



39003006026552

Vollständiges

deutsch=französisches Wörterbuch.

SAINT-DENIS
IMPRIMERIE H. BOUILLANT
47, BOULEVARD DE CHATEAUDUN, 47
Succursale à Paris, 28, rue Serpente (Hôtel des Sociétés savantes)

Vollständiges

Wörterbuch

der

deutschen und französischen Sprache

nach den

besten deutschen lexikographischen Werken,

und den

neuesten Ausgaben der Wörterbücher der französischen Akademie, von Bescherelle, von Littré, &c., &c.,

mit der Aussprache,

und einem Verzeichniß der unregelmäßigen Haupt- und Zeitwörter

von

H. A. Birmann,

Professor an der Polytechnischen Schule, der Kriegsakademie, dem Gymnasium Saint-Barbe,
und der Oberstadtschule Turgot, zu Paris.

Deutsch-Französischer Theil.



Paris,

Verlags-Buchhandlung der Gebrüder Garnier,

6, Saint-Pères-Straße, 6.



Ref

PC

2645

G3

B57

1884

V.5

V o r b e r i c h t.

Der ganz ungemeine Aufschwung, welchen seit einigen Jahren das Studium der lebenden Sprachen insbesondere aber das der französischen und deutschen bei allen Völkern genommen hat, bestimmte die Buchhandlung der Gebrüder Garnier, zu Paris, ihre so geschätzte Sammlung der Lexika fremder Sprachen durch Herausgabe eines vollständigen französisch-deutschen und deutsch-französischen Wörterbuches zu vervollständigen.

Die großen Fortschritte, welche im Bereiche der verschiedenen Wissenschaften vollbracht wurden, der außerordentliche Aufschwung der der Fachliteratur, nicht nur in Deutschland sondern auch in Frankreich gegeben wurde, die so bedeutenden in letzterer Zeit erschienenen Schriften über Balistik, Befestigungskunst, Mechanik, Chemie, u. s. w., haben die Technologie beider Sprachen so sehr vermehrt, daß jene Wörterbücher, welche mit gutem Rechte jüngst als die vorzüglichsten galten und deren Wortschatz als der vollständigste betrachtet wurde, heute den neueren Forderungen nicht mehr genügen.

In der That bestand die damalige Technologie aus einigen Hunderten Spezialwörtern, während sie heute nach Tausenden zählt. Dazu kommt noch der Kampf, welchen man in Deutschland, sowohl als in Frankreich, gegen den so übertriebenen Gebrauch der Fremdwörter führt, aus dem eine Menge neuer Vokabeln entstanden, die man vergebens in den weitläufigsten, und vor höchstens zehn Jahren erschienenen Wörterbüchern suchen würde.

Die Herausgabe eines neuen vollständigen Wörterbuches beider Sprachen und mit der letzten Ausgabe des Wörterbuches der französischen Akademie übereinstimmend, wurde also unentbehrlich.

In dem heute dem geneigten Publikum, welches den Fortschritten der deutschen und französischen Literatur nicht mit gleichgültigem Auge zusieht, vorgelegtem Werke, haben wir uns nach Kräften bemüht alle für den Leser so ermüdenden und lästigen Nachsuchungen zu vermeiden; die oft mißbräuchlich angewandten Zeichen, Hinweisungen auf andere Wörter u. s. w. haben wir gänzlich beseitigt. Wenn dieser Gebrauch der Hinweisungen einerseits den Vortheil hat dem lernbegierigen Leser zu zeigen, daß, dasselbe Wort 5 oder 6 verschiedene Synonymen haben kann, so hat er auch andererseits den Uebelstand ihm durch vieles Nachschlagen großen Zeitverlust zu verursachen (1).

Wir bezeichnen durch eine jedoch sehr geringe Anzahl Conventionszeichen alle dem Erlernenden nützlichen Hindeutungen.

Das vor sämtlichen unregelmäßigen Zeitwörtern stehende Zeichen + weist den Leser auf das am Anfang des Bandes befindliche alphabetische Verzeichniß der unregelmäßigen Zeitwörter hin; das bei einem Beispiel mit einem * versehene Zeitwort bedeutet, daß dieses Unregelmäßigkeiten darbietet, und daß der Leser das Verzeichniß der unregelmäßigen Zeitwörter zu befragen nicht unterlassen soll.

Die trennbaren Partikeln, für die Franzosen eine fortbauernde Quelle von Irrthümern, werden durch das zwischen dem Partikel und dem Zeitwort stehende Zeichen - gekennzeichnet.

Die Fremdwörter werden mit dem vorstehenden * bezeichnet.

Auf jedes Hauptwort folgt der Genitiv des Singulars und der Nominativ des Plurals,

(1) In einem heute im höchsten Aufse stehenden Wörterbuche liest man, z. B.: **Ansegeschloß**, siehe Vorlesgeschloß; bei **Vorlesgeschloß** (ohne daß die Uebersetzung das Wort begleitet), siehe Vorhängeschloß, *cadenas*. Wäre es nicht für den Unkundigen weit bequemer gewesen, bei jedem Worte die Uebersetzung desselben zu finden?

so daß der Erlernende das Nachsuchen in einer Grammatik oder im deutsch-französischen Bande nicht nöthig hat.

So befindet sich ebenfalls die Angabe des Geschlechts eines jeden Hauptwortes direkt nach der Uebersetzung desselben, und nicht wie dies bis jetzt Gebrauch war, nach mehreren Wörtern eines selben Geschlechts.

Eine Tabelle der deutschen Hauptwörter, deren Plural unregelmäßig ist, sowie ein Verzeichniß der unregelmäßigen deutschen und französischen Zeitwörter ergänzen diese grammatischen Nachweisungen.

Wie schon erwähnt, haben wir die größte Sorgfalt der Wörterammlung gewidmet und können behaupten, ohne Widerspruch zu fürchten, daß keines der bis zu diesem Tage erschienenen Wörterbücher einen reichhaltigeren Wortschatz besitzt.

In dem vor einigen Jahren, bei derselben Verlagsbuchhandlung herausgegebenen *Rotted'schen* Taschenwörterbuche dessen Erfolg alle unsere Hoffnungen weit überstieg, haben wir, mittels einer besondern typographischen Anordnung, in einem sehr eingeschränkten Raume, ein Wörterverzeichnis gegeben, welches dem der viel größeren Wörterbücher gleich ist. Wir haben unter einem selben Artikel sämtliche mit demselben Stamme beginnende oder abgeleitete Wörter gruppiert; demnach suche man unter *Spiel* die Wörter *Spielfreund*, *Spielgefelle*, *Spiellustig*, *Spielplatz*, u. s. w.

Das nach einem Stammworte stehende Zeichen ← bedeutet daß dieses selbe Wort eine unbestimmte Anzahl abgeleiteter Wörter bilden kann; so suche man z. B. unter *Spinn*←, die Wörter: *Spinnflachs*, *Spinngesellschaft*, *Spinnschule*, u. s. w.

Auch haben wir vorgezogen ein besonderes Verzeichniß der Eigennamen, so wie der Münz-, Maß- und Gewicht-Benennungen nicht zu machen, obgleich dies in Deutschland bis jetzt stets Gebrauch war, denn es schien uns sonderbar den Leser zu nöthigen die Wörter *Pierre*, *Allemand*, *Allemagne*, *Piastre*, u. s. w. in einem besondern Abhang aufzusuchen, dessen Vorhandensein er oft nicht einmal vermuthet und den er nicht aufschlägt, weil der zu übersetzende Text ihn nicht an einen Eigennamen oder an eine Münzbenennung denken läßt.

Mit diesem Wörterbuche wenden wir uns nicht an eine besondere Klasse von Lesern, sondern an alle jene, welche an der französischen und deutschen Literatur irgend einen Antheil nehmen. Deshalb haben wir mit gleicher Sorgfalt sowohl die kaufmännischen als die naturwissenschaftlichen Ausdrücke aufgenommen, so wie auch diejenigen welche zur Mechanik, zur Kriegskunst, u. s. w. gehören, denn wir halten dafür, daß ein Werk wie dieses, so umfassend das Wissen des Verfassers auch sei, nie dem Fachmann, ein für jede dieser Wissenschaften spezielles technologisches Wörterbuch ersetzen kann.

Wir schließen indem wir wiederholen was wir am Ende des Vorwortes des *Rotted'schen* Taschenwörterbuches sagten, — denn, wie in jedem menschlichen Werke, — so werden auch in dem unsrigen trotz aller Sorgfalt, welche wir dieser Arbeit widmeten noch manche Mängel und Irrthümer vorkommen: „Trachten wir nach der Vollkommenheit, ohne jedoch die Hoffnung zu haben, dieselbe je zu erreichen.“

Der Verfasser rechnet auf die Gefälligkeit seiner Leser, um ihm die sich etwa vorfindenden Fehler gefälligst angeben zu wollen und spricht im Voraus seinen besten Dank dafür aus.

PRINCIPAUX DICTIONNAIRES CONSULTÉS

- LITTRE. — *Dictionnaire de la langue française.*
BESCHERELLE. — *Dictionnaire national.*
J. et W. GRIMM. — *Deutsches Wörterbuch.*
SANDERS. — *Wörterbuch der deutschen Sprache.*
HOFFMANN. — *Vollständiges Wörterbuch der deutschen Sprache.*
HEYSE. — *Fremdwörterbuch.*
POTEN. — *Handwörterbuch der gesamten Militärwissenschaften.*
LANDOLT. — *Dictionnaire polyglotte de termes techniques militaires et de marine.*
- HEINZE. — *Dictionnaire des armes spéciales.*
MINSEN. — *Dictionnaire des Sciences militaires.*
RIBBENTROP. — *Vocabulaire militaire français-allemand.*
RUSTOW. — *Militärisches Handwörterbuch.*
DE CHESNEL. — *Encyclopédie militaire.*
HAHN. — *Vocabulaire médical.*
RUMPF et MOTHES. — *Technologisches Wörterbuch.*
TOLLHAUSEN. — *Technologisches Wörterbuch.*
— *Technisches Taschenwörterbuch.*

Verzeichniß der unregelmäßigen Zeitwörter.

Abgeleitete und zusammengesetzte Zeitwörter werden wie einfache conjugirt; die zusammengesetzten sind nur dann angegeben, wenn sie anders conjugirt werden als die einfachen; die nicht angegebenen Personen und Zeiten sind regelmäßig; die mit einem * bezeichneten Formen werden nicht gebraucht.

Infinitiv	Conjugation	Particip		Präsens		Perfect	Futur	Imperatio
		der Gegenwart	der Vergangenheit	Indicativ	Conjunctiv			
Absoudre, freisprechen	4	absolvant	absous, absoute	j'absous, nous absolvons	que j'absolve	fehlt	j'absoudrai	absous, absolvez
Abstraire, abstrahiren	II	abstrayant	abstrait	j'abstrais, nous abstrayons	que j'abstrais	fehlt	j'abstrairai	abstrais, abstrayez
*Accroire (1), glauben	4	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt
Acquérir, erwerben	2	acquérant	acquis	j'acquiers, nous acquérons	que j'acquière	j'acquis	j'acquerrai	acquiers, acquérez
Aller, gehen	1	allant	allé	je vais, tu vas, il va, nous allons, vous allez, ils vont	que j'aille	j'irai	j'irai	va, allez
Apercevoir, bemerken	II	apercevant	aperçu	j'aperçois, nous apercevons	que j'aperçoive	j'aperçus	j'apercevrai	aperçois, apercevez
Apparaître, erscheinen	3	fehlt	fehlt	il apparaît	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt
Arguer, behaupten	1	arguant	argué	j'argue, nous arguons	que j'argue	j'arguai	j'arguerai	argue, arguez
Assaillir angreifen	2	assaillant	assailli	j'assaille, nous assaillons	que j'assaille	j'assailis	j'assièlerai	assaille, assaillissez
Assesoir, sitzen	3	assessant	assis	j'assieds et. j'asseois nous asseyons	que j'asseie	j'assis et. j'assierai	j'assièlerai et. j'asseierai	assieds (assis) asseyez et. asseyez
Astreindre, nöthigen	4	astreignant	astreint	j'astreins, nous astreignons	que j'astreigne	j'astreignis	j'astreindrai	astreins (astreins) astreignez
Atteindre, erreichen	4	atteignant	atteint	j'atteins, nous atteignons	que j'atteigne	j'atteignis	j'atteindrai	atteins, atteignez
*Attirer, anziehen	4	attirant	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt
*Aveindre, beunterholen	4	aveignant	aveint	j'aveins, nous aveignons	que j'aveigne	j'aveignis	j'aveindrai	aveins aveignez
Avoir, haben	II	ayant	eu	j'ai, tu as, il a, nous avons, vous avez, ils ont	que j'aie	j'eus	j'aurai	aie, ayez
Battre, schlagen	4	battant	battu	je bats, nous battons	que je batte	je battis	je battrai	bats, battez
Bénir (2), segnen	2	bénissant	béni et. béni	je bénis, nous bénissons	que je bénisse	je bénis	je bénirai	bénis, bénissez
Boire, trinken	4	buvant	bu	je bois, nous buvons	que je boive	je bus	je boirai	bois, buvez
Bouillir, kochen	2	bouillant	bouilli	je bous, nous bouillons	que je bouille	je bouillis	je bouillirai	bous, bouillez
Braire, brüllen, wiehern	4	brayant	fehlt	il braie, ils braient	qu'il braie	fehlt	il braira	fehlt
Bruire, rauschen	4	fehlt	fehlt	il bruit	qu'il bruisse	fehlt	il bruira	fehlt
Ceindre, gürten	1	ceignant	ceint	je ceins, nous ceignons	que je ceigne	je ceignis	je ceindrai	ceins, ceignez
*Chaloir, betrüben	3	fehlt	fehlt	*il chaut	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt
Choir, fallen	3	fehlt	*chu	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt
Circoncire, beschnitten	4	circoncisant	circoncis	je circoncis, nous circoncisons	que je circoncise	je circoncis	je circoncirai	circoncis, circoncissez
Circonscrire, umschreiben	4	circonscrivant	circonscrit	je circonscris, nous circonscrivons	que je circonscrive	je circonscrivis	je circonscrirai	circonscris, circonscrivez
Clore, schließen	4	fehlt	clos	je clos (ohne Plural)	que je close (ohne Plural)	fehlt	je clorai	clos (ohne Plural)
*Comparoir, vergleichen	3	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt
Concevoir, begriffen	3	concevant	conçu	je conçois, nous concevons	que je conçoive	je conçus	je concevrai	conçois, concevez

1. Nur in faire accroire, weismachen.

2. Die Form bénit wird nur im Sinne geweiht gebraucht; eau bénite, Weihwasser.

Infinitiv	Conjugation	Participle		Präsens		Perfect	Futur	Imperativ
		der Gegenwart	der Vergangenheit	Indicativ	Conjunctiv			
Conclure, beenden	4	concluant	conclu	je conclus, nous concluons	que je conclue	je conclus	je conclurai	conclus, concluons
*Condouloir(se), sich beklagen	3	fehlte	fehlte	fehlte	fehlte	fehlte	fehlte	fehlte
Conduire, führen	4	conduisant	conduit	je conduis, nous conduisons	que je conduise	je conduisis	je conduirai	conduis, conduisons
Confire, einnähen	4	confisant	confit	je confis, nous confisons	que je confise	je confis	je confirai	confis, confisons
Connaitre, kennen	4	connaissant	connu	je connais, nous connaissons	que je connaisse	je connus	je connaîtrai	connais, connaissons
Conquérir, erobern	2	conquérant	conquis	je conquiers, nous conquérons	que je conquière	je conquis	je conquerrai	conquiers, conquérons
Construire, erbauen	4	construisant	construit	je construis, nous construisons	que je construisse	je construisis	je construirai	construis, construisons
Contraindre, zwingen	4	contraignant	contraint	je contrains, nous contrainçons	que je contraigne	je contraindis	je contraindrai	contrains, contrainçons
Contredire, widersprechen	4	contredisant	contredit	je contredis, nous contredisons, vous contredisez, ils contredisent	que je contredise	je contredis	je contredirai	contredis, contredisons
Correspondre, entsprechen	4	correspondant	correspond	je correspond, nous correspondons	que je corresponde	je correspondis	je correspondrai	corresponds, correspondons
Coudre, nähen	4	cousant	cousu	je couds, nous cousons	que je couse	je cousis	je coudrai	couds, cousons
Courir laufen	1	courant	couru	je cours, nous courons	que je coure	je courus	je courrai	cours, courons
Couvrir, decken	2	couvrant	couvert	je couvre, nous couvrons	que je couvre	je couvris	je couvrirai	couvre, couvrons
Craindre, fürchten	4	craignant	craint	je crains, nous craignons	que je craigne	je craignis	je craindrai	crains, craignons
Croire, glauben	4	croyant	cru	je crois, nous croyons	que je croie	je crus	je croirai	crois, croyons
Croître, wachsen	4	croissant	crû	je crois, nous croissons	que je croisse	je crus	je croîtrai	crois, croissons
Cueillir, pflücken	2	cueillant	cueilli	je cueille, nous cueillons	que je cueille	je cueillis	je cueillerai	cueille, cueillons
Cuire, kochen	4	cuisant	cuit	je cuis, nous cuisons	que je cuise	je cuisis	je cuirai	cuis, cuisons
Decevoir, täuschen	3	décevant	déçu	je déçois, nous décevons	que je déçoive	je déçus	je décevrai	déçois, décevons
Déchoir, verfallen	3	déchéant	déchu	je déchois, nous déchoyons	que je déchoie	je déchus	je décherrai	déchois, déchoyons
Dédire, absagen	4	dédissant	dédit	je dédis, nous dedisons, vous dedisez, ils dedisent	que je dédisse	je dédis	je dédirai	dédis, dedisons
Déduire, ableiten	4	déduisant	déduit	je déduis, nous déduisons	que je déduise	je déduisis	je déduirai	déduis, déduisons
Défaillir (1), ohnmächtig fallen	2	défaillant	défailli	Singular fehlt, nous défail lions	fehlt	je défail lis	fehlt	fehlt
Dépourvoir, entleeren	3	fehlt	dépourvu	je dépourvois, nous dépourvoyons	que je dépourvoie	je dépourvus	fehlt	fehlt
Descendre, herabsteigen	4	descendant	descendu	je descends, nous descendons	que je descendisse	je descendis	je descendrai	descends, descendons
Détruire, vernichten	4	détruisant	détruit	je détruis, nous détruisons	que je détruise	je détruisis	je détruirai	détruis, détruisons
Devoir, sollen	3	devant	dû	je dois, nous devons	que je doive	je dus	je devrai	fehlt
Dire (2), sagen	4	disant	dit	je dis, nous disons	que je dise	je dis	je dirai	dis, disons
Dissoudre, auflösen	4	dissolvant	dissous, dissoute	je dissous, nous dissolvons	que je dissolve	fehlt	je dissoudrai	dissous, dissolvons
Distraire, zerstreuen	4	distrayant	distrain	je distrais, nous distraions	que je distraie	fehlt	je distrairai	distrains, distraions
Dormir, schlafen	2	dormant	dormi	je dors, nous dormons	que je dorme	je dormis	je dormirai	dors, dormons
Echoir (3), ablaufen	3	échéant	échu	il échoit, ils échient	fehlt	j'échus	j'écherrai	fehlt
Eclorre, aufblühen	4	fehlt	éclos	il éclôt, ils éclosent	qu'il éclore	fehlt	il éclosa	fehlt

1. **Défaillir**, ohnmächtig werden, wird nicht im Singular des Präsens des Indicativs gebraucht; derselbe wird durch den Infinitiv *defaillir* und einem andern Zeitworte ersetzt; je me sens *defaillir*.

2. **Contredire**, widersprechen, **dédire**, widerrufen, **interdire**, untersagen, **médire**, verleumden, **prédire**, vorherzusagen, haben in der 2. Person des Präsens des Indicativs: vous contredisez, vous dédisez, vous interdisez, vous médisez, vous prédisez.

3. **Echoir** wird meistens nur in der 3. Person der Singular und Pluralis gebraucht.

Infinitiv	Conjugation	Particip		Präsens		Perfect	Futur	Imperativ
		der Gegenwart	der Vergangenheit	Indicativ	Konjunctiv			
Ecrire , schreiben	4	écrivant	écrit	j'écris, nous écrivons	que j'écrive	j'écrivis	j'écrirai	écris, écrivons
Emouvoir , aufregen	3	émouvant	ému	j'émue, nous émouvons	que j'émue	j'émus	j'émouvrai	émue, émouvons
Empreindre , bedrücken	6	empreignant	empreint	j'empreins, nous empreignons	que j'empreigne	j'empreignis	j'empreindrai	empreins, empreignons
Enclorre , einschließen	5	fehlt	enclos	j'enclos (ohne Plural)	que j'enclose	fehlt	j'enclorai	enclos (ohne Plural)
Enduire , einschmieren	4	enduisant	enduit	j'enduis, nous enduisons	que j'enduisse	j'enduisais	j'enduirai	enduis, enduisons
Enfreindre , übertreten	4	enfreignant	enfreint	j'enfreins, nous enfreignons	que j'enfreigne	j'enfreignis	j'enfreindrai	enfreins, enfreignons
Enfuir (s') , fliehen	2	enfuyant	enfui	je m'enfuis, nous nous enfuyons	que je m'enfuisse	fehlt	je m'enfuirai	enfuis-toi, enfuyons-nous
Enquérir (s') , ermitteln	2	enquérant	enquis	je m'enquiers, nous nous enquérons	que je m'enquière	je m'enquis	je m'enquerrai	enquiers toi, enquérons-nous
Envoyer , schicken	1	envoyant	envoyé	j'envoie, nous envoyons	que j'envoie	j'envoyai	j'enverrai	envois, envoyons
Epandre , vergießen	6	épandant	épandu	j'épands, nous épandons	que j'épande	j'épandis	j'épandrai	épands, épandons
Epreindre , betrüblich	6	épreignant	épreint	j'épreins, nous épreignons	que j'épreigne	j'épreignis	j'épreindrai	épreins, épreignons
Ester , vor Gericht stehen	1	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt
Eteindre , auslöschen	1	éteignant	éteint	j'éteins, nous éteignons	que j'éteigne	j'éteignis	j'éteindrai	éteins, éteignons
Etre , sein	1	étant	été	je suis, tu es, il est, nous sommes, vous êtes, ils sont	que je sois	je fus	je serai	sois, soyez
Etreindre , einsammeln, hindrücken	1	étréignant	étréint	j'étreins, nous étreignons	que j'étreigne	j'étreignis	j'étreindrai	étreins, étreignons
Exclure (s') , ausschließen	4	excluant	exclu ou exclus	j'exclus, nous excluons	que j'exclue	j'exclue	j'exclurai	exclus, excluons
Extraire , ausziehen	4	extrayant	extraît	j'extrais, nous extrayons	que j'extraie	fehlt	j'extraurai	extrais, extrayons
Faillir , fehlen	2	faillit	faillant	il faut	que je faille	je faillis	je faudrai	fehlt
Faire , thun	4	fais	faisant	je fais, nous faisons	que je fasse	je fis	je ferai	fais, faisons
Falloir , müssen	4	fehlt	fallu	il faut	qu'il faille	il fallait	il faudra	fehlt
Feindre , vorgeben	1	feignant	feint	je feins, nous feignons	que je feigne	je feignis	je feindrai	feins, feignons
Fondre , schmelzen	4	fondant	fondus	je fonde, nous fondons	que je fonde	je fondis	je fondrai	fonds, fondons
Ferir , wunden	2	fehlt	fêtu	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt
Fleurir , blühen	2	flourissant	flouri	je fleuris, nous fleurissons	que je fleurisse	je fleuris	je fleurirai	fleuris, fleurissons
Fondre , schmelzen	6	fondant	fondus	je fonde, nous fondons	que je fonde	je fondis	je fondrai	fonds, fondons
Forclorre , ausschließen	4	fehlt	forclors	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt
Forfaire , verraten	4	fehlt	forfalt	il forfait	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt
Frirer (s') , erzählen	4	fehlt	fria	je fria (ohne Plural)	fehlt	fehlt	je frirai	fria (ohne Plural)
Fuir , fliehen	2	fuyant	fui	je fuis, nous fuions	que je fuie	je fuis	je fuirai	fuis, fuions
Geindre , murren	4	geignant	geint	je geins, nous geignons	que je geigne	je geignis	je geindrai	geins, geignons
Gesir , liegen	2	gisant	fehlt	il git, nous gisons	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt
Hair , hassen	2	haisant	hâi	je hais, nous haïssons	que je haïsse	je haïs	je haïrai	hais, haïssons
Imboire , darbringen	4	fehlt	imbü	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt

1. **Exclure**, ausschließen, hat ein doppeltes Particip der Vergangenheit *exclu* und *exclus*; letzteres wird selten im männlichen und nie im weiblichen Geschlechte gebraucht.

2. Die mangelnden Personen und Zeiten dieses Zeitwortes werden durch *faire frirer* ersetzt.

Infinitiv	Conjugation.	Particip		Präsens		Perfekt	Futur	Imperativ
		der Gegenwart	der Vergangenheit	Indicativ	Konjunktiv			
Induire, folgen	4	induisant	induit	j'induis, nous induisons	que j'induisse	j'induisais	j'induirai	induis, induisons
Inscrire, einschreiben	4	inscrivant	inscrit	j'inscris, nous inscrivons	que j'inscrive	j'inscrivais	j'inscrirai	inscris, inscrivons
Instruire, lehren	4	instruisant	instruit	j'instruis, nous instruisons	que j'instruisse	j'instruais	j'instruirai	instruis, instruisons
Interdire, untersagen	4	interdisant	interdit	j'interdis, nous interdis- sons, vous interdis- sez, ils interdisent.	que j'interdisse	j'interdisais	j'interdirai	interdis, interdisons
Introduire, einführen	4	introduisant	introduit	j'introduis, nous introduisons	que j'introduisse	j'introduisais	j'introduirai	introduis, introduisons
*Issir, entführen	2	*issant	issu	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt
Joindre, beifügen	4	joignant	joint	je joins, nous joignons	que je joigne	je joignais	je joindrai	joins, joignons
Lire, lesen	4	lisant	lu	je lis, nous lisons	que je lise	je lisais	je lirai	lis, lisons
Luire, glänzen	4	luisant	lui	je luis, nous luisons	que je luise	je luisais	je luirai	luis, luisons
Maudire, verfluchen	4	maudissant	maudit	je maudis, nous maudissons	que je maudisse	je maudisais	je maudirai	maudis, maudissons
Mécroire, nicht glauben	4	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt
Médire, verleumden	4	médissant	médit	je médis, nous médisons	que je médise	je médisais	je médirai	médis, médisons
Méfaire, Boies thun	4	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt
Mentir, lügen	2	mentant	menti	je mens, nous mentons	que je mente	je mentais	je mentirai	mens, mentons
*Messeoir, abel thun	3	messeyant	fehlt	il messie ils messient	qu'il messie qu'ils messient	fehlt	il messiera	fehlt
Mettre, setzen	4	mettant	mis	je mets, nous mettons	que je mette	je mettais	je mettrai	met, mettons
Mordre beißen	4	mordant	mordu	je mords, nous mordons	que je morde	je mordais	je mordrai	mords, mordons
Moudre mahlen	4	moulant	moulu	je mouds, nous moulons	que je moule	je moulais	je moudrai	mouds, moulons
Mourir, sterben	2	mourant	mort	je meurs, nous mourons	que je meure	je mourais	je mourrai	meurs, mourons
Mouvoir, bewegen	3	mouvant	mu	je meus, nous mouvons	que je meuve	je meus	je mouvrai	meus, mouvons
Naitre, geboren werden	4	naissant	né	je nais, nous naissons	que je naisse	je naquis	je naîtrai	nais, naissions
Nuire, schaden	4	nuisant	nui	je nuis, nous nuisons	que je nuise	je nuisais	je nuirai	nuis, nuisons
Occire, töten	4	fehlt	occis	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt
Offrir, anbieten	2	offrant	offert	j'offre, nous offrons	que j'offre	j'offrais	j'offrirai	offre, offrons
Oindre, salben	4	oignant	oint	j'oins, nous oignons	que j'oigne	j'oignais	j'oindrai	oins, oignons
Oùir, hören	2	oyant	oui	fehlt	fehlt	*j'ouis	j'ouirai	ois ou oye, oyons
Ouvrir, öffnen	2	ouvrant	ouvert	j'ouvre, nous ouvrons	que j'ouvre	j'ouvrais	j'ouvrirai	ouvre, ouvrons
Paitre, weiden	4	paissant	fehlt	je pais, nous paissions	que je paisse	fehlt	je paîtrai	pais, paissions
Paraitre, erscheinen	4	paraissant	paru	je paraïs, nous paraissions	que je paraïsse	je parais	je paraîtrai	paraïs, paraissions
Partir, fortgehen	2	partant	parti	je pars, nous partons	que je parte	je partis	je partirai	pars, partons
Peindre, malen	4	peignant	peint	je peins, nous peignons	que je peigne	je peignais	je peindrai	peins, peignons
Pendre, hängen	4	pendant	pendu	je pends, nous pendons	que je pende	je pendais	je pendrai	pends, pendons
Percevoir, annehmen	3	percevant	perçu	je perçois, nous percevons	que je perçoive	je percevais	je percevrai	perçois, percevons
Perdre, verlieren	4	perdant	perdu	je perds, nous perdons	que je perde	je perdais	je perdrai	perds, perdons
Plaindre, beklagen	4	plaignant	plaint	je plains, nous plaignons	que je plaigne	je plaignais	je plaindrai	plains, plaignons

[illegible]

Infinitiv	Conjugation	Particip		Präsens		Perfekt	Futur	Imperativ
		der Gegenwart	der Vergangenheit	Indicativ	Konjunctiv			
Sentir , fühlen	2	sentant	senti	je sens, nous sentons	que je sente	je sentis	je sentirai	sens, sentons
Seoir (1), ansetzen, gelegen sein	3	séant ou seyant	sis	il sied, ils sièent	qu'il siée	fehlt	il siéra	fehlt
Servir , dienen	2	servant	servi	je sers, nous servons	que je serve	je servis	je servirai	sers, servons
Sortir , ausgehen	2	sortant	sorti	je sors, nous sortons	que je sorte	je sortis	je sortirai	sors, sortons
Soudre , lösen	4	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt
Souffrir , leiden	2	souffrant	souffert	je souffre, nous souffrons	je souffre	je souffris	je souffrirai	souffre, souffrons
Souloir , pflegen	3	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt
Sourdre , herausprudeln	4	fehlt	fehlt	il sourd	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt
Souscrire , unterschreiben	4	souscrivant	souscrit	je souscris, nous souscrivons	que je souscrive	je souscrivis	je souscrirai	souscris, souscrivons
Soustraire , abziehen	4	soustrayant	sonstrait	je soustrais, nous soustrayons	que je soustraie	fehlt	je soustrairai	soustrais, soustrayons
Suffire , genügen	4	suffisant	suffi	je suffis, nous suffisons	que je suffise	je suffis	je suffirai	suffis, suffisons
Suivre , folgen	4	suisant	suivi	je suis, nous suivons	que je suive	je suivis	je suivrai	suis, suivons
Surseoir , aufschieben	3	sursoyant	sursis	je sursois, nous sursoyons	que je sursoie	je surais	je sursoirai	sursois, sursoyons
Taire , schweigen	4	taisant	tu	je tais, nous taisons	que je taise	je tus	je tairai	tais, taisons
Teindre , färben	4	teignant	teint	je teins, nous teignons	que je teigne	je teignis	je teindrai	teins, teignons
Tendre , spannen	2	tendant	tendu	je tends, nous tendons	que je tende	je tendis	je tendrai	tends, tendons
Tenir , halten	2	tenant	tenu	je tiens, nous tenons	que je tienne	je tins	je tiendrai	tiens, tenons
*Tistre (2), weben	4	fehlt	tissu	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt	fehlt
Tondre , scheren	4	tondant	tondu	je tonds, nous tondons	que je tonde	je tondis	je tondrai	tonds, tondons
Tordre , winden	4	tordant	tordu	je tords, nous tordons	que je torde	je tordis	je tordrai	tords, tordons
Traduire , übersetzen	4	traduisant	traduit	je traduis, nous traduisons	que je traduise	je traduais	je traduirai	traduis, traduisons
Traire , melken	4	trayant	trait	je trais, nous trayons	que je traie	fehlt	je trairai	trais, trayons
Transcrire , abschreiben	4	transcri- vant	transcrit	je transcris, nous transcrivons	que je transcrive	je transcrivis	je transcrirai	transcris, transcrivons
Tressailler , zusammenschreden	2	tressaillant	tressailli	je tressaille, nous tressaillons	que je tressaille	je tressaillis	je tressaillerai	tressaille, tressaillons
Vaincre , überwinden	4	vainquant	vaincu	je vaincs, il vainc, nous vainquons	que je vainque	je vainquis	je vaincrai	vaincs, vainquons
Valoir , werth sein	2	valant	valu	je vaux, nous valons	que je vaille	je valus	je vaudrai	vaux, valons
Vendre , verkaufen	4	vendant	vendu	je vends, nous vendons	que je vende	je vendis	je vendrai	vends, vendons
Venir , kommen	2	venant	venu	je viens, nous venons	que je vienne	je vins	je viendrai	viens, venons
Vêtir , kleiden	2	vêtant	vêtu	*je vêts, nous vêtions	*que je vête	je vêtis	je vêtirai	vêts, vêtions
Vivre , leben	4	vivant	vécu	je vis, nous vivons	que je vive	je vécus	je vivrai	vis, vivons
Voir , sehen	2	voyant	vu	je vois, nous voyons	que je voie	je vis	je verrai	vois, voyons
Vouloir , wollen	2	voulant	voulu	je veux, nous voulons	que je veuille	je voulus	je voudrai	veuille, voulons

1. **Seoir**, in der Bedeutung von ansetzen wird im Particip der Gegenwart **seyant**; **seoir**, gelegen sein hingegen **séant**.
 2. **Tistre**, weben, wird nur in den Zeiten welche von dessen Particip der Vergangenheit **tissu**, gebildet sind, gebraucht.

SIGNES ET ABREVIATIONS

— remplace le mot.
 = marque que l'infinitif peut être pris substantivement ou qu'à l'aide d'un suffixe ajouté au radical on peut former un substantif.
 ← marque que l'on peut placer un autre substantif après le mot pour former un substantif composé.
 → marque que l'on peut placer un autre substantif avant pour former un substantif composé.
 * dans la partie FRANÇAISE-ALLEMANDE marque que le verbe est de la conjugaison forte ou irrégulière, et qu'il faut consulter le tableau des verbes irréguliers pour la formation des temps.
 * dans la partie ALLEMANDE-FRANÇAISE marque que le mot est étranger.
 * après un adjectif marque qu'il peut prendre facultativement l'adoucissement au comparatif et au superlatif.
 † verbe irrégulier français.
 † après un adjectif marque que le comparatif et le superlatif prennent l'inflexion.
 ~ marque que la particule est séparable.
 a actif.
 abrégé. abréviation de
 absol. absolu (sans complément).
 abus. abusif, abusivement.
 actif. actif, activement.
 adj. adjectif.
 adj. sub. adjectif pris substantivement.
 adv. adverbe.
 anc. ancien, anciennement.
 art. article.
 art. comp. article composé avec une préposition.
 autrefois. autrefois.
 auxil. auxiliaire.
 av. avec.
 card. nombre cardinal.
 ch. chose.
 collec. collectif, collectivement.
 comp. composés (mots).
 compar. comparatif.
 conj. conjonction.
 conjug. conjugaison.
 décl. déclinaison.
 déf. défini.
 didac. didactique.
 dim. diminutif.
 ellipt. elliptique.
 exclam. exclamation.
 expl. explétif.
 f. féminin.
 fam. familier.
 fig. au sens figuré, figurément.
 f. pl. féminin pluriel.
 fut. futur.
 imp. imparfait.

impér. impératif.
 impers. impersonnel.
 indécl. indéclinable.
 inf. infinitif.
 insép. inséparable.
 interj. interjection.
 interr. interrogatif.
 invar. invariable.
 iron. ironique, ironiquement.
 irr. irrégulier.
 m. masculin.
 mouv. mouvement.
 m. pl. masculin pluriel.
 n. neutre ou verbe neutre.
 n. pl. neutre pluriel.
 n. pr. nom propre.
 ord. nombre ordinal.
 parl. parlant.
 part. particule ou préfixe.
 pass. passif.
 pl. pluriel.
 plais. en plaisantant.
 poét. poétique.
 pop. populaire.
 pp. participe passé.
 p. prés. participe présent.
 préf. insép. préfixe inséparable.
 préf. sép. préfixe séparable.
 prép. préposition.
 pron. pronom.
 qch. quelque chose.
 qa. quelqu'un.
 r. redécchi.
 rég. régulier.
 sing. singulier.
 spl. sans pluriel.
 subj. subjonctif.
 subst. substantif.
 suff. suffixe.
 sup. superlatif.
 synonym. synonyme.
 trie. trivial.
 unip. unipersonnel.
 voy. voyes.

A. Accusatif.
 D. Datif.
 G. Génitif.
 N. Nominatif.

Admin. Administration.
 Affin. Affinage.
 Agr. Agriculture.
 Alch. Alchimie.
 Alg. Algèbre.
 Anat. Anatomie.
 Ant. Antiquité.
 Ant. rom. Antiquité romaine.
 Arbor. Arboriculture.
 Arch. Architecture.
 Archéol. Archéologie.
 Ardois. Ardoisier.
 Arith. Arithmétique.
 Arm. Armurerie.

Arp. Arpentage.
 Artif. Artificier.
 Artill. Artillerie.
 Astr. Astronomie.
 Astréol. Astrologie.
 Banq. Banque.
 Batim. Batiment.
 Batt. d'or. Batteur d'or.
 Bibl. Bible.
 Bijout. Bijouterie.
 Bill. Billard.
 Blanchiss. Blanchissage.
 Blas. Blason.
 Bot. Botanique.
 Bouch. Boucherie.
 Boul. Boulangerie.
 Brass. Brasserie.
 Brq. Brequet.
 Bûch. Bûcheron.
 Cal. Calendrier.
 Carr. Carrosserie.
 Cart. Cartes.
 Chanc. Chancellerie.
 Chap. Chapellerie.
 Charc. Charcuterie.
 Charp. Charpenterie.
 Charr. Charronage.
 Chass. Chasse.
 Chaudr. Chaudronnier.
 Chem. fer. Chemin de fer.
 Chev. Chévalerie.
 Chim. Chimie.
 Chir. Chirurgie.
 Chronol. Chronologie.
 Cisel. Ciseleur.
 Cl. Classes.
 Clout. Clouterie.
 Coiff. Coiffure.
 Com. Commerce.
 Compt. Comptabilité.
 Conch. Conchyliologie.
 Contrib. Contribution.
 Cordon. Cordonnerie.
 Cord. Corderie.
 Corr. Corroyeur.
 Cout. Couture.
 Coutell. Coutellerie.
 Couv. Couvreur.
 Crist. Cristallerie.
 Cuis. Cuisine.
 Dans. Danse, Danseur.
 Dent. Dentiste.
 Dess. Dessinateur.
 Didac. Didactique.
 Dipl. Diplomatie.
 Dor. Dorure.
 Dr. Droit.
 Drap. Draperie.
 Eau et for. Eau et forêts.
 Eben. Ebénisterie.
 Ech. Echiquier.
 Ecol. Ecole.
 Econ. dom. Economie domestique.
 Econ. rur. Economie rurale.
 Ecrit. Ecriture sainte.

Egl. Eglise.
Email. Emailleur.
Entom. Entomologie.
Epingl. Epinglier.
Equit. Équitation.
Erpét. Erpéthologie.
Escr. Escrime.
Fauconn. Fauconnerie.
Féod. Féodalité.
Ferbl. Ferblanterie.
Fil. Filature.
Financ. Financier.
Fond. Fonderie.
For. Forestier.
Forg. Forgeron.
Fort. Fortification.
Four. Fourreur.
Gant. Gantier.
Gén. Génie.
Généal. Généalogie.
Géod. Géodésie.
Géogn. Géognosie.
Géogr. Géographie.
Géol. Géologie.
Géom. Géométrie.
Gram. Grammaire.
Grav. Gravure.
Gymn. Gymnastique.
H. anc. Histoire ancienne.
H. eccl. Histoire ecclésiastique.
H. gr. Histoire grecque.
H. nat. Histoire naturelle.
H. rom. Histoire romaine.
Hipp. Hippiatricque.
Hist. Histoire.
Horl. Horlogerie.
Hortic. Horticulure.
Hosp. Hospices (administration des).
Hydr. Hydraulique.
Ichth. Ichthyologie.
Impr. Imprimerie.
Indust. Industrie.
Iron. Ironie.
Jard. Jardinage.
Jeu. Terme de jeu.
Joail. Joaillerie.
Jur. Jurisprudence.
Lapid. Lapidaire (art du).
Légit. Législation.
Libr. Librairie.
Littér. Littérature.
Liturg. Liturgie.
Log. Logique.
Loter. Loterie.
Machine à vap. Machine à vapeur.

Maç. Maçonnerie.
Magnét. Magnétisme.
Mamm. Mammifère.
Man. Manège.
Manuf. Manufacture.
Mar. Marine.
Maréch. Maréchalerie.
Math. Mathématiques.
Mér. Mécanique.
Méd. Médecine.
Még. Mégisserie.
Ménus. Menuiserie.
Métal. Métallurgie.
Métaph. Métaphysique.
Météor. Météorologie.
Métr. Métrique.
Meun. Meunerie.
Mil. Militaire (art).
Min. Mines.
Minér. Minéralogie.
Miroit. Miroitier.
Moll. Mollusque.
Monn. Monnaies.
Mor. Morale.
Mus. Musique.
Myth. Mythologie.
Néol. Néologisme.
Num. Numismatique.
Numér. Numération.
Obstét. Obstétrique.
Ois. Oiseleur.
Onom. Onomatopée.
Ophth. Ophthalmologie.
Opt. Optique.
Orf. Orfèvrerie.
Org. Organiste (terme d').
Ornith. Ornithologie.
Orthog. Orthographe.
Oval. Ovologie.
Pal. Palais (terme de).
Paléog. Paléographie.
Pap. Papeterie.
Parchem. Parcheminerie.
Passem. Passementerie.
Pât. Pâtisserie.
Path. Pathologie.
Pav. Pavage.
Peauss. Peausserie.
Pêch. Pêche.
Peign. Peignes.
Peint. Peinture.
Perr. Perruquier.
Persp. Perspective.
Pharm. Pharmacie.
Phil. Philosophie.

Philol. Philologie.
Phys. Physique.
Physiol. Physiologie.
Poés. Poésie.
Polit. Politique.
Ponts et Ch. Ponts et Chaussées.
Porcel. Porcelaine.
Pot. Poterie.
Prat. Pratique du Palais.
Procéd. Procédure.
Pros. Prosodie.
Prov. Proverbe, proverbialement.
Pyr. Pyrotechnie.
Raffin. Raffinerie.
Rel. Reliure.
Relig. Religion.
Rhét. Rhétorique.
Rôtiss. Rôtisseur (terme de).
Rub. Rubanerie.
Sal. Salines.
Scienc. Sciences, scientifiquement.
Scolast. Scolastique.
Sculpt. Sculpture.
Sell. Sellerie.
Serr. Serrurerie.
Soyer. Soieries.
Statist. Statistique.
Sucr. Sucrierie.
Syn. Synonyme.
Tabl. Tabletterie.
Taill. Tailleur (terme de).
Tann. Tannerie.
Techn. Technologie.
Teint. Teinturerie.
Tératol. Tératologie.
Terrass. Terrassier (terme de).
Théât. Théâtre.
Théol. Théologie.
Théor. Théorie.
Tiss. Tisserand (terme de).
Tonn. Tonnellerie.
Topogr. Topographie.
Tourn. Tournéur (terme de).
Tréfil. Tréfilerie.
Trictr. Trictrac (terme de).
Trigon. Trigonométrie.
Typ. Typographie.
Univ. Université.
Vann. Vannier (terme de).
Verr. Verrerie.
Versif. Versification.
Vétér. Vétérinaire (art).
Vign. Vigneron.
Zool. Zoologie.
Zooph. Zoophyte.

ruiné par un incendie; *fig.* être sans le sou, être sans ressources; *pop.* être dans la gêne, tomber dans la débâcle; *tr.* être abattu, il est dans la misère.

1. *Artill.* s'enflammer et se décharger; *das Gewehr brant* [son] ab, le fusil part vite; prendre feu, rater, faire long feu; *das Jünderl ist abgebrannt*, l'armoire a raté. 12. brûler entièrement, achever de se consumer; *das Feuer — lassen*, laisser éteindre le feu. || =, *n. é. spl.* brûlement, *m.* — *im* Haus, incendie (*m.*) d'une maison; *Tech.* — ou *Abbau*, décapage (*m.*) de métaux. || *tr.* ou *die Abgebrannte*, *adj. sub.* l'incendié, le sinistré.

Abbremer, *m. é.* —, (*ap-brèn-èr*). *Phys.* déflagrateur, *m.*

Abbreimung, *f. spl.* (*ap-brèn-oun'g*). action (*f.*) de brûler, incendie, *m.*; *Chim.* déflagration, *f.*

* **Abbreiatur**, *f. en.* (*ap-bré-vi-a-tur*), abréviation, *f.*

* **Abbreiuren**, *a.* (*ap-bré-vi-ur-èn*). *pp.* abbreuitt, abrégé. || =, *n. é. spl.* abréviation, *f.*

+ **Ab-bringen**, *a.* (*ap-brin-guèn*). *tr.* ab, abgebracht. 1. éloigner, ôter, enlever, détacher; *einem Nagel —*, arracher un clou. 2. *fig.* *jem.* (A) von seinem Verlage —, détourner *qm.* d'un projet, dissuader *qn.* de qch, faire changer d'avis; *das Wirtel nist zu weit von unserm Gegenstande —*, cela nous mènerait trop loin, cela nous conduirait trop loin de notre sujet; *fam.* faire déborder *qn.* de qch. 3. désabuser *qn.*, dissiper l'erreur de *qn.* 4. dérouter; *fig.* *jem.* (A) vom rechten Wege —, dérouter *qn.*; *das bringt ihn von seinem Schmetze ab*, c'est une distraction à sa douleur; *sich davon nicht — lassen*, en être logé là. 5. abolir, faire cesser; *ein Mode —*, faire passer une mode; *ein Gesetz —*, abolir, abroger une loi. 6. *Mar.* das Schiff von seiner Fahrt —, dresser le navire. || =, *n. é. spl.* ou **Abbringung**, *f. spl.* (*ap-brin-goun'g*). abolition, *f.* dissuasion, *f.*

Ab-bröckeln, *a.* (*ap-bröck-èn*). 1. émietter, détacher par petits fragments. || 2. *n. é. spl.* —, *r.* s'émietter, s'écailler, se détacher par petites parties; *die Farbtöne des Gemäldes bröckeln sich ab*, le tableau s'écaille. || =, *n. é. spl.* ou **Abbrückung**, *f. spl.* (*ap-bröck-oun'g*). émiettement, *m.* écaillage, *m.*

Abbruch, *m. é.* —, (*ap-brou-èr*). 1. rupture, *f.* cassure, *f.* débris, *m.*; *Maç.* — *im* Haus, démolition (*f.*) d'une maison; (*ein Gebaute*) auf — verkaufen, vendre une maison à charge de la démolir. 2. *fig.* mort; — *des Lebens*, cessation (*f.*) de la vie. 3. *éche.* —, sans discontinuer, sans interruption; *fig.* sans diminution. 4. *Min.* minéral (*m.*) détaché. 5. *Econ.* fourrage, *m.* émondes, *f. pl.* branches (*f.*) retranchées de la vigne. 6. *Géol.* éboulement, *m.*; *der Felsen hat hier großen —* gethan, le courant a emporté ici un grand morceau de la rive; terrain (*m.*) d'alluvion. 7. *Minér.* partie (*f.*) supérieure des couches calcaires. 8. *fig.* préjudice, *m.* dégâts, *m. pl.* dommage, *m.* tort, *m.*; *fig.* réduction, *f.* diminution, *f.* rabais, *m.*; *jem.* (A) ohne — bezahlen, payer *qn.* sans lui faire de rabais; *jem.* (p) — thun*, faire essayer des pertes à *qn.*; porter préjudice à *qn.*; — *haben*, être lésé, être atteint; *sich* (p) an *qn.* (p) — thun*, se priver de qch; *Fond.* — ou *Gutsaufgeben*, *m.* jet, *m.*; *Typ.* rompre, *f.*; *Jur.* déduction, *f.* préjudice, *m.* dommage, *m.*; *Mil.* dem Feind großen — thun*, causer un grand dommage à l'ennemi; *der Krieg that dem Handel —*, la guerre fait tort ou nuit au commerce; *jem.* (p) an seinen Rechten — thun*, porter atteinte aux droits de *qn.* lésés les droits de *qn.*; *an der Gesundheit — thun**, nuire à la santé, être nuisible à la santé.

Abbrüchig, *adj.* (*ap-bruch-ig*). qui casse facilement, cassant; *fig.* préjudiciable; *Jur.* dérogatoire.

Ab-brühen, *a.* (*ap-bru-èn*). 1. *Cuis.* échauder; *einem Schweine die Haut —*, échauder un cochon; *Soier. Koloné —*, ébouillanter les cocons. 2. *fig.* gémir

Alles abgebrüht sein, être cuirassé, ne plus connaître ni honneur ni honte.

Ab-brüten, *n.* (*ap-brut-èn*). *ar.* hâten; achever ou cesser de couver.

Ab-buhlen, *a.* (*ap-bou-èn*). 1. *jem.* (p) *etw.* (A) —, obtenir qch. de *qn.* par flatterie, à force de caresses; soutirer qch. à *qn.* à force de coquetterie. 2. *sich — r.* s'épuiser ou se ruiner par la débauche, s'excéder de débauches.

Ab-bürsten, *a.* (*ap-bruss-èn*). 1. ôter, enlever avec une brosse, brosser, donner un coup de brosse; *das Bürstel sich weg* ou *ab*, cela s'enlève d'un coup de brosse.

Ab-büßen, *a.* (*ap-bus-èn*). faire pénitence, expier; *einem Fehl —*, réparer une faute. || =, *n. é. spl.* ou

Abbüßung, *f. en.* (*ap-bu-soun'g*). expiation, *f.* pénitence, *f.*

Abc, *n.* (*A-bé-té*). a b c, *m.* alphabet, *m.*; noch beim — stehen*, en être encore à l'abc; nach dem — ordnen, ranger par ordre alphabétique; *fig.* rudiments, *m. pl.* premiers éléments, *m. pl.*

Abbuch, *n. é.* —, *tr.* (*a-bé-té-bou-èr*). abécédaire, *m.* alphabet, *m.*

* **Abbeciren**, *n.* (*abé-té-di-èn*). *pp.* abcedirt, *ar.* hâten; *Mus.* chanter le solfège.

* **Ab-complimentiren**, *a.* (*ap-kom-pli-mén-tir-èn*). *pp.* abcomplimentirt; *jem.* (p) *etw.* (A) —, obtenir qch. de *qn.* à force de compliments; congédier, renvoyer avec force compliments.

* **Ab-conterfeien**, *a.* (*ap-kon-tér-fai-èn*). *pp.* abconterfirt; 1. *fam.* contrefaire. 2. représenter, faire ou peindre le portrait de *qn.*; *fig.* dépeindre, décrire.

* **Ab-copiren**, *a.* (*ap-ko-pi-rèn*). *pp.* abcopirt; copier, reproduit.

Abeschüß, *m. é.* —, (*a-bé-té-chu-ter*). ou

Abeschüß, *m. en.* (*a-bé-té-schuts*). commençant, *m.* élève (*m.*) qui apprend à lire; *fam.* ignorant, *m.* grimaud, *m.*

Ab-dachen, *a.* (*ap-dach-èn*). 1. *Arch.* ôter le toit de..., découvrir. 2. *Maç.* chaparonner, mettre en talus, taluter. 3. *Fort.* escarper. 4. *sich — r.* s'en aller en pente, s'en aller en mourant, s'abaisser.

Abdachig, *adj.* (*ap-dach-ig*). incliné, en pente, en mourant.

Abdachung, *f. en.* (*ap-dach-oun'g*). talus, *m.* pente, *f.* descente, *f.* déclivité (*f.*) d'une aire; *Mil.* steile —, escarpement, *m.* pente, *f.* talus, *m.* adossement, *m.*; — *der Brustwehrfronte*, plongée (*f.*) du parapet.

Abdachungs —, en pente, en talus; — *winkel*, *m. é.* —, angle (*m.*) du talus.

Ab-dämmen, *a.* (*ap-dém-mèn*). arrêter ou détourner l'eau à l'aide d'une digue, entourer d'une digue; *fig.* mettre un frein à... || =, *n. é. spl.* ou

Abdämmung, *f. en.* (*ap-dém-oun'g*). endiguement, *m.*; *Arch.* batardeau, *m.*

Abdampf —, évaporatoire.

Ab-dampfen, *n.* (*ap-dam-fèn*). 1. *ar.* hâten *et* sein; évaporer, cesser de fumer; *etw.* (A) — lassen*, faire évaporer qch. laisser fumer qch. attendre que qch. ait cessé de fumer; *Pharm.* réduire. 2. *ar.* sein; parlant d'un navire, d'un train de chemin de fer: partir; *der Zug ist abgedampft*, le train est parti. 3. *a.* — ou *Ab-dampfen lassen*, faire évaporer; *Salin.* die Mutterlauge —, lombroyer. 4. *Dor.* das Quecksilber —, passer le mercure.

Ab-dämpfen, *a.* (*ap-dém-p-fèn*). 1. évaporer, faire évaporer. 2. *Cuis.* faire cuire sans jus, faire cuire à l'étuvée ou à la vapeur. 3. *Mus.* assourdir.

Abdämpfung, *f. spl.* (*ap-dém-foun'g*). évaporation, *f.*; *Mus.* assourdissement, *m.*

Ab-danken, *a.* (*ap-dan-kèn*). 1. renvoyer, remercier, congédier; *einem Diener*

—, renvoyer, congédier un serviteur. 2. *Mil.* congédier un officier; *einem Offizier —*, réformer un officier; mettre à la réforme, mettre à la retraite; *abgedanten* *Offizier*, officier retraité. 3. *Mar.* die Besatzung —, déséquiper; *an Schiff —*, désarmer un bâtiment; déclasser, condamner. 4. quitter qch., mettre à la réforme; *abgedanten* *Suit*, chapeau qu'on ne porte plus. 5. déposer (une charge), se démettre (d'une charge). || 6. *n. é. et abs.* *ar.* hâten; déposer sa charge, se démettre de sa charge; donner sa démission; (*der König*) hat abgedant, a abdiqué.

7. *Mil.* se retirer du service, quitter le service, prendre son congé. 8. faire qch. pour la dernière fois; (*der Todtschändler*) dant ab, crie la dernière heure.

9. *théât.* annoncer la dernière représentation pour cause de départ, prendre congé. || =, *n. é. spl.* ou **Ab-dankung**, *f. en.* congé, *m.* renvoi, *m.* démission, *f.* abdication (*f.*) d'un prince; congé (*m.*) d'un logement; *Mil.* licenciement, *m.* réforme, *f.*; *Relig.* oraison (*f.*) funèbre, actions (*f. pl.*) de grâces.

Abdankungs —, de congé, de démission; — *act*, *m. é. en.* et — *act*, *f. en.* acte (*m.*) d'abdication; — *rede*, *f. en.* discours (*m.*) d'abdication; — *schein*, *m. é.* c. lettre (*f.*) de congé; *Mil.* congé, *m.* certifiat (*m.*) de libération; — *urkunde*, *f. en.* acte (*m.*) d'abdication; *Mil.* congé définitif.

Ab-darben, *a.* (*ap-dar-bèn*). 1. se priver de..., épargner sur; *seinen Mund* *etw.* (A) —, faire des économies sur sa nourriture; *sich* (p) *etw.* (A) —, se refuser qch. se priver de qch.; *ich darbe es meinem Mund ab*, un peu de qch., je m'en prive moi-même pour le lui donner; *sich* (p) die trüben Bedürfnisse —, se priver des premières nécessités de la vie; *fam.* s'ôter les morceaux de la bouche. 2. *sich — r.* s'épuiser, s'affaiblir.

Ab-decken, *a.* (*ap-dech-èn*). 1. ôter ou enlever la couverture de, découvrir; *der Wind hat das Haus abgedekt*, le vent a enlevé le toit de la maison. 2. *den Tisch —*, desservir la table, ôter la nappe; *das Bett —*, faire la couverture. 3. *ecorcher* (une bête), équarrir; *fam.* maltraiter de coups, rosser. 4. *Horl.* dépanneauter. || =, *n. é. spl.* équarrissage, *m.*

Abdecker, *m. é.* —, (*ap-dech-èr*). écorcheur, *m.* équarrisseur, *m.*; *pop.* chourineur, *m.*

Abdeckeri, *f. en.* (*ap-dech-érai*). 1. équarrissage, *m.* endroit (*m.*) où l'on équarrit, maison (*f.*) de l'écorcheur, écorcherie, *f.* 2. métier d'écorcheur.

Ab-deichen, *a.* (*ap-däich-èn*). *roy.* ab-dämmen *en*; détourner ou arrêter par une digue.

Abdera, *n.* (*ap-dé-ra*). *Géogr.* Abdère, *f.*

* **Abderisiren**, *n.* (*ap-dé-ri-si-rèn*). *pp.* abderirt, *ar.* hâten; se conduire comme un niais, radoter.

Abderit, *m. en.* (*ap-dé-rit*). *Géogr.* Abderite, *m.*; habitant (*m.*) de la ville d'Abdère.

Abderitenreich, *m. é.* *et*, (*ap-dé-ri-tén-strä-èr*). sottise, *f.* bêtise, *f.*

Abderitisch, *adj.* (*ap-dé-ri-ti-h*). abderitain, digne d'un habitant d'Abdère; sot, stupide.

Abdias, *m.* (*ab-diass*). Obadias, *m.*

* **Abdiciren**, *a.* (*ap-dit-ci-rèn*). *pp.* abdicirt; abdiquer.

Ab-diehn, *a.* (*ap-dih-èn*). *Pharm.* épaissir, rendre moins liquide, donner la consistance à un jus. || =, *n. é. spl.* ou **Abdicung**, *f. spl.* épaississement, *m.*

Ab-diehlen, *a.* (*ap-di-èn*). 1. *Charp.* planchier, achever de planchier. 2. séparer par une cloison de planches.

Ab-dienen, *a.* (*ap-di-nèn*). 1. payer par ses services; *une Schuld —*, servir pour s'acquitter, acquitter une dette par un travail ou par ses services. 2. *Mil.* *seine Zeit —*, faire son temps (de service), finir un congé, faire son temps;

Abenteuerer, *m. é.* —, (*a-bèn-tœi-rèr*). aventurier, *m.* chevalier (*m.*) d'industrie. || *in*, *f.* non, ou **Abenteurerin**, *f.* non, aventurière, *f.*

Abenteuerlich, *adj.* (*a-bèn-tœi-èr-lîch*). aventureux, hasardeux, hasardé, singulier, bizarre, original, grotesque.

Abenteuerlichkeit, *f. m.* (*a-bèn-tœi-èr-lîch-keit*). singularité, *f.* bizarrerie, *f.* originalité, *f.* extravagance, *f.*

Abenteurer, *m.* **Abenteurerin**, *f.* voy. **Abenteurerin**.

Abenteuerig, *adj.* (*a-bèn-tœi-ri-g*). hasardeux.

Aber, *adv.* (*a-br*). 1. encore; — und abermal, fort souvent; glücklich und abermal glücklich, heureux, mille fois heureux; tausend und abertausend, mille et mille, des milliers. || 2. conj. mais; arm — tugendhaft, pauvre mais vertueux; — doch, toutefois; — dennoch, pourtant, néanmoins; nun —, or, donc; oder —, ou bien, autrement. || 3. *n.* mais, *m.*; ein — bei einer Sache haben, avoir un mais à une chose, avoir à redire à une chose; ich bin kein Mensch ohne ein —, chacun a ses défauts; es ist ein — bei der Sache, il y a un mais, il y a une objection; aber wäre gut, wenn das — und das Bann nicht wäre, ou, si cela était bon, si le sort — était, le monde serait parfait, si on n'avait inventé les si et les mais; er hat immer ein Bann und ein —, il a toujours des si et des mais.

Aber — ou **Aster** —, faux.

Ab-erben, *a.* (*ap-èr-bèn*). hériter de.

Aberdar, *a.* (*a-bèr-dar*). sans cesse, constamment.

Aberglaube, *m. né. spl.* (*a-bèr-glaou-be*). superstition, *f.*

Abergläubig, *adj.* (*a-bèr-glœi-big*), ou **Abergläubisch**, *adj.* (*a-bèr-glœi-bîch*). superstitieux. || *adv.* superstitieusement.

Abergott, *m. id.* et *a.* (*a-bèr-gott*). idole, *f.*

† **Ab-erkennen**, *a.* (*ap-èr-kènn-èn*). reconnaître, avouer. *jem.* (D) *cliv.* (A) —, priver ou déposséder qn. de qch., refuser qch. à qn.

Aberklug, *adj.* (*a-bèr-klou-gu*). extrêmement sage; *fam.* malin.

Abermal, *adv.* (*a-bèr-mal*). ou **abermals**, de rechef, encore une fois, de nouveau; aber und —, mille et mille fois.

Abermalig, *adj.* (*a-bèr-ma-li-g*). nouveau, réitéré, autre. || *adv.* encore une fois.

Abermals, *adv.* (*a-bèr-mal-s*). voy. **abermals**, de rechef, de nouveau.

Ab-ernten, ou **ab-ärnten**, *a.* (*ap-èr-nèn*). récolter, moissonner. || *n.* av. *haben*; finir la récolte ou la moisson.

Ab-erobren, *a.* (*ap-èr-obèr-n*). reconquérir, enlever par conquête.

Aberwitz, *m. né. spl.* (*a-bèr-vîl-lê*). dégoût, *m.* aversion, *f.* répugnance, *f.*

Aberwitz, *m. id.* *spl.* (*a-bèr-vîl-s*). démence, *f.* folie, *f.* délire, *m.* faux esprit, *m.*

Aberwitzig, *adj.* (*a-bèr-vîl-tzi-g*). fou, stupide, d'un faux brillant. || *adv.* follement, stupidement.

† **Ab-essen**, *a.* (*ap-èss-èn*). *ab* *ab*, *abgeschén*. 1. manger tout ce qui se trouve sur qch. faire table rase, ronger; einen Aehren —, ronger un os. || 2. se payer en mangeant; eine Schuld —, prendre sa dette chez qn. pour acquitter ce qu'il vous doit. || 3. *absol.* finir de manger, achever son repas.

Ab-fachen, *a.* (*ap-fâch-èn*). diviser en compartiments, mettre des rayons; *fig.* classer.

Ab-fâcheln, *a.* (*ap-fê-dêl-n*), ou **Ab-fâchmen**, (*ap-fê-dmên*), ou

Ab-fâchden, (*ap-fê-dân*). 1. ôter les fils; *Wohnen* —, épilucher des haricots. || 2. *Mar.* ou *ab-fâchen*, mesurer par brasses.

1. † **Ab-fahren**, *n.* (*ap-fâ-rèn*). *sutr* *ab*, *abgefahren*. *av.* *haben*; 1. partir en voiture, en bateau, se mettre en chemin; (das Schiff) fährt morgen *ab*, part demain. || 2. *fig.* mourir; *pop.* crever, partir pour l'autre monde; er ist gestern *abgefahren*, il est parti hier. || 3. vom Wege —, s'écarter de la route, glisser, se défaire et tomber; das Pferd fuhr vom Wege *ab*, le cheval glissa du pain; der Hammer ist vom Stiel *abgefahren*, le marteau s'est défilé du manche; *fig.* échouer; er ist mit seiner Bitte *abgefahren*, il a échoué avec sa demande; *jem.* (A) — *lassen*, éconduire qn.; *sutr* mit *jem.* (D) —, mettre qn. cavalièrement à sa place.

2. † **Ab-fahren**, *a.* 1. charrier, vouturer. || 2. user, casser, enlever, détacher; *jem.* (D) den Arm —, enlever le bras à qn. avec la roue d'une voiture; ein Stück von der Mauer —, détacher un morceau du mur; die Räder sind schon sehr *abgefahren*, les roues sont déjà fort usées; der Weg ist *abgefahren*, la route est praticable, a été souvent parcourue, c'est un chemin battu. || 3. *parl.* de chevaux: fatiguer, harasser. || 4. acquitter une dette en vouturant ou par le charriage.

Abfahren, *f. spl.* (*ap-fâ-rt*). 1. départ, *m.* sortie, *f.* || 2. descente, *f.* || 3. *fig.* mort, *f.* décès, *m.*; *fig.* *poët.* trépas, *m.*

Abfall, *m. é.* (*ap-fâll*). 1. chute, *f.* — der Blätter, chute des feuilles; — der Wasser, chute de l'eau. || 2. *fig.* désertion, *f.* défection, *f.* abandonnement, *m.*; — eines Gläubigen, désertion de sa religion; — einer Partei, abandonnement (*m.*) d'un parti. || 3. décadence, *f.*; der Handel ist im — geraten, le commerce est tombé en décadence. || 4. manque, *m.* mécompte, *m.*; der — der letzten Ernte, le mécompte de la dernière récolte, la diminution de la dernière récolte. || 5. déchet, *m.* débris, *m.* *pl.* rognures, *f. pl.*; Cuis. épiluchures, *f. pl.*; Vign. coulure, *f.*; *Raffin.* le résidu des os calcinés; *Min.* — der Erz, appauvrissement (*m.*) du minerai; *Teint.* — einer Farbe, changement (*m.*) d'une couleur, mauvais teint, *m.* || 6. *Arch.* et *Fort.* talus, *m.* pente, *f.* déclivité, *f.* — einer —, *n. é.* —, ferraille, *f.* fer (*m.*) de rebut; — *faç.*, *n. id.* et *a.* *Bauh.* tonneau (*m.*) d'issues; — *tragen*, *m. é.* — et *a.* —, col rabattu; — *röhre*, *f. n.* tuyau, *m.* conduit (*m.*) de descente; — *stoffe*, *m. pl.* rognures, *f. pl.*

1. † **Ab-fallen**, *n.* (*ap-fâll-èn*). *fiel* *ab*, *abgefallen*. *av.* *sein*; 1. tomber, détacher, décrocher; der Mantel ist ihm von der Schulter *abgefallen*, le manteau lui est tombé de l'épaule; der Kalk fällt von der Mauer *ab*, la chaux tombe de ce mur. || 2. être de reste, rester, être de profit; es wird eine ganze Elle —, il restera une aune; es wird dabei nicht viel —, il n'y aura pas grand bénéfice. || 3. former en pente; der Weg fällt sehr *ab*, le chemin descend, se forme en pente. || 4. abandonner, faire défection; alle seine Anhänger sind von ihm *abgefallen*, tous ses partisans l'ont abandonné; von seiner Religion —, changer de religion; *Eccl.* *abgefallen* (Snal, ange (*m.*) dechu. || 5. dépérir, se détériorer, se faner, perdre son éclat, se ternir; er fällt im ganzen Jahre *ab*, il dépérit; von Glend —, dépérir de misère; maigrir; er fällt *ab*, il perd son embonpoint; *Chass.* die Hunde fallen *ab*, les chiens maigrissent. || 6. *Min.* devenir moins productif, s'appauvrir; die Erz fallen *ab*, les minerais s'appauvrissent. || 7. être différent; diese Farbe fällt von jener *ab*, cette couleur diffère beaucoup de celle-là; *Vign.* s'égrever; tiefer Wein fällt *ab*, ce vin tourne. || 8. *fam.* oublier; diese Geschichte ist mir *abgefallen*, cette histoire est sortie de ma mémoire.

2. **Abfallen**, *n. é. spl.* 1. chute, *f.* *Vign.* coulure, *f.* || 2. *Mar.* dérive, *f.*; das — eines Schiffes, la dérive d'un vaisseau. || 3. *fig.* défection, *f.* désertion, *f.*

Abfällig, *adj.* (*ap-fêl-tig*). 1. qui tombe, qui est tombé; — *es* *ist*, fruits tombés d'eux-mêmes. || 2. qui est différent, défavorable, contraire; —

Meinung, opinion différente; einen — *en* *Reichthum* *erhalten*, essayer un remède. || 3. *Arch.* incliné; — *es* *ist* *ein* *Daech*, toit incliné d'un toit. || 4. qui abandonne son parti, déserteur, révolté. || 5. qui change de religion, apostat.

Ab-fâhlen, *a.* (*ap-fâ-tên*). *Még.* écharner; das Fleisch von der Wafste —, drayer les cuirs; *Menuis.* ein Brett —, faire des rainures à une planche.

† **Ab-fangen**, *a.* (*ap-fân-guên*). *fieng* *ab*, *abgefangen*. 1. prendre de qn, attraper de qn; dem Räuber die Tauben —, attraper les pigeons de son voisin; *jem.* (D) das Wasser —, détourner l'eau au préjudice de qn. || 2. soutenir, étancher, étayer. || 3. *Chass.* transpercer avec un couteau, tuer avec l'épieu. || 4. *fam.* *jem.* (A) —, froter qn, rosser qn.

Ab-färben, *n.* (*ap-fêr-bên*). *av.* *haben*. 1. se déteindre, lâcher la couleur; das Tuch färbt *ab*, ce drap (se) déteint. || 2. donner la dernière teinture, finir la teinture; *absol.* cesser de teindre.

Ab-fâfeln, *n.* (*ap-fê-sêl-n*). ou

Ab-fâfeln, *n.* ou *sch* — *r.* (*ap-fâ-zêr-n*). *av.* *haben*; s'effiler; *parl.* de haricots: s'éplucher.

Ab-fassen, *a.* (*ap-fass-èn*). 1. *Forg.* rabattre, replier. || 2. *Chass.* dévider. || 3. *Com.* mesurer ou peser d'avance. || 4. *fam.* saisir au passage, arrêter; *jem.* (A) —, attraper qn. || 5. *fig.* rédiger, mettre par écrit, dresser (un acte); eine Denkschrift —, rédiger un mémoire.

Abfassung, *f. m.* (*ap-fass-oung*). rédaction, *f.* composition, *f.*

Ab-fâsten, *a.* (*ap-fâs-tên*). expier par le jeûne. || *sch* — *r.* s'épuiser par des jeûnes.

Ab-fâulen, *n.* (*ap-fâou-lên*). *av.* *sein*; se pourrir, tomber en pourriture.

Ab-fâumen, *n.* (*ap-fâi-mên*). ou **ab-fâumen**, *av.* *haben*; écumer; *fig.* abate-faume, *fin.* rusé, madré; *abgefaumt* *Schalt*, coquin (*m.*) hêffé.

† **Ab-fechten**, *a.* (*ap-fêch-tên*). *fecht* *ab*, *abgefecht*. obtenir qch. de qn. en combattant; *fam.* fatiguer qn. à force de combattre. || *sch* — *r.* *av.* *haben*; se fatiguer en combattant.

Ab-federn, *a.* (*ap-fê-dêr-n*). 1. plumer, ôter les plumes. || 2. *n.* *av.* *haben*; perdre les plumes, se déplumer.

Ab-fegen, *n.* (*ap-fê-guên*). balayer, nettoyer en frottant, brosser, épousseter, ramoner (une cheminée).

Ab-feilen, *a.* (*ap-fâi-lên*). limer, enlever avec la lime.

Abfeilsicht, *n. é. spl.* (*ap-fâi-lîcht*). l'imaille. *n.* rognures, *f. pl.*

Abfeilschen, *a.* (*ap-fâil-chên*). marchandiser.

Ab-feimen, *a.* (*ap-fâi-mên*). ou **ab-fâimen**, *av.* *haben*; écumer; *fam.* abate-faume, *fin.* rusé, madré; *abgefeimt* *Bogel*, homme (*m.*) rusé, fin compère, *m.*

Ab-feinen, *a.* (*ap-fâi-nên*). 1. polir. || 2. *Sucr.* raffiner.

Ab-festern, *a.* (*ap-fêst-tern*). *fam.* gourmandiser, gronder, repro-mander.

Ab-fertigen, *a.* (*ap-fêr-ti-guên*). expédier, envoyer, dépêcher; *fam.* *jem.* (A) —, refuser, rebuter qn, renvoyer qn; se débarrasser de qn, éconduire qn; man hat ihn sehr *abgefertigt*, on l'a rebuté simplement; mit einer Tracht *abgefertigt* werden, être renvoyé chargé d'une volée de coups de bâton; dire son fait à qn; sie wollte uns *jem.* *Büßen* *haben*, aber wir haben sie *abgefertigt*, elle voulait nous railler, mais nous lui avons dit son fait.

Abfertigung, *f. spl.* (*ap-fêr-ti-guên-g*). 1. expédition, *f.* réponse, *f.* || 2. réutation, *f.* || 3. *fig.* renvoi, *m.* rebut, *m.*

Ab-fetten, *a.* (*ap-fê-tên*). 1. dégraisser. || 2. *n.* *av.* *haben*; lâcher la graisse.

Ab-feuern, *a.* (*ap-fâi-èr-n*). 1. décharger une arme à feu. || 2. tirer une

Com. prendre des arrangements; et hat sich mit seinen Gläubigern —, il s'est arrangé avec ses créanciers.

Abgefunden, (ap-gué-foun'-dén). pp. de ab-finden. dédommagement, indemnité.

Abgegriffen, (ap-gué-grif-fén). pp. de ab-griefen. usé à force d'être manie, effacé.

Abgeglitten, (ap-gué-glitt-én). pp. de ab-gleiten. et ist aus dem guten Wege —, il s'est écarté du bon chemin.

Abgehen, n. (ap-gué-en). g(e)n(a) ab. déjeûner. ar. j(e)n; 1. partir, s'en aller, sortir. *Ch. de fer*: partir; *Mar.*: démarquer, lever l'ancre; *tr.* 3/4 acht um 8 Uhr ab. le train part à 8 heures; *Théât.*: acht ab. il ou elle sort. | 2. quitter, se détacher de, se séparer de, s'éloigner de, se démettre d'une charge; et geht vom Wert ab. il s'éloigne de la route; von j(m). (b) —, abandonner qn; et geht von feiner Idee ab. il s'écarte du sujet. | 3. mourir, décevoir, périr; mit dem Tode —, mourir; aus dem Leben —, partir de ce monde; wenn die maulthierischen —, se font, dans le cas où les héritiers mâles venaient à manquer. | 4. passer; eine Woche acht nach der andern ab. une semaine se passe après l'autre; (tr. Winter) ist eine große Kälte abgegangen. s'est passé sans grands froissements; *fig.* tomber en désuétude, abolir. | 5. tarir, diminuer; dieser Brunnen geht nie ab. cette fontaine ne tarit jamais. | 6. s'éteindre; das Licht — lassen. laisser le feu s'éteindre; *Mil.* manqué, faire défaut. | 7. *Ann.*: rater; die Zeit ging nicht ab. le fusil a raté, ne part pas. | 8. tirer, das Geschütz — lassen. tirer le canon; die Kugel geht ab. le fusil part. | 9. se détacher; die Kugel geht nicht vom Stein ab. cette cerise ne se détache pas du noyau; der Magen geht mit dem Finger ab, l'ongle se détache de mon doigt. | 10. faire ab. la couleur se passe, se détache, ne tient pas; *fig.* se délasser de, quitter, changer; ich kann nicht mehr diesen Wein ab —, dah... je ne puis m'arracher de l'idée que... *Méd.*: évacuer, die Frucht ist ihr abgegangen. elle a fait une fausse couche; es geht ihm Blut ab, il évacue du sang; da ihm geht ihm Blut ab, son urine est mêlée de sang; es ist ihm ein Wurm abgegangen, il a rendu un ver. | 10. *Com.*: diminuer, rabattre; vom Preise —, diminuer, rabattre du prix; wenn dieser Summe gehen 2 Thaler ab. de cette somme il faut soustraire 2 thalers. | 11. être en vogue, se débiter, se vendre; diese Waare geht gut ab. cette marchandise se débite bien. | 12. descendre, aller de long en large; die Treppe auf und —, monter et descendre l'escalier; die Straße auf und —, se promener de long en large dans la rue; *fig.*: er ist nicht abgegangen, tout s'est bien passé; es wird ihm: Zeit und Lust nicht —, cela ne finira pas sans dispute. | 13. manquer; der Gastmann geht uns ab. il nous manque l'expérience; ein Mann dieser Art geht mir ab. un tel homme me fait défaut; ab(n)juiden — lassen, ne se priver de rien; sorgen Sie dafür das ihnen nichts abgeht. veillez à ce que rien ne leur manque; sie lassen sich nicht —, ils ne se laissent manquer de rien; es geht von diesem Metalle ein Beträgen von 100 ab, il y a beaucoup de déchets en travaillant ce métal; es geht mir da durch viel ab. je perds beaucoup; es geht mir nichts dadurch ab. je n'y perds rien; es geht mir an dem Golde noch ein Thaler ab, il manque encore un écu à la somme. | 14. a. user (en marchant dessus); sich (b) die Schuhe —, user les semelles en marchant; mesurer en marchant. | 15. *fig.* —, se fatiguer en marchant. || 15. *sch.* *spl.* *voy.* Abgang, m. *Méd.* — der Leibesöffnung, fausse couche, f.

Abgeben, (ap-gué-n). 1. p. pp. de ab-geben. en partant, partant; privé de, manquant. || 2. *adj.* de début: auf — e Waare, marchandises de bon débit.

Abgeigen, a. (ap-gai-gén). jouer du violon, râcler.

Abgeheilen, a. (ap-gai-sén). fouetter, rosser, meurtrir de coups; j(m). (p) die Haut —, enlever la peau à qn. en le fouettant.

Abgeizen, a. (ap-gai-tén). 1. obtenir par avarice. | 2. se refuser qch. par avarice; seinem Munde —, épargner sur sa bouche.

Abgelebt, *adj.* (ap-gué-lébt). usé, décrépité, vieux, âgé, passé.

Abgeleitet, *f.* (ap-gué-lébt-hait). dérivé, f. vieillesse, f.

Abgelegen, (ap-gué-lé-guén). pp. de ab-liegen. et *adj.* 1. isolé, éloigné, détourné, écarté; — et Weg, chemin écarté. | 2. — et Wein, vin reposé, rassis.

Abgelegenheit, *f.* *spl.* (ap-gué-lé-guén-hait). isolement, m. éloignement, m.; *Mar.*: distance, f.

Abgemacht, pp. (ap-gué-macht). fait, terminé, achevé; das ist eine — e Sache, c'est une affaire faite, c'est un fait accompli.

Abgemessen, (ap-gué-mess-én). pp. de ab-messen. précis, exact, proportionné à; unsere Pflichten sind nach unserem Alter —, sont en rapport de notre âge.

Abgeneigt, *adj.* (ap-gué-naigt). indisposé contre, mal disposé à l'égard de, antipathique, mal affecté; er zeigt sich dieser Meinung sehr —, il se montra contraire à cet avis, il ne partagea pas cet avis; sich (m) j(m). (x) — machen. s'aliéner qn; sich einer Sache — zeigen, ne pas faire honneur à un mets.

Abgeneigtheit, *f.* *spl.* (ap-gué-naigt-hait). 1. aversion, f. indisposition, f. éloignement, m. | 2. inimitié, f.

Abgeordnet, (ap-gué-or-dné-t). pp. 1. délégué, envoyé, député. | 2. *tr.* Abgeordnete, *adj.* *sub.* député, m. délégué, m. commissaire, m. représentant, m.

Abgeordnete —, des envoyés; — hais, m. *tr.* chambre (f. des députés, corps législatif. —wahl, f. m. election (f.) d'un député

Abgeben ou **ab-garben**, a. (ap-gué-bén). tanner complètement, fumer, rosser.

Abgerechnet, pp. (ap-gué-ré-net). déduit, avec déduction de, excepté.

Abgeredet, (ap-gué-ré-dét). convenu, concerté. || — et Maßen, *loc. adv.* de la manière convenue, de concert.

Abgeregelt, pp. (ap-gué-ré-guelt). *Littér.* ampoulé, affecté.

Abgerichtet, pp. (ap-gué-rikt-tét). dressé, instruit; — et Hund, chien dressé, chien savant.

Abgeriffen, (ap-gué-riss-én). pp. de ab-reißen. en loques, déchiré, déguenillé.

Abgeritten, (ap-gué-ritt-én). pp. de ab-reiten. exténué, harassé.

Abge sagt, pp. (ap-gué-sagt-t). 1. renoncé, refusé. | 2. déclaré, juré, formel: ein — et Feind, un ennemi déclaré.

Abgeschickt, (ap-gué-sant). 1. pp. de ab-schicken. envoyé, dépêché, député. | 2. *tr.* *sub.* *adj.* *sub.* ambassadeur, m. député, m. envoyé, m. commissaire, m. | 3. dit — ihm, f. n(n), ambassadeur, f.

Abgeschieden, (ap-gué-chi-den), pp. de ab-scheiden. 1. isolé, solitaire; ein — et Leben führen, vivre dans l'isolement, mener une vie retirée. | 2. décédé, trépassé; die — en Eten, les âmes trépassées. | 3. dit — en, m. pl. les trépassés.

Abgeschiedenheit, *f.* *spl.* (ap-gué-chi-den-hait). isolement, m. retraite, f.

Abgeschliffen, (ap-gué-chlif-én). pp. de ab-schliffen. 1. poli, usé; *Verr.* taillé. | 2. *fig.* dégrossi, dérouillé, courtis; ich kenne ihn in Paris hat ihn —, son séjour à Paris l'a dégrossi, l'a civilisé, l'a dégrossi; er muß noch (sich) — werden, il a encore bien besoin d'être dérouillé.

Abgeschliffenheit, *f.* *spl.* (ap-gué-chlif-én-hait). poli, m.; *fig.* politesse, f. convenance, f. savoir-vivre, m.

Abgeschloss, (ap-gué-chloss-én). pp. de ab-schließen. fermé soigneusement, isolé, séparé.

Abgeschlosslichkeit, *f.* *spl.* (ap-gué-chloss-én-hait). 1. isolement, m. claus-

tration, f. | 2. concentration, f. indépendance, f.

Abgeschmackt, *adj.* (ap-gué-clema-k). absurde, ridicule, inepte, stupide; — et Wort, discours (m. pl.) insensés, niaiseries, f. pl. fadeuses, f. pl; fade, insipide. || — et Waie, *loc. adv.* stupidement, absurdement, fadelement.

Abgeschmacktheit, *f.* m. (ap-gué-clema-k-hait). fadeur, f. fadeuse, f. absurdité, f. stupidité, f. ineptie, f.

Abgeschnitten, (ap-gué-chnit-én). pp. de ab-schneiden. coupé, tranché; *Mil.* intercepté; der Rücken wurde ihnen —, on leur coupa la retraite.

Abgehen, (ap-gué-zé-én). pp. de ab-schén. davon —, cela a part; excepté, à l'exception de.

Abgeissen, (ap-gué-zéss-én). pp. de ab-schén. *Mil.* —! pied-à-terre!

Abgeschumpft, *f.* *spl.* (ap-gué-chstumpft-hait). *fig.* stupidité, f. faiblesse (f.) d'intelligence.

Abgethan, (ap-gué-tá-n), pp. de ab-tun. 1. ôté, disposé. | 2. terminé, réglé; das ist eine — e Sache, c'est — fait, c'est une question décidée; man muß nicht eine — e Sache von neuem herer-bringen, il ne faut pas réveiller le chat qui dort.

Ab-gewöhren, a. (ap-gué-vé-rén). *Mil.* transférer à un autre une action d'une mine.

Abgefordert, *adj.* (ap-gué-zonn-der-t). isolé, séparé.

Abgepannt, (ap-gué-chspan't). pp. de ab-spannen. 1. détélé. | 2. *fig.* fatigué à l'excès, énérvé.

Abgepanntheit, *f.* (ap-gué-chspan't-hait). *Méd.* atonie, f. abatement, m.

Abgehanden, (ap-gué-chstan-den). 1. pp. de ab-stehen. différé. | 2. *adj.* — et Baum, arbre mort; — et Fisch, poisson pâmé.

Abgestorben, (ap-gué-chster-bén). pp. de ab-sterben. mort, décédé; *fig.* insensible, inaccessible à, paralysé.

Abgestorbenheit, *f.* (ap-gué-chster-bén-hait). 1. insensibilité, f. apathie, f. absence (f.) de vie, | 2. privation, f. détachement (m.) des plaisirs.

Abgeschumpft, pp. (ap-gué-chstumpft) émoussé; *fig.* obtus, (vue) affaibli.

Ab-gewinnen, a. (ap-gué-rin-nén). gagner, a. abgewinnen. 1. conquérir ou gagner qch. à qn; j(m) (b) die. (x) —, c'est j(m). (b) —, l'emporter sur qn; et hat ihm den Preis abgewonnen, il a emporté le prix sur lui; et hat ihm den Vorzug abgewonnen, il l'a rattrapé; dem Feinde den Weg —, couper la retraite à l'ennemi. *Mar.* den Wind —, die See —, gagner le vent. | 2. arracher; man kann ihm sein Wort —, on ne peut lui arracher un mot. | 3. prendre goût à, trouver plaisir à; er hat das Spiel abgesehen —, prendre goût à qch.

Ab-gewöhnen, a. (ap-gué-veu-nén). 1. déshabitué de, désaccoutumé de, faire perdre une habitude, se défaire d'une habitude, se corriger; sich (b) das Rauchen —, se déshabitué de fumer. 2. sevrer, voy. entwöhnen.

Abgewöhnung, *f.* (ap-gué-veu-nung). 1. renonciation (f.) à une habitude, désaccoutumance, m. | 2. sevrage, m. voy. Entwöhnung.

Abgeehrt, pp. (ap-gué-té-ét). harassé, éreinté, exténué, amaigri.

Abgegraben, (ap-gué-tzo-guén). pp. de ab-graben. enlevé, ôté; *fig.* abstrait

Ab-gieren, a. et n. (ap-guir-én). ar. babn; *Mar.*: s'élarguer, porter large.

Ab-giechen, a. (ap-guis-sén), a. ab. abgiechen. 1. transvaser, verser. | 2. *Chim.* décanter, décupler. | 3. *Fond.* mouler; eine Figur in Blei —, jeter une figure en plomb.

Abgießen, *f.* *spl.* (ap-gis-soun'g). *Chim.* décantation, f.

Ab-gittern, a. (ap-guitt-én). séparer à l'aide d'un grillage.

Ab-hären, *a.* (*ap-här-èn*), faire tomber, ôter le poil, peler, dépiler; *Corr.* cime haut —, planer une peau.

Ab-härmen, (*häd*), *v.* (*ap-här-mèn*), se consumer, s'épuiser, (se) mourir de chagrin; *abghärmt* *Wid*, regard (*m*), hâve.

Ab-härten, *a.* (*ap-här-tèn*), 1. durcir, endurcir; *häd Eisen* —, acérer le fer, tremper; *fig.* endurcir; *sein Herz* —, endurcir son cœur; *abghärtet* (*Wessien*), conscience cuirassée; *Mit*, aguerri; *die Soldaten* —, aguerri les soldats; *pop.* accoutumer; *ich bin jetzt gegen alle abghärtet*, j'ai le cuir tanné et à l'épreuve de tout. || 2. *häd* —, *v.* s'endurcir, s'aguerrir.

Abhärmen, *f.* en (*ap-här-toung*), 1. endurcissement, *m.*; 2. action (*f.*) d'aguerrir, d'habituer.

Ab-härzen, *a.* (*ap-här-tzèn*), civer Baum —, recueillir la résine d'un arbre.

Ab-häsen, *a.* (*ap-hä-sèn*), *jem.* (b) *chw.* (A) —, obtenir qch. de qn. par surprise; attraper.

Ab-häseln, *a.* (*ap-häs-pèln*), *Fil.* dévider; *fam.* bredouiller, rêcter.

Abhäsler, *m.* *s.* —, (*ap-häs-plèr*), *Fil.* dévideur, *m.* || = *in*, *f.* neu, déviduse, *f.*

Ab-häuben, *a.* (*ap-häou-bèn*), *Faucon.* déchaperonner.

Ab-häuchen, *a.* (*ap-häou-ghèn*), ôter en soufflant.

† **Ab-hauen**, *a.* (*ap-häou-èn*), *hieb* *ab*, *abghauen*, 1. couper, trancher; *jem.* (b) *2. hieb* —, trancher la tête à qn. || 2. abattre, faucher, moissonner; *den Baum* —, abattre l'arbre; *Arbor*, ébrancher, étronçonner; || 3. *Väter*, den *Zwölf* *der Fische* —, courtauder, angler les queues des chevaux. || = *a.* *spl.* coupe, *f.* ébranchement, *m.* fauchage, *m.*

Ab-häuteln, *a.* (*ap-häut-èln*), *ou*

Ab-häuten, *a.* (*ap-häut-tèn*), 1. peler, enlever la peau, l'épiderme; *den Bart* —, dépouiller l'ours. *Métall.* écailier. || 2. *a.* *ab*, *haben*; se dépouiller, changer de peau, nuir la dernière fois.

Abhäuung, *f.* *spl.* (*ap-häut-toung*), *Med.* desquamation, *f.* mue, *f.*

† **Ab-heben**, *a.* (*ap-hé-bèn*), *heb* *ab*, *abghaben*, 1. enlever, abaisser; *cine Mauer* —, abaisser, diminuer, descendre un mur; *cinen Reiter* —, descendre un cavalier de cheval; *den Helm von der Wand* —, écrêter le lait. || 2. *den Tisch* —, lever la table, desservir; *Artill.* *cine Kanone* —, démonter un canon. || 3. *Jeu:* *die Karten* —, couper les cartes; *heben* *die ab!* coupez! *et hat falsch abgehoben*, il a fait une fausse coupe. || 4. *häd* —, *v.* contraster; *part* de *couleurs*: trancher || 5. *n.* *s.* *spl.* abaissement, *m.* || 6. *Jeu:* coupe, *f.* || 7. *Com.* décharge, *f.*

Ab-hefteln, *a.* (*ap-héf-tèln*), *ou*

Ab-heften, *a.* (*ap-héf-tèn*), dégraffer, décrocher, détacher.

Ab-heilen, *a.* (*ap-häi-lèn*), 1. *av.* *haben*; guérir et faire tomber. || 2. *av.* *sein*; se cicatriser, être guéri et tomber; *jem.* s'en aller; *die Wunde heilt ab*, la gale s'en va.

Ab-heischen, *a.* (*ap-häi-chèn*), *jem.* (b) *chw.* (A) —, demander qch. à qn; obtenir qch. de qn.

† **Ab-helfen**, *a.* (*ap-hél-fèn*), *half* *ab*, *abghelfen*, 1. aider à déposer ou à descendre; venir en aide. || 2. *a.* remédier à, obvier à, pourvoir à, mettre ordre à; *dießen Mittel muß man gleich* —, il faut se suite porter remède à ce mal; *dießen Mittel ist nicht mehr abghelfen*, ce mal est sans remède; *den Nachtheil einer Sache* —, obvier aux inconvénients d'une chose; *cine Schwierigkeit* —, lever une difficulté; *den Dingen ist leicht abghelfen*, cette affaire est facile à accomplir.

Abhelflich, *adj.* (*ap-hélf-lîch*), remédiable, réparable, curable.

Ab-hellen, *a.* (*ap-hél-lèn*), *Chim.* clarifier, dépurar; *den Wein* — clarifier le vin. || = *n.* *s.* *ou*

Abheftung, *f.* *spl.* (*ap-hél-toung*), clarification, *f.* épuration, *f.*

Ab-herzen, *a.* (*ap-här-tzèn*), bien embrasser, bien baisoter, embrasser tout son sôul; *cine Kind* —, bien baisoter un enfant.

Ab-hegen, *a.* (*ap-hét-sèn*), *Chass.* lasser, fatiguer, éreinter, mettre aux abois; *abghetht* *Wird*, cerf aux abois; *fam.* *jem.* (A) —, mettre qn. sur les dents.

Ab-heucheln, *a.* (*ap-hœi-ghèn*), *jem.* (b) *chw.* (A) —, obtenir qch. de qn. en faisant l'hypocrite.

Ab-heulen, *a.* (*ap-hœil-èn*), 1. débiter en pleurant; *cine Lied* —, débiter une chanson d'un ton pleureur. || 2. *häd* —, *v.* s'épuiser à force de pleurer.

Abhülfe, *f.* (*ap-hil-fe*), *ou* **Abhülfe**, *f.* remède, *m.* secours, *m.*; *cinein Mittel* — *leihen*, apporter remède à un mal.

Abhin, *adv.* (*ap-hin*), vers le bas.

Ab-hinfen, *n.* (*ap-hin-hèn*), *av.* *sein*; s'écloigner en boitant, s'en aller clopin-clopat.

Ab-hobeln, *a.* (*ap-hô-bèln*), *1.* raboter, ammirer, dégrossir; *Corr.* doler; *fig.* dégrossir, civiliser.

Ab-hocen, *a.* (*ap-hôk-hèn*), ôter, déposer (un fardeau) en se blottissant.

Abhold, *adj.* (*ap-hôl-d*), *ou* **abhold**, *mal* disposé, mal affectionné.

Ab-holen, *a.* (*ap-hô-lèn*), 1. aller chercher, aller prendre; *chw.* (A) *bei* *jem.* (b) —, chercher qch. chez qn; *chw.* (A) *bei* *jem.* (b) —, laisser, faire prendre qch. chez qn; *ich werde* *Zeit* —, je viendrai vous prendre. || 2. *Drap.* recuire. || 3. *Mar.* *das Schiff vom Strand* —, décrocher le navire.

Abholt, *n.* *cè.* = *tr.* (*ap-holtz*), *Faur* *et* *for.* abatis, *m.* *pl.* ramiers, *m.* *pl.* bois (m.) mort; vidange, *f.*

Ab-holzen, *a.* (*ap-hol-tzèn*), 1. abattre, couper tout le bois, déboiser. || 2. *fam.* rosser d'importance; rouer de coups, tancer.

Abholzung, *f.* *spl.* (*ap-hol-tzoung*), déboisement, *m.* abatage, *m.*

Ab-horchen, *a.* (*ap-hôr-ghèn*), 1. *jem.* (b) *chw.* (A) —, apprendre qch. de qn. en écoutant, être aux écoutes; *et hat mir mein Geheimnis abgehört*, il a appris mon secret en étant aux écoutes. || 2. *soutirer*, extorquer.

Ab-hören, *a.* (*ap-hœu-rèn*), 1. apprendre en écoutant; *jem.* (b) *cine Lied* —, apprendre une chanson en écoutant qn. || 2. *Jur.* *die Zeugen* —, interroger, ouïr des témoins. || 3. faire réciter; *cine Kind* —, faire réciter la leçon à un enfant. || 4. *Fîn.* *cine Rechnung* —, examiner un compte. || 5. *se* payer d'une somme déboursée en assistant à des leçons et aux cours.

Abhorresciren, *a.* (*ap-hôr-rès-si-rèn*), *ou*

Abhorren, *a.* (*ap-hô-ri-rèn*), abhorrer, avoir une aversion, un dégoût pour.

Abhörung, *f.* *spl.* (*ap-hœu-roung*), audition, *f.* examen, *m.*; *Jur.* audition (*f.*) des témoins.

Abhub, *m.* (*cîè*), *spl.* (*ap-hou-b*), *Cuis.* desserte, *f.* débris (*m.* *pl.*) de la table; *Jeu:* coupe (*f.*) des cartes.

Ab-hucken, *a.* (*ap-houk-hèn*), déposer (un fardeau) en se blottissant.

Ab-hücheln, *a.* (*ap-hou-ghèn*), bousiller, barbouiller, griffonner; *fam.* tancer, rosser d'importance.

Abhülfe, *f.* *spl.* (*ap-hül-fe*), remède, *m.* secours, *m.*; *cinein Mittel* — *leihen*, apporter remède à un mal.

Abhülftich, *adj.* (*ap-hülft-lîch*), *ou* **abhülftich**, remédiable, réparable.

Ab-hülfen, *a.* (*ap-hül-sèn*), écaler, écosser.

Ab-humpeln, *n.* (*ap-houm-pèln*), *av.* *sein*; s'en aller clopin-clopat.

Ab-hungern, *a.* (*ap-houn-ghèn*), 1. exténuer par la privation de nourriture; *sie sieht abgehungert aus*, elle a l'air affamé. || 2. *häd* —, *v.* s'exténuer faute de nourriture.

Ab-hüpfen, *n.* (*ap-hup-fèn*), *av.* *sein*; 1. s'en aller en sautillant. || 2. *häd* —, *v.* se fatiguer à force de sauter.

Ab-hüten, *a.* (*ap-hu-tèn*), *Agr.* cime Weie —, faire paître ou faire brouter toute l'herbe d'un pré.

Ab-hütten, *a.* (*ap-hut-tèn*), *Min.* laisser tomber en ruines, cesser d'exploiter.

Abietin, *n.* *s.* *spl.* (*a-bi-è-tin*), *Chim.* abietine, *f.*

Ab-irren, *a.* (*ap-ir-rèn*), *av.* *sein*; s'égarer, se fourvoyer.

Abirung, *f.* *m.* (*ap-ir-rung*), 1. fourvoiement, *m.*; *fig.* aberration, *f.* écart, *m.*; *Astr.* aberration, *f.*

Abirungswerte, *f.* *n.* (*ap-ir-rung-s-wèr-te*), *Astr.* amplitude (*f.*) d'aberration.

Abiturient, *m.* *en*, *en*, (*a-bi-tou-ri-ènt*), bachelier, *m.*

Abiturientenexamen, *n.* *s.* —, (*a-bi-tou-ri-ènt-en-ex-a-mèn*), baccalauréat, *m.* examen (*m.*) du baccalauréat.

Abiturient, *n.* (*a-bi-tou-ri-ènt*), quitter l'école; passer son baccalauréat.

Ab-jagen, *a.* (*ap-ja-ghèn*), 1. chasser, renvoyer. || 2. faire lâcher prise en courant après. || 3. rattraper. || 4. *fig.* *jem.* (b) *cine Verdringung* —, arracher une promesse à qn; *den Wangen färbte Röthe* —, faire rougir. || 5. *Man*, harasser, exténuer. || 6. *n.* finir de chasser. || 7. *häd* —, *v.* s'exténuer, se fatiguer à force de courir.

Ab-jammern, *a.* (*ap-iam-mèr-n*), 1. obtenir par des lamentations. || 2. *häd* —, *v.* se lamenter; *fam.* se faire du mauvais sang.

Ab-jochen, *a.* (*ap-io-ghèn*), ôter le joug, dételar.

Ab-falben, *n.* (*ap-kal-bèn*), *av.* *haben*; cesser de véler.

Ab-fälten, *a.* (*ap-kèlt-èn*), rafraîchir, laisser se refroidir.

Ab-fämmen, *a.* (*ap-käm-mèn*), poigner, ôter avec le poignet; *Artill.* *cine Bellet* —, écrêter un bastion.

Ab-fämpfen, *a.* (*ap-kämp-fèn*), 1. enlever qch. à force de lutter, prendre sur, remporter sur. || 2. *fig.* enlever à force de travail; *der Erste seine Nahrung* —, arracher sa nourriture à la terre.

Ab-fanten, *a.* (*ap-kan-tèn*), 1. *Charp.* écorner; *cinein Stein* —, équarrir une pierre; *schaf abgafantet*, coupé à vive arête. || 2. *Drap.* couper la lisière.

Ab-fanzeln, *a.* (*ap-kan-tzèln*), 1. publier du haut de la chaire. || 2. *fam.* sermonner, faire des reproches en public ou à haute voix.

Ab-fappen, *a.* (*ap-kap-pèn*), 1. *Faucon.* échaperonner. || 2. *Mar.* couper; *cine Infanterie* —, couper un cordage. || 3. *Hortic.* *cinein Baum* —, écorner un arbre. || 4. *fig.* *et* *fam.* *jem.* (A) — rabattre le caquet de qn, relancer qn.

Ab-fargen, *a.* (*ap-kar-ghèn*), *jem.* (b) *chw.* (A) —, priver qn. de qrl. par lésinerie; *seinem Munde* — *ou* *häd* —, vom Munde —, épargner sur sa bouche par lésinerie.

Ab-farren, *a.* (*ap-kar-rèn*), 1. décharger sur des chariots; enlever sur des chariots. || 2. *av.* *sein*; parler en charrette.

Ab-farten, *a.* (*ap-kar-tèn*), 1. finir une partie de cartes. || 2. *fig.* conclure, convenir complètement de, se donner le mot; *chw.* *ich* *mit* *jem.* (b) —, conclure qch. avec qn.

Ab-fästern, *a.* *et* *häd* —, *v.* (*ap-kass-tz-èn*), *pp.* abfästet; se macérer, se mortifier.

Ab-fauen, *a.* (*ap-kou-èn*), ronger, enlever en rongant, en mâchant.

Abtauf, m. ts, ze, (ap-kauf). achat. m. rachat. m.

Abtaufen, a. (ap-kaou-fen). 1. acheter. | 2. racheter; c'est éteindre — se racheter d'une peine. | 3. arranger, contenter; ich hab ihn mit 10 Thalern ganz abgetauft, je me suis arrangé avec lui pour 10 rous.

Abtäufel, m. e, —, (ap-kau-fel). acheteur. m.

Abtäuflich, adj. (ap-kau-fel-lich). rachetable; théot. venial.

Ab-töhlen, a. (ap-ké-lèn). égorgier, couper la gorge à, saigner, en égarer — saigner un cochon; Monais, en égarer — faire les moulures d'une pièce.

Abtehr, f. spl. (ap-ké-r). horreur, f. aversion, f. — ven der Zünde, horreur (f.) du péché. Rhet. transition, f. passage, m.

Ab-tehren, a. (ap-ké-rèn). 1. ôter la poussière de qch avec la brosse, épousseter, balayer; die Stiefl — épousseter les bottes; den Tisch —, ôter la poussière de la table. || 2. sich —, r. détacher les regards.

Abtehrich, a. (ten. spl. (ap-ké-rich). ordure, f. pl. balayures, f. pl. immondices, f. pl.

Abtehrung, f. (ap-ké-rung). aversion, f. horreur, f.

† **Ab-teufen**, a. (ap-kaou-fen). tirer ab, abtauchen, obtenir qch. de qu. à force de gronder.

Ab-teilen, a. (ap-kau-tien). trancher, séparer avec un coin; Fast, saper.

Ab-tellern, a. (ap-ké-lèrn). 1. bien presser, Zücken —, bien pressurer certains; | 2. absohl finir le pressurage, achever de pressurer.

Ab-fetten, a. (ap-ké-tèn). déchaîner, délier; (einen Hund) —, lâcher.

Ab-feulen, a. (ap-kau-fen). couper, trancher, séparer à coups de massue. Part. saper.

Ab-fimmen, a. (ap-kim-mèn). Tönn. rabattre le rebord; ein Saß —, rabattre la melle d'un fût.

Ab-fippen, (ap-kip-pén). 1. n. av. sein; basculer, être près de trébucher. || 2. n. av. haben, épouenter, éteindre; Monn. rogner.

Ab-flaffen, a. (ap-kaf-fen). av. haben. 1. être béant, être grand ouvert; die Blinde flaff ab, la plaie est béante. || 2. être mal joint, die Tür flaff ab la porte est mal jointe, bâille. | 3. fig. parler beaucoup, babiller.

Ab-flaftern, a. (ap-kaf-tèrn). mesurer à la toise, corder (du bois).

Ab-flagen, a. (ap-kaf-guen). Just. jeter (du) (A) —, obtenir qch. de qu. par voie de justice.

Ab-flammern, a. (ap-klem-mèn). ôter les fil noirs.

Abflang, n. (e), ze, (ap-klan-gu). dissimulation, f. cacophonie, f.

Ab-flappen, a. (ap-knap-pén). 1. baisser les abattants. | 2. enlever les abattants. | 3. detrousser.

Ab-flaren, a. (ap-kle-rèn). décauter, clarifier, verser doucement; bei Wein nicht nicht abflaren, le vin n'est pas encore au clair. || a. et f. —, r. devenir clair, déposer.

Abflarung, f. spl. (ap-kle-rung-gu). decantation, f. clarification, f. Tech. — die flutete clarté, (m.) du sucre.

Abflatsch, m. ts, e, (ap-klan-tsch). cliqué, m. Imp. épreuve, f. à la brosse.

Ab-flarichen, a. (ap-kle-tchen). 1. cliquer; Imp. einen Brecheisen —, tirer une épreuve avec la brosse. | 2. enlever en frappant dans la main.

Ab-flauben, a. (ap-klaou-bèn). 1. détacher avec les doigts; den Saß einer Wand —, détacher la chaux d'un mur avec les doigts. | 2. ronger, das Knochen einen Knochen —, ronger un os. | 3. épilucher, nettoyer.

Ab-flecken, n. (ap-klek-kèn). av. faken; faire des taches.

Ab-flecken, a. (ap-klek-sèn). 1. barbouiller en copiant. | 2. Mac. tacher en blanchissant.

Ab-fleiden, a. (ap-klei-dèn). 1. déshabiller. | 2. Arch. ein Zimmer —, cloisonner une chambre. | 3. Mar. défourrer.

Abfleidung, f. spl. (ap-klei-dung). Arch. cloisonnage, m. cloison, f.

Ab-flemmen, a. (ap-klem-mèn). emporter en serrant; etw. (A) —, séparer qch. en serrant, sich den Daumen an der Thüre —, se couper le pouce entre la feuillure et la porte.

Ab-flettern, n. (ap-klet-tèrn). av. fein; descendre en s'aidant des pieds et des mains; von einem Baum —, descendre d'un arbre.

Ab-flimpeln, a. (ap-klim-pèrn). Mus. jouer mal, eine Flut auf dem Klaviers —, tapoter un air sur le piano.

† **Ab-flingen**, a. (ap-klin-guen). flang ab, abschlagen av. fein, cesser de retentir.

Ab-flitschen, a. (ap-klit-tchen). Imp. cliquer; tirer avec la brosse.

Ab-flöpfen, a. (ap-klop-pèn). 1. faire tomber en battant; den Staub —, épousseter, enlever la poussière, brosser. | 2. fam. rosser. | 3. Impr. einen Bege —, tirer une épreuve à la brosse.

Ab-flören, a. (ap-klo-rèn). Teint. faire blanchir; Seien. décolorer.

Ab-flügeln, a. (ap-klu-guèn). disputer par des sophismes; obtenir par des sophismes.

Ab-fnabbern, a. (ap-knap-bèrn). fam. ronger et croquer.

Ab-fnallen, n. (ap-knal-lèn). av. fein, délater, faire explosion; das Gewehr knallt ab, le fusil éclate. Chem. détoner. || a. faire partir une arme à feu, tirer.

Ab-fnappen, a. (ap-knap-pèn). ôter, rompre par petits morceaux. fig. emporter (A) au feu, se retré —, rogner les gages de qn.

Ab-fnaupeln, a. (ap-knaou-pèn). fam. einen Knochen —, ronger un os.

Ab-fnauern, a. (ap-knaou-zèn). jem p. (A) —, priver qn. de qch. par lésinerie.

Ab-fnciben, a. (ap-knan-bèn) ou

† **Ab fnciben**, a. (ap-knauf-bèn). finit ab, abgelnitten ou

† **Ab-fncipen**, a. (ap-knap-pèn). fang ab, abschneiden, enlever en pinçant. | 2. Mar. den Saß des Schiff —, égarer le vent sur l'ennemi. | 3. casser ou couper avec les tenailles.

Ab-fnciden, a. (ap-knik-kèn). 1. casser, briser; einen Faden —, briser une branche. | 2. Chess. einen Zug —, rompre le cou à un livre. | 3. n. av. fein; se briser en tombant.

Ab-fncidern, a. (ap-knik-kèrn) jem (A) (A) —, priver qn. de qch. par lésinerie.

Ab-fncien, a. (ap-kni-tèn). 1. user a force d'être à genoux. | 2. expier à genoux.

Ab-fncipen, a. (ap-knap-pèn) ou

Ab-fncipfen, a. (ap-knap-sèn). enlever en pinçant.

Ab-fncistern, a. (ap-knuss-tèrn) Chem. av. haben, décapiter.

Ab-fncirn, a. (ap-knir-zèn). faire un salut, s'écloigner avec une révérence.

Ab-fncipfen, a. (ap-knap-pèn) ôter les boutons; déboutonner.

Ab-fncipfen, a. (ap-knap-sèn). défaire, détacher, délier, dénouer; ein Band —, dénouer un ruban.

Ab-fncien, a. (ap-knir-zèn). 1. bien cuire, faire cuire. | 3. avoir achevé de cuire. || 3. n. Mil. faire la soupe.

Abfnciel, m. spl. (ap-knir-spl) ou

Abfncung, f. spl. (ap-knir-oung). décoction, f.

Ab-fohlen, a. (ap-kô-lèn). Chorp. cingler, tringler, tracer au charbon.

Ab-follern, n. (ap-kol-lèn). av. fein; rouler, tomber en roulant.

Ab-fommandiren, a. (ap-kom-mandiren) pp. abkommandirt, décommander, enlever, détacher, envoyer en détachement.

1. † **Ab-fommen**, a. (ap-kom-mèn). fam. ab, abschleimen, av. fein, 1. **descendre**; sich der Kette von dem alten Baum ab, descendre tous du même arbre. | 2. s'écloigner, ne plus se voir, der Mann von dem anderen ab, nous ne nous voyons plus. | 3. se dérouter, s'écloigner de son chemin, perdre le chemin, Sagen der son, chemins, c. n. von dem Wege ab, descendre du chemin, il s'est écarté du chemin de la route. | 4. se dérouter, s'écloigner de son discours, s'écloigner de son sujet; man kommt so leicht nicht von dem, on ne se débarrasse pas si aisément de lui. | 5. abolir, faire tomber en désuétude; der Gebrauch von dem, cet usage se perd, vaillit. | 6. débarrasser, von den Zaden abkommandirt, point en fait; ich so des fester, je renonce à. | 7. décommander; heute kann ich nicht —, je ne pourrai venir, je ne pourrai m'absenter aujourd'hui.

2. **Abfommen**, n. 2, spl. 1. accord, m. convention, f. ein Abkommen —, un accord. (to) treffen, s'arranger à l'amiable, acc. qu. | 2. abrogation, f.

Abfommendichst, f. p. (ap-kom-mendichst), descendance, f. les descendants, m. pl.

Abfommlich, adj. (ap-kom-mendichst), superflu, de abfommendichst, les descendants momentanément superflus.

Abfommung, m. e, (ap-kom-mendichst), descendance, f. registre.

Abfommung, a. (ap-kom-mendichst), 1. M. n. venir, f. trancher, d'un filon. | 2. accord, m. convention, f.

† **Ab-fommen**, a. (ap-kom-mendichst) ab, absteigen, faire, j. avoir se débarrasser.

Ab-föpfen, a. (ap-klop-pèn) abwaschen, couper la tête, éteindre, éteindre. = e, spl. éteindre, m.

Ab-foppeln, a. (ap-klop-pèn) abwaschen, coupler.

Ab-feien, a. (ap-kle-tèn) abwaschen, obtenir par des caresses.

Ab-fraien, a. (ap-kle-tèn) abwaschen, 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

compte; ich habe noch Mandats mit Ihnen abzumachen, il y a encore beaucoup à régler entre nous. | 5. exécuter; ich habe den Weg in eine Stunde — kennen, j'ai pu faire ce chemin dans une heure de temps.

Ab-magern, *n.* (*ap-mu-guern*). *av.* jem.; maigrir; faire maigrir.

Ab-mähen, *a.* (*ap-mä-èn*). 1. couper (le blé), faucher (un pré). | 2. achever de faucher.

† **Ab-mahlen**, *n.* (*ap-mä-lèn*). *muhl* ab ou mahlt ab, abmahlen. 1. achever de moudre. | 2. *voy.* à b-malen, peindre.

Ab-mahnen, *a.* (*ap-mä-nèn*). *jem.* (b) *chw.* (A). —, dissuader qn. de qch., déconseiller qch. à qn.

Abmahnung, *f.* *en.* (*ap-mä-noung*). dissuasion, *f.* observation, *f.* conseils, *m. pl.*

Abmahnungs-, *de* déhortation; — schreiben, *n.* *é.* —, lettre dissuasive.

Abmähung, *f.* *spl.* (*ap-mä-oung*). fauchage, *m.*

Ab-malen, *a.* (*ap-mä-lèn*). copier en peignant, peindre, faire les portraits; *fig.* décrire, dépendre, représenter.

Ab-märgeln, *a.* (*ap-mär-guèln*). ou ab-märgeln, amaigrir, affaiblir, épuiser, harasser, macérer; abgemärgelt *Wirt*, chagrin efflanqué; *pop.* altés abgemärgeltes *Weib*, vieille médaille.

Ab-marken, *a.* (*ap-mar-kèn*). border, aborner, limiter, circonscire.

Ab-marken, *a.* (*ap-mar-kèn*). marchander, diminuer le prix en marchandant.

Abmarkung, *f.* *en.* (*ap-mar-koung*). abornement, *m.* délimitation, *f.*

Abmarsch, *m.* *ce.* *2e.* (*ap-march*). départ, *m.* marche, *f.* *zum* — *t* blasen (ou *schlagen*), sonner (ou battre) la marche; — *stunde*, *f.* *n.* ou — *zeit*, *f.* *spl.* heure (*f.*) du départ.

Ab-marschieren, *n.* (*ap-mar-schi-ri-en*). *pp.* abmarschiert; se mettre en marche, partir; mit *Flügen* —, rompre par pelotons; *litt.* abmarschiert, par file à gauche, marche!

Ab-martern, *a.* (*ap-mar-tèrn*). 1. martyriser, tourmenter beaucoup. | 2. obtenir qch. de qn. à force de tourmenter. | 3. *sch.* —, *r.* se tourmenter, se mettre l'esprit à la torture.

Abmartung, *f.* *spl.* (*ap-mar-tè-rung*). macération, *f.*

Abmaß, *a.* *ce.* *c.* (*ap-mäs*). mesure, *f.*

Ab-mäßigen, *a.* (*ap-mä-zig-èn*). *modér.*

† **Ab-matten**, *a.* (*ap-mat-tèn*). 1. harasser, fatiguer beaucoup, lasser, épuiser. | 2. *chw.* das Geld —, *matr.* l'or. | 3. *sch.* —, *r.* se lasser, s'épuiser.

Abmatung, *f.* *en.* (*ap-mat-toung*). abattement, *n.*; excès (*m.*) de fatigue, épuisement, *m.* lassitude, *f.*

Ab-metern, *a.* (*ap-met-èrn*). ex-pulser, rovoquer un métayer.

Ab-miechen, *a.* (*ap-mäi-sèn*). façonner avec le ciseau.

Ab-melden, *a.* (*ap-mèl-dèn*). contremander.

† **Ab-melken**, *a.* (*ap-mel-kèn*). *mell* ab, abgemolken. 1. traire des vaches. | 2. achever de traire.

Ab-mergeln, *a.* (*ap-mär-guèln*). ou ab-märgeln, amaigrir, affaiblir, épuiser, harasser, macérer.

Ab-merken, *a.* (*ap-mèrk-èn*). remarquer, observer; *jem.* (b) *chw.* (A) —, app-rendre qch. de qn. en l'observant; *jem.* (b) *chw.* (A) an den Augen —, lire qch. sur le visage de qn., lire dans les yeux de qn.

Abmessbar, *adj.* (*ap-mèss-bär*). *Math.* commensurable.

Abmessbarkeit, *f.* (*ap-mèss-bar-kait*). *Math.* commensurabilité, *f.*

† **Ab-messen**, *a.* (*ap-mès-zèn*). *maß* ab, abgemessen; 1. mesurer, toiser, niveler. | 2. *fig.* approprier à, proportionner à;

seine Worte —, poser ses paroles, con-former ses paroles aux circonstances; den Lohn nach der Arbeit —, proportionner le salaire au travail; man kann hiernach ou hiernach —, on peut juger par là; (die-ter Herr hat an abgemessene Weisheit, a des manières réservées ou compassées; mit abgemessenen Schritten, d'un pas mesuré; *Pörs.* *Verit* —, scander des vers.

Abmessen, *m.* *é.* —, (*ap-mès-zèr*). *mesu-reur.* *m.* arpenteur, *m.* niveleur, *m.*

Abmessung, *f.* *spl.* (*ap-mès-zoung*). *mesurage.* *m.* arpentage, *m.* nivellement, *m.*; *Pörs.* *scansion.* *f.*

Ab-messen, *a.* (*ap-mèl-zèn*). 1. tail-leur (des pierres). | 2. mesurer par setiers.

Ab-mieten, *a.* (*ap-mi-tèn*). prendre à louage; *jem.* (b) *chw.* (A) —, louer qch. à qn.

Abmiether, *m.* *é.* —, (*ap-mi-tèr*). locataire, *m.* fermier, *m.*

Abmietherin, *f.* *nen.* (*ap-mi-tè-rin*). locataire, *f.* fermière, *f.*

Abmietung, *f.* *en.* (*ap-mi-toung*). location, *f.* louage, *m.*

Ab-mildern, *a.* (*ap-mil-dèrn*). mo-dérer, mitiger, atténuer.

Ab-mindern, *a.* (*ap-min-dèrn*). di-minuer, rétrécir.

Ab-misten, *a.* (*ap-mis-tèn*). enlever le fumier de.

Ab-modeln, *a.* (*ap-mou-dèln*). *model-er*, prendre le moule de.

Ab-moosen, *a.* (*ap-mö-zèn*). émousser.

Ab-mucken, *a.* (*ap-mouk-èn*). *sem.* *jem.* (A) —, remettre qn. à sa place, rem-barrier qn.

Ab-müden, *a.* (*ap-mü-dèn*). fatiguer, lasser; *sch.* —, *r.* se fatiguer, s'épuiser; *fam.* s'éreinter.

Ab-mühen, *a.* (*ap-mü-èn*). 1. peiner, tourmenter. | 2. *sch.* —, *r.* se tourmenter, se fatiguer.

Ab-müßigen, *n.* (*ap-mu-zi-guèln*). *et sch.* —, *r.* se donner le temps, trouver le loisir; *sch.* einen Augenblick von seiner Arbeit —, prendre un instant de repos, quitter un instant son travail pour se reposer.

Abmüßigung, *f.* *en.* (*ap-mu-zi-goung*). loisir, *m.* repos, *m.*

Ab-müßen, *a.* (*ap-mout-zèn*). mutiler.

Ab-nagen, *a.* (*ap-na-guèln*). dé-clouer; *Mar.* gournabler.

Ab-nagen, *a.* (*ap-na-guèln*). ronger; *sch.* (b) die Nägel —, se ronger les ongles.

Ab-nähen, *a.* (*ap-nè-èn*). 1. piquer. | 2. acquitter une dette en cousant.

Abnahme, *f.* *spl.* (*ap-nä-mè*). 1. action (*f.*) d'ôter, enlèvement, *m.*; *Tech.* dépose, *f.* — vom Kreuz, descente (*f.*) de la croix; — des Bartes vom Kinn, enlèvement (*m.*) de la barbe. | 2. réception, *f.*; *fig.* — eines Eides; prestation (*f.*) d'un serment; — der Rechnung, audition (*f.*) d'un compte. | 3. débit, *m.* — finden, avoir du dé-bit; der Kaufmann hat seine —, le mar-chand n'a pas de débit. | 4. décroisse-ment, *m.* décadence, *f.*; *Monn.* altéra-tion, *f.* — des Mondes, déclin, *m.* décroissement (*m.*) de la lune; — des Was-sers, abaissement (*m.*) des eaux; — der Kräfte, dépérissement (*m.*) des forces; — des Gedächtnisses, affaiblissement (*m.*) de la mémoire; in — *kommen* ou *ge-tahten*, dépérir, diminuer. | 5. *Chir.* ampu-tation, *f.* — eines Verbandes, levée (*f.*) d'un appareil.

Ab-narben, *a.* (*ap-narb-èn*). *Tann.* die Zelle —, effleurer les peaux.

Ab-narren, *a.* (*ap-nar-rèn*). *jem.* (b) *chw.* (A) —, obtenir qch. de qn. par des bouffonneries.

Ab-näcken, *a.* (*ap-na-chèn*). man-ger de qch. par friandise; den Rahm von der Milch —, écrémer le lait.

† **Ab-nehmen**, *a.* (*ap-nè-mèn*). *nahm* ab, abgenommen. 1. ôter, enlever; *jem.* (b) eine Kist von den Schultern —, décharger

qn; nehmen Sie den Hut ab, ôtez votre cha-peau, découvrez-vous; den Hut *ver jem.* (b) —, saluer qn, se découvrir devant qn; den Rahm von der Milch —, écrémer le lait; die Speisen —, desservir; einen Eid —, faire prêter serment; das Siegel —, lever les scellés. | 2. *fig.* débarrasser de; *jem.* (b) eine Sorge —, délivrer qn. d'un souci. | 3. diminuer, retrancher, couper; den Bart —, se raser, couper sa barbe; *Chir.* amputen, couper; den Verband —, lever l'appareil, enlever le bandage. | 4. dé-crocher, détacher, descendre; einen Spei-gel —, descendre une glace; das Obst —, cueillir les fruits. | 5. prendre, enlever, recevoir, acheter; er nimmt mir 20 Ellen Tuch ab, il me prend 20 aunes de drap; *jem.* (b) einen Weg —, éviter une course à qn; *Jeu:* couper; die Karten —, couper les cartes; *jem.* im Spiel Geld —, gagner qn. au jeu. | 6. *en* Rechnung —, exami-ner un compte; *Min.* das Gedinge —, examiner l'ouvrage donné à la tâche; die Stunde eines Gangs —, observer avec la boussole la direction d'un filon. | 7. conjecturer, juger, induire; Sie können leicht darauf —, vous pouvez facilement juger de là. | 8. diminuer; die Mäßen —, diminuer les mailles, rétrécir. | 9. copier, peindre; eine Ansicht —, copier, prendre une vue. | 10. *h.* *av.* haben; dimi-nuer, décroître, s'affaiblir, tomber en décadence, maigrir; sein Gesicht nimmt täg-lich ab, sa vue s'affaiblit de jour en jour; das baare Geld nimmt ab, le numéraire de-vient chaque jour plus rare; die Tage werden bald —, les jours décroîtront bientôt; seine Kräfte nehmen ab, ses forces diminuent; diese Wädden nimmt ab, cette jeune fille dépérit, décroît; der Ruf dieser Gesellschaft hat sehr abgenommen, la ré-putation de cette compagnie est bien dé-chue; *Chir.* die Geschwulst nimmt ab, la tumeur se désenfle; abnehmend, en diminuant, en se raccourcissant; bei ab-nehmendem Tage, au déclin du jour. | 11. = *n.* *é.* *spl.* ou Abnahme, décadence, *f.* diminution, *f.* — der Mond ist im —, la lune est à son déclin. | 12. affaiblissement, *m.* altération, *f.* (de la santé), décrois-sance, *f.*

Abnehmer, *m.* *é.* —, (*ap-nè-mèr*). pre-neur, acheteur, *m.* demandeur, *m.* com-mettant, *m.* chaland, *m.* client, *m.* *Prov.* einer guten Waare sieht es nicht an —, bonne marchandise ne manque pas d'a-cheteurs. | = *en.* *f.* *nen.* acheteuse, *f.* chalande, *f.*

Abnehmlich, *adj.* (*ap-nè-mlich*). dô-croissant, déclinant, affaiblissant.

Abnehmung, *f.* (*ap-nè-noung*). ré-mission, *f.* — der Sünden, rémission (*f.*) des péchés.

Ab-neigen, *a.* (*ap-nai-guèln*). 1. don-ner une autre direction à. | 2. *fig.* dé-tourner, éloigner; das Herz von jem. (b) —, se refroidir pour qn; abgencigt, défavo-rable, mal disposé en faveur de. | 3. *sch.* —, *r.* s'incliner, se pencher.

Abneigend, *adj.* (*ap-nai-guènd*). *Geom.* divergent.

Abneigung, *f.* *spl.* (*ap-nai-goung*). 1. inclination, *f.* pente, *f.* | 2. antipathie, *f.* aversion, *f.* éloignement, *m.*

Ab-nieten, *a.* (*ap-ni-tèn*). *Serr.* dériver.

• **Abnorm**, *adj.* (*ap-nor-mi*). anor-mal, contre nature.

• **Abnormalität**, *f.* *en.* (*ap-nor-mi-tät*). anomalie, *f.* monstruosité, *f.*

Ab-nöthigen, *a.* (*ap-nou-ti-guèln*). *jem.* (b) *chw.* (A) —, obtenir qch. de qn. par des instances, contraindre qn. à donner qch., soutirer qch. à qn.

Abnöthigung, *f.* *spl.* (*ap-nou-ti-goung*). extorsion, *f.* contrainte, *f.*

Ab-nutzen, *l'n.* (*ap-nout-chen* (b-n)). *fam.* fatiguer ou user à force de sucer.

Ab-nutzen, *a.* (*ap-nout-zèn*). ou **Ab-nützen**, *a.* (*ap-nut-zèn*). 1. gâter, user jusqu'au bout; abgenutzte Kleider, ha-bits hors d'usage; *Artill.* eine Kanonen-mündung —, égueuler un canon; *Monn.* frayer. | 2. *Jur.* jouir d'un usufruit. | 3. *sch.* —, *r.* s'user, se gâter.

régler un compte; mit jem. (b) —, arrêter le compte de qn. | 3. *Com.* faire la balance, liquider.

Abrechner, *m. s.* —, (*ap-rech-nèr*). liquidateur, *m.* commissaire *m.*, liquidateur.

Abrechnung, *f. en.* (*ap-rech-noung*). 1. défalcation, *f.* déduction, *f.* | 2. liquidation, *f.* balance, *f.* arrêtée (*m.*) de compte; in — s'abstenir, payer en — compte; auf —, à compte.

Abreichte, *f. spl.* (*ap-rech-té*). *Drop.* envers, *m.*

Ab-rechten, *a.* (*ap-rèch-tèn*). ou

Ab-rechtigen, *a.* (*ap-rèch-ti-guèn*) obtenir par la voie du droit; jem. (b) tw. (A) —, enlever qch. à qn. par la chicane, faire à qn. un procès pour obtenir qch.

Ab-recken, *a.* (*ap-rèk-hèn*). étendre pour la première fois.

Abrede, *f. spl.* (*ap-rèd-dé*). convention, *f.* accord, *m.*: das ist gegen meine —, cela est contraire à nos conventions, etc. — gemäß, conformément à nos conventions; mit jem. (b) — nehmen, se concerter avec qn.; die — treffen, convenir. | 2. contestation, *f.* controverse, *f.*; tw. (A) in — stellen, contester, nier qch.

Ab-reben, *a.* (*ap-rè-dèn*). 1. convenir, concerter; tw. (A) mit jem. (b) —, convenir de qch. avec qn. | 2. nier; ich will es nicht —, je ne veux pas le nier. | 3. dissuader; ich will ihn nicht an-tauchen noch ihn —, je ne veux ni l'engager, ni le dissuader; (nady) abgeritten Majen, suivant les conventions. | 4. *n. jem.* (A) ven tw. (b) —, ou jem. (b) tw. (A) —, détourner, dissuader qn. de qch. | 5. délinier. || 6. sich —, *v.* se fatiguer en parlant. || = *n. s. spl. et =ung*, *f. en.* convention, *f.* accord, *m.*

Abredig, *adj.* (*ap-rè-dig*). contestant, d'une autre opinion; — sein, disconvenir.

Ab-regeln, *a.* (*ap-rè-guèln*). régler, mesurer; seine Handlungen —, mesurer ses actions.

Ab-regnen, (*ap-rè-gnèn*). 1. *n. impers.* *av.* habn; cesser de pleuvoir. || 2. *a.* faire tomber par la pluie.

+ **Ab-reiben**, *a.* (*ap-rèi-bèn*). rich ab, abgraben. 1. ôter en frottant, effacer; die Schuht —, décroter les souliers. | 2. user par le frottement; die Schuht —, user les souliers à force de les frotter. | 3. *Lapid.* égriser; den Diamant —, égriser le diamant. | 4. *broyer*, bien broyer, polir. | 5. *fig.* dégourdir; seine Reist in der Gesellschaft —, perdre sa grossièreté dans la société. | 6. *Chass. parl. du cerf*; se décroûter la tête; à qch. rich ab, usé, effacé; abgeriebene Buchstaben, lettres effacées, caractères (*m. pl.*) illisibles; abgeriebene Münze, monnaie (*f.*) fruste. || 7. sich —, *v.* s'user par le frottement. || = *n. s. spl.* frottage, *m.* frottement, *m.*; *Peint.* broiement, *m.*; *Méd.* friction, *f.*

Abreiber, *m. s.* —, (*ap-rèi-bèr*). 1. polisseur, *m.* | 2. broyeur, *m.*

Abreibung, *f. en.* (*ap-rèi-boung*). 1. frottement, *m.* polissage, *m.* | 2. broiement, *m.* *Méd.* friction, *f.*

Ab-reichen, *a.* (*ap-rèi-chèn*). 1. atteindre à. | 2. descendre jusqu'à, toucher, arriver à. | 3. descendre de. | 4. présenter, remettre.

1. **Ab-reifen**, *n.* (*ap-rèi-fèn*). *av.* sein; bien mûrir, devenir mûr.

2. **Ab-reifen**, *a.* *Tonn.* décrocher; *Serr.* limer; die scharfen Edm —, limer les vives arêtes.

Ab-reihen, *a.* (*ap-rèi-èn*). 1. défilier; Feien —, défilier des perles. | 2. *Tail.* ôter les fils de bâtisse.

Abreise, *f. spl.* (*ap-rèi-zé*). départ, *m.*

Abreise — *a.* de départ, du départ; — tag, *m. cè.* *t.* jour (*m.*) de départ.

Ab-reisen, *n.* (*ap-rèi-sèn*). *av.* sein; partir en voyage, s'éloigner, se mettre en route; er tritt nach Paris ab, il se rend à Paris, il part pour Paris.

+ **Ab-reißen**, *a.* (*ap-rèi-sèn*). rich ab, abgerissen. 1. arracher, détacher, rompre; jem. (b) die Auster vom Fels —, arracher les habits à qn, mettre qn. à nu; ein Schloss —, lever une serrure; das Pferd hat sich abgerissen; le cheval s'est détaché; *Vétér.* die Hüft —, déferer un cheval. | 2. démolir, abattre; ein Haus —, démolir une maison. | 3. ébrancher; tracer, dessiner. || 4. *n. av.* sein; se détacher, se déchirer; der Knopf ist ab, le bouton se détachait; abgerissen, usé, déchiré, en loques; er geht ganz abgerissen, il est tout en haillons.

Abreißer, *m. s.* —, (*ap-rèi-sèr*). 1. dessinateur, *m.* | 2. traçoir, *m.*

Abreißung, *f. en.* (*ap-rèi-soung*). démolition, *f.* action (*f.*) d'arracher.

+ **Ab-retten**, *a.* (*ap-rèi-tèn*). rich ab, abgeritten. 1. fatiguer qn. à force de le faire monter à cheval; die Pferde —, harasser les chevaux. | 2. user à force de monter à cheval. | 3. dresser; ein Pferd —, dresser un cheval. | 4. parcourir un espace à cheval et le mesurer. || 5. *n. av.* sein; partir à cheval; abgeritten, usé, éreinté; abgerittenes Pferd, vieux cheval ébranché.

+ **Ab-rennen**, *n.* (*ap-ren-nèn*). tannet ab, abgerannt. *av.* sein. 1. partir en courant, s'éloigner, fatiguer en courant. | 2. ein Pferd —, harasser un cheval. | 3. *fig.* die Hörner —, achever de jeter sa gourme. || 4. *a.* emporter, faire tomber en courant; jem. (b) —, devancer qn. à la course. | 5. l'emporter sur qn; er hat mit den Feind abgerannt, il l'a emporté sur moi en courant; den Feind den Weg —, couper le chemin à l'ennemi. || 6. sich —, *v. av.* haben; s'épuiser en courant.

Abrecht — *a.* de dressage, d'affaitage; — feile, *f. n.* colifichet, *m.* — hammer, *m. s.* — et 2. marteau (*m.*) à ajuster; — kunn, *f. spl.* art (*m.*) de dresser ou d'affaiter; — peitsche, *f. n.* *Man.* chambrière. *f.* — stab, *m. cè.* *u.* ou — steck, *m. cè.* *u.* enclume (*f.*) à façonner les barres.

Ab-richten, *a.* (*ap-rih-tèn*). 1. former, façonner, diriger; *Forg.* façonner, dresser le fer en barres. | 2. *parl. des animaux*; dresser; den Hund —, dresser le chien; den Falsen —, mûler le faucon, affaîter; *fam.* faire la leçon à qn, instruire qn. de ce qu'il doit faire, dresser, habituer à; façonner; sie ist auf darauf abgerichtet, elle connaît bien son terrain. | 3. *Mil.* discipliner, aguerir. | 4. acquitter; seine Schulden —, payer ses dettes. | 5. *Charp.* ein Brett —, ajuster une planche; abgerichtet, approuvé; abgerichteter Wand, oiseau savant. || 6. = *n. s. spl.* *et* **Ab-richtung**, *f. spl.* fauconnage, *m.* éducation, *f.* dressage, *m.* *Fauconn.* affaitage, *m.*

+ **Ab-riechen**, *a.* (*ap-rèi-chèn*). rich ab, abgerochen. 1. ôter le parfum à qch. à force de sentir. | 2. dégager, évaporer. | 3. reconnaître à l'odeur; *fig.* ich habe ich ihm abgerochen, j'ai flairé ses desirs.

Ab-riegeln, *a.* (*ap-ri-guèln*). verrouiller, enfermer, mettre sous verrous.

Ab-riefeln, *n.* (*ap-rèi-zèln*). *av.* sein; 1. se détacher et tomber par petits morceaux. | 2. tomber goutte à goutte.

Ab-riefeln, *a.* (*ap-ri-f-èln*). den Flachs —, dréger le chanvre; *fig.* jem. (A) —, tancer vertement.

* **Abriofe**, *f. n.* (*a-bri-ho-zé*). ou *Apriofe*, abricot, *m.*

Ab-rinden, *a.* (*ap-rin-dèn*). écorcer; *Boul.* écorouter. || = *n. s. spl.* dé-cortication, *f.*

Abribdig, *adj.* (*ap-rin-dig*). sans écorce; *Boul.* dont la croûte n'est pas adhérente.

+ **Ab-ringen**, *a.* (*ap-rin-guèn*). rang ab, abgerungen. 1. arracher en luttant. || 2. sich —, *v.* se fatiguer à force de lutter.

+ **Ab-rinnen**, *n.* (*ap-rin-nèn*). rann ab, abgeronnen. *av.* sein; découler, s'écouler; das Wasser rinnt den dem Tag ab, l'eau découle du toit.

Abriß, *m. f. cè.* (*ap-riss*). 1. plan; *m. tracé*, *m.* dessin, *m.* esquisse, *f.* ébauche, *f.* | 2. *kurz* —, abrégé, *m.* précis, *m.*

Abritt, *m. cè.* (*ap-rit*). *Caval.* départ, *m.*; *jam* — blasen, sonner le départ.

Ab-rohren, *a.* (*ap-rò-rèn*). 1. revêtir de roseaux. | 2. enlever les roseaux.

Ab-rolten, *a.* (*ap-rol-tèn*). 1. dérouler; eine Urkunde —, dérouler un document. | 2. *Techn.* bien calender; die Waide —, bien calender le linge. | 3. faire descendre en roulant. || 4. *n. av.* sein; partir, s'éloigner; der Wagen rollt ab, la voiture s'éloigne. | 5. rouler en descendant. | 6. *av.* haben; cesser de rouler.

Ab-rosten, *n.* (*ap-rò-ss-tèn*). *av.* sein; tomber par l'effet de la rouille.

Ab-rösten, *a.* (*ap-rò-ss-tèn*). griller suffisamment.

Ab-röthen, *a.* (*ap-ròu-tèn*). 1. rendre rouge. || 2. *n. av.* haben; lâcher la couleur rouge, se déteindre.

Ab-rücken, *a.* (*ap-ruk-hèn*). 1. reculer, retirer; den Stuhl von der Wand —, reculer, reculer la chaise de la muraille. || 2. *n. av.* sein; s'en aller en arrière. *Mil.* s'en aller, partir, faire place.

Ab-rubern, *n.* (*ap-ròu-dèrn*). *av.* sein; s'éloigner en rampant.

Abruf, *m. cè.* (*ap-ròu-f*). *appel*, *m.* annonce, *f.* publication, *f.* *Mil.* appel, *m.*

+ **Ab-rufen**, *a.* (*ap-ròu-fèn*). rich ab, abgerufen. 1. publier à haute voix, proclamer, crier; die Stunden —, crier les heures. | 2. rappeler (d'un poste). | 3. *Mil.* faire l'appel. || 4. sich —, *v.* s'épuiser en criant, s'égosiller. || = *n. s. spl.* appel, *m.*; *Mil.* rappel, *m.*

Abrufen, *m. s.* —, (*ap-ròu-fèn*). crier (*m.*) public.

Abrufung, *f. en.* (*ap-ròu-soung*). proclamation, *f.* appel, *m.* *Mil.* appel, *m.*

Ab-rühren, *a.* (*ap-rù-rèn*). 1. remuer suffisamment, mêler en remuant, brouiller (des œufs). | 2. séparer en remuant.

Ab-runden, *a.* (*ap-roun-dèn*). ou

Ab-ründen, *a.* (*ap-roun-dèn*). 1. arrondir; einen Armel —, évider une manche; *Orf.* eine Arbeit —, gironner un travail; *Sculpt.* eine Figur —, donner du relief à une statue, achever les contours; *Arch.* chanfreiner; *Peint.* donner du modelé; *Rhétor.* arrondir (une période). || 2. sich —, *v.* devenir rond ou s'arrondir.

Abrundung, *f. spl.* (*ap-roun-doung*). arrondissement, *m.*; *Sculpt.* et *Peint.* modelé, *m.*

Ab-rupfen, *a.* (*ap-ròup-fèn*). arracher; *Cuis.* ein Huhn —, plumer une poule.

Ab-rüsten, *a.* (*ap-rus-tèn*). 1. démonter un échafaudage; *Mar.* désarmer. || 2. *n. av.* haben; *Mil.* désarmer, licencier.

Abrüstug, *f. en.* (*ap-rus-toung*). allégement —, désarmement (*m.*) général.

Ab-rutschen, *n.* (*ap-rout-chèn*). *av.* sein; faire une glissade; *fam.* déguerpir, mourir.

Ab-rütteln, *a.* (*ap-rut-tèln*). faire tomber en secouant.

Ab-säbeln, *n.* (*ap-sà-bèln*). *av.* haben; jem. (b) das Bein —, couper la jambe à qn. d'un coup de sabre.

Ab-sacken, *a.* (*ap-sak-hèn*). décharger des sacs; den Eist —, décharger les sacs d'un âne, débâter un âne.

Ab-bruzzen, *f. pl.* (*a-broutz-tzèn*). *Géogr.* *Abbruzzes*, *f. pl.*

Ab-säen, *a.* (*ap-sè-èn*). 1. ensemen-cer complètement. | 2. ein Feld —, épuiser, effriter un champ; abgeäetert Wein, vin dégénéré.

Ab-sage, *f. spl.* (*ap-sa-gué*). renon-ciation, *f.* révocation (*f.*) d'un ordre, contre-ordre, *m.* défilé, *m.* cartel, *m.* — brief, *m. cè.* *u.* ou — schein, *m. cè.* *u.* lettre (*f.*) de défilé, lettre (*f.*) de refus, cartel, *m.* contre-ordre, *m.* lettre (*f.*) de contre-ordre.

5

Abſchieſerung, *f. en*, (*ap-chi-fé-roung*). *Chir.* exfoliation, *f.*

Abſchieſen, *a.* (*ap-chi-tèn*). tâcher de voir à la dérobée.

Abſchieſen, *a.* (*ap-chi-nèn*). 1. *Min.* mesurer. | 2. *Chavv.* ôter les bandes. | 3. *Chir.* ôter les éclisses.

Abſchieſer, *m. è.* —, (*ap-chi-nèr*). *Min.* mesureur, *m.* arpenteur, *m.*

† **Abſchieſen**, *a.* (*ap-chi-zèn*). ſchieß ab, abſchießen. 1. tirer, décocher une flèche, lancer. | 2. décharger un fusil, tirer un coup de fusil. | 3. abattre (d'un coup de fusil ou de flèche); die Spaken vom Dache —, abattre les moineaux du toit; jem. (p) den Finger —, enlever le doigt à qn. d'un coup de fusil. | 4. *fig.* jem. (A) —, tirer plus près d'un but qu'un autre, gagner qn. au tir. | 5. *n. av.* ſein; finir la chasse en abattant tout le gibier rassemblé. | 6. tomber, couler impetueusement; das Wasser ſchießt in Strömen ab, l'eau se précipite en torrents. | 7. *fig.* perdre ses couleurs, se déteindre, se faner; *Proc.* ſchieß ab und ſchieß ab ſchießen ab, la jeunesse et l'amour se fanent. || =, *n. è.* *spl.* ou

Abſchießung, *f. en*, (*ap-chi-zoung*). 1. décharge (*f.*) de mousqueterie, décochement (*m.*) d'une flèche. | 2. *Chass.* battue (*f.*) générale: eine — halten, terminer la chasse par une battue générale. | 3. chute (*f.*) d'eau, cours (*m.*) d'eau torrentiel.

Abſchiffen, *n.* (*ap-chi-fèn*). *av.* ſein. 1. partir en bateau, mettre à la voile. | 2. partir du port, démarquer. || 3. *a.* transporter par eau; Waren —, transporter des marchandises par eau.

Abſchilbern, *a.* (*ap-chil-dèrn*). 1. peindre; eine Blume —, peindre une fleur; eine Gegen —, peindre une contrée. | 2. *fig.* dépeindre, décrire, faire une description de; jem. (A) nachſchilbern —, faire un portrait peu flatteur de qn.

Abſchilderung, *f. en*, (*ap-chil-dèroung*). 1. portrait, *m.* | 2. description, *f.* définition, *f.*

† **Abſchinden**, *a.* (*ap-chin-dèn*). ſchind ab, abſchinden. 1. écorcher; einen Stiel Vieh die Haut —, dépouiller une bête; einen Baum die Rinde —, écorcher un arbre. || 2. *n. è.* —, *r. av.* haben; s'écorcher, se tuer à force de travailler; *fam.* s'échiner.

Abſchirren, *a.* (*ap-chir-rèn*). dèharnacher, dételé. || =, *n. è.* *spl.* dèharnachement, *m.*

Abſchlagen, *a.* (*ap-chla-gèn*). 1. tuer, abattre écorcher, immoler convenablement. | 2. *absol.* achever de tuer, tuer impitoyablement.

Abſchlag, *m. ès*, 2. (*ap-chla-gu*). 1. *For.* abatis, *m.* | 2. *Arch.* cabinet, *m.* alcôve, *f.* | 3. *Hydr.* déversoir, *m.* décharge, *f.* | 4. *Fond.* et *Typ.* matrice, *f.* | 5. *fig.* refus, *m.* | 6. décalcation, *f.* diminution, *f.* déduction, *f.* réduction (*f.*) du prix, rabais, *m.* baisse, *f.*; in — bezahlen, payer à compte; auf —, à valoir sur j'enc —, sans rabais; — der Kalle, changement (*m.*) subit du froid; diminution (*f.*) de froid; — der Waare, baisse (*f.*) de prix des marchandises. | 7. *Arm.* rebondissement, *m.*; — eisen, *n. è.* *spl.* ou *Abſchlag eisen*, fer battu, fer forgé; — ſchauſel, *f.*, n. écluse, *f.*; *Fond.* pelle, *f.*

† **Abſchlagen**, *a.* (*ap-chla-gèn*). ſchlag ab, abſchlagen. 1. abattre; Kopf —, abattre des pommes; Rüsse —, gauler des noix; den Reif vom Kopf —, décrocher un toneau. | 2. enlever; das Schloß von der Thüre —, détacher la serrure de la porte; eine Brüste —, couper, abattre un pont; einen Miſſethäter das Haupt —, décapiter, exécuter un criminel, faire sauter la tête; jem. (p) die Hand vom Arm —, couper, trancher la main à qn; den Hut vom Kopfe —, faire sauter le chapeau de la tête. | 3. *Mil.* den Feind —, repousser l'ennemi; einen Angriff —, parer un coup. | 4. *Menuis.* démonter, enlever; einen Schrank —, démonter

une armoire; ein Zelt —, démonter une tente; ein Ei mit dem Quert —, battre un œuf avec le moulinet. | 5. einen Feind —, saigner un étang; den Muß —, détourner le cours du fleuve; das Bier —, soustraire la bière. | 6. *fam.* das Wasser —, uriner, lâcher l'eau. | 7. *fig.* refuser; eine Bitte —, repousser une demande. | 8. prendre une autre direction; er ſchlug von der Landſtraße ab, il quitta la chaussée. | 9. reproduire en frappant; eine Münze in Zinn —, empreindre une médaille sur de l'étain. | 10. *Mil.* die Wache —, battre le tambour pour avertir la garde de se séparer. | 11. *Mar.* die Segel —, déseuverguer les voiles. || 12. *n. av.* haben et ſein; finir de battre, bien battre. | 13. baisser, diminuer; die Waare ſchlägt ab, la marchandise baisse de prix; das Wetter ſchlägt ab, l'intensité du temps a diminué. | 14. die Kugel ſchlägt ab, la balle rebondit, ricoche. | 15. *Jeu:* die Karte hat abgeſchlagen, la carte a perdu. | 16. *n. è.* —, *r. s'éloigner* du chemin.

Abſchlägig, *adj.* (*ap-chiſ-quig*). qui contient un refus, négatif; — Antwort, refus, *m.* réponse (*f.*) négative.

Abſchlägig, *adj.* (*ap-chiſ-guſig*). 1. ce qui contient un refus. | 2. *adv.* et *adv.* en déduction, à compte; — die Zahlung, acompte, *m.*

Abſchlag, *a.* (*ap-chiſ-guſig*). d'acompte, en déduction; — anteile, *f. n.* annuité, *f.*; — eisen, *n. è.* —, ou *Abſchlag eisen*, fer battu ou forgé; — weise, *adv.* par ou en acompte, à valoir sur; — zahlung, *f. en.* acompte, *m.* paiement (*m.*) à compte.

Abſchlammern, *a.* (*ap-chlâm-mèrn*). 1. débourber, dégorger un conduit. | 2. *Min.* das Erz —, laver le minerai.

Abſchlammung, *f. en*, (*ap-chlâm-moung*). 1. dégorgement, *m.* | 2. *Min.* lavage, *m.*

Abſchlängeln, *n.* (*ap-chlên-guèlè*). serpent, *s'en aller* en serpentant.

† **Abſchleichen**, *a.* (*ap-chlôſiè-n*). ſchlich ab, abſchleichen. 1. obtenir par ruse, capter, surprendre. || 2. *n. è.* et *n. è.* —, *r. av.* ſein; s'esquiver, s'éloigner secrètement.

1. † **Abſchleichen**, *a.* (*ap-chlôſiè-n*). ſchlich ab, abſchleichen. 1. enlever en émoluant; *Mör.* dèbrütern; *Lapid.* das Größte vom Diamant —, égriser le diamant. | 2. affiler, aiguïser le couteau; die Schuhe —, user les souliers en frottant. | 3. *fig.* polir, civiliser; *fam.* dèrouillier; die gute Geſellſchaft hat ihn nicht abſchleichen, la bonne société ne l'a pas encore assez poli; abſchleichen (dat. angle (*m.*) coupé, angle à pan coupé.

2. **Abſchleichen**, *a.* ſchleifte ab, abgeſchleift. transporter sur un traineau.

Abſchleifer, *m. è.* —, (*ap-chlôſiè-fèr*). polisseuse, *m.* || = *in*, *f.* *n.* polisseuse, *f.* brunisseuse, *f.*

Abſchleiffel, *n. è.* *spl.* (*ap-chlôſiè-fèl*). cimolithe, *f.* moulée, *f.*

Abſchleimen, *a.* (*ap-chlôſiè-mèn*). enlever la matière visqueuse; Zuder —, écumer, purifier le sucre; Grütze —, écumer l'orge; Risse —, faire dégorger, ou nettoyer des poissons.

† **Abſchleimen**, *a.* (*ap-chlôſiè-mèn*). ſchlich ab, abſchleimen. *av.* haben; user; ein abgeſchleiftes Kleid, une robe usée.

Abſchleimen, *a.* (*ap-chlôſiè-mèn*). débourber, faire dégorger.

Abſchleubern, *n.* (*ap-chlôſiè-mèrn*). *av.* ſein; s'en aller nonchalamment.

Abſchlenken, *a.* (*ap-chlên-kèn*). secouer, jeter en secouant.

Abſchleppen, *a.* (*ap-chlêp-pèn*). 1. emporter secrètement, dérober. | 2. user en traînant. || 3. *n. è.* —, *r.* se fatiguer en portant des fardeaux.

Abſchleubern, *a.* (*ap-chlôſiè-mèrn*). 1. lancer avec une fronde, projeter. | 2. *n.* se détacher avec force; die Spulen ſchleubern ab, les bobines se détachent.

Abſchlichten, *a.* (*ap-chlîch-tèn*). 1. unir, aplanir; *Tenn.* quiosser les cuirs; *Menuis.* recaler, polir avec la varlope; 2. *Bot.* dèlarder et aplanir, hacher.

† **Abſchließen**, *a.* (*ap-chlîſ-sèn*). ſchloß ab, abſchließen. 1. fermer à clef; eine Thür —, fermer une porte à clef, donner un tour de clef. | 2. délier, déchaîner; einen Gefangenen —, déchaîner un prisonnier.

| 3. *fig.* terminer qch; die Unterhandlungen —, terminer les négociations; den Vertrag —, conclure le traité; die Rechnung —, régler, arrêter un compte; die Handelsbücher —, régler les livres; abgeſchloſſener Handel, marche conclu. || 5. *abſchließen*, *adj.* péremptoire; *adv.* péremptoirement. || 6. *n. è.* —, *r.* se recueillir, s'isoler, se séparer; ven alter Welt abgeſchloſſen ſehen, vivre loin du monde, vivre dans la retraite.

Abſchließlich, *adv.* (*ap-chlîſ-tîch*). finalement, définitivement.

Abſchlüpfen, *n.* (*ap-chlup-fèn*). *av.* ſein; échapper.

Abſchlürfen, *a.* (*ap-chlur-fèn*). humer, boire le dessus de.

Abſchluß, *m.* ſchloß, 2. *ſſ.* (*ap-chlouſ*). 1. fermeture, *f.*; *Dipl.* conclusion, *f.* | 2. *Jur.* zu einem Abſchluſſe kommen, en venir à une conclusion. | 3. *Com.* clôture, *f.* arrêtée, *m.* solde, *m.* balance, *f.*

Abſchmälern, *a.* (*ap-chmâl-èrn*). diminuer, réduire, retrancher, rogner.

Abſchmarren, *a.* (*ap-chmar-rèn*). faire le parasite.

Abſchmaken, *a.* (*ap-chmaſ-kèn*). 1. baisoter. | 2. *Edw.* et *for.* die Ziedt gefällter Baume —, fendre les souches à ras de terre.

Abſchmaufen, *a.* (*ap-chmaou-zèn*). 1. manger tout, enlever tout en mangeant; einen Tisch —, manger tout ce qu'il y a sur la table; einen Baum —, dépouiller un arbre. | 2. jem. (A) —, ruiner qn. à force de lui faire faire bonne chère. | 3. *n. av.* haben; finir le repas.

Abſchmecken, *a.* (*ap-chmèk-kèn*). 1. prendre un mauvais goût; abſchmecken, d'un goût fade ou gâté; das Fleisch wird abſchmecken, la viande prend un goût de gâté. | 2. goûter, deviner ou jurer par le goût.

Abſchmeicheln, *a.* (*ap-chmaſiè-lèn*). jem (p) etw. (A) —, obtenir qch. de qn. par des flatteries.

Abſchmeißen, *a.* (*ap-chmaſiè-sèn*). ſchmieg ab, abſchmeißen, *voy.* Abſchmeißen. 1. abattre (à coups de pierres); Kopf —, abattre des pommes. | 2. (das Pferd) ſchmeißen den Reiter ab, démonte son cavalier.

† **Abſchmelzen**, *a.* (*ap-chmèl-tzèn*). ſchmelz ab, abſchmelzen. 1. détacher par la chaleur, fondre; der Zunder ſich abſchmelzen, la neige est fondue. || 2. *n. av.* haben; achever de fondre. | 3. *av.* ſein; se dessouder se détacher par la chaleur. || 4. *a. régy.* ôter, séparer par la fusion; das Feuer ſchmelzte das Blei ab, fondit le plomb.

Abſchmieden, *a.* (*ap-chmî-dèn*). 1. détacher en forgeant. || 2. *n. av.* haben; achever de forger. || 3. *n. è.* —, *r.* se fatiguer en forgeant.

Abſchmieren, *a.* (*ap-chmî-rèn*). 1. griffonner, barbouiller; ein Blatt —, barbouiller une page ou copiant. | 2. *fam.* rosser. || 3. *n. av.* haben; poisser.

Abſchmierer, *m. è.* —, (*ap-chmî-rèr*). barbouilleur, *m.* mauvais copiste, *m.* plagiaire, *m.*

Abſchmucken, *n.* (*ap-chmaou-tzèn*). *av.* haben. 1. lâcher la boue, lâcher la couleur; *Impr.* maculer. || 2. *a.* salir; viel Waſche —, salir beaucoup de linge.

Abſchnallen, *a.* (*ap-chnal-tèn*). défaire les boucles, déboucler.

Abſchnappen, *n.* (*ap-chnap-pèn*). *av.* ſein; 1. Méc. se détendre; das Zündſchnappe ab, le ressort de la serrure se détendit; die Blint ſchnappte ab, le fusil se débânda. | 2. *fig.* mourir. | 3. *n. av.* haben; s'interrompre en parlant; mitten in dem ſchönen Zeit —, demeurer tout court dans la plus belle partie du discours.

† **Abſchneiden**, *a.* (*ap-chnoi-dèn*). ſchnitt ab, abſchneiden. 1. couper, trancher, tailler, rogner; das Korn —, récolter le seigle; das Haupt vom Hals —,

ren cinander ab, le ciel et la terre se trouvent à une grande distance l'un de l'autre; der Stuhl steht von der Wand ab, la chaise est éloignée du mur; Raupfuch und Mainz stehen sich drei Meilen ab, Francfort et Mayence se trouvent à trois lieues de distance; die Eichen stehen ihm vom Kopf ab, il a les oreilles éloignées de la tête. | 2. abandonner; quitter; je lang mir leben, wellen wir (sich) nicht —, tant que nous vivrons nous ne nous abandonnerons pas; quitter la partie de qn; wenn ich mich nicht absetzt bat, well ich ihm keinen mehr —, quoiqu'il ait tort je ne l'abandonnerai pas. | 3. Chass, der Vogel steht ab, l'oiseau quitte l'arbre; der Jäger steht ab, quitte l'affût. | 4. se désister de, se départir de, renoncer à qch; et will vom Zinken —, il veut renoncer aux boissons; et will von seiner Beauftragung —, il veut se départir de son opinion; et stand ihm gleich die Hälfte seiner Verrechnung ab, il lui céda de suite la moitié de sa créance; ich scheide von meiner Klage ab, je me désiste de ma plainte; von einem Kauf —, se désister d'une acquisition. | 5. chômer; die Mühle steht ab, le moulin chôme, le moulin n'est pas en activité. | 6. se fatiguer en restant debout; das Pferd hat sich im Stalle abgelaufen, ce cheval s'est fatigué mal en restant trop longtemps à l'écurie. | 7. se gâter; abgelaubener Wein, vin gâté ou éventé; Eaux et font. se schalen, der Baum steht ab, l'arbre se sèche. | 8. Pêch, abgelaubene Fische, poissons morts. | 9. v. jcm. (b) env. (A) —, abandonner qch. à qn. || = a. v. spl. 1. distance, f. éloignement, m. | 2. fig. dépérissement, m. | 3. désistement, m.

Abstecken, m. e. —, (ap-chtê-êr). céder, m. e. cessionnaire, m.

† **Ab-stecken**, v. (ap-htê-lên). flabl ab, abstecken. 1. dérober, voler, et flabl ihm seine Einwilligung ab, il lui déroba son consentement; et bat mir diesen Ausweis abstecken, il m'a volé cette expression; ich muß mich der Gesellschaft —, je dois me dérober à la compagnie. | 2. apprendre en voyant; jcm. (b) ihm etwas —, apprendre furtivement l'état de qn. en le voyant faire; Proc. dem Leben schnäht die Zeit —, gaspiller son temps à ne rien faire.

Ab-steigen, v. (ap-chtai-fên). 1. emporter, raider. | 2. Arcle. élançonner, élançonner. | 3. Min. arc-bouter.

† **Ab-steigen**, n. (ap-chtai-gên). flabl ab, absteigen. av. sein; 1. descendre; fig. être issu de; vom Pferde —, mettre pied à terre; in einem Gasthofe —, loger dans un hôtel, descendre à un hôtel; ich werde bei Ihnen —, j'irai loger chez vous. | 2. diminuer; die Preise steigen ab, baissent ou tombent; absteigend, descendant. || = a. v. spl. 1. descente, f. tém —, au débotté.

Absteigequartier, n. e. c. (ap-chtai-gên-quartier-tir). quartier, m. pied-à-terre, m.

Absteigung, f. (ap-chtai-gên-gung). descente, f. Astb. descension, f.

Ab-stellen, v. (ap-chtêl-lên). 1. éloigner de, reculer, placer loin de, déposer, mettre à terre. | 2. fig. abolir, abroger; einen Mißbrauch —, abolir, abroger un abus; zur rechten Zeit env. (A) —, remédier à qch. au bon moment.

Abstellung, f. (ap-chtêl-loung). abolition, f. suppression, f. abrogation, f.

Ab-steppen, v. (ap-chtêp-pên). Cout. piquer, broder; eine Dede —, piquer une couverture.

† **Ab-stehen**, n. (ap-chtêr-bên). flabl ab, abstehen; av. sein; mourir, s'éteindre, decéder; der Jüngling stirbt von dem Baume ab, la branche meurt lentement de l'arbre; die Eiche steht ab, les minerais dépérissent, diminuent; die Blume stirbt ab, la fleur languit; fig. von der Welt abstehen sein, être mort pour les plaisirs; das Haus stirbt mit ihm ab, cette maison s'éteint avec lui; die Eltern sind ihm nicht abgestehen, il a été privé de bonne heure de ses parents; absterbender Baum, arbre

qui dépérit lentement; sein väterlich Blut ist abgestorben, son bras droit est paralysé; eine abgestorbene Sprache, une langue morte; fig. dépouiller tout sentiment; jedes Gefühl von Großmuth ist ihm abgestorben, il a dépouillé tout sentiment de générosité. || = a. v. spl. et = ung, f. spl. mort, f. décès, m. trépas, m; nach seinem —, après son décès.

Abstich, m. e. c. spl. (ap-chtich). 1. Fond. — des stützen (f. coulees (f.) de fonte, copie (f.) pointée; — des Weins, coulees (f.) du vin. | 2. fig. contraste, m.

Ab-stimmen, v. (ap-chtim-ên). 1. jcm. —, l'emporter sur qn. par la majorité des voix. | 2. Mus. baisser le ton d'un instrument; accorder, mettre d'accord. || 3. n. av. haben; différer d'opinion, ne pas être d'accord. | 4. voter, aller aux voix; der Raths nach —, donner sa voix par ordre.

Abstimig, adj. (ap-chtim-ig). discordant.

Abstimmung, f. (ap-chtim-gung). 1. vote, m. scrutin, m; freitich (f.) der —, liberté (f.) du vote; zur — bringen, mettre aux voix. | 2. discordance, f.

* **Abstinent**, adj. (ab-sti-nent). abstinent || m. en. en. Relig. abstinent, m.

* **Abstinen**, f. (ab-sti-nents). abstinence, f. privation, f. abstention, f.

Ab-stochen, v. (ap-chtô-ên). tisonner; sich das Zahnfleisch —, se déchirer les gencives en se curant les dents.

Ab-stöcken, v. (ap-chtok-kên). Agr. venger, m. e. faire une nouvelle ruche.

Abstoß, m. e. c. (ap-chtô-s). 1. écornure, f. | 2. débit, m.

† **Ab-stoßen**, v. (ap-chtô-sên). flabl ab, abstoßen. 1. abattre, éloigner en poussant; das Schiff vom Land —, pousser le vaisseau du rivage; ein Stück von der Wand —, emporter un morceau du mur en le heurtant; den Reiter vom Pferde —, désarçonner un cavalier; der Fels hat sich die Höhe abstoßen, le heurt s'est écorné; fig. sich (b) die Söhne —, jeter sa gourme, das Kalb —, sevrer le veau; repousser du pis; die Kalksträhne —, perdre les dents de lait; die Bienen —, tuer les abeilles et prendre le miel. | 2. fig. fendre (le cœur); jcm. (b) das Herz —, blesser, fendre le cœur à qn. | 3. Menus. dégrossir, raboter légèrement. | 4. corroyer, tanner. | 5. fig. repousser, rebuter; eine Bitte —, repousser une demande. | 6. payer, alte Schulden —, payer de vieilles dettes. | 7. Mus. eine Note —, saecader une note. | 8. Bill. einen Ball von der Hand —, décoller une bille; den Ball gut —, bien repousser la bille. | 9. n. av. sein; vom Land —, s'éloigner du port; das Schiff ist vom Land abgestoßen, le navire a levé l'ancre. | 10. sich —, v. av. haben; s'user par le frottement. || 11. = a. v. spl. et = ung, f. en. abattage, m; Mus. staccato, m.

Abstoßend, adj. (ap-chtô-sênd). répulsif, repoussant, dégoûtant.

* **Abstrakt**, adj. (ap-strakt). abstrait. || adv. abstracterment, par abstraction.

* **Abstraction**, f. en. (ap-strakt-siôn). abstraction, f.

* **Abstractum**, n. e. pl. —ta, (ap-strakt-toun). Gram. substantif (m.) abstrait.

Ab-strafen, v. (ap-cht-ra-fên). punir, châtier sévèrement.

* **Abstrahiren**, v. (ap-str-a-hi-rên). pp. abstrahirt; abstraire, déduire, faire abstraction de. || n. ven. env. (b) —, se désister de qch, faire abstraction de qch.

Abstrahl, m. e. spl. (ap-cht-rahl). rayon (m.) réfléchi.

Ab-strahlen, v. (ap-cht-ra-lên). 1. réfléchir, réfléchir, rayonner. || 2. n. av. haben; réfléchir, être réfléchi.

Ab-streben, n. (ap-cht-rê-bên). av. haben; vom Mittelpunkt —, s'efforcer à s'éloigner du centre. || abstrêbend, adj. divergent; — Kraft, force (f.) centrifuge.

Abstreich, m. e. c. (ap-cht-rai-d). rabais, m. réduction, f. diminution, f.

† **Ab-streichen**, v. (ap-cht-rai-fên). flabl ab, abstreichen; 1. ôter en passant sur qch; die Butter vom Brod —, enlever le beurre du pain; den Staub vom Tische —, essuyer, ôter la poussière de la table en passant qch, dessus. | 2. das Messer —, nettoyer le couteau en le passant sur qch, aiguiser ou passer le couteau sur un cuir; das Horn —, racler, rader le blé; Tann. das Fell —, racler la peau; fam. die marigen Kinder —, fouetter les méchants enfants. | 3. Chass. dépouiller; das Vant —, battre la campagne; der Gäbidt streicht das Feld ab, l'autour vole à travers la campagne. || 4. n. av. haben; Pêch. die Karpen haben abgestrichen, les carpes cessent de frayer. | 5. av. sein; denicher; fam. se sauver, déguerpir.

Ab-streichen, v. (ap-cht-rai-fên). 1. dépouiller, effeuiller; den Ast —, effeuiller une branche; enlever la peau; einen Hasen —, dépouiller un lièvre; einen Hais —, écorcher une anguille; Bohnen —, éplucher des haricots; eine Feder —, ébarber une plume; die Sandfuhle —, ôter les gants; fig. ein Kaster —, perdre un vice; jcm. (A) —, dépouiller qn. || 2. n. av. sein; s'éloigner de, s'écarter de; fig. faire digression, vom Wege —, s'éloigner, se détourner du chemin; Mil. die Gegend —, battre la campagne.

† **Ab-streichen**, v. (ap-cht-rai-fên). flabl ab, abstreichen. 1. contester, enlever par chicane. || 2. sich —, v. s'épuiser en se querellant.

Abstrich, m. e. c. (ap-cht-ri-ch). ce qu'on enlève en passant qch. sur qch; Fond. scorie f; Tech. impuretés, f. pl. crasse, f. saletés, f. pl. laitier, m.

Ab-streichen, v. (ap-cht-ri-ch-kên). 1. voler, intercepter. | 2. détacher; die Hundt —, détacher les chiens; Chir. faire la ligature, nouer. | 3. achever en tricotant; eine Nadel —, vider, achever une aiguille en tricotant. | 4. eine Schuld —, s'acquitter d'une dette en tricotant. || 5. n. av. haben; finir, achever de tricoter; Proc. jcm. (b) die Traut —, couper l'herbe sous le pied de qn.

Ab-streigen, v. (ap-cht-ri-gên). étriller; fam. rosser.

Ab-stromen, v. (ap-cht-strom-ên). 1. s'écouler, décoller à grands flots; das Wasser stromt vom Dache ab, l'eau décollait à grands flots du toit; fig. se disperser; die Menge stromt ab, la foule se dispersa. || 2. a. entraîner, arracher, emporter, faire flotter; der Fluß stromt viel vom Ufer ab, le fleuve emporte beaucoup son courant rapide.

* **Abstrus**, adj. (ab-strus-s). abstrus, difficile à comprendre.

Ab-stücken, v. (ap-chtuk-kên). ou

Ab-stücken, v. (ap-chtuk-kên). scier, parer en petits morceaux, morceler.

Ab-stufen, v. (ap-chtou-fên). 1. former des gradins ou des degrés; Min. das Erz —, détacher le minéral par morceaux. | 2. fig. distinguer, graduer (les idées); die Farben —, nuancer les couleurs.

Abstuifung, f. en. (ap-chtou-foung). degré, m. gradation, f; fig. nuance, f.

Ab-stülpen, v. (ap-chtul-pên). Chapp. détrousser, rabattre.

Ab-stumpfen, v. (ap-chtoump-fên). 1. émousser, ôter le tranchant, ôter la pointe. | 2. écourter, rogner; Geom. tronquer; die Haare —, rafraîchir les cheveux; fam. diminuer; einem Hundt den Schwanz —, écourter la queue d'un chien. | 3. fig. parl. de l'esprit, des sens; émousser, affaiblir; fam. das Gehör ist ihm abgestumpft, il a l'oreille dure. || 4. sich —, v. s'user, s'affaiblir, devenir insensible, s'endormir.

Abstumpfung, f. spl. (ap-chtoump-foung). fig. alourdissement, m.

Ab-stürmen, v. (ap-chtur-mên). 1. jcm. (b) tuer. (A) —, obtenir qch. de qn. par la colère. || 2. n. av. sein; et ist riesig abgestürzt, soudainement il est parti furieux.

Ab-trippeln, *n.* (*ap-trip-pèl*). *av.* sein; s'éloigner à petits pas.

Ab-tritt, *m.* *s.* (*ap-trit*). 1. départ, retraite, f. cession, f. descente, *f.* — *der* Abtritt, retrait (*m.*) des parties; *sein* — *nehmen*, se retirer; *sein* — *bei* *qm* (*D*) *nehmen*, descendre chez *qm*. *loger* *ch-z* *qn*. | 2. marche (*f.*) d'escalier, de degré, *m.*; *bei* *der* Abtritt, la marche devant la porte, le degré devant la porte. | 3. Théât. sortie, *f.*; *bei* *von* *der* Bühne, la retraite de la scène. | 4. lieux (*m. pl.*) d'aisances, cabinet (*m.*) d'aisances, commodités, *f. pl.* latrines, *f. pl.* | 5. Chass. abatis, *m.* abattures, *f. pl.*; — *grube*, *f.* *n.* fosse (*f.*) d'aisances; — *feger*, *m.* *s.*, ou — *leerer*, *m.* *s.*, — *reiniger*, *m.* *s.*, vidangeur, *m.*; — *seccung*, *f.* *m.* vidange, *f.*

Ab-trocknen, *a.* (*ap-trok-knèn*). 1. essayer, sécher entièrement; *die* Hände —, essuyer les mains; *die* Wäsche —, sécher le linge entièrement. *Ein* *at.* *sein*, sécher et tomber, s. détacher en séchant. — *n.*, *spl.* ou **Ab-trocknung**, *f.* *spl.* séchage, *m.* dessèchement, *m.*

Ab-trollen, *n.* (*ap-trol-lèn*). *av.* sein; se retirer ou s'éloigner à petits pas.

Ab-trommeln, *a.* (*ap-trom-mèl*). 1. battre le tambour; *die* Bienen —, chasser les abeilles en battant sur la ruche. | 2. *n.* *av.* sein; *Mil.* battre la retraite, achever de battre.

Ab-tröpfeln, *n.* (*ap-traup-fèl*). ou

Ab-tropfen, *n.* (*ap-trop-fèn*). *av.* sein. 1. s'égoutter, dissiller; — *lassen*, faire égoutter. | 2. *n.* *av.* haben; égoutter.

Ab-trogen, *a.* (*ap-trol-tzèn*). *jem.* (*D*) *cm.* (*A*) —, obtenir qch. de *qn.* par des menaces, extorquer.

Ab-trümmern, *a.* (*ap-trum-mèrn*). 1. briser, enlever en cassant, faire voler en éclats. | 2. *n.* *av.* sein; tomber par petits morceaux.

Ab-trumpfen, *a.* (*ap-troump-fèn*). 1. *Jeu*: couper avec un atout. | 2. repousser, évincer; *fam.* *jem.* (*A*) —, rabattre le caquet à *qn.*, rembarrer *qn.* — **Ab-trünnig**, *adj.* (*ap-trun-nig*). infidèle, rebelle, révolté, apostat, renégat; — *werden*, déserteur, abandonner un parti; *Relig.* schismatiser, apostasier.

Abtrünnigkeit, *f.* *spl.* (*ap-trun-nig-kait*). désertion, *f.* apostasie, *f.*

Abtrünnisch, *adj.* (*ap-trun-nich*). infidèle, schismatique, apostat.

Abtsweiler, *n.* (*apt-svai-lèr*). Géogr. Abbeville, *f.*

Ab-tummen, *a.* (*ap-toum-mèn*). 1. *Man.* en Pferd —, travailler un cheval. | 2. *sch.* —, *r. fam.* se tremousser, prendre ses ébats.

Ab-tünchen, *a.* (*ap-tün-dèn*). ravalier, crépir, blanchir.

Ab-tuschen, *a.* (*ap-touch-èn*). dessiner, laver à l'encre de Chine.

Ab-urtheilen, *a.* (*ap-our-tai-lèn*). 1. *jem.* (*D*) *en* *Saus* —, dépousser *qn.* d'une maison par arrêt. | 2. *absol.* *av.* haben; prononcer une sentence définitive. | 3. *fam.* trancher une question.

Ab-verdienen, *a.* (*ap-vèr-di-nèn*). 1. gagner en travaillant, *ein* *Schuld* —, payer une dette par ses services. | 2. *fig.* *jem.* (*D*) *cm.* (*A*) —, mériter qch. de *qn.*

Ab-verlangen, *a.* (*ap-fèr-lan-guèn*). demander, exiger.

Ab-vieren, *a.* (*ap-fi-rèn*). 1. équarrir, ruder carré; *ein* *Stein* —, équarrir une pierre; *fam.* *jem.* *1.* —, degrossir *qn.* | 2. *Mar.* filer, mollir.

Abvierung, *f.* *cm.* (*ap-fi-rung*). équarrissage, *m.* quadrature, *f.*

Ab-viiren, *a.* (*ap-fi-zir-rèn*). *pp.* *abviiren*, mesurer à vue d'œil.

Ab-wachen (*sch.*), *r.* (*ap-wa-dèn*). s'éveiller en veillant.

Ab-wachsen, *a.* (*ap-wèk-sèn*). *ruft* *ab*, *abwachsen*, *av.* sein; pousser dans une autre direction; s'éloigner en croissant.

Ab-mägen, *a.* (*ap-vè-quèn*). *wo* *ab*, *abgewogen*, *et* *regul.* 1. peser; *das* *Pot* —, peser le pain; *Gut* — *lassen*, faire peser des marchandises; *fig.* *sein* *Wert* —, peser ses paroles. | 2. *fig.* considérer, examiner, comparer. | 3. *nive-*ler, || =, *n.* *s.*, *spl.* 1. pesée, *f.* pesage, *m.* | 2. nivellement, *m.*

Abwäger, *m.* *s.* —, (*ap-wè-guèr*). 1. peseur, *m.* | 2. niveleur, *m.*

Abwägung, *f.* *cm.* (*ap-wè-goung*). 1. pesée, *f.* pesage, *m.* | 2. nivellement, *m.*

Ab-walken, *a.* (*ap-wal-kèn*). *Drapp.* donner le foulage; *fig.* *et* *fam.* *jem.* (*A*) —, bien rosser *qn.*, rouler *qn.* de coups, graisser les épaules à *qn.*

Ab-walzen, *a.* (*ap-wal-tzèn*). *av.* haben. 1. s'éloigner en valsant. || 2. *a.* cylindrer, aplanir, rouler, || 3. *sch.* —, *r.* s'épuiser en valsant.

Ab-wälzen, *a.* (*ap-wèl-tzèn*). s'éloigner en roulant, rouler; *fig.* *ein* *Beschuldigung* *von* *sch.* —, se décharger d'une accusation, détourner de soi une accusation.

Abwandelbar, *adj.* (*ap-van-dèl-bar*). *Gram.* conjuguable, variable.

Ab-wandeln, *a.* (*ap-van-dèl-n*). 1. changer, se modifier, conjuguer, décliner; *absol.* expier. || 2. *n.* *av.* sein; auf —, aller et venir. || =, *n.* *s.*, *spl.* conjugaison, *f.*

Abwandlung, *f.* *cm.* (*ap-van-dèl-loung*). *Gram.* flexion, *f.* conjugaison, *f.* déclinaison, *f.*

Ab-wandern, *n.* (*ap-van-dèrn*). *av.* sein; se mettre en chemin, s'en aller, partir à pied.

Ab-wandern, *n.* (*ap-van-dèrn*). *av.* sein; s'éloigner en chancelant.

Ab-wärmen, *a.* (*ap-vèr-mèn*). *Fond.* chauffer à point.

Ab-warten, *a.* (*ap-var-tèn*). 1. expecter, attendre; *jem.* (*A*) —, attendre *qn.*; *ein* *günstige* *Gelgenheit* —, épier un moment favorable; *den* *Regen* —, attendre que la pluie soit passée; *seine* *Geschäfte* —, vaquer à ses affaires; *sein* *Am* —, remplir ses fonctions, s'acquitter de sa charge; *einen* *Kranken* —, soigner un malade; *den* *Gottesdienst* —, assister à l'église, remplir les devoirs de sa religion; *es* *will* *abgemacht* *sein*, cela veut être soigné; *der* *Beiz* *wartet* *die* *Schlacht* *ab*, le courrier attend le résultat du combat. || 2. *sch.* —, *r.* *av.* haben; se soigner, prendre soin de sa personne.

Abwärts, *adv.* (*ap-vàrtz*). en bas, vers le bas, descendant, à partir de; *Navig.* en aval; *den* *fluß* —, en aval de la rivière; *Mar.* au large.

Abwartung, *f.* (*ap-var-toung*). 1. attente, *f.* | 2. bons soins, *m. pl.* observation, *f.* — *des* *Gottesdienstes*, observation (*f.*) de la religion.

Ab-waschen, *a.* (*ap-wa-chèn*). *ruft* *ab*, *abgewaschen*. 1. laver, nettoyer, rincer, dégraisser; *Typ.* brosser; *ein* *Kind* —, débarbouiller un enfant. | 2. *die* *Sünden* —, expier ses péchés. | 3. acquitter une dette en lavant. | 4. user en lavant. || 5. *sch.* —, *r.* s'épuiser en lavant.

Abwaschung, *f.* (*ap-wa-choung*). 1. lavage, *m.* nettoyage, *m.* | 2. *Relig.* ablution, *f.* purification, *f.*

Ab-wässern, *a.* (*ap-wès-sèrn*). 1. drainer; *die* *Wiesen* —, saigner des prés; ôter l'eau de. | 2. *fig.* nuire, faire du tort à *qn.* | 3. détrempier; *Schiffste* —, faire dessaler, faire tremper la mure. | 4. *Arch.* einen *Ballen* —, tailler une poutre.

Ab-weben, *n.* (*ap-wè-bèn*). *wo* *ab*, *abgewoben* ou *abgewebt*; *av.* haben; achever de tisser.

Abwechsel, *m.* *s.*, *spl.* (*ap-wèk-sèl*). variation, *f.* diversité, *f.* changement, *m.*

Abwechselig, *adj.* (*ap-wèk-sè-lig*). variable, changeable.

Ab-wecheln, *a.* (*ap-wèk-sèl-n*). 1. varier, changer, donner en échange; *die* *Pferde* —, changer de chevaux, relayer;

die *Kleider* —, changer d'habits; *die* *Ernt* *sein* —, varier les plats; *Mil.* relever une sentinelle; *Mus.* *die* *Timme* —, moduler la voix || 2. *n.* *av.* haben; mit *cm.* *D* —, changer, diversifier; mit *cinander* —, se relayer mutuellement, alterner.

Abwechselnd, *adj.* (*ap-wèk-sèl-nd*). alternatif, périodique; *Méd.* intermittent, changeant, variable. || *adv.* alternativement.

Abwechselung, *f.* *cm.* (*ap-wèk-sè-loung*). modification, *f.* changement, *m.* variété, *f.* — *der* *Wefangen*, échange (*m.*) des prisonniers; *Méd.* intermittence, *f.*; *fig.* — *des* *Glücks*, vicissitudes (*f. pl.*) de la fortune.

Abwechselung, —, pour alterner, pour changer; — *redit*, *n.* *spl.* *ru.* alternat, *m.*; — *weise*, *adv.* alternativement.

Ab-wecheln, *a.* (*ap-wè-dèl-n*). chasser avec l'é mouchoir.

Abweg, *m.* (*èl.* *c.* (*ap-vèg*). *ce* *min* (*m.*) de traverse, faux chemin, *m.* détour, *m.*; auf — *geiraten*, se tromper, se fourvoyer; *fig.* *jem.* (*A*) auf — *geiraten*, induire *qn.* en erreur, écarter *qn.* du bon chemin, égarer *qn.*

Abwegig, *adj.* (*ap-vè-guig*). écarté, isolé, qui fait faire un détour.

Abwegs, *adv.* (*ap-vèg-s*). à l'écart; — *femmen*, s'éloigner de sa route.

Abwegsam, *adj.* (*ap-vèg-sam*). isolé, écarté, écarté de la route.

Ab-wehen, *a.* (*ap-wè-dèn*). 1. abattre en soufflant, faire tomber en soufflant. | 2. *part.* du vent : s'apaiser.

Abwehr, *f.* *spl.* (*ap-vèr*). résistance, *f.* défense, *f.*

Ab-wehren, *a.* (*ap-vèr-rèn*). 1. éloigner, repousser, chasser; *die* *Katze* *von* *der* *Woh* —, éloigner le chat du lait; *der* *Poli* *wahrt* *die* *Kälte* *ab*, la pelisse garantit du froid; *die* *Fliegen* —, chasser les mouches. | 2. *obvièr*, remédier à; *ein* *Unglück* —, empêcher ou détourner un malheur; *die* *Sache* *ist* *nicht* *abzuwenden*, on ne peut plus y porter remède. | 3. se défendre de, se garantir de; *Escr.* parer.

Abwehrung, *f.* *cm.* (*ap-vèr-rung*). défense, *f.* résistance, *f.*

Abwehrungs, —, de défense; — *mittel*, *n.* *s.* —, *roy.* *Abwehr*, moyen (*m.*) de défense, préservatif, *m.*

1. **Ab-weichen**, *n.* (*ap-vai-dèn*). *wo* *ab*, *abgewichen*, *av.* sein; 1. s'écarter, s'éloigner; se détourner de, dévier; *vom* *rechten* *Weg* —, s'éloigner de la bonne route; *in* *abgewichen* *Nacht*, la nuit passée *von* *einem* *Gefängnis* —, faire une digression, s'écarter de son sujet; *fig.* *von* *cinander* —, ne pas être du même avis. | 2. *Astr.* décliner; *Mar.* dériver, aller à la dérive; *Escr.* dégager.

2. **Ab-weichen**, *a.* *regulier*, 1. amolir, détacher en amollissant, tremper; *ein* *Flügel* —, détacher un emplâtre en amollissant. | 2. *n.* *av.* *sein*, tomber en s'amollissant. || 2. =, *n.* *s.*, *spl.* déviation, *f.* *Méd.* dévoiement, *m.* diarrhée, *f.*

Abweichend, *adj.* (*ap-vai-dènd*). qui s'écarte, déviant, variant, irrégulier, anormal. || *adv.* autrement, différemment.

Abweichung, *f.* *cm.* (*ap-vai-dènd-ig*). 1. déviation, *f.* écart, *m.* | 2. *Gram.* exception, *f.* *Astr.* aberration, *f.* *Phys.* déclinaison, *f.* *Jur.* dérogation, *f.*

Abweichungs, —, de déclinaison; — *infrument*, *n.* *ce* *c.* déclinateur, *m.* *éclinateur*, *m.*; — *nadel*, *f.* *n.* aiguille (*f.*) de déclinaison; — *zirkel*, *m.* *s.* —, cercle (*m.*) de déclinaison, compas (*m.*) de déclinaison.

Ab-weiden, *a.* (*ap-vai-dèn*). brouter, *das* *Gras* —, brouter l'herbe; *die* *Wasser* *baben* *die* *Wies* *abgeweidet*, les chevaux ont déneudé la prairie; *(der* *Hirt*) *wartet* *die* *Trift* *mit* *den* *Schafen* *ab*, fait paître ses brebis dans le pâturage. || =, *n.* *s.*, *spl.* action (*f.*) de paître, dépaissance, *f.*

Ab-weinen, *a.* (*ap-vai-nèd*). 1. éternuer par des larmes. | 2. expier par des larmes; *sch.* *ab* *die* *Tränen* —, fatiguer les yeux à force de pleurer. | 3. *sch.* —, *r.* s'épuiser à force de pleurer.

trempier des ressorts sur des charbons; *Abzihen* —, effiler des haricots; *Wartefsch* —, peler des pommes de terre; *die Suppe mit einem Ei* —, délayer un œuf dans la soupe; *Couteil*, *Wasser* —, effiler des couteaux, repasser des couteaux; *Impf*, *Draubogen* —, tirer une épreuve. | 2. *Tann*, ponceur, drayer; *einen Teich* —, saigner un étang; *Wein* —, soutirer du vin; *ein Maß Wein auf Flaschen* —, mettre une pièce de vin en bouteilles. | 3. *Chim*, distiller, rectifier, décanter, passer; *Stamwein* —, rectifier de l'eau-de-vie; *Blumen* —, distiller des fleurs. | 4. *fig.* enlever, ôter; *sein Herz von der Welt* —, détacher son cœur du monde. | 5. *Arith.* retrancher, soustraire; *von dem Kapital die Zinsen* —, imputer les intérêts sur le capital; *20 Franken von der Rechnung* —, faire une réduction de 20 fr. sur la facture. | 6. *Jur.* tailler. | 7. *n. av.* sein, se retirer, s'en aller; *sein*, décamper; *Wet- tungen* —, tirer des conséquences; *Sie können darauf* —, vous pouvez en conclure, en tirer; *der Feind ist unterdrückt* *Zade* *abgezogen*, l'ennemi a manqué son coup; *Mit*, *von der Wache* —, descendre de garde; *der Wache zieht morgen ab*, la servante part demain; *mit Schande* —, se retirer honteusement; *mit einem langen Rast* —, se retirer avec un pied de nez; *mit allen Ehren* —, se retirer en tout honneur.

Abzieher, *m. s.*, *n.*, (*ap-tzi-er*). drayer, *m.*; *Typ.* ouvrier chargé du tirage; — *lohn*, *m. s.*, *spl.* tirage, *m.* frais (*m. pl.*) de tirage.

Abziehung, *f.* (*ap-tzi-ungu*). soustraction, *f.* réduction, *f.*; *Chim.* distillation, *f.*; *Anat.* abduction, *f.*; *fig.* abstraction, *f.*

Abzielen, *n.* (*ap-tzi-lèn*). *n. av.* *baten*, 1. viser à, tendre à, avoir pour but, envisager, aboutir à; *auf den Vogel* —, viser l'oiseau; *auf seine eigene Zade* —, songer à son propre intérêt. | 2. *a. av.* avoir pour but.

Abzimmern, *n.* (*ap-tzi-m-ern*). *Charp.* équarrir, tailler, de grossir.

Abzirkeln, *n.* (*ap-tzi-er-kèn*). compasser; *fig.* saine petite —, compacter ses paroles.

Abzucht, *f.* *n.*, (*ap-tzout-t*). égoût, *m.* décharge, *f.*; *Fond*, trace *f.*

Abzug, *m. s.*, *n.* (*ap-tzoug*). 1. déduction, *f.* défalcation, *f.* retenue, *f.* rabais, *m.* escompte, *m.*; — *der Säure*, drayage (*m.*), des peaux; — *des Stammeins*, rectification (*f.*) de l'eau-de-vie; — *an Gewicht*, tare, *f.*; *nach* — aller rofen, déduction faite de tous les frais, tous frais payés; *ohne* —, sans rabais, sans escompte, net; *Jahr* : *taille*, *f.*; *bei dem weichen* — hat sie verloren, à la seconde taille elle a perdu. | 2. départ, *n.* sortie, *f.* retraite, *f.*; *freier* —, libre retraite; *Jur.* *freier* —, droit (*m.*) d'écart, droit d'émigration; — *der Edmahl*, départ (*m.*) des hirondelles; — *des Feindes*, retraite (*f.*) de l'ennemi; *jum* — *klaffen*, sonner la retraite. | 3. débit, *m.* vente, *f.* placement, *m.*; — *des Getreides*, vente (*f.*) ou écoulement (*m.*) des grains. | 4. *Hydr.* décharge, *f.* rigole, *f.*; — *des Wasser*, issue (*f.*) de l'eau; *das Wasser hat keinen* —, l'eau n'a pas d'issue ou de décharge. | 5. *Arm.* détente, *f.* | 6. *Typ.* — *des Draubogens*, tirage (*m.*) d'une épreuve.

Abzüglich, *adv.* (*ap-tzi-gu-tlich*). après escompte, déduction faite.

Abzüge — *a.* de partance, de départ, *voj.* *Abzüge* — *a.* — *bogen*, *m. s.* —, épreuve, *f.* feuille (*f.*) d'épreuve; — *feder*, *f. n.* *Arm.* ressort (*m.*) de la gâchette; — *federfahnde*, *f. n.* vis (*f.*) de sous-garde; — *flagge*, *f. n.* *Mar.* pavillon (*m.*) de partance; — *freiheit*, *f. spl.* droit (*m.*) d'émigration; — *geld*, *n. s.*, *et*, droit (*m.*) d'écart, d'aubaine, de transfert ou de retraite; — *graben*, *m. s.*, *et*, fossé (*m.*) de décharge; *Fortif.* *cunette* (*f.*) du fossé; — *grube*, *f. n.* *Ch.* *de fer*, trappe (*f.*) de nettoyage; — *kanal*, *m. s.*, *et*, fossé (*m.*) de décharge, conduit, *m.* égout, *m.* canal d'assèchement; — *loch*, *n. s.*, *et*, *Fortif.* barbacane (*f.*) dans des murs de soutènements; — *rechnung*, *f. n.*, calcul (*m.*) en

escompte; — *riemen*, *m. s.* —, *Artill.* tire-feu (*m.*) en lanterne; — *rinne*, *f. n.* puits, *m.* dalot, *m.* décharge, *f.*; — *röhre*, *f. n.* conduit, *m.* regorgeoir, *m.* drain, *m.*; — *schleuse*, *f. n.* écluse (*f.*) d'écoulement de fossé, écluse (*f.*) de fuite; — *schnur*, *f. s.*, *Artill.* tire-feu (*m.*) en cordonnet; — *zahl*, *f. n.* somme (*f.*) à déduire, à défalquer; — *zeit*, *f. spl.* époque (*f.*) du départ des oiseaux.

Abzupfen, *n.* (*ap-tzoup-fèn*). arracher en pincant; *baart* —, épiler; *Blumen* —, effeuiller des fleurs.

Abzucken, *n.* (*ap-tzenk-kèn*). pincer, couper avec des pinces; *fig.* *jem* (*b*) *etw.* (A) —, rogner qch. à qn; *jem* (*b*) *etw.* (A) *von* *etwem* *Gehalte* —, écorner les salaires de qn, rogner sur les appointements de qn; *jem* (*b*) *etw.* (A) *im* *Spiele* —, gagner qch. à qn. au jeu.

Abzucken, *n.* (*ap-tzèk-kèn*). *av.* *baben*, viser, tendre à, avoir pour but; *die abgewandte Befunda*, l'effet visé; *also* *nach* *ich* *abwende*, tout ce que je me propose, tout ce que je vise; *Gefährte* *die* *auf* *Ordnung* —, des lois qui ont l'ordre pour but.

Abzweigen, *n.* (*ap-tzwei-guèn*). 1. séparer. | 2. *fig.* —, *r.* se ramifier, s'embrancher.

Abzwickeln, *n.* (*ap-tzwick-kèn*). pincer, ôter en pincant; *eine Blume* —, pincer et couper une fleur.

Abzwingen, *n.* (*ap-tzwin-guèn*). *wang* *ab*, abgzwängen; extorquer, obtenir par la force, par la contrainte.

Abzwingen, *n.* (*ap-tzwin-guèn*). dévider, détordre.

Acacie, ou *Alazie*, *f. n.* (*a-ka-cié*). *Bot.* *acacia*, *m.*

Académie, ou *Akademie*, *f. n.* (*a-ka-dé-mi*). académie, *f.* université, *f.*

Accent, *m. s.*, *n.* (*ak-zèn*). accent, *m.* *schärfer* —, accent aigu; *schwächer* —, accent grave; *gebühret* —, accent circonflexe.

Accentuieren, *a.* (*ak-zèn-tou-irèn*). *pp.* accentuer, accentuer.

Accept, *m. s.*, *n.* (*ak-sèpt*). *Com.* acceptation, *f.*

Acceptant, *m. n.*, *n.* (*ak-sèpt-tant*). *Com.* accepteur, *m.*

Acceptation, *f. n.* (*ak-sèpt-tu-sion*). *Com.* acceptation, *f.*

Acceptieren, *a.* (*ak-sèpt-ti-rèn*). *pp.* accepter, *Com.* accepter.

Accès, *m. s.*, *n.* (*ak-sès*). accès, *m.*; seconde élection, *f.*

Accessionsrecht, *n. s.* (*ak-sès-sion-s-recht*). *Jur.* droit (*m.*) d'accession.

Accessit, *m. n.*, *n.* (*ak-sès-sist*). surnuméraire, *m.*

Accessit, *n. s.*, *n.* (*ak-sès-sist*). accessit, *m.*

Accessorisch, *adj.* (*ak-sès-so-rich*). accessoire, secondaire.

Accessorium, *n. s.*, *pl.* — *rien*, (*ak-sès-so-riom*). accessoire, *m.*

Accidentien, ou *Accidentien*, *n. pl.* (*ak-si-dèn-sièn*). casuel, *m.* éventuel, *m.* émoluments (*m. pl.*) accidentels.

Accidenz, *n. s.*, *pl.* *invar.* *pl.* — *ien*, (*a-si-dèn-sièn*). éventuel, *m.* casuel, *m.* — *arbeit*, *f. n.* *Imp.* travail accidentel, bilboquet, *m.*; — *bruder*, *m. s.* —, imprimeur (*m.*) qui fait des travaux de ville.

Accis — *a.* de l'octroi; — *amt*, *n. s.*, *et*, bureau (*m.*) de l'octroi; — *ausscher*, *m. s.* —, contrôleur (*m.*) de l'octroi; *tit* — *beamte* ou *bediente*, *adj. sub.* employé (*m.*) de l'octroi; — *behorde*, *f. n.* bureau (*m.*) de l'octroi; — *einnahme*, *f. n.* recette (*f.*) de l'accise ou de l'octroi; — *einnahmer*, *m. s.* —, receveur (*m.*) de l'accise; — *frei*, *adj.* exempt d'octroi; — *freiheit*, *f. n.* franchise, *f.* exemption (*f.*) des droits d'octroi; — *zettel*, *m. s.* —, billet (*m.*) d'accise.

Accisbar, *adj.* (*a-sis-bâr*). soumis à l'octroi.

Accise, *f. spl.* (*a-si-zé*). accise, *f.* octroi, *m.* impôt (*m.*) sur la consommation.

Acclimatieren, *a.* (*a-klî-ma-ti-zî-rèn*). *pp.* acclimater, acclimater. || *n. s.*, *spl.* ou *Acclimatierung*, *f. spl.* acclimatation, *f.* acclimatement, *m.*

Accurat, *adj.* (*a-kou-rât*). exact, précis, soigneux.

Accurateise, *f. spl.* (*a-kou-ra-tess*). exactitude, *f.* précision, *f.* soin, *m.*

Accord, *m. s.*, *spl.* (*ak-kôrt*). *Mus.* accord, *m.*; *Jur.* convention, *f.* arrangement, *m.*

Accordeon, *n. s.*, *n.* (*ak-kor-dé-ôn*). *Mus.* accordéon, *m.*

Accordieren, *a.* (*ak-kor-di-rèn*). *pp.* accorder; accorder, mettre d'accord.

Accurat, *adj.* (*ak-kou-rât*). exact, précis. || *adv.* exactement.

Accurateise, *f.* (*ak-kou-ra-tès-sé*). exactitude, *f.*

Accusatio, *m. s.*, *n.* (*ak-kou-za-tisi*). accusatif, *m.*

Accephalocysten, *m. pl.* (*a-sé-fa-lo-sis-tèn*). accephalocystes, *m. pl.*

Acérin, *m. s.*, *n.* (*a-zé-rin*). *Zool.* acérine, *f.*

Acetat, *n. s.*, *n.* (*a-zé-tat*). *Chim.* acétate, *m.*

Acetisch, *adj.* (*a-zé-tich*). *Chim.* acétique.

Acetill, *n. s.* (*a-zé-till*). *Chim.* acétill, *m.*

Ach, *interj.* (*ach*). ah! ha! hélas! — *ja!* oui certes, oui-da; — *daß...* plutôt à Dieu que; — *meine Weine*, ah! mon Dieu. || 2. *n.* misère, *f.*; — *und Weh führen*, jeter de hauts cris; *Pror.* *auf* *Weh* *und* — *folgt Freude*, la joie succède aux pleurs.

Achäer, *m. s.* — (*a-ché-ër*). *Géogr.* Achéen, *m.* || — *in*, *f. n.* Achéenne, *f.*

Achaia, *n. s.* (*a-cha-ia*). *Géogr.* Achée, *f.*

Achäisch, *adj.* (*a-ché-ich*). achéen; — *tr* *Bund*, ligue (*f.*) achéenne.

Achämenen, *m. pl.* (*a-ché-mè-nèn*). Achémènes, *m. pl.*

Achat, *m. s.*, *spl.* (*a-çât*). agate, *f.*; — *artig*, *adj.* agatide; — *farben*, *adj.* agatin; — *haltig*, *adj.* agatifère; — *jaspie*, *m. invar.* jaspé agate, *m.*; — *schleifer*, *m. s.* —, tailleur (*m.*) d'agate; — *tulpe*, *f. n.* *Bot.* agate, *f.*

Achel, *f. n.* (*a-çhel*). chènevotte, *f.* barbe (*f.*) des épis.

Achen, *n.* (*a-çhen*). *av.* fabou, pousser de hauts cris, gémir.

Acheron, *m. s.* (*a-çhé-ron*). *Myth.* Achéron, *m.*

Achilleisch, *adj.* (*a-çhil-lé-ich*). d'Achille.

Achillenfrant, *n. s.*, *spl.* (*a-çhil-lèn-kraout*). *Bot.* achillée, *f.*

Achilles, *m.* (*a-çhil-lès*). *n. pr.* Achille; — *ferse*, *f. n.* talon (*m.*) d'Achille; *fig.* point (*m.*) vulnérable; — *schiffe* ou — *sehn*, *f. n.* tendon (*m.*) d'Achille.

Achromatisch, *adj.* (*a-kro-ma-tich*). *Phys.* achromatique.

Achronique, *adj.* (*a-kro-nich*). *Astr.* achronique.

Achs — *a.* d'essieu, de l'essieu; — *arm*, *m. s.*, *et*, fusée (*f.*) d'essieu; — *baut*, *n. s.*, *et*, étrier (*m.*) d'essieu en bois; — *blech*, *n. s.*, *spl.* heurtequin, *m.*; — *büchse*, *f. n.* réservoir (*m.*) à graisse; — *buchsenführung*, *f. spl.* guide (*m.*) du réservoir à graisse; — *eisen*, *n. s.* —, équignon (*m.*) pour essieu en bois; — *fall*, *m. s.*, *et*, carrossage (*m.*) de l'essieu; — *futter*, *n. s.* —, manchon (*m.*) d'essieu; — *haken*, *m. s.* —, crochet (*m.*) d'attelage; — *lasten*, *m. s.* —, coffre (*m.*) d'essieu; — *linie*, *f. n.* ligne (*f.*) axiale; — *lünse*, *f. n.* ou — *nagel*, *m. s.* —, esse, *f.*; — *mantel*, *m. s.* —, fourreau (*m.*) d'essieu; — *planne*, *f. n.* étrier (*m.*) d'essieu; — *reibung*, *f. n.* frottement (*m.*) de la roue; — *schemel*, *m. s.* —,

—L. Thompson, Jr. on, Assoc. Justice Utah,

ouverture (n.) de l'anus; —**vacht**, *m.* (v. *et* en, sous-bail, *m.*; —**prophet**, *m.* en, en, faux prophète; —**pulsader**, *f.* *Aut.* artère anale ou hémorrhoidale; —**ramme**, *f.* *n.* faux pieu, *m.*; —**rede**, *f.* *n.* médecine, *f.* calomnie, *f.*; —**reden**, *n.* *av.* batin, médire, calomnier; —**schanze**, *f.* *n.* Fortif. redoute, *f.*; —**schlagader**, *f.* *n.* *Aut.* artère anale ou hémorrhoidale; —**stück**, *n.* *c.* tresse, trousséquin, *m.* arçon (n.) de derrière; —**topas**, *m.* *c.* *t.* fausse topaze; *nt* —**welt**, *c.* *adj.* *sub.* faux sage, faux savant; —**welt**, *f.* *spl.* posterité *f.*; —**wieg**, *m.* *c.* *t.* faux esprit, faux brillant; radotage, *m.*

Äfter, *m.* *pl.* (äf-tër). *Sell.* pointes (*f.* *pl.*) de derrière de selle; —**biel**, *n.* *spl.* ou —**cifen**, *n.* *s.* — *Sell.* lien (n.) de trousséquin; —**ichine**, *f.* *n.* bande (*f.*) des pointes d'arçon.

1. **Äftern**, *f.* *pl.* (äf-tër-n). *Chass.* traces faites par l'éperon du chien ou les gardes du sanglier.

2. **Äftern** ou **Äftern**, *n.* *av.* haben, imprimer les traces de l'éperon du chien ou des gardes du sanglier.

Ägäisch, *adj.* (ä-guë-ich). d'Égée; *da* — *Ägä*, la mer Égée.

Agaloch ou **Agalofsch**, *f.* *n.* (a-gua-lo-ché). *Bot.* bois (*m.*) d'aigle, bois (n.) d'aloès; —**holt**, *n.* *c.* *spl.* *Bot.* bois (*m.*) d'agaloch.

Agaten, *f.* *pl.* (ä-ga-tèn). *Géogr.* îles (*f.*) Egates.

Agatha, *f.* (a-ga-ta) *n.* *pr.* Agathe, *f.*

Agave, *f.* *n.* (a-gav). *Bot.* agave, *f.*

Äge, *f.* *n.* (ä-gu). barbes (*f.* *pl.*) des épis.

Ägende, *f.* *n.* (a-guë-n-dé). 1. rituel, *n.* | 2. agenda, *m.*

Ägenfisch, *f.* *spl.* (a-guë-né-zü). acanthis, *f.*

Agent, *m.* *en*, *cu*, (a-guë-n't). agent, *m.* représentant, *m.*; *Dipl.* chargé (*m.*) d'affaires.

Agenten—*a*, des agents; —**stelle**, *f.* *n.* place (*f.*) d'agent ou de représentant; agence, *f.* représentation, *f.*

Agentenschaft, *f.* *cu*. (a-guë-n't-chaft). ou **Agentur**, *f.* *cu*, agence, *f.* administration, *f.* direction, *f.*

Ägermüdig, *m.* *spl.* (a-guë-r-mén-ä-dig). ou **Ägermünd**, *m.* *spl.* *Bot.* aigre-moine, *f.*

Ägäislaß, *m.* (ä-guë-zä-laous). *n.* *pr.* Agésilaüs, *m.*

Ägoue, *m.* (ä-guë-ous). *n.* *pr.* Égée, *m.*

Ägglomerat, *n.* *c.* *spl.* (a-glo-mé-rat). agglomération, *f.*

Äggregat, *n.* *c.* *spl.* (a-gré-gat). agrégat, *m.* réunion, *f.* assemblage, *m.*

Äggregiren, *a.* (a-gré-gi-rèn). *ad.* —**andra**, *h.* *av.* à la suite; mettre en non-activité; **äggregirt**, à la suite, en non-activité; **äggregirt** *Offizier*, officier (*m.*) à la suite.

Ägidius, *m.* (ä-gi-di-ous). *n.* *pr.* Gilles, *m.*

Ägina, *f.* (ä-gi-na). *n.* *pr.* Égine, *f.*

Äginere, *m.* *n.* *pl.* (ä-gi-né-té). Éginète, *m.*

Äginerisch, *adj.* (ä-gi-né-tich). d'Égine, *éginète*.

Ägio, *n.* *é.* *spl.* (a-gio). agio, *m.* change, *m.*

Ägiren, *n.* (a-gui-rèn). *pp.* ägirt, *av.* haben; agir, opérer.

Ägnat, *m.* *en*, *cu*, (ä-guät). agnat, *m.*

Ägnes, *f.* (ä-guë-zé). *n.* *pr.* Agnès, *f.*

Ägonie, *f.* *spl.* (ä-go-ni). agonie, *f.*

Ägrar—*a*, agraire; —**gefesse**, *n.* *pl.* lies (*f.* *pl.*) agraïres.

Ägrarisch, *adj.* (a-gra-rich). des champs, agraïre.

Äggregat, *n.* *c.* *spl.* (a-gré-gat). ou **Äggregat**, *aggregat*, *m.*

Ägrigent, *n.* (a-gri-guënt). *n.* *pr.* Agri-gente, *f.*

Ägrippina, *f.* (a-grip-pina). *n.* *pr.* Agrippine, *f.*

Ägronom, *m.* *en*, *cu*, (ä-gro-nom). agronome, *m.*

Ägrpnie, *f.* *spl.* (ä-gri-pni). insomnie habituelle.

Ägstein, *m.* *c.* *t.* (ägt-chtäin). ou **Ägät**, *agate*, *f.*

Äguara, *m.* *s.* *plur.* Äguaren, (ä-gou-a-ra). *Zool.* loup (*m.*) du Mexique.

Äguen, *f.* *pl.* (ä-gou-zèn). *Géogr.* îles (*f.* *pl.*) Egates ou Egouses.

Ägypten, *n.* *s.* (ä-gui-ptèn). ou **Ägypten**, *Géogr.* Égypte, *f.*; —**fraut**, *n.* *c.* *spl.* *Bot.* baumier, *m.*

Ägypter, *m.* *s.* — (ä-gui-ptër). ou **Ägyptier**, *m.* *s.* — *Géogr.* Égyptien, *m.* | —*in*, *f.* *nom.* Égyptienne, *f.*

Ägyptisch, *adj.* (ä-gui-ptich). *Géogr.* égyptin, d'Égypte.

Äh! *interj.* (ä). ah!

Äha! *interj.* (ä-hä). ah! ah!

Ähl, *m.* *c.* *t.* (äl). *voy.* Ähle; —**baum**, *m.* *c.* *t.* *Bot.* chevrefeuille, *m.*; —**beere**, *f.* *n.* groseille noire, cassis, *m.* fruit (*m.*) du cassis.

Ähle, *f.* *n.* (ä-le). alène, *f.* pointe, *f.*

Ählen—*a*, d'alènes; —**förmig**, *adj.* en forme d'alène; —**macher**, *m.* *s.* —, ou —**schmied**, *m.* *c.* *t.* alénier, *m.*

Ähm, *f.* *cu*, (ä-m). ou **Ähm**, (*me-sure* de 145 à 150 litres). muid, *m.*

1. **Ähmen**, *a.* (ä-mèn). imiter.

2. **Ähmen**, *a.* jauger.

Ähming, *f.* *cu*, (ä-min'g). *Mar.* échelle (*f.*) d'étambot.

Ähn, *m.* *en*, *cu*, (än). 1. aieul, *m.* | 2. —, *f.* *cu*, aieule, *f.* grand'mère, *f.* | 3. —, *m.* *pl.* aieux, *m.* *pl.* ancêtres, *m.* *pl.*; *seine* äht — *en* nach-veien, fournir huit quartiers; —**frau**, *f.* *cu*, aieule, *f.* grand'mère, *f.*; —**herr**, *m.* *n.* *cu*, aieul, *m.* grand-père, *m.* auteur (*m.*) d'une race; —**herrlich**, *adj.* des ancêtres, à la manière d'un grand-père, comme un aieul.

1. **Ähnden**, *a.* (än-dèn). 1. venger, tirer vengeance de, punir. | 2. —, *n.* *s.* *spl.* repimande, *f.* châtiment, *m.* vengeance, *f.*

2. **Ähnden**, *a.* ou ähten. 1. pressentir, prévoir, se douter de, deviner. | 2. *impers.* *c.* äbist mir ou *c.* äst mir —, j'ai un pressentiment, je crains.

Ähndenswürdig, *a.* *lj.* (än-dens-wür-dig). punissable, réprimandable.

Ähndevoll, *adj.* (än-dé-fohl). plein de pressentiments, avertisseur.

Ähndung, *f.* *cu*, (än-doung). 1. punition, *f.* châtiment, *m.* repimande, *f.* vengeance, *f.* | 2. rancune, *f.* ressentiment, *m.* | 3. pressentiment, *m.*

Ähndungsvoll, *adj.* (än-doungs-fohl). plein de pressentiments, avertisseur.

Ähne, *f.* *n.* (ä-né). aieule, *f.*

Ähneln, *n.* (ä-neln). ou **Ähneln**, *n.* *av.* haben, ressembler un peu.

1. **Ähnen**, *a.* (ä-nèn). 1. pressentir, soupçonner, se douter de. | 2. *impers.* *c.* äbist mir däß... ou *c.* äst mir däß... j'ai un pressentiment que... | —, *n.* *s.* *spl.* pressentiment, *m.*

2. **Ähnen**, *m.* *pl.* aieux, *m.* *pl.*

3. **Ähnen**—*a*, des aieux, des ancêtres; —**probe**, *f.* *n.* preuve (*f.*) de noblesse; —**recht**, *n.* *c.* *t.* droit (*m.*) de l'ancienne noblesse; —**stolz**, *m.* *c.* *spl.* orgueil (*m.*) généalogique; *adj.* fier des hauts faits de ses aïeux, pétri d'orgueil généalogique; —**tafel**, *f.* *n.* table (*f.*) généalogique.

Ähnen, *f.* *nom.* *voy.* Ähnenfrau.

Ähnlich, *adj.* (än-lieh). semblable, ressemblant, pareil, analogue; et *richt* ihm sehr —, ou *c.* *ist* ihm sehr —, il lui ressemble beaucoup; in einem —en *jaht*, dans un cas semblable.

Ähnlich, *n.* (än-ti-äh). *av.* haben, 1. ressembler, 2. *a.* rendre semblable, faire ressembler.

Ähnlichkeit, *f.* *cu*, (än-tich-keit). ressemblance, *f.* similitude, *f.* rapport, *m.* analogie, *f.*

Ähnlichkeit—*a*, de ressemblance; —**beweis**, *m.* *c.* *t.* preuve (*f.*) par analogie; —**feinzeichnen**, *m.* *s.* —, ou —, *zeichnen*, *n.* *s.* —, marque (*f.*) de ressemblance.

Ähnung, *f.* *cu*, (ä-noun'g). 1. pressentiment, *m.* idée, *f.* | 2. ressemblance, *f.*

Ähnungs—*a*, des pressentiments, mystérieux; —**los**, *adj.* *adv.* *adv.* sans se douter, sans avoir aucun pressentiment; —**voll**, *adj.* plein de pressentiments, mystérieux. | *adv.* mystérieusement.

Ähorn, *m.* *s.* *c.* (ä-horn). érable, *m.*; *weiss* —, érable blanc, érable (*m.*) *sy-comore*; —**holt**, *n.* *c.* *spl.* *Menies*. érable, *m.*; bois (*m.*) d'érable; *attractif* ou *amatif* —**holz**, érable madré, brousse (*m.*) d'érable; —**zucker**, *m.* *s.* —, *Chim.* sucre (*m.*) d'érable.

Ähornen, *adj.* (ä-horn-äh). *av.* *av.* *en* bois d'érable, d'érable.

Ährchen, *n.* *dim.* de Ähre.

Ähre, *f.* *n.* (ä-rè), *épi*, *m.* *m.* — *en* ähren, monter en épi; — *n.* *h.* *gläner*; *fig.* coiffer sainte Catherine.

1. **Ähren**, *n.* (ä-rèn). *av.* *av.* *en* äh —, *v.* 1. monter en épi. | 2. *a.* glaner.

2. **Ähren**—*a*, des épis; —**formig**, *adj.* en forme d'épi; —**franz**, *m.* *c.* *t.* *garlande* (*f.*) d'épis; —**leis**, *f.* *n.* *gä-nage*, *m.* glanure, *f.*; —**leiser**, *m.* *s.* —, glaneur, *m.*; —**leiserin**, *f.* *nom.* glaneuse, *f.*; —**spise**, *f.* *n.* barbe (*f.*) d'épi.

Äich—*a*, pour jauger, pour mesurer; —**amt**, *n.* *c.* *t.* bureau (*m.*) de pointage, bureau de vérification; —**kunft**, *f.* *spl.* pithometrie, *f.*; —**maß**, *n.* *c.* *t.* étalon, *m.* modèle, *m.* jauge (*f.*) étalon; —**meister**, *m.* *s.* —, étalonneur, *m.* ajusteur, *m.*; —**pfahl**, *m.* *c.* *t.* *Hydr.* marqueur, *m.* échelle, *f.*; —**pfund**, *n.* *c.* *t.* étalon (*m.*) de la livre, —**stab**, *m.* *s.* *t.* épreuve, *f.* jauge, *f.*; —**stempel**, *m.* *s.* —, timbre (*m.*) à estampillonner.

Äichen ou **Äiden**, *a.* (ä-chen). jauger, étalonner, évaluer, poinçonner les poids et mesures. | —, *n.* *s.* *spl.* action (*f.*) de jauger.

Äichung, *f.* *spl.* (ä-chen'g). jaugage, *m.* poinçonnage, *m.* étalonnage, *m.*

Äichung—*a*, *voy.* Äich *a*.

Äichir—*a*, Äichiren, Äichirung, *voy.* Äichir *a*, Äichiren, Äichirung.

Äicie, *f.* *voy.* Accacia.

Äademie, *f.* *n.* (ä-ka-dé-mi). académie, *f.* université, *f.*

Äademißer, *m.* *s.* —, (ä-ka-dé-mi-ker). académicien, *m.*

Äademißch, *adj.* (ä-ka-dé-mich). académicien, universitaire.

Äantbus, *m.* *sing.* *invar.* *plur.* Äantbus, (ä-kan-tén). *Arch.* acanthus, *f.*

Äarnanien, *n.* *s.* (ä-kar-na-nien). *Géogr.* Acarnanie, *f.*

Äazie, *f.* *n.* (ä-ka-tzie). ou *Accacia*.

Äff... pour les mots qui commencent par Äff... *voy.* Äff...

Äfladium, *n.* *s.* *plur.* Äfladien, (ä-ka-dioum). *Bot.* accladion, *m.*

Äflätsch, *adj.* (ä-klätsch). *Phys.* acleste.

Äflei, *n.* *s.* *spl.* (ä-klä-f). *Bot.* ancolie, *f.*; —**fraut**, *n.* *c.* *spl.* herbe (*f.*) d'ancolie; —**famen**, *m.* *s.* *spl.* *cranes* (*f.* *pl.*) d'ancolie.

Äflohth, *m.* *c.* *t.* (ä-ko-iouh). ou **Äflohth**, acolyte, *m.*

Äfouit, *m.* *c.* *spl.* (ä-ko-nit). *Bot.* acouit, *m.*

Äfroterion, *n.* *s.* *plur.* Äfroterien, (ä-fro-te-riou). *Arch.* acrotere, *m.*

***Alt, Alten, Altie, etc.** voy. *Act*, *Acten*, *Actie*, etc.

Altrinie, *f. spl.* (*a-kri-ni*). *Méd.* acrinie, *f. suppression* (*f.*) d'une sécrétion.

Albaster, *m. s.* — (*a-la-bas-tér*). *alâtre*, *m.* — **bruch**, *m. s.*, *carrière* d'albâtre; — **gips**, *m. s.*, *pl. alabastrite*, *f.* — **staub**, *m. s.*, *pl. poudre* d'albâtre; — **waaren**, *f. pl.* ouvrages (*m. pl.*) en albâtre.

Albasterer, *m. s.* — (*a-la-bas-tér-er*). sculpteur (*m.*) en albâtre.

Albasterin, *adj.* (*a-la-bas-térin*). d'albâtre, en albâtre.

***Albasterit**, *m. invar.* (*a-la-bas-trit*). *Min.* alabastrite, *f.*

Alalie, *f. spl.* (*a-la-li*). *Path.* alalie, *f.* mutisme, *m.*

Alamanne, *m. v. n.* (*a-la-man'-é*). *Alaman*, *m.*

Alant, *m. voy.* *Alant*.

Alanen, *m. pl.* (*a-la-nèn*). *Géogr.* *Alains*, *m. pl.*

Alanisch, *adj.* (*a-la-nich*). *alans*; — *gebirg*, *n. pl.* *Monts Alans*.

1. **Alant**, *m. s.*, *c.* (*a-lan't*). *Bot.* anée, *f.*

2. **Alant**, *m. s.*, *c.* *Zool.* chevanne, *f.* double, *m.*; *tataran*; — **artig**, *adj.* mûle, — **beer**, *f. n.* ou *Halbert*, grosseule noire, cassis, *m.*; fruit (*m.*) du cassis; — **beerstrauch**, *m. s.*, *c.* *cas*, cassis, *m.*; — **rossellier noir**; — **blatt**, *n. s.*, *c.*, feuille (*f.*) d'anneau; — **saupfer**, *m. s.*, *pl.* hautes (*f.*) d'anneau; — **wein**, *m. s.*, *c.*, vin (*m.*) de gros illes noires; — **wurzel**, *f.* racine (*f.*) d'élène.

Alarich, *m.* (*a-la-rid*). *n. pr.* *Alarie*, *m.*

***Alarm**, *m. s.*, *pl.* (*a-lar-m*). *Mil.* *alarme*, *f.* — **bläuen** ou **bläuen**, *battre* en générale, donner l'alarme; — **diepo-tition**, *f. n.*, *Mil.* dispositions (*f. pl.*) à prendre en cas d'alarme; — **glocke**, *f. n.* cloche, *m.*; — **haus**, *n. s.*, *c.*, bâtiment (*m.*) où l'on réunit les troupes la nuit, près de l'ennemi; — **platz**, *m. s.*, *c.*, *Mil.* place (*f.*) de ralliement; lieu (*m.*) de rassemblement; — **stange**, *f. n.* fanal, *m.*; — **trommel**, *f. n.* tambour, *m.* ou caisse (*f.*) d'alarme, signal (*m.*) d'alarme, die-trommel rubric, donner l'alarme; — **schuß**, *m. s.*, *c.*, coup (*m.*) d'alarme; — **zeichen**, *n. s.*, signal (*m.*) d'alarme.

***Alarmiren**, *a.* (*a-lar-mi-rén*). *pp.* *alarmir*, *battre* l'alarme, donner l'alarme; appeler aux armes, *n. s.*, *pl.* et *Alarmirung*, *f. spl.* alarme, *f.* rassemblement (*m.*) des troupes en cas d'alarme, reconnaissance faite pour alarmer les avant-postes de l'ennemi.

1. **Alaum**, *m. s.*, *pl.* (*a-la-oum*). *alum*, *m.* sulfate (*f.*) d'alumine.

2. **Alaum**, *a.* (*a-lar-mi-rén*). *pp.* *alumir*, *alumineux*; *Chim.* *alumineux*; — **artig**, *adj.* *alumineux*; — **bad**, *n. s.*, *c.*, *baie* (*m.*) d'alun; — **beiz**, *f. n.* *Teint.* mordant (*m.*) d'alun; — **bergrast**, *n. s.*, *c.* carrière, *f.* ou mine (*f.*) d'alun; — **bildung**, *f. n.* *Chim.* aluminat (*m.*); — **brüche**, *f. n.* *Teint.* mordant (*m.*) d'alun; étoffe, *f.* — **erde**, *f. n.* alumine, *f.* terre aluminée; — **ess**, *n. s.*, *pl.* *ess.* cuve (*f.*) à cristalliser l'alun; — **felsen**, *m. s.*, *c.* roche aluminée; — **haltig**, *adj.* *alumineux*; — **hutte**, *f. n.* aluminerie, *f.* — **leder**, *n. s.*, *c.* cuir mégi ou passé à l'alun; — **metall**, *m. s.*, *c.* *aluminium*, *m.*; — **quelle**, *f. n.* source (*f.*) d'alun, source (*f.*) d'eau aluminieuse; — **salt**, *n. s.*, *c.* sel (*m.*) aluminique, aluminat, *m.*; — **saucer**, *adj.* *Geol.* schiste aluminieux; — **saucer** *Salt*, aluminat, *m.* sel (*m.*) aluminique; — **schiefer**, *m. s.*, *c.* ardoise aluminieuse; — **stieber**, *m. s.*, *c.* alunier, *m.*; — **stieber**, *f. n.* alunier, *f.* — **stein**, *m. s.*, *c.* pierre (*f.*) d'alun; — **werk**, *n. s.*, *c.* alunerie, *f.*; — **zucker**, *m. s.*, *pl.* alun sucré.

Alunen, *a.* (*a-laou-nèn*). *aluner* (*ver*) toffer.

Alunisch, *adj.* (*a-laou-nisch*). qui a un goût d'alun.

Alunisch, *adj.* (*a-laou-nisch*). aluminieux, qui a un goût d'alun.

Alb, *f. voy.* *Alv*.

Alba, *n.* (*al-ba*). *Géogr.* *Albe*, *f.*

Albaner, *m. s.* — (*al-ba-nér*). *Albain*, *m.* || *in*, *f. n.* *Albaine*, *f.*

Albaneser, *m. s.* — (*al-ba-né-zér*). *Albanais*, *m.* || *in*, *f. n.* *Albanaise*, *f.*

Albanesisch, *adj.* (*al-ba-ne-zich*). *albanais*.

Albanien, *n. s.*, *pl.* (*al-ba-nièn*). *Géogr.* *Albanie*, *f.*

Albanier, *m. s.* — (*al-ba-niér*). *Albanien*, *m.* *Albanais*, *m.* || *in*, *f. n.* *Albanienne*, *f.*

Albanisch, *adj.* (*al-ba-nich*). *albanien*.

Albanus, *m.* (*al-ba-nous*). *n. pr.* *Alban*, *m.*

1. **Albe**, *f. n.* (*al-b*). *peuplier blanc*.

2. **Albe**, *f. n.* *Relig.* aube, *f.*

3. **Albe**, *f. n.* *Zool.* ablette, *f.* cyprin, *m.*

Alberci, *f. n.* (*al-bér-ri*). *maiserie*, *f.*

Alberen, *adj.* (*al-bér-én*). de *peuplier blanc*.

Alberich, *m.* (*al-bér-ich*). *n. pr.* *Alberic*, *m.* *Aubry*, *m.*

Albern, *adj.* (*al-bér-n*). 1. stupide, niais, sot, simple; — *ce* *jeu*, *bêtises*, *f. pl.* sornettes, *f. pl.* || 2. *adv.* stupidement, sottement.

2. **Albern**, *n. s.* *adv.* *baban*; se conduire en niais, niaiser, dire des niaiseries.

Albernheit, *f. n.* (*al-bér-néit*). ineptie, *f.* sottise, *f.* fadaise, *f.*

Albigenser, *m. s.* — (*al-bi-gén-zér*). *Albigéois*, *m.*

Albiniemus, *m. spl.* (*al-bi-ni-mous*). *albinisme*, *m.*

Albino, *m. s.*, *pl.* (*al-bi-no*). *H. nat.* albinos, *m.*

Albinus, *m.* (*al-bi-nous*). *n. pr.* *Albin*, *m.* *Aubin*, *m.*

Albrecht, *m. s.* (*al-brécht*). *n. pr.* *Albert*, *m.* *Aubert*, *m.*

Alcaus, *m.* (*al-sé-us*). *n. pr.* *Alcée*, *m.*

Alchen, *n.* (*él-sén*). *domen* de *Al*, petite anguille, *f.*

***Alchemie**, *f. spl.* (*al-sé-mi*). ou

***Alchimie**, *f. spl.* (*al-sé-mi*). *alchimie*, *f.*

***Alchimist**, *m. n.* (*al-sé-mist*). *alchimiste*, *m.*

Alchimistisch, *adj.* (*al-sé-mis-tich*). *alchimique*, *adj.* || *adv.* *alchimiquement*.

Aldermann, *m. s.* — (*al-tér-man*). 1. *alderman*, *m.* *doyen* (*m.*) d'un corps de marchands. || 2. *doyen*, *m.* *chef*, *m.*

Aleman, *m. n.* (*a-le-mo-né*). *Géogr.* *Aleman*, *m.*

Aleppo, *n.* (*a-lép-po*). *Géogr.* *Alep*, *m.*

Aleppozeug, *n. s.*, *c.* (*a-lép-po-tzoug*). *alepine*, *f.*

Alexander, *m. s.* (*a-lek-san'-tér*). *n. pr.* *Alexandre*, *m.*

Alexandrien, *n.* (*a-lek-san'-dri-én*). *Géogr.* *Alexandrie*, *f.*

Alexandriner, *m. s.* — (*a-lek-san'-dri-nér*). *Poés.* *alexandrin*, *m.*

Alexandrinisch, *adj.* (*a-lek-san'-dri-nich*). *d'Alexandrie*.

Alerius, *m.* (*a-lér-i-us*). *Alexis*, *m.*

***Alfa**, *m. s.*, *pl.* (*al-fa*). *Bot.* *alta*, *m.*

Alfanz, *m. s.*, *pl.* (*al-fanz*). *farceur*, *m.*

Alfanzeri, *f. n.* (*al-fan'-zér-rai*). *f. fantasmagorie*, *f. fnaiserie*, *f. bouffonnerie*, *f. faribole*, *f.* || 2. *espègle*, *f.*

Alfangig, *adj.* (*al-fan'-tzig*). *extravagant*, *bouffon*, *stupide*, *niais*.

Alfons, *m.* (*al-fon's*). ou *Alphonse*, *n. pr.* *Alphonse*, *m.*

Algarbien, *f. pl.* (*al-gar-bièn*). *Géogr.* *Algarves*, *f. pl.*

***Algeber**, *f. spl.* (*al-gér-bér*). ou *Algebra*, *f. spl.* *algèbre*, *f.*

***Algebraisch**, *adj.* (*al-gér-bra-ich*). *algébrique*, *adj.*

Alger, *n.* (*al-gér*). *Géogr.* *Alger*, *m.*

***Alignement**, *n. s.*, *c.* (*a-lign'-men't*). *Mil.* alignement (*m.*) de front.

***Aligniren**, *a.* (*a-lign'-irén*). *pp.* alignir, aligner de front. || *fidh* = *v.* s'aligner, se mettre à la même hauteur que les autres troupes, former ensemble une ligne de bataille.

***Alie**, *m. s.*, *c.* (*al-ik*). *Zool.* *alque*, *m.*

***Alkalie**, *n. s.*, *pl.* (*al-ka-li*). *Chim.* *alkalie*, *m.*

Alkalisch, *adj.* (*al-ka-lisch*). ou **Alkalinisch**, *adj.* *alkalin*; leicht = *alca-lescent*.

***Alkalifiren**, *a.* (*al-ka-li-zí-rén*). *pp.* *alkalifier*, *alkaliser*; *alkalifirend*, *alkalifisant*, *adj.* || *n. s.* *pl.* et *Alkalifirung*, *f. spl.* *alkalisation*, *f.*

***Alkofen**, *m. s.* — (*al-kof-en*). *alcôve*, *f.*

***Alkohol**, *m. s.*, *pl.* (*al-kól*). *alcool*, *m.* esprit (*m.*) de vin; — *artig* ou *-haltig*, *adj.* *alcoolique*; — *vergiftung*, *f. spl.* *alcoolisation*, *f.* *alcoolisme*, *m.* *intoxication* (*f.*) *alcoolique*.

Alkoholometer, *m. s.* — (*al-ko-ho-lo-mé-tér*). *pèse-esprits*, *m.* *pèse-liquide*, *m.*

***Alkoholifiren**, *a.* (*al-kó-li-zí-rén*). *pp.* *alkoholifier*, *alkooliser*.

***Alkoholirung**, *f. spl.* (*al-kó-li-zí-rung*). ou **Alkoholismus**, *m. spl.* *alcoolisation*, *f.* *alcoolisme*, *m.*

***Aloran**, *m. s.*, *c.* (*al-kó-ran*). ou *Aloran*, *m.* *aloran*, *m.*

***Alrofen**, *m. s.* — (*al-kó-rén*). *alcôve*, *f.*

All ou **Aller**, **Alle**, **Alles**, *adj.* tout, toute, chaque; *aller* *Antang* se lever, tout début est pénible; *alle* *Morgen*, tous les matins, chaque matin; *alle* *Stunden*, toutes les heures; *alle* *Welt*, tout le monde; *alle* *Menchen*, tous les hommes; *alle* *Welt*, nous tous; *das* *ist* *er* *aller* *Welt* *belant*, cela est connu de tout le monde. **Alles**, tout, toute chose, tout le monde; *da* *ist* *Alles* *was* *ich* *gesehen*, tu es mon unique héritier; *er* *reißt* *Alles* *il* *sait* *tout*; *er* *ist* *stark* *was* *er* *sagt*, *Alles* *reißt*, son savoir est immense; *Alles* *sei* *ihm* *vergeben*, je lui pardonne tout; *Alles* *ist* *bereit* *zu* *sein* *reist*, il se contente de tout; *il* *ne* *se* *fâche* *de* *rien*; *ich* *bin* *Alles* *schaffen* *lassen*, ne se fâche de rien; *Alles* *Alles*, *reißt* *auf* *das* *Welt*, *rien* *qui* *sait* *tout*, *sait* *aussi* *ce* *qui* *nous* *est* *utile*, *ne* *ferait* *rien* *man* *und* *Alles* *est* *un* *mal*, *ne* *demande-t-on* *pas* *de* *lui*! *in* *Alles* *was* *ich* *in* *Alles*, *en* *tout*, *somme* *toute*, *tout* *bien* *considéré*; *coûte* *que* *coûte*; *es* *haben* *in* *Alles* *vier* *Wochen* *daran* *gearbeitet*, ils y ont en tout travaillé quatre semaines; *bei* *Alles* *dem*, *bei* *dem* *Alles*, *malgré*, *tout* *cela*; *von* *dem* *Alles*, *de* *tout* *cela*; *vor* *Alles*, *vor* *allem*, *avant* *tout*, *surtout*, *principalement*; *und* *Alles* *die* *Welt* *ist* *in* *der* *Verlegenheit*, je puis te certifier, te garantir tout cela; *und* *Alles* *die* *Welt* *kennt*, et tout cela en honneur de toi, à propos de toi; *und* *Alles* *in* *der* *Welt* *nicht*, pour rien au monde; *auf* *alle* *Fälle*, à toute éventualité; *unter* *allen* *Umständen*, en tout cas, en toute circonstance; *vor* *Alles*, *avant* *tout*, *principalement*; *was* *Alles* *für*, quelle sorte de... *was* *Alles* *für* *Menchen* *sind* *das*! quel drôle de monde! **All**, *dicke* *Welt* *ist* *ein* *Arbeits*, tout ce peuple; *er* *hat* *all* *sein* *Verstand* *daran* *setzen* *wollen*, il voulait y placer toute sa fortune; *er* *verdient* *all* *sein* *Geld*, il gaspille toute sa fortune; *all* *das* *Welt*, tout cet argent; *aller* *Art*, de toutes espèces; *frühe* *aller* *Art*, fruits de toutes espèces, de toutes sortes; *alldir*, le meilleur; *liberal*, partout; *alldem*, le plus commun, *das* *ist* *all* *ein*, c'est tout un.

2. **All**, *adv.* *adv.* *adv.* à bout, épuisé, terminé; *das* *ist* *es* *—*, le pain est mangé; *der* *Alles* *ist* —, tout le vin est bu; — *werden*, s'épuiser.

3. **All**, *n. s.*, *pl.* *univers*, *m.*

***Allantoxien**, *f.* (*al-lan-tó-zien*). *allantoxien*, *m.*

Alter—*a*, de vieillesse.

1. **Alter**, (*el-tér*), *compar.* de *alt*, plus âgé, ancien; *et ist* — *als id*, il est plus âgé que moi; *der —* *le*, le plus âgé des deux.

2. **Alter**—*a*, des parents, par les parents, paternel.

Altérlich, *adj. et adv.* (*el-tér-lich*), du côté des parents, paternel, maternel; patrimonial; — *es* (*érigut*, patrimoine, *m.*

Altermann, *m. c.*, plur. *2* *et ou* — *teute*, (*al-tér-man'*), ancien, *m.* doyen (*m.*) d'un corps de marchands.

Altermutter, *f. 2*, (*el-tér-mou-tér*), biseule, *f.*

Altern, *n.* (*al-tér-n*), ou **Altérn**, *n.* *ac.* *haben*, devenir vieux, vieillir, avancer en âge; *fam.* se faire vieux.

1. **Altern**, *n. pl.* (*el-tér-n*), et mieux **Ältern**, parents, *m. pl.* père et mère.

2. **Altern**—*a*, des parents; — *inord*, *adj.* sans parents, orphelin; — *mord*, *m. c.*, *spl.* parricide, *m.* — *mörder*, *n. s.*, parricide, *m.*; — *mörderin*, *f. uen.* parricide, *f.*

Altér—*a*, de vieillesse, de vétusté, d'âge, — *brand*, *m. c.*, *spl.* *Méd.* gangrène (*f.*) sénile; — *gebeugt*, *adj.* courbé sous le fardeau des ans, fort vieux; — *geuoffe*, *m. n. n.* contemporain, *m.*; — *grau*, *adj.* vieux, âgé, blanchi par l'âge; — *präsident*, *m. c.*, *n.* président (*m.*) d'âge, doyen (*m.*) d'âge; — *schwach*, *adj.* affaibli par l'âge; *fam.* cassé; — *schwäche*, *f. spl.* décrépitude, *f.* vétusté, *f.* vieillesse, *f.* — *versorgung*, *f. uen.* pension (*f.*) de retraite; — *versorgungsbau*, *n. c.*, *2*, *et*, maison (*f.*) de retraite, hospice (*m.*) de vieillards; — *zulage*, *f. n.* *Mit.* haute paye (*f.*) d'ancienneté.

Alterthum, *n. s.* *2*, (*al-tér-toum*), antiquité, *f.* vétusté, *f.* ancienneté, *f.* *2* *et* *a*, les antiquités, *f. pl.*

Alterthümer, *m. s.*, (*al-tér-tum-ér*), amateur (*m.*) d'antiquités, antiquaire, *m.*

Alterthümlich, *adj.* (*al-tér-tum-lich*), antique, suranné, d'un autre temps. *|| adv.* à l'antique.

Alterthümlichkeit, *f. c.*, (*al-tér-tum-lich-keit*), antiquité, *f.* caractère (*m.*) antique, caractère (*m.*) archaïque; — *en*, *f. pl.* antiquités, *f. pl.* vieilleries, *f. pl.* bric-à-brac, *m.*; *die — en einer Stadt*, les antiquités, *f. pl.* les monuments anciens d'une ville, les curiosités (*f. pl.*) d'une ville.

Alterthums—*a*, des antiquités, archéologie; — *forcher*, *m. s.*, —, archéologue, *m.* antiquaire, *m.* *Litt.* philologue, *m.*; — *forschung*, *f. c.*, études (*f. pl.*) sur l'archéologie; — *gesellschaft*, *f. c.*, société (*f.*) archéologique; — *händler*, *m. s.*, —, *coy.* — *tramer*; — *femmer*, *m. s.*, —, archéologue, *m.* connaisseur (*m.*) en archéologie; amateur (*m.*) d'antiquités, *fam.* collectionneur (*m.*) de bibelots; — *tramer*, *m. s.*, —, marchand (*m.*) d'antiquités; *fam.* marchand (*m.*) de bric-à-brac; — *funde*, *f. spl.* connaissance (*f.*) de l'antiquité, archéologie, *f.* *Littér.* philologie, *f.*; — *fundig*, *adj.* versé dans la connaissance des antiquités; *der — fundige*, *adj. sub.* archéologue, *m.*; — *wissenschaft*, *f. spl.* science (*f.*) des antiquités, archéologie, *f.* *Littér.* philologie, *f.*

Altérater, *m. s.*, *2*, (*el-tér-fä-tér*), biseul, *m.*

Altér, *adj.* (*el-tér*), *sup.* de *Alt*, nain, le plus âgé; *der — e*, *adj. sub.* le plus âgé, l'ancien; *der — e* *im* *Verammlung*, le doyen d'âge d'une société; *der — e* *Mann* *im* *Derf*, l'ancien ou le doyen d'âge du village; *die — e*, *adj. sub.* l'aînée; *die — e* *meine Tochter*, l'aînée de mes filles.

Altérider, *m. s.*, (*alt-flik-ér*), raccommodeur (*m.*) de vieux; *fam.* savetier, *m.*

Altérancé, *m. n. n.* (*alt-fran-ké*), mérovingien, *m.*

Altérantisch, *adj.* (*alt-frén-kich*), gaulois, gothique; antique, suranné, démodé, hors de cours. *|| adv.* à l'antique.

Altéruche, *m. c.*, *2*, (*alt-fouze*), *fam.* vieux renard, homme rusé.

Altérgeige, *f. n.* (*alt-gai-gur*), violon (*m.*) de haute-contre.

Altgläubig, *adj.* (*alt-glov-big*), orthodoxe.

Altgefell, *m. c.*, *en*, (*alt-guè-zèl*), 1. maître compagnon, *m.* | 2. *fam.* vieux garçon, *m.* célibataire, *m.*

Altthée, *f. n.* (*al-tè*), *Bot.* althée, *f.*

Altthändler, *m. s.*, —, (*alt-hèn-dlér*), brocanteur, *m.*

Altthée, *f. n.* (*al-tè*), *Bot.* guimauve, *f.* althée, *f.*

Altthochdeutsch, *adj.* (*alt-hoch-déitch*), du haut allemand ancien; *die — Sprache*, le haut allemand ancien.

Altist, *m. c.*, *en*, (*al-tist*), *Mus.* alto, *m.* contralto, *m.*

Altist, *adj.* (*alt-klougu*), savant avant l'âge, rusé, fin, avisé; — *thun* ou *sich* — *stellen*, faire l'entendu, prendre un air savant.

Altisch, *adj.* (*elt-lich*), un peu vieux, entre deux âges; *fam.* vieillot.

Altmeister, *m. s.*, —, (*alt-mèst-ér*), doyen (*m.*) d'un corps de marchands.

Altmodisch, *adj.* (*alt-mo-dich*), à la vieille mode, hors de mode, démodé; *fam.* rococo. *|| adv.* à la vieille mode.

Altstänger, *m. s.*, —, (*alt-sèn-guér*), *Mus.* alto, *m.* contralto, *m.* haute-contre, *f.*

Altstadt, *f. 2*, (*alt-chtal*), cité, *f.* vieille ville, *f.* partie (*f.*) de la vieille ville.

Altstimme, *f. n.* (*alt-chtim-mé*), *Mus.* alto, *m.* contralto, *m.* voix (*f.*) de haute-contre.

Altwater, *m. s.*, *2*, (*alt-fä-tér*), aieul, *m.* grand-père, *m.* patriarche, *m.*

Altwaterisch, *adj.* (*alt-fä-tér-isch*), vieux, antique, patriarcal, gothique. *|| adv.* à la vieille mode, à l'antique.

Altvoorden, *m. pl.* (*alt-foer-dén*), ancêtres, *m. pl.* aïeux, *m. pl.* devanciers, *m. pl.* prédécesseurs, *m. pl.*

Altweibergewäsch, *n. c.*, *spl.* (*alt-voèr-guè-vèch*), bavardage (*m.*) de vieille femme.

Altweibermährchen, *n. s.*, —, (*alt-voèr-bèr-mèr-chen*), conte (*m.*) de Peau-d'âne, conte (*m.*) bleu.

Altweiberfommer, *m. s.*, *spl.* (*alt-voèr-bèr-foer-mèr*), été (*m.*) de la St-Martin; derniers beaux jours de l'automne.

Altweiblich, *adj. et adv.* (*alt-voè-blich*), à la manière des vieilles.

Altumnus, *m. sing. inv.* *pl.* — *nen*, (*a-toum-nous*), 1. coursier, *m.* | 2. interne, *m.* élève (*m.*) pensionnaire.

Altusia, (*2*), *n.* (*a-tou-lou-zia*), *Geogr.* île de Sainte-Lucie.

Altvoelar, *adj.* indécl. (*al-vè-o-lar*), *Anat.* alvéolaire.

Altzig, *f.* (*al-sig*), *Geogr.* Alzette *f.*

Am, (*am*), *prép.* pour au dem. 1. auprès de, près de; (*der Garten*) liegt *alèid* — *hauft*, est tout près de la maison; *Frankfurt* — *Main*, Francfort-sur-le-Main. | 2. par, par suite de; *ich erenne* *es* — *Gruch*, je le reconnais à l'odeur. | 3. en, pendant, devant; *et ist noch* — *leben*, il est encore en vie; *et war* — *12. October*, c'était le 12 octobre; — *Ende*, à la fin, finalement, enfin. | 4. sert à former des superlatifs adverbiaux: — *crüen*, premierement, primo; *et ist* — *besten*, c'est pour le mieux; *diefe Blumen sind* — *schönsten*, ces fleurs sont les plus belles; — *hebben war* *es mir wenn...*, je serais le plus content si je préfère que ou de...

Amadaus, *m.* (*a-ma-dè-ous*), *n. pr.* ou

Amadés, *m.* (*a-ma-dis*), Amédée, *m.*

Amalgama, *n. s.*, *pl.* — *game*, (*a-mal-ga-ma*), amalgame, *m.*

Amalgamiren, *v.* (*a-mal-ga-mi-rèn*), *pp.* amalgamer; amalgamer.

Amalia, *f.* (*am-é-lia*), *n. pr.* Amélie, *f.*

Amalthea, *f.* (*a-mal-téa*), Amalthée, *f.*

Amanensis, *n. indécl.* (*a-ma-nen-sis*), scribe, *m.* copiste, *m.*

1. **Amarant**, *m. c.*, *en*, (*a-ma-ran'*), *Bot.* amarante, *f.* passe-velours, *m.*

2. **Amarant**—*a*, d'amarante; — *farben*, *adj.* ou — *farbig*, *adj.* de couleur amarante; — *holz*, *n. s.*, *spl.* *Ménus.* amarante, *f.* bois (*m.*) d'amarante, bois violet, bois (*m.*) de palissandre.

Amaranten, *adj.* (*a-ma-ran-tèn*), d'amarante, de couleur amarante.

Amarelle, *f. spl.* (*a-ma-rèl-lé*), *Bot.* griotte, *f.*

Amoureuse, *f. spl.* (*a-mo-ro-sé*), *Méd.* amaurose, *f.* goutte serène.

Amause, *f. n.* (*a-maou-zé*), émail, *m.* peinture (*f.*) sur émail.

Amazone, *f. n.*, (*a-ma-izo-né*), amazone, *f.*

Amazonen—*a*, des amazones; *Geogr.* — *Fluß*, *m.* ou — *Strom*, *m.* rivière (*f.*) des Amazones; — *Land*, *n.* pays (*m.*) des Amazones; — *Stein*, *m. c.*, *t.* pierre (*f.*) de circoncision.

Ambe, *f. n.*, (*am-bé*), ambe, *n.*

1. **Amber**, *m. s.*, *spl.* (*am-bèr*), ambre, *m.*; gelber —, ambre (*m.*) jaune; flüssig —, ambre (*m.*) liquide, copalme, *m.*

2. **Amber**—*a*, d'ambre, ambre; — *lust*, *m. c.*, *spl.* senteur ambrée; — *holz*, *n. c.*, *spl.* bois ambre; — *kraut*, *n. c.*, *spl.* *Bot.* ambrette, *f.* herbe (*f.*) de maron.

Amblyopie, *f. spl.* (*am-bli-o-pi*), *Méd.* amblyopie, *f.*

Ambon, *m. s.*, —, (*am-bon*), *Arch.* lutrin, *m.* ambou, *m.*

Ambrè, *m. s.*, *2*, (*am-boss*), enclume, *f.* *2* *et* *3* *et* *4* *et* *5* *et* *6* *et* *7* *et* *8* *et* *9* *et* *10* *et* *11* *et* *12* *et* *13* *et* *14* *et* *15* *et* *16* *et* *17* *et* *18* *et* *19* *et* *20* *et* *21* *et* *22* *et* *23* *et* *24* *et* *25* *et* *26* *et* *27* *et* *28* *et* *29* *et* *30* *et* *31* *et* *32* *et* *33* *et* *34* *et* *35* *et* *36* *et* *37* *et* *38* *et* *39* *et* *40* *et* *41* *et* *42* *et* *43* *et* *44* *et* *45* *et* *46* *et* *47* *et* *48* *et* *49* *et* *50* *et* *51* *et* *52* *et* *53* *et* *54* *et* *55* *et* *56* *et* *57* *et* *58* *et* *59* *et* *60* *et* *61* *et* *62* *et* *63* *et* *64* *et* *65* *et* *66* *et* *67* *et* *68* *et* *69* *et* *70* *et* *71* *et* *72* *et* *73* *et* *74* *et* *75* *et* *76* *et* *77* *et* *78* *et* *79* *et* *80* *et* *81* *et* *82* *et* *83* *et* *84* *et* *85* *et* *86* *et* *87* *et* *88* *et* *89* *et* *90* *et* *91* *et* *92* *et* *93* *et* *94* *et* *95* *et* *96* *et* *97* *et* *98* *et* *99* *et* *100* *et* *101* *et* *102* *et* *103* *et* *104* *et* *105* *et* *106* *et* *107* *et* *108* *et* *109* *et* *110* *et* *111* *et* *112* *et* *113* *et* *114* *et* *115* *et* *116* *et* *117* *et* *118* *et* *119* *et* *120* *et* *121* *et* *122* *et* *123* *et* *124* *et* *125* *et* *126* *et* *127* *et* *128* *et* *129* *et* *130* *et* *131* *et* *132* *et* *133* *et* *134* *et* *135* *et* *136* *et* *137* *et* *138* *et* *139* *et* *140* *et* *141* *et* *142* *et* *143* *et* *144* *et* *145* *et* *146* *et* *147* *et* *148* *et* *149* *et* *150* *et* *151* *et* *152* *et* *153* *et* *154* *et* *155* *et* *156* *et* *157* *et* *158* *et* *159* *et* *160* *et* *161* *et* *162* *et* *163* *et* *164* *et* *165* *et* *166* *et* *167* *et* *168* *et* *169* *et* *170* *et* *171* *et* *172* *et* *173* *et* *174* *et* *175* *et* *176* *et* *177* *et* *178* *et* *179* *et* *180* *et* *181* *et* *182* *et* *183* *et* *184* *et* *185* *et* *186* *et* *187* *et* *188* *et* *189* *et* *190* *et* *191* *et* *192* *et* *193* *et* *194* *et* *195* *et* *196* *et* *197* *et* *198* *et* *199* *et* *200* *et* *201* *et* *202* *et* *203* *et* *204* *et* *205* *et* *206* *et* *207* *et* *208* *et* *209* *et* *210* *et* *211* *et* *212* *et* *213* *et* *214* *et* *215* *et* *216* *et* *217* *et* *218* *et* *219* *et* *220* *et* *221* *et* *222* *et* *223* *et* *224* *et* *225* *et* *226* *et* *227* *et* *228* *et* *229* *et* *230* *et* *231* *et* *232* *et* *233* *et* *234* *et* *235* *et* *236* *et* *237* *et* *238* *et* *239* *et* *240* *et* *241* *et* *242* *et* *243* *et* *244* *et* *245* *et* *246* *et* *247* *et* *248* *et* *249* *et* *250* *et* *251* *et* *252* *et* *253* *et* *254* *et* *255* *et* *256* *et* *257* *et* *258* *et* *259* *et* *260* *et* *261* *et* *262* *et* *263* *et* *264* *et* *265* *et* *266* *et* *267* *et* *268* *et* *269* *et* *270* *et* *271* *et* *272* *et* *273* *et* *274* *et* *275* *et* *276* *et* *277* *et* *278* *et* *279* *et* *280* *et* *281* *et* *282* *et* *283* *et* *284* *et* *285* *et* *286* *et* *287* *et* *288* *et* *289* *et* *290* *et* *291*

Amerika, n. é. (a-mé-ri-ka). *Geogr.* Amérique, f.

Amerikaner, m. é. —, (a-mé-ri-kan-ér). *Americaïn*, m. || *in*, f. n. n. Amérique, f.

Amerikanisch, adj. (a-mé-ri-kan-isch). américain, d'Amérique. || *adv.* comme en Amérique, en américain.

Ametyst, m. cn. en, (a-mé-tist). améthyste, m.

Emilia, f. (é-mi-lia). n. pr. Emilie, f.

Emilian, m. (é-mi-lian). n. pr. Emilian, m.

Emilien, m. (é-mi-lien). n. pr. Emile, m.; — Paulus, Paul-Emile, m.

Amiral, m. s. et et, (a-mi-rál). roy. Amiral, amiral, m.

Amiranten, f. spl. (a-mi-ran-tén). *Geogr.* îles (f. pl.) de l'Amirauté.

Ammann, m. ce, et et, (am-mann). amman, m.

Amme, f. n. (am-mé). nourrice, f.

Ammei, n. é. spl. (am-mai). Bot. ammi; m. kopten, bannou, m.

Amnen — a, de nourrice; — *geschwäs*, n. é. spl. ou — *mährchen*, n. é., conte (m.) de nourrice, conte (m.) de l'eau d'âne, conte bleu.

1. **Ammer**, f. n. (am-mér). ou *Amartit*, Bot. groette, f.

2. **Ammer**, f. spl. ou *Ammering*, m. ce, et *Ammerling*, m. ce, c. Ornith. emberize, f. breant, m. loriot, m.

Ammoniak, n. e spl. (am-mo-niak). ou *Salmaral*, sel (m.) ammoniac; ammoniac, m.; *chloaride* —, azotate (m.) d'ammoniaque; *acide* —, acide (m.) d'ammoniaque; *felien* —, carbonate (m.) d'ammoniaque; *alpet* —, azotate (m.) d'ammoniaque; *alst* —, chlorure (m.) d'ammonium; *hydrochloride* (m.) d'ammoniaque; *ammoniaque muriate*, sel (m.) ammoniac; *idm* —, sulfate (m.) d'ammoniaque; — *alum*, m. é. spl. alun ammoniacal; — *fluoride*, f. spl. ammoniacal (m.) liquide; — *gas*, n. é. c. gaz (m.) ammoniacal; *gum* ammoniacal; — *gummi*, n. é. spl. résine (f.) ammoniacale; — *teife*, f. n. savon ammoniacal; — *wasser*, n. é., eau ammoniacale.

Ammoniter, m. é. —, (am-mo-ni-ter). *Geogr.* Ammonite, m.

Ammonium, n. é. spl. (am-mo-ni-um). ammonium, m.; *salzsaure* —, chlorure (m.) d'ammonium.

Ammonshorn, n. ce, et, (am-mo-nshorn). ammonite, m. corne d'Ammon.

Amnestie, f. n. (am-nés-ti). amnistie, f.

Amnestiren, a. (am-nés-ti-rén). pp. amnestir, amnistier.

Amor, m. e. spl. (a-mór). amour, m. Capdon, m.

Amoretten, f. pl. (a-mo-rét-tén). amours, m. pl.

Amoriter, m. e. —, (a-mo-ri-ter). *Geogr.* Amorrhéen, m.

Amortifiren, a. (a-mor-ti-zi-rén). pp. amortir, Financ. amortir, éteindre.

Amvel, f. n. (am-pél). suspension, f. lampe, f.

Amplier, m. é. spl. (am-pfir). Bot. oseille, f. surette, f. rumex, m.

Amphibium, n. sing. invar. plur. —ten, (am-fi-bi-um). amphibie, m.

Amphitheater, n. e. —, (am-fi-te-ater). amphithéâtre, m.

Amputiren, a. (am-pou-ti-rén). pp. amputir, amputer.

Amiel, f. n. (am-zél). Ornith. merle, m.

Amig, adj. (ém-sig). ou *cmig*, empressé, assidu.

1. **Amt**, n. é. et, (am't). 1. ministère, m. charge, f. emploi, m. fonctions, f. pl. dignités, f. pl. (m.) — qui ver-
fichén, remplir scrupuleusement sa charge; cin — an-tuten, entrer en fonctions; (m.) in das — greifen, empiéter sur les droits

de qn, porter atteinte aux droits de qn. || 2. *Relig.* office divin, messe, f.; das Hoch — ou das Hoch —, la grand'messe; das — falten, donner la communion, dire la grand'messe. || 3. administration, f. bureau, m. intendance, f. Post —, bureau des postes; Vericht —, tribunal, m.; Berg —, conseil (m.) des mines; Zoll —, douane, f. || 4. corporation, f. corps (m.) de métier. || 5. tribunal, m.; von — ewegen, d'office. || 6. n. é. spl. commission, f. mission, f.; was tines — è nicht in, davon laß dich Verweh, ne te mêle pas de ce qui ne te regarde pas.

2. **Amt** — a ou *Amt* — a, de la profession, de l'emploi, de la charge; du tribunal, du bailli, du magistrat; officiel; — *gelt*, n. ce, r. redevances (f. pl.) d'un bailliage; — *hauptmann*, m. ce, pl. — *leute*, magistrat, m. bailli, m.; — *haus*, n. ce, ba, bailliage, m. maison (f.) du bailli; — *leute*, m. pl. voy. — *mann*, m. magistrat, m. pl. baillis, m. pl.; — *loos*, adj. et adv. sans emploi, sans charge, inoccupé; — *mann*, m. ce, et ou — *leute*, magistrat, m. bailli, m.; intendat, m.; — *mannin*, f. n. n. femme (f.) du bailli, baillive, f.; intendante, f.; — *schaft*, f. en, administration (f.) d'un bailliage, bailliage, m.

Amtci, f. cn. (am'tai). bailliage, m.; maison (f.) du bailli.

Amtcn, n. (am'tén). av. haben, être fonctionnaire, occuper un emploi; fonctionner. || =, n. e. spl. et *Amtung*, f. spl. fonction, f. place, f.

1. **Amtcr**, (ém-ser). plur. de Amt.

2. **Amtcr** — a, qui a rapport aux fonctions, qui concerne les emplois et les charges; — *abichaffung*, f. spl. suppression (f.) d'un emploi; — *nicht*, f. spl. désir (m.) d'occuper un emploi; — *sucht*, adj. poussé par la convoitise d'être désigné pour occuper un emploi; — *tausch*, m. ce, spl. permutation, f.

Amtiren, n. (am'ti-rén). pp. amtir, fonctionner. || =, n. e. spl. et *Amtirung*, f. spl. fonction, f.

Amtlich, adj. (am't-lich). officiel; nicht —, sans caractère officiel. || *adv.* officiellement.

Amts — a, roy. Amt — a, du bailli, du bailliage; officiel; — *adel*, m. é. spl. noblesse (f.) de robe; — *alter*, n. e. spl. ancêtre, f.; — *antritt*, m. ce, spl. entrée (f.) en charge; — *arbeit*, f. cn. travail (m.) d'un emploi, fonctions (f. pl.) d'un emploi; — *aufseher*, m. e. —, surintendant (m.) d'un bailliage; — *befugung*, f. spl. compétence, f.; — *bericht*, m. ce, c. rapport officiel; — *bescheid*, m. ce, c. décision officielle, sentence officielle; — *besetzung*, f. spl. nomination (f.) à un emploi, à une charge; — *bewerber*, m. e. —, candidat, m. aspirant, m.; — *bewerbung*, f. cn. demande (f.) pour l'obtention d'un emploi, candidature, f.; — *bezirk*, m. ce, t. bailliage, m. ressort (m.) d'un bailliage, département, m.; — *blatt*, n. ce, et, Journal officiel; — *bote*, m. n. n. messenger (m.) du bailliage, huissier, m.; — *bruder*, m. e. et, collègue, m. confrère, m.; — *brüderlich*, adj. de confrère, confraternel. *adv.* en confrère, confraternellement; — *diener*, m. e. —, sergent (m.) de bailliage; — *dorf*, n. ce et, village (m.) ressortissant d'un bailliage; — *ehre*, f. n. honneur attaché à un emploi, à une charge; — *cit*, m. ce, c. serment (m.) de fidélité à sa charge; (m. n.) der — èd ab-nehmen, faire prêter serment à un fonctionnaire, prendre qn. à foi et à serment; — *eifer*, m. é. spl. empressement, m. zèle officiel; — *einkünfte*, f. pl. émoluments, m. pl. traitement (m.) d'un fonctionnaire; — *entsehung*, f. cn. destitution, f.; — *ertrag*, m. ce, spl. revenus, m. pl. émoluments, m. pl.; produit (m.) d'une charge; — *fähig*, adj. apte à occuper un emploi; — *folge*, f. n. succession (f.) dans un emploi, à une charge; — *folger*, m. e. —, successeur, m.; — *frohn*, f. n. ou — *fuhre*, f. n. charriage, m. corvée du bailli; — *fuhung*, f. spl. administration, f. gestion, f.; — *gefälle*, m. pl. redevances (f. pl.) d'un bailliage; casuel, m.

— *geheimniß*, n. ce, t. secret professionnel; — *gchulic*, n. n. u. suppléant, m. adjoint, m. substitut, m. assesseur, m.; — *gemäß*, adv. d'office, conformément aux règles, aux statuts, aux lois; — *genos*, m. n. n. collègue, m. confrère, m.; — *genossenschaft*, f. spl. confraternité, f.; — *gericht*, n. ce, spl. tribunal, m. ou juridiction (f.) d'un bailliage; — *geschafft*, n. ce, t. affaire publique ou administrative; — *geschit*, n. ce, t. physionomie magistrat, air solennel; — *gewalt*, f. spl. autorité, f. attribution, f.; — *gewand*, n. ce, — *et* et, costume officiel, tenue, f. uniforme, m.; — *hab*, adv. ou — *haben*, d'office; — *hauptmann*, n. ce, et ou — *leut*, prévôt, m. grand bailli, préfet, m.; — *hauptmannschaft*, f. cn. grand bailliage; — *haus*, n. ce, et, bailliage, m. habitation (f.) du bailli, du prévôt; — *heffer*, m. e. —, suppléant, m. adjoint, m. substitut, m.; — *kleid*, n. ce, ou — *kleidung*, f. spl. costume officiel; — *kofen*, f. pl. frais (m. pl.) d'administration d'un bailliage ou de justice; dépens, m. pl.; — *maßig*, adj. officiel, *adv.* officiellement; — *miene*, f. n. physionomie magistrat, air (m.) grave; — *mißbraud*, m. ce, et abus (m.) d'autorité; — *nachfolger*, m. é. —, successeur (m.) d'un emploi; — *ordnung*, f. cn. règlements (m. pl.) des baillages; — *person*, f. cn. personne (f.) d'un fonctionnaire, qualité (f.) de fonctionnaire; — *pfege*, f. spl. bailliage, m. administration, f.; — *plicht*, f. cn. devoirs (m. pl.) d'une charge; *pub. jnm.* (A) in — *plicht nehmen*, recevoir le serment de qn; — *pflchtig*, adj. ressortissant du bailliage; — *reiter*, m. é. —, gendarme, m.; — *sache*, f. n. affaire officielle; — *sach*, m. cn. cn. sujet (m.) d'un bailliage; — *schafter*, m. e. —, receveur (m.) d'un bailliage; — *schreiber*, m. é. —, greffier (m.) de bailliage; — *schreiberei*, f. cn. tribunal, m. ou greffe (m.) d'un bailliage; — *scribasseries* administratives, f. p. p. passeries, f. pl.; — *riegel*, m. e. —, sceau (m.) de l'administration; — *stab*, m. ce, et verge, f. masse, f.; — *stabtrager*, m. e. —, massier, m. appariteur, m. portemasse, m.; — *stube*, f. n. bureau, m. ou siège (m.) du bailliage, salle (f.) d'audience d'un bailli; — *tag*, m. ce, t. jour (m.) d'audience, audience (f.) dans un bailliage; — *thaatig*, f. spl. notions, f. pl. charge, f.; — *tracht*, f. spl. costume (m.) de cérémonie; — *treue*, f. spl. fidélité (f.) de profession; — *unterfagung*, f. spl. défense, f. ou interrogation (f.) d'exercer une charge; embûche, — *unterfagung*, suspension, f.; — *verbrechen*, m. e. —, ou — *vergehen*, m. e. —, délit commis dans l'exercice d'une charge; — *verlust*, m. ce, spl. destitution (f.) d'un fonctionnaire, retrait (m.) d'emploi; — *verrichtung*, f. cn. fonction, f.; — *verreter*, m. é. —, adjoint, m. substitut, m.; — *verwalter*, m. é. —, administrateur (m.) d'un bailliage; — *verweiser*, m. e. —, vicaire, m. remplaçant, m. substitut, m.; — *vogt*, m. ce, t. bailli, m. prévôt, m.; — *vogtei*, f. spl. bailliage, m. maison (f.) d'un prévôt; ressort (m.) de juridiction d'un bailli; — *wegen*, adv. d'office; von — *wegen*, de droit; par autorité de justice; — *widrig*, adj. contraire aux règles, aux statuts; — *wohnung*, f. cn. habitation (f.) d'un bailli, bailliage, m.; — *zeit*, f. spl. durée (f.) d'une gestion.

Amusette, f. n. (a-mü-zét-é). Arch. amusette, f.

Amusetten — a, d'amusette. — *laffe*, f. n. Artill. affût (m.) de pièces légères.

Amyl, n. e. spl. (i-mil). Chim. amyl, m. amyène, f.; — *alkohol*, n. e. spl. alcool (m.) amylique.

Amplen, n. é. spl. (a-mi-lén). Chim. amyène, f.

Amyloid, n. invar. (a-mi-lo-id). amyloïde, m. dégénération (f.) amyloïde.

Amnium, n. invar. (a-mi-loum). amidon, m. empoi, m.; — *saure*, f. spl. Chim. acide (m.) amylique.

1. **An**, préj. (an). av. le dat. et l'acc. t. av. le datif. a. contre, sur, en; — *an-nem* Vater, a mon père; — *an-nem* Vater, pres d'un mur; — *an-nem* Vater, se tenir près

du feu; — dem Wege halten, (se) tenir près du chemin; — dem Tode liegen, se trouver à l'agonie; der Fisch wird — der Angel gefangen, on prend le poisson à la ligne; — dem Anker ist ein Ring, il y a une bague au doigt; et sein — dem Hofe, il vit à la cour; et ist — seiner Stelle, il est à sa place; et viel — mir ist, quant à moi, autant qu'il est en moi; et ist — der Zeit, il est temps. | 2. sur, à; et liegt — dem Boden, il se trouve par terre; et steht — dem Berg, il se trouve près de la montagne; der Hund liegt — der Kette, le chien est à la chaîne; et liegt bloß noch — ihr, il ne dépend plus que d'elle; — der freien Luft wandeln, se promener au grand air; — ihm habe ich einen rechten Freund, j'ai un vrai ami en lui; man kenne den Mann — seiner Kleidung, on reconnut l'homme à ses vêtements; ich sehe — allen Dingen, je vois à toutes choses; ich richte — den Blumen, je sens aux fleurs; ich weiß es — mir, je le sais par moi-même; man sieht es leicht — seinen Gebärden, on le voit facilement à ses gestes; et gewann — Land und Leuten, il gagna en terre et en gens; was er — Gede gewann, vertiert er — der Zeit, ce qu'il gagna en argent; il le perd à son âge; ich frue mich — den Kindern, j'aime à voir les enfants; ich treibe mich — der Luft, je me remets à l'air; ich reide Vorrath — Kleibern, une grande provision d'habits; Frankfurt — der Elbe, Frankfurt sur l'Oder; ein Ring vier Thaler — Werth, une bague d'une valeur de quatre thalers; Zwölf — der Zahl, douze en nombre. | 3. environ, à peu près, presque; es waren — 200 Personen da, il n'y avait là pas moins de 200 personnes; Mann — Mann, Puif — Puif, corps à corps, l'un contre l'autre; Hand — Hand, main en main; Etre — Etre, épis à épis; av. un pronom: — und für sich, par soi-même; die Tugend ist — und für sich begreifbar, la vertu est désirable ou enviable par elle-même; die Leute sind — dem Rade viel schwächer als — dem Angriff, les gens sont plus noirs au corps qu'au visage. | 4. av. l'acc. von hier ist noch weit — den Rhein, il y a encore loin d'ici au Rhin; ich reide ihm nur — die Schulter, je ne lui viens que jusqu'à l'épaule; kurt wollen sie — mich, aujourd'hui ils s'attachent à moi; — das Licht kommen, se découvrir; die Väter semnt nicht — das Licht, le mensonge se découvre à la fin; seine Freude — den Tag legen, montrer sa joie; — jem. (A) zum Verächter werden, trahir qn; — das Ohr fagen, dire à l'oreille.

2. **An**, partic. toujours séparable: — fangen, commencer; — breiten, brûler; — jünden, allumer; — ziehen, attirer, amener à soi, mettre un habit; das Kleid — ziehen, mettre l'habit; — fischen, trinquer; jem. (A) — sehen, regarder qn; — greifen, attaquer; seine Grippe ist — greifen, attaquer ses épaules; das Schwert — sticht, ceindre l'épée; sage —! dis donc! écoute! s'imm —! commencez! halt —! arrêtez! Jeu — geben, donner les cartes le premier; Mus. — stimmen, donner le ton; Mil. — liegen —! en joue!

3. **An**, adv. oben —, en haut, à la tête; unten —, en bas; neben —, à côté; von jetzt —, von nun —, dès à présent, à partir d'ici présent; von Morgen —, des demain; von heute —, von heute —, de maintenant; das Entfame; Berg —, en montant; Himmel —, vers le ciel.

An-abflichen, a. (an-en-li-chen) assimiler.

***Analphabeten**, m. pl. (an-al-fa-bé-tén), illettrés, m. pl.

***Ananas**, f. invar. (an-na-nas). Bot. ananas, m.

An-ankern, a. (an-an-kern). Mar. amarrer, jeter l'ancre; Arch. cramponner.

An-arbeiten, a. (an-ar-bai-tén). attacher.

Anatolien, n. s. (a-na-to-lién). Géogr. Natolie, f.

***Anatomie**, f. spl. (a-na-to-mi). anatomie, f. ouvrage (m.) sur l'anatomie, cours (m.) d'anatomie.

***Anatomifer**, m. s., —, (a-na-to-mi-kér). anatomiste, m.

***Anatomiren**, a. (a-na-to-mi-rén). pp. anatomir; anatomiser, disséquer.

***Anatomisch**, adj. (a-na-to-mich). anatomique, || adv. anatomiquement.

An-ätzen, a. (an-è-tzén). éroder, entamer avec un acide.

† **An-baden**, n. (an-buk-kén). bnf an, anbaden, et vrg. ar. sein; s'attacher en cuisant au fond d'un vase, se coller.

An-bahnen, a. (an-bà-nén). tracer un chemin, préparer le terrain, frayer, aplanir le terrain. || =, n. s. spl.

Anbahnung, f. en, (an-bà-noungu). acheminement, m.; Ch. de fer: commencement (m.) de tracé.

An-bannen, a. (an-ban-nén). enchaîner par des charmes, fasciner, attacher à; fam. clouer à; et ist daran nie angebannt, il y est comme cloué.

Anbau, m. s. spl. (an-baou). 1. culture, f. désfrichement, m.; — des Landes, culture (f.) de la terre. | 2. colonisation. f. fondation (f.) d'une colonie. | 3. annexe, m. pièce (f.) ajoutée à une construction, aile (f.) d'un bâtiment. | 4. perfectionnement, m.

An-bauen, a. (an-baou-én). 1. désfricher, cultiver. | 2. coloniser. | 3. ajouter une annexe à. | 4. fig. perfectionner, cultiver. || 5. sich —, n. s'établir, se fixer.

Anbauer, m. s. —, (an-baou-ér). cultivateur, m. désfricheur, m. colon, m.; fig. pionnier, m.

† **An-befehlen**, a. (an-bé-fé-lén). be-fahl an, anbefehlen, | 1. donner ordre de, enjoindre, ordonner. | 2. fam. recommander spécialement.

Anbefehlung, f. spl. (an-bé-fé-loungu). 1. injonction, f. ordre, m. | 2. recommandation, f.

An-begehren, n. (an-bé-gué-rén). désirer, convoiter, appéter, demander. || =, n. s. spl; demande, f. requête, f.

Anbeginn, n. s. spl. (an-bé-guin). origine, f. commencement, f.

† **An-behalten**, a. (an-bé-hal-tén). behält an, anbehalten. garder sur soi, ne pas åter; den Mantel —, garder son manteau.

Anbei, adv. (an-bai). ci-joint, ci-inclus; conjointement; — sende ich Ihnen factura, ci-joint vous trouverez facture.

† **An-beißen**, a. (an-bai-tén). biß an, anbeissen. entamer avec les dents; fig. mordre à l'hameçon, se laisser entraîner.

An-beißen, a. (an-bai-tzén). Chir. cautériser légèrement; Chim. corroder légèrement.

An-befangen, a. impers. (an-bé-lan-guén). concerner, avoir trait à; was mich anbelangt, quant à moi, en ce qui me regarde, quant à ce qui me concerne.

An-befern, a. (an-bél-férn). aboyer après; jem. (A) —, aboyer après qn.

† **An-bellen**, a. (an-bél-lén). bell an, anbellten et aussi régulier, aboyer contre ou après, japper après.

An-bequemen, a. (an-bé-koué-mén). accommoder à, adapter à.

An-beraumen, a. (an-bé-raou-mén). fixer (une époque); Jur. déterminer.

Anberaumung, f. spl. (an-bé-raou-moungu). fixation, f. préfixion, f.

An-beten, a. (an-bé-tén). adorer.

Anbetenswerth, adj. (an-bé-téns-vert). digne d'adoration, adorable.

Anbeter, m. s., —, (an-bé-tér). adorateur, m. amateur, m.; fam. soupirer, m.

Anbetracht, m. s. spl. (an-bé-bracht). ou

Anbetreff, n. s. spl. (an-bé-tréf). considération, f. égard, m. || in —, loc. adv. quant à, relativement à; in der Verhältnisse, vu les circonstances, eu égard aux circonstances.

† **An-betreffen**, a. (an-bé-tréf-fén). anbetraf, anbetreffen. regarder, concerner, toucher, avoir trait à; was ihn anbetraf, quant à lui, pour ce qui le concerne.

An-betteln, a. (an-bét-tén). mendier; jem. (A) —, aborder qn. en mendiant.

Anbetung, f. spl. (an-bé-toungu). adoration, f. culte, m.

Anbetungswürdig, adj. (an-bé-toungu's-wür-dig). adorable, digne d'adoration.

† **An-biegen**, a. (an-bi-guén). bog an, anbeugen. 1. plier et attacher, courber et attacher. | 2. joindre sous le même pli; anbeugen, ci-joint.

† **An-bieten**, a. (an-bi-tén). bot an, anboten. 1. offrir, présenter pour. | 2. absol. faire la première offre à l'ennemi. | 3. sich —, v. s'offrir pour. | 4. =, n. s. spl. ou **Anbietung**, f. en, offre, f. mise (f.) à prix.

An-bilden, a. (an-bil-dén). jem. (D) ew, (A) —, enseigner ou inculquer qch. a qn.

Anbinde —, d'attache; — pfahl, m. s., et, pieu, m. ou piquet (m.) pour attacher; — strick, m. s., et, corde, f. lien, m.; Seli. longe, f.

† **An-binden**, a. (an-bin-dén). band an, anbinden, 1. attacher, nouer, fixer; den Gefangenen —, enchaîner, lier le prisonnier; Vign. die Rebe —, accoler la vigne; Agr. (Kistler) —, sevrer; Mar. amarrar. | 2. gratifier, faire hommage de, jem. (A) an ihm seine —, faire un cadeau à qn. à l'occasion de sa fête. | 3. mit jem. (D) —, engager une querelle avec qn; wurde die mit einem Feinde —, des chiens qui engagent un combat avec un lion; einen Bären —, attacher un ours; pop. contracter des dettes. | 4. fig. anbinden sein, être tenu, être absorbé; pop. furz anbinden sein, avoir la tête près du bonnet, ne pas se gêner pour dire sa façon de penser. || 5. =, n. s. spl. Vign. levage, m.; Mar. garage, m.

Anbiß, m. s. s. s. (an-bis). 1. entamure, f. | 2. collation, f. | 3. Chass. appât, m. amorce, f.

† **An-blasen**, a. (an-blás-zén). blies an, anblasen. 1. souffler sur, attiser, allumer; das Feuer —, souffler le feu. | 2. emboucher, donner un signal en soufflant; das Horn —, entonner le cor; die Jagd —, corner la chasse; jem. (A) —, annoncer qn. au son des trompettes; das Hornen sic anblasen, les voilà qui s'approchent en sonnant la trompette.

An-blatten, a. (an-blát-tén). Me-nuis. Brett an —, assembler des planches.

An-bliesen, a. (an-blék-kén) jem. (A) —, montrer qn. en grinçant des dents.

Anblick, m. s. spl. (an-blik). aspect, m. tableau, m. spectacle, m. coup (m.) d'œil, vue, f. perspective, f.

An-blicken, a. (an-blik-kén). regarder, contempler, considérer; jem. (A) an-blickten —, regarder qn. du coin de l'œil. || =, n. s. spl. vue, f. regard, m.

An-blinden, a. (an-blin-kén). répandre une lueur, briller.

An-blinsen, a. (an-blin-tzén). ou

An-blinzen, a. (an-blin-tzén). lorgner, regarder en clignant les yeux.

An-bigen, a. (an-bli-tzén). jem. (A) —, foudroyer qn. du regard.

An-blicken, a. (an-bliu-kén). bèle; jem. (A) —, regarder qn. en bclant.

An-bohren, a. (an-bó-bén). commencer à forer, à faire un trou; ein Jaß —, percer un tonneau, mettre un tonneau en perce; fig. jem. (A) um Geld —, tâcher de soutirer de l'argent à qn. || =, n. s. spl. et **Anbohrung**, f. spl. percement, m. perforation, f.; For. érébration, f.; Chir. trépanation, f.

Anbot, m. s. s. s. (an-bót). voy. An-gelot, offre, f. première mise.

† **An-braten**, n. (an-bra-tén). brät an, anbraten, ar. sein; commencer à rôtir.

An-brausen, *n.* (*an-brau-sen*). 1. approcher en bruisant, arriver avec grand vacarme. || 2. *a.* brusquer.

† **An-brechen**, *a.* (*an-brê-dên*). brach an, anbrechen. 1. entaïner; cin *Brêd* —, entaïner un pain; cin *Wâs Wein* —, mettre un tonneau de vin en perce ou en vidange; cin. (A) *nîdt* —, garder intégralement. || *n.* *av.* sein; poinçurer; der *Tag bricht an*, le jour renait; mit *anbrechendem Tage*, à la pointe du jour; à l'aube, des l'aurore; die *Nacht bricht an*, la nuit tombe; mit *anbrechender Nacht*, à la nuit tombante.

† **An-brennen**, *a.* (*an-brên-nên*). tradit an, angebrannt et *sig.* 1. mettre le feu à, allumer, enflammer, brûler; ein *Feiër* —, allumer une pipe. || 2. marquer au fer rouge. || *n.* *av.* sein; prendre feu, s'enflammer; *Cuis*, brûler et s'attacher. || *n.* *s.* *spl.* combustion, f. inflammation, *f.*

Anbringbar, *adj.* (*an-bringu'-bar*). qui peut être établi, que l'on peut utiliser.

† **An-bringen**, *a.* (*an-brin-guên*). tradit an, angebracht. 1. parvenir à placer, réussir à mettre; jem. (A) —, établir ou placer qn; ein *Biedmütter* in einen *Stern* —, réussir à placer un domestique chez un maître; cin. (A) —, placer, utiliser qch, tirer parti de qch; uel *angebracht* *Wissant*, confession mal placée; uel *angebracht* *Wap.*, plaisanterie déplacée. || 2. citer, alléguer. || 3. placer, débiter; sein *Wort* —, vendre ses marchandises; *fig.* jem. (b) einen *Sieb* —, porter un coup à qn. || 4. *Arch.* eine *Treppe* —, ménager un escalier; einen *Schran* in der *Wand* —, ménager un buffet dans le mur. || 5. *Jur.* eine *Alage* *vor* *ver* *gericht* —, déposer une plainte, porter plainte devant le tribunal. || 6. —, *n.* *s.* *spl.* exposé, *m.* proposition, *f.* énoncé, *m.* || 7. rapport, *m.* dénonciation, *f.* || 8. vente, *f.* || 9. *m.* placement, *m.*

Anbringer, *m.* *s.* —, (*an-brin-guêr*). délateur, *m.* dénonciateur, *m.* rapporteur, *m.* || — *in*, *f.* *nen*, délatrice, *f.* rapporteuse, *f.* dénonciatrice, *f.*

Anbruch, *m.* *s.* *a.* (*an-bruch*). 1. franchée, *f.* ouverture (*f.*) d'une mine. || 2. commencement, *m.* début, *m.* — des *Jahrs*, commencement (*m.*) de l'année, — des *Tage*, aube (*f.*) du jour; — der *Nacht*, tombée (*f.*) ou approche (*f.*) de la nuit; — der *Siege*, approche (*f.*) des chateaux, || 3. — des *Schiffe*, pourriture (*f.*) du fruit; *Wöden*, — der *Schiffe*, pourriture (*f.*) des navires.

Anbrüchig, *adj.* (*an-brüch-ig*). un peu pourri, un peu gâté, trop avancé; *fig.* entiché; — *werden*, commencer à se gâter ou à tourner.

An-brühen, *a.* (*an-bru-ên*). infuser. || —, *n.* *s.* *spl.* infusion, *f.*

An-brüllen, *a.* (*an-brul-lên*). mugir; *fig.* (A) —, gronder qn.

An-brüten, *a.* (*an-bru-tên*). commencer à couver.

Anchises, *m.* (*an'-chî-sès*). *n.* *pr.* Anchise, *m.*

Ancona, *n.* (*an'-ko-na*). Géogr. Ancone, *f.*

Andacht, *f.* *spl.* (*an-dacht*). attention, *f.* recueillement, *m.* dévotion, *f.*; mit —, avec recueillement; *stanc* — *ver* *richten*, faire ses dévotions.

Andacht —, *Andachts* —, *a.* de piété, de prière, de recueillement.

Andachtslei, *f.* *spl.* (*an-dach-tê-lai*). bigoterie, *f.* fausse dévotion, *f.*

An-dächeln, *a.* (*an-dêch-tên*). *av.* habn; faire le dévot ou le bigot.

Andächtig, *adj.* (*an-dêch-tig*). dévot, pieux, recueilli, attentif. || *adv.* dévotement, attentivement.

Andächtler, *m.* *s.* —, (*an-dêch-têr*). faux dévot, *m.* piétiste, *m.* bigot, *m.* || — *in*, *f.* *nen*, bigote, *f.*

Andachts —, *a.* de dévotion, pour les prières; — *bild*, *n.* *ts.* *tr.* image (*f.*) de

dévotion; — *buch*, *n.* *ts.* *tr.* livre *m.* de dévotion, livre (*m.*) d'heures; — *los*, *adj.* sans recueillement, sans erreur, sans dévotion; — *stunde*, *f.* *n.* heure (*f.*) des prières ou des pratiques religieuses; — *übung*, *f.* *n.* prière, *f.* pratiques (*f.* *pl.*) de dévotion; — *voll*, *adj.* plein de dévotion, plein de piété. || *adv.* attentivement; avec recueillement, avec ferveur.

Andalusien, *n.* (*an-da-lou-zien*). Géogr. Andalousie, *f.*

* **Andante**, *m.* (*an-dan-te*). Mus. andante, *m.* || *adv.* andante.

Andem et *mieux* an *dem*, (*an'-dên*). *adv.* c'est là —, c'est vrai, c'est positif, c'est ainsi.

Anden, *f.* *pl.* (*an'-dên*). Géogr. Andes *f.* *pl.* Cordillères, *f.* *pl.*

Andenken, *n.* *s.* —, (*an-dên-kên*). 1. souvenir, *m.* mémoire, *f.* souvenance, *f.* ich *habe* *das* *ich* *hies* *in* *dem* — *stehe* *ou* *stehe* *ich* *bei* *den* *in* *dem* — *stehe*, j'espère être toujours présent à votre mémoire; *um* — *meine* *Freunde*, à la mémoire de mon ami; sein *Vater* *ist* *im* —, feu son père. || 2. *fig.* cadeau, *m.*

Ande, *adj.* (*an-dêr*). autre, second; alle — *n*, tous les autres; alle — *n* *Mittel*, tous les autres moyens; ein — *et*, un autre; sein — *et*, pas d'autre; ein — *es* *Nat.*, une autre fois; ein *Mal* *über* *das* —, coup sur coup; am — *n* *Tage*, le second jour, le lendemain; ein — *es* *Sieb*, une autre chanson, ein — *et* *Alexander*, un second Alexandre, un nouvel Alexandre; der — *et*, l'autre; die — *(en)*, les autres; der eine und der —, l'un et l'autre, tous deux; der eine *ist* *je* *gut* *als* *der* —, l'un vaut l'autre; *Ein* *und* *den* — *n*, alternativement, tour à tour; *ein* *in* *das* — *reden*, parler tous ensemble; sein — *et* *als* *ich*, pas d'autre que moi; autre, différent; im — *n* *Buch*, dans l'autre livre; im — *n* *Leben*, dans l'autre vie; in *ein* — *n* *Welt*, dans un autre monde; *ein* *nach* *dem* — *n*, l'un après l'autre; unter — *m*, entre autre, entre autres choses; ein — *es* *ist* *es*, autre chose est de, c'est différent; *es* *ist* *was* *ganz* — *es*, c'est tout autre chose; ein — *er* *ist* *ich* *mit* *wenig*, un autre se contente de peu, — *es* *zu* *wenig* *werden*, changer d'avis; jem. (A) *ein* — *n* *bezeugen*, prouver le contraire à qn; einen *um* *den* — *n* *Tage*, de deux jours l'un, *aus* *n* *das* — *n* *gerichtet*, l'un dans l'autre, en moyenne, bon an mal an; *Prov.* ein — *es* *ist* *verprochen*, ein — *es* *halten*, promettre et tenir sont deux; — *geschwisterkind*, *n.* *ts.* *tr.* cousin, *m.* (ou cousine) issu de german; cousin german; — *malig*, *adj.* d'une autre époque, d'un autre temps; — *orrt*, *adv.* *voy.* — *wartê*; — *seitig*, *adj.* réciproque, mutuel; autre, différent; — *weise*, *adv.* d'autre part, d'un autre côté; — *umander*, *adv.* réciproquement, alternativement; — *wärtig*, *adj.* d'ailleurs, d'autre part; — *wärtê*, *adv.* ailleurs, autre part, d'un autre côté; — *weic*, *adv.* autre, ailleurs; — *weicig*, *adj.* autre, différent. || *adv.* ailleurs, ultérieurement.

Ande, *adv.* (*an-dêr-par*). changeable, modifiable, variable, que l'on peut changer.

Andersseits, *adv.* *voy.* *Andersseits*.

Andern — *falls*, autre, différent, autrement; — *falls*, *adv.* autrement, sans cela, dans le cas contraire; — *heils*, *adv.* d'un autre côté, d'autre part, en second lieu.

Andern, *a.* (*an-dên*). 1. changer, modifier, transformer, corriger, retoucher; *andert* *eure* *Kleider*, changez vos habits; *ich* *habe* *es* *nicht* —, ou *das* *ist* *es* *nicht* *mehr* —, il n'y a plus rien à faire, je ne puis rien y changer; *es* *habe* *es* —, les circonstances peuvent changer. || 2. *sich* —, *r.* se modifier, se changer. || 3. *n.* *s.* *spl.* changement, *m.* modification, *f.* retouche, *f.* remaniement, *m.*

1. **Anders**, *adv.* (*an-dêr*). autrement, différemment, d'une autre manière; — *werden*, changer, se changer; *nicht*

— *sinnen*, ne pouvoir faire autrement; — *ist* *verprochen*, — *ist* *halten*, promettre et tenir sont deux; *es* *wird* *wohl* *später* *werden*, il est à espérer que cela changera plus tard; *es* *verhält* *sich* *mit* *dieser* *Sache* —, cette affaire est autrement; *ich* *will* *nicht* *aus-dên*, je m'exprimerai d'une autre manière; *Wem* — *als* *du*, à quel autre qu'à toi; *Wem* —, si toutefois; *Wo* —, à moins que, pourvu que; — *wo*, ailleurs.

2. **Anders** —, *a.* d'une manière différente; — *denkend*, *adj.* pensant différemment; *Relig.* dissident, schismatique; — *farbig*, *adj.* d'une autre couleur, de couleurs différentes; — *gläubend*, *adj.* ayant une croyance différente, hétérodoxe, schismatique; — *wie*, *adv.* de quelque autre façon; — *wo*, *adv.* autre part, ailleurs, n'importe où. || — *n.* *s.* *spl.* alibi, *m.* — *wortlich*, *adv.* par quelque autre endroit; — *woher*, *adv.* d'ailleurs, d'autre part, de quelque autre endroit; de n'importe où; — *womhin*, *adv.* ailleurs, vers quelque autre endroit.

Andershalb, *adv.* *invar.* (*an-dêr-halb*). un et demi, — *Fluss*, une lieue et demi; — *jährig*, *adv.* d'un an et demi.

Andershalb, *adj.* (*an-dêr-halb*). d'un et demi.

Andernung, *f.* *n.* (*ên-dê-roung*). changement, *m.* altération, *f.* retouche, *f.* remaniement, *m.*

Andernungs —, *a.* de changement, de modification; — *sucht*, *f.* *spl.* inconstance, *f.* manie (*f.*) des changements; — *vor*; *schlag*, *m.* *ts.* *tr.* amendement, *m.* (à un projet de loi).

An-deuten, *a.* (*an-dêi-tên*). indiquer, marquer, signifier, montrer, annoncer, présager, *das* *Wetter* *deutet* *langen* *Winter* *an*, fait prévoir un long hiver; *Peint*, esquisser, ébaucher, tracer; *der* *Maler* *deutet* *also* *mir* *an*, me fait que dessiner les contours; *nur* *skizziert*, ne faire qu'ébaucher; *Jur.* notifier, intimer.

Andeuter, *m.* *s.* —, (*an-dêi-tên*). précurseur, *m.* *Geom.* article, *m.*

Andeutung, *f.* (*an-dêi-toung*). 1. déclaration, *f.* signification, *f.* indication, *f.* || 2. marque, *f.* indice, *m.* présage, *m.*

An-dichten, *a.* (*an-dîch-tên*). imputer, attribuer faussement.

Andichtung, *f.* (*an-dîch-toung*). imputation (*f.*) fausse; reproche (*m.*) d'un défaut imaginaire.

† **An-dingen**, *a.* (*an-dîn-guên*). *dat.* an, angedungen; stipuler, ajouter comme clause.

An-donnern, *n.* (*an-don-nên*). *av.* haben; 1. frapper rudement contre; an *das* *Gaud* —, frapper rudement contre la maison. || 2. *a.* tonner contre; jem. (A) —, apostropher qn., parler à qn. d'une voix de tonnerre; *wie* *angedonnert* *das* *Sticht*, être comme pétrifié, être stupéfait.

Andorn, *m.* *s.* *spl.* (*an-dorn*). Bot. marrube, *m.*

Andrang, *m.* *ts.* *spl.* (*an-drang*). choc, *m.* impétuosité, *f.* affluence, *f.* foule, *f.*; — *des* *Vells*, affluence (*f.*) du peuple; *Méd.* — *des* *Bluts*, afflux (*m.*) du sang

An-drängen, *a.* (*an-drên-guên*). serrer, presser; jem. (A) an *die* *Wand* —, presser qn. contre le mur; *sich* *an* *jem.* (A) —, tâcher de parvenir auprès de qn.; se serrer contre qn.; *fig.* obséder, importuner, s'imposer à.

Andreas, *n.* (*an-drê-as*). *n.* *pr.* Andre, *m.*

Andreasfren, *n.* *ts.* *t.* (*an-drê-as-kreutz*). croix (*f.*) de St-André.

An-dreckseln, *a.* (*an-drêk-sên*). façonner au tour, ajouter en caissonnant au tour; *fari*, *der* *Rod* *ist* *mit* *ein* *an-gedrückt*, cet habit lui va comme un gant.

An-drechen, *a.* (*an-drê-ên*). 1. ajouter qch. en tournant; *fig.* jem. (b) eine *Rast* —, faire un pied de nez à qn. || 2. commencer à tourner; presser, serrer; eine *Schraube* —, serrer une vis.

Andrés, *m.* (an-'très), *n. pr. fam.* pour Andréas; André, *m.*

† **An-breschen**, *n.* (an-drè-'chèn), droïch an ou draich an, angebroschen; *av.* haben; commencer à battre les grains.

† **An-bringen**, *n.* (an-'drin-guèn), drang an, angedrungen; *av.* sein; avancer impétueusement, se porter vers; die Bluth dringt stürmisch an, le fleuve s'approche impétueusement; auf den Feind —, serrer de près l'ennemi, charger l'ennemi, avancer à marche forcée contre l'ennemi; das Blut dringt gegen den Kopf an, le sang se porte vers la tête. || =, *n. s.*, *spl.* effort, *m.* instance, *f.*

Anbringend, *adj.* (an-'drin-guènd), en-vahissant, assaillant; *fig.* pressant, suppliant, importun. || *adv.* avec instance.

Anbringlich, *adj.* (an-'dring-liçh), assaillant, pressant.

An-drohen, *a.* (an-'dro-èn), menacer; *im.* (D) etw. (A) —, menacer qn. de qch; || =, *n. s.*, *spl.* ou

An-drohung, *f.* en, (an-'dro-oung'u'), menace, *f.*

Andromache, *f.* (an-'dro-ma-'ché), Andromaque, *f.*

Anbruch, *m.* tè, 'tè, (an-'drouk), Impr. annexe, *f.* supplément, *m.*

An-drücken, *a.* (an-'drouk-kèn), annexer ou ajouter en imprimant, imprimer à la suite.

An-drücken, *a.* (an-'dru-kèn), serrer contre, appliquer sur, faire adhérer; andrücken —, serrer contre son cœur.

An-duften, *a.* (an-'douf-tèn), exhaler une odeur agréable, parfumer, embaumer.

Aneas, *m.* (é-né-'às), *n. pr.* Enée, *m.*

An-eignen, *a.* (an-'aig-u-'nèn), approprier, adapter à, attribuer à; sich (D) etw. (A) —, s'approprier, dérober, usurper qch; *fig.* acquérir; sich (D) viel Kenntnisse —, acquérir beaucoup de connaissances; Physiolog. s'assimiler qch.

An-eignung, *f.* *spl.* (an-'aig-u-'noung'u'), appropriation, *f.*; Physiolog. assimilation, *f.*

Aneinander, *adv.* (an-'ain-an-dèn), l'un contre l'autre, l'un près de l'autre, ensemble; — sein, être contigu, se toucher.

Aneinander-fügen, *a.* (an-'ain-an-dèr-fü-'guèn), assembler, réunir, joindre.

Aneinander-gränzen, *n.* (an-'ain-an-dèr-grèn-'zèn), *av.* haben; se toucher, arriver à, être contigu; aneinandergränzen, *adj.* limitrophe, contigu, voisin.

Aneinandergrenzung, *f.* (an-'ain-an-dèr-grèn-'zoung'u'), contiguïté, *f.*

† **Aneinander-hängen**, *n.* (an-'ain-an-dèr-hän-'guèn), lieng aneinander, aneinanderhängen, *ou*

Aneinander-hängen, *n.* (an-'ain-an-dèr-hän-'guèn), *av.* haben; être attaché au bout l'un de l'autre; tenir l'un à l'autre, être accroché ensemble; aneinanderhängend ou aneinanderhängend, *adj.* adhérent, réuni, contigu.

Aneinander-passen, *n.* (an-'ain-an-dèr-pas-'sèn), *av.* haben; s'adapter l'un contre l'autre; bien joindre; *fig.* convenir, sympathiser.

Aneinander-sehen, *a.* (an-'ain-an-dèr-sè-'zèn), placer l'un auprès de l'autre; joindre ensemble, assembler; Techn. emboîter.

† **Aneinander-stoßen**, *n.* (an-'ain-an-dèr-stò-'zèn), stoßen aneinander, aneinanderstoßen; *av.* haben; s'entre-choquer, s'entre-heurter, être contigu à, être limitrophe à.

† **Anecdote**, *f.* *n.* (an-'nek-do-'tè), anecdote, *f.*

An-ecken, *a.* (an-'è-'kèn), 1. inspirer du dégoût à; 2. *impers.* se dégoûter.

† **Anemone**, *f.* *n.* (an-'nè-môn'), Bot. an. none, *f.*

† **An-empfehlen**, *a.* (an-'èmp-fè-'lèn), empfahl an, anempfehlen; recommander expressément; (sein Reichthum) hat ihn seinem Meister anempfehlen, l'ont recommandé à son maître.

An-erben, *n.* (an-'èr-bèn), hériter, recueillir par succession; angeträt, *adj.* inné, naturel; mein Eigenthum ist angeträt, mon opiniâtreté est héréditaire; das ist mir von meinen Eltern angeträt, j'en ai hérité de mes parents.

† **An-erbieten**, *a.* (an-'èr-bi-'tèn), et bot an, anerbieten; offrir, proposer; er erbot sich zum Eide an, il s'offrit à prêter serment. || =, *n. s.*, *spl.* ou

Anerbietung, *f.* en, (an-'èr-bi-'toun-g'u'), offre, *f.* proposition, *f.*; seine — jurd-sich'en, retirer son offre.

Anerkannt, (an-'èr-kant'), *pp.* de; anerkannt, reconnu, admis, avéré.

† **An-erkennen**, *a.* (an-'èr-kèn-'nèn), erkannte an, anerkannt; reconnaître, avouer; nicht —, désavouer; sein Unrecht —, reconnaître son tort.

Anerkennung, *f.* en, (an-'èr-kèn-'noung'u'), reconnaissance, *f.* aveu, *m.*; Jur. recognition, *f.*

Anerkennungsschein, *m.* tè, c. (an-'èr-kèn-'noung'u's-'schèn), billet, *m.* reconnaissance, *f.* certificat, *m.*

† **An-erschaffen**, *a.* (an-'èr-'schaf-'fèn), erschuf an, anerschaffen; donner en créant; Gott hat uns die Erde —, Dieu nous donna l'âme en nous créant; anerschaffen, *adj.* inné, naturel; anerschaffen Zattel, selle naturelle ou donnée par la nature.

† **An-erzählen**, *a.* (an-'èr-'zè-'tèn), erzog an, anerzählen; communiquer par l'éducation; wir haben anerzogen Fikler, nous avons des défauts qui nous sont communiqués par l'éducation.

• **Aneurisma**, *n. s.* pl. —emen, (a-'neu-ris-ma), anévrisme, *m.*

An-fächeln, *a.* (an-'fè-'dèn), agiter l'air, ventiler; jem. (A) —, éventer qn.

An-fachen, *a.* (an-'fè-'dèn), souffler sur; *fig.* attiser, exciter.

An-fädeln, *a.* (an-'fè-'dèln), ou

Anfademen, *a.* (an-'fad-mèn), enfler; *fig.* tramer, préparer en secret.

† **An-fahren**, *a.* (an-'fà-'fèn), fuhr an, angefahren, 1. amener, conduire par eau ou voiture. || 2. *fig.* jem. (A) mit harten Worten —, rudoyer ou brusquer qn. en l'abondant. || 3. *n. av.* sein; arriver (en voiture) près de, approcher; das Schiff fuhr an das Land an, le navire aborda; der Wagen fuhr an, la voiture s'approcha, s'arrêta; (der Kutscher) fuhr an einen Stein an, donna contre une pierre. || 4. descendre; bei jem. (D) —, passer chez qn; ich war bei Ihnen —, je descendrai chez vous. || 5. *Mia.* descendre. || 6. angefahren kommen, arriver en voiture ou en bateau; mit Schimpfen an gefahren kommen, injurier, arriver, aborder (qn.) avec des injures.

Anfahrt, *f.* en, (an-'fàrt'), approche, *f.* arrivée, *f.* abord, *m.*; Mar. mouillage, *m.*; *Mia.* descente, *f.*

Anfall, *m.* tè, 'tè, (an-'fàl'), 1. attaque, *f.* choc, *m.*; die Festung hat einen — uuegehalten, la forteresse a soutenu un assaut; der — eines Diebes, l'attaque d'un voleur. || 2. Méd. accès, *m.* attaque, *f.*

† **An-fallen**, *a.* (an-'fàl-'lèn), fiel an, angefallen, 1. attaquer, assaillir, fondre ou tomber sur; *fig.* donner contre; (der Hund) fällt alle Leute an, se jette sur, attaque tout le monde; der Feind hat das Land angefallen, l'ennemi a fait irruption dans le pays; das Feuer fällt ein Haus an, le feu attaque une maison; es hat ihn eine Krankheit angefallen, il a eu une attaque d'une maladie. || 2. *n. av.* haben; donner contre, tomber. || 3. Jur. échoir; jem. (D) —, échoir en partage; dem Erben fällt das Vermögen an, la fortune échoit à l'héritier. || 4. s'approcher vivement d'un endroit; die Vögel fallen hier gerne an, les oiseaux aiment à s'abattre ici.

Anfällig, *adj.* (an-'fèl-'lig'), 1. contagieux, || 2. Jur. qui peut échoir à, adventif; — Güter, biens adventifs.

Anfallserb, *n.* tè, c. (an-'fàl's-'erb-t-droit (m.) de succession.

Anfallsweise, *adv.* (an-'fàl's-'wè-'zè), par quintes, par accès; — wiederkehrend, intermittent.

Anfang, *m.* tè, 'tè, (an-'fang'u'), commencement, *m.* début, *m.*; *fig.* principe, *m.* origine, *f.* naissance, *f.*; der — des Jahres, le commencement de l'année; der — der Welt, le commencement du monde, la création; — der Antike, commencement (m.) ou ouverture (f.) de la guerre; Theat. et Mus. — ciné Exile, ouverture, *f.* prélude, *m.*; Relig. — der Messe, l'introit de la messe; — 1880, au commencement de 1880; im —, dès le commencement, dans le principe, au commencement, dès le début; im — (daußteit die Welt, au commencement Dieu créa le monde; von — an, dès le commencement, dès le principe; von — bis zu (Ende), d'un bout à l'autre, du commencement jusqu'à la fin, entièrement; von — mach'en, commencer, être le premier à faire le premier pas; schon — nehmen, tirer son origine, sa source, remonter à; *fig.* Anfang, *m.* pl. débuts, *m.* pl. principes, *m.* pl. Prolog, *m.* — ist schön, tout commencement est agréable, le commencement est difficile en toutes choses.

† **An-fangen**, *a.* (an-'fan-'guèn), fing an, anfangen, 1. commencer, entreprendre, entamer; er fing an zu lachen, il se mit à rire; er fing an zu weinen, il commença à pleurer; er hat gleich angefangen, il a mal commencé; *fig.* il s'y est mal pris; ich weiß nicht was ich — soll, je ne sais à quel saint me vouer; an (etwas) —, engager ou entamer un discours; an (etwas) mit jem. (D) —, lier conversation avec qn; ein Geschäft mit jem. (D) —, établir une maison de commerce avec qn; eine Verbindung —, se mettre en ménage; es ist nicht mit dir anfangen, il n'y a rien à faire avec toi; von dem wieder —, recommencer, répéter; Prolog, *m.* anfang, endet wenig, qui trop embrasse, mal étreint. || 2. *impers.* es fing an zu regnen und zu trüben, il commence à pleuvoir et à tonner; es fing an mich zu besorgen, il commence à en avoir assez, à en être fatigué.

Anfänger, *m.* s. —, (an-'fèn-'guèn), commençant, *m.* débutant, *m.* novice, *m.*; sein, apprenti, *m.* investigateur, *m.* auteur, *m.* — in, *f.* non, novice, *f.* débutante, *f.* apprentie, *f.* élève, *f.*

Anfänglich, *adj.* (an-'fèng-'lîçh), premier, originaire, primitif, original, *m.* — en blanc (leiten), s'en tenir au premier projet. || *adv.* au commencement, d'abord.

1. **Anfangs**, *adv.* (an-'fang's), au commencement, d'abord, dès le début, primitivement, primordial.

2. **Anfangs** —, de commencement, du début; — Buchstabe, *m.* ne, *n.* majuscule, *f.* — grund, *m.* s. —, principe, *m.* rudiment, *m.* — grund, *m.* pl. éléments, *m.* pl. rudiments, *m.* pl. principes, *m.* pl. — punkt, *m.* tè, c. point (m.) de départ; — station, *f.* en, *f.* de fer, tête *f.* de ligne, terminus, *m.* — zeile, *f.* n. ligne initiale.

An-färben, *a.* (an-'fèr-bèn), colorer, peindre, teindre.

An-fassen, *a.* (an-'fàs-'sèn), angriffen, saisir, prendre, mettre la main à; er faßte ihre Hand an, il la prit par la main; mit —, donner un coup de main; angriff! allons à l'œuvre! heft mir angriff! allons! un coup de main. || 2. *impers.* angriff! portez vos armes. || =, *n. s.*, *spl.* assistance, *f.* aide, *f.* coup de main, *m.*

An-faulen, *a.* (an-'fau-'lèn), faul sein, 1. commencer à pourrir, à se détériorer, à se carier. || 2. *a.* communiquer la pourriture, gâter; eine faule Traube fault die andere an, un raisin pourri gâte l'autre.

Anfechtbar, *adj.* (an-'fècht-bàr), contestable.

† **An-fechten**, *a.* (an-'fè-'tèn), fecht an, anfechten, 1. attaquer, impugner, combattre, contester; *fig.* inquiéter, troubler;

mein Wort wird immer angefechten, ma parole est toujours contestée; et mit immer angefechten, on l'attaque toujours; ein Testament —, attaquer (la validité d') un testament; einen Vertrag —, contester la validité d'un contrat; ich lasse mich das nicht —, je m'inquiète fort peu de cela; ihm das nicht mit nicht im Gerichten an, cela ne me regarde pas; sein, je m'en moque comme de l'an quarante; pop., je m'en bats l'œil; was hat John Bruter an? qu'est-ce qui prend à votre frère? quelle mouche a piqué votre frère?

Anfechtung, *f. m.* (an-fêch-toung). 1. impugnation, *f.* tentation, *f.* 2. contestation, *f.* attaque, *f.* dispute, *f.* 3. obsession, *f.*

An-feilen, *a.* (an-fai-lèn). commencer à limer, rendre pointu.

An-feinden, *a.* (an-fain-dèn). jeter (A) —, avoir de l'inimitié pour qn, tracasser, persécuter qn, vouloir du mal à qn.

Anfeindung, *f. m.* (an-fain-doung). hostilité, *f.* persécution, *f.* inimitié, *f.* haine, *f.*

An-fertigen, *a.* (an-fèr-ti-guèn). confectonner, faire, préparer; Dipl. expédier, dépêcher.

An-fesseln, *a.* (an-fès-sèl-n). enchaîner; die Gefangenen wurden angefasst, les prisonniers furent enchaînés, furent mis aux fers; fig. clouer à, charmer, enchanter.

An-feuchten, *a.* (an-fèich-tèn). humecter, arroser, mouiller; chir. baigner; Jähren feuchten ihre Augen an, des larmes humectèrent ses yeux; Impr. die Ballen —, mouiller les balles, tremper, déromper les balles; Chass. uriner.

Anfeuchtgrube, *f. n.* (an-fèich-grou-be). mouillure, *m.*

Anfeuchtung, *f. m.* (an-fèich-toung). arrosage, *m.* humectation, *f.* Impr. mouillure, *f.* trempage, *m.*

An-feuern, *a.* (an-fai-rèn). faire du feu; den Stein —, allumer, chauffer le poêle; Artill. amorcer; fig. enflammer, exhorter, exciter, encourager.

Anfeuerung, *f. spl.* (an-fai-èroung). encouragement, *m.* excitation, *f.* Artill. amorce, *f.*

An-flammen, *a.* (an-flam-mèn). enflammer, allumer, chauffer, flamber; fig. exhorter, exciter.

An-flattern, *a.* (an-flat-tèr-n). av. (A). s'approcher en battant des ailes; der Vogel flatterte an das Fenster an, les oiseaux vinrent battre des ailes contre la fenêtre; angeflattert kommen, s'approcher en voletant.

An-flchten, *a.* (an-flèch-tèn). fléchir, implorer; die Vorgebung um Güfte —, implorer le secours de la Providence.

An-flchen, *a.* (an-flè-èn). supplier, implorer; um Güfte —, implorer le secours de la Providence.

Anflehung, *f. m.* (an-flè-oung). imploration, *f.* supplication, *f.*

An-flischen, *a.* (an-flèch-èn). ricaner en montrant les dents.

An-fliechen, *a.* (an-flèch-èn). 1. rapiecer, raccommoder, ajouter en cousant un morceau; an Stuhl an den Wand —, mettre une pièce à un habit. 2. fig. jeter (A) —, chercher querelle à qn. 3. fléch —, *r. fam.* se glisser partout, fourrer son nez partout.

An-fliegen, *a.* (an-flè-guèn). fig. an, anglozen; av. sein. 1. prendre son vol vers, s'approcher en volant; (der Adler) fliegt gegen die Sonne an, prend son vol vers le soleil; For. das Holz fliegt an, les semences du pin poussent; Min. angelagert (Str. efflorescence, *f.* 2. fig. etc. (A) fliegt mit ihm fliegt mich an, qn. m'arrive subitement; das Acker fliegt ihm ou ihn an, la fièvre lui survint tout à coup; ihm fliegt alle an, la fortune le favorise toujours; sie tam mit offenen Armen auf mich anglozen, ille court à moi les

bras ouverts. 3. a. voler sur, s'attacher sur; (der Vogel) fliegt den Baum an, alla se poser sur l'arbre; parl. de la barbe: commencer à pousser. 4. fig. etc. (A) fliegt ihre Wangen an, une légère rougeur vient colorer ses joues; die Fäden hat mir anglozen, ces teintes sont extrêmement légères.

An-fließen, *n.* (an-flè-sèn). fléch an, angloffen; av. sein. 1. couler contre, passer auprès en coulant, passer auprès en flottant, baigner. 2. être charrié, être apporté par le courant.

An-flößen, *a.* (an-flèu-sèn). transporter par eau vers; Holz —, faire flotter du bois; Sand —, charrier du sable; das Wasser fließt hier und an, l'eau forme ici une grande alluvion; angelöste Sand, alluvion, *f.*

Anflösung, *f. spl.* (an-flèu-soung). 1. flottage, *m.* 2. alluvion, *f.*

Anflösung —, d'alluvion; —recht, *n. m.* c. droit (m.) d'alluvion.

Anflug, *m. ce. spl.* (an-floug). 1. vol, *m.* essor, *m.* 2. For. pousse, *f.* —drü Tangelholz, pousse (f.) des pins. 3. Min. — des Geste. efflorescence, *f.* fig. — im Gesicht, légère teinte de rouge dans la figure.

Anflut, *m. fle. spl.* (an-flouss). approche, *f.* crue, *f.* accroissement, *m.* alluvion, *f.*

Anforderung, *f. m.* (an-for-dèroung). 1. exigence, *f.* demande, *f.* prétention, *f.* 2. qualités (f. pl.) exigées.

Anfrage, *f. n.* (an-fra-guè). demande, *f.* question, *f.* information, *f.* Com. débit, *m.* bei (m.) über etc. (A) ou wegen etc. (C) — thun, s'informer auprès de qn. à propos de qch., demander qch. à qn.

An-fragen, *n.* (an-fra-guèn). av. haben; demander, questionner, s'informer, s'enquérir, venir demander ou consulter; bei (m.) wegen etc. (C) —, s'informer auprès de qn. à propos de qch.

An-fressen, *a.* (an-frès-sèn). fig. an, angestrichen. 1. entamer; etc. (A) —, ronger après qch.; der Hund hat den Stein angestrichen, le chien a rongé le roci. 2. Chim. ronger, attaquer, corroder; der Reiz frisst das Eisen an, la rouille rongé le fer. 3. Méd. carier. 4. fig. —, *r.* se repaître, s'engraisser; sich mit Wissen —, se remplir le ventre; pop. er hat sich bid angetressen, il est plein comme un out.

An-frieren, *a.* (an-fri-rèn). fig. an, angestren; av. sein. 1. se congeler légèrement. 2. s'attacher en se gelant.

An-frischen, *a.* (an-fri-chèn). 1. rafraîchir, raviver; der Regen frucht den Boden an, la pluie rafraîchit la terre. 2. fig. encourager, animer, exciter. 3. Chass. die Hunde —, baudir les chiens.

Anfrischer, *m. s. —.* (an-fri-chèn). 1. fam. encourageur, *m.* résurrector, *m.* promulgueur, *m.* 2. Fond. ouvrier (m.) qui rafraîchit la litharge.

Anfrischung, *f. spl.* (an-fri-choung). 1. rafraîchissement, *m.* ravivement, *m.* 2. fig. encouragement, *m.* excitation, *f.* 3. Fond. refonte (f.) de la litharge.

An-fügen, *a.* (an-fou-guèn). ou

An-fügen, *a.* (an-fu-guèn). ajuster, adapter, joindre, attacher; Menüs. joindre, emboiter; fig. proportionner.

Anfügung, *f. spl.* (an-fu-goung). jonction, *f.* addition, *f.* emboitement, *m.* unter —, joindre (traite), en joignant mes compliments.

An-fühlen, *a.* (an-fü-lèn). tâter, toucher, palper, examiner et reconnaître au toucher; das Subst. sich raub an, c'est dur au toucher, etc. Sand fühlt sich weich an, sa main est douce au toucher. || =, *n. s. spl.* ou

Anfühlung, *f. m.* (an-fü-loung). atouchement, *m.* toucher, *m.* tact, *m.* contact, *m.*

An-führen, *a.* (an-fü-rèn). 1. mener, conduire, marcher à la tête de; ein Her —, commander une armée; jett. (A) —, servir de guide à qn; fig. montrer, instruire, diriger; jett. (A) zur Zugend —, former qn. à la vertu. 2. amener, charrier. 3. tromper, induire en erreur, attraper, duper; er hat sich — lassen, il s'est laissé attraper. 4. i. citer, alléguer; angeführt, attrapé, dupé. 5. find ichon anggeführt, vous êtes bien attrapé.

Anführer, *m. c. —.* (an-fü-rèr). 1. directeur, *m.* conducteur, *m.* chef, *m.* capitaine, *m.* 2. trompeur, *m.* fourbe, *m.* || = in, *f. n.* conductrice, *f.* directrice, *f.*

Anführerei, *f. spl.* (an-fü-rèr-er). fourberie, *f.* supercherie, *f.*

Anfuhr ou **Anfuhr**, *f.* (an-fuhr). gare, *f.* embarcadère, *m.* Mar. abord, *m.*

Anführung, *f.* (an-fü-roung). 1. conduite, *f.* direction, *f.* Mil. commandement, *m.* 2. citation, *f.*

Anführungsricht, *m. c. e.* (an-fü-roungs-richt), ou

Anführungszeichen, *m. c. —.* (an-fü-roungs-zei-chen), guillemets, *m. pl.* ongles, *m.*

An-füllen, *a.* (an-fül-lèn). 1. emplit, remplir, couvrir. 2. sich —, *r.* se remplir, s'emplit, se couvrir de.

Anfüllung, *f. spl.* (an-fül-loung). remplissage, *m.* encombrement, *m.* entassement, *m.* agglomération, *f.* accumulation, *f.*

Anfurt ou **Anfuhr**, *f.* (an-fuhr). gare, *f.* embarcadère, *m.* Mar. abord, *m.*

Angabe, *f. n.* (an-gabè). 1. donnée, *f.* indication, *f.* renseignement, *m.* assertion, *f.* rapport, *m.* Jam. estimation, *f.* dire, *m.* déclaration, *f.* nach sein —, à ce qu'il dit, d'après ses indications, selon lui, même — über etc. (A) (têtement), recevoir des renseignements sûrs au sujet de qch. 2. plan, *m.* projet, *m.* dessin, *m.* 3. acquête, *m.* nautissement, *m.* arrhes, *f. pl.*

An-gaffen, *a.* (an-gaf-fèn). badader, regarder la bouche ouverte; ihm bayer aus cornelles.

An-gahnen, *a.* (an-gah-nèn). regarder en baillant; fig. parl. d'un prospect —, ou s'ouvrir béant.

An-geben, *a.* (an-gèb-èn). av. an, ansetzen. 1. indiquer, désigner, annoncer, déclarer, prétexter; sein Vermögen —, déclarer sa fortune. 2. alléguer, proposer, avancer, citer; einen Brief —, dicter une lettre, etc. Ausrede —, adreger une excuse, etc. hat dich schon angesetzt? an en indique le plan ainsi? qui a donné cette idée? die Worte an den —, donner le ton; fig. primier faire autorité. 3. estimer, taxer, donner en paiement, donner à compte. 4. Jou. sein Ziel —, annoncer son jeu. 5. dire, raconter, rapporter, dénoncer, accuser, fess. Namen —, dire ou déclarer son nom, se nommer. 6. sich —, *r.* se présenter, s'affirmer, s'accuser. 7. an, ansetzen. Jou. commencer à donner. 8. an, c'est à vous de donner le premier. 8. =, *n. s. spl.* indication, *f.* déclaration, *f.* dénomination, *f.*

Angeber, *m. s. —.* (an-gèb-èn). 1. rapporteur, *m.* dénonciateur, *m.* délateur, *m.* indicateur, *m.* revelateur, *m.* 2. auteur, *m.* inventeur, *m.*

Angeberei, *f. m.* (an-gèb-èr-er). 1. délation, *f.* dénonciation, *f.* fess. espionnage, *m.* 2. motiver (m.) de délateur.

Angebende, *n. c. —.* (an-gèb-ènde), cadeau, *m.* présent (m.) fait à l'occasion d'une fête; was hat man Ihnen zum — gegeben? que vous a-t-on donné pour votre fête?

Angeblisch, *adj.* (an-guè-blisch). prétendu, soi-disant, — l'histoire, cause prétendue. || ade. à l'entendre, à ce qu'on dit, soi-disant; er ist — auf Reisen, on fait courir le bruit qu'il est en voyage.

Angebogen, (*an-gué-bo-guèn*). *pp.* de *an-biegen*; ci-joint, ci-inclus, sous ce pli.

Angeboren, (*an-gué-bo-rèn*). *pp.* de *an-gébären*; héréditaire, original, naturel, inné; — *er* *Sattel*, selle naturelle; — *es* *Verrecht*, privilège (*m.*) de naissance; *die Güte ist bei ihm* —, il tient la bonté de naissance.

Angebot, *n. s. c.* (*an-gué-bot*). (première) offre, *f.* (première) mise, *f.*

Angebracht, (*an-gué-bracht*). *pp.* de *an-bringen*; placé, mis, ménagé; *(sich)* *—* *Wiß*, plaisanterie déplacée.

Angebrochen, (*an-gué-bro-chen*). *pp.* de *an-brechen*; 1. entamé, ouvert, débouché; — *c* *Flasche*, bouteille à moitié pleine. || 2. *adv.* un peu corrompu ou gâté, entiché; — *es* *Obst*, fruits (*m. pl.*) entichés.

Angebung, *f. en.* (*an-gué-boungu*). déclaration, *f.* dénonciation, *f.* plan, *m.*

† **An-geben**, *n.* (*an-gué-dä-èn*). *gibst* *an*, *angebieten*; *av. haben*; octroyer, échoir en partage; *jem. (D) thw.* (A) — *lassen*, concéder, accorder qch. à qn; *jem. (D) sich* — *lassen*, accorder sa protection à qu.

Angehen, *n. s. spl.* (*an-gué-hèn*). 1. mémoire, *f.* souvenir, *m.* souvenir, *f.*; *zum — an* (A), en souvenir, en mémoire de. || 2. cadeau, *m.* souvenir, *m.*

Angeerbt, (*an-gué-erbt*). *pp.* de *an-erben*; héréditaire, de naissance, inné.

Angehänge, *n. s.* —, (*an-gué-hänge*). pendeloque, *f.* breloque, *f.* accessoires, *m. pl.*; *Relig.* amulette, *m.*; *Ehr* —, pendants (*m. pl.*) d'oreilles.

Angehängt, (*an-gué-hängt*). *pp.* de *an-hängen*; attaché, accroché, annexe, joint, additionnel.

† **An-gehen**, *n. s.* (*an-gué-èn*). *gisting* *an*, *angehen*. 1. aborder, s'adresser à, aller à ou vers; *auf jem. (A)* —, aborder qn., s'avancer vers qn., attaquer qn.; *jem. (A) mit Worten* —, solliciter qn.; *jem. (A) um eine Gnade* —, s'adresser à qn. pour obtenir une faveur. || 2. regarder, intéresser, concerner, toucher; *die Gade geht mich an*, cette affaire me concerne, m'intéresse, me regarde; *dießer Mann geht uns nichts an*, cet homme nous est tout à fait étranger, ne nous est rien, nous n'avons aucun rapport avec cet homme; *was geht mich das an?* qu'est-ce que cela me fait? que m'importe? *Dieß Streitfache geht mich an*, je suis intéressé dans ce procès. || 3. *n. ar. tem.* commencer; *das Schauspiel wird um halb acht* —, le spectacle commencera à sept heures et demie; *mein Unterricht wird nicht* —, mes leçons recommenceront. || 4. commencer à se gâter, à se corier, être trop avancé; *das Fleisch geht schon an*, la viande commence à se gâter. || 5. être praticable ou faisable, être permis, se pouvoir, être possible, aller, réussir; *in so weit die Gade — wird*, en tant que la chose pourra se faire; *das geht nicht an*, c'est impossible, cela ne va pas, cela ne se peut; *das Bier geht an*, cette bière est potable. || 6. prendre feu, s'embraser, s'allumer; *das Haus ist angegangen*, le feu a pris à la maison; *das Holz will nicht —*, le bois ne veut pas prendre, ne veut pas brûler. || 7. pouvoir se mettre, aller; *(dieß) Handbuche geht schwer an*, sont difficiles à mettre.

Angehend, *adj.* (*an-gué-ènt*). 1. qui concerne, qui a du rapport avec; *alles mich —*, tout ce qui me touche, tout ce qui est de moi. || 2. nouveau, débutant, novice, naissant, jeune, qui commence; *Theat.* — *er* *Schauspieler*, débutant, *m.* — *er* *Zeitd.*, conscript, *m.*; *Relig.* — *e* *Neume*, novice, *f.* — *er* *Art*, jeune docteur; *—* *er* *Baum*, arbre qui prend de la croissance; *ein —* *er* *Dreißig*, homme qui a dépassé la trentaine. || 3. qui commence à se gâter, entiché. || 4. *adv.* quant à, touchant, concernant, en ce qui concerne.

Angehends, *adv.* (*an-gué-ènds*). au début, dès l'origine, d'abord; continuellement.

Angehense, *n. s.* —, (*an-gué-hèn-ké*). pendeloque, *f.* breloque, *f.*

Angehör, *n. s.* (*an-gué-heur*). ou **Angehörde**, *f. n.* (*an-gué-heur-dé*). propriété, *f.* bien, *m.*

An-gehören, *n.* (*an-gué-heu-rèn*). *av. haben*; être à; *jem. (D)* —, appartenir à qn.

Angehörnd, *p. prés.* (*an-gué-heu-rènd*). 1. appartenant; || 2. *das —* *c.* *adj. sub.* bien, *m.* propriété, *f.* *das mir —*, mon bien, ce qui est à moi.

Angehörig, *adj.* (*an-gué-heu-rig*). appartenant; *jem. (D)* — *jem.* appartenir à qn. || *vic —* *en*, *adj. sub.* parents, *m. pl.* proches, *m. pl.*

An-geifern, *n. a.* (*an-gai-fèrn*). bayer; *jem. (A)* —, souiller qn. de sa bave.

Angeklagt, *pp.* (*an-gé-klagt*). accusé, inculpé. || *der ou die —* *c.* *adj. sub.* accusé, *m.* prévenu, *m.* inculpé, *m.*; défenseur, *m.*

Angel, *f. n.* (*an-guèl*). 1. pointe, *f.* pivot, *m.* axe, *m.* dit — *n* *der Erde*, les pôle (*m. pl.*) de la terre; — *im* *Thut*, goulu (*m.*) d'une porte, charnière, *f.* *Contell-soie*, *f.* queue, *f.* — *cine* *Antepest*, soie (*f.*) d'une enclume. || 2. aiguillon, *m.* — *der Biene*, aiguillon (*m.*) des abeilles. || 3. *Piech*, hameçon, *m.* crochet, *m.*; *mit der —* *hiden*, pêcher à la ligne. || 4. *Serr.* piston (*m.*) à pattes; *Meeu*, pivot, *m.* || 5. *Mil.* chaussure-trappe, *f.* *Prov.* *zwischen Ihur und —* *stiden*, se trouver entre l'enclume et le marteau; *man muß nicht den Finger zwischen Ihur und —* *stiden*, entre l'écorce et l'arbre il ne faut pas mettre le doigt; *er will die Welt ans den —* *heben*, il veut tout bouleverser, il veut renverser l'ordre des choses; — *band*, *n. s.* *er*, *Serr.* *penture*, *f.* — *cifen*, *n. s.* *spl.* *Arm.* pignon, *m.* — *fischer*, *m. s.* — *pêcheur* (*m.*) à la ligne; — *hafen*, *m. s.* —, hameçon, *m.*; — *höhle*, *f. n.* *Arm.* logement (*m.*) de la soie dans le montant de la poignée du sabre; — *leine*, *f. n.* ligne (*f.*) de pêche, belée, *f.* — *blas*, *m. s.* *c.* *lieu* (*m.*) propre à la pêche à la ligne; — *punkt*, *m. s.* *c.* pivot, *m.* point (*m.*) d'appui; — *punkt der Welt*, pôle, *m.*; — *ring*, *m. s.* *c.* piston, *m.*; — *ruthe*, *f. n.* canne (*f.*) à pêche, gaule, *f.* perche, *f.* — *schnur*, *f. s.* ligne, *f.* belée, *f.* — *stern*, *m. s.* *c.* étoile (*f.*) polaire; — *stod*, *m. s.* *c.* verge, *f.* baguette, *f.* canne (*f.*) à pêche; — *weit*, *adv.* ouvert à deux battants; *fig.* grand ouvert; *die Ihur geht —* *weit offen*, la porte est toute grande ouverte; — *zapfen*, *m. s.* —, *Serr.* pivot, *m.*

An-gefangen, *n.* (*an-guè-lan-guèn*). *av. sein*, arriver, aborder, arriver à sa destination.

Angelb, *n. s.* *spl.* (*an-guèld*). arthes, *f. pl.* prime, *f.* denier (*m.*) à Dieu; *auf thw. (A)* — *geben*, arther qch.

Angelegen, (*an-gué-lé-guèn*). *pp.* de *an-liegen*; qui tient à cœur, cher, précieux, important; *sich (D) thw. (A)* — *jem* *lassen*, prendre ou avoir qch. à cœur, prendre soin de qch, affectionner qch; *nicht auf's Angelegen* *nach thw. (D)* *erwarten*, s'informer avec beaucoup de sollicitude ou d'intérêt de qch.

Angelegenheit, *f. en.* (*an-gué-lé-guèn-haît*). affaire, *f.* intérêt, *m.* Ministère *der auswärtigen —*, ministre des affaires étrangères.

Angelegentlich, *adj.* (*an-gué-lé-guènt* - *lich*). pressant, empressé, ardent. || *adv.* avec empressement ou instance, instantanément, ardemment; *sich —* *nach jem. (D)* *erwarten*, s'informer avec beaucoup de sollicitude ou d'intérêt de la santé de qn; *sich —* *emphatisch*, faire les salutations les plus empressées.

Angelegentlichkeit, *f. spl.* (*an-gué-lé-guènt-lich-haît*). sollicitude, *f.* intérêt, *m.* soins, *m. pl.*

Angelegt, *pp.* (*an-gué-lég-*). bâti; arrangé d'avance, prémédité; fait à dessein, avec préméditation.

Angeler, *m. s.* —, (*an-gué-lèr*). pêcheur (*m.*) à la ligne.

1. **Angelika**, *f. spl.* (*an-guè-til-ka*). Bot. angélique, *f.* — *öl*, *n. s.* *spl.* huile (*f.*) d'angélique.

2. **Angelika**, *f. n. pr.* Angélique, *f.*

1. **Angeln**, *a.* (*an-guèln*). 1. pêcher ou prendre à la ligne. 2. *n. ar. haben*; *nach thw. (D)* —, briguer, désirer ardemment qch, aspirer à qch.

2. **Angeln**, *m. pl.* *Geogr.* Angles, *m. pl.*

An-geloben, *a.* (*an-guè-lo-bèn*). *in-ner*, promettre; *ich gelob* *es* *hier feierlich an*, je le promets ici solennellement.

Angelöbniß, *n. s.* *spl.* (*an-gué-lo-bniß*). *vœu*, *m.* serment, *m.* promesse solennelle.

Angelobung, *f. en.* (*an-gué-lo-boung*). serment, *m.* *vœu*, *m.* promesse solennelle, assurance, *f.*

Angelschfe, *m. n. n.* (*an-guèl-sah-sè*). Anglo-Saxon, *m.*; **Angelschiff**, *f. n.* *Anglo-Saxonne*.

Angelschisch, *adj.* (*an-guèl-zèh-sich*). anglo-saxon.

Angelus, *n. inv.* (*an-gué-lous*). *Relig.* *Angelus*, *m.* *bas*, *ben*, dire l'Angelus.

Angemaßt, *pp.* (*an-gué-maßt*). *a.* arbitraire, usurpé, arrogant.

Angemessen, (*an-gué-mès-sèn*). *pp.* de *an-messen*; proportionné, adapté, approprié à, convenable, conforme; *fam.* sortable, analogue; *die Bezahlung ist dem Dienste* —, la récompense est proportionnée au service. || *adv.* convenablement.

Angemessenheit, *f. spl.* (*an-gué-mès-sèn-haît*). proportion, *f.* convenance, *f.* conformité, *f.* harmonie, *f.*

Angenehm, *adj.* (*an-gué-ném*). agréable, attrayant, gracieux, charmant, délicieux, joli, engageant, plaisant; *es ist ihm —* *zum* —, il lui plaît *m.* il lui convient de... *Es* *ist* *ihm* *sehr* *an* —, vous venez bien à propos, vous êtes bienvenu; *hier ist es —*, il fait bon ici; — *et* *stimm*, *adv.* sympathique. || *adv.* agréablement, gracieusement, délicieusement, à ravir, joliment, bien; *er* *hat* *sehr —*, il a une voix très-sympathique.

1. **Anger**, *m. s.* —, (*an-guèr*). pacage, *m. pré*, *m.* prairie, *f.* terrain gazonné, pelouse, *f.* *hisère*, *f.*

2. **Anger** —, des champs, champêtre, rustique; — *blume*, *f. n.* pâquerette, *f.* marguerite, *f.* fleur (*f.*) des champs; — *feld*, *n. s.* *c.* *champs* couverts de pâquerettes; — *häusler*, *m. s.* —, arrièrevassal, *m.* — *frant*, *n. s.* *spl.* *Bot.* centinole, *f.* renouée (*f.*) vulgaire; — *recht*, *n. s.* *c.* *droit* (*m.*) de pacage, de paisance, *f.* — *wies*, *f. n.* *pré*, *m.* pâturage, *m.*

Angerissen, *adj.* (*an-guè-riss-èn*). *fam.* gris, ivre, légèrement pris de vin; *fam.* éméché.

Angermannland, *n. s.* *spl.* (*an-guèr-man-lan'd*). *Geogr.* Angermannie, *f.*

Angeschoßen, (*an-gué-chos-sèn*). *pp.* de *an-schießen*; *Chass.* blessé; *Minér.* cristallisé, adhérent, qui tient aux parois; *fam.* — *jem.* être amoureux, être toqué; être légèrement gris.

Angeculdigt, *adj.* (*an-gué-chouldigt*). accusé, inculpé. || *der ou die —* *c.* *adj. sub.* prévenu, *m.* accusé, *m.* inculpé, *m.*

Angeehen, (*an-gué-zè-èn*). *pp.* de *an-jehen*; 1. vu, considéré. || 2. *adj.* illustre, notable; recommandable, respectable, respecté, vénéré, estimé; *ein* *der —* *ist* *ein* *ausgezeichnet* *Staats*, un des négociants les plus importants de notre ville. || 3. *conj.* vu que, attendu que; — *daß* —, considérant que...

Angeessen, (*an-gué-zè-sèn*). *pp.* de *an-jessen*; domicile, établi, demeurant.

Angeessenheit, *f.* (*an-gué-zè-sèn-haît*). résidence, *f.* domicile, *m.*

Angeicht, *n. s.* *c.* *an-guè-zicht*. 1. figure, *f.* visage, *m.* face, *f.* *Minér.* facies, *m.*; *er* *kommt* *mir* *nicht* *vor* —, il

ne me vient pas devant les yeux; jem. (A) ven — kennen, connaître qn. de vue; jem. (A) mis — laß'n, se inquer de qn. rir au nez de qn; im — Göttes, à la face de Dieu; von — zu —, en face, à face; im — der Küste, en vue des côtes. | 2. vue, f. aspect, m. présence, f.

Angefihte, adv. (an-gwi-hts) 1. à la face de, en face de, à la vue de, en vue de; — der ganzen Welt, en vue de tout le monde; — meinet, unifier, en présence de moi, de nous. | 2. fig. en considération. | 3. à l'instant, tout de suite.

Angefiht, adj. (an-gwi-hts) 1. naturel, héréditaire, transmis de père en fils; — e Güter, biens patrimoniaux; — e Königsfamilie, dynastie (f.) royale héréditaire.

Angefiht, pp. (an-gwi-hts) 1. mis, attaché. | 2. allumé. | 3. adj. gâté, entiché.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen, perce; mis en perce; fam. et am —, il vint nous entretenir de; — sein, être un peu ivre.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen. 1. mis, revêtu; — mit (d), revêtu de. | 2. fait, causé, occasionné.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen; appliqué, employé, usé.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen; appliqué, employé, usé.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen; appliqué, employé, usé.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen; appliqué, employé, usé.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen; appliqué, employé, usé.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen; appliqué, employé, usé.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen; appliqué, employé, usé.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen; appliqué, employé, usé.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen; appliqué, employé, usé.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen; appliqué, employé, usé.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen; appliqué, employé, usé.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen; appliqué, employé, usé.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen; appliqué, employé, usé.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen; appliqué, employé, usé.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen; appliqué, employé, usé.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen; appliqué, employé, usé.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen; appliqué, employé, usé.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen; appliqué, employé, usé.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen; appliqué, employé, usé.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen; appliqué, employé, usé.

Angefihten, (an-gwi-hten) pp. de an-nehmen; appliqué, employé, usé.

An-glühen, n. (an-glüh-en). 1. devenir incandescent, s'embraser; fig. rougir. | 2. a. faire rougir, chauffer au rouge. | 3. repandre une clarté rouge.

An-gränzen, n. (an-grän-tzen). av. haben; toucher à, être contigu à.

An-gränzend, adj. (an-grän-tzend). contigu, limitrophe, adjacent.

An-grauen, a. (an-grau-en). 1. regarder avec horreur; jem. (A) —, faire peur à qn. | 2. a. grisonner légèrement.

An-grauen, a. (an-grau-en). av. haben; regarder avec horreur.

An-graifbar, adj. (an-graif-bär). at-taquable; saisissable.

An-graifen, a. (an-grai-fen). an-graifen. 1. attaquer, saisir, appréhender, porter la main sur; einen Baum —, porter la cognée sur un arbre; das beißt (sich) mit der Zange —, prendre le fer chaud avec les tenailles; fig. an (sich) —, prendre possession d'une propriété; an (sich) —, commencer ou entreprendre un travail; sich —, se mettre à un travail; Min. einen neuen Stellen —, établir une nouvelle galerie. | 2. attaquer, assailir; den Feind von der Seite —, prendre l'ennemi de flanc; eine (A) am rechten Orte —, prendre qch. par le bon bout; Alles verliert —, prendre tout à rebours; eine Sache am rechten Orte, am rechten Ende —, prendre une chose par le bon bout; et an (sich) —, se lancer (sich) à l'attaque son bon bout; jem. (A) von der Schwachen Seite —, prendre qn. par son côté faible; jem. (A) mit klarem Verstand —, injurier qn. avec un esprit clair; sein Geld —, entamer son argent, toucher à son argent; fig. die Gesundheit —, affaiblir, attaquer la santé; das Fieber hat ihn sehr angegriffen, la fièvre l'a fort épuisé, même (sich) sehr an-graifen, j'ai les nerfs très-fatigués; seine Rede hat mich sehr angegriffen, m'a vivement impressionné, touché; das ge-macht auch den Thierarzt an die Leber eine große Mühe, les yeux. | 3. Chem. attaquer, ronger, corroder, entamer. | 4. sich —, s. s'efforcer, faire un effort, fatiguer; du müßt dich nicht so sehr —, il ne faut pas trop t'éreinter; fam. faire un effort de générosité; Pöbel, wir haben angestrichen, den Meist immer seit an den Angern, qui s'y frotte s'y pique; man muß es — wie man's fallen kann, il faut le prendre par où l'on peut. | 5. a. spl. attouchement, m. toucher, m.

An-graifend, adj. (an-grai-fend). 1. agressif, offensif; der — Feind, l'agresseur, m. | 2. fatigant.

An-graifer, m. s. —, (an-grai-fér). agresseur, m. assaillant, m.

An-gränzend, adj. (an-grän-tzend). ou an-gränzen. limitrophe, contigu, riverain, adjacent.

An-gränzung, f. (an-grän-tzung). contiguïté, f.

An-grenzen, a. (an-grän-tzen). ou an-gränzen. av. haben; toucher à, être contigu à, continuer avec.

An-griff, m. s. —, (an-graf). 1. action (f.) de saisir. 2. attouchement, m. attaque, f. atteinte, f. agression, f. —, entée d'adultère, saisie (f.) chez un débiteur, prise (f.) de corps d'un débiteur; Mit. choc, m. charge, f. attaque, f. assaut, m. —, Zehn —, fausse attaque, f. der — hat mich sehr fatigiert, l'attaque aura lieu demain; der — wurde sehr heftig, le choc devint très-vif; einen — thun ou machen, attaquer; — auf (sich) setzen, attente (f.) à son honneur. | 3. (sich) —, der — der hat das hartnäckig, les travaux du chemin de fer ont été activement poursuivis; in — nehmen, entreprendre, commencer les travaux. | 4. poignée, f. manche, m. anse, f. bouton, m.

An-griffe, —, pour l'attaque, offensif; — Krieg, m. s. —, guerre offensive; — Waffen, f. pl. armes offensives; — weise, f. spl. manière (f.) d'attaquer; adv. offensivement, en attaquant.

An-grinnen, a. (an-grin-tzen). regarder en ricanant.

1. **Angriff**, f. s. —, (an'g-st). (le pluriel n'est usité qu'au datif, Angriffen). 1. anxiété, f. peur, f. inquiétude, f. terreur, f. serrement (m.) de cœur, angoisses, f. pl. in tödlichen — (m), être dans des angoisses ou des trances mortelles; — haben, avoir peur; jem. (d) mit (A) — machen, effrayer qn. de qch. | 2. adv. anxieusement, dans la peur; es ist mir — um mir —, je tremble, j'ai peur; je crains; mir wird —, je commence à avoir peur.

2. **Angriff**, —, d'angoisse, de détresse, anxieux; — fieber, n. s. —, fièvre (f.) d'angoisse; — geist, n. s. —, spl. cri (m.) d'angoisse ou de détresse; — kinn, n. s. —, cr. enfant (m.) d'angoisse ou de douleur, personne (f.) qui cause beaucoup de soucis; — schweiß, m. s. —, spl. sueur froide, sueur causée par la mort; fam. suée, f. — voll, adj. transi de peur.

Angriff, adj. (an'g-st-haft). 1. qui a peur, peureux, craintif, inquiet, tourmenté. | 2. qui cause la peur, effrayant.

Angriffen, a. (an'g-st-haft). ou Angriffen. 1. inquiéter, tourmenter, faire peur. 2. sich —, s. se tourmenter; gangig ist, cœur inquiet.

Angriff, adj. (an'g-st-haft). 1. peureux, craintif, inquiet, timide, embarrassé; — e Wesen, caractère (m.) timide, effrayé; jem. (A) —, avoir des soucis à propos de qn. | 2. s. répugnance, incertitude. | 3. adv. timidement, craintivement.

Angrifflichkeit, f. spl. (an'g-st-haft). 1. crainte, f. peur, f. sollicitude, f. inquiétude, f. embarras, m. timidité, f. | 2. soin excessif.

An-grüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

Angrüen, a. (an-gou-ken). fam. lorgner, regarder.

s'arrêter devant une maison. | 4. *rechercher, solliciter, brigner; um die Hand eines Mädchens* — ou *um ein Mädchen* —, *rechercher une fille en mariage*; *um ein Amt* —, *brigner, solliciter un emploi*. || 5. *a. tenir, tenir ferme, arrêter, empêcher de; den Athem* —, *retenir sa respiration; die Uhr* —, *arrêter la montre; den Dieb* —, *arrêter le voleur*; (die Räuber) *haben uns* — *wollen*, *ont voulu nous attaquer*; *fig. part. d'une marchandise proposée*: *saisir*. | 6. *fig. engager, pousser à, obliger, contraindre*; *jem. (A) zur Arbeit* —, *exhorter ou stimuler qn. au travail*; || 7. *fig. s. se pendre à, se tenir à, s'attacher à*. || 8. = *n. é, spl. persévérance, f. continuité, f. durée f. insistance, f. recherche, f. demande, f. sollicitation, f.* | 9. *arrestation, f. saisie, f.* | 10. *exhortation, f.*

Anbaltend, *adj. (an-hal-tënd)*, continu, continué, incessant, assidu; — *et fleiß*, *zèle persévérant ou soutenu*.

Anhalter, *m. é, —, (an-hal-tèr)*, arrêt, *m. appui, m.*

Anhaltend — *adv. Anbaltend* —; — *punkt*, *m. é, c, point (m.) d'appui, point (m.) fixe*.

Anhang, *m. é, z. c. (an-hang-u)*. 1. *appendice, m. annexe, f. addition, f. libr. supplément, m; fig. accessoire, m. queue, f; Chass. c'est ici toute vie*; il fait aujourd'hui beaucoup de gelée *anhang*; *fig. concubine, f; König Karl die dritte* — *le roi Charles épousa sa maîtresse*. | 2. *parti, m. secte, f. partisans, m. pl. adhérents, m. pl; et sea in die Stadt mit einem — von idehmen* (de fiedel, il entra dans la ville avec une bande de canailles; *stark — finden* —, *trouver du crédit, trouver des partisans*; *Prat.* — *zu einem Testamente, codicille, m.*

† **An-hängen**, *v. (an-han-guën)*, *hüt an* *an. anhängen*. 1. *être accroché au pendu à, pendre à, adhérer*. | 2. *fig. an. haben*: être du parti de, dépendre de, adhérer à, être attaché à; *fam. s'accrocher; diein (Kinde) hängt sich überall an, s'accroche partout; an jcm. (b)* —, *tenir à qn; et hing sehr an ihn, il lui était très-attaché; einer Partei —, tenir à un parti, adhérer à un parti; dieier Ferkel hängt ihm von Geburt an, ce vice lui est adhérent de naissance; einer Gewohnheit —, tenir à une habitude; fam. und was ihm anhängt, et tout ce qui en dépend, et toutes les conséquences. || =, n. é, spl. adhérence, f. adhésion, f.*

An-hängen, *v. (an-hen-guën)*, *pendre, accrocher, ajouter, avancer; den Mantel* —, *accrocher le manteau; communicuer; jem. (b) eine Krankheit —, communiquer une maladie à qn; das Siegel —, apposer le sceau; jem. (b) eine Waare —, persuader qn. d'acheter une marchandise; einem Bude eine Nachschrift —, faire un supplément à un livre; *fam. jem. (b) eine —, jouer un tour à qn; alsoe einer Frau —, se dépouiller de tout pour une femme; jem. (b) einen Edinpij — ou jcm. (b) einen bösen Namen —, porter atteinte à la réputation de qn; jem. (b) leidenschaftig reden —, imputer des discours frivoles à qn; *Jou*: *es hat mir die Partien anhangen, il m'a gagné trois parties; Prov. der Rabe die Eidecke —, attacher le grelot. || =, n. é, spl. parti, m. attachement, m.***

Anhangend, *adj. (an-han-guënd)*, adhérent, annexé, inhérent.

Anhänger, *m. é, —, (an-hen-guën)*, partisan, *m. adepte, m. sectaire, m. sectateur, m.* || — *in*, *f. ner*, partisane, *f. sectatrice, f. adepte, f.*

Anhängig, *adj. (an-hen-guig)*, joint, adhérent, attaché, annexé, dépendant; *das Eideck mit allem was ihm — ist, le château avec toutes ses dépendances; Jur. pendant; eine Klage — machen, intentent un procès; eine Sache bei einem Gerichte — machen, saisir un tribunal d'une affaire.*

Anhänglich, *adj. (an-heng-u-tlich)*, fort dévoué à, fort attaché à. || *adv. affectueusement*.

Anhänglichkeit, *f. spl. (an-heng-tlich-keit)*, attachement, *m. dévouement, m. amitié (f.) sincère*.

Anhängsel, *n. é, —, (an-häng-sel)*. 1. *pendeloque, f. coulant, m.* | 2. *dépendance, f. appendice, m. accessoires, m. pl. annexe, f.*

Anhauch, *m. é, spl. (an-haou-ä)*, souffle, *m. haleine, f.*

An-hauchen, *v. (an-haou-chen)*, souffler contre ou sur, laisser aller son haleine sur, effleurer d'un souffle léger; *fig. fixer légèrement sur*.

† **An-hauen**, *v. (an-haou-ën)*, biter an, anbauchen. 1. *entamer d'un coup de sabre ou de couteau, commencer à couper avec une hache, abattre; die Bäume —, layer les arbres.* | 2. *détailler debout; den Ecken —, commencer à détailler le bœuf.* | 3. *den Fisch —, se couper la ligne pour que le poisson s'attache mieux à l'hameçon.* | 4. *Man. fouetter; die Pferde —, donner un coup de fouet aux chevaux.* | 5. *absol. frapper le premier coup.*

An-häufeln, *v. (an-hoi-feln)*, butter; *die Kartoffeln —, butter les pommes de terre; die Reben mit Erde —, rueller la vigne.*

An-häufen, *v. (an-hoi-fen)*. 1. *amonceler, accumuler, agglomérer, entasser; Schulden —, accumuler des dettes; Edelleute —, entasser des trésors.* || 2. *fig. —, v. s'amasser, s'accumuler.*

Anhäufung, *f. cn. (an-hoi-fung-u)*. 1. *entassement, m. accumulation, m; fig. abondance, f.* | 2. *Phys. juxtaposition, f. agrégation, f. agglomération, f.* *Med.* die — böit Zäste verunfähen Krankheiten, les humeurs qui s'amas-sent engendrent des maladies; — des Blutes, congestion, *f.*

† **An-heben**, *n. (an-hi-ben)*, *heb an* (Poës, *hüb an*, *anheben*; *an. haben*. 1. *commencer, prendre la parole, parler; a hüb also an zu sprechen* ou *a hüb also an, il prit la parole en ces termes.* || 2. *a. approcher en soulevant; einer Scheit an das Feuer —, approcher une casserole du feu.* | 3. *fig. commencer; einen Streit —, commencer une querelle.* || =, *n. é, spl. commencement, m.*

An-heften, *v. (an-hi-fen)*. 1. *attacher,agrafer, coudre ensemble, brocher, relier.* | 2. *attacher, coller.* || 3. *fig. —, v. se souder, adhérer.*

Anheftung, *f. cn. (an-hi-f-tung-u)*, fixation, *f. soudure, f. adhérence, f.*

An-heilen, *v. (an-hai-len)*, rattacher, recoller, rejoindre en guérissant; *der Finger heilt wieder an, le doigt a repris.* || 2. *n. av. fcm; se souder, se recoller, se rattacher, reprendre en guérissant.*

Anheim, *adv. (an-hoim)*, à la maison, à moi.

An-heimeln, *v. (an-hoi-meln)*, rappeler la patrie à; *Nier heimet mich also an, tout me rappelle ici ma patrie; fig. tout ici me plaît par sa tranquillité, je me sens ici comme chez moi.*

† **Anheim-fallen**, *v. (an-hoim-fal-len)*, *fiel anheim*, anheimgefallen: tomber en partage, échoir; *Jur. obvenir; (dieit Nadiassendhaft) fällt ihm anheim*, lui revient de droit.

† **Anheim-geben**, *v. (an-hoi-m-guën)*, *gab anheim*, anheimgeben; s'en remettre à, remettre à la décision, se soumettre à l'appréciation de; *Sie geben uns die Sache anheim, ils se remettent à nous, ils se rapportent à nous pour cette affaire.*

Anheim-stellen, *v. (an-hoi-m-stel-len)*, s'en remettre à, s'en rapporter à; *jem. (b) eine (A) —, laisser qn. faire une chose comme il l'entendra; fam. donner carte blanche à qn.*

Anheischig, *adv. (an-hoi-chig)*, *fiel zu etw. (b)* — *machen*, s'obliger à qch. s'engager à qch.

Anker, *adv. (an-hèr)*, ou

Anhero, *adv. (an-hè-ro)*, ici, en ce lieu, par ici.

An-besen, *v. (an-hèt-tzen)*. 1. *Chass. exciter, lâcher; die Hunde —, haler, amener les chiens; die Hunde gegen jem. —, lâcher les chiens contre qn.* | 2. *fig. animer, instiguer, exciter, stimuler, irriter, inciter.*

Anbezer, *m. é, —, (an-hèt-tzer)*, instigateur, *m. bou-teur, m.* || = *in*, *f. m.*, instigatrice, *f.*

Anbezeren, *f. (an-hèt-tzer-en)*, instigation, *f. incitation, f.*

Anhegung, *f. cn. (an-hèt-tzung-u)*, instigation, *f. excitation, f. provocation, f.*

An-heren, *v. (an-hèh-sen)*, ensorceler, donner par un charme.

Anhieb, *m. é, c. (an-hib)*, premier choc; *For.* *abattage, m.*

Anhöhe, *f. n. (an-hou-é)*, colline, *f. côte, f. éminence, f. hauteur, f.*

An-holen, *v. (an-hö-len)*. 1. *enfer, rapporter, alléguer; eine Stelle aus einem Buche —, citer un passage d'un livre.* | 2. *Mar. abraquer, hisser; ein Tauwerk —, haler sur une manœuvre; bel an! montez!*

An-hören, *v. (an-hou-rén)*. 1. *écouter, ouïr, prêter l'oreille; eine Predigt —, écouter un sermon; jem. (b) eine (A) —, reconnaître qch. par l'ouïe; man hört dieier Frau ihren Hirnputz an, on reconnaît l'origine de cette femme à son accent.* | 2. *fcm. pour angehören, appartenir.*

Anhörung, *f. spl. (an-hou-rung-u)*, *Jur.* *audition, f.* *nach — des Zeugen*, après avoir entendu le témoin, après avoir ouï le témoin.

An-hüpfen, *v. (an-hup-fen)*, *an. hüpfen*; sauter; *anheüpfen kommen*, s'approcher en sautant.

An-hufen, *v. (an-hou-sten)*, *an. hufen* —, parler à qn. en toussant, tousser à la figure de qn., tousser sur qn.

Anhydrosie, *f. (an-hi-dro-si)*, anhydrosie, *f. sécheresse (f.) de la peau.*

Anicetus, *m. (a-ni-sé-tous)*, *n. pr.* Anicet *m.*

Anisch, *m. ou Anis*, (a-nis), anis, *m.*

Anil, *m. (a-nil)*, anil, *m.*

Anilin, *n. invar. (a-ni-lin)*, *an. aniline, f.* — *farben*, *f. pl. pigments (m. pl.) d'aniline; —papier*, *m. é, spl. papier (m.) d'aniline; —roth*, *n. invar. rouge (m.) d'aniline.*

Animalisch, *adj. (a-ni-ma-tisch)*, animal.

Animismus, *m. invar. (a-ni-mis-mous)*, animisme, *m.*

Anis, *m. é, spl. (a-nis)*, anis, *m.* mit — *würzen* ou *beizuen*, aniser; — *branntwein*, *m. é, c.* anisette, *f.* — *brod*, *n. é, c.* pain anise; — *öl*, *m. é, spl. huile (f.) d'anis; —ucker*, *m. é, spl. sucre (m.) d'anis, dragée (f.) d'anis; Pharm.* *saccharure (m.) d'anis.*

An-jagen, *v. (an-ia-guën)*. 1. *Chass. poursuivre, donner la chasse à, lancer (le cerf), lâcher (les chiens) sur.* || 2. *n. accourir en toute hâte, arriver avec grand bruit; angejagt kommen*, arriver bride abattue.

Anjago, *adv. (an-id-tzo)*, ou *Anjert*, *adv.* à présent, maintenant, actuellement, pour l'instant.

An-jochen, *v. (an-io-chen)*, atteler ou mettre au joug.

An-kämpfen, *v. (an-kämp-fen)*, *an. kampf*, combattre, *lutter; acan jemaal —, lutter contre qqn gegen etw. (A) —, se raidir contre qch.* || =, *n. é, spl. combat, m. lutte, f.*

Ankauf, *m. é, z. c. (an-kauf)*, achat, *m. acquisition, f.*

An-kaufen, *v. (an-kaou-fen)*, acquies, acheter, faire emplette de; *fiel an eine Stadt —, acheter des immeubles dans une ville.*

1. **Anke**, *f. spl. (an-ké)*, ou *Anken*, *m. é, spl. provincial*, beurre, *m.*

† **An-frieden**, *n.* (*an-kri-dèn*). trêve an, angeleren, av. jcm; s'approcher en rampant; *fam.* angeleren 'femmen', arriver en tapinois, a pas de loup.

An-frieden, *a.* (*an-kri-guèn*). 1. *fam.* mettre avec difficulté; ich kann dieſe ſandfichte nicht —, je ne puis mettre ces gants. | 2. persuader, amener à.

An-fünden, *a.* (*an-kun-dèn*). ou

An-fündigen, *a.* (*an-kun-di-guèn*). déclarer, annoncer, publier, avertir.

Anfündiger, *m.* *é.* —, (*an-kun-di-guér*). héraut, *m.* crieur (*m.*) public; prophète, *m.*

Ankündigung, *f.* en. (*an-kun-di-goungu*). publication, *f.* déclaration, *f.* annonce, *f.* avertissement, *m.* avis, *m.*

Ankunft, *f.* spl. (*an-kouñt*). arrivée, *f.* venue, *f.* Com. arrivage, *m.* Relig. avènement, *m.*

An-künſteln, *a.* (*an-kun-stèln*). produire par raffinement, inculquer artificiellement.

An-kuppeln, *a.* (*an-koup-pèln*). 1. die Alte hat ihm das Mädchen angekuppelt, la vieille lui a procuré la fille. | 2. *Chass.* pour an-foppeln, die Hund —, harter les chiens.

Ankloſe, *f.* *n.* (*an-ki-lo-sé*). *Chir.* ankylose, *f.*

An-lächeln, *a.* (*an-lè-dèln*). jcm. (A) —, sourire à qn., regarder qn. en souriant. || =, *n.* *é.* spl. rire, *m.* sourire, *m.*

An-lachen, *a.* (*an-lè-dèn*). rire à qn.; jcm. (A) —, regarder qn. en riant; *fem.* Alles lacht mich in dieſem Hause an, tout me plat dans cette maison; das Wind lacht uns an, la chance nous est favorable.

Anlage, *f.* *n.* (*an-la-guè*). 1. taxe, *f.* répartition, *f.* capital, *m.* mise (*f.*) de fonds; cine — aus-ſchreiben, imposer une taxe. | 2. annexe, *f.* pièce (*f.*) ajoutée ou annexée. | 3. plan, *m.* dessin, *m.* projet, *m.* disposition, *f.* — cineſe Gebäude, plan (*m.*) d'un bâtiment; — cineſe Wege, construction (*f.*) d'une route; — cineſe Eisenbahn, tracé (*m.*) d'un chemin de fer; — cineſe Eisenhammer, établissement (*m.*) d'une forge, *f.* plantation, *f.* promenade, *f.* die — um Paris, les promenades autour de Paris. | 5. pose, *f.* application, *f.* installation, *f.* | 6. *Arm.* crosse, *f.* couche, *f.* | 7. — *n.* *pl.* aptitude, *f.* dispositions, *f.* *pl.* faculté, *f.* talent, *m.* (richeſſe spirituelle) hat gute — zur Muſik, a de bonnes aptitudes pour la musique; — zur Arbeit, disposition (*f.*) naturelle aux maladies; cine ungemeine — zur Dichtung, un grand talent pour la poésie.

An-landen, *n.* (*an-lan-dèn*). av. jcm; prendre terre, aborder, arriver; *Mar.* débarquer, atterrir; an cineſe Inſel —, débarquer dans une île.

An-landung, *f.* (*an-lan-doungu*). abordage, *m.* arrivée, *f.* débarquement, *m.* descente, *f.* Com. arrivage, *m.*

An-langen, *a.* (*an-lan-guèn*). 1. concerner, regarder, toucher; was uns anlangt, pour ce qui est de nous, pour ce qui nous concerne, quant à nous. || 2. *n.* *é.* jcm; arriver, aborder.

Anlaſſ, *m.* *é.* *é.* (*an-las*). 1. occasion, *f.* sujet, *m.* motif, *m.* prétexte, *m.* — geben zu, donner l'occasion de; — haben, avoir l'occasion; ohne —, sans motif, sans raison. | 2. apparence, *f.* | 3. action (*f.*) de faire mourir.

† **An-laſſen**, *a.* (*an-las-sèn*). ließ an, angelaſſen, 1. das Waſſer —, faire monter l'eau, faire jouer les eaux; den Teich —, laisser se remplir l'étang d'eau; die Uhr —, faire marcher la montre; die Balge —, faire aller les soufflets. | 2. *Chass.* die Hunde —, lâcher les chiens. | 3. jcm. (A) —, engager qn. | 4. ne pas quitter, garder sur le corps; ich laſſe meinen Hund an, je garde mon habit; den Hund die Etupfe —, laisser les bas à l'enfant. | 5. accueillir, recevoir; jcm. (A) hat ou rauh —, malmenier ou rudoyer qn.; jcm. (A) höflich —, accueillir poliment qn.; *Techn.* recuire. || 6. jcm. —, avoir l'appar-

rence, promettre, s'annoncer; sich gut —, donner de bonnes espérances; sich ſchlecht —, prendre mauvaise tournure; dieſer junge Mann laſſt sich gut an, ce jeune homme promet bien; — laſſt sich zum Krieg an, il y a apparence de guerre, tout fait supposer qu'il y aura la guerre; *Min.* der Gang laſſt sich gut an, le filon a bonne apparence.

Anlauf, *m.* *é.* *é.* (*an-laouf*). 1. affluence, *f.* foule, *f.* | 2. élan, *m.* seinen — nehmen, prendre son essor. | 3. abord, *m.* attaque, *f.* choc, *m.* | 4. *Arch.* apophyge, *f.* escape, *f.* | 5. *Mar.* ringeau.

† **Anlaufen**, *n.* (*an-laou-fèn*). ließ an, angelaufen, av. jcm. 1. courir, commencer à courir, prendre son élan, son essor. | 2. courir sur ou contre, se jeter sur, se heurter contre; an etw. (A) —, donner contre qch. en courant; wider den Berg —, se heurter contre la montagne; *Mil.* den Feind — ou wider den Feind —, monter à l'assaut, courir sus à l'ennemi, marcher au pas gymnastique contre l'ennemi; im Finſtern lauft man überall an, dans l'obscurité on se heurte à tout; das Schiff lauft an ſeinen angelaufen, le navire a donné contre le rocher. | 3. grossir, monter, augmenter, croître, s'accroître; das Waſſer lauft an, l'eau afflue; das Waſſer — laſſen, faire monter les eaux; die Schuld — laſſen, laisser s'accumuler les dettes; die Zinſen — laſſen, laisser courir les intérêts; *Med.* s'enfler; jcm. Seine laufen an, ses jambes enflent angelaufene Beine, jambes enflées. | 4. *fig.* mal s'adresser, se heurter contre, éconduire; er iſt ſo elend angelaufen, il s'est mal adressé; il a été joliment éconduit; ich will ihn ſoſon — laſſen, je saurai bien le mettre à sa place, je l'éconduirai bel et bien; *Chass.* die Hunde — laſſen, lâcher les chiens; das Wildſchwein — laſſen, laisser s'enfermer un sanglier. | 5. perdre son éclat, se ternir; das Fenſter lauft an, la croisée sue; der Spiegel iſt angelaufen, la glace se ternit; der Wein lauft an, le vin commence à moisir; den Stahl blau — laſſen, bleuir l'acier; eine Pflanze — laſſen, bronzer un fusil; Gläſer ſchwarz — laſſen, enfumer des verres. || 6. *a.* obséder, importuner. || 7. — *n.* *é.* *é.* spl. enflure, *f.* tuméfaction, *f.* | 8. — von Zinſen, accumulation (*f.*) des intérêts; cumuli (*m.*) des intérêts. | 9. crue (*f.*) des eaux. | 10. ternissure, *f.* oxydation, *f.*

Anlaut, *m.* *é.* *c.* (*an-laout*). prophète, *f.* son (*m.*) initial, syllabe (*f.*) initiale.

An-lauten, *n.* (*an-laou-tèn*). av. haben; commencer; das Wort lautet mit B an, le mot commence par la lettre B.

An-läuten, *a.* (*an-läi-tèn*). sonner, arriver au son de la cloche; die Arbeit — ou zur Arbeit —, sonner l'heure du travail.

Anlege —, à poser, à mettre; — gelder, *n.* *pl.* fonds (*m.* *pl.*) à placer; — ſchloß, *n.* *é.* *é.* *é.* cadenas, *m.*

An-legen, *a.* (*an-lè-guèn*). 1. mettre contre, placer contre ou près de; die Mutter legt das Kind an, la mère met l'enfant à la mamelle; jcm. (u) Reiten —, mettre qn. dans les chaines; ein Armband —, mettre un bracelet; ein Kleid —, mettre un habit; die Trauer —, prendre le deuil; einem Pferde den Zügel —, brider un cheval; einen Hund —, mettre un chien à l'attache. | 2. aider, mettre la main à, porter la main sur; leg die Hand nicht an den Knaben, ne frappe pas ce garçon; die Hand —, mettre la main à l'œuvre; die ſegte Hand an etw. (A) —, achever qch. | 3. placer contre, appliquer contre, apposer; ein Zählſt. —, mettre ou poser une serrure; ein Faß —, cercler un tonneau; die Pflanze —, coucher en joue; *Mar.* das Schiff —, amarrer le vaisseau; die Weiten zum Sturm —, dresser les échelles pour monter à l'assaut; Feuer —, incendier, mettre le feu à. | 4. appliquer, s'attacher; die Epine legt ihr Reiz an das Fenſter an, l'araignée applique sa toile contre la fenêtre; eine Schule —, fonder une école; eine Kirche —, construire une église; eine Feſtung —, élever une forteresse; ein

Magazin —, ouvrir un magasin; einen Garten —, planter un jardin; Ertrag —, planter des asperges; reden —, friser les cheveux; den Miſt —, étendre le fumier; *fam.* engraisser; er legt ſich an, il engraisse; Reſt legt sich an das Gien an, la rouille se met au fer; der Bui legt sich an den Ioy an, la bouillie s'attache au pot. | 5. *fig.* esquisser, ébaucher, préparer, tracer; einen Vorſatz —, préparer un assassinat; er legt ſich darauf an, il le fit avec intention, il le fit de propos délibéré; a hat's darauf angeklegt mich zu tödnen zu rächen, il s'efforce à me perdre. | 6. employer, utiliser, mettre des fonds dans, faire valoir; ſich —, employer du zèle; ich habe meine Jugend ſich angeklegt, j'ai mal employé ma jeunesse; ſein Geld —, placer son argent; ein Kapital —, employer un capital; die Wohltaten ſind gut angeklegt, ces bienfaits sont bien placés. | 7. *Min.* Rinnen —, établir, exploiter une mine. | 8. *absol.* et *n.* av. baten, coucher en joue; auf jcm. (A) —, coucher ou mettre qn. en joue; angeklegt ou legt an en joue! || 9. sich —, r.s'adosser, se mettre contre, s'appliquer, se superposer. || 10. — *n.* *é.* spl. placement, *m.* fondation, *f.* esquisse, *f.* croquis, *m.*

Anlegung, *f.* en. (*an-lè-goung*). 1. placement, *m.* emploi, *m.* établissement, *m.* fondation, *f.* création, *f.* | 2. ébauche, *f.* esquisse, *f.* croquis, *m.* pochade, *f.* plantation, *f.*

Anlehen, *n.* *é.* —, (*an-lè-èn*). emprunt, *m.*

An-lehnen, *a.* (*an-lè-nèn*). 1. appuyer ou adosser contre; die Leiter an den Baum —, appuyer une échelle contre un arbre; die Thüre —, entre-bâiller la porte, laisser la porte entrouverte. || 2. sich —, r.s'appuyer, se placer; contre, s'adosser; sich an den Tisch —, s'appuyer sur sa canne; der linke Flügel des Feindes lehnt sich an einen Berg an, l'aile gauche de l'ennemi s'adosse contre une montagne.

An-lehnen, *a.* (*an-lè-rèn*). endoctriner; jcm. (u) etw. (A) —, apprendre qch. à qn.

Anleihe, *f.* *n.* (*an-lai-e*). emprunt, *m.* prêt, *m.*

† **An-leihen**, *a.* (*an-lai-èn*). ließ an, anleihen, emprunter.

Anleiher, *m.* *é.* —, (*an-lai-èr*). emprunteur, *m.*

An-leimen, *a.* (*an-lai-mèn*). coller, fixer avec de la colle forte.

An-leiten, *a.* (*an-lai-tèn*). 1. enseigner, instruire, diriger; *fig.* styler. | 2. guider, mener.

Anleitung, *f.* en. (*an-lai-toungu*). direction, *f.* instruction, *f.* guide, *m.* méthode, *f.* die — zur englischen Sprache, guide (*m.*) ou méthode (*f.*) de la langue anglaise.

† **An-liegen**, *n.* (*an-lè-guèn*) lag an, anliegen, *av.* haben; 1. être tout proche de, être placé contre, toucher, être contigu. | 2. s'adapter, coller; die Hüſen liegen wohl an, le pantalon colle bien; dieſe Zieſel liegen wohl an, ces bottes chaussent bien; der Stadt liegt die Mauer an, le mur touche à la ville; dem Hauſe liegt der Stall an, l'écurie touche à la maison; | 3. *fig.* s'inquiéter, s'intéresser à, importer; es liegt mir viel daran, cela me tient à cœur; j'y tiens beaucoup; es liegt mir nichts daran, je n'y tiens pas; an liegend, contigu, adjacent, voisin; an liegendes Land, pays limitrophes. || =, *n.* *é.* *é.* *é.*

Anliegenheit, *f.* en. (*an-lè-guèn-hait*). souci, *m.* préoccupation, *f.* peine, *f.*; cine — haben, avoir une demande, une prière à faire; welche — haben Sie an mir? quelle demande avez-vous à me faire? que me demandez-vous? welche — fürſt Sie zu mir? quelle affaire vous amène à moi?

An-liſpeln, *a.* (*an-lis-pèln*). chuchoter, parler à voix basse; *fig.* (der Wind des Sommermorgens) ſiſpelt uns an, nous touche de son souffle.

An-loben, *a.* (*an-lo-bèn*). louer, vanter, recommander.

An-loden, *a.* (an-lok-kèn) allécher, appâter, amorcer, leurrer; *fig.* enjôler, agacer, séduire, attirer, affrioler.

Anlockung, *f.* en. (an-lok-koungu). appât, *m.* séduction, *f.* amorcer, *f.*

An-lodern, *v.* (an-lo-dèr'n) allumer, attiser, faire brûler, commencer à flamber.

An-löthen, *a.* (an-lœu-tèn). souder.

Anlöthung, *f.* en. (an-lœu-loungu). soudure, *f.*

† **An-lügen**, *a.* (an-lu-guèn) les an, anacéger; *jem.* (A) —, mentir à qn, en faire accroire à qn.

An-machen, *a.* (an-ma-schèn) 1. das Feuer —, allumer le feu, faire du feu. | 2. préparer, mêler, mélanger, assaisonner; *Wahl* —, détremper de la chaux, gâcher du plâtre; das Mehl —, détremper la farine; Salat —, assaisonner, faire la salade. | 3. falsifier; den Wein —, frelater le vin. | 4. attacher, mettre à, fixer après: das Schloß —, fixer le cadenas; wieder —, remettre, rattacher.

An-mahnen, *a.* (an-mâ-nèn) exhorter; *jur.* (Angezeigt) —, exhorter à la défense; *jur.* sommer, mettre en demeure; *architect.* —, sommer par voie d'huissier. || = *n. e. spl. ou*

An-mahnung, *f.* en. (an-mâ-noungu). admonition, *f.* exhortation, *f.* avertissement, *m.* sommation, *f.* mise (*f.*) en demeure.

Anmahnungs-, *d'*avertissement; —schreiben, *n. s.* —, avertissement, *m.* sommation, *f.* monitoire, *m.*

An-malen, *a.* (an-mâ-lèn) peindre, badigeonner.

• **Anmarsch**, *m. s.* —, (an-march) approche, *f.* marche, *f.*

• **Anmarschieren**, *v.* (an-mar-schieren) pp. *anmarschiert*; *av.* (an) s'approcher, marcher; *jem.* arriver à l'improviste.

An-mäßen (sch), *v.* (an-mâ-sèn) sch (miter) (A) —, s'approprier, s'attribuer, s'arroger qch; usurper qch; prétendre à qch.

Anmaßend, *adj.* (an-mâ-sènd) arrogant, prétentieux, présomptueux. || *adv.* arrogantement, présomptueusement, d'une manière prétentieuse.

Anmaßlich, *adj.* (an-mâ-schlich) 1. arrogant, prétentieux, présomptueux. | 2. prétendu, usurpé.

Anmaßlichkeit, *f.* (an-mâ-schlich-keit) 1. arrogance, *f.* | 2. prétention (*f.*) exagérée, usurpation, *f.*

Anmaßung, *f.* en. (an-mâ-soungu) 1. prétention, *f.* arrogance, *f.* insolence, *f.* | 2. prétention, *f.* usurpation, *f.* empiètement, *m.*

An-mäßen, *a.* (an-mâ-sèn) engraisser; *fam.* sich (u) einen Bauch —, s'engraisser, prendre du ventre.

An-mauern, *a.* (an-ma-uern) joindre en maçonner, bâtir contre.

An-melden, *a.* (an-mêl-dèn) 1. annoncer, faire part de. || 2. sich —, *v. et* sich — lassen, se faire annoncer.

Anmelder, *m. s.* —, (an-mêl-dèr) introducteur, *m.*

Anmeldung, *f.* en. (an-mêl-doungu). annonce, *f.* notification, *f.*

An-mengen, *a.* (an-mên-guèn) mêler avec, entremêler.

An-merken, *a.* (an-mêr-kèn) 1. noter, annoter, prendre note de. | 2. remarquer, reconnaître, s'apercevoir de, faire remarquer: ich habe das schon angemerkt, je me suis déjà aperçu de cela; man merkt es ihm an daß... son air fait voir que... il est aisé de voir que...; *jem.* (A) —, deviner qch. en qn; ich habe ihm den Deutschen schon angemerkt, je me suis déjà aperçu qu'il est un Allemand.

Anmerkung, *f.* en. (an-mêr-koungu). observation, *f.* note, *f.* remarque, *f.* annotation, *f.* commentaire, *m.* glose,

f.; — en être etc. (A) machen, commenter, annoter qch.

† **An-messen**, *a.* (an-mès-sèn) mes an, angemessen, 1. prendre la mesure. | 2. *fig.* conformer, approprier; etc. (A) den Umständen nach —, proportionner qch. aux circonstances.

Anmit, *adv.* (an-mit) par ceci, ci-joint.

An-muntern, *a.* (an-moun-tèrn) exhorter, exciter, encourager.

Anmuth, *f. spl.* (an-mou-té) charme, *m.* grâce, *f.* aménité, *f.* suavité, *f.* traits, *m. pl.* —loß, *adj.* sans grâces, sans charmes, sans attrait; —voll, *adj.* charmant, gracieux.

An-muthen, *a.* (an-mou-tèn) 1. demander, exiger; engager, *jem.* (A) —, exiger qch. de qn, engager qn à qch. | 2. attribuer à. | 3. *n. ac.* bâter, plaître, intéresser, parler à l'âme.

Anmuthig, *adj.* (an-mou-tig) gracieux, charmant, aimable, suave. || *adv.* gracieusement, aimablement, d'une manière charmante.

Anmuthiglich, *adv.* (an-mou-tig-lich) avec grâce, gracieusement.

Anmuthe —, *d'*charme, *d'*grâce; —loß, *adj.* sans grâces, sans attraits, disgracieux; —voll, *adj.* gracieux, plein de grâces, de charmes.

Anmuthung, *f.* en. (an-mou-toungu) 1. prétention, *f.* demande, *f.* | 2. goût, *m.* affection, *f.* penchant, *m.*

Anno, *f.* (An-nu) *n. pr.* Anne, *f.*

An-nagen, *a.* (an-na-guèn) nager ou attacher avec des clous, clouer.

An-nähen, *a.* (an-nâ-èn) av. (em) approcher, s'approcher. || = *n. e. spl.* approche, *f.*

An-nähen, *a.* (an-nâ-èn) attacher en cousant, coudre à.

An-nähern, *a.* (an-nâ-èrn) 1. approcher, rapprocher, avancer. || 3. sich —, *v.* s'approcher, s'avancer.

An-nähernd, *adj.* (an-nâ-èrnd) approximatif, approchant. || *adv.* approximativement, près de.

An-näherung, *f.* en. (an-nâ-èroungu) approche, *f.* rapprochement, *m.* estimation, *f.* approximation, *f.*

Annahme, *f.* n. (an-nâ-nê) 1. réception, *f.* acceptation, *f.* | 2. admission, *f.* — an (einen) Staat, adoption, *f.* | 3. *fig.* supposition, *f.* | 4. *fig.* approbation, *f.*

• **Annalen**, *f. pl.* (a-na-lèn) annales, *f. pl.*

Annchen, *n.* (an-schèn) *n. pr.* Annette, *f.* Nanette, *f.*

Annehmbar, *adj.* (an-nêm-bar) acceptable, admissible, recevable; —es Annehmen, offre (*f.*) raisonnable.

† **An-nehmen**, *a.* (an-nê-mên) *nâhm* an, engendrer. 1. accepter, agréer, recevoir, admettre; *fig.* se charger de; etc. (A) mit Freude —, accepter qch. avec grand plaisir; (der Feind) nahm die Schlacht an, accepta le combat; Com. eine Tratte —, accepter une traite; die Farbe —, prendre ou accepter la couleur. | 2. adopter, recevoir comme; *jem.* (A) zum Ainte —, adopter qn. comme enfant; einen Diener —, engager un domestique; einen neuen Glauben —, embrasser une religion nouvelle. | 3. feindre, simuler; eine trübe Miene —, prendre un air sérieux. eine trübe Summe —, contrefaire sa voix. | 4. supporter, tolérer, ne pas refuser de, se prêter à; der Waagen nicht die Speise an, l'estomac digère les mets. | 5. admettre, supposer; ich nehme den Fall an, j'admets le cas; wir sind abgemacht —, tenir pour certain. | 6. *jur.* gerichtlich — und befähigen, entériner. | 7. *Chass.* empauer. || 8. sich —, *v.* s'intéresser, s'occuper de; sich eines Aints —, s'intéresser à un enfant, se charger d'un enfant; sich mit eulen (eiser) eiser beschäftigen —, s'occuper avec beaucoup de zèle d'une chose.

Annehmlich, *adj.* (an-nêm-lich) acceptable, admissible, raisonnable.

Annehmlichkeit, *f.* en. (an-nêm-lich-keit) 1. grâces, *f. pl.* attraits, *m. pl.* charmes, *m. pl.* | 2. admissibilité, *f.* équité, *f.* | 3. *fig.* agrément, *m.* commodité, *f.*

Annehmung, *f. spl.* (an-nê-moungu) acceptation, *f.* admission, *f.*; *jur.* gerichtliche —, entérinement, *m.*; — einer Erbschaft, addition, (*f.*) d'un héritage.

An-nesteln, *a.* (an-nès-teln) attacher avec un lacet; *fig.* sich an (em) (A) —, s'attacher à qn.

An-nieten, *a.* (an-nî-tèn) river à, attacher en rivant.

An-nisteln (sch), *v.* (an-nis-teln) se nicher; *fam.* s'attacher à, se fixer à.

An-nisten (sch), *v.* (an-nis-tèn) faire son nid contre; *fig.* s'établir.

Annoch, *adv.* (an-noch) encore.

• **Anomalie**, *f.* n. (a-no-ma-li) anomalie, *f.* irrégularité, *f.*

• **Anonym**, *adj.* (a-no-nim) anonyme, sans nom.

An-ordnen, *a.* (an-or-dnèn) 1. disposer, arranger, régler, agencer, etc. (A) —, ordonner un festin. | 2. instituer, créer, établir; ein Recht —, instituer une fête. || der Angeordnete, *adj. sub.* le subordonné.

Anordnen, *m. s.* —, (an-or-ndèr) ordonnateur, *m.*

Anordnung, *f.* en. (an-or-dnèngu) 1. arrangement, *m.* disposition, *f.* ordre, *m.* règlement, *m.* — en (einem) —, prendre des dispositions. | 2. Méd. ordonnance, *f.*

An-packen, *a.* (an-pak-kèn) attaquer, empoigner, saisir; *fam.* arrêter, emprisonner. | 2. attaquer, se ruier sur.

An-pappen, *a.* (an-pap-pèn) coller, attacher avec de la colle de pâte.

An-passen, *a.* (an-pas-sèn) 1. adapter, ajuster, etc. (A) —, essayer un habit; eine Größe an (em) —, proportionner une chose, rendre une chose conforme. | 2. *absol.* s'adapter, convenir à, aller à, être conforme à.

Anpassend, *adj.* (an-pas-sènd) conforme, convenable.

An-peitschen, *a.* (an-paist-schèn) fouetter, stimuler, exciter avec le fouet.

An-pfählen, *a.* (an-pfâ-èn) 1. attacher à des poutres, emballer. | 2. *jur.* Quästrier —, empaler le criminel.

† **An-pfeifen**, *a.* (an-pfai-fèn) *pfeif* an, anacéger; *jem.* (A) —, siffler après qn, appeler qn, assifflant; an (em) pfeifen, venir en sifflant.

An-pflanzen, *a.* (an-pflan-tzen) 1. planter; den Garten —, cultiver le jardin. || 2. sich —, *v.* se fixer, s'établir.

Anpflanzen, *m. s.* —, (an-pflan-tzèn) colon, *m.* planteur, *m.*

Anpflanzung, *f.* en. (an-pflân-tzoungu) plantation, *f.* colonisation, *f.* colonie, *f.*

An-pflöden, *a.* (an-pfleuk-kèn) cheviller, brocheter.

An-pflügen, *a.* (an-pflu-guèn) enraayer; commencer à labourer; joindre en labourant.

An-pfropfen, *a.* (an-pfrop-fèn) greffer sur.

An-pichen, *a.* (an-pi-schèn) coller, attacher avec de la poix; poisser.

An-pochen, *a.* (an-po-schèn) *sch.* *h.* *h.* heurter, frapper à; an die Dürre —, cogner à la porte.

Anprall, *m. s. spl.* (an-pral) choc, *m.*

An-prallen, *v.* (an-prâl-lèn) *sch.* *h.* *h.* 1. donner contre, bondir contre, rebondir, choquer, sauter. | 2. *fig.* éprouver un choc, *f.* se casser le nez.

† **An-preisen**, *a.* (an-prai-sèn) *sch.* *h.* *h.* an, anapaiser. 1. recommander, préconiser, louer, vanter. | 2. apprécier.

Anpreisung, *f.* en. (an-prai-soungu) recommandation, *f.* appréciation, *f.* éloge, *m.* apologie, *f.*

An-schmiegeln (sch), v. (an-chmî-guên). 1. se presser contre, se serrer contre; sch an jem. (A) —, s'attacher à qn. | 2. dessiner les contours, se coller; das Kleid schmiegte sich an, cette robe dessine bien les contours. | 3. fig. s'insinuer, se plier, s'adonner; er schmiegte sich meinem Willen an, il se plie devant ma volonté. || 4. a. conformer à, adapter à.

An-schmiegend, adj. (an-chmî-guên), ou

Anschmiegsam, adj. (an-chmî-gu-zam), souple, pliant; fig. caressant.

An-schmieren, a. (an-chmî-rên). frotter sur, graisser, barbouiller; fig. den Wein —, frelater le vin; jem. (A) —, duper qn., attrapper qn.; jem. (D) etw. (A) —, persuader qn. de prendre qch.

An-schminken, a. (an-chmîn-kên). farder.

An-schmugen, a. (an-chmout-tzên). barbouiller, souiller, tacher.

An-schnallen, a. (an-chmâl-lên). 1. boucler. | 2. attacher, revêtir, mettre; den Gürtel —, ceindre son épée.

An-schnarchen, a. (an-chnar-chên). ronfler aux oreilles; fig. jem. (A) —, brusquer, rudoyer qn.

An-schnauben, a. (an-chnou-bên). 1. brusquer, apostropher r du cont. || 2. a. angéchnaut fommen', arr. e en hale-tant.

An-schnauzen, a. (an-chnaou-tzên). rudoyer, brusquer.

An-schneiden, a. (an-chnai-dên). 1. entamer, entailler, couper; auf dem Kirchhof —, marquer des coches.

An-schnellen, a. (an-chmêl-lên). 1. lancer contre; Charp. mit einer Maß schnur eine Gerade zimmern —, cingler une ligne droite avec un cordeau. || 2. n. av. fein; donner contre.

Anschnitt, m. et c. (an-chnit'). entamure, f. entailure, f. coche, f. incision, f. coupe, f.

An-schnüren, n. (an-chnu-rên). lacer, serrer, enfiler, lier avec un lacet.

An-schoppen (sch), v. (an-chop-pên). s'accumuler, s'amasser, stagner; s'engorger, se congestionner.

Anschoppung, f. en. (an-chop-poungu). accumulation, f. stagnation, f. engorgement, m. congestion, f.

Anschovoc, f.n. (an-cho-vê), anchois, m.

An-schrauben, a. (an-chrau-bên). 1. fixer an, angédrêben, et visser; fermer à vis, attacher ou fixer à l'aide d'une vis; fig. mettre les menottes.

An-schreiben, a. (an-chrêk-kên). effrayer, effaroucher.

An-schreiben, a. (an-chrai-bên). 1. fixer an, angédrêben; écrire, inscrire, noter, prendre en note, mettre par écrit; jem. (D) etw. (A) —, facturer qch. à qn.; mettre sur le compte de qn.; fig. Sie sind gut bei ihm angédrêben, vous êtes bien noté auprès de lui, vous êtes en faveur auprès de lui.

An-schreien, a. (an-chrai-ên). 1. fixer an, angédrêben; 1. crier contre; jem. (A) —, crier après qn., appeler ou parler à haute voix à qn.; ein Schiff —, hêler un navire. | 2. implorer, supplier; jem. (A) um Gült —, implorer le secours de qn.

An-schreiten, n. (an-chrai-tên). 1. fixer an, angédrêben; av. haben; s'approcher à pas mesurés; angédrêben fommen', arriver à pas mesurés.

Anschrot, n. et c. (an-chrôt), ou

Anschrote, f. n. (an-chro-tê). Drap. lisière, f.

An-schroten, a. (an-chro-tên). 1. approcher en roulant. | 2. Drap. garnir de lisères.

Anschub, m. et c. spl. (an-choub'). premier coup m; den — haben, avoir la boule, un den — netzen', abuter.

An-schuben, a. (an-chou-ên). 1. Cor-donn. remonter. | 2. aider à mettre les

souliers. | 3. Pfähle —, ferrer le bout des pieux.

An-schuldigen, a. (an-choul-di-guên). accuser; jem. (A) einr Sache —, accuser qn. de qch., imputer qch. à qn.

An-schüren, a. (an-chu-rên). attiser; fig. einen Zant —, alimenter une querelle.

Anschürer, m. é. —, (an-chu-rên). attiseur, m; fig. houte-feu, m.

Anschuß, m. sicc. et sic. (an-chouss'). 1. premier coup de feu; wer hat den —? qui tire le premier? à qui le premier coup? fam. einen — haben, avoir un grain, être timbré. | 2. approche (f.) rapide, choc, m. afflux, m. | 3. précipitation, f; précipité, m. cristallisation, f.

Anschutt, m. et c. spl. (an-chout'), alluvion, f. atterrissement, m. remblai, m.

An-schütten, a. (an-chut-tên). verser contre; f. ein eine Mauer —, remblayer ou terrasser une muraille; fern auf dem Boden —, remplir le grenier de blé.

An-schwämmen, a. (an-hvêm-mên). et an-schwemmen, charrier, flotter, déposer; angéchwemmtê Sand, alluvion, f.

An-schwängern, n. (an-chvên-guên). av. fein; imprégner, féconder.

Anschwängerung, f. (an-chvên-guê-voungu). fécondation, f. imprégnation, f.

An-schwänlein, n. (an-chvên-tzên). av. fein; approcher en frétilant de la queue.

An-schwärmen, a. (an-chvêr-mên). av. fein et angéchwârm fommen', arriver en foule.

An-schwärzen, a. (an-chvêr-tzên). 1. noircir; die Haut —, noircir la peau. | 2. fig. médire de, dénigrer, calomnier. || = n. é. spl. diffamation, f. calomnie, f.

Anschwärzer, m. é. —, (an-chvêr-tzêr). 1. noircisseur, m. | 2. fig. calomniateur, m. dénigrateur, m.

Anschwärzung, f. en. (an-chvêr-tzoungu'). 1. action de noircir, de teindre en noir. | 2. fig. calomnie, f. médisance, f. dénigrement, m.

An-schwasen, a. (an-chva-tzên). persuader à prendre; engager par de belles paroles à acheter.

An-schweißen, n. (an-chvâi-fên). av. fein; ourdir, monter la chaîne.

An-schweißen, a. (an-chvâi-sên). forger; das Eisen —, souder le fer, corroyer; Chass. blesser d'un coup de feu.

An-schwellen, n. (an-chvêl-lên). 1. schwell an, angédschwellen, av. fein. 1. grossir, s'accroître, (se) gonfler, faire enfler, se tuméfier; der Fluß schwoll an, le fleuve monta. || 2. a. rég. gonfler, enfler, s'accroître.

Anschwellung, f. (an-chvêl-loungu'). enflure, f. intumescence, f. gonflement, m. crue, f.

An-schwemmen, a. (an-chvêm-mên). flotter; Sand —, charrier déposer du sable; angéchwemmtê Sand, terre (f.) d'alluvion.

Anschwemmung, f. en. (an-chvêm-moungu'). flottage, m. atterrissement, m. alluvion, f. terrain (m.) d'alluvion.

An-schwimmen, n. (an-chvîm-mên). schwamm an, angédschwimmen, av. fein; nager, flotter; angédschwommen fommen', approcher en nageant, aborder à la nage.

An-segen, n. (an-zê-guên). av. fein. 1. arriver ou approcher à pleines voiles; den Segel —, faire escale. | 2. donner contre.

1. **An-sehen**, a. (an-zê-ên). 1. fixer an, angiehn, 1. voir, regarder, fixer; fig. preter son attention; jem. (A) mit fixen Augen —, fixer ses regards sur qn.; jem. (A) über die Nacht —, regarder qn. par dessus l'épaule; jem. (A) den Kopf bis zu den Füßen —, mesurer qn. des yeux; das war schrecklich angiehn, c'était affreux à voir; dieses Bild ist schön angiehn, ce tableau est beau à voir, flatte la vue; et war lustig angiehn, c'était plaisant à voir; fig. jem. (A) mit dem Rücken —, abandonner qn,

tourner le dos à qn.; etw. (A) verschleht —, regarder qch. à la dérobée; etw. (A) mit andern Augen —, voir ou envisager qch. d'un autre oeil; sich — ou cinanden —, se regarder, s'entre-regarder; die jungen Leute sahen sich an, les jeunes gens se regardèrent. | 2. — gegen, comparer. | 3. impér. sich einmal an, tiens! voyez donc! fam. a-to-on jamais vu! sich die Zeit einmal an, regarde une fois, vois seulement; sich einmal an, voyez un peu. | 4. jem. (D) etw. (A) —, voir qch. à la mine de qn.; voir ce que qn. est; man sieht ihm an der Nase an daß er trinkt, on voit à son nez qu'il boit; man sieht es ihm nicht an daß..., on ne se douterait pas en le voyant que..., man sieht ihm den Namen an, on reconnaît à ses manières qu'il est un étranger; man sieht ihm den Schweiß an, il a l'air d'un tailleur, en le voyant on reconnaît qu'il est un tailleur —, man sieht ihm seine Armut an, il a l'air pauvre; ich kann ihm Alles an den Augen —, je puis lire tout dans ses yeux. | 5. fig. — mit, être présent, assister, tolérer, laisser faire; wer mag alle Paraden mit —! qui veut assister à toutes ces revues! ich hab die Gedicht mit an, j'assistai à la noce; patienter; eine Weile will ich die Sache noch —, je patienterai encore un peu; längst will ich es nicht —, je ne patienterai plus, ma patience est à bout, je n'y tiens plus. | 6. et — auf (A), avoir été vue, avoir pour but; es ist auf mich angesehen, c'est à moi qu'on en veut; ich habe es auf die Sache angesehen, j'ai cette affaire en vue; es ist auf eine Betrugerei angesehen, on n'a en vue que d'escroquer. | 7. avoir égard, regarder à, considérer, prendre en considération; ich sehe seine Augen an, und verzeihe ihm, j'ai égard à sa jeunesse et je lui pardonne; trink Koffen —, ne reculer devant aucune dépense; die Person —, faire acception de la personne. | 8. für ou als, croire, regarder comme, considérer comme, prendre pour, ich sehe es für meine Pflicht an, je le crois de mon devoir; ich sehe es für eine Sünde an, je le considère comme un péché; er wird allgemein für meinen Freund angesehen, on le considère partout pour mon ami; er will nicht dafür angesehen sein, il ne veut pas passer pour cela. | 9. prendre l'un pour l'autre; Sie sehen mich für meinen Bruder an, vous me prenez pour mon frère; für wen sehen Sie mich an? pour qui me prenez-vous? | 10. estimer, considérer; sich (D) etw. (A) —, regarder, contempler, examiner, étudier qch.; fig. (dieses Bau) sieht gut aus, se présente bien, a une bonne apparence. || 11. angesehen, considéré, estimé; ein angesehener Mann, homme d'une grande valeur; angesehen daß, vu que, attendu que; considéré que; Prov. sieht doch die Nase den Kaiser an, un chien regarde bien un évêque.

2. **Ansehen**, n. é. spl. 1. vue, f. action (f.) de voir; das Alles ist die — nicht werth, tout cela ne vaut pas la peine qu'on s'y arrête. | 2. apparence, f. aspect m. forme, f. extérieur, m.; das äußerliche —, l'extérieur; (dieser Mensch) hatte ein mildes —, avait un air sauvage; diefes Kleid sieht ihr ein lautes —, cette robe lui donne un aspect confortable; ein Hauschen von Idonem —, une petite maison d'un bel aspect; ein Jungling von gutem —, un jeune homme de bonne apparence ou extérieur; neu und fertigt, hätte ce das — als ob ich Anstalt hätte, si je me savais j'aurais l'air d'avoir peur; das — haben, avoir l'air; sich (D) das — geben', se donner l'air; sich (D) ein — geben', se donner des airs; er sieht sich immer viel —, il se donne toujours beaucoup d'importance; ein — nehmen', prendre une tournure. | 3. considération f. autorité, f. importance, f. crédit, m.; das — dessen dieser Mann genießt ist groß, la considération dont jouit cet homme est grande; etw. (A) in — bringen', donner de la considération à qch.; in — stehen', avoir du crédit, être considéré; sie waren es bei Vater — zu lästern, ils osèrent calomnier la puissance ou l'autorité paternelle; in großem — bei ihm, (D) stehen', être très-considéré par qn., être très-vénéré par qn.; ihm — nach, à vue d'œil, selon les

apparences; de vue; ich kenne den Mann dem — nach, je connais l'homme de vue; dem — nach ist das Tuch gut, ce drap est bon selon les apparences; allem — nach nicht er merget nicht, selon toute apparence il ne passera pas la journée de demain. | 4. égard, m. acception, f. considération, f.; eint — der Person, sans acception de personne; eint — des Alters, sans tenir compte de l'âge.

Anfänglich, adj. (an-zè-liâ) ou

Anfänglich, adj. (an-zèn-liâ). apparent, considérable, important, distingué, de bonne mine, de belle apparence, nombreux, notable; der anfänglichste Laden, la boutique la plus importante; eint — e Summe, une somme considérable; ein — er Mensch, un homme distingué, un homme de bonne mine; eint — e Gesellschaft, une société nombreuse; | adv. considérablement, apparemment.

Anfänglichkeit, f. spl. (an-zèn-liâ-keit). importance, f. prestance, f. bonne mine, f. bel air, m.; die — eint Summe, l'élevation d'une somme.

Anfechtung, f. spl. (an-zè-oung'u). considération, f.; in — eintem, par rapport à, en considération de; in — diefer Befehl, en égard à cette loi; in — eintem ou nicht, à son égard.

An-feifen, a. (an-zai-fèn). savonner.

An-feifen, a. (an-zai-fèn). attacher avec une corde; den Hund —, mettre la laisse au limier.

An-fengen, a. (an-zèn-guèn). flamber, roussir.

An-fegen, a. (an-zèi-tzèn). 1. mettre contre, poser contre ou près de, appliquer, approcher, ajouter, coter, noter; das Glas an den Mund legen, mettre le verre à la bouche; die Axt —, enfoncer la hache; den Kopf ans Feuer —, mettre le pot au feu; den Stuhl an die Wand —, mettre la chaise contre le mur; die Feder —, commencer à écrire, prendre la plume, mettre la main à la main; Blunt an —, appliquer des sangsues; Minn. die Spinn an, donner de l'éperon. | 2. attacher, fixer; einen Knopf —, coudre un bouton; fig. etabler; jem. (A) —, établir qn. | 3. fig. employer, appliquer, utiliser; de servir. | 4. taxer, coter, fixer, estimer; ein Jahr — fixer un terme, un délai; ein Jahr fest —, surfaire une marchandise; eine Waare annehmen —, déprimer une marchandise. | 5. 6. 7. 8. S'attacher; der Fleiß legt sich an la rouille s'attache; das Geschäft an, le commerce s'attache; der Fleiß legt sich an l'œuvre an, la louille s'attache au pot. | 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

Anfegung, f. spl. (an-zèi-tzoung'u). 1. apposition, f. application, f. suite —, juxtaposition, f. suite —, inus-suspension, f. 1. 2. emploi, m. fixation, f. evaluation, f.; eint leiten fest, fixation d'un dernier délai; — eint Artikel, emploi d'un article; Chir. fähigkeit —, pro(s)thèse.

Anfiht, f. cn. (an-zihl). 1. vue, f. aspect, m. perspective, f.; — die Summe, aspect (m.) du ciel; eint greifartig —, un point de vue superbe. | 2. avis, m. opinion, f. manière (f.) de voir, vue, f.; ich habe eine andere — vom Leben, je regarde la vie d'un autre point de vue; das ist mein —, c'est ma façon de penser; nach meiner —, selon moi; in — eintem, à ton égard. | 3. examen, m. vérification, f. inspection, f.; (der Buchhalter) ich ist mir diefes Buch zur —, m'envoie ce livre en communication; Com. bei — fähiger Wechselbrief, lettre (f.) de change à vue.

Anfihtig, adj. (an-zihl-tig). — mit dem —, découvrir, apercevoir; eint eade — merken —, remarquer qch; als er mich — merkte, aussitôt qu'il m'aperçut.

An-fiedeln, a. (an-zî-dèln). 1. établir, fixer. | 2. fih —, v. s'établir, se domicilier, se fixer.

Anfieler, m. è. — (an-zî-dlèr). colon, m. planteur, m.

Anfielung, f. (an-zî-dloung'u). 1. colonisation, f. action (f.) de coloniser. | 2. colonie, f. établissement, m.

An-fieglan, a. (an-zî-guèln). faire tenir au moyen du cachet; sceller contre.

An-fiegen, n. (an-zî-guèn). vaincre.

An-fingen, n. (an-zî-guèn). 1. angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-finnen, a. (an-zî-nèn). 1. fann an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fintern, n. (an-zî-nèrn). an, sein, se consoler.

An-fisen, n. (an-zî-tzèn). 1. être attaché à ou contre, tenir à, être fixé à; der Stein fihst an la pierre tient solidement. | 2. (der Fleiß) fihst an, sans trêve, sans lui prend bien la taille, lui va comme un gant. | 3. an, sein, fihst, commencer à creuser. | 4. an, sein, fihst, être établi, être domicilié; mit an, sein, fihst, posséder au plus, plusieurs propriétés.

Anfonst, adv. (an-zonst'). mieux: sonst. 1. d'ailleurs du reste. | 2. autrefois, jadis, naguère.

Anfpann, m. è. — (an-hpèn). attelage, m. relais, m. station, f.

An-fpannen, a. (an-hpèn-nèn). 1. atteler, cin. | 2. tirer, tendre, occuper, fatiguer. | 3. eint an, sein, fihst, imposer un travail à un domestique. | 4. employer, utiliser, concentrer; et fihst, an, sein, fihst, il employa toutes ses forces, et fihst, an, sein, fihst, il mit tout en œuvre.

Anfpanner, m. è. — (an-hpèn-nèn). paysan (m.) obligé de faire des corvées avec son attelage, propriétaire d'un d'un attelage.

Anfpanner, m. è. — (an-hpèn-nèn). paysan (m.) obligé de faire des corvées avec son attelage, propriétaire d'un d'un attelage.

Anfpannung, f. spl. (an-hpèn-nèn). 1. attelage, m. | 2. tension, f. application (f.) de l'esprit. | 3. emploi, m.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpicken, a. (an-hpî-kèn). farcir, remplir; angefpickt, bien rond, bien garni.

An-fpielen, a. (an-hpî-lèn). 1. commencer à jouer; wer spielt an? qui a la main? | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpielen, a. (an-hpî-lèn). 1. commencer à jouer; wer spielt an? qui a la main? | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpielen, a. (an-hpî-lèn). 1. commencer à jouer; wer spielt an? qui a la main? | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpielen, a. (an-hpî-lèn). 1. commencer à jouer; wer spielt an? qui a la main? | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpielen, a. (an-hpî-lèn). 1. commencer à jouer; wer spielt an? qui a la main? | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpielen, a. (an-hpî-lèn). 1. commencer à jouer; wer spielt an? qui a la main? | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpielen, a. (an-hpî-lèn). 1. commencer à jouer; wer spielt an? qui a la main? | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpielen, a. (an-hpî-lèn). 1. commencer à jouer; wer spielt an? qui a la main? | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpielen, a. (an-hpî-lèn). 1. commencer à jouer; wer spielt an? qui a la main? | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.

An-fpieren, a. (an-hpî-nèn). 1. an, angeln, angler, angler. | 2. a. chanter devant qn., adresser ses chants à qn.</

Annehmen —, mit tout en réquisition; *fig.* in — nehmen, absorber; (die Erziehung meines Sohnes) nimmt alle meine Zeit in —, absorbe tout mon temps; mein Geschäft nimmt mich zu sehr in —, mes affaires me retiennent trop; jem. (A) viel in — nehmen, importuner qn. | 2. poursuivre; jem. (A) wegen Schulden in — nehmen, poursuivre qn. pour dettes; — auf ou an Eshönheit machen, avoir des prétentions, prétendre à la beauté; (dieser Mensch) macht große — e, est très-prétentieux.

Ansprüche —, de prétentions, exigeant; — frei, *adj.* sans prétentions; — kläger, *m. s.*, —, *Jur.* demandeur (*m.*) en pétitoire; — los, *adj.* sans prétentions, modeste; *adv.* modestement, simplement; — losigkeit, *f. spl.* modestie; *f.* — reich, *adj.* ou — voll, *adj.* prétentieux, exigeant.

An-spühen, *a. (an-chpu-kên)*. cracher sur; *fig.* conspuer.

An-spülen, *a. (an-chpu-lên)*. 1. charrier vers, faire flotter vers, jeter sur. | 2. *n. av.* baten; laver, baigner; (das Meer) spült die Stadt an, baigne la ville.

An-spüren, *a. (an-chpu-rên)*. remarquer; man spürt es ihm an daß er ein Feind der ist, on s'aperçoit en l'entendant parler qu'il est étranger.

An-stacheln, *a. (an-chta-dên)*. 1. piquer de l'aiguillon, aiguillonner; den Döseln —, piquer le bœuf de l'aiguillon. | 2. pousser, stimuler, exciter; zur Raube —, exciter à la vengeance.

Anstalt, *f. cn.* (*an-chtât*). arrangement, *m.* appret, *m.* disposition, *f.* préparatif, *m.* — en machen ou treffen, prendre des mesures pour, s'appreter pour; es ist noch keine — getroffen, aucune mesure n'a encore été prise. | 2. établissement, *m.* maison, *f.* fondation, *f.* une öffentliche —, établissement public; Erziehungs —, institution, *f.* maison (*f.*) d'éducation; Turn —, gymnase, *m.*

An-stammen, *a. (an-chtam-mên)*. hériter, transmettre par succession. | *an-stammig*, *adj.* inné, naturel, héréditaire, de naissance; anstammigste Väter, *n. pl.* vices héréditaires; anstammigste Königshaus, dynastie royale.

An-stämmen, *a. (an-chtên-mên)*. ou an — st c m n. 1. appuyer, étayer. | 2. sich —, *r. s'* appuyer, s'accouder; *fig.* se raidir; sich gegen etw. (A) —, s'opposer à ou contre qch.

An-stampfen, *a. (an-chtamp-fên)*. damer, affermir en foulant, battre.

Anstand, *m. s.*, *spl.* (*an-chtand*). 1. empêchement, *m.* retard, *m.* obstacle, *m.* délai, *m.* trêve, *f.* répit, *m.* es ist ihm keine ein — bewilligt worden, on a accordé une trêve à l'ennemi. | 2. *Com.* im — sein, être en retard; die Sache hat —, il se présente un obstacle dans cette affaire; ich bitte um einen kleinen —, je demande un petit délai. | 3. *Chass.* affût, *m.*; der Jäger geht die ganze Nacht auf —, le chasseur est à l'affût pendant la nuit; er hat das Wild auf dem — e geschossen, il a tué la bête à l'affût. | 4. —, *pl.* = e, scrupule, *m.* difficulté, *f.* — nehmen, hésiter; Sie können diese Summe ohne — bezahlen, vous pouvez payer cette somme sans scrupule; Sie können dies ohne — thun, vous pouvez faire cela sans hésiter; ich hoffe die Sache hat gar keinen —, j'espère que l'affaire ne présente aucune difficulté. | 5. bienséance, *f.* décence, convenance, *f.* tenue, *f.* décorum, *m.* grâce, *f.* et tant mit —, il danse avec grâce; er fliehet sich mit —, il s'habille avec convenance; mit — sprechen, parler avec convenance; nicht viel — haben, manquer de grâce, d'éducation, de manières; Man mit — reiten, avoir une bonne tenue à cheval.

Anständig, *adj.* (*an-chtên-dig*). 1. convenable, décent; raisonnable, seant, honorable, honnête, équitable. | 2. agréable, admissible, à la convenance de. *adv.* convenablement, décemment, raisonnablement.

Anständigheit, *f. spl.* (*an-chtên-dig-kait*). convenance, *f.* décence, *f.* bienséance, *f.* decorum, *m.*

Anständig —, de convenance; —, *brief*, *m. c.*, e, lettres (*f. pl.*) de rejet; —gefühl, *n. c.*, e, sentiment (*m.*) de convenances; —los, *adj.* sans grâce, inconvenant, indécent; sans retard, immédiat. *adv.* immédiatement; —voll, *pl.* plein de grâce, convenable, décent; *adv.* par convenance; —widrig, *adj.* contraire aux convenances, malséant.

An-starren, *a. (an-chtar-rên)*. regarder fixement, regarder d'un air hébété.

Anstatt, (*an-chtat*) ou an *statt*. 1. *prép.* qui gouverne le génitif; au lieu de, en guise de, à la place de, pour; — des Buches ou an des Buches statt (brachte er mit eine Zeitung), au lieu d'un livre; — meinet ou an meiner statt, à ma place, au lieu de, à la place de. | 2. *adv.* — zu mir zu kommen, au lieu de venir chez moi. | 3. *con.* — daß..., au lieu de, tandis que, pendant que; — daß er eine Schriftchen schickte, au lieu de nous écrire.

An-staunen, *a. (an-chtaun-nên)*. regarder avec surprise, admirer, s'étonner de.

Anstich —, pour piquer, pour percer; —bohrer, *m. s.* —, perceoir, *m.*; *Min.* tube montant.

† **An-stechen**, *a. (an-chtê-dên)*. stach an, angestochen, 1. piquer, faire une piqûre, attacher, fixer en piquant. | 2. *fig.* inciter, stimuler, pousser; agacer, se moquer de, railler; das Pferd mit dem Sporn —, donner de l'éperon au cheval; den Döseln —, piquer le bœuf de l'aiguillon. | 3. entamer; der Apfel ist vom Wurme angestochen, la pomme a été piquée par un ver; percer; das Faß —, percer le tonneau, mettre un tonneau en perce. | 4. *n. av.* sein, angestochen kommen, arriver à grands pas; da kommt er angestochen, voilà qu'il arrive; mit solchen Reden müßt ihr mir nicht angestochen kommen, ce n'est pas à moi qu'il faut tenir de pareils propos; angestochen sein, être gris, être légèrement ivre.

An-stechen, *a. (an-chtê-dên)*. 1. attacher, fixer en piquant, mettre; den Ring —, mettre la bague; ein Band —, mettre un ruban, attacher un ruban avec une épingle; den Braten —, embrocher le rôti. | 2. allumer, incendier, mettre le feu à; ein Licht, eine Kerze —, allumer une chandelle, une pipe; ein Haus —, incendier une maison. | 3. infecter, vicier. | 4. *absol.* être contagieux, se gagner, se communiquer; Gähnen steht an, le bâillement se communique; angestecht, gâté, corrompu, vicié, entiché. | **angestend**, *adj.* contagieux, infectieux; angestendete Krankheit, maladie contagieuse. || = *n. s. spl. et Ansteckung*, *f. cn.* contagion, *f.* infection, *f.*

Ansteckung —, de contagion; —fähig, *adj.* contagieux, infectieux; —fähigkeit, *f. spl.* contagiosité, *f.* —gift, *n. c.*, e, ou —stoff, *m. c.*, e, miasme, *m.* virus, *m.* contag, *m.*

† **An-stechen**, *n. (an-chtê-dên)*. stand an, angestanden, *ar.* haben 1. toucher (a), être près de, être placé contre; der Garten steht am Hause an, le jardin est attenant à la maison. | 2. s'arrêter; tarder, *fig.* hésiter, balancer; (der Wagen) steht an, (s'est arrêté; ich stehe an ob ich dieses Geschäft unternehmen soll oder nicht, je me demande si je dois me charger de cette affaire. | 3. se cristalliser, se coaguler, se déposer; der Kalkstein steht an Wäffen an, la pierre calcaire s'est cristallisée en masse. | 4. convenir, être convenable; etre seant, aller (bien ou mal); das Kleid steht mir an, l'habit me va bien; diese Hose steht mir sehr an, ces pantalons me collent bien; convenir; es steht ihr Alles an, tout lui va; elle fait tout avec grâce; es steht Ihnen nicht an so zu sprechen, il ne vous appartient pas ou il vous sied fort mal de parler ainsi. | 5. *fig.* plaire, convenir, agréer; was steht Ihnen noch an? qu'est-ce qu'il vous plaît encore? que désirez-vous encore? das steht mir nicht an; cela ne me plaît ou ne me va nullement, ne fait nullement mon

affaire. | 6. attendre, tarder, différer, hésiter; — lassen, ajourner, être différé; ich stehe noch an, je diffère encore; das muß vorläufig noch — ou man muß das vorläufig noch — lassen; cela doit être différé pour le moment, il faut différer l'affaire pour le moment; es wird nicht mehr lange — bis..., il ne tardera pas de...; anstehende Woche, la semaine prochaine; || = *n. s. spl.* insistance *f.*

† **An-steigen**, *n. (an-chtai-guên)*. stieg an, angestiegen, *av.* sein 1. s'élever, monter à ou vers; den Hügel —, monter la colline. | 2. aller en pente; (das Gebirg) steigt sanft an, s'élève en pente douce. | 3. *form.* angestiegen kommen, arriver à grands pas.

An-stellen, *a. (an-chtêl-lên)*. 1. placer contre, mettre contre, appliquer ou appuyer contre, approcher; den Tisch an die Wand stellen, mettre la table contre le mur; den Topf an das Feuer stellen, mettre le pot près du feu. | 2. employer, donner une occupation, une place à; einen Diener —, engager un domestique; falsche Zeugen —, apostoler de faux témoins. | 3. s'y prendre, commencer, entreprendre; ich weiß nicht wie ich es — soll, je ne sais comment m'y prendre. | 4. arranger, déposer, organiser, établir, régler; einen Tanz —, arranger une danse; eine Jagd —, arranger une partie de chasse; einen Spaziergang —, arranger une promenade; Betrachtungen über etw. (A) —, faire des réflexions sur qch; eine Klage gegen jem. (A) —, former ou formuler une plainte contre qn. | 5. fixer, arrêter. | 6. être la cause de; ein Unglück —, causer un malheur; du hast was ichsone angestellt, tu as fait quelque chose de beau. | 7. sich —, *r. s'* y prendre, se conduire, se donner l'air, feindre, faire semblant; sich idylau —, s'y prendre adroitement, se conduire habilement; du stellst dich gut dabei an, tu t'y prends bien; der Jäger stellt sich auf ein Wildpret an, le chasseur se met à l'affût d'une bête; sich wie ein Narr —, se conduire comme un fou, faire le fou, feindre d'être fou; er stellt sich an als ob er arm wäre, il feint d'être pauvre, il fait seulement le pauvre; wie kann der Mensch sich nur so bumm —, je ne comprends pas comment cet homme peut se conduire si bêtement; angestellt, convenu; ein angestellter Scharbel, une affaire concertée; der Angestellte, *adj. sub.* employé, *m.* fonctionnaire, *m.*

Ansteller, *m. s.* —, (*an-chtêl-lên*) auteur, *m.* instigateur, *m.* fauteur, *m.*; — eines Festes, organisateur d'une fête.

Anstellerei, *f. cn.* (*an-chtêl-lên-rei*), feinte, *f.* dissimulation, *f.* déguisement, *m.*

Anstellig, *adj.* (*an-chtêl-lig*). expeditif, adroit, habile, intelligent, propre à.

Anstelligkeit, *f. pl.* (*an-chtêl-lig-kheit*). dextérité, *f.* habileté, *f.* adresse, *f.* bonne volonté, *f.*

Anstellung, *f. cn.* (*an-chtêl-loung*). 1. arrangement, *m.* préparation, *f.* | 2. placement, *m.* | 3. place, *f.* emploi, *m.* nomination, *f.*

An-stemmen, *a. (an-chtên-mên)*. ou an — st c m n. 1. appuyer, étayer. | 2. sich —, *r. s'* appuyer, s'accouder; *fig.* se raidir; sich gegen etw. (A) —, s'opposer à ou contre qch.

† **An-stehen**, *n. (an-chtêr-lên)*. stand an, angestanden, *av.* sein; eschoir par droit de succession; dieser Garten ist ihm angestanden, ce jardin lui est dévolu par succession, angestanden stehen, *sein (m.)* échu en partage; angestanden Güter (*n. pl.*), biens (*m. pl.*) adventifs.

An-steuern, *a. (an-chtai-ên)*. 1. Mar. diriger ou piloter vers. | 2. *n. av.* sein; toucher, aborder.

Anstich, *m. c.*, e, (*an-chtich*). perce, *f.* piqure, *f.* petite ouverture, *f.* — des Obst, piqure (*f.*) du fruit; — des Hauses, perce (*f.*) d'un tonneau; in — nehmen, mettre en perce.

An-sticheln, *a. (an-chti-dên)*. 1. jeter. (A) —, railler qn. | 2. *n. av.* haben; auf etw. (A) —, faire allusion à qch.

An-sichen, a. (an-chtik-kèn). ajouter ou joindre en brochant, broder a.

An-siefern, a. (an-chtî-fèrn). 1. botter, mettre les bottes à. || 2. a. av. sein: — ou angsichtf. femmen, s'avancer à grands pas; da femm et angsichtf., le voilà qui vient avec ses sabots.

Anstieg, m. c. t. (an-chtig). montée, f. élévation, f. pente, f.

An-sieren, a. (an-chtî-rèn). regarder fixement ou d'un air hébété ou hagard.

An-siften, a. (an-chtîf-tèn). 1. insinuer, susciter, causer, provoquer, machiner, tramer, ourdir. || 2. pousser à; jem. (a) — chr. (a) tu thun, pousser qn. à faire qch; et wat ven anten angsicht, il était insinué par d'autres: falsche Zungen —, suborner des témoins. || = a. e. spl. instigation, f. incitation, f. provocation, f. subornation, f.

An-sifter, m. s. —, (an-chtîf-tèr). auteur, m. instigateur, m. promoteur, m; der — ciné Brandst., incendiaire, m.

An-sifterin, f. n. n. (an-chtîf-tèr-in). instigatrice, f. provocatrice, f.

An-sistung, f. n. (an-chtîf-toung). instigation, f. incitation, f. provocation, f. subornation, f.

An-simmen, a. (an-chtin-mèn). 1. entonner. || 2. Mus. donner le ton. || 3. fig. klagen ou klachtel —, élever des plaintes, se lamenter, commencer des jérémiades. || = n. e. spl. intonation, f.

An-sinnen, a. (an-chtin-sèn). tant en, angsichten, av. baten; empuanter: die Blume hat uns an, cette fleur nous a horreur, cette fleur nous puait au nez; fig. avoir horreur de, avoir un dégoût de; die Antagendite sinnen mid an, je suis dégoûté du service militaire.

An-sippen, a. (an-chtîp-pèn). av. sein: broncher contre; angsichtf. femmen, arriver d'un pas mal assuré.

An-solieren, a. (an-chtîl-tz-rèn). av. angsichtf. femmen, s'approcher fièrement, se pavaner.

An-stopfen, a. (an-chtîp-fèn). employer, remplir, bourrer, sù den Magen —, se bourrer l'estomac, se gorger de nourriture.

Anstöß, m. c. e. (an-chtôs). 1. coup, m. choc, m; der — der (wenn) anstößt, le choc des verres. || 2. impulsion, f. contiguité, f; der — avant sauter, la contiguité de deux maisons. || 3. achoppement, m. empêchement, m. obstacle, m. difficulté, f. arrêt, m; Zehn der —, pierre (f.) d'achoppement; eine — reden, parler sans hésitation; eine — reden, lire couramment; cinen — errathen, causer des difficultés. || 4. scandale, m. éclat, m. bruit, m; — hermen, s'offenser, se formaliser; cinen — setzen, produire du scandale, faire parler de soi; un — zu vermeiden, pour prévenir ou éviter tout scandale. || 5. attaque, f. accès, m. || 6. annexe, f. appendice, m. rallonge, allonge, f; — cifen, m. s. —, heurtequin, m; — schiene, f. n. contre-heurtoir, m; unter — schiene, sous-contre-heurtoir, m.

An-stoßen, a. (an-chtîs-sèn). 1. frôler en, anstößen. 1. choquer a. heurter a, donner contre, pousser contre; eine Hand —, aborder; die Zehn hat an cinen Stößen an, le navire donna contre un roc; die — klaffen —, choquer les verres, trinquer; die Stöße sind heftig mit dem Fuß an, elle me poussa sciemment du pied. || 2. affleurer; cinen an die Wand —, frotter la tête contre le mur. || 3. emboîter, joindre, réunir, ajouter; eine Karte an cine andere —, emboîter deux tuyaux; Taill. zwei Kappen Zuh —, joindre, entraîner deux morceaux de drap; cinen Armel —, emmancher, coudre une manche. || 4. Chass. ein Horn —, emboucher le cor. || 5. n. av. baten; donner contre, se heurter contre, choquer contre, cogner contre; mit dem Fuß an cinen —, donner du pied contre qch; Mein broncher. || n. être attentif a, être contigu, se toucher à; (sein Harten) stoß an den meingen

an, touche ou aboutit au mien; Deutsch-land stoß unmittelbar an Ungarn an, l'Allemagne touche directement à la Hongrie. || 7. fig. das stoß mit ou gegen die Vernunft, cela choque la raison, cela va contre le bon sens; gegen die guten Sitten —, pécher contre la bienséance; bei jrm. (n) —, choquer, scandaliser, offenser qn., déplaire à qn. || 8. bredouiller, hésiter; mit der Zunge —, avoir la langue embarrassée, avoir la langue lourde, bégayer; im sein —, s'arrêter en lisant. || 9. trinquer, choquer les verres. || 10. =, n. e. spl. rencontre, f. coup, m. choc, m. collision, f. || 11. contiguité, f; das — zweier Gärten, la contiguité de deux jardins. || 12. hésitation, f. embarras, m; das — der Zunge, bredouillement, m.

Anstoßend, adj. (an-chtîs-sènd). contigu, aboutissant, attenant, voisin.

Anstößig, adj. (an-chtîs-sig). offensant, choquant, inconvenant, malsonnant, déplacé, scandaleux; — et Verfall, esclandre, f.

Anstößigkeit, f. n. (an-chtîs-sig-keit). inconvenance, f. scandale, m. indécence, f. choses (f. pl.) scandaleuses ou choquantes.

An-stottern, a. (an-chtîst-tèrn). jem. (a) —, parler à qn. en bégayant, en bredouillant.

An-strahlen, a. (an-chtîst-rèn). éclairer de ses rayons: (die Sonne) strahlt die Erde an, jette ses rayons sur la terre, darde ses rayons sur la terre.

An-stranden, a. (an-chtîst-rèn-dèn). av. sein; Mar. échouer, faire côte.

An-strängen, a. (an-chtîst-rèn-guèn). av. an-strängen; atteler, mettre les traits à, à la bête —, mettre les traits aux chevaux.

An-streben, a. (an-chtîst-sèn). av. baten; tendre a, aspirer a, diriger ses efforts vers, lutter contre; gegen cin Verurtheil —, combattre un préjugé.

An-streichen, a. (an-chtîst-tschèn). tendre, tirer, raidir (une corde).

An-streichen, a. (an-chtîst-tschèn). 1. toucher légèrement, effleurer, froter légèrement; Zieh bei ihm mit dem Fingern im Versteck angsichten, elle l'a touché du doigt en passant. Mus. attaquer. || 2. peindre, badigeonner, barbouiller, enduire; die Zimmer —, mettre l'enduit en couleur; (die Wand) —, badigeonner; eine Wand mit roth anstreichen, est peinte en rouge. || 3. noter, marquer, mit dem Stift —, souligner avec le crayon, noter au crayon; etch —, compter ou marquer des fautes. || 4. cinen Harten glatt —, l'esser ou combler avec la main.

Anstreicher, m. e. —, (an-chtîst-tschèr). peintre (m.) en bâtiment, badigeonneur, m. barbouilleur, m; — arbeits, f. n. travaux (m. pl.) de peinture; — pinzel, m. e. —, pinceau, m. brosse, f; Boul. doroir, m.

An-streichen, a. (an-chtîst-rèn). av. baten; an cinen (n) — effleurer, friser, toucher légèrement qch. en passant.

An-strengen, a. (an-chtîst-rèn-guèn). 1. tendre fortement, tirer sur. || 2. — ou ansträngen, atteler; die Zehen —, mettre les traits aux bœufs. || 3. forcer, surmener, outrer. || 4. fig. rassembler ses forces; man führte die Freuen an, on appela sous les drapeaux les hommes de toutes les provinces; alle verst —, rassembler toutes ses forces; den weis —, fatiguer la tête, tourmenter l'esprit; die Augen —, forcer les yeux. || 5. Juv. cinen Abzug —, introduire une demande, cinen Abzug machen —, se destituer de sa demande. || 6. sich —, s'efforcer, faire des efforts, faire de son mieux; se fatiguer, s'effortier.

Anstrengung, f. spl. (an-chtîst-rèn-guàng). 1. effort, m. fatigue, f. application, f. || 2. tension, f.

An-streuen, a. (an-chtîst-rèn). sau poudrer.

Anstrich, m. c. spl. (an-chtîst-ich). 1. action (f.) de peindre ou d'enduire, peinture, f. teinte, f. || 2. couche (f.) de peinture ou de dorure, enduit, m. || 3. fig. apparence, f. semblant, m. teinte, f. teinte, f. vernis, m; die geben sich cinen — von Reichthum, se donnent les apparences de richesses; et hat feiner Reichthum — von Wärdigkeit, il donna à sa table une couleur de vérité.

An-stricken, a. (an-chtîst-ichèn). 1. attacher ou lier avec une corde. || 2. ajouter en tricotant; cinen Strumpf —, rempiéter un bas.

An-striegeln, a. (an-chtîst-rig-èn). passer la main légèrement sur qch; cinen Pferde die Haut glatt —, coucher le poil d'un cheval avec l'étrille.

Anstrom, m. e. spl. (an-chtîst-ròm). 1. torrent, m. || 2. affluence, f. choc (m.) des vagues.

An-strömen, a. (an-chtîst-ròm-èn). av. baten. 1. couler rapidement; (das Wasser) strömt an, monte, s'avance rapidement; an ou gegen cinen (n) —, laver, baigner qch; || 2. fig. arriver ou accourir en foule, affluer. || 3. a. déposer, charrier. || = n. e. spl. torrent, m. affluence, f. choc (m.) des vagues.

An-stücken, a. (an-chtîst-uk-èn). av.

An-stücken, a. (an-chtîst-uk-èn). rapiécer, mettre, ajouter une pièce à, rallonger, mettre une rallonge à.

Anstückung, f. (an-chtîst-uk-oung). rapiécement, m. rapiécetage, m. allongement, m.

Ansturm, m. e. spl. (an-chtîst-urm). effort, m.

An-stürmen, a. (an-chtîst-urm-èn). av. baten. 1. se précipiter vers ou contre; sie stürmen gegen die Thüre an, ils se précipitèrent contre la porte. || 2. donner l'assaut, monter à l'assaut, charger impétueusement; fig. auf cinen (n) — assaillir qn.

Ansturm, m. c. spl. (an-chtîst-urm). choc, m; — der Reiterei, charge (f.) d'attaque (f.) de la cavalerie.

An-stürzen, a. (an-chtîst-tz-èn). 1. lancer contre. || 2. a. av. cinen et angsichtf. femmen, se précipiter sur, arriver précipitamment; der Feind hat uns angsichtf., nous donna une furieuse charge.

An-stützen, a. (an-chtîst-tz-èn). 1. appuyer, appuyer, der Hand an, cinen Tisch —, appuyer les mains contre la table. || 2. sich —, s'appuyer.

Anstützung, m. c. t. (an-chtîst-tz-ung). point d'appui.

An-suchen, a. (an-chtîst-schèn). 1. demander, solliciter, requérir; sie bürgeten —, requérir les autorités. || 2. n. av. baten; jem. (a) an cinen (n) —, demander qch. à qn, solliciter qch, de qn, postuler auprès de qn. pour qch. || = n. e. spl. pétition, f. sollicitation, f. demande, f. requête, f. requête, f. auf — der Behörden, à la requête des créanciers.

Ansuchen, m. e. —, (an-chtîst-schèn). 1. postuler, réclamer, m. postulant, m; Juv. requérant, m.

Ansud, m. c. t. (an-chtîst-sud). Tint.

Anstuck, m. c. t. (an-chtîst-stuck). 1. Tint.

Anstuck, m. c. t. (an-chtîst-stuck). 1. Tint.

Anstuck, m. c. t. (an-chtîst-stuck). 1. Tint.

Anstuck, m. c. t. (an-chtîst-stuck). 1. Tint.

Anstuck, m. c. t. (an-chtîst-stuck). 1. Tint.

Anstuck, m. c. t. (an-chtîst-stuck). 1. Tint.

Anstuck, m. c. t. (an-chtîst-stuck). 1. Tint.

Anstuck, m. c. t. (an-chtîst-stuck). 1. Tint.

Anstuck, m. c. t. (an-chtîst-stuck). 1. Tint.

An-tafeln, *a.* (*an-ta-feln*). *Mar.* gréer, équiper. || =, *n. s. spl. ou*

An-tafelung, *f. spl.* (*an-ta-fel-ung*). *Mar.* agrès, *m. pl.* équipement, *m.*

An-tanzen, *n.* (*an-tan-tzen*). *ar. haben*; commencer la danse, conduire la danse, danser le premier. || 2. *ar. sein*; angelernt temment, venir ou arriver en dansant. || 3. *sich* —, *v.* acquérir ou gagner en dansant.

An-tappen, *a.* (*an-tap-pen*). 1. tâtonner, toucher en tâtonnant, taper. || 2. *jem. (A)* —, porter la main sur qn.

Antarkisch, *adj.* (*an-tar-ktich*). *Astr.* antarctique.

An-tasten, *a.* (*an-tas-ten*). 1. tâter, toucher, tâcher de reconnaître par le toucher. || 2. *fig.* attaquer, porter atteinte à; so feltte eine sicut —, que quelqu'un nous attaque; er hat mich (sich) ange-tastet, il a porté atteinte à notre honneur. || 3. *Jur.* contester, combattre; (die Erben) tasteten das Testament an, contestaient le testament.

An-tastung, *f. en.* (*an-tas-toung*). at-touchement, *m.* attentat, *m.*; fig. at-teinte, *f.* affront, *m.*

Anteus, *m.* (*an-té-ous*). *n. pr.* Antée, *m.*

Anteil, *m. c. s.* (*an-tail*). 1. part, *f.* portion, *f.* quote-part, *f.*; jeder be-ahlt seinen — an der Zede, chacun paye son écot; — an der (b) haben, être intéressé dans une affaire, avoir sa part à qch. || 2. intérêt, *m. part.*, *f.* participation, *f.*; ich nehme warmen —, je prends un vif intérêt; den größten — an etw. (b) nehmen, prendre le plus grand intérêt à qch, s'intéresser vivement à qch; (Krankheiten) sind der — des Alters, sont le triste ap-page de la vieillesse; — haben, *m. s.* —, co-intéressé, *m.* participant, *m.* compa-gnon, *m.*; Finance, actionnaire, *m.*; —schein, *m. c. s. voy.* Anteil, *part.*, *m.* intérêt, *m.*; —verdreibung, *f. voy.* —; ettel; —voll, *adj.* intéressant, plein d'intérêt; —settel, *m. s.* —, action, *f.*

Anthologie, *f. n.* (*an-to-lo-jie*) antho-logie, *f.*

Anthracosis, *f.* (*an-tra-ko-zis*). 1. an-thracose, *f.* || 2. mélanose, *f.*

An-tun, *a.* (*an-toun*). that an, an-gethan, 1. mettre, habiller; frische Wäsche —, changer de linge; *fam. sich (A)* antun —, se changer, changer d'habits. || 2. faire à, faire subir, causer; *jem. (b)* leidet —, faire du mal à qn; *jem. (b)* Gewalt —, commettre ou faire violence à qn; *sich (b)* Gewalt —, se faire violence, se contraindre; *tém. (b)* — ou *jem. (b)* etw. (A) —, ensorceler qn, jeter un charme sur qn; *jem. (b)* (sich) —, rendre ou faire honneur à qn; *jem. (b)* Schande —, faire honte à qn, faire affront à qn; *fam. jem. (b)* den Tod —, chagriner qn. au dernier point; *fam. sich (b)* ein Leid ou ein Leiden —, se faire violence; se donner la mort, attenter à sa vie, se suicider; angethan, revêtu; *fig.* orné; sie war mit einem weissen Kleide angethan, elle était vêtue d'une robe blanche.

An-thürmen, *a.* (*an-tur-mén*). amas-ser, accroître. || *sich* —, *v.* s'amasser.

Antiaris, *f.* (*an-tia-ris*). antiaris, *m.*

Antischambrieren, *n.* (*an-ti-scham-bri-eren*). *pp.* antischambrier, *av.* haben; faire antichambre, attendre.

Antichrist, *m. en. en.* (*an-ti-krist*). antechrist, *m.*

Anticipieren, *a.* (*an-ti-tzi-pi-eren*). *pp.* anticipiert; prendre par anticipation, anticiper sur.

Antik, *adj.* (*an-tik*). antique. || *adv.* à l'antique.

Antike, *f. n.* (*an-ti-ké*). antique, *f.*

Antiken — *a.* des antiques; —händler, *m. s.* —, marchand (*m.*) d'antiques, antiquaire, *m.* marchand (*m.*) de bric-à-brac, brocanteur, *m.*; —sammlung, *f. en.* collection (*f.*) d'antiques.

Antikisch, *adj.* (*an-ti-kich*). antique.

Antiloppe, *f. n.* (*an-ti-lop*). Zool. antilope, *f.*

Antillen, *f. pl.* (*an-til-lén*). ou **Antillische Inseln**, *f. pl.* Antilles, *f. pl.*

Antimon, *n. spl.* (*an-ti-món*). an-timoine, *m.*

Antimonarchisch, *adj.* (*an-ti-mo-nar-dich*). antimonarchique, contre la monarchie.

Antimonium, *n. s.* (*an-ti-mo-ni-um*). antimoine, *m.*; —sulf, *n. c.* antimoine (*m.*) sulfuré; —säure, *f.* acide (*m.*) d'antimoine.

Antinational, *adj.* (*an-ti-nat-sio-nal*). antinational.

Antinomie, *f.* (*an-ti-no-mie*). antinomie, *f.*

Antiochien, *n. s.* (*an-tio-kién*) Géogr. Antioche, *f.*

Antipathie, *f.* (*an-ti-pa-ti*). anti-pathie, *f.* aversion, *f.*

Antiperistaltisch, *adj.* (*an-ti-pé-ris-tal-tich*). antipéristaltique.

Antiphrase, *f.* (*an-ti-fra-zé*). anti-phraise, *f.*

Antipode, *m. n. n.* (*anti-po-dé*). antipode, *f.*

An-tippen, *a.* (*an-tip-pen*). toucher légèrement du bout des doigts.

Antiqua, *f. pl.* — *ant.* (*an-ti-koua*). ou **Antiquaschrift**. Impr. caractère (*m.*) romain, cicéro, *m.*

Antiquar, *m. c. c.* (*an-ti-kouar*). antiquaire, *m.* brocanteur, *m.* marchand (*m.*) d'antiquités, bouquiniste, *m.*

Antiquarisch, *adj.* (*an-ti-koua-rich*). d'occasion.

Antiquaschrift, *f. en.* (*an-ti-koua-schrift*). Impr. caractère (*m.*) romain, cicéro, *m.*

Antiquität, *f. en.* (*an-ti-kou-i-tét*). antiquités, *f. pl.*

Antispasmodisch, *adj.* (*an-ti-spa-smo-dich*). ou

Antispasisch, *adj.* (*an-ti-spa-tich*). antispasmodique.

Antlit, *n. c. c.* (*an-tlit*). visage, *m.* face, *f.* figure, *f.*

Anton, *m. s.* (*an-tón*). *n. pr.* An-toine, *m.* Antonin, *m.*

Antonie, *f. c.* (*an-tio-nie*). *n. pr.* An-toinette, *f.*

Antoninus, *m.* (*an-to-ni-nous*). *n. pr.* Antonin, *m.* — *feuer*, *n. s.* —, érysipèle, *m.* feu (*m.*) de Saint-Antoine; — *kreuz*, *n. c. c.* Blas. tau, *m.*; — *orden*, *m. s.* —, ordre (*m.*) des moines anto-nins.

An-tosen, *n.* (*an-to-sén*). se briser avec bruit; die Wellen teilen an den Klip-pen an, les vagues se brisent avec bruit contre les écueils.

An-traben, *a.* (*an-tra-bén*). *av.* sein, arriver au trot; angetastet kommen, ar-river ou s'approcher au trot.

Antrag, *m. c. s.* (*an-trad*). proposition, *f.* offre; *f.* in — stellen, pro-poser; einen — stellen ou machen, faire une proposition; einen — ab-lehnen, refuser une proposition; — *steller*, *m. s.* —, préopinant, *m.* auteur (*m.*) d'une motion, d'un amendement, d'une pétition; commissaire (*m.*) du gouver-nement.

An-tragen, *a.* (*an-tra-guén*). *trag* an, angetragen, 1. apporter à. || 2. pro-poser, offrir; er trägt mir seine Tochter zur Ehe an, il me propose sa fille en ma-riage; er trägt ihr heute Abend an, il lui of-frit sa main. || 3. servir; das Frühstück —, servir le déjeuner; Holz zum Feuer —, apporter du bois à brûler. || 4. *n. av.* haben, offrir, proposer, faire une mo-tion; er trägt auf einen Spaziergang an, il proposa une promenade; er trägt darauf an daß... || 5. =, *n. s.* *spl.* proposition, *f.*

Antrag — *a.* de proposition; — *for-mular*, *n. c. c.*, formule (*f.*) d'une péti-tion; — *recht*, *n. c. c.*, initiative, *f.*

An-trauen, *a.* (*an-trau-én*). 1. ma-rier, fiancer, unir; sich (b) ein Mädchen — lassen, épouser une jeune fille. || 2. — ou an-vertrauen, confier.

An-träufeln, *n.* (*an-träuf-eln*). *av.* sein; dégoutter, tomber goutte à goutte.

Antrauung, *f. en.* (*an-trau-oung*). cérémonie (*f.*) du mariage, fiançailles.

An-treffen, *a.* (*an-tréd-fén*). *traf* an, angetroffen, 1. trouver, rencontrer; ich traf ihn noch im Orte an, je le trouvai encore au lit. || 2. concerner. || =, *n. s.* *spl.* rencontre, *f.*

An-treiben, *a.* (*an-träi-bén*). *trieb* an, angetrieben, 1. pousser à ou vers; die Reite —, chasser les cerces; (der Wind) trieb das Schiff an die Küste an, chassa ou poussa le navire à la côte. || 2. exciter, stimuler, animer, pousser, presser, mener, conduire; den Eselin —, piquer le bœuf; das Pferd —, presser le cheval; Menais einen Nagel —, chasser un clou; eine Schraube —, serrer une vis. || 3. *n. av.* sein; donner contre, être poussé contre; (das Schiff) ist an- und abgetrieben worden, a été chassé au rivage; angetrieben kommen, arriver, être conduit. || =, *n. s.* *spl.* impulsion, *f.* mouvement, *m.*; *fig.* stimulant, *m.*

Antreibend, *adj.* (*an-träi-bénd*). im-pulsif, moteur.

An-treten, *a.* (*an-tré-tén*). *trat* an, angetreten, 1. approcher, aborder, accos-ter; rath tritt der Tod den Menschen an, la mort surprend bien vite l'homme; *jem. (A)* an etw. (A) —, aborder qn. pour lui demander qch. || 2. commencer, en-treprendre; den Tanz ou zum Tanc —, se ranger pour la danse; den Weg —, se mettre en route; die Reite —, se mettre en voyage; ein Amt —, entrer en charge; die Regierung —, arriver au trône, com-mencer sur le trône; eine Erbschaft —, ac-cepter une succession, er wird bald sein zwanzigstes Jahr —, il entrera bientôt dans sa vingtième année. || 3. *Jur.* den Eid —, accepter le serment; den Beweis —, prouver; || 4. *n. av.* sein; ap-procher, se placer contre, prendre place, se mettre en rang; ich werde heute Abend bei ihm —, je passerai chez lui ce soir. || 5. *Mil.* links —, partir du pied gauche. || 6. entrer en fonctions; er ist seit gestern angetreten, il est entré en fonctions de-puis hier. || 7. *Ois.* se percher, s'abat-tre. || =, *n. s.* *spl.* ou

Antretung, *f. en.* (*an-tré-toung*). 1. entrée, *f.* commencement, *m.* prise (*f.*) de possession, entrée (*f.*) en fonctions, début, *m.*; die — meines Amtes, la prise de possession de ma charge. || 2. — der Erbschaft, addition (*f.*) d'hérité.

Antrieb, *m. c. c.* (*an-triv*). mouve-ment, *m.* impulsion, *f.* incitation, *f.* ins-tigation, *f.*; einstrich —, aiguillon, *m.*; aus natürlichem —, par instinct; etw. (A) aus eigenem — machen, faire qch. de son propre mouvement; er thut Alles auf — seines Weibes, il fait tout à l'instigation de sa femme.

An-trinken, *a.* (*an-trin-kén*). *trank* an, angetrunken, 1. boire le premier, com-mencer à boire. || 2. sich (b) eine Krankheit —, gagner une maladie à force de boire. || 3. sich —, s'enivrer. || 4. an- und angetrunken, être un peu ivre, un peu gris.

An-trip-peln, *n.* (*an-trip-pén*). *av.* sein ou angetripelt kommen; arriver à pe-tits pas.

Antritt, *m. c. c.* (*an-trit*). 1. pre-mier pas. || 2. commencement, *m.* dé-büt, *m.* entrée (*f.*) en fonction; — zum Spiel ou zum Tanc, commencement du jeu ou de la danse; — der Antre, entrée (*f.*) de la charge; — der Reite, début (*m.*), commencement (*m.*) du voyage; beim — des neuen Jahres, au commence-ment de la nouvelle année; — der Trepp, premières marches de l'escalier; — der Regierung, avènement au trône. || 3. — einer Erbschaft, entrée (*f.*) en possession, addition (*f.*) d'un héritage. || 4. *Ois.* perchoir, *m.* || 5. *Man.* amble, *m.*

Antritts — *a.* de début, d'ouverture; — *besuch*, *m. c. c.*, première visite; —

Apfelsinen—*a*, d'orange; —baum, *m.* cè. *z*, oranger, *m*; —schale, *f.* n. écorce, *f.* ou peau (*f.*) d'orange.

* **Aphthen**, *f. pl.* (af-tèn). Méd. aphthes, *m. pl.*

Apoll, *m.* *é*, (a-pol). Myth. Apollon, *m.*

Apollinus, *m.* (a-po-li-nous). *n. pr.* Apollin, *m.*

Apollinia, *f.* (a-po-li-nia). *n. pr.* Apolline, *f.*

Apollo, *m.* *é*, (a-pol-o). Myth. Apollon, *m*; —feste, *n. pl.* fêtes (*f. pl.*) en l'honneur d'Apollon, Apollonies, *f. pl.*

* **Apolllog**, *m.* *é*, *e*, (a-po-log). apologue, *m.*

* **Apollonisch**, *adj.* (a-pol-o-nich). apollonien.

* **Apoplectisch**, *adj.* (a-po-plék-tich). apoplectique.

* **Apoplexie**, *f. spl.* (a-po-plè-xi). apoplexie, *f.*

* **Apopisch**, *f. spl.* (a-po-pzi-ši). *n. est* apparente, léthargie, *f.*

* **Apotel**, *m.* *é*, —, (a-po-tèl). 1. ajôtre, *m.* | 2. postillon (*m.*) d'un certificat; —amt, *n. cè.* spl. apostolat, *m*; —geschicht, *f. n.* actes (*m. pl.*) des apôtres; —tag, *m. cè.* spl. jour (*m.*) d'ajôtre.

* **Apotolisch**, *adj.* (a-pos-to-lich). apostolique, || *adv.* apostoliquement.

* **Apotroph**, *m. cè.* *t*, (a-pos-trof). apostrophe, *f.*

* **Apotrophiren**, *v.* (a-pos-tro-f-rèn). *pp.* apotrophier, apotropher.

* **Apothete**, *f. n.* (a-po-tè-kè). pharmacie, *f.* droguerie, *f.*

Apotheken—*a*, *vo* *a*. Apotheker, de pharmacie, de pharmacien; —hand-arbeiter, *m. é*, —, pileur, *m.*

* **Apotheker**, *m. é*, —, (a-po-tè-kèr). pharmacien, *m.* apothicaire, *m.* —buch, *n. cè.* pharmacopée, *f.* dispensaire, *m.* —buchse, *f. n.* boîte (*f.*) d'apothicaire; —garten, *m. é*, *z*, jardin (*m.*) de simples; —schulc, *m. n.* *pl.* *é*, *e*, élève pharmacien, aide pharmacien; —gewicht, *n. cè.* *t*, poids officiel; —kunn, *f. spl.* pharmacie, *f.* art (*m.*) pharmacutique; —lehrling, *m. cè.* *e*, apprenti pharmacien; —ordnung, *f. spl.* code (*m.*) pharmacutique, dispensaire, *m*; —rechnung, *f. n.* note (*f.*) de pharmacien; fig. demande exorbitante, compte (*m.*) d'apothicaire; —tare, *f. spl.* tarif (*m.*) pharmacutique, taxe (*f.*) de drogues; —waren, *f. pl.* produits, *m. pl.* *u*, substances (*f. pl.*) pharmaceutiques; —wagen, *m. é*, —, *et* *z*, *Mit*, fourgon (*m.*) aux médicaments; —wissenschaft, *f. spl.* pharmacologie, *f.*

* **Apparat**, *m. cè.* *e*, (a-pa-rät). *ap.* *pl.* *u*, outils, *m. pl.* fig. attirail, *m.* électromagnétique —, électro-aimant, *m.*

* **Appell**, *m. é*, *e*, (a-pèl). 1. appel, *m.* recours (*m.*) en justice; —eintrag, *m.* interjeter appel, | 2. *Mit*, rappel, *m.* appel, *m*; —blasen, *f.* sonner l'appel; —schall, *m.* battre le rappel; —abblasen, *f.* faire l'appel; —hof, *m. cè.* *z*, *e*, cour (*f.*) d'appel.

* **Appellant**, *m. m.* *u*, (a-pèl-ant). appelant, *m.*

* **Appellat**, *m. m.* *u*, (a-pèl-ät). *Jur.* intime, *m.*

* **Appellation**, *f. m.* (a-pè-la-tziön). *Jur.* appel, *m.*

Appellationen—*a*, d'appel; —afte, *f. n.* acte (*m.*) d'appel. —gericht, *n. cè.* *e*, cour (*f.*) d'appel; —rath, *m. cè.* *z*, *e*, conseiller (*m.*) à une cour d'appel.

* **Appelliren**, *n.* (a-pè-li-rèn). *pp.* appellir, *av.* *haben*, appeler, *en* rappeller, interjeter appel.

* **Appendir**, *m. inv.* (a-pèn-dix). appendice, *m.* supplément, *m.*

* **Appetit**, *m. é*, *spl.* (a-pè-tit). *ap.* *petit*, *m*; *fig.* envie, *f.* greûen —haben, avoir grand-faim; —los, *adv.* privé d'appétit; —losigkeit, *f. spl.* manque (*m.*) d'appétit, inappétence, *f.* anorexie, *f.*

Appetitlich, *adj.* (a-pè-tit-lich). *ap.* *petissant*.

Appian, *m. é*, (a-piän). *n. pr.* Appien, *m.*

* **Applaudiren**, *a.* (a-plau-di-rèn). *pp.* applaudit, applaudir.

* **Applaus**, *m. cè.* *spl.* (a-plaus). *ap.* applaudissement, *m*; —salve, *f. n.* salve (*f.*) d'applaudissement.

* **Application**, *f. m.* (a-pli-ka-tziön). application, *f.*

Applications—*a*, d'applique, d'applications; —farben ou —waschfarben, *f. pl.* couleurs (*f. pl.*) à la detrempe, couleurs (*f. pl.*) d'application.

* **Applicatur**, *f. spl.* (a-pli-ka-tour). *Mus.* doigte, *m.*

* **Appliciren**, *a.* (a-pli-tzi-rèn). *pp.* applicir, appliquer.

* **Approchen**, *f. pl.* (a-pro-chèn). *Fortif.* les approches, *f. pl.* cheminement, *m*; —zug, *m. cè.* *z*, cheminement (*m.*) des parallèles.

* **Approchiren**, *n.* (a-pro-chi-rèn). *pp.* approchir, *av.* *sein*; *Fortif.* cheminer.

* **Apritofe**, *f. n.* (a-pri-ko-zé). abricot, *m.*

Apritofen—*a*, des abricots; —baum, *m. cè.* *z*, abricotier, *m*; —kern, *m. cè.* *e*, noyau (*m.*) d'abricot; —pflaum, *f. n.* abricotin, *m.* abricot-prune, *m*; —stein, *m. cè.* *e*, noyau (*m.*) d'abricot.

April, *m. é*, *spl.* (a-pri-l), avril, *m*; *jem.* (A) *m.* *u* *den* —schen, donner un poisson d'avril à qu; —schein, *m. é*, *z*, lune rousse; —wetter, *n. é*, *spl.* temps inconstant, temps (*m.*) d'avril.

Aprils—*a*, d'avril, du mois d'avril; —nar, *m. m.* *u*, *nials*, *m*; *fam.* dupe (*f.*) du premier avril; —narrin, *f. n.* femme niaise.

* **Aprie**, *f. cè.* *e*, (ap-zis). Arch. apside, *f.* rond-point, *m.* chevet, *m.*

* **Apriren**, *a.* (ap-ti-rèn). *pp.* apriir, adapter, transformer; *aprités* Grech, fusil transformé ou modifié.

Apulien, *n. é*, (a-pou-li-èn). Géogr. Apulie, *f.*

* **Aquädukt**, *m. cè.* *e*, (a-kouè-doukt). aqueduc, *m.*

* **Aquamarin**, *m. é*, *spl.* (a-koua-ma-rin). Minér. aigue-marine, *f.*

* **Aquarell**, *f. spl.* (a-koua-rèl). aquarelle, *f.* —farbe, *f. n.* couleur (*f.*) à l'eau, aquarelle, *f.* —gemälde, *f. n.* tableau (*m.*) à l'aquarelle, aquarelle, *f.* —malerei, *f. m.* peinture (*f.*) à l'aquarelle.

* **Aquator**, *m. é*, *e*, (e-kouè-tör). équateur, *m.*

Aquatorial, *adj.* (è-koua-tö-ri-äl). équatorial.

Aquier, *m. pl.* (è-kui-èr'). Éques, *m. pl.*

* **Ar**, *n. cè.* *e*, (ar). arc, *m.*

Araber, *m. é*, —, (a-ra-bèr). Arabe, *m*; *Man*, cheval (*m.*) arabe, | = *in*, *f.* man, Arabe, femme (*f.*) arabe.

* **Arabesque**, *f. n.* (a-ra-bus-kè), moresque, *f.* arabesque, *f.* ornement (*m.*) moresque.

Arabien, *n. é*, (a-ro-bièn). Géogr. Arabie, *f.*

Arabisch, *adj.* (a-ra-bich). arabe, arabique, *f.* de l'Arabie.

* **Arachne**, *f. m.* (a-rach-né). arachné, *f.*

Arachneolith, *m. m.* *u*, (a-rad-né-o-lit). *H. nat.* arachnéolithe, *m.*

* **Arachnitis**, *f.* (a-rach-ni-tis). arachnoïde, *f.*

* **Arad**, *m. é*, *e*, (a-rak). ou Arrad, arack, *m.*

Aragonien, *n. é*, (a-ra-go-ni-èn). Géogr. Aragon, *m.*

Aralsee, *m.* (a-ral-zé). mer (*f.*) d'Aral.

* **Aräometer**, *m. é*, —, (a-rè-o-mè-tèr). aréomètre, *m.* pèse-liqueur, *m.*

* **Arar**, *n. é*, *spl.* (è-rar). trésor (*m.*) public.

Arbeit, *f. m.* (ar-bait). 1. travail, *m.* ouvrage, *m.* besogne, *f.* besöht —, ouvrage (*m.*) de commande; eingetie —, marqueterie, *f.* geschnitten —, gravure, *f.* attréctée —, travail (*m.*) repoussé, bosselage, *m*; erhaben —, relief, *m*; falkerbare —, bas-relief, *m.* | 2. façon, *f.* confection, *f.* main-d'œuvre, *f.* das ist malisch —, c'est de la fabrication anglaise; jein — ist gut, il travaille bien; etw. (A) *in* — geben, faire un forfait pour qch., charger qn. de qch. | 3. travail, *m.* ouvrage, *m.* produit, *m.* occupation, *f.* devoir, *m.* d'un écolier, tâche, *f.* aum —, production (*f.*) de l'esprit; er bat cine neue unter der Ädte, il écrit un nouvel ouvrage; dicke ist cine angenehme —, c'est une occupation agréable; *fam.* ture — machen, ne faire ni un ni deux; der Zedat machte luge — und ließ den Kopf ab, le soldat ne fut pas long et lui trancha la tête; er mach luge —, il n'est pas long à faire, il est vite décidé, il mène rondement une affaire. | 4. fatigue, *f.* labour, *m.* peine, *f.* ein harte — verdienen, faire un travail pénible, de — mit mir luge, c'est une rude besogne; unter der — ertragen, succomber à la tâche; der Wein ist nch in der —, le vin est encore en fermentation; al — ist erleten, c'est peine perdue; von luge sünde — leben, vivre du produit de son travail; an die — gehen, se mettre à l'ouvrage; eue — unternehmen, se charger d'un travail; jem. (A) *in* — setzen, donner de l'ouvrage à qu; *m* — sein, être en mal, travailler à. *Prov.* nach actanten — ist acten, après besogne faite le repos se agréable. — ist unter, l'actien de l'acten, le travail nous appartient, l'acten sait si nous prospérons; *acten* —, *acten* leben, tel travail, tel salaire, die — lert den Meister, à l'œuvre on apprend l'artisan; — einseufzer, *m. é*, —, ardiste, *m.* — geber, *m. é*, —, patron, *m.* entrepreneur, *m*; — los, *adv.* sans travail, décourcé; —losigkeit, *f. spl.* oisiveté, *f.* inaction, *m.* manque (*m.*) d'occupation ou de travail.

Arbeiten, *v.* (ar-bait-èn) *av.* *haben*. 1. travailler, *act.* —, amier à travailler; im Tagelohn —, travailler à la journée; *un* hause —, travailler chez soi; jem. (A) *in* die hände —, travailler pour qu; bei jem. (B) —, être en condition chez qu; bei Nacht —, travailler la nuit, *un* einem Zaub —, travailler à un soulier, *in* einem —, travailler dans les cuirs, *Choss* auf Arbeit —, quoter avec le lumier, *in* das Quartand —, travailler pour la patrie, *um* Geld —, *un* fete —, travailler pour de l'argent, pour la gloire; mit händen und Füßen —, travailler des mains et des pieds; mit der Ädte —, vivre du produit de ses écrits; mit dem Spaten —, piocher; mit dem Kopf —, travailler avec la tête, faire de grands efforts; er arbeit nch immer *un* heraus *un* lommen, il fait encore de grands efforts pour s'élever; auf ein Zed hin —, travailler dans un but déterminé. || 2. *a.* travailler, façonner; die fete —, travailler la terre; der Feten ist fruchtbar und gut gearbeit, la terre est fertile et bien cultivée; das Bild ist schön gearbeitet, ce tableau est légèrement touché. | 3. fatiguer, harasser; dicke General arbeit uns ausmamen, ce général nous harassé; ein Feten *un* Fete —, harasser un cheval; ein Feten *un* Fete —, tuer un bœuf à force de travail; einen Hund —, dresser un chien. | 4. faire travailler à; ein Feten —, travailler à un livre. | 5. sich frant —, travailler à se rendre malade; sich tobt —, se tuer à force de travail; sich einen Weg durch den Feten —, se frayer un chemin à travers la neige; sich in die fete —, parvenir à se dégarer. || 6. *absol.* travailler, fonctionner; der Kopf arbeit, la tête travaille; mein Herz arbeit, mon cœur était arrêté et saignait, j'avais la mort dans l'âme; ich laße der Meister *Ar* —, c'est maître N qui travaille pour moi; der Maschine arbeit, la machine travaille. der Telegraph arbeit, le télégraphe joue.

1. fermenter, s'agiter; (der Wein) arbeitset noch, fermente encore; entgegen —, contraire; s'opposer. || 8. *impers.* c'est arbeitset sich selbst hier, on n'est pas bien ici pour travailler; c'est arbeitset in seinem Kopf, son esprit travaille; gearbeitet, fait, façonné; gearbeitet (sein), du fer œuvre; gearbeitet (sein), de l'or travaillé.

Arbeitsend, *adj.* (ar-bai-tènd), laborieux; die — Klasse ou der — Stand, la classe ouvrière.

Arbeiter, *m. s.* —, (ar-bai-tèr), ouvrier; *m. plur.* travailleurs; *m.* (s'él.) bijoutier; et si en guitar —, c'est un bon ouvrier; *Mar.* die — im Schiffraum, les gens de la cale; *Prov.* jeder — ist seines Lohnes werth, toute peine mérite salaire.

Arbeiterin, *f. ncn.* (ar-bai-tè-rin), ouvrière, *f.* travailleuse, *f.*

Arbeits—, *a.* de travail, de labeur; d'occupation; — **anfalt**, *f. cn.* maison (*f.*) de correction, ouvroir, *m.* — **anlag**, *m. s.* et *cn.* tenue (*f.*) de travail; — **beutel**, *m. s.* —, sac (*m.*) à ouvrage; — **büch**, *f. n.* Zool. mulet, *m.* abeille ouvrière; — **dienst**, *m. s.* *spl.* corvée, *f.* — **fähig**, *adj.* capable de travailler; — **frau**, *f. cn.* femme (*f.*) de journée; — **gerath**, *m. s.* *spl.* outils, *m. pl.* — **haus**, *m. s.* et *cn.* fabrique, *f.* maison (*f.*) de force ou de correction; — **hausfratze**, *f. n.* Juv. travaux publics; — **holz**, *m. s.* *spl.* bois (*m.*) de travail; — **fätschen**, *m. s.* —, petite boîte à ouvrage; — **fittel**, *m. s.* —, sarreau, *m.* blouse, *f.* — **fürbchen**, *m. s.* —, panier (*m.*) à ouvrage; — **frast**, *f. cn.* force ouvrière ou agissante; — **leistung**, *f. cn.* travail fourni dans un temps donné; — **leute**, *m. pl. plur.* de — *mann*, *m.* ouvrier, *m. pl.* journaliers, *m. pl.* hommes (*m. pl.*) de peine; — **lohn**, *m. s.* *spl.* paie, *f.* salaire (*m.*) de la journée, main-d'œuvre, *f.* — **los**, *adj.* et *adv.* désœuvré, sans travail, sans ouvrage; — **losigkeit**, *f. spl.* oisiveté, *f.* désœuvrement, *m.* manque (*m.*) d'occupation ou de travail; — **mann**, *m. s.* *spl.* — *leute*, ouvrier, *m.* homme (*m.*) de peine, journalier, *m.* — *ort*, *m. s.* et *cn.* atelier, *m.* ouvroir, *m.* chantier, *m.* — **plaz**, *m. s.* et *cn.* relais, *m.* — **raum** (*m.*) d'été flamme, laboratoire, *m.* chauffe, *f.* — **schen**, *adj.* paresseux, fainéant, qui craint l'ouvrage; — **schen**, *f. spl.* crainte (*f.*) du travail; — **seite** (*f.*) c'est d'après, face (*f.*) de travail ou de devant; — **seite** (*f.*) c'est d'après, face (*f.*) de coulée, avant (*m.*) du fourneau; — **stube**, *f. n.* atelier, *m.* salle (*f.*) d'étude; — *stube* c'est d'après, étude (*f.*) d'un notaire; — *stube* c'est d'après, cabinet (*m.*) d'un médecin; *Pharm.* officine, *f.* laboratoire, *m.* *Com.* bureau, *m.* — *stube*, *f. n.* heure consacrée au travail, étude, *f.* — *strom*, *m. s.* et *cn.* *Telegr.* courant (*m.*) ordinaire qui pour chaque signal est pris sur la pile et envoyé au correspondant; — *tag*, *m. s.* et *cn.* jour (*m.*) ouvrable; — *zich*, *m. s.* et *cn.* table (*f.*) à ouvrage, établi, *m.* bureau, *m.* — *zrense*, *f. n.* *Sell.* brou (m.) de manège; — *unfähigkeit*, *adj.* incapable de travailler; — *unfähigkeit*, *f. spl.* incapacité (*f.*) de travail; — *unternehmer*, *m. s.* —, entrepreneur (*m.*) de travaux; — *urlaub*, *m. s.* et *cn.* *Mil.* permission accordée pour exécuter des travaux pour des particuliers; — *voll*, *adj.* laborieux, pénible, *adv.* laborieusement; — *walze*, *f. n.* *Tiss.* travailleur, *m.* — *zeit*, *f. cn.* temps (*m.*) du travail; — *zich*, *n. s.* *spl.* outils, *m. pl.* nécessaire, *m.* ouvrage, *m.* — *zimmer*, *n. s.* —, atelier, *m.* ouvrier, *m.* cabinet (*m.*) de travail; étude, *f.* bureau, *m.* laboratoire, *m.* — *zoll*, *m. s.* et *cn.* mesure (*f.*) brute d'une pierre; — *zug*, *m. s.* et *cn.* *Ch.* de fer, train (*m.*) de matériaux ou de ballastage.

Arbeitsam, *adj.* (ar-bai-tè-am), laborieux, assidu, actif.

Arbeitsamkeit, *f. spl.* (ar-bai-tè-am-kait), activité, *f.* application, *f.* assidue, *f.* amour (*m.*) du travail.

Arbitrage, *f. spl.* (ar-bi-tra-jé), arbitrage, *m.*

Arbitrungs—, *a.* de révision, d'inspection; — **kommission**, *f. cn.* conseil (*m.*) de révision (*Autriche*).

Arcade, *f. n.* (ar-ka-dé), arcade, *f.* ouverture (*f.*) en arc.

Arcanum, *n. s.* *plur.* Arcanen, (ar-kan-nom), arcane, *m.* secret (*m.*) spécifique.

Archaisch, *adj.* (ar-cha-ich'), ou **Archaisisch**, archaïque.

Archais, *m. invar.* *spl.* (ar-cha-ous), archée, *f.*

Arche, *f. n.* (ar-ché), arche, *f.* *fam.* coffre, *m.* caisse, *f.* boîte, *f.* — des Testaments, arche (*f.*) d'alliance; Noë —, arche (*f.*) de Noë; *Agr.* cage, *f.* mangeoire, *f.* *Pêch.* caisse, *f.* boutique, *f.* *Hydr.* conduit, *m.* conduite, *f.* caisson, *m.* *Mus.* — *ommier*, *m.* *Mar.* nacelle, *f.* barque, *f.* bachelot, *m.* *Chass.* cordes (*f. pl.*) des filets.

Archimède, *m.* (ar-chi-mé-dès), *n. pr.* Archimède, *m.*

Archimédisch, *adj.* (ar-chi-mé-dich), d'Archimède; — *schinde* ou *Edraute*, vis (*f.*) d'Archimède, vis (*f.*) sans fin.

Archipelagus, *m.* (ar-chi-pe-la-gus'), *Geogr.* Archipel, *m.*

Architekt, *m. cn.* en, (ar-chi-tèkt'), architecte, *m.*

Architektonik, *f.* (ar-chi-tèkto-nik'), architectonique, *f.* architecture, *f.*

Architektonisch, *adj.* (ar-chi-tèkto-nisch'), architectural.

Architektur, *f.* (ar-chi-tèkto-ur), architecture, *f.*

Archiv, *n. s.* et *cn.* (ar-çhiv'), archives, *f. pl.* — c'est d'après, chartrier (*m.*) d'un monastère.

Archivar, *m. s.* et *cn.* (ar-çhiv-car), conservateur (*m.*) des archives, archiviste, *m.* — c'est d'après, chartrier, *m.*

Archont, *m. cn.* en, (ar-çhont'), archonte, *m.*

Ardenen, *f. pl.* (ar-dèn-nèn), ou *Ardenenwald*, *m. s.* *Geogr.* Ardenes, *f. pl.*

Areal, *n. s.* (ar-é-al), étendue (*f.*) ou espace (*m.*) de terre.

Arrende, *f.* (ar-rèn-dé), arrentement, *m.*

Arrendiren, *a.* (ar-rèn-di-rèn), *pp.* arrentir; amodier, louer, affermer.

Arrolarfebs, *m. s.* et *cn.* (ar-é-o-lar-çhèbs'), cancer aréolaire, *m.*

Aræometer, *m.* (ar-é-o-mé-tèr), aréomètre, *m.* pèse-liqueur, *m.*

1. **Arg**, *adj.* (arg), *compar.* arguer, *sup.* arguer. 1. mauvais, méchant, malicieux, vilain; das sind — c'est tout, ce sont de mauvais gens; das kind ist gar zu —, cet enfant est par trop méchant; der Mensch hat oft — c'est d'après, l'homme a souvent de mauvaises pensées; das ist —, c'est grave; das ist zu —, c'est trop fort; das ist ein wenig —, c'est un peu fort; er macht es mir gar zu —, il va trop loin, il dépasse toutes les bornes; es — haben, être à plaindre; diese Frau hat es —, (sic hat zu viel Arbeit), cette servante est à plaindre; *fam.* — es haben, — es im Schilde führen ou wollen, avoir de mauvaises intentions; sein — es haben bei em. (b), ne pas penser mal de qqn; ne pas interpréter mal; ich hatte nie — es gegen ihn, je ne lui en voulais jamais, je n'ai jamais eu de mauvaises intentions à son égard; es — mit jem. (b) meinen, en vouloir à qqn; wenn ich — wollte, fût-ce à plaindre, si j'avais de mauvaises intentions je dirais tout; *chw.* (a) argen machen als es ist, exagérer ou empirer qqn; eine Sache argen machen, dire d'une chose plus qu'il n'en a; er macht damit die Sache nur argen, avec cela il ne fait qu'empirer la chose; an — es denken, penser mal de qqn; — es von jem. (b) denken, penser mal de qqn; — es thun, faire mal; *chw.* zu glauben das er — es thut, sans croire faire mal; im — en liegen, être en mauvais état, être pervers; die Welt liegt im — en, le monde est pervers; ja, wenn es zum Argsten käme, eh bien! au pis aller; im argsten Falle, au pis aller, *voy.* arg et argst. || 2. *adv.* mal, rudement, d'une vilaine manière; am argsten, le pis. || 3. *tr.* —, *adj.* sub. le diable.

2. **Arg**, *n. s.* et *spl.* ou das **Argste**, *adj.* sub. malice, *f.* méchanceté, *f.* et si il n'est pas —, il est sans malice; — es von jem. (b) denken, penser mal de qqn. || der Argste, *adj.* sub. le diable, le démon, le méchant esprit, l'esprit (*m.*) du mal.

3. **Arg—**, extrême; — **denkend**, *adj.* sujet à penser mal; — **herzig**, *adj.* au cœur dur et cruel; — **listig**, *f. spl.* finesse, *f.* malice, *f.* astuce, *f.* perfidie, *f.* — **listig**, *adj.* malicieux, rusé, perfide; astucieux, artificieux. || *adv.* malicieusement, artificieusement; — **los**, *adj.* innocent, candide, naïf, ingénu, sans malice; intégral, droit. || *adv.* innocemment, naïvement; — **losigkeit**, *f. spl.* sincérité, *f.* candeur, *f.* droiture, *f.* simplicité, *f.* naïveté, *f.* bonhomie, *f.* — **wille**, *m. s.* *spl.* malignité, *f.* méchanceté, *f.* — **wildig**, *adj.* malin, mal intentionné, méchant; — **wohn**, *m. s.* *spl.* soupçon, *m.* méfiance, *f.* défiance, *f.* in — *wohn* (sein) ou (sein), être soupçonné; — *wohn* auf jem. (a) wohnen, avoir des soupçons sur qqn, tenir qqn. en soupçon, soupçonner qqn; — *wohn* (schöpfen), prendre du soupçon; — *wohnen*, *a.* soupçonner. || *unipers.* mir — *wohnt*, je soupçonne; — *wohnig*, *adj.* ou — *wohnisch*, *adj.* soupçonneux; méfiant; *fam.* ombrageux; auf jem. (a) — *wohnig* sein, être méfiant à l'égard de qqn.

Argali, *n. invar.* (ar-ga-li), Zool. chèvre (*f.*) du Levant, mouflon, *m.*

1. **Argern**, *n. s.* et *spl.* (èr-guèr), dépit, *m.* chagrin, *m.* contrariété, *f.* vexation, *f.* indignation, *f.* colère, *f.*

2. **Argern**, *compar.* de *Arg*; pire, plus fâcheux, plus mauvais, || *adv.* pis, plus mal; — *werden*, s'empirer, aller de mal en pis; *alle* — *machen* als es ist, exagérer tout; *voy.* a r g.

Argerlich, *adj.* (èr-guèr-lich), 1. fâcheux, chagrinant, vexant, contrariant, désolant. || 2. contrarié, fâché, chagriné, désolé; — *Geistliche*, histoire (*f.*) scandaleuse; et si il immer —, il est toujours de mauvaise humeur ou maussade, morose; gleich — *werden*, se fâcher tout de suite; — *über* etw. (a) sein, être contrarié de qqn.

Argern, *a.* (èr-guèr), 1. chagriner, fâcher, mécontenter, contrarier, dépitier, mettre en colère. || 2. *sch.* —, se scandaliser; s'offenser, s'irriter, se mettre en colère; sich zu Tode —, se fâcher à en mourir.

Argernis, *n. s.* et *spl.* (èr-guèr-niss'), 1. dépit, *m.* déplaisir, *m.* offense, *f.* contrariété, *f.* || 2. scandale, *m.* et *cn.* *m.* colère, *f.* sich (b) in — nehmen, se formaliser. || 3. *f.* fâcherie, *f.*

Argieren, *m. s.* (ar-guèr-èr), argier, *m.* grec, *m.*

Argivisch, *adj.* (ar-guèr-ich'), argien, d'Argos.

Argolis, *n.* (ar-go-lis), Argolide, *f.*

Argst, (*èrgst*), *sup.* de *Arg*, le pire, le pis, le plus mauvais, le plus fâcheux, le plus regrettable; im — en Falle, au pis aller. || das —, *adj.* sub. *voy.* *Arg*, 2. dernière extrémité; wenn es auf's — käme, si on en arrivait aux dernières extrémités, au pis aller.

Argumentiren, *a.* (ar-gou-mèn-ti-rèn), *pp.* argumenter, argumenter.

Argus, *m.* (ar-gous), *n. pr.* Argus, *m.* homme (*m.*) aux cent yeux; — *auge*, *n. s.* et *cn.* œil (*m.*) d'argus, œil pénétrant.

Arianer, *m. s.* (a-ri-à-nèr), Arien, *m.*

Arianisch, *adj.* (a-ria-nisch'), arien.

Arie, *f. n.* (a-ri-é), air, *m.* chanson, *m.* fleuve, *m.* ariette, *f.*

Arier, *m. s.* —, (a-ri-èr), Arien, *m.*

Arisch, *adj.* (a-rich'), arien.

Aristarch, *m. cn.* en, (a-ris-tar-çh), *n. pr.* Aristarque, *m.*

Aristides, *m.* (a-ris-ti-dès), *n. pr.* Aristide, *m.*

Aristokrat, *m. cn.* en, (a-ris-to-krat'), aristocrate, *m.*

• **Aristocratic**, *f.* (*a-ris-to-kra-tī'*).
aristo-ratic, *f.*

* Aristokratisch, *adj.* (a-ris-to-kra-tisch), aristocratique. || *adv.* aristocratiquement.

Aristoteles, m. (*a-ris-to-té-lès*) n. pr.
Aristote, m.

* **Arithmétique**, *f. spl.* [*a-ri-th-me-tik'*].
arithmétique, *f.* || *adv.* par l'arithmétique.

* **Arithmetiker**, *m. s.* — (*a-ri-thé-ti-ker*) arithmétique, *m.*

* **Arithmetisch**, *adj.* (*a-ri-thme-tisch*).
arithmétique.

Arkadien, : *ê.* (*ar-ka-dièn* . *Geogr.*
Arcadie. *f.*

Arfer, *m. e.* —, (*èr-kèr*). ou Grifer.
Arch. balcon, *m.* encorbellement, *m.*

Arlebeerbaum, m. cè, "c. (ar-lès-lér-beaum). alizier, m. poirier (m.) alouchier.

Arleßbeere, *f. n.* (ar-lès-bé-er), ou
Arleßfische, *f. n.* (ar-lès-ké-cher).

1. Арм. *m.* 12. *с.* (*ay-m'*). 1. bras. *m.*

— *un* — bras dessus, bras dessous, *mit* *Armen* — *en*, à bras ouverts; — *aus* *Bras* — *Bras* et *jambes*; *den* — *auf*-*fehren* — lever le bras; (*die Mutter trägt das Kind an den* — *den*, porte l'enfant sur ses bras; *ich bin in meine* — *en*, *vous dans mes bras*; *ich (A) unter die* — *de* *ich fassen*, soutenir *qn*; *ich (A) jom, (A)* *unter die* — *qn araffen*, aider *qn*, venir au secours de *qn*; *den* — *geben*, donner le bras; *fig.* soutenir, *m*; *zu* *bei* *un* *Armen* *reihen* — *tu es non bras droit, s'ab* *indie* — *aus* *Armen* *reihen*, se joindre dans les bras d'une personne, *fig.* chercher asile auprès de *qn*; *den* — *bei* *der* *Gerichtstat*, le bras de la justice; *den* *weihen* — *le* *bras soulever*; | 2. *bras, m.* embranchement, *m.* ramification, *fig.* *unter* — *de* *Ärme*, bras gauche du Rhin, — *aus* *Gerichtstat*, branche (*f*) d'un lustre; — *aus* *Armen*, bras d'un ancre, — *aus* *Ährte*, arcevoir (*m.*) *au* bras d'un fantôme; *Mil.* *rechts*, *unter* — *alle* *droite*, *alle* *gauche*; *Command.* *in* — *de* *Gericht*: arme au bras!

2. **Arm**, *adj. comp.* àmer, sup. àmè.
pauvre, indigent; malheureux, — à-
pauvre malheureux que je suis; — à-
Edem, — à Edut ou — Eda, pauvre-
diable, tin Edut ou Mann, un cr-s-pau-
vre homme; *Méd.* un homme anémique;
— à Eanter, patient, m. delinquant,
m. pauvre pecheur; *Mén.* — à Eir,
général pauvre; — à Eana, galerie d'
pauvre; — madin, appauvrir; — w-
Eir, s'appauvrir; *Pôl.* — à Rutter (m. pl.)
baignets, *fem.* — à Rutter baden, j'ai mal
à la soule. || *Éc. d. adj.* sup. pauvre, mal-
heureux, indigent; dic — et, pauvresse, *f.*
malheureuse.

3. Arm.—*a*, du bras, huméral, brachial. — *arterie*, *f.* *n.* artère humérale. — *band*, *n.* *c.* *2c.* bracelet, *m.* — *bein*, *n.* *c.* *2c.* humerus, *n.* *os* (*m.*) du bras: — *beinbruch*, *n.* *c.* *2c.* fracture (*f.*) de l'humerus; — *beinlopf*, *m.* *c.* *2c.* tète (*f.*) de l'humerus; — *beidienung*, *f.* *n.* *Anal.* bracelet, *m.* — *beuge*, *f.* *n.* *Anal.* pli (*m.*) du bras, — *bünde*, *f.* *n.* brassard, *m.* *Chir.* écharpe, *f.* bandage (*m.*) du bras: *Cath.* manipule, *m.* — *blutaber*, *f.* *n.* *Anal.* veine brachiale; — *boelen*, *m.* *c.* *1c.*, boulon (*m.*) de tenon de manoeuvre: — *boelen des Metastases*, *tenon* (*m.*) de mortier de l'os de manoeuvre; — *bruch*, *m.* *c.* *2c.* fracture (*f.*) de l'humerus; — *brust*, *f.* *n.* *c.* arête, *f.*; — *brustdrüse*, *m.* *n.* *n.* *2c.* aréole, *f.*; — *brustspanner*, *n.* *c.* *1c.*, *Arm.* cranequin, *m.* — *büchse*, *f.* *n.* carabine, *f.* — *feile*, *f.* *n.* lime (*f.*) à bras, carreau, *n.* — *gelenk*, *n.* *c.* *spl.* plexus brachial; — *gelenk*, *f.* *n.* violon, *f.* alto, *m.* — *gelenk*, *n.* *c.* *2c.* articulation brachiale; — *gefeide*, *n.* *c.* *spl.* bracelets, *n.* *pl.* — *handfaß*, *n.* *c.* *2c.* gant long, *m.* brassard, *m.* — *heber*, *m.* *c.* *1c.*, deltoïde, *m.* — *höfle*, *f.* *n.* aisselle, *f.* — *hut*, *m.* *c.* *2c.* chapeau (*m.*) à claque; — *hüfen*, *n.* *c.* *1c.*, accoudeur, *m.* — *endenen*, *m.* *c.* *1c.*, humerus, *m.* — *ford*, *m.* *c.* *2c.* panier

(m.) à an; — **icfne**, *f. n.* bras (m.) de chaise, accotoir, *m.* — **leudter**, *m. e.* — **candiahre**, *m.* — **ledi**, *n. ts.* — **et**, *m.* man hure, *f.* — **müfel**, *m. e. n.* muscle brachial; — **nerven**, *m. pl.* nerfs brachiaux; — **nervegeflecht**, *n. ts.* *sp.* plexus brachial; — **pulsader**, *f. n.* artère brachiale ou humérale; — **riegel**, *m. s.* — **Artill.** entretoise (*f.*) d'assemblage des armons; — **ring**, *m. ts. c.* bracelet, *m.* — **röbre**, *f. n.* humérus, *m.* os (m.) du bras; — **saule**, *f. n.* colonne (*f.*) à bras; — **schiene**, *f. n.* (*Chr.*) radius, *m.* échisse. *f.* Arm. brassard, *m.* Town. appui, *m.* — **schlagader**, *f. n.* artère humérale; — **schlinge**, *f. n.* écharpe, *f.* — **seffel**, *m. ts.* — **fauteuil**, *m.* — **spange**, *f. n.* agrafe, *f.* bracelet, *m.* — **speichenmüfel**, *m. ts.* *sp.* *pl.* long supinatif; — **spindel**, *f. n.* *sp.* Anat. radius, *m.* — **wintelner**, *m. ts.* *tn.* nerf radial; — **spindelpulsader**, *f. sp.* artère radiale; — **füß**, *n. ts. c.* Arm. brassard, *m.* *Gant.* rebra, *m.* — **füß**, *m. ts.* — **fauteuil**, *m.* — **voll**, *m. ts.* *sp.* brasserie, *f.* — **zeng**, *n. ts.* *sp.* brasserie, *m. pl.* brassards, *m. pl.*

Armandus, *m.* (*ar-m an'-dous*). *n. pr.*
Armand, *m.* Germain, *m.*

* **Armatur**, *f. ex.* (*ar-ma-tour*). ar-mature, *f.*; armure, *f.* armement (*m.*) du soldat; — **finde**, *m. pl.* effets (*m. pl.*) d'armement et d'équipement.

• **Armée**, *f. n.* (ar-mé), armée, *f.* : **ar-jit**, *m. c.* (c), modern (m.) militaire; dit — **beamte**, *adj. sub. Mil.* un combattant, *m. assuim.* (m.) — **befehl**, *m. c.* (c), proclamation ou adresse aux troupes, — **befehl**, *m. c.* (c), aumônier (m.), en chef catholique; — **corps** *f. n.* (c), **corps** *m. c.* (c), d'armée; — **corpsartillerie**, *f. spl.* pare (m.) d'un corps d'armée; — **corpsendarmée**, *f. n.* **gendarmes** attachés à un corps d'armée; — **fechtung**, *f. n.* place (c) de refuge, pay (c) à stratégique; — **frankreich**, *f. pl.* malades (*f. pl.*) qui sévissent dans une armée; — **part**, *m. c.* (c), train (c) des équipages d'une armée; — **schneidende**, *pl. n.* école centrale de tir (Autriche); — **verfassung**, *f. spl.* organisation (*f.*) d'une armée; — **verordnungsblatt**, *m. c.* **spl.** journal (*m.*) militaire officiel, **moniteur** (*m.*) de l'armée.

Armel, *m. é. —, (er-mel), manche, f.*
pen. (autre.) 1) auf den — breiten, en faire
accroître a qn; et hat mit wegn des Be-
griffes *man* — *aussetzen*, il m'a rap-
peler une promesse; 2) a) aus dem — fällen,
faire qch. avec facilité, prodiguer qch;
fam. trouver qch. sous le pas d'un
cheval, et *fam.* das mit aus dem — fällen,
je ne puis pas faire cela; 3) das hat
ich nicht so aus dem — fällen, cela ne
se fait pas si facilement; — *ausschlag*,
m. é. f. Coust. rochers, m. parement, m.
— *ausschütten*, *m. é. f. spl. entourner, f. —*
fleisch, *m. é. f. robe, f.* 4) a manches, — *led*,
m. é. f. ein mannchen, f. — mannel, *m. é.*
mancheau, m. 5) a manches; *Mit. ca-*
pote, — weise, f. m. gilet (m.) 6) a manches.

1. Armen, n. (ar-men) ar. baten.
s'appauvrir, devenir pauvre.

2. **Armen** — **e**, des pauvres, pour les pauvres. — **anfalt**, *f. m.* maison (*m.*) de charité, bureau (*m.*) de bienfaisance, hospice, *m.* — **anvalt**, *m. c. é.* t. avocat (*m.*) des pauvres: — **apothec**, *f. m.* dispensaire, *m.* — **arit**, *m. c. é.* m. médecin (*m.*) des pauvres, médecin (*m.*) de l'assistance publique ou du bureau de bienfaisance. — **buchie**, *f. n.* tronc (*m.*) des pauvres; — **collekte**, *f. v.* quête (*f.*) en faveur des pauvres; — **gelb**, *n. c. é.* t. aumône, *f.* offrande, *f.* — **haud**, *n. c. é.* t. hospice, *m.* maison (*f.*) de charité ou de retraite pour les indigents; — **faften**, *m. é.* t. tronc (*m.*) des pauvres; — **ordnung**, *f. n.* règlement (*m.*) des pauvres; — **pfige**, *f. spl.* assistance publique, administration (*f.*) de l'assistance publique, bureau (*m.*) de charité; — **pfiger**, *m. é.* t. employé (*m.*) du bureau de bienfaisance, curateur, *m.* ou distributeur (*m.*) de l'aumône; — **recht**, *n. c. é.* t. privilège (*m.*) des pauvres, droit (*m.*) des pauvres; — **schule**, *f. n.*

hôpital (*f.*) des pauvres; — *spital*, *n.* é. *er*, école (*m.*) de charité, hospice (*m.*) pour les pauvres; — *flœuer*, *f. n.* impôt, *m.* ou droit *m.* des pauvres; — *stod*, *m.* cè. *er*, trouc (*m.*) des pauvres; — *vater*, *m.* é. *er*, père (*m.*) des pauvres, aumônier, *m.* curateur, *m.* ou distributeur (*m.*) des aumônes; — *vogt*, *m.* é. *m.*, chasse-coquem; — *vorflœher*, *m.* é. *m.*, curateur *m.* des pauvres; — *welch*, *n.* é. *sp.* l'établissement (*m.*) pour les pauvres, assistance publique.

Arménien, n. e. (ar-mé-nièn). Geogr.
Arménie, f.

Armenier, m. è. — (*ar-me-ni-èr*). Arme-
nien, m. = in, f. von Armentente, f.

Armenisch, *adj.* (*ar-me-nisch*). armenien, d'Arménie: die —: Sprache, la langue arménienne, l'arménien, *m.*

Armig, *adj.* (ar-mig). à bras.

• **Armiren**, *n.* (*ar-mi-rén*), *pp.* et
met. armer et équiper un ouvrage.
v. n. 8. *sp.* et **Armiring**, *f.* et, action.
(*f.*) d'armer et d'équiper; **Télegr.** ar-
mature, *f.* ferrillage; **Armatura**, ar-
mement, *m.* mise *f.* en état de défense
d'une place; **festungsbau** und **armir-
ung** Armierung, inspection, *f.* et arme-
ment (*m.*) d'un ouvrage; **Armatura** gegen
feindliche Angriffe, armement (*m.*) de dé-
fense; **Armatura** gegen gewaltthamen Angriff,
armement (*m.*) de sûreté.

Armierungs ← *e*, d'armement, de défense; — *entwurf*, *m.* cà. *projet* *m.* d'armement; — *plan*, *m.* cà. *et* *pl.* *plan* (*m.*) d'armement.

Armlich, *adj.* (*Armlich*), mesquin, pauvre, misérable *adv.* pauvrement, misérablement.

Armutlichkeit, *f. sp.* Arm-lid-l m.
pauvrete, *f. deniment, m.* ar mes-pau.

Armorica, n. ar-mo-r-ka. Græc.
Armorique, f.

Arme \leftarrow , *coy.* Arm \leftarrow e, du bras, brachial; —*dicé*, *adj.* gros comme le bras, de la grosseur du bras. —*dicé*, *f. spl.* grosseur (*f.*) du bras, épaisseur (*f.*) d'un bras. —*lang*, *adj.* de la longueur du bras; —*langc*, *f. spl.* longueur (*f.*) d'un bras.

Armistelig, *adj.* (*u m' - zé - lîk*) misérable, pitoyable, chétif, pauvre, malheureux; mesquin, sans apparence, on — se vèlti fukin, mener une existence misérable, iètr — auz vèrèr, avoir l'air très malheureux, avoir l'air misérable. || *adv.* misérablement, pauvrement, mesquinement.

Armifligkeit, f. m. (*armig-jé-lé-
hant*, misère, *f. état (m.) pitoyable*);
air (m.) de misère et de souffrance;
chose (f.) pitoyable, mesquinerie, *f.*
vétilles, f. pl. misères, f. pl.

Armuch, *f. spl.* (ar-mout. l. pau-
vreté, *f.* indigence, *f.* misère, *f.* disette,
f. — Ser tout son zarcatur, pauvrete
de la littérature allemande; mien Zarc-
at — n'est-ce pas, perdre à peu de fortune
que je possède; — an ouc'et, pauvrete
d'esprit, *Proc.* — ou tout Zarcat, pau-
vreté n'est pas vice. | 2. les pauvres,
m. pl.

Armutés ← «, de la pauvreté, de l'indigence; - ichen, m. c. r. m. — zeugnis, n. c. r. certificat (m.) d'indigence; sich so geben m. — zeigen, se zeigen, montrer son incapacité.

* *Arnica*, m. invar. (ar-ni-ka. Bot. arnique (f.) des montagnes; arnica, f.

Arnold, *m.* (*ar-nold*). *n. pr.* Arnold, *m.* Arnaud, *m.* — *ide* *Bogenjucht*, scissure (*f.*) courbe d'Arnold.

Arnolſ, m. (ar-nolſ), n. pr. Arnoul, m.
Arnte ou Grnte, f. ar-tern-ter. mois-
son. f. récolte. f.

Arnulf ou Arnulph, m. (ar-nou'f).
n. pr. Arnoul, m.

* **Urom**, n. s. c. (*u-rôm'*). ou **Urcina**,
n. s. spl. *arome*, m. *parfum*, m.

• Aromatisch, adj. (a-ro-ma-tisch).
aromatique, balsamique.

* **Arack**, *m.* c. (a-rak). arack. *m.*

Arragonien, *n.* s. (a-ra-go-niën). *Geogr.* Aragon. *m.*

* **Arrest**, *m.* c. (ar-rèst). 1. ar-rêts, *m. pl.* détention, *f.* saisie, *f.* prison, *f.* gelinder —, ar-rêts moyens; strengt —, ar-rêts forcés ou rigoureux; fahen —, consigne, *f.* 2. prison, *f.* cachot, *m.* *Mil.* salle (*f.*) de police: in — nehmen, mettre aux ar-rêts. 3. saisie, *f.* séquestre, *m.* — auf etw. (A) legen, faire saisir qch; Gehalt mit — belegen ou — auf den Gehalt legen, mettre opposition sur le salaire, saisir les émoluments; *Jur.* opérer la saisie; *Mar.* auf Schiff — an-legen, décréter l'embargo sur des navires; — setzen, *f.* ar-rêts, *m. pl.* *Mil.* — setzen, *n.* salle (*f.*) de police.

* **Arrestant**, *m.* en, en. (ar-rès-tant). prisonnier, *m.* détenu, *m.*

* **Arrester**, *v.* (ar-rè-tè-ren). pp. ar-rètt; arreter, appréhender au corps, saisir; *Mil.* mettre aux ar-rêts.

Artch, *m.* c. (arch). *pop.* derrière, *m.* cul, *m.*

Arten, *n.* s. (ar-zèn). *Chim.* arsenic, *m.* — **Frankheit**, *f.* en, arsenicisme, *m.* intoxication arsenicale; — **metall**, *n.* c. et, *Métal.* metal arsenical; *Chim.* arsénure (m.) métallique; — **saure**, *f.* pl. *Chim.* acide arsénique; — **vergiftung**, *f.* spl. empoisonnement (m.) par l'arsenic, intoxication arsenicale; — **wasserstoff**, *m.* c. spl. hydrogène arsénique.

* **Arsenal**, *n.* c. (ar-zé-nal). arsenal, *m.*

* **Arsenisch**, *adj.* (ar-zé-nisch). ou **Arsenig**, *adj.* arsenieux.

* **Arsenicismus**, *m.* inv. (ar-zé-ni-zis-mous). arsenicisme, *m.* intoxication arsenicale.

* **Arsenik**, *m.* c. spl. (ar-zé-nik). *Métal.* arsenic, *m.* gelber —, sulfure (m.) jaune d'arsenic; rother —, réalgar, *m.* — **bergwerk**, *n.* c. s. mine (*f.*) d'arsenic; — **salz**, *n.* c. spl. arséniate, *m.* sel arsenical; — **saure**, *adj.* arsénique; — **saure**, *f.* spl. acide arsénique.

* **Arsenikalisch**, *adj.* (ar-zé-ni-kal-lich). arsenical.

1. **Art**, *f.* en, (aré). 1. nature, *f.* genre, *m.* espèce, *f.* manière, *f.* façon, *f.* caractère, *m.* race, *f.* qualité, *f.* diefe Art ist von guter —, cette vache est de bonne race. 2. espèce, *f.* genre, *m.* sorte, *f.* Welt ist die Art, jetez-nous l'air —, Dieu créa les animaux chacun selon son espèce; aus der — schlagen ou von der — laffen, dégénérer, s'abâtardir.

3. espèce, *f.* variété, *f.* catégorie, *f.* que — Bier, une espèce de bière; eine — Bier, bière de bonne qualité; eine — Blume, une espèce de fleur; der — nach unterrichten, spécifier. 4. manière, *f.* maintien, *m.* bonne façon, *f.* convenance, *f.* coutume, *f.* nach alter Art, à l'exemple de tous les pays; ich kann die Geschichte auf vieler — an geben, je puis raconter cette histoire de bien des manières; mit der besten — von der Welt, de la meilleure grâce du monde; ich bitte Sie mit guter — mir zu geben, je vous prie poliment de vous en aller; etw. (A) in der — haben, avoir la coutume de faire qch; das ist außer aller —, c'est hors de toute convenance, digne — u. sich, de la manière de voir; ich kenne keine —, je connais sa coutume, je connais sa nature; diefe Wädden jehmet ich durch ihre gute — sehr vorthellhaft aus, cette fille se distingue très-avantageusement par ses bons procédés, par ses bonnes manières; auf diefe —, de cette façon; in der —, de cette manière; in felder —, de telle manière; in der — eine Weife, dans la manière, dans le goût, dans le genre de; das hat nicht die Artigkeit — ou das hat keine —, cela n'a pas la moindre tournure; er hat das da eine — hat, il chante comme il faut; *Prov.* — hat nicht ven —, bon chien chasse de race.

2. **Art**, *f.* Agric. labour, *m.* einem Art die zweite — geben, donner le second labour à un champ.

Artarces, *m.* (ar-ta-zè-sès). *n. pr.* Artaxerce. *m.*

Artbegriff, *m.* c. (art-bé-grif). idée (*f.*) spécifique, espèce, *f.*

Arten, *n.* (ar-tèn). 1. ar. haben; se former, se développer, réussir, profiter. 2. av. sein; ressembler à, suivre les traces de; nach jcm. (A) —, ressembler à qn; er artet seinen Vater nach, il tient de son père. 3. sich —, v. se former; *Art* artet, fait, formé, réussi; überartet, de mauvais caractère; wohlartet, bien élevé.

* **Arterie**, *f.* n. (ar-tè-rié). artère, *f.* **Arterien** — **cut** des artères, artériel; — **eröffnung**, *f.* en, incision artérielle, artériotomie, *f.* — **erweiterung**, *f.* spl. anévrisme, *m.* — **verzweigung**, *f.* en, ramification artérielle; — **jauge**, *f.* n. pince (*f.*) à forcipresse.

* **Artetisch**, *adj.* (ar-tè-sich). artésien.

Artig, *adj.* (ar-tig). 1. de la nature, du genre de, qui tient de; der —, solch —, de ce genre; stein —, pierreux; falt —, calcaire; gut —, de bonne nature; böse —, malin, malicieux. 2. gentil, agréable, aimable, poli, joli, gracieux, mignon, charmant; ein —es Kind, un gentil enfant, un enfant sage; ein —es Mädchen, une gentille fille; ein —es Geschicht, une gentille petite figure; (das Kind) sieht —, va très bien; sei —, sois sage; die Herren waren ganz —, ces messieurs étaient très-amables; sie unterhielt sich ganz —, ils s'entretenaient très-gentiment. 3. adv. gentiment, gracieusement, agréablement, joliment; solch —, der —, tellement, de telle sorte, à un tel point.

Artigkeit, *f.* en, (ar-tig-keit). 1. urbanité, *f.* politesse, *f.* gracieuseté, *f.* civilité, *f.* galanterie, *f.* 2. grâce, *f.* gentillesse, *f.* agrément, *m.* jcm. (n) — en sagen, dire des choses agréables à qn, dire des galanteries à qn; *Prov.* — geht vor Schönheit, la grâce surpasse la beauté.

* **Artikel**, *m.* s. —, (ar-ti-kel). chapitre, *m.* article, *m.* *Jur.* point, *m.* chef, *m.* *Gram.* article, *m.*

* **Artillerie**, *f.* n. (ar-ti-lè-ri), artillerie, *f.* matériel (m.) d'artillerie, les artilleurs, *m. pl.* faktisch —, artillerie montée; reitend —, artillerie (*f.*) à cheval; jähmt —, grosse artillerie; — zu Fuß, artillerie (*f.*) à pied; — **angriff**, *m.* c. s. attaque (*f.*) par bombardement; — **arbeiter**, *m.* s. —, ouvrier (m.) d'artillerie; — **aufseher**, *m.* s. —, garde (m.) d'artillerie; — **depot**, *n.* s. —, direction (*f.*) d'artillerie; — **dienst**, *m.* c. spl. service (m.) d'artillerie; — **fahrges**, *m.* c. s. matériel roulant, équipages (m. pl.) d'artillerie; — **fuhrweife**, *n.* s. —, train (m.) d'artillerie; — **handwerker**, *m.* s. —, ouvrier (m.) d'artillerie; — **helm**, *m.* c. s. casque (m.) d'artillerie; — **kaserne**, *f.* n. quartier (m.) d'artillerie; — **kommiffion**, *f.* spl. comité (m.) d'artillerie; — **maffe**, *f.* spl. réunion (*f.*) de plusieurs batteries de campagne sur un point donné; — **maßstab**, *m.* c. s. calibre, *m.* échelle (*f.*) de calibre; — **prüfungs-kommiffion**, *f.* en, commission (*f.*) d'expérience d'artillerie; — **schule**, *f.* n. école (*f.*) d'application; — **unter-offizier**, *m.* c. s. brigadier (m.) d'artillerie; — **wirkung**, *f.* en, de l'artillerie, effet produit par le feu, action (*f.*) de l'artillerie; — **zubehör**, *n.* s. spl. armement, *m.* — **zug**, *m.* c. s. équipages (m. pl.) de l'artillerie.

* **Artillerist**, *m.* en, en. (ar-ti-lè-rist). artilleur, *m.* canonnier, *m.*

* **Artichoke**, *f.* n. (ar-ti-chok-ké). artichaut, *m.* spargel —, cardon, *m.*

Artichoden —, des artichauts, *a.* artichaut, *m.* — **boden**, *m.* s. —, ou — **fäfe**, *m.* s. cul (m.) d'artichaut.

Artich, *adj.* (ar-ti-ich). ou **Artig**, gracieux, gentil, aimable, délicieux.

Artrecht, *n.* c. (ar-trècht). *Geogr.* Arras.

Arzenei, *f.* en, (ar-tzé-nai). médicament, *m.* médecine, *f.* remède, *m.* potion, *f.* drogue, *f.* flüchtend —, fortifiant, *m.* — gegen das Gift, antidote, *m.* — ein-geben, droguer; — ein-nehmen, se droguer, prendre médecine; jem. (n) eine — verordnen ou verordnen, ordonner une potion à qn; — **bier**, *n.* c. s. bière (*f.*) pharmaceutique, brytote, *m.* — **buch**, *n.* c. s. codex, *m.* pharmacopée, *f.* dispensaire, *m.* — **büchse**, *f.* n. boîte (*f.*) à drogues; — **formel**, *f.* n. prescription, *f.* — **gabe**, *f.* n. dose, *f.* — **gehebräuch**, *f.* spl. médecine, *f.* science médicale; — **glas**, *n.* c. s. fiole, *f.* — **händler**, *m.* s. —, pharmacopole, *m.* droguiste, *m.* herboriste, *m.* pharmacien, *m.* — **handlung**, *f.* en, droguerie, *f.* pharmacie, *f.* commerce (m.) de produits pharmaceutiques; — **förper**, *m.* s. —, médicament, *m.* — **frucht**, *n.* c. s. plante, *f.* ou herbe officinale ou médicinale; — **fräuter**, *n.* pl. simples, *m. pl.* — **fügelchen**, *n.* s. —, bol, *m.* pilule, *f.* granule, *m.* pastille, *f.* — **funde**, *f.* spl. médecine, *f.* science médicale; — **funft**, *f.* spl. art médical; — **mittel**, *n.* s. —, médicament, *m.* remède, *m.* drogue, *f.* — **mittellehre**, *f.* spl. pharmacologie, *f.* — **pflanze**, *f.* plante médicinale; — **pulver**, *n.* s. —, poudre médicinale; — **seife**, *f.* n. saponé, *m.* — **stoff**, *m.* c. s. substance médicinale; — **trank**, *m.* c. s. potion, *f.* breuvage, *m.* médecine, *f.* — **verschreibung**, *f.* en, prescription médicale; — **verständnis**, *adj.* versé dans l'art de la médecine, savant en médecine; — **waare**, *f.* n. drogue, *f.* — **wein**, *n.* c. s. enolature, *m.* — **wissenschaft**, *f.* spl. science médicale, médecine, *f.* — **wissenschaftlich**, *adj.* médical; — **zett**, *m.* s. —, ordonnance, *f.* recette, *f.*

Arzenei, *a.* (ar-tzé-nai-en). 1. médicament, droguer. 2. *n.* av. haben, prendre des drogues, se médicament.

Art, *m.* c. s. (art-zt). médecin, *m.* fam. esculape, *m.* fig. der Zelt —, médecin de l'âme; *Mitteln* —, médecin (m.) auxiliaire; *Art* aide-major, *m.* — **ge-bühr**, *f.* en, honoraires (m. pl.) du médecin.

Artlich, *adj.* (ärtzt-lich). médical, qui est de l'art de guérir; — behandeln, traiter, soigner; sich behandeln lassen, se soumettre à un traitement spécial.

* **As** ou **Aß**, *n.* s. (ass). 1. as, *m.* jeu de dés; point, *m.* 2. poids officiel, grain, *m.* 3. *Monn.* as, *m.* 4. *Mus.* dièse, *m.*

* **Asant**, *m.* c. s. (a-zant). flintender — ou Zünd —, assa fetida, *m.* wohl-riechender —, assa doux.

* **Asbest**, *m.* c. s. (as-bèst). asbeste, *m.* amiante, *m.*

* **Ascensor**, *m.* s. en, (as-zèn-zor) ascenseur, *m.*

* **Ascetif**, *f.* (as-sé-tik). doctrine (*f.*) ascétique.

* **Ascetisch**, *adj.* (as-sé-tich). *Chim.* ascétique, *Relig.* — **et** **Schriften**, *f.* pl. ouvrages (m. pl.) ascétiques.

Afch, *m.* c. s. (ach). pot, *m.* vase, *m.* terrine, *f.* — **blei**, *n.* c. spl. bis-muth, *m.* étain (m.) de glace, plomb (m.) de glace; — **salber**, *m.* s. *Man.* aubère cendré; — **farbe**, *f.* n. gris cendré, couleur (*f.*) de cendre; — **farben**, *adj.* ou — **farbig**, *adj.* cendré; — **grau**, *adj.* cendré, gris cendré; fig. das geht in — grau, cela est par trop fort; der — grau, *adj.* sub. *Man.* cheval (m.) gris cendré, — **fuchen**, *m.* s. —, touace, *f.* galette, *f.* — **lauch**, *m.* c. spl. Bot. échalote, *f.*

Afche, *f.* n. (a-ché). cendres, *f.* pl; ausgegluht —, cendres lessivées; et glühmt noch unter der —, le feu couve encore sous les cendres; zu — verbrennen ou in der — legen, brûler, réduire en cendres; mit — bestreuen, cendrer; jem. (A) mit unge-brannter — salben, frotter qn. avec l'huile de coctet, rosser qn; in Zed auf —, sous le sac et la cendre.

Afche, *f.* n. (i-ché). (poisson) ombre, *m.*

* **Attestat**, *n. c.*, *c.* (*a-tès-tât*). *Jur.* attestation, *f.* certificat, *m.*

* **Attestieren**, *a.* (*a-tès-ti-ren*). *pp.* attester, certifier, attester.

Attich, *m. c.*, *c.* (*at-tich*). ou *Attia*, *m. v.*, *c.* hieble, *f.* yéble, *f.* bureau, *m.*

Attiché, *adj.* (*at-tiché*). attique.

At, *m. c.*, *spl.* (*at*). pâture, *f.* leurre, *m.* appât, *m.*

At—*a*, pour venir; —**beie**, *f. n.* acide, *m.* rongeur, *m.*; —**druck**, *m. c.*, *spl.* gravure (*f.*) à l'eau-forte; —**grund**, *m. c.*, *c.* couche (*f.*) de vernis; —**falt**, *n.* potasse (*f.*) caustique; —**falt**, *n. s.*, *spl.* chaux vive; —**frast**, *f. spl.* force corrosive; causticité, *f.*; —**funst**, *f. spl.* art (*m.*) de graver à l'eau-forte; —**mittel**, *n. s.*, *c.*, corrosif, *m.* caustique, *m.*; —**platte**, *f. n.* Grav. gravure (*f.*) à l'eau-forte; —**wasser**, *n. s.*, *spl.* eau-forte, *f.* eau corrosive; *Chir.* eau (*f.*) phagédénique.

Auel, *f. n.* (*a-tzél*). 1. perruque, *f.* | 2. *Ornith.* pie, *f.*

Ägen, *a.* (*ä-tzen*). 1. nourrir, paître, viander, donner la pâture, donner à manger à. | 2. corroder, mordre, ronger, graver. | 3. *Chir.* cautériser.

Ägenb, *adj.* (*ä-tzend*). corrosif, mordant, caustique.

Äuung, *f. n.* (*a-tzoung*). pâture, *f.* viande, *m.* nourriture, *f.*

Äuung, *f. spl.* (*ä-tzoung*). cautérisation, *f.*

1. **Au!** *interj.* (*aou*). ouf! aie! ah! —
weh! ah! oh la la!

2. **Au!** *f. n.* plaine, *f.* prairie, *f.* pâturage, *m.*

Auch, *adv.* et *conj.* (*aouch*). aussi, même, également; — die *Hölle* gehört mir, même l'enfer m'appartient; et — je ne s'agit rien de là, il y était ainsi que ses enfants; *Äxt* und — *Walter*, médecin ainsi que peintre; meine *Eltern* sind tot, ich — bin lebensmüde, mes parents sont morts, moi aussi je suis fatigué de la vie; eine *Söhne* und — eine *Bräut*, non-seulement une femme belle, mais encore bonne; man nennt ihn geleitet, und er ist es —, on le dit savant, et il l'est réellement; wirst du mir — folgen? me suivras-tu? wirst du es — thun? le feras-tu? wenn keine *Worte* — wahr sind, bien que tes paroles soient vraies, quand même tes paroles seraient vraies; das ist aber — gar zu arg, mais aussi, c'est par trop fort; ja aber — nein sagen, dire oui ou non; — nicht einen *Seller* erbselt du von mir, je ne te donnerai pas même la plus petite obole; *Tugend* macht — den *Armen* reich, même le pauvre est riche par la vertu; willst du mir — meinen letzten *Ruhm* rauben, veux-tu me priver encore de ma dernière gloire; — nicht *finen*, pas même un seul; ich habe da — nicht *finen* *Befanden* geichen, je n'y ai pas même vu une seule connaissance; es ist — recht, sprach er, c'est bon, dit-il; — gut das ist es, c'est bon, me disais-je; bist du mir — gut? m'aimes-tu? bist du mich — noch lieb? m'aimes-tu toujours? ist es denn — so wie du sagst? est-ce bien comme tu dis? soll ich es — glauben? dois-je le croire? mir ist es lieb, ist dir es — lieb? j'y consens, y consens-tu aussi? *iron.* *ist* ist — *Zeit* zum *Wenigen*, vraiment il est temps de pleurer; was — daraus werden mag, quoi qu'il en advienne; was es — sei, quoi que ce soit; mer es — sei, qui que ce soit; das ist — wahr, du hast immer Recht, c'est vrai, tu as toujours raison; es — wenn —, quoique, quand même; — nicht, non plus, même pas; — nicht das kleinste *Bergnügen*, même pas la plus petite satisfaction; nicht nur... sondern —, non-seulement, mais encore.

* **Auction**, *f. n.* (*aouch-zion*). vente (*f.*) publique, vente (*f.*) aux enchères, *en*, *m.*

* **Auctionator**, *m. s.*, *en* (*aouch-zion-na-tor*). crieur, *m.* commissaire-prieur, *m.*

* **Auctionieren**, *a.* (*aouch-zion-ni-ren*). *pp.* auctionner, vendre à l'encan, mettre à l'enchère.

* **Auctionskommissarius**, *m. sing.* *ivar.* *pl.* — rien. (*aouch-zions-kommissarius*). commissaire-prieur, *m.*

* **Audienz**, *f. n.* (*aou-diènts*). audience, *f.*

Audienzaal, *m.* (*aou-diènts-zäl*). salle (*f.*) d'audience, *f.*

* **Auditeur**, *m. s.*, *pl.* — teur, (*aou-di-teur*). *Mil.* juge (*m.*) militaire.

* **Auditor**, *m. s.*, *en* (*aou-di-tör*). stagiaire, *m.* auditeur, *m.* juge (*m.*) suppléant.

* **Auditorat**, *n. s.* (*aou-di-to-ra-t*). auditorat, *m.*

* **Auditorium**, *n. s.*, *pl.* — rien. (*aou-di-to-rium*). public, *m.* auditoire, *m.*

Auc, *f. n.* (*aou-é*). 1. prairie, *f.* pâturage, *m.* plaine (*f.*) fertile, campagne, *f.* | 2. cours (*m.*) d'eau.

Aucr, *m. s.*, —, (*aou-ér*). aurochs, *n.* ure, *m.* — *hahn*, *m. c.*, *c.*, *Zool.* coq (*m.*) de bruyère, coq (*m.*) des bois; — *henne*, *f. n.* ou — *huhn*, *n. s.*, *c.*, *Ornith.* poule (*f.*) des bruyères ou des bois; — *falt, *n. c.*, *c.*, petit (*m.*) de l'aurochs ou de l'ure; — *ochs*, *m. c.*, *en*, aurochs, *m.* ure, *m.* bison, *m.* taureau (*m.*) sauvage.*

1. **Auf!** *interj.* (*aouf*). alerte! —, es ist Tag! debout! voilà le jour; —, las uns stehen! allons! fuyons! —! man hört den Feind, allons en avant, on entend l'ennemi; wohl — *Kamraden*! — *Ps* *Pferd*! alerte! camarades à cheval.

2. **Auf**, *adv.* 1. von —, à partir de, dès; von früh — arbeiten, travailler dès sa jeunesse; von klein — an dem *Erbe* wohnen, demeurer à un endroit dès son enfance; von meiner *Jugend* —, von jung —, dès ma jeunesse; von unten —, de bas en haut; von unten — dienen, servir en commençant par les degrés inférieurs; von unten — *haben*, rouler par en bas. | 2. *Strom* —, en amont; *Brig* —, en montant; — und davon gehen; se sauver. | 3. — und ab, en long et en large, par ci par là; — und nieder, de ca et de là; ich ging lange in dem *Garten* — und ab, j'allai de long en large, j'allais et revenais longtemps dans le jardin. | 4. — ober ab, plus ou moins; vierzehn Tage — oder ab thun viel, quinze jours de plus ou moins importer beaucoup; wenige Tage — oder ab, quelques jours de plus ou de moins; ich war — und dran zu sterben, j'étais sur le point de mourir.

3. **Auf**, *conj.* — daß, pour que; afin que; — daß du lang lebst auf *Erden*, afin de vivre longuement.

4. **Auf**, *prep.* (*o et a*). 1. sur, dans, à, vers; — dem *Thurne* stehen, se trouver sur la tour; — dem *Stuble* sitzen, être assis sur la chaise; — den *Wagen* steigen, monter sur la voiture; sich — 's *Pferd* setzen, se mettre à cheval; den *Auß* — die *Erde* setzen, mettre le pied à terre; sich — das *Bett* legen, se mettre sur le lit; — das *Wort* hören, écouter sur parole; — den *Kopf* fallen, tomber sur la tête; — dem *Aden* liegen, être à terre; es liegt mit ein *Stein* — dem *Herzen*, j'ai gch. qui me pèse sur le cœur; das *Kind* ist — der *Welt*, l'enfant est né; er ist — der *See*, il est sur la mer; er ist — dem *Rathhause*, il est à la mairie; — dem *Weg*, chemin faisant, en route; — dem *Balle*, au bal; — der *Bühne*, au théâtre; er ist — meiner *Seite*, il est de mon côté, il est avec moi; — dem *Spurwege* stehen, être sur le point; — der *Geige* spielen, jouer du violon; — den *Rücken* tragen, porter sur le dos; der *Fürst* hat ein *großes* *Heer* — den *Feinden*, le prince a une grande armée sur pied; wir essen zu *Mittag* — der *Mühle*, nous dinons au moulin; — den *Tod* verwundet, blessé à mort; — den *Tod* ertrug, fatigué à mort; jem. (A) bis — 's *Blut* quälten, tourmenter q. excessivement; ich trinke — keine *Gesundheit*, je bois à ta santé; — nächsten *Winter*, à pour l'hiver prochain; — *bessere* Tage hoffen, espérer des jours meilleurs; — die *Minute*, à la minute; er *besann* und *starr* — seine *Ausage*, il avoua et mourut sur sa confession; — seinen *Namen* taufen, baptiser à son nom; ich wage es — gut *Glück*, je le risque à tout hasard; es ist —

dich abgeben, c'est à toi qu'on en veut; — jem. (A) *deuten*, faire allusion à qn; — *Entschädigung* fragen, introduire une demande en dommages-intérêts; er ist schon — *Reise*, il est déjà parti en voyage; er ist — *Uraub*, il est en congé; *Prov.* das ist *Wasser* — meine *Mühle*, voilà mon affaire; — das *Saus* geht — die *Strasse*, la maison donne sur la rue; sich — den *Feind* rufen, se préparer à la guerre; — die *Sch* — *ich bitten*, inviter à la noce; — ein *Gläs* *Bein* bitten, inviter à prendre un verre de vin; er *hört* — eine *Entschädigung*, il cherche une excuse; sich — *Guade* und *huznabe* ergötzen, se rendre à discrétion; ich *rechne* — deine *Treue*, je compte sur ta fidélité; *etw.* (A) — seine *eigene* *Wahl* thun, faire qch. de son chef; *thue* das — deine *Gast*, fais cela de ta autorité privée; wir gingen von da — *Rotterdam*, de là nous nous dirigeâmes vers Rotterdam; — *cimais*, tout à coup; *Edelag* — *Edwa*, coup sur coup; — diese *Worte* ging er *weg*, à ces mots il s'en alla; — einen *Augenblick* (A) *leihen*, prêter qch. pour un moment; — die *Stunde* da sein, être à l'heure; — die *vierte* *Stadt* *schief* ich, la quatrième nuit je dormais; — gewisse *Zeit* mitthen, louer pour un certain temps; ich *mietete* das *haus* — *zehn* *Jahre*, je loue la maison pour dix ans; — *Zeit* *leihen*, pour toujours, pour toute la vie; von einer *Zeit* bis — die andere *warten*, attendre d'une époque à l'autre; von heute bis — *meiner*, d'aujourd'hui à demain; — diese *et* *jene* *Weste*, de cette manière ou de l'autre, d'une manière ou de l'autre; — gewisse *Weste*, d'une certaine façon; — *solche* *Weste*, de telle manière; — *weiche* *Art*, de quelle manière; — *jeden* *Fall*, en tout cas; — die *Ränge* *nicht* er *langeweile*, il devient ennuyeux à la longue; ein *Äu* — der *neuen* *Mod*, un vêtement à la mode; — *deutsch*, en allemand; — *französisch*, en français; — *rein* *deutsch*, en pur allemand; ich *spreche* von *Hafen* wie man — *ich* *weidmannisch* *reden* soll, je parle du lièvre en bon chasseur; ein *Gebiet* — *etw.* (A) *haben*, faire un poème sur qch; einen *Auftrag* — *Erfüllung* *haben*, faire une demande en divorce; in *Weg* — das *Geist*, par rapport à la loi; *neugierig* — *etw.* (A) *sein*, être curieux de qch; das *hat* *nicht* — *sich*, cela importe beaucoup; das *hat* *nicht* — *sich*, cela n'est d'aucune importance; was *hat* das — *sich*? qu'importe? *dicke* *Edelweisse* *hat* *wenig* — *sich*, cette difficile importe peu; er ist *blind* — *beiden* *Augen*, il est aveugle des deux yeux; er ist *taub* — einem *Öhr*, il est sourd d'une oreille; ein *Viertel* — 5 *Uhr*, quatre heures et un quart; 20 *Minuten* — 12, onze heures vingt minutes; drei *Viertel* — 1 *Uhr*, quatre heures moins le quart. | 2. *forme des superlatifs adverbiaux*: — 's *baldeste*, au plus vite; — 's *frühdichste*, très poliment, le plus poliment possible; — 's *beste*, au mieux; bis — 's *letzte*, jusqu'au dernier.

5. **Auf**, *part.* toujours séparable.

1. est opposé à *ab* et exprime le mouvement de bas en haut; ich *stehe* —, je me lève. | 2. est l'ancienne préposition *oben*, est synonyme de *ab*; das *Brod* geht —, le pain s'en va, approche de sa fin.

3. est une autre forme de *offen*, ouvert, est opposé à *zu*; mach die *Thür* —, ouvre la porte; sic ist —, elle est ouverte; — *haben*, ramasser; — *haben*, reconstruire; die *Sonne* geht —, le soleil se lève; die *Blume* geht —, la fleur s'ouvre; — *sein*, être debout; ich *bin* —, je suis levé; *faun* war der *Dieb* da, ich — und *ihn* *nach*, à peine le voleur y fut-il que je m'élançai à sa poursuite; die *Thür* war —, la porte était ouverte; laßt die *Thür* —! ou die *Thür*! ouvrez la porte! (die *Wutter*) *hörte* *laut* —, jeta un cri d'effroi; er *schrie* *laut* —, il sanglota tout haut.

Aufachten, *n.* (*aouf-ach-tén*). *av.* *haben*; faire attention, veiller à.

Auf-äcken, *n.* (*aouf-äch-tzen*). *av.* *haben*; se lamenter, gémir, pousser des gémissements.

Auf-ackern, *a.* (*aouf-äch-tern*). *av.* *haben*; en labourant; découvrir en labourant; *Etine* —, déterrer des pierres.

Auf-bürsten, *a.* (aouf-bur-stèn). 1. brosser; die Haart —, rebrosser le poil. | 2. ouvrir, user à force de brosser.

Auf-damen, *a.* (aouf-dâ-mèn). damer.

Auf-dämmen, *a.* (aouf-dêm-mèn). faire une digue; endiguer.

Auf-dämmern, *n.* (aouf-dêm-mèrn). ar. fein; commencer à paraître ou à poindre; *fig.* Ahnungen dämmern in mir auf, je commence à avoir des pressentiments; eine Hoffnung dämmert in mir auf, un rayon d'espoir commence à naître en moi.

Auf-decken, *a.* (aouf-dèh-kèn). 1. enlever la couverture ou le couvercle, découvrir. | 2. étendre; *absol.* mettre la nappe. | 3. rendre à la publicité, révéler, dévoiler.

Auf-deichen, *a.* (aouf-dai-dhèn). hausser une digue.

Auf-dienen, *a.* (aouf-di-nèn). av. haben; servir; *jem. (n)* —, servir *qn.* | *sch.* —, *r.* *Mil.* commencer par être simple soldat.

Aufdingelgeld, *n.* cè, r. (aouf-din' guèl-gèld), engagement, *m.*

† **Auf-dingen**, *a.* (aouf-din'-guèn). dans auf, aufdingen et *regul.* engager, mettre en apprentissage; (der Lehrling) ist noch nicht aufgedungen, n'a pas encore signé son contrat.

Auf-doppeln, *a.* (aouf-dop-pèln). *Cordonn.* coudre la semelle.

Auf-drängen, *a.* (aouf-drèn-guèn). 1. ouvrir avec effraction ou en poussant, en pressant, presser, forcer; die Thür —, enfoncer la porte. | 2. imposer, assaillir; *jem. (n)* *etw. (A)* —, imposer *qch.* à *qn.*; *jem. (n)* seine Freundschaft —, imposer son amitié à *qn.* | 3. *sch.* —, *r.* s'imposer; *sch. jem. (n)* —, importuner *qn.*; es drängen sich mir viele Einnahmen auf, bien des considérations me viennent à l'esprit. || =, *n. e. spl.* obsessions, *f. pl.* importunité, *f.*

Auf-drehen, *a.* (aouf-drèh-èn). 1. fixer, appliquer en tournant, visser; | 2. défaire, ouvrir en dévissant, en tournant; er hat die Thür aufgedreht, il a dévissé l'ouverture de la porte en tournant. | 3. défaire, détordre, détortiller; ein Seil —, dévider une corde.

† **Auf-dreischen**, *a.* (aouf-drèh-chèn). dreih auf, aufdreischen; achever de battre les grains.

Auf-dreiecken, *a.* (aouf-dri-zèln). ou auf-dreieken; décorer, détordre, détortiller.

† **Auf-bringen**, *n.* (aouf-drin'-guèn). drang auf, aufdringen, ar. fein. 1. s'élever, surgir, poindre; *zu etw. (n)* —, s'élever jusqu'à; die Blumen bringen aus dem Grase auf, les fleurs s'élèvent du milieu de l'herbe. || 2. *a.* imposer, persuader ou obliger de prendre; *jem. (n)* *etw. (A)* —, forcer *qn.* d'accepter *qch.* | 3. *sch. jem. (n)* —, importuner *qn.* s'imposer à *qn.* || =, *n. e. spl.* importunité, *f.* obsessions, *f. pl.*

Aufdringlich, *adj.* (aouf-dringu'-lich), importun.

Aufdringlichkeit, *f. en.* (aouf-dringu'-lich-keit), *ou*

Aufdringung, *f. spl.* (aouf-drin'-goun-gu'), importunité, *f.* obsessions, *f. pl.*

Auf-dreien, *a.* (aouf-dreu-zèln). décorer, détordre, détortiller.

Auf-bruden, *a.* (aouf-drouh-kèn). 1. imprimer, empreindre, apposer. | 2. user, épuiser en imprimant.

Auf-brüden, *a.* (aouf-druh-kèn). 1. imprimer, empreindre, apposer, presser sur; ein Ziegel —, apposer un cachet. | 2. ouvrir ou casser en pressant, en appuyant, faire sauter; eine Luft mit der Faust —, casser une noix en la serrant dans la main; ein Gefäß —, faire crever ou percer un abcès.

Auf-bücken, *n.* (aouf-douh-kèn), ar. haben. 1. se redresser. | 2. *fig.* apparaître.

Auf-dunfen, *a.* (aouf-doun-zèn). 1. enfler, gonfler. || 2. *n.* ar. fein et *sch.* —, *r.* se rengorger, se bouffir.

Auf-dunken, *n.* (aouf-doun-stèn). av. fein; s'élever en vapeur, s'évaporer. || =, *n. e. spl.* évaporation, *f.*

Auf-eggen, *a.* (aouf-èg-guèn). ouvrir en hersant, herser à nouveau.

Aufeinander, *adv.* (aouf-ain'-an-dèr), à la suite, l'un sur l'autre, l'un après l'autre, coup sur coup; —folge, *f.* suite, *f.* succession, *f.* —folgen, *n. av.* haben, se suivre, se succéder; —häufung, *f. en.* accumulation, *f.* entassement, *m.* —stoß, *m. cè.* choc, *m.* rencontre, *f.* —thürmung, *f. en.* entassement, *m.* accumulation, *f.*

Aufeinmal, *adv.* (aouf-aun'-mâl), ou Auf einmal, tout d'un coup, à la fois; singt alle —, chantez tous ensemble.

Auf-eisen, *a.* (aouf-ai-zèn). rompre la glace. || =, *n. e. spl.* débâcle, *f.*

Aufenthalt, *m. cè.* *spl.* (aouf-ent'-halt). 1. domicile, *m.* résidence, *f.* séjour, *m.* retraite, *f.* repaire, *m.* parage, *m.*; *jem. (n)* einen Ort zum — an-weisen, désigner à *qn.* un lieu comme résidence. | 2. délai, *m.* embarras, *m.* difficulté, *f.* retard, *m.*; das Verzug hat einen neuen —, cela causa un nouveau délai.

Aufenthalt <—, de séjour; —dauer, *f. spl.* durée (*f.*) de séjour, séjour, *m.* —forte, *f. n.* permis, *m.* ou carte (*f.*) de séjour; —ort, *m. cè.* c, domicile, *m.* résidence, *f.* séjour, *m.*; —zeit, *f. spl.* arrêt, *m.* temps (*m.*) d'arrêt.

Auf-erbauen, *a.* (aouf-èr-haou-èn). édifier, élever, ériger, construire.

Auferbaulich, *adj.* (aouf-èr-haou-lich), édifant. || *adv.* d'une manière édifante.

Auf-erlegen, *a.* (aouf-èr-lè-guèn). imposer, indiger, enjoindre, commander.

Auferlegung, *f. spl.* (aouf-èr-lè-goun-gu'), injonction, *f.* ordre, *m.* imposition, *f.*

Auf-ernähren, *a.* (aouf-èr-nè-rèn.) nourrir, élever.

Auf-erregen, *a.* (aouf-èr-rè-guèn). mettre en marche; *fig.* exciter, agiter.

† **Auf-erstehen**, *n.* (aouf-èr-chtè-èn). évaner auf, auferstehen, ar. fein; ressusciter; von den Toten —, ressusciter d'entre les morts. || =, *n. e. spl.* *ou*

Auferstehung, *f.* (aouf-èr-chtè-goun-gu'), résurrection, *f.*

Auf-erwachen, *n.* (aouf-èr-va-dhèn). av. fein; se réveiller, ressusciter.

Auf-erwecken, *a.* (aouf-èr-vek-kèn). pp. aufwachen; réveiller; aus dem Tode —, ressusciter. || =, *n. e. spl.* *ou*

Auferweckung, *f. spl.* (aouf-èr-vek-houn-gu'), résurrection, *f.*

† **Auf-erziehen**, *a.* (aouf-èr-zèh-èn). erzie auf, aufziehen; nourrir, élever, faire l'éducation de.

† **Auf-essen**, *a.* (aouf-ès-sèn), *sch.* auf, aufessen, *f.* manger entièrement; *fig.* avaler, dévorer; er muß diese Bedingung —, il doit avaler l'affront. | 2. achever de manger; sie haben noch nicht alles aufgegessen, ils n'ont pas encore mangé tout.

Auf-fädeln, *a.* (aouf-fè-dèln). *ou*

Auf-fäden, *a.* (aouf-fè-dmèn). 1. enfler. | 2. éfiler. | 3. faufiler, bâtur.

† **Auf-fahren**, *n.* (aouf-fâ-rèn). fuhr auf, auffahren; av. fein. 1. s'élever, monter en voiture, en ballon, etc; gegen Himmel —, monter au ciel. | 2. *fig.* faire une entrée solennelle. | 3. jaillir; se lever brusquement, sauter en haut; die ganze Gesellschaft fuhr plötzlich auf, toute la société se leva brusquement; (der Wein) ist mir aufgefahren, m'est venue; (der Wein) fuhr zu Kopfe auf, monta à la tête. | 4. tressaillir, s'emporter, éclater, bondir de colère; er fuhr auf vor Wuth, il s'emporta, il bondit de colère. | 5. s'ouvrir brusquement; vom Sturm fuhr das Fenster auf, la tempête ouvrit brusquement la fenêtre. | 6. *Min.* remonter. | 7.

donner contre; auf etw. (A) —, donner contre *qch.*, échouer contre. || *sch.* erheben, ouvrir, dégrader; ein Thier —, ouvrir une porte en y heurtant avec une voiture; den Weg —, abimer une route; *Min.* ein Feld —, ouvrir les travaux d'une mine; Sand —, amener du sable pour hauser un terrain; *Mil.* Gefüße —, parquer des canons. | 9. einen Wagen — lassen, faire avancer une voiture; (eine Batterie) — lassen, ranger en ligne de bataille.

Auffahrend, *adj.* (aouf-fâ-rènd), prompt, emporté, fougueux, brusque.

Auffahrt, *f. en.* (aouf-fârt). 1. ascension, *f.* | 2. *Min.* montée, *f.* rampe, *f.* | 3. réception, *f.* entrée, (*f.*) en possession; der Minister hielt heute seine feierliche —, le ministre a fait son entrée aujourd'hui; *Mar.* entrée, *f.* escale, *f.* droit (*m.*) d'entrée dans un port.

† **Auf-fallen**, *n.* (aouf-fal-lèn). fiel auf, aufpassen; ar. fein. 1. tomber sur. | 2. *fig.* surprendre, étonner, frapper; (sein Verhalten) fiel sehr auf, fut très-remarquée; das fällt mir auf, cela m'étonne. || 2. *a.* ouvrir en tombant; er hat die Thür aufgefallen, il a cassé la porte en tombant; er hat sich den Kopf aufgefallen, il s'est fendu le crâne en tombant.

Auffallend, *adj.* (aouf-fal-lènd). 1. frappant | 2. *fig.* étonnant, surprenant, singulier, bizarre; das ist sehr —, c'est très-étonnant. | 3. éclatant; eine — Strafe, une punition éclatante. || 4. *adv.* étonnamment.

Auffällig, *adj.* (aouf-fèl-lig). insolite, étrange, bizarre, choquant; sich — machen, se faire remarquer. || *adv.* bizarrement, d'une manière étrange.

† **Auf-fangen**, *a.* (aouf-fen-guèn). fing auf, aufpassen. 1. attraper, arrêter, saisir au passage; einen Brief —, intercepter une lettre; ein Pferd —, arrêter un cheval; einen Dieb —, parer un coup. | 2. recueillir, recevoir; (der Hund) fing die Beute auf, happa sa proie. | 3. recueillir, recevoir. | 3. *fig.* *jem. (n)* Worte —, recueillir, relever les paroles de *qn.*; *jem.* er hat diese Krankheit aufgefangen, il a gagnée cette maladie; Neugierten —, recueillir, être à l'affût de nouvelles.

Auf-färben, *a.* (aouf-fèr-bèn). teindre.

Auf-fädeln, *a.* (aouf-fè-zèln). *ou*

Auf-fasern, *a.* (aouf-fâ-sèrn), éfiler.

Auf-fassen, *a.* (aouf-fâs-sèn). 1. saisir, ramasser, relever, attraper, recueillir. | 2. comprendre, concevoir, interpréter; er faßt Alles gut auf, il saisit tout très-bien, il comprend tout. | 3. einen Faden —, reprendre une maille. || =, *n. e. spl.* *ou*

Auffassung, *f. en.* (aouf-fâs-soun-gu'), conception, *f.* appréciation, *f.* perception, *f.*

Auffassung <—, de conception, d'intelligence; —gabe, *f. spl.* faculté (*f.*) de comprendre ou de concevoir; —fähigkeit, *f. spl.* faculté (*f.*) de comprendre, de saisir, intelligence, *f.* —kraft, *f. spl.* ou —vermögen, *n. e. spl.* conception, *f.* entendement, *m.* intelligence, faculté (*f.*) de saisir; —weise, *f. n.* manière (*f.*) de comprendre, de saisir.

Auf-feilen, *a.* (aouf-fâi-lèn). 1. ouvrir en limant. | 2. nettoyer avec la lime.

Auf-feuchten, *a.* (aouf-fè-chtèn). maulen, lumetern, arroser de nouveau.

† **Auf-finden**, *a.* (aouf-fîn-dèn). fand auf, aufgefunden; arriver à trouver, découvrir; *jem.* denüchtern. || = *n. e. spl.* *ou*

Auffindung, *f. en.* (aouf-fîn-doung-u'), découverte, *f.* trouvaille, *f.*

Auf-fischen, *a.* (aouf-fî-chen). repêcher; eine Leiche —, retirer un cadavre de l'eau; *fam.* trouver, dénicher; Nachrichten —, être à l'affût de nouvelles.

Auf-flackern, *n.* (aouf-flâk-kèrn). av. fein; monter en flamboyant, brûler et répandre une lumière vive et rapide.

Auf-flammen, *a.* (aouf-flâm-mèn). av. fein. 1. prendre feu, s'enflammer, se

consumer. | 2. projeter des flammes ou une lueur. | 3. *fig.* s'emporter, s'enflammer de colère.

Auf-flattern, *n.* (*aouf-flat-tèrn*) av. *fam.* voltiger en l'air, s'élever en voltigeant.

† **Auf-flechten**, *a.* (*aouf-flèch-tèn*). flecht auf, aufgeflechten. 1. relever en tressant. | 2. détordre, détortiller; (die Haare) —, démailler; (ein Zelt) —, décorder.

Auf-fliesen, *a.* (*aouf-flik-kèn*). 1. mettre une pièce, rapiécer. | 2. *fam.* jem. (b) einen Flecker —, prêter une faute à qn.

† **Auf-fliegen**, *n.* (*aouf-flî-guèn*). flieg auf, aufgeflogen; av. *fein.* 1. voler, s'envoler, monter, prendre son essor; die Vögel fliegen auf, les oiseaux prennent leur essor ou leur volée; *fam.* in Rauch —, s'en aller en fumée. | 2. sauter, faire explosion; die Mine, der Pulverturm ist aufgefliegen, a fait explosion, a sauté. | 3. monter, se lever précipitamment, en sursaut. | 4. s'ouvrir brusquement, die Thür flog auf, la porte s'ouvrit brusquement. || = *n.* 8. 1. essor. *m.* | 2. explosion. *f.*

Aufflug, *m.* 8. *spl.* (*aouf-flougu*). volée, *f.* essor. *m.*

Auf-fluten, *n.* (*aouf-flou-tèn*) av. *fein.* monter.

Auf-fodern, *a.* (*aouf-fo-dèrn*), ou

Auf-fordern, *a.* (*aouf-for-dèrn*). 1. inviter, engager, exhorter, encourager; jem. (a) brünnend zu etw. (b) —, presser qn. de faire qch; zum Tanz —, inviter à la danse. | 2. sommer, mettre en demeure, dénier; die Stellung — sich in ergeben, sommer la forteresse de se rendre; (ich bitte Sie) und im Reichthum fordert ich Sie dazu auf, et au besoin je vous somme ou je vous requiers. | 3. engager, provoquer; jem. (a) zu feiner Pflicht —, engager qn. à faire son devoir; zum Kampf —, provoquer au combat.

Auffordernd, *adj.* (*aouf-for-dèrnd*). provoquant, agaçant.

Auforderung, *f.* *en.* (*auf-for-de-rungu*). 1. invitation, *f.* engagement, *m.* exhortation, *f.* | 2. sommation, *f.* mise en demeure, *f.*

† **Auf-fressen**, *a.* (*auf-frès-sèn*). fraß auf, aufgefressen. 1. dévorer, manger tout; einander — se dévorer l'un l'autre, s'entre-dévorer; jem. (a) vor Nicht —, dévorer qn. par amour; (das Kind) ist zum —, est gentil à croquer. | 2. *fig.* dévorer, ruiner; von Zorn aufgefressen werden, être dévoré par la colère. | 3. ronger, corroder, manger; (diefe Wafer) frisst das Salz auf, rongé le bois; die Zähne freifen die Wangen auf, les larmes rongent les joues.

† **Auf-frieren**, *n.* (*aouf-fri-rèn*). froz auf, aufgefroren; av. *fein.* 1. (se) dégeler. | 2. s'attacher en gelant.

Auf-frischen, *a.* (*aouf-fri-schèn*). 1. rafraichir; *fig.* ranimer; ich will mein Gedächtnis —, je veux rafraichir sa mémoire; den Muth —, ranimer le courage; einen Stamm —, renouveler, refaire une race; (eine Mode) — remettre en vogue.

Auffrischung, *f.* *spl.* (*aouf-fri-schun-gu*). rafraichissement, *m.* encouragement, *m.* renouvellement, *m.*

Auf-führen, *a.* (*aouf-fü-rèn*). 1. élever, ériger, dresser, produire; einen Thurm, einen Wall —, ériger une tour, un rempart; ein Gebäude —, bâtir, construire, élever un bâtiment; Mil. Kanonen —, parquer des canons; eine Batterie —, dresser une batterie. | 2. conduire en procession ou en triomphe; jem. (a) feierlich —, introduire qn. solennellement; Mil. die Wache —, monter la garde. | 3. Théât. mettre en scène, représenter, exécuter; ein Stück —, monter une pièce. | 4. présenter, produire; Zeugen —, produire des témoins. | 5. *Com.* mettre en ligne de compte; verschiedene Verrén —, spécifier différents articles. || 6. *fig.* sich —, *r.* se conduire, se comporter, vivre; Sie führen sich mit ein Zuchtthabe auf, vous vous conduisez, vous vous comportez en ecclési.

Aufführung, *f.* *en.* (*aouf-fu-rungu*). 1. construction, *f.* exécution, *f.* | 2. die — im Triumph, conduite en triomphe, représentation, *f.* die — eines Stückes, la représentation d'une pièce de théâtre. | 3. *Com.* — eines Theaters, spécification, *f.* emploi (m.) d'un article, mise (f.) en ligne de compte. | 4. — eines Zeugen, production (f.) d'un témoin. | 5. *fig.* conduite, *f.* manière (f.) de vivre, vie, *f.*

Auf-füllen, *a.* (*aouf-fül-lèn*). 1. emplir; flücken —, remplir des bouteilles. | 2. combler, remblayer; Agr. terraiiler; ein Loch, eine Grube —, combler, boucher un trou. | 3. verser dans, remplir; die Suppe —, servir le potage. || = *n.* 8. *spl.* ou

Auffüllung, *f.* (*aouf-fül-lungu*). remblissage, *m.* remblayage, *m.*; — auf flücken, mise (f.) en bouteilles; Agr. outillage, *m.*

Auf-futtern, *a.* (*aouf-fou-tèrn*), ou

Auf-füttern, *a.* (*aouf-fut-tèrn*). 1. nourrir; ein Kind — élever un enfant. | 2. consommer entièrement. | 3. donner à manger tout. | 4. doubler, mettre une doublure; Constr. reséoir. *Mar.* blinder.

Aufgabe, *f.* *n.* (*aouf-gü-bè*). 1. proposition, *f.* donnée, *f.* énoncé, *m.* problème, *m.* pensum, *m.* tâche, *f.*; eine fchwere —, un problème difficile; eine Strafe —, un pensum; sich (b) etw. (a) zu — machen, se donner qch. à tâche, se faire un devoir de qch, s'imposer qch. | 2. action (f.) de remettre, remise, *f.* — eines Briefes, remise d'une lettre; — des Gütes auf den Flein, charge (f.) du minéral au fourneau. | 3. abdication, *f.* reddition, *f.* — einer Stellung, reddition (f.) d'une forteresse; — (tinté Amtes), démission, *f.*

Auf-gabeln, *a.* (*aouf-gü-bèln*). 1. harponner, enlever avec la fourche ou la fourchette; er gabelt das Fleisch auf, il prit la viande avec la fourchette. | 2. *fig.* dénicher, découvrir, pêcher, raccrocher; wo haben Sie diesen Fisch aufgabelt? ou avez-vous déniché ce hare? wo gabelt er denn auf die Neugierigen auf? ou vait-il donc pêcher toutes ces nouvelles?

† **Auf-gähren**, *n.* (*aouf-gue-rèn*). geht auf, aufgähet; av. *haben* et *sein*, fermenter, monter en fermentation.

Aufgang, *m.* 8. *c.* (*aouf-gangü*). 1. monter, *f.* ascension, *f.* | 2. Astr. lever, *m.* levant, *m.* Orient, *m.* est, *m.*; — der Sonne, lever du soleil; gehen den — gien, aller à l'Orient; Sonnen —, levant, *m.* mit — der Sonne, au soleil levant; am — der Nacht à l'approche de la nuit. | 3. — der Gärung, fermentation (f.) de la pâte, ouverture, *f.* | 4. — der Thüre, ouverture (f.) de la porte; — (der Jagd, der Weinlese, u.) commencement, *m.* ouverture, *f.* | 5. (die Glets, débacle (f.) de la glace; Mel. — des Theatres, perçement d'un aboès. | 6. dépenses, *f.* pl.; Verzeichniss (n.) der —, aperçu (m.) des dépenses.

Auf-gattern, *a.* (*aouf-güt-tèrn*). dénicher, trouver, recueillir; altes was nur aufgattert war, tout ce qui était à trouver.

† **Auf-geben**, *a.* (*aouf-gü-bèn*). gab auf, aufgegeben. 1. proposer à faire, donner comme devoir à apprendre, eine Frage —, poser une question; ein Räthsel —, donner une énigme, une charade à deviner. | 2. rendre, renoncer à, abandonner, donner sa démission, se démettre de, quitter; die Stadt —, rendre la ville; gehen Sie das auf, renoncez à cela; den Geist, die Seele, den letzten Willen —, rendre l'âme, aller vers l'autre monde —, renoncer à toute espérance, du bist dem Geiste aufgegeben, tu as renoncé à la prière. | 3. abandonner; einen Kranken —, condamner un malade; ein aufgegebenes Vieh, un homme perdu. | 4. donner, remettre, servir, distribuer. | 5. donner, présenter en haut; (dieser Blume) gibt sich auf, donne dans la hauteur. || = *n.* 8. *spl.* abandon, *m.* désistement, *m.* démission, *f.*

Aufgebläsen, *adj.* (*aouf-gü-blä-zèn*). présomptueux, enflé, bouffi, orgueilleux.

Aufgebläsenheit, *f.* *spl.* (*aouf-gü-blä-zèn-hait*). 1. bouffissure (f.) du

style. | 2. présomption. *f.* orgueil, *m.* vanité, *f.*

Aufgebot, *n.* 8. *c.* (*aouf-gü-bot*). 1. sommation, *f.* invitation, *f.* | 2. appel, *m.*; cries — der Völkerr, première levée ou premier ban de la landwehr; allgemeines —, levée (f.) en masse. | 3. proclamation, *f.* — einer Ehe; publication des bans.

Aufgebrachstein, *n.* 8. *spl.* (*aouf-gü-brach-zain*). colère, *f.* irritation, *f.* exaspération, *f.*

Aufgebung, *f.* *spl.* (*aouf-gü-bönn-gü*). reddition, *f.* abandon, *m.* renonciation, *f.* désistement, *m.* — des Gütes, reddition (f.) de l'âme, mort, *f.* — der Stellung, reddition de la forteresse. | 2. — eines Proceßes, désistement d'un procès. | 3. — eines Kranken, condamnation (f.) d'un malade.

Aufgeblunnen, *adj.* (*aouf-gü-blönn-zèn*). enflé, bouffi, boursouffé, emphatique.

Aufgeblunnenheit, *f.* *spl.* (*aouf-gü-blönn-zèn-hait*). enflure, *f.* bouffissure, *f.*

† **Auf-gehen**, *n.* (*aouf-gü-gèn*). geht auf, aufgegangen, av. *fein.* 1. monter, die Straße geht sich auf, la rue va en montant. | 2. pousser, s'élever ou sortir de terre; die Pflanze geht auf, la plante s'élève. | 3. se lever, *parl.* du soleil, des Glets etc. — der Tag geht auf, le jour commence à poindre, *fig.* geht mit ein Licht auf, se agit mit tauchend erheit auf, se agit mit die Augen auf ou die Augen gehen mir auf, je commence à voir clair, le jour se fait dans mon esprit, *fig.* commence, entamer; das neue Jahr geht auf, le nouvel an commence, der Jagd geht auf, la chasse va s'ouvrir, va commencer. | 5. s'élever, se consumer, das Feuer mit die Flammen gehen auf, le feu et la flamme s'élèvent; ein Nebel geht auf, un brouillard s'élève; in Rauch —, s'en aller en fumée; das Feuer ging in Feuer auf, le feuillage s'en allait en flammes; die Kirche ist in Feuer aufgegangen, l'église a été consumée par le feu. | 6. Souvenir, se détacher, se défaire, se dissoudre, s'évaporer; *parl.* d'un dieb, percer, se résoudre; die Thüre ging auf, la porte s'ouvrit; die Nacht geht auf, la nuit se défait; die Blume geht auf, la fleur s'épanouit; das Feuer geht mit auf, mon cœur s'épanouit, se dilate. | 7. der Verband ist aufgegangen, le bandage s'est défait; der Knoten geht auf, le nœud se défait, mein Krad ist aufgegangen, mon habit s'est déboutonné; das Licht geht auf, la glace se débacle. | 8. commencer à pousser, à lever, fermenter; *fig.* se développer, devenir évident, se présenter, se consumer; être consommé, être dépensé; être épuisé *en usage*; (das Pulver) geht auf, touche à sa fin; *seman* hat sich den Fingern über den auf, on a consommé dix livres de viande par jour, in diesem Hause geht sehr viel auf, dans cette maison on consume beaucoup on mène grand train. | 9. *Arith.* se compenser, ne pas laisser de reste, se réduire à rien; 7 geht 7 Mal in 49 auf, 7 va 7 fois en 49. 8 von 8 geht auf, 8 de 8 reste zero. || *ten sich* —, *r.* se blesser à force de marcher. || = *n.* 8. *spl.* 1. lever, *m.*; — der Sonne, lever (m.) du soleil; — der Jagd, ouverture (f.) de la chasse. | 2. fermentation, *f.* épanouissement, *m.*; — einer Blume, épanouissement (m.) d'une fleur; — eines Gewürzes, perçement (m.) d'un aboès. — einer Wittib, dépenses (f.) d'un ménage. — einer Rechnung, compensation (f.) d'un compte. — des Glets, débacle (f.) de la glace.

Auf-geigen, *a.* (*aouf-gü-guèn*). jouer du violon.

Aufgeklärt, *adj.* (*aouf-gü-klèrt*). éclairé.

Aufgeklärtheit, *f.* *spl.* (*aouf-gü-klèrt-hait*). instruction, *f.* éclaircissement, *m.* lumières, *f.* pl.

Aufgeld, *n.* 8. *et.* (*aouf-gü-eld*). 1. agio, *m.* change, *m.* | 2. arrhes, *f.* pl. denier-à-Dieu, *m.*

Aufgelegt, *adj.* (*aouf-gü-legt*). dispos, disposé, bien disposé.

Aufgelegtheit, *f.* (aouf-gué-légt-hait), enjouement, *m.* gaité, *f.* bonne humeur.

Aufgeräumt, *adj.* (aouf-gué-réimt'), 1. gai, de bonne humeur, enjoué; ein —er Mensch, homme gai; wenn du besser — bist, si tu es mieux disposé; ein —er Kopf, homme éveillé. | 2. arrangé, en ordre.

Aufgeräumttheit, *f. spl.* (aouf-gué-réimt-hait'), alacrité, *f.* enjouement, *m.* bonne humeur.

Aufgeregtheit, *f. spl.* (aouf-gué-régt-hait'), excitation, *f.*

Aufgeschaut, *interj.* (aouf-gué-chaoul), gare! attention!

Aufgerieben, *adj.* (aouf-gué-tri-ten), enfilé, boursoufflé.

Aufgetriebtheit, *f. spl.* (aouf-gué-tri-bén-hait'), gonflement, *m.* boursoufflure, *f.* enflure, *f.*

Aufgewärmt, *adj.* (aouf-gué-vèrmt'), réchauffé; *fig.* rabattu, *fam.*; das ist ein —es Zeug, c'est du réchauffé.

Aufgeeckt, *adj.* (aouf-gué-vèkt'), éveillé, alerte, vig., gai.

Aufgecktheit, *f. spl.* (aouf-gué-vèkt-hait'), vivacité, *f.* gaité, *f.* enjouement, *m.*

Aufgeporren, (aouf-gué-vor-fen), *pp.* de aufwerfen; retroussé, renversé; —e Haare, des cheveux retroussés; —e Nase und Lippen, nez et lèvres renversés.

Auf-gießen, *a.* (aouf-güi-sén), *göß* auf, aufgießen; infuser, verser sur; Thee —, faire infuser du thé; *fam.* einen —, boire un coup. || = *n. s. spl.* infusion, *f.*

Aufgießer, *m. s. —*, (aouf-güi-sér) *Forg.* verseur, *m.*

Auf-glänzen, *n.* (aouf-glèn-tzen), *av.* habén; briller.

Auf-glimmen, *n.* (aouf-glim-mèn), *glimm* auf, aufglimmen, *av.* sein; jeter des étincelles; brûler tout à coup.

Auf-glühen, *n.* (aouf-glü-èn), *briller*, répandre une lueur; ein plüthliche Röthe glüht in seinem bleichen Gesichte auf, un rouge subit colored son visage pâle.

Auf-graben, *a.* (aouf-gra-bèn), *grab* auf, aufgraben; ouvrir, creuser; den Boden —, bêcher, fouiller la terre; einen Schatz —, déterrer un trésor; ein Loch —, creuser un trou; einen Brunnen wieder —, relever un puits encombré; die Erde um die Baume —, déchausser les arbres. || = *n. s. spl.* ou

Aufgrabung, *f.* (aouf-gra-boungu'), fouilles, *f. pl.*

Auf-greifen, *a.* (aouf-grai-fèn), *griff* auf, aufgreifen, 1. ramasser; Geld von der Erde — ramasser de l'argent de la terre. | 2. saisir, intercepter; einen Verbrecher —, arrêter un criminel; einen Streit wieder —, reprendre une querelle.

Auf-grünen, *n.* (aouf-gru-nèn), *av.* sein; verdier; wieder —, renaître.

Auf-gucken, *n.* (aouf-gouk-kèn), *av.* haben, 1. regarder en haut, lever les yeux. | 2. faire de grands yeux, s'étonner.

Auf-gürten, *a.* (aouf-gw-tèn), 1. relever, retrousser. | 2. dénouer, défaire; ein Pferd —, dessangler un cheval; den Gürtel —, déceindre, ôter la ceinture; | 3. ceindre; einem Pferde den Sattel —, seller un cheval, mettre la selle à un cheval.

Aufguss, *m.* *stöß*, *z* *stc.* (aouf-gous'), infusion, *f.*

Aufgussthierchen, *n. s. —*, (aouf-gous-thir-dèn), *H. nat.* infusoire, *m.* animalcule, *m.*

Auf-haben, *a.* (aouf-hä-bèn), *hatte* auf, aufhaben, 1. avoir mis, porter, avoir sur soi. | 2. avoir à faire; avoir à apprendre; *etc.* (A) zu thun —, avoir qch. à faire; *etc.* (A) zu lernen —, avoir qch. à apprendre. | 3. tenir ou avoir ouvert; er hat den Mund schon auf es zu sagen, il a déjà ouvert la bouche pour le dire.

Auf-hacken, *a.* (aouf-hak-kèn), 1. ouvrir à coups de hache ou de pioche; *parl. des oiseaux* : ouvrir à coups de bec, enlever avec le bec; das Gie —, casser, rompre la glace à coups de hache; *Agr.* houer, piocher, bêcher, labourer. | 2. fendre tout; alle's Holz —, fendre tout le bois.

Auf-häkeln, *a.* (aouf-hè-kèln), décrocher.

Auf-haken, *a.* (aouf-hä-kèn), 1. décrocher, décrocher, ouvrir avec un crochet, décrocher. | 2. accrocher, suspendre. | 3. ramasser avec un crochet.

Auf-halten, *a.* (aouf-hal-tèn), 1. jem. (b) *ctw.* (A) —, imposer qch. à qn. | 2. sich (b) jem. (A) —, prendre qn. sur son dos, prendre qn. à sa charge.

Aufhalt, *m. s. c.* (aouf-halt'), 1. retard, *m.* délai, *m.* | 2. séjour, *m.* | 3. Man. arrêt, *m.* | 4. raillerie, *f.*

Auf-halten, *a.* (aouf-hal-tèn), *hielt* auf, aufhalten, 1. arrêter, retenir, soutenir, détenir, intercepter. | 2. laisser ouvert, tendre; der Bettler hielt seine Hand auf, le mendiant tendit la main; das Thor wird aufgehalten, on laisse la porte ouverte. | 3. empêcher, arrêter, retenir, retarder, entraver; die Fortschritte des Feindes —, arrêter les progrès de l'ennemi; die Thränen —, retenir les larmes; haltet mich nicht auf, ne me retenez pas. | 4. amuser, occuper; eine Geschichte um Kinder damit aufhalten, une histoire pour amuser les enfants. || 5. sich —, *r.* résider, demeurer, séjourner, s'arrêter. | 6. sich — über (A), jaser, glosier, railler; se moquer, critiquer; sich mit. Kleinigkeiten —, s'amuser à des bagatelles. || = *n. s. spl.* ou

Aufhaltung, *f. spl.* (aouf-hal-toungu'), 1. retard, *m.* empêchement, *m.*; Man. arrêt, *m.* séjour, *m.* | 2. *fig.* raillerie, *f.*

Aufhalter, *m. s. —*, (aouf-hal-tér), 1. soutien, *m.* | 2. *Sell.* courroie (f.) d'arrêt; *Impr.* vache, *f.* *Serr.* arrêt, *m.*

Auf-hämmern, *a.* (aouf-hèm-mèrn), 1. ouvrir à coups de marteau. | 2. attaquer à coups de marteau.

Auf-hängen, *a.* (aouf-hèn-guèn), ou

Auf-hangen, *a.* (aouf-han-guèn), *häng* auf, aufhängen, 1. suspendre, accrocher; die Wäsche —, étendre le linge. | 2. pendre, exécuter. | 3. *fig.* *im.* (b) *ctw.* (A) —, en faire accroire à qn; *fam.* persuader qn de prendre ou d'acheter qch. || = *n. s. spl.* suspension, *f.*; — eines Verbrechers, pendaison (f.) d'un criminel.

Auf-häfen, *a.* (aouf-ha-chèn), *at-trapier*, saisir, ramasser; einen Schmetterling —, attrapper un papillon au vol; der Vogel haßt eine Fliege auf, l'oiseau saisit une mouche au vol; *fig.* apprendre en passant; eine Ungeitigkeit —, pêcher une nouvelle.

Auf-häpfeln, *a.* (aouf-has-pèln), 1. mettre sur le dévidoir, guinder. | 2. dévider tout. || 3. sich —, *r.* se relever difficilement.

Auf-hauen, *a.* (aouf-haou-èn), *hieb* auf, aufhauen, 1. ouvrir à coups de hache, casser; eine Thür —, défoncer, ouvrir une porte à coups de hache; mit einem Schwertschlag die Hirnschale —, fendre, ouvrir le crâne d'un coup d'épée; | 2. *Charp.* ein Haus —, élever la charpente d'une maison. | 3. *Bouch.* einen Ochsen —, ouvrir un boeuf avec la hache; *Serr.* ein Loch —, faire un trou avec le perçoir; das Blech —, emboutir la tôle, ciseler la tôle; *For.* das Holz im Walde —, abattre le chablis dans la forêt; *Artill.* die Kanone —, faire feu, mettre la meche sur la lumière du canon, compasser la meche.

Auf-häufeln, *a.* (aouf-hoi-fèln), 1. amonceler, mettre en tas. | 2. tasser de la terre autour, butter.

Auf-häufen, *a.* (aouf-hoi-fèn), 1. accumuler, amonceler, entasser, empiler; Korn —, amasser du blé; Schätze ou Reichthümer —, amonceler des trésors. || 2. sich —, *r.* s'agglomérer. || = *n. s. spl.* ou

Auf-häufung, *f. en.* (aouf-hoi-foungu'), accumulation, *f.* entassement, *m.* *fig.* comble, *m.*

Aufhebemuskel, *m. s. n.* (aouf-hé-bémous-kel), muscle (m.) élévateur, releveur, *m.* — des Mundwinkels, muscle canin; — des oberen Augenlids, muscle superbe.

1. **Auf-heben**, *a.* (aouf-hé-bèn), *hob* auf, aufheben, 1. lever, élever, soulever; mit aufgehobenem Arme, les bras levés au ciel. | 2. ramasser, relever; *ctw.* (A) von der Erde —, ramasser qch. de terre; Steine —, ramasser des pierres. | 3. écarter, repousser, soulever, retrousser; den Vorhang —, soulever, relever le rideau; das Kleid —, retrousser sa robe. | 4. cesser, discontinuer, interrompre; eine Sitzung —, lever une séance; die Tafel —, se lever de table, finir un repas; nach aufgehobener Tafel, aussitôt le dîner terminé; *Mil.* die Belagerung —, lever le siège; das Lager —, lever le camp. | 5. arrêter, incarcarer, emprisonner; den flüchtigen Räuber im Bette überfallen und —, surprendre le fugitif dans son lit la nuit et l'enlever; einen feindlichen Posten —, enlever un poste ennemi; eine Diebsbande —, détruire une bande de voleurs. | 6. terminer, annuler, abolir, supprimer, casser, détruire; ein Testament —, annuler un testament; eine Universität —, supprimer une université; ein Gesetz —, abroger une loi; einen Vertrag —, résilier ou annuler un contrat; die Bewegung eines Körpers hebt die des Andren auf, le mouvement d'un corps détruit celui de l'autre.

7. compenser, contrebalancer, valoir; ein Hebt das Andren nicht auf, l'un n'exclut pas l'autre; ein mit dem Andren ou gegen das Andren —, compenser une chose par une autre; 10 gegen 10 hebt sich auf, 10 contre 10 se compensent, se valent. | 8. mit jem. (b) —, rompre avec qn; être quitte avec qn; mit einem bösen Menschen —, rompre avec un méchant homme. | 9. garder, conserver, réserver, serrer; meine Tochter ist dort auf aufgehoben, ma fille est bien gardée là; ich will diese Bücher nicht alt —, je ne veux pas conserver tous ces livres; vor einem Diebe *ctw.* (A) —, garantir qch. contre un voleur; wir weiß noch der Himmel ihn noch aufhebt, qui sait à quoi le ciel le destine; Gott hat ihn noch zu andern Leiden aufgehoben, le sort lui réserve encore d'autres maux. | 10. intercepter, arrêter; den Schlag —, parer un coup. | 11. *Min.* einen Stollen —, débayer une galerie. || 12. sich —, *r.* se lever, s'annuler, se détruire, fermenter; der Teig hebt sich auf, la pâte se lève; *Prov.* aufgehoben ist nicht aufgehoben, ce qui est différé n'est pas perdu. || = *n. s. spl.* 1. action de ramasser, élévation, *f.*; — der Augen, élévation des yeux. | 2. — des Tisches, sortie, levée (f.) de table; — einer Sitzung, levée (f.) d'une séance. | 3. — einer Gesellschaft, dissolution (f.) d'une compagnie; — einer Freundschaft, rupture (f.) d'une amitié. | 4. — eines Gesetzes, abolition (f.) abrogation (f.) d'une loi. | 5. — eines Vertrages, résiliation (f.) d'un contrat; *fam.* viel —s von *ctw.* (b) machen, faire beaucoup d'embaras; (dieses Leute) machen immer viel —s, font beaucoup d'embaras, se donnent toujours beaucoup d'importance.

Aufheber, *m. s.* (aouf-hé-bèr), *Anat.* 1. élévateur, muscle (m.) élévateur, releveur; — des Mundwinkels, muscle canin; — des oberen Augenlids, muscle superbe.

Aufhebung, *f.* (aouf-hé-boungu'), 1. — des Gemüths, der Seele, élévation (f.) de l'âme. | 2. abrogation, *f.* suppression, *f.* abolition, *f.* annulation, *f.* *fig.* rupture, *f.* | 3. révocation, *f.* (d'un édit), neutralisation, *f.* | 4. — eines Reichthums, enlèvement (m.) d'un poste; — eines Verbrechers, levée (f.) d'une défense; — einer Belagerung, levée (f.) du siège. | 5. *Prat.* résiliation, *f.* | 6. *Jur.* main-levée, *f.*; *Mar.* — der Schiffsbast, levée (f.) d'embargo.

Auf-hefteln, *a.* (aouf-hèf-tèln), décrocher, déboucler, défaire.

Auf-heften, *a.* (aouf-hèf-tèn), 1. attacher vers le haut; ein Pferd —, attacher un cheval; das Kleid —, relever,

dégrafer la robe. | 2. coudre sur, fixer sur; *fig.* jtm. (D) cm. (A) —, faire accroire qch. à qn.

Auf-beitern, *a.* (aouf-hai-tèrn). 1. rasséner, rendre serein. | 2. *fig.* dérider, égayer; *dit* *Ichter* *heut* *ich* *die* *letzen* *Tag* *ist* *ich* *beim* *auf*, sa fille lui rassénera les derniers jours de sa vie. | 3. *sch.* —, *v.* s'éclaircir, se dérider, se remettre au beau; *das* *Wetter* *ist* *sch.* *auf*, le temps se remet au beau; *der* *Himmel* *ist* *sch.* *auf*, le ciel s'éclaircit.

Aufheiterung, *f.* cm. (aouf-hai-térougué). 1. gaieté, *f.* sérénité, *f.* dit — *des* *Himmels*, éclaircissement (m.) du ciel. | 2. distraction, *f.* divertissement, *m.* enjouement, *m.*

† **Auf-helfen**, *n.* (aouf-hél-fèn). *helf* *auf*, *auf* *helfen*; *av.* *haben*. 1. jtm. (D) —, aider qn. à se relever, secourir; *der* *Mittels* *des* *Hilfs* *ist* *dem* *notleidenden* *Helfen* *auf*, assiste son prochain dans le besoin. | 2. *a.* jtm. (D) cm. (A) —, aider qn. à charger qch. sur son dos. | 3. *sch.* — *ou* *sch.* *wieder* —, *v.* se relever; *fig.* rétablir ses affaires; *fig.* (bis) *Reute* *haben* *sich* *auf* *helfen*, tâchent de relever leurs affaires, cherchent à se relever, à se remettre sur pied.

Auf-hellen, *a.* (aouf-hél-lèn). 1. clarifier, rendre clair, éclaircir. | 2. *sch.* —, *v.* devenir clair; *der* *Himmel* *hell* *ist* *auf*, le ciel s'éclaircit; *(das* *Wasser)* *hell* *ist* *auf*, se clarifie; *fig.* *die* *Sache* *ist* *auf* *hell* *ist* *auf* *hellen*, je commence à comprendre, à voir clair dans cette affaire.

Auf-heften, *a.* ou *auf* *hänfen* (aouf-heu-hèn). 1. charger de, *den* *Kinden* *wird* *mit* *überflüssigen* *aufgehängt*, on charge les enfants de beaucoup de choses superflues. | 2. pendre; *einen* *Verbrecher* *auf* *hellen*, pendre un criminel. | 3. *n.* *a.* *sch.* *pendaison*, *f.*

Auf-hegen, *a.* (aouf-hét-tèrn). 1. lancer; *das* *Wort* —, faire lever la bête. | 2. amener, aigreur contre qn, exciter, pousser à; *den* *einen* *gegen* *den* *andern* —, exciter l'un contre l'autre. | 3. *n.* *a.* *sch.* *excitation*, *f.* *instigation*, *f.*

Aufheger, *m.* *a.* —, (aouf-hét-tèrn). instigateur, *m.* moteur, *m.* boute-feu, *m.*

Aufheiserisch, *adj.* (aouf-hét-tèrn-isch). provocant, irritant, provocateur.

Aufheisung, *f.* cm. (aouf-hét-tèrn-ung). excitation, *f.* instigation, *f.* provocation, *f.*

Aufhilfe, *f.* spl. (aouf-hil-fè). ou *Aufhälfe*, soulagement, *m.* secours, *m.*

Auf-hissen, *a.* (aouf-his-sèn). *Mar.* hisser, monter, élever.

Auf-höhen, *a.* (aouf-hök-hèn). 1. jtm. (A) —, prendre qn. sur son dos; *fam.* jtm. (A) *hören* —, mettre tout sur le dos de qn. | 2. *n.* *av.* *fein*; jtm. (D) —, monter sur le dos de qn.

Auf-höhen, *a.* (aouf-heu-hèn). élever, relever, *dit* *Erde* —, élever la terre; *Peint.* *dit* *Farbe* —, faire ressortir les couleurs.

Auf-höhen, *a.* (aouf-hö-hèn). 1. *Mar.* hisser, tirer en haut. | 2. redresser, renflouer.

Aufholer, *m.* *a.* —, (aouf-ho-lèr). *Mar.* drisse, *f.* palan, *m.*

Auf-horden, *n.* (aouf-hor-dèn). *av.* *haben*; dresser, prêter l'oreille, écouter attentivement ou avec surprise.

Auf-hören, *n.* (aouf-heu-rèn). *av.* *haben*. 1. écouter, obéir, cesser; *ein* *mal* *mußt* *du* *hören* —, une autre fois tu m'écouteras mieux; *höre* *auf*! écoute! | 2. cesser, finir, dis continuer; *er* *hörte* *auf* *zu* *sprechen*, il cessa de parler; *höre* *auf*! cesse! | 3. *n.* *a.* *sch.* *cessation*, *f.* *fin*, *f.* *ohne* —, sans discontinuer, sans cesse.

Aufhülfe, *f.* spl. (aouf-hul-fè). soulagement, *m.* secours, *m.* aide, *f.*

Auf-hüllen, *a.* (aouf-hul-lèn). *av.* *haben*; voiler, monter.

Auf-hüpfen, *n.* (aouf-hup-fèn). *av.* *fein*; sauter, sautiller, bondir, gambader; *mit* *Freude* —, tressailler de joie.

Auf-hüpfen, *a.* (aouf-hous-tèn). *av.* *haben*. 1. expectorer en toussant. | 2. réveiller en toussant.

Auf-jagen, *a.* (aouf-ia-quèn). 1. Chass. lancer, faire lever précipitamment; *fig.* dénicher; *endlich* *habe* *ich* *das* *Buch* *aufgejagt*, j'ai enfin déniché ce livre. | 2. soulever.

Auf-jammern, *n.* (aouf-iam-mèrn). *av.* *haben*; se lamenter à haute voix.

Auf-juchzen, *n.* (aouf-juo-zen). *av.* *haben*; ou

Auf-jubeln, *n.* (aouf-juu-bèln). *av.* *haben*; pousser, jeter des cris d'allégresse, exclamer.

Auf-kämmen, *a.* (aouf-kém-mèn). relever, retoucher avec le peigne, peigner.

Aufkauf, *m.* *a.* *sch.* *z.* *c.* (aouf-kaouf). achat, *m.* accaparement, *m.*

Auf-kaufen, *a.* (aouf-kaou-fèn). acheter en masse, accaparer.

Aufkaufen, *m.* *a.* —, (aouf-kaufen). acheteur, *m.* accapareur, *m.*

Auf-kehren, *n.* (aouf-keu-rèn). balayer, enlever avec le balai, nettoyer.

Auf-keimen, *a.* (aouf-kei-mèn). *av.* *fein*; germer, commencer à pousser; *fig.* naître. | 3. *n.* *a.* *sch.* *perimination*, *f.* *fig.* naissance, *f.*

Auf-kitten, *a.* (aouf-kit-tèn). coller une chose sur l'autre, mastiquer.

Auf-kloffen, *n.* (aouf-klof-fèn). *av.* *haben*; être grand ouvert, être béant.

Auf-kloppen, *a.* (aouf-klop-pèn). avoir des abattants, *absol.* *der* *Stuhl* *klopft* *auf*, on peut lever les abattants de cette table. *den* *Stuhl* —, retoucher.

Auf-klären, *a.* (aouf-kle-rèn). 1. éclaircir, rendre clair, clarifier; *fig.* éclaircir, élucider, expliquer, démontrer; *eine* *unklare* *Sache* —, éclaircir un passage obscur; *das* *Geheimnis* —, éclaircir le secret; *das* *Geheimnis* *hat* *sich* *aufgeklärt*, le mystère s'est dévoilé; *on* *aufgeklärt* *zuletzt*, un siècle éclairé. | 2. *fig.* éclaircir, instruire, éduquer, civiliser; *das* *Volk* —, instruire le peuple; jtm. (A) *über* *cm.* (A) —, édifier qn. sur qch. | 3. *sch.* —, *v.* devenir clair, s'éclaircir, se clarifier; *der* *Himmel* *klart* *sch.* *auf*, le temps devient beau. | 4. *fig.* s'expliquer, s'élucider, se débrouiller, s'instruire, se civiliser.

Aufklären, *m.* *a.* —, (aouf-kle-rèn). propagateur, *m.* réformateur, *m.*

Aufklärer, *f.* cm. (aouf-kle-rèung). 1. clarification, *f.* | 2. éclaircissement, *m.* explication, *f.* | 3. civilisation, *f.* lumières, *f.* pl.; *die* — *des* *Volkes*, culture *f.* de l'esprit.

Auf-klauben, *a.* (aouf-klau-bèn). 1. ramasser un à un, ramasser avec peine; *(die* *Vögel)* *klauben* *die* *Körner* *auf*, ramassent les grains un à un; *fam.* *sch.* *heben* —, relever des fautes; *fig.* *sch.* *kenntnis* —, acquérir des connaissances par un travail assidu. | 2. ouvrir en épluchant.

Auf-kleben, *a.* (aouf-kle-bèn). 1. coller sur, faire tenir avec de la colle. | 2. *n.* *av.* *haben*; adhérer, être collé.

Auf-kleibern, *a.* (aouf-klei-tern). coller, faire tenir avec de la colle.

Auf-klettern, *n.* (aouf-klet-tèrn). *av.* *fein*; monter en grimpaçant.

† **Auf-klimmen**, *n.* (aouf-klin-mèn). *fein* *auf*, *auf* *klimmen*, et *regul.* *av.* *fein*; grimper, monter.

Auf-klinken, *a.* (aouf-klin-kèn). déclencher; *eine* *Thür* —, ouvrir une porte en levant le loquet.

Auf-klopfen, *n.* (aouf-klop-fèn). *av.* *haben*. 1. frapper sur ou contre, battre fort, *mein* *Herz* *klopft* *heftig* *auf*, mon cœur bat très-f. rt. | 2. *a.* ouvrir en frappant, casser. | 3. éplucher; *rehab.* *refaire* *un* *matelas*. | 4. éveiller en frappant à la porte.

Auf-knacken, *a.* (aouf-knak-kèn). ouvrir ou casser avec les dents; *Rüffe* —, casser des noix avec les dents; *fam.* *ich* *mette* *dir* *eine* *harte* *Naß* *auf* *auf* *knacken* *geben*, je te donnerai un problème difficile à résoudre; *fam.* *je* *te* *donnerai* *du* *fil* *à* *retordre*.

Auf-knöpfen, *a.* (aouf-knoep-fèn). deboutonner. | *sch.* —, *v.* se deboutonner.

Auf-knüpfen, *a.* (aouf-knoep-fèn). 1. délier, dénouer; *ein* *Band* —, dénouer un ruban. | 2. pendre; *amen* *Dieb* —, pendre un voleur. | 3. *n.* *a.* *sch.* *ou*

Aufknüpfung, *spl.* (aouf-knoep-foungu'). 1. action (f.) de dénouer. | 2. pendaison, *f.*

Auf-kochen, *a.* (aouf-ko-kèn). 1. soumettre à une ébullition, faire bouillir. | 2. *n.* *av.* *haben*; bouillir; *boillonner*, s'emporter; *ich* *habe* *mit* *dem* *Jein* —, je sens monter ma colère.

† **Auf-kommen**, *a.* (aouf-kom-mèn). *fam.* *auf* *auf* *kommen*, *av.* *haben*. 1. se lever, se relever. | 2. paraître, apparaître, surgir, s'établir; *er* *ist* *in* *unser* *Land* *aus* *Ägypten* *gekommen*, il s'est établi un nouveau roi en Égypte. | 3. se relever, se remettre en renom; *der* *Reinhold* *ist* *in* *unser* *Land* *aus* *Ägypten* *gekommen*, Reinhold est revenu dans notre pays. | 4. naître, se former, surgir, être en voyage; *es* *ist* *mit* *der* *Zeit* *gekommen* *auf*, il s'est établi une nouvelle mode. | 5. grandir, croître, prospérer, réussir; *von* *den* *Kinden* *ist* *er* *zu* *einem* *Manne* *geworden*, de sept enfants il n'y a qu'un en vie. *Meine* *Ternte* *ist* *da* *schon* *zu* *sehr* *alt*, l'amour ne pouvait pas exister là où la haine réside; *meine* *Freundschaft* *ist* *schon* *alt* *auf*, cette compagnie ne réussit pas; *(dieser* *junge* *Mann)* *ist* *schon* *alt* *auf*, ce jeune homme est déjà vieux. | 6. de l'intelligence, il sera son champion, *und* *dem* *Reich* *ist* *der* *Wasser* *schon* *alt* *auf*, le capital a déjà gagné. | 7. la vente des biens n'a même pas rapporté mille florins; *Reichentum* *ist* *schon* *alt* *auf*, ne laissez personne s'établir auprès de soi, ne souffrir aucun rival. 8. *n.* *a.* *sch.* *réussite*, *f.* succès, *m.* avènement, *m.* origine, *f.* naissance, *f.* avancement, *m.* agrandissement, *m.* rétablissement, *m.*

Aufkommen, *m.* *a.* *sch.* *z.* *c.* (aouf-kom-m-lingu'). parvenu, *m.*

† **Auf-können**, *n.* (aouf-keu-nèn). *sonne* *auf*, *auf* *können*, *av.* *haben*; pouvoir se lever.

Auf-krahen, *a.* (aouf-kra-kèn). 1. casser avec les dents. | 2. *n.* *av.* *haben*; s'ouvrir en grinçant.

Auf-krahen, *a.* (aouf-kra-kèn). jtm. (A) —, réveiller qn. par son chant.

Auf-kramen, *a.* (aouf-kra-mèn). arranger, mettre de l'ordre dans.

Auf-krameln, *a.* (aouf-kram-pèln). 1. carder. | 2. retoucher.

Auf-kramen, *a.* (aouf-kram-pèn). retirer le crampon, déclouer.

Auf-kramen, *a.* (aouf-kram-pèn). 1. *dit* *Wort* —, recarder la laine. | 2. *dit* *Ärmel* —, retoucher la manche.

Auf-krameln, *a.* (aouf-kra-m-pèn). *Chap.* retoucher, remettre à neuf; *fam.* retaper.

Auf-krazen, *a.* (aouf-krat-tèn). 1. ouvrir en grattant, écorcher, égratigner, érafler, déchirer. | 2. *ein* *Stück* *den* *Luft* —, jouer mal un air, râcler le boyau. | 3. carder; *die* *Wolle* —, recarder la laine; *die* *Luft* —, traser le drap; *Chap.* *ein* *Stück* *den* *Luft* —, gratter une rentrière; *Mag.* *gratzen* *ein* *Stück* *den* *Luft*, *pop.* *auf* *kratzen*, gai, de bonne humeur.

Aufkräzer, *m.* *a.* —, (aouf-krat-tèn). *Drap.* aplaigneur, *m.* *Soier.* égratigneur, *m.*

Auf-kraufen, *a.* (aouf-krau-zen). ou

Auf-kraufen, *a.* (aouf-krau-zen). créper, boucler, friser.

Auf-kraufen, *a.* (aouf-krau-zen). *fam.* *auf* *auf* *kraufen*, 1. parvenir à l'âge, à lever, à ouvrir; *ich* *habe* *den* *Stuhl* *auf* *kraufen*, j'ai levé le fauteuil.

—, je ne puis pas arriver à ouvrir la porte. | 2. parvenir à mettre, à élever, à porter; ich kann den Hut nicht —, je ne puis pas faire entrer le chapeau. | 3. recevoir à faire, avoir à faire; Ich hab' recht viel aufgetragen, on vous a donné beaucoup de devoirs à faire aujourd'hui.

Auf-Ründen, *a.* (aouf-kun-dèn), *ou*

Auf-Ründigen, *a.* (aouf-kun-di-guèn), renoncer, se dédire, contremander; jem. (b) den Vertrag —, résilier, dénoncer, traité à qn; jem. (a) die Nichte —, donner congé à qn; jem. (b) die Freundschaft —, retirer son amitié, rompre avec un ami; den Dienst —, donner son congé, donner sa démission; jem. (b) den Gehorsam —, refuser formellement l'obéissance à qn; jem. (b) ein Kapital —, prévenir qn. de la demande en remboursement d'un capital; einen Kauf —, résilier un marché; einen Waffenschuß —, dénoncer un armistice. || =, *n. e. spl. ou*

Auffündigung, *f. w.* (aouf-kun-di-goung), congé, m. résiliation, *f.* renonciation, *f.* dénonciation; *f.* refus formel.

Auffündigung —, de congé, de résiliation; —brief, *m. t. t.*, signification (1.) de congé, lettre (f.) de congé; —recht, *n. e. spl.* droit (m.) de résiliation ou renonciation; —schreiben, *n. w.*, —heft, —termin, *m. t. t.*, *ou* —zeit, *f. w.*, terme, *m.* époque (f.) du congé.

Aufkunft, *f. spl.* (aouf-kouf-t), 1. rétablissement, *m.* | 2. succès, *m.* avènement, *m.* origine, *f.* naissance, *f.* | 3. avancement, *m.*

Auf-lachen, *n.* (aouf-la-chèn), *av.* haben. 1. éclater, mourir de rire, rire aux éclats, à se tordre; ich mußte laut —, je partis d'un éclat de rire. || 2. *a. et* hat sich ein Gefährte aufgelacht, il a fait percer un abecé à force de rire.

† **Auf-laden**, *a.* (aouf-la-lèn), *lud* auf, aufgeladen, 1. charger, imposer. | 2. jem. (b) eine Last zulegen —, rosser qn. d'importance. | 3. jem. (b) eine (A) —, charger qn. de qch. | 4. sich (b) eine Arbeit —, se charger d'un travail, s'imposer un travail. || =, *n. e. spl.* chargement, *m.* imposition, *f.*

Auflader, *m. s.* —, (aouf-la-der), chargeur, *m.*

Auflage, *f. n.* (aouf-la-guè), 1. ordre, *m.* | 2. taxe, *f.* contribution, *f.* impôt. | 3. sommation, *f.* accusation, *f.* charges, *f. pl.* | 4. *Libr.* édition, *f.* die zweite —, la deuxième édition; eine neue —, une nouvelle édition. | 5. assemblée (f.) d'un corps de métier; die Bäder hatten eine —, les baigneurs s'assemblent.

Auf-lagern, *a.* (aouf-la-guèrn), entasser, mettre en magasin.

Auf-langen, *a.* (aouf-lan-guèn), *fam.* 1. passer; durch —, passer des planches en haut. | 2. ramasser, atteindre, arriver à. | 3. suffire.

Auflanger, *m. s.* —, (aouf-lan-guèr), 1. celui qui passe qch. en haut; *Mar.* alongue, *f.* Artill. estacade, *f.*

Auf-lärmen, *n.* (aouf-lèr-mèn), *av.* haben. 1. die Soldaten lätmen auf, les soldats criaient tout haut. || 2. *a.* réveiller par le bruit.

† **Auf-lassen**, *a.* (aouf-las-sèn), *lit.* auf, auflassen, 1. laisser se relever, laisser monter. | 2. lâcher, laisser en liberté; die Tauben —, lâcher les pigeons. | 3. garder sur soi; lassen sich den Hut auf, garder votre chapeau. | 4. laisser ouvert; die Thüre —, laisser la porte ouverte. | 5. Min. eine Grube —, abandonner une veine. | 6. renoncer; ein Ehren —, renoncer à un fief. || =, *n. e. spl. et* ung, *f.* cession, *f.*

Auflässig, *adj.* (aouf-lès-sig), abandonné; — Grub, mine abandonnée.

Auflassung, *f.* (aouf-las-soung), cession, *f. spl.*; Min. l'abandon (m.) d'une mine.

Auf-lasten, *a.* (aouf-las-tèn), jem. (b) eine (A) —, charger qn. d'un fardeau lourd; *fig.* accabler qn.

Auf-lou(e)ren, *m. e.* —, (aouf-la-ou-è-rèn), guetteur, *m.* espion, *m.*; *fam.* mouchard, *m.*

Auf-lauern, *n.* (aouf-laou-èrn), *av.* haben. 1. guetter, épier, surveiller; *fig.* espionner, surprendre. || =, *n. e. spl. ou*

Auf-lauerung, *f. spl.* (aouf-laou-èroung), espionnage, *m.* attente, *f.* aguets, *m. pl.*

Auf-lauf, *m. t. s.* spl. (aouf-laouf), 1. accumulation, *f.* — des Bässen, crue (f.) des eaux. | 2. — eines Teigs, gonflement (m.) d'une pâte. | 3. émeute, *f.* attroupement, *m.* rassemblement, *m.* | 4. —, t. s. z. e. Pât. omelette soufflée.

† **Auf-laufen**, *n.* (aouf-laou-fèn), *lit.* auf, aufgelaufen, *av.* sein. 1. grossir, monter, lever; (die Fluth) läuft sehr auf, grossit beaucoup. | 2. gonfler, s'enfler, se boursoufler; die Adern laufen ihm auf, ses veines se gonflent; seine Haut läuft auf, sa peau se gonfle. | 3. germer; die Gerste geht noch nicht auf, l'orge ne germe pas encore. | 4. s'attrouper, s'émeuter. | 5. s'accumuler; das Kapital neht aufgelaufenen Zinsen, le capital et les intérêts accumulés. | 6. heurter ou donner contre; *Mar.* ein Schiff — lassen, faire échouer un navire; *Min.* — lassen, se mettre en bataille par files. || 7. *a.* monter en courant; ein Thor —, ouvrir une porte en courant contre; Kohlen —, apporter des charbons; sich (b) die Füße —, se blesser les pieds en marchant. || =, *n. e. spl.* — des Bässen, crue (f.) de l'eau; — von Zinsen, accumulation (f.) des intérêts; — eines Badens, enflure (f.) de la joue; — der Adern, gonflement (m.) des veines; — einer Thüre, action (f.) d'enfoncer une porte; — eines Schiffes, échouement (m.) d'un navire.

Auf-lauern, **Auf-lauerer**, **Auf-lauerung**, *roy.* auf-lauern, Auf-lauerer, Auf-lauerung.

Auf-lauschen, *n.* (aouf-laou-chèn), *av.* haben. 1. être aux écoutes, prêter l'oreille. || 2. *a.* apprendre en étant aux écoutes.

Auf-leben, *n.* (aouf-lè-bèn), *av.* sein; revivre, renaître, se ranimer, ressusciter; (der Kranke) lebt wieder auf, commença à revivre; *fig.* in seinen Kindern —, revivre dans ses enfants. || =, *n. e. spl. ou*

Auf-lebung, *f. spl.* (aouf-lè-boung), renaissance, *f.* résurrection, *f.*

Auf-lecken, *a.* (aouf-lè-kèn), lécher, *laper*; *fig.* jem. (b) den Speichel —, être un vil flatteur, ramper devant qn.

Auf-legen, *a.* (aouf-lè-guèn), 1. mettre sur, poser sur, imposer; die Dede —, mettre la couverture; den Arm —, appuyer le bras; einem Pferde den Sattel —, seller un cheval; einem Pferde die Fesseln —, ferrer un cheval. | 2. étaler, montrer, exposer; Karten —, étaler des cartes. | 3. *fig.* charger, infliger; jem. (b) eine (A) —, prescrire qch. à qn, imposer qch. à qn; jem. (b) eine Frage —, poser, imposer une question à qn; jem. (b) eine Strafe —, infliger un châtiment à qn; den Eid —, déferer le serment. | 4. imputer à, attribuer; dieses Verbrechen ist uns aufgelagt worden, ce crime nous a été imputé. | 5. ajouter; er hat noch ein Franken aufgelagt, il a encore ajouté dix francs. | 6. éditer; ein Buch wieder —, réimprimer un livre. | 7. disposer; aufgelagt sein zu (b), être bien disposé à, être d'humeur à. || 8. sich —, s'appuyer, s'accouder. || =, *n. e. spl. ou*

Auf-legung, *f. spl.* (aouf-lè-goung), 1. application, *f.* imposition, *f.* | 2. réimpression, *f.* | 3. étalage, *m.* | 4. jonction, *f.* inflection, *f.*

Auf-lehnen, *a.* (aouf-lè-nèn), 1. appuyer; die Hand —, appuyer la main sur. || 2. sich —, s'appuyer, s'accouder. | 3. se révolter; sich wider jem. (A) —, résister à qn, s'émeuter contre qn; sich gegen die Götze der Natur —, méconnaître les lois de la nature.

Auf-lehnung, *f. spl.* (aouf-lè-noung), 1. appui, *m.* | 2. résistance, *f.* insurrection, *f.* révolte, *f.* rébellion, *f.*

† **Auf-leihen**, *a.* (aouf-lai-èn), *lit.* auf, aufgeliehen; emprunter, faire un emprunt.

Auf-leimen, *a.* (aouf-lai-mèn), 1. coller sur. | 2. décoller.

† **Auf-lefen**, *a.* (aouf-lè-zèn), *lit.* auf, aufgefien, 1. ramasser, recueillir; Meren —, glaner. | 2. *fam.* gagner, attrapper; wo mag er das Fiecht aufgefien haben, ou peut-il avoir gagné la fièvre. | 3. lire, débiter; Namen —, faire un appel nominal.

Auf-leuchten, *n.* (aouf-lèich-tèn), *av.* haben; briller, luire.

Auf-leuchten, *a.* (aouf-lèich-tèn), *Peint.* éclairer, indiquer les clairs. || *impers.* s'éclaircit aufgelichten, il commence à s'éclaircir.

† **Auf-liegen**, *n.* (aouf-li-guèn), *lit.* auf, aufgelien; *av.* haben. 1. être couché sur, être posé sur, être courbé sur; der Baist liegt auf der Mauer auf, la poutre s'appuie sur le mur; der Arm liegt auf dem Tische auf, le bras s'appuie sur la table. | 2. incomber, être imposé; die Pflicht liegt uns auf, ce devoir nous incombe. | 3. se trouver ouvert, être exposé; das Buch liegt noch auf, ce livre se trouve encore ouvert. | 4. sich —, s. s'écorcher à force d'être couché. || =, *n. e. spl.* 1. appui, *m.* soutien, *m.* support. | 2. écorchure, *f.*

Auf-lodern, *a.* (aouf-lok-hèrn), 1. ameubler, ramolir; den Boden —, remuer le sol. | 2. remuer; das Bett —, secouer le lit. | 3. *fig.* relâcher.

Auf-loderung, *f. w.* (aouf-lok-hèroung), 1. action d'attendrir. | 2. Agr. ameublissement, *m.* | 3. Méd. ramollissement, *m.* | 4. relâchement, *m.*

Auf-lodern, *n.* (aouf-lo-dèrn), *av.* sein; monter en flamme; s'élever; (das Feuer) loderte auf, s'alluma, brûla d'un coup; *fig.* s'emporter, se mettre en colère.

Auflösbar, *adj.* (aouf-leus-bar), soluble, résoluble, dissoluble.

Auflösbarkeit, *f.* (aouf-leus-bar-kait), solubilité, *f.* dissolubilité, *f.*

Auf-lösen, *a.* (aouf-leu-zèn), 1. délier, dénouer, défaire; ich löse ihm die Schuhe auf, je lui déliais les souliers; einen Knoten —, défaire un nœud; *fig.* familt zu diesen Knoten —, peus-tu résoudre cette difficulté; wir hat die Bande der Freundschaft aufgelöst, qui a détaché les liens de l'amitié. | 2. fondre, dissoudre, délayer, décomposer; *Chem.* analysen; Salz in Wasser —, dissoudre ou faire fondre du sel dans de l'eau. | 3. *fig.* détendre, relâcher, reposer; der Schlaf löst die Glieder auf, le sommeil relâche les membres; in Entzuden aufgelöst sein, être ivre de joie. | 4. *fig.* ein Rätsel —, résoudre une charade; den Zaubers —, rompre le charme; die Ehe —, désorganiser, dissoudre un mariage; eine Gesellschaft —, dissoudre une société; Freundschaft —, rompre avec un ami; ein Heer —, licencier une armée; einen Zwist —, dissiper un doute; einen Satz —, analyser une proposition; *Math.* résoudre un problème; einen Bruch —, réduire une fraction en entiers; *Mus.* eine Dissonanz —, sauver une dissonance; *Méd.* fondre, résoudre; den Stein —, réduire un calcul; jem. (b) die Bande —, délivrer qn. de ses entraves; eine Pflicht —, méconnaître un devoir. | 5. briser, anéantir, détruire; *Eccl.* ein Geschöpf —, rappeler à soi sa créature; das Geich —, anéantir une loi. | 6. — in (A), convertir en, changer en, transformer en; (die Wärme) löst das Wasser in Dampf auf, résout l'eau en vapeur. | 7. sich —, s. se résoudre, se décomposer, se désorganiser; sich in Thranen —, fondre en larmes; sich in Staub —, se volatiliser; (das Eis) löst sich in Wasser auf, se dissout en eau; ein Licht löst unter Schmerz sich in Freude auf, enfin, notre douleur se changea en joie. | 8. *Min.* sich in Firailluren —, se disperser en tirailleur. | 9. aufgelöst werden, mourir, expirer.

Auflösung, *adj.* (aouf-leu-zènd), fondant, dissolvant, résolutif; —es Mittel, dissolvant, *m.* fondant, *m.*

1. guetteur, *m.* espion, *m.* observa-
teur, *m.* *Mil.* planton, *m.* *Mar.* gardien

(m.) de la Sainte-Barbe. | 2. *H. nat.* carabe. *m.* (scarabée) inquisiteur, *m.*

Aufpassung, *f. m.* (aouf-pas-soungu'). 1. embuscade, *m.* | 2. attention, *f.* | 3. service, *m.*

Auf-peitschen, *a.* (aouf-pait-tchen). faire lever à coups de fouet; *jcm.* (b) dit haut —, écorcher la peau à coups de fouet.

† **Auf-pfeifen**, *a.* (aouf-pfai-fèn). *pff* auf, aufzupfeifen. 1. jouer sur le sifflet; *cin* Pfeifen —, jouer un air de sifflet, siffler tout haut; *iron.* *jcm.* (A) —, être aux ordres de qn. | 2. *Mil.* donner le signal par un coup de sifflet.

Auf-pflanzen, *a.* (aouf-plan-tzen). planter sur; *Bäume* —, planter des arbres; *die Fahne* —, arborer le drapeau; *das Bajonnet* —, mettre la baïonnette au bout du fusil; *mit aufzupflanzen* *Bajonnet*, avec la baïonnette au bout du fusil; *Kanonen* —, pointer, dresser des canons; *jcm.* *nicht vor jcm.* (A) —, se mettre ou se planter devant qn.

Auf-pflocken, *a.* (aouf-pflok-kèn). cheviller, fixer avec des chevilles sur.

Auf-pflügen, *a.* (aouf-pflü-guèn). 1. labourer à nouveau. | 2. déterrer avec la charrue; *cin* *Erdbä* —, mettre à jour un trésor en labourant.

Auf-pfropfen, *a.* (aouf-pfrop-fèn). enter, greffer sur.

Auf-picken, *a.* (aouf-pi-tchen). poiser à ou sur.

Auf-picken, *a.* (aouf-pik-kèn). 1. ramasser en becquetant; *fig.* et *vidt* *Alles auf was er hört*, il saisit tout ce qu'il entend. | 2. ouvrir à coups de bec. | 3. *absol.* sortir de l'œuf.

Auf-plagen, *a.* (aouf-plat-tzen). crever, se déchirer, éclater, se fendre. | 2. *n. s.* spl. déchirure, *f.* explosion, *f.*

Auf-plandern, *a.* (aouf-plau-dèrn). 1. *jcm.* (b) *cm.* (A) —, persuader qn. à prendre qch; *fam.* faire l'article à qn. | 2. éveiller par son bavardage.

Auf-plumpen, *a.* (aouf-ploum-pèn). *av.* *sein*; tomber lourdement sur.

Auf-pochen, *a.* (aouf-po-tchen). 1. faire ouvrir en heurtant contre; *jcm.* (A) —, faire sortir qn. du lit à force de frapper contre sa porte. | 2. *n. av.* *baben*; bondir, sauter de joie, tressaillir; *mein* *Herz* *schlug auf*, mon cœur palpita. | 3. *fam.* fanfaronner, se conduire avec arrogance; *nur nicht aufgeschloß*, tout doucement, si tu vous plait.

Auf-prägen, *a.* (aouf-prä-guèn). 1. empreindre sur, imprimer sur; *Wilde war seinen Gesichtszügen aufgeprägt*, la douceur était empreinte sur ses traits. | 2. consumer tout en monnayant.

Auf-prallen, *n.* (aouf-pral-lèn). rebondir, ricocher.

Auf-prasseln, *n.* (aouf-pras-sèln). *av.* *sein*; monter, s'élever en pétillant; (*das Rebhuhn*) *prasselt auf*, s'élever avec bruit.

Auf-prassen, *a.* (aouf-pras-sèn). dépenser, gaspiller en débauche.

Auf-presen, *a.* (aouf-pres-sèn). 1. remettre de nouveau au pressoir; *Tuch* —, décatir le drap. | 2. ouvrir en pressant. | 3. imprimer sur; *er hat eine schöne Bezeichnung dem Buche aufgepresst*, il a imprimé une belle dorure sur le livre. | 4. épouser tout en pressurant.

• **Auf-probieren**, *a.* (aouf-pro-bi-rèn). *pp.* *aufprobiert*; essayer.

Auf-propfen, *a.* (aouf-prot-tzen). *Artill.* monter; *cin Kanone* —, monter l'avant-train; *aufgepreßt*! amenez l'avant-train!

Aufputz, *m. té.* *spl.* (aouf-poutz). ornement, *m.* parure, *f.* atours, *m. pl.*

Auf-putzen, *a.* (aouf-pout-tzè). 1. parer, orner. | 2. nettoyer, recurer; *cin* *Dein* —, polir une épée; *das Zimmer* —, nettoyer la chambre. | 3. *sch* —, *r.* s'accoutumer, s'habituer.

† **Auf-quellen**, *n.* (aouf-kouèl-lèn). *quell* auf, aufzquellen, *av.* *sein*. 1. jaillir.

sourdre; se gonfler; *Gerst* *aussit im Wasser auf*, l'orge se gonfle dans l'eau. | 2. s'ouvrir en jaillissant. | 3. *a.* faire gonfler; *der Regen* *mit die Pflanzen* —, la pluie fera gonfler les plantes; *Cuts*, faire bouillir, faire revenir. || —, *n. s.* *spl.* gonflement, *m.*

Aufquellend, *adj.* (aouf-kouèl-lènd). *fig.* florissant.

Auf-quetschen, *a.* (aouf-kouè-tchen). ouvrir en écrasant; *Rüsse* —, écraser des noix.

Auf-rassen, *a.* (aouf-ras-fèn). 1. ramasser; *fig.* réunir, assembler. || 2. *sch* —, *r.* se relever, se remettre, reprendre cours; *nach* *sein* *Krantheit* *rasste* *er sich* *schnell* *auf*, il se remit bientôt de sa maladie; *Com.* *er* *rasste* *nicht* *schon* *auf*, il ne releva que difficilement ses affaires; *aufgrast* *Wietling*, ramassés (*m.*) de mercenaires.

Auf-ranken, *n.* (aouf-ran-kèn). *av.* *sein* et *sch* —, *r.* grimper; *auf* *ranken*, *adj.* — *t* *Blume*, fleur grimpante.

Auf-rasseln, *n.* (aouf-ras-sèln). *av.* *sein*; s'ouvrir avec fracas.

Auf-rauchen, *a.* (aouf-raou-dèn). 1. consumer en fumant; *sein* *Pfeife* —, finir sa pipe. || 2. *n. av.* *baben*; s'élever en fumée, fumer.

Auf-räumen, *a.* (aouf-ræi-mèn). 1. arranger, ranger, mettre en ordre, mettre à sa place; *ich habe noch nichts* — *können*, je n'ai encore pu rien ranger; *ein* *Platz* —, débayer, désencombrer une place; *nettoyer*; *cin Wohnung* —, faire l'appartement; *Typ.* *cin* *zusammenwurmen* *Erz* —, dépâtisser; *die* *Teufel* *hat* *unter* *den* *Eimeln* *aufgeräumt*, cette épidémie a éclairci le nombre des habitants. | 2. *Jur.* nettoyer, évacuer; *cin Haus* —, évacuer une maison, vider les lieux; *Artill.* *das* *Büchse* —, déboucher, épingle le fusil; *der* *Aufmann* *räumt* *auf*, vend par liquidation, vide son magasin. | 3. débarrasser, enlever, faire table rase; *fig.* écarter; *der* *Dieb* *hätte* *schon* *Alles* *ou* *mit* *Allem* *aufgeräumt*, avait déjà fait main basse sur tout. | 4. *aufgeräumt*, gai, de bonne humeur; *arrangé*, en ordre; *roy.* *aufgeräumt*.

Aufräumer, *m. s.* —, (aouf-ræi-mèr). *Artill.* dégorgeoir, *m.* épinglette, *f.* *Ch.* de fer, chasse-pierre, *m.*

Aufräumung, *f. spl.* (aouf-ræi-moung'). 1. arrangement, *m.* nettoyage, *m.* *Artill.* épinglette, *m.* | 2. vente (*f.*) pour liquidation.

Auf-rauschen, *n.* (aouf-raou-dèn). *av.* *sein*, s'agiter, s'élever avec bruit, produire du bruit.

Auf-rechen, *a.* (aouf-rè-tchen). râteler.

Auf-rednen, *a.* (aouf-rè-tchen). dresser, régler un compte; *wir* *wollen* *gegen* *cinander* —, nous balancerons nos comptes; *jcm.* (A) *cm.* (A) —, mettre qch. sur le compte de qn.

Aufrechnung, *f. m.* (aouf-rè-t-noung'). compensation, *f.* balance, *f.*

Aufrecht, *adj.* (aouf-rècht). 1. d. oit, vertical, redressé, debout; *der* *Mensch* *geht* —, l'homme marche droit; *die* — *Stellung*, la position verticale. | 2. sincère, intègre; *cin* — *er Mann*, un homme sincère; *treu und* —, fidèle et sincère. | 3. *adv.* debout, *cm.* (A) — *halten*, maintenir qch; *jcm.* (A) — *halten*, se tenir debout; *fig.* *sch* — *halten*, se tenir debout; — *stehen*, se tenir droit sur son séant, se tenir sur son siège. | 4. droit, verticalement; — *erhaltung*, *f. spl.* ou — *haltung*, *f. spl.* maintien, *m.*

Auf-recken, *a.* (aouf-rèk-kèn). allonger, tendre; *die* *Strick* —, dresser; *die* *Hand* —, lever la main.

Auf-reben, *a.* (aouf-rè-dèn). 1. engager par ses paroles à prendre, à acheter. | 2. exciter par des paroles; *cin* *Gefell* —, débaucher un ouvrier.

Auf-regen, *a.* (aouf-rè-guèn). 1. remuer, mettre en mouvement, agiter,

exciter, irriter, provoquer; *den* *Staub* —, soulever la poussière. | 2. *fig.* émouvoir, toucher; *fam.* *jcm.* (b) *die* *Walle* —, échauffer la bile à qq; *aufregend*, irritant; *aufgereg*, irrité, excité, animé, en colère.

Aufregen, *m. s.* —, (aouf-rè-guèr). provocateur, *m.* instigateur, *m.* révolutionnaire, *m.*

Aufregung, *f. m.* (aouf-rè-goungu'). mouvement *m.*; *fig.* émotion, *f.* excitation, *f.* agitation, *f.* animation, *f.* irritation, *f.*

† **Auf-reiben**, *a.* (aouf-rai-bèn). *rieb* auf, aufgerieben. 1. frotter sur. | 2. ouvrir en frottant, écorcher, érafler la peau. | 3. *fig.* ruiner, détruire, anéantir, exterminer, miner, épuiser, consumer; *ich* *will* *mit* *dem* *Schwert* —, je les détruirai avec l'épée; (*die* *Preußen*) *wurden* *bei* *Jena* *völlig* *aufgerieben*, furent complètement défaits à la bataille d'Jena; *der* *Unger* *riß* *ihn* *auf*, le chagrin le mine, le consume. | 4. *fam.* broyer avec les dents, manger; (*der* *arme* *Mann*) *riß* *das* *Brot* *halb* *auf*, eut bientôt mangé son pain. | 5. nettoyer, frotter. | 6. *Techn.* pétrir; broyer (des couleurs); *Drap.* friser. | 7. *sch* —, *r.* s'exténuer, s'user, se consumer. | 8. *sch* *unter* *cinander* —, se détruire mutuellement. || 9. *n. av.* *baben*; frotter contre, donner contre.

Auf-reihen, *a.* (aouf-rai-rèn). 1. enfiler; *Mil.* ranger. | 2. disposer, mettre en ordre.

† **Auf-reißen**, *a.* (aouf-rai-zèn). *riß* auf, aufgerissen. 1. ouvrir tout grand. | 2. *Quen* —, écarquiller, ouvrir de grands yeux; *den* *Mund* —, ouvrir la bouche; *fam.* *jcm.* (b) *das* *Maul* —, obliger qn. à parler. | 2. déchirer, arracher, ouvrir en déchirant, enlever brusquement, crevasser; *sch* (b) *den* *Bauch* —, s'ouvrir le ventre; *cin* *Strick* —, *das* *Wasser* —, dépaver une rue. | 3. user, abimer, déchirer; *sein* *Kleider* *sind* *aufgerissen*, ses vêtements sont usés; *er* *reißt* *monatlich* *sein* *Bar* *Schuh* *auf*, il use deux paires de souliers par mois. | 4. tracer, dessiner, faire un plan. | 5. fendre, crevasser. || 6. *sch* —, *r.* s'écarter, se fendre, se déchirer; (*die* *Wunde*) *ist* *nicht* *völlig* *auf*, s'ouvrit brusquement. | 7. *fam.* *sch* *mir* *Nähe* —, se lever avec peine. || 8. *n. av.* *sein*; se déchirer, se crevasser, se décroûdre; (*die* *Ruth*) *ist* *von* *sch* *auf*, s'est décroûlée d'elle-même; (*die* *Wunde*) *ist* *auf*, se rouvrit. || —, *n. s.* *spl.* déchirure, *f.*

† **Auf-reiten**, *n.* (aouf-rai-tèn). *ritt* auf, aufgeritten; *av.* *sein*. 1. Caval, défilé, se ranger en bataille. || 2. *a.* enfoncer (une porte) en courant contre étant à cheval. | 3. blesser à force de monter. || 4. *sch* —, *r.* s'écarter en montant à cheval.

Auf-reizen, *a.* (aouf-rai-zèn). encourager, exciter, animer, irriter. || —, *n. s.* *spl.* excitation, *f.* provocation, *f.* irritation, *f.*

Auf-reizend, *adj.* (aouf-rai-tzend). irritant, provoquant.

Aufreizung, *f.* (aouf-rai-tzungu'). excitation, *f.* provocation, *f.* incitation, *f.* agitation, *f.* animation, *f.*

† **Auf-rennen**, *n.* (aouf-rèn-nèn). *rannte* auf, aufgerannt; *av.* *sein*. 1. donner contre; *Mar.* échouer, s'engraver; *das* *Schiff* *ist* *aufgerannt*, le navire a échoué; *das* *Schiff* *ist* *auf* *cin* *stein* *aufgerannt*, le navire a donné contre un rocher; *auf* *und* *ab-rennen*, courir çà et là, monter et descendre précipitamment. || 2. *a.* enfoncer en courant; *er* *ist* *sch* *dumm*, *das* *man* *cin* *Esel* *mit* *im* — *läuft*, c'est un gros lourdau. || 3. *sch* —, *r.* s'enfermer.

Auf-reichen, *a.* (aouf-rich-tèn). 1. ériger, élever, dresser, redresser; *die* *Augen* —, élever les yeux; *die* *Arm* —, lever allonger les bras; (*der* *Schred*) *richtete* *mit* *die* *Haar* *auf*, me fit dresser les cheveux sur la tête; *die* *Garten* *im* *selbst* —, dresser les herbes dans les champs; *das* *haupt* —, dresser la tête. | 2. fonder, établir; *bâtir*; *cin* *Bau* —, construire un bâtiment; *cin*

Aufmal —, élever un monument; Geshübe —, dresser une batterie; eine Aue —, arborer un drapeau; *Mar.* guinder (un mât). | 3. former, créer, organiser; einen Fund —, conclure, faire un traité; den Frieden —, signer la paix; ein neues Reich —, fonder un nouvel empire; eine Versicherungsgesellschaft —, organiser une compagnie d'assurances; *Mil.* eine Compagnie Reiter —, lever, mettre sur pied une compagnie de cavalerie. | 4. *fig.* consoler, relever, ranimer; den Muth wieder —, ranimer le courage. || 5. *nd* —, *v.* s'élever, se relever, se redresser, se mettre sur son séant; *fig.* reprendre courage.

Aufrichtig, *adj.* (*auf-riht-tig*). droit, sincère, loyal, franc; du bist sehr —, tu es très-sincère. || *adv.* sincèrement, loyalement, franchement; — gesagt, franchement parlé, à vrai dire.

Aufrichtigkeit, *f. spl.* (*auf-riht-tig-keit*). sincérité, *f.* franchise, *f.* bonne foi, droiture, *f.*

Aufrichtung, *f. spl.* (*auf-riht-tung*). 1. érection, *f.* édification, *f.* établissement, *m.* | 2. institution, *f.* fondation, *f.* organisation, *f.* | 3. soulagement, *m.* consolation, *f.*

Aufriegeln, *a.* (*auf-ri-guèln*). enlever le verrou; eine Thür —, ouvrir une porte, déverrouiller une porte.

Auf-ringeln, *a.* (*auf-rin-guèln*). friser, boucler, aneller; die Schlang ringelt sich auf, le serpent se tortille.

Auf-ringen (*nich*), *v.* (*auf-rin-guen*). rang auf, aufzuringen; faire des efforts pour se relever, essayer de se lever.

Aufriß, *m.* *pl.* (*auf-riss*). 1. déchirure, *f.* gercure, *f.* | 2. plan, *m.* projet, *m.* *Geom.* elevation, *f.* perspective, *f.* *scenographie*, *f.* | 3. *fig.* dessin, *m.* — plan, *m.* *de* *l'art*, *dessin*, *m.* projection, *f.* croquis, *m.* — *irfel*, *m.* *e.* —, compas (*m.*) de construction.

Aufritt, *m.* *de* *l'* (*auf-rit*). cavalcade, *f.* *Mil.* départ, *m.*

Auf-rigen, *a.* (*auf-ri-gèn*). égratigner, érafler; *For.* inciser (un arbre). || = *n.* *spl.* égratignure, *f.* éraflure, *f.* *For.* incision, *f.*

Auf-rollen, *a.* (*auf-rol-lèn*). 1. rouler, enrouler; aufgerollte Haare, *n. pl.* cheveux bouclés. | 2. dérouler, ôter du rouleau, déplier. || 3. *n.* *av.* *sein*, monter, s'élever en roulant. || 4. *nd* —, *v.* s'enrouler.

Auf-rücken, *a.* (*auf-rük-kèn*). 1. hausser, tirer ou pousser en haut, soulever, lever; *haben* —, hausser des drapaux; *jem.* (a) —, avancer qn, faire monter en grade. | 2. reprocher; *jem.* (a) *adv.* (a) —, reprocher qch. à qn; *haben* *jem.* (b) auf die Stute rücken, serrer qn, de près. || 3. *n.* *av.* *sein*; se poser, se ranger. || 4. *Mil.* se poster, avancer en grade.

Auf-rufen, *m.* *de* *spl.* (*auf-ruf*). appel, *m.* — *an* *den* *Waffen*, appel (*m.*) aux armes; *Vertrag* durch öffentlichen —, vente (*f.*) à la criée; *Gericht* —, citation, *f.* sommation, *f.* *Mil.* alarme, *f.* alerte, *f.*

Auf-rufen, *a.* (*auf-ruf-en*). rief auf, aufzuerufen. 1. appeler, faire appel à qn, proclamer. | 2. *jem.* (a) auf dem Stuhle —, appeler, réveiller qn; einen Schüler —, appeler un écolier. | 3. inviter, demander, provoquer, defier; *jem.* (A) zum Tanz —, inviter qn. à la danse; zum Dienst —, appeler pour le service ou sous les drapeaux; für das Vaterland —, appeler pour la défense de la patrie. | 4. requérir, invoquer (comme témoin); *Gericht* —, citer, sommer. || 5. *absol.* s'écrier, dire à haute voix.

Auf-rühren, *m.* *de* *spl.* (*auf-rühr*). 1. soulèvement, *m.* rébellion, *f.* révolte, *f.* sédition, *f.* insurrection, *f.* émeute, *f.* révolution, *f.* das Volk in — setzen, soulever le peuple. | 2. agitation, *f.* lutte, *f.* tumulte, *m.*; *fig.* emportement, *m.*

Auf-rühren, *a.* (*auf-rühr-en*). 1. agiter, remuer, secouer. | 2. *fig.* soulever, exciter; das Volk —, soulever, agiter le

peuple, pousser à la révolte; *Leitend* auf-rühren, réveiller des passions; *alten* Streit —, déterrer une querelle assoupie. | 3. *Jard.* mouvoir.

Auf-rührer, *m.* *de* —, (*auf-rühr-er*). rebelle, *m.* insurgé, *m.* révolté, *m.*

Auf-rührerisch, *adj.* (*auf-rühr-er-ich*). ou

Auf-rührig, *adj.* (*auf-rühr-ig*). ou **Auf-rührisch**, *adj.* (*auf-rühr-ich*). séditieux, factieux, rebelle; *fig.* insurrectionnel.

Auf-rührung, *f. m.* (*auf-rühr-ung*). remuement, *m.* remuage, *m.* agitation, *f.*

Auf-rumeln, *a.* (*auf-rum-tzèln*). déridier.

Auf-rupfen, *a.* (*auf-rup-fèn*). *Chapel.* rober; *fam.* reprocher.

Auf-rüsten, *a.* (*auf-rus-tèn*). échauder, dresser, arranger.

Auf-rütteln, (*auf-rut-tèln*). 1. secouer, remuer, agiter. | 2. *jem.* (A) vom Schlaf —, réveiller qn. en le secouant; einen Schmerz —, réveiller, renouveler une douleur. | 3. *an* *Thor* —, ouvrir une porte en la secouant.

Aufe, (*auf-s*). ou *auf* *e.* *prép.* (contraction de auf *das*, sur, dans, en; — *freundlich*, très-gracieusement; — *beide*, au mieux.

Auf-fachen, *a.* (*auf-zak-kèn*). 1. *fam.* mettre sur le dos, endosser; *jem.* (a) *adv.* (A) —, charger qn. de qch, imposer qch. à qn. | 2. prendre sur le dos.

Auf-fagen, *a.* (*auf-fa-guèn*). 1. réciter, débiter; eine neue Vision —, réciter une nouvelle leçon. | 2. renoncer, dénoncer; seine Wohnung —, donner congé. *an* *Vertraut* —, dénoncer un traité, die Liebe —, renoncer à l'amour; *jem.* (b) die Anturität —, répudier qn pour ami; die Regierung —, abdiquer son gouvernement. *an* *Kauf* —, rompre un marché, se dédire d'un marché.

Auf-fagen, *a.* (*auf-zè-guèn*). scier, ouvrir avec la scie.

Auffagung, *f. spl.* (*auf-fa-gung*). congé, *m.* dénonciation, *f.* renonciation, *f.*

Auffassung, *f. spl.* (*auf-fè-gung*). action d'ouvrir avec une scie.

Auf-fammeln, *a.* (*auf-fam-meln*). recueillir, collectionner, ramasser, assembler.

Auffällig, *adj.* (*auf-fèls-sig*). ou auffällig; rebelle, mutin, entêté, obstiné; sich — machen, se faire prendre en grippe; *jem.* (b) — sein, être en dégoût à qn, avoir pris qn. en dégoût.

Auf-fatteln, *a.* (*auf-fat-tèln*). *av.* *haben*; seller, mettre la selle; *es* ist schon aufgefattet, tout est prêt à partir.

Auffas, *m.* *de* *spl.* (*auf-fatz*). 1. chapeau, *m.* hausse, *f.* pièce (*f.*) de milieu, service (*m.*) de table; — von Porzellan, garniture (*f.*) de porcelaine. | 2. coiffure, *f.* ornement, *m.* — von Zügen, garniture (*f.*) de dentelles. | 3. *Cout.* bordure, *f.* garniture, *f.* ajustage, *m.* | 4. mémoire, *m.* projet, *m.* écrit, *m.* article, *m.* | 5. *tristesse* —, composition éternelle.

Auffällig, *adj.* (*auf-fèls-sig*). rebelle, mutin, récalcitrant, entêté, obstiné, hostile; sich — machen, se faire prendre en grippe; *jem.* (b) — werden, prendre en grippe; *jem.* (b) — sein, être en dégoût à qn, avoir pris qn. en dégoût.

Auffassigkeit, *f. spl.* (*auf-fèls-sig-keit*). entêtement, *m.* obstination, *f.* rébellion, *f.* hostilité, *f.* animosité, *f.* haine, *f.*

Auf-fäubern, *a.* (*auf-fä-bern*). nettoyer; ein Haus —, débayer une maison.

Auf-faugen, *a.* (*auf-fa-ug-en*). *ja* auf, aufziefen et *reg.* 1. absorber; sucer, aspirer, pomper. | 2. gercer; die Lippen —, gercer les lèvres en suçant. | 3. blesser en suçant. || = *n.* *de* *spl.* respiration, *f.* absorption, *f.*

Auf-fängen, *a.* (*auf-fa-ug-en*). al-laiter, nourrir, élever.

Auffaugend, *adj.* (*auf-fa-ug-end*). absorbant.

Auf-fäuen, *n.* (*auf-fa-ug-zèn*). *av.* *haben*; fermenter, bouillonner; *fig.* s'emporter.

Auf-fäben, *a.* (*auf-fa-bèn*). 1. ouvrir en raissant, érafler. | 2. râper, ratisser.

Auf-fäffen, *a.* (*auf-fa-fèn*). *ich* auf, aufzefaffen; créer de nouveau.

Auf-fäffen, *n.* (*auf-fa-fal-lèn*). *av.* *sein*; résonner, retentir.

Auf-fängen, *a.* (*auf-fa-m-tzèn*). élever, entasser, amonceler.

Auf-färfen, *a.* (*auf-fa-er-fèn*). 1. *Chir.* excorier, érafler, ouvrir la peau. | 3. *Chass.* *an* *Bar* —, ouvrir l'ours. | 3. aguiser, affiler; eine Säge —, rafraîchir une scie.

Aufführung, *f.* (*auf-fa-er-fung*). agissement, *m.*

Auf-färren, *a.* (*auf-fa-er-rèn*). 1. déterrer ou ouvrir en grattant. | 2. accumuler, amasser; *er* *färrt* sein *Armo* *gen* *wie* ein *Wald* *Wald* *auf*, il accumulait sa fortune en vrai avare.

Auf-fäudern, *n.* (*auf-fa-er-dèrn*). *av.* *haben*; frémir, tressaillir, frissonner.

Auf-fäuen, *n.* (*auf-fa-er-dèn*). *av.* *haben*. 1. regarder en haut, contempler, lever les yeux sur. | 2. prendre garde, faire attention; aufzefaut! attention! gare! garde à vous! | 3. s'étonner, *stup.* —, faire de grands yeux.

Auf-fäuen, *n.* (*auf-fa-er-dèn*). *av.* *haben*. 1. frissonner. || 2. *n.* *av.* donner une troisième façon à un champ.

Auf-fäufeln, *a.* (*auf-fa-er-fèln*). 1. amasser avec la pelle, amonceler, enlever de la terre avec la pelle. | 2. ramasser avec la pelle.

Auf-fäumen, *n.* (*auf-fa-er-mèn*). *av.* *haben*, écumer, mousser; die aufzefäumte *Welle*, la vague écumeuse; *fig.* bouillonner; *ver* *Muth* —, écumer de rage.

Auf-fäellen, *a.* (*auf-fa-er-lèn*). réveiller en sonnant la cloche.

Auf-fäuchen, *a.* (*auf-fa-er-fèn*). *Chass.* déboucher; das *Wist* —, lancer la bête; *fig.* faire sauver, effaroucher.

Auf-fäuen, *a.* (*auf-fa-er-fèn*). 1. nettoyer, frotter, écurer; die *Stute* —, laver la chambre. | 2. excorier, écorcher, se blesser en frottant. || 3. *n.* *av.* *haben*; finir de nettoyer.

Auf-fäichten, *a.* (*auf-fa-er-tèn*). entasser, amonceler, accumuler; Holz —, empiler du bois; Bücher liegen aufzefäicht vor mir, des livres se trouvent empilés devant moi; *Weg* —, mettre des briques en haie.

Auf-fäichen, *a.* (*auf-fa-er-bèn*). *ich* auf, aufzefäichen. 1. pousser en haut; das *fenster* —, ouvrir la fenêtre; den *He-gel* —, tirer, ouvrir le verrou. | 2. diffuser, remettre, reculer, suspendre; sich nicht immer *Wissen* aufzefäichen, ne diffère pas toujours ce que tu as à faire; ich muß die *Arbeit* —, je dois reculer, retarder le paiement; ein *Tag* —, ajourner une séance; *Jur.* surseoir, *an* *Urteil* —, surseoir un jugement; *Prop.* aufzefäichen ist nicht aufzefäichen, ce qui est différé n'est pas perdu. || = *n.* *de* *spl.* ajournement; *Pal.* surseance, *f.*

Auffäichen, *n.* *de* —, (*auf-fa-er-bèn-tèr*). fenêtre (*f.*) à coulisse.

Auffäichen, *f.* (*auf-fa-er-boung*). 1. *Chap.* coulisse, *f.* | 2. *Jur.* ajournement, *m.* retard, *m.* surseance, *f.*

Auf-fäichen, *n.* (*auf-fa-er-bèn*). *ich* auf, aufzefäichen. *av.* *sein*. 1. grandir, pousser, croître; das *Gras* *drückt* auf, l'herbe monte vite; in *Samen* —, monter en graine; ein aufzefäichender *Knaub*, un garçon qui a grandi en peu de temps. | 2. s'élever, s'élaner, prendre son essor; die *Rebellen* —, les perdreaux s'élèvent

brusquement; es schief in mir auf, l'idée me vint. || 3. a. enfoncer, faire sauter à coups de fusil.

Auf-schiffen, *n.* (*aouf-schif-fen*). av. haben. *Mar.* donner sur, s'échouer, s'en-sabler.

Auf-schimmern, *n.* (*aouf-schim-mern*). av. haben; jeter une faible lueur.

† **Auf-schinden**, *a.* (*aouf-schin-dên*). schind auf, aufgeschunden; écorcher, excoier.

Auf-schirren, *a.* (*aouf-schir-rên*). harnacher, seller.

Auf-schabern, *a.* (*aouf-scha-bêrn*). *fam.* laper.

† **Auffschlag**, *m.* cê, *z.* t. (*aouf-schlag*). 1. action (*f.*) d'enfoncer, d'ouvrir avec violence; — einê Buchê, ouverture (*f.*) d'un livre; — der Augen, regard, *m.* | 2. revers, *m.* parement, (*m.*) d'un habit, rebord; *Chapel.* retroussis, *m.* | 3. coup, *m.* choc, *m.* bond, *m.* ricochet, *m.* | 4. *Mil.* — des Vagêrê, dressement (*m.*) d'un camp. | 5. — des Preiêrê, hausse, *f.* enchérissement (*m.*) du prix, enchère, *f.* — im Gewicht, surpoids, *m.* | 6. *Mus.* temps levé; — des Tactê, élévation (*f.*) de la main pour battre la mesure. | 7. *Jeu:* — in der Karte, retourne, *f.* face, *f.* | 8. cataplasme, *m.*

† **Auf-schlagen**, *a.* (*aouf-schla-guên*). schlag auf, aufgeschlagen. 1. lever, relever; die Augen —, lever les yeux; es schlug die Augen auf, il leva les yeux au ciel; die Haart —, retrousser les cheveux; Ri-dungsstûcke —, retrousser des vêtements; den Schiiter —, relever le voile; den Vorhang —, ouvrir le rideau; Ar-mel —, retrousser les manches. | 2. construire, bâtir, élever, dresser; die Faêne —, arborer le drapeau; ein Bettuch —, plier un drap de lit; den Tisch —, dresser la table; ein Bett —, monter, dresser un lit; ein Vagêr —, établir, asseoir un camp; ein Zelt —, dresser une tente; seine Wohnung —, établir sa demeure, se loger; sein Winterquartier —, établir son quartier d'hiver; *Mil.* die Quartiere —, surprendre les quartiers des ennemis; ein Gerûst —, dresser un échafaudage. | 3. appliquer en frappant sur, frapper sur, clouer à ou sur; *Marêch.* einem Pferde die Eisen —, ferrer un cheval. | 4. casser, ouvrir à coups de marteau, enfoncer, défoncer; Rûst —, casser des noix; das Thor —, ouvrir la porte à coups de marteau, enfoncer la porte; Râst —, débonder des tonneaux; eine Ahr —, saigner; ein Buch —, ouvrir un livre, feuilleter un livre; das Buch liegt aufgeschlagen, le livre est ouvert; etc. | 5. en einê Buchê —, consulter un livre; schlagen Sie dieêrê Wert in Ihrem Wôrterbuch auf, cherchez ce mot dans votre dictionnaire; *fig.* der Vogel schlug die Flügel auf, l'oiseau déploie ses ailes; *fig.* in seinem Geschêfte war nichtê als Entzweiung aufgeschlagen, on ne lisait dans ses traits que la modération; eine Landkarte —, consulter une carte; Beschlê —, afficher des décrets. | 5. Wasser —, lever la vanne, lacher l'eau sur la roue. | 8. Feuer —, battre le briquet. | 7. ein Gelâchter —, éclater de rire; bittêrê Klâgen —, éclater en lamentations; einen Hut —, retaper un chapeau. | 8. einen Tanz —, battre une danse sur le tambour. | 9. seine Waare —, rechercher sa marchandise, surfaire. | 10. *Jeu:* — tourner une carte. | 11. *n. av.* sein; ouvrir brusquement, frapper sur ou contre, ricocher; die Kugel schlug hart auf, la balle ricochait fortement; der Tambour schlug auf, le tambour bat la caisse; (der Klavierpieler) schlug auf, bat la mesure; die Wachtel schlug laut auf, la caille chante tout haut. | 12. s'élever, éclater; das Feuer schlug in Flammen auf, le feu s'éleva en flammes. | 13. pousser, grandir. | 14. *av.* sein ou haben; hausser de prix, enchérir, augmenter; dieê Waare wird —, cette marchandise doit rênêr. || =, *n. è, spl.* 1. action (*f.*) d'enfoncer; — einer Thûr, enfoncement (*m.*) d'une porte; — einer Rîst, rupture (*f.*) d'une caisse; — einer Kugel, ricochet (*m.*) d'une balle. | 2. action (*m.*) de monter, de dresser, montage, *m.*; — eines Bettê, montage, *m.* dressage (*m.*) d'un lit; —

eines Lagerê, établissement (*m.*) d'un camp; — eines Aufenthaltsortê, établissement (*m.*) d'un domicile; — eines Zettels, affichage, *m.* | 3. enchérissement, *m.*; — des Preiêrê, enchérissement (*m.*) du prix. | 4. action de consulter, de rechercher, de feuilleter; — eines Buchê, consultation (*f.*) d'un livre, action d'ouvrir un livre.

Auffschlâger, *m.* è, —, (*aouf-schlâ-guêr*). enchérisseur, *m.*

Auffschlagetisch, *m.* cê, t. (*aouf-schlaguê-tich*). table (*f.*) pliante.

Auf-schlâmmen, *a.* (*aouf-schlêm-mên*). ou auf-schlêmmen, charrier du limon, draguer.

Auf-schlângeln (*nâh*), *v.* (*aouf-schlên-guên*). serpenter, monter en serpentant.

Auf-schleiern, *a.* (*aouf-schlâi-rên*). révéler, dévoiler, démontrer.

1. **Auf-schleifen**, *a.* (*aouf-schlâi-fên*). *reg.* 1. traîner sur. | 2. former un nœud.

2. † **Auf-schleifen**, *a.* schliêf auf, aufgeschliffen, graver avec la meule.

† **Auf-schleisen**, *a.* (*aouf-schlâi-sên*). schliêf auf, aufgeschliffen, user entièrement.

Auf-schlichten, *a.* (*aouf-schlich-tên*). ou auf-schlichtên. 1. relever avec le peigne. | 2. empiler, amonceler, accumuler.

† **Auf-schließen**, *a.* (*aouf-schlî-sên*). schloê auf, aufgeschloên. 1. ouvrir avec une clef; eine Thûr —, ouvrir une porte.

2. den Mund —, ouvrir la bouche; jem. (p) sein Herz —, ouvrir son cœur à qu; die Augen —, dessiller, ouvrir les yeux; den Geist —, ouvrir l'esprit; *fig.* (die Erde) schliêft ihren Schooê auf, ouvre son sein. | 3. résoudre, révéler, découvrir, expliquer; ein Râthsel —, résoudre une énigme; ein Zelt —, exploiter un champ vierge; *Mil.* die Rotten —, serrer les files; *Ch. de fer*, die Zugê —, diminuer l'espace-ment réglementaire entre deux trains.

4. *n. av.* haben, serrer, emboîter le pas; aufgeschloên! serrez vos rangs! | 5. sich —, *r.* s'ouvrir, éclore; die Reifê schliên sich auf, les roses s'épanouissent.

6. =, *n. è, spl.* ouverture, *f.*

Auffschlieêung, *f.* en. (*aouf-schlî-soungw*). 1. ouverture, *f.* | 2. éclaircissement, *m.* | 3. — einê Râthselê, mot (*m.*) d'une énigme.

† **Auf-schlingen**, *a.* (*aouf-schlin-guên*). schlang auf, aufgeschlungen. 1. détortiller, défaire un nœud, dénouer. | 2. attacher par un nœud, fixer, attacher.

3. dévorer tout; (bîer Mann iêf nicht) aber er schlingt Alles auf, mais il dévore.

4. sich —, *r.* se défaire, se détacher; der Strîd schlingt sich auf, le nœud se défait. | 5. grimper, s'élever, ramper, s'accoler; die Rebe schlingt sich an dem Baume auf, la vigne s'accôle à l'arbre.

Auf-schlitzen, *a.* (*aouf-schlî-tzen*). taillader, inciser, fendre; (der Hûr) hat dem Hunde den Bauch aufgeschlîzt, a'éventré, a'écousé le ventre du chien.

Aufschlîgung, *f.* (*aouf-schlî-tzoungw*). déchirement, *m.* ouverture, *f.* incision, *f.* taillade, *f.* fente, *f.*

Auf-schluchzen, *a.* (*aouf-schluch-tzen*). *av.* haben; sangloter, pousser des sanglots. || =, *n. è, spl.* sanglot, *m.*

Auf-schlürfen, *a.* (*aouf-schlur-fên*). humer; eine Tasse Thee —, boire une tasse de thé en humant.

Auffschluê, *m.* fêê, *z.* fê, (*aouf-schlouss*). 1. action (*f.*) d'ouvrir, ouverture, *f.*; bei Thêrê —, au moment de l'ouverture des portes de la ville. | 2. solution, *f.* explication, *f.* éclaircissement, *m.*; — einê Epigrammê, mot (*m.*) d'une épigramme; *z.* fê finden, trouver des explications; jem. (p) über etw. (A) *z.* fê geben, renseigner qn. sur qch, fournir à qn, des renseignements sur qch; um — bitten, demander un renseignement.

Auf-schmaufen, *a.* (*aouf-schmaou-zên*). manger tout, dévorer; *fig.* gaspiller; sein Vermôgen —, dépenser, dissiper sa fortune.

Auf-schmeicheln, *a.* (*aouf-schmai-ghên*). persuader à prendre, à acheter,

engager par des flatteries, à prendre; *fam.* faire l'article; sic schmêcht ihm Alles auf, elle le décide par des caresses à accepter tout; sich jem. (p) —, s'insinuer dans l'esprit de qn.

† **Auf-schmeiêen**, *a.* (*aouf-schmai-sên*). schmiê auf, aufgeschmiêen; jeter en haut, élever.

† **Auf-schmelzen**, *n.* (*aouf-schmêl-tzên*). schmelz auf, aufgeschmelzen; *av.* sein. | (se) fondre. s'ouvrir en se fondant; der Schnee schmilzt auf, la neige se fond; das Eis iêf beinahe aufgeschmolzen, la glace s'est presque fondue. || 2. *a. rég.* sonder, fixer; attaché par la fonte, (l'ordre avec. | 3. consumer tout en fondant.

Auf-schmettern, *a.* (*aouf-schmet-tern*). 1. ouvrir brusquement ou avec violence; der Donner schmettete das Thor auf, un coup de tonnerre enfonça et fracassa la porte. || 2. *n. av.* fein; lancer, jeter ou frapper contre, tomber lourdement contre.

Auf-schmieden, *n.* (*aouf-schmi-tên*). fixer, forger sur, réunir en forgeant; eine Radstême —, embastre une roue; enchainer.

Auf-schmieren, *a.* (*aouf-schmi-rên*). étendre, barbouiller sur; Pfâster —, étendre un onguent; *fig.* jem. (p) etw. (A) —, imputer qch. à qn, jouer un tour à qu. | 2. user tout en l'étendant.

Auf-schmûcken, *a.* (*aouf-schmûk-kên*). parer, orner, embellir, décorer; *fam.* attifier.

* **Auf-schnabeltzen**, *a.* (*aouf-schnêb-li-rên*). pp. aufschnabelt; ou

Auf-schnâbeln, *a.* (*aouf-schna-bêln*). manger (*parl.* des oiseaux); es iêf ichen Alles aufschnâbeln, tout a déjà été croqué.

Auf-schnallen, *a.* (*aouf-schnal-lên*). 1. attacher avec des boucles. | 2. déboucler, ouvrir les boucles.

Auf-schnappen, *a.* (*aouf-schnap-pên*). 1. attraper, happer, saisir en happant; der Hund schnappt auf, le chien saisit en happant. | 2. *fam.* attraper, trouver, découvrir, pêcher, dénicher; we iêf du dieêrê Bild aufgeschnapp? où as-tu pêché ce tableau? iêêê Buch —, saisir tout livre. | 3. *fig.* saisir au vol, au passage, comprendre facilement; ein Wort —, saisir un mot au passage; was iêstet Jungê nicht Alles aufgeschnappt hat, que de choses ce garçon n'a-t-il pas apprises par hasard. || 4. *n. av.* fein; *Mêc. et Hort.* faire ressort, partir brusquement; das Schloê schnappte auf, la serrure se débânda.

† **Auf-schnâuben**, *n.* (*aouf-schnau-bên*). schnêb auf, aufgeschnâuben; *av.* haben; souffler, ronfler; *fig.* crever de colère.

† **Auf-schneiden**, *a.* (*aouf-schnê-dên*). schnitt auf, aufgeschnitten. 1. tailler sur, entailler, marquer, graver. | 2. ouvrir en coupant, fendre, entailler; einen Fisch —, ouvrir un poisson; ein Buch —, couper un livre; Brod —, entamer, du pain. | 3. *n. av.* haben; hâbler, faire des gasconnades; er muê immer —, il ne fait que mentir; er schneidet gerne auf, c'est un gascon. || =, *n. è, spl.* incision, *f.* ouverture, *f.* entamure, *f.* fanfaronnade, *f.* gasconnade, *f.* hablerie, *f.*

Auffschneider, *m.* è, —, (*aouf-schnêi-der*). fanfaron, *m.* gascon, *m.* hâbleur, *m.*; *fam.* charlatan, *m.*

Auffschneiderci, *f.* en. (*aouf-schnêi-de-rai*). fanfaronnade, *f.* gasconnade, *f.* exagération, *f.* hablerie, *f.* *fam.* charlatanisme, *m.*; es iêf einê —, c'est une blague.

Auffschneiderisch, *adj.* (*aouf-schnêi-de-rich*). fanfaron, gascon. || *adv.* en gascon.

Aufschneidung, *f.* en. (*aouf-schnêi-doungw*). ouverture, *f.* coupe, *f.* entaille, *f.* incision, *f.*

Auf-schnellen, *a.* (*aouf-schnêl-lên*). 1. lancer en haut; einen Ball —, faire sauter une balle. || 2. *n. av.* fein; sauter, s'échapper, rebondir, partir brusquement, faire ressort; *parl.* d'une balle; rebondir. || =, *è, spl.* action (*f.*)

de sauter en l'air, redressement, m. trébuchement, m. échappement, m.

Auf-schniegeln, a. (aouf-chni-guêln). 1. attinger, attinger, adoniser. || 2. fâch —, r. s'attiser, s'adoniser.

Aufschnitt, m. c. t. (aouf-chnit). 1. incision, f. entaille, f. coupe, f. coupure, f. entame, f. entamure, f. || 2. fig. fanfaronnade, f.

Auf-schnitlen, a. (aouf-chnit-tzên). ou 1. sculpter, tailler, ciseler sur.

Auf-schnobeln, a. (aouf-chno-bêrn). ou 1. sculpter, tailler, ciseler sur.

Auf-schnüffeln, a. (aouf-chnuf-sêln). ou 1. sculpter, tailler, ciseler sur.

Auf-schnuppeln, o. (aouf-chnoup-pên). 1. trouver, reconnaître en flairant.

Auf-schnüren, a. (aouf-chnu-rên). 1. attacher, lier avec un lacet, enfliser; 2. (b) die Hände auf den Rücken —, se les mains sur le dos. || 2. délier, délacer, desserrer; ein Schnürbüschel —, délacer un corset.

Auf-schobeln, a. (aouf-cho-bêrn). 1. mettre en meules; Stroh —, emmeuler de la paille; Heu —, entasser du foin.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schöpfen, a. (aouf-cho-up-sên). av. 1. puiser. || 2. servir; Suppe —, servir la soupe. || 3. épuiser, puiser tout.

Auf-schüren, a. (aouf-chor-rên). at-tiser; die Flammen —, attiser la flamme; fig. animer, exciter; den Zorn —, exciter la colère.

Auf-schürfen, a. (aouf-chor-sên). excoier, écorcher, érafler.

Aufschürfung, f. (aouf-chor-soungu). excoiation, f. écorchure, f.

Auf-schürzen, a. (aouf-chor-tzên). 1. retrousser. || 2. fâch —, r. se retrousser; Man, ein aufgeschürztes Pferd, un cheval efflanqué; aufgeschürzt! allons! courage!

Aufschuß, m. f. (aouf-choouss). croissance (f.) ou développement (m.) rapide.

Auf-schüffeln, a. (aouf-chor-sôln). charger la table de plats; gut —, servir la table à profusion, servir un bon dîner; fam. regaler.

Auf-schütteln, a. (aouf-chor-têln). 1. remuer, secouer, agiter, badiner —, secouer le lit; das Bett schütteln ist besser auf die Fiebrele secouer rudement; dé-gourdir. || 2. réveiller en secouant; jem. (A) aus dem Schlafe —, réveiller qn. en secouant. || =, a. e. spl. secouement, m. remue-ménage, m.

Auf-schütten, a. (aouf-chor-tên). 1. verser sur. || 2. amasser, emmagasiner, accaparer; Korn —, engrèner, verser dans la trémie.

Auf-schütteln, a. (aouf-chor-tên). 1. ébranler, secouer, agiter. || 2. a. av. f. se lever en frissonnant.

Aufschüttung, f. spl. (aouf-chor-toungu). entassement, m. engrènement, m. Sûl. abouquement, m.

Auf-schützen, a. (aouf-chor-tzên). 1. tirer. || 2. a. av. f. se lever en frissonnant.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

Auf-schwämmen, a. (aouf-chor-sâm-mên). 1. faire gonfler; enfler, faire bouffir.

dans les airs, prendre son essor, s'élever; sich zum General —, arriver jusqu'au grade de général; (unter Zede) schmei- den zu Gott auf, s'élève vers Dieu.

Aufschwung, m. c. spl. (aouf-chor-oungu). essor, m. élan, m. vol, m. fig. aspiration, f.

Auf-sekeln, n. (aouf-zê-sêln). av. 1. seigner, échoier, aborder, donner contre. || =, a. e. spl. abordage, m.

* 1. **Auf-sekeln**, n. (aouf-zê-sêln). av. 1. seigner, échoier, aborder, donner contre. || =, a. e. spl. abordage, m.

Aufsehen, n. e. spl. 1. regard, m. surveillance, f. prudence, f. || 2. sensation, f. bruit; — machen ou treten; faire du bruit, faire sensation, faire un esclandre; — machen, à sensation.

Aufseher, m. e. —, (aouf-zê-sêr). gardien, m. surveillant, m. inspecteur, m. intendant, m. garde, m. conservateur, m. — in, f. n. n. inspectrice, f. sur-veillante, f.

Auf-sehnen (fâch), v. (aouf-zê-nên). désirer, former des vœux, élever ses desirs; — der Grand-tém. fâch auf, désirer ardemment le moment de se lever.

* **Auf-sein**, n. (aouf-zêln). var. auf, aufstehen; av. sein, 1. être debout, être levé; die Sonne ist noch nicht auf, le soleil ne s'est pas encore levé. || 2. être ouvert, être épanoui, ou écloso; die Blume ist noch nicht auf, la fleur ne s'est pas encore épanouie; die Blüte ist auf, la porte est ouverte. || 3. se lever; mein Bruder ist schon auf, mon frère s'est déjà levé. Ich bin noch nicht auf, je me lève de bonne heure le matin; wohl —, se bien porter; nicht —, se mal porter. || 4. n. n. rester plus, être épais; das Fleisch ist auf, il reste plus de viande; das Brod ist auf, il n'y a plus de pain. || =, a. e. spl. 1. soûler, f. || 2. bad noli —, le bon état le sante.

Auf-seßen, a. (aouf-zê-sên). 1. mettre sur, porter, mettre sur soi, placer sur, fixer sur, accrocher sur; an 3. auf —, apposer les sceaux; ein Hut —, mettre son chapeau; die Hand —, mettre des mains; an 4. auf —, mettre des mains; an 5. auf —, mettre des mains; an 6. auf —, mettre des mains; an 7. auf —, mettre des mains; an 8. auf —, mettre des mains; an 9. auf —, mettre des mains; an 10. auf —, mettre des mains; an 11. auf —, mettre des mains; an 12. auf —, mettre des mains; an 13. auf —, mettre des mains; an 14. auf —, mettre des mains; an 15. auf —, mettre des mains; an 16. auf —, mettre des mains; an 17. auf —, mettre des mains; an 18. auf —, mettre des mains; an 19. auf —, mettre des mains; an 20. auf —, mettre des mains; an 21. auf —, mettre des mains; an 22. auf —, mettre des mains; an 23. auf —, mettre des mains; an 24. auf —, mettre des mains; an 25. auf —, mettre des mains; an 26. auf —, mettre des mains; an 27. auf —, mettre des mains; an 28. auf —, mettre des mains; an 29. auf —, mettre des mains; an 30. auf —, mettre des mains; an 31. auf —, mettre des mains; an 32. auf —, mettre des mains; an 33. auf —, mettre des mains; an 34. auf —, mettre des mains; an 35. auf —, mettre des mains; an 36. auf —, mettre des mains; an 37. auf —, mettre des mains; an 38. auf —, mettre des mains; an 39. auf —, mettre des mains; an 40. auf —, mettre des mains; an 41. auf —, mettre des mains; an 42. auf —, mettre des mains; an 43. auf —, mettre des mains; an 44. auf —, mettre des mains; an 45. auf —, mettre des mains; an 46. auf —, mettre des mains; an 47. auf —, mettre des mains; an 48. auf —, mettre des mains; an 49. auf —, mettre des mains; an 50. auf —, mettre des mains; an 51. auf —, mettre des mains; an 52. auf —, mettre des mains; an 53. auf —, mettre des mains; an 54. auf —, mettre des mains; an 55. auf —, mettre des mains; an 56. auf —, mettre des mains; an 57. auf —, mettre des mains; an 58. auf —, mettre des mains; an 59. auf —, mettre des mains; an 60. auf —, mettre des mains; an 61. auf —, mettre des mains; an 62. auf —, mettre des mains; an 63. auf —, mettre des mains; an 64. auf —, mettre des mains; an 65. auf —, mettre des mains; an 66. auf —, mettre des mains; an 67. auf —, mettre des mains; an 68. auf —, mettre des mains; an 69. auf —, mettre des mains; an 70. auf —, mettre des mains; an 71. auf —, mettre des mains; an 72. auf —, mettre des mains; an 73. auf —, mettre des mains; an 74. auf —, mettre des mains; an 75. auf —, mettre des mains; an 76. auf —, mettre des mains; an 77. auf —, mettre des mains; an 78. auf —, mettre des mains; an 79. auf —, mettre des mains; an 80. auf —, mettre des mains; an 81. auf —, mettre des mains; an 82. auf —, mettre des mains; an 83. auf —, mettre des mains; an 84. auf —, mettre des mains; an 85. auf —, mettre des mains; an 86. auf —, mettre des mains; an 87. auf —, mettre des mains; an 88. auf —, mettre des mains; an 89. auf —, mettre des mains; an 90. auf —, mettre des mains; an 91. auf —, mettre des mains; an 92. auf —, mettre des mains; an 93. auf —, mettre des mains; an 94. auf —, mettre des mains; an 95. auf —, mettre des mains; an 96. auf —, mettre des mains; an 97. auf —, mettre des mains; an 98. auf —, mettre des mains; an 99. auf —, mettre des mains; an 100. auf —, mettre des mains; an 101. auf —, mettre des mains; an 102. auf —, mettre des mains; an 103. auf —, mettre des mains; an 104. auf —, mettre des mains; an 105. auf —, mettre des mains; an 106. auf —, mettre des mains; an 107. auf —, mettre des mains; an 108. auf —, mettre des mains; an 109. auf —, mettre des mains; an 110. auf —, mettre des mains; an 111. auf —, mettre des mains; an 112. auf —, mettre des mains; an 113. auf —, mettre des mains; an 114. auf —, mettre des mains; an 115. auf —, mettre des mains; an 116. auf —, mettre des mains; an 117. auf —, mettre des mains; an 118. auf —, mettre des mains; an 119. auf —, mettre des mains; an 120. auf —, mettre des mains; an 121. auf —, mettre des mains; an 122. auf —, mettre des mains; an 123. auf —, mettre des mains; an 124. auf —, mettre des mains; an 125. auf —, mettre des mains; an 126. auf —, mettre des mains; an 127. auf —, mettre des mains; an 128. auf —, mettre des mains; an 129. auf —, mettre des mains; an 130. auf —, mettre des mains; an 131. auf —, mettre des mains; an 132. auf —, mettre des mains; an 133. auf —, mettre des mains; an 134. auf —, mettre des mains; an 135. auf —, mettre des mains; an 136. auf —, mettre des mains; an 137. auf —, mettre des mains; an 138. auf —, mettre des mains; an 139. auf —, mettre des mains; an 140. auf —, mettre des mains; an 141. auf —, mettre des mains; an 142. auf —, mettre des mains; an 143. auf —, mettre des mains; an 144. auf —, mettre des mains; an 145. auf —, mettre des mains; an 146. auf —, mettre des mains; an 147. auf —, mettre des mains; an 148. auf —, mettre des mains; an 149. auf —, mettre des mains; an 150. auf —, mettre des mains; an 151. auf —, mettre des mains; an 152. auf —, mettre des mains; an 153. auf —, mettre des mains; an 154. auf —, mettre des mains; an 155. auf —, mettre des mains; an 156. auf —, mettre des mains; an 157. auf —, mettre des mains; an 158. auf —, mettre des mains; an 159. auf —, mettre des mains; an 160. auf —, mettre des mains; an 161. auf —, mettre des mains; an 162. auf —, mettre des mains; an 163. auf —, mettre des mains; an 164. auf —, mettre des mains; an 165. auf —, mettre des mains; an 166. auf —, mettre des mains; an 167. auf —, mettre des mains; an 168. auf —, mettre des mains; an 169. auf —, mettre des mains; an 170. auf —, mettre des mains; an 171. auf —, mettre des mains; an 172. auf —, mettre des mains; an 173. auf —, mettre des mains; an 174. auf —, mettre des mains; an 175. auf —, mettre des mains; an 176. auf —, mettre des mains; an 177. auf —, mettre des mains; an 178. auf —, mettre des mains; an 179. auf —, mettre des mains; an 180. auf —, mettre des mains; an 181. auf —, mettre des mains; an 182. auf —, mettre des mains; an 183. auf —, mettre des mains; an 184. auf —, mettre des mains; an 185. auf —, mettre des mains; an 186. auf —, mettre des mains; an 187. auf —, mettre des mains; an 188. auf —, mettre des mains; an 189. auf —, mettre des mains; an 190. auf —, mettre des mains; an 191. auf —, mettre des mains; an 192. auf —, mettre des mains; an 193. auf —, mettre des mains; an 194. auf —, mettre des mains; an 195. auf —, mettre des mains; an 196. auf —, mettre des mains; an 197. auf —, mettre des mains; an 198. auf —, mettre des mains; an 199. auf —, mettre des mains; an 200. auf —, mettre des mains; an 201. auf —, mettre des mains; an 202. auf —, mettre des mains; an 203. auf —, mettre des mains; an 204. auf —, mettre des mains; an 205. auf —, mettre des mains; an 206. auf —, mettre des mains; an 207. auf —, mettre des mains; an 208. auf —, mettre des mains; an 209. auf —, mettre des mains; an 210. auf —, mettre des mains; an 211. auf —, mettre des mains; an 212. auf —, mettre des mains; an 213. auf —, mettre des mains; an 214. auf —, mettre des mains; an 215. auf —, mettre des mains; an 216. auf —, mettre des mains; an 217. auf —, mettre des mains; an 218. auf —, mettre des mains; an 219. auf —, mettre des mains; an 220. auf —, mettre des mains; an 221. auf —, mettre des mains; an 222. auf —, mettre des mains; an 223. auf —, mettre des mains; an 224. auf —, mettre des mains; an 225. auf —, mettre des mains; an 226. auf —, mettre des mains; an 227. auf —, mettre des mains; an 228. auf —, mettre des mains; an 229. auf —, mettre des mains; an 230. auf —, mettre des mains; an 231. auf —, mettre des mains; an 232. auf —, mettre des mains; an 233. auf —, mettre des mains; an 234. auf —, mettre des mains; an 235. auf —, mettre des mains; an 236. auf —, mettre des mains; an 237. auf —, mettre des mains; an 238. auf —, mettre des mains; an 239. auf —, mettre des mains; an 240. auf —, mettre des mains; an 241. auf —, mettre des mains; an 242. auf —, mettre des mains; an 243. auf —, mettre des mains; an 244. auf —, mettre des mains; an 245. auf —, mettre des mains; an 246. auf —, mettre des mains; an 247. auf —, mettre des mains; an 248. auf —, mettre des mains; an 249. auf —, mettre des mains; an 250. auf —, mettre des mains; an 251. auf —, mettre des mains; an 252. auf —, mettre des mains; an 253. auf —, mettre des mains; an 254. auf —, mettre des mains; an 255. auf —, mettre des mains; an 256. auf —, mettre des mains; an 257. auf —, mettre des mains; an 258. auf —, mettre des mains; an 259. auf —, mettre des mains; an 260. auf —, mettre des mains; an 261. auf —, mettre des mains; an 262. auf —, mettre des mains; an 263. auf —, mettre des mains; an 264. auf —, mettre des mains; an 265. auf —, mettre des mains; an 266. auf —, mettre des mains; an 267. auf —, mettre des mains; an 268. auf —, mettre des mains; an 269. auf —, mettre des mains; an 270. auf —, mettre des mains; an 271. auf —, mettre des mains; an 272. auf —, mettre des mains; an 273. auf —, mettre des mains; an 274. auf —, mettre des mains; an 275. auf —, mettre des mains; an 276. auf —, mettre des mains; an 277. auf —, mettre des mains; an 278. auf —, mettre des mains; an 279. auf —, mettre des mains; an 280. auf —, mettre des mains; an 281. auf —, mettre des mains; an 282. auf —, mettre des mains; an 283. auf —, mettre des mains; an 284. auf —, mettre des mains; an 285. auf —, mettre des mains; an 286. auf —, mettre des mains; an 287. auf —, mettre des mains; an 288. auf —, mettre des mains; an 289. auf —, mettre des mains; an 290. auf —, mettre des mains; an 291. auf —, mettre des mains; an 292. auf —, mettre des mains; an 293. auf —, mettre des mains; an 294. auf —, mettre des mains; an 295. auf —, mettre des mains; an 296. auf —, mettre des mains; an 297. auf —, mettre des mains; an 298. auf —, mettre des mains; an 299. auf —, mettre des mains; an 300. auf —, mettre des mains; an 301. auf —, mettre des mains; an 302. auf —, mettre des mains; an 303. auf —, mettre des mains; an 304. auf —, mettre des mains; an 305. auf —, mettre des mains; an 306. auf —, mettre des mains; an 307. auf —, mettre des mains; an 308. auf —, mettre des mains; an 309. auf —, mettre des mains; an 310. auf —, mettre des mains; an 311. auf —, mettre des mains; an 312. auf —, mettre des mains; an 313. auf —, mettre des mains; an 314. auf —, mettre des mains; an 315. auf —, mettre des mains; an 316. auf —, mettre des mains; an 317. auf —, mettre des mains; an 318. auf —, mettre des mains; an 319. auf —, mettre des mains; an 320. auf —, mettre des mains; an 321. auf —, mettre des mains; an 322. auf —, mettre des mains; an 323. auf —, mettre des mains; an 324. auf —, mettre des mains; an 325. auf —, mettre des mains; an 326. auf —, mettre des mains; an 327. auf —, mettre des mains; an 328. auf —, mettre des mains; an 329. auf —, mettre des mains; an 330. auf —, mettre des mains; an 331. auf —, mettre des mains; an 332. auf —, mettre des mains; an 333. auf —, mettre des mains; an 334. auf —, mettre des mains; an 335. auf —, mettre des mains; an 336. auf —, mettre des mains; an 337. auf —, mettre des mains; an 338. auf —, mettre des mains; an 339. auf —, mettre des mains; an 340. auf —, mettre des mains; an 341. auf —, mettre des mains; an 342. auf —, mettre des mains; an 343. auf —, mettre des mains; an 344. auf —, mettre des mains; an 345. auf —, mettre des mains; an 346. auf —, mettre des mains; an 347. auf —, mettre des mains; an 348. auf —, mettre des mains; an 349. auf —, mettre des mains; an 350. auf —, mettre des mains; an 351. auf —, mettre des mains; an 352. auf —, mettre des mains; an 353. auf —, mettre des mains; an 354. auf —, mettre des mains; an 355. auf —, mettre des mains; an 356. auf —, mettre des mains; an 357. auf —, mettre des mains; an 358. auf —, mettre des mains; an 359. auf —, mettre des mains; an 360. auf —, mettre des mains; an 361. auf —, mettre des mains; an 362. auf —, mettre des mains; an 363. auf —, mettre des mains; an 364. auf —, mettre des mains; an 365. auf —, mettre des mains; an 366. auf —, mettre des mains; an 367. auf —, mettre des mains; an 368. auf —, mettre des mains; an 369. auf —, mettre des mains; an 370. auf —, mettre des mains; an 371. auf —, mettre des mains; an 372. auf

Huf-feuhen, *n.* (aouf-zouf-tzen). av. faken; soupirer profondément, pousser un soupir.

Hufficht, *f. spl.* (aouf-zicht). inspection, f. surveillance, f. direction, f. unter-ten —, sous la garde de, sous la surveillance de; unter weitestlicher —, sous la surveillance de la haute police.

Huf-sieben, *a.* (aouf-zî-bên). tamiser de nouveau.

† **Huf-sieden**, *n.* (aouf-zî-dên). fott auf, aufgeschoben et régulier; av. haben. 1. rebouillir, bouillonner, bouillir doucement. || 2. a. faire bouillir; Eßigt —, blanchir l'argent. || =, n. é. spl. ébullition, f. bouillonnement, m.

Huf-siegn, *a.* (aouf-zî-guên). 1. cacheter sur; || 2. cînen Brief —, décaçher une lettre.

† **Huf-singen**, *a.* (aouf-zî-guên). sang auf, aufgesungen; chanter, se mettre à chanter; lasz uns cîne —, chantons un air.

† **Huf-sisen**, *n.* (aouf-zî-tzen). isz auf, aufgeschissen; av. haben et sein. 1. se tenir sur son séant, être assis ou posé sur, être attaché ou fixé sur; et lasz in seinem Bette auf, il se dressa sur son lit. || 2. ne pas se coucher; ich habe die ganze Nacht aufgeschissen, j'ai veillé toute la nuit. || 3. échouer; das Schiff ist auf, le navire s'est ensablé. || 4. monter, se poser sur, se percher sur; (das Pferd ist) beten. Zîschen —, vous pouvez monter en selle; aufgeschissen! à cheval! || 5. — ou aufgeschissen! se trouver assis sur; être sur son séant; das Pferd ist nicht ganz —, le cheval est difficile au montoir. || 6. sich —, c. se blesser à force d'être assis. || =, n. é. spl. 1. veille, f. travail (m.) de nuit. || 2. position assise. || 3. action (f.) de monter à cheval; Mil. zum — blasen, sonner le boute-selle.

Huffsittange, *f. n.* (aouf-zits-chtan-guê). perchoir, m.

† **Huf-sollen**, *n.* (aouf-zol-tên). felle auf, aufgeschlitten ou aufschien sollen, av. haben; être obligé de se lever.

Huf-spâhen, *a.* (aouf-chpâ-tên). épier, guetter, découvrir en épiant.

Huf-spalten, *a.* (aouf-chpal-tên). pp. aufgeschpalten. 1. fendre; Holz —, fendre du bois. || 2. n. die Erde ist aufgeschpalten, la terre s'est fendue.

Huf-spannen, *a.* (aouf-chpan-nên). 1. tendre sur, étendre sur, déployer sur, fixer sur; ein Seil —, tendre une corde; ein Netz —, tendre un filet; eine Falle —, tendre un piège. || 2. déployer, étendre; die Segel —, déployer toutes les voiles; fig. alle Segel —, faire tous ses efforts; die Suite —, tendre les cordes; glindert Saiten —, rabattre de ses prétentions, fam. filer doux; mettre de l'eau dans son vin. || 3. bander ou tendre un ressort; den Hahn einer Flinten —, armer un fusil.

Huf-spâren, *a.* (aouf-chpa-rên). 1. épargner, amasser, garder, conserver, réserver; Getreide —, réserver des grains; ich spare mir dieses Vergnügen auf, je me réserve ce plaisir. || 2. fig. das Schicksal wart ihm noch vielte auf, le sort lui réserve encore beaucoup de maux.

Huf-spichern, *a.* (aouf-chpâ-âern). mettre au grenier, accaparer, amasser; Korn —, serrer le blé; Waare —, empiiler, emmagasiner des marchandises; accaparer.

Huf-speisen, *a.* (aouf-chpâ-zên). manger tout, consommer.

Huf-sperrén, *a.* (aouf-chpê-rên). ouvrir au grand large, ouvrir entièrement; die Augen —, écarquiller les yeux; et sperrt Maul (ou Mund) und Rauf auf, il resta la bouche béante, il en resta tout ébah; (die Thür, das Fenster) —, ouvrir à deux battants; ein Schloß —, forcer une serrure.

Huf-spielen, *a.* (aouf-chpî-lên). Mus. jouer; ein Lied —, jouer un air, un morceau; fam. jem. (n) cîne —, donner une danse à qn.

Huf-spießen, *n.* (aouf-chpî-sên). embrocher (de la viande), enfiler, percer, empaler.

† **Huf-spinnen**, *a.* (aouf-chpin-nên). frann auf, aufgespinnen. 1. user en filant, filer tout. || 2. n. av. haben; achever de filer. || 3. sich —, r. s'écrocher en filant.

Huf-spien, *a.* (aouf-chpit-tên). 1. rendre pointu, affûter, aiguïser; ein Bleistift —, tailler un crayon. || 2. fig. prêter ou dresser l'oreille.

† **Huf-spleißen**, *a.* (aouf-chplâ-sên). splis auf, aufgespleißen; fendre.

Huf-spreizen, *a.* (aouf-chprâ-tên). 1. ouvrir entièrement, étendre, écarter, distendre. || 2. sich —, r. s'étendre, se pavaner, se prélasser, se bouffir; aufgespreizt, vain, bouffi d'orgueil.

Huf-springen, *a.* (aouf-chprên-guên). 1. Chass. lever, faire lever, débûcher. || 2. fig. einen Wetten —, débaucher un ouvrier. || 3. enfoncer; ein Schloß —, faire sauter une serrure, forcer une serrure; eine Thür —, enfoncer une porte. || 4. asperger; Wasser —, arroser légèrement; Wâsser —, arroser le linge.

† **Huf-sprischen**, *n.* (aouf-chprî-sên). sproß auf, aufgesprissen; av. sein; germer, pousser, naître.

† **Huf-springen**, *n.* (aous-chprin-guên). sprang auf, aufgesprungen. 1. se lever brusquement, s'élaner, sauter en l'air, jaillir; et sprang auf und ging, il se leva brusquement et s'éloigna. || 2. s'ouvrir brusquement; das Schloß springt auf, la serrure s'ouvre subitement. || 3. se crevasser, se fendre; die Haut springt auf, la peau se gerce; die Fûrde springt auf, la terre se crevasse. || 4. faire explosion, sauter; die Pultermâtie ist aufgesprungen, la poudrière a sauté. || 5. se rompre, se débânder, se défaire. || 6. fig. bondir, tressaillir ou sauter de joie; man möchte — vor Lachen, c'est à crever de rire; sein Herz sprang vor Freude auf, son cœur bondissait de joie. || =, n. é. spl. 1. saut. m. bond, m. rebondissement, m. || 2. ouverture subite, fissure, f. gerçure, f. || 3. explosion, f.

Huf-sprizen, *n.* (aouf-chpî-tzen). 1. av. sein, jaillir. || 2. a. ouvrir, faire jaillir.

Huf-sproßen, *n.* (aouf-chpros-sên). av. sein; pousser, naître, germer.

Huf-spruden, *n.* (aouf-chprou-dên). av. sein; jaillir, bouillonner; fig. s'emporter; vor Zorn —, bouillonner de colère. || =, n. é. spl. jaillissement, n. bouillonnement, m. emportement, m.

Hufsprung, *m.* (aouf-chproung). saut, m. bond, m. fissure, f. gerçure, f.

Huf-spulen, *a.* (aouf-chpon-lên). (Wart) —, débobiner, bobiner.

Huf-spülen, *a.* (aouf-chpu-lên). 1. laver, rincer la vaisselle, nettoyer, écurer. || 2. déposer; das Wasser frült Sand auf, l'eau jette du sable sur le rivage.

Huf-spünden, *a.* (aouf-chpun-dên). (das Fass) —, débondonner le tonneau.

Huf-spûren, *a.* (aouf-chpu-rên). Chass. quêter, dépister, suivre la trace de; fig. découvrir par de longues recherches, trouver; fam. déterrer, dénicher. || =, n. é. spl. ou

Huf-spûrung, *f. n.* (aouf-chpou-rung). Chass. quête, f. recherche, f. découverte, f.

Huf-stacheln, *a.* (aouf-chta-âên). 1. enfiler. || 2. fig. exciter, aiguillonner, pousser à, irriter.

• **Huf-stâfieren**, *a.* (aouf-chta-fî-rên). pp. aufstâfirt; parer, orner ridiculement; einen Hut —, garnir un chapeau; jem. (A) —, équiper, monter qn, faire un trousseau à qn.

Huf-stâmmen, *a.* (aouf-chtêm-mên). 1. appuyer sur. || 2. sich —, r. s'accouder, s'appuyer.

Huf-stampfen, *a.* (aouf-chtamp-fên). 1. tasser, fouler, fixer en pilant, en tassant. || 2. ouvrir, creuser, défoncer; (die

Wurde) stampfen den Boden auf, défoncent le sol en trépanant dessus, grattent du pied le sol. || 3. n. av. haben; trépaner, piétiner, frapper du pied; et stampte auf vor Zorn, de colère il frappa du pied. || =, n. é. spl. piétinement, m; tûrt — wird der Boden mürbe fêl, le sol se ramollit en le foulant.

Hufftand, *m.* (aouf-chtand). 1. action (f.) de se lever. || 2. fig. révolte, f. rébellion, f. émeute, f. soulèvement, m. révolution, f. sédition, f. Admin. rapport administratif.

Hufftândig, *adj.* (aouf-chtên-dig). ou

Hufftândisch, *adj.* (aouf-chtên-dich). rebelle, révolutionnaire.

Hufftândler, *m. e.* — (aouf-chtên-dler). rebelle, m. révolutionnaire, m. émeutier, m.

Huf-stapeln, *a.* (aouf-chta-pên). superposer, empiler, entasser, engorger. || =, n. é. spl. entassement, m. empilement, m.

Huf-stärken, *a.* (aouf-chtêr-kên). empeser, apprêter, donner de l'apprêt.

Huf-starren, *n.* (aouf-chtar-rên). av. haben; fixer les yeux vers le haut, regarder fixement.

Huf-stauben, *n.* (aouf-chtaub-bên). ou auf — stieben, av. sein. 1. s'élever en poussière. || 2. Chass. s'envoler, partir précipitamment.

Huf-staubern, *a.* (aouf-chtaub-bên). 1. Chass. lever, faire partir, lancer. || 2. fig. découvrir, déterrer; fam. dénicher.

Huf-stâchen, *a.* (aouf-chtaou-tên). 1. donner contre, heurter. || 2. Eisen —, raccourcir le fer en le martelant. || 3. Wasser — ou auf-stâchen, arrêter l'eau pour la faire remonter. || 4. den Fâß —, mettre le lin en bottes.

Huf-stâuen, *a.* (aouf-chtaou-ên). 1. empiiler. || 2. Mar. arrimer.

† **Huf-stechen**, *a.* (aouf-chtê-âên). stad auf, aufgestochen. 1. ouvrir en piquant, en perçant; ein Gewehr —, percer un abôc. || 2. ouvrir en perçant, en piquant; eine Naß —, ouvrir une noix avec la pointe d'un couteau. || 3. die Erde —, bêcher, remuer la terre; Korn —, pelleter le blé; Heu —, enlever le foin avec la fourche. || 4. fixer, attacher en piquant, relever avec des épingles, etc. || 5. Grav. retoucher; eine Kupferplatte —, repasser une planche. || 6. Dentell. repriiser, faire une reprise. || 7. coudre sur, appliquer sur; Abfâge —, piquer les talons. || 8. Chass. lancer, dépister, débûcher. || 9. fig. découvrir, trouver à redire, à critiquer.

Huf-stechen, *a.* (aouf-chtêk-kên). 1. fixer sur, mettre sur, attacher à l'aide d'épingles. || 2. eine Haut —, refaire. remonter un chapeau. || 3. planter, dresser, arborer; eine Naß am Dach —, hisser, arborer, fixer un drapeau sur le toit. || 4. relever, trousseur, retoucher; ein Kleid mit Nadeln —, relever une robe avec des épingles. || 5. fig. ein Ziel —, fixer, proposer un but. || 6. fam. renoncer à, abandonner, cesser; (m.) (A) —, renoncer à qch; du kannst deine Arbeit — m. du kannst —, tu peux finir ton travail. || 7. gâgner; es ist Nichts dabei aufzustehen, il n'y a rien à y gagner. || 8. — ou aufstehen, ouvrir avec une pointe, ouvrir en perçant.

Huffstachel, *f. n.* (aouf-chtêk-nâ-dên). épingle (f.) à la pièce.

† **Huf-stehen**, *n.* (aouf-chtê-âên). stand auf, aufgestanden; av. sein. 1. se lever, sortir (du lit, de table); von der Erde —, se relever de terre. || 2. vom Tode —, ressusciter; die Toten stehen auf, les morts ressuscitent; von einer Krankheit —, relever de maladie; aus der Ehr macht —, revenir d'une faiblesse. || 3. wider jem. (A) —, se soulever, se révolter contre qn. || 4. Chass. partir en volant; die Wogel stehen vor dem Hund auf, les oiseaux partent devant le chien; der Hund steht vor dem Hund auf, le cerf débûche

devant le chien. | 5. *fig.* naître, surgir, paraître. || 6. *n. av.* bâtin; être ouvert; die Thür steht auf, la porte est ouverte; das Fenster stand die ganze Nacht auf, la fenêtre était restée ouverte toute la nuit. | 7. être placé debout, être droit; der Zuhörer nicht sitz auf, n'est pas bien stable, remue, ne touche pas terre. | 8. *Mar.* se redresser, toucher, s'arquer. || =, *n. é. spl. 1.* — aus dem Bett, lever, *m.* | 2. aufrührer —, révolte, *f.* rébellion, *f.* soulèvement, *m.* | 3. *Chass.* débûcher, *m.* départ, *m.* lever (*m.*) du gibier. | 4. — von einer Krankheit, recouvrement (*m.*) de la santé; — eines Todten, résurrection (*f.*) d'un mort. | 5. — einer Thür, état (*m.*) ouvert d'une porte.

Auf-steifen, a. (aouf-chtai-fên). raffermir, raidir, donner de l'appétit; Wäsche —, empresser le linge.

† **Auf-steigen, n. (aouf-chtai-guên).** s'élever, aufsteigen; *av. sein, 1.* monter, s'élever; die Sonne steigt auf, le soleil se lève; diefer Rauch steigt auf, une épaisse fumée monta; der Luftballon ist aufgestiegen, le ballon s'est élevé; das Gebirge steigt vor uns auf, les montagnes s'élèvent devant nous. | 2. surgir, s'élever, naître, venir, s'exhaler; der Nebel ist in mir aufgestiegen, la pensée s'éleva en moi; sein, 2. der Ballon ist mit auf, la montgolfière me monta au nez; Schwierigkeiten liegen auf, des difficultés s'élèvent. | 3. revenir, causer des rapports; die Zucht steigt im Magen auf, la nourriture revient. | 4. monter sur, s'élever sur, monter à cheval; er ist auf, il monta à cheval. | 5. *fig.* remonter; diefe Welt ist nicht bloß auf der Oberfläche auf, cette race remonte à Charlemagne. | 6. auf und ab-gehen, monter et descendre, aller de long en large. || =, *n. é. spl. action (f.)* de monter, montée, *f.* élévation, *f.* exhalation, *f.* Méd. rapports, *m. pl.* renvois, *m. pl.* Astr. ascension, *f.*

Aufsteigend, adj. (aouf-chtai-guên). ascendant, ascensionnel, montant.

Aufsteigung, f. spl. (aouf-chtai-guên). Astr. ascension, *f.*

Auf-stellen, a. (aouf-hitel-lên). 1. mettre ou placer sur. | 2. placer debout, ériger, dresser; errichten —, monter des armoires. | 3. mettre en ordre; Waren —, disposer, étaler des marchandises; Bücher —, ranger des livres; ein Regiment —, tendre un régiment; stellen —, tendre des pièges. | 4. *Mil.* mettre en ligne de bataille, disposer, mettre sur pied, placer, poster (un factionnaire); ein Regiment —, mettre une armée sur pied. | 5. *fig.* poser, fournir; Zeugen —, produire des témoins; jdm. (A) zum Aufstellen —, proposer qn. comme exemple; einen Grundlag, eine Lehre —, avancer une doctrine; die Frage —, poser la question; eine Rechnung —, dresser un compte, établir un compte. | 6. faire attention. || 7. *fig.* —, *r.* se mettre debout, se dresser, se camper sur ses hanches. | 8. *Mil.* se ranger, se mettre en rang, en ordre. || =, *n. é. spl. ou*

Aufstellung, f. en. (aouf-chtel-loungu). 1. action (*f.*) de mettre debout, de redresser, de poser droit, érection, *f.* edification, *f.* établissement, *m.* | 2. pose, *f.* disposition, *f.* arrangement, *m.* | 3. production (*f.*) d'un témoin. | 4. *fig.* assertion, *f.* affirmation, *f.* | 5. *Mil.* position, *f.* ordre (*m.*) de bataille.

Auf-stemmen, a. (aouf-chtên-mên). ou auf-stämmen, 1. appuyer sur. || 2. *fig.* —, *r.* s'accorder, s'appuyer.

Auf-stempeln, a. (aouf-chtên-pên). empreindre, estamper sur; seinen Namen —, imprimer son nom sur qch. avec un timbre.

Auf-steppen, a. (aouf-chtêp-pên). ou Auf-stîten, *a. (aouf-chtik-kên).* broder, piquer sur.

† **Auf-stichen, a. (aouf-chtî-bên).** s'êler auf, aufstechen; *av. sein, 1.* s'élever en poussière, en tourbillonnant. | 2. *Chass.* s'élever, se lever, prendre son vol subitement.

Aufstîg, m. é. c. (aouf-chtîg). montée, *f.* degré, *m.* marche, *f.*

Auf-stieren, n. (aouf-chtî-rên). *av. bâtin;* fixer les yeux vers le haut, regarder d'un air farouche.

Auf-stiften, a. (aouf-chtîf-tên). exciter, pousser à, amener.

Auf-stöbern, a. (aouf-chteu-bên). 1. *Chass.* lever, faire partir, lancer. | 2. *fig.* découvrir, déterrer; *fam.* dénicher; ein seltsames Buch —, dénicher un livre rare; eine alte Correspondenz —, fureter parmi les anciennes lettres.

Auf-stöhnen, n. (aouf-chteu-nên). *av. bâtin;* pousser des gémissements.

Auf-stoppeln, a. (aouf-chtôp-pên). glaner.

Auf-stöpfeln, a. (aouf-chtôup-zên). ou

Auf-stöpfen, a. (aouf-chtôup-zên). 1. eine Flasche —, déboucher une bouteille. | 2. rembourrer.

Auf-stören, a. (aouf-chteu-rên). 1. faire lever, réveiller, troubler; ein Weckmittel —, remuer un goupier; jdm. (A) aus dem Schlafe —, troubler le sommeil de qn; das Feuer —, fourgonner le feu. | 2. *fig.* fureter dans, fouiller, chercher, tacher de découvrir.

Aufstöß, m. é. c. spl. (aouf-chtôz). 1. dispute, *f.* | 2. accident, *m.* | 3. *Méd.* rapports, *m. pl.* renvois, *m. pl.* hoquet, *m.*

† **Auf-stößen, a. (aouf-chtô-zên).** s'êler auf, aufstoßen, 1. enfoncer, défoncer, ouvrir en poussant ou en frappant; die Thür —, enfoncer la porte; das Rad —, défoncer le tonneau. | 2. trapper ou heurter contre, donner contre; den Staub mit den Füßen —, lever la poussière avec les pieds. | 3. *Chass.* der Hund hat ein Wild aufgestoßen, le chien a lancé un gibier. | 4. *n. av. sein;* heurter, pousser, donner contre. | 5. naître, jaillir, germer, pousser, fermenter pour la seconde fois; das Bier ist auf, la bière devient trouble. | 6. *fig.* revenir, dégouter, avoir le hoquet; die Nahrung stößt mir auf, la nourriture me cause des rapports. Das Kind stößt auf, l'enfant a le hoquet. | 7. *fig.* arriver, se présenter; es ist mir mêtmalts aufgestoßen, il m'est arrivé plus d'une fois; wir waren nie noch —, sans, qui sait ce qui peut encore l'arriver, ce qui l'attend encore; *fig.* surprendre, paraître étrange, choquer, blesser || =, *n. é. spl. 1.* — einer Thüre, enfoncement (*m.*) d'une porte; — eines Fassets, défoncement (*m.*) d'un tonneau. | 2. choc, *m.* — gegen einen, rencontre (*f.*) accidentelle; — des Wassers, fermentation (*f.*) de la bière. | 3. *Méd.* rapports, *m. pl.* renvois, *m. pl.* hoquet, *m.*

Aufstößig, adj. (aouf-chteu-zig). altéré, gâté, trouble; Vêter. malade.

Auf-strahlen, n. (aouf-chtîrâ-lên). *av. bâtin;* commencer à luire, à répandre de la clarté; die Sonne strahlt auf, le soleil se lève radieux, darde ses rayons; sobald die Sonne aufstrahlt, dès que le soleil paraissait à l'horizon.

Auf-sträuben, a. (aouf-chtîrâi-bên). élever, dresser, faire dresser; der Vogel sträubt sein Gefieder auf, l'oiseau dresse ses plumes; das Laun einem die Haare —, c'est à vous faire dresser les cheveux sur la tête; *fig.* soulever.

Auf-streben, a. (aouf-chtîrê-bên). *av. bâtin.* 1. faire des efforts pour se lever, se dresser. | 2. désirer, aspirer vers; *fig.* ein aufstrebender Staat, un état qui cherche le progrès; aufstrebende Jungfrau, jeune femme qui a de hautes visées. || =, *n. é. spl. ou*

Aufstrebung, f. (aouf-chtîrê-boungu). 1. effort (*m.*) pour se lever. | 2. visées (*f.*) d'ambition. | 3. aspiration (*f.*) du cœur, tendance, *f.* essor, *m.*

Auf-streken, a. (aouf-chtîrêk-kên). lever en l'air, tendre vers le ciel.

Aufstreich, m. é. c. (aouf-chtîrâi). encan, *m.* enchère, *f.* enchères, *f. pl.* im — verkaufen, vendre aux enchères ou à l'encan; — eisen, *n. é. c.* — Fond, rebrousse, *f.* Drap. rebroussoir, *m.*

† **Auf-streichen, a. (aouf-chtîrâi-tên).** s'êler auf, aufstreichen, 1. étaler; den Brez Butter —, étendre du beurre sur le pain; fâten —, coucher des couleurs; die Haare —, rebrousser les cheveux; das Tuch —, rebrousser le drap. | 2. mit aufgestrichenem Biele, le pistolet au poing. | 3. *absol. fam.* jouer; ein —, râcler au air sur le violon. | 4. *n. av. bâtin;* traîner, raser; das Kleid stricht auf, la robe traîne. || 5. *fig.* —, *r.* se parer.

Auf-streifen, a. (aouf-chtîrâi-fên). 1. rebrousser, relever. | 2. écorcher, érafler, égratigner. | 3. *Mil.* découvrir, dépister. || 4. *n. av. bâtin;* toucher, effleurer, raser; die Kugel stricht auf, la balle rase la terre.

Auf-streuen, a. (aouf-chtîrâi-tên). répandre sur, couvrir de; Zucker —, saupoudrer avec du sucre.

Aufstreich, m. é. c. (aouf-chtîrâi). 1. *Mass.* coup (*m.*) d'archet. | 2. — der Karte, couche (*f.*) de couleur; — einer Salbe, application (*f.*) d'un onguent. | 3. enchère, *f.* encan, *m.*

Auf-streichen, n. (aouf-chtîrâi-kên). 1. jdm. (B) die Hände —, délier les soulers à qn. | 2. consommer tout en tricotant; den Stumpf —, finir le bas. || 3. *fig.* —, *r.* se défaire. | 4. *pop.* se pendre.

Auf-striegeln, a. (aouf-chtîrâi-guên). 1. relever avec la brosse, rebrousser; das Pferd —, étriller le cheval. || 2. *fig.* —, *r.* se faire beau, s'endimancher; *pop.* se requinquer.

Auf-stromen, n. (aouf-chtîrâi-mên). *av. sein;* monter le courant.

Auf-stufen, a. (aouf-chtîrâi-fên). étagier, graduer, monter par degrés.

Aufstufung, f. en. (aouf-chtîrâi-foungu). gradation, *f.* développement (*m.*) successif.

Auf-stülpen, a. (aouf-chtîrâi-pên). 1. rebrousser; aufgestülpte Hute, nez rebroussés; den Hut —, retaper le chapeau; die Zuefel —, mettre des revers sur les bottes. | 2. enfoncer, mettre en forçant; den Deckel —, mettre le couvercle, couvrir d'un couvercle.

Auf-stürmen, n. (aouf-chtîrâi-mên). *av. sein, 1.* monter à l'assaut, das Meer stürmt auf, la mer monte avec impétuosité. || 2. *a.* ouvrir avec violence; der Feind stürmt das Thor auf, l'ennemi força la porte. | 3. *fig.* agiter violemment, soulever.

Auf-stürzen, a. (aouf-chtîrâi-tzen). 1. rebrousser, raccommoder, trosser; einen Hut —, retaper un chapeau. | 2. orner, ajuster, parer, rajeunir. || 3. *n. av. bâtin;* lever les yeux tout surpris, écouter attentivement. || 4. *fig.* —, *r.* se parer; *pop.* se requinquer.

Auf-stürgen, n. (aouf-chtîrâi-tzen). 1. rebrousser, raccommoder, trosser; einen Hut —, retaper un chapeau. | 2. orner, ajuster, parer, rajeunir. || 3. *n. av. bâtin;* lever les yeux tout surpris, écouter attentivement. || 4. *fig.* —, *r.* se parer; *pop.* se requinquer.

Auf-stürgen, a. (aouf-chtîrâi-tzen). appuyer fortement; den Gürtel gegen —, s'accouder.

Auf-suchen, a. (aouf-zou-fên). 1. poursuivre, chercher, rechercher, aller à la recherche de, tâcher de trouver, de se procurer; er suchte alle seine Freunde auf, il s'efforça ou il tâcha de réunir tous ses amis. | 2. *Chass.* quêter. || =, *n. é. spl. ou*

Aufsuchung, f. spl. (aouf-zou-foungu). recherche, *f.* poursuite, *f.* perquisition, *f.* *Mil.* reconnaissance, *f.* *Chass.* quète, *f.*

1. Auf-sammeln (*fig.*) *r.* (aouf-zou-mên), s'accumuler, laisser s'accumuler.

2. Auf-sammeln, *a. ou*

Auf-sammeln, a. (aouf-zou-mên). 1. bourdonner. | 2. réveiller en bourdonnant.

Auf-tafeln, *a.* (aouf-ta-feln). 1. mettre sur la table, servir; *jem.* (b) —, bien régaler *qm.*, servir un repas copieux à *qn.* | 2. *jem.* (a) *etc.* (a) —, en faire accorder à *qn.* | 3. *Drap.* plier.

Auf-tafeln, *n.* (aouf-ta-keln). *Mar.* gréer, agréer.

Auftakt, *m.* (aouf-takt). *Mus.* arsis, *f.* levé, *m.*

Auf-tanzen, *n.* (aouf-tan-tzen). *av.* balon. 1. ver *jem.* (b) —, danser devant *qm.*, commencer ou se mettre à danser. | 2. *iron.* être aux ordres de; *ich* will dir —, je t'obéirai à la baguette. | 3. *a.* user en dansant; *dir* Edukt —, déchirer ses souliers à force de danser.

Auf-tauchen, *n.* (aouf-taou-tchen). *av.* sein; revenir sur l'eau; *fig.* se faire jour, naître, apparaître, surgir, luire; *etwa* kein Taucher in mir auf, des pensées surgissent en moi.

Auf-taumeln, *n.* (aouf-taou-meln). *av.* sein; se lever en chancelant.

Auf-thauen, *n.* (aouf-taou-èn). 1. *av.* sein; dégeler, se dégeler. | 2. *a.* dégeler, faire fondre, faire dégeler. || =, *n.* *à.* spl. dégel, *m.* fonte, *f.*

† **Auf-thun**, *a.* (aouf-thai-nen). *that* auf, aufstehen. 1. ouvrir, délier; *das* Thor —, ouvrir la porte; *den* Mund —, ouvrir la bouche; *hierauf* trüb er sich und *that* nicht den Mund auf, là-dessus il se leva et commença à parler; *ich* will den Mund nicht mehr —, je me tairai. | 2. ouvrir, écarquiller; *die* Augen —, lever les yeux. | 3. ouvrir les yeux; *das* Unthut hat mir die Augen aufstehen, le malheur m'a fait revenir de mes erreurs; *was* dir eben auf, écoutez, dressez vos oreilles. | 4. *fig.* révéler, montrer; *die* Hand —, ouvrir la main; *ein* Buch —, ouvrir un livre; *den* Wein —, mettre le vin en perce; *den* Keller —, mettre en vente ce qui se trouve dans la cave; *ein* Tuch —, déplier un mouchoir; *das* Segel —, déployer la voile; *die* Fahne —, déployer le drapeau. | 5. *fam.* mettre sur soi, porter; *den* Hut auf, mets ton chapeau. | 6. *fig.* —, *v.* s'ouvrir; *die* Blumen thun sich auf, les fleurs s'épanouissent. | 7. *av.* devenir vacant; *die* trit Stelle, welche sich aufstut, la première place vacante. | 8. *fig.* se montrer; *es* wollte sich mit sein andern Weg —, aucun autre moyen ne vint s'offrir à moi.

Auf-thürmen, *a.* (aouf-tur-mèn). 1. accumuler, entasser, amonceler, dresser, élever; *den* Turm thürmt den Thurm auf, la tempête amoncelle la neige. | 2. *absol.* *das* Meer thürmt auf, la mer s'élève comme des montagnes. | 3. *fig.* —, *v.* se dresser, s'élever comme une tour.

Auf-tischen, *a.* (aouf-ti-fèn). emboutir.

Auf-tischen, *a.* (aouf-ti-fèn). 1. mettre sur la table, servir; *jem.* (b) —, servir un repas copieux à *qn.* | 2. *fig.* débiter; *tu* tust es immer die selbe Geschichte auf, tu débites toujours la même histoire.

Auf-toben, *n.* (aouf-to-bèn). *av.* haben; s'élever avec fureur.

Auf-toppen, *a.* (aouf-top-pèn). *Mar.* appuyer.

Auftrag, *m.* (aouf-trag). 1. action (*f.*) de porter sur, d'appliquer sur. | 2. couche, *f.* *Imp.* touche, *f.* *end.* dit, *m.* applique, *f.* — *cinq* Farbe, couche (*f.*) de couleur. | 3. commission, *f.* commande, *f.* ordre, *m.* *jem.* (b) einen — abgeben, charger *qn.* de qch. *den* — haben, être chargé de; *einen* — empfangen, recevoir une commission; *im* — von Herrn B... par ordre de monsieur B... | 4. *n.* — *verbringen*, faire la commission. *Abh.* remblai, *m.* terres rapportées. — *be-* *forderung*, *m.* s., commissionnaire, *m.* — *be-* *schickung*, *f.* *n.* talus (*m.*) de remblai; — *geben*, *m.* *à.* —, commettant, *m.* mandant. — *Min.* chargeur, *m.* — *nachher*, *m.* s., mandataire, *m.* commissionnaire, *m.* — *weise*, *adv.* à condition, par commission.

† **Auf-tragen**, *a.* (aouf-tra-guèn). *av.* auf, auftragen. 1. porter sur, servir en plats, mettre des plats sur la table, ce

il auftragen, vous êtes servi, la table est servie. | 2. coucher, appliquer, mettre; *Farbe* —, appliquer, coucher des couleurs. | 3. porter, avoir mis, user en portant; *sie* trägt jährlich zwei Kleider auf, elle use deux robes par an. | 4. augmenter l'épaisseur; *Erde* —, rapporter de la terre; *ein* Schacht —, exhausser un puits de mine; *Erz* und Kohlen —, charger le fourneau. | 5. charger, donner commission de; *jem.* (b) eine Arbeit —, charger *qn.* d'un travail. | 6. porter en haut. || 7. *absol.* exagérer, charger; *fam.* broder. || 8. *n.* *av.* haben, bouffir. || 9. =, *n.* *à.* spl. ou Aufstragung, action (*f.*) de servir, application (*f.*) des couleurs.

Auftrag — *a.*, de commission; — *auf-* *föhrung*, *f.* en, exécution (*f.*) d'une commande; — *handel*, *m.* *s.* spl. commerce (*m.*) de commissionnaire; — *händler*, *m.* *à.* —, mandataire, *m.* commissionnaire, *m.*

Auftragung, *f.* spl. (aouf-tra-goun-gu), application (*f.*) des couleurs.

Auf-träufeln, *a.* (aouf-träi-feln). 1. verser goutte à goutte, faire dégoutter. || 2. *n.* *av.* sein; dégoutter, tomber goutte à goutte.

† **Auf-treiben**, *a.* (aouf-trai-bèn). *trieb* auf, aufgetrieben. 1. Chass. chasser, faire lever, lancer; *fig.* *jem.* (A) —, chasser *qn.* du lit; *jem.* (A) von dem Stuhl —, chasser *qn.* de sa chaise. | 2. *fam.* découvrir, pecher, dénicher. | 3. instiguer, inciter; *man* soll den Gefallen gegen den Meister nicht —, il ne faut pas inciter l'ouvrier contre son patron. | 4. se procurer; *Geld* —, se procurer, trouver de l'argent; *we* kann er ein Blatt Papier —? où pourra-t-il se procurer une feuille de papier? | 5. die Riste eines Fasses —, chasser les cercles d'un tonneau; *ein* Thür —, enfoncer une porte; *ein* Schloss —, forcer une serrure. | 6. enfler, gonfler, faire gonfler, boursoufler; *die* Schut treibt den Teig auf, la levure fait lever la pâte; *ein* aufgetriebenes Fleisch, un corps bouffi; *den* Staub —, faire lever la poussière, soulever la poussière. || 7. *n.* *av.* sein; être poussé contre; *der* Ertrunkene treibt am Ufer auf, le corps d'un noyé flotte contre le rivage; *die* Frucht treibt auf, le blé pousse; *das* Schiff treibt auf, le navire s'ensable.

Auf-trennen, *a.* (aouf-trèn-nèn). découder, défaire les coutures.

† **Auf-treten**, *n.* (aouf-trè-tèn). *trat* auf, aufgetreten. *av.* sein. 1. se montrer, se présenter, apparaître, paraître en public, se produire; *als* ich zum ersten Male auftrat, lorsque je me présentai pour la première fois, lorsque je débütai; *wenn* ich auftrat, trittst Alles, quand je parais tout tremble. | 2. *icini* —, aller doucement; *sich* —, monter de l'énergie; *erschütztig* —, s'y prendre prudemment; *hoch* —, se conduire hautainement, marcher fièrement. | 3. *mit* *etw.* (b) —, e présenter avec qch., prétendre à qch.; *mit* einer Klage —, élever une plainte contre *qn.*; *als* Zeuge —, se présenter comme témoin; *als* Erbt —, se porter héritier; *als* Feind —, se montrer hostile à; *ich* kann nicht —, je ne puis pas marcher. || 4. *a.* enfoncer, ouvrir à coups de pied; *ein* Auf —, brasser une noix avec les pieds; *die* Thür —, enfoncer la porte à coups de pied. | 5. user en marchant; *das* Pferd tritt den Fußboden auf, le cheval foule la terre; *mir* sind die Füße aufgetreten, je suis blessé aux pieds. || 6. fouler, entasser. || 7. =, *n.* *s.* spl. 1. action (*f.*) de marcher, de s'avancer, démarcher, *f.* extérieur, *m.* manière (*f.*) de se présenter, conduite, *f.* tenue, *f.* | 2. enfoncement (*m.*) à coups de pied. | 3. apparition, *f.* débuts, *m.* pl.

† **Auf-trinken**, *a.* (aouf-trin-kèn). *trank* auf, aufgetrunken. boire tout, vider en buvant.

Auftritt, *m.* (aouf-trit). 1. action (*f.*) de monter. | 2. perron, *m.* degré, *m.* marche, *f.* marche-pied, *m.* | 3. *Théât.* scène, *f.* entrée, *f.* scène — *sind* laßlich, de telles scènes sont ridicules.

Auf-trocknen, *a.* (aouf-trok-knèn). 1. sécher; *Wäsche* —, sécher du linge. | 2. *Apfel* —, sécher des pommes; *etw.* (A) —, essuyer qch.; *seine* traurige Erfahrung trocknet sein Herz auf, sa triste expérience a desséché son cœur. || 2. *n.* *av.* sein; se sécher, perdre toute humidité, se dessécher; *(drei* Pflanzen) sind von der Sonne ganz aufgetrocknet, ont été brûlées par le soleil.

Auf-trommeln, *a.* (aouf-trom-meln). 1. revivifier *qn.* en battant du tambour. || 2. *n.* *av.* haben; *der* Tambour trommelt auf, le tambour bat la caisse.

Auf-tröpfeln, *a.* (aouf-traup-feln). 1. tomber goutte à goutte; *es* tropfelt auf, il dégoutte. || 2. *a.* faire tomber goutte à goutte, faire dégoutter qch.

Auf-trumpfen, *a.* (aouf-troump-fen). 1. jeter de l'atout. || 2. *n.* *av.* haben. *jem.* (b) —, riposter à *qn.* de la bonne manière.

Auf-wachen, *n.* (aouf-wa-chen). *av.* sein; s'éveiller, se réveiller; *was* auf! réveille toi! || =, *n.* *s.* spl. réveil, *m.*

† **Auf-wachsen**, *n.* (aouf-wach-sen). *wuchs* auf, aufgewachsen. 1. croître, grandir, pousser, s'élever; *unser* Vater wuchs auf, nos enfants grandissent; *zusammen* ou *mit* einander —, être élevé ensemble; *aufgewachsen* Mann, adulte, *m.* | 2. avoir atteint tout son développement. || =, *n.* *s.* spl. croissance, *f.* accroissement, *m.*

Auf-wagen (sich), *v.* (aouf-wa-guèn). oser se lever.

† **Auf-wägen**, *a.* (aouf-wè-guèn). *wog* auf, aufgewogen et aufgemagt. 1. élever au moyen d'une grue. | 2. peser, contrebalancer; *zwei* Dinge gegen einander —, compenser une chose par une autre.

Auf-wallen, *a.* (aouf-wel-lèn). ou auf-wellen. faire bouillir.

Auf-wallen, *n.* (aouf-wal-lèn). *av.* sein. 1. s'élever en bouillonnant, bouillonnant, bouillir; *das* Wallt wallt auf, le sang bouillonne. | 2. *fig.* monter, s'élever, s'agiter; *man* hat den Dampf hoch —, on vit la fumée monter bien haut; *das* Herz wallt auf, le cœur s'élève en tourbillons; *fig.* die leidenschaftlichen Wallen auf, les passions bouillonnent. | 3. s'emporter, s'irriter.

Aufwallend, *adj.* (aouf-wal-lèn) bar-
dent, bouillonnant, emporté; — *Wut*,
vengeance ardente.

Aufwallung, *f.* en. (aouf-wal-lun-gu). bouillonnement, *m.*; *fig.* effervescence, *f.* emportement, *m.*; accès, *m.*; agitation, *f.* émotion, *f.*

Auf-wälzen, *a.* (aouf-wèl-tzen). 1. rouler sur, charger sur, rouler en haut; *jem.* (b) eine Last —, faire supporter une charge à *qn.* | 2. amasser, amonceler. | 3. *fig.* imposer; *jem.* (b) *etw.* (A) —, imposer qch. à *qn.*, mettre qch. sur le dos de *qn.*

Aufwand, *m.* (aouf-vand). 1. frais, *m.* pl. dépenses, *f.* pl; greif —, grande dépense, beaucoup de luxe; unnütz —, dépense inutile; jährlich —, dépense annuelle; — *machen*, mener grand train; übertrieben —, dépense excessive; *mit* großem — an Geld, à grands frais; — von Geld, étalage (*m.*) d'esprit; greif — von Geldbesitzer, grand étalage d'érudition; *das* Zimmer liegt sich mit großem — an der —, la chambre se chauffait à grands frais de bois; *den* — der verheirateten *machen*, faire les frais de la conversation.

Aufwand — *a.*, de dépenses; — *geben*, *n.* *à.* *c.* loi (*f.*) somptuaire; — *festen*, *n.* pl. frais (*m.* pl.) de représentation.

Auf-wärmen, *a.* (aouf-wär-men). 1. chauffer, rechauffer; *fig.* réveiller, *re-* *aktiv* *begeistern* —, réveiller une ancienne amitié; *ein* alten *Witz* —, rafraîchir, rechauffer un bon mot; *das* ist ein auf-wärmter *Witz*, c'est une pointe rebattue, c'est du rechauffé. || =, *n.* *s.* spl. rechauffage, *m.*

Aufwärter — *a.*, de service, pour ser-
virer — *burich*, *m.* *av.* en, garçon, *m.* do-

mestique, *m.*; *Mil.* ordonnance, *f.* brosseur, *m.*; — *frau*, *f.* m., fille (*f.*) de service, domestique, *f.* servante, *f.* femme (*f.*) de ménage; — *geld*, *n.* c., *spl.* gages, *m.* pl. traitement (*m.*) d'un domestique; — *lohn*, *m.* c., *spl.* ce que l'on paye pour le service, pourboire, *m.*; — *lehn* mit ungenügen, *y* compris le service; — *mädchen*, *n.* c., —, fille (*f.*) de comptoir, fille (*f.*) de salle; — *stille*, *f.* n., place (*f.*) de domestique à tout faire.

Auf-warten, *n.* (*auf-war-tèn*), *av.* habén. 1. *jem.* (b) mit *em.* (b), — présenter qch. à qn; et *warst* seinem Vater mit *allem* auf, *was* er zu thun *haben* wußte, il présente à son père tout ce qu'on lui a appris. | 2. servir; *jem.* (b) —, servir qn; et *warst* mir bei Tisch auf, il me servait à table. | 3. offrir, donner; *jem.* (b) mit einer Tasse Kaffee —, servir une tasse de café à qn; *fann* ich Ihnen mit einem Glas Wein —? puis-je vous offrir un verre de vin? | *em.* (b) mit einem Bude —, offrir, dédier un livre à qn. | 4. *fig.*, *jem.* (b) —, rendre visite à qn; *wann* fann ich ihm —? quand pourrai-je lui présenter mes hommages? | *wann* pourrai-je lui rendre visite? ich will jetzt nicht hien, *warst* lieber ein andern mal, *ich* ne veux pas déranger maintenant, je repasserai; die Uhrzeit isten bald möglich —, je vous présenterai les preuves le plutôt possible. | 5. courtoiser, faire sa cour. | 6. faire le beau (*part.* d'un chien); der Hund wartet mit der Pfote auf, le chien donne la patte. | 7. forme de politesse: *fann* ich dir damit —, puis-je te faire plaisir avec cela; *womit* fann ich —? à votre service? auf-warten ou um aufzuwarten, oui, à votre service.

Aufwarter, *m.* c., —, (*auf-wär-tér*) garçon, *m.* domestique, *m.*; *Mil.* ordonnance, *f.* brosseur, *m.*; — *diener*, *m.* c., *spl.* service (*m.*) de domestique; — *geld*, *n.* c., *spl.* pourboire, *m.*

Aufwärterin, *f.* ncn, (*auf-wär-tér-in*), servante, *f.* fille (*f.*) de service, femme (*f.*) de chambre ou de ménage.

Aufwärts, *adv.* (*auf-wärt-s*), 1. en haut, vers le haut, en amont, contre-mont; diese Straße führt *aufwärts* —, ce navire monte le courant; — steigen ou absteigen, monter, aller en amont. | 2. à rebrousse-poil, à contre-poil; einen Hut — büsteln, brosser un chapeau à contre-poil.

Aufwartsam, *adj.* (*auf-wart-sam*), officieux, serviable, empressé, zélé.

Aufwartsmädel, *f.* (*auf-wart-sam-mädel*) empressément (*m.*) à servir.

Aufwärtsgang, *n.* c., *spl.* (*auf-wärt-s-gang-en*), ascension, *f.* marche ascensionnelle.

Aufwartung, *f.* n., (*auf-war-tung*), 1. service, *m.* garde, *f.*; dieser Kammerdiener hat heute die —, ce valet de chambre est de service aujourd'hui; sein Rest, *hat* und — haben, être nourri, servi et éclairé. | 2. visite, *f.* cour, *f.*; *jem.* (b) fann — machen, rendre visite à qn; ich werde Ihnen morgen meine — machen, je vous rendrai ma visite demain, je vous présenterai mes hommages demain; ich habe einmal eine — am Hofe beigemacht, j'ai une fois assisté à une présentation à la cour; ich fenne kaum vor der Müde der —en zu mir selbst kommen, je pouvais à peine me remettre de la fatigue de tant de visites.

Aufwasch — *a*, pour laver; — *faß*, *n.* m., *zitr.* cuve, *f.* cuveau, *m.*; — *frau*, *f.* n., lavasse (*f.*) de vaisselle; — *füßel*, *m.* c., —, cuveau, *m.* vaisseau (*m.*) à laver la vaisselle; — *plat*, *m.* c., *z.* laverie, *f.* lavoir, *m.*

† **Auf-waschen**, *a.* (*auf-wa-schen*), 1. laver, rincer, nettoyer, écurer; Zeller —, faire la vaisselle, laver des assiettes; das Küchengeschäft —, écurer la batterie de cuisine. | 2. essuyer, éponger, ramasser. | 3. user à force de laver; sich (n) die Hände —, s'écorcher les mains à force de savonner. | 4. laver tout, laver entièrement. | 5. — *n.* c., *spl.* lavage, *m.* nettoyage, *m.*; — *écourage*, *m.*; — *écourchure*, *f.*

Auf-weben, *a.* (*auf-wè-bèn*), 1. désourdir, défaire un tissu. | 2. employer en tissant, employer à un tissu.

Aufwechfel, *m.* c., *spl.* (*auf-wèk-sèl*), *agio*, *m.* change, *m.* prix (*m.*) du change; — *trâten*, *agioter*.

Aufwechfelung, *f.* *spl.* (*auf-wèk-sèl-lung*), *agiotage*, *m.* change, *m.*

Aufweckler, *m.* c., —, (*auf-wèk-sèl-ler*), *agioteur*, *m.*

Auf-wecken, *a.* (*auf-wèk-kèn*), 1. réveiller, éveiller. | 2. aus der Trübsucht —, revenir d'une faiblesse. | 3. vom Tode —, ressusciter. | 4. susciter, faire naître, amener; das Unglück weckt ihm die Kunde auf, le malheur lui suscita des amis; dieser Anblick weckt den alten Gindrud auf, cette vue fait renaître la vieille impression. | 5. *fig.* éveiller, animer, égarer; ich aufgeweckt Kopf von Menich, un homme éveillé. || = *n.* c., *spl.* réveil, *m.* résurrection, *f.*

Aufwecker, *m.* c., —, (*auf-wèk-kèr*), *réveilleur*, *m.*; *Hort.* réveil, *m.* réveil-matin, *m.*

Aufweckung, *f.* *spl.* (*auf-wèk-kung*), 1. réveil, *m.* résurrection, *f.* | 2. *fig.* animation, *f.*

Auf-wehen, *a.* (*auf-wè-hèn*), 1. emporter en soufflant, enlever en soufflant. | 2. faire lever en soufflant; der Wind weht die Thür auf, le vent ouvre la porte; allumer (*part.* d'un incendie). || 3. *n.* *av.* jeter, du vent: s'élever; s'ouvrir.

Auf-weichen, *a.* (*auf-wai-sèn*), 1. détremper, amollir, ramollir; fann —, délayer des couleurs. | 2. ouvrir par des emollients, amener la maturité de; einen Schwarten —, faire crever un abois au moyen d'émollients. || 3. *n.* *av.* fann; s'amollir, se détremper, crever, se gercer; der Schwarten weicht auf, l'abois s'amollit. || = *a.* c., *spl.* amollissement, *m.* ramollissement, *m.* détrempe, *f.*

Aufweichend, *adj.* (*auf-wai-sènd*), *émollient*; ein —es Mittel, *émollient*, *m.*

Aufweichung, *f.* n., (*auf-wai-sung*), 1. amollissement, *m.* | 2. délaînement, *m.*

Auf-weisen, *a.* (*auf-wai-sèn*), *dévider*; *Wam* —, dévider du fil, guinder.

Auf-weinen, *a.* (*auf-wai-nèn*), *av.* habén; pleurer, verser des larmes; der Sünder reut um Weis auf, le pécheur adresse ses larmes à Dieu; der Mutter weint laut auf, pleura à chaudes larmes.

† **Auf-weisen**, *a.* (*auf-wai-sèn*), *voir* auf, *aufzuweisen*, produire, exhiber, montrer, faire voir; ich habe darüber Briefe aufzuweisen; je puis produire des lettres à cet égard; eine Vollmacht —, produire une procuration; was fann du wider mich aufzuweisen, qu'as-tu à me reprocher; sein Epel —, abaisser, étaler son jeu.

Aufweisung, *f.* n., (*auf-wai-sung*), 1. production, *f.* exhibition, *f.* présentation, *f.* étalage, *m.*

Auf-weichen, *a.* (*auf-wai-sèn*), *reblanchir*, *blanchir* de nouveau; *Map.* recrépér.

Auf-wellen, *a.* (*auf-wèl-lèn*), *Cuis.* faire bouillir, faire faire un bouillon.

† **Auf-wenden**, *a.* (*auf-wè-nèn*), *mettre* auf, *aufzuwenden* et *regulier*; employer à, dépenser, prodiguer; Reichtum —, faire des frais; Nicht —, mettre de l'appliance; Mühe —, faire des efforts; er wendet Alles auf, il y met tout ce qu'il peut, il fait tous ses efforts, il sacrifie tout; umsonst —, dépenser en pure perte.

† **Auf-werfen**, *a.* (*auf-wè-rèn*), *marf* auf, *aufzuwerfen*, 1. élever en l'air; der Ball —, relever le nez; *fig.* faire le dédaigneux; die Augen —, lever les yeux; der Hant —, lever les mains. | 2. ouvrir, enfoncer, casser; eine Mauer —, casser une noix en la jetant à terre, contre un mur; eine Thür mit Stimen —, enfoncer, ouvrir une porte à coups de pierre. | 3. élever, construire; einen Wall —, élever, construire un rempart; einen Graben —,

creuser un fossé; einen Deich —, faire une digue; *Mil.* Schanzen —, élever des retranchements; Batterien —, dresser des batteries; der Mauthaus wirt haufen auf, la taupe fouille la terre; das Meer wirt Schäum auf, la mer jette de l'écume; das Wasser wirt im Boden Blasen auf, l'eau bouillante fait des bulles; Erde ein *em.* (a) —, amonceler la terre autour d'qch. | 4. Jeu: die Karten —, abattre, étaler son jeu; die Würfel —, jeter les dés, jouer aux dés. | 5. jeter, lancer en l'air; den Ball —, jeter la balle en haut; das Mühlrad wirt das Wasser auf, la roue du moulin jette l'eau en haut; *Choss.* den Fellen —, jeter le faucon. | 6. soulever, proposer; eine Axt —, proposer une question; eine Vermutuna —, exprimer une opinion; einen Zweifel —, soulever un doute; *fig.* das Maul —, faire la moue; die Nase —, faire le difficile; das Pant —, lever l'étendard. || 7. sich —, *n.* se constituer, s'élever arbitrairement; sich zum Haupt einer Partei —, se poser en chef de parti, se constituer chef d'un parti; er wirt sich als Schriftsteller auf, il se pose en auteur; sich gegen ein wider *em.* (a) —, se révolter contre qn, s'élever contre qn. | 8. das Meer wirt auf, la mer s'élève; die Milch wirt auf, le lait forme des bulles en bouillant; der Mauthaus wirt er Reite auf; la taupe fouille le champ. || = *n.* c., *spl.* ou *lung*, *f.* — der Raft, rebroussement (*m.*) du nez; — der Ripper, rebroussement *m.* des lèvres; — einer Thür, entonnoir à coups de pierre; — einer Wall, construction (*f.*) d'un rempart; — einer Batterie, dressement (*m.*) d'une batterie; — der Karten, exhibition (*f.*) des cartes; das — eine Axt, proposition (*f.*) d'une question; willkürlich —, usurpation, *f.*

Auf-wischen, *a.* (*auf-wik-sèn*), 1. cirer, frotter, faire briller; den Schmutz hart —, retrousser la moustache. || 2. *n.* et sich —, *n.* *av.* haben; se parer; er ist heute sehr aufgewischt ou er hat sich aufgewischt, il a fait grande toilette aujourd'hui. || 3. *n.* *av.* haben; *fig.* se lever, se lever, se lever; er wirt heute auf, il se lève aujourd'hui.

Auf-wickeln, *a.* (*auf-wik-hèn*), 1. rouler sur, enrouler; die Haare —, mettre les cheveux en papillottes, défaire les papillottes. | 2. Zelt —, polotonner de la soie; Wam —, polotonner du fil. | 3. dérouler, détortiller, défaire (un paquet), dévider; die Haare —, dérouler le drapier; ein Wam —, dérouler un papier; ein Wam —, démailloter un enfant. | 4. soulever. || = *n.* c., *spl.* *ou*

Aufwickelung, *f.* (*auf-wik-hè-lung*), *envidage*, *m.* polotonnement, *m.*; — der Haare, mise en papillottes des cheveux; — von Zelt, polotonnement de la soie; — der Wam, déploiement d'un drapier; — eines Kindes, démaillottement *m.* d'un enfant; *fig.* issue, *f.* dénouement, *m.*

Aufwiegen *et lei*, *f.* *spl.* (*auf-wi-gèn*), *mutinisme*, *f.* révolte, *f.* sédition, *f.* tentative séditionnelle.

Auf-wiegen, *a.* (*auf-wi-gèn*), *exciter*, *amener*, *soulever*, *débaucher*; die Soldaten wagen ihre Aufwiegen —, exciter les soldats contre leurs chefs; das Volk zum Ungehörig —, provoquer le peuple à la désobéissance. || = *n.* c., *spl.* *ou*

Aufwiegelung, *f.* (*auf-wi-gè-lung*), *soulevement*, *m.* sédition, *f.* provocation (*f.*) à l'insubordination.

† **Auf-wiegen**, *a.* (*auf-wi-gèn*), *mettre* auf, *aufzuwiegen*, 1. prévaloir, l'emporter sur; diese Sache wirt hier auf, cette chose prévaut ici. | 2. compenser, peser plus lourd, contre-balancer, contre-peser, peser; Fred mit Welt —, vendre ou acheter le pain au poids de l'or; auch nicht das Anter auf, une chose contre-balance l'autre; sie wagen einander auf, l'un vaut l'autre.

Aufwiegler, *m.* c., —, (*auf-wi-gèl-er*), *esprit* *m.* mutin, *factieux*, *m.* *antiteu*, *m.* instigateur, *m.* honte-lieu, *m.*

Aufwieglerisch, *adj.* (*auf-wi-gèl-erisch*), *factieux*, *sédition*, *mutin*.

Auf-wichern, *n.* (*aouf-vi-èrn*). hennir; *fam.* rire bruyamment.

Auf-wimmern, *n.* (*aouf-vim-èrn*). *re.* bâber; das Kind wimmerte laut auf, l'enfant gémissait tout haut.

Auf-windeln, *a.* (*aouf-vin-dèln*). enrouler, emmailloter un enfant.

† **Auf-winden**, *a.* (*aouf-vin-dèn*). rendre auf, aufwickeln. 1. rouler sur, enrouler, dévider; Garn —, pelotonner du fil, détortiller, défaire, détordre. | 2. monter, élever au moyen d'un cric; Wäfer —, guinder des tonneaux; einen Wagen —, soulever une voiture au moyen d'un cric; Mar. tirer a terre; den Auf —, lever l'ancre. | 3. entortiller, emmêler, enrouler. || 4. sich —, *v.* s'entortiller autour, se tordre, serpenter autour, grimper autour; se détordre, se détortiller.

Aufwindung, *f.* (*aouf-vin-doung*). pelotonnement *m.* (du fil); — einer Schlange, entortillement *m.* d'un serpent; — von Steinen, guindage *m.* des pierres.

Auf-wirbeln, *n.* (*aouf-vir-bèln*). *av.* sein. 1. s'élever en tourbillonnant; der Staub wirbelt auf, la poussière s'élève en tourbillonnant. || 2. *a. av.* haben; den Staub —, soulever la poussière en tourbillonnant. | 3. Mil. battre la caisse; der Tambour wirbelt den Generalmusik auf, le tambour bat la générale. | 4. défaire le tourniquet; das Fenster —, ouvrir la fenêtre en tournant le tourniquet.

Auf-wirren, *a.* (*aouf-vir-kèn*). 1. défaire des tissus, désourdir. | 2. employer tout en tissant, fixer, attacher en tissant. | 3. Chass. das Wild —, ouvrir la bête. | 4. Boul. den Teig —, pétrir; das Pfl. —, donner la forme au pain.

Auf-wirren, *a.* (*aouf-vir-rèn*). débrouiller, démêler, mettre en ordre.

Auf-wischen —, pour essuyer ou éponger; — lappen, *m.* é., —, chiffon, *m.* torchon, *m.* — lappen, *m.* é., —, torchon, *m.* serviette, *f.*

Auf-wischen, *a.* (*aouf-vi-chèn*). 1. essuyer, enlever avec un torchon; *fam.* torcher. | 2. fig. jem. (v) —, obéir à qn, servir qn.

Auf-wischer, *m.* é., —, (*aouf-vi-chèr*). serviette, *f.* torchon, *m.* chiffon, *m.*

Auf-wittern, *a.* (*aouf-vit-tèrn*). Chass. flairer, dépister.

Auf-wogen, *n.* (*aouf-vò-quèn*). *av.* haben et sein; s'élever en vagues; fig. das Herz wogt auf, le cœur palpite.

Auf-wolken, *n.* (*aouf-vol-kèn*). s'élever en nuages; es wolkte auf, des nuages s'élèvent.

† **Auf-wollen**, *n.* (*aouf-vol-lèn*). wollte auf, aufwollte; *av.* haben; vouloir se lever, être désireux de se lever; ich will auf aber kann nicht; je voudrais me lever, mais je ne le puis pas; meine Pläne wollen nicht auf, mes projets refusent le service; die Thüre wollte nicht auf, la porte ne voulait pas céder, ne pouvait pas s'ouvrir.

Auf-wühlen, *a.* (*aouf-vü-lèn*). 1. creuser, fouiller, déterrer, mettre au jour; die Schwärze wühlte die Erde auf, les cochons labouraient la terre; fig. ich mag den alten Schmerz nicht wieder —, je ne veux pas remuer le vieux chagrin. | 2. fig. sapper, miner, bouleverser, détruire, an —, détruire; die Grundlagen eines Staats —, bouleverser les fondements d'un Etat. || = *n.* *e.* *spl.* fouille, *f.*

Aufwurf, *m.* è, *z.* c. (*aouf-vourf*). remblai, *m.* terre, *m.* jetée, *f.* levée, *f.*

Auf-zählen, *a.* (*aouf-tzè-lèn*). énumérer, compter; fig. détailler, faire la nomenclature de; Geld —, compter de l'argent; jem. (v) zählen —, donner des coups de bâton à qn; eine Geldsumme —, additionner une somme d'argent; Tugenden —, énumérer des vertus; Gründe —, énumérer des motifs. || = *n.* *e.* *spl.* ou

Aufzählung, *f.* *spl.* (*aouf-tzè-loung*). addition, *f.* énumération, *f.* dénombrement, *m.* compte, *m.* détail, *m.*

Auf-zäumen, *a.* (*aouf-tzai-mèn*). ein Pferd —, brider un cheval; Prov. das

Pferd beim Schwanz —, brider le cheval par la queue, commencer une chose a rebours.

Aufzäumer, *m.* è, —, (*aouf-tzai-mèr*). palefrenier, *m.*

Auf-zechen, *a.* (*aouf-tzè-chèn*). boire tout, dépenser tout à boire.

Auf-zehren, *a.* (*aouf-tzè-rèn*). consommer, absorber, dépenser, détruire; (der Vorrath) ist bald aufgezehrt, est bientôt épuisé; (das Fieber) zehrt mich auf, me consume. || = *n.* *e.* *spl.* ou

Aufzehrung, *f.* (*aouf-tzè-roung*). consommation, *f.* dépense, *f.* absorption, *f.* destruction, *f.*

Auf-zeichnen, *a.* (*aouf-tzai-zhèn*). 1. prendre note de, inscrire, prendre par écrit; noter, inventorier. | 2. tracer, dessiner.

Aufzeichnung, *f.* (*aouf-tzai-zhèn*). consommation, *f.* dépense, *f.* absorption, *f.* destruction, *f.*

Aufzeichnungsbuch, *n.* è, *z.* c. (*aouf-tzai-zhèn-buch*). journal, *m.* tablettes, *f.* pl.

Auf-zeigen, *a.* (*aouf-tzai-zhèn*). montrer, exhiber, produire.

Auf-zieh —, qui lève; — brücke, *f.* *n.* pont-levis, *m.* pont suspendu.

† **Auf-ziehen**, *a.* (*aouf-tzè-zhèn*). 309 auf, aufgezogen. 1. ouvrir, retirer, défaire (un nœud), tirer (un verrou); eine Schloß —, ouvrir un tiroir. | 2. lever, tirer en haut; die Brücke —, lever le pont-levis; den Schlagbaum —, lever la barrière; die Schloß —, lâcher les écluses; die Antze —, lever l'ancre; einen Eimer Wasser —, monter, puiser, tirer un seau d'eau. | 3. tendre sur, tirer sur; Arm. armer, bander (le chien d'un fusil); das Gewehr —, apprêter l'arme; die Saiten auf eine Geige —, mettre les cordes à un violon, monter un violon; fig. an die Saiten —, changer de ton. | 4. Mar. ein Segel —, carguer, hisser une voile; wickeln den Stren —, haler un bateau à contre-mont; die Vorhänge —, tirer, lever les rideaux; Théât. der Vorhang wird aufgezogen, on lève la toile, le rideau. | 5. die Achseln —, hausser les épaules; die Lippen —, relever les lèvres; Tiss. ourdir; ein Gewebe —, monter la chaîne d'un tissu. | 6. die Uhr —, monter la montre; die Maschine —, monter la machine. | 7. aspirer, attirer; Wasser —, attirer de l'eau; Méd. faire succion, faire abouir, faire vésicatoire; das Pflaster zieht ein Geschwür auf, l'emplâtre fait abouir un abcès. | 8. entoiler; Landkarten —, entoiler des cartes géographiques. | 9. élever, former, faire l'éducation de; Pflanzen —, cultiver, élever des plantes; Kühe —, élever des poules; Kinder —, élever des enfants. | 10. jem. (a) zum Tanz —, inviter qn. à la danse. | 11. jem. (a) —, mystifier qn, railler qn, se moquer de qn; faire poser qn; jem. (a) un thw. (a) —, railler qn. à propos de qch. | 12. mettre du retard; thw. (a) —, différer qch; er zieht uns von einer Rede zur andern auf, il nous remet d'une semaine à l'autre. || 13. *n.* *av.* sein; venir en procession, se présenter, arriver, se produire en public; das Her zieht auf, l'armée arrive; zur Parade —, défiler la parade; die Parade zieht auf, les troupes montent la garde; *fam.* mit thw. (v) aufgezogen kommen, avancer; proposer qch; se moquer de qn. | 14. prendre possession; (der neue Herr) ist aufgezogen, est entré en charge; (der neue Geschäft) ist aufgezogen, est entré en possession de sa terre; sich — (ou quelques fois avec élision de: sich), s'élever; es zieht (sich) ein Gewitter auf, il s'élève un orage.

Aufzieher, *m.* è, —, (*aouf-tzè-zhèr*). 1. Anat. muscle (*m.*) releveur ou élévateur. | 2. mystificateur, *m.* railleur, *m.* | 3. Horl. celui qui remonte une horloge.

Aufzieherci, *f.* (*aouf-tzè-zhèr*). taquinerie, *f.* mystification, *f.* dérision, *f.* raillerie, *f.* persiflage, *m.*

Aufzieherisch, *adj.* (*aouf-tzè-zhèr*). mystificatif.

Aufziehung, *f.* *spl.* (*aouf-tzè-zhèng*). élévation, *f.*; die — der Kinder, l'éducation des enfants; (Ricci Mann) befaßt sich mit — von Vieh, s'occupe du nourrissage, de l'élevage de bestiaux; Tiss. ourdissage, *f.*

Auf-zieren, *a.* (*aouf-tzè-rèn*). parer, orner.

Auf-zucken, *n.* (*aouf-tzouk-kèn*). *av.* sein; s'agiter, s'élever; die Flamme zuckt auf, la flamme s'élève; fig. se faire sentir vivement.

Aufzug, *m.* è, *z.* c. (*aouf-tzoug*). 1. action de lever, de tendre, de monter; — der Saiten, action de tendre des cordes, montage (*m.*) d'un instrument; der — des Garbs, ourdissage, *f.* | 2. Théât. acte, *m.*; — des Vorhänge, lever de la toile entré, *f.* | 3. — zum Tanz, invitation (*f.*) à la danse. | 4. raillerie, *f.*, plaisanterie, *f.* | 5. retard, *m.* | 6. manière (*f.*) de s'habiller, toilette, *f.*; *fam.* accoutrement, *m.* train, *m.* équipage, *m.* cortège, *m.* pompe, *f.*; ein lächerlicher —, équipage (*m.*) ridicule, accoutrement, *m.*; ein feierlicher —, procession, *f.* | 7. Chass. essor, *m.* volée, *f.* | 8. Arch. élévation, *f.*; Tiss. chaîne, *f.*; Horl. remontoir, *m.*; Méd. grue, *f.*; — geld, *n.* è, *z.* c. droit (*m.*) de pont-levis ou d'éluse; — fette, *f.* *n.* Tiss. chaîne, *f.* ourdissage, *f.*; — flappe, *f.* *n.* Pont. tablier (*m.*) du pont-levis; — maldine, *f.* *n.* monte-charge, *m.*

Aufzöglich, *adj.* (*aouf-tzoug-lìch*). qui aime à différer, dilatoire. || *adv.* dilatoirement.

Auf-zupfen, *a.* (*aouf-tzoup-sèn*). affiler; eine Schlicht —, défaire un nœud.

Auf-zwingen, *a.* (*aouf-tzoung-quèn*). 1. forcer, défoncer, ouvrir de force; eine Thür —, forcer une porte, imposer. | 2. jem. (v) thw. (a) —, contraindre qn. à accepter qch.

Auf-zwicken, *a.* (*aouf-tzouk-kèn*). attacher avec des brochettes; Cordonn. brocher (un talon).

Auf-zwicken, *a.* (*aouf-tzouk-kèn*). ouvrir en pincant.

† **Auf-zwingen**, *a.* (*aouf-tzoung-quèn*). zwang auf, aufzwingen, imposer, contraindre ou forcer à accepter, faire accepter de force.

Auge — ou **Augen** —, de l'œil, des yeux, oculaire, de la vue, visuel; — aber, *n.* *e.* *veine* (*f.*) oculaire; — apfel, *m.* è, *z.* *pupille*, *f.* prunelle, *f.* globe (*m.*) de l'œil; fig. favori, *m.*; diese sind ihm — apfel, cet enfant est tout ce que j'ai de plus cher; — apfel ausrottung, *f.* *n.* extirpation (*f.*) de l'œil; — apfelbunde haut, *f.* *spl.* conjonction (*f.*) oculaire; — apfelzündung, *f.* *n.* ophthalmie, *f.* inflammation (*f.*) du globe; — apfelgeschwulst, *f.* *z.* *ophthalmophymie*, *m.*; — apfelgeschwür, *n.* è, *z.* *c.* arégion, *m.*; — apfelhater, *m.* è, —, ophthalmist, *m.*; — apfelhäuten, *n.* è, —, choroïde, *f.* tunique (*f.*) de l'œil; — apfelkrampf, *m.* è, *z.* *c.* spasme (*m.*) de l'œil, ophthalmospasme, *m.* nystagmus, *m.*; — apfelmusfelleibung, *f.* *ou* — apfel-lähmung, *f.* *spl.* ophthalmoplégie, *f.*; — apfelstarrkrampf, *m.* è, *z.* *c.* ophthalmospasme, *m.*; — apfelvorfall, *m.* è, *z.* *c.* exophtalmie, *f.*; — apfelzucken, *n.* è, *spl.* nystagmus, *m.*; — brane et — braun, *f.* *voy.* Augenbraue.

Auge, *n.* è, *n.* (*aou-gé*). oeil, *m.* regard, *m.*; funfelnde —, des yeux étincelants, feurige —, des yeux pleins de feu; matte —, des yeux abattus; fröhliche —, le regard ou les yeux doux; naße —, des yeux humides; Niemand konnte ihm mit trocken — an-bören, personne ne pouvait l'écouter sans avoir les yeux baignés de larmes; niedrige schlaage —, les yeux baissés; mit geschlossenen —, les yeux fermés; mit großen —, avec de grands yeux; *fam.* er hat trübe —, il ne voit pas clair; il est gris, ich sah es mit meinen beiden —, je le vis

—höhlenentzündung, *f. m.*, inflammation (*f.*) de l'orbite; —höhlenfaun, *m. c.*, *z.*, crête (*f.*) orbitaire; —jucken, *n. s.*, *spl.* prurit (*m.*) oculaire; —kammer, *f. n.*, chambre (*f.*) de l'œil; —karnikel, *f. spl.*, caroncule lacrymale; —klappe, *f. n.*, ou —leder, *Sell.* cillaires, *f. pl.*; —knie, *f. n.*, clinique (*f.*) oculaire ou pour les yeux; —kniet, *m. c.*, *z.*, courtois, *m.*, adulateur, *m.*, flagorneur, *m.*, plat ou faux complaisant; —knorpel, *m. s.*, —tarse (*m.*) de l'œil, cartilage (*m.*) de l'œil; —knuten, *m. s.*, —ganglion (*m.*) orbitaire; —krampf, *m. c.*, *z.*, spasme (*m.*) de l'œil, nystagmus, *m.*; —kraut, *adj.*, malade des yeux; —krankheit, *f. m.*, maladie des yeux, ophthalmie, *f.*; —frout, *n. c.*, *z.*, *Bot.* chélideine, *f.*; —krebs, *m. c.*, *spl.*, scirrhosité, *f.*; —leber, *n. s.*, —ou —klappe, *Sell.* cillière, *f.*, lunette, *f. pl.*; —lebre, *f. spl.*, ophthalmologie, *f.*; —leiden, *n. s.*, —maux (*m. pl.*) d'yeux, ophthalmie, *f.*; —licht, *n. c.*, *z.*, vue, *f.*, lumière, *f.*; *fig.* œil, *m.*; *fam.* objet cher; —lied ou —lid, *m. c.*, *z.*, paupière, *f.*; —lidbindehaut, *f. spl.*, conjonctive (*f.*) palpébrale; —liderbrand, *m. c.*, *spl.*, anthrax (*m.*) des paupières; —liderentzündung, *f. m.*, blépharite, *f.*; —liderknorpel, *m. s.*, —cartilage (*m.*) tarse; —liderkrampf, *m. c.*, *z.*, spasme (*m.*) des paupières, blépharospasme, *m.*; —liderkräse, *f. n.*, psorophthalmie, *f.*; —liderkrebs, *m. c.*, *z.*, cancer (*m.*) des paupières; —liderkreise, *f. spl.*, érysipèle (*m.*) des paupières; —liderkreisele, *f. n.*, pachyblepharon, *m.*; —lidertripper, *n. s.*, —blepharite (*f.*) blennorrhagique; —liderunfehrung, *f. m.*, ectropion, *m.*; —lidhül, *f. n.*, fistule palpébrale; —lidgriffel, *m. s.*, —muscle élévateur des paupières; —lidhalter, *m. s.*, —blepharostat, *m.*; —lidabnung, *f. m.*, blépharoplogie, *f.*; —lidipalt, *m. c.*, *spl.*, coloboma (*m.*) des paupières; —lidvorfall, *m. c.*, *z.*, blépha. optose, *f.*; —lidwinkfel, *m. s.*, —commissure (*f.*) palpébrale; —loch, *n. c.*, *z.*, orbite (*m.*) de l'œil; —los, *adj.*, aveugle, privé des yeux; *Bot.* privé de bourgeons, sans boutons; —losigkeit, *f. spl.*, anophthalmos, *f.*; —lust, *f. spl.*, délices, *f. pl.*, concupiscence (*f.*) des yeux; —maß, *n. c.*, *spl.*, corp (*m.*) de l'œil, estimation (*f.*) à vue d'œil; —mert, *n. c.*, *spl.*, point (*m.*) de mire ou de repère; but, *m.*, intention, *f.*, dessin, *m.*; *itm.* —merf auf die, (a) baten ou ridten, avoir qch. en vue, viser à qch, avoir l'œil fixé sur qch; —messer, *m. s.*, —optomètre, *m.*; —mittel, *n. s.*, —remède (*m.*) pour les yeux, remède (*m.*) ophthalmique; —muskel, *m. s.*, —muscle (*m.*) de l'œil; —muskelner, *m. c.*, *z.*, *med.* oculomoteur; —nagel, *m. s.*, *z.*, *Med.* ongle, *m.*, onyx, *m.*; *Vétér.* ongle, *f.*; —nebel, *m. s.*, *spl.*, leucoma, *m.*; —nerv, *m. c.*, *z.*, *nerf* (*m.*) de l'œil, *nerf* (*m.*) optique; —nicht, *n. invér.* *Minér.* spode, *f.*, tutie, *f.*; *Bot.* calamine blanche; —paar, *n. c.*, *spl.*, (deux) yeux, *m. pl.*; —pappel, *f. n.*, alcece (*f.*) rose; —perpendikel, *m. s.*, —cathode (*f.*) de l'œil; —pulsader, *f. n.*, artère (*f.*) ophthalmique; —pulver, *n. s.*, —poudre (*f.*) ophthalmique; *fig.* das ist —pulva (*prov.* de caractères d'imprimerie), cela fait mal aux yeux, c'est du poison pour les yeux; —punkt, *m. c.*, *z.*, vue, *f.*, point (*m.*) de vue; mire, *f.*, point (*m.*) de direction, point principal; —rei, *m. c.*, *z.*, irritation (*f.*) des yeux; —ring, *m. c.*, *z.*, iris, *m.*, cercle (*m.*) autour des yeux; —rinnen, *n. s.*, *spl.*, épiphora, *m.*, larmolement, *m.*; —röthe, *f. spl.*, xerophthalmie, *f.*, rougeur (*f.*) de l'œil; —salbe, *f. n.*, onguent, *m.*, ou pommade (*f.*) pour les yeux; —schade, *m. n.*, *spl.*, affection (*f.*) de l'œil; —schien, *m. c.*, *spl.*, vue, *f.*, inspection, *f.*, expertise, *f.*, apparence, *f.*; *itm.* —schien nady, de prime abord, au premier coup d'œil; in —schien nady, inspecter, examiner, jeter un coup d'œil; einen gerichtlichen —schien vornehmen, faire une descente judiciaire; *Mit.* reconnaître, faire une reconnaissance; —scheinlich, *adj.*, apparent, évident, manifeste, *|| adv.* apparemment, évidemment, visiblement; —scheinlichkeit, *f. spl.*, évidence, *f.*

—schirm, *m. c.*, *z.*, écran, *m.*, garde-vue, *m.*, abat-jour, *m.*; —schlagader, *f. n.*, artère (*f.*) ophthalmique; —schleim, *m. c.*, *spl.*, chassie, *f.*, mucus conjonctival; —schleimfluß, *m. c.*, *spl.*, ophthalmie (*f.*) blennorrhagique; —schmauß, *m. c.*, *spl.*, charmes, *m. pl.*, délices, *f. pl.*, spectacle enchanteur; —schmerz, *m. c.*, *spl.*, ophthalmodynie, *f.*, maux (*m. pl.*) d'yeux, douleur (*f.*) aux yeux, ophthalmie, *f.*; —schnupfen, *m. s.*, *spl.*, ophthalmie catarrhale; —schwäche, *f. spl.*, faiblesse (*f.*) de la vue, affaiblissement (*m.*) de la vue; —schwamm, *m. c.*, *z.*, *z.*, glione, *m.*; —schwindel, *m. s.*, —vertige, *m.*, étourdissement, *m.*; —schwinden, *n. s.*, *spl.*, atrophie (*f.*) de l'œil; —spalt, *m. c.*, *spl.*, coloboma (*m.*) oculaire; —sperr, *f. spl.*, synézisis, *m.*; —spiegel, *m. s.*, —speculum (*m.*) oculaire, ophthalmoscope, *m.*, réflecteur, *m.*; —spiel, *n. c.*, *spl.*, œillades, *f. pl.*, jeu (*m.*) des yeux; —sprache, *f. spl.*, langue (*m.*) des yeux; —spröffe, *f. n.*, Chass. andouiller, *m.*; —staar, *m. c.*, *z.*, cataracte, *f.*; —stechen, *n. s.*, *spl.*, picotement (*m.*) aux yeux; —stein, *m. c.*, *z.*, pierre (*f.*) oculaire; *Minér.* œil-de-chat, *m.*; —stern, *m. c.*, *z.*, prunelle, *f.*, pupille (*f.*) de l'œil; —tal, *m. c.*, *spl.*, matières sébacées de l'œil; —täuschung, *f. m.*, illusion (*f.*) d'optique; —thranen, *n. s.*, *spl.*, épiphora, *m.*; —triefen, *n. s.*, *spl.*, lippitude, *f.*, état chassieux des yeux; —tripper, *m. s.*, —blennophthalmie, *f.*; —trockenheit, *f. spl.*, xerophthalmie, *f.*; —trost, *m. c.*, *spl.*, *Bot.* euphrasie, *f.*, *fig.* charmes, *m. pl.*, délices, *f. pl.*; tu bist mein —trost, tu fais mes délices; —trug, *m. c.*, *spl.*, illusion (*f.*) d'optique; —übel, *n. s.*, —maladie (*f.*) des yeux, ophthalmie, *f.*; —vene, *f. n.*, veine (*f.*) de l'œil, veine (*f.*) ophthalmique; —verdübelung, *f. spl.*, amblyopie, *f.*; —vergrößerung, *f. spl.*, buphthalmos, *m.*; —vorfall, *m. c.*, *spl.*, prociérence (*f.*) du globe de l'œil, exophthalmie, *f.*; —wasser, *f. s.*, *spl.*, eau (*f.*) ophthalmique ou pour les yeux; larmes, *f. pl.*; *Pharm.* collyre, *m.*; —wasserfucht, *f. spl.*, hydrophthalmie, *f.*; —wech, *n. s.*, *spl.*, ophthalmodynie, *f.*, ophthalmie, *f.*, mal (*m.*) aux yeux; —weide, *f. spl.*, charmes, *m. pl.*, délices (*f. pl.*) des yeux, plaisir, *m.*, spectacle ravissant; —weiß, *n. c.*, *spl.*, sclérotique, *f.*, blanc (*m.*) de l'œil; —weite, *f. n.*, portée (*f.*) de l'œil ou de la vue, distance visuelle; —welle, *f. n.*, Anat. poulie (*f.*) de l'œil, axe (*m.*) optique, trochlée, *f.*; —wimper, *f. n.*, cil, *m.*; —winde, *f. n.*, Anat. poulie (*f.*) de l'œil; —wink, *m. c.*, *z.*, clignement (*m.*) de l'œil; signe (*m.*) de l'œil; —winkel, *m. s.*, —angle, *m.*, ou coin (*m.*) de l'œil, canthus, *m.*; Chass. larmières, *f. pl.*; —winkelabceß, *m. c.*, *z.*, ou —winkelgeschwür, *f. c.*, —ancholops, *m.*; —winkelgeschwür, *n. c.*, *z.*, ou —winkelabceß, *ancholops, m.*; —wolfchen, *n. s.*, —leucoma, *m.*; —wurzel, *f. n.*, *Bot.* racine (*f.*) d'athamanthe; —zahn, *m. c.*, *z.*, dent cillière, canine supérieure; —zergliederung, *f. spl.*, ophthalmotomie, *f.*; —zeuge, *m. n.*, *n.*, témoin (*m.*) oculaire, spectateur, *m.*; —zeugniß, *n. s.*, *fig.*, témoignage (*m.*) des yeux; —zier, *f. spl.*, ornement (*m.*) des yeux; *Bot.* buglose, *f.*; —juden, *n. s.*, *spl.*, nystagmus, *m.*

Augenblick, Augenblicklich, Augenblicks, *voy.* Augen.

Augias, *m.* (aou-gui-às). *Myth.* Augias, *m.*; *itm.* —Zall aus-mitten, nettoyer les écuries d'Augias.

Augicht, *adj.* (aou-guiçht), qui a les yeux (bien) conformés; rund—, qui a les yeux ronds ou arrondis.

Augig, *adj.* (aou-guig), muni ou pourvu d'yeux; ein—, monocle, qui n'a qu'un seul œil; zwei—, qui a deux yeux; viel—, qui est muni de plusieurs yeux; blau—, qui a les yeux bleus.

—ängig, *adj.* *voy.* Augig, qui est pourvu ou muni d'yeux; qui a des yeux; ein—, monocle; zwei—, qui a deux yeux; blau—, qui a les yeux bleus.

*Augiren, *a.* (aou-gui-rén). *pp.* augirt, *voy.* Augmentiren, augmenter, accroître, ajouter à, grossir, amplifier, renforcer; rendre plus grand; *fig.* exagérer, aggraver. || sich —, *r.* s'agrandir, s'augmenter. || =, *n. s.*, *spl.*, *roy.* Augirung.

Augirung, *f. m.* (aou-gui-roung), ou Augmentirung, augmentation, *f.*, accroissement, *m.*, grossissement, *m.*, amplification, *f.*, exagération, *f.*, aggravation, *f.*; *voy.* Augmentation et Augmentirung.

*Augit, *m. c.*, *spl.* (aou-guit). *Minér.* augite, *f.*, pyroxène noir ou volcanique, volcanite, *f.*, schorl (*m.*) basaltique; basaltit —, basaltine, *f.*, grün —, diopside vert laminaire, malacolithe, *f.*, sablite, *f.*, forniat —, pyroxène (*m.*) granuloforme, coccolithe, *f.*, pierre (*f.*) à noyaux; —fels, *m. c.*, *z.*, *z.*, lherzolithe, *f.*; —fels, *f. n.*, masse (*f.*) pyroxénique; —porphyr, *m. c.*, *spl.*, porphyre (*m.*) pyroxénique; melaphyre, *m.*

Auglein, *n. s.*, —, (œi-glän), *dim.* de Auge, petit œil; *Horl.* petit empeu.

Augler, *m. s.*, —, (aou-glér), parleur-maçon, *m.*, parleur-charpentier, *m.*, appareilleur, *m.*

Augler, *m. s.*, —, (œi-glér), *fam.* fat, *m.*, flatteur, *m.*, soupireur, *m.*

*Augment, *n. c.*, *c.* (aou-gmèn-t). *Gram.* augment, *m.*; *fig.* augmentation, *f.*; *Com.* enrichissement, *m.*, augmentation (*f.*) de prix.

*Augmentation, *f. m.* (aou-gmèn-ta-tion), augmentation, *f.*, plus-value, *f.*

Augmentations, *n. s.*, d'augmentation, —buchstabe, *m. n.*, *s.*, lettre (*f.*) d'augment; —mannschaften, *f. pl.* *Mil.* recrues, *f. pl.* troupes (*f. pl.*) de renfort; —silbe, *f. n.*, syllabe augmentative.

Augmentativum, *n. s.*, *piur.* Augmentation, (aou-gmèn-ta-ti-oum). *voy.* Augment, *Gram.* augmentatif, *n.*, augment, *m.*

*Augmentiren, *a.* (aou-gmèn-ti-rén). *pp.* augmentirt, augmenter, accroître, ajouter à, grandir, grossir, multiplier. || sich —, *r.* augmenter, s'augmenter, croître, s'accroître, multiplier, se multiplier; *voy.* Augiren. || =, *n. s.*, *spl.*, *voy.* Augmentirung.

*Augmentirung, *f. m.* (aou-gmèn-ti-roung), augmentation, *f.*, accroissement, *m.*, amplification, *f.*, multiplication, *f.*, exagération, *f.*

Augments, *n. s.*, de l'augment; —buchstabe, *m. n.*, *s.*, lettre (*f.*) d'augment; —silbe, *f. n.*, syllabe augmentative; —zeichen, *n. s.*, —, signe augmentatif, augment, *m.*

Augsborg, *n. s.*, (aougs-bourg), *Geogr.* Augsbourg.

Augsbürger, *adj.* *invar.* (aougs-bourg-uer), d'Augsbourg; Augsbourgeois; —Glaubensbekenntniß, confession (*f.*) d'Augsbourg; *Pharm.* —Tee, tisane pectorale.

Augsbürgisch, *adj.* (aougs-bourg-ueich), d'Augsbourg, augsbourgeois.

*Augur, *m. s.*, *m.* (aou-gour), *i.* augure, *m.*; *Weisheitl.* der —en, college (*m.*) des augures. || 2. *Ant.* prophète, *m.*

Augural—, *augural*; —buch, *n. c.*, *z.*, livre augural.

Auguren—, *s.*, des augures, augural; —sprache, *f. n.*, langue, *f.*, ou langage (*m.*) des augures; —stab, *m. c.*, *z.*, bâton augural.

*Augurien, *n. pl.* *roy.* Augurium.

*Auguriös, *adj.* (aou-gou-ri-ous), augural, de présage, de prédiction.

*Auguriren, *n.* (aou-gou-ri-rén), *pp.* augurirt, *av.* haben, présager, pronostiquer; *fam.* espérer, s'attendre à; *von tim.* (b) ou über tim. (a) —, augurer de qch.

*Augurium, *n. s.*, *pl.* Augurien, (aou-gou-ri-oum), prédiction, *f.*, présage, *m.*, augure, *m.*

Aus-betten, *a.* (aous-bêt-tên). changer de lit, mettre dans un autre lit.

Aus-beugen, *n.* (aous-bœi-guên). av. habn; éviter, parer; cinntr frage —, éluder une question; rer jcm. (p) —, se ranger, se détourner de qn.

Ausbeugung, *f.* en (aous-bœi-goungu). 1. déviation, *f.* | 2. *fig.* digression, *f.*

Ausbeute, *f.* *n.* (aous-bœi-tê). butin, *f.* bénéfice, *f.* profit, *m.* gain, *m.* produit, *m.* revenu, *m.* résultat, *m.* *Mfin.* rendement, *m.*; *Sal.* dividende, *m.*

Ausbeutegrube, *f.* *n.* (aous-bœi-tê-grou-be). carrière, *f.* mine (*f.*) d'exploitation.

Aus-beuten, *a.* (aous-bœi-tên). 1. bluter, cribler, tamiser. | 2. *fig.* exploiter, ruiner; jcm. (A) —, faire dépenser tout à qn; sich (A) —lassen, se faire voler, se faire prendre son argent.

Aus-beuten, *a.* (aous-bœi-tên). exploiter, dépouiller. || =, *n.* *é. spl.* ou

Ausbeutung, *f.* en (aous-bœi-toungu). exploitation, *f.* dépouillement, *m.*

Aus-bezahlen, *a.* (aous-bê-tzâ-lên). payer intégralement, achever de payer.

† **Aus-biegen**, *a.* (aous-bi-guên). bœi aus, ausgebeugen. 1. plier en dehors, courber. || 2. *n. av. jcm.* se détourner, éviter, parer; einem Wagen ou vor einem Wagen —, se garer d'une voiture, faire place à une voiture.

† **Aus-bieten**, *a.* (aous-bi-tên). bœi aus, ausgebieten. 1. remercier, renvoyer, faire sortir, prier de sortir; jcm. ou einem Richter —, donner congé à un fermier. | 2. offrir, exposer en vente; Waren —, proposer des marchandises. | 3. faire une offre, mettre une enchère. | 4. provoquer, défier.

Ausbietung, *f.* *spl.* (aous-bi-toungu). mise en vente, *f.* offre, *f.*

Aus-bilden, *a.* (aous-bi-tên). 1. achever de former, former entièrement, perfectionner; durch Heften ausgebildet werden, se perfectionner par des voyages. | 2. cultiver, polir, adoucir, rendre souple; den Geist —, développer l'esprit. | 3. sich —, *r.* se perfectionner, se développer, s'adoucir, achever son éducation; er bildet sich zum Arzt aus, il fait ses études pour devenir médecin. || *ausgebildet*, *adj.* formé, dont le développement est complet; *fig. parl.* d'un enfant: complètement élevé, grand; instruit, dont l'éducation est terminée; ein ausgebildeter Mensch, un homme d'une éducation achevée; adulte, *m.*

Aus-bildung, *f.* *spl.* (aous-bil-doungu). développement, *m.* perfectionnement, *m.* génie; culture (*f.*) ou développement (*m.*) intellectuel, instruction, *f.* éducation, *f.*; die — einer Nation, la civilisation d'une nation.

† **Aus-binden**, *a.* (aous-bin-dên). bând aus, ausgebinden; délier; sich —, détacher des bestiaux; *Impr.* die gekelte Columne —, lier la page; *Rel.* défaire.

† **Aus-bitten**, *a.* (aous-bit-tên). bat aus, ausbitten. 1. inviter à dîner. | 2. sich (p) eine (A) von jcm. (p) —, demander qch. à qn, prier qn, de donner, d'accorder qch.; darf ich mich Ihren Namen —, je vous prie de me dire votre nom; ich bitte mit ein Glas Wasser zu, je vous prie de me donner un verre d'eau; ich bitte ich mit zu Gnaden aus, je vous le demande en grâce; *sam.* das bitte ich mit aus ou das will ich mir ausgebeten haben, c'est un peu fort, veuillez en finir, je ne souffrirais pas cela. | 3. ausbitten sein, être invité; ich bin heute ausgebeten, je dînerai (ou déjeunerai) aujourd'hui en ville.

† **Aus-bläsen**, *a.* (aous-bla-zên). blies aus, ausgeblasen. 1. enlever ou vider en soufflant; die Seele —, rendre l'âme; jcm. (p) das Leben —, tuer qn. | 2. das Feuer —, das Licht —, éteindre le feu, la lumière en soufflant dessus; *Fond.* den Ofen —, refroidir le fourneau au moyen des soufflets; *fig. jcm.* (p) das Leben liden —, tuer qn. | 3. enlever en soufflant; | 4. *Cur.* —, souffler des œufs; den Hauch

aus der Pfeife —, souffler la fumée de la pipe. | 5. publier à son de trompe; den Frieden —, publier la paix à son de trompe. | 6. cesser ou finir de jouer du cor, de la flûte, etc.

Aus-blättern, *a.* (aous-blât-tên). effeuiller, épamprer.

Aus-blättern, *v.* (aous-blât-tên). 1. feuilleter jusqu'à la fin. | 2. ôter les feuilles.

Aus-bläuen, *a.* (aous-blœi-ên). meurtrir de coups.

† **Aus-bleiben**, *n.* (aous-blai-bên). blieb aus, ausgeblieben, *av.* sein. 1. tarder, prolonger son absence, rester (longtemps) absent, se faire attendre; et bleibt heute lange aus, il reste longtemps aujourd'hui; das Kind blieb aus, l'enfant ne venait pas. | 2. manquer, ne pas venir; der Atem blieb aus, la respiration est suspendue ou interrompue, l'haléine manque; das Fieber ist heute ausgeblieben, il n'y a pas eu de fièvre aujourd'hui; das Geld blieb ihm aus, l'argent lui fait défaut, l'argent lui manque; (sein) Zahl ist ausgeblieben, a été oublié; *Impr.* dicke Wort ist ausgeblieben, ce mot n'est pas venu; die Strafe wird nicht —, la punition ne se fera pas attendre; die Pflanzen sind ausgeblieben, les plantes n'ont pas réussi; *sam.* es konnte nicht —, cela ne pouvait pas manquer, cela devait arriver forcément; *Jur.* faire défaut, ne pas se présenter, ne pas comparaître; *Mil.* manquer à l'appel. || =, *n.* *é. spl.* absence, *f.* défaut, *m.* retard, *m.* négligence (*f.*) à venir; *Méd.* suppression, *f.*; *Jur.* contumace, *f.* défaut, *m.*

Aus-bleichen, *a.* (aous-blai-bên). 1. blanchir entièrement. | 2. faire disparaître en blanchissant. | 3. *n. av. sein.* cesser de blanchir. | 4. se décolorer, pâlir, se faner.

Aus-bleien, *a.* (aous-blai-ên). remplir de plomb; einen hohen Zahn —, plomber une dent creuse.

Ausblick, *m.* *c.* (aous-blik). 1. vue, *f.* perspective, *f.* | 2. échappée, *f.* éclaircie, *f.*

Aus-bliesen, *impers.* (aous-blit-tên). 1. c'est lui qui a soufflé, il a cessé de faire des éclairs. | 2. c'est lui qui a soufflé, il se leva précipitamment.

Aus-blühen, *n.* (aous-blu-ên). *av.* haben. 1. se faner, cesser de fleurir; *fig.* eine ausgeblühte Schönheit, une beauté passée, une ex-beauté. | 2. fleurir entièrement.

Aus-bluten, *n.* (aous-blou-tên). *av.* haben. 1. finir ou cesser de saigner. | 2. *absol.* perdre tout son sang; — lassen, laisser couler tout son sang; *fig.* die Zeit wird diesen Schmerz —, le temps apaisera cette douleur. | 3. *a. Poës.* sein Leben —, perdre la vie avec son sang.

Aus-bogen, *a.* (aous-bô-guên). déchiqueter, évaser, échançer.

Aus-bohlen, *a.* (aous-bô-lên). plancheier, couvrir de planches.

Aus-bohren, *a.* (aous-bô-rên). 1. creuser, vider; ein Fass —, forer ou percer un tonneau; eine Kanone —, aléser un canon; kegelförmig —, chanfreiner. | 2. enlever en forant, en creusant; einen Spund —, retirer le bondon avec un foret. | 3. *absol.* cesser de forer.

Aus-borgen, *a.* (aous-bor-guên). prêter, placer à intérêt, vendre à crédit.

† **Aus-braten**, *a.* (aous-brât-tên). brät aus, ausgebraten. 1. extraire (la graisse) en rôtissant. | 2. das Fleisch ist ausgebraten, la viande est trop cuite, la viande est assez rôtie. | 3. bien rôtir, rôtir à point. || 4. *n. av. sein.* sortir en rôtissant, en soumettant à l'action du feu; es brät viel Fett aus, il en sort beaucoup de graisse en rôtissant. || 5. *av. haben.* se rôtir suffisamment. être cuit à point.

Aus-bräuen, *a.* (aous-braou-fên). employer, consommer tout, finir, ne plus avoir besoin de.

Aus-bräuen, *a.* (aous-braou-fên). 1. brasser suffisamment. | 2. extraire en brassant. | 3. *absol.* cesser de brasser.

Aus-braufen, *n.* (aous-braou-zên). *av.* haben. cesser de bruire: (der Wind) hat ausgebraut, a cessé de bruire; (das Meer) hat ausgebraut, s'est apaisée; et ou sein Jugend hat noch nicht ausgebraut, il n'est pas encore arrivé à l'âge de la raison; *sam.* il n'a pas encore jeté sa gourme; *Vign.* ne plus fermenter. || *aus-braufen*, *adj.* pétulant, vif, emporté.

† **Aus-brechen**, *a.* (aous-brê-chên). brach aus, ausgebrochen. 1. extraire, enlever, arracher (la dent). | 2. ébrécher; dem Glas ist ein Stück ausgebrochen, ce verre est ébréché; (einen Baum) —, ébrancher ou émonder; Erben —, casser des pois; einen Kern —, casser un noyau pour en tirer l'amande, écaler des noix. | 3. *Tiss.* einen Faden —, casser un fil. | 4. einen Nagel —, arracher un clou. | 5. Steine —, extraire, tirer des pierres; einen Gang —, poursuivre l'exploitation d'un filon. | 6. *Chass.* creuser, fouiller la terre. | 7. expulser, vomir excessivement, rendre; Nunge und Galle —, vomir tripes et boyaux; er hat die Zähne ausgebrochen, il a vomé sa bile. || 8. *n. av. sein.* éclater, se déclarer, faire éruption; das Feuer bricht aus, le feu éclate, le feu prend; der Sturm bricht aus, l'orage éclate, se déchaîne; das Wasser bricht aus, l'eau déborde; der Damm brach an zwei Stellen aus, la digue s'est rompue en deux endroits; der Fluss war ausgebrochen, le fleuve était débordé.

| 9. s'évader; (der Tisch) bricht aus, s'échappe (de sa prison), die Belagerten brachen aus, les assiégés firent une sortie. | 10. pousser, percer, bourgeonner; (die Blume) bricht aus, s'épanouit; die Zähne brechen aus, les dents percent. || 11. *fig.* das Gerücht bricht aus, le bruit se répand; der Krieg brach aus, la guerre éclata; der Unglück wird über alle Einwohner —, un malheur tombera sur tous les habitants; *Com.* ein Genus ist ausgebrochen, une faillite s'est déclarée. | 12. in Schweiß —, commencer à suer fortement; (das Fieber, die Pein) ist ausgebrochen, s'est déclarée. | 13. in Wort —, éclater en paroles; in einem Storn von Schimpf und —, se déborder en injures; in Verwund —, in Schmähen —, se répandre en reproches, en injures; in ein Gelächter —, éclater de rire; in Tränen —, fondre en larmes. || =, *n.* *é. spl.* 1. cassure, *f.* rupture, *f.* effraction, *f.* évasion, *f.*; — der Belagerten, sortie (*f.*) des assiégés; arrachege, *m.* extraction, *f.* émondage, *m.* ébourgeonnement, *m.* épamprément, *m.* | 2. écloison, *f.*; — von Zähnen, percement des dents, apparition, *f.* invasion, *f.* débordement (*m.*) d'un fleuve, rupture (*f.*) d'un aboès, explosion (*f.*) d'un incendie, d'une guerre; *Méd.* vomissement, *m.* voy. Ausbruch; — des Schweißes, apparition (*f.*) de la sueur.

Aus-breiten, *a.* (aous-brai-tên). 1. déplier, étendre, étaler, aplatir; die Karte —, ouvrir, étendre les bras. | 2. die Flügel —, déployer les ailes. | 3. die Zweige —, étendre ses branches; ein Segel —, étendre une voile; Tuch —, étendre du drap; das Tisch Tuch —, mettre la nappe; die Wäsche —, étendre le linge. | 4. Fäden —, déplier des couvertures. | 5. *fig.* répandre, dire, propager, publier; man kann die Lehre nicht ausbreiten —, on ne saurait assez propager cette doctrine. || 6. sich —, *v.* grandir, s'agrandir, se développer, s'étendre.

Ausbreitung, *f.* en (aous-brai-toungu). extension, *f.* déploiement, *m.* agrandissement, *m.* divulgation, *f.* diffusion, *f.*

† **Aus-brennen**, *a.* (aous-brên-nên). brannt aus, ausgebrannt. 1. brûler entièrement, flamber, réduire en cendres; *Méd.* cautériser. | 2. *Techn.* requiere. | 3. purger, nettoyer à l'aide du feu; *Artill.* flamber. || 4. *n. av. haben.* cesser de brûler; das Feuer brant nicht aus, le feu s'éteint; das Feuer —, que le feu s'éteigne; die Pfeife brant aus, la pipe s'éteint; die Fiedel ausbrannt nicht tu vor Gott, avant que cette lumière ne soit éteinte tu paraîtras devant Dieu; nur Feuer brannt aus, votre amour s'es éteint. || 5. *fig.* *av.* sein; être brûlé, se

noncés. || *adv.* avec expression; — *weise*, *f. spl.* manière (*f.*) de s'exprimer, diction, *f.* style, *m.*

Ausdrückung, *f. spl.* (*aous-druckung*). 1. pressurage, *m.* | 2. expression, *f.*

Aus-düften, *a.* (*aous-douf-tên*). 1. exhaler. || 2. *absol.* (die Blumen) *düften* aus, parfumer, exhaler leur odeur. || 3. *n. av.* haben; s'exhaler, s'évaporer.

Aus-düften, *a.* (*aous-douf-tên*). exhaler, parfumer, embaumer.

Ausdünstung, *f. cn.* (*aous-dous-toun-gu*). parfum, *m.* exhalaison, *f.*

Aus-dulden, *a.* (*aous-doul-dên*). 1. supporter, endurer jusqu'à la fin. || 2. *n. av.* haben; cesser de souffrir; et hat ausgeduldet, il est arrivé au terme de ses souffrances.

Aus-dunsten, *n.* (*aous-douns-tên*). *av.* haben. 1. s'évaporer, s'exhaler, transpirer. | 2. cesser de s'évaporer.

Aus-dünsten, *n.* (*aous-duns-tên*). 1. exhaler, dégager des vapeurs. || 2. *absol.* faire évaporer, faire transpirer.

Ausdünstung, *f. cn.* (*aous-douns-toung*). vapeur, *f.* évaporation, *f.* exhalaison, *f.* miasmes, *m. pl.* transpiration, *f.* sueur, *f.*

Aus-eggen, *a.* (*aous-êg-gen*). enlever avec la herse; *Uffraut* —, arracher des mauvaises herbes avec la herse.

Auseinander, *adv.* (*aous-ân-an'-ân-dên*). séparément, isolément, l'un de l'autre; — *sein*, *n.* être séparé, être éloigné l'un de l'autre; *fig.* être en mésintelligence; (*peut se placer devant beaucoup de verbes et même de substantifs et sert à donner une idée de séparation, de scission*); — *fahren*, *a.* aller en sens inverse, partir de divers côtés, se rompre; — *fallen*, *a.* se séparer en tombant, voler en éclats, s'écrouler. || *n. av.* sein, se séparer, s'en aller en sens inverse; *mein* *Ausden* *fallen* —, mes os tombent en dissolution; — *gehen*, *n.* se séparer, se disperser, se disjoindre; — *laufen*, *a.* se débader; — *legen*, *a.* démonter, déplier; — *nehmen*, *a.* démonter, séparer; — *richten*, *n. av.* sein, s'éloigner l'un de l'autre; — *setzen*, *a.* décomposer, analyser, débrouiller; *sch-* *setzen*, *v.* s'arranger, tomber d'accord; *darum* *sich* *hüte* *die* *Eide* — *gefest* *werten*, c'est pour cette raison que l'affaire doit être réglée aujourd'hui même; — *springen*, *a.* briser; *ein* *Ihor* — *springen*, faire sauter une porte; — *stellen*, *a.* placer, éloigner l'un de l'autre; — *treiben*, *a.* disperser; — *ziehen*, *a.* étendre, déployer, séparer en tirant.

Auseinanderfegung, *f. spl.* (*aous-ân-an'-ân-dêr-zê-tzoung*). décomposition, *f.* séparation, *f.* explication, *f.* analyse, *f.* interprétation, *f.* liquidation, *f.* arrangement, *m.*

Auseinanderfegung —, de séparation; — *flage*, *f. n.* demande (*f.*) en séparation; — *urtheil*, *n.* é. t. jugement (*m.*) en séparation, en liquidation.

Aus-eisen, *n.* (*aous-âi-zên*). débarasser (un navire) de la glace. || =, *n. é. spl.* *Bond*, perrière, *f.*

Aus-eitern, *n.* (*aous-âi-têrn*). *av.* sein. 1. supprimer, sortir ou être expulsé par la suppuration. || 2. *av.* haben, cesser de supprimer.

Aus-eiternung, *f. spl.* (*aous-âi-têrnung*). suppuration, *f.*

+ **Aus-erdenken**, *a.* (*aous-êr-dên-dên*). *erdenken* aus, *auferdenken*, imaginer, inventer; *er hat sich* (*n.*) *diele* *Geschichte* *auferdacht*, il s'est forgé cette histoire; *ich* *fand* *mir* *nicht* — *wie* *er* *dazu* *gekommen* *ist*, je ne puis pas m'imaginer comment il a pu arriver à cela.

+ **Aus-erleichen**, *a.* (*aous-êr-kîsen*). choisir, d'élite; *fig.* tendrement aimé.

+ **Aus-erleichen**, *adj.* (*aous-êr-kô-rên*). *av.* sein. 1. supprimer, sortir ou être expulsé par la suppuration. || 2. *av.* haben, cesser de supprimer.

+ **Aus-erleichen**, *a.* (*aous-êr-kô-rên*). *av.* sein. 1. supprimer, sortir ou être expulsé par la suppuration. || 2. *av.* haben, cesser de supprimer.

1. + **Aus-erleichen**, *a.* (*aous-êr-lê-zên*). *erleichen* aus, *auferleichen*, choisir, élire.

2. **Aus-erleichen**, *adj.* choisi, élu; *Com.* de premier choix.

+ **Aus-erleichen**, *a.* (*aous-êr-lê-zên*). *erleichen* aus, *auferleichen*, choisir, faire choix; *destiner* à; *sich* (*D*) *etw.* (*A*) —, jeter son dévolu sur qch; *jem.* (*A*) *zu* *etw.* (*D*) —, destiner qn à qch.

Aus-erleichen, *f.* (*aous-êr-lê-zoung*). choix, *m.* destination, *f.* prédestination, *f.*

+ **Aus-erleichen**, *a.* (*aous-êr-lê-zên*). *erleichen* aus, *auferleichen*; imaginer, penser à, réfléchir à.

Aus-erwählen, *a.* (*aous-êr-vê-lên*). choisir parmi plusieurs, élire; *jem.* (*A*) *zu* *etw.* (*D*) —, prédestiner qn. à qch. || *aus-erwählt*, choisi, élu, prédestiné. || *die* *Aus-erwählten*, *adj.* sub. les élus.

Aus-erwählung, *f. cn.* (*aous-êr-vê-toung*). choix, *m.* élection, *f.*

Aus-erzählen, *a.* (*aous-êr-tzê-lên*). 1. raconter jusqu'à la fin, raconter tout. | 2. finir son récit.

+ **Aus-essen**, *a.* (*aous-ês-sên*). *af* aus, *aus-essen*. 1. manger tout, vider; *die* *Suppe* —, manger toute sa soupe. *vider* la soupère; *fig.* *ich* *muß* *Alles* —, je dois porter la peine pour tous les autres, je suis le bouc-émissaire; — *mißen* *was* *Andere* *eingedacht* *haben*, payer la bêtise des autres. || 2. *fam.* dîner en ville. || 3. *absol.* cesser de manger, sortir du table.

Aus-fabeln, *n.* (*aous-fa-bêln*). *av.* haben; finir ses contes, finir ses bêtises.

Aus-fachen, *a.* (*aous-fu-fên*). garnir de rayons, de planches ou de cases.

Aus-fächern, *a.* (*aous-fêd-sêrn*). *Vign.* provigner, garnir de provins.

Aus-facheln, *n.* (*aous-fak-kêln*). *av.* haben. 1. ne plus jeter de lumière. | 2. *fig.* ne plus faire le Gascon.

Aus-fâdeln, *a.* (*aous-fê-dêln*). ou

Aus-fâdeln, *a.* (*aous-fê-dmêln*). 1. effiler. || 2. *sch-*, *r.* s'effiler; *die* *Nadel* *hat* *sich* *ausgefâdelt*, le fil s'est échappé de l'aiguille; l'aiguille s'est désenfilée.

+ **Aus-fahren**, *n.* (*aous-fu-rên*). *fuhr* aus, *aus-fahren*, *av.* sein. 1. sortir ou se promener en voiture; *der* *König* *fährt* *aus*, le roi sort en voiture. || 3. s'éloigner précipitamment; *Mar.* sortir du port; *Min.* sortir de la mine. || 3. *der* *Altem* *ist* *ihm* *ausgefâhrt*, il a rendu le dernier soupir, la respiration lui manque; *die* *Geist* *ist* *ihm* *ausgefâhrt*, il a rendu l'âme. || 4. s'élever; *der* *Wind* *fährt* *aus*, le vent s'éleva. || 5. faire éruption, se couvrir de boutons; *er* *hat* *ausgefâhrte* *typpen*, il a les lèvres gonflées, im *Gefichte* *ausgefâhrt* sein, avoir le visage couvert de boutons; *Jard.* bourgeonner. || 6. glisser; *der* *fuß* *fährt* *ihm* *aus*, le pied lui manqua; *ich* *wollte* *schneiden*, *das* *Meßer* *fährt* *aus*, je voulais couper, le couteau glissa.

|| 7. s'emporter, s'irriter, éclater; *er* *fährt* *gleich* *aus*, il s'emporte tout de suite; *er* *ist* *so* *ausfâhrend*, il est si emporté. || 8. user, creuser des ornières; *den* *Weg* —, creuser le chemin; *Agr.* *eine* *Burde* —, bien approfondir un sillou. || 9. *a. Com.* *Waren* —, exporter des marchandises.

|| 10. promener en voiture; *der* *Ausfâhr* *fährt* *die* *Schiffahrt* *aus*; le cocher promène ses maîtres en voiture. || =, *n. é. spl.* sortie, *f.* promenade (*f.*) en voiture, exportation, *f.* emportement, *m.*

Aus-fahrt, *f. cn.* (*aous-fûrt*). 1. sortie, *f.* promenade (*f.*) en carrosse, départ, *m.* mort, *f.* || 2. *Arch.* porte-cochère, *f.* || 3. *Mar.* débarquement, *m.* sortie (*f.*) du port.

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou* *Verfall* *der* *Gefährmutter*, chute (*f.*) de la matrice; — *des* *Wass* *harte* *descente* (*f.*) du boyau culier. || 2. *Mil.* sortie, *f.* — *der* *Belagerten*, sortie des assiégés. || 3. *Esc.* dégageant, *m.* botte, *f.* appel, *m.* passe, *f.* || 4. *fig.* incartade, *f.* grob —, invective, *f.* sortie

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou* *Verfall* *der* *Gefährmutter*, chute (*f.*) de la matrice; — *des* *Wass* *harte* *descente* (*f.*) du boyau culier. || 2. *Mil.* sortie, *f.* — *der* *Belagerten*, sortie des assiégés. || 3. *Esc.* dégageant, *m.* botte, *f.* appel, *m.* passe, *f.* || 4. *fig.* incartade, *f.* grob —, invective, *f.* sortie

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou* *Verfall* *der* *Gefährmutter*, chute (*f.*) de la matrice; — *des* *Wass* *harte* *descente* (*f.*) du boyau culier. || 2. *Mil.* sortie, *f.* — *der* *Belagerten*, sortie des assiégés. || 3. *Esc.* dégageant, *m.* botte, *f.* appel, *m.* passe, *f.* || 4. *fig.* incartade, *f.* grob —, invective, *f.* sortie

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou* *Verfall* *der* *Gefährmutter*, chute (*f.*) de la matrice; — *des* *Wass* *harte* *descente* (*f.*) du boyau culier. || 2. *Mil.* sortie, *f.* — *der* *Belagerten*, sortie des assiégés. || 3. *Esc.* dégageant, *m.* botte, *f.* appel, *m.* passe, *f.* || 4. *fig.* incartade, *f.* grob —, invective, *f.* sortie

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou* *Verfall* *der* *Gefährmutter*, chute (*f.*) de la matrice; — *des* *Wass* *harte* *descente* (*f.*) du boyau culier. || 2. *Mil.* sortie, *f.* — *der* *Belagerten*, sortie des assiégés. || 3. *Esc.* dégageant, *m.* botte, *f.* appel, *m.* passe, *f.* || 4. *fig.* incartade, *f.* grob —, invective, *f.* sortie

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou* *Verfall* *der* *Gefährmutter*, chute (*f.*) de la matrice; — *des* *Wass* *harte* *descente* (*f.*) du boyau culier. || 2. *Mil.* sortie, *f.* — *der* *Belagerten*, sortie des assiégés. || 3. *Esc.* dégageant, *m.* botte, *f.* appel, *m.* passe, *f.* || 4. *fig.* incartade, *f.* grob —, invective, *f.* sortie

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou* *Verfall* *der* *Gefährmutter*, chute (*f.*) de la matrice; — *des* *Wass* *harte* *descente* (*f.*) du boyau culier. || 2. *Mil.* sortie, *f.* — *der* *Belagerten*, sortie des assiégés. || 3. *Esc.* dégageant, *m.* botte, *f.* appel, *m.* passe, *f.* || 4. *fig.* incartade, *f.* grob —, invective, *f.* sortie

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou* *Verfall* *der* *Gefährmutter*, chute (*f.*) de la matrice; — *des* *Wass* *harte* *descente* (*f.*) du boyau culier. || 2. *Mil.* sortie, *f.* — *der* *Belagerten*, sortie des assiégés. || 3. *Esc.* dégageant, *m.* botte, *f.* appel, *m.* passe, *f.* || 4. *fig.* incartade, *f.* grob —, invective, *f.* sortie

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou* *Verfall* *der* *Gefährmutter*, chute (*f.*) de la matrice; — *des* *Wass* *harte* *descente* (*f.*) du boyau culier. || 2. *Mil.* sortie, *f.* — *der* *Belagerten*, sortie des assiégés. || 3. *Esc.* dégageant, *m.* botte, *f.* appel, *m.* passe, *f.* || 4. *fig.* incartade, *f.* grob —, invective, *f.* sortie

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou* *Verfall* *der* *Gefährmutter*, chute (*f.*) de la matrice; — *des* *Wass* *harte* *descente* (*f.*) du boyau culier. || 2. *Mil.* sortie, *f.* — *der* *Belagerten*, sortie des assiégés. || 3. *Esc.* dégageant, *m.* botte, *f.* appel, *m.* passe, *f.* || 4. *fig.* incartade, *f.* grob —, invective, *f.* sortie

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou* *Verfall* *der* *Gefährmutter*, chute (*f.*) de la matrice; — *des* *Wass* *harte* *descente* (*f.*) du boyau culier. || 2. *Mil.* sortie, *f.* — *der* *Belagerten*, sortie des assiégés. || 3. *Esc.* dégageant, *m.* botte, *f.* appel, *m.* passe, *f.* || 4. *fig.* incartade, *f.* grob —, invective, *f.* sortie

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou* *Verfall* *der* *Gefährmutter*, chute (*f.*) de la matrice; — *des* *Wass* *harte* *descente* (*f.*) du boyau culier. || 2. *Mil.* sortie, *f.* — *der* *Belagerten*, sortie des assiégés. || 3. *Esc.* dégageant, *m.* botte, *f.* appel, *m.* passe, *f.* || 4. *fig.* incartade, *f.* grob —, invective, *f.* sortie

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou* *Verfall* *der* *Gefährmutter*, chute (*f.*) de la matrice; — *des* *Wass* *harte* *descente* (*f.*) du boyau culier. || 2. *Mil.* sortie, *f.* — *der* *Belagerten*, sortie des assiégés. || 3. *Esc.* dégageant, *m.* botte, *f.* appel, *m.* passe, *f.* || 4. *fig.* incartade, *f.* grob —, invective, *f.* sortie

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou* *Verfall* *der* *Gefährmutter*, chute (*f.*) de la matrice; — *des* *Wass* *harte* *descente* (*f.*) du boyau culier. || 2. *Mil.* sortie, *f.* — *der* *Belagerten*, sortie des assiégés. || 3. *Esc.* dégageant, *m.* botte, *f.* appel, *m.* passe, *f.* || 4. *fig.* incartade, *f.* grob —, invective, *f.* sortie

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou* *Verfall* *der* *Gefährmutter*, chute (*f.*) de la matrice; — *des* *Wass* *harte* *descente* (*f.*) du boyau culier. || 2. *Mil.* sortie, *f.* — *der* *Belagerten*, sortie des assiégés. || 3. *Esc.* dégageant, *m.* botte, *f.* appel, *m.* passe, *f.* || 4. *fig.* incartade, *f.* grob —, invective, *f.* sortie

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou* *Verfall* *der* *Gefährmutter*, chute (*f.*) de la matrice; — *des* *Wass* *harte* *descente* (*f.*) du boyau culier. || 2. *Mil.* sortie, *f.* — *der* *Belagerten*, sortie des assiégés. || 3. *Esc.* dégageant, *m.* botte, *f.* appel, *m.* passe, *f.* || 4. *fig.* incartade, *f.* grob —, invective, *f.* sortie

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou* *Verfall* *der* *Gefährmutter*, chute (*f.*) de la matrice; — *des* *Wass* *harte* *descente* (*f.*) du boyau culier. || 2. *Mil.* sortie, *f.* — *der* *Belagerten*, sortie des assiégés. || 3. *Esc.* dégageant, *m.* botte, *f.* appel, *m.* passe, *f.* || 4. *fig.* incartade, *f.* grob —, invective, *f.* sortie

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou* *Verfall* *der* *Gefährmutter*, chute (*f.*) de la matrice; — *des* *Wass* *harte* *descente* (*f.*) du boyau culier. || 2. *Mil.* sortie, *f.* — *der* *Belagerten*, sortie des assiégés. || 3. *Esc.* dégageant, *m.* botte, *f.* appel, *m.* passe, *f.* || 4. *fig.* incartade, *f.* grob —, invective, *f.* sortie

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou* *Verfall* *der* *Gefährmutter*, chute (*f.*) de la matrice; — *des* *Wass* *harte* *descente* (*f.*) du boyau culier. || 2. *Mil.* sortie, *f.* — *der* *Belagerten*, sortie des assiégés. || 3. *Esc.* dégageant, *m.* botte, *f.* appel, *m.* passe, *f.* || 4. *fig.* incartade, *f.* grob —, invective, *f.* sortie

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou* *Verfall* *der* *Gefährmutter*, chute (*f.*) de la matrice; — *des* *Wass* *harte* *descente* (*f.*) du boyau culier. || 2. *Mil.* sortie, *f.* — *der* *Belagerten*, sortie des assiégés. || 3. *Esc.* dégageant, *m.* botte, *f.* appel, *m.* passe, *f.* || 4. *fig.* incartade, *f.* grob —, invective, *f.* sortie

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou* *Verfall* *der* *Gefährmutter*, chute (*f.*) de la matrice; — *des* *Wass* *harte* *descente* (*f.*) du boyau culier. || 2. *Mil.* sortie, *f.* — *der* *Belagerten*, sortie des assiégés. || 3. *Esc.* dégageant, *m.* botte, *f.* appel, *m.* passe, *f.* || 4. *fig.* incartade, *f.* grob —, invective, *f.* sortie

Ausfall, *m. é. = e*, (*aous-fal*). 1. chute, *f.* perte, *f.* — *der* *Haar*, perte (*f.*) des cheveux; — *ou*

aller à la recherche d'un filon. || 16. —, *n. é. spl.* sortie, *f.* émanation; *f.* — des fleurs, extinction (*f.*) du feu; — der Waizen, épuisement (*m.*) des marchandises; — der Atmung, interception (*f.*) de l'haleine; — der Jahre, fin (*f.*) de l'année; — der Haare, chute (*f.*) des cheveux; — ciné leste, mesurage (*m.*) d'un champ; *Min.* — ciné Gänge, recherche (*f.*) d'un filon; — ciné Berge, terminaison (*f.*) d'un mot.

Ausgehobene (*iter*), *adj. sub.* (*aous-gue-ho-bé-né*). conscrit, *m.* recrue, *f.*

Aus-geizen, *a.* (*aous-gai-tzen*). épamprer (la vigne), rejeter (le tabac).

Ausgeribt, *adj.* (*aous-gue-hérpt*). crenelé, dentelé.

Ausgelfassen, *adj.* (*aous-gue-la-sen*). immodéré, étourdi, turbulent, tumultueux, sans frein, effréné, folâtre; — et Reden, paroles licencieuses; — frohlich, joyeux à l'excès, d'une gaieté folle.

Ausgelfassenheit, *f. n.* (*aous-gue-la-sen-heit*). 1. licence, *f.* intempérance, *f.* extravagance, *f.* turbulence, *f.* pétulance, *f.* — der Jugend, excès (*m.*) de la jeunesse. || 2. gaité, *f.* enjouement, *m.*

Ausgelfahrt, *adj.* (*aous-gue-lé-ht*). dont l'éducation est terminée, excessivement instruit.

Ausgelernt, *adj.* (*aous-gue-lérnt*). sorti d'apprentissage; *fig.* rusé, adroit, fin, qui est passé maître, consommé.

Ausgemacht, *adj.* (*aous-gue-macht*). arrêté, décidé, convenu, incontestable, avéré, certain; *fig.* achevé, complet; ein — Altar sein, être fou à lier; das ist eine — Sache, c'est une affaire faite.

† **Aus-genießen**, *a.* (*aous-gue-ni-sen*). goûter, *aux.* ausgenießen, pour jusqu'à la fin, épuiser la jouissance.

Ausgenommen, *adj.* (*aous-gue-nom-en*). excepté, sauf, à l'exception de; hormis; bis —, à l'exception de toi, sans toi; teinrent —, personne n'est excepté.

Aus-gerben, *a.* (*aous-gue-ber-en*). ou aus-gärben; *Tann.* achever de tanner.

Ausgefagt (*bas*), *adj. sub.* (*aous-gue-fag-té*). le dire, ce qu'on a dit.

Ausgeschlagen, (*aous-gue-chla-gen*), *pp.* de aus-schlagen; percé, effondré; *fig.* bourgeonné, couvert de boutons.

Ausgespei, *n. é. spl.* (*aous-gue-spai*). crachat, *m.*

Ausgefucht, *adj.* (*aous-gue-fucht*). choisi, de choix, exquis.

Ausgewachsen, (*aous-gue-wachsen*), *pp.* de aus-wachsen; 1. adulte, dont la croissance est terminée. || 2. nouveau, contrefait, dévié.

Ausgewandert, *adj.* (*aous-gue-van-tert*). émigré, expatrié; || der Ort —, *adj. sub.* émigrant, *m.* émigré, *m.*

Ausgeacht, *adj.* (*aous-gue-tacht*). décheté, dentelé, crenelé, festonné.

Ausgezeichnet, *adj.* (*aous-gue-tzai-né*). distingué, excellent, insigne, éminent, exquis, délicieux; — et Herr, — et Mann, homme supérieur; — et Gemälde, tableau (*m.*) magnifique; — et Sieg, victoire éclatante, succès signalé. || *adv.* hors ligne, excellentement, à merveille; der Ort — isten, elle est d'une beauté rare.

Ausgebig, *adj.* (*aous-gue-big*). productif, lucratif, fertile, fécond.

Ausgiebigkeit, *f. spl.* (*aous-gue-big-keit*). fertilité, *f.* abondance, *f.* rapport, *m.* rendement, *m.*

† **Aus-gießen**, *a.* (*aous-gui-sen*). verser, *aux.* ausgießen; 1. verser, épancher, répandre, remplir; die Wein —, verser son sang; den besten Wein mit Wein —, plomber une dent creuse. || 2. einen Feind —, vider un seau; das Glas —, vider le verre; éteindre avec des liquides; das Feuer —, éteindre le feu avec de l'eau; Strahlen —, répandre des rayons; den Feind mit dem —, épancher son cœur à qu; seinen Schmerz —, répandre sa douleur; seine Wunde mit dem —, apaiser, décharger sa colère sur

qn. || 3. sich —, *r. se* jeter; s'épancher, se répandre en; ich set mich in den trüben Bemühen aus, son cœur déborda en reproches touchants. || 4. *n. av.* baten; cesser de verser; Chass. perdre beaucoup de sang; Prov. das Kind mit dem Bad —, jeter le manche après la cognée.

Ausgießung, *f. n.* (*aous-gui-soung*). effusion, *f.* épanchement, *m.* Théol. infusion, *f.* — des heiligen Geistes, descente (*f.*) du Saint-Esprit.

Aus-gipfen, *a.* (*aous-gui-psen*). plâtrer.

Aus-glätten, *a.* (*aous-glè-tèn*). ôter en lissant, effacer, polir, rendre égal et uni.

Ausgleichbar, *adj.* (*aous-glai-ch-bar*). compensable, accommodable.

† **Aus-gleichen**, *n.* (*aous-glai-sen*). glè aué, *ausgleichten*, *av.* baten; 1. niveler, rendre droit, uni ou plan. || 2. *Com.* balancer; Gewinn und Verlust —, balancer les profits et pertes; eine Rechnung —, solder un compte; égaliser, rendre uni, compenser, accommoder; die victorie gleich —, aus, l'amour-gaie tout; einen Streit —, terminer un différend.

Ausgleichend, *adj.* (*aous-glai-sènd*). compensateur, médiateur.

Ausgleich, *m. é. —*, (*aous-glai-sen*). compensateur, *m.* égalisateur, *m.* médiateur, *m.* conciliateur, *m.* Monn. ajuster, *m.* — in, *f. n.* compensatrice, *f.* conciliatrice, *f.* médiatrice, *f.*

Ausgleichung, *f. n.* (*aous-glai-soung*). nivellement, *m.* égalisation, *f.* aplatissement, *m.* *fig.* accommodement, *m.* compensation, *f.* rapprochement, *m.* *Com.* balance, *f.* virement, *m.*

Ausgleichung, *a.* de nivellement, d'ajustage; — münze, *f. n.* appoint, *m.* — wage, *f. n.* ajustoir, *m.*

† **Aus-gleiten**, *n.* (*aous-glai-tèn*). glit aué, *ausglitten*, *av.* sein, glisser; mit dem rechten Fuß —, glisser du pied droit; das Pferd ist ausglitten, a glisse, a fait un faux pas. || *n. é. spl.* écart, *m.* faux mouvement.

† **Aus-glimmen**, *n.* (*aous-glém-mèn*). glém aué, *ausglimmen*, *av.* baten; s'éteindre peu à peu; *fig.* détailler.

Aus-glitschen, *n.* (*aous-glüt-schen*). glit aué, *ausglitschen*, *av.* sein, glisser, faire un faux pas, manquer.

Aus-gluben, *a.* (*aous-glü-sen*). 1. chauffer à blanc, faire rougir, recuire. || 2. *n. av.* baten; cesser d'être chaud, s'éteindre peu à peu.

† **Aus-groben**, *a.* (*aous-gra-ben*). grub aué, *ausgraben*; 1. mettre au jour en bêchant, mettre à découvert en creusant, déterrer, exhumer, extraire, déterrer (des pierres), déplanter, déraciner (un arbre). || 2. rendre plus profond, creuser (un étang); Grav. ciseler.

Ausgrabung, *f. n.* (*aous-gra-boung*). fouilles, *f. pl.* exhumation, *f.* déterrement, *m.* — von Eisen, extraction (*f.*) de métaux; — eines Teiches, creusement (*m.*) d'un étang; — eines Baumes, déracinement (*m.*) d'un arbre.

Aus-grafen, *a.* (*aous-gra-zèn*). brouter, faucher, enlever l'herbe, nettoyer.

Aus-graten, *a.* (*aous-grè-tèn*). ôter les arêtes.

Aus-gratichen, *a.* (*aous-grèt-schen*). écarter, écarquiller.

† **Aus-greifen**, *a.* (*aous-graif-sen*). grif aué, *ausgreifen*; 1. choisir, trier, tirer au hasard; die Hähnt —, tâter les poules. || 2. user à force de manier. || 3. *n. av.* baten; s'embrasser de la vue. *Mon.* die Pferde greifen aus, les chevaux allongent le pas; weit ausgreifen, qui embrasse beaucoup.

Aus-groffen, *n.* (*aous-grol-sen*). av. baten; cesser de boudier, cesser d'en vouloir, cesser d'avoir une rancune.

Aus-grübeln, *a.* (*aous-gra-bèln*). deviner, découvrir à force de méditer, machiner, décubrer, inventer à force de se creuser l'esprit.

Aus-gründen, *a.* (*aous-grun-dèn*). approfondir, rendre plus profond; *Charp.* faire une coulisse; *Sculpt.* travailler en relief, caneller; *fig.* approfondir (une question).

Aus-gucken, *n.* (*aous-gouk-sen*). av. baten; 1. regarder dehors; zur Thüre —, regarder par la porte. || 2. *n. é. spl.* nach jcm. (n) die Augen —, se fatiguer les yeux à force de regarder qn, de chercher qn, des yeux.

Aus-gurgeln, *a.* (*aous-gour-guèln*). gargariser. || sich —, *r. se* gargariser.

Ausguß, *m. é. —*, (*aous-gouss*). 1. action de verser; *fig.* effusion, *f.* épanchement, *m.* — des Herzes, épanchement (*m.*) du cœur. || 2. Arch. évier, *m.* gout, *m.* dégoisement, *m.* voy. Abguß.

Ausgußstelle, *f. n.* (*aous-gouss-kè-lè*). ou Ausgußöffel, *m. é. —*, puisoir, *m.* cuiller, *f.*

Aus-gupfen, *a.* (*aous-gui-psèn*). plâtrer, couvrir de plâtre.

Aus-haaren, *n.* (*aous-ha-rèn*). av. baten; perdre les cheveux, lâcher le poil, muer.

† **Aus-haben**, *n.* (*aous-ha-bèn*). batti aué, *aushaben*, *av.* baten (*aous-ausachen*), *ausgerufen*, *ausgerufen* balou, etc.; avoir fini ou terminé, avoir achevé de; ich habe mit aué, il a fini avec moi; ich habe aué, j'ai fini; den Red —, avoir ôté son habit; ich habe die Schuhe nicht aué, je n'ai pas encore ôté mes souliers; das Glas isten —, avoir déjà vidé son verre; ein Buch —, avoir lu un livre, avoir fini la lecture d'un livre; ein Lied —, avoir fini de chanter une chanson.

Aus-hacken, *a.* (*aous-hak-kèn*). 1. arracher à coups de bec; die Augen —, crever les yeux avec le bec; faire sortir, extraire avec la pioche ou la houe. || 2. déchieter, moncher, piquer, découper, détailler (la viande); *ausgerat* haken, découper, *f.* travail découpé à jour, moucheture, *f.*

Aushacker, *m. é. —*, (*aous-hak-kèn*). emporte-pièce, *m.*

Aus-hageln, *imp. p.* (*aous-hag-guèln*). av. baten; cesser de grêler.

Aus-häfen, *a.* (*aous-hè-kèn*). dégrater.

Aus-hängen, *a.* (*aous-hà-kèn*). décrocher.

Aus-halfen, *n.* (*aous-hal-fèn*). ôter le licou, déchevêtrer.

Aus-hallen, *a.* (*aous-hai-lèn*). av. baten; 1. résonner ou retentir au loin. || 2. cesser de retentir ou de résonner.

† **Aus-halten**, *n.* (*aous-hal-tèn*). halt aué, *ausgehalten*, *av.* baten; 1. durer, endurer, persévérer, tenir bon; ich halte es nicht, tenez aué, je n'y tiens plus; du halt lange et ihm ausgehalten, tu as su t'accommoder longtemps avec lui, tu es resté longtemps avec lui; ich will leben ob ich aushalte, je verrai si je puis tenir bon; es ist mir nicht leicht, auszuhalten, vous êtes insupportables, on ne saurait y tenir; es ist mir ihm nicht auszuhalten, il est assez accommodant; die Stunde des Schicksals —, résister aux coups de la fortune; tunc dretten —, faire son temps, finir son apprentissage; das Alter halt den Winter noch aus, cet habit durera encore cet hiver, cet habit tiendra encore bon cet hiver. || 2. Esen auf dem Stiele —, appuyer la botte. || 3. a. soutenir, den Kampf —, soutenir le combat; das Feind der Feind —, essuyer le feu ennemi; den Angriff —, soutenir l'attaque; einen Sturm —, essuyer un orage; et tann ich em. (a) —, il peut supporter quel; den Schmerz —, souffrir la douleur; die Feindlichkeit des Feindes —, supporter les fatigues de la guerre; eine Probe, am Prüfling —, passer un examen, passer une épreuve; das ist nicht auszuhalten, c'est à ne pas y tenir. || 4. Mus. den Ton —, tenir le ton, soutenir le ton de la voix; eine Note, ein Zeile —, rester ou peser sur une note, sur une syllabe. || 5. Min. eine Stufe —, mettre à part un minéral de choix, égrapper une mine. || 6. sich an —, stipuler, se réserver

geh; ich halte mit das aus, je me réserve cela.

Aushalter, *m. é. —*, (*aous-hal-tér*). *Mus.* note prolongée.

Aushaltung, *f. spl.* (*aous-hal-toung*). constance, *f.* persévérance, *f.* *Mus.* prolongement, *m.* tenue (*f.*) d'un ton; résistance, *f.* (à la douleur).

Aushaltungszeichen, *n. é. —*, (*aous-hal-toung's-zei-chen*). *Mus.* signe (*m.*) de prolongement.

Aus-hämmern, *a.* (*aous-hém-mèrn*). 1. planer, ôter (les bosses) à coups de marteau; *Chaudr.* retreindre. || 2. *n. ar. baten*; cesser de marteler.

Aus-händigen, *a.* (*aous-hèn-di-guen*). passer de main en main, délivrer, livrer, remettre entre les mains; *ten* (a) —, se dessaisir de qch.

Aushändigung, *f. spl.* (*aous-hèn-di-goung*). livraison, *f.* remise, *f.* délivrance, *f.* extradition, *f.*

Aushang, *m. é. spl.* (*aous-hang*). *Com.* étalage, *m.* devanture, *f.*

Aushänge — *a.*, d'exposition, d'étalage; — *bügen*, *m. é. —*, *Impr.* bonne feuille, bon à tirer, *m.*; montre, *f.* spécimen, *m.* échantillon, *m.*; — *schild*, *m. é. —*, *é. —*, enseigne, *f.* écusson, *m.* plaque, *f.* tableau, *m.*; — *waare*, *f. n.* marchandise (*f.*) en étalage; — *zettel*, *m. é. —*, affiche, *f.* écriteau, *m.*

† **Aus-hängen**, *a.* (*aous-hàn-guèn*). être aus, aushängen, *ar. baten*; être suspendu, exposé au dehors, être affiché au dehors, être en montre.

Aus-hängen, *a.* (*aous-hèn-guèn*). 1. suspendre au d'hors, exposer, afficher, étaler (des marchandises). 2. décrocher, ôter, enlever; *ein Fenster* —, ôter une fenêtre de ses gonds. || 3. *Impr.* *ein Vogel* —, mettre une feuille à part pour servir de spécimen. || 4. *n. ar. baten*; être exposé, être étalé.

Aushängung, *f. spl.* (*aous-hèn-goung*). affichage, *m.* étalage, *m.*

Aus-harnen, *a.* (*aous-har-nèn*). 1. uriner, rendre en urinant; *pop.* jisser. || 2. *n. ar. baten*; finir, cesser d'uriner.

Aus-harren, *n.* (*aous-har-rèn*). *ar. baten*; persévérer, patienter, attendre jusqu'à la fin, rester jusqu'au bout. || *a.* attendre avec patience. || **ausharrend**, patient, persévérant. || = *n. é. spl.* persévérance, *f.* patience, *f.*

Aus-harten, *a.* (*aous-hèr-tèn*). durcir, endurcir; *fig.* accoutumer à la fatigue.

Aushau, *m. é. spl.* (*aous-haou*). *For.* action (*f.*) d'élargir, éclaircissement, *m.* élargement, *m.* ébranchement, *m.*; *Min.* épuisement, *m.*

Aushauch, *m. é. spl.* (*aous-hrouch*). expiration, *f.* exhalaison, *f.* parfum, *m.*

Aus-hauchen, *a.* (*aous-haou-hèn*). exhaver, expirer; *das Gitz haucht ein Weibchen aus*, l'herbe exhale un parfum; *die Zeit* —, *den letzten Zufall* —, rendre l'âme, expirer, rendre le dernier soupir, mourir.

† **Aus-hauen**, *a.* (*aous-haou-hèn*). biter aus, aushauen, 1. fonder, insurger, corriger (un enfant); chasser en fouettant. || 2. *Bouch.* détacher en frappant, tailler, détailler, vendre au détail. || 3. *monder*, élaguer, ébrancher (un arbre); *ein Wald* —, éclaircir une forêt; *ein Weg durch den Wald* —, tracer une route, tracer des laies, luyer un bois; creuser avec le ciseau, la hache, etc., couper, enlever en coupant, tailler (une pierre); *höfen* —, creuser des trous; *ein Brunnen* —, creuser un puits. || 4. tailler, sculpter, ciseler, brûler (des métaux); *ein Bild in Marmor* —, faire une statue en marbre.

|| 5. *Monn.* échapper, découper avec l'emporte-pièce. || 6. *Min.* vider, épuiser, exploiter. || 7. = *n. é. spl.* voy. *Aushaun*.

Aus-häuten, *a.* (*aous-hai-tèn*). dépouiller, ôter la peau à,

Aushauung, *f. spl.* (*aous-haou-oung*). 1. action d'éclaircir, d'élaguer, d'ébrancher, élagage, *m.* ébranchement, *m.* sculpture, *f.* creusage, *m.* || 2. *Min.* épuisement, *m.* || 3. *fam.* fustigation, *f.*

† **Ausheben**, *a.* (*aous-hé-bèn*). *hét aus*, aushoben; 1. retirer, enlever, arracher, extraire, déblayer; *Blumen aus den Töpfen* —, déposer des fleurs; *mit den Wurden* —, déraciner, retirer de terre avec les racines; *ein Iker* —, jeter une porte hors de ses gonds; *ein Stein* —, desseller une pierre; *den Mund* —, se luxer, se démettre l'épaule; *Man. desargonner*, jeter à terre. || 2. *Wien* —, tirer du vin avec le siphon. || 3. *Impr.* décharger sur la galée; *die Form* —, relever la forme de la presse; *Fond. das Metall* —, *den Guß* —, démouler. || 4. déployer, lever; *die Flügel* —, déployer ses ailes, prendre son essor; *Vogel* —, démonter des oiseaux; *fam.* arrêter, coffrer. || 5. *fig.* choisir; *Mit Soldaten* —, faire une levée, lever, recruter des soldats. || 6. citer, noter; *einem Zap.* *ein Ende* —, enter un passage.

Ausheben, *m. é. —*, (*aous-hé-bèn*). 1. qui leve. || 2. *Jord.* houlette, *f.* déplantoir, *m.*; *Méc.* roue (*f.*) de sonnerie.

Aushébrüpan, *m. é. —*, (*aous-hé-brü-pan*). *Impr.* reglette, *f.*

Aushébung, *f. m.* (*aous-hé-boung*). 1. action de lever. || 2. levée, *f.* recrutement, *m.* appel, *m.* conscription, *f.* || 3. *Méd.* luxation, *f.*; *Aushébung* *des Gelenks*, *m.* circonscription (*f.*) militaire; — *Gemüths*, *f.* conseil (*m.*) de sagesse.

Aus-hecheln, *a.* (*aous-hé-chen*). 1. s'érancer ou peigner (du chanvre); *fig.* *ein. (a) —*, critiquer sévèrement qn, se moquer de qn, déchirer qn, à belles dents. || 2. *n. ar. baten*; finir de s'érancer.

Aus-hecken, *a.* (*aous-hék-hèn*). 1. couvrir, faire éclore, enfanter, mettre au monde; *fig.* élucubrer, élaborer péniblement; *das Kind* *hebt* *zahn* *aus*, l'enfant fait des dents; *ein. Plan* —, imaginer un plan; *Räkel* —, couvrir de mauvaises desseins. || 2. *n. ar. baten*; cesser de couvrir; *Proc.* *die Zucht* *hebt* *kein* *Merk* *aus*, un loup n'engendre pas une brebis.

Aus-heften, *a.* (*aous-héf-tèn*). achever de brocher, brocher entièrement.

Aus-heilen, *a.* (*aous-hai-lèn*). guérir radicalement, achever de guérir. || *n. ar. baten*; se guérir entièrement. || = *n. é. spl.* ou *Aushéilung*, *f. spl.* guérison radicale.

Ausheimisch, *adj.* (*aous-hai-mich*). étranger, exotique.

Aus-heitern, *a.* (*aous-hai-tèn*). éclaircir. || *ad.* —, *v.* devenir clair; *es heitert sich aus*, il se rassérène, il s'éclaircit; *ausschütterte* *Heiter*, visage rayonnant de joie.

Aus-heizen, *a.* (*aous-hai-tzen*). bien chauffer.

† **Aus-heilen**, *n.* (*aous-hé-fèn*). *helf aus*, aushelfen, *ar. baten*, *jem. (a) —*, tirer qn. d'embarras, aider qn. à se tirer ou à sortir d'embarras; *jem. (a) in der Not* —, assister, secourir qn. dans le besoin; *fönnen Sie mit mir hundert Franken* —, pouvez-vous me prêter cent francs. || = *n. é. spl.* aide, *f.* assistance, *f.* secours, *m.*

Aus-heilen, *a.* (*aous-hél-lèn*). éclaircir. || *ad.* —, *v.* s'éclaircir.

Aus-hemmen, *a.* (*aous-hém-mèn*). ôter le sabot (d'une roue), désenrayer.

Aus-hängen, *a.* (*aous-hèn-hèn*). 1. voy. *aushängen*, suspendre au dehors, exposer, afficher, attacher une enseigne. || 2. détacher, décrocher, enlever.

Aus-herrschen, *n.* (*aous-hèr-schen*). *ar. baten*; cesser de commander ou de gouverner, cesser de régner.

Aus-hesen, *a.* (*aous-hé-tzen*). *jem.* (*a) mit* *Wunden* —, chasser qn. en lâchant les chiens après lui.

Aus-huern, *a.* (*aous-hür-ern*). 1. prendre en location, louer. || 2. faire donner congé à qn. en offrant plus.

Aus-heulen, *n.* (*aous-hai-lèn*). *ar. baten*; cesser de pleurer ou de hurler; *baß du bald ausgehult?* as-tu bientôt cessé de pleurer? || *ad.* —, *v.* crier tout son saoul, pleurer jusqu'à épuisement.

Aushieb, *m. é. —*, (*aous-hib*). *For.* clairière, *f.* éclaircir, *f.* Metal. penible, *f.*; *Ess.* bote, *f.*; *ein* — *baten*, attaquer, commencer l'attaque.

Aushilfe, *f. spl.* (*aous-hil-fé*). *ar. baten*; *Aushilfe*; secours, *m.* aide, *f.* assistance, *f.*

Aus-hobeln, *a.* (*aous-hó-bèln*). dégrossir, dresser, ôter avec le rabot.

Aus-höfen, *n.* (*aous-hók-hèn*). se faire, se forger (des chimères).

Aus-hoffen, *n.* (*aous-hof-fèn*). *ar. baten*; perdre tout espoir, désespérer.

Aus-höhlen, *a.* (*aous-hou-lèn*). creuser, vider, canneler, évider, caver, miner. || = *n. é. spl.* ou *Aushöhlung*, *f. m.* creusement, *m.* excavation, *f.* cannelure, *f.*

Aus-höhlen, *n.* (*aous-hou-nèn*). honnir, railler, persifler, conspuer, huer; *jem. (a) —*, se rire, se moquer de qn, narguer qn, tourner qn. en ridicule.

Aushöhnung, *f. m.* (*aous-hou-noung*). persiflage, *m.* moquerie, *f.* raillerie, *f.* dérision, *f.*

Aus-höfen, *n.* (*aous-hou-hèn*). *ar. baten*; *Arten* —, revendre en détail.

Aus-holen, *n.* (*aous-hó-lèn*). *ar. baten*; 1. mit dem Hute —, lever, étendre le bras pour frapper; *um Sprung* —, prendre son élan pour sauter; *fig.* *die Geschichte* *holt* *aus*, commencer une histoire de bien loin, remonter de bien loin. 2. *a.* questionner; *jem. (a) über etw.* (a) —, sonder qn. au sujet de qch; *die Gedanken* *hölten* *Arten* —, chercher par qn. à connaître les pensées d'une personne; *fam.* tirer les vers du nez à qn.

Ausholer, *m. é. —*, (*aous-hó-lèn*). *Mar.* amure, *f.* draille, *f.* guinderesse, *f.* bintter —, hale-arrière, *m.*

Aus-hölen, *a.* (*aous-hol-tèn*). *For.* éclaircir; *fam.* fustiger, rosser, bâtonner, frotter d'huile de cotret.

Aus-horchen, *a.* (*aous-hor-chen*). se tenir aux écoutes, attendre en se tenant aux écoutes; *jem. (a) —*, surprendre les secrets de qn, sonder qn; *fam.* tirer les vers du nez à qn; *ein* *hört* *alles aus*, il apprend tout en sondant.

Aus-hören, *a.* (*aous-hor-rèn*). 1. écouter jusqu'à la fin; *ich habe das* *Stück* *hört* — *fönnen*, je n'ai pu rester jusqu'à la fin de la représentation. || 2. *voy.* *aushorchen*, surprendre les secrets, se tenir aux écoutes.

Aushub, *m. é. spl.* (*aous-houb*). 1. éche, *f.* choix, *m.* fleur, *f.* triage, *m.* || 2. *Min.* levée, *f.* ban, *m.*

Aus-hudeln, *a.* (*aous-hou-dèln*). chapitrer, gourmander, railler.

Aushülfe, *f. spl.* (*aous-hul-fé*). secours, *m.* aide, *f.* assistance, *f.* secours, *m.*; *fig.* moyen (*m.*) provisoire, remède, *m.*

Aus-hüllen, *a.* (*aous-hul-sèn*). écosser, monder, écaler (des noix).

Aus-hungern, *a.* (*aous-houng-ern*). affamer, réduire à la famine; faire mourir de faim; *aushungert*, exténué de faim.

Aus-hunzen, *a.* (*aous-houn-tzen*). chapitrer, gourmander, vilipender.

Aus-husten, *a.* (*aous-hous-tèn*). 1. cracher en toussant, expectorer; *Blut* —, cracher du sang. || 2. *n. ar. baten*; cesser de tousser.

Aus-jagen, *a.* (*aous-ia-guèn*). 1. chasser, renvoyer; *et in* *aussagt* *werden*, à l'été mis à la porte; *jem. (a) den* *Wald* *hölten* —, faire sauter sang et eau à qn. || 2. *n. ar. baten*; sortir à la hâte. || 3. finir la chasse.

Aus-jammern, *a.* (*aous-iam-mèrn*). 1. consumer dans les lamentations. || 2. *n. ar. baten*; cesser de se lamenter. || 3. *ad.* —, *v.* se lamenter beaucoup.

Aus-jäten, *v. voy.* ausgäten.

Aus-jochen, *a.* (aus-io-djen). ôter le joug à, débiter.

Aus-falben, *n.* (aus-kal-ben). *av.* talen; cesser de véler.

Aus-fämmen, *a.* (aus-kem-men). 1. ôter en peignant; peigner; du Kopf — démêler les cheveux. || 2. défriser; ausdammt Haar, peigneures, *f. pl.*

Aus-fämpfen, *a.* (aus-kämp-fen). de corder par les armes, vider un différend. || *av.* talen; cesser de se battre, de lutter.

Aus-farren, *a.* (aus-kar-rèn). emporter avec une brouette, brouetter.

Aus-fauen, *a.* (aus-kaou-fen). bien mâcher; ausfauen —, exprimer le suc des os en machant. || *n. av.* talen; achever de mâcher.

Aus-faufen, *a.* (aus-kaou-fen). 1. acheter tout; einen Laden —, vider un magasin; er kauft sich mit lui tout l'outillage —, il ne donne pas sa part pour mille florins; der ganze Vorrath ist ausgefaufen; toute la provision est achetée; die Zeit —, bien employer son temps; die Gelegenheit —, profiter de l'occasion. || 2. enlever, sur, écarter par une surenchère; jett. (A) —, l'emporter sur qn. dans une vente, supplanter qn. || 3. fch —, se racheter.

Aus-fegeln, *a.* (aus-ke-guên). jouer aux quilles, cesser de jouer aux quilles; eine Partie —, finir une partie de quilles.

Aus-fehlen, *a.* (aus-ke-fên). Arch. canaler, évider (une lame).

Aus-fehlung, *f. n.* (aus-ke-foung). cannelure, *f.*

1. **Aus-fehren**, *a.* (aus-lê-rèn). balayer, nettoyer, ramoner, ausfehren, vergeten; Artill. écouvillonne; fam. das Fuchel ist fein —, cela se trouve au bout de l'affaire.

2. **Aus-fehren**, *a.* tourner en dehors.

Aus-fehren, *m. é.* —, (aus-ke-rên). bal. your. *m.* || — *in*, *f. n.* balayeuse, *f.*

Aus-felcheln, *n. é.* *spl.* (aus-ke-felcheln). *n. é.* *spl.* balayures, *f. pl.* ordures, *f. pl.*

Aus-feilen, *a.* (aus-ke-fên). 1. munir de coins; fam. rosser. || 2. *n. av.* fein ou fch —, *r. Min.* se terminer en forme de coin; der Berg fchelt sich aus, le filon disparaît.

Aus-feimen, *n.* (aus-ke-fên). *av.* fein, germer; *av.* talen, cesser de germer. || = *n. é.* *spl.* germination, *f.*

Aus-feltern, *a.* (aus-ke-fên). 1. Vign. pressurer. || 2. *n. av.* talen; cesser de pressurer.

† **Aus-fennen**, *a.* (aus-kên-nên). fam. aus, ausdammt; reconnaître entièrement ou entre plusieurs; fam. ein und —, connaître parfaitement.

Aus-ferber, *a.* (aus-ke-fên). crénelé, entailler, denteler. || = *n. é.* *spl.* ou **Ausferbung**, *f. n.* entaille, *f.* crénelage, *m.* dentelure, *f.*

Aus-fernen, *a.* (aus-ke-fên). 1. éplucher, ôter, retirer le noyau, les grains, les pépins, égrener; cerner (des noix); Min. das Gît —, séparer le minéral. || 2. = *n. é.* *spl.* extraction (*f.*) des noyaux, égrenage, *m.*; Pharm. énucléation, *f.*

† **Aus-fischen**, *a.* (aus-ke-fên). fer aus, ausfischen; choisir, élire.

Aus-fitten, *a.* (aus-ke-fên). boucher, mastiquer, cimenter, enduire, enter.

Aus-fleichen, *a.* (aus-ke-fên). toiser, mesurer à la toise.

Aus-flagbar, *adj.* (aus-ke-fên). extensible en justice.

Aus-flagen, *a.* (aus-ke-fên). 1. poursuivre judiciairement; den Hauptgebieter —, discuter le principal débiteur. || 2. *n. av.* talen; cesser ses plaintes. || 3. fch —, *r.* se soulager par ses plaintes, épancher son cœur.

Aus-flagen, *f. n.* (aus-ke-fên). poursuite, *f.* discussion, *f.*

Aus-flang, *m. é.* —, (aus-ke-fên). derniers sons, rime, *f.*

Aus-flären, *a.* (aus-ke-fên). ou auf-flären; éclaircir; das Wetter flart sich aus, le temps s'éclaircit.

Aus-flärung, *f. n.* (aus-ke-fên). éclaircissement, *m.*

Aus-flatzen, *a.* (aus-ke-fên). 1. rapporter, divulguer, redire; fam. faire des commérages, faire des can-can. || 2. bafouer (un acteur) en claquant. || 3. *n. av.* talen; cesser de frapper, de claque, finir de jaser; kati ist bald ausgeflätzt? avez-vous bientôt fini de frapper dans vos mains?

Aus-flauben, *a.* (aus-ke-fên). 1. éplucher, trier; cerner ou casser (des noix); Min. trier les minerais. || 2. *fig.* découvrir forced'études; fam. démicher.

Aus-flauben, *m. é.* —, (aus-ke-fên). éplucheur, *m.* trieur, *m.*

Aus-flaubung, *f. n.* (aus-ke-fên). épluchement, *m.* triage, *m.*

Aus-flächen, *a.* (aus-ke-fên). tapisser, revêtir le dedans (d'une armoire) de papier, coller du papier sur... die Vorderseite der Wand —, boucher les trous d'un mur avec du mortier; ein Zimmer —, tapisser une chambre, coller du papier dans une chambre.

Aus-flächen, *a.* (aus-ke-fên). 1. déshabiller, mettre à nu; fam. dévaliser, dépouiller. || 2. garnir, tapisser; Arch. mit Zerkel —, lambrisser; *fig.* traverser, parer. || 3. = *v. spl.* déshabillement, *m.* tam —, en déshabillant; *fig.* garnissage, *m.* tapisserie, *f.*

Aus-flächenzimmer, *n. é.* —, (aus-ke-fên). Théât. garde-robe, *f.* vestiaire, *m.* cabinet, *m.*

Aus-fliefern, *a.* (aus-ke-fên). encoller, revêtir (de papier).

Aus-flingeln, *a.* (aus-ke-fên). ou aus-flüchten; 1. publier au son d'une sonnette. || 2. *n. av.* talen, achever de sonner.

† **Aus-flingen**, *a.* (aus-ke-fên). flang aus, ausflingen, *av.* talen, cesser de sonner ou de retentir; das Vieh flingt aus, cesse de se faire entendre.

Aus-flöpfen, *a.* (aus-ke-fên). 1. nettoyer en frappant, vergeter; den Staub —, épousseter; jett. die Klutter auf den Tisch —, rabattre les coutures à qui; die Pfeife —, nettoyer la pipe en frappant sur qch; rebattre (un matelas); *fig.* épousseter, rosser. || 2. *n. av.* talen, cesser de frapper.

Aus-flügeln, *a.* (aus-ke-fên). inventer, découvrir, raffiner, trouver à force de subtiliser.

Aus-fluebeln, *a.* (aus-ke-fên). délier, dégarnir, Chass. déchaîner, découper (des chiens).

Aus-fluten, *a.* (aus-ke-fên). 1. bien pétrir. || 2. *n. av.* talen; cesser de pétrir.

Aus-fluten, *n.* (aus-ke-fên). *av.* talen; 1. cesser de s'agenouiller; rester à genoux. || 2. *a.* excaver, creuser avec les genoux.

Aus-flurken, *n.* (aus-ke-fên). *av.* talen; cesser de gronder.

Aus-fochen, *a.* (aus-ke-fên). 1. faire cuire, cuire assez; das Fleisch —, cuire la viande suffisamment; extraire par la cuisson; den Kaffee alle Kraft —, extraire tout le jus de la viande par la cuisson, consommer la viande; einen Topf —, nettoyer un pot en y faisant bouillir de l'eau; décuier (le fil); die Wäsche —, lessiver le linge; décuier; aus-fochen, trop cuit, desséché. || 2. *n. av.* talen; cesser de cuire ou de bouillir, cesser de faire la cuisine, faire sortir par la cuisson; cuire suffisamment; sortir pendant l'ébullition; *fig.* cesser d'être en colère. || 3. *av.* fein, s'évaporer. || = *n. é.* *spl.* Soier. décuage, *m.* cuisson, *f.*

Aus-folgen, *a.* (aus-ke-fên). Arm. calbrer.

† **Aus-fommen**, *a.* (aus-ke-fên). bal-loter, décider au moyen du ballottage.

aller dehors, changer de place; ich komme wenig aus, je sors fort peu; er ist in acht Tagen nicht ausgekommen, il n'est pas sorti depuis huit jours, il n'a pas bougé depuis huit jours; die Ztür war verriegelt, niemand konnte aus, être enfoncée, la porte était fermée, personne ne pouvait sortir ni entrer. || 2. sortir, venir dehors, éclore, sortir. || 3. éclater, commencer à brûler; das Feuer kam aus, le feu a pris. || 4. transpirer, ébruiter, devenir public; diese Geschichte kam aus, cette histoire se répandit bien loin; wenn eine solche Erklärung ausfällt, si une déclaration telle s'ébruitait; es ist noch nicht ausgekommen, rien n'a encore transpiré. || 5. finir, aller jusqu'au bout; wenn die Zeit —, à la fin des huit jours. || 6. s'enlever, disparaître, s'effacer (parl. d'une tache). || 7. mit jdm. (b) —, venir à bout de qch; mit ihm ist gut —, il est très accommodant, il est d'un commerce facile; mit ihm kann kein Mensch —, personne ne peut vivre avec lui. || 8. suffire, pouvoir vivre; fam. se tirer d'affaire; du kannst mit einem Geiste —, tes appointements doivent te suffire; fam. nicht — können, avoir du mal à joindre les deux bouts; Prox. mit einem mal man hat, mit einem kommt man aus, bon ménage va loin avec peu. || 9. = *n. é.* *spl.* nécessaire, *m.* subsistance, *f.* pain, *m.*; ein Haufen — haben, avoir de quoi, avoir tout juste de quoi vivre; sein reichthum — haben, avoir largement de quoi vivre; sein verdrüß, gagner son pain; fam. es ist fein — mit ihm, il n'y a pas moyen de s'entendre avec lui. || 10. arrangement, *m.* compromis, *m.*; ein — treffen, prendre un arrangement.

Aus-fommenlich, *adv.* (aus-ke-fên). suffisant, qui peut suffire. || *adv.* avec un traitement suffisant.

† **Aus-fommen**, *n.* (aus-ke-fên). finit aus, ausgefommen, *av.* talen; ne pouvoir sortir; nicht ein und nicht —, ne pouvoir ni entrer ni sortir, ne pas savoir où donner de la tête.

Aus-foppen, *a.* (aus-ke-fên). Chass. découpler.

Aus-förnen, *a.* (aus-ke-fên). égreuer. || = *n. é.* *spl.* égrenage, *m.*

Aus-föfen, *n.* (aus-ke-fên). *av.* talen; causer à son aise; finir de causer.

Aus-föfen, *a.* (aus-ke-fên). savourer, déguster, choisir en goûtant; discernar par le goût; vider, épuiser, consommer en goûtant.

Aus-föfen, *a.* (aus-ke-fên). pop. vomir, rendre.

Aus-fragen, *a.* (aus-ke-fên). Arch. encorbeller. || = *n. é.* *spl.* encorbellement, *m.*

Aus-frähen, *a.* (aus-ke-fên). 1. annoncer par son chant (parl. du coq). || 2. *n. av.* talen; cesser de chanter.

Aus-framen, *a.* (aus-ke-fên). étaler, faire étalage ou montre de. || 3. = *n. é.* *spl.* ou **Ausframung**, *f. n.* étalage, *m.*

Aus-fragen, *a.* (aus-ke-fên). 1. arracher (avec les ongles). || 2. effacer en grattant, raturer. || 3. *n. av.* fein; se sauver à toutes jambes; fam. mit dem Fuß —, faire le pied de grue.

Aus-freiden, *n.* (aus-ke-fên). 1. fam. crier, publier, proclamer; sich —, crier son soul. || 2. *n. av.* talen; cesser de crier.

† **Aus-friecken**, *n.* (aus-ke-fên). froh aus, ausgefriecken, *av.* fein; 1. éclore, sortir en rampant; die Kuckuckin fchelt sich aus, les poussins sont sortis de la coquille. || 2. *a.* fouiller; alle Winkel —, fouiller tous les coins et recoins. || 3. der Wind fchelt aus und an, le vent est instant. || 4. = *n. é.* *spl.* éclosion, *f.*

Aus-friegen, *a.* (aus-ke-fên). 1. fam. détruire par la guerre. || 2. *n. av.* talen; cesser de faire la guerre. || 3. *a.* ôter, retirer; ich kann die Schuld nicht —, je ne puis pas ôter mes dettes.

Aus-fügeln, *a.* (aus-ke-fên). bal-loter, décider au moyen du ballottage.

aux soldats. | 5. avancer, déboursier, dépenser; Geld —, déboursier, dépenser de l'argent; auf Zinsen —, prêter à intérêt. | 6. expliquer, interpréter, commenter; dieſe Buch braucht nicht ausdelt zu werden, ce livre n'a pas besoin d'être commenté; das Geſch —, interpréter la loi; die Sprachen — traduire, interpréter les langues; die ſämmtlichen Buntze — expliquer les points difficiles; ſie hat uns ihren Willen mitgeteilt, elle nous a expliqué sa volonté; ein (s) zu ſichem Verſtand —, tourner ou interpréter qch. à son avantage; ſtill ou ſalbi —, interpréter en mal, donner une fauſſe interprétation à qch. prendre qch. en mauvaſſe part; wie ſehen Sie dieſes, comment entendez-vous cela. | 7. incruſter, marquer, plaquer; mit Geld und Eiſenſtein —, damasquiner avec de l'or et de l'ivoire; den Fußboden —, marquer le plancher; ausgeteilt Arbeit, marqueterie, f. | 8. retirer, ôter (un vêtement); die Schuſt —, ôter ſes ſouliers. | 9. Agr. ſécher, semer. || 10. ſich —, n. se comprendre, s'expliquer, s'interpréter; ſich zum Fenſter —, se mettre à la fenêtre; Eſcr. se mettre en garde.

Ausleger, m. e. —, (aus-le-güer). interpréter, m. exagète, m. commentateur, m. déchiffreur, m; Impr. lèveur, m. Mar. boute-hors, m. bout (m.) de beaupre; Arch. échapre, f.

Auslegung, f. m. (aus-le-gün'g). 1. explication, f. commentaire, m. interprétation, f. | 2. étalage, m. (de marchandises), prêt, m. avance, f. (d'argent).

Auslegungsfuſt, f. spl. (aus-le-güſt-kouſt), art (m.) d'interpréter, leçonnet, que, f.

Aus-lehren, a. (aus-le-hén). achever l'inſtruction de qn. || n. av. haben; cesser d'inſtruire.

Aus-leiden, n. (aus-lai-dén). litt. a. e. ausleiden, av. haben, 1. ſouffrir jusqu'au bout, cesser de ſouffrir; et hat ausleiden, il est au terme de ſes ſouffrances, il a cessé de ſouffrir. || 2. a. ſouffrir jusqu'au bout; ſin Raſ —, boire localie jusqu'à la lie.

1. **Aus-leiern**, n. (aus-lai-én). av. haben; 1. aus der Hand —, quitter le ſillon, dévier; fam. perdre son eſprit, délirer. || 2. a. évider, creuser; aus der Hand —, bien approfondir un ſillon; der Weg war ſichtbar und die Gleiſe augleichen, le chemin était mouvaſſe et les ornières creuses; ein Rad —, élargir une roue.

2. **Aus-leiern**, n. av. haben; 1. cesser de vieillir, de psalmodier. || 2. a. psalmodier jusqu'au bout.

Aus-leihen, a. (aus-lai-én). litt. a. e. ausleihen, louer (des chevaux), prêter (de l'argent; auf Pfand —, prêter sur gages. || =, n. 8. spl. prêt, m. louage, m. location, f.

Ausleihen, m. e. —, (aus-lai-én). prêt, m. loueur, m.

Ausleihung, f. m. (aus-lai-oun'g). prêt, m. location, f. action (f.) de prêter ou de louer.

Aus-leiten, n. (aus-lén-kén). av. haben; se détourner, se ranger; Min. percer à côté, fig. courir à côté, étudier une queſtion; sortir de la queſtion.

Aus-lernen, n. (aus-lén-nén). achever d'apprendre, apprendre à fond; aus gelernt haben, avoir fini ſes études, son apprentiſſage; man hat nie aufgelernt, on n'a jamais fini de ſ'inſtruire, on n'est jamais trop vieux pour apprendre; ein ausgelernter Geſell, un ſiècle ou vieux renard, un fin matou; fam. jtm. (A) aus gelernt haben, connaître q. à fond.

Auslese, f. n. (aus-le-zé). choix, m; Pap. retrire, m. déliſſage, m; Vign. ma fleur crü.

Aus-leſen, a. (aus-le-zén). laſſe aus, ausleſen; 1. choiſir, élire; fam. trier, éplucher. Pap. déliſſer; ausleſen, choiſir, de choix, d'élite; ausleſene Mannſchaft, hommes d'élite. | 2. lire jusqu'à la fin, achever, finir de lire; terminer un cours, l. n. av. haben; cesser de lire. || =, n. 8. spl. choix, m. triage, m; Pap. déliſſage, m.

Ausleſer, m. e. —, (aus-le-zér). trieur, m. éplucheur, m; Pap. déliſſeur, m. || = in, f. non. trieuſe, f; éplucheuse, f; Pap. déliſſeuſe, f.

Ausleſung, f. m. (aus-le-soun'g). 1. choix, m. triage, m; Pap. déliſſage, m. | 2. achèvement (m.) de la lecture.

Aus-leuchten, n. (aus-leüch-tén). av. haben; 1. jtm. (b) —, éclairer qn. qui s'éloigne; fam. chasser qn; fig. jtm. (b) die Augen — wollen, vouloir éclipſer qn. | 2. cesser de luire.

Aus-leuchten, a. (aus-leüch-tén). 1. For. éclaircir (un bois); fig. élaguer (un diſcours). | 2. allegor. || 3. =, n. 8. spl. ou

Ausleuchtung, f. m. élagage, m. éclairciſſement, m; Mar. allegement, m.

Aus-leben, n. (aus-lé-bén). av. haben; cesser d'aimer, ne plus aimer.

Aus-leiern, n. (aus-li-fén). remettre, rendre, livrer, délivrer; Jur. extraditer, livrer (une ville, un criminel); et ist den Erben das Vermögen ausgeleiert worden, on a remis la fortune aux héritiers; ausleierten, livrable.

Auslieferung, f. m. (aus-li-féoun'g). remise, f. livraison, f; Jur. extradition, f; Mil. reddition, f.

Auslieferung, a. —, de remise, de livraison; —ſchein, m. 8. e. ou —zett, m. e. —, de harze, f. certificat (m.) de livraison; Jur. —vertrag, m. 8. e. traité (m.) d'extradition; Mil. cartel, m.

Aus-liegen, n. (aus-li-güen). laſſe aus, ausliegen, av. haben; 1. reposer (part. du vin). | 2. être dehors, se coucher la nuit dehors, decoucher. | 3. être à la fenêtre, se mettre à la fenêtre; Libr. étreen vente part. d'un livre; Eſcr. être en garde. | 4. fam. cesser d'être couché.

Auslieger, m. e. —, (aus-li-güer). Mar. patache, f. vaisseau (m.) de garde, garde-côte, m; navire (m.) en rade.

Aus-lieſen, a. (aus-lis-tén). prendre ou découvrir par ruse.

Aus-loben, n. (aus-lo-bén). 1. tarir sur les louanges de qn. | 2. en vain —, fixer un prix; ausleihen Pacht, ferme fixe. | 2. Juv. jtm. (A) —, désintéresser qn. || 3. n. av. haben, cesser de louer.

Auslobung, f. m. (aus-lo-boun'g). accommodement, m. apaiement, m.

Aus-lochen, n. (aus-lo-chen). av. haben; 1. tirer du minéral; Charp. entailler.

Aus-lochern, a. (aus-lo-chen). percer, trouer.

Auslochung, f. m. (aus-lo-oun'g). entaille, f. entailement, m. perçage, m. enlature, f.

Aus-loſen, a. (aus-lok-hén). 1. défaire les boucles. | 2. fig. attirer dehors, faire sortir, découvrir par ruse; fam. jtm. (A) —, tirer les vers du nez à qn.

Aus-loſen, n. (aus-lo-én). Art. recevoir un moule à canon.

Aus-lohnen, a. (aus-lén-nén). payer les gages, le ſalaire, distribuer la paye.

Ausloſbar, adj. (aus-las-bér). rachetable.

Aus-loſchen, a. (aus-lou-chen). 1. éteindre; mein 3. in der Augleucht, ma colère s'est apaisée. | 2. effacer; faire disparaître (une tache), eſſuyer (un tableau noir); sp. et ist aus der Augleucht ausgeleuchtet worden, il a été rayé de l'association; Financ. amortir (une dette). || 3. n. av. loſen, laſſe aus, ausleiden, av. jtm. s'éteindre, ſeſſacher. || 4. =, n. 8, spl. extinction, f; Financ. amortiſſement, m. élagage, m. obliteration, f.

Ausloſchen, m. e. —, (aus-lou-chen). extincteur, m.

Ausloſſlich, adj. (aus-louſch-lisch). effaçable, amortiſſable.

Ausloſung, f. spl. (aus-lou-choun'g). extinction, f. effacement, m. obliteration, f; Financ. amortiſſement, m.

Ausloſſchen, m. e. —, (aus-lou-zé-hé-ken). Art. délie, m.

Aus-loſen, a. (aus-lo-sén). 1. mettre en loterie. | 2. Mil. tirer au sort.

Aus-loſen, a. (aus-lo-sén). 1. détacher et tirer dehors; die Zang —, couper la langue; Chir. désarticuler un membre; bei Aus —, désarticuler le pied; Cuis. die Ausen aus dem Reife —, déſoſſer la viande; Chass. étêter, tirer les alouettes du filet. | 2. délivrer, dégager, rançonner; racheter (un captif); jtm. (A) —, libérer qn. payer les dettes de qn; einen Brief —, payer le port d'une lettre; ein Wort —, dégager sa parole, remplir sa promesse. || 3. ſich —, n. se libérer, se racheter.

Ausloſung, f. m. (aus-lo-soun'g). mise (f.) en loterie; Mil. tirage (m.) au sort; Com. lotiſſement, m.

Ausloſung, f. m. (aus-lou-soun'g). rachat, m. paiement, m; Chir. désarticulation, f; Cuis. déſoſſement, m; délivrance, f. dégagement, m; rachat, m. (d'un prisonnier); Ausloſungs —, de rachat, de libération; —ſumme, f. n. rançon, f. —vertrag, m. 8. e. cartel, m. traité (m.) d'extradition.

Aus-loſten, a. (aus-loſ-tén). piloter pour sortir du port || =, n. 8. spl. pilotage, m. lamanage, m.

Aus-lüſten, a. (aus-luſ-tén). aérer, changer l'air; exposer à l'air; Chass. conduire en plein air, éventer. || ſich —, n. aller prendre l'air. || =, n. 8. spl. aérer, aération, f. aérage, m. ventilation, f.

Ausluſthurn, m. e. —, (aus-luſ-thurn). Fortif. tour (f.) d'observation, échaugette, f.

Aus-machen, a. (aus-mo-fén). 1. effacer, ôter, retrire; arracher, éteindre le feu, souffler, éteindre la lumière. | 2. tuer, anéantir, exténuier; der Durſt will mich ar —, j'ai une soif telle que je crois en mourir, je meurs de soif; die Krankheit macht mich ar —, la maladie me tue, m'épuise, m'achève; fam. jtm. (A) —, tuer qn. | 3. injurier, chapitrer, tancer. | 4. garnir, border, couvrir de l'extérieur, border un habit de fourrure. | 5. finir, achever, terminer; fig. arranger, vider (un diſſentiment, un ſéſe —, achever une robe; ein Paar —, vider, boire un verre de vin; der Mann hat ſe ausgemacht, cet homme est mort; die Nacht ist ausgemacht, la nuit est terminée; ſe mögen dieſe ſachen —, qu'ils ſ'arrangent, qu'ils terminent à eux deux le débat; ich mach' es bald mit dir —, j'aurai bientôt fini avec toi; ein Brief ist nicht ausgemacht, ce diſſent n'est donc pas encore vidé? et hat ſe mit dem Herrn nicht ausgemacht, il a vidé le diſſent l'opée à la main; mit den Waffen —, décider, vider les armes à la main; Proze. was ſie ausgemacht, das mach' aus, il ne faut pas commencer tout ſans le terminer; das iſt eine ausgemachte Sache, c'est entendu, c'est un fait accompli. | 6. se monter, s'élever; das mach' was aus, cela s'élève beaucoup; das mach' nichts aus, cela ne fait rien, ſon peu importe; das mach' ein arbes Zeugnis aus, cela s'élève à une forte ſomme; das mach' wenig aus, cela s'élève à peu de chose, c'est peu important; das mach' die Sache nicht aus, cela ne décide pas de l'affaire, ce n'est pas décisif; der Herr hat nicht ausgemacht, la prière seule ne ſuffit pas. | 7. former, composer, conſtituer, établir; dieſe drei Herren machen das Collegium aus, ces trois ſeſſieurs conſtituent ou forment le collège; ſie machen dieſen Rat aus, ce ſont ces trois ſeſſieurs qui forment le conſeil de famille; et mach' auch ſie aus, il le représente une grande maison, il conſtitue une maison importante; die mach' ſich aus dem Handel aus, cela ſe ſort de 20 thalers. | 8. arrêter, convenir, deſiderer; ſon Baſel; et mach' ſe ſe mit ihm aus, il est convenu avec lui de cette manière; die Sache iſt ſie ausgemacht worden, l'affaire a été arrêtée de cette façon. | 9. avoir de l'influence, de l'importance; ſon ſon, je n'ai point d'influence sur lui, je ne puis rien sur lui; ſe iſt ausgemacht, c'est convenu, c'est une chose certaine; die Sache iſt nicht

Aus-pfeifen, *a.* (aus-pai-fèn). *yñf* aus. auspfeifen; huer, persifler, siffler (une pièce), recevoir qn à coups de sifflet; *ap.* et bar auspfeifen, il jouit de son poste. || *n. av. baten*; cesser de siffler. || = *n. e. spl.* sifflément malveillant, huer, *f.*

Auspfeifer, *m. e.* — (aus-pai-fèr). siffleur, *m.* persifleur, *m.*

Aus-pflanzen, *a.* (aus-pfan-tzen). transplanter, déplanter: ein Feld mit (etw.) —, planter des pois sur toute l'étendue d'un champ.

Aus-pflastern, *a.* (aus-pflas-tèrn). paver ou achever de paver.

Auspflasterung, *f. spl.* (aus-pflas-te-rung). parage, *m.*

Aus-pflücken, *a.* (aus-pfluck-kèn). 1. cueillir, arracher, ôter: éplucher; Blumen — cueillir des fleurs; *Mar.* défaire de vieux cordages. || 2. *n. av. baten*; cesser d'arracher.

Aus-pflügen, *a.* (aus-pflu-guèn). 1. labourer (un champ) en entier. || 2. déterrer en labourant. || 3. *n. av. baten*; cesser de labourer.

Aus-picken, *a.* (aus-pik-kèn). enduire de poix, polir; goudronner (un vaisseau); *fig.* durcir; *ausgepickt*, fameux: émérite; *ausgepickt Zäufel*, buveur (*m.*) émérite, vieux ivrogne; et bar einen ausgepickt Maan, il a un vrai estomac d'autruche, il digérerait du plomb.

Auspicien, *n. sing. invar. pl.* — (aus-pi-tzi-um). auspices, *m. pl.*

Aus-picken, *a.* (aus-pik-kèn). faire sortir, ôter en becquetant.

Aus-plappern, *a.* (aus-plap-pèrn). ébruiter, rapporter, divulguer.

Aus-platten, *a.* (aus-plat-tèn). carrelé une chambre.

Aus-platten, *a.* (aus-plät-tèn). repasser (du linge); *Maçon*, carrelé.

Aus-plasen, *n.* (aus-pla-tzen). *av.* féin, crever, éclater: in ein Gläskit —, éclater de rire; *fam.* et platit mit dem Gekinnisse aus, il trahit le secret, il laisse échapper le secret.

Aus-plaudern, *a.* (aus-plau-dèrn). divulguer, ébruiter, rapporter; et plaudert alle aus, il dit tout ce qu'il sait. || *n. av. baten*; cesser de bavarder. || *fid.* —, *r. dire* tout ce qu'on a à dire, épancher son cœur. || = *n. e. spl.* révélation, *f.* rapportage, *m.*

Ausplaudern, *m. e.* — (aus-plau-dè-rèrn). rapporteur, *m.* bavard, *m.*

Aus-plündern, *a.* (aus-plün-dèrn). piller, dépouiller, dévaliser, détrousser, saquer; der Reine plünderte das arme Land aus, l'ennemi mit tout le pays à sac.

Ausplünderer, *m. e.* — (aus-plün-dè-rèrn). pillard, *m.* détrousseur, *m.*

Ausplünderung, *f. n.* (aus-plün-dè-rung). saquage, *m.* sac, *m.* pillage, *m.* dévalisation, *f.* dépouille, *m.*

Aus-pochen, *a.* (aus-po-kèn). 1. Chass. déloger (un renard) en frappant contre un arbre creux ou il s'est caché: einen Schupficht —, huer un acteur en frappant la terre du pied. || 2. *Min.* donner le signal pour se relever. || 3. *Rein.* —, nettoyer des fourrures en frappant dessus.

Aus-polieren, *a.* (aus-poli-rèn). *pp.* auspoliert; polir, brunit. || *n. av. baten*; achever de polir.

Aus-polstern, *a.* (aus-pols-tern). matelasser, feutrer, capitonner, rembourrer. || = *n. e. spl.* ou *Auspolstierung*, *f. spl.* matelassure, *f.* rembourrage, *m.*

Aus-poltern, *n.* (aus-pol-tèrn). *av. baten*; cesser de faire du vacarme.

Aus-pofaunen, *a.* (aus-pofaun-nèn). *pp.* ausposaunt; publier à son déterme; *fam.* tambourner, afficher; a posant alle aus, il corne ou divulgue tout ce qu'il sait; son vet —, prôner ses merites.

Aus-prägen, *a.* (aus-prä-guèn). 1. convertir (de l'or) en monnaie, monnayer. || 2. empreindre distinctement,

bien frapper; *ausgeprägt*, marqué, défini, prononcé.

Ausprägung, *f. n.* (aus-prä-gung). monnayage, *m.* bonne empreinte.

Aus-predigen, *a.* (aus-prè-di-guèn). *av. baten*; finir son sermon; *fig.* baten Sie nun endlich ausgepredigt? avez-vous enfin fini de crier?

Aus-preisen, *a.* (aus-prai-zèn). prêt aus, *ausgepreisen*; vanter, louer abondamment, préconiser; exalter ses mérites.

Aus-presen, *a.* (aus-prè-sèn). 1. pressurer, presser, exprimer, tirer, extraire; den Augen Trauen —, arracher des larmes à qu.; *jem.* (b) ein Gebirn —, extorquer un secret à qu. || 2. faire disparaître en pressant; *fallen* —, faire disparaître des plis au moyen de la presse. || 3. *n. av. baten*; cesser de presser. || 4. = *n. e. spl.* ou *Auspressung*, *f. n.* pressurage, *m.* extraction, *f.* *fig.* extorsion, *f.*

Aus-prügeln, *a.* (aus-pru-guèn). battre, rosser comme il faut, chasser à coups de bâton.

Aus-pumpen, *a.* (aus-poum-pèn). vider avec la pompe, pomper, mettre à sec; *Mar.* die Zäuf —, affranchir la pompe; *Phys.* die Luft —, faire le vide; *fig.* soustraire qch à qu. || = *n. e.* affranchissement (*m.*) de la pompe; *Phys.* vide, *m.* rarefaction (*f.*) de l'air.

Aus-punctieren, *a.* (aus-poum-kü-rèn). *pp.* auspunctirt; couvrir de points; découvrir par des points. || *absol.* trouver à force de subtiliser.

Auspus, *m. e.* (aus-poutz). enjolivement, *m.* ornement, *m.* garniture, *f.* décors, *m. pl.*; —gegenstand, *m. e.* l'objet (*m.*) d'enjolivement, ornementation, *f.*

Aus-pugen, *a.* (aus-pou-tzen). 1. nettoyer, éplucher, curer, écurer, dégraisser; *Arm.* rafranchir (un fusil); émonder, ébrancher, ébourgeonner (les arbres); essaimer (la vigne); dépouiller (un lièvre), vider un poisson; *Artif.* écrouillonner (un canon). || 2. éteindre (une chandelle) en mouchant; *fam.* vider (un verre). || 3. orner, parer, décorer, garnir. || 4. *fam.* gronder, réprimander, chaparrer. || 5. = *n. e. spl.* nettoierement, *m.* épluchage, *m.* curage, *m.* émondage, *m.* extinction, *f.* ornement, *m.* parure, *f.* décoration, *f.*

Auspusen, *m. e.* — (aus-pou-tzen). nettoyeur, *m.* décroqueur, *m.* *Agr.* élagueur, *m.* ébourgeonneur, *m.* *fig.* semence, *f.* réprimande, *f.* mercuriale, *f.*

Aus-quälen, *a.* (aus-kouè-lèn). tourmenter. || *n. av. baten*; cesser de tourmenter.

Aus-quartieren, *a.* (aus-kouè-ti-rèn). *pp.* ausquartirt; *Mil.* faire change de quartier ou de caserne, déloger. || = *n. e. spl.* ou *Ausquartierung*, *f. n.* délogement, *m.* changement (*m.*) de caserne.

Aus-quetschen, *a.* (aus-kouè-tchen). exprimer (le suc).

Aus-rabieren, *a.* (aus-ra-di-rèn). *pp.* ausgerabirt; raturer, gratter, effacer avec le grattoir.

Aus-rahmen, *a.* (aus-rä-mèn). ôter du cadre, ôter du métier.

Aus-rändern, *a.* (aus-rän-dèrn). ou aus-rändern ou aus-rändeln, échancre, décroquer; *Bot.* ausgerändert, échancre, festonné.

Aus-rangieren, *a.* (aus-ran-jè-rèn). *pp.* ausgerangirt; passer en revue; *Mil.* réformer, écarter, rejeter comme mauvais; *ausgerangirt* Zedern, effets (*m. pl.*) hors de service. || = *n. e. spl.* ou *Ausrangierung*, *f. n.* mise (*f.*) en non-activité.

Aus-rasen, *n.* (aus-ra-zèn). *av. baten*; cesser d'être en fureur, s'apaiser, se calmer; *Prov.* die Jugend rasen —, il faut que jeunesse se passe; *fam.* achever de jeter sa gourme. || 2. *a.* seinc Gluth —, calmer son ardeur.

Aus-rasten, *n.* (aus-ras-tèn). *av. baten*; bien se reposer, se délasser.

Aus-rauben, *a.* (aus-raou-bèn). piller, ravager, mettre à sac, dépouiller complètement.

Aus-rauchen, *a.* (aus-raou-chèn). achever de fumer, fumer jusqu'au bout; *Chass.* enfumer (un renard). || *n. av. baten*; cesser de fumer, ne plus fumer.

Aus-räuchern, *a.* (aus-räi-dèrn). enfumer, faire des fumigations dans..., parfumer (une chambre), soufer (un tonneau), fumer (de la viande).

Ausräucherung, *f. n.* (aus-räi-dè-rung). fumigation, *f.* soufrage, *m.* (d'un tonneau).

Aus-raufen, *a.* (aus-raou-fèn). 1. arracher, sarcler, déraciner, épiler (les cheveux). || 2. *n. av. baten*; cesser de se battre.

Ausraufung, *f. spl.* (aus-raou-fung). arrachage, *m.* sarclage, *m.* épilation, *f.* (des cheveux).

Aus-räumen, *a.* (aus-räi-mèn). curer, vider (un puits); nettoyer, débayer, débourber, dégorger, évacuer, déménager, enlever les meubles de..., dégarnir, démeubler (une chambre), desservir (la table); *Arm.* épingle (la lumière d'un fusil); der Dieb hat Alles ausgeräumt, le voleur a enlevé tout, a fait maison nette. || = *n. e. spl.* ou *Ausräumung*, *f. n.* curage, *m.* nettoyage, *m.* dégorgement, *m.* déménagement, *m.* vidange, *f.*

Ausräumer, *m. e.* — (aus-räi-mèr). cureur, *m.* vidangeur, *m.* *Arm.* tire-bourre, *m.* épinglette, *f.* curette, *f.* fraise, *f.*

Aus-raufern, *a.* (aus-raus-pèn). expectorator. || *fid.* —, *r.* s'expectorer, s'éclaircir la voix.

Aus-rechen, *a.* (aus-rè-chèn). ratisser, râtelier, enlever avec le râtelier.

Aus-rechnen, *a.* (aus-rè-dhèn). calculer, compter.

Ausrechnen, *m. e.* — (aus-rè-dhèn). calculateur, *m.* || = *in*, *f. n.* calculatrice, *f.*

Ausrechnung, *f. n.* (aus-rè-dhèng). calcul, *m.* compte, *m.* devis, *m.* supputation, *f.*

Aus-recken, *a.* (aus-rèk-kèn). tirer, étendre, tirer, étirer, allonger; a tirant mit ausgerècktem Hals, le cou tendu; *Chass.* pousser sa tête. || *fid.* —, *r.* s'étendre, s'étirer.

Aus-recken, *f. n.* (aus-rè-dhèn). l'exercice, *f.* prétexte, *m.* décade, *f.* subterfuge, *m.* faux-fuyant, *m.* échappatoire, *f.* || 2. prononciation, *f.* accent, *m.*

Aus-recken, *a.* (aus-rèk-kèn). 1. déclarer, dire, prétendre, énoncer, convenir; épuiser (un sujet); wir hatten uns ausgerèckten, nous avions à nous entendre sur différents points; seine Meinung fikt —, dire franchement sa façon de penser. || 2. dissuader, faire changer d'avis; *icm.* (b) etc. (A) —, dissuader qn. de qch; las laßt ich mir nicht —, on ne m'ôte pas cela de l'esprit. || 3. *fid.* —, *r.* s'excuser, se disculper, prétexter. || 4. causer à son aise; *fid.* mit *icm.* (b) —, s'expliquer avec qn. || 5. *n. av. baten*; cesser, finir ou achever de parler, finir son discours; *icm.* (A) — lassen, ne pas interrompre qn., laisser parler qn. jusqu'au bout; *icm.* (A) nicht — lassen, couper la parole à qn.

Aus-regnen, *impers.* (aus-rè-guèn). *av. baten*; cesser de pleuvoir. || *a.* creuser par la pluie; die Wege sind ausgerègt, la pluie a creusé les chemins; *ausgeregnet*, détrempé, défoncé par les pluies.

Aus-rehden, *roy.* aus-rehden.

Aus-reiben, *a.* (aus-rai-bèn). *icm.* ausreiben; enlever par le frottement, faire sortir en frottant, frictionner (un malade); *Reiter* —, décroquer des habits; *Rehen* —, ôter les grains des épis en frottant, froisser ou frayer des épis; *icm.* (A) abreiben —, rosser qd d'importance; *icm.* (b) etc. 2. et auf den Augen —, se frotter les yeux pour se réveiller, pour se tenir éveillé. || 2. bien frotter, polir; équarrir, aléser; *Cordon* polir les —, melle; der Nacht —, polir les centures.

Aus-reichen, *n.* (aous-rai-schén). av. habn; 1. suffire, être suffisant pour. || 2. a. étendre, embrasser; ausreichend, suffisant; nicht ausreichend, insuffisant.

Aus-reifen, *n.* (aous-rai-fén). av. habn; parvenir à sa maturité.

Aus-reichen, *a.* (aous-rai-schén). défilier; *Mil.* passer en revue, faire passer l'inspection à.

Aus-reinigen, *a.* (aous-rai-ni-guén). nettoyer, curer; *Méd.* purger.

Ausreinigung, *f.* en. (aous-rai-ni-goun'g). nettoyage, *m.* curage, *m.* *Méd.* purgation, *f.*

Aus-reisen, *n.* (aous-rai-sén). av. sein; partir de; ich bin von da ausgeritten, je suis parti de là; av. habn; ne plus voyager, avoir terminé ses voyages.

† **Aus-reissen**, *a.* (aous-rai-ssén). rifg aüs, ausgerissen; 1. arracher, déraciner, déplanter (des arbres), desceller (une pierre). || 2. *n.* av. sein; se déchirer, se défaire, se rompre, se fendre, se décoller, s'échapper (parl. d'une couture); meine Geduld ist aus, die Geduld ist mit aus, ma patience est à bout, je perds patience. || 3. fam. s'enfuir, se sauver, filer, prendre la clef des champs; fig. s'emporter, tempêter; *Man.* prendre le mors aux dents; *Mil.* prendre la fuite, lâcher pied, désertier. || 4. =, *n.* *spl.* arrachement, *m.* déracinement, *m.* *Mil.* fuite, *f.* évaison, *f.* désertion, *f.*

Ausreiter, *m.* *s.* —, (aous-rai-ssér). *Mil.* déserteur, *m.* transfuge, *m.* fuyard, *m.* réfractaire, *m.*

† **Aus-reiten**, *n.* (aous-rai-tén). ritt aüs, ausgeritten, av. sein; 1. sortir à cheval; da ist er schon ausgeritten, monsieur vient de sortir à cheval. || 2. a. promener (un cheval en le montant). || 3. parcourir à cheval; *Man.* die Gasse —, entrer dans les coins; das kann man in einem Tag nicht —, un cheval ne peut pas parcourir cette distance dans une journée. || 4. dresser un cheval de selle.

Ausreiter, *m.* *s.* —, (aous-rai-tér). sergent (*m.*) à cheval, piqueur, *m.* garde, *m.*

Aus-reissen, *a.* (aous-rén-kén). disloquer, déboîter, démettre; sich (d) den Fuß —, se déboîter, se démettre; le pied. || =, *n.* *spl.* ou **Ausreissung**, *f.* en. débatement, *m.* luxation, *f.* dislocation, *f.*

† **Aus-rennen**, *n.* (aous-rén-nén). rannit aüs, ausgerannt, av. habn; 1. achever sa course; av. sein; partir, courir hors de... sortir en courant, commencer sa course à... || 2. a. parcourir; fam. sich (n) ein Auge —, se crever un œil en courant contre qch.

Aus-reuten, *a.* (aous-réi-tén). arracher, sarcler, extirper, déraciner.

Aus-rheben, *a.* (aous-ré-dén). armer, gréer, équiper (un vaisseau). || =, *n.* *s.* *spl.* ou

Ausrüstung, *f.* en. (aous-ro-doun'g). équipement, *m.* armement, *m.* gréement, *m.*; — stoßen, *f.* pl. frais (*m.* pl.) d'armement.

Aus-richten, *a.* (aous-rich-tén). 1. redresser, remettre en position; *Mil.* refaire l'alignement; *Min.* einen Gang —, dégager, retrouver un filon. || 2. eine Forderung —, ein Geschäftsmahl —, arranger, disposer, faire les frais d'une noce. || 3. fig. exécuter (un ordre), s'acquitter (d'une commission); jem. (d) thw. (A) —, communiquer qch. à qn; richten Sie ihm meinen Gruß aus, présentez lui mes compliments; mit Güte richte man mehr aus als mit Gewalt, on obtient plus par la bonté que par la force; er kam bei Hofe viel —, il a beaucoup d'influence à la cour, il est bien en cour, fam. Viel —, abattre bien de la besogne; nicht —, échouer; damit ist Nichts ausgerichtet, cela n'a abouti à rien. || 4. juger, accommoder (un différend); jem. (A) —, médire de qn.

Ausrichter, *m.* *s.* —, (aous-rich-tér). exécuter, *m.* commissionnaire, *m.* porteur, *m.* || = in, *f.* en. exécutrice, *f.* porteuse, *f.* (d'un compliment).

Ausrichtig, *adj.* (aous-rich-tich). ou ausgerichtet; actif, expéditif, adroit. || adv. activement, expéditivement.

Ausrichtung, *f.* en. (aous-rich-toun'g). 1. expédition, *f.* exécution, *f.* (d'un ordre). || 2. frais (*m.* pl.) d'un festin. || 3. *Min.* redressement, *m.* alignement, *m.* || 4. recherche, *f.* reconnaissance, *f.*

† **Aus-riechen**, *a.* (aous-ri-schén). rich aüs, ausgerochen; 1. parfumer, exhiler, répandre une odeur. || 2. flairer, chercher, découvrir en flairant. || 3. av. haben; perdre son odeur; die Wäsche riecht nach und nach aus, l'odeur du linge disparaît insensiblement.

Aus-rieten, *a.* (aous-ri-sén). Arch. canneler.

† **Aus-riegen**, *a.* (aous-rin-guén). rang aüs, ausgerungen; 1. tordre (du linge), presser (une éponge). || 2. disloquer, démettre; sich (n) den Arm —, se démettre le bras en luttant. || 3. vider (un différend). || 4. *n.* av. haben; cesser de lutter, être à bout de ses souffrances, être mort.

† **Aus-rinnen**, *a.* (aous-rin-nén). rann aüs, ausgeronnen; s'écouler, s'enfuir; s'échapper.

Aus-ripen, *n.* (aous-rip-pén). éjamber, écoter (les feuilles de tabac). || =, *n.* *s.* *spl.* écotage, *m.*

Ausritt, *m.* *s.* *c.* (aous-rit). sortie, *f.* tour, *m.* promenade (*f.*) à cheval.

Aus-röcken, *a.* (aous-röu-dén). das Leben —, expirer en râlant. || *n.* av. haben; cesser de râler.

Aus-roden, *a.* (aous-ro-dén). défricher, déraciner, essarter (un bois).

Ausroding, *f.* *spl.* (aous-ro-doun'g). extirpation, *f.* défrichement, *m.* déracinement, *m.* déboisement, *m.*

Aus-rollen, *a.* (aous-roi-lén). 1. dérouler, défaire ce qui est enroulé. || 3. étendre avec un rouleau, cylindrer; cribler (du blé). || 3. *n.* av. haben; cesser de gronder, cesser de rouler (parl. du tonnerre).

Aus-rotten, *a.* (aous-rot-tén). déraciner, extirper; fig. exterminer (une race); étindre (un sentiment).

Ausrotter, *m.* *s.* —, (aous-rot-tér). exterminateur, *m.* destructeur, *f.* || = in, *f.* en. exterminatrice, *f.* destructrice, *f.*

Ausrottung, *f.* en. (aous-rot-toun'g). extirpation, *f.* extermination, *f.* destruction totale, déracinement, *m.*

Aus-ruhen, *n.* (aous-ruk-kén). av. sein; 1. *Mil.* sortir, marcher; quitter (une place), se mettre en marche ou en campagne; — lassen, faire avancer. || 2. a. faire sortir, tirer dehors; avancer; *Méc.* désenclancher, déconjuguer, désengrèner.

Ausruf, *m.* *s.* *spl.* (aous-rouf). 1. exclamation, *f.* cri, *m.* publication, *f.* (des bans). || 2. *Jur.* licitation, *f.* criée, *f.* || in — verkaufen, vendre par licitation, aux enchères; durch öffentlichen — verbiethen, faire une défense par la voie des crieurs publics; *Gram.* interjection, *f.* exclamation, *f.*

† **Aus-rufen**, *a.* (aous-rou-fén). rief aüs, ausgerufen; 1. publier, proclamer, crier; jem. (A) zum König ou als König —, saluer, proclamer qn. roi; Verlobte —, publier les bans d'un mariage. || 2. *n.* av. haben; s'écrier, s'exclamer. || 3. =, *n.* *s.* *spl.* proclamation, *f.* publication, *f.* (des bans), criée, *f.*

Ausrufen, *m.* *s.* —, (aous-rou-fén). crieur public, héraut, *m.* proclamateur, *m.*

Ausrufung, *f.* en. (aous-rou-foun'g). proclamation, *f.* exclamation, *f.*

Ausrufungs —, *a.* d'exclamation; = wort, *n.* *s.* *spl.* interjection, *f.* — zeichen, *n.* *s.* —, signe, *m.* ou point (*m.*) d'exclamation.

Auseruße, *f.* *spl.* (aous-rou-é). repos, *m.* relâche, *f.* chômage, *m.*

Aus-ruhen, *n.* (aous-rou-én). av. haben, et sich —, *r.* 1. se reposer, se délasser, prendre du repos; von der Arbeit —, se reposer du travail; er ruht jetzt im Grabe aus, il repose maintenant au tombeau; — lassen, laisser ou faire reposer, rafraîchir (des troupes). || 2. a. reposer, donner

du repos à. || 3. =, *n.* *s.* *spl.* repos, *m.* délassement, *m.* *Agr.* chômage, *m.*

Aus-runden, *a.* (aous-roun-dén). ou aus-ründen; arrondir, évaser, ovider; *Orf.* gironner; *fig.* perfectionner, arrondir (une phrase).

Ausründung, *f.* en. (aous-run-doun'g). évasement, *m.* évidage, *m.* arrondissement, *m.*

Aus-runden, *a.* (aous-roun-tsén). déplier, déridier.

Aus-rupfen, *a.* (aous-roup-fén). arracher, épiler; die Federn —, arracher les plumes, plumer; *Drap.* noper.

Aus-rüsten, *a.* (aous-rus-tén). munir, pourvoir de; outiller, armer, équiper; sich selbst —, s'armer, s'équiper à ses frais; ein Kind —, doter un enfant; *fig.* dower; Gott rüstet ihn mit Muth aus, Dieu le dote largement de courage. || =, *n.* *s.* *spl.* ou **Ausrüstung**, *f.* en. armement, *m.* équipement, *m.* *Mil.* approvisionnement, *m.* *fam.* trousseau, *m.* appareil, *m.*

Aus-rutschen, *a.* *roy.* aus-gleiten.

Aus-rütteln, *a.* (aous-rüt-tén). secouer, faire sortir en secouant.

Ausfaat, *f.* *spl.* (aous-sât). semailles, *f.* pl. semences, *f.* pl. ensemencement, *m.*; mit der — befruchtigt sein, être occupé à ensemencer.

Aus-fächeln, *a.* (aous-sék-kén). *fam.* vider la bourse de qn, mettre qn. à sec; *fam.* plumer, *qu.*

Aus-fachen, *a.* (aous-sah-kén). tirer du sac, vider le sac.

Aus-fäen, *a.* (aous-sè-én). ensemencer, semer, *qu.* *n.* av. haben; avoir terminé les semailles. || =, *n.* *s.* *spl.* ensemencement, *m.* semailles, *f.* pl.

Ausfage, *f.* en. (aous-sa-gué). énonciation, *f.* dire, *m.* rapport, *m.* déposition, *f.* affirmation, *f.* (des témoins); avenu, *m.* (d'un accusé); seint — gemacht, d'après son dire, sa déclaration ou son rapport; seint — nach, à son dire; *Gram.* attribut, *m.*

Aus-fagen, *a.* (aous-sa-guén). 1. dire, rapporter, énoncer, avouer, déclarer; die Zeugen sagen aus, les témoins déposent; fagen —, avancer des mensonges; thw. (A) gegen jem. (A) —, charger qn; eiblich —, affirmer par serment. || 2. a. héver de dire ou de prononcer; ausfagen, déposer; *Gram.* énonciatif; ausfagendes Wort, attribut, *m.*

Aus-fägen, *a.* (aous-sè-guén). enlever avec la scie. || *n.* av. haben; cesser de scier.

Ausfag, *m.* *s.* *c.* (aous-sats). 1. *Méd.* lèpre, *f.* dartre, *f.* teigne, *f.* *Vétér.* claveau, *m.* (des brebis); *Agr.* teigne, *f.* (des arbres); *fig.* ladroterie, *f.* *der Menschheit*, honte (*f.*) de l'humanité. || 2. *Jeu.* mise, *f.* enjeu, *m.*; *Bill.* acquit, *m.* — senfter, *n.* *s.* —, montre, *f.* étalage, *m.* exposition, *f.*

Ausfäsig, *adj.* (aous-sè-tzich). lépreux, lade; Spital für —, ladroterie, *f.* léproserie, *f.*

Aus-fäubern, *a.* (aous-säi-bérn). écurer, émonder, nettoyer en dedans.

† **Aus-fäuen**, *a.* (aous-säou-fén). sich aus, aus geoffen; boire tout, vider, avaler, *qu.* boire avidement.

† **Aus-faugen**, *a.* (aous-säou-guén). sich aus, ausgeraugt; 1. sucer, tirer, extraire. || 2. vider en suçant; *fig.* ruiner, épuiser (un pays); *Agr.* effriter, appauvrir (un champ). || 3. *n.* av. haben; cesser de teter. || 4. =, *n.* *s.* *spl.* ou **Ausfaugung**, *f.* *spl.* succion, *f.* exsuction (*f.*) d'une plaie; *fig.* épuisement, *m.* spoliation, *f.* concussion, *f.* *Agr.* effritement, *m.*

Ausfauger, *m.* *s.* —, (aous-säou-guér). spoliateur, *m.* concussionnaire, *m.*

Aus-schaben, *a.* (aous-schä-bén). creuser en râclant, gratter, effacer en grattant.

Aus-schaffen, *a.* (aous-schaf-fén). chasser, expulser.

Aus-schalen, *a.* (aous-schä-lén). écaler, retirer de sa coque ou de sa coquille; *Arch.* plancheier, revêtir de planches; *Min.* coffrer (une galerie).

Aus-schälen, *a.* (aus-châ-lèn). écosser, peler (une pomme), dépouiller de sa cosse; cerner, écaler (des noix); *fig.* dépouiller *qn*; *Chir.* extirper, enucleer. || = *n. s. spl. Chir.* enucleation, *f.*

Aus-schallen, *n.* (aus-schal-lèn). *av.* baten; cesser de résonner, s'éteindre.

Aus-scharren, *a.* (aus-schar-rèn). 1. tirer, extraire, faire sortir, trouver en grattant, déterrer, exhumer (un cadavre) || 2. *fam.* *jm.* (A) —, huer *qn*, forcer *qn* par des trépignements à cesser de parler, montrer à *qn* son mécontentement par des trépignements. || 3. *n. av. baten*; saluer en trainant le pied; cesser de gratter.

Aus-scherten, *a.* (aus-schar-tèn). *Pell.* créneler, denteler.

***Aus-schattiren**, *a.* (aus-schat-ti-rèn). *pp.* aus-schattirt; ombrer suffisamment, bien ombrir.

Aus-schägen, *a.* (aus-schê-tsen). *Jur.* déposséder (un taxiter); *n. av. baten*; taxer, apprécier; *aus-schäht baten*, avoir taxé, avoir donné son appréciation.

Aus-schaun, *n.* (aus-schaou-èn). *av. baten*; chercher des yeux, regarder dehors; *fam.* avoir l'air; se chaun nach Schuttir aus, le temps paraît vouloir se mettre à l'orage.

Aus-schaufern, *a.* (aus-schaou-fèn). *vider* avec la pelle, creuser (un trou); *Mar.* faire le paléage.

Aus-schäumen, *a.* (aus-schœ-mèn). 1. jeter, rejeter en écume; écumer de rage; *fig.* vomir, décharger; (*Gift* und *Galle*) —, jeter son fiel et sa bile. || 2. *n. av. baten*, cesser d'écumer; *fig.* s'apaiser, se calmer.

Aus-scheiden, *a.* (aus-schœ-dèn). *schied* aus, *aus-scheidet*; 1. séparer, déga-ger de, expulser, éliminer, sécréter; *Med.* die *Stein* —, séparer les minerais. || 2. *n. av. baten*; sortir de, se séparer de, s'éloigner de, quitter; *aus-scheidend*, élimine, sortant; *Physiol.* sécrèteur, excréteur. || 3. = *n. s. spl.* excréteur, *f.* sécrétion, *f.*

Aus-scheinen, *n.* (aus-schœ-nèn). *schin* aus, *aus-scheinet*, *av. baten*; cesser de luire.

Aus-schellen, *a.* (aus-schêl-lèn). 1. publier au son de la clochette; *chw.* (A) — *lâuten*, faire crier *qch.* || 2. *n. av. baten*, cesser de sonner.

Aus-schelten, *a.* (aus-schêl-tèn). *schalt* aus, *aus-schaltet*; reprimander, gour-mander; *fam.* tancer.

Aus-schenken, *a.* (aus-schên-kèn). 1. verser à boire; vendre (du vin, au détail) *absol.* tenir un cabaret. || 2. verser tout. || 3. *fam.* gratifier, doter, donner.

Aus-scheren, *a.* (aus-schêr-rèn). *scher* aus, *aus-scheren*; tondre; *Drap.* donner la dernière tonture à; *fig.* *jm.* (D) die *Wolle* —, traiter *qn* durement; *Mar.* dépasser un câble.

Aus-scheren, *n.* (aus-schêr-tsen). *av. baten*; cesser de plaisanter, de se jouer de.

Aus-scheuern, *a.* (aus-schœ-œrn). *récure*, nettoyer, laver (une chambre); *fam.* gronder, réprimander, chapitrer *qn*, froter les oreilles à *qn.* || *sch* —, *v.* suser par le frottement.

Aus-schicken, *a.* (aus-schik-kèn). *dépêcher*, expédier, envoyer; *chier* *Voten* —, dépêcher, expédier un courrier; *nach* *jm.* (A) —, envoyer chercher *qn.*

Aus-schieben, *a.* (aus-schî-hèn). *schob* aus, *aus-schieben*; 1. pousser, tirer; détourner (du pain); *ten Tisch* —, tirer le allonge de la table; *schob* (D) *ten Arm* —, se disloquer le bras. || 2. *n. av. baten*; jouer le premier aux quilles.

Aus-schieber, *m. s. —*, (aus-schî-bèr). *tiroir*, *m.* allonge, *f.* (d'une table).

Aus-schießbrett, *n. s. —*, (aus-schî-ssèr). *Impr.* ais (m.) à desserrer, mar-brer, *m.*

Aus-schießen, *a.* (aus-schî-ssèn). *schoss* aus, *aus-schießen*; 1. enporter en tirant, faire sortir en tirant; *jm.* (D) ein *Aug* —, crever à *qn* œil (avec une flèche, une

balle, etc.). || 2. dépeupler (un bois de gibier). || 3. usager (un fusil), perfectionner (un fusil) par un usage fréquent. || 4. gâter, user à force de tirer; *aus-schießence* *Zündloch*, lumière usée; *cin* *Nachschußmündung* —, égueuler un canon. || 5. *ein* *Preis* —, gagner un prix de tir, tirer à qui aura le prix, jouer au tir. || 6. trier, séparer, rejeter, mettre a rebuit; *Mar.* *ten Ballast* —, délester; *aus-schießence* *Waaren*, marchandises de rebut; *jm.* (A) —, choisir, désigner, déléguer *qn* pour. || 7. *Impr.* imposer (les colonnes), mettre en pages. || 8. *absol.* tirer le premier. || 9. *n. av. baten*; ne plus tirer, cesser de tirer. || 10. *av. sein*; jaillir, sortir impétueusement; *Agv.* bourgeonner, pousser, jaillir.

Aus-schiffen, *n.* (aus-schîf-fèn). *av. sein*; 1. quitter le port, mettre à la voile. || 2. *a.* débarquer, débarquer, décharger (des marchandises). || 3. transporter, exporter par eau. || 4. = *n. s. spl. et* *Aus-schiffung*, *f.* en, mise (f.) à la voile, débarquement, m. déchargement, *m*; transport (m.) par eau.

Aus-schiffen, *a.* (aus-schîf-fèn). *cin* *Tisch* —, couper les roseaux d'un étang.

Aus-schimpfen, *a.* (aus-schîm-fèn). 1. injurier, invectiver; et *ist* *tüdtlich* *aus-schimpft* *worten*, il a été tancé de la belle manière. || 2. *n. av. baten*; cesser d'injurier.

Aus-schinden, *a.* (aus-schîn-dèn). *schind* aus, *aus-schindet*; écorcher; *fig.* die *Welt* —, vendre usurairement, écorcher le monde, sucer le sang du peuple; *das* *Getreide* —, encherir les grains.

Aus-schirren, *a.* (aus-schîr-rèn). *dê-teler*, déharnacher.

Aus-schlafen, *n.* (aus-schla-fèn). *schief* aus, *aus-schlafen*, *av. baten*, et *sch* —, *r.* 1. bien dormir, dormir tout son soul. || 2. *a.* faire passer, faire oublier en dormant; *schien* *jeu* —, oublier sa colère en dormant; *schien* *Wand* —, caver son vin; et *ist* *schien* *Wand* *schien* —, il ne songera plus à son chagrin quand il aura dormi. *Erwacht* *schien*, *das* *ist* *recht* *habe*, *schlafen* *Ziehe* *Zade* aus, vous verrez que j'ai raison, la nuit porte conseil.

Aus-schlagen, *m. s. —*, (aus-schlag). 1. premier coup; *Es* *schien* — *thut*, porter le premier coup, la première botte; *Jeu de paume*, servir la balle; *Man.* ruade, *f.* || 2. trait, *m.* surpoids, *m.* tombée, *f.* *fig.* résultat, *m.* issue, *f.*; *cin* *Zade* *sch* — *geben*, faire pencher 1. balance, déterminer le succès, décider; *Jur.* *ten* *Zimmern* *schien* *ten* — *geben*, départager les voix. || 3. *Méd.* éruption (f.) de la peau, boutons, *m. pl.* exanthème, *m.* *eczéma*, *m.* — *auf* *ten* *Arm*, teigne, *f.*; *Vété.* feu, *m.* rafle, *m.*; *Agv.* pousse, *f.*; *For.* brout, *m.*; *Mar.* efflorescence, *f.* gelée blanche; *Tapiss.* tenture, *f.* garniture, *f.*

Aus-schlagen, *a.* (aus-schla-guèn). *schlag* aus, *aus-schlagen*; 1. casser, briser, enfoncer, défoncer, faire sortir en frappant, faire sauter d'un coup (de poing), crever (un œil), éborgner; battre (le blé), extraire (l'huile du colza); *Mén.* séparer en cassant, broyer; *Corr.* *schle* —, retirer des peaux de la plume; démonter (un échafaudage, un lit); *For.* layer (un bois), entamer, abattre des arbres; *fam.* *jm.* (A) —, rosser *qn*; *sch* (D) *den* *jeu* —, oublier sa colère; *sch* (D) *Ordnung* —, se faire passer des idées. || 2. démêler (une corde), étendre, laminier (un métal); étendre (des filets), déplier (les planches d'un volume). || 3. *garnir*, border de, tendre, draper; *mit* *Wand* —, garnir de clous; *ein* *Zimmer* *mit* *Seiden* *stoff* —, tendre, tapisser une chambre en soie. || 4. *Es* *schien* *par* (un coup), détourner; *Ag.* refuser (un cadeau), repousser (une offre); *Jur.* répudier (une succession), décliner; *das* *läßt* *sch* *nicht* —, cela ne se refuse pas; *Horl.* die *Stunden* —, sonner les heures; *cin* *aus-schlagene* *Stunde*, une heure entière. || 5. *m. av.* sein; faire jaillir; *Agv.* gormer, pousser, monter, bourgeonner, verdier (*parl.* d'une prairie); éclater (*parl.* du feu); *Méd.* se déclencher, se manifester; se couvrir de boutons; *aus-schlagene* *Stopf*, tête teigneuse; *Mar.* suinter, suer; *die* *Ralte* *schlagt* *an* *ten*

Wand aus, les murs se couvrent de gélées blanches. || 6. se convertir en, se changer en, tourner en; *fam.* se terminer, avoir comme résultat, tourner; *gut* —, réussir; *nach* *Wunsch* —, réussir à souhait; *die* *Kind* *ist* *gut* (ou *schlecht*) *aus-geschlagen*, cet enfant a bien (ou mal) tourné. || 7. *n. av. baten*; *frapper*, porter le premier coup; *Jeu de paume*: servir la balle; cesser de se battre. || 8. regimber, ruer; *nach* *jm.* (D) —, lancer une ruade à *qn*, pencher (*parl.* d'une balance), perdre l'équilibre, trébucher. || 9. cesser de sonner (*parl.* d'une horloge); *de* *ce* *12* *aus-geschlagen* *hat*, avant le dernier coup de minuit; *Ornith.* chanter, cesser de chanter. || 10. = *n. s. spl.* action de crever, de se défoncer; *Man.* ruade, *f.*; *fig.* issue, *f.* fin, *f.* résultat, *m.* refus, *m.* répudiation, *f.* explosion, *f.*; *Méd.* éruption, *f.*; *Agv.* germination, *f.* pousse, *f.* bourgeonnement, *m.* efflorescence, *f.*; *For.* marque, *f.*; *Métall.* laminage, *m.*; *Tapiss.* tenture, *f.*

Aus-schlâmmen, *a.* (aus-schlâm-mèn). débourber, dégorgier (un tuyau), curer (une fosse). || = *n. s. spl. et* *Aus-schlâmmung*, *f. spl.* débourbement, *m.* dégorgement, *m.* curage, *m.*

1. **Aus-schleifen**, *a.* (aus-schlei-fèn). *schief* aus, *aus-schleift*; 1. émouder, ôter ou effacer en emoulat, en aiguisant ou en repassant; évider, affûter, affiler, bien aiguiser une lame. || 2. *sch* —, *r.* suser par le repassage; *die* *Wasser* *ist* *sch* *aus-geschleift*, ce couteau est tout-à-fait usé à force d'avoir été aiguisé. || 3. *n. av. baten*; cesser d'aiguiser ou de repasser.

2. **Aus-schleifen**, *a.* *schleife* aus, *aus-geschleift*; transporter sur un traineau, traîner sur la claie.

Aus-schleimen, *a.* (aus-schlei-mèn). *dégorgier*, dégrasser.

Aus-schleudern, *a.* (aus-schlœi-dern). lancer dehors, *jm.* (D) ein *Aug* —, crever un œil à *qn.* (d'un coup de fronde), vomir (*parl.* d'un volcan); éteindre en lançant à terre.

Aus-schleichen, *a.* (aus-schli-ssèn). *schleip* aus, *aus-schleichen*, 1. exclure, éliminer, bannir; *jm.* (A) *von* *cin* *Geheimnis* —, exclure *qn.* d'une société; *jm.* (A) *von* *der* *Freiheit* —, déshonorer *qn.*; *jm.* (A) —, former sa porte à *qn.*; prononcer la séparation de biens. || 2. *a.* déshonorer, ôter les chaînes (à un prisonnier), élargir (un captif). || 3. *Impr.* justifier.

Aus-schließend, *adj.* (aus-schli-ssend). *exclusif*, *adv.* exclusivement, *adv.*

Aus-schließlich, *adj.* (aus-schli-ssend). *exclusif*, *adv.* exclusivement, non compris.

Aus-schließlichkeit, *f. spl.* (aus-schli-ssend-heit). *exclusivisme*, *m.*

Aus-schließung, *f. m.* (aus-schli-ssung). *exclusion*, *f.*; *schli-ssung* —, *ex-communication*, *f.*; *mit* —, à l'exclusion, *Impr.* justification, *f.* *cadrat*, *m.* espace moyenne.

Aus-schlucken, *n.* (aus-schlou-œn). *av. baten*; cesser de sangloter. || *a.* dire en sanglotant.

Aus-schlucken, *a.* (aus-schlou-kèn). avaler (un verre d'eau), gober (un œuf).

Aus-schlummern, *n.* (aus-schlôm-mèn). *av. baten*; sommeiller suffisamment; finir son sommeil, cesser de dormir.

Aus-schlupfen, *n.* (aus-schlup-fèn). *av. sein*; sortir, se glisser dehors, échapper dehors ou hors de; *die* *Küchlein* *sind* *nicht* *aus-geschlüpf*, les poussins ne sont pas encore éclos.

Aus-schlürfen, *a.* (aus-schlur-fèn). *humer*, gober (un œuf), avaler par petits traits.

Aus-schlupf, *m. s. —*, *sift*, (aus-schlouss). *exclusion*, *f.* exception, *f.* *mit* — *der* *Exclusion*, à huis clos; *mit* — *druck*, à l'exception de toi. || — *weise*, *adv.* exclusivement.

Aus-schmachten, *n.* (aus-schmâch-tèn). *av. baten*; languir jusqu'à la fin

regards; jettre en évidence: *cint* Zählwade —, poser, placer une serpillière; dételer (des chevaux), débarquer, mettre à terre, déployer (les voiles), mettre (un canot à la mer); *Jard.* transplanter; repartir (des fleurs); *Jard.* déposséder; *fig.* dir. *stren* Zucht —, mettre au grand air; *der* Gefähr —, exposer au danger; *nicht* einem Zadel —, encourir un blâme, donner prise à la critique; *Mus.* Stimmen —, transcrire les parties; *Impr.* écrire ou composer en toutes lettres; *cint* Wegen —, achever de composer une feuille; *Jeu* *cint* Karte —, jeter la première carte, débiter; *wer* ist aus? à qui la pose; discontinuer, suspendre, interrompre; *Jur.* ajourner, surseoir à, remettre, différer; renvoyer à. || 2. *Com.* *cint* Reiten in *cint* Rännung —, laisser un article en souffrance. || 3. reprocher, objecter, blâmer, redire, critiquer; *cint* an ihm nicht auszufragen, on ne trouve rien à lui reprocher; *cint* (A) an *jem.* (D) auszufragen *hinter* ou *haben*, trouver qch. à critiquer *sur* qn. || 4. revêtir (de pierres), paver; tapisser, orner. || 5. destiner pour, accorder, allouer pour; *cint* Tag zu *cint* (D) —, fixer un jour pour faire qch.; *jem.* *cint* Reut —, destiner ou constituer une rente à qn; *testamentlich* —, léguer. || 6. *n.* *av.* *haben*; partir de... débarquer, prendre son point de départ; *Bill.* donner son acquit, s'échapper, s'évader, s'arrêter, faire une pause; *Min.* aboutir, se montrer, paraître à la surface; *Méd.* être intermittent (*parl.* de la fièvre); *Vétér.* cesser de faire des dents (*parl.* des brebis). || 7. *aus-* *segender* *Wulst*, poulx qui présente des intermittences; *aus-* *segender* *Sticht*, fièvre intermittente; *Phys.* *aus-* *segender* *Brunnen*, fontaine intermittente; *Vétér.* *aus-* *segender* *Schaf*, moutons qui ont fait toutes leurs dents. || 8. —, *n.* *e.* *spl.* et *Aus-* *seger*, *f.* *en.* exposition, *f.* mise (*f.*) en vente, abandon, *m.* (d'un enfant), débarquement; *m.* *Mil.* pose (*f.*) d'un factinaire; *mise* (*f.*) à la mer (d'un canot); *Jard.* transplantation, *f.* proposition, *f.* (d'un prix), fixation, *f.* (d'une rendez-vous), constitution, *f.* (d'une rente), disposition, *f.* (d'un testament), interruption, *f.* suspension, *f.* retard, *m.* remise, *f.* critique, *f.* *Med.* intermittence, *f.* *Mac.* revêtement, *m.* *Jeu.* pose, *f.*

Aussicht, *f.* *en.* (*aous-zicht*), vue, *f.* point (*m.*) de vue; *For.* percée, *f.* échappée (*m.*) de vue; *mein* *Haus* bat *cint* *Witz* —, ma maison offre une vue étendue; *das* *fenster* bat *cint* — auf *die* Straße, la fenêtre a vue sur la rue; *fig.* perspective, *f.* espérance, *f.* éventualité; *ich* — in *die* Zukunft, chance (*f.*) d'avenir; in — *stehen*, faire espérer, ouvrir la perspective; *ich* *lassen* *entvoren* *ich* à qn; *ich* *stehen* — auf *Stunde*, il y a peu d'espérances de paix; in — *stehen*, s'attendre à, être en perspective; *ich* *stehen* *cint* *ab-* *die* *Antwort* in —, je prévois une réponse négative.

Aussichten, *a.* (*aous-zicht-tên*), cribler, passer par le tamis.

Aussichten, *n.* (*aous-zik-kên*), *av.* *fin*; suinter, filtrer, sortir goutte à goutte.

Aussieben, *a.* (*aous-zî-bên*), cribler, tamiser, passer au tamis, cribler, sasser. || =, *n.* *e.* *spl.* criblage, *m.* tamisage, *m.*

Aussieden, *a.* (*aous-zî-dên*), jeter au, *aus-* *seiden*; 1. faire sortir par l'ébullition, décuier (du fil), blanchir (des médailles). || 2. *n.* *av.* *fin*; déborder en bouillant; *das* *Wasser* *stet* all *aus*, l'eau s'enlève. || 3. *av.* *haben*; cesser de bouillir. || 4. —, *n.* *e.* *spl.* cuite, *f.* décuement, *m.* (du fil), blanchiment, *m.* (de l'argent).

Aussiegen, *n.* (*aous-zî-guên*), *av.* *ba-* *ten*; cesser de vaincre.

Aussingen, *a.* (*aous-zin-nên*), *fang* *aus*, *aus-* *seingen*; 1. chanter, dire en chantant, annoncer en chantant. || 2. chanter jusqu'à la fin; *cint* *Witz* —, chanter une chanson jusqu'à la fin, achever un chant. || 3. perfectionner (sa voix) en chantant; *ich* *Stimme* *ist* *schon* *sehr* *aus-* *seingen*, sa voix est déjà bien usée. || 4. *cint* *Witz* —, accompagner un mort en chantant. || 5. *n.* *av.* *haben*; cesser de chanter, être

à bout de son rôle; *die* *st* *Witz* bat *aus-* *seingen*, cet homme a fait son temps, c'en est fait de cet homme.

Aussinnen, *a.* (*aous-zin-nên*), *fang* *aus*, *aus-* *seinnen*; imaginer, trouver, inventer, méditer *sur*; *Witz* —, couver de mauvais desseins; *sein* *aus-* *seinnen*, bien trouvé ou imaginé.

Aussitzen, *n.* (*aous-zî-tên*), *fang* *aus*, *aus-* *seizen*, *av.* *haben*; 1. se tenir dehors, tenir boutique en plein air; *der* *Ständer* *ist* mit *seiner* *Waren* *aus*, le marchand étale sa marchandise en plein air; *Ornith.* cesser de couver. || 2. *a.* faire son temps de prison; *der* *Gefangene* bat *seine* *Zeit* *aus-* *seizen*, le prisonnier a fait son temps. || 3. creuser qch à force d'être assis.

Aussöhnen, *a.* (*aous-zeu-nên*), réconcilier, raccommoder, expier, réparer; *ich* mit *jem.* (D) —, se rapprocher de qn, faire la paix avec qn.

Aussöhnen, *m.* *à* —, (*aous-zeu-nên*), réconciliateur, *m.* || = *in*, *f.* *nen*, réconciliatrice, *f.*

Aussöhnung, *f.* *en.* (*aous-zeu-noun-g*), réconciliation, *f.* raccommodement, *m.* expiation, *f.*

Aussommern, *a.* (*aous-zom-mên*), ou *aus-* *semmern*; exposer au soleil, mettre au soleil.

Aussondern, *a.* (*aous-zon-dên*), séparer, mettre à part, trier; *Méd.* excréter.

Aussondern, *f.* *spl.* (*aous-zon-dêroung*), séparation, *f.* triage, *m.* *Méd.* excréation, *f.*

Aussorgen, *n.* (*aous-sor-guên*), *av.* *haben*; cesser d'avoir des soucis, ne plus s'inquiéter; *aus-* *seorgen* *haben*, être au terme de ses peines; *fig.* être mort.

Aussortieren, *a.* (*aous-sor-ti-rên*), *pp.* *aus-* *seortirt*; séparer, mettre à part, trier.

Ausspähen, *a.* (*aous-chpê-ên*), épier, espionner, guetter une occasion; *nach* *cint* (D) —, chercher qch du regard, chercher à détecter, à découvrir.

Ausspäher, *m.* *à* —, (*aous-chpê-ên*), espion, *m.* guetteur, *m.* mouchard, *m.*

Ausspäherci, *f.* *en.* (*aous-chpê-ê-rai*), espionnage, *m.*

Ausspannen, *m.* *à* *e.* *spl.* (*aous-chpan*), *re-* *lais* *m.* *gite*, *m.* *Feod.* droit (*m.*) d'auberge.

Ausspannen, *a.* (*aous-chpan-nên*), 1. relayer, dételer (des chevaux); *der* *Kutscher* bat *aus-* *sepannen*, le cocher a détélé; détendre (une broderie). || 2. étendre, tendre, déployer, détirer (du linge); *Drap.* arranger; *alt* *Sträfe* —, y mettre toutes ses forces. || 3. —, *n.* *à* *spl.* action de dételer, de déployer; dételage, *m.* relais, *m.* déploiement, *m.* tension, *f.* extension, *f.* détension, *f.* écartement, *m.*

Aussparen, *a.* (*aous-chpa-rên*), ménager, réserver, épargner.

Ausspaßen, *n.* (*aous-chpâ-sên*), *av.* *haben*; cesser de plaisanter.

Ausspazieren, *n.* (*aous-chpa-ti-rên*), *pp.* *aus-* *sepaizirt*, *av.* *sein*; sortir en promenade, aller se promener.

Ausspeien, *a.* (*aous-chpai-ên*), *spit* *aus*, *aus-* *sepeien*; faire sortir en crachant, cracher, expectorer, vomir; *Witz* —, cracher du feu; *Gift* und *Galle* —, écumer de rage, jeter feu et flammes. || =, *n.* *à* *spl.* crachement, *m.* expectoration, *f.*

Ausspeisen, *n.* (*aous-chpai-zên*), *av.* *haben*; 1. finir de manger, cesser de dîner, se lever de table. || 2. dîner en ville.

Ausspeizen, *a.* (*aous-chpê-tsên*), *das* *Gefährte* —, séparer la balle du grain.

Ausspenden, *a.* (*aous-chpên-dên*), distribuer, dispenser, répandre, départir des faveurs; *Absegnungen* —, distribuer des récompenses; *das* *heilige* *Abendmahl* —, administrer le saint-sacrement.

Ausspenden, *m.* *à* —, (*aous-chpên-dên*), dispensateur, *m.* distributeur, *m.*

Ausspendung, *f.* *en.* (*aous-chpên-doung*), distribution, *f.* dispensation, *f.* administration, *f.*

Aussperren, *a.* (*aous-chpê-rên*), 1. écarquiller (les yeux); étendre (les jambes), déployer (les ailes). || 2. *jen.* (A) —, fermer la porte à qn.

Ausspielen, *a.* (*aous-chpik-kên*), larder partout.

Ausspielen, *a.* (*aous-chpî-lên*), 1. commencer à jouer; *Jeu* *de* *paume* —, servir la balle; *cint* *Karte* —, jouer une carte. || 2. finir le jeu, achever (la partie), finir (un rôle). || 3. mettre à la loterie, au jeu; jouer (un objet) en loterie; *cint* *Haus* —, mettre une maison en loterie. || 4. se perfectionner par le jeu; *die* *st* *Instrument* *ist* *gut* *aus-* *sepielt*, cet instrument a été bien perfectionné par le jeu, à force d'en jouer. || 5. *n.* *av.* *haben*; avoir la main, être le premier au jeu; *wer* *spielt* *aus*? qui commence le jeu, à qui la main! || 6. cesser de jouer. || 7. *fin* —, *r.* s'épuiser à jouer.

Ausspiennen, *a.* (*aous-chpin-nên*), *fang* *aus*, *aus-* *sepiennen*; 1. étendre, tirer, allonger en filant, bien filer; *fig.* *sein* —, tramer, inventer, imaginer avec finesse; *ich* *mit* *das* *Schulz* —, je dois tramer cela adroitement. || 2. filer jusqu'au bout; *fig.* *mit* *Witz* —, amplifier; délayer. || 3. *n.* *av.* *haben*; cesser de filer; *der* *Kasten* *seint* *schon* *ist* *aus-* *sepiennen*, le fil de son existence est au bout.

Ausspionieren, *a.* (*aous-chpio-ni-rên*), *pp.* *aus-* *sepiennirt*; épier, espionner, chercher à découvrir par l'espionnage.

Ausspielen, *a.* (*aous-chpi-tsên*), aiguïser, rendre pointu; *fig.* raffiner, tailler, affûter (un crayon); *aus-* *sepielt* *Diamant*, diamant taillé. || =, *n.* *à* *spl.* et *Ausspielen*, *f.* *en.* *Min.* crain, *m.*

Ausspotten, *a.* (*aous-chpot-tên*), ou *aus-* *sepiotten*; 1. railler, se moquer de. || 2. *n.* *av.* *haben*; cesser de railler.

Aussprache, *f.* *spl.* (*aous-chpra-ê*), prononciation, *f.* énonciation, *f.* articulation, *f.* accent, *m.* *et* *bat* *die* *Witz* —, il a la vraie prononciation; *cint* *reint* — *haben*, avoir une prononciation pure; — *Bezeichnung*, *f.* prononciation figurée, *figuration* (*f.*) de la prononciation.

Aussprechen, *a.* (*aous-chprê-dên*), *spach* *aus*, *aus-* *seprechen*; 1. prononcer, proférer; *deutlich* —, bien articuler, accentuer; *schlecht* —, prononcer mal, bredouiller; *die* *Erbin* *nicht* —, manger des syllabes. || 2. exprimer, dire, proclamer; *klar* —, formuler nettement; *cint* *Witz* —, rendre une sentence, prononcer un arrêt; *Aus* *die* *nicht* —, yeux sans expression, qui ne disent rien; *cint* *Witz* *aus* —, dire tout net sa pensée; *cint* *Witz* —, témoigner sa gratitude; *nicht* (D) *die* *Witz* —, s'époumonner, à force de parler. || 3. *n.* *av.* *haben*; achever, cesser de parler; énoncer entièrement, achever son discours. || 4. *fin* —, *n.* s'exprimer, se découvrir, se manifester, se peindre; *die* *Witz* *ist* *schon* *in* *cint* *Witz* *aus*, la bonté se lit sur ses traits, sa figure respire la bonté; *nicht* *für* *jem.* (A) —, se déclarer pour qn. || 5. *fin* —, s'épuiser en paroles, ne savoir plus que dire, s'épancher, épuiser son sujet. || 6. —, *n.* *à* *spl.* et *Aussprechen*, *f.* *spl.* prononciation, *f.* expression, *f.* énonciation, *f.* déclaration, *f.* — *cint* *Witz* *ist* *schon* *in* *cint* *Witz* *aus*, prononcé (*m.*) d'un arrêt.

Ausspreiten, *a.* (*aous-chprai-tên*), et *aus-* *sepreiten*; étendre, déployer, écarquiller (les yeux); déployer (les ailes); écarter (les jambes).

Ausspringen, *a.* (*aous-chprên-juên*), 1. faire sauter, démolir; mit *Witz* *cint* *Witz* —, faire sauter, détacher un pan de mur au moyen de la poudre; jeter, asperger, répandre (de l'eau); répandre (de l'eau bénite) avec l'aspersoir; *Man*, faire galoper un cheval. || 2. seoir (des bruits), faire courir ou circuler, répandre (de fausses nouvelles), divulguer un secret; *Peint.* *lintrist* —, articuler, prononcer, marquer les contours.

Ausspringen, *n.* (*aous-chprî-sên*), *spren* *aus*, *aus-* *sepringen*, *av.* *sein*; pousser, bourgeonner, lever.

Ausspringen, *n.* (*aous-chprî-nên*), *spren* *aus*, *aus-* *sepringen*, *av.* *haben*;

1. cesser de sauter, de jaillir. || 2. ar. fein; sauter, dehors, sortir, saillir; s'enfuir; s'évader; s'échapper (de prison); quitter, sortir de, se détacher de, sauter (parl. de choses); se gercer, crever; s'ébrécher (parl. d'un couteau). || 3. fid —, n. sauter à cœur-joie. || 4. a. casser —, n. sautant; fid (b) ten fuff —, se disloquer le pied en sautant; **ausfpringender** Wind, angle saillant; **ausfpringender** Mönch, moine détroqué; **ausfpringendes** Meffer, couteau ébréché.

Aus-fprisen, *a.* (aous-chpri-tsen). jeter, projeter, lancer, faire jaillir, seringuer, laver à l'aide d'une seringue, injecter, éjaculer (du venin); *Arm.* cracher; éteindre (un incendie) à l'aide d'une pompe, arroser (les rues). || *n. av.* haben; jaillir, faire sortir par jets.

Aus-fproffen, *n.* (aous-chpro-sßen). *av.* fein; pousser, se lever, bourgeonner. || *av.* haben; avoir cessé de pousser.

Ausfproßling, *m.* (aous-chpro-ßling). scion, m. rejeton, m.

Ausfpruch, *m.* (aous-chpro-uch). sentence, *f.* prononcé, m. jugement, m. décision, *f.* arrêt, m. *schiedsrichterlicher* —, arbitrage, m.; *es auf einen fchiedsrichterlichen — aufkommen lassen*, mettre qch. en arbitrage, s'en rapporter à une sentence judiciaire; *ein — thun*, porter un jugement, décider.

Aus-fsprubeln, *a.* (aous-chpro-ubeln). lancer, jeter (de l'eau); *heißes* *Wasser* —, vomir des injures. || *n. av.* haben; jaillir.

Aus-fsprühen, *a.* (aous-chpro-én). lancer, jeter, vomir (du feu). || *n. av.* fein; sortir, jaillir avec impétuosité.

Aus-fspucken, *a.* (aous-chpouk-hén). cracher, faire sortir en crachant.

Aus-fspülen, *a.* (aous-chpu-lén). 1. rincer, abreuver (un tonneau), nettoyer, écurer, rincer, ébrouer, guérir (du linge); *Drap.* dégorger; *Wolle* —, dégorger la laine. || 2. laver, miner (les bords d'un cours d'eau); découvrir, mettre à découvert; *Jard.* décausser. || 3. = *n. é. spl.* dégoisement, m. rinçement, m. déracinement, m. dégravolement, m. égraimement, m. lavage, m.; *Ch.* de fers érosion, *f.*

Ausfspülicht, *n.* (aous-chpu-licht). mureur, *f.* lavure, *f.*

Aus-fspünden, *a.* (aous-chpun-dén). plancheur, revêtir à l'intérieur de planches.

Aus-fspüren, *a.* (aous-chpu-rén). dépister; *fig.* découvrir en épiant (les démarches) de qn; flairer le gîte (d'un fugitif), éventer (un secret).

Aus-fspirer, *m.* (aous-chpu-rér). limier, m. fureteur, m.; *Chass.* guetteur, m.

Aus-fstaden, *a.* (aous-chtak-hén). *Charp.* garnir de planches, clayonner.

Aus-fstafiren, *a.* (aous-chta-fi-rén). pp. *ausstafirt*; équiper, accouturer, affubler, étoffer; orner, garnir (une chambre); *fam.* habiller.

Aus-fstafirung, *f.* (aous-chta-fi-rung). ornement, m. garniture, *f.* équipement, m. accoutrement, m.

Aus-fstallen, *a.* (aous-chtal-lén). faire sortir de l'étable. || *n. av.* haben; *Man.* cesser d'uriner.

Aus-fstammeln, *a.* (aous-chtam-mén). dire, proférer en balbutiant, balbutier.

Aus-fstammen, *n.* (aous-chtam-mén). *vo.* *aus-fstammen*.

Aus-fstapfen, *a.* (aous-chtam-fén). 1. faire sortir au moyen d'un pilon, en foulant, égréner (les épis) en foulant. || 2. creuser en trépanant, faire un trou en trépanant. || 3. bien piler. || 4. *n. av.* haben; cesser de trépaner, de fouler ou de piler.

Aus-fstand, *m.* (aous-chstand). 1. créance, *f.* dette, *f.* reste, m. reliquat, m. arriéré, *m. pl.* || 2. délai, m. terme, m.

Aus-fständer, *m.* (aous-chtén-dér). *Agr.* ruche (*f.*) qui a hiverné.

Aus-fständig, *adj.* (aous-chtén-dich). qui est dû, arriéré. — *zu* *schiden*, actif, m;

— *zu* *finfen*, arrérage, m; — *zu* *weiten*, s'arriérer.

Aus-fstänfern, *a.* (aous-chtén-kérn). 1. infecter, empuaner, remplir d'une mauvaise odeur. || 2. fouiller partout, flairer, déterrer, dénicher.

Aus-fstatten, *a.* (aous-chtat-lén). orner, parer, doter; *fm.* (A) mit *fiachtstatten* —, douer qn. de qualités, équiper, pourvoir de, constituer une dot, doter (un enfant); *fm.* *ist* *büßig* —, bien meubler ou orner un lieu.

Aus-fstattung, *f.* (aous-chtat-loung). dotation, *f.* dot, *f.* (d'un enfant), trousseau, m. équipement, m. établissement, m. (d'un enfant); *Théât.* décors, m. *pl.*; — *stücken*, *f. pl.* frais (m. *pl.*) d'équipement.

Aus-fstauben, *a.* (aous-chtaou-bén). ou *aus-fstäuben*; époudrer, épousseter, housseiner, balayer.

Aus-fstaubern, *a.* (aous-chtér-bérn). *vo.* *aus-fstaubern*; quêter; *fig.* fureter.

Aus-fstäupen, *a.* (aous-chtaup-pén). fouetter, fustiger, chasser à coups de fouet.

Aus-fstechen, *a.* (aous-chtè-hén). *ftach* *aus*, *ausstechen*, tirer, retirer avec un instrument pointu, creuser (un fossé), enlever ou couper (le gazon); ouvrir, écaler (les huîtres); vider (une bouteille); *crever* (des yeux), *in* *flucht* —, brûler, *in* *holz* —, sculpter, graver sur bois, pointer, piquer (un patron); *Fortif.* *die* *Statten* —, dégorger les embrasures; *Mar.* *das* *fluchttau* —, ou *den* *flucht tau* —, filer du câble; *fm.* *ist* *flucht tau* —, filer du câble; *fm.* *ist* *flucht tau* —, démonter, désarçonner un cavalier; *fm.* *ist* *flucht tau* —, échapper, supplanter qn. l'emporter sur qn.

Aus-fstechen, *a.* (aous-chtèk-hén). 1. placer, mettre, fixer dehors, déployer ou hisser (un pavillon), arborer (un drapeau); *Jard.* planter; *Mar.* filer du câble. || 2. traquer, jalonner un camp.

Aus-fstehen, *a.* (aous-chtè-hén). *ftand* *aus*, *ausstehen*, *av.* *haben*; 1. se tenir dehors ou en public, être exposé en vente; mit *Waren* —, tenir boutique en plein vent, faire un étalage, *stehen* *haben*, avoir des créances à encaisser, à faire rentrer, avoir de l'argent placé. || 2. être remis, être différé ou ajourné (au lendemain), être attendu. || 3. quitter (un service), sortir (d'un service) avant le temps; *Mar.* débarquer; **ausstehen** *der* *Kaufmann* marchand-étalagiste, m. *ausstehen* *der* *Arzt* arborer, m. traitement arriéré; *ausstehen* *der* *Schuld*, dette active. || 4. *n.* rester debout, se tenir dehors jusqu'à la fin; *Mil.* *den* *Tag* —, faire son temps, faire véritable —, finir son apprentissage. || 5. souffrir, endurer, subir (une peine), supporter; essuyer (une tempête), passer par (des épreuves, des souffrances), être fait à qch; *er* *hat* *viel* *ausstehen*, il a passé par de rudes épreuves; *ist* *sein* *im* *stehen* —, je ne puis le souffrir ou le sentir, il m'est odieux; *es* *ist* *bei* *ihm* *gar* *nicht* *aus* *stehen*, on ne saurait vivre avec lui.

Aus-fstehen, *adj.* *vo.* *ausstehend* et *aus-fstehen*.

Aus-fstehlen, *a.* (aous-chtè-lén). *ftahl* *aus*, *ausstehlen*; dévaliser, voler, vider complètement, piller (un ouvrage).

Aus-fsteifen, *a.* (aous-chtèu-fén). raidir, empêser, doubler, garnir (une robe) de bougran; revêtir (une muraille) de planches; *Min.* étançonner.

Aus-fsteigen, *n.* (aous-chtèu-guén). *ftieg* *aus*, *aussteigen*, *av.* *sein*; descendre (de voiture), mettre pied à terre, débarquer; *fam.* sortir ou passer par. || = *n. é. spl.* descente, *f.* (de voiture), débarquement, m. arrivée, *f.*

Aus-fstellen, *a.* (aous-chtèl-lén). mettre dehors, exposer, mettre en vue, débiller, étaler (des marchandises), exposer (à des dangers), tendre (des filets, des pièges); *Mil.* poser, placer (une sentinelle); *Agr.* labourer, travailler, ensemençer; *fig.* proposer, mettre au concours, remettre, donner (équivalence),

délivrer (un certificat); dresser, signer, passer (un acte), tirer (une lettre de change), fournir sur qn; différer, remettre, ajourner, trouver à redire ou à reprocher à, critiquer, blâmer.

Aus-fsteller, *m.* (aous-chtèl-lér). exposant, m; *Financ.* treur, m; signataire, m. (d'un reçu); marchand-étalagiste, m.

Aus-fstellung, *f.* (aous-chtèl-loung). exposition, *f.* représentation, *f.* étalage, m. mise (*f.*) en vente; *Financ.* traite, *f.*; *metallurg.* —, blâme, m. critique, *f.* observation, *f.* remontrance, *f.*; — *in* *über* *eine* *Sache* ou *bei* *einer* *Sache* *machen*, trouver à redire ou à critiquer à qch; — *etwas*, m. (s. c. jour (*m.*) d'exposition, date (*f.*) d'une lettre de change.

Aus-fstemmen, *a.* (aous-chtèu-mén). creuser avec le perçoir, enlever, emporter avec le perçoir. || = *n. é. spl.* et *Aus-fstimmung*, *f.* (aous-chtèu-mén). rainure, *f.*

Aus-fsterben, *n.* (aous-chtèu-bén). *ftarb* *aus*, *aussterben*, *av.* *sein*; s'éteindre, mourir, disparaître; *das* *ganze* *aus* *ist* *ausgestorben*, toute la famille s'est éteinte; *Chass.* se dépeupler. || **ausgestorben**, éteint, mort, dépeuplé; *die* *Stadt* *ist* *fast* *ausgestorben*, la ville semble dépeuplée. || = *n. é. spl.* extinction, *f.*

Aus-fsteuer, *f.* (aous-chtèu-ér). trousseau, m. dot, *f.*

Aus-fstern, *a.* (aous-chtèu-érn). doter, équiper, établir (un fils). || *n. av.* *sein*; *Mar.* sortir du port, quitter le port.

Aus-fsternung, *f.* (aous-chtèu-érn). dotation, *f.* équipement, m. établissement, m.

Aus-fstich, *m.* (aous-chtèu-ich). éche, *f.* choix, *m.*

Aus-fsticken, *a.* (aous-chtèu-ichén). broder; broder ou piquer entièrement. || *n. av.* *haben*; achever de broder.

Aus-fstieben, *n.* (aous-chtèu-ien). *ftob* *aus*, *ausstieben*, *av.* *sein*, sortir en forme de poussière, *fig.* jaillir, s'élever, s'envoler (parl. des étincelles); disparaître.

Aus-fstillen, *a.* (aous-chtèu-lén). al-laiter. || *n. av.* *haben*; cesser d'allaiter.

Aus-fstimmen, *a.* (aous-chtèu-mén). bien accorder, accorder parfaitement.

Aus-fstinken, *a.* (aous-chtèu-ken). empuaner. || *n. av.* *haben*; finir de puier.

Aus-fstobern, *a.* (aous-chtèu-bérn). épousseter; *fig.* découvrir, fureter, déterrer, déboucher.

Aus-fstodern, *a.* (aous-chtèu-dérn). curer (les dents).

Aus-fstochen, *a.* (aous-chtèu-chen). *Agr.* essoucher.

Aus-fstossen, *a.* (aous-chtèu-fén). étofer, donner de l'ampleur.

Aus-fstöhnen, *a.* (aous-chtèu-nén). pousser des gémissements, exhaler en gémissements. || *n. av.* *haben*, cesser de gémir.

Aus-fstopfen, *a.* (aous-chtèu-fén). rembourrer, garnir, matelasser (un carrosse), feutrer, étouper; mit *Wolle* —, garnir de laine, empailler (un animal); mit *Baumwolle* —, ouater; *Cuis.* farcir (une dinde); *fig.* remplir, bourrer, gorgier qn. de qch.

Aus-fstopf — *a.* à bourrer, à rembourrer; — *haare*, *n. pl.* bourre, *f.* etoupe, *f.* rembourrage, *m.*; — *eisen*, *n. é.* —, rembourroir, m.

Aus-fstopfung, *f.* (aous-chtèu-fén). rembourrement, m. rembourrage, m. empaillage, m.

Aus-fstöcken, *a.* (aous-chtèu-ken). fouiller, fureter partout.

Aus-fstöß, *m.* (aous-chtèu-ös). *Escr.* botte, *f.* *Artif.* chasse, *f.*

Aus-fstößen, *a.* (aous-chtèu-ösén). *ftöß* *aus*, *ausstößen*, 1. expulser, faire sortir, pousser dehors, emporter, défoncer, enfoncer, casser (une dent à qn); *er* *ver* *in* *ein* *Loch* *den* *Stöß* *ein* *hauen* —, défoncer le tonneau; *fig.* emporter la

pièce, combler la mesure. || 2. chasser, exclure, faire sortir, expulser (d'une société); bannir (d'un Etat); *Math.* éliminer; *Gram.* supprimer, éluder. || 3. pousser, pousser (des cris); exhaler, vomir (des injures); *Bouch.* écorcher, dépouiller; baratter (du lait); *Chapel.* apprêter, dresser; *Rel.* écorner (un livre); *Artif.* flamber (la fusée). || 4. n. av. habn; porter le premier coup; *Escr.* porter une botte, allonger une estocade; *Agr.* pousser, lever. || 5. cesser de pousser.

Ausstreifung, f. en. (aus-strih-ssou'g). bannissement, m. expulsion, f. exclusion, f. (d'une société), détonnement, m. (d'un tonneau); *Gram.* éision, f. suppression; n. f. *Phys.* émission, f.

Ausströten, a. (aus-stroh-törn). dire au prêtre en bégayant, balbutier, bégayer.

Ausstrahlen, n. (aus-strah-lên). av. habn; 1. rayonner, émaner (d'un corps rayonnant, dard, projeter des rayons). || 2. cesser de rayonner. || 3. n. av. habn; 1. = n. s. spl. et **Ausstrahlung**, f. en. rayonnement, m. (du soleil), irradiation, f. effusion, f. diffusion, f. (de la lumière).

Ausstrecken, a. (aus-strek-kên). étendre, allonger; écaquiller (les yeux), tirer, montrer la langue; *arg.* ausstrecken la ligne, être étendu tout de son long.

Ausstreichen, a. (aus-streich-ên). streich aus, ausstreichen; rendre égal, unir, aplanner, lisser, faire disparaître (un plis), déplier, défroncer; étrier, reculer (des peaux); *Mac.* boucher, remplir (un fût), cimenter; enter; peindre, blanchir, enduire, mettre en couleur; *Dor.* rechamper; *Lap.* broyer (l'encre); étendre (l'encre) sur l'encreur. || 2. rayer, effacer, barrer, biffer (un mot), raturer, passer un trait sur..., retrancher, supprimer, éliminer (un mot), retrancher de...; *ausgestrichene Stelle*, rature, f.; *das Ausgestrichene*, *id.*, *sub.* rature, f., effacure, f.; *hinein*, rabattre. || 3. chasser à coups de verge, fouetter, fustiger. || 4. fam. *hin*, là —, péroner, vanter, exalter; *fam.* hin sein —, faire un salut en retirant le pied. || 5. n. av. habn; courir dehors, rôler çà et là, flâner; *fam.* courir vite, s'élaner. || 6. *Med.* battre la campagne; *Chass.* aller tendre aux alouettes; *Min.* aboutir, se montrer. || 7. = n. s. spl. de frönmement, m. effacure, f. rature, f. radiation, f. mot rayé; *fam.* fustigation, f.; balayage, m. ordures, f. pl.; excursion, f. promenade, f.; *arg.* Ausstrich.

Ausstreifen, a. (aus-streif-ên). 1. dépouiller (de son manteau), écosser (des fèves). || 2. n. av. habn; rôder, faire des excursions; *Mil.* battre l'estrade.

Ausstreiten, a. (aus-streit-ên). streit aus, ausstreiten; 1. vider ou finir (une querelle), achever, terminer (une dispute ou un combat), poursuivre (un procès); *fam.* er laßt sich das nicht an —, il ne veut pas se laisser dissuader, on ne peut le faire ôter de l'idée, on ne le convaincrà pas. || 2. n. av. habn; cesser de combattre, cesser de se quereller ou de disputer.

Ausstreuen, a. (aus-streu-ên). streuen, semer, disséminer; *fam.* propager. || = n. s. spl. et **Ausstreumung**, f. en. dispersion, f. dissémination, f. évacuation, f. dissémination, f.

Ausströhen, m. (aus-stroh-ên). *arg.* ausströhen; défrönmement, m.; effacure, f. rature, f.; fustigation, f.; balayage, m. ordures, f. pl.; excursion, f. promenade, f.; *Min.* minerai (m.) d'alluvion.

Ausstricken, a. (aus-strik-kên). achever de tricoter (un bas). || n. av. habn; cesser de tricoter.

Ausströcken, a. (aus-stroh-kên). étriller, faire tomber en étrillant.

Ausströmen, n. (aus-streu-mên). av. habn; 1. se répandre, écouler, effluer, déborder, s'échapper, fuir, se décharger, se jeter dans la mer; *Phys.* émaner, s'échapper; *Hydro.* provenir aus ihren Augen,

elle versa un torrent de larmes. || 2. a. verser ou répandre par torrents; *id.* —, envoyer, répandre la lumière. || 3. = n. s. spl. et **Ausströmung**, f. en. écoulement, m. échappement, m. épanchement, m. fuite, f.; *Méc.* orifice (m.) d'évacuation; *Phys.* effluence, f. courant (m.) électrique, rayonnement, m. émission, f. (de la lumière); exhalation, f. (de parfums); *Relig.* — des bligigen Geistes, effusion (f.) du Saint-Esprit.

Aus-schneiden, a. (aus-schtuk-kên). dépecer, découper, tailler, mettre en pièces; *Mon.* tailler.

Aus-schneiden, f. spl. (aus-schtuk-kên). *Mon.* tailler, f. découpage, m.; — *maschine*, f. n. *Mon.* découpoir, m.

Aus-schneiden, a. (aus-schtuk-kên). av. habn; 1. étudier à fond, approfondir, découvrir à force d'étude. || 2. n. av. habn; finir ses études; ausstudieren; *Mon.* homme érudit, homme qui a passé maître.

Aus-schneiden, a. (aus-schtuk-kên). av. habn; 1. cesser de tempêter, se calmer, devenir plus calme, s'apaiser; et hat ausgedünst, sa colère est passée. || 2. sortir avec impétuosité, se précipiter dehors; *fig.* éclater. || 3. a. exprimer, exhaler (sa douleur).

Aus-schneiden, a. (aus-schtuk-kên). 1. vider précipitamment; ein Glas —, sabler ou avaler un verre de vin. || 2. renverser, vider, précipiter ou jeter dehors. || 3. n. av. habn; partir précipitamment, s'élaner dehors.

Aus-schneiden, a. (aus-schtuk-kên). 1. chercher partout, fouiller, visiter, fureter dans... || 2. choisir, faire choix de, élire; *ausgesuchte Gesellschaft*, société d'élite, société choisie, *ausgesuchte Speisen*, pl. mets exquis, succulents; das ist ausgesucht schön, c'est exquis, c'est parfait. || 3. = n. s. spl. et **Aus-schneiden**, f. en. choix, m. perquisition, f. triage, m. recherche, f.

Aus-schneiden, a. *arg.* aus-schneiden.

Aus-schneiden, a. (aus-schtuk-kên). *Chim.* dulcifier, édulcorer (des acides).

Aus-schneiden, f. spl. (aus-schtuk-kên). *Chim.* édulcoration, f. dulcification, f.

Aus-schneiden, a. (aus-schtuk-kên). av. habn; se lever de table; finir de banqueter.

Aus-schneiden, a. (aus-schtuk-kên). lambrisser, boiser. || = n. s. spl. et **Aus-schneiden**, f. en. boiserie, f. lambrissage, m. parquetage, m.

Aus-schneiden, a. (aus-schtuk-kên). 1. achever, finir une danse. || 2. n. av. habn; cesser de danser.

Aus-schneiden, a. (aus-schtuk-kên). pp. *ausgetapst*; tapisser, tendre de...

Aus-schneiden, a. (aus-schtuk-kên). av. habn; revenir à la surface; *Phys.* émerger; *ausgetauchte Strahlen*, rayons émergents.

Aus-schneiden, a. (aus-schtuk-kên). troc, m. échange, m.

Aus-schneiden, a. (aus-schtuk-kên). donner en échange, échanger, troquer.

Aus-schneiden, a. (aus-schtuk-kên). couvrir (une chambre) de tapis.

Aus-schneiden, f. pl. n. (aus-schtuk-kên). huître, f.; — *bant*, f. pl. *id.*, banc, m. d'huîtres; — *be-hälter*, m. s. —, pare (m.) aux huîtres; — *bett*, m. s. en. banc (m.) d'huîtres; — *fang*, m. s. —, ou — *fischer*, m. s. —, pêcheur (m.) d'huîtres, huître, m.; — *fischeri*, f. spl. ou — *fang*, m. s. spl. pêche (f.) aux huîtres; — *grund*, m. s. spl. banc (m.) d'huîtres; — *handel*, m. s. spl. commerce (m.) d'huîtres; — *händler*, m. s. —, écaille, m. huître, m. marchand (m.) d'huîtres; — *heller*, m. s. —, écaille, m.; — *hellerin*, f. n. —, écaille, f.; — *korb*, m. s. —, c. bouchière, f. cloyère (f.) aux huîtres; — *mann*, m. s. pl. —, leu, marchand (m.) d'huîtres; — *fuß*, m. s. spl. *Veter.* pied (m.) d'huître; — *reich*, *ad.* riche en huîtres, abondant en huîtres; — *schale*, f. n. —, écaille

(f.) d'huître, — *stein*, m. s. —, ostracite, f.; — *vogel*, m. s. —, *Ornith.* huître, m.

Aus-schneiden, f. spl. (aus-schtuk-kên). ostréiculture, f. culture (f.) des huîtres.

Aus-schneiden, a. (aus-schtuk-kên). goudronner, enduire de goudron.

Aus-schneiden, adj. (aus-schtuk-kên). divisible.

Aus-schneiden, a. (aus-schtuk-kên). distribuer, partager, dispenser, donner, administrer (le saint sacrement); conférer (des ordres); distribuer, donner (des coups); répartir (un héritage); *Mac.* étalonner.

Aus-schneiden, m. s. —, (aus-schtuk-kên). dispensateur, m. distributeur, m. répartiteur, m. || = in, f. n. distributrice, f. dispensatrice, f.

Aus-schneiden, f. en. (aus-schtuk-kên). distribution, f. répartition, f. division, f. administration, f. (du saint sacrement); — *scentil*, n. s. c. *Méc.* tiroir (m.) de distribution; — *eweile*, f. n. *Méc.* arbre (m.) de distribution.

Aus-schneiden, a. (aus-schtuk-kên). that aus, ausziehen; 1. ôter, enlever (un vêtement); mettre ou placer dehors, mettre (en apprentissage). || 2. éteindre, souffler (une lumière). || 3. effacer, supprimer, rayer; éteindre (une dette), annuler (un compte). || 4. placer (de l'argent), affermer (une terre); *id.* aus, ausziehen —, placer de l'argent à intérêts. || 5. sich —, se déshabiller, s'exquêter, se prononcer, se faire passer pour; *fam.* se vanter; et that es sich (b) nicht aus, il n'en montrait rien.

Aus-schneiden, a. (aus-schtuk-kên). approfondir, creuser, caver; *Arch.* ambour; *Chand.* estamper; *der Hammer hat eine Banchen* ausgezogen, le chagrin a creusé ses joues.

Aus-schneiden, f. en. (aus-schtuk-kên). approfondissement, m. creusement, m. excavation, f. estampage, m.

Aus-schneiden, a. (aus-schtuk-kên). effacer entièrement, extirper, détruire, exterminer (une race); éteindre, payer (une dette); biffer, supprimer, rayer, retrancher (un mot); *arg.* ausziehen (taute); laver (une insolite); *die Zucht ist bei ihm nicht aus*, il n'est encore des traces de vertu dans lui, la vertu n'est pas entièrement éteinte dans lui.

Aus-schneiden, m. s. —, (aus-schtuk-kên). exterminateur, m.

Aus-schneiden, f. en. (aus-schtuk-kên). extermination, f. destruction, f. (d'une race); expiation, f. (d'une faute); extinction, f. (d'une écreance).

Aus-schneiden, n. (aus-schtuk-kên). av. habn; 1. revenir de sa colère, de son emportement, s'apaiser, se calmer; *jem. (A) — lassen*, laisser passer la colère de qn, *fam.* achever de jeter sa gourme; *du bist nicht aus*, il faut que jeunesse se passe. || 2. s'empêcher d'abandonner à sa colère. || 3. n. s. spl. se livrer aux excès (de son desespoir, de sa joie); *ich bin ganz jem. (A) —*, décharger sa colère sur qn.

Aus-schneiden, n. (aus-schtuk-kên). av. habn; 1. cesser de faire des fredaines, des folies, revenir à la raison. || 2. bien faire le fou.

Aus-schneiden, n. (aus-schtuk-kên). av. habn; cesser de sonner, de résonner ou de retentir.

Aus-schneiden, a. (aus-schtuk-kên). ôter un tonneau; *Min.* *ein Zucht —*, couveler un puits de mine.

Aus-schneiden, f. spl. (aus-schtuk-kên). couvèle, m.

Aus-schneiden, a. (aus-schtuk-kên). av. habn; cesser de bruire, de tempêter.

Aus-schneiden, n. (aus-schtuk-kên). av. habn; 1. sortir ou partir au trot; *der Pferd — lassen*, mettre un cheval au grand trot. || 2. cesser de trotter.

Aus-schneiden, m. s. —, (aus-schtuk-kên). 1. fin, f. solution, f. issue, f. jugement, m. ou décision (f.) d'arbitre; règlement, m.

H. d'Allem. austrégués, *m. pl.* commission arbitrale; *außer*, *außer*, accommodement, *m.* arrangement (*m.*) à l'amiable; *bei* *zum* — der Zucht, jusqu'au règlement de l'affaire. | 2. réserves, *f. pl.* produit, *m.* rapport, *m.*

Austragel — *a.* ou *Austragel* — *a.* austragel, austragel; — *gericht*, *n.* ou *Austragelgericht*, *n.* tribunal (*m.*) d'arbitres, tribunal (*m.*) des austragés; — *instanz*, *f.* instance (*f.*) devant un tribunal d'arbitres; — *richter*, *m.* *e.* —, *uge* (*m.*) austragel; — *rohr*, *n.* *e.* *c.* *ou* — *rohr*, *f.* *n.* Méd. tuyau (*m.*) de charge.

† **Aus-tragen**, *a.* (*aous-tra-gén*). traire, *a.* austragen; 1. porter dehors, emporter, enlever, emporter et vider, vider (un fossé); porter (un mort) en terre; distribuer (des lettres); *fam.* *das* *mit* *dem* *Bade* —, jeter le manche après la cognée. | 2. rapporter, divulguer (un secret), bavarder; *im* (*M.*) —, décrier, diffamer qn. | 3. porter jusqu'au terme, jusqu'au bout; *an* *Kind* —, porter une robe, achever d'user une robe; *an* *Kind* —, porter un enfant jusqu'au terme; austragene *Kind*, enfant venu à terme. | 4. décider, arranger, terminer (un différend); *ein* *Recht* *aus* *ein* *Bade* —, décharger un compte. | 5. produire, rapporter. | 6. *n.* *av.* *haben*; faire, s'élever à...; se monter à... (*parl.* d'une facture); *das* *trägt* *ist* *kein* *and* *aus*, cela ne couvre pas les frais.

Austräger, *m.* *e.* —, (*aous-trä-guér*). porteur, *m.*; *fig.* reporteur, *m.*

Austrägerci, *f.* *en.* (*aous-trä-guér*). commerce, *m.* bavardage, *m.* rapportage, *m.* cancans, *m. pl.* indiscretions, *f. pl.*

Austraglich, *adj.* (*aous-trä-glich*). suffisant; lucratif, profitable, avantageux, productif.

Australerde, *f.* (*aous-trä-gh-dé*). *Chém.* sable austral.

Australien, *n.* *e.* (*aous-trä-lién*). *Geogr.* Australie, *f.* Océanie, *f.*

Austrait, *m.* *es.* *spl.* (*aous-tra-tit*). *Chim.* australite, *m.*

Australlicht, *n.* *e.* *spl.* (*aous-trä-lich*). lumière australe.

Aus-trauern, *n.* (*aous-trau-ern*). *av.* *haben*; quitter le deuil, porter le deuil le temps prescrit, cesser d'être dans le deuil, mettre fin à sa tristesse; *ein* *augetrauert* *haben*, se consoler facilement.

Aus-träufeln, *a.* (*aous-trä-ufeln*). distiller, verser goutte à goutte. || *n.* *av.* *haben*; cesser de dégoutter.

Aus-träumen, *a.* (*aous-trä-um-en*). finir ou achever son rêve. || *n.* *av.* *haben*; cesser de rêver.

† **Aus-treiben**, *a.* (*aous-träi-bén*). trier, *av.* *ausgetrieben*; 1. expulser, chasser, faire dégoutter; *Méd.* faire sortir, expulser; mener paître le bétail. | 2. approprier (une maison), faire évacuer (une place); *Mil.* débarrasser, déloger (l'ennemi); *den* *Wald* *aus* —, exorciser qn; *man* *treibt* *ein* *Blut* *mit* *dem* *and* *aus*, un clou chasse l'autre. | 3. élargir (une chaussure); *Orf.* repousser, bosseler; *Métal.* emboutir; *ausgetriebene* *Wirt.* *bosselage*, *m.* || 4. *n.* *av.* *sein*, pousser; *die* *Blume* *treibt* *aus*, la fleur pousse; *Fond.* *der* *Stein* *treibt* *aus*, le haut-fourneau s'éteint.

Austreiben, *adj.* (*aous-träi-bend*). expulsif; — *es* *Mittel*, expellant, *m.*

Austreibung, *f.* *en.* (*aous-träi-bonn*). expulsion, *f.*; *Relig.* exorcisme, *m.*

Aus-trennen, *a.* (*aous-trèn-nén*). défaire, décoller.

† **Aus-treten**, *a.* (*aous-tré-tén*). traire, *av.* *ausgetreten*; 1. fouler (le raisin), dépiquer (le blé), exprimer, faire sortir en foulant. | 2. éculer, élargir (des souliers), user à force de marcher dessus; *caver*, creuser (les marches), *die* *Aus-tretung* —, sortir de l'enfance, atteindre

l'âge de puberté; *fam.* *im* (*d.*) *die* *Schufe* —, supplanter qn, déboucher qn; *sch* (*d.*) *den* *Aug* —, se démettre, se fouler, se luxer le pied en marchant; *ausgetreten* *Reich*, moins défroncé; *ausgetreten* *Soldat*, déserteur, *m.* réfractaire, *m.* | 3. effacer, ôter, essayer avec le pied, mettre le pied sur qch, marcher sur qch, pour effacer, étendre. || 4. *sch* —, *n.* s'user, s'élargir. || 5. *n.* *av.* *sein*; *Mil.* lever le pied pour marcher; quitter (les rangs); *im* *Wirt.* —, sortir sur les flancs. || 6. avancer, sortir, quitter sa place, descendre (de voiture), se retirer de...; *aus* *dem* *richtigen* *Wege* —, quitter la bonne voie, le bon chemin; *auf* *Abwege* —, se fourvoyer, s'absenter, s'échapper, s'enfuir; *ausgetreten*, (angle) saillant; *Phys.* émergeant; *ausgetreten* *Abgründner*, député sortant; *Mil.* décamper, déserteur, sortir (d'une société), quitter son pays. | 7. se séparer, se retirer de...; sortir de ses limites, déborder (*parl.* d'un fleuve), se déverser; *Méd.* s'extravaser, s'épancher (*parl.* des humeurs); *Chir.* descendre, sortir, former une hernie; *ausgetreten* *Herz*, nerfs centrifuges; *ausgetreten* *Gefäß*, vaisseaux sortants, effluents; *Phys.* émerger. || 8. —, *n.* *spl.* expression, *f.* foule, *m.* débordement, *m.* extinction, *f.* (du feu), sortie, *f.* (des rangs), évacuation, *f.* fuite, *f.* désertion, *f.* désassociation, *f.* *Méd.* épanchement, *m.* extravasation, *f.* descente, *f.* (d'une hernie).

Austrer, *m.* *e.* —, (*aous-tré-tér*). réfractaire, *m.* déserteur, *m.*

Austrich, *m.* *es.* *spl.* (*aous-trich*). action (*f.*) de mener paître le bétail.

Aus-trifeln, *a.* (*aous-trif-eln*). achever de trembler.

† **Aus-trinken**, *a.* (*aous-trin-kén*). traire, *av.* *ausgetrunken*; vider en buvant, boire tout; *trin* —, faire rubis sur ongle. || *n.* *av.* *haben*; cesser de boire.

Austritt, *m.* *es.* *spl.* (*aous-trit*). sortie, *f.* descente (*f.*) d'une voiture, débarquement, *m.*; débordement, *m.* (d'un fleuve); retraite, *f.* (d'un emploi); *Jur.* évacuation, *f.* *Astr.* émission, *f.*; *fig.* — *aus* *dem* *Reich*, passage (*m.*) de vie à trépas, mort, *f.* décès, *m.*; — *aus* *der* *Hand*, abandon (*m.*) de l'église. || *m.* *es.* *t.* balcon, *m.*; issue, *f.* sortie, *f.* antichambre, *f.* *Charp.* trapan, *m.*; *Min.* retraite, *f.*

Aus-trocknen, *a.* (*aous-trok-nén*). 1. tarir, sécher, dessécher, mettre à sec; *die* *Zeime* *trocknet* *den* *Aug* *aus*, le soleil tarit, fait dessécher le fleuve. | 2. essayer; *ein* *Glas* —, essayer un verre. || 3. *n.* *av.* *sein*; s'épuiser, se dessécher, se tarir; *ausgetrocknet*, siccatif, desséchant; *ausgetrocknet*, sec, desséché, dur, raide; *Agr.* aride (*parl.* du sol).

Austrocknung, *f.* *spl.* (*aous-trok-noung*). dessèchement, *m.* essayage, *m.* tarissement, *m.* épuisement, *m.* dessiccation, *f.*

Aus-trommeln, *a.* (*aous-trom-mén*). 1. publier au son du tambour; *fig.* divulguer, chasser les abeilles en frappant sur la ruche. | 2. huer en trépinant. || 3. *n.* *av.* *haben*; cesser de battre le tambour. || 4. —, *n.* *spl.* publication (*f.*) au son du tambour.

† **Aus-trompeten**, *a.* (*aous-trom-pét-en*). *pp.* *ausgetrompet*; publier à son de trompe; *fam.* divulguer, crier par dessus le toit. || *n.* *av.* *haben*; cesser de sonner la trompette.

Aus-tröpfeln, *n.* (*aous-treup-fél-n*). *ou* *Aus-tröpfen*, *av.* *sein*; 1. s'égoutter, tomber goutte à goutte. | 2. *av.* *haben*; cesser de s'égoutter. || 3. *a.* verser goutte à goutte.

Aus-trogen, *a.* (*aous-tro-tsen*). *av.* *haben*; cesser de boudier, cesser d'affronter ou de braver.

Aus-trumpfen, *n.* (*aous-troump-fén*). *av.* *haben*; jouer un atout. || *a.* dire son fait à qn.

Aus-tünchen, *a.* (*aous-tun-ghén*). blanchir, badigeonner, peindre, enduire de couleurs.

Aus-tunfen, *a.* (*aous-toun-kén*). vider en trempant; *ein* *Glas* *Wein* —, vider un verre de vin en trempant qch dedans.

Aus-tuschen, *a.* (*aous-tou-chén*). laver, ombrer à l'encre de chine.

Aus-üben, *a.* (*aous-u-bén*). faire, commettre; *das* *Öl* *welch* *sich* *ausüben*, le bien qu'ils firent; *Wache* *gegen* *im* (*A.*) *ou* *an* *im* (*B.*) —, exercer sa vengeance sur qn; pratiquer, exercer, remplir (une fonction), pratiquer (l'amitié, la vertu).

Ausübend, *adj.* (*aous-u-bénd*). pratique, exécutant; — *er* *Art*, praticien, *m.* médecin pratiquant; — *es* *Walt*, pouvoir exécutif.

Ausübung, *f.* *en.* (*aous-u-loung*). exercice, *m.* pratique, *f.* perpétration, *f.* (d'un crime); — *aus* *es* *Talent*, perfectionnement (*m.*) d'un talent; — *der* *Rache*, assouvissement (*m.*) de la vengeance; *in* — *bringen*, exécuter, mettre en pratique.

Ausverkauf, *m.* *es.* *spl.* (*aous-fir-kauf*). vente (*f.*) pour cause de liquidation.

Aus-verkaufen, *a.* (*aous-fir-kauf-en*). liquider, vendre pour cause de liquidation; vendre au rabais.

Aus-verzollen, *a.* (*aous-fir-zol-lén*). payer les droits de sortie.

Ausöderung, *f.* *spl.* (*aous-fir-oung*). *Arch.* quadrature, *f.*; *Menuis.* équarissage, *m.*

† **Aus-wachsen**, *n.* (*aous-wa-xén*). *wa* *aus*, *ausgewachsen*, *av.* *sein*; 1. atteindre sa hauteur, prendre toute sa croissance, atteindre l'âge adulte; *der* *Wenig* *ist* *ausgewachsen*, cet homme est arrivé à sa taille normale; *ausgewachsen* *Wenig*, adulte, *m.* homme fait. | 2. germer, sortir en germinant; *Méd.* pousser des végétations. | 3. devenir bossu ou contrefait, surcroître. | 4. se refermer, se cicatriser, s'effacer. || 5. *av.* *haben*; cesser de grandir, de croître. || 6. —, *n.* *spl.* croissance, *f.* développement, *m.* germination, *f.*; *Méd.* déviation, *f.* difformité, *f.*; *Chir.* bourgeonnement, *m.* déformité, *f.*

Aus-wagen (*sch*), *v.* (*aous-wa-guén*). oser sortir, se hasarder, se risquer à sortir, avoir le courage de sortir.

† **Aus-wägen**, *a.* (*aous-wä-gén*). *wa* *aus*, *ausgewogen*, *av.* *haben*; 1. peser; *fig.* taxer, estimer, apprécier. | 2. vendre au poids, vendre au détail; choisir au poids. || 3. —, *n.* *spl.* *et* *Auswägung*, *f.* vente (*f.*) en détail, au poids, triage, *m.* choix, *m.*; appréciation, *f.* estimation, *f.*

Auswahl, *f.* *spl.* (*aous-wäl*). choix, *m.* triage, *m.*; *die* — *haben*, avoir le choix, avoir de quoi choisir; *die* — *treffen*, faire choix; *Com.* *nue* —, rassortiment, *m.*; *fig.* choix, *m.* élite, *m.* sélection, *f.* recueil, *m.*; *Mil.* conscription, *f.* levée, *f.*; *eine* — *von* *Gedichten*, recueil (*m.*) de poésies.

Auswählen, *a.* (*aous-wä-lén*). choisir, élire, faire un choix, trier; *ausge-wählt*, choisi, de choix; *ausgewählte* *Truppen*, troupes d'élite.

Aus-wallen, *a.* (*aous-val-lén*). 1. Drap, fouler; *fam.* étriller, rosser. | 3. faire disparaître en foulant. || 3. *n.* *av.* *haben*; cesser de fouler.

Aus-walzen, *a.* (*aous-val-tsén*). faire tomber au moyen d'un rouleau, d'un cylindre; achever une valse. || *n.* *av.* *haben*; cesser de valser.

Auswandern, *m.* *e.* —, (*aous-van-dérn*). émigrer, *m.*

Aus-wandern, *n.* (*aous-van-dérn*). *av.* *sein*; émigrer, s'expatrier; faire un voyage à pied. || —, *n.* *e.* *spl.* *et* *Auswanderung*, *f.* *en.* émigration, *f.* voyages (*m. pl.*) à pied, expatriation, *f.*

Auswanderungs — *a.*, d'émigration, de sortie; — *gesetz*, *n.* *es.* *t.* loi (*m.*) sur les émigrations; — *konfession*, *m.* *es.* *t.* ou — *schrein*, *m.* *es.* *t.* permis (*m.*) d'émigrer.

Aus-wannen, *a.* (*aous-van-nén*). vanner (du blé).

Aus-wärmen, *a.* (*aous-vér-mén*). bien chauffer; *Fond.* *das* *Fisen* —, recuire le fer. || *sch* —, *r.* se bien chauffer. || —, *n.* *spl.* ressayage (*m.*) du fer.

Auswärmofen, *m. s.* (aus-vèrm-*of-fèn*). fourneau (*m.*) à recuire.

Auswärmung, *f. n.* (aus-vèrm-*tsan'-gué*). tenailles (*f. pl.*) à ressuyage.

Aus-warten, *a.* (aus-vàr-tèn). 1. attendre jusqu'au bout, rester, assister jusqu'au bout. || 2. *n. av. haben*; cesser d'attendre.

Auswärtig, *adj.* (aus-vèr-tîd) étranger, extérieur; — *et Mächte*, puissances étrangères; *Minister der — en* *Angeltanten*, ministre (*m.*) des affaires étrangères.

Auswärts, *adv.* (aus-vèr-ts'). ailleurs, à l'étranger, au dehors, en dehors; — (*sein*, être à l'étranger; *fam.* ne pas être à la maison, être sorti; *et hat — sein* *Glück gemacht*, il a fait sa fortune à l'étranger; — *gehen*, *den Fuß — setzen*, marcher les pieds en dehors, tourner la pointe du pied en dehors.

† **Aus-waschen**, *a.* (aus-và-chèn). *mit* *aus*, *ausgewaschen*; 1. laver, rincer, nettoyer, enlever, faire partir en lavant, détacher, effacer (un tableau noir), blanchir; laver l'intérieur de...; *ausgewaschene* *Seu*, soie délavée; *Chir.* baigner; dessuinter (la laine); *Drap.* dégraisser, dégorger; *fam.* *jem.* (a) —, rosser *qn*, faire des commérages, divulguer, ébruiter *qch.* || 2. emporter (le sable), crever, miner ou creuser (les bords d'une rivière), déchausser (le pilier d'un pont). || 3. extraire par le lavage. || 4. *n. av. haben*; cesser de laver, de rincer.

Auswaschung, *f. n.* (aus-và-chün'g). blanchissage, *m.* lotion, *f.* lavage *m.*

Aus-wässern, *a.* (aus-vè-ssèr'n). détrempier; dessaler (du poisson).

Auswässerungslinie, *f. n.* (aus-vè-ssèr-ung's-lî-nîé). ligne (*f.*) de flottaison.

† **Aus-weben**, *a.* (aus-vè-bèn). *wob* *aus*, *ausgewoben* *et* *reguliert*; achever de tisser, développer. || *n. av. haben*; cesser de tisser.

Auswechsel, *m. s.* —, (aus-vè-xèl). échange, *m.* change, *m.* *Min.* cuvelage, *m.* (d'un puits de mine).

Aus-wecheln, *a.* (aus-vè-xèl'n). changer (de l'argent), troquer, échanger (des marchandises), échanger (des otages, des prisonniers), substituer (un enfant); *Min.* *den* *Staat* —, cuveler de nouveau un puits de mine.

Auswechselung, *f. n.* (aus-vè-xèl-ung'g). change, *m.* (de monnaie), substitution, *f.* *Min.* cuvelage, *m.* (d'un puits de mine).

Auswechselungs- et, d'échange; — *Stelle*, *f. n.* lieu (*m.*) d'échange; — *Vertrag*, *m. s.* *et* *c.* cartel (*m.*) d'échange.

Ausweg, *m. s.* *c.* (aus-vèch). sortie, *f.* issue, *f.* débouché, *m.* ressource, *f.* *fig.* expédient, *m.* subterfuge, *m.* *motd'ordre* —, chance (*f.*) de salut; *cineu* — *finden*, trouver un expédient.

Aus-wehen, *a.* (aus-vè-èn). éteindre en soufflant. || *n. av. haben*; cesser de souffler.

Ausweichung, *f. n.* (aus-vèi-ché). *Ch.* *de fer*: changement (*m.*) de voie; — *geleise*, *n. s.* —, voie (*f.*) d'évitement; — *hebel*, *m. s.* —, levier (*m.*) de manœuvre, levier (*m.*) à contrepoids; — *platz*, *m. s.* *et* *c.* gare (*f.*) d'évitement; — *schiene*, *f. n.* aiguille, *f.* rail (*m.*) mobile.

† **Aus-weichen**, *n.* (aus-vèi-chèn). *wich* *aus*, *ausweichen*, *av.* *sein*; 1. céder, dévier, se retirer, se garer, se ranger, s'écarter, fuir, fêchir, glisser; *wicht* *aus*! *ausweichen*! gare! rangez-vous! *jem.* (p) —, éviter *qn*, faire place à *qn*, se ranger devant *qn*; *der* *Stuß* *ist* *mir* *ausgewichen* *ou* *ich* *wich* *mit* *dem* *Stuß* *aus*, le pied m'a manqué; *fig.* échapper, s'écarter (de son sujet); *cineu* *Staat* —, éviter, éluder une question; *cineu* *Gefecht* —, frauder, tourner la loi; *cineu* *Edwergkeit* —, tourner une difficulté; *Aus*, *aus* *cineu* *den* *ton* *den* *andern* —, changer de ton, passer d'un ton à l'autre; *Escr.* *cineu* *Stoß* —, parer un coup; *fam.* esquiver un coup; *Me-nuis.* déverser, se gauchir, céder. || 2. *a.* détrempier, amollir. || 3. *a.* *ausweichend*,

évasif, élusif. || 4. —, *n. s.* *spl. et* *Aus-weichung*, *f. n.* action (*f.*) de se retirer, de faire place, de fuir; retraite, *f.* écart, *m.*; éloignement, *m.* déviation, *f.* tergiversations, *f. pl.*; *Ch.* *de fer*, *itidie* —, déversement latéral des rails; *Phys.* déclinaison (*f.*) de l'aiguille aimantée; *Astr.* elongation (*f.*) d'une planète; *Escr.* — *rückwärts*, retraite, *f.*

Aus-wenden, *a.* (aus-vai-dèn). *Chass.* éventrer, étripper, vider (une bête). || *n. av. haben*; cesser de paître ou de brouter.

Ausweichung, *f. n.* (aus-vai-dün'g). *Chas.* curée, *f.*

Aus-weinen, *a.* (aus-vai-nèn). 1. verser des larmes, répandre des larmes, soulager par des larmes; *cineu* *Sten* —, consumer sa vie à pleurer; *cineu* *Kummer* —, soulager son chagrin par des larmes; *cineu* *Thranen* —, pleurer toutes les larmes de son corps. || 2. *gäter*, abimer, user à force de pleurer; *sch* (b) *die* *Sette* —, s'abimer dans les pleurs; *sch* (b) *die* *Augen* —, perdre la vue à force de pleurer; *ausgewint* *Augen* —, yeux rougis par les larmes. || 3. *sch* —, *r.* pleurer tout à son aise, s'épuiser en larmes, se soulager par des larmes. || 4. *n. av. haben*; cesser de pleurer.

Ausweis, *m. s.* *c.* (aus-vai-s'). 1. renseignements, *m. pl.* références, *f. pl.* situation, *f.* statistique, *f.*; — *cineu* *Gau-befugnis*, situation (*f.*) d'une maison de commerce; *nach* — *der* *Rechnung*, selon le compte; *nach* — *der* *Gefecht*, conformément aux lois. || 2. preuve, *f.* témoignages, *m. pl.* démonstration, *f.* *Admin.* papiers, *m. pl.* légitimation, *f.*

† **Aus-weisen**, *a.* (aus-vai-sèn). *wies* *aus*, *ausweisen*; 1. écoudre, chasser, expulser, faire sortir de chez soi, exiler, proscrire, bannir (d'un Etat), interdire le séjour. || 2. prouver, démontrer, montrer, indiquer; *der* *Zeit* *wird* *es* *uns* —, le temps nous donnera raison, nous l'apprendra; *es* *wird* *sch* *hât* —, on reconnaîtra bientôt, nous en aurons bientôt la preuve. || 3. *sch* —, *r.* (se) montrer, (se) démontrer, justifier, constater; *sch* *als* *finden* —, justifier de sa qualité d'étranger; *sch* *über* *seine* *Belmadt* —, montrer, légitimer son pouvoir, produire ses titres; *sch* *über* *cineu* *gekauft* *Zahlung* —, justifier du paiement d'une dette. || 4. —, *n. s.* *spl.* bannissement, *m.* ordre (*m.*) d'expulsion, interdiction (*f.*) de séjour, démonstration, *f.* témoignage, *m.* *ten-*

Ausweislich, *adj.* (aus-vai-slich). prouvant, probant, renseignant. || *adv.* conformément; — *der* *Gefecht*, selon la teneur des lois.

Ausweisung, *f. n.* (aus-vai-sün'g). 1. *nach* *des* *Rechts* —, selon la teneur des lois. || 2. expulsion, *m.* bannissement, *m.* interdiction (*f.*) de séjour.

Aus-weichen, *a.* (aus-vai-sèn). blanchir. || —, *n. s.* *spl. et* *Ausweichung*, *f. n.* blanchiment, *m.*

Aus-weiten, *a.* (aus-vai-tèn). ouvrir, élargir; *Drap.* allonger; dilater (un métal), évaser un tuyau. || —, *n. s.* *spl. et* *Ausweichung*, *f. n.* élargissement, *m.* extension, *f.* évasement, *m.*; *Phys.* dilatation, *f.*; *Mach.* fraisure, *f.*; *Artill.* éguelement, *m.*

Auswendig, *adj.* (aus-vèn-dîch). extérieur, externe, tourné en dehors; *Arch.* hors œuvre. || *adv.* extérieurement, au dehors; *in* *und* —, à l'intérieur et à l'extérieur; *fig.* par cœur, de mémoire; — *lernen*, apprendre par cœur; *fam.* *jem.* (a) — *lernen*, connaître *qn.* à fond.

† **Aus-werden**, *n.* (aus-vèr-dèn). *wird* *aus*, *auswerden*, *av.* *sein*; finir.

† **Aus-werfen**, *a.* (aus-vèr-fèn). *warf* *aus*, *auswerfen*; 1. jeter, lancer, jeter dehors, chasser; *die* *Arm* —, agiter les bras; *Mar.* *die* *Anker* —, mettre la bouée à l'eau; *Ballast* —, délester (un navire); *den* *Anfer* —, mouiller. || 2. rejeter, expectorer, vomir, cracher (du feu); *Spacht* —, saliver. || 3. briser ou casser (en jetant), crever (l'œil), casser (une

dent). || 4. mettre au rebut, rebuter, rejeter, mettre au pilon (du vieux papier), repousser, expulser (d'une société). || 5. combler, remplir (un fossé); *Escr.* *cineu* *Graben* —, débayer un fossé; *Arch.* —, éteindre, étouffer le feu en jetant de la terre. || 6. mettre en marge; *Finan.* émarger; *in* *Rechnung* —, porter en ligne de compte; faire, assigner, constituer (une rente); fixer, allouer (une somme); produire, rapporter. || 7. *av.* *le* *dat.* *châtrer*, hongrer. || 8. *n. av. haben*; jeter le premier, avoir le dé; *Jeu* *de* *paume* —, terminer le jeu, avoir la balle. || 9. *Man.* lever les pieds de devant, mettre les pieds de devant en dehors; *Vétér.* cesser de mettre bas; *Horl.* osciller. || 10. —, *n. s.* *spl. voy.* *Auswurf*; jet, *m.*; *Mar.* *de* *les-* *tage*, *m.*; vomissement, *m.* crachement, *m.*; *Méd.* expectoration, *f.* *Phys.* projection, *f.*; *Constr.* débâlement, *m.*; *Fin-* *anc.* émargement, *m.* constitution (*f.*) d'une rente.

Auswerfer, *m. s.* —, (aus-vèr-fèr). *Arm.* éjecteur, *m.* extracteur, *m.*

Aus-wertern, *n.* (aus-vèr-tèr'n). *av.* *haben*; cesser de faire de l'orage; *cé* *bat* *ausgewittert*, l'orage est passé; *fam.* *et* *bat* *ausgewittert*, il s'est calmé.

Aus-wegen, *a.* (aus-vèr-tsèn). faire disparaître les brèches, aiguiser; *fig.* prendre sa revanche, réparer une faute.

Aus-wischen, *a.* (aus-vi-sèn). cirer en dedans, à l'intérieur; *fam.* *jem.* (a) —, bien rosser *qn*, étriller *qn*.

Aus-wickeln, *a.* (aus-vik-hèl'n). désentortiller, ôter l'enveloppe, défaire (un paquet), démailloter (un enfant); démêler, défaire, dénouer (les cheveux); *fig.* analyser, débrouiller. || *sch* —, *r.* se retirer de, se dépêtrer de.

Aus-wiegen, *a.* (aus-vi-gèn). *voy.* *aus-wägen*. || *n. av. haben*; cesser de bercer.

Aus-windeln, *a.* (aus-vin-dèl'n). démailloter (un enfant).

† **Aus-winden**, *a.* (aus-vin-dèn). *wind* *aus*, *auswinden*; 1. tordre et extraire l'eau; tordre (le jing). || 2. *guinder* (des marchandises); *cineu* *Wagen* *aus* *dem* *Edelmann* —, désemblourer une voiture à l'aide d'un cric. || 3. *jem.* (b) *den* *Stad* *aus* *der* *Stad* —, arracher la canne à *qn* à force de la tourner; *jem.* (b) *den* *Gefant* *mit* —, arracher un aveu à *qn* à force de le presser. || 4. *n. av. haben*; avoir fini de tordre.

Aus-wintern, *a.* (aus-vin-tèr'n). 1. entretenir, nourrir (le bétail) pendant l'hiver; conserver (les plantes) pendant l'hiver; exposer, accoutumer (un enfant) au froid. || 2. *n. av. sein*; passer l'hiver, se gâter par le froid. || 3. *sch* —, *r.* hiverner, passer l'hiver. || 4. *impers.* *cé* *bat* *ausgewint*, l'hiver est passé.

Aus-wipeln, *a.* (aus-vip-fèl'n). *Horl.* éêter, éimer (les arbres).

Aus-wirfen, *a.* (aus-vir-fèn). 1. finir de tisser, achever un tissu; *mit* *Blum-* *en*, tisser des fleurs (dans une étoffe). || 2. *Mar.* *den* *Stuß* *aus* *der* *Stoß* —, parer, raffraichir le sabot d'un cheval; *Chass.* *den* *Stoß* —, dépouiller, éventrer le cerf. || 3. bien pétrir ou triturer. || 4. *fig.* achever, finir, accomplir, obtenir en sollicitant; *aus* *dem* *Staat* —, faire accomplir de grands faits; *cineu* *Staat* —, obtenir une grâce; *nach* *se* *dieser* *Streit* — ? quel est le but de cette querelle? *jem.* (b) *cineu* (a) —, faire obtenir *qch.* à *qn.* || 5. *n. s.* *av.* *haben*; cesser d'agir; *man* *muß* *die* *Armen* — *lassen*, il faut que cette médecine achève de faire son effet. || 6. —, *n. s.* *spl. et* *Auswirfung*, *f. n.* *spl.* tissage, *m.* entrelacement, *m.*; *Jur.* obtention, *f.*

Aus-wirren, *a.* (aus-vir-rèn). démêler, débrouiller.

Aus-wischen, *a.* (aus-vi-sèn). 1. essuyer, nettoyer, épousseter (l'intérieur de); *sch* (b) *die* *Augen* —, lessuyer les yeux; *sch* (b) *den* *Stad* *aus* *dem* *Stad* —, se froter les yeux; *Artill.* écouvilloner. || 2. effacer (un tableau noir), faire disparaître (l'écriture, une tache). || 3. *fam.* *jem.* (b) *cineu* —, donner un soufflet

à qn : j'm. (A) —, chapitrer qn. || 4. n. av. fin; s'essuyer, s'effacer, s'échapper, s'esquiver, s'enfuir.

Auswischer, m. s. —. (aous-vi-chèr). écrivain, m.; soldat, m. canonnier, m. servant (m.) qui écouvillonne.

Auswittern, v. (aous-vit-tèrn). 1. décomposer, altérer, ronger, manger; die Luft weht das Fei aus, l'air fait écrouler le minéral. || 2. Chass. flairer; fam. découvrir, pressentir. || 3. n. av. fin; s'altérer à l'air, se décomposer, tomber en efflorescence, s'effleurir, se creuser par l'effet de l'air; auswitterter Stall, chaux éteinte. || 4. av. bâten; cesser de faire de l'orage; fam. cesser d'être en colère, se calmer.

Auswitterung, f. m. (aous-vit-tèrnung). exhalaisons, f. pl. vapeurs, f. pl. alteration, f. décomposition, f.; Chass. flairage, m. event, m.; Chim. efflorescence, f.

Auswölben, a. (aous-veut-bèn). vouler (un bâtiment).

Auswuchs, m. s. —, (aous-vouch). 1. germination, f. (du blé), pousse, f. (des arbres), Bot. tumeur, f. (d'une bosse), f. deviation, f. difformité, f. protubérance, f. — ein Ast, excroissance (f.) de chair, tubérosité, f. — der Frucht, exostose, f. Väter. oignon (m.) de la sole. || 3. Litt. écart, m. monstruosité, f. avorton, m. aberrations, f. pl. hors-d'œuvre, m.

Auswühlen, a. (aous-vü-lèn). déterrer, arracher, tirer, retirer en fouillant; Minér. déchausser, creuser; das Wühl hat die Brunnensäule ausgewühlt, l'eau a dégravoilé les piliers du puits.

Auswurf, m. s. —, (aous-vourf). 1. jet, m. crachement, m. (de sang), crachat, m. expectoration, f. éjection, f. boue, f. excrement, m. éruption, f. lave, f. (d'un volcan), épaves, f. pl. (de la mer), varech, m.; fig. rebut, m. lie, f. (de la société); Constr. déblai, m. excavation, f. || 2. premier jet, primauté, f. Jeu. main, f.; Horl. oscillation, f.

Auswurfeln, a. (aous-vur-fèln). jouer aux dés; jouer le premier, avoir le dé || n. av. bâten; cesser de jouer.

Auswurfing, m. s. —, (aous-vurf-ing). rebut, m. rejeton, m. avorton, m.

Auswürgen, a. (aous-vur-gèn). 1. rendre avec effort. || 2. massacrer, assassiner; égorger (un taureau). || 3. n. av. bâten; cesser d'égorguer.

Auswürgen, a. (aous-vur-tscèn). déraciner, extirper, arracher avec la racine. || — n. s. spl. et **Auswurjelung**, f. spl. déracinement, m. extirpation, f.

Auswüthen, n. (aous-vü-tèn). av. bâten; exhaler sa fureur, cesser d'être en fureur, s'apaiser; j'm. (A) — lassen, laisser passer la rage à qu.

Ausw —. Les mots qui commencent par aus se trouvent placés après **Aus-**; le **h**, qui, à tort, est considéré quelquefois comme étant composé de **i** et de **s**, n'est en réalité que l'équivalent de **v**.

Auswaden, a. (aous-tsak-hèn). denteler, découper, arêner, déchiqueter.

Auswahlen, a. (aous-tsa-lèn). payer intégralement, payer tout; fig. j'm. (A) —, payer qui; fig. faire porter la peine de qch. à qn. || — n. s. spl. paiement, m.

Auswählen, a. (aous-tsa-lèn). 1. compter tout, compter jusqu'à la fin; Impr. compter, calculer (le manuscrit). || 2. vendre au nombre. || 3. n. av. bâten; cesser de compter.

Auswählen, m. s. —. (aous-tsa-lèn). Com. payeur, m. tiré (m.) d'une lettre de change.

Auswahlung, f. m. (aous-tsa-loun'g). paiement intégral.

Auswählen, a. (aous-tsa-nèln). denteler, évider (un peigne).

Auswählen, a. (aous-tsa-nèn). ou aut-jähnen, 1. denteler, évider (un peigne). || 2. n. av. bâten; achever de faire des dents; Väter. ne plus marquer, ne plus reconnaître l'âge aux dents. ||

3. —, n. s. spl. et **Auswählen**, f. m. dentelure, f. évidage, m. évidemment, m.

Auswählen, a. (aous-tsa-n'hèn). 1. gronder, faire des reproches, réprimander. || 2. n. av. bâten; cesser de gronder.

Auswählen, a. (aous-tsap-fèn). 1. tirer (du tonneau); das Faß —, vider un fût. || 2. vendre à pot et à pinte, vendre en détail, tenir un débit de boissons. || 3. fig. sucer, épuiser, ruiner (un pays).

Auswählen, n. (aous-tsap-pèn). av. bâten; cesser de frétiler, de gigoter, de se débattre.

Auswählen, a. (aous-tsaï-mèn). débrider.

Auswählen, a. (aous-tsaï-nèn). fermer (une place) par une haie.

Auswählen, a. (aous-tsaou-sèn). arracher; fam. houspiller, tarabuster.

Auswählen, a. (aous-tsa-dèn). boire, vider une bouteille en buvant.

Auswählen, n. (aous-tsa-dèn-tèn). lever, prendre la dime sur..., dimer sur...

Auswählen, a. (aous-tsa-rèn). 1. épuiser, consumer, appauvrir, ruiner (un pays); die Krankheit setzt ihn aus, la maladie le consume; j'm. (A) —, gruger qn; ausgetändelt Acker, fievre épuisée. || 2. n. av. fin; ce consumer lentement, dépérir, languir. || 3. av. bâten; cesser de manger. || 4. fch —, r. languir, dépérir.

Auswählen, f. spl. (aous-tsa-rèn'g). phthisie, f. consumption, f.; fchelle —, phthisie galopante.

Auswählen, a. (aous-tsaï-dèn). 1. marquer, noter, désigner, signaler; étiqueter, classer, numéroter; fchrlr —, relever des fautes, des erreurs; layer (des arbres); am Rande —, émarginer. || 2. distinguer, traiter qn. avec distinction; préférer qn. || 3. copier un dessin, achever un dessin, dessiner entièrement. || 4. fch —, r. se distinguer, se signaler, se faire remarquer, s'illustrer.

Auswählen, f. m. (aous-tsaï-doun'g). signe, m. marque, f. étiquette, f. étiquetage, m. (de marchandises); fig. distinction, f.; marque (f.) d'honneur, préférence, f.

Auswählen, adv. (aous-tsaï-doun'g-vert). ou auswählend, würdig, digne d'être remarqué, distingué.

Auswählen, a. (aous-tsaï-lèn). châtrer (des ruches), vider, ôter tout le miel.

Auswählen, a. (aous-tsaï-ti-gèn). mûrir, faire arriver à maturité, hâter la maturité. || n. av. jên; mûrir complètement.

Auswählen, a. (aous-tsa-rèn). tirer, arracher, enlever en tirant.

Auswählen, a. (aous-tsaï-nèn). 1. aus, aussuier; 1. tirer, arracher (un clou), tirer (l'allong d'une table), déraciner (une plante); déplumer (un oiseau); haart —, épiler; den Degen —, dégainer, tirer l'épée; die Augel —, désarmer un fusil; die Heifäden —, étauiller; die Zucht —, se déchausser, se débattre; j'm. (b) die Zucht —, déchausser qn; die Hauttute —, se déganter; sich bei aus's Band —, se mettre en chemise; ôter (les habits), déshabiller; j'm. (A) —, déshabiller qn; fam. détrousser, dévaliser qn; fam. j'm. (A) ran — ou ihn tuden —, ruiner qn, détrousser qn; fig. die Scham —, dépouiller, perdre toute pudeur; den alten Meniden —, dépouiller le vieil homme. || 2. fig. extraire, tirer, aspirer, pomper; Littér. abréger, faire des extraits; Math. extraire (une racine carrée); dépouiller (un compte); Teint. déteindre, manger, faire passer (les couleurs). || 3. étendre, allonger (un fil), détirer (du linge); lasser (le drap); retirer (du feu); zu Draht —, tréfiler; Min. disperser, remuer, étendre; Arm. rayer, canner; Ton. creuser. || 4. n. av. fin; déloger, déménager, sortir, émigrer; Mil. évacuer, abandonner (un camp); Chass. aller en compagnie, en procession; courir, s'enfuir, décamper, déguerpier, détalé, courir à toutes jambes; Phys. s'évaporer. || 5. absol. Jeu.

commencer à jouer, jouer le premier. || 6. fch —, r. se déshabiller; fig. se dépouiller; s'allonger, s'étendre.

Auswählen, f. n. (aous-tsaï-his-tè). Min. râble, m. ratissoire, f.

Auswählen, m. s. —, (aous-tsaï-tich). table (f.) à rallonge.

Auswählen, f. m. (aous-tsaï-oun'g). action (f.) de tirer, extraction, f.

Auswählen, a. (aous-tsaï-rèn). orner, décorer, parer, garnir, enrichir; fig. enjoliver, broder (un récit). || — n. s. spl. et **Auswählen**, f. m. ornement, m. décoration, f. embellissement, m. garniture, f.

Auswählen, a. (aous-tsaï-mèn). cuveler (un puits de mine), revêtir (de planches); équarrir (une pièce de bois).

Auswählen, f. spl. (aous-tsaï-mè-roung). Min. cuvelage, m. revêtement, m.; Charp. équarrissage, m.

Auswählen, a. (aous-tsaï-nèn). étamer.

Auswählen, a. (aous-tsaï-hèn). mesurer avec le compas, compasser; Auté —, faire tout par compas et par mesure.

Auswählen, a. (aous-tsaï-chèn). ébruiter en chuchotant.

Auswählen, a. (aous-tsaï-chèn). huer, siffler qn. || n. av. bâten; s'éteindre en sifflant (parl. du charbon ardent).

Auswählen, n. (aous-tsaï-tèn). av. bâten; achever de trembler.

Auswählen, m. s. —, (aous-tsaou-f). 1. troir, m. allonge, f. (d'une table). || 2. extrait, m. (d'une lettre); dépouillement, m. (d'un compte); abrégé, m. épitomé, m. sommaire, m. analyse, f. (d'un livre); ich teile Ihnen den Brief mit — mit, je vous communique la lettre en abrégé. || 3. déménagement, m. départ, m. sortie, f. (d'une garnison).

Auswählen, adv. (aous-tsaou-svai-zè). en abrégé, par extrait.

Auswählen, a. (aous-tsaou-f). étirer (une étoffe), épilucher (la laine), parfiler (des fils), arracher (le poil); Chass. bourrer (un lièvre); fam. épiler qn.

Auswählen, n. (aous-tsaï-nèn). av. bâten; cesser d'être en colère, d'être fâché, s'apaiser.

Auswählen, a. (aous-tsaï-nèn). tirer avec effort, élargir (une ouverture).

Auswählen, a. (aous-tsaou-guèn). élaguer. || n. av. bâten; se ramifier.

Auswählen, a. (aous-tsaouik-hèn). épiler.

Auswählen, a. (aous-tsaou-guèn). 1. managen, aussuier; extorquer, j'm. (b) ein Geldstück —, arracher un aveau à qn.

Authenticität, f. spl. (aou-tèn-ti-tsi-tè). authenticité, f.

Authentisch, adj. (aou-tèn-tich). authentique. || adv. authentiquement.

Autodafe, m. s. —, (aou-to-da-fè). auto-da-fé, m.

Autodidakt, m. m. en, en, (aou-to-di-dakt). autodidacte, m.

Autokrat, m. m. en, en, (aou-to-krät). autocrate, m.

Autokratich, adj. (aou-to-krät-tich). autocratique.

Automat, m. m. en, en, (aou-to-mät). automate, m.

Automatisch, adj. (aou-to-mät-tich). automatique.

Autopsie, f. pl. — v. (aou-to-psi). autopsie, f.

Autor, m. s. —, en, (aou-tor). Litter. auteur, m.

Autorisation, f. m. (aou-to-ri-sa-tsi-ön). autorisation, f.

Autorisieren, v. (aou-to-ri-si-rèn). pp. autoriser; autoriser, permettre.

Mod. feu, *m.* darter (*f.*) au menton; — **Aiege**, *f. n.* Zool. mouche (*f.*) à moustaches; — **gier**, *m. é.* —, ou **adler**, *m. é.* —, aigle (*m.*) des Alpes; — **gerste**, *f. spl. riz* (*m.*) d'Allemagne; — **gras**, *n. é.* Bot. barbon, *m.*; — **haar**, *n. é.* Bot. poil (*m.*) de barbe; — **haber**, *m. é.* *spl.* ou **hafer**, *m. é.* *spl.* Bot. avoine folle, haverau, *m.*; — **haube**, *f. n.* Arm. mentonnière (*f.*) d'armure; — **farpe**, *f. n.* Zool. carpe barbu; — **fraser**, *m. é.* —, mauvais barbillon; — **lappchen**, *n. é.* —, *Ornith.* barbe, *f.*; — **mannchen**, *n. é.* —, Zool. barbu, *f.*; — **meise**, *f. n.* *Ornith.* mésange (*f.*) à moustaches; — **moos**, *n. é.* Bot. mousse barbu; — **nagel**, *m. é.* —, *Serr.* cheville barbu, chou barbu; — **neige**, *f. spl.* houspillon, *m.* fond (*m.*) du verre, vin laissé dans un verre; — **neife**, *f. n.* Bot. oillet barbu; — **scherer**, *m. é.* —, barbillon; — **schüffel**, *f. n.* bassin (*m.*) à barbe; — **seife**, *f. n.* savonnerie, *f.*; — **stern**, *m. é.* Bot. comète, *f.*; — **tuch**, *n. é.* *str.* linge (*m.*) à barbe; — **wachse**, *n. é.* *spl.* ou **widye**, *f. n.* cosmétique, *m.*

Bärtchen, *n. é.* —, (*bèr-t-chen*), petite barbe, *coy.* Bart.

Barte, *f. n.* (*bar-té*). 1. lame tranchante; dolore, *f.* hache, *f.* couperet, *m.* roy. *Bartche*, *f. n.* 2. Zool. fanons, *m. pl.* barbes, *f. pl.*

Bärtein, *a.* (*bèr-tèin*). Drap. donner la première tonde.

Bärteluch, *n. é.* *str.* (*bèr-tèl-touch*). drap tondue pour la première fois.

Barthe ou **Barte**, *f. n.* (*bar-té*). hache, *f.* cognée, *f.* couperet, *m.*

Bartel, *m. é.* (*bar-tèl*). *n. pr.* Barthélémi, *m.*

Bärtig, *adj.* (*bèr-tid*). barbu.

Bartlos, *adj. et adv.* (*bart-lôs*). imberbe.

Bartholomäus, *m.* (*bar-to-lo-mè-ous*). *n. pr.* Barthélémi, *m.*; — **nacht**, *f. spl.* nuit (*f.*) de la Saint-Barthélémi.

Barutsche, *f. n.* (*ba-routché*). cacliche, *f.* chaise, *f.*

Bärruzel, *f. n.* (*bèr-rour-tzel*). ou **Bärruz**, *f.* Bot. méon, *m.* herce, *f.* avante, *f.* racine (*f.*) de méon.

Basalt, *m. é.* *spl.* (*ba-zall*). basalte, *m.*; lave (*f.*) compacte; **Basalt-e**, *a.* basaltique, de basalte; — **artig**, *adj.* basaltique; — **bruch**, *m. é.* *str.* carrière (*p.*) de basalte; — **porphy**, *m. é.* *spl.* basalte porphyrique.

1. **Bäse**, *f. n.* (*ba-sé*). tante, *f.* cousine, *f.* font. parente; *f.* *stau* —, com-mère, *f.*

2. **Bäse**, *f. n.* ou **Bais**, *f.* *incav.* base, *f.* fondement, *m.* principe, *m.*

Bäsel, *n. é.* (*ba-sèl*). Géogr. Bâle, *f.*

Bäsel, *m. é.* —, (*ba-sèl*). Bâlois, *m.* *|| adj.* indécl. de Bâle, bâlois.

Basilienkraut, *n. é.* *str.* (*ba-si-lien-krout*). Bot. basilic, *m.*

Basilis, *m. cn.* (*ba-si-lis*). *Arm.* basilic, *m.* pièce (*f.*) de ts.

Basilus, *m.* (*ba-si-li-ous*). *n. pr.* Basile, *m.*

Basle, *f. invar.* roy. Bâle, 2.

Basich, *adj.* (*ba-sich*). basique, fondamental, essentiel.

1. **Baß**, *adv.* (*bass*). bien, beaucoup, fort.

2. **Baß**, *m.* *ifc.* 2^{ff}. basse, *f.* basse-taille, *f.* — *flagen*, chanter la basse; *ten* — *richten*, jouer de la contre-basse.

3. **Baß** —, de basse, de contre-basse; — **bläser**, *m. é.* —, basson, *m.* celui qui joue la basse; — **drummer**, *m. é.* —, bombarde, *f.*; — **flöte**, *f. n.* flûte (*f.*) à bec, basset, *m.*; — **geige**, *f. n.* contrebasse, *f.* basse (*f.*) de viole; fléine —, violoncelle, *m.*; — **geiger**, *m. é.* —, joueur (*m.*) de contre-basse; — **pfeife**, *f. n.* *Corp.* tuyau (*m.*) de basse; — **posaune**, *f. n.* Mus. cimballe, *f.* trompette (*f.*) d'harmonie; — **tänger**, *m. é.* —, basse, *f.* basse-taille, *f.*; — **schlüffel**, *m. é.* —, Mus.

clef (*f.*) de fa; — **flimme**, *f. n.* voix (*f.*) de basse, basse, *f.* basse-taille, *f.* basse-contre, *f.*; — **zeichen**, *n. é.* —, clef (*f.*) de fa.

* **Bassa**, *m. é.* —, (*ba-ssa*). ou **Baßf**, *m. n.* *n.* pacha, *m.* bassa, *m.*

Bassethorn, *n. é.* *str.* (*ba-sset-horn*). cor (*m.*) de basset.

* **Baßst**, *m. cn.* *cn.* (*ba-sst*). ou **Baßsanger**, *m. é.* —, basse, *f.* basse-taille, *f.* basse-contre, *f.*

1. **Baß**, *m. é.* *spl.* (*bast*). liber, *m.* aulier, *m.* écorce, *f.* épiderme, *m.* derme, *m.*; filasse, *f.*; brou (*m.*) de noix; *Chass.* velue, *f.* panicule, *m.*; *Fil.* mude, *m.* biambonée, *f.*

2. **Baß** —, d'écorce, en écorce; — **decke**, *f. n.* couverture (*f.*) d'écorce; — **hut**, *m. é.* *str.* chapeau (*m.*) d'écorce; — **matte**, *f. n.* natte (*f.*) d'écorce; — **schuh**, *m. é.* *str.* soulier (*m.*) d'écorce; — **seil**, *n. é.* *str.* corde (*f.*) d'écorce; — **wurm**, *m. é.* *str.* Zool. mineur (*m.*) d'écorce.

Basta, *adv.* (*bas-ta*). suffit, assez, silence.

1. **Bastard**, *m. é.* *str.* (*bas-tard*). bâ-tard, *n.* bâtarde, *f.* enfant naturel; *Arm.* bâtarde, *f.* pièce (*f.*) de s.

2. **Bastard** —, abâtardi, dégénéré; — **abler**, *m. é.* *spl.* *Ornith.* aigle-vautour, *m.*; — **art**, *f. cn.* espèce bâtarde, genre bâtard, variété hybride; — **brut**, *m. é.* *spl.* Zool. faux-bourdon, *m.*; — **cisvogel**, *m. é.* *str.* *H. nat.* faux-alcyon, *m.*; — **ente**, *f. n.* mulet (*m.*) de canard; — **fenster**, *n. é.* —, *Arch.* mezzanine, *f.*; — **find**, *n. é.* *str.* enfant naturel, bâtard, *m.* bâtarde, *f.*; — **pflanze**, *f. n.* plante bâtarde, plante (*f.*) hybride; — **rhabarber**, *m. é.* Bot. fausse rhubarbe.

Baste, *f.* (*bas-té*). Jeu. baste, *f.*

Bastei, *f. cn.* (*bas-tai*). Fort. bastion, *m.*

Basten, *adj.* (*bas-tèn*). d'écorce, en écorce.

Basterform, *f. cn.* (*bas-tèr-form*). forme bâtarde.

Basterjucker, *m. é.* *spl.* (*bas-tèr-tsou-ken*). sucre bâtard.

Bastian, *m.* (*bas-ti-ân*). *n. pr.* Bastien, *m.* saint Sébastien, *m.*

Bastling, *m. é.* *spl.* (*bast-lin'g*). chanvre (*m.*) femelle.

Baß..., *coy.* ces mots après *Baßf*.

* **Bataille**, *f.* (*ba-tail-liè*). Jeu. bataille, *f.*

* **Bataillon**, *n. é.* *str.* (*ba-tail-iôn*). Mil. bataillon, *m.*

Batavia, *n.* (*ba-ta-via*). ou *Bata-via*, *n.* *Geogr.* la Batavia, la Hollande.

Bathengel, *m. é.* (*bat-hèn-guèl*). Bot. primevère, *f.* germandrée (*f.*) ordinaire.

Bathilde, *f.* (*ba-til-d*). ou *Batbil-dis*, *f. n. pr.* Bathilde, *f.* Baudour, *f.*

Bätting, *m. é.* *str.* (*bè-tin'g*). ou *Bè-ting*, *m.* *hites*, *f. pl.* bittons, *m. pl.*; *das* Tau um die — *schlagen*, *bitter* le câble.

* **Batist**, *m. é.* *str.* (*ba-tist*). *Com.* batiste, *f.*; **Batist** —, en batiste, de batiste; — **schleier**, *m. é.* —, *Com.* claires, *f. pl.*; — **weber**, *m. é.* —, fabricant (*m.*) de batiste.

Batisten, *adj.* (*ba-tis-tèn*). de batiste, en batiste.

Batten, *n.* (*ba-ttèn*). *av.* baten, *pro-*fitier, servir.

* **Batterie**, *f. cn.* (*ba-ttè-ri*). batterie, *f.* *Arm.* platine, *f.*

Bäzen, *m. é.* (*ba-tsen*). 1. *Monn.* hatz, *m.*; *sam.* der Bauer bat —, le paysan a des écus, est riche; — *sammin*, amasser des picaillons. 2. *Min.* masse (*f.*) d'argile.

1. **Bau**, *m. é.* *pl.* *Bäue* et *Bauten*, (*baun*). 1. bâtisse, *f.* construction, *f.* structure, *f.* *fig.* plan, *m.* composition, *f.* organisation, *f.* conformation, *f.* *H. nat.* organisme, *m.* organisation, *f.* système, *m.*

taille, *f.* 2. édifice, *m.* bâtiment, *m.* monument, *m.*; — *tues* *Arindine*, hallo! (*m.*) d'un lapin, terrier (*m.*) d'un lapin, crenel, *m.* en ton — *neiben*, boucler un renard. 3. *Agri.* culture, *f.* labourage, *m.*; *Min.* exploitation, *f.*; *Jur.* travaux forcés; ainf den — *temmen*, être condamné aux travaux forcés, être condamné à la peine de la brouette.

2. **Bau** —, de construction; — **amt**, *n. é.* *str.* ministère ou département (*m.*) des travaux publics, intendance (*f.*) des bâtiments; — **anschlagn**, *m. é.* *str.* devis, *m.* aperçu (*m.*) des frais; — **anhal-**ten, *f. pl.* préparatifs (*m. pl.*) pour la construction d'un immeuble; — **arbeit**, *f. cn.* travaux (*m. pl.*) de construction; — **art**, *f. cn.* style, *m.* façon (*f.*) de bâtir, ordre (*m.*) d'architecture, structure, *f.*; — **aufscher**, *m. é.* —, inspecteur (*m.*) des bâtiments, conducteur (*m.*) des travaux publics; — **bar**, *adj.* labourable, arable; — **bedarf**, *m. é.* *spl.* matériaux (*m. pl.*) de construction; — **director**, *m. é.* *cn.* directeur (*m.*) des bâtiments; — **erde**, *f. spl.* terre, *m.* terre (*f.*) labourable, terre végétale; — **fach**, *n. é.* *spl.* architecture, *f.* profession (*f.*) d'architecte; — **fähig**, *adj.* labourable, cultivable, arable; — **fällig**, *adj.* en ruine, caduc, délabré, ruiné; — **fälligkeit**, *f. spl.* délabrement, *m.* dégradation, *f.* caducité, *f.* ruine, *f.*; — **feld**, *n. é.* *str.* champ (*m.*) labourable; — **fest**, *adj.* assez ferme pour y bâtir; — **floße**, *f. n.* train (*m.*) de bois de charpente; — **freiheit**, *f. spl.* liberté, *f.* autorisation (*f.*) de bâtir; — **frohne**, *f. n.* corvée, *f.*; — **fuhre**, *f. n.* charriage (*m.*) des matériaux de construction; — **führer**, *m. é.* —, conducteur (*m.*) des bâtiments; — **gefängene** (*str.* ou *dic*), *adj. sub.* forcé, *m.*; — *gerath*, *n. é.* *str.* matériaux, *m. pl.* outils (*m. pl.*) nécessaires pour la construction; — **gerüst**, *n. é.* *str.* échafaudage, *m.* charpente, *f.*; — **haft**, *adj.* exploitable, propre à la culture, arable; *Arch.* propre à la bâtisse; *Min.* — *baste* 3^{de}, mine exploitée; — **herr**, *m. n. cn.* 1. proprié-taire (*m.*) d'une construction, maître (*m.*) constructeur, 2. intendant, *m.* inspecteur (*m.*) des bâtiments; — **hof**, *m. é.* *str.* atelier, *m.* chantier (*m.*) de construction; — **holz**, *m. é.* *str.* bois (*m.*) de charpente ou de construction; — **joch**, *m. é.* *str.* solivette (*f.*) à corniche; — **kesten**, *f. pl.* frais (*m. pl.*) de construction; — **kunst**, *f. spl.* architecture, *f.*; — **künstler**, *m. é.* —, architecte, *m.*; — **land**, *n. é.* *spl.* terre (*f.*) labourable, sol (*m.*) arable; — **leute**, *m. é.* *spl.* agriculteurs, *m. pl.* ouvriers (*m. pl.*) constructeurs, ouvriers (*m. pl.*) maçons; — **lohn**, *m. é.* *spl.* frais (*m. pl.*) de construction; — **lust**, *f. spl.* manie, *f.* envie (*f.*) de bâtir; — **lustig**, *adj.* qui aime à bâtir; — **malerei**, *f. n.* peinture (*f.*) en bâtiment; — **mannschaft**, *f. spl.* agriculture, *f.* les agriculteurs, *m. pl.*; — **materialien**, *n. pl.* matériaux (*m. pl.*) de construction; — **ordnung**, *f. cn.* règlement relatif aux bâtiments; — **plaz**, *m. é.* *str.* chantier (*m.*) de construction, terrain (*m.*) à bâtir; — **prediger**, *m. é.* —, aumônier (*m.*) d'un bague; — **rath**, *m. é.* *str.* conseiller municipal, conseiller (*m.*) aux bâtiments; — **recht**, *n. é.* *str.* recueil (*m.*) des lois relatifs aux bâtiments; — **riß**, *m. ifc.* *str.* plan, *m.* devis, *m.* croquis (*m.*) d'une construction; — **sache**, *f. n.* ce qui concerne le bâtiment; — **sand**, *m. é.* *spl.* sable (*m.*) à mortier; — **schade**, *m. n.* vice (*m.*) de construction; — **schreiber**, *m. é.* —, greffier (*m.*) des bâtiments; — **schule**, *f. n.* école (*f.*) d'architecture; — **schutt**, *m. é.* *spl.* débris, *m. pl.*; — **stette**, *f. n.* —, *stelle*, *f. n.* terrain, *m.* emplacement (*m.*) propre à bâtir; — **sucht**, *f. spl.* manie, *f.* rage (*f.*) de bâtir; — **süchtig**, *adj.* qui a la manie de bâtir; — **unternehmer**, *m. é.* —, entrepreneur (*m.*) des bâtiments; — **unternehmung**, *f. cn.* entreprise, *f.* soumission (*f.*) pour la construction; — **verständnis**, *adj.* expert en architecture; *str.* — *verständig*, *adj.* sub. architecte, *m.*; — **verwalter**, *m. é.* —, inspecteur, *m.* contrôleur (*m.*) des bâtiments; — **vogt**, *m. é.* *str.* surveillant (*m.*) d'une construction; — **werf**, *n. é.* *str.* construc-

tion, *f.* composition architecturale : —*wesen*, *n. s. pl.* travaux, *m. pl.* constructions, *f. pl.* architecture, *f.* art architectural : —*würdig*, *adj.* qui mérite d'être exploité : —*zeug*, *n. c. s. c.* matériel, *m. pl.* de construction : —*zierde*, *f. s.* ornement architectural.

1. **Bauch**, *m. ce. 2c.* (*baou-é*). 1. *Anat.*
abdomen, *m. ventre, m. bas-ventre, m.*
font. panse, f. (*ent. piden*) — auf-idtügen,
—ventrer *qu.* *fig. m.* fauler —, homme
par-seux, fainéant, *m.* (*ent. Augen*) être
propre als (*id.*), il a le yeux plus grands
que la panse; (*id.*) *pincen* — *zu-tien*, prendre
du ventre; *fam.* bâtir sur le devant;
fencm — *si fribien*, être sujet à son ventre.
2. *fig. ventre, m. centre, m. partie bom-*
bée (d'une bouteille); Mus. coffre, m.
(d'un violon); Mar. sein, m. (d'une voile),
fond, m. (d'un navire).

2. **Bauch** = a. du ventre, abdominal, ventru, intestinal; — **arterie**, *f. n.* artère (*f.* du ventre; — **artig**, *adj.* ventru, qui ressemble à un ventre; — **bänd**, *n. té.* 2^e *Tr.* *Tromm.* cerceau (*m.*) en bouge; — **binde**, *f. n.* ceinture, *f. sangle*, *f. Sell.* sous-ventrière; *f.* — **bläsig**, *adj.* Vétér. pous-sif; — **brud**, *m. té.* 2^e c. hernie abdomi-nale; — **dede**, *f. n.* épigastre, *m.* — **Den-nungen**, *f. pl.* ou — **dielen**, *f. pl.* *Mar.* na-geros (*f. pl.*) du fond; — **fell**, *n. té.* c. péritome; — **entzündung**, *f. n.* péritoni-tite, *f.* métropéritonite; *f.* — **finne**, *f. n.* ou — **floßer**, *f. n.* nageoire abdomi-nale; — **flösch**, *m. té.* — **gastroneut**, *m.* poisson (*m.*) à nageoires abdominales; — **fluß**, *m. té.* 2^e *Tr.* diarrhée, *f.* coliques, *f. pl.* — **füsler**, *m. pl.* gastéropodes (*m. pl.*) — **gegen**, *f. n.* région (*f.*) gastrique; — **rimmen**, *m. té.* — **tranches**, *f. pl.* tiraillemens (*m. pl.*) d'entrailles, col-iques terminales; — **gurt**, *m. té.* c. *Sell.* sous-ventrière, *f. sangle*; *f.* — **gurt-rippe**, *f. n.* *S.orr.* contre-sanglon (*m.*) de sous-ventrière; — **höhle**, *f. n.* cavité abdominale, de l'abdomen; — **incision**, *n. té.* *spl.* tranches, *f. pl.* tiraillem (*m.*) d'entrailles; — **krampf**, *m. té.* c. coliques, *f. pl.*; — **redner**, *m. té.* — **ventri-lique**, *m.* — **rednerer**, *f. spl.* ventri-lique, *f.* — **riemen**, *m. té.* — *Sell.* sous-ventrière, *f. sangle*; *f.* — **ridner**, *f. n.* *Ch.* de fer, rail ondule; — **ridnagigkeit**, *f. spl.* Vétér. pousse, *f.* — **ridner**, *m. té.* c. tiraillem (*m.*) d'entrailles; — **ridner**, *m. té.* c. gastrotonnie, *f.* lapa-rotomie; *f.* — **ridn**, *m. té.* c. ponction (*c.*) du bas-ventre; — **rippe**, *f. n.* *Sell.* contre-sanglon (*m.*) de sous-ventrière; — **rierc**, *n. pl.* gastrozoones, *m. pl.* gastriques, *m. pl.*; — **safterucht**, *f. spl.* hydropisie (*f.*) de l'abdomen; — **wach**, *n. té.* *spl.* mal (*m.*) de ventre; — **wurm**, *m. té.* 2^e *Tr.* ver intestinal; — **zirkel**, *m. té.* — **compas** (*m.*) sphérique.

Bauché, *f. n.* (*baou-dé*). ou **Deuché**, *f.*;
bessive, *f.* buce, *f.*

Bauchen, a. (baou-tchen). ou beuchen; 1. lessiver, passer à la lessive, couler, laver; absol. bomber. || 2. 𑖧𑖫𑖜 —, v. se courber, se bomber, torjeter, faire le ventre.

Baucherin, *f. nn.*, (baou-~~ché~~-rin').
 buandière, *f.*

Bauchig, *ad.* (*baou-tich*). ou *bau-dig*, ventru, connexe, bombé.

Bauchlein, *a. s.* —, (*bandé-lain*). petit ventre.

Bauchung, *f. m.* (*baou-doun'g*). ren-
flement, *m.* convexité, *f.* bombement, *m.*
forjet, *m.* (d'un mur).

Baen, *a. (baen-ən)*. 1. bâtir, construire, élever, édifier (un palais, percer (une route); *Éd-É-ti* *n* *du* *ku* *n*, faire des châteaux en Espagne; *auf* *Baen* *n*, bâtir sur le sable; *éd* *am* *n*, se ruiner en constructions; *éd* *n* *du* *hōt* *n*, s'élever, se bâtir, bien fait, bien bâti, d'une belle prestance, éleve. 2. *A. p.* cultiver, labourer, planter; exploiter (une mine); élever (des abeilles); *auf* *kuip* *n*, exploiter une mine pour en tirer du cuivre; *éd* *ku* *ba* *éd* *ku* *n*, planter de la mine contre les fraises; *Éd* *n*, *Mia*, travailler à ciel ouvert.

fréquenter, parcourir, sillonner (la mer). | 3. *fig.* travailler a... , être employé ou occuper a... auf tmv. (A) —, compter sur qch; auf jtm. (A) —, faire fond sur qn. | 4. *absol.* nicher, faire son nid, *s'énabler* (parl. des oiseaux). || 5. —, é, *spéc.* construction, f; Agr. culture, f. labourage, f. plantation, f. exploitation, f. production, f.

1. Bauer, m. et n. s. —, (baou-èr).
volière, f. cage, f.

2. *Bauer*, *m.* ô, n, et n, n; 1. paysan.
m. cultivateur, *m.* agriculteur, *m.* la-
 boureur, *m*; *fig.* rustre, *m.* lourdeau, *m.*
 2. *Jeu.* valet, *m*; *Echiq.* pion, *m.*

3. **Bauer** ← *a.*, de paysan, de cultivateur, labourable, rustique, rural; — **Beu-
gel**, *m. s.* —, ou — **Bürsch**, *m. n.* —, jeune paysan, jeune rustre, lourdaud, — **Bürsch**, *f. n.* —, jeune paysanne. — **cer**, *n. cé.* *a.*, argent (*a.*), vie, — **fleite**, *f. n.* —, chalumeau, — **frau**, *f. n.* —, paysanne, *f.* — **fubre**, *f. n.* —, charrette, *f.* voiture (*f.*) de paysan; *fig.* — **mechtig** *adj.* —, paillard; — **gerath**, *n. cé.* *a.*, objets (*m. pl.*) aratoires; — **gut**, *n. cé.* *a.*, *ter.* ferme, *f.* métairie, *f.* — **hutte**, *f. n.* —, chaumière, *f.* cabane, *f.* — **junge**, *m. n. n.* —, jeune paysan, *n.* —, jeune fars, *m.* — **kittel**, *m. s.* —, blouse, *f.* houpplande, *f.* souquenille (*f.*) de paysan; — **knicht**, *m. cé.* *a.*, garçon (*m.*) de ferme, — **lehen**, *n. s.* —, héritier rural; — **mädchen**, *m. s.* —, jeune paysanne, *f.* — **orden**, *m. s.* —, ordre (*m.*) rustique; — **pferd**, *n. cé.* *a.*, cheval (*m.*) de labour; — **sand**, *m. cé.* *spl.* sabbon (*m.*) des tondeurs; — **sprache**, *f. n.* —, langage (*m.*) de paysan, patois (*m.*) des villages; — **weib**, *n. cé.* *a.*, paysanne, *f.* — **wiehn**, *a. s.* *spl.* agriculture, *f.* — **wirthschaft**, *f. n.* —, économie (*f.*) rustique.

Bauerhaft, *adj.* (*bau-er-haft*). rus-
sique, grossier, en paysan.

Băucrin, *f.* nom (bae-e-rin'). paysanne, *f.* villageoise, *f.*

Bäuerisch, *adj.* *rustic-e-pech*, rustique, grossier, champêtre, en paysan, *fig.* impoli, sauvage, rustre, *ll.* de, grossièrement.

Bauerlich, *ad.*, (*bau*—*er*—*lich*), rustique, rural, champêtre, de paysan, à la paysanne, ven.—it éburlant/en, descendant de cultivateurs; —*es* *saft*, servitudes rurales; —*es* *Böckthum*, propriété rurale.

Bauern =, de paysan, rustique, grossier; —**adel**, *m. é. spl.* noblesse, campagne; —**art**, *f. spl.* manières *f. pl.* de paysan, manières grossières; —**aufzuhr**, *m. é. spl.* soulèvement *m.* des paysans, *H. de France*, Jacques; *f.* —**fen**, *n. é. t.* fête villageoise; —**frohn**, *f. n.* corvée *f.* de paysans; —**gchoft**, *n. é.* — *Top. t. rme* (*f.* avec ses dépendances, —**hof**, *m. é. t.* ferme, *f.* —**krieg**, *m. é. t.* guerre (*f.*) des paysans; *H. de France*, Jacques; *f.* —**leben**, *n. é. vie* (*f.*) rustique; —**magd**, *f. t.* jeune paysanne, *f.* —**schente**, *f. n.* auberge (*f.*) de village; —**schinder**, *m. é.* —, concussionnaire, *m.* malotier, *f.* —**schinderei**, *f. n.* concussion, *f.* malotie, *f.* —**stt**, *f. n.* méurs (*f. pl.*) rustiques; —**hand**, *m. é. t.* le paysan, *m. pl.* les cultivateurs, *m. pl.* état (*m.*) de paysans; —**hols**, *m. é. spl.* orgueil (*m.* rustique, sot orgueil); —**tan**, *m. é. t.* danse villageoise; —**trat**, *m. é. t.* costume (*m.*) de paysan; —**volf**, *n. é. spl.* paysans, *m. pl.* cultivateurs, *m. pl.* —**wirthschaft**, *f. n.* économie rurale; ferme, *f.* métairie, *f.*

Bauerschaft, *f. m.* (bau-*er*-schaft).
le paysan, *m. pl.* les cultivateurs, *cc.*
pl. commune rurale; communauté reli-
gieuse.

Bauerömann, *m. te. pl.* — *lat.* (baou-
-ö-s-man'), *paysan, m. cultivateur, m.*

Bauerthum, n. (s. spl. (*baou-èr-toum*)). mœurs (s. pl.) des paysans. manières (s. pl.) des paysans.

Baulich, *adj.* *baou-lit*. habitable : en bons — en mauvais état. *halten*, tenir, entretenir une maison en bon état.

[illegible][illegible]

f. n. Ornith. huppe, *f.* — **schmitt**, *m.* *cs.*, *c.* ébranchement, *m.* élagage, *m.* taille (*f.*) des arbres; — **schroter**, *m.* *é.* — **Zool.** cerf-volant, *m.* — **schule**, *f.* *n.* pépinière, *f.* — **schwalbe**, *f.* *n.* mouche-héresse, *f.* — **schwamm**, *m.* *cs.*, *z.* *c.* Bot. agaric, *m.* — **seide**, *f.* *n.* bombasin, *m.* — **ipedit**, *m.* *cs.*, *c.* Ornith. grimpeur, *m.* — **stamm**, *m.* *cs.*, *z.* *c.* tronc (*m.*) d'arbre; — **stark**, *adj.* fort, vigoureux, solide; — **stein**, *m.* *cs.*, *c.* dendrite, *m.* pierre arborescente; — **stumpf**, *m.* *cs.*, *z.* *c.* souche, *f.* tronc (*m.*) d'arbre; — **tait**, *n.* *cs.*, *c.* Mar. cap (*m.*) de remorque; — **verzahn**, *m.* *é.* *c.* abatis (*m.*) de troncs d'arbres; — **wachs**, *n.* *cs.*, *spl.* mastic (*m.*) à enter, cire (*f.*) à grêler; — **wagen**, *m.* *é.* — *el* *z.* canon, *m.* haquet, *m.* — **wolle**, *f.* *spl.* coton, *m.* — **wollen**, *adj.* de coton, en coton; — **wollenartig**, *adj.* cotonneux, cotonné; — **wollenbaum**, *m.* *cs.*, *c.* cotonnier, *m.* — **wollengarn**, *n.* *é.* *c.* fil (*m.*) de coton; — **wollenfrage**, *f.* *n.* cardé (*f.*) à coton; — **wollensammer**, *m.* *cs.*, *spl.* velours (*m.*) lisse de coton; — **wollensstoff**, *m.* *cs.*, *c.* ou — **wollenszeug**, *n.* *cs.*, *c.* cotonnade, *f.* étoffe (*f.*) en coton; — **wange**, *f.* *n.* sécateur, *m.* — **zirkel**, *m.* *é.* — *Sell.* compas (*m.*) d'arpentier; — **weig**, *m.* *cs.*, *c.* branche (*f.*) d'arbre; — **zucht**, *f.* *spl.* culture (*f.*) des arbres.

Bäumchen, *n.* *é.* — (*bœim-gên*). arbrisseau, *m.* jeune arbre.

Bäumen, *a.* (*bœi-mên*). 1. dresser, redresser. | 2. serer, attacher, corder; *Eich* — assujéti une charge de paille; *Tiss.* monter sur l'ensuple. | 3. *n.* ar. *hâten*; *Chass.* se percher, voler sur un arbre. | 4. *sch* — *r.* *Man.* se cabrer, se dresser. | 5. *n.* *é.* *spl.* Fortif. pont-levis, *m.*

Bäumig, *adj.* (*bœi-mîch*). ressemblant à un arbre.

Bäumlein, *n.* *é.* — (*bœim-lain*). arbrisseau, *m.* petit arbre.

Bäurisch, *adj.* (*bœi-rich*). rustique; grossier, lourdaud.

Bausack, *m.* *cs.*, *z.* (*baous-hak*). maffle, *m.* boursoufflé, *m.* joufflu, *m.*; *port.* d'une femme: mafflée, *f.* joufflue, *f.*

Bausäckig, *adj.* (*baous-bê-kîch*). joufflu, mafflé.

Bausch, *m.* *cs.*, *z.* (*baou-ch*). 1. bosse, *f.* avalure, *f.* bourrelet, *m.* *Chir.* touffe, *f.* compresse, *f.* *floc.* *m.* amas, *m.* tas, *m.* paquet, *m.*; *cin* — *etich*, une hotte de paille; *in* — *und* *Begen*, l'un portant l'autre; *ent.* (*A*) *in* — *und* *Bogen* taufen, acheter qch. à forfait, acheter qch. en bloc. | 2. *Cont.* bouillon, *m.* bouilli, *m.* *in* — *nâhen*, bouilloner.

Bäuschchen, *n.* *é.* — (*bœich-hên*). compresse, *f.*

Bauschen, *n.* (*baou-chên*). *av.* hâten; bouffer, se gonfler. | *â.* étriller, rosser.

Bauschig, *adj.* (*baou-chîch*). ou *bau-schîch*; bouffant.

Bauschkauf, *m.* *cs.*, *z.* (*baouch-kaouf*). achat (*m.*) en bloc.

Bäuschlein, *n.* *é.* — (*bœich-lain*). petit bourrelet; *Chir.* compresse, *f.*

Bausche, *f.* *n.* (*baou-zé*). *Sculpt.* ébauchage, *f.*

Bausen, *n.* (*baou-zên*). *av.* hâten; 1. bouffer, s'ender. | 2. *a.* manger; *fam.* bouffer. | 3. *Sculpt.* esquisser, ébaucher.

Bauten, *m.* *pl.* *voy.* Bau, *m.*

Bau!, *interj.* (*baouts*). patatras! pouf!

*** Bavian**, *m.* *é.* *t.* (*ba-fl-an*). *Zool.* babouin, *m.*

Baren, *n.* (*ba-sên*). ou *bogen*; *av.* hâten, *et* *sch* — *r.* boxer.

Bayer, *m.* *n.* — (*baï-êr*). Bava-rois, *m.* || = *in*, *f.* *neu*, Bavarose, *f.* || *adj.* *inv.* bavarois, *f.* de la Bavière.

Bayerisch, *adj.* (*baï-ê-rich*). bava-rois, *f.* de la Bavière.

Bayern, *n.* *é.* (*baï-êrn*). *Géogr.* la Bavière.

*** Bayonnet**, *voy.* Bajonett.

Beabschieden (*sch*), *r.* (*bé-ap-chî-dên*). prendre congé.

Beabsichtigen, *a.* (*bé-ap-sîch-ti-guên*). ou *beabsîchten*; avoir en vue, projeter, avoir l'intention.

Beabsichtigen, *a.* (*bé-ap-tsê-hên*). *pp.* *beabsîcht*; avoir en vue, projeter.

Beachtbar, *adj.* (*bé-acht-bar*). digne d'attention, important.

Beachtbarkeit, *f.* *spl.* (*bé-acht-bar-keit*). importance, *f.* considération, *f.*

Beachten, *a.* (*bé-acht-tên*). observer, faire attention à...; remarquer, observer, suivre (une règle).

Beachtenswerth, *adj.* (*bé-acht-tên-s-wêrth*). ou *beachtenswürdig*; remarquable, digne d'attention.

Beachtung, *f.* *spl.* (*bé-acht-toung*). égard, *m.* attention, *f.* considération, *f.*

Beackern, *a.* (*bé-ak-kêrn*). labourer.

Beackern, *a.* (*bé-â-dêrn*). *Sell.* garnir les arcs de nerfs.

Beamte (*der*), *adj.* *sub.* (*bé-am-tê*). employé, *m.* fonctionnaire, *m.* agent, *m.* officier public.

Beamtenherrschaft, *f.* *spl.* (*bé-am-tên-hêr-schaft*). bureaucratie, *f.*

Beamtenstand, *m.* *cs.*, *spl.* (*bé-am-tên-chtan-tên*). bureaucratie, *f.*

Beängigen, *a.* (*bé-âng-sî-guên*). ou *beängigen*; inquiéter, alarmer, tourmenter, causer des inquiétudes ou des angoisses.

Beängigung, *f.* *en.* (*bé-âng-sî-goung*). inquiétude, *f.* anxiété, *f.* angoisses, *f.* *pl.*

Beanspruchnen, *a.* (*bé-an-schprou-chen*). *pp.* *beansprucht*; prétendre à qch.

Beanspruchnen, *a.* (*bé-an-schtan-dên*). 1. différer, remettre. | 2. réclamer contre, mettre opposition à, attaquer (une loi).

Beanspruchnen, *f.* *en.* (*bé-an-schtan-doung*). 1. ajournement, *m.* retard, *m.* délai, *m.* | 2. réclamation, *f.* opposition, *f.*

Beantragen, *a.* (*bé-an-tra-guên*). *imparf.* *beantragt*, *pp.* *beantragt*; proposer, émettre un avis; *etw.* (*A*) —, faire une motion.

Beantworten, *a.* (*bé-an-t-vor-tên*). répondre, faire réponse à... || = *n.* *é.* *spl.* *et* *Beantwortung*, *f.* *spl.* réponse, *f.* réplique, *f.*

Beantwortungsschreiben, *n.* *é.* — (*bé-an-t-vor-toungs-schrei-bên*). écrit responsif, lettre (*f.*) en réponse.

Bearbeitbar, *adj.* (*bé-ar-bâit-bar*). façonnable, ouvrable, traitable; *Agr.* labourable.

Bearbeiten, *a.* (*bé-ar-bâi-tên*). 1. traiter, façonner, ouvrir, fabriquer, manier, préparer, travailler à...; s'occuper de...; *Agr.* cultiver, labourer; *Littér.* rédiger, concevoir; *fig.* former, élever, instruire, polir. | 2. chercher à endoctriner, travailler, agir sur l'esprit de... | 3. *sch* — *r.* s'efforcer.

Bearbeiter, *m.* *é.* — (*bé-ar-bâi-têr*). celui qui cultive, cultivateur, *m.* (d'un champ); — *cin* *Wissenschaft*, savant qui se voue à une science; *Littér.* remaneur, *m.* arrangeur, *m.*

Bearbeitung, *f.* *en.* (*bé-ar-bâi-toung*). travail, *m.* fabrication, *f.* *Agr.* culture, *f.* labour, *m.*; — *der* *Metalle*, manipulation (*f.*) des métaux; *Pot.* manège, *m.*; *fig.* élaboration, *f.* rédaction, *f.*; *Man.* travail, *m.*

Beargwohnien, *a.* (*bé-ar-â-vô-nên*). *pp.* *beargweht*; soupçonner.

Bearten, *a.* (*bé-ar-tên*). *pp.* *beartet*; labourer, transformer par le labour.

Beatrice, *f.* (*bé-a-trîx*). *n.* *pr.* Béatrice, *f.* Béatrix, *f.*

Beaufsichtigen, *a.* (*bé-auf-sîch-ti-guên*). *pp.* *beaufsichtigt*; surveiller.

Beaufsichtigung, *f.* *spl.* (*bé-auf-sîch-ti-goung*). surveillance, *f.*

Beauftragen, *a.* (*bé-auf-tra-guên*). *imparf.* *beauftragt*, *pp.* *beauftragt*; charger; *jem.* (*A*) *mit* *etw.* (*B*) —, donner commission à qn. de...; charger qn. de qch.; *der* *ou* *die* *Beauftragende*, *adj.* *sub.* commettant, *m.*; *der* *ou* *die* *Beauftragte*, *adj.* *sub.* mandataire, *m.*

Beauftragung, *f.* *en.* (*bé-auf-tra-goung*). commission, *f.* mandat, *m.*

Beäugeln, *a.* (*bé-œi-guên*). regarder attentivement, logner, guigner. || *sch* — *r.* se mirer.

Beäugen, *a.* (*bé-aou-guên*). ou *beäugen*; regarder attentivement, examiner, contempler; *beäugt*, pourvu d'yeux; *fig.* perspicace, clairvoyant.

Beaugenscheinigen, *a.* (*bé-aou-guên-chai-ni-guên*). *pp.* *beaugenscheinigt*; inspecter, visiter, faire l'inspection de..., passer l revue de..., se rendre compte par soi-même de...

Beaugenscheinigung, *f.* *en.* (*bé-aou-guên-chai-ni-goung*). inspection, *f.*; *Jur.* visite (*f.*) sur les lieux.

Bebalen, *a.* (*bé-bal-hên*). *pp.* *bebal*; *Mar.* baliser, mettre des balises.

Bebalamen, *a.* (*bé-bal-za-mên*). embaumer.

Bebardern, *a.* (*bé-bên-dêrn*). garnir de rubans, enrubaner.

Bebarren, *a.* (*bé-bar-tên*). attacher une barbe à...; *bebartet*, barbu.

Bebauen, *a.* (*bé-baou-ên*). 1. couvrir de constructions, élever des constructions. | 2. *Agr.* cultiver, labourer.

Bebauung, *f.* *spl.* (*bé-baou-oung*). culture, *f.* construction, *f.*

Beben, *n.* (*bé-bên*). *av.* hâten; 1. trembler; frémir (d'horreur); *vor* *Jurdt* —, trembler de peur; *vor* *Kälte* —, grelotter de froid. | 2. osciller, vibrer, frémir (*parl.* de la voix), palpiter (*parl.* du cœur); *beben*, tremblant, frémissant, vibrant, palpitant. | 3. = *n.* *é.* *spl.* tremblement, *m.* (du sol), vibration, *f.* frémissement, *m.*

Beber, *m.* *é.* — (*bé-bêr*). trembleur, *m.*; *Mar.* tremblant, *m.*

Bebern, *n.* (*bé-bêrn*). *av.* hâten; trembloter; *vor* *Frîst* —, grelotter de froid.

Bebildern, *a.* (*bé-bil-dêrn*). garnir, orner d'images.

*** Bebinden**, *a.* (*bé-bin-dên*). *behand.* *binden*; envelopper, entourer de, lier autour de; coiffer (*un* obus, une bouteille); *sein* *Saupt* *mit* *einem* *Zude* —, entourer, couvrir sa tête d'un mouchoir.

Beblättern, *a.* (*bé-blê-têrn*). garnir, couvrir de feuilles; *beblättert*, feuillé, feuillu; *Bot.* folié.

Beblechen, *a.* (*bé-blê-chen*). garnir de fer-blanc, revêtir d'une plaque de fer-blanc; *fam.* *beblêcht*, muni de plaques, de galons, etc.

Bebleien, *a.* (*bé-blê-ên*), plomber.

Beblühen, *a.* (*bé-blü-ên*). ou *beblühen*; couvrir de fleurs.

Beblümen, *a.* (*bé-blü-mên*). orner, émailler de fleurs; *beblümt*, émaillé de fleurs.

Bebluten, *a.* (*bé-blou-tên*). ensanglanter, couvrir, souiller de sang; *sch* — *r.* s'ensanglanter, se souiller de sang.

Bebohlen, *a.* (*bé-bô-lên*). *Charp.* planchéier.

Beborden, *a.* (*bé-bor-tên*). ou *beborden*; border, galonner (un habit); *mit* *Rasen* —, border de gazon.

Bebordung, *f.* *en.* (*bé-bor-doung*). bordure, *f.*

Bebrämen, *a.* (*bé-brê-mên*). garnir de..., chamarrer, galonner.

Bebrämung, *f.* *spl.* (*bé-brê-moung*). bordure, *f.* chamarrure, *f.* garniture, *f.*

Bebrillen, *a.* (*bé-bril-lèn*). mettre des lunettes; *bebrillt*, armé de lunettes, portant des lunettes.

Bebrücken, *a.* (*bé-bruk-lèn*). jeter un pont sur.

Bebrüthen, *a.* (*bé-bru-tèn*). couvrir; *fig.* couvrir, ne pas quitter des yeux, bien garder.

Bebung, *f. m.* (*bé-boun'g*). vibration, *f.* tremblement, *m.* tressaillement, *m.* *Phys.* frémissement, *m.* oscillation, *f.*

Bebuschen, *a.* (*bé-bu-chèn*). ou *bebüschen*; couvrir de buissons; **bebuscht**, ombragé, buissonneux, couvert de buissons ou de broussailles; *fig.* surmonté d'une aigrette.

Becher, *m. s.* —, (*bé-dér*). gobelet, *m.* bocal, *m.* vase (*m.*) à boire, coupe, *f.* *Jeu.* cornet, *m.*; *den* — an-flögen, trinquer; *Géogr.* cratère (*m.*) d'un volcan; *Arch.* champignon, *m.* cornet, *m.*; *Bot.* calice, *m.* —blume, *f.* *Bot.* pimpernelle, *f.* —essen, *m. s.* —, *Orfèvr.* enclumeau, *m.* bel-outil, *m.*; —flechte, *f. n.* *Bot.* lichen (*m.*) à godet, lichen pixidé; —förmig, *adj.* en forme de gobelet; *Bot.* cyathiforme; —glas, *n. s.* —, *cr.* verre (*m.*) en forme de gobelet, bocal, *m.*; —schwamm, *m. s.* —, *Bot.* pézize, *f.* oreille (*f.*) de Judas; —spiel, *n. s.* —, *jeu* (*m.*) de gobelets.

Becherchen, *n. s.* —, (*bé-dér-dèn*). petit gobelet.

Bechern, *n.* (*bé-dérn*). *av.* kaken; gobelet, chopiner, boire copieusement.

Becken, *n. s.* —, (*bék-kèn*). 1. bassin, *m.* cuvette, *f.* lavoir, *m.* *Mus.* cymbale, *f.* 2. *Géogr.* bassin, *m.*; das Ebnit —, le bassin de la Seine. 3. *H. nat.* bassin, *m.*; —bant, *n. s.* —, *an.* Anat. ligaments (*m. pl.*) du bassin; —förmig, *adj.* en forme de bassin; —fugen, *f. pl.* Anat. symphyses (*f. pl.*) du bassin; —höhle, *f. n.* Anat. cavité (*f.*) du bassin; —fuchsen, *m. s.* —, Anat. os (*m.*) du bassin; —schläger, *m. s.* —, ferblantier, *m.* chaudionnier, *m.*; *Mus.* cymbalier, *m.*

Becker, *m. voy.* Bädtr.

1. **Bedacht**, *pp.* de *bedenken* (*bé-tach*). considéré, attendu, réfléchi; *auf* (adv.) — sein, prendre qch. en considération, bien penser à qch.; *zu* (adv.) auf sein — sein, tu dois penser à ta vieillesse; *nur* auf sich — sein, ne penser qu'à soi; *mit* (adv.) — sein, être muni de qch.; *adv.* considéré que, attendu que.

2. **Bedacht**, *m. s.* *spl.* prévoyance, *f.* circonspection, *f.* réflexion, *f.* considération, *f.* conseil, *m.*; *mit* —, avec circonspection, attentivement; *chw.* (A) mit autem — thun, faire qch. avec connaissance de cause.

Bedächtig, *adj.* (*bé-däch-tich*). circonspect, prudent, réfléchi, lent, grave; —tr Mensch, homme prudent; —tr Gang, pas lent, mesuré; *adv.* de propos libéré, avec prudence, avec réflexion, avec prévoyance.

Bedächtigkeit, *f. spl.* (*bé-däch-tich-kait*). prudence, *f.* circonspection, *f.*; *die* — ist die Mutter der Weisheit, la prudence est mère de la sagesse.

Bedächtlich, *adj. voy.* bedächtia.

Bedächtlichkeit, *f.* (*bé-däch-tich-kait*). prudence, *f.* circonspection, *f.* gravité, *f.*

Bedachtlos, *adj.* (*bé-dacht-lös*). irréfléchi, inconsidéré, imprudent, étourdi; *adv.* imprudemment, inconsidérément, étourdiment.

Bedachtfam, *adj. voy.* bädächtia.

Bedachtsamkeit, *f. spl.* (*bé-dacht-zam-kait*). circonspection, *f.* prudence, *f.* réflexion, *f.*

Bedachung, *f. m.* (*bé-da-doun'g*). toit, *m.* toiture, *f.* couverture, *f.*

Bedanken, *a.* (*bé-dan-kèn*). 1. rémunérer, gratifier, récompenser; 2. *jem.* (A) —, remercier, refuser; 3. *ich* —, *v.* remercier; *sich* et *jem.* (B) für (adv.) (A) —, remercier (*v.*) de qch.; *refuser* qch. à qn; *ich* bedanke mich von Ihnen für Ihre Güte, je

vous remercie de tout mon cœur de votre bonté; *ich* bedanke mich Ihnen dafür, merci, bien obligé, je n'en veux pas.

Bedarf, *m. s.* *spl.* (*bé-darf*). les besoins, *m. pl.* ce dont on a besoin, ce qui est nécessaire; — an (adv.) (B) haben, avoir besoin de qch.; *es* ist — an (adv.) il y a manque de blé.

Bedauerlich, *adj.* (*bé-daou-ér-lid*). 1. déplorable, regrettable, digne de pitié; 2. misérable, piteux.

Bedauern, *a.* (*bé-daou-ern*). plaindre qn; *chw.* (A) —, regretter qch.; *ich* bedauere dießen Schriftsteler, je regrette beaucoup cette démarche; *ich* bedauere sehr, nicht damit dießen ja tönnen, je regrette infiniment ne pas pouvoir vous servir; *ich* —, *n. s.* *spl.* regret, *m.* commisération, *f.* compassion, *f.* douleur, *f.* pitié, *f.*; *zu* (adv.) —, à mon regret.

Bedauerniß, *f. spl.* (*bé-daou-ér-niss*). regret, *m.*

Bedauernswürdig, *adj.* (*bé-daou-erns-wür-dig*). ou *bedauernswert*; digne de compassion, regrettable, déplorable.

Bedauernung, *f. spl.* (*bé-daou-ernung*). compassion, *f.* pitié, *f.*

Bedecken, *a.* (*bé-dék-kèn*). couvrir, recouvrir, joncher (de cadavres), tapisser de...; *mit* (adv.) —, couvrir; abriter, protéger, couvrir, soutenir (une armée); *Mil.* escorter, convoier, couvrir, protéger; *Eschr.* effacer (le corps); cacher, voiler, dissimuler (un défaut); étouffer (un scandale); *Com.* couvrir (un créancier); *Vétér.* couvrir (une jument), s'accoupler; *Chass.* saisir. || *sich* —, *v.* se couvrir, mettre son chapeau, s'abriter; *bedeckt*, couvert, chargé (*part.* du ciel), abrité; *bedeckt* Weg, chemin couvert; *bedeckte* Gelände, terrain couvert; *bedeckte* Batterie, batterie blindée; *bedeckte* Steppe, paille double couverte; *bedeckend*, qui couvre; *Anat.* tégumentaire.

Bedeckung, *f. m.* (*bé-dék-koun'g*). couverture, *f.* protection, *f.* *Mil.* escorte, *f.* convoi, *m.* épaulement, *m.*; *Top.* couvert, *m.*; *Vétér.* accouplement, *m.*; *Chass.* saisis, *f.*; *Com.* couverture, *f.* (d'un paiement); *Astr.* occultation, *f.*

Bedeckungsschiff, *n. s.* —, (*bé-dék-koun'g-schif*). vaisseau (*m.*) d'escorte ou de conserve.

Bedecken, *a.* (*bé-dai-dèn*). endiguer, entourer d'une digue.

† **Bedenken**, *a.* (*bé-lèn-kèn*). *bedachte*, *bedacht*, 1. méditer, réfléchir à..., penser, songer à..., considérer, faire attention à..., prendre en considération; *die* Folgen —, peser les conséquences; *ich* gebe die Bedenken zu —, je le livre à vos réflexions; *ich* (adv.) —, penser en soi-même; *sich* (adv.) —, penser en soi-même; *ich* (adv.) —, ne pas oublier 2. penser à..., ne pas oublier, se souvenir de, se rappeler; procurer un avantage, favoriser, avantager (dans un testament), procurer; *jem.* (A) mit einem Vermächtnis —, faire un legs à qn, léguer qch. à qn; *jem.* (A) mit einem Amt —, procurer un emploi à qn; *sem* Haus —, aviser à ses affaires domestiques. || 3. *sich* —, *v.* songer à soi, ne pas s'oublier; 4. hésiter, balancer; méditer, réfléchir, imaginer; *sich* andte —, changer d'avis; *sich* andte Bedenken —, *sich* andte —, se raviser, prendre un autre parti; *sich* nicht lassen —, prendre rapidement une détermination, ne pas hésiter longtemps; *ich* habe mich bedacht, j'ai changé d'avis. || 5. —, *n. s.* *spl.* action (*f.*) de penser à..., considération, *f.* réflexion, *f.* consultation, *f.* avis, *m.* délibération, *f.*; *bedachtend* —, consultation (*f.*) de droit; *ein* — *ein* —, belien, demander une consultation; *sem* — über (adv.) (A) geben, donner son avis sur qch. || 6. hésitation, *f.* scrupule, *m.* difficulté, *f.* doute, *m.*; — tagen, hésiter; *in* — jehen, prendre en considération, songer à...; *sich* über nicht ein — machen, ne douter de rien.

Bedenkfrist, *f. pl.* (*bé-denk-frist*). ou *Bedenkzeit*, *f. spl.* délai (*m.*) pour prendre une résolution, une décision.

Bedenklich, *adj.* (*bé-denk-lid*). 1. qui mérite réflexion; *fig.* délicat, sérieux, grave, dangereux, périlleux; aus — in (adv.) par des motifs sérieux; 2. inquiet, pensif, soucieux, préoccupé, d'un air soucieux; — aus (adv.), avoir l'air soucieux; *der* Treys liegt — aus, le procès prend une tournure peu rassurante.

Bedenklichkeit, *f. m.* (*bé-denk-lid-kait*). difficulté, *f.* scrupule, *m.* doute, *m.* hésitation, *f.* irrésolution, *f.*; *Eade* von (adv.) —, affaire excessivement délicate.

Bedenkzeit, *f. spl.* (*bé-denk-tzeit*). délai (*m.*) pour la réflexion, moment (*m.*) de réflexion; *sich* (v) — nehmen, ou aus-bitten, demander du temps pour réfléchir.

Bedenten, *a.* (*bé-dèi-tèn*). 1. signifier, vouloir dire, exprimer, déclarer, interpréter, expliquer, présager, annoncer, indiquer, marquer, notifier; *man* hat ihm bedettet daß..., on lui a signifié de...; was soll das —? qu'est-ce à dire? que voulez-vous dire par là? das bedettet nichts (adv.), cela ne présage rien de bon, cela est d'un fâcheux augure. || 2. être de conséquence, tirer à conséquence, avoir de l'importance, importer; *es* hat nicht zu —, cela ne fait rien, cela ne tire pas à conséquence; *sem*. il n'y a pas de mal. || 3. *jem.* (A) —, avertir qn, diriger qn, donner à entendre à qn, faire comprendre à qn, faire entendre raison à qn; expliquer, déclarer; *jem.* (A) ein Wort —, indiquer le chemin à qn; *sich* nicht — lassen, ne pas entendre raison. || 4. —, *n. s.* *spl.* voy. *Bedenkung*, *f.* action (*f.*) de signifier, notification, *f.* déclaration, *f.*

Bedeutend, *adj.* (*bé-dèi-tènd*). important, considérable, puissant, significatif, expressif, insigne, puissant, influent, distingué; — Worte, graves paroles; *adv.* considérablement, notablement, de conséquence.

Bedeutniß, *f. spl.* (*bé-dèi-tè-niss*). signification, *f.* symbole, *m.*

Bedeutung, *adj.* (*bé-dèi-tung*). important, considérable, grave, significatif; *adv.* considérablement, gravement.

Bedeutung, *f. spl.* (*bé-dèi-tung*). importance, *f.* gravité, *f.*

Bedeutung, *f. m.* (*bé-dèi-tung*). 1. interprétation, *f.* signification, *f.* indice, *m.* indication, *f.* marque, *f.* présage, *m.* augure, *m.*; *Gram.* acception, *f.* 2. autorité, *f.* importance, *f.* conséquence, *f.* valeur, *f.* expression, *f.* 3. intimation, *f.* ordre, *m.* notification, *f.* invitation, *f.*

Bedeutungslos, *adj.* significatif, important, de grande portée; — leer, *adj.* insignifiant; — los, *adj.* insignifiant, sans importance; — loser Mensch, homme (*m.*) de rien, nullité, *f.* — losigkeit, *f.* insignifiance, *f.* peu (*m.*) d'importance, nullité, *f.* — reich, *adj.* expressif, significatif; — schwer, *adj.* significatif, d'une haute portée; — voll, *adj.* expressif, significatif, important.

Bedienen, *a.* (*bé-di-tèn*). plancheier.

Bedienen, *a.* (*bé-di-nèn*). 1. servir, être au service de, administrer; *sem.* (A) —, servir qn; *an* Amt —, remplir un emploi; *die* Tafel —, servir à table, *Jeu.* bit (arte) — servir, donner de la couleur; *nicht* —, renoncer; 2. *sich* —, *v.* se servir; *sich* einer Sache —, se servir d'une chose, employer une chose; *sich* einer Gelegenheit —, profiter d'une occasion.

Bediensten, *a.* (*bé-di-nstèn*). donner une place, un emploi; placer qn.

Bediente (*ber*), *adj. sub.* (*bé-di-n-tè*). serviteur, *m.* domestique, *m.* laquais, *m.* valet, *m.*; *fig.* employé, *m.*

Bedienten — *g.* de serviteur, de valet, de service; — glöcke, *f. n.* sonnette (*f.*) de service, sonnette (*f.*) pour les domestiques; — geschwäs, *n. s.* *spl.* valets (*m. pl.*) d'antichambre; — fleidung, *f. m.* ou — tracht, *f. m.* et — roed, *m.*

Befreiung, *f. spl.* (bé-fräi-nun'g). libération, *f.* affranchissement, *m.* défranchement, *f.* exemption, *f.* dispense, *f.* *Jur.* franchise, *f.* immunité, *f.* décharge (*f.*) d'une dette.

Befreiungss —, *d'affranchissement, d'indépendance*; —kamp, *m.* à 2. combat (*m.*) pour la liberté; —krieg, *m.* à 2. guerre (*f.*) de l'indépendance; —urkunde, *f. n.* décharge notariée, quittance notariée.

Befremden, *impers.* (bé-frém'-dén). *av.* baler, paraître étrange, singulier, étonner; es befremdet mich sehr, cela m'étonne beaucoup, j'en suis très surpris; lassen Sie sich dies nicht —, que cela ne vous surprenne pas, vous ne devez pas être surpris de cela. || =, *n.* à 2. *spl.* étonnement, *m.* surprise, *f.*

Befremdend, *adj.* (bé-frém'-dend). ou befremdlich; surprenant, étonnant.

Befrembung, *f. spl.* (bé-frém'-doun'g). surprise, *f.* étonnement, *m.*

† **Befressen**, *a.* (bé-fré-sén). befrassen; ronger; (Chir.) ulcerer. || sich —, *v.* se gorger de nourriture.

Befreunden, *a.* (bé-fréin'-dén). rapprocher, lier d'amitié, devenir amis; jom. (a) dem andern —, ménager des liaisons d'amitié entre deux personnes. || sich —, *v.* s'allier, se lier d'amitié; sich nicht mit jom. (b) — tonnen, ne pas pouvoir se faire à qn.

Befreundet, *adj.* (bé-fréin'-dét). ami, lié d'amitié; *fig.* homogène, mut jom. (b) — sein, être lié d'amitié avec qn.

Befreundung, *f. spl.* (bé-fréin'-doun'g). liaison, *f.* alliance, *f.* union, *f.* amitié, *f.*

Befriedigen, *a.* (bé-frí-di-guén). 1. contenter, satisfaire, apaiser, calmer (la faim), étancher (la soif), donner satisfaction à..., payer (un créancier). || 2. enclore, enfermer, entourer d'une haie; befriedigend, satisfaisant; befriedigende Antwort, réponse satisfaisante; befriedigtes Feld, enclos, *m.*

Befriedigung, *f. m.* (bé-frí-di-goun'g). 1. satisfaction, *f.* contentement, *m.* paiement, *m.* (d'une dette), assouvissement, *m.* (d'une passion). || 2. enclos, *m.* clôture, *f.*

† **Befrieren**, *n.* (bé-frí-ven). befrieren, *av.* sein; commencer à se glacer, se couvrir de glace.

Befrohnen, *a.* (bé-fró-nén). 1. charger de corvées. || 2. *Jur.* faire arrêter (sur des marchandises), saisir.

Befruchten, *a.* (bé-frúch-tén). féconder, fertiliser; *Blas.* fructifier.

Befruchtung, *f. spl.* (bé-frúch-toun'g). fertilisation, *f.* fécondation, *f.*

Befruchtungstheil, *m. s. c.* (bé-frúch-toun'g-tail). ou Befruchtungsevent; Zeug, *n.* ts, c; organe (*m.*) de la fécondation.

Befugn, *a.* (bé-fou-guén). autoriser; jom. (a) zu (b) —, autoriser qn. à qch, conférer à qn. des droits pour...; befugter Richter, juge compétent; ich befuechte dich dazu, je t'y autorise, je t'en confère le droit.

Befugnis, *f. spl.* et *n.* ts, c. (bé-fou-guén-niss). autorisation, *f.* droit, *m.* pouvoir, *m.* compétence, *f.* faculté, *f.* **Befugt**, *adj.* (bé-foudt). autorisé, compétent, ayant droit.

Befühlen, *a.* (bé-fú-lén). palper, tâter, toucher, fouiller, manier.

Beführung, *f. spl.* (bé-fú-loun'g). toucher, *m.* attouchement, *m.* tâtonnement, *m.*

1. **Befund**, *m. ts, spl.* (bé-found). circonstance, *f.* état, *m.* situation, *f.* nach — der Sache, selon l'état de l'affaire; nach — handeln, agir selon les circonstances.

2. **Befund** —, *de constatation, de situation*; —bericht, *m. ts, c.* rapport, *m.* compte-rendu, *m.* appréciation, *f.* —zeitel, *m. ts, n.* bulletin (*m.*) sanitaire.

Befurden, *a.* (bé-four-dén). Agr. sillonner.

Befürchten, *a.* (bé-furdi-tén). craindre, redouter; dies befürchte ich, c'est ce que je crains ou c'est ce que j'apprehende; das Schlimmste steht an —, il faut s'attendre à tout; befürchte Nichts, ne crains rien.

Befürchtung, *f. m.* (bé-furdi-toun'g). ou Befürchtung. *n.* ts, c; appréhension, *f.* crainte, *f.*

Befürzen, *n.* (bé-für-tén). *av.* haben; aboyer, glapir, japper.

Begaben, *a.* (bé-gá-bén). donner, doter, douer, gratifier de, faire présent de, partager; begabt, doué, gratifié de, gratifié, partage.

Begaber, *m. ts, n.* (bé-gá-bér). donateur, *m.* || = in, *f.* non, donatrice, *f.*

Begabtheit, *f.* (bé-gab'-hait). dons, *m. pl.* capacité, *f.* faculté, *f.*

Begabung, *f. m.* (bé-gá-boun'g). dotation, *f.* don, *m.*

Begaffen, *a.* (bé-gá-fén). bayer aux cornelles, regarder la bouche béante.

Begaffer, *m. ts, n.* (bé-gá-fér). bayeur, *m.* || = in, *f.* non, bayeuse, *f.*

Begängnis, *n.* ts, c. (bé-guén'-gniss). célébration, *f.*

Begäßen, *a.* (bé-gas-tén). régaler, traiter.

Begatten (sich), *v.* (bé-gat-tén). 1. s'accoupler, s'apparier. || 2. *a.* marier, faire épouser à..., épouser.

Begattung, *f.* (bé-gat-toun'g). coit, *m.* accouplement, *m.*

Begattungszeit, *f. spl.* (bé-gat-toun'g'-zeit). saison (*f.*) des chaleurs.

Begaufeln, *a.* (bé-gaou'-kél'n). fasciner.

Begaunern, *a.* (bé-gaou'-nér'n). flouter, escroquer, voler.

† **Begeben**, *a.* (bé-gu'-bén). begeben; 1. vendre, réaliser, se défaire, soumissionner; Finan. émettre; Com. einen Wechsel —, négocier une traite. || 2. sich —, *v.* se rendre à; aller à; sich nach P. —, se rendre à P.; faire un voyage à P.; sich zur Ruhe —, se reposer, se livrer au repos; sich zur Ruhe —, aller se coucher; sich aus dem Bett —, se lever; sich zur Kirche —, aller à l'église; sich auf die Fahrt —, prendre la route; sich auf's Meer —, s'embarquer; sich hinweg —, s'en aller, se retirer; sich in den Gehärd —, se marier; sich an die Arbeit —, se mettre au travail; sich in Gefahr —, s'exposer à un danger; sich mit jom. (b) in Zank und Streit —, chercher querelle à qn. || 3. arriver, avoir lieu, se passer; es begab sich das..., il arriva que... || 4. renoncer à..., s'abstenir de..., se dessaisir de...; sich einer Sache —, renoncer à qch, se dessaisir de qch; sich einer Erbschaft —, se dessaisir d'un héritage. || 5. =, *n.* à 2. *spl.* désistement, *m.* renonciation, *f.* événement, *m.* cas, *m.*

Begebenheit, *f. m.* (bé-gu'-bén-hait). ou Begebenis, *n.* ts, c; événement, *m.* aventure, *f.*

Begabung, *f. m.* (bé-gu'-boun'g). événement, *m.* aventure, *f.* désistement, *m.* abandon, *m.* reddition, *f.* Com. négociation, *f.* vente, *f.*

Begegen, *n.* (bé-gu'-guén'). 1. rencontrer, se trouver avec, aller à la rencontre de...; jom. (b) —, rencontrer qn, se trouver sur le chemin de qn; er ist mir auf der Straße begegnet, je l'ai rencontré dans la rue; sich (b) —, se rencontrer. || 2. accueillir, recevoir, traiter qn, se conduire à l'égard de qn; jom. (b) über —, recevoir mal qn, faire mauvais accueil à qn. || 3. *n.* *av.* haben; parer, prévenir, remédier à un malheur, obvier à..., faire face à... || 4. *impers.* arriver, survenir; was ist Ihnen begegnet? que vous est-il arrivé? qu'avez-vous eu? das soll dir nicht wider —, que cela ne t'arrive plus; das kann jom. —, cela peut arriver à tout le monde.

Begegniss, *n.* ts, c. (bé-gu'-guén'-gniss). ou Begebenheit, *f. m.*; accident, *m.* événement, *m.* aventure, *f.*

Begegnung, *f. spl.* (bé-gu'-gnoun'g). rencontre, *f.* accueil, *m.* procédé, *m.* conduite, *f.* aventure, *f.* événement, *m.*

† **Begehen**, *a.* (bé-gu'-én'). begehen, be-gangen; 1. aller voir, visiter, inspecter. || 2. Zool. couvrir, saillir. || 3. célébrer, fêter; ein Fest —, célébrer une fête; einen Tag —, fêter un jour, un anniversaire. || 4. toucher légèrement, effleurer. || 5. commettre (une faute); einen Fehler, eine Unthat —, commettre une faute, faire une bêtise; ein Schlimmes —, jouer un tour de coquin. || 6. sich —, *v.* s'accoupler, s'apparier; *Jur.* perpétrer, se commettre; *Jam.* s'accorder, s'entendre.

Begehrt, *m. et n.* à 2. *spl.* (bé-guér'). volonté, *f.* demande, *f.* désir, *m.* souhait, *m.* convoitise, *f.* was ich dir —? que désires-tu? auf sein —, à sa demande.

Begehren, *a.* (bé-guér'-ren). 1. désirer, souhaiter, avoir envie de..., convoiter, exiger, prétendre à...; seine Wünsche äußern —, convoiter le bien de son prochain; mich begehrt ich nicht, c'est tout ce que je demande; gut Etw. —, demander, rechercher en mariage; Com. begehrt sein, être demandé; diese Waaren wurden ziemlich begehrt, ces marchandises furent assez demandées. || 2. =, *n.* à 2. *voy.* Begehrt; désir, *m.* envie, *f.* souhait, *m.* demande, *f.* prétention, *f.*

Begehrnd, *adj.* (bé-guér'-rènd). Phil. appétitif.

Begehrnwerth, *adj.* (bé-guér'-rens-vert). désirable.

Begehrer, *m. ts, n.* (bé-guér'-rér). demandeur, *m.* suppléant, *m.* || = in, *f.* non, demanderesse, *f.*

Begehrlich, *adj.* (bé-guér'-lich). avide, cupide, exigeant, sensuel; *fig.* désirable, prétentieux.

Begehrlichkeit, *f. m.* (bé-guér'-lich-keit). cupidité, *f.* exigence, *f.* convoitise, *f.* concupiscence, *f.*

Begehrung, *f. m.* (bé-guér'-roun'g). ou Begehrnis, *n.* ts, c; désir, *m.* exigence, *f.*

Begehrungskraft, *f. m.* (bé-guér'-roun'g'-kraft). ou Begehrungswort; *gcn.* *n.* à 2. faculté appétitive, instincts, *m. pl.*

Begehung, *f. spl.* (bé-guér'-oun'g). exécution, *f.* célébration (*f.*) d'une fête, perpétration (*f.*) d'un crime.

Begehungsünde, *f. n.* (bé-guér'-oun'g-sünde). pêche (*m.*) de commission.

Begeistern, *a.* (bé-gai'-fér'n). soulever de sa bave, baver sur qch; das Kind begeistert sich, l'enfant se bave; *fig.* calomnier, flétrir, noircir; répandre le venin de la calomnie sur qch.

Begeistert, *m. ts, n.* (bé-gais'-tér-rér). inspirateur, *m.*

Begeistern, *a.* (bé-gais'-tér'n). inspirer, animer, exalter, enflammer, enthousiasmer.

Begeistert, *adj.* (bé-gais'-térnd). inspiré, *ur.*

Begeisterung, *f. spl.* (bé-gai'-stér'-roun'g). fougue, *f.* exaltation, *f.* inspiration, *f.* verve, *f.* enthousiasme, *m.*

Begier, *f. spl.* (bé-guér'). cupidité, *f.* désir, *m.* avidité, *f.*

Begierde, *n.* (bé-guér'-dén). passion, *f.* désir ardent, envie, *f.* avidité, *f.* convoitise, *f.* concupiscence, *f.* — nach Ruhm, soit (*f.*) de gloire; mit Arget —, avidement; Chass. bestige —, acharnement, *m.*

Begierig, *adj.* (bé-guér'-rich). avide; désireux, passionné, curieux, acharné; — nach Reichthümern, avide de richesses; ich bin — zu wissen, je voudrais bien savoir, je suis curieux de savoir. || *adv.* passionnément, avidement.

† **Begießen**, *a.* (bé-gai'-sén). be-gießen; arroser, asperger, mouiller, abreuver. sich —, *v.* répandre sur soi, || =, *n.* à 2. *spl.* et **Begießung**, *f. spl.* arrosement, *m.* aspersion, *f.*

Begurten, *a.* (he-gur-tèn). ceindre;
den Degen —, ceindre l'épée.

Begutachten, *a.* (bé-gou'-at-tèn). *pp.*
battu. —, donner son opinion sur qch,
servir d'expert.

Begüten, *a.* (bé-gu-tèn). ou **beäutigen**, apaiser, calmer, adoucir.

Begütern, *a.* (bé-gu-tèrn). donner des biens à; **begütern**, riche, opulent, fortuné. || =, *n. é. spl. et* **Begüterung**, *f. spl.* richesse, *f.*

Begütigen, *a.* (bé-gu-ti-guèn). calmer, adoucir, apaiser. || =, *n. é. spl. et* **Begütigung**, *f. spl.* apaisement, *m.* adoucissement, *m.*

Behaaren, *a.* (bé-hä-rèn). couvrir de poil, de cheveux; **behaart**, chevelu, velu, garni de poils; (don behaartes Pferd, cheval qui a une belle robe.

Behaben (sich), *r.* (bé-hä-bèn). se comporter, se conduire.

Behäbig, *adj.* (bé-hä-big). aisé; confortable; *fam.* bien portant, gros et gras.

Behacken, *a.* (bé-hak-kèn). dégrossir avec la hache, déchausser (des arbres), serfouir (les choux), houer (la vigne), labourer avec le boyau.

Behaftet, *adj.* (bé-haf-tèt). atteint, chargé de...; mit einem Hebel — sein, être atteint d'une maladie; mit Strümpfen —, entaché d'erreurs; mit Schulden — sein, être chargé, grevé ou criblé de dettes.

Behageln, *a.* (bé-hä-guèln). grêler, ravager par la grêle.

Behagen, *n.* (bé-hä-guèn). *av.* haben: 1. plaire, convenir; das behagt mir sehr, cela me plaît beaucoup. || 2. sich —, *r.* se plaire; er behagt sich nicht mit mir, il ne se plaît pas avec moi. || 3. *impers.* Ich behagt es mir, cela me plaît ainsi; Ich behagt mir hier, je me plais ici; wie behagt Ihnen das? comment trouvez vous cela? || 4. =, *n. é. spl.* plaisir, *m.* agrément, *m.* satisfaction, *f.* convenance, *f.* douceur, *f.* nach seinem —, à son aise, à sa guise.

Behaglich, *adj.* (bé-hä-lich). agréable, commode, confortable; es ist — machen, se mettre à son aise. || *adv.* à son aise, confortablement, commodément.

Behaglichkeit, *f. spl.* (bé-hä-lich-keit). confort, *m.* aises, *f. pl.*

Behalten, *adv.* (bé-häl-bèn). *fam.* à l'exception de.

Behalftern, *n.* (bé-hälf-tèrn). *Mon.* enchevêtre, mettre le licou à.

Behalt, *m. é.* *pl.* (bé-häl). réserve, *f.* souvenir, *m.* moins —, autant qu'il m'en souvient.

Behaltbar, *adj.* (bé-häl-bär). facile à retenir.

Behalten, *a.* (bé-häl-tèn). **behält**, **behalten**; 1. garder, conserver; tenir; retenir; Ich halt auf dem Kopf —, rester couvert; im Auge —, ne pas perdre de vue; im Kopf —, conserver dans la mémoire; das Geld ou den Sieg —, rester maître du champ de bataille; die Oberhand —, l'emporter; Recht —, avoir raison, gagner son procès; das Leben —, rester en vie; *adv.* (A) bei sich —, garder le secret sur qch; *adv.* (A) zu gut —, garder pour soi; *adv.* (A) um Abzehrung —, garder qn à souper; *adv.* (A) lieb —, conserver son affection à qn. || 2. =, *n. é.* conservation, *f.* rétention, *f.* || 3. *adj.* wohl —, bien conservé, en bonne santé, sain et sauf; das Schiff ist wohl —, le vaisseau est arrivé à bon port.

Behälter, *m. é.* —, (bé-häl-tèr). réservoir, *m.* récipient, *m.*

Behältnis, *n.* (bé-hält-niss). réceptacle, *m.* réservoir, *m.* armoire, *f.* cage, *f.* Com. magasin, *m.* réduit, *m.* caveau, *m.* Relig. chasse, *f.*

Behaltfam, *adj.* (bé-häl-tam). qui retient facilement, facile à garder; — et Gedächtnis, heureuse mémoire.

Behaltfamkeit, *f. spl.* (bé-häl-tam-keit). mémoire, *f.* faculté *f.* de retenir.

Behaltung, *f. spl.* (bé-häl-toung). conservation, *f.*

Behämmern, *a.* (bé-hèm-mèrn). *Cnaud.* marteler.

Behandeln, *a.* (bé-hän-dèln). 1. manier, manipuler, traiter une affaire; *adv.* (une question). C m. convenir du prix de, marchander; die Stadt ist auf

10 Franken behandelt, nous sommes convenus du prix à 10 francs. || 2. traiter, soigner (une maladie); donner ses soins à; considérer comme, traiter en; *adv.* (A) als Freund —, traiter qn en ami; sich — lassen, être traitable; er ließ sich mit Geld —, il s'accommoda d'une somme d'argent. || 3. =, *n. é. spl.* manipulation, *f.* maniement, *m.* traitement, *m.* marchandage, *m.*

Behändigen, *a.* (bé-hèn-di-guèn). remettre en main, livrer.

Behandlung, *f. cn.* (bé-hän-dloung). manipulation, *f.* manutention, *f.* (d'une pâte), traitement, *m.* (d'un malade), convention, *f.* (d'un prix).

Behang, *m. é. spl.* (bé-han'g). ou **Behänge**, *n. é. spl.* garniture, *f.* tenture, *f.* Chass. Hund mit gutem —, chien avec de belles oreilles, bien coiffé.

Behängen, *a. régul.* (bé-hèn-guèn). ou **behangen**, **behängen**; 1. couvrir, parer, orner, tapisser, tendre, draper; ein Haus schwarz —, tendre une maison de noir; Chass. die Hunte — das Wild, les chiens attaquent la bête et s'y attachent; einen Hund —, attacher un chien au trait; *fam.* vor behäng Sie mit solchen Worten? qui vous a mis ce monde-là sur le dos? || 2. sich —, *r.* se parer de, s'orner de...; *fam.* sich mit allerlei Worten —, s'encanailler; sich mit schümmen Händeln —, s'engager dans de fausses affaires.

Beharren, *a.* (bé-har-kèn). passer au râteau, ratisser.

Beharrtichen, *a.* (bé-har-ni-chèn). mettre la cuisasse; sich —, *r.* mettre sa cuisasse; beharrtich, cuisasse.

Beharren, *n.* (bé-har-rèn). *av.* haben et *sein*; persévérer, persister; die strenge Kälte beharrt drei Tage, le grand froid persista pendant trois jours; bei ihm (bi) —, rester fidèle à qn; auf ou bei seiner Meinung —, persister dans son opinion. || *a.* continuer, maintenir, garder; — Sie bei dieser Meinung, continuez cette médecine. || =, *n. é. spl.* persévérance, *f.* insistance, *f.*

Beharrlich, *adj.* (bé-här-lich). persévérant, ferme, constant. || *adv.* fermement, avec persistance.

Beharrlichkeit, *f. spl.* (bé-här-lich-keit). ou **Beharrung**, *f. spl.* persévérance, *f.* constance, *f.*

Beharrungsvermögen, *n. é. spl.* (beharrungsvermögen). *Phys.* force *f.* d'inertie.

Beharzen, *n.* (bé-här-chèn). *av.* sein; se durcir; der Fluss beharzt die rivièrre se revêt de glace; *Méd.* se couvrir d'une croûte.

Beharzen, *a.* (bé-här-tèn). enduire de résine, frotter de résine; die Bäume —, inciser les arbres pour en tirer la résine.

Behauben, *a.* (bé-haou-bèn). coiffer, *Fauconn.* chaperonner; behaubt vögel, *Ornith.* coiffeux, *m.*

Behauchen, *a.* (bé-haou-shèn). souffler contre ou sur; die Fenster —, ternir les croisées de son haleine.

Behauen, *a.* (bé-haou-èn). **behieb**, **behaue**; 1. tailler, dégauchir, dégrossir (du bois); émonder, ébrancher (un arbre); délayer (des pierres); *Charp.* voutant —, équarrir. || 2. Min. das Gestein —, essayer la roche; den Gang —, épuiser le filon.

Behäufeln, *a.* (bé-häi-fèln). butter (des pommes de terre).

Behaupten, *a.* (bé-haou-ptèn). 1. avancer, soutenir, affirmer; sein Recht —, soutenir son droit; den Sieg —, remporter la victoire; das Schicksal —, rester maître du champ de bataille; eine Meinung —, défendre une opinion; die Festung gegen den Feind —, défendre la forteresse contre l'ennemi; ich behauptete die Wahrheit, j'affirme le contraire; können Sie das —? pouvez-vous prouver cela, pouvez-vous soutenir cela? nicht —, affirmer par serment. || 2. sich —, *r.* se

maintenir; sich auf seinem Posten —, maintenir son poste. || 3. =, *n. é. spl.* affirmation, *f.* maintien, *m.* défense, *f.* assertion, *f.* das — des Rechts, gain *(m.)* de cause.

Behauptung, *f. cn.* (bé-haou-ptoung). assertion, *f.* sentence, *f.* allegation, *f.* affirmation, *f.* *Sell.* — des Edelbaums, encouragement *(m.)* de l'arçon.

Behausen, *a.* (bé-haou-zèn). 1. loger; *adv.* (A) —, recevoir qn chez soi || 2. sich —, *r.* se domicilier, se loger, habiter, occuper une maison. || 3. *n. av.* haben; posséder; es ist ein Mann in dem weiten Feld nach Darmstadt behauset, c'est un homme sans cour.

Behausung, *f. cn.* (bé-haou-zoung). habitation, *f.* logement, *m.* demeure, *f.*

Behäuten, *a.* (bé-häi-tèn). couvrir de peau, garnir de cuir.

Behetzen, *a.* (bé-häi-tèn). chauffer.

Behetzung, *f. spl.* (bé-häi-toung). chauffage, *m.*

Behelf, *m. é. spl.* (bé-hèlf). expédient, *m.* prétexte, *m.* excuse, *f.* faux-fuyant, *m.* *Jur.* moyen *(m.)* subsidiaire; cin deuter —, une misérable excuse. das ist mein letzter —, c'est ma dernière ressource, c'est mon pis-aller.

Behelfen (sich), *r.* (bé-hèl-fen). se half, behelfen; se tirer d'affaire, s'accommoder, se contenter; ich — mich mit wenig Nahrung, ils se contentent de peu de nourriture; sich fummeltich —, se tirer d'affaire avec peine; sich mit Worten —, avoir recours au mensonge; sich mit Worten —, avoir le don de la parole.

Behelflich, *adj.* (bé-hèlf-lich). ou *tu* küßlich; utile, opportun, qui sert de prétexte.

Behelligen, *a.* (bé-hèl-li-guèn). importuner, tracasser; ich möchte Sie nicht damit —, je ne voudrais pas vous importuner avec cela.

Behelligung, *f. cn.* (bé-hèl-li-goung). importunité, *f.* tracasserie, *f.* obsession, *f.*

Behelmen, *a.* (bé-hèl-mèn). mettre un casque à; sich —, mettre son casque; behelmte Reiter, chevalier en casque.

Behen, *n. é.* —, (bé-èn). *Bot.* behen, *m.* cucubule, *m.* —baum, *m. é. Bot.* moringa, *m.* —nuß, *f. spl.* noix *(f.)* de behen, noix *(f.)* de moringa; —öl, *n. é. spl.* huile *(f.)* de moringa.

Behende, *adj.* (bé-hèn-dèn). adroit, agile, prompt, presto, vite. *adv.* adroitement, vite, promptement.

Behendigkeit, *f. spl.* (bé-hèn-dè-keit). *av.* sein, *f.* habileté, *f.* prestesse, *f.* promptitude, *f.* dextérité, *f.*

Beherbergen, *a.* (bé-hèr-bèr-guèn). loger, héberger, recevoir, *adv.* (A) —, *n. é. spl. et* **Beherbergung**, *f. spl.* logement, *m.* hébergement, *m.* asile, *m.* réception, *f.*

Beherrschen, *a.* (bé-hèr-chèn). commander, gouverner, régner, régir, dominer, être maître de, maîtriser ses passions; unumtätig —, être en maître absolu; der Geist beherrscht den Körper, l'esprit domine le moule; das Wasser beherrscht die Stadt, le château domine la ville; sich selbst —, se commander à soi-même, avoir de l'empire sur soi-même.

Beherrscher, *m. é.* —, (bé-hèr-chèr), dominateur, *m.* souverain, *m.* *adv.* (A) —, *n. é. spl.* **Beherrschung**, *f. spl.* domination, *m.* gouvernement, *m.* *Fortif.* commandement, *m.*

Beherrigen, *a.* (bé-hèr-ti-guèn). ou **beherren**; 1. prendre qch. à cœur, prendre bonne note de...; peser mûrement, prendre en considération (une demande), tirer profit (d'une leçon); — Sie nicht, ich Ihnen was, pénétrez-vous bien de ce que je vous dis.

Bei-drücken, *a.* (*bai-druk-kèn*). ap-
poser (un cachet).

Beidrückung, *f. spl.* (*bai-druk-koun'g*).
apposition, *f.*

Beidshattig, *adj.* (*baïd'-chal-tich*).
amphiscien.

Beieinander, *adv.* (*bai-ai-nan'-dér*).
ensemble, l'un près de l'autre.

Beierbe, *m. n. n.* (*bai-ér-bé*). *Jur.* hé-
ritier substitué.

Beiern, *a.* (*bai-én*). tinter, faire son-
ner (une cloche).

Beieffen, *n. é, spl.* (*bai-è-ssén*). hors-
d'œuvre, *m.*

1. **Beifall**, *m. é, spl.* (*baï-fal*). appro-
bation, *f.* applaudissement, *m.* succès,
m. suffrage, *m.* cin lauter —, une ap-
probation manifeste; — *geben* ou *rufen*,
applaudir; — *penden*, approuver; —
*finden**, plaie, être approuvé; *Théat.*
avoir du succès, réussir.

2. **Beifall** — *a* ou **Beifallen** — *a*, d'ap-
probation, approuver; — *geben*, *adj.*
approbateur, d'approbation; — *geber*,
m. é, —, approbateur, *m.*; — *gierig*, *adj.*
avide d'applaudissements, vaniteux;
— *flatschen*, *n. é, spl.* applaudissements,
m. pl.; — *beigieung*, *f. n.* applaudisse-
ment, *m.* témoignage (*m.*) d'approba-
tion; — *donner*, *m. é, spl.* tonnerre (*m.*)
d'applaudissements; — *hurra*, *m. é, spl.*
salve (*f.*) d'applaudissements; — *worth*,
adj. digne d'approbation.

† **Bei-fallen**, *n.* (*bai-fal-lén*). *fic* bei,
beigefallen; 1. *jem. (D)* —, tomber d'ac-
cord avec qn, donner son assentiment
à qn, se ranger du parti de qn, prendre
fait et cause pour qn; *Ich bin Ihnen
falls ich völlig bei*, je donne mon plein as-
sentiment à votre jugement, j'adhère à
votre décision. | 2. se rappeler, revenir
à l'esprit de qn; *mit fiden alle die
Umstände wieder bei*, toutes ces circon-
stances me reviennent à l'esprit; *das fällt mir
jetzt bei*, je m'en souviens à présent; *Ich
kann mich nicht bei*, —, son nom ne me re-
vient pas, je ne me rappelle pas son nom.

Beifällig, *adj.* (*bai-fal-lid*). 1. appro-
bateur, favorable; — *Antwort*, réponse
(*f.*) favorable; *ich — für etw. (A)* aus-
sprechen, émettre un avis favorable. | 2.
mémorable, dont on se souvient; *es ist
mir nicht — daß...*, je ne me souviens
pas que; *cin — ist nicht*, un droit inci-
dent; — *et meist*, par hasard.

Bei-folgen, *n.* (*bai-fol-guén*). *ave* *sein*;
accompagner, être joint à, être ci-
inclus; *beifolgend*, ci-joint, ci-contre,
sous ce pli.

Beifrau, *f. n.* (*bai-frau*). aide, *f.*;
concubine, *f.*

Beifüge, *f. n.* (*bai-fu-guén*). *voy.* *Bei-*
lage; supplément, *m.* feuilletton, *m.*

Bei-fügen, *a.* (*bai-fu-guén*). 1. ajou-
ter, joindre, annexer. | 2. causer, occa-
sionner.

Beifügung, *f. spl.* (*bai-fu-goun'g*).
addition, *f.* jonction, *f.* annexion, *f.*

Beifug, *m. é, spl.* (*bai-fu-guén*). *St.*
armoise, *f.* herbe (*f.*) de la Saint-Jean;
— *fist*, *m. é, spl.* sirop (*m.*) d'armoise.

Beigabe, *f. n.* (*bai-ga-bé*). addition, *f.*
supplément, *m.* appendice, *m.* accessoi-
re, *m.*

Beigang, *m. é, t.* (*bai-gan'g*). contre-
allée, *f.*

† **Bei-geben**, *a.* (*bai-gué-bén*). *gab* bei,
beigeben, 1. ajouter, adjoindre, donner
comme aide, associer; *mit Geschäftsfalt
Schiff* —, affecter des navires de l'Etat
au service d'une ambassade; *beigeben
dem Mund*, subroger-tuteur, *m.* | 2. *Jeu*,
flén —, fournir une petite carte; *fem.*
flér doux, baisser le ton, baisser pa-
villon.

Beigebogen, *adv.* (*bai-gué-bo-guén*).
ci-joint, ci-inclus, sous ce pli.

† **Bei-gehen**, *n.* (*bai-guén-jén*). *ama* bei,
beigehen, *av.* *sein*: 1. être joint, accom-
pagné; *beigehen abhalten* *z.*, ci-joint
vous recevrez; *beigehende* *Schreiben*, la

lettre ci-jointe, ci-incluse. | 2. venir à
l'idée, à l'esprit; se rappeler; *ich (D)* —
lassen*, s'aviser, oser, oser faire; *der
jenige welcher sich —* l'écrit, celui qui s'avise-
rait de..., celui qui serait assez témé-
raire pour...

Beigehülfe, *m. n. n.* (*bai-gué-hul-fé*).
aide, *m.* adjoint, *m.*

Beigemach, *n. é, t.* (*bai-gué-mach*).
chambre contiguë, pièce voisine.

Beigemann, *adj.* (*bai-gué-mann*).
surnommé.

Beigenuß, *m. f.* (*bai-gué-nous*).
jouissance, *f.* accessoire, *m.*

Beigeordnet, *adj.* (*bai-gué-orá'nát*).
adjoint; *der Beigeordnete*, *adj. sub.*
adjoint, *m.*

Beigericht, *n. é, t.* (*bai-gué-richt*).
Cuis. hors d'œuvre, *m.* entremets, *m.*

Beigeruch, *m. é, spl.* (*bai-gué-rouch*).
odeur (*f.*) hétérogène.

Beigeschmack, *m. é, spl.* (*bai-gué-
chmak*). goût (*m.*) désagréable ou hété-
rogène, déboire *m.* (des liqueurs).

Beigefell, *m. n. n.* (*bai-gué-zél*).
compagnon, *m.* aide, *m.* adjoint, *m.*

Bei-gefallen, *a.* (*bai-gué-zél-lén*). ad-
joindre, associer, donner comme com-
pagnon, agréger; *sich (D) jem. (A)* —, s'as-
socier, s'adjoindre qn.

Beigefellung, *f. n.* (*bai-gué-zél-
loun'g*). association, *f.* adjonction, *f.*

Beigewicht, *n. é, t.* (*bai-gué-vicht*).
surpoids, *m.*

† **Bei-gießen**, *a.* (*bai-gui-sén*). *göß* bei,
beigießen; ajouter en versant.

Beihanden, *adv.* (*bai-han'-dén*). sous
la main, à sa disposition, présent.

Beiher, *adv.* (*bai-hér*). en passant,
par parenthèse, incidemment, à côté.

Bei-holen, *a.* (*bai-hó-lén*). *Mar.* *die
Eggl* —, border les voiles.

Beihülfe, *f. spl.* (*bai-hul-fé*). aide, *f.*
secours, *m.* assistance, *f.* complicité, *f.*

Beifarte, *f. n.* (*bai-kar-té*). *Jeu*:
garde, *f.*; *als guter Spieler behält man im-
mer —*, en bon joueur on se tient tou-
jours à couvert.

Beifind, *n. é, t.* (*bai-kin'd*). enfant
naturel, bâtard, *m.*

Beifirche, *f. n.* (*bai-kir-éé*). chapelle,
f. ou église (*f.*) succursale.

Beifriedt, *m. é, t.* (*bai-knédit*).
deuxième valet, *m.*

† **Bei-fommen**, *n.* (*bai-kom-mén*).
fam bei, *beigefommen*, *av.* *sein*: 1. être joint à,
accompagner; *beifommende* *Schreiben*, la
lettre ci-jointe; *beifommende* *Grüßungen*,
les déclarations ci-jointes. | 2. venir à
l'esprit, imaginer; *was kommt mir so was
—?* comment qch. de cette nature pou-
rait-elle me venir à l'esprit? *Ich dir das
nicht* —, ne t'avise pas de cela, n'y pense
pas. | 3. égalier; *niemand kommt ihr an
Schönheit bei*, elle est sans égale en
beauté; *der Sohn kommt seinem Vater nicht
bei*, le fils ne ressemble pas à son père;
seinem Schaden —, *beigehen* *et* *zu* *er-*
reichen *ihm* *bei* —, nous l'atteindrons
bien, nous trouverons bien prise sur lui;
es ist ihm nicht beizukommen, il ne donne
pas prise sur lui; *beizukommend*, *adj.* ci-
joint, ci-inclus.

† **Bei-fönnen**, *n.* (*bai-ken-nén*).
femte bei, *beigefönnen*, *av.* *haben*; s'atta-
quer à; *ihm kann man nicht bei*, il ne
donne pas prise sur lui.

Beifraut, *n. é, t.* (*bai-frauut*).
Cuis. fourniture, *f.*

Beifreis, *m. é, t.* (*bai-kraus*). *Astr.*
épicycle, *m.*

1. **Beil**, *n. é, t.* (*baï*). cognée, *f.* hache,
f. — *mit* *Spigade*, pie-hachette, *m.*; *der
Mörder ward zum — verrichtet*, l'assassin
fut condamné à avoir la tête tranchée
par la hache.

2. **Beil** — *a*, en forme de hache ou de
cognée, de hache; — *fertig*, *adj.* prêt,
achevé; *das Beil ist — fertig*, la coque du

bâtiment est achevée, le navire est
achevé quant à la charpente; — *förmig*,
adj. en forme de hache; — *fraut*, *n. é, spl.*
Bot. coraille (*f.*) à gousses plates;
— *schlag*, *m. é, t.* coup (*m.*) de hache;
— *pick*, *f. n.* pioche-hachette, *f.*; — *stein*,
m. é, t. néphrite, *f.*

Beilabe, *f. n.* (*bai-la-dé*). petit tiroir
ménagé dans un autre.

Beilage, *f. n.* (*bai-la-gué*). supplé-
ment, *m.* appendice, *m.* feuilletton, *m.*
Bouch. réjouissance, *f.* os ajouté au
poids; *Cuis.* — *zu* *cinq* *Epick*, légumes
servis avec la viande; *Com.* pièce
ajoutée, pièce ci-jointe.

Beilager, *n. é, spl.* (*bai-la-guér*) céré-
monies (*f. pl.*) du mariage, noces, *f. pl.*

Beiland, *n. é, t.* (*bai-land*). champ
voisin.

† **Bei-laffen**, *voy.* *zulassen*.

Beilast, *f. n.* (*bai-last*). *Mar.* paco-
tille, *f.* portage, *m.*

† **Bei-laufen**, *n.* (*bai-laou-fén*). *lie*
bei, *beigelaufen*, *av.* *sein*; courir à côté de
qn, galoper.

Beilauf, *m. é, —*, (*bai-lai-fér*). ga-
lopin, *m.*

Beilauf, *adj.* (*bai-lai-fid*). inci-
dent. || *adv.* par parenthèse, en passant,
par occasion, incidemment, à peu près.

Beilaut, *m. é, t.* (*bai-laout*). accent, *m.*

Beilschen, *n. é, —*, (*baï-dén*). hachette,
f. hachereau, *m.*

Bei-legen, *a.* (*bai-lé-guén*). 1. mettre
à côté ou auprès, joindre, ajouter; *fig.*
attribuer, conférer, donner; *fam.* don-
ner en mariage, attribuer ou imputer
(une faute), imposer (un nom); *cinq*
Beier *cinq* *andern* —, joindre, inclure une
seconde lettre à la première; *jem. (D)*
gute Eigenschaften —, attribuer de bonnes
qualités à qn; *er legte ihm seine Tochter bei*,
il lui donna sa fille en mariage. | 2. ar-
ranger, accommoder (un différend); ter-
miner (une querelle); ôter, retirer (un
vêtement); déposer (les armes); mettre
de côté ou en réserve; *er hat bei Streit
beigetreit*, il a réconcilié les partis; *ein
Buch —*, mettre un livre de côté; *Mar.*
mettre sous le vent; *die Eggl —*, bais-
ser les voiles; *Mar.* mettre à la cape,
aller à la cape; *Man*, piquer des deux,
aller bon train, forcer (son cheval); *jem.*
(*D*) —, adopter l'avis ou l'opinion de
qn, donner son approbation ou con-
sentement à...

Beilegung, *f. spl.* (*bai-lé-goun'g*). ad-
jonction, *f.* d'une lettre), attribution, *f.*
(de bonnes qualités), imposition, *f.* (d'un
nom), accommodement, *m.* (d'une que-
relle).

Beilegungswort, *n. é, t.* (*bai-lé-
goun'gs-wort*). adjectif, *m.*

Beilegungswörtlich, *adj.* (*bai-lé-
goun'gs-wortlich*). adjectivement.

Beilehen, *n. é, —*, (*bai-lé-én*). ar-
rière-sief, *m.*

Bei-lehnen, *a.* (*bai-lé-nén*). adosser,
appuyer, laisser (une porte) enre-
baillée.

Beileid, *n. é, spl.* (*bai-lai*). com-
passion, *f.* condoléance, *f.* sympathie,
f. douleur, *f.*; *jem. (D)* *sein — bewahren* ou
haben, témoigner sa sympathie à qn,
faire ses compliments de condoléance
à qn.

Beileids — *a*, de condoléance, de
sympathie; — *befuch*, *m. é, t.* visite (*f.*)
de condoléance; — *bezeugung*, *f. n.* té-
moignage (*m.*) de condoléance; — *brief*,
m. é, t. ou — *schreiben*, *m. é, —*, lettre
(*f.*) de condoléance.

† **Bei-liegen**, *n.* (*bai-li-guén*). *la* bei,
beigeliegen, *av.* *haben*; coucher avec, être
joint à; *beiliegend*, ci-joint, ci-inclus,
ci-contre, annexé, situé auprès; *beilei-
gende* *Schreiben*, la lettre ci-jointe; *die
bei beiliegend* *unter*, les endroits situés
près d'ici.

Beilste, *f. n.* (*baï-hé*). ou *Beilstein*
spiel, *f. n.* *Jeu*: truc, *m.* galet, *m.*; —
spielen, jouer au galet.

Befochen, *a.* (*bé-io-phén*). mettre (un bœuf) sous le joug; *fig.* asservir.

Befallen, *a.* (*bé-kal-kén*). enduire de chaux, crépir; *Agri.* amender (les champs) avec de la chaux.

Befämpfen, *a.* (*bé-kämp-fén*). combattre; *Artill.* contre-battre; dompter, maîtriser.

Befämpfer, *m. s.* —, (*bé-kämp-fér*). adversaire, *m.* combattant, *m.* antagoniste, *m.* dompteur (*m.*) de ses passions.

Befämpfung, *f. spl.* (*bé-kämp-fou'n'g*). lutte, *f.* combat, *m.* effort, *m.*

Befannt, *adj.* (*bé-kant'*). voy. *bekant*, *1.* connu, notoire, avoué, avéré, public, célèbre, renommé, fameux; c'est généralement connu; et *2.* *bekant*, il est très connu; *ich bin bekannt mit dir* (avec toi), je ne m'y connais que fort peu; — *maden*, faire connaître, divulguer; *jen. (x)* mit *etw. Zedé* — *maden*, instruire qn. de qch.; *ich — maden*, se faire connaître, se faire une réputation; *ich bin jen. (y)* — *maden*, hier, faire connaissance avec qn; *ich mit etw. Zedé* — *maden*, se familiariser avec une langue, mit *Bekannt* — *sein*, connaître tout le monde; — *trun'*, prendre des airs de familiarité avec qn; — *werden*, devenir connu, devenir public ou notoire; acquérir de la réputation; *man wird die Zedé nicht — werden lassen*, on ne veut pas ébruiter cette affaire; *etw. (x)* *ale* — *veraus-setzen*, supposer qch. comme sûr de tout le monde; *für — an-nehmen*, baser en fait que... supposer comme une chose connue; **Befannte** (*der, die*), *adj. sub.* connaissance, *f.* ami, *m.*; *ein Befannter* même frère, un ami de mon frère; *etw. einer Befannten*, une personne de ma connaissance, *unter Befannten*, entre amis, entre gens de connaissance.

Befanntmachen, *adv.* (*bé-kant'-tér-machen*). notablement, comme tout le monde sait.

Befanntheit, *f. spl.* (*bé-kant'-heit*). notoriété, *f.* publicité, *f.*

Befanntlich, *adv.* (*bé-kant'-lich*). comme on sait, notablement; — *ist et sehr bekannt*, il est très instruit, comme tout le monde le sait.

Befanntmachung, *f. en.* (*bé-kant'-machung*). publication, *f.* déclaration, *f.* notification, *f.* avis, *m.* annonce, *f.* affiche, *f.*

Befanntschaft, *f. en.* (*bé-kant'-schaft*). connaissance, *f.* amitié, *f.* liaison, *f.* commerce, *m.*; — *maden*, faire connaissance; et *bat etw. mit der Zedé*, la chose lui est un peu connue; et *bat mit etw. Menschen — amacht*, il a la connaissance avec cet homme; *intre* — *ist schon alt*, notre amitié date de loin; et *bat eine alte Bekanntschaft* —, il connaît beaucoup de monde, il a beaucoup de connaissances.

Befanten, *a.* (*bé-kant'-tén*). *1.* border, garnir (de dentelles); *2.* *Charp.* équarrir, charpenter.

Befappen, *a.* (*bé-kap-pén*). *1.* écorner, écorner; *2.* coiffer; *Artill.* coiffer (la fusée); *Mag.* chaperonner.

Befehrbar, *adj.* (*bé-kér-bar*). convertissable.

Befehren, *a.* (*bé-kér-rén*). convertir. *||* *ich —*, *v.* se convertir; *befehrt*, converti; **Befehrer**, (*der ou die*), *adj. sub.* converti, *m.* prosélyte, *m.* neophyte, *m.*

Befehrer, *m. s.* —, (*bé-kér-rér*). convertisseur, *m.* missionnaire, *m.*

Befehrung, *f. en.* (*bé-kér-röun'g*). conversion, *f.*

Befehrungs-, *a.* de conversion, de prosélytisme; — *anstalt*, *f. en.* mission, *f.* propagande, *f.* — *cifer*, *m. s. spl.* ou *Befehrucht*, *f. spl.* manie, *f.* ou zèle (*m.*) de prosélytisme; — *wuth*, *f. spl.* fureur (*f.*) de prosélytisme.

Befennen, *v.* (*bé-kén'-nén*). *1.* *bekannt*, *1.* avouer, confesser, faire l'avoué (d'une faute); *Jur.* faire des aveux reconnaître, entrer dans la voie des

aveux; *Gott —*, reconnaître Dieu; *Sichum Christum —*, confesser la religion du Christ; *etw. Zedé —*, professer une doctrine; *der Dieb will nicht —*, le voleur ne veut pas faire des aveux; *die Wahrheit —*, avouer la vérité; *sichum Namen —*, se nommer, décliner ses noms; *auf jen. (x)* —, charger qn. par ses aveux; *Com. ich bekenn 10 St. erhalten zu haben*, je reconnais avoir reçu 10 fr.; *Jur. Ratte —*, donner de la couleur. *||* *2. sich —*, *v.* avouer; *sich zu etw. Zedé —*, avouer un fait; *sich zu etw. Religion —*, professer une religion; *sich für überunden —*, s'avouer vaincu, reconnaître sa défaite; *sich zu etw. Verbrechen —*, avouer d'avoir commis un crime; *sich zu etw. Sünde —*, reconnaître un enfant; et *welche sich nicht zu der Schrift —*, il ne voulait pas reconnaître l'écriture.

Bekennen, *m. s.* —, (*bé-kén'-nér*). adepte, *m.* confesseur, *m.* (d'une religion), partisan, *m.* disciple, *m.* sectateur, *m.*; *die — einer Sekte*, *a.* confessionsnistes (*m. pl.*) d'un culte, — *etw. Meinungen*, partisan, *m.* adhérent (*m.*) d'une opinion.

Bekennniß, *n. s. s.* (*bé-kén'-niß*). confession, *f.* aveu, *m.* (d'une confession), profession (*f.*) de foi, attitude —, déclaration (*f.*) par serment; *en — ab-treten*, faire un aveu.

Bekennnißbücher, *n. pl.* (*bé-kén'-niß-bücher*). livres (*m. pl.*) symboliques.

Bekien, *a.* (*bé-ké-lén*). empenner, emplumer, un piano.

Beklagen, *a.* (*bé-kla-guén*). *1.* accuser; *en Gericht —*, porter plainte devant les tribunaux. *||* *2.* plaindre, de lorer, regretter. *||* *3. sich —*, *v.* se plaindre, *sich über etw. (x)* —, se plaindre de qch. et *1.* accusé, inculpé, plaint, déploré, regretté; **Beklagte**, (*der ou die*), *adj. sub.* accusé, *m.* prévenu, *m.*; *Jur.* défendeur, *m.* défenderesse, *f.*

Beklagen-, *a.* de lamentation, de regret, regrettable; — *werth*, *adj. ou —würdig*, *adj.* déplorable, regrettable.

Beklatschen, *a.* (*bé-klat'-shén*). applaudir (un acteur); *fam. jen. (x)* —, médire de qn. *||* *3. n. s. spl.* applaudissement, *m.*; *fam.* médisance, *f.*

Bekleben, *a.* (*bé-klaou-bén*). ronger, manger, émietter (le pain).

Bekleben, *a.* (*bé-klé-bén*). tapisser, couvrir de, coller sur ou contre. *||* *2. n. s. av.* batar; adhérer, coller, afficher.

Bekleben, *a.* (*bé-klé-kén*). ou *bekleiden*; tacher, barbouiller, souiller, salir, maculer.

Bekleiden, *n.* (*bé-klé-bén*). *1.* *bekleid*, *bekleiden*, *ou regu*; *av.* *sein*; *1.* prendre racine, adhérer, rester collé; réussir, venir bien, croître, profiter. *||* *2. a. régul.* enduire de terre glaise, enduire de colle, coller.

Bekleiden, *a.* (*bé-klé-bén*). *1.* vêtir, habiller, revêtir, couvrir de; *mit einem Rock bekleidet*, vêtu d'un habit; *die Wände mit Tapet —*, tapisser les murs, tendre de papier; *mit Marmor —*, lambrisser, boiser; *mit Marmor —*, revêtir, couvrir, incruster de marbre; *mit Strohbleim —*, revêtir de torchis; *Permt. ein Bild —*, draper une figure; *Marmor Zedé —*, border un navire; *den Anker —*, brider l'ancre; *Min. cuveler (un puits)*. *||* *2.* être investi de; *etw. Bekleiden*, remplir une charge; *etw. Bekleiden*, revêtir une dignité; *jen. (x)* mit *etw. Amt —*, revêtir qn. d'une charge; **Bekleidet**, habillé, vêtu, investi.

Bekleidung, *f. spl.* (*bé-klé-bou'n'g*). habillement, *m.* mise, *f.* tenue, *f.* costume, *m.*; *Arch.* revêtement, *m.* (des murs), tenture, *f.* (d'une chambre), revêtement, *m.* (d'un bastion); *Min.* cofrage, *m.* cuvelage, *m.*; *Mar.* bordage, *m.* d'une ancre; *Fortif.* — *mit Jagdsteinen*, fascinage, *m.*

Bekleidungs-, *a.* de revêtement, d'habillement; — *boble*, *f. n.* madrier (*m.*) à revêtir; — *dicke*, *f. n.* Pont. bordage, *m.*; — *fascine*, *f. n.* fascine (*f.*) à revêtir; — *Forb*, *m. s.* *2.* gabion (*m.*) pour revêtement; — *material*, *n. s. pl.* — *ien*, matériaux (*m. pl.*) pour revêtement;

— *mauer*, *f. n.* mur (*m.*) de revêtement; *Fortif.* mur (*m.*) de masque; — *stüde*, *n. pl.* vêtements, *m. pl.* effets (*m. pl.*) d'habillement; — *wesen*, *n. s. spl.* service (*m.*) d'habillement.

Bekleibern, *a.* (*bé-kléib-térn*). enduire de colle; et *mit feine Fäbter zu —*, il sait masquer, pallier ses fautes.

Beklemmen, *a.* (*bé-klem'-mén*). *beklemm*, *beklemmen* et *regul.*; opprimer, serrer, suffoquer; *ist sehr schön beklemmen*, elle paraissait avoir le cœur serré; *in einer beklemmten Lage sein*, se trouver dans une position précaire.

Beklemmung, *f. spl.* (*bé-klem-mou'n'g*). saisissement, *m.* angoisses, *f. pl.* serrement, *m.* oppression, *f.*

Beklettern, *a.* (*bé-klet'-térn*). gravir, faire l'ascension de, grimper sur.

Bekleuen, *a.* (*bé-kleu'-kén*). *Charp.* assembler, joindre (des poutres). *||* *3. n. s. spl.* *2.* *Charp.* assemblage (*m.*) en about.

Bekloppen, *adj.* (*bé-klop-mén*). voy. *beklemmen*; serré, oppressé, suffoqué.

Bekloppenheit, *f.* (*bé-klop-mén-heit*). oppression, *f.* serrement (*m.*) de cœur, angoisses, *f. pl.*

Beklopfen, *a.* (*bé-klop-fén*). examiner en frappant, frapper à différentes reprises; *Min.* examiner le rocher en frappant dessus; *Monn.* die *Erdrüttung* —, battre les plans.

Beklopfen, *a.* (*bé-klop-fén*). arguer, critiquer, censurer, *fam.* *ergötter* sur qch. sophistiquer.

Beknappen, *a.* (*bé-knap'-pén*). *en betna b* *ut*; ronger; *fig.* ergoter.

Beknisten (*ich*), *v.* (*bé-kni'-stén*). faire des genoulexions.

Beknurren, *a.* (*bé-knou-rén*). grogner contre.

Beköden, *a.* (*bé-keu-dén*). amorcer.

Bekommen, *a.* (*bé-kom-mén*). *bekam*, *bekommen*, *1.* recevoir, obtenir, trouver, avoir, entrer en possession de; *etw. Bekommen* —, recevoir une lettre; *mit werden Bekommen* —, il pleuvra, nous aurons de la pluie; *zu essen und zu trinken —*, recevoir à boire et à manger; *Wut —*, se faire de l'air; *fig.* se sentir dégagé; *das ist nicht zu —*, on ne peut pas avoir cela; *ist kein Nutzen von ihm —*, je ne puis rien obtenir de lui; *Gratulation —*, obtenir la permission; *etw. Bekommen* —, être réprimande.

2. avoir, commencer à avoir, faire (des petits), avoir, pousser (des fleurs, des feuilles); *ein Kind —*, accoucher; *Kind —*, avoir des enfants, donner le jour à des enfants; *Junge —*, mettre bas, faire des petits; *Wut —*, avoir envie; *hungert —*, commencer à avoir faim; *Ruhe —*, gagner du repos; *Rue —*, se repentir; *Schlag —*, attraper des coups; *Sich —*, toucher de l'argent. *||* *3.* être atteint, contracter, attraper; *etw. Bekommen* —, contracter une maladie; *fam. jen. (x)* —, attraper, prendre qn. *||* *4.* *surv. etw. adjektiv* ou d'un infinitif, *lieb —*, commencer à aimer, *fatt —*, se rassasier, *etw. (x)* *fatt —*, être las de qch.; *etw. (x)* *fett —*, user qch.; *jen. (x)* *nicht zu füttern —*, ne pas arriver à parler à qn. voir qn; *zu pakt —*, prendre au collet. *||* *5. av.* *ien*, réussir, tonner, faire du bien; convenir; *das Futter bekommen ihm wohl*, il profite bien, il engraisse, la nourriture lui réussit; *das ist ihm schlecht* —, il s'en est trouvé mal, cela ne lui a pas réussi; *aus. es ist ihm ubel —*, il le paiera cher; *wohl bekommen* *Guß!* grand bien vous fasse! *das bekommen Guß nicht*, cela ne vous convient pas.

Bekommlid, *adj.* (*bé-kom'-lid*). apte, commode.

Bekorken, *a.* (*bé-kor-kén*). boucher.

Beköstigen, *a.* (*bé-keus-ti-guén*). nourrir, entretenir, fournir les subsistances; *jen. (x)* auf *Reit —*, défrayer qn. en voyage.

Beköstigung, *f. en.* (*bé-keus-ti-gou'n'g*). alimentation, *f.* nourriture, *f.* pension, *f.* table, *f.* aliments, *m. pl.*

Bemöbelt, *adj.* (*bé-meu-bêlt*). meublé.

Bemoufen, *a.* (*bé-mô-zên*). couvrir de mousse; *bémouft*, couvert de mousse moussu; *fig.* vénérable; *ein bemouftes Haupt*, un homme vénérable; *fam.* étudiant (*m.*) de 15^e année.

Bemörteln, *a.* (*bé-meur-têln*). couvrir (un mur) de mortier.

Bemühen, *a.* (*bé-mu-ên*). déranger, incommoder, donner de la peine, s'efforcer de; — *Ich fih bemühen*, donnez-vous la peine d'entrer, entrez, s'il vous plaît; *Wir haben Euch nicht — wollen*, nous n'avons pas voulu vous déranger; *fih* (*im. a.*) —, faire des démarches pour qn; *fih* un *cm.* (*a.*) —, poursuivre qch, tâcher d'att'indre qch; *fih* un *cm.* *Ant.* —, chercher un emploi, tâcher d'obtenir un emploi; — *Ich hab' gefucht in den Garten, können-sich* vous la peine d'aller au jardin.

Bemühung, *f. m.* (*bé-mu-oung*). peine, *f.* effort, *m.* démarche, *f.* dérangement, *m.*

Bemühen, *a.* (*bé-mu-si-guên*). forcer, contraindre, imposer une occupation à qn, donner un devoir à faire à qn; *Ich bin bemüht worden*, j'ai été chargé de.

Bemühigung, *f. m.* (*bé-mu-si-goun*). obligation, *f.* contrainte, *f.*

Benachbart, *adj.* (*bé-nach-bart*). adjacent, adjacent, voisin, qui est du voisinage, contigu, limitrophe.

Benachrichtigen, *a.* (*bé-nach-riht-ti-guên*). ou *benachrichtigen*; avertir, informer, aviser qn; donner avis à qn, annoncer qch. *a. qn*; *Ich benachrichtigte ihn* *meint* *früher*, je l'annonce non arrivée, je t'informe de non arrivée.

Benachrichtigung, *f. m.* (*bé-nach-riht-ti-gung*). notification, *f.* avertissement, *m.* information, *f.* avis, *m.*

Benachrichtigungsbrief, *m. c. t.* (*bé-nach-riht-ti-goungs-brif*). lettre (*f.*) d'avis.

Benachtheiligen, *a.* (*bé-nach-tai-li-guên*). *im. a.* —, faire tort, porter préjudice à qn, lésier qn; *Ich bin bei der Erb-schaft benachtheiligt worden*, il a été lésé dans ses droits de succession.

Benachtheiligung, *f. m.* (*bé-nach-tai-li-goung*). préjudice, *m.* dommage, *n.* tort, *m.* lésion, *f.*

Benageln, *a.* (*bé-na-guên*). garnir de clous; *mit Nägeln* —, clouer une caisse; *die Zäune* —, mettre des clous aux souliers.

Benagen, *a.* (*bé-na-guên*). manger, ronger, brouter.

Benähen, *a.* (*bé-nê-ên*). coudre dessus ou autour de qch, repasser; *mit Nadel* —, coudre une garniture sur une robe.

Benamen, *a.* (*bé-na-nên*). ou *Benamien*, donner un nom, dénommer, surnommer, baptiser.

Benamung, *f. m.* (*bé-na-moung*). dénomination, *f.*

Benannt, *adj.* (*bé-nant*). voy. *benennen*; nommé, surnommé, appelé; — *Satz*, nombre concret; *metrisch* — *Zahlen*, nombres complexes.

Benarben, *a.* (*bé-nar-bên*). 1. cicatriser; *die Wunde will noch nicht —*, la plaie ne veut pas encore se cicatriser. | 2. se couvrir de cicatrices; *benarbt*, couvert de cicatrices, balafre; *Top*, traversé par les racines du gazon.

Benaschen, *a.* (*bé-na-schên*). tâter secrètement de qch, goûter de qch; *absol.* manger des friandises.

Benässen, *a.* (*bé-na-ssên*). tremper, mouiller, humecter.

Benaur, *adj.* (*bé-naurt*). oppressé, atteint de nausées; *Ich — fühlte*, avoir mal au cœur.

Benetzen, *a.* (*bé-nê-bên*). 1. couvrir de brouillards; *fig.* embrouiller, obscurcir, obscurcir; *den Spiegel* —, obscurcir un glace. | 2. *Ich —*, *r.* se griser, s'enivrer; *benezet*, couvert de brouillards; *fig.* gris, enivré, pris de vin.

Benetzung, *f. spl.* (*bé-nê-bê-loun*). obnubilation, *f.* *fig.* enivrement, *m.*

Benêht, *adv.* (*bé-nêht*). voy. *nêht*; en même temps, conjointement.

* **Benedicen**, *a.* (*bé-nê-dai-ên*). *pp.* *ge-bendit*; *Theol.* glorifier, bénir; *gebendit*, béni, bienheureux.

* **Benedicung**, *f. spl.* (*bé-nê-dai-oung*). glorification, *f.* louange, *f.*

Benedict, *m. c.* (*bé-nê-dikt*). *n. pr.* Benoît, *m.*; **Benedicta**, *f.* Benoîte, *f.*

Benedicten — *a.*, de saint Benoît; — *krout*, *n. Bot.* bénoite, *f.* — *wurz*, *f. Bot.* racine (*f.*) de bénoite.

* **Benedictiner**, *m. s.* —, (*bé-nê-dik-ti-nêr*). bénédictin, *m.* || — *in*, *f. n.* *benédicte*, *f.* — *flöster*, *n. c.* *s.* *couvent* (*m.*) de bénédictins; — *orden*, *m.* ordre (*m.*) de saint Benoît; — *rofe*, *f. n. Bot.* pivoine, *f.*

* **Beneficiarius**, *m. sing. inv.* *plur.* — *claus*, *benéficiaire*, *m.*; *Theol.* *benéficiaire*, *m.*

* **Benefiz**, *n. c.* *t.* (*bé-nê-sitz*). *bené-fice*, *m.*; — *vorstellung*, *f. m.* représentation (*f.*) à bénéfice.

† **Benahmen**, *a.* (*bé-nê-mên*). *benatm.* *benommen*; 1. ôter, enlever, retrancher de, priver de, ôter ou couper (l'appétit); masquer (la vue), empêcher de voir; *um Jhnen allen Jweifel zu —*, afin de vous enlever ou ôter tout doute; *den Athem —*, couper la respiration, suffoquer, essouffler; *die Hoffnung —*, éteindre tout espoir; *im. d.* *Ich fürcht —*, rassurer qn, délivrer qn. de sa peur; *im. d.* *den Jritum —*, tirer qn. de son erreur, désabuser, détromper qn; *im. d.* *Ich ficht —*, ôter l. jour à qn. intercepter la lumière à qn; *im. d.* *Ich ficht zu cm.* (*d.*) —, faire passer l'envie de qch. à qn, dégoûter qn de. || 2. *fich* —, *r.* se comporter, se conduire; *fich* *edel* —, se conduire noblement; *fich* *übel* *bei cm.* (*d.*) —, se porter mal à qch; *fich* *nicht zu — wissen*, ne pas savoir vivre, ne pas connaître les règles de la bienséance. || 3. —, *n. s.* *spl.* manière (*f.*) d'agir, conduite, *f.* manières, *f. pl.* procédés, *m. pl.*

Benachmung, *f. spl.* (*bé-nê-moung*). privation, *f.*; *die — aller Mittel*, la privation de tous les moyens.

Beniden, *a.* (*bé-nai-dên*). envier, être jaloux de; *Ich beneide dich nicht*, je ne te porte pas envie; *einander —*, se jalouser l'un l'autre.

Benidenwerth, *adj.* (*bé-nai-dên-wêrt*). enviable, digne d'envie.

† **Benennen**, *a.* (*bé-nên-nên*). *benannt*, *benannt*; 1. nommer, donner un nom à, surnommer; *fam.* baptiser. | 2. désigner, indiquer, déterminer; *Ich nenne dich* *den Ort und Zeit* —, je vous désignerai le temps et le lieu; *die benannten Bücher*, les livres indiqués, nommés; *Arith.* *benannte Zahlen*, nombres concrets.

Benennung, *f. m.* (*bé-nên-noung*). nom, *m.* dénomination, *f.* désignation, *f.* *Arith.* *Brüche unter einerlei — bringen*, réduire des fractions au même dénominateur.

Benervt, *adj.* (*bé-nêrft*). nerveux, pourvu de nerfs.

Benetzen, *a.* (*bé-nê-tên*). arroser, humecter, mouiller, tremper.

Beneetzung, *f. m.* (*bé-nê-toung*). humectation, *f.* arrosement, *m.*

Benegeln, *n. e.* (*bé-nê-gâ-lên*). *Géogr.* le Bengale.

Bengalisch, *adj.* (*bên-ga-lich*). de Bengale; — *ce* *heut* ou — *flam.* feu de Bengale; *Zool.* — *et* *hirsch*, *axis*, *m.*

Bengel ou **Bängel**, *m. s.* —, (*bên-guêl*). gourdin, *m.* garrot, *m.* billot, *m.* (d'un chien) battant, *m.* (d'une cloche) barre, *f.* (d'une presse); *Arm.* *fléau* (*m.*) de guerre; *fam.* *rustre*, *m.* *lourdaut*, *m.* *butor*, *m.* *polisson*, *m.* *gamin*, *m.*

Bengelci, *f. m.* (*bên-guêl-lai*). polissonnerie, *f.* grossièreté, *f.*

Bengelhaft, *adj.* (*bên-guêl-haft*). grossier, d'un polisson.

Bengeln, *a.* (*bên-guêln*). abattre, gauler (des noix); *Chass.* *einen Hund —*, mettre un billot à un chien.

Beniden, *a.* (*bé-nik-kên*). affirmer par un signe de tête.

Benieten, *a.* (*bé-ni-zên*). confirmer ou affirmer par un éternement.

Benignus, *m. indécl.* (*bé-ni-gnous*). *n. pr.* Bénigne, *m.*

Benippen, *a.* (*bé-nip-ên*). toucher du bout des lèvres à un plat. || *fich* —, *r.* *fam.* s'enivrer, se griser.

Benne, *f. n.* (*bên*). banne, *f.* panier, *m.*; *pop.* cabaret, *m.*

Benöthigt, *adj.* (*bé-nou-ticht*). nécessaire; *Ich bin* *benöthigt* *zu* —, il a fort besoin de cette chose; *das —*, *adj. sm.* le nécessaire.

Benummern, *a.* (*bé-noum-mêrn*). numéroter.

Benutzen, *a.* (*bé-nou-tsen*). ou *benützen*; profiter, utiliser, mettre à profit, exploiter qch; *die Gelegenheiten —*, profiter de l'occasion; *et* *knapp* *Alles*, il tire profit de tout.

Benusung, *f. spl.* (*bé-nou-toung*). usage, *m.* profit, *m.* jouissance, *f.*

1. * **Benzoë**, *f. spl.* (*bên-zo-ê*). benjoin, *m.*

2. **Benzoë** — *a.* de benjoin; — *baum*, *m. c.* *et*, alibausier, *m.* — *blume*, *f. n.* fleur (*f.*) de benjoin; — *erde*, *f. spl.* *benzoate* (*m.*) de chaux; — *salz*, *n. c.* *spl.* sel (*m.*) de benjoin; — *säure*, *f. n.* acide (*m.*) benzoïque; — *tinctur*, *f. spl.* teinture (*f.*) de benjoin, lait virginal.

Benzoëhar, *adj.* (*bé-o-bach-bar*). visible, perceptible.

Benobachten, *a.* (*bé-o-bach-tên*). observer, avoir en vue, faire attention à, remarquer; *den Jreind —*, observer les mouvements de l'ennemi, épier l'ennemi, reconnaître l'ennemi; *die rechte Zeit —*, profiter du bon moment; *seine Pflicht —*, remplir ou observer ses devoirs; *Stillschweigen —*, garder le silence; *ein Geheimnis —*, garder un secret; *das Gesetz —*, respecter la loi. || *fich* —, *r.* s'étudier, s'observer.

Benobachter, *m. s.* —, (*bé-o-bach-tên*). observateur, *m.* espion, *m.* guetteur, *m.*

Benobachtung, *f. m.* (*bé-o-bach-toung*). investigation, *f.* observation, *f.* observation, *f.*; *seiner —* *entgeht* *nicht*, rien n'échappe à son attention; — *seiner Pflicht*, accomplissement (*m.*) de ses devoirs; — *die Pflicht*, respect (*m.*) des lois.

Benobachtung — *a.* d'observation, de surveillance; — *armee*, *f. n.* *Mil.* armée (*f.*) d'observation, corps (*m.*) d'observation; — *betachment*, *n. c.* *t.* *petit* corps d'observation; — *gabe*, *f. spl.* *ou* — *geist*, *m. c.* *spl.* talent (*m.*) ou esprit (*m.*) d'observation; — *beer*, *n. c.* *t.* armée (*f.*) d'observation; — *land*, *m. c.* *spl.* Artill. observatoire, *m.*

Benorfeigen, *a.* (*bé-or-fai-guên*). souffleter, donner des soufflets.

Beöhlen, *a.* (*bé-ou-lên*). huiler.

Beordern, *a.* (*bé-or-dên*). commander, envoyer par ordre, donner ordre de; *Ich* *Drängen* *nurten* *in* *das Dorf* *bedorht*, dix dragons requèrent ordre de se rendre à ce village; *die Radmannschaft* —, tirer la garde.

Beopaden, *a.* (*bé-pak-kên*). charger (une voiture, un cheval); *fam.* *bradt sein*, être bossu. || *fich* —, *r.* se charger. || —, *n. s.* *spl.* *ou* *Beopadung*, *f. spl.* *Mil.* charge, *f.* paquetage, *m.*

Beopauern, *a.* (*bé-pan-tên*). cuire, rasser, armer.

Beopappen, *a.* (*bé-pap-ên*). enduire de colle.

Bepechen, *a.* (*bé-pê-dên*). ou *bepechen*; poisser, enduire de poix.

Bepeizen, *a.* (*bé-pê-tên*). couvrir d'une pelisse, mettre une pelisse à.

Beperlen, *a.* (*bé-pêr-lên*). orner, garnir, couvrir de perles.

Verfählen, *a. (bé-fé-lèn)*. palissader, échafasser (la vigne, borner (un chemin) avec des poteaux, piloter (un terrain).

Verfeiern, *a. (bé-fé-fern)*. poivrer, couvrir de poivre.

Verfeuchen, *a. (bé-fé-fouen)*. élever —, paquer des moutons pour l'engraisement d'un champ.

Verfeuchung, *f. spl. (bé-fé-fouen'g)*. parage, m.

Verflanzen, *a. (bé-flan-tsen)*. planter; *mit Wald* —, peupler un bois.

Verflastern, *a. (bé-flas-tèrn)*. paver; *M-d.* couvrir d'un empiétre.

Verflügen, *a. (bé-flu-guèn)*. labourer.

Verfunden, *a. (bé-frun-dèn)*. *jem.* (A) —, conférer un bénéfice à qn.

Verfundung, *f. en. (bé-frun-doun'g)*. collation (f.) d'un bénéfice.

Verfuchen, *a. voy. (bé-fou-chen)*.

Verpicken, *a. (bé-pik-ken)*. picoter.

Verpfehlen, *a. (bé-pfé-zen)*. enduire avec le pinceau, peindre, peindre, barbouiller.

Verpfehen, *a. (bé-pi-ssèn)*. uriner, pisser contre.

Verplanen, *a. (bé-plan-ken)*. plancher, garnir de planches.

Verplatten, *v. (bé-plat-tèn)*. couvrir de plaques; carrelé; *Orf.* plaquer, argenter au plaque; *Artif.* couler (la usse).

Verpoltern, *a. (bé-pols-tèrn)*. malmasser, rembourrer.

Verprägen, *a. (bé-pré-quèn)*. empreindre, rapper.

Verpreken, *a. (bé-pré-sèn)*. imprimer sur; une carte mit —, imprimer une couronne sur une carte.

Verpudern, *a. (bé-pou-dèrn)*. poudrer, saupoudrer.

Verpunkten, *a. (bé-poun-klèn)*. ponctuer, mettre des points.

Verpurpern, *a. (bé-pour-pèrn)*. teindre en pourpre, vêtir de pourpre. *||* *sch.* —, revêtir la pourpre.

Verquemen, *adj. (bé-kuem)*. convenable, propre, commode, aisé. *||* *adv.* convenablement, commodément, aisé; *te sch.* — *machen*, se mettre à son aise, prendre ses aises. *das kommt mir sehr* —, cela me vient bien à propos.

Verquemen, *a. (bé-kuem-mèn)*. 1. accommoder, arranger. *||* 2. *sch.* —, *v. s'accommoder*, se conformer à; *wellen Sie sich dazu* —, voulez-vous vous accommoder à cela? *||* 3. *sch.* —, *consentir*, se soumettre à; *er hat sich einwilligen*, il se décide enfin et consentit, *er hat sich nicht einwilligen*, — tant bien que mal, il fallut bien y passer, il nous fallut bien nous en accommoder; *gute Nacht, man macht sich* —, volontiers on non, il n'y avait pas moyen de s'y soustraire; *sich dem darten Auf* —, se soumettre à la dure nécessité. *||* 4. *comp.* —, se soumettre, cela m'arrange.

Verquemtlich, *adj. (bé-kuem-tlich)*. commode. *||* *adv.* commodément.

Verquemlichkeit, *f. en. (bé-kuem-tlich-keit)*. douceur, f. commodité, f. aise, f. aisance, f. confort, m. avantage, m. *bedenke Sie nach dem* —, agissez à votre aise.

Verquemung, *f. spl. (bé-kuem-noun'g)*. consentement, m. acquiescement, m. disposition, f. obéissance, f.

Verquicken, *a. (bé-kui-ken)*. étamer (une glace).

Verahmen, *a. (bé-rä-mèn)*. encadrer.

Veranden, *a. (bé-ran-dèn)*. orner, ränder; *Monn.* cordonner, entourer d'un cordon; *Land.* fa. orner les bords, border; *berandet*, *Bot.* marginé.

Verandung, *f. spl. (bé-ran-doun'g)*. Monn. grainetis, m.

Veranken, *a. (bé-ran-ken)*. couvrir de branches; *mit Laube* —, couvrir un berceau de feuillage; *berankt*, touffu, ombragé, couvert de branches.

Verappen, *a. (bé-rap-pèn)*. *Mac.* gratter, crépir, bretter (un mur).

Verappung, *f. spl. (bé-rap-poun'g)*. *Mac.* grattage, m. crépissage, m.

Verasfen, *a. (bé-rä-zèn)*. gazonner. *||* = *n. s. spl. ou Verasung*, *f. spl.* gazonnement, m.

Veraspen, *a. (bé-ras-pèn)*. râper, racle, gratter, raboter.

Verathen, *a. (bé-rä-tèn)*. *berath.* *berathen*. 1. délibérer sur qch; *jem.* (A) —, consulter qn. 2. conseiller, donner conseil à, aider qn. de ses conseils, aviser; *idiot* — *sein*, être mal conseillé ou inspiré; *doter, établir, arme Mädchen* —, pourvoir à l'établissement de pauvres filles; *Gott beistehe!* que Dieu vous aide. *||* 3. *sch.* —, *v. tenir conseil, délibérer, conférer, se consulter, se décider.*

Verather, *m. s. —, (bé-rä-tèr)*. aide, m. assistant, m. conseil, m. consultant, m.

Verathschlagung, *n. (bé-rät-schlagung)*. *av. berath.* délibérer, consulter, tenir conseil; *mit jem.* *||* *über etw.* (A) —, se consulter avec qn. sur qch, au sujet de qch; *berathschlagend*, *adj.* consultatif, délibératif.

Verathschlagung, *f. en. (bé-rät-schlagung'g)*. délibération, f. conférence, f. consultation, f.

Verathung, *f. en. (bé-rä-toun'g)*. 1. consultation, f. délibération, f. — *halten*, tenir conseil. *||* 2. *dot.* f. dotation, f.

Verrauben, *a. (bé-rau-ven)*. 1. priver, piller, dévaliser, dépouiller; *er hat mich geraubt*, il est privé de la vue; *das Kind hat mich*, avoir perdu l'usage de la raison. *||* 2. *jem.* (A) *über etw.* —, voler qch. à qn; *jem.* (A) *über etw.* —, ravir l'honneur à qn. *||* 3. *sch.* —, *v. se dépouiller*; *sich des Verbautes* —, si priver du nécessaire, se refuser le nécessaire.

Verrauben, *m. s. —, (bé-rau-ven)*. spoliator, n. voleur, m.

Verraubung, *f. en. (bé-rau-ven'g)*. dépouillement, m. pillage, m. spoliation, f. privation, f.

Veräuchern, *a. (bé-räi-chen)*. enfumer, fumer, encenser, parfumer (une chambre).

Veräucherung, *f. en. (bé-räi-chen'g)*. encensement, m. fumigation, f.

Veräuchert, *adj. (bé-raucht)*. enfumé.

Veräumen, *a. (bé-rau-mèn)*. désigner, indiquer (un jour).

Veräumen, *a. (bé-rau-mèn)*. purifier.

Veräuchern, *a. (bé-rau-chen)*. enivrer, griser, *der Wein veräuchert*, le vin monte à la tête; *veräuchert* *sein*, être enivré de joie. *||* 3. *sch.* —, *v. s'enivrer*, se griser; *beräuschend*, enivrant, capiteux; *beräuschend* *getränk*, spiritueux, *n. pl.* liquides capiteux ou méchantes.

Verber, *m. s. —, (bé-rèr)*. *Berber*, *m.* *Mon.* barbe, m. cheval (m.) de Barbarie.

Verberin, *f. spl. (bé-rèr-rin)*. *Bot.* berberine, f.

Verberis, *f. invar. (bé-rèr-beris)*. ou *Verberis*, *f. n.* *Bot.* épine-vinette, f. — *beere*, *f. n.* épine-vinette, f. — *strauch*, *m. s.* *Bot.* vinetier, m. crépière, f.

Verberien, *adj. (bé-rèr-berien)*. calculable, evaluable, appreciable, nié —, incalculable, inappreciable.

Verbernen, *a. (bé-rèr-nèn)*. 1. compter, calculer, supputer; *fig.* calculer, apprécier, prévoir; *Abgaben und Einnahmen* —, compter les recettes et les dépenses, mettre en ligne les recettes et les dépenses; *gut berechnet*, bien calculé. *||* 2. *s'attendre*; *a.* — *auf* (A), viser à; *auf* *(sich)* *beraten*, fait pour produire de l'effet, visant à l'effet; *das war Alles wohl berechnet*, on s'y attendait; — *Sie mir das Buch nicht zu* *sch.* ne me demandez pas trop pour ce livre. *||* 3. *sch.* —, *v. se consulter, s'entendre*; *sich mit jem.* (A) —, compter avec qn; *sich mit jem.* (B) *über etw.* (A) —, s'entendre avec qn. pour qch.

Verberner, *m. s. —, (bé-rèr-berner)*. calculateur, m. *H. ecol.* computeur, m.

Verrechnung, *f. n. (bé-rèr-noun'g)*. calcul, m. compte, m. supputation, f. computation, f.

Veredtigen, *a. (bé-rèd-ti-guèn)*. autoriser, donner permission à qn; *ich habe mich dazu berechtigt*, je m'y sens autorisé; *wer hat Sie dazu berechtigt?* qui vous en a donné le droit? à quel titre faites-vous cela?

Veredtigung, *f. en. (bé-rèd-ti-guèn'g)*. pouvoir, m. autorisation, f. droit, m.

Vereden, *a. (bé-rèd-dèn)*. 1. convaincre, persuader qn; *jem.* (A) *in etw.* (B) —, *v. gager, décider qn.* à qch; *wer mich dazu* — *lann*, celui qui peut m'y persuader; *sie hatten ihn mitgebracht*, ils le persuadèrent de les accompagner. *||* 2. *en. (A)* —, discuter qch, s'entretenir sur qch, parler de qch; *jem.* (A) —, parler défavorablement de qn; *mit wem* *das ist* —, nous en causerons d'abord, nous délibérerons là-dessus; *die* *ist* — *Alles*, ces gens-là trouvent à redire à tout. *||* 3. *sch.* —, *v. se persuader, s'aborder, s'entretenir, se concerter avec qn.*

Veredfam, *adj. (bé-rèt-zam)*. ou *Veredt*, éloquent, persuasif.

Veredfamkeit, *f. spl. (bé-rèt-zam-keit)*. éloquence, f. rhétorique, f. don (m.) de la parole.

Veredung, *f. en. (bé-rèd-doun'g)*. persuasion, f. conférence, f. délibération, f.

Verengen, *a. (bé-rèngèn)*. mouiller, par la pluie, inonder.

Verreiben, *a. (bé-räi-ven)*. *berath.* *reiben*; *reiben*, froter, enduire avec qch, frictionner (la peau); saupoudrer.

Verreich, *m. s. spl. (bé-räi-chen)*. étendue, f. portée, f. rayon, m. domaine, m. champ, m. sphère, f. ressort, m. juridiction, f.; *für ihn ist in meinem* —, moi je suis dans ma sphère; *unter dem* — *der Erde*, sous le coup de la loi; *das liegt in meinem* —, c'est de mon ressort; *das liegt in dem* — *des obersten*, c'est de la compétence ou du ressort du tribunal.

Verreichen, *a. (bé-räi-chen)*. atteindre, arriver à, attraper.

Verreichern, *a. (bé-räi-chen)*. enrichir, accroître, augmenter; *sich* —, s'enrichir, augmenter sa fortune, *fam.* s'engraisser, s'emplir.

Verreicherung, *f. spl. (bé-räi-chen'g)*. enrichissement, m. augmentation (f.) de fortune.

Verreisen, *a. (bé-räi-sèn)*. 1. couvrir de frimas. *||* 2. *cercler*, garnir de cerceaux; *berait*, blanchi par la gelée, glacé; garni de cerceaux, cerclé.

Verreisen, *a. (bé-räi-sèn)*. parcourir; *früher* *reisen* —, voyager dans des pays étrangers; *die Reisen* —, fréquenter les foires, ant. *reisen* —, parcourir une contrée.

Verreisen, *f. spl. (bé-räi-soun'g)*. parours, m. voyage, m. fréquentation, f.

Verreit, *adj. et adv. (bé-räi)*. prêt, dispose, *die Zeit ist* —, le dîner est prêt; *ich bin dazu* —, je suis prêt à le faire. — *sich* *bereit*, argent comptant, argent disponible; *sch.* — *machen*, s'approprier, se préparer; *sich* — *halten*, se tenir prêt, *da* *Alles* — *sein*, être prêt à tout faire.

1. **Verreiten**, *a. (bé-räi-tèn)*. *reit* *reiten*: 1. parcourir à cheval, visiter à cheval. *||* 2. dresser (un cheval); *er hat ihn* *reiten*, il est bien monté, il a de bons chevaux. *||* 3. = *n. s. spl.* visite, f. inspection (f.) à cheval.

2. **Verreiten**, *a. réglé*. préparer, apprêter, dresser (la table), mettre (le couvert), préparer (des mets); *apprêter* (du drap), corroyer (du cuir); *jem.* (B) *stehen* —, faire plaisir à qn; *jem.* (B) *summen* —, causer du chagrin à qn. *||* 3. *sch.* —, *v. se préparer*; *sich zu etw.* (B) —, se disposer à qch.

Verreiter, *m. s. —, (bé-räi-tèr)*. 1. ap- preteur, m. préparateur, m. manipulateur, m. *||* 2. piqueur, m. écuyer, m. *Mil.* sous-maître (m.) de manège.

Verreits, *adv. (bé-räi-ts)*. déjà.

Bereitschaft, *f. m.* (bé-raï-chaft). disposition, *f.*; disposition, *f.*; in — sein, être tout préparé; in — haben, avoir tout prêt; in — halten, tenir tout prêt, tenir en disponibilité; sich in — setzen, se disposer, se préparer; *Mil.* rassemblement, *m.*; piquet, *m.* (de grand'garde).

Bereitigung, *f. m.* (bé-raï-loun'g). préparation, *f.*; apprêt, *m.*

Bereitwillig, *adj.* (bé-raï-vil-lid). disposé, prêt, officieux, empressé, obligeant.

Bereitwilligkeit, *f. spl.* (bé-raï-vil-lid-kait). zèle, *m.*; empressement, *m.*; bon vouloir.

† **Berennen**, *a.* (bé-rèn-nen). braunter, brauni; courir sur, se jeter contre; eine Festung —, cerner, investir, assaillir une forteresse, monter à l'assaut d'une forteresse.

Berennung, *f. spl.* (bé-rèn-noun'g). investissement, *m.*; cernement, *m.*

Berenten, *a.* (bé-rèn-tèn). donner une rente à.

Bereuen, *a.* (bé-rai-èn). *im.* (A) —, se repentir de qch, regretter qch; ich bereue, je le regrette.

Bereuung, *f. spl.* (bé-rai-oun'g). regret, *m.*; repentir, *m.*

1. **Berg**, *m.* (ts, c. (bèrçh). 1. montagne, *m.*; mont, *m.*; *Min.* roche, *f.*; déblai, *m.*; — ab hauen, détacher la roche; *fam.* monceau, *m.*; tas, *m.*; amas, *m.*; einen — ansteigen, faire l'ascension d'une montagne, monter une montagne; *sem.* (a) geben —, proposer, promettre monts et merveilles à qu; — e von Wollen, des montagnes de nuages; — e von Seiden, des nuageaux de cadavres; das Schiff geht zu —, le vaisseau va en montant, en amont; die Haare flanden auf zu —, les cheveux se dressèrent sur nos têtes; am — stehen, se trouver arrêté par qch; die Dörfer stehen am —, voilà la difficulté, voilà le nœud de l'affaire, nous voilà arrêtés net; das fliehende Hindemiss wird ihm zum —, il se fait une montagne du moindre obstacle; hinter ihm — halten, dissimuler, cacher son jeu; hinter ihm — wohnen auch nicht, vous n'êtes pas le seul au monde qui en soit capable; über — und Thal, par monts et par vaux; über alle — e gehen, gagner le large, prendre la clé des champs; noch nicht über alle — e sein, n'avoir pas encore vaincu toutes les difficultés; wir sind noch nicht über alle — e, nous avons encore bien des obstacles à surmonter.

2. **Berg**, —, de montagne, des mines, de roche; — ab ou — unter, *adv.* en descendant, en aval; — ab gehen, descendre; *fig.* décliner; — abhang, *m.* (ts, c. versant, *m.*); côte (f.) d'une montagne; — ader, *f.*, une veine (f.) métallique; — ahorn, *m.* (s. *pl.* Bot. érable (m.) des montagnes; — afademie, *f.* n. école (f.) des mines; — alaum, *m.* (s. *pl.* alum (m.) de roche; — älteste (dir), *adj.* sub. doyen (m.) des mineurs; — ampfer, *m.* (s. Bot. rhubarbe (f.) sauvage; — amfel, *f.* n. Ornith. merle (m.) des rochers; — amt, *n.* (ts, *tr.* intendance (f.) ou administration (f.) des mines, conseil (m.) des mines; — au ou — auf, en montant, en amont; — andorn, *m.* (s. *pl.* Bot. épi fleuri, sauge (f.) de montagne; — arbeiter, *f.* n. travail (m.) des mines; — arbeiter, *m.* (s. mineur, *m.*; — art, *f.* n. *Min.* gangue, *f.* roche, *f.* mine, *f.*; — ausheller, *m.* (s. —, *Min.* distributeur (m.) des mines; — baldrian, *m.* (s. Bot. nard (m.) celtique, grande valériane; — baldsam, *m.* (s. naphte, *f.* momie, *f.*; — barte, *f.* n. cognée (f.) de parade; — bau, *m.* (s. *pl.* exploitation (f.) des mines; — baukunde, *f. spl.* minéralogie, *f.* science (f.) minéralogique; — bautunig (dir), *adj.* sub. minéralogiste, *m.* ingénieur (m.) des mines; — bautunig, *f. spl.* art (m.) d'exploiter les mines; — baunmölle, *f. spl.* coton (m.) des montagnes; — beamte (dir), *adj.* sub. intendant (m.) des mines, employé (m.) aux mines; — beschreibung, *f. spl.* orographie, *f.*; — bewohner, *m.* (s. —, habitant (m.) des montagnes, montagnard, *m.*; — bewohnerin, *f.* n. mon-

tagnarde, *f.*; — binse, *f.* n. Bot. jonc (m.) des montagnes; — blau, *m.* (s. *pl.* bleu (m.) de montagne, azur (m.) de cuivre, ocre bleu; — bock, *m.* (ts, c. *H. nat.* bouquetin, *m.*; — bohner, *m.* (s. —, *Min.* aiguille, *f.* fleur, *m.* trépan, *m.* tarière, *f.*; — bote, *m.* n. n. messager (m.) des mines; — braun, *n.* (s. terre (f.) d'ombre, — buch, *n.* (ts, *tr.* contrôle (m.) des mineurs; — buche, *f.* n. charme, *m.*; — butter, *f. spl.* beurre (m.) de montagne; sulfate (m.) de zinc, gallinité, *f.*; — compoß, *m.* (ts, *tr.* houssole (f.) de mineur; — distel, *f.* n. Bot. artichaut (m.) sauvage; — dohle, *f.* n. *H. nat.* choucas (m.) des Alpes; — dorf, *n.* (ts, *tr.* village situé dans la montagne; — droffel, *f.* n. Ornith. mauvis, *m.* grive (f.) de montagne; — ebene, *f.* n. plateau, *m.*; — einfaltung, *f.* n. col, *m.*; — einfieler, *m.* (s. —, ermite (m.) de montagne; Ornith. huppe (f.) de montagne; — eisen, *n.* (s. —, *Min.* pointerole, *f.* tranche (f.) à coin; — engge, *f.* n. défilé, *m.*; — ente, *f.* n. Ornith. canard (m.) d'Islande; — eppich, *m.* (s. Bot. persil (m.) de montagne; — erle, *f.* n. alizer (m.) des Alpes; — erbe, *f.* n. Bot. orobe tubéreuse; — erz, *n.* (s. c. mineur, *m.* métal cru; — eule, *f.* n. Ornith. grand chat-huant, duc (m.) des rochers; — fahrt, *f.* n. navigation (f.) en amont; — falk, *m.* n. *tr.* faucon (m.) de montagne; — fall, *m.* (ts, c. écoulement (m.) d'une montagne, éboulement (m.) d'une mine; — farbe, *f.* n. couleur minérale; — fasan, *m.* (s. c. Ornith. faisan (m.) de montagne, coq (m.) de bruyère; — fein, *adj.* *Min.* vierge; — fenschel, *m.* (s. Bot. fenouil (m.) de montagne; — fertig, *adj.* pulmonique, hors de service; — fest, *n.* (ts, c. fête (f.) des montagnards; — feste, *n.* n. soutien (m.) de la voûte, pilier (m.) de roche; — festung, *f.* n. forteresse située sur une montagne, fort (m.) d'arrêt, fortin, *m.*; — fetti, *n.* (ts, *pl.* graisse (f.) des montagnes, suif (m.) fossile; — feuer, *n.* (s. —, fanal, *m.* feu-foilet, *m.*; — finit, *m.* n. *tr.* Ornith. pinson montain; — flach, *m.* (ts, *pl.* *Min.* arbuste (m.) flexible, amiant, *f.*; — fleden, *m.* (s. —, bourg situé sur une montagne; — fleisch, *n.* (ts, *pl.* chair (f.) fossile de montagne; — flodenblume, *f.* n. Bot. centaurée (f.) des montagnes; — flot, *m.* (s. *pl.* état florissant d'une mine; — fluß, *m.* (ts, *pl.* spath (m.) fusible, quartz coloré; — forderung, *f.* *tr.* extraction (f.) des minerais au jour; — forelle, *f.* n. Zool. truite (f.) des Alpes; — frei, *adj.* *Min.* libre; — freiheit, *f. spl.* droit (m.) d'exploitation; — frohn, *f.* mine (f.) qui paie la dime; — fuchs, *m.* (ts, c. Zool. renard (m.) des Alpes; — gang, *m.* (ts, c. filon, *m.* veine (f.) métallique; — gänsefisch, *f.* n. Bot. laiteron (m.) des Alpes; — gebäude, *n.* (s. mine, *f.* galerie, *f.*; — gebet, *n.* (ts, c. prière (f.) des mineurs; — gebot, *n.* (ts, c. règlement (m.) des mines, ordonnance (f.) des mines; — gebrauch, *m.* (ts, c. coutume (f.) des mineurs; — gegen, *f.* n. contrée montagneuse; — gegen-schreiber, *m.* (s. —, contrôleur (m.) des mines; — geist, *m.* (ts, c. *tr.* gnome, *m.* esprit follet, génie (m.) de la montagne; *Myth.* oréade, *f.*; — gelb, *n.* (ts, c. ocre, *m.*; — genos, *m.* n. *tr.* actionnaire (m.) d'une mine; — gericht, *n.* (ts, c. tribunal (m.) des mines; — geschworne (dir), *adj.* sub. juré (m.) des mines; — geses, *n.* (ts, c. règlement (m.) des mines; — gepengst, *n.* (ts, c. *tr.* génie (m.) de la montagne, gnome, *m.*; — gefist, *n.* (ts, c. fondation (f.) en faveur des mineurs; — gewächs, *n.* (ts, c. plante (f.) de montagnes; mine-ral, *m.*; — gezeug, *n.* (ts, *pl.* outils (m. *pl.*) des mineurs; — gipfel, *m.* (s. —, sommet, *m.* cime (f.) d'une montagne; — glas, *n.* (ts, c. cristal (m.) de roche; — glücktrau, *n.* (ts, c. *tr.* Bot. sideritis (f.) des montagnes; — gott, *m.* (ts, c. *tr.* dieu (m.) des montagnes; — göttin, *f.* n. *tr.* déesse (f.) des montagnes; — grat, *m.* (ts, c. c. arête (f.) d'une montagne; — grotte, *f.* n. grotte creusée dans une montagne; — grun, *n.* (s. vert (m.) de montagne, berbeleau, *m.*; — gruppe, *f.* n. système (m.) de montagnes; — gruß, *m.* (ts, c. salut (m.) des mineurs; — gursel, *f.* Bot. bugle pyramidale; — gürtel, *m.* (s.

ceinture (f.) de montagne; — gut, *n.* (ts, c. *tr.* minéraux, *m.* *pl.* fossiles, *m.* *pl.*; — hache, *f.* n. cognée, *f.* hache (f.) des jurés mineurs; — hahn, *m.* (ts, c. coq (m.) des bruyères; — habensuß, *m.* (ts, *pl.* Bot. trolle, *f.*; — halde, *f.* halde, *f.* versant (m.) d'une montagne; — handel, *m.* (s. *pl.* commerce (m.) des produits des mines, d'articles de mineurs; — hang, *m.* (ts, pente, *f.* versant, *f.*; — hart, *adj.* dur comme marbre, dur comme pierre; — harz, *n.* (ts, c. bitume (m.) solide; — hafe, *m.* n. n. lièvre (m.) des montagnes, lièvre blanc des Alpes; — hahethalm, *n.* (ts, c. *tr.* Zool. francolin, *m.*; — haßpel, *f.* n. *Min.* guindal, *m.* bour-riquet, *m.*; — haupmann, *m.* (s. *pl.* —, *tr.* inspecteur (m.) des mines, capitaine général des mines; — haupmannschaft, *f.* n. intendance (f.) des mines; — haut, *f.* *tr.* *Min.* papier (m.) fossile; — heime, *f.* n. Bot. pain (m.) d'oiseau; — herr, *m.* n. *tr.* maître (m.) d'une mine; — him-beere, *f.* n. Bot. mûre (f.) de renard, fruit (m.) de la ronce; — holbeirecht, *n.* (ts, droit (m.) régale des mines; — höhle, *f.* n. grotte située dans une montagne; — holzer, *m.* (s. Bot. sureau (m.) à grappes; — holz, *n.* (ts, asbeste (m.) ligniforme; — huhn, *n.* (ts, c. *tr.* Ornith. francolin, *m.* perdrix (f.) des monta-gnes; — hund, *m.* (ts, c. chien (m.) de montagne, (espèce de) chien (m.) des Pyrénées; — hütte, *f.* n. cabane (f.) sur les montagnes, couverture (f.) d'un puits; — ich, *n.* (ts, c. *tr.* Géogr. col, *m.*; chaîne (f.) de jonction; — jänge, *m.* n. n. garçon (m.) mineur; — jamn, *m.* (ts, c. *tr.* arête, *f.* crête, *f.*; — kappe, *f.* n. calotte (f.) des mineurs; — karr, *f.* n. brouette (f.) des mineurs; — kasse, *f.* n. Zool. chat (m.) sauvage des montagnes; — kegel, *m.* (s. —, cône (m.) d'une montagne; — keller, *m.* (s. —, cave taillée dans le rocher; — kessel, *m.* (s. —, cirque, *m.* vallée (f.) circulaire; — kette, *f.* n. chaîne (f.) de montagnes; — kiesel, *f.* n. *Min.* pérosilex, *m.*; — klee, *m.* (s. *pl.* Bot. trèfle blanc des montagnes; — klebung, *f.* n. costume (m.) de mineur; — klette, *f.* n. Bot. glouton (m.) des montagnes; — klust, *f.* *tr.* gouffre, *m.* fente (f.) dans un rocher; — knappe, *m.* n. n. mineur, *m.*; — knappschaf, *f. spl.* corps (m.) des mineurs, société (f.) des mineurs; — knappschafstasse, *f.* n. caisse (f.) de secours pour les mineurs; — knecht, *m.* (ts, c. déviseur, *m.* aide-mineur, *m.*; — kobold, *m.* (s. c. *Myth.* gnome, *m.* esprit (m.) de la montagne; — koble, *f.* n. charbon (m.) fossile, charbon (m.) de terre, houille, *f.* anthracite, *m.*; — forb, *m.* (ts, c. panier (m.) des mineurs; — fort, *m.* (s. *pl.* liege (m.) fossile; — kosten, *f. pl.* frais (m. *pl.*) des mines; — krähe, *f.* n. Ornith. casse-noix (m.) des Alpes; — krage, *f.* n. grat-toir (m.) des mineurs; — kreffe, *f.* n. Bot. cresson (m.) des montagnes; — kristall, *m.* (ts, *pl.* cristal (m.) de roche; — kübel, *m.* (s. seau (m.) des mineurs; — kuh, *f.* *tr.* vache marine; — kummel, *m.* (s. Bot. séseli, *m.* trançard; — kummel, séseli (m.) de Marseille; — künde, *f.* Géogr. orographie, *f.* minéralogie, *f.*; — kündeig (dir), *adj.* sub. minéralogiste, *m.* ingé-neur (m.) des mines; — kupfer, *n.* (s. *pl.* cuivre natif; — kuppe, *f.* n. sommet ar-rondi d'une montagne; — lachter, *f.* n. toise (f.) des mineurs; — land, *n.* (ts, c. *tr.* contrée montagneuse, pays (m.) de monta-gnes; — lauffag, *adj.* en usage chez les mineurs, à la manière des mineurs; — leder, *n.* (s. tablier (m.) des mineurs; cuir (m.) fossile; — lehne, *f.* n. pente, *f.* versant, *m.* penchant, *m.* coteau, *m.*; — lerche, *f.* n. Ornith. alouette (f.) des montagnes; — lette, *m.* n. argile (f.) de montagne; — leute, *m.* *pl.* mineurs, *m.* *pl.*; — losung, *f.* *Min.* chambre (f.) de la mine; — manier, *f.* n. figure (m.) des montagnes; — mann, *m.* (ts, *pl.* —, *tr.* ouvrier mineur; — männchen, *n.* (s. —, gnome, *m.* lutin, *m.*; — männisch, *adj.* de mineur, à la manière des mineurs; — männlein, *n.* (s. —, gnome, *m.* lutin, *m.*; — mannsprache, *f.* lan-gage (m.) des mineurs; — mannsstand, *n.* (ts, *pl.* état (m.) de mineur; — manns-tracht, *f.* n. costume (m.) des mineurs;

—mannétruc, *f. Bot.* chardon (*m.*) Roland, panicaut, *m.*; —maus, *f. 2c.* lemming, *m.* rat (*m.*) des Alpes; —mehl, *n. e. spl.* farine (*f.*) fossile; —mciar, *m. e.* — *Bot.* caille-lait (*m.*) des montagnes; —meife, *f. n. Ornith.* mésange (*f.*) des montagnes; —meifter, *m. e.* —, directeur (*m.*) des mines; —melfie, *f. n. Bot.* mélisse (*f.*) des montagnes; —merle, *f. n. Ornith.* mauvis, *m.* grive (*f.*) des montagnes; —mildy, *f. spl. Miner.* lait (*m.*) de montagne ou de lune; —münne, *f. spl. Bot.* menthe (*f.*) des montagnes; —nachfabrer, *m. e.* —, inspecteur (*m.*) des mines; —nadel, *f. n.* aiguille, *f. p.* ton, *m.* sommet (*m.*) en forme de pic; —nägelein, *n. e.* —, *Bot.* oëillet (*m.*) de Paris; —naphia, *f. spl. Min.* naphte (*f.*) des montagnes, herbe (*f.*) à sept têtes; —nymphic, *f. n. Myth.* oreade, *f.*; —öl, *n. e. spl.* pétrole, *m.*; —ordnung, *f. police* (*f.*) des mineurs, règlement (*m.*) des mineurs; —papa, *n. e. Bot.* moutonelle (*f.*) de montagne; —papier, *n. e. t. Bot.* papier (*m.*) fossile; —paf, *m. t. t.* défile (*m.*) de montagne; —pach, *n. e. spl. Min.* poix minérale, asphalte, *m.*; —pacherbe, *f.* ampelpe, *f.* terre bitumineuse, poix minérale; —peterflic, *f. Bot.* persil (*m.*) des montagnes; —pieffer, *m. e. Bot.* garou, *n.* poivre (*m.*) de montagne; —püeger, *m. e.* —, conducteur (*m.*) des mines; —platte, *f. n.* sommet (*m.*) formant plateau; —predigt, *f. n.* sermon (*m.*) pour les mineurs; *Bibl.* sermon (*m.*) de la montagne; —pumpe, *f. n.* pompe (*f.*) de mine; —raffen, *f. spl.* relais (*m. pl.*) d'une montée; —rath, *m. e. t. c.* conseiller (*m.*) des mines; —ratte ou —rase, *f. n.* rat (*m.*) de montagne; —raute, *f. n. Bot.* rueff (*f.*) des montagnes; —recht, *n. e. t.* droit (*m. pl.*) exploitation d'une mine, lois (*pl.*) ayant trait aux mineurs, code (*m.*) des mineurs; —redlich, *adj.* conforme aux lois sur les mines; —reife, *f. n.* voyage (*m.*) à travers les montagnes; —richter, *n. e.* —, juge (*m.*) des mines; —rofe, *f. n. Bot.* azalee, *f.* rose (*f.*) des Alpes; —roth, *n. e.* arsenie (*m.*) rouge, ocre brûlée; —röthe, *f.* cinabre natif; —röthel, *m. e. Min.* crâne (*f.*) rouge; —rüden, *m. e.* —, *Geogr.* croupe (*f.*) ou dos (*m.*) d'une montagne; —rühterran, *n. e. t. c.* Bot. pied (*m.*) de chat; —fäbel, *f. n.* —, saire (*m.*) de mineur; —fädel, *f. n.* affaire (*f.*) se rapportant aux mines; —fäst, *m. t. c.* —, suc minéral; —fäts, *n. e. t. Min.* sel (*m.*) gemme, sel (*m.*) fossile; —fanikel, *m. e.* —, *Bot.* sanicle (*f.*) des montagnes; —fartel, *m. e.* Top. col. *m.*; —fcharte, *f. n. Bot.* serrate tonale; —fcheidung, *f. n. Min.* gîte (*m.*) entre deux différentes natures de terrain; —fchicht, *f. n. Min.* travail (*m.*) surrogative, stratification (*f.*) géologique; —fchlag, *m. e.* —, chaupé situé sur une montagne, coupe de bois située sur une montagne; —fchlitten, *m. e.* —, ramasse, *f.*; —fchloß, *n. e.* —, château fort sur une montagne; —fchlucht, *f. n.* ravin, *m.* gorge, *f.* coube, *f.*; —fchmieb, *m. e. t. c.* forgeron (*m.*) de mineurs; —fchmiebe, *f. n.* forge (*f.*) de mineurs; —fchneffenfuhl, *n. e. t. c.* tribunal (*m.*) des mines; —fchotte, *m. n. u.* —, top. hachure, *f. pl.*; —fchreiber, *m. e.* —, greffier (*m.*) des mines; —fchule, *f. n.* école (*f.*) des mines; —fchüler, *m. e.* —, élève (*m.*) de l'école des mines; —fchüßig, *adj.* Min. mêlé de gangue; —fchwaden, *m. e.* *spl.* gaz (*m.*) méphitique, mofette, *f.*; —fchwefel, *m. e.* soufre natif; —fegen, *m. e.* —, revenu (*m.*) produit (*m.*) des mines; —feife, *f. n.* savon (*m.*) de montagne, savon (*m.*) fossile; —feil, *n. e. t. c.* câble (*m.*) des mines; —fpiße, *f. n.* cime, *f.* sommet (*m.*) d'une montagne, pic, *m.*; —fladt, *f. n.* ville située sur une montagne, ville habitée par des mineurs; —fseiger, *m. e.* —, maître (*m.*) mineur; —follen, *m. e.* —, conduit (*m.*) d'une mine; —ftrage, *f. n.* route (*f.*) qui passe à travers des montagnes; —ftrich, *m. t. c.* Top. hachure, *f.*; —ftrum, *m. e. t. c.* —, torrent (*m.*) qui descend d'une montagne; —fuit, *f. spl.* minéral mêlé de roche, —flur, *m. e. t. c.*

Top. éboulement (*m.*) d'une montagne; —fucht, *f. Méd.* pulmonie, *f.* phthisie (*f.*) des mineurs; —fuchtig, *adj.* phthisique; —talg, *m. e. spl.* suif (*m.*) fossile; —thal, *n. e. t. c.* gorge, *f.* vallon encaissé; —thier, *m. e.* goudron minéral, pisalphe, *m.*; —theil, *m. t. c.* —, portion (*f.*) de mine; —torf, *m.* tourbe (*f.*) de montagne, terre (*f.*) ampélite; —troß, *m. t. c.* —, *Min.* bile (*f.*) de mineur; —trum, *m. e. t. u.* —, *e. t. c.* débris (*m.*) des mines; —üblig, *adj.* suivant l'usage des mineurs, de mineur; —ulme, *f. n. Bot.* orme (*m.*) sauvage; —unter, *adv.* en descendant; —urtheil, *n. t. c.* —, jugement (*m.*) du tribunal des mines; —verfändige (*dit*), *adj. sub.* métallurgiste, *m.* ingénieur (*m.*) des mines; —verwalter, *m. e.* —, régisseur (*m.*) d'une mine; —vitriol, *m. e.* *spl.* vitriol natif, sulfate natif; —vogt, *m. t. c.* —, inspecteur (*m.*) des mines; —volf, *n. t. c.* —, peuple montagnard, mineurs, *m. pl.*; *fig.* gnomes, *m. pl.* lutins, *m. pl.*; —wachs, *n. e. spl.* cire minérale; —wand, *f. e. t.* roche (*f.*) sauvage, flanc (*m.*) de montagne; —waffer, *n. e.* —, Top. ravine, *f.* eau (*f.*) des montagnes; —wein, *f. n. Bot.* saule (*m.*) des montagnes; —wein, *m. e. t. c.* vin (*m.*) de coteau; —werf, *n. t. c.* —, mine, *f.* minière, *f.*; cin —wat ab-bauen, exploiter une mine; —wertverfändige (*dit*), *adj. sub.* métallurgiste, *m.* ingénieur (*m.*) des mines; —wefen, *n. e. spl.* mines, *f. pl.* département (*m.*) des mines, métallurgie, *f.*; —wetter, *n. e.* feu (*m.*) grésou, mofette, *f.* aérage (*m.*) des mines; —wicfel, *n. e.* —, Zool. belette (*f.*) des montagnes; —wind, *m. t. c.* —, vent (*m.*) de montagne; —wiffenfchaft, *f. spl.* métallurgie, *f.* science (*f.*) mineralogique; —wolferlei, *m. e. spl.* arnique (*f.*) des montagnes; —wolle, *f. n. Min.* asbeste (*m.*) flexible; —wort, *n. t. c.* —, terme (*m.*) de mine, expression (*f.*) de mine; —zichte, *m. n. n.* dime (*f.*) des mines; —zehter, *m. e.* —, receveur (*m.*) de la dime des mines; —zeihen, *n. e.* —, marque distinctive des mineurs; —zeichnung, *f. n.* figuré (*m.*) des montagnes; —zettote, *f. n. Bot.* colchique (*f.*) des montagnes; —ziege, *f. n.* chèvre (*f.*) sauvage des Alpes; —zim-mermann, *m. e. pl.* —, leu, charpentier (*m.*) des mines; —zinn, *n. e. spl.* étain natif; —zinnober, *m. e.* —, cinabre natif; —zögling, *m. t. c.* —, élève (*m.*) de l'école des mines; —zug, *m. t. c.* —, ligne (*f.*) de montagne; —zunder, *m. e.* —, amadou (*m.*) de montagne.

Bergamaffe, *m. n. n.* (bèr-ga-maff').
et Bergamaffin, *f. n.* —, Bergamasse, *m. e. t. c.*

Bergamo, *n.* (bèr-ga-mo). *Geogr.* Bergamo, *f.*

• Bergamotte, *f. n.* (bèr-ga-mo-ter). *Bot.* bergamote, *f.*

Berggeld, *n. e. t. c.* (bèr-guè-guèld) ou Bergfaffen, *f. pl.* frais (*m. pl.*) de sauvetage.

Bergelohn, *m. e. spl.* (bèr-guè-lôn). droits (*m. pl.*) de sauvetage.

1. f. Bergen, *n. e.* (bèr-guè-n), *h. e.* —, *act.* —, racher, reculer, dissuader, sauver, mettre en sûreté; ce qui n'a pu venir vite geborgen werden, on n'a pu sauver que peu de personnes, dit autrefois un accident, la cargaison entière est sauvée; in der Erde —, confier à la terre; ich bringe dich nicht, je ne te dissuade pas, geborgen sein, être en sûreté, être à l'abri du besoin, avoir largement de quoi vivre.

2. Bergen, *n. e.* Gédg. Mons. *m.*

Berger, *m. e.* —, (bèr-guè-r), sauveur, *m.* celui qui donne asile à —, qui sauve des marchandises sur la côte.

Bergicht, *adj.* (bèr-gièht) ou bergig; montagneux, montueux.

Bergzaben, *n. e.* (bèr-gzà-bera). *Geogr.* Saverne, *f.*

1. Bericht, *m. e. t. c.* (bèr-rièht'), rapport, *m.* relation, *f.* compte-rendu, *m.* avis, *m.* renseignements, *m.* nouvelle, *f.* réponse, *f.* lettres, *f. pl.*; cin quât —, u. —, bonne nouvelle; —aben, *inf.* instaurer, donner des nouvelles; cinen ausfährden, u. —, raconter

ou ab-fatten, faire un rapport détaillé; —empfangen*, recevoir des nouvelles; laut —, suivant avis; eben —, sans avis.

2. Bericht —, *e.* de rapport, de référence, d'avis; —erfasser, *m. e.* —, rapporteur, *m.* référendaire, *m.* chroniqueur, *m.*; —erfasser, *f. n.* rapport, *f.* récit, *m.* compte-rendu, *m.* relation, *f.*; —maßig, *adj. et adv.* —, en forme de rapport; —brief, *m. t. c.* —, lettre (*f.*) d'avis; —steller, *m. e.* —, rapporteur, *m.* référendaire, *m.* chroniqueur, *m.*; —zettel, *m. e.* —, bulletin, *m.*

Berichten, *a.* (bèr-riè-tèn). 1. instruire, informer, rapporter, avertir, mander, faire un rapport à —, en référer à —; *fig.* dresser, ajuster, arranger; cin (A.) —, renseigner qu. cin (A.) mit Unabtheit —, mal informer qu., raconter des mensonges à qu. berichten werden! est-ce qu'on vous a donné des informations là? mein ich dich berichten bin, si j'ai été bien informé; ce qu'il est berichtigt worden, on nous a informé, nous avons été informés, nous avons appris; Chass. dresser; Theol. administrer les Saints-Sacrements; mit man fragt, te wird man berichtigt, telle demande, telle réponse, Monn. Münzdiät —, ajuster les plans des pièces de monnaie.

Berichtigten, *a.* (bèr-riè-ti-guèn). corriger, redresser, payer; arranger (un différend), acquitter (une dette), rectifier (une erreur), corriger (une faute); éloigner (un doute), solder, régler (un compte).

Berichtigung, *f. n.* (bèr-riè-ti-guèn). correction, *f.* redressement, *m.* (d'une faute), rectification, *f.* d'une erreur, règlement, *m.* solde, *m.* paiement, *m.* appurement, *m.*

† Beriechen, *a.* (bèr-riè-chen). berod, berodhen; remplir d'odeur; flairer, sentir.

Beriechn, *a.* (bèr-riè-chen). ou berieten; *Arch.* chancler.

Beriechn, *a.* (bèr-riè-chen). Agr. irriguer. —, *n. e. spl.* ou Berieschn, *f. n.* irrigation, *f.*

• Berill, *m. e.* (bèr-rièl). Miner. beril, *m.* aigue-marine, *f.*

Berinden, *a.* (bèr-riè-dèn). couvrir d'une écorce, d'une croûte. || sich —, *r.* se couvrir d'une écorce.

Beringen, *a.* (bèr-riè-guèn). 1. garnir d'une bague, entourer d'un anneau; Man cin Zügel —, boucher une cavale || 2. sich —, *r.* porter des bagues, mettre des bagues.

Beringung, *f. n.* (bèr-riè-guèng). Art. frettage, *m.* pose (*f.*) des frettes.

Beritt, *m. t. c.* (bèr-riè). Mil. escouade, *f.*

Beritten, *adj.* (bèr-riè-ten). voy. beritten. Man dressé; pourvu d'un cheval, monté, équipé; sich selbst —, macher se monter.

• Berlan, *m. 3. t.* (bèr-kan). berroc, *m.* —, rican, *m.*; —weber, *m. e.* —, houp, *m.*

Berlin, *n. e.* (bèr-lin). *Geogr.* Berlin, *m.*

Berline, *f. n.* (bèr-lin-ae). Carr. berlinoise, *f.*

Berliner, *m. e.* —, (bèr-lin-er), Berlinois, *m.*; —in, *f. n.* —, Berlinoise, *f.* || *adj. invar.* de Berlin, berlinois.

Berlinerblau, *m. e.* *spl.* (bèr-lin-er-blau). bleu (*m.*) de Prusse, bleu (*m.*) de Berlin, *adj.* bleu de Russie.

• Berloche, *f. n.* (bèr-lok-hé). breloque, *f.* penda-loque, *f.*

• Berme, *f. n.* (bèr-mè). Fin. t. berme, *f.* brière, *f.* accotement, *m.* d'un rempart.

Bern, *n. e.* (bèrn). *Geogr.* Berne, *f.*

Berner, *m. e.* —, (bèr-ner), Bernois, *m.* habitant (*m.*) de Berne, *adj.* invar. de Berne.

Bernerfch, *adj.* (bèr-ner-fch). berinois, de Berne.

Bernhard, *m. e.* (bèr-nard'), *n. pr.* Bernard, *m.*; Zant —, le saint-Bernard.

Bernhardin, *m. é.* (*bèrn-har-din*).
ou **Bernhardinus**, *n. pr.* Bernardin, *m.*

Bernhardine, *f.* (*bèrn-har-di-né*).
n. pr. Bernardine, *f.*

Bernhardiner, *m. é.* —, (*bèrn-har-di-nér*). Bernardin, *m.*; — *nomme*, *f. n.* Bernardine, *f.*

1. **Bernstein**, *m.* (*bèrn-chtain*). succin, *m.* ambre (*m.*) jaune.

2. **Bernstein** — *a.*, d'ambre, en ambre; — *stein*, *m. é. spl.* Miner. succinate (*m.*) d'alumine; — *arbeiter*, *m. é.* —, ouvrier (*m.*) en ambre jaune; — *auster*, *f. n.* anomie ambree; — *fang*, *m. é. spl.* pêche (*f.*) de l'ambre jaune; — *geist*, *m. é. spl.* esprit (*m.*) de succin; — *infeln*, *f. pl. Géogr.* îles (*f. pl.*) d'Ambre; — *öl*, *n. é. c.* huile (*f.*) de succin; — *salz*, *n. é. c.* sel (*m.*) succinique; — *säure*, *f.* acide (*m.*) succinique; — *schneide*, *f. n.* H. nat. succinée; — *schnur*, *f. n.* cillier (*m.*) d'ambre jaune; — *weinstein*, *m. é. c.* Chim. tartre succiné.

Bernsteinen, *adj.* (*bèrn-chtai-nèn*). d'ambre, en ambre.

Beroden, *a.* (*bè-ro-dèn*). labourer avec le hoyau, houer (la vigne).

Berohren, *a.* (*bè-rò-rèn*). revêtir de roseaux, canneler.

Berösten (*rich*). *v.* (*bè-ros-tèn*). se couvrir de rouille, se rouiller, rouiller.

Berötheln, *a.* (*bè-reu-tèln*). marquer de rouge.

Bersch, *m. é. c.* (*bèrch*). ou **Berschung**, *m. é. c.* roy. Bats; *Zool.* perche (*f.*) d'eau douce.

Berschöhl, *m. é. c.* (*bèrch-köl*). chou frisé.

Berserker, *m. pl.* (*bèr-zèr-kèr*). *H. germ.* Berserques, *m. pl.* — *Wuth*, *in-*neur (*f.*) des Berserques; *fig.* rage guerrière, furie française.

Bèrè, *m. é. c.* (*bèrst*). fente, *f.* crevasse, *f.*

3. **Bèrsten**, *n.* (*bèrs-tèn*). baril. gèbersten; crever, se gercer, se crevasser, éclater, pèter, se rompre; *fam.* vor Gift —, vor Zorn —, crever de colère, suffoquer de dépit; vor Schaden —, crever de honte.

Bèrsträb, *n. é. spl.* (*bèrst-gras*). Bot. laiche aigu, faux souchet.

Bèrtram, *m.* (*bèr-tram*). *n. pr.* Bertram, *m.*; Bot. pyréthre, *m.* — *baum*, *m. é. c.* frêne épineux; — *blume*, *f. n.* Bot. fleurs (*f. pl.*) de matricaire; — *wurzel*, *f. n.* racine (*f.*) de pyréthre.

Bèrchtigen, *a.* (*bè-rù-ht-i-guèn*). dif-famer, décrier; *berchtigt*, décrié, enflamé, mal famé.

Bèrchen, *a.* (*bè-rù-kèn*). attraper (un oiseau), prendre au filet; *fam.* jem. (A) —, surprendre, tromper, duper, fasciner qu; *er hat dich schon berchtigt*, il a trompé cette fille; *jem. sich — lassen*, donner dans le panneau, se laisser attraper; *berchtend*, *adj.* fascinateur.

Bèrchtichtigen, *a.* (*bè-rù-ht-i-guèn*). prendre qch. en considération, avoir égard à, considérer; *man soll sich —*, il faut réfléchir à tout, il faut tenir compte de tout.

Bèrchtigung, *f. m.* (*bè-rù-ht-i-gu-n*). fascination, *f.* supercherie, *f.* duperie, *f.*

Bèrchen, *a.* (*bè-rou-dèrn*). *Mar.* murir de rames.

Bèru, *m. é. spl.* (*bè-ruf*). convocation, *f.* vocation, *f.* mission, *f.* vœux, *m.* profession, *f.* état, *m.* fonction, *f.* disposition, *f.* penchant, *m.*; *sich (b) einen — wählen*, choisir un état; *in einen — eintreten*, vaquer à ses affaires; *das ist nicht mein —*, cela ne me regarde pas, cela n'est pas de mon département; *in einen — eintreten*, mourir à son poste.

4. **Bèruen**, *a.* (*bè-rù-fèn*). bœuf, *bo-*vaire; 1. appeler; *Mar.* crier, convoquer, inviter, faire venir; *der Zügel —*, convoquer les États; *jem. (u) ein Bèruen* —, appeler qu. à une fonction; *ich habe mich nicht Bèruen* —, je ne me sens aucune vocation pour cela; *er ist Bèruen — werden*,

il a été mandé de paraître; *ohne Bèruen zu sein*, sans s'être invité, sans mission, sans avoir qualité pour...; *vor Gericht — werden*, être cité à comparaître devant le tribunal; *an ein Bèruen Gerdt* —, interjeter appel; 2. *fig.* ensorceler (un enfant), évoquer (un malheur) par ses propos; 3. *sich —*, *v.* faire appel à, invoquer, s'autoriser à se réclamer de...; *s'en rapporter à*, se référer, s'en remettre à, invoquer (une loi); *der Bellagte berief sich auf seinen guten Namen*, l'accusé fit appel à sa bonne réputation; *sich auf einen Bèruen —*, invoquer la protection d'un plus puissant; *sich auf sein Unschuld —*, protester de son innocence. 4. **Bèruen**, *adj.* appelé à, autorisé à, ayant qualité pour...; fameux, connu, célèbre; mal famé.

Bèruffraut, *n. é. spl.* (*bè-ruf-fraut*). herbe (*f.*) de sideritis.

Bèrufs — *a.*, de profession, professionnel; — *arbeit*, *f. m.* ou *—geschäft*, *n. é. c.* affaire professionnelle, occupation, *f.* pl. fonctions, *f. pl.* travail (*m.*) dépendant de ses fonctions; — *Bildung*, *f.* instruction (*f.*) nécessaire pour une fonction; — *mäßig*, *adj.* convenable, professionnel; 2. *adv.* professionnellement, convenablement, en vertu d'une charge; — *Pflicht*, *f. m.* devoir attaché à un état; — *recht*, *n. é. spl.* droit (*m.*) de patronage.

Bèrufung, *f. m.* (*bè-ruf-fu-n*). vocation, *f.* appel, *m.* convocation, *f.* nomination, *f.*

Bèruhen, *n.* (*bè-rù-èn*). *av.* bâter; reposer; *auf jem. (b) —*, dépendre de qu. au tim. (b) —, être la conséquence de qch. tenir à qch.; *tim. (A) auf sich (b) — lassen*, ne plus approfondir une chose, abandonner la poursuite d'une affaire; *mit Zede nicht auf sich — lassen*, poursuivre une affaire, approfondir une chose; *das beruht auf einem Irrthum*, cela repose sur une erreur, il y a erreur; *es brüht Alles auf Verthunung*, tout repose, se fonde sur des suppositions.

Bèruhigen, *a.* (*bè-rù-i-guèn*). tranquilliser, apaiser, pacifier, calmer, rassurer; *ein Kind —*, calmer un enfant; *das beruhigt mich*, cela me tranquillise; **Bèruhigend**, *calmant*, consolant, bienfaisant; *beruhigende Gedante*, pensée consolante.

Bèruhigung, *f. spl.* (*bè-rù-i-gu-n*). calme, *m.* soulagement, *m.* tranquillité, *f.* consolation, *f.*; *das thut zu Beruhen* —, cela sert à vous rassurer.

Bèruhigungsmittel, *n. é.* —, (*bè-rù-i-gu-n-mittel*). Méd. calmant, *m.*

Bèrühmen (*rich*). *v.* (*bè-rù-mèn*). *sich mit etw. Zede —*, se vanter de qch. se faire gloire d'une chose.

Bèrühmt, *adj.* (*bè-rù-mt*). renommé, célèbre, illustre, fameux; — *machen*, rendre célèbre; *sich — machen*, se faire une réputation, s'illustrer; *amte de —* *Weg*, une des sommités médicales.

Bèrühmtheit, *f. spl.* (*bè-rù-mt-hait*). célébrité, *f.* renommée, *f.*

Bèrühren, *a.* (*bè-rù-rèn*). toucher, traiter, toucher (un sujet), mentionner; *mit den Fingern —*, toucher des doigts; *mit den Lippen —*, toucher des lèvres; *luty —*, dire en passant, effleurer; 2. *sich —*, *v.* être en contact avec qu; **Bèrührt**, *touché*; *fig.* traité, mentionné; *berührt Mäken*, de la manière susdite; *die Berührung tangente*, *f.* *berührend*, touchant, tangent, concernant, contigu.

Bèrührung, *f. m.* (*bè-rù-ru-n*). contact, *m.* attachement, *m.*; *mit etw. Berührung in — stehen*, être en relation avec qu.

Bèrührungs — *a.*, de contact, de contingence; — *electricität*, *f.* galvanisme, *m.*; — *linie*, *f. n.* incidence, *f.* ligne (*f.*) de contingence; — *punkt*, *m. é. c.* point (*m.*) de contact ou de tangence; — *Winkel*, *m. é.* —, angle (*m.*) de contact, angle (*m.*) de contingence.

Bèrühren, *a.* (*bè-rù-rù-tsehn*). rider; *sich —*, *v.* se rider.

Bèrupsen, *a.* (*bè-rup-fèn*). déplumer, plumer; *fig.* voler, escroquer, pulser.

Bèruhen, *a.* (*bè-rù-ssèn*). couvrir, noircir, salir de suie.

* **Bèrhl**, *m. é. spl.* (*bè-ril*). Min. béril, *m.* aigue-marine, *f.*

Bèzfaden, *a.* (*bè-zak-kèn*). charger de sacs; 2. *sich —*, *v.* remplir ses poches; *s'enrichir*, mettre du loin dans ses bourses.

Bèzfän, *a.* (*bè-zä-fèn*). ensemençer, parsemer, *der Himmel war mit Zèzfän besät*, le ciel était parsemé d'étoiles.

Bèzfang, *ade.* (*bè-zä-guè*). en vertu de, selon, suivant; 2. *prep. av.* le genre.

Bèzfagen, *a.* (*bè-zä-guè*). dire, attester, mentionner, énoncer; *Bèzfang*, *adj.* mentionné, dit, susdit; *bezeugen*, comme ci-dessus mentionné.

Bèzfähen, *a.* (*bè-zä-fèn*). mettre des cordes, monter (un instrument).

Bèzfähen, *a.* (*bè-zä-fèn*). enduire d'onguent, oindre; *fam.* salir; *pop.* étriller, frotter qu.

Bèzfähen, *n.* (*bè-zä-fèn*). saler.

Bèzfähen, *a.* (*bè-zä-fèn*). semer, ensemençer; 2. *sich —*, *v.* se multiplier par la semence.

* **Bèzfän**, *f.* (*bè-zä-fèn*). *Mar.* voile (*f.*) d'artimon; — *maut*, *m. é. c.* *Mar.* at (*m.*) d'artimon; — *segel*, *n. é.* —, *Mar.* voile (*f.*) d'artimon.

Bèzfanden, *a.* (*bè-zä-fèn*). sabler.

Bèzfängigen, *a.* (*bè-zä-fäng-i-guèn*). apaiser, calmer, adoucir; 2. *sich —*, *v.* s'apaiser, se calmer; *bèzfängigend*, *calmant*, adoucissant.

Bèzfängigung, *f. spl.* (*bè-zä-fäng-i-gu-n*). soulagement, *m.* apaisement, *m.* adoucissement, *m.*

Bèzfängigungsmittel, *n. é.* —, (*bè-zä-fäng-i-gu-n-mittel*). calmant, *m.* sédatif, *m.*

Bèzfäts, *m. é. c.* (*bè-zäts*). garniture, *f.* bordure, *f.* parements, *m. pl.*; *Min.* bourrage, *m.*

Bèzfätsung, *f. m.* (*bè-zä-tsu-n*). *Mil.* garnison, *f.*; *Mar.* équipage, *m.*; *Serr.* gardes, *f. pl.*

Bèzfätsung — *a.*, de garnison, d'occupation; — *heer*, *n. é. c.* armée (*f.*) d'occupation; — *infanterie*, *f.* infanterie (*f.*) faisant le service de place; — *recht*, *n. é. spl.* droit (*m.*) de garnison; — *trupp*, *pen*, *f. pl.* troupes (*f. pl.*) de garnison.

4. **Bèzfätsen**, *a.* (*bè-zäts-fèn*). griser, *be-*grisen, ou *bezfätsen* *regul*; griser, enivrer, soûler; 2. *sich —*, *v.* se griser, s'enivrer; *pop.* se soûler.

Bèzfätsen, *a.* (*bè-zäts-fèn*). border.

Bèzfätseln, *a.* (*bè-zäts-zèln*). murmurer (*parl.* du vent).

Bèzfätseln, *a.* (*bè-zäts-zèln*). râper, racler, ratisser.

Bèzfätseln, *a.* (*bè-zäts-zèln*). enluminer, léser, détériorer, dégrader, avarier.

Bèzfätseln, *f. m.* (*bè-zäts-zèln*). lésion, *f.* dégradation, *f.* détérioration, *f.* avarie, *f.* blessure, *f.* lésion, *f.*

1. **Bèzfätseln**, *a.* (*bè-zäts-fèn*). 1. roucher, fournir.

2. **Bèzfätseln**, *adj.* conditionné, fait; *die Zede ist —*, la chose est ainsi; *es hat Gott die Welt —*, le monde est ainsi fait, ainsi Dieu a fait le monde; *es ist übel mit uns —*, nous sommes dans un mauvais état.

Bèzfätselnheit, *f. spl.* (*bè-zäts-fèn-hait*). condition, *f.* qualité, *f.* état, *m.* manière, *f.* d'être, caractère, *m.* constitution, *f.* complaisance, *f.* disposition, *f.* nature, *f.* configuration, *f.* propriété, *f.*

Bèzfätselnheitswort, *n. é. spl.* (*bè-zäts-fèn-hait-wort*). adjectif (*m.*) de manière.

Bèzfätseln, *a.* (*bè-zäts-fèn*). en iter des autres; *Ami*, mettre le tût à un fusil; *bèzfätseln*, *adj.* tûte.

1. † **Beschlagen**, *a.* (*bē-chlā-guēn*). beſchlag, beſchlagen; 1. garnir, orner, recouvrir, revêtir, embatier (une roue), garnir, broder (une robe); ein Pferd —, ferrer un cheval; ſcharf —, ferrer à glace; cercler (un tonneau); *Chim.* luter (une retorte); *Douanes* plomber, ternir (*parl.* d'une glace), suer, suinter (*parl.* d'un mur); einen Baum —, équarrir un arbre, marquer un arbre; † *Vété.* couvrir; das Ditz ſich —, la bête est pleine; † 3. dautre, fouetter, cingler; der Wind beſchlägt die Fenſter, le vent ternit les fenêtres; † 4. mit Axt —, arrêter, saisir (une marchandise); † 5. occuper, couvrir; das Geſchäft beſchlägt den vierten Theil des Platzes, le bâtiment occupe le quart de l'emplacement; † 6. Mar. ferrer, serrer, plier (une voile); *Monn.* ajuster; *Chass.* prendre (au filet).

2. **Beschlagen**, *adj.* garni, ferré, terni, versé; in *chw.* (b) ou mit *chw.* (b) — ſich, être versé dans qch, fort bien connaître qch, connaître à fond qch; beſchlagene Güter, marchandises saisies.

3. **Beschlagen**, *n. s. spl.* ferrure, f. garniture, f. (d'une caisse); ferrage, m. ferrément, m. ferrure, f. (d'un cheval); équarrissement, m. (d'un arbre); ternissage, m. (d'une glace).

† **Beschleichen**, *a.* (*bē-chlāi-dēn*). beſchlich, beſchlichen; surprendre qn, s'approcher doucement de, se glisser auprès de qn, épier; ſtrafſuchen — den Menſchen, l'homme est sujet à des maladies; *fam.* jem. (A) —, duper qn, attrapper qn, fourrer qn. dedans. || = *n. s. spl.* surprise, f.

† **Beschleifen**, *a.* (*bē-chlāi-fēn*). beſchliß, beſchlißen; aiguiser (des couteaux).

Beschleunigen, *a.* (*bē-chlāi-ni-guēn*). hâter, presser, accélérer; die Axt —, hâter le dépat.

Beschleunigung, *f. spl.* (*bē-chlāi-ni-guōng*). accélération, f. diligence, f. dépêchement, m.

† **Beschließen**, *a.* (*bē-chlī-ssēn*). beſchloß, beſchloßen; 1. enclore, fermer, entourer; den Garten —, entourer le jardin d'un enclos; enfermer, renfermer, serrer; † 2. terminer, finir, conclure; gut anfangen und gut —, bien commencer et bien finir; ſeine Laufbahn —, finir, terminer sa carrière; † 3. décider, conclure, se résoudre à, se déterminer à; er hat beſchloßen, ſich zu geben, il s'est résolu d'y aller; ich habe mich beſchloßen, j'ai pris la résolution de...; er beſchloß davor, daß er Nicht that, il conclut de là qu'il a raison; † 4. ſich —, r. se terminer, se résoudre à, se décider, se déterminer à.

Beschließer, *m. s. —*, (*bē-chlī-ssēr*). gardien, m. sommelier, m. || = *in*, f. non, femme (f.) de charge.

Beschließung, *f. m.* (*bē-chlī-ssōng*). clôture, f. conclusion, f.; fig. décret, m. décision, f.

Beschluß, *m. s. s. s.* (*bē-chlōuß*). 1. garde, f. clôture, f. ressource, f. *chw.* (A) in ou unter — haben, avoir la garde de qch; tenir qch. sous clef; Alles ist unter demſelben —, tout est sous la même clef, la même clef ouvre tout; † 2. fin, f. clôture, f. conclusion, f.; péroraison, f. (d'un discours); arrêr, m. décision, f. résolution, f.; der — des Jahres, la fin de l'année; zum —, pour la clôture, finalement, enfin, en dernier lieu; einen — faſſen, prendre la décision de..., arrêter que...

Beschmauchen, *a.* (*bē-chmau-dēn*). enfumer.

Beschmaufen, *a.* (*bē-chmau-fēn*). aller faire bonne chère chez qn. || ſich —, r. faire la debauche à table; *fam.* faire ripaille.

† **Beschmeißen**, *a.* (*bē-chma-i-ssēn*). beſchmiz, beſchmeißen; salir en jetant contre qch; Mac mit Wapp —, plâtrer, crepir.

Beschmieren, *a.* (*bē-chma-i-sēn*). salir, barbouiller, graisser, souiller, lubrifier; mit Fett —, graisser; mit Wex —, poisser; mit Öhr —, goudronner; mit Salbe —, enduire d'onguent; Brod mit Butter —, étendre du beurre sur le pain.

Beschmigen, *a.* (*bē-chmi-i-sēn*). 1. mettre une meche à (un touet); † 2. fig.

salir, souiller, ternir, noircir; jem. (A) —, calomnier qn.

Beschmiger, *m. s. —*, (*bē-chmi-i-sēr*). diffamateur, m. détracteur, m.

Beschmugen, *a.* (*bē-chmou-tsen*). maculer, salir, polluer. || ſich —, r. se croquer, se salir.

Beschmugung, *f. m.* (*bē-chmou-tsoung*). souillure, f. tache, f.

Beschmauben, *a.* (*bē-chmau-bēn*). ou beſchmaufen et beſchmaufen, flairer, renifler sur; er muß Alles —, il faut qu'il foure son nez partout.

Beschneiden, *a.* à couper, à rogner; —brot, f. *z.* Ferbl. coupoir, m.; —brett, *n. s. r.* Rel. ais (m.) à rogner; —eisen, *n. n. —*, ou —hobel, *m. r. —*, dragoire, f. rognoir, m.; —holz, *n. s. spl.* Art. baguette (f.) à rogner; —messer, *n. s. —*, couteau (m.) à rogner, *Tann.* échançoir, m.; *Plomb.* débordoir, m.; *Relig.* couteau (m.) pour la circoncision; —presse, *f. n.* Rel. presse (f.) à rogner; —werkzeug, *n. s. r.* rognoir, m.

† **Beschneiden**, *a.* (*bē-chnai-dēn*). beſchnitt, beſchnitten; 1. couper, tailler, rogner, trancher; raſſchneiden (les cheveux); peler (une pomme); rogner (un livre, une monnaie); tondre (une haie); tailler (un arbre); doler (le plomb); *Vété.* parer (le pied d'un cheval); *Rel.* ein Buch —, ébarber (un livre); beſchnittene Dufaten, ducats rognés; jem. (A) den Vohn —, rogner les gages de qn; eine Erzählung —, faire des coupures, abréger une histoire; jem. (b) die Flügel —, rogner les ailes à qn. † 2. *Relig.* circoncire.

Beschneider, *m. s. —*, (*bē-chnai-dēr*). *Relig.* circonciseur, m.; *Rel.* rogneur, m.

Beschneidung, *f. m.* (*bē-chnai-dōng*). écorçage, m. rognage, m. taille, f. coupe, f. *Relig.* circoncision, f.

Beschneien, *a.* (*bē-chnai-ēn*). couvrir de neige; beſchneit, couvert de neige.

Beschneiteln, *a.* (*bē-chnai-tēn*). tailler, émonder.

Beschneulen, *a.* (*bē-chnei-lēn*). tricher qn, attrapper qn.

Beschneipeln, *a.* (*bē-chneip-pēn*). ou beſchnipſeln; festonner, couper le bord, rogner le bord.

Beschneiden, *adj.* (*bē-chnei-tēn*). voy. beſchnitten; *Relig.* circoncis; *Chir.* retailé; || der —, *adj. sub.* circoncis, m.

Beschneigen, *a.* (*bē-chni-tsen*). tailler, sculpter, façonner.

Beschneifeln, *a.* (*bē-chneif-fēn*). ou beſchnipſeln; flairer; er glaubt Alles — zu müſſen, il se croit obligé de fouir non nez partout.

Beschneuren, *a.* (*bē-chneu-rēn*). corder, ficeler (un sac); monter (une harpe); garnir (un manteau) de cordons.

Beschossen, *a.* (*bē-chōſſēn*). imposer une taxe; ein beſchōſſtes Gut, une ferme imposée.

Beschönigen, *a.* (*bē-chēu-ni-guēn*). ou beſchōnen; excuser, pallier, colorer.

Beschönigung, *f. m.* (*bē-chēu-ni-gōng*). excuse, f. palliation, f. coloration, f.

Beschottern, *a.* (*bē-chōt-tēn*). *Ch. de fer.* balaster (la voie); —, *n. s. spl. et* *Beschotterung*, *f. spl.* balast, m. balastage, m.; empiècement, m. (d'une route).

Beschränken, *a.* (*bē-chrēn-kēn*). borner, limiter, restreindre, circonscrire; einen Garten —, entourer un jardin d'un enclos; ich beſchränkte mich darauf zu erwidern, je me borne à y répondre; bettes Allmacht ist nicht zu —, la toute-puissance de Dieu ne peut être circonscrite; beſchränkt, borné, limité; sehr beſchränkt, très borné, esprit très borné; beſchränktend, restrictif.

Beschränktheit, *f. spl.* (*bē-chrēnkt-hait*). modicité, f. restriction, f. petitesse, f.; fig. étroitesse (f.) d'esprit.

Beschränkung, *f. m.* (*bē-chrēnktōng*). bornes, f. pl. limites, f. pl. limitation, f. restriction, f.

† **Beschreiben**, *a.* (*bē-chrai-bēn*). beſchrieb, beſchrieben; 1. décrire, tracer, retracer, dépeindre; ausführlich ou umständlich —, détailler, donner une description très-étendue; es ist nicht zu —, il serait impossible de le définir; † 2. remplir d'écriture, écrire; ein Blatt Papier —, remplir une feuille de papier; † 3. tracer, décrire; eine trümme Linie —, tracer une ligne courbe; † 4. convoquer, conscrire, mander par lettre; der Kaiser ließ den Rath —, l'empereur fit conscrire le conseil; beſchreibend, descriptif.

Beschreiber, *m. s. —*, (*bē-chrai-bēr*). descripteur, m.; relateur, m. historien, m.

Beschreiblich, *adj.* (*bē-chraib-lid*). descriptible, exprimable.

Beschreibung, *f. m.* (*bē-chrai-bōng*). 1. description, f. relation, f. définition, f.; — eines Menſchen, signalement (m.) d'un homme; † 2. convocation, f. invitation, f.

† **Beschreiben**, *a.* (*bē-chrai-ēn*). beſchrieb, beſchrieben; 1. décrire, flâmer; erien conter, pousser des cris; einen Dieb —, crier au voleur; † 2. ensorceler, jeter un sort (par des louanges).

† **Beschreiten**, *a.* (*bē-chrai-tēn*). beſchritt, beſchritten; 1. mettre le pied sur, marcher sur, fouler; entrer dans, monter sur; den Wald —, entrer dans le bois; ein Pferd —, monter un cheval; die Schwelle —, franchir le seuil de la porte; das Ehebett —, entrer dans le lit nuptial; fig. den Reichthum —, entamer un procès, entrer dans la voie judiciaire; das Urtheil hat die Rechtskraft beſchritten, le jugement est devenu exécutoire; eine Laufbahn —, embrasser une carrière.

Beschrien, *adj.* (*bē-chri-ēn*). fameux, décrié.

Beschroten, *a.* (*bē-chro-tēn*). rogner, ébarber; *Monn.* écouaner.

Beschuhēn, *a.* (*bē-chou-ēn*). chausser, mettre des souliers (à un enfant); remonter (une paire de bottes); ferrer (un cheval); ferrer (la pointe d'un pieu).

Beschuhung, *f. spl.* (*bē-chou-ōng*). chaussure, f.

Beschuldigen, *a.* (*bē-choul-di-guēn*). ou beſchuldigen; incriminer, accuser, imputer; jem. (A) eines Diebstahls —, accuser qn. de vol; der Unreue —, accuser d'infidélité; beſchuldigt, accusé, inculpé; beſchuldigte (der ou die), *adj. sub.* accusé, m. inculpé, m. prévenu, m.

Beschuldiger, *m. s. —*, (*bē-choul-di-guēr*). inculpat, m. accusateur, m.

Beschuldigung, *f. m.* (*bē-choul-di-gōng*). accusation, f. incrimination, f. imputation, f.

Beschummeln, *a.* (*bē-chou-mēn*). tricher, attrapper, flouter.

Beschuppen, *a.* (*bē-chou-pēn*). 1. couvrir d'écaillés; † 2. enlever des écaillés; † 3. *fam.* jem. (A) —, tricher qn, attrapper qn; beſchuppt, écaillé; fig. triché, attrapé; || *adv.* à écailler.

Beschürfen, *a.* (*bē-chur-fēn*). Min. einen Gang —, découvrir un filon.

Beschürzen, *a.* (*bē-chur-tsen*). mettre un tablier à qn. || ſich —, r. mettre un tablier.

Beschütteln, *a.* (*bē-chut-tēn*). couvrir en secouant; *fam.* ein Frage —, branler la tête à une question.

Beschütten, *a.* (*bē-chut-tēn*). 1. verser, couvrir de, répandre sur; jem. (A) mit Wasser —, répandre de l'eau sur qn; † 2. Korn —, amonceler du blé; der Spindel ist beſchüttet, le grenier est rempli; fig. comblé, accablé sous.

Beschützen, *a.* (*bē-chu-tsen*). protéger, défendre, mettre à couvert; beſchützend, protecteur.

Beschützer, *m. s. —*, (*bē-chu-tser*). protecteur, m. défenseur, m.; *fam.* cavalier, m. (d'une dame), chaperon (d'une jeune fille); || = *in*, f. non, protectrice, f.

Beschütung, *f. m.* (*bē-chu-tsoung*). protection, f. appui, m. défense, f.; *Mil.* soutien, m.

2. **Befiz** «a, de possession, d'occupation; — **ergreifen**, *m. s.*, occupant, *m.*; — **ergreifung**, *f. spl.* occupation, *f.* prise (*f.*) de possession, entrée (*f.*) en jouissance; *Jur.* saisine, *f.*; — **Wage**, *f. n.* *Jur.* action (*f.*) possessoire; — **nahme**, *f. spl. ou —nehmung*, *f. n.* occupation, *f.* prise (*f.*) de possession; — **raubung**, *f. spl. Jur.* expropriation, *f.*; — **recht**, *n. c.*, *spl.* droit (*m.*) de possession; — **stand**, *m. c.*, *spl.* titres, *m. pl.* fortune, *f.* qualité (*f.*) de possesseur.

Befizbar, *adj.* (*bé-zits-bâr*), qu'on peut posséder, qui peut s'acquérir.

† **Befizzen**, *a. (bè-zî-tsen)*, *béfiz*, *béfizzen*, 1. se mettre sur, s'asseoir sur; couvrir (des œufs); *das Euhn befizt die Eier*, la poule se met sur les œufs. || 2. **pos-séder**, avoir, être en possession de, être propriétaire de; *fig.* être doué de, n'être ni — als..., ne plus rien posséder que..., ne plus rien avoir que...; *eine Sprache —*, connaître une langue. || 3. *rich —*, *r.* se posséder.

Befizer, *m. s.* — (*bè-zî-tsen*), maître, *m.* possesseur, *m.* propriétaire, *m.* détenteur, *m.* || — *in*, *f. n.* maîtresse, *f.* propriétaire, *f.* détentrice, *f.*

Befizthum, *n. s.*, *ztr.* (*bè-zits-toum*), possession, *f.* domaine, *m.* propriété, *f.*

Befizung, *f. n.* (*bè-zî-toung*), possession, *f.* domaine, *m.* propriété, *f.* établissement, *m.* (dans les colonies).

Befizzen, *a. (bè-zoh-lèn)*, mettre des semelles à des bas, rempiéter les bas; *die Hufe —*, mettre des chaussures.

Befizzen, *adj.* (*bè-zof-fèn*), *voy. b.* fau-fer; ivre, pris de vin, soûl.

Befiztheit, *f. spl.* (*bè-zof-fèn-hait*), ivresse, *f.* ivrognerie, *f.*

Befizhen, *a. (bè-zô-lèn)*, mettre des semelles (à des souliers); *wiehr —*, ressembler.

Befizben, *a. (bè-zol-dèn)*, payer, salarier, donner des gages (à un domestique), appointer (un fonctionnaire), payer la solde (aux soldats), stipendier (des troupes); **befizbet**, salarié, gagé, soudoyé.

Befizbung, *f. n.* (*bè-zol-dung*), salaire, *m.* gages, *m. pl.* traitement, *m.* appointements, *m. pl.* paie, *f.* attribution, *f.* honoraires, *f.* indemnité, *f.*

Befizmenen, *a. (bè-zewen-mèn)*, *Agr.* *die Hiter —*, semer les blés de mars.

Befizder, *adj.* (*bè-zon-dér*), particulier, séparé, spécial; *von —* *Ebenheit*, d'une rare beauté; *twas —* *et thun*, faire qch. d'exceptionnel; *ein —* *et thal*, un cas particulier; *chw. (A) an einen —* *et ligen*, mettre qch. dans un endroit spécial; *et hat finen —* *et Echten gelitten*, sa perte n'a pas été extraordinaire; *die —* *un lumbdant hier Echte*, les particularités de cette affaire; *Philos. das Allgemeine und das —*, l'abstrait et le concret, le général et le spécial.

Befizderheit, *f. n.* (*bè-zon-dér-hait*), particularité, *f.* singularité, *f.* spécialité, *f.*

Befizders, *adv.* (*bè-zon-dèrs*), particulièrement, spécialement, séparément, surtout, exprès, principalement, à part.

1. **Befonnen**, *a. (bè-zon-nèn)*, *poët.* éclairer, illuminer par le soleil; *sich — lassen*, s'exposer au soleil.

2. **Befonnen**, *adj.* réfléchi, prudent, circonspect, avisé; *ein —* *et Mensch*, un homme posé. || *adv.* prudemment, avec réflexion.

Befonnenheit, *f. spl.* (*bè-zon-nèn-hait*), sang-froid, *m.* présence (*f.*) d'esprit, circonspection, *f.* prudence, *f.* intention, *f.*; *mit —*, exprès, volontairement.

Befonnt, *adj.* (*bè-zon't*), éclairé, illuminé par le soleil.

Beforgen, *a. (bè-zor-guèn)*, 1. prendre soin de, pourvoir à; gérer (un établissement); *chw. (A) —*, soigner qch, se charger de qch; *ich beforg*, je m'en charge; *Alles wird beforgt*, tout sera fait, on pourvoira à tout; *einen Kranken —*, soigner un

malade; *einen Auftrag —*, s'acquitter d'une commission; *das Viehge —*, faire le nécessaire. || 2. être inquiet, craindre, pressentir, appréhender; *die Mutter war um ihre Kinder sehr beforgt*, la mère était très inquiète pour ses enfants; *ich beforg* *gar nicht*, je n'avais aucune crainte; *ich. (A) beforg* *machen*, inspirer des craintes à qn; *warum lo beforg?* pourquoi si inquiet?

Beforglich, *adj.* (*bè-zor-g'lich*), inquietant, périlleux, grave; timide, inquiet.

Beforglichkeit, *f. n.* (*bè-zor-g'lich-kait*), crainte, *f.* inquiétude, *f.*

Beforgniß, *f. n.* (*bè-zor-g'niss*), 1. appréhension, *f.* crainte, *f.* || 2. soins, *m. pl.* soucis, *m. pl.*; administration, *f.*; *auch —*, par crainte; *ich gebe ihm die —* *meines ganzen Vermögens*, je lui donne l'administration de toute ma fortune.

Beforgnißvoll, *adj.* (*bè-zor-g'niss-fo*), plein d'inquiétude.

Beforgt, *adj.* (*bè-zor-g't*), soucieux, inquiet, soigneux; *ich bin um ihn so sehr be-
forgt* —, je me fais des soucis à cause de lui, je crains pour lui; *für ihn. (A) — sein*, avoir soin de qch, être inquiet de qch; *das macht mich —*, cela m'inquiète.

Beforgung, *f. n.* (*bè-zor-goung*), 1. soin, *m.* administration, *f.*; exécution, *f.* (d'une commission); *die —* *meiner Ver-
schäfte*, l'administration de mes affaires. || 2. inquiétude, *f.* crainte, *f.*

Beforgungsgeld, *f. pl.* (*bè-zor-goung's-gel-d*), frais (*m. pl.*) de provision ou de commission.

Befpannen, *a. (bè-chpan-nèn)*, 1. atteler (la voiture). || 2. monter (un chas-sis); *die Geige mit Saiten —*, monter un violon. || 3. —, *n. s.*, *f. pl.* *et*

Befpannung, *f. n.* (*bè-chpan-noung*), attelage, *m.* action (*f.*) d'at-teler; action (*f.*) de mettre des cordes, mise (*f.*) des cordes (sur un violon); — *sing*, *m. c.*, *z. c.* attelage, *m.*; deux chevaux attelés de front.

† **Befpeien**, *a. (bè-chpai-nèn)*, *bépie*, *bé-pien*; cracher, vomir sur qch; *fig.* conspuer.

Befpizzen, *a. (bè-chpih-kèn)*, larder, piquer (de la viande); *fam.* garnir (une herse); *Fortif.* hérissier. || *sich —*, *r. fam.* s'enrichir.

Befpiegeln (*sich*), *r. (bè-chpi-guèn)*, 1. se mirer, se contempler dans une glace. || 2. se réfléchir; *der Wald bepiegelt sich im See*, le bois se reflète dans le lac. || 3. *a.* éclaircir de ses rayons.

† **Befpinnen**, *a. (bè-chpin-nèn)*, *béspann*, *béponnen*; couvrir, envelopper de fil.

Befpisen, *a. (bè-chpi-tsen)*, garnir (une canne) d'une pointe, armer d'une pointe. || *sich —*, *r.* se donner une pointe; *fam.* se griser.

Befpornen, *a. (bè-chpor-nèn)*, attacher des éperons à. || *sich —*, *r.* mettre les éperons; *befpornt*, éperonné.

Befpörrlein, *a. (bè-chpeut-tèl)*, tourner en ridicule, railler, se moquer de.

Befpotten, *a. (bè-chpot-èn)*, se railler, se moquer de qch.

† **Befpreden**, *a. (bè-chpè-rè-dèn)*, *béprad*, *bépreden*; 1. *jem. (A) —*, aborder qn, parler à, s'adresser à; s'entretenir avec, adresser la parole à qn, demander, réclamer; *et hat mich dich zu —*, il me pria de te parler. || 2. *chw. (A) —*, arrêter, retenir (sa place); *ein Zimmer für jem. (A) —*, retenir une chambre pour qn. || 3. conférer d'une chose, parler sur qch, délibérer, discuter, débattre; *wir wollen dies erst —*, nous en causerons d'abord; *mündlich —*, négocier verbalement. || 4. conjurer qch. (par l'incantation), conjurer (une fièvre); *fam.* *eine Mente —*, charger un fusil. || 5. *pop.* médire de qn. || 6. *sich —*, *r.* se consulter, s'aboucher; *sich mit jem. (B) über chw. (A) —*, conférer avec qn. sur qch.

Befpredung, *f. n.* (*bè-chpè-rè-doung*), conférence, *f.* discussion, *f.* commande *f.* incantation, *f.* conjuration, *f.* (d'une maladie); examen, *m.*

Befpreden, *a. (bè-chpè-rè-dèn)*, *bu-* *monter*, asperger, arroser, saupoudrer (avec du s.).

Befpredung, *f. spl.* (*bè-chpè-rè-doung*), l'incantation, *f.* aspersion, *f.* arrosement, *m.*

† **Befpreden**, *a. (bè-chpè-rè-dèn)*, *bé-* *preden*, *bépreden*; sauter sur; *Vélor.* monter, saillir, couvrir; *pop.* *die Mäuer —* *ein*, on est assailli par les brigands.

Befpreden, *a. (bè-chpè-rè-dèn)*, *macu-* *ler*, asperger, arroser; *mit Roth —*, écla-bousser; *mit Blut —*, ensanglanter, cou-vrir de sang. || —, *n. s.*, *spl.* *et* **Befpri-** *zung*, *f. n.* arrosement, *m.* éclabous-sure, *f.* aspersion, *f.*

Befpreden, *a. (bè-chpè-rè-dèn)*, cracher sur, vomir sur.

Befpreden, *a. (bè-chpè-rè-dèn)*, *baig-* *ner*, arroser; *von den Blüten bepredt*, baigner des fleurs. || *sich —*, *r. pop.* se griser, s'enivrer.

Besser, *adj.* (*bè-ssér*), *voy. aut.* **meil-** *leur*; *es kann finen —* *ein Mensch sein*, il ne peut pas y avoir de meilleur homme; *ein —* *er würde nicht geben*, un meilleur homme n'a pas vu la lumière; *das —* *ist nicht immer gut*, le mieux est l'ennemi du bien; *er hat sich ein —* *en besonnen*, il est revenu à de meilleurs sentiments; *jem. (A) ein —* *en befehen*, désabuser qn, ins-tituer qn. || *adv.* **mieux**, préférable; *bist —*, tant mieux; *je dirais —*, le plus tôt sera le mieux; — *sein*, être meilleur, être préférable, valoir mieux; — *werden*, de-venir meilleur, s'amender, se bonifier; — *stehen*, aller mieux; *das Roth steht —* *als das Blau*, le rouge va mieux à son teint que le bleu; *Tugend ist —* *als Reichtum*, la vertu est préférable à la richesse; — *ist ipst als gar nicht*, mieux vaut tard que jamais; — *ist —*, mieux est mieux; *ich bin jetzt schon weiter —*, je me sens main-tenant déjà mieux; *pop.* — *fin*, plus loin; — *auf*, plus haut.

Besserlich, *adj.* (*bè-ssér-lich*), corri-gible, utile, profitable.

Bessern, *a. (bè-ssèn)*, 1. corriger (une faute), rendre meilleur, améliorer; bonifier, amender (un champ), perfec-tionner, raccommode, réparer, rajus-ter, retaire; *fig.* *sein Leben —*, changer sa manière de vivre, se corriger; *jem. (A) —*, ramener qn, au bien; *er ist nicht zu —*, il est incorrigible. || 2. *sich —*, *r.* se corriger, s'amender; se rétablir, se por-ter mieux, aller mieux; *das Wetter bessert sich*, le temps se remet au beau; *er bessert sich nicht*, il ne s'amende pas; *der Kranke bessert sich*, le malade se rétablit; *er bessert sich im Schreiben*, son écriture devient meilleure.

Besserung, *f. n.* (*bè-ssè-rung*), cor-rection, *f.* réparation, *f.* amélioration, *f.*; ajustement, *m.* raccommode, *m.* (d'un robe), rétablissement, *m.* (d'un malade); *fig.* moralisation, *f.* conversion, *f.*; *Agr.* amendement, *m.* engrais, *m.* (d'un champ).

Besserungs «a, de correction, pénitencier; — *anstalt*, *f. n.* ou — *haus*, *n. c.*, *z. c.*, maison (*f.*) de correction, pénitencier, *m.*; — *fähig*, *adj.* corrigible, amendable; — *mittel*, *n. s.*, —, moyen (*m.*) de correction; — *strafe*, *f. n.* peine correctionnelle.

Best, *adv.* (*bèst*), *voy.* *bèst*; *best*; *meil-* *leur*, le meilleur, le plus.

Bestählen, *a. (bè-chtè-lèn)*, garnir d'acier, acier.

Bestellen, *a. (bè-chtè-lèn)*, instituer, désigner, nommer (à une charge); délé-guer; *er ist zum Botschaften bestellt worden*, il a été nommé ambassadeur.

Bestallung, *f. n.* (*bè-chtè-loung*), institution, *f.* nomination, *f.* brevet, *m.* diplôme, *m.* titre, *m.*; commission, *f.* lettre (*f.*) de service.

Bestallungsbrief, *m. c.*, *c.* (*bè-chtè-loung's-brif*), brevet, *m.* diplôme, *m.* t. r. m. lettres (*f. pl.*) de provision.

1. **Bestand**, *m. c.*, *z. c.* (*bè-chtè-dè*), 1. fermeté, *f.* solidité, *f.* consistance, *f.* durée, *f.* stabilité, *f.* constitution, *f.*; — *haben*, durer, avoir de la durée; *fig.* être

drable; die Sache hat —, la chose existe; das Regiment hat —, la pluie sera de longue durée; em. (A) in gutem — état, entretenir qch. en bon état. 2. effectif, m. contenance, f. étendue, f. consistance, f. montant (m.) d'une facture; Com. montant, m. situation, f. inventaire, m.; tr — der Güte ist von hundert Mark, la consistance de la ferme est de cent ares; — an Bermögen, état (m.) de la fortune; — durch Krieg, effectif (m.) d'une armée; die Bestände, m. pl. les réancess, f. pl; ein Gut in — haben, tenir une ferme à bail; ein Gut in — geben, donner une métairie à ferme, affermer une métairie; Mil. etant, m. vivres (m. pl.) de réserve; [3. Jur. validité, f. mit — Reden, valablement; mit — der Wahrheit, en toute vérité; Top. borsement, m. les bois, m. pl.

2. Bestand —, de composition, d'effectif, d'inventaire; — buch, m. (s. ar. inventaire, m. état, m. — erlaß, m. é. —, baileur, m. — gelb, n. c. ar. loyer, m. fermage, m. — gut, n. c. ar. ferme, f. — liste, f. n. Mil. liste (s. matricule; état, m.; Com. inventaire, m. état (m.) des marchandises; — los, adj. vain, futile, sans consistance; — theil, m. c. c. principe, m. élément, m. partie constitutive; unmittelbare — theil, principe immédiat; Haupt — theil ou principal — theil, partie essentielle.

Beständer, m. é. —, (bé-chtén-dér), ou Beständner, m. é. —, fermier, m. bailleur, m. locataire, m.

Beständig, adj. (bé-chtén-dich), durable, constant, stable, continu, perpétuel; die Sorte ist —, la couleur est durable; das Wetter ist —, le temps est stable; der Barometer ist —, le baromètre est au fixe; || adv. toujours, continuellement, constamment, perpétuellement; em. (A) für — haben, construire qch. pour l'éternité; die Route welchen für — hat, ces gens se sont fixés ici.

Beständigkeit, f. spl. (bé-chtén-dich-kait), constance, f. durabilité, f. durée, f. stabilité, f.

Bestärken, a. (bé-chtén-kén), fortifier, confirmer, affirmer, corroborer; er bestärkt seine Vision noch, il s'entretient encore ses mensonges; jem. (A) in seine Satinadigkeit —, fortifier qn. dans son optimisme.

Bestärkung, f. en. (bé-chtén-koun'g), affermissement, m. confirmation, f.

Bestatter, m. é. —, (bé-chtén-tér), ou Bestäuter, m. é. —; expéditeur, m. commissionnaire-expéditeur, m.

Bestätigen, a. (bé-chtén-ti-guén), affirmer, confirmer, valider, sanctionner; er bestätigte seine Aussagen, il confirme ce qu'il vient de dire; homologuer (une vente), ratifier (la paix), le aliser (une signature); Chass. der Jäger bestätigen den Fährich, le chasseur détourné l. cerf; || sich —, v. se confirmer, s'affirmer.

Bestätigung, f. en. (bé-chtén-ti-goun'g), confirmation, f. affirmation, f. sanction, f. consécration, f. légalisation, f. (d'une signature); homologation, f. (d'un jugement); ich erwarte die — deiner Nachricht, j'attends la confirmation de cette nouvelle; Chass. détournement (m.) d'un cerf; — surtheil, n. é. c. arrêt confirmatif.

Bestatten, a. (bé-chtat-tén). 1. inhumer, enterrer (les morts); 2. doter; eine Tochter —, doter une fille; 3. expédier des marchandises; Agr. labourer, cultiver, ensemer.

Bestattung, f. en. (bé-chtat-toun'g). 1. enterrement, m. inhumation, f. 2. expédition (f.) de marchandises.

Bestäuben, a. (bé-chtou-bén), ou bestäuben; couvrir de poussière; bestaubt, couvert de poussière, poudreux, saupoudré; die Erde ist bestäubt, les souches se sont couverts de poussière.

Bestauden (sich), v. (bé-chtou-dén), venir abondamment, pousser de grosses tiges, former un arbuste.

Bestehend, adj. (bét-bi-ténd), le plus offrant. || tr ou dic — t, adj. sub. enchérisseur, m. le plus offrant.

Beste, adj. (bés-té), roy. gut; 1. le meilleur, la meilleure; tr — der Menschen, le meilleur des hommes; tr — Freund, le meilleur ami; f. m. mein — r, mon ami, mon cher ami; Hunger ist der — Red, la faim est le meilleur condiment, l'appétit vient en mangeant; die Zeit ist der — Feind, le temps est le meilleur consolateur; im — n. d'obtenir, être bien entraîné de travailler; am — n. le mieux, pour le mieux; auf — ou zum — n. pour le mieux; jem. (A) auf — gründen, saluer qn. bien amicalement; er hat im — n. gemacht, c'est lui qui l'a le mieux fait; ich nicht zum — n. bekümmern, ne pas se sentir très bien, ne pas être très bien à son aise; der erste —, le premier venu, tout venant; ich bin der erste — n, fourmis-nous en du meilleur, ce que vous avez de mieux; in den — n. Jahren leben, être à la fleur de son âge; im — n. Zeitaler leben, faire son meilleur somme; und irren — n. seinen Stand, agir selon sa conviction; || 2. das Beste, adj. sub. le mieux, le principal, l'avantage, le profit; das — von etw. (A) ab-nehmen, écarter une chose; das — ist das —, ce qu'il y a de mieux, c'est que... das — hoffen, espérer le mieux, das — nicht vergessen, ne pas oublier le principal, fat das — behalten, considérer qch. comme étant ce qu'il y a de mieux; sein — e thun, faire de son mieux, faire son possible; jem. — n. da Armen, au bénéfice des pauvres, nicht viel zum — n. haben, n'être pas fort à son aise, ne pas avoir grand-chose; jem. (A) em. (A) zum — n. geben, regaler qn. de qch. jem. (A) zum — n. haben, se moquer de qn, plaisanter qn.

Bestechbar, adj. (bé-chtéd-bar), corruptible.

Bestechbarkeit, f. spl. (bé-chtéd-bar-kait), corruptibilité, f.

+ Bestechen, a. (bé-chtén-dén), bestech, bestochen; 1. Cordon. recourir, piquer; Rel. tranchefer (un livre); Min. sonder la charpente (d'un puits); 2. fig. gagner, séduire, éblouir, frapper (l'imagination), corrompre (un juge), suborner (un témoin); jem. (A) mit schönen Worten —, séduire qn. par de belles paroles; das Bild besticht durch seine Farben, le tableau éblouit, frappe par ses belles couleurs.

Bestecher, m. é. —, (bé-chtéd-dér), suborneur, m. corrupteur, m.

Bestechlich, a. f. (bé-chtéd-tich), corruptible.

Bestechlichkeit, f. s. pl. (bc-chtéd-tich-kait), corruptibilité, f.

Bestechnati, f. z. (bé-chtéd-nât), (f.) de couture plate.

Bestechpresse, f. n. (bé-chtéd-préssé), Rel. presse (f.) à tranchefer.

Bestechung, f. en. (bé-chtéd-doun'g), piqure, f. fig. corruption, f. subornation, f.; — versuchs, m. c. c. tentative (f.) de corruption.

Besteck, n. c. c. (bé-chték). 1. étui, m. trousse, f. boîte (f.) à compas; ein silbernes —, un couvert en argent; 2. Mar. point, m. pointage, m; ein — machen, faire un point; 3. devis, m. aperçu (m.) des prix, plan, m.

Bestecken, a. (bé-chték-kén), s'icher en terre, piquer, garnir de... orner de...; Erben —, ramer, planter des pois; tracer (le plan); Min. vergießen —, emmancher les vers; Chass. die Feldbühnen —, tendre l'allier autour des perdrix.

Besteckmacher, m. é. —, (bé-chték-macher), guinier, m. fabricant (m.) d'étuis.

Besteg, m. c. c. (bé-chtéd), lisière, f. + Bestehen, a. (bé-chtén-dén), bestant, bestanden, av. sein; 1. s'arrêter (parl. d'une machine); se congeler, se coaguler (parl. du sang); devenir stagnant (parl. de l'eau); die Uhr ist best. la pendule s'arrête; das Blut best. ihm nicht, il n'a pas la langue dans sa poche; 2. av. haben; durer, résister, subsister,

vivre, exister; dein Reich wird —, ton royaume durera; das Vieh best. noch, cette loi subsiste encore; das Vieh nicht lange, cela n'a pas duré longtemps; mit Schacht —, se tirer d'une affaire avec honte, sortir ignominieusement d'une affaire; er hat mit Erben bestanden, il en est sorti avec honneur; bei seinem hohen Pachte kann er nicht —, il ne peut subsister avec un loyer si élevé; wir können dabei —, cela nous suffit; mit keinem Worte halt nicht — können, ne pouvoir vivre de son traitement; für sich best. indpendant; das Bestehende, adj. sub. ce qui est, l'état des choses; [3. auf etw. (A) —, obstiner, s'entêter, persister dans qch; er best. auf seinem Kops, il persiste dans son idée; er best. darauf, il persiste; sie best. darauf von ihm getrennt zu werden, elle persiste à demander le divorce; 4. — in (A) ou aus (A), consister dans ou à, être composé de, se composer de; die Religion best. in der Verh. eines Nächst, la religion consiste dans l'amour de son prochain; der Mensch best. aus Leib und Seele, l'homme est composé d'un corps et d'une âme; || 5. a. tenir tête à, résister à, soutenir (une lutte), faire face (à un danger), sortir sain et sauf (d'un péril); sortit victorieusement (d'un combat), subir avec succès (une épreuve), passer avec succès (un examen); supporter (le froid), endurer (une privation), faire (une maladie); gut —, se tirer d'affaire; mit Schacht —, sortir vaincu d'une épreuve; harte Prüfungen —, passer par de rudes épreuves; Jur. die Anklage —, avoir gain de cause, sortit victorieusement d'un procès; 6. louer, prendre en location; er hat ein schönes Gut bestanden, il a loué une belle ferme, une belle propriété; einen Boden an jdm. best. —, louer un grenier au prix de dix florins; beständ. Jagd, chasse réservée ou louée; For. se faire; beständ. Holz, du bois v.f.; beständ. Land, terrain boisé.

Bestehend, adj. (bé-chtéd-énd), actuel, consistant, existant, composé.

+ Bestehlen, a. (bé-chtén-lén), bestahl, bestohlen; voler, piller; ich bin bestohlen worden, on m'a volé.

Besteifen, a. (bé-chtai-fén), empêser; f. appuyer, affirmer.

+ Besteigen, a. (bé-chtai-guén), bestieg, bestiegen; monter sur, grimper sur, gravir; ein Pferd —, se mettre en selle; eine Mauer —, escalader un mur; ein Schiff —, s'embarquer.

Besteigung, f. en. (bé-chtai-goun'g), ascension, f. avènement, m. (au trône).

Besteint, adj. (bé-chtaint), Top. empierré.

Besteinung, f. spl. (bé-chtai-noun'g), Top. empierrément, m.

Bestellen, a. (bé-chtél-lén), J. labourer, ensemer (le champ), fagonner; sein Haus —, ranger sa maison; sein Wohn. —, arranger son appartement; mettre ordre à ses affaires; fig. se préparer à la mort; 2. commander de faire, commander (une voiture, un diner); arrêter, retenir (une chambre); donner ordre ou commission à...; ein Paar Edute —, commander, se faire faire une paire de souliers; 3. placer sur, couvrir de...; charger de...; encombrer; den Tisch —, mettre la table; den Tisch mit Speisen —, garnir la table de mets; 4. em. (A) —, s'acquitter de qch, faire une commission, remettre (une lettre), mander; haben Sie mit etw. zu, avez-vous quelque chose à me dire, avez-vous des commissions à me donner; haben Sie etw. an Ihren Bruder zu —, avez-vous qch. à faire dire à votre frère; den Brief —, remettre la lettre à son adresse; die Postlast —, s'acquitter d'une commission; den Gruß —, rendre un compliment à qn; sam. sich mit jem. (A) best. sein, se trouver dans une mauvaise position; wie ist es mit dem mit ihm bestellt? comme me voilà mal accablé; ist es so damit bestellt? l'affaire en est-elle là? 5. jem. (A) —, mander qn, faire venir qn; jem. (A) wein —, donner rendez-vous à qn; ich habe mit einem

Träger beistell, j'ai donné ordre à un commissionnaire de venir; jem. (A) in sich —, mander qn, faire venir qn; du temuit wie beistell, tu viens bien à propos, tu viens comme marée en carême; j. c. constituer, appeler à, nommer à, commettre, déléguer; et ist jnn befistig beistell werden, il a été nommé prédicateur à la cour; et ist jnn Vermund beistell werden, il a été constitué tuteur; et ist jnn Aufseher darü beistell werden, on lui a donné l'inspection; il a été nommé séquestre; falsche Zeugen —, aposte de faux témoins.

Befeller, m. s. —, (bé-chtel-lér). client, m. commettant, m. facteur, m. messager, m. porteur, m. (d'une lettre); cultivateur, m. (d'un champ).

Befellung, f. en, (bé-chtel-loun'g). exécution, f. (d'une commission), commande, f. ordre, m. remise, f. remise, f. (d'un paquet), rendez-vous, m.; labour, m. (d'un champ); arrangement, m. installation, f. (d'un appartement); nomination, f. constitution, f. (d'un tuteur) manière, f. ou façon (f.) de remplir une charge; cnc — gut aus-richten, s'acquitter convenablement d'une commission; nad — arbeiten, travailler sur commande.

Befellungsbuch, n. c. s. —, (bé-chtel-loun'g-buch). livre (m.) de commandes.

Befellist, f. spl. (bé-stel-tsal). saison (f.) de labourage.

Befelljettel, m. s. —, (bé-chtel-tsel-jettel). livre, m. bulletin (m.) de commande.

Befesteln, a. (bé-chtel-peln). estampiller, contrôler, marquer d'un poinçon.

Befestigt, adj. (bé-chtel-guelt'). monté sur tige; Bot. retiolé; Blas. tigé.

Befest, adv. (bés-tens). le mieux, du mieux, au mieux; cnc. (A) — aus-richten, s'acquitter de qch. de son mieux; sich jem. (B) — empfehlen, avoir l'honneur de saluer qn; ich empfehle mich Ihnen —, j'ai l'honneur de vous saluer.

Befestern, a. (bé-chtel-nen). garnir d'étoiles; der Himmel ist befestet, le ciel est couvert d'étoiles; Impr. marquer d'une astérisque; fam. décorer qn.

Befestern, a. (bé-chtel-ern). imposer, taxer; das Volk —, charger un peuple d'impôts.

Befestigung, f. en, (bé-chtel-oun'g). imposition, f. répartition (f.) des impôts; —recht, n. c. s. —, spl. droit (m.) d'imposer, droit (m.) de voter des impôts.

Befestigung, n. c. s. —, spl. (bés-ti-oun'g). Feod. droit (m.) de meilleur catel, mortuaire, f.

* **Befestigung**, adj. (bés-ti-ou-lich). brutal, bestial. || adv. brutalement.

* **Befestigung**, f. (bés-ti-ou-lich-tel). bestialité, f. brutalité, f.

Befest, m. c. s. —, (bé-chtik). Arch. devis, m.

* **Befest**, f. n. (bés-ti-é). bête, f. brute, f. animal, m.; fig. triple imbécile, m.

Befest, a. vov. befästeln.

Befesteln, a. (bé-chtel-feln). munir de bottes, botter.

Befesteln, a. (bé-chtel-lén). emmancher; ein befesteltes Blatt, une feuille rétiolée.

Befestimbar, adj. (bé-chtim-bar). déterminé, défini, déterminable, définissable.

Befestimen, a. (bé-chtim-mén). 1. fixer, préciser, marquer, définir, déterminer (le sens d'un mot); einen Tag —, fixer un jour; Zeit und Ort —, désigner le lieu et l'heure; einen Gegenstand —, déterminer un objet; Jeu. die Karte —, nommer la couleur. || 2. destiner; es war mir vom Schicksal befestimt, j'étais destiné par le sort, j'y étais prédestiné; die waren für einander —, ils étaient destinés l'un pour l'autre; jem. (A) zu etw. (B) —, pousser qn à qch, déterminer qn à qch. || 3. prescrire, ordonner; das Gesetz befestimt das so,

la loi l'ordonne, la loi le prescrit. || t. sich —, v. se décider, prendre une résolution; ich habe mich noch nicht befestimt, je n'ai pas encore pris de résolution, je ne me suis pas encore décidé.

Befestimend, adj. (bé-chtim-mén). déterminant, déterminatif, décisif, caractéristique.

Befestimt, adj. (bé-chtim-t). destiné, désigné, déterminé, positif, précis, certain, convenu; cnc — et Stelle, un certain endroit; — et Stunde, heure fixée, h. ure convenue. || adv. certainement, sûrement, décidément, à coup sûr, positivement.

Befestimtheit, f. en (bé-chtim-t-hait). certitude, f. précision, f. assurance, f.

Befestimmung, f. en, (bé-chtim-moun'g). vocation, f. destinée, f. sort, m. destination, f. designati. n. f.; fixation, f. (des appointements); définition f. (d'un mot); geben Sie mir nähere — en, donnez-moi des indications plus précises.

Befestimmung, —, de convocation, de destination, d. terminant, déterminatif; —grund, m. c. s. —, motif, m.; —ort, m. c. s. —, lieu (m.) de destination; —wort, n. c. s. —, Gram. adverbe, m. mot déterminatif.

Befestmöglich, adv. (bést-meu-glích). ou le mieux possible; le mieux possible, le, au mieux; ich werde — handeln, je ferai de mon mieux, j'agirai selon les circonstances.

Befestochen, adj. (bé-chtel-chen). roy. festé; corrompu, prévenu, gague.

Befestochen (sich), v. (bé-chtel-chen). For. pousser du bois, monter en bois; befestochen, qui a du bois.

Befestohlen, adj. (bé-chtel-chen). roy. festé; volé, frustré.

Befestopfen, a. (bé-chtel-fen). garnir à l'intérieur; ravader, raccommoder.

Befest, —, à dégrossir, à délarer; pour ébriser ou écorner les arêtes; — feile, m. s. —, grosse lime, rifloir; râpe, f.; —hobel, m. s. —, rabot (m.) à écorner.

* **Befest**, a. (bé-chtel-ssen). teufel, festé; écorner (un mur); dégrossir, raboter (une planche); Fond. couper (les lettres).

Befestrafen, a. (bé-chtel-fen). punir, châtier; mit Geld —, infliger une amende; jem. (A) mit Worten —, réprimander qn, gourmander qn.

Befestrafen, m. s. —, (bé-chtel-fen). celui qui châtie, réprimandeur, m.

Befestrafung, f. en, (bé-chtel-foun'g). punition, f. correction, f. châtimement, m.

Befestahlen, a. (bé-chtel-lén). répandre ses rayons, rayonner sur, éclairer de ses rayons.

Befestahlung, f. spl. (bé-chtel-loun'g). illumination, f.

Befestreiben (sich), v. (bé-chtel-ben). s'efforcer, s'appliquer à, faire tout son possible; sich um etw. (A) —, rechercher, briguer, ambitionner. || = s. spl. et **Befestreibung**, f. en, effort, m. peines, f. pl. aspiration, f. recherches, f. pl. brigues, f. pl.

* **Befestreiben**, a. (bé-chtel-ben). festé, festé; 1. enduire, oindre, étendre sur; das Brod mit Butter —, étendre le beurre sur le pain; die Wand mit Kalk —, crépir un mur; mit Öl —, graisser, huiler; mit Pech —, goudronner; fig. jem. (A) —, corrompre qn. || 2. passer légèrement sur la joue de l'enfant; mit dem Messer das Leder —, passer le rasoir sur le cuir. || 3. égaliser; ein Schüssel Korn —, passer la racloire sur un boisseau de blé. || 4. effleurer, raser; Mil. bs. layer, tirer sur; Fortif. flanquer; den Boden —, raser le sol; der Kange nach —, enfler; dieier Strom befestigt Wien, ce fleuve effleure l'Asie; der Nordwind befestigt die Stadt, la ville est exposée au vent du nord; von da aus kann man Schloß und Garten —, de là on peut dominer le château et le jardin. ||

i. Drap. ensimer (du drap); festé, festé; rasant; befestigend Beut, feu d'enfilade. || 5. =, n. s. spl. et **Befestigung**, f. en, application, f. (d'un onguent); Drap. ensimage, m.; Mil. domination, f.; commandement, m. (d'un endroit); Fortif. flanquement, m.

Befestigungsräum, m. c. s. —, (bé-chtel-oun'g's-raum). Mil. champ (m.) de tir, horizon, m.

Befestigen, a. (bé-chtel-fen). rayer; munir de bandes, effleurer; befestigt, rayé, panaché.

Befestigbar, adj. (bé-chtel-bar). contestable.

* **Befestigen**, a. (bé-chtel-fen). festé, festé; 1. combattre, disputer, lutter contre, contester, disputer; das Volk, welches uns befestigt, le peuple qui nous combat; das will ich nicht —, je ne veux pas contester cela, je ne veux pas invoquer cela en doute, c'est incontestable. || 2. fournir à, suffire à; ich will die Kosten —, je ferai les frais de...; das kann ich nicht —, mes moyens ne me permettent pas, mes moyens ne suffisent pas à cela.

Befestiger, m. s. —, (bé-chtel-er). combattant, m. opposant, m. adversaire, m.

Befestigung, f. en, (bé-chtel-oun'g). contestation, f. (d'une chose), attaque, f. (d'un ennemi), combat, m. (contre un ennemi); payement, m. (des frais); zur — der Kosten, pour subvenir aux frais.

Befestigen, a. (bé-chtel-én). couvrir, saupoudrer, jeter sur, répandre sur, semer de, joncher de; mit Sand —, sabler.

Befestigen, adj. (bé-chtel-fen). roy. festé; enduit; mit Salte —, enduit d'onguent; mit Butter —, beurré; Fort. domine, commande; vom Feuer —, exposé au feu des pièces, domine; —er Winkel, angle flanqué; —er Raum, les zones dangereuses.

Befestigen, a. (bé-chtel-hen). ficeler, corder, entourer de cordes, garnir de tricotage; die Waaren —, entourer les marchandises de cordes, paqueter, attacher, corder les marchandises. || 2. enlacer, prendre au piège, captiver, fasciner, attirer dans ses filets; fam. encorceler; sie hat ihn schon zu — gemacht, elle a su l'attirer avec finesse dans ses filets; zu — suchen, circonvenir, suborner; befestigen, adj. séducteur, fascinateur.

Befestigung, f. en, (bé-chtel-houn'g). séduction, f. fascination, f. captivation, f.

Befestigen, a. (bé-chtel-mén). laver, baigner, arroser, inonder; Ich bin befestigt dem Angeicht, un torrent de larmes inonda sa figure.

Befestigen, a. (bé-chtel-hen). armer (un vaisseau) de canons.

Befestigen, a. (bé-chtel-fen). garnir de marches; Mitn. das Gestein —, essayer la roche.

Befestigen, a. (bé-chtel-mén). assaillir, attaquer; der Wind befestigt das Schiff, le vent assaillit le vaisseau; monter à l'assaut (d'une ville); jem. (A) mit Fragen —, assiéger qn. de questions, tourmenter, accabler qn. de questions.

Befestigen, m. s. —, (bé-chtel-mér). assaillant, m.

Befestigung, f. en, (bé-chtel-moun'g). assaut, m. accablement, m.; fig. sollicitations, f. pl.

Befestigen, a. (bé-chtel-tsen). 1. couvrir en culbutant, couvrir d'un couvercle. || 2. consterner, étonner, déconter, déconcerter; Fond. den Dsch —, charger le fourneau; befestigt, interdit, étonné, stupéfait, consterné, déconcerter; jem. (A) befestigt machen, déconcerter qn; befestigt werden, se déconcerter, se troubler, devenir confus; ganz befestigt dastehen, rester là tout consterné.

Befestigung, f. spl. (bé-chtel-toun'g). confusion, f. consternation, f. trouble, m. surprise, f. stupeur, f.

1. Befest, m. s. —, (bé-zouch). 1. Chass. auf den — gehen, quêter, se mettre en

quête. | 2. **visite**, *f.* fréquentation, *f.* ; cimen — mader ou ab-flatten, rendre visite; zu — sein, être en visite; zu — gehen, aller en visite; — ter Schule, fréquentation (*f.*) de l'école. | 3. les visiteurs, *m. pl.* visite, *f.* monde, *m.* ; et fat —, il a de la visite, il a du monde; es war gestern tict — in unimn Hause, il y avait beaucoup de monde hier dans notre maison.

2 **Besuch** — *a.* de visite, de réception; — amicitie, *f.* n. *H. nat.* tourné (*f.*) de visite; — farie, *f.* n. carte (*f.*) de visite; — zimmer, *n. s.* —, salon, *m.*

Besuchen, *a.* (bé-zou-chen). 1. Chass. quêter, aller en quête. | 2. aller voir, visiter qn, faire une visite à qn, fréquenter (un endroit); die Schule —, aller à l'école, fréquenter l'école; die Theater —, aller souvent au théâtre, fréquenter les théâtres.

Besucher, *m. s.* —, (bé-zou-cher). 1. visiteur, *m.* habitué, *m.* | 2. *Mar.* visiteur, *m.*

Besudeln, *a.* (bé-zou-deln). souiller, salir, barbouiller. | *sch* —, *v.* se déshonorer, se souiller.

Besudeln, *m. s.* —, (bé-zou-deln). barbouilleur, *m.*

Beten — *a.* de prière, à prière, *roy.* Gebet — *a.* — **beten**, *m. s.* 2. bigot, *m.* cogot, *m.* hypocrite, *m.* jesuite, *m.* ; — buch, *n. s.* 2. 2. livre (*m.*) de prières; — fahrt, *f.* m. procession, *f.* pèlerinage, *m.* — glocke, *f.* n. cloche (*f.*) de la prière, pardon, *m.* angélus, *m.* ; — haus, *n. s.* 2. 2. oratoire, *m.* maison (*f.*) de la prière, temple, *m.* — kammern, *f.* n. oratoire, *m.* ; — pult, *m. s.* 2. 2. prie-dieu, *m.* — saal, *m. s.* —, 2. 2. oratoire, *m.* ; — schwestern, *f.* n. bigote, *f.* cogote, *f.* dévote, *f.* hypocrite, *f.* ; — stuhl, *m. s.* 2. 2. prie-dieu, *m.* ; — stunde, *f.* n. heure (*f.*) de la prière, prière publique; — tag, *m. s.* 2. 2. jour (*m.*) de prières, jour (*m.*) des Rogations.

Betseln, *a.* (bé-tè-seln). lambrasser.

Betagen, *a.* (bé-ta-guen). 1. fixer un jour pour... | *Jur.* ajourner; *sch* mit jdm. (b) —, prendre jour avec qn. | 2. *n. ar.* tabac; eclair; betagt, *âge*, vieux; echu; *Jur.* fixé, ajourné, convenu.

Betagen, *f. m.* (bé-ta-guen). *Jur.* ajournement, *m.* date, *f.*

Betaken, *a.* (bé-ta-keln). *Mar.* gruer, agner.

Betackeln, *f. m.* (bé-ta-keln). *Mar.* agner, *m. pl.*

Betappen, *a.* (bé-tap-èn). toucher.

Betasten, *a.* (bé-tas-tèn). tâter, toucher, attoucher.

Betaster, *m. s.* —, (bé-tas-tèr). tâteur, *m.*

Betastung, *f. m.* (bé-tas-toun'). atouchement, *m.* tatement, *m.*

Betäuben, *a.* (bé-tai-bèn). étourdir, assourdir, abasourdir, engourdir, assourdir, stupéifier; jdm. betäuben —, étouffer les remords de sa conscience; et blieb der Zedien ganz betäubt, il resta là tout étourdi, betäubend, assoupissant, étourdissant.

Betäubung, *f. spl.* (bé-tai-boun'). étourdissement, *m.* assoupissement, *m.* stupéfaction, *f.* stupeur, *f.* engourdissement, *m.*

Betäumeln, *a.* (bé-taou-mèln). enivrer.

Betaxen, *a.* (bé-ta-xèn). imposer, taxer.

* **Bete**, *f.* (bèt). Jeu. bête, *f.* ; — tigen, être bête; — mader, gagner la bête; — werden, perdre la bête.

* **Betel**, *n. s. spl.* (bé-tèl). Bot. bétel, *m.*

Beten, *a.* (bé-tèn). prier, dire, faire ses prières; um etw. (A) —, für jdm. (A) —, prier pour qch, prier pour qn, um Vater unser —, dire un pater; Roth lebt —, la faim chasse le loup du bois. || = *n. s.* *spl.* action (*f.*) de prier, prière, *f.*

Beter, *m. s.* —, (bé-tèr). celui qui prie. || = *m.* *spl.* m. celle qui prie.

Bethätigen, *a.* (bé-tè-ti-guèn). justifier, montrer, prouver par des faits.

Bethauen, *a.* (bé-taou-en). couvrir de rosée.

Bethören, *a.* (bé-tè-rèn). goudronner.

Bethelligen, *a.* (bé-tè-li-guèn). intéresser; jdm. (A) bei etw. Zade —, intéresser qn. dans une affaire; sich bei etw. (b) —, participer à qch; bethelligt, intéressé, impliqué dans, dit ou de Bethelligt, *adj. sub.* intéressé, *m.* associé, *m.*

Bethuern, *a.* (bé-tè-ür-en). assurer par ce qu'on a de plus cher; ich betuere es bei Gott, je l'assure devant Dieu; mit dem Eide —, jurer; tant l'indulgent —, protester de son innocence.

Bethuerung, *f. m.* (bé-tè-ür-oun'). protestation, *f.* assurance, *f.* serment, *m.*

Bethlehem, *n. s.* (bé-tè-èm). Géogr. Bethléem, *f.*

Bethören, *a.* (bé-teu-rèn). tromper, séduire, aveugler, fasciner, duper; et lacht sich —, il s'en laisse imposer; et ist ganz davon betört, il en est tout fasciné. il en est tout ébloui, bethörend, éblouissant, trompeur, fascinateur.

Bethörer, *m. s.* —, (bé-teu-rèr). fascinateur, *m.* séducteur, *m.*

Bethörung, *f. m.* (bé-teu-roun'). fascination, *f.* séduction, *f.* infatuation, *f.* tromperie, *f.*

Bethränen, *a.* (bé-trè-n-en). mouiller, mouler de larmes; bethránt, tout en larmes.

Bethulich, *adj.* (bé-tou-tiè). facile, commodé, alerte, actif.

Bethullichkeit, *f. spl.* (bé-tou-tiè-kait'). facilité, *f.* commodité, *f.*

† **Bethun** (sch), *v.* (bé-tou-n). têter, têter, savoir s'y prendre, savoir se tirer d'affaire; et weiß sich mit den Kindern wohl zu —, il sait très bien s'y prendre avec les enfants, sich mit mir zu —, ne savoir plus que faire, où en donner de la tête; pop. faire sous soi, s'embrêner.

Bethürmen, *a.* (bé-tur-mèn). garnir de tours; behürmt, flanqué de tours; Blas. châtelié.

Betuppen, *a.* (bé-tup-èn). toucher légèrement.

Betiteln, *a.* (bé-ti-tèln). titrer, intituler, nommer d'un titre, conférer un titre à qn, qualifier qn; sich — lassen, prendre un titre.

Betitelung, *f. m.* (bé-ti-tè-loun'). titre, *m.* qualification, *f.*

Betröbeln, *a.* (bé-teu-bel-n). tromper, duper, enjuler qn, sich — lassen, se laisser jouer, se laisser duper; sam. donner dans le panneau.

Betonen, *a.* (bé-tò-nèn). 1. accentuer; ein Wort —, appuyer sur un mot. | 2. *Mus.* mettre en musique; eine Note stark —, peser sur une note.

* **Betonie**, *f. n.* (bé-to-niè). Bot. bétonie, *f.*

Betonung, *f. m.* (bé-tò-oun'). accent, *m.* accentuation, *f.*

Betracht, *m. s.* *spl.* (bé-tradt') égard, *m.* considération, *f.* ; in —, à l'égard, eu égard à; in — kommen, entrer en ligne de compte; in — treten, tenir compte de, prendre en considération.

Betrachten, *a.* (bé-tradt-tèn). 1. regarder, voir, considérer, contempler; etw. (A) genau —, examiner qch. minutieusement; etw. (A) als sein Nicht —, considérer qch. comme de son devoir. | 2. méditer, songer, der Mund soll zu — und dann handeln, l'homme doit méditer d'abord et puis agir. | 3. sich —, *v. s.* se considérer, se contempler; betrachtend, contemplatif, spéculatif.

Betrachtenswerth, *adj.* (bé-tradt-tens-vert'). digne d'être considéré ou contemplé.

Betrachter, *m. s.* —, (bé-tradt-tèr). observateur, *m.* contemplateur, *m.*

Beträchtlich, *adj.* (bé-trächt-tiè). notable, important, considérable. || *adv.* considérablement.

Beträchtlichkeit, *f. spl.* (bé-trächt-tiè-kait'). importance, *f.* étendue, *f.* élévation, *f.*

Betrachtung, *f. m.* (bé-tradt-toun'). considération, *f.* contemplation, *f.* réflexion, *f.* ; in — sein, considérer, contempler; in — verfallen, plongé dans la méditation; in — treten, prendre en considération, tenir compte de, avoir égard à... ||

Betrachtungs — *a.* de considération, spéculatif; — art, *f. spl.* manière (*f.*) de considérer, de voir; — lehre, *f.* considération, *f.* théorie, *f.* ; — weise, *f.* manières de considérer, d'envisager; — weise, *adv.* en théorie; — wissenschaft, *f. spl.* science spéculative.

Betrag, *m. s.* 2. c. (bé-trach). montant, *m.* total, *m.* quotité, *f.* ; — auch Schuld, montant (*m.*) d'une dette.

† **Betragen**, *a.* (bé-tra-guèn). betrauer, betragen; 1. couvrir en portant sur; die Ähren — das Stroh, les monches couvrent la viande de leurs œufs; die Mutter — die Hand, les maçons crépissent la muraille. || 2. sich —, *v. s.* se conduire, se comporter; et betragt sich gut, il se conduit bien. || 3. *n. av.* haben; monter, se monter à; s'élever à; die ganze Summe betragt..., toute la somme s'élève à... || 4. = *n. s.* *spl.* conduite, *f.* manière (*f.*) d'être; sein — in die Sache war schön, sa manière d'agir dans cette affaire était très belle.

Betrauern, *a.* (bé-traou-èn). jdm. (A) mit einem Amt —, confier une charge à qn.

Betrauern, *a.* (bé-traou-èn). s'affliger de, porter le deuil de; jdm. (b) —, regretter qn; porter le deuil de qn.

Betrauernswürdig, *adj.* (bé-traou-èn-s-wür-dig). regrettable, déplorable.

Beträufeln, *a.* (bé-träuf-èln). ou betrauen; mouiller toute à goutte, arroser de ses larmes; Cuis. stäuf —, flamber le rôti.

Beträut, *adj.* (bé-traout). sûr, certain, de confiance, accrédité; — Rat, conseiller (*m.*) intime.

Betreff, *m. s.* 2. *spl.* (bé-trèf). égard, *m.* ; in —, par rapport à, quant à, relativement à; in —, eu égard à, concernant, touchant; in diesem —, à cet égard.

† **Betreffen**, *a.* (bé-trèf-fèn). betraf, betreffen, *av.* haben; 1. attraper qn, s'arrêter qn; auf sichden Eht —, attraper qn en flagrant délit; et ist auf eine Sache betroffen worden, il a été convaincu d'un mensonge. | 2. attendre, attaquer qn, frapper, entacher; betraf ihn, il fut atteint d'une maladie; und hat das Unglück betroffen, le malheur nous est arrivé. | 3. conserver, toucher, regarder; die Sache betrifft dich und dich, il y va de la vie et de l'honneur, la chose concerne la vie et l'honneur; was mich betrifft, quant à moi.

Betreffend, *adj.* (bé-trèf-fèn). relatif, concernant, touchant; die — Betende, l'autorité compétente, l'autorité respectueuse. || *adv.* relativement à, concernant, en ce qui est de.

† **Betreiben**, *a.* (bé-trai-bèn). betriebe, betreiben; 1. dir. betriebe —, mener paître. | 2. pousser, poursuivre (une affaire), diligences, *f. pl.* (faites dans un procès); son état avec zèle; wofür betriebe betriebe et? quel commerce a-t-il? que fait-il? quels sont ses articles?

Betreiben, *m. s.* —, (bé-trai-bèn). poursuivre, *m.* exploiter, *m.* solliciteur, *m.*

Betreibung, *f. spl.* (bé-trai-boun'). pâturage, *m.* action (*f.*) de mener paître; poursuite, *f.* (d'une affaire), diligences, *f. pl.* (faites dans un procès); exploitation, *f.* (d'une maison de commerce); exercice, *m.* (d'une profession).

† **Betretten**, *a.* (bé-trè-tèn). betrat, betreten; 1. Vèter. côcher, couvrir; der Hahn betritt die Henne, le coq côche la poule. | 2. mettre le pied sur, fouler du pied en haut —, entrer dans une maison; die Treppe —, passer le seuil d'une maison, den Weg —, battre le chemin. | 3. attraper, rencontrer, surprendre; er ist darauf — worden, il a été surpris sur le fait, il a été pris en flagrant délit; die

n. é. pl. — triâien, balast, *m.*; — *pfoed*, *m. é.*, *z. r.*, piquet (*m.*) à plate-forme; — *rahmen*, *m. é.* —, *Artill.* chas is (*m.*) d'affût; — *rippen*, *f. pl.* *Fort.* lam-bourdes-gîtes, *f. pl.*; — *roßbaifen*, *m. é.* —, *Fort.* heurtoir, *m.*

Beuty, *f. (bêt-ti)*, ou *Betty*, *n. pr.* Betty, *f.* Elise, *f.* Elisabeth, *f.*

Beuchen, *a. (bê-tou-chen)*, couvrir de drap.

Beiruchen, *a. (bê-tun-chen)*, badi-gonner, blanchir, crépir.

Beirüpfeln, *a. (bê-tup-feln)*, ou *be-rüpfen*, *a.* marquer en touchant du doigt.

Beie, *f. n. (bêt-se)*, chienne, *f.*; *fig.* courreuse, *f.* femme (*f.*) de mauvaise vie.

Beiche, *f. n. voy.* Vanche.

Beichen, *a. voy.* Vanche.

1. *Beige*, *f. n. (bêi-guê)*. *Mm.* coude, *m.* creux, *m.* (du jarret), *pli*, *m.* (du bras); cintre, *m.* d'une voûte; curvité, *f.* d'une ligne; courbure, *f.* d'un arc; *Anat.* flexion, *f.*; cambrure, *f.* d'un scapulaire; pile, *f.* (de bois).

2. *Beige* — *a.* de courbe, de fléchissement, fléchisseur, de flexion; — *fall*, *m. é. r.*, *Gram.* cas (*m.*) d'une déclinaison; — *flache*, *f. n.* *Anat.* face (*f.*) de la flexion, concavité, *f.*; — *muskel*, *m. é. n.* *Anat.* fléchisseur, *m.*; — *jetite*, *f. n.* face (*f.*) de la flexion.

Beugen, *a. (bêi-guên)*. 1. plier, ployer, courber, fléchir; *das kinn* —, fléchir le cou; *fig.* s'humilier, abattre, abaisser (sa fierté); *seinen staten zinn* —, céder à la volonté d'un autre; *das recht* —, violer la justice, plier la justice; *jam. (n)* *den fals* —, dompter qn, soumettre qn à sa volonté, ployer la nuque de qn.

2. *Beugen*, *a.* décliner, conjuguer. || 3. *n.* —, *r. se courber*, se plier; *der weisbaum*, *baum* *se* *wellt* *dah* *er sich* — *mit*, le pommier est si chargé de fruits qu'il plie sous le poids; *sich ver* *crûen* *Beugen* —, s'incliner devant qn, s'humilier devant qn; *ge-beugt*, affligé, abattu, accablé; *tiel* *ge-beugt*, écrasé sous le poids du malheur.

1. —, *n. é. spl. Gram.* déclinaison, *f.* conjugaison, *f.* flexion, *f.* courbure, *f.*

Beuger, *m. é. —*, (*bêi-guêr*). fléchisseur, *m.*

Beugsam, *adj. (bêi-zam)*. flexible, docile, traitable, déclinable, conjugable.

Beugsamkeit, *f. spl. (bêi-zam-kait)*. flexibilité, *f.*

Beugung, *f. n. (bêi-goung)*. courbure, *f.* flexion, *f.* inflexion, *f.* inclinaison, *f.* — *nach vorn*, inflexion antérieure; — *nach hinten*, inflexion postérieure; — *nach der seite*, inflexion latérale; — *des blicks*, distraction (*f.*) de la lumière; *Gram.* déclinaison, *f.* d'un substantif; conjugaison, *f.* d'un verbe.

Beute, *f. n. (bêi-tê)*. bosse, *f.* tumeur, *f.* enflure, *f.* *Chir.* ulcère, *m.* *hulon*, *m.*; *Arch.* ornement saillant; *diel* *Beute* *ist* *robt* — *n.*, ce globe est plein de bosses, est tout bossué; *Chass.* enflure, *f.*; *Arm.* tétine, *f.*

Beutlicht, *adj. (bêi-ticht)*. de la forme d'une bosse, en forme de losse.

Beutlig, *adj. (bêi-tich)*. bossué, bosselé, plein de bosses.

Beunruhigen, *a. (bê-oun-rou-ti-guên)*. inquiéter, alarmer, troubler; *diel* *Wadicht* *beunruhigt* *nich*, cette nouvelle me donne des inquiétudes, m'inquiète, me préoccupe; *den geind* —, harceler, inquiéter l'ennemi.

Beunruhigung, *f. n. (bê-oun-rou-ti-guên)*. inquiétude, *f.* préoccupation, *f.* trouble, *m.* *Mil.* harcèlement, *m.*

Beurkunden, *a. (bê-our-koun-dên)*. confirmer, produire des documents, certifier, prouver; *ein* *Attestat* —, légaliser, authentifier un acte.

Beurkundung, *f. n. (bê-our-koun-doung)*. authenticité, *f.*

Beurlauben, *a. (bê-our-laun-bên)*. 1. *Mil.* envoyer en congé, délivrer un congé; *jam. (A)* —, donner son congé à qn, renvoyer qn. || 2. *sich* —, *r.* prendre

congé, faire ses adieux; *er* *beurlaubt sich* *von* *den* *seinen* *Freunden*, il prit congé de ses amis; *beurlaubt*, absent, en congé, en permission; *der* *Beurlaubte*, pe-missionnaire, *m.* homme (*m.*) en congé.

Beurlaubtenland, *m. é. spl. (bê-our-laun-bên-land)*. homme (*m.*) en congé, homme (*m.*) de la réserve ou de la territoriale, soldat (*m.*) en congé.

Beurlaubung, *f. n. (bê-our-laun-boung)*. adieu, *m.* permission, *f.* *Mil.* congé (*m.*) de libération; — *spast*, *m. f.*, *z. f.*, feuille (*f.*) de route.

Beurtheilen, *a. (bê-our-tai-lên)*. juger, porter un jugement, id. toutefait *sich* *nach* *denen* *Sandlungen*, je te juge selon tes actions; *er* *will* *alle* —, il veut raisonner sur tout, il veut trancher sur toutes choses; *an* *Wad* —, critiquer un livre; *diel* *Frage* *fand* *id* *nicht* —, je ne puis pas trancher cette question, je ne suis pas compétent pour juger cette question.

Beurtheiler, *m. é. —*, (*bê-our-tai-lêr*). juge, *m.* critique, *m.* censeur, *m.*

Beurtheilung, *f. n. (bê-our-tai-loung)*. jugement, *m.* raisonnement, *m.* censure, *f.* critique, *f.* examen, *m.* compte-rendu, *m.*

Beurtheilungs — *a.* de discernement, de jugement, de critique, — *gabe*, *f. n.* critique, *f.* discernement, *m.*; — *fom-mission*, *f. n.* jury (*m.*) d'examen; — *kraft*, *f. spl. ou* — *vermögen*, *n. é.* jugement, *m.* raisonnement, *m.*

Beut, *3e pers. sing. du pres. de l'Ind. de bécien.*

1. *Beute*, *f. n. (bêi-tê)*. butin, *m.* dépouille, *f.* prise, *f.* proie, *f.* *auf* — *aus-achen*, aller butiner; — *machen*, faire du butin; *Mar. env.* (x) *sur* *gut* — *er* *flaren*, déclarer qch. de bonne prise; *de-fakten* *lassen*, lâcher prise.

2. *Beute*, *f. n. ou* *Beuten*, *m. é. —*, *Boul.* huche, *f.* pétrin, *m.*; *Agr.* ruche (*f.*) de bois.

3. *Beute* — *a.* de butin, de prise; — *geld*, *n. é.*, *r.*, *Mil.* argent (*m.*) de prise; — *pferd*, *n. é.*, *c.* cheval (*m.*) de prise; — *recht*, *n. é.*, *c.*, *de* *de* (*m.*) de prise.

1. *Beutel*, *m. é. —*, (*bêi-têl*). 1. bourse, *f.* sac, *m.* sachet, *m.* *Mil.* musette, *f.* *Wad* *in* — *haben*, avoir de l'argent dans sa bourse; *aus* *nehmen* — *geben*, vivre à ses propres frais, vivre à ses dépens; *aus* *me* *nehmen* — *ist* *kein*, il est aisé de faire du cur d'autrui large courtoise; *sich* *nach* *einem* — *richten*, régler sa dépense sur sa bourse; *den* — *stiden*, garnir la bourse; *gepûdet* —, bourse bien garnie; *den* — *nehmen*, tirer la bourse, dénouer les cordons de sa bourse, *er* *ziet* *den* — *nicht* *ganz*, il n'aime pas payer; *aus* *einem* — *geben*, faire bourse commune; *diel* *Wesatz* *gibt* *nicht* *meinen* —, cette dépense dépasse mes moyens. || 2. *Meun.* blutoir, *m.* bluteau, *m.*; *das* *Wohl* *durch* *den* — *laufen* *lassen*, bluter; *Charr.* ciseau, *m.*; *Tiss.* battoir, *m.* || 3. *monnaie* *turque*: bourse, *f.* 500 piastres.

2. *Beutel* — *a.* de bourse, de sac; *Meun.* de blutoir, de bluteau; — *arm*, *m. é.*, *bras* (*m.*) de bluteau; — *faß*, *n. f.*, *z. f.*, *Mar.* baill (*m.*) à la rose; — *faul*, *adj.* avare, lade; — *förmig*, *adj.* en forme de bourse, de la forme d'une bourse; — *gans*, *f. z.*, *Ornith.* pélican, *m.*; — *garn*, *m. é. spl.* dignail, *m.* cibaudière, *f.*; — *geld*, *n. é.*, *r.*, *m.* menu argent pour les bluteaux; — *herr*, *m. n.*, *cu.* trésorier, *m.*; — *lassen*, *m. é.*, *Meun.* bluterie, *f.*; — *nes*, *n. é.*, *c.* filet, *m.* cibaudière, *f.* folle, *f.* — *krabbe*, *f. n.* *H. nat.* crabe, *m.* boursier, *m.*; — *lehn*, *n. é.* boursal, *m.* boursier, *m.*; — *meife*, *f. n.* *Ornith.* mésange (*f.*) de Lithuanie, *remin*, *m.*; — *per-rucke*, *f. n.* perruque (*f.*) à bourse; — *ratte*, *f. n.* ou — *rase*, *f. n.* rat (*m.*) à bourse, rat (*m.*) du Brésil; — *schloß*, *n. f.*, *z. f.*, *fermoir*, *m.* ferme-bourse, *m.*; — *schneider*, *m. é. —*, coupeur (*m.*) de bourses, pick-pocket, *m.*; — *schneideri*, *f. spl.* filouterie, *f.*; — *sieb*, *n. é.*, *c.*, sac (*m.*) à

tamiser, blutoir, *m.*; — *thier*, *n. é.*, *c.* animal (*m.*) à bourse, didelphe, *m.*; — *tuch*, *n. é.*, *z. r.*, étamine, *f.* toile (*f.*) à bluteau; — *meife*, *f. n.* tourne-bluteau, *m.*; — *wurm*, *m. é.*, *z. r.*, *H. nat.* boursaire, *m.*

Beutelig, *adj. (bêi-tê-tich)*. plissé, qui fait des plis; *Min.* poreux.

Beuteln, *a. (bêi-tên)*. secouer, bluter, tamiser, passer, battre (le chanvre); *sich* —, former des poches, des plis.

Beutelnig, *adj. (bêi-te-lous-tich)*. avide de pillage.

1. *Beuten*, *a. (bêi-tên)*. ar. baten; faire du butin, butiner, mårader.

2. *Beuten*, *m. é. —*, ou *Beute*, *f. n.* ruche (*f.*) en planches.

3. *Beuten* — *a.* de ruche, à ruche; — *hache*, *f. n.* cognée (*f.*) à ruche, do-loire, *f.*; — *haide*, *f.* bois abondant en miel sauvage; — *binig*, *m. é. spl.* miel (*m.*) sauvage; — *jóns*, *m. é.*, *c.* abeil-lage, *m.*

Beuter, *m. é. —*, (*bêi-têr*). boursier, *m.* — *in*, *f. n.* boursière, *f.*

Beuter, *m. é. —*, (*bêi-têr*). ins-pecteur (*m.*) des abeilles sauvages.

Bevogen, *a. (bêi-fôg-tên)*. donner un tuteur à qn.

Bevölker, *a. (bêi-fôl-kêr)*. peu-pler; *bevôllert*, peuplé, peuplé.

Bevôllernig, *f. n. (bêi-fôl-kêr-nig)*. population, *f.*; — *stille*, *f. n.* recensement, *m.* tableau (*m.*) de la population; — *stand*, *m. é.*, *pl.* état (*m.*) de la population.

Bevollmächtigen, *a. (bêi-fôl-mâcht-lig-uen)*. *pm.* (x) —, donner plein pouvoir à qn, autoriser qn.

Bevollmächtiger, *m. é. —*, (*bêi-fôl-mâcht-lig-uer*). mandant, *m.* com-mettant, *m.*

Bevollmächtigte (*der* *ou* *die*, *adj. sub.*, (*bêi-fôl-mâcht-lig-te*)). mandataire, *a.* fondé (*m.*) de pouvoir, représentant, *m.*

Bevollmächtigung, *f. n. (bêi-fôl-mâcht-lig-ung)*. procuration, *f.* auto-riisation, *f.* mandat, *m.*

Bevor, *conj. (bêi-for)*. avant que, avant de, avant; — *ist* *strukt* *avant* *que* *vous* *partiez*, avant votre départ.

Bevorab, *adv. (bêi-for-âp)*. ou *be-vo-rau* *é.*; tout d'abord, par préci-puit.

Bevormunden, *a. (bêi-for-moun-dên)*. donner un tuteur à des enfants; *Bevo-mundet* *sein*, être en tutelle.

Bevormundung, *f. spl. (bêi-for-moun-doung)*. tutelle, *f.* nomination (*f.*) d'un tuteur.

Bevorrechten, *a. (bêi-for-rêcht-tên)*. ou *bevorrechtigen*; privilégier; *jam. (x)* —, accorder des prérogatives ou des privilèges à qn; *bevorrechtete* *Stände*, classes privilégiées.

Bevorrechtungsbrief, *m. é. c.* (*bêi-for-rêcht-oungs-brif*). brevet (*m.*) d'in-vention, privilège, *m.*

1. *Bevor-sichen*, *a. (bêi-for-sich-tên)*. flâner, bavarder, se promener, ar. *sein*; me-nacer, être sur le point d'arriver, être imminent; *es* *ist* *nicht* *ein* *Augen* *Wad* *be-vo-*, un grand bonheur m'attend; *Wad* *weit* *was* *uns* *bevorsteht*, Dieu sait ce qui nous attend; *bevorstehend*, *adj.* prochain, imminent, réservé à.

Bevortheilen, *a. (bêi-for-tai-tên)*. frauder, faire tort à, lésier, porter pré-judice à; *jam. (A)* —, avantager qn.

Bevortheilung, *f. n. (bêi-for-tai-toung)*. 1. tromperie, *f.* fraude, *f.* pré-judice, *m.* tort, *m.* || 2. avantage, *m.*

Bevorworten, *a. (bêi-for-vor-tên)*. 1. munir d'une préface. || 2. faire ses réserves sur qch. || 3. appuyer (une proposition).

Bevachen, *a. (bêi-ra-chen)*. garder, veiller, surveiller.

Bevacher, *m. é. —*, (*bêi-ra-cher*). gar-dien, *m.* — *in*, *f. n.* gardienne, *f.*

+ **Bewachsen**, *n.* (*bé-va-schen*). *beu*ssé, *forad*en, *ar. lén*; se couvrir (d'herbe); **bewachsen**, couvert de, peuplé de, planté de. mit Blumen —, couvert de fleurs.

Bewachsung, *f.* en. (*bé-va-soun'g*). *Top.* cultures, *f. pl.* plantations, *f. pl.*

Bewachung, *f.* spl. (*bé-va-doun'g*). *garde*, *f.* surveillance, *f.* protection, *f.* veille (*f.*) d'un malade.

Bewaffnen, *a.* (*bé-va-f-nèn*). *armer*, donner des armes, équiper; *Mar.* armer; *die Augen mit Glase* —, armer les yeux de verres; *fig.* mettre en garde, prémunir; et si mit Blitzen bewaffnet, il s'est armé de menace; mit bewaffneter Hand, à main armée.

Bewaffnung, *f.* en. (*bé-va-f-noun'g*). *armement*, *m.* équipement, *m.* armure, *f.*

Bewahrhaft, *f.* en. (*bé-vâr-av-châit*). *asile*, *m.* crèche, *f.*

Bewahre, *interj.* (*bé-vâr-ê*). *point du tout*, jamais de la vie, nullement.

Bewahren, *a.* (*bé-vâr-rèn*). *préserver*, *conserver*, *protéger*; *garder* (la maison); *Gott bewahrt die Menschen*, Dieu preserve les hommes; *Gott bewahrt!* à Dieu ne plaise!; *Gott bewahrt uns vor jedem Elend!* que Dieu nous preserve de pareils maux! *im. (a) ou em. (b)* —, *préserver* *qch.* de *qch.*, *garantir* de *ou* *contre*. *ich —, n.* se préserver, se garantir, se mettre à l'abri de, se conserver, se prémunir.

Bewähren, *a.* (*bé-vâr-rèn*). *confirmer*, *prouver*, *vérifier*, *avérer*; *éprouver*, *justifier*; *eblich* —, *jurer*, *soutenir* sous la foi; *du serment*; *die Zeit muß das —*, le temps doit vérifier cela. *|| sich —, v.* faire ses preuves, soutenir sa réputation, se confirmer, se vérifier; *dieß Arg hat sich bewährt*, ce médecin a justifié sa réputation; **bewährt**, *avéré*, *vrai*, *éprouvé*, *certain*; *ein bewährter Freund*, un ami éprouvé.

Bewahrer, *m. s.* —. (*bé-vâr-rèr*). *gardienn*, *n.* conservateur, *m.* — *in*, *f.* uen, *gardienn*, *f.* conservatrice, *f.*

Bewährer, *m. s.* —. (*bé-vâr-rèr*). *verificateur*, *m.*

Bewahrheiten, *a.* (*bé-vâr-hai-tèn*). *confirmer*, *prouver* la vérité.

Bewährlich, *adj.* (*bé-vâr-lîâ*). *probable*.

Bewährtheit, *f.* spl. (*bé-vâr-t-hâit*). *authenticité*, *f.* — *un* *Beu*uere, *sincérité* (*f.*) d'affection d'un ami, *fidélité* éprouvée d'un ami.

Bewahrung, *f.* spl. (*bé-vâr-roun'g*). *conservation*, *f.* garde, *f.*

Bewährung, *f.* en. (*bé-vâr-roun'g*). *vérification*, *f.* confirmation, *f.*

Bewalden, *a.* (*bé-vâl-dèn*). *boiser*.

Bewaldrchten, *a.* (*bé-vâl-rêch-tèn*). *Charp.* équarrir, dégrossir.

Bewallen, *a.* (*bé-vâl-lèn*). *munir* d'un rempart; *Ag.* chausser, rechausser (un arbre).

Bewältigen, *a. roy.* überwältigen.

Bewandern, *a.* (*bé-vâl-dèrn*). *parcourir* (un pays); **bewandert**, *expérimenté*, *exercé*, *au courant*, *au fait* de; *in em.* (*b*) bewandert sein, être versé dans, être rompu à.

Bewandt, *adj.* (*bé-vâl't*). *roy.* bewandt; *es ist bewandt* —, la chose est ainsi; *wie ist es bewandt* —, quel est l'état de cette chose; *bei je* — *en l'état*, dans cet état de choses. les choses étant ainsi.

Bewandtheit, *f.* spl. (*bé-vâl't-hâit*). *situation*, *f.* tournure, *f.* état, *m.* condition, *f.*; *es hat bewandt eine andere* —, la chose est toute autre; *es hat bewandt eine* —, il y a des choses là-dedans qu'on ne peut expliquer.

Bewappnen, *a.* (*bé-va-pnèn*). *armer*, *munir* d'armes.

Bewartet, *adj.* (*bé-vâr-têt*). *Blas.* *donné*; *qui a reçu* la survivance d'une charge.

Bewässern, *a.* (*bé-vê-sèrn*). *arroser*, *inonder*, *irriguer*.

Bewässerung, *f.* en. (*bé-vê-sè-roun'g*). *arrosage*, *m.*, *irrigation*, *f.* inondation, *f.* — *graben*, *m. s.* —, ou — *kanal*, *m. s.* —, canal (*m.*) d'irrigation.

Bewegbar, *adj.* (*bé-vêch-bâr*). *mobile*.

Bewegbarkeit, *f.* spl. (*bé-vêch-bar-kâit*). *mobilité*, *f.*

+ **Bewegen**, *a.* (*bé-vê-guèn*). *béu*g, *bé*weg; 1. *engager*, *déterminer*, *décider*, *pousser* à, *porter* à; *im. (a) ou em. (b)* —, *engager* *qn.* à *qch.*, *décider* *qn.* à *faire* *qch.*, *id.* *béu*g *im. (a) ou em. (b)*, je le décidais, je l'engageais à agir; *du bewegst mich zu diesem Schritt*, tu m'as poussé à faire cette démarche; *sich bewegen hüten*, avoir des raisons, des motifs pour; *ich zu em. (b)* — *lassen*, se laisser emouvoir à *qch.*; *er hat mich zum Witzigen bewegen*, il m'a touché, je me suis laissé attendrir par lui; *sich zu em. (b)*, *bewegen* *sich*, se sentir porté à *qch.*; **bewegen**, *ému*, *attendri*, *touché*. 2. **bewegen**, *a. reg.* *agiter*, *mouvoir*, *remuer*, *toucher*, *mettre en mouvement*, *ébranler*; *die Hand* —, brandir les jambes; *die Hand* —, gesticuler; *die Hand* —, agiter les bras; *der Wind bewegt das Blätter*, le vent agite la petite feuille; *ich werde Himmel und Erde —*, *aber* *Hell soll mich weiden*, je remercie ciel et terre, mais justice me sera rendue; *fig.* émouvoir, *toucher*, *attendrir*. 3. *sich —, v.* s'agiter, se mouvoir, se remuer, se donner de l'exercice; *sich nicht —*, se mouvoir aisément, bien jouer (*parl.* d'un ressort); **bewegt**, *remué*; *fig.* *agit*.

Bewegend, *adj.* (*bé-vê-guènd*). *mobile*, *mouvant*; *fig.* *émouvant*, *attendrissant*; — *traft*, *force* *motrice*.

Beweggrund, *m. s.* —, *cf.* (*bé-vêch-groun'd*). *motif*, *m.* raison, *f.*

Bewegkraft, *f.* spl. (*bé-vêch-kraft*). *faculté* *motrice*, *force* *motrice*.

Beweglich, *adj.* (*bé-vêch-lîâ*). *mobile*, *mouvant*; *fam.* *actif*, *vif*; *fig.* *touchant*, *émouvant*; — *Präd.* *point* *voiant*; — *Thüm.* *tours* *roulantes*; *Jur.* *meuble*, *meublier*.

Beweglichkeit, *f.* spl. (*bé-vêch-lîâ-kâit*). *mobilité*, *f.* facilité (*f.*) de faire *mouvoir*; *fig.* *pathétique*, *m.*; *tie* — *der Zunge*, *volubilité* (*f.*) de la langue; — *des Gemüths*, *sensibilité* (*f.*) de l'âme.

Bewegung, *f.* en. (*bé-vê-goun'g*). 1. *mouvement*, *m.* *exercice*, *m.* *geste*, *m.*; *Mil.* *mouvement*, *m.* *manœuvre*, *f.* *évolution*, *f.* *manœuvre*, *f.* — *en aus-führen*, *manœuvrer*. 2. *fig.* *émotion*, *f.* *agitation*, *f.* *sich in — setzen*, *in — setzen*, se mettre en mouvement; *der Körperliche* —, *exercice* *corporel*; *er hat das ganze Haus in — gesetzt*, il a mis toute la maison en mouvement, il a mis tout sens dessus dessous; *die — des Volkes*, l'agitation du peuple.

Bewegungs — *a.* *locomoteur*, *mobile*, *de locomotion*; — *apparat*, *m. s.* —, *appareil* *locomoteur*; — *fähigkeit*, *f.* *faculté* (*f.*) de se mouvoir; *Physiol.* *motilité*, *f.*; — *gesetz*, *n. s.* —, *loi* (*f.*) du mouvement; — *grund*, *m. s.* —, *raison*, *f.* *motif*, *m.*; — *hindernis*, *n. s.* —, *accident* (*m.*) de terrain; — *kraft*, *f.* *2.* *faculté* (*f.*) de se mouvoir, *force* *motrice*; *Méc.* *mobile*, *m.* *moteur*, *m.*; — *kreis*, *m. s.* —, *sphère* (*f.*) du mouvement; *Astr.* *désérent* (*m.*) d'une planète; — *krieg*, *m. s.* —, *guerre* (*f.*) d'évolution; — *lebre*, *f.* *n.* *science* (*f.*) des lois du mouvement, *mécanique*, *f.*; — *los*, *adj.* *immobile*, *sans* *mouvement*, *inerte*; — *organ*, *n. pl.* *organes* *locomoteurs*; — *werkzeuge*, *n. pl.* *appareils* (*m. pl.*) des organes de la locomotion; — *ursache*, *f.* *n.* *motif*, *m.* *cause*, *f.* *raison*, *f.* *mobile*, *m.*

Bewehen, *a.* (*bé-vê-dèn*). *poet.* *souffler* *sur*.

Bewehren, *a.* (*bé-vê-rèn*). *armer*, *mettre en état* de défense.

Beweiden, *a.* (*bé-vai-dèn*). *marier*, *donner une épouse* à; *|| sich —, v.* prendre *femme*, se marier.

Beweinen, *a.* (*bé-vai-nèn*). *regretter*, *pleurer*, *déplorer*.

Beweinswürdig, *adj.* (*bé-vai-nèns-wür-dîg*). *ou* *beweinswürdig*; *déplorable*, *lamentable*.

1. **Beweis**, *m. s.* —, (*bé-vâis*). *preuve*, *f.* *démonstration*, *f.* *témoignage*, *m.* *marque*, *f.* — *führen*, *prouver*, *faire la preuve*, *établir* les preuves; *zum —*, *pour* *preuve*; *zum — zugelassen werden*, être admis à faire valoir ses preuves; *das dient zum —*, cela sert de preuve; *ein klarer —*, une démonstration nette; *unumstößlich —*, *preuve* (*f.*) *irréfragable*; *ich habe ihn — in der That*, j'ai la preuve en main.

2. **Beweis** —, de *preuve*, *probat*; — *führen*, *m. s.* —, *argumentateur*, *m.*; — *führen*, *f.* en. *démonstration*, *f.* *argumentation*, *f.* *citation*, *f.* *Rhet.* *confirmation*, *f.* — *grund*, *m. s.* —, *argument*, *m.* *raison*, *f.* *Jur.* *moyen*, *m.* — *kräft*, *f.* *2.* *force* *démonstrative*, *force* *probante*; — *mittel*, *n. s.* —, *preuve*, *f.* — *punkt*, *m. pl.* *articles* (*m. pl.*) d'une preuve; — *rede*, *f.* *n.* *argument*, *m.* *raisonnement*, *m.*; — *satz*, *m. s.* —, *these*, *f.* *thème*, *m.*; — *schrift*, *f.* en. *preuves*, *f. pl.* *argumentation*, *f.* *Jur.* *titre*, *m.* *instrument*, *m.*; — *stelle*, *f.* *n.* *autorité*, *f.* *citation*, *f.* — *stellen an-führen* *ou* *bei-bringen*, *alleguer* des autorités; — *stück*, *n. s.* —, *pièce* *justificative*, *document*, *m.*; — *stunde*, *f.* *n.* *pièce* *justificative*, *pièce* (*f.*) à l'appui.

Beweisbar, *adj.* (*bé-vâis-bar*). *démontrable*, *qui peut être prouvé*.

+ **Beweisen**, *a.* (*bé-vâis-sèn*). *beu*ssé, *beu*ssén; *prouver*, *démontrer*, *établir* par des preuves; *faire* *preuve* de..., *montrer* (de l'amour, du courage); *mit Zeugn —*, *prouver* par des témoins; *das beweis nicht*, cela ne prouve rien, ce n'est pas une preuve.

Beweislich, *adj.* *roy.* beweisbar.

Beweisen, *a.* (*bé-vâis-sèn*). *Mar.* *blanchir*, *badigeonner*.

Bewenden, *n.* (*bé-vèn-dèn*). *beu*ndet, *qqf.* *beu*ndete, *beu*ndet, *ar. lén*; se déterminer, tourner; *es hat sich — lassen*, abandonner l'affaire à son cours naturel, s'en tenir là; *ich will es dabei — lassen*, je m'en contenterai, les choses en restant là; *wir wollen es dabei — lassen*, nous laisser; *es hat sich beu*ndet, —, tenons-nous en là, tenons-nous en à ce qui a été dit; *wie ist die Sache bewandt*, comment est la chose. || = *n. s.* *spl.* *tournure*, *f.* *bien* *bat* *es sich* —, *voici* *tout*, c'est tout.

Bewerb, *m. s.* —, (*bé-vêrb*). *concurrency*, *f.* *concours*, *m.*

+ **Bewerben** (*sich*). *v.* (*bé-vêrb-èn*). *beu*rb, *beu*rbet; *demande* la main de... se donner du mal pour obtenir *qch.*; *sich um em. (a)* —, *rechercher*, *soliciter*, *postuler*, *briguer* *qch.*; *er hat sich schon lang darum*, il l'a ambitionné déjà depuis longtemps; *sich um em. (a) Preis —*, *concourir* pour un prix.

Bewerber, *m. s.* —. (*bé-vêrb-er*). *postulant*, *m.* *soliciteur*, *m.* *aspirant*, *m.* *candidat*, *m.* *concurrent*, *m.* *prétendant*, *m.*

Bewerbung, *f.* (*bé-vêrb-boun'g*). *demande*, *f.* *solicitation*, *f.* *brigue*, *f.* *prétention*, *f.* *aspiration*, *f.* *concurrency*, *f.* *concours*, *m.*

+ **Bewerfen**, *a.* (*bé-vêr-fèn*). *beu*arf, *beu*erfen; *couvrir* en jetant dessus; *mit Erde —*, *couvrir* de terre; *Man ein Haus —*, *crépir* une maison; *den Hefen —*, *chausser* le houblon; *mit Sand —*, *sabler*; *mit Mörtel —*, *ravaler* un mur.

Bewerfung, *f.* spl. (*bé-vêr-foun'g*). *crépi*, *m.* *ralement*, *m.*

Bewerkelt, *n. s.* —, (*bé-vêrk-èl*). *Fin.* *maîtrise*, *f.* *droit* (*m.*) de *maîtrise*.

Bewerkeltigen, *a.* (*bé-vêrk-èl-lî-guèn*). *effectuer*, *mettre en œuvre*, *exécuter*, *opérer*, *réaliser* *qch.*

Bewerkeltigung, *f.* spl. (*bé-vêrk-èl-lî-goun'g*). *réalisation*, *f.* *accomplissement*, *m.*

Bewickeln, *a.* (*bé-vi-kèln*). *entourer* de *qch.*, *envelopper*, *entortiller*, *garnir* de...; *das Haar mit Bapier —*, *mettre* les cheveux en papillotes; *das Kind —*, *emmailloter* l'enfant.

Bewilligen, *a.* (*bé-vi-lî-guèn*). *accorder*, *conceder*, *consentir*, *permettre*.

acquiescer à qch; ich bewillige dir Alles, je t'accorde tout.

Bewilligung, *f. m.* (bé-vi-li-goun'g). agrément, m. consentement, m. concession, f.

Bewilligungs —, de consentement, de passe: —brief, *m. c.*, l. lettre (f.) d'octroi; —recht, *n. c.*, droit (m.) d'octroi.

Bewillkommen, *a.* (bé-vil-kom-mèn). ou **Bewillkommen**, saluer, complimenter; *jm.* (A) —, accueillir qn. faire accueil à qn, souhaiter la bienvenue à qn.

Bewillkommung, *f. sp.* (bé-vil-kom-moun'g). ou **Bewillkommung**, *f.* réception, f. accueil, m.

Bewimmern, *a.* (bé-vim-mèrn). déplorer, lamenter, gémir sur.

Bewimpeln, *a.* (bé-vim-pèln). Mar. pavoiser, garnir (un vaisseau) de ses flammes.

+ **Bewinden**, *a.* (bé-vin-dèn). twand, twunden; enlancer, enrouler, entortiller.

Bewindung, *f. m.* (bé-vin-doun'g). entortillement, m.

Bewirkbar, *adj.* (bé-virk-bär). réalisable, exécutable.

Bewirken, *a.* (bé-vir-kèn). 1. travailler; bien pétrir, travailler (une pâte); 2. causer, amener; das hat seinen Tod bewirkt, cela a causé sa mort; 3. *etw.* (A) —, effectuer qch, réaliser qch, obtenir qch. par ses démarches.

Bewirthen, *a.* (bé-vir-tèn). traiter, régaler; aufstündlich —, exercer l'hospitalité; hier wird man gut bewirthe, on y fait bonne chère.

Bewirthschaften, *a.* (bé-virt-chaf-tèn). exploiter, administrer (une ferme).

Bewirthung, *f. spl.* (bé-vir-toun'g). hospitalité, f. traitement, m. régale, m.

Bewitzeln, *a.* (bé-vi-tzèln). *etw.* (A) —, persifler, railler qch, se moquer de qch, faire des plaisanteries avec qch; für auf mich zu —, cesse de te moquer de moi.

Bewohnbar, *adj.* (bé-vön-bär). habitable, logeable.

Bewohnen, *a.* (bé-vö-nèn). loger, habiter, occuper.

Bewohner, *m. s.* —, (bé-vö-nèr). habitant, m. locataire, m. || = *in*, *f. n.* n. habitante, f. locataire, f.

Bewohnlich, *adj. voy.* bewohnbar.

Bewohnung, *f. m.* (bé-vö-noun'g). habitation, f. occupation, f.

Bewölten, *a.* (bé-vöu-lèn). couvrir de nuages, troubler, obscurcir; sich —, r. se couvrir de nuages, s'assombrir; bewölkt, chargé de nuages, sombre; eine wolkef. Stirne, un front assombri, menaçant.

Bewollen, *a.* (bé-völ-lèn). couvrir de laine.

Bewussten, *a.* (bé-vöü-lèn). Mar. garnir (un aviron) de fil, ficeler.

Bewunderer, *m. s.* —, (bé-voun-dè-rèr). admirateur, m. contemplateur, m.

Bewundern, *a.* (bé-voun-dèrn). admirer, contempler; der Verstand dieses Kindes ist zu —, l'intelligence de cet enfant est surprenante.

Bewunderung, *f. spl.* (bé-voun-dèroun'g). admiration, f. contemplation, f.

Bewunderungswürdig, *adj.* (bé-voun-dèroun'g-s-wür-dich). ou **Bewunderungswürth**, admirable.

Bewurfs, *m. c.*, *et*, (bé-vourf). Mac. crépi, m. crépissure, f. ravalement, m.

Bewurzeln (sich), *v.* (bé-vour-tseln). prendre racine, s'enraciner.

Bewußt, *adj.* (bé-voust). 1. connu, notoire; *fig.* évident, incontestable; das ist mir nicht —, cela n'est pas à ma connaissance; 2. sich etw. z. — sein, se rappeler qch, se souvenir de qch, avoir conscience de qch; ich bin mir nicht bewußt —, je n'ai pas conscience d'avoir fait du tort; er war nicht bewußt mehr —, il avait perdu toute connaissance; 3. *ist* — z. —, la chose en question.

Bewußtlos, *adj.* (bé-voust-los). sans connaissance, insciemment. || *adv.* involontairement.

Bewußtsein, *n. s.* *spl.* (bé-voust-zam'n). connaissance, f. conscience, f. être —, sans connaissance, et war stark in dem —, seint l'insubst, il se trouvait assuré, fort de son innocence; im —, sein's Ich's, fort de ses orois.

+ **Bev**, *m. s.* —, (bav). bev, m.

Bezahlbar, *adj.* (bé-tsäl-bär). payable.

Bezahlen, *a.* (bé-tsä-lèn). payer, régler, récompenser; baar —, payer comptant; aus seinem Bute —, payer de sa propre bourse; theuer —, payer cher; die Sache ist nicht mit Geld zu —, cette chose vaut son pesant d'or; bei Heller und Pfennig —, payer jusqu'à la dernière obole; mit gleichem Münze —, rendre la monnaie de sa pièce, rendre la pareille; sich selbst bezahlt machen, se faire payer, se payer, se rembourser; ich werde mich schon bezahlt zu machen wissen; er hat sich nicht bezahlt mit dem Leben bezahlt, il a payé son crime sur l'échafaud, son crime lui a coûté la vie; die Erde —, mühen, payer les pots cassés; der Schuld der Natur —, payer le tribut de la nature.

Bezahler, *m. s.* —, (bé-tsä-lèr). payeur, m; er ist ein guter —, il est une bonne paye.

Bezahlung, *f. m.* (bé-tsä-loun'g). paiement, m. règlement, m. (d'un compte); *fig.* récompense, f; gegen baar —, argent comptant; die — einer guten Handlung, la récompense d'une bonne action.

Bezahlungs —, de paiement; —anerbieten, *a. s.* —, offre (f.) de paiement, proposition, f; —anweisung, *f. m.*, ordonnance, m; —tag, *m. c.*, jour (m.) de paiement.

Bezahlbar, *adj.* (bé-tsä-loun-bär). domptable.

Bezahlen, *a.* (bé-tsä-lèn). dompter, maîtriser, apprivoiser; *fig.* mettre un frein à, modérer (ses passions); pop. —, avoir peur de...; die Zunge —, mettre un frein à sa langue; bezahlen deinen Muth, modère ton courage; er bezahlt sich einen Kranten ausgeben, il a peur de dépenser un franc.

Bezahler, *m. s.* —, (bé-tsä-lèr). dompteur, m. || = *in*, *f. n.* domptesse, f.

Bezahlung, *f. spl.* (bé-tsä-loun'g). domination, f. approvisionnement, m; *fig.* modération, f. continence, f.

Beziehen, *a.* (bé-tsä-lèn). munir de dents; *fig.* denté, = *n. s.* *spl.* Vèter. dentition, f.

Bezauberer, *m. s.* —, (bé-tsä-ou-bè-rèr). enchanteur, m. sorcier, m. || = *in*, *f. n.* enchantresse, f. sorcière, f.

Bezaubern, *a.* (bé-tsä-ou-bèrn). enchanter, ensorceler, fasciner, charmer; bezaubert, *adj.* charmant, ravissant, enchanteur, fascinateur, magique, féerique; bezaubert, *adj.* enchanté, ravi, séduit, charmé, ensorcelé.

Bezauberung, *f. spl.* (bé-tsä-ou-bèroun'g). enchantement, m. ravissement, m. fascination, f. charme, m. sortilège, m.

Bezaumen, *a.* (bé-tsä-ou-mèn). brider; et sucht ihre Leidenschaft zu —, il cherche à mettre un frein à ses passions.

Bezaunen, *a.* (bé-tsä-ou-nèn). fermer d'une haie, enclore; ein bezaunter Garten, un jardin entouré d'une haie.

Beziehen, *a.* (bé-tsä-ou-nèn). 1. *jm.* (A) —, boire aux frais d'un autre; 2. envivrer; sich —, r. se griser, s'enivrer; bezogen, *pris* de vin, gris.

Bezeichnen, *a.* (bé-tsä-ou-nèn). 1. marquer, désigner, noter, dénoter, signaler; *jm.* (b) *etw.* (A) —, indiquer qch, à qn; ich kann dir das nicht näher —, je ne puis pas te donner d'autres indications; et wird allgemein als der Wörter bezeichnet, il est généralement signalé comme l'assassin; 2. couvrir de dessins; bezeichnend, marquant, particulier, significatif, caractéristique; daher bezeichnend, significatif.

Bezeichnung, *f. m.* (bé-tsä-ou-noun'g). désignation, f. marque, f. signe, m. signalement, m. nomenclature, f. inscription, f.

Bezeigen, *a.* (bé-tsä-ou-guèn). rendre, montrer, témoigner; sich —, se montrer; sich gegen *jm.* (A) *etw.* (A) —, se montrer insensible à l'égard de qn. || = *n. s.* *et* **Bezeugung**, *f. m.* conduite, f. procédé, m. démonstration, f. témoignage, m.

+ **Bezeigen**, *a.* (bé-tsä-ou-guèn). bezeug, bezeugen; accuser.

Bezeugen, *a.* (bé-tsä-ou-guèn). témoigner, montrer, attester, certifier, affirmer; amtlich —, constater officiellement; die Richtigkeit —, affirmer la vérité; *fig.* —, montrer beaucoup de joie.

Bezeugung, *f. m.* (bé-tsä-ou-goun'g). attestation, f. affirmation, f. témoignage, m. déclaration, f.

Bezeugungseid, *m. c.*, *et*, (bé-tsä-ou-goun'g-s-eid). Jur. serment (m.) d'affirmation.

Bezüglich, *a.* (bé-tsä-ou-ti-guèn). ou bezüglich, bezüglich et bezüglich; imputer, accuser.

Bezüglichung, *f. m.* (bé-tsä-ou-ti-goun'g). imputation, f. accusation, f.

+ **Beziehen**, *a.* (bé-tsä-ou-nèn). bezeug, bezeugen; 1. garnir, munir de... couvrir, mettre des cordes à...; ein Instrument —, monter un instrument de musique; das Buch —, garnir le li: das Buch mit Leder —, relier, couvrir le livre de cuir; der Himmel ist mit Wolken bezeug, le ciel est couvert de nuages; 2. occuper, entrer en possession de...; fréquenter, s'établir dans une position; die Universität —, s'inscrire à l'Université; ein Lager —, s'établir dans un camp; die Wache —, monter la garde; enter dans le corps de garde; einen Posten —, aller occuper un poste; eine Wohnung —, emm-nager, s'installer dans un logement; die Wiesen —, fréquenter les foires; eine Stellung —, s'établir dans une position; toucher (un traitement), encaisser, percevoir (de l'argent), recueillir (une succession); faire venir de, tirer (parl. de marchandises); eine Position —, toucher une traite; einen Wechsel —, tirer une traite; das Gehalt —, toucher la solde; *etw.* (A) auf sich —, s'appliquer, s'attribuer, faire allusion à; sich auf *etw.* (A) —, se rapporter, se rattacher, se référer à qch; Jur. *jm.* (A) —, tromper; *sum.* attraper, duper, mystifier, voy. betrügen; 3. die Wunden bezieht sich, la chienne est couverte, a retenu; beziehend, *adj.* relatif à, se rapportant à; sich beziehend auf, se référant à.

Beziehen, *m. s.* —, (bé-tsä-ou-nèn). Financ. tireur, m.

Beziehung, *f. m.* (bé-tsä-ou-noun'g). 1. action (f.) de monter, de tendre; garnissage, m; — einer Harfe, mise de cordes à une harpe; 2. occupation, f. aménagement, m. installation, f. établissement, m. fréquentation, f; — eines Lagers, établissement, m. occupation (m.) d'un camp; die — der Grenz, visite (f.) des bornes; in diefer —, à cet égard, en ce sens; in — auf —, par rapport à...; relativement à...; mit — darauf, par rapport à cela; in mandierter —, sous bien des rapports; in — zu *jm.* (b) ou mit *jm.* (b) stehen, être en rapport avec qn, avoir des relations avec qn; — einer Waare, provenance, f. importation (f.) de marchandise.

Beziehung —, de relation, relation, f; —anweisung, *f. m.*, ordre (m.) de livraison; —fürwort, *n. c.*, = *et*, Gram. pronom relatif; —wort, *n. c.*, = *et*, terme relatif.

Bezielen, *a.* (bé-tsä-ou-lèn). tendre à... viser, avoir pour but; bezielend, tendant à...

Beziellern, *a.* (bé-tsä-ou-lèrn). marquer de chiffres, numéroter, chiffrer, paginer (un livre); sich —, s'élever au chiffre de.

Beziemen, *a.* (bé-tsä-ou-nèn), étamer; Arch. créneler.

Bezirke, *m. s.* *et*, (bé-tsä-ou-zirk). circuit, m. limites, f. pl; ressort, m. district, m. arrondissement, m. canton, m. zone, f.

Black, *n. c.*, *spl.* (*black*). encre, *f*;
— *bein*, *n. c.*, *os* (*m.*) de seiche; — *fisch*,
m. c., *Zool.* seiche, *f*.

Blaffen, *n.* (*blaf-fen*). *av.* bâtin;
japper, aboyer, clabauder.

Blaffert, *m. c.*, *t.* (*blaf-fert*). *Monn.*
blafard ou blafard, *m*.

Blaben, *a.* (*blab-en*). gonfler, enfler;
causer des flatuosités, des vents; *der*
Wind bläst die Segel, le vent enfla les
voiles. || *fick* —, *v.* s'enfler, s'enorgueil-
ler, se pavaner, tirer vanité de; *blä-*
heut, *adj.* flatueux, flatulent, venteux.

Blähung, *f. m.* (*blä-oung*). ventuo-
sité, *f.* flatuosité, *f.* vents, *m. pl.* dis-
tension, *f*.

Blat, *m. c.*, *spl.* (*black*). flamme fuli-
gineuse, flamme enveloppée de fumée.

Blafen, *n.* (*blaf-hen*). fumer, filer; *die*
lampe bläst, la lampe file.

Blaker, *m. s.*, — (*blaf-hen*). bougeoir,
m. plaque, *f.* applique, *f*.

Blatig, *adj.* (*blat-ig*). ou blaférig;
fumant, qui sent la fumée.

* **Blame**, *f.* (*bläm*). injure, *f.* insulte,
f. mauvaise réputation.

* **Blamiren**, *a.* (*blä-mi-rén*). *pp.* *blä-*
mit: diffamer, insulte, || *fick* —, *v.* com-
promettre sa dignité.

1. **Blanz**, *adj.* (*blanz*). 1. brillant,
éclatant, poli, reluisant, pur, clair, net,
simple; — *et* *Wien*, vin clair; — *c.* *Welt*,
ou pur; *c.* — *et* *Wälden*, une charmante
filie, une fille pimpante; — *c.* *Teller*, as-
siettes nettes; — *c.* *Schwert*, épée nue;
— *c.* *Waff*, arme blanche; — *c.* *Witten*, dé-
gainer; *Mil.* — *Witten*, se présenter
devant la commission; *Tenn.* *das Feder*
— *Witten*, aviver le cuir; *Orfèvr.* brunir,
polir. || 2. paré, élégant; *fit sich* *blanz* —,
elle est bien parée aujourd'hui. || 3. dé-
pourvu de, sans argent; *ich bin* —, je
suis sans le sou; *fig.* — *c.* *Worte*, paroles
creuses.

2. **Blanz** — *a.* nu, net, blanc; — *draht*,
m. c., *s.* fil blanc; — *fröft*, *m. c.* spl.
froid sec; — *haken*, *m. s.*, — *S.* m. cro-
chet (*m.*) en S; — *schelt*, *m. c.*, *t.* plan-
chette, *f.* busc, *m*.

Blanza, *f.* (*blanz-ka*). *n. pr.* Blanche, *f*.

Blanze, *f. n.* (*blanz-ke*). ou *Blantz*;
clairière, *f.* plaine, *f*.

Blänzen, *a.* (*blän-hen*). polir, dérouil-
ler, éclaircir.

Blänker, *m. roy.* *Plänker*.

Blänfern, *n.* (*blän-hen*). *av.* bâtin;
1. briller, reluire. || 2. *Mil.* livrer de pe-
tits combats à l'arme blanche, escar-
moucher. || 3. *a.* rendre blanc.

* **Blankett**, *n. c.*, *t.* (*blanz-kett*). blanc-
seing, *m.* blaquet, *m*.

1. **Bläschen**, *m. s.*, — (*bläs-dien*). pe-
tite bulle, petite ampoule; — *artig*, *adj.*
vésiculeux, vésiculaire, folliculeux

2. **Bläschen**, *m. s.*, *n. pr.* Blaisot, *m*.

1. **Blase**, *f. n.* (*blä-zé*). 1. bulle, *f.*
(de savon); cloche, *f.* ampoule, *f.* || 2.
Anat. vessie, *f.* vésicule, *f.* || 3. *Fond.*
bulle, *f.* soufflure, *f.* — *u. werten*, jeter ou
former des bulles.

2. **Blase** — *a.* à vent, à soufflet, souf-
fleur; — *balg*, *m. c.*, *t.* soufflet, *m.*; *Org.*
soufflerie, *f.*; *die* — *balge treten*, souffler
l'orgue; — *balgkammer*, *f. n.* *Org.* loge, *f*;
— *balgmacher*, *m. s.*, — souffletier, *m.*;
— *balgröhre*, *f. n.* buse, *f.* tuyère (*f.*) du
soufflet; — *balgschwengel*, *m. s.*, — bas-
cule (*f.*) du soufflet; — *balgreter*, *m. s.*,
— souffleur (*m.*) d'orgue; — *balgheber*,
m. s., — chauffeur, *m.* souffleur, *m.*;
— *fisch*, *m. c.*, *t.* *Zool.* souffleur, *m.*; — *in-*
strument, *n. c.*, *t.* instrument (*m.*) à
vent; — *rohr*, *m. c.*, *t.* *et* *et*, sarbacane,
f. *Verr.* fêle, *m.*; *Chim.* chalumeau, *m.*;
— *werf*, *n. c.*, *t.* soufflerie, *f.* souf-
flets, *m. pl.*

1. + **Blasen**, *a.* (*blä-zen*). *bläs*, *geblasen*;
1. souffler; *die Trompete* —, sonner de la
trompette; *c.* *ein Bläs* —, sonner une
marche sur la trompette; *c.* *ein Bläs* —,
sonner une fanfare; *Bläs* —, souffler

le verre. || 2. *absol.* souffler; — *mit bei-*
den Händen —, souffler des deux jones;
jem. (b) in's Gesicht —, souffler au vis-à-
vis de qn; *vor Jem.* —, souffler de colère;
der Wind bläst wie er will, le vent souffle
partout où bon lui semble; *dieft Mensch*
bläst kalt und warm, cet homme souffle le
chaud et le froid; *fig.* *jem. (b) (civ.)* *in's*
Ohr —, rapporter qch. à qn; *mit jem. (b)*
in ein Horn —, être d'intelligence avec
qn; *fam.* *jem. (b) (civ.)* *—*, se refuser
à qn; *ich werde ihm etwas* —, je lui en
souhaite; *Mil.* *zum Aufbruch* —, sonner
le départ; *zur Schlacht* —, *zum Angriff* —,
sonner la charge; *zum Rückzug* —, *zum*
Abzug —, sonner la retraite; *zu Pferde* —,
zum Ausfischen —, sonner le boute-selle;
zum —, sonner l'alarme; *Jeu.* *in die*
Büste —, cracher au bassin, payer l'a-
mende. || 3. —, *n. s.*, *spl.* soufflement, *m*;
Verr. paraison, *f*.

2. **Bläsen** — *a.* de vessie; — *artig*, *adj.*
folliculeux, vésiculeux, utriculaire,
utriculaire; — *ball*, *m. c.*, *t.* ballon, *m*;
— *band*, *n. c.*, *et*, ligament (*m.*) de la
vessie, ouraque, *m.* — *bandwurm*, *m.*
c., *et*, *ver. (m.)* orbiculaire, hydatide,
m.; — *bruch*, *m. c.*, *t.* hernie (*f.*) cysti-
que; *ent-ru-cystocle*, *f.*; — *catarrh*, *m.*
s., *t.* cystorrhée, *f.* catarrhe (*m.*) de la
vessie; — *entzündung*, *f. n.* inflammation
(*f.*) de la vessie; — *erbf*, *f. n.* pois (*m.*)
de merveille, corinde, *f.*; — *feber*, *n. s.*,
— fièvre (*f.*) vésiculaire, cystite aiguë;
— *fisch*, *m. c.*, *t.*, *H. nat.* thrips, *m*;
— *hamier*, *m. s.*, — rat-taue (*m.*) du
Cap; — *hut*, *m. c.*, *t.* chape (*f.*) d'un
alambic; — *irische*, *f. n.* phylle, *m.*
cerise (*f.*) d'hiver; — *kohl*, *m. s.*, *spl.* *Bot.*
roquette (*f.*) d'Espagne; — *kramph*, *m.*
c., *t.* spasme vésical, spasme (*m.*) de la
vessie; — *krankheit*, *f. n.* maladie vési-
culaire; — *kraut*, *n. c.*, *spl.* *Bot.* utriculaire,
m.; — *moos*, *n. c.*, *t.* *Bot.* spleane,
m.; — *perle*, *f. n.* bulle (*f.*) des fontaines;
— *pfaster*, *n. s.*, — vésicatoire, *m.*; — *sand*,
m. c., *spl.* gravelle, *f.* gravier (*m.*) dans
la vessie; — *saure*, *f. n.* acide (*m.*) uriq-
ue; — *schlagader*, *f. n.* artère vésicale;
— *schnecke*, *f. n.* *Zool.* bulle, *f.*; — *schmir*,
m. c., *t.* lithotomie, *f.* opération (*f.*) de
la taille; — *schmir*, *f. n.* ouraque, *m*;
— *stein*, *m. c.*, *t.* calcul vésical, pierre
(*f.*) dans la vessie; — *schneider*, *m. s.*,
— opérateur (*m.*) de la taille, litho-
tomiste, *m.*; — *sonde*, *f. n.* sonde (*f.*) à
explorer la vessie; — *stahl*, *m. s.*, *spl.*
Fond. acier boursoufflé; — *stich*, *m. c.*,
t. *Chir.* ponction (*f.*) de la vessie, kys-
tètonomie, *f.*; — *staud*, *m. c.*, *t.* bague
vésiculaire; — *tang*, *m. c.*, *t.* varicel
vésiculaire; — *tragend*, *adj.* bulleux;
— *vorfall*, *m. c.*, *t.* renversement (*m.*)
de la vessie, exocyste, *m.*; — *wellen*, (*f.*)
contractions (*f. pl.*) de la vessie; — *wurm*,
m. c., *et*, *ver. (m.)* orbiculaire, *ver. (m.)*
vésiculaire; — *zichend*, *adj.* épispas-
tique, vésicant; — *zins*, *m. c.*, *t.* droit (*m.*)
de distillation, impôt (*m.*) du distillateur.

Bläser, *m. s.*, — (*blä-sér*). 1. *Zool.*
souffleur, *m.* || 2. joueur (*m.*) d'un in-
strument à vent.

Bläsicht, *adj.* (*blä-zicht*). vésiculeux.

Bläßig, *adj.* (*blä-zich*). vésiculaire,
boursoufflé, bulleux; — *c.* *kuft*, cuivre
boursoufflé; — *c.* *Stein*, rocher bulleux.

* **Bläht**, *adj.* (*blä-zirt*). blasé.

Bläsus, *m.* (*blä-sious*). *n. pr.* Blaise, *m*.

* **Bläsoniren**, *a.* (*blä-zo-ni-rén*). *pp.*
bläsonirt; blasonner.

Bläsonirfunk, *f. spl.* (*blä-zo-nir-*
kunst). art (*m.*) du blason.

* **Bläsonist**, *m. en. en.* (*blä-zo-nist*).
blasonneur, *m*.

Bläß, *adj.* (*bläss*). *comp.* *bläst* ou
bläst, *sup.* *bläst* ou *bläst*; pâle, blême,
blafard; — *wie der Tod*, pâle comme la
mort; — *werden*, pâlir; — *blau*, *adj.* bleu
pâle, bleu tendre; — *ente*, *f. n.* *Ornith.*
milan noir, foule, *f.*; — *gelb*, *adj.*
jaunâtre; — *grün*, *adj.* vert tendre, vert
clair; — *huhn*, *n. c.*, *et*, *ou* *Bläßling*,
poule d'eau commune; — *roth*, *adj.*
rouge pâle, incarnadin.

Blässe, *f. spl.* (*blä-ssé*). pâleur, *f*;
Man. pelote, *f.* étoile, *f*.

Bläßlich, *adj.* (*bläss-lich*). pâle.

Bläßling, *m. c.*, *t.* (*bläss-ling*). *Ornith.*
poule d'eau commune.

Blat, *n. c.*, *et*, (*blat*). 1. *Bot.* feuille.
f. pétale, *f.*; *ausgerändet* —, feuille
échancrée; *abgerändet* —, feuille patente.
|| 2. feuille, *f.* (de papier). feuille, *m.*
(d'un livre), journal, *m.* feuille publique;
fliegend —, feuille volante; *fam.* *sein* —
vor den Mund nehmen, appeler les choses
par leur nom, ne pas déguiser sa pen-
sée; *das* — *hat sich gewendet*, les rôles ont
changé, la chose a changé de face, la
chance a tourné; *das* *ist auf einem andern* —,
cela change entièrement les affaires;
vom — *et* *fliegen*, chanter à livre ouvert.

3. *A. nat.* diaphragme, *m.*; *das* — *ist* *im*,
il prit courage; *das* — *ist* *im*, il perdit
courage; fontanelle, *f.* (d'un nouveau-
né). || 4. *Arm.* blanc, *m.* but, *m.* || 5.
Chass. épaule, *f.* paleron, *m.* || 6. lame,
f. (d'un couteau de chasse), garde, *f.*
(d'une épée), feuille, *f.* (d'une scie),
branche, *f.* (de ciseaux), panneton, *m.*
(d'une clef), plat, *m.* (d'un aviron); *Me-*
nuis. ais, *m.* (de table); *Taill.* pan, *m.*
lame, *m.*; pan, *m.* (d'un habit), feuille, *f.*
(d'un paravent); *ein Metall* —, une feuille
de métal; *Drap.* ratelet, *m.* ros, *m.* rot,
m.; *Marbr.* plaque (*f.*) d'une cheminée;
Libr. feuille, *f.*; *Fond.* paille, *f.*; *Sell.*
planche, *f.* (de l'étrier).

2. **Blatt** — *a.* de feuille, lamelliforme,
foliacé; — *ähnlich*, *adj.* ressemblant à
une feuille; *Bot.* foliacé, foliforme, la-
melleux, lamelliforme; — *antias*, *m. c.*,
et, stipule, *f.* appendice (*m.*) foliaire;
— *artig*, *adj.* foliacé, lamelleux; — *auge*,
n. s., bouton (*m.*) à feuilles; — *beil*,
n. c., *t.* *Charp.* épaule-de-mouton, *f.*;
— *blei*, *n. c.*, *spl.* plomb (*m.*) en feuilles;
— *fallen*, *n. s.*, *spl.* *Mét.* coup (*m.*) de so-
leil; — *förmig*, *adj.* foliforme, en forme
de feuilles, lamelliforme; — *gerste*, *f. spl.*
orge (*f.*) distique; — *gold*, *n. c.*, *spl.* or
laminé, or (*m.*) en feuilles, or (*m.*) d'ap-
plique; — *hade*, *f. n.* pic (*m.*) à tranche
large; — *haken*, *m. s.*, — rosette-cro-
chet, *f.*; — *halter*, *m.*, — *Impr.* visorion,
m. visorium, *m.*; — *hächten*, *n. s.*, —
Bot. ligule, *f.*; — *hörner*, *n. pl.* *H. nat.*
lamelliformes, *m.*; — *hüter*, *m. s.*, —
Impr. réclame, *f.*; — *käfer*, *m. s.*, — *H. nat.*
chrysomèle, *f.*; — *knoepe*, *f. n.* bouton
(*m.*) à feuilles; — *kohl*, *m. s.*, *t.* chou
feuille, chou non pommé; — *lahm*, *adj.*
Vétér. épaule; — *laus*, *f. n.* *H. nat.* pu-
ceron, *m.* aphid, *m.*; — *lauskäfer*, *m. s.*,
— *H. nat.* coccinelle, *f.*; — *los*, *adj.*
dépourvu de feuilles, sans feuilles; *Bot.*
aphyle; — *lose*, *f. n.* *Bot.* aphyllanthie,
f. jonciole, *f.*; — *macher*, *m. s.*, — faiseur
(*m.*) de ros; — *öse*, *f. n.* rosette-piton, *f.*;
— *rand*, *m. c.*, *et*, bord (*m.*) d'une feuille;
— *raupe*, *f. n.* *H. nat.* chenille (*f.*) d'ar-
bre; — *rippe*, *f. n.* nervure, *f.* côte (*f.*)
d'une feuille; — *roller*, *m. s.*, — *Zool.*
rouleux, *m.*; — *roschen*, *n. Bot.* rosette,
f. gemme, *f.*; — *salat*, *m. s.*, *t.* jeune
salade, *f.*; — *salbe*, *f. n.* *Vétér.* onguent
(*m.*) pour les bêtes épaulees; — *sauger*,
m. s., — *Zool.* kermès, *m.*; — *scheide*,
f. n. *Bot.* gaine, *f.*; — *schicht*, *f. n.* tissu po-
dophylleux; — *seite*, *f. n.* *Impr.* page,
f.; *Bot.* face (*f.*) d'une feuille; — *silber*,
n. s., *spl.* argent natif lamelliforme,
argent (*m.*) en feuilles; — *stängel*, *adj.*
foliolaire, pétolaire; — *stiel*, *m. s.*, *t.*
pétiole, *m.* queue, *f.*; — *stift*, *m. c.*, *t.*
rosette-piton, *f.*; — *stück*, *n. c.*, *t.* *Arch.*
architrave, *f.* poitrail, *m.* tirant, *m.*;
— *vergoldung*, *f. n.* dorure (*f.*) en feuilles;
— *verfilberung*, *f. n.* argenture (*f.*) en
feuilles; — *weise*, *adv.* par feuilles, par
feuilles, par lames; — *weiser*, *m. s.*, —
signet, *m.*; — *wender*, *m. s.*, — tourne-
feuilles, *m.*; — *wespe*, *f. n.* *H. nat.*
mouche (*f.*) à scie; — *widler*, *m. s.*, —
Zool. rouleux, *m.* rouleuse, *f.*; — *winkel*,
m. s., — *Bot.* aisselle, *f.*; — *zapfen*, *m. s.*,
— *Charr.* patte (*f.*) d'un rais de roue;
— *zeichen*, *n. s.*, — signet, *m.*; — *zinn*,
n. c., *spl.* étain (*m.*) en feuilles.

1. **Blätchen**, *n. s.*, — (*blät-dien*). petite
feuille; *Bot.* foliole, *f.* pétale, *f.* sipale,
f.; *Anat.* lamelle, *f.* feuille, *m.* écaille,
f. fontanelle, *f.* (d'un nouveau-né).

2. **Blättchen** — *a.* de la forme d'une pe-
tite feuille, en petites feuilles; — *gold*,
n. s.

Bles, m. c^h, c, (*blés*). coin (m.) de fer;
fam. piece, f.

Bleuel, m. voy. Bläuel.

Blitz, *m.* (é. *t.* *blik*), *i.* *lueur* (*f.*) *rapide*,
éclat, *m.* éclat (*m.*) de lumière. | 2.
regard, *m.* coup (*m.*) d'œil; *in* enfler —
un coup d'œil *severe*; *in* — auf entw. (*A.*)
werden, jeter un regard sur qch; entw. (*A.*)
aufnehmen — gewalt werden, s'apercevoir
de qch au premier coup d'œil; der erste
un letzte —, le premier et le dernier coup
d'œil; im letzten — liegt die Seele, l'âme
s'envole dans le dernier regard. | 3.
metall. éclat, *m.* *Chim.* fulguration, *f.*;
das Stern Licht im —, le bouton de fin fait
l'éclair. | *t.* *Peint.* rehauts, *m. pl.* pers-
pective, *f.* — feuer, *n.* s. —, faux-pen-
s, *m. pl.* *Mar.* signal, *m.* — **signal**, *n.* (é. *t.*
signal (*m.*) de la télégraphie optique.

Blicken, *n.* (*blik-kèn*). *av.* faire; regarder, jeter un coup d'œil; in die Zukunft —, jeter un coup d'œil dans l'avenir; nachm. Seiten —, lancer des regards de tous les côtés; *fig.* avoir une vue étendue de tous les côtés; die Güte Blick ihm aus den Augen, la bonté paraît ou se lit dans ses yeux; um sich —, regarder autour de soi; zum Himmel —, lever les yeux au ciel; auf jcm. (A) —, regarder qq.; zur Erde —, baisser les yeux; — lassen, montrer; sich — lassen, se montrer, paraître; *de* Blick, il fait des éclairs; die Sonne blickt durch die Wälder, le soleil perce les nues; der Tag blickt, le jour ommence à paraître; *Chim.* relucen, jeter l'éclair; das Silber blickt, l'argent tait l'éclair; die Augen —, les yeux lancent des éclairs; *Peint.* die Vision —, rehausser les jours.

1. **Blind**, *adj.* (*blin*-t). 1. aveugle, privé de la vue; — verblin, perdre la vue; — machin, aveugler; — zu gehn, se jeter aveuglément dans qch; — es geben — in's Geht, ils se jettent à corps perdu dans le feu; (am. a.) — fäbrn, mystifier; — auf einem Auge sein, être borgne; — Unter'schalt, passion (f.) aveugle; — Veleb, passion (f.) aveugle; — et Glauern, croyance (f.) aveugle; — et Geloßam, obéissance (f.) aveugle; (am. unter den) — in't die Ginnigkeit kömte, dans le royaume des aveugles les borgnes sont rois; [2. terne, qui a perdu son éclat; der Spiegel ist — geworden, le miroir s'est terni; [3. feint, figuré, limité; ein —es Fenster, une fenêtre feinte; ein —es Thür, une porte feinte; et et Zuß, coup (m.) sans plomb, coup (am. a.) blanc; — laden, charger à poudre; *M.* — et Patrone, cartouche (f.) à blanc; — Heit, fide incomplète; — et Am, fausse attaque; — et Angriff, fausse attaque; — et Eckat, passe-volant, m.; — et Reichen, voyageur (m.) de contrebande; — et Gekind, pièce d'or rognée; — et Kauf, achat simulé; — et Namen, nom fictif, nom supposé; Anat. — et Darm, cæcum, m. intestin (m.) aveugle; — et Schmeriden, hemorrhoides internes ou hémorres; *fig.* — et Klym, rochers cachés, brisants, m. pl.; das — Glück, le hasard; *Mac.* — et Mauer, mur orbe, m.; — et Edies, serrure (f.) en bosse; *Jeu.* — et Fuß, colin-maillard, m. [3. adv. aveuglément; — seuen, — fien, tirer à blanc.

2. Blind + a, avengle, faux; -barn, m. (è), zé, cœcum, m.; -barnblader, f. n. veine cocale; -gänger, m. è.; -Arm. futil (m.) qui rate; -geboren, adj. aveugle de naissance, aveugle-ne; -gläubig, adj. crédule, faécile à persuader; -hanrei, m. ou -hahrei, m. (è), spi. Jeu de carte : briscamille, f.; -rähmen, m. chassiss, m.; -schleife, f. n. H. nat. orvet, m.; fig. souris, m.; -schuß, m. (è), zé, coup (m.) de feu sans balle, coup (m.) de fusil chargé à poudre; -voll, adj. ivre mort.

1. **Blinde**, *f. n.* (*blin'-dé*). *Mar.* voile (*f.*) du mât de beaupré, civadière, *f.*

2. **Blinde** (dit ou die), *adj. sub.* aveugle; *Mil.* homme (m.) de paille, *voy.* Blind.

Blindheit, *f. spl.* (*blind-hart*). cécité, *f.* aveuglement, *m*; mit — geschlagen sein, être frappé d'aveuglement, être frappé de cécité.

Blindlings, *adv.* (*blint-lin'gs*). en aveugle, les yeux fermés, à tâtons.

aveuglement; sich — in eine Gefahr stürzen, se précipiter tête baissée dans le péril; dieser Mensch handelt —, cet homme agit en aveugle.

Blinker, *n.* (*blin'-kèn*). *av.* haben; re-
luire, briller; der Diamant blinkt, le dia-
mant reluit, resplendit; mit den Augen —,
cligner les yeux. || =, *n.* *ð.* *spl.* éclat, *m.*
scintillement, *m.* éclat, *m.* (des épées).

Blinzeln, *n.* (*blin'-seln*). *av.* haben; *cligner*, *clignoter*; mit den Augen —, *cligner des yeux*. || =, *n.* *é. spl.* *clignement*, *m.* *clignement*, *m.*

1. **Blitz**, *m. c.* (*cliblis*), foudre, f. éclair, *m*; *der* — *hundert*, il fait des éclairs; *ter* — *hat umgehlaugen*, la foudre est tombée; *vom* — *es getroffen werden*, être frappé de la foudre, être foudroyé; *er* *naud* *da* *mit* *vem* — *es getroffen*, il resta là comme foudroyé; *mit* *der* — *laufen*, courir comme l'éclair; *schnell* *wie* *der* — *vite* comme l'éclair. | 2. *der* — *mit* *der* *Blitz*, l'éclat de ses armes; *fig.* — *der* *Gedanten*, éclairs (*m. pl.*) de l'esprit, saillie brillante; *interj.* *po!* — *mordien!* tonnerre! — *Wurge!* tenez-vous gaillard; — *Ac!*! gars de tonnerre! luron endiable!

2. **Bits** «a, d'éc. air. semblable à l'éclair, électrique; — **abieiter**, *m. é.*, paratonnerre, *m. parafoudre*, *m.*; — **blau**, *adj.* bleu foncé; (*fm. 1x*) — **blau** 'idglat', meurtrir *qn*, rouer *qn* de coups; — **feine**, *n. é.*, — **feu** (*m.*) électrique; — **flaſche**, *f. n.* bouteille (*f.*) électrique; — **finten**, *m.* é., — **étoincelle** (*f.*) électrique; — **junge**, *m. n. n.* ou **-fest**, *m. ré.* t. fameux gail. rd. *gans* (*m.*) du tonnerre; — **ſäfer**, *m.* é., — **ſtraſe**, *ſ.*; — **puiber**, *n. é.* poudre fulminante; — **robre**, *f. n.* tube (*m.*) fulminaire; — **ſchlag**, *m. é.* t. coup (*m.*) de foudre; — **ſchnell**, *adj.* prompt comme l'éclair, avec la rapidité de la foudre; — **ſinter**, *m. é.*, — **tube** (*m.*) fulminaire; — **ſoff**, *m. ré.* t. matière (*f.*) électrique; — **ſoffſche**, *ſub.* bouteille (*f.*) électrique; **boute** le (*f.*) de Leyde, — **ſoffſtrick**, *adj.* électrique; — **ſoffſtee**, *adj.* sans électricité, inelectrique; — **ſoffſteiter**, *m. é.* conducteur (*m.*) d'électricité; — **ſoffſſager**, *m. é.*, — **conducteur** (*m.*) d'électricité; — **ſtrahl**, *m. é.* n. foudre, *f.*; — **wieſe**, *f. ſpl.* ou **Wiesegewiſſe**; **rapide** (*f.*) de l'éclair, grande diligence.

Blitzen, *n.* (*blit-zèn*) *ar.* *baton*; éclairer, lancer ou faire des éclairs; *fig.* relever, éteindre, briller, flamboyer; *té* blizt, il fait des éclairs; *die Waffen* —, les armes reluisent; *ihre Augen* — *überall* hin, ses yeux lancent des regards de tous les côtés; **blitzend**, flamboyant, étincelant, brillant.

Éclaircissement, *f. spl.* (*blit'-zà-s-ar-lé*). ou
Éclaircissement, *f. rapidité* (*f.*) de l'éclair.

1. **Bloc**, *m*, c^o, 2^e, (*blok*), *blo*c, *m*, *billot*,
bois (in) — *bois*, un bloc de bois; — *bois*,
bois (in) en billes; cin — *Marmar*, un bloc
de marbre; cin — *Blai*, un saumon de
plomb; *Blai* in 2^e en, plomb en saumons;
cin — *Blin*, un saumon d'et in; frinc
kopf auf dem — *valturen*, avoir la tête
tranchée sur le billot; *blin*, (x) an den —
festen u. *blin*, (x) zu Etz und — bringen,
mettre en aux fers; *Artill*, *cabrios*, *m*,
pl, *tains*, *m*, *pl*; *Mar*, navette, f. pouille,
f. mo fle, f. *Aam*, registre (m), à souche,

2. **Blod** ← *ε*, en masse, en saumon, en billes; — **blei**, *n. s.* plomb (*m.*) en saumon; — **boie**, *f. n.* bouée (*f.*) de bois; — **eifen**, *n. s.* saumon (*m.*) de fer; — **haüs**, *n. s.* «r. blockhaus, *m. redoute* (*f.*) en bois; — **holz**, *n. s.* «r. Champ, bois (*m.*) en billes; — **saumon**, *n. s.* «r. saumon, *m.*

diap; — **crén**, *m. s.*, érouéau, *m.*
diable, *m.* — **lafete**, *m. s.*, afût (*m.*)
flèche — **mader**, *m. s.*, —, pouleur, *m.*
meigél, *m. s.*, —, ciseau (*m.*) à tran-
che; — **mörfer**, *m. s.*, —, **Artill.**, mortier
monté sur un bloc en bois; — **rab**, *n. s.*
« *rot*, roue pleine, roulette, *f.* — **rolle**, *f.*
n. s. **Mar.**, poulie, *f.* — **schwanz**, (*s.*) « *z.*,
Artill., fleche (*f.*) d'afût; — **rück**, *n. s.*,
Pond., saumon, *m.* — **zaupe**, *f. n.* **H.**,
natrainer (*m.*) à tète plate; — **verfchlüss**,
n. s., « *z.*, cadasse, *f.* — **wagen**, *m. s.*, «
Ch. de fer, binard, *m.* farrier, *m.* ; —
werr, *n. s.*, **Ch. de fer**, poulage, *n.* diable,

m. crapaud, m; —im, n. & Fond.étain
(m.) en saumon; —ittner, m. Bot. casu-
munar, m. racine (f.) de zedoaire jaune.

* **Blocade** ou **Biefade**, *f. n.* (blok-ka-dé). blocus, *m.* investissement, *m.*; in — Zustand versetzen, bloquer, porter le blocus devant.

Bloßen, n. *blok-lèn*). *av.* haben; einen Stiefel —, mettre une botte sur l'embauchoir; *Chass.* se perdre.

Blöcken, *a. (bleu-ken)*. garrotter; stöcken
und —, mettre aux fers, lier et garrotter.

* **Blocliren** ou **Blecliren**, *a.* (blo-ki-rèn). pp. bloclirt; bloquer, serrer; *jeu de billard*: einen Ball —, bloquer une bille; *Mil.* eine Stadt —, bloquer, cerner, investir une ville. || =, *n.* *à*, *spl.* *au*. **Bloclirung**, *f.* en, blocus, m.

Blockſberg, *m. ſ.* (*blox-berſh*). *Géog.*
Blocksberg, *m.* le Brocken ; *zum — ſab-*
ten, aller au ſabbat.

Blöd ← *a*, faible; timide; — *auge*, *n.*
é, *n.* myope, *m*; — *augig*, *adj.* qui a la
vue faible; — *nüchtern*, *adj.* qui a la vue
faible; — *nüchternheit*, *f. sp.* faiblesse (*f.*)
de vue; — *stumm*, *m.* *é*, *sp.* débilité in-
tellectuelle, faiblesse (*f.*) d'esprit, idio-
tisme, *m*; — *stümmig*, *adj.* idiot, stupide,
imbécile; — *stümmigkeit*, *f. sp.* imbecilité,
f. idiotisme, *m.* stupidité, *f.*

Blöde, *adj.* (*bleu-â*). 1. faible, myope; — *Augen haben*, avoir la vue faible. | 2. craintif, timide; *er ist es*, il est tellement craintif *ou* honteux, il se gêne tellement; — *er lünnn*, stupidité; *f. chose stupide*, bêtise; *f. ein Meisde*, un — *in Verstand*, homme d'un esprit borné; *ein — Hund* wird selten fett, il n'y a que les honteux qui perdent.

Blödigkeit, *f.* *spl.* (bleu-diç-kait'. faiblesse, *f.* timidité, *f.* *fig.* myopie, *f.* faiblesse *f.* des yeux.

Blödling, *m. d. c.* (*bleud-lin'y*). jeune homme timide; *sam.* idiot, *m.* imbecile. *m.*

Blöfen, *n.* (*bleu - kèn*). *av.* baker; mugir; beugler, bëler.

Blond, *adj.* (*blont*). blond; — werden, blondir; —barrige Person, blondin, *m.* blondine, *f.*

• Blonde, *f. n.* (blon-*lé*). blonde, *f.*
dentelle, *f.*

• **Blondine**, *f. n.* (*blon'-di-ne*). blondine, *f.*

Blondkopf, *m.* cê, = c, (*blon'd-k psh*).
blondin, *m.* blondine, *f.*

Blondlockig, *adj.* (*blon'd-lok-kid*).
à cheveux blonds frisés.

Blöß, *adj.* (*blös*). 1. nu, à découvert; mit — en händen, les mains nues; mit — en

Füßen, nu-pi-ds, les pieds nus; mit —en
Augen, a l'œil nu; ein Pferd —reiten*, mon-
ter un cheval à nu; auf —er Erde (idiom.)

er en chertel à lui; ad — *chercher*,
 coucher sur la dure; in — *en fondre*,
 chemise; auf der en Haut, à nu, sur la
 peau; — *ce* Schwert, épée neuve; — *gêner*,
 gêner. | 2. pur, simple, seul; in —
 Jaquard der Wahrheit, un simple témoi-
 gnage de la vérité; in — *de* Wert am
 Tente, une seule parole de consolation.
 — *et* Reid, pure envie. || 3. *adv.* À nu, à
 découvert; uniquement, simplement.
 ne... que; das find — *Tente*, ce ne sont
 que des promesses; *et* (dast), *le* (das),
 qu'endorrai; — *stellen*, découvrir; *find* —
stellen, se compromettre, s'exposer; *find*
 der Gefahr — *stellen*, s'exposer au danger;
find — *geben*, se découvrir; *sein* *find* —
geben, découvrir son jeu; *Eser*, donner
 prise sur soi.

Bleue, *f. n. (bleu-se)*. 1. nudité; *f. fig.* endroit (*m.*) faible, faiblesse, *f.* | 2. Top. clairière, *f.* | 2. *Escr.* de: aut, *m.* découvrir, *f.* | *fig* (D) que — "gêner", donner prise sur soi, montrer le défaut de la cuirasse; *Jeu*: découvrir son jeu | 4. *Corrou*. peau effleurée.

Bloſhauptē, adv. (blōs-hauptē). nu
bloſenijē. tête nue.

Blüthen, *n.* (*blu-ën*). *ar.* faben; fleurir, être en fleurs; *fig.* prospérer, se lever.

être florissant; diese Kind blüht wie eine Rose, cet enfant a le teint rose; sein Weizen blüht, il est heureux; wo mag das Glück mir —, qui sait où la fortune m'attend; mein Glück blüht, la fortune me sourit, mes affaires prospèrent; die Kunst —, les arts fleurissent; Fond. das Kupfer blüht, le cuivre tombe en efflorescence, le cuivre effleurit. || —, *n. s. spl. floraison, f. floraison, f. bonheur, m. prospérité, f. chance, f.*

Blühend, *adj. (blu-énd)*, florissant, prospère, fleuri; — Baum, arbres en fleurs, arbres fleuris; — Blume, fleur épanouie; — Blüthe, printemps (*m.*) de la vie, fleur (*f.*) de l'âge, jeunesse, *f.*; — Gesicht, visage florissant; eine — Farbe, un teint rose, un teint fleuri; — Staat, état florissant ou prospère; — Schriftart, style fleuri.

Blühezeit, *f. spl. (blu-é-tsait)*, fleuraison, *f. floraison, f. poét. saison (f.) des fleurs.*

Blümchen, *n. s. —, (blüm-chen)*, ou Blümlein, *n. s. —*, petite fleur, fleurlette, *f.*; *Man.* en-tête, *m. étoile, f.* quelques poils en tête; *Chass.* queue, *f.* (du lièvre); *Bot.* florule, *f.*; *Blas.* fleuron, *m.*; halb —, demi-fleuron, *m.*

Blume, *f. n. (blou-mé)*, 1. fleur, *f.*; die — acht auf, la fleur s'épanouit; *fig.* fleur (*f.*) de rhétorique, élite, *f.* choix, *m.*; fleur, *f.* (du soufre, du bled); — auf ein Grab streuen, prodiguer des louanges à un mort; durch die — in Frieden, parler un langage fleuri; *fam.* eine — macht keinen Mann, une hirondelle ne fait pas le printemps; sie ist die — des Landes, c'est la plus belle fille du pays, la fleur du pays; die — aller Männer, le meilleur des hommes; die — der Ritter, l'élite, la fleur des chevaliers; — des Weins, bouquet (*m.*) du vin; der Wein hat —, le vin a un bouquet; — des Mehl, fleur (*f.*) de farine, *f.*; *Chir.* — eines Geistes, pointe (*f.*) d'un abcès; *Méd.* fleurs, *f. pl.* règles, *f. pl.*; *Minér.* fleur, *f.*; *Chass.* — des Faisan, queue (*f.*) du lièvre, — des Fuchs, queue (*f.*) du renard. | 2. *Man.* étoile, *f.* pelote, *f.*; das Pferd hat eine —, le cheval a une étoile, un entête; *Chim.* — an ein-stein, se déposer sous forme de fleurs.

Blumen, —, *de fleurs*; — abdruck, *m. s. spl. Minér.* phytolithe, *m. antholithe, m.*; — au, *f. n. poét.* pré fleuri, prairie emillée de fleurs; — ausstellung, *f. n.* exposition (*f.*) de fleurs; — bau, *m. s. spl. culture (f.) des fleurs*; — becher, *m. s. —, calice, m. godet (m.) d'une fleur*; — beet, *n. s. —, planche, f. carreau, m. plate-bande (f.) de fleurs*; — bind, *f. n. echarpe (f.) de fleurs, feston, m.*; — bind, *f. n. bouquetière, f.*; — binde, *n. s. —, feuille (f.) de fleur*; *Bot.* pétale, *m.*; — blattartig, *adj. pétaloïde*; — blattförmig, *adj. pétaliforme*; — blattartig, *adj. pétalé*; — blattlos, *adj. apétale, sans pétales*; — blattständig, *adj. épipétalé*; — boden, *m. s. —, réceptacle (m.) des fleurs*; *Agr.* grenier, *m.*; — brett, *n. s. —, gradin (m.) pour mettre des pots de fleurs, théâtre, m.*; — buschel, *m. s. —, bouquet, m.*; *Bot.* corymbe, *m.*; — buscheltragend, *adj. corymbifère*; — deck, *f. n. Bot.* périanthe, *m.*; — duft, *m. s. —, arôme, m. parfum (m.) des fleurs*; — ecke, *f. n. coin (m.) de jardin réservé à la culture des fleurs*; — erbe, *f. spl. terreau, m. terre franche*; — faden, *m. s. —, étamine, f.*; — feld, *n. s. —, Jard.* parterre, *m.*; — flege, *f. n. H. nat.* philtre, *m.* mouche (*f.*) des fleurs; — flegen, *f. pl. anthologies, f. pl.*; — flor, *m. s. floraison, f.*; wir sehen gestern einen sehr schönen — flor, nous avons vu de superbes fleurs hier; — fur, *f. n. poét.* champ fleuri, gazon fleuri; — freund, *m. s. —, amateur (m.) de fleurs, fleuriste, m.*; — garten, *m. s. —, jardin (m.) fleuriste, parterre, m.*; — gartner, *m. s. —, jardinier (m.) fleuriste, horticulteur, m.*; — garmere, *f. n. n. jardinière, f.*; — garmere, *f. n. n. jardinière, f.*; — gebinde, *n. s. spl. feston, m. guirlande, f.*; — gefäß, *n. s. —, vase (m.) à fleurs, vase (m.) de fleurs*;

— gefäße, *n. s. spl. floraison, f.*; — gehänge, *n. s. spl. ou — gebent, n. s. —, festons, m. pl. guirlandes, f. pl.*; — geruch, *m. s. —, parfum (m.) des fleurs*; — getell, *n. s. —, théâtre, m. gradin, m.*; — gewächs, *n. s. —, plante (f.) à fleurs*; — gemebe, *n. s. spl. étoffe (f.) à fleurs*; — gewinde, *n. s. spl. feston, m. guirlande, f.*; — glas, *n. s. —, vase (m.) à fleurs*; — glaskiste, *f. n. Jard.* bache, *f.*; — göttin, *f. n. n. déesse (f.) des fleurs*; *Myth.* Flore, *f.*; — grapp, *m. s. —, Bot.* garance femelle; — gras, *n. s. —, Bot.* ouron, *m. stellaire, f.*; — griffel, *m. s. —, Bot.* style (*m.*) des fleurs; — gurt, *m. s. —, ceinture (f.) de fleurs*; — haar, *n. s. —, cheveux ornés de fleurs*; *Bot.* lin (*m.*) sauvage; — händler, *m. s. —, marchand (m.) de fleurs, marchand (m.) fleuriste*; — händlerin, *f. n. n. bouquetière, f. marchande (f.) fleuriste*; — honig, *m. s. spl. nectar, m. miel (m.) des fleurs*; — honigbehälter, *n. s. —, Bot.* nectaire, *m.*; — hütle, *f. n. périgonium, m.*; — käfer, *m. s. —, H. nat.* mordelle, *f.*; anthrenus, *m.*; — käser, *m. s. —, Bot.* fleur (*f.*) prolifère double; — fasten, *m. s. —, jardinière, f.*; — fels, *m. s. —, calice, m. périanthe, m.*; — ferner, *m. s. —, fleuriste, m. connaisseur (m.) en fleurs*; — knospe, *f. n. bouton (m.) de fleur*; — kohl, *m. s. —, chou-fleur, m.*; — kohlgewächs, *n. s. —, Méd.* excoisance (*f.*) en forme de chou-fleur; — könnig, *m. s. —, Bot.* fleur (*f.*) prolifère; — könnig, *f. n. n. reine (f.) des fleurs*; — korb, *m. s. —, corbeille (f.) à fleurs*; *Arch.* panier (*m.*) de fleurs, jardinière, *f.*; — kraut, *m. s. —, guirlande, f. couronne (f.) de fleurs*; — krone, *f. n. couronne (f.) de fleurs*; — corolle, *f.*; — kronenformig, *adj. corolliforme*; — kronengend, *adj. corolliforme*; — krug, *m. s. —, bouquetier, m. urne (f.) ou vase (m.) à fleurs*; *Bot.* urcéole, *f.*; — kumpf, *f. spl. art (m.) du fleuriste*; — lager, *n. s. —, thalame, m.*; — leife, *f. spl. récolte (f.) des fleurs*; *fig.* recueil (*m.*) de poésies, anthologie, *f.*; — liebhaber, *m. s. —, fleuriste, m. anthophile, m.*; — liebhaberei, *f. spl. fleurisme, m. anthophilie, f.*; — mädchen, *n. s. —, bouquetière, f.*; — maler, *m. s. —, peintre (m.) fleuriste*; — märe, *f. spl. art (m.) de peindre des fleurs*; — markt, *m. s. —, marché (m.) aux fleurs*; — mehl, *n. s. spl. Bot.* pollen, *m.*; — monat, *m. s. —, mois (m.) de mai, floréal, m.*; — napf, *m. s. —, urne (f.) à fleurs, vase (m.) à fleurs*; — pfad, *m. s. —, sentier fleuré*; — reich, *adj. fleuri, riche en fleurs, florissant*; — reich, *n. s. spl. règne (m.) des fleurs*; — rohr, *n. s. —, balisier, m. canne (f.) d'Inde*; — schäbel, *f. n. Bot.* spathe, *f. gaine (f.) d'une fleur*; — scherbe, *f. n. ou — scherbel, m. s. —, pot (m.) à fleurs*; — schirm, *n. s. —, Bot.* ombelle, *f. fleurs (f. pl.) en parasol*; — schmutz, *m. s. spl. Arch.* fleuron, *m.*; — teite, *f. Megis.* fleur, *f.*; — sprache, *m. s. —, Ornith.* colibri, *m.*; — sprache, *f. langage (m.) des fleurs*; — stand, *m. s. spl. inflorescence, f.*; — ständig, *adj. floral, qui naît sur une fleur*; — staub, *m. s. spl. Bot.* pollen, *m. poussière seminale*; — staubfaden, *m. pl. étamines, f. pl.*; — stein, *m. s. —, H. nat.* échinante, *m.*; — stengel, *m. s. —, hampe (f.) d'une fleur, pédoncule, m.*; — sticher, *m. s. —, brodeur (m.) en fleurs*; — stiel, *m. s. —, Bot.* broderie (*f.*) en fleurs; — stiel, *m. s. —, Bot.* pédoncule, *m. tige, f.*; — stielständig, *adj. Bot.* pédonculaire; — stock, *m. s. —, plante (f.) dans un pot avec ses racines*; — strauch, *m. s. —, bouquet, m.*; — stück, *n. s. —, Jard.* parterre, *m.*; — teint, *tableau (m.) de fleurs*; — tucht, *f. spl. flo. imane, f.*; — thal, *n. s. —, poét.* vallée fleurie; — thee, *m. s. spl. thé impérial*; — topf, *m. s. —, pot (m.) à fleurs*; — tragend, *adj. Bot.* florifère, anthophore; — träger, *m. s. —, jardinière, f.*; *Bot.* support (*m.*) de la fleur; — wafe, *f. n. vase (m.) à fleurs*; *Bot.* contresol, *m.*; — voll, *adj. poét.* parsemé de fleurs, plein de fleurs; — weide, *f. n. gagnage, m.*; — wiese, *f. n. prairie couverte de fleurs*; — wert, *n. s. —, Arch.* fleurons, *m. pl.*; hängend — wert, *guirlandes*

(*f. pl.*) de fleurs; — wesp, *f. n. H. nat.* philanthre, *m.*; — zapfen, *m. s. —, Bot.* chaton (*m.*) mâle; — zeit, *f. spl. floralion, f.* saison (*f.*) des fleurs; — zierat, *m. s. —, ornementation florescente*; — zucht, *f. spl. culture (f.) des fleurs*; — zwickel, *f. n. oignon (m.) de fleur, caieu, m. bulbe, f.*

Blümen, *a. (blu-mén)*, garnir de fleurs; das Tuch —, brocher ou tisser des fleurs dans le drap; *fig.* prodiguer des louanges; gebümt, *a. fleurs*; gebümtes Tuch, linge damassée ouvrière; gebümtes Zament, velours ciselé.

Blumicht, *adj. (blou-micht)*, à fleurs, floriforme; *Zool.* floridé.

Blumig, *adj. (blou-mich)*, fleuri, fleurissant, plein de fleurs; — es Zeug, étoffe (*f.*) à fleurs, à ramage.

Blumist, *m. n. n. (blou-mist)* fleuriste, *m. horticulteur (m.) fleuriste.*

Blunderbüchse, *f. n. (bloun-dy-bou-see)*, Arm. tromblon, *m. gros mousqueton.*

1. **Blut**, *n. s. spl. (blout)*, 1. sang, *m.*; warm —, sang chaud; *fig.* tempérament bouillant; mit kaltem — zu-börn, écouter de sang froid; das widd böse — ab-lehen, cela fera de mauvais sang; — lassen, se faire saigner, tirer du sang; jem. (d.) ab-laffen, saigner qn, tirer du sang à qn; — vergießen, répandre, verser du sang; das — ichen ou sich ihm ins Gesicht, le sang lui monta au visage; *fig.* le rouge lui monta au visage; Gut und — ein-lehen, sacrifier biens et vie; für dich liege ich mein —, je donnerai mon sang pour toi; das — stillen, étancher, arrêter le sang; nach — dürfen, être altéré de sang; — weinen, verser des larmes de sang; sich im — e baden, se baigner dans le sang; — aus-merfen, cracher du sang; — brechen, vomir du sang; im — e liegen, se trouver dans une mare de sang; er liegt da in seinem —, il git là dans son sang; jem. (A) bis auf's — pücheln, traquer qn jusqu'au sang; *fig.* bis auf's — aus-laugen, saigner qn à blanc, extorquer à qn. jusqu'à sa dernière obole; bis auf's — handeln, marchander jusqu'au dernier sou; das gefallene — ichen, la goutte de sang versée crie vengeance; so lange noch ein — Tropfen in mir ist, tant que j'aurai une goutte de sang; sich bis auf den letzten Tropfen — e vertreiben, se défendre jusqu'à la dernière goutte de sang; er ist nicht blutig und —, il est de notre sang; das — spürit in ihm, le sang parle en lui; mit Blut und — auferstehen, avoir un teint de lis et de roses. | 2. *fig.* personne, *f.* ein junges —, un pauvre enfant; ein unglückliches —, un pauvre innocent; er ist noch junges unglückliches —, il n'est qu'un pauvre mais, il est encore bien jeune; das gute —, le pauvre enfant; *fam.* race, *f.* er ist von abligem —, il est de noble extraction, il est de sang noble; das ist ein —, cela est dans le sang. | 3. sang rouge des plantes, jus, *m.* (de raisins).

2. **Blut** —, *de sang, sanguiforme, sanguin, fig.* extrêmement; — abgang, *m. s. spl. Méd.* flux (*m.*) de sang; — e: weichung, *f. n. cu. alternat (f.) du sang*; — ader, *f. n. Anat.* veine, *f.*; — aderchen, *m. s. —, Anat.* veinule, *f.*; — aderge: schmutz, *f. —, varice, f.*; — aderentstehen, *m. s. —, varice, f. noué variqueux*; — ähntlich, *adj.* sanguiforme, hématoïde, qui ressemble à du sang; — ampfer, *m. s. Bot.* patience (*f.*) rouge; — andrang, *m. s. —, congestion, f.*; — andrang nach dem Kopfe, congestion cérébrale; — anomalie, *f. anomalie (f.) du sang*; — apfel, *m. s. —, pomme (f.) d'api; calville (m.) rouge*; — arm, *adj.* extrêmement pauvre, misérable; *pop.* gneux comme un rat d'église, pauvre comme Job; — artig, *adj.* qui ressemble à du sang, hématoïde; — auge, *n. s. n. Méd.* hémoptysie, *f.*; *Bot.* potentiellement pourpre; — aus-leerung, *f. n. évacuation (f.) de sang, perte (f.) de sang*; — auswurf, *m. s. —, expectoration (f.) de sang, hémoptysie, f.*; crachement (*m.*) de sang; — bad, *n. s. —, tuerie, f.*; — bad, *act.* massacre, *m. carnage, m. tuerie, f.*

bouc sent ses cornes; alté *z* c. s'écrit d'abord, de vieux boucs ont les cornes dures; il alté *ter* — je hâterai das *den*, plus le bouc est vieux, plus il est entêté; cinci — *ist* *den* ou *maden*, faire une bœue, commettre une boulette, commettre une maladresse, faire une brioche; *jem* (b) — *stehen*, jouer au cheval fondu avec qn; *den* — *zum* *Gärtner* *stehen*, donner les choux à garder à la chèvre, enfermer le loup dans la bergerie, donner au plus larron sa bourse. | 2. *fig.* tréteau, m. chevrolet, m. âne, m. baudet, m. chevette, f. chenet, m.; *Pont*, brise-glace, m.; cingebauter —, chevrolet ponté; *spanisch* —, brodequins, m. pl. chevrolet, m. instrument de torture; *jem* (A) in *den* — *spannen*, mettre qn sur le chevrolet; *Mec. chèvre*, f. grue, f. treuil, m.; *Mar.* bigues, f. pl.; *Mil.* bélier, m.; *Mus.* cornemuse, f.; *Caross.* siège (m.) du cocher; *Expl.* chantier (m.) d'un canal; *Fond.* appui (m.) du crible de fer, double crochet, m.; *Artill.* hausse, f. cale, f.; *Gymn.* cheval (m.) de bois; *Sell.* selle hongroise. | 3. *n.* *→* *bode*, entre en composition de plusieurs noms d'animaux et sert à distinguer le mâle : *Reh* *bod*, chevreuil, *Stich* *bod*, cerf mâle; *Stall* *bod*, bélier; il se trouve également après qq. noms de choses : *Reh* *bod*, tréteau, m. petite chèvre; *Stur* *bod*, chenet, m.

2. *Bode* *←* a. de bouc; — *bein*, m. t. t. *Pont*, montant (m.) de chevrolet; — *bein*, adj. qui a des pieds de bouc; arqué; *Vété.* brassicourt, m.; *fig.* entêté, inflexible, indocile; — *bier*, n. t. t. bière forte; — *brude*, f. n. pont (m.) de chevales; — *büsch*, f. n. Arm. haquebutte, f.; — *fell*, n. t. t. peau (f.) de bouc; — *stich*, n. t. t. chair (f.) de bouc; — *stüte*, f. n. cornemuse, f. *stüte* (f.) à bec — *stut*, m. t. t. *z* *ff*, *H. nat.* pied (m.) de bouc; *Pont*, pied (m.) de chevrolet; — *füßig*, adj. hircépède; — *geruch*, m. s. spl. odeur (f.) de bouc; cinci — *grün* *haben*, sentir le bouc; — *geschell*, n. t. t. porte-siège, m.; *Fort.* chandelier (m.) de fascines; — *haut*, f. t. t. peau (f.) de bouc; — *hirsch*, m. t. t. bouc-cervi, m.; — *holm*, m. t. t. *Pont*, chapeau (m.) de chevrolet; — *holz*, n. t. t. bois (m.) de gale; — *fäfer*, m. t. t. *H. nat.* capricorne, m. scarabée (m.) des arbres; — *fals*, n. t. t. *er*, chevillard mâle; — *fameel*, n. t. t. antilope-chameau, m.; — *fissen*, n. t. t. coussin (m.) du siège du cocher; — *laffet*, f. n. *Artill.* affût-traineau, m.; — *lamm*, n. t. t. *er*, agneau (m.) mâle; — *leder*, n. t. t. peau de bouc corroyée; — *ledern*, adj. de peau de bouc; — *leiter*, f. n. échelle double, f.; — *meiser*, n. t. t. —, couteau (m.) de peignier; — *mühle*, f. n. moulin (m.) à pivot ou à tréteaux; — *pfieil*, f. n. cornemuse, f.; — *pfieil*, m. t. t. —, joueur (m.) de cornemuse; — *pimpinelle*, f. n. *Bot.* pimpinelle saxifrage; — *schauel* ou *schemel*, m. t. t. *Caross.* coquille, f.; — *schub*, m. t. t. *c.* *Pont*, semelle (f.) de chevrolet; — *sprung*, m. t. t. *Man.* saut (m.) de mouton; — *stein*, m. t. t. *Minér.* pierre (f.) de bouc; — *stuck*, n. t. t. *c.* *Artill.* pièce (f.) de montagne montée sur un tréteau; — *stuec*, f. n. *Caross.* étai (m.) du siège du cocher; *Pont*, tasseur (m.) du taquet; — *windmühle*, f. n. moulin (m.) à pivot ou à tréteaux; — *verstellung*, f. n. *Constr.* échafaudage élevé à plusieurs étages, armement (m.) de voûte; *Arch.* cintre, m.

Bödschen, n. t. t. — (bök-dén). ou *Bödslein*, n. t. t. cabri, m. jeune bouc, m.

Böden, n. (bök-dén). av. baten; 1. *Vété.* bouquiner, être en chaleur. | 2. frapper des cornes, sauter comme un cabri; *Man.* doguer, doubler les reins, faire des sauts de mouton; mailer (le lin dans un moulin à vent). | 3. *Mar.* tanguer.

Bödig, adj. (bök-kid'). *Vété.* en chaleur; qui a une odeur de bouc, qui pue le bouc.

Böds *←* a. voy. *Bod* *←* a; — *auge*, n. t. t. *Minér.* œil (m.) de bouc; *Méd.* œil vaïron; — *bart*, m. t. t. *Bot.* barbe (f.) de bouc; — *bart* mit *Gauchblättern*, salsifis

blanc; gesser — *bart*, salsifis sauvage, m.; — *beere*, f. n. *Bot.* mûre (f.) sauvage, groselle noire; — *beerenstrauch*, m. t. t. *Bot.* groseiller noir, mûrier (m.) des buissons; — *beutel*, m. t. t. —, ancien cérémonial, formalités surannées; vieilleries, f. pl.; *jem* (b) *ten* — *trud* an *hängen*, tourner qn. en ridicule; vin des environs de Wurtzbourg; bouteille (f.) en forme de gourde; — *beutelci*, f. n. pédanterie, f. attachement (m.) à l'ancien cérémonial; — *büfel*, f. n. *Bot.* épine (f.) de bouc, tragacanthé, f.; — *dorn*, n. t. *Bot.* herbe (f.) de renard; — *geilen*, f. pl. *Bot.* satyrion, m.; — *horn*, n. t. t. *er*, corne (f.) à touc; *jem* (A) in *den* — *horn* *jagen*, intimider qn, déconfire qn; in *den* — *horn* *frischen*, se cacher de peur, se laisser intimider; in *den* — *horn* *bläuen*, sonner l'alarme; *Bot.* trigonelle, f. fenugrec, m. caroube, m. canescier, m. chevilles (f. pl.) à boucle et à croc; — *raut*, n. t. t. *er*, *Bot.* hypericum, m.; — *melbe*, f. n. *Bot.* arroche pourue; — *sprung*, n. t. t. *er* *Wied.* *bod*, *bod* *sprung*, jouer à saute-mouton. | — *sprung*, n. t. t. *spl.* saute-mouton, m.; — *sprung*, m. t. t. *z*, saut (m.) de bouc, cabriole, f.; — *sprung* *maden*, faire des gambades; *Man.* doubler les reins; *fig.* sottise, f.; *er* *tat* cinci — *sprung* *gemacht*, il a fait une sottise.

1. *Boden*, m. t. t. (bō-dén). 1. *fond*, m. fondement, m. base, f.; pain, m.; *Pâtiss.* abaisse, f.; lie, f. (d'un tonneau); fond, m. dépôt, m. résidu, m. reste, m. (d'un verre), marc, m. (de café); *Pharm.* feces, f. pl. sédiment, m. effondrilles, f. pl. cul, m. (d'artichaut ou de bœuf), enfonceur, f. (d'un lit); — *Wach*, pain (m.) de cire; — *Tala*, pain (m.) de suif; — *cinc* *fäfer*, *cinc* *Glafes*, fond (m.) d'un tonneau, d'un verre; — *cinc* *Säcke*, fond (m.) d'un sac; *Artill.* — *des* *Munitionen*, fond (m.) du coffret; *cu* (A) *bie* auf *den* — *trinken*, boire qn jusqu'à la dernière goutte; *den* — *aus* — *stehen*, défoncer; cinci — *in* *den* *Stäb* — *den*, fonder un tonneau; *Prov.* *er* *tat* *den* *Stäb* *den* — *aus* *stehen*, il a gâté son affaire sans retour; *fam.* *er* *ist* *ein* *Stäb* *ebue*, c'est un panier percé, c'est un homme sans fond; *ist* *den* *Hand* *hat* cinci *geiden*, il n'y a si petit métier qui ne nourrisse celui qui l'exerce, un métier est un fond assuré. | 2. *terre*, f. terrain, m. sol, m. terroir, m.; *mit* *stehen* auf *dem* —, nous nous trouvons sur le sol, nous sommes sur le sol; — *verlieren*, perdre du terrain; *die* *Sache* *gwinnt* —, l'affaire fait des progrès, gagne du terrain; *zu* — *fallen*, tomber par terre, s'écrouler, s'effondrer; *zu* — *werfen*, jeter à terre, renverser; *zu* — *drücken*, écraser; *zu* — *schlagen*, assommer; *fig.* anéantir; *zu* — *stehen* ou *cinci* — *an* — *stehen*, déposer, former un dépôt; *zu* — *stehen*, tomber, périr; *zu* — *stehen*, s'affaisser, aller au fond; *zu* — *liegen*, se trouver par terre; *zu* — *stehen*, terrasser, abattre; *zu* — *drücken*, écraser, accabler, opprimer; *zu* — *richten*, ruiner; auf *harten* — *schlafen*, coucher sur la dure; *das* *haus* *steht* auf *gutem* —, la maison se trouve sur un bon fond; *Grund* und —, fonds, m. terrain, m.; *fig.* *er* *taugt* in *Grund* und — *nicht*, il ne vaut rien de fond en comble; *er* *ist* *nicht* *wert* *Gründ* — *zu* *beten*, il ne mérite pas que la terre le porte; *jem* (A) *vor* *kommen* *unter* *den* — *bringen*, faire mourir qn. de chagrin; *Man.* *ten* — *stehen*, raser le tapis; *den* — *trägt* *schlecht*, la terre est de bon rapport, la terre est fertile; *Agr.* magret, terre maigre; *stett* —, terre grasse, terre grasse; *naht* —, terrain humide, terre humide; *grüner* —, terre rassise; *gewachsen* —, sol (m.) vierge; *leicht* —, terre légère; *schwer* —, terre forte; *aufgeschüttet* —, terres rapportées; *schlicht* —, sol rocailleux ou rocueux; *Agr.* grenier, m.; *Arch.* combles, m. pl. | 4. parquet, m. plancher, m. | 5. étage, m. escalier, m.; auf *cinci* —, au rez de chaussée; auf *dem* *stehen* — *wohnen* *all*... demeurer sur le même étage que...; *Arm.* culasse, f.; — *des* *Stück* *rechts*, culasse (f.) du canon; — *des* *Stück*, fond (m.) de l'âme.

2. *Boden* *←* a. du sol, du terroir; du

parquet, du grenier; — *abfas*, m. t. t. *er*, Top. ressaut naturel; — *balten*, m. t. t. *er*, solive (f.) de plancher; — *bein*, n. t. t. *c.* *Anat.* occipital, m.; — *befachheit*, f. n. *spl.* nature (f.) du sol; — *bewegung*, f. n. *Ch.* de fer; déplacement (m.) des terres; — *blatt*, n. t. t. *er*, *Chim.* tablette (f.) du mouffe; — *bohne*, f. n. *Jard.* haricot nain; — *bohner*, m. t. t. —, *Charp.* villette, f. tarière, f.; — *böschung*, f. n. inclinaison (f.) du sol; — *brett*, n. t. t. *er*, ais, m. planche (f.) du fond, enfonceur, f. pl.; *das* — *brett* *cinci* *Bett* *stelt*, les gorges d'un bois de lit; *Artill.* barrette, f.; — *cicin*, n. t. t. —, *Chaudr.* enclume (f.) à former le fond; *fer* (m.) à creuser le fond des vaisseaux d'étain; — *ertrag*, m. t. t. produit (m.) du sol; — *erzeugnisse*, n. pl. produits (m. pl.) du sol; — *fels*, n. t. t. *er*, plaine, f.; *Artill.* premier renfort d'un canon; — *fenster*, n. t. t. —, lucarne, f.; — *fest*, adj. ferme; — *fäde*, f. n. *Artill.* tranchée (f.) de culasse; — *fries*, m. t. t. *er* — *frische*, f. n. *Artill.* bourellet, m. ou moulure (f.) de la culasse; — *gericht*, n. t. t. *Chass.* collet, m. lacet (m.) tendu à terre; — *geschoss*, n. t. t. *er*, rez de chaussée, m.; — *hammer*, m. t. t. *Chaudr.* battoir, m.; *Tonn.* utinet, m.; — *haube*, f. n. coiffe (f.) de reseau; — *hefen*, f. pl. lie, f.; — *heufel*, m. t. t. —, *Artill.* anse (f.) de culasse; — *hindernis*, n. t. t. *er*, obstacle formé par le terrain; — *holz*, n. t. t. *er*, *Tonn.* bois (m.) d'enfonçure; *Pont*, râble, m.; — *hammer*, f. n. galestas, m. chambre (f.) du grenier; — *kerbe*, f. n. *Artill.* rainure (f.) d'un culot d'obus; — *koltrübe*, f. n. *Jard.* chou-nave, m.; — *lisen*, f. n. *pl.* Tiss. lisses (f. pl.) de fond; — *loch*, n. t. t. *er*, lucarne, f. abat-jour, m.; — *los*, adj. défoncé, sans fond; — *lois* *Stäb*, tonneau défoncé; *fig.* homme qui boit sans relâche; — *loste* *Stie*, abime, m. profondeur (f.) sans bornes; — *lufe*, f. n. *Arch.* lucarne, f.; — *matte*, f. natte (f.) de pied; — *mebl*, n. t. t. *er*, fécule, f.; — *meblartig*, adj. féculéux; *Chim.* féculose; — *meblfabrik*, f. n. féculerie, f.; — *meblstoff*, m. t. t. fécule, f.; — *planzen*, f. pl. *Mar.* vaigres (f. pl.) du fond; — *platte*, f. n. *Artill.* plinthe (f.) de culasse; — *rad*, n. t. t. *er*, *Horl.* roue (f.) de fond; — *rippe*, f. n. *Pont*, râble, m.; — *ritz*, m. t. t. *er*, fente (f.) du plancher; *Agr.* déchet (m.) du ble en grenier; — *säge*, f. n. *Tonn.* scie (f.) à tourner, scie (f.) à chantourner; — *salz*, n. t. t. *c.* *er*, dépôt de sel fourni au fond des étangs salants; — *sar*, m. t. t. *er*, dépôt, m. résidu, m. sédiment, m. effondrilles, f. pl. marc, m.; *Pharm.* feces, f. pl.; métallique — *salz*, résidu (m.) métallique; *den* — *stap* *br* *Stäbe*, bœule, f.; *cinci* — *stap* *haben*, déposer, former un dépôt; — *schicht*, f. n. *Min.* lit (m.) de fond, couche (f.) de fond; — *schüre*, f. n. t. t. *er*, clef (f.) du grenier; — *schüre*, f. n. *Tiss.* lisses (f. pl.) de fond; — *schraub*, f. n. *Tonn.* tire-fond, m.; *Artill.* vis (f.) de fermeture; — *schwellung*, f. *spl.* *Fortif.* foisonnement (m.) des terres; — *senkung*, f. *spl.* *Top.* dépression (f.) du terrain; — *spiegel*, m. t. t. —, *Artill.* culot, m. sabot, m.; — *stein*, m. t. t. *er*, Meun. meule (f.) de dessous, gîte, m.; — *stück*, n. t. t. *c.* *Tonn.* pièce (f.) de fond; *Artill.* premier renfort du canon; *Arm.* tonnerre, m.; *Navig.* râbles, m. pl.; *Fond.* sole (f.) du fourneau; *Tonn.* enfonceur, f.; *Sell.* — *stüdt* *am* *baum*, canons, m. pl.; — *talg*, m. t. t. *Pâtiss.* abaisse, f.; — *thür*, f. n. t. t. *er*, porte (f.) du grenier; — *tuch*, n. t. t. *er*, laticauda, f.; — *verhärtung*, f. n. *Artill.* cul-de-lanpe (m.) du canon; — *weit*, adj. trop ouvert du devant; — *zieher*, m. t. t. —, *Tonn.* tire-fond, m.; — *zinn*, m. t. t. *spl.* *er*, loyer (m.) d'un grenier; rente foncière.

Bodenies, m. t. t. (bō-dén-zé). *Geogr.* lac (m.) de Constance.

Bodmen, a. (bō-tmèn). 1. prêter à la grosse aventure. | 2. *Mar.* assurer.

Bödmén, a. (bō-tmèn). garnir d'un fond, plancheier.

Bodmerci, f. *spl.* (bō-tmè-rai). bodinerie, f. prêt (m.) à la grosse aventure; *Welt* auf — *auf* — *thun*, mettre à la grosse

aventure; ein Schiff mit — betraffen, emprunter de l'argent sur la quille et le corps d'un navire; — brief, m. té, c, ou — vertrag, m. té, c, contrat (m.) à la grosse aventure.

1. **Bogen**, m. té, — ou *z*, (bô-guén). 1. courbe, f. courbure, f. arc, m.; der Kniebogen, le fléau fait une courbe; der himmliche —, l'arc-en-ciel, m. 2. Arch. arc, m. arceau, m. cintre, m. voussure, f. arceau, m. (d'une fenêtre); arche, f. (d'un pont); außer dem Bogen —, extradados, m. arceau supérieur; inner —, intrados, m. arceau (m.) interne; vollen oder vollkommen —, arc (m.) en plein cintre; abgehängter —, arc rampant ou rallongé, arc (m.) de côté. 3. Arm. arc, m. Pfeil und —, arc et flèches; einen — spannen, bander un arc; dein — ist zu sehr gespannt, ton arc est trop tendu; fig. parler sur un ton impératif; du spannst den — sehr hoch, tu as de grandes prétentions; Mus. archet (m.) du violon. 4. feuille, f. de papier; ein Buch von zehn —, un livre de dix feuilles; ein gerader —, une feuille imprimée; ein gewölbter —, une feuille en bloc, acheter à forfait; Artill. im — schießen, tirer en ligne courbe; Sell. courbet, m. arçon, m.; Anat. arcade, f. courbure, f.; am Damm, songarde, f. Mar. im — und mit kleinen Bänken heranfeuern, s'approcher en dépendant.

2. **Bogen** —, en feuille, par feuille; — Bezeichnung, f. en, Impr. signature, f.; — Bohrer, m. té, —, Serr. trépan (m.) à archet; — Brücke, f. n. pont voûté; — — Decke, f. n. Arch. voûte, f. plafond voûté; — Drossel, f. n. Ornith. merle (m.) à collier; — Fächer, f. n. marche (m.) en bloc et à forfait; — Feder, f. n. Chap. cuiret, m.; — Feile, f. n. lime (f.) à archet, rifloir, m.; — Fenster, n. té, —, fenêtre cintrée; — Fisch, m. té, c, arcu, m. cyclope, m.; — Förmig, f. n. connecté, f.; — Form, f. n. forme (f.) d'arc, d'arcade; Impr. in-folio, m.; — förmig, adj. en arcade, en arc, arcu, cintré; — Formig, f. n. forme (f.) d'arc, d'arcade; — Gerüst, n. té, c, Arch. arc (m.) de charpente, cintre, m. armement (m.) de voûte; — gewölbe, n. té, voûte (f.) en plein cintre; — große, f. n. folio, m.; in —, in-folio; — Halle, f. n. portique, m.; — halter, m. té, —, Impr. arillon, m.; — Haltung, f. spl. Mus. manière (f.) de tenir l'archet; — hohel, m. té, —, rabot cintré; — Instrument, n. té, c, Mus. instrument (m.) à archet; — laube, f. n. berceau, m. portique (m.) d'arbres; — Leder, n. té, —, Chapel. cuiret, m.; — Leiste, f. n. arceau, m. (m. pl.) d'une voûte; — Leiste, f. n. Anat. ligne courbe de l'os iliaque; — Linie, f. n. ligne (f.) courbe, ligne (f.) circulaire, parabole, f.; — Nacher, m. té, —, arbalétrier, m.; — Pfeiler, m. té, —, arc-boutant, m. pilier (m.) d'un arc; — Rippe, f. n. Arch. ferme (f.) de cintre, nervure (f.) d'une voûte; — Rolle, f. n. Arch. hyperthyron, m.; — Rücken, m. té, —, estrados, m.; — rund, adj. arcu, cintré; — Rundung, f. c. Arch. voussure, f. cintre, m.; Charp. douelle, f. voussure, f.; unter — Rundung, intrados, m.; außer — Rundung, extradados, m.; — fage, f. n. scie (f.) à refendre; — schlag, n. té, c, spl. travail (m.) de l'arc-boutant; — schluß, m. té, c, spl. Arch. clef (f.) de voûte; — schmitt, m. té, c, Chir. incision (f.) demi-elliptique; — schuß, m. té, c, spl. coup (m.) de flèche; cnen — schuß mit, à une portée d'arc; Artill. coup tiré à toute volée, tire (m.) à courbe ou à parabole; — schütz, m. n. u. arbalétrier, m. archer, m.; — schute, f. n. corde (f.) d'arc; — seite, f. n. page (f.) in-folio; — spanner, m. té, —, tendeur (m.) d'arc; — spise, f. n. Artill. ogive (f.) de l'obus; — sprung, m. té, c, Man. courbette, f.; Artill. ricochet (m.) parabolique; — Stellung, f. n. Arch. arcade, f.; — strich, m. té, c, Mus. coup (m.) d'archet; — stück, n. té, c, Arch. tierceret, m. tierceron, m.; Top. segment (m.) d'un arc; — stüt, f. n. porte cintrée; — weise, adj. en arc; par feuilles; — winde,

f. n. arbalète-cranequin, f.; — zahl, f. en, Impr. nombre (m.) de feuilles, numéro (m.) de la feuille; — zeichen, n. té, —, Impr. signature, f.; — zirkel, m. té, —, compas (m.) d'artisan, compas (m.) à coulisse.

Bogig, adj. (bô-guéd). courbé en arc, bombé, godronné.

Bogner, m. té, —, (bô-guér). archer, m.

Bogspritz, n. té, c, (bôd-chprît). ou Dugspritz, n. Mar. beauprè, m.; Badflag des —, haubans (m. pl.) du beauprè; — segel, n. té, —, Mar. civadière, f.; — stange, f. n. Mar. tourmentin, m.

Bohle, f. n. (bô-lê). planche épaisse; Fort. madrier, m. Mar. bordage, m.; Tiss. bobine, f.

1. **Bohlen**, a. (bô-lên). planchier, m. muni de madriers.

2. **Bohlen** —, de planches, de madrier; — befestigung, f. ou — wert, n. té, revêtement (m.) en madrier; — geld, n. té, r, tonlieu, m.; — sâge, f. n. scie (f.) à refendre, scie (f.) de long; — wand, f. té, c, Fort. palplanches, f. pl.; — zahn, m. té, c, Fort. palissade (f.) en planches.

Böhme, m. n. u. (beu-mê). Bohémien, m.

Böhmern, n. té, (beu-mên). Géogr. la Bohême.

Böhmisch, adj. (beu-mich). bohémien, de Bohême; fig. — c. Tâcher, des choses inconnues; tag auf dem —, Tâcher, c'est de l'algèbre pour lui, il n'y voit que du feu.

Bohn —, à cirer, à frotter, à encaustiquer; — art, f. té, Charp. hachette, f.; —bürste, f. n. brosse (f.) à frotter; — lappen, m. té, —, frottoir, m. chiffon (m.) à frotter, chiffon (m.) à parquer; — wachs, m. té, spl. encaustique, f. vernis, m.

Böhnchen, n. té, —, (beun'-chen). petite fève, fève, f.

Bohne, f. n. (bô-nê). 1. haricot, m. fève, f. fig. das ist feine —, worth, cela ne vaut pas un zest; sie ist so fein wie eine —, worth, le meilleur n'en vaut rien; — all ab-jichten, effiler des haricots. 2. Vétér. charbon, m.; sam. eine blaue —, une balle de fusil; es ränzt butt blau —, les balles y tombent dru et menu, dru comme grêle.

Bohnen —, de fève, de haricot; — acker, m. té, —, champ semé de fèves; — baum, m. té, c, té, fœvier, m. faux ébénier, aubours, m.; sintender — baum, anagallis (m.) fétide; — blatt, n. té, c, Bot. menianthe, m.; — blüthe, f. n. fleur (f.) des fèves; — egel, m. té, —, H. n. t. ver (m.) de fèves; — er, n. té, c, Minér. fer (m.) globuliforme, fer (m.) pisiforme; — hülse, f. n. cosse (f.) de fèves; — fa-per, f. n. Bot. tabagelle, f.; — feim, m. té, c, germol(m.) de fève; Vétér. contre-marque, f.; — fönig, m. té, c, roi (m.) de la fève; — fraut, n. té, c, Bot. sarriette, f.; — fuchen, m. té, —, gâteau (m.) des rois; — mehl, n. té, c, spl. farine (f.) de fèves; — schale, f. n. ou — schote, f. n. gousse (f.) de fèves; — stange, f. n. ou — stöcken, m. té, —, rame f. mit — rängen vrschén, ramer; fig. perche, f. personne très maigre et très grande; — stroh, n. té, spl. paille (f.) de fèves; fig. groß wie — stroh, grossier comme du pain d'orge; et ist groß wie — stroh, il a été à l'école de charretiers, c'est un gros rustre; — wurm, m. té, c, ver (m.) de fèves.

Bohnen, a. (bô-nên). cirer, frotter (lo parquet). || =, n. té, spl. frottage, m. cirage, m.

Bohner, m. té, —, (bô-nêr). frotteur, m.

Böhusche, m. n. u. (beun'-hâ-sê). 1. gâte-mérier, m. savetier, m. 2. ouvrier (m.) en chambre, chambrelan, m.

Bohr —, à forer, de forage; — ahle, f. n. alène, f. pointe, f.; — apparat, m. té, c, Min. appareil (m.) de sondage; — arbei, f. n. travaux (m. pl.) de forage; — bank, f. n. Art. alésior, m. banc (m.) de forage; — blume, f. n. Bot. glycine, f.; — brett, n. té, c, Art. conscience, f. palette, f.; — docke, f. n. Arm.

port-broche, m.; — eisen, n. té, —, mèche (f.) de vilebrequin; Serr. chevalet, m.; Min. fleurlet, m.; Chaudr. canon, m.; — fäustel, m. té, —, Min. maillet, m. marteau (m.) à pousser l'aiguille; — feiler, m. té, —, Arm. brunisseur, m.; — fahrer, m. té, —, guide-foret, m.; — gerüst, n. té, c, Arm. porte-broche, m.; — säfer, m. té, —, H. nat. vrillette, f. pinceau, m. perce-bois, m.; — flippe, f. n. tenaille, f.; — fraser, m. té, —, Min. curette, f.; — lade, f. n. alésior, m. banc (m.) de forage; — lock, n. té, c, forure, f. trou percé avec le foret; — maschine, f. n. alésior, m. machine (f.) à forer; — mühle, f. n. moulin (m.) à forer; — muschel, f. n. H. nat. lade, f.; versicrante — muschel, térébratulite, f.; — nadel, f. n. épinglette, f.; — pfriem, m. té, c, dégorgeoir, m. vrille (f.) à canon; — schmidt, m. té, c, vrillier, m.; — schnecke, f. n. Zool. sabot, m. turbo, m.; — schuß, m. té, c, spl. Artill. tir plongeant, tir schant; — späne, m. pl. copeaux (m. pl.) de foret; mataide — spân, alésure, f.; — spise, f. n. mèche (f.) de foret, alésior, m.; — stamper, m. té, —, pilon, m.; — stange, f. n. arbre (m.) de l'alésior, arbre (m.) de la sonde; Fond. de canons. boîte (f.) à alésier; Arm. mèche (f.) à forer; — stöcker, m. té, —, Min. pointe (f.) du fleuret; — stuhl, m. té, c, palette, f. perçoir, m.; — wert, n. té, c, forerie, f.; — wurm, m. té, c, Zool. taret, m. ver (m.) taret; — zange, f. n. Min. pince-curette, f.; — zapfen, m. té, —, Fort. faux-bouton; — zeug, n. té, c, outils (m. pl.) à forer ou à alésier.

Bohren, a. (bô-rên). forer, percer (un trou), forer (un canon de fusil); Serr. vider (un — chlo); durd und durd —, percer de part en part; fig. un durch und —, conler à fond; Artill. die Zeile einer Batterie —, alésier un canon; Chir. perforer, trépaner; Prov. nicht ohne dich Böhren —, ne pas amener de grands travaux; j'en (b) cinquifft —, se moquer de qn, railler qn. —, n. té, spl. forage, n.; — der Bohrer, perçage (m.) des rails, voy. Bohrer; — bohrent, plongeant; behendigt Bohrer, tir plongeant.

Bohrer, m. té, —, (bô-rêr). 1. perçoir, m. trépan, m. foret, m. vrille, f. vilebrequin, m. alésior, m. tarière, f. mèche, f. 2. ouvrier (m.) qui se sert du perçoir, perçeur, m.

Bohrung, f. spl. (bô-roun'g). évidement, m. alésage, m. forage, m.; la partie forée; Arm. âme, f. (du canon), calibre, m.; logement (m.) de la balle, du ressort à boucin; — ciné Zündet, canal, n. lumière (f.) de fusée; Trausen —, vilebrequin, m.; — durchmesser, m. té, —, Artill. calibre, m. diamètre (m.) de l'âme.

* **Boi**, m. té, —, (bô-i). Com. boie, f. bayette, f.

Boie, f. n. (bô-id). Mar. bouée, f.

Boien, a. ly. (bô-ien). de boie.

Boier, m. té, —, (bô-ier). Mar. boyer, m.

Bold, m. té, c, (bôld). Zool. grand esturgeon, cabillaud, m. ablette, f.

Bole, f. roy. Bœuf.

* **Boleine**, f. (bô-lâ-nê). Mar. bauline, f.

Boll, adj. (bol). 1. arrondi, globuleux. 2. raide, cassant, dur; poreux.

Bolle, f. (bô-lê). bulbe, f. tubercule, m.

Bollengewächs, n. té, c, (bôl-lên-guê-wêch). plante tuberculeuse, plante bulbeuse.

Boller, m. té, —, (bô-lêr). pile (f.) de bois; Mar. taquet, m.

Boller, m. té, —, (beul-lêr). Artill. pétard, m. boîte, f. mortier, m.

Bollern, a. (bôl-lêrn). av. bâton, faire du tapage.

Bollig, adj. (bôl-lid). ou kollidit, 1. raide, dur, cassant. 2. tuberculeux, bulbeux.

Bollwerk, n. té, c, (bôl-vêrk'). boulevard, m.; Fort. bastion, m.; unterst —, bas-fort, m.; abgedünntes —, b. p. retranché, bastion détaché.

Bastion *f. m.*, du boulevard, du bastion, bastionné; — **ohr**, *n. m.*, *Fort.* orillon, *m.*; — **thurm**, *m.*, *Fort.*, tour bastionnée; — **wach**, *f.*, *Fort.*, contre-garde, *f.*, œuvre-face, *m.*; — **winkel**, *m.*, *Fort.*, angle flanqué.

Bologna, *n. (bo-lo-gna)*. ou *Venétien*, *n. Géogr.* Bologne, *f.*

Bologneser, *m. s.*, — (*bo-lo-niè-zér*), habitant (m.) de Bologne, *indéc.* bolognais; — **hundchen**, *n. s.*, — *Zool.* bichon, *m.* chien (m.) de Malte; — **stein**, *m. s.*, *Minér.* pierre (f.) de Bologne, lithéopore, *m.*

Bolognesisch, *adj.* (*bo-lo-gnè-zich*). de Bologne, bolognais. *||* *das* — *adj.*, *adj.* le Bolognais.

Bolus, *m. indéc.* (*bo-lus*). *Minér.* bol, *m.* bolus, *m.* terre (f.) bolaire.

Bolz, *m. s.*, — (*bo-lsen*). 1. flèche, *f.* trait, *m.*; — **schlagen**, *v.*, *matras*, *m.*; *ein* — **ab-schießen**, *v.*, décocher une flèche; *Proz.* jedes Holz lässt sich nicht so — *drüben*, on ne peut pas faire flèche de tout bois; *der* — **tricht** die —, *der* — **tricht** wird nicht fit, l'un projecte et l'autre exécute, ils sont de connivence, ils s'entendent. *||* 2. cheville, *f.* boulon, *m.*; *tricht* — **ein** *Recht*, goujon, *m.* boulon (m.) d'une poulie; *mit* *cin* — **beistgen**, cheviller, boulonner. *||* 3. carreau (m.) qu'on met dans le fer à repasser; *den* — **glühen**, faire rougir le fer. *||* 4. *Cordon*, *coin*, *m.*; *Min.* étaie, *f.*

Bolz, *m. s.*, — (*bo-lsen*). 1. bouchon; — **blech**, *n. s.*, *spl.* Pont. rosette, *f.*; — **ein**, *n. s.*, — *Artill.* cloquière, *f.*; — **förmig**, *adj.* tronconique; — **heber**, *m. s.*, — *leve-tampon*, *m.*; — **kapfel**, *f.*, *n.* *Artif.* godet (m.) de la fusée; — **kopf**, *m. s.*, *z.*, *tête* (f.) de bouchon; — **schaft**, *m. s.*, *z.*, *tige* (f.) du bouchon; — **scheide**, *f.*, *n.* rosette (f.) à bouchon; — **schloß**, *n. s.*, *z.*, *sch.* cadenas (m.) cylindrique; — **zange**, *f.*, *n.* tenailles (f. pl.) à boulons.

Bolz, *f. m.*, *spl.* (*beut-toun*). *Min.* bétailloange, *m.*

Bolzschol, *n. s.*, *spl.* (*bol-tzoun-gschol*). *Ch.* de fer; *étang*, *f.* bétailloange, *m.*

Bombarde, *f. m.* (*bom-bar-dé*). *Artill.* bombarde, *f.*

Bombardier, *m. s.*, *c.* (*bom-bar-dir*). *Artill.* bombarde, *m.* brigadier, *m.*

Bombardieren, *v.* (*bom-bar-dir*). *pp.* bombardier, bombarder.

Bombardirisch, *n. s.*, *c.* (*bom-bar-dir-sch*). *Mar.* galiote (f.) à bombes.

Bombardierung, *f. m.* (*bom-bar-dir-ung*). bombardement, *m.*

Bombasin, *n. s.*, — (*bom-ba-sin*). *Com.* bombasin, *m.*

Bombast, *m. s.*, *spl.* (*bom-bast*). phébus, *m.* style (m.) emphatique.

Bombastisch, *adj.* (*bom-bast-lich*). guindé, boursoufflé.

Bombe, *f. m.* (*bom-bé*). bombe, *f.* une Stadt mit — *n.* bédier, *m.* bombardier une ville; *fig.* die — *ist* *geplatzt*, la bombe a éclaté, l'affaire s'est ébruitée.

Bomben *—*, des bombes; — **balken**, *m. pl.* tout (m.) d'un blockhaus; — **brand**, *m. s.*, *spl.* *Artill.* fusée (f.) de la bombe; — **fest**, *—* *frei* ou *—* *schick*, *adj.* à l'épreuve de la bombe; *fig.* ferme, positif, certain; — **schütz**, *casemate*, *f.*; — **ist *maden*, *blinder*; — **fanone**, *f.*, *n.* obusier, *m.***

Bona, *n. (bo-na)*. *Géogr.* Bone, *f.*

Bönhase, *m. n.* (*beun-hä-zé*). courtier (m.) en grains agissant sans patente, courtier (m.) marron; *fam.* gâte-métier, *m.* chambrélan, *m.*; *roy.* Bönhase.

Bonifat, *m. (bo-ni-fat)*. *npr.* Boniface, *m.*

Bonit, *m. m.* (*bo-ni*). *Zool.* bonite, *f.*

Bonitisch, *m. s.*, *c.* (*bo-ni-tisch*). *Zool.* pélamide, *f.*

Bonnet, *n. s.*, *c.* (*bon-né*). *Fort.* bonnette, *f.* réchute, *f.*

Bonnerung, *f. m.* (*bo-né-ti-roung*). *Fort.* flèche, *f.* bonnet (m.) à prêtre.

Bonze, *m. n.* (*bon-tze*). bonze, *m.*

Boot, *n. s.*, *c.* et *Beit* (*böi*). canot, *m.* bateau, *m.* chaloupe, *f.* barque, *f.* esquif, *m.*; *die* — *aus-sen*, mettre les chaloupes à la mer; *die* — *ein-sen*, mettre les chaloupes à bord.

Boots *—*, du canot, de la chaloupe; — **gefell**, *m. m.*, *matelot*, *m.*; — **hafen**, *m. s.*, — *Mar.* gaffe, *f.*; *mit* *ten* — **hafen** *lassen*, *gaffer*; — **frucht**, *m. s.*, *Mar.* matelot, *m.*; — **krapper**, *m. pl.* *Mar.* risses (f. pl.) de chaloupe; — **leute**, *m. pl.* matelots, *m. pl.* gens (m. pl.) de l'équipage; — **mann**, *m. s.*, *z.* *et* ou — **leute**, *bosseman*, *m.* contre-maitre, *m.* maitre (m.) d'équipage; — **seil**, *n. s.*, *c.* corde (f.) de chaloupe; — **wächter**, *m. s.*, — *garde-chaloupe*, *m.*

Böotien, *n. (beu-o-sien)*. *Géogr.* la Béotie.

Böotier, *m. s.*, — (*beu-o-sièr*). Béotien, *m.*

Boracit, *m. m.*, *m.* (*bo-rä-sit*). *Minér.* boracit, *m.*

Borax, *m. indéc.* (*bo-rax*). *Minér.* borax, *m.*; *reiner* — **borax** *brut*; *raffiner* — **borax** *lavé*; — **büchse**, *f. n.* rochoir, *m.*; — **ein**, *n. s.*, *spl.* *Chim.* borate (m.) de fer; — **gefäuert**, *adj.* boraté; — **glas**, *n. s.*, *z.* *et* verre (m.) de borax; — **kalk**, *n. s.*, *spl.* borate (m.) de chaux; — **sal-miak**, *n. s.*, — *Chim.* borate (m.) ammoniac; — **sauer**, *adj.* boraté; — **säure**, *f. n.* acide (m.) boracique, borique.

Bord, *m. s.*, *c.* (*bor*). 1. bord, *m.*; — *cin* *Bücher*, *bord* (m.) d'un livre; *das* *Wasser* *trifft* *über* —, l'eau déborde. *||* 2. *Mar.* bord, *m.*; *die* —, les bordages; *an* — *gehen*, aller à bord; *an* — *sein*, être à bord; *an* — *nehmen*, prendre sur son bord; *über* — *fallen*, tomber à la mer; *über* — *springen*, se jeter à la mer; — *an* *der* —, *Mar.* ancre (f.) de la voile; — **blech**, *n. s.*, *z.* *tôle* (f.) du bord des chaudières; — **brett**, *m. s.*, *c.* ais (m.) à rideaux; — **leiste**, *f. n.* plat-bord, *m.* ceinture, *f.* (du bateau); — **planke**, *f. n.* bordage, *m.*; — **stein**, *m. s.*, *c.* *Top.* pavé (m.) de bordure.

Borde, *f. n.* (*bor-dé*). ou *Verte*, *f.* bordure, *f.*

Börde, *f. n.* (*beur-dé*). plaine fertile.

Borg, *m. s.*, *spl.* (*borch*). crédit, *m.* prêt, *m.*; *auf* — *kaufen*, acheter à crédit; *auf* — *leben*, vivre d'emprunt.

Borg, *m. s.*, *c.* porc châté, ver-rat, *m.*

Borgen, *v.* (*bor-guen*). 1. prêter, faire crédit, donner à crédit; *lange* *geborgt* *ist* *nicht* *geboten*, prêté n'est pas donné; *fig.* *ce* qui est différé n'est pas perdu; — *macht* *Borgen*, qui fait des dettes à des soucis; *ich* *borge* *nicht*, je ne fais pas de crédit. *||* 2. emprunter, prendre à crédit; *et* *borgt* *bei* *allen* *Leuten*, il emprunte à tout le monde.

Borger, *m. s.*, — (*bor-guer*). emprunteur, *m.* prêteur, *m.* *||* *in*, *f. m.* emprunteuse, *f.* prêteuse, *f.*

Borgwandtaue, *n. pl.* (*bor-d-wand-taue*). *Mar.* haubans (m. pl.) d'occasion, haubans (m. pl.) de fortune.

Borgweise, *adv.* (*borch-va-zé*). à crédit.

Borke, *f. n.* (*bor-ké*). écorce, *f.* *||* *Méd.* escarre, *f.*

Borkenfäßer, *m. s.*, — (*bor-kén-kä-fer*). *H. nat.* typographe, *m.* scarabée disséqueur.

Borkenorm, *m. s.*, *z.* *u.* (*bor-kén-vorm*). *H. nat.* lampyre, *f.* *Jard.* ver-moulure, *f.*

Born, *m. s.*, *c.* (*born*). fontaine, *f.* source, *f.* puits, *m.*; — **block**, *m. s.*, *z.* *et* *auge*, *f.* — **fahrt**, *f. m.* visite (f.) des sources salées; — **herr**, *m. n.* *u.* *inspec-teur* (m.) des puits salants; — **fanne**, *f. n.* cruche, *f.*; — **frucht**, *m. s.*, *z.* *et* *ber-mier*, *m.*; — **treffe**, *f. spl.* cresson (m.) de fontaine; — **magd**, *f. z.* *et* *Sal.* ber-mière, *f.*; — **meister**, *m. s.*, — *inspec-teur* (m.) des puits salants, préposé (m.) des ber-miers; — **räumer**, *m. s.*, — *curéur* (m.) des puits salants; — **schreiber**, *m. s.*, — *écrivain* (m.) de saline; — **seil**, *n. s.*, *c.*

corde (f.) d'un puits; — **wurz**, *f. m.* *Bot.* chardon (m.) Marie.

Bornen, *n.* (*bor-nen*). ou *Börn*, *n.* abreuver.

Bornirt, *adj.* (*bor-nirt*). borné, *sot*.

Bornirtheit, *f.* (*bor-nirt-hait*). bêtise, *f.* simplicité, *f.*

Boromaisch, *adj.* (*bo-ro-mè-ich*). de Boromée; — *ein* *Inseln*, *f. pl.* *Géogr.* les Iles Boromées.

Boron, *n.* (*bo-ron*). *Chim.* boro, *m.*

Borraginè, *f. pl.* (*bo-ra-gui-né-é*). *Bot.* borraginées, *f. pl.*

Borretsch, *m. s.*, *c.* (*bo-rètsch*). bour-rache, *f.*

Börs, *m. roy.* *Var.*

Börsdorfer, *m. s.*, — (*bo-rs-dor-fer*). ou *Ver-ein* *der* *Bo-rs-dor-fer*, *m. s.*, *z.* reinette (f.) d'Allemagne.

Börse, *f.* (*beur-zé*). bourse, *f.* bâtiment (m.) de la Bourse; *Pariser* —, place (f.) de Paris, Bourse (f.) de Paris.

Börsen *—*, de la Bourse, de Bourse, — *ordnung*, *f. m.* règlement (m.) de la Bourse; — **spiel**, *n. s.*, *c.* agiotage, *m.*; — **tag**, *m. s.*, *c.* jour (m.) de place, jour (m.) de Bourse; — **wucherer**, *m. s.*, — *loup-cervier*, *m.*; — **zettel**, *m. s.*, — *cours* (m.) de la Bourse.

Borst, *m. s.*, *c.* (*borst*). crevasse, *f.* fente, *f.*

Borstbeisen, *m. s.*, — (*borst-bè-zén*). balai (m.) de soies de cochon.

Borst, *f. n.* (*borst-tén*). soie, *f.* poil, *m.*; *Arm.* paille, *f.* gerçure, *f.* *Artill.* —, les soies (f. pl.) de l'écouvillon.

1. **Borst** (*sch*). *v.* (*borst-tén*). se hérisser, se dresser; *die* *Äste* *borsten* *sch*, le chat hérisse son poil.

2. **Borst** *—*, de poil, en poil, en soies; — **artig**, *adj.* comme des soies; *Bot.* sétacé; — **beisen**, *m. s.*, — *balai* (m.) en soies; — **förmig**, *adj.* sétiforme; — **geflecht** (*n.*) *am* *Handenwischer*, tresse (f.) de l'écouvillon; — **pinsel**, *m. s.* — *brosse*, *f.*; — **vich**, *n. s.*, *z.* *spl.* cochons, *m. pl.* bêtes (f. pl.) à soies.

Borstig, *adj.* (*borst-tén*). sétueux, héris-sé, velu; *leicht* — *werden*, se mettre facilement en colère.

Borstisch, *m. s.*, *c.* (*borst-vich*). houssoir, *m.* balai, *m.* tête-de-loup, *m.*

Borte, *f. n.* (*bor-te*). bord, *m.* galon, *m.* passe-poil, *m.*; *mit* — *n.* *beigen* *ou* *ver-schön*, *galonner*; *mit* — *ein-fassen*, border.

Bortelien, *n. s.*, — (*beur-tél-ai-zén*). *Forbl.* fer (m.) à godronner.

Bortenmacher, *m. s.*, — (*bor-tén-ma-cher*). ou *Bortenwiter*, *m. s.*, — *et* *Bortenwiter*, *m. s.*, — *passementier*, *m.*

Bortenwiterkunst, *m. s.*, *z.* *c.* (*bor-tén-ti-cher-htouh*). métier (m.) de passementier.

Borussien, *n. s.* (*bo-rouss-ièn*). *Poét.* *roy.* Prusse; la Prusse.

Bös, *adj.* *roy.* *Böi*; — **artig**, *adj.* malin, malicieux, rusé, de mauvaise nature, méchant; *fig.* — **artig** *schick*, fièvre maligne; — **artigheit**, *f. spl.* malignité, *f.*; *fig.* malice, *f.* méchanceté, *f.* perversité, *f.*; — **berzig**, *adj.* *roy.* — *art.* *z.* d'un mauvais cœur, sans cœur; — **meinend**, *adj.* mal-intentionné; — **missig**, *adj.* malveillant, malintentionné, méchant; — **missigkeit**, *f. spl.* malveillance, *f.* méchanceté, *f.*

Bösch, *a.* (*beu-schén*). *Fortif.* ta-luter, mettre en talus, donner une pente.

Böschung, *f. m.* (*beu-schoung*). talus, *m.* pente, *f.* *||* *in* *ein* *Graben*, escarpe, *f.*; *unter* —, contrescarpe, *f.*; *steil* —, escarpement, *m.*; *ein* — *geben*, taluter.

Böschung *—*, de talus, en talus; — **anlage**, *f. n.* *Fort.* bosse (f.) de talus; — **arbeiten**, *f. pl.* *Ch.* de fer, tra-vaux (m. pl.) de terrassement; — **ebene**, *f. n.* plan rampant, plan (m.) du talus; — **grad**, *m. s.*, *c.* *Top.* degré (m.) de dé-clivité; — **maßstab**, *m. s.*, *z.* *et* *Top.* échelle (f.) de pente; — **messer**, *m. s.*, — *Top.* cli-no-mètre, *m.*; — **rinne**, *f. n.* *Fortif.* rigole (f.)

d'écoulement d'un talus; — **wage**, *f. n.*, niveau gradué pour les pentes; — **winkel**, *m. s.*, angle (*m.*) d'inclinaison du parapet, inclinaison (*f.*) du talus.

Böse, *adj.* (*beu-zé*). 1. **méchant**, malade, en mauvais état; *cint* — *n* **hinger haben**, avoir mal au doigt; *cint* — *n* **hais haben**, avoir mal à la gorge; *das* — *Ding am hinger*, le panaris au doigt; — *es fieber*, fièvre maligne; — *es Weien*, épilepsie; *cint* — *Junat haben*, avoir mauvaise langue; *es gibt überall* — *Junen*, il y a de mauvaises langues partout; *jem. (s.) in* — *n* **Auf bringen**, décrier qq; *fam. dt.* — *Jeind*, satan, *m.*, diable, *m.*; — *r* **Griff**, esprit malin. | 2. **fâché**, en colère, irrité, méchant; — *sein*, être fâché, être en colère; — *werden*, se fâcher; *du wirst gleich* — *tu te fâches tout de suite*, *er ist sehr* — *il est très fâché*; *ich* — *ich bin*, faire semblant d'être en colère; *ich thut* — *il fait le méchant*; *made mich nicht* — *ne me lâche pas*; *cint* — *r* **Weg**, un mauvais chemin; *cint* — *Verden*, un terrain difficile, un sol ingrat; *Mien* — *e* **Wur**, mouffettes, *f. pl.*; — *Wur*, mauvais temps; — *es hat*, mauvais sang; *cint* — *Wur*, une racine nuisible; — *Jeind*, des temps fâcheux; *cint* — *Wur*, une affaire fâcheuse; | *f.* **méchante**; *cint* — *r* **Wur**, un méchant homme; *cint* — *r* **Wur**, une mauvaise habitude; *cint* — *Esage*, une mauvaise affaire; *fig.* *cint* — *r* **Grund**, un mauvais motif; — *Wur*, de la mauvaise volonté; — *Wur*, mauvaise intention; *cint* — *Wur*, une mauvaise action; *cint* — *es Spiel*, un mauvais jeu; *cint* — *n* **Loes ftehen**, mourir d'une mort violente; || *bas* — *adj.*, *mal*; le mal; — *es thut*, faire le mal; — *es wird*, médire; — *es finden*, trouver mal; *Gutes mit* — *m* **vergehen**, rendre le bien par le mal.

Bösewicht, *m. s.*, *c* ou *c.* (*beu-zé-vicht*), scélérat, *m.* *vaurien*, *m.*

Böshafft, *adj.* (*bös-hafft*). **malicieux**, **malin**, **méchante**. || *adv.* **malicieusement**, **méchamment**.

Bösheit, *f. n.* (*bös-heit*). ou **Bösheftigkeit**, *f. n.*, *c*, *t*, **méchanceté**, *f.* **maliguité**, *f.* **malice**, *f.* **perversité**, *f.* **plaisanterie**, *f.* **aus** — *par* **depit**. | 2. *die* — *cint* **Wunde**, la malignité d'une plaie.

Bösheitsünde, *f. n.* (*bös-heits-ünde*), **péché** commis de propos délibéré.

Böstlich, *adj.* (*beuz-tlich*). **mauvais**, **malin**. || *adv.* **malicieusement**.

Bosnia, *m. n.*, *c*, (*bo-sniak*). ou **Bosnier**, *m. s.*; **Bosnie**, *f. n.* || *in*, *f. n.*, **Bosnienne**, *f.*

Bosnien, *n. s.* (*bo-sni-én*). **Géogr.** la Bosnie.

Bosnisch, *adj.* (*bo-sni-sch*). **bosniaque**.

Bosphoraner, *m. s.* — (*bos-po-ran-er*). **Bosphorien**, *m. n.* || *in*, *f. n.*, **Bosphorienne**, *f.*

Bosphorus, *m. inv.* (*bos-po-rous*). **Géogr.** le Bosphore.

Bouffel, *f. n.* (*bo-ssél*). ou **Bouffell**, *f. n.*, **boule**, *f.*

Bouffeln, *n.* (*bo-sseln*). **pousser la boule**, **jouer aux quilles**.

Bouffir — *a*, de **modeler**, de **reposer**; — *arbeit*, *f. n.*, **bosselage**, *m.* **ronde-bosse**, *f.* **bein**, *m. s.*, *t*, **ébaucher**, *m.* **ein**, *m. s.*, *t*, **Sculpt.** **ébaucher**, *m.* **gouge**, *f.* **fünft**, *f. spl.* **art.** *f.*, de **faire la ronde-bosse** — **madie**, *n. s.* *spl.* **cire** (*f.*) **à modeler**.

Bouffiren, *a.* (*bo-ssir-n*). *pp.* **boffirt**, **bosseler**, **travailler en relief**.

Bouffiren, *m. s.* — (*bo-ssir-rer*). **ouvrier** (*m.*) **en relief**.

Boston, *n. s.* (*bos-ton*). **Géogr.** Boston, *m.*

Botanik, *f. spl.* (*bo-la-nik*). **botanique**, *f.*

Botaniker, *m. s.* — (*bo-la-ni-ker*). **botaniste**, *m.*

Botanisch, *adj.* (*bo-la-nisch*). **botanique**; — *c* **Garten**, **jardin** (*m.*) **des plantes**.

Botanischen, *a.* (*bo-la-ni-zi-rén*). *pp.* **botaniser**; **herboriser**.

Botz, *m. n.*, *n.* (*bô-té*). **messenger**, *m.* **commissionnaire**, *m.*; **ritender** — *estafette*, *f.* **courrier**, *m.* **expres**, *m.*; *fig.* **hüter** — *messenger* **boiteux**, **messenger** (*m.*) **de malheur**.

Boten — *a*, de **messageries**, de **correspondance**; — *amt*, *n. s.*, *c*, *t*, **messagerie**, *f.* — *frau*, *f. n.*, **messagère**, *f.* — *gang*, *m. s.*, *c*, *t*, **course**, *f.*; *fig.* **marche mesurée**, **marche lente**; — *jäger*, *m. s.* — *Mil.* **ordonnance montée** (*Autriche*); — *laufen*, *m. s.*, *spl.* **métier** (*m.*) **de messenger**; — *läufer*, *m. s.* — *messenger*, *m.* **commissionnaire**, *m.*; — *lohn*, *m. s.*, *spl.* **salair**, *m.* **paie** (*f.*) **de messenger**; — *meister*, *m. s.* — *inspecteur* (*m.*) **de messageries**, **facteur**, *m.*; — *schiff*, *n. s.*, *c*, *t*, **Mar.** **aviso**, *m.* **paquetot**, *m.*; — *schilt*, *m. s.*, *c*, *t*, **écusson** (*m.*) **de messenger**.

Botmäßigkeit, *f. spl.* (*bôt-mè-sid-kait*). **puissance**, *f.* **domination**, *f.* **unter** — *leben*, **vivre sous la domination de**; **unter sein** — *bringen*, **dominer**, **réduire sous son autorité**, **réduire à l'esclavage**.

Bottschaft, *f. n.* (*bôt-chast*). **message**, *m.* **avis**, *m.*; **ambassade**, *f.*; *cint* — *ausrichten*, **faire un message**.

Botschafter, *m. s.* — (*bôt-chaf-tèr*). **ambassadeur**, *m.* **envoyé**, *m.*; **papstlicher** — *nonce du pape*, *m.* || *in*, *f. n.*, **ambassadrice**, *f.*

Botcher, *m. s.* — (*bôt-chèr*). **tonnelier**, *m.*; — *arbeit*, *f. n.*, **tonnelage**, *m.*; — *handwerk*, *n. s.*, *spl.* **métier** (*m.*) **de tonnelier**; — *holz*, *n. s.*, *spl.* **bois merrain**; — *schlägel*, *m. s.*, **maillet** (*m.*) **de tonnelier**; — *woche*, *f. n.*, **première semaine de la foire de Leipzig**; — *junge*, *f. n.*, **sergent**, *m.* **davier**, *m.*

Botcherer, *f. spl.* (*beut-dèr-er*). **tonnellerie**, *f.*

Botich, *m. s.*, *c*, (*bôt-tich*). **cuve**, *f.*

Botichreis, *m. s.*, *c*, (*bôt-tich-raif*). **cercle**, *m.* **cerceau**, *m.*

Bouillons, *n. pl.* (*boul-ion-z*). **bouillons**, *m. pl.* **torsade**, *f.* **graines** (*f. pl.*) **d'épinard des épaulettes**.

Bouffole, *f. n.* (*bou-sol*). **boussole**, *f.* **déclinatoire**, *m.*; — *mit Wasserwaage*, **éclimètre**, *m.*

Bouteille, *f. n.* (*bou-tèl-li-é*). **bouteille**, *f.*

Bouffif, *m. s.*, *c*, (*bo-fist*). **Bot.** **vesse-de-loup**, *f.*

Boule, *f. n.* (*bo-le*). **bol**, *m.*

Boren, *n.* (*bo-xén*). **ar.** **haben**; **boxer**.

Borer, *m. s.* — (*bo-xér*). **boxeur**, *m.*

Bog, *voy.* **Vo**.

Braae, *f.* (*brâ-ke*). **Artill.** **brague**, *f.* **drague**, *f.*

Brabant, *n.* (*bra-ban't*). **Géogr.** **Brabant**, *m.*

Brabanter, *m. s.* — (*bra-ban-tèr*). **brabançon**, *m.*; — *Epiten*, **dentelles** (*f. pl.*) **de Brabant**.

Brabantisch, *adj.* (*bra-ban-tich*). **brabançon**, *de Brabant*.

1. **Brach**, *adv.* (*brach*). **en friche**, **en jachère**; — *liegen*, **être en jachère**; — *liegen lassen*, **faire chômer**, **laisser en friche**; *fig.* **ne pas utiliser ses talents**, **son art**.

2. **Brach** — *a*, de **jachère**, **en friche**; — *acker*, *m. s.*, *c*, *t*, **jachère**, *f.* **friche**, *f.* **terre** (*f.*) **en jachère**; — *feld*, *m. s.*, *c*, *t*, **champ** (*m.*) **en friche** ou **en jachère**; — *fäfer*, *m. s.* — *escarbot*, *m.* **fouille-merde**, *m.*; — *korn*, *n. s.*, *c*, *t*, **grains** (*m. pl.*) **qu'on ensemence dans une jachère**; — *land*, *n. s.*, *c*, *t*, **terre** (*f.*) **en jachère**, **terre** (*f.*) **inculte**; — *lerde*, *f. n.*, **Ornith.** **far-louse**, *f.* — *monat*, *m. s.*, *c*, *t*, **mois** (*m.*) **de juin**; — *schien*, *m. s.*, *c*, *t*, **nouvelle lune de juin**; — *schlag*, *m. s.*, *c*, *t*, **étendue** (*f.*) **de terres en jachères**, **pâturage** (*m.*) **sur les jachères**; — *schneppf*, *f. n.*, **Ornith.** **courlis**, *m.* **courlien**, *m.* — *vogel*, *m. s.*, *c*, *t*, **Ornith.** **petite outarde**, **canepetière**, *f.* **pluvier**, *m.* **courlis**, *m.*; — *zeit*, *f. spl.* **saizon** (*f.*) **de jachère**.

Brache, *f. n.* (*bra-èe*). 1. **terre** (*f.*) **en friche**, **jachère**, *f.* | 2. **défrichement**, *m.*

Brachen, *a.* (*brâ-èen*). **jachérer**, **défricher**, **casser une jachère**.

Brachiopoden, *m. pl.* (*bra-èio-pô-dén*). **H. nat.** **brachiopodes**, *m. pl.*

Brachmann, *voy.* **Brachman**.

Brachse, *f. n.* (*bra-èe*). ou **Brach**, *m. s.*, *c*, *t*, **brème**, *f.*

1. **Brach**, *m. s.*, *c*, *t*, (*brak*). ou **Brach**, *m. n.*, *n.*, **braque**, *m.* **chien** (*m.*) **braque**.

2. **Brach**, *m. s.*, *c*, *t*, **rebut**, *m.* **débris**, *m. pl.* **objets** (*m. pl.*) **de rebut**.

3. **Brach** — *a*, de **rebut**, **de déchet**; — *gut*, *n. s.*, *c*, *t*, **marchandises** (*f. pl.*) **de rebut**; — *holz*, *m. s.*, *c*, *t*, **arbre** (*m.*) **dés-séché sur pied**; *Carr.* **corps** (*m.*) **de volée**; — *perle*, *f. n.*, **loupe**, *f.* **perle** (*f.*) **de rebut**; — *vieh*, *m. s.*, *c*, *t*, **spl.** **bétail** (*m.*) **de rebut**; — *waare*, *f. n.*, **marchandises** (*f.*) **de rebut**; — *wasser*, *n. s.* — *eau* (*f.*) **saumâtre**.

Bracke, *f. n.* (*brak-ké*). **Carr.** **volée** (*f.*) **de derrière**.

1. **Bracken**, *a.* (*brak-kén*). **trier**, **séparer le bon du mauvais**.

2. **Bracken** — *a*, de **volée**; — *lappe*, *f. n.* **Carr.** **lunette** (*f.*) **de volée**; — *flange*, *f. n.* **corps** (*m.*) **de volée**; **triant** (*m.*) **de volée**.

Bracker, *m. s.* — (*brak-kér*). **trieur**, *m.*; **Chass.** **brachet**, *m.* **chien** (*m.*) **de quête**.

Bractea, *f. pl.* **Bracten**, (*bra-kte-a*).

Bot. **bractée**, *f.*

Bragen, *a.* (*bra-guèn*). **Pellet.** **tirer les peaux au fer**.

Brägen, *m. s.* — (*brè-èen*). ou **Brägen**, *m. spl.* **cervelle**, *f.*

• **Brahma**, *m. s.* (*brâ-mâ*). **Brahma**, *m.* **Brahme**, *m.*

• **Brahmane**, *m. n.* (*brâ-ma-ne*). **brahmane**, *m.*

Brâhmen, *n.* (*brè-mèn*). ou **Brâhmen**, *av.* **haben**, **Chass.** **appeler le mâle**, **être en chaleur**.

1. **Bram**, *m. s.* (*bram*). ou **Bramen**, *m. s.*, *c*, *t*, **genet**, *m.*

2. **Bram**, *m. c.* (*bram*). **Cordonn.** **alène**, *f.*; **Mar.** **petit mâle**, **perroquet**, *m.*; **bord**, *m.* **lisière**, *f.*

• **Bramarbas**, *m. inv.* (*bra-mar-bas*). **fanfaron**, *m.* **vantard**, *m.*

• **Brambaräen**, *n.* (*bra-mar-ba-si-rén*). *pp.* **bramarbäst**, *av.* **haben**; **faire le vantard**.

Brame, *f. n.* (*bra-me*). ou **Brâme**, *f. n.*; **bord**, *m.* **bordure**, *f.* **lisière**, *f.*; **alène**, *f.*

• **Brame**, *m. n.*, *n.* (*brâ-mé*). ou **Bramine**, *m. n.*; **prêtre** (*m.*) **du Brahme**, **brahmane**, *m.*

Bramfall, *m. s.*, *c*, *t*, (*bram-fal*). **Mar.** **drisse** (*f.*) **du perroquet**.

Bramine, *m. n.*, *n.* (*brâ-mi-ne*). **prêtre** (*m.*) **de Brahme**, **bramine**, *m.*

Bramraa, *f. n.* (*brâ-mâ-râ*). **Mar.** **vergue** (*f.*) **du perroquet**.

Bramse, *f. n.* (*brè-m-ze*). *voy.* **Bramie**; **H. nat.** **taon**, *m.*; **Marécl.** **morilles**, *f.* **Epiten**.

Bramsegel, *n. s.* — (*brâm-èe-gel*). **Marécl.** **voile** (*f.*) **du perroquet**

Brâmßen, *a.* (*brâm-zén*). *voy.* **brâmßen**; **Vétér.** **appliquer les morilles**.

Bramfange, *f. n.* (*brâm-fân-gue*). ou **Brâmsteng**, *f.*; **Vétér.** **perroquet**, *m.*

1. **Brand**, *m. s.*, *c*, *t*, (*brân-t*). 1. **brand** — *m.* **tison ardent**. | 2. **Incendie**, *m.* **feu**, *m.* **embrasement**, *m.*; *cin* **furchtbar** — *un incendie terrible*; *das Haus* **gricht** — *la maison* **prit feu**; *den* — *stehen*, **étendre le feu**; *in* — *stehen*, **mettre le feu**, **allumer**, **embraser**, **incendier**; — *stiften*, **incendier**; *auf* **Mord** — *sein*, **ne penser qu'à mettre tout à feu et à sang**; *auf* *den* — *tutten*, **quêter pour cause d'incendie**; *den* — *Einhalt thun*, **circonscrire le feu**, **couper le feu**, **faire la part du feu**. | 3. **roussi**, *m.* **brûlé**, *m.*; **Chim.** **empyreume**, *m.*; *nach* — *richten*, **sentir le roussi**, **noval**, *f.* **terre nouvellement défrichée**, **lieu** (*m.*) **où un feu a brûlé**. | 4. **Chir.** **brûlure**, *f.* **brûler** — *gangrene*, *f.* **ulcère** — *sphacèle*, *m.*; *includen* — *lippyie*, *f.*; *er bat den fâlt* — *am Bein*, **il a la jambe gangrénée**; *der* — *grift* *un* **sch.** **la gangrène** **gagne**. | 5. **Agr.** **carie**, *f.* **gangrène**, *f.* **rouille**, *f.*

[illegible]

Brechbar, *adj.* (*bréch-bar*). cassant, fragile; *Phys.* réfrangible.

Brechbarkeit, *f. spl.* (*bréch-bar-kait*). fragilité, *f.* *Phys.* réfrangibilité, *f.*

Breche, *f. n.* (*bré-dé*), ou *Brechbauf*, *f. n.* 1. *Boul.* poutrin, m. broie, m. brisoir, m.; chevalot, m. (pour le chanvre); casse-noix, *m.*; *Forç.* écrou, m.; *Mil.* brèche, *f.* 2. *Vign.* épampement, *m.*

Brechen, *a.* (*bré-dén*). brach, *gébroschen*; 1. rompre, casser, briser, fracturer, percer, ouvrir en rompant; *Langen* — rompre des lances; *sch* (*n*) *den Kopf* — se casser la tête, se tourmenter; *jem. (n)* *den Hals* — caser le cou à qn; *fam.* ruiner qn; *sch* (*n*) *den Bein* — se casser une jambe; *Prov.* *Nicht bricht Eisen*, nécessité n'a pas de loi; *einen Weg durch den Wald* — lacer une forêt; *die Bahn* — frayer la voie; défricher; *sch* (*n*) *den Bein* — se faire jour à travers, surmonter les premières difficultés. 2. briser, fendre (le cœur), entrecouper (la voie); rompre (le caractère de qn); fendre (les vagues); amortir (un coup); secouer (le joug); *den Willen* — soumettre qn; *dass bricht mir das Herz*, cela me déchire le cœur; *sein Bruchstück bricht mir das Herz*, son départ me fend le cœur; *der Tod bricht ihm die Augen*, la mort lui éteint les yeux; *den Staat über jem. (A)* — condamner qn, à mort, lire une sentence de mort à qn; *jem. (n)* *seinen Fohrmutz* — rompre l'orgueil de qn, abaisser qn; *etw. (A)* *über das Knie* — faire qch. superficiellement; *eine Sprache* — écorcher une langue; *den Schlaf* — veiller, prendre sur son sommeil; *den Zaubert* — rompre l'enchantement. 3. *fig.* rompre (le silence); *dass Schweigen* — rompre le silence; manquer (à sa parole); *seinen Eid* — se parjurer; *einen Vertrag* — violer, enfreindre un traité, violer (une promesse); *dass Gesetz* — violer la loi; *sein Wort* — manquer à sa parole; *den Sabbat* — profaner le sabbat; *die Ehe* — commettre un adultère; *die Freundschaft* — rompre l'amitié. 4. tirer (d'une carrière), extraire (les minerais), détacher (la pierre); cueillir (les fleurs), broyer, briser (le lin), broyer, macquer, tiller (du chanvre), percer (une porte dans un mur); *einen Streich vom Zaune* — chercher une querelle d'Allemand; plier (une lettre); *einen Bogen Papier* — plier une feuille de papier; *Schreitten* — bâtonner des serviettes; *Phys.* réfracter, briser (les rayons); rompre (la couleur). *Mil.* *ein Bivert* — rompre le carré. 5. *Méd.* vomir, rendre, cracher, expectorer. 6. *sch* — *r.* se rompre, se briser, se fendre, se séparer, s'ouvrir, se briser de la ligne droite, se déferler (*part.* des vagues), se dissiper (*part.* des nuages); s'éteindre, se briser, réfracter (*part.* des rayons); diminuer; *dass Wetter bricht sich*, le temps se change; *die Welt bricht sich am Felsen*, la vague se brise contre le rocher; *die Kälte hat sich gebrochen*, le froid a diminué; *die Krankheit hat sich gebrochen*, la maladie commence à diminuer; *die Sonnenstrahlen* — *sch* im Wasser, les rayons solaires réfractent dans l'eau; *seine Stimme bricht sich*, sa voix mue. 7. vomir, cracher; *sch* vor Ekel — vomir de dégoût. 8. *n. av.* *sein*; se briser, se casser, se rompre, se fendre, s'entre ouvrir, se couper, se fracturer (un membre); *die Geduld bricht mir*, je perds patience, la patience m'échappe; *sein Auge bricht*, son œil s'éteint; *dass Herz bricht mir* ou *will mir* — mon cœur se brise; *die Knie* — *mir*, les genoux me refusent le service, je ne sens plus les genoux; *Theat.* *dass Haus ist zum voll*, la salle est comble; *fam.* *biegen oder* — plier ou rompre; *was nicht biegen will, muss* — ce qui ne veut plier doit rompre. 9. éprouver (une interruption), diminuer (*part.* du froid), changer (*part.* du temps); *Mil.* rompre, passer de l'ordre de bataille à l'ordre en colonne. 10. — *auss* (*n*), sortir, jaillir, percer, se faire jour, apparaître subitement; *auss dem Gefängnis* — forcer sa prison, s'évader de la prison; — *in* (*A*), entrer de force dans; *in ein Haus* — faire irruption dans une maison, entrer de force dans une maison; — *durch* (*A*), percer, se faire jour à travers, fendre. 11. *ar.* *haben*; — *mit* (*n*), rompre les rela-

tions avec qn, se brouiller avec qn, rompre (avec une habitude); *mit dem Vergnügen der Welt* — dire adieu aux plaisirs du monde. 12. se trouver (dans une mine); *hier bricht Silber*, ici on extrait de l'argent; *Chass. nach Jagd* — chercher sa nourriture; *Prov.* *der Stuhl geht so lange zu Wasser*, bte et brist, tant va la cruche à l'eau qu'à la fin elle se casse; *gebroschen*, brisé, rompu, défectif; fractionnaire, fractionné; *gebroschen haben*, nombres fractionnés, fractions, *f. pl*; *gebroschen sein*, ligne brisée; *gebroschen Stimme*, voix défaillante, voix mourante; *mit gebroschenem Herzen*, la mort dans l'âme; *gebroschen Wort*, paroles entrecoupées; *gebroschenes Dach*, toit (*m.*) en mansarde; *gebroschenes Deutsch*, mauvais allemand; et *spricht gebroschenes Französisch*, il écorche le français. 13. — *n. s. spl.* bris, m. effraction, *f.* fracture, *f.* (d'un membre), rupture, *f.* (d'un traité), violation, *f.* (d'une convention), transgression, *f.* (d'un ordre); brisement, *m.* (des vagues), refraction, *f.* (des rayons), rupture, *f.* (des couleurs); *Escr.* parade, *f.* *Mil.* déboitement, *m.*; *Méd.* vomissement, *m.*

Brecher, *m. s.* — (*bré-dér*). Écon. tailleur, *m.*; *Artif.* défriseur, *m.*

Brecherin, *f. n.* (*bré-dér-in*). Écon. tailleur, *f.*

Brecherlich, *adj.* (*bré-dér-lich*). fragile; *fam.* *es ist mir* —, j'ai envie de vomir, j'ai mal au cœur.

Brechlich, *adj.* (*bréch-lich*). fragile, débile.

Brechlichkeit, *f. spl.* (*bréch-lich-kait*). fragilité, *f.* débilité, *f.*

Brechling, *m. s.* *c.* (*bréch-ling*). *H. nat.* véron, *m.*

Brechung, *f. n.* (*bré-doung*). fraction, *f.* brisure, *f.*; *Phys.* réfraction, *f.* (des rayons), rupture, *f.* (des couleurs); *Port.* aufer —, brisure (*f.*) de l'orillon.

Brechungswinkel, *m. s.* — (*bré-doungs-winkel*). *Phys.* angle (*m.*) de réfraction.

1. **Brei**, *m. s.* *c.* (*bräi*). bouillie, *f.* marmelade, *f.*; *jem. (A)* zu — schlaen —, rosser qn, d'importance; *den* — *den* du angerührt — *hast* *mußt* du auch essen, il faut boire le vin quand il est tiré; *mit die Sage um den — herum-gehen*, tourner autour du pot; *wo viel Köche sind wird der — verfallen* ou *verdorben*, trop de cuisiniers gâtent la sauce; *den* — verführen, gâter l'affaire; *jem. (n)* *den* — *um's Maul schmeitern*, passer à qn. la plume par le bec.

2. **Brei** — *a.*, en marmelade, en bouillie, mou; — *apfel*, *m. s.* *Bot.* sapote, *f.* — *apfelbaum*, *m. s.* *Bot.* sapotier, *m.* — *artig*, *adj.* ou *breitig*, comme de la bouillie, en bouillie; *Méd.* de consistance moyenne; — *artige Stühle*, selles molles; — *umschlag*, *m. s.* *c.* *cataplasme*, *m.*; — *weich*, *adj.* mou comme de la bouillie.

Breit, *adj.* (*bräi-ich*). mou comme de la bouillie, sans consistance, en bouillie.

Breitsach, *n.* (*bräi-zach*). *Géogr.* Brissach, *m.*

Breitsgau (*der*), (*bräis-gau*). *Géogr.* le Brisgau.

1. **Breit**, *adj.* (*bräi*). large, vaste, ample, plat, aplati; de large; 10 *Metre* —, 10 mètres de large; *einen Fuß* —, un pied de large; *weit und* —, partout; *lang und* —, long et large; — *schlagen*, aplatiser, écancher; *fig.* *es ist wie lang als* —, cela revient au même, c'est blanc bonnet et bonnet blanc; *es fehlt nur ein Haar* —, le vent est violent, il ne manque que la largeur d'un cheveu pour qu'il fût perdu; *fig.* *sch* — *machen*, se pavaner, se carrer, prendre ses aises, se boursoufler; *ein Langes und* — *es den einer Sache reden*, entrer dans d'interminables détails sur une affaire.

2. **Breit** — *a.*, large, en largeur; — *art*, *f.* *et c.* ou — *beil*, *m. s.* *c.* *Charp.* épaule (*f.*) de mouton; — *ferbig*, *adj.* *H. nat.* latipenné, à plumes larges; — *fingerig*, *adj.* *H. nat.* platyactile, aux doigts

élargis; — *fisch*, *m. s.* *c.* *Zool.* boniton, *m.* bonite, *f.* — *flossig*, *adj.* *H. nat.* latipenné, aux nageoires élargies; — *flügig*, *adj.* *H. nat.* latipenné, aux ailes élargies; — *fisch*, *m. s.* *c.* *H. nat.* guiguit, *m.* canard (*m.*) à long queue; espèce (*f.*) de crabe, porune, *m.*; — *gold*, *m. s.* *spl.* or battu, or laminé, or en feuilles; — *hacht*, *f. n.* pic (*m.*) à tranche large; *Min.* houe, *f.*; — *halsig*, *adj.* *H. nat.* laticole, à cou large; — *hammer*, *m. s.* *z.* *aplatissoir*, *m.* marteau (*m.*) à étendre, à platiner; — *kopf*, *m. s.* *c.* *platycéphale*, *m.*; — *köfig*, *adj.* *platycéphale*; — *lappig*, *adj.* *platylabé*; — *lippe*, *f. n.* *H. nat.* grande vis ailée; — *schulterig*, *adj.* *carré des épaules*, large des épaules, de belle carrure; — *trommel*, *f. n.* *Artif.* tambour (*m.*) à pulvériser; — *zange*, *f. n.* pince (*f.*) à bec de cane; — *züngler*, *m. pl.* *H. nat.* platyglossates, *m. pl.*

Breite, *f. n.* (*bräi-té*). 1. largeur, *f.* voie, *f.* (d'une voiture); *von großer* —, d'une grande largeur; (*n*) *klein von 3 oder 4* — *n*, une robe de 3 ou 4 lés d'ampleur. 2. *Géogr.* latitude, *f.* *nördliche* —, latitude Nord; *unter dem 30. Grad nördlicher* —, au 30^e degré de latitude Nord; *Mar.* bande, *f.* envergure, *f.* 3. étendue, *f.* diamètre, *m.*; *fig.* *in die* —, en largeur, de large; *in die Länge* und —, en long et en large; *er hat die Geduld nicht die Länge und* — *erhält*, il a raconté l'histoire en long et en large. 4. *Agr.* plaine, *f.* herbe, *f.*; *der Flachs liegt auf der* —, le lin est couché sur l'herbe; *Min.* *die* — *ciné* *Öfenge*, la puissance d'un filon, le diamètre d'un filon; *Mar.* *die* — *ciné* *Müße*, évitée (*f.*) d'un fleuve; *Pont.* — *ciné* *Brücke*, voie (*f.*) d'un pont.

1. **Breiten**, *a.* (*bräi-tén*). 1. étendre (les bras), répandre (le fumier); *über kleine Zeit den Mantel der Erde* —, recouvrir de petits défauts du manteau de l'amour; *wo die Sonne ihre Strahlen um sich breitet*, comme le soleil répand ses rayons. 2. aplatis, déplier; *fig.* aplanir; *Mar.* *die Segel* —, border et brasser au vent; *sch* *über etw. (A)* —, s'étendre sur qch, se coucher; *fig.* s'enorgueillir, se pavaner.

2. **Breiten** — *a.*, de latitude; — *grad*, *m. s.* *c.* *Géogr.* degré (*m.*) de latitude; — *kreis*, *m. s.* *c.* *cercle* (*m.*) de latitude.

Breitlich, *adj.* (*bräi-lich*). un peu en largeur, un peu large.

Breme, *f. voy.* *Bremse*.

1. **Bremen**, *a.* (*bré-mén*). pincer, piquer.

2. **Bremen**, *n.* *Géogr.* Brême, *f.*

Bremer, *m. s.* — (*bré-mér*). Brémois, *m.* habitant (*m.*) de Brême. *adj.* *indecl.* de Brême.

Bremmer, *m. s.* — (*brém-mér*). *Min.* puits (*m.*) de mine à étages.

Bremmern, *a.* (*brém-mérn*). *Min.* tirer seule minerai d'un puits trop étroit pour contenir deux hommes.

1. **Bremst**, *m. s.* *c.* (*brémst*). poteau (*m.*) de frottement, folin, *m.*

2. **Bremst** — *a.*, du frein; — *berg*, *m.* *Ch. de fer.* plan automateur; — *hobel*, *m. s.* —, *Ch. de fer.* levier (*m.*) du frein;

— *flos*, *m. s.* *Artill.* cale, *f.* patte (*f.*) de frein; *Ch. de fer.* sabot (*m.*) du frein; — *fröten*, *m. s.* —, *Artill.* nouet (*m.*) du garrot; — *schiede*, *f. n.* *Ch. de fer.* disque (*m.*) à frein; — *schraube*, *f. n.* vis (*f.*) du frein; — *schraube mit Stelling*, vis (*f.*) de frein avec arrêt; — *schrauben-träger*, *m. s.* —, *Artill.* support (*m.*) de la vis de frein; — *schub*, *m. s.* *c.* *sabot* (*m.*) à enrayer; — *schwengel*, *m. s.* —, *Ch. de fer.* genou (*m.*) du frein; — *signal*, *m. s.* *c.* *signal* (*m.*) pour mettre les freins; *dass* — *signal geben*, *Ch. de fer.* siffler aux freins; — *stange*, *f. n.* tige, *f.* barre (*f.*) du frein; — *stangenwärter*, *m. s.* —, support (*m.*) de la barre du frein; — *vorrichtung*, *f. n.* *fr. in*; — *wagen*, *m. s.* — ou *z.* wagon-frein, *m.*; — *welle*, *f. n.* *Artill.* arbre (*m.*) de frein; — *wel-lenlager*, *n. s.* —, support (*m.*) d'arbre de frein; — *winkelstein*, *n. s.* —, *Méc.* sabot, *m.* fêrule (*f.*) du sabot; — *junge*, *f. n.* *Ch. de fer.* levier (*m.*) du frein.

lettres; courrier, *m. malle-poste, f*;
—**schaffen**, *f. pl. papiers, m. pl. docu-
ments, m. pl*; *sum. paperasses, f. pl*;
—**schrank**, *m. cè, zt. serre-papier, m.*
secrétaire, *m*; —**schreiben**, *n. è, spl.*
correspondance, *m*; —**schreiben**, *n. è, —*
correspondant, *m. auteur (m.) d'une*
lettre; —**schicken**, *m. è, —* perce-lettre,
m; —**scheller**, *m. è, —* auteur (m.) d'une
lettre; épistolaire, *m. secrétaire, m.*
recueil (m.) épistolaire; —**stempel**, *m. è, —*
timbre (m.) de la poste; —**stil**, *m. è, —*
spl. style (m.) épistolaire; —**sticker**,
n. è, — plioir, *m*; —**tabak**, *m. è, spl.*
tabac (m.) en paquets; —**tasche**, *f. n.*
porte-feuille, *m*; —**taube**, *f. n.* pigeon
(m.) voyageur, pigeon (m.) messager;
—**träger**, *m. è, —* facteur, *m*; —**um-
schlag**, *m. cè, zt.* couvert, *m.* enveloppe,
f; —**wage**, *f. n.* pèse-lettre, *m*; —**wed-
schel**, *m. è, —* correspondance, *f*; in —**wed-
schel** *schien* *mit...*, entretenir un commerce
de lettres avec qn.

Briefchen, *n. è, —* (brîf-fên). ou
Brîeflein, *n. è, —* petit mot, courte
lettre, billet, *m*.

Brîeflich, *adj.* (brîf-liâ). par lettres,
par écrit, en forme de lettres.

* **Brigade**, *f. n.* (brî-gâ-dê). *Mil.* brigade,
f. escouade, *f*; —**abtheilung**, *f. n.*
subdivision (f.) militaire pour le recrute-
ment d'une brigade; —**erfagewerthei-
lung**, *f. n.* versement (m.) des jeunes
soldats dans les différents corps de la
subdivision; —**kommando**, *n. è, è.*
commandement (m.) d'une brigade; —**ma-
jor**, *m. è, n.* officier (m.) du génie
chargé du détail du service pendant un
siège; —**offizierschule**, *f. n.* école (f.)
d'application de cavalerie (Autriche);
—**schule**, *f. n.* école (f.) d'artillerie;
—**stellung**, *f. n.* école (m.) de brigade,
formation (f.) en bataille d'une bri-
gade; —**verband**, *m. è, zt.* embrigade-
ment, *m*; in —**verband bringen**, embrig-
ader.

* **Brigadier**, *m. è, è*, (brî-gâ-dîr). bri-
gadier, *m.* chef (m.) d'une brigade, gé-
néral (m.) de brigade.

* **Brigantinc**, *f. n.* (brî-gan-tî-nê).
Mar. brigantin, *m*.

* **Brigg**, *f. n.* (brîk). Mar. brig, *m.*
brick, *m*.

Brîkofsung, *m. fsc.* zsc. (brî-kol-
chouss). Artill. tir (m.) de bricole.

* **Brillant**, *m. n. n.* (brîl-lian-tî). *Bij.*
brillant, *m*; —**feuer**, *n. è, —* ou —**brand**,
m. Arif. jet (m.) à feu, aigr-te, *f.* pluie
(f.) d'or; —**schwärmer**, *m. è, —* Artif.
serpenteau, *m*.

* **Brîlantieren**, *a.* (brîl-lian-tî-rên).
pp. brillantir; brillanter, tailler à fa-
cettes.

Brille, *f. n.* (brîl-lê). 1. lunettes, *f.*
pl; *fig. etc.* (f.) d'œil (n.) à an-ichén, re-
garder qch. à travers ses lunettes, être
prévenu d'avance contre qn; *jem. (n.)* —
un faux-fin, faire accroire à qn; *Prov.* das
fin —*n.* ce sont des tromperies; *Schtr*
sicht durch seine cigne —, chacun à sa fa-
çon d'envisager les choses; 2. ouver-
ture ronde; die — eines Uhrtritz, la lu-
nette des cabinets d'aisance; *Jeu de*
dames: in die — jehen, mettre dans la
lunette; *Fort.* ou *Brîllenwett*, *n.* lu-
nette, *f*.

Brillen —*a.* de lunettes; —**bogen**, *m.*
è, zt. arcade (f.) de lunettes; —**einfaf-
fung**, *f. n.* chasse (f.) de lunettes;
—**ente**, *f. n.* Ornith. macreuse (f.) à bec
rouge; —**fledermaus**, *f. zc.* chauve-
souris (f.) à lunettes; —**futter**, *n. è, —*
ou —**futeral**, *n. è, è.* étui (m.) à lunettes;
—**gemölbe**, *n. è, —* Arch. voûte (f.) à lu-
nettes; —**glas**, *n. è, zt.* verre (m.) à
lunettes; —**händler**, *m. è, —* opticien,
m. lunettier, *m*; —**främer**, *m. è, —* lu-
nettier, *m.* opticien, *m*; —**fraut**, *n. è, —*
spl. thlaspie (m.) champêtre, mille-
fleur, *f*; —**macher**, *m. è, —* lunettier, *m*;
—**schlange**, *f. n.* H. nat. serpent (m.) à
lunettes; —**schote**, *f. n.* ou —**fenf**, *m.*
è, spl. Bot. lunettière, *f*; —**träger**, *m. è, —*
personne (f.) qui porte des lunettes;
—**wert**, *n. è, è.* Fort. Lunette, *f*; —**jir-
fel**, *m. è, —* compas (m.) à lunettes.

* **Bringen**, *a.* (brîng-quên). bracht, ge-
bracht; 1. porter, apporter, transporter,
mener, amener, conduire; offrir, présen-
ter (des sacrifices, des cadeaux); rap-
porter (une nouvelle); was bringt dich hier?
qu'est-ce qui t'amène ici? (stehe Vor-
schaft —, apporter une bonne nouvelle;
was bringst du Neues? que nous appren-
dras-tu de neuf? es bringt Verdruss, cela
cause du chagrin; das bringt mir Wunder,
cela m'étonne beaucoup; Grüße —, faire
des compliments, offrir des salutations;
jem. (D.) einen Strauß —, offrir un bouquet
à qn; *Ehren —*, honorer; *Schande —*, faire
honte; *Rath —*, conseiller, porter conseil;
Trost —, consoler; *Glück —*, porter
chance ou bonheur; *Luken —*, profiter,
apporter du bénéfice; *Wohlfahrt —*, donner
réponse; *Hülfe —*, porter secours; *Auf-
heftung —*, donner des renseignements;
Gefahr —, être dangereux; *Argwohn —*,
rendre suspect; *fam. Ginen —*, boire à
la santé de qn; es *jem. (D.)* —, boire à
la santé de qn, porter une santé à qn; *jem. (D.) ein Standbén —*, donner une sérénade
à qn; *wer bringt in überall willkommen*, bien
venu qui apporte. 2. produire, porter,
donner; rapporter (un bénéfice), procu-
rer (un avantage); der Acker bringt wenig,
le champ ne produit guère; ein guter Baum
bringt gute Früchte, un bon arbre porte de
bons fruits; *fam.* on connaît l'arbre à
son fruit; *jet bringt Reien*, chaque chose
mûrit en sa saison; *jetn Prozent —*, rap-
porter 10 o/o; das bringt im Ganzen 10 Tha-
ler, cela rapporte en tout 10 thalers; der
Wind bringt Regen, le vent nous amènera
la pluie; der Gewölk bringt den Hagel, un
sou en amène un autre; *Wahrheit bringt Gaf*,
toutes les vérités ne sont pas bonnes à
dire; *jet bringt Rath*, le temps porte
conseil; *Glück bringt Reid*, la fortune fait
naître l'envie; die *jet wird es schon —*, le
temps nous le montrera, tout vient à son
temps; der Acker bringt nichts, et holt, la
guerre ne rapporte rien, elle appauvrit;
ein Tag bringt den andern, un jour amène
l'autre. 3. mettre bas; unter Geiß hat
gebracht, notre chevre a mis bas; die Kühe
haben Kälder gebracht, quatre vaches ont
mis bas. 4. avec un adjectif: etc. (A)
auf —, parvenir à ouvrir qch, parvenir
à user qch; ich bringe den Kasten nicht auf,
je ne réussis pas à ouvrir cette caisse;
aus —, effacer, ôter, faire disparaître
(une tache); dahin —, parvenir à, arri-
ver à; es dahin — das —, parvenir à, ob-
tenir que...; davon —, sauver; er hat
nichts davon gebracht, il n'a rien sauvé;
entzwei —, casser, détruire, user; fer-
tig —, parvenir à faire, venir à bout de,
achever; er bringt nichts fertig, il ne finit
rien, il n'arrive à rien du tout; fest —,
fixer, attacher, consolider; heim —,
porter chez soi, porter à la maison,
rapporter, ramener, reconduire à la
maison; her —, amener ici, par ici;
bring das her, apporte cela, montre-moi
cela; heraus — ou hinaus —, arriver à
faire sortir, arracher; herum —, amener
qn. à faire qch; ich werde ihn schon herum-
—, je le ferai bien passer par là, je le
ferai bien changer d'avis; herunter —,
abaissier; den Stolz hat *jem. (D.) herunter-*
—, réduire, abaisser l'orgueil de qn; hin-
auf —, faire monter; hinein —, faire
entrer; hoch —, aller loin, pousser loin,
fig. arriver à un âge avancé; inne —,
faire comprendre; ich werde dich nicht
sichon inne —, je te ferai comprendre cela;
flein —, vaincre, dominer, dépasser,
l'emporter sur; los —, détacher, déga-
ger; einen Gefangenen los —, tâcher d'ob-
tenir la liberté d'un prisonnier; ich kann
den Nagel nicht los —, je n'arrive pas à
arracher ce clou; mit —, apporter; ich
bring nichts mit was ich habe, j'apporte tout
ce que je possède; nahe —, approcher;
näher —, rapprocher, resserrer; vor-
wärts —, pousser en avant, faire faire
des progrès à; weit —, pénétrer loin
en avant, porter loin; er hat sie schon
weit gebracht, il s'est déjà bien distingué;
ré weit in den Wissenschaften —, se distinguer
dans l'étude des sciences; zu —, fermer;
ich kann die Thür nicht zu —, je ne puis ar-
river à fermer la porte; zusammen —,
amasser, réunir, rassembler; ein Heer
zusammen —, mettre une armée sur pied.

5. avec une préposition: —*an*, con-
duire, mener jusque vers; *an den Mann*
—, caser; *Maaten an den Mann —*, placer
sa marchandise; *jein Todter an den Ma-
n —*, trouver un mari pour sa fille, établir
sa fille; *jem. (A) an den Tisch —*, re-
cevoir qn. à la mendicence; *etc. (A) an den*
Tag —, mettre qch. au jour, découvrir,
découvrir; *etc. (A) auf den Tisch —*, acheter
qch, faire acquisition de qch, acqué-
rir qch; —*aus*, faire sortir, tirer, ôter,
enlever; *aus der Kasse —*, faire perdre
contenance; *aus dem Sinne —*, faire ou-
blier, ôter de l'idée; *jem. (D) etc. (A) aus*
dem Kopf —, désentêter qn, désenfatur
qn. de qch; *fam.* faire oublier qch. à qn;
es war gar nichts aus ihm zu —, on ne
pouvait arriver à lui arracher un mot;
man brachte endlich aus ihm etwas, enfîn
on arriva à lui faire dire que...; er ist
nicht aus dem Hause zu —, on ne peut en-
lever la tache de la robe; —*bis zu*, aller
jusqu'à, arriver à; es bis zur Tertia —,
aller jusqu'à sa 3e; er bat es bis zum Gen-
ral gebracht, il est arrivé jusqu'au grade de
général; —*hinter*, mettre derrière; wir
haben glücklich den Winter hinter uns gebracht,
nous avons heureusement passé l'hiver;
—*in*, faire entrer, introduire, conduire
dans; in die Schule —, conduire à l'école;
der Kasten wurde in ein andres Zimmer gebracht,
on transporta le malade dans une autre
chambre; *jem. (A) in's Gefängnis —*, mettre
qn. en prison; in Erfahrung —, apprendre,
expérimenter; in Umlauf —, mettre en
circulation; *jem. (A) in den Ruf —*, com-
promettre la réputation de qn; in Ver-
legenheit —, embarrasser, mettre dans
l'embarras; in Eile —, mettre en sû-
reté, mettre en lieu sûr; in Gefahr —,
exposer au danger; in Verweisung —,
pousser au désespoir, pousser qn. à
l'extrême; in's Gerde —, divulguer qch,
porter qch. à la connaissance du public;
fig. diffamer, compromettre qn, médire
de qn, in Bewegung —, mettre en mouve-
ment; in Gang —, mettre en train; in
Rechnung —, porter en ligne de compte;
in Aufschlag —, faire entrer en ligne de
compte, prendre en considération; in
Einnahme und Ausgabe —, porter au doit
et avoir; etc. (A) in's Gespräch —, faire
tomber la conversation sur qch; *jem. (A)*
in's Gerde ou in's Gespräch —, compro-
mettre qn; —*mit*, apporter; der Acker
bringt viel Unheil mit sich, la guerre amène
beaucoup de malheurs; wir es die Zeit
mit sich bringt, comme le temps le com-
porte; der Braut bringt es so mit sich, l'u-
sage le veut ainsi; das Alter bringt es mit
sich, l'âge l'exige; —*über*, faire passer;
über das Her —, le gagner sur soi; ich kann
es nicht über mich ou über das Her —, je ne
peux pas le gagner sur moi; das Her ist
über den Strom gebracht, l'armée a passé le
fleuve; er bringt Unlück über das ganze Haus,
il porte malheur à toute la famille; —
um, dépouiller, priver qn. de qch, faire
perdre qch. à qn; *jem. (A) um's Leben —*,
tuer qn, ôter la vie à qn; er hat mich um
mein Geld gebracht, il m'a escroqué mon
argent; *jem. (A) um Geld und Gut —*, dé-
pouiller qn. de tout son avoir; *jem. (A)*
um ein Aug —, crever un œil à qn; er hat
mich um mein Glück gebracht, il m'a ravi
mon bonheur; —*unter*, répandre, pro-
pager; unter die Leute —, divulguer, unter
das Volk —, réduire sous le joug, réduire
à l'esclavage; unter seine Gewalt —, sou-
mettre à sa puissance; *jem. (A) unter die*
Erde —, conduire qn. au tombeau, être
cause de la mort de qn; —*von*, éloi-
gner, écarter; von der Stelle —, re-
muer, déplacer; *jem. (A) von Sinnen —*,
rendre qn. fou, faire perdre la raison à
qn; —*vor*, porter devant; *fig.* porter
à la connaissance de; amasser, gagner;
er brachte die That vor den Jeldherrn, il porta
le fait devant le général; —*zu*, amener
à; etc. (A) zum Ofen —, donner, offrir qch.
en sacrifice; zu Bett —, mettre au lit;
zu Schiff —, mettre, amener à bord; *jem. (A)*
zur Ruhe —, tranquilliser qn; mettre
qn. au lit; enterrer qn; *jem. (A) zu Falle*
—, décider la chute de qn, causer la
perte de qn, perdre qn; *jem. (A) wieder zu*
sich —, faire reprendre connaissance à qn;

fidu qu'ens. (n) — lassen*, se laisser persuader; et ließ sich zu dieser Handlung —, il se laissa persuader à commettre cette action; jem. (A) zu Ehren —, assurer une position honorable à qn; fam. louer qn; zu Papier —, mettre sur le papier, mettre par écrit; seine Gedanken zu Papier —, jeter ses pensées sur le papier; er ist nicht dazu zu —, on ne peut pas le persuader à cela, il ne veut pas entendre raison à ce sujet, jem. (A) zum Verständnis —, amener qn. à faire des aveux; es zu etwas —, arriver à qch; er wird es zu nichts —, il n'arrivera à rien, il échouera en tout; zu Ende —, réussir dans qch, arriver à qch; zur Sprache —, mettre sur le tapis, être le sujet de la conversation; jem. (A) zum Schluss —, mettre qn. en tutelle; em. (A) zu Ende —, venir à bout de qch; zur Welt —, mettre au monde, donner le jour à...; accoucher de...; zuwischen, placer entre, fourrer entre; den Feind zwischen sich setzen —, placer l'ennemi entre deux feux.

Bringer, m. s. —, (brin'-guér). porteur, m. || —in, f. nom. porteuse, f.

Bringerlohn, m. s. spl. (brin'-guér-lön). port, m.

Brint, m. s. c. (brin'-k). colline verdoyante, pâturage, m.

Britanien, n. s. (bri-ta-ni-ën). Géogr. Angleterre, f.

Britische, f. n. (brit'-ché). ou Britische, f. n. 1. Mil. lit. (m.) de camp, châliti, m.; Curr. siège (m.) de derrière. | 2. battoir, m. batte, f. palette, f. | 3. Fort. plateforme, f. batterie, f. | 4. Hydr. radier, m. fond, m.; Sell. bardelle, f.

Britte, m. n. n. (brit'-tê). Angl. s. m. Breton, m.; Britin, f. nom. Anglaise, f. Bretonne, f.

Brittisch, adj. (brit'-tich). anglais, britannique, d'Angleterre.

Brocat, m. s. c. (bro'-kat'). brocart, m.

Brocatell, m. s. c. (bro'-ka-têl'). brocatello, f.

Broche, m. Géogr. voy. Brocton.

Bröckelig, adj. (breu'-hé-lih). friable, cassant; Minér. fragmentable.

Bröckeln, a. (breu'-kêln). émietter, émier, v. av. baten ou sich —, r. s'émietter, s'égrenier.

1. **Bröcken**, m. s. —, (brok'-kên). 1. petit morceau, fragment, m. parcelle, f. miette, f. brinde, f. (de pain); der Brinde feinst klein — Brod, le pauvre demande un morceau de pain; übriggeblieben — einer Mahlzeit, les restes d'un repas; fig. latinische —, bribes (f. pl.) de latin; — von Stein, fragments ou débris (m. pl.) de rocher. | 2. Géogr. Br — ou der Brodberg, le Brocken; voy. Olufsbêrg.

2. **Bröcken**, a. rompre et tremper, morceler; em. (A) zu — und zu beißen haben, avoir qch. à se mettre sous la dent.

Bröckenperle, f. n. (brok'-kên-per-lê). Joaill. perle (f.) baroque.

Bröckenweise, adv. (brok'-kên-vai-sê). par miettes, par fragments, par petits morceaux.

Brod, n. voy. Bret.

Bröckeln, n. (bro'-dêln). av. haben; être en ébullition.

Brodem, m. s. spl. (bro'-dêm). fumée, f. vapeur chaude, exhalation (f.) métallique.

Brobiren, a. (bro'-di-rên). pp. brodir; broder.

Brom, m. s. pl. invar. (brôm). Chim. bromine, m.

Brombeere, f. n. (brom'-bê-rê). Bot. mûre (f.) sauvage, baie (f.) de ronce; — frauch, m. s. c. Bot. mûrier (m.) sauvage, ronce (f.) des bois.

Brondien, f. pl. (bron'-di-ën). Anat. bronches, f. pl.

Bronze, m. s. spl. (bron'-s). bronze, m.

Bronzen, adj. (bron'-sên). de bronze.

Bronziren, a. (bron'-si-rên). pp. bronzer; bronzer.

Bronzit, n. s. c. spl. (bron'-sit'). Minér. bronzite, f.

Broottau, n. s. c. (brok'-taou). Artill. brague, f.

Brotsame, f. n. (bro'-sâ-mê). mie (f.) de pain, miette (f.) de pain.

Brotsamich, adj. (bro'-sâ-midit'). en miettes, par miettes.

Bröschchen, n. s. —, (breuz'-dên). Cuis. riz (m.) de veau; Anat. thymus, m.

Brotschiren, a. (bro'-chî-rên). pp. brotschir; brocher.

Brotschüre, f. n. (bro'-chu-rê). brochure, f.

Bröseln, a. (breu'-zêln). émietter, émier, v. sich —, r. s'émietter.

1. **Brot** ou **Brot**, n. s. c. (brôt). 1. pain, m.; weiche —, pain blanc; schwache —, pain bis; frucht —, pain tendre; altes ou altes —, pain rassis; faul, baden —, pain (m.) de ménage; unausgerührt —, pain (m.) sans levain; bei Wasser und — sein, être au pain et à l'eau. | 2. existence, f. substance, f.; nicht das Licht haben, ne pas avoir de quoi manger, ne pas avoir son pain quotidien; frucht — essen, être au service de qn; jem. (A) vom — leben, tuer qn; er hat sein — nicht nötig, il est mort, il n'a plus besoin de pain; sein — suchen, tâcher de gagner son existence, chercher son pain; die Kunst nicht nach —, l'art court après le pain; er hat sein —, il sait plus que bœuf d'arier; ich hab' mein gut —, j'ai de quoi vivre, je gagne bien mon pain; er half mir zu —, il me procura une existence, il me mit le pain à la main; wir beide sitzen in einem —, nous servons le même maître; der Herr entläßt den Diener aus (einem —), le maître renvoie le domestique de son service; das ist ein fautes —, c'est du pain bien dur; das täglich —, le pain quotidien; fig. gagne-pain, m.; Thämen waren sein täglich —, des larmes furent son pain quotidien; er braucht nichts dazu wie das Licht —, il a besoin de ce livre comme du pain quotidien; er verdient das — nicht, mérité à cet égard, il ne vaut pas le pain qu'il mange; man gibt es mir alle Tage auf dem —, je suis en son fait continuellement des reproches.

2. **Brot** — a. de ou du pain, du boulanger; — abrechnung, f. en. Mil. rachat (m.) de pain; — aushüttung, f. en. aumône, f.; — backen, m. s. —, boulanger, m.; — bank, f. s. boutique (f.) de boulanger; — bann, m. s. spl. impôt (m.) sur la vente du pain; — baum, m. s. c. s. c. arbre (m.) à pain, jaquier, m.; — bereitung, f. en. panification, f.; — brechen, n. Egl. fraction (f.) du pain, — brei, m. s. spl. panade, f.; — beutel, m. s. —, Mil. musette, f.; — dieb, m. s. c. voleur (m.) de pain; fig. gâte-métier, m.; — erwerb, m. s. spl. gagne-pain, m.; fig. ressource, f.; — esser, m. s. —, mangeur (m.) de pain; unnützig — essen, des bouches inutiles; — frucht, f. s. c. fruit (m.) de l'arbre à pain, du jaquier; — gährung, f. spl. fermentation (f.) panaire; — geben, m. s. —, patron, m. maître, m.; — gelehrsamkeit, f. spl. érudition (f.) de profession; — gelehrte (ter), adj. sub. savant (m.) de profession; — herr, m. n. en. patron, m. maître, m.; — läser, m. s. —, dermeiste (m.) panivore; — flammer, f. n. chambre (f.) à pain; Mar. soute (f.) à pain, soute (f.) à biscuit; — farren, m. s. —, fourgon (m.) à pain; — fessen, m. s. —, coffre (m.) au pain; — forb, m. s. c. panier, m.; jem. (b) ten — fert böber bängen, rogner l'écuelle à qn; er muß den — forb um-bängen, il faut qu'il gagne son pain; — forn, m. s. spl. seigle, m. blé, m.; — frümchen, n. s. —, miette, f. Cuis. mit — frümchen bestreuen, paner; — frume, f. n. miette, f. mie (f.) de pain; — fruste, f. n. croûton, m. croûte (f.) de pain; — fuchen, m. s. —, galette, f.; — kummet, m. s. —, cumin (m.) sauvage; — lieferung, f. n. fourniture (f.) du pain; — lösgeld, f. spl. disette, f. besoin, m. misère, f. dénuement, m.; — magazin, n. s. c. magasin (m.) à pain; — mangel, m. s. —, disette, f. manque (m.) de pain; — mark, m. s. c. marché (m.) au pain; — meißer, m. s. —, panetier, m.; — meißer, n.

ê. —, couteau (m.) à couper du pain; Boul. couteau (m.) à débiter; — neid, n. s. spl. jalousie (f.) de métier, jalousie basse; — noth, f. spl. disette, f. manque (m.) de pain; — pfaster, n. s. —, Chir. cataplasme (m.) de pain; — ranft, m. s. c. croule (f.) du pain; — räselp, f. n. râpe (f.) à pain; — rinde, f. n. croûte (f.) de pain; abgefräht — rinde, chapelure, f.; — ruck, m. s. c. panetière, f. Mil. m. set e. f.; — schäuf, f. spl. visite (f.) les boulangeries; — schauer, m. s. —, visiteur (m.) des boulangeries; — schäufel, f. n. Boul. pelle (f.) de four; — scherbe, f. n. tranche (f.) de pain; — schieber, m. s. —, pelle (f.) à enfourner; — schütte, f. n. tranche (f.) de pain; geröstet — schütte, rôtie, f.; — schrauf, m. s. c. armoise (f.) à pain, gai-de-manger, m.; — spende, f. n. distribution (f.) de pain aux indigents; — spender, m. s. —, distributeur (m.) de pain; — spenderin, f. n. distributrice (f.) de pain; — studium, n. s. spl. métier, m. étude professionnelle; — suppe, f. n. panade, f. soupe (f.) au pain; — tax, f. n. taxe (f.) du pain; — teig, m. s. c. pâte (f.) à pain; — torte, f. n. tarte (f.) de pâte à pain; — wagen, m. s. —, Mil. fourgon (m.) à pain, caisson (m.) de vivres; — wandlung, f. spl. Théol. transsubstantiation, f.; — wasser, n. s. spl. eau panée; — wissend, f. n. science (f.) qui constitue un état, métier, m. science professionnelle; — wurzel, f. n. Bot. racine (f.) de manioc; — wurzelmehl, n. s. spl. farine (f.) de manioc, cassane, f.

Bröckchen, n. s. —, (breut'-dên). petit pain.

Brotlos, adj. (brôt'-los). 1. sans pain, dans la misère, sans place; — werden, perdre toutes ses ressources, être sans ressources; jem. (A) — machen, faire perdre son emploi à qn. | 2. ingrat, inutile; — e Kunst, profession ingrate.

1. **Bruch**, m. s. c. s. c. (bruch). 1. fracture, f. cassure, f. brisure, f.; blättrig —, cassure lamelleuse; glattartig —, cassure vitreuse; förmig —, cassure grenue; der — eines Beins, la fracture d'une jambe. | 2. Chir. hernie, f. descente, f. Man. perte (f.) des dents de lait; das Pferd hat seine — getan, le cheval a mis bas ses dents de lait. | 3. fente, f. crevasse, f. cassure, f.; — eines Zuges, cassure (f.) d'une pierre; Astr. phases, f. pl.; Artill. fraction, f.; fam. in die — e gehen, geraten ou fallen —, se perdre dans ses calculs, se tromper dans ses prévisions; es geht in die — e, cela se perd dans les fractions. | 4. Chass. brisées, f. pl. branches cassées. | 5. Artill. der — am Geschütz, renfort, m.; riter — am Geschütz, ropt, déclivité (f.) du premier renfort; riter — an der Geschützwand, cintre (m.) de mire; — eines Briefes, ouverture (f.) d'une lettre; — eines Zuges, rupture (f.) d'un sceau; — des Papiers, pli (m.) du papier — im Zuge, pli (m.) dans l'étoffe. | 6. — einer Wertschätzung, banqueroute (f.) d'une banque; — des Geschicks, rupture (f.) de la loi; — des Friedens, rupture (f.) de la paix, violation (f.) de la paix; — der Ehe, violation (f.) de la foi conjugale. | 6. fig. — zwischen zwei Freunden, rupture, f. scission (f.) entre deux amis; einen — veranlassen, provoquer, amener une rupture, une scission.

2. **Bruch**, m. et n. s. c. s. c. et r. marécage, m. marais, m.; Top. carrière, f.

3. **Bruch** — a. de fraction; Méd. herniaire; marécageux; — artig, adj. Chir. herniaire, aphoristique; — artig, m. s. c. chirurgien (m.) herniaire; — band, n. s. c. Chir. bandage (m.) herniaire, brayer, m. suspensoire, m.; — bandmacher, m. s. —, bandagiste, m.; — batterie, f. n. batterie (f.) de démolition; — bad, n. s. c. r. toit brisé; — Dorf, n. s. c. r. village situé près d'un marais; — broffel, f. n. H. n. grive (f.) des marais; — feder, f. n. ressort (m.) de bandage; — fache, f. n. voy. land surface (f.) de cassure; Fond. cassure, f.; — gold, n. s. c. spl. Minér. or natif; — gras, n. s. c. r. Bot. herbe (f.) de marais; — halter, m. s. —, Chir.

arrêt, *m.* pelote, *f.*; —hammer, *m.* δ , *m.* marteau (*m.*) cassant du caillouteur; —fraut, *n.* δ , *et*, Bot. herniaire, *f.* herniole, *f.* turquette, *f.*; —laub, *n.* δ , *et*, ou —lläde, *f.* terrain marécageux couvert d'arbrisseaux; —mandel, *f.* *n.* amande (*f.*) en coque; —ort, *m.* δ , *c.* Expt. lieu (*m.*) où l'on perce dans des roches ébouleuses; —pflaster, *n.* δ , —, Chir. emplâtre agglutinat; emplâtre (*m.*) pour les hernies; —rechnung, *f.* *en*, Arith. calcul (*m.*) des fractions; —sack, *m.* δ , *et*, Chir. sac (*m.*) herniaire; —schiene, *f.* *n.* Chir. échisse, *f.*; —schneider, *m.* δ , —, opérateur (*m.*) herniaire; —schneppf, *f.* *n.* bécasine (*f.*) de marais; —schnitt, *m.* δ , *c.* Chir. célotomie, *f.* opération (*f.*) de la hernie étranglée; —silber, *n.* δ , *spl.* argent (*m.*) à refondre; —spalte, *f.* *n.* Artill. arrachement (*m.*) dans une bouche à feu; —stein, *m.* δ , *c.* moellon, *m.* pierre (*f.*) de taille; —stein mit teuchem Kopp, moellon piqué; —steinmauer, *f.* *n.* mur (*m.*) en moellons; —stück, *n.* δ , *c.* fragment, *m.*; —stückweise, *adv.* par fragments; —theil, *m.* δ , *c.* fraction, *f.*; —wasser, *m.* δ , *spl.* eau marécageuse; —weide, *f.* *n.* saule fragile; —widerstand, *m.* δ , *spl.* résistance (*f.*) à la rupture; —wurf, *f.* *en*, Bot. herniaire, *f.* herniole, *f.*

Bruchig, *adj.* (brou-chig). ou brüchig, marécageux.

Brüchig, *adj.* (bru-dich). qui a des fractures, cassant, fragile, friable, pailloux; —et Bretter, sol (*m.*) clastique.

Brückchen, *n.* δ , —, (bruk-djén). petit pont, passerelle, *f.*

Brücke, *f.* *n.* (bruk-hé). 1. pont, *m.*; cune — bauen, construire un pont; cune —schlagen —ou versen, bâtir, jeter un pont; cune —ab-brechen, rompre, repier un pont; cune —belagen, pointer un pont; flüchtig —, pont volant; feste —, pont permanent; schwebende —, pont dormant; fig. *en*, (b) die — treten, épouser la cause de qn; den Feinden muß man eine Brücke bauen, il faut faire un pont d'or à l'ennemi; fam. —, —n machen, payer de vieilles dettes en faisant de nouvelles, découvrir Pierre pour couvrir Paul. | 2. Mus. chevalier, *m.*; —cine Grise, chevalier (*m.*) d'un violon; Impr. tablette, *f.*; Chass. demi-mâle, *f.* | 3. Anat. pont (*m.*) de Varole; Jeu. enfilade, *f.*

Brücken —, de pont, de pontonnier; —amt, *n.* δ , *et*, bureau, *m.* département (*m.*) des ponts et chaussées; —angriff, *m.* δ , *c.* attaque (*f.*) d'un pont; —auge, *n.* δ , *n.* œil (*m.*) de pont; —bahn, *f.* *en*, aire (*f.*) d'un pont, voie (*f.*) carrossable d'un pont; —balken, *m.* δ , —, travon, *m.* flèche (*f.*) d'un pont-levis; poutrelle (*f.*) de tablier; —bau, *m.* δ , *c.* construction (*f.*) et entretien (*m.*) des ponts; —baum, *m.* δ , *c.* travon, *m.*; —belag, *m.* δ , *spl.* tablier, *m.* madriers (*m.*) de pont; —bock, *m.* δ , *et*, cheval, *m.*; —bogen, *m.* δ , —, arche, *f.*; —boot, *n.* δ , —, bœt, ponton, *m.*; —decke, *f.* *n.* tablier (*m.*) de pont; —dicke, *f.* *n.* planche (*f.*) de tablier; —durchschlag, *m.* δ , *spl.* coupure, *f.* portière (*f.*) pour le passage; —einleger, *m.* δ , —, Pont. faux guindage; —feld, *n.* δ , *c.* travée, *f.* ouverture (*f.*) de la travée; —geficht, *n.* δ , *c.* combat (*m.*) autour d'un pont; —geländer, *n.* δ , —, parapet, *m.* garde-fou, *m.*; —geiß, *n.* δ , *c.* droit (*m.*) de passage, pontonnage, *m.*; —holz, *n.* δ , *et*, traverse, *f.*; —joch, *m.* δ , *c.* palée, *f.*; —jochträger, *m.* δ , —, quille (*f.*) de pont; —keller, *m.* δ , —, Pont. chambre (*f.*) des flèches; —knecht, *m.* δ , *c.* pontonnier, *m.*; —kopf, *m.* δ , *c.* tête (*f.*) de pont; —lehn, *n.* δ , *n.* parapet, *m.* garde-fou, *m.* balustrade (*f.*) d'un pont; —meister, *m.* δ , —, inspecteur (*m.*) des ponts; Mil. capitaine (*m.*) des pontonniers; —pfeil, *m.* δ , *et*, *c.* pilot, *m.* piquet, *m.*; —pfeiler, *m.* δ , —, pilier (*m.*) de pont; —pfennig, *m.* δ , *c.* droit (*m.*) de passage; —rödel, *m.* δ , —, billot (*m.*) de brélage; —rödel, —rödel, billot (*m.*) de guindage; —rost, *m.* δ , *et*, grillage (*m.*) de pont; —ruthe, *f.* *n.* travon, *m.*; —schauze, *f.* *n.* tête (*f.*) de pont; —schlag, *m.* δ , *spl.* ou

—schlagen, *n.* δ , *spl.* pontage, *m.* construction (*f.*) d'un pont; —schreiber, *m.* δ , —, pontonnier, *m.*; —schwelle, *f.* *n.* Pont. garde-sable, *m.*; —spannung, *f.* *n.* travée, *f.* portée, *f.* ouverture (*f.*) de l'arche; —steg, *m.* δ , *c.* passerelle, *f.*; —strecke, *f.* *n.* travée (*f.*) de pont; —streckbalken, *m.* δ , —, poutrelle, *f.*; —thor, *n.* δ , *c.* Ch. de fer. viaduc (*m.*) au-dessus de la voie; —train, *m.* δ , *spl.* équipage (*m.*) de ponts; —vertheidigung, *f.* *en*, défense d'un pont; —wache, *f.* *n.* garde (*f.*) de pont; —wage, *f.* *n.* balance (*f.*) à bascule, pont (*m.*) à bascule; —wagen, *m.* δ , —, Pont. haquet, *m.*; —weg, *n.* δ , *c.* voie (*f.*) d'un pont; —weite, *f.* *n.* travée, *f.*; —zoll, *m.* δ , *et*, péage, *m.*; —zollnehmer, *m.* δ , —, ou —zöllner, *m.* δ , —, receveur (*m.*) du pontonnage, pontonnier, *m.*; —zug, *m.* δ , *et*, équipages (*m.* *pl.*) de pont.

Brückung, *f.* *m.* (bruk-koun'g). plancher, *m.* (d'une écurie); Pont. pontage, *n.*

Brudel, *m.* δ , —, (brou-dêl). bouillon, *m.* vapeur, *f.* boubier, *m.*

Brudeln, *n.* (brou-dêln). ar. baten; bouillonner.

1. **Bruder**, *m.* δ , —, (brou-dêr). 1. frère, *m.* wir sind vollbürtig oder leiblich —, nous sommes frères de père et de mère, frères germains; — von einem Vater, frères consanguins; — von einer Mutter, frères utérins; gleiche —, gleiche Kappen, dis-moi qui tu hantes, je te dirai qui tu es; das ist unter —n hundert Franken werth, cela vaut ses cent francs entre frères. | 2. barmhertzig —, frères (*m.* *pl.*) de la charité; — in Christo, frère (*m.*) en J.-C.; ein lustiger —, un joyeux compère, un bon vivant; die tönnischen —, les frères de Bohême, frères (*m.* *pl.*) moraves; et ist ein recht lustiger —, c'est un vrai Roger-Bon temps.

2. **Bruder** —, de frère, fraternel, *en* frère; —bund, *m.* δ , union fraternelle; —schiffe, *f.* guerre (*f.*) fratricide, guerre civile; —gemeinschaft, *f.* *n.* communauté (*f.*) des frères moraves; —find, *n.* δ , *c.* neveu, *m.* nièce, *f.*; —frü, *m.* δ , *c.* guerre civile; —frü, *m.* δ , *et*, baiser fraternel, accolade fraternelle; —liebe, *f.* *spl.* amour fraternel; allgmeine —liebe, fraternité universelle; —mahl, *n.* δ , *c.* agapes (*f.* *pl.*) des frères moraves; —mord, *m.* δ , *c.* fratriicide, *m.*; —mörder, *m.* δ , —, fratricide, *m.*; —mörderisch, *adj.* fratricide; —frau, *f.* *en*, belle-sœur, *f.*; —finder, *n.* *pl.* neveux, *m.* *pl.* nièces, *f.* *pl.*; —sinn, *m.* δ , *spl.* amour fraternel; —sohn, *m.* δ , *et*, neveu, *m.*; —stück, *n.* δ , *c.* action (*f.*) de frère; das ist ein wahres —stück, c'est une vraie action de frère; —wächter, *f.* *n.* nièce, *f.*; —weib, *n.* δ , *c.* belle-sœur, *f.*; —treue, *f.* *spl.* fidélité fraternelle.

Brüderchen, *n.* δ , —, (bru-dêr-djén). petit frère.

Brüderlich, *adj.* (bru-dêr-lich). fraternel, *en* frères. | *adv.* fraternellement; sich — in etw. (A) theilen, partager qch. en frères.

Brüderschaft, *f.* *spl.* (bru-dêr-chast'). fraternité, *f.* confrérie religieuse; —idioten —, fraterniser; —tinken, boire la fraternité.

Brügge, *n.* (bru-gé). Géogr. Bruges, *f.*

Brüh —, liquide, chaud; —erz, *n.* δ , *c.* Miner. minéral (*m.*) de cuivre hépatique; —faß, *n.* δ , *et*, *c.* fût, échaudoir, *m.*; —fütter, *n.* δ , breuvage, *m.*; —heiß, *adj.* bouillant, tout chaud; fig. et hat eine dicke Brühigkeit — aufständig, il nous a rendu ce récit tout chaud, tout bouillant; —läse, *m.* δ , —, fromage écrémé, —näpchen, *n.* δ , —, saucière, *f.*; —rog, *m.* δ , *et*, échaudoir, *m.*; —warm, *adj.* bouillant, chaud à brûler; —wasser, *n.* δ , *c.* eau (*f.*) à échauder.

Brühe, *f.* *n.* (bru-ê). sauce, *f.* jus, *m.* bouillon, *m.*; Blanch. lessive, *f.* fine lauge — über etw. (A) machen, bavarder longuement de qch. faire une longue dissertation sur qch; jeh. (A) in der — sitzen lassen, laisser qn. dans le pétrin, dans l'embarras; in der — stehen, se trouver dans l'embarras.

Brühen, *a.* (bru-ên). 1. bouillir à ébullition; échauder (des poulets), échaouer (le chou). | 2. lessiver, tremper, faire couler (le linge).

Brühl ou Brül, *m.* δ , *c.* (bru'). breuil, *m.* hallier marécageux, petit bois.

Brüllaffe, *m.* *n.* *n.* (bru-af-fê). il. nat. singe hurleur.

Brüllen, *n.* (bru-lên). ar. baten; 1. rugir, mugir, beugler, hurler; gronder (parl. du tonnerre). | 2. a. ein Vieh —, beugler une chausson; jeh. (A) aus dem Zügel —, éveiller qn. par son beuglement. | 3. —, *n.* δ , *spl.* rugissement, *m.* mugissement, *m.* grondement, *m.*

Brüllschä, *m.* *en*, *en*, (bru-l-öa'). taureau, *m.*

Brumm —, gronder, grogner; —bar, *m.* *en*, *en*, —bart, *m.* δ , *et* grondeur, *m.*; pop. grogner, *m.*; —bä, *n.* δ , *et*, fig. bombarde, *f.* bourdon, *m.*; —eisen, *n.* δ , —, guimbarde, *f.*; —siege, *f.* *n.* H. nat. bourdon, *m.* mouche-bourdon, *f.*; —haben, *m.* δ , *et* Ornilh. coq (*m.*) de bruyère; —kreisel, *m.* δ , —, toupie bourdonnante ou d'Alemagne; —schä, *m.* *en*, *en*, taureau, *m.*; —töpf, *m.* δ , *et*, toupie (*f.*) d'Allemagne.

Brummen, *n.* (brou-mên). ar. baten; 1. gronder (parl. de l'ours), rugir (parl. du lion), bourdonner (parl. des mouches); fig. murmurer, gronder, résonner, tremir; alles fing an zu —, tout le monde se mit à murmurer; in die brennende —, grommeler, marmotter entre les dents. | 2. a. bourdonner, fredonner, dire en murmurant; in dem Bart —, murmurer, grommeler entre ses dents; ein Viehdien —, fredonner un air; fam. jhm. (d) etw. (A) —, n'en rien faire, etw. wird ihr etw. (A) —, il n'en fera rien du tout. | 3. —, *n.* δ , *spl.* grognement, *m.* frémissement (*m.*) d'une cloche, bourdonnement (*m.*) d'une mouche; das — zwischen den Zähnen, le grondement entre les dents; fig. gronderie, *f.*

Brummer, *m.* δ , —, (brou-mêr). 1. taureau, *m.* | 2. grosse corde de la basse; Or. bourdon, *m.* | 3. poisson. cote grognant. | 4. fig. grognard, *m.* grognon, *m.*; Artill. pièce (*f.*) de siège de 12.

Brummt, *adj.* (brou-mid). grondeur, bourru.

Brummler, *m.* δ , —, (brou-mêr). taureau, *m.* ours grondeur, grogneur, *m.* grognard, *m.*

* **Brunelle**, *f.* *n.* (brou-nêl-lê). brignole, *f.*; Bot. brunelle, *f.*

* **Brunett**, *m.* *en*, *en*, (bru-nêl'). brunet, *m.*

* **Brunette**, *f.* *n.* (bru-nêl-tê). brunette, *f.*

Brust, *f.* *spl.* (brou-nst). chaleur, *f.* rut, *m.*; die — velleringen, couvrir la bête.

Brustten, *n.* (brou-nstên). ar. baten; être en rut; an-fangen zu —, musser.

Brunireisen, *n.* δ , —, (brou-nir-ai-zên). Orf. brunissoir, *m.*

* **Bruniren**, *a.* (brou-ni-rên). pp. brunirt; Orf. brunir; polir; brunirt Stahl, acier bruni. | —, *n.* δ , *spl.* brunissage, *m.* brunissure, *f.*

Brunn —, de puits, de fontaine; roy. Brunn —, —fress, *f.* *n.* cresson (*m.*) de fontaine; —quell, *m.* δ , *c.* ou —quelle, *f.* *n.* source, *f.*; —fube, *f.* *n.* regard (*m.*) d'un aqueduc; —wasser, *n.* δ , —, eau (*f.*) de puits ou de fontaine, eau minérale.

Brünnchen, *n.* δ , —, (bru-n-djén). petite fontaine, petite source.

1. **Brunnen**, *m.* δ , —, (brou-nên). 1. fontaine, *f.* source, *f.* puits, *m.* puits (*m.*) de mine; cune — bohren ou graben, forer, creuser un puits; mein Thiergarten ist in den — gefallen, mon entrepise a échoué; fam. Wasser in den — tragen, porter de l'eau à la mer. | 2. eaux, *f.* *pl.* eaux minérales; ein — trinken, prendre les eaux; in den — reifen, aller aux eaux.

2. **Brunnen** -s, de puits, de source, minéral, des eaux; — **anfalt**, f. m. établissement thermal, établissement (m.) pour l'usage des eaux minérales; — **arst**, m. té. 2. m. decim (m.) des eaux; — **baden**, n. é. — bassin (m.) de jard. n. Jard. un ruinté — **baden**, un rond d'eau; — **bohrer**, m. é. —, drague, f.; ouvrier (m.) qui fore les tuyaux de fontaine; — **cur**, f. m. traitement (m.) par les eaux minérales, usage (m.) des eaux minérales; — **deck**, f. u. ou — **deckel**, m. é. —, couvercle (m.) de puits, couverture (f.) de puits; — **eimer**, m. é. —, seau, m.; — **feiger**, m. é. —, cureur (m.) de puits, écoureur (m.) de puits; — **gast**, m. té. 2. t. étranger (m.) qui prend les eaux; — **geländer**, n. é. —, margelle (f.) ou balustrade (f.) d'un puits; — **gräber**, m. é. —, fontainier, m. puisatier, m. qui creuse les puits; — **hahn**, m. té. 2. c. robinet, m. clef (f.) de fontaine; — **haken**, m. é. —, croc (m.) de puits; — **haspel**, m. é. —, treuil (m.) de mine; — **hasen**, m. é. —, tour (m.) de puits, citerne, f.; — **lette**, f. m. chaîne (f.) à puits; — **krant**, n. té. 2. r. Bot. hépatique (f.) saxatile; — **krasse**, f. m. cresson (m.) de fontaine; tître — **krasse**, cardamine amère; Garten — **krasse**, julienne (f.) jaune; — **kur**, f. m. traitement (m.) par les eaux minérales, usage (m.) des eaux minérales; — **loch**, n. té. 2. r. margelle (f.) ou ouverture (f.) d'un puits; — **meister**, m. é. —, maître fontainier; inspecteur (m.) des eaux; — **nire**, f. m. nymphe (f.) des fontaines; — **ort**, m. té. 2. lieu (m.) qui possède des fontaines, ville (f.) ou village (m.) où il y a des sources minérales; — **quelle**, f. n. ou — **quell**, m. té. 2. c. source, f.; — **rad**, n. té. 2. r. roue (f.) de puits; — **rand**, m. té. 2. r. margelle, f.; — **räumer**, m. é. —, écoureur (m.) de puits, cureur (m.) de puits; — **reise**, f. n. voyage (m.) aux eaux; — **rohre**, f. n. tuyau (m.) de fontaine; — **satz**, n. té. 2. sel (m.) des fontaines; — **schwengel**, m. é. —, bascule (f.) d'un puits; — **seil**, n. té. 2. corde (f.) de puits; — **stein**, m. té. 2. margelle (f.) ou rebord (m.) d'un puits; — **stube**, f. n. regard (m.) d'un aqueduc; — **trog**, m. té. 2. coupe, f. auge (f.) de fontaine; — **wasser**, n. é. —, eau (f.) de puits ou de fontaine; eau minérale; — **zeit**, f. m. saison (f.) des eaux.

Brunst, f. 2. t. (broun'-st). 1. incendie, m. embrasement, m. chaleur, f. ardeur, f. fermentation (f.) du vin; fig. passion déréglée, amour sensuel; ferveur, f. 2. rut, m. chaleur, f.

Brünstig, adj. (brun'-stich). ardent, fervent, passionné; fig. en chaleur, en rut. || adv. ardemment, avec ferveur.

Brünstigkeit, f. spl. (brun'-stich-kait). ardeur, f. ferveur, f.

Bruntrut, n. (broun'-trout'). ou Brundrut; Géogr. Porentrui, m.

Brüffel, n. é. (bru'-ssel). Géogr. Bruxelles, f.

Brüsseler, m. é. —, (bru'-ssel-ler). Bruxellois, m. || adj. invar. de Bruxelles, bruxellois.

Brunzen, n. (broun'-tsen). av. haben; uriner, lâcher de l'eau; pop. pisser.

* **Brustfren**, a. (bru-ski-rèn). pp. früstigt; Mil. attaquer impétueusement et à l'improviste.

1. **Brust**, f. 2. t. (broust). 1. mamelle, f. tétou, m. **poitrine**, f. gorge, f. dans le sein — **geben**, donner le sein à l'enfant; ein Kind an der —, un enfant à la mamelle; die — **nehmen**, prendre le sein, téter; von der — **nehmen**, sevrer; von der — **an**, des la plus tendre enfance; unter der — **tragen**, porter dans ses entrailles; die Frau hat eine tranke —, cette femme a la poitrine faible; die Frau an der — **haben**, avoir un cancer au sein; sie kimpfen — **an** —, ils se battent poitrine contre poitrine; der Kopf saut ihm auf die —, la tête lui tomba sur la poitrine; Seufzer liegen auf einer —, des soupis sortent de sa poitrine, il avait le cœur gros de soupis; (m.) (A) an seine — **brüden**, serrer qn. contre son cœur; sich an die — **drücken**, se frapper sur la poitrine; sich in die — **wurfen**, se rengor-

ger, prendre des airs; (m.) — ist best, il a la poitrine embarrassée; ce auf der — **haben**, avoir la poitrine embarrassée; der Dampf stehmt mit der —, la vapeur m'opprime la poitrine; ein Gebirgshaus bläst in meine —, ton secret ne sortira pas de ma poitrine. 2. **Tail.** vêtement destiné à la poitrine, corset, m. corps, m. busc, m. 1. 4. poitrine (f.) de bœuf, poitrail (m.) d'un cheval, blanc (m.) de volaille; Cuis. die Gähle —, une poitrine farcie; **Fond.** parois (f. pl.) au dessus du foyer; **Fort.** parapet, m.; **Artill.** front, m. tête (f.) de l'affût.

2. **Brust** -s, de poitrine, pectoral, de la gorge, du thorax, — **ader**, f. n. veine (f.) thoracique; — **ähnlich** ou — **artig**, adj. H. nat. thoracique. — **alant**, m. té. spl. Bot. année officielle: — **arznei**, f. m. remède pectoral; — **baliam**, m. é. c. baume pectoral; — **bant**, n. té. 2. r. plastron, m.; — **bauchfloßer**, m. pl. poissons (m. pl.) thoraciques; — **baum**, m. té. 2. r. poitrine, f.; **Drap.** en-couloire, f. **Tiss.** ensoupleau, m.; — **beerbaum**, m. té. 2. r. Bot. jujubier commun, sébestier, m.; — **beer**, f. n. Bot. sébeste, m. jube, f.; — **beerlamerge**, f. d. sébeste, m.; — **beerreig**, m. té. 2. pâte (f.) de jube; — **bein**, n. é. t. Anat. os (m.) de la poitrine, sternum, m.; Cuis. brechet (m.) du mouton, fourchette, f. ou lunette, f. (de la volaille); — **beinschildmüßel**, m. é. n. Anat. muscle sterno-thyroïdien. — **beinwarzenmüßel**, m. é. n. Anat. muscle sterno-mastoidien; — **beinjungen**; **beinmüßel**, m. é. n. muscle sterno-hyoïdien; — **beilemmung**, f. m. respiration (f.) difficile, oppression (f.) de poitrine; — **beilemmerde**, f. n. mal (m.) de poitrine, affection (f.) de poitrine, mit — **kränken**, affecter (m.) être poitrineux; — **bild**, n. té. 2. r. buste, m.; — **blatt**, n. té. 2. r. poitrail, m. ventre, m.; **Tourn.** planchette, f.; — **blumen**, f. pl. Pharm. quatre-fleurs, f. pl. fleurs pectorales; — **blurader**, f. n. veine (f.) thoracique, veine (f.) mammaire; — **bohrerbreit**, n. té. 2. r. Arm. palette, f. conscience, f.; — **bohrer**, m. é. —, vilebrequin, m.; — **bräune**, f. angine (f.) de poitrine, sterno-cardite, f. asthme (m.) cardiaque; — **brett**, n. té. 2. r. poitrail, m. planchette, f.; — **bruch**, m. té. 2. r. hernie pectorale; — **büchse**, f. n. Arm. poitrinal, m.; — **drüse**, f. n. thymus, m. glande (f.) de la poitrine, glande (f.) mammaire; Cuis. ris (m.) de veau; — **drüsenschlagader**, f. n. artère (f.) thyroïdienne; — **entzündung**, f. m. pneumonie, f. inflammation (f.) de poitrine; — **fell**, n. é. t. plèvre, f.; — **fellentzündung**, f. m. inflammation (f.) de la plèvre, pleurésie, f. pleurite, f.; — **fellungentzündung**, f. m. pleuropneumonie, f.; — **fieber**, n. é. —, fièvre (f.) asthmique, inflammation (f.) du péricarde; — **finne**, f. n. nageoire pectorale. — **fisch**, m. té. 2. r. **Tail.** pourpoint, m.; **Cord.** devantier, m.; — **fleisch**, n. té. 2. r. chair (f.) de la poitrine (de volaille), blanc, m. estomac, m.; — **flosser**, f. n. nageoire pectorale; — **flosser**, m. pl. thoracoptérygiens, m. pl. pectoraux, m. pl.; — **früchte**, f. pl. fruits pectoraux, quatre-fruits, m. pl.; — **gang**, m. té. 2. r. conduit (m.) thoracique; — **gefäß**, n. té. 2. r. Anat. vaisseau (m. pl.) mammaires, vaisseaux (m. pl.) thoraciques; — **gehwulst**, f. 2. Vétér. abcès (m.) au poitrail du cheval, — **gehwür**, n. té. 2. r. empyème, m.; — **gerästel**, n. é. —, lambris (m.) d'appui; — **glas**, n. té. 2. r. pompe (f.) à sein, sucoir, m.; — **gürtel**, m. é. —, ceinture pectorale; — **harnisch**, m. té. 2. r. plastron, m. corps (m.) de cuirasse; — **haut**, f. 2. t. Anat. plèvre, f.; — **hautsack**, m. té. 2. r. sac (m.) de la plèvre; — **hede**, f. n. Jard. haie (f.) à hauteur d'appui; — **hoch**, adj. à hauteur d'appui; — **höhe**, f. spl. Fortif. hauteur (f.) d'épaulement, hauteur (f.) d'appui; — **höhle**, f. n. t. cavité (f.) de la poitrine; — **hols**, n. té. 2. r. Cordo. poitrine, f.; Arm. conscience, f.; — **honig**, m. é. spl. miel pectoral; — **hosen**, m. é. poitrine, f. boîte (f.) thoracique; — **fern**, m. té. 2. r. Bouch. poitrine (f.) de bœuf, pièce tremblante; — **fette**, f. n. Mar. reculement, m.; — **füßen**, n. é. —, coussinet (m.) de poitrine; — **knochen**, m. é. —, Cuis. os

(m.) de la poitrine, fourchette, f. lunette, f.; — **knotten**, m. é. —, Anat. ganglion (m.) thoracique; — **krampf**, m. té. 2. r. pleuropasme, m.; — **krant**, adj. malade de la poitrine, atteint de la poitrine; — **krante** (rtr ou die), adj. sub. poitrine, m. phthisique, m.; — **krantheit**, f. m. maladie (f.) de poitrine, phthisie (f.) pulmonaire; — **krebs**, m. té. 2. r. cancer (m.) au sein; — **kreuz**, n. té. 2. r. croix pectorale; — **fuchelchen**, f. reb. rd. m. pastille pectorale, tablette pectorale; — **laich**, m. té. 2. r. laitue (f.) sauvage; — **lag**, m. té. 2. r. pourpoint, m. chemisette, f. gilet, m.; — **leder**, n. é. —, Cordon. poitrine, f.; **Es.** r. plastron, m.; — **lehn**, f. n. parapet, m. balustrade, f. reb. rd. m. barre (f.) d'appui, accoudoir, m. d'une tenture; — **leier**, f. n. Arm. vilebrequin, m.; — **mauer**, f. n. parapet, m.; — **mause**, f. n. muscle pectoral; — **milch**, f. louch, m. émulsion pectorale; — **mittel**, n. é. —, remède pectoral, expectorant, m.; — **müßel**, f. n. é. n. muscle pectoral; — **nerve**, f. n. Anat. nerf (m.) thoracique; — **plaster**, n. é. —, emplâtre pectoral; — **plisse**, f. n. pilule pectorale; — **platte**, f. n. cuirasse, f. plastron, m.; — **pulver**, n. é. —, poudre pectorale; — **pumpe**, f. n. pompe (f.) à sein, sucoir, m.; — **reini-gend**, adj. expectorant; — **reinigung**, f. expectoration, f.; — **riemen**, m. é. —, Man. poitrail, m. bricole, f.; — **ring**, m. té. 2. r. Man. anneau (m.) du poitrail; — **sait**, m. té. 2. r. jus pectoral, sirop pectoral; — **schild**, n. té. 2. r. boucher, m. plaque, f. insigne, f.; **Relig.** juv. pectoral, m. rational, m.; **H. nat.** corselet, m.; **Anat.** episternum, m.; — **schlagader**, f. n. Anat. artère (f.) thoracique; — **schleier**, m. é. —, barrette, f. guimpe, f.; — **schleife**, f. n. nœud (m.) de gorge; — **schmerz**, m. té. 2. r. douleur (f.) de poitrine, douleur (f.) thoracique; — **schnupfen**, m. é. —, rhume (m.) de poitrine, catarrhe, m. bronchite, f.; — **schnur**, f. 2. t. lacet, m.; — **schwindfuch**, f. spl. f. thistie (f.) pulmonaire; — **rich**, m. té. 2. r. Cad. paracense, f.; — **rinne**, f. n. voix (f.) de poitrine, — **ritsch**, m. té. 2. r. — **streifen**, m. é. —, tour (m.) de gorge, jabot, m.; — **stüd**, m. té. 2. r. Anat. thorax, m.; **Bouch.** poitrine, f.; **Sculpt.** buste, m. plastron, m. cuirasse, f.; **Mil.** corselet, m.; **Es.** r. plastron, m.; **Mod.** busquière, f.; — **füßen**, m. é. —, Arm. poitrinal, m.; — **thec**, m. é. spl. té. pectoral; — **chiere**, n. pl. animaux pectoraux; — **tranke**, m. té. 2. r. poitrine pectorale; — **tuch**, n. té. 2. r. pourpoint, m. gilet, m.; — **udel**, n. é. —, maladie (f.) de poitrine; — **wärze**, f. n. manole, m. bouton, m. tétou, m.; — **wasser**, n. é. —, lymph (m.) thoracique; **Pharm.** liqueur (f.) pectorale; — **wassersucht**, f. hydro-pneumonie (f.) de poitrine, hydrothorax, m.; — **wch**, n. té. 2. r. mal (m.) de poitrine; — **wchr**, f. n. parapet, m. épaulement, m.; die — **wert** an der bedürftigen, glorie, m.; die — **wert** von Zählwörtern, gabon-nade, f.; — **wchbradung**, f. m. Fortif. plongée, f.; — **wchbröckung**, f. m. taus (m.) du parapet; — **wchbröck**, f. spl. épaisseur (f.) du parapet; — **wchbröck**, f. n. relief (m.) du parapet; — **wchr-famm**, m. é. 2. r. crête (f.) du parapet; — **wchrflappe**, f. n. Fortif. rechte, f.; — **weit**, adj. Vétér. trop ouvert du devant; — **weite**, f. n. Med. développement (m.) de la poitrine; — **wert**, n. té. 2. r. Org. devant (m.) d'un organe; **fam.** gorge, f. en gîte — **wert** haben, avoir beaucoup de gorge, avoir beaucoup de pommons; — **winde**, f. n. Min. treuil, m.; — **wirbel**, m. é. Anat. vertèbre (f.) thoracique; — **wurzel**, f. n. angélique, f.; — **zapfen**, m. é. —, Charp. tenon (m.) à renfort; — **zucker**, m. spl. sucre (m.) d'orge; — **jun-genbeinmüßel**, m. é. n. Anat. muscle sterno-hyoïdien.

Brustchen, n. é. —, (brust-chen). petite camisole, brassières, f. pl.

Brüsten (sich), v. (brus-tén). se rengorger, se donner des airs, se pavaner, sich mit dem (b) —, tirer vanité de qch, se targuer de qch.

Brüstung, f. m. (brus-toun'g). parapet, m. appui, m. épaulement, m.; Fortif. coffre (m.) d'une batterie.

Brückungs ← *u*, de parapet, d'appui; — **leine**, *f. n.* Pont, traversière, *f.*; — **mauer**, *f. n.* Fortif. mur (*f.*) d'un appui; — **verklebung**, *f. n.* lambris (*m.*) d'appui.

1. **Brut**, *f. n.* (*brout*). 1. action (*f.*) de couvrir; incubation, *f.* couvée, *f.*; die *Süßer* sind in der —, les poules couvent; die *Spanen* madden *ist* nicht —, en font deux couvées par an. | 2. *fam.* vilaine race; die ist böse, c'est une vilaine engeance, de la mauvaise graine; cinctode —, une vraie engeance. | 3. *Bot.* caeuu, *m. pl.*; *Haut.* embryons (*m. pl.*) des vers à soie, alevin, *m.* frétin, (*m.*) des poissons; cinetode mit neur — *verleben*, aleviner un étang.

2. **Brut** ← *u*, de couvée, de couvaison; — **haus**, *n. c.*, *et*, emplacement destiné à faire couvrir des œufs; — **heime**, *f. n.* poule couveuse; — **ofen**, *m. s.*, *et*, couvoir, *m.* couveuse (*f.*) mécanique; — **zeit**, *f. n.* couvaison, *f.* incubation, *f.*; — **zwiebel**, *f. n.* *Bot.* caeuu, *m.*.

* **Brutal**, *adj.* (*brou-tal*). brutal. || *adv.* brutalement.

Brüten, *n. (bru-tèn)*. *av.* habu; con-
ver; *fam.* tramer, méditer. || = *n. s.* *spl.*
incubation, *adv.*

* **Brutto**, *adv.* (*brou-to*). *Com.* brut, net.

* **Byronie**, *f. spl.* (*bri-o-ni*). *Bot.*
bryonie, *f.*

Byronin, *n. s.* *spl.* (*bri-o-nin*). *Chim.*
bryonine, *f.*

Bu! *interj.* (*psl*). *pst!* chut! pour
appeler, hé! hein!

Bubchen, *n. s.* —, (*bub-dhen*). petit
garçon.

Bube, *m. n. n.* (*bou-bé*). 1. garçon, *m.*
fil.; *fam.* gamin, *m.* mauvais gar-
nement, polisson, *m.* vaurien, *m.* | 2.
valet, *m.* valet, *m.*; *Gäst* in —, valet (*m.*)
de carreau. | 3. *fig.* misérable, *m.* in-
fame, *m.* gredin, *m.*

Bübeln, *n. (bu-beln)*. ou *büben*, *av.*
habu; polissonner, folâtrer, libertiner,
s'abandonner à toutes les débauches.

1. **Buben**, *n. voy.* *bübeln*.

2. **Buben** ← *u*, de gamin, de vaurien,
de polisson; — **mäßig**, *adj.* digne d'un
polisson, à la manière d'un polisson;
— **freich**, *m. c.*, *et*, ou — **stuck**, *n. c.*, *et*,
et — **that**, *f. n.* espèglerie, *f.* polisson-
nerie, *f.* tour (*m.*) de polisson, méchan-
ceté, *f.* infamie, *f.*

Buberei, *f. n.* (*bou-bé-ri*). scéléras-
tesse, *f.*

Bubin, *f. n.* (*bu-bin*). gamin, *f.*
friponne, *f.* coquine, *f.*

Büßisch, *adj.* (*bu-ßisch*). fripon, fourbe,
méchant; — *et* *Witz*, malicieusement.

* **Bubo**, *m. n.* (*bou-bo*). *Méd.*
bubon, *m.*

* **Bucentaur**, *m. s.* (*bu-tsén-taur*).
bucentaur, *m.*

1. **Buch**, *n. c.*, *et*, (*boud*). 1. **livre**, *m.*
ouvrage, *m.* volume, *m.* tome, *m.*; mehrere
Blätter machen ein —, plusieurs feuilles
font un livre; abgedruckt —, livre relié;
ungebunden —, livre broché; ein — *schrei-
ben*, écrire un livre; ein — *nach-schlagen*,
feuilleter un livre. | 2. registre, *m.* livre,
m.; — und *Rechnung* führen über —, tenir
registre de...; — *halten*, tenir les livres;
bei jen. (n) im — *stehen*, devoir de l'ar-
gent à qn; *etw.* (A) zu — *tragen*, porter
qch. sur le registre. | 3. sans *plur.* main
(*f.*) de papier; 20 — *machen* ein *Reis*,
20 mains font une rame; 10 — *Geld*,
40 quaterons d'or.

2. **Buch** ← *u*, des livres, littéraire;
voy. *Bücher* ← *u*; *Bot.* de hêtre, *roy.*
Büch; — **adel**, *m. s.* —, noblesse (*f.*) des
gens de lettres, noblesse (*f.*) de parche-
ment; — **amper**, *m. s.* —, *Bot.* pain (*m.*)
de coucou, tréfle (*m.*) aigre; — **baum**, *n.*
c., *et*, hêtre, *m.*; — **bäumen**, *adj.* de hêtre;
— **binder**, *m. s.* —, relieur, *m.*; — **binde-
rei**, *f. n.* atelier (*m.*) de reliure; — **bin-
dergasse**, *m. n.* n. compagnon relieur;
— **binderhandwerk**, *n. c.*, *et*, métier (*m.*) de
relieur; — **binderhobel**, *m. s.* —, couteau

(*m.*) à rogner; — **binderkleister**, *m. s.* —,
colle (*f.*) de pâte, empois (*m.*) de re-
lieur, colle (*f.*) d'amidon; — **binderkreuz**,
n. c., *et*, étendoir, *m.*; — **binderkunst**, *f. spl.*
métier (*m.*) de relieur; — **binderlein**, *m.*
c., *et*, colle (*f.*) de relieur; — **binderlohn**,
m. c., *spl.* prix (*m.*) de la reliure; — **bin-
derpaine**, *m. pl.* rognures (*f. pl.*) de pa-
pier; — **brud**, *m. c.*, *spl.* impression, *f.*;
— **bruder**, *m. s.* —, typographe, *m.* im-
primeur, *m.*; — **bruderballen**, *m. s.* —,
tampon, *m.* balle, *f.*; — **bruderel**, *f. n.*
imprimerie, *f.*; art (*m.*) d'imprimer; pro-
fession (*f.*) d'imprimeur; — **bruderfarbe**,
f. n. encre (*f.*) d'imprimerie; — **bruder-
gehülfe**, *m. n.* n. compagnon (*m.*) imprimeur;
— **bruderfassen**, *m. s.* —, casse, *f.*;
— **bruderkreuz**, *n. c.*, *et*, étendoir, *m.*;
— **bruderkunst**, *f. spl.* imprimerie, *f.* typ-
ographie, *f.*; — **bruderlehrling**, *m. s.*, *et*,
apprenti (*m.*) typographe; — **bruder-
presse**, *f. n.* presse (*f.*) d'imprimerie;
— **bruderstock**, *m. c.*, *et*, cul-de-lampe,
m. fleurin, *m.*; — **eiche**, *f. n.* *Bot.* charme
commun; — **finst**, *m. n.* *en.* *Ornith.* pin-
son, *m.*; — **föhner**, *m. s.* —, comptable,
m. teneur (*m.*) de livres; — **gold**, *n. c.*, *spl.*
or (*m.*) en feuilles, or (*m.*) d'applique;
— **halter**, *m. s.* —, comptable, *m.* teneur
(*m.*) de livres; *Imp.* visorion, *m.*; — **hat-
terei**, *f. n.* comptabilité, *f.* tenue (*f.*) de
livres; — **haltung**, *f. n.* tenue (*f.*) de livres;
doppelt — *haltung* führen, tenir les livres en
partie double; — **handel**, *m. s.*, *spl.* librairie,
f.; — **handler**, *m. s.* —, libraire, *m.*;
— **handlung**, *f. n.* librairie, *f.* commerce
(*m.*) de livres; — **kind**, *n. c.*, *et*,
enfant né avant le mariage, sous pro-
messe de légitimation; — **klein**, *m. s.*, *spl.*
Bot. tréfle (*m.*) aigre; — **laden**, *m. s.*, *et*,
librairie, *f.* boutique (*f.*) de librairie;
— **maß**, *f. spl.* faimes, *m. pl.* *Econ.* en-
graissement (*m.*) par les faimes; — **maß**, *f.*
spl. faime, *n.*; — **öl**, *n. c.*, *spl.* huile (*f.*) de
faime; — **schuld**, *f. n.* créance, *f.* dette
active; — **stabe**, *m. n.* n. caractère, *m.*
lettre (*f.*) alphabétique; *groß* — *stabe*, ma-
juscule, *f.* *klein* — *stabe*, minuscule, *f.*;
Mus. lettrine, *f.*; *dem* — *staben* nach, à la
lettre, au pied de la lettre; *nach* *dem* —
staben ablesen, obéir au pied de la lettre;
Erst, *da* — *stabe* *ist*, *aber* *da* *Geist* *macht*
ist *ist*, la lettre tue, mais l'esprit vivifie;
cine *Zeit* in — *staben* *schreiben*, écrire un
nombre en toutes lettres; — **stäbchen**, *n. av.*
lettre, *f.* pédanterie, *f.*; — **staben**, *n. av.*
habu; *epeler*; *fig.* interpréter trop litté-
ralement, subtiliser; — **stabenfolge**, *f. n.*
ordre (*m.*) alphabétique; *nach* *der* — *staben-
folge*, par ordre alphabétique, alphabéti-
quement; — **stabenreich**, *f. n.* *Alg.* gran-
deur littéraire; — **stabenrathsel**, *n. s.* —,
logographe, *m.*; — **stabenrechnung**, *f. n.*
algebriste, *m.*; — **stabenrechnung**, *f. n.*
algebre, *f.*; — **stabenstift**, *f. n.* écriture
(*f.*) en caractères; — **stabenstift**, *n. s.*, *et*,
tautogramme, *m.* anagramme, *m.*; — **ta-
bentafel**, *f. n.* tableau (*m.*) des lettres;
— **stabenverrechnung**, *f. n.* ou — **staben-
wechsel**, *m. s.* —, *Gram.* métallèse, *f.*;
— **staben**, *a. pp.* *buch* *haben*; *epeler*. ||
— **staben**, *n. s.*, *spl.* épellation, *f.*; — **stab-
lich**, *adj.* littéral. || *adv.* littéralement, à
la lettre; — **titel**, *m. s.* —, titre (*m.*) d'un
livre; — **weisen**, *m. s.*, *spl.* blé (*m.*) sarrasin;
— **weisenartig**, *adj.* fagopyre; — **wei-
zengrün**, *f. spl.* ou — **weisenmehl**, *n. s.*
spl. gruau (*m.*) de blé sarrasin; — **winde**,
f. n. sarrasin (*m.*) sauvage, blé noir
sauvage.

Büchse, *f. n.* (*bou-dhe*). *Bot.* hêtre, *m.*;
gémme — hêtre commun; auf — *n* *wasch*
ist, fagicole.

Büchschén, *n. s.* —, (*bu-dhel-dhen*).
petit livre, *av.* *m.*

1. **Büchen**, *n. (bou-dhen)*. *Com.* porter
sur les livres; *cine* *Reiten* —, inscrire un
article, passer écriture d'un article; *bep*
ist —, faire double emploi.

2. **Büchen** ou **büchen**, *adj.* de hêtre,
en hêtre.

3. **Büchen** ← *u*, de hêtre; — **berg**, *m.*
c., *et*, fagual, *m.*; — **hain**, *m. s.*, *et*, bos-
quet (*m.*) de hêtre; — **holz**, *n. c.*, *et*, bois
(*m.*) de hêtre; — **pflanzung**, *f. n.* *for*, étex-
laie, *f.*; — **raupe**, *f. n.* *H. n.* chenille (*f.*)

de hêtre; — **wald**, *m. c.*, *et*, forêt (*f.*) de
hêtres.

Bücher ← *u*, de livres, biblio...; *roy.*
Buch ← *u*; — **auffcher**, *m. s.* —, biblio-
thécaire, *m.*; — **befchreiber**, *m. s.* —, bi-
bliographe, *m.*; — **befchreibung**, *f. n.* bi-
bliographie, *f.*; — **brett**, *n. c.*, *et*, ta-
blette, *f.* rayon (*f.*) d'une bibliothèque;
— **dieb**, *m. c.*, *et*, voleur (*m.*) de livres;
Littér. plagiaire, *m.*; — **freund**, *m. c.*, *et*,
bibliophile, *m.* amateur (*m.*) de livres;
— **gefell**, *n. s.*, *et*, tablettes (*f. pl.*) pour les
livres; — **feuner**, *m. s.* —, bibliographe,
m. connaisseur (*m.*) en livres; — **kennt-
nis**, *f. spl.* bibliographie, *f.* connais-
sance (*f.*) des livres; — **fram**, *m. s.*, *spl.*
bouquinerie, *f.* vente (*f.*) de livres en dé-
tail; *fig.* étalage (*m.*) d'érudition; — **frä-
mer**, *m. s.* —, bouquiniste, *m.* marchand
(*m.*) de livres d'occasion; — **kunde**, *f. spl.*
connaissance (*f.*) des livres; — **kundig**,
adj. se connaissant en livres; — **laus**, *f.*
et, *H. nat.* mifet (*f.*) des livres; — **leiter**, *m.*
s. —, échelle (*f.*) de bibliothèque; — **lieb-
haber**, *m. s.* —, amateur (*m.*) de livres,
bibliophile, *m.*; — **machen**, *n. s.*, *spl.* com-
pilation, *f.*; — **macher**, *m. s.* —, compila-
teur, *m.* écrivassier, *m.*; — **markt**, *m.*
c., *et*, marché (*m.*) aux livres; — **meiß**,
n. n. foire (*f.*) aux livres; — **mart**, *m. n.*
n. bibliomane, *m.*; — **plünderer**, *m. s.* —,
plagiaire, *m.*; — **register**, *n. s.* —, cata-
logue, *m.*; — **richter**, *m. s.* —, censeur,
m. critique, *m.*; — **sach**, *m. c.* —, *ist*, bi-
bliothèque, *f.*; — **sammulung**, *f. n.* biblio-
thèque, *f.*; collection (*f.*) de livres; — **schaf**,
m. c., *et*, collection (*f.*) de livres précieux;
— **schau**, *f. spl.* censure (*f.*) de
livres; — **schauer**, *m. s.* —, censeur, *m.*;
— **schloß**, *n. c.*, *et*, fermoir (*m.*) d'un
livre; — **schmieren**, *m. s.* —, compilateur,
m. écrivassier, *m.*; — **schreiben**, *n. s.*, *spl.*
compilation, *f.* écriture, *f.*; — **schrei-
ber**, *m. s.* —, écrivain, *m.* compilateur,
m.; — **sprache**, *f. n.* langage pur,
langage soigné, langage (*m.*) des livres;
— **fucht**, *f. spl.* bibliomanie, *f.*; — **fuch-
tig**, *adj.* bibliomane; — **trübel**, *m. s.*, *spl.*
commerce (*m.*) de livres d'occasion,
bouquinerie, *f.*; — **trüder**, *m. s.* —, bou-
quiniste, *m.*; — **verkehr**, *m. s.*, *spl.* com-
merce (*m.*) de livres; — **verleicher**, *m. s.*
—, prêteur (*m.*) de livres, loueur (*m.*) de
livres; — **versteigerung**, *f. n.* vente (*f.*)
publique de livres; — **verzeichniß**, *n.*
ist, *ist*, catalogue (*m.*) de livres; — **we-
sen**, *n. s.*, *spl.* littérature, *f.*; — **wurm**,
m. c., *et*, teigne, *f.* gerce, *f.*; *fam.* pio-
cheur, *m.* bibliomane, *m.*; — **zünmer**, *n.*
s. —, bibliothèque, *f.*

1. **Büchse**, *m. c.*, *et*, (*bou*). ou *Buch* *s.*
baum, *m.*; *buis*, *m.*; immergrün —, *buis*
toujours vert.

2. **Büchse** ← *u*, de buis, en buis; — **arrig**,
adj. buxiné; — **baum**, *m. c.*, *et*, *buis*,
m.; — **bäumen**, *adj.* de buis, fait en
buis; — **born**, *m. s.*, *et*, *Bot.* lycium, *m.*

Büchschén, *n. s.* —, (*bu-dheu*). pe-
tite boîte; *Bot.* chéule, *f.*

Büchse, *f. n.* (*bu-xé*). caisse, *f.* boîte,
f. étui, *m.*; *Bot.* capsule, *f.* pyxide, *f.* thé-
que, *f.* urne, *f.*; *fam.* in *bit* — *blasen*, cra-
cher au bassin; *Arm.* carabine, *f.* arque-
buse, *f.* gégène —, carabine rayée; *dent*
ist —, carabine (*f.*) à rouet; *Prov.* *wer*
aus *viele* *n* *ist* *ist*, *trifft* *ist* *ist* *ist* *ist* *ist*,
il ne faut jamais courir plusieurs lieues à
la fois.

Büchsen ← *u*, de boîte, de capsule,
de carabine; — **ähnlich**, *adj.* ressem-
blant à une boîte, en forme de boîte;
— **behälter**, *m. s.* —, *Bot.* périthecion,
m. sporangiole, *m.*; — **bohrer**, *m. s.* —,
Arm. alésoir, *m.*; — **formig**, *adj.* en
forme de boîte; en forme de carabine;
— **futter**, *m. s.* —, étui (*m.*) de carabi-
ne, musette, *f.*; — **halter**, *m. s.* —,
Man porte-crosse, *m.*; — **kegel**, *f. n.*
balle (*f.*) de carabine; — **lauf**, *m. c.*, *et*,
canon (*m.*) de carabine; — **macher**, *m. s.*
—, armurier, *m.* arquebusier, *m.*; — **ma-
cherarbeit**, *f. n.* arquebuserie, *f.*; — **ma-
cherkunst**, *f. spl.* arquebuserie, *f.*; — **mei-
ster**, *m. s.* —, artiller, *m.* artificier, *m.*
bombardier, *m.*; — **moos**, *n. c.*, *spl.* *Bot.*
lichen (*m.*) en coupe; — **pulver**, *n. s.* —,
poudre fine; — **ranzen**, *m. s.* —, *Mik.*

Tob, mort civile. || adv. civilement; — tot, mort civilement; — leben, vivre modestement; sich — fleiten, s'habiller modestement. || tr ou dr c, adj. sub. plébien, m. plébienne, f.

Bürgerlichkeit, f. spl. (bur-guer-lîch-kai't). manières bourgeoises; simplicité (f.) de manières.

Bürgin, f. non, roy. Bürg.

Bürgschaft, f. m. (bürg-schaft). caution, f. cautionnement, m. garantie, f. — leisten, fournir cautionnement, donner caution, se porter caution; ein — librenemen, répondre pour; — scheinen, m. c. s. acquit (m.) à caution, cautionnement, m.

Burgund, n. s. (bour-goun'd). Géogr. la Bourgogne.

Burgunder, m. s. —, (bour-goun'd-er). Bourguignon, m.; — heim, m. c. s. Arm. bourguignote, f.; — wein, m. c. s. vin (m.) de Bourgogne.

Burgundisch, adj. (bour-goun'-dich). bourguignon, de la Bourgogne.

* **Burlesk**, adj. (bour-lèsk). burlesque. || adv. burlesquement.

Burretch, n. (bou-rèch). Bot. hourrahe, f.

Burfa, n. (bour-za). ou Brusa, Brousse, f.

Bursch, m. en, m. (bourch). 1. garçon, m. jeune garçon, m. jeune homme, m. gaillard, m. gars, m. fils, m.; Mil. ordonnance, f. brosseur, m.; lustig, joyeux compagnon; ein guter —, un bon garçon; ein leidlichiger —, un jeune étourdi; liebtlicher —, vaurien, mauvais sujet. || 2. étudiant, m. apprenti, m. compagnon, m. camarade, m.; die freien —, les libres compagnons.

1. **Bürsch**, f. m. (bur-sché, ou Bürsch, f. m.; chasse (f.) à l'arquebuse; arrondissement, m. ou district (m.) de chasse; auf die — gehen, aller giboyer; fait —, chasse (f.) libre.

2. **Bürsch** —, de chasse; — büsch, f. arquebuse (f.) à giboyer; — meister, m. s. —, garde (m.) de l'équipage de chasse; — pulver, n. s. —, poudre (f.) de chasse, poudre (f.) à giboyer.

Bürschchen, n. s. —, (burch-chén). petit garçon, gamin, m. jeune drôle, m.

Bürsche, f. (bur-ché). étendue (f.) où il est permis de giboyer; auf die — gehen, aller giboyer.

Bürschen, n. (bur-chén). giboyer, chasser à l'arquebuse.

Bürschen —, de garçon, d'apprenti, d'étudiant; — dienste, m. pl. Mil. service (m.) de brosseur; — leben, n. s. spl. vie (f.) de libre compagnon; — lied, n. c. s. chanson (f.) d'étudiant; — fete, f. m. mœurs (f. pl.) des étudiants, us (m. pl.) et coutumes (f. pl.) des étudiants; — sprache, f. spl. argot (m.) des apprentis, des étudiants.

Bürschenschaft, f. (bour-chén-chaft). corps (m.) des étudiants, association (f.) des étudiants.

* **Bürschlein**, adj. (bour-chi-hôs). en étudiant, en libre compagnon.

* **Bursere**, f. (bour-ze-é). Bot. bursère, f.

Bürschchen, n. s. —, (burst-chén). brosette, f. petite brosse.

Bürste, f. n. (burs-té). 1. brosse, f. vergettes, f. pl. || 2. Sell. houe, f.

1. **Bürsten**, a. (burs-tén). 1. brosser, vergeter, épousseter, décroter (les bottes). || 2. Rg. jtm. (A) —, tancer qn; jtm. (b) abhauen den Kopf —, tancer qn d'importance, administrer une bonne mercuriale à qn. || 3. sich —, s'opposer, se défendre; er bürtet sich dagegen, il s'y oppose, il s'en défend.

2. **Bürsten** —, en brosse; — artig, adj. en forme de brosse, ressemblant à une brosse; H. nat. strigiliforme; — binder, m. s. —, brossier, m. vergetier, m.; faulen wie ein — binder, boire comme un trou, comme une éponge; — binderel,

f. en, brosserie, f. fabrication (f.) de brosses; — förmig, adj. en forme de brosse; H. nat. strigiliforme, chagriné; — macher, m. s. —, brossier, m.

Bürstlein, n. s. —, (burst-lain'). petite brosse.

Bürst, adj. (bur-tîch). mieux gebürtig, natif, né à..., originaire de...

Bürstel —, culbutant, de culbute; — baum, m. c. s. —, ou — boll, m. c. s. —, culbute, f.; einen — baum schiefen ou schragen, faire la culbute; Rg. den — baum schlagen, faire banqueroute; — dorn, m. c. s. —, Bot. tribule, f. herse, f.; — mann, m. c. s. —, ou — münchen, n. s. —, bilboquet, m.; — taube, f. n. Ornith. pigeon culbuteur.

Bürzel, m. s. —, (bur-tzel). ou Bürzel, f. Vêtr. tronçon (m.) de la queue; Chass. queue, f. croupion, m. (d'une volaille).

Bürzeln, n. (bour-tseln). ou purzeln, av. taber; culbute, faire la culbute; die Trepp hinunter —, faire la culbute du haut en bas de l'escalier.

1. **Büsch**, m. c. s. —, (bouch). 1. bosquet, m. petit bois, bocage, m. buisson, m. bouquet (m.) d'arroses, touffe (f.) d'arbrisseaux; Bibl. fugiter —, buisson ardent; Prov. auf den — klettern, battre les buissons, sonder le gué, tâter le poulx à qn; wenn auch der Büschchen noch so klein, es gibt doch Schatten, il y a si petit buisson qui ne porte son ombre; un tra — ferum gehen, balancer, hesiter; hinter dem — talent, agir sourdement. || 2. touffe, f. plumet, m. poignée (f.) de cheveux; — von haaren, touffe (f.) de cheveux, poignée (f.) de cheveux. || 3. Bot. dit breuherde —, pyracanthe, m. buisson (m.) ardent.

2. **Büsch** —, des bois, de la forêt, sauvage; — affe, m. n. n. orang-outang, m.; fam. homme (m.) des bois, sylvain, m.; — ameise, f. n. H. nat. la grande fourmi des bois; — ampfer, m. s. —, Bot. trèfle (m.) aigre, petite oseille; — anemone, f. n. Bot. anémone (f.) des bois; — apfel, m. s. —, pomme (f.) sauvage; — artig, adj. en arbuste, en buisson, frutescent; — baum, m. c. s. —, arbre taillé en buisson; — bett, n. c. s. —, Hydr. risserme, f.; — bohne, f. n. haricot nain, haricot (m.) à touffe; — dorn, m. s. —, Bot. lycium, m.; — cule, f. n. Ornith. hulotte, f. daine, f.; — fang, m. s. —, chasse (f.) à l'arbut; — grün, n. s. spl. Peint. vert (m.) feuille-clair; — hahn, m. s. —, coq huppé; — herb, m. c. s. aire d'oiseleur converti de ramage; — holz, n. c. s. broussailles, f. pl. taillis, m. menu bois; — kranichen, n. s. —, lapin (m.) de buissons, lapin buissonnier; — lair, m. c. s. spl. achat (m.) en bloc, achat (m.) à forfait; — klafter, f. voie de bois moule dans la forêt; — kletter, m. s. —, bandouiller, m. brigand, m.; Chass. botteur, m.; — kohl, m. c. s. —, chou frisé; — lersch, f. n. alouette (f.) des bois; — mann, m. c. s. —, hotentot, m.; — menich, m. en, en. orang-outang, m.; fam. sylvain, m.; — schnepp, f. n. bécasse (f.) des bois; — spinne, f. n. H. nat. araignée aviculaire; — spreu, f. n. litière (f.) de feuilles; — weide, f. n. Bot. saule (m.) triandre, osier, m.; — wert, n. s. spl. broussailles, f. pl. buissons, m. pl. branches, m. pl.; Top. bocage, m.; fleins — wert, brande, f.

Büschchen, n. s. —, (bu-chén). petit buisson; petit bouquet d'arbres.

1. **Büschel**, m. s. —, (bu-chél). touffe, f. poignée, f. botte, f. (de paille); er bat ihm einen — hart ausgrauft, il lui a arraché une touffe de cheveux; Bot. faisceau, m. fascicule, m.; H. nat. huppe (f.) de plumes, huppe (f.) de poils; ein — klamm, une touffe d'herbes; Phys. aigrettes, f. pl.; distique (f. pl.), aigrettes (f. pl.) électriques.

2. **Büschel** —, par touffe, en faisceau; — artig, adj. en touffe, en faisceau, en bouquet; H. nat. huppé; Bot. fasciculé; — erbse, f. n. Jav. pois ombelle; — förmig, adj. en bouquet, en touffe; H. nat. huppé; Bot. fasciculé; — tragend, adj. H. nat. huppé, huppé;

Bot. pappifère, corymbifère; — weise, adv. par touffes, par faisceaux, par poignées, par bottes.

Büschchen (hâ), n. (bu-chén). Bot. venir en buisson.

Büschicht, adj. (bou-chicht). buissonneux, en buisson.

Büschig, adj. (bou-chich). touffu.

Büsche, f. n. (bou-sé). Mar. fibot, m. bûche, f.

1. **Büsen**, m. s. —, (bou-sén). sein, m. gorge, f. fig. cœur, m. poitrine, f.; er hat mit einem Schlang an ihm —, il déchaine un serpent dans son sein; ein Kind im — tragen, porter un enfant en son sein; in einem — gehen, rentrer; en soi-même; jem. (b) in den — schauen, pénétrer qn; sein — öffnen ou aufschauen, épancher son cœur; dichten Sie der Schmutz in meinen — aus, épanchez votre douleur dans mon sein; Chass. einem Rege — geben, donner du ventre à un filet; Top. golfe, m. baie, f.

2. **Büsen** —, du cœur, intime, du sein, de la gorge, de la poitrine; — freunden, m. c. s. —, ami (m.) intime; — freunden, f. n. amie (f.) intime; — find, n. c. s. —, favori, m. benjamin, m.; — frau, f. n. jabet, m. tour (m.) de gorge; — nadel, f. n. épingle (f.) de chemise; — schleier, m. s. guimpe, f.; — schleife, f. n. nœud (m.) de gorge; — streif, m. c. s. —, ou — streifen, m. s. —, jabet, m. tour (m.) de gorge; — tuch, n. c. s. —, fichu, m. colliette, f.

Büß —, pénitent, de pénitence; — aar, m. s. —, voy. — hard, m. —, bruder, m. s. —, pénitent, m.; — fällig, adj. passible d'une amende, d'une peine; — fertig, adj. pénitent, repentant; — fertig, f. pénitence, f. repentance, f.; — gebet, n. c. s. —, prière (f.) de pénitence, prière (f.) de la contrition; — hard, m. c. s. —, Ornith. buse, f. busard, m.; — heim, n. c. s. —, cilice, m.; — fästung, f. n. macération (f.) d'un pénitent, mortification, f.; — lied, n. c. s. —, cantique (m.) de pénitence; — prediger, m. s. —, prédicateur (m.) de carême; — predig, f. n. sermon (m.) sur la pénitence; — psalm, m. c. s. —, et en psalme (m.) de la pénitence; die sieben — psalmenpredigten, les sept psalmes pénitenciaux; — schmeiße, f. n. pénitente, f.; — stück, n. c. s. —, étoupage, m.; — tag, m. c. s. —, jour (m.) de pénitence. — text, m. c. s. —, texte (m.) d'un sermon sur la pénitence; — trauern, f. pl. larmes (f. pl.) de repentir; — trauern verzeihen, pleurer ses péchés; — übung, f. n. méditation (f.) sur la pénitence, mortification (f.) des sens.

Buffard ou **Büßfard**, m. s. —, (bou-ssar). Ornith. buse, f. busard, m.

Büße, f. n. (bou-ssé). pénitence, f. amende, f. peine, f. due — zahlen, payer une amende; jem. (b) eine — auftragen, infliger une peine pécuniaire, infliger une amende à qn; eine — erlassen, faire remise d'une amende.

Büßen, a. (bu-ssén). 1. raccommoder, réparer (un dommage); die Büßen —, réparer les brèches; Rg. être le pis aller de qn; die Rege —, réparer les filets. || 2. expier, ctm. s'écarter —, expier une faute. || 3. absol. faire pénitence; ctm. jtm. zu büßen und zu —, il est temps maintenant de prier et de faire pénitence; für ctm. (A) —, payer qch, porter la peine de qch; seine Büßen —, expier ses péchés, à lui faire expiation mit ihm büßen, il a expié sa témérité par la mort. || 4. assouvir, contenter (un besoin). || 5. mettre à l'amende.

1. **Büßer**, m. s. —, (bu-ssér). pénitent, m. || = in, f. non, pénitente, f.

2. **Büßer** —, de pénitent; — hemd, n. c. s. —, ou — kleid, n. c. s. —, habit (m.) de pénitent.

Büßung, f. n. (bu-ssoun'g). expiation, f. pénitence, f. peine, f.

* **Büste**, f. n. (bust'). buste, m.

* **Bustluf**, m. s. spl. (bout-louf). Mar. bout-de-lof, m. chicambot, m.

Butt, adj. (*bout'*). gros, court; fig. stupide, grossier, lourd; en — cr. st. un individu stupide; auf eine — te Weise, d'une manière grossière.

1. **Butte**, f. n. (*bout'*). Zool. barbut, f.

2. **Butte**, f. n. (*bout'*). Zool. barbut, f.

Bütte, f. (*büt-té*). cuve, f. cuveau, m. **Büttel**, m. s. —, (*büt-tél*). archer, m. huissier, m.; valet (m.) de bourreau.

Büttelei, f. en. (*büt-té-lai*). géologie, f. prison publique.

Büttein, n. (*boul-tèin*). av. haben; bruite, murmurer.

1. **Butter**, f. spl. (*bout-tér*). beurre, m.; frische —, beurre frais; gekühlt —, beurre sale; braun —, beurre noir; mit — bestrichen, beurrer, étendre de beurre; — machen ou aus-stoßen, baratter; — aus-schmelzen, faire fondre du beurre; Prov. — auf dem Kopf haben, avoir qch. à cacher; Chim. beurre, m.; Pharm. pommade, f.

2. **Butter** — a, de beurre, butyreux; —ähnlich, adj. butyreux, butyrin, butyracé; —artig, adj. ressemblant au beurre, butyreux; —balle, f. n. pelote (f.) de beurre; —bäume, f. n. beurées, f.; —baum, m. s. —, Bot. arbre (m.) au beurre; —birne, f. n. Jard. beurée, f. doyen, m.; —blume, f. n. Bot. pissen-lit, m. dent (f.) de lion; —bohner, m. s. —, perce-beurre, m.; —brezel, f. n. craquelin (m.) au beurre; —brot, n. s. c. beurée, f. tartine (f.) de beurre; —bröckchen, n. s. —, dorée, f.; —brühe, f. n. sauce (f.) au beurre, sauce blanche; —büchse, f. n. boîte (f.) au beurre; —dose, f. n. beurée, f.; —fag, n. s. f. f. baratte, f. tinette (f.) à beurre; —fagchen, n. s. —, tinette (f.) à beurre; —feist,

n. s. spl. Chim. butyrine, f.; —fisch, m. s. c. Zool. butyrin, m.; —fladen, m. s. —, Cuis. dariole, f.; —fliege, f. n. H. nat. papillon, m.; —frau, f. n. beurrière, f. marchande (f.) de beurre; —gebäckene (ba), adj. sub. pâtisserie (f.) au beurre, feuilletage, m.; —gelb, adj. jaune de beurre, de couleur butyrine; —hasen, m. s. —, pot (m.) à beurre; —haltig, adj. butyreux, butyrin; —handel, m. s. spl. commerce (m.) de beurre; —händler, m. s. —, marchand (m.) de beurre, beurrier, m.; —händlerin, f. n. marchande (f.) de beurre, beurrière, f.; —hofe, f. n. tinette (f.) au beurre; —höfer, m. s. —, marchand (m.) de beurre en détail; —höfin, f. n. marchande (f.) de beurre; —kammer, f. n. Econ. laiterie, f.; —kraut, n. s. r. Bot. herbe grasse, herbe huileuse; —krenzel, f. n. craquelin (m.) au beurre; —kuchen, m. s. —, tarte (f.) au beurre, tarte feuilletée; —kücheldchen, n. s. —, pousset, m.; —laden, m. s. —, boutique (f.) à beurre; —mann, m. s. pl. —lutt, beurrier, m.; —markt, m. s. —, marché (m.) au beurre; —milch, f. spl. babeurre, m. lait (m.) de beurre, lait battu; —sauer, adj. Chim. butyrique; —säure, f. spl. Chim. acide (m.) butyrique; —schutte, f. n. beurée, f. tartine (f.) de beurre; —ständer, m. spl. tinette (f.) à beurre; —stempel, m. s. —, batte (f.) à beurre, pilon (m.) de baratte; —stecher, m. s. —, perce-beurre, m.; —stiel, m. s. c. Bot. gaillet, m.; —stöff, m. s. c. Chim. butyrine, f.; —stolle, f. n. bricoche, f.; —stöckel, m. s. —, pilon (m.) de baratte; —striegel, m. s. —, pelote (f.) de beurre; —suppe, f. n. Cuis. soupe (f.) au beurre; —teig, m. s. c. pâte (f.) au beurre, pâte feuilletée; —tonne, f. n. baratte, f.; —topf, m. s. —, pot (m.) à

beurre; —tute, f. n. pelote, f.; —vogel, m. s. —, H. nat. papillon, m.; —weck, m. s. c. pain blanc au beurre, coin (m.) de beurre; —weich, adj. mou comme du beurre, butyracé; —wurz, f. n. grasse, f.

Buttericht, adj. (*bout-té-richt*). butyreux, butyrin.

Buttern, n. (*bout-tèrn*). 1. baratter, battre du beurre. || 2. n. av. baten; se mettre en beurre; die Milch buttert nicht, le beurre ne veut pas venir, le lait ne veut pas s'épaissir.

Buttfisch, m. s. c. (*bout-fich*). Zool. barbut, f.

Büttgefell, m. n. en. (*büt-gué-zèl*). Pap. p.ongeur, m. ouvrier, m.

Büttner, m. s. —, (*büt-nèr*). tonnelier, m.

* **Butrin**, n. s. spl. (*bou-ti-rin*). Chim. butyrine, f.

Büs, m. s. c. (*bou-l*). bout, m. bouton, m.; bei — einet. Mytil. trognon (m.) d'une pomme; Bot. œil, m. ombilic, m.; — am Veld, lampignon, m.; Chir. beurbillon, m.

Büsig, adj. (*bou-tisch*). court, gros, tronqué; fam. drôle, amusant.

Büskopf, m. s. c. (*bouts-kopf*). Zool. épaulard, m. dorque, m.

Burbaum, m. voy. Buchbaum.

Bysan, n. (*bi-tsan's*). Géogr. Byssance, f.

Bysantin, m. s. —, (*bi-tsan'-ti-nèr*). Byzantin, m. || adj. inv. byzantin.

Bysantinisch, adj. (*bi-tsan'-ti-nisch*). byzantin.



Les mots qui ne se trouveraient pas sous la lettre C sont reportés à la lettre K.

C, c, n. (*tsé*). C, c, m; Mus. ut, m.

* **Cabale**, f. n. (*ka-ba-lé*). intrigue, f. cabale, f.; — und Vleite, intrigue et amour.

Cabalenmacher, m. s. —, (*ka-ba-lèn-ma-dèr*). intrigant, m. cabaleur, m.

* **Cabaliner**, n. (*ka-ba-li-rèn*). pp. cabalut, av. baten; cabaler, intriguer.

* **Cabane**, f. n. (*ka-ba-né*). cabane, f. petite loge.

* **Cabaret**, m. s. c. (*ka-ba-rèl*). cabaret, m.

* **Cabbale**, f. spl. (*kab-ba-lé*). H. juiv. cabale, f. science secrète.

* **Cabbalist**, m. n. en. (*kab-ba-list*). cabaliste, m.

Cabbalistisch, adj. (*kab-ba-lis-tisch*). cabalistique.

* **Cabinet**, n. s. c. (*ka-bi-nèl*). cabinet, m.; lieu (m.) de travail; conseil (m.) intime d'un souverain, cabinet, m.

Cabinet — a, du cabinet; —besehl, m. s. c. ordre (m.) du cabinet, ordre (m.) du souverain; —brief, m. s. c. lettre (f.) de justice; —frage, f. n. question (f.) de cabinet; —justiz, f. spl. justice exercée par lettre de cachet; —minister, m. s. —, ministre (m.) du cabinet; —prediger, m. s. —, aumônier (m.) du roi, prédicateur (m.) de la cour; —rath, m. s. c. conseiller (m.) du cabinet; —schreiber, m. s. —, secrétaire (m.) du cabinet; —stegel, n. s. —, sceau (m.) du cabinet; —stück, n. s. c. pièce (f.) digne d'un cabinet, objet (m.) d'art digne de figurer dans une collection; —thürhüter, m. s. —, huissier (m.) du cabinet.

Cabistraut, n. s. spl. (*ka-bis-kraut*). Jard. chou cabus, m.

* **Cabriole**, f. n. (*ka-bri-ô-lé*). cabriole, f.; eine — machen ou schneiden, faire des cabrioles.

* **Cabriolett**, n. s. c. (*ka-bri-o-lèl*). coupé, m. cabriolet, m.

Cabusfraut, n. voy. Cabistraut.

* **Cacadu**, m. inv. (*ko-ka-dou*). Ornith. cacatois, m. voy. Kaka-bu.

1. * **Cacao**, m. inv. (*ka-ka-o*). Bot. cacao, m.

2. **Cacao** — a, de cacao; —baum, m. s. —, c. cacaoyer, m.; —bohne, f. n. cacao, m. amande (f.) de cacao; —brot, n. s. c. pain (m.) de cacao; —butter, f. spl. beurre (m.) de cacao; —hülse, f. n. coque (f.) de l'amande de cacao; —öl, n. s. huile (f.) de cacao; —pflanzen, f. n. cacaoyère, f.; —schote, f. n. gousse (f.) de cacao, cabosse, f.; —seife, f. savon (m.) de cacao.

* **Cachalot**, m. s. s. (*ka-schalot*). Zool. cachalot, m.

* **Cacherie**, f. spl. (*ka-sché-ri*). cachexie, f.

* **Cachou**, n. inv. (*ka-chou*). cachou, m.

* **Cacile**, m. n. n. (*ka-tsi-hé*). cacique, m.

* **Cacophonie**, f. spl. (*ka-ko-pho-ni*). cacophonie, f.

* **Cacrus**, m. inv. (*ka-ktous*). Bot. cactus, m.

* **Cacum**, n. inv. (*tsé-kom*). appendice cœcal, appendice (m.) aveugle.

* **Cadaver**, m. s. —, (*ka-da-fer*). cadavre, m.

* **Caden**, f. en. (*ka-dèn-ts*). Rhét. cadence, f.; die — verlieren, perdre la cadence.

* **Cadenzieren**, a. (*ka-dèn-tsi-rèn*). pp. cadenzirt; cadencer.

* **Cadet**, m. n. en. (*ka-dèl*). Mil. cadet, m. élève (m.) d'une école militaire; Mar. enseigne, m.

Cadetten — a, des cadets; —corps, n. inv. corps (m.) des cadets; —schule, f. n. école (f.) des cadets.

* **Cadi**, m. s. s. (*ka-di*). H. turq. cadi, m.

* **Caducäus**, m. inv. (*ka-dou-tè-ous*). caducée, m.

* **Caffee**, m. s. voy. Kaffee.

* **Cafetan**, m. s. s. (*ka-f-tân*). H. turq. cafetan, m.

* **Cahinca**, f. (*ka-hin'-ka*). Bot. kahinca, m.

* **Cahuhu**, f. inv. (*ka-ou-thou*). Bot. jatrophe (m.) élastique.

Cairo, n. (*ka-i-ro*). Géogr. le Caire.

* **Cajeput**, m. inv. (*ka-jé-pout*). cajeput, m.; —baum, m. s. c. cajeput, m.; —öl, n. s. spl. huile (f.) de cajeput.

Cajetan, m. (*ka-jé-tân*). n. pr. Gaétan, m.

* **Cajüte**, f. n. (*ka-iu-té*). cahute, f; Mar. cabine, f. voy. Kajüte.

Calabrier, m. n. n. (*ka-la-bri-èr*). ou Calabrese, m. n. n. Calabrais, m. habitant (m.) de la Calabre.

* **Calamant**, m. s. c. (*ka-la-man't*). Com. calamanda, f.

* **Calaminthe**, *f. n.* (ka-la-min-té). Bot. mélisse (*f.*) calament.

* **Calamus**, *m. invar.* (ka-la-mous). calamus, *m.*

* **Calcant**, *m. en. en.* (kal-kan't). souffleur (*m.*) d'orgues.

* **Calcarium**, *m. s. spl.* (kal-ka-ri-oum). chaux vive.

* **Calciniren**, *a.* (kal-tzi-ni-rèn). pp. calciner, calciner, voy. **Calciniren**.

* **Calcinotrofen**, *m. s. z.* (kal-tsi-nîr-ô-fên). four (*m.*) à calciner; Verr. carquèse.

* **Calcul**, *m. t. t.* (kal-koul). calcul, *m.*; Méd. calcul, *m.* concrétion pierreuse.

* **Calculiren**, *a.* (kal-kou-li-rèn). pp. calculer, calculer, chiffrer.

* **Calcuter**, *m. s. —*, (ka-lé-kou-tér). ou **Calcutscher**, *m. s. —*, Ornith. coq (*m.*) d'Inde, dindon, *m.*

* **Calcutbahn**, *m. t. z.* (ka-lé-kout-hân). coq (*m.*) d'Inde; **Calcutthenne**, *f. n.* poule (*f.*) d'Inde.

* **Calcfactor**, *m. s. en.* (ka-lé-faktor). calcfacteur, *m.* chauffeur, *m.*

* **Calender**, *m. voy.* **Calender**.

* **Calfat** — *a.*, voy. **Kalfat** — *a.*

* **Calfater** ou **Calfaterer**, voy. **Kalfat** et **Kalfaterer**.

* **Calfater** — *a.*, voy. **Kalfater** — *a.*

* **Calfatern**, voy. **Kalfatern**.

* **Calibat**, *m. t. s.* (tsè-li-bât'). célibat, *m.*

* **Caliber**, *m. s. —*, (ka-li-bér). Artill. calibre, *m.* Fond. de cloches: échantillon, *m.* — **bohner**, *m. s. —*, alessoir, *m.* boîte (*f.*) de foreur; — **mäßig**, *adj.* de calibre; — **ring**, *m. t. t.* Artill. lunette (*f.*) de réception; — **ruthe**, *f. n.* verge (*f.*) du calibre.

* **Calibiren**, *a.* (ka-li-bri-rèn). pp. calibrer, Artill. calibrer.

* **Calinus**, *m. invar.* (ka-li-nous). Bot. acorus odorant; virgultier — acorus confit.

* **Calix**, *m. t. t.* (ka-lîx). Bot. calice, *m.*

* **Calmut**, *m. t. s.* (kal-mouk). Calmouk, *m.* Drap. calmouk, *m.*

* **Calomel**, *m. s. spl.* (ka-lo-mèl). calomel, *m.*

* **Calorification**, *f. spl.* (ka-lo-ri-fi-ka-ti-si-ôn). calorification, *f.*

* **Calorimeter**, *m. s. —*, (ka-lo-ri-mè-tèr). Phys. calorimètre, *m.*

* **Calvinisch**, *adj.* (kal-vi-nîsch). calvinien, de Calvin.

* **Calvinismus**, *m.* (kal-vi-ni-smous). calvinisme, *m.*

* **Calvinist**, *m. en. en.* (kal-vi-nist). calviniste, *m.*

* **Camaïô**, *n. invar.* (ka-ma-ièu). camaieu, *m.*

* **Camaldulenser**, *m. s. —*, (ka-mal-dou-lèn-zèr). camaldule, *m.*

* **Cambium**, *n. invar.* (kam-bi-oum). Chim. cambium, *m.*

* **Cambraiplate**, *f. n.* (kam-brè-pla-te). Artill. rondelle (*f.*) de laine.

* **Camee**, *m. s. n.* (ka-mé). camaieu, *m.* camee, *m.*

* **Cameel**, *n. voy.* **Kameel**.

* **Camelott**, *n. s. t.* (ka-mè-lot'). Com. camelot, *m.*; Zool. nérilie, *f.*

* **Cément**, *m. t. t.* (tsè-mèn't). ciment, *m.*

* **Cémentation**, *f.* (tsè-mèn-ta-ti-ôn). Chim. cémentation, *f.*

* **Cémentiren**, *a.* (tsè-mèn-ti-rèn). pp. cémenter, cémenter.

* **Camerad**, *m. en. en.* (ka-mé-râd). compagnon, *m.* camarade, *m.*

* **Cameradschaft**, *f. n.* (ka-mé-râd-schaft). camaraderie, *f.*; Mil. chambrée, *f.*

* **Caneral** — *a.*, des finances, du trésor, du fisc; — **amt**, *n. t. z.* département (*m.*) des finances; **Wamter am** — **amt**, em-

ployé (*m.*) dans les finances, employé (*m.*) du trésor; — **sache**, *f. n.* affaire (*f.*) du département des finances; — **wesen**, *n. s. —*, finances, *f. pl.* administration (*f.*) des finances; — **wissenschaft**, *f. spl.* science (*f.*) des finances.

* **Caneralfist**, *m. en. en.* (ka-mé-vo-list). financier, *m.*

* **Canillou**, *m.* (ka-mil-lou). *n. pr.* Camille, *m.*; **Camilla**, *f. n. pr.* Camille, *f.*

* **Camin**, *m. et n. t. t.* (ka-min'). cheminée, *f.*; um den — **stehen**, être assis autour du feu; — **feger**, *m. s. —*, ramonneur, *m.*; — **feuer**, *n. s. —*, feu (*m.*) de cheminée, voy. **Kamin**.

* **Caminiren**, *n.* (ka-mi-ni-rèn). pp. caminir, av. **kaben**; **Esse**, avancer avec le pied d'arrière.

* **Camisade**, *f. n.* (ka-mi-za-dé). Mil. camisade, *f.* surprise (*f.*) de nuit.

* **Camisol**, *n. t. z.* (ka-mi-zôl). camisol, *f.* jaquette, *f.* chemisette, *f.* fig. jem. (o) **das** — **aus-flößen**, secouer la jaquette à qu.

* **Cammerich**, *n.* (kam-mé-riçh). ou **Kammerich**; Géogr. Cambrai, *m.*

* **Campagne**, *f. n.* (kam-pa-nié). Mil. campagne, *f.*

* **Campanie**, *f.* (kam-pa-nié). Mar. dessus (*m.*) de la dunette.

* **Campanula**, *f.* (spl. Campanulen), (kam-pa-nou-la). Bot. campanule, *f.*

* **Campêche** — *a.*, de campêche, en bois de campêche; — **baum**, *m. t. s.*, campêche, *m.*; — **holz**, *n. t. s.*, bois (*m.*) de campêche.

1. **Campfer**, *m. s. spl.* (kam-p-fér). camphre, *m.*; mit — **au-machen**, camphrer; nach — **riechen**, sentir le camphre.

2. **Campfer** — *a.*, de camphre; — **artig**, *adj.* ressemblant au camphre; — **artige Zuckungen**, camphoriques, *n. pl.*; — **baum**, *m. t. s.*, t. arbre (*m.*) à camphre; — **bringend**, *adj.* camphorifère; — **erzeugend**, *adj.* camphorogène; — **essig**, *m. s.* vinaigre camphre; — **geist**, *m. t. s.*, eau-de-vie camphrée; — **haltig**, *adj.* camphrosne, *m.* camphrée, *f.*; — **lorbeer**, *m. s.* Bot. laurier camphrier; — **öl**, *n. s. t.*, Pharm. huile (*f.*) de camphre, huile camphrée; — **pfanze**, *f. n.* Bot. camphrée, *f.*; — **salz**, *n. pl.* camphorates, *n. pl.*; — **sauer**, *adj.* camphoraté; — **säure**, *f. n.* acide (*m.*) camphorique; — **spiritus**, *m. invar.* alcool camphre, eau-de-vie camphrée; — **stoff**, *m. t. s.* camphorogène, *m.*; — **wasser**, *n. s.*, spl. eau camphrée.

* **Camphorid**, *n. t. s.* (kam'fo-rid). Chim. camphoroïde, *m.*

* **Campiren**, *n.* (kam-pi-rèn). pp. campir, av. **kaben**; voy. **Kampiren**.

* **Canadier**, *m. s. —*, (ka-na-dîèr). Canadien, *m.* habitant (*m.*) du Canada.

* **Canatich**, *adj.* (ka-na-dîch), de Canada; — **et Balsam**, baume (*m.*) de Canada.

1. * **Canal**, *m. s. z.* (ka-nâl). canal, *m.* conduit, *m.*; **Hydr. tuyau** (*m.*) de décharge; — **der Zucht** Bucht, lagune (*f.*) de Venise; **fig.** intermédiaire, *m.*; **turd bîen** — **entziet** **er seinen Zwerd**, par cette voie il arrivera; **Chîr.** trajet, *m.*; **Org.** tube, *m.* tuyau, *m.*

2. **Canal** — *a.* du canal; — **bau**, *m. t. s.*, — **ten**, canalisation, *f.*; — **net**, *n. t. t.*, canalisation, *f.* réseau (*m.*) des canaux; — **schleuse**, *f. n.* écluse (*f.*) à sas; — **wärter**, *m. s. —*, éclusier, *m.*

* **Cananêr**, *m. s. —*, (ka-na-nê-èr). Cananéen, *m.*

* **Canapee**, *n. t. s.* (ka-na-pé), canapé, *m.* sofa, *m.*

* **Canarien** — *a.*, des Canaries; — **ba-farb**, *m. t. s.*, Ornith. serin-mulet, *m.*; — **baum**, *m. t. z.*, Bot. canari, *m.*; — **gras**, *n. t. s.*, Bot. alpiète, *m.*; — **harz**, *n. t. t.*, résine (*f.*) des Canaries; — **heide**, *f. n.* nichoir, *m.*; — **same**, *m. n.* graine (*f.*) de canari; — **teer**, *m. s.* via (*m.*) des Canaries; — **schnecke**, *f. n.* Zool. aile bossue, gueule noire; — **sucht**, *f. spl.*

avalure, *f.* — **vogel**, *m. s. z.*, Ornith. serin, *m.* canari, *m.*; — **zucker**, *m. s. spl.* sucre (*m.*) des Canaries, sucre royal.

* **Canarischen Inseln** (die), *f. pl.* Géogr. les Iles Canaries.

* **Canaster**, *m. s.* (ka-nas-tér), et **Canastertabac**, *m. s. spl.* ou **Kanaster**, canaste, *m.* canasse, *m.* tabac commun.

* **Cancerôs**, *adj.* (kan'ise-reus'). **Chîr.** cancéreux.

* **Candelaber**, *m. s. —*, (kan-dé-la-bér). candélabre, *m.*

* **Candeljucker**, *m. s.* (kan'lel-tsou-kér), ou **Candisjucker**, sucre candi.

* **Candia**, *n.* (kan'dia), ou **Candien**, *n.* Candie, *f.*

* **Candidat**, *m. en. en.* (kan'di-lât'). candidat, *m.* postulant, *m.* aspirant, *m.*

* **Candide**, *m.* (kan'di-dous). *n. pr.* Candide, *m.*

* **Candille**, *f. n.* (kan'di-lié). Mil. cannetille, *f.* franges (*f. pl.*) à grains d'épinard.

* **Candiren**, *a.* (kan'di-rèn). pp. candir, candir, faire candir, glacer.

* **Candis**, *m. invar.* (kan'dis'), ou **Candisjucker**, *m. s. spl.* sucre candi.

* **Cannel**, *m. s. spl.* (kan-nél). cannel, *f.* cinnamome, *m.*

* **Caucelin**, *n.* (ka-nel-lin'). canneline, *f.*

* **Canelliren**, *a.* (ka-nel-li-rèn). pp. canellir, caneller.

* **Cannâ**, *n.* (kan'â). Géogr. Cannes, *f.*

* **Cannevas**, *n. s.* (ka-né-vas'), ou **Canevas**, *m.* canevass, *m.* basin, *m.*; — **weber**, *m. s. —*, ou **wirker**, *m. s. —*, tisserand (*m.*) en canevass, en basin.

* **Cannibal**, *m. en. en.* (ka-ni-bal). anthropophage, *m.* cannibale, *m.* monstre, *m.* être (*m.*) féroce.

* **Cannibalisçh**, *adj.* (ka-ni-ba-lîsch). cannibale, féroce, monstrueux, anthropophage.

* **Canon**, *m. s. t.* (ka-nôn). Relig. canon, *m.*; Mus. fugue perpétuelle.

* **Canonicat**, *n. t. t.* (ka-nô-nat). canonicat, *m.*

* **Canonicus**, *m. invar.* (ka-nô-ni-kous). chanoine, *m.*

* **Canonisch**, *adj.* (ka-nô-nîsch). canonique.

* **Canonifiren**, *a.* (ka-nô-ni-zi-rèn). pp. canonifier, canoniser.

* **Canonifiring**, *f. n.* (ka-nô-ni-zi-roun'g). canonisation, *f.*

* **Canonissin**, *f. n.* (ka-nô-ni-ssia). chanoinesse, *f.*

* **Canonist**, *m. en. en.* (ka-nô-nist). savant (*m.*) en droit canon.

* **Canate**, *f. n.* (kan-tâ-té). Mus. cantate, *f.* lient —, cantille, *f.*

* **Cantharelle**, *f. n.* (kan'ta-rî-té). Bot. agaric (*m.*) cantharelle.

* **Cantharide**, *f. n.* (kan'ta-rî-dé). H. nat. cantharide, *f.*

* **Cantille**, *f. n.* (kan'til-lé). Tréf. cannetille, *f.*; mit — **aus-ziehen**, cannetiller.

1. * **Canton**, *m. s. t.* (kan'tôn). canton, *m.*

2. **Canton** — *a.* du service; — **frei**, *adj.* exempt du service militaire; — **plicht**, *adj.* tenu au servi e militaire.

* **Cantoniren**, *n.* (kan'to-ni-rèn). pp. cantonner, av. **kaben**. Mil. cantonner.

* **Cantonirung**, *f. n.* (kan'to-ni-roun'g). Mil. cantonnement, *m.*

* **Cantonirungs** — *a.*, de cantonnement; — **beirf**, *m. t. s.* terrain occupé par un cantonnement; — **quartier**, *n. pl.* quartiers, *m. pl.* logement (*m.*) de cantonnement; — **raum**, *m. t. t.* région (*f.*) de cantonnement.

* **Cantor**, *m. s. en.* (kan'tor). chanteur, *m.*

* **Cantorat**, *n. t. s.* (kan'to-rât). chanterie, *f.* charge (*f.*) d'un chantre.

* **Cap**, *n. voy.* **Kap**.

* **Capabel**, *adj.* (ka-pabl'). capable.

* **Capacität**, *f. m.* (*ka-pa-tsi-tät*). capacité, *f.*

* **Capann**, *m. voy.* Kapann.

* **Capellan**, *m. s. e.* (*ka-pè-lan*). ou **Capelan**; chapelain, *m.*

* **Capellchen**, *n. s. e.* (*ka-pèl-dèn*). petite chapelle, *f.* *cratoir*, *m.*

* **Capelle**, *f. n.* (*ka-pèl-lé*). 1. chapelle, *f.* petite église. | 2. corps(m.) de musiciens, orchestre, *m.* chapelle, *f.* | 3. coupelle, *f.*

* **Capellen** — *a.* de coupelle; — *asche*, *f.* spl. cendre (*f.*) de coupelle, claire, *f.* — *futier*, *n. s.* — *étui*(*m.*) de coupelle; — *gold*, *n. s.* spl. or (*m.*) de coupelle; — *klar*, *n. s.* spl. claire, *f.* — *schläger*, *m. s.* — *ourrier* (*m.*) qui fait des coupelles; — *nüber*, *n. s.* spl. argent (*m.*) de coupelle.

* **Capellieren**, *a.* (*ka-pèl-li-rèn*). *pp.* capellirt. Chim. coupler.

* **Capellmeister**, *m. s. e.* — (*ka-pèl-mais-tèr*). chef (m.) d'orchestre, maître (*m.*) de chapelle.

* **Caper**, *m. s. e.* — (*ka-pèr*). *Mar.* caper, *m.* corsaire, *m.* armateur, *m.* (d'un corsaire); vaisseau armé en course.

* **Caperbrief**, *m. s. e.* (*ka-pèr-brif*). *Mar.* lettre (*f.*) de marque.

* **Caperci**, *f. m.* (*ka-pè-rat*). course, *f.* auf — *aus-laufen*, aller en course; — *triben*, faire la course.

* **Capern**, *n.* (*ka-pèrn*). *Mar.* prendre pendant la course; ein *getapert* Schiff, prise, *f.* fig. soutir.

* **Capillargefäße**, *n. pl.* (*ka-pi-lar-gue-fè-sè*). vaisseau (*m. pl.*) capillaires.

* **Capillarität**, *f. spl.* (*ka-pi-la-ri-tät*). *Phys.* capillarité, *f.*; phénomène (*m.*) de l'attraction capillaire.

* **Capiren**, *a.* (*ka-pi-rèn*). *pp.* capirt; saisir, comprendre.

1. * **Capital**, *n. s. e.* ou — *ien* (*ka-pi-täl*). capital, *m.* principal, *m.*; ein — *auf-nch-men*, prendre un capital, emprunter un capital; ein — *aus-tiblen*, payer un capital, verser un capital; bit — *valeurs* (*f. pl.*) disponibles, capitaux, *m. pl.*

2. * **Capital** — *a.* principal, chef; — *anlage*, *f. n.* placement (*m.*) de capitaux; — *buchstabe*, *m. n.* *s.* capitale, *f.* lettre majuscule ou capitale, lettre initiale; — *schrift*, *f. m.* majuscule, *f.* capitale, *f.* — *vermogen*, *n. s.* spl. fortune (*f.*) en capitaux.

* **Capität**, *n. s. e.* (*ka-pi-tät*). chapeau, *m.* Rel. tranche-fil.

* **Capitätchen**, *n. s. e.* — (*ka-pi-tät-dèn*). 1. petit capital. | 2. Rel. tranche-fil, *f.* Impr. capitale, *f.* initiale, *f.*

* **Capitalisieren**, *n.* (*ka-pi-ta-li-si-rèn*). *pp.* capitalisirt, *av.* haben; capitaliser, joindre les intérêts au capital.

* **Capitalist**, *m. m.* *en*, (*ka-pi-ta-list*). capitaliste, *m.* rentier, *m.*

* **Capitän**, *m. s. e.* (*ka-pi-tèn*). *Mil.* capitaine, *m.* chef (*m.*) de compagnie; *Caval.* chef (*m.*) d'escadron; *Mar.* capitaine, *m.* commandant, *m.* patron, *m.* (d'un navire); — *barm*, *m. invar.* sergent (*m.*) d'équipement, garde-magasin, *m.*

1. * **Capitel**, *n. s.* — (*ka-pi-tèl*). chapitre, *m.*; *fig.* sujet, *m.*; bringe mich nicht auf das —, ne me rappelez pas ce sujet; Sie belien mich auf das —, vous me mettez en bonne voie; *fam.* ihm, to das — *lefen*, chapitrer qn, dire vertement sa manière de penser à qn. | 2. —, ou **Capitul**, corps (*m.*) des chanoines d'une église; chapitre, *m.*; — *balten*, assembler le chapitre; in — *gehen*, aller à l'assemblée du chapitre.

2. * **Capitel** — *a.* du chapitre, en chapitres, principal, magistral; — *eintbeilung*, *f. m.* division (*f.*) en chapitres; — *fest*, *adj.* ferré sur une matière, fort, rompu à sûr, savant; — *herr*, *m.* ou **Capitelherr**, *m. n.* *en* chanoine capitulant; — *fämmerer*, *m. s.* — *chambrier*, *m.*

* **Capitolium**, *m. s.* — *lien*, (*ka-pi-to-li-oum*). *H. rom.* capitol, *m.*

* **Capitul**, *n. voy.* Capitël.

* **Capitular**, *m. s.* *en* (*ka-pi-tou-lar*). chanoine capitulant.

* **Capitulation**, *f. m.* (*ka-pi-tu-lat-si-ôn*). 1. *Mil.* capitulation, *f.*; *fig.* accommodement, *m.*; — *cintr* *Wbung*, capitulation (*f.*) d'une forteresse. | *Dr. germ.* condition (*f.*) d'élection d'un empereur, capitulation, *f.* | 3. engagement (*m.*) militaire; jeine — *lautet auf neun Jahre*, il s'est engagé pour neuf ans.

* **Capituliren**, *n.* (*ka-pi-tou-li-rèn*). *pp.* capitulirt, *av.* haben; capituler, traiter de la capitulation; *fig.* mit *seinem Gewissen* —, composer avec sa conscience; *Mil.* s'engager; *tr bat auf neun Jahre* capitulirt, il s'est engagé pour neuf ans.

* **Caplan**, *voy.* Capellan.

* **Cappadocien**, *n.* (*kap-pa-dö-tsièn*). *Géogr.* la Cappadoce.

* **Capparidè**, *f. pl.* (*kap-pa-ri-dé-è*). *Bot.* capparidées, *f. pl.*

* **Caproten**, *m. pl.* (*ka-pré-o-lèn*). *H. nat.* cabrioles, *f. pl.*; gambades, *f. pl.*

* **Capriciös**, *adj.* (*ka-pri-tsi-eus*). capricieux.

* **Caprin** — *a.* de caprine, de caproïne, caproïque ou caprique; — *fett*, *n. s.* spl. Chim. caproïne, *f.*; — *fauer*, *adj.* caproïque, caprique; — *fauerfals*, *n. s.* *e.* caprate, *m.*; — *fäure*, *f. n.* acide (*m.*) caproïque, acide (*m.*) butérique.

* **Capriole**, *f. n.* (*ka-pri-o-lé*). *Man.* cabriole, *f.*

* **Capfel**, *f. voy.* Kapfel.

* **Capicin**, *n. invar.* (*ka-psi-sin*). Chim. capsicine, *f.*

* **Capicium**, *m. invar.* (*ka-psi-koum*). *Bot.* piment, *m.* poivre long.

* **Capitiös**, *adj.* (*kap-tzi-eus*). capiteux, illusoire.

* **Capua**, *n.* (*ka-pou-a*). *Géogr.* Capoue, *f.*

* **Capuciner**, *m. s.* — (*ka-pou-tsi-rèn*). capucin, *m.*; — *klappe*, *f. n.* capuchon, *m.*

* **Capucinerin**, *f. n.* *en*, (*ka-pou-tsi-né-rin*). capucine, *f.*

* **Caput**, *adj.* (*ka-pout*). capot, ruiné, abîmé; mort, fêlé; Jeu : capot.

* **Capuze**, *f. n.* (*ka-pou-tse*). ou **Capuzt**, capuchon, *m.* capuce, *m.*

* **Carabine**, *f. n.* (*ka-ra-bi-né*). ou **Carabiner**, *m. s.* — *carabine*, *f.*

* **Carabinier**, *m. s.* — (*ka-ra-bi-ni-èr*). carabinier, *m.*

* **Caracol**, *f. spl.* (*ka-ra-kol*). *Man.* caracole, *f.*

* **Caracoliren**, *n.* (*ka-ra-ko-li-rèn*). *pp.* caracolirt, *av.* haben; *Man.* caracoler, faire demi-volte.

* **Caraffe**, *f. n.* (*ka-ra-fé*). ou **Caraf**, fint, *f. n.*; carafe, *f.*

* **Caramel**, *m. s.* spl. (*ka-ra-mèl*). ou **Caramelt**, *f.* caramel, *m.*

* **Carat**, *m. voy.* Karat.

* **Caravane**, *f. voy.* Karawant.

* **Caravelle**, *f. n.* (*ka-ra-vèl-lé*). *Mar.* caravelle, *f.*

* **Carbatsche**, *f. n.* (*kar-bä-tché*). cravache, *f.* fouet, *f.* chambrière, *f.*

* **Carbatschen**, *a.* (*kar-bä-t-hèn*). *pp.* carbatscht; fouetter.

* **Carbonade**, *f. n.* (*kar-bo-nä-dé*). côtelette, *f.* carbonnade, *f.*

* **Carbonaro**, *m. s.* pl. *Carbonari* (*kar-bo-na-ro*). carbonaro, *m.*

* **Carbunfel**, *m. s.* — (*kar-boun-hèl*). escarboucle, *f.*; *voy.* Carfunfel.

* **Carcer**, *m. s.* — (*kar-tsèr*). prison, *f.* arrêts, *m. pl.*

* **Carcinoma**, *n.* (*kar-tsi-no-ma*). *Chir.* carcinome, *m.*

* **Cardamine**, *f. n.* (*kar-da-mi-né*). *Bot.* cardamine, *f.*

* **Cardamome**, *f. n.* (*kar-da-mo-mé*). *Bot.* cardamome, *m.* malaguette, *f.*; *groß* —, poivre (*m.*) de Guinée.

* **Cardätsche**, *f. n.* (*kar-dé-tché*). ou **Cardätsche**; peigne (*m.*) de cardeur, carde, *f.*; *Mil.* mitraille, *f.*; *Man.* brosse (*f.*) à panser les chevaux, *voy.* Kardätsche.

* **Cardia**, *f. plur.* Cardien, (*kar-diä*). *Anat.* cardia, *m.*

* **Cardialgie**, *f. n.* (*kar-diäl-ji*). *Méd.* cardialgie, *f.* spasme (*m.*) d'estomac.

* **Cardinal**, *m. s.* *e.* (*kar-di-näl*). 1. cardinal, *m.*; *jur.* — *cranaut werden*, recevoir la barrette. | 2. *H. nat.* cardinal, *m.* | 3. *Curs. bishop*, *m.* cardinal, *m.* | 4. **Cardinal** — *a.* *adj. invar.* cardinal, principal; — *punct*, *m. pl.* points cardinaux.

* **Cardinäle** — *a.* de cardinal, sacré; — *blume*, *f. n.* *Bot.* cardinale, *f.*; — *collegium*, *n. s.* pl. — *ien*, sacré collège; — *hut*, *m. s.* *e.* *t.* chapeau (*m.*) de cardinal; — *würde*, *f.* cardinalat, *m.*

* **Carresse**, *f. n.* (*ka-rè-ssé*). carresse, *f.*

* **Carressiren**, *a.* (*ka-rè-ssi-rèn*). *pp.* carressirt; caresser.

* **Carrette**, *f. n.* (*ka-rèt-té*). ou **Carette** *schild* frött; *Zool.* caret, *m.*

* **Carer**, *m.* (*ka-rèx*). *Bot.* carex, *m.*

* **Carfiol**, *m. s.* spl. (*kar-fiol*). *Bot.* chouffleur, *m.*

* **Carfunfel**, *m. s.* — (*kar-foun-hèl*). charbon, *m.* anthrax, *m.* tumeur charbonneuse, escarboucle, *f.*; *voy.* Carfunfel.

* **Carga**, *f. spl.* (*kar-ga*). *Mar.* cargaison, *f.*

* **Carikatur**, *f. m.* (*ka-ri-ka-tour*). caricature, *f.* charge, *f.*; *fig.* accoutrement (*m.*) grotesque.

* **Carinthien**, *n.* (*ka-rin-tièn*). *Géogr.* la Carinthie.

* **Cariole**, *f. n.* (*ka-rio-lé*). cabriolets, *m.* cariole, *f.*

* **Carl**, *m. s.* (*karl*). *n. pr.* Charles, *m.*

* **Carlden**, *n. s.* (*karl-dèn*). *n. pr.* Charlot, *m.* petit Charles.

* **Carlovinger**, *m. pl.* (*kar-lo-vin-guèr*). *H. de Fr.* Carlovingiens, *m. pl.*

* **Carlovingerstamm**, *m. s.* *e.* (*kar-lo-vin-guèr-stam*). race carlovingienne.

* **Carmeliter**, *m. s.* — (*kar-mé-li-tèr*). carme, *m.*

* **Carmelitergeist**, *m. s.* spl. (*kar-mé-li-tèr-geist*). eau (*f.*) des carmes.

* **Carmeliterin**, *f. n.* *en*, (*kar-mé-li-té-rin*). carmélite, *f.*

* **Carmen**, *n. s.* pl. *Carmina* (*kar-mèn*). poème, *m.* vers, *m. pl.*

* **Carmesin**, *adj.* (*kar-mé-zin*). *cramoisi* — *farbe*, *f.* cramoisi, *m.*; — *zeug*, *n. s.* *e.* *Com.* cramoisi, *m.* étoffe cramoisie.

* **Carmin**, *m. s.* *e.* *t.* (*kar-mîn*). Chim. carmine, *f.* *Peint.* carmin, *m.*; *blauer* —, carmin bleu.

* **Carmoifiren**, *a.* (*kar-moa-zî-rèn*). *pp.* carmoifirt; entourer d'autres pierres.

* **Carmoifirsteinchen**, *n. s.* — (*kar-moa-zîr-htain-dèn*). *Joaill.* pierre (*f.*) d'entourage.

* **Carnaval**, *m. s.* *e.* (*kar-na-val*). carnaval, *m.*; die *letzt* Freuden des — *s* feiern, enterrer le carnaval.

* **Carneol**, *m. s.* *e.* (*kar-né-ol*). *Joaill.* cornaline, *f.* sardeine, *f.*

* **Carnies**, *n. s.* spl. ou **Carnieß**, *voy.* Karnitè.

* **Carolin**, *m. voy.* Karlin.

* **Carolina**, *f.* (*ka-ro-li-na*). *Jur.* code (*m.*) de Charles-Quint, la Caroline.

* **Carosse**, *f. n.* (*ka-ro-ssé*). carrosse, *m.*

* **Carotte**, *f. n.* (*ka-rot-té*). carotte, *f.* tabac (*m.*) en carottes.

* **Carrette**, *f. n.* (*ka-rèt*). charrette, *f.* cariole, *f.*

* **Carrière**, *f. n.* (*ka-riè-ré*). carrière, *f.*; *Man.* — *riten*, aller ventre à terre.

* **Carroufel**, *n. s.* *e.* (*ka-rou-zèl*). ou **Carroufel**; carrousel, *m.* tournois, *m.*

* **Cartätsch** — *a.* à mitraille, à cartouches, *voy.* Cartätschen — *a.* — *fügel*, *f. n.* balle à mitraille; — *geschüs*, *n. s.* *e.* canon (*m.*) à balles, mitrailleuse, *f.*; — *granate*, *f. n.* obus (*m.*) à mitraille, grenade (*f.*) à mitraille; — *rakete*, *f. n.* fusée à mitraille; — *schüs*, *m. s.* *e.* *t.* coup (*m.*) à mitraille, tir (*m.*) à mitraille, cartouche à balles; — *spiegel*, *m. s.* —, sabot (*m.*) de la boîte à balles; — *wurf*, *m. s.* *e.* *t.* cartouche (*f.*) à balles d'obusier.

* **Cartätsche**, *f. n.* (*ka-té-tché*). mitraille, *f. mit* — *n* fäufel, tirer à mitraille, mitrallier; *voy.* Cartätsche.
 * **Cartätschen** — *a.* mitraille, à cartouches, *voy.* Cartätsche — *büchse*, *f. n.* boîte (*f.*) à mitraille, boîte (*f.*) à balles; — *feuer*, *n. s.* — *feu* (*m.*) de mitraille, mitrallade, *f.*; — *ladung*, *f. en*, mitraille, *f.*
 * **Cartell**, *n. s.* *t.* (*kar-tèl*). 1. cartel, *m. en* — *leit* (en), régler un cartel. | 2. provocation, *f.* défi, *m.*
 * **Cartesianer**, *m. s.* — (*kar-té-si-ä-nér*). cartesien, *m.* disciple (*m.*) de Descartes.
 * **Cartesianisch**, *adj.* (*kar-té-si-ä-nich*). cartesien.
 * **Cartesius**, *m.* (*kar-té-si-ous*). *n. pr.* Descartes, *m.*
 * **Carthager**, *m. s.* — (*kar-ta-guér*). ou Carthaginienser, *m. s.* —; Carthaginois, *m.* || *in*, *f. n.* Carthaginiese, *f.*
 * **Carthago**, *n.* (*kar-ta-go*). Géogr. Carthage, *f.*
 * **Carthamin**, *n. s.* (*kar-ta-min*). Carmin, carthamine, *f.*
 * **Carthause**, *f. n.* (*kar-ta-ou-sé*). chartreuse, *f.*
 1. Carthausier, *m. s.* — (*kar-ta-ou-si-ér*). chartreux, *m.*
 2. Carthäuser — *a.* des chartreux; — *blume*, *f. n.* Bot. sauvanière rouge; — *neffe*, *f. n.* Bot. œillet barbe.
 * **Carton**, *m. s.* (*kar-tôn*). 1. Impr. carton, *m.* | 2. Com. boîte (*f.*) en carton, carton, *m.* | 3. Dess. carton, *m.*
 * **Cartonien**, *a.* (*kar-to-ni-én*). *pp.* atelier; Rel. cartonner.
 * **Carulische**, *f. voy.* Kartusche.
 * **Carulin**, *n. s.* (*tse-rou-lin*). ceruline, *f.*
 * **Carus**, *m. invar.* (*ka-rus*) carus, *m.*
 * **Casar**, *m.* (*tse-zar*). *n. pr.* César, *m.*
 * **Casarius**, *m.* (*tse-zar-i-ous*). Casaire, *m.*
 * **Casarpfablchen**, *n. pl.* (*tse-zar-fel-chen*). Fort. petits piquets.
 * **Cascade**, *f. n.* (*kas-ka-dé*). cascade, *f.*
 * **Cascarille**, *f. n.* (*kas-ka-ri-lé*). ou Cascarill, *m. s.* *spl.* Bot. cascarille, *f.*
 * **Cascarill** — *a.* ou Cascarillen — *a.* de cascarille; — *baum*, *m. s.* *t.* croton cascarillier; — *öl*, *n. s.* *spl.* Pharm. huile (*f.*) de cascarille; — *rinde*, *f. n.* Pharm. cascarille, *f.*
 * **Caschalot**, *m. s.* (*ka-chi-lot*). Zool. cachalot, *m.*
 * **Casco**, *m. invar.* (*ka-sko*). Mar. coque, *f.* ou corps (*m.*) d'un navire.
 * **Casel**, *f. n.* (*ka-zé*). Relig. chasuble, *f.*
 * **Casematte**, *f. voy.* Kasematte.
 * **Caserne**, *f. voy.* Kaserne.
 * **Casernieren**, *a. pp.* casernir, *voy.* Kasernieren.
 * **Casimir**, *m. s.* *t.* (*ka-zi-mir*). *n. pr.* Casimir, *m.* Drap. casimir, *m.*
 * **Casino**, *m. s.* (*ka-zi-no*). casino, *m.*; Mil. mess, *m.*
 * **Caspar**, *m.* (*kas-par*). ou Casper; *n. pr.* Gaspard, *m.*
 * **Caspianische Meer** (*tse*), (*kas-pä-ni-ché*). mer Caspienne.
 * **Cassaba**, *f. spl.* (*ka-ssa-da*). ou Cassava, *f.* Bot. cassava, *f.* tapioca, *m.*
 * **Cassababum**, *m. s.* *t.* (*ka-ssa-da-baum*). Bot. jatropha (*m.*) manioc.
 * **Cassation**, *f. spl.* (*ka-ssa-si-ön*). Jur. cassation, *f.*; Mil. destitution, *f.*
 * **Cassationsgericht**, *n. s.* *t.* (*ka-ssa-si-ön-ge-richt*). cour (*f.*) de cassation.
 * **Casse**, *f. n.* (*ka-ssé*). caisse, *f.* coffrefort, *m.*; *pp.* — *bezahlen*, payer comptant; *voy.* Kasse.
 * **Casselergeb**, *n. invar.* (*ka-ssé-lér-geb*). jaune (*m.*) de Cassel.
 * **Cassen** — *a.* de caisse; — *brüand*, *m. s.* *t.* état (*m.*) de caisse, restant (*m.*) en caisse; — *buch*, *n. s.* *t.* *tr.* livre (*m.*) de caisse; — *dicb*, *m. s.* *t.* voleur (*m.*) de caisse, *voy.* Kassen — *a.*
 * **Casserolle**, *f. n.* (*ka-ssé-rol-e*). casserole, *f.*

* **Cassia**, *f. spl.* (*ka-ssia*). Bot. casse, *f.*
 * **Cassien** — *a.* du cassier, de la canelle, à canelle; — *baum*, *m. s.* *t.* Bot. cassier, *m.*; — *rinde*, *f. n.* canelle (*f.*) de Malabar.
 * **Cassiren**, *a.* (*ka-ss-i-rén*). *pp.* cassit; Jur. casser (un arrêt); congédier, destituer (un fonctionnaire).
 * **Cassirer**, *m. s.* — (*ka-ss-i-rér*). caissier, *m.*
 * **Cassirung**, *f. en* (*ka-ss-i-roung*). destitution, *f.*; cassation, *f.*
 * **Cassonade**, *f. spl.* (*ka-ssö-nä-dé*). Raff. cassonade, *f.*
 * **Castagnette**, *f. n.* (*kas-ta-niét-té*). ou Castagnett, *m.*; Chir. castagnette, *f.*
 * **Castanie**, *f. voy.* Kastanie.
 * **Caste**, *f. n.* (*kas-té*). caste, *f.*
 * **Castell**, *n. s.* *t.* (*kas-tel*). château, *m.*; Fort. citadelle, *f.*; Mar. accastillage, *m.* gaillard, *m.*
 * **Castellan**, *m. s.* *t.* (*kas-tèl-län*). 1. châtelain, *m.*; intendant (*m.*) d'un château; concierge, *m.* portier-consigne, *m.* | 2. commandant (*m.*) d'un château fort.
 * **Castellanei**, *f. en* (*kas-tèl-la-nai*). conciergerie, *f.*
 * **Castilianer**, *m. s.* — (*kas-ti-li-ä-nér*). ou Castilier, *m. s.* —; Castillan, *m.*
 * **Castilien**, *n. s.* (*kas-ti-li-én*). Géogr. la Castille.
 1. **Castor**, *m. s.* *t.* (*kas-tor*). castor, *m.*
 2. **Castor** — *a.* de castor, du castor; — *arbeit*, *f. en* ouvrage (*m.*) de castor, Tapiss. papier soufflé, papier velouté; — *hut*, *m. s.* *t.* chapeau (*m.*) de castor.
 * **Castoreum**, *n. s.* (*kas-to-ré-oum*). H. nat. castoreum, *m.*
 * **Castorin**, *n. s.* *spl.* (*kas-to-rin*). Chim. castorine, *f.*
 * **Castrat**, *m. en* (*kas-trät*). Mus. castrat, *m.*
 * **Castratenstimme**, *f. n.* (*kas-trä-tén-stim-mé*). voix (*f.*) de castrat, voix féminine.
 * **Castration**, *f. en* (*kas-tra-si-ön*). castration, *f.*
 * **Castrien**, *a.* (*kas-tri-rén*). *pp.* castrit; Chir. châtrer; Ag. expurger.
 * **Casuar**, *m. s.* *t.* (*ka-zou-är*). Zool. casuar, *m.*
 * **Casulist**, *m. en* (*ka-zou-ist*). ca-suiste, *m.*
 * **Casulist**, *f. spl.* (*ka-zou-is-tik*). casuisme, *m.* casuistique, *f.*
 * **Casur**, *f. en* (*tse-zour*). césure, *f.*
 * **Casus**, *m. invar.* (*ka-sous*). cas, *m.*
 * **Catacomben**, *f. pl.* (*ka-ta-kom-ben*). catacombes, *f. pl.*
 * **Catalepse**, *f.* Cataleptisch, *adj. voy.* Kataleptisch et Kataleptisch.
 * **Catalog**, *m. s.* *t.* (*ka-ta-lösch*). catalogue, *m.* livret, *m.*; prix courant.
 * **Catalonien**, *n. s.* (*ka-ta-lö-ni-én*). Géogr. la Catalogne.
 * **Catalonier**, *m. s.* — (*ka-ta-lö-ni-ér*). Catalan, *m.* || *in*, *f. n.* Catalan, *f.*
 * **Catalonisch**, *adj.* (*ka-ta-lö-nich*). catalan, de la Catalogne.
 * **Catamenien**, *n. pl.* (*ka-ta-mé-ni-én*). Méd. menstrues, *f. pl.* menstruation, *f.*
 * **Cataplasma**, *n. s.* *pl.* — *emen* (*ka-ta-pla-sma*). Chir. cataplasme, *m.*
 * **Catapulte**, *f. n.* (*ka-ta-pult*). ou Catapult, *m. et n.* *s.* *t.* Mil. catapulte, *f.*
 * **Cataracte**, *f. n.* (*ka-ta-ra-kté*). 1. Chir. cataracte, *f.* | 2. chute (*f.*) d'eau, cataracte, *f.*
 * **Catarrh**, *m. s.* *t.* (*ka-tar*). catarrhe, *m.*
 * **Catarrhalisch**, *adj.* (*ka-ta-ra-lich*). catarrhal; — *ist* *Ächter*, fièvre catarrhale.
 * **Cataster**, *m. s.* — (*ka-tas-tér*). cadastre, *m.*; *ditn* — *auf-nehmen*, dresser le cadastre.
 * **Catet**, *m. en* (*ka-té-dét*). catéchiste, *m.*
 * **Catéchieren**, *a.* (*ka-té-chi-si-rén*). *pp.* catéchiser; catéchiser.
 * **Catechismus**, *m. invar.* *pl.* Catechismen, (*ka-té-chi-smous*). catéchisme, *m.*

* **Categorie**, *f. n.* (*ka-té-go-rié*). catégorie, *f.*
 * **Categorisch**, *adj.* (*ka-té-go-ri-ech*). catégorique, || *adv.* catégoriquement.
 * **Catharina**, *f.* (*ka-ta-ri-na*). *n. pr.* Catherine, *f.*
 * **Cathartin**, *n. s.* (*ka-tar-tin*). Chim. cathartine, *f.*
 * **Cathartisch**, *adj.* (*ka-tar-tich*). Méd. cathartique, purgatif.
 * **Catheber**, *n. s.* — (*ka-té-dér*). chaire doctorale, chaire (*f.*) de professeur.
 * **Catheter**, *m. s.* — (*ka-té-tér*). Chir. cathéter, *m.*
 * **Catheterismus**, *m. invar.* (*ka-té-té-ri-smous*). cathétérisme, *m.*
 * **Catholicum**, *n. invar.* (*ka-to-l-i-koum*). Méd. catholicon, *m.*
 * **Catholik**, *m. en* (*ka-to-lik*). catholique, *m.* || *in*, *f. n.* catholique, *f.*
 * **Catholisch**, *adj.* (*ka-to-lich*). catholique.
 * **Catoptrica**, *f.* (*ka-to-ptri-ka*). Opt. Catoptrisch, *adj.* (*ka-to-ptrich*). catoptrique; — *ist* *Spiegel*, Top. miroir réflécheur.
 * **Cattun**, *m. s.* *t.* (*ka-toun*). cotonnade, *m.* toile (*f.*) de coton, calicot, *m.* indienne, *f.*; — *baum*, *m. s.* *t.* cotonnier herbacé, cotonnier (*m.*) de Malte; — *druckerei*, *f. n.* fabrique (*f.*) de toiles peintes ou d'indiennes; — *wereci*, *f. en* manufacture (*f.*) de toile de coton.
 * **Cattunen**, *adj.* (*ka-tou-nén*). de coton, en coton, de cotonnade.
 * **Caucasisch**, *adj.* (*kaou-ka-zich*). du Caucase, caucasien.
 * **Caucasus**, *m.* (*kaou-ka-zous*). Géogr. Caucase, *m.*
 * **Causal**, *adj.* (*kaou-zäl*). Log. causal.
 * **Causalfat**, *f. en* (*kaou-za-li-té*). causante, *f.*
 * **Causalzusammenhang**, *m. s.* *spl.* (*kaou-zäl-tsou-zam-mén-han-g*). rapport (*m.*) de cause à l'effet.
 * **Caustisch**, *adj.* (*kaous-tich*). caustique; Ag. mordant.
 * **Causticum**, *n. s.* *spl.* Caustica, (*kaous-ti-koum*). Chir. caustique, *m.*; Antimonial —, caustique antimonial.
 * **Cautel**, *f. en* (*kaou-tél*). Jur. cautèle, *f.* précaution, *f.* — *leihen*, fournir caution.
 * **Cauterisieren**, *a.* (*kaou-té-ri-si-rén*). *pp.* cauteriser; cauteriser.
 * **Cauterisation**, *f. en* (*kaou-té-ri-za-ti-ön*). Chir. cauterisation, *f.*
 * **Caution**, *f. en* (*kaou-ti-ön*). Jur. garantie, *f.* caution, *f.* cautionnement, *m.*; — *legen* ou *stellen*, donner, fournir caution.
 * **Cautionieren**, *n.* (*kaou-tsi-ö-ni-rén*). *pp.* cautionner, *av.* habén, répondre, garantir; für jem. (*av.*) — *repondre pour* qn, cautionner qn, de porter caution de qn.
 * **Cautionen** — *a.* de garantie, de caution; — *geld*, *n. s.* *t.* — *on* — *ignation*, *f.* — *pflichtig*, *adj.* sujet (*m.*) à cautionnement.
 * **Causchul**, *m. voy.* Kautschul.
 * **Cavalcade**, *f. voy.* Kavalcade.
 * **Cavalier**, *m. voy.* Kavalier.
 * **Cavallerie**, *f. voy.* Kavallerie.
 * **Cavallerist**, *m. voy.* Kavalierist.
 * **Cavatine**, *f. n.* (*ka-va-ti-ne*). Mus. cavatine, *f.*
 * **Cavent**, *m. en* (*ka-vént*). garant, *m.* caution, *f.*
 * **Caviar**, *m. s.* *t.* (*ka-vi-ar*). caviar, *m.*
 * **Caviren**, *n.* (*ka-vi-rén*). *pp.* cavir, *av.* baten; Com. répondre, garantir, se porter caution.
 Céd... *voy.* 3ed...
 * **Cedent**, *m. en* (*tse-dén-t*). Jur. cédant, *m.*
 * **Ceder**, *f. n.* (*tse-dér*). ou Cederbaum, *m. s.* *t.* Bot. cèdre, *m.*; die — vom Libanon, le cèdre du Liban; weipholige —, bignone (*f.*) à bois blanc.

Cedernbar, *n. cè, c. (tsé-dèrn-harts)*. resine (f.) de cèdres, voy. 3^e éd. r. n.

Cediren, *a. (tsé-dè-rèn)*. pp. cédirt; cèder, faire cession de; Com. cimetière; (si) —, endosser une traite.

Cedra, *m. (tsé-dra)*. Bot. cédrat, m.

Cedracitron, *f. n. (tsé-tra-tsi-trô-né)*. Bot. cédrat, m.

Ceylon ou **Ceylon**, *n. (tsai-lôn)*. Géogr. Ceylan, m.

Celebrität, *f. en. (tsé-lé-bri-tét)*. célébrité, f.; fig. personne célèbre; die ärztlichen — en, les sommités (f. pl.) de la médecine.

Cello, voy. Violoncell.

Cement, *n. è, c. (tsé-mèn-t)*. ciment, m.; hydraulisch —, ciment (m.) hydraulique; römisch —, ciment romain; Chim. poudre (f.) cimentatoire.

Cementieren, *a. (tsé-mèn-ti-rèn)*. pp. cementirt; Chim. cémenter; Maçon. cimenter.

Cementirahl, *m. è, spl. (tsé-mèn-tir-chtäl)*. acier (m.) de cémentation.

Cenotaphium, *n. è, pl. Cenotaphien. (tsé-no-ta-foum')*. cenotaphe, m.

Censiren, *a. (tsèn-zì-rèn)*. pp. censirt; censurer, critiquer.

Censor, *m. è, en. (tsèn-zor)*. censeur, m.

Censur, *f. en. (tsèn-zou)*. 1. censure, f. critique; f. Impr. autorisation (f.) d'imprimer; die — verweigern, refuser l'approbation. 2. Relig. interdiction, f. excommunication, f. 3. Ecol. remarque, f. note, f. bon ou mauvais point.

Censurgeisse, *n. pl. (tsèn-zour-guè-zé-tse)*. lois censoriales.

Cent, *n. indécl. (tsèn't)*. cent, m.; 100 —, cinq pour cent.

Centaur, *m. è, en. (tsèn-taour)*. Myth. et Astr. centaure, m.

Centaurae, *f. spl. (tsèn-taou-ré-a)*. Bot. centauree, f.

Centifolie, *f. n. (tsèn-ti-fo-li-é)*. Bot. rose (f.) à cent feuilles.

Centimeter, *m. et n. è, —, (tsèn-ti-mè-tér)*. centimètre, m.

1. **Centner**, *m. è, —, (tsèn-tnèr)*. quintal, m.

2. **Centner**, du poids d'un quintal; —gewicht, *n. è, c. poids (m.) d'un quintal*, poids (m.) de cent livres; —last, *f. en. fardeau (m.) pesant un quintal*; fig. fardeau trop lourd, fardeau trop pesant; ich habe eine —last auf dem Herzen, cela pèse fort sur mon cœur; —schwer, *adj. du poids de cent livres*; fig. fort pesant, très lourd.

1. **Central**, *adj. (tsèn-träl)*. central, du centre.

2. **Central** —, central, du centre, principal; —abtheilung, *f. en. fraction centrale*; —abtheilung im Kriegsministerium, cabinet (m.) du ministre; —bahnhof, *m. è, c. gare centrale*; —bewegung, *f. en. mouvement central*; —commission, *f. en. commission centrale*; —feuer, *n. è, —, feu central*; —ladetrennstalt, *f. en. Mil. prytanée normale de Lichterfeld*; —leitung, *f. en. direction, f. administration centrale*; Mil. ministère (m.) de la guerre; —platz, *m. è, c. Mil. place forte servant de centre d'opérations*; —station, *f. en. Télégr. station centrale des télégraphes*; —stellung, *f. en. point central*; Mil. point (m.) de concentration; —stod, *m. è, spl. Géogr. massif central d'une montagne*; —turnanstalt, *f. m. école normale de gymnastique*; —zundung, *f. spl. inflammation centrale*; —zundungsgewehr, *n. è, c. arme (f.) à percussion centrale*; —zundungspatrone, *f. n. cartouche (f.) à percussion centrale*.

Centralisiren, *a. (tsèn-tra-li-zì-rèn)*. pp. centralisirt; centraliser.

Centralisirung, *f. en. (tsèn-tra-li-zì-röung')*. centralisation, f.; die — aufheben, décentraliser; Aufhebung der —, décentralisation, f.

Centralität, *f. spl. (tsèn-tra-li-tét)*. centralité, f.

Centrifugal, *adj. et adv. (tsèn-tri-fou-gäl)*. Phys. centrifuge; —kraft, *f. spl. Phys. force (f.) centrifuge*.

Centripetal, *adj. et adv. (tsèn-tri-pé-täl)*. Phys. centripète; —kraft, *f. spl. Phys. force (f.) centripète*.

Centriren, *a. (tsèn-tri-rèn)*. Artill. centrer; Phys. chercher le foyer, l'axe de qch. || = *n. è, spl. Artill. centrage, m.*

1. **Centrum**, *n. è, pl. Centra, (tsèn-tröum')*. centre, m. point central; noir, m. (d'une cible); in's — treffen, mettre dans le plein.

2. **Centrum** —, du centre, central; —bohrer, *m. è, —, Tonn. perceur (m.) de bondon*; Fort. mèche (f.) à téton; Arm. mèche anglaise; —schuß, *m. f. f. coup tiré dans le centre de la cible*; —winkel, *m. è, —, Géom. angle central*.

Centurie, *f. n. (tsèn-tou-rié)*. H. rom. centurie, f.; die — n. d. d. Restitadamus, les centuries de Nostradame.

Cephaläa, *f. (tsé-fa-lé-a)*. Méd. céphalée, f.

Cephalalgie, *f. (tsé-fa-läl-gi)*. Méd. céphalalgie, f.

Cerebrin, *n. invar. (tsé-ré-brin')*. Chim. cérébrine, f.

Cerebrum, *n. invar. (tsé-ré-broum)*. Anat. cerveau, m.

Ceremonial, *m. è, t. (tsé-ré-mô-ni-äl)*. cérémonial, m.

Ceremonialgefeis, *n. è, t. (tsé-ré-mô-ni-äl-guè-zéts)*. H. juiv. loi cérémoniale.

Ceremonie, *f. n. (tsé-ré-mô-nié)*. cérémonie, f.; obit — n. trêve de cérémonies, sans façons.

Ceremoniell, *n. è, spl. (tsé-ré-mô-ni-äl)*. formes (f. pl.) de politesse, cérémonial, m.

Ceremonienmeister, *m. è, —, (tsé-ré-mô-ni-èn-mais-tér)*. maître (m.) de cérémonies.

Ceremoniös, *adj. (tsé-ré-mô-ni-üs)*. cérémonieux.

Cercoli, *m. invar. (tsé-ré-o-li)*. Chir. bougies, f.

Ceres, *f. spl. (tsé-rès)*. Myth. Cères, f.; —seite, *n. pl. céréales, f. pl. épéotes, f. pl.*

Cerniren, *a. (tsèr-ni-rèn)*. pp. cernirt; Mil. cerner.

Cernirung, *f. en. (tsèr-ni-röung')*. investissement, m.

Cernirungs —, d'investissement, de siège; —gürtel, *m. è, —, ou —linie, f. n. ligne (f.) d'investissement*; —truppen, *f. pl. troupes (f. pl.) d'investissement*.

Certepartei, *f. en. (tsèr-té-par-täi)*. Mar. charte, f. charte-partie, f.

Certificat, *n. è, t. (tsèr-ti-fi-kät)*. certificat, m. témoignage, m.

Certiren, *n. (tsèr-ti-rèn)*. pp. certirt; av. habén; disputer, rivaliser.

Cerulin, *n. invar. (tsé-rou-lin')*. Chim. céruline, f.

Cervelatwurst, *f. c. (tsèr-ré-lat-vours')*. cervelas, m.

Cetaceum, *m. invar. (tsé-ta-sé-oum')*. Zool. blanc (m.) de baleine.

Cetaceen, *m. pl. (tsé-ta-tzé-èn)*. Zool. cétacées, m. pl.

Chagrin, *m. è, è, (cha-grin)*. Corroy. chagrin, m.; —artig, *adj. chagriné, granulé*; —gehäufte, *n. è, —, étui (m.) de chagrin*; —taffet, *m. e, spl. chagrin, m.*

Chalcédon, *m. è, spl. (kal-tse-dôn')*. Géogr. Chalcédoine, f.; Minér. calcédoine, m.

Chalcédonartig, *adj. (kal-tse-dôn-artig)*. Minér. calcédonique, calcédonieux.

Chaldäa, *n. (kal-dé-a)*. Géogr. La Chaldée.

Chaldäer, *m. è, —, (kal-dé-èr)*. Chaldéen, m.

Chaldäisch, *adj. (kal-dé-ich)*. chaldéen; —t. Sprach. langue chaldéenne.

Chaluppe, *f. n. (cha-lou-pé)*. Mar. chaloupe, f.

Chamade, *f. n. (cha-mâ-dé)*. Mil. chamade, f.; die — schlagen, battre la chamade, donner le signal de la capitulation, battre en retraite.

Chamäleon, *m. è, è, (ka-mé-lé-on')*. H. nat. caméléon, m.; fig. homme (m.) qui change d'opinion, caméléon, m.; Minér. minéralisé —, caméléon minéral.

Champagner, *m. è, spl. (cham-pa-nièr)*. ou Champagnerwein, m. è, t; vin (m.) de Champagne.

Champignon, *n. è, è, (cham-pi-ni-on')*. Bot. champignon, m.

Chan, *m. è, t. (kan')*. kan, m.

Changiren, *n. (chan-ji-rèn)*. pp. changirt, av. habén; changer, modifier; Man. changer de main; durch die angte Bahn —, changer diagonalement; à Tempo —, changer de pied en l'air.

Chaos, *n. invar. (ka-os)*. chaos, m. tohu-bohu, m.

Chaotisch, *adj. (ka-o-tich)*. chaotique, confus.

Chapeau, *m. invar. (cha-po)*. monsieur, m. cavalier, m.

Charade, *f. n. (cha-râ-dé)*. charade, f.; lebend —, charade (f.) en action.

1. **Charakter**, *m. è, t. (ka-ra-ktér)*. 1. caractère, m. lettre, f. 2. signe distinctif, caractère, m. marque, f. titre, m. Mil. grade (m.) sans la solde.

2. **Charakter** —, de caractère, caractéristique; —beschaffenheit, *f. spl. caractère, m. nature, f.; fam. trempe, f.* —bild, *n. è, t. portrait, m.* —buchstabe, *n. n. lettre (f.) caractéristique*; —fest, *adj. de caractère, ferme*; —festigkeit, *f. spl. fermeté (f.) de caractère*; —los, *adj. sans caractère, léger, versatile*; —los sein, manquer de caractère; —los sein, figure (f.) sans expression; —losgleich, *f. spl. légèreté, f. inconstance, f. conduite inconstante*; —lustspiel, *n. è, t. comédie (f.) de caractère*; —maske, *f. n. masque (m.) de caractère*; —schilderung, *f. en. description (f.) de caractère*; —schwäche, *f. spl. faiblesse (f.) de caractère, manque (m.) d'énergie*; —stärke, *f. spl. force (f.) de caractère, énergie, f.* —zug, *m. è, —, trait (m.) de caractère*.

Charakterisiren, *a. (ka-ra-kté-riz-rèn)*. pp. charakterisirt; caractériser; Mil. charakterisirt, ayant un grade sans la solde ni le rang de ce grade.

Charakteristik, *f. spl. (ka-ra-kté-ris-tik)*. caractéristique, f.

Charakteristisch, *adj. (ka-ra-kté-ris-tich)*. caractéristique.

Charfreitag, *m. è, (kar-frai-täd)*. Relig. vendredi saint.

Charge, *f. n. (char-jé)*. charge, f.; Mil. attaque, f. charge, f. salve (f.) d'infanterie; grade, m.

Chargen —, du grade, de la fonction; —abzeichen, *n. pl. insignes (m. pl.) de grade*; —gehalt, *m. è, spl. solde affectée à un grade*; —rang, *m. è, —, rang hiérarchique donné à un grade*; —verdienst, *n. è, t. Mil. cleval fourni par l'Etat à un officier*.

Chargiren, *a. (char-ji-rèn)*. pp. chargirt; Mil. charger une arme, attaquer; chargirt! commencez le feu! auch Brief —, charger une lettre.

Chargir —, de charge, d'attaque; —griffe, *m. pl. maniem (m.) de l'arme pour la charge*; —lager, *n. è, —, Mil. encastrement (m.) de tir*; —schritt, *m. è, t. pas (m.) de charge*.

Chargirte (ter), *adj. sub. (char-jir-té)*. chef, m. gradé, m.

Chargirung, *f. spl. (char-ji-röung')*. action (f.) de charger une arme à feu; attaque, f. charge (f.) d'une arme à feu.

Charlatan, *m. è, t. (char-lä-tän')*. charlatan, m.

• **Charmant**, *adj.* (*char-man-t*). charmant, aimable, gracieux.

• **Charmien**, *a.* (*char-mi-rèn*). *pp.* charmitt; charmer; mit jem. (D) —, faire la cour à qn.

• **Charnier**, *n. s. e.* (*char-nîr*). charnière, *f.* — **gelenk**, *n. s. e.*, articulation (*f.*) à charnière.

• **Charpie**, *f.* (*char-pî*). *Chîr*. charpie, *f.* — **pusen**, faire de la charpie.

• **Charwoche**, *f. n.* (*kar-vo-êé*). *Relig.* semaine sainte.

• **Châtonon**, *m. s.* (*chê-lo-don*). *Zool.* chétodon, *m.*

• **Chauffe**, *f. n.* (*cha-tou-lé*). ou **Shatult**; cassette, *f.* — **Wûter**, biens (*m. pl.*) du domaine privé.

1. • **Chaussee**, *f. n.* (*chaou-ssé*). chaussée, *f.* grande route, route empierrée.

2. • **Chaussee** — **à**, de la route, de la chaussée; — **bau**, *fin.* construction (*f.*) des chaussées; — **brûde**, *f. n.* chaussée (*f.*) d'un pont; — **geld**, *n. s. e.*, droit (*m.*) de barrières; — **haus**, *n. s. e.*, *Top.* maison (*f.*) du garde-barrière; — **planum**, *n. sing. invar. pl.* — **planen**, plat-forme (*f.*) d'une route empierrée; — **warter**, *m. s.*, cantonnier, *m.* — **warterhaus**, *n. s. e.*, maison (*f.*) du cantonnier.

• **Chausfieren**, *a.* (*chaou-ssi-rèn*). *pp.* chausfirt; empierrer, pratiquer une chaussée.

• **Chausfiring**, *f. spl.* (*chaou-ssi-roun'y*). *Ch.* de fer. balast, *m.* empierrement (*m.*) d'une route.

• **Chef**, *m. s.* (*chêf*). commandant, *m.* chef, *m.* — **der Artillerie**, grand-maitre (*m.*) de l'artillerie, officier (*m.*) commandant l'artillerie d'un corps d'armée; — **arzt**, *n. s. e.*, médecin (*m.*) en chef d'une ambulance.

• **Chet**, *m. s. e.* (*chêk*). chèque, *m.*

• **Chemie**, *f. spl.* (*chê-mî*). chimie, *f.*

• **Chemiker**, *m. s.* —, (*chê-mî-kêr*). chimiste, *m.*

• **Chemisch**, *adj.* (*chê-mich*). chimique; *etc.* (A) — **untersuchen**, faire l'analyse chimique de...

• **Chemisette**, *f. n.* (*chê-mi-zêt-té*). chemisette, *f.*

• **Chersonnès** (*det*). (*chêr-zo-nêd*). *Géogr.* la Chersonnès; *det* ou *dit* —, *adj. sub.* Chersonnèsien, *m.* Chersonnèsienne, *f.*

• **Cherub**, *m. s.* *pl.* Cherubim, (*kê-roub*). chérubin, *m.*

• **Chicane**, *f. n.* (*chi-kâ-né*). chicane, *f.*

• **Chicanieren**, *a.* (*chi-ka-nî-rèn*). *pp.* chicanit; chicaner; user de chicanes.

• **Chiffrier** — **à**, par chiffres, avec un chiffre; — **funst**, *f. spl.* *cr.* ptographie, *f.* — **schrift**, *f. n.* écriture (*f.*) avec un chiffre secret; — **system**, *n. s. e.*, chiffre secret.

• **Chiffrieren**, *a.* (*chif-fri-rèn*). *pp.* chiffrut; écrire en chiffres, chiffrer.

• **Chilopoden**, *m. pl.* (*chi-lo-po-dên*). *H. nat.* chilopodes, *m. pl.* mille-pieds, *m. pl.*

• **Chimäre**, *f. n.* (*chi-mê-rê*). 1. *Myth.* fantôme, *m.*; chimère, *f.* 2. *H. nat.* espèce de rat de mer.

• **Chimärisch**, *adj.* (*chi-mê-rîch*). chimérique.

1. **China**, *n.* (*chi-na*). *Géogr.* la Chine.

2. **China**, *n. invar.* *Bot.* quinquina, *m.*

3. **China** — **à**, de quinquina, — **abfud**, *m. s.*, *Pharm.* décoction (*f.*) de quinquina; — **aufguss**, *m. s. e.*, *pl.* infusion (*f.*) de quinquina; — **balsam**, *m. s.*, *e.* chinobaume, *m.*; — **baum**, *m. s.*, *Bot.* quinquina, *m.*; — **bier**, *n. s.*, *pl.* bière (*f.*) au quinquina; — **erract**, *n. s.*, *e.* extrait (*m.*) de quinquina; — **harz**, *n. s.*, *Bot.* résine (*f.*) de quinquina; — **holz**, *n. s.*, *Bot.* bois (*m.*) de quinquina; — **pulver**, *n. s.*, *pl.* poudre (*f.*) de quinquina; — **rinde**, *f. n.* écorce (*f.*) de quinquina; gelbe — **rinde**, quinquina jaune; graue — **rinde**, quinquina gris; — **roth**, *n. s.*, *pl.* *Chim.* rouge (*m.*) de quinquina; — **saff**, *m. s.*, *Pharm.*

sirop (*m.*) de quinquina; — **sauer**, *adj.* acide au kinaté, kinique; — **sal**, kinaté, *m.* quinquinate, *m.*; — **saure**, *f.* acide (*m.*) kinique; — **stennide** — **saure**, acide (*m.*) pyrokinique; — **stehwinde**, *f. n.* smilax squine, *m.*; — **stoff**, *m. s.*, *e.* *Chim.* quinine, *f.* — **teintur**, *f.* teinture (*f.*) de quinine; — **flüchtige** — **teintur**, teinture (*f.*) de quinine volatile; — **wein**, *m. s.*, *pl.* vin (*m.*) de quinquina; — **wurzel**, *f. n.* *Bot.* squine, *f.* esquine, *f.*

• **Chinef**, *m. n.* (*chi-nê-zê*). *Géogr.* chinois, *m.*; **Chineferin**, *f. n.* chinoise, *f.*

• **Chinefermüse**, *f. n.* (*chi-nê-zêr-mu-tze*). *Bot.* bonnet chinois.

• **Chinêsisch**, *adj.* (*chi-nê-zîch*). chinois, de la Chine; **das — Reich**, le Céleste-Empire.

• **Chininpulver**, *n. s.* (*chi-nîn-pou-lêr*). ou **Chinapulver**; poudre (*f.*) de quinquina.

• **Chio**, *n.* (*chi-ôs*). *Géogr.* Chio, *m.*

• **Chiragra**, *n. s.* (*chi-ra-gra*). *Méd.* chiragra, *m.*

• **Chirograph**, *m. n.* (*chi-ro-graf*). chirographe, *m.*

• **Chirographie**, *f. spl.* (*chi-ro-gra-f*). chirographie, *f.*

• **Chirographisch**, *adj.* (*chi-ro-gra-fîch*). chirographique.

• **Chirolgie**, *f. spl.* (*chi-ro-lo-jî*). chirolgie, *f.*

• **Chirolgisch**, *adj.* (*chi-ro-lo-guîch*). chirolgique.

• **Chiromant**, *m. n.* (*chi-ro-man-t*). chiromancien, *m.* || **Chiromantin**, *f. n.* chiromancienne, *f.*

• **Chiromantie**, *f. spl.* (*chi-ro-man-tî*). chiromancie, *f.*

• **Chirurg**, *m. n.* (*chi-rour-g*). ou **Chirurgus**, *n. sing. invar. pl.* Chirurg; chirurgien, *m.* médecin, *m.*

• **Chirurgenschule**, *m. n.* (*chi-rour-guên-guê-hul-sê*). aide-chirurgien, *m.*

• **Chirurgie**, *f. spl.* (*chi-rour-guê*). chirurgie, *f.* — **saal**, *m. s.*, *pl.* — **saal**, salle (*f.*) de chirurgie, *m. s.* —, *Méd.* voiture (*f.*) des ambulances, voiture (*f.*) contenant les appareils de chirurgie.

• **Chirurgisch**, *adj.* (*chi-rour-guîch*). chirurgical.

• **Chlor**, *n. s.*, *pl.* (*chlor*). *Chim.* chlore, *m.*; — **alcalin**, *f. pl.* *Chim.* chlorures alcalins; — **alcalium**, *n. s.*, *pl.* chlorure (*m.*) de potassium; — **antimon**, *n. s.*, *pl.* chlorure (*m.*) d'antimoine, *m.*; — **antimon**, *protoclaurure* (*m.*) d'antimoine, beurre (*m.*) d'antimoine; — **beryll** — **antimon**, deutoclaurure (*m.*) d'antimoine; — **eisen**, *n. s.*, *pl.* chlorure (*m.*) de fer; — **eisen** — **eisen**, protoclaurure (*m.*) de fer; — **erdtalch** — **eisen**, sesquichlorure (*m.*) de fer, perchlorure, *m.*; — **gold**, *n. s.*, *pl.* chlorure (*m.*) d'or; — **haltig**, *adj.* *Minér.* chloriteux; *Chim.* chloré; — **haltig** salpêtrite **saure**, acide (*m.*) nitro-muriatique; — **hydrat**, *n. s.*, *pl.* chlorure hydraté; — **iod**, *n. s.*, *pl.* chlorure (*m.*) d'iodure; — **kali**, *n. s.*, *pl.* chlorure (*m.*) d'oxyde de potassium; — **kalz**, *m. s.*, *pl.* *Chim.* chlorure (*m.*) de chaux; — **kohlentstoff**, *m. s.*, *e.* chlorure (*m.*) de carbone; — **kohlentstoff** — **stoff**, protoclaurure (*m.*) de carbone; — **kohlentstoff** — **stoff**, bi-chlorure (*m.*) de carbone; — **kupfer**, *n. s.*, *pl.* chlorure (*m.*) de cuivre; — **kupferoxyd**, *n. s.*, *pl.* oxychlorure (*m.*) de cuivre, bi-oxychlorure (*m.*) de cuivre; — **mangan**, *n. s.*, *pl.* chlorure (*m.*) de manganèse; — **metalle**, *n. pl.* chlorures (*m. pl.*) métalliques; — **natrium**, *n.* chlorure (*m.*) de sodium, hydrochlorate (*m.*) de soude; — **phosphor**, *n. s.*, *pl.* chlorure (*m.*) de phosphore; — **quicksilber**, *n. s.*, *pl.* chlorure (*m.*) de mercure; — **quicksilber**, protoclaurure (*m.*) de mercure; — **säure**, *f. n.* sels (*m. pl.*) de chlore; — **säure**, *f. n.* acide (*m.*) chlorique; — **silber**, *n. s.*, *pl.* chlorure (*f.*) d'argent; — **stickstoff**, *m. s.*, *pl.* azotide (*m.*) de chlore; — **wasser**, *n. s.*, *pl.* eau chlorurée; — **wasserstoffsaure**, *f. n.* acide (*m.*) chlorhydrique; — **zinn**, *n. s.*, *pl.* chlorure (*m.*) d'étain; — **zinn**, *n. s.*, *pl.* chlorure (*m.*) d'étain.

• **Chloroform**, *n. s.*, *pl.* (*chloro-form*). *Pharm.* chloroforme, *m.*

• **Chloroformisiren**, *a.* (*chloro-form-mi-zî-rèn*). *pp.* chloroformist; chloroformer.

• **Chocolate**, *f. spl.* (*cho-ko-la-dê*). chocolat, *m.*; — **baum**, *m. s.*, *Bot.* cacaoyer commun; — **bohne**, *f. n.* fruit (*m.*) du cacaoyer; — **braun**, *n. s.*, *pl.* couleur (*f.*) chocolat.

• **Cholera**, *f. spl.* (*cho-lê-ra*). *Méd.* choléra, *m.* choléra morbus, *m.* — **franfe** (*det* ou *dit*), *adj. sub.* le ou la cholérique; — **feuche**, *f. n.* épidémie (*f.*) du choléra.

• **Cholérine**, *f. n.* (*cho-lê-rî-nê*). *Méd.* cholérine, *f.*

• **Cholerisch**, *adj.* (*cho-lê-rîch*). cholérique; *fig.* bileux, colérique, irascible.

1. • **Chor**, *m. n.* (*et* *n. s.*, *e.* (*chor*). *chor*, *m.*; im — **ten-fälen**, faire chorus.

2. **Chor** — **à**, du chœur, choral; — **alt**, *n. s.*, *et* *m.* maître-autel, *m.*; — **amt**, *n. s.*, *et* *office* (*m.*) de chœur; — **führer**, *m. s.*, *et* *coryphée*, *m.* chorège, *m.*; — **geld**, *n. s.*, *et* *émolument* (*m. pl.*) des enfants de chœur, honoraires (*m. pl.*) des chanoines aux messes des trépassés; — **gericht**, *n. s.*, *pl.* consistoire, *m.*; — **gefäng**, *n. s.*, *et* *chœur*, *m.* morceau (*m.*) d'ensemble; — **heute**, *n. s.*, *et* *surplus*, *m.*; — **herr**, *m. n.* *en* chanoine, *m.*; — **junger**, *f. v.* ou *neune*, *f. n.* sœur (*f.*) de chœur; — **knabe**, *m. n.* enfant (*m.*) de chœur; — **mantel**, *m. n.* *en* *chape*, *f.* aube, *f.*; — **müge**, *f. n.* aumône, *f.* aumusse, *f.*; — **pult**, *n. s.*, *et* *lutrin*, *m.*; — **sänger**, *m. s.*, *et* *choriste*, *m.* *Théât* figurant, *m.*; — **sängerin**, *f. n.* *en* *choriste*, *f.* *Théât* figurante, *f.*; — **stuhl**, *m. s.*, *et* *stalle*, *f.*

1. • **Choral**, *m. s.*, *et* *e.* (*chor-âl*). choral, *m.*; *Relig.* plein-chant, *m.* cantique, *m.* hymne, *m.*

2. **Choral** — **à**, du choral, de plein-chant; — **buch**, *n. s.*, *et* *livre* (*m.*) de plein-chant, *livre* (*m.*) de chœur; — **melodie**, *f. n.* air sacré, mélodie sacrée.

• **Choregraph**, *m. n.* (*cho-rê-grâf*). chorégraphe, *m.*

• **Choregraphie**, *f. spl.* (*cho-rê-gra-f*). chorégraphie, *f.*

• **Choregraphisch**, *adj.* (*cho-rê-gra-fîch*). chorégraphique. || *adv.* chorégraphiquement.

• **Chorist**, *m. n.* (*cho-rîst*). choriste, *m.*

• **Chrimhilde**, *f.* (*chrim-hîl-de*). *n. pr.* Chrimhilde, *f.*

• **Chrisam**, *n. s.* (*kri-zâm*). *Cath.* chrême, *m.*; mit **ben** heiligen — **salben**, oindre avec le saint chrême.

• **Chriamen**, *a.* (*kri-zâm-mên*). oindre avec le saint chrême.

1. **Christ**, *m. s.* (*krist*). ou **Chri** **stus**, *n. pr.* le Christ, Jésus-Christ, *m.*

2. **Christ**, *m. n.* *en* *chrétien*, *m.* || **in**, *f. n.* *en* *chrétienne*, *f.*

3. **Christ** — **à**, du Christ, de Noël, chrétien; — **abend**, *m. s.*, *e.* veille (*f.*) de Noël; — **baum**, *m. s.*, *e.* arbre (*m.*) de Noël; — **beere**, *f. n.* *Bot.* bon chrétien; — **fest** **n., *s.*, *pl.* fête (*f.*) de Noël; — **geschen**, *f. n.*, *e.* cadeau (*m.*) de Noël, étrennes, *f. pl.*; — **kind**, *n. s.*, *et* *ou* — **kindlein**, *n. s.*, *en* *enfant* (*m.*) Jésus; — **messe**, *f. n.* messe (*f.*) de minuit, messe (*f.*) de Noël; — **monat**, *m. s.*, *e.* mois (*m.*) de décembre; — **nacht**, *f. spl.* nuit (*f.*) de Noël, vigile (*f.*) de Noël; — **nachstünd**, *n. s.*, *et* *enfant* né à la vigile de Noël; — **tag**, *m. s.*, *e.* jour (*m.*) de Noël; — **wurz**, *f. n.* *Bot.* élébore (*f.*) jaune.**

• **Christel**, *f. spl.* (*kris-têl*). *n. pr.* Christine, *f.*

• **Christen** — **à**, chrétien, du chrétien; voy. **Christ** — **à**; — **gemeinde**, *f. n.* communauté chrétienne, communion (*f.*) des chrétiens; — **güte**, *m. s.*, *pl.* *foi* chrétienne; — **herz**, *n. n.* *en* *cœur* chrétien; — **helf**, *adj.* homme charitable; — **kind**, *n. s.*, *e.* *en* *enfant* (*m.*) de chrétien; — **kind**, *n. s.*, *e.* *en* *enfant* chrétien, enfant né de parents chrétiens; — **leben**, *n. s.*, *pl.* *vie*, *f.* *en* *existence*, *f.*

tence chrétienne; —**lehrer**, m. é. —, prédicateur, m.; —**liebe**, f. spl. charité chrétienne; —**menſch**, m. en, en, chrétien, m.; *fam.* es gab keinen —menſchen dort zu ſehen, il n'y avait pas un chat; —**verfolger**, m. é. —, persecuteur (m.) des chrétiens; —**verfolgung**, f. en, persécution (f.) des chrétiens; —**volf**, n. cè. et, peuple chrétien, les chrétiens, m. pl.; —**wid**, m. cè. et, femme chrétienne; —**zeichen**, n. é. —, signe (m.) de la croix.

Chriſtenheit, f. spl. (kris-tèn-hait). chrétienté, f.; die ganze —, toute la chrétienté, le monde chrétien.

Chriſtentum, n. é. spl. (kris-tèn-toun). christianisme, m. religion chrétienne.

Chriſtian, m. é. spl. (kris-tiân). n. pr. Christian, m. Chrétien, m. || **Chriſtiane**, f. Chrétienne, f.

Chriſtin, f. en, (kris-tin). chrétienne, f. **Chriſtine**, f. (kris-tin). ou **Chriſtlin**, n. pr. Christine, f.

Chriſtlich, adj. (krist-lîch). chrétien; —**Zeitrechnung**, ère (f.) vulgaire. || adv. chrétiennement.

Chriſtoph, m. é. (kris-toſ). n. pr. Christophe, m.

Chriſtoph —**a**, de saint Christophe; —**kraut**, n. cè. spl. Bot. actée, f. herbe (f.) de saint-Christophe; gemüth —**traut**, actée (f.) des Alpes; —**orden**, m. ordre (m.) de Saint-Christophe; —**wur**, f. en. Bot. actée (f.) à épi.

1. **Chriſtus**, m. (kris-tous). n. pr. Jésus-Christ, m.; vor Jeſu Chriſt, ou vor Chriſte, avant Jésus-Christ.

2. **Chriſtus** —**a**, du Christ; voy. **Chriſt** —**a** et **Chriſten** —**a**; —**bild**, n. cè. et, image (f.) du Christ; —**lehre**, f. spl. doctrines (f. pl.) de Jésus-Christ; —**orden**, m. é. —, ordre, m. ou décoration (f.) du Christ.

1. * **Chrom**, n. é. spl. (krôm). Min. chrôme, m.

2. **Chrom** —**a**, de chrôme, chromide, chromifère; —**blei**, n. cè. spl. chromate (m.) de plomb; —**gelb**, adj. jaune de chrôme. || —**gelb**, n. é. spl. chrôme, m. chromate (m.) de plomb; —**haltig**, adj. chromé, chromifère; —**roth**, adj. rouge de chrôme; —**ſäure**, f. spl. acide (m.) chromique.

* **Chromat**, f. spl. (kro-ma-tik). Phys. chromatique, f.

* **Chromatiſch**, adj. (kro-ma-tich). chromatique.

* **Chromatiſmus**, m. invar. (kro-ma-tiſ-mous). Phys. chromatisme, m.

* **Chromiſ**, f. en. (kro-nik). ou **Chroniſ**, f. spl. chronique, f.; fig. cancan, m. pl. bruits (m. pl.) du jour, commérage, m.

* **Chroniſenſreiber**, m. é. —, (kro-ni-kèn-chrai-bèr). chroniqueur, m.

* **Chroniſch**, adj. (kro-nich). chronique, de longue durée.

* **Chronograph**, m. cè. en. (kro-nograſ). Artill. chronographe, m. instrument (m.) servant à mesurer la vitesse des projectiles.

* **Chronologie**, f. en. (kro-no-lô-g). chronologue, m. chronologiste, m.

* **Chronologie**, f. en. (kro-no-lô-guî). chronologie, f.

* **Chronologiſch**, adj. (kro-no-lô-guiſh). chronologique.

* **Chronometer**, m. é. —, (kro-no-mètr). chronomètre, m. montre marine.

* **Chronometriſch**, adj. (kro-no-me-trich). chronométrique.

* **Chronoſkop**, n. cè. et. (kro-noſkop). chronoscope, m. instrument (m.) servant à mesurer la durée de combustion d'une fusée à temps.

* **Chryſide**, f. n. (kri-za-lî-dè). H. nat. chrysalide, f. nymphe, f. arielle, f.

* **Chryſide**, f. n. (kri-zi-dè). Chim. chryside, m.; H. nat. chryside, m.

* **Chryſofal**, m. é. spl. (kri-ſo-hâl). ou **Chryſofall**, m. cè. spl.; Chim. chrysole, m. similor, m.

* **Chryſofolla**, f. spl. (kri-ſo-kol-la). chrysocolle, f.

* **Chryſofoma**, n. é. spl. (kri-ſo-ko-ma). Bot. chrysocome, m.

* **Chryſolith**, m. en, en et cè. et. (kri-ſo-lit). Miner. chrysolithe, f. olivine, f.

* **Chryſomela**, f. spl. (kri-ſo-mè-la). H. nat. chrysomèle, f.

* **Chthonien**, f. pl. (dô-to-ni-èn). Ant. gr. chthonies, f. pl. fêtes (f. pl.) de Cères,

* **Chtonier**, m. pl. (dô-to-ni-èr). Myth. chthoniens, m. pl.

1. * **Chur**, f. invar. (kour). élection, f.; Géogr. électoral, m.; in der —**Zachſen**, dans l'électorat de Saxe; voy. **Kur**.

2. **Chur**, n. Géogr. Coire, f.; —**wälfcher**, m. é. —, habitant (m.) du pays de Coire.

3. **Chur** —**a**, électoral; —**fürſt**, m. en, en, électeur, m.; —**fürſtentum**, n. cè. et, électoral, m.; —**fürſtin**, f. en, électrice, f.; —**fürſtlich**, adj. électoral; —**haus**, n. cè. et, maison électoral (de Saxe); —**heſſen**, n. é. la Hesse électoral, él. ctoral (m.) de Hesse; —**heſſiſch**, adj. de la Hesse électoral; —**hut**, m. cè. et, bonnet électoral, couronne électoral; —**land**, n. cè. et, pays électoral; —**mantel**, m. é. —, manteau électoral; —**markt**, f. spl. Marche Electorale; —**pfalz**, f. le Palatinat; —**pfälziſch**, adj. palatin, du Palatinat; —**prinz**, m. en, en, prince électoral; —**ſchwert**, n. cè. et, glaive électoral; —**würde**, f. n. électoral, m. dignité électoral.

* **Chyliſication**, f. spl. (di-li-ſi-ka-tiôn). Phys. chyliſication, f.

* **Cicade**, f. n. (tsi-kâ-dè). Zool. cigale, f. cicade, f.

* **Cicaden**, f. pl. (tsi-kâ-dèn). Zool. cicadaires, f. pl. cicadiades, f. pl.

* **Cicer**, m. (tsi-tèr). Bot. pois, m.

* **Cicero**, m. é. (tsi-tſé-ro). n. pr. Cicéron, m.

* **Cicerone**, m. n. n. (tsi-tſé-ro-nè). cicérone, m. guide (m.) des étrangers.

* **Ciceronianer**, m. é. —, (tsi-tſé-ro-niâ-nèr). cicéronien, m. imitateur (m.) de Cicéron.

* **Ciceroniſch**, adj. (tsi-tſé-ro-nich). ou cicéronianisch; cicéronien, éloquent.

* **Ciceroſchrift**, f. en. (tsi-tſé-ro-chriſt). Impr. (caractère de) Cicéro, m.

* **Cichorie**, f. n. (tsi-ko-rî-e). Bot. chicorée, f.; poudre (f.) de chicorée.

* **Cichorien** —**a**, de chicorée, chicoracé; —**artig**, adj. chicoracé; —**biſtel**, f. n. Bot. chardon (m.) de chicorée; —**ſaffee**, m. é. —, café (m.) de chicorée.

* **Cicisbeat**, m. é. spl. (tsi-tſis-bé-ât). ou **Cicisbeismus**, m. invar; sigisbeisme, m.

* **Cicisbeo**, m. invar. (tsi-tſis-bé-o). sigisbée, m.

* **Cider**, m. é. spl. (zi-dèr). cidre, m.; —**apfel**, m. é. et, pomme (f.) à cidre; —**eiſig**, m. cè. spl. vinaigre (m.) de cidre.

* **Cigarre**, f. n. (tsi-ja-rè). cigare, m.

* **Ciliaband**, n. cè. et. (tsi-lîar-ban'd). Anat. ligament (m.) ciliaire.

* **Ciliaris**, adj. (tsi-lî-â-ris). ciliaire; H. nat. ciliaire, cilie, qui est garni de cils.

* **Cimolite**, m. é. spl. (tsi-mo-lit'). cimolite, f. terre cimolée.

* **Cinacé**, f. pl. (tsi-na-ré-è). Bot. cinarées, f. pl.

* **Cinchona**, f. pl. Cinchonen, (tsin'-ko-na). Bot. cinchone, f.

* **Cinchonin**, n. é. spl. (tsin'-ko-nin'). ou **Cinchonium**, m. invar; cinchonine, m.; —**ſalze**, m. pl. sels (m. pl.) cinchoniques.

* **Cinnober**, m. é. —, (tsi-no-bèr). ou **Zinnobet**, m. é. —, cinnabre, m.

Circassien, n. é. (tsir-ka-ssièn). Géogr. la Circassie.

Circassier, m. é. —, (tsir-ka-ssièn). Circassien, m. || = in, f. en, Ciu assienne, f.

* **Circular**, m. é. et. (tsir-kou-lâr). ou **Circulardröcken**, n. é. —; circulaire, f.; —**befestigung**, f. en. Mil. fortification (f.) circulaire.

* **Circulation**, f. en. (tsir-kou-lâ-tiôn). circulation, f.

* **Circuliren**, n. é. spl. (tsir-kou-ti-rèn). pp. circuler, av. haben; circuler, voyager.

* **Circulirgefäß**, n. cè. et. (tsir-kou-lir-guè-ſès). Chim. vaisseau (m.) circulaire.

* **Circumferen**, f. en. (tsir-koum'-fè-rèn'ts). circonférence, f.

* **Circumſer**, m. cè. et. (tsir-koum'-ſer). accent (m.) circonflexe.

* **Circumlocution**, f. en. (tsir-koum'-lo-kou-tiôn). phrase détournée, périphrase, f. circonvolution, f.

* **Circumvallation**, f. spl. (tsir-koum'-wa-la-tiôn). Mil. circonvallation, f.; —**linien**, f. pl. lignes (f. pl.) de circonvallation.

* **Circus**, m. invar. (tsir-kous). cirque, m.; Géol. enceinte (f.) de rochers; bassin (m.) circulaire, cirque, m.

* **Circl**, m. é. —, (tsir-kèl). ou **Zitel**, m. é. —; cercle, m. compas, m.

* **Cirfotomie**, f. spl. (tsir-ſo-(o-mî). Chir. extirpation (f.) des varices.

Cis, n. invar. (tsis). Mus. ut-dièse, m.

* **Cisalpinisch**, adj. (tsis-al-pi-nich). cisalpin.

* **Ciselerien**, a. (tsi-zé-li-rèn). pp. ciseler; ciseler.

* **Cisterne**, f. n. (tsis-tèr-nè). citerne, f.; waſſerführte —, citerne remplie d'eau.

* **Citerzienser**, m. é. —, (tsis-tèr-tzi-èn-zèr). religieux (m.) de Cîteaux, cisterien, m.

* **Citroſe**, f. n. (tsist'-ro-zè). rose (f.) de ciste; freſticht —, ciste (m.) de Crète.

* **Citadelle**, f. n. (tsi-ta-dèl-le). citadelle, f.

* **Citat**, n. cè. et. (tsi-tât'). citation, f. passage cité.

* **Citation**, f. en. (tsi-ta-tiôn). Jur. action (f.) de citer, mandat (m.) de comparution.

* **Citiren**, a. (tsi-ti-rèn). pp. citir; mander; citer; évoquer les esprits, les mânes.

* **Citron**, f. n. (tsi-tro-nè). citron, m. citronnier, m.

* **Citronen** —**a**, du citron, du citronnier; —**artig**, adj. citronné, de la forme d'un citron; —**baum**, m. cè. et, citronnier, m.; —**effen**, f. en, essence (f.) de citron; —**ſarbig**, adj. ou —**gelb**, adj. de couleur de citron; citrin; —**geruch**, m. cè. spl. odeur (f.) de citron; —**holz**, n. cè. spl. bois (m.) de citronnier; —**kraut**, n. cè. et, Bot. citronnelle, f.; —**melisse**, f. n. citronnelle, f.; —**milch**, n. cè. spl. Cuis. marmelade (f.) de citrons; —**naphta**, f. spl. Chim. éther (m.) citrique; —**öl**, n. cè. spl. huile, f. ou essence (f.) de citron; —**quendel**, m. é. spl. serpolet citronné; —**ſaft**, m. cè. et, jus (m.) de citron; —**ſalz**, n. cè. et, Chim. citrate, m.; —**ſäure**, adj. formé par l'acide citrique; —**ſäure Salz**, citrates, m. pl.; —**ſäure**, f. n. acide (m.) citrique; —**ſchale**, f. n. écorce (f.) de citron; —**ſcheibe**, f. n. tranche (f.) de citron; —**ſirup**, m. cè. et, sirop (m.) de citron; —**waſſer**, n. é. spl. limonade, f.

1. * **Civil**, adj. (tsi-vil). civil. || = n. é. spl. civil, m. personnes (f. pl.) non militaires; état civil.

2. **Civil** —**a**, civil; —**amt**, n. cè. et, emploi civil; —**beamte** (dr), adj. sub. officier civil, fonctionnaire civil; —**bedienung**, f. en, charge ou fonction civile; —**dienst**, m. cè. et, service civil; —**kleider**, n. pl. habits civils; —**liste**, f. n. liste civile; —**recht**, n. cè. et, droit civil, législation ou jurisprudence civile; —**ſtand**, m. cè. spl. civil, m. personnes

(f. pl.) non militaires, état civil; — **flandre**, *deante* (str), *adj. sub.* officier (m.) de l'état civil; — **flandre**, *regifter*, m. s., — *registre* (m.) de l'état civil; — **taq**, m. m. s., e, pour civil; — **tracht**, f. en, habit bourgeois; — **verforgung**, f. spl. emploi civil donné aux militaires retraités; — **verforgungsfchein**, m. s., e, certificat (m.) constatant le droit à un emploi civil.

* **Civilisation**, f. en, (tzi-vi-li-zation), action (f.) de civiliser, civilisation, f; mœurs (f. pl.) sociables, culture, f. civiltät; civiliser, adoucir ou façonner les mœurs, policer.

* **Civilist**, m. en, en, (tzi-vi-list), employé civil, civil, m. bourgeois, m;

* **Civisme**, m. invar. (tzi-vi-smous), dévouement (m.) à la patrie, civisme, m.

* **Cladonien**, f. pl. (kla-do-ni-ën). Bot. cladoniées. f. pl.

* **Clara**, f. (kla-ra), ou **Clärchen**, n; n. pr. f. laire, f.

* **Claret**, m. s, spl. (kla-rèt), eau clairette, clair, m. vin aromatisé.

* **Clarinet**, n. s, e, (kla-ri-nèt), ou **Clarinett**, f. n; clarinette, f.

* **Clarinetist**, m. en, en, (kla-ri-nèt-tist), ou **Clarinettist**, m. s, —; joueur (m.) de clarinette.

* **Classe**, f. n, (kla-ss), rang, m. ordre, m. condition, f. classe, f. division, f.

* **Classificien**, a, (kla-ssi-fi-tzi-rën), pp. classifiant; classer, classer, établir une classification.

* **Classifier**, m. s, —, (kla-ssi-kër), auteur (m.) classique.

* **Classisch**, adj. (kla-ssich), classique.

* **Claudian**, m. (klaou-di-än), n. pr. Claudien, m.

* **Claudius**, m. (klaou-dious), n. pr. Claude, m. || **Clandia**, f. n. pr. Claudie, f. Claudine, f.

* **Colas**, m. (klaous), n. pr. Colas, m. Claude, m. Colin, m.

* **Clause**, f. n, (klaou-zét), clause, f.

* **Clausur**, f. en, (klaou-zür), 1. clôture, f. || 2. fermoir, m. (d'un livre).

* **Claviatur**, f. en, (kla-vi-a-tour), clavier, m.

* **Clavicornia**, n. pl. (kla-vi-kor-ni-o), Zool. clavicornes, m. pl.

* **Clavier**, n. s, e, t, (kla-vir), clavier, m. piano, m; — *spielen*, jouer ou toucher du piano; — *macher*, m. s, —, facteur (m.) de clavier; — *spieler*, m. s, —, pianiste, m.

* **Clavis**, f. pl. Clavés, (kla-vis), Mus. touche, f.

* **Clefen**, n. (klé-fën), Géogr. Chiovenna, m.

* **Clemens**, m. (klé-mën's), n. pr. Clément, m.

* **Clementine**, f. (klé-mën-tin'), n. pr. Clémence, f. Clémentine, f.

* **Clericus**, m. invar. (klé-ri-kous), ecclésiastique, m.

* **Clerisai**, f. en, (klé-ri-zai), cléricaille, f; pop. clique, f.

* **Clerus**, m. invar. (klé-rous), clergé, m.

* **Cletus**, m. (klé-tous), n. pr. Clet, m.

* **Cleve**, n. (kléf), Géogr. Clèves, f.

* **Client**, m. en, en, (kli-ënt), client, m. || = in, f. non, cliente, f.

* **Clientschaft**, f. en, (kli-ënt-chast), clientèle, f.

* **Clima**, n. sing. inv. pl. Climas ou Climas, (kli-ma), climat, m. (sing. des influences climatiques, climat, m. || = in, f. non, cliente, f.

* **Climatich**, adj. (kli-ma-tich), qui a rapport au climat, climatérique.

* **Climar**, f. en, (kli-max), Rhét. gradation, f.

* **Clinandrium**, n. s, pl. Clinandrien, (kli-än-n-dri-um), Bot. clinandre, m.

* **Clinicum**, n. s, pl. Clinica, (kli-ni-koum'), Méd. clinique, f. leçon (f.) de clinique.

* **Clinif**, f. en, (li-nik), clinique, f. médecine (f.) clinique.

* **Clinisch**, adj. (kli-nich), clinique, f; — *Vortrag*, leçons (f. pl.) cliniques ou de clinique.

* **Clio**, f. (kli-o), Myth. Clio, f.

* **Cloaf**, n. s, t, (klo-ak), et **Cloaft**, f. n; cloaque, m. égout, m.

* **Clonisch**, adj. (klo-nich), Méd. clonique; — *tr Krampf*, spasme clonique.

* **Clubb**, m. sing. invar. pl. — *ä*, (kloub), club, m. cercle (m.) littéraire.

* **Clubbist**, m. en, en, (klou-bist), membre (m.) d'un club, clubiste, m.

* **Clupeiden**, m. pl. (klou-pé-i-dën), Zool. clupéides, m. pl.

* **Clypeus**, n. (kli-pé-ous), Zool. bouchier, m. chaperon, m.

* **Clystier**, n. s, t, (klis-tir), ou **Clystma**, n. sing. invar. pl. Clymen; clystère, m. lavement, m; — *sprüze*, f. n, seringue, f.

* **Coaks**, m. pl. voy. Roet.

* **Coalfiren** (iich), r. (ko-a-li-zi-rën), pp. coalst; se coaliser.

* **Coarctation**, f. en, (ko-ar-ktation), Chir. coarctation, f. resserrement, violent.

* **Cobalt**, m. voy. Kobalt.

* **Cobitis**, m. (ko-bi-tis), Zool. cobite, m.

* **Coblen**, n. (ko-blën'ts), Géogr. Coblenz, f.

* **Cocarde**, f. n, (ko-kar-dé), cocarde, f.

* **Cocceiden**, m. pl. (kok-xi-dé-ën), Zool. coccides, n. pl.

* **Coccinella**, f. (kok-xi-nél-la), Zool. cochenille, f. coccinelle, f.

* **Coccus**, m. invar. (kok-kous), Zool. coccus, m.

* **Coccusroth**, n. s, spl. (kok-kous-röt), Teint. carmin, f.

* **Coccyx**, m. (kok-sir), Anat. coccyx, m. os coccygien.

* **Cochenille**, f. n, voy. Rothenille.

* **Cochinchina**, n. (ko-chin'-chi-na), Géogr. la Cochinchine.

* **Cochinchinise**, m. n, n, (ko-chin'-chin-sé), Cochinchinois, m. || **Cochinchinise**, f. n, Cochinchinoise, f.

* **Cochlearia**, f. spl. (ko-kle-a-ria), Bot. cochlèaria, m.

* **Cocoon**, m. s, s, (ko-kon'), H. nat. cocon, m.

* **Cocoo**, m. indécl. (ko-kos), ou **Cocobaum**, m. s, t; cocotier, m.

* **Cöcum**, m. s, s, (tzeu-koum'), Anat. cœcum, m. appendice cœcal.

* **Coccus** — *a*, de coco, du cocotier; — *baum*, m. s, t, cocotier, m; — *nutz*, f. s, se, coco, m. fruit (m.) du cocotier; — *öl*, n. s, spl. huile (f.) de coco.

* **Cochytus**, m. (ko-tsi-tus), Myth. Cocytus, m. (fleuve des enfers).

* **Cocoin**, n. s, spl. (ko-dé-in), Chim. codéine, f.

* **Coder**, m. invar. (ko-dëx), code, m.

* **Codicill**, n. s, t, (ko-di-zil), codicille; *et* *Gläser* ein — *ä*, codicillant, m.

* **Coefficient**, m. en, en, (ko-éfi-ti-ën't), Alg. coefficient, m.

* **Coffea**, f. pl. Coffen, (ko-fé-a), Bot. coffeyier, m.

* **Cohärent**, adj. (ko-hë-rën't), cohérent.

* **Cohärenz**, f. spl. (ko-hë-rën'ts), cohérence, f. cohésion, f.

* **Cohorte**, f. n, (ko-kor-té), cohorte, f.

* **Coimbra**, (ko-im'-bra), Coimbre, f.

* **Coineidiren**, (ko-in'-tzi-di-rën), pp. coincidir, av. haben; coïncider.

* **Colatorium**, n. s, pl. Colatorium, (ko-la-to-ri-um'), Chim. filtre, m.

* **Cölestin**, m. (tzeu-lës-tin'), n. pr. Célestin, m. || **Cölestine**, f. Célestine, f. Célesta, f. Céline, f.

* **Cölestiner**, m. s, —, (tzeu-lës-ti-nër), ou **Cölestinermönd**, m. s, t; célestin, m.

* **Cöliaca**, f. (tzeu-li-a-ha), Méd. flux (m.) colérique, dysenterie laiteuse ou muqueuse.

* **Cölibat**, n. s, spl. (tzeu-li-bät), célibat, m.

* **Colibri**, m. s, s, (ko-li-bri), colibri, m.

* **Colic**, f. en, (ko-lik), Méd. colique, f. coliques, f. pl; Darm —, coliques (f. pl.) intestinales; *aber* *Colic* —, coliques (f. pl.) hépatiques; *aber* *Colic* —, coliques (f. pl.) néphrétiques; *aber* *Colic* —, coliques spasmodiques ou nerveuses; *aber* — *ou* *Maier* —, colique (f.) de plomb, colique saturnine; *Véier*, tranchées, f. pl.

* **Coliren**, a, (ko-li-rën), pp. colirt; Chim. passer au filtre, filtrer.

* **Coliseum**, n. s, pl. Colisten, (ko-li-së-oum'), Ant. rom. colisée, m.

* **Colitis**, f. (ko-li-tis), Méd. colite, f. inflammation (f.) du colon.

* **Collateral** — *a*, collatéral; — *erbe*, m. n. n. héritier collatéral; — *erbfolgt*, f. en, succession collatérale.

* **Collationiren**, a, (ko-la-tzi-ön-ni-rën), pp. collationirt; collationner, compiler.

* **Collectanea**, n. pl. (ko-lè-ktä-nä), ou **Collectaneen**, f. pl; choix, m. recueil, m. ou collection (f.) d'extraits.

* **Collecte**, f. n, (ko-lè-kté), quête, f. collecte, f. cotisation, f.

* **Collecteur**, m. s, s, (ko-lè-ktëur), col. lecteur, m. r. censeur, m.

* **Collectio**, adj. (ko-lè-ktif), collectif.

* **Collector**, m. s, en, (ko-lè-ktor), Phys. collecteur, m. (d'électricité).

* **College**, m. n, n, (ko-lè-guë), collègue, m.

* **Collegialisch**, adj. (ko-lè-gü-lich), en collège, collegial.

* **Collegium**, n. s, pl. Collaien ou Colliga, (ko-lè-gi-um'), 1. fonctionnaires réunis en corps, || 2. assemblée, f; *Pöhl*, collèges, m. || 3. cours, m. pl. conférences, f. pl; ein — *über* *Staatsrecht* (ten), faire un cours sur le droit public; ein — *lesen*, suivre un cours.

* **Colligion**, f. en, (kol-li-zion), recontre, f. choc, m.

* **Collodium**, n. s, spl. (kol-lo-dium'), collodion, m; mit — *abreiben*, collodionner.

* **Colloquium**, n. s, pl. Colloquien, (kol-lo-kou-um'), entretien, m. conversation, f. colloque, m.

* **Collusion**, f. en, (ho-lou-zion), intelligence, f. connivence, f. collusion, f.

* **Collutorium**, n. s, pl. Collutoren, (kol-lou-to-ri-um'), Méd. collutoire, m.

* **Collyrium**, n. s, pl. Collyrien, (kol-li-ri-um'), collyre, m.

* **Cöln**, n. (keuln'), Géogr. Cologne, f.

* **Cöln**, m. s, —, (keul-nër), habitant (m.) de Cologne. || adj. invar. de Cologne.

* **Cölnisch**, adj. (keul-nich), de Cologne; — *es Wasser*, eau (f.) de Cologne.

* **Colon**, n. s, t, (ko-lon'), Gram. colon, m. deux points, m. pl; voy. Kolon.

* **Colonial**, adj. (ko-lo-niäl), qui provient des colonies coloniales; — *waaren*, f. pl. denrées coloniales.

* **Colonie**, f. n, (ko-lo-ni), colonie, f.

* **Colonist**, m. en, en, (ko-lo-nist'), colon, m. planteur, m.

* **Colonne**, f. voy. Kolonne.

* **Colophonium**, n. s, spl. (ko-lo-fo-ni-um'), colophane, f.

* **Coloquinte**, f. n, (ko-lo-kouin-té), coloquinte, f.

* **Coloration**, f. en, (ko-lo-ra-tzi-ön), coloration, f. coloris, m. teinte, f.

***Coloratur**, *f. m.* (*ko-lo-ra-tour*). Mus. roulade, *f.* broderie, *f.* ornement, *m.* arabesques, *f. pl.*

***Coloriren**, *a.* (*ko-lo-rî-rèn*). *pp.* colorir; mettre en couleur, colorier; *fig.* donner de la couleur, colorer; *sam.* charger, broder.

***Colorit**, *n. s. t.* (*ko-lo-rî-t*). Peint. coloris, *m.*

***Coluber**, *m.* (*ko-lou-bèr*). Zool. couleuvre, *f.*

***Columba**, *f.* (*ko-loum-ba*). colombe, *f.*

***Colombien**, *n.* (*ko-loum-bien*). Géogr. La Colombie.

***Colombiroth**, *adj.* (*ko-loum-bîn-rôt*). Teint. rouge colombin.

***Columbit**, *n. s. t.* (*ko-loum-bit*). Minér. colombite, *f.*

***Columbus**, *m.* (*ko-loum-bous*). *n. pr.* Christophe Colomb, *m.*

***Columella**, *f.* (*ko-lou-mèl-la*). H. nat. columelle, *f.*

***Colonne**, *f. n.* (*ko-loum-né*). Impr. colonne (*f.*) d'une page.

***Columentitel**, *m. s. t.* (*ko-loum-nèn-ti-tèl*). titre courant.

***Colza**, *m. s. t.* (*kol-tza*). colza, *m.*

***Coma**, *f.* (*ko-ma*). Bot. coma. *f.* || *n. s. t.* Méd. assoupissement profond, état comateux.

***Combattant**, *m. en. en.* (*kom-ba-tan-t*). combattant, *m.*

***Combination**, *f. en.* (*kom-bi-na-ti-ôn*). combinaison, *f.*

***Combinière**, *a.* (*kom-bi-nî-rèn*). *pp.* combiner; réunir; combiner, faire des combinaisons.

***Comer Zee** (dtr). (*ko-mèr-zé*). Géogr. lac (*m.*) de Côme.

***Comet**, *m. en. en.* (*ko-mèt*). Astr. comète, *f.*

***Comitat**, *n. s. t.* (*ko-mi-tât*). comitat, *m.*

***Comité**, *m. et n. s. t.* (*ko-mi-té*). comité, *m.*

***Comitia**, *n. pl.* (*ko-mi-ti-zi-ôn*). ou *Comitit*; Ant. rom. comices, *f. pl.*

***Commandant**, *m. en. en.* (*kom-man-dan-t*). celui qui commande, commandant, *m.* chef (*m.*) militaire.

***Commandantur**, *f. en.* (*kom-man-dan-tour*). Mil. la place; bureau (*m. pl.*) de l'état-major de la place.

***Commandiren**, *a.* (*kom-man-di-rèn*). *pp.* commander; commander.

***Commando**, *n. s. t.* (*kom-man-do*). Mil. commandement, détachement, mission, *f.* auf —, en détachement; auf —, au commandement de...; —*stab*, *m. s. t.*, bâton (*m.*) de commandement; —*wort*, *n. s. t.*, terme (*m.*) de commandement; commandement, *m.*

***Commende**, *f. n.* (*kom-èn-dé*). Relig. titre (*m.*) de bénéfice, commende, *f.*

***Comment**, *m. s. s.* (*kom-ènt*). usage, *m.* coutume, *f.* règles, *f. pl.*

***Commentar**, *m. s. t.* (*kom-èn-târ*). commentaire, *m.*

***Commentator**, *m. s. t.* (*kom-èn-ta-tor*). commentateur, *m.*

***Comenthur**, *m. s. t.* (*kom-èn-tour*). ou *Comenthur*; commandeur (*m.*) d'un ordre; —*kreuz*, *n. s. t.*, croix (*f.*) de commandeur.

***Comenthurci**, *f. en.* (*kom-èn-tou-rai*). ou *Comenthurci*; commanderie, *f.*

***Commentiren**, *a.* (*kom-èn-tî-rèn*). *pp.* commentir; commenter.

***Commerç** ou **Commerci**, *m. s. t.* (*kom-èrs*). 1. négoce, *m.*; *fig.* liaison, *f.* fréquentation, *f.* commerce, *m.* | 2. banquet, *m.* (d'étudiants).

***Commerzien**, *n. s.* (*kom-èr-si-rèn*). *pp.* commercir; avoir, *haben*; banqueter.

***Commerzcollegium**, *n. s. t.* (*kom-èrztz-kol-le-gi-um*). chambre (*f.*) de commerce.

***Commerziel**, *adj.* (*kom-èr-tzièl*). qui a rapport au commerce, commercial.

***Commerzienrath**, *m. s. t.* (*kom-èrztien-rât*). membre (*m.*) du tribunal de commerce.

***Comminatorisch**, *adj.* (*ko-mi-na-to-rich*). Jur. avec inérence, comminatoire.

***Commis**, *m. indécl.* (*ko-mi*). commis, *m.* (d'une maison de commerce).

***Commiss**, *a.* d'ordonnance, militaire, de munition; —*bäcker*, *m. s. t.*, boulanger (*m.*) munitionnaire; —*brot*, *n. s. t.*, pain (*m.*) de munition; —*gewehr*, *n. s. t.*, fusil (*m.*) de munition.

***Commissär**, *m. s. t.* (*ko-mi-ssér*). ou *Commissarius*, *m. sing. invar. pl.* Commissaire; commissaire, *m.*

***Commissariat**, *n. s. t.* (*ko-mi-ssa-ri-ât*). commissariat, *m.*; bureau (*m.*) du commissaire; Mil. intendance, *f.*

***Commissarius**, *m. invar. pl.* Commissaire; (*ko-mi-ssa-ri-ous*). commissaire, *m.*

***Commissiön**, *f. en.* (*ko-mi-ssi-ôn*). commission, *f.* brevet (*m.*) d'officier.

***Commissiönär**, *m. s. t.* (*ko-mi-ssi-ön-är*). commissionnaire, *m.*

***Commissiönisch**, *adj.* (*ko-mi-ssi-ön-isch*). Jur. commissaire.

***Committent**, *m. en. en.* (*ko-mi-tèn-t*). co-mettant, *m.*

***Committir**, *a.* (*ko-mi-tî-rèn*). *pp.* committir; 1. Jur. nommer, commettre, déléguer. | 2. Com. demander.

***Commode**, *f. n.* (*ko-mo-dé*). commode, *f.*

***Commodität**, *f. en.* (*ko-mo-di-tèt*). fam. commodité, *f.*; *fig.* lieux (*m. pl.*) d'aisance.

***Commotion**, *f. en.* (*ko-mo-ti-ôn*). commotion, *f.* secousse violente, ébranlement, *m.*

***Commun**, *adj.* (*ko-moun*). fam. commun, trivial, plat, crapuleux.

***Commune**, *f. n.* (*ko-mou-né*). communauté, *f.* commune, *f.*

***Communication**, *f. en.* (*ko-mou-ni-ka-ti-ôn*). communication, *f.*

***Communicien**, *a.* (*ko-mou-ni-ti-zi-rèn*). *pp.* communicien; communiquer; Relig. communier.

***Communio**, *f. en.* (*ko-mou-ni-ôn*). communion, *f.*

***Comé**, *n.* (*kô-mo*). Géogr. Côme, *f.*

***Comédiant**, *m. en. en.* (*ko-meu-di-ant*). comédien, *m.*

***Comédie**, *f. n.* (*ko-meu-di-é*). comédie, *f.*

***Compact**, *adj.* (*kom-pakt*). compacte.

***Compagnie**, *f. n.* (*kom-pa-ni*). compagnie, *f.* association, *f.*; Mil. compagnie, *f.*; —*weir ab-brüchen*, rompre les fronts de compagnie.

***Comparatio**, *m. s. t.* (*kom-pa-ra-ti-ôn*). Gram. comparatif, *m.*

***Compass**, *m. s. t.* (*kom-pass*). Mar. boussole, *f.* compas, *m.* (de route); —*häuschen*, *n. s. t.*, habitacle (*m.*) de la boussole; —*nadel*, *f. n.*, aiguille aimantée; —*rose*, *f. n.*, cadran (*m.*) de la boussole, rose (*f.*) des vents.

***Compendiärisch**, *adj.* (*kom-pén-di-är-isch*). sommaire, en raccourci. || *adv.* sommairement, succinctement.

***Compendiös**, *adj.* (*kom-pén-di-ös*). petit, court, raccourci, chétif; compact, substantiel.

***Compendium**, *n. s. t.* (*kom-pén-di-um*). abrégé, *m.* compendium, *m.*

***Competent**, *m. en. en.* (*kom-pé-tèn-t*). compétiteur, *m.* rival, *m.* concurrent, *m.* || *adj.* compétent, autorisé, en droit.

***Competenz**, *f. en.* (*kom-pé-tèn-tz*). compétence, *f.* pouvoir, *m.*; Mil. fournitures, *f. pl.* prestation (*f.*) en argent.

***Compilation**, *f. en.* (*kom-pi-la-ti-ôn*). compilation, *f.*

***Compiler**, *m. s. t.* (*kom-pi-lat*). compilateur, *m.*

***Compiliren**, *a.* (*kom-pi-li-rèn*). *pp.* compiler; compiler.

***Complément**, *n. s. t.* (*kom-plé-mèn-t*). complément, *m.*

***Complet**, *adj.* (*kom-plèt*). complet, achevé; *sam.* fleffe. || *adv.* complètement.

***Completiren**, *a.* (*kom-plé-ti-rèn*). *pp.* complétir; compléter.

***Completorium**, *n. s. t.* (*kom-plé-to-ri-um*). complies, *f. pl.*

***Complex**, *adj.* (*kom-plèx*). compliqué, complexe. || *—*, *m. invar.* ensemble, *m.* masse, *f.*

***Complexion**, *f. en.* (*kom-plé-xi-ôn*). Physiol. complexion, *f.* constitution, *f.* tempérament, *m.*

***Complicir**, *a.* (*kom-pli-ti-rèn*). *pp.* complir; s'ajouter à, compliquer; *fig.* —, s'embrouiller, se compliquer.

***Compliment**, *n. s. t.* (*kom-pli-mèn-t*). 1. compliment, *m.* salutation, *f.* salut, *m.* révérence, *f.*; en —, avertir, apporter les compliments de q. | 2. cérémonies, *f. pl.* façons, *f. pl.* manières, *f. pl.*

***Complimentiren**, *a.* (*kom-pli-mèn-ti-rèn*). *pp.* complimenter; complimenter, faire des compliments.

***Complot**, *n. s. t.* (*kom-plot*). complot, *m.*

***Complotiren**, *a.* (*kom-plot-ti-rèn*). *pp.* complotir, *av.* habén; comploter.

***Componiren**, *a.* (*kom-po-ni-rèn*). *pp.* composer; composer.

***Componist**, *m. en. en.* (*kom-po-nist*). Mus. compositeur, *m.*

***Composition**, *f. en.* (*kom-po-ti-ôn*). composition, *f.* assemblage, *m.* mélange, *m.*; Chém. alliage, *m.*

***Compot**, *n. s. t.* (*kom-pot*). compote, *f.* marmelade, *f.*

***Compreß**, *adj.* (*kom-prèß*). pressé, serré.

***Compreßf.**, *f. n.* (*kom-prè-ssé*). Chir. compresse, *f.*

***Comprimiren**, *a.* (*kom-pri-mi-rèn*). *pp.* comprimer; comprimer.

***Compromis**, *n. s. t.* (*kom-pro-miss*). compromis, *m.* transaction, *f.* arbitrage, *m.*

***Compromittiren**, *a.* (*kom-pro-mi-ti-rèn*). *pp.* compromettir; compromettre; *fig.* —, *r.* se compromettre.

***Comptoir**, *n. s. t.* (*kom-tor*). comptoir, *m.* magasin, *m.* bureau, *m.*

***Comptorist**, *m. en. en.* (*kom-tor-ist*). commis, *m.* employé, *m.*

***Comthur**, *m. s. t.* (*kom-tour*). commandeur (*m.*) d'un ordre; —*kreuz*, *n. s. t.*, croix (*f.*) de commandeur.

***Comthurei**, *f. en.* (*kom-tou-rai*). commanderie, *f.*

***Concentiren**, *a.* (*kon-tsen-tri-rèn*). *pp.* concentrir; concentrer. || *—*, *n. s. t.* *pl.* *Concentring*, *f. en.* concentration, *f.*

***Concentrif**, *adj.* (*kon-tsen-tri-è*). concentrique; centripète.

***Concept**, *n. s. t.* (*kon-tsept*). brouillon, *m.* minute, *f.* projet, *m.*; *rem.* (A) aus dem — bringen ou *rem.* (D) das — verüben, déconcerter qn; aus dem — kommen, se troubler, perdre le fil de son discours.

***Concert**, *n. s. t.* (*kon-tser-t*). Mus. concert, *m.*; —*meister*, *m. s. t.*, directeur (*m.*) de musique, sous-chef (*m.*) d'orchestre.

***Concilium**, *n. s. t.* (*kon-tsi-li-um*). concile, *m.*; *sam.* conseil, *m.*

***Concipiren**, *a.* (*kon-tsi-pi-rèn*). *pp.* concipir; mûrir qch, faire le brouillon de qch, projeter; *fig.* concevoir, comprendre.

***Conclave**, *n. s. t.* (*kon-klav*). conclave, *m.*

***Conclufum**, *n. s. t.* (*kon-klo-uf-um*). décret, *m.* arrêt, *m.* ordonnance, *f.*

***Concordat**, *n. s. t.* (*kon-kor-dât*). concordat, *m.*

***Concordia**, *f.* (*kon-kor-dia*). *n. pr.* Concordé, *f.*

***Concordiren**, *a.* (*kon-kor-di-rèn*). *pp.* concordir, *av.* habén; être d'accord, concorder.

***Concret**, *adj.* (*kon'-krêt*). *Phys.* concret, fixe, inhérent au sujet.

***Concurrent**, *f. spl.* (*kon'-kou-rèn'ts*). concurrence, *f.*; *jahre*, *n. pl.* *Mil.* les 3 ans de sursis d'appel; — *prüfung*, *f. en*, concours (m.) pour un emploi.

***Concurrer**, *n.* (*kon'-kou-i-rèn*). *pp.* concurrir, *av.* habén; se réunir, coopérer, concourir.

***Concurs**, *m. è, t.* (*kon'-kours*). *Com.* concours (m.) des créanciers, faillite, *f.* banqueroute, *f.*; *fig.* concours, *m.*

***Condition**, *f. en* (*kon'-di-tsi-ôn*). condition, *f.* stipulation, *f.*; *in* — *sein*, être en bon état.

***Conditionner**, *n.* (*kon'-di-tsi-o-ni-rèn*). *pp.* conditionner, *av.* habén; être en condition, servir comme domestique.

***Conditior**, *m. è, en* (*kon'-di-tor*). confiseur, *m.*

***Condolens**, *f. en* (*kon'-do-lèn'ts*). condoléance, *f.* compliment (m.) de condoléance.

***Condor**, *m. è, t.* (*kon'-dor*). *Ornith.* condor, *m.*

***Conduitenliste**, *f. n.* (*kon'-dui-tèn-tis-lé*). *Mil.* registre (m.) du personnel, notice individuelle.

***Confekt**, *n. è, t.* (*kon'-fèkt*). confitures, *f. pl.* sucreries, *f. pl.*

***Confektion**, *f. en* (*kon'-fèk-tsi-ôn*). confection, *f.* achèvement (m.) d'un ouvrage, manière (f.) de faire, procédé, *m.*

***Conférens**, *f. en* (*kon'-fé-rèn'ts*). conférence, *f.*; — *minister*, *m. è, n.* ministre (m.) sans portefeuille.

***Confession**, *f. en* (*kon'-fèssi-ôn*). foi, *f.* croyance, *f.* confession, *f.*

***Confidens**, *f. en* (*kon'-fi-dèn'ts*). confidence, *f.*

***Confirmation**, *f. en* (*kon'-fir-ma-tsi-ôn*). confirmation, *f.*

***Confirmer**, *a.* (*kon'-fir-mi-rèn*). *pp.* confirmer; confirmer.

***Confiscation**, *f. en* (*kon'-fi-ska-tsi-ôn*). confiscation, *f.*

***Confisciren**, *a.* (*kon'-fis-tsi-rèn*). *pp.* confiscir; confiscuer.

***Conflict**, *m. è, t.* (*kon'-flikt*). contestation, *f.* conflit, *m.*

***Confédération**, *f. en* (*kon'-feu-de-ra-tsi-ôn*). confédération, *f.*

***Confédérer** (*fi*), *r.* (*kon'-feu-dé-ri-rèn*). *pp.* confédérir; se confédérer.

***Confus**, *adj.* (*kon'-fous*). désordonné, embrouillé, obscur, confus.

***Congres**, *m. è, t.* (*kon'-grèss*). congrès, *m.*

***Congregrafete**, *f. n.* (*kon'-gréf-ra-ké-té*). *A. till.* fusée (f.) de guerre à la congrève.

***Congruent**, *adj.* (*kon'-grou-ènt*). *Top.* congru, qui se couvre.

***Conjugation**, *f. en* (*kon'-iou-ga-tsi-ôn*). *Gram.* conjugaison, *f.*

***Conjugiren**, *n.* (*kon'-iou-gui-rèn*). *pp.* conjugir; *Gram.* conjuguer.

***Conjunction**, *f. en* (*kon'-iou-n'k-tsi-ôn*). conjonction, *f.*

***Conjunctioit**, *f. spl.* (*kon'-iou-n'kti-vi-tis*). *âd.* conjunctive, *f.*

***Conjuncturen**, *f. pl.* (*kon'-iou-n'kiou-rèn*). conjonctures, *f. pl.* circonstances, *f. pl.*

***Connexion**, *f. en* (*kon'-nè-xi-ôn*). liaison, *f.* rapport, *m.* connexion, *f.*

***Connossement**, *n. è, t.* (*ko-no-sse-mènt*). *Com.* connaissance, *m.*

***Corrector**, *m. è, en* (*kon'-rè-ktor*). co-recteur, *m.* co-régent, *m.*

***Conscribere** (*der*), *adj. sub.* (*kon'-skri-bir-té*). conscrit, *m.*

***Consecreren**, *a.* (*kon'-sé-kri-rèn*). *pp.* consecrir, dédier, destiner, consacrer.

***Consens**, *m. è, t.* (*kon'-sèn's*). consentement, *m.* approbation, *f.*

***Conservation**, *f. spl.* (*kon'-sèr-va-tsi-ôn*). conservation, *f.*

***Conservatorium**, *n. è* *Conservatorien*, (*kon'-sèr-va-to-ri-oum*). conservatoire, *m.*

***Consistens**, *f. spl.* (*kon'-zis-tèn's*). consistence, *f.*

***Consistorial** — *a.* de consistoire, consistorial; — *gericht*, *n. è, t.* cour (f.) ecclésiastique; — *rath*, *m. è, t.* conseiller (m.) du consistoire.

***Consistorialis**, *m. sing. invar. pl.* *Consistorialts*, (*kon'-zis-to-ri-a-lis*). ou *Consistorialrath*, *m. è, t.* conseiller (m.) du consistoire.

***Consistorium**, *n. è* *Consistorien*, (*kon'-zis-to-ri-oum*). conseil (m.) ecclésiastique, consistoire, *m.* sénat, *m.*

***Consolidiren**, *a.* (*kon'-zo-li-di-rèn*). *pp.* consolider; raffermir, consolider.

***Consonant**, *m. en, en* (*kon'-zo-nan't*). consonne, *f.*

***Consonanz**, *f. en* (*kon'-zo-nan's*). *Mus.* accord, *m.* consonnance, *f.*

***Consorte**, *m. n, n.* (*kon'-zor-té*). consort, *m.*

***Constatel**, *m. è, —* (*kon'-ta-bèl*). ou *Constabler*, *m. è, —*, canonnier, *m.* artilleur pointeur, *m.*; *H. d'Angl.* officier (m.) de police, sergent (m.) de ville.

***Constans**, *m.* (*kon'-tan's*). *n. pr.* Constant, *m.*

***Constantia**, *f.* (*kon'-tan-zia*). *n. pr.* Constance, *f.*; *n. Géogr.* Constance, *f.* (du cap).

***Constantinopel**, *n.* (*kon'-tan-ti-nô-pèl*). Constantinople, *f.*

***Constantinopolitaner**, *m. è, —* (*kon'-tan-ti-no-po-li-ti-nér*). constantinopolitain, *m.*; *n. en*, constantinopolitaine, *f.*

***Constantius**, *m.* (*kon'-tan-tious*). *n. pr.* Constance, *m.*

***Constanz**, *n.* (*kon'-tan's*). ou *Constanz*; Constance, *f.* (sur le lac de Constance).

***Contrastiren**, *a.* (*kon'-ta-ti-rèn*). *pp.* contrastir; établir, démontrer; remarquer, prendre acte de...

***Constitution**, *f. en* (*kon'-ti-tou-tsi-ôn*). loi fondamentale, charte, *f.* constitution, *f.*

***Constitutionnel**, *adj.* (*kon'-ti-tou-si-o-nèl*). constitutionnel.

***Construccion**, *f. en* (*kon'-trou-xi-ôn*). construction, *f.* Dess. tracé, *m.*

***Construieren**, *a.* (*kon'-trou-i-rèn*). *pp.* construir; construire, bâtir, dresser, édifier.

***Consul**, *m. è, en* (*kon'-zoul*). consul, *m.*

***Consulat**, *n. è, t.* (*kon'-zou-lât*). consulat, *m.*

***Consulent**, *m. en, en* (*kon'-zou-lèn's*). avocat consultant.

***Consument**, *m. en, en* (*kon'-zou-mèn't*). consommateur, *m.*

***Consumiren**, *a.* (*kon'-zou-mi-rèn*). *pp.* consumir, consommer.

***Consumption**, *f. spl.* (*kon'-zoum-p-si-ôn*). consommation, *f.* Méd. consommation, *f.* phthisie, *f.*

***Consumptionssteuer**, *f. spl.* (*kon'-zoum-p-si-ôn's-chtai-èr*). impôt (m.) sur les consommations.

***Contant**, *adv.* (*kon'-tan't*). *Com.* comptant, au comptant.

***Conterfei**, *n. è, t.* (*kon'-tèr-fai*). image, *f.* portrait, *m.*

***Conterfeien**, *a.* (*kon'-tèr-fai-rèn*). *pp.* conterfeiten, faire le portrait, représenter.

***Context**, *m. è, t.* (*kon'-tèxt*). texte, *m.* *fam.* au tem — *fommen*, perdre le fil du discours.

***Continent**, *m. è, t.* (*kon'-ti-nènt*). continent, *m.* terre (f.) ferme.

***Continental**, *adj. indécl.* (*kon'-ti-nènt-âtl*). continental; *Hist.* — *ipierre*, *f. spl.* blocus continental, système continental.

***Contingent**, *n. è, t.* (*kon'-tin-jèn't*). contingent, *m.*

***Conto**, *n. è, è* (*kon'-to*). *Com.* note, *f.* compte, *m.* livre (m.) de compte; — *geben*, donner crédit, passer en compte; auf — *nehmen*, prendre à crédit; — *cur*,

rent, *m.* *invar.* compte courant; — *currentbuch*, *n. è, t.* *livre* (m.) des comptes courants; — *finste*, *n.* compte simulé.

***Contor**, *n. è, t.* (*kon'-tor*). comptoir, *m.*

***Contre** — *a.* contre; — *fèchten*, *n. av.* bâton; faire des armes. || *n. è, spl.* *Esgr.* contre-pointe, *f.* escrime (f.) à l'épée; — *fèchter*, *m. è, —*, tireur (m.) à la contre-pointe; — *galopp*, *m. è, spl.* *Man.* galop (m.) en appuyant la croupe en dedans ou en dehors; — *gang*, *m. è, t.* *Man.* marche (f.) du cheval en appuyant la croupe du côté opposé; — *punkt*, *m. è, spl.* *Mus.* contre-point, *m.* — *tempo*, *n. è, è* *Man.* contre-temps, *m.*

***Contract**, *adj.* (*kon'-trakt*). *Méd.* perclus, estropié. || *m. è, t.* contrat, *m.*

***Contractil**, *adj.* (*kon'-tra-ktil*). *Physiol.* contractile.

***Contractmäßig**, *adj.* (*kon'-trakt-mè-sig*). contractuel; conforme aux conventions.

***Contrahent**, *m. en, en* (*kon'-tra-hèn't*). contractant, *m.* partie contractante, soumissionnaire, *m.*

***Contrahiren**, *a.* (*kon'-tra-hi-rèn*). *pp.* contrahir; *t.* contracter (une obligation), faire un contrat, soumissionner. || 2. *Phys.* se resserrer, se contracter.

***Conträr**, *adj.* (*kon'-trär*). opposé, hostile, contraire.

***Contrast**, *m. è, t.* (*kon'-trast*). contraste, *m.*

***Contrastiren**, *n.* (*kon'-tras-ti-rèn*). *pp.* contrastir, *av.* habén; contraster; *con-* *trastiren*, *adj.* qui forme contraste.

***Contre** — *a.* contre... opposé à...; — *approchen*, *f. pl.* contre-approches, *f. pl.*; — *bastion*, *n. è, t.* petit bastion.

***Contre**, *f. n.* *Fortif.* contre-garde, *f.* couvre-face, *f.*; — *marfch*, *m. è, t.* contre-marche, *f.*; — *mine*, *f. n.* contre-mine, *f.*; — *minenystem*, *n. è, t.* système (m.) de mines défensives; — *schwelle*, *f. n.* *Min.* semelle (f.) de l'arc-boutant; — *tan*, *m. è, t.* contredanse, *f.*

***Contribuiren**, *a.* (*kon'-tri-bou-i-rèn*). *pp.* contribuir; contribuer.

***Contribution**, *f. en* (*kon'-tri-bou-tsi-ôn*). contribution, *f.*

***Contrôle**, *f. spl.* (*kon'-trol-lé*). contrôle, *m.*

***Contrôleur**, *m. è, è* (*kon'-trol-leur*). contrôleur, *m.*

***Controverse**, *f. en* (*kon'-tro-vèrs*). controverse, *f.* dispute, *f.* débat, *m.*

***Contumace**, *f. spl.* (*kon'-tou-malz*). *Jur.* contumace, *f.*

***Contusche**, *f.* (*kon'-tou-ché*). robe (f.) de dessus.

***Contusion**, *f. en* (*kon'-tou-zion*). *Chir.* meurtrissure, *f.* contusion, *f.*

***Conveniens**, *f. en* (*kon'-fé-ni-èn'ts*). convenance, *f.* conformité, *f.* harmonie, *f.*

***Conveniren**, *n.* (*kon'-fé-ni-rèn*). *pp.* convenir; *av.* habén; convenir.

***Convent**, *m. è, t.* (*kon'-fè-n't*). assemblée, *f.* assemblée conventuelle.

***Conventikel**, *n. è, —* (*kon'-fè-n-ti-kèl*). conventicule, *m.*

***Convention**, *f. en* (*kon'-vèn-tsi-ôn*). stipulation, *f.* condition, *f.* convention, *f.*

***Conventionsgeld**, *n. è, t.* (*kon'-vèn-tsi-ôn's-guèl*). argent (m.) de convention.

***Conventual**, *n. è, t.* (*kon'-vèn-tou-âl*). conventuel.

***Conversations-Lexikon**, *n. è* (*kon'-vèr-sa-tsi-ôn's-lè-xi-kon*). encyclopédie, *f.* dictionnaire (m.) de la conversation.

***Conversiren**, *n.* (*kon'-vèr-si-rèn*). *pp.* conversir, *av.* habén; s'entretenir de, converser.

***Convex**, *adj.* (*kon'-vèx*). convexe, courbe, cintré, bombé.

*Curatel, f. m. (kou-ra-têl). Jur. curatelle, f.

*Curatio, adj. (kou-ra-tif). propre à guérir, curatif.

*Curator, m. s. en. (kou-ra-tor). curateur, m.

Curial—, de palais, cérémonial; —fêl, m. s. spl. style (m.) de palais ou de chancellerie.

*Curialien, n. pl. (kou-ria-li-ên). cérémonial, m.

*Curios, adj. (kou-ri-ôs). fam. singulier, drôle, curieux.

*Curiosität, f. en. (kou-ri-ô-zi-têl). fam. chose curieuse, curiosité, f.

*Curiren, a. (kou-ri-rên). pp. curiri, guérir.

*Currende, f. en. (kau-rên-dê). lettre (f.) circulaire, circulaire, f.

*Current, adj. (kou-rên-t). qui a cours. || =, n. s. t. courante, f. voy. Rurrent.

*Curs, m. s. spl. (kurs). voy. Rurs, cours (m.) du change, cours, m. change, m.

*Cursiren, n. (kur-si-rên). pp. curiri, av. habén; avoir cours; circuler.

*Cursio, adj. (kur-si-ô). Impr. italique; —chrift, f. spl. Impr. caractère (m.) italique, lettres (f. pl.) italiques, écriture cursive.

*Cursivisch, adj. (kur-si-vich). à la hâte, rapidement, en courant.

*Cursus, m. s. indéc. (kur-zous). classe, f. cours, m; sein — enlign, achever, terminer, son cours.

Curtrich ou Curtryf, n. voy. Cortryf.

1. *Chan, n. spl. (tsi-ân). Chim.

cyane, m. cyanogène, m.

2. Chan —, cyanique, de cyane; —ä-

ther, m. s. spl. éther (m.) cyanique;

—base, f. spl. cyanobase, f; —cisen, n.

s. spl. cyanure (m.) de fer; —gold, n.

s. spl. cyanure (m.) d'or; —säure, f. n.

acide (m.) cyanique; —wasserstoff-

säure, f. n. acide (m.) prussique, acide

(m.) hydrocyanique.

Chanc, f. (tsi-a-nê). Bot. cyane, f.

bluet, m. centauree, f.

Cybele, f. spl. (tsi-bê-lê). Myth.

Cybele, f.

*Cyclaben (die), (tsi-kla-dên). ou die

cycladischen Inseln; les cyclades, les

îles cyclades.

*Cyclop, m. en, en. (tsi-klop). Myth.

cyclope, m.

*Cyclopisch, adj. (tsi-klo-pich). cyclo-

pique, monstrueux, gigantesque.

*Cylinder, m. s. —, (tsi-lin-dêr).

Méc. cylindre, m; fam. chapeau (m.)

de haute forme, Mil. tambour, m.

*Cylindrisch, adj. (tsi-lin-drich). cy-

lindrique.

*Cymbel, f. n. (tsim-bêl). cymbale, f.

*Cymbelkrant, n. s. —, (tsim-bêl-

kraut). cymbalaire, f.

*Cynifer, m. s. —, (tsi-ni-hên). cy-

nique, m.

*Cynipferen, f. pl. (tsi-ni-psê-rên).

Zool. cynipères, f. pl.

*Cynisch, adj. (tsi-nich). cynique.

*Cynismus, m. invar. (tsi-ni-smous).

cynisme, m; fig. impudence, f. obscé-

rité, f.

Cyprien, n. (tsi-pêrên). Géogr. Chy-

pre, m.

Cyprier, m. s. —, (tsi-prêrên). ou Cy-

priat et Cypriot, m; habitant (m.) de

Chypre. || adj. invar. de Chypre.

*Cypresse, f. n. (tsi-prê-sê). ou Cy-

pressenbaum, m. s. —, cyprés, m.

Cyprian, m. (tsi-pri-ân). Cyprien, m.

Cyriacus, m. (tsi-ri-a-kous). Cy-

riaque, m.

*Czar, m. s. en. (tsâr). czar, m.

*Czarin, f. nen. (tsi-rin). czarine, f.

*Czarowitsch, m. s. —, (tsa-ro-witch).

czarowitz, m. fils (m.) du czar.



D, d, n. (dé). D, d, m; Mus. ré, m.

Da, adv. (dâ). 1. marque le lieu: là.

ici, y, en ce lieu, wir gekt — ? qui va là ?

ist ist — ? qui est là ? y a-t-il quelqu'un ?

c'est ici niemand —, niemand ist —, il n'y a

personne; dieser Mann —, cet homme-là;

ist ein —, bin ich, me voici, me voilà;

me ist ein Buch? — ist es, où est mon livre ?

le voilà, le voici; Mit, wir — ? qui vive !

— ! voilà ! tenez ! me voilà ! — ist —

—, finit, voici, voilà ; — fin ich, me voici, me

voilà ; — haben Sie es, nous y voilà, le

comprenez-vous ? — eben, là haut ; — un-

ten, là en bas, là-bas ; — hinten, là der-

rière ; — unt dert, ça et là, par ici par là,

parfois; hier und —, par moments, parfois,

ici et là, ça et là ; — ... wo, là où; wo ...

— ? où là ? 2. marque le temps : en ce

temps-là, à ce moment, alors ; in 1880,

— war er noch ein Kind, en 1880, à ce mo-

ment il était encore bien jeune ; von Tag

— du taust, le jour où tu arrives ; wenn ich

fürm, — wenn wir das nicht beipflichten,

quand vous seriez ici, nous en cause-

rions plus amplement ; — stand er auf und

sprach, alors il se leva et dit ; von — an,

à partir de là. || 3. marque la conjon-

ction, la circonstance : alors, dans ce

cas, dans ces circonstances ; — kann man

sagen, c'est le cas de dire ; wenn tem f. ist,

— kann ich Ihnen nicht helfen, s'il en est

ainsi, (alors) je ne puis vous venir en

aide ; was kann ich — machen ? que puis-je

faire là ? que puis-je faire à cela. || 4.

Interj. tenez ! voilà ! — sehr doch einmal !

voyez donc un peu ! — hast du's, t'y voi-

là ! || 5. conj. marque la coïncidence, la

simultanéité : quand, lorsque, pendant

que, au moment où ; — er nun fertig war,

lorsqu'il en avait terminé. || 6. marque la

cause : puisque, comme, attendu que ;

— ich nicht weiß, wenn ich weiterkomme,

comme je ne sais pas quand je revien-

drai. || 7. da se joint à quelques adver-

bes, avec lesquels il se contracte : —

eben, là haut ; — unten, là en bas ; traufen

pour ta außen, dehors ; drüben pour da

über, là dessus. || 8. da se combine avec

des prépositions et forme des adver-

bes ; da prend alors la signification

de da.

Dabei, adv. (dâ-bâi). 1. auprès de,

proche ; nahe — sein, être tout près, être

à deux doigts de ... ; nahe — sein, ju ...

être sur le point de ... ; zunächst —, tout

près ; ganz nahe —, tout près, tout proche ;

unter —, tout auprès. || 2. en plus, en outre, à

cela, avec cela, en même temps ; sic ist

schön und — schön, elle est belle et en outre

riche, elle est à la fois belle et riche. ||

3. y, à cela ; — sein, être là, y être, y as-

sister ; ich war —, j'y étais, j'y assistais

— bleiben, persister, s'en tenir ; es bleibt

—, c'est convenu ; ich bleibe —, je m'y

tiens, je persiste dans mon opinion ; —

beharren, persister à ; ich weiß nicht, was

ich — denken soll, je ne sais qu'en penser ;

ich verliere — 200 fr., j'y perds 200 fr., j'en

suis pour 200 fr. ; ich kann nicht — thun,

je ne puis rien y faire ; — temmit nicht

braute, il n'y a là aucun résultat à espé-

rer, cela ne prouve rien ; sich wohl — be-

finden, s'en bien trouver.

1. Dach, n. s. —, (dach). toit, m. toiture.

f. couverture, f. ferme, f. comble, m.

ein noch ungedeckt —, un comble ; einbän-

giget —, comble (m.) à potence ; zwei-

bänigig —, comble pointu ; unter dem —

wohnen, demeurer sous les combles ; un-

ter — und Dach, clos et à couvert ; jem. (p)

— und Dach geben, loger ; qn ; ein Haus in —

und Dach erhalten, entretenir un bâti-

ment en bon état ; weiter — noch Dach haben,

n'avoir ni feu ni lieu ; jem. (v) auf dem —

stehen, surveiller qn. de près ; jem. (p) etw.

auf das — geben, sermonner, tancer,

frapper qn ; ein Spritzen in der Hand ist

beßer als eine Taube auf dem —, un tiens

vaut mieux que deux tu l'auras.

2. Dach —, de toit, de la toiture, du

sommet, faitier ; — batten, m. s. —, poutre,

f. Charp. racinal (m.) de comble ; — bin-

der, m. s. —, ou — graben, m. s. t. Arch.

maîtrese-ferme, f. — becker, m. s. —,

couvreur, m. — sabne, f. n. girouette,

f. — fenster, m. s. —, lucarne, f. tabatière, f.

— first, m. s. t. ou — firste, f. n. faite

(m.) du toit ; — förmig, adj. en forme

de toit, en pente ; — forst, m. s. t. ou

— forste, f. n. faite, m ; — gebinde, n. s.

—, Arch. ferme, f. — geschoß, n. s. s. s. s.

mansarde, f. — gesims, n. s. t. corniche

(f.) de maison ; — gesperre, n. s. —,

comble, m. charpente (f.) d'une maison ;

— sipfel, m. s. —, sommet (m.) du toit,

faîte, m. — hammer, m. s. —, marteau

(m.) de couvreur ; — hammer, n. f. Arch.

mansarde, f. — schel, f. n. ancle (m.)

reentrant entre deux combles, noulet, m.

cornière, f. nouf, f. — latte, f. n. latte (f.)

de toit, poutre, f. — loch, n. s. t. œil

(m.) de bœuf ; — lufe, f. n. lucarne, f.

— mühle, f. n. petit moulin à vent placé

sur le comble d'un bâtiment ; — naie, f. n.

lucarne faitière, lucarne flamande ;

— pfanne, f. n. tuile creuse ; — reiter, m.

s. —, girouette, f. guêrite, f. lanterne, f.

surfaite, m. — rinne, f. n. noulet, m. che-

neau, m. gouttière, f. — rohre, f. n. des-

cente, f. tuyau (m.) de gouttière ou de

décharge ; — schiefer, m. s. —, ardoise (f.)

à toit ; — schindel, f. n. bardeau, m.

— schwelle, f. n. racinal (m.) de comble,

semelle, f. — sparren, m. s. —, chevron,

m. — spise, f. n. faite, m. — stein, m. s. t.

tuile, f. ardoise, f. — stroh, n. s. t. s. spl.

chaume, m ; — stub, f. n. mansarde, f.

galeas, m. — stubl, m. s. t. comble, m.

faitage, m. ferme, f. — stubbalken, m.

s. —, racinal (m.) de comble ; — stub-

faule, f. n. Charp. arbalétrier, m. — traufe,

f. n. gouttière, f. — wert, n. s. t. toiture,

f. toit, m. — zie, el, m. s. —, tuile, f.

1. Dach, m. s. t. (dach). Zool. blaireau,

m ; gemein —, taïsson commun, basset,

m ; Mil. sac (m.) de tirailleur prussien.

2. Dach —, de blaireau ; — bau, m.

s. t. terrier (m.) de blaireau ; — beil,

n. s. t. couperet, m ; Tonn. aissette, f.

ermurette, f. — felle, f. n. Chass. piège

(m.) à blaireaux ; — fänger, m. s. —,

prendre de blaireaux ; Zool. basset, m ; —

fell, n. s. t. peau (f.) de blaireau ; — fett,

n. s. spl. graisse (f.) de blaireau ;

— graben, n. s. t. Chass. fouille (f.) de

blaireau ; — haube, f. n. Chass. bourses,

f. pl. piège (m.) à blaireau ; — hund, m.

s. t. Zool. basset, m ; — jagd, f. n. Chass.

chasse (f.) du blaireau ; — loch, n. s. t. trou

(m.) de blaireau.

Dächfel, f. n. (dâ-çêl). couperet, m ;

Tonn. aissette, f ; Charp. erminette, f ;

Zool. basset, m.

Dächfelden, n. (dach-fêl-dên). Géogr.

Tavannes, m.

Dächfin, f. nen. (dâ-çin'), femelle (f.)

du blaireau.

Dampf —, vapeur (f.) d'eau; **Reiten** —, vapeur (f.) de charbon; **Schwefel** —, vapeur sulfureuse; mit **Wasser** — fabriquer, être lancé à toute vapeur. | 2. *Méd.* asthme, m. vapeurs, f. pl.; *Vétér.* pousse, f.

2. **Dampf** —, de vapeur; — **abzug**, m. (s. 2^e c. cheminée (f.) d'aérage; *Mén.* ventilateur, m.; — **anblöfung**, f. m. ventilation, f.; dissolution (f.) à l'aide de la vapeur; — **auslaßrohr**, n. (s. 2^e c. *Méc.* tuyau (m.) d'échappement; — **bad**, n. (s. 2^e c. bain (m.) de vapeur; — **barfacke**, f. n. *Mar.* barcasse (f.) à vapeur; — **blase**, f. n. bulle (f.) d'air du niveau à bulle d'air; — **boot**, n. (s. 2^e c. pl. — bôte, bateau (m.) à vapeur; — **bremse**, f. n. *Méc.* frein (m.) à vapeur; — **büchse**, f. n. *Méc.* boîte (f.) à distribution; — **dom**, m. (s. 2^e c. *Méc.* dôme (m.) de prise de vapeur; — **druck**, m. (s. 2^e c. spl. force (f.) de la vapeur, pression (f.) atmosphérique; — **fahrer**, f. n. *Pont.* bac (m.) à vapeur; — **flot**, n. (s. 2^e c. radeau (m.) à vapeur; — **förmig**, adj. qui a la forme de la vapeur; *Peint.* vapeurs; — **fregatte**, f. n. frégate (f.) à vapeur; — **geschütz**, n. (s. 2^e c. canon (m.) à vapeur; — **gewehr**, n. (s. 2^e c. fusil (m.) à vapeur; — **gitter**, n. (s. 2^e c. *Mar.* cailebotis, m.; — **hammer**, m. (s. 2^e c. marteau-pilon (m.) à vapeur; — **heizung**, f. m. chauffage (m.) à la vapeur; — **kammer**, f. n. *Méc.* chambre (f.) à vapeur; — **kefel**, m. (s. 2^e c. chaudière (f.) à vapeur; — **kochung**, f. coction (f.) à la vapeur; — **kohle**, f. n. fumeron, m.; — **kolben**, m. (s. 2^e c. *Ch. de fer.* piston, m.; — **kugel**, f. n. *Phys.* éolipyle, m.; *Artif.* poire (f.) à feu; — **kutter**, m. (s. 2^e c. *Mar.* cotre (m.) à vapeur; — **loch**, n. (s. 2^e c. *Mar.* soubirail, m. écoutes, f. pl.; — **maschine**, n. m. pompe ou machine (f.) à vapeur, locomotive, f.; — **messer**, m. (s. 2^e c. manomètre, m. gazomètre, m. élairomètre, m.; — **mine**, f. n. *Mén.* mofette, f. mine infectante; — **müde**, f. n. moulin (m.) à vapeur; — **nudel**, f. n. nouilles renflées; — **peife**, f. n. sifflet (m.) à vapeur; — **ramme**, f. n. sonnette (f.) à vapeur; — **raum**, m. (s. 2^e c. *Méd.* réservoir (m.) de vapeur; — **rohr**, n. (s. 2^e c. et *2^e c.* — **rohr**, f. n. tuyau (m.) de prise de vapeur; — **schiff**, n. (s. 2^e c. bateau (m.) à vapeur; — **schiffahrt**, f. m. navigation (f.) à vapeur; — **strahl**, m. (s. 2^e c. m. jet (m.) de vapeur; — **trajekt**, n. (s. 2^e c. *Pont.* bac (m.) à vapeur; — **ventil**, n. (s. 2^e c. soupape (f.) d'une machine à vapeur; — **wagen**, m. (s. 2^e c. locomotive, f. remorqueur, m.

Dampfen, n. (dam'p-fen). *av.* baten; dégrager de la fumée, fumer, s'exhaler; faire beaucoup de fumée (*part.* d'un fumeur).

Dämpf, a. (däm'p-fen). 1. *Cuis.* faire cuire à l'étuvée, braiser; gâmpfées *schleiflich*, veau braisé, étuvé (f.) de veau. | 2. étouffer, comprimer, réprimer (une révolte); amortir, affaiblir, modérer (le son de la voix), adoucir (une couleur), diminuer le ton de, mettre la sourdine; gâmpfiter *ton*, ton affaibli; gâmpfite *stimme*, voix sourde. | 3. *Escr.* tenter l'ennemi. | 4. —, n. (s. 2^e c. spl. étouffement, m. étouffoir, m. sourdine, f. amortissement, m. affaiblissement, m. extinction, f.

Dämpfer, m. (s. 2^e c. dam'p-fen). bateau (m.) à vapeur, vapeur, m.

Dämpfer, m. (s. 2^e c. dam'p-fen). étouffoir, m. sourdine, f.

Dämpfig, adj. (däm'p-fich). *Vétér.* poussif.

Dämpfigkeit, f. spl. (däm'p-fich-kait). oppression, f. asthme, m.; *Vétér.* pousse, f.

Dämpfung, f. spl. (däm'p-foun'g). affaiblissement, m. amortissement, m. répression, f. (d'une révolte); *Mus.* sourdine, f.

Damthier, n. (s. 2^e c. dam'tiir). laine, f.

Danach, adv. (da-nach). 1. après cela, d'après cela; vers cela, y; — **laufen**, courir après; **sch** — (schun, languir après **sch**; **richt** — **richt**, se régler d'après cela, s'y conformer; **sch** — **richtig**, s'informer de cela; **Niemand** **fragt dich** —, personne ne te demande cela, personne ne t'informe de cela auprès de toi; **nicht** —

fragen, ne se soucier guère de qch. | 2. section, suivant; conformément à, — **aus-treten**, en avoir l'air; — **handeln**, agir conformément à cela; **sch** — **machen**, **daß**... agir de manière que...; **die Waare** **nicht** **thut**, **aber** **es** **ist** **and** —, c'est vrai, la marchandise n'est pas chère, aussi sa qualité est en raison du prix; et **ist** **nicht** **der Mann** —, il n'est pas l'homme pour cela, il n'est pas à la hauteur de la situation; **Alles** **läßt** **sich** — **an**, **als** **etw.**... tout prend la tournure de...; — **die Arbeit** — **der Lohn**, tel travail, tel salaire. | 3. après, puis, ensuite; **gleich** —, immédiatement après, de suite après; **tun** —, peu de temps après. | 4. conj. selon que, après quoi, d'après ce qui; — **es** **semm** — **es** **triff**, suivant le cas, selon les circonstances, c'est selon.

Danaiden, f. pl. (da-na-i-dén). *Myth.* Danaïdes, f. pl.

Däne, m. n. (dè-né). Danois, m.

Danben, adv. (da-né-bén). ou **da** **néb**; tout auprès de, tout près de, proche, à côté, outre cela.

Danebrogorden, m. (s. 2^e c. spl. (dan-brog-orden). ordre (m.) de Danebrog, de Danemark.

Dänemark, n. (dè-né-mark). *Géogr.* le Danemark.

Danien, adv. (da-ni-dén). ici bas; là bas.

Danieber, adv. (da-ni-dér). ou **da** **nicht** **er**, en bas, par terre, vers la terre; — **legen**, accablér; — **fallen**, tomber à terre; — **fampt** **er** **dompter**, dompter; — **liegen**, être couché à terre, être malade, être alité; *fig.* être abattu; — **ringen**, vaincre à la lutte; — **stinken**, s'affaïsser; — **stürzen**, renverser.

Dänisch, adj. (dè-nich). danois, du Danemark.

1. **Danf**, m. (s. 2^e c. spl. (dan'k). 1. reconnaissance, f. gratitude, f. gré, m. satisfaction, m.; **jam** (b) — **wissen**, savoir gré à qn; **ich** **weiß** **es** **ihm** **schlechten** —, je lui en sais mauvais gré; **man** **faun** **ihm** **Recht** **zu** — **machen**, on ne peut rien faire à son gré, à son goût; **sch** **zu** — **verpflicht**, se sentir l'obligé, avoir de la reconnaissance; **zu** — **nehmen**, agréer; **zu** — **behalten**, être entièrement payé, n'avoir plus rien à réclamer; *Com.* **zu** — **zahlen**, par acquit, dont quittance. | 2. grâce, f. remerciement, m. action (f.) de grâces; — **tagen**, remercier; **jam** (b) **tenen** **tagen** — **tagen**, remercier qn. cordialement; **viid** —, (schonen —, grand merci, bien merci; **hab** —, merci! **Heil** **sei** **Danf**! grâce au ciel! grâce à Dieu! | 3. récompense, f. prix, m; **ich** **daß** **er** — **für** **meine** **truu** **Dienste** **est** — **ce** **la** **récompense** pour mes longs services?

2. **Danf** —, de remerciement, de gratitude, de reconnaissance; — **bedanken**, adj. empressé de témoigner sa reconnaissance; — **bedanktheit**, f. spl. reconnaissance empressée; — **bezeugung**, f. m. démonstration, f. marque (f.) de reconnaissance; — **bezeugung**, f. m. témoignage (m.) de reconnaissance; — **brief**, m. (s. 2^e c. lettre (f.) de remerciements, d'actions de grâces; — **fest**, n. (s. 2^e c. jour (m.) d'actions de grâces; — **gebet**, n. (s. 2^e c. prière (f.) d'actions de grâces; — **lied**, n. (s. 2^e c. cantique (m.) d'actions de grâces; — **opfer**, n. (s. 2^e c. sacrifice offert en action de grâces; — **rede**, f. n. discours (m.) de remerciement; — **tagen**, n. *av.* baten; dire des remerciements; — **tagung**, f. m. action (f.) de grâces, remerciement, m.; — **tagungsfahrt**, n. (s. 2^e c. —, lettre (f.) de remerciement; — **schrift**, f. m. lettre (f.) de remerciement.

Dankbar, adj. (dan'k-bär). qui a de la gratitude, reconnaissant. || *adv.* avec gratitude, avec reconnaissance.

Dankbarkeit, f. spl. (dan'k-bär-kait). gratitude, f. reconnaissance, f.

Dankbarlich, adv. (dan'k-bär-lich). avec reconnaissance.

Danken, a. (dan'k-hen). 1. remercier; **jam** (b) **für** **etw.** (A) —, rendre grâce à qn. de qch; **jam** (b) **etw.** (A) **zu** — **haben**, devoir qch. à qn, être redevable à qn. de

qch; et **hat** **mir** **sein** **Glück** **zu** —, il me doit sa fortune. | 2. rendre le salut (à qn); refuser avec politesse; remercier; récompenser; **sich** **bedankt**! merci bien! tantôt **dir's** **gott**! Dieu te le rendra! **ich** **dank** **schön**, je vous remercie bien.

Dankenswerth, adj. (dan'k-hens-rè-t'). digne de reconnaissance, qui mérite de la reconnaissance.

Dann, adv. de temps. (dan'). 1. alors; — und **wann**, de temps à autre, parfois; **nun** —! eh bien! alors! or ça. | 2. puis, ensuite.

Dannen (vom), adv. (dan'n-nèn). de là; — **gehen** ou **ziehen**, s'en aller.

Danig, n. (dan'isid). *Géogr.* Dantzick, m.

Daniger, m. (s. 2^e c. —, (dan'is-i-guér). habitant (m.) de Dantzick. || *adj.* *invar.* de Dantzick.

Daphne, n. (s. 2^e c. spl. (da-fné). *Bot.* daphné, m.

Daphnin, n. (s. 2^e c. —, (da-fnin'). *Chim.* daphnine, f.

Daphnoides, f. pl. (da-fno-i-dén). *Bot.* daphnoides, f. pl.

Dar, adv. (där). 1. de là, de cette place; et **will** **nicht** **warten** **wen** —, il ne veut pas bouger de là. | 2. *entre* en composition avec plusieurs prépositions : **darauf**, **darum**, **darnach**, etc. | 3. particule séparable : *coy.* **darhien**, **darstellen**, etc.

Daran, adv. (da-ran'). contraction pour **an** **das** ou **an** **dies**; 1. exprime le rapport de lieu : tout près, tout contre, près de cela; **sich** —, tout près; **es** **ist** **sehr** **nahe** —, il n'y a pas un bouton après; **ein** **haus** **mit** **einem** **Garten** —, une maison avec un jardin y attenait. | 2. marque la direction vers : vers cela, à cela; — **hinauf**, y être contrainct; **sich** — **machen** ou **gehen**, s'y mettre; **sich** — **wagen**, s'y risquer, s'en aller; **wagen** — **wagen**, y risquer tout son avoir; **gehen** — **gehen**, s'y mettre; **ich** **nicht** **nicht** —, (sous-entendu **gehen**), je m'y refuse, je n'en veux pas. | 3. pour **an** **das** avec les verbes qui demandent *an* de cela, par là; **es** **ist** **sehr** **nahe** —, cela n'a pas d'importance, il n'est rien; **ich** **nicht** **nicht** — **zu**... je suis tout près de...; **man** **ich** **andere** **richt** — **sein**, si je ne me trompe; **ich** **hatte** **glaubt** —, j'en ai assez, je n'en veux plus; et **glaubt** —, il y croit, il y a confiance; et **hat** **wohl** — **glauben**, il a bien fait, il a eu raison; — **weisen**, y penser; — **erkennen**, reconnaître à cela; — **wissen**, en douter; — **haben** **nicht**, prendre part à cela; et **thut** **wohl** —, il fait bien en cela; **wohl** — **sein**, être dans une mauvaise situation; **was** **liegt** **mir** —? que m'importe! **fröh**! —! courage! à l'avant!

Darauf, adv. (da-rauf). contraction pour **auf** **das** ou **auf** **dies**; 1. **là-dessus**, sur cela, dessus, y; **eben** **sie** **es** —, mettez-le là-dessus; **mit** **einem** **Bilde** —, avec une image dessus; **sich** — **setzen**, s'asseoir dessus, s'y placer; — **setzen**, y être placé, être assis dessus. | 2. *vers*, y; — **zu** **gehen** ou **zu** **gehen**, marcher dessus, marcher sur, marcher à cela; — **gehen**, marcher sur cela; *fig.* être dépensé; **es** — **ab-schren**, viser à cela, y viser; et **ist** —, et **geht** **nur** — **auf** **Anders** **zu** **schauen**, il ne songe qu'à nuire aux autres. | 3. pour **auf** **das**, avec les verbes qui demandent *auf* de : **sich** — **vertrauen**, se fier à cela; compter sur cela; — **merken**, faire attention à cela; — **hören**, y faire attention; — **ein-gehen**, y consentir; — **antworten**, répondre à cela, y répondre; — **geben**, ajouter foi; donner un acompte ou des arrhes, donner qch par dessus le marché; et **hat** **ihm** **20** **fr. — **gegeben**, il lui a donné 20 fr. d'acompte; et **gibt** **nichts** —, il n'en croit rien; et **will** — **halten**, y ajouter grand prix; — **wetten**, parier là-dessus, gager, etc.; — **jählen** ou **rechnen**, y compter; **es** **ist** **ein** **Belohnung** —, il y a une récompense; **er** **hat** **Recht** —, c'est défendu sous peine de mort; et **ist** **sch** —, il en est fier. | 4. puis, ensuite, après, là-dessus, plus tard; **einige** **Zeit** —, quelque temps après; **Tag** — ou **den** **Tag** —,**

le lendemain, le jour suivant; einen Monat — tant et an, il arriva un mois après; — am Ende sein, puis chacun s'en retourna chez soi.

Darans, adv. (*da-raus*). 1. de cela, de là, en; de ce lieu, de par là; — made ich mir Nichts, cela ne me fait rien, cela m'importe peu; was wird — werden? qu'en résultera-t-il? es wird Nichts —, il n'en sera rien; ich schreibe —, dah... j'en conclus que...; j'en déduis que...; ich kann nicht flug — werden, je n'y comprends rien, je ne puis m'expliquer cela.

Darben, n. (*där-bèn*). av. haben; mourir de faim, manquer du nécessaire.

† **Dar-bieten**, a. (*där-bi-tèn*). bot dar, dargeben; offrir, présenter. || sich —, v. se présenter.

† **Dar-bringen**, a. (*där-brin-guèn*). bracht dar, darbracht; apporter, amener, fournir, offrir (un sacrifice). || =, n. v. s. pl. et **Darbringung**, f. offre, f. offrande, f.

Dardanellen, f. pl. (*där-da-nèl-èn*). les Dardanelles, f. pl. —Estraße, détroit (m.) des Dardanelles.

Darein, adv. (*da-ra-in*). 1. là dedans, y; — fallen, tomber dedans; sich — fügen, s'y orienter, s'y accoutumer; — farn ich mich nicht finden, je ne puis m'y faire; sich — geben, prendre patience, se résigner, se soumettre; sich — legen, s'interposer, s'opposer à qch; — megen, y mêler; sich — megen, s'y mêler, se mêler de; — reden, parler à tort et à travers, interrompre qn; sich — schiden, se soumettre, s'accommoder de...; — schlaen, distribuer des coups à gauche et à droite, à tort et à travers; — schütten, verser là dedans, y verser; — thun, y mettre; — willigen, consentir. || 2. de plus, en outre, encore, par dessus le marché, geben Sie mir das noch ein —, donnez-moi cela encore par dessus le marché.

Darin, adv. (*da-rin*). 1. là dedans, en cela, y; et ist —, y est, il en est, il y est compris; mit — begreifen sein, y être compris, en faire partie; — kann ich Ihnen nicht helfen, en cela je ne puis vous aider, vous donner de conseil; — irren Sie sich sehr, en cela vous vous trompez beaucoup; die wahre Güte besteht —, dah..., la véritable bonté consiste à ou en ce que... || 2. où; voy. *wo* et *in*.

Darinnen, adv. voy. *darin*.

Darlage, f. n. (*där-la-guè*). paiement, m. frais, m. pl.

Dar-legen, a. (*där-lé-guèn*). mettre, montrer, exposer à la vue, présenter; fig. exposer (ses raisons), expliquer, prouver, faire voir.

Darlegung, f. spl. (*där-lé-goun'g*). action (f.) de poser (une question); exposition, f. (des motifs).

Dar-lehen, n. s. (*där-lé-èn*). ou **Dar-leihen**; prêt, m.

Dar-leihen, a. (*där-li-nèn*). ou **Dar-leihen**; donner en prêt, prêter.

† **Dar-leihen**, a. (*där-lai-èn*). lich dar, darleihen; donner en prêt, prêter, avancer.

Dar-leihen, m. s. —, (*där-lai-èn*). prêtre, m.

1. **Darm**, m. s. et, (*darm*). boyau, m. intestin, m. pl.; Dünn-, intestin grêle; Dick-, gros intestin; Blind-, cæcum, m.; Grimm-, colon, m.

2. **Darm** —, de l'intestin, intestinal; —anhänge, m. pl. Anat. appendices (m. pl.) de l'intestin; —beckenbaum, m. s. et, aliois terminal; —bein, n. s. et, os (m.) iliaque; —blutabern, f. pl. veines intestinales; —blutgang, m. s. et, Méd. hémorrhagie intestinale, écoulement (m.) entéro-rhagique; —bruch, m. s. et, Chir. hernie, f. entéro-cèle, f. descente, f.; —drüsen, f. pl. glandes intestinales, entédaènes, f. pl.; —einfleumung, f. en. Méd. étranglement (m.) de l'intestin; —einschiebung, f. en. Méd. invagination intestinale, —einzündung, f. en. inflamm. ou (f.) de l'intestin, entérite, f.; —fell, n. s. et, Anat. feuillet intestinal du péritoine; —fistel, f. n. Chir.

fistule intestinale; —fistelschub, m. s. et, Chir. entéro-sarcocèle, f.; —fluß, m. s. spl. Méd. flux intestinal; —flüssigkeit, f. pl. liquides intestinaux; —gang, m. s. spl. conduit intestinal; —geschwür, n. s. et, Méd. entéro-cécose, f.; —gicht, f. en. douleurs rhumatismales de l'intestin, tranchées, f. pl.; —grimmen, n. s. et, coliques intestinales, tranchées, f. pl.; —haut, f. et. membrane intestinale; —höhle, f. n. cavité intestinale; —ineinander-schiebung, f. en. voy. —einschiebung, f.; —inhalt, m. s. spl. Physiol. contenu intestinal; —falten, m. s. et, canal intestinal; —knöchen, m. s. et, os (m.) iliaque; —knie, f. en. colique intestinale; —krampf, m. s. et, colique nerveuse; —leiden, n. s. et, affection (f.) de l'intestin, entéropathie, f.; —nacht, f. et. Chir. suture (f.) de l'intestin; —neßbruch, n. s. et, Méd. entéro-épiplo-méale, f.; —rohr, m. s. et, Anat. tube intestinal; —rühr, f. en. Méd. dysenterie, f.; —saite, f. n. corde (f.) de ou à boyau; —saiten, f. pl. timbres (m. pl.) de tambour; —sattmachers, m. s. et, fabricant (m.) de cordes à boyau, boyaudier, m.; —saugabern, f. pl. vaisseaux absorbants ou lymphatiques de l'intestin; —schleim, m. s. spl. Physiol. mucosités intestinales; —schmerz, m. s. et, Méd. douleur (f.) aux intestins; —schnitt, m. s. et, Chir. entérotomie, f.; —schneidmesser, n. s. et, Chir. entérotome, m.; —spitze, f. n. clysoir, m. clyso-pompe, m.; —stein, m. s. et, Méd. calcul intestinal, entéro-lithe, m.; —streng, f. spl. colique fort aiguë; —tubel, n. s. et, maladie (f.) du canal intestinal; —umgang, m. s. spl. Anat. circonférence (f.) de l'intestin; —verleumung, f. en. Méd. lésion (f.) du tube intestinal; —verschließung, f. en. occlusion (f.) de l'intestin; —verdrückung, f. en. Vétér. volvulus intestinal; —verförkung, f. en. Méd. obstruction, f. constipation, f.; —wasserbruch, m. s. et, Chir. hydro-entéro-cèle, f.; —weh, n. s. et, colique, f.; —wunde, f. n. Chir. plaie (f.) de l'intestin, enterodalyse, f.; —würmer, m. pl. Méd. vers intestinaux; —zotten, f. pl. Anat. villosités intestinales; —zwang, m. s. et, spl. constipation (f.) opiniâtre.

Darnach, adv. voy. *danach*.

Darneben ou **darneben**, adv. voy. *daneben*, *danieder*.

Darob, adv. voy. *darüber*.

Darr —, sec, dur, de dessiccation, de torréfaction; —balken, m. s. —, Fond. barres (f. pl.) de fer qui soutiennent les pièces de liquidation; Brass. poutres, f. pl. barres (f. pl.) d'une touraille; —blech, n. s. et, Brass. grille, f.; Fond. paroi (f.) de torréfaction; —breit, n. s. et, Brass. planche (f.) d'une touraille; —feber, n. s. et, fièvre (f.) de consomption; —geld, n. s. et, impôt (m.) sur la drèche; —gras, n. s. spl. Bot. houque, f. houlque, f.; —haus, n. s. et, séchoir, m. étuve, f.; Brass. touraille, f.; —kammer, f. n. chambre (f.) de dessiccation; —mal, n. s. et, spl. malt séché au four; —ofen, m. s. et, four (m.) à sécher; Fond. fourneau (m.) de ressuage; Brass. touraille, f.; —sucht, f. Méd. consomption, f. phthisie, f. atrophie, f.; —sucht der Kinder, atrophie (f.) des enfants, carreau, m.

Darre, f. spl. (*där-rè*). 1. dessiccation, f. torréfaction, f. || 2. Brass. touraille, f.; Sucr. séchoir, m. étuve, f. || 3. Méd. consomption, f. atrophie, f. phthisie, f. || 4. Vétér. bouton, m. mal subtil.

Dar-reichen, a. (*där-rai-chen*). tendre, présenter.

Darreichung, f. n. (*där-rai-doun'g*). présentation, f.

Darren, a. (*där-rèn*). sécher au four, ressuer les métaux, hâler (le lin). || =, n. s. spl. torréfaction, f.

† **Dar-schießen**, a. (*där-chi-sèn*). ich dar, darschießen; prêter, avancer.

Darstellbar, adj. (*där-chièl-bär*). qui peut être représenté.

Dar-stellen, a. (*där-chièl-lèn*). y rendre, exposer à la vue, présenter, représenter, figurer, décrire, dépendre,

exposer, flumblidlich —, représenter par un symbole; bildlich —, figurer; sich —, se représenter; Chém. réduire, dégager.

Darsteller, m. s. —, (*där-chièl-lèn*). acteur, m. auteur, m. artiste, m.

Darstellung, f. n. (*där-chièl-loun'g*). action (f.) de produire, production, f. (de témoins), expose, m. (des motifs), exposition, f.; description, f. représentation, f. (d'une comédie), tableau, m. peinture, f. portrait, m.; Top. figuré, m. (d'un terrain).

Darstellungsbild —, figuré, dépeint, d'imitation; —art, f. en. manière (f.) de dépendre ou de représenter qch; —gabe, f. don (m.) d'imitation; —weise, f. n. manière (f.) de représenter ou de dépendre.

Dar-strecken, a. (*där-chièl-rèn*). prêter, avancer (une somme), tendre, présenter.

† **Dar-thun**, a. (*där-toi-n*). that dar, darthun; faire voir, mettre en évidence; prouver, démontrer.

Darthnung, f. n. (*där-tou-oun'g*). constatation, f. preuve, f. démonstration, f.

Darüber, adv. (*da-ra-über*). 1. au-dessus de..., par dessus, au delà de..., par delà, sur cela, de là, au delà, en sus; es geht Nichts —, il n'y a rien de travers, tout va sans dessus dessous; er ist 30 Jahre alt und —, il a 30 ans passés, il a 30 ans et plus; — binatü-geben, dépasser le but; — geben, dépasser; es geht Nichts —, il n'y a rien de mieux, c'est le nec plus ultra; — weg-geben, passer outre; — weg sein, être au dessus de cela; er ist sich — hin, il se met au dessus de cela; sich — machen, s'y mettre, se mettre à faire qch, s'en occuper. || 2. là dessus, de cela, en, y, à ce sujet; sich — beklagen, s'en plaindre; sich — freuen, s'en réjouir; — nach-denken, y songer, y réfléchir; — sprechen, en parler, discuter là dessus. || 3. là dessus, sur ces entrebâtes; — veracht viel Zeit, on y perd, on y passe beaucoup de temps, en attendant on y perd beaucoup de temps; er ist — gestorben, il est mort en y travaillant; — vergeht er seinen und ihren, il en perd le boire et le manger, là dessus il oublie tout; er kam —, il arriva sur ces entrebâtes.

Darum, adv. (*da-rum*). 1. autour de cela; hinten Sie —, attachez-le autour de cela; — kommen —, perdre; — bringen, faire perdre, frustrer; er ist — gekommen, il l'a perdu. || 2. pour cela, par cette raison, à cet effet, à cette fin, à cet égard; sein Sie — unbesorgt, soyez quant à cela sans inquiétude; ich bitte Sie —, je vous en supplie; sein Sie mir — nicht böse, ne m'en veuillez pas; es handelt sich —, il s'agit de cela; es ist mir nur — zu thun, il m'importe seulement que...; es ist mir nicht — zu thun, cela m'est indifférent; es ist mir — sehr zu thun, il m'importe beaucoup; er gabte viel —, il donnerait beaucoup pour. || 3. conj. c'est pourquoi, pour cette raison, pour cela.

Darunter, adv. (*da-runn-tèr*). 1. dessous, là dessous, y, au dessous, à moins; er hat viel — gelitten, il y a perdu beaucoup, cela lui a causé de grandes pertes, cela lui a fait grand tort; er liegt —, il est couché là dessous; — ist man vor dem Wind geschützt, la dessous on est à l'abri du vent; ich habe keinen Unterschied —, je n'y trouve point de différence; — kann ich diese Ware nicht liefern, au dessous (de ce prix) je ne saurais fournir cette marchandise; — verstehen, comprendre par là, sous-entendre; — sucht er Nichts gutes, là dessous il cache quel-ques mauvais desseins; — leiden, souffrir par là, en souffrir. || 2. dessous, par dessous, parmi, entre, au nombre; ichen Sie das —, mettez ceci au dessous de cela, par dessous cela; mit — begreifen, y compris; es gibt einige —, il y en a quelques-uns parmi eux; sich — megen, s'y mêler; — mischen, y mêler, y mélanger; jeder Sie die besten — aus, choisissez-en les meilleurs; kinder von sich

Jahren und —, enfants de dix ans et au-dessous.

† **Dar-wägen**, *a. (da-wä-guën)*, voy. dar. *darwägen*; peser en présence de qu.

† **Dar-welken**, *a. voy. darwelken*.

Daru, *voy. Daru*.

Darwischen, *voy. Darwischen*.

Das, *nom. et acc. neutre de Der*.

† **Da-sein**, *n. (da-zin)*, *war da*, *da-gewesen*; *av. sein*; être là, y être, être présent, exi-ter, y avoir. || =, *n. s. spl.* existence, *f.* présence, *f.*; — *Gottes*, existence (*f.*) de Dieu; *das geistlich in einem* —, cela est lien en sa présence; während me et — *in ihrer Stadt*, pendant mon séjour dans votre ville.

Daselbst, *adv. (da-zelbst)*, là même, en ce lieu, y.

Dasig, *adj. fam. (da-zit)*, de ce lieu, de cet endroit.

Dasienige, *nom. et acc. n. sing. de Dasienig*.

Dasmal, *adv. (däs-mal)*, cette fois, pour cette fois.

Das, *conj. (dass)*, 1. *que*, de sorte que, pourvu que, de ce que; *er will —*, il veut que; *er sagt —*, il dit que; *ist es nicht —?* est-il vrai que? *es sind 10 Jahre —*, il y a dix ans que; — *du fährst*, que ne pousse-tu! — *Gott erbarme!* que Dieu ait pitié de nous! *misericorde!* — *er hat sich so schnell*, pourvu qu'il arrive à temps; *er ist ihm böse* — *er nicht an* — *femmen ist*, il lui en veut de ce qu'il n'est pas venu; — *du nicht von der Erde gebl.*, surtout ne bouge pas de là. | 2. *afin que*, de façon que, pour que; — *Es ist nur möglich*, sachez que, apprenez que; *als —*, pour que; *nicht —*, non que; *nicht — ich nicht*, non que je sache; *so —*, de manière que; *so schwer —*, si lourd que; *ohne —*, sans que; *ohne — ich es nicht*, à mon insu.

Dasfelbe ou **Daselbe**, *nom. et acc. sing. neutre de Derfelbe*.

* **Daspus**, *n. invar. (da-zi-pous)*. Zool. tatou, m.

† **Da-sieben**, *n. (da-sieben)*, *staud da*, *Tageländer*; voy. *Da et Sieben*.

* **Data**, *n. pl. de Datum*, (*da-ta*), dates, *f. pl.* données, *f. pl.* faits, *m. pl.*

* **Dattieren**, *a. (d-i-ti-rèn)*, *pp.* dattir; mettre la date, dater, prendre date.

* **Dattiscincä**, *f. pl. (da-tis-ti-ne-è)*, *ov. Dattiscä*, *f. pl.* Bot. dattiscées, *f. pl.*

* **Datio**, *m. s. c. (da-tif)*. Gram. dattif, m.

* **Dato**, *adv. (da-to)*, actuellement; tié —, jusqu'à ce jour.

Dattel, *f. n. (dat-tel)*, datté, *f.* — *baum*, *m. s. c. u. — palme*, *f. n.* dattier, *m.* palmier-dattier, *m.* — *pfäume*, *f. n.* prune-datté, *f.* fruit (*m.*) du plaquemier.

* **Datum**, *n. s. c. Dita ou Daten*, (*da-toun*), date, *f.* quantième, *m.*

* **Datura**, *f. (da-tou-ra)*, Bot. pomme épineuse, *datura*, *m.*

* **Daturin**, *n. s. e. spl. (da-tou-rin)*. Chim. daturine, *f.*

Daube, *f. n. (da-u-bé)*, Tonn. douve (*f.*) d'un tonneau.

Daubenholz, *n. s. spl. (daou-bèn-holz)*, Tonn. bois (*m.*) de douve, mer-rain, *m.*

† **Däuchten**, *unip. (däuch-tèn)*, *däucht* ou *taucht*, *gepächt* ou *gepächt*; sembler, paraître; *es däucht mir*, mich *däucht*, il me semble.

Dauen, *a. (daou-èn)*, digérer.

1. **Dauer**, *f. spl. (daou-er)*, durée, *f.* *fig.* stabilité, *f.* *auf die —* *maiden*, *f.* *ire* *geh.* pour la durée; *immendauernd* —, *durée* permanente, *perpétuelle*, *f.* *das Häu* *ist auf die —* *gebau*, cette maison durera jusqu'à la fin des siècles.

2. **Dauer** — *a.* durable, permanent; — *baum*, *m. s. pl.* — *tauten*, construction permanente; — *birne*, *f. n.* poire (*f.*) de

conservation; — *butter*, *f. spl.* beurre (*m.*) de provision; — *lauf*, *m. s. spl.* *Gymn.* *pas* (*m.*) gymnastique; — *schinken*, *m. s.* —, jambon (*m.*) de conserve; — *schiefen*, *n. s. spl. tir* (*m.*) jusqu'à destruction; — *versuch*, *m. s. c.* *Artill.* *essai* (*m.*) de durée; — *zeit*, *f. spl.* durée, *f.* — *zeit der* *Abgabe*, durée (*f.*) de la tra-je-toire; — *zeit der* *Zündzeit*, temps (*m.*) de combustion d'une fusée.

Dauerhaft, *adj. (daou-er-haft)*, durable, stable, solide, || *adv.* solidement.

Dauerhaftigkeit, *f. spl. (daou-er-haf-tig-keit)*, durée, *f.* solidité, *f.*

Dauern, *n. (daou-ern)*, *av. haben*; 1. exister, durer, tenir, subsister; *das kann lang —*, cela peut durer longtemps; *das wird dauern bei ihm nicht lang*, il a bien vite croqué son argent; *das Schaut sich bei langem*, la représentation a duré longtemps, cela a été bien long; *ans —*, endurer, 2. *unip. av. haben*; inspirer du regret, de la compassion, peiner; *das dauert mich*, cela me fait de la peine; *der arme Mann dauert mich*, *ven* *hört*, je plains ce pauvre homme de tout cœur; *Sie dauert mich*, vous me faites pitié, je vous plains.

1. **Daumen**, *m. s. —*, (*daou-mèn*), pouce, *m.* *cinch* — *breit*, large d'un pouce, de la largeur d'un pouce; — *die* *vid*, de l'épaisseur d'un pouce; *fig. im. d. ten* — *halten*, soutenir, protéger *qu. im. d. ten* — *haben*, flatter *qn.* *im. d. ten* — *aus* *flugs* *haben*, serrer le bouton à *qn.* *tenir* *qn.* de court.

2. **Daumen** — *a.* du pouce; — *blech*, *cé.* *Arm.* *pièce* (*f.*) du p. à la crosse du fusil; — *blech*, *adj.* de l'épaisseur du pouce; — *einschnitten*, *m. s. c.* *Arm.* *appui* (*m.*) pour le pouce à la batterie de la platine; — *griff*, *m. s. c.* *Arm.* *griff* — *crete* *quadrillée*; — *flappe*, *f. n.* *Artill.* *flapper*, *m.*; — *flapper*, *m. s. c.* *Arm.* *casta-* *gnetter*, *m.*; — *leder*, *m. s. c.* *Arm.* *poucier*, *m.*; — *ring*, *m. s. c.* *Arm.* *b. utrum*, *demil-* *olive*; — *schilt*, *voy.* — *flüß*; — *schnur*, *f. z. c.* *menottes*, *f. pl.* *poucettes*, (*f. pl.*) à vis; — *stuck*, *m. s. c.* *Arm.* *étai* (*m.*) de tor-ture; — *stollen*, *m. s. c.* *Arm.* *pous-* *sion*; — *stollen* *des* *Zatol*, *é. pouso* *r* (*m.*) du cylindre intérieur; — *stück*, *n. s. c.* *Arm.* *pièce* (*f.*) du pouce à la crosse du fusil; — *flüß*, *f. u.* *Arm.* *haut* (*m.*) de la batterie du fusil.

Däumling, *m. s. c. (daum-lin'g)*, 1. doigtier, *m.* *poucier*, *m.* | 2. petit pou-cet, marmoset, *m.* *bout* (*m.*) d'homme.

Dauue, *f. n. (daou-né)*, plumule, *f.* *dauet*, *m.*

Dauue, *n. s. c. (daou-né)*, *Jen. as*, *m.* *dans les cartes françaises*; deux, *m.* *dans les cartes allemandes*; *fig.* chose charmante; *er ist —* *agut* *ten*, être parée comme une mariée; *das ist ein Junge mit ein —*, c'est un fameux gail-lard.

Dauen, *adv. (daou-né)*, *en*, de cela, — *geblit* ou *geblit* *ten*, en être guéri, guérir *par* là; — *ist* *niemand* *geblit*, *personne* n'en est mort; — *bleiben*, *s'* *ab-* *tenir* *de*; *sein* *leben* — *bringen*, sauver sa vie; — *eilten*, partir à la hâte, se sauver; — *flühen*, s'enfuir; — *führen*, emme-ner, enlever; — *gehen*, s'en aller; — *ou* *daum* *hauert* *es* *ist* *nicht*, il ne s'agit pas de cela; *im. (n.)* — *helfen*, aider *qn.* à s'élever; — *hören*, en entendre parler; — *habe* *ich* *nichts* *geblit*, je n'en ai pas en-tendu parler; — *ist* *nicht* *die* *Rede*, il n'en est pas question; — *laufen*, partir à la hâte, se sauver, s'enfuir; — *kommen*, rattrapper, s'en tirer, en revenir; *sich* — *machen*, s'enfuir, s'en échapper; — *nehmen*, en prendre; — *reden*, en parler; *sich* — *schließen*, s'éloigner à pas de loup, s'éclipser; — *tragen*, remporter; *fig.* y gagner.

Davor, *adv. (da-for)*, *pour* *vor* *dem* *et* *vor* *das*; 1. devant, en avant, vis-à-vis; — *legen*, placer devant; *er stand —*, il se tint devant cela; *ein Haus mit einem Garten —*, une maison avec un jardin devant, précédée d'un jardin. | 2. *fig.* de cela, en, y; — *ist* *Gott* *ou* — *geblit*

un *Gott*, que Dieu nous en préserve; *ich* *fam* *nichts* —, je n'y puis rien; *ich* *habe* *nicht* *et* —, j'en ai un dégoût, j'ai cette chose en dégoût.

Dawider, *adv. (da-wi-der)*, *pour* *wi-* *der* *das*; contre cel; *schien* *die* *Zeit* *zu* *sein* —, mettez ou appuyez l'échelle contre cela; — *an-athen*, y être contraire; *sich* — *setzen*, s'y opposer; — *sein*, être con-traire, s'opposer; *ich* *habe* *nichts* —, je ne m'y oppose pas.

Dau, *adv. (da-tsou)*, avec cela, ou-tre cela, par dessus cela, en outre, de plus, en plus, encore; *fig.* à cet effet; *er* *hat* *ein* *Haus* *und* *einen* *Garten* —, il a une maison et en outre un jardin; — *gelangen*, y arriver, y réussir; — *kommen*, s'y a-jouter, survenir; — *nicht* *es* *nicht* *kommen*, les choses n'en viendront pas là; — *thun*, y ajouter; *schien* *ou* *legen* *die* *die* —, ajoutez-y cela; *ich* *hatte* *ihnen* *fein* —, je vous y engage fortement; — *ge-* *richt*, y compris; *es* *gebet* *Zeit* *mit* *Geduld* —, il faut pour cela du temps et de la pa-tience; *nicht* *ist* *er* — *gekommen*, comment y est-il arrivé, comment est-il venu à en parler; — *ist* *er* *da*, il est là pour cela, c'est pour cela qu'il est là; *was* *sagt* *er* —? que dit-il de cela? qu'en pense-t-il!

Dajamal, *adv. (da-tsou-mäl)*, *voy.* *Dama*; *en* *ce* *temps* *là*, alors, à cette époque. || *conj.* surtout comme, d'autant plus que, surtout que.

Dawischen, *adv. (da-tsch-wischen)*, 1. au milieu, entre deux, entre ces objets, entre cela; *was* *möchten* *Sie* —, que choi-sissez-vous (au milieu) de tout cela; *der* *Unterschied* — *ist* *das* —, la différence est que... *der* *Naum* — *war* *etwa* *2* *Mei*, l'in-tervalle entre eux était environ 2 mè-tres; — *kommen*, intervenir, couper, in-terrompre; *von* *nicht* — *kommen*, s'il ne survient rien; — *legen* *ou* *setzen*, mettre entre, placer au milieu de cela; — *lie-* *gen*, se trouver placé entre; — *reden*, interrompre, parler à tort et à travers; *sich* — *schlagen*, intervenir, s'interposer; — *setzen*, se trouver placé entre; — *tra-* *ten*, intervenir.

Dawischenkunft, *f. spl. (da-tsch-wischen-koun'f)*, intervention, *f.* interpo-sition, *f.*

* **Debatte**, *f. n. (de-bat-te)*, diffé-rend, *m.* contestation, *f.* débat, *m.* discussion, *f.*

* **Debattieren**, *n. (de-bat-ti-rèn)*, *pp.* débattir, *av. haben*; débattre, disputer.

* **Debüt**, *n. s. spl. (de-büt)*, *Comm.* *dé-* *büt*, *m.* *doit*, *m.* *dù*, *m.* *solde* *m.* *de* *compte*.

* **Débil**, *adj. (bé-bit)*, affaibli, faible, débile.

* **Débit**, *m. s. spl. (dé-bit)*, 1. vente, *f.* *débit*, *m.* | 2. *Comp.* *débit*, *m.*

* **Débittieren**, *a. (de-bi-ti-rèn)*, *pp.* débittir; vendre, débiter; *fig.* réciter.

* **Débittieren**, *n. (de-bi-ti-rèn)*, *pp.* débittir, *av. haben*; débiter.

* **Decade**, *f. n. (de-ka-de)*, décade, *f.* (de Tite-Live); espace (*m.*) de dix jours.

* **Decadi**, *m. indécl. (de-ka-di)*, dé-cadi, *m.* dixième (*m.*) de la décade.

* **Decagon**, *n. s. (de-ka-gôn)*, Géom. décagone, *m.*

* **Decagnie**, *f. spl. (de-ka-gui-ni)*, Bot. *decagnie*, *f.*

* **Decalog**, *m. s. c. (de-ka-lôg)*, dé-ca-logue, *m.*

* **Decan**, *m. s. c. (de-kân)*, *doyen*, *m.*

* **Decanat**, *n. s. c. (de-ka-nât)*, *dé-* *canat*, *m.* *doyenné*, *m.*

* **Decanti**, *f. n. (de-ka-nâ)*, *demeure* (*f.*) du doyen.

* **Decantieren**, *a. (de-kan-ti-rèn)*, *pp.* *decantir*; *Chim.* verser, decanter.

* **Decatieren**, *a. (de-ka-ti-rèn)*, *pp.* *decatir*; *decatir*, || =, *n. s. spl.* *déca-* *tissage*, *m.*

* **December**, *m. s. —*, (*dé-tsem-ber*), décembre, *m.*

* **Degagiren**, *a.* (*dé-ga-jî-rèn*). *pp.* dégagant; *Ess.* dégager. || =, *n. s. spl.* dégagement, *m.*

1. **Degen**, *m. s.* —, (*dé-guèn*). *épée, f.* fleuret —, *épée nue*; *drüdnubiger* —, *carrelet, m.*; *jau* — *greifen*, mettre la main à l'épée; *ten* — *jieber*, dégainer, tirer l'épée; *sichau den* — *schlagen*, se battre à l'épée; *ein alter* —, *une fine lame*.

2. **Degen** —, de l'épée; — *angel, f. n.* *Arm.* soie (*f.*) de l'épée; — *baionett*, *n. s. c.* baionnette (*f.*) triangulaire; — *band*, *n. s. c.* dragonne, *f.* noué (*m.*) de l'épée; — *bügel, m. s.* —, garde (*f.*) de l'épée; — *fläche, f. n.* plat (*m.*) d'épée; — *förmig, adj.* en forme d'épée; *H. nat.* ensiforme; — *gefäß, n. s. c.* garniture, *f.* poignée, *f.* garde (*f.*) de l'épée; — *gehänge, n. s.* —, ou — *gehent, n. s. c.* ceinturon, *m.* porte-épée, *m.* baudrier, *m.*; — *gewinde, n. s. spl.* *Arm.* cannelures (*f. pl.*) de la poignée; — *griff, m. s. c.* poignée (*f.*) d'épée, montant (*m.*) de la poignée; — *hieb, m. s. c.* coup (*m.*) d'épée; — *klänge, f. n.* lame (*f.*) d'épée; — *knopf, m. s. c.* —, pommeau (*m.*) de l'épée; *fam.* vieux grognard, vieux soldat; — *knopp, f. n.* ou — *kuppel, f. n.* ceinturon (*m.*) d'épée baudrier, *m.*; — *korb, n. s. c.* —, coquille, *f.*; — *öl, n. s. c.* *spl.* *Arm.* noir (*m.*) d'épée; — *quast, m. s. c.* —, ou — *quaste, f. n.* gland (*m.*) de la dragonne, dragonne (*f.*) d'épée; — *rücken, m. s.* —, dos (*m.*) de la lame; — *scheide, f. n.* fourreau (*m.*) de l'épée; — *schleife, f. n.* noué (*m.*) d'épée, dragonne, *f.*; — *schneide, f. spl.* tranchant (*m.*) de la lame; — *schwarz, m. s. spl.* lueur (*f.*) d'épée, noir (*m.*) d'épée; — *spies, f. n.* pointe (*f.*) de l'épée; — *stich, m. s. c.* pique (*f.*) d'épée, coup (*m.*) d'épée; — *tasche, f. n.* porte-épée, *m.*; — *troddel, f. n.* gland (*m.*) de la dragonne.

* **Degrabiren**, *a.* (*dé-gra-di-rèn*). *pp.* dégrabit; dégrader, destituer, faire passer à un rang inférieur. || =, *n. s. spl.* ou *Degrabirung, f. cn.* dégradation, *f.*

* **Dehiscent**, *adj.* (*de-his-tsen't*). *Bot.* qui s'ouvre de soi-même, déhiscant.

Dehnbar, *adj.* (*dén-bâr*). dilatable, expansible, extensible, ductile, malléable.

Dehnbarkeit, *f. spl.* (*dén-bar-kant*). dilatabilité, *f.* expansibilité, *f.* extensibilité, *f.*; *fig.* flexibilité, *f.* souplesse, *f.*

Dehnen, *a.* (*dé-nên*). 1. tendre, étendre, allonger, élargir, dilater, élever, distendre. || 2. prolonger, traîner (une syllabe); *gehört den*, voix (*f.*) monotone; *gehört Spitz*, syllabe longue; *gehört Schraubart*, style diffus. || 3. *sch.* *v.* s'étendre, s'élargir, s'allonger, allonger les bras, *fam.* s'étirer, prendre ses aises.

Dehnfähig, *adj.* (*dén-fê-ich*). dilatable, extensible.

Dehnung, *f. spl.* (*dé-noun'g*). extension, *f.* dilatation, *f.*

Dehnungszeichen, *n. s.* —, (*dé-noun'g-s-zei-chen*). *Gram.* accent (*m.*) grave ou circumflexe.

1. **Deich**, *m. s. c.* (*dê-ich*). digue, *f.*; *fig.* obstacle, *m.*

2. **Deich** —, de la digue; — *acht, f.* inspection (*f.*) d'une digue; fonctionnaire chargé de l'inspection d'une digue; règlement (*m.*) concernant les digues; terrain défendu par une digue; — *anfer, m. s.* —, *Top.* sol (*m.*) ou pied (*m.*) d'une digue; — *bau, m. s. pl.* —, *bauten*, construction (*f.*) d'une digue, art (*m.*) de construire les digues; — *bruch, m. s. c.*, rupture (*f.*) d'une digue; — *brüche, m. pl.* infraction (*f.*) au règlement des digues; — *damm, m. s. c.*, jetée, *f.*; — *graf, m. cn.* ou — *gräfe, m. n.* intendan (*m.*) des digues; — *tamm, m. s. c.*, crête (*f.*) d'une digue; — *fappe, f. n.* *Top.* crête (*f.*) de la digue; — *land, n. s.* —, *c.* pays garanti par une digue; — *linie, f. n.* alignement (*m.*) d'une digue; — *lücke, f. n.* brèche faite à une digue; — *nachbar,*

m. s. ou cn. en, voisin d'une digue; — *spricht, f. cn.* obligation (*f.*) de veiller à l'entretien d'une digue; — *sprichtig, adj.* obligé d'entretenir une digue; — *recht, n. s. spl.* jurisprudence (*f.*) des digues; — *sache, f. n.* affaire (*f.*) qui concerne les digues; — *stuhl, m. s. spl.* *Top.* sol (*m.*) ou pied (*m.*) d'une digue; — *ufer, n. s.* —, rivage défendu par une digue; — *vogt, m. s. c.*, surveillant (*m.*) des digues; — *weg, m. s. c.*, chemin (*m.*) qui longe une digue; — *wesen, n. s. spl.* administration (*f.*) des digues.

Deichen, *a.* (*dai-dên*). faire une digue.

Deicher, *m. s.* —, (*dai-dêr*). employé (*m.*) à une digue.

1. **Deichsel**, *f. n.* (*dai-sel*). timon, *m.* flèche, *f.* d'une voiture; *rognee* (*f.*) à manche court; *Tonn.* erminette, *f.*

2. **Deichsel** —, du timon, de flèche, timonnier; — *anpannung, f. cn.* attelage (*m.*) de front; — *arm, m. pl.* armons (*m. pl.*) d'avant-train; — *armblech, n. s. spl.* *Charr.* pièce (*f.*) d'armons; — *arnseder, f. n.* bras (*m.*) d'armons; — *arnsappe, f. n.* coiffe (*f.*) d'armons; — *blech, n. s. spl.* plaque (*f.*) du bout du timon; — *bolzen, m. s.* —, boulon (*m.*) du timon; — *bügel, m. s.* —, étrier (*m.*) du timon; — *eisen, n. s.* —, jambière, *f.*; — *ende, n. s.* *Charr.* bout (*m.*) de timon; — *futter, n. s. spl.* manchon (*m.*) de support de timon; — *gabel, f. n.* *Charr.* limon, *m.*; — *haben, m. s.* —, *Charr.* ragot, *m.*; — *horn, n. s.* —, support (*m.*) de timon; — *fappe, f. n.* coiffe (*f.*) du bout du timon; — *fette, f. n.* chaîne (*f.*) de timon ou d'avaloire; — *flammer, f. n.* étrier (*m.*) au-dessous de la volee d'avant-train; — *fopf, m. s.* —, tête (*m.*) de timon; — *fopstange, f.* barre (*f.*) de timon; — *nagel, n. s.* —, atteloire, *f.* cheville (*f.*) à timon; — *nagel-schid, n. s. c.* —, plaque (*f.*) de la cheville à timon; — *pfers, n. s. c.* —, timonnier, *m.*; — *ring, m. s.* —, anneau (*m.*) de la chaîne du timon; *Artill.* frette (*f.*) d'armons; — *ringblech, n. s. spl.* *Charr.* happe (*f.*) à crochet et à virole; — *scheerband, n. s.* —, *c.* coiffe (*f.*) d'armons; — *interé* — *schereband*, bride (*f.*) de support de timon; — *scheere, f. n.* tête (*f.*) des armons; — *scheerenblech, n. s. spl.* coiffe (*f.*) d'armons; — *schiene, f. n.* plaque (*f.*) de lunette de trique-bole; *étré* — *schien*, bande (*f.*) de dessus de la flèche; — *spize, f. n.* tête (*f.*) de timon; — *stange, f. n.* tige (*f.*) du timon, bras (*m.*) de limonière; — *stüßbügel, m. s.* —, *Artill.* anneau (*m.*) porte-servante; — *stüße, f. n.* servante (*f.*) de trique-bale; — *stüßfappe, f. n.* douille (*f.*) de servante; — *stüßträger, m. s.* —, anneau (*m.*) porte-servante; — *stüßwinde, f. n.* frette (*f.*) de la servante; — *träger, m. s.* —, *Artill.* porte-timon, *m.*; — *tragriemen, m. pl.* ou — *wuchtriemen, m. pl.* courroies (*f. pl.*) porte-timon; — *sichband, n. s. c.* —, *c.* lieu (*m.*) de timon.

Dein, deine, dein, *adj. poss.* (*dain*). 1. ton, ta; *mein und* — *äuen*, mon ami et le tien; *cint* — *er freunde*, un de tes amis; *die Blume ist* —, cette fleur est à toi, cette fleur t'appartient; *das Mein und* —, le mien et le tien. || 2. *employé qqf.* pour *deiner*, *gén.* de tu; *sie gedenken* —, ils se souviennent de toi.

Deiner, deine, deines, *adj. poss.* (*dai-nêr*). 1. le tien, la tienne. || 2. *gén.* du pron. tu; de toi.

Deinerseits, *adv.* (*dai-nêr-zeits*). de ton côté, à ton tour.

Deinegleichen, *pron. invar.* (*dai-nêr-glei-chen*). tes semblables, les tiens.

Deinethalben, *adv.* (*dai-nêr-hal-bên*). ou **Deinetwegen**, et **Deinetwillen**; à cause de toi, pour toi, pour l'amour de toi.

Deinige (*der, die, das*), *pron. poss.* (*dai-ni-guê*). ou **Deine** (*der, die, das*); le tien, la tienne; *das Dein* ou *das Deinige*, le tien, ce qui est à toi, ce qui t'appartient, *die Deinigen* ou *die Deinen*, les tiens, ta famille.

Deinsen, *n.* (*dain-zên*). *av.* *haben*; *Mar. culer*, aller de l'arrière.

* **Deismus**, *m. invar.* (*dé-i-smous*). déisme, *m.*

Deissel, *m. s.* —, (*dai-ssel*). *Charrp.* herminette, *f.* erminette, *f.*

* **Deist**, *m. cn.* en, (*dé-isti*). déiste, *m.*

Deisterei, *f. spl.* (*dé-ix-tê-rai*). déisme, *m.*

Deistlich, *adj.* (*dé-ist-lich*). conforme au déisme, déiste, || *adv.* en déiste.

* **Deitan**, *roy.* Deitan.

* **Delation**, *f. cn.* (*dé-lâ-tsi-ôn*). délation, *f.* dénonciation, *f.*

* **Delection**, *f. cn.* (*dé-lê-ktâ-tsi-ôn*). *fam.* récréation, *f.* délassement, *m.*

* **Delegat**, *m. cn.* en, (*dé-lê-gât*). légat, *m.* délégué, *m.*

* **Delegation**, *f. cn.* (*dé-lê-ga-tsi-ôn*). délégation, *f.* commission, *f.*

* **Delegiren**, *a.* (*dé-lê-guî-rèn*). *pp.* délgirt, déléguer, députer, transmettre, conférer.

Delegierte (*der*), *adj. sub.* (*dé-lê-guî-rê*). délégué, *m.* ambassadeur, *m.* || *etc.* —, *adj. sub.* délégué, *f.* ambassadrice, *f.*

* **Delicat**, *adj.* (*dé-li-kât*). délicat, faible, fin, fragile, agréable au goût; *fig.* difficile, embarrassant.

* **Delicatesse**, *f. n.* (*dé-li-ka-tê-ssê*). délicatesse, *f.* friandises, *f. pl.* primeurs, *m. pl.* comestibles, *m. pl.* — *n.* *Gandlung, f. cn.* magasin (*m.*) de comestibles.

* **Delicieux**, *adj.* (*dé-li-tsi-eus*). *fam.* délicieux, friand.

* **Delict**, *n. s. c.* (*dé-likt*). délit, *m.*; *Corpus Delicti*, corps du délit.

* **Delimitation**, *f. cn.* (*dé-li-mi-tâ-tsi-ôn*). délimitation, *f.* circonscription, *f.*

* **Delinquent**, *m. cn.* en, (*dé-lin-kouên't*). criminel, *m.* délinquant, *m.* || = *m.* *cn.* délinquante, *f.*

* **Deliriren**, *n.* (*dé-li-rî-rèn*). *pp.* *ce* *bruit*, *av.* *hâten*; *Méd.* délirer, divaguer.

* **Delirium**, *n. s. pl.* *Delitium*, (*dé-li-ri-oum*). délire, *m.*

Delphi, *m. pl.* (*dêl-fi*). Delphes, *m. pl.*

Delphier, *m. pl.* (*dêl-fi-êr*). *Hist.* Delphiens, *m. pl.*

Delphin, *m. s. c.* (*dêl-fîn*). *Zool.* dauphin, *m.*; *Artill.* anse (*f.*) du canon; *Chim.* delphine, *f.*

Delphinien —, du dauphin; — *form*, *f. cn.* moule (*m.*) des anses.

Delphisch, *adj.* (*dêl-fich*). de Delphes, delphien; *dit* — *en Feste*, les Delphiques, *f. pl.*

Deltsberg, *n.* (*dêls-bêrgh*). ou **Delta**, *géogr.* *Delémont*, *m.*

* **Delta**, *n. s. spl.* (*dêl-ta*). delta, *m.*; *Géogr.* Delta, *m.*

Dem, (*dém*). *dat. sing.* 1. de l'art. *der*, *au*, à la. || 2. de l'adj. *dém.* à cet, à cette, à ces... ci, à cette... ci, à ces... là, à cette... là. || 3. du pron. *dém.* à celui, à celle, à celui-ci, à celle-ci, à celui-là, à celle-là. || 4. de l'adj. *relat.* à qui, auquel, à laquelle.

* **Demagog**, *m. cn.* en, (*dé-ma-gôg*). démagogue, *m.* agitateur, *m.*

Demagogisch, *adj.* (*dé-ma-go-guich*). séditieux, démagogique.

Demant, *m. cn.* en, (*dé-man't*). *poét.* pour *Diamant*; diamant, *m.*

Demarcationslinie, *f. n.* (*dé-mar-ka-tsi-ôn-s-li-ni-ê*). ligne (*f.*) de démarcation.

Demnach, *conj.* (*dém-nâch*). 1. selon que, suivant que. || 2. *adv.* donc, par conséquent.

Demnächst, *adv.* (*dém-nêcht*). sous peu, bientôt, tantôt, incessamment, après quoi, peu de temps après.

Demohngeachtet, *prép.* (*dém-ôn-guê-âch-têl*). pour *deschnungeachtet*;

ou —boort, *m. c.*, *spl.* poudre (*f.*) du diamant; —gewicht, *n. c.*, *t.* Bp. *v.* rat, *m.*; —glanz, *m. c.*, *spl.* Mieler, éclat (*m.*) du diamant, éclat adamantin; —graben, *m. s.*, *z.*, *Fort.* fosse (*m.*) diamant; —griffel, *m. s.*, — *Vitr.* pointe (*f.*) de diamant, diamant (*m.*) de vitrier; —grube, *f. n.*, mine (*f.*) de diamants; —händler, *m. s.*, —, marchand (*m.*) de diamants, diamantaire, *m.*; —mutter, *f. spl.* matrice (*f.*) du diamant; —nadel, *f. n.*, épingle (*f.*) de diamant, poinçon (*m.*) à diamant; —ring, *m. c.*, *t.* baguette (*f.*) de diamants; —schleifer, *m. s.*, —, lapidaire, *m.* diamantaire, *m.*; —spath, *m. c.*, *spl.* spath adamantin, corindon, *m.*; —spire, *f. n.*, *Vitr.* diamant, *m.*; —staub, *m. c.*, *spl.* poudre (*f.*) de diamant, poudre (*f.*) à égriser; —strauß, *m. c.*, *z.*, aigrette (*f.*) de diamants.

Diamant, adj. (*di-a-man-tén*). de diamant, adamantin, diamantaire.

* **Diameter, m. s.**, —, (*di-a-mé-tér*). diamètre, *m.*

Diana, f. s. et **Dianen, spl.** (*di-a-na*). *Myth.* Diane, *f.*; *poët.* lune, *f.*; *Alch.* argent, *m.*; *Mil.* diane, *f.*; —schlagen', battre le réveil.

* **Diandria, f. pl.** **Dianrien, (di-an-dri-a).** Bot. diandrie, *f.*

Dianenbaum, m. c., *z.*, *t.* (*di-a-nen-baum*). *Chim.* arbre (*m.*) de Diane, arbre (*m.*) philosophique.

Dianenfest, n. c., *t.* (*di-a-nen-fest*). *Myth.* fête (*f.*) de Diane, mémorales, *f. pl.*

* **Diarium, n. s.**, *pl.* **Diarien, (di-a-ri-um).** journal, *m.*

* **Diastase, f. spl.** (*di-as-ta-zé*). *Chim.* diastase, *f.*

* **Diät, f. spl.** (*diët*). *Méd.* diète, *f.* régime, *m.*; —halten', être à la diète. || *adj.* sévère, rigoureux; —leben, suivre un régime. || —en, *f. pl.* *Mil.* indemnités journalières.

* **Diätetik, f. spl.** (*diët-té-tik*). *Méd.* diététique, *f.* hygiène, *f.* trophologie, *f.*

* **Diätetisch, adj.** (*diët-té-tich*). diététique, hygiénique.

* **Diatonisch, adj.** (*di-a-to-nich*). *Mus.* diatonique.

* **Diatribe, f. n.** (*di-a-trib*). diatribe, *f.* critique (*f.*) acerbe.

Du, (dich). acc. du pron. pers. Tu, *te*, toi.

* **Dichogenie, f. spl.** (*di-djo-ga-mi*). *Bot.* téogénie (*f.*) à deux époques différentes.

1. **Dicht, adj.** (*dicht*). compacte, *adj.* dense, concentré, serré, compacte (*parl.* de la foule), épais (*parl.* d'une forêt); bien garni (*parl.* du feuillage); solide, fort, plein, massif, étanche (*parl.* d'un tonneau); —er Stoff, étoffe serrée; —er Schrift, obscurité épaisse; —er Bart, barbe touffue. || *adv.* — dabei ou — daneben, tout à côté, tout près; — an, — bei, tout contre, tout près, attenant à.

2. **Dicht** —, poétique, *del* à poésie, *roy.* **Dichter** —, épais, touffu; —art, *f.* genre (*m.*) de poésie; —blättrig, *adj.* Bot. confertiflore; —blumig, *adj.* Bot. confertiflore; —eisen, *n. s.*, —, calafet (*m.*) en fer; —holz, *n. c.*, —, calafet (*m.*) en bois; —kraft, *f. spl.* énergie, *f.* génie (*m.*) poétique; —kunde, *f. spl.* science (*f.*) de la poésie, art (*m.*) poétique; —kunst, *f. spl.* poétique, *f.* poésie, *f.* art (*m.*) poétique; —lebre, *f. spl.* prosodie, *f.* poésie, *f.*; —verwachen, *adj.* étroite-mment entrelacé, touffu; —weg, *n. s.*, *pl.* **Dichtwege** (*f.*) à calafet; —werk, *n. c.*, œuvre (*f.*) de poésie.

Dichte, f. spl. (*dich-té*). *roy.* **Dichtig** fait; densité, *f.*

Dichten, a. (*dich-tén*). 1. rendre dense, solide, condenser; *Chim.* luter, serrer; *Mar.* calafeter; *Tonn.* boucher les fûts. 2. composer, méditer, rêver, réfléchir, faire des vers; *fam.* inventer des contes, forger des mensonges, bro-

der, controuver. || *s. n. av.* **Dichter**, méditer, rêver; er dicthet nach unmöglichen Dingen, il demande des choses impossibles.

1. **Dichter, m. s.**, —, (*dich-tér*). poète, *m.* || —in, *f. n.*, poète, *m.* femme (*f.*) poète.

2. **Dichter** —, poétique, de poète; —ader, *f. n.* veine, *f.* génie (*m.*) poétique; —anlage, *f. n.* dispositions (*f. pl.*) pour la poésie; —beruf, *m. c.*, *spl.* vocation, *f.* génie (*m.*) pour la poésie, vocation (*f.*) de poète; —born, *m. c.*, Hippocrène, *f.*; —feuer, *n. s.*, *spl.* verve, *f.* fougue (*f.*) poétique; —freiheit, *f. n.* liberté (*f.*) du poète, licence (*f.*) poétique; —flug, *m. c.*, *spl.* essor (*m.*) poétique; —gabe, *f. n.* don, *m.* talent (*m.*) de la poésie; —geist, *m. c.*, *spl.* âme (*f.*) du poète; —glut, *f. spl.* ferveur (*f.*) poétique; —got, *m. c.*, *spl.* le dieu des poètes, Apollon, *m.*; —quell, *m. s.*, en ou —quelle, *f. n.* Hippocrène, *f.*; —rost, *n. s.*, *spl.* *Myth.* l'église, *m.*; —sprache, *f. spl.* langage (*m.*) des poètes, style (*m.*) poétique; —werk, *n. c.*, *t.* œuvre (*f.*) poétique.

Dichterei, f. n. (*dich-té-rai*). rimaille, *f.*

Dichtersich, adj. (*dich-tér-ich*). poétique; —t Richtung, tendance (*f.*) poétique; —t Bild, figure (*f.*) poétique. || *adv.* poétiquement, d'une manière poétique.

Dichtering, m. c., *t.* (*dich-tér-lin'g*). *fam.* rimailleur, *m.* poète-rou, *m.*

Dichtigkeit, f. spl. (*dich-tich-keit*). ou **Dichtheit**; densité, *f.* compacité, *f.* rapprochement, *m.* épaisseur, *f.*

Dichtigkeitsmesser, m. s., —, (*dich-tich-keits-mé-ssér*). manomètre, *m.* densimètre, *m.*

Dichtung, f. n. (*dich-toun'g*). poésie, *f.* poème, *m.*; *fig.* fiction, *f.*; *Artill.* obturation, *f.*

Dichtungs —, de poésie, poétique; —art, *f. n.* genre (*m.*) de poésie; —lebre, *f. spl.* poétique, *f.*; —ring, *m. c.*, *t.* *Artill.* anneau obturateur.

1. **Dich, adj.** (*dich*). épais, gros, replet, dodu, volumineux, enflé, gonflé; 2 *coll* —, épais de 2 pouces, de 2 pouces d'épaisseur; — und fett, gros et gras; — machen, épaissir, faire prendre, faire figer, donner du corps; — und fett werden, grossir, engraisser, devenir gros et gras; sich — und fett essen', manger tout son saut; *fam.* sich mit etw. (b) — thun', se vanter, s'enorgueillir de qch; durch — und dünn laufen', passer au travers de la boue et des mares, sortir par tous les temps; *Anat.* —er Darm, gros intestin; —er Lungenhaut, corne (*f.*) opaque; —er Hirnhaut, dure-mère, *f.*; —es Bein, cuisse, *f.*; *fam.* —er Dorn haben, avoir l'oreille dure; ein —es Fell haben, être insensible; —es Blut, sang épais; —er Wald, forêt épaisse; —es Getreide, blé dru; —er Nebel, brouillard épais, intense; —er Milch, lait caillé; —er Witz, plaisanterie lourde; *Peint.* — malen, empâter.

2. **Dich** —, épais, jofuflu; —ährig, *adj.* qui a de gros épis; —ärmig, *adj.* qui a de gros bras; —bächtig, *adj.* jofuflu, massif; —bauch, *m. s.*, *z.*, *t.* gros ventre, *m.*; *Zool.* pachygastre, *m.*; —bäuchig, *adj.* ventru; *Zool.* pachygastre; —bein, *n. c.*, cuisse, *f.*; —beinigeidmull, *f. Vété.* musette, *f.* musaraigne, *f.*; —bein-lähmung, *f. Vété.* cuisse sèche; —beinig, *adj.* qui a de grosses jambes; —blat, *n. c.*, *z.*, *tr.* pl. nte (*f.*) qui a les feuilles épaisses, crassule, *f.*; —blättrig, *adj.* qui a des feuilles épaisses; *Bot.* crassifolius, pachyphyllus; —brüftig, *adj.* mamelonné; —darm, *m. c.*, *z.*, gros intestin; —dornig, *adj.* qui a de fortes épines; *Bot.* crassipinné; —fleischig, *adj.* charnu, dodu, replet, épais; —flügelig, *adj.* *Zool.* crassipenne; —fruchtig, *adj.* qui a des fruits épais; *Bot.* pachycarpe, pycnocarpe; —fleckig ou —flüßig, *adj.* épais, gras, qui coule difficilement; —füßig, *adj.* qui a les pieds épais; *Zool.* crassipède, pachypode; —haarig, *adj.*

qui a la chevelure touffue, qui a les poils épais; *Zool.* pachytrique; —hals, *m. c.*, *z.*, personne (*f.*) qui a le cou gros; —halsig, *adj.* qui a le cou épais; *Zool.* crassicolle; —häutig, *adj.* qui a la peau épaisse; *Zool.* pachyderme; *fam.* dur, insensible; —hörnig, *adj.* qui a des cornes ou des antennes épaisses; *Zool.* crassicorné; —hüllig, *adj.* Bot. qui a la gousse épaisse, cossu; —kopf, *m. c.*, *z.*, grosse tête; *fam.* homme entêtelé; *Bot.* crassicephale; *fig.* têtard, stupide; —lappig, *adj.* qui a des lobes volumineux; *Bot.* crassilobé; —laubig, *adj.* épais, feuillu, touffu; —leibig, *adj.* corpulent, replet, ventru; —leibigkeit, *f.* corpulence, *f.* embonpoint, *m.*; —lippe, *f. n.*, lippe, *f.* grosses lèvres; —lippig, *adj.* lippu; *Zool.* crassilabre; —maul, *n. c.*, *z.*, *tr.* grosse bouche, lippe, *f.*; —näs, *adj.* qui a un gros nez; —ohr, *n. c.*, *tr.*, *tr.*, *tr.*, entêté, *m.* personne (*f.*) qui a l'oreille dure; —öhrig, *adj.* qui a les oreilles épaisses; *Zool.* pachyote; —rip-pig, *adj.* qui a des côtes épaisses; *Zool.* crassicoète; *Bot.* crassinervé; —rübe, *f. n.* betterave, *f.*; —rübig, *adj.* râblu, râblé; —säulig, *adj.* *Arch.* pycnostyle; —schalig, *adj.* qui a l'écaillé ou la peau épaisse; *H. nat.* pachyderme; —schenkelig, *adj.* qui a les cuisses renflées; *Zool.* crassipède; —schnabel, *m. s.*, *z.*, gros-bec, *m.* crassirotre, *m.*; —schnabelig, *adj.* qui a le bec gros; *Zool.* crassirotre, pachyrhynchide; —schwätzig, *adj.* Bot. cossu; —schuppig, *adj.* qui est garni d'écaillés épaisses; *Zool.* pachysquamé; —schwänzig, *adj.* qui a une queue épaisse; *Zool.* crassicaude; —stämmig ou —stängelig, *adj.* qui a la tige ou la hampe épaisse; *Bot.* crassicaule; —stein, *m. c.*, *t.* diamant épais taillé en rose; —stielig, *adj.* qui a le manche épais, qui a la tige épaisse; —tau, *n. s.*, *t.* câble, *m.*; —thaler, *m. s.*, —, ducaton, *m.* philippe, *m.*; telländischer —thaler, ducaton, *m.* de Hollande; ventianischer —thaler, ducaton, *m.* de Venise; —thuer, *m. s.*, —, fanfaron, *m.* vantard, *m.*; —thuerig, *f. n.* fanfaronnade, *f.* vantardise, *f.*; —tuch, *n. c.*, *spl.* molleton, *m.*; —waut, *m. c.*, *z.*, gros ventre; —zahnig, *adj.* qui a les dents épaisses; *Zool.* crassidenté, pachyodonte; —zirkel, *m. s.*, —, compas (*m.*) sphérique ou d'épaisseur; —zungig, *adj.* qui a la langue épaisse; *Zool.* crassilingue, pachyglosse; —züngler, *m. pl.* *Zool.* crassilingues, *m. pl.* pachyglosses, *m. pl.*

Dide, f. spl. (*di-dé*). épaisseur, *f.* grosseur, *f.* volume, *m.* corpulence, *f.* embonpoint, *m.* consistance, *f.* densité, *f.* corps, *m.* calibre, *m.*

Didicht, m. c., *t.* (*di-kicht*). épaisseur, *f.*; *Chass.* hallier, *m.* fort, *m.* taillis, *m.* fourré, *m.*

Didlich, adj. (*dik-lich*). dodu, gros, replet.

* **Dictat, n. c.**, *t.* (*dik-tat*). dictée, *f.*

* **Dictator, m. s.**, *en* (*dik-ta-tor*). dictateur, *m.*

* **Dictatorial, adj.** (*dik-ta-to-ri-al*). absolu, dictatorial.

* **Dictateur, f. n.** (*dik-ta-tour*). dictature, *f.*

* **Diction, f. spl.** (*dik-tsi-on*). style, *m.* élocution, *f.* diction, *f.*

* **Dictionnaire, m. s.**, *del* (*dik-tsi-on-ner*). dictionnaire, *m.*

* **Diciren, a.** (*dik-ti-rén*). pp. dicté, dicté.

* **Didactif, f. spl.** (*di-da-ktich*). didactique, *f.*

Didactisch, adj. (*di-da-ktich*). didactique, *f.*

Die, (di). nom. et acc. *f.* sing. et nom. et acc. *pl.* de l'art. *der*, le, la, les; nom. et acc. *f.* et nom. et acc. *pl.* de l'adj. *der* monstr. ce, cette, ceux, celles; nom. et acc. *f.* sing. et nom. et acc. *pl.* du pron. relat. qui, que.

Dieb, m. c., *t.* (*diëb*). voleur, *m.* laron, *m.*; Gelegenheits dieb —, l'occasion

esclavage, *m*; *fig.* empressement (*m.*) à rendre service.

Dienstlich, *adj.* (*din'st-lich*). de service, officiel. || *adv.* officiellement.

Dies, (*dis*), abrégé de **Diest**; *voy.* **Diest**.

Dieser, (*dî-zê*). *nom.* et *acc. f. sing.* et *plur.* de **dieser**; cette, celle-ci, ces, ceux-ci, celles-ci.

Diesbe, (*dî-zêl-bê*). *nom.* et *acc. f. sing.* de **Diesbe**; cette, celle, la même.

Diesem, (*dî-zêm*). *dat. sing. masc.* et *neutr.* de **dieser**; à ce, à cet, à celui-ci.

Dieser, **dieser**, **dieses**, *adj.* et *pron. démonstr.* (*dî-zêr*). ce, cet, cette, celui-ci, celle-ci, ceci, cela; *bal* —, *bal* jour, tantôt celui-ci, tantôt celui-là; tantôt l'un, tantôt l'autre; *diesem* *nach*, d'après cela, conséquemment, par conséquent.

Diesfalls, *adv.* (*dis-fals*). dans ce cas-là, pour cela.

Diesjährig, *adv.* (*dis-jêr-ich*). de cette année.

Diesmal, *adv.* (*dis-mâl*). cette fois-ci.

Diesmalig, *adj.* (*dîs-mâl-ich*). de cette fois-ci.

Diesseit, *adv.* (*dis-zait*). ou **diesseits**; de ce côté-ci, en de ça; — und jenseits drüßes, en de ça et en de là de la rivière.

Diesseitig, *adj.* (*dîs-zait-ich*). qui est de ce côté-ci.

Dies *o.* **dîzê**, *voy.* **dieser**.

Dietrich, *m. é. t.* (*dî-trîch*). 1. *Serr.* crochet, *m.* rosignol, *m.* fausse clef; *cine* *Trü mit einem* — *auf-machen*, crocheter une porte. || 2. *n. pr.* Thierry, *m.* Didier, *m.*

Dieweil, *adv.* (*dî-vail*). 1. *pour* *weil*; parce que, vu que, attendu que. || 2. pendant que, tandis que, durant que, tant que.

Differenz, *f. en.* (*dî-fê-rên-ts*). différence, *m*; contestation. *f.* différend, *m.*

Differenzial, *adj.* (*dî-fê-rên-tzi-äl*). différentiel; — *Rechnung* ou *Differenzialrechnung*, *f.* calcul différentiel.

Differenzieren, *a.* (*dî-fê-rên-tzi-rên*). *pp.* *bisengirt*; distinguer, établir la différence; *Math.* différencier.

Diffraktion, *f. en.* (*dî-fra-ktion*). *Opt.* diffraction, *f.* déviation, *f.* (des rayons lumineux).

Diffractio, *adj.* (*dî-fra-ktiv*). *Opt.* diffractif.

Digerieren, *n.* (*dî-jê-rî-rên*). *pp.* *digirt*, *ar. haben*; digérer.

Digesten, *f. pl.* (*dî-jê-s-tên*). *Jur.* digeste, *m.*

Dilappon, *f. en.* (*dî-la-psiôn*). *Minér.* et *Chim.* efflorescence, *f.*

Dilatation, *f. en.* (*dî-la-ta-sziôn*). *Phys.* dilatation, *f.*

Dilation, *f. en.* (*dî-la-tziôn*). *Jur.* remise, *f.* délai, *m.*

Dilatatorisch, *adj.* (*dî-la-to-ri-ich*). *Jur.* dilatoire.

Dilemma, *n. sing. invar. pl.* **Dilemma**, (*dî-lêm-ma*). dilemme, *m.*

Dilettant, *m. en. en.* (*dî-lêt-tan't*). amateur, *m.* dilettante, *m.*

Dilettantismus, *m. invar.* (*dî-lêt-tan'ti-smous*). dilettantisme, *m.* caprice, *f.* inconstance, *m.*

Dille, *m. é. t.* (*dîl*). ou **Dille**, *f. n.* *dille*, *f.* **Bot.** aneth (*m.*) fétide.

Dille, *f. n.* (*dî-lê*). *Arm.* douille, *f.* lobèche, *f.* *Serr.* fonceur, *m*; *Bot.* aneth (*m.*) fétide.

Dillöl, *n. é. s. pl.* (*dîl-öl*). *Chim.* huile (*f.*) d'aneth fétide.

Diluvianisch, *adj.* (*dî-lu-viâ-nich*). qui a rapport au déluge, diluvien, diluvial.

1. **Ding**, *n. é. t.* (*dîng*). 1. chose, *f.* objet, *m.* affaire, *f*; *was ist das für ein* — ?

qu'est-ce que cela? qu'est-ce que c'est? *die* *geistlichen und weltlichen* —, les affaires laïques et religieuses; *im Anfang der* —, au commencement des choses; *aller guten* — *ist drei*, le troisième coup fait feu, toutes les bonnes choses sont au nombre de trois; *vor allen* — *n.*, avant tout, avant toutes choses; *das ist ein übles* —, c'est une fâcheuse affaire; *guter* — *sein*, — *es* *re* *bien* *disposé*, être à son aise, être de bonne humeur; *er versteht* *ou* *kennt* *das* —, il s'y entend, il connaît l'affaire; *tem* — *ein Ende* *machen*, mettre fin à, terminer une chose ennuyeuse; *ist* *das* — *es* *nach* *viel*, y en a-t-il eu beaucoup de pareilles; *das* *ist* *nicht* *mit* *rechten* — *zu* *ju*, il y a quelque chose là dessous, il y a quelque chose qui n'est pas naturel; *gut* — *will* *das* *haben*, on ne peut faire qu'en faisant. || 2. *n. é. t.* *personne*, *f.* enfant, *m.* jeune personne; *se* *ein* *abwärt* —, une petite sotte; *se* *ein* *lieb* —, une si charmante enfant. || 3. *n. et qq.* *sois* *m. é. t.* tribunal, *m.* assemblée (*f.*) du peuple; litige, *m.* débats, *m. pl.*

2. **Ding** — *a.* du tribunal; — *fest*, *adj.* fixé, arrêté; *jem.* (A) — *fest* *machen*, mettre qn. en lieu de sûreté; — *flucht*, *f. spl.* évasion, *f.* fuite, *f*; — *flüchtig*, *adj.* contumace, évadé (de prison); — *flüchtig* *wort*, s'évader; — *gelt*, *n. é. t.* arrhes, *f. pl.* prime (*f.*) d'engagement; — *pfennig*, *m. é. t.* denier (*m.*) à Dieu, arrhes, *f. pl.*

Dingelchen, *n. é.* — (*dîng-ghêl-chen*). *pl.* *Dingelchen*; petite chose, *f.* babiole, *f.* maiserie, *f.*

† **Dingen**, *a.* (*dîng-gûn*). *dung*, *dang* ou *ding*, *adv.*; 1. louer, arrêter, retenir, engager (un domestique); *Mar.* affréter. || 2. stipendier, acheter, apposer, soudoyer (de faux témoins). || 3. *n. av.* *haben*; marchander.

Dinglich, *adj.* (*dîng-ghêl*). réel, matériel, personnel.

Dintel, *m. é.* — (*dîng-kêl*). épeautre, *m.* froment locar; — *gerste*, *f. spl.* orge-épeautre, *m*; — *mehl*, *n. é. spl.* farine (*f.*) d'épeautre.

Dinstag, *voy.* **Dienstag**.

Dinte, *f. voy.* **Tinte**.

Diocès, *f. en.* (*dîo-tzê*). diocèse, *m.*

Diocletian, *m.* (*dîo-klé-siân*). *n. pr.* Diocletien, *m.*

Dionyschen, *n.* (*dîo-nis-chen*). *n. pr.* Denis, *n.*

Dionysia, *f.* (*dîo-ni-siâ*). *n. pr.* Denise, *f.*

Dionysisch, *adj.* (*dîo-ni-sich*). de Bacchus; *Myth.* — *fest*, *Dionysiaques*, *f. pl.*

Dionysius, *m.* (*dîo-ni-sious*). ou **Dionys**; *n. pr.* Denis, *m.*

Diopsit, *m. invar.* (*dîo-pzîl*). *Minér.* diopside, *f.*

Diopter, *n. é.* — (*dîo-ptêr*). fenêtre (*f.*) d'une équerre d'arpenteur; *Top.* alidade, *f.* pinnule, *f*; — *lineal*, *n. é. t.* alidade, *f*; — *lineal* *mit* *Rechteck*, alidade (*f.*) à lunette; — *quadrant*, *m. en. en.* *Top.* quart (*m.*) du cercle à pinnules; — *vorrückung*, *f. en.* appareil (*m.*) à viser.

Diorama, *n.* (*dîo-ra-ma*). diorama, *m.*

Diphthong, *m. é. t.* (*dî-phon*). diphthongue, *f.*

Diploc, *f. spl.* (*dî-plo-ê*). *Anat.* diploé, *m.*

Diplom, *n. é. t.* (*dî-plôm*). diplôme, *m.* brevet, *m.*

Diplomat, *m. en. en.* (*dî-plo-mat*). diplomate, *m*; *fig.* homme rusé, adroit.

Diplomatique, *f. spl.* (*dî-plo-ma-tzi*). diplomatie, *f.*

Diplomatist, *f. spl.* (*dî-plo-ma-tik*). diplomatique, *f*; diplomatie, *f.*

Diplomatiker, *m. é.* — (*dî-plo-ma-ti-kêr*). homme versé dans la diplomatie, paléographe, *m.* agent (*m.*) diplomatique, diplomate, *m.*

Diplomatisch, *adj.* (*dî-plo-ma-tisch*). diplomatique.

Diptam, *m. é.* — (*dî-ptam*). fraix-nelle, *f.* dictame, *m.*

Dir, *dat. du pron. de la 2e pers.* *adv.* du; à toi, toi, te.

Direkt, *adj.* (*dî-rekt*). direct. || *adv.* directement.

Direktion, *f. en.* (*dî-rê-ktion*). 1. direction, *f.* conduite, *f.* ligne (*f.*) de direction. *f.* || 2. administration, *m.* contrôle, *m.*

Direktionen — *a.* de direction, de conduite; — *punkt*, *m. é. t.* point (*m.*) de vue, point (*m.*) de direction; — *veränderung*, *f. en.* changement (*m.*) de direction.

Direktive, *f. n.* (*dî-rê-ktiv*). règle (*f.*) de conduite, disposition, *f*; *Mil.* instruction, *f. pl.*

Direktor, *m. é. en.* (*dî-rê-ktor*). directeur, *m*; *Ch. de fer.* chef (*m.*) d'exploitation; *technisch* —, ingénieur (*m.*) en chef.

Direktorium, *n. é. pl.* **Direktorien**, (*dî-rê-ktor-ium*). directoire, *m.*

Direktrice, *f. n.* (*dî-rê-ktiv-trizê*). directrice, *f*; *Fort.* directrice (*f.*) d'embarasure.

Dirne, *f. n.* (*dîr-nê*). jeune personne, jeune fille; fille (*f.*) de service, servante, *f*; fille (*f.*) de mœurs corrompues; — *substituée*, *f.*

Dis, *n.* (*dîs*). *Mus.* ré dieze, *m.*

Discant, *m. é. en.* (*dî-skan't*). *Mus.* dessus, *m.* voix (*f.*) de soprano, *m.* soprano, *m.*

Discontiren, *a.* (*dî-skôn-ti-rên*). *pp.* *discontirt*; *Com.* escompter.

Disconto, *m. sing. invar. spl.* (*dî-skôn-to*). *Com.* escompte, *m.*

Discours, *m. é. t.* (*dîs-hours*). harangue, *f.* discours, *m.* propos, *m.* entretien, *m.* conversation, *f.*

Discrebit, *m. é. spl.* (*dî-skrê-dit*). *Com.* perte (*f.*) du crédit, dépréciation, *f.* discrédit, *m.*

Discrediren, *a.* (*dî-skrê-dî-ti-rên*). discréditer, déprécier, jeter la défaveur sur; *discredirt*, *Com.* discrédité, déprécié.

Discretion, *f. spl.* (*dî-skrê-tziôn*). 1. discrétion, *f.* réserve, *f.* modestie, *f.* || 2. jugement souverain, volonté, *f.* décision, *f*; — *stage*, *m. pl. Com.* rajust, *m. pl.* *dela* (*m.*) de grâce.

Disloation, *f. nom.* (*dî-slo-ka-tziôn*). dislocation, *f.*

Disloationen — *a.* de cantonnement, de dislocation; — *liste*, *f. n.* liste (*f.*) des cantonnements; — *recht*, *n. é.* *spl.* droit (*m.*) de fixer les garnisons pour les troupes; — *tableau*, *n. é. é.* tableau (*m.*) des cantonnements.

Dislojiren, *a.* (*dî-slo-tzi-rên*). *pp.* *dislojirt*; disloquer, répartir les troupes dans les cantonnements.

Dislojirung, *f. en.* (*dî-slo-tzi-rung*). dislocation, *f.* distribution (*f.*) des troupes.

Dispensation, *f. spl.* (*dîs-pên-za-tziôn*). dispense, *f.* permission, *f.*

Dispensatorium, *n. é. pl.* **Dispensatorien**, (*dî-pên-za-to-ri-um*). ou **Dispensatorium**, *f. en.* dispensaire, *m.* pharmacie (*f.*) d'hôpital.

Disponiren, *a.* (*dî-po-nî-rên*). *pp.* *disponirt*; disposer.

Disputation, *f. en.* (*dîs-pou-ta-tziôn*). *Univ.* thèse, *f.* dissertation, *f.*

Disputiren, *n.* (*dîs-pou-ti-rên*). *pp.* *disputirt*; *ar. haben*; disputer, soutenir une thèse; argumenter.

Disputirfuch, *f. spl.* (*dîs-pou-tir-zoucht*). chicane, *f.* ergoterie, *f.*

1. **Difel**, *f. n.* (*dîs-têl*). chardon, *m*; *von* — *ur-tigen*, écharbonner.

2. **Difel** — *a.* de ou à chardons; — *acker*, *m. é.* — ou *-feld*, *m. é. t.* *chardonnière*, *f*; — *stint*, *m. en. en.* *Ornith.* chardonneret, *m*; — *sternig*, *adj.* qui a la forme d'un chardon; — *gemächt*, *n. pl.* *Bot.* carduacées, *f. pl*; — *hacke*, *f. n.*

ou — iâtel, *f.* écharbonnoir, *m.* — **lopf**, *m.* *ê*, *c.* tête (*f.*) de chardon. Ornith. becasse, *f.* — **melone**, *f.* n. melon-chardon, *m.* melocrate, *m.* — **nichel**, *f.* n. écha donnoir, *m.* — **vogel**, *m.* *ê*, *c.* charbonneret, *m.*

* **Ditichon**, *n.* *ê*, *c.* **Ditichon** (*dis-ti-son*). distique, *m.*

* **Dithrambe**, *f.* n. (*di-ti-râm-be*). dithyrambe, *m.*; *fig.* éloge *m.* enthousiaste.

Ditichen, *n.* *ê*, — (*dik-dên*). Ornith. pluvier doré.

* **Divan**, *m.* *ê*, *ê* et — (*di-van*). divan, *m.* sofa, *m.*; **Polit.** Divan, *m.*

* **Dividend**, *m.* *ê*, *c.* (*di-vi-dên-d*). *et* **Dividentus**, *m.* *ê* *invar.* *pl.* **Dividentus**; **Arithm.** nombre (*m.*) à diviser, dividende, *m.*

* **Dividende**, *f.* n. (*di-vi-dên-dé*). **Com.** dividende, *m.*

* **Dividiren**, *a.* (*di-vi-dî-rên*). *pp.* diviser, diviser, partager.

* **Divis**, *m.* *ê* *invar.* (*di-vis*). **Impr.** tiret, *m.* division, *f.*

* **Divisor**, *m.* *ê*, *c.* (*di-vi-zor*). **Arithm.** diviseur, *m.*

* **Divisiorium**, *n.* *ê*, *pl.* **Divisiorium** (*di-vi-zo-rium*). **Impr.** mordant, *m.*

* **Dobber**, *m.* *ê*, — (*dob-bêr*). **Mar.** bouée, *f.*

Dobel, *m.* *ê*, — (*deu-bâl*). **Bot.** ivraie, *f.* **Zool.** têtard, *m.* **Tonn.** chevillie, *f.* **Arch.** tampon, *m.* **Pont.** goujon, *m.*

Dobeln, *a.* (*deu-beln*). **Tonn.** joindre par les chevilles.

Doch, *conj.* (*doch*). pourtant, cependant, néanmoins; *et* *à* *un* *point*, *soit* *et* — *Gréc.* *s'il* *n'a* *pas* *d'argent*, *il* *a* *du* *moi* *s'en* *edit* *pas* *d'argent*, *pourtant*, *cependant*, *donc*, *certes*, *mais* *en* *vérité*, *vraiment*; *et* *mod.* *—* *vouloir*, *je* *voudrais* *pourtant* *savoir*; *aité* — *nidie* *idéalité* *aisé*... *il* *n'y* *a* *en* *vérité* *rien* *de* *plus* *beau* *que*... *mais* *mais* *et* — *maden* *que* *peut-il* *bien* *faire*? *seulement* *dit* — *venez* *donc*; *than* *et* *et* — *id* *litt.* *de* *grâce*, *faites-le* *donc*; *ja* — *si* *fait*, *oui-dà*; *nen* — *non*, *point* *du* *tout*.

Docht, *m.* *ê*, *c.* (*docht*). mèche (*f.*) d'une lampe.

Dochte, *f.* n. (*dod-té*). **Pont.** tétière, *f.* *ter* *m.* de bateau

* **Dociren**, *a.* (*do-ti-rên*). *pp.* docir; enseigner, instruire, apprendre *a.* *tae* *idit* — enseigner le droit.

Dock, *f.* n. (*do-kê*). 1. bassin, *m.* dock, *m.* entrepôt, *m.* | 2. pilier, *m.* colonne courte et épaisse, balustrade, *m.* **Tonn.** montant (*m.*) du tour, mandrin, *m.*; **Pont.** poutre, *f.*; **Sell.** montepoutre, *m.*; paquet, *m.* cheveau, *m.* pelotte, *f.* peloton, *m.* pouce, *f.* jouet d'enfant.

1. **Docken**, *n.* (*do-kên*). 1. **Mar.** mettre (un vaisseau) dans le bassin. | 2. rouler, pelotonner, mettre en pelotons. | 3. *ac.* *bain*; jouer à la poupée.

2. **Docken** — *a.* de bassin, du mandrin, de la poupée; — **bolzen**, *m.* *ê*, — **Artill.** boulon (*m.*) d'attelage; — **geländer**, *n.* *ê*, — balustrade, *f.*; — **stock**, *m.* *ê*, *c.* **Pont.** poutre (*f.*) de nacelle; — **stockfuo**, *en*, *m.* *ê*, — **Pont.** nœud (*m.*) de poupée.

* **Doctor**, *m.* *ê*, *c.* (*do-ktor*). docteur, *m.*; *fam.* médecin, *m.* — **hut**, *m.* *ê*, *c.* bonnet (*m.*) de docteur, bonnet (*m.*) doctoral; — **mâgig**, *ad.* doctoral; — **wurde**, *f.* n. dignité (*f.*) de docteur, doctorat, *m.*

* **Doctorin**, *f.* n. (*do-ktor-in*). femme, épouse (*f.*) du docteur.

* **Doctern**, *n.* (*do-ktêrn*). *av.* *bâton*; user de remèdes, se médicamenter; exercer la médecine.

* **Document**, *n.* *ê*, *c.* (*do-kou-mên-t*). document, *m.* diplôme, *m.*

* **Dogareffe**, *f.* n. (*do-ga-rêss*). femme (*f.*) du doge.

* **Dogge**, *m.* *n.* n. (*do-gê*). doge, *m.*

* **Dogge**, *f.* n. *et* **Doggt**, *m.* *n.* n. (*dog-guê*). dogue, *m.*

* **Dogger**, *m.* *ê*, — (*dog-guêr*). **Mar.** degré, *m.* daugre, *m.* daugrelet, *m.*

* **Dogma**, *m.* *ê*, *pl.* **Dogmen** (*do-gma*). article (*m.*) de foi, dogme, *m.*

* **Dogmatif**, *f.* *spl.* (*do-gma-tik*). dogmatique.

* **Dogmatifer**, *m.* *ê*, — (*do-gmâ-ti-kêr*). dogmatiste, *m.*; *iron.* dogmatiseur, *m.*

* **Dogmatifsch**, *adj.* (*do-gma-tiê*). dogmatique.

* **Dogmatifiren**, *n.* (*do-gma-ti-zî-rên*). *pp.* dogmatifir; *av.* *bâton*; parler sur un ton dogmatique ou doctoral, dogmatiser.

Dohle, *f.* n. (*dô-lê*). 1. Ornith. choucas, *m.* | 2. **Arch.** égout, *m.*; *fam.* fille publique.

Dohlenbrücke, *f.* n. (*dô-lên-bru-kê*). **Ch.** de fer. poutre, *m.*

Dohne, *f.* n. (*dô-ne*). **Chass.** collet, *m.* lacet, *m.* piège, *m.*

Dohnenstich, *m.* *ê*, *c.* (*dô-nên-stich*). *ou* **Dohnenstich**, *m.* *ê* *Chass.* lacet tendu, aufileu — *geben*, *cl.* *chasser* au collet.

Dold, *m.* *ê*, *c.* (*dôld*). poignard, *m.* dague, *f.*; *fl.* *petit* *stylet*; — **fisch**, *m.* *ê*, *c.* *ou* — **stok**, *m.* *ê*, *c.* *coup* (*m.*) de poignard.

Dölchen, *n.* *ê*, — (*deul-dên*). **Bot.** ombelle, *f.* petite ombelle.

Dolde, *f.* n. (*dol-dên*). 1. sommet, *m.* cime, *f.* d'un arbre. | 2. **Bot.** ombelle, *m.*; *lit.* *—* ombelle, *m.*

Dolden — *a.* en forme d'ombelle. ombelle; — **blumig**, *adj.* ombellifère; — **blumige Pflanzen**, plantes (*f.* *pl.*) ombellifères; — **förmig**, *adj.* en forme d'ombelle, ombelliforme; — **gewächse**, *adj.* *pl.* *plantes* (*f.* *pl.*) ombellifères; — **spurce**, *f.* n. **Bot.** holostère ombellée; — **traube**, *f.* n. **Bot.** corymbe, *m.*

Doldig, *adj.* (*dol-dîch*). **Bot.** qui est ombelle, ombelliforme.

Dolle, *f.* n. (*dol-lê*). **Mar.** touret, *m.* tollet, *m.*

* **Dolman** ou **Delmann**, *m.* *ê*, *c.* (*dol-man*). Taill. dolman, *m.*

* **Dolmettschen**, *a.* (*dol-mêt-chên*). traduire, interpréter.

* **Dolmettscher**, *m.* *ê*, — (*dol-mêt-chêr*). interprète, *m.* trucheman, *m.*

1. **Dom**, *m.* *ê*, *c.* (*dôm*). cathédrale, *f.* dôme, *m.*

2. **Dom** — *a.* de la cathédrale, du chapitre; — **capitel**, *n.* *ê*, — chapitre, *m.*; *chanoines* (*m.* *pl.*) d'une cathédrale; — **dechant**, *m.* *en*, doyen (*m.*) du chapitre; — **frau**, *f.* *en*, chanoinesse, *f.*; — **herr**, *m.* *en*, chanoine, *m.* — **herrlich**, *adj.* canonic; — **fische**, *f.* n. cathédrale, *f.*; — **pfaff**, *m.* *en*, chanoine, *m.*; **Bot.** pivone, *f.*; **Ornith.** bouvreuil, *m.*; — **probit**, *m.* *ê*, *c.* prévôt (*m.*) du chapitre; — **protste**, *f.* *en*, prévôte, *f.*; — **schneise**, *f.* n. **Ornith.** courlis vert, *f.*; — **stift**, *n.* *ê*, *c.* cathédrale (*f.*) avec ses dépendances; chapitres, *m.*

Dominica, *f.* (*do-mi-ni-ka*). *n.* *pp.* Dominique, *f.*

* **Dominicaner**, *m.* *ê*, — (*do-mi-ni-kâ-nêr*). dominicain, *m.* | **—** *in*, *f.* *nm.* dominicaine, *f.*

Dominicus, *m.* (*do-mi-ni-kous*). *n.* *pp.* Dominique, *m.*

Domingo (**Saint**), *n.* (*do-min'go*). **Géogr.** Saint-Domingue.

Domino, *m.* *ê*, *c.* (*do-mi-no*). 1. domino, *m.* costume (*m.*) de domino. | 2. **Jeu** domino, *m.*

Donaufchneider, *m.* *ê*, — (*do-nat-schnit-zên*). scéicisme, *m.* barbarisme, *m.* faute (*f.*) de grammaire.

Donau (**Die**), (*do-naou*). **Géogr.** le Danube.

Donauförth, *n.* (*do-naou-veurt*). **Géogr.** Donawerth, *m.*

Donsage, *f.* n. (*dôn-lâ-guê*). *ou* **Dan-lâ-g**, *f.* pente, *f.* plan incliné, inclinasion, *f.*

Donsig, *adj.* (*dôn-lâ-guê*). *ou* **Dantig**, *adj.* *ou* **Dantigig**; *Mûn.* incliné, oblique.

1. **Donner**, *m.* *ê*, — (*dôn-nêr*). tonnerre, *m.*; *fig.* foudre, *f.* grand bruit, vacarme, *m.* bruit (*m.*) du canon, tonnerre, *m.*; *rem* — *quadranten*, être frappé de la foudre; *et* — *sting* *in* *die* *fr* *baut*, le tonnerre est tombé sur cette maison.

2. **Donner** — *a.* du tonnerre, de la foudre; — **bart**, *m.* *ê*, *c.* *Bot.* sêdon, *m.* orpin, *m.* joubarbe (*f.*) des toits; — **büchse**, *f.* n. **Artill.** bombardier, *f.*; — **gott**, *m.* *ê*, *spl.* Dieu (*m.*) du tonnerre. Jupiter tonnant; — **heil**, *m.* *ê*, *c.* **Myth.** carreau (*m.*) de foudre; foudre, *f.*; **Miner.** pierre (*f.*) de foudre, pierre (*f.*) de lynx; — **End**, *m.* *ê*, *spl.* fracas (*m.*) de tonnerre; — **krant**, *m.* *ê*, *spl.* **Bot.** sêdon, *m.* orpin, *m.* joubarbe (*f.*) des toits; — **ruf**, *m.* *ê*, *spl.* voix (*f.*) de tonnerre, voix (*f.*) terrible, cri (*m.*) terrible; — **scheu**, *f.* *spl.* crainte (*f.*) du tonnerre, brontophobie, *f.* | **adj.** qui craint la foudre, brontophobe; — **schlag**, *m.* *ê*, *c.* coup (*m.*) de tonnerre; *fig.* coup (*m.*) de foudre; — **stein**, *m.* *ê*, *c.* pierre (*f.*) de foudre, pierre (*f.*) à polir; — **stimme**, *f.* *spl.* voix (*f.*) de tonnerre; — **strolch**, *m.* *ê*, *c.* *en*, coup (*m.*) de tonnerre, coup (*m.*) de foudre; — **wetter**, *n.* *ê*, *spl.* orage, *m.* *en*, *ter* *pète*, *f.* | *inter.* tonnerre! sapristiel! — **wolke**, *f.* n. nuage chargé d'éclaircie, nuée (*f.*) d'orage; — **wort**, *n.* *ê*, *c.* mot foudroyant, *m.* *en* *—* *wer* *für* *ihn*, celui un coup de tonnerre pour lui.

Donnerer, *m.* *ê*, — (*dôn-nêr-rêr*). qui tonne. **Myth.** Jupiter tonnant.

Donnern, *n.* (*dôn-nên*). *av.* *bâton*; tonner; *fig.* s'emporter, gronder, tempêter, fulminer, tonner. | 2. *unpers.* *te* *donner*, il tonne.

Donnersberg (**der**), (*dôn-nêr-sbêr*). **Géogr.** le mont Tonnerre.

Donnerstag, **Donnerstag**, *m.* *ê*, *c.* (*dôn-nêr-stâg*). jeudi, *m.*; *gên.* — jeudi saint.

Doppel, *adj.* *index* (*dop-pel*). double; *adv.* **doppelt**. *erst* *usité* *qu'en* *composition*; — **adler**, *m.* *ê*, — *Blas.* aigle (*m.*) à double tête, aigle (*m.*) à deux têtes; — **arm**, *m.* *ê*, *c.* **Téleg.** perches (*f.* *pl.*) doubles; — **atlas**, *m.* *ê*, *c.* **Com.** satin (*m.*) double; — **auge**, *n.* *ê*, *c.* **Zool.** animal (*m.*) à deux yeux, binocté, *m.* *pl.*; — **bahn**, *f.* *en*, chemin (*m.*) de fer à deux voies; — **band**, *n.* *ê*, *c.* *en*, ruban (*m.*) à deux envers; *Serr.* double lien, *m.* *en*, *peinture* (*f.*) à deux ailes; — **bar**; **chien**, *m.* *ê*, *spl.* **Com.** futaine (*f.*) à double; — **batterie**, *f.* n. **Fort.** batterie (*f.*) à double épaulement; — **becher**, *m.* *ê*, *c.* cornet (*m.*) à double fond; — **bier**, *n.* *ê*, *c.* bière (*f.*) double, bière forte; — **blatt**, *n.* *ê*, *c.* *en*, zygophyllum, *m.* abayette, *f.*; — **büchse**, *f.* n. arquebuse (*f.*) à croc, carabine (*f.*) à deux coups; — **buchstabe**, *m.* *n.* n. lettre (*f.*) double; *Impr.* ligature, *f.*; — **deutig**, *adj.* à deux sens; — **che**, *f.* n. bigamie, *f.*; **Bot.** digamie, *f.*; — **chig**, *adj.* ligamé; **Bot.** digame; — **fagott**, *n.* *ê*, *c.* **Mus.** contrebasse, *m.*; — **feder**, *f.* n. ressort (*m.*) double; **Arm.** ressort (*m.*) de l'extracteur du fusil; — **fenster**, *n.* *ê*, *c.* fenêtre (*f.*) double, contre-châssis, *m.* double châssis, *m.* — **fernrohr**, *n.* *ê*, *c.* télescope (*m.*) double; — **fieber**, *n.* *ê*, *c.* — *fièvre* intermittente, fièvre (*f.*) double; — **flin**, *c.* *f.* n. fusil (*m.*) à deux coups; — **fuge**, *f.* n. **Mus.** double fugue, *f.*; — **gänger**, *m.* *ê*, — *alter* *ego*, *m.* double, *f.* *en* — *langar*, l'autre moi; *fig.* double, *f.* *en* — *soir*, *m.*; — **geige**, *f.* n. **Mus.** viole (*f.*) d'amour; — **geleise**, *n.* *ê*, *c.* *en*, *de* *fer* *double* *voie*, *f.*; — **gefang**, *m.* *ê*, *c.* **Mus.** duo, *m.*; — **gepau**, *n.* *ê*, *c.* attelage (*m.*) à deux chevaux, attelage (*m.*) à deux files; — **gestalt**, *adj.* *H. nat.* biforme, dimorphe; — **gestaltung**, *f.* *en*, *H. nat.* dimorphisme, *m.* — **gewehr**, *n.* *ê*, *c.* fusil (*m.*) à double canon; — **gleisig**, *adj.* *Ch.* *de*

fer, à deux voies; — *glicher*, *n. pl. fam.* membres (*m. pl.*) doubles; rachitisme, *m.*; — *glicherig*, *adj.* rachitique, noué; — *hade*, *f. n.* pic-hoyau, *m.*; — *hafen*, *m. e.*, — arquebuse (*f.*) à croc ou à chevallet; instrument (*m.*) à deux crochets; *Artif.* tranché, *f.*; — *harfe*, *f. n.* harpe (*f.*) à cordes à double rang; — *haue*, *f. n.* pic-hoyau, *m.*; — *häuptig*, *adj.* à deux têtes, à double tête; *Bot.* bicipité; *Anat.* bicephale; — *herzig*, *adj.* à deux cœurs; *fig.* qui a l'âme double; — *farrhaune*, *f. n.* *Artill.* double canon, *m.*; — *feilhaue*, *f. n.* pioche, *f.* pic, *m.*; — *feilverfchluf*, *m. e.*, *Artill.* fermeture (*f.*) à deux coins; — *finn*, *n. e.*, *c.* doublement, *m.*; — *föppig*, *adj.* à deux têtes; *Bot.* bicipité; *Anat.* bicephale; — *frenu*, *n. e.*, *c.* croix (*f.*) double; *Vétér.* reins (*m. pl.*) doubles; — *lauf*, *m. e.*, *c.* canon (*m.*) à deux coups, double canon, *m.*; — *laufig*, *adj.* à deux canons, à deux coups; — *laut*, *m. e.*, *c.* diphthongue, *f.*; — *lebig*, *adj.* amphibie; — *mine*, *f. n.* *Min.* fourneaux (*m. pl.*) en T, fourneaux gêmeaux; — *nervig*, *adj.* *Anat.* qui a deux systèmes nerveux, diplomère; — *paarig*, *adj.* qui est composé de deux paires; *H. nat.* ligémine; — *pistole*, *f. n.* pistolet (*m.*) à deux coups; — *posten*, *m. e.*, — *Mil.* poste (*m.*) double; — *punkt*, *m. e.*, *c.* *Gram.* deux points, *m. pl.*; — *rotte*, *f. n.* *Mil.* double file, *f.*; — *salt*, *n. e.*, *c.* *Chim.* sel (*m.*) double; — *salmet*, *m. e.*, *spl.* velours (*m.*) à deux envers; — *fas*, *m. e.*, *c.* *Imp.* doublon, *m.*; — *fattig*, *adj.* qui a l'ombre double, amphiscienne; — *schicht*, *m. pl.* couche (*f.*) double; *Joail.* doublet, *m.*; *Anat.* double; *f. Couvr.* doublis (*m.*) de toiles; *Jard.* double couche, *f.*; — *schlag*, *m. e.*, *c.*, *Mus.* mesure (*f.*) double, *Poës.* dactyle, *m.*; — *schläger*, *m. e.*, — *Méd.* poulx (*m.*) dirotte; — *schleicher*, *m. e.*, — *H. nat.* amphibène, *m.*; — *schlis*, *m. e.*, *c.* *Arch.* diglyphe, *m.*; — *schloß*, *n. ffe.* serrure (*f.*) bénarde; — *schluß*, *m. ffe.* *Phil.* dilemme, *m.*; — *schneße*, *f. n.* *Ornith.* grosse bécasse, double bécasse; — *schritt*, *m. e.*, *c.* *Mil.* pas redoublé, pas (*m.*) de charge; — *sehen*, *n. e.*, *spl.* *Méd.* vue (*f.*) double, diplopie, *f.*; — *sichtigkeit*, *f. spl.* diplopie, *f.*; — *sim*, *n. e.*, *c.* équivoque, *f.* ambiguë, *f.*; — *sinig*, *adj.* à double sens, équivoque, ambigu; — *spath*, *m. e.*, *spl.* *Phys.* spathe, *m.* ou cristal (*m.*) d'Islande; — *spiel*, *n. e.*, *c.* duo, *m.*; — *spion*, *m. e.*, *c.* *Mil.* espion (*m.*) servant les deux parties bellicérantes; — *stein*, *m. e.*, *c.* *Bij.* doublet, *m.* *Jeu. de m.* à jouer; — *stou*, *m. e.*, *c.* *Escr.* coup fourre; — *stück*, *n. e.*, *c.* pièce (*f.*) double, double, *m.* duplicata (*m.*) double; — *taffet*, *m. e.*, *c.* taftas (*m.*) double; — *tritt*, *m. e.*, *c.* double pas, *m.*; — *tritt vorwärts*! double pas en avant! — *vedette*, *f. n.* *Caval.* vedette (*f.*) double; — *verst*, *m. e.*, *c.* *Poës.* distique, *m.*; — *wahl*, *f. n.* double élection, *f.*; — *weiche*, *f. n.* *Ch. de fer.* aiguille (*f.*) double; — *wipen*, *m. e.*, — *Charp.* tenon (*m.*) double; — *jünder*, *m. e.*, — *Artif.* fusée (*f.*) à double effet, à temps et à per ussion; — *jüngig*, *adj.* muni d'une double langue; *Zool.* bilingue; *fig.* faux, qui parle un double langage; — *jüngigkeit*, *f. spl.* fig. duplicité (*f.*) du langage; — *jüngler*, *m. e.*, — homme inconstant, double ou faux; — *wirrn*, *m. e.*, *c.* *il (m.)* bis, *il (m.)* de Flandre.

Doppelheit, *f. spl.* (*dop-pèl-hait*). duplicité, *f.*

Doppeln, *a.* (*dop-pèl-n*). doubler; *Jeu.* jouer un dé; *fam.* tricher au jeu.

Doppelt, *adj.* (*dop-pèl-t*). double; — *amphicêtre*, présence double; — *Blume*, fleur (*f.*) double; *Chim.* — *basique* *Cal.* sel (*m.*) bi-basique; — *faure* *Cal.* bi-sels ou dento-sels, *m. pl.*; — *et Ducat*, ducat, *m.*; — *et Buchhaltung*, tenue (*f.*) de livres en partie double.

Doppelung, *f. en* (*dop-pèl-oum'g*). action (*f.*) de doubler, doublement, *m.* doublement, *f.* *Geom.* duplication (*f.*) du cube; *voy.* *doppeln* et *verdoppeln*.

* *Doppie*, *f. e.* (*dop-pié*). Monn. doublon, *m.* pistole, *f.*

Dora, *f.* (*do-ra*). *Géogr.* la Doire; dit — Ripira, la Dora Ripaire.

Dore *f.* ou *Dorchen*, *n. voy.* *Dor* et *thet* et *Theodora*.

1. *Dorf*, *n. e.*, *c.* (*dorf*). village, *m.* commune, *f.* habitants (*m. pl.*) d'un village; *Prov.* das süß ihm böhmische Dörfen, c'est de l'albâtre pour lui.

2. *Dorf* — *a.* du village, champêtre; — *benochter*, *m. e.*, — habitant (*m.*) d'un village, villageois, *m.*; — *fest*, *n. e.*, *c.* fête (*f.*) champêtre; — *flur*, *f. n.* champs (*m. pl.*) d'un village; — *gefecht*, *n. e.*, *c.* combat (*m.*) d'un village; — *gemeinde*, *f. n.* ou — *gemeine*, *f. n.* commune rurale; — *hochzeit*, *f. n.* nocce (*f.*) de village; — *junker*, *m. e.*, — *iron.* gentilhomme villageois, hobereau, *m.*; — *kirche*, *f. n.* église (*f.*) de village; — *krug*, *m. e.*, *c.* cabaret (*m.*) du village; — *leute*, *m. pl.* gens (*m. pl.*) de village, villageois, *m.*; — *mark*, *f. n.* limites (*f. pl.*) d'un village; — *mösig*, *adj.* villageois, rustique; — *musikant*, *m. n.* musicien ou ménestrier (*m.*) de village; — *ordnung*, *f. spl.* règlements, *m. pl.* police (*f.*) d'un village; — *pfarrer*, *m. e.*, — pasteur ou curé (*m.*) de village; — *rand*, *m. e.*, *c.* *tr.* ou — *raum*, *m. e.*, *c.* *lisier* (*f.*) du village; — *richter*, *m. e.*, — juge, *m.* maire (*m.*) de village; — *schenke*, *f. n.* cabaret (*m.*) de village, guinguette, *f.*; — *schulmeister*, *m. e.*, — maître (*m.*) d'école, instituteur (*m.*) de village; *iron.* magistre, *m.*; — *schultheiß*, *m. n.* ou — *schulze*, *m. n.* *n.* maire (*m.*) de village; — *sprache*, *f. spl.* jargon (*m.*) d. village, patois, *m.*; — *wache*, *f. n.* *Mil.* poste (*m.*) de police.

Dörschen, *n. e.*, — (*deurf-dien*). ou *Dörftlein*, *n. e.* — hameau, *m.* petit village.

Dorfschaft, *f. n.* (*dorf-schaft*). 1. village, *m.* commune, *f.* communauté, *f.* 2. les villageois, *m. pl.*

Doria (*die*), *voy.* *Dora*.

Doris, *n.* (*do-ris*). *Géogr.* la Doride.

Dorisch, *adj.* (*do-rich*). propre à la Doride; *Gram.* dorien, *m.*; *Arch.* dorique; — *et Säulenordnung*, ordre (*m.*) dorique.

1. *Dorn*, *m. e.*, *c.* en et *tr.* (*dorn*). 1. *Bot.* épine, *f.* piquant, *m.*; *schümmer* — hameçon, *m.*; *fig.* désagrément, *m.* difficulté, *f.* embarras, *m.*; mit — *en* *verleihen*, échinulé; *et* hat sich *en* — *in* den *füß* *ge-trennt*, il lui est entré une épine dans le pied; *fig.* il est dans l'embarras; *et* hat sich *en* *en* — *gestochen*, une épine l'a piqué; *fig.* *et* *sich* *en* — *en*, il est sur les épines; auf — *en* *wandern*, rencontrer des difficultés; *sein* *Weg* *sich* *mit* — *en* *beß*, son chemin est hérissé d'obstacles; *sich* *ist* *ihm* *en* — *im* *Aug*, sa vue lui est désagréable, il ne peut la voir en peinture, c'est sa tête noire; *et* *sich* *kein* *Reiz* *ohne* — *en*, il n'y a pas de plaisir sans peine, il n'y a pas de roses sans épines. 2. *Bot.* arbuste épineux, épine, *f.* ronce, *f.* Zool. épine, *f.* dard, *m.* 3. *Artif.* broche, *f.* mandrin, *m.*; *Coutell.* soie, *f.* (d'une lame), ardillon, *f.* (d'une boucle); *Serr.* cheville, *f.* broche, *f.* goujon, *m.* (d'un gond); *Vétér.* membre, *m.* verge, *f.* (d'un cheval), *Fond.* *Dorn*, batures, *f. pl.*

2. *Dorn* — *a.* épineux; — *appel*, *m. e.*, — pomme épineuse; — *artig*, *adj.* qui ressemble à des épines, spinifère; — *ästig*, *adj.* qui a les rameaux garnis d'épines; — *baum*, *m. e.*, *c.* *tr.* arbre (*m.*) à épines, arbre (*m.*) spinigère, aubépin, *m.* aubépine, *f.* épine blanche; — *blätterig*, *adj.* spinifolée, dont les feuilles sont garnies d'épines; — *büschle*, *f. n.* *Arm.* carabine (*f.*) à tige; — *büsch*, *m. e.*, *c.* buisson épineux, buisson ardent; — *fisch*, *m. e.*, *c.* *Zool.* épinoche, *f.* — *flosser*, *m. pl.* *Zool.* poissons (*m. pl.*) dont les nageoires sont terminées par des épines, acanthoptérygiens, *m. pl.*; — *formig*, *adj.* qui ressemble à une épine; *Zool.* aculéiforme; *Bot.* acanthoïde; — *fortis*, *m. e.*, *c.* *Anat.* apophyse épineuse; — *gebüsch*, *n. e.*, *c.* ou — *gesträuch*, *n. e.*, *c.* *tr.* hallier, *m.* ou buisson (*m.*) d'épines; — *gewehr*, *n. e.*, *c.* fusil (*m.*) à tige; — *hai*,

m. e., *c.* squalé acanthias, *m.*; — *hammer*, *m. e.*, *c.* *Ch. de fer.* marteau (*m.*) chasse-clou; — *händig*, *adj.* *Zool.* dont les mains sont hérissées d'épines, hirtimane; — *hade*, *f. n.* haief, *f.* d'épines; — *muschel*, *f. n.* coquille hérissée; — *raupe*, *f. n.* chenille hérissée; — *rochen*, *m. e.*, — *Zool.* ronce, *f.* troquet, *m.*; — *roschen*, *m. e.*, *spl.* la Belle au bois dormant; — *schwamm*, *m. e.*, *c.* *Bot.* morille épineuse; — *schwein*, *n. e.*, *c.* *Zool.* porc-épic, *m.*; scorpion (*m.*) de mer; — *spiefig*, *adj.* qui se termine en pointe, spinescet; — *strauch*, *m. e.*, *c.* *tr.* arbuste épineux; — *tragend*, *adj.* spinifère, spinigère, épineux, hérissé d'épines; — *taun*, *m. e.*, *c.* *tr.* haie, *f.* clôture (*f.*) d'épines.

1. *Dornen*, *adj.* (*dorn-nen*). d'épines.

2. *Dornen* — *a.* épineux, *voy.* *Dorn*; — *bündel*, *n. e.*, — fagot (*m.*) d'épines; — *krone*, *n.* couronne (*f.*) d'épines; — *los*, *adj.* sans épines; — *thal*, *n. e.*, *c.* *tr.* *fig.* vallée (*f.*) de larmes; — *voll*, *adj.* hérissé d'épines, plein de difficultés.

Dornicht, *adj.* (*dorn-icht*). acanthoïde, en forme d'épines.

Dornick ou *Dornitz*, *n.* (*dor-nik*). *Géogr.* Tournay.

Dornig, *adj.* (*dor-nich*). épineux, hérissé d'épines.

Dörnling, *m. e.*, *c.* (*deurn-lin'y*). *Bot.* morille épineuse.

Dorothea, *f.* (*do-ro-té-a*). *n. pr.* Dorothea, *f.*

Dorpat, *n.* (*dor-pat*). *Géogr.* Dorpat, *m.* *Derpt*, *m.*

Dorpatenier, *m. e.*, — (*dor-pa-tén-ier*). ou *Dorpter*, *m.*; habitant (*m.*) de Dorpat.

Dörr — *a.* desséché; — *fleisch*, *n. e.*, *spl.* viande desséchée, viande fumée; — *leiche*, *f. n.* cadavre momifié, momie, *f.*; — *fucht*, *f. spl.* *Méd.* consumption (*f.*) atrophique; *voy.* *Darr* et *fucht*.

Dorren, *n.* (*dor-rèn*). *av.* *fin.* sécher, se sécher.

Dörren, *a.* (*deur-rèn*). sécher au four, torréfier; *Döst* — sécher des fruits; *gedörre* *Ess.* fruits secs; *flach* — rour du lin; *cuch* *Reichum* — momifier un cadavre. || =, *n. e.*, *spl.* dessèchement, *m.* dessiccation, *f.* torréfaction, *f.* rouissage, *m.*

Dorisch, *m. e.*, *c.* (*dorch*). *Zool.* morue, *f.* merluque, *f.* gadus, *m.*

Dorstenie, *f. n.* (*dors-té-nie*). *Bot.* dorstenie, *f.*

1. *Dort*, *adv.* (*dort*). là, par là, y; — *hin*, vers ce côté-là; de ce côté-là, par là; — *her*, de là, de ce côté-là, de par là; — *hinan*, par là; — *hinüber*, par là, par delà.

2. *Dort*, *m. e.*, *spl.* ou *Dortu*, *m. e.*, *spl.* irraie, *f.*

Dorchen, *n. voy.* *Dor* et *thet*.

Dortig, *adj.* (*dor-tich*). *fam.* qui est là, y présent, qui demeure là, de cet endroit-là, du pays; *der* — *et* *Wien* *ist* *gut*, le vin qu'on cultive là est bon.

Dose, *f. n.* (*dö-zé*). 1. petite boîte à médicaments, tabatière, *f.* bonbonnière, *f.* 2. *Méd.* quantité, *f.* dose, *f.*

Dosen — *a.* à tabatière, à boîte; — *ge-meht*, *n. e.*, *c.* *Arm.* fusil (*m.*) à tabatière; — *niveau*, *m. e.*, *spl.* niveau (*m.*) à bulle d'air dans une gaine; — *stüd*, *n. e.*, *c.* dessus (*m.*) d'une tabatière; — *ver-schluf*, *m. ffe.* *z.* *Arm.* fermeture (*f.*) à tabatière.

* *Dosiren*, *a.* (*do-zi-rèn*). *pp.* dosité; doser. || =, *n. e.*, *spl.* ou *Dosirung*, *f. spl.* dosage, *m.*

* *Dosie*, *f. invar.* (*do-zis*). dose, *f.* quantité, *f.*

* *Dossiren*, *a.* (*do-ssi-rèn*). *pp.* dosité; *Fort.* mettre en talus.

Dosirung, *f. n.* (*do-ssi-roum'g*). talus, *m.*

Dost, *m. e.*, *spl.* (*dost*). ou *Doster*, *m. e.*, *spl.* et *Doste*, *f. spl.* origan, *m.*; *je* *meiner* — *brauner* — origan commun.

Dostenöl, *n. s. c.* (dos-tèn-eül). *H. nat.* huile (*f.*) d'origan.

Dotalisfem, *n. s. c.* (do-tal-sis-tém). *Jur.* regime total.

1. **Dotter**, *m. s. c.* (dot-tér). 1. jaune (*m.*) d'oeuf, moyen, *m.* vitellus (*m.*) | 2. *m. c.* **Dotter**, *f. n.* Bot. souci (*m.*) d'eau; vilte —, neslie paniculée.

1. **Dotter** —, vitellifère; —blume, *f. n.* caltha (*f.*) des marais, caméline sative, souci (*m.*) d'eau; —brot, *n. s. c.* t. biscottin, *m.*; —gang, *m. s. c.* t. Anat. conduit vitellin; —gelb, *adj.* couleur de jaune d'oeuf; —haut, *f. n.* ou —hülle, *f. n.* enveloppe vitelline, membrane (*f.*) du jaune de l'oeuf; —kraut, *m. s. c.* spl. caméline sative; —weide, *f. n.* osier (*f.*) jaune.

* **Douceur-Geld**, *n. s. c.* t. (dou-seur-gueld). cadeau (*m.*) en argent, épingle, *m. pl.* pot-de-venir, *m.* pourboire, *m.*

Drache, *m. n. n.* (dra-dé). 1. *Myth.* dragon, *m.*; *fam.* femme méchante, démon, *m.* mégère, *f.* | 2. *Bibl.* t. alt. —, le dragon infernal. | 3. *Zool.* dragon, *m.* | 4. *Astr.* dragon, *m.*; *Météor.* dragon (*m.*) de feu, dragon volant. | 5. *Mar.* grappin, *m.* trombe (*f.*) d'eau; *Artill.* pièce (*f.*) de grosse artillerie, pièce (*f.*) de 40; *Alchim.* vil-argent, *m.* mercure, *m.*; *Jeu.* cerf-volant, *m.*

Drachen —, de dragon; —anfer, *m. s. c.* t. *Mar.* grappin, *m.*; —baum, *m. s. c.* t. Bot. dragonnier, *m.*; —blut, *m. s. c.* spl. *Myth.* sang (*m.*) de dragon; *H. nat.* sang-dragon, *m.*; —fisch, *m. s. c.* t. dragon (*m.*) de mer; —grindmüzel, *f. n.* Bot. racine (*f.*) de rumex; —haupt, *n. s. c.* t. *Myth.* tête (*f.*) de dragon; *Mus.* serpent, *m.*; Bot. dracocephale, *m.*; *Astron.* tête (*f.*) de dragon; *Arch.* gargouille, *f.*; —kopf, *m. s. c.* t. tête (*f.*) de dragon; —rotang, *m.* Bot. calamus sang-dragon, *m.*; —schlange, *f. n.* Zool. serpent aile; —schwanz, *m. s. c.* t. ou —schweif, *m. s. c.* t. queue (*f.*) de dragon; —stein, *m. s. c.* t. dracoenite, *m.* pierre (*f.*) de dragon; —wur, *f. spl.* ou —wurzel, *f. n.* gouet (*m.*) serpenteaire.

* **Drachme**, *f. n.* (drach-mé). drachme, *f.*; *Pharm.* drachme, *f.* gros, *m.*

* **Dracônisch**, *adj.* (dra-kô-nich). qui a rapport à Dracôn, draconien; *fig.* cruel, sanguinaire.

* **Dragnet**, *m. n.* voy. dragant.

* **Drage**, *f. n.* (drag-gué). drague, *f.*

* **Dragoman**, *m. s. c.* t. (dra-go-man). trucheman, *m.* interprète, *m.*

Dragoner, *m. s. c.* t. (dra-gô-nèr). *Mil.* dragon, *m.*; —gewehr, *n. s. c.* t. mousqueton, *m.*

* **Dragun**, *m. s. c.* t. (dra-goun). ou *Dra-gun* t. *us.* *m. s. c.* spl. Bot. estragon, *m.*; wilder —, estragon (*m.*) sauvage, millefeuille (*f.*) sternutatoire.

1. **Draht**, *m. s. c.* t. (drät). 1. fil (*m.*) métallique, fil (*m.*) de fer. | 2. *Tail.* fil tordu; *Cor donn.* fil poissé, ligneul, *m.*; *Pap.* vergeure, *f.*; *Télegr.* câble, *m.*; *Pont.* toron, *m.*

2. **Draht** —, de fil de fer, en fil de fer; —anfer, *m. pl.* *Télegr.* haubans, *m. pl.*; —arbeit, *f. n.* ouvrage (*m.*) en fil de fer; *Art.* filigrane, *m.*; —arbeiter, *m. s. c.* t. ouvrier (*m.*) en filigrane; —band, *n. s. c.* t. hart (*m.*) en fil de fer; —banf, *f. n.* t. banc (*m.*) à tirer, filière, *f.*; *Orf.* argue, *f.*; —bauer, *m. n. s. c.* t. cage (*f.*) de fil d'archal; —bericht, *m. s. c.* t. télégramme, *m.*; —bohrer, *m. s. c.* t. amorceur, *m.* foret (*m.*) à filière, villette, *f.*; —brille, *f. n.* lunettes (*f. pl.*) de casseur de pierres; —eisen, *n. s. c.* spl. filière, *f.*; —feder, *f. n.* serr. boudin, *m.*; —fenster, *n. s. c.* t. fenêtre treillisée; —formig, *adj.* en forme de fil d'archal, filiforme; —gabel, *f. n.* *Télegr.* lance (*f.*) à fourche; —gesticht, *n. s. c.* t. treillis *m.*; —gitter, *n. s. c.* t. grillage, *m.* treillage, *m.* treillis (*m.*) de fil d'archal, châssis (*m.*) de fil de fer; *Pap.* vergeures, *f. pl.*; —halter, *m. s. c.* t. *Télegr.* poulie (*f.*) d'arrêt; —hammer, *m. s. c.* t. affinerie, *f.* tréfilerie, *f.*; —hütte, *f. n.* tréfilerie, *f.*

—lugel, *f. n.* balle ramée; —leitung, *f. n.* ligne (*f.*) télégraphique, fil, *m.*; —maß, *n. s. c.* spl. mesure, *f.* calibre, *m.*; —müble, *f. n.* moulin (*m.*) à fil, tréfilerie, *f.* affinerie, *f.*; —nagel, *n. s. c.* t. haie (*f.*) de fil de fer; —platten, *n. s. c.* t. laminage, *m.*; —plätter, *m. s. c.* t. lamineur, *m.*; *Méc.* lamineur, *m.*; —puppe, *f. n.* marionnette, *f.*; —rolle, *f. n.* fil (*m.*) en rouleau, botte (*f.*) de fil de fer; usine: tréfilerie, *f.* affinerie, *f.*; cylindre (*m.*) à rouler le fil, fuseau, *m.* bobine, *f.*; —saite, *f. n.* corde (*f.*) de métal; —schere, *f. n.* cisailles, *f. pl.*; —schiene, *f. n.* Méd. gouttière (*f.*) en fil de fer; —schleife, *f. n.* ou —schling, *f. n.* agrafe, *f.*; *Chass.* laes, *m. pl.*; —schneider, *m. s. c.* t. coupeur (*m.*) de fil de fer; —seil, *n. s. c.* t. corde (*f.*) de fils métalliques tressés; —seilbrücke, *f. n.* pont (*m.*) en fil de fer; —sieb, *n. s. c.* t. tamis, *m.* crible (*m.*) en fil de métal; —silber, *n. s. c.* spl. argent (*m.*) en fil, argent file; trait, *m.*; —spanner, *m. s. c.* t. raidisseur, *m.*; —spule, *f. n.* *Télegr.* rouleau (*m.*) multiplicateur; —trommel, *f. n.* *Télegr.* bobine, *f.*; —werk, *n. s. c.* t. ouvrage (*m.*) en fil métallique; —winde, *f. n.* argue, *f.* filière, *f.*; —zange, *f. n.* pince plate, tenailles (*f. pl.*) à béquilles; —zahn, *m. s. c.* t. hait (*f.*) de fils de fer; —ziehen, *n. s. c.* spl. tréfilerie, *f.*; —zieher, *m. s. c.* t. tréfileur, *m.* affineur, *m.*; —zieheri, *f. n.* ou —zug, *m. s. c.* spl. tréfilerie, *f.* affinerie, *f.*

Drahten, *a.* (dra-tèn). télégraphier.

Drahtern, *adj.* (dra-tèrn). ou *drähten*; en fil de métal.

* **Drain**, *m. s. c.* t. (draïn). ou *Drain* rôtir, *f. n.*; *Ch.* de fer. tuyau (*m.*) de drainage.

1. **Drahl**, *adj.* (drah). bien tordu, tortillé; ferme, solide; *fig.* alerte, vif.

2. **Drahl**, *m. s. c.* t. ou *Dralle*, *f. n.* *Arm.* rayure, *f.* pas (*m.*) de rayures; hélice, *f.*

3. **Drahl** —, de rayure, en rayure. —lange, *f. n.* longueur (*m.*) du pas des rayures; —winkel, *m. s. c.* t. inclinaison (*f.*) du pas des rayures.

* **Drama**, *n. s. c.* pl. *Dramen*, (dra-ma). drame, *m.*

Dramatiser, *m. s. c.* t. (dra-ma-ti-kèr). auteur (*m.*) dramatique, dramaturge, *m.*

Dramatisch, *adj.* (dra-ma-tich). dramatique.

* **Dramaturg**, *m. n.* en, en, (dra-ma-tourg). auteur (*m.*) dramatique, dramaturge, *f.*

Drän, *voy.* daran.

Drang, *m. s. c.* spl. (drang). 1. foule, *f.* multitude, *f.* presse, *f.* attroupement, *m.*; *fig.* urgence, *f.* | 2. impulsion, *f.* mouvement, *m.* désir impétueux, ardeur, *f.* envie, *f.*; —nach streibt, besoin (*m.*) irresistible de liberté. | 3. oppression, *f.* vexation, *f.* *Fond.* bulle (*f.*) d'air.

Drängen, *a.* (drèn-guèn). 1. serrer, presser, appuyer contre, pousser contre; *fig.* tourmenter, opprimer, poursuivre, serrer de près, presser (un adversaire), solliciter, insister auprès de qn; *fam.* vexer, opprimer; die Zeit drängt, le temps nous presse, il y a urgence; jem. (A) auf die Seite —, repousser qn, pousser qn, sur le côté; jem. (A) an die Wand —, pousser qn. contre le mur. | 2. sich —, r. se presser, se pousser, se serrer, se rapprocher, se succéder sans interruption, se serrer de près; s'introduire dans, se fourrer quelque part; et drängt sich überall hin, il va se fourrer partout; sich — um gu. —, se disputer pour.; sich um jem. (A) —, se presser autour de qn; sich durch das Bolt —, se frayer un chemin à travers la foule; sich zu ihm (A) —, faire tous ses efforts pour arriver à qch, se disputer (une place); das Bolt drängt sich dahin, le peuple s'y porte en masse; drängend, pressant, urgent; drängende Bedürfnisse, besoins urgents; gedrängt, serré, pressé, compacte, épais; gedrängter Bau, taille ramassée; gedrängt schreiben, style concis; gedrängt stehen, avoir un style

serré; gedrängt sitzen, être assis très serré, très près l'un de l'autre. | 3. —, *n. s. c.* spl. pression, *f.* serrement, *m.*; *fig.* vexation, *f.* oppression, *f.* instances, *f. pl.* Méd. épreintes, *f. pl.*; das — und Treiben der Welt, l'agitation, le tumulte, le mouvement du monde.

Dränger, *m. s. c.* t. (drèn-guär). oppresseur, *m.* exacteur, *m.*; solliciteur, *m.* *voy.* Drück. | —in, *f. n.* ncu, exacteur, *m.* sollicitateuse, *f.*

Drangsal, *n. s. c.* t. et *Drangsäl*, *f. c.* (drang-säl). tourment, *m.* oppression, *f.* souffrance, *f.*

* **Dräpiren**, *a.* (dra-pi-rèn). *pp.* dräpirt; draper, habiller.

* **Dräpisch**, *adj.* (dras-tich). *Mod.* fort, actif, drastique.

Drath, *m.* *voy.* Draht.

Drau (die), (*drau*). *Géogr.* la Drave.

Dräuen, *n.* *voy.* droken.

Drauf, *voy.* darauf.

Draus, *voy.* draus.

Drauschen, *unip.* (dräuschèn). faire grand bruit, tempêter.

Draußen, *adv.* (drau-sèn). ou *draußen*; dehors; ven —, du dehors.

Drechsel —, de tourneur, de tour; —banf, *f. s. c.* tour, *m.*; —funf, *f. spl.* art (*m.*) du tourneur.

Drechseln, *a.* (drä-scheln). tourner ou façonner, faire au tour; das ist wie gedrechselt, c'est fait comme au tour.

1. **Drechsler**, *m. s. c.* t. (drä-schler). tourneur, *m.*

2. **Drechsler** —, de tourneur, au tour; —arbeit, *f.* travail (*m.*) de tourneur, ouvrage (*m.*) fait au tour; —bandwerk, *n. s. c.* t. pl. métier (*m.*) de tourneur; —funf, *f. spl.* art (*m.*) du tourneur; —waaren, *f. pl.* objets faits au tour; —wippe, *f. n.* tour (*m.*) à perche.

1. **Dreck**, *m. s. c.* spl. (dräk). immondices, *f. pl.* boue, *f.* ordure, *f.*; *pop.* rebut, *m.* vètille, *f.* bagatelle, *f.*

2. **Dreck** —, sale, immonde, boueux; de boue, d'ordure; —fäfer, *m. s. c.* t. fouillemerce, *m.* escarbot, *m.*; —fären, *m. s. c.* t. tombereau (*m.*) de balaieur; —loch, *n. s. c.* t. bourbier, *m.*; —sele, *f. n.* âme (*f.*) de boue.

Dreckig, *adj.* (dräk-ig). sale, boueux.

Drecksling, *m. s. c.* t. (drä-schling). ou *Drüchling*; Bot. agarie, *m.*

1. **Dreg**, *m. s. c.* t. (dräg). *Mar.* grappin, *m.*

2. **Dreg** —, à grappin; —hafen, *m. s. c.* t. grappin (*m.*) à quatre branches; —tau, *n. s. c.* t. *Mar.* câbleau, *m.*

Dreggen, *a.* (dräg-guèn). *Mar.* draguer.

Dreh —, de tour, à rotation; —are, *f. n.* axe (*m.*) de rotation, de suspension; —bahn, *f. n.* en, corderie, *f.*; —balken, *m. s. c.* t. poutre tournante; —banf, *f. n.* t. tour, *m.* tour (*m.*) à tourner; —barrière, *f. n.* barrière tournante; —boffe, *f. n.* *Artill.* pierrier, *m.*; —baum, *m. s. c.* t. arbre, *m.* barrière, *m.*; monilinet, *m.*; *Mar.* tréssion, *m.*; arbre (*m.*) de tour, mandrin, *m.*; —boisen, *m. s. c.* t. *Artill.* charnière (*f.*) mobile; —bolzenlafette, *f. n.* *Artill.* affût (*m.*) à brancard mobile; —brücke, *f. n.* pont (*m.*) tournant; —eisen, *n. s. c.* t. tournoir, *m.* biseau, *m.* ciseau (*m.*) de tourneur; —gechüs, *n. s. c.* t. mitrailleur, *f.* canon (*m.*) à balles; —haß, *n. s. c.* t. *Ordn.* tournecol, *m.* tournecou, *m.*; —haspel, *m. s. c.* t. *Fort.* tourniquet, *m.*; —läser, *m. s. c.* t. *Fort.* tourniquet, *m.*; —ranf, *adj.* *Vétér.* malade du tournois; —Fransheit, *f. spl.* *Vétér.* tournois, *m.*; —kraut, *n. s. c.* t. *Bot.* tordyle, *f.*; —kreuz, *n. s. c.* t. tourniquet, *m.*; —lade, *f. n.* tour, *m.*; —moos, *n. s. c.* t. *Bot.* mousse, *f.* *pl.* hygrométrique; —nadel, *f. n.* *Jeu.* tourniquet, *m.*; —nagel, *m. s. c.* t. cheville ouvrière, *f.*; —orgel, *f. n.* orgue (*m.*) de Barbarie, orgue portatif; —pfeil, *m. s. c.* t. viroton, *m.*

Druckeln, *n.* (*drük-eln*). faire tourner. || *unip.* me tourne drückel's, j'ai le vertige, la tête me tourne.

Drift, *m.* *c.* (*drift*). mauvaise tourbe; Teint. champagne, *m.*

Drill ← *a.*, de rotation, d'exercice; — **bohrr**, *m.* *é.* —, vilebrequin, *m.* for. *n.*; *m.* Arm. drille, *m.* Chir. trépan (*m.*) à archet; — **brett**, *n.* *c.* *é.* Mil. conséquence, *f.* palette, *f.* — **haus**, *n.* *c.* *é.* *et.* ou *erne* (*f.*) ou *salle* (*f.*) d'exercice; p. lion, *m.* — **käng**, *m.* *c.* *é.* cage tournante; — **meister**, *m.* *é.* —, sergent instructeur, maître (*m.*) de gymnastique; — **platz**, *m.* *c.* *é.* place (*f.*) d'exercice.

Drillen, *a.* (*dril-lén*). 1. faire tourner: *Techn.* filer, forer, fraiser; *pop.* jeter (*a.*) —, vexer, tourmenter *qn.*; *Mil.* exercer, dresser (des soldats). || 2. *fig.* —, *r.* se tourner, tourner rapidement. || 3. *n.* *ac.* *fabr.* faire l'exercice.

Drillisch, *m.* *c.* *é.* (*dril-lisch*). grosse toile, treillis, *m.* — **bofe**, *f.* *n.* pantalon (*m.*) de treillis; — **jacke**, *f.* *n.* veste (*f.*) de treillis.

Drilling, *m.* *c.* *é.* (*dril-lin'g*). 1. *Méc.* lanterne, *f.*; *Horl.* roue dentée, pignon, *m.* || 2. *Drilling*, *m.* *pl.* ou *Drilling*, *n.* *c.* *é.* *trigémeaux*, *m.* *pl.* trijumeaux, *m.* *pl.* trois enfants (*m.* *pl.*) du même port, trois jumeaux, *m.* *pl.*

Drillings ← *a.*, triple, de trois; — **brüder**, *n.* *pl.* trijumeaux, *m.* *pl.*; — **geburt**, *f.* *n.* accouchement (*m.*) de trois enfants; — **geticht**, *n.* *c.* *é.* triquet, *m.*; — **kind**, *n.* *c.* *é.* *trigémeaux*, *m.* *pl.* trijumeaux, trois enfants du même port, trois jumeaux; — **schweftern**, *f.* *pl.* trijumeaux, *f.* *pl.* sœurs trijumeaux.

Drin, *voy.* Darin.

† **Dringen**, *n.* (*drin-guén*). drang, *ge.* drängen, *ar.* *haben*, 1. **presser**, *se.* *sein* (*p.*) auf *che.* (*a.*) —, insister sur *qch.* auprès de *qn.*, faire instance auprès de *qn.*, faire des efforts pour obtenir *qch.*; *in* *jem.* (*a.*) —, presser *qn.*, solliciter *qn.*, insister auprès de *qn.*; *in* *et.* *Äu.* *gen* (*n.*) (*a.*) —, presser *qn.*, de questions; || 2. *ar.* *sein*, pénétrer à travers, traverser, percer de part en part; *in* *che.* (*a.*) —, pénétrer dans *qch.*, entrer de force dans *qch.*, entrer profondément dans *qch.*; *tuch* *che.* (*a.*) —, percer, traverser *qch.*, passer à travers *qch.*; *mit* *Gewalt* *tuch* *che.* (*a.*) —, forcer *qch.*; *mit* *Witz* —, percer la foule, fendre la foule; *es* *dringt* *mit* *drück's* *h.*, cela me fend le cœur; *in* *ein* *Geheimnis* —, pénétrer, parvenir à connaître, découvrir ou approfondir un mystère, *in* *die* *Unst.* —, percer, prévoir l'avenir, pénétrer dans l'avenir; *die* *Kälte* *dringt* *mit* *drück* *Wart* *und* *Drin*, le froid me perce, me traverse, me pénètre. || 3. *a.* presser *qn.*, contraindre *qn.*; *sich* *in* *ein* *Ant.* —, usurper une fonction; *dringend*, pressant, urgent; *dringende* *Gefühle*, affaires urgentes; *dringend* *h.* *Kas*, cas pressant; *dringende* *Bitte*, prière instante ou pressante; *dringende* *Miete*, besoin pressant; *dringend* *bitte*, prier avec instances; *gedrungen*, contraignant, oblige, forcé; *ich* *fühle* *mich* *gedrungen*, je me sens engagé.

Dringlich, *adj.* (*drin-glich*). urgent, pressant.

Dringlichkeit, *f.* *n.* (*drin-glich-keit*). urgence, *f.* instance, *f.* inopportunité, *f.*

Drinnen, *adv.* (*drin-nén*). *voy.* *Darin*; là dedans, en cela, dans l'intérieur, de cela, *y.*

Dritt ← *a.*, troisième, tiers, tierce, antépénultième, troisième avant dernier; — **mann**, *m.* *c.* —, faute, tiers, *m.* tierce personne; — **schein**, *m.* *c.* *é.* *sp.* pleine lune, troisième phase; — **teil** ou **Drittel**, *n.* *é.* —, tiers, *m.* troisième partie, tierce partie.

Dritte (*ter*, *die*, *das*), *n.* de nomb. (*drüt-ter*). le, la troisième; *Heinrich* *der* —, Henri III; *Impr.* —, Troisième, troisième épreuve, *f.* tierce, *f.*; *der* — *Stand*, le tiers-état; *in* *der* — *an* *Verion* *reden*, parler à la tierce ou troisième personne; *Féod.* — *Hand*, tierce main; *ich* *habe* *es* *zu* *auf*

der — *Hand*, je le tiens d'un tiers; *durch* *der* — *Hand*, par l'entremise d'un tiers; *in* *et.* *in* *et.* — *Hand*, en maison tierce. || *der* *o* *der* — *c.* *adj.* *sub.* *Jur.* tiers, *m.* tierce personne; — *als* *Drüdt* *Drüdt*, tiers-arbitre, *m.*

Drittel, *n.* *é.* —, (*drüt-tél*). tiers, *m.* troisième partie, tierce partie.

Drüt-elhalb, *adj.* *indécl.* (*drüt-tél-halb*). ou **Drütthalb**; deux et demi.

Drütens, *adv.* (*drüt-tén*). ou **zum Drütten**; troisièmement, en troisième lieu, tertio.

Drüttest, *adj.* (*drüt-tést*). antépénultième.

Drub, *adv.* *voy.* Darüber.

Druben, *adv.* (*dro-bén*). là-haut, en haut.

° **Druguett**, *m.* *c.* *é.* (*dro-guét*). droguet, *m.*

Dröhen, *n.* (*drö-dén*). *ov.* *haben*; faire des menaces, menacer; *jem.* (*b.*) *mit* *et.* (*b.*) —, menacer *qn.* de *qch.*; *das* *haus* *dröht* *ein* *zufallen*, la maison menace ruine. || *a.* menacer; *das* *haus* *dröht* *den* *Untert.*, la maison menace ruine; *jem.* (*b.*) *den* *Feind* —, menacer *qn.* de mort; *Dröhend*, menaçant, comminatoire.

Dröhne, *f.* *n.* (*drö-dné*). Zool. faux-bourdon, *m.* abeille (*f.*) mâle.

Dröhnen, *n.* (*dröu-nén*). *ar.* *haben*; 1. retentir, ébranler l'air, gronder. || 2. trembler, s'ébranler, retentir. || 3. —, *n.* *c.* *é.* retentissement, *m.* ébranlement, *m.* fracas, *m.* commotion, *f.*

Dröhung, *f.* *n.* (*drö-oung*). menace, *f.*

Dröhwort, *n.* *c.* *é.* (*drö-wort*). menace, *f.* *litt.* — *c.* menaces (*f.* *pl.*) en l'air.

° **Dröhlig**, *adj.* (*dröl-tlich*). drôle, comique, plaisant; *fam.* *cin* — *c.* *Act.*, un drôle de corps. || *adv.* drôlement.

° **Dromedar**, *m.* *é.* *c.* (*dro-mé-dar*). Zool. dromadaire, *m.*

Drommete, *f.* *n.* *voy.* Trompette.

Drömt, *n.* *c.* *é.* (*drö-mt*). mesure (*f.*) de 12 boisseaux.

Drönen, *n.* *voy.* Dröben.

° **Droute**, *m.* *n.* *n.* (*droü-te*). Ornith. droute, *m.*

Drüchel, *n.* *é.* —, (*dreu-chél*). Agr. fleau, *m.*

° **Drüsche**, *f.* *n.* (*droch-ke*). sacre, *m.* voiture (*f.*) de louage ou de place, voiture publique.

1. **Drüffel**, *f.* *n.* (*dro-sél*). 1. Ornith. grive, *f.* merle, *m.* roussette, *f.* || 2. *Chass.* gorge, *f.* gosier, *m.* || 3. clavicle, *f.*

2. **Drüffel** ← *a.*, de la gorge, du gosier; — **aber**, *f.* *n.* *Vétér.* veine (*f.*) jugulaire, jugulaire, *f.* — **beere**, *f.* *n.* baie (*f.*) d'obier; — **bein**, *n.* *c.* *é.* *os* (*m.*) de la clavicle; — **grau**, *adj.* *Vétér.* gris tourdille; *der* — **grau**, *adj.* *sub.* *Vétér.* gris (*m.*) tourdille; — **schimmel**, *m.* *é.* —, rouan foncé.

Dröst, *m.* *n.* *n.* (*drost*). drosart, *m.*

Drüben, *adv.* (*drü-bén*). *fam.* de là, de l'autre côté, au delà.

Drüber, *adv.* *voy.* Darüber.

1. **Druck**, *m.* *c.* *é.* (*druck*). pression, *f.* dépression, *f.* serrement, *m.* (de la main); *fig.* charges, *f.* *pl.* impôts, *m.* *pl.*; *Méc.* pression, *f.* tension, *f.* (d'un ressort); *Phys.* effort (*m.*) d'expansion d'un gaz; *ciné.* — *aus* — *üben*, exercer une pression; *Arch.* effort, *m.* poussée, *f.* — *der* *Grüt.* poussée (*f.*) des eaux; *Méd.* oppression, *f.* compression, *f.* *Vétér.* foulure, *f.* *Impr.* impression, *f.*; *der* *erste* —, la première édition; *neuer* —, réimpression, *f.*; *ein* *Buch* *in* *den* — *geben*, faire imprimer un livre.

2. **Druck** ← *a.*, de pression, d'impression; — **apparat**, *m.* *c.* *é.* *Télég.* appareil (*m.*) de Morse; — **baum**, *m.* *c.* *é.* *ar.* arbre (*m.*) d'un pressoir; — **berichtigter**, *m.* *é.* —,

correcteur, *m.* *prote.* *m.*; — **berichtigung**, *f.* *n.* *Impr.* correction, *f.*; — **bewilligung**, *f.* *n.* *Impr.* permission (*f.*) d'imprimer, permis (*m.*) d'impression, imprimator, *m.*; licence, *f.* ou brevet (*m.*) d'imprimeur; — **buchstabe**, *m.* *n.* *é.* *n.* lettre (*f.*) ou caractère (*m.*) typographique; — **farbe**, *f.* *n.* encre (*f.*) d'imprimerie; — **fe** *der*, *f.* *n.* *Arm.* ressort (*m.*) de détente; — **fehler**, *m.* *é.* —, faute, *f.* erreur (*f.*) typographique; — **hebel**, *m.* *é.* —, *Artill.* levier (*m.*) d'abatage; — **jahr**, *n.* *c.* *é.* *an*, *m.* année, *f.* date (*f.*) de l'impression; — **losten**, *f.* *pl.* frais (*m.* *pl.*) d'impression; — **kraft**, *f.* *é.* *force* (*f.*) de pression ou de compression, tension, *f.* pression, *f.* élasticité, *f.* — **knagel**, *f.* *n.* globe (*m.*) de compression; *Min.* fourneau surchargé; — **maschine**, *f.* *n.* machine (*f.*) à compression; machine (*f.*) typographique; machine (*f.*) à imprimer; — **mine**, *f.* *n.* *Min.* camouflet, *m.*; — **nagel**, *m.* *é.* *é.* *détente* (*f.*) d'une arbalète; — **nahe**, *f.* *n.* *Arm.* cran, *m.*; — **ort**, *n.* *c.* *é.* *lieu* (*m.*) de l'impression; — **papier**, *n.* *c.* *é.* *papier* (*m.*) à imprimer; — **polsterchen**, *n.* *é.* —, pelote compressive; — **presse**, *f.* *n.* presse (*f.*) d'imprimerie; pompe (*f.*) à compression; — **probe**, *f.* *n.* épreuve (*f.*) d'une pièce imprimée; — **pumpe**, *f.* *n.* pompe (*f.*) à compression, pompe aspirante et foulante; — **punkt**, *m.* *c.* *é.* *détente*, *f.*; *idiot* *im* — *punkt*, dur au départ; — **rad**, *n.* *c.* *é.* *roue* (*f.*) de pression; — **rohr**, *n.* *c.* *é.* *c.* *tuyau* (*m.*) de refoulement; — **schraube**, *f.* *n.* vis, *f.* *pl.* de pression ou de serrage, écrou (*m.*) de serrage; — **schrift**, *f.* *n.* pièce imprimée, imprimé, *m.* — **schwärs**, *f.* *n.* encre (*f.*) d'impression; — **stelle**, *f.* *n.* *Vétér.* corréol *m.*; *f.* — *stellt* *am* *Widerst.* blessure (*f.*) au garrot; — **stempel**, *m.* *é.* —, piston (*m.*) de pompe foulante; — **stück**, *n.* *c.* *é.* *Arm.* talon (*m.*) de détente; — **ventil**, *n.* *c.* *é.* *Méc.* soupape (*f.*) de refoulement; — **verbot**, *n.* *c.* *é.* *ou* — **verwehung**, *f.* *n.* défense (*f.*) d'imprimer; — **wagen**, *m.* *é.* —, *Artill.* triquebale, *m.*; — **weise**, *adv.* *en* serrant, par la pression; — **wert**, *n.* *c.* *é.* machine (*f.*) à pression; *Hydr.* pompe foulante; *Monn.* balancier, *m.*; *Mec.* ressort, *m.*; ouvrage imprimé.

Druckbar, *adj.* (*druck-bär*). qui peut être imprimé, bon à faire tirer.

Druckberger, *m.* *é.* —, (*drü-ké-ber-gür*). *pop.* carotteur, *m.*

Drucken, *a.* (*drüu-kén*). emprendre, imprimer, tirer, reproduire par la presse, publier; *et* *litt.* *wie* *act.* *il* *me* *comme* un attacheur de dents, *il* = *n.* *é.* *sp.* tirage, *m.* impression, *f.*

Drücken, *a.* (*drüu-kén*). 1. **serrer**, presser, réduire le volume de..., comprimer, coller (ses lèvres contre *qch.*), presser (la main de *qn.*), appliquer, poser, opposer, *jem.* (*a.*) *in* *sein* *Drück* —, ou *jem.* (*a.*) *auf* *sein* *Herz* —, presser ou serrer *qn.* sur son cœur; *ich* *hat* *es* *mit* *me* *drückt*, *in* *die* *Augen* —, enfoncer son chapeau sur la tête, sur les yeux; *jem.* (*a.*) *zu* *Wagen* —, terrasser *qn.*; *fig.* accabler, ruiner *qn.*; *der* *Edmüt* *drückt* *ihn* *zu* *Weden*, la douleur l'abat, l'anéantit, l'accable. || 2. *f.* *fig.* presser sur, peser sur, appuyer sur, fouler, opprimer, écraser sous le poids (des impôts), contraindre *qn.* accabler *qn.*; *Méd.* opprimer; *auf* *ein* *Herz* —, lâcher la détente; *die* *Luft* *drückt* *mit*, l'air m'étouffe, m'opprime; *das* *Geheimnis* *drückt* *ihn*, le secret lui pèse; *die* *Not* *drückt* *ihn*, la faim le presse; || 3. *bless.* gêner (*parl.* du vêtement); *der* *Edmüt* *drückt* *mit*, le soulève me gêne; *der* *Edmüt* *drückt* *ihn*, chacun sait où le bât le blesse; *Arch.* pousser. || 4. *fig.* —, *r.* se serrer, se presser, se blesser, se gêner par la pression. || 5. *fam.* s'esquiver, se sauver; *pop.* tirer une carotte; *Chass.* se blottir, se tapir. || 6. *n.* *ac.* *haben*; exercer une pression, peser, presser, appuyer; *auf* *ein* *Herz* —, presser, lâcher un ressort; *die* *Herz* *drückt*, le ressort fait effort; *die* *Speise* *drückt* *im* *Magen*, ce mets pèse sur l'estomac. || 7. *unip.* *es* *drückt* *mit* *im* *Magen*, *qch.* me pèse sur l'estomac;

il est tout abasourdi, il n'a pas les idées bien nettes. || 3. qui a une odeur de renfermé; — *Staubluft*, air vicié de la chambre; — *Geruch*, odeur (f.) de renfermé ou de relent.

Dumpfcl, m. s. —, (*doum-p-sel*). ou *Dumpfcl*, m; mare (f.) d'eau.

Dumpfheit, f. spl. (*doum-p-fait*). obscurité, f. matité, f. (d'un son); défaut (m.) de vivacité de l'intelligence.

Dumpfij, adj. (*doum-p-fid*). méphitique, miasmatique, altéré, chargé d'émulations (humides; qui sent le relent (part. de la viande).

Dumpfigkeit, f. spl. (*doum-p-fich-keit*). odeur (f.) de relent, moiteur, f.

Dun, adj. (*doun*). ou *dunt*; pop. gonflé outre mesure, ivre mort.

Dune, f. n. (*doun-né*). ou *Dau*, f. dureté, m.

Düne, f. n. (*du-né*). Top. dune, f.

Dunenbert, n. t. en. (*dou-nen-bèr*). éderdon, m. lit (m.) de plumes.

1. **Dung**, m. s. spl. (*doung*). voy. *Dunact*, m; engrais, m. fumier, m.

2. **Dung** — *e*, de fumier, — *gabel*, f. n. fourche (f.) à fumier, — *graben*, m. s. —, ou — *grube*, f. n. trou, m. fosse (f.) à fumier, — *mittel*, n. s. —, engrais, m.

Düngen, a. (*dun-guèn*). Agr. enfumer, engraisser.

Dunger, m. s. —, (*dun-gu-n*). ou *Duna*, m. s. spl; engrais, m. fumier, m. — *erbe*, f. spl. terre végétale, terrain, m; — *fliege*, f. n. Zool. barbare, m. mouche (f.) meridivore; — *grube*, f. n. dépotoir, m; — *haufen*, m. s. —, tas (m.) de fumier.

Dungung, f. en. (*dun-goung*). engraissement, m. amendement, m.

Dungungsmittel, n. s. —, (*dun-goung-s-mittel*). engrais, m. fumier, m.

1. **Dunkel**, adj. (*doun-kèl*). 1. sombre, obscur, ténébreux; c'est nuit; il commence à faire nuit; c'est très nuit — *bei den Augen*, ma vue se trouble, je me sens défaillir. || 2. foncé, noirâtre, opaque, qui donne peu de lumière; — *maiden*, assombrir, Peint. rembrunir; — *die Welt*, temps triste, temps sombre; — *die Haare*, cheveux foncés. || 3. fig. vague, incertain, douteux, confus, obscur, peu clair, inconnu; triste, sombre, rembrunir; — *die Augen*, noir ou sinistre pressentiment; — *die Rede*, phrase obscure ou ambiguë, équivoque; — *die Ursprung*, naissance inconnue; voir — *et* *Erkenntnis*, d'une naissance obscure. || 4. adv. obscurément; fig. vaguement; *ich —* *erinnere*, se rappeler vaguement.

2. **Dunkel** — *a*, sombre, foncé; — *blau*, adj. bleu foncé; — *braun*, adj. brun foncé; obscur; — *rot* — *braune*, adj. sub. Man. bai brun; — *schwarz*, adj. brun pâle; — *schwarz*, m. s. —, Man. aubère foncé; — *farbig*, adj. foncé, de couleur foncé; — *schwarz*, m. s. —, Man. aubère foncé; — *gelb*, adj. jaune foncé; — *grau*, adj. gris foncé, gris brun; — *grün*, adj. vert foncé; — *licht*, n. s. spl. aube, f. crépuscule, m. (du matin), doucin (m.) du jour; im — *licht*, à la brume, entre chen et loup; — *rot*, adj. rouge foncé; — *schwarz*, adj. noir foncé; — *zeug*, n. t. Chass. toiles, f. pl. panneaux, m. pl.

3. **Dunkel**, n. s. spl. et *das Dunkel*, adj. sub; obscurité, f. ténèbres, f. pl; im — *lichten*, vivre dans l'obscurité; (im. n.) *au ton* — *et* *Erkenntnis*, tirer qn. des ténèbres, de l'ignorance, tirer qn. de l'oubli.

Dunkel, n. s. —, (*dun-kèl*). opinion erronée, fantaisie, f. caprice, m. outre-cuidance, f. fatuité, f. amour-propre, m. présomption, f. suffisance, f. vanité, f.

Dunkelheit, adj. (*dun-kèl-haft*). présomptueux; voy. *Dunkelbohl*.

Dunkelheit, f. m. (*doun-kèl-hait*). obscurité, f. ténèbres, f. pl; incertitude, f. ambiguïté, f. (d'une phrase); mystère, m; état ignoré, modeste, f. in der — *heit*, mener une vie très retirée.

Dunkeln, n. (*doun-kèl-n*). av. habn; poet. commencer à faire obscur, s'obscurcir; c'est *dunkeln*, il commence à faire nuit. || a. Peint. rendre obscur, rembrunir.

Dunkelbohl, adj. (*dun-kèl-foll*). plein de présomption, présomptueux, suffisant, vaniteux, outre-cuidant.

Dünt, n. (*dun-kèn*). av. habn; 1. paraître, sembler, avoir l'air; *das Dünt* mit *ich* *steht*, cela me semble très cher. Je crois que c'est trop cher. || 2. *ich —*, *r.* se sembler à soi-même, se croire; *er dünt* *ich* *was* *groß*, il fait l'important; *du dünt* *ich* *dein* *Wort* *als* *mit* *alle*, tu te crois plus malin que nous tous; *laß dich —*, suppose, admetts; *ich mit* *im* *(b)* *viel —* *lassen*, avoir une haute opinion de qn. || 3. *unipers.* c'est *dünt* *mit*, il me semble; *das dünt* *ich* *nur* *se*, ce vous semble, ce n'est qu'une idée. || 4. *o.* *dünfte* *das* *nicht*, ne crois pas cela. || 5. —, n. s. spl. avis, m. opinion, f. manière (f.) de voir; *nach* *meinem —*, à mon avis, à mon sens.

Dunkirchen, n. (*dun-kir-chen*). Géogr. Dunkerque, f.

Dunkle (*bas*), adj. sub. voy. *Dunkel*, n.

1. **Dünn**, adj. (*dun*). 1. mince, fin, grêle, tenu, menu; compacte, peu cohérent, léger; — *das* *hals*, cou (m.) grêle; — *das* *Papier*, papier (m.) mince; — *das* *Muskel*, muscle grêle; — *das* *Bein*, jambes minces; — *das* *Wort*, taille (f.) svelte; — *das* *Stoff*, étoffe légère, mince; — *das* *maiden*, dégrossir, amincir, éclaircir. || 2. clair, éclairci, rare, rareté, peu serré, léger, faible, fluide, subtil; — *das* *haar*, cheveux clair-semés; — *das* *Wald*, forêt éclaircie; — *die* *Wald*, être clair-semé; — *das* *Luft*, air raréfié; *die* *Luft* *ist* *—* *als* *das* *Wasser*, l'air est plus rare que l'eau; — *das* *Blut*, sang atténué ou séreux; — *das* *Teint*, encre claire, encre pâle; — *das* *Wirt*, petite bière, *fein*, *das* *Wirt* *und* *—* *geben*, marcher par tous les chemins, ne s'arrêter devant aucun obstacle.

2. **Dünn** —, mince, fin, grêle, léger, petit, m. s. —, *hier*, n. s. c. petite bière, — *blättrig*, adj. Bot. tenuetêlé, *gracilifol*, — *blumig*, adj. Bot. tenuiflore, *graciliflore*; — *das* *Arm*, m. s. —, c. intestin (m.) grêle, — *cien*, m. s. —, tôle, f. fer blanc; — *füßig*, adj. N. nat. qu. a les pieds menus, *gracilipède*, *ténuipède*, — *leibig*, adj. qui a la taille grêle ou élancée; — *labrus*, *leib* *chaval* *efflanqué*; — *leibigkeit*, f. spl. maigreur, f. — *obrig*, adj. qui a l'oreille fine ou subtile, — *schmadelig*, adj. *thin* *thin*, gracilicostre, tenuicostre, — *schmadelig*, m. pl. Ornith. tenuirostre, m. pl.

3. **Dünne**, f. spl. (*du-né*). ou **Dünnheit**, f; état (m.) de ce qui est mince, minceur, f. gracilité, f. finesse, f. manque (f.) d'épaisseur, peu (m.) de cohérence, porosité, f. (d'un minéral); rarefaction, f. (de l'air), ténuité, f. fluidité, f. légèreté, f. délicatesse, f.

4. **Dünne**, f. n. ou **Dünnung**, f. en; Av. t. flanc, m. Arm. poignée, f.

Duns, m. s. t. c. (*doun-s*). lourdeau, m. sot, m. faux-avant — *in*, f. ven. sotté, f. femme prétentieuse.

Dunnen, n. (*doun-nèn*). av. fin; se gonfler; *gedunnen*, enflé, bouffi.

1. **Dunst**, m. s. t. c. (*dun-st*). vapeur, f. exhalaisons, f. pl. fumée, f. Artill. soufflé, m; *der* *Dunst*, exhalaisons pernicieuses; *Min.* moffette, f; *fam.* jem. *das* *ein* *blaue* — *er* *maiden*, en conter à qn. en faire accroire à qn. Artill. soufflé (m.) du canon; *Chass.* menu plomb, cendrée, f. dragee, f.

2. **Dunst** — *a*, de la vapeur, vaporeux; — *arist*, adj. vaporeux, — *bad*, n. s. t. c. bain (m.) de vapeur; — *bläschen*, n. pl. vésicules, f. pl. globules (m. pl.) de vapeur; — *formig*, adj. gazeiforme, vaporeux; — *Freis*, m. s. t. c. atmosphère, f. cercle (m.) respiratoire; *Ged.* couche (f.) d'air qui enveloppe la terre; — *Freis*, adj. atmosphérique, respirable.

Dunsten, n. (*doun-s-tèn*). av. habn; dégager des vapeurs, s'évaporer; *die* *ganz* *du* *ist*, la peau transpire.

Dünsten, a. (*doun-s-tèn*). faire évaporer; *Cuis.* préparer à la vapeur, braiser.

* **Duode**, n. (*dou-o-dèt*). in-douze, m; — *band*, m. s. t. c. volume (m.) in-douze; — *format*, n. s. t. c. format (m.) in-douze; — *fürst*, m. en. en. fig. petit prince, roitelet, m.

Dupfen, voy. *tupfen*.

* **Duplicat**, n. s. t. c. (*dou-pli-kât*). duplicata, m. double, m.

* **Dupliren**, a. (*dou-pli-rèn*). pp. dupliert; doubler.

* **Duplischritt**, m. s. t. c. voy. *Dep*, *pelschritt*, m.

* **Duplik**, f. en. (*dou-plik*). Juv. duplique, f.

* **Dur**, adj. (*dour*). Mus. majeur; aus — *in* *Moll* *über* *geben*, passer du majeur au mineur; — *tonart*, f. spl. ton majeur; — *tonleiter*, f. gamme majeure.

* **Dura Mater**, f. (*dou-ra-ma-ter*). Anat. dure-mère, f.

Durch, prép. (*dour-d*). av. l'accusatif. 1. par, à travers, au travers, — *die* *ganz* *Welt*, fendre l'air; — *durch* *den* *Wald* *hinein*, traverser un fleuve à la nage, naiten —, au milieu, par, naiten — *in* *der* *Stadt*, par le beau milieu de la ville; — *im* *(a)* *geben*, passer par qch, traverser qch; *das* *ist* *mit* *im* *Stück* — *die* *Rechnung*, cela dérange tous mes projets; — *die* *Welt* *zu* *den*, parler par le nez, *das* *geht* *zu* *den* *Wirt*, cela me va jusqu'au cœur; *Alles* *geht* — *den* *harten*, tout lui passe par les mains, il examine tout; (m. p.) — *die* *Augen* *schließen*, fermer les yeux sur les fautes de qn; — *um* *und*, péle-mêle; — *um* *und* *herum*, causer à tort et à travers, parler tous ensemble; — *um* *und* *herum*, jeter tout péle-mêle. || 2. au moyen de, moyennant, par, avec, grâce à, à force de; — *mit*, par, avec; — *das* *und* *das*, par le mensonge et la supercherie, par la fourberie; — *im* — *den* *Wirt*, grâce à lui, grâce à son intervention ou à son entremise. || 3. pendant, durant, par; *das* *am* *Tag* —, pendant toute l'année; *et* *am* *Tag* *und* *am* *Tag*; —, il resta deux ans entiers en Allemagne. || 4. adv. au travers, à travers; *ich* *bin* *nicht* *—*, je ne suis pas encore au bout de mes peines; — *und* —, d'autre en outre, de part en part; — *und* — *schlecht*, profondément, foncièrement mauvais; *et* *und* — *und*, il est trempé comme une soupe; *et* *und* — *und* *in* *der* *Welt*, c'est un voleur effréné; *en* *et* *en* *und* — *und*, depuis le haut jusqu'en bas. || 5. fam. percé, usé; *die* *Stühle* *sind* —, les soliers sont usés ou percés, sont hors de service.

Durchdächten, a. (*dour-d-â-tèn*). gémir (pendant toute une journée, toute une nuit); traverser (un endroit) en gémissant.

Durchackern, a. (*dour-d-â-k-èr-n*). 1. labourer entièrement, profondément, achever de labourer. || 2. *insép.* parcourir en fouillant (un champ, parl. des porcs); fig. corriger ses écrits.

Durcharbeiten, a. (*dour-d-â-r-â-tèn*). 1. travailler, bien travailler, manier. 2. *ich* —, pénétrer avec peine à travers qch, traverser péniblement, se frayer une route ou se faire jour à travers; *ich* *bin* *im* *Wald* —, s'écorcher. se blesser les mains à force de travailler. || 3. *insép.* étudier à fond, approfondir une matière.

Durchatmen, a. (*dour-d-â-t-mèn*). Pers. pénétrer de son haleine, de son arôme, parfumer.

Durchäßen, a. (*dour-d-â-t-èn*). Grac. faire corroder, mordre d'autre en outre, trouer, percer au moyen d'un corrosif.

Durchaus, adv. (*dour-d-â-ous*). tout à fait, entièrement, d'un bout à l'autre, totalement, complètement, radicalement; fig. absolument; — *nicht*, nullement, aucunement, point du tout; *er* *ist* *—* *nicht* *gucken*, il ne veut pas absolument y consentir.

† **Durch-backen**, *a.* (dourch-bak-kèn). bul durch ou bade durch, durcbaden; 1. bien cuire, cuire parfaitement. || 2. *insép.* mélanger de qch.

Durch-balgen, *a.* (dourch-bal-guèn). rosser, tancer qn; sich —, *r.* se frayer un chemin à coups de poing; *fam.* sich mit (m.) —, trimer pour arriver à faire qch.

Durchbeben, *a.* (dourch-bé-bèn). remuer profondément, faire tressaillir; *sép.* passer (son temps) à trembler.

† **Durch-beißen**, *a.* (dourch-bai-sèn). tiff durch, durcbißen, mordre et percer de part en part, percer, perforer, trouer; *Métall.* percer; *fam.* sich —, se frayer une route à coups de dents; *fig.* se tirer d'affaire en ripostant vivement, venir à bout d'une querelle. || *n. av.* haben; pénétrer en mordant.

Durch-beizen, *a.* (dourch-bai-tèn). 1. percer à l'aide d'un corrosif. || 2. faire macérer ou attendrir (de la viande). || 3. *n. av.* haben; *Grav.* mordre.

Durch-beten, *a.* (dourch-bè-tèn). 1. prier, récitez toute une prière, d'un bout à l'autre. || 2. *insép.* passer une nuit entière à prier ou en prière.

Durch-betteln (sich), *v.* (dourch-bè-tè-n). 1. parcourir en mendiant, gagner sa vie en mendiant. || 2. *a. insép.* parcourir le pays en mendiant, aller mendiant par un pays.

Durch-beuteln, *a.* (dourch-bœi-tè-n). passer à travers un bluteau, bluter.

† **Durch-biegen**, *a.* (dourch-bi-guèn). tourner; *Arm.* fausser. || =, *n. é, spl.* faussement; *v. Vétér.* assouplissement (*m.*) de l'encolure.

Durch-bilden, *a.* (dourch-bil-dèn). former tout à fait, développer, bien cultiver; sich —, *r.* se former entièrement, s'instruire complètement; avoir une instruction complète en...

† **Durch-blafen**, *a.* (dourch-blâ-zèn). Mûc durch, durcbblasen; 1. souffler par ou à travers. || 2. *Mus.* jouer en entier (un air sur un instrument à vent). || 3. *insép. Poës.* pénétrer de son souffle; traverser en soufflant (*part.* du vent); *Mar.* agiter, battre (les voiles).

Durch-blättern, *a.* (dourch-blêt-tè-n). feuilleter, parcourir rapidement. || *insép.* lire par ci par là; *durchblättern*, divisé partage en feuilles; *Bot.* perfolie.

Durch-bläuen, *a.* (dourch-blœi-zèn). *fam.* assommer de coups, rosser, étriller.

Durchblick, *n. m.* (dourch-blik). 1. éclaircie, *f.* échappée (*f.*) de vue; — von wdt, échappée (*f.*) de lumière. || 2. *fig.* perspicacité, *f.* coup (*m.*) d'œil, pénétration, *f.*

Durch-blicken, *n.* (dourch-blik-kèn). *av.* haben; regarder, paraître à travers, percer; *fig.* se montrer, percer, se déceler. || *a. insép.* parcourir des yeux, pénétrer du regard; *fig.* pénétrer, découvrir une intrigue; *ich* (ist) durchblickt sich, seulement maintenant je te devine.

Durch-blinden, *n.* (dourch-blîn-kèn). *av.* haben; briller, reluire, à travers de. || *a. insép.* pénétrer d'une lueur.

Durch-blitzen, *n.* (dourch-bli-tzèn). *av.* haben; percer comme un éclair, briller, jaillir, étinceler sur. || *a. insép.* éclairer à travers, pénétrer, fendre, sillonner (comme un éclair), éclairer; ein Wetterstrahl durchblitzte das Gewölke, l'éclair fendit le nuage.

Durch-bohren, *a.* (dourch-bô-rèn). 1. percer d'un bout à l'autre, faire passer à travers, traverser. || 2. sich —, *r.* se faire jour à travers, percer. || 3. *insép.* percer, transpercer, perforer; *Anat.* trépaner; *fig.* fendre (le cœur); von Augen durchbohrt, criblé de balles. || 4. sich —, *r.* se percer; *durchbohrt*, perce, fore; *durchbohrtes Blatt*, feuille perfoliée; *Anat.* durchbohrt, Mûstcl, muscle sublime; *durchbohrend*, perçant, pénétrant; poignant (*part.* de la douleur); durchbohrend, Mûstcl, muscle perforant. || 5. =, *n. é, spl.* ou *Durchbohrung*, *f.* en, perçage, *m.* perforation, *f.* évidemment, *m.*

Artill. canal (*m.*) de communication; *Anat.* — des Schädels, trépan, *m.*

† **Durch-braten**, *a.* (dourch-brâ-tèn). frit durch, durcbrauten; rôti suffisamment, rôti ou cuire à point. || *n. insép. av.* (sein); roussir, noircir (*part.* du soleil).

Durch-brausen, *n.* (dourch-braou-zèn). *av.* sein; passer à travers, bruire entre, souffler, rouler entre. || *a. insép.* pénétrer à travers en bruissant, passer en mugissant à travers.

† **Durch-brechen**, *a.* (dourch-brê-chèn). brach durch, durcbrechen; 1. percer (une ouverture), ouvrir en rompant, percer, rompre ou casser de part en part, fendre; cinq Vint —, *Mil.* enfoncer une ligne; die feindlichen Linien —, faire une trouée dans les rangs ennemis. || 2. *n. av.* haben; percer, se faire jour, sortir, traverser, déboucher de; se manifester, sortir (*part.* d'un exanthème); s'évader, rompre sa prison; rompre ses bornes, ses digues (*part.* de l'eau). || 3. *av.* sein; se rompre, se briser, s'enfoncer (*part.* de la glace). || 4. *a. insép.* percer, briser, rompre, enfoncer, pénétrer, se faire jour à travers; *durchbrechen*, percé à jour; durchbrochen, Artcl, ouvrage à jour ou découpé; *Blas.* durchbrochen, Stûdt, pièces ajoutées. || 5. =, *n. é, spl.* ou *Durchbrechung*, *f.* en, rupture, *f.* percement, *m.* (d'une rue); éruption, *f.* explosion, *f.* épanouissement, *m.* rupture, *f.* évasion, *f.* bris, *m.* (de ses chaînes).

† **Durch-brennen**, *a.* (dourch-brèn-nèn). brant durch, durcbrennen; 1. percer, ouvrir avec le feu. || 2. sich —, *r.* se frayer un passage à l'aide du feu. || 3. *n. av.* sein; brûler jusqu'à faire un trou; *fam.* s'évader, s'esquiver, déloger sans trompette. || 4. *av.* haben; percer (*part.* du feu), pénétrer jusqu'au fond. || 5. *insép.* pénétrer de chaleur, brûler, calciner, charbonner, détruire; *fig.* consumer, enflammer (le cœur).

† **Durch-bringen**, *a.* (dourch-brîn-guèn). bracht durch, durcbbrachten; 1. mener, conduire, faire passer par (une ville); *fig.* conserver avec peine (des fruits); tirer (d'une situation difficile), aider à sortir d'une position, détourner les dangers, conduire heureusement à travers; sauver (un malade); parvenir à élever (un enfant). || 2. sich —, *r.* pourvoir à ses besoins, subsister; sich fûmmetlich —, traîner une vie languissante, vivre péniblement au jour le jour. || 3. *fam.* gaspiller, dissiper. || 4. =, *n. é, spl.* action (*f.*) de mener à travers, conservation, *f.* (d'un malade), dissipation, *f.*

Durchbringer, *m. é.* —, (dourch-brîn-guër). dissipateur, *m.*

Durchbrochen, *adj.* (dourch-bro-chèn). voy. durch-brechen; à jour, à claire-voie.

1. **Durchbruch**, *m. é.* —, (dourch-brouch). 1. action (*f.*) de percer; percement, *m.* rupture, *f.* fracture, *f.* éruption, *f.* épanouissement, *m.* débordement, *m.* (d'une rivière), débouché, *m.* épanchement, *m.* débordement, *m.* (de la bile); *Méd.* d'arrêée, *f.* um — fœmmen, éclater, parvenir à l'éruption, venir à maturité. || 2. brèche, *f.* ouverture, *f.* passage, *m.* débordement, *m.* inondation, *f.* — wûsten zwî Hâuften, baie (*f.*) de communication.

2. **Durchbruch** —, de percée, de brèche; — feld, *n. é, tr.* *Min.* palier, *m.* — thal, *n. é, tr.* *Top.* vallée (*f.*) de fracture; — thor, *n. é, tr.* *Top.* trouée, *f.* ouverture (*f.*) de la fracture.

Durchbrûlen, *a.* (dourch-brûl-lèn). remplir de ses mugissements.

† **Durch-buchstabieren**, *a.* (dourch-bouch-ta-bi-zèn). *pp.* durchbuchstabi; épeler d'un bout à l'autre; *fig.* critiquer, épulcher.

Durch-bûrsten, *a.* (dourch-bûrs-tèn). brosser soigneusement.

Durchdacht, *adj.* (dourch-dâcht). voy. durchdenken; approfondi; reiflich —, mûrement pesé ou étudié.

Durch-dampfen, *n.* (dourch-dam-p-fèn). *av.* sein, traverser, passer par (*part.*

d'un chemin de fer). || *a. insép.* remplir de vapeurs ou de fumée, enfumer.

† **Durchdenken**, *a.* (dourch-dèn-kèn). durchdacht, durchdacht; (*qqf. sép.*) examiner soigneusement, approfondir, méditer longuement; (m.) —, arrêter sa pensée sur qch, réfléchir mûrement sur qch; einen Plan —, examiner mûrement, étudier un plan; étudier (un discours); *durchdacht*, approfondi, mûrement pesé ou étudié.

Durch-dienen, *a.* (dourch-dî-nèn). passer par tous les grades, servir tous les gouvernements.

Durch-drängen, *v.* (dourch-drên-guèn). faire passer à travers en poussant. || sich —, *r.* se faire jour à travers, percer, fendre (la foule).

† **Durch-dringen**, *n.* (dourch-drîn-guèn). drang durch, durcbdringen; *av.* (sein); 1. pénétrer, percer, passer à travers, se faire jour ou passage à travers; *fig.* triompher de, réussir avec; mit feiner Meinung —, faire prévaloir son opinion, faire triompher son opinion; mit feinem Plane —, réussir dans son projet, venir à bout de son projet; er ist durch die feinde durchgedrungen, il a percé les rangs ennemis, il s'est fait jour à travers les ennemis. || 2. *a. insép.* pénétrer, percer, transir, s'insinuer dans; die kalte durchdringt mich, le froid me transite; vom Schwitz durchdrungen, pénétré de doulour; von Bewunderung durchdrungen, rempli d'admiration; durchdringend, subtil, pénétrant; aigu, déchirant; durchdringende Kälte, froid perçant ou pénétrant; durchdringende Stimme, voix perçante; durchdringende Geistes, cris perçants, cris aigus ou déchirants; durchdringender Verdacht, pénétration, *f.* || 3. =, *n. é, spl.* suatement, *m.* (de l'huile), pénétration, *f.* de mercure, sagacité, *f.* pénétration, *f.* perspicacité, *f.* triomphe, *f.* (d'une opinion).

Durchdringlich, *adj.* (dourch-drîn-glich). pénétrable, perméable, poreux.

Durchdringlichkeit, *f.* (dourch-drîn-glich-keit). *Phys.* pénétrabilité, *f.* perméabilité, *f.*

Durch-drûcken, *a.* (dourch-drûch-kèn). faire passer à travers; faire rentrer, percer; *Mil.* être durchdrückt! genoux tendus! || sich —, *r.* percer, fendre (la foule).

Durchduften, *a.* (dourch-douf-tèn). parfumer, pénétrer de parfums, embaumer.

Durch-dûnsten, *n.* (dourch-dûn-tèn). *av.* haben; transpirer, exhaler, *insép.* remplir d'odeurs.

† **Durch-dûren**, *n.* (dourch-dûr-fèn). durft durch, durcbdürft; *av.* haben; avoir la permission de passer, pouvoir passer.

Durch-eilen, *n.* (dourch-êi-lèn). *av.* haben; passer à la hâte. || *a. insép.* courir rapidement.

Durcheinander, *adv.* (dourch-ân-ân-dèr). pêle-mêle, sans aucun choix, à tort et à travers, sans dessus dessous; — witten! ou mûgen, mettre pêle-mêle.

Durch-eitern, *v.* (dourch-êi-tèr-n). *av.* haben; suppler, percer, pénétrer à travers (*part.* du pus).

† **Durch-fahren**, *n.* (dourch-fâ-rèn). fuhr durch, durcbfahren; *av.* sein; 1. passer, traverser en voiture ou en bateau; passer rapidement à travers de...; et ist mit durchgefahren, il n'a fait que passer; *fig.* traverser brusquement, sillonner, fendre. || 2. *a. gâter*, ruiner en voiture; einen Weg —, abîmer un chemin à force de charrier; durchgefahren, route défoncée. || 3. *a. insép.* traverser rapidement, sillonner, tendre; der sich durchfuhr ihm den Schâdel, le coup lui fendit la tête; durchgefahren, emporté, excessif; er ist überall durchgefahren, il veut en porter tout de haute lutte, il met tout de suite les pieds dans le plat.

Durchfahrt, *f.* (dourch-fârt). passage, *m.* gué (*m.*) pour les voitures ou les laveries; — in einem Haus, porte-cochère (*f.*) d'une maison; — durch Klippen,

passage (m.) entre les écueils, débouquement, m.; — *curs* l'ame, perts, m.; — *curs* l'entraide, porterie, f., coupure, f.

Durchfall, m. c. 2c. (*dourch-fal-lén*). chute (f.) au travers de...; *Med.* diarrhée, f. dérivement, m.

† **Durch-fallen**, v. (*dourch-fal-lén*). *fall* durch, *durchfallen*; ar. *sein*: tomber au travers de; *fig.* ne pas réussir. *Thät.* tomber, un (j)amant —, être ruiné, es-suyer un échec dans un examen; *jon.* (A) — *lassen*, ne pas soutenir, refuser qn.

Durchfaule, f. spl. (*dourch-fau-le*). putréfaction complète; *Veter.* furoncle, m. javart, m.

Durch-faulen, v. (*dourch-fau-lén*). ar. *sein*: pourrir ou se putréfier.

† **Durch-fechten**, a. (*dourch-fécht-lén*). *fecht* durch, *durchfechten*: défendre, combattre qch, faire triompher (une idée); *fid.* —, v. se faire jour l'épée à la main.

Durch-feilen, v. (*dourch-féil-lén*). percer, couper avec la lime. || *insép.* finir de limer.

Durch-fenster, a. (*dourch-fén-stér-lén*). calquer contre la fenêtre.

Durch-fenster, n. (*dourch-fén-stér-lén*). ar. *baten*: percer (*parl.* de l'humidité); *ha. insép.* faire pénétrer l'humidité à travers, détrempier, mouiller.

Durch-feuern, v. (*dourch-féu-rén*). ar. *baten*: faire feu à travers, tirer des coups de feu (par une ouverture); a. *insép.* pénétrer de chaleur, chauffer entièrement.

† **Durch-finden** (*fid.*), v. d. m. d. *fin-* *den* m. *find* durch, *durchfinden*: s'orienter, retrouver, trouver le chemin.

Durch-flammen, v. (*dourch-fla-mén*). pénétrer à travers, traverser; remplir d'ard'eur; *3em* *durchflammen*: être brûlé, la colère enflamma ses yeux. n. *sép.* ar. *sein*: jaillir à travers.

Durch-flattern, v. (*dourch-flat-tér-lén*). ar. *sein*: traverser. || a. *insép.* pénétrer, parcourir (en voltigeant).

† **Durch-flechten**, a. (*dourch-flécht-lén*). *durchflecht*, *durchflechten*: enlaiser, entrelacer; *durchflechten* *Arbitr.* entrelacement, m. (de guirlandes); *Arb.* entrelacs, m.; *Anal.* *durchflechten* *Muscl.* complexus, m. || *sép.* enlaiser qch. dans...

† **Durch-fliegen**, v. (*dourch-flé-guén*). *flie* durch, *durchfliegen*; ar. *sein*: traverser en volant (*parl.* d'un oiseau). a. *insép.* parcourir au vol, fendre; *fig.* fendre (la mer) avec la rapidité d'un oiseau; *encl.* Brief —, parcourir à la hâte une lettre.

† **Durch-fliehen**, v. (*dourch-flé-lén*). *flieh* durch, *durchfliehen*; ar. *sein*: passer à travers. || a. *insép.* parcourir en fuyant.

† **Durch-fließen**, v. (*dourch-flé-ssén*). *fließ* durch, *durchfließen*; ar. *sein*: couler à travers, passer à travers, presser. a. *insép.* traverser, parcourir, arroser.

Durch-flimmern, v. (*dourch-flim-mér-n*). ar. *baten*: étinceler à travers.

Durch-flucht, f. spl. (*dourch-floucht*). passage, m. (d'une armée en déroute).

Durch-flüchten, v. (*dourch-flücht-lén*). fuir à travers.

Durch-flug, m. c. 2c. (*dourch-floucht*). passage (m.) au vol; *fig.* passage (m.) rapide; *fam.* excursion, f. petit voyage, échappée, f.

Durch-fluss, m. *fließ*, 2c. *fließ* (*dourch-flouss*). perts, m. cours (m.) de l'eau à travers ou par; — *öffnungs*, f. en, v. — *profil*, n. e. t. ouverture (f.) d'un aqueduc-égout.

Durch-forschen, v. (*dourch-forch-lén*). sonder, pénétrer, examiner, scruter, approfondir.

Durch-forschung, f. m. (*dourch-forch-oung*). recherche approfondie, perquisition, f.

Durch-fragen, v. (*dourch-frä-guén*). interroger ou questionner l'un après l'autre, interroger soigneusement, questionner en tous sens; couler à fond (une

matière). || *fid.* —, v. trouver le chemin à force de questions.

† **Durch-fressen**, v. (*dourch-fré-ssén*). *fräß* durch, *durchfressen*; percer en ronger, ronger, se frayer un chemin en rongant (*parl.* des souris); *Grav.* corroder. || *insép.* corroder qch. trouer, perfore (par l'action corrosive).

† **Durch-frieren**, v. (*dourch-fré-rén*). *fröst* durch, *durchfrieren*; ar. *sein*: geler, se geler; se glacer, être transi de froid. || a. *insép.* pénétrer, transir.

Durch-fucheln, a. (*dourch-fouch-lén*). rosser, tancer.

Durch-fühlen, v. (*dourch-fü-lén*). sentir qch, par le toucher.

Durch-fuhr, f. m. (*dourch-fouér*). passage (m.) en voiture ou en bateau, transit (m.) de marchandises; — *handel*, m. é. spl. commerce (m.) de transit; — *soll*, m. c. 2c. droit (m.) de transit.

Durch-führen, v. (*dourch-fü-rén*). mener, conduire, faire passer par...; *fig.* achever; *encl.* *Arbitr.* —, exécuter un travail, soutenir jusqu'au bout (un rôle), développer (une thèse).

Durch-führung, f. spl. (*dourch-fü-roung*). exécution (f.) d'un plan.

Durch-funkeln, v. (*dourch-fun-klén*). ar. *baten*: étinceler à travers.

Durch-furchen, v. (*dourch-four-chen*). Top. sillonner.

† **Durch-fürern**, v. (*dourch-für-tern*). nourrir pendant l'hiver. || *insép.* doubler entièrement (un habit).

† **Durch-gahren**, v. (*dourch-güé-rén*). *gähr* durch, *durchgahren*; ar. *baten*: bien fermenter, avoir fermenté assez.

Durch-gang, m. c. 2c. (*dourch-gan-g*). 1. passage (m.) par un endroit; transit, m. (de marchandises). || 2. lieu (m.) par lequel on passe, issue, f. passage, m. passage étroit, débouché, m. *Fortif.* galerie souterraine, poterne, f.; *Chass.* trouée, f. laie, f.

Durch-gangig, a. de passage, de transit; — *gerechtfertigt*, f. spl. droit (m.) de passage; — *handel*, m. é. spl. transit, m. commerce (m.) de transit; — *gut*, n. c. 2c. ou — *waare*, f. n. marchandises (f. pl.) de transit.

Durch-ganger, m. é. — (*dourch-güén-guér*). *Mea.* cheval (m.) qui prend facilement le mors aux dents.

Durch-gängig, adj. (*dourch-güén-guén*). 1. par où on peut passer. || 2. général, universel; commun, ordinaire, fréquent; *durchgängig* *Prie.* prix courant. || adv. communément, généralement, partout.

Durch-gärben, voy. *durch-gerben*.

Durch-gelogen, adj. (*dourch-gue-bö-guén*). souple, assoupli.

† **Durch-gehen**, v. (*dourch-güé-lén*). *ging* durch, *durchgehen*; ar. *sein*, 1. passer, traverser, marcher à travers, traverser d'un bout à l'autre, parcourir; *durch* *ein* *flüß* —, passer une rivière à gué. || 2. pénétrer, percer, traverser toute l'épaisseur de..., se filtrer à travers. || 3. s'enfuir, désertier, s'évader, échapper; *fam.* décamper, détalier, lâcher pied; *finist.* —, déloger sans trompette; *Man.* prendre le mors aux dents; *encl.* *flüß* *ging* mit *ein* *durch*, son cheval l'emporta, prit le mors aux dents. || 4. passer, être permis, être toléré, être adopté, réussir; *tr* *acht* *güdt* *durch*, il va droit à ses fins; *es* *fiel* *ein* *nichts* —, on ne lui passera rien. || 5. être général, universel; voy. *durch* *geh* *ent* *b.* || 6. a. user, déchirer ses souliers, se blesser (en marchant). || 7. lo-ép. se promener dans; parcourir, examiner (un livre); *fig.* remanier, retoucher; *nach* *einmal* *ein* *flüß* —, repasser sa leçon. || 8. =, n. é. spl. action (f.) de passer, passage, m. transit, m. pénétration, f. trajet, m. (d'une balle); adoption, f. examen, m. réussite, f. nodmaltig —, révision, f.

Durch-gelends, adv. (*dourch-güé-ends*). en général, généralement, communément, universellement.

Durch-geien, v. (*dourch-güé-lén*). jouer en entier un morceau sur le violon; *fam.* *sein* (A) *gehen* —, dire à qn. sa façon de penser. || 2. *insép.* traverser (une ville) en jouant sur le violon, passer (la nuit) à jouer du violon.

Durch-gerben, v. (*dourch-güé-gerben*). corroyer, tanner en entier; *fam.* rosser qn.

Durchgeriten, adj. (*dourch-güé-rit-lén*). *Man.* mis; *das* *Pferd* *rit* —, le cheval est mis.

† **Durch-gießen**, v. (*dourch-güé-ssén*). *goss* durch, *durchgessen*; couler par, verser par, passer, tamiser. || *insép.* remplir entièrement en versant.

Durch-glänzen, v. (*dourch-glén-tzén*). ar. *sein*: aller à travers. a. *insép.* remplir, inonder de son éclat.

† **Durch-glänzen**, v. (*dourch-glén-tzén*). *glänzt* durch, *durchglänzen*; ar. *baten*: percer (*parl.* de la lumière), arriver à se faire voir.

Durch-gluben, v. (*dourch-güé-lén*). faire rougir au feu. || a. *insép.* pénétrer d'ardeur, enflammer.

† **Durch-graben**, v. (*dourch-güé-bén*). *grab* durch, *durchgraben*; creuser, percer de part en part (avec la bêche, etc.); creuser, trouver. || *fid.* —, v. s'ouvrir un chemin à travers. a. *insép.* remuer la terre avec la bêche, fouiller (le terrain), bouleverser.

† **Durch-greifen**, v. (*dourch-güé-fén*). *griff* durch, *durchgreifen*; ar. *baten*, allonger le bras pour saisir; user à force de manier, de toucher; *fig.* trancher net, user d'autorité; *durchgreifen*, trancher, effacer, éliminer; *durchgreifen* *entwärtig*, faire acte d'autorité.

Durch-gucken, v. (*dourch-güé-ken*). ar. *baten*: regarder, voir à travers.

Durch-gucken, v. (*dourch-güé-ken*). dissiper, manger, boire (sa fortune).

Durch-guss, m. *fließ*, 2c. (*dourch-guoss*). action (f.) de verser, de passer par...; passoir, m. crier, m. condor, m.

Durch-hallen, v. (*dourch-häl-lén*). ar. *baten*: retentir. || a. faire retentir, faire résonner.

Durch-hammern, v. (*dourch-hém-mér-n*). 1. taper à force de frapper avec le marteau. || 2. bien marteler; *Coutell.* renforcer à coups de marteau; faire passer par... en frappant avec le marteau.

Durch-harren, v. (*dourch-här-rén*). attendre avec impatience, être dans l'attente.

Durch-hau, m. c. 2c. (*dourch-haou*). perçee (f.) dans une forêt.

† **Durch-hauen**, v. (*dourch-haou-lén*). *hieb* durch, *durchhauen*; 1. fendre d'un coup (de hache), couper en deux, pour fendre. || 2. ouvrir un chemin à travers (un bois), percer (un bois, un rocher); rosser, battre, étriller qn. || 3. *fid.* —, v. se faire jour à travers (des ennemis), se frayer un chemin. || 4. *insép.* couper en deux, fendre.

Durch-hedeln, v. (*dourch-hé-dél-lén*). faire passer par le sèran, sèraner; *fig.* critiquer, censurer, déchirer qn. par médisance, *fam.* éreinter qn.

Durch-heilen, v. (*dourch-hai-lén*). bien chauffer.

† **Durch-helfen**, v. (*dourch-héi-fén*). *half* durch, *durchhelfen*; ar. *baten*: favoriser, assister, aider, secourir; *encl.* (A) —, aider qn. à franchir (un obstacle), aider à se tirer (d'embarras). || *fid.* —, v. s'aider, se tirer d'affaire.

Durch-hellen, v. (*dourch-hél-lén*). *poét.* éclairer, illuminer, sillonner (les ténèbres).

Durch-heulen, v. (*dourch-héi-lén*). remplir (l'air) de ses pleurs.

Durchhin, adv. (*dourch-hin*). à travers.

Durch-hören, v. (*dourch-heu-rén*). écouter jusqu'à la fin.

Durch-hüpfen, v. (*dourch-hüp-fén*). sauter à travers. || a. *insép.* sauter à travers, parcourir en sautant.

Durchirren, *a.* (dourch-ir-rèn). errer à travers, parcourir en tous sens.

Durch-jagen, *a.* (dourch-jä-guën). 1. chasser qn. en l'obligeant de traverser (un bois). || 2. *n.* *av.* *haben*; passer à travers en chassant. || 3. *av.* *sein*; passer rapidement par, traverser à la course ou au galop. || 4. *insép.* parcourir rapidement (un pays dans toutes ses directions), parcourir en chassant.

Durchkälten, *a.* (dourch-käl-tèn). pénétrer de froid, morfondre, transir, glacer; un Getränk —, refroidir une boisson. || = *n.* *s.* *spl.* réfrigération, *f.*

Durch-kämmen, *a.* (dourch-käm-mèn). démêler, bien peigner.

Durch-kämpfen, *a.* (dourch-käm-p-fèn). pénétrer à travers en combattant, faire triompher (une cause); *fig.* se faire jour en combattant.

Durch-kauen, *a.* (dourch-kaue-in). mâcher entièrement; *fam.* rabâcher, remâcher, ruminer.

Durch-klopfen, *a.* (dourch-klop-fèn). 1. faire passer à force de coups. || 2. bien battre, attendrir en battant; *fam.* battre d'importance, rosser. || 3. *insép.* faire battre.

Durch-kneten, *a.* (dourch-knè-tèn). bien pétrir.

Durch-kochen, *a.* (dourch-ko-dèn). (faire) bien cuir.

Durch-kommen, *a.* (dourch-kom-mèn). 1. *sein* *durch*, *durchgehen*; *av.* *sein*; passer par (quelque endroit); *fam.* réussir à passer à travers, forer, percer (une planche); *fig.* parvenir à se sauver, échapper à (quelque danger), rattraper, relever (d'une maladie); *glücklich* —, sortir heureusement (d'une épreuve); *mit etw.* (d) —, se tirer d'affaire à l'aide de qch.

Durch-können, *n.* (dourch-keun-nèn). *sein* *durch*, *durchkönnen*; *av.* *haben*; *fam.* pouvoir passer.

Durch-kosten, *a.* (dourch-kos-tèn). goûter ou essayer l'un après l'autre.

Durch-kragen, *a.* (dourch-kra-tèn). écorcher en grattant, égratigner.

Durchkreuzen, *a.* (dourch-kreuz-tèn). 1. croiser, sillonner, passer par, traverser, passer en travers; *nach allen Richtungen hin* —, traverser dans tous les sens; contrarier les projets de qn; *sich* —, *r.* passer l'un sur l'autre, se croiser; *durchkreuzt*, croisé, sillonné, traverse, croisé, entrelacé. || 2. = *n.* *s.* *spl.* croisement, *m.*

Durch-kriechen, *n.* (dourch-kri-dèn). *sich* *durch*, *durchkriechen*; *av.* *sein*; ramper, se glisser par... || *a.* *insép.* pénétrer partout en rampant, fréter partout.

Durch-langen, *a.* (dourch-lan-guën). tendre, présenter par... || *n.* *av.* *haben*; suffire, être suffisant.

Durch-längen, *a.* (dourch-län-guën). *Min.* creuser horizontalement.

Durchlag, *m.* *sich*, *ist*, (dourch-lass-). 1. action de laisser passer à travers. || 2. passoire, *f.* couloir, *m.*; *Jard.* claie, *f.* *Top.* aqueduc-égout, *m.*; *Ch.* de fer, ponceau, *m.* portière, *f.* coupure, *f.* du — öffnen ou auf-fahren —, ouvrir la portière — *maschine*, *f.* *n.* portière, *f.*

Durch-lassen, *a.* (dourch-la-ssèn). *sich* *durch*, *durchlassen*; laisser passer, livrer passage à; faire couler, passer à travers (d'un tamis), filtrer.

Durchlässig, *adj.* (dourch-lè-ssich). perméable.

Durchlässigkeit, *f.* *spl.* (dourch-lè-ssich-keit). perméabilité, *f.*

Durchlaucht, *f.* *m.* (dourch-laucht). Altesse, *f.* Monseigneur, *m.*

Durchlauchtig, *adj.* (dourch-laucht-ich). ou *durchlauchtig*; très-gracieux, ser-nissime; *die* — *ist* *Republik Venedig*, la sérénissime République de Venise; — *ist* *Herzog*, Monseigneur.

Durchlauf, *m.* *ist*, *ist*, (dourch-lauff). passage, *m.*; *Méd.* dévoiement, *m.* diarrhée, *f.*

Durch-lausen, *n.* (dourch-laou-sèn). *sich* *durch*, *durchlausen*; *av.* *sein*; 1. passer en courant ou en coulant, filtrer, fuir (*parl.* d'un tonneau); *Man* prendre le mors aux dents. || 2. *a.* traverser, parcourir à la course; user, déchirer, blesser à force de courir; *sich* (n) *bit* *stift* —, se blesser les pieds à force de courir. || 3. *a.* *insép.* parcourir en toute hâte, parcourir un pays; *fig.* parcourir, feuilleter (un livre); parcourir d'un bout à l'autre, dans toute son étendue.

Durchlaufend, *adj.* (dourch-laou-send). continu, non interrompu, sans interruption.

Durch-läutern, *a.* (dourch-läi-tèrn). épurer, entièrement purifier, élaguer, clarifier, raffiner.

Durch-leben, *a.* (dourch-lè-dèn). 1. passer sa vie, passer, traverser (une époque), accomplir; voir, assister à... 2. *a.* passer sa vie à... traverser (une époque). || 3. *insép.* inspirer, insuffler la vie à, vivifier.

Durch-lernen, *a.* (dourch-lèr-nèn). étudier ou apprendre d'un bout à l'autre.

Durch-lesen, *a.* (dourch-lè-sèn). 1. *la* *durch*, *durchlesen*; 1. lire en entier ou d'un bout à l'autre; *nach einmal* —, lire en entier une seconde fois, relire. || 2. = *n.* *s.* *spl.* achèvement (*m.*) d'une lecture, lecture (*f.*) en entier; *stüdtig* —, lecture fugitive ou rapide.

Durch-leuchten, *n.* (dourch-lèi-tèn). 1. *av.* *haben*; entre-luire, percer, se déceper; *sein* (A) —, éclairer qn. pour sortir; *fig.* se faire entrevoir. || *a.* *insép.* sillonner (les nuages), pénétrer de ses rayons, éclairer le tout.

Durch-liegen, *a.* (dourch-li-guën). 1. *la* *durch*, *durchliegen*; user à force d'être couché. || *sich* —, *r.* se blesser, s'excorier en restant longtemps couché.

Durch-lispeln, *n.* (dourch-lis-pèn). *av.* *haben*; murmurer à travers (le feuillage), agiter d'un doux murmure. || *a.* *insép.* murmurer longtemps.

Durch-lochen, *a.* (dourch-lo-dèn). estamper, percer, perforer.

Durchlöchern, *a.* (dourch-lou-dèrn). percer, trouer, cribler; *Archit.* percer à jour (une muraille); *Chir.* trouer, fenestrer (une bandelette); *durchlöchert*, percé, criblé; *Blas.* ajouré.

Durchlochung, *f.* *spl.* (dourch-lo-choin-g). étampure, *f.* — *ist* *Unterstück*, culasse (*f.*) d'ancre.

Durchlüften, *a.* (dourch-luf-tèn). quelquefois séparable; éventer, aérer, donner de l'air.

Durch-lügen (*sich*), *r.* (dourch-lü-guën). 1. *la* *durch*, *durchlügen*; se tirer d'affaire par un mensonge.

Durch-machen, *a.* (dourch-ma-dèn). *pop.* parcourir, achever, finir ses classes; *it* *hat* *viel* *durchgemacht*, il a passé par bien des épreuves; *thats* —, supporter, endurer beaucoup, passer par bien des épreuves; assister à; *sie* *hat* *schon* *vielen* *durchgemacht*, elle a déjà eu bien des malheurs, elle a déjà passé par de rudes épreuves. || *sich* —, *r.* se sauver, décamper.

Durchmarsch, *m.* *ist*, *ist*, (dourch-mar-chi-rèn). *pp.* *durchmarscht*; *av.* *sein*; *Mil.* passage (*m.*) des troupes; — *recht*, *n.* *ist*, *ist*, droit (*m.*) de passage.

Durch-marschieren, *a.* (dourch-mar-chi-rèn). *pp.* *durchmarscht*; *av.* *sein*; *Mil.* marcher, passer par, traverser.

Durch-mengen, *a.* (dourch-mèn-guën). entremêler, bien mêler, opérer un mélange intime. || *insép.* confondre, intervertir.

Durch-messen, *a.* (dourch-mè-ssèn). *maß* *durch*, *durchmessen*; mesurer d'un bout à l'autre ou l'un après l'autre. || *insép.* arpenter, parcourir, se promener de long en large.

Durch-messen, *m.* *ist*, —, (dourch-mè-ssèn). diamètre, *m.*; *balst* — ou *hals* —, demi-diamètre, *m.* rayon, *m.* — *im* *Sicht* diamètre intérieur; *Arm.* calibre, *m.*

Durch-mischen, *a.* (dourch-mi-chèn). bien mélanger. || *insép.* confondre, entremêler, mélanger, intervertir.

Durch-müssen, *n.* (dourch-mu-ssèn). *mußt* *durch*, *durchgemußt*; *av.* *haben*; *fam.* être obligé de passer, de traverser.

Durch-mustern, *a.* (dourch-mous-tèrn). passer une revue, examiner, visiter pièce par pièce; *fig.* critiquer, censurer, soumettre à un contrôle sévère.

Durch-nagen, *a.* (dourch-nä-guën). ronger de part en part, percer en rongant. || *insép.* ronger.

Durch-nähen (*sich*), *r.* (dourch-nè-èn). s'écorcher, se blesser, se faire mal à force de coudre. || *a.* *insép.* piquer, contrepointer.

Durch-nässen, *n.* (dourch-nè-ssèn). *av.* *haben*; percer, traverser. || *a.* *insép.* imbiber, tremper (de sueur), pénétrer d'humidité, mouiller.

Durch-nehmen, *a.* (dourch-nè-mèn). *nähm* *durch*, *durchnehmen*; entreprendre, se mettre à (un travail), reprendre de fond en comble (une étude); *fam.* *jem.* (A) *gehor* —, censurer qn; *fam.* éreinter, abimer qn, dauber qn.

Durchpaß, *m.* *ist*, *ist*, (dourch-pass). passage. *m.* *pas*, *m.* *détroit*, *m.* *défilé*, *m.*

Durch-pässen, *a.* (dourch-pa-ssèn). *pp.* *durchpaßt*; *av.* *sein*; passer par...

Durch-patschen, *n.* (dourch-pa-tschèn). *av.* *sein*; patanger à travers.

Durch-paulen, *a.* (dourch-paou-kèn). rosser, fustiger.

Durch-paulen, *a.* (dourch-paou-kèn). ou *durch* *paulen*; calquer, décalquer.

Durch-peitschen, *a.* (dourch-päi-tschèn). 1. chasser à coups de fouet. || 2. fouetter rudement, fustiger infliger le fouet (à qn.). || 3. *insép.* *fam.* expédier lestement (une affaire); secouer rudement.

Durch-pfeifen, *a.* (dourch-fai-fèn). *pfiff* *durch*, *durchpfeifen*; siffler d'un bout à l'autre (un air). || *n.* *av.* *haben*; souffler à travers, siffler à travers, passer en sifflant (*parl.* du chemin de fer). || *a.* *insép.* siffler par, souffler à travers.

Durch-plügen, *a.* (dourch-plü-guën). bien labourer, labourer d'un bout à l'autre. || *insép.* labourer, sillonner (*parl.* d'un vaisseau).

Durch-plagen (*sich*), *r.* (dourch-plä-guën). ou *durch* *pladen*; *fam.* trimer, se donner du mal.

Durch-plaudern, *a.* (dourch-plaou-dèrn). passer son temps à bavarder, en causant.

Durch-praffen, *a.* (dourch-pra-ssèn). dissiper, dépenser en débauches, manger (sa fortune). || *insép.* passer (sa jeunesse) en débauches.

Durch-presen, *a.* (dourch-prè-ssèn). 1. presser à travers, faire passer au travers en pressurant; *Vign.* fouler, pressurer. || 2. *sich* —, *r.* passer ou pénétrer à travers (une ouverture). || 3. = *n.* *s.* *spl.* action (*f.*) de presser, pressurage, *m.*

Durch-probieren, *a.* (dourch-pro-hi-rèn). *pp.* *durchprobt*; ou *durch-proben* et *durch-prüfen*; essayer, examiner.

Durch-prügeln, *a.* (dourch-pru-guën). battre, bâtonner; *pop.* rosser, assommer, étriller.

Durch-rauchen, *n.* (dourch-raou-dèn). *av.* *haben*; fumer par; achever de fumer, fumer jusqu'au bout; *unipern*. *ist* *raucht* *durch* *die* *Röhre* *durch*, la fumée passe par la fente. || *a.* *insép.* remplir de fumée.

Durch-rauchern, *a.* (dourch-rai-cher-n). pénétrer de fumée, fumer (un jambon). || *insép.* enfumer (une chambre), fumer, parfumer.

Durch-rauschen, *n.* (dourch-raou-cher-n). *av.* *haben*; traverser, passer en murmurant, avec bruit. || *a.* *insép.* fendra (l'air) avec bruit, murmurer (dans le feuillage).

Durch-rechnen, *a.* (dourch-rèch-nèn). calculer, supputer; *nach* *cinmal* —,

calculer une seconde fois, repasser (un compte). || *insép.* calculer exactement.

Durch-regnen, *n.* (*dourch-ré-gnèn*). *av.* *haben*; 1. pleuvoir à travers, traverser, percer (*part.* de la pluie). || 2. *es regnet hier durch*, la pluie passe ici; || 3. *es hat die ganze Nacht durchgeregnet*, il a plu toute la nuit durant. || 3. *insép.* percer, tremper; *durchgeregnet*, mouillé, trempé.

† **Durch-reiben**, *a.* (*dourch-rai-bèn*). *rich durch*, *durchreiben*; faire passer en broyant; *durchgerieben* (*reiben*, *purée* (*f.*) de pois; *user*, *trouer* en frottant. || *sich —*, s'écrocher. || *a. insép.* bien frotter, bien frictionner.

Durch-reichen, *a.* (*dourch-rai-chen*). *tendre*, présenter par... || *n. av. haben*; être assez long pour arriver à, pour aller d'un bout à l'autre; *fam.* suffire.

Durch-reißen, *f. n.* (*dourch-rai-sén*). voyage, *m.* passage, *m.*; auf der —, en passant, de passage; auf meinem nachsten —, à mon prochain passage, lorsque je repasserai de nouveau (par votre ville).

Durch-reisen, *n.* (*dourch-rai-sèn*). *av. sein*, *passer par*, *traverser*. || *a. insép.* parcourir ou traverser; *der Durchreise-fende*, *adj. sub. passant*, *m.* voyageur, *m.*

† **Durch-reißen**, *a.* (*dourch-rai-sèn*). *rich durch*, *durchreißen*; déchirer en deux, déchirer de part en part, d'un bout à l'autre; || *n. av. sein*; se déchirer, se rompre, se crever. || *a. insép.* rompre, emporter (une digue).

† **Durch-reiten**, *n.* (*dourch-rai-tèn*). *ritt durch*, *durchreiten*; *av. sein*; *passer*, *traverser* (à cheval). || *a.* déchirer ou lacerer en allant à cheval. || *sich —*, *r.* se blesser, s'écrocher, s'écrocher en allant à cheval. || *a. insép.* traverser d'un bout à l'autre (à cheval).

† **Durch-rennen**, *a.* (*dourch-rèn-nèn*). *rannte durch*, *durchrennen*; *av. sein*; *courir* à travers, *traverser* à la hâte. || *a. insép.* parcourir, *traverser* d'un bout à l'autre, *traverser* (*qn.*) d'un coup d'épée, *passer* (à *qn.*) son épée à travers le corps, *enfermer*.

† **Durch-riechen**, *a.* (*dourch-ri-chen*). *rich durch*, *durchriechen*; *av. haben*; *sentir* au travers de..., *continuer* de sentir, *percer* (*part.* d'une odeur).

Durch-rißeln, *a.* (*dourch-ri-sèlèn*). *av. sein*; *ruisseler* à travers, *suinter*. || *a. insép.* traverser (en ruisselant).

† **Durch-rinnen**, *n.* (*dourch-rin-nèn*). *rannte durch*, *durchrinnen*; *av. sein*; *couler*, *s'écouler* ou *s'échapper* par. || *a. insép.* parcourir (*part.* d'un petit filet d'eau).

Durchriß, *m.* *rich*, *rich*, (*dourch-riß*). large déchirure, *f.* vaste brèche, *f.*

Durchritt, *m.* *cé. t.* (*dourch-rit*). passage (*m.*) à cheval.

Durch-rißen, *a.* (*dourch-ri-tèn*). érafler, écorcher.

Durch-rollen, *n.* (*dourch-rol-lèn*). *av. sein*; *rouler* à travers, *traverser* en roulant (*part.* d'une boule). || *a. insép.* parcourir en roulant (*part.* d'une voiture); *pénétrer*, *ébranler* (*part.* du tonnerre).

Durch-rosen, *n.* (*dourch-ros-tèn*). *av. sein*; *se rouiller* entièrement, *être percé* par la rouille.

Durch-rosen, *a.* (*dourch-reus-tèn*). rôtir, griller entièrement.

Durch-rudern, *n.* (*dourch-rou-dèrn*). *av. sein*; *traverser* en ramant. || *a. insép.* traverser, *fondre* (l'eau) en ramant.

Durch-rühren, *n.* (*dourch-rü-hèn*). *mélér*, *entremêler*. || *insép.* écraser, faire une purée.

Durch-rüteln, *a.* (*dourch-rüt-tèlèn*). *reinuer*, *bien secouer*.

Durch-säen, *a.* (*dourch-sä-èn*). *semer* entièrement. || *insép.* parsemer, *emailer*.

Durch-sägen, *a.* (*dourch-sä-gèn*). *couper* avec la scie, *scier*.

Durch-salzen, *a.* (*dourch-sal-tzèn*). *pp. durchsalzen*; *faire pénétrer* le sel à travers. || *insép.* bien saler.

Durch-säuern, *a.* (*dourch-säi-èrn*). *le plus souvent insép.* *aigrir*, *rendre aigre*. || *n. sépar.* *av. sein*; *s'aigrir*, *entièrement*, *bien fermenter*.

Durchsaufen, *a.* (*dourch-sau-sèn*). *pénétrer* en sifflant, *siffler* à travers. || *n. sépar.* *av. sein*; *traverser* avec bruit.

Durch-schaben, *a.* (*dourch-schä-bèn*). *percer* en râclant, *en ratissant*.

Durch-schaffen, *a.* (*dourch-schaf-sèn*). *transporter*, *conduire* par..., *aider* à passer par.

Durch-schallen, *n.* (*dourch-schäl-lèn*). *av. haben*; *retentir* à travers, *percer*, *pénétrer* (*part.* du son). || *a. insép.* faire retentir ou résonner le son d'un instrument.

Durch-schauen, *n.* (*dourch-schau-èn*). *av. haben*; *regarder* à travers. || *a. insép.* parcourir, *promener* ses regards à travers, *examiner*; *fig.* *pénétrer*, *percer*, *deviner* (une personne).

Durchschauern, *a.* (*dourch-schau-èrn*). *pénétrer* de frissons, *faire frissonner*, *donner* le frisson à...

† **Durch-scheinen**, *n.* (*dourch-schäi-nèn*). *sich durch*, *durchscheinen*; *av. haben*; *paraître*, *luire* à travers, *entreluire*. || *a. insép.* *pénétrer* de sa lumière, *remplir* de son éclat; *durchscheinend*, *pénétrant* (*part.* de rayons de lumière), *perméable* à la lumière, *translucide*, *transparent*. || *n. s. spl.* *Phys.* *transparence*, *f.* *translucidité*, *f.* *diaphanéité*, *f.*

Durchschetzen, *a.* (*dourch-schétz-èn*). *passer* (son temps) à badiner.

Durch-scheuern, *a.* (*dourch-schäi-èrn*). *user*, *déchirer*, *écrocher* en écurant. || *sich —*, *r.* s'user, se déchirer en écurant; *sich (b.) die Hände —*, se blesser, s'écrocher les mains à force d'écurer.

† **Durch-schieben**, *a.* (*dourch-schi-bèn*). *schieb durch*, *durchschieben*; *faire passer* ou *glisser* par.

† **Durch-schießen**, *n.* (*dourch-schi-sèn*). *schieß durch*, *durchschießen*; 1. *av. haben*, *tirer par* ou à travers, *traverser* d'un coup de feu; *Tiss.* *passer* (la navette), *faire courir* (la navette). || 2. *n. av. sein*; *passer* rapidement, *s'élancer*, *se précipiter*, *se répandre*. || 3. *a. insép.* *percer* d'un coup de feu, *traverser* ou *percer* d'un trait, d'une flèche; *durchschossen*, *percé*, *crible* de balles. || 4. *fig.* *traverser* rapidement avec la force d'un projectile, *s'élancer* à travers. || 5. *Rel.* *interfolier*, *Typ.* *séparer* les lignes, *interligner*; *Mécan.* *diviser*, *séparer* par une cloison.

Durchschicklinie, *f. n.* (*dourch-schiss-li-nie*). *Typ.* *interligne*, *f.*

Durch-schiffen, *a.* (*dourch-schif-sèn*). *av. sein*; *naviguer* à travers, *passer*, *traverser*, *franchir*. || *a.* *transporter* par eau; *Waren durchschiffen* *haben*, avoir fait passer des marchandises (en bateau). || *a. insép.* parcourir, *sillonner* (*part.* d'un navire).

Durch-schimmern, *n.* (*dourch-schim-mèrn*). *av. haben*; *luire*, *étinceler* au travers, *entreluire*. || *a. insép.* *pénétrer*, d'une lueur.

† **Durch-schlafen**, *a.* (*dourch-schlä-fèn*). *durchschlaf*, *durchschlafen*; *passer* (son temps) à dormir.

Durchschlag, *m.* *cé. t.* (*dourch-schlag*). 1. action (*f.*) de faire passer à travers en battant. || 2. ouverture, *f.* *Artill.* *dé-gorgeoir*, *m.* *épinglette*, *f.* *Artif.* *pique-chasse*, *m.* *Ferbl.* *poignon*, *m.* *Cordon.* *emporte-pièce*, *m.* *Serr.* *perçoir*, *m.* *chasse-clou*, *m.* *repoussoir*, *m.* *Maréch.* *contre-point* (*m.*) de fer; *Cuis.* *passoire*, *f.* *claire* (*f.*) à cribler; *Sucr.* *coule-resse*, *f.*

† **Durch-schlagen**, *a.* (*dourch-schlä-gèn*). *schlag durch*, *durchschlagen*; 1. *percer* de part en part, *trouer*, *faire* une ouverture ou une brèche. || 2. *briser*, *casser*, *rompre* (en frappant). || 3. *faire passer* (en battant); *durchschlagen* *Erbsen*, *purée* (*f.*) de pois; *durchschlagen* *Getreide*, *dégorgier*. || 4. *sich —*, *r.* se faire jour à coups de sabre, se frayer un chemin, se dégager.

|| 5. *battre* rudement, *rosser*, *assommer*, *fig.* *se tirer* d'affaire; *pop. im.* (*s.*) —, *accabler* *qn.* de coups. || 6. *n. av. haben*; *enfoncer* et *passer* à travers, *pénétrer* à travers, *traverser*, *percer* (*part.* de la pluie); *pop.* *die Arznei hat durchgeschlagen*, la médecine a produit son effet; *das Papier schlägt durch*, le papier boit; *die Tinte schlägt durch*, l'encre perce. || 7. *a. insép.* *séparer* (par une cloison). || 8. *n. s. spl.* *percement*, *m.*; *Arm.* — *der Flamme*, *crachement* (*m.*) du fusil.

Durchschlagend, *n. cé. t.* (*dourch-schlä-guè-touh*). *filtre*, *m.* *blanchet*, *m.* *chausse*, *f.*

Durchschlagkraft, *f. spl.* (*dourch-schlag-kraft*). *force* (*f.*) de pénétration.

Durch-schlängeln, *a.* (*dourch-schlän-guèlèn*). *serpenter* à travers, *parcourir* en serpentant. || *sich —*, *r.* *traverser* en serpentant. || *insép.* *traverser* en serpentant, *serpenter*.

† **Durch-schleichen**, *n.* (*dourch-schlai-chen*). *sich durch*, *durchschleichen*; *av. sein*, *et sich —*, *r.* se glisser par ou à travers, *couler* doucement, *s'échapper*, *s'évader* furtivement. || *a. insép.* *parcourir* à pas de loup, *se glisser* à travers, *faire passer* furtivement.

1. † **Durch-schleifen**, *a.* (*dourch-schlai-fèn*). *schleif durch*, *durchschleifen*; *percer*, *trouer* en aiguisant.

2. **Durch-schleifen**, *a. régul.* *mener* sur un traineau à travers (un lieu), *trainer* par.

Durchschlendern, *a.* (*dourch-schlènd-èrn*). *traverser* en flânant. || *n. sépar.* *av. sein*; *flâner* par.

Durch-schleppen, *a.* (*dourch-schlèp-pèn*). *trainer* à travers.

† **Durch-schlingen**, *a.* (*dourch-schlin-guèlèn*). *schling durch*, *durchschlingen*, *faire passer* (un fil) à travers (une ouverture). || *a. insép.* *entrelacer*.

Durch-schlingen, *a.* (*dourch-schli-tzen*). *fendre*; *massacrer*, *taillader*.

Durch-schlipfen, *n.* (*dourch-schlup-fèn*). *av. sein*; *glisser*, *se couler* par, *échapper*.

Durch-schmachten, *a.* (*dourch-schmach-tèn*). *languir*, *passer* son temps à languir ou en languissant.

† **Durch-schmelzen**, *a.* (*dourch-schmel-tzen*). *schmelz durch*, *durchschmelzen*; *fondre*, *faire fondre*, *parfondre*.

Durch-schmettern, *a.* (*dourch-schmet-tèn*). *faire retentir* les airs du bruit de...

Durch-schmieren, *a.* (*dourch-schmi-rèn*). *graisser*, *barbouiller*; *fam.* *étriller*. || *insép.* *salir*, *barbouiller*.

† **Durch-schnitten**, *a.* (*dourch-schnit-tèn*). *schneit durch*, *durchschneiden*; 1. *couper* par le milieu, *couper* en deux, *diviser*, *trancher*, *séparer*; *Chir.* *faire* une section. || 2. *insép.* *couper*, *entrecouper*, *traverser*, *diviser*; *fig.* *percer*, *pénétrer*, *croiser*; *fam.* *cingle* (le visage); *Geom.* *s'entrecroiser*, *se couper*; *das Herz —*, *fendre* le cœur; *die Welle —*, *fendre*, *couper*, *traverser* la lame; *durchschneiden*, *coupé*, *traversé*; *durchschnitten* *Terrain*, *terrain accidenté*; *ein von Flüssen durchschnittenes Land*, *payssilloné*, *traversé* par des cours d'eau; *durchschnittender Wind*, *vent violent*, *vent qui vous coupe* la figure; *Geom.* *durchschnittende Linie*, *secante*, *f.* || 3. *n. s. spl.* *coupe*, *f.* *em-pure*, *f.* *section*, *f.* *division*, *f.* *Geom.* *intersection*, *f.*

Durchschnitt, *m. cé. t.* (*dourch-schnit*). 1. *coupe*, *f.* *coupure*, *f.* *section*, *f.* *division*, *f.* || 2. *séparation*, *f.* *division*, *f.* *diamètre*, *m.* *section*, *f.* (d'un cône). || 3. *coupure*, *f.* *coupe*, *f.* *saignée*, *f.* (d'un marais), *rigole*, *f.* *petit canal*; *Fortif.* *fossé*, *m.* *tranchée*, *f.* *Top.* *incidence*, *f.* *Ch. de fer.* *section*, *f.* *coupe*, *f.* *profil*, *m.*; *Arch.* *coupe*, *f.* (d'une maison). || 4. *moenne*, *f.* *quantité moyenne*; *im —*, *en moyenne*, *l'un dans l'autre*, *l'un portant l'autre*, *en thèse générale*.

Durchschnitt, *adj.* (*dourch-schnit-tèn*). *coupé*; — *cé. t.* *Ötland*, *terrain coupé*.

Durchschnittlich, *adj.* (*dourch-schnit-tlich*) moyen; — *Größe*, largeur moyenne. || *adv.* en moyenne.

Durchschnitts — *a.* diamétral, moyen; — *ansicht*, *f. spl.* Arch. coupe, *f. profil*, *m.* — *Böschung*, *f. m.* Fort. parapent (m.) d'une tranchée; — *breite*, *f. spl.* largeur moyenne; — *fäde*, *f. n.* point d'intersection; — *graben*, *m. s.* fossé, *m. cirque*, *m. coupure*, *f.* — *größe*, *f. n.* taille moyenne; — *lehre*, *f. spl. Géom.* stéréotomie, *f.* — *linie*, *f. n.* ligne diamétrale; — *preis*, *m. s.* c. prix moyen; — *punkt*, *m. s.* c. Géom. point (m.) d'intersection, intersection, *f.* — *riß*, *m. s.* *Arch. profil*, *m.* — *summe*, *f. n.* somme moyenne; — *zahl*, *f. m.* nombre moyen.

Durch-schnüffeln, *a.* (*dourch-schnü-feln*), ou *durch-schnüppern*; qqfois *insép.* fureter partout; *fam.* farfouiller.

† **Durch-schreien**, *n.* (*dourch-schrai-tén*). *schrei* *durch*, *durchschreien*; *av. haben*; crier à travers (une ouverture); percer de ses cris. || *a.* annoncer ou proclamer à haute voix (par toute la ville), crier par dessus les toits. || *a. insép.* remplir de ses cris, faire retentir de ses cris.

† **Durch-schreiten**, *n.* (*dourch-schrai-tén*). *schritt* *durch*, *durchschreiten*; *av. sein*; marcher à travers. || *a. insép.* parcourir, arpenter, mesurer (en marchant).

Durchschritzt, *m. s.* c. (*dourch-schritzt*). *Top.* gué très-peu profond.

Durch-schütteln, *a.* (*dourch-schüt-teln*). *agiter*, *remuer*, bien secouer. || *insép.* remuer de fond en comble.

Durch-schütten, *a.* (*dourch-schüt-tén*). *verser* ou *jeter* à travers ou par.

Durch-schwärmen, *n.* (*dourch-schvär-mén*). *av. sein*; voltiger, errer çà et là; *die Nacht* —, passer la nuit en débauche. || *a. insép.* parcourir en errant par ci par là.

Durch-schweben, *a.* (*dourch-schweb-én*). *traverser* (*part.* d'un oiseau). || *insép.* traverser au dessus de.

Durchschweifen, *a.* (*dourch-schvai-fén*). *vaguer* par; *fam.* parcourir.

† **Durch-schwimmen**, *n.* (*dourch-schwi-mén*). *schwamm* *durch*, *durchschwimmen*; *av. sein*; nager à travers. || *a. insép.* passer, traverser ou franchir à la nage.

Durch-schwirren, *n.* (*dourch-schwir-rén*). *bourdonner* à travers. || *a. insép.* traverser ou sillonner en bourdonnant.

Durch-schwigen, *a.* (*dourch-schwi-gén*). *exsuder*, *transsuder*, *mouiller*, *tremper* de sueur, *traverser*, *percer*; *ich bin ganz durchgeschwigt*, je suis tout trempé; *qqfois insép.* dégager par le suintement, par la transsudation. || *a. av. haben*; suinter, transpirer, transsuder à travers. || *a. insép.* pénétrer de sueur; *transpirer*; *fam. ganz*; *zagt* —, *suer* pendant des journées entières.

Durch-segeln, *n.* (*dourch-zé-guèl-n*). *av. sein*; *traverser* à la voile, *parcourir*, *fendre* (la mer). || *insép.* fendre, parcourir (les airs, les mers).

† **Durch-sehen**, *a.* (*dourch-zé-hén*). *fab* *durch*, *durchsehen*; *av. haben*; 1. voir ou regarder à travers (une ouverture). || 2. *a.* parcourir, examiner, faire la révision de... compulser. || 3. pardonner, passer; *ich (b) dir (A) —, pardonner qch. à qn.* || 4. *a. insép.* pénétrer, percer du regard. || 5. —, *n. s.* *spl.* examen, *m. révision*, *f. vérification*, *f. collation*, *f. inspection*, *f. visite*, *f.*

Durch-seihen, *a.* (*dourch-zai-én*). *filtrer*, *passer*, *épurer*. || =, *n. s.* *spl.* action (*f.*) de filtrer, *filtration*, *f.* *Pharm.* colature, *f.*

Durchsichung, *f. spl.* (*dourch-zai-cu-ry*). *filtration*, *f.* *Pharm.* colature, *f.*

† **Durch-sein**, *n.* (*dourch-zain*). *war* *durch*, *durchsein*; *av. sein*; 1. passer par, être passé par, avoir franchi ou surmonté, être sorti d'embarras. || 2. être troué, être percé (*part.* des souliers).

Durch-sen, *n.* (*dourch-zé-sén*). *av. sein* et *haben*. 1. passer au travers, franchir, passer par (un ilouve, etc.).

traverser à la nage, *passer au galop*. || 2. *Mar.* labourer, draguer le fond (*part.* d'une ancre). || 3. *a. fig.* réussir, venir à bout de qch.; *ich mit Gewalt —, l'emporter de force, de vive force*; *Min. nettoyer*. || 1. *a. insép.* *Min.* entrecouper, entremêler. || 5. —, *n. s.* *spl.* et **Durch-sezung**, *f. spl.* passage, *m. traversée*, *f.* *fig.* réussite, *f.*; *Mar.* draguage, *m.*

Durch-seufien, *n.* (*dourch-zouf-tzén*). *av. haben*; *passer* (sa vie) à se lamenter, à gémir. || *a. insép.* passer (son temps) se lamenter, à gémir.

Durch-seyn, *roy.* *durch-sein*.
Durch-sicht, *f. spl.* (*dourch-zicht*). *inspection*, *f.* *révision*, *f.* *examen*, *m.*

Durchsichtig, *adj.* (*dourch-zich-tich*). 1. *translucide*, *transparent*, *diaphane*; *hals* —, demi-transparent. || 2. *percé* à jour, à jour.

Durchsichtigkeit, *f. spl.* (*dourch-zich-tich-kait*). *transparence*, *f.* *diaphanéité*, *f.* *translucidité*, *f.*

Durch-siefern, *n.* (*dourch-zih-kèrn*). *av. sein*; *filtrer*, *suinter*, *s'infiltre*.

Durch-sieben, *a.* (*dourch-zî-bén*). *cribler*, *passer* par un crible, *tamiser*, *passer*. || =, *n. s.* *spl.* action (*f.*) de cribler, *criblage*, *m.*; *Pharm.* *cribellation*, *f.*

† **Durch-singen**, *a.* (*dourch-zin-quén*). *sang* *durch*, *durchsingen*; 1. *chanter* d'un bout à l'autre. || 2. *insép.* passer ou employer (des jours) à chanter, chanter (pendant des journées entières); *parcourir* (un livre) en chantant.

Durch-sintern, *n.* (*dourch-zin-tèrn*). *ou* *durch-sidern*; *av. sein*; *suinter* ou *se filtrer* à travers.

† **Durch-sisen**, *a.* (*dourch-zî-tzén*). *saß* *durch*, *durchsissen*; *déchirer* (qch.) à force d'être assis. || *sich —, r.* se blesser à force de rester assis. || *insép.* rester assis (pendant toute une journée).

† **Durch-sollen**, *n.* (*dourch-zoll-én*). *sollte* *durch*, *durchsollte*; *av. haben*; *devoir* passer; *roy.* *durch-süßen*.

Durch-spähen, *n.* (*dourch-schpè-én*). *av. haben*; 1. *épier*. || 2. *a.* pénétrer en épiant, *percer* d'un coup d'œil, *épier*; *sonder*. || 3. *insép.* parcourir en épiant, *fureter*.

Durch-spalten, *a.* (*dourch-schal-tén*). *fendre*. || *insép.* traverser, *fendre*, *diviser* en deux, *partager*.

Durchspicken, *a.* (*dourch-schpik-hén*). *entrelarder*; **Durchspickt**, *entrelardé*, *traversé*, *parsemé*; *fig.* *hérissé*.

Durch-spielen, *a.* (*dourch-schpi-lén*). 1. *jouer* d'un bout à l'autre, *achever* (un jeu). || 2. *a. insép.* passer (sa journée) à jouer.

Durch-spießen, *a.* (*dourch-schpi-ssén*). *passer*, *traverser*, *transpercer*, *percer*, *embrocher*.

Durch-sprengen, *n.* (*dourch-schprèng-uén*). *av. sein*; 1. *passer* à travers, *traverser* au galop. || 2. *fendre* en deux. || 3. *insép.* traverser au galop ou ventre à terre; *asperger* ou *arroser* partout.

† **Durch-springen**, *n.* (*dourch-schprin-guén*). *spring* *durch*, *durchspringen*; *av. sein*; 1. *sauter* au travers, *passer* en sautant à travers. || 2. *se fendre* d'un bout à l'autre. || 3. *a. insép.* traverser ou franchir en sautant.

Durch-spüren, *a.* (*dourch-schpü-rén*). 1. *sentir* à travers qch. || 2. *insép.* parcourir en flairant; *Chass.* *battre*, *faire* parcourir (un terrain); *fig.* *fouiller*, *fureter* partout.

Durchstampfen, *a.* (*dourch-schlamp-fén*). *qqfois séparable*; *broyer*.

Durchstäntern, *a.* (*dourch-schtän-kèrn*). *qqfois séparable*; *empuanter*, *infester*.

Durch-stauben, *n.* (*dourch-schtäou-bén*). *av. haben*; *passer*, *tamiser*, *cribler* (sous forme de poussière). || *insép.* pénétrer, remplir (*part.* de la poussière); **durchstaubt**, *couvert* de poussière.

Durch-stäuben, *n.* (*dourch-schtä-ou-bén*). 1. *av. haben*; *faire* de la poussière,

pénétrer à travers (*part.* de la poussière). || 2. *a. insép.* couvrir de poussière, *poudrer*, *saupoudrer*, *poncer* (un dessin).

Durch-stäupen, *a.* (*dourch-schtä-ou-pèn*). *fastiger*, *fouetter*.

† **Durch-stechen**, *n.* (*dourch-schtè-dén*). *stach* *durch*, *durchstechen*, *av. haben*; 1. *faire* entrer, *faire* pénétrer (un instrument piquant). || 2. *a.* traverser, *transpercer*. || 3. *ouvrir*, *percer* (une route, une brèche) au travers en piquant, *couper* (une digue), *inciser* (une veine), *percer*, *ouvrir* (une brèche), *déboucher* (une tranchée); *Agri.* *bécher*, *remuer*, *retourner*, *labourer*. || 4. *a. insép.* percer d'outre en outre, *transpercer* (qn. d'un coup d'épée), *larder* qn.; *Dess.* *piquer* (un dessin); *durchstochen* *Müster*, dessin piqué; *Bot.* *durchstochenes Blatt*, feuille perfoliée; *Artill.* *die Kartusche —, dégorger* le sachet. || 5. —, *n. s.* *spl.* et **Durchstechung**, *f. m.* action (*f.*) de percer, *perforation*, *f.* *perçement*, *m.*; *Vign.* *mélange*, *m.*

Durchstecherei, *f. m.* (*dourch-schtè-dé-rai*). *fam.* *intrigue*, *f.* *manigances*, *f. pl.*

Durch-stechen, *a.* (*dourch-schtèk-hén*). *passer* par ou à travers; *mit jem. (b) —, faire* des intrigues, *entretenir* des intelligences avec qn.

† **Durch-stehlen** (*sich*), *v.* (*dourch-schtè-lén*). *stahl* *durch*, *durchstehlen*; *se glisser*, *passer furtivement*, *s'éclicher*, *se dérober*.

† **Durch-steigen**, *n.* (*dourch-schtai-guén*). *stieg* *durch*, *durchsteigen*; *passer* par ou à travers, *traverser*, *escalader*. || *a. insép.* parcourir en grimpaant, *grimper*.

Durch-stellen, *a.* (*dourch-schtèl-lén*). *Chass.* *placer* des filets, *des pièges* dans...

Durch-steppe, *a.* (*dourch-schtèp-pén*). *Taill.* *piquer*, *contrepointer*.

Durch-steuern, *n.* (*dourch-schtö-èrn*). *av. sein*; *passer*, *conduire*, *gouverner* (une barque) à travers. || *a. insép.* parcourir, *sillonner* les flots.

Durchstich, *m. s.* c. (*dourch-schtich*). 1. *action* (*f.*) de percer, *perçement* (*m.*) d'une digue; *remuage* (*m.*) du blé, *déblai*, *m.* || 2. *ouverture*, *f.* *percée*, *f.* *brèche*, *f.* — *Böschung*, *f. m.* *Ch. de fer*, *talus* (*m.*) d'un déblai.

Durch-sticken, *a.* (*dourch-schtik-hén*). *broder*, *couvrir* de broderies.

† **Durch-stieben**, *n.* (*dourch-schti-bén*). *stieb* *durch*, *durchstieben*, *av. haben*; *passer* sous forme de poussière.

Durchstieben, *a.* (*dourch-schti-èrn*). *qqfois séparable*; *fureter*, *fouiller*; *fam.* *farfouiller*. *Chass.* *battre*, *parcourir*.

Durchstochen, *a.* (*dourch-schtö-dèrn*). *tisonner*, *attiser* (le feu), *curer* (les dents).

Durch-stören, *a.* (*dourch-schtö-èrn*). *fouiller*, *fureter*.

† **Durch-stoßen**, *a.* (*dourch-schtö-ssén*). *stieß* *durch*, *durchstoßen*; 1. *pousser*, *lancer* par ou à travers, *faire* passer par, *traverser* d'un coup (d'épée ou de poignard). || 2. *ouvrir*, *défoncer*, *enfoncer*, *déchirer*, *user* en poussant, *en heurtant* contre qch. || 3. *a. insép.* percer en poussant, *traverser* qn. (d'un coup d'épée), *enfermer*, *percer*; *Bot.* *durchstochenes Blatt*, feuille pertuse.

Durch-strahlen, *n.* (*dourch-schtträ-lén*). *at. haben*; *rayonner* à travers ou par, *traverser* pénétrer de ses rayons. || *a. insép.* éclairer de ses rayons.

Durch-streichen, *a.* (*dourch-schtrèk-hén*). *tendre*, *passer* (la main) à travers.

† **Durch-streichen**, *a.* (*dourch-schtrai-dèrn*). *strich* *durch*, *durchstreichen*; 1. *rayer*, *biffer* (un écrit). || 2. *passer* par ou à travers. || *a. insép.* parcourir, *suivre*, *longer* (une route), *roder* par... *fendre* (l'air); *bit* (*Ebn.* —, *battre* la plaine).

Durch-streifen, *n.* (*dourch-schtrai-fén*). *vaguer* ou *errer* à travers, *a. insép.* parcourir (en errant, en vaguant),

battre la campagne, courir le pays; nach allen Richtungen —, sillonner dans toutes les directions.

Durch-streuen, *a.* (dourch-chtroi-èn). répandre à travers. || *insép.* parsemer de, saupoudrer de, répandre sur.

Durchstrich, *m.* *cf.* *t.* (dourch-chttrich). rature. *f.* bifure, *f.* passage (*m.*) des oiseaux.

Durch-striegeln, *a.* (dourch-chttrig-eln). bien étriller (les chevaux); *fig.* censurer, critiquer rudement.

Durch-strömen, *n.* (dourch-chtroi-mèn). *av.* habén; couler, traverser. || *a. insép.* traverser semblable à un torrent; *fig.* pénétrer.

Durch-studiren, *a.* (dourch-chtoudi-rèn). *pp.* durchstudirt; étudier jusqu'au bout, bien étudier; passer (son temps) à étudier; *cf.* studirt die Nacht durch, il passait ses nuits à étudier.

Durch-stürmen, *a.* (dourch-chturm-èn). *av.* fin; passer par, traverser impétueusement, franchir, s'élançant vers, souffler impétueusement par. || *insép.* agiter ou remuer violemment, secouer; *av.* durchstürmen durchstürmt, agite, tourmente par ses passions.

Durch-stürzen, *n.* (dourch-chtur-tzen). *av.* fin; tomber subitement à travers.

Durch-suchen, *a.* (dourch-chtou-chen). chercher partout, fouiller. || *insép.* visiter, visiter; en suite —, faire une perquisition domiciliaire; einen Wald —, battre une forêt. || —, *n. spl.* et **Durch-suchung**, *f.* *m.* visite, *f.* inspection, *f.* fouille, *f.* *Jur.* descente (*f.*) domiciliaire, perquisition, *f.* ronde, *f.* revue, *f.* *Chess.* batture.

Durchsuchung, *f.* *m.* (dourch-chtou-chen). visite, *f.* fouille, *f.* perquisition, *f.* descente (*f.*) domiciliaire.

Durch-süßen, *a.* (dourch-chtu-sse-èn). rendre doux, adoucir, sucrer; *Pharm.* édulcorer.

Durch-tanzen, *a.* (dourch-chtan-tsen). 1. trouver ou déchirer en dansant. || 2. danser jusqu'à la fin. || 3. *insép.* passer (la nuit) à danser.

Durch-taumeln, *n.* (dourch-chaum-èn). *av.* fin; passer en chancelant. || *a. insép.* traverser en chancelant; *fig.* passer (son temps) en folies.

Durch-tönen, *n.* (dourch-chtou-nèn). *av.* habén; sonner ou retentir à travers, percer. || *a. insép.* remplir de sons, faire retentir.

Durch-tragen, *a.* (dourch-chtro-agen). *av.* fin; porter par ou à travers; *fam.* user jusqu'à la corde (un habit).

Durch-trauern, *a.* (dourch-chtou-èr-èn). passer (une année) dans le deuil.

Durch-träumen, *a.* (dourch-chtroi-mèn). passer à rêver; die Nacht —, passer la nuit à rêver, rêver toute la nuit.

Durch-treiben, *a.* (dourch-chtroi-bèn). *trieb* durch, durchgetrieben; pousser, mener, faire passer par, chasser, enfoncer (un clou); *fig.* pousser qch. au bout.

Durch-treten, *a.* (dourch-chtret-èn). *trat* durch, durchgetreten; 1. traverser, passer par. || *fig.* 2. *insép.* fouler (du raisin). || 3. *n. av.* fin; enfoncer, passer le pied à travers. *Mil.* emboîter le pas; *Mor.* porter à terre.

Durchtrieb, *m.* *cf.* *spl.* (dourch-chtrob). passage (*m.*) du bétail, droit (*m.*) de passage, de pacage.

Durchtrieben, *adj.* (dourch-chtroi-bèn). roué, rusé, madré, fin.

Durchtriebenheit, *f. spl.* (dourch-chtroi-bèn-heit). *fam.* rusé, *f.* rouerie, *f.* finesse, *f.*

Durch-triefen, *n.* (dourch-chtroi-fèn). ou **durch-tropfen**, *n.* et **durch-tropfen**, *n.* de goutte, tomber goutte à goutte, suinter par.

Durch-wachen, *a.* (dourch-chtwa-chen). *qqf. insép.* passer la nuit à veiller; durchwachte Nacht, nuit blanche.

Durchwacht, *m.* *cf.* *spl.* (dourch-chtwa-chen). *Bot.* perce-feuille, *f.* buplèvre, *f.*

Durch-wachsen, *n.* (dourch-chtwa-chen). *mod.* durch, durchgewachsen; croître par, pousser ses branches par ou à travers, traverser en croissant. || *insép.* entrelacer; *fam.* durchgewachsen Kirsche, de la viande entrelardée; *Bot.* durchgewachsen Blatt, feuille perlolée; durchgewachsen Güter, treillis (*m.*) de verdure.

Durch-wagen (fid), *v.* (dourch-chtwa-chen). oser passer par, se hasarder à franchir.

Durch-wälken, *a.* (dourch-chtwa-ken). fouler, refouler; *fig.* rosser, étriller.

Durch-wallen, *n.* (dourch-chtwa-lèn). 1. errer à travers, passer, traverser, parcourir, voyager dans. || 2. *fig.* pénétrer en bouillonnant, agiter, faire bouillir (le sang). || 3. *n. av.* fin, se par. passer par, se promener par.

Durch-wammeln, *a.* (dourch-chtwa-m-èn). *fam.* rosser, étriller.

Durchwandeln, *a.* (dourch-chtwa-d-èn). se promener par, parcourir en se promenant.

Durch-wandern, *a.* (dourch-chtwa-d-èn). 1. traverser (un pays). || 2. *a. insép.* traverser, parcourir.

Durch-wärmen, *n.* (dourch-chtwa-r-èn). *separ.* et *insép.* bien chauffer, bassiner (le lit), fid —, *r.* se rechauffer.

Durch-waschen, *a.* (dourch-chtwa-chen). *mod.* durch, durchgewaschen; laver soigneusement; *fam.* fid —, s'endormir la peau à force de se laver, *insép.* passer, creuser, caver (parl. de l'eau).

Durch-wässern, *a.* (dourch-chtwa-ss-èn). *qqfois insép.* pénétrer ou imprégner d'eau, imbibier, abreuver, tremper.

Durch-watbar, *adj.* (dourch-chtwa-t-èn). pouvant se passer à gué.

Durch-waten, *n.* (dourch-chtwa-t-èn). 1. *av.* fin; mar. her par. || 2. *a. insép.* passer à gué.

Durchweg, *m.* *cf.* *t.* (dourch-chtwa-eg). *passage m.* || *adv.* en général, le plus fréquemment, sans exception.

Durch-wehen, *n.* (dourch-chtwa-èn). *av.* habén; passer au travers ou traverser (en soufflant), souffler par. || *a. insép.* pénétrer, balayer (une plaine, parl. du vent).

Durch-weichen, *n.* (dourch-chtwa-èn). *av.* fin; s'amollir, se tremper, s'imbiber. || *insép.* amollir à travers, bien tremper.

Durch-weinen, *n.* (dourch-chtwa-èn). passer (une nuit) à pleurer.

Durch-werfen, *a.* (dourch-chtwa-r-èn). *mod.* durch, durchgeworfen; jeter à travers, passer, cribler, tamiser (du sable).

Durch-wesen, *a.* (dourch-chtwa-èn). percer, trouser, user à force d'aguiser.

Durch-wischen, *a.* (dourch-chtwa-èn). cirer soigneusement; *pop.* tancer, rosser.

Durch-winten, *a.* (dourch-chtwa-èn). *mod.* durch, durchgewinten; faire passer par. || *fig.* —, *r.* sortir ou échapper (d'un endroit) *fig.* se tirer d'affaire. || *a. insép.* entrelacer (des fleurs).

Durch-wintern, *a.* (dourch-chtwa-èn). 1. conserver ou nourrir pendant l'hiver. || 2. exposer au froid, hiverner. || *n. insép.* *av.* habén; passer ou traverser l'hiver, hiverner.

Durch-wirbeln, *a.* (dourch-chtwa-èn). tourner, tourbillonner, fendre (parl. de la fumée).

Durch-wirken, *a.* (dourch-chtwa-èn). pétrir; fraser. || *insép.* entrelacer, brocher (d'or, de soie).

Durch-wischen, *n.* (dourch-chtwa-èn). *av.* fin; s'échapper par.

Durch-wittern, *a.* (dourch-chtwa-èn). pénétrer d'efflorescences; durchwittert, entremêlé de minéraux efflorescents.

Durch-wollen, *n.* (dourch-chtwa-èn). *mod.* durch, durchgewollt, *av.* habén; *fam.* vouloir passer.

Durch-wühlen, *a.* (dourch-chtwa-èn). 1. pénétrer en fouillant. || 2. *insép.* fouiller, remuer, bouleverser, défoncer (le terrain), labourer (parl. de la taupe), nouliner (parl. d'un ver), vermillier (parl. du sanglier).

Durch-wurf, *m.* *cf.* *spl.* (dourch-chtwa-urf). 1. action (*f.*) de jeter par ou à travers. || 2. *claire*, *f.* tamis (*m.*) de passage; *Mil.* egrappoir, *m.*

Durchwürzen, *a.* (dourch-chtwa-r-èn). aromatiser, assaisonner qch, embaumer, parfumer (l'air); *fig.* assaisonner (un discours).

Durch-zählen, *a.* (dourch-chtwa-èn). compter un par un; *Impr.* collationner.

Durch-zeichnen, *a.* (dourch-chtwa-èn). prendre le trait (d'un dessin), calquer. || =, *n. e.* *spl.* calque, *m.*

Durchziehen — *a.* à passer, pour passer; — *ale*, *f. m.* *Sell.* passe-corde, *m.* — *flinge*, *f. n.* *Tiss.* passe-soie, *m.* — *nadel*, *f. n.* *Sell.* passe-corde, *m.*

Durch-ziehen, *a.* (dourch-chtwa-èn). 1. *av.* fin; tirer, *av.* fin; faire passer par. || 2. tirer d'un bout à l'autre, étendre; *Charp.* einen Balken —, poser une traverse d'un mur à l'autre; *fam.* censurer, critiquer, railler. || 3. *n. av.* fin; passer par (un endroit), passer, traverser. || 4. *a. insép.* passer à travers d'un bout à l'autre. || 5. traverser d'un bout à l'autre, parcourir (un pays). || 6. —, *n. e.* *spl.* passage, *m.* — *dit* *Tiss.* passage (*m.*) des lignes; *fig.* raillerie, *f.* médisance, *f.* moquerie, *f.*

Durch-zischen, *a.* (dourch-chtwa-èn). siffler, traverser en sifflant (parl. d'un obus). || *n. av.* fin, *separ.* passer en sifflant.

Durch-zittern, *n.* (dourch-chtwa-èn). 1. *av.* habén; faire trembler. || 2. *a. insép.* traverser d'un tremblement; leicht —, faire vibrer, faire osciller.

Durch-zoll, *m.* *cf.* *spl.* (dourch-chtwa-èn). droit (*m.*) de transit.

Durch-zucken, *a.* (dourch-chtwa-èn). traverser d'un tressaillement; *fig.* passer comme un éclair; ein Lichter zucken durch die Nacht, une frayeur mortelle s'empara d'elle; *fig.* dit *Th.* durchzuckte die Wellen, la foudre sillonne les nuages.

Durchzug, *m.* *cf.* *t.* (dourch-chtwa-eg). 1. action (*f.*) de tirer ou de faire passer; ouverture, *f.* || 2. courant (*m.*) d'air, passage (*m.*) d'une troupe; *Charp.* pièce (*f.*) de jonction, sous-poutre, *f.* tirant, *m.* *Arch.* architrave, *f.*

Durchzüge — *a.* de passage; — *bal-fen*, *m.* *e.* — *Artill.* tirant (*m.*) de l'affût de place; — *recht*, *n. e.* *spl.* droit (*m.*) de passage, passage, *m.*

Durch-zwingen, *a.* (dourch-chtwa-èn). *zwang* durch, durchgezwungen; ou **durch-zwingen**, *a.* faire passer de force à travers. *fid* —, *r.* passer ou franchir difficilement.

Dürfen, *n.* (dur-èn). *durft*, *gedurft*, *av.* habén; 1. *pouvoir*, être autorisé à, avoir la permission de, avoir l'autorisation de, avoir le droit ou la faculté de, être en droit de, avoir sujet de; ich darf das nicht thun, je n'ai pas le droit de faire cela, il m'est défendu de faire cela; wenn ich bitten darf, si vous me permettez; Sie — das nicht thun, vous ne devez pas faire cela, vous n'êtes pas autorisé à faire cela; darf man wissen ob? est-il permis de savoir si? hier darf nicht geraucht werden, défense de fumer ici. || 2. *oser*, avoir le courage de, devoir; darf ich Sie fragen, oserais-je vous demander; dürfte ich Sie bitten, voulez-vous me permettre de; das darf Sie nicht wundern, Sie — sich nicht darüber wundern, il ne faut pas vous en étonner; bald dürfte ich glauben, je serais tenté de croire. || 3. *pouvoir*, être possible, avoir besoin de, avoir sujet de, n'avoir qu'à; das darf wohl nicht sein, cela pourrait bien ne pas être

vrai; Sie hätten das nicht sagen —, vous avez eu tort de dire cela; Sie durften nur zu ihm gehen, vous n'aviez qu'à aller le trouver; er darf sich hierüber nicht schämen, il n'a pas motif d'en rougir; du hättest mir nur sagen —, tu n'avais qu'à me dire; Sie —, ce n'est pas moi, vous n'avez qu'à le dire; der Herr darf nur bescheiden, Monsieur n'a qu'à commander.

Dürftig, *adj.* (*durf-tich*). qui a besoin de qch, indigent, nécessiteux, pauvre; *fig.* mesquin, chétif, incomplet, maigre, pitieux; — *c* Entlarung, explication insuffisante. || *adv.* pauvrement, misérablement, incomplètement, d'une manière insuffisante, mesquinement.

Dürftigkeit, *f. spl.* (*durf-tich-keit*). insuffisance, *f.* mesquinerie, *f.* misère, *f.* indigence, *f.* pauvreté, *f.*

1. **Dürr**, *adj.* (*durr*). 1. desséché, sec, aride; *fig.* stérile; — *c* Holz, du bois mort; — *c* Obst, fruits desséchés ou secs; — *c* Wein, sol aride; — *c* Weiden, devenir sec, se dessécher. | 2. maigre, décharné, sec; *jem.* (a) mit — *c*n Worten ab-fertigen, congédier qn. cavalièrement, en termes grossiers.

2. **Dürr** — *a*, sec, desséché; — *beinig*, *adj.* qui a les jambes grêles; — *fleisch*, *n.* (c), *spl.* viande fumée; — *frucht*, *n.* (c), *spl.* Bot. conyse, *f.* — *maden*, *f. pl.* Méth. crinon, *m.*; — *obst*, *n.* (c), *spl.* fruits secs; — *sucht*, *f. spl.* Méd. marasme, *m.*

Dürre, *f. spl.* (*dur-ré*). sécheresse, *f.* stérilité, *f.* aridité, *f.* maigreur, *f.*

1. **Durst**, *m.* (c), *spl.* (*dourst*). soif, *f.* envie (*f.*) de boire, altération, *f.* bestigier —, brémenter —, soif ardente; — *haben*, avoir soif; — *leiden* —, être tourmenté par la soif; *leiden* — *loiden* ou *stiden*, éteindre, étancher sa soif, se désaltérer; über

den — *trinken*, s'enivrer, se griser; — *nach* Geld, soif (*f.*) de l'or.

2. **Durst** — *a*, pour la soif, contre la soif; — *löschend*, *adj.* désaltérant; — *lofigkeit*, *f. spl.* ou — *mangel*, *m.* (c), *spl.* manque (*m.*) de soif. Méd. adipsie, *f.* — *natter*, *f. n.* ou — *schlange*, *f. n.* Zool. dipsade, *m.* et *f.*; — *stilsend*, *adj.* désaltérant.

Dürsten, *n.* (*durs-tên*). ou *Dursten*, *av.* *haben*: avoir soif; *unip.* mich dürstet, ou *c*ê dürstet mich, j'ai soif; *fig.* mich dürstet nach, j'ai soif de.

Durstig, *adj.* (*dours-tich*). qui a soif altéré; — *sein*, avoir soif.

Durton, *m.* (c), *ac.* (*dour-tôn*). Mus. mode majeure.

Dusel, *m.* (c), *spl.* (*dou-zêl*). ou *Dus*, *etl.* *m.* (c), *spl.* étourdissement, *m.* vertige, *m.* || *f. n.* Chass. femelle, *f.* (des oiseaux).

Duselig, *adj.* (*dou-ze-lîch*). étourdi, engourdi, alourdi.

Duseln, *n.* (*dou-zên*). *av.* *haben*; être tout étourdi, avoir le vertige, sommeiller.

Dust, *m.* *voy.* Dunst.

Duster, *adj.* (*dus-têr*). sombre, obscur, ténébreux; *fig.* triste, abattu mélancolique, morne, chagrin.

Dusterkeit, *f. spl.* (*dus-têr-keit*). ou **Dusterheit**, *f. spl.* mélancolie, *f.* tristesse, *f.*

Düstern, *n.* *unip.* (*dus-têrn*). *av.* *haben*; commencer à faire sombre, s'assombrir; *c*ê düstert eben, il commence déjà à faire nuit. || *a.* obscurcir, assombrir, rembrunir.

Düte, *f. n.* (*du-tê*). ou **Dute**, *f. n.* sac, *m.* cornet, *m.* (de papier).

E

1. **E**, *c.* *n.* (c). *E*, *e.* *m.*

2. **E**, *n.* Mus. *mi*, *m.*

Ebb — *a*, de marée, de jusant, de flux et de reflux, *voy.* **Ebbe** — *a*; — *anker*, *m.* (c), *Mar.* ancre (*f.*) de jusant; — *schleuse*, *f. n.* écluse (*f.*) se fermant à la marée descendante.

1. **Ebbe**, *f. n.* (*eb-bê*). reflux, *m.* marée basse, marée descendante, jusant, *m.*; *eb*, *f.* — *und* fluth, flot et jusant, flux et reflux; *Zeit der —*, moment (*m.*) du reflux; *die — tritt ein*, la marée baisse ou descend; *c*ê ist —, la marée est basse; *fam.* *c*ê ist — bei ihm, les fonds sont bas chez lui.

2. **Ebbe** — *a*, de marée; *voy.* **Ebbe** — *a*; — *thür*, *f. n.* porte (*f.*) de reflux des écluses maritimes; — *zeit*, *f. n.* durée (*f.*) de la marée descendante.

Ebben, *n.* et *unip.* (*eb-bên*). *av.* *haben*; baisser, descendre, se retirer après le flux, reflux; *das Meer ebet*, la marée descend, il y a reflux; *fig.* reculer, hésiter, chanceler, montrer de l'irrésolution.

1. **Eben**, *adj.* (*ê-bên*). 1. égal et uni; **plat**, *égal*, uni, aplani, plain; *Top.* uni, de niveau; *Geom.* plan; — *c* Fläche, surface égale; — *c* Weg, chemin uni, aplani, bien battu; — *c* Feld, rase campagne, plaine, *f.*; — *c* Land, pays plat; — *c* Erde, *etl.* broderie plate; auf der — *c*n Erde, par terre, à même sur le sol, au rez-de-chaussée; auf — *c*n Erde liegen, être couché par terre; — *c*n Fußes, de plain-pied; man geht — *c*n Fußes auf sein Zimmer auf pied d'étrée, de sa chambre on va de plain pied dans la rue; *Geom.* — *c* Figur, figure plane, — *c* Winkel, angle plan; — *maden*, égaliser, aplanir, *unip.* | 2. *fam.* gentil, poli, honnête; indifférent, ni bien ni mal;

ein — *c* Mann, un honnête homme. | 3. ponctuel, exact.

2. **Eben**, *adv.* précisément, justement, exactement; tantôt, aussitôt, d'abord; au juste, proprement, pertinemment; même, de même, tout de même, également, pareillement; *c*ê geht — aus, il y a sorti bientôt, il sort à l'instant; *c*ê will — ausgehen, il est sur le point de sortir, il va sortir; *c*ê ist — gekommen, il ne fait que de venir; *c*ê hat — gesagt, il vient de dire; *haben ist — die Zeit*, c'est précisément de cela que nous parlons; *das ist — c*ê, c'est cela même, c'est précisément cela; *der ist — c*ê — *von dem ich rede*, c'est en effet de lui que je parle; *da kommt — c*ê — *her*, le voilà qui vient précisément par ici; *c*ê geht — *fort*, il va partir dans un instant, il sort à l'instant; *c*ê kommt — *radt*, il vient bien à propos; *das hat — c*ê — *nicht gemeint*, *c*ê n'est pas précisément cela qu'il a voulu dire; *c*ê ist — heute ein Jahr, il y a aujourd'hui juste un an, *c*ê ist — *was ich wollte*, c'est précisément ce que je voulais; *das will ich — nicht sagen*, *c*ê n'est pas ce que je veux dire; *c*ê ist mir — *cinâ*, *c*ê et *c*ê tout oder nicht, cela m'est indifférent qu'il le fasse ou non; *c*ê —, à l'instant même, *c*ê ist — *so* — *ausgegangen*, il vient de sortir; *c*ê — *nicht*, pas trop, guère; *das kann man — c*ê — *nicht wissen*, on ne peut pas savoir cela précisément; *da — c*ê —, *daselbst*, là-même, dans le même lieu, précisément en ce lieu-là; — *c*ê, de même; *c*ê geht mir — *so*, je me trouve dans le même cas; — *c*ê geht also... aussi grand que...; — *c*ê viel, autant, tout autant; *c*ê — *so wenig*, tout aussi peu, non plus que...; — *bakter*, de là même, du même lieu; — *damals*, dans ce temps-là, alors même; — *der*, — *derzeit*, le même; — *derda*, celui-là-même; *c*ê ist — *daselbst*, c'est la même chose; —

Duten — *a*, en forme de cornet, — *faute*, *f. n.* Modes: bouillon, *m.* godron, *m.*; — *förmig*, *adj.* roulé en forme de cornet; *Zool.* conoidal; — *schnecke*, *f. n.* Zool. cornet, *m.* cornier, *m.*

Duzbruder, *m.* (c), *z.* (*douts-brou-dêr*). ami (*m.*) qu'on tutoie.

Duzen, *a.* (*dou-tên*). tutoyer. || = *n.* (c), *spl.* tutoiement, *m.*

Duzend, *n.* (c), *e.* (*dou-tênd*). douzaine, *f.* zwölf —, une grosse.

Duzendweise, *adv.* (*dou-tênd-wei-se*). par douzaine, à la douzaine.

Duzschweiser, *f. n.* (*douts-chvê-têr*). amie (*f.*) qu'on tutoie.

Dweil, *n.* (c), *e.* (*dwaïl*). ou **Dwail**, *m.* (c), *t.* *Mar.* faubert, *m.* vadrouille, *f.*

Dyadik, *f. spl.* (*di-a-dik*). arithmétique (*f.*) binaire.

Dynamit, *f. spl.* (*di-na-mik*). Phys. dynamique, *f.*

Dynamit, *n.* *invar.* (*di-na-mit*). dynamite, *f.* — *patrone*, *f. n.* ou — *sprenge*: patrone, *f. n.* cartouche (*f.*) à dynamite.

Dynamisch, *adj.* (*di-na-mich*). dynamique.

Dynast, *m.* *en.* *en.* (*di-nast*). Hist. dynaste, *m.*; *iron.* roitelet, *m.* petit souverain.

Dynastie, *f. n.* (*di-nas-ti*). dynastie, *f.*

Dysménie, *f. spl.* (*di-smê-ni*). Méd. menstruation (*f.*) difficile, dysménorrhée, *f.*

Dyspepsie, *f. spl.* (*dis-pê-psî*). Méd. dyspepsie, *f.* digestion laborieuse.

Dysenterie, *f. spl.* (*di-sên-tê-ri*). dysenterie, *f.*

zu derselben Zeit, précisément à la même époque; wenn —, si parfois, si par hasard. || — *wie*, *conj.* comme, tout comme, de même que...

3. **Ebene** — *a*, égal, semblable; — *bild*, *n.* (c), *tr.* portrait, *m.* image, *f.* ressemblance; *bild* schaffen, Dieu créa l'homme à son image; *c*ê ist das — *bild* seines Vaters, il est le portrait vivant de son père; — *bildnis*, *n.* (c), *tr.* portrait, *m.*; — *bürtig*, *adj.* de naissance égale, égal par la naissance, de condition égale, de même condition; *jem.* (b) — *bürtig sein*, aller de pair avec qn; — *bürtigkeit*, *f. spl.* égalité (*f.*) de naissance ou de condition; — *da*, *adv.* ou — *daselbst*, *adv.* *voy.* eben; — *derselbe*, *voy.* derselbe, le même, *c.* celui; — *drähtig*, *adj.* (fil) d'égale grosseur, uni; — *erdig*, *adj.* de plein pied, au rez-de-chaussée; — *falsch*, *adv.* également, pareillement, aussi, de même; — *höch*, *n.* (c), *t.* *Mil.* tour (*f.*) de siège, hélopolie, *m.*; — *maß*, *n.* (c), *spl.* proportion, *f.* symétrie, *f.* Arch. aplomb, *m.*; *schöne* — *maß*, belles proportions, eurythmie, *f.* *Maß* an — *maß*, dissymétrie, *f.* *Poes.* rythme, *m.*; — *mäßig*, *adj.* symétrique, bien proportionné, régulier, égal, uniforme. || *adv.* symétriquement, uniformément.

4. **Eben** — *a*, en ébène, en bois d'ébénier; — *baum*, *m.* (c), *z.* *ebénier*, *m.*; — *holz*, *n.* (c), *spl.* bois (*m.*) d'ébène, *ebénier*, *m.*; — *holzen*, *adj.* en bois d'ébène; **Ebenc**, *f. n.* (*ê-bê-nê*). plan, *m.* plaine, *f.* rase campagne, terrain uni; *ebê* — *Berg*, plaine élevée, plateau, *m.*; *Geom.* plan, *m.* surface plane, superficie plate; *ebene* —, plan incliné; *vagredê* —, plan horizontal.

Ebenen, *a.* (*ê-bê-nên*). rendre plat ou uni, aplanir, égaliser, niveler,

Eger, *m. é. (é-guér)*. 1. Géogr. Eger, *m. (fleuve)*; Eger, *f. (ville)*. | 2. herseur, *m. voy. Éggr*.

Egerbrunnen, *m. é. spl. (é-guér-brou-nèn)*, eaux minérales d'Eger.

Egeria, *f. (é-guér-ria)*, *n. pr.* Egerie, *f.*

Egge, *f. n. (é-guè)*, ou *Égt*, *f. Agr.* herse, *f.*

Eggen, *a. (é-guèn)*, ou *eggen*; herser. || = *n. é. spl. herse*; *m.*

Egger, *m. é. —, (é-guér)*, ou *Éggr*; herseur, *m.*

Eginhard, *m. (é-guén-hard)*, *n. pr.* Eginard, *m.*

Egle, *m. n. n. (é-glé)*, ou *Eglein*, *n. é. —, Zool.* perche, *f.*

Egoïsmus, *m. invar. (é-go-is-mous)*, égoïsme, *m.*

Egoïst, *m. en. en. (é-go-ist)*, égoïste, *m.*

Egoïstisch, *adj. (é-go-is-tich)*, en égoïsme, avec égoïsme.

Eh ou **che**, *adv. (é-hé)*, *comp. eher*, *sup. eher*; plutôt, auparavant, antérieur, autrefois, anciennement, avant, antérieurement; **cher**, plus tôt, **plutôt**; *ich eher desto besser* ou *ich eher je lieber*, le plus tôt sera le mieux; *cher herben* als..., mieux vaudrait mourir que de...; *ich fann eher thun als ich*, il peut le faire plutôt que moi, il est plus à même de le faire que moi; *thut eher selbst*, fais-le plutôt toi-même; *cher flein als groß*, plutôt petit que grand; *ich war eher da als du*, il y fut avant toi; *deste eher*, un peu eher, d'autant plus tôt, d'autant plus vite ou plus aisément, à plus forte raison; — *ein Jahr vracht*, avant un an, avant qu'une année se passe; — *ich diest eher*, avant de faire cela. || **cheft**, *adj.* le plus proche, le plus prompt; *cheft* *Zeit*, au premier jour, sous peu; *mit cheft* *Gelegenheit*, à la première occasion; *ich war am cheft* da, il est arrivé le premier; *cheftens* ou *auf cheft* ou *auf das cheft*, au plus tôt, dans le plus bref délai, aussitôt, incontinent, d'abord; — *als — das*, plus que, avant de. || — *brer*, *conj.* avant que, avant de, plutôt que de...

1. **Ehe**, *f. n. (é-é)*, mariage, *m. union*, *f. poët.* hymen, *m.* hyménée, *m. noces*, *f. pl.* *weibliche —*, bigamie, *f.* *geschwisterliche —*, mariage (*m.*) illicite; *heimliche —*, mariage clandestin ou secret; *widre —*, concubinage, *m.* — *aus Jungfrau*, mariage (*m.*) d'amour, mariage (*m.*) d'inclination; — *aus Vermögensverhältnissen*, mariage (*m.*) d'argent, mariage (*m.*) de convenance; *Kind erben* —, enfant (*m.*) du premier lit; *Kind in der —* erzeuget, enfant (*m.*) légitime; *Kind außer der —* erzeuget, enfant (*m.*) illégitime; *cine — ein-gehen* ou *schließen*, contracter mariage; *cine imitte — schließen*, sur *weitem* — *schließen*, convoler en secondes nocces; *zur — geben*, donner en mariage; *die — auf-losen*, rompre le mariage, casser le mariage; *die — brechen*, violer la foi conjugale; *Bot. verheiratet* ou *heimgeliebt* —, cryptogamie, *f.* *weibliche —*, polygamie, *f.*

2. **Ehe** —, du mariage, conjugal, matrimonial; — **band**, *m. n. (é-é)*, lien conjugal, lien (*m.*) du mariage; — **bere-dung**, *f. n.* conventions matrimoniales, accords, *f. pl.* *contrat* (*m.*) de mariage; — **bett**, *m. n. (é-é)*, lit nuptial, couche nuptiale; — **brechen**, *m. n. ar.* *baten*; commettre un adultère. || — **brechen**, *m. é. spl.* *adultère*, *m.* — **brecher**, *m. é. —, adul-tère*, *m.* — **brecherin**, *f. n.* *adultère*, *f.* femme adultère; — **bruch**, *m. é. —, t.* violation (*f.*) de la foi conjugale, adultère, *m.* in — *bruch* *erzeugt* *Kind*, enfant (*m.*) adultérin; — **brudrig ou **brecherig**, *adj.* adultère, qui viole la foi conjugale; — **brudrig werden**, commettre un adultère; — **bund**, *m. é. spl.* ou **bin-dung**, *n. ite. ite.* union conjugale, alliance, *f.* — **fähig**, *adj.* nubile, pubère, viril; — **frau**, *f. n.* femme mariée, épouse, *f.* femme, *f.* — **freude**, *m. n. spl.* union conjugale, paix conjugale; — **gatte**, *m. n. n. ou* — **gewiss**, *m. n. n.* époux, *m.* mari, *m.*; *du — gatten*, les époux, *m. pl.*; *Jur.* les conjoints, *m. pl.*; — **gattin**, *f. n.* ou **ge-nossin**, *f. n.* épouse, *f.* compagne, *f.***

— **gelebniß**, *n. ite. ite.* vœu matrimonial; — **gemahl**, *m. é. t.* époux, *m.* mari, *m.*; — **gericht**, *n. é. t.* tribunal chargé de prononcer la dissolution du mariage; — **glück**, *m. n. (é-é)*, *spl.* bonheur conjugal; — **gott**, *m. é. —, t.* *Mythol.* Hymen, *m.* Hyménée, *m.*; — **haft**, *f. n.* *Jur.* excuses, *f. pl.* exoine, *f.* bien (*m.*) héréditaire; — **hasten**, *f. pl.* empêchements (*m. pl.*) *hastigen*, exoine, *f.* — **hasten** *geachtlich* *heiraten*, exoine; — **hätte**, *f. spl.* épouse, *f.* femme, *f.* *fam.* moitié, *f.* — **herr**, *m. n. en. mari, m.* époux, *m.*; — **herrlich ou **herrlich**, *adj.* du mari, marital; — **hinderniß**, *n. ite. ite.* *Jur.* empêchement (*m.*) au mariage; — **hoch**, *m. n. (é-é)*, *spl.* *joug* (*m.*) du mariage; — **kreuz**, *n. é. spl. fam.* charges, *f. pl.* peines, *f. pl.* calamités (*f. pl.*) du mariage; — **kruppel**, *m. é. —*, vieux mari; — **lager**, *n. é. —*, lit nuptial; — **leiblich**, *adj.* légitime; — **leute**, *m. pl.* conjoints, *m. pl.* gens mariés, époux, *m. pl.*; — **liebsite** (*der* ou *die*), *adj.* sub. moitié, *f.* — **los**, *adj.* non marié, garçon, fille; — **lester** *stand*, célibat, *m.*; — **losgelöst**, *f. spl.* célibat, *m.*; in — *losgelöst* *leben*, être célibataire; — **lustig**, *adj. fam.* désireux de se marier, disposé à se marier; — **mann**, *m. é. —, t.* mari, *m.* homme marié; — **mäßig**, *adj.* conjugal; — **paar**, *n. é. t.* époux, *m. pl.* couple, *m.*; — **pacten**, *m. pl.* ou **vertrag**, *m. é. —, t.* *contrat* (*m.*) de mariage; — **pflicht**, *f. n.* *devoir* conjugal; — **recht**, *n. é. t.* *droit* matrimonial; — **sache**, *f. n.* affaire matrimoniale; — **schänder**, *m. é. —*, séducteur, *m.* adultère, *m.*; — **scheidung**, *f. n.* séparation, *f.* divorce, *m.*; *auf — scheidung* *an-tragen* ou *auf der — scheidung* *flagen*, demander le divorce ou la séparation; — **scheu**, *adj.* qui craint le mariage, misogame; — **scheu**, *f. spl.* aversion (*f.*) pour le mariage, misogynie, *f.*; — **segnen**, *m. é. spl.* bénédiction nuptiale; fruits (*m. pl.*) du mariage, descendance, *f.* enfants, *m. pl.*; — **stand**, *m. é. spl.* état (*m.*) de mariage, mariage, *m.*; — **stifter**, *m. é. —*, auteur (*m.*) d'un mariage; — **stiftung**, *f. n.* institution (*f.*) du mariage, célébration (*f.*) d'un mariage, *contrat* (*m.*) de mariage; — **stret**, *m. é. spl.* ou **stretigkeit**, *f. n.* *quer-re*lle (*f.*) de ménage, querelle matrimoniale; — **taufel**, *m. é. —, t.* *l'acte*, esprit malfaisant, trouble-ménage, *m.*; *fig.* méchante ou mauvaise femme, mégère, *f.* — **trennung**, *f. n.* rupture (*f.*) du mariage, séparation, *f.* divorce, *m.*; — **verbot**, *n. é. t.* *dé-tense* (*f.*) de contracter mariage; — **ver-fündigung**, *f. n.* proclamation (*f.*) du mariage, fiançailles, *f. pl.*; — **verpre-chen**, *n. é. —*, promesse (*f.*) de mariage; — **vertrag**, *m. é. —, t.* *contrat* (*m.*) de mariage; — **weib**, *m. n. (é-é)*, *tr.* femme mariée; — **werber**, *m. é. —*, prétendant, *m.* fiancé, *m.*; — **werbung**, *f. n.* demande (*f.*) en mariage; — **wirth**, *m. é. t.* époux, *m.* mari, *m.***

Ehebaldisch, *adj. (é-é-bal-dis-st)*, ou **ehemöglicsh**, *roy. eher* *ehé*; le plus proche, le plus prompt, le plus tôt possible, dans le plus bref délai possible.

Ehedem, *adv. (é-é-dém)*, **ehedeh** ou **ehedessen**, avant cela, autrefois, jadis, anciennement.

Ehegestern, *adv. (é-é-guès-tern)*, ou **vor-gestern**, avant-hier.

Ehegestrig, *adj. (é-é-guès-trich)*, d'avant-hier.

Ehehaft, *adj. (é-é-haft)*, légal, légitime, valide.

Ehelich, *adj. (é-é-lisch)*, conjugal, marital; — *est* *Kind*, enfant légitime; *Jur.* matrimonial; — *er* *Recht*, droits maritaux; in — *er* *Gemeinschaft* *leben*, cohabiter, vivre maritalement. || *adv.* en époux, conjugalement; — *verbinden*, unir par les liens du mariage; *sich — verbinden*, se marier ensemble, s'épouser.

Ehelichen, *a. (é-é-li-chen)*, épouser, légitimer par le mariage. || *sich — r.* s'épouser.

Ehemalig, *adj. (é-é-ma-lisch)*, d'autrefois, ancien, vieux, ci-devant, ex-; — *er* *Offizier*, ancien officier, ex-officier, *m.*; — *er* *Schneider*, ex-tailleur, *m.*

Ehemals, *adv. (é-é-mâls)*, anciennement, autrefois, ci-devant, jadis.

Ehemöglicsh, *adv. (é-é-meug-lisch)*, le plus tôt possible.

Eher, *adv. voy. Éh*.

Ehern, *adj. (é-én)*, d'airain, de bronze; *fig.* dur, impitoyable, insensible.

Ehestens, *adv. (é-é-stens)*, le plus promptement possible, dans le plus bref délai possible, sitôt, aussitôt.

Ehehümlich, *adv. (é-é-toum-lisch)*, le plus tôt possible.

Ehni, *m. é. —, (é-ni)*, *fam.* grand-père, grand-papa.

1. **Ehr**, *f. n. (é-é)*, ou **Ehre**, *f. n.* 1. hon-neur, *m.* gloire, *f.* *fig.* considération, *f.* estime, *f.* réputation, *f.* respect, *m.*; *fruchtbar* — *en*, honneurs (*m. pl.*) de la guerre; *jem. (n)* — *machen*, faire honneur à qn; *die — geben*, rendre honneur; *jem. (a)* *un feine — bringen*, perdre la réputation de qn; *bei der — faulen* ou *grinsen*, piquer d'honneur; *jem. (b)* *die — ab-schneiden*, diffamer qn, décrier qn; *die — an-gehen*, toucher à l'honneur; *es für eine — halten*, tenir à l'honneur de...; *sich (n)* *eine aus etw. (b)* *machen*, *sich (n)* *etw. (a)* *zur — rechnen*, se *sich* *zur — rechnen*, se faire honneur de...; s'honorer de...; se trouver flatté de qch; *Ich Wert in —!* pardonnez-moi de vous contredire; *auf —!* parole d'honneur! *ju — n.* en l'honneur de; in — *n.* en honneur; in *allen — n.* en tout bien et en tout honneur; — *n* *halten*, pour l'honneur, pour la forme, par étiquette; *bei — n* *bleiben*, sauver son honneur; in — *halten* ou in — *en halten*, honorer, respecter, vénérer; *auf — halten*, être jaloux de son honneur, être scrupuleux de sa dignité; *in — en brimen*, rendre l'honneur à, réhabiliter; *wider zu — en fennen*, se réhabiliter; — *dem — gebührt*, à tout seigneur tout honneur; *er wird damit — ein-legen*, il en tirera avantage ou profit; *zur — gerichten*, réussir, aboutir à l'avantage de; *aller — en werth sein*, mériter qu'on y prenne garde; *das ist aller — en werth*, ce n'est pas à dédaigner, la chose en vaut la peine, cela mérite des éloges. | 2. **vertu**, *f.* pudeur, *f.* honneur, *m.* élévation, *f.* délicatesse, *f.* bienséance, *f.* convenance, *f.* dé-cence, *f.* *ein Mann von —*, un galant homme, un homme d'honneur; *das ver-mutet* *meint* —, cela blesse mon honneur; *die — retten*, sauver les apparences; *ich hält mehr auf die — als auf Ehen*, il tient plus à l'honneur qu'à la vie; *er hat teine — im Werth*, il n'a ni cœur ni honneur; — *ver-letzen*, *Alles verlieren*, quand l'homme a perdu le sentiment de l'honneur, il n'y a plus de ressources. | 3. **distinction**, *f.* dignités, *f. pl.* grandeur, *f.* influence, *f.* considération, *f.* honneurs, *m. pl.* titres, *m. pl.*; *jem. (a)* *zu — en erheben* ou *erheben*, élever qn. aux honneurs; in *großer — stehen*, être en haute considération; *er steht in großer — en bei ihm*, il le tient en grande estime; *jem. (b)* — *crüfien*, faire grand honneur à qn, respecter qn; *jem. (b)* *die teht — crüfien*, rendre à qn. les derniers honneurs; *jem. (b)* *alle teht und — crüfien*, donner à qn. tous les mar-ques d'amour et de respect; *jem. (a)* *mit großer — en empfangen*, recevoir qn. avec de grands honneurs; in *allen — en vor ihm*, (b) *eben*, ou *jem. (a)* in *allen — en geben*, parler de qn. avec le plus grand respect; *bei meiner —!* *auf —!* sur mon honneur, ma parole! — *sei Gott!* gloire à Dieu! *mit — und Zug*, bien et dûment, honêtement, loyalement.

2. **Ehr** —, d'honneur, honorable; — **ab-schneiden**, *m. é. —*, difamateur, *m.* calomniateur, *m.* détracteur, *m.*; — **begier**, *f. spl.* ou **begierde**, *f. spl.* ambition, *f.* — **begierig**, *adj.* ambitieux; — **eifer**, *m. é. spl.* délicatesse, *f.* sur le point d'honneur; — **erbietig**, *adj.* respectueux, révéren-cieux, *adv.* respectueusement; — **erbie-tigkeit**, *f. n.* ou **erbietung**, *f. n.* hom-mage, *m.* respect, *m.* considération, *f.* vénération, *f.* témoignage (*m.*) de con-sidération; — **furcht**, *f. spl.* respect, *m.* vénération, *f.* crainte respectueuse; *seine — furcht* *brüngen*, présenter ses hom-mages; *vor Gott — furcht haben*, avoir la

crainte de Dieu; — **furcht**, affectueux, important; — **furchtsoll**, adj. respectueux, plein de respect; — **furchtsüßlich** (Gräulich), dévouement respectueux; — **gefährl.**, n. ce, t. honneur, m. point (*m.*) d'honneur, sentiment (*m.*) d'honneur, dit — **gefahrlos** ou un fincé — **gefährten**, être très délicat sur le point d'honneur; — **geiz.**, m. te, spl. ambition, f. avidité, f. de distinctions; — **geizig**, adj. ambitieux. **Geizhals**, subst., adj., pl. ambitieux, *m.*; || ode ambitieusement; — **gier**, f. spl. ambition, f.; — **gierig**, adj. ambitieux; — **liebe**, f. spl. amiti ou loyale ou louable, amour (*m.*) de l'honneur; — **licent**, adj. loyal, ambiteux; — **läs**, adj. lâche, infame, malhonnette, perdu d'honneur; — **lästern**, deshonorer; — **lästern** encourir l'infamie; *n.* — **lästerung**, flétrissure sans l'opinion publique; — **lasterklärung**, f. spl. degradation infamante; — **langzeit**, f. spl. infamie, f. deshonneur; *n.* ignominie, f. honte, f. lâcheté, f. opprobre, *n.*; — **fucht**, f. spl. ambition, f.; — **fuchrig**, adj. avide d'honneurs, ambitieux; — **trieb**, m. te, spl. ambition, f. ambition ou louable; — **vergehen**, adj. sans-honneur, lâche; — **vergehenheit**, f. spl. bassesse, f. lâcheté, f.; — **verlezen**, adj. injurié, outrageant, qn touche à l'honneur; — **würdig**, adj. deshonorable, contraire à l'honneur; — **würden**, f. pl. reverence, f. *triben*, *Gur* — *warten*, Votre Révérence; — **würbig**, adj. vénérable, respectable; *Relig.* révérend; dit — **würdigen** l'honr. le révér. du père.

(**Šhrbar**, adj. (*šr-bār*). honorable, honnête, respectable, vertueux, décent, sage, modeste; — *ā* Būtar, citoyen (*m.*) honorable ou respectable; — *ē* Krauenjūn, femme vertueuse; — *ā* Būragu, cond. te honorable. || *adv.* honorablement, sagement, décemment.

Chrbarfeit, *f. spl.* (*cr-bar-keit*). hon-
nêteté. *f.* probité, *f.* bienséance, *f.* dé-
cence. *f.*

1. **Ehren, a. (è-rèn). honorer, rendre**
honneur à, respecter, vénérer; *Com.*
faire honneur à (un engagement); **geehrt,**
respecté, vénéré, respectable; **geehrt**
Amtebruder, monsieur et cher confrère;
Com. **Ihr geehrte Brüder ou Ihr Gebrüde,**
votre honorée, votre estimée, votre
lettre.

2. **Chen**—«*, d'honneur, d'estime, honorable; —ant, n. c. (c. a. charge) (f.) honorable; —bahi, f. m. (c. a. chemin) (m.) de la gloire, sentier (m.) de l'honneur, carrière (f.) honorable; —bedeh, m. s. — coupé (f.) d'honneur; —beduf, m. c. c. visite (f.) d'etiquette; —bejeigung, f. c. m. —bejeigung, f. c. m. honning; m. honneur, m. témoignage (m.) d'estime; Mil. honneurs, m. pl. offéitide; —bejaugung, ovation, f. —bejaugung (c. wéien), rendre les honneurs, faire le salut militaire; —bild, n. c. c. statue élevée à la gloire; —bogen, m. s. — arc (m.) de triomphe; —brüdigkeit, f. sp. manque (m.) de parole; —bürger, m. s. — citoyen (m.) honorable; —bürger, redh. n. c. c. droit (m.) de bourgeoisie, honorable; —büße, f. m. amende (f.) honorable; —dame, f. m. dame (f.) d'honneur, demoiselle (f.) d'honneur; —denkmal, n. s. c. monument élevé à la gloire ou en l'honneur de, solennité (f.) en l'honneur de; —dieb, m. c. s. diffamateur, m. calomniateur, m.; —dienft, m. c. c. service (m.) d'honneur, civilité, f. honneur, m.; (m. p.) die (teig) —dienst (m.) rendre les derniers honneurs à qn; den —dienst vortien, faire les honneurs de; —erflärung, f. en, réparation (f.) d'honneur; —erflärung aben, faire une réparation d'honneur; —ernährung, f. c. m. mention (f.) honorable; —fall, m. c. s. — as (m.) d'honneur, convocation (f.) extraordinaire des vassaux; —fest, n. c. c. fête (f.) en l'honneur de qn. || *adj.* très-honorable, preux; —fräulein, n. s. c. demoiselle f. d'honneur; —gebiht, f. c. m. honneurs, m. pl.; —gedächtniß, n. fle. it. monument commémoratif, discours prononcé en l'honneur de qn; —gepränge, n. s. sp. cérémonial, m. pompe, f.; —gericht, n. s. c. tribunal (m.)*

honneurs, tribunal (*m.*) d'arbitres; — **zefciend**, *n.* (s. c. don (*m.*) honoraire; — **grab**, *n.* (s. *tit.* cénotaphe, *m.*) — **gruf**, *m.* (s. *cc.* *Mit.* salut, *m.*) — **haber**, adv. pour l'honneur, par des raisons d'honneur; — **habel**, *m.* s. *spl.* affaire (*f.*) d'honneur; — **hette**, *f.* *n.* chaîne (*f.*) d'honneur; — **flage**, *f.* *n.* assignation, *f.* ou demande (*f.*) en réparation d'honneur; — **fleid**, *n.* (s. c. *tr.* habit (*m.*) de fête, de gala, de cérémonie; — **fräntung**, *f.* *cn.* outrage, *m.* insulte, *f.* injure, *f.* tort, *m.* affront, *m.*; — **frang**, *m.* (s. c. *z.* ou — **frone**, *f.* *n.* couronne (*f.*) d'honneur, — **fluf**, *m.* (s. c. *z.* baiser (*m.*) d'étiquette; — **legion**, *f.* *cn.* Légion (*f.*) d'honneur; — **leute**, *m.* *pl.* voy. — **mann**; — **lehn**, *m.* (s. *spl.* honoraires, *m.* *pl.*) — **luge**, *f.* *n.* mensouge fait dans l'intention d'être utile ou agréable à qn, mensouge officieux; — **mabl**, *n.* (s. c. *et c.* *tr.* festin donné en l'honneur de; — **mal**, *n.* (s. c. *et c.* *tr.* monnaie, *m.*) — **mann**, *m.* (s. c. *z.* *et c.* — **leut**, homme (*m.*) d'honneur, homme (*m.*) de bien, honnête homme, *m.*; — **mitglied**, *n.* (s. c. *tr.* membre (*m.*) honoraire; — **mitgliedfchaft**, *f.* *spl.* honorariat, *m.*; — **münz**, *f.* *n.* médaille (*f.*) d'honneur, médaille commémorative; — **name**, *m.* *nc.* *n.* nom, *m.* ou surnom (*m.*) honorifique, titre (*m.*) d'honneur; — **porfte**, *f.* *n.* Littér. arc (*m.*) de triomphe, arc triomphal; — **plag**, *m.* (s. c. *z.* place (*f.*) d'honneur; — **poft**, *m.* *c.* poste (*f.*) d'honneur; — **preis**, *m.* (s. c. prix (*m.*) d'honneur; **Bot.** veronique, *f.*) — **punft**, *m.* (s. c. *point* (*m.*) d'honneur; — **rath**, *m.* (s. c. conseil (*m.*) d'enquête; — **raub**, *m.* (s. c. *spl.* calomnie, *f.* diffamation, *f.* *cn.* — **raut** *ba* *tr.* diffamer; — **rauber**, *m.* — **calomniateur**, *m.* diffamateur, *m.*; — **recht**, *n.* (s. c. droit (*m.*) honorifique, code (*m.*) des lois de l'honneur; — **rechte**, *n.* *pl.* droits (*m.* *pl.*) civiques; — **reicht** *tr.* — **reicht**, dégradation, *f.*; — **reich**, *m.* *n.* *pl.* honneur, *m.*; — **reter**, *m.* *c.* — **apologie**, *m.*; — **verning**, *f.* *spl.* apologie, *f.* réhabilitation, *f.*; — **richter**, *m.* *c.* — **ruge**, *m.* de l'honneurs, arbitre, *m.*; — **rubrig**, *adj.* injurieux, outrageant, infamant, diffamant, diffatoire, [*adv.* injurieusement, outrageusement]; — **säbel**, *m.* *s.* — **sabre**, (*m.*) d'honneur; — **fache**, *f.* *n.* affaire (*f.*) d'honneur; que — **facht** *aus* — **fichten**, vider une affaire d'honneur; — **fäule**, *f.* *n.* colonne ou statue érigée en l'honneur de qn; — **fänder**, *m.* *s.* — **diffamateur**, *m.* calomniateur, *m.*; — **fänderlich**, *adj.* diffamatoire, calomnieux; — **fändung**, *f.* *cn.* diffamation, *f.* calomnie, *f.* *schilt*, *cn.* diffamation, *f.* calomnie, *f.* *schilt, *m.* (s. c. *tr.* — **schilt**, *n.* (s. c. *tr.* *Blut* écu (*m.*) d'honneur; — **schmud**, *m.* (s. *spl.* insigne (*m.*) d'honneur, décoration, *f.*) — **schulf**, *f.* *cn.* dette (*f.*) d'honneur; — **schuf**, *m.* (s. c. *z.* *salve*, *f.* salut (*m.*) d'honneur; — **fohl**, *n.* (s. *spl.* récompense, *f.* émoluments, *m.* *pl.* honnaires, *m.* *pl.*) — **fpiegel**, *m.* *c.* — **modèle** (*m.*) de l'honneur, exemples (*m.*) *pl.* à suivre; — **rand**, *m.* (s. c. *z.* état (*m.*) honorable; — **stelle**, *f.* *n.* place, *f.* ou charge (*f.*) d'honneur, dignité, *f.* honneur, *m.*; — **strafe**, *n.* peine deshonorable ou infamante; — **stret**, *m.* (s. *spl.* différend, *m.* affaire (*f.*) d'honneur; — **streitigkeit**, *f.* *cn.* différend (*m.*) entre militaires; — **stuf**, *f.* *n.* degré (*m.*) d'honneur, grade, *m.* dignité, *f.*; — **tag**, *m.* (s. c. *z.* jour (*m.*) de cérémonie, grand jour, jour (*m.*) de solennité; — **tanz**, *m.* (s. c. *z.* danse (*f.*) d'étiquette, première danse, danse (*f.*) d'ouverture; — **that**, *f.* *cn.* action glorieuse; — **titel**, *m.* (s. c. *z.* titre (*m.*) d'honneur, titre (*m.*) honorifique; — **tod**, *m.* (s. *spl.* mort glorieuse, mort *f.*, surle champ d'honneur; — **trompete**, *f.* *n.* trompette (*f.*) d'honneur; — **trunt**, *m.* (s. *spl.* toast, *m.* santé portée en l'honneur de qn; *vin* (*m.*) de régal, *vin* (*m.*) d'adieu; — **weß**, *adj.* voy. — **weiß**, très-honorable, preux; — **voll**, *adj.* plein d'honneur, honorable, [*adv.* honorablement, avec de grands honneurs; — **vornund**, *m.* (s. c. *tr.* tuteur (*m.*) honoraire; — **wache**, *f.* *n.* garde (*f.*) d'honneur, escorte (*f.*) d'honneur; — **waffen**, *f.* *pl.* armes (*f.* *pl.*) d'honneur; — **wein**, *m.* (s. c. *vin* (*m.*) d'honneur; — **werth**, *adj.* digne d'honneur, honorable; — **wort**, *n.* (s. c. *tr.* parole (*f.*) d'honneur; (*tr.**

—wert geben*, donner sa parole d'honneur; auf mein —wert, sur mon honneur; sur ma parole d'honneur; jen. (A) auf sein —wert verlassen*, renvoyer qn. sur parole d'honneur. || *fam.* harangue, *f.* compliment, *m.*; —zeichen, *n. s.* —, décoration, *f.* insigne (*m.*) d'honneur; *Blas.* pièce (*f.*) d'honneur.

Ehrenhaft, *adj.* (é-ren-haft), honorable, respectable, digne, vénérable.
Ehrenhaftigkeit, *f. spl.* (é-)ren-haft-
 tid-kaït), honorabilité, *f.*

Chrenreich *m.* (*é-ren-raid*). *n. pr.*
Honoré, *m.*

Éclairci, *adj.* (é-clai-si), honnête, loyal, équitable, juste, honorable, probe, décent; *cin* — *ci Mann*, un homme de bien; *fam.*, brave homme; *meun* — *un Mann* a-bien, avoir une bonne réputation, un nom sans tache; *ven* — *ci Mann* *jeun*, être d'une famille honorable; *ven* — *ci Mann*, être bien, être — *de* parents honorables; *jeun*, (*ci*) *wider* — *maden*, réhabiliter *jeun*; *fam.* *gute* — *ci haut*, brave homme; *jeun* — *ci* *Wuestemann* *baben*, avoir de quoi vivre honorablement; *cin* — *ci* *Wegsbüh* *verfagen*, refuser (à un mort) les honneurs de la sépulture, *fam.*, *ci* *lüt* *ma* — *ci* *un* *munnen*, le nous en conte de belles; *da* *sell* *me* — *ci* *feiten*, ce sera cher, ça coûtera bon; *Prox*, — *maht* *un* *Ungeh*, il n'y a que la bonne foi qui serve, c'est avec l'honnêteté qu'on va le plus loin.

flady, honnêtement, honorablement, loyalement, décentement; — *bräuten*, payer exactement; — *schanden*, en réalité, franchement, de bonne foi; *jeun* *Wut* — *balten*, resp. payer exactement sa promesse; *ci* — *munnen*, être de bonne foi; *ci* *mit* *jeun*, (*ci*) — *meeren*, vouloir du bien à qn, être animé des meilleurs sentiments à l'égard de qn.

Chrélickeit, *f. spl. (Chr-lid-keit)*. hon-
nêteté, *f.* probité, *f.* bonne foi, loyauté, *f.*
intégrité, *f.* fidélité, *f.* — cinque Ramens,
bonne réputation, nom (*m.*) intact.

(Ehrsam, adj. (ér-zam'). honnête, vertueux, chaste, pure, respectable, comme il faut.

Chriamfcit, *f. spl.* (ér-zam'-kart, honnêteté, *f.*

(Shud, m. (é-koud'). n. pr. Aod, m.
Ehoud, m.

[illegible]

2. **Ei!** *interj.* ah! eh? tiens! — da! ah voilà! — ja, — fröhch, oui certes, — mae! allons donc! eh quoi!

3. **Œuf**, *m.*, d'œuf, en forme d'œuf, ovale, elliptique; — **botter**, *m. et n. s.*, — jaune (*m.*) d'œuf; — **form**, *f.* en. ovale, *m.* forme (*f.*) d'œuf; — **formig**, *adj.* ovale, oviforme, ovoïde, elliptique; **Bot. ovatifolius**: *Zool.* ovule, ovulaire; — **gets**, *adj.* jaune d'œuf; — **hülle**, *f.* n. *Bot.* enveloppe (*f.*) de l'ovule; — **linigt** ou **linig**, *adj.* Géom. ovale, elliptique; — **linie**, *f.* n. *Géom.* ovale, *m.* ellipse, *f.*; — **rund**, *adj.* ovale, elliptique, obové; — **thiere**, *n. pl.* *Zool.* oozoaires, *n. pl.*; — **weiß**, *n.* rû, blanc (*m.*) d'œuf, albumen, *m.* albumine, *f.*; **weiß** — **wass**, glaire, *m.*; mit — **wass** **utert**; **utert** ou **utert** **den**, albuminer, glaurer; — **weibhaaren**, *n. s. spl.* Méd. albuminurie, *f.*; — **weißstoff**, *n. c. c.* Chim. albumine, *f.*

Eibe, *f. n.* (ai-bé). ou Eibenbaum;
Bot. if, m.

Giben ← *a*, d'*if*; — **artig**, *adj.* toxiniq.; — **baum**, *m.* *ce.* *Bot.* *if*, *m*; — **holz**, *m.* *ce.* *t.* bois (*m.*) d'*if*.

1. **Eibisch**, *m. c.*, *c.* (*ai-bich*). ou *Eibischwurzel*, *f. n.* guimauve, *f.* althée, *f.* *Eibischrose*, rose trémière, guimauve (*f.*) rose.

2. **Eibisch**—*a*, de guimauve, d'althée; —**salt**, *n. c.*, *spl.* suc (*m.*) de guimauve; —**salbe**, *f. n.* onguent (*m.*) d'althée; —**wurzel**, *f. n.* racine (*f.*) de guimauve.

Eich—*a*, de chêne; de jaugeage; —**apfel**, *m. c.*, *z.* noix (*f.*) de galle; —**baum**, *m. voy.* *Eich*; —**esse**, *f. n.* étalon (*m.*) d'aune; —**gebüch**, *f. n.* droit (*m.*) pour l'étalonnage, jaugeage, *m.*; —**hase**, *m. n.*, *n.* *Bot.* bolet rameux; —**herr**, *m. n.*, *cn.* étalonneur, *m.* jaugeur, *m.*; —**horn**, *n. c.*, *z.*, ou —**hörnen**, *n. c.*, *z.* *Bot.* écoureuil, *m.* —**hornasse**, *m. n.*, *sapajou* (*m.*) jaune; —**hornfasse**, *f. n.* écoureuil, *m.*; —**maß**, *n. c.*, *t.* mesure (*f.*) étalon, normale, *f.* étalon, *m.* jauge, *f.*; —**maß** ou *Eichmaß*, *f. n.* glandée, *f.* vive pature, pature (*f.*) à la glandée; —**meister**, *m. c.*, *z.* étalonneur, *m.* jaugeur, *m.*; —**stahl**, *m. c.*, *z.* pal, *m.* pieu (*m.*) de chêne, pal (*m.*) hydromètre; —**schwamm**, *m. c.*, *z.* agarie (*m.*) de chêne; —**stab**, *m. c.*, *z.* jauge, *f.* verge (*f.*) de jauge; —**wald**, *m. c.*, *z.* ou *Eichenwald*, forêt (*f.*) de chêne, chênaie, *f.*

1. **Eiche**, *n. c.* (*ai-é*). ou *Eichbaum*, *m. c.*, *z.* *Bot.* chêne, *m.* *Prov.* auf einem Eiche fällt kein —, on n'abat pas un chêne du premier coup.

2. **Eiche**, *f. n.* ou *Eiche*; jaugeage, *m.* étalonnement, *m.* jauge, *f.* étalon, *m.*

1. **Eichel**, *f. n.* (*ai-écl*). gland, *m.* in die — n. trébuchet ou échaque, mit — n. mâten, envoyer (les porcs) à la glandée, engraisser (les porcs) avec des glands; *Blas. im Eiche voll* —, un chêne glandé; *Anat.* gland, *m.* *Jeu de cart.* trèfle, *m.* *Mil. gland* (*m.*) de la dragonne.

2. **Eichel**—*a*, de gland, en forme de gland; —**ent**, *f. n.* ou —**ente**, *f. n.* glandée, *f.* —**formig**, *adj.* et *adv.* en forme de gland; *H. nat.* glandiforme; —**faier**, *m. c.*, *spl.* aovine noir ou glancée; —**fisch**, *m. c.*, *t.* cupule (*f.*) de chêne, avelanée, *f.*; —**lefe**, *f. n.* glandage, *m.*; —**maß**, *f. n.* *spl.* glandée, *f.* poisson, *f.* *Echme* in die — *schlagen* ou trébucher, envoyer les porcs à la glandée; —**näpfchen**, *n. c.*, *z.* *Bot.* cupule, *f.* avelanée, *f.*; —**sau**, *f. n.* *t.* truite (*f.*) de pannaie; —**schale**, *f. n.* avelanée, *f.* cupule, *f.*; —**schwein**, *m. c.*, *t.* cochon (*m.*) de pannaie, cochon (*m.*) de glandée, cochon engraisé de glands, poisson, *m.*; —**stein**, *m. c.*, *t.* gland (*m.*) de mer pétrifié, balanite, *f.*; —**tragend**, *adj.* glandifère, balanifère, balanophère; —**tripper**, *m. c.*, *z.* *Méd.* balanite, *f.* balanorrhée, *f.* balanorrhagie, *f.*

1. **Eichen** ou **aichen**, *a.* (*ai-chen*). rendre égal, égaliser; jauger, étalonner, échantillonner. || —, *n. c.*, *spl.* étalonnement, *m.* étalonnage, *m.* jaugeage, *m.*

2. **Eichen**, *n. c.* —, *voy.* *Ei*.

3. **Eichen**—*a*, de chêne, de bois de chêne; —**blatt**, *n. c.*, *z.* feuille (*f.*) de chêne; —**blattgallwespe**, *f. n.* *Zool.* cynips (*m.*) des feuilles de chêne; —**bohle**, *f. n.* madrier (*m.*) en bois de chêne; —**bohrer**, *m. c.*, *z.* *Zool.* cynips (*m.*) des feuilles de chêne; —**farrren**, *m. c.*, *spl.* *Bot.* polypode (*m.*) de chêne; —**fisch**, *f. n.* lichen (*m.*) de chêne; —**holz**, *n. c.*, *spl.* bois (*m.*) de chêne; —**krantz**, *n. c.*, *z.* couronne (*f.*) de feuilles de chêne; —**laub**, *n. c.*, *spl.* feuillage (*m.*) de chêne; —**milch**, *f. n.* *spl.* gui (*m.*) de chêne; —**moos**, *n. c.*, *t.* mousse (*f.*) de chêne, lichen plisse; —**rinde**, *f. n.* écorce (*f.*) de chêne, gemablent —**rinde**, *f. n.* tan, *m.* ungembablent —**rinde**, *f. n.* *schamm*, *m. c.*, *z.* agarie (*m.*) de chêne; —**stamm**, *m. c.*, *z.* tronc (*m.*) de chêne; —**stallgallwespe**, *f. n.* *Zool.* cynips (*m.*) de chêne; —**wald**, *m. c.*, *z.* forêt (*f.*) de chênes, chênaie, *f.*

Eichner, *m. c.* —, (*ai-cher*). ou *Eichner*, *m. c.* —, étalonneur, *m.* jaugeur, *m.*

1. **Eid**, *m. c.* (*aid*). serment, *m.* affirmation, *f.* promesse solennelle, formule

(*f.*) de serment; *förmlicher* ou *leiblicher* —, serment prêté en personne; *jem. (n)* — *schwören*, ab-tren ou leiten, prêter serment à qn; *von jem. (n)* — *fordern*, prendre qn. à serment, assermenter qn; *Edd.* prendre qn. à foi et à serment; *etwa* *fallen* — *schwören*, manquer à son serment, commettre un parjure, se parjurer; *Ab-tren* *dic* — *id*, prestation (*f.*) de serment; *sein* — *brüchen*, violer son serment, devenir parjure; *in* — *und* *Widert* *nehmen*, faire jurer fidélité au drapeau; *jem. (n)* *den* — *auf-tren* ou *ju-schicken*, déférer le serment à qn; *jem. (n)* *den* — *jurist-schicken*, référer le serment à qn; *mit einem* — *c* *beträstigen*, affirmer par serment.

2. **Eid**—*a*, du serment, assermenté, *voy.* *Eid* — *a*; —**ab-tren**, *f. n.* prestation (*f.*) du serment; —**brücher**, *m. c.*, *z.* et —**brücherin**, *f. n.* homme ou femme parjure; —**bruch**, *m. c.*, *z.* parjure, *m.* violation (*f.*) du serment; —**brüchig**, *adj.* parjure; —**brüchig werden**, devenir parjure. || *der* ou *die* —**brüchig**, *adj. sub.* parjure, *m.*; —**bürge**, *m. n.*, *n.* garant, *m.* répondant, *m.*; —**bürgschaft**, *f. n.* caution (*f.*) juratoire ou assermentée; —**genoss**, *m. n.* *ffen*, *ffen*, confédéré, *m.*; —**genossenschaft**, *f. n.* confédération, *f.* die *schweizerische* — *genossenschaft* ou *die* *schweizerische* — *genossenschaft*, la confédération helvétique; —**genossenschaft**, *adj.* fédéral; —**schwur**, *m. c.*, *spl.* serment, *m.* engagement (*m.*) par serment; *voy.* *Eid*.

Eidam, *m. c.*, *z.* (*ai-dum*). gendre, *m.* beau-fils, *m.*

Eidensch, *f. n.* (*ai-dè-é*). lézard, *m.*; *famille* (*f.*) *der* — *n.* les sauriens, *m. pl.* famille (*f.*) des sauriens; *famille* (*f.*) *der* *fugleien* — *n.* ophidiens sauriens, *m. pl.*

1. **Eider**, *m. c.* —, (*ai-dér*). *Ornith.* eider, *m.* canard (*m.*) à duvet.

2. **Eider**, *f. n.* *Geogr.* Eyder, *m.*

3. **Eider**—*a*, de l'eider, à duvet; —**dunen**, *f. pl.* ou —**daunen**, *m. pl.* éderon, *m.* duvet, *m.*; —**ente**, *f. n.* ou —**gané**, *f. n.* eider, *m.* canard, *m.* ou oie (*f.*) à duvet; —**vogel**, *m. c.*, *z.* eider, *m.*

Eides—*a*, juré, solennel, *voy.* *Eid* — *a*; —**ablehnung**, *f. n.* refus (*m.*) de serment; —**bruch**, *m. c.*, *z.* violation (*f.*) du serment; —**formel**, *f. n.* formule (*f.*) de serment; —**leistung**, *f. n.* prestation (*f.*) de serment; —**pflicht**, *f. n.* engagement (*m.*) par serment, foi jurée; *bit* —**pflichten** *leiten*, jurer fidélité et obéissance; —**verweigerung**, *f. n.* refus (*m.*) de prêter serment.

Eidlich, *adj.* (*aid-litch*). affirmé par serment, promis sous la foi du serment, juré. || *adv.* par serment.

Eier—*a*, d'œuf, des œufs, aux œufs; —**apfel**, *m. c.*, *z.* aubergine, *f.* melongène, *f.*; —**aufbau**, *m. c.*, *z.* *Cuis.* omelette soufflée; —**becher**, *m. c.*, *z.* coquetier, *m.*; —**bröt**, *n. c.*, *t.* pain (*m.*) au beurre, brioche, *f.*; —**brühe**, *f. n.* sauce (*f.*) aux œufs; —**botter**, *m. c.* et *n. c.* —, jaune (*m.*) d'œuf; —**fladen**, *m. c.*, *z.* omelette, *f.* —**formig**, *adj.* ové, ovoïde, ovale, oviforme, elliptique; *Bot.* ovatifolié; *Zool.* ovule, ovulaire; —**freissen**, *adj.* qui se nourrit d'œufs, ovivore; —**gelb**, *n. c.*, *spl.* jaune (*m.*) d'œuf, *den* *Zeig* mit — *gibt* *übertragen*, dorer la pâte; —**gerste**, *f. n.* *spl.* grua (*m.*) de jaune d'œuf; —**händler**, *m. c.* —, marchand (*m.*) d'œufs, coquetier, *m.*; —**lase**, *m. c.*, *z.* flan, *m.*; —**trebs**, *m. c.*, *t.* écrevisse femelle; —**tuchen**, *m. c.* —, omelette, *f.* *fam.* *tuchen* *maden*, mettre en omelette, broutiller, gâcher; —**legen**, *n. c.*, *spl.* ponte, *f.*; —**legend**, *adj.* ovipare; —**ligende** *stamm*, pondeuse, *f.*; —**leiste**, *f. n.* godron, *m.* caniveau (*m.*) à œufs; —**markt**, *n. c.*, *z.* marche (*m.*) aux œufs; —**milch**, *f. n.* *spl.* lait (*m.*) de poule; —**napp**, *m. c.*, *z.* ou —**näpfchen**, *n. c.* —, coquetier, *m.*; —**öl**, *n. c.* *t.* *Chim.* huile (*f.*) d'œuf; *Cuis.* sauce mayonnaise; —**pfanne**, *f. n.* *Bot.* aubergine, *f.* melongène, *f.* —**pfanne**, *f. n.* prune (*f.*) de Damas; —**pils**, *m. c.* *t.* *Bot.* chanterelle, *f.*; —**rühr**, *n. c.*, *spl.* œufs brouillés; —**schale**, *f. n.* coque, *f.* coquille, *f.* *scale* (*f.*) d'œuf; —**schnee**, *m. c.* *spl.* œufs (*m. pl.*) en neige; —**schwamm**, *m.*

c., *z.* agarie (*m.*) cantharelle, chante-relle, *f.* chevette, *f.*; —**stod**, *m. c.*, *z.* *Anat.* ovaire, *m.*; —**stodentbindung**, *f. n.* *Méd.* ovaire, *f.*; —**suppe**, *f. n.* soupe (*f.*) aux œufs; —**tan**, *m. c.*, *z.* danse (*f.*) des œufs; —**tragend**, *adj.* ovifère; —**treter**, *m. c.* —, *fam.* homme très-prudent.

Eierchen, *n. c.* —, (*ai-ér-chen*). petit œuf; *Anat.* *Ovaria* (*pl.* —, vésicules (*f. pl.*) de Graaf.

1. **Eifer**, *m. c.*, *spl.* (*ai-fer*). colère, *f.* emportement, *m.*; *fig.* ardeur, *f.* zèle, *m.* empressément, *m.* ferveur, *f.*; *edict* —, noble emportement, *m.*; *übertrieben* —, zèle (*m.*) aveugle, excès (*m.*) de zèle; *ohne* —, avec calme, sans emportement, mollement; *etw. (a)* mit — *betreiben*, poursuivre qch. avec zèle, avec ardeur; mit — *zu* *Werk* *gehen*, travailler avec ardeur; mit — *an-tun* — *an-tun*, reprendre avec un zèle nouveau, redoubler d'ardeur; *in* — *geraten*, s'emporter.

2. **Eifer**—*a*, avec ardeur, avec zèle, ardent, empressé; —**rede**, *f. n.* discours violent; —**fucht**, *f. n.* jalousie, *f.* envie, *f.* rivalité, *f.* ambition envieuse, amour ombrageux; —**fuchtel**, *f. n.* —, jalousie, basse jalousie; —**fuchteln**, *n. ar.* *haben*, être jaloux, jalouser; —**füchtig**, *adj.* jaloux, envieux, ombrageux; auf *jem. (a)* —**füchtig** *werden*, devenir jaloux de qn, jalouser, envier qn; —**füchtig** *machen*, rendre jaloux. || *adv.* avec ou par jalousie.

Eiferer, *m. c.* —, (*ai-fer-er*). homme zélé, partisan ardent, zéléteur, *m.* || — *in*, *f. n.* zélatrice, *f.*

Eiferig, *adj.* *voy.* *eifrig*.

Eifern, *n.* (*ai-feren*). *ar.* *haben*, 1. ex-primer, marquer sa colère, son indignation, parler avec indignation, tonner, gronder, s'emporter; *über etw. (a)* —, s'emporter au sujet de qch; *gegen etw. (a)* —, tonner contre qch; mit *jem. (n)* —, gourmander qch; für *etw. (a)* —, témoigner, montrer du zèle pour qch, agir avec zèle en qch, combattre avec zèle pour qch, être zélé pour qch. || 2. rivaliser; mit *jem. (n)* *in etw. (a)* —, rivaliser avec qn. en qch.

Eifrig, *adj.* (*ai-frid*). zélé, empressé, ardent, fervent; *fig.* emporté, animé, empressé; — *et* *Anbänger*, chaud partisan; *der* — *Geist*, le Dieu jaloux; — *et* *Bitten*, prières ferventes. || *adv.* avec zèle, ardemment, avec ferveur.

1. **Eigen**, *adj.* (*ai-guen*). 1. propre, appartenant à; *mein* — *et* *Sohn*, mon propre fils; mit *dem* *unser* — *et* *Zimmer*, nous avons chacun notre chambre séparée; in *et* *Person*, en personne, moi-même; in *et* *Rein*, en son nom propre, à ses risques et périls; zu *et* *Sohn* *übertragen*, remettre en mains propres; das *ist* *sein* — *et* *Werk*, ce sont ses propres termes; *sein* — *et* *sein* *sein*, être son maître, être indépendant; *ein* — *et* *Werk*, un chez soi, un intérieur; — *et* *Werk*, des serfs; *et* *best* *nichts* *Eigenes*, il n'a rien à lui, il n'a rien en propre; das *ist* *mein* —, c'est mon bien, cela m'appartient; *et* *trägt* *sein* — *et* *Haar*, il porte ses cheveux naturels; *ich* (*n*) *zu* *et* *Werk* — *maden*, s'approprier qch; *fig.* se familiariser avec, s'habituier à; *fam.* se faire à qch; *etw. (a)* zu — *haben*, posséder qch. en propre; *ich* *jem. (n)* *zu* — *geben*, se donner à qn. corps et âme, se dévouer au service de qn; *aus* — *et* *Werk*, *aus* — *et* *Werk*, de son propre mouvement; *etw. (a)* auf — *hand* *thun*, faire qch. de son propre chef; *mein* — *et* *Geist*, mes plus intimes sentiments; das *ist* *sein* — *et* *Werk*, c'est sa nature la plus intime; *Com.* — *et* *Werk*, seule de change, billet (*m.*) à ordre. || 2. particulier, propre, caractéristique, distinctif, naturel à qn. spécifique; *der* *den* *Kindern* — *et* *Werk*, la légèreté propre aux enfants, qui est le propre de la jeunesse; *der* *den* — *et* *Werk*, la légèreté qui le distingue. || 3. séparé, à part, particulier, spécial; *eine* — *et* *Werk* *haben*, entretenir une livrée; *ein* — *et* *Werk*, un exprès; *fam.* singulier, étrange, bizarre, extraordinaire; *fig.* délicat; *fam.* chatouilleux, scabreux, embarrassant,

drôle, curieux; das ist ein — et Ding, c'est une chose singulière, extraordinaire; et ist etwas —, il est un peu bizarre; et ist doch ein — et Ding, il est vraiment un homme étrange, c'est un original heffé. | 4. ponctuel, d'une ponctualité minutieuse; *parl. de personnes*: pointilleux, exigeant; difficile; *sehr* — sein, avoir beaucoup d'ordre; et ist in Allem *sehr* —, il est en tout d'une ponctualité excessive, il est difficile sur tout. || 5. *adv.* à part, particulièrement, proprement, singulièrement, d'une manière étrange; ich hab's ganz —, j'ai tout vu de mes yeux.

2. **Eigen** — *«*, propre, personnel; — **an-sicht**, *f.* en. opinion personnelle, autopsie; *f.* — **art**, *f.* en. caractère (m.) propre; *voy.* **Eigentümlichkeit**; — **behörig**, *adj.* propre; **Féod.** serf, mortuaire; — **berechtigt**, *adj.* privilégié; — **bewegung**, *f.* spl. mouvement (m.) automatique; — **bote**, *m. n.* n. exprès, m. estafette; *f.* — **dünkel**, *m. é.* spl. présomption; *f.* suffisance; *f.* fatuité; *f.* outrecoissance; *f.* — **dünkelig**, *adj.* présomptueux; — **erblich**, *adj.* *Jur.* allodial; — **gehörig**, *adj.* propre à, personnel, distinctif; — **gericht**, *n. té.* spl. juridiction inférieure; — **gut**, *n. té.* *2. r.* franc-alien, m. terre allodiale; — **handel**, *m. é.* spl. commerce (m.) qu'on fait pour son propre compte; — **händig**, *adj.* de ma, ta ou sa propre main; *Jur.* autographe; — **händig geschriebenes Testament**, testament (m.) olographe; — **händig übergeben**, remettre en mains propres; — **häufig**, *adj.* Bot. idioigne; — **hörig**, *adj.* qui appartient en propre; **Féod.** serf, m.; — **leiden**, *n. é.* — *Méd.* idiopathie; *f.* — **liebe**, *f.* spl. amour-propre, m.; personnalité; *f.* affectueux — **liche**, amour-propre exagéré, vanité; *f.* présomption; *f.* — **lob**, *n. té.* spl. louange (m.) de soi-même; *Prov.* — **los** flucht, qui se loue, s'enboue; — **macht**, *f.* spl. autorité privée, pouvoir (m.) arbitraire; — **mächtig**, *adj.* arbitraire, de son autorité privée, despotique; — **mächtig angesetzt**, usurpé; — **mächtig Besitz**, usurpateur, m. spoliateur, m. || *adv.* arbitrairement, de sa propre autorité, de son autorité privée, de son chef; *im* (A) — **mächtig thun**, faire qch. de son chef, de son autorité privée; — **name**, *m. n.* n. nom (m.) propre; — **nützig**, *m. té.* spl. égoïsme, m. intérêt (m.) personnel; — **nützig**, *adj.* intéressé, égoïste. || *adv.* par intérêt, par égoïsme; — **nützigkeit**, *f.* spl. égoïsme, m.; — **rache**, *f.* spl. vengeance personnelle; — **sinn**, *m. té.* spl. entêtement, m. obstination, *f.* opiniâtreté; *f.* tenacité, *f.* indocilité, *f.* mutinerie; *f.* *fig.* caprice, m. bizarrerie; *f.* — **finnis**, *adj.* entêté, indocile, tenace, obstiné, opiniâtre, capricieux, bizarre, fantasque; *fam.* têtue; — **finnis** kind, enfant mutin ou volontaire; *nur* — **finnis** nach einem Kopf handeln, n'en faire qu'à sa tête. || *adv.* capricieusement; opiniâtrement, obstinément; — **finnis** auf einer Meinung beharren, soutenir son opinion, persister opiniâtrement dans son opinion; — **finnis**, *f.* spl. égoïsme, m. intérêt personnel; — **finnis**, *adj.* égoïste; — **thar**, *f.* en. action (f.) arbitraire; — **weibig**, *adj.* Bot. idioigne; — **willig**, *m. n.* spl. entêtement, m. obstination, *f.* volenté, *f.* pl.; — **willig**, *adj.* insoumis, indocile, entêté, obstiné, capricieux; *fam.* entier, ne connaissant que sa propre volenté; — **willigkeit**, *f.* spl. entêtement, m. obstination, *f.* caprices, *m. pl.* indocilité, *f.* caractère (m.) volontaire, esprit capricieux.

Eigend, *adv.* *voy.* **eigend**.

Eigenen, *voy.* **eigenen**.

Eigener ou **Eigner**, *voy.* **Eigentüm-mer**.

Eigenheit, *f.* en. (ai-guën-hait). particularité, *f.* singularité, *f.* *Gram.* idiosyncrasie; *m.* — in der französischen Sprache, gallicisme, *m.*; — in der deutschen Sprache, germanisme, *m.*

Eigens, *adv.* (ai-guëns). exprès, particulièrement, spécialement.

Eigenschaft, *f.* en. (ai-guën-chast). qualité, *f.* propriété, *f.* particularité, *f.* caractère, *m.* attribut, *m.* propre, *m.*

dit — en Gettes, les attributs (m. pl.) de Dieu; in der —, à titre de...; in meiner —, en ma qualité de...; *Gram.* eine — *Beilegend*, qualificatif.

Eigenschaftlich, *adj.* (ai-guën-chastlich). *Gram.* qualificatif.

Eigenschaftswort, *n. té.* *2. r.* (ai-guën-chastswort). *Gram.* adjectif, *m.* qualificatif, *m.* adjectif qualificatif.

Eigentum, *n. té.* *2. r.* (ai-guën-toum). propriété, *f.* chose possédée, bien, *m.* avoir, *m.* droit (m.) de propriété; *seibsterworben* —, pécule, *m.* économies, *f. pl.* fructs —, propriété (f.) libre de toute charge; *hiefür* ou *nach* —, nue propriété; *gemeinschaftlich* —, communauté (f.) de biens.

Eigentümer, *m. é.* —, (ai-guën-tüm-mer). propriétaire, *m.* possesseur, *m.* maître, *m.* || *in*, *f.* *non*, propriétaire, *f.*

Eigentümlich, *adj.* (ai-guën-tümlich). propre, distinctif, particulier, caractéristique, spécifique; — *es* Merkmal, marque caractéristique, signe distinctive, symptôme, *m.*; — *et* *Best*, propriété, *f.* bien possédé en propre; — *heissen*, posséder en propre. | 2. étrange, singulier, extraordinaire, bizarre. || 3. *das* — *e*, *adj. sub.* caractère, *m.* particularité, *f.* singularité, *f.* le propre.

Eigentümlichkeit, *f.* en. (ai-guën-tümlich-keit). nature, *f.* propriété, *f.* caractère propre ou distinctif, marque ou qualité distinctive, marque (f.) caractéristique; *Phil.* individualité, *f.* — *en* (tint *Epochen*), génie, *m.* idiotisme, *m.*

Eigentums — *«*, de propriété, de possession, *f.* propre; — **einsaugung**, *f.* en. prise (f.) de possession; — **entseugung**, *f.* en. expropriation, *f.* — **herr**, *m. n.* *et* propriétaire, *m.* possesseur, *m.* maître, *m.*; — **recht**, *n. té.* *c.* droit (m.) de propriété, titres (m. pl.) de propriété; — **titel**, *m. é.* —, titre (m.) de propriété.

Eigentlich, *adj.* (ai-guën-tlich). particulier, propre, proprement dit, véritable, vrai; *der* — *Sinn*, le sens propre, le véritable, le vrai sens, le propre; *im* — *Sinn*, au propre; *im* — *Sinn* *Verstehen*, au pied de la lettre; *der* — *Wert*, la valeur intrinsèque. || *adv.* à vrai dire, à proprement parler, proprement parlant, à bien considérer la chose, au fond, par le fait, proprement, précisément, justement, particulièrement, expressément, exactement; — *ist* *man* *im* *Wort* *vergeben*, à bien considérer la chose, en y réfléchissant bien, il ne mérite pas qu'on lui pardonne.

Eignen, *a.* (ai-guën). 1. donner en propre, vouer, consacrer; *zu* *etw.* (b) ou *für* *etw.* (b) *geigen* *sein*, être propre ou apte à qch, avoir les qualités requises pour. || 2. *fich* —, *v.* convenir, être propre à, avoir les qualités nécessaires. || 3. *n.* *av.* habén; appartenir, convenir.

Eigner, *m. é.* —, (ai-guën-ner). propriétaire, *m.*; *Mar.* armateur, *m.*

Eil — *«*, à la hâte, pressé, exprès; — **bote**, *m. n.* n. courrier, *m.* exprès, *m.*; — **brief**, *m. té.* *c.* dépêche, *f.*; — **fertig**, *adj.* pressé, qui a hâte, fait à la hâte, précipité; — **fertigfeit**, *f.* spl. hâte, *f.* précipitation, *f.*; — **fracht**, *f.* spl. roulage accéléré; — **gut**, *n. té.* *2. r.* *et* *et* marchandise expédiée en grande vitesse; — **marfch**, *m. té.* *2. r.* *Mil.* marche forcée ou accélérée; — in — *marfchen* *vor-rücken*, s'avancer à marches forcées; — **post**, *f.* en. courrier, *m.* malle-poste, *f.*; — **schreiben**, *n. é.* —, lettre pressée; — **wagen**, *m. é.* — *et* *2.* diligence, *f.* malle-poste, *f.*; — **wagen**, *m. té.* *2. r.* *et* *et* bureau (m.) des messageries; — **zug**, *m. té.* *2. r.* *et* *et* marche forcée; *Ch.* *de* *fer*. train (m.) express, train (m.) à grande vitesse.

Eiland, *n. té.* *c.* (ai-lan'd). îlot, *m.* île, *f.*

Eiländer, *m. é.* —, (ai-len'd-er). insulaire, *m.*

Eile, *f.* spl. (ai-lé). hâte, *f.* précipitation, *f.* promptitude, *f.* diligence, *f.* et hâte *et* *et* —, il était très pressé; *es* *hat* —, il y a urgence, ça presse; *es* *ist* *et*

—, dans la précipitation, à la hâte; *in* *aller* —, en toute hâte; *mit* *groß* — *laufen*, courir ventre à terre, aller à fond de train.

Eilen, *n. et* *fich* —, *v.* (ai-lèn). 1. *av.* habén; sans indiquer la direction: se hâter, se presser, faire diligence, se dépêcher; *fig. parl.* du temps: fuir, s'écouler, voler, passer rapidement; *nach* *hau* —, rentrer à la hâte, se dépêcher de rentrer chez soi; *et* *hat* *sehr* *eilt*, il a fait grande diligence; *mit* *etw.* (b) —, dépêcher qch, être pressé pour finir. | 2. *av.* *sein*: avec indication de la direction: se rendre en hâte, courir vite, voler, accourir; *jem.* (b) *zu* *Hülfe* —, courir, voler au secours de qn; *jem.* (b) *entgegen* —, aller, courir au devant de qn; *seinem* *Verderben* *entgegen* —, se jeter dans sa perte, courir à sa ruine, à sa perte. || 3. *impers.* *es* *eilt*, cela presse, il y a urgence; *es* *eilt* *ihn* *Nicht*, rien ne le presse; *es* *eilt* *ihm*, il est pressé; *es* *eilt* *mit* *best* *Arbeits*, ce travail est pressé; *Prov.* *eile* *mit* *Weile*, hâte-toi lentement.

Eilend, *adv.* (ai-lënd). ou **Eilend**, vite, précipitamment, promptement, en hâte, à la hâte.

Eilf, *voy.* **elf**.

Eilig, *adj.* (ai-lig). pressé, précipité, rapide, hâte; *es* — *haben* — *sein*, être pressé; — *thun*, avoir l'air pressé; pressant, urgent, prompt, hâtif. || *adv.* promptement, à la hâte.

Eiligkeit, *f.* spl. (ai-lig-keit). précipitation, *f.* grande hâte.

Eiligt, *adj.* *superl.* (ai-lid-st). précipitamment, en toute hâte, très vite.

1. **Eimer**, *m. é.* —, (ai-mër). seau, *m.*; mesure: muid, *m.*

2. **Eimer** — *«*, de seau, à seau; — **hennel**, *m. é.* —, anse (f.) d'un seau; — **lette**, *f.* n. chaîne (f.) sans fin; — **funst**, *f.* spl. noria, *f.* patenotre, *f.*; — **weise**, *adv.* par seaux, à pleins seaux; *fam.* *es* *regnet* — *wie*, il pleut à torrents ou à verse.

Eimerig, *adj.* (ai-më-riq). d'un muid, qui contient un muid.

1. **Ein**, *eine*, *ein*, *adj.* (ain). ou **Ein**, *etw.* *eine*, *eine*, *pron.* *un*, *une*; *et* *ist* — *französisch*, il est français; *der* — *c.* *l'un*; *der* — *e* *und* *der* *Andere*, l'un et l'autre; — *et* *den* *Andern*, l'un l'autre; *es* *ist* — *lbr*, il est une heure; — *und* — *halb*, un et demi; — *und* *dreißig*, trente et un; *hundert* *und* —, cent un; *der* — *Mann*, le seul homme, l'unique de ces hommes; *meiner* *Freunde* — *et* *du* — *et* *meiner* *Freunde*, un de mes amis; *sein* — *es* *And* *ou* — *es* *seiner* *Freunde*, un de ses enfants; — *ihre* *Freunde*, une de ses filles; — *es* *nach* *dem* *Andern*, l'un après l'autre; — *für* *alle* *Mal*, une fois pour toutes; *mit* — *em* *Worte*, bref, en un mot, en somme; *im* — *em* *Zuge*, d'un seul trait; — *et* *für* *Alle* *und* *Alle* *für* — *en*, un pour tous et tous pour un, solidairement; *ist* — *und* *Alle*, ce qu'elle a de plus cher au monde; *unser* — *et*, nous autres, des gens comme nous; *nach* — *es*, encore un mot, encore une raison; — *es* *muß* *ich* *dir* *nach* *sagen*, il faut que je te dise encore cela.

| 2. *un*, quelque, quelqu'un, on, l'on; — *et* *von* *Ein*, l'un d'entre vous; *weil* — *et* *muß* *dafi*, si l'on savait que; *da* *tennt* — *em* *die* *Luft* *an*, il vous prend envie de; — *em* *etwas* *zu* *muten*, exiger qch. de qn; *das* *thut* — *em* *Wohl*, cela vous fait du bien; *das* *macht* — *em* *ou* *das* *gibt* — *em* *Muth*, cela vous inspire du courage; *Sie* *machen* — *em* *hau*, vous nous faites peur; *was* *für* — *et* *lequel* *was* *für* — *et* *lequel* *ist* *es* *so* *flu* *als* — *et*, il est aussi malin que d'autres; — *Ich*, chacun; *man* — *et*, tel, plus d'un; *was* *für* — *et* *lequel*? *was* *für* — *Unatürlich* quel malheur! *weil* — *son* *bedauer* *Einfall*! quelle idée bizarre! *was* *ist* *daf* — *et* *Wann*? quel est cet homme? | 3. *un*, un seul, un même; *es* *ist* *nur* — *Wett* *ou* *es* *gibt* *nur* — *em* *Welt*, il n'y a qu'un Dieu; — *Sei* *und* — *et* *Sole* *sein*, être très unis; — *und* *deviel*, un seul et même, en — *em* *fort*, sans cesse, sans relâche, continuellement, sans interruption; *ich* *ghe* *mit* *Ihnen* — *em* *Weg*, je vais de votre côté, nous suivons la même route; *nur*

find — c'est Allé, nous sommes du même âge; *voy.* **Cin**.

2. **Cin**, *adv.* dedans; *quelsq.* — à travers champs; *Welt* — *acht*, aller à travers champs. *Salt aus Jahr* —, d'année en année, une année dans l'autre, bon an mal an, été comme hiver; *weiss* aus *noch* — *wissen*, ne savoir que faire, ne pas savoir où donner de la tête, ne pas savoir à quel saint se vouer.

3. **Cin**, *porticule* toujours séparables *mis* pour *in*, marque le mouvement pour entrer, pénétrer, ainsi que l'action d'environner, de ceindre, d'entourer et enfin la cessation, la destruction, l'abolition.

4. **Cin** — *a* entre dans la composition d'un grand nombre de mots, principalement d'adjectifs, avec la signification de *uni...*, *d'un seul*, *d'à un seul*. — *äugig*, — *bändig*, — *flügel*, — *schärfig*, — *stengig*, etc., etc.

Cin-aden, *a.* (*ain-a-kè-n*). enter, enfouir à l'aide de la charrue, labourer profondément.

Cinander, *adv.* (*ain-an-dè-n*). l'un l'autre, l'une l'autre, les uns les autres, les uns aux autres, mutuellement, réciproquement; *neben* —, l'un à côté de l'autre, l'un près de l'autre; *nach* —, l'un après l'autre; *mit* —, ensemble, l'un avec l'autre; *alt mit* —, tous ensemble; — *begegnen*, se rencontrer, s'entrechoquer; — *schauen*, s'entrevoir; — *umbringen*, s'entretuer, s'entreégorger; — *helfen* ou *bei-stehen*, s'entraider; *auf* — *legen*, mettre, poser l'un sur l'autre, entasser; *an* — *legen*, assembler, réunir; *aus* — *legen*, désassembler, disjoindre; *fig.* exposer, expliquer; *tuch* —, péle-mêle, l'un par l'autre, en s'aidant mutuellement; *unter* —, l'un au-dessous de l'autre, péle-mêle, sans ordre; *über* —, l'un sur l'autre; *über* — *stellen*, superposer, entasser; *hinten* —, *nach* —, l'un après l'autre, l'un derrière l'autre, successivement; *gegen* — *halten*, tenir en face l'un de l'autre, comparer; *gegen* — *stellen*, comparer, confronter; *sich vor* — *führen*, avoir peur l'un de l'autre, se craindre réciproquement; *zu* — *kommen*, aller l'un chez l'autre.

Cin-ankern, *n.* (*ain-an-kè-n*). *av.* *baken*. *Mar.* mouiller, jeter l'ancre.

Cin-arbeiten (*sich*), *v.* (*ain-a-bè-n*). se faire à, se familiariser avec, se mettre au fait de; *sich in* (*im*). (1) —, pénétrer, approfondir qch, se rendre une chose familière à force de travail.

Cin-armig, *adj.* (*ain-a-rm-ig*). qui n'a qu'un bras, manchot.

Cin-ärnten, *a.* (*ain-èr-tèn*). ou *cin-ärnten*; rentrer les blés, serrer la récolte; *fig.* recueillir, récolter, s'attirer.

Cin-arten, *a.* (*ain-ar-tèn*). *av.* *baken* et *sich* —, *p.* prendre ou s'approprier les habitudes ou le caractère de, s'acclimater, être fondé sur la nature; *das ist der menschlichen Natur cinartig*, cela est inhérent à la nature humaine. || *n. av.* *sein*, s'abâtardir.

Cinartig, *adj.* (*ain-ar-tig*). de même espèce, de même genre, de même nature, uniforme.

Cin-ädhern, *a.* (*ain-è-dhè-n*). 1. brûler, incendier, réduire en cendres, incinérer. 2. recouvrir de cendres, laver (du fil); *Tann*, planer; *Relig.* donner les cendres. || 3. *sich* —, *r.* se couvrir de cendres.

Cinäscherung, *f. spl.* (*ain-è-chè-rung*). incinération, f. plumeage, *m.*

Cin-athmen, *a.* (*ain-àt-mèn*). aspirer, inspirer, inhaler, respirer. || =, *n. e. spl. et Cinatmung*, *f. spl.* aspiration, *f.* respiration, *f.* inspiration, *f.*

Cin-ägen, *a.* (*ain-è-t-èn*). 1. faire pénétrer un caustique dans, détruire par un caustique; *fam.* manger. 2. graver (à l'eau forte).

Cinäugig, *adj.* (*ain-èi-guig*). borgne; *Zool.* monophthalme, monoculaire, cycloptique.

Cin-balgen (*sich*), *v.* (*ain-bal-guèn*). s'enkyster.

Cin-ballen, *a.* (*ain-bal-lèn*). emballer. || =, *n. e. spl.* emballage, *m.*

Cinballer, *m. e.* —, (*ain-bal-lèr*). embaumeur, *m.*

***Cin-balsamieren**, *a.* (*ain-bal-sa-mi-rèn*). *pp.* *cinbalsamit*; embaumer; *sich* —, *r.* se parfumer. || =, *n. e. spl. et Cinbalsamierung*, *f. spl.* embaumement, *m.*

Cinband, *m. e.* *z.* (*ain-ban'd*). reliure, *f.* cartonnage, *m.* couverture, *f.*

Cin-bansen, *a.* (*ain-ban'-zèn*). accumuler, entasser; *Agr.* engranger.

1. **Cinbau**, *m. e.* *c.* (*ain-bau*). construction (*f.*) en retrait; — *in einem Fluss*, batardeau, *m.*; — *und Aufstüpp*, Pont, détachement (*m.*) du brélage.

2. **Cinbau** — *a.* de construction, de manœuvre; — *gleich*, *n. e.* *α*, Pont, portière, *f.*; — *teil*, *m. e.* *c.* coin (*m.*) de manœuvre; — *maschine*, *f. n.* portière, *f.*; — *trupp*, *m. e.* *c.* Pont, détachement (*m.*) des culées; *voy.* **Cinbau**.

Cin-bäugen ou **Cin-bauchen**, *voy.* **Bau** *den*.

Cin-bauen, *a.* (*ain-bau-èn*). bâtir dans l'intérieur de, bâtir en retrait; *Pont*, jeter un pont par bateaux successifs ou par portières; diguer. || *sich* —, *r.* se retrancher, s'établir dans l'intérieur de.

† **Cin-bedingen**, *a.* (*ain-bé-din'g-èn*). *béung* *cin*, *cinbungen*; comprendre comme condition dans un marché, dans un contrat, se réserver; *die künftigen cinbungen*, y compris les frais.

Cinbedingung, *f. m.* (*ain-bé-din'g-ou'g*). clause, *f.* stipulation, *f.* réserve, *f.*

Cinbere, *f. n.* (*ain-bé-ré*). *Bot.* *parisette*, *f.* *violastrica* —, *parisette* quadrifolée, *raisin* (*m.*) *derenard*.

† **Cin-begreifen**, *a.* (*ain-bé-gräi-fèn*). *begreif* *cin*, *cinbegriffen*; comprendre dans (un traité, un compte), impliquer; *mit cinbegriffen*, y compris, implicite, implicitement; *das ist mit cinbegriffen*, cela va par-dessus le marché.

† **Cin-behalten**, *a.* (*ain-bé-halt-tèn*). *behalt* *cin*, *cinbehalten*; retenir, confisquer.

† **Cin-beißen**, *a.* (*ain-bai-sèn*). *beißen* *cin*, *cinbeißen*; mordre dans, entamer, pénétrer ou attaquer, ronger, percer (*parl.* d'un mordant); *sich* —, s'attacher avec les dents; *fig.* s'ancrer, pénétrer; *Chim.* se corroder, attaquer.

Cin-beißen, *a.* (*ain-bai-sèn*). 1. attaquer, entamer, creuser, graver (au moyen d'un caustique), corroder. 2. *Cuis.* macérer, mortifier.

† **Cin-bekennen**, *voy.* *bekennen*.

† **Cin-befommen**, *a.* (*ain-bé-kom-mèn*). *befam* *cin*, *cinbefommen*; faire rentrer, toucher (une somme); rejoindre, gagner *qn.* (à la course).

Cin-berichten, *a.* (*ain-bé-ri-ch-tèn*). adresser un rapport sur, faire savoir, informer.

Cinberichtung, *f. spl.* (*ain-bé-ri-ch-tou'g*). rapport, *m.* information, *f.*

† **Cin-berufen**, *a.* (*ain-bé-ro-i-fèn*). *berief* *cin*, *cinberufen*; appeler, convoquer; *Mil.* appeler sous les drapeaux; *dit* *Recht* —, appeler ou rappeler les réserves.

Cinberufung, *f. m.* (*ain-bé-ro-i-fou'g*). appel, *m.* convocation, *f.* — *cine* *Abtrangs*, appel (*m.*) d'une classe à l'activité.

Cinberufungsordre, *f. n.* (*ain-bé-ro-i-fou'g-ord'r*). ou *Cinberufungs* (*dr*) *riben*, *n. e.* *spl.* lettre (*f.*) de convocation, ordre (*m.*) d'appel.

Cin-betteln, *a.* (*ain-bét-tè-n*). mendier, obtenir en mendiant; *sich bei* (*im*). (*p*) —, s'insinuer dans l'esprit de *qn.* grâce à de basses flatteries; *sich in* *cin* *Ämt* —, obtenir une charge à force de basses flatteries

Cin-betten, *a.* (*ain-bét-tèn*). faire ou dresser un lit à *qn.*; *sich bei* (*im*). (*p*) —, s'établir chez *qn.*

† **Cinbetting**, *f. m.* (*ain-bét-tou'g*). encastrement, *m.* logement, *m.*

Cin-beugen, *a. voy.* *cin-biegen*.

† **Cin-biegen**, *a.* (*ain-bi-guèn*). *bieg* *cin*, *cinbiegen*; 1. courber, recourber, faire rentrer, plier en dedans; *cin* *Blatt* —, corner une feuille; faire une corne à un livre; *cinbiegen* *Rein* *baten*, avoir les jambes tournées en dedans, avoir les jambes en manches de veste; *Bot.* *cinbiegen* *Blatt*, feuille inflexible. || 2. *sich* —, *r.* se recourber, se plier, se déjoindre en dedans, s'infléchir. || 3. *n. av.* *baten*; rentrer dans la bonne voie, enfler (une rue); *fig.* revenir, se réconcilier. || 4. *av.* *sein*; s'infléchir, s'incurver; *in* *einen* *Weg* —, s'engager sur un chemin; *wieder in* *den* *Weg* —, rentrer dans le chemin; *um* *die* *Edt* —, tourner l'angle.

Cinbiegung, *f. m.* (*ain-bi-gou'g*). 1. action (*f.*) de courber, de plier. || 3. courbure, *f.* repli, *m.* sinuosité, *f.* inflexion, *f.* *fam.* corne, *f.* *Phys.* inflexion, *f.* *Arch.* encorbellement, *m.*

Cinbiegungspunkt, *m. e.* *c.* (*ain-bi-gou'g-s-pou'kt*). point (*m.*) d'inflexion.

Cin-bilden, *a.* (*ain-bil-dèn*). faire croire, faire accroire; *cin* (*im*). (*p*) *cin*, *cinbilden*; 1. *q.* faire accroire qch. à *qn.* || *sich* —, *qn.* croire, se mettre dans la tête, se figurer, s'imaginer, se persuader, se représenter, présumer; *sich* (*in*) *etwas* —, se donner des airs; *bitte* *dir* *nicht* *cin* *bist*... ne pense pas que... ne te mets pas en tête de...; *mit* *hätt* *sich* *das* *je* — *fönnen*? qui aurait jamais pu croire cela? qui aurait pu prévoir cela? *sich* (*p*) *etwas* *auf* *seine* *Behurt* —, tirer vanité de sa naissance; *sich* (*p*) *etw.* (1) *stift* und *stift* —, avoir une idée fixe, se fourrer qch. fermement dans la tête; *cinbilden*, imaginaire, chimérique, fantastique; *fig.* vain, orgueilleux, présomptueux, rempli d'amour-propre, fat, suffisant; *cinbilden* *sein*, être vaniteux, être content de soi; *cinbilden* *Wissen*, homme présomptueux, fat; *cinbilden* *Wesen*, fatuité, *f.* vanité, *f.* présomption, *f.* *cinbilden* *etwas*, malade (*m.*) imaginaire.

Cinbildlich, *adj.* (*ain-bil-dich*). présomptueux. || *adv.* présomptueusement.

Cinbildtun, *m. e.* *c.* (*ain-bild-tun*). homme vaniteux, suffisant ou fantasque, visionnaire, *m.*

Cinbildung, *f. m.* (*ain-bil-dou'g*). 1. action (*f.*) de s'imaginer. || 2. idée, *f.* imagination, *f.* illusion, *f.* fantaisie, *f.* chimère, *f.* fiction, *f.* hallucination, *f.* *in* *der* — *leben*, vivre dans l'imagination, vivre dans un monde idéal. || 3. vanité, *f.* présomption, *f.* fatuité, *f.* *cin* *etwas* — *auf* *sich* *baten*, avoir une haute idée de soi-même.

Cinbildungsgut — *a.* d'imagination, imaginaire; — *traft*, *f. spl.* imagination, *f.* *distich* — *traft*, imagination (*f.*) poétique; *schwärzende* — *traft*, débauche (*f.*) d'imagination; *lebhaft* — *traft*, imagination vive; *blühende* — *traft*, imagination fleurie; — *vermögen*, *n. e.* *spl.* puissance ou faculté imaginative, imagination, *f.*

Cinbinde — *a.* d'attache, d'emballage. — *blech*, *n. e.* *c.* t. happe (*f.*) pour le bout des lmonières; — *ring*, *m. e.* *c.* frette, *f.* — *schiene*, *f. n.* boucle (*f.*) d'essieu en fer; — *stiene* *bei* *Reiten* *Wäfen*, étrier (*m.*) d'essieu.

† **Cin-binden**, *a.* (*ain-bin-dèn*). *bänd* *cin*, *cinbinden*; 1. envelopper et lier; *Mac.* enlourer. || 2. *Rel.* cartonner, relier; *Jard.* empailler; *Mar.* ferler, amarrer. || 3. *fam.* faire présent à; *seinem* *Wäfen* *etw.* (1) —, faire présent de qch. à son filleul (le jour de son baptême). || 4. *fig.* enjoindre, recommander qch. à *qn.* || 5. =, *n. e.* *spl.* *Charr.* embatage (*m.*) des roues.

† **Cin-bläsen**, *a.* (*ain-blä-zèn*). *blies* *cin*, *cinbläsen*; 1. inspirer, insuffler, || 2. souffler aux oreilles de *qn.*, suggérer,

inspirer, insinuer; jem. (n) sein ketteln — souffler à qn. sa leçon. | 3. faire tomber, renverser en soufflant. || 4. =, n. é, spl. Méd. insufflation f. inspiration, f; fig. insinuation, f. suggestion, f.

Cinbläfer, n. é, —, (ain-biä-zér). souffler, m. délateur, m. instigateur, m; Méd. appareil insufflateur.

Cinblatt, n. é, et, (ain-blät'). Bot. parassie (f.) des marais, muguet (m.) quadrifide.

Cinblattig, adj. (ain-blät-tid'). ou **cinblättrig**, qui ne porte qu'une seule feuille, unifolié, monophylle, unifoliacé.

Cin-bläuen, a. (ain-biä-ën). pénétrer de bleu, bleuir; Blanch. passer au bleu; fig. inculquer à force de coups.

Cin-bloken, a. (ain-blo-kèn). ou **cin-blöcken**; fam. emprisonner.

Cinblumig, adj. (ain-bloù-mich'). Bot. uniflore, uniflorigère.

Cin-bohren, a. (ain-bô-rèn). percer, forer, trouver, sonder, pénétrer; sich —, n. pénétrer dans, percer en forant. || =, n. é, spl. perçage, m. forage, m. sondage, m; Artill. — mit Geschosse, pénétration (f.) des projectiles.

+ **Cin-breden**, a. (ain-brè-dèn). brach cin, cingebreden; 1. abattre, démolir, enfoncer, entamer, détruire, ruiner. || 2. n. av. sein; se rompre, s'enfoncer (parl. de la glace); s'abattre, s'effondrer, s'écrouler. | 3. entrer de force, pénétrer dans avec effraction, faire irruption dans; faire des incursions (dans un pays), forcer (une porte), enfoncer, percer (les rangs de l'ennemi). | 4. entamer, arriver subitement, éclater, approcher; die Nacht bricht ein, le jour tombe; mit ou bei cinbreuchender Nacht, à la tombée de la nuit, à la nuit tombante. | 5. fig. fondre, faire explosion, se déchaîner sur. || 6. =, n. é, spl. démolition, f. enfoncement, m. écroulement, m. rupture, f. fracture, f. entrée (f.) avec effraction, irruption, f. incursion, f. invasion, f.

+ **Cin-brennen**, n. (ain-brèn-nèn). brant cin, cingebrannt, av. haben; 1. brûler, pénétrer en brûlant, faire une brûlure profonde, faire pénétrer un caustique. || 2. a. marquer, imprimer une marque avec un fer chaud; den Werten Zeichen —, marquer les chevaux au fer chaud; amolir au feu; haben in das Glas —, cuire le verre; Wasch —, tremper de la toile dans de l'étain fondu; flamber, mécher (un tonneau), souffrir (du vin), roussir (de la farine).

Cin-bretten, a. (ain-brët-tèn). plancheier; einen Tunnel —, blinder un tunnel.

+ **Cin-bringen**, a. (ain-brin'g-èn). bracht cin, cingebracht; 1. faire entrer, importer, introduire, engager dans; rentrer (les bles), engranger (les récoltes), serrer, amener (des prisonniers). | 2. rapporter, valoir, produire des intérêts, faire rentrer des fonds, apporter en mariage. | 3. Jur. articuler, produire en justice. | 4. réparer, recouvrer (une somme d'argent), gagner; fam. rattraper le temps perdu; wieder —, réparer un dommage, recouvrer une somme; ich will es dir schon wieder —, tu me le revaudras; das Eingetrachte, les apports, m. pl. || 5. =, n. é, spl. importation, f. introduction, f; Jur. production, f. articulation (f.) des preuves, réparation, f. recouvrement, m. dédommagement, m.

Cinbringung, f. spl. (ain-brin'g-oung'). introduction, f. importation, f; Agr. engrangement, m; Jur. articulation (f.) des preuves; Relig. illation, f. apport (m.) des biens d'une personne qui entre en religion.

Cin-broden, a. (ain-brok-kèn). 1. émier, émietter, couper et faire tremper. || 2. fig. commettre une faute; pop. et hat cinbroden, il a de quoi vivre, il a du pain sur la planche; et hat sich was (sch)nes eingetrodt, le voilà dans de beaux draps; pop. mit et cingetrodt hat, muß et ausstellen, celui qui a commis le délit doit en subir les conséquences, qui casse

les verres les paie; von seinem Kapital —, entamer son capital.

Cinbruch, m. é, et, (ain-brouch'). écroulement, m. rupture, f. effraction, f. invasion, f. irruption, f. bris, m; Diet. stalt mit —, vol (m.) avec effraction; fig. approche, f. irruption, f. entrée, f. invasion, f. incursion, f. mit — der Nacht, à l'approche de la nuit, à la nuit tombante.

Cinbrüderig, adj. (ain-brü-dè-rid'). Bot. monodelphe.

Cin-brüdern, a. (ain-brü-dèrn). initier, recevoir dans une société; sich —, v. se faire recevoir dans une société.

Cin-brühen, a. (ain-brü-èn). tremper, échauder.

Cin-buchten, a. (ain-bouch-tèn). Mil. fam. coffrer, bloquer, mettre au clou, à l'ours, au violon.

Cin-bürgern, a. (ain-bur-guèrn). 1. recevoir qn. comme bourgeois, conférer à qn. les droits de bourgeoisie, naturaliser qn; sich —, se faire naturaliser, acquérir le droit de bourgeoisie. || 2. n. av. sein; s'acclimater, acquérir le droit de cité.

Cinbürgerung, f. m. (ain-bur-guè-rung'). naturalisation, f; fig. acclimattement, m.

Cinbuße, f. n. (ain-bou-ssé). perte, f. dommage, m. détriment, m. sacrifice, m.

Cin-büßen, a. (ain-bü-ssen). perdre, être privé de, faire des pertes; et hat sein Leben dabei cinbüßt, il y a laissé la vie, il l'a payé de sa vie.

Cin-caffiren, a. (ain-ka-ssi-rèn). pp. cincaffirt; encaisser, recouvrer, recevoir.

Cincaffirung, f. m. (ain-ka-ssi-rung'). encaissement, m. recouvrement, m.

Cin-dämmen, a. (ain-döm-mèn). endiguer, entourer d'une digue, contenir; fig. réprimer, mettre un frein à; opposer une digue; Fond. battre le sable dans les chassés de moulage.

Cin-dampfen, a. (ain-dam'p-fèn). enfumer, parfumer.

Cin-decken, a. (ain-dèk-kèn). couvrir; das Dach —, poser la couverture, garnir un combat; Fortif. blinder; bombenfest —, mettre à l'abri des bombes; Agr. couvrir de terre (des vignes); sich —, v. se défilier. || =, n. é, spl. et

Cindeckung, f. m. (ain-dèk-koung'). couverture, f. toiture, f.

Cin-deichen, a. (ain-dai-dèn). endiguer, entourer d'une digue, voy. Cin-dämmen || =, n. é, spl. et

Cindeckung, f. spl. (ain-dai-doung'). endiguement, m. digues, f. pl.

Cindeutsch, adj. (ain-doi-tid'). non équivoque, évident, certain; Méd. univoque.

Cin-dicken, a. (ain-di-kèn). épaissir, réduire (un liquide); Pharm. inspissier. || =, n. é, spl. épaississement, m. réduction, f; Pharm. inspissation, f.

+ **Cin-dingen**, a. (ain-din'g-èn). dung cin, cindungen; stipuler; voy. Cin-bedingen.

Cin-dorren, n. (ain-dor-rèn). av. sein; se sécher, se rider ou se retrécir en séchant, se ratatiner.

+ **Cin-doubliren**, a. (ain-dou-bli-rèn). pp. cinboultirt; Mil. doubler.

Cin-drängen, a. (ain-drèn'g-èn). faire entrer en pressant, introduire de force, enfoncer (une porte); fig. imposer. || sich —, v. pénétrer (dans un lieu), entrer de force; fig. s'ingérer, s'immiscer, se fourrer; fam. se faufiler.

Cin-drehen, a. (ain-dre-èn). faire entrer en tournant, en vissant, tourner en dedans.

+ **Cin-dringen**, n. (ain-drin'g-èn). drang cin, cindringen; av. sein; 1. pénétrer ou entrer par force, faire irruption dans, assaillir, se jeter, se précipiter, se

ruer sur, faire une incursion dans, fondre sur, aller au fond (d'une question); pénétrer, deviner (un secret). | 2. fig. s'infiltrer, s'insinuer, s'insinuer; eingebrungen, intrus. || 3. =, n. é, spl. entrée violente, irruption, f. invasion, f. incursion, f. envahissement, m. pénétration, f. (d'un projectile), infiltration, f; Escr. passe, f.

Cin-dringlich, adj. (ain-drin'g-lid'). pénétrant, qui pénétre dans l'intérieur; fig. émouvant, attendrissant, chaleureux, énergique; — ist Beipid, exemple frappant.

Cin-dringling, n. é, c. (ain-drin'g-lin'g). intrus, m. importun, m. indiscret, m.

Cin-druck, m. é, et, (ain-drouk'). impression, f. empreinte, f. marque, f; fig. mouvement, m. émotion, f. impression, f. sensation, f.

Cin-drucken, a. (ain-drou-kèn). imprimer, empreindre.

Cin-drücken, a. (ain-dru-kèn). 1. faire entrer de force (en pressant, en comprimant), presser, faire rentrer, refouler. | 2. enfoncer, effondrer, écraser, casser, rompre; Chir. déprimer. 3. sich —, v. s'inculquer, s'imprimer, s'empreindre; eingebrückt, enfoncé, aplati, déprimé; cingetrüdte Blatt, nez écrasé ou épaté; H. nat. retus; cingetrüdte Blatt, feuille retuse.

Cin-druckung, f. m. (ain-dru-koung'). enfoncement, m. aplatissement nt. m.

Cin-düften, a. (ain-douf-tèn). pénétrer de parfums, parfumer.

Cine (et, dit, dæ), (ai-ne). pron. l'un, l'une; voy. Cin.

Cin-ebnen, a. (ain-e-bnèn). aplanner, unir, niveler (le sol).

Cin-eggen, a. (ain-èg-guèn). enterer, recouvrir avec la herse, herser. || =, n. é, spl. hersage, m.

Cinen, a. (ai-nèn). unir, mettre d'accord; sich —, v. s'unir, s'accorder.

Cin-engen, a. (ain-èn-guèn). serrer, resserrer, comprimer.

Cinér, m. é, —, (ai-nér). un, m. le chiffre un; Arith. unité, f; voy. Cin et Cinen.

Cinerteil, adj. indent. (ai-nèr-lai), 1. de la même nature, de la même espèce, égal, identique, le ou la même, les mêmes; fam. indifférent, de peu d'importance; das ist mir —, cela m'est égal ou indifférent, peu m'importe; fam. je m'en moque. || 2. =, n. é, spl. chose invariable ou invariable, monotonie, f. uniforme, f; das ist immer das enige —, c'est toujours la même chanson, le même refrain; fam. la même rengaine.

Cinerteilheit, f. spl. (ai-nèr-lai-hait). identité, f. uniformité, f.

Cin-erten, a. voy. Cin-ärnten.

Cinco, voy. Cin.

Cin-fach, adj. (ai-n-fach). seul, uni, unique, simple, non composé, non complexe; pur et simple; fam. modeste, sans façons, frugal, sobre; — ist Zahl, Arith. nombre (m.) simple, nombre premier; Gram. singulier, m; — ist Größe, Alg. monôme, m. grandeur (f.) in complexe; — ist Körper, Chim. corps (m. pl.) simples ou élémentaires; — ist Mnt, Min. fourneau (m.) ordinaire; Bot. indivis, simplifol; Zool. simpliecarpe; das Einfache, adv. sub. le simple, la simplicité. || adv. simplement, animent; ganz —, tout bonnement.

Cinfachblättrig, adj. (ain-fach-blè-tè-rid'). Bot. simplicifolié, avec des feuilles simples.

Cinfachheit, f. spl. (ain-fach-hait'). simplicité, f. naturel, m.

Cin-fädeln, a. (ain-fè-dèln). enfler; fig. engager, entamer subtilement; das ist mir zu ipigig einfadelt, c'est trop fort, trop subtil pour moi.

+ **Cin-fahren**, a. (ain-fä-rèn). subtr cin, cingefahren; 1. faire entrer avec une voiture, un bateau, etc.; charrier; das

encher —, rentrer la récolte. | 2. enfoncer, renverser, bousculer en passant avec une voiture; *am. Weg* —, défoncer un chemin. | 3. dresser des chevaux à la voiture; *eingefahnen Pferd*, cheval frane du collier; *Pont*, réunir les portières. || 1. *n. av. ieu*; entrer en voiture ou en bateau; mit *vollen Segeln* —, entrer à pleines voiles (dans le port); in *den Bahnen* —, entrer en gare; *Min.* descendre dans un puits.

Einfahrgeleise, *n. s.* —, (*ain-fär-gue-lai-zé*), ou *Einfahrtsgleis*; *Ch. de fer*, voie (*f.*) d'arrivée.

Einfahrt, *f. en* (*ain-färt*). 1. entrée (*f.*) en voiture ou en bateau; *Ag.* rentrée (*f.*) des blés. | 2. porte, *f.* porche, *m.* passage, *m.* entrée, *f.* | 3. action (*f.*) d'entrer, entrée, *f.*; *Min.* descente, *f.*

Einfahrts — *a.*, d'entrée; — *geleise*, *n. s.* —, *Ch. de fer*, voie (*f.*) d'arrivée; — *signal*, *n. ce*, *Ch. de fer*, signal (*m.*) à distance.

Einfall, *m. s.* *ce*, (*ain-fal*). 1. action (*f.*) de tomber, chute, *f.* éboulement, *m.* écoulement, *m.* | 2. irruption, *f.* invasion, *f.* envahissement, *m.*; *ein* — in *ein Land* *magen*, envahir un pays. | 3. idée, *f.* pensée, *f.* saillie, *f.* pointe, *f.* trait (*m.*) d'esprit, fantaisie, *f.* caprice, *m.* boutade, *f.*; *fam.* lubie, *f.*; *Witz* —, quelle idée! à quoi donc pensez-vous? auf *ein* — *gerath*! s'aviser de; *gerath*! auf *ein* — zu, il lui passa par la tête de; *Phys.* chute, *f.* incidence, *f.* (d'un rayon de lumière); *Mus.* note (*f.*) de goût; *Horl.* détente, *f.*

† **Einfallen**, *n. a.* (*ain-fal-lèn*). *fiel ein*, *eingefallen*, 1. entrer dans une ouverture, pénétrer, tomber (*part.* de la lumière); *eingefallen* *Strahl*, rayon incident. | 2. tomber en ruines, s'effaisser, s'écrouler, s'effondrer, fondre, se creuser, maigrir; *Min.* s'incliner, plonger; *Pfist* mit *eingefallen* *Manen*, cheval effaqué; *eingefallen* *Baugen* ou *Baden*, joues caves, *spl.* *eingefallen* *Augen*, yeux caves, *m. pl.* yeux entoncés dans la tête ou dans leur orbite; *eingefallen* *Gebäude*, édifice qui menace ruine; — *wollen*, menacer ruine. | 3. envahir (un pays), faire une irruption, une invasion, venir, survenir (*part.* du froid, de la nuit); *eingefallen* *Krantheit*, maladie intercurrente, incidente. | 3. interrompre, suspendre; *Mus.* entrer, attaquer son entrée; mit *dem Chor* —, faire chorus; zu *spät* —, manquer son entrée. || 4. *impers.* venir à la pensée, à l'esprit, à la mémoire, passer par l'esprit; es *fiel mir ein* *dahin* —, il me vient à l'esprit que... je pense que... *...in* *dem* *Stamm* *will mir nicht einfallen* —, je ne puis me rappeler le nom; *bei* *dem* *Fall* *mit ein* —, je me souviens à ce propos; *ein* — *lassen* —, s'aviser de; wie *taill* *ihnen ein?* de quoi vous avisez-vous? quelle lubie vous prend? qu'est-ce qui vous passa par l'esprit? *hast du dir nicht* —, ne t'avis pas de; es *wird* *ihm* *niemand* — *lassen* zu, personne ne s'avisera de. || 5. —, *n. s.*, *spl.* chute, *f.* écoulement, *m.* affaissement, *m.* entrée, *f.* invasion, *f.* incidence, *f.* interruption, *f.*

Einfalls — *a.*, d'incidence, de chute; — *are*, *f. n.* *Top.* axe (*m.*) d'incidence; — *pendikel*, *m. s.* —, *Phys.* cathète (*f.*) d'incidence; *Artill.* angle (*m.*) de chute d'un projectile; — *punkt*, *m. ce*, *s.*, point (*m.*) d'incidence; — *winkel*, *m. s.* —, *Top.* angle (*m.*) d'incidence, angle (*m.*) de chute.

Einfalt, *f. spl.* (*ain-falt*). 1. simplicité, *f.* naïveté, *f.* ingénuité, *f.* bonhomie, *f.* candeur, *f.* | 2. bêtise, *f.* naïveté, *f.*

Einfalteln, *a.* (*ain-fel-tèl*). plisser, froter.

Einfältig, *adj.* (*ain-fel-tich*). 1. ingénu, simple, naïf, bête, naïs, sot, nigaud, imbécile. || 2. *adv.* naïvement, ingénument, naïsment.

Einfältigkeit, *f. en* (*ain-fel-tich-keit*). simplicité, *f.* naïserie, *f.* bêtise, *f.*

Einfaltspinsel, *m. s.* —, (*ain-falts-pin-sèl*), grand naïs, imbécile, *m.* grand bêté.

Einfalten, *a.* (*ain-fal-tèn*). enter; emboîter, assembler; *Tunnel*, enjabler, *Rel.* plier à onglet, encarter.

Einfaltung, *f. en* (*ain-fal-tsoun'g*). *Charp.* emboîtement, *m.* assemblage, *m.* embovement, *m.*

† **Einfangen**, *a.* (*ain-fan'guèn*). *fieng ein* ou *fieng ein*, *eingefangen*; 1. prendre et attraper; prendre, attraper (des animaux), saisir, arrêter, emprisonner, s'emparer de, s'assurer de; enclore, enclaver. || 2. *n. av.* *haben*; *Charp.* mordre, s'accrocher à.

Einfarbig, *adj.* (*ain-far-bich*). uni, d'une seule couleur, monochrome; — *cè* *Gemäلت*, peinture (*f.*) monochrome, camaïeu (*m.*) monochrome, monochrome; *m.* — *cè* *Pferd* *ohne Abzeichen*, cheval (*m.*) zain.

Einfassband, *n. ce*, *s.* *cr.* (*ain-fass-band*). bordure, *f.* galon, *m.* ruban (*m.*) pour border.

Einfassen, *a.* (*ain-fa-sèn*). 1. faire entrer dans (un essai dans la ruche); entonner (du vin); ensacher (des grains), emballer (de la poudre). | 2. enfermer, enclore, encadrer, entourer d'un bord, border; *Jard.* entourer (d'une haie); *Bij.* sertir, monter, enchâsser, garnir, orner (de diamants); *Taill.* border, galonner. || 3. —, *n. s.*, *spl.* clôture, *f.* entourage, *m.* bordure, *f.* encadrement, *m.*; *Artif.* emballage, *m.* (de la poudre).

Einfassung, *f. en* (*ain-fa-soun'g*). 1. action (*f.*) de border, d'entourer, de cerner. | 2. bordure, *f.* garniture, *f.* (d'un vêtement); cadre, *m.* encadrement, *m.* châssis, *m.* (d'un tableau); clôture, *f.* enceinte, *f.* enclos, *m.* (d'un jardin); margelle, *f.* rebord, *m.* (d'un puits); — *cines* *Dammes*, fagotaille, *f.* tour, *m.* (d'un lit); *Bij.* sertissement, *m.* chaton, *m.* garniture, *f.* enchâssure, *f.* entourage, *m.* (de diamants); armure, *f.* (d'un aimant); *Impr.* entourage, *m.*; chambraille, *m.* châssis, *m.* (d'une fenêtre), embrasure, *f.* *Blas.* orle, *m.* ci-clamoir, *m.*

Einfassunge — *a.*, de bordure, d'entourage, de garniture, de sertissement, de sertissage, de clôture, d'enceinte; — *bied*, *n. ce*, *spl.* *Artill.* bandeau (*m.*) de semelle; — *bogen*, (*m.*) *br.* *Capit.* *Fortif.* portions (*f. pl.*) circulaires; — *galeric*, *f. n.* *Min.* galerie (*f.*) d'enveloppe; — *mauer* (*f.*) *cin* *Edelste*, bayer, *m.*; — *reif*, *m. ce*, *s.* *Artill.* limette, *f.*; — *schene*, *f. n.* *Artill.* bandeau (*m.*) de semelle; — *treffe*, *f. n.* galon, *m.* bordure, *f.*

Einfahmen, *a.* (*ain-fè-mèn*). mener les porcs aux glands, à la glandée.

Einfällen, *a.* (*ain-fai-lèn*). faire une coche ou une entaille avec la lime, graver avec la lime, marquer avec la lime. || —, *n. s.*, *spl.* *et* *Einfellung*, *f. en*, coche, *f.* entaille, *f.* échancrure, *f.* évase-ment, *m.*

Einfetten, *a.* (*ain-fèl-tèn*). graisser (du cuir).

Einfichten, *a.* (*ain-fèich-tèn*). humecter, mouiller, imber, tremper.

Einfuern, *n.* (*ain-fœi-ern*). *av.* *haben*; chauffer, allumer (un poêle).

† **Einfunden** (*ich*), *v.* (*ain-fin-dèn*). *fand ein*, *eingefunden*; se trouver, se rendre, comparaître; *fig.* commencer à saisir, à comprendre.

Einfugen, *a.* (*ain-f-tèn*). *Epingl.* percer le chas ou l'œil d'une aiguille.

† **Einflechten**, *a.* (*ain-flech-tèn*). *flocht ein*, *eingeflochten*; 1. tresser, natter. | 2. *fig.* insérer, enchâsser; *fam.* entremêler, parsemer; *ich in etw. (n)* —, se mêler de qch; *Wirten in's Haar* —, entrelacer des perles dans les cheveux; *Mährchen* —, ajouter des contes, broder un récit; *eingeflochten* *Handlung*, action incidente, épisode, *m.*

Einflechtung, *f. spl.* (*ain-flech-toun'g*). entrelacement, *m.*; *fig.* insertion, *f.*

Einfleiden, *a.* (*ain-flèi-dèn*). coudre, rapiécer, mettre une pièce à; *fam.* introduire, insérer.

† **Einfiegen**, *n.* (*ain-flèi-guèn*). *fiog ein*, *eingeflogen*, *av.* *sein*; entrer en volant, *aus* —, sortir et rentrer en volant.

† **Einfieken**, *n.* (*ain-flèi-sèn*). *fiog ein*, *eingefieken*, *av.* *sein*; entrer, couler, se jeter dans, avoir son embouchure dans; *fig.* s'épancher; mit — *lassen* —, glisser, mentionner (un mot dans un discours).

Einflehen, *a.* (*ain-flèi-sèn*). verser, faire couler doucement dans, infuser, instiller; *fig.* inspirer (de l'estime, de l'amour); animer; *Muth* —, inspirer du courage à; *neut* *leben* —, ranimer, insuffler une vie nouvelle; *Bewunderung* —, exciter, inspirer, commander l'admiration, charmer, enchanter; *Erstaunen* —, frapper d'étonnement. || —, *n. s.*, *spl.* *et*

Einfloßung, *f. en* (*ain-flèi-soun'g*). instillation, *f.*; *fig.* inspiration, *f.* suggestion, *f.* insinuation, *f.*; *Relig.* infusion, *f.*

Einfloß, *m. ce*, *spl.* (*ain-flouß*). entrée, *f.* (*part.* d'un oiseau); entrée, *f.* ouverture, *f.* (d'un colombier, d'une ruche).

Einfügelig, *adj.* (*ain-flu-guè-tich*). qui n'a qu'une aile; *H. nat.* monoptère.

1. **Einfuß**, *m. s.* *ce*, *spl.* (*ain-flouß*). 1. entrée (*f.*) en coulant, écoulement, *m.* embouchure, *f.* confluent, *m.*; *fig.* point (*m.*) de jonction; *Méd.* épanchement, *m.* dégorgement, *m.*; *Vétér.* *m.* *saraigne*, *f.* | 2. *fig.* influence, *f.* crédit, *m.* ascendant, *m.*; *großen* — auf *jdm.* (a) *haben*, exercer un grand ascendant sur qqn; *but* — auf *das Volk* *wirken*, agir sur le peuple, employer son influence sur le peuple.

2. **Einfuß** — *a.*, d'écoulement, d'embouchure, de dégagement; *fig.* d'influence; — *reich*, *adj.* qui jouit d'une haute influence, d'un grand crédit, très influent, très considéré; — *schlecht*, *f. n.*, *écuse* (*f.*) de chasse.

Einfußtern, *a.* (*ain-flus-tèrn*). souffler aux oreilles, suggérer, inspirer (une idée), souffler (des mauvais conseils).

Einfußterung, *f. en* (*ain-flus-tèr-rou'g*). suggestion, *f.* instigation, *f.*; *fam.* mauvais conseil.

Einfordern, *a.* (*ain-for-dèrn*). ou *ein-fodern*; demander, exiger, réclamer (un remboursement); percevoir (un impôt), recouvrer (une somme).

Einforderung, *f. en* (*ain-for-dèr-rou'g*). réclamation, *f.* recouvrement, *m.* (d'une dette), demande (*f.*) de paiement, perception (*f.*) des impositions.

Einförmig, *adj.* (*ain-fœi-mich*). uniforme, semblable, égal; *fig.* monotone. || *adv.* uniformément.

Einförmigkeit, *f. spl.* (*ain-fœi-mich-keit*). uniformité, *f.* monotonie, *f.*

Einfreien (*ich*), *v.* (*ain-frai-èn*). entrer dans une famille par le mariage.

† **Einfressen**, *a.* (*ain-fre-sèn*). *fraß ein*, *eingefressen*; 1. avaler, dévorer (un affront); avaler (de la poussière). | 2. attaquer, entamer, pénétrer (en mordant); ronger, corroder, attaquer; *Widerst.* —, creuser des trous en rongant, trouser, perforer; *ich* —, s'introduire en rongant, en creusant, pénétrer, envahir, creuser; *die Säure hat sich tief in den Stahl eingefressen*, l'acide a attaqué ou corrodé profondément l'acier. || 3. —, *n. s.*, *spl.* corrosion pénétrante; *Méd.* pénétration, *f.*

Einfressend, *adj.* (*ain-fre-sènd*). mordant, rongant corrosif, pénétrant.

Einfriedigen, *a.* (*ain-fri-di-guèn*). ou *ein-frieden*; clôturer, enfermer, enclore (d'une haie).

Einfriedung, *f. en* (*ain-fri-doun'g*). ou *Einfriedigung*, *f. en*, fermeture, *f.* enclos, *m.* clôture, *f.* enceinte, *f.* treillage, *m.*; *lebendig* —, haie vive; *trocken* —, clôture (*f.*) en bois.

+ **Cin-frieren**, *n.* (*ain-fri-rèn*). frer tin, cingfrieren; *av.* sein; gele, être pris ou arrêté par les glaces; das Schiff ist cingfrieren, le vaisseau a été enveloppé par la glace.

Cinfrüchtig, *adj.* (*ain-frud-tid*). Bot. qui ne porte qu'un seul fruit, monocarpe, monocarpique.

Cin-fugen, *a.* (*ain-fu-guèn*). ou **cin-fugen**; emboîter, encasturer, encastiller, enchâsser, engager, faire entrer dans une entaille; *Tonn.* enjabler; *Charv.* tie fdgen —, épauler les rais; *amén* Etin —, enclaver une pierre; *fig.* ajout-r, intercaler, insérer.

Cin-fügung, *f.* en (*ain-fou-goung*). ou **Cin-fügung**, *f.* encastement, *f.* enclassement, *f.* emboiture, *f.* insertion, *f.* *Chir.* emboitement, *m.*; *Bot.* insertion, *f.*

1. **Cin-fuhr**, *f. spl.* (*ain-four*). entrée, *f.* (par voiture ou par bateau), introduction, *f.* entrée, *f.* importation, *f.* — und Ausfuhr, importation et exportation, *f.*

2. **Cin-fuhr** — *e*, d'importation; — **handel**, *m. e.* spl. commerce (*m.*) d'importation; — **verbot**, *n. e. c.* prohibition, *f.* défense (*f.*) d'importer; — **waren**, *f. pl.* marchandises (*f. pl.*) d'importation; — **zoll**, *n. e.* spl. droit (*m.*) d'entrée.

Cin-führer, *adj.* (*ain-für-bär*). importable, qui peut être importé, dont l'introduction est autorisée.

Cin-führen, *a.* (*ain-fü-rèn*). 1. introduire, faire entrer, faire rentrer (les blés); *Com.* importer. | 2. *fig.* présenter, introduire, produire, faire admettre ou recevoir (dans une société), installer (dans une charge); embaucher; *jem.* (A) unter seinem Schutz —, protéger qui *jem.* (A) bei einem Aemte —, présenter qui, chez un ami; *jem.* (A) rücht —, citer, rapporter les propres paroles de qui; *Artill.* das Geschütz —, nourrir la pièce. | 3. instituer, établir (des jeux). introduire (un usage), mettre à la mode, mettre en vigueur, en vogue. || 4. *fig.* — *r.* s'introduire, s'installer.

Cin-führer, *m. e.* —, (*ain-fü-rèn*). importateur, *m.* (de marchandises), introducteur, *m.* (des ambassadeurs), fondateur, *m.* (d'un système), auteur, *m.*

Cin-führung, *f.* en (*ain-fü-röung*). établissement, *m.* introduction, *f.* importation, *f.* (de marchandises); présentation, *f.* installation, *f.* réception, *f.* (d'un fonctionnaire); institution, *f.* (du gouvernement).

Cin-füllen, *a.* (*ain-fül-lèn*). verser dans, emplir; in cin faß —, entonner; in Flaschen —, mettre en bouteilles.

Cin-füßig, *adj.* (*ain-fu-sið*). qui n'a qu'un pied; *Zool.* monopode.

Cin-füttern (*fid*), *v.* (*ain-fui-tèrn*). se nourrir, faire magasin.

Cingabe, *f. n.* (*ain-gā-bé*). présentation, *f.* (d'un mémoire), remise, *f.* (d'un placet), requête, *f.* demande, *f.* pétition, *f.* supplique, *f.* mémoire, *m.* rapport, *m.*

Cin-gabeln, *a.* (*ain-gā-bèln*). *roy.* aufgabeln; *Artill.* ein Ziel —, encadrer un but.

Cingang, *m. e.* *zc.* (*ain-gan'g*). 1. **entrée**, *f.* accès, *m.* faveur, *f.* succès, *m.* beim —, en entrant; verboten —, entrée interdite, défense d'entrer, entrée interdite au public; frein — bei *jem.* (b) haben, avoir libre accès auprès de qui; *fam.* avoir ses grandes et petites entrées auprès de qui; *jem.* (b) bin — gestanden, accorder l'entrée à qui; — finden, trouver accueil, être accueilli; einem Worte — verfdhaffen, faire accepter un mot. | 2. porte (*f.*) d'entrée, seuil (*m.*) de la porte, péristyle, *m.* tête, *f.* (d'un défilé); queue, *f.* (d'une tranchée); œil, *m.* (de la galerie de la mine); — *jem.* ein Gange, entrée (*f.*) d'un défilé. | 3. arrivée, *f.* droits (*m. pl.*) d'entrée, encaissement, *m.* recouvrement, *m.* (d'un billet); mit Wechsel die — *zc.*, sauf encaissement; *fig.* debut, *m.* commencement,

m. introduction, *f.* préambule, *m.* exorde, *m.* prélude, *m.* ouverture, *f.* vogue, *f.* *Relig.* introit, *m.*

1. **Cingangs**, *adv.* (*ain-gan'gs*). à l'entrée, au commencement, tout d'abord, dès le commencement; plus haut, ci-dessus.

2. **Cingangs** — *a.* d'entrée; *Com.* d'importation; — **abgabe**, *f.* en, droit (*m.*) d'entrée; — **artifel**, *m. e.* —, article, *m.* marchandise (*f.*) d'importation; — **formel**, *f. n.* intitulé, *m.* début (*m.*) d'une lettre; — **geld**, *n. spl.* ou — **preis**, *m. e. c.* prix (*m.*) d'entrée, entrée, *f.*; — **rede**, *f. n.* discours (*m.*) préliminaire, prologue, *m.*; — **thor**, *n. e. c.* porte (*f.*) d'entrée, grande porte; — **waare**, *f. n.* ou *Cin-fuhrwaare*, *f. n.* marchandise (*f.*) d'importation; — **weise**, *adv.* comme préface, en guise de prologue; — **zoll**, *n. e.* *zc.* droits (*m. pl.*) d'entrée, entrée, *f.*; — **zollverrechnung**, *n.* des, des, état (*m.*) des entrées.

+ **Cin-geben**, *a.* (*ain-gué-bèn*). *sat.* tin, cingeben; 1. donner, faire prendre, faire avaler, administrer (une médecine); *fig.* inspirer, suggérer, insinuer qch. | 2. présenter, remettre (un mémoire).

Cingeben, *n. e.* —, (*ain-gué-bèn*). instigateur, *m.* inspirateur, *m.* auteur, *m.* celui qui suggère. || = *in*, *f. n.* inspiratrice, *f.* inspiratrice, *f.*

Cingebildet, *adj.* (*ain-gué-bil-dèl*). *roy.* *Cin-bilden*; 1. imaginaire, chimérique, idéal. | 2. présomptueux, suffisant, fat; — *et* *Reich*, homme prétentieux.

Cingebinde, *n. e.* —, (*ain-gue-bin-dè*). présent (*m.*) de baptême.

Cingebogen, *adj.* (*ain-gué-bö-guèn*). *roy.* *Cin-biegen*; recourbé en dedans.

Cingeboren, *adj.* (*ain-gue-bö-ron*). qui est né dans le pays, originaire, naturel, indigène; *et* ou *dit* — *et*, *adj.* sub. naturel, *m.* indigène, *m.*

Cingebachte (*bas*), *adj.* sub. (*ain-gue-brad-bè*). apports, *m. pl.* bien dotal, dot, *f.* *roy.* *Cin-bringen*.

Cingebung, *f. en* (*ain-gue-boung*). 1. administration, *f.* action (*f.*) de donner; *fig.* inspiration, *f.* suggestion, *f.* | 2. remise, *f.* présentation, *f.*

Cingeburt, *f. spl.* (*ain-gue-bourt*). naturalité, *f.*

Cingeburtsrecht, *n. e. c.* (*ain-gue-bourts-rèdt*). indigénat, *m.*

Cingedenk, *adj.* *incav.* (*ain-gué-dènk*). se souvenir, *curr.* *Zeit* — *sein*, se souvenir de qch; — *bleiben*, garder le souvenir de.

Cingengt, *adj.* (*ain-gué-èngt*). resserré, encaissé; *cin* durch steil *lifer* — *et* *flus*, rivière encaissée.

Cingefallen, *adj.* (*ain-gué-fal-lèn*). *roy.* *Cin-fallen*; affaissé, creux, enfoncé, excavé; — *Zeit*, traits affaissés; — *et* *Wangen*, joues creuses ou enfoncées.

Cingefleischt, *adj.* (*ain-gui-flaicht*). incarné, personnifié, en personne.

+ **Cin-gehen**, *n.* (*ain-gué-èn*). *gieng* *cin* ou *ging* *cin*, cingangen, *av.* sein; 1. entrer, passer, aller dedans, s'engager, s'emboîter, se glisser, pénétrer; *fig.* in *cin* (A) —, se pénétrer de, se familiariser avec; *fam.* se faire à qch; entrer dans les sentiments de, s'identifier avec, se familiariser avec; in *die* *Cin* *geben* —, entrer dans les détails; *aus* und —, entrer et sortir, aller et venir; *fig.* fréquenter, hanter, prendre part à, s'intéresser à. | 2. rentrer, être introduit ou importé, arriver, venir, parvenir (*parl.* d'une lettre), rentrer (*parl.* des fonds, des cartes). | 3. acquiescer, consentir, se prêter à, accepter; auf *cin* *Vertrag* —, consentir à une transaction, entrer en composition; bei *jem.* (b) —, fréquenter qui; in *cin* *hauf* —, hanter une maison. | 4. rentrer, se retirer, se retirer, se raccourcir, se resserrer, se rapetisser, revenir, retourner sur soi-même; *Math.* entrer

dans, être contenu dans; cingebender Winkel, angle rentrant. | 5. dépérir, mourir (*parl.* des plantes); succomber, cesser peu à peu d'exister (*parl.* d'une maison de commerce), cesser de paraître (*parl.* d'un journal); s'éteindre, se disperser, se dissoudre (*parl.* d'une société), tomber en décadence, en désuétude, être abandonné, être supprimé; (dieses Handbuchs) in cingangan, à la guide, a cessé ses affaires; — *lassen*, laisser dépérir ou s'éteindre, laisser à l'abandon, négliger, laisser s'éteindre, suspendre, cesser, supprimer, ne plus continuer. || 6. a. adhérer à, approuver, souscrire à, accepter (des conditions), prendre (un engagement), consentir à, se prêter à, se charger de, conclure, passer, signer (un contrat), contracter (une alliance); prendre (un engagement); *cin* *Wette* —, faire un pari; cingehend, rentrant; cingebender Winkel, angle rentrant. || 7. = *u.* *e.* *spl.* entrée, *f.* rentrée, *f.* consentement, *m.* acquiescement, *m.* acceptation, *f.* adhésion, *f.* conclusion, *f.* (d'un traité), rétrécissement, *m.* raccourcissement, *m.* resserrement, *m.* dépérissement, *m.* décadence, *f.* extinction, *f.* cessation, *f.* abolition graduelle (d'un usage), *dem.* — *nach* *sein*, être près de sa chute, de sa ruine.

Cingehung, *f. spl.* (*ain-gue-oung*). action (*f.*) d'entrer, adhésion (*f.*) à un traité d'alliance, consentement, *m.* acquiescement, *m.* *fig.* décadence, *f.* dépérissement, *m.* *Com.* discontinuation, *f.* suspension, *f.*

Cingeladen, *adj.* (*ain-gue-lā-dèn*). *roy.* *Cin-laden*; invité, convié.

Cingelegt, *adj.* (*ain-gue-lègt*). *roy.* *Cin-lagen*; incrusté; cingelegt Arbeit, marqueterie, *f.*

Cingeleisig, *adj.* (*ain-gue-lai-sich*). *Ch.* de fer. qui n'a qu'une seule voie.

Cingemacht, *adj.* (*ain-gue-macht*). conit, marine; *das* — *e.*, *adj.* sub. conitures, *f. pl.* compot s, *f. pl.*; *Pharm.* conserves, *f. pl.*

Cingenommen, *adj.* (*ain-gue-nom-mèn*). *roy.* *Cin-nehmen*; 1. reçu, rentré; — *et* *Weldet*, fonds (*m. pl.*) rentrés, recette, *f.* *fig.* prévenu contre; für *jem.* (A) — *sein*, être prévenu en faveur de qui, être épris de qui; von *id.* — *sein*, être entiché ou infatué de soi-même ou de sa personne; *Méd.* embarras, lourd, engourdi.

Cingenommenheit, *f. spl.* (*ain-gue-nom-mèn-heit*). prévention, *f.* enorgueillement, *m.* infatuation, *f.* présomption, *f.* posanteur, *f.* embarras (*m.*) de la tête, engourdissement, *m.*

Cingepfarrt, *adj.* (*ain-gue-far*). *roy.* *Cin-pfarrten*; compris dans une paroisse, paroissien.

Cingepflanzt, *adj.* (*ain-gue-flan-zt*). *roy.* *Cin-pflanzen*; planté dans, implanté; *fig.* inoculé, implanté; inné, naturel.

Cingerichte, *n. e. spl.* (*ain-gue-richt*). *Serr.* gardes (*f. pl.*) d'une serrure.

Cingerückt, *adj.* (*ain-gue-rukt*). *roy.* *Cin-rücken*; *Libr.* inséré, incarté.

Cingerüstung, *f. en* (*ain-gue-rus-toung*). *Pont.* assemblage, *m.*

Cingeschaltet, *adj.* (*ain-gue-chal-tèl*). *roy.* *Cin-schalten*; intercale, insère, ajouté (dans un ouvrage); — *et* *Zeit*, jours (*m. pl.*) intercalaires.

Cingeschlechtig, *adj.* (*ain-gue-scht-è-tich*). *Bot.* unisexuel, unisexé.

Cingeschlossen, *adj.* (*ain-gue-chlo-sèen*). *roy.* *Cin-schließen*; enfermé dans, emprisonné, enclos; *fig.* renfermé, contenu; *H. nat.* inclus.

Cingeschnitten, *adj.* (*ain-gue-schnit-tèn*). *roy.* *Cin-schneiden*; découpé, dentelé, échancré. || *das* — *e.*, *adj.* sub. *Cuis.* ragout, *m.*

Cingeshoffen, *adj.* (*ain-gue-chlo-sèen*). habitude au feu; — *et* *Wirt*, cheval fait au bruit du canon; — *sein*, *Artill.* avoir réglé son tir; *roy.* *Cin-schießen*.

Cingeschränkt, *adj.* (ain-gué-chrén-ké), *voy.* cin-*(chrén-ké)*; restreint, borné; *fig.* borné, étroit.

Cingefessen, *adj.* (ain-gué-sé-sén). *voy.* a-ná-fí-fí; établi, domicilié, sédentaire. || *der ou die* — *c*, *adj. sub.* habitant, m.

Cingefogen, *adj.* (ain-gué-zô-guén). *voy.* cin-*(faugén)*; aspiré, sucé, absorbé; humé, inhalé.

Cingeprengt, *adject.* (ain-gué-chprén-gi). *voy.* cin-*(spren)*; répandu dans, disséminé (dans ou à travers).

Cingekändniß, *n.* 1. *sc.* (ain-gué-chén-d-niss), confession, f.

+ **Cingekchen**, *n.* (ain-gué-chtê-dn). *gchänd cin, cingekchen*; 1. faire l'aveu de, avouer, convenir, reconnaître. || 2. concéder, accorder, admettre.

Cingekeltte (*der*), *adj. sub.* (ain-gué-chtê-tê). *Mit*, les appelés, m. pl.

1. **Cingecide**, *n.* 8. *spl.* (ain-gué-vid-dé); viscères, f. pl. entrailles, f. pl. intestins, m. pl.; *fam.* boyaux, m. pl. tripes, f. pl.

2. **Cingecide** — *a*, des intestins, des viscères; — *befchaun*, m. 8. —, haruspice, m.; — *befchreibung*, f. cn, splanchnologie, f.; — *befichtigung*, f. cn, inspection (des) intestins; — *höhle*, f. n, cavité (f.) viscérale; — *lebre*, f. n, splanchnologie, f.; — *idmeri*, m. ché, cn, douleur intestinale; — *murin*, m. 8. et, ver intestinal.

Cingewicht, *adj.* (ain-gué-vaît). *voy.* cin-*(wicht)*; qui a reçu la consécration; *fig.* initié, adepte.

Cingewöhnen, *n.* (ain-gué-vô-nên). *av. cin*; s'habituer, se faire à qch.

Cingewöhnen, *n.* (ain-gué-veû-nên). accoutumer, habituer, familiariser (qn.) avec qch; acclimater, faire prendre l'habitude. || *sch* —, r. s'accoutumer, s'acclimater (dans un pays).

Cingewurzel, *adj.* (ain-gué-vour-tzêl). *voy.* cin-*(wurzel)*; qui a pris des racines; *fig.* enraciné, invétéré.

Cingegen, *adj.* (ain-gué-tô-guén). *voy.* cin-*(gegen)*; 1. confisqué, saisi. || 2. retiré, retenu, isolé; *fig.* modeste, sage, sobre.

Cingegenheit, *f. spl.* (ain-gué-tô-guén-hât). retraite, f. vie (f.) paisible, isolement, m.

+ **Cin-gieken**, *n.* (ain-gui-sén). *gch cin, cingieken*; 1. verser ou couler dans; in cin *sch* —, verser dans un tonneau, entonner; in cin *andere Gefäß* —, transvaser; *Wut in die Welt* —, transfuser du sang; fixer, sceller, couler les joints (des dalles de pierres); *cinem Wirt die Stadt* —, faire prendre un breuvage à un cheval. || 2. *fig.* couler, faire couler dans, épancher, répandre, inspirer, donner dans l'esprit. || 3. —, *n. 8. spl. et Cin-giehung*, f. action (f.) de verser, de sceller, scellement, m.; *Med.* transfusion, f.

Cin-gittern, *a.* (ain-guit-têrn). entourer d'une grille, griller, treillisser.

Cingeliff, *adj.* (ain-gi-lî-f). *Ch. de fer*, qui n'a qu'une seule voie.

+ **Cin-graben**, *n.* (ain-grâ-bên). *grab cin, cingraben*; *av. haben*; 1. pénétrer en creusant, faire des fouilles. || 2. *a*. enfoncer, cacher en creusant, enterrer, enfoncer (un pieu). || 3. entourer d'un fossé; *Mit*, retrancher; *Fort*, se retrancher; *Chass.* se terrer; *fig.* s'enfouir. || 4. graver, inciser, creuser avec le burin, bumer, ciseler; *jon.* (b) *cin*, (A) in *das Gedächtnis* —, graver qch. dans la mémoire de qn. || 5. *sch* —, r. s'enterrer, pénétrer sous terre; *Chass.* se terrer; *Mit*, se retrancher; *fam.* s'enfouir dans (la lecture).

Cingrabung, *f. spl.* (ain-grâ-boun-g). *enterrer, m. enfouissement, m. Fort.* retranchement, m.; *grave, f. ciselure, f.*

+ **Cin-graiven**, *n.* (ain-grâ-ivên). *griff cin, cingraiven*; *av. haben*; 1. passer, mettre la main dans, entrer dans, mordre dans, s'engager dans, s'accrocher dans,

engrener, s'engrener; *fig.* se tenir, s'enchaîner, se lier, se fixer, mordre (*parl.* d'une ancre); attaquer, mordre (*parl.* d'un acide); s'avancer, se prolonger, enjambrer sur, empiéter sur (*parl.* d'une poutre); *Chass.* marquer sa voie; *fig.* porter la main sur, empiéter, usurper; porter atteinte (à l'honneur). || 2. semeler de, intervenir; in *jin*, (G) *Recht* —, empiéter sur les droits de qn. || 3. —, *n. 8. spl.* action (f.) d'entrer, engrener, *m. 8. fig.* intervention, f. usurpation, f. empiètement, m. enchaînement, m. liaison, f.; *cingreifend*, efficace, énergique.

Cin-grenzen, *a.* (ain-grên-tzên). *ou cin-gränzen*; entourer de limites, marquer les limites, borner (un champ); *fig.* limiter, conscrire.

Cingriff, *m.* 8. e, (ain-grif). engrenure, f; *fig.* atteinte, f. empiètement, m. usurpation, f; *cin* — *tun* in... , porter atteinte à..., empiéter sur...

Cinguh, *m.* 1. *sc.* 2. *sc.* (ain-gouss). action (f.) de verser; *Vétér.* administration (f.) d'un breuvage, breuvage, m.; *Fond.* moule, m. lingotière, f. lingot, m. ouverture, f. gueule, f. jet, m. trompe, f.

Cin-haben, *voy.* in-ne-haben.

Cin-hachen, *n.* (ain-hak-hên). *av. haben*; frapper, entailler avec la hache. || *a. hacher*. || **das Cingehacke**, *adj. sub.* hachis, m.

Cin-hägen, *a.* (ain-hê-guén). enclore, clore d'une haie.

Cinhägung, *f. cn.* (ain-hê-goun-g). action (f.) d'enclore, enceinte (f.) de haies, clôture, f.

Cin-häfelu, *a.* (ain-hê-kên). passer l'agrafe, agraffer, accrocher avec une agrafe, mettre dans... en travaillant au crochet. || *sch* —, r. s'accrocher.

Cin-hafen, *a.* (ain-hâ-kên). passer le croc dans, accrocher, agraffer. || *n. av. haben*; s'accrocher, prendre, mordre (*parl.* de l'ancre).

Cinhällig, *adj. voy.* cin-*(hellig)*.

Cinhalt, *m.* 8. *spl.* (ain-hait). action (f.) d'arrêter; interruption, f. suspension, f. pause, f. arrêt, m.; *fig.* empêchement, m. entrave, f. obstacle, m.; — *tun* —, mettre ou imposer un obstacle, un frein à..., modérer, réprimer.

+ **Cin-halten**, *a.* (ain-hal-tên). *bielt cin, cinghalten*; 1. arrêter, retenir, suspendre; enrayer, ralentir, refrener; *fig.* réprimer, modérer, imposer un frein; *Cout. den Zug* —, faire boire l'étoffe. || 2. *sch* —, r. garder la chambre, se tenir à la maison. || 3. *n. av. haben*; suspendre, s'arrêter, ne pas continuer, discontinuer, faire une pause ou une halte; différer; in *Recht* —, s'interrompre au milieu de sa lecture, s'ester coi; mit *der Arbeit* —, interrompre, cesser son travail; faire grève; mit *der Zahlung* —, retarder un paiement, suspendre un paiement. || 4. être exact ou ponctuel; mit *der Bezahlung* —, s'acquitter d'un paiement à l'époque convenue. || 5. —, *n. 8. spl. et Cin-haltung*, f. *spl.* pause, f. halte, f. interruption, f. arrêt, m.

Cin-handeln, *a.* (ain-han-dên). 1. acquérir par échange, échanger, troquer, acheter, faire emplette de. || 2. *cin Vermögen* —, perdre sa fortune dans le commerce; *cin* (A) mit —, comprendre qch. dans le marché.

Cinhändig, *adj.* (ain-hên-did). qui n'a qu'une main, manchot.

Cinhändigen, *a.* (ain-hên-di-guên). remettre, délivrer en mains propres; *jon.* (b) *cin*, (A) — *lassen*, faire remettre qch. à qn. || —, *n. 8. spl. et Cinhändigung*, f. *spl.* remise, f. délivrance, f. livraison, f.

Cin-hängen, *a.* (ain-hên-guên). pendre..., passer dans..., attacher, suspendre, accrocher dans..., mettre (une porte) dans les gonds; die *Stimmritze* an den *Stimmfaden* —, enrayer, mettre le sabot. || *n. av. haben*; *Min.* descendre dans un puits.

Cinhängig, *adj.* (ain-hên-gid). qui ne penche que d'un seul côté; — *es Dach*, comble (m.) à potence.

Cin-hachen, *a.* (ain-ha-chên). prendre et attraper; prendre, attraper (des animaux), saisir, arrêter, emprisonner, s'emparer de, s'assurer de...

Cin-hauchen, *a.* (ain-haou-vên). faire pénétrer en soufflant, insuffler, inspirer; *Med.* insuffler; *leben* —, animer d'un souffle de vie.

+ **Cin-haun**, *a.* (ain-haou-ên). *bielt cin, cinghaun*; 1. faire une entaille, marquer d'un coup, d'une empreinte. || 2. ouvrir, enfoncer, faire voler en éclats, forcer (une porte); attaquer à coups de sabre, de hache, etc; *sch* —, couper, dépecer de la viande; *fam.* *cin*, (A) —, *ou* *cin*, (A) bei *seinem Herrn* —, décrier qn. auprès de son maître; *Vétér.* forger. || 3. *n. av. haben*; fondre sur, rejeter sur; in *an* auf *ten Feind* —, fondre, se ruier sur l'ennemi, charger l'ennemi, entouner, percer les ennemis, tailler l'ennemi en pièces; *fam.* tailler des croupiers à l'ennemi; *fam.* *cin* *faun wader* —, il a bon appétit, il joue bien de la mâchoire; *Vétér.* in *die Eisen* —, forger.

Cinhauig, *adj.* (ain-haou-id). *ou cinhäutig*, *Agr.* qu'on ne fauche qu'une fois par an.

Cinhäufig, *adj.* (ain-häi-zid). *Bot.* monoïque.

Cinhäusler, *m.* 8. —, (ain-häi-slêr). *Bot.* plante (f.) de la classe des monoïques.

+ **Cin-heben**, *a.* (ain-hê-bên). *bot cin cingheben*; soulever pour mettre dans...; *cin Thür* —, mettre une porte sur ses gonds; *Impr.* imposer, mettre en train.

Cin-heften, *a.* (ain-hêf-tên). coudre; attacher, prendre avec (en cousant); *Libr. brocher*; *Cout.* taillier.

Cin-hegen, *voy.* cin-hâen.

Cin-heilen, *a.* (ain-häi-lên). enfermer (un projectile) dans la plaie, laisser une plaie se fermer sans extraire le projectile. || *n. av. cin*; rester logé dans la plaie.

Cinheimisch, *adj.* (ain-häi-mich). qui est originaire du pays, indigène, naturel, national; — *Stranfreit*, maladie endémique; — *et Africa*, guerre civile ou intestine; — *et Guianisch*, productions ou produits du pays. || *cin* — *cin*, *adj. sub.* les indigènes, m. pl. les régicoles, m. pl.

Cin-heirathen, *n.* (ain-häi-vâ-tên). *av. cin et sch* —, r. s'allier par le mariage à...

Cinheit, *f. cn.* (ain-häi). 1. unité, f; *die* — *Gott*, l'unité (f.) de Dieu; *Théol.* *die drei* — *ein*, les trois unités; *Strategie* —, unité stratégique. || 2. chose simple; *Arith.* unité, f; *Gram.* singulier, m; *die* — *in der Natur*, corps (m. pl.) simples de la nature, monades, f. pl.

Cinheits — *a*, d'unité, simple, singulier; — *Foallerie*, f. spl. cavalerie unifiée; — *Feil*, m. 8. —, *Artil.* coin (m.) unique de l'appareil de fermeture.

Cin-heizen, *a.* (ain-häi-tzên). chauffer, faire du feu. || —, *n. 8. spl. et Cin-heizung*, f. *spl.* chauffage, m. combustible, m. frais (m. pl.) de chauffage.

Cinheizer, *m.* 8. —, (ain-häi-tzêr). chauffeur, m. celui qui allume le feu.

+ **Cin-helfen**, *n.* (ain-hêl-fên). *helf cin, cinghelfen*; *av. haben*; aider à entrer, à pénétrer; *jin*, (b) —, souffler qn, secourir la mémoire de qn.

Cinhefser, *m.* 8. —, (ain-hêl-fêr). souffleur, m.

Cinhellig, *adj.* (ain-hêl-id). à l'unanimité, unanime; *fig.* unanime, à l'unanimité. || *adv.* unanimement.

Cinhelligkeit, *f. spl.* (ain-hêl-id-häi). unanimité, f. accord, m. union, f. harmonie, f.

Cin-hemmen, *a.* (ain-hêm-mên). enrayer (une roue).

Cinhenfelig, *adj.* (ain-hên-hê-lid). qui n'a qu'une anse,

Cin-henken, *a.* (ain'-hèn-kèn). accrocher, attacher dans, suspendre à.

Cinher, *adv.* (ain'-hèr). marque le mouvement vers un lieu, se joint, en outre, à un grand nombre de verbes pour exprimer l'idée de solennité, de majesté; — *fahren*, passer en voiture d'un air grave; — *gehen*, marcher à pas comptés, marcher d'un air majestueux.

Cin-herbhen, *a.* (ain'-herbs-tèn). vendanger.

Cin-heßen, *a.* (ain'-hè-tzèn). dresser (un chien) à la chasse.

Cin-heuen, *n.* (ain'-hœi-èn). Agr. mettre en grange, engranger.

Cin-heuern, *a.* (ain'-hœi-èrn). louer, prendre en location, arrêter une location.

Cin-holen, *a.* (ain'-hò-lèn). 1. aller en procession au devant de qn. | 2. atteindre, rejoindre, rattraper; *jem.* (A) im Jaulen —, attraper qn. à la course; *das Veräusmt nicht* —, regagner, réparer le temps perdu; aller chercher ou prendre, demander, solliciter, recueillir les voix; *hutter* —, aller fourrager; *jem.* (C) Gutachten —, prendre l'avis de qn; *Nachricht über tin.* (A) —, aller aux informations; *Mar. halter*; die Segel —, mettre les voiles dedans; die Kanonen —, retirer, haler les canons.

Cinholwinde, *f. n.* (ain'-höl-vin'-dè). Artill. palan (m.) de retraite.

Cinborn, *n.* (è, *z.* (ain'-horn). Zool. licorne, *f.* monocéros, *m.* corne (*f.*) du rhinocéros; Artill. licorne, *f.*

Cinbörner, *m. s.* —, (ain'-heur-nèr). Mil. obusier, *m.* licorne, *f.*

Cinbornisch, *m. è, t.* (ain'-horn-fich). narval, *m.* monocéros, *m.* licorne (*f.*) de mer.

Cinhörnig, *adj.* (ain'-heur-nich). qui n'a qu'une corne, monocéros, *m.*

Cinhorntäfer, *m. è, —*. (ain'-horn-hè-fèr). Zool. monocéros, *m.* monocéros, *m.*

Cinhufer, *m. è, —*. (ain'-hou-fèr). solipède, *m.*

Cinhufig, *adj.* (ain'-hou-fich). qui n'a qu'un sabot, qu'un pied, solipède, solipède, *m.*

Cin-hüllen, *adj.* (ain'-hul-lèn). envelopper, affubler; ensevelir (un mort); *fig.* cacher, couvrir, déguiser. || *fich* —, *r.* s'envelopper, s'affubler; *fam.* s'emmitoufler; *eingehüllte Kräfte*, forces cachées; *eingehülltes Arzneymittel*, correctif, *m.* —, *n.* è, *spl.* et *Einbüllung*, *f. spl.* enveloppe, *f.* couverture, *f.* déguisement, *m.*

Cinig, *adj.* (ai-nich). 1. d'accord, uni, de bonne intelligence; — *worden* —, se concilier, tomber d'accord; mit *fich* *ist* nicht — *sein*, hésiter, balancer; — mit *tinand* *leben*, vivre en bonne intelligence. | 2. *Théol.* unique, seul. | 3. *quelque*, quelques-uns; — *es* *Welt*, quelque argent; — *ein* *wenig*, un petit nombre; *se* *ist* — *20* *Jahr* *alt*, elle a environ 20 ans, elle a 20 et quelques années; — *ein* *Wästen*, en quelque sorte, tant soit peu.

Cinigkeit, *f. spl.* (ai-nich-kait). concorde, *f.* harmonie, *f.* accord, *m.* union, *f.* *Théol.* unité, *f.*

Cin-impfen, *a.* (ain'-im-p-fèn). inoculer; *jem.* (B) *de* *Substanz* —, inoculer la vaccine ou le vaccin à qn. || —, *n.* è, *spl.* et *Einimpfung*, *f. spl.* vaccination, *f.* inoculation, *f.*

Cin-jagen, *a.* (ain'-ja-quèn). jaeger cin, *port.* *jag* cin, *cingjag*; 1. dresser (des chiens) à la chasse. | 2. faire entrer en chassant devant soi; *fig.* épouvanter, effrayer, intimider; *jem.* (D) *fürcht* —, intimider qn; *jem.* (D) *einen* *Erzreden* —, épouvanter qn.

Cinjähig, *adj.* (ain'-id-rih). d'un an, annuel; *Jur.* annuel; *tit* — *ist* *irrevoclich*, *adj.* *sub.* engagé conditionnel d'un an.

Cin-jochen, *a.* (ain'-io-dèn). mettre au joug.

Cin-kallen, *adj.* (ain'-kal-kèn). tremper dans de la chaux; *Agr.* chauler; *Peauss.* plumer. || —, *n.* è, *spl.* et *Cinkalfung*, *f.* chaulage, *m.* plumage, *m.*

Cin-kapseln (*fich*), *r.* (ain'-kap-zèln). s'enkyster.

Cin-kassiren, *Ein-kassirung*, *voy.* cin-caffiren, *Ein-cassirung*.

Cin-kauen, *a.* (ain'-kaou-èn). mâcher; *fam.* préparer; *man* *muß* *ihm* *Alles* —, il faut lui mâcher la besogne.

Cin-kauf, *m. è, t.* (ain'-kaou-f). achat, *m.* acquisition, *f.* emplette, *f.* marché, *m.*

Cin-kaufen, *a.* (ain'-kaou-fèn). acheter, faire acquisition ou emplette de; *jem.* (A) *in* *das* *Wirtenthaus* —, acheter pour qn. un lit dans un hospice; *fich* —, *r.* acheter le droit de, se faire recevoir dans une société; *fich* *als* *Bürger* —, se faire naturaliser, acheter le droit de cité.

Cinkäufer, *m. è, —*. (ain'-kœi-før). acheteur, *m.* économiste, *m.* dépensier, *m.* || —, *f. n.* *en*, acheteuse, *f.* ménagère, *f.* dépensière, *f.*

Cin-kelle, *f. n.* (ain'-ké-lè). goulot, *m.* none, *f.* noquet, *m.* Pêch. goulot, *m.* goulet, *m.*

Cin-kehr, *f. spl.* (ain'-kêr). entrée, *f.* descente, *f.* gîte, *m.* auberge, *f.* *fig.* recouvrement, *m.*

Cin-kehren, *n.* (ain'-kêr-rèn). *av.* *sein*; entrer, descendre; *fam.* mettre pied à terre, aller loger; *bei* *jem.* (B) —, descendre chez qn, aller voir qn; *fig.* se recueillir, descendre en soi-même.

Cin-keilen, *a.* (ain'-kœi-lèn). enfoncer, fixer, assujettir (avec des coins), enclaver, coigner; *fich* —, *r.* pénétrer comme un coin; *eingekelt*, enclavé.

Cinkeilung, *f. n.* (ain'-kœi-loung). enfoncement, *m.* assujettissement, *m.* *Chir.* gampose, *f.* — *int* *Knöchel*, enclavement (m.) d'un os.

Cin-kellern, *a.* (ain'-kœi-lèrn). mettre en cave, encaver.

Cin-kerben, *a.* (ain'-kêr-bèn). faire une coche, une entaille à, marquer d'une entaille; *Charp.* faire une rainure dans...; *tingelirt* *Blätter*, feuilles crénelées. || —, *n.* è, *spl.* et *Cin-kerbung*, *f.* entaillage, *m.* tailade, *f.* encochure, *f.* *Mac.* rainure, *f.* entaille, *f.* crénelure, *f.* *Ch.* *de* *fer*. — *der* *Edelstein*, entaillage (m.) des traverses.

Cin-kertern, *a.* (ain'-kêr-kèrn). emprisonner, incarcérer, claquemurer.

Cin-kerterung, *f. spl.* (ain'-kêr-kèrnung). emprisonnement, *m.* incarcération, *f.*

Cin-kindtschaft, *f. spl.* (ain'-kin'd-chaft). *Dr. germ.* égalité (*f.*) de partage assurée aux enfants de différents lits.

Cin-kitten, *a.* (ain'-kit-tèn). fixer avec du mastic ou du ciment, mastiquer, cimenter. || —, *n.* è, *spl.* masticage, *m.*

Cin-klagen, *a.* (ain'-kla-quèn). poursuivre en justice.

Cin-klammern, *a.* (ain'-klam-mèrn). attacher, lier avec des crampons, cramponner; *fig.* mettre (un mot) entre parenthèses. || —, *n.* è, *spl.* et *Ein-klammerung*, *f. spl.* action (*f.*) de cramponner; *Gram.* parenthèse, *f.*

Cin-klang, *m. è, t.* (ain'-klan'g). *Mus.* unisson, *m.* accord, *m.* *fig.* union, *f.* accord, *m.* harmonie, *f.* sympathie, *f.*

Cin-kloppig, *adj.* (ain'-klap-pich). Zool. univalve.

Cin-klaug, *adj.* (ain'-klaou-ich). qui n'a qu'un ongle, qu'une griffe.

Cin-kleben, *a.* (ain'-klè-bèn). ou *cin-flèchten*; fixer avec de la colle, coller dans...

Cin-kleiden, *a.* (ain'-klai-dèn). habiller, vêtir, donner le costume; *eingekleidet werden*, recevoir l'habit ou prendre l'habit de...; *fig.* gazer, voiler; *tin* *Ge-danken* —, habiller, envelopper une pensée; exposer, développer une pensée. || *fich* —, *r.* s'habiller, se vêtir.

Cin-kleidung, *f. spl.* (ain'-klai-doung). prise (*f.*) d'habit; *Relig.* prise (*f.*) de voile, vêtue, *f.* *fig.* exposition, *f.* manière (*f.*) de présenter, arrangement, *m.* forme, *f.* tour, *m.* tournure, *f.*

Cin-kleibern, *a.* (ain'-klèi-bèrn). ou *cin-flèben*; coller dans, fixer, avec de la colle.

Cin-klemmen, *a.* (ain'-klèm-mèn). serrer, pincer; *Chir.* étrangler; *eingeklemmt* *Brust*, hernie étranglée. || —, *n.* è, *spl.* ou *Ein-klemmung*, *f. spl.* action (*f.*) de serrer, pincement, *m.* *Chir.* étranglement, *m.*

Cin-klinnen, *a.* (ain'-klin-kèn). fermer au loquet. || *n.* *av.* *sein*; se fermer au loquet. || —, *n.* è, *spl.* et *Ein-klinkung*, *f. spl.* entaille, *f.* *Ch.* *de* *fer*. — *am* *Edelstein*, entaille (*f.*) du pavin d'un rail.

Cin-klopfen, *a.* (ain'-klop-fèn). cogner, enfoncer (un clou), enfoncer, défoncer (un tonneau).

Cin-knebeln, *a.* (ain'-knè-bèln). bâillonner.

Cin-kneten, *a.* (ain'-knè-tèn). mêler, pétrir qch. dans la pâte.

Cin-knicken, *a.* (ain'-knik-kèn). briser, rompre à demi, plier, ployer; *fig.* abattre, faucher. || *n.* *av.* *kaben*; se plier, se ployer, se briser.

Cin-knupfen, *a.* (ain'-knup-fèn). nouer dans...; *f.* *enjoindre*, donner l'injonction formelle.

Cin-kochen, *n.* (ain'-ko-dèn). *av.* *sein*; diminuer par l'ébullition, ébouillir. || *a.* faire diminuer, laisser ébouillir.

Cin-kommen, *n.* (ain'-kom'-èn). *fam.* cin, *eingekommen*; *av.* *sein*; 1. faire rentrer (les foins, des sommes d'argent). | 2. venir à l'esprit; *fich* (n) *etw.* (A) — *lassen*, s'avisait de...; *was* *seint* *bir* *cin*? qu'est-ce qui te prend? | 3. faire une demande, une pétition une requête, porter plainte; *um* *etw.* (A) —, demander qch; *widert* *ou* *gegen* *tin.* (A) —, mettre opposition à...; protester contre; *Jur.* *bei* (Gricht) —, se pourvoir en; *chriftlich* —, présenter une supplicque; *Com.* *in* *Mathe* —, se déclarer insolvable. || *è, —, n.* è, *spl.* rentes, *f. pl.* rentrée (*f.*) de fonds, revenu, *m.* *zufällig* —, casuel, *m.* *präsentation* (*f.*) d'une plainte, d'une requête.

Cin-kommen —, *a.* de perception, de revenu; — *liste*, *f. n.* état (m.) des revenus; — *steuer*, *f. n.* income-tax, *f.* impôt (m.) sur le revenu.

Cin-können, *n.* (ain'-kœun-nèn) *seint* cin, *eingekunt*, pouvoir rentrer ou pénétrer.

Cin-köpfig, *adj.* (ain'-kœuf-fich). qui n'a qu'une tête, monocéphale.

Cin-koppeln, *a.* (ain'-kop-pèln). Agr. enclore.

Cin-körben, *a.* (ain'-kœr-bèn). mettre dans, faire rentrer dans un panier, emballer dans une corbeille, prendre (des abelles) dans une ruche.

Cin-korn, *m. è, spl.* (ain'-horn). petit épeautre; — *mehl*, *n.* è, *spl.* farine (*f.*) de petit épeautre.

Cin-körpern, *a.* (ain'-kœr-pèrn). incorporer. || —, *n.* è, *spl.* et *Ein-körperrung*, *f. n.* incorporation, *f.*

Cin-krahen, *n.* (ain'-kra-dèn). *av.* *sein*; s'enfoncer, s'effondrer.

Cin-kramen, *a.* (ain'-krâ-mèn). dé-taler, emballer.

Cin-kreisen, *a.* (ain'-krâi-zèn). tracer un cercle autour de, cerner, enclore; *Chass.* faire l'enceinte.

Cin-kriechen, *n.* (ain'-kri-dèn). *trèch* cin, *eingekrochen*; *av.* *sein*; entrer, rentrer en rampant; *fig.* se rétrécir.

Cin-kriegen, *a.* (ain'-kri-quèn). *voy.* cin-befommen; *fam.* attraper, recevoir, atteindre.

Cin-künfte, *f. pl.* (ain'-künf-tè). revenus, *m. pl.* rentes, *f. pl.* appointements, *m. pl.*

Cin-kupfer, *m. è, t.* (ain'-la-id-plat's). ou *Cin-kupfer*, *f. n.* *Ch.* *de* *fer*.

embarcadère, *f.* gare (*f.*) d'embarquement.

† **Ein-laden**, *a.* (ain-lâ-dèn). lud cin, cinglâden; 1. charger, embarquer; charger (une arme à feu). | 2. inviter, convier; jem. (A) zu Tisch —, inviter qn. à dîner ou à déjeuner; man lud ihn cin, sich dabei cinglâden, on l'invita, on le convia à s'y trouver; *Jur.* citer, assigner, inviter à comparaître; *fig.* encourager, provoquer; **einladend**, engageant, encourageant, séduisant. || 3. =, *n. s. spl. et* **Einladung**, *f.* cin, charge, *f.* chargement, *m.* embarquement, *m.* invitation, *f.* sommation, *f.* citation, *f.* exploit, *m.*

Einladungs — *a.* d'invitation, d'embarquement; — **ordnung**, *f. spl.* tableau (*m.*) d'embarquement; — **platz**, *m. s. c.*, embarcadère, *m.* lieu (*m.*) d'embarquement.

Einlage, *f. n.* (ain-lâ-gué). voy. cinglâgen; 1. action (*f.*) de mettre dans..., détailage (*m.*) de marchandises. | 2. *part.* d'une lettre, billet ci-joint. | 3. argent engagé, mise (*f.*) de fonds, fournissement, *m.*; *Jeu*, mise, *f.* enjeu, *m.*; *Théât.* morceau inséré, intermède, *m.*; — **barrière**, *n. Ch. de fer*, barrière (*f.*) à charnières; — **stück**, *n. c.*, *t.*, *Méc.* pièce rapportée.

Einlagerung, *m. s.* —, (ain-lâ-guèr). prise(*f.*) de corps; *Dr. germ.* arrêts forcés pour dettes; *Mil.* cantonnement, *m.*; — **halten**, *être en cantonnement*.

Ein-lagern, *a.* (ain-lâ-guèr). mettre en magasin, déposer; *Mil.* mettre en cantonnement, cantonner, distribuer ou loger (des troupes) chez le bourgeois. || =, *n. s. spl. ou* **Einlagerung**, *f. n.* cantonnement, *m.* logement (*m.*) de troupes chez le bourgeois.

Einlander, *m. s.* —, (ain-lèn-dèr). indigène, *m.*; voy. **Einländer**.

Ein-langen, *a.* (ain-lan'g-èn). 1. remettre, présenter (une pétition). || 2. *n. ar.* *sein*; arriver, aborder.

Einlappig, *adj.* (ain-lap-pich). qui n'a qu'un lobe, unilobé.

1. **Einlass**, *m. s. c.* —, (ain-lâss'). 1. action (*f.*) de laisser entrer, entrée, *f.* admission, *f.* autorisation (*f.*) d'entrer. *freien* — haben bei..., avoir ses entrées chez qn; *Mil.* laisser-passer, *m.*; *fam.* guichet, *m.*

2. **Einlass** — *a.* d'entrée, d'admission; — **billet**, *n. c.*, *t.*, billet (*m.*) d'entrée, entrée, *f.*; — **öl**, *n. c.*, *t.*, huile (*f.*) de doreur; — **porte**, *f. n.* guichet, *m.* porte (*f.*) d'entrée; — **preis**, *m. c.*, *t.*, prix (*m.*) d'entrée; — **punkt**, *m. c.*, *t.*, point (*m.*) d'entrée; — **röhre**, *f. n.* *Méc.* tiroir (*m.*) d'injection; — **schleuse**, *f. n.* écluse (*f.*) d'entrée; — **thür**, *f. n.* *Fortif.* porte (*f.*) d'entrée; petite porte; — **ventil**, *n. c.*, *t.*, *Ch. de fer*, soupape (*f.*) de détente; — **zettel**, *m. s.* —, carte, *f.* ou billet (*m.*) d'entrée, entrée, *f.*

† **Ein-lassen**, *a.* (ain-la-ssèn). *ließ* cin, cinglâssen; 1. admettre, laisser entrer; verser, laisser couler (dans un vase); encastrier, enclaver, enlancer, enlâcher; *Charp.* embrever, encastrier, emboîter, faire entrer (une vis), noyer (un écrou); *Drap.* décaïr. || 2. **sich** —, *v.* s'engager; **sich auf ou en etw. (A)** —, se mêler de, entrer dans; *fam.* s'embarquer dans une affaire, consentir à, se laisser aller à; **sich (in Geshäft ou Eptulationen)** —, se lancer dans; **sich in cin Geshäft** —, lier conversation; **sich zu weit in etw. (A)** —, se compromettre dans...; **sich über etw. (A)** —, s'expliquer longuement sur qch; **barauf** **lass** **sich nicht cin**, ne t'avise pas de...; **ne te mêle pas de...**; **sich in Erläuterungen** —, entrer dans des explications; **sich auf sein Gründe** —, ne pas accepter de raisons; **sich gerichtlich** —, se porter partie contre qn; **sich — mit (p.)**, s'engager, avoir des rapports, entretenir des relations avec, se commettre avec qn; **sich in cin Bündnis** —, contracter une alliance; **sich nicht auf cin Etschluß** —, refuser une bataille. || 3. =, *n. s. spl. et* **Einlassung**, *f. n.* admission, *f.* réception, *f.* *Charp.* encastrement, *f.* enclavement, *m.* embèvement, *m.* *fig.* engagement, *m.*; *Artill.* — dit

Raffetentriegel, embèvement (*m.*) des entretoises d'affût.

Einlauf, *m. s.* —, (ain-laouf). voy. **Ein-läufen**; entrée, *f.* arrivée, *f.*

† **Ein-läufen**, *n.* (ain-laou-fèn). *ließ* cin, cinglâufen, *av. sein*; 1. entrer en courant, se précipiter dans; venir, arriver; se jeter dans (*part.* des fleuves); *in den Bahnhof* —, entrer en gare; *cet laufen gut* *Nachrichten cin*, de bonnes nouvelles nous arrivent; *cet sint* *Alagen* —, on a porté plainte. | 2. se rétrécir, s'étroir, rentrer, se gripper; *Typ.* gagner. || 3. =, *n. s. spl. entrée*, *f.* arrivée, *f.* *Drap.* rétrécissement, *m.*; *Peint.* emba, *m.*

Ein-laugen, *a.* (ain-laou-guèn). lessiver, passer à la lessive.

Ein-läuten, *a.* (ain-lâ-uten). annoncer à son de cloches, carillonner; *Relig.* sonner la messe.

Ein-leben (**sich**), *r.* (ain-lè-bèn). s'habituer, s'accoutumer, se familiariser; **sich an cinem Ort** —, se faire à une localité.

Einlege — *a.* qui se plie, qui rentre dans...; — **balzen**, *m. s.* —, *Pont.* faux guindage; — **boden**, *m. s.* —, *Artill.* faux fond du coffre à munitions; — **brettchen**, *n. s.* —, *Eben.* cartelle, *f.*; — **galbel**, *f. n.* fourchette plantée; — **holz**, *n. c.*, *spl.* bois (*m.*) de marqueterie ou de placage; — **meißer**, *n. s.* —, couteau pliant, couteau (*m.*) de poche; — **sohle**, *f. n.* chausson, *m.*; — **stuhl**, *m. c.* —, *et*, *pliant*, *m.* chaise pliante.

Ein-legen, *a.* (ain-lè-guèn). 1. mettre, coucher dans, loger, mettre (du bois dans le feu), joindre, annexer; *Zeitun* bei jem. (p) —, loger des soldats chez qn; *kapitalin* —, apporter, fournir, verser des fonds. | 2. faire provision de; encaver (du vin), mettre en réserve; macérer, saler (de la viande), confire, mariner; faire dessaler; *Vign.* provigner, enterrer, marcoter (les oeillets); *in Löpf* —, empoter. | 3. incruster, marquer, damasquiner; *Impr.* encarter, intercaler (dans le texte); *Artill.* die Schiebäume —, embarrer; *cinglâgt* *Arbit* —, marqueterie, *f.* incrustation, *f.* placage, *m.* | 4. mettre en arrêt (une lance), encocher (une flèche), fermer, replier (un couteau); mit *cinglâgt* *Ranze*, la lance en arrêt; *fig.* *cin* *Rang* für jem. (A) —, rompre une lance pour qn. | 5. détalier, plier; *Com.* faire faillite, fermer boutique; *Etw. ou Schande* —, retirer de la gloire, de la honte; *Appellation* —, interjeter appel; *cin* *gute Wort für jem. (A)* —, solliciter pour qn, intercéder pour qn; *Ver-mahnung* —, protester; *Chass.* der *Reithund* *ist sich cin*, le limier bande sur le trait. || 6. =, *n. s. spl. ou* **Einlegung**, *f. n.* mise, *f.* placement, *m.* versement, *m.* apport, *m.* détalage, *m.*; *Eben.* incrustation, *f.* marqueterie, *f.* *Arm.* damasquage, *m.*; *Agr.* provignement, *m.* marcottage, *m.*

Einleger, *m. s.* —, (ain-lè-guèr). *Pêch.* encaqueur, *m.*; *Vign.* provin, *m.* marcotte, *f.*; *Pont.* faux guindage; *fam.* couteau (*m.*) de poche, jambette, *f.*

Ein-lehren, *a.* (ain-lè-rèn). enseigner.

Ein-leimen, *a.* (ain-lai-mèn). coller, fixer avec de la colle.

Ein-leiten, *a.* (ain-lai-tèn). 1. introduire, diriger dans, initier à; *fig.* préparer, ménager, arranger; *fam.* amener (un dénouement). | 2. commencer, entamer (les négociations); *Libr.* écrire la préface, l'introduction; *Mus.* préluder; *Jur.* instruire (un procès), informer, faire une information; *die Unter-suchung ist eingeleitet*, la justice informe; *eingeleitet* *Verfahren*, information, *f.*

Einleitung, *f. n.* (ain-lai-toun'g). introduction, *f.* instruction, *f.* d'un procès, préparation, *f.* arrangement, *m.*; *Libr.* préface, *f.* avant-propos, *m.* introduction, *f.* prologue, *m.* préambule, *m. pl.* préliminaires, *f. pl.*; *Mus.* prélude, *m.* ouverture, *f.*

Einleitungs — *a.* d'introduction, d'entrée; — **gefecht**, *n. c.*, *t.*, combat (*m.*) préliminaire.

Ein-lenzen, *n.* (ain-lèn'hèn). *ar.* haben; 1. rentrer dans la voie, remettre dans la voie; *fig.* se raviser, revenir à bien, changer de ton ou de conduite; *widert* —, revenir de ses erreurs, se rapprocher de qn. || 2. *a.* tourner en dedans, remboîter; jem. (A) *widert* —, faire rentrer qn. dans la bonne voie. || 3. **sich** —, *v.* s'articuler.

Ein-lernen, *a.* (ain-lèr-nèn). apprendre, étudier, se pénétrer de, se familiariser avec, se mettre au courant.

† **Ein-lernen**, *a.* (ain-lè-sèn). *lâß* cin, cinglâsen; ramasser, recueillir; *Tiss.* liser; *fam.* endormir, bercer en lisant.

Ein-leuchten, *n.* (ain-lâich-tèn). *ar.* haben; être clair ou évident; *fig.* paraître avec évidence; **einleuchtend**, clair, évident; *das* *leuchtet cin*, cela saute aux yeux, c'est évident; *einleuchtend* *machen*, mettre en évidence; *das* *ist mit einleuchtend*, *das* *leuchtet mit cin*, cela me paraît évident, je comprends.

Ein-liefern, *a.* (ain-lî-fèrn). livrer, délivrer, remettre.

Einlieferung, *f. n.* (ain-lî-fè-roun'g). livraison, *f.* remise, *f.*

† **Ein-liegen**, *n.* (ain-lî-guèn). *lag* cin, cinglâgen; *ar.* haben; être inclus dans, être couché ou logé chez; *Mil.* être cantonné dans. || **einliegend**, ci-joint; *cin* *liegender Brief*, lettre ci-jointe ou ci-incluse.

Einlieger, *m. s.* —, (ain-lî-guèr). locataire, *m.*

Einlippig, *adj.* (ain-lîp-pich). qui n'a qu'une lèvre; *Bot.* unilabié.

† **Ein-logiren**, *a.* (ain-lo-jî-rèn). *pp.* *eingelagt*; *fam.* loger. || **sich** —, *v.* se loger, s'établir.

Ein-lösen, *a.* (ain-lèu-sèn). dégaier, retirer, *sein Wort* —, dégaier sa parole; retraire, racheter; *cin* *Widert* —, acquiescer, payer un effet, honorer une traite. || =, *n. s. spl. et* **Einlösung**, *f. n.* dégaement, *m.* rachat, *m.* paiement, *m.* remboursement, *m.* rémère, *m.* retrait, *m.* (d'une terre).

Einloth, *n. c.* —, (ain-lôt). *Top.* fil (*m.*) à plomb de la planchette.

Ein-lothen, *a.* (ain-lò-tèn). *Top.* assurer la position verticale d'un instrument.

Ein-löthen, *a.* (ain-lèu-tèn). souder dans ou à...

Einlöthung, *f. sp.* (ain-lèu-toun'g). soudure, *f.*

Ein-luden, *a.* (ain-lou-dèn). *Artill.* verser la poudre dans la lumière.

Ein-lullen, *a.* (ain-lou-lèn). endormir (un enfant) en chantant.

Ein-machen, *a.* (ain-mâ-chen). placer, mettre dans...; confire, mariner; pétrir (la pâte), étendre (de la chaux); **eingemacht**, conservé, de conserve; *eingemacht* *Erfen*, poix (*m. pl.*) de conserve; *das* *eingemacht*, *adj. s. pl.* conserves, *f. pl.* confitures, *f. pl.* fruits confits.

Einnähbig, *adj.* (ain-mê-dich). qu'on ne fauche qu'une fois par an.

Ein-mahnen, *a.* (ain-mâ-nèn). réclamer (un paiement), sommer (de payer).

Einnmal, *adv.* (ain-mâl). 1. une fois; **nicht** —, pas une fois, même pas; —, —, —, tantôt... tantôt...; **nach** —, encore une fois, de nouveau; *Mus.* bis; — *über das* *andere*, coup sur coup, plusieurs fois de suite; — *un* *mal* *andere*, de deux, en deux fois, deux fois l'une; *fam.* — *ist* *feinmal*, une fois ne compte pas; *auf* —, tout à coup, tout d'un coup, à la fois, en même temps; **nach** — *so* *viel*, le double; *etw. (A)* **nach** — *machen*, recommencer qch; *er* *ist* *nach* — *so* *groß* *wie* *ich*, il est deux fois grand comme moi. | 2. **un jour**, une fois, anciennement, autrefois, jadis; *fam.* un beau jour; *enblich* —, enfin; *igend* —, jamais; *cet* *mal* — *cin* *König*, il y eut une fois un roi; *cet* *ist* *nun* — *so*, puisqu'il en est ainsi; *cet* *ist* *nun* — *gebehen*, la chose est arrivée ou faite; *nennt* —, dès que, aussitôt que. | 3. *après un im- per*, donc, un peu; *fam.* — *viens un peu*

ici! sage —, dis donc; trinten Sic —! buvez donc! buvez un peu! | 4. nidi —, ne... pas même, ne... pas seulement, nidi — misen' me, ne pas même savoir où...; et tat nidi — ten Mutz ju...; il n'a même pas le courage de...; und däs nidi —! et encore!

Cinnmaléin, *n. invar.* (ain-mâl-ain) livret, m. table (f.) de Pythagore, table (f.) de multiplication.

Cinnmalig, *adj.* (ain-mâ-ti-lich). ce qui ne se fait qu'une fois, simple, unique.

Cinnmännig, *adj.* (ain-mèn-ni-lich). ou **cinnmännig**; *Bot.* qui n'a qu'une seule étamine, monandre.

Cinnmännisch, *adj.* (ain-mèn-ni-lich). pour une seule personne.

Cinnmarsch, *m. cè.* 2. e. (ain-march'). entre- (f.) d'une troupe.

Cinnmarschieren, *n.* (ain-mar-schieren), *pp.* cinnmarschiert, *ar.* cinn; *Mil.* entrer dans, faire son entrée (dans une ville); *Artillerie* etc. entrer en batterie.

Cinnmâtig, *adj.* (ain-mus-ti-lich). qui n'a qu'un mât, à un seul mât.

Cinnmauern, *n.* (ain-mou-vern), *entourer*, enfermer dans une muraille, *murer*, enfermer (un détenu) entre quatre murailles; *incruster*, enchâsser, sceller dans un mur.

Cinnmeischen ou **cinn-maischen**, *a.* (ain-mai-schen), *encuver* (du malt).

Cinnmeiseln, *a.* (ain-mei-seln), *creuser*, pénétrer, faire entrer avec le ciseau, ciseler.

Cinnmengen, *a.* (ain-mèn-quèn), ou **cinn-mischen**; *mélér*, *entremêler*, *mélér* en pétrissant. || **nich** —, *v.* se mêler, s'immiscer dans, s'ingérer, intervenir dans. || = *n. e. spl. et* **Cinnmengen**, *f. spl.* ou **Cinnmischung**, *f. m.* mélange, *m.* immixtion, *f.* intervention, *f.* entremise, *f.* ingérence, *f.*

Cinnmessen, *a.* (ain-mè-sèn), *maîtriser*, *cinnmessen*; *mesurer* et *verser* dans...; *ajouter*, *donner par-dessus le marché*.

Cinnmieten, *a.* (ain-mi-tèn), *louer*, *retenir*, arrêter un logis pour qn. || **nich** —, *v.* louer, prendre un logis pour soi-même.

Cinnmichthun, *f. m.* (ain-mi-toun'g), *loquer*, *location*, *f.*

Cinnmischen, *a.* (ain-mi-schen), *mêler* dans, *entremêler*.

Cinnmischung, *f. m.* (ain-mi-choun'g), *mélange*, *m.* immixtion, *f.* intervention, *f.* ingérence, *f.* entremise, *f.*

Cinnmummen, *a.* (ain-mum-mèn), *envelopper*, *affubler*, *emmitoufler*.

Cinnmünden, *n.* (ain-mun-dèn), *ar.* **nich**; *s'emboucher*, se décharger, déboucher, se jeter, s'ouvrir, entrer dans; *Anat.* s'ouvrir, s'aboucher, s'anastomoser. || = *n. e. spl. et* **Cinnmündung**, *f. spl.* embouchure, *f.* ouverture, *f.* entrée, *f.* jonction, *f.* Anat. anastomose, *f.* Top. confluent, *m.* — der Münden, abouchement, *m.*

Cinnmünzen, *a.* (ain-mun-tèn), *fonder*, *convertir* en monnaie, *refondre* des monnaies. || = *n. e. spl.* *refonte*, *f.* monnayage, *m.*

Cinnmütern, *a.* (ain-mou-tèrn), *Mil.* enrôler, mettre, inscrire sur le rôle.

Cinnmützig, *adj.* (ain-mu-ti-lich), *(qui est) animé par le même sentiment*, *unanime*, d'accord, unis, d'un même avis; — *et* **Entscheidung**, *decision* unanime ou prise à l'unanimité. *adv.* unanimement, à l'unanimité, de concert, d'accord.

Cinnmütigkeit, *f. spl.* (ain-mu-ti-lich-keit), *unanimité*, *f.* accord, *m.* concorde, *f.* bonne entente.

Cinnnageln, *a.* (ain-na-guèn), *clouer*, *fixer* dans qch. à l'aide de clous.

Cinnnähén, *a.* (ain-nè-nèn), *coudre* (dans...); *broder* à l'aiguille; *rétrécir* (un habit).

Cinnnahme, *f. n.* (ain-nè-mè), *prise*, *f.* capture, *f.* enlèvement, *m.* *Mil.*

prise, *f.* (d'une ville); *recette*, *f.* *revenu* m. budget, *m.* produit, *m.* bureau (m.) du receveur, *perception*, *f.*

2. **Cinnnahme** — *a.*, de recette, des recettes; — *amt*, *n. cè.* 2. e. bureau (m.) du percepteur, *perception*, *f.* — *buch*, *n. cè.* 2. e. livre (m.) de recette; — *posten*, *m. è.* 1. e., *article* (m.) de recette.

3. **Cinnnehmen**, *a.* (ain-nè-mèn), *nabm cin*, *cinnnehmen*; **1. rentrer**, *porter* dedans, *retirer*; *Mar.* *ferler* (les voiles), *prendre* (du lest); *frühes Wasser* —, *faire* de l'eau; *dàs Mittagsmahl* —, *diner*; *Med.* *prendre* (une médecine); *fam.* *avalér*, *endurer*, *supporter*; *absol.* et *tat* *hien cinnnehmen*, il a pris médecine aujourd'hui, il s'est purgé aujourd'hui; *bittere Bismärke* —, *avalér* des reproches; *fam.* *en avalér* de dures. || 2. *prendre* (dans sa maison), *recevoir*, *loger*, *donner* asile ou retraite, *recevoir* de la garnison. || 3. *prendre*, *s'emparer* de, *occuper*, *emporter*; mit Sturm —, *prendre* d'assaut, *fig.* *jm.* (G) *Stille* —, *occuper* la place de qn, *remplacer* qn. || 4. *prévenir*, *enfoncer* de ou contre; *nich* — *lassen*, s'entêter, se laisser prévenir, se laisser captiver ou gagner; *ten* *Stopf* —, *entêter*, *porter* à la tête (*parl.* du vin; *cinnnehmen* *Stopf*, tête lourde, embarrassée; *ten* *cinn* *Satz cinnnehmen* *sein*, être épris de qch, être enthousiaste ou engoué de..., être imbu ou infatué de...; *jm.* (A) *für ein Mädchen* —, *infatuer* qn. d'une fille; *von Beurteilen cinnnehmen*, imbu, rempli de préjugés; *ju* *sehr* *von sich cinnnehmen sein* avoir une trop haute opinion de soi-même; *jm.* (A) *für sich* —, *prévenir* qn. en sa faveur. || 5. *toucher*, *recevoir*, *percevoir*, *recouvrer* (les contributions); *die Steuern* —, *percevoir* les impôts; *viel* —, *faire* une belle recette; *cinnnehmen*, *prévenant*, *engageant*, *aimable*, *attrayant*, *séduisant*. || 6. = *n. e. spl.* *prise*, *f.* *perception*, *f.* *encaissement*, *m.* *recouvrement*, *m.* *recette*, *f.* *Mar.* *ferlage*, *m.* *lestage*, *m.*

1. **Cinnnehmer**, *m. e.* — (ain-nè-mè), *receveur*, *m.* *percepteur*, *m.* *garçon* (m.) de recette. || = *in*, *f.* *nen*, *femme* (f.) du percepteur.

2. **Cinnnehmer** — *a.*, du receveur, du percepteur; — *amt*, *n. cè.* 2. e. *recette*, *f.* — *stelle*, *f.* *n.* *recette*, *f.* *perception*, *f.* *place* (f.) de percepteur ou de receveur.

Cinnnehmung, *f. m.* (ain-nè-mou-n'g), *voy.* *Cinnnahme*, *f.* *perception*, *f.* *encaissement*, *m.* *recouvrement*, *m.* *prise* (f.) d'une ville, *conquête*, *f.* *occupation*, *f.* *envahissement*, *m.* *fig.* *préoccupation*, *f.*

Cinnneßeln, *a.* (ain-nè-tèln), *enlacer*, *entrelacer*, *boucler*.

Cinnniden, *n.* (ain-nik-kèn), *s'endormir*, *s'assoupir*.

Cinnnieten, *a.* (ain-ni-tèn), *river*, *goupiller*, *attacher*, *fixer*, *faire* tenir par une rivure.

Cinnnischen (*nich*), *v.* (ain-nis-tèn), ou *nich cinn-nischen*; *fam.* *se nicher* dans, s'établir, s'installer dans; *fig.* *se glisser*, *s'embusquer*, *s'insinuer*, *s'implantation*.

Cinnnötigen, *a.* (ain-nèu-ti-quèn), *fam.* *administrer* de force, *faire* prendre de force, *obliger* à prendre ou à accepter.

Cinnöde, *f. n.* (ain-eu-dè), *solitude*, *f.* *désert*, *m.*

Cinnohria, *adj.* (ain-o-ri-lich), *qui n'a qu'une oreille*, *monaut*.

Cinnölen, *a.* (ain-ö-lèn), *huiler*, *pénétrer* d'huile, *ondre* ou *frictionner* d'huile.

Cinnpacken, *a.* (ain-pak-kèn), *empaqueter*, *emballer*; *in einen Kasten* —, *encaisser*, *in einen* —, *entonner*, *encaquer*, *in einen* —, *empailler*; *in einen* —, *envelopper* de papier; *in einen* —, *envelopper*, *in einen* —, *plier* bagage, *faire* son paquet, *s'en aller*, *détaler*.

Cinnpacker, *m. è.* — (ain-pak-ker), *emballeur*, *m.* *Péché*, *encaqueur*, *m.*

Cinnpackung, *f. m.* (ain-pak-kou-n'g), *emballage*, *m.* *empaquetage*, *m.* *Péché*.

encaquetage, *m.* *entonnage*, *m.* *entolage*, *m.*

Cinnpaschen, *a.* (ain-pa-schen), *introduire* en fraude.

Cinnpassen, *a.* (ain-pa-sèn), *engager*, *adapter*, *emboîter*; *in einen* *Stück* ou *mit einem* *Stück* —, *encastrer*; *in einen* *Zapfenloch* —, *emmortaiser*. || = *n. è.* *spl.* et **Cinnpassung**, *f. spl.* *ajustement*, *m.* *emboîtement*, *m.* *emboîtement*, *m.* *encastrer*, *m.*

Cinnpassiren, *a.* (ain-pa-si-rèn), *pp.* *cinnpassirt*; *passer* dans..., *entrer*, *arriver*; *Drap.* *enfiler*.

Cinnpassung, *f. spl.* (ain-pa-soun'g), *emboîtement*, *m.* *emboîtement*, *m.* *emboîture*, *f.* *encastrer*, *m.*

Cinnpaufen, *a.* (ain-pou-kèn), ou **cinn-bläuen**; *inculquer*, *faire* comprendre à force de coups.

Cinnpeitschen, *a.* (ain-pai-tèchen), *faire* apprendre, *inculquer* à coups de fouet.

Cinnpelzen, *a.* (ain-pél-tèn), *envelopper* de fourrures; *Jard.* *enterrer*.

Cinnpfählen, *a.* (ain-pfè-lèn), *entourer*; *Mil.* *cloré* de palis, *palissader*.

Cinnpfählung, *f. m.* (ain-pfè-loun'g), *clôture* (f.) de palis, *palissade*, *f.*

Cinnpfarren, *a.* (ain-pfar-rèn), *unir*, *incorporer* à une paroisse, *die* *Cinnpfarrten*, *adj.* *sub.* les paroissiens, *n. pl.*

Cinnpfeffern, *a.* (ain-pfèf-fèn), *poivrer*, *saupoudrer* de poivre, *mettre* dans du poivre.

Cinnpferschen, *a.* (ain-pfèr-sèn), *parquer*, *faire* parquer (les moutons); *fig.* *entasser*.

Cinnpflanzen, *a.* (ain-pflan-tèn), *planter* dans, *implanter*; *fig.* *inspirer*, *imprimer*, *inculquer*, *inoculer*; **Cinnpflanzen**, *naturel*, *inné*. || = *n. e. spl.* et **Cinnpflanzung**, *f. m.* *inoculation*, *f.* *implantation*, *f.*

Cinnpföden, *a.* (ain-pfèu-kèn), *fixer* à l'aide de chevilles, *cheviller*, *enclore* de piquets.

Cinnpflügen, *a.* (ain-pflu-guèn), *faire* entrer (dans la terre) en labourant, *rompre* en labourant.

Cinnpfropfen, *a.* (ain-pfrop-fèn), *enter* (une greffe), *greffer*, *inoculer*.

Cinnpfropfung, *f. spl.* (ain-pfrop-foun'g), *action* (f.) de greffer, *emploi* (m.) de l'ente, *inoculation*, *f.*

Cinnpfunder, *m. è.* — (ain-pfun-dèn), *Artill.* *pièce* (f.) d'une livre, *amulette*, *f.*

Cinnpfuntig, *adj.* (ain-pfun-ti-lich), *d'une livre*, du poids d'une livre.

Cinnpicken, *a.* (ain-pi-sèn), *fixer* avec de la poix, *enduire* de poix, *poisser*.

Cinnpilgern, *n.* (ain-pil-quèn), *ar.* *sein*; *entrer* (dans un lieu) comme pèlerin.

Cinnplaudern, *a.* (ain-plau-dèrn), *en faire* accroire; *jem.* (b) *etw.* (A) —, *persuader* qch. à qn à force de bavardage, *faire* croire qch. à qn, *mettre* qch. dans la tête à qn; *fam.* *endormir* qn. *par* son bavardage.

Cinnpötseln, *a.* (ain-peu-kèln), *saler*, *mettre* dans la saumure.

Cinnprägen, *a.* (ain-prè-quèn), *imprimer*, *en prendre*, *inculquer*; *nich* —, *r.* *s'emprendre*, *se graver*; *fam.* *se graver*, *se fourrer* qch. dans la mémoire.

Cinnpredigen, *a.* (ain-prè-di-quèn), *prêcher*, *inculquer*, *imprimer*, *recommander*. || **nich** —, *r.* *s'exercer* à prêcher.

Cinnpressen, *a.* (ain-prè-sèn), *compresser*, *mettre* en presse, *presser*, *serrer*. || **cinngepresst**, *fermé*, *entassé*; **cinngepresst** *figen*, être serrés ou encaqués comme des harengs.

Cinnprobieren, *a.* (ain-pro-bèn), *pp.* *cinnprobirt*; ou **cinn-proben**; *essayer* de faire entrer ou de faire tenir.

Cinnprügeln, *a.* (ain-pru-guèn), *pp.* *faire* apprendre à coups de bâton.

Cinnputern, *a.* (ain-pu-tèn), *poudrer*, *saupoudrer*; *Artif.* *amorcer*.

Cin-pumpen, *a.* (ain'-poum'-pèn). pomper dans... verser dans..., aspirer.

Cin-puppen (sich), *v.* (ain'-poup-pèn). s'enfermer, s'envelopper dans une coque ou un cocon, se changer, se transformer, se métamorphoser (en chrysalide).

* **Cin-quartieren**, *a.* (ain'-kour'-fi-rèn). pp. cinquartiert; *Mil.* loger les hommes chez l'habitant, cantonner, caserner. || *n.* *s.* *spl.* —, *v.* se loger, s'installer, être cantonné. || *n.* *s.* *spl.* *et* **Cin-quartierung**, *f.* *en*, logement (*m.*) de soldats, soldats logés chez les bourgeois; **Cin-quartierung blocken**, avoir des garnisaires, avoir des soldats à loger.

Cin-quartierungszettel, *m.* *s.* —, (ain'-kour'-ti-roun'-g's-tzèt-tèl). billet (*m.*) de logement.

Cin-quellen, *a.* (ain'-kouël-lèn). tremper, faire enfler ou gonfler; abreuvier (un tonneau).

Cin-querten, *a.* (ain'-kouër-lèn). ou cin-querten; lier (une sauce) avec un œuf, battre un œuf (dans une sauce).

Cin-raffen, *a.* (ain'-raf-fèn). ramasser, raser.

Cin-rabmen, *a.* (ain'-rà-mèn). encadrer, enchâsser dans une bordure.

Cin-rammen, *a.* (ain'-ram-mèn). enfoncer (avec le mouton), hier; **Bistät** —, enfoncer des pilotes, des pilotes, piloter; **cinrammt** **Bistät**, pilotage, *m.* || *n.* *s.* *spl.* hieiment, *m.*

* **Cin-rangieren**, *a.* (ain'-ran'-ji-rèn). pp. cinrangiert; *Mil.* enranger, ranger.

Cin-räuchern, *a.* (ain'-rœi-tœren). pé-nétrer de fumée, imprégner de fumée, enfumer, fumer, faire des fumigations, désinfecter, parfumer. || *n.* *s.* *spl.* *et* **Cin-räucherung**, *f.* *en*, fumigation, *f.*

Cin-räumen, *a.* (ain'-rœi-mèn). ranger, mettre en place, emménager, emmagasiner, détalier, emballer, céder, abandonner, laisser; *fig.* admettre, concéder, accorder, permettre, laisser; *Artill.* amorcer les bouches à feu; *von Rente* zu viel —, permettre, accorder une trop grande liberté aux enfants; *das* *raumen* *zu* mit *dem* *Wohl* *ein*, vous m'accordez bien cela; **cinräumend**, concessif.

Cinräumung, *f.* (ain'-rœi-moun'g). 1. emménagement, *m.* détalage, *m.* | 2. cession, *f.* concession, *f.* permission, *f.* abandon, *m.*

Cin-räumen, *a.* (ain'-rœi-mèn). suggérer, insinuer, insinuer; *chu-hoter* q' *h* *zu* *Parle* *de* *der*; *sich* (to) *etwas* — *lassen*, prêter l'oreille à...

Cinräumung, *f.* (ain'-rœi-moun'g). suggestion, *f.* inspiration, *f.* mauvais conseils.

Cin-rêchen, *a.* (ain'-rêh-nèn). faire entrer ou comprendre dans un compte; mit *cinrêchen*, y compris.

Cinrêde, *f.* *n.* (ain'-rê-de). réplique, *f.* contradiction, *f.* objection, *f.* observation, *f.* remontrance, *f.* *Jur.* exception, *f.*

Cin-reben, *a.* (ain'-rê-bèn). 1. persuader; *fam.* mettre dans la tête; *jem.* (p) *Mut* —, encourager qn, exciter le courage de qn, donner du courage ou du cœur à qn. || 2. *n.* *av.* *haben*, faire une objection ou des remontrances; *jem.* (p) —, interrompre qn, contredire qn, faire entendre raison à qn; *sich* (n) *nicht* — *lassen*, ne pas entendre raison; ne pas s'en laisser conter.

Cinredung, *f.* *en* (ain'-rê-doun'g). persuasion, *f.* réprimande, *f.* remontrance, *f.* interruption, *f.*

Cin-ressen, *a.* (ain'-rêf-fèn). *Mar.* carguer, riser.

* **Cin-registrieren**, *a.* (ain'-rê-guis-tri-rèn). pp. cinregistriert; enregistrer, prendre acte de.

Cin-regnen, *unipers.* (ain'-rê-gnèn). *av.* *haben*; pleuvoir, *sich* *regnet* hier *überall* *ein*, la pluie entre ici de tous côtés.

† **Cin-reiben**, *a.* (ain'-râi-bèn). *rich* *ein*, *cinreiben*; 1. frotter, faire entrer en

frottant; *Méd.* frictionner, oindre. | 2. râper et mettre dans...

Cinreibung, *f.* *en* (ain'-râi-boun'g). frottement, *m.* *Méd.* friction, *f.* onction, *f.* — *en* *machen*, frictionner.

Cin-reichen, *a.* (ain'-râi-rên). tendre, remettre; *fig.* présenter, produire. || *n.* *s.* *spl.* presentation, *f.* production, *f.*

Cin-reihen, *a.* (ain'-râi-rên). 1. ranger, classer, placer, mettre, faire entrer dans les rangs, faire prendre rang par mi..., enrôler, ranger (sous un drapeau). | 2. *Coul.* fauiller, bâtir, froncer, rucher, plisser.

Cinreihig, *adj.* (ain'-râi-rêh). qui a un seul rang; *Bot.* unisérié.

Cinreihung, *f.* *en* (ain'-râi-roun'g). entrée (*f.*) dans les rangs.

† **Cin-reissen**, *a.* (ain'-râi-rêssen). *rich* *ein*, *cinreissen*; 1. faire une déchirure, abattre, arracher, démolir, renverser, détruire, défaire, raser (un bâtiment). || 2. *n.* *av.* *sein*; se déchirer, se fêler. *fig.* s'introduire, se répandre, faire des progrès, se propager, gagner (*parl.* d'un mal); *cinreissen* *libel*, mal enraciné. *das* *reiss* *in* *den* *Wund* *ein*, cela coûte cher, cela entraîne à de grandes dépenses. || 3. *n.* *s.* *spl.* déchirure, *f.* démolition, *f.* *fig.* envahissement, *m.* propagation, *f.* progrès, *m.* extension, *f.* (d'un mal).

Cinreißung, *f.* *en* (ain'-râi-rêssun'g). déchirure, *f.* déchirement, *m.* démolition, *f.* destruction, *f.*

† **Cin-reiten**, *n.* (ain'-râi-rên). *ritt* *ein*, *cinreiten*; 1. enrêler, faire son entrée à cheval. || 2. *a.* enfoncer, briser, en entrant à cheval. || 3. dresser, entraîner un cheval.

Cin-reufen, *a.* (ain'-rên-kên). remboîter, remettre, réduire (un os luxé).

Cinrennung, *f.* *en* (ain'-rên-koun'g). emboîtement, *m.* réduction, *f.* (d'un os luxé).

† **Cin-rennen**, *a.* (ain'-rên-nên). *tannte* *ein*, *cinrennen*; enfoncer en courant contre. || *n.* *av.* *sein*; fondre sur qn. || *n.* *s.* *spl.* enfoncement, *m.* (en courant contre).

Cin-richen, *a.* (ain'-rîch-tên). 1. remettre, redresser; *Chir.* remboîter, réduire (un membre disloqué); *Artill.* pointer; *Impr.* justifier. | 2. *fig.* disposer, arranger, mettre en ordre, emménager, accommoder, adapter, ranger, ordonner, organiser, établir (un état); régler, conformer; *cin* *Prozêß* —, instruire un procès. *sein* *Wahlrecht* —, organiser son ménage, régler sa dépense sur sa recette; *Artill.* *Brûte* —, réduire des membres en fractions. || 3. *sich* —, s'aligner, s'installer.

Cinrichtiger, *m.* *s.* —, (*cin-rîch-têr*). ordonnateur, *m.* organisateur, *m.* législateur, *m.* fondateur, *m.* instituteur, *m.*

Cinrichtung, *f.* *en* (ain'-rîch-toun'g). redressement, *m.* *Chir.* réduction, *f.* *fig.* disposition, *f.* règlement, *m.* arrangement, *m.* emménagement, *m.* installation, *f.* distribution, *f.* (d'un appartement), ameublement, *m.* régime, *m.* ordre, *m.* *Impr.* justification, *f.* *Jur.* instruction, *f.* (d'un procès); *innre* —, mécanisme, *m.* organisation, *f.* disposition, *f.* structure, *f.* économie, *f.* système, *m.* appareil, *m.*

Cin-rigeln, *a.* (ain'-rî-guêl). verrouiller, enfermer au verrou à l'intérieur. || *sich* —, s'en verrouiller.

Cinritt, *m.* *tê.* *c.* (ain'-rît'). entrée (*f.*) à cheval.

Cin-rîsen, *a.* (ain'-rî-tzên). inciser, entailler, graver, tracer sur.

Cin-rolten, *a.* (ain'-rol-tên). enrrouler; *cingerollt*, involutif, involuté, involvé.

Cin-rosten, *n.* (ain'-ros-tên). *av.* *sein*; se rouiller, se couvrir de rouille; *fig.* s'encroûter, s'invétérer.

Cin-rücken, *a.* (ain'-ru-kên). 1. faire entrer, intercaler; *Impr.* renforcer, reculer (une ligne), intercaler ou insérer (un article). || 2. *n.* *av.* (sein); *Mil.* entrer

(dans une place, *parl.* de troupes); entrer en activité, en fonctions, parvenir à un emploi, faire son entrée, succéder à qn, dans une fonction. || 3. *n.* *s.* *spl.* *et* **Cinrückung**, *f.* *en*, addition, *f.* insertion, *f.* entrée, *f.* avancement, *m.* succession, *f.* invasion, *f.*

Cin-rühren, *a.* (ain'-rû-rên). détrempier, délayer, pétrir (de la farine), mélanger, gâcher (du plâtre).

Cin-runzeln, *n.* (ain'-roun'-tzên). *av.* (sein); se étrécir; *fam.* se ratatiner.

1. **Cinê**, *f.* *pl.* **Cinênen** (ains'). le chaire un; un, *m.*; *Jeu.* *as.* *m.*

2. **Cinê**, *nomin.* *et* *accus.* neutre du pron. *Cinr.* *roy.* *Cin* *et* *Cinr*; 1. *un*, une chose; — *von* *beiden*, l'un des deux; — *und* *das* *Andere*, l'un et l'autre, tantôt ceci, tantôt cela; — *un* *das* *Andere* *ou* *um* *das* *Andere*, tour à tour, l'un après l'autre, alternativement; — *in* *das* *Andere*, l'un dans l'autre, l'un portant l'autre; mit —, tout à coup; *es* *ist* *ihm* *klar* —, rien ne l'intéresse, il est indifférent à tout; *das* *ist* *mit* —, peu m'importe, cela m'est égal; *noch* —, encore un mot, encore une fois; — *muß* *ich* *ih* *noch* *sagen*, il faut que je te dise encore un mot; *das* *läuft* *auf* — *hin* *aus*, cela revient au même; *ihm* *haben* *und* *sein*; *war* —, ne fut l'affaire que d'un instant; *mir* *willen* — *trinken*, buvons un coup; *jam.* (p) — *et* *et* *geben*, donner, assener un coup à qn; *jam.* (p) — *bringen*, porter un toast à qn; *fam.* *unser* —, des gens comme nous; *mein* — *und* *Alles*, mon tout, mon unique bien ici-bas. | 2. une heure; *es* *ist* *jetzt* —, il est une heure; *es* *ist* *halb* —, il est midi et demi; mit *dem* *Zähl* —, à une heure sonnant. | 3. *fam.* d'accord; — *werden*, tomber d'accord; *sich* *nicht* —, ils ne s'entendent pas.

Cinfaat, *f.* *pl.* (ain'-zât'). semailles, *f.* *pl.* semences, *f.* *pl.* ensemencement, *m.*

Cin-fäcken, *a.* (ain'-zê-kên). embourser, empocher.

Cin-fachen, *a.* (ain'-za-kên). mettre en sac, ensacher, empocher.

Cin-fâchen, *a.* (ain'-zê-ên). ensemencer un champ; mit *Reis* —, ensemencer de blé, emblaver.

Cinfrage, *f.* *n.* (ain'-za-guê). objection, *f.* contradiction, *f.*

Cin-fâgen, *a.* (ain'-zê-guên). eptamer avec la scie, entailler, faire une coupure avec la scie; *Rel.* grecquer.

Cinfaßig, *adj.* (ain'-zai-têh). *Mus.* qui a une seule corde, monoeorde.

Cin-falben, *a.* (ain'-zai-bên). couvrir ou frotter d'onguent, oindre, embaumer. || *n.* *s.* *spl.* *et* **Cin-falbung**, *f.* *en*, onction, *f.* embaument, *m.*

† **Cin-fâlen**, *a.* (ain'-zai-tzên). pp. *cinfâltig* *o.* *cinfâltig* *salen*; *cinfâltig* *viande* *salen*, *das* *ist* *salzig*, *adj.* *sub.* salaison, *f.* || —, *re.* *spl.* *sal-lagen*, *m.* salaison, *f.*

Cin-fâler, *m.* *s.* —, (ain'-zai-tzên). saleur, *m.* caqueur, *m.*

Cin-fâlung, *f.* *en* (ain'-zai-tzoun'g). salage, *m.*

Cin-fâm, *adj.* (ain'-zâm). retire, désert, solitaire, seul, isolé, retiré du monde; *Bot.* — *et* *Blumen*, fleurs (*f.* *pl.*) solitaires; — *et* *Tr.*, solitude, *f.* retraite, *f.* — *et* *eben*, vie retirée, vie *f.* solitaire. || *adv.* solitairement, isolément; — *ist* —, mener une vie retirée.

Cin-famkeit, *f.* *spl.* (ain'-zâm-kêit). solitude, *f.* isolement, *m.* retraite, *f.* *hang* *zur* —, humeur (*f.*) solitaire.

Cin-fâmeln, *a.* (ain'-zâm-mêl). amasser, ramasser, rassembler, recueillir, recoler, acquérir (les connaissances); quêter (des âmes), recueillir (des impôts); briguer, recueillir (des suffrages); cueillir (des lauriers).

Cin-fâmmler, *m.* *s.* —, (ain'-zâm-mêl-er). quêteur, *m.* collecteur, *m.*

Cin-fârgen, *a.* (ain'-zâr-guên). mettre en bière, ensevelir.

Cin-fâtung, *f.* *en* (ain'-zai-toun'g). Top. col (*m.*) d'une montagne.

Einschließungs — *a.* (ain-chlîn-schliu-
gên), *n.* s. *ou* — *forps*, *n.* *invar.*
armée (*f.*) d'investissement; — *linien*, *f.*
pl. lignes (*f.*) d'investissement; — *stel-*
lungen, *f.* *pl.* positions occupées par
l'armée d'investissement.

† **Einschlîngen**, *a.* (ain-chlîn-
guên), *schlang* tin, *eingeschlûngen*; 1. nouer,
serrer avec un nœud, entrelacer; 2.
dévorer, absorber, avaler avec avidité.

Einschlucken, *a.* (ain-chlouk-hên).
avalier, engloutir, absorber, boire ou
manger avec avidité, dévorer; *fig.* boire
(un affront).

Einschlummern, *n.* (ain-chloum-
mên), *av.* *sein*; 1. s'assoupir, commencer
à s'endormir; *fig.* s'éteindre, expirer
doucement, s'endormir du sommeil de la
mort; 2. s'apaiser, se calmer, tomber
dans l'oubli; 3. *a.* endormir, bercer
qn. 4. =, *n.* *s.* *spl.* assoupissement, *m.*

Einschlûpfen, *n.* (ain-chlup-fên).
av. *sein*; se glisser, se fourrer, se couler
doucement ou furtivement dans.

Einschlûrfen, *a.* (ain-chlur-fên).
humier.

1. **Einschlûß**, *m.* *sch.* *z.* *sch.* (ain-chlouss).
1. action (*f.*) de comprendre, d'enfermer
dans; 2. objet enfermé, contenu, *m.*
dit —, la lettre ci-jointe, l'incluse; *Pris*
mit —, lettre chargée; 3. *Gram.* pa-
renthèse, *f.* crochets, *m.* *pl.*

2. **Einschlûß** — *a.* pour enfermer, pour
contenir, contenu; — *gebiet*, *m.* *s.* *t.* en-
clave, *f.*; — *flammer*, *f.* *ou* — *weisen*,
n. *s.* —, *Gram.* parenthèse, *f.* cro-
chets, *m.* *pl.*

Einschmeicheln, *a.* (ain-chmâi-
chên), persuader, insinuer, faire ac-
croire par ses belles paroles; *sch.* *bei*
jm. (b) —, s'introduire, s'insinuer au-
près de *qn.* par ses flatteries, par ses
caresses.

Einschmeicheln, *adj.* (ain-chmâi-
chên), insinuant, flatteur, caressant.

Einschmeicheln, *f.* *en.* (ain-chmâi-
chên), action (*f.*) de s'insinuer, in-
sinuation, *f.* caresses, *f.* *pl.* flatte-
ries, *f.* *pl.*

† **Einschmeißen**, *a.* (ain-chmar-
schên), *schm.* *ein*, *eingeschmeißen*; *voj.* *Ein-*
werfen.

† **Einschmelzen**, *a.* (ain-chmêl-
tzen), *schmelz* tin *ou* *schmelze* tin, *cinâs*
schmelzen *ou* *eingeschmolzen*; fondre, refondre.
|| *n.* *av.* *sein*; se fondre, se réduire par
la fonte.

Einschmelzung, *f.* *en.* (ain-chmêl-
tzen), fonte, *f.* refonte, *f.*

Einschmieden, *a.* (ain-chmî-dên).
enfermer en forgeant, river, enchaîner,
mettre les chaînes (à un criminel).

Einschmieren, *a.* (ain-chmî-rên).
faire entrer en frottant, en friction-
nant, oindre, enduire, barbouiller; *mit*
ett —, graisser; *mit* *Öl* —, huiler; *mit*
Pommade —, pommoder, mettre de la
pommade; *pop.* *ein.* (a) *in* *Öl* —,
barbouiller un livre, griffonner sur son
livre; *fam.* *jm.* (b) *ett* —, expliquer
longueusement qch. à *qn.* || =, *n.* *s.* *spl.*
Einschmierung, *f.* *en.* action (*f.*) de
barbouiller ou de graisser, barbouil-
lage, *m.* friction, *f.* onction, *f.*; *Méd.*
embrocation, *f.*

Einschmuggeln, *a.* (ain-chmoug-
guên), faire entrer, introduire par
contrebande.

Einschnallen, *a.* (ain-chnal-lên).
boucler, lier, fermer, serrer par une
boucle.

Einschnarchen, *n.* (ain-chnar-chên).
av. *sein*; s'endormir en ronflant.

Einschnauben, *a.* (ain-chnaou-
bên), aspirer ou respirer avec bruit;
fam. renifler.

† **Einschneiden**, *a.* (ain-chnai-dên).
schneit tin, *eingeschneiden*; 1. inciser, en-
tailler, faire des entailles, entamer, tailla-
der, graver, creuser, tailler (un nom);
trouer, percer, percer à jour, découper;

Monn. cisailler; *Cuis.* couper (le pain
pour la soupe); *Agr.* récolter ou mois-
sonner, couper ou faire (les foins); *Ch.*
de *fer.* *Schneiden* —, entailler les traver-
ses; *Fortif.* *Scharten* —, dégorgier les
embrasures; *Sér.* encocher; *Rel.* grec-
quer; *voj.* *vingt* *schneitten* || 2. *sch.* —,
diminuer (par la vente en détail), éprou-
ver une réduction ou du déchet; *Fortif.*
faire une tranchée-abri, se loger sur la
contrescarpe. || 3. *n.* *av.* *haben*; couper,
pénétrer (en coupant), entrer dans les
chairs, blesser, diviser; *Méd.* escorier,
scarifier; *fig.* *tief* *in* *et* *et* —, fendre le
cœur; *ins* *gesunde* *fleisch* —, trancher dans
le vif; *Einschneidend*, tranchant, inci-
sif. || 4. =, *n.* *s.* *spl.* entaille, *f.* échan-
cure, *f.* coche, *f.* *voj.* *Einschnitt*; *Arm.* — *bei* *Äg.* *rayage* (*m.*) des armes
à feu; *Fortif.* — *von* *Scharten* *in* *Grüß-*
metzen, dégorgeage (*m.*) des embras-
sures.

Einschneidig, *adj.* (ain-chnai-diê).
qui n'a qu'un tranchant, à un seul
tranchant.

1. **Einschnitt**, *m.* *s.* *t.* (ain-chnâi). 1.
coupure, *f.* incision, *f.* entaille, *f.* co-
che, *f.* taillade, *f.* — *mit* *der* *Äg.* *trait*
(*m.*) de soie; *Méd.* scarification, *f.* mou-
chature, *f.* *cin* — *machen*, inciser, tail-
lader, scarifier; 2. échancre, *f.* ou-
verture, *f.* découpeure, *f.* mortaise, *f.*;
Agr. moisson, *f.* récolte, *f.* *Anal.* rai-
nure, *f.* *Bot.* découpeure, *f.* feston, *m.*;
Ch. de *fer.* déblai, *m.*; *cin* — *fliden* —,
percer une tranchée; *Fortif.* embra-
sure, *f.* tranchée, *f.* *fig.* *schneidig* — *in* *der*
Brustwehr, crémaillère, *f.* — *im* *Glacié*,
échancre (*f.*) du glacis.

2. **Einschnitt** — *a.* d'entaille, à entail-
ler; — *meißel*, *m.* *s.* —, entailloir, *m.* —
messer, *n.* *s.* —, bistouri, *m.*; — *stelle*, *f.*
n. place (*f.*) de l'entaille, cicatrice, *f.*

Einschnitt — *a.* de déblai, de tran-
chée; — *betrieb*, *m.* *s.* *spl.* fouille, *f.*;
— *böschung*, *f.* *en.* talus (*m.*) de déblai;
Fortif. parement (*m.*) d'une tranchée;
— *graben*, *m.* *s.* *Ch.* de *fer.* fosse
latérale d'un déblai; — *sohle*, *f.* *n.* fond
(*m.*) d'un déblai; — *wand*, *f.* *z.* *talus* (*m.*)
d'un déblai.

Einschnigen, *a.* (ain-chni-tzen).
acculper, graver, ciseler, buriner.

Einschnupfen, *a.* (ain-chnoup-fên).
prendre, aspirer, renifler par le nez.

Einschnüren, *a.* (ain-chnu-rên). la-
cer, corder, ficeler, entourer d'un cor-
don, serrer à l'aide d'un lacet, lacer,
resserrer étrangler. || *sch.* —, *r.* se res-
serrer, se rétrécir. || =, *n.* *s.* *spl.* et *Eins-*
snürung, *f.* *en.* compression, *f.* serre-
ment, *m.* resserrement, *m.* rétrécisse-
ment, *m.*; *fig.* étreinte, *f.*; *Anal.* étranglé-
ment, *m.* endroit étranglé.

Einschöpfen, *a.* (ain-cheup-fên).
puiser, tirer (de l'eau) avec un vase.

Einschränken, *a.* (ain-chrên-kên). 1.
borner, limiter, resserrer, enfermer dans
des bornes, restreindre; *fig.* modérer,
gêner, réduire, modifier, diminuer. || 2. *sch.*
—, *r.* se resserrer, réduire, modérer (ses
dépenses), se réduire; *sch.* *auf* *etw.* (A) —,
se restreindre à qch; *sch.* *bis* *zum* *Not-*
wendigen —, se réduire jusqu'au strict né-
cessaire; *eingeschränkte* *Vermögen*, fortune
modeste. || 3. *einschränkend*, restrictif,
limitatif. || 4. *adv.* avec restriction, avec
réserve. || 5. =, *n.* *s.* *spl.* et *Einschrän-*
kung, *f.* *en.* réduction, *f.* restriction, *f.*
retranchement, *m.* limitation, *f.* dimi-
nution, *f.* économies, *f.* *pl.*; *Jur.* modi-
fication, *f.* réserve, *f.*

Einschrauben, *a.* (ain-chraou-bên).
visser, dater, serrer avec une vis, serrer
une vis.

Einschrecken, *a.* (ain-chrêk-kên). in-
timider, effaroucher, effrayer, remplir
de terreur, réduire, soumettre par la
traîtrise; *Chass.* faire entrer (dans les fi-
lets) en effrayant.

Einschreiben — *a.* d'inscription; — *amt*,
n. *s.* *tr.* bureau (*m.*) d'enregistrement;
Mar. bureau (*m.*) de l'inscription mari-
time; — *buch*, *n.* *s.* *tr.* registre, *m.* —
gebühren, *f.* *pl.* droits (*m.* *pl.*) d'enre-
gistrement; — *geld*, *n.* *s.* *tr.* droit (*m.*)

d'enregistrement; — *schein*, *m.* *s.* *t.*,
reçu, *m.* certificat (*m.*) d'inscription,
immatricule, *f.* inscription, *f.*

† **Einschreiben**, *a.* (ain-chrai-bên).
schreib tin, *eingeschreiben*; 1. inscrire, en-
registrer, écrire ou porter sur un regis-
tre, sur une liste, insérer dans un acte.
|| 2. immatriculer; *Mil.* enrôler; charger
(une lettre). || 3. *sch.* —, *r.* s'inscrire;
sch. — *lassen* —, se faire inscrire, prendre
une inscription.

Einschreiber, *m.* *s.* —, (ain-chrai-
bên). enregistreur, *m.*

Einschreibung, *f.* *en.* (ain-chrai-
boun'g). inscription, *f.* enregistrement,
m. insertion, *f.* (dans un acte); *Mil.*
enrôlement, *m.*

† **Einschreiten**, *n.* (ain-chrai-tên).
schritt tin, *eingeschritten*; entrer en mar-
chant, entrer à pas lents; *fig.* intervenir,
se mêler de.

Einschreiten, *a.* (ain-chrô-tên).
descendre ou mettre en cave, descen-
dre, caver.

Einschrumpfen, *n.* (ain-chroum-p-
fên). *av.* *sein*; se retirer, se rétrécir, se
resserrer, se crispier, se raccourcir; *fam.*
se ratatiner, se recroqueviller; *eing-*
schrumpte *schicht*, visage ridé ou flétri.
|| =, *n.* *s.* *spl.* rétraction, *f.* rétrécisse-
ment, *m.* resserrement, *m.* crispation,
f. raccourcissement, *m.*

Einschub, *m.* *s.* *t.* (ain-chouâ). in-
sertion, *f.* addition, *f.* supplément, *m.*
intercalation, *f.*; remplissage, *m.* passe-
droit, *m.* fournée, *f.*

Einschüchterer, *m.* *s.* —, (ain-chuch-
tê-rêr). intimidateur, *m.*

Einschüchtern, *a.* (ain-chuch-têrn).
intimider, effrayer, faire peur.

Einschulen, *a.* (ain-chou-lên). en-
seigner; *fam.* endoctriner; *Man.* dresser,
accoutumer; *Mil.* exercer.

1. **Einschuß**, *m.* *sch.* *z.* *sch.* (ain-
chouss). *Financ.* versement, *m.* contri-
bution, *f.* quote-part, *f.* *Tiss.* trame,
f. *Meun.* chute (*f.*) des eaux.

2. **Einschuß** — *a.* de trame; — *faden*,
m. *s.* *z.* *ou* — *garn*, *n.* *s.* *t.* fil (*m.*) de
mule-jenny; — *spule*, *f.* *n.* can-
nette, *f.*

Einschüßern, *n.* (ain-chous-tên).
av. *haben*; *fam.* se ruiner, être mal dans
ses affaires. || *a.* perdre, laisser; *tr.* *hat*
viel *dabei* *eingeschüßert*, il a fait des pertes
sérieuses; *fam.* instruire, endoctriner.
|| *sch.* —, *r.* s'insinuer.

Einschütten, *a.* (ain-chut-tên). ver-
ser dans.

Einschwärzen, *a.* (ain-chvêr-tên).
Impr. noircir, encrer, donner l'encre à;
fig. introduire en fraude, faire la con-
trebande de. || =, *n.* *s.* *spl.* contre-
bande, *f.* fraude, *f.* introduction (*f.*) ou
importation (*f.*) en fraude.

Einschwagen, *a.* (ain-chva-tên).
persuader, faire accroire; *fam.* *jm.* (b)
etw. (A) —, fourrer qch. dans la tête à *qn.*

Einschweifen, *a.* (ain-chvê-fîn).
souffler, mêcher, saupoudrer de soufre,
pénétrer de vapeurs sulfureuses.

Einschwenken, *a.* (ain-chvên-kên).
Mil. passer de l'ordre de colonne à
l'ordre de bataille; *Pont.* placer un pont
de bateaux entre les culées, jeter un
pont de bateaux par un quart de con-
version. || =, *n.* *s.* *spl.* *Catal.* emboîte-
ment, *m.*

Einsiegeln, *n.* (ain-zê-guên). *Mar.*
entrer à la voile (dans un port).

Einssegnen, *a.* (ain-zê-guên). bé-
nir, donner la bénédiction, confirmer,
donner l'extrême-onction, administrer
(un malade), ordonner (un prêtre), con-
sacrer (une église).

Einssegnung, *f.* *en.* (ain-zê-gnoung).
Relig. bénédiction, *f.* confirmation, *f.*
consécration, *f.*

Einsieh — *a.* de vue, de mire; — *freuz*,
n. *s.* *t.* *Top.* jalon-mire (*m.*) à *T.* nive-
lette, *f.* — *latte*, *f.* *n.* mire parlante; —
rahmen, *m.* *s.* —, nivelle-châssis, *f.*;
— *tafel*, *f.* *n.* voyant (*m.*) de la mire.

† **Cin-fehen**, *n.* (*ain-zé-hén*). *fab cin*, *cinfehen*, *av. haben*; *regarder, voir dans, suivre sur* (un livre); *Jur. et H. nat.* examiner, visiter, inspecter, faire l'inspection de, prendre connaissance de; *fig.* comprendre, concevoir, saisir, reconnaître, se pénétrer de; *Fortif.* commander, dominer, avoir vue sur. || 3. = *n. é, spl.* examen, *m.* inspection, *f.* connaissance, *f.* intelligence, *f.* bon sens; *cin - haben*, s'informer de, s'instruire de, pourvoir à, remédier à; *fam. haben Zit* —, soyez raisonnable; *Fort.* vue, *f.* — *in die Zite*, vue (*f.*) d'échec; — *von vorn, vue (f.) de face*.

Cin-feisen, *a.* (*ain-zai-fén*). *sa-ronner*.

Cinfesung, *f. cn.* (*ain-zai-foun'g*). *savonnage, m.*

Cinfestig, *adj.* (*ain-zai-tiè*). qui n'a qu'un côté; *Jur. et H. nat.* unilatéral; *fig.* séparé, à part, exclusif, partial, prévenu, borné, étroit; *Méd.* — *cé Royf*, *néb.* migraine, *f.*; *fig.* superficiel, incomplet, qui ne considère qu'un côté. || *adv.* superficiellement, sous une seule face, sous un seul rapport, isolément; avec précaution, avec partialité; *cin Zade* — *betradht*, considérer une chose sous un seul point de vue.

Cinfetrigkeit, *f. spl.* (*ain-zai-tiè-heit*). imperfection, *f.* partialité, *f.* prévention, *f.* tendance exclusive, petitesse (*f.*) d'esprit, préoccupation, *f.* peu de portée.

† **Cin-fenden**, *a.* (*ain-zén-dén*). *fauter cin*, *cingfanden*; adresser, envoyer, expédier, remettre, faire tenir.

Cinfender, *m. s.* —, (*ain-zén-dér*). *expéditeur, m.*

Cinfendung, *f. cn.* (*ain-zén-doun'g*). *envoi, m.* expedition, *f.*

Cin-fenzen, *a.* (*ain-zén-hén*). plonger, descendre dans, faire descendre, enfoncer (un pavé), planter (un pieu); *Charr.* enclaver; *Vign.* provigner, coucher (des sarments), marcotter.

Cinfesung, *f. cn.* (*ain-zén-koun'g*). descente, *f.* enterrement, *m.* enfoncement, *m.* dépression (*f.*) du terrain; *Charr.* enclavement; *m.* Pont, immersion, *f.* Végét. provigner, *m.*

Cinfe, *m. s.* —, (*ain-zér*). unité, *f.* un, *m.*

Cinfe ← *de mise; roy. Cinfa* ← *cinfe*, *n. s.* —, étai, *m.* emboutissoir, *m.*; — *gabel*, *f. n.* Artill. limonière, *f.* — *mutter*, *f. n.* Arm. boîte (*f.*) de lécrou; — *platte*, *f. n.* applique, *f.* Artill. contre-plaque, *f.* — *rose*, *f. n.* rosace, *f.*

Cin-fegen, *a.* (*ain-zé-tén*). 1. mettre, placer, poser dans, dresser (un mât), planter, enfoncer, fixer, appliquer, enclaver, encaisser, empoter; *Arch.* encaisser, sceller (une pierre); *Artill.* den Zunker —, enfoncer la fusée; *Man.* die Eperon —, enfoncer les éperons dans les flancs (d'un cheval), piquer des deux; *Charr.* die Habsiden —, garnir la roue de rais; poser (des dents); *cingfete* Zähte, fausses dents; *Libr.* insérer, intercaler. || 2. emprisonner, mettre en prison, déténir, enfermer, encager, introduire; *Jeu*: risquer, mettre au jeu; prendre un billet à la loterie, engager (son honneur). || 3. établir, inaugurer, instituer (son héritier), installer (dans une charge), investir (d'un pouvoir); introniser (un évêque); *jem.* (A) stat sein —, subroger en son lieu et place; *Wicht* —, rétablir, réintégrer. || 4. sich —, se placer, se mettre dans, s'asseoir dans, monter, prendre place.

Cinfeling, *m. s.* —, *t.* (*ain-zét-lin'g*). marcotte, *f.* Vign. provin, *m.*

Cinfesung, *f. cn.* (*ain-zé-toun'g*). 1. insertion, *f.* mise, *f.* enchâssure, *f.* encaissement, *m.* emprisonnement, *m.* || 2. institution, *f.* installation, *f.* investiture, *f.* substitution, *f.* subrogation, *f.* intronisation, *f.* (d'un évêque); *Relig.* — ou Cinfesungewette, *n. pl.* paroles sacramentelles.

Cinficht, *f. spl.* (*ain-zicht*). 1. vue, *f.* inspection, *f.* communication, *f.* || 2. fig.

pénétration, *f.* vue, *f.* intelligence, *f.* jugement, *m.* connaissance, *f.* vues, *f.* pl. lumières, *f. pl.* de féulidit —, vues (*f. pl.*) de l'ennemi; *vor* — *schagen*, former le rideau; *gegen* — *schützen*, couvrir, défilé des vues; *nach* *meinet* —, à mon avis.

Cinfichtig, *adj.* (*ain-zicht-lich*). intelligent.

Cinfichtsooll, *adj.* (*ain-zichts-fohl*). intelligent, profond, éclairé, pénétrant.

Cin-sichern, *n.* (*ain-zî-hérn*). *av. sein*; s'infiltrer dans, se perdre dans. || = *n. é, spl. et Cinfichierung*, *f. cn.* infiltration, *f.*

Cinfiedelei, *f. cn.* (*ain-zî-dér-lai*). ermitage, *m.*

† **Cin-fieden**, *a.* (*ain-zî-dén*). jeter cin, *cingfieden*; réduire par l'ébullition. || *n. av. sein*, se réduire par l'ébullition.

Cinfiedler, *m. s.* —, (*ain-zî-dér*). ermite, *m.* solitaire, *m.* anachorète, *m.*

Cinfiedlerisch, *adj.* (*ain-zî-dér-isch*). solitaire, d'ermite, d'anachorète. || *adv.* en ermite, solitairement.

Cin-fiegn, *a.* (*ain-zî-guén*). cacher, sceller, enfermer dans.

Cinfilbig, *adj.* (*ain-zîl-biè*). monosyllabe; *fig.* taciturne, laconique, morne; *fam.* boutonné.

Cinfilbigkeit, *f. spl.* (*ain-zîl-biè-keit*). monosyllabisme, *m.* taciturnité, *f.* laconisme, *m.* réserve, *f.* sobriété (*f.*) de paroles.

† **Cin-fingen**, *a.* (*ain-zî-n'guén*). sang cin, *cingfingen*; endormir en chantant. || *sich* —, *v.* s'exercer à chanter, se perfectionner dans le chant.

† **Cin-füllen**, *n.* (*ain-zî-n'hén*). fauf cin, *cingfullen*, *av. sein*; enfoncer, s'enfoncer, s'affaisser, s'écrouler, s'effondrer, fondre, tomber, s'abîmer, couler bas, aller au fond; *Mar.* tanguer. || = *n. s, spl.* enfoncement, *m.* affaissement, *m.* chute, *f.* submersion, *f.* descente, *f.* — *in das Wasser*, immersion, *f.*

† **Cin-fügen**, *n.* (*ain-zî-tzén*). fait cin, *cingfügen*; 1. *av. sein*; monter ou se mettre en voiture. || 2. *av. haben*; être assis dans, être en prison, être détenu; se tenir, rester (à la maison), s'établir, être domicilié. || 3. *a.* affaisser, enfoncer, creuser, défoncer à force d'être assis sur.

Cinfügig, *adj.* (*ain-zî-tzich*). à une seule place, à un seul siège (*parl.* d'une voiture).

Cinmalé, *adv.* (*ains-mâls*). autrefois, dans le temps, un jour.

Cinföhlig, *adj.* (*ain-zô-tiè*). à semelle simple.

Cin-spannen, *a.* (*ain-chpan-nén*). 1. tendre sur (un métier). || 2. atteler (un cheval).

Cin-spänner, *m. s.* —, (*ain-chpén-nér*). 1. voiture (*f.*) à un seul cheval, cabriolet, *m.* || 2. voiturier (*m.*) allant avec un seul cheval. || 3. chargeur, *m.*

Cin-spännig, *adj.* (*ain-chpén-nich*). attelé à un seul collier, attelé d'un seul cheval; — *fakt* —, conduire une voiture à un seul cheval.

Cin-speichern, *a.* (*ain-chpâi-dérn*). mettre en grange, engranger.

Cin-sperrén, *a.* (*ain-chpér-rén*). enfermer, reclure, claquemurer, incarcérer, emprisonner, mettre en cage.

Cin-sperrung, *f. cn.* (*ain-chpér-rung'g*). emprisonnement, *m.* réclusion, *f.*

Cin-spiegeln, *a.* (*ain-chpi-guén*). ensaboter. || = *n. é, spl.* ensabotage, *m.* (des projectiles).

Cin-spielen, *a.* (*ain-chpi-lén*). 1. exercer à jouer (un instrument), apprendre un morceau de musique; *fam.* *jem.* (A) —, endormir qu. par sa musique. || 2. sich —, *v.* s'exercer à jouer. || 3. *n. av. haben*; induire, se faire valoir; *Top.* battre

contre le repère. || 4. = *n. é, spl.* — *der Dampfblase*, position (*f.*) de la bulle d'air se plaçant entre les repères.

† **Cin-spinnen**, *a.* (*ain-chpin-nén*). *fam cin*, *cingspinnen*; *Tiss.* mêler à, mélanger avec; *sich* —, s'enfermer dans sa coque, faire sa coque.

Cinsprache, *f. n.* (*ain-chpén-é*). objection, *f.* protestation, *f.* opposition, *f.* — *thun*, réclamer, faire, former ou mettre opposition à.

† **Cin-sprechen**, *a.* (*ain-chpér-dén*). *sprach cin*, *cingsprechen*; 1. inspirer, ramener par ses paroles; *jem.* (D) *Muth* —, donner courage à qn, ranimer le courage de qn, rassurer qn; *jem.* (D) *Zroht* —, consoler qn; *jem.* *Wort mit* —, placer son mot. 2. *n. av. haben*, s'opposer à, parler contre. || 3. *fam.* *bei jem.* (D) —, rendre visite à qn, monter ou passer chez qn; descendre chez qn. (*parl.* d'un voyageur).

Cinsprecher, *m. s.* —, (*ain-chpér-dér*). opposant, *m.*

Cin-sprengen, *a.* (*ain-chpér-n'guén*). 1. enfoncer, défoncer, faire sauter en éclats. || 2. répandre, disséminer, disperser, saupoudrer; *Rel.* moucher, marbrer, peigner; *mit Wasser* —, humecter, asperger d'eau. || 3. *n. av. sein*; entrer au galop; *Mil.* charger, courir sus. || 4. = *n. é, spl. et Cinspreuung*, *f. cn.* action (*f.*) d'enfoncer; *brs.* *m.* || 3. arrosement, *m.* aspersion, *f.* || 6. entrée (*f.*) au galop; *Mil.* charge, *f.* entrée précipitée.

† **Cin-springen**, *a.* (*ain-chpér-n'guén*). *spring cin*, *cingspringen*; enfoncer. || *n. av. sein*, sauter dans, entrer dans; *Méc.* s'engager dans; se gercer; *fig.* faire saillie; *cingspringen* *Wirtel*, angle rentrant; *cingspringen* *Stiel*, partie (*f.*) en retrait.

Cin-spritz —, *injection*, l'arro-sage; — *maschine*, *f. n.* injecteur, *m.* — *pumpe*, *f. n.* pompe (*f.*) à injections.

Cin-spritzen, *a.* (*ain-chpér-tzen*). injecter, arroser, asperger, humecter, mouiller avec une seringue, seringuer. || = *n. é, spl. et Cinspritzung*, *f. cn.* injection, *f.* arrosement, *m.* liquide injecté.

Cin-sprosser, *m. s.* —, (*ain-chprou-sér*). Chass. daquet, *m.*

Cin-sprossig, *adj.* (*ain-chprou-sich*). Bot. qui n'a qu'une pousse, qu'un bourgeon; *Chass.* — *mit Stiel*, daquet, *m.*

Cin-spruch, *m. s.* —, (*ain-chprouch*). roy. *Cin-spruch*, protestation, *f.* — *erheben*, faire une réclamation, réclamer.

Cin-sprung, *m. s.* —, (*ain-chprou'g*). *Fortif.* angle rentrant.

Cin-spunden, *a.* (*ain-chtén-dén*). ou *cin - spunden*; mettre en tonne, embariller.

Cin-spurig, *adj.* (*ain-chpou-riè*). *Ch.* de fer, à une seule voie.

Cinft, *adv.* (*ains-t*). un jour, autrefois, jadis; un jour, un jour ou l'autre, plus tard, tôt ou tard.

Cin-stäben, *a.* (*ain-chtè-bén*). *Tann.* passer à l'eau chaude.

Cin-stallen, *a.* (*ain-chtal-lén*). établir, mener ou mettre à l'écurie ou à l'étable.

Cin-stämmen ou *cin - stämmen*, *a.* (*ain-chtém-mén*). Menuis. faire des trous avec le fermail.

Cin-stämmig, *adj.* (*ain-chtém-mich*). qui n'a qu'une seule tige, qui n'a qu'un seul tronc; *Bot.* unicaule.

Cin-stampfen, *a.* (*ain-cham-p-fén*). enfoncer, battre avec le pilon ou la hie, fouler, bourrer, entasser, battre, affermir.

Cin-stand, *m. s.* —, (*ain-chtan'd*). entrée (*f.*) en fonctions, début, *m.*; *Mil.* contrat (*m.*) d'onération; *finan* — *abtragen*, payer sa bienvenue.

Einstands — *a.* d'entrée; — *gebühren*, *f. pl.* ou — *geld*, *n. c.* et *dr.* droit (*m.*) d'entrée; — *kapiäl*, *n. c.* et *ien*, prime (*f.*) d'exonération; — *recht*, *n. c.* et *c.* *Jur.* retrait, *m.* droit (*m.*) de retrait ou de retenue, droit (*m.*) d'entrée; — *schmaus*, *m. c.* et *c.* repas (*m.*) de bienvenue.

Ein-stänken, *a.* (*ain-chtän-kèn*). *fam.* empuanter, empestier, infecter.

Ein-stäuben, *a.* (*ain-chtä-üben*) couvrir de poussière; *Goiff.* poudrer.

† **Ein-stecken**, *a.* (*ain-chtö-vén*). *fisch* *cin*, *cingstochen*; 1. percer, trouer, piquer, enfoncer (une épingle); 2. *fischer*, planter, fixer (une épingle); *Rel.* brocher, coudre; *Impér.* pointer; *Jeu*, couper; 3. *n. ar.* *sein*; *Mar.* in *See* —, ou (*scintille*) —, avoir le cap à la mer ou au large, cingler en haute mer.

Ein-stecken, *a.* (*ain-chtök-kèn*). 1. *fischer* ou mettre dans, enfoncer, mettre dans sa poche, empocher, fourrer dans, engainer, rengainer (une épée); *fig.* *cin* *Beibehaltung* —, avaler un affront, une insulte; 2. enfermer, emprisonner.

† **Ein-stecken**, *n.* (*ain-chtö-sèn*). *fisch* *cin*, *cingstaken*; 1. *ar.* *sein*, entrer en service, en condition; participer à, prendre part à, avoir sa part *a.* || 2. *ar.* *baben*, répondre de, garantir, se porter caution de; *für* *jem.* (*a.*) —, cautionner *qn*; *Mil.* remplacer, être le remplaçant de; *für* *etw.* (*a.*) —, garantir *qch.* || 3. —, *n. s.* *spl.* remplacement, *m.*

Ein-stecher, *m. c.* —, (*ain-chtö-sér*). *Mil.* remplaçant, *m.*

† **Ein-stecken** (*fisch*), *a.* (*ain-chtö-lén*). *fisch* *cin*, *cingstehen*; s'introduire, entrer furtivement, se faufiler, se fourrer, se glisser dans.

Ein-steige — *s.*, pour monter, à monter; — *brücke*, *f. n.* *Ch.* de fer, pont volant; — *perren*, *m. c.* et *s.* quai (*m.*) de départ; — *plais*, *m. c.* et *c.* embarcadère, *m*; — *rampe*, *f. n.* rampe (*f.*) mobile.

† **Ein-steigen**, *n.* (*ain-chtä-guèn*). *fisch* *cin*, *cingstegen*, *ar.* *sein*, monter dans, entrer dans, escalader; in *cin* *haus* —, escalader une maison, entrer par escalade dans une maison; || *absol.* monter en voiture.

Ein-stellen, *a.* (*ain-chtöl-lén*). 1. mettre, placer dans; *Com.* mettre ou donner en dépôt, instituer (*qn.* son héritier); *Mil.* appeler sous les drapeaux; *ten.* (*a.*) in *ein* *Wirt* —, établir, installer, recevoir *qn.* dans une charge; au *Ver-mahnung* —, mettre en dépôt; mettre à l'écurie, établir, encaiser; *T. p.* mettre au point; 2. cesser, discontinuer, suspendre, interrompre, discontinuer, abandonner, supprimer, faire cesser, abolir (un abus); contremander, différer, remettre, ajourner; *cin* *Zahlungen* —, cesser, suspendre ses paiements; *fischen* *cin* *Ähre* Compliment *cin*, trêve de compliments; *cin* *Zaubertrick* —, fermer un théâtre, faire relâche; *Mil.* *das* *Heut* —, cesser le feu; *Chass.* traquer; || 3. *fisch* —, *r.* venir, rendre, se présenter, se trouver; *Jur.* comparaître; *fisch* *nicht* —, manquer, faire défaut; *fisch* *mit* der *Zahlung* —, payer au terme, effectuer un paiement au terme; *fisch* *nicht* *weiter* —, se renouveller; die *Schmerzen* *fischen* *fisch* *bei* *dem* *Wider* *cin*, il est repris de douleurs, ses douleurs reprennent; || 4. die *Eingestellten*, *adj. sub.* *Mil.* les appelés; || 5. —, *n. c.* *spl.* et *c.* *Einstellung*, *f. spl.* dépôt, *m.* mise (*f.*) en dépôt, suspension, *f.* suris, *m.* discontinuation, *f.* abolissement, *m.* cessation, *f.* remise, *f.* abolition, *f.*

Einsteller, *m. c.* —, (*ain-chtöl-lér*). *Mil.* remplaçant, *m.*

Einstellung, *f. spl.* *ein-acht* — *son* *g.* dépôt, *m.* mise (*f.*) en dépôt; orientation, *m.* embranchement, *m.* incorporation, *f.* *Jur.* — *der* *Unterstützung*, ordonnance (*f.*) de non-lieu; — *des* *Verfahrens*, cessation (*f.*) des poursuites; *Mil.* — *des* *Heutes*, cessation (*f.*) du feu; — *der* *Militären*, versement (*m.*) des contingents dans l'armée.

Einstellungsfähig, *adj.* (*ain-chtöl-loung-fäh*). bon, propre au service.

Ein-stemmen, *voy.* *Ein-stimmen*.

Einstens, *adv.* (*ain's-tèn's*). jadis, autrefois, un jour.

Ein-sticken, *a.* (*ain-chtik-kèn*). broder dans ou sur; *Tiss.* récamer.

Einstig, *adj. voy.* *künftig*.

Ein-stimmen, *n.* (*ain-chtim-mèn*). *ar.* *baben*; 1. *Mus.* accorder, être d'accord. || 2. mêler sa voix à celle d'un autre, accompagner de la voix; *fam.* faire chorus; *fig.* être d'accord, s'unir à, se joindre à, consentir à, donner son adhésion à, adhérer à, approuver à. || 3. —, *n. s.* *spl.* *voy.* *Einstimmung*.

Einstimmig, *adj.* (*ain-chtim-mid*). 1. d'une seule voix, à une seule voix, solo; — *lit.* solo, *m.* || 2. harmonieux; — *lit.* accord consonnant; || 3. unanime, d'accord; *fic* *find* — *haben*, ils s'accordent en cela. || 4. *adv.* unanimement, à l'unanimité, tout d'une voix.

Einstimmigkeit, *f. spl.* (*ain-chtim-mid-kait*). harmonie, *f.* accord, *m*; *fig.* consentement, *m.* adhésion, *f.* approbation, *f.* suffrage, *m.*

Einstimmung, *f. en.* (*ain-chtim-moung*). harmonie, *f.* accord, *m*; *fig.* consentement, *m.* adhésion, *f.* approbation, *f.* suffrage, *m.*

Einstmals, *adv. voy.* *Ein*.

Einstückig, *adj.* (*ain-chtouk-kich*). qui n'a qu'un seul étage.

Ein-stöpen, *a.* (*ain-chtöp-sèn*). fourrer dans, faire entrer dans, bourrer, rembourrer; *Artill.* charger; *fam.* et *bat* *wader* *cingstöpf*, il s'en est fourré, il s'est bourré.

† **Ein-stöken**, *a.* (*ain-chtö-sèn*). *fisch* *cin*, *cingstehen*; 1. enfoncer, pousser dans, ficher dans, chasser (un clou); bourrer (un fusil); *Artill.* refouler (la charge). || 2. briser, casser, rompre, enfoncer (une porte), renverser (un mur), défoncer (un tonneau). || 3. —, *n. s.* *spl.* et *c.* *Einstöckung*, *f. en.* action (*f.*) d'enfoncer, enfoncement, *m.* refoulement, *m.* renversement, *m.*

† **Ein-streichen**, *a.* (*ain-chtür-sèn*). *fisch* *cin*, *cingstreiben*; introduire en frottant, passer dans, remplir de; *fam.* ramasser, empocher; *Alled* —, faire rassembler, *ar.* *sein*, flâner, rôder; *Chass.* s'abattre sur, donner dans.

Ein-streuen, *a.* (*ain-chtür-sèn*). répandre sur, jeter sur, semer; *fig.* mêler, parsemer de; *absol.* *cin* *Streuen* —, faire la litière aux chevaux.

Ein-streich, *m. c.* et *c.* (*ain-chtürch*). tente, *f.* entaille, *f.* coche, *f.* *Serv.* dent, *f.* *Arm.* — *am* *Wirt*, cran (*m.*) de mire; — *c.* mit *Zahlen*, gradins (*m. pl.*) de la hausse; *Min.* traverses, *f. pl.* étrépsilon (*m.*) intermédiaire.

Ein-streichen, *a.* (*ain-chtürch-kèn*). mêler ou ajouter en tricotant.

Ein-stürmen, *n.* (*ain-chtür-mèn*). *ar.* *sein*; affluer, se déverser dans, se jeter dans, arriver par flots.

Ein-stücken, *a.* (*ain-chtuk-kèn*). coudre ou mettre une pièce, raccommoder, coudre bout à bout.

Ein-studiren, *a.* (*ain-chtou-ät-rèn*). *pp.* *cin* *studirt*; apprendre, étudier (un rôle).

Ein-stürmen, *a.* (*ain-chtür-mèn*). enfoncer; renverser, détruire, entrer avec impétuosité, heurter contre, fondre sur; auf *jem.* (*a.*) —, fondre, se ruier, se jeter, se précipiter sur *qn.*

Einsturz, *m. c.* et *c.* (*ain-chtou-tz*). chute, *f.* écoulement, *m.* éboulement, *m*; *ten* — *drohen*, menacer ruine.

Ein-stürzen, *n.* (*ain-chtou-tzèn*). *ar.* *sein*. 1. crouler, s'écrouler, s'ébouler, s'effondrer, s'abattre; auf *jem.* (*a.*) —, fondre, se ruier, se jeter, se précipiter sur *qn.*, assaillir *qn.* || 2. *a.* renverser, abattre, enfoncer, jeter sur.

Ein-stusen, *a.* (*ain-chtou-tzèn*). *Jard.* rabattre.

Einstweilen, *adv.* (*ain'st-wei-lèn*). en attendant, provisoirement.

Einstweilig, *adj.* (*ain'st-wei-lid*). provisoire, temporaire; *Jur.* provisionnel, par interim; — *c.* *Zahlung*, partage

provisionnel. || *adv.* provisoirement, n attendant, jusqu'à nouvel ordre.

Einsylbig, *adj. voy.* *Einsilbig*.

Eintägig, *adj.* (*ain-tè-guich*). d'un jour, qui n'a qu'un jour, qui ne dure qu'un jour, éphémère.

Eintags — *a.*, d'un jour, éphémère; — *blume*, *f. n.* fleur (*f.*) éphémère; — *siege*, *f. n.* *Zool.* éphémère, *m.* — *pflanze*, *f. n.* éphémère, *f.* éphémère, *f.* plante (*f.*) éphémère.

Ein-tauchen, *a.* (*ain-taou-tèn*). tremper, plonger dans, immerger. || —, *n. s.* *spl.* et *c.* *Eintauchung*, *f. en.* immersion, *f.* trempe, *f.*

Eintauch, *m. c.* (*spl.* *ain-taouch*). ou *Eintauchung*, *f. en.* échange, *m.* troc, *m.*

Ein-tauschen, *a.* (*ain-taou-chtèn*). échanger, troquer, prendre en échange de...

Ein-theilen, *a.* (*ain-tai-lèn*). diviser, partager, distribuer, répartir, classer, régler.

Eintheilig, *adj.* (*ain-tai-lid*). qui n'est pas divisé, qui n'a qu'une seule partie.

Eintheilung, *f. en.* (*ain-tai-loung*). division, *f.* partage, *m.* distribution, *f.* répartition, *f.* classification, *f.* organisation, *f.* règlement, *m.* compartiment, *m*; *Mil.* *taktisch* —, formation, *f.*

† **Ein-thun**, *a.* (*ain-toin*). *bat* *cin*, *eingethan*; *fam.* mettre dans, enfermer dans.

Eintönig, *adj.* (*ain-teu-nid*). monotone, uniforme.

Eintönigkeit, *f. spl.* (*ain-teu-nid-kait*). monotonie, *f.* uniformité, *f.*

Ein-tonnen, *a.* (*ain-ton-nèn*). cautionner, mettre en tonneau ou en fût, enfutailler, encaquer (des harengs).

Eintracht, *f. spl.* (*ain-tracht*). concorde, *f.* union, *f.* harmonie, *f.* accord, *m.* bonne intelligence, concert, *m*; *Prov.* — *gibt* *Statt*, l'union fait la force.

Einträchtigkeit, *adj.* (*ain-trèch-tid*). uni, d'accord. || *adv.* en bonne intelligence, paisiblement.

Eintrag, *m. c.* (*ain-trach*). 1. *Tiss.* trame, *f.* || 2. *fig.* préjudice, *m.* dommage, *m.* tort, *m.* dérogation, *f.* *jem.* *a.* — *thun*, léser *qn.*, porter préjudice à *qn.*; *jem.* (*a.*) in *seinem* *Recht* — *thun*, empiéter sur les droits de *qn.*, attenter aux droits de *qn.*

† **Ein-tragen**, *a.* (*ain-tra-guèn*). *baug* *cin*, *eingetragen*; 1. porter dans, insérer dans, apporter; *Financ.* porter en compte, inscrire, noter; in *cin* *Buch* —, porter, noter, consigner sur un livre, enregistrer, inscrire; *Mil.* immatriculer; || 2. rapporter, produire, rendre un bénéfice, valoir. || 3. *Tiss.* tramer; || 4. —, *n. s.* *spl.* et *c.* *Eintragung*, *f. en.* inscription, *f.* enregistrement, *m.*

Einträglich, *adj.* (*ain-trèch-tid*). lucratif, productif, fructueux, profitable.

Einträchtigkeit, *f. spl.* (*ain-trèch-tid-kait*). produit, *m.* rapport, *m.* bénéfice, *m.* fertilité, *f.* revenu, *m.*

Ein-ragungs — *a.* d'inscription; — *be-scheinigung*, *f. en.* reçu, *m*; — *gebühr*, *f. en.* frais (*m. pl.*) d'enregistrement.

Ein-tränken, *a.* (*ain-trèn-kèn*). imbibé, imprégner, mouiller, abreuver; *fam.* *jem.* (*a.*) *sein* —, se venger sur *qn.*, rendre la pareille à *qn.*

Ein-träufeln, *a.* (*ain-tröi-fèn*). verser goutte à goutte, instiller.

† **Ein-treffen**, *a.* (*ain-trè-fèn*). *taif* *cin*, *eingetroffen*; *ar.* *sein*; 1. arriver, venir, parvenir, se présenter; || 2. *pp.* *Sache* accomplir, se réaliser, se faire, arriver; || 3. être exact, être juste, être vrai, répondre à. || 4. —, *n. c.* *spl.* arrivée, *f.* — *kein* *Truppenteil*, arrivée (*f.*) aux corps; accomplissement, *m.* réalisation, *f.*

Eintreibbar, *adj.* (*ain-trèd-bär*). exigible, recouvrable, percevable.

Eintreibbarkeit, *f. spl.* (*ain-trèd-bär-kait*). exigibilité, *f.*

se mit —, vouloir entrer et sortir; *fam.* me mit ihm mit diu, il ne peut pas se tourner cela dans la tête, cela ne veut pas lui entrer dans la tête.

Cin-muchern, *a.* (*ain-rou-dérn*). amasser par l'usure.

Cin-müchsig, *adj.* (*ain-vu-xich*). d'un jet, tout d'une venue.

Cin-mühlen, *a.* (*ain-vu-lén*). enlourir, cacher en pratiquant un trou.

Cin-murf, *m.* *cé, zc.* (*ain-vours*). objection. *f.* observation, *f.* prétexte, *m.*

Cin-murjeln, *n.* (*ain-vous-tzén*). *ou, fam.* s'enraciner, prendre racine, jeter des racines; *fig.* s'envêtrer, s'enraciner; *wie cingmüchsig da-füch*, être planté sans faire un mouvement, être immobile comme une souche.

Cin-zahl, *f. spl.* (*ain-tzäh*). *Gram.* singulier, *m.*

Cin-zahlen, *a.* (*ain-tzu-lén*). verser, payer.

Cin-zählen, *a.* (*ain-tzäh-lén*). compter et mettre (dans un sac); mit —, ajouter, compter ou comprendre dans un compte; mit cingzählt, y compris.

Cin-zahlung, *f. m.* (*ain-tzäh-loung*). paiement, *m.* versement (*m.*) de fonds.

Cin-zahnen, *a.* (*ain-tzäh-nén*). denteler, faire des entailles en forme de dents, créneler; *amü Balton* —, endenter une poutre; *cingezahnt*, dentelé, crénelé.

Cin-zapfen, *a.* (*ain-tzap-fén*). 1. tirer et mettre en bouteille; 2. emmortaiser, emboîter, enclaver, enter; *Chen*, die Zipfen in die Nabe —, empatser les rais.

Cin-zaubern, *a.* (*ain-tzau-hérn*). jeter un charme sur, ensorceler.

Cin-zäunen, *a.* (*ain-tzäu-nén*). clore, enclore, fermer ou limiter à l'aide d'une haie; *cingzäunte feld*, enclos, *m.*

Cin-zähnen, *f. m.* (*ain-tzäu-noung*). couture, *f.* haie, *f.*

Cin-zichig, *adj.* (*ain-tzich-ich*). qui n'a qu'un seul doigt ou qu'un seul orteil; monodactyle.

Cin-zehren (*nich*), *v.* (*ain-tze-rén*). ou *cin-zehren*, *n. n. r.* rabaisser, réduire, éprouver du déchet en s'évaporant.

Cin-zichnen, *a.* (*ain-tzai-zén*). inscrire sur, noter, porter sur, insérer.

1. **Cinzel**, *adj.* (*ain-tzai-tzél*). *cop.* cristallin: seul, unique, isolé, à part, séparé.

2. **Cinzel** — *a.* isolé, séparé, séparément; — *ding*, *n. cé, c.* objet isolé ou particulier, individu, *m.* — *fall*, *m. cé, c.* cas (*m.*) unique; — *feuer*, *n. cé, c.* feu individuel, feu (*m.*) à volonté; — *haft*, *f. spl.* détention (*f.*) cellulaire; — *hiech*, *n. cé, c.* Espr. coup (*m.*) à volonté; — *kampf*, *m. cé, c.* combat singulier; — *leben*, *n. cé, c.* vie (*f.*) solitaire; — *ordnung*, *f. spl.* *Mil.* ordre d'espèce; — *schend*, *adj.* isolé, seul; — *verhörs*, *n. cé, c.* retour offensif individuel; — *wesen*, *n. cé, c.* —, individu, *m.* être particulier; — *wesenheit*, *f. spl.* individualité, *f.*

Cinzelheit, *f. m.* (*ain-tzél-heit*). ou *Cinzelheit* et *f.* particularité, *f.* détail, *m.* fait isolé.

Cinzelig, *adj.* (*ain-tzén*). 1. seul, particulier, *f. m.* unique. 2. isolé, détaché, séparé, dépareillé, déparié, sans relations; *Finnische*, partiél; *der — Reich* ou *der Gmüth*, un homme seul; — *te Ding*, individu, *m.* — *cé feld*, petite monnaie; — *Worte*, mots détachés, *f.* 3. *täe*, *é* unique, *adj. sub.* détail, *m.* 4. *ade*, un à un, isolément, séparément, individuellement, en détail. — *üte* *é* isolé, solitaire; *Bot.* — *findende Blatt*, feuille solitaire; — *te* *modus*, considéré isolément ou chacun à part; — *verfaufen*, vendre en détail, détailler.

Cinzeltheit, *f. m.* *roy.* *Cinzelheit*.

Cinzieh — *a.* pour passer, à passer; — *nadel*, *f. n.* passette, *f.*

Cinziehbar, *adj.* (*ain-tzî-bar*). con-

+ **Cin-ziehen**, *a.* (*ain-tzî-zén*). *cop.* (*cin-ziehen*). 1. traverser, engager dans, faire passer, passer dans ou à travers, introduire, enfilier (une aiguille); *Vann. Richten* —, enverger. 2. rentrer, replier, retirer, ôter, enlever et faire rentrer, resserrer, porter en arrière, effacer (les épaules); enfoncer (le cou) dans les épaules, faire rentrer (les cornes); *Man. den Kopf* —, s'encapuchonner; *nü* —, rentrer dans la coquille; *Mar. ferler* (les voiles), rentrer (une barque); *Mil.* faire rentrer, rappeler, replier (un détachement); *die Posten* —, retirer les postes; *die Reserven* —, mettre les réserves en route; *Mac.* donner du fruit (à une muraille). 3. aspirer, tirer, pomper, absorber, attirer, boire; s'imbiber de, s'imprégner de; *fam.* die Pfeife —, rabattre de ses prétentions, filer doux; *Taill.* rétrécir, resserrer (un vêtement); retirer, diminuer, réduire, raccourcir; enlever, rentrer, faire rentrer; abréger (un discours); restreindre (ses dépenses); *Impr.* rentrer (une ligne); percevoir, recouvrer (des impositions); toucher, faire rentrer (des fonds), recueillir (une succession), prendre, recueillir (des renseignements); *bn. Aufwand* —, se resserrer; *Aufschaff* —, aller aux renseignements, prendre des informations, s'informer, se renseigner, s'enquérir. 4. arrêter, emprisonner, incarcérer, confisquer, diminuer, retrancher (les gages); *cin cingzähnt* *Reich* *fürten*, mener une vie retirée, vivre retiré. 5. *nü* —, *v.* mener une vie retirée, se retirer du commerce du monde; *fig.* se resserrer, se rétrécir, rentrer dans sa coquille. 6. *n.* *ar. cin*; entrer, faire son entrée (dans une ville); emménager, aller loger, entrer dans un logement; *bei jnn. (b)* —, descendre chez qn, prendre logement chez qn; *fig.* s'infiltrer, pénétrer, s'imbiber; *Point*, s'emboîter; *fam.* s'insinuer, se faufiler. 7. *ar. rätin*; diminuer ses dépenses, se restreindre. 8. — *n. é, spl.* action (*f.*) de faire passer ou traverser, action (*f.*) d'introduire, rétrécissement, *m.* resserrement; *Art. 1.* — *amü* *Einzelst* *tubage* (*m.*) d'un canon; *Mac.* retraite, *f.* retrait, *m.* aspiration, *f.* absorption, *f.* infiltration, *f.* encaissement, *m.* perception, *f.* recouvrement, *m.* rentrée, *f.* arrestation, *f.* emprisonnement, *m.* confiscation, *f.* suppression, *f.* entrée, *f.* emménagement, *m.*

Cinziehuna, *f. m.* (*ain-tzî-oun'g*). 1. action (*f.*) de tirer dans ou de retirer, action (*f.*) d'introduire, enlèvement (*m.*) d'une enseigne; diminution (*f.*) de volume, resserrement, *m.* rétrécissement, *m.* (d'un vêtement); *Méd.* étranglement, *m.* (de l'intestin); *Impr.* renforcement, *m.* (d'une ligne); *Arch.* retraite, *f.* fruit, *m.* contracture, *f.* (d'une colonne); *sotie*, *f.* trochile, *m.* (d'une machine). 2. encaissement, *m.* perception, *f.* recouvrement, *m.* levée (*f.*) des impôts; aspiration, *f.* absorption, *f.* infiltration; *f. Phys.* endosmose, *f.* 3. retranchement, *m.* confiscation, *f.* suppression, *f.* (d'une pension); *Féod.* commise, *f.* arrestation, *f.* emprisonnement, *m.* — *der zehnt*, main-morte, *f.* 4. emménagement, *m.* entrée solennelle; *Mil.* — *der Reserven*, mise (*f.*) en route des réserves.

Cinzig, *adj.* (*ain-tzî-ich*). 1. seul, unique, *ou*; — *cé Zehn*, *n.* unique; *der — fündt* *Art.*, le seul de son espèce. 2. extraordinaire, singulier, admirable, unique, introuvable. 3. *adv.* uniquement, seulement, extraordinairement, singulièrement, admirablement; — *unt* *allem*, purement et simplement, uniquement, seulement.

Cin-zingeln, *a.* (*ain-tzîm-guén*). cerner, enfermer.

Cinzigling, *m. cé, c.* (*ain-tzîng-lin'g*). indigène, *m.*

Cinzig, *m. cé, zc.* (*ain-tzouh*). entrée solennelle; emménagement, *m.* feinte — *halten*, faire son entrée.

Cin-zwängen, *a.* (*ain-tzvä'n-guén*). serrer, faire entrer de force, emprisonner dans; *fig.* gêner. 11 — *n. é, spl.* serrement, *m.*

Cin-zweigen, *a.* (*ain-tzväi'-guén*). enter, greffer, écussonner.

+ **Cin-zwingen**, *a.* (*ain-tzvin'-guén*). *amü cin*, *cingzwängen*, forcer, faire entrer de force, enfoncer, forcer de prendre ou d'accepter.

Cirund, *adj.* (*ai-roun'd*). ovale, rond comme un œuf, ovalaire, elliptique.

1. **Cis**, *n. cé, spl.* (*ais*). 1. glace, *f.* *cé* fruit —, il gèle à glace; mit — *ab-fütten*, rafraîchir dans de la glace, frapper (une boisson); *zu — werden* ou *füttern*, se congeler, se glacer, se convertir en glace; *tat — gebt auf*, la rivière débâcle ou charrie; *tat — brechen*, rompre la glace; *fig.* frayer la voie; *jnn. (A)* auf *däe* — *füttern*, tendre un piège à qui; mit — *gehen* — *treten*, charrier des glaçons. 2. *fig.* insensibilité, *f.* froideur, *f.* raideur, *f.* réserve (*f.*) extrême.

2. **Cis** — *a.* à la glace, glacial, de glace; — *achat*, *m. cé, t.* *Min.* agate non colorée; — *artig*, *adj.* *fig.* glacial, semblable à la glace; — *art*, *f. zc.* hache (*f.*) pour couper la glace; — *bahn*, *f. m.* glissoire, *f.* — *bant*, *f. zc.* banc (*m.*) de glace, banquise, *f.* — *bär*, *m. m. n.* ours blanc; *Fortif.* brise-glaces, *m.* éperon, *m.* — *baum*, *m. cé, zc.* éperon, *m.*; *Fortif.* brise-glaces, *m.*; *voy.* — *brecher*, — *bedekt*, *adj.* couvert de glace; — *beifug*, *m. cé, t.* armoise (*f.*) des glaciers; — *beil*, *n. cé, t.* hachette (*f.*) des guides, *p. let. m.*; — *berg*, *m. cé, t.* glacier, *m.* montagne (*f.*) de glace; — *blid*, *champs de glace*; — *blume*, *f. n.* *Bot.* cristalline, *f.* glaciaire, *f.* plante glaciaire; cristaux glacés (aux fenêtres); — *buch*, *m. cé, zc.* ou — *brecher*, *m. cé, zc.* estacade, *f.* brise-glaces, *m.*; — *brecher*, *m. cé, zc.* débacle, *f.* — *brücke*, *f. n.* pont placé sur la glace; — *bede*, *f. n.* couche (*f.*) de glace; — *ente*, *f. n.* *Ornith.* canard (*m.*) d'Islande, harle glacial; — *fahrt*, *f. m.* promenade (*f.*) sur la glace; — *faller*, *m. cé, zc.* *Ornith.* sylvain, *m.*; — *felt*, *n. cé, t.* plaine (*f.*) de glace, champ (*m.*) de glace; — *fiid*, *m. cé, t.* *Zool.* baleine (*f.*) des mers glaciales; — *nücheri*, *f. m.* pêche (*f.*) dans les régions glaciales; — *schne*, *m. cé, zc.* *Zool.* renard bleu; — *gang*, *m. cé, spl.* débacle, *f.* *cé m.* — *ana*, la rivière charrie ou débacle; — *gebirg*, *n. cé, t.* chaîne (*f.*) de glaciers, glaciers, *m. pl.*; — *genilde*, *n. cé, zc.* champ (*m.*) de glace; — *gegend*, *f. m.* zone glaciaire; — *grau*, *adj.* gris, tout blanc de vieillesse, blanchi de vieillesse, blanchi par l'âge, vieux, chenü; — *griffe*, *f. m.* *Vété.* crampons (*m. pl.*) à glace; — *grube*, *f. n.* glacière, *f.* — *hai*, *m. cé, t.* *Zool.* squalo géant; — *höble*, *f. n.* glacière, *f.* — *jacht*, *f. m.* bateau (*m.*) brise-glace; — *falt*, *adj.* glacial, glacé, froid comme la glace; — *falt* *madon*, glacier; *cé* *fürt mit* — *falt* *übt* *ten* *Wüden*, il me passe un frisson sur le dos; — *fälte*, *f. spl.* froid glacial; — *fäse*, *m. cé, zc.* fromage (*m.*) à la glace; — *feller*, *m. cé, zc.* glacière, *f.* — *feisel*, *m. cé, zc.* glacière, *f.* seuil (*m.*) à glace; — *flust*, *f. zc.* *For.* gélif; — *flüstig*, *adj.* *For.* gélif; — *flüstigkeit*, *f. spl.* *For.* gélivité, *f.* — *fraut*, *n. cé, zc.* *Bot.* cristalline, *f.* glaciale, *f.* plante glaciaire; — *land*, *n. cé, zc.* terre glacée; — *lauf*, *m. cé, zc.* course (*f.*) sur la glace, glissade, *f.* course (*f.*) avec des patins; — *limonade*, *f. n.* limonade (*f.*) à la glace; — *maschine*, *f. n.* glacière, *f.* sorbetière, *f.* — *meer*, *n. cé, t.* mer Glaciale ou Polaire, mer (*f.*) de glace des Alpes; — *nägel*, *m. pl.* clous (*m. pl.*) à glace; — *nebel*, *m. cé, zc.* frimas, *m. pl.*; — *nes*, *n. cé, t.* filet (*m.*) à pêcher sous la glace; — *pfahl*, *m. cé, zc.* brise-glace, *m.* éperon, *m.*; — *pol*, *m. cé, t.* pôle glacial ou arctique; — *punt*, *m. cé, t.* *Phys.* point (*m.*) de congélation, zéro (*m.*) du thermomètre; — *rinde*, *f. n.* couche (*f.*) de glace, écorce (*m.*) de glace; — *fäse*, *f. n.* scie (*f.*) pour couper la glace; — *schlitten*, *m. cé, zc.* traîneau, *m.*; — *scholle*, *f. n.* glaçon, *m.*; — *schollens* *haufe*, *m. cé, n.* banquise, *f.* — *schub*, *m. cé, t.* patin, *m.*; — *spise*, *f. n.* ou — *sporn*, *m. cé, n.* et — *ipern*, glaçon, *m.* stalacuite, *f.*

1. **Citel**, *adj.* (ai-idl). *comp.* citler, *sup.* citelî; 1. vain, vaniteux, rempli de vanité, creux, vide, coquet, fat, prétentieux; présomptueux, orgueilleux, glorieux; *adv.* (A) — (cin, trer vanité de, être fier de qch. | 2. frivole, futile, vain, sans valeur, inutile, chimerique, imaginaire, éphémère, illusoire, faux, menteur; dir — en Bisttruden, les vanités de ce monde: — Ding, frivolités, *f.pl.*; — Gschwätz, verbiage, *m.*; — tr Blusucht, subterfuge(*m.*), frivole. | 3. pur, sans mélange, (or) massif, pur, (pain) sec. || 4. *adv.* d'une manière vaniteuse ou présomptueuse, simplement, sans mélange, ne rien... que; *adv.* — tr Bisttr, par pure méchanceté.

2. **Eitel** ← *a.*, vain, vaniteux, par vanité; *voy.* **Eitelkeit** ← *a.*; — **mutt**, *m.*, *cé.*, *spl.* légère, *f.* vanité, *f.*; — **finn**, *m.*, *cé.*, *spl.* frivolité, *f.* vanité, *f.*; — **finnis**, *adj.* vain, vaniteux.

Eitelkeit, *f. spl.* (*ai-tel-kait*). 1. fragilité, *f.* instabilité, *f.* néant, *m.* inutilité, *f.* vide, *m.* | 2. frivolité, *f.* faiblesse, *f.* présomption, *f.* vanité, *f.* vaine gloire, coquetterie, *f.* ostentation, *f.* | 3. — **en**, *f. pl.* chose vaine, vanité, *f.* inanité, *f.* fumée, *f.* néant, *m.*

Eitelkeit ← *a.*, vain, vaniteux, de la vanité; *voy.* **Eitel** ← *a.*; — **inn**, *m.*, *cé.*, *spl.* vanité, *f.* faiblesse, *f.* légèreté, *f.* frivolité, *f.*; — **teufel**, *m.*, *é.*, — démon (*m.*) de la vanité.

1. **Eiter**, *m.*, *é.*, *spl.* (*ai-ter*). Méd. pus, *m.*; — **ansteig** — *spl.* sereux; — **ansteigend** — *spl.* virulent; — **ansteigen**, *v.* jeter du pus, venir à suppuration.

2. **Eiter** ← *a.*, rempli de pus, comme du pus; — **abgang**, *m.*, *é.*, *évacuation* (*f.*) de pus, pyocécémie, *f.*; — **anfaunung**, *f.* en. amas (*m.*) purulent; — **artig**, *adj.* purulent; — **auge**, *n.*, *é.*, *spl.* Méd. hypopyon, *m.*; — **auswurf**, *m.*, *é.*, *spl.* Méd. pyoptisie, *f.* expectoration (*f.*) de pus; — **beiförderung**, *adj.* suppuratif; — **beule**, *f.*, *n.* abscess, *m.* bubon suppuratif; — **blase**, *f.*, *n.* Méd. ampoule purulente, hystère purulente; — **blatter**, *f.*, *n.* pustule, *f.*; — **blatterig**, *adj.* pustuleux; — **bruch**, *m.*, *é.*, *spl.* Méd. empyocèle, *f.*; — **brust**, *f.*, *é.* Méd. empyème, *f.*; — **erzeugung**, *f.* en. formation (*f.*) du pus, sécrétion (*f.*) du pus; — **fluß**, *m.*, *é.*, *spl.* Méd. suppuration, *f.* pyorrhée, *f.*; — **frage**, *m.*, *é.*, *spl.* ulcère corrosif; — **geschwulst**, *f.*, *é.* tumeur purulente, dépôt purulent, abscess, *m.*; — **harnen**, *n.*, *é.*, *spl.* Méd. pyurie, *f.*; — **herd**, *m.*, *é.*, *spl.* foyer purulent; — **höhle**, *f.*, *n.* Méd. cavité purulente, caverne, *f.*; — **husten**, *m.*, *é.*, *spl.* Méd. pyoptisie, *f.* expectoration (*f.*) du pus; — **neffel**, *f.*, *n.* Bot. ortie (*f.*) grise; — **pflanz**, *m.*, *é.*, *spl.* bourbillon, *m.*; — **pumpe**, *f.*, *n.* tire-pus, *m.*; — **rad**, *m.*, *é.*, *spl.* Méd. abscess enkyste; — **spic**, *n.*, *é.*, *spl.* crachement (*m.*) de pus; — **stoch**, *m.*, *é.*, *spl.* bourbillon, *m.*; — **vergiftung**, *f.*, *n.* infection purulente; — **zichen**, *adj.* suppuratif; — **zicher**, *m.*, *é.*, — tire-pus, *m.*

Eitericht, *adj.* (*ai-ter-richt*). purulent, qui ressemble au pus.

Eiterig, *adj.* (*ai-ter-rid*). suppurant, purulent, rempli de pus, nêlé de pus.

Eiterung, *f. spl.* (*ai-te-rung*). sup-puration, *f.*; in — **üter-geben**, aboutir à la suppuration.

Ejektor, *m.*, *é.*, *t.* (*é-je-ktor*). Arm. vis-éjecteur, *f.*

1. **Ekel**, *m.*, *é.*, *spl.* (*é-kel*). dégoût, *m.* nausée, *f.* envie (*f.*) de vomir, mal (*m.*) de cœur, *fig.* déboire, *m.*; cinn — **etgen**, dégoûter, donner des nausées, donner mal au cœur, soulever le cœur; — **etgen**, *adj.* nauséabond, dégoûtant; cinn — **etgen** (*m.*) *haben* ou *etgen* (*m.*) *haben*, se dégoûter de qch; *ich habe cinn* — *daver*, cela me repugne; — *zum etgen*, affadissement (*m.*) de cœur; *cinn* (*A. bis zum*) *etgen*, avoir les oreilles rebattues de qch.

2. **Ekel**, *adj.* dégoûté, dégoûtant; *mit ist* — *j'ai mal au cœur*; délicat, difficile à contenter, dédaigneux; *fig.* fragile; *fam.* épineux.

3. **Ekel** ← *a.*, dégoûtant; — **geruch**, *m.*, *é.*, *spl.* odeur nauséabonde; — **name**, *m.*, *n.* surnom, *m.* sobriquet, *m.* pithète offensante.

Ekelhaft, *adj.* (*é-kel-haft*). ou **ekesig**; dégoûtant, nauséabond; *fig.* relévent, repoussant; *fam.* ennuyeux.

Ekeln, *n.* (*é-keln*). *av.* *haben*; 1. dégoûter, relévent, inspirer du dégoût. | 2. *unpers.* se ékel *mit* ou *ékel* *mit*, cela me repugne, cela me dégoûte. | 3. *ich* — *n.* éprouver du dégoût ou de la répugnance; *nicht cinn etgen* — *prendre une chose en dégoût*, avoir du dégoût d'une chose.

* **Eklären**, *m.*, *é.*, *é.* (*é-kle-rein*). Mil. éclairer, *m.*

* **Eklären**, *a.* (*é-kle-rén*). *pp.* *klärt*; Mil. éclairer une marche.

* **Eklektik**, *f. spl.* (*é-kle-ktik*). philosophie (*f.*) éclectique, éclecticisme, *m.*

* **Eklektiker**, *m.*, *é.*, — (*é-kle-kti-kér*). philosophe (*m.*) éclectique.

* **Eklektisch**, *adj.* (*é-kle-ktisch*). éclectique, qui a rapport à la philosophie éclectique.

* **Eclipse**, *f. n.* (*é-kli-psé*). Astr. éclipse, *f.*

* **Eclipsen**, *a.* (*é-kli-psén*). *pp.* *eclipsiert*; Astr. éclipsé, obscurci. | *n.* *av.* *sein*; *fam.* disparaître, s'éclipser.

* **Ecliptik**, *f. spl.* (*é-kli-ptik*). Astr. écliptique, *f.*

* **Ecliptisch**, *adj.* (*é-kli-ptisch*). Astr. écliptique.

* **Eglog**, *f. n.* (*é-klo-gué*). églogue, *f.* poésie pastorale.

* **Eglogit**, *m.* (*é-klo-guit*). Min. éklogite, *f.*

* **Ecnomus**, *m.* *invar.* (*é-kno-mous*). Géogr. Ecnome, *m.*

* **Elaagneen**, *f. pl.* (*é-lè-a-gné-en*). Bot. élaagnees, *f. pl.*

* **Elain**, *n.* (*é-la-in*). Chim. élaïne, *f.* oléine, *f.*

* **Elaolith**, *m.*, *é.*, *spl.* (*é-lè-o-lit*). Min. élaolithe, *f.*

* **Elaisticité**, *f. spl.* (*é-las-ti-ti-té*). élasticité, *f.*

* **Elaistisch**, *adj.* (*é-las-tisch*). élastique; Chim. expansible, gazeux.

* **Elaterin**, *n.*, *é.*, *spl.* (*é-la-tér-in*). Chim. élahtérine, *f.*

Elbe, *n.* (*él-ba*). Géogr. *f.* Elbe, *f.* (île).

Elbe, *f.* (*él-b*). Géogr. Elbe, *m.* (fleuve).

Elbisch, *m.*, *é.*, *t.* (*él-bich*). Ornith. cygne, *m.*

Elblinger, *m.*, *é.*, — (*él-blín-gér*). ou **Elblin**, *m.* Hort. goudet, *m.* (sorte de raisin blanc).

Elbogen ou **Elbogen**, *m.* *voy.* **Ellenbogen**.

Elia, *n.*, *é.* (*é-lé-a*). Géogr. Elie, *f.*; aus — *éleén*.

Eliazar, *m.* (*é-lé-a-zar*). *n. pr.* Eléazar, *m.*

* **Elegie**, *f. n.* (*é-lé-gui*). Poés. élégie, *f.*

* **Elegiter**, *m.*, *é.*, — (*é-lé-gui-kér*). poète (*m.*) élégiaque.

* **Elegisch**, *adj.* (*é-la-guich*). élégiaque, *f.*; *fig.* triste, plaintif.

Electoralschaf, *m.*, *é.*, *t.* (*é-lè-ktor-al-schaf*). mérinos (*m.*) de Saxe; — **wolle**, *f.* laine (*f.*) mérinos.

* **Electricität**, *f.* (*é-lé-ktéri-ti-té*). électricité, *f.* force — *jeigend*, neutre; — *leitend*, conducteur (*m.*) de l'électricité; — *erregend*, électromoteur; — **elektre**, *m.*, *é.*, — *conducteur* (*m.*) de l'électricité; — **messer**, *m.*, *é.*, — *électromètre*, *m.*; — **fammler**, *m.*, *é.*, — *Electro-accumulateur*, *m.*; — **condensateur**, *m.* duplicateur, *m.*; — **trager**, *m.*, *é.*, — *éclotrophore*, *m.*

* **Elektisch**, *adj.* (*é-lé-ktisch*). électrique, — *waren*, *s.* électriser; — *Batterie*, batterie (*f.*) électrique.

* **Elektisieren**, *a.* (*é-lé-ktéri-zén*). *pp.* *elektisiert*; électriser.

Elektisermaschine, *f. n.* (*é-lé-ktéri-zir-ma-schi-ne*). machine (*f.*) électrique.

* **Elektromagnet**, *m.*, *é.*, *t.* (*é-lé-ktro-ma-gnet*). électro-aimant, *m.*

* **Element**, *n.*, *é.*, *t.* (*é-lé-mén-t*). élément, *m.* principe *m.* Chim. corps (*m.*) simple; *Phys.* couple, *m.*

1. * **Elementar**, *adj.* indécl. (*é-lé-mén-tär*). élémentaire.

2. **Elementar** ← *a.*, élémentaire, simple; — **buch**, *n.*, *é.*, *spl.* livre (*m.*) élémentaire, rudiment, *m.*; — **lehrer**, *m.*, *é.*, — *instituteur* (*m.*) primaire; — **schulbildung**, *f.* instruction (*f.*) primaire; — **schule**, *f.*, *n.* école (*f.*) primaire; — **taktif**, *f. spl.* tactique (*f.*) de détail; — **uncerricht**, *m.*, *é.*

spl. enseignement (*m.*) primaire ou élémentaire.

1. **Elend**, *n.*, *é.*, *spl.* (*é-lènd*). 1. misère, *f.* calamité, *f.* détresse, *f.* dénûment, *m.*; *im äufsten* — *être dans la plus profonde misère*; *fig.* exil, *m.* *tr-ree* (*f.*) d'exil, terre étrangère, étranger, *m.*; *im* (*A.*) *in's* — *exiler* ou *bannir* *qn.* | 2. — **er**, *n. pl.* *rovines* désolées, *dés-erts*, *m. pl.* | 3. homme misérable, *guxen*, *m.* vagabond, *m.*

2. **Elend**, *adj.* misérable, malheureux; *id* — *tr!* misérable que je suis! *fig.* mauvais, piètre, mesquin, pauvre, misérable, pitoyable, piteux, chétif. | *der ou die* — *e*, *adj.* sub. personne malheureuse, misérable, *m.* malheureux, *m.* indigent, *m.* *adv.* misérablement.

3. **Elend**, *n. voy.* **Ellen**.

Elendig, *adj.* (*é-lènd-ich*). ou **elendig**; malheureux, misérable. | *adv.* misérablement.

Elenn, *n.*, *é.*, *t.* (*é-lènn*). ou **Elennbier**, *n.*, *é.*, *t.* Zool. élan, *m.* alce, *m.*

Elephant, *m.*, *n.*, *cn.* (*é-lè-fan't*). Zool. éléphant, *m.*; *Jeu.* tour, *f.* (aux échecs).

Elephanten ← *a.*, d'éléphant; — **ähnlich**, *adj.* semblable à l'éléphant, éléphantide, éléphantin; — **ausfag**, *m.*, *é.*, *spl.* Méd. éléphantiasis (*f.*) des Arabes; — **dicke**, *adj.* énormément gros; — **fuhren**, *m.*, *é.*, — *cornac*, *m.*; — **laue**, *f.*, *Bot.* anacarde, *m.*; — **lausbaum**, *m.*, *é.*, *Bot.* anacardier, *m.*; — **ohr**, *n.*, *é.*, *spl.* dentelle éléphantine; — **öl**, *n.*, *é.*, *spl.* huile (*f.*) de l'éléphant marin; — **orden**, *m.*, *é.*, — *ordre* (*m.*) de l'éléphant; — **papier**, *n.*, *é.* papier (*m.*) grand raisin; — **rüfel**, *m.*, *é.*, — *trompe* (*f.*) de l'éléphant; — **schildkröte**, *f.*, *n.* tortue-éléphant; — **weibchen**, *n.*, *é.*, — *éléphant* (*m.*) femelle; — **zahn**, *m.*, *é.*, *spl.* dent (*f.*) d'éléphant, escarille, *f.*

* **Elephantiasis**, *f. spl.* (*é-lè-fan'tia-zis*). Méd. éléphantiasis, *f.*

* **Elevation**, *f. cn.* (*é-lè-va-tiön*). hauteur, *f.* élévation, *f.* Artill. — **geben**, donner la hausse.

Elevation ← *a.*, de hauteur; — **schuß**, *m.*, *é.*, *spl.* tir (*m.*) à de grands angles au-dessus de l'horizon; — **winkel**, *m.*, *é.*, — *angle* (*m.*) de tir au-dessus de l'horizon.

1. **Elf**, *adj. num. invar.* (*élf*). ou **Elif**; onze, le chiffre onze.

2. **Elf** ← *a.*, de onze, à onze; — **artig**, *adj.* de onze espèces, — **blättern**, *adj.* Bot. endécaphylle; — **ed**, *n.*, *é.*, *spl.* endécagone, *m.* polygone (*m.*) de onze côtés; — **fach**, *adj.* onze fois autant, pris onze fois; — **jährig**, *adj.* de onze ans; — **mal**, *adv.* onze fois; — **monatlich**, *adj.* de onze mois; — **nibig**, *adj.* de onze syllabes, de onze pieds; — **winfelig**, *adj.* de onze côtés, endécagone.

1. **Elfe**, *f.* (*él-fé*). nombre (*m.*) onze; *fam.* moustache bien courte.

2. **Elfe**, *m.*, *n.*, *n.* ou **Elfe**, *f. n.* Myth. elfe, *f.* sylphe, *m.* sylphide, *f.*

Ellen ← *a.*, des elfes, des sylphes; — **fönig**, *m.*, *é.*, *t.* roi des Aulnes, roi des elfes; — **reichen**, *m.*, *é.*, — *ou* — **reigen**, *m.* danse (*f.*) des elfes; — **ring**, *m.*, *é.*, *t.* cercle (*m.*) magique; — **rani**, *m.*, *é.*, *t.* danse (*f.*) des elfes.

1. **Ellenbein**, *n.*, *é.*, *t.* (*él-fen-bain*). ivoire, *m.*

2. **Ellenbein** ← *a.*, en ivoire, d'ivoire; — **artig**, *adj.* ivoirien, *éburnéen*; — **schnecke**, *f.*, *n.* éburne, *f.* — **schwarz**, *n.*, *é.*, *spl.* noir (*m.*) d'ivoire; — **stab**, *m.*, *é.*, *t.* baguette (*m.*) d'ivoire, sceptre (*m.*) d'ivoire; — **stufte**, *f.* Géogr. Côte (*f.*) d'Ivoire, Côte (*f.*) des Dents.

Ellenbeinern, *adj.* (*él-fen-bai-nèrn*). d'ivoire, en ivoire.

Elfer, *m.*, *é.*, *spl.* (*él-fér*). onzaine, *f.* groupe (*m.*) de onze; vin (*m.*) de 1811.

Elferlei, *adj.* indécl. (*él-fér-lai*). de onze espèces différentes.

Elfte (*dr.* *die*, *das*), *adj.* (*él-fé*). le, la onzième; *Wdr.* *die* *tr.* — *Louis XI*; *wir haben den* — *n.*, nous sommes le onze.

* **Emphatisch**, *adj.* (*emp-fà-tich*). emphatique. || *adv.* avec emphase, emphatiquement.

* **Empirie**, *f. spl.* (*èm-pi-ri*). ou *Empirist*, *f.* empirisme, *m.*

* **Empiriser**, *m. è.* —, (*èm-pi-ri-hèr*). empirer, *m.* charlatan, *m.*

* **Empirisch**, (*èm-pi-ri-ch*). empirique. **Empor**, *adv.* (*èm-pôr*). en haut, vers le haut, à la surface; entre en composition avec un grand nombre de mots et marque généralement le mouvement vers le haut, vers le ciel.

Empor-arbeiten (*sich*), *v.* (*èm-pôr-ar-bai-tèn*). s'efforcer de s'élever, gagner le haut à force d'efforts; *fig.* avancer, gagner, s'élever avec peine.

† **Empor-bleiben**, *n.* (*èm-pôr-blai-bèn*). *lich* *empor*, *emporgeblieben*; *av. sein*; rester en l'air, se maintenir en l'air; *fig.* maintenir, conserver son autorité.

† **Empor-bringen**, *a.* (*èm-pôr-brin-guèn*). *bracht* *empor*, *emporgebracht*; élever; *fig.* faire fleurir; *jem. (A) —*, aider qn. à arriver à une situation, donner de l'influence à qn.

† **Empor-bringen**, *n.* (*èm-pôr-drin-guèn*). *brang* *empor*, *emporgebrungen*; *av. sein*; percer et s'élever.

Empören, *a.* (*èm-peu-rèn*). 1. élever, faire dresser (les cheveux); soulever, agiter, remuer (les flots). || 2. révolter, soulever, exciter ou pousser à la révolte; *fig.* indigner, choquer. || 3. *sich —*, *v.* se révolter, insurger, se soulever, se mutiner; *empörend*, révoltant; *empört*, révolté, insurgé.

Empörern, *m. è.* —, (*èm-peu-rèr*). factieux, *m.* rebelle, *m.* séditieux, *m.* mutin, *m.* émeutier, *m.* révolté, *m.* insurgé, *m.*; insigateur, *m.*

Empörerschaft, *adj.* (*èm-peu-rèr-sich*). qui pousse à la révolte ou à la sédition, séditieux, mutin.

† **Empor-fliegen**, *n.* (*èm-pôr-flî-guèn*). *fiel* *empor*, *emporgeflogen*; *av. sein*; prendre son essor, s'élever dans les airs.

† **Empor-halten**, *a.* (*èm-pôr-hal-tèn*). *hielt* *empor*, *emporgehalten*; élever, lever dans les airs; *fig.* maintenir, soutenir, défendre.

† **Empor-heben**, *a.* (*èm-pôr-hè-bèn*). *hob* *empor*, *emporgehoben*; lever, élever vers les cieux.

† **Empor-helfen**, *n.* (*èm-pôr-hèl-fèn*). *half* *empor*, *emporgeholfen*; *av. sein*; se relever; *fig.* aider à se relever; *sich helfen —*, se remettre, se relever.

Emporkirche, *f. n.* (*èm-pôr-kir-çhè*). jubé, *m.* tribune ou galerie (*f.*) d'une église.

† **Empor-kommen**, *n.* (*èm-pôr-kom-mèn*). *kam* *empor*, *emporgekommen*; *av. sein*; s'élever, s'avancer, parvenir.

Emporkönnling, *m. è. c.* (*èm-pôr-kèim-iin-g*). parvenu, *m.*

† **Empor-lassen**, *a.* (*èm-pôr-la-ssèn*). *ließ* *empor*, *emporgelassen*; laisser s'élever, laisser avancer.

Empor-ragen, *n.* (*èm-pôr-râ-guèn*). *av. sein*; s'élever.

Empor-richten, *a.* (*èm-pôr-ri-ch-tèn*). dresser, lever, ériger.

Empor-schauen, *a.* (*èm-pôr-schau-èn*). regarder en l'air, lever les yeux.

† **Empor-sehen**, *a.* (*èm-pôr-sè-èn*). *sah* *empor*, *emporgesehen*; regarder en l'air, lever les yeux.

† **Empor-schwimmen** (*sich*), *v.* (*èm-pôr-schwin-guèn*). *schwam* *empor*, *emporgeschwommen*; s'élever, prendre son essor; *fig.* parvenir, arriver, s'élever.

† **Empor-stehen**, *n.* (*èm-pôr-stè-tèn*). *stand* *empor*, *emporgestanden*; se dresser, se lever, rester debout.

† **Empor-steigen**, *a.* (*èm-pôr-stai-guèn*). *stieg* *empor*, *emporgestiegen*; monter, s'élever, faire l'ascension de.

Empor-streben, *n.* (*èm-pôr-strè-vèn*). *av. sein*; s'élever, faire des efforts

pour s'élever, tendre vers le haut; *emporstrebend* *Geist*, esprit ambitieux ou ardent.

* **Empor-treiben**, *a.* (*èm-pôr-trai-bèn*). *trieb* *empor*, *emporgetrieben*; projeter, lancer, pousser dans les airs, faire monter dans les airs, lancer en haut; *Chim.* sublimer.

Emportreibung, *f. spl.* (*èm-pôr-trai-bou-n'g*). *Chim.* sublimation, *f.*

* **Empörung**, *f. en.* (*èm-peu-rou-n'g*). révolte, *f.* insurrection, *f.* sédition, *f.* soulèvement, *m.* rebellion, *f.* mutinerie, *f.*; *fig.* indignation, *f.*

* **Empörung** —, *a.* de révolte, de sédition; — *geist*, *m. è. spl.* esprit (*m.*) de révolte, esprit mutin; *fig.* révolutionnaire, *m.* — *süchtig*, *adj.* séditieux, factieux, mutin.

† **Empor-wachsen**, *n.* (*èm-pôr-ra-æn*). *wuchs* *empor*, *emporgewachsen*; *av. sein*; grandir, croître, monter, s'élever en l'air, pousser ou croître en l'air.

Empor-wallen, *n.* (*èm-pôr-val-tèn*). *av. sein*; s'élever dans les airs (*parl. de la fumée*).

* **Empyreum**, *n. invar.* (*èm-pi-rè-oum*). *empyrée*, *m.*

* **Empyreuma**, *n. sing. invar.* *pl.* (*èm-pi-rèi-ma*). *Chim.* *empyreume*, *m.*

Ense, *f. n.* (*èn-zé*). *Zool.* fourmi (*m.*) rouge.

Ensig, *adj.* (*èn-zich*). actif, assidu, diligent, laborieux, pressé, || *adv.* assiduellement, activement; — *arbeiten*, travailler avec ardeur.

Ensigkeit, *f. spl.* (*èn-zich-hait*). activité, *f.* assiduité, *f.* ardeur, *f.* diligence, *f.* empressement, *m.* zèle, *m.*

Ensiglich, *adj.* (*èn-zich-lich*). assidu, laborieux, || *adv.* assidument, laborieusement.

* **Enneden**, *f. pl.* (*è-mi-dèn*). *Zool.* *emphydes*, *f. pl.*

* **Encyclopädie**, *f. en.* (*èn-tzi-klo-pè-äi*). encyclopédie, *f.*

End —, *final*, de la fin, de clôture; — *absicht*, *f. en.* ou *zweck*, *m.* intention finale; — *bescheid*, *m. è. spl.* jugement (*m.*) en dernière instance, sentence finale, décision, *f.*; — *beschluss*, *m. isse*, *zfc.* arrêt définitif, résolution définitive, ultimatum, *m.*; — *buchstabe*, *m. no. n.* lettre finale; — *ergebnis*, *n. è. c.* résultat final; — *drall*, *m. è. c.*, *Arm.* pas final de la rayure; — *erfolg*, *m. è. c.* résultat final, succès définitif; — *erkenntnis*, *f. isse* arrêt ou jugement final; — *erklärung*, *f. en.* ultimatum, *m.*; — *fall*, *m. è. c.*, *Gram.* terminaison, *f.* flexion, *f.*; — *flache*, *f. n.* face, *f.* plan (*m.*) extrême; — *gefecht*, *n. è. c.* fin (*f.*) d'un combat; — *geleise*, *n. è.* —, *Ch. de fer.* fin (*f.*) de la ligne, terminus, *m.*; — *geschwindigkeit*, *f. spl.* vitesse finale, vitesse restante; — *lante*, *f. n.* arête terminale; *Charr.* — *lappe* (*f.*) *des* *Dristschleif*, lamette (*f.*) au bout du palonnier; — *lager*, *n. è.* —, *Ch. de fer.* coussinet (*m.*) à joint; *Méc.* bout (*m.*) d'arbre; — *los*, *adj.* sans fin, infini, interminable, illimité, || *adv.* sans fin, à l'infini; — *losig*, *adj.* *f. spl.* infinité, *f.*; — *packriemen*, *m. è.* —, courroie (*f.*) de sacoché; — *profil*, *n. è. c.* *Fortif.* profil (*m.*) extrême; — *punkt*, *m. è. c.* point final, point (*m.*) extrême; — *reim*, *m. è. c.* rime finale; *verachticht* — *reime*, bouts rimés; — *rotten*, *f. pl.* *Mil.* dernières files; — *station*, *f. en.* *Ch. de fer.* terminus, *m.*; — *stuhl*, *m. è.* *c.*, *Ch. de fer.* coussinet (*m.*) à joint; — *stülpe*, *f. n.* terminaison, *f.* syllabe finale; — *ursache*, *f. n.* cause finale; — *urtheil*, *n. è. c.* sentence définitive; *tin* — *urtheil* (*sprechen*), juger en dernier ressort; — *widerlager*, *n. è.* —, *Min.* pied-droit (*m.*) de bout; — *zweck*, *m. è. c.* fin, *m.* but, *m.* cause finale; *seinen* — *zweck* *erreichen*, arriver à ses fins.

Enden, *n. è.* —, (*èn-dèn*). petit bout; *fam.* brin, *m.*

Ende, *n. è. n.* (*èn-äd*). *f. fin*, *f.* bout, *m.* extrémité, *f.* terme, *m.* terminaison, *f.* dénoûment, *m.* résultat, *m.* issue, *f.*

(d'un procès); conclusion, *f.* (d'un ouvrage); clôture, *f.* (d'une séance); expiration, *f.* (d'une traite); chute, *f.* (du jour), terme, *m.* declin, *m.* (de la vie), mort, *f.* || *Aller hat ein —*, il est un terme à tout; *ein — nehmen*, se terminer, finir, s'épuiser; *sein — nehmen*, ne pas finir, ne pas cesser; *ein — machen*, mettre un terme à, terminer, finir; *mit jem. (n) ein — machen*, en finir avec qn; *am —*, enfin, à la fin, finalement, après tout, en somme, au bout du compte; *am — sein*, avoir fini; *am — des Jahres*, au bout de l'année; *am — aller — n.*, à la fin des fins; *zu —*, à bout, fini; *zu — sein*, finir, être au bout; *zu — gehen*, finir, se terminer, toucher à sa fin; *expirer*, s'épuiser; *es geht mit dem Staufen zu —*, le malade s'éteint, décline, tend à sa fin; *zu — kommen* mit (*n*), achever, terminer; *chw. (A) zu — bringen*, mener qch. à son terme, terminer qch., achever qch.; *das kommt nie zu —*, on n'en finira jamais; *das — davon wird sein...*, le résultat en sera...; *ich begäbe —* — *laufen* *Mein*, je vous réglerai fin courant; *Prov.* — *gut*, || *Aller gut*, la fin couronne l'œuvre.

|| 2. **extremité**, *f.* bout, *m.* débouché, *f.* *fig.* point (*m.*) extrême; *das obere —*, le haut; *das untere —*, le bas; *beim verfechten — an-griffen*, prendre à rebours; chef, *m.* tête, *f.* coin, *m.* (d'une pièce d'étoffe); *Mil.* queue (*f.*) d'une colonne; limite, *f.* confins, *m. pl.* (d'une propriété); *Chass.* ramure, *f.* andouiller, *m.*; *den einem — zum andern*, d'un bout à l'autre; *der vier — n der Welt*, les quatre coins du monde; *am — der Welt*, au bout du monde; *aller — n*, en allen Ecken und — *n*, in allen Ecken und — *n*, partout, de tous côtés, de toutes parts. || 3. but, *m.* effet, *m.* fin, *f.* intention, *f.*; *zu dem —*, dans ce but, à cet effet, c'est pourquoi, afin de; *zu was — ? zu welchem — ?* dans quel but? pourquoi?

* **Endemisch**, *adj.* (*èn-dé-mich*). endémique.

Enden, *a.* (*èn-dèn*). ou *endigen*; 1. finir, achever, terminer, cesser, mettre fin à; *fig.* mourir. || 2. *m. av. haben*; finir, se terminer, aboutir, être à la fin de...; *absol.* finir, terminer son existence, mourir; *fam.* cesser de parler, se taire, s'interrompre, en finir, s'en tenir là; *hiermit endige ich*, il dit cela et se tut. || 3. *sich —*, *v.* se terminer, finir, cesser; *sich spitzig —*, se terminer en pointe; *sich — an (n)*, aboutir à.

Enden, *m. è.* —, (*èn-dèr*). ou *Endering*, *m. è. c.* *voy.* *Engländer*; *Zool.* ver blanc, *m.* larve (*f.*) du hanneton.

Endesunterzeichnete (*der ou die*), *adj. sub.* (*èn-dès-ou-n-ter-zai-çhè-né-te*). le soussigné, la soussignée.

Endigung, *f. en.* (*èn-di-goun'g*). achèvement, *m.* accomplissement, *m.* — *der Zeiten*, consommation (*f.*) des siècles; *Gram.* terminaison, *f.* désinence, *f.*

* **Endivie**, *f. n.* (*èn-di-vie*). *Jard.* endive, *f.* chicorée, *f.* fraut —, chicorée frisée.

Endlich, *adj.* (*èn-d-lich*). 1. qui a un terme, limité, borné, restreint; — *es Wesen*, être fini. || 2. final, définitif, dernier; *Jur.* *legt —* *et* *bescheid*, sentence finale; — *et* *trifft*, terme (*m.*) péremptoire. || 3. *das Endliche*, *adj. sub.* être fini. || 4. *adv.* enfin, finalement, à la fin, en dernier lieu; *fam.* à la longue.

Endlichkeit, *f. spl.* (*èn-d-lich-hait*). ce qui est limité ou borné, être fini, chose finie; *Relig.* vie temporelle ou terrestre.

Endschaft, *f. spl.* (*èn-d-schaft*). fin, *f.* conclusion, *f.* joint — *erreichen*, arriver à ses fins.

Endung, *f. en.* (*èn-doun'g*). *Gram.* fin, *f.* terminaison, *f.* finale, *f.*

* **Energisch**, *adj.* (*èn-èr-gich*). énergique, || *adv.* énergiquement.

Enfilir —, d'enfilade; — *batterie*, *f. n.* batterie (*f.*) d'enfilade; — *feuer*, *n. è.* —, coups (*m. pl.*) d'enfilade; *Artill.* in — *feuer nehmen*, prendre en rouage; — *schieß*, *m. isse*, *zfc.* tir (*m.*) d'enfilade.

* **Enfilieren**, *a.* (*èn-fi-li-rèn*). *pp.* enfilé; *enfilen*.

gebuld, *f. spl.* patience (*f.*) angélique; —**geſicht**, *n. cō*, et, figure, *f. ou face* (*f.*) d'ange, visage (*m.*) d'une beauté angélique; *fam.* beauté parfaite. || =, *n. cō*, e, vision, *f.* apparition (*f.*) d'un ange; —**gruß**, *m. cō*, *spl.* avé Maria, *m.* salutation (*f.*) angélique, angélus, *m*; —**güte**, *f. spl.* bonté (*f.*) angélique ou divine; —**kopf**, *m. cō*, „t, tête (*f.*) d'ange

Entäussern, *a.* (*ent-äi-ssern*). déli-
vrer, éloigner, enlever, ôter, ravir. || *ſich*
—, *r.* se défaire, se dessaisir, se dé-
pouiller de, se démettre de, se défaire

Entbloßen, *a.* (*ent-bleu-ssèn*). 1. dé-
nuder, dégarnir, découvrir, mettre à nu,
laisser voir; déchausser (une dent); dé-
ménager, démeubler (une chambre); *fig*

ar. sein; s'opposer, être contraire, être opposé ou contraire à, se trouver en opposition avec; *der Wind ist uns* —, nous avons le vent contraire; — *feinden*, a. fauiter, entaquer, entagacianter; envoyer à la rencontre de; — *feien*, a. opposer; — *nicht*, opposé, contraire, hostile; *im gegenseitigen*, dans le cas où traiter; *sich* — *sich*, s'opposer; — *feigung*, f. m. opposition, f. *Rhet. antithèse*, f.; — *freiden*, n. frach entagen, entagacianfreiden; av. haben; contredire; — *starren*, a. ar. sein; se raidir contre, se hérisser contre; — *stehen*, n. stand entagen, entagacianstehen; av. sein; résister, s'opposer à, être contraire à; — *stehend*, opposé, adverse; — *stellen*, a. objecter, opposer, résister à; — *stellung*, f. spl. opposition, f.; — *streden*, a. tendre vers, opposer; — *stürzen*, n. se précipiter au-devant de; — *tragen*, a. trag entagen, entagaciantragen; porter au-devant de, offrir, présenter; — *treiben*, a. trieb entagen, entagaciantreiben; pousser au-devant de; — *treten*, n. hat entagen, entagaciantreten; ar. sein; résister, s'opposer à, contre-carrer; — *wirz sein*, n. ar. haben; agir, opérer contre, contrarier. || =, n. é, spl. et *Entgegnung*, f. spl. réplique, f. réponse, f. riposte, f. répartie, f.

† *Entgegen*, n. (ent-geu-ge-nen). ar. haben; répartir, répliquer, répondre, riposter. || =, n. é, spl. et *Entgegnung*, f. spl. réplique, f. réponse, f. riposte, f. répartie, f.

† *Entgehen*, n. (ent-geu-én). entagen, entagen; éviter, échapper à; et ist trieb um daare dem linguü entagen, il a échappé de bien près au malheur; *fam. il la é happé belle*; das Wort ist mir entgangen, ce mot m'a échappé; abandonner qn; perdre, laisser échapper (*parl. d'un disc ours*); et ist mir sein Wert um ibrem Weirge entagen, je n'ai pas perdu un mot de leur conversation; *biere Amt sam thun nicht* —, cet emploi ne peut vous manquer, ne peut vous échapper; et entgeht mir nicht, das..., je n'ignore pas que...

† *Entgeister*, n. (ent-gais-térn). priviver de la vie, énerver, abatre, abrutir.

† *Entgelt*, n. invar. (ent-geu-elt). dédommagement, m. récompense, f; obt —, gratuitement, gratis.

† *Entgehen*, a. (ent-geu-én). entagen, entagen; expier, porter la peine de; — *lassen*, faire expier, faire ressentir; — *müssen*, devoir expier; man läßt ihm seine Nachlässigkeit schwer —, on lui fait cruellement expier sa négligence.

† *Entgleiten*, n. (ent-glai-zén). ar. sein; Ch. de fer. sortir de la voie, dérailler.

† *Entgleiten*, f. m. (ent-glai-zoung). déraillement, m; cine — *betrie-führen*, produire un déraillement.

† *Entgleiten*, n. (ent-glai-tén). entglit, entgliten; ar. sein; glisser, échapper; *den Händen* —, échapper des mains.

† *Entgliedern*, a. (ent-gli-dérn). démembrement, m; n. é, spl. ou *Entgliederung*, f. m. démembrement, m.

† *Entglimmen*, n. (ent-glim-mén). entglimmen, entglimmen; ar. sein; commencer à s'allumer, s'allumer peu à peu, s'enflammer.

† *Entglücken*, n. (ent-glü-én). ar. sein; rougir, luire; *Ag. s'enflammer*; *avec le dat. s'échapper de*. || a. enflammer.

† *Entgöttern*, a. (ent-geut-térn). Myth. priver, dépouiller de la divinité ou de son caractère divin.

† *Entgürten*, a. (ent-gur-tén). ou entgürten; déceindre, ôter la ceinture à; *Man. dessangler*. || *sich* —, r. ôter sa ceinture.

† *Enthaaren*, a. (ent-hä-rén). épiler, dépiler; *enthaarend*, épilatoire; *enthaart*, chauve, tondu, pelé, privé de sa chevelure; *poët. privé de son feuillage*. || =, n. é, spl. et *Enthaarung*, f. spl. dépilation, f; *Mittel zum* —, dépilatoire, m.

† *Enthaaren*, m. é —, (ent-hä-rér). épilateur, m. || =, n. f. non-épilée, se, f. dépileuse, f.

† *Enthaltern*, a. (ent-half-térn). déchevêtrer.

† *Enthalten*, m. voy. Inhalt.

† *Enthalten*, a. (ent-halt-tén). enthielt, enthalten; 1. contenir, comprendre, enfermer, renfermer, embrasser, tenir en soi; *biere das enthalt noch fünf*, ce tonneau contient deux muids. || 2. protéger, préserver. || 3. *sich* —, r. s'abstenir, s'empêcher, se défendre, se garder de, se contenir; *sich der Irthum* —, retenir ses larmes; *sich nicht* — *tönnen*, ne pouvoir s'empêcher ou se défendre de. || 4. =, n. é, spl. abstention, f. abstinence, f. renoncement, m; *Med. diète*, f. régime, m.

† *Enthaltsam*, adj. (ent-halt-zám). abstinent, continent, sobre, tempérant, chaste, austère, abstinence.

† *Enthaltsamkeit*, f. spl. (ent-halt-zám-keit). abstinence, f. continence, f. modération, f. sobriété, f. tempérance, f. abstinence, f; *Jur. abstention*, f; *Med. régime*, m. diète, f.

† *Enthaupten*, a. (ent-haup-tén). guillotiner, décapiter, décoller, couper le cou à, trancher la tête à.

† *Enthauptung*, f. m. (ent-haup-toung). exécution, f. décapitation, f. décollation, f.

† *Enthäuten*, a. (ent-hau-tén). écorcher.

† *Entheben*, a. (ent-he-bén). entheb, entheben; décharger, délivrer, enlever; *ig. dispenser de, débarrasser de, exempter, tenir quitte de*, *jem. (A) seine Verpfichtungs* —, relever qn. de sa promesse.

† *Entheiligen*, a. (ent-hai-li-guén). profaner, souiller, dégrader, dépouiller; enlever (à une église) son caractère sacré.

† *Entheiligung*, f. m. (ent-hai-li-goung). sacrilège, m. violation, f. profanation, f.

† *Entheiligen*, a. (ent-hé-ni-guén). séparer le miel de la cire.

† *Enthehlen*, a. (ent-hul-tén). dévoiler, découvrir, dépouiller, mettre à nu; *fig. démasquer*.

† *Enthehlung*, f. m. (ent-hul-toung). dévoilement, m. dépouillement, m; *fig. révélation*, f. dévoilement, m.

† *Enthehlen*, a. (ent-hul-zén). écosser (des pois).

† *Enthusiasmus*, m. invar. spl. (ent-tou-zia-smous). enthousiasme, m.

† *Enthusiast*, m. en. m. (ent-tou-zia-ast). enthousiaste, m.

† *Enthusiastisch*, adj. (ent-tou-zia-astisch). enthousiaste, enthousiasmé, plein d'enthousiasme. || *adv. en enthousiaste*, avec enthousiasme.

† *Entzagen*, voy. ab-jagen.

† *Entzuden*, a. (ent-io-dén). ôter le joug, délivrer du joug.

† *Entjungfern*, a. (ent-ioung-férn). ôter la virginité, déflorer; *pop. dépu-celer*.

† *Entkeimen*, n. (ent-kai-mén). ar. sein; poindre, germer, pousser les premiers germes.

† *Entkernen*, a. (ent-kér-nén). retirer les noyaux ou les pépins de...

† *Entkleiden*, a. (ent-klei-dén). deshabiller; *fig. dégrader, dépouiller*. || *sich* —, r. se deshabiller. || =, n. é, spl. et *Entkleidung*, f. spl. deshabilleme, m; *fig. dépouillement*, m. dégage, m.

† *Entknospen*, n. (ent-knos-pén). ar. sein; s'épanouir, sortir du bouton.

† *Entkohlen*, a. (ent-hö-lén). décarboniser; *Chim. décarburer*. || =, n. é, spl. et *Entkohlung*, f. décarburation, f.

† *Entkommen*, n. (ent-kom-mén). entkam, entkommen; s'échapper, s'évader, s'enfuir, se sauver. || =, n. é, spl. évation, f.

† *Entkoppeln*, a. (ent-kop-pén). Chass. découpler; voy. entkuppeln.

† *Entkörpern*, a. (ent-keu-pérn). dé-livrer, dégager ou détacher du corps,

séparer de la matière; *entkörper*, délivrer du corps, dégager de la matière; immatériel, impalpable; *Métaph. idéal, abstrait, transcendant*.

† *Entkräften*, a. (ent-kref-tén). affaiblir, énerver, exténuer, faire tomber, languir, laisser, débilitier, abatre; *Med. débilitier*; *Man. élanquer*; *Jur. infirmer (une preuve)*, invalider, casser (un arrêt); *fig. atténuer (une expression)*; *entkräften*, infirmatif. || =, n. é, spl. et *Entkräftung*, f. spl. affaiblissement, m. énervement, m. énévation, f. débilitation, f. exténuation, f; épuisement, m. abatement, m; *Jur. infirmation*, f. invalidation, f. annulation, f.

† *Entkronen*, a. (ent-kron-nén). ôter la couronne à, détrôner, découronner.

† *Entkuppeln*, a. (ent-koup-pén). Mec. déconjuguer, désembrayer; *Chass. voy. entkuppeln*. || =, n. é, spl. et *Entkuppelung*, f. m. désembrayage, m. débrayage, m.

† *Entladen*, a. (ent-lä-dén). entlad, entladen; décharger, ôter la charge de; délivrer, débarrasser, dispenser; *Phys. décharger*; *Peñt. décharger*; *Arm. décharger, ôter la charge (d'une arme à feu)*. || *sich* —, r. se décharger. || =, n. é, spl. déchargement, m. || *entladen*, débarrassé, déchargé, délivré.

† *Entlader*, m. é —, (ent-la-dér). *Phys. déchargeur*, m. excitateur, m; *Artill. refouloir*, m. déchargeoir (m.) du canon à balles.

† *Entladestock*, m. é —, (ent-lä-dé-chock). *Arm. bague* (f.) de fusil, tire-bourre; — *nutze*, f. n. canal, m. encastrement (m.) de la bague; — *entrichter*, m. é —, *Arm. entonnoir (m.) de l'embouchure*.

† *Entladung*, f. m. (ent-lä-doung). décharge, f. évacuation, f; *Arm. déchargement*, m; — *entladen*, m. é —, *Arm. crochet (m.) de déchargement*.

† *Entlang*, prép. gén. et loc. (ent-len-g). le long de, tout le long de; *eines Gartens* — *ou eines Gartens* — *spazieren gehen*, se promener le long d'un jardin, longer un jardin.

† *Entlarven*, a. (ent-lar-fén). découvrir, démasquer.

† *Entlassen*, a. (ent-lä-ssén). entließ, entlassen; laisser partir, renvoyer, remettre, licencier, congédier, donner son congé à qn, mettre qn. à la porte, r. lever qn. de ses fonctions, destituer qn; *jem. (A) seine Eide* —, délier qn. de son serment; *affranchir (un esclave)*; *bei Haft* —, lever les arrêts; *accepter la démission de*; *dissoudre (une assemblée)*; *mettre (un prisonnier) en liberté*; *Mil. réformer (un soldat)*, libérer du service militaire, licencier, renvoyer (des troupes) dans leurs foyers; *casser (un officier)*.

† *Entlassung*, f. spl. (ent-lä-ssoung). démission, f. congé, m. licenciement, m. remerciement, m; *dissolution*, f. (d'une assemblée); *affranchissement*, m. émancipation, f. (d'un esclave); *Mil. disponibilité*, f. libération, f. licenciement, m. renvoi, m; *desstitution*, f. (d'un fonctionnaire); *seine* — *ein-reden*, un *seine* — *ein-tommen* ou *treten*, donner sa démission, demander sa mise à la retraite; *seine* — *erhalten*, obtenir sa démission, être remercié.

† *Entlassungs* —, de congé, de démission, de libération; — *antrag*, m. é —, demande (f.) de mise à la retraite, demande (f.) de libération; — *befehl*, m. é —, ordre (m.) de mise en liberté, mandat (m.) d'élargissement; — *gefuhr*, n. é —, démission, f. instance (f.) pour obtenir sa mise en disponibilité; — *prüfung*, f. m. examen (m.) de sortie; — *schein*, m. é —, *Mil. congé définitif*; *Jur. ordre (m.) de levée d'écrou*; — *schreiben*, n. é —, lettres (f. pl.) de rappel (d'un ambassadeur), lettres (f. pl.) de récrance; — *termin*, m. é —, date (f.) de la libération du service.

† *Entlasten*, a. (ent-las-tén). décharger, alléger, donner allègement à;

Financ. dégrèver, purger (une hypothèque).

Entlastung, *f. spl.* (ent-las-toun'g). décharge, *f.* allègement, *m.* exonération, *f.* remise, *f.* *Financ.* dégrèvement, *m.* purge, *f.* (d'hypothèque).

Entlastungs-, *a.* de décharge, d'allègement, *m.*; — **bogen**, *m. &*, *Arch.* arc (*m.*) en décharge; — **schein**, *m. &*, *t.* reçu, *m.* de décharge; — **zeuge**, *m. n.*, *u.*, témoin (*m.*) à décharge.

Entlauben, *a.* (ent-laou-bèn). effeuiller, dépouiller de ses feuilles, de son feuillage.

† **Entlaufen**, *a.* (ent-laou-sèn). entfiel, entlaufen; s'évader, désertier, s'esquiver, échapper, s'enfuir. || *tr.* ou *dic.* **Entlaufene**, *adj. sub.* fugitif, *m.* fugitive, *f.* *Mil.* déserteur, *m.*

Entlaufen, *f. m.* (ent-laou-foun'g). fuite, *f.* désertion, *f.* évasion, *f.*

Entledigen, *a.* (ent-lè-di-guèn). dégager, défaire de, débarrasser de, décharger, délivrer; *fig.* soulager (son cœur), dégager (sa parole). || *fig.* —, *r.* se décharger, se défaire de, s'acquitter (d'une mission); *fig.* *tr.* *dic.* —, secouer son joug.

Entledigung, *f. m.* (ent-lè-di-goun'g). délivrance, *f.* débarras, *m.* débarrassement, *m.* décharge, *f.* affranchissement, *m.* dégagement, *m.*

Entleeren, *a.* (ent-lè-rèn). désemplir, vider, dégorgier; désemer (un ballon); *Méd.* évacuer.

Entleerung, *f. m.* (ent-lè-roun'g). dégorgement, *m.*; *Méd.* évacuation, *f.* depletion, *f.* décharge, *f.* immixtion nocturne.

Entlegen, *adj.* (ent-lè-guèn). éloigné, isolé, écarté, situé au loin, à l'écart, lointain.

Entlegenheit, *f. spl.* (ent-lè-guèn-hait). distance, *f.* éloignement, *m.* isolement, *m.*

Entleihen, *a.* (ent-lè-nèn). emprunter.

Entlehnung, *f. m.* (ent-lè-noun'g). emprunt, *m.*

Entleiben, *a.* (ent-lai-bèn). assassiner, tuer. || *fig.* —, *r.* se suicider, se tuer, se détruire, se donner la mort.

Entleiden, *roy.* vertébrer.

Entlocken, *a.* (ent-lo-kèn). arracher ou enlever par séduction, par ruse, obtenir à force de (flatteries), soutirer adroitement; arracher (des larmes), tirer (des sons d'un instrument).

Entmodern, *roy.* entmodern.

Entmannen, *ay.* (ent-man-nèn). châtrer; *fig.* mutiler, efféminer, énerver, épuiser; *Mar.* enlever l'équipage; **entmannet**, châtré. || *tr.* **Entmannete**, *adj. sub.* eunuque, *m.* castrat, *m.*

Entmannung, *f. spl.* (ent-man-noun'g). castration, *f.* Vétér. châtrure, *f.* *fig.* énervation, *f.* effémination, *f.*

Entmasten, *a.* (ent-mas-tèn). démâter. || =, *n. &*, *spl.* et **Entmastung**, *f. m.* démâtage, *m.*

Entmenschen, *a.* (ent-mèn-chèn). ou *entmenslichen*; déshumaniser, abrutir, dégrader, avilir; rendre barbare ou inhumain; **entmenschen**, cruel, barbare, brute, abrutir.

Entnageln, *a.* (ent-nà-guèn). déclouer, défaire (une caisse).

† **Entnehmen**, *a.* (ent-nè-mèn). *ent-nahm*, *entnehmen*; 1. prendre, enlever qch; débarrasser, décharger qn. de qch; *jem.* (A) *etw.* *Sache* —, délivrer qn. de qch; *Com.* tirer (une lettre de change), faire traite; emprunter (de l'argent), donner remette (un effet). || 2. enlever, ôter, priver de; soustraire à, retirer de. || 3. juger, conjecturer, conclure; *aus* *ihrr* *Eracht* — *wir*, nous concluons de votre langage.

Entnehmer, *m. &*, —, (ent-nè-mèr). *Com.* tireur, *m.*

Entnerven, *a.* (ent-nèr-sèn). débilité, amollir, affaiblir, énerver. || =, *n.*

&, *spl.* et **Entnervung**, *f. spl.* énervation, *f.* affaiblissement, *m.* relâchement, *m.*; *fig.* énervement, *m.*

Entpanzern, *a.* (ent-pân'-tèrn). ôter, enlever, la cuirasse à qn. || *fig.* —, *r.* ôter sa cuirasse.

Entpfropfen, *a.* (ent-frop-sèn). enlever le bouchon (à une bouteille), déboucher.

Entpuppen, *a.* (ent-poup-pèn). sortir du fourreau, du cocon, de la coque, de la chrysalide. || *fig.* —, *r.* sortir de sa coque; *fig.* se découvrir, éclater.

† **Entquellen**, *n.* (ent-koué-lèn). *ent-quehl*, *entquellen*; *av.* *sein*; jaillir, prendre sa source.

Entrafen, *a.* (ent-raf-sèn). enlever. || *fig.* —, *r.* s'échapper.

† **Entziehen**, *n.* (ent-râ-tèn). *ent-zieh*, *entziehen*; *av.* *haben*; se passer de, se priver de.

Entzäheln, *a.* (ent-rè-tzèln). résoudre, déchiffrer, trouver la solution, le mot de l'énigme, débrouiller, expliquer; *das* *famn* *ich* *nir* *nicht* —, je ne puis m'expliquer cela.

Entzähelung, *f. m.* (ent-rè-tzèloun'g). déchiffrement, *m.* solution, *f.* *fig.* explication, *f.* éclaircissement, *m.*

† **Entziehen**, *a.* (ent-râi-sèn). *ent-zieh*, *entziehen*; ravir, enlever, arracher, extorquer; sauver; *jem.* (A) *etw.* (A) —, arracher qch. à qn. || *dic.* —, *r.* s'arracher, se dégager de, s'échapper, se dérober.

Entziehung, *f. spl.* (ent-râi-ssoun'g). ravissement, *m.* extorsion, *f.* enlèvement, *m.*

Entzich, *m. &*, *t.* (ent-trî-çh). ou **Entzich**; *Ornith.* canard (*m.*) mâle; *wilder* —, malart, *m.* mâle (*m.*) du canard sauvage.

Entzichten, *a.* (ent-rî-çh-tèn). solder, acquitter, payer, restituer, rembourser, mettre en règle.

Entzichung, *f. m.* (ent-rî-çhoun'g). solde, *m.* acquittement, *m.* paiement, *m.* remboursement, *m.* restitution, *f.*

Entriegeln, *a.* (ent-rî-guèn). *roy.* *auf-rriegeln*; Vétér. déboucler une jument.

Entrieseln, *n.* (ent-rî-zèln). *av.* *sein*; s'échapper en murmurant (*parl.* d'un ruisseau).

Entriegeln, *a.* (ent-rî-n'-guèn). déboucler, défriser.

† **Entrennen**, *n.* (ent-rî-n'-nèn). *ent-rann*, *entrennen*; couler, fuir, s'écouler, s'échapper en coulant; *fig.* s'évader, se sauver; *er* *ist* *der* *Gefahr* *entronnen*, il a échappé au danger.

Entrollen, *n.* (ent-rol-lèn). *av.* *sein*; rouler, s'en aller en roulant; s'éloigner, fuir, s'échapper en roulant; s'enfuir, s'écouler (*parl.* du temps); sortir ou se précipiter du haut de. || *a.* dérouler.

Entrollen, *a.* (ent-ros-tèn). dérouiller, enlever la rouille, décaper.

Entrollen, *a.* (ent-ru-lèn). éloigner, écarter, dérober, enlever, ravir; *es* *ist* *der* *Erde* *entrollt* *worden*, elle a quitté cette terre, la mort l'a enlevé au monde.

Entrollen, *a.* (ent-roun'-tèln). dérider.

Entrollen, *a.* (ent-rus-tèn). mettre en colère, indigner, irriter, fâcher. || *fig.* —, *r.* se fâcher, s'emporter, s'émouvoir, s'indigner, se mettre en colère, se fâcher. || **entrollt**, *en* colère, irrité, emporté, fâché, indigné.

Entrollung, *f. spl.* (ent-rus-toun'g). emportement, *m.* colère, *f.* irritation, *f.* vive indignation.

Entsagen, *n.* (ent-zâ-guèn). *av.* *haben*; se désister, renoncer à, abdiquer, abandonner, dire adieu à; renier (sa foi), abjurer; *der* *König* *hat* *seinem* *Thron* *entsagt*, le roi a abdiqué sa couronne. || =, *n. &*, *spl.* et **Entsagung**, *f. m.* abandon, *m.* desistement, *m.* abdication, *f.* renonciation, *f.* reniement, *m.* renégation, *f.*

1. **Entsag**, *m. &*, *spl.* (ent-zâ-z). secours, *m.* délivrance, *f.* levée (*f.*) du blocus (d'une place assiégée).

2. **Entsag** —, de délivrance, de secours; — **beer**, *n. &*, *t.* armée (*f.*) de secours; — **krone**, *f. u.* couronne obsidionale; — **truppen**, *f. pl.* troupes (*f. pl.*) de secours; — **versuch**, *m. &*, *t.* tentative faite pour débloquer une place.

Entsäuern, *a.* (ent-zâi-èrn). *Chim.* désacidifier, désoxyder, désoxygéner, saturer l'excès d'acide.

Entschädigen, *a.* (ent-chè-di-guèn). dédommager, désintéresser, indemniser, récompenser.

Entschädigung, *f. m.* (ent-chè-di-goun'g). dédommagement, *m.* indemnité, *f.* récompense, *f.* indemnisation, *f.*

† **Entscheiden**, *a.* (ent-châi-dèn). *ent-ſchied*, *entscheiden*; 1. décider, juger, prononcer (un jugement), déterminer, régler, vider (un différend); statuer sur, fixer, rendre certain; *über* *etw.* (A) —, se prononcer sur, trancher qch. || 2. *fig.* —, *r.* se décider, être déterminé, être fixé; *ich* *über* *etw.* (A) —, se prononcer sur qch; *es* *muß* *ſich* *bald* —, cela sera bientôt décidé. || 3. **entscheiden**, terminant, définitif, décisif, péremptoire, prépondérant, tranchant, catégorique; *Méd.* critique; *Com.* résolutif; *das* *entscheidende* *Wort* *sagen*, trancher le mot; *entscheidende* *Augenblick*, moment fatal; *Jeu*, *die* *entscheidende* *Partie* *spielen*, jouer la belle; *roy.* *ent-ſchieden*. || 4. =, *n. &*, *spl.* et **Entscheidung**, *f. m.* jugement, *m.* décision, *f.* *Méd.* crise, *f.*

Entscheidungs-, décisif, final, critique; — **augenblick**, *m. &*, *t.* moment décisif, moment critique ou fatal; — **eid**, *m. &*, *t.* *Jur.* serment (*m.*) décisoire; — **gefecht**, *n. &*, *t.* combat décisif; — **grund**, *m. &*, *t.* raison (*f.*) péremptoire, motif, *m.*; — **kampf**, *m. &*, *t.* combat décisif; — **punkt**, *m. &*, *t.* *Méd.* moment, *m.* ou jour (*m.*) critique, crise, *f.*; — **schlag**, *f. m.* bataille décisive; — **tag**, *m. &*, *t.* *Méd.* jour (*m.*) critique, crise, *f.*; — **voll**, *adj.* décisif; — **zeichen**, *n. &*, —, signe (*m.*) critique.

Entscheiden, *adj.* (ent-chî-dèn). *roy.* *entschieden*; résolu, décidé, arrêté; tranché; catégorique. || *adv.* résolument, catégoriquement.

Entscheidenheit, *f. spl.* (ent-chî-dèn-hait). décision, *f.* détermination, *f.* résolution, *f.*

† **Entschlafen**, *n.* (ent-chla-sèn). *ent-schlief*, *entschlafen*; *av.* *sein*; s'endormir; expirer, mourir, s'éteindre, expirer doucement, décéder.

† **Entschlagen** (*ſich*), *r.* (ent-chla-guèn). *entschlug*, *entschlagen*; se décharger, se débarrasser, se défaire de; *fig.* chasser, bannir, rejeter, repousser; *ſich* *ent* *ſchlagn* —, chasser une pensée.

† **Entschleichen**, *n.* (ent-chlai-sèn). *ent-schlich*, *entschleichen*; s'esquiver doucement, s'en aller furtivement, s'échapper subtilement, se dérober à.

† **Entschließen**, *a.* (ent-chî-ssèn). *ent-schloß*, *entschließen*; 1. ouvrir. || 2. *ſich* —, *r.* s'ouvrir, éclore (*parl.* des fleurs); *fig.* se décider, se déterminer, se résoudre à, prendre son parti, se résigner à; fixer son choix; *ſich* *ent* *ſchloß* —, changer de résolution; **entschlossen**, résolu, décidé, hardi, déterminé, audacieux, intrépide, courageux; délibéré; *entschlossen* *ſein*, homme (*m.*) de résolution. || 3. *adv.* résolument, délibérément, hardiment. || 4. =, *n. &*, *spl.* et **Entschließung**, *f. m.* décision, *f.* résolution, *f.* détermination, *f.*

Entschlossenheit, *f. spl.* (ent-chlo-ssèn-hait). fermeté, *f.* détermination, *f.* hardiesse, *f.* audace, *f.* résolution, *f.*

Entschlummern, *n.* (ent-chloun'-èrn). *av.* *sein*; s'assoupir, s'endormir doucement; *fig.* s'éteindre paisiblement, expirer sans agonie.

Entschlupfen, *n.* (ent-chlup-sèn). *av.* *sein*; s'esquiver, s'enfuir subrepticement, se dérober, s'échapper; échapper ou glisser (des mains).

Entschluß, *m. &*, *spl.* (ent-chlouss). décision, *f.* détermination, *f.* résolution, *f.* parti, *m.*; *bei* *ſeinem* — *ſtehen*, maintenir sa résolution, persévérer.

Entschuldbar, adj. (ènt-chould-bâr). excusable.

Entschuldigen, a. (ènt-choul-ti-guèn). excuser, pardonner, disculper, justifier, supporter, tolérer; *entschuldigen Sie*, pardon, excusez; *ist nicht zu* —, on ne saurait l'excuser, il est inexcusable, sa conduite est blâmable. || *nicht* —, v. s'excuser; légitimer, prétexter; et *läßt sich* —, il se fait excuser; *nicht bei jdm.* (D) —, présenter ses excuses à qn. || =, n. e. spl. et **Entschuldigung**, f. m. excuse. f. justification, f. um *Entschuldigung bitten*, demander pardon; *Jur.* défense, f. justification, f. als *Entschuldigung vor-bringen*, prétexter, alléguer pour excuse.

Entschweben, n. (ènt-chvé-bèn). av. sein; s'élever en l'air, prendre son essor, s'envoler lentement; *poët.* s'éloigner, disparaître.

Entschwebeln, a. (ènt-chvé-fèln). *Chim.* dessouffler, déventurer.

Entschwinden, n. (ènt-chvin-dèn). *entwinden*, *entwunden*; av. sein; *poët.* disparaître subitement, s'évanouir.

Entseelen, a. (ènt-zé-lèn). faire périr, tuer, faire mourir; *entseelt*, mort, inanimé, sans vie.

Entseelen, n. (ènt-zé-guèn). av. sein; mettre sous voile, s'éloigner à force de voiles.

Entsetzen (sich), v. (ènt-zé-zèn). *entsetzt*, *entsetzt*; avoir peur ou honte de, hésiter à; se garder de; *nicht* —, n'avoir pas honte de, avoir le front de, oser.

Entsenden, a. (ènt-zèn-dèn). *entfanten*, *entfanten*; envoyer, expédier, renvoyer, chasser, congédier.

Entsendung, f. m. (ènt-zèn-doung). *Mil.* détachement, m.

Entsehbär, adj. (ènt-zétz-bâr). amovible, destituable, qui peut être destitué; susceptible d'être secouru ou débarrassé (*part.* d'une forteresse, d'un port).

Entsetzen, a. (ènt-zé-tzèn). 1. déposer, démettre, révoquer, destituer; suspendre qn. de ses fonctions; *Mil.* dégrader; dépouiller, déposséder qn. (d'un bien); dégrader, délivrer (d'un serment). || 2. *Mil.* faire lever (le siège, de blocus), dégrader (une place). || 3. effrayer; remplir d'effroi ou d'horreur; *schrecken* —, effrayer; —, perdre contenance, s'effrayer, s'épouvanter, être saisi d'horreur devant un événement. || 4. =, n. e. spl. action (f.) de déposer, de congédier; mise (f.) à la retraite, en non-activité, terreur, f. horreur, f. épouvante, f. frayeur, f. saisissement, m. effroi, m.; *jam.* stupefaction, f.

Entsetzlich, adj. (ènt-zétz-lîch). terrible, atroce, affreux, effroyable, épouvantable, horrible, effrayant; — *Ände*, vengeance effroyable; *mit* — *das Entsetzlichste ist*, et pour comble d'horreur. || *adv.* horriblement, atrocement, affreusement, épouvantablement, effroyablement.

Entsetzlichkeit, f. m. (ènt-zétz-lîch-heit). horreur, m. atrocité, f.

Entsetzung, f. m. (ènt-zé-tzoung). deposition, f. destitution, f. révocation, f. déposition, m. *Mil.* secours, m. déblocement, m. (d'une place).

Entseueren, a. (ènt-zé-ueren). *Arm.* désenayer (une arme à feu).

Entseugen, a. (ènt-zé-guèn). briser le cachet, décaçher, lever les scellés, dessceller, ouvrir. || =, n. e. spl. et **Entseugung**, f. m. *Jur.* bris, m. levée (f.) du scellé, main-levée, f. ouverture, f. décaçhetage, m. (d'une lettre); *Relig.* ouverture, f. (de la bouche).

Entstehen, n. (ènt-zîn-kèn). *entstehen*, *entstehen*; disparaître; tomber lentement; *fig.* s'élever; *das* *Entstehen* *ist* *sein* *Sünden*, l'épée s'échappa de sa main; *der* *Wuth* *entsteh* *ihm*, il perdit courage, le courage l'abandonna.

Entstehen (sich), v. (ènt-zîn-nèn). *entstehen*, *entstehen*; se rappeler, se souvenir de, se ressouvenir de; *wann* *ich* *nicht*

nicht *entstehen*, s'il m'en souvient bien, si mes souvenirs sont exacts; *sich* *nicht* *entstehen* *Erignisse* — *kommen*, n'avoir aucun souvenir d'un événement.

Entsteltchen, a. (ènt-zil-li-tchen). corrompre, pervertir, dégrader, dépraver; **entsteltchend**, démoralisant, démoralisateur.

Entsteltung, f. spl. (ènt-zil-li-toung). corruption, f. dépravation, f. démoralisation, f.

Entstinnen, a. (ènt-chpin-nèn). *entstinnen*, *entstinnen*; flirter, tramer; *fig.* commencer, engager, tramer, ourdir. || *nicht* —, v. se préparer, s'engager, se nouer, naître, s'élever, commencer à se tramer; *ein* *Gefecht* *entstinnen* *sich*, un combat s'engagea.

Entsprechen, n. (ènt-chpre-dèn). *entreden*, *entreden*; av. haben; répondre à, s'accorder avec, être conforme à, se rapporter à, correspondre à, convenir; *den* *hoffungen* —, remplir les espérances; *den* *Prämie* *entstpricht* *seinem* *Platz*, ce fonctionnaire convient bien à son poste; **entsprechend**, correspondant, conforme à, analogue; *entsprechend* *dem* *Ort*, expression propre, locution convenable.

Entsprießen, a. (ènt-chpri-ssèn). *entpriesen*, *entpriesen*; av. sein; poindre, naître, pousser les premiers germes; *poët.* pousser, sortir de terre, descendre de, être issu de, naître; et *ist* *sonnigstem* *Blut* *entsprießen* *ihm* *ist* *issu* *de* *sang* *royal*, *entsprießen*, sorti, jailli, issu, descendu, né de.

Entspringen, n. (ènt-chpri-n-guèn). *entpringen*, *entpringen*; av. sein; sortir de, jaillir, prendre, tirer sa source; s'élever, se sauver, s'échapper; naître, provenir, tirer son origine, descendre, prendre sa source; *poët.* sortir, sourdre en bouillonnant.

Entsprudeln, n. (ènt-chprou-dèln). av. sein; jaillir, sortir, sourdre en bouillonnant.

Entsprühen, n. (ènt-chpru-èn). av. sein; étinceler, lancer des flammes, jaillir (des étincelles).

Entstalten, voy. *entstellen*.

Entstammen, n. (ènt-chtam-mèn). av. sein; provenir, descendre, être issu de, remonter; *die* *Entstammung* *entstammt* *ihm* *entstammt* *ihm* *ist*, cet événement remonte à une cause naturelle.

Entstehen, n. (ènt-chtè-n). *entstehen*, *entstehen*; 1. av. haben; manquer, faire défaut, échapper; *nicht* *sein* *nicht* —, cela ne saurait l'échapper; *ich* *will* *ihm* *nicht* —, je ne l'abandonnerai pas. || 2. av. sein; devenir, procéder, venir, naître, prendre naissance, prendre origine, commencer, arriver, résulter, avoir pour cause, s'élever de, se former, s'engendrer; s'élever (*part.* d'un cri; *was* *nicht* *darauf* — ? *qu'en* *résultera-t-il* ? *qu'arrivera-t-il* ? *et* *entstehen* *an* *Frage*, il y eut une guerre, une guerre éclata; **entstehend**, naissant; *entstehendes* *Werk*, œuvre (f.) en voie de se produire. || 3. =, n. e. spl. et **Entstehung**, f. spl. origine, f. naissance, f. commencement, m. formation, f. source, f. die — *der* *Welt*, naissance (f.) du monde, cosmogonie, f. — *der* *Krankheiten*, origine (f.) des maladies, pathogénie, f. — *der* *Stürme*, cause (f.) de la tempête.

Entstehungs —, de formation, de naissance; — *art*, f. m.; ou — *weise*, f. m. manière (f.) de naître, formation, f. — *fall*, m. e. e. naissance, f. origine, f. — *geschichte*, f. spl. genèse, f.

Entstehen, n. (ènt-chtè-n). *entstehen*, *entstehen*; av. sein; s'élever, monter, naître, surgir; *poët.* sortir.

Entstellen, a. (ènt-chtè-lèn). gâter, déformer, défigurer, altérer, dénaturer, troubler, mutiler, déconcerter; *Monn.* diffuser; *fig.* déguiser (la vérité); **entstellt**, défiguré, déformé, difforme, altéré; *fig.* effaré; *Monn.* difformé.

Entstellung, f. m. (ènt-chtè-loung). altération, f. défiguration, f. déforma-

tion, f.; *fig.* déguisement, m. travestissement, f. décomposition, f.

Entstrahlen, a. (ènt-chtrà-lèn). av. sein; rayonner de, partir en rayonnant; *den* *Monde* —, être projeté de la lune.

Entströmen, n. (ènt-chtrè-mèn). av. sein; s'écouler, s'échapper, jaillir de, naître de.

Entstürzen, n. (ènt-chtur-zèn). av. sein; *poët.* tomber, se précipiter hors de, s'élaner du haut de, s'échapper de.

Entsühnen, a. (ènt-zû-nèn). purifier; *nicht* —, v. expier ses fautes.

Entsündigen, a. (ènt-zun-di-guèn). purifier (du péché), faire oublier. *nicht* —, v. se purifier.

Enttäuschen, a. (ènt-täi-chèn). dé-sabuser, déromper, faire cesser, dissiper une illusion, déillusionner, désenchânter.

Enttäuschung, f. m. (ènt-täi-choung). dé-sillusion, f. déception, f. désenchantement, m.

Entthronen, a. (ènt-trò-nèn). détroner.

Entthronung, f. m. (ènt-trò-noung). détronisation, f. détronement, m.

Enttribigen, a. (ènt-trî-guèn). amasser, économiser, mettre de côté; *enttribigen*, être dispensé ou exempté de; *jem.* (A) *etwas* *enttribigen* —, éviter une course à qn, dispenser qn. d'une course.

Entvölkern, a. (ènt-völ-kèrn). dé-peupler; *entvölkert*, dépeuplé, désert.

Entvölkerung, f. m. (ènt-völ-kèroung). dépopulation, f. dépeuplement, m.

Entwachsen, n. (ènt-va-zèn). *entwachsen*, *entwachsen*; av. sein; croître, sortir de terre, grandir, grossir; *den* *Alteuten* —, grandir de manière à ne plus pouvoir porter ses habits; *ist* *Wuth* —, être trop âgé pour les châtimens physiques, n'être plus sous la férule.

Entwaffnen, a. (ènt-va-fèn). désarmer; *entwaffnen* —, enlever les armes à feu d'une place. || =, n. e. spl. et **Entwaffnung**, f. spl. désarmement, m.

Entwähnen, a. (ènt-zé-vèn). *Jur.* évincer (d'une propriété).

Entwalden, a. (ènt-va-dèn). déboiser.

Entwässern, a. (ènt-va-ssèn). 1. enlever l'eau, mettre à sec, dessécher, assécher; *Chim.* *entwässern* —, déphlegmer ou délegner un corps; *den* *Alkohol* —, concentrer, rectifier l'alcool, priver d'eau; *Agri.* drainer, ménager des voies d'écoulement; *Wirtsch.* —, saigner les prairies (qu'on avait inondées). || 2. =, n. e. spl. et **Entwässerung**, f. m. concentration, f. privation (f.) d'eau, dessèchement, m. assèchement, m. drainage, m. saignée, f. (d'une prairie); *unvollständige Entwässerung*, drainage, m.; *rectification*, f. (de l'eau-de-vie).

Entwässerungs —, de dessèchement, de drainage; — *anlagen*, f. pl. drain, m. drainage, m. constructions (f. pl.) de dessèchement; — *arbeiten*, f. pl. travaux (m. pl.) d'assainissement; — *graben*, m. e. e. fossé (m.) de décharge ou d'écoulement; — *kanal*, m. e. e. canal (m.) d'assèchement ou de décharge.

Entweder, conj. (ènt-vé-dér). ou, ou bien, soit; —, ou, ou, ou, ou bien; soit... soit... ou l'un ou l'autre.

Entwehren, a. (ènt-vé-vèn). désarmer. || *nicht* —, v. se défendre de, s'empêcher de, éloigner, réprimer, résister à.

Entweichen, n. (ènt-vai-chèn). *entweichen*, *entweichen*; av. sein; s'élancer, disparaître, se dissiper, s'entourer, s'élever, échapper, s'échapper; *Chim.* dé-gager; *fig.* *die* *Ähnlichkeit* *entweicht*, les ténèbres se dissipent. || =, n. e. spl. et **Entweichung**, f. m. disparition, f. fuite, f. évacuation, f. écartement, m.; — *aus* *der* *Wart*, évacuation (f.) de sa prison; *Phys.* — *des* *Gases*, fuite (f.) du gaz.

Entweihen, a. (ènt-vai-èn). dé-con-sacrer, dégrader, déprécier, défrôquer, profaner (un temple); *fig.* avilir, prostitu-er. || =, n. e. spl. et **Entweihung**, f. m. profanation, f. dégradation, f. dénigrement, m.

Entweicher, *m. s.*, —, (*ent-vai-èch*). pu-
fanateur, *m.*

† **Entwenden**, *a.* (*ent-rèn-dèn*). en-
traîner, emmener ou régir; retirer, dé-
rober, soustraire, ôter, détourner,
friponner; divertir. || *n. s. spl. et Ent-*
wendung, *f. en. vol.* m. soustraction, *f.*
enlèvement, *m.* larcin, *m.* détournement, *m.*; *Jur.* péculat, *m.* expiation, *f.*

† **Entwerfen**, *a.* (*ent-vér-fèn*). en-
traîner, emmener; ébaucher, esquisser,
faire un croquis, tracer rapidement,
crayonner, croquer, dresser un plan,
faire le dessin de, jeter sur le papier;
minuter, faire la minute (d'un contrat),
faire le brouillon ou le projet; *fig.* for-
mer le p. objet de; *fig. (b) enu.* (A) —, se
représenter qch. || *n. s. spl. et Ent-*
werfung, *f. en. formation (f.) d'un pro-*
jet, trace, m. ébauche, f. rédaction, f.

Entwerthen, *a.* (*ent-vér-thèn*). dépré-
cier, avilir, décrier; démonétiser (de
l'argent); oblitérer (un timbre).

Entwerthung, *f. en.* (*ent-vér-toun'g*).
dépréciation, *f.* démonétisation, *f.* (de
l'argent); oblitération (*f.*) d'un timbre.

Entwertern, *adj.* (*ent-vér-tèrt*). ras-
séré, *adj.*

Entwickeln, *a.* (*ent-vi-kèlèn*). 1. déve-
lopper, dérouler, développer; *fig.*
éclaircir, débrouiller, développer, for-
mer, dérouler; *Mil.* déployer; *Chim.* dé-
gager. || 2. *fig. —, v.* se former, se dé-
velopper, se déployer, se dénouer. || 3. —,
n. s. spl. débrouillement, m. développe-
ment, m. dégauchement, m.

Entwicklung, *f. en.* (*ent-vi-kèloun'g*).
développement, *m.* développement, *m.* évo-
lution, *f.* position, *f.* éducation, *f.* ex-
plication, *f.* débrouillement, *m.* éclair-
cissement, *m.*; *Bot.* plantation, *f.* fructi-
fication, *f.* *Med.* formation, *f.* *Log.*
déduction, *f.* dénouement, *m.*; *Mil.* évo-
lution, *f.* (d'un régiment), déploiement,
m. (de troupes); — *dré* (*Erkennung*), traité, *m.*
précis (*m.*) du sublime.

Entwickelungs — *a.*, de développe-
ment; — *abstand*, *m. té. zé.* intervalle
(*m.*) entre les subdivisions d'une même
unité tactique; — *fähig*, *adj.* susceptible
de développement; — *flache*, *f. n. Chim.*
flacon tubulé; — *Frankheit*, *f. n.* maladie
(*f.*) climatérique; — *röhre*, *f. n. Chim.*
tube (*m.*) de sûreté; — *zeit*, *f. spl. pé-*
riode (f.) de l'incubation.

Entwildern, *a.* (*ent-vil-dèrèn*). civi-
liser, polir, tirer de la barbarie; ap-
provoiser. || *n. v.* fin; se civiliser.

Entwindeln, *a.* (*ent-vin-dèlèn*). dé-
mailloter.

† **Entwinden**, *a.* (*ent-vin-dèn*). en-
traîner, emmener; arracher (en luttant,
en tordant), ôter violemment. || *fig. —, v.*
s'arracher, se tirer, se dégager.

Entwipeln, *a.* (*ent-vip-èlèn*). éci-
mer, étêter.

† **Entwirren**, *a.* (*ent-vir-rèn*). en-
traîner, emmener; arracher (en luttant,
en tordant), ôter violemment. || *fig. —, v.*
s'arracher, se tirer, se dégager.

Entwirrung, *f. en.* (*ent-vir-rèun'g*).
démêlé, *m.*

Entwöhnen, *a.* (*ent-vò-nèn*). av-
suer; des-habituier, désaccoutumer, faire
perdre l'habitude de.

Entwöhnen, *a.* (*ent-vò-nèn*). sevrer
(un enfant). || *fig. —, v.* se deshabituier
de, se désaccoutumer de. || *n. s. spl. et Ent-*
wöhnung, *f. en. spl.* désaccoutu-
manche, *f.* sevrage, *m.*; *Méd.* ablacta-
tion, *f.*

Entwöhnungs — *a.*, de sevrage; —
dauer, *f. spl.* durée (*f.*) du sevrage;
— *zeit*, *f. en. sevrage, m.* temps (*m.*) du
sevrage.

Entwürfen, *a.* (*ent-vür-fèn*). dissi-
per les nuages de; *fig.* dérider, défron-
cer, rendre serein; *fig. —, v.* s'éclaircir,

se rasséréner; **entwürft**, sans nuages,
serein, *pur.*

Entwürdig, *a.* (*ent-vür-di-guèn*).
avilir, dégrader, rabaisser. || *fig. —, v.* se
deshonorer, s'avilir, se rabaisser, se dé-
grader; tacher ou flétrir la réputation,
perdre toute dignité; **entwürdigend**,
flétrissant, dégradant, avilissant, hu-
milant, déshonorant, indigne. || *n. s. spl. et Ent-*
würdigung, *f. spl.* dégra-
dation, *f.* avilissement, *m.*

Entwurf, *m. té. zé.* (*ent-vürf*).
brouillon, *m.* minute, *f.*; *Peint.* déli-
néation, *f.* conception, *f.* projet, *m.*
dessein, *m.* plan, *m.* crayon, *m.* cro-
quis, *m.* esquisse, *f.* ébauche, *f.* cane-
vas, *m.*; *Mus.* monstre, *m.*

Entwurzel, *a.* (*ent-vür-wèlèn*). ar-
racher, extirper, déraciner.

Entzubern, *a.* (*ent-tzau-bèrèn*).
dése: chanter, désillusionner, enlever le
charme ou les illusions, décharmer,
désensorceler, désabuser, guérir qn. de.
|| *n. s. spl. et Entzuberung*, *f. en.*
désillusion, *f.* désensorcellement, *m.*
désenchantement, *m.*

† **Entziehen**, *a.* (*ent-tzî-èn*). en-
traîner; dépouiller, priver, ôter, retran-
cher, retirer, enlever, soustraire, rogner.
|| *fig. —, v.* se dérober, se sous-
traire, se séparer; se retirer (d'une so-
ciété); abandonner un parti. || *n. s. spl. et Ent-*
ziehung, *f. en.* soustraction,
f. enlèvement, *m.* suppression, *f.* pri-
vation, *f.* retranchement, *m.* perte, *f.*
dépouillement, *m.*

Entzifferbar, *adj.* (*ent-tzî-fèr-bèr*).
déchiffable.

Entzifferer, *m. té. zé.* (*ent-tzî-fè-rèr*).
déchiffreur, *m.*

Entziffern, *a.* (*ent-tzî-fèrèn*). déchi-
frer, démêler, pénétrer le sens de, dé-
brouiller.

Entzifferung, *f. en.* (*ent-tzî-fè-rèun'g*).
déchiffrement, *m.* débrouillement, *m.*
fig. pénétration, *f.*

Entzücken, *a.* (*ent-tzu-kèlèn*). en-
thousiasmer, enivrer, charmer, transporter,
enchanter, ravir, combler de joie, ex-
tasier; *entzückt werden*, s'extasier, être
transporté de joie; **entzückend**, char-
mant, ravissant, enchanteur; en-
thousiasmant, divin. || *adv. à ravir.* || *n. s. spl.* transport, *m.* ravissement, *m.*
enivrement, *m.* extase, *f.* *jum —* (*schön*),
beau à ravir.

Entzückung, *f. en.* (*ent-tzu-kèun'g*).
enchantement, *m.* enthousiasme, *m.*
transport, *m.* ravissement, *m.* extase, *f.*
Théol. anagénie, *f.*

Entzügel, *a.* (*ent-tzu-guèlèn*). dé-
brider; **entzügelt**, libre, sans frein; *fig.*
effréné.

Entzündbar, *adj.* (*ent-tzun'd-bèr*).
ou *entzündlich*, phlogistique, inflam-
mable, facile à enflammer, combustible.

Entzündbarkeit, *f. en.* (*ent-tzun'd-*
bèr-kait). facilité (*f.*) de prendre feu,
propriété (*f.*) combustible ou inflammable,
inflammabilité, *f.*; *Chim.* affinité (*f.*)
pour l'oxygène; *Méd.* prédisposition (*f.*)
inflammatoire, inflammabilité, *f.*

Entzünden, *a.* (*ent-tzu-èndèn*). al-
lumer, rallumer, embraser, enflammer,
mettre le feu à; échauffer, exalter, in-
flammer; *Méd.* développer, causer une
inflammation, phlogoser. || *fig. —, v.* s'é-
chauffer, s'embraser, prendre feu.

Entzündlich, *adj.* (*ent-tzun'd-lîch*).
facile à s'enflammer, inflammable; *Méd.*
inflammatoire, phlegmasique; — *ist Blut*,
sang inflammatoire; — *ist Fieber*, fièvre
inflammatoire ou angio-ténique; *Chim.*
phlogistique.

Entzündung, *f. en.* (*ent-tzun'doun'g*).
combustion, *f.* inflammation, *f.* défla-
gration, *f.* embrasement, *m.*; *Mus.* trans-
mission (*f.*) du feu; *Méd.* phlegmasie, *f.*
phlogose, *f.* inflammation, *f.* — *der Lunge*,
pneumonie, *f.* — *des Magens*, gastrite,
f. — *des Gehirns*, cérébrite, *f.*

Entzündungs — *a.*, inflammatoire,
d'inflammation; — *durchmesser*, *m. té. zé.*

Min. rayon (*m.*) d'explosion; — *fieber*,
n. s. —, fièvre (*f.*) inflammatoire ou
d'inflammation; — *geisteskrankheit*, *f. spl.*
Vétér. phlegmon, *m.*; — *haut*, *f. zé.*
couenne (*f.*) inflammatoire; — *moment*,
m. té. zé. *Min.* moment (*m.*) d'inflam-
mation.

Entzwei, *adv.* (*ent-zvai*). en deux;
brisé, cassé, rompu, mis en deux, dé-
chiré; *Artill.* — *schießen*, démonter (les
pièces d'une batterie ennemie); — *schla-*
gen, briser, démolir, abattre.

Entzweien, *a.* (*ent-zvai-èn*). divi-
ser, désunir, brouiller.

Entzweigung, *f. en.* (*ent-zvai-oun'g*).
brouille, *f.* division, *f.* désunion, *f.* dis-
sension, *f.* désaccord, *m.*

* **Enzian**, *m. s. —*, (*en-tzi-àn*). *Bot.*
gentiane, *f.* retour —, racine (*f.*) de gen-
tiane, blanc d'œuf —, bleue (*f.*) des pres,
gentiane (*f.*) ordinaire, *blanc* —, croi-
sette, *f.* fleur d'œuf —, amarelle, *f.*
gentiane, *f.*; **Enziane**, *m. pl. Bot.* gen-
tianées, *f. pl.*

Enzianbitter, *n. s. spl.* (*en-tzi-àn-*
bît-tèr). *Chim.* gentianine, *f.* amer (*m.*)
de gentiane.

* **Eparch**, *m. en. en.* (*è-parch*). épar-
que, *m.*

* **Ephebe**, *m. n. n.* (*è-fè-bé*). éphèbe,
m. jeune garçon.

Ephefier, *m. s. —*, (*è-fè-zî-èr*). Ephe-
sien, *m.*

* **Ephefus**, *n.* (*è-fè-zous*). *Géogr.*
Ephèse, *f.*

1. **Epheu**, *m. s. spl.* (*è-fèi*). lierre, *m.*;
Erk. —, lierre (*m.*) terrestre, herbe (*f.*) de
Saint-Jean.

2. **Epheu** — *a.*, du lierre, hédéracé;
— *artig*, *adj.* de la nature ou du genre
du lierre, hédéracé; — *artige Pflanzen*,
hédéracées, *f. pl.* — *harz*, *n. té. spl.*
gomme (*f.*) de lierre; — *franz*, *m. té. zé.*
couronne (*f.*) de lierre.

* **Epheus**, *m. s. en.* (*è-fè-r*). ou **Ephe-**
us, *m. sing. invar. pl.* Epheus, *h. anc.*
éphore, *m.*; inspecteur, *m.* (d'une école).

* **Epidemie**, *f. n.* (*è-pi-dè-mi*). *Méd.*
épidémie, *f.*

* **Epidemisch**, *adj.* (*è-pi-dè-mîch*).
épidémique, || *adv.* d'une manière épi-
démique.

* **Epidermis**, *f. spl.* (*è-pi-dèr-mî-si*).
Anat. épiderme, *m.*

* **Epigramm**, *n. té. zé.* (*è-pi-gram*).
Littér. épigramme, *f.* propos piquant,
mot mordant, critique fine et impi-
toyable.

Epigrammenschréiber, *m. s. —*, (*è-pi-*
gram-mèn-chréi-bèr). épigramma-
tiste, *m.*

* **Epiker**, *m. s. —*, (*è-pi-kèr*). poète
(*m.*) épique.

Epikuräer, *m. s. —*, (*è-pi-kou-rè-*
èr). épïcureen, *m.* disciple (*m.*) d'Épi-
cure; *fig.* voluptueux, *m.* homme sen-
suel, sensualiste, *m.*

Epikuräisch, *adj.* (*è-pi-kou-rè-îch*).
ou *epikurisch*; à la manière d'Épicure,
épïcureen; — *è système*, système (*m.*) d'Épi-
cure; — *è Ethik*, ou *Grundfatz*, morale
épïcureenne, épïcurisme, *m.* maximes
épïcureennes.

* **Epilepsie**, *f. spl.* (*è-pi-lè-psi*). *Méd.*
hant mal, épilepsie, *f.*

Epileptisch, *adj.* (*è-pi-lè-ptîch*).
épileptique, atteint du hant mal; — *è*
accès, accès (*m.*) d'épilepsie, convul-
sions (*f. pl.*) épileptiques, || *dr ou die*
— *c*, *adj.* subj. épileptique, *m.*

* **Epiphora**, (*è-pi-fò-ra*). épiphora, *m.*

* **Epiphysie**, *f. n.* (*è-pi-fî-zé*). *Anat.*
épiphyse, *f.*

* **Epiphloitis**, (*è-pi-flo-i-tis*). *Méd.*
épiploite, *f.* inflammation (*f.*) de l'épi-
ploon.

Epirus, *n.* (*è-pi-rus*). *Géogr.* Épire, *f.*
Episch, *adj.* (*è-pîch*). *Littér.* héro-
ïque, épique; — *è Gedicht*, épopée, *f.*
poème (*m.*) épique. || *das — e*, *adj.* sub.
épique, *m.*

* **Episode**, *f. n.* (*é-pi-zo-dé*). épisode, *m.*

* **Epispastisch**, *adj.* (*é-pis-pas-tich*). Méd. vésicatoire, épispastique.

* **Epistaxis**, *f.* (*é-pis-ta-xis*). Méd. hémorrhagie nasale, saignement (*m.*) du nez, épistaxis, *f.*

* **Epistel**, *f. n.* (*é-pis-tél*). missive, *f.* lettre, *f.* épître, *f.* fam. jcm. (n) dit « l'ort » chapitre qn. faire une mercuriale à qn.

* **Epitaph**, *m. n.* *pl.* Epitaphien, (*é-pi-taf*). épitaphe, *f.*

* **Epithelium**, *n. s. pl.* Epithelien, (*é-pi-té-lioum*). Anat. épithélium, *m.*; — **schicht**, *f. n.* couche (*f.*) épithéliale.

* **Epithema**, *n. s. pl.* Epithemati, *é-pi-téma*, *pl.* épithème, *m.* cataplasme, *m.*

* **Epitheton**, *n. s.* (*é-pi-té-liou*). épithète, *m.*

* **Epoque**, *f. n.* (*é-po-que*). époque, *f.*; — **machin**, faisant époque, retentissant d'une haute importance.

* **Epopée**, *f. n.* (*é-po-peu-é*). Littér. poème (*m.*) héroïque ou épique, épopée, *f.*

* **Epuid**, *m. n.* (*é-pi-uid*). Bot. ache, *f.*; **Baifer** —, ache (*f.*) d'eau, ache-céleri, *f.* lierre, *m.*

* **Epuile**, *f. spl.* (*é-pou-lis*). Méd. épuile, *f.* epouile, *f.* épouille, *f.*

* **Equipage**, *f. n.* (*é-ki-pa-jé*). équipage, *m.* coche, *f.* Mil. équipement, *m.*; — **ieber**, *f. n.* Arm. ressort (*m.*) à boulin du jeu d'accessoires; — **gelder**, *n. pl.* entrée (*f.*) en campagne; — **schrauben**, *f. pl. vis* (*f.*) du jeu d'accessoires; — **flude**, *n. pl.* ou **theile**, *m. pl.* garnitures (*f. pl.*) du fusil.

* **Equiper**, *a.* (*é-ki-pi-rén*). équiper, *vt.*; — **er**, *v.* s'équiper, s'acheter ses effets d'équipement.

* **Equipung** —, *d'*équipement, d'habillement; — **gelder**, *n. pl.* Mil. première mise.

* **Equisetée**, *f. spl.* (*é-kou-i-sé-té*). Bot. equisetées, *f. pl.*

1 **Er**, *masc.* du *pron.* de la 3^e pers. (*ér*). il lui; s'emploie qqf. au lieu du *pron.* de la 3^e pers. du plur. Et quand on s'adresse à une personne de basse condition; vous, *coy.* *Ér*.

2 **Er** —, *préfixe* toujours inséparable.

* **Erachten**, *a.* (*ér-ach-tén*). concevoir, imaginer, conjecturer, être d'avis, juger, penser, estimer, croire, juger à propos, trouver bien ou convenable; *mir* — *für* *nüchtl.* nous jugeons utile. = *n. e.* *spl.* sentiment, *m.* opinion, *f.* avis, *m.*; (*éinc* — *é*, à ce qu'il pense, suivant son sentiment, à son avis.

* **Erächzen**, *a.* (*ér-ê-chen*). obtenir par ses priantes, ses pleurs, ses gémissements.

* **Eracfern**, *a.* (*ér-ah-êrn*). gagner par le labour.

* **Erangeln**, *a.* (*ér-an-quên*). prendre à l'hameçon, attraper à la pêche.

* **Erarbeiten**, *a.* (*ér-ar-bai-tén*). acquiescer par son travail, à force de travail.

* **Erasmus**, *m.* (*é-ra-smous*). *n. pr.* Erasme, *m.*

* **Eräugnen**, *coy.* et engendrer.

* **Erb** —, héréditaire, par héritage; — **ader**, *m. s.* —, champ possédé par héritage; — **adel**, *m. s.* *spl.* noblesse (*f.*) héréditaire et transmissible; — **amt**, *n. s.* *pl.* charge, *f.* fonction, *f.* office (*m.*) héréditaire; — **anfall**, *m. s.* *pl.* transmission (*f.*) d'une succession; — **antheil**, *m. s.* *pl.* part (*f.*) dans une succession ou dans un héritage, portion (*f.*) héréditaire, partage, *m.*; — **bannerherr**, *m. n.* *pl.* banneret (*m.*) héréditaire; — **be-onte** (*dit* ou *dit*), *adj.* *sub.* fonctionnaire (*m.*) d'une charge héréditaire, officier public dont le titre est héréditaire; — **begräbnis**, *n. s.* *pl.* sépulture, *f.* ou caveau (*m.*) de famille; — **beredigt**, *adj.*

qui a droit à une succession, successible; — **besitz**, *m. s.* *spl.* possession héréditaire; — **bezahl**, *m. s.* *pl.* emphytéose perpétuelle; — **buch**, *n. s.* *pl.* cadastre terrier, registre terrier; — **eigen**, *adj.* Jur. acquis de plein droit ou par héritage, héréditaire; — **eigenthum**, *n. s.* *pl.* héritage, *m.* propriété (*f.*) héréditaire; — **einigung**, *f.* pacte (*m.*) de succession réciproque; — **fähig**, *adj.* habile, apte, capable de succéder; Jur. successible; — **fähigkeit**, *f. n.* habileté, *f.* aptitude, *f.* capacité (*f.*) de succéder; Jur. successibilité, *f.*; — **fall**, *m. s.* *pl.* révolution, *f.* cas (*m.*) de succession ou d'hérédité, ouverture (*f.*) d'une succession; — **fällig**, *adj.* échu en héritage, dévolu par succession; — **fehler**, *m. s.* —, vice (*m.*) héréditaire, défaut transmis par voie d'hérédité; — **feind**, *m. s.* *pl.* ennemi (*m.*) héréditaire, ennemi juré, ennemi (*m.*) de la chrétienté; — **feindschaft**, *f. spl.* inimitié familiale ou héréditaire, haine traditionnelle, rancune profonde; — **folge**, *f. n.* hérédité, *f.* succession, *f.* ordre, *m.* rang (*m.*) de succession; naturalité — **folge**, succession (*f.*) ab intestat; — **folgefes**, *n. s.* *pl.* loi (*f.*) des successions; — **folgefrieg**, *m. s.* *pl.* guerre (*f.*) de succession; — **folgerrecht**, *n. s.* *pl.* droit (*m.*) de succession au trône; — **folger**, *m. s.* —, Jur. successeur (*m.*) par droit d'héritage, héritier, *m.* celui qui parvient à la succession; — **fürst**, *m. n.* *pl.* héritier présomptif, souverain (*m.*) héréditaire; — **fürstenthum**, *n. s.* *pl.* principauté (*f.*) héréditaire; — **gang**, *m. s.* *pl.* voy. — **gelag**; — **genoss**, *m. n.* *pl.* cohéritier, *m.*; — **genossenschaft**, *f. spl.* droit (*m.*) des cohéritiers à la succession; — **genossin**, *f. n.* *pl.* cohéritière, *f.*; — **gericht**, *n. s.* *pl.* droit (*m.*) de justice, tribunal (*m.*) d'un seigneur justicier; — **gerichtbarkeit**, *f. spl.* droit (*m.*) de justice, basse justice; — **gerichtsherr**, *m. n.* *pl.* seigneur justicier héréditaire, bas justicier; — **graf**, *m. n.* *pl.* comte (*m.*) héréditaire; — **grind**, *m. s.* *pl.* teigne maligne; teigne faneuse ou lupinée; **grund**, *m. s.* *pl.* fonds (*m.*) héréditaire; — **gut**, *n. s.* *pl.* bien (*m.*) héréditaire, héritage, *m.* patrimoine, *m.* succession (*f.*) héréditaire; — **hérédité**, *f.* franc-alléu, *m.* terre (*f.*) qui doit cens et rente; — **herr**, *m. n.* *pl.* seigneur, *m.* propriétaire (*m.*) d'un fonds héréditaire; — **herrschaft**, *f. n.* seigneurie (*f.*) héréditaire; — **huldigung**, *f. n.* serment (*m.*) de fidélité au prince, hommage, *m.*; — **huldigung**, *pl.* serment et hommage; — **kaifer**, *m. s.* —, empereur (*m.*) héréditaire; — **kaiferthum**, *n. s.* *pl.* empire (*m.*) héréditaire; — **kauf**, *m. s.* *pl.* vente (*f.*) irrévocable, vente (*f.*) à perpétuité; — **königreich**, *n. s.* *pl.* monarchie, *f.* ou royaume (*m.*) héréditaire; — **krankheit**, *f. n.* maladie (*f.*) héréditaire; — **land**, *n. s.* *pl.* pays, *m.* ou province (*f.*) héréditaire, Etat (*m.*) héréditaire; — **laifer**, *m. s.* —, Jur. testateur, *m.* défunt, *m.*; — **laiferin**, *f. n.* *pl.* testatrice, *f.*; — **laufungerecht**, *n. s.* *pl.* droit (*m.*) de tester; — **lehen**, *n. s.* *pl.* fief (*m.*) héréditaire; — **lehengut**, *n. s.* *pl.* seigneurie, *f.*; — **lehenherr**, *m. n.* *pl.* suzerain, (*m.*) d'un fief héréditaire; — **los**, *adj.* sans enfants, sans héritiers, déshérité, jacent, vacant; — **lose Güter**, *n. pl.* biens vacants; — **los werten**, *être* déshérité; — **los machen**, *desh-riter*; — **nehmer**, *m. s.* —, Jur. héritier, *m.* successeur, *m.* hoir, *m.*; *kein Erb und — nehmen*, ses hoirs et ayants-cause; — **pacht**, *f. n.* *pl.* bail (*m.*) héréditaire, bail (*m.*) emphytéotique, emphytéose, *f.* in — **pacht** *geben*, donner en emphytéose; in — **pacht** *nehmen*, prendre en emphytéose; — **pachter**, *m. s.* —, ou **pächter**, *m. s.* —, emphytéote, *m.*; *et* *pl.* — **pachtlich**, *adj.* emphytéotique; *ein Gut — pachtlich* *brühen*, posséder une terre par emphytéose, par bail emphytéotique; — **pflicht**, *f. n.* *pl.* devoir, *m.* obligation (*f.*) héréditaire, foi et hommage; — **prinz**, *m. n.* *pl.* héritier présomptif de la couronne, prince (*m.*) héréditaire, prince (*m.*) du sang; — **recess**, *m. s.* *pl.* contrat, *m.* traite (*m.*) d'hérédité; — **recht**, *n. s.* *pl.* droit (*m.*) d'hérédité ou de succession, droit (*m.*) de succession, droit

(*m.*) héréditaire ou successif; portion (*f.*) d'une succession; — **register**, *n. s.* —, ou — **inregister**, *n.* registre terrier, papier terrier, cadastre, *m.*; — **reich**, *n. s.* *pl.* royaume, *m.* ou empire (*m.*) héréditaire; — **richter**, *m. s.* —, juge (*m.*) héréditaire; seigneur justicier; — **saß**, *m. n.* *pl.* seigneur, *m.* propriétaire (*m.*) d'un fonds héréditaire; — **schaden**, *m. s.* *pl.* vice, *m.* défaut, *m.* mal (*m.*) héréditaire, dommage (*m.*) héréditaire; — **schätzung**, *f. n.* estimation (*f.*) des biens d'une succession; — **schicht**, *f. n.* *pl.* ou **schichtung**, *f.* partage (*m.*) d'un héritage; Jur. ventilation, *f.*; — **schichtung**, *f. n.* *pl.* partage (*m.*) d'une succession; — **schleicher**, *m. s.* —, faux prétendant à une succession ou à un héritage, capteur, *m.*; *fam.* intrigant, *m.*; — **schleicher**, *f. n.* *pl.* captation, *f.*; — **schuß**, *m. s.* *pl.* droit prélevé par le fisc sur une succession; charge, *f.* rente foncière; — **schuld**, *f. n.* dette (*f.*) héréditaire, dette transmise par voie de succession; Jur. dette hypothécaire; — **schutzherr**, *m. n.* *pl.* *R.* *fig.* protecteur, *m.* patron (*m.*) héréditaire d'une église; — **staat**, *m. s.* *pl.* Etat (*m.*) héréditaire, pays, *m.* ou province (*f.*) héréditaire; — **stret**, *m. s.* *pl.* procès, *m.* dispute (*f.*) au sujet d'une succession; — **stück**, *n. s.* *pl.* héritage, *m.* chose, *f.* pièce (*f.*) faisant partie d'une succession; — **stunde**, *f. n.* *pl.* pèche original ou héréditaire; — **theil**, *m. s.* *pl.* *pl.* partage, *m.* part, *f.* portion (*f.*) d'une succession, héritage, *m.*; *fig.* apanage, *m.* partage, *m.* sort, *m.*; *Erben ist das — theil* *aller* *Wenden*, la douleur est le partage de chacun de nous; — **theilung**, *f. n.* *pl.* partage (*m.*) d'une succession; — **rodter**, *f. n.* *pl.* fille unique, riche héritière; — **übel**, *n. s.* —, Méd. mal (*m.*) héréditaire; — **verbrüderung**, *f. n.* union ou alliance fraternelle de communauté de biens, pacte (*m.*) de succession réciproque, pacte (*m.*) de confraternité successorale; — **vergleich**, *m. s.* *pl.* ou **vertrag**, *m. s.* *pl.* traite (*m.*) d'hérédité ou de succession, convention, *f.* pacte (*m.*) entre héritiers, convention (*f.*) faite pour soi et ses successeurs; — **zins**, *m. s.* *pl.* rente foncière, redevance (*f.*) emphytéotique, cens, *m.*; *Ein Gut auf — zins* *geben*, donner une terre à cens et à rentes, à bail emphytéotique, acenser un bien; — **zinsgut**, *n. s.* *pl.* terre (*f.*) qui doit cens et rente; — **zinsherr**, *m. n.* *pl.* seigneur censier; — **zinsmann**, *m. s.* *pl.* *pl.* *pl.* censitaire, *m.* emphytéote, *m.*; — **register**, *n. s.* —, registre terrier, papier terrier, cadastre, *m.*

* **Erbaugen**, *n.* (*ér-bar-quên*). *av.* *fin.* tressaillir, être saisi de crainte, l'inquiétude, d'anxiété, se troubler.

* **Erbarmer**, *a.* (*ér-bar-mên*). 1. faire pitié, toucher, attendrir, émouvoir, exciter la compassion; *ich* —, avoir pitié ou compassion, être touché de commisération ou de compassion, compatir; *das ist mir —* cela fait pitié! *Gott, erbarm dich* *unser*! Seigneur, ayez pitié de nous! *¶* *3. impers.* *er* *haben* *und* *demer*, j'ai pitié de toi. *¶* *n. e.* *spl.* *et* **Erbarmung**, *f. spl.* compassion, *f.* miséricorde, *f.* pitié, *f.* commisération, *f.*

* **Erbarmenswerth**, *adj.* (*ér-bar-mên's-wêrt*). ou **erbarmenswürdig**, digne de pitié ou de miséricorde, lamentable.

* **Erbarmer**, *m. s.* —, (*ér-bar-mên*). compatissant, *m.* miséricordieux, *m.* qui a pitié, celui qui compatit à; *Gott ist der* *höchste* —, Dieu est l'être le plus miséricordieux.

* **Erbärmlich**, *adj.* (*ér-bêrm'lich*). misérable, lamentable, pitoyable, chétif; *fam.* piteux, digne de pitié; méprisable, piteux, méchant. *¶* *adj.* misérablement.

* **Erbärmlichkeit**, *f. n.* (*ér-bêrm'lich-kait*). misère, *f.* chose misérable ou sans valeur, misère, *f.* futilité, *f.*

* **Erbarung**, *f. n.* (*ér-bar-moun'g*). compassion, *f.* miséricorde, *f.* pitié, *f.* commisération, *f.*

* **Erbarungs** —, *adj.* de pitié, par pitié; — **los**, *adj.* sans pitié ni miséricorde; — **voll**, *adj.* compatissant, miséricordieux,

plein de pitié, de compassion. || *adv.* avec miséricorde; — *werth* ou — *würdig*, *adj.* lamentable, pitoyable, misérable, déplorable, digne de compassion, de pitié; — *würdigkeit*, *f. spl.* situation (f.) digne de pitié.

Erbauen, *m. s.*, — (*er-bau-en*). bâtir, fonder, établir, construire, édifier, élever, ériger; *fig.* édifier; *fig.* (D) einen großen Ruf —, acquérir, gagner une grande réputation. || *ndw* —, *v.* s'élever; *fig.* sich nicht — an (n), être mal édifié de qch.

Erbauer, *m. s.*, — (*er-bau-er*). constructeur, m. édificateur, m. bâtisseur, m. fondateur, m. (d'une ville), architecte, m.

Erbaulich, *adj.* (*er-bau-lich*). édifiant. || *adv.* d'une manière édifiante.

Erbauung, *f. spl.* (*er-bau-ou-n'g*). fondation, f. construction, f. érection, f.; *fig.* éducation, f.

1. **Erbe**, *n. s. spl.* (*er-bé*). succession, f. héritage, m. patrimoine, m.; *fam.* propriété, f.

2. **Erbe**, *m. n. n.* héritier, m.; *eingesetzter* ou *testamentlicher* —, héritier institué ou testamentaire.

Erbeben, *n.* (*er-bé-ben*). *av.* haben ou sein; trembler fortement, être agité, s'ébranler, tressaillir; *fig.* tressaillir, frémir.

Erbén, *a.* (*er-bén*). 1. hériter de, obtenir par voie de succession. || 2. *n. av.* sein; échoir, venir par héritage; *fig.* se communiquer, se transmettre, être héréditaire.

Erbeten, *a.* (*er-bé-tén*). obtenir par des prières, en priant Dieu; *erbitten* *avoir*, obtenu à l'aide de supplications, précairement, d'une manière précaire.

Erbetteln, *a.* (*er-bét-tén*). mendier, obtenir en mendiant; *verb* —, quêter, solliciter basement des suffrages, des éloges.

Erbenten, *a.* (*er-bét-tén*). butiner, enlever, prendre sur l'ennemi, prendre comme butin; *fig.* remporter, gagner, arracher, amasser.

† **Erbieten**, *a.* (*er-bi-tén*). *erbieten*, *verb.* offrir, présenter. || *sich* —, *v.* s'offrir à, s'engager à; *sich* zu allem —, se montrer prêt à tout. —, *n. s. spl.* offre, f. proposition, f.

Erbietig, *adj.* (*er-bi-tig*). ou *erbötig*; qui offre, disposé à; — sein, être prêt ou disposé à; *ich bin dazu* —, je m'offre à cela, je m'y engage.

Erbin, *f. n. n.* (*er-bin*). héritière, f. † **Erbitten**, *a.* (*er-bi-tén*). *erbitten*, *verb.* 1. fléchir, gagner à force de prières, prier; *sich* — lassen —, se laisser fléchir, se rendre, céder aux instances de. || 2. implorer, demander avec instance; obtenir grâce à ses prières.

Erbittern, *a.* (*er-bi-tern*). irriter, aggraver, ulcérer, exaspérer.

Erbitterung, *f. spl.* (*er-bi-te-rou-n'g*). animosité, f. irritation, f. exaspération, f. aigreur, f.

Erbittlich, *adj.* (*er-bit-lich*). exorable.

Erblassen, *n.* (*er-bla-ssen*). *av.* sein; pâlir, blémir, se décolorer; *fig.* mourir, expirer, périr, s'éteindre. || —, *n. s. spl.* et *Erblassung*, *f. spl.* pâlissement, f.; *fig.* mort, f.

† **Erblicken**, *n.* (*er-bli-cken*). *erblicken*, *av.* sein; pâlir, blémir, devenir pâle ou blême; *fig.* mourir, expirer, rendre le dernier soupir; *erblicken*, *av.* mort.

Erblich, *adj.* (*er-blich*). héréditaire, transmissible par voie d'hérédité. || *adv.* héréditairement, par transmission, héréditairement.

Erblichkeit, *f. n.* (*er-blich-heit*). hérédité, f. transmission (f.) héréditaire.

Erblicken, *a.* (*er-bli-cken*). voir, découvrir, apercevoir; *fig.* das Licht der Welt —, voir le jour, naître; den Feind —, découvrir l'ennemi.

Erblickung, *f. spl.* (*er-bli-kou-n'g*). aspect, m. vue, f. perception, f.

Erblicken, *n.* (*er-blin-cken*). *av.* sein; être frappé de cécité, perdre la vue, la lumière, devenir aveugle.

Erbloeden, *n.* (*er-bloeden*). *av.* sein; s'intimider; *voy.* entblöden.

Erblohen, *n.* (*er-blo-én*). *av.* sein; s'épanouir, s'ouvrir, fleurir, se développer.

Erborgen, *a.* (*er-bor-guen*). emprunter; *erborgen*, emprunté; *fam.* factice, faux, d'emprunt.

Erbosen, *a.* (*er-bo-zén*). ou *erbozen*; déprimer, algrir, irriter, fâcher, courroucer, mettre de mauvaise humeur. || *sich* —, *v.* s'emporter, s'irriter, se fâcher, se déprimer; *erbozt*, courroucé, fâché, irrité.

Erbot, *n. s. c.* (*er-bót*). offre, f.

Erbötig, *adj.* (*er-beu-tig*). ou *erbietig*; qui offre, disposé à; — sein, être prêt ou disposé à; *ich bin dazu* —, je m'y engage, je m'offre à cela.

† **Erbrechen**, *a.* (*er-bré-chen*). *erbrechen*, *verb.* briser, forcer, enfoncer (une porte); rompre, ouvrir de force; ouvrir, décoller (une lettre); *Méd.* vomir. || *sich* —, *v.* rejeter, vomir; *pop.* rendre gorge. || —, *n. s. spl.* ou *Erbrechung*, *f. spl.* bris, m. effraction, f. fracture, f. rupture, f. enfoncement, m.; *Méd.* vomissement, m.

Erbchaft, *f. n.* (*erb-chast*). succession, f. héritage, m. bien (m.) dont on a hérité; terre, f. une — machen, recueillir une succession, faire un héritage; *es ist ihm eine* — zugefallen, il a fait un héritage.

Erbchafts —, de succession, d'héritage; — *annahme*, *f. spl.* acceptation (f.) d'un héritage; — *antheil*, *m. s. c.* part (f.) héréditaire; — *entfugung*, *f. spl.* renonciation (f.) à une succession; — *masse*, *f. n.* corps (m.) héréditaire; — *verfugung*, *f. n.* stipulation (f.) testamentaire, testament, m.

Erbsé, *f. n.* (*erb-zé*). Agr. pois, m.; graine —, pois verts, petits pois; *burdage* —, purée (f.) de pois; — *ein* sein, écosser des pois; *Walt* —, orobe, m.; *Walt* —, latyre, m. gesse, f.

Erbsen —, des pois; — *artig*, *adj.* de la forme d'un pois, pisaire; — *baum*, *m. s. c.* faux acacia de Sibérie, caragone (m.) frutescent, arbre (m.) aux pois; — *bein*, *n. s. c.* Anat. os (m.) lenticulaire ou articulaire, os (m.) pisiforme; — *beet*, *n. s. c.* couche (f.) de pois; — *brei*, *m. s. c.* purée (f.) de pois; — *formig*, *adj.* en forme d'un pois, pisiforme; — *groß*, *adj.* de la grosseur d'un pois, gros comme un pois; — *mehl*, *n. s.* farine (f.) de pois; — *stein*, *m. s. c.* Min. pisolithe, f. orobite, f.; — *stroh*, *n. s. spl.* feuilles sèches de pois; — *suppe*, *f. n.* soupe (f.) aux pois; — *wurst*, *f. s. c.* saucisson (m.) aux pois; — *zähler*, *m. s.* —, *fam.* tatillon, m.

Erbswurst, *f. s. c.* (*erbs-wurst*). saucisson (m.) aux pois.

Erb —, de la terre, terrestre; — *ab-dachung*, *f. n.* Top. talus naturel, — *achse*, *f. n.* Géog. axe (m.) du globe terrestre; — *alge*, *f. n.* Bot. confère (f.) terrestre; — *ansichtung*, *f. n.* remblai, m. levée (f.) de terre; — *ansichtung* der *Erdulmheit*, *Fort.* coffre (m.) de l'épaulement; — *ansichtungs-damm*, *m. s. c.* remblai, m. chaussée (f.) des terres rapportées; — *anwurf*, *m. s. c.* levée (f.) de terre; — *apfel*, *m. s. c.* pomme (f.) de terre, poire (f.) de terre, topinambour, m. hélianth tubéreux; — *arbeit*, *f. n.* terrassement, m.; — *arbeit* im *Abtrag*, terrassement (m.) en déblai; — *arbeiten*, travaux (m. pl.) de terrassement; — *ar-beiter*, *m. s.* —, terrassier, m.; — *art*, *f. n.* Géol. terrain, m. espèce, f. variété, f. nature (f.) de terre; — *artig*, *adj.* terreux; — *auffag*, *m. s. c.* *Fortif.* bonnet, m.; — *auffichtung*, *f. n.* ou — *aufwurf*, *m. s. c.* —, ouvrage (f.) en terre, levée (f.) de terre; *Fortif.* coffre, m.; — *auechbung*, *f. n.* ou — *aushub*, *m. s. c.* *Fortif.* déblai, m.; — *bahn*, *f. n.* Astron. orbite (m.) de la terre; — *ball*, *m. s. spl.* globe (m.) de la terre, globe terrestre; — *balsam*, *m. s. c.* —, naphte, m. momie, f.

— *baum*, *f. s. c.* *Fortif.* banquette, f.; *Mil.* abri (m.) de sacs de terre; — *bau*, *m. s. c.* — *bauten*, souterrain, m. construction souterraine, terrassement, m.; — *beben*, *n. s.* —, tremblement (m.) de terre; — *bebenmeyer*, *m. s.* —, sismomètre, m.; *jum* — *bebenmeyer* *geböht*, sismométrique; — *beerbaum*, *m. s. c.* —, arbusier, m. fraiser (m.) en arbre; — *beer*, *f. n.* fraise, f. fraiser, m.; *Garten* — *beer*, fraises (f. pl.) de jardin; *kleine* *beer* — *beer*, petites fraises des bois; *Monat* — *beer*, fraises (f. pl.) des mois, fraises (f. pl.) des Alpes; — *beer-pflanz*, *f. n.* fraiser, m.; — *beerfist*, *m. s. spl.* sirop, m. suc (m.) de fraises; — *befleidung*, *f. n.* revêtement (m.) en terres; — *beschreiber*, *m. s.* —, géographe, m.; — *beschreibung*, *f. n.* description (f.) de la terre, géographie, f. *physik.* — *beobachtung*, géographie physique; — *biene*, *f. n.* abeille (f.) terrestre; — *bildungslehre*, *f. n.* géologie, f. géogénie, f. cosmogénie, f.; auf die — *bildungslehre* *bezüglich*, géologique, géogénique, cosmogénique; — *birne*, *f. n.* poire (f.) de terre, topinambour, m.; — *blume*, *f. n.* Bot. mousse fugitive, fleur (f.) du ciel; *nostoc* (m.) des Allemands; — *boden*, *m. s. spl.* superficie (f.) de la terre, terrain, m. sol, m. globe, m. terre, f.; *den* — *boden* *gleich* *machen*, raser; *den* — *boden* *gleich* *ou* *auf* *der* *höhe* *des* — *boden*, aras de terre; — *bogen*, *m. s.* —, *Fortif.* arcade (f.) aux fondements; — *bohrer*, *m. s.* —, sonde, f. tarière, f. trépan (m.) de mineur; — *bohreranstalt*, *n. s. c.* —, alouge (f.) du trépan; — *bohrerpeise*, *f. n.* mouche (f.) de trépan; — *bohrerflange*, *f. n.* tige (f.) du trépan; — *böschung*, *f. n.* talus, m.; *naturl.* — *böschung*, talus naturel des terres; — *brand*, *m. s. c.* —, incendie, m. embrasement souterrain; partie (f.) de la mine incendiée; *Miner.* parties effluées d'un filon; — *bruch*, *m. s. c.* —, effondrement, m. écroulement (m.) du sol; — *brunnen*, *m. s.* —, parapet (m.) en terre; — *baum*, *m. s. c.* —, levée, f. digue, f. chaussée (f.) de terre; *aufgeschüttet* — *baum*, remblai, m.; — *bruch*, *m. s. spl.* poussée (f.) des terres; — *büchse*, *m. pl.* miasmes, m. pl. émanations et exhalaisons (f. pl.) terrestres; — *cicel*, *f. n.* —, *maud.* f. n. Bot. gland (m.) de terre, gesse (f.) sauvage; *antirrhizide* — *cicel*, arachide hipogée, pistache (f.) de terre; — *enge*, *f. n.* Géog. isthme, m.; — *epheu*, *m. s. spl.* Bot. rondette, f. terrette, f. lierre (m.) terrestre; — *erschütterer*, *m. s.* —, *poet.* dieu (m.) de la mer, Neptune, m.; — *erschütterung*, *f. n.* secousse (f.) éprouvée par la terre, *voy.* — *beben*; — *fahl*, *adj.* couleur de terre, terreux; — *fall*, *m. s. c.* —, éboulement, m. croulement, m. écroulement, m. affaissement (m.) de terrain ou de terre; masse (f.) de terres éboules, éboulis, m.; *fig.* abîme, m. trou, m.; — *farbe*, *f. n.* couleur (f.) de terre; — *farben*, *adj.* terreux, de couleur de terre; *fig.* hâve; — *faß*, *n. s. c.* —, *Artif.* pot (m.) à feu; — *ferne*, *f. n.* Astr. apogée, f.; — *feuer*, *n. s.* —, feu souterrain; — *fläche*, *f. n.* surface, f. superficie (f.) terrestre, étendu (f.) de la terre; — *flache*, *m. s. spl.* ou *Beigflache*, amiante, f. lin (m.) fossile; — *floh*, *m. s. c.* —, *Zool.* attise, f. mordelle, f. puce (f.) de terre; — *galle*, *f. n.* Bot. petite centaurée, f. (m.) de terre; — *gang*, *m. s. c.* —, *Min.* galerie souterraine; galerie, f. ou rameau (m. pl.) de mine; — *garbe*, *f. n.* —, *Min.* gerbe (f.) de terre enlevée par l'éclatement d'un fourneau de mine; — *geboren*, *adj.* terrigène, de terre, terrestre, mortel, né sur terre; *fig.* attaché à la terre ou à la glèbe, vil; — *geist*, *m. s. c.* —, *Myth.* gnome, m.; — *gelb*, *adj.* jaune d'ocre; — *geruch*, *m. s. c.* —, odeur terreuse, odeur (f.) de terre; — *geschmack*, *m. s. spl.* goût terreux, goût (m.) de terre; — *geschloß*, *m. s. c.* —, bas étage, étage (m.) au niveau du sol, rez-de-chaussée, m.; — *grille*, *f. n.* courtillière, f. grillon, m. taupé-grillon, m.; — *grün*, *n. s. spl.* —, *crise* verte; — *grun*, *m. s. c.* —, *Point* terrasse, f. terrain, m. sol, m. terroir, m.; — *gürtel*, *m. s. c.* —, *Géog.* zone, f. région, f. bûche, *gemäßigter* — *gürtel*, zone torride, tempérée; — *hacke*, *f. n.* *Min.* feuille (f.) de sauge; — *haltig*, *adj.* contenant de la terre, terreux; — *harfe*, *f. n.* claie, f.

cible, *m.* mit *zur* —bafte (fiditit, passer à la claie; —**harz**, *n.* rés. *c.* Miner. asphalté, *m.* bitume (*m.*) solide; —**haue**, *f.* *n.* hoyau, *m.* houe, *f.*; —**haufen**, *m.* s., —**batte**, *f.* monticule, *m.* monceau, *m.* amas, *m.* tas (*m.*) de terre, terre, *m.*; —**bügel**, *m.* s., —**butte**, *f.* tertre, *m.*; —**hummel**, *f.* *n.* bourdon, *m.* grosse abeille de terre; —**hütte**, *f.* *n.* cabane (*f.*) de terre; —**larre**, *f.* *n.* brouette, *f.*; —**flamie**, *f.* *n.* ou —**nuß**, *Bot.* terre-noix, *f.*; —**Esfen**, *m.* s., —**casse** (*f.*) de treuil, *Min.* baluchon, *m.*; —**feim**, *m.* rés. *c.* *Bot.* germes (*m.*) dont les lobes restent sous terre, géoblaste, *m.*; —**flög**, *m.* rés. *z.* *c.* motte (*f.*) de terre, globe, *f.*; *fig.* homme, *m.* créature (*f.*) terrestre; —**kluff**, *f.* ouverture, *f.* fente, *f.* crevasse (*f.*) dans la terre; —**foßalt**, *m.* s., *spl.* Miner. cobalt terreux; traumi —**foßalt** cobalt brun; reitit —**foßalt**, oxyde (*m.*) de cobalt rouge; schmeit —**foßalt**, cobalt noir vitreux; gelit —**foßalt**, oxyde (*m.*) de cobalt jaune; —**fobie**, *f.* *n.* terre-charbon, *f.* lignite terreux; —**forb**, *m.* rés. *z.* *c.* panier (*m.*) à terre; *Min.* panier (*m.*) de mine; *Fortif.* bourrique, *m.* hotte, *f.*; —**forper**, *m.* s., —**corps** (*m.*) terrestre, composé de terre; *fig.* corps (*m.*) fragile et périssable; *Fortif.* massif (*m.*) d'un ouvrage; —**frabbe**, *f.* *n.* crabe (*m.*) rutilicole, —**Freßb**, *m.* rés. *c.* *voy.* —**gille**, courtilière, *f.*; —**Frös**, *m.* rés. *c.* terre, *f.* toute la superficie de la terre, globe, *m.* sphère, *f.*; —**frümmung**, *f.* courbe (*f.*) de la surface terrestre, sphéricité (*f.*) de la terre; —**frümmungsflecher**, *m.* s., —**erreur** due à la sphéricité de la terre; —**fügel**, *f.* *n.* *Astr.* sphère (*f.*) terrestre; *Géogr.* globe (*m.*) terrestre, carton (*m.*) sphérique à l'usage des colliers; mappemonde, *f.* planisphère, *f.*; —**fügelkarte**, *f.* *n.* planisphère, *f.*; —**fünde**, *f.* *spl.* géographie, *f.* connaissance (*f.*) de la surface de la terre; —**läge**, *f.* *n.* banc, *m.* lit, *m.* couche (*f.*) de terre; —**läger**, *n.* *e.* *z.* *Odol.* strate, *f.* couche (*f.*) de terre; lit, *m.* banc, *m.* couche, *f.* coucher (*m.*) sur la terre ou sur la dure; fid (*m.*) —**lägt** bien, coucher sur la dure; —**lebrf**, *spl.* géologie, *f.*; —**linie**, *f.* *n.* *Telegr.* ligne souterraine; —**mandel**, *f.* *n.* souche, sucré, souchet long de Provence, gesse tubéreuse ou sauvage, amande (*f.*) de terre; —**männchen**, *n.* s., —**gnome**, *m.*; —**maße**, *f.* *n.* *Fortif.* masque (*m.*) en terre; —**maße**, *f.* *n.* assis (*m.*) en terre; —**mauer**, *f.* *n.* *Fortif.* mur (*m.*) en pisé; —**mauerverfleibung**, *f.* *n.* revêtement (*m.*) en pisé; —**maus**, *f.* *z.* *Odol.* mulot, *m.* souris (*f.*) des champs; —**meer**, *n.* rés. *z.* *c.* océan universel, grand océan; —**caux** (*f.* *pl.*) qui primitivement ont recouvert le globe; —**meßer**, *m.* s., —**géomètre**, *m.* arpenteur, *m.*; —**meßer**, *n.* *e.* —**Min. couteau (*m.*) à terre; —**meßfunß**, *f.* *spl.* géodésie, *f.* géométrie, *f.*; —**meßung**, *f.* *n.* opérations (*f.* *pl.*) géodésiques, géométrie, *f.* géodésie, *f.*; —**metalle**, *n.* *pl.* *Chim.* métaux terreux; —**mittelpunktig**, *adj.* *Astr.* géocentrique; —**moos**, *n.* rés. *c.* mousse (*f.*) géognomique ou terrestre; —**mordel**, *f.* *n.* *Agr.* truffe, *f.*; —**möfser**, *m.* s., —**Min. savartine, *f.* fougasse, *f.*; —**näbe**, *f.* *spl.* *Astr.* périgée, *m.*; —**nuß**, *f.* *z.* *Bot.* gland (*m.*) de terre, noix (*f.*) de terre, terre-noix, *f.*; —**oberfläche**, *f.* *spl.* superficie, *f.* surface (*f.*) de la terre; —**öl**, *n.* rés. *spl.* pétrole, *m.* bitume (*m.*) liquide; —**ped**, *n.* rés. *spl.* *Miner.* bitume (*m.*) solide, asphalté, *m.* poix (*f.*) minérale; —**pol**, *m.* s., *c.* pôle, *m.* extrémité (*f.*) de l'axe terrestre, pôle (*m.*) de la terre; —**querrad**, *m.* rés. *c.* *Fortif.* traverse (*f.*) de terre; —**ranime**, *f.* *n.* dame, *f.*; —**rauch**, *m.* s., —**spl. fumée-terre, *m.* cordiale, *f.*; —**rauchartige** flammen, fumariacées, *f.* *pl.* fumariees, *f.* *pl.* *Météor.* fumée (*f.*) terrestre; —**räumer**, *m.* s., —**Min. drague, *f.*; —**reich**, *n.* s., *c.* surface, *f.* ou superficie (*f.*) de la terre; terrain, *m.* terroir, *m.* sol, *m.* terre, *f.* humus, *m.*; —**riden**, *m.* s., —**hauteur**, *f.* crête, *f.*; —**rüttel**, *m.* rés. *spl.* glissement (*m.*) des terres, éboulement, *m.* fondis, *m.*; —**fad**, *m.* rés. *z.* *c.* *Fortif.* sac (*m.*) à terre; —**fadbatterie**, *f.* *n.* *Fortif.* batterie (*f.*) en sacs de terre; —**fappe**, *f.* *n.*********

tranchée (*f.*) simple; flûtiq. — fappe, sape volante sans gabions; einfach; — fapp, tranchée simple; — **schaber**, *m.* é., *n.* *Min.* drague; *f.* — **schanze**, *f.* *n.* terre-plein, *m.* terrasse; *f.* *Fortif.* redoute (*f.*) en terre, retranchement, *n.*; — **scharre**, *f.* *n.* *Min.* écoupe, *f.* drague, *f.* — **schäufel**, *f.* *n.* écoupe, *f.* — **schäube**, *f.* *spl.* *Bot.* cyclame, *m.*; *Astr.* disque (*m.*) de la terre; — **schicht**, *f.* *m.* couche, *f.* lit (*m.*) de terre, strate (*f.*) du sol terrestre; *Struc.* von den — **schichten**, géognosie, — **schilfroste**, *f.* *n.* *Zool.* tortue (*m.*) terrestre ou de terre; — **schleppe**, *f.* *n.* traîneau (*m.*) de mine; — **schnecke**, *f.* *n.* *Zool.* limace, *f.* limas, *m.*; — **scholle**, *f.* *n.* motte (*f.*) de terre; — **schwabe**, *f.* *n.* *Ornith.* martinet, *m.*; — **schwamm**, *m.* *c.* *z.* champignon (*m.*) du sol; — **schwein**, *a.* *c.* *z.* *Zool.* tamandua, *m.* fourmilier (*m.*) du Cap, cochon (*m.*) de terre; — **spaten**, *m.* *é.* — louchet, *m.* — **spinne**, *f.* *n.* *Zool.* faucheur, *m.* araignée (*f.*) de jardin; — **spinnenkraut**, *n.* *c.* *spl.* *Bot.* liseron (*m.*) des haies; — **stoss**, *m.* *c.* *z.* *e.* tremblement (*m.*) de terre, commotion, *f.* secousse, *f.* — **strich**, *m.* *c.* *z.* *Géogr.* zone, *f.* climat, *m.*; — **sturz**, *m.* *c.* *spl.* éboulement (*m.*) des terres; — **theil**, *m.* *c.* *z.* continent, *m.* partie (*f.*) du monde; — **roffeln**, *f.* *pl.* pommes (*f.* *pl.*) de terre; *roy.* Kartoffel; — **umsegler**, *m.* *é.* — circumnavigateur, *m.* — **wagen**, *m.* *é.* — chariot (*m.*) pour terrassement; — **wall**, *m.* *c.* *z.* *e.* ouvrage (*m.*) en terre, remblai, *m.* rempart, *m.* levée (*f.*) de terre, terrasse, *f.* — **walze**, *f.* *n.* *Fortif.* sape ancienne; *deppit* — **walc**, sapes (*f.*) double à terre roulant; — **werde**, *f.* *n.* *Bot.* saule traînant; — **werk**, *n.* *c.* *z.* ouvrage (*m.*) de terre; — **winde**, *f.* *n.* cabestan, *m.* treuil (*m.*) du puits; — **wühler**, *m.* *pl.* *Zool.* plantigrades, *m.* *pl.*; talpides, *m.* *pl.* talpiens, *m.* — **wurf**, *m.* *c.* *z.* *Min.* fougasse, *f.* savartine, *f.* — **wurm**, *m.* *c.* *z.* *Zool.* ver (*m.*) de terre; — **wurfl**, *m.* *é.* — **compas** (*m.*) de jardinier; — **junge**, *f.* *n.* *Géogr.* péninsule, *f.* presqu'île, *f.* isthme, *m.* langue (*f.*) de terre.

Erdarbeiten, *a.* (*er-dar-ben*), économiser, épargner, mettre de côté, amasser à force de privations ou d'économie.

Erde, *f.* *spl.* (*er-de*), terre, *f.* globe (*m.*) terrestre, monde, *m.*; *aüsgehöret* — terres enlevées; *ausgewischt* — terres d'écumes, pisé, *m.* sol, *m.* terre, *f.* plancher, *m.*; *auf* — *n.* *er-bas*, sur la terre; *auf der* — *liegend*, être couché à terre; *auf die* — *fallen*, tomber par terre, tomber à terre; *auf die* — *verfallen*, jeter à terre; *zum* (*a.*) *unter* *den* — *benutzen*, faire mourir qn, mener qn. au tombeau; *mit* — *bedecken*, recouvrir de terre, enter, *terrer*, *emmotter*; *unter* *den* — *liegend* ou *wid* *find*, souterrain; *mit* — *vermüth*, terreux.

1. **Erden**, *adj.* voy. **Erden**.
2. **Erden**, *f. voy.* **Erde**.
3. **Erden** ←, de terre, en terre, terrestre, de ce monde. d'ici-bas; — **glück**, *n. c.* spl. bonheur (*m.*) terrestre; — **gott**, *m. c.* 2^e r. dieu (*m.*) de la terre, du monde, divinité f. terrestre; — **güter**, *n. pl.* biens (*m. pl.*) de la terre. biens terrestres; — **hülle**, *f. spl.* enveloppe mortelle; — **find**, *n. c.* 1^{er} mortel, *m.* homme, *m. fils (m.)* de la terre; — **Flug**, *n. c.* 1^{er}, *motet (f.)* de terre, glèbe; *fig.* homme, *m.* créature humaine; — **leben**, *n. c.* 1^{er}, *épl. vie*, *f.* existence (*f.*) d'ici-bas; — **leiden**, *n. c.* 1^{er}, souffrances, *f. pl.* maux (*m. pl.*) d'ici-bas; — **schöpf**, *m. c.* 1^{er}, *spl.* sein (*m.*) de la terre; — **sein**, *n. c.* 2^e r., mortel, *m.* homme, *m. fils (m.)* de la terre.

Erdenfbar, *adj.* (èr-dènk-bàr). conceivable, imaginable.

† (*Erdenken*, a. (*èr-dèn-kèn*)). crdahte, crdaht; concevoir, imaginer, inventer, controuver, fabriquer (une histoire).

Erdentlich, *adj.* (èr-dènk-lich). concevable, imaginable; voy. erdenkbar.
Erdicht, *adj.* (èr-dicht). semblable à la terre, terreux, du sol, du terroir.

Erdichten, *a.* (*èr-dich-tên*). 1. acquies, gagner en faisant des ouvrages poétiques. | 2. concevoir, inventer, imaginer, créer; controuver, feindre.

Édichter, *m. é. —*, (*èr-dich-tèr*), inventeur, *m.* celui qui a imaginé ou trouvé.

Erdichtet, *adj.* (*er-dich-tet*). fictif, feint, imaginaire, contourné, fabriqué, inventé, supposé, fabuleux; — *le Märchen*, conte fait à plaisir.

Erdichtung, *f. m.* (*Er-dich-tung*),
supposition, *f.* conception, *f.* invention,
f. imposture, *f.* feinte, *f.* fiction, *f.*
fable, *f.*

Erdis, *adv.* (*er-did*). terreux, renfermant de la terre.

Erdolchen, *a.* (èr-dol-dèn). 2 oét. 1 oi-
gnarder. tuer.

Erdonnern, *n. (êr-don-nèrn). av.*
haben; éclater, retentir comme un coup
de tonnerre; tonner.

Erdreisten (sich), *v.* (*er-drös-ten*).
s'enhardir a. prendre ou avoir l'audace
de, oser, s'aviser.

Erdröhen, *a.* (*er-drô-ên*). obtenir, extorquer par des menaces.

Erdröhen, *n.* voy. dröhen.
Erdroffeln, *a.* (*er-dro-sseln*). étouffer, égorger, étrangler.

(Erdröfelung, *f.* en, ièr-dro-sse-loun'g). étouffement, *m.* étranglement, *m.* égorgement, *m.* garrotte, *f.*

Grdrücken, *a.* (*gr-dru-kèn*). accabler, écraser, obstruer, étouffer.

Erdrückung, *f. spl* (*èr-dru-koun'g*).
écrasement, accablement, *m.* étouffe-
ment, *m.*

(Erduiden, *a.* (*èr-doul-dèn*). supporter, endurer, souffrir.

Orbulung, *f. spl.* (*dr-doul-douny*).
souffrance, *f.* patience, *f.* endurance, *f.*
tolérance, *f.* tolérancisme, *m.*

Seürürsten, *n.* (*se-dours-tent*) com-
mencer à avoir soif, à être altéré ; mou-
rir de soif, se mourir de soif.

(Greifern (sich)), *v.* (*gr-ou-fè-er*). s'animer, s'échauffer, se mettre en colère, se fâcher, s'emporter.

(Greifung, *f. m.* l'ar-ar-fè-roun-ga.
colère, *f. emportement, m.*

(Freignen (sich)), v. (pr-ai-gnè) se présenter, souffrir, arriver, avoir lieu, se passer, survenir, intervenir, avenir, échoir; *illicite se fit* —, si le cas se présentait, s'il venait que.

Greigniâ, *n.* ille, ille, (*er-a-gniss*), cas, *m.* événement, *m.* incident, *m.*; fatalité —, catastrophe, *f.*

(Greilen, a. (èr-äi-lèn). rejoindre, atteindre, attraper, surprendre.

* (Gremil, m. en, en, (e-ré-mil). ermite, m; H. nat. trichie, m. bernard l'ermite, m.

Erben, a. (èr-èr-bèn). recueillir une succession, hériter; *fig.* parvenir à la possession de.

* **Eréthisme**, *m.* (é-ré-ti-sme).
Méd. érétisme, *m.* surexcitation, *f.*
 hypersthénie, *f.*

* **Eréthistich**, adj. (é-ré-tis-tich).
Méd. éréthistique.

1. + **Erfahren**, *a.* (èr-fâ-rèn). *exult.*
 erfahren; 1. sentir, ressentir, goûter, éprou-
 ver. *expérimenter*: essayer des revers;

1. apprendre, savoir, connaître; *étw.* (A) an-
prendre —, faire l'expérience de qch. sur
soi-même; *fam.* apprendre par ouï-dire,
savoir; *id. bête* —, *daß...*, j'ai su que... |
2. acquérir par le charriage. | 3. passer
en voiture sur qch.

2. **Erfahren**, *adj.* expérimenté, entendu, instruit par l'expérience, expert, versé dans; bien appris; in *inv.* (D) — sein, être expérimenté en qch, être rompu à qch.

(Erfahrenheit, *f. spl.* (èr-fâ-rèn-hait).
pratique, *f. routine, f. expérience, f.*

Erfahrung, *f. m. (er-fä-roung)*. savoir, *m.* expérience, *f.* pratique, *f.* habitude, *f.* iron. routine, *f.* aus eigner wissen, savoir par sa propre expérience; m — bringen, parvenir a savoir, apprendre par expérience; auf — begründen, expérimantal.

Erfahrung ← «, d'expérience, expérimental; — *arzt*, *m.* *c.* *t.*, médecin (*m.*) empirique; — *begriff*, *m.* *c.* *t.*, Philos. notion (*f.*) empirique; idée acquise par l'expérience; — *heilichre*, *f.* *spl.* empirisme, *m.*; — *los*, *adj.* inexpérimenté, sans expérience; — *mäßig*, *adj.* expérimental, empirique; — *mäßiges Verfahren*, méthode expérimentale; — *reich*, *adj.* très expérimenté; — *sich*, *m.* *c.* *t.*, principe fondé sur l'expérience; *Mil.* donnée (*f.*) d'expérience; — *wesen*, *n.* *é.* *spl.* ou — *wissen*, *n.* *é.* *spl.* et — *wissenschaft*, *f.* science positive; *iron.* empirisme, *m.* science (*f.*) empirique.

Erfassen, *a.* (*ér-fa-sse-n*). saisir, empoigner, prendre, s'emparer de; *fig.* embrasser par la pensée, saisir, concevoir, comprendre.

† **Erfechen**, *a.* (*ér-fé-chè-n*). *erföcht*, *erföcht*; remporter (une victoire), gagner, obtenir, acquérir en combattant; amasser en demandant la passade, gagner en mendiant.

Erfindbar, *adj.* (*ér-fin-dàr*). concevable, imaginable, trouvable.

† **Erfinden**, *a.* (*ér-fin-dèn*). *erfand*, *erfunden*; 1. inventer; reconnaître, trouver, découvrir. | 2. trouver, reconnaître. | 3. controuver, forger (un conte).

Erfinder, *m.* *é.* — (*ér-fin-dèr*). créateur, *m.* inventeur, *m.*; *sam.* trouver, *m.* auteur (*m.*) d'une découverte, d'une invention.

Erfinderisch, *adj.* (*ér-fin-dè-rich*). ingénieux, inventif, industrieux, imaginaire.

Erfindung, *f.* *m.* (*ér-fin-doung*). découverte, *f.* invention, *f.*; *fig.* fable, *f.* fiction, *f.* chose controuvée, conception, *f.*

Erfindungs ← «, inventif, ingénieux, imaginaire; — *gabe*, *f.* *n.* invention, *f.* talent inventif; — *geist*, *m.* *c.* *spl.* génie (*m.*) de l'invention; — *kraft*, *f.* *spl.* puissance ou faculté inventrice, créatrice; esprit inventif, génie créateur, imagination inventrice; — *vaient*, *n.* *é.* *c.* *t.* brevet (*m.*) d'invention; — *reich*, *adj.* inventif, créateur; riche, fécond, fertile en inventions, en découvertes.

Erfischen, *a.* (*ér-fi-sche-n*). prendre en pêchant, pêcher, attraper.

Erflehen, *a.* (*ér-flè-èn*). 1. attendre, *à* *chir.* | 2. obtenir par d'humbles prières, implorer, supplier.

† **Erfiegen**, *a.* (*ér-fi-guèn*). *erflog*, *erflogen*; atteindre en volant, atteindre au vol.

Erfordern, *voj.* *erfordern*.

1. **Erfolg**, *m.* *é.* *c.* (*ér-föld*). succès, *m.* résultat, *m.* effet, *m.* conséquence, *f.* issue, *f.* suite, *f.* résultante, *f.* événement, *m.*; mit —, avec succès, avec profit, heureusement.

2. **Erfolg** ← «, de succès, à succès, heureux; — *los*, *adj.* sans résultat, inutile; — *losigkeit*, *f.* *spl.* inutilité, *f.*; — *reich*, *adj.* couronné de succès.

Erfolgen, *n.* (*ér-fol-guèn*). *av.* *sein*; suivre, résulter, s'ensuivre, être la conséquence de, arriver, advenir; *erfolge* *da* *was* *niel*, qu'il en advienne; *es ist Nichts weiter* *drauf* *erfolgt*, l'affaire en est restée là, n'a pas eu d'autres suites.

Erforderlich, *adj.* (*ér-for-dèr-lid*). requis, nécessaire; *ich* *werde* *Alles* — *an* — *schaffen*, je fournirai tout ce qui sera nécessaire; — *im* *fall*, en cas de besoin, s'il le faut.

Erfordern, *a.* (*ér-for-dèr-n*). exiger, demander, requérir; *das* *erfordert* *Eilt*, cela exige diligence ou célérité, c'est pressé.

Erforderniß, *n.* *iss.* *iss.* (*ér-for-dèr-niss*). nécessité, *f.* exigence, *f.* chose (*f.*) nécessaire ou requise; besoin, *m.*; *Méd.* *nach* — *der* *Umfähigkeit*, selon les indications; *sam.* le cas échéant; selon les exigences des affaires, suivant les circonstances.

Erforschen, *a.* (*ér-for-chèn*). rechercher, approfondir, pénétrer, tirer ou obtenir des renseignements de, scruter, sonder; *Mil.* explorer, reconnaître;

das *Land* —, explorer, reconnaître, battre le pays; *gründlich* —, pénétrer, sonder; *sich* *selbst* —, examiner ou interroger sa conscience.

Erforscher, *m.* *é.* — (*ér-for-chèr*). scrutateur, *m.* explorateur, *m.* persécuteur, *m.*

Erforschung, *f.* *m.* (*ér-for-choung*). recherche, *f.* information, *f.* exploration, *f.* enquête, *f.* examen, *m.* perquisition, *f.*

† **Erfragen**, *a.* (*ér-frä-gu'n*). *erfrag*, *erfragt* *ou* *regul*; découvrir ou apprendre à force de demandes ou de questions; s'informer, interroger; *thw.* (A) *nicht* — *tönn* *nicht*, ne pas arriver à savoir qch; *er* *nicht* *nicht* *zu* —, il est introuvable; *wo* *hann* *man* *ihn* — *zu* *ou* *peut-on* *savoir* *son* *adresse*?

Erfreuen (*rich*), *v.* (*ér-frè-chèn*). oser, avoir l'audace ou l'effronterie, le front de; *sam.* avoir le toupet de.

Erfreuen, *a.* (*ér-frè-èn*). récréer, réjouir, faire plaisir, causer de la joie à; ravir, charmer, enchanter; *das* *hat* *mich* *hoch* *erfreut* *ou* *ich* *bin* *hoch* *darüber* *erfreut*, j'en suis ravi, j'en suis charmé; *sich* *mit* *guten* *Ergebnissen* —, jouir d'une bonne santé; *sich* *an* *etw.* (p) —, trouver plaisir à qch.

Erfreulich, *adj.* (*ér-frè-lid*). réjouissant, joyeux, heureux, agréable, plaisant, satisfaisant, divertissant; *cine* — *Nachricht*, une heureuse nouvelle; *es* *ist* *mit* — *zu* *vernehmen*, je suis heureux d'apprendre, j'apprends avec plaisir que...

Erfreulichkeit, *f.* *spl.* (*ér-frè-lid-kait*). agrément, *m.* satisfaction, *f.* allégresse, *f.* joie, *f.* bonheur, *m.*

Erfreuen, *a.* (*ér-frè-fè-n*). acquérir, gagner par ses méfaits; mériter par ses crimes.

† **Erfrieren**, *n.* (*ér-fri-rèn*). *erfrier*, *erfroren*; mourir ou périr de froid, geler, avoir des membres engourdis ou mortifiés par le froid; avoir grand froid, être transi de froid; *ich* *bin* *ganz* *erfroren*, je suis tout transi, tout glacé par le froid; *die* *füße* *sind* *ihm* *erfroren*, il a les pieds gelés. || *n.* *é.* *spl.* congélation, *f.* état (*m.*) de ce qui gèle, mortification, *f.* destruction (*f.*) par la congélation.

Erfrißen, *a.* (*ér-fri-chèn*). rafraîchir; *fig.* ranimer, raviver, récréer; *erfrischend*, rafraîchissant; *Phys.* réfrigérant

Erfrißung, *f.* *m.* (*ér-fri-choung*). rafraîchissement, *m.*; *Phys.* réfrigération, *f.*

Erfrißungs ← «, de rafraîchissement; — *hafen*, *m.* *é.* *z.* escale, *f.* échelle, *f.*; — *quartier*, *n.* *é.* *c.* quartier (*m.*) de repos; — *station*, *f.* *m.* station (*f.*) de repos pour les blessés et les malades; — *zuschnitt*, *m.* *c.* *z.* indemnité représentative de la ration hygiénique.

Erfroren, *adj.* (*ér-frò-rèn*). *voj.* *erfrieren*; gelé, congelé, engourdi, détruit, mortifié, mort de froid.

Erfüllen, *a.* (*ér-fül-lèn*). emplir, remplir; *fig.* inspirer, pénétrer, remplir, réaliser, accomplir, exécuter, satisfaire à; accorder, adhérer à, consentir à; exaucer (une prière). || *sich* —, *r.* se remplir, s'accomplir, se réaliser, être accompli ou réalisé.

Erfüllung, *f.* *spl.* (*ér-fül-loung*). réalisation, *f.* accomplissement, *m.*; in — *gehen*, s'accomplir; se faire; in — *bringen*, accomplir, réaliser.

Erfurt, *n.* (*ér-fourt*). *Géogr.* Erfurt, *m.*

Erfurter, *m.* *é.* — (*ér-four-èr*). habitant (*m.*) d'Erfurt. || *adj.* *indécl.* d'Erfurt.

Ergänzen, *a.* (*ér-guèn-tzèn*). compléter, parfaire (une somme); suppléer à un manque; compléter, *r.* rendre complet, parfaire; refaire, combler les lacunes, restaurer, rétablir, réparer; recruter (un régiment), augmenter l'effectif, porter sur le pied de guerre; *Littér.* compléter (un texte), suppléer, restituer (un texte); *Gram.* sous-entendre; *zu* —, sous-entendu; *Chir.* restaurer; *ergänzend*, *spl.* supplémentaire, complémentaire, annexe.

|| *n.* *é.* *spl.* ou **Ergänzung**, *f.* *m.* action (*f.*) de compléter, complément, *m.* rétablissement, *m.* restauration, *f.* annexe, *f.*; *Chir.* restauration, *f.* formation, *f.* autoplastie, *f.*; *Mil.* complément, *m.* recrue, *f.*; *Caval.* remonte, *f.*; *Littér.* complément, *m.*; *jur.* *Ergänzung* *dieneb*, complémentaire.

Ergänzungs ← «, complémentaire, additionnel, supplémentaire; — *band*, *m.* *c.* *z.* *t.* volume (*m.*) complémentaire ou supplémentaire; — *bezirk*, *m.* *c.* *t.* division territoriale pour le recrutement; — *bezirkskommando*, *n.* *é.* *é.* bureau (*m.*) de recrutement de la réserve; — *billet*, *n.* *c.* *t.* *Ch. defer.* supplément, *m.*; — *blatt*, *n.* *c.* *z.* *ou* — *bogen*, *m.* *é.* — carton, *m.* feuillet supplémentaire; — *bruch*, *m.* *c.* *t.* *Math.* fraction (*f.*) complémentaire; — *frat*, *f.* *z.* *t.* force reproductive; — *mannschaft*, *f.* *m.* *Mil.* troupes (*f.* *pl.*) de dépôt, réserve, *f.* les appels, *m.* *pl.*; — *perde*, *n.* *pl.* chevaux (*m.* *pl.*) de remonte; — *quellen*, *f.* *pl.* ressources (*f.* *pl.*) d'une armée pour remplir ses cadres; — *richter*, *m.* *é.* —, juge (*m.*) suppliant; — *sind*, *n.* *c.* *t.* complément, *m.* pièce (*f.*) complémentaire; — *tag*, *m.* *c.* *t.* jour (*m.*) complémentaire; — *truppen*, *f.* *pl.* hommes (*m.* *pl.*) du dépôt, cadres chargés d'instruire les troupes de dépôt; — *vertrag*, *m.* *c.* *z.* *t.* traité additionnel; — *wesen*, *n.* *é.* *spl.* recrutement, *m.* organisation (*f.*) du recrutement

Ergarnen, *a.* (*ér-gar-nèn*). prendre au fil.

Ergattern, *a.* (*ér-gat-tèn*). *sam.* attraper qch, s'outirer qch à qn; épier.

† **Ergeben**, *a.* (*ér-guè-bèn*). *erabt*, *ergeben*; 1. donner, abandonner, livrer, fournir. || 2. *sich* —, *r.* se rendre; *Mil.* se soumettre, capituler, mettre bas les armes; *sich* *an* *Gnade* *und* *Ungnade* —, se rendre à discrétion; *fig.* se dévouer à, s'attacher à; se donner; s'adonner à; *sich* *dem* *Enium* —, se vouer à une étude; se soumettre à, se livrer, s'abandonner à, se résigner, se remettre à; *sich* *im* (u) *zu* *Willen* —, se mettre à la discrétion de qn; *sich* *in* *den* *Willen* *Gottes* —, se résigner à la volonté de Dieu. | 3. résulter, s'ensuivre, survenir, arriver; *es* *ergeht* *sich*, *daß*... il s'ensuit que...

2. **Ergeben**, *adj.* dévoué, attaché, adonné à, sujet à; affectionné, humble, dévoué; *Ich* — *ist* *Dienr*, votre très humble serviteur, j'ai l'honneur de vous saluer; *ich* *bitte* — *it*, je vous en prie (*forme de politesse*).

Ergebenheit, *f.* *m.* (*ér-guè-bèn-heit*). attachement, *m.* dévouement, *m.* zèle, *m.* abandon, *m.* résignation, *f.* soumission, *f.* déférence, *f.*

Ergebniß, *n.* *iss.* *iss.* (*ér-guè-b-niss*). suite, *f.* résultat, *m.* conséquence, *f.* effet, *m.* produit, *m.* issue, *f.*

Erggebung, *f.* *m.* (*ér-guè-boung*). *Mil.* capitulation, *f.*; *fig.* résignation, *f.* soumission, *f.*

† **Ergenben**, *a.* (*ér-guè-èn*). *erging*, *ergangen*; 1. aller jusqu'au bout de, parcourir. | 2. *sich* (p) —, gagner en marchant ou en parcourant, faire des courses; *sich* *Appetit* —, gagner de l'appétit, se donner de l'appétit en marchant. | 3. *sich* (A) —, se promener, se donner de l'exercice; *sich* *in* *Frundtschaft* *ergangen* —, se confondre en compliments; *sich* *in* *Bemühen* —, se bercer d'espérances. || 4. *n.* *av.* *sein*; provenir, partir de; être publié, paraître; — *lassen*, *publier*, émettre; rendre, prononcer; *ein* *Urteil* — *lassen*, rendre un jugement. | 5. frapper, atteindre, arriver; *über* *im* (A) —, se jeter sur qn, fonder sur qn; *thw.* (A) *über* *sich* (A) — *lassen*, —, endurer, supporter; souffrir avec résignation et calme; *Gottes* *Willen* *über* *sich* — *lassen*, se résigner à la volonté de Dieu; *Gnade* *für* *Recht* — *lassen*, préférer la miséricorde à la justice. || 6. *unipers.* arriver; *es* *ergeht* *ihm* *wohl*, il se trouve bien, il est dans une bonne position; *es* *ist* *ihm* *schlimm* *ou* *übel* *ergangen*, il a été malheureux.

Ergenzen, *a.* (*ér-gai-tzèn*). amasser par son avarice, par la lésinerie.

surhausser; *fig.* grandir, aggrandir, exalter, augmenter, relever, accroître; *grobst* Pule, poulx actifs, élevés, devoloppe; relever (le goût d'un mets).

Erhöhung, *f. m.* (*er-heu-oung*). haussement, *m.* rehaussement, *m.* surhaussement, *m.* exhaussement, *m.* saillie, *f.* élévation, *f.* augmentation, *f.* *fig.* hausse, *f.* exaltation, *f.* augmentation, *f.* relèvement, *m.* renflement, *m.* *Artill.* — *geben*, *v.* donner la hausse; *Fortif.* — *geben* Wette, rechute, *f.* relief, *m.* *Ch. de fer.* — *der äußere Erhöhen*, surhaussement (*m.*) du rail extérieur; *Jur.* aggravation, *f.* *Anat.* éminence, *f.* *Méd.* élévation (*f.*) du poulx.

Erhöhung — *a.*, d'élévation; — *grad*, *m.* *cé. t.* degré (*f.*) d'élévation; — *holz*, *n. cé. t.* *Artill.* échangentolle, *f.* — *viir*, *n. cé. t.* hausse, *f.* — *winfel*, *m. é.* — angle (*m.*) d'élévation; — *winfel der äußen Erhöhung*, angle (*m.*) de plus grande portée; — *zeichen*, *n. é.* — *Mus. dièse*, *m.*

Erholen, *a.* (*er-hö-len*). rejoindre, rattrapper; *fig.* — *r.* reprendre ses sens, se remettre, se refaire, revenir à soi; prendre du repos, reprendre haleine, se reposer; *fam.* revenir (d'une frayeur), se délasser, se ravivoter; — *ich sich ein wenig*, reposez-vous un peu; se dédommager, se récompenser, s'acquitter, se rembourser, se radoubier; prendre sa revanche, se remettre; *Ratte* — *ou ich* *der jdm. (d) Ratte* —, prendre conseil auprès de qn, consulter qn.

Erholung, *f. m.* (*er-hö-loung*). *Méd.* rétablissement, *m.* analépsie, *f.* repos, *m.* délassement, *m.* relâche, *f.* récréation, *f.* *Jur.* recours, *m.* (*sur qn.*).

Erholungs — *a.*, de repos, de récréation; — *aufenthalt*, *m. cé. t.* *spl.* lieu (*m.*) de repos; — *ort*, *m. cé. t.* lieu (*m.*) de plaisance; — *quartier*, *n. cé. t.* *Mil.* quartier (*m.*) de rafraîchissement, quartier (*m.*) d'hiver; — *reise*, *f. n.* voyage (*m.*) d'agrément; — *stunde*, *f. n.* récréation, *f.* loisir, *m.* heure (*f.*) de repos, de récréation.

Erkochen, *a.* (*er-hö-chen*). apprendre en écoutant aux portes.

Erhöhen, *a.* (*er-heu-rén*). exaucer, exaudire.

Erhöhung, *f. spl.* (*er-heu-röung*). exaucement, *m.* action (*f.*) d'exaucer.

Erhungern, *voj.* *erhungern*.

Ericee, *f.* (*é-ri-tzé-é*). Bot. éricée, *f.*

Erich, *m.* (*é-ri-ich*). *n. pr.* Eric, *m.*

Erice (*Er*), *m.* (*é-ri-é*). lac (*m.*) Erié, *m.*

Ericle, *n.* (*é-ri-éls*). Airolo, *m.*

Erin, *n.* (*é-rin*). Géogr. île (*f.*) d'Irlande, *f.*

Erinnerlich, *adj.* (*er-in-nér-lîch*). dont on se souvient; *cé. t.* *il* *mit nicht* —, je ne m'en souviens plus, je ne me le rappelle pas.

Erinnern, *a.* (*er-in-nér-n*). 1. remettre en mémoire à, rappeler le souvenir de, faire souvenir de, remémorer, rappeler, faire observer; *jdm. (A) an etw. (A)* —, rappeler qch. à qn. | 2. *sich* — *r.* se souvenir, se ressouvenir; *sich etw. (A) an etw. (A)* —, se souvenir, se ressouvenir d'un ami; *je viel ich nicht erinnern*, autant qu'il m'en souvient; *ich habe nicht dabei zu* —, je n'ai aucune observation à faire à ce sujet, je n'ai rien à y redire. | 3. *unipers*, *cé. t.* *erinnert nicht*, il m'en souvient.

Erinnerung, *f. m.* (*er-in-nér-roung*). réminiscence, *f.* souvenir, *m.* ressouvenir, *m.* *Méd.* amnésie, *f.*; *das ich mit* *aus der* — *erinnern*, cela m'est échappé de la mémoire; *etw. (A) nicht in* — *erinnern*, remettre qch. en mémoire. | 2. exhortation, *f.* admonition, *f.* avertissement, *m.* avis, *m.* remémoration, *f.*

Erinnerungs — *a.*, de souvenir, commémoratif; — *fest*, *n. cé. t.* fête commémorative; — *kraft*, *f. cé. t.* faculté mémorative, mémoire, *f.* *Méd.* réminiscence, *f.* — *kreuz*, *n. cé. t.* croix commémorative; — *los*, *adj.* sans souvenir; — *lofigkeit*, *f. spl.* *Méd.* amnésie, *f.* — *meiballe*, *n.* méseille commémorative; — *scherben*, *n. é.* —, monitoire, *m.* — *vermögen*,

n. é. spl. faculté mémorative, mémoire, *f.* — *zeichen*, *n. é.* —, marque, *f.* souvenir, *m.* ressouvenir, *m.*

Erir, *f. spl.* (*é-ri-ix*). Zool. éryx ou érix, *m.*

Erjagen, *a.* (*er-ia-guén*). prendre, attraper, tuer à la chasse, atteindre à la course; *fig.* gagner, remporter, acquérir par ses soins, son assiduité.

Erkalten, *n.* (*er-kal-tén*). av. *sein*; refroidir, se refroidir, s'éteindre, se glacer, baisser (*part.* de la température).

Erkalten, *a.* (*er-kel-tén*). refroidir, morfondre. | *sich* —, *r.* se refroidir, se morfondre; *Méd.* s'exposer à un refroidissement, prendre froid. || =, *n. é. spl.* abaissement (*m.*) de la température; *Méd.* réfrigération, *f.*; *Maréch.* morfon-dure, *f.*

Erkaltung, *f. m.* (*er-kal-toung*). ou **Erkältung**, *f. m.* action (*f.*) de refroidir, refroidissement, *m.* attédissement, *m.*; relâchement, *m.* (de l'amitié), abaissement, *m.* fraîcheur, *f.* (de la température).

Erkämpfen, *a.* (*er-kemp-fén*). obtenir, acquérir, gagner en combattant, remporter (une victoire).

Erkannt, *adj.* (*er-kant*). connu, reconnu, avéré, *su;* *voj.* *erkennt*.

Erkargen, *a.* (*er-kar-guén*). amasser péniblement, épargner.

Erkaufen, *a.* (*er-kaou-fén*). acheter, gagner par l'argent, corrompre (un juge), suborner (un témoin), intéresser pécuniairement; acheter, racheter (une faute). | =, *n. é. spl.* achat, *m.* rachat, *m.* subornation, *f.* corruption, *f.*; *erkaufte*, *acheté*, *vendu*; *fig.* intéresse; corrompu, suborné.

Erkauflich, *adj.* (*er-kauf-lîch*). vénal, qui peut être acheté ou acquis, corruptible.

Erkessen (*sich*), *v.* (*er-kék-kén*). oser, se permettre, avoir l'audace de, s'enghardir de.

Erkennbar, *adj.* (*er-kén-bär*). apercevable, perceptible, connaissable, reconnaissable.

Erkennbarkeit, *f. spl.* (*er-kén-bär-kait*). perceptibilité, *f.*

Erkennen, *a.* (*er-kén-nén*). *erkannte*, *erkannt*; 1. connaître, reconnaître, apercevoir, distinguer, s'apercevoir de, découvrir; juger, discerner, constater, démêler, convenir, avouer (une faute); *etw. (A) nicht zu* —, on ne le reconnaît pas; *etw. (A) als* ou *für richtig* —, reconnaître qch. pour juste; *zu* — *geben*, marquer, faire reconnaître, témoigner; *sich zu* — *geben*, se faire connaître, se découvrir; *nicht zu* — *geben*, garder l'incognito; *sich für falsch* —, se reconnaître coupable, s'avouer coupable; *sich als falsch* —, se déclarer satisfait; *Com.* *jdm. (A) für eine Summe von 1000 fr.* —, reconnaître ou créditer d'une somme de 1000 fr. | 2. avoir de la gratitude pour, reconnaître. | 3. *Jur.* connaître d'une matière, prononcer sur une chose; convenir, avouer; *auf etw. (A)* —, conclure à; *auf* *Erkenntnis* —, condamner à mort. || 4. =, *n. é. spl.* *Er* *Erkenntnis*, *f. spl.* connaissance, *f.* reconnaissance, *f.* confession, *f.* aveu, *m.* *Méd.* diagnose, *f.*

Erkenntlich, *adj.* (*er-kén-tîch*). sensible à, reconnaissant de; perceptible, reconnaissable.

Erkenntlichkeit, *f. spl.* (*er-kén-tîch-kait*). gratitude, *f.* reconnaissance, *f.* honnêteté, *f.* marque (*f.*) de reconnaissance.

1. **Erkenntnis**, *f. it.* (*er-kén-tî-iss*). 1. notion, *f.* connaissance, *f.* science, *f.* conception, *f.* idée, *f.* savoir, *m.* entendement, *m.* jugement, *m.* résipiscence, *f.* reconnaissance, *f.* aveu, *m.* (d'une faute); *mit* — *kennt* *Erkenntnis*, avouer sa faute, venir à résipiscence; *Bibl.* science, *f.* *der Baum der* — *des Guten und Bösen*, l'arbre de la science du bien et du mal. || 2. =, *m.* *it.* *Er*, *Jur.* sentence, *f.* jugement, *m.* arrêt, *m.* décision, *f.*

2. **Erkenntnis** — *a.*, de reconnaissance, — *entwurf*, *m. cé. t.* motif et dispositif (*m.*) d'un jugement; — *fähig*, *adj.* cognitif; — *grund*, *m. cé. t.* *Jur.* considérant, *m.* motif, *m.* argument (*m.*) d'une sentence; *Metaph.* principe (*m.*) de connaissance; — *kraft*, *f. spl.* ou — *vermögen*, *n. é.* intelligence, *f.* entendement, *m.*

Erkenntnis, *f. spl.* (*er-kén-noung*). connaissance, *f.* reconnaissance, *f.* confession, *f.* aveu, *m.*

Erkennung — *a.*, de signallement, de reconnaissance; — *marke*, *f. n.* fiche, *f.* plaque (*f.*) d'identité; — *sene*, *f. n.* *Théâtre* scène (*f.*) de la reconnaissance; — *signal*, *n. cé. t.* *Mar.* signal (*m.*) de reconnaissance; — *vermögen*, *n. é. spl.* entendement, *m.* intelligence, *f.* — *wort*, *n. cé. t.* *mot* (*m.*) de passe, *schibboleth*, *m.*; *Mil.* mot (*m.*) d'ordre; — *zeichen*, *n. é.* —, signe (*m.*) de reconnaissance, marque, *f.* caractère, *m.*; *Mil.* signe (*m.*) de ralliement.

1. **Erker**, *m. é.* —, (*er-kér*). Arch. saillie, *f.* pièce saillante, hors-d'œuvre, *m.* cul-de-lampe, *m.* bastion, *m.* donjon, *m.* tourelle, *f.* encorbellement, *m.*

2. **Erker** — *a.*, de saillie, en saillie; — *fenster*, *n. é.* —, fenêtre (*f.*) en saillie; — *kabinett*, *n. cé. t.* chambre (*f.*) en saillie, cabinet saillant; — *stube*, *f. n.* ou — *zimmer*, *n. é.* —, cabinet, *m.* chambre (*f.*) en saillie.

† **Erkiesen**, *a.* (*er-kî-zen*). *er*, *er* *etw. et rég.* choisir, élire; *das Beste* —, trier, choisir le meilleur; *fam.* découvrir, apercevoir.

Erklärbar, *adj.* (*er-klér-bär*). explicable; *das ich nicht* —, je ne m'explique pas cela.

Erklären, *a.* (*er-klér-rén*). 1. expliquer, éclaircir, élucider, rendre intelligible; interpréter, définir (un mot, une proposition). | 2. déclarer, manifester hautement ses intentions; *seine Liebe* —, faire une déclaration d'amour, faire l'aveu de sa passion; *Jur.* prononcer un arrêt; *jdm. (A) zu etw. (A)* —, déclarer qn. son héritier; *jdm. (A) zum König* —, proclamer qn. roi de Prusse; *der Staat* la guerre; *der Staat* in *Belagrum* —, mettre une ville en état de siège; *un die* *Nicht* —, trapper de prescription, mettre au ban; *etw. (A) für gut* —, approuver qch.; *jdm. (A) für falsch* —, déclarer qn. coupable; *etw. nicht für falsch* *erklärt*, on le reconnait coupable; *für falsch* —, s'inscrire en faux contre qch.; *für unguiltig und nicht* —, déclarer nul et non avenue. | 3. *sich* —, *r.* exposer sa pensée, s'expliquer, apparaître; *sich für jdm. (A)* —, se prononcer en faveur de qn, embrasser le parti de qn; *sich zu jdm. (G) gegen* —, se constituer l'adversaire de qn; *erklären*, explicatif, déclaratif; *Jur.* expositif, (jugement) motivé; *erklärt*, expliqué; *fig.* prononcé, déclaré, exposé, apparu; *erklärte Grundin*, maîtresse avouée.

Erklärer, *m. é.* —, (*er-klér-rér*). commentateur, *m.* interprète, *m.* exégète, *m.*

Erklärlich, *adj.* (*er-klér-lîch*). explicable, qui peut s'expliquer.

Erklärung, *f. m.* (*er-klér-roung*). définition, *f.* explication, *f.* déclaration, *f.* interprétation, *f.* exposition, *f.* exégèse, *f.* éclaircissement, *m.* manifeste, *m.*; *leht* —, dernier mot, ultimatum, *m.*

Erklärungs — *a.*, explicatif; — *grund*, *m. cé. t.* motif, *m.* — *funst*, *f. spl.* exégèse, *f.* herménétique, *f.* — *schrift*, *f. m.* commentaire, *m.* — *versuch*, *m. cé. t.* essai (*m.*) d'explication.

Erleiden, *n.* (*er-klér-kén*). av. *haben*; suffire, profiter, être profitable. | *a.* rapporter.

Erledlich, *adj.* (*er-klér-lîch*). *fam.* suffisant, avantageux, considérable || *ade* suffisamment, considérablement.

Erklettern, *a.* (*er-klét-tern*). graver, grimper, gagner le haut de.

† **Erklimmen**, *a.* (*er-klîm-nén*). *er* *stetm.* *erklîmmen* *et rég.* graver, grimper.

† **Erklîngen**, *n.* (*er-klî-n-guén*). *er* *klîng.* *erklîngen*, sonner, résonner, retentir, choquer (les verres).

Erlirren, *n.* (èr-kli-rèn). *av.* seín; cliquer, frémir, trembler.

Erlöpfen, *n.* (èr-klop-fèn). *av.* haben; commencer à battre, palpiter. || *a.* frapper, heurter une porte; ouvrir à force de trapper.

Erlügelin, *a.* (èr-klu-guèl'n). découvrir, inventer en raffinant; *voy.* auf-flügelin.

Erlaufnern, *a.* (èr-knau-sèrn). gagner, amasser par son avarice, par sa lésinerie.

Erlören, *adj.* (èr-ko-rèn). *voy.* erlütet; élu, choisi.

Erlranken, *n.* (èr-kran-kèn). *av.* seín; tomber malade, être atteint de maladie. || = *n. s. spl.* souffrance, *f.* maladie, *f.*

Erlreichen, *a.* (èr-kri-fèn). atteindre, arriver; monter en grimpañt, en rampant, atteindre en grimpañt; *fig.* gagner par des bassesses.

Erliegen, *a.* (èr-kri-guèn). conquérir, gagner à la guerre.

Erlimmen, *n.* (èr-kroum-mèn). *av.* seín; se torturer, se courber, devenir tortueux.

Erlühlen, *n.* (èr-kü-lèn). *av.* seín; se rafraîchir, se refroidir, *a.* rafraîchir.

Erlühnen (*sich*), *v.* (èr-kü-nèn). s'enhardir, oser, prendre la liberté, avoir l'audace, la témérité, la hardiesse. || = *n. s. spl.* audace, *f.* témérité, *f.*

Erlummern, *a.* (èr-kum-mèrn). gagner avec peine.

Erlunden, *a.* (èr-koun-dèn). vouloir savoir, chercher à connaître.

Erlunden (*sich*), *v.* (èr-koun-di-gu). prendre des informations, s'enquérir, s'informer, chercher à savoir, demander des nouvelles de; *sich nach jcm.* (v.) — ou *sich um das Befinden jcm.* (g.) —, s'informer de l'état de santé de qn; *sich nach etw.* (v) *bei jcm.* (v) —, prendre des informations auprès de qn.

Erlundigung, *f.* en. (èr-koun-di-gou'g). recherche, *f.* information, *f.* demande, *f.* renseignement, *m.*; *fam.* — en mit-theilen, renseigner; — en ein-jehen, prendre ou recueillir des informations.

Erlundschaften, *n.* (èr-koun'd-chaf-tèn). s'informer en espionnant, chercher à découvrir, à savoir par l'espionnage; *voy.* auf-lundschaften.

Erlünseln, *a.* (èr-kun's-èl'n). simuler, feindre, contraindre, affecter; *erlünselt*, artificiel, feint, simulé, affecté, recherché; *erlünselte Freundschaft*, amitié feinte; *erlünselteltes Lächeln*, sourire forcé, contraint.

Erlüren, *voy.* erlischen.

Erlaben, *a.* (èr-lä-bèn). rafraîchir, reconforter.

Erlach, *n.* (èr-lach). *Géogr.* Cerlier (*m.*) en Suisse.

Erlahmen, *n.* (èr-lä-mèn). *av.* seín; devenir boiteux, paralysé, perclus ou estropié, être privé de l'usage de ses membres.

Erlangen, *a.* (èr-lan-guèn). attraper, atteindre en allongeant le bras; *fig.* obtenir, acquérir, gagner; *Jur.* impêtrer, || = *n. s. spl. et Erlangung*, *f.* en. acquisition, *f.* obtention, *f.*; *Jur.* impétration, *f.*

Erlängen, *a.* (èr-lèn-guèn). allonger, prolonger; *Min.* pousser (une galérie). || *sich* —, *v.* s'allonger.

1. **Erlaß**, *m.* *sic. sic.* (èr-lass). 1. ordre, *m.* édit, *m.* décret, *m.* ordonnance, *f.* expédition, *f.* émission, *f.* publication, *f.* (d'un décret). || 2. remise, *f.* dispensation, *f.* remission, *f.* (des péchés); exemption, *f.* indulgence, *f.*

2. **Erlaß** — *a.*, de dispense, de pardon, de grâce; — *brief*, *m.* *et c.* lettres (*f. pl.*) de dispense; — *geld*, *m.* *et c.* droits (*m. pl.*) de dispense; — *jahr*, *m.* *et c.* *Relig.* année (*f.*) du jubilé, année (*f.*) de la remise, jubilé, *m.*

Erlaßen, *a.* (èr-la-sèn). *erlits, et lassen*; 1. expédier, envoyer, adresser, publier, émettre. || 2. dispenser, exempter, faire remise de, remettre (une peine); *jem.* (D) *etw.* (A) —, exempter qn. de qch; *jem.* (A) *etw.* (B) —, relever qn. de son serment, délier qn. de son serment.

Erlässig, *adj.* (èr-las-sich). remis-sable, pardonnable; *Relig.* véniel.

Erlassung, *f.* en. (èr-la-sou'g). 1. exemption, *f.* dispense, *f.* remise, *f.* remission, *f.* absolution, *f.* (des péchés). || 2. publication, *f.* émission, *f.*

Erlauben, *a.* (èr-laou-bèn). laisser faire, accorder, permettre, comporter, souffrir, autoriser; — *Sic?* permettez! veuillez! souffrez!

1. **Erlaubniß**, *f.* *sic. sic.* (èr-laou-niss). autorisation, *f.* permission, *f.* consentement, *m.*; *Jur.* privilège, *m.* dispense, *f.* — sur Belästigung eines Mittheils, exequatur, *f.*; *Com.* monopole, *m.*; — *Waffen* in tragen, port (*m.*) d'armes; — *Wasser* abzulassen, concession (*f.*) d'eau; mit *Schritt* —, avec votre permission; *fam.* sauf le respect que je vous dois.

2. **Erlaubniß** — *a.*, d'autorisation, de permission; — *brief*, *m.* *et c.* lettre (*f.*) de permission; — *karte*, *f.* *n.* passe, *f.* billet, *m.* permission, *f.* (de visite); — *schein*, *m.* *et c.* consentement (*m.*) par écrit; permis, *m.* permission ou autorisation écrite; *privilege*, *m.*; *Mar.* patente, *f.* permis, *m.* congé, *m.* licence, *f.*; *Relig.* obédience, *f.*; — *schreiben*, *m.* *et c.* —, lettre (*f.*) de permission; — *weise*, *adv.* *Jur.* à titre précaire.

Erlaubt, *adj.* (èr-laoubt). licite, autorisé, permis.

Erlaudt, *adj.* (èr-laoudt). auguste, célèbre, illustre; — *Dame*, haute et puissante dame. || *Sic?* —, Monseigneur, *m.*

Erlauen, *n.* (èr-laou-èn). *av.* seín; attédir.

Erlauern, *a.* (èr-laou-èrn). épier, guetter; s'emparer de, attraper en guetant.

Erlaufen, *a.* (èr-laou-fèn). *erlit, et laufen*; attraper et rejoindre à la course, atteindre; *fam.* gagner (une somme) en faisant des courses.

Erläufen, *a.* (èr-laou-chèn). apprendre, surprendre aux écoutes, découvrir en écoutant.

Erläutern, *a.* (èr-läi-tèrn). expliquer, éclaircir, exposer, rendre intelligible, illustrer; commenter; *erläutert*, exégetique, explicatif, expositif, interprétatif.

Erläuterung, *f.* en. (èr-läi-tè-roun'g). explication, *f.* exégèse, *f.* exposition, *f.* interprétation, *f.* éclaircissement, *m.* commentaire, *m.*

Erläuterungsschrift, *f.* en. (èr-läi-tè-roun'g-schri-ft) acte déclaratif; commentaire, *m.* écrit explicatif.

Erlé, *f.* *n.* (èr-lé). *Bot.* aune, *m.*; *germe* ou flegme —, aune commun ou glutineux.

Erlében, *a.* (èr-lé-bèn). vivre jusqu'à; atteindre, parvenir, arriver à; assister, être témoin de, voir; essayer, éprouver, passer par; *er bat viel Unglück* tricht, il a eu bien des malheurs; *er wird den Tag nicht* —, il ne passera pas la journée.

Erlébniß, *n.* *sic. sic.* (èr-léb-niss). événement, *m.* épreuve, *f.*

Erlédigen, *a.* (èr-lé-di-guèn). exempter, décharger, délivrer, affranchir de; vider (un différend); rendre vacant; terminer, résoudre, corriger; mettre en liberté (un prisonnier), lever (un doute); *ein Geschäft* —, expédier une affaire; *erlebigt*, vacant, libre, expédié.

Erlédigung, *f.* en. (èr-lé-di-goun'g). 1. exemption, *f.* décharge, *f.* délivrance, *f.* terminaison, *f.* expédition, *f.* décision, *f.* vacance, *f.* (d'un trône). || 2. *Éclat.* ouverture, *f.* (de fief); in — *genommen*, vacant.

Erliegen, *a.* (èr-lé-guèn). 1. payer, acquitter, restituer; consigner, déposer

(une somme). || 2. *Chass.* étendre, abattre, tuer, coucher à terre, tailler en pièces, mettre sur le carreau; *er bat ihn dreifach* tricht, il l'a tué en duel; *den Feind* —, battre l'ennemi, tailler l'ennemi en pièces. || 3. *pop.* corroyer, aiguïser, émoudre.

Erlégung, *f. spl.* (èr-lé-goun'g). paiement, *m.* restitution, *f.* acquit, *m.*; *éclat.* prise, *f.* déposition, *f.* dépôt, *m.* consignation, *f.* mort; *Metall.* raccommodage, *m.*

Erléichern, *a.* (èr-läi-chèrn). alléger, diminuer le poids de, soulager; *fig.* mitiger, adoucir (une peine); faciliter; décharger (sa conscience); *Méd.* aider, faciliter. || *sich* —, *v.* se soulager, se décharger; *fam.* faire ses nécessités.

Erléichterung, *f.* en. (èr-läi-chè-roun'g). allègement, *m.* soulagement, *m.* adoucissement, *m.* dégagement, *m.* décharge, *f.*

Erliden, *a.* (èr-läi-dèn). *erlit, et liden*; souffrir, essayer, éprouver, subir des pertes, tolérer, endurer; *Erleidungen* —, subir des changements.

Erlidlich, *adj.* (èr-läi-lidlich). supportable, tolérable, endurable.

1. **Erlen**, *adj.* (èr-lèn). de bois d'aune

2. **Erlen** — *a.*, des aunes, d'aune; — *baum*, *m.* *et c.* *Bot.* aune, *m.* — *holz*, *m.* *et c.* *spl.* bois (*m.*) d'aune, *annuaire*, *f.* — *fönik*, *m. et c.* ou *Erlfönik*, *Myth.* roi (*m.*) des aunes, roi (*m.*) des bois d'aunes.

Erlernbar, *adj.* (èr-lèrn-bär). qui peut être appris, qu'on peut apprendre.

Erlernen, *a.* (èr-lèrn-nèn). apprendre, étudier. || = *n. s. spl. et Erlernung*, *f. spl.* apprentissage, *m.* étude, *f.*

Erlernen, *a.* (èr-lèrn-nèn). choisir, élire, faire choix de, opter pour, *Mil.* *erlirnen Truppen*, troupes (*f. pl.*) d'élite, troupes choisies.

Erléuchten, *a.* (èr-läi-chèn). exposer à la lumière, éclairer, illuminer; *erleuchtet*, *Relig.* éclairé, pur; *erleuchtete Zeit*, *anne* illuminée.

Erléuchtung, *f.* en. (èr-läi-chè-tou'g). éclairage, *m.* illumination, *f.*; *erleucht.* jour, *m.* transparent, *m.*

Erléuchtungs — *a.*, d'éclairage, d'illumination, *f.* — *nische*, *f.* *n.* *Forst* *nische* (*f.*) d'éclairage; — *wein*, *m.* *et c.* *spl.* éclairage, *m.*

Erliegen, *n.* (èr-lé-guèn). *erlag, et liegen*; être accablé de, tomber, succomber sous, être couché ou renversé, être terrassé.

Erlösen, *a.* (èr-lis-èn). attraper, obtenir par finesse, par ruse.

Erlügen, *adj.* (èr-lö-guèn). *voy.* erlügen; faux, feint, menteur, contourné, inventé; *cint* — *et* *Nachricht*, une fausse nouvelle, une nouvelle contournée.

Erlös, *m.* *et c.* *spl.* (èr-lèus). produit, *m.* (d'une vente), montant, *m.* recette, *f.*

Erlöschen, *n.* (èr-lèuch-èn). *erlöscht, et löschen*; s'éteindre; *fig.* se ternir, s'amoindrir, s'obscurcir, s'éteindre, s'effacer, disparaître; *sein Ruhm wird nie* —, sa gloire ne s'éteindra jamais; *erlöschen*, éteint, effacé, passé, disparu, terni, obli-vié; *erlöschen* *et* *Verdacht*, *race* éteinte ou disparue. || = *n. s. spl. et Erlöschung*, *f. spl.* extinction, *f.* amortissement, *m.*

Erlösen, *a.* (èr-lèu-sèn). 1. racheter, délivrer, sauver, délier, dégager, affranchir. || 2. retirer de l'argent d'une vente; *das Erlöse* *et* *Bel*, le produit ou la somme provenant de la vente.

Erlöser, *m.* *et c.* —, (èr-lèu-sèr), sauveur, *m.* rédempteur, *m.* libérateur, *m.* — *orden*, *m.* *et c.* —, ordre du Saint-Sauveur de Grèce.

Erlösung, *f. spl.* (èr-lèu-soun'g). rachat, *m.* affranchissement, *m.* rédemption, *f.* délivrance, *f.*

Erlöschen, *voy.* erlischen.

Erlügen, *a.* (èr-lu-guèn). *erlag, et lügen*; contourné, inventer, fabriquer, feindre; *das hat er* *erlogen*, il a inventé cela, c'est un mensonge, il en a menti.

Erlustigen, *a.* (èr-lous-ti-guèn). *fam.* amuser, *pp.* erlustigt; amuser.

Ermachen, *a.* (èr-mâc-hèn). faire, accomplir, effectuer.

Ermächtigen, *a.* (èr-mêch-ti-guèn). 1. autoriser, donner le pouvoir *av.* *voy.* bevollmächtigen; *jem.* (A) zu etw. (B) —, autoriser qn. à faire qch., donner à qn. le pouvoir de faire qch. || 2. *sch.* —, *v.* oser, avoir la hardiesse de || 3. s'arroger, s'emparer de, usurper.

Ermächtigung, *f.* en, (èr-mêch-ti-goung). 1. autorisation, *f.* permission, *f.* droit, *m.* licence, *f.* || 2. usurpation, *f.* violation, *f.*

Ermahnen, *a.* (èr-mâ-nèn). exhorte *v.* engager *a.* pousser *a.* faire des remontrances à; *Jur.* admonester.

Ermahnung, *f.* en, (èr-mâ-noung). admonition, *f.* remontrance, *f.* exhortation, *f.* sermon, *f.* iron. homélie, *f.* *fam.* savon, *m.* galop, *m.*

Ermangeln, *n.* (èr-man-guên). *av.* haben; 1. manquer de ou à; *sch.* an etw. (B) — lassen, laisser qn. manquer de qch., priver qn. de qch.; *sch.* (B) an etw. (P) — lassen, se priver de qch. || 2. négliger, omettre, ne pas faire; *id.* wert nicht — thun zu (schien), je n'oublierai pas de vous écrire, j'aurai soin de vous écrire.

Ermangelung, *f.* spl. (èr-man-guê-loung). manque, *m.* défaut, *m.* in —, à défaut de, faute de; in — ciné (Erreuer), faute (f.) d'un plus grand; in — ciné (Besser), faute de mieux.

Ermannen (*sch.*), *v.* (èr-man-nên). prendre courage, s'hardir, se fortifier, rassembler, réunir ses forces, s'avertir, prendre une résolution virile. || *a.* fortifier, encourager.

Ermäßigen, *a.* (èr-mê-ssi-guèn). 1. diminuer, amoindrir, rabattre, modérer: den Preis —, diminuer le prix. || 2. juger à propos, croire équitable de.

Ermäßigung, *f.* spl. (èr-mê-ssi-goung). 1. modulation, *f.* réduction, *f.* diminution, *f.* || 2. estimation, *f.*

Ermatten, *a.* (èr-mat-tên). lasser, affaiblir, débilité, abattre, exténué, fatiguer, harasser, lasser; *mâter.* || *n.* *av.* sein; épuiser, se fatiguer, perdre ses forces, se lasser; *er* mattet nit, il ne se lasse jamais.

Ermattung, *f.* en, (èr-mat-toung). lassitude, *f.* fatigue, *f.* exténuation, *f.* épuisement, *m.* *Méd.* débilité, *f.* prostration, *f.*

Ermel, *m.* *voy.* Ärmel.

† **Ermessen**, *a.* (èr-mê-ssên). *ermâss.* *ermessen*; mesurer, métrer, sonder; *fig.* mesurer, conjecturer, juger, présumer, croire, estimer, considérer. || =, *n.* *spl.* jugement, *m.* opinion, *f.* avis, *m.* nach meinem —, à mon avis, selon moi.

Ermesslich, *adj.* (èr-mêss-lîch). mesurable; *Math.* commensurable; *fig.* croyable, probable, compréhensible.

Ermesslichkeit, *f.* spl. (èr-mêss-lîch-heit). mesurabilité, *f.* commensurabilité, *f.* *fig.* probabilité, *f.*

Ermitteln, *a.* (èr-mît-tên). découvrir, trouver; *voy.* auf — mitteln.

Ermorden, *a.* (èr-mor-dên). tuer, assassiner, massacrer, égorger.

Ermordung, *f.* en, (èr-mor-doung). massacre, *m.* homicide, *m.* meurtre, *m.* assassinat, *m.*

Ermüden, *v.* (èr-mu-dên). lasser, fatiguer, harasser, excéder. || *sch.* —, *v.* se lasser, s'épuiser, se fatiguer. || *n.* *av.* sein; se lasser, se fatiguer. || *ermüdend*, harassant, fatiguant; *ermüdet*, fatigué, las, exténué, harassé.

Ermüdung, *f.* en, (èr-mu-doung). fatigue, *f.* exténuation, *f.* lassitude, *f.* harassement, *m.*

Ermuntern, *a.* (èr-moun-tên). éveiller, réveiller; *fig.* exciter, animer, ranimer, encourager. || *sch.* —, *v.* s'éveiller, se ranimer; *ermuntern* Sie sich body! voyons, réveillez-vous! revenez donc à vous! prenez courage!

Ermunterung, *f.* en, (èr-moun-tê-roung). éveil, *m.* réveil, *m.* *fig.* encouragement, *m.* excitation, *f.* exhortation, *f.* paroles (f. pl.) d'encouragement.

Ermuthigen, *a.* (èr-mou-ti-guèn). exhorte, inciter, animer, encourager. || *sch.* —, *v.* s'hardir.

Ermuthigung, *f.* en, (èr-mou-ti-goung). exhortation, *f.* incitation, *f.* encouragement, *m.*

Ernâhen, *a.* (èr-nê-ên). gagner en cousant.

Ernâhren, *a.* (èr-nê-rên). alimenter, nourrir, sustenter, entretenir, faire vivre; *fam.* donner de la pâture. || *sch.* —, *v.* se nourrir; gagner sa vie, vivre de; damit ernâhrt er sich, c'est son gagne-pain; *Phys.* ernâhrend, nutritif.

Ernâhrer, *m.* *s.* —, (èr-nê-rên). soutien, *m.* (d'une famille), père nourricier. || = in, *f.* uter, nourrice, *f.* mère nourricière, *f.*

Ernâhrung, *f.* spl. (èr-nê-roung). alimentation, *f.* sustentation, *f.* nourriture, *f.* nutrition, *f.* soutien, *m.* entretien, *m.* aliment, *m.*

Erndte, *ernden*, *voy.* Ernte, *ernten*.

† **Ernennen**, *a.* (èr-nên-nên). ernannte, *ernannt*; nommer, déclarer, constituer, désigner, investir, conférer, instituer, commettre; *jem.* (A) zu einem Amt —, désigner, nommer qn. à un emploi; *jem.* (A) zu seinem Erben —, faire de qn. son héritier, instituer qn. son héritier.

Ernenner, *m.* *s.* —, (èr-nên-nên). qui nomme, désigne ou déclare; *Dr. eccl.* nominateur, *m.*

Ernennung, *f.* en, (èr-nên-noung). désignation, *f.* nomination, *f.* promotion, *f.* création, *f.* institution, *f.* — in Masse, fournée, *f.*

Ernennung — *a.* de nomination; — *brief*, *m.* *sch.* *c.* nomination, *f.* lettre (f.) de service, brevet, *m.* diplôme, *m.* — *ordre*, *f.* lettre (f.) de commandement; — *recht*, *n.* *sch.* *c.* spl. droit (m.) de nomination.

Erneuen, *v.* (èr-nô-i-en) ou *ernuen*, *ern.*; remplacer, changer, renouveler, restaurer, rétablir, remettre à neuf, faire remettre dans son premier état, faire revivre, rafraîchir, refaire; *renouer* (un traité); recommencer, reprendre (un procès); faire revivre (un usage); *Chass.* ein Jagd —, requêter. || *sch.* —, *v.* se renouveler.

Erneuere, *m.* *s.* —, (èr-nô-i-er-er). réparateur, *m.* restaurateur, *m.* renouvateur, *m.*

Erneuerung, *f.* en, (èr-nô-i-roung). rétablissement, *m.* renouvellement, *m.* renouement, *m.* rénovation, *f.* restauration, *f.* instauration, *f.* reprise, *f.*

Erniebern, *a.* (èr-nî-bern) ou *erniedrigen*; abaisser, *fig.* ravalier, humilier, rabaisser, dégrader, avilir. || *sch.* —, *v.* s'abaisser, s'avilir.

Erniebrigung, *f.* en, (èr-nî-berigoung). abaissement, *m.* ravilissement, *m.* humiliation, *f.* dégradation, *f.*

1. **Ernst**, *adj.* (èrn'st). sérieux, sévère, grave, austère, important; vrai, sincère, assidu, fervent, zélé. || *adv.* gravement, sérieusement.

2. **Ernst**, *m.* *sch.* *c.* spl. 1. sérieux, *m.* gravité, *f.* sincérité, *f.* ferveur, *f.* || 2. ardeur, *f.* zèle, *m.* énergie, *f.* assiduité, *f.* solidité, *f.* persévérance, *f.* || 3. sévérité, *f.* rigueur, *f.* austérité, *f.* air (m.) grave; *et* macht damit —, il prend la chose au sérieux; in allem —, en toute sincérité, très sérieusement.

3. **Ernst**, *m.* *n.* *pr.* Ernest, *m.*

4. **Ernst** — *a.* sérieux, sérieusement; — *fall*, *m.* *sch.* *c.* *cas* (m.) de guerre; — *feuer*, *n.* *sch.* *c.* —, ou *feuerwerk*, *n.* *sch.* *c.* artifices (m. pl.) de guerre; — *feuerwerke*, *f.* *spl.* pyrotechnie (f.) militaire; — *gemeint*, *adj.* sérieux. || *adv.* sérieusement; — *voll*, *adj.* très sérieux; — *wort*, *n.* *sch.* *c.* parole (f.) grave.

Ernstes, *n.* (èrn's-tên). *av.* haben; être sérieux, devenir sérieux; *fam.* parler sérieusement, parler de choses sérieuses.

Ersthaft, *adj.* (èrn'st-haft). grave, sérieux, sincère, *fig.* *adv.* sérieusement, gravement, sincèrement.

Ersthaftigkeit, *f.* spl. (èrn'st-haft-ich-heit). sincérité, *f.* gravité, *f.* austérité, *f.* sérieux, *m.* air sérieux.

Erstlich, *adj.* (èrn'st-lîch). rigoureux, sérieux, sévère, grave, absolu; sincère; décidé, bien arrêté. || *adv.* sérieusement, rigoureusement, gravement, tout de bon, sérieusement.

1. **Ernte**, *f.* n. (èrn'-tê). récolte, *f.* moisson, *f.* cueillette, *f.* dépouille, *f.* levée, *f.* temps (m.) de la moisson ou de la récolte; — *halten*, faire la récolte.

2. **Ernte** — *a.* de la moisson, de la récolte; — *arbeiter*, *m.* *s.* —, moissonneur, *m.* *aut.* *er*nter, *m.*; — *arbeiterin*, *f.* *nen.* moissonneuse, *f.*; — *bier*, *n.* *s.* *spl.* bière (f.) pour les moissonneurs; — *dienst*, *m.* *sch.* *c.* service, *m.* corvée (f.) pendant la moisson; — *ferien*, *f.* pl. vacances (f. pl.) à l'époque de la moisson; — *fest*, *n.* *sch.* *c.* fête (f.) de la moisson, réjouissances (f. pl.) à la rentrée de la moisson; — *frohne*, *f.* *pl.* service, *m.* corvée (f.) pendant la moisson; — *göſtin*, *f.* *nen.* déesse (f.) de la moisson, Cérès, *f.*; — *götin*, *nen.* messies, *f.* *pl.*; — *gran*, *m.* *sch.* *c.* *e.* couronne (f.) d'épis, couronne (f.) de moisson; — *monat*, *m.* *sch.* *c.* mois (m.) de la moisson; juillet, août, messidor, *m.*; — *schmaus*, *m.* *sch.* *c.* *e.* festin, *m.* repas (m.) pris à la rentrée de la moisson; — *tag*, *m.* *sch.* *c.* jour (m.) de moisson, — *wagen*, *m.* *s.* —, chariot, *m.* voiture (f.) pour la moisson, voiture chargée de fruits récoltés, chariot, *m.*; — *wetter*, *n.* *sch.* *c.* —, temps (m.) de la moisson, temps (m.) favorable à la moisson; — *zeit*, *f.* *en.* époque, *f.* temps (m.) de la moisson; récolte, *f.* moisson, *f.*

Ernten, *a.* (èrn-tên). récolter, faire la récolte ou la moisson, moissonner; faire la cueillette, la lever; dépouiller; récolter; *fig.* recueillir, moissonner.

Erntedorn (*sch.*), *v.* (èr-nâch-tên). se dégriser; *fig.* revenir à soi.

Erroberer, *m.* *s.* —, (èr-ro-bê-er). conquérant, *m.*

Errobern, *a.* (èr-ro-bêrn). conquérir, prendre, acquérir par la force des armes, faire la conquête de, prendre (une ville), réduire (une ville); emporter (un succès); subjugué; *wider* —, reconquérir.

Erroberung, *f.* en, (èr-ro-bê-roung). conquête, *f.* prise, *f.* réduction, *f.* acquisition, *f.*

Erroberungs — *a.* de conquête; — *krieg*, *m.* *sch.* *c.* entreprise, *f.* guerre (f.) de conquête; — *sucht*, *f.* *spl.* avidité (f.) de faire des conquêtes, amour, *m.* ou soif (f.) des conquêtes, désir immodéré de conquêtes; *fam.* coquetterie, *f.*; — *süchtig*, *adj.* ambitieux, amoureux, avide de conquêtes; *fig.* coquet; *bit* — *süchtig*, *adj.* *sub.* femme prétentieuse; — *wuth*, *f.* *spl.* ambition, *f.* rage (f.) des conquêtes.

Eröffnen, *a.* (èr-ouf-nên). ouvrir, dé-cacher (une lettre), ouvrir (un paquet), faire l'ouverture de; accorder l'entrée ou l'usage de; communiquer, faire savoir, faire part de, faire connaître, émettre (un avis), déclarer, découvrir, commencer, entamer, fournir, provoquer, faire naître (une occasion); *ein* *Reis* —, ouvrir la campagne; *et* *er*ffnete den Tanz, il ouvrit la danse; *Unterhandlungen* —, entamer des négociations. || *sch.* —, *v.* s'ouvrir, pouvoir s'ouvrir; *fig.* s'ouvrir, se confier à, faire des aveux; *Méd.* *er*öffnend, apéritif, relâchant; *er*ffnet, ouvert, béant; *fig.* *déclaré* ouvert ou vacant. || =, *n.* *sch.* *c.* *spl.* ouverture, *f.*

Eröffnung, *f.* en, (èr-ouf-noung). ouverture, *f.* proposition, *f.* déclaration, *f.* communication, *f.* manifestation, *f.* *Méd.* *er*öffnend, encotomie, *f.* *Mit.* — *ciné* *Er*öffnungs, ouverture (f.) de la tranchée; *Télegr.* — *bré* *Er*öffnungs, ouverture (f.) du courant électrique.

Eröffnungs — *a.* d'ouverture; — *rede*, *f.* *n.* discours (m.) d'ouverture.

Erörtern, *a.* (èr-eur-tèrn). débattre, discuter, éclaircir, examiner, approfondir; démêler, résoudre, décider, terminer, vider (un différend), lever (des doutes).

Erörterung, *f. m.* (èr-eur-tè-roun'g). discussion, *f.* résolution, *f.* décision, *f.* terminaison, *f.* examen, *m.* développement, *m.* éclaircissement, *m.* débrouillement, *m.* solution, *f.*

Erosion, *a.* (èr-è-si-on). 1. érosion. | 2. lac (m.) d'érosion, lac situé en plaine; — *thal*, *n. m.*, — *tal*, vallée (*f.*) d'érosion.

Erosisch, *adj.* (èr-è-si-tich). érotique.

Erotomanie, *f. spl.* (èr-è-ro-to-ma-ni). érotomanie, *f.* folie amoureuse.

Erſchuten, *a.* (èr-paſh-tèn). prendre à terme ou à bail.

Erſſen, *a.* (èr-paſſen). épier.

Erſel, *m. s.*, — (èr-pèl). canard (m.) mâle.

Erſicht, *adj.* (èr-piſht). *fam.* ardent, âpre à, passionné pour, avide de, acharné; auf *ein* (A) — *ſein*, être passionné pour.

Erſchöcken, *a.* (èr-poſh-èn). 1. casser, enfoncer, écraser. | 2. éveiller en frappant sur (une porte).

Erſpreſſen, *a.* (èr-prèſſen). arracher (un aveu), extorquer (de l'argent), pressurer (pour obtenir).

Erſpreſſer, *m. s.*, — (èr-prèſſer). exacteur, *m.* concussionnaire, *m.*

Erſpreſſung, *f. m.* (èr-prèſſoun'g). exaction, *f.* extorsion, *f.* concussion, *f.* gâvailant —, brigandage, *m.* violence, *f.*

Erſproben, *a.* (èr-pro-bèn). sonder, éprouver, essayer, mettre à l'épreuve; *erprobt*, éprouvé; *fig.* sincère, dévoué, à toute épreuve.

Erſproben, *a.* (èr-pru-fèn). éprouver, essayer, mettre à l'épreuve.

Erſquiden, *a.* (èr-kouï-kèn). aviver, vivifier, fortifier, ranimer, reconforter, restaurer, soulager, réjouir (le cœur); remonter, rafraîchir, recréer, désaltérer; *Dieſe Glas Wein hat mich erſquidet*, ce verre de vin m'a restauré, m'a remis; *fam.* m'a ravigoté; *erſquiden*, fortifiant, bienfaisant, rafraîchissant.

Erſquidlich, *adj.* (èr-kouï-kè-lîch). qui ranime, qui reconforte, qui récrée; *fig.* récréatif, rafraîchissant.

Erſquidung, *f. spl.* (èr-kouï-koun'g). fortifiant, *m.* récréation, *f.* restauration, *f.* *fam.* ravigotage, *m.* ravigotement, *m.* soulagement, *m.* rafraîchissement, *m.*

Erſſen, *a.* (èr-raſ-fèn). raser, faire raser, griffer; *puet*, enlever, emporter, saisir, prendre; *fam.* chiper, dérober.

Erſſen, *a.* (èr-râ-lèn). attrist, attrist; deviner.

Erſſen, *a.* (èr-râ-lèn). obtenir par un procès.

Erſſen, *adj.* (èr-rég-bâr). susceptible, irritable, sensible à l'excès, mobile, incitable, inflammable, impressionnable.

Erſſen, *f. spl.* (èr-rég-bâr-kant). susceptibilité, *f.* irritabilité, *f.* incitabilité, *f.* sensibilité, *f.* mobilité, *f.* incitabilité, *f.* impressionnabilité, *f.*

Erſſen, *a.* (èr-rég-guèn). 1. émouvoir, animer, ébranler, soulever, agiter, mettre en mouvement, exciter, inciter, exalter, stimuler, irriter; provoquer, produire, causer, faire naître, éveiller (la curiosité). | 2. *Mine*, découvrir (une mine). *Méd.* surexciter, irriter, *erregt*, exalté, animé, ému; *erregend*, excitant, stimulant; *erregendes Mittel*, stimulant, *m.* excitant, *m.* | 3. — *n. s. spl. et Erregſtein*, *n. spl. Méd.* exaltation, *f.* surexcitation, *f.* éréthisme, *m.*

Erregung, *f. spl.* (èr-rég-goun'g). stimulation, *f.* excitation, *f.* irritation, *f.* surexcitation, *f.* agitation, *f.* exaltation, *f.* émotion, *f.* soulevement, *m.* mouvement, *m.* suscitement, *m.*; — *v. n.* *Erregung*, excitation (*f.*) au mécontentement.

Erregung, *a.* (èr-rég-goun'g). excitant, excitant; — *mittel*, *n. s.*, — *Méd.* excitant, *m.*

Erreichbar, *adj.* (èr-raïch-bâr). qu'on peut atteindre; *Jur.* impétrable, à portée, à atteinte.

Erreichen, *a.* (èr-raï-ſhèn). 1. évaluer. | 2. parvenir à, atteindre, toucher à; gagner, joindre, arriver à; obtenir; *fam.* attraper; *viele ſtuben darnach, remiſt — es*, beaucoup y vient, peu y atteignent; *ſie ſind zu —, das Ziel —*, atteindre son but, parvenir au but. arriver à ses fins; *den Ausgang —*, gagner l'issue.

Erreichung, *f. spl.* (èr-raï-ſhoun'g). action (*f.*) d'atteindre ou d'obtenir, obtention, *f.*; sur — *ſie ſind*, afin d'arriver à son but, pour arriver à ses fins.

Erreien, *a.* (èr-raï-ſhèn). attrist, attrist; gagner en montant à cheval, remporter un prix à une course de chevaux. atteindre (un but) à cheval; *fam.* en *ſie ſind* —, crever un cheval.

Errennen, *a.* (èr-rèn-nèn). attrist, attrist; gagner en courant, atteindre à la course, atteindre (un but) à la course; renverser qn. en courant.

Erretten, *a.* (èr-rèt-tèn). délivrer, tirer de, sauver, arracher au danger, à la mort.

Erreter, *m. s.*, — (èr-rèt-tèr). libérateur, *m.* sauveur, *m.*

Errettung, *f. spl.* (èr-rèt-toun'g). salut, *m.* délivrance, *f.*

Erſſen, *a.* (èr-râ-lèn). dresser, élever, ériger; *fig.* établir, fonder, instituer, former, créer, lever; faire, conclure, contracter ou former (une alliance); *Mil.* lever (une armée), mettre sur le pied de guerre.

Erſſung, *f. m.* (èr-râ-loun'g). construction, *f.* érection, *f.*; *fig.* institution, *f.* formation, *f.* création, *f.* fondation, *f.* levée, *f.* établissement, *m.*

Erſſen, *a.* (èr-rîn-guèn). essayer, essayer; arracher, emporter, remporter, conquérir, obtenir par la lutte, obtenir par ses efforts, gagner, remporter, mériter (un prix), arriver à, parvenir à, *ad (m.)* But —, acquérir de la gloire; *ad (v.)* But —, enlever les suffrages.

Erſſen, *a.* (èr-rîn-guèn). av. *ſein*; rougir, avoir honte; *ver ſchäm —*, rougir de honte; *fam.* rougir un soleil. — *n. s. spl.* honte, *f.* pudeur, *f.* timidité, *f.* confusion, *f.*

Erſſen, *a.* (èr-rîn-guèn). attrist, attrist; rappeler en criant, se faire entendre en rappelant; *ſam. (v.)* —, héler qn.

Erſſen, *part.* passe de *erſſen*. gagné avec difficulté, obtenu de haute lutte.

Erſſenſchaft, *f. m.* (èr-rîn-guèn-ſchaft). conquête, *f.*; *Jur.* acquêts, *m. pl.* conquêts, *m. pl.*; *fig.* conquête, *f.*

Erſſenſchaft, *a.* —, des acquêts, des conquêts; — *guet*, *n. pl.* *Jur.* les biens (*m. pl.*) formant les conquêts, acquêts, *m. pl.* conquêts, *m. pl.* — *maſſe*, *f. n.* *Jur.* masse (*f.*) des conquêts.

Erſſenſchaft, *a.* (èr-rîn-guèn-ſchaft). rassasier, satisfaire; *fig.* assouvir; *ſich mit Ede —*, se laisser, se fatiguer d'une chose.

Erſſenſchaft, *adj.* (èr-rîn-guèn-ſchaft). rassasiable, qu'on peut rassasier.

1. **Erſſen**, *m. s.*, *spl.* (èr-rîn-guèn-ſchaft). dédommagement, *m.* équivalent, *m.* compensation, *f.* indemnité, *f.* *Mil.* recrutement, *m.*; — *an ſtellen*, remonte, *f.*

2. **Erſſen**, *a.* —, de remplacement, de dédommagement; — *auhebung*, *f. m.* appel (*m.*) des jeunes gens de la classe; — *batterie*, *f. n.* batterie (*f.*) de dépôt; — *bedarf*, *m. s.*, *spl.* contingent annuel; — *behörde*, *f. n.* autorité compétente pour les opérations du recrutement; — *beſt*, *m. s.*, *spl.* subdivision régionale ou territoriale; — *geſchäft*, *n. s.* recrutement (*m.*) militaire; — *kommiſſion*, *f. n.* conseil (*m.*) de révision, conseil (*m.*) de recrutement; — *kompanie*, *f. n.* compagnie (*f.*) de dépôt; — *mann*, *m. s.*, *spl.* remplaçant, *m.*; — *mann ein* (*ſe ſchmerzen*), jure (*m.*) supplémentaire; —

mannſchaften, *f. pl.* troupes (*f. pl.*) de dépôt, hommes (*m. pl.*) de la réserve; — *mittel*, *n. s.*, —, succédané, *m.*; — *nachſchub*, *m. s.*, *spl.* hommes envoyés à l'armée en remplacement des hommes indisponibles; — *ſperr*, *n. pl.* chevaux (*m. pl.*) de dépôt, chevaux (*m. pl.*) de remonte; — *pflicht*, *f. v.* obligation (*f.*) de se présenter au recrutement; — *rad*, *n. s.*, *spl.* *Mil.* rouif (*f.*) de rechange; — *reſerv*, *m. m.* soldat (*m.*) de la première partie du contingent; — *reſerv*, *f. n.* hommes en disponibilité laissés dans leurs foyers; — *reſerv*, *m. m.* soldat laissé en disponibilité de l'armée active; — *ſchwadron*, *f. m.* escadron (*m.*) de dépôt ou de réserve; — *ſtück*, *n. s.*, *spl.* ou — *theil*, *n. s.*, *spl.* pièce (*f.*) de rechange; — *truppen*, *f. pl.* troupes (*f. pl.*) de dépôt; — *weien*, *n. s.* *spl.* recrutement, *m.* travaux (*m. pl.*) de recrutement; — *zahl*, *m. s.*, *spl.* dent (*f.*) de remplacement.

Erſſen, *a.* (èr-rîn-guèn-ſchaft). attrist, attrist; av. *ſein*; *pop.* se noyer.

Erſſen, *a.* (èr-rîn-guèn-ſchaft). *pop.* noyer.

Erſſen, *a.* (èr-rîn-guèn-ſchaft). *fam.* gagner par un trafic mesquin; acquiescer en trafiquant, brocanter.

Erſſen, *a.* (èr-rîn-guèn-ſchaft). *fam.* faire naître, faire surgir, produire; *mittel* —, recevoir.

Erſſen, *a.* (èr-rîn-guèn-ſchaft). créateur, *m.*

Erſſen, *f. spl.* (èr-rîn-guèn-ſchaft). création, *f.*

Erſſen, *a.* (èr-rîn-guèn-ſchaft). attrist, attrist et régulier; av. *ſein*; résonner, retentir de; éclater, s'élever en retentissant; commencer à retentir; se repandre; *ſeine Stimme — laſen*, faire retentir sa voix.

Erſſen, *a.* (èr-rîn-guèn-ſchaft). économiser, amasser péniblement.

Erſſen, *a.* (èr-rîn-guèn-ſchaft). apercevoir, voir, découvrir.

Erſſen, *a.* (èr-rîn-guèn-ſchaft). attrist, attrist; av. *ſein*; paraître, apparaître, se manifester; devenir visible, poindre; paraître (sur la scène); comparaître (en justice); *fig.* arriver, paraître; *bei ſich* (*ſich*), le jour est arrivé, le jour commence à poindre; se manifester, se présenter, se montrer; se déclarer; avoir l'apparence de, sembler; *im günſtigen ſicht* —, apparaître sous le meilleur jour. — *n. s. spl.* présentation, *f.* comparution, *f.* apparition, *f.*; — *ſam* Appel, présence (*f.*) à l'appel.

Erſſen, *a.* (èr-rîn-guèn-ſchaft). chose (*f.*) qui paraît, apparition, *f.* vision, *f.* phénomène, *m.* fantôme, *m.* vue, *f.* aspect, *m.* apparence, *f.*; — *ſam* *ſicht* comparution (*f.*) en justice; *fam.* personnage, *m.* figure, *f.* *Natur* —, phénomène, *m.* *ſam* —, apparition rêvée, illusion, *f.* hallucination, *f.* fantôme, *m.* rêve, *m.* *ſam* —, météore, *m.*

Erſſen, *a.* (èr-rîn-guèn-ſchaft). attrist, attrist; tuer avec une arme à feu, une arme à trait, fusiller, passer par les armes, mitrailler; brûler ou faire sauter la cervelle. || *ſich —*, *r.* se brûler la cervelle. || — *n. s. spl.* fusillade, *f.* mitraillade, *f.*; peine (*f.*) de mort.

Erſſen, *a.* (èr-rîn-guèn-ſchaft). amasser à force d'économie, de lésinerie; *ſam* (A) —, acquiescer à force d'échiner.

Erſſen, *a.* (èr-rîn-guèn-ſchaft). détendre, relâcher, amollir, affaiblir, énerver. || *n. av.* (*ſam*) devenir lâche, s'amollir, se détendre, se relâcher, perdre sa vigueur. — *n. s. spl. et Erſſenſung*, *f. spl.* affaiblissement, *m.* affaïssement, *m.* relâchement, *m.* langueur, *f.* détente, *f.* relaxation, *f.*

Erſſen, *adj.* (èr-rîn-guèn-ſchaft). relâché, relâché, énévéré.

Erſſen, *a.* (èr-rîn-guèn-ſchaft). attrist, attrist; assommer, tuer; *mit ſam* — *mittel*, être assommé à coups de masse; *erſſen*, assommé, tué, mis à mort. *erſſen*, *adj. sub.* cadavre, *m.* tué, *m.*

† **Erſchleichen**, *a.* (èr-ſchlai-chen). *cr.* ſchlich, erſchlichen; ſurprendre, ſoutirer, attraper, capter; obtenir par artifice, obtenir ſubrepticement; **erſchlichen**, ſurpris, ſoutiré, capte, ſurpris; ſubreptice; erſchlichen Wiſt, ſubrepticement.

Erſchleichung, *f.* en. (èr-ſchlai-chen'g). ſurprise, *f.* obreption, *f.* ſubreption, *f.* captation, *f.*

† **Erſchleppen**, *a.* (èr-ſchlèp-pèn). traîner, emporter difficilement, faire approcher en traînant.

† **Erſchließen**, *a.* (èr-ſchlèſſen). *cr.* ſchloß, erſchloßen; ouvrir; *fig.* découvrir, inférer.

Erſchmeicheln, *a.* (èr-ſchmèi-chen). flatter, trouver ou découvrir en flatter; *fam.* dénicher, déterrer.

Erſchnappen, *a.* (èr-ſchnap-pèn). happer; *fam.* pêcher, attraper.

Erſchnuffeln, *a.* (èr-ſchnuf-fèln). flairer, trouver ou découvrir en flairant; *fam.* dénicher, déterrer.

Erſchnurren, *a.* (èr-ſchnur-rèn). mendier, obtenir à force de mendier, de solliciter; quêter.

Erſchöpfen, *a.* (èr-ſchöpf-fèn). vider, épuiser, mettre à sec; **erſchöpft**, épuisé, harassé; *fig.* erſchöpft ſein, être à bout.

Erſchöpflich, *adj.* (èr-ſchöpf-lîch). épuisable, facile à épuiser.

Erſchöpfung, *f. spl.* (èr-ſchöpf-foun'g). épuisement, *m.*

† **Erſchrecken**, *a.* (èr-ſchrèk-kèn). *cr.* ſchreck, erſchrècken ou *regul.* 1. effrayer, épouvanter, terrifier, alarmer, consterner, effaroucher. || 2. *n.* (tout). *irrég.* *av.* ſein: s'effrayer, se frapper d'épouvante, s'épouvanter, s'alarmer. || = *n.* *spl.* terreur, *f.* effroi, *m.* épouvante, *f.*

Erſchrecklich, *adj.* (èr-ſchrèk-lîch). effroyable, terrible, épouvantable, horrible, affreux. || *adv.* effroyablement, terriblement, affreusement.

† **Erſchreiben**, *a.* (èr-ſchrèi-bèn). *cr.* ſchrieb, erſchrieben; obtenir, gagner, acquérir par ses travaux littéraires, gagner par ses écrits.

† **Erſchreiten**, *a.* (èr-ſchrèi-tèn). *cr.* ſchritt, erſchritten; enjamber, atteindre en marchant, arriver à.

Erſchrecken, *part. passé de* erſchrecken; *en.* (èr-ſchrèk-kèn). effrayé, alarmé, saisi de frayeur.

Erſchrockenheit, *f. spl.* (èr-ſchròk-kèn-hait). peur, *f.* épouvante, *f.* frayeur, *f.* effroi, *m.* terreur, *f.* timidité, *f.*

Erſchüttern, *a.* (èr-ſchüt-tèrn). ébranler, mettre en branle; remuer, agiter, faire vibrer (l'air); *fig.* imprimer une secousse à; trapper d'une émotion subite, émouvoir, agiter, remuer violemment, ébranler, affaiblir (la foi de qn), impressionner vivement; das Zwerſtell —, déscaler la rate. || *n.* *av.* ſein; s'ébranler, être ébranlé, trembler; **erſchütternd**, émouvant, pathétique.

Erſchütterung, *f. en.* (èr-ſchüt-tèrn'g). choc, *m.* secousse, *f.* commotion, *f.* émotion, *f.* ébranlement, *m.* ébranlement, *m.* commotion (f.) électrique; *Ar-vill.* — der Waſſer beim Uſtern, tourment, *f.* Man. réaction, *f.* Min. rupture, *f.*

Erſchütterungs —, *de* choc, *de* commotion; — halbmeiſſer, *m. s.* —, ou — rai-dius, *m. Min.* rayon (m.) de rupture; — freis, *m. s.* c. sphère (f.) de rupture; — ſphäre, *f. n.* sphère (f.) de commotion.

Erſchweren, *a.* (èr-ſchvè-rèn). rendre lourd, rendre plus pesant, alourdir, surcharger, augmenter; aggraver; rendre plus difficile ou plus pénible, entourer de difficultés; *jem.* (b) das Däſen —, rendre la vie pénible ou dure à qn; *fam.* faire à qn. la vie impossible.

† **Erſchwingen**, *a.* (èr-ſchvîng-uèn). *cr.* ſchwang, erſchwungen; 1. brandir. || 2. atteindre (part. d'un oiseau); *fig.* atteindre, parvenir à, s'élever à. || 3. gagner avec peine, suffire péniblement à; *cr.* ſamm dieſe Quagabè nicht —, il ne peut pas suffire à cette dépense, il ne peut faire face à cette dépense.

Erſchwinglich, *adj.* (èr-ſchvîng-lîch). accessible, suffisant, possible, en rapport avec; — Steuer, impôt supportable.

† **Erſehen**, *a.* (èr-zè-èn). *cr.* ſah, erſehen; 1. voir, apercevoir, observer, reconnaître, distinguer, découvrir, aviser; *fig.* juger, remarquer, reconnaître. || 2. destiner, choisir, prendre pour; ſein Zeit —, choisir son temps, saisir le moment, épier (une occasion).

Erſehen, *n.* (èr-zè-nèn). souhaiter, désirer vivement.

Erſeſſen, *part. passé de* erſehen. (èr-zè-ſſen). entêté, engoué, fou de, acharné après; auf etw. (A) — ſein, être acharné après qch., tenir absolument à qch.; s'opiniâtrer.

Erſetzbar, *adj.* (èr-zètz-bâr). réparable, que l'on peut remplacer.

Erſetzen, *a.* (èr-zè-tzèn). 1. remplacer, donner un successeur à, substituer, restituer, tenir lieu de, remplir (digne-ment) la place de qn; der Kleiſt erſetzt oft das Talent, l'application supplée souvent au talent. || 2. réparer, rembourser, compenser, rétablir.

Erſetlich, *adj.* (èr-zètz-lîch). ou *cr.* ſetzbar; réparable, remplaçable, qui peut être remplacé.

Erſetzung, *f. spl.* (èr-zè-tzoun'g). 1. substitution, *f.* remplacement, *m.* || 2. réparation, *f.* compensation, *f.* dédommagement, *m.* remboursement, *m.* rétablissement, *m.*

Erſeufen, *a.* (èr-zèiſ-tzèn). obtenir par des soupirs, soupirer, gémir après qch; poet. soupirer. || *n.* *av.* haben; soupirer.

Erſichtlich, *adj.* (èr-zèiſt-lîch). clair, visible, manifeste, évident; der Betrug iſt —, l'escroquerie est évidente, manifeste; daraus iſt —, daß..., il est évident par là que...

Erſichtlichkeit, *f. en.* (èr-zèiſt-lîch-hait). évidence, *f.*

Erſicken, *n.* (èr-zè-chen). *av.* ſein; tomber malade de langueur, languir.

Erſiegen, *a.* (èr-zè-guèn). obtenir par la victoire.

† **Erſingen**, *a.* (èr-zîn-guèn). *cr.* ſang, erſungen; acquérir ou obtenir par ses chants.

† **Erſinken**, *n.* (èr-zîn-kèn). *cr.* ſank, erſunken; *av.* ſein; s'affaïsser, succomber (sous une charge); couler bas. || *A. Min.* creuser, exploiter ou trouver en creusant, en fouillant.

† **Erſinnen**, *a.* (èr-zîn-nèn). *cr.* ſann, erſinnen; inventer, imaginer, trouver; seconder, forger; inventer, controuver; dieſe Nachſicht iſt erſinnen, cette nouvelle est controuvée. || = *n.* *spl.* et **Erſinnung**, *f.* invention, *f.* excogitation, *f.* découverte, *f.*

Erſinner, *m. s.* —, (èr-zîn-nèr). inventeur, *m.*

Erſinnlich, *adj.* (èr-zîn-lîch). imaginable, découvrable.

† **Erſien**, *a.* (èr-zè-tzèn). *cr.* ſah, erſien; gagner, acquérir par la prescription, par une longue possession; **erſieſſen**, *fig.* entêté, engoué, fou de, acharné; auf etw. (A) erſieſſen ſein, s'opiniâtrer; être acharné à qch., tenir absolument à qch. || = *n.* *spl.* et **Erſiehung**, *f. en.* prescription, *f.* voy. Verjährung.

Erſpähen, *a.* (èr-ſhpè-èn). épier, guetter, chercher à découvrir en guettant; *jem.* (A) —, pénétrer qn.

Erſparen, *a.* (èr-ſhpà-rèn). épargner, économiser, mettre de côté, amasser; *fig.* épargner, éviter; dispenser qn. de qch. || = *n.* *spl.* et **Erſparung**, *f. spl.* épargne, *f.* économie, *f.*

Erſparniß, *f. s.* et —, *n.* ſch. ſc. (èr-ſhpà-rîſſ). épargne, *f.* économie, *f.* fruit (m.) de l'épargne.

Erſpart, *part. passé de* erſparen; (èr-ſhpàrt). épargné, économisé, amassé par économie.

Erſpielen, *a.* (èr-ſhpî-lèn). gagner au jeu, acquérir ou gagner par son jeu.

† **Erſpinnen**, *a.* (èr-ſhpî-nèn). *cr.* ſpinn, erſpinnen; gagner en filant.

† **Erſpriegen**, *n.* (èr-ſhpri-ſſen). *cr.* ſproß, erſproßen; poindre, germer, commencer à poindre ou à germer, naître; *fig.* naître, fructifier; résulter, profiter, être utile ou salutaire.

Erſprieglich, *adj.* (èr-ſhpriſſ-lîch). utile, profitable, avantageux, salutaire, fructueux.

Erſprieglichkeit, *f. spl.* (èr-ſhpriſſ-lîch-hait). utilité, *f.* avantage, *m.* profit, *m.* bénéfice, *m.*

† **Erſpringen**, *a.* (èr-ſhpri-n'guèn). *cr.* ſprang, erſprungen; atteindre, attraper en sautant.

Erſpäuren, *voy.* auf-ſpüren.

1. **Erſt**, *adv.* (èrſt). 1. **premièrement**, d'abord, en premier lieu; — erſt, susdit; — Er, dann ich, d'abord vous, puis moi; *pop.* au commencement, d'abord, auparavant; — möchte ich wiſſen, ob..., je désirerais d'abord savoir si..., avant tout je désire savoir si... || 2. **seulement**, ne... que; pas plus de; pas plus tôt que; eben —, à l'instant, précisément, il y a peu de temps que...; ich hatt ihm — geſchrieben, als..., je venais à peine de lui écrire, lorsque...; er iſt — 13 Jahre alt, il n'a que 13 ans. || 3. **sert à donner plus de force à l'expression**: wâr ich — da, si j'y étais, si seulement j'y étais, fussé-je seulement arrivé, que ne suis-je arrivé; ſäheſt du ſie —, si tu la voyais; hättſt du ſie — reden, que serait-ce si tu l'entendais parler.

2. **Erſt** —, *adv.* premier, en premier; — beſtehend, *adv.* premier occupant; — **erſte** *lîch*, *adv.* du premier mariage; — **geboren**, *adv.* aîné, premier-né; die — gebotene der Kirche, fille aînée de l'Eglise (la France); — **geburt**, *f. en.* premier part, premier enfant; aînesse, *f.* primogéniture, *f.* droit (m.) d'aînesse, majorat, *m.*; — **gebürt** — **recht**, *n.* c. t. droit (m.) d'aînesse; — **gemeldet**, *ou* — **genannt**, *adv.* susdit, ci-dessus mentionné; — **malig**, *adv.* qui se fait pour la première fois; — **malè**, *adv.* premièrement, pour la première fois.

Erſtanden, *part. passé de* erſtehen; (èr-ſchtan-dèn). ressuscité.

Erſtarken, *n.* (èr-ſchtar-kèn). *av.* ſein; grandir, se fortifier, devenir fort.

Erſtarren, *n.* (èr-ſchtar-rèn). *av.* ſein; roidir, se roidir, devenir roide, s'engourdir, transir; *Chim.* se figer, se coaguler; vor Kälte —, être glacé, transi ou engourdi de froid; das Blut — machen, faire coaguler le sang. || *fig.* glacer le sang, engourdir; **erſtarrt**, *transi*, engourdi, glacé, figé, coagulé, roidi, frappé d'immobilité, *ju* Eis —, glacé, roidi par le froid. || = *n.* *spl.* et **Erſtarrung**, *f. spl.* roideur, *f.* engourdissement, *m.* immobilité, *f.* transissement, *m.*; *fig.* stupefaction, *f.* stupeur, *f.*

Erſtatten, *a.* (èr-ſchtat-tèn). rendre, restituer; Dank —, faire ses remerciements, rendre grâce; Bericht —, faire un rapport, réferer; *voy.* ab-ſtatten; *jem.* (b) ſeine Huſſen —, rembourser à qn. ses débours.

Erſtattlich, *adj.* (èr-ſchtat-lîch). réparable, qui peut être remplacé, qui peut être mis à la place de.

Erſtattung, *f. en.* (èr-ſchtat-toun'g). restitution, *f.* rapport, *m.* récit, *m.* récit, *m.* relation, *f.*

Erſtaunen, *n.* (èr-ſchtou-nèn). *av.* ſein; 1. être surpris, s'étonner. || 2. *a.* étonner, surprendre. || 3. = *n.* *spl.* **surprise**, *f.* étonnement, *m.*; das iſt *jem.* —, c'est étonnant, c'est étrange; *jem.* (A) in — ſein, étonner, surprendre qn. || 4. **erſtaunt**, *surpris*, étonné, interdit, stupéfait, éperdu; ganz erſtaunt ſein, être tout étonné, tout surpris, être interdit. || 5. **erſtaunend**, *surprenant*, étonnant, étrange, stupéfiant, bizarre; étonnamment.

Erſtaunenswerth, *adj.* (èr-ſchtou-nèn-wèrt). ou **erſtaunlich**; *surprenant*, étonnant, prodigieux. || *adv.* d'une manière surprenante, étonnamment, prodigieusement.

Erste (der, die, das), *n.* de nombre ord. (*erste*), le premier; der — *Stad*, le premier étage; im — *Stad* wohnen, demeurer au premier. — *Ausgabe*, édition princeps; der — *Heile*, le premier venu; zum — *Abendmahl* gehen, faire sa première communion; *Theat.* — *Erstacteur*, jeune première; zum — *mal*, fûr —, am —, le premier, premièrement; d'abord, avant tout; et wurde ich am — *mal* wîssen, il le savait le premier, avant tout autre. *der ou die* —, *adj. sub.* le premier, le plus célèbre, le plus élevé, le principal; die — *der Stadt*, les principaux habitants de la ville; das —, la première chose; das — *was zu thun ist*, la première chose à faire; mein — *s*, mon premier.

† **Erstochen**, *a.* (*er-chtê-dên*). erschlagen, tuer d'un coup de stylet, de poignard; mit einem Dolch —, poignarder, tuer à coups de poignard.

† **Erstehen**, *n.* (*er-chtê-dên*). erstanden, ar. être; 1. se lever, renaître, se renouveler, ressusciter. 2. *n.* avoir, acquérir, acheter à l'encan, à l'enchère, dans une vente publique; se rendre adjudicataire de l'—, *n. e. spl. et* **Erstehung**, *f. m.* résurrection; *f.* achat, *m.* acquisition ou faite à l'enchère; — *unter Erstatte*, subitement (*m.*) d'une peine.

† **Erstehlen**, *a.* (*er-chtê-dên*). erhaben, voler, se procurer par le vol.

Erstehbar, *adj.* (*er-htag-bar*). praticable; — *der Abhang*, pente (*f.*) praticable.

Erstehbarkeit, *f. spl.* (*er-htag-bar-kait*). état (*m.*) d'une pente praticable (jusqu'à 45°).

† **Ersteigen**, *a.* (*er-chtai-guên*). erklagen, monter sur, graver (une montagne), gagner, atteindre le sommet de; die Brücke —, monter à la brèche; mit einem —, monter à l'aide d'échelles, emporter par escalade, escalader; *fig.* monter à, parvenir à.

Erstehlich, *adj.* (*er-htag-lîch*). praticable, abordable, possible à gravir, d'une montée possible, accessible.

Erstehung, *f. m.* (*er-chtai-goun'g*). escalade, *f.* ascension, *f.*

Erstens, *adv. num.* (*ers-tens*). en premier lieu, primo, premièrement, enabord.

† **Ersterben**, *n.* (*er-chtêr-bên*). erstarb, mourir; ar. être; 1. s'étendre, expirer, mourir; *fig.* perdre la sensibilité, se blâmer, s'engourdir, s'amortir, disparaître; erstarbten Eifer, ardeur éteinte. 2. s'amortir, s'étendre, expirer, mourir; erstarbten Eiden, leur expirante; sein erstarbte Stimme, voix défaillante ou éteinte; das Wort erstarb auf seinen Lippen, le mot expira sur ses lèvres. || 3. =, *n. e. spl. et* **Erstörung**, *f. spl.* extinction, *f.* engourdissement, *m.* déperissement, *m.*

Erstere, *comp. de erste*, (*ers-tê-rê*). roy. Erst; le premier (en parlant de deux); ersterer, le premier, celui-là; der —, ... du premier, celui-là... celui-ci, l'un... l'autre.

Ersticken, *a.* (*er-chtik-kên*). 1. étouffer, suffoquer, asphyxier, étrangler. || 2. *n.* av. être; étouffer, suffoquer, être asphyxié, perdre la respiration, être asphyxié. || 3. =, *n. e. spl. et* **Erstichung**, *f. spl.* suffocation, *f.* asphyxie, *f.* étouffement, *m.* Méd. apnée, *f.*

Erstlich, *adv.* (*erst-lîch*). en premier lieu, premièrement, d'abord.

Erstling, *m. e. t.* (*erst-lîng*). premier enfant, premier fruit. || — *e*, *m. pl.* les premiers, *f. pl.*

Erstlings — *e*, premier; — *blume*, *f. n.* première fleur; — *versuch*, *m. t. e.* premier essai.

Erstloppeln, *a.* (*er-chtop-peln*). glaner.

Erstoben, *part. passé de erstoben*, (*er-htob-bên*). mort, éteint, engourdi.

Erstreiben, *a.* (*er-chtêr-bên*). obtenir, acquérir, conquérir, faire tous ses efforts pour obtenir, pour atteindre, parvenir, réussir.

Erstrecken, *a.* (*er-chtêr-kên*). étendre, allonger, prolonger, agrandir. || *fig.* —, *v.* s'étendre, s'avancer, se projeter, proéminer; *fig.* étendre son action, monter ou s'élever à; *fig.* s'étendre, s'appliquer à.

† **Erstreiten**, *a.* (*er-chtêr-tên*). ertritt, ertritt; acquérir, obtenir en combattant, conquérir, gagner, remporter, emporter de haute lutte.

Ersticken, *a.* (*er-chtik-kên*). obtenir, gagner ou acquérir en tricotant.

Erstommen, *n.* (*er-chtoum-mên*). ar. être; devenir muet; *fig.* se taire, rester interdit, rester confondu ou consterné; *voy.* verkommen.

Erstürmen, *a.* (*er-chtur-mên*). expugner, prendre ou emporter d'assaut ou d'emblée. || =, *n. e. spl.* prise (*f.*) d'assaut.

Erstürmung, *f. spl.* (*er-chtur-moun'g*). prise (*f.*) d'assaut; *Mil.* enlèvement (*m.*) d'un ouvrage.

Ersuchen, *a.* (*er-sou-dên*). priver, requérir, inviter, demander; ich eruchte Sie flehentlich, je vous prie instamment, je vous supplie; ihm (A) um einen Dienst —, demander un service à qn. || =, *n. e. spl.* demande, *f.* prière, *f.* réquisition, *f.*

Erstappen, *a.* (*er-tap-pên*). f. m. surprendre, attraper; auf irgend Erat —, prendre sur le fait. || =, *n. e. spl. et* **Erstappung**, *f. spl.* surprise, *f.* prise (*f.*) sur le fait; *Jur.* arrestation, *f.*

Ertauschen, *a.* (*er-tau-schen*). changer, obtenir par un troc ou un échange.

Erteilen, *a.* (*er-tai-tên*). donner, distribuer, accorder, conférer; ich teile Ihnen diesen Rath, je vous donne ce conseil, je vous conseille cela; ihm trichte —, donner des leçons, instruire, monter; ihm richte —, donner avis, donner des renseignements, renseigner; ihm richte —, ordonner l'attaque; ihm richte —, accorder l'absolution, absoudre. || =, *n. e. spl.* **Ertheilung**, *f. m.* distribution, *f.* concession, *f.* collation, *f.* octroi, *m.* absolution, *f.*

Erstoden, *a.* (*er-teu-tên*). tuer, exterminer, détruire, étouffer, extirper; *fig.* mortifier (ses passions).

Ertonen, *n.* (*er-tonen*). ar. être; résonner, retentir, sonner; seine Stimme ertönt, sa voix sonna haut, retentit; il se fit entendre. || =, *n. e. spl.* son, *m.* retentissement, *m.* bruit, *m.*

Ertrag, *m. t. e. spl.* (*er-trag*). produit, *m.* revenu, *m.* rapport, *m.* rente —, revenu, *m.* bénéfice, *m.* produit net.

† **Ertragen**, *a.* (*er-tra-guên*). ertragen, traquer; 1. tolérer, endurer, supporter, souffrir. || 2. *fig.* rapporter, produire.

Erträglich, *adj.* (*er-trê-glich*). supportable, tolérable, passable; *pop.* souffrable. || *adv.* tolérablement, passablement, d'une manière supportable.

Ertränken, *a.* (*er-trên-kên*). noyer. || *fig.* —, *v.* se noyer.

Erträumen, *a.* (*er-trai-mên*). rêver, se figurer, s'imaginer; erträumt, imaginaire, chimérique.

† **Ertröten**, *a.* (*er-trê-tên*). ertrat, ertritten; écraser du pied, marcher sur.

† **Ertrinken**, *n.* (*er-trîn-kên*). ertrank, ertrunken; av. être; se noyer, être submergé, périr par submersion.

Erzogen, *a.* (*er-tro-tên*). obtenir en bravant, en menaçant, arracher par des menaces, obtenir à force d'obstination ou à force de menacer.

Erübrigen, *a.* (*er-u-bri-guên*). épargner, économiser, mettre à part, mettre de côté; avoir de reste; das Erübrige, *adj. sub.* le reste, les épargnes, *f. pl.* les économies, *f. pl.*

Erübrigung, *f. m.* (*er-u-bri-goun'g*). épargne, *f.* économies, *f. pl.*

Erve, *f. n.* (*er-rê*). lentille, *f.* ers, *m.* orobe, *m.* vesce noire.

Ervenlinse, *f. n.* (*er-vên-lîn-sê*). ou **Ervenwicke**, *f. n.* ers, *m.* orobe, *m.*

Erwachen, *n.* (*er-wa-dên*). s'éveiller, se réveiller; aus dem Schlaf —, cesser de dormir, quitter le sommeil; aus dem Loh —, ressusciter; *fig.* se réveiller, se réveiller, se renouveler, revivre, renaître; poindre; der Schlaf erwacht, le printemps renaît; der Tag erwacht, le jour commença à poindre. || =, *n. e. spl.* réveil, *m.*

† **Erwachsen**, *n.* (*er-wa-schen*). erwachsen, croître, grandir, s'élever, atteindre l'âge adulte, atteindre sa pleine croissance; *fig.* s'ensuivre, résulter, naître; daraus wird nach viel Leid —, il en résultera encore bien des maux, bien des misères; erwachsen, qui a atteint son entier développement, adulte; für Kinder und Erwachsene, pour les enfants et les adultes; ein — *Manch*, un adulte, un homme fait.

† **Erwägen**, *a.* (*er-wê-guên*). erwägen, et *regul.* peser, considérer, examiner attentivement, débattre, faire réflexion, penser à; After wohl erwägen, tout bien considérer; wohl erwägen Handlung, action bien réfléchie. || =, *n. e. spl. et* **Erwägung**, *f. spl.* réflexion, *f.* considération, *f.* examen, *m.* evé. A) in Erwägung ziehen ou bringen, faire entrer qch. en ligne de compte, prendre qch. en considération.

Erwählen, *a.* (*er-wê-lên*). nommer, élire, choisir, prendre pour, se donner pour; *Theol.* prédestiner; ein Jambert —, choisir ou prendre un métier.

Erwählung, *f. spl.* (*er-wê-loun'g*). élection, *f.* choix, *m.* nomination, *f.*

Erwähnen, *a.* (*er-wê-nên*). parler de, faire mention de, mentionner, commémorer; erwähnt, mentionné, susdit; eben —, susmentionné. || =, *n. e. spl. et* **Erwähnung**, *f. m.* mention, *f.* citation, *f.* commémoration, *f.* mention honorable.

Erwärmen, *n.* (*er-war-mên*). ar. être; s'échauffer, se réchauffer, devenir chaud.

Erwärmen, *a.* (*er-war-mên*). chauffer, échauffer, faire réchauffer, dégourdir. || =, *n. e. spl. et* **Erwärmung**, *f. spl.* chaleur, *f.* dégourdissement, *m.* échauffement, *m.* *Physiol.* calorification, *f.* *Phys.* caléfaction, *f.*

Erwarten, *a.* (*er-war-tên*). attendre, s'attendre à, espérer, compter. || =, *n. e. spl. et* **Erwartung**, *f. spl.* attente, *f.* espoir, *m.* espérance; in Erwartung, dans l'attente, en attendant; aber die Erwartung, auch la dette d'espérer; die Erwartung haben, s'attendre à, espérer, compter sur.

Erwartungsoll, *adj.* (*er-wa-toun'g-spl*). inquiet, impatient, plein d'attente, d'espérance.

Erwecken, *a.* (*er-wê-kên*). éveiller, réveiller, provoquer, exciter, inciter; donner, causer, susciter, faire naître; wieder —, réveiller, renouveler.

Erwecklich, *adj.* (*er-wê-k-lîch*). facile à éveiller; amusant, égayant; *Re ig.* édifiant.

Erweckung, *f. spl.* (*er-wê-koun'g*). éveil, *m.* réveil, *m.* résurrection, *f.* excitation, *f.* incitation, *f.* encouragement, *m.* édification, *f.*

Erwehren (sich), *v.* (*er-wê-rên*). repousser, repêmer, résister, retenir, se défendre de, empêcher de, se mettre à l'abri de; écarter, éloigner, résister à; ich der Tränen —, retenir ses larmes.

Erweichbar, *adj.* (*er-wê-â-bâr*). qui peut être attendri ou amolli, qu'on peut fléchir ou attendrir.

Erweichen, *a.* (*er-wê-dên*). Chim. amollir, ramollir, détrempier, macérer; attendrir, fléchir, céder. || *n.* av. être; s'amollir, fléchir, s'attendrir, céder. || =, *n. e. spl. et* **Erweichung**, *f. spl.* amollissement, *m.* ramollissement, *m.* *fig.* attendrissement, *m.* *Chim.* macération, *f.* *erweichend*, amollissant, ramollissant, macérant, émollient.

Erweichungsmittel, *n. e. —*, (*er-wê-â-doun'g-mît-têl*). émollient, *m.*

Erweisen, *a.* (ér-vai-nèn). obtenir par ses larmes.

Erweis, *m.* tè, t. (ér-vois). preuve, *f.* démonstration, *f.*

† **Erweisen**, *a.* (ér-vai-zèn). erwieis, erwieis; faire voir, montrer, démontrer, prouver; témoigner, marquer, constater, rendre (un service). || *sch* —, *v.* se montrer, faire preuve, *f.*

Erweisung, *f.* m. (ér-vai-zoun'g). témoignage, *m.* démonstration, *f.* preuve, *f.* constatation, *f.*

Erweislich, *adj.* (ér-vaiss-lich). démontrable, évident, prouvable, susceptible de démonstration.

Erweitern, *a.* (ér-vai-tèrn). augmenter la largeur, élargir; *Chir.* dilater, agrandir, étendre, développer, élargir; amplifier; *Arch.* élargir. || *sch* —, *v.* se dilater, s'élargir, s'étendre, s'amplifier, s'épanouir.

Erweiterung, *f.* m. (ér-vai-tè-roun'g). extension, *f.* élargissement, *m.* accroissement, *m.* évasement, *m.* dilatation, *f.* amplification, *f.* amplification, *f.* relaxation, *f.* Arch. élargissement, *m.* Arm. évidement (m.) circulaire; *Artill.* — *dr* être, forement (m.) de l'âme.

Erweiterungs — *a.* d'extension, d'élargissement; — *arbeit*, *f.* m. travail (m.) d'élargissement; — *bau*, *m.* tè, t. — et — *ltn*, construction (f.) d'agrandissement; — *bohrer*, *m.* è, —, grand foret; — *mittel*, *n.* è, —, Méd. dilatat., *m.*

1. **Erwerb**, *m.* è, spl. (ér-vèrb). gain, *m.* profit, *m.* acquisition, *f.*; von *seinem* — *lben*, vivre de son industrie, du fruit de son travail; *Jur.* acquêt, *m.*

2. **Erwerb** — ou **Erwerbs** — *a.* d'acquisition, d'évasement, industriel; — *fähig*, *adj.* capable d'acquiescer ou de gagner (sa vie); — *fähigkeit*, *f.* spl. industrie, *f.* activité, *f.* capacité (f.) d'acquiescer ou de se procurer; — *fein*, *m.* tè, spl. industrie, *f.* activité, *f.*; — *los*, *adj.* sans industrie, où il n'y a pas d'industrie; — *mittel*, *n.* è, —, ressources, *f.* pl. moyen (m.) d'existence; — *quelle*, *f.* m. ressource, *f.* moyen (m.) d'existence, source (f.) de profit; — *schule*, *f.* n. école commerciale, école industrielle, école professionnelle; — *stand*, *m.* tè, spl. classe industrielle ou productive; — *weig*, *m.* tè, t. profession, *f.* métier, *m.* état, *m.* branche (f.) d'industrie.

† **Erwerben**, *a.* (ér-vèr-bèn). erwirb, erwirben; gagner, acquiescer par son travail; attirer (des félicitations), se procurer (un avantage), se concilier; *Jur.* acquiescer; *sch* (b) *fein* *lntalt* —, gagner sa vie.

Erwerber, *m.* è, —, (ér-vèr-bèr). acquiescer, *m.* aliénataire, *m.*; *die* — und *Erwerber*, les producteurs et les consommateurs.

Erwerbs, *n.* jès, jès, (ér-vèr-b-niss). produit, *m.* gain, *m.* rapport, *m.* acquisition, *f.*

Erwerbsam, *adj.* (ér-vèr-b-zam'). industriels.

Erwerbsamkeit, *f.* spl. (ér-vèr-b-zam'-keit). industrie, *f.* activité, *f.* préoccupation industrielle, esprit industriel.

Erwerbung, *f.* spl. (ér-vèr-boun'g). acquisition, *f.*; *fig.* obtention, *f.*

† **Erwerben**, *a.* (ér-vèr-bèn). erwirb, erwirben; lapider, tuer à coup de pierre.

Erwidern, *a.* (ér-vi-dèrn). ou *erwidern*; 1. répartir, riposter, répondre, répliquer; || 2. rendre (un salut), répondre à; répéter; *Gleiches mit Gleichem* —, rendre la pareille, rendre la monnaie de sa pièce.

Erwidern, *f.* m. (ér-vi-dè-roun'g). 1. répartie, *f.* réplique, *f.* riposte, *f.* réponse, *f.*; || 2. représailles, *f.* pl; retour, *m.* reconnaissance, *f.* réciprocité, *f.*

Erwidern — *a.* de réplique; — *recht*, *n.* è, spl. droit (m.) de réplique; — *chrift*, *f.* m. *Jur.* duplique, *f.*

† **Erwinden**, *a.* (ér-vin-dèn). erwind, erwinden; 1. élever, monter, faire monter,

guinder. || 2. *fig.* gagner péniblement. || 3. *n.* av. haben; manquer à. || 4. *sch* —, *v.* se permettre, oser faire.

Erwirken, *a.* (ér-vir-kèn). obtenir, procurer, faire tenir à.

Erwirken, *a.* (ér-vi-chèn). happer, saisir, prendre, attraper; auf *sticht* *zhat* —, prendre sur le fait.

Erwitern, *a.* (ér-vit-tèrn). flairer, découvrir.

Erwerben, *a.* (ér-vou-dèrn). acquiescer, amasser à force d'être usurier.

Erwünschen, *a.* (ér-vun-chèn). souhaiter vivement, désirer ardemment, obtenir à force de souhaits; *erwünscht*, désiré, souhaité, favorable, agréable. || *adv.* à souhait, à propos, heureusement.

Erwürgen, *a.* (ér-vur-guèn). 1. étrangler, suffoquer, égorger, massacrer, tuer; *Chass.* mettre aux abois. || 2. *n.* av. sein; s'asphyxier, s'étrangler, suffoquer. || 3. —, *n.* è, spl. et *Erwürgung*, *f.* m. suffocation, *f.* asphyxie, *f.* étranglement, *m.* égoisement, *m.*

Erwürgen, *m.* è, —, (ér-vur-guèr). égorger, *m.* étrangleur, *m.* assassin, *m.*

• **Eryngium**, *n.* invar. (é-ri-n'-guim'). Bot. éryngion, *m.* panicant, *m.*

• **Erysimum**, *n.* invar. (é-ri-si-mum'). Bot. rélat., *m.* érysimum, *m.*

• **Erysipelas**, *n.* invar. (é-ri-si-pè-las). Méd. érysipèle, *m.*

• **Erythem**, *n.* è, t. (é-ri-tèm). Méd. érythème, *m.*

• **Erythrae**, *f.* (é-ri-tré). Bot. érythrae, *f.*

• **Erythraisch**, *adj.* (é-ri-tré-ich). d'Erythres; *das* — *et* *Mer*, la mer d'Erythrae.

• **Erythrin**, *n.* è, (é-ri-trin'). Chim. érythrine, *f.*

• **Erythrisch**, *adj.* (é-ri-trich). érythrique; *Chim.* — *et* *Säure*, acide (m.) érythrique.

• **Erythrodanum**, *n.* è, spl. (é-ri-tro-da-noum). Chim. érythrodane, *f.* alzarine, *f.*

• **Erythrogen**, *m.* invar. (é-ri-tro-guèn). Chim. érythrogène, *m.*

• **Eryx**, *m.* (é-rix). Géogr. Eryce, *m.*

1. **Erz**, *n.* tè, t. (érz). 1. minéral, *m.* mine, *f.* minéral, *m.*; *eisenhaltig* —, sidérés, *m.* pl; *Alaun* —, minéral alunifère. || 2. alliage (m.) métallique, airain, *m.* bronze, *m.* cuivre, *m.* métal (m.) des bouches à feu; *poët.* métal, *m.*; *fer*, *m.* instrument (m.) de fer, lance, *f.* glaive, *m.*

2. **Erz** — *a.* d'airain, en airain, de bronze; archi... extrêmement; grand, achevé, insigne; — *ader*, *f.* n. filon, *m.* veine (f.) métallique; — *amt*, *n.* tè, *er*, *H. de l'Allem.* haute charge ou dignité d'un Electeur; — *arbeit*, *f.* m. ouvrage (m.) de bronze ou d'airain; — *art*, *f.* m. mine, *f.* minéral, *m.* sorte (f.) de mine; — *artig*, *adj.* métallique, minéral, semblable à du bronze, à une mine, au minéral; — *asche*, *f.* spl. spode, *f.* tutie, *f.*; — *auge*, *n.* è, n. minéral grenu; granulation minérale; petit grain de métal; — *auschläger*, *m.* è, —, *Mtn.* briseur, *m.* ouvrier (m.) qui broie le minéral; — *beamte*, (*dr*, *adj.* *sub.* grand dignitaire de l'Empire; — *betrüger*, *m.* è, —, maître fripon, *m.* archifourbe, *m.* fripon fieffé, imposteur achevé; — *bitz*, *n.* tè, *er*, figure (f.) de bronze, statue (f.) de bronze; — *bischof*, *m.* tè, *er*, archevêque, *m.* métropolitain, *m.* — *bischoflich*, *adj.* métropolitain, archiepiscopal; — *bié-épis*, *n.* tè, *er*, archevêché, *m.* archiepiscopat, *m.*; — *blume*, *f.* n. *Minér.* pierre feuilletée, fleur (f.) de mine, *spath*, *m.*; — *böfe*, *adj.* très méchant, extrêmement mauvais; — *böfemicht*, *m.* tè, *er*, franc gredin, scélérat achevé; — *bruch*, *m.* tè, *er*, mine, *f.* minière, *f.*; — *bechant*, *m.* m. en, archidiacre, *m.*; — *diacant*, *f.* m. en, archidiacre, *m.*; — *dicb*, *m.* tè, *er*, grand vol-ur, maître larron, franc voleur; — *druse*, *f.* n. *Minér.* minéral cristallisé, groupe (m.) de cristaux métalliques; — *dumm*, *adj.* extrêmement bête,

sot ou stupide, idiot; — *dummkopf*, *m.* tè, *er*, maître sot, sot fieffé, franc imbécille; — *engel*, *m.* è, —, archange, *m.*; — *farbe*, *f.* n. couleur bronzée ou de bronze; — *feind*, *m.* tè, t. ennemi mortel, ennemi juré; *Relig.* *dr* — *feind*, Satan, *m.* les infidèles, *m.* pl; — *gang*, *m.* tè, *er*, veine (f.) métallique, filon, *m.*; — *gebirge*, *n.* è, spl. *Géogr.* montagne (f.) aux Mines, l'Erbgebirge, *m.*; — *geißels*, *m.* tè, *er*, avaro fieffé, harpagon, *m.* grippe-sou, *m.* grigou, *m.* ladre, *m.* fesse-Mathieu, *m.* archivain, *m.*; — *gräber*, *m.* è, —, mineur, *m.*; — *grube*, *f.* n. minière, *f.* mine, *f.*; — *haltig*, *adj.* métallique, contenant de la mine, qui renferme du minéral; — *haus*, *n.* tè, *er*, dépôt (m.) de minéraux; *Polit.* auguste maison (f.) d'Austriche; — *herzog*, *m.* tè, *er*, archiduc, *m.*; — *herzogin*, *f.* m. archiduchesse, *f.*; — *herzoglich*, *adj.* archiducal; — *herzogthum*, *n.* tè, *er*, archiduché, *m.*; — *heuchler*, *m.* è, —, franc cagot, franc hypocrite, tartuffe, *m.* scyophante, *m.* chatemite, *m.*; — *hütte*, *f.* n. fonderie, *f.* forge, *f.*; — *jäger*, *m.* è, —, grand chasseur, perce-forêt, *m.* chasseur endurci; — *kanzler*, *m.* è, —, archichancelier, *m.*; — *kasse*, *m.* è, —, caisse (f.) pour la mine brisée et lavée; — *ketter*, *m.* è, —, grand hérésiarque, grand hérétique; — *kübel*, *m.* è, —, seau (m.) à minéral; — *kunde*, *f.* spl. métallurgie, *f.* métallurgie, *f.*; — *lügner*, *m.* è, —, menteur achevé; — *marshall*, *m.* tè, *er*, grand maréchal; — *mutter*, *f.* *z*, matrice (f.) des métaux; — *narr*, *m.* m. en, archifou, *m.* sot renforcé, fou achevé; — *ofen*, *m.* è, *z*, haut-fourneau, *m.* four (m.) de fonte; — *podier*, *m.* è, —, bocardeur, *m.* ouvrier (m.) qui passe la mine au bocard; — *prahler*, *m.* è, —, rodomet, *m.* fanfaron, *m.* grand vantard; — *priester*, *m.* è, —, archipêtre, *m.*; — *priesterlich*, *adj.* archipresbytéral; — *prior*, *m.* è, m. en, archiprieur, *m.*; — *reich*, *adj.* riche en mines, en métal; *fam.* très riche, possédant une riche fortune, archiriche; — *säufer*, *m.* è, —, grand buveur; *fam.* sac (m.) à vin, ivrogne (m.) incorrigible, pochard, *m.*; — *salt*, *m.* tè, *er*, vieux routier, fin merle, fin matois, rusé compère; — *schaum*, *m.* è, spl. écumes (f.) pl. métalliques; — *scheiden*, *n.* è, spl. triage (m.) du minéral; — *scheiter*, *m.* è, spl. trieur, *m.*; — *schelm*, *m.* tè, t. fourbe, *m.* maître fripon, *m.*; — *schelmer*, *f.* m. insigne mauvaise foi, archifriponnerie, *f.*; — *schent*, *m.* m. en, grand échanson de l'Empire; — *speite*, *f.* spl. bronze, *m.*; — *spieler*, *m.* è, —, brelandier, *m.* joueur enragé, *m.* de profession; — *spion*, *m.* tè, t. espion, *m.* espion; — *spisbube*, *m.* n. n. maître filou, archifripou, *m.*; — *stift*, *m.* tè, t. archevêché (m.) de l'Eglise métropolitaine; — *stuf*, *f.* n. mine, *f.* minéral, *m.* fragment (m.) de mine; — *theller*, *m.* è, —, distributeur (m.) de minéral; — *trog*, *m.* tè, *er*, *Min.* auge, *f.* baquet, *m.* lavoir, *m.*; — *truchse*, *m.* jèn, *sch*, *H. de l'Allem.* écuyer tranchant; — *vater*, *m.* è, *z*, patriarche, *m.*; — *väterlich*, *adj.* patriarcal; — *wage*, *f.* n. balance (f.) pour le minéral; — *wand*, *f.* *z*, bloc, *m.* paroi (f.) de mine; — *wasche*, *f.* n. lavoir, *m.* lavage (m.) des minéraux; — *wucherer*, *m.* è, —, insigne usurier, *m.* fesse-Mathieu, *m.*; — *würde*, *f.* n. haute dignité de l'Empire.

Erzagen, *n.* (ér-tz-à-guèn). av. haben; perdre courage, se désespérer, se laisser abattre; *roy.* *verjagen*.

Erzählen, *a.* (ér-tzè-dèn). narrer, conter, raconter, réciter, débiter; *fam.* énumérer.

Erzähler, *m.* è, —, (ér-tzè-dèr). narrateur, *m.* raconteur, *m.* conteur, *m.*

Erzählung, *f.* m. (ér-tzè-loun'g). conte, *m.* récit, *m.* relation, *f.* histoire, *f.* narration, *f.* exposition, *f.* exposé, *m.*; *Jur.* record, *m.*

Erzählungsweise, *adv.* (ér-tzè-loun'gs-vai-zè). en forme de narration ou de conte, narrativement.

Erzanken, *a.* (ér-tzan-kèn). obtenir à force de disputer.

table; —saal, m. c. pl. —salle, salle (f.) à manger; —schale, f. n. Mtl. gamelle, f.; —stangen, f. pl. branches latérales du sabre; —stube, f. n. salle (f.) à manger; —stunde, f. n. heure (f.) du repas; —tisch, m. c. t. table (f.) à manger; —waaren, f. pl. denrées, f. pl. mets, m. pl. aliments, m. pl. comestibles, m. pl.; —zimmer, n. é. —, salle (f.) à manger.

Esbar, adj. (ess-bär). bon à manger, qu'on peut manger, mangeable, comestible; *Physiol.* alimentaire; *Bot.* esculent, édule.

Esbarkeit, f. spl. (ess-bar-keit). comestibilité, f.

Esse, f. n. (ess-é). foyer, m. cheminée, f. fournaise, f. forge, f. chaufferie, f.

1. + **Essen, a.** (ess-en). ap. apaiser, manger, prendre des aliments, se nourrir, faire son repas, dîner; gut —, bien manger, faire bonne chère; sich satt —, se rassasier, manger son saoul, manger à sa faim; zu Mittag —, dîner; zu Abend —, souper; draußen —, dîner en ville. || —, n. é. spl. action (f.) de manger, repas, m. ingestion (f.) des aliments, prise (f.) de nourriture; mets, m. pl. plat, m. aliment, m.; collation, f. das — ist aufzutragen, le dîner est servi.

2. **Essen** —a, du manger, du dîner; des chemins; —fehrer, m. é. —, ramoneur (m.) de cheminée; —flappe, f. *Mec.* registre (m.) d'un fourneau; —rohr, n. é. —, tuyère (f.) d'un soufflet de forge; —zeit, f. spl. heure (f.) du dîner, temps (m.) du repas; —zierath, m. c. spl. ornements (m. pl.) de la cheminée, de la crèche; —zung, f. n. Arch. languette (f.) de cheminée.

* **Essenz, f. n.** (ess-éntz). extrait, m. essence, f. teinture, f. huile essentielle.

Esser, m. é. —, (ess-ér). mangeur, m. consommateur, m. || —in, f. n. manneuse, f.

* **Essera, f.** (ess-é-ra). Méd. fièvre (f.) porcelaine, essera, f.

Esserlich, adj. (ess-ér-lich). en appétit; mir ist nicht —, je n'ai aucun appétit, je n'ai pas faim.

1. **Essig, m. é. c.** (ess-ic). vinaigre, m.; mit Wasser vermischt —, oxyérat, m. *Pharm.* —t. m. pl. vinaigres, m. pl.; Alch. urine (f.) du vinaigre; mit — animaduen, vinaigrer

2. **Essig** —a, de vinaigre, au vinaigre, vinaigré; —äthen, n. pl. petites anguilles animalcules, infusoires (m. pl.) qui se voient dans le vinaigre; —artig, adj. acétueux, semblable au vinaigre; —äther, m. é. spl. Chim. éther (m.) acétique; —brauer, m. é. —, vinaigrier, m. fabricant (m.) de vinaigre; —brauerei, f. n. vinaigrerie, f.; —brühe, f. n. sauce (f.) au vinaigre, vinaigrette, f.; —fläsch, f. n. burette, f. flacon (m.) à vinaigre, vinaigrier, m.; —gährung, f. n. fermentation (f.) acétique ou acide; —geist, m. é. spl. esprit (m.) de vinaigre; bromliger —geist, éther (m.) acétique, empyreumatique; —gurke, f. n. cornichon, m. ou concombre confit au vinaigre; —honig, m. é. spl. oxymel, m.; —naphta, f. voy. —äther; —rose, f. n. rose (f.) de Provins, rose (f.) de Damas; —salz, n. é. t. sel acétueux, sel (m.) acétique, acétate (m.) de potasse; —saure, aigre comme du vinaigre, acide; Chim. formé par l'acide acétique; —saure Salze, acétates, m. pl.; Bot. acéteux, m. pl.; —säure, f. n. acide (f.) du vinaigre, acide (m.) acétique; reine —säure, vinaigre pur ou radical; —sieder, m. é. —, fabricant (m.) de vinaigre, vinaigrier, m.; —sieberet, f. n. fabrique (f.) de vinaigre; fabrication (f.) du vinaigre, de l'acide acétique; —sirup, m. c. spl. Pharm. sirop (m.) de vinaigre, oxysaccharum, m.; —wasser, n. é. —, oxyérat, m. eau vinaigrée.

* **Estafade, f. n.** (és-ta-ka-dé), estacade, f.; feststehend —, estacade fixe; schwimmend —, estacade flottante.

Esthe, m. (és-té). Esthonien, m. || **Esthie, f.** Esthoniennne, f.

* **Esthionomen, m. pl.** (és-té-s-tó-men). Bot. esthéostomes, m. pl.

* **Esthionomenos, m.** (és-tio-mé-nos'). Méd. esthionème, m. lupus, m. dartre rougeante.

* **Esthisch, adj.** (est-nick). esthonien.

Esthland, n. (est-lan'd). Géogr. Esthonie, f.

Esthländer, m. é. —, (est-lèn-dér). Esthoniennne, m.

Estremadura, n. (és-tré-ma-du-ra). Géogr. Estramadure, f.

Estrich ou Estrich, m. é. c. (és-trich). plancher, m. aire, m. carrelage, m. plancher carrelé ou dallé, aire (f.) de repous; — auf Latzen, hourdis, m.; aqsefener —, aire (f.) de repous; —boden, m. é. —, plancher carrelé.

* **Etage, f. n.** (é-ta-j). étage, f.

Etagen —a, d'étage, par étages; —feuer, n. é. —, Fort. feu étage; —jünder, m. é. —, fusée (f.) à étages.

* **Etamine, m. é.** (é-ta-mi-né). étamine, f. tamise, f.

Etaminweber, m. é. —, (é-t-min-vé-bér). étaminier, m.

* **Etappe, f. n.** (é-ta-pé). étape, f.

Etappen —a, d'étape, des étapes; —anfangsort, m. c. t. Mil. lieu (f.) de ligne de concentration; —bahn, f. n. Ch. de fer, ligne (f.) d'étapes; —dienst, m. c. spl. service (m.) des transports militaires; —kommandant, m. n. n. commandant (m.) d'étape; —kommandantur, f. n. bureaux (m. pl.) d'un commandant d'étape; —lazareth, n. é. t. ambulance (f.) d'étapes; —ort, m. c. t. gîte (m.) d'étape; —sammelstation, f. n. point (m.) de concentration; —straße, f. n. route (f.) militaire; —weise, adv. par étapes; —wesen, n. é. spl. étapes, f. pl.

* **Etat, m. et n. é. é.** (é-ta). état, m. budget, m. liste, f.

Etats —a, d'après un état, du budget, budgétaire; —abichluß, m. jst. zst. budget arrêté; —jahr, n. é. t. année (f.) budgétaire; —liste, f. n. état (m.) de la situation; —mäßig, adj. réglementaire; porté sur les contrôles; —sage, m. pl. Mil. nomenclature (f.) des effets; —särfe, f. spl. cadres et effectifs, m. pl.; —summe, f. n. état (m.) de paiement.

* **Ether, m. é.** (é-tér). éther, m.

* **Ethif, f. spl.** (é-tik). morale, f. éthique, f.

* **Ethisch, adj.** (é-tich). moral, éthique.

* **Ethnard, m. n. n.** (ét-nard). éthnarque, m.

* **Ethnographie, f. spl.** (ét-no-gra-fi). ethnographie, f.

Etliche, adj. et pron. pl. (ét-li-té). quelques, quelques-uns, quelques-unes; plusieurs; les uns les autres; —hundert, quelques centaines; —Mal, à plusieurs reprises, quelque fois; **Etliche, adj.** sub. un peu, quelque peu, une partie.

Etlichemal, adv. (ét-li-té-mal). quelques fois, différentes fois, plusieurs fois.

Etlichemal, adv. (ét-li-té-mal). quelques fois, différentes fois, plusieurs fois.

Etlichemal, adv. (ét-li-té-mal). quelques fois, différentes fois, plusieurs fois.

Etlichemal, adv. (ét-li-té-mal). quelques fois, différentes fois, plusieurs fois.

Etlichemal, adv. (ét-li-té-mal). quelques fois, différentes fois, plusieurs fois.

Etlichemal, adv. (ét-li-té-mal). quelques fois, différentes fois, plusieurs fois.

Etlichemal, adv. (ét-li-té-mal). quelques fois, différentes fois, plusieurs fois.

Etlichemal, adv. (ét-li-té-mal). quelques fois, différentes fois, plusieurs fois.

Etlichemal, adv. (ét-li-té-mal). quelques fois, différentes fois, plusieurs fois.

Etlichemal, adv. (ét-li-té-mal). quelques fois, différentes fois, plusieurs fois.

Etlichemal, adv. (ét-li-té-mal). quelques fois, différentes fois, plusieurs fois.

Etlichemal, adv. (ét-li-té-mal). quelques fois, différentes fois, plusieurs fois.

Etlichemal, adv. (ét-li-té-mal). quelques fois, différentes fois, plusieurs fois.

Etlichemal, adv. (ét-li-té-mal). quelques fois, différentes fois, plusieurs fois.

—, un je ne sais quoi; et femm — vor 5 Uhr, il vient un peu avant 5 heures, il vient vers 5 heures.

Etymolog, voy. Etlich.

* **Etymologie, m. n. n.** (é-ti-mo-log). étymologiste, m.

* **Etymologie, f. n.** (é-ti-mo-lo-gi). étymologie, f. science (f.) étymologiste.

* **Etymologisch, adj.** (é-ti-mo-log-ich). étymologique.

Euch, dat. et acc. pl. du pron. pers. Du; pl. Ihr, (œi-ä). à vous, vous.

Eucharius, m. (œi-cha-ri-ous). n. pr. Euchaire, m.

* **Euchlorine, f.** (œi-chlori-né). Chim. oxyde chloroux, euehlorine, f.

* **Eudiometrie, m. é. —, (œi-dio-mé-ter).** Chim. eudiomètre, m.

* **Eudiometrie, f. spl.** (œi-dio-mé-ter). eudiométrie, f.

Eudoria, f. (œi-do-ria). n. pr. Eudoxie, f.

Euer, gén. pl. du pron. pers. Du; pl. Ihr, (œi-ä). de vous; **Euer, Euerer, Euer, Eueres, pron.** le vôtre.

Eugen, m. (œi-guén). ou Eugénie; n. pr. Eugène, m.

Eule, f. n. (œi-é-lé). Ornith. hibou, m. chouette, f. chat-huant, m.; Mar. am. —falcon, faire chapelle, prendre vent d'avant.

Eulen —a, de hibou, de chouette; —art, f. n. genre (m.) de hibou, famille (f.) des hiboux; —artig, adj. du genre hibou; —artig Bögel, noctuelles, f. pl.; —flucht, f. spl. crépuscule (m.) du soir; in der —flucht, entre chien et loup; —loch, n. é. —, ou —neit, n. é. t. repaire (f.) de hibou; —spiegel, m. é. —, fam. espigle, m. facétieux, m. loustic, m. bouffon, m. homme plaisant; —spiegelstreich, m. é. t. espiglerie, f. facétie, f. bouffonnerie, f.

* **Eunuch, m. n. ou t. n.** (œi-nouch). eunuque, m.

* **Eupatorium, n. é.** (œi-pa-to-ri-né). Chim. eupatorine, f.

* **Eupatoriin, f. pl.** (œi-pa-to-ri-né). Bot. eupatoriinées, f. pl.

* **Eupatorium, n. é.** pl. Eupatorium, (œi-pa-to-ri-oum). Bot. eupatoire, m.

* **Euphorbiacé, f. pl.** (œi-for-bi-a-sé-é). Bot. euphorbiacées, f. pl.

* **Euphorbie, f. n.** (œi-for-bi). Bot. euphorbe, m.

* **Euphorbium, n. é.** spl. (œi-for-bi-oum). résine (f.) d'euphorbe.

* **Euphrasia, f. spl.** (œi-frä-zi-a). Bot. euphrase, f. || n. pr. Euphrasie, f.; fam. Phrase, f.

Euphrat, m. é. spl. (œi-frat). ou Euphrates, m. Géogr. Euphrate, m.

Eure (ter, die, das), voy. Eurige et Euer.

Euregöichen, adv. (œi-rés-göi-chen). de vos semblables, des gens semblables à vous, de vos pareils.

Eurethalben, adv. (œi-rét-hal-ben). ou Eurenegen ou Eurenissen; à votre égard, pour l'amour de vous, à votre de vous.

Eurige (ter, die, das), pron. poss. (œi-rig-ue). le vôtre, la vôtre; à vous; et —, le vôtre; ich bin ganz der —, je suis votre très humble serviteur; die Eurigen, adj. sub. les vôtres, vos parents, m. pl.; das —, adj. sub. ce qui vous appartient, votre bien.

Europa, n. gén. —é ou Europeas, spl. (œi-ro-pa). Géogr. Europe, f.

Europäer, m. é. —, (œi-ro-pä-ér). Européen, m. || —in, f. n. Européenne, f.

Europäisch, adj. (œi-ro-pä-ich). d'Europe, européen.

Eusebia, f. (œi-zé-bia). n. pr. Eusébie, f.

* **Eusebius, m.** (œi-zé-bi-ous). n. pr. Eusébe, m.

Eustachisch, adj. (œi-sta-dich). Anat. — c. Rêbre, trompe (f.) d'Eustache.

Eustachius, m. (œi-sta-chious). n. pr. Eustache, m.

Eustasia, f. (œi-sta-zia). n. pr. Eustase, f.

Euter, n. s. —, (œi-têr). Zool. tétine, f. pis, m.

Eutern, n. (œi-têrn). av. haben; rem-plir son pis.

Eutropius, m. (œi-tro-pious). n. pr. Eutrope, m.

Eutrus, m. (œi-xi-nous). Ventus —, Pont Euxin, m. mer Noire, f.

Eurinisch, adj. (œi-xi-nich). du Pont-Euxin; — c. Mœttinge, le Bosphore.

Eva, f. (é-va). n. pr. Eve, f.

Evangelisch, adj. (é-van-gue-lisch). évangélique. || adv. évangéliquement.

Evangelist, m. en, en, (é-van-gue-list). évangéliste, m.

Evangelium, n. s. pl. Evangelien, (é-van-gue-li-oum). évangile, m. Évan-gile, m.

Evaporation, f. en, (é-ra-po-ra-ti-on). Chim. évaporation, f.

Euchen, n. voy. Eua.

Euer, m. s. —, (é-rêr). ou Eber; pé-niche, f. bateau (m.) de canal ou de ri-vière à fond plat, gabare, f.

Evidenzbüro, n. (é-vi-dên-ts-bu-ro). section de l'état-major chargée de la concentration des documents con-cernant les armées étrangères.

Evolutionsschlange, f. n. (é-vo-lou-ti-on's-ko-lo-nê). Mil. colonne (f.) d'é-volution.

Ew, abréviation pour Euer, Eue-re, etc.

Ewig, adj. (é-rih). perpétuel, éter-nel; de tout temps, continu, inces-sant; *fin*. sempiternel; auf —, à jamais, éternellement; *c'est* il — *E* datr, c'est grand dommage; der — *c* Jude, le juif errant.

Ewigkeit, f. spl. (é-ri-g'-kalt). éter-nité, f. perpétuité, f. durée (f.) sans fin; siècle, m; von — zu —, in alle —, à tout jamais, jusqu'à la fin des siècles, dans tous les siècles; in — nicht, ne... jamais; das Bâtte ich in — nicht gelaubt, je ne l'au-rais jamais cru, j'étais à cent mille lieues de me douter de cela.

Ewiglich, adj. (é-ri-g'-lich). éternel. || adv. éternellement.

1. **Er**, *fam.* (êr). fini, à bout; *c'est* ist da mit —, c'en est fait.

2. **Er** — *ex*, — ci-devant. — **taifer**, m. s. —, ex-empereur, m; — **lecher**, m. s. —, ex-professeur, m.

Eramen, n. s. pl. — et Gramina, (ê-ra-mên). examen, m; mündlich —, examen oral.

Eraminand, m. en, en, (ê-ra-mi-nan-d). candidat (m.) à un examen.

Eraminationskommission, f. en, (ê-ra-mi-na-ti-on's-kom-mi-ssi-on). jury (m.) d'examen.

Eraminator, m. s. en, (ê-ra-mi-na-to-r). examinateur, m.

Eraminieren, a. (ê-ra-mi-ni-rên). pp. eraminirt; faire subir un examen à; passer qn. par la coupelle.

Eranthem, n. s. t. (ê-ran-tên). Méd. exanthème, m; Bot. — **artig**, adj. exan-thémoïde.

Excellenz, f. m. (êx-cê-lên-tz). Ex-cellezce, f.

Excentricität, f. en, (êx-cên-tri-ti-tät). excentricité, f. exaltation, f. singularité, f. originalité, f. — *einê* Ge-ſchoſſe, excentricité (f.) d'un projectile.

Excentrif, n. s. t. spl. (êx-cên-tri-k). Ch. de fer, aiguille, f; — **ſtange**, f. n. barre (f.) d'excentrique.

Excentrisch, adj. (êx-cên-tri-k). ex-centrique, fantasque, original.

Excerpten, a. (êx-cêr-pi-rên). pp. excerptirt; faire des extraits, extraire.

Excerpte, n. pl. (êx-cêr-p-tê). excer-pte, m. extraits, m. pl.

Exclusif, adj. (êx-klou-ziv). ex-clusif. || adv. exclusivement.

Execution, f. en, (êx-ê-kou-ti-on). exécution, f. exécution (f.) à mort; *Jur.* saisie, f. saisie-exécution, f; — **ôlom-mando**, n. invar. peloton (m.) d'exé-cution.

Executorisch, adj. (êx-ê-kou-tô-rich). *Jur.* exécutoire.

Exempel, n. s. —, (êx-ê-m-pêl). mo-dèle, m. exemple, m; *Arith.* règle, f. problème, m.

Exemplar, n. s. t. (êx-ê-m-plâr). exemplaire, m; copie, f; modèle, m.

Exemplarisch, adj. (êx-ê-m-plâr-ich). exemplaire. || adv. d'une manière exemplaire.

Exequatur, n. s. spl. (êx-ê-kou-a-tour). exéquature, f.

Exequien, n. pl. (êx-ê-kou-iên). fu-nérailles, f. pl. obsèques, f. pl. pompes (f. pl.) funèbres.

Exequieren, a. (êx-ê-kou-i-rên). pp. exequirt; exécuter, saisir, justicier.

Exercit — *a*, d'exercice; — **fahne**, f. n. fanion, m; — **galopp**, m. s. spl. galop (m.) d'exercice; — **hangar**, m. s. —, *z* t. hangar (m.) pour faire l'exercice; — **kunst**, f. spl. tactique, f. connaissance (f.) des exercices ou des manœuvres et des é-volutions militaires; — **lager**, n. s. —, camp (m.) de manœuvres; — **meister**, m. s. —, instructeur, m. officier (m.) ins-tructeur; — **patrone**, f. n. cartouche (f.) à blanc; — **platz**, m. s. —, *z* t. place (f.) d'armes ou d'exercices, champ (m.) de manœuvres, champ (m.) de Mars; — **reglement**, n. s. t. théorie, f; — **schuppen**, m. s. —, hangar (m.) pour faire l'exer-cice; — **sergeant**, m. en, en, sergent ins-tructeur.

Exerciren, a. (êx-êr-ti-rên). pp. exercirt; faire faire l'exercice à, exercer. || *av.* *baten*, faire l'exercice; mit *Schluf* —, manœuvrer avec ensemble. || =, s. spl. exercice, m; — *im* Tzupf, tra-vail (m.) d'ensemble.

Exercitium, n. s. pl. Exercitien ou Exercitia, (êx-êr-ti-ti-oum). exercice, m; thème, m. devoir, m.

Exil, m. s. t. (ê-xil). bannissement, m. exil, m.

Existenz, f. en, (êx-i-si-tên-ts). exis-tence, f. être, m. vie, f. manière (f.) de vivre.

Existiren, n. (êx-i-si-ti-rên). pp. existirt; *av.* *baten*; être, exister, subsister.

Exogenen, f. pl. (êx-ô-gê-nên). Bot. exogènes, f. pl. plantes (f. pl.) dicotylé-dones.

Exophthalmus, m. sing. inv; pl. Exophthalmen, (êx-ô-m'-fa-lous). Chir. exophthalmie, m.

Exophthalmic, f. spl. (êx-ô-fal-mi). exophthalmie, f. proci-dence (f.) de l'œil.

Exorcistiren, a. (êx-ô-r-ti-ti-rên). pp. exorcistirt; exorciser.

Exordium, n. s. pl. Exordien, (êx-ô-r-di-oum). exorde, m.

Exosmose, f. spl. (êx-os-mo-zê). exosmose, f.

Exostose, f. spl. (êx-os-to-zê). Méd. exostose, f. hypertrophie partielle d'un os.

Exotisch, adj. (êx-ô-tê-rich). Phil. exotérique, patent, ostensible, public.

Exotisch, adj. (êx-ô-tich). exotique, étranger.

Expansibel, adj. (êx-pân'-zi-bêl). Phys. expansible.

Expansion, f. spl. (êx-pân'-zi-on). expansion, f.

Expansion — *a*, d'expansion, expan-sible; — **führung**, f. forcement (m.) par expansion; — **geſchoſſ**, n. s. t. it. projec-tile (m.) à culot évidé; — **höhlung**, f. m. évidement (m.) de la balie.

Expectant, m. en, en, (êx-pê-ktan-ti). expectant, m. survivancier, m.

Expectanz, f. en, (êx-pê-ktan'ts). at-tente, f. expectative, f. survivance, f.

Expectiren, n. (êx-pê-kti-rên). pp. expectirt; être dans l'attente, l'expecta-tive; Méd. faire la médecine expec-tante, temporiser.

Expectoriren (ſich), n. (êx-pê-ko-ri-rên). pp. expectirt; décharger sa bile; fig. épancher son cœur.

Expedition, f. en, (êx-pê-di-ti-on). expédition, f. envoi, m. dépêches, f. pl.

Experiment, n. s. t. (êx-pê-ri-mên-t). épreuve, f. expérience, f.

Experimentallyſt, f. spl. (êx-pê-ri-mên-tâl-ſt-ik). physique experi-mentale.

Experimentiren, a. (êx-pê-ri-mên-ti-rên). pp. experimentirt; expérimenter, faire des expériences; éprouver.

Expliciren, a. (êx-pli-ti-rên). pp. explicirt; faire l'explication, expliquer, exposer, démontrer.

Explosion, f. en, (êx-plo-ti-on). ex-plosion, f.

Explosions — *a*, explosif, foudroyant; — **bereich**, m. s. t. ou — **beſt**, m. s. t. c. surface remuée par l'explosion; — **geſchoſſ**, n. s. t. it. balle explosive, balle foudroyante; — **patrone**, f. n. cartouche explosive; *Min.* pétard, m; — **ſektor**, m. s. t. *en*, *Min.* secteur, m.

Exponent, m. en, en, (êx-po-nên-ti). exposant, m; *Arith.* exposant, m.

Exponentialgröße, f. spl. (êx-po-nên-ti-âl-grô-ſſe). quantité ou grandeur exponentielle

Exponiren, a. (êx-po-ni-rên). pp. exponirt; expliquer, exposer, traduire (un auteur).

Erpoſuliren, n. (êx-pos-tou-li-rên). pp. erpoſulirt; *av.* *baten*; quereller, se disputer, gronder.

Expref, adj. (êx-prêſſ). express (parl. d'un train). || adv. expressément.

Exprefſe, m. n. n. (êx-prêſſ-ſe). mes-sager, m. courrier, m. expiés, m.

Ertemporal, n. sing. invar. pl. Er-temporalien, (êx-tê-m-po-râl). dictée, f. brouillon, m; esquisse, f. premier jet; — **heft**, n. s. t. c. cahier (m.) de brouillon.

Ertempore, adv. (êx-tê-m-po-re). sur-le-champ, d'une manière impro-visée.

Ertemporiren, a. (êx-tê-m-po-ri-rên). pp. ertemporirt; improviser, parler sur-le-champ, d'abondance.

1. **Extra**, adv. (êx-tra). extraordinairement. || n. invar. extra, m.

2. **Extra** — *a*, extra... extraordinaire; — **aussgabe**, f. n. dépense (f.) extraordinaire; — **blatt**, n. s. t. *z* t. supplément, m. feuille (f.) supplémentaire; — **dienst**, m. s. t. service (m.) hors tour; — **fahrt**, f. n. voyage (m.) supplémentaire, train (m.) de plaisir; — **ſein**, adj. superfin; — **poſt**, f. spl. courrier spécial; mit — *poſt* *fah-ren*, aller à toute vitesse, aller à fond de train, courir la poste; — **preis**, m. s. t. prix spécial, prix (m.) extraordinaire; — **tour**, f. en. *Dans* tour (m.) supplé-mentaire; — **zug**, m. s. t. *z* t. train spécial.

Extract, m. s. t. (êx-trakt). Pharm. extrait, m; *weider* —, extrait mou; *trêd-ner* —, extrait sec; — **âhnlich** ou — **ſôr-nig**, adj. extractifforme.

Extraction, f. en, (êx-tra-ti-on). extraction, f.

Extractiſtoſſ, m. s. t. c. (êx-tra-ktiſ-toſſ). Chim. extractif, m; *bitter* —, principe amer; *grûber* —, principe as-tringent, tannin, m.

Extractor, m. en, en, (êx-tra-kto-r). Arm. extracteur, m.

Extrem, n. s. t. (êx-trê-m). extrême, m. moyen (m.) extrême, dernier moyen.

Erremitâr, f. en, (êx-trê-mi-têr). extrémité, f. dernier moyen, moyen (m.) suprême.

Erulant, m. en, en, (êx-ou-lan't). exilé, m. proscrit, m.

Er... voy. Ei...

F, 1. n. (eff). F, f, m; Mus. fa, m; — Dur, fa majeur; — Moll, fa mineur.

1. **Fabel**, f. n. (fa-bél). fable, f. conte, m. légende, f. dit — rem Welt, la fable du loup; quand on parle d. loup, on en voit la queue; fig. fable, f. fausseté, f. chose controuvée.

2. **Fabeln** — a, de fable, des fables; — buch, n. ré. 2^{er}, fablier, m. contreur; m. livre (m.) de fables; — **Dichter**, m. é. — fablier, m. fabuliste, m; — **Geschichte**, f. n. histoire fantastique ou fabuleuse, — land, n. é. 2^{er}, pays fabuleux; — **lehre**, f. n. mythologie, f; — **leis**, f. n. choix (m.) de fables; — **Sammlung**, f. n. choix (m.) de fables; — **werk**, n. ré. spl. fables, f. pl. fictions, f. pl; das ist lauter — wirt! des controuvés!

Fabelhaft, adj. (fa-bel-haft). fabuleux; fig. inventé, faux, controuvé; — Zeit, temps (m. pl.) mystiques; — **300**, sornettes, f. pl. || adv. fabuleusement.

Fabeln, a. (fa-bên). faire des contes ou des fables. || n. av. fâten; en conter, extravaguer, radoter.

Fabian, m. (fa-bi-an). ou **Fabianus**; n. pr. Fabien, m.

Fabier, m. é. — (fa-blér). conteur (m.) de fables; babillard, m.

* **Fabricius**, m. (fa-bri-tzi-ous). n. pr. Fabrice, m. Fabricius, m.

1. **Fabrik**, f. n. (fa-brik). fabrique, f. manufacture, f. usine, f; fabrication, f. produits (m. pl.) d'une fabrique.

2. **Fabrik** — a, de fabrique; — **anlage**, f. n. usine, f; — **anwesen**, n. é. spl. fonds (m.) de fabrique; — **arbeit**, f. n. produits (m. pl.) d'une fabrique; — **arbeiter**, m. é. — ouvrier (m.) d'une fabrique; — **arbeiterin**, f. n. ouvrière (f.) d'une fabrique; — **aufsicher**, m. é. — inspecteur (m.) de fabrique; — **besitzer**, m. é. — ou — **herr**, m. n. é. propriétaire (m.) d'une fabrique, fabricant, m. manufacturier, m; — **meister**, m. é. — contre-maître (m.) d'une fabrique; — **preis**, m. n. é. prix (m.) de revient; — **stätt**, f. n. ville manufacturière; — **ware**, f. n. marchandise, f. produits (m. pl.) d'une fabrique; **ware**, f. n. mauvaise marchandise, marchandise fabriquée à la douzaine; — **zeichen**, n. é. — marque (f.) de fabrique, estampille, f. étiquette, f.

* **Fabrikant**, m. n. n. (fa-bri-kan-t). fabricant, m. faiseur, m. fabricateur, m. manufacturier, m; Mus. facteur, m. (de pianos).

* **Fabrikat**, n. ré. t. (fa-bri-kât). fabrication, f. produit, m. objet fabriqué ou manufacture.

* **Fabrikation**, f. n. (fa-bri-ka-ti-on). fabrication, f.

* **Fabrikatur**, f. n. (fa-bri-ka-tour). fabrication, f. fabrique, f. mode, m. manière. f. procédé (m.) de fabrication.

* **Fabrikieren**, v. (fa-bri-tzi-eren). pp. fabriquer; fabriquer, faire, produire. || =, n. é. spl. fabrication, f. procédé (m.) de fabrication.

* **Face**, f. (fa-tse). Fortif. face, f.

Facenshirn, n. é. 2^{er}. (fa-tzen-chirn). Fortif. couvre-face, m.

1. **Fac**, n. ré. 2^{er}, (fâd). case, f. casier, m. compartiment, m. tiroir, m. tablette, f. rayon, m. (d'une armoire), layette, f. Jeu. case, f; Anat. cellule, f; Bot. loge, f; Arch. travée, f. pan, m. stalle, f. (d'une écurie); **Charp.** capade, f; **Ménus.** panneau, m; chambre, f; **Min.** intervalle, m. palier, m; **Pêch.** gord, m. pêcherie, f; **Hydr.** brèche, f. ouverture, f; **Typ.** cassetin, m; **Tiss.** pas (m.) de la chaîne; (m. n.) **Dad** und — **geben**, tenir qn. clos et couvert, donner le gîte

à qn; ein Haus in **Dach** und — **erhalten**, tenir une maison en bon état; er hat weder **Dach** noch —, il n'a ni feu ni lieu; unter **Dach** und — bringen, mettre à l'abri et à couvert; **voy.** **Dach**; **fig.** partie, f. branche, f. (d'une science); département, m. ressort, m. compétence, f. spécialité, f; profession, f. métier, m. juridiction, f; **Mann vom —**, spécialiste, m. homme (m.) du métier; das ist ganz **sein** —, c'est là son fort, c'est de sa compétence; das gehört ou gehört nicht in mein —, cela n'est pas de mon ressort, cela n'est pas de ma compétence.

2. **Fac** — a, de case, à case, à compartiment; **fig.** spécial; — **ausdruck**, m. ré. 2^{er}, terme spécial, terme (m.) technique; — **baum**, m. ré. 2^{er}, **Hydr.** palanque, f; — **schörbe**, f. spl. bureau spécial, département, m; — **bildung**, f. spl. éducation professionnelle; — **bogen**, m. é. —, **Chapell.** arçon, m; die Welt mit dem — **bogen** schlagen, battre la laine avec un arçon; — **beckel**, m. é. —, **Artill.** couvercle (m.) couvre-charges; — **holz**, n. ré. 2^{er}, bois (m.) de clayonnage, palanque, m; — **lehrer**, m. é. —, spécialiste, m. professeur spécial; — **literatur**, f. spl. littérature spéciale; — **mann**, m. é. 2^{er}, homme (m.) de l'art, spécialiste, m. expert, m; — **maßig**, adj. spécial, du métier; — **schule**, f. n. école spéciale; — **schub**, n. ré. t. **Chapell.** claque, f; — **unterricht**, m. ré. spl. enseignement professionnel; — **wand**, f. 2^{er}, cloison (f.) en briques ou torchis; — **weise**, adj. par cases, par compartiments, par étages; — **werk**, n. ré. t. assemblage (m.) de charpente, panneaux, m. pl; **fig.** ouvrage spécial à une science, classification, f. catégories, f. pl; — **wissenschaft**, f. spl. spécialité, f; — **zeitschrift**, f. n. publication spéciale et périodique.

Facie, f. spl. (fa-fé). **Chapell.** vogue, f; laine arçonnée.

1. **Facel**, m. é. —, (fê-dêl). éventail, m; voile, m.

2. **Facel** — a, en forme d'éventail, flabellaire; — **forale**, f. n. flabellaire, f; — **palme**, f. n. Bot. palmier (m.) en éventail.

Faceln, a. (fê-dên). éventer avec un éventail. || **sch** —, v. s'éventer.

1. **Facen**, a. (fa-dên). rayonner, garnir de rayons ou de planches, pourvoir de cases; **fig.** classer, ranger.

2. **Facen**, n. 1. **Chapell.** battre (la laine) avec un arçon, arçonner. || 2. souffler (le feu), enflammer.

1. **Facer**, m. é. —, (fê-dêr). éventail, m.

2. **Facer** — a, en forme d'éventail; — **artig**, adj. en éventail, — **baum**, m. ré. 2^{er}, arbre taillé en éventail; — **blatt**, trig, adj. Bot. flabellifolié, en forme d'éventail; — **fabricant**, m. n. n. é. spl. éventailiste, m; — **falter**, m. é. —, **Zool.** phalène (f.) ptérophore; — **förmig**, adj. en forme d'éventail; Bot. flabellifère, flabellifolié. **Haut.** flabellifère, mit — **förmigen** Äugen versehen, flabellifère; — **förmig** ähneln, fenêtrer (f.) en éventail; — **macher**, m. é. —, éventailiste, m; — **palme**, f. n. palmier (m.) en éventail, feuille (f.) de palmier en éventail; — **schwamm**, m. ré. 2^{er}, flabellaire, f; — **schwamm**, m. ré. 2^{er}, **Zool.** astacoides, m. pl. astacaires, m. pl; — **stab**, m. ré. 2^{er}, brin (m.) d'un éventail; — **tragend**, adj. Bot. flabellifère.

Facerig, adj. (fê-dê-rit). divisé en rayons ou en cellules, rayonné; Bot. celluleux, cellulaire, loculé.

Facie, f. voy. **Fac**.

Facfen ou **Facfen**, a. (fê-dên). récolter.

Facfer ou **Facfer**, m. é. —, (fê-dêr). **Jard.** provin, m. plant, m. marcotte, f.

* **Facit**, n. invar. (fa-tzit). **Com.** total, m. montant, m; **Arith.** produit, m. somme, f. total, m.

1. **Facel**, f. n. (fa-hêl). torche, f. flambeau, m; **fig.** brandon, m; **Bot.** —, torche résineuse; **Bâd** —, flambeau (m.) de cire; **Stroh** —, brandon, m.

2. **Facel** — a, de flambeau, de torche, en forme de flambeau; — **beleuchtung**, f. n. leur (f.) des flambeaux, illumination (f.) aux flambeaux; — **diel**, m. Bot. cactus, m. cactier, m; **gemin** — **diel**, figurer (m.) des Indes; **Gastelle** — **diel**, cactier (m.) à cochenille; **Meloc** — **diel**, melocacte, m. chardon-melon, m; — **feuer**, n. é. —, feux (m. pl.) de signaux; — **jagd**, f. n. tonée, f. chas-e (f.) aux flambeaux; **Klemm**, f. n. ou — **leuchter**, m. é. —, porte-flambeau, m; — **frant**, n. ré. spl. **B.** u. bouillon blanc, n. olein commun; — **lauf**, m. ré. spl. ou — **rennu**, n. é. spl. course (f.) aux flambeaux; — **schien**, m. ré. spl. leur (m.) des flambeaux; — **ständchen**, n. é. —, s'éternelle (f.) aux flambeaux; — **stuf**, m. ré. 2^{er}, torchère, f; — **telegraphie**, f. spl. optique avec flambeaux; — **träger**, m. é. —, porte-torche, m. porte-flambeau, m. lamadaire, m; — **zug**, m. ré. 2^{er}, marche, f. retraite (f.) aux flambeaux.

Faceln, v. (fa-hên) av. fâten; v. ciller comme la leur d'une torche, flamber; **fig.** hésiter, faire des manières ou des façons, badiner; **pop.** crier, tempêter; man wird nicht lange mit ihm —, on n'ira pas avec lui par quatre chemins.

* **Facta**, n. pl. voy. **factum**.

Factennäsig, adj. (fa-hên-mê-sich). conforme aux faits, aux événements; véridique.

* **Factor**, m. é. n. (fa-ktor). comm. sionnaire, m. facteur, m. contre-maître, m; **Lap.** prote, m; **Arith.** facteur, m; **fig.** élément, m.

* **Factorie**, f. n. (fa-ktor-ai). factorerie, f. comptoir, m.

* **Factum**, n. é. pl. **facta**, (fa-ktor-ai). factum, m. fait, m. événement, m.

* **Factur**, f. pl. — ou **factura**, (fa-ktor). note, f. facture, m. n. é. 2^{er}, m.

Facturen — a, de facture, de revient; — **buch**, n. ré. 2^{er}, livre (m.) des factures; — **preis**, m. ré. t. prix (m.) de facture; — **wert**, m. ré. spl. montant (m.) d'une facture.

* **Facultat**, f. n. (fa-hât-têr). faculté, f; **medicin** —, école (f.) de médecine; faculté (f.) de droit, faculté, justification, école (f.) de droit, faculté (f.) de droit.

Facden, n. é. —, (fê-dên). dimin. de **facen**; petit fil, filet, m. filament, m; **Cout.** aiguillée (f.) de fil.

* **Fade**, adj. (fa-dê). ou **fad**, insipide, fade; **fig.** naïf, sot; **fam.** — **30** **zug** **eben**, s'adonner aux bas balivernes. || **tat** —, adj. sub. laideur, f.

Faceln, a. (fê-dên). enfiler. || **sch** —, r. s'filer, s'enterrer.

1. **Facen**, m. é. 2^{er}, (fê-dên). 1. fil, m. filament, m; corde, f. ficelle, f; **Drap.** trame, f. fibre, f. corde, f; **Cout.** ju — **30** **zug**, fauler; **mach** **30** **zug** **eben**, aller de droit fil; **fig.** **er** hat **30** **zug** **eben**, il est trempé jusqu'aux os, il est tout mouillé; **aiguillée** (f.) de fil, brin (m.) de fil, fil, m; **Glaz** ou **30** **zug** **eben** — **30** **zug**, filer du verre, du sucre. || 2.

fig. **il** (m.) d'un discours; **Peint.** filet, m; **Coutell.** morfil (m.) d'un rasoir; **me** — **30** **zug**, corde, f. (de bois); **Mar.** brasse, f; **Zool.** style, m; Bot. fil, m. filandres, f. pl; **and** **30** **zug**, filamenteux.

2. **Facen** — a, de fil, en fil, comme un fil; — **ähnlich**, adj. semblable à un fil,

+ **Fahren**, *n.* (*fuhr*-*fuhr*), fut., gefahren;
ab. sein; 1. **aller** en voiture, en bateau;
etc. se faire voirurer; *Mar.* naviguer;
se rendre à ou dans... langsam... al-
ler au pas; mit drei Pferden... ou mit vier
Pferden... aller à quatre chevaux; mit der
Post... voyager en malle de poste; mit
Gratpfeil... prendre une voiture de
poste; auf's Land... in den Wald... aller
se promener à la campagne, au bois;
spazieren... faire une promenade en voi-
ture; mit der Eisenbahn... aller en che-
min de fer; auf dem Dampfschiff... aller

machine (f.) d'atwood; —mauer, f. n. Hydr. mur (m.) du -as, d'écluse; —meier, m. é., —, bourreau, m.; —neg, n. é., c. Chass. trappe, f.; —obst, n. é., spl. fruits tombés; —pfahl, m. é., c. Forstf. orgue, m.; —reif, m. é., c. Mar. tire-veille, f.; —riegel, m. é., c. Serr. loqueteau, m.; —sack, m. é., c. Péch. folle, f. travail, m.; —schirm, m. é., c. parachute, m.; —schirmleuchtflugel, f. n. Art. f. balle (f.) à feu à parachute; —schirmsack, f. n. fusée (f.) à parachute; —schloß, n. ffr. 2^{ist}. Serr. loqueteau, m. bec (m.) de cane, haussette, f. serrure dormante; —schuß, m. é., spl. pale, f.; —tüber, n. é., spl. Min. argent précipité; —trieb, m. é., c. Chass. lacs, m. pl. trappe, f.; fig. embûches, f. pl. piège, m. guet-apens, m. (m.) d. —trieb, m. é., c. dresser des embûches à qn; —tuch, f. spl. Méd. épilepsie, f. mal caduc, haut mal; Vétér. alim.-valle, f.; —tuch, f. épileptique; —tau, n. é., c. Mar. tire-veille; —thor, n. é., c. —gatter, herse, f. sarrasine, f.; —thür, f. n. abattant, m.; trappe, f. trapon, m. trapillon, m.; Anat. valvule, f.; Chass. trébuchet, m. piège, m.; —tisch, m. é., c. table pliante; —trané, m. é., c. Méd. th. (m.) vulnérinaire, falltrank, m.; —verwechslung, f. m. Gram. erreur (f.) de cas, antipositive, f.; —werk, f. n. é., spl. Forstf. mouton (m.) de sonnette; —wild, n. é., spl. ou —wildpret, n. é., spl. Chass. bête morte de maladie, bête estropiée; —winkel, m. é., —, angle (m.) de chute; —wunde, f. n. blessure (f.) provenant d'une chute; —zunder, m. é., —, fusée percutante.

Fällbar, adj. (fël-bär). For. que l'on peut abattre; —ré Holz, bois (m.) en coupe.

Fälle, f. n. (fal-le). 1. piège, m. trébuchet, m. trappe, f. embûche, f. traquet, m. cabane, f. (pour les bêtes fauves); souricière, f. ratière, f.; fig. guet-apens, m.; in die — gehen, mordre à l'ameçon; jem. (d) eine — stellen, tendre un piège à qn; in die — fallen, être pris au piège. | 2. Hydr. vanne, f. pale, f.; Serr. loquet, m.; Forstf. traquet, m. trappe, f.

Fallen, n. (fal-lèn). fcl. gefallen; av. sein. 1. tomber, choir, faire une chute, retomber; tomber entre les mains de (l'ennemi), mourir (au) le champ de bataille; fig. tomber en faute, pécher; Btbl. pécher, übert. (A) —, broncher, trébucher sur qch; et wagt nicht zu fallen, il faillit tomber; il était près de tomber, il était sur le point de tomber; wieder —, aufsteigen —, retomber; auf die Nase —, donner le nez contre terre; auf die Beine —, retomber sur ses jambes; auf die Erde —, tomber à terre, tomber par terre; wie aus den Wolken —, tomber des nues, être tout surpris; teufel auf Erden —, tomber raide mort; (jch) zu Erde —, se casser le cou, mourir d'une chute; sich wund —, se blesser en tombant; in den Tod —, tomber en syncope, en défaillance; fam. et in nicht auf den Kopf gefallen, il n'est pas tombé, c'est une bonne tête; Prover. der Apfel fällt nicht weit vom Stamm, bon chien chasse de race; die Erbschaft fällt auf mich, cet héritage me vient en partage; das Ross ist mir gefallen, ce lot m'est échu, voilà mon partage; der Würfel ist gefallen, le sort en est jeté; wie es fällt ou nachdem es fällt, selon l'occasion, c'est selon; wie es fällt! quel singulier hasard! | 2. se jeter de —, (tomber de), sauter, se précipiter; auf die Knie —, s'agenouiller, se mettre à genoux; jem. (d) zu Füßen —, se jeter aux pieds de qn; et nieder in die Arme —, tomber dans les bras l'un de l'autre, s'embrasser mutuellement; jem. (d) um den Hals —, se jeter au cou de qn, embrasser qn; auf jem. (A) —, tomber, se jeter sur qn, s'élaner, se ruier sur qn; zu jem. (d) —, embrasser le parti de qn, se mettre du parti de qn. | 3. tomber sous les sens; tirer sur (part. des couleurs); ins Rote —, tirer sur le rouge; in die Sinne —, tomber sous les sens; in die Augen —, sauter aux yeux, être visible; das fällt in die Augen, in die Sinne, cela saute aux yeux, cela tombe sous les sens; sich überdrehen —, friser le ridicule, être grotesque. | 4. se jeter

dans, donner contre, fondre sur, se ruier sur; tomber au pouvoir de, être pris; se jeter dans (part. d'une rivière), tomber, se décharger, se déboucher; die Seine fällt ins Meer, la Seine se jette dans la mer; in ein Land —, entrer dans un pays, envahir un pays, faire une invasion dans un pays; jem. (d) ins Amt —, empiéter sur les fonctions de qn; jem. (d) ins Wort ou in die Rede —, interrompre qn, couper la parole à qn; auf einen Tisch —, tomber sur une matière, mettre un sujet sur le tapis; dem Feinde in die Hände —, tomber au pouvoir de l'ennemi; dem Feinde in den Rücken —, tomber sur les derrières de l'ennemi; dem Feinde ins Lager —, attaquer, assaillir l'ennemi dans son camp; jem. (d) in die Haare ou auf den Leib —, prendre qn. aux cheveux, au collet; mit der Zitr ins Haus —, faire ou dire qch. par impudence, agir en étourdi; einem Pferde in die Bügel —, saisir un cheval par la bride; Es. seinen Begleiter in den Zügel —, rompre la mesure. | 5. tomber sur, retomber sur qn, encourir, être passible de; penser à, arriver à la pensée; se projeter sur, frapper (part. de la lumière); das Licht fiel auf das Bild, la lumière éclairait le tableau; die Schande fällt auf ihn, la honte en rejait sur lui; die Schuld fällt auf ihn, la faute retombe sur lui, c'est lui qui porte la peine; auf den Verdacht —, avoir, concevoir un soupçon; auf einen Gedanken —, penser à qch; wie — Sie auf einen solchen Gedanken? d'où vous vient une pareille pensée? im Beden plötzlich auf etwas andere —, passer du coq à l'âne; vom vorderen ins Hinterste —, passer du coq à l'âne; in Strafe —, encourir une peine, un châtiment, s'exposer à une pénalité. | 6. tomber, succomber, mourir, périr; in Stücken —, se casser, se briser, se rompre; durch Schwert —, mourir, périr par l'épée; ins Schwert —, se tuer de son épée; die Gefallenen, adj. sub. les morts, ceux qui sont tombés. | 7. diminuer, amender, décroître, baisser, descendre, déchoir, rabaisser, s'abaisser; Com. faillir, faire faillite; être ruiné; baisser, être en baisse, diminuer; im Preise —, échoir (part. du prix), être en baisse, écourer une baisse; fig. baisser, déchoir, tomber en disgrâce, être en décadence; der Strom fällt, la rivière baisse. | 8. être, devenir, paraître; avoir lieu, venir; jem. (d) zur Last —, être à charge à qn; schwer —, être difficile, paraître ou sembler difficile; es fällt mir schwer zu..., j'ai de la peine à..., il m'est pénible de...; das Heden fällt ihm schwer, il parle difficilement, il a de la difficulté à parler; es ist ihm ein Fluß gefallen, il a gagné une fluxion; die Zahlung fällt auf den 15., le paiement tombe le 15, échoit le 15; das Heu fällt diesem Jahr, le blé réussit mal cette année; in diesem Jahre fällt unser Wein, ce pays produit du bon vin; es fiel eine Furcht über alle, la crainte s'empara de tous. | 9. tomber, partir (part. d'une arme à feu); es fiel ein Schuß, un coup de feu partit. | 10. faillir, tombant, qui tombe, qui baisse, descendant (part. de la marée); steigend und fallend, fluxions, revenus qui montent et baissent; Méd. fallende Sucht, mal caduc, haut mal, mal (m.) de Saint-Jean; Min. fallender Minengang, galerie (f.) en pente. | 11. — machen, faire tomber, faire baisser (les prix); — lassen, laisser tomber, laisser échapper, baisser (son bras); ein Wort — lassen, laisser échapper un mot; die Stimme — lassen, baisser la voix; sich nicht — lassen, renoncer à son droit; bei Schwert — lassen, rabattre de son orgueil; nicht alle Hoffnung — lassen, ne pas perdre tout espoir; bei Muth — lassen, perdre courage, se décourager; fig. jem. (A) — lassen, laisser qn. sans secours, abandonner qn. au besoin, retirer son appui à qn; lassen Sie ihn nicht —, ne lui retirez pas votre appui; an ou vom Preise — lassen, diminuer son prix, rabattre du prix; Mar. die Segel — lassen, caler les voiles; Chass. das Geweih — lassen, faire tomber son bois. | 12. —, n. é., spl. action (f.) de tomber, chute, f.; abaissement, m. baisse, f. (du niveau de l'eau); rabais, m. diminution, f. (de prix); amendement, m.; pente, f.

Théat. chute, f. (du rideau); zum — bringen, faire tomber ou diminuer.

Fällen, a. (fël-lèn). faire tomber, abattre, couper (un arbre); Chass. tuer, abattre; abaisser; ein Perpendikel —, abaisser une perpendiculaire; die Lanze —, baisser la lance; das Zügelgewicht ou das Zäugelt —, croiser la baïonnette; fällt's Gewehr! croisez la baïonnette; fällt's (l'ancre), border (la misaine); Min. creuser plus avant; Chim. précipiter; Jur. ein Urteil —, prononcer, rendre une sentence, un arrêt; ein Urteil — über (A), décider qch; fig. porter un jugement sur qch. || =, n. é., spl. ou Fällung, f. m. For. coupe, f. abattage, m.; Chim. précipité, m.; Jur. jugement, m. décision, f. prononcé (m.) d'un jugement.

Fällig, adj. (fël-lig). prêt à tomber; Com. échu, échéant; payable; courant; — warden, échoir.

Fälligkeitstermin, m. é., c. (fël-lid-kaits-tër-min). date (f.) de l'échéance, époque (f.) de la remise.

Fälligkeit, n. é., c. (fa-li-mèn't). Com. faillite, f. banqueroute, f.

Fälliren, n. (fa-li-rèn). pl. fallirt; faillir, faire faillite ou banqueroute.

Fällissement, n. é., c. (fa-liss-mèn't). faillite, f. banqueroute, f.

Fallit, adj. (fal-lit). failli; — et Krausmann, failli, m. commerçant failli; — sein, être en faillite; — erklärung, f. m. déclaration (f.) en faillite.

Fallopfid, adj. (fal-lo-pich). de Fallope; — et Muttertrompeten, trompes (f. pl.) de Fallope.

Falls, adv. (fal's). dans les cas où, dans le cas que, si.

Fällung, f. m. (fël-loun'g). For. coupe, f. abattage, m.; Chim. précipité, m.; Jur. jugement, m. décision, f. prononcé (m.) d'un jugement.

1. **Fälsch**, adj. (fälsch). 1. faux, imité, postiche, feint, simulé, artificiel; fig. faux, erroné; Mus. discordant; menteur, trompeur, traître, perfide; double; — et Diamant, diamant faux; — et Edm., fausse honte; — et Münzpräge, mauvaise ou fausse prononciation; — et Note, fausse note; — et Schmeißel, fausse clef; — et Karten, fausses cartes, cartes apprêtées; — et Würfel, dé pipé; — et Spiel, tricheur, m.; — et Glanz, clinquant, m.; — et Zähne, dents artificielles; etc. (A) als — erklären, déclarer faux; désavouer qch; Jur. s'inscrire en faux contre qch; fam. auf jem. (A) — sein, être en colère contre qn; fam. être monté contre qn; übert. (A) — werden, se fâcher de qch; jem. (A) — machen, ériger qn; unter — em Namen, sous un nom supposé. || 2. **das — c**, adj. sub. le faux. || 3. **adv.** faux, a faux; — finden, chanter faux; — lesen, lire de travers; — schreiben, écrire incorrectement.

2. **Fälsch**, n. é., spl. faux, m. fausseté, f. perfidie, f. artifice, m. duplicité, f. obus —, sans artifice, loyal, innocent.

3. **Fälsch** — 4. faux, pseudo; — geümt, adj. qui ne pense qu'à tromper, faux, traître, dissimulé, perfide, double; — gläubig, adj. qui a une croyance fausse, hérétique, hétérodoxe; — bergig, adj. faux, perfide, double, traître; — münzen, a. faire de la fausse monnaie; — münzer, m. é., —, faux monétaire; — nagel, m. é., —, faux rivet, fausse clavette; — namig, adj. pseudonyme; — schwörner, m. é., —, parjure, m.; — spieler, m. é., —, tricheur, m.; — werber, m. é., —, Mi'. embaucheur, m.; — werbung, f. m. recrutement secret et illicite.

Fälscher, m. é., —, (fël-chër). falsificateur, m.; Jur. faussaire, m. || = in, f. m. falsificatrice, f.

Fälschheit, f. m. (fälsch-hait). fausseté, f. duplicité, f. perfidie, f. hypocrisie, f. astuce, f. fausseté, f.

Fälschlich, adv. (fälsch-tich). à faux, faussement; — et Weis, faussement, a tort, par erreur.

Fälschung, f. m. (fël-choun'g). falsification, f. altération, f. corruption, f.

Jur. faux, m. (en écritures); cime — be-gehen, faire un faux en écriture.

* **Falschett**, n. c. t. (fal-zét). Mus. fausset, m. voix (f.) de tête.

* **Falsum**, n. sing. invar. plur. **Falsa**, (fal-zoum). faux, m. falsification, f.; cin — begen, faire, commettre un faux.

Falt — «, voy. **Falten** — et **Falten** — «; pliable, plicatif, de plissement; — **fälgler**, m. pl. Ornith. plicipennes, m. pl.; — **flock**, m. c. t. p. plior, m.

Faltbar, adj. (falt-bâr). pliable, que l'on peut plier.

1. **Falte**, f. n. (fal-té). pli, m. repli, m. ployure, f. ride, f. plissure, f.; heble ou runde — godure, f. godron, m.; **falte** — pince, f.; umschlagen ou toppte — repli, m.; Anat. plis, m. pl. replis, m. pl.; Coutur. troussis, m.; **Taill.** rempli, m.; **Drap.** anguille, f.; **Top.** pli (m.) de terrain; **Arm.** — n. un Gewehrtauf, paus, m. pl.; die — n. aus-machen, déplier, die — n. verlicten, se déplier; in — n. legen, plisser, plier, froncer; in runde — n. legen, godronner; — n. machen ou werfen, faire des plis; falsch — n. werfen, faire un faux pli; die **Stirn** in — n. ziehen, froncer les sourcils, rider le front; **fig.** die **geheimsten** — n. die **Herzen**, les détours, les replis du cœur.

2. **Falte** — «, voy. **Falten** — «; pliable, qui peut se plier; — **Flappe**, f. n. ou **Faltungsflappe**; clapet (m.) de plissement.

Falten, v. (fâl-tên). plisser, froncer, tnyauter. || = n. c. t. spl. plissure, f. tnyautage, m.

1. **Falten**, a. (fal-tên). pp. gefalten et gefaltet, plier, plisser, froncer; die **Hande** — joindre les mains; mit gefalteten **Hân-**den, les mains jointes; die **Stirn** —, rider le front, rider les sourcils; die **Arme** auf die **Brust** —, croiser les bras; **gefaltet**, plissé, godronné; der **Knie** nach gefaltet, plissé en long; gefaltete **Blatt**, feuille godronnée; wellenförmig gefaltet, festonné. || = n. c. t. spl. pliage, m. plissure, f. plissement, m.

2. **Falten** — «, plissé, en plis; — **arrig**, adj. H. nat. pliciforme, qui ressemble à des plis; — **blume**, f. n. évolue, f.; — **flügel**, m. pl. plicipennes, m. pl.; — **fleib**, m. c. t. robe (f.) à plis, robe plissée; — **leer**, adj. sans plis, déridé, lisse; — **leere** **Stirn**, front serin, calme; **fig.** ouvert, franc; — **macher**, m. c. t. godronneur, m.; — **magen**, m. c. t. Anat. feuillet, m.; — **misce**, f. n. toque, f.; — **pils**, m. c. t. Bot. cantharelle, f.; — **rock**, m. c. t. jupe plissée; — **schlag**, m. c. t. draperie, f. plis, m. jet, m. (de la draperie); — **schneide**, f. n. Zool. volute, f.; — **schwamm**, m. c. t. s. monacelle ou helle-velle (f.) en mitre; **schwamm** — **schwamm**, m. telle, f. champignon plissé esculent; — **stich**, n. c. t. têtier, f. (du soufflet); — **tragen**, adj. Bot. plicifère, qui porte des plis; — **weise**, adv. par plis, en plis, plissé; — **wurf**, m. c. t. jet (m.) d'une draperie, draperie, f.

Falter, m. c. t. (fal-têr). Zool. lépidoptère, m.

Faltig, adj. (fal-tîch). plissé, à plis; **fig.** ridé.

1. **Falz**, m. c. t. (fal-tz). Arch. cannelure, f. Constr. rainure, f. coulisse, f. feuillure, f.; mit einem — versehen, coulisser; einen — machen, rainurer, feuiller (une planche); **Horl.** drageoir, m. drageoire, f.; **Rel.** onglet, m. pli, m.; **Tourn.** crochet m.; **Charp.** renton ou rentou, m.; **Tonn.** jable, m.

2. **Falz** — «, de rainure, à coulisse, à feuillure; voy. **Falz**, m.; — **bank**, f. c. t. **Tonn.** chevalet, m.; — **bin**, n. c. t. plior, m. coupe-papier, m. couteau (m.) à papier; — **bod**, m. c. t. **Tonn.** chevalet, m.; — **boden**, m. c. t. **Horl.** fuseau, m.; — **brett**, n. c. t. planche (f.) à pliage; — **bürste**, f. n. **Hydr.** palplanche, f.; — **cifen**, n. s. — **Tonn.** écharnoi, m. drageoire, f.; **Opt.** gravoir, m.; — **hammer**, m. c. t. marteau (m.) à souder; — **holz**, m. c. t. **Méuis.** jabloire, f. bouter, m. feuillere, m. **Tonn.** jabloire, f.; — **holz**, n. c. t. **cu.** plior, m. couteau (m.)

à papier; — **messer**, n. c. t. **Tonn.** écharnoi, m. drayoir, f.; — **fäge**, f. n. **Méuis.** scie (f.) à araser; — **fichne**, f. n. **Ch.** de fer. ornère plate à rebord.

1. **Falsen**, a. (fal-tên). **Rel.** plier, faire un onglet, encarter; **Chaudr.** souder, joindre deux pièces en repliant les bords, recourber; **Tonn.** écharner, drayer, doler; **Tonn.** jabler, **Méuis.** faire une entaille, entailler, rainurer. || = n. c. t. spl. **Rel.** pliage, m. pli; **Tonn.** drayage, m. dolage, m.

2. **Falsen**, n. av. **baten**; voy. **balzen**.

Falser, m. c. t. (fal-tzêr). plieur, m.

relieur, m. brocheur, m. cartonneur, m.

* **Fama**, f. (fâ-ma). Renommée, f. fam. bruit, m.

Familiär, adj. (fa-mi-li-êr). familial. || adv. familièrement.

* **Famille**, f. n. (fa-mi-liê). famille, f. **fig.** race, f. espèce, f. von guter — sein, être d'une bonne famille.

Familien — «, de famille; — **ähnlich**, adj. qui a un air de famille; — **ähnlich-keit**, f. spl. ressemblance (f.) de famille; — **angelgenheit**, f. n. affaire (f.) de famille; — **begräbnis**, n. s. c. t. sépulture, f. caveau (m.) de famille; — **bild**, n. c. t. **Point.** intérieur, m. tableau (m.) de famille; — **fehler**, m. c. t. infirmité (f.) héréditaire ou défaut (m.) de famille; — **fest**, n. c. t. fête (f.) de famille; — **geist**, m. c. t. esprit (m.) de famille; **Muth.** génie (m.) de famille; — **gewalt**, f. spl. autorité paternelle; — **glück**, n. c. t. spl. bonheur (m.) domestique; — **gruft**, f. c. t. sépulture (f.) de famille, caveau (m.) de famille; — **gut**, n. c. t. **Jur.** fideicommiss, m.; — **haupt**, n. c. t. chef (m.) de famille; — **krankheit**, f. n. maladie (f.) héréditaire, maladie (f.) de famille; — **kreis**, m. c. t. sein (m.) de la famille, famille, f. réunion (f.) de famille; — **leben**, n. c. t. spl. vie (f.) domestique, vie (f.) de famille; — **loß**, adj. sans famille; — **name**, m. n. s. nom (m.) patronymique ou de famille; — **rat**, m. c. t. spl. conseil (m.) de famille; — **st**, m. c. t. résidence (f.) de la famille, berceau (m.) de la famille; — **stolz**, m. c. t. spl. orgueil (m.) de la famille; — **stück**, n. c. t. c. meuble, m. bijou, m. pièce (f.) de famille; **Point.** tableau, m. ou scène (f.) de famille; — **tafel**, f. spl. ordinaire, m. table, f. repas (m.) de famille; — **vater**, m. c. t. père (m.) de famille; — **vertrag**, m. c. t. pacte (m.) de famille; — **weise**, adv. par familles; — **zug**, m. c. t. trait (m.) de famille, air (m.) de famille.

* **Famos**, adj. (fa-môs). fameux, excellent, délicieux, admirable.

* **Famulus**, n. sing. inder. pl. **Famuli**. (fa-mou-lous). serviteur, m. domestique, m.; préparateur, m. aide (m.) d'un professeur.

* **Fanatiker**, m. c. t. (fa-na-ti-kêr). fanatique, m.; aliéné, m. monomaque, m.; **fig.** partisan outré, sectateur (m.) aveugle d'une opinion.

* **Fanatich**, adj. (fa-na-tich). fanatique.

* **Fanatist**, n. (fa-na-ti-zî-rên). pp. fanatist; av. **baten**; fanatiser.

* **Fanatismus**, m. (fa-na-ti-smous). fanatisme, m.

* **Fanfare**, f. n. (fan-fa-rê). Mil. fanfare, f.

1. **Fang**, m. c. t. (fan'g). prise, f. capture, f. pêche, f. butin, m.; **fam.** cinquaut — thun, faire un bon coup de filet; auf den — aus-gehen, aller en course; partir pour la chasse; **Chass.** piège, m. trapp, f.; **Pêch.** pêcherie, f. gord, m. garenne (f.) à poissons; **Chass.** défenses, f. pl. (du sanglier); griffes, f. pl. serres, f. pl. (des oiseaux de proie); coup (m.) de couteau ou d'épieu, morsure, f. (du chien); **Arm.** poignée, f.

2. **Fang** — «, de prise, de capture; — **ball**, m. c. t. balle, f. paume, f. éteuf, m.; — **becher**, m. c. t. bilboquet, m.; — **brief**, m. c. t. lettre (f.) de cachet; — **bühne**, f. n. digne (f.) en fascines; **Top.** éperon,

m.; — **damm**, m. c. t. batardeau, m. barrage, m.; — **eisen**, n. c. t. épieu, m. traquet, m. chausse-trappe, f.; — **faden**, m. c. t. Zool. tentacule, m. bras, m.; — **fing**, m. c. t. griffe, f.; — **garn**, n. c. t. **Pêch.** filets m. pl. épuisette, f.; — **geld**, n. c. t. droit (m.) de prise ou de capture; — **graben**, m. c. t. fosse, f. tranchée, f.; — **leins**, f. n. **Mar.** câbleau, m.; — **messer**, n. c. t. couteau (m.) de chasse; — **net**, n. c. t. rets, m. pl. filets, m. pl.; **Pêch.** épuisette, f.; — **reufe**, f. n. **Pêch.** nasse, f.; — **schnur**, f. n. **Mil.** fourragère, f. aiguillette, f.; — **stein**, m. c. t. **Jeu.** osselet, m.; — **streich**, m. c. t. laisse, f.; — **tag**, m. c. t. jour (m.) de capture; — **vogel**, m. c. t. Ornith. autou, m.; — **zähne**, m. pl. H. nat. crocs, m. pl. défenses, f. pl. broches, f. pl. dragues, f. pl. limes, f. pl.

* **Fangen**, a. (fan-guên). **fig.** ou **fig.** **gfangen**, 1. **attraper**, prendre, surprendre, saisir, happer; capturer, faire prisonnier; attraper, prendre au piège; **Chass.** enlever, tuer avec le couteau de chasse; captiver, séduire, charmer, lier, gagner le cœur de... ; **jeu.** (A) mit **stetig** tigen **Worten** —, prendre qn. dans son propre piège, dans ses propres filets; et hat sich **stetig** gefangen, il s'est enfilé lui-même; **fig.** — **lassen**, se laisser attraper, mordre à l'hameçon; **fam.** donner dans le panneau; **jeu.** —, s'enflammer, s'allumer, prendre feu; **fig.** leicht **sein** —, se mettre facilement en colère; **et** hat **stetig** den feu a pris; **fig.** le coup a porté; **Man.** die **Stange** — boire la bride; **Man.** den **Wind** —, prendre le vent. || 2. **fid** —, donner, tomber dans le piège, se prendre, se laisser attraper, être pris; s'enfermer, se fourvoyer; s'engouffrer (parl. du vent).

Fänger, m. c. t. (fan-guên). preneur, m.; ne se rencontre guère que dans les composés.

Fant, m. c. t. (fan't). jeune homme frivole ou superficiel, freluquet, m. lat, m.; **verlicht** —, galantin, m.

1. * **Fantast**, f. n. (fan-ta-zî). fantaisie, f.; **fig.** imagination, f.

2. **Fantast** — «, de fantaisie, d'imagination; — **gebilde**, n. c. t. —, création (f.) d'imagination; — **maler**, m. c. t. —, peintre (m.) de genre; — **stoffe**, f. pl. étoffes (f. pl.) de fantaisie; — **stück**, n. c. t. pièce (f.) de fantaisie.

* **Fantastieren**, n. (fan-ta-zî-rên). pp. fantastist; av. **baten**; extravaguer, rêver; **Méd.** battre la campagne, déraisonner, divaguer, avoir le délire; **Mus.** jouer de fantaisie, improviser. || = n. s. spl. délire, m. extravagance, f. réverie, f.; **Mus.** improvisation, f.

* **Fantast**, m. c. t. (fan-tast). homme (m.) bizarre ou fantaisie, extravagant, m. rêveur, m. quinteux, m.

* **Fantasterei**, f. n. (fan-tas-tê-rêi). extravagance, f. bizarrerie, f.

* **Fantastisch**, adj. (fan-tas-tich). fantastique, fantasque, bizarre, chimérique, extravagant, rêveur; **fam.** quinteux.

* **Fantom**, n. c. t. (fan-tôm). fantôme, m.

Fanz, m. c. t. (fan'tz). farceur, m.

Fanze, f. n. (fan'tz). niaiserie, f. farce, f. bouffonnerie, f. fantasmagorie, f.

Fangen, n. (fan'tzen). av. **baten**; nialser, faire des niaiseries.

Farb — «, de couleur; voy. **Farbe** — «; et **Farben** — «; — **eisen**, n. c. t. —, gratoir, m.; — **haz**, n. c. t. —, pl. résine colorée ou colorante; — **holz**, n. c. t. —, bois (m.) de teinture; — **los**, adj. incolore, monochrome; **Phys.** achromatique; — **losigkeit**, f. spl. absence (f.) de couleur, incoloration, f.; — **saure**, f. n. **Teint.** eaux-sures, f. pl.; — **stoff**, m. c. t. —, ou — **substan**, f. n. matière ou substance colorante.

Farbe, f. n. (far-bê). couleur, f. teinte, f. teinture, f.; **teint** (m.) du visage; **Point.** coloris, m. glissement, m. —, teinte plate; — auf-tragen, colorer; **Teint.** tuch

tie — geben lassen', teindre, mettre à la teinture; die — verlernen' ou die — fabren lassen', se déteindre; tie — benehmen', déteindre; *fig.* die — verändern' ou wechseln, changer de couleur, pâlir, rougir; — befehmen', se colorer, prendre (de la) couleur; — n spülen, chatoyer; — geben', colorer; — n kalten', être bon teint; *fig.* être constant; *Man.* couleür, *f.* robe (*f.*) du cheval; *Impr.* encre, *f.* seu. couleür, *f.* die — befehmen', donner de la couleur.

2. **Farbe** — *a.*, de couleur, colorant; — **bläschen**, *n. pl.* Zool. chromophores, *m. pl.*; — **brett**, *n. c.* *tr.* Impr. encrier, *m.*; — **haltend**, *adj.* Teint. bon teint; — **kasten**, *m. s.* —, Impr. encrier, *m.*; — **stoff**, *m. c.* *Chim.* matière ou substance colorante, principe colorant, chromite, *m.*; — **stoff** des Blutes, globuline, *f.*; — **stoff** der Pflanzen, chlorophylle, *f.*

Farbe — *a.*, de teinture, du teinturier; *voy.* **Farber** — *a.*; — **bad**, *n. c.* *tr.* bain (*m.*) de teinture; — **brühe**, *f. n.* bain, *m.* teinture, *f.*; — **büfel**, *f. n.* Bot. sarrette, *f.* serrette, *f.*; — **flechte**, *f. n.* Bot. orseille, *f.*; — **ginsten**, *m. s.* —, Bot. genestrolle, *f.* cornéole, *f.* genêt (*m.*) des teinturiers; — **haue**, *n. c.* *tr.* teinturerie, *f.*; — **holz**, *n. c.* *tr.* bois (*m.*) de campêche, bois (*m.*) de teinture; — **keffel**, *m. s.* —, chaudière (*f.*) des teinturiers, bain, *m.*; — **kerner**, *n. pl.* grenelles, *f.* *pl.* graines (*f. pl.*) d'Avignon; — **kufe**, *f. n.* Teint. bain, *m.* cuve, *f.*; — **kunst**, *f. spl. art* (*m.*) du teinturier, teinturerie, *f.* secrets (*m. pl.*) de la teinture; — **kufe**, *f. n.* bain, *m.* cuve, *f.*; — **lappchen**, *n. s.* —, petit chiffon imbibé de couleur, tampon (*m.*) à farder; tournesol (*m.*) de Constantinople; tournesol (*m.*) en drap; — **ofen**, *m. s.* *tr.* fourneau (*m.*) de teinturier.

Farben — *a.*, de couleur, à colorer; — **abfärbung**, *f. n.* graduation (*f.*) des couleurs, nuances, *f. pl.*; — **auftrag**, *m. c.* *tr.* couche (*f.*) de couleurs, empatement, *m.* empreinte, *f.* impression, *f.*; — **bild**, *n. c.* *tr.* *Phys.* spectre (*m.*) solaire, image colorée; — **bläschen**, *n. s.* —, Zool. chromophore, *m.*; — **blindheit**, *f. spl. Méd.* daltonisme, *m.*; — **brechung**, *f. n.* *Phys.* réfraction (*f.*) des couleurs ou des rayons colorés; *Peint.* fusion, *f.* rupture (*f.*) des couleurs; — **brechungsmesser**, *m. s.* —, chromoscope, *m.*; — **brett**, *n. c.* *tr.* *Peint.* palette, *f.* *Imp.* encrier, *m.*; — **buchdruck**, *m. c.* *tr.* *spl.* chromotypie, *f.* typochromie, *f.*; — **druck**, *m. c.* *tr.* *spl.* lithochromie, *f.* impression (*f.*) en couleur; — **erbe**, *f. n.* terre colorée; — **erzeugend**, *adj.* colorant, qui engendré les couleurs; *Phys.* chromatogène; — **gebung**, *f. spl.* coloration, *f.* coloris, *m.*; — **glanz**, *m. c.* *tr.* *spl.* coloris éclatant ou brillant, éclat (*m.*) des couleurs; — **holzschneider**, *m. c.* *tr.* chromoxylographe, *f.*; — **kasten**, *m. s.* —, boîte (*f.*) à couleurs; — **körper**, *m. s.* —, corps colorant, étoffe ou matière colorante; — **kundige** (*tr.* ou *tr.*), *adj.* sub. coloriste, *m.*; — **lehre**, *f. spl. Chim.* traité (*m.*) des couleurs, chromologie, *f.* chromatique, *m.*; — **leiter**, *f. n.* échelle (*f.*) des couleurs; — **los**, *adj.* incolore, sans couleur; *Phys.* achromatique; — **messer**, *m. s.* —, couteau (*m.*) de palette; — **messer**, *m. s.* —, *Phys.* colorimètre, *m.*; — **mischung**, *f. n.* coloris, *m.* mélange (*m.*) des couleurs; — **mischungsfunktion**, *spl. art* (*m.*) de mélanger les couleurs, chromatique, *f.*; — **mühle**, *f. n.* moulin (*m.*) à broyer les couleurs, fabrique (*f.*) de couleurs; — **muschel**, *f. n.* coquille (*f.*) à couleurs; — **napfchen**, *n. s.* —, godet, *m.*; — **probe**, *f. n.* Teint. débouilli, *m.* débout, *m.*; — **puiver**, *n. s.* *Peint.* couleur (*f.*) en poudre, poudre (*f.*) de couleur, poudre colorante; — **rand**, *m. c.* *tr.* *Opt.* iris, *m.*; — **reiber**, *m. s.* —, broyeur (*m.*) de couleurs; *iron.* rapin, *f.*; — **schattigung**, *f. n.* nuance, *f.* teinte, *f.*; — **schreiber**, *m. s.* —, *Télégr.* appareil (*m.*) imprimant à l'encre; — **spatel**, *f. n.* amassette, *f.*; — **spiel**, *n. c.* *tr.* coloration variée, jeu (*m.*) de couleurs, variété (*f.*) de couleurs, effets (*m. pl.*) de lumière; — **stein**, *m. c.* *tr.* *Peint.* marbre, *m.* ou pierre (*f.*) à broyer, mol-

lette, *f.* Impr. encrier, *m.*; — **steindruck**, *m. c.* *tr.* *spl.* chromolithographie, *f.*; — **stein-drucker**, *m. s.* —, chromolithographe, *m.*; — **stift**, *m. c.* *tr.* crayon (*m.*) de couleur, crayon pastel, *m.*; — **stahl**, *m. s.* *m.* *Opt.* rayon coloré; — **stufe**, *f. n.* nuance (*f.*) de couleur, gradation, *f.*; — **tafelchen**, *n. s.* —, tablette, *f.* bâton, *m.* gâteau (*m.*) de couleur; — **ton**, *m. c.* *tr.* *spl.* teinte, *f.* coloration, *f.*; — **waare**, *f. n.* couleurs, *f. pl.*; — **wechsel**, *m. s.* —, changement (*m.*) de couleur, allochromisme, *m.*; — **zerstreuung**, *f. spl.* achromatisme, *m.*; — **zerstreuung**, *f. n.* *Phys.* dispersion (*f.*) des rayons colorés, de la lumière.

Farben, *a.* (*fèr-bèn*). 1. colorer (le verre), teindre (la soie), colorier (une image), mettre en couleur; *schwarz* —, teindre en noir, mettre en noir; grün —, verdier; roth —, rougir; weiß —, blanchir; ein lebhaftes Roth farbt ihre Wangen. une vive rougeur colorait ses joues; *gefärbt*, teint, teinté, nuancé, coloré; *gefärbt*, teint de sang; in der Wolle gefärbt, étoffe teinte en laine, teinte en poil, *fam.* in der Wolle gefärbt, blond, homme fœnicierement méchant, homme de mauvais instincts; *fam.* gefärbt, feint, amitié simulée; *Blas.* Baum mit andern gefärbt, arbre fute. 2. *sch.* —, *r.* se colorer; *Chass.* changer de poil, muer; *farbend*, colorant, teignant; *färbender Stoff*, matière colorante, principe colorant, *||* *s.* —, *n. s.* *spl.* teinture, *f.* teinte, *f.* teint, *m.* nuance, *f.* coloris, *m.* coloration, *f.* — mit guten Farben, grand teint; *zum — färbende Stoffe*, matières tinctoriales; *voy.* **Farbung**.

1. **Farber**, *m. s.* —, (*fèr-bèr*). teinturier, *m.*

2. **Farber** — *a.*, de teinturier, de teinture; — **baum**, *m. c.* *tr.* *Bot.* sumac, *m.* vinaigrier, *m.* fustet, *m.* sumac fustet, *m.*; — **blume**, *f. n.* Bot. anthémide (*f.*) des teinturiers; — **burfche**, *m. n.* *n.* apprenti (*m.*) teinturier; — **ciche**, *f. n.* Bot. chêne (*m.*) des teinturiers, chêne (*m.*) à galle; — **flechte**, *f. n.* Bot. orseille, *f.*; — **gefelle**, *m. n.* *n.* garçon (*m.*) teinturier; — **genfser**, *m. s.* —, ou — **ginsten**, *m. s.* —, Bot. genestrolle, *f.* genêt (*m.*) des teinturiers; — **kamille**, *f. n.* anthémide (*f.*) des teinturiers; — **keffel**, *m. n.* *n.* chaudière, *f.* cuve (*f.*) de teinturier; — **knecht**, *m. c.* *tr.* ouvrier, *m.* garçon (*m.*) teinturier; — **kraut**, *n. c.* *tr.* *Bot.* orannette, *f.* buglose teignante; — **kraut**, *m. c.* *tr.* *Bot.* perpurin (*m.*) des teinturiers; — **moos**, *n. c.* *tr.* Bot. lichen orseille, *m.* orseille, *f.*; — **neffel**, *f. n.* gunnere, *f.*; — **rothe**, *f. spl.* Bot. garance, *f.*; — **scharte**, *f. n.* Bot. serrette, *f.* sarrette, *f.*; — **waid**, *m. c.* *tr.* *spl.* Bot. pasteur (*m.*) des teinturiers; — **waldmeister**, *m. e.* —, Bot. asperule (*f.*) des teinturiers; — **wau**, *m. c.* *tr.* *spl.* Bot. gaude, *f.*; — **wur**, *f. n.* Bot. garance, *f.*; — **junft**, *f. c.* *tr.* corps, *m.* ou corporation (*f.*) des teinturiers.

Farberei, *f. n.* (*fèr-bèr-ri*). teinture, *f.* teinturerie, *f.* art, *m.* ou métier (*m.*) du teinturier.

Farbig, *adj.* (*fèr-bich*). de couleur, coloré; *Phys.* chromatique; *tr.* ou *tr.* — *c.* *adj.* sub. homme, *m.* ou femme (*f.*) de couleur.

Farbung, *f. n.* (*fèr-boun'g*). 1. coloration, *f.* nuance, *f.* teinte, *f.* teinture, *f.* 2. *Méd.* — des Blutes, hématoze, *f.* blanc — des Harns, cyanoderme, *f.* *Opt.* chromatisme, *m.*

* **Farin**, *m. s.* *spl.* (*fa-rin*). ou **Farin**, *judet*, *m. s.* —, Com. cassonade, *f.*

Faringer, *m. e.* —, (*fèr-in'gèr*). habitant (*m.*) des îles Féroé.

1. **Farn**, *m. s.* *spl.* (*farn*). fougère, *f.* pteride, *f.* dryopteride, *f.* fœne, *f.* fougère, *f.* manihôt —, aspidion, *m.* *metridion* —, pteride commune; *vollblütiger* —, acrostique, *f.*

2. **Farn** — *a.*, des fougères, filiciné; — **ähnlich** ou — **artig**, *adj.* filiciné, filiciné; — **artig** Pflanzen, filicinaires, *f. p.* —; **Fraut**, *n. s.* *spl.* fougère, *f.*; — **Frautab-**

druck, *m. c.* *tr.* *c.* empreinte (*f.*) de fougère; — **fräutähnlich**, *adj.* filiciniforme, filicin; — **fräuterfärbung**, *f. n.* *Ménér.* filicine, *f.*; — **wedel**, *m. s.* —, fronde (*f.*) de fougère.

Farör, *adj.* (*fa-rèr-èr*). — **Inlein**, *f. pl.* archipel (*m.*) de Féroé.

Farr, *m. m.* *en.* (*farr*). ou **Farre**, *m. n.* *n.* jeune taureau, *m.*

Farren — *a.*, de bœuf, de taureau; — **auge**, *n. s.* *n.* *œil* (*m.*) de taureau; — **fraut**, *n. c.* *tr.* *spl.* ou *fräut*, *n.* fougère, *f.*; — **schwanz**, *m. c.* *tr.* *n.* *nerf* (*m.*) de bœuf.

Färse ou **Ferse**, *f. n.* (*fèr-zè*). taure, *f.* génisse, *f.*

Färzenfäls, *n. c.* *tr.* (*fèr-zèn-kalb*). veau femelle.

Fari, *m. c.* *tr.* (*far-tz*). *pop.* pet, *m.* vesse, *f.* vent, *m.*

Färzen, *n.* (*far-tzèn*). *av.* haben; *péter*, lâcher un pét.

Faſan, *m. s.* *c.* *en.* (*fa-zân*). *Ornith.* faisan, *m.*; *juuar* —, faisandeau, *m.*; *Silber* —, faisan argenté; *Welt* —, faisan doré; *ghauter* —, faisan huppé.

Faſanen — *a.*, de faisan, du faisan; — **ähnlich**, *adj.* ou — **artig**, *adj.* qui ressemble à un faisan — *artig* Vögel, *Ornith.* phasianes, *m. pl.*; — **betie**, *f. n.* chasse (*f.*) au faisan; — **braten**, *m. s.* —, faisan rôti; — **ente**, *f. n.* poule faisane; — **garten**, *m. s.* *tr.* *ou* — **gehege**, *n. s.* *tr.* — **haue**, *n. c.* *tr.* *tr.* faisanderie, *f.*; — **hahn**, *m. c.* *tr.* *c.* *coq* *m.* faisan; — **heune**, *f. n.* poule faisane; — **huhn**, *n. s.* *tr.* poule faisane; — **läger**, *m. s.* —, faisandier, *m.*; — **juchiger**, *m. s.* —, faisandier, *m.*; — **juchigerin**, *f. n.* *n.* faisandière, *f.*

Faſanen-Inſeln (*tr.*), *f. pl.* (*fa-zân-nên-in'zèln*). *Géogr.* les îles des Faisans.

* **Faſanerie**, *f. n.* (*fa-zân-èr-ri*). faisanderie, *f.*

1. **Faſch**, *m. c.* *tr.* *spl.* (*fach*). *Méd.* aphtes, *m. pl.* stomatite aphteuse.

2. **Faſch**, *m. c.* *tr.* *c.* *cordonn*, morceau (*m.*) de cire; *Blas.* fasce (*f.*) en devise.

3. **Faſch**, *m. c.* *tr.* *c.* *Chass.* sang, *m.*

Faſche, *f. n.* (*fa-ſché*). ou **Fäſche**, *f. n.* corps (*m.*) de jupe.

* **Faſchine**, *f. n.* (*fa-ſchi-nè*). *Fortif.* fascine, *f.* saucisson, *m.*; — *n.* an-riflöt, piqueter les fascines, les saucissons; — *n.* ſteten, placer les fascines; — *n.* vranfen, consolider les fascines avec des harts de retraite; — *n.* würgen, serrer les fascines.

Faſchinen — *a.*, de fascine; — **anker**, *m. c.* *tr.* *c.* double hart (*f.*) pour fixer les fascines entrées; — **arbeits**, *f. n.* fascinage, *m.*; — **band**, *n. c.* *tr.* *ou* — **bund**, *m. c.* *tr.* *c.* hart (*f.*) de fascine; — **bank**, *f. n.* *tr.* chantier (*m.*) de dix chevaux de fascinage, chevaux (*m. pl.*) de fascinage; — **bankpfahl**, *m. c.* *tr.* *c.* piquet (*m.*) pour cheval de fascinage; — **befleidung**, *f. n.* fascinage, *m.* revêtement (*m.*) en fascines ou en saucissons; — **binden**, *n. s.* *spl.* fascinage, *m.*; — **blendung**, *f. n.* mantelet, *m.* *chandelier*, *m.*; — **bock**, *m. c.* *tr.* *c.* cheval (*m.*) de fascinage; — **brigade**, *f. n.* atelier (*m.*) de fascinage; — **brücke**, *f. n.* pont (*m.*) de fascines; — **bund**, *m. c.* *tr.* *c.* hart, *f.*; — **bündel**, *n. s.* —, *Fortif.* botte (*f.*) d'asperges; — **tamm**, *m. c.* *tr.* *c.* fascinage, *n.* chaussée (*f.*) en fascinage; — **gerüst**, *n. c.* *tr.* *c.* chaudière (*m.*) de tranchée; — **haken**, *m. s.* —, hoyau (*m.*) pour détruire un fascinage; — **haue**, *f. n.* *Fortif.* hachette, *f.*; — **holz**, *n. c.* *tr.* *tr.* brachage (*m.*) pour les fascines; — **lage**, *f. n.* rangée (*f.*) de fascines; — **lehre**, *f. n.* jauge (*f.*) pour mesurer les fascines; — **messer**, *n. s.* —, serpe, *f.*; *Mil.* sabre (*m.*) du pionnier; — **packwerk**, *n. c.* *tr.* *Ch.* de fer, fascinage (*m.*) de plusieurs couches de fascines superposées; — **pfahl**, *m. c.* *tr.* *c.* piquet (*m.*) de fascine; — **ſäge**, *f. n.* scie (*f.*) des pionniers; — **ſchicht**, *f. n.* rangée (*f.*) de

fascines, rang (m.) de saucissons; — **fächte**, f. n. ou — **fächte**, f. n. boudelle (f.) de la hart; — **fächte**, m. c. et, ou — **fächte**, f. n. nouet (m.) de la hart; — **fächte**, m. c. et, paquet (m.) de branchages; — **fächte**, m. c. et et et bois (m.) pour les fascines; — **fächte**, f. n. revêtement (m.) des fascines; — **fächte**, f. n. clayonnage, m.; — **fächte**, f. n. ou — **fächte**, f. n. hart, f.; — **fächte**, a. c. et, fascine, m.; — **fächte**, f. n. cabestan (m.) de fascinage.

* **Faching**, m. c. et, (fa-chin'g). carnaval, m.

Fachings — a, du carnaval; — **narr**, m. c. n. masque, m. déguisé, m.; — **ochs**, m. c. n. bœuf gras; — **fächte**, m. c. et, ou — **thorheit**, f. n. folie (f.) de carnaval.

* **Fachnirer**, m. c. et, (fa-chi-ni-rer). pionnier chargé de faire les fascines.

Fachnirung, f. n. (fa-chi-ni-rung). fascinage, m.

* **Faschel**, m. n. — (fa-ssi-kel). faisceau, m.; Bot. fascicule, m.; Libr. fascicule, m. paquet, m. liasse, f.

Fase, f. n. (fa-zel). fil, m. fibre, f. filamenteux, m. effilure, f.

1. **Fasel**, m. c. et, — (fa-zel). génération, f. propagation, f. fœtus, m. embryon, m.; fig. race, f.; Ornith. couvée, f.; Zool. alevin, m.

2. **Fasel**, f. n. Bot. folie, m. dolie, m. dolique, m. faséole, f.

3. **Fasel** — a, de race, de propagation; — **bock**, m. c. et, ou — **hammel**, m. c. et, bœuf ou bouc destiné à la reproduction; — **hans**, m. c. et, radoteur, m. étourdi, m.; — **hengst**, m. c. et, étalon, m.; — **liffe**, f. n. sotte, f. radoteuse, f. étourdie, f.; — **nacht**, ou — **nacht** roy, f. adennacht, adj. tout nu; — **schwein**, n. c. et, porc destiné à la reproduction; — **fier**, m. c. et, taureau destiné à la reproduction.

Fasele, f. n. (fa-zel-e). Bot. dolie, m. dolie, m. dolique, m.

Faselei, f. n. (fa-zel-lai). fam. étourderie, f. badinerie, f. radotage, m. extravagance, f.

Faseler, m. c. et, — (fa-zel-er). radoteur, m. étourdi, m.

Faselhaft, adj. (fa-zel-haft). étourdi, badin, folâtre.

Faschhaftigkeit, f. spl. (fa-zel-haft-ich-keit). étourderie, f. folâtrerie, f. extravagance, f.

Faselig, adj. (fa-zel-ich). étourdi, badin, folâtre.

1. **Faseln**, n. (fa-zeln). ar. baten; badiner, folâtrer, faire le débauché, être volage, rêver, extravaguer, être en délire, battre la campagne, radoter.

2. **Faseln**, n. ar. baten; mettre bas, se multiplier, procréer, produire, prospérer.

3. **Faseln**, a. (fa-zeln). ou **Faseln**, a. effiler; **nich** —, r. s'effiler; voy. **Faseln**.

1. **Fasen**, m. c. et, — (fa-zen). filet, m. fil, m.

2. **Fasen**, a. effiler; **nich** —, r. s'effiler.

3. **Fasen**, n. ar. baten; badiner, folâtrer, faire la débauche; voy. **Faseln**.

1. **Faser**, f. n. (fa-zér). filament, m. fil, m. fibre, f. filandre, f. pl. (de la viande); — n. an den **Fischläusen**, arantelles, f. pl.

2. **Faser** — a, des fibres, fibreux; — **artig**, adj. fibreux, filandreux, en filaments; — **bänder**, n. pl. ligaments, m. pl.; — **baryt**, m. c. et, pl. baryte sulfatée fibreuse; — **blatterig**, adj. Min. fibro-laminaire; — **bindel**, m. c. et, faisceau (m.) de fibre; — **frucht**, f. c. et, Bot. inficarpie, m.; — **gefäß**, n. c. et, Bot. clostère, m.; — **geschwulst**, f. c. et, Méd. fibrome (m.) de l'utérus; — **gemebe**, n. c. et, H. nat. tissu fibreux; — **gips**, m. c. et, spl. chaux sulfatée fibreuse; — **haut**, f.

c. membrane fibreuse; — **falk**, m. c. et, spl. chaux sulfatée fibreuse; — **fiefel**, m. c. et, Min. fibrolithe, f.; — **fuorpel**, m. c. et, Min. fibro-cartilage, m.; — **fuorpel**, adj. fibro-cartilagineux; — **frebe**, m. c. et, Méd. squirrhé, m.; — **nacht**, adj. ou fatumatt, entièrement nu; — **pili**, m. c. et, Bot. botrytis, m.; — **stein**, m. c. et, ou — **fiefel**, m. Min. fibrolithe, f.; — **stoff**, m. c. et, fibre, f.; Pflanzen — **stoff**, fibre végétale; — **torf**, m. c. et, tourbe fibreuse; — **wurzel**, f. n. Bot. racine fibreuse; — **zelle**, f. n. Anat. fibre-cellule, f.; — **zellig**, adj. fibro-cellulaire.

Fascherden, n. c. et, — (fè-zér-dén). fibrille, f. filet, m. petit filament.

Faserig, adj. (fa-zér-ich). fibreux, filamenteux, filandreux; effilé (part. des étoffes); **Charp.** racheux; — **Wurzel**, racine capillaire ou chevelue.

Fasern, a. (fa-zér-n). ou **Fäsern**, et **Fasern** ou **Fäseln**; effiler; **nich** —, r. s'effiler.

Fascht, adj. (fa-zicht). ou **Faschtig**; filamenteux, fibreux.

Fasig, adj. (fa-zich). ou **Fasrig**; cotonneux, cordé, fibreux, effilé.

1. **Fass**, n. f. c. et, **Fass**, (fass). tonneau, m. fût, m. futaile, f. baril, m. barrique, f. pièce, f. muid, m. vase, m. vaisseau, m.; Wein in **Fass**, vin en cerclés.

2. **Fass** — a, de tonneau, de fût, en tonneau, en fût; — **baut**, n. c. et, douve, f.; — **barme**, f. spl. levain (m.) de bière; — **beinig**, adj. Man. cheval (m.) aux jarrets trop ouverts; — **binde**, m. c. et, conner, m.; — **boden**, m. c. et, enfonçure, f. fond (m.) d'un tonneau; — **boh**, m. c. et, perçoir, m.; — **brüde**, f. n. Fortif. pont (m.) de tonneaux; — **brust**, m. c. et, Fortif. tonnelade, f.; — **daube**, f. n. douve, f. die — **dauben** mässen, batorner; — **daubenholz**, n. c. et, douvain, m.; — **faul**, n. c. et, Artif. baril-fanal, m.; — **faul**, adj. qui a le goût du bois, qui sent le fût; — **fisch**, n. f. c. et, radeau (m.) de tonneaux; — **futter**, n. c. et, chape, f. double futaile, f.; — **geschmad**, m. c. et, spl. goût, m. ou odeur (f.) du fût; — **hese**, f. spl. ou — **barme**, f. spl. levain (m.) de bière; — **meßkunst**, f. spl. jaugeage, m.; — **reif**, m. c. et, ou — **reifen**, m. c. et, cercle, m. cerceau, m.; — **spund**, m. c. et, bondon, m. bonde, f.; — **waare**, f. n. marchandise (f.) en tonneaux ou de tonnelage; — **weise**, adj. ou **fäßerweise**, par fûts, en fûts, par tonneaux; — **werk**, n. c. et, ensemble de tonneaux, tonnelage, m. futaile, f.; — **zassen**, m. c. et, — **fausset**, m.

Fassbar, adj. (fass-bär). qui peut être mis en fûts; fig. compréhensible, saisissable.

Faschen, n. c. et, — (fèss-dén). barillet, m. petit baril, petit fût ou tonneau.

Fassen, a. (fass-én). 1. prendre, saisir, empoigner, prendre par la main; tenir en main; fig. s'emparer de; Chass. prendre, attrapper; coiffer (part. du sanglier); **fass**! pille! mit der **Hand** —, empoigner, empaumer; **schien** **aus** —, prendre pied; **schien** (A) beim **Wette** —, prendre qn. au mot; in die **Augen** — ou in die **Augen** —, fixer ses regards sur, regarder fixement, bien considérer. | 2. contenir, renfermer, comprendre, embrasser; mettre dans un vase; ensacher, mettre dans (un sac); entonner, mettre en tonneau; **Bij.** servir, enchâsser, monter; **Min.** revêtir, couvrir (un puits); **tim.** (A) **fu** —, abrégé qch. dire qch. en peu de mots, résumer en peu de mots, parler succinctement; in **Werte** —, exprimer par des paroles; in **ein** **Namen** —, encadrer. | 3. comprendre, concevoir; bien entendre; saisir; retenir, imprimer dans sa mémoire; **ein** **Vorfall** —, concevoir le dessin, se proposer de, former un dessin; **ein** **Entschluß** —, prendre une résolution; **Muth** —, ou **ich** (D) **ein** **Stück** —, prendre courage, prendre son courage à deux mains; **schün** —, concevoir l'espoir; **Wette** — (A) **ju** (D), se prendre d'amour pour qn; mit dem **Gedächtnisse** —, retenir de mémoire. || **A. f. ch.** —, r. se contenir, se calmer, reprendre l'empire sur

soi, se remettre, revenir à soi; remettre ses esprits, se recueillir, se rassurer, prendre courage; **nich** **fu** —, se résumer en peu de mots, être bref, s'exprimer en peu de mots; **nich** in **Wort** —, patienter, supporter patiemment, prendre patience; in **ich** —, contenir, renfermer, comprendre; **gefäßt** (in ou **nich** **gefäßt** **balten**), se résigner, être préparé; **nich** **gefäßt** **maden**, se préparer à, s'attendre à; **nich** **bin** auf **Wille** **gefäßt**, je m'attends à tout.

Fasser, m. c. et, — (fass-ér). **Bij.** sertisseur, m.

Fässer — a, voy. **Fäß**.

Fässerweise, adj. (fèss-ér-wei-ze). par fûts, par tonneaux.

* **Fasson**, f. spl. (fass-ôn). inventaire, m. évaluation (f.) de la fortune personnelle.

Fasslich, adj. (fass-lich). compréhensible, intelligible, concevable.

Fasslichkeit, f. spl. (fass-lich-keit). clarté, f. possibilité, f. facilité (f.) de concevoir, compréhensibilité, f.

Fassung, f. n. (fass-oun'g). 1. **Bij.** monture, f. entourage, m. enchâssure, f. 2. contenance, f. prise, f. saisissement, m. | 3. disposition (f.) d'esprit, tranquillité, f. calme, m. fermeté, f. contenance, f. paix (f.) de l'âme; **jem.** (A) **aus** **der** — **bringen**, déconcerter qn, bouleverser l'esprit de qn; **nich** **aus** **der** — **kommen**, se troubler facilement, perdre aisément contenance; **chne** **aus** **der** — **in** **förm**, sans s'émouvoir, sans se déconcentrer. | 4. compréhension, f. conception, f.

Fassungs — a, de la compréhension, de l'intelligence, de l'esprit; — **fähig**, adj. conceptif; — **gabe**, f. n. compréhension, f. conception, f. facilité ou faculté conceptive; — **kraft**, f. n. conception, f. portée (f.) de l'esprit, intelligence, f.; **tas** **gibt** **über** **meine** — **kraft**, cela dépasse mes moyens, cela passe ma portée; — **los**, adj. déconcerté, troublé, déconcentré, désespéré; — **lungst**, f. spl. déconcentration, f. manque, m. ou absence (f.) de sang-froid; — **vermögen**, n. c. et, spl. conception, f. portée (f.) de l'esprit, intelligence, f.

Fast, adv. (fast). à peu près, presque, peu s'en faut de ou que, ne... guère, voy. **seht** et **beinahe**; — **nur**, seulement, ne... que; — **nicht**, presque rien, à peine.

Faste, f. n. voy. **Fasten**, f. pl.

1. **Fasten**, n. (fass-én). ar. baten; jeûner, faire abstinence, faire maigre, || n. c. et, spl. jeûne, m. pénitence, f. abstinence, f.

2. **Fasten**, f. pl. 1 action (f.) de jeûner, jeûne, m. carême, m.; **nich** — **balten**, observer le carême. | 2. époque du carême, carême, m.; **nich** **der** **Mitt** —, ou **die** **Mitt** **der** —, la mi-carême.

3. **Fasten** — a, de carême; — **abend**, m. c. et, carême-prenant, m. veille (f.) du carême, mardi gras, m.; — **gebet**, n. c. et, prière (f.) de carême; — **geschicht**, n. c. et, face (f.) de carême; — **in** **and**, n. c. et, mandement (m.) pour le carême; — **prediger**, m. c. et, prédicateur (m.) pour le carême; — **predigt**, f. n. sermon (m.) de carême; **nich** — **predigten** **balten**, prêcher le carême; — **spise**, f. n. maigre, m. viande (f.) maigre, viande (f.) de carême; — **sonntag**, m. c. et, dimanche (m.) de carême; — **suppe**, f. n. soupe (f.) maigre; — **zeit**, f. n. carême, m. carnaval, m. carême-prenant, m. mardi gras.

Faster, m. c. et, — (fas-tér). Relig. jeûneur, m.

Fastnacht, f. spl. (fast-naht). carnaval, m. mardi gras.

Fastnachts — a, de carnaval; — **aufzug**, m. c. et, mascarade, f. déguisement, m. cortège (m.) de masques; — **dienstag**, m. c. et, mardi gras; — **fleid**, n. c. et, costume (m.) de carnaval, déguisement, m. travestissement, m.; — **lustbarkeiten**, f. pl. réjouissances, f. pl. divertissements (m. pl.) de carnaval;

—narr, m. en, en, arlequin, m. carême-prénant, m.; —oché, m. en, en, bœuf gras; —(chwank), m. c. z. bouffonnerie, f. farce f. de carnaval; —ipfel, n. c. z. représentation (f.) du mardi gras, farce (f.) de carnaval; —ipfel, m. c. z. arlequinade, f. farce (f.) de carnaval; —tag, m. c. z. jours gras; —zeit, f. en, époque (f.) du carnaval.

Fasttag, m. c. z. (f. fast-tag), jour (m.) maigre, jour (m.) de jeûne.

Fätschel, m. c. z. —, (fa-ssi-hèl) Libr. fascicule, m.

Fatal, adj. (fa-tal), fatal, funeste, malheureux, désastreux, contraire, désagréable, fâcheux; das ist —, cela est fâcheux.

Fatalität, f. en, (fa-ta-li-tät), cas imprévu, fatalité, f. nécessité, f. malheur, m.

Fartien, n. (fa-ti-rèn), av. baten; pp. fatur; voy. färtien; déclarer le montant de sa fortune

Fartiden, m. pl. (fa-ti-mi-dèn), les Fartides, m. pl.

Fatum, n. c. z. pl. fata, (fa-toum), fatalité, f. destin, m. sort, m.; événements, m. pl.

Fäuchen, n. (faou-chèn), ou fauch; en, av. baten; miauler.

Fäul, adj. (faoul), 1. pourri, gâté, corrompu, putride, putréfié, décomposé; Mémus, maladeux; —et fäul, dent carrie; —et fäulch, viande gâtée ou pourrie; —Gass, faisanse; —Chir, chair morte; —et fäul sang putréfié; —et fäul, humeurs (f. pl.) putrides; —et fäul, odeur (f.) fétide; —et fäul, beurre fort ou rance; —et fäul, ou rictus, sentir l'évent; —et fäul, gâter, corrompre; —et fäul, pourrir, se corrompre, se gâter; —et fäul, sub. pourriture, f. pourri, m. les parties pourries; 2. paresseux, nonchalant, cagnard, fainéant; fäul, vain, sot, futile; fäul auf tie — et fäul ou auf tie — et fäul, s'adonner à la paresse; —et fäul, mauvaise plaisanterie, —et fäul, verbiage, m. discours inutiles; das fäul — et fäul ou — et fäul, ce sont de mauvaises excuses, c'est une mauvaise défaite; das ist — et fäul, c'est une sale affaire; Min. mou, molasse; —et fäul, filon composé de roches friables; —et fäul, roche glissante; Mar. sale, bad; —et fäul, mer calme, calme plat; —et fäul, sol mou. Serv. —et fäul, fer cassant, friable, aigre; du ou tie — et fäul, sub. fainéant, m. paresseux, m. homme paresseux; personne paresseuse.

Fäul —, pourri, de pourriture, paresseux; —affe, m. n. u. Zool. maki, m.; —bach, m. c. z. Top. ruisseau (m.) à bords marécageux; —baum, m. c. z. Bot. bourgère, f. bourdaine, f. nerprun (m.) bourdaine, aune noir; —baumart, f. en, espèce (f.) de bourdaine; —baum, f. en, charbon (m.) de bourdaine; —beere, f. n. baie (f.) de bourdaine; —bett, n. c. z. lit (m.) de repos, chaise longue; —bütte, f. n. ou —bütte, f. n. Pap. pourrissoir, m.; —feber, n. c. spl. Méd. fièvre (f.) putride; —fleck, m. c. z. m. tache (f.) de pourriture; —pelz, m. c. z. f. m. fainéant, m. homme paresseux; —thier, n. c. z. Zool. tardigrade, m. bradype, m. a. m.; —weinig, n. c. z. thier, unau, m. bidactyle, m.; triactyle —thier, tardigrade (m.) tridactyle; fäul, paresseux, m. fainéant, m. lambin, m.; —thieraffe, m. n. n. Zool. maki, m.

Fäulbar, adj. (faoul-bär), corrip-tible.

Fäule, f. spl. (fäul-té), infection, f. pourriture, f. décomposition (f.) putride; —ein —, carie (f.) des os; —horn —, javart (m.) encorné; —Mund —, stomatite ulcé-reuse ou gangreneuse.

Fäulen, n. (faou-lèn), ou fäulen; av. baten; se gâter, se corrompre, se décom-poser, se putréfier, se carier, dégénérer en putréfaction; croupir (part. de l'eau).

Fäulen, a. (fäul-lèn), faire pourrir, faire entrer en décomposition, putrifier, gâter; faire croupir.

Fäulenz, n. (faou-lèn-tzèn), av. baten; 1. fainéant, cagnard, pares-ser; 2. sentir le pourri.

Fäulenz, m. c. z. —, (faou-lèn-tzèn), fainéant, m. cagnard, m. truand, m.; —leben, n. c. z. —, vie (f.) de fainéant.

Fäulenzerei, f. en, (faou-lèn-tzè-rai), fainéantise, f. paresse, f. cagnardise, f.

Fäulenzrich, adj. (faou-lèn-tzè-rich), paresseux, fainéant, cagnard.

Fäulheit, f. spl. (faoul-häit) paresse, f. oisiveté, f. indolence, f. cagnardise, f.

Fäulig, adj. (faoul-lig), ou fäulicht; pourri, putride; —rich, sentir le pourri ou le moisi.

Fäulnis, f. spl. (fäul-niss) pourri-ture, f. putréfaction, f. décomposition, f. Méd. putridité, f. — der Knochen, carie (f.) des os; m. —üßig, tourner en pourriture, se décomposer.

1. **Fäun**, m. c. z. (faoun), Faune, m. || = m. f. nom, Faune, f. Faunesse, f.

2. **Fäun** —, des Faunes; —artig, adj. faunien, faunique; —blid, m. c. z. regard lascif; —blume, f. n. Bot. satyron, m. flutée —blume, satyron (m.) nâle ou fétide; —feite, n. pl. fanalies, f. pl.

Fäuna, n. pl. fauna, (fäou-na), Fau-nesse, f. Faune, f.

Fäunch —, voy. fäun —.

Fäunling, n. c. z. (faoun-lig), jeune Faune.

1. **Fäust**, f. c. z. (faoust), 1. poing, m. poignet, m. tit — batten, serrer, fermer le poing, m. abattre —, le poing serré, m. (1) —en — m. m. menacer qn. du poing, m. (2) fäust — fäust, avoir le poignet solide; mit dem fäust in die — an-griffen, attaquer l'ennemi à la main; pop. auf die fäust —, de son autorité privée; (3) auf die fäust — m. fäust, écrire au courant de la plume, au trait —, les-tement, m. (4) fäust — fäust, siffler en en paume; m. (5) fäust — fäust, rire dans sa barbe, rire sous cape; (6) fäust — fäust — auf die fäust, cela rire comme ha-lebarde et miséricorde; 2. fäust, au-torité, f. poigne, f. pouvoir, m.; (7) fäust in die — fäust, prendre un cheval en main; fäust — fäust, peser à la main.

3. **Fäust**, m. n. (f.) de la main; paume, f. mesure (f.) de 16 centimètres; (8) fäust in die — fäust, ce cheval a 16 paumes.

2. **Fäust** —, de la grandeur du poing, à main; —ambag, m. c. z. petite en-clume à main; —degen, m. c. z. poi-gnard, m.; —dief, adj. de la grosseur d'un poing, gros comme le poing; fäust hat — die fäust in die fäust, c'est un hy-pocrite, un sournois; —fechter, m. c. z. boxeur, m. pugiliste, m.; —gelenk, n. c. z. articulation (f.) du poignet; —groß, adj. gros comme le poing; —hammer, m. c. z. Forg. marteau (m.) à main; —handfäust, m. c. z. mitaine, f. gan-tet, m. moufle, f.; —hülse, f. n. Man. aide (m.) de la main de la bride; —fäust, m. c. z. pugilat, m. boxe, f. combat (m.) à coups de poing; —fäust-fer, m. c. z. boxeur, m. pugiliste, m.; —recht, n. c. z. spl. droit (m.) du plus fort; Feod. droit (m.) manuaire; —ricmen, m. c. z. Mil. dragonne, f.; —rohr, n. c. z. el. z. pistolet, m. carabine, f. tromblon, m.; —täg, f. n. scie (f.) à main; Min. égobine, f.; —schlag, m. c. z. gournade, f. coup (m.) de poing; —schling, f. en, Man. position (f.) de la main de la bride; —streich, m. c. z. coup (m.) de poing; —trommel, f. n. Mus. tambourin, m. tampon, m.; —trichel, n. c. z. Artill. chassoir, m.; —voll, f. spl. poignée, f. Pharm. manipule, f.

Fäustchen, n. c. z. —, (fäust-chèn), petit poing; fäust in die fäust, rire dans sa barbe, rire sous cape.

Fäustel, m. c. z. —, (fäust-tèl), maillet, m. martellet, m. massette (f.) de mineur.

Fäustinus, m. (faous-ti-nous), n. pr. Faust, m.

Fäustling, m. c. z. (fäust-lin'g), Man. moufle, m. Arm. rondin, m. pistolet (m.) de poche; fäust, petit poucet, homme de petite taille.

Faren, f. pl. (fa-rèn), ou färceri, f.; pantalonnades, f. pl. farces, f. pl. bouffonneries, f. pl.

Farenmacher, m. c. z. —, (fa-rèn-ma-cher), farceur, m. bouffon, m. baladin, m. paillasse, m.

Färceri, f. en, (fa-rè-rè), pantalon-nade, f. farces, f. pl. bouffonneries, f. pl.

Färence, f. (fa-rèn), faience, f.; —fabrikant, m. en, en, faïencier, m.; —händler, m. c. z. marchand (m.) de faïence; —thon, m. c. spl. derle, f.

Febbruar, m. c. spl. (fä-brou-av), Fé-vrier, m. mois (m.) de février; voy. fäb-ruar.

Fechsen, f. c. z. fäsch, fäsch, fäsch.

Fecht —, de combat, d'escrime, d'ar-mes; —abstand, m. c. z. Escr. mesure, f.; —art, f. en, manière (f.) de comba-tre; —schloß, —schloß, combat serré, m.; —schritt, —schritt, combat (m.) en ordre dis-posé; —boden, m. c. z. salle (f.) d'es-crime ou d'armes; —degen, m. c. z. fleuret, m. rapire, f.; —gang, m. c. z. fächtel, m. c. z. assaut (m.) d'armes; —handfäust, m. c. z. gant (m.) d'escrime, gantelet, m.; —hut, m. c. z. ou —Färb, m. c. z. mas, m. d'escrime; —kämpf, f. spl. escrime, f. armes, f. pl. art (m.) de l'escrime; An-tiq. athlétique, f.; —lehrer, m. c. z. —meister, m. c. z. maître (m.) d'es-crime, maître (m.) d'armes; —maße, f. n. mesure, f.; —plag, m. c. z. en, en, carrière, f. salle (f.) d'escrime, salle (f.) d'armes; —schuh, m. c. z. chausson, m. sandale, f.; —schule, f. n. salle (f.) d'ar-mes, école (f.) d'escrime; —schling, f. en, Escr. position, f.; —stunde, f. n. leçon (f.) d'armes ou d'escrime; —übung, f. en, exerce (m.) des armes; —unterricht, m. c. z. spl. enseignement (m.) de l'escrime; —weise, f. n. façon (f.) de faire des armes.

Fechten, n. (fächt-tèn), fächt, fächt, av. baten; 1. faire des armes, s'exercer à l'escrime, tirer des armes, escrimer; fächt, fächt, fächt, m. (1) fächt, fächt, fächt, faire assaut, se battre à l'épée; mit dem fächt in die fächt, 2. combattre, lutter, se battre; fächt, auf fächt mit fächt, combattre d'estoc et de taille; fächt, fächt, fächt, combattant, m. pl. 3. fächt, — fächt, mendier, demander la passade; 4. a. pod. combattre; c'est un fächt, livrer un combat; (5) fächt, fächt, fächt, faire un assaut; 6. a. n. c. spl. action (f.) de faire des armes, escrime, f. combat, m. fächt — fächt, faire des armes.

1. **Fechter**, m. c. z. (fächt-tèn), com-battant, m. Escr. tireur, m. Antiq. au-todateur, m. (1) fächt, c'est un ex-celent tireur, une bonne lame; fächt, mendiant, m.

2. **Fechter** —, de lutteur, d'escrime; —gang, m. c. z. ou —kampf, m. c. z. assaut (m.) d'armes; —handwerk, m. c. z. spl. métier (m.) de bretteur; —spring, m. c. z. moulinet, m. saut (m.) d'ar-rière; —streich, m. c. z. fächt, coup (m.) de main.

1. **Feder**, f. n. (fäder), 1. plume, f. plumage, f.; Fourm. pennage, m. einem Vogel die — aus-rufen, déplumer un oiseau; alle — verfluchen, se désem-plumer; in den — liegen, être couché, être dans son lit; fäht in die —, 2. cou-cher, aller se coucher; jtm. (a) aus den — jagen, arracher qn. du lit, fäht fäht fäht, se parer des plumes d'autrui; die fäht fäht, les écrivains, les gens de bureau; m. die — fäht, écrire sous la dictée; jtm. (b) fäht, fäht die — fäht, dicter qch. à qn; die — fäht fäht, écrire au courant de la plume; ein fäht unter der — haben, avoir un ou-vrage en train; die fäht fäht in die — fäht, ce mot s'est présenté au bout de ma plume; sur — fäht, mettre la plume à la main; Bot. plumule, f. Blas. empenne, f. pl. 2. ressort, m.; Arm. — am fäht fäht, larmier, m.; die — fäht fäht ou fäht fäht, lâcher, faire jouer le ressort; in — fäht fäht, voiture

suspendue. || 3. *Chass.* soie, *f.* (de sanglier), piquant, *m.* (de hârisson), nageoire, *f.* (de poisson). || 4. *Lapid.* gercure, *f.* fclure, *f.*; *Min. coin* (*m.*) à fendre.

2. **Feder**—*a*, de plumes; *Méc.* à ressort, de ressort; —**alaun**, *m.* *cé. spl. alun m.* capillaire, asbeste, trichite, *f.*; —**anfauch**, *m. fte.* *z.* cristallisation (*f.*) en forme de petites plumes; —**artig**, *adj.* comme des plumes; *fig.* plumet; *Bot.* plumeux; *Méc.* à ressort, élastique; —**asbest**, *m. cé. spl.* faux alun de plume; —**ball**, *m. cé. z.* volant, *m.*; —**barometer**, *m. et n. é.* —, baromètre (*m.*) anéroïde; —**bart**, *m. cé. z.* barbe (*f.*) de plume; —**beien**, *m. é.* —, plumneau, *m.* plumasseau, *m.* houssoir, *m.*; —**bett**, *m. cé. en.* lit (*m.*) de plumes, édredon, *m.*; —**bieger**, *m. é.* —, ou — *z.* *ifen*, *n. Arm.* piole-ressort, *m.*; —**blatt**, *n. cé. z.* *Ch.* de fer, lame (*f.*) de ressort; —**büschel**, *f. n.* étui (*m.*) à plumes, culmar, *m.*; *Artill.* boîte (*f.*) à ressorts de la mitrailleuse; —**bugel**, *m. é.* —, *Arm.* alidade, *f.*; —**büsch**, *m. cé. z.* huppe, *f.* crête, *f.* plumet, *m.* panache, *m.* aigrette, *f.*; *Man.* chanfrein, *m.*; —**büschel**, *m. é.* —, touffe (*f.*) de plumes, plumasseau, *m.*; —**eifen**, *n. é.* —, ou — *bieger*, *m. Arm.* piole-ressort, *m.*; —**ertz**, *n. cé. spl.* antimoine sulfuré capillaire; —**feder**, *m. é.* —, chicaneur, *m.* écrivain mordant et acerbe, *f.*; —**formig**, *adj.* en forme de plume; *H. nat.* pennifère, plumuleux, plumeux; —**fuchser**, *m. é.* —, écrivassier, *m.* écrivain, *m.*; —**fuch**, *m. cé. z.* *Ornith.* pigeon pattu; —**fuchig**, *adj. pattu*; —**gäufel**, *n. é.* —, *Horl.* barillet, *m.*; —**gold**, *n. cé. spl. or* (*m.*) à ressorts; —**haben**, *m. é.* —, *Serr.* détente, *f.* étai (*m.*) à ressort; *Sell.* crochet (*m.*) à ressort; —**halter**, *m. é.* —, porte-plume, *m.*; —**händler**, *m. é.* —, marchand (*m.*) de plumes; *Mod.* plumassier, *m.*; —**hart**, *adj.* éroui; *Méc.* élastique; —**hartmäch**, *écroui*, *n. cé. spl.* caoutchouc, *m.* zomme (*f.*) élastique; —**haus**, *n. cé. z.* *Horl.* barillet, *m.*; —**held**, *m. en.* écrivassier, *m.* fanfaron (*m.*) de plume; —**hut**, *m. cé. z.* chapeau (*m.*) à plumes, chapeau (*m.*) à panache; —**ikel**, *m. cé. z.* tige, *f.* tuyau (*m.*) de plume, plume, *f.*; —**iffen**, *n. é.* —, oreiller (*m.*) de duvet, coussin (*m.*) de plumes; —**klammer**, *f. n. Arm.* crampon (*m.*) monte-ressort; —**kraft**, *f. spl.* élasticité, *f.* ressort, *m.* force, *f.* ou vertu (*f.*) élastique; —**traft** *bahn*, faire ressort, —**kräftiger**, *m. é.* —, *Arm.* bléomètre, *m.*; —**krig**, *m. cé. z.* polémique, *f.* guerre (*f.*) littéraire, dispute, *f.* controverse savante; —**lupier**, *n. é. spl.* cuivre (*m.*) en plumes; —**lap** — *pen*, *m. pl.* *Chass.* (sorte d') épouvantail, *m.*; —**leicht**, *adj.* léger comme une plume; —**lesen**, *n. é. spl.* épiluchage (*m.*) des plumes; *nidit* *viel* — *leien* *maden*, procéder sans façon, sans cérémonies; *ohne viel* — *leien*, sans gêne; —**los**, *adj. H. nat.* dépourvu de plumes, déplumé, désémpenné, *nu*; —**matratz**, *f. n.* sommier (*m.*) élastique; —**meißel**, *m. é.* —, *Chir.* plumasseau, *m.*; —**meißer**, *n. é.* —, canif, *m.*; —**nelce**, *f. n. Bot.* oillet frangé, mingardise, *f.*; —**pfühl**, *n. é. z.* lit, *m.* traversin (*m.*) de plume; —**poie**, *f. n.* plume (*f.*) doie, tuyau (*m.*) de plume; —**pulverprobe**, *f. n. Artill.* éprouvette (*f.*) à ressort; —**rohr**, *n. cé. z.* tuyau (*m.*) de plume; —**salz**, *n. cé. spl.* asbeste, *m.* alun (*m.*) capillaire, sel gemme fibreux, soude muriatée fibreuse; —**schleiß**, *m. fte.* *z.* épiluchures (*f. pl.*) de plume; —**schleichen**, *n. é. spl.* ébarbeur (*m.*) des plumes; —**schleier**, *m. é.* —, ébarbeur (*m.*) de plumes, ouvrier (*m.*) qui épiluche ou qui ébarbe des plumes; —**schloß**, *n. fte.* *z.* *H.* houssette, *f.*; —**schmücker**, *m. é.* —, bouquetier, *m.* plumassier, *m.*; —**schmücker**, *f. n.* plumassière, *f.*; —**schraube**, *f. n. Arm.* monte-ressort, *m.* étai (*m.*) à ressort, vis (*f.*) de pression; —**spat**, *m. cé. z.* fente (*f.*) d'une plume; —**spanner**, *m. é.* —, *Artill.* monte-ressort, *m.*; —**spiel**, *n. cé. z.* chasse (*f.*) au faucon, leurre, *m.* épouvantail, *m.*; *fam.* volaille, *f.* volatile, *m.* gibier (*m.*) à plumes; *Jeu.* jonchets, *m. pl.*; *Méc.* charnière, *f.* ressorts, *m. pl.*; —**spize**, *f. n.* bec, *m.* pointe (*f.*) de la plume; —**spule**, *f. n.* ou — *fie*, *tuyau*

(*m.*) de plume; —**stahl**, *m. cé. spl.* *Arm.* acier (*m.*) à ressort; —**staub**, *m. cé. spl.* duvet, *m.*; —**stäuber**, *m. cé.* —, plumasseau, *m.* houssoir, *m.*; marchand (*m.*) d'édredon; —**stift**, *m. cé. z.* *Horl.* arbre (*m.*) du barillet; *Arm.* pivot (*m.*) du grand ressort de platine; —**strauß**, *m. cé. z.* bouquet (*m.*) de plumes; —**strich**, *m. cé. z.* trait (*m.*) de plume; —**stue**, *m. cé. z.* panache, *m.* aigrette, *f.* plumet, *m.*; —**stücker**, *m. é.* —, plumassier, *m.*; —**thiere**, *n. pl.* volaille, *f. voy.* — *vieh*; —**uhr**, *f. n.* pendule, *f.* ou horloge (*f.*) à ressorts; —**vieh**, *n. é. spl.* volaille, *f.* oiseaux (*m. pl.*) domestiques ou de basse-cour; —**vorstrecker**, *m. é.* —, *Forg.* clavette, *f.*; —**wage**, *f. n.* peson, *m.* balance (*f.*) à ressort; —**wagen**, *m. é.* — *et z.* voiture (*f.*) à ressorts, voiture suspendue; —**wein**, *m. é. spl.* vin (*m.*) trouble; —**wildpret**, *n. é. spl.* menu gibier, volatile, *m.* gibier (*m.*) à plumes; —**win** — *lung*, *f. n. Horl.* lame (*f.*) à ressort; —**wischer**, *m. é.* —, essuie-plumes, *m.*; —**zange**, *f. n.* pince (*f.*) à ressort; —**zeichnung**, *f. n.* dessin (*m.*) à la plume, au trait; —**zirkel**, *m. é.* —, compas (*m.*) à ressort; —**zug**, *m. cé. z.* paraphe, *m.* trait (*m.*) de plume.

Federchen, *n. é.* —, (*fé-dér-chen*). petite plume, petit ressort.

Federicht, *adj.* (*fé-dér-icht*). plumeux, qui ressemble à de la plume; — *et* *Grann*, arête ou barbe plumeuse.

Federig, *adj.* (*fé-dér-ig*). pennifère, couvert de plumes, plumigère; *Bégl* mit — *en* *hällen*, plumicolles, *m. pl.*; *Bégl* mit — *en* *Reinen*, plumipèdes, *m. pl.*

Federn, *n.* (*fé-dér-n*). av. *bâten*; laisser passer les plumes; perdre de la plume, || *a.* plumer, || *sch.* —, *r.* perdre ses plumes, muer; *Méc.* faire ressort.

Federung, *f. spl.* (*fé-dér-roung*). suspension (*f.*) par ressorts.

* **Fée**, *f. n.* (*fé*). fée, *f.* enchantresse, *f.*

Féeen—*a*, de fée, de magicienne; — **finger**, *m. pl. ou* — **hände**, *f. pl.* doigts (*m. pl.*) de fée; — **fönigin**, *f. n.* reine (*f.*) des fées; — **märchen**, *n. é.* —, conte (*m.*) de fées; — **stuck**, *n. cé. z.* féeerie, *f.*; — **welt**, *f. spl.* monde (*m.*) des fées.

Feenhaft, *adj.* (*fé-en-haft*). fée-rique; *fig.* splendide, magnifique.

* **Féerei**, *f. n.* (*fé-é-rai*). féeerie, *f.*

1. **Fége**, *f. spl.* (*fé-gué*). balayage, *m.* curage, *m.* nettoyage, *m.* époussetage, *m.* crible, *m.*; *Arm.* fourbissure, *f.*

2. **Fége**—*a*, de nettoyage; — **feuer**, *n. é. spl.* purgatoire, *m.*; — **haber**, *m. é.* —, ou — **lappen**, *m. é.* —, chiffon, *m.* torchon, *m.*; — **opfer**, *n. é.* —, victime (*f.*) expiatoire; — **zeit**, *f. spl.* époque (*f.*) où l'on châtre les ruches.

Fegen, *a.* (*fé-guén*). balayer, curer, nettoyer, brosser, frotter, fourbir, écurer, ramoner (une cheminée); polir, cribler (du sable), épurer (l'or); châtre (une ruche); *fam.* tancer; *jem.* (b) *den* *Beute* —, dévaliser *qn*; *fam.* nettoyer *qn*; *sch.* (b) *den* *Bahn* —, se frayer un chemin; *Chass.* sein *Geßeln* —, frayer satète aux arbrs, décroûter sa tête (*parl.* du cerf); || *n.* av. *bâten*; valser, polker, passer rapidement. || = *n. é. spl.* balayage, *m.* nettoyage, *m.* curage, *m.*; *Arm.* fourbissure, *f.*; *Agr.* émondage, *m.*

Feger, *m. é.* —, (*fé-guér*). balayeur, *m.* écurer, *m.* || = *in*, *f. n.* balayeuse, *f.* écurieuse, *f.*

Fegsel, *n.* (*fé-xél*). balayures, *f. pl.* ordures, *f. pl.* saletés, *f. pl.* immondices, *f. pl.*

Feh, *f. n.* (*fé*). écreuil (*m.*) de Sibérie, petit-gris, *m.*; *Blas.* vaire, *m.*; — **wamme**, *f. n.* ventre (*m.*) de petit-gris.

1. **Fehde**, *f. n.* (*fé-dé*). querelle, *f.* dispute, *f.* démêlé, *m.* guerre, *f.* hostilité, *f.* combat, *m.* attaque, *f.*; *idist.* *idist.* —, polémique (*f.*) littéraire; *H. de Fr.* diffidation, *f.* guerre féodale; *in* — *lügen*, être en conflit armé avec *qn*; *jem.* (b) — *bieten* ou *jem.* (b) dit

— au-lündigen, porter un défi à *qn*; *die* — *an-nehmen*, ramasser le gant.

2. **Fehde**, *f. spl.* garantie, *f.* sureté, *f.*; *Gründbrite* —, billet (*m.*) de santé.

3. **Fehde**—*a*, de défi, de provocation; — **brief**, *m. cé. z.* cartel, *m.* défi, *m.*; *ein* — *brief* *indem*, envoyer un cartel; — **handfchuh**, *m. cé. z.* gant (*m.*) de combat; *jem.* (b) *den* — *handfchuh* *hin-werfen*, jeter le gant à *qn*; — **recht**, *n. cé. spl.* droit (*m.*) de la guerre.

1. **Fehl**, *m. é. spl.* (*fél*). défaut, *m.* manque, *m.*; *ein* — *brähen*, se tromper; *fam.* faire un impair; *ihm* *schlägt* *Alles* *zu* —, rien ne lui réussit.

2. **Fehl**, *adv.* faux, à faux, à contresens, mal, manqué, de travers, vainement, en vain, sans succès, inutilement; — **bitten**, *n. av. bâten*; éprouver un échec; — **bohren**, *a. mal* forer; — **brudn**, *a. mal* imprimer, imprimer de travers; — **fabren**, *n. av. bâten*; manquer son chemin, se tromper de chemin, s'égarer dans sa route; — **geben**, *n. av. bâten*; s'égarer, se tromper dans sa route, suivre un faux chemin, commettre une erreur; *dir* *Eduß* *ging* —, le coup porta à faux; — **griffen**, *n. av. bâten*; se tromper en prenant, en saisissant, se méprendre; *fam.* faire une bêtise; — **haben**, *n. av. bâten*; frapper mal, frapper à côté ou à tort; — **kommen**, *n. av. bâten*; venir inutilement; — **laufen**, *n. av. bâten*; se tromper, passer à côté du but, manquer son but; — **reiten**, *n. av. bâten*; suivre à cheval le mauvais chemin, se tromper de route; — **rechnen**, *n. av. bâten*; se tromper dans ses calculs; — **schien**, *n. av. bâten*; manquer son but en tirant; *fig.* se tromper, faire une bêtise; — **schlagen**, *n. av. bâten* et *sein*; frapper à côté, porter un faux coup; *fig.* échouer, manquer son but, ne pas réussir; *dieß* *ist* *mit* — *geschlagen*, je n'ai pas réussi; — **geschlagen** *Ernte*, mauvaise récolte. || = *n. é. spl.* insuccès, *m.* échec, *m.*; — **idiffen**, *n. av. bâten*; tirer une fausse conclusion; — **preden**, *n. av. bâten*; se tromper en parlant; — **stößen**, *n. av. bâten*; frapper à côté du but, manquer son coup; *Bill.* faire fausse queue; — **treffen**, *n. av. bâten*; tirer à côté; — **treten**, *n. av. bâten*; trébucher, faire un faux pas; *Man.* broncher; — **werfen**, *n. av. bâten*; jeter à faux; — **zielen**, *n. av. bâten*; viser à côté du but, mal viser; *fig.* manquer son coup.

3. **Fehl**—*a*, faux, vain, inutile; — **berichten**, *n. cé. z.* faux témoignage; — **bitte**, *f. n.* refus, *m.* échec, *m.* vaine prière; — **blüthe**, *f. n. Bot.* fausse fleur; — **bo-gen**, *m. é.* —, *Impr.* délets, *m. pl.*; — **druck**, *m. cé. z.* *Impr.* maculature, *f.* maculation, *f.*; — **ernste**, *f. n.* récolte manquée; — **gang**, *m. cé. z.* course (*f.*) inutile, faux chemin, fourvoiement, *m.* erreur, *f.*; *ein* — *gang* *thun*, se tromper de chemin, s'égarer, faire une course inutile; — **gebur**, *f. n.* avortement, *m.* fausse couche; — **griff**, *m. cé. z.* méprise, *f.* quiproquo, *m.* bêtise, *f.*; — **hie**, *m. cé. z.* coup manqué; *ein* — *hie* *thun*, frapper à tort, frapper à côté, manquer son coup; — **jahr**, *n. cé. z.* année (*f.*) stérile, mauvaise année; — **lauf**, *m. cé. z.* marché désavantageux, mauvais marché; — **ritt**, *m. cé. z.* voy. — **gang**; — **schlag**, *m. cé. z.* avortement, *m.* échec, *m.* coup manqué, faux coup; — **schluß**, *m. fte.* *z.* parallogisme, *m.* faux raisonnement, faux argument, conclusion erronée, sophisme, *m.*; — **schuß**, *m. fte.* *z.* coup de feu raté, manqué ou perdu, faux coup; — **tritt**, *m. cé. z.* faux pas; *Man.* bronchade, *f.* mémarchure, *f.*; *ein* — *tritt* *thun*, faire un faux pas; *Man.* broncher; — **wurf**, *m. cé. z.* jet (*m.*) à faux, jet manqué; — **zug**, *m. cé. z.* mauvais coup, coup manqué, faux coup.

Fehlbar, *adj.* (*fél-bär*). faillible.

Fehlbarkeit, *f. spl.* (*fél-bär-kait*). faillibilité, *f.*

Fehlen, *n.* (*fé-lén*). av. *bâten*; 1. manquer, échouer, ne pas réussir, faire un faux pas, *das* *ist* *nicht* —, cela ne manquera pas, cela ne nous fera pas

défaut, cela est inmanquable; *es kann mir nicht —*, je suis sûr de réussir; | 2. faillir, manquer à, pêcher contre, se méprendre, se tromper, s'abuser, faire ou commettre une faute, tomber en faute, être dans son tort; *gegen seine Pflicht —*, manquer à ses devoirs; *gegen die Pflicht —*, oublier le respect dû aux parents; *gegen die Pflicht —*, désobéir aux lois; *gegen die Pflicht bat*, avouer sa faute, ses torts; *in der Sprache —*, prononcer mal, faire des fautes en parlant; | 3. manquer, être absent, faire faute, s'en falloir; *für*, faire à-faut (une citation); *Mit*, manquer à l'appel; *das fehlt noch!* ! il nous manquait plus que cela! *es fehlt uns nicht* ! il ne manquait plus que cela; *es fehlt uns nicht* ! il n'en faut de beaucoup que...; *das Geld fehlt ihm*, il est à court d'argent; *es an Nichts — lassen*, ne rien négliger; *es sich an Nichts — lassen*, ne se rien refuser; *das wird nicht —*, cela ne manquera pas, au pire il ne manquera pas à moi; *darauf soll es nicht —*, qu'à cela ne tiennent; *es fehlt nicht viel*, se nait à un gentleman, il s'en est peu fallu qu'il ne périsse, il a failli périr; *es fehlt noch viel daran daß...*, il s'en faut de beaucoup que...; | 4. ressentir un mal; *was fehlt Ihnen?* qu'avez-vous? ou souffrez-vous? de quoi vous plaignez-vous? *es fehlt ihm nichts*, il est toujours souffrant; | 5. a. *voy.* *Verfehlen*; *manquer*, ne pas atteindre son but; *den Weg —*, se tromper de route; *Bild den Fall —*, manquer de touche; *weit gefehlt* ! bien loin de là! vous vous trompez bien! vous n'y êtes pas! *fehltend*, manquant; *die Fehlenden*, *adj.* sub. les absents, *m. pl.* ; *das Fehlende*, *adj.* sub. ce qui manque; *Com.* déficit, *m.*

1. *Fehler*, *m. s.*, (*feh-ler*), défaut, *m. faute*, *f.* bérue, *f.* erreur, *f.* coup manqué, vice (*m.*) de conformation, travers, *m.* vice, *m.* imperfection, *f.* defectuosité, *f.* infirmité, *f.* lésion (*f.*) organique, anomalie, *f.* monstruosité, *f.* Gram. incorrection, *f.* barbarisme, *m.*; *Man* - *Fierd ohne —*, cheval sans tare; *nicht — behaftet*, vicieux; *Joanill*, paillette, *f.*

2. *Fehler* - *a*, concernant une faute, *fau* !; *-frei*, *adj.* correct, sans faute, sans défaut, parfait, irréprochable; *-los*, *adj.* sans fautes; *-losigkeits*, *f.* spl. correction, *f.* - *voll*, *adj.* plein de fautes ou d'incorrections; *-zahl*, *f.* m. nombre (*m.*) de fautes.

Fehlerhaft, *adj.* (*feh-ler-haft*), defectueux, incorrect, vicieux, fautif, plein de fautes; *-e* *Handlung*, incongruité, *f.* *Man* - *e* *Gewohnheit*, tic, *m.*

Fehlerhaftigkeit, *f.* spl. (*feh-ler-haft-ig-keit*), imperfection, *f.* incorrection, *f.* vice, *m.* defectuosité, *f.*

1. *Fehm*, *f.* spl. (*fém*), ou *Fehmgericht*, *n. s.*, *e* *Fehmgering*, *n. s.*, *e* tribunal criminel, cour (*f.*) vehmique, la Sainte-Vehme.

2. *Fehm*, *f.* m. Agr. glandée, *f.*

3. *Fehm*, *m. s.*, ou *Fehm*, *m.* meule, *f.* (de foin), tas, *m.* corde, *f.* (de bois).

4. *Fehm* - *a*, vehmique, de la Sainte-Vehme, Agr. de glandée; *-gebing*, *n. s.*, e tribunal criminel, cour (*f.*) vehmique, la Sainte-Vehme; *-geld*, *n. s.*, *e* droit (*m.*) de glandée; *-gericht*, *n. s.*, *e* tribunal criminel, cour (*f.*) vehmique, la Sainte-Vehme; *-richter*, *m. s.*, - *franc-juge*, *m.* juge (*m.*) vehmique.

1. *Fehmen*, *a* (*feh-mén*), juger, condamner par la Sainte-Vehme.

2. *Fehmen*, *a*, Agr. envoyer à la glandée, mettre (du foin) en meule, (du bois) en tas.

3. *Fehmen*, *n. s.* - *meule*, *f.* (de foin), tas, *m.* corde (*f.*) de bois.

Fehmer, *m. s.*, (*feh-mér*), juge (*m.*) vehmique, franc-juge, *m.*

Fehn, *f.* m. (*fén*), Top. tourbière, *f.* tourbeux.

Fehnter, *m. s.*, (*fén-tér*), propriétaire (*m.*) d'une tourbière.

Fehramme, *f.* n. (*feh-vam-mé*), ventre (*m.*) de petit-gris, *m.*; *Blas*, *vair*, *m.*

Fei, *f.* m. ou *Feie*, *f.* n. voy. *Fet*.

Feien, *a* (*fei-en*), enchanter, charmer, douer de vertus ou de qualités.

1. *Feier*, *f.* n. (*fei-ér*), célébration, *f.* solennisation, *f.* (d'une fête), fête, *f.* solennité, *f.* gala, *m.* chômage, *m.* repos, *m.* relâche, *m.* (d'un théâtre), vacations, *f.* pl. (d'un tribunal).

2. *Feier* - *a*, de fête, de la solennité; *-abend*, *m. s.*, *e* repos, *m.* chômage, *m.* cessation (*f.*) du travail; *-abend machen*, se reposer, cesser de travailler; *veille* (*f.*) d'une fête; *-brauch*, *m. s.*, *e*, ou *-gebrauch*, *m. s.*, *e*, cérémonie, *f.*; *-burche*, *m. n.*, *u.* ou *-geselle*, *m. n.*, *u.* ouvrier (*m.*) qui chôme, ouvrier (*m.*) sans travail; *-gelaut*, *n. s.*, *e* spl. carillon solennel; *-glöcke*, *f.* n. couvre-feu, *m.* retraite, *f.*; *-jahr*, *n. s.*, *e*, *e* Relig. juive, jubilé, *m.* année (*f.*) sabbatique; *-jubilé*, *m. s.*, *e* spl. cris (*m. pl.*) d'allégresse; *-Kleid*, *n. s.*, *e*, *e* habit (*m.*) des dimanches, habits (*m. pl.*) de gala ou de cérémonie; *-stunde*, *f.* n. heure (*f.*) de récréation, de repos, de loisir; *-tag*, *m. s.*, *e*, fête, *f.* jour (*m.*) de fête, congé, *m.* jour (*m.*) de repos; *bei Sonn- und -tag*, les dimanches et fêtes; *abtreten* - *ta*, fête reconne-
sance, fête (*f.*) obligatoire; *-täglich*, *adj.* férié, de fête, de cérémonie; *-zug*, *m. s.*, *e*, procession, *f.* cortège solennel.

Feierlich, *adj.* (*fei-ér-lich*), solennel; *-e* *Sprache*, langage solennel ou imposant; *-e* *Ruhe*, calme solennel; *adv.* solennellement, avec cérémonie.

Feierlichkeit, *f.* spl. (*fei-ér-lich-keit*), solennité, *f.* cérémonie, *f.* fête, *f.* célébration, *f.* festin, *m.*

Feiern, *a* (*fei-érn*), 1. chômer, fêter, célébrer, exalter, porter aux nues (un personnage), solenniser (une date historique); | 2. *n. av.* bâter, se reposer, se délasser, se donner du loisir, chômer, rester oisif, faire grève; *feine Worte werden gefeiert*, ses ouvrages jouissent d'une grande considération; *gefeiert* *Edelstein*, comédienne fêtée; *gefeiert* *Rame*, nom glorieux; *feinestes Geld*, argent qui ne rapporte rien, argent qui dort; | 3. *n. s.*, *e* spl. chômage, *m.* célébration, *f.* (d'une fête).

Feisel, *f.* n. *e* - *m. s.*, (*fei-sèl*), Vétér. avives, *f.* pl.; *die —* *hüten*, battre les avives; *-ader*, *f.* n. Vétér. veine sublinguale.

Feiseln, *f.* pl. (*fei-sèln*), Vétér. avives, *f.* pl.

1. *Feig*, *adj.* (*faig*), ou *äitig*; poltron, lâche, faible, peureux, pusillanime; *fig.* mou, cassant, friable; *adv.* lâchement, faiblement, d'une manière poltronne, sans courage; *er hat — gehandelt*, il a agi lâchement.

2. *Feig* - *a*, de figue; lâche; *-blatter*, *f.* n. Bot. renouée (*f.*) ficaire; *Chir.* fic, *m.* verrue, *f.* poireau, *m.* condylome, *m.*; *-bohne*, *f.* n. lupin, *m.*; *weidehaarige* - *bohne*, lupin rouge ou poilu; *-berzig*, *adj.* lâche, poltron; *fam.* couard; *-berzigkeit*, *f.* spl. poltronnerie, *f.* lâcheté, *f.* *fam.* couardise, *f.*; *-warze*, *f.* n. Chir. verrue, *f.* poireau, *m.* fic, *m.* sycoose, *f.* condylome, *m.*; *-warzen* *am Strahl*, Vétér. teignes (*f.* pl.) à la fourchette; *-warzenflechte*, *f.* n. Chir. sycoose, *f.*

1. *Feige*, *f.* n. (*fei-gue*), 1. Bot. figue, *f.* figuier, *m.* | 2. Anat. darire (*f.*) des paupières.

2. *Feige*, *adj.* voy. *Figia*.

Feigen - *a*, de figue, du figuier; *-abnützlich*, *adj.* ou *-artig*, *adj.* Bot. ficoïde, qui ressemble à une figue; *-apfel*, *m. s.*, *e*, pomme-figue, *f.* - *baum*, *n. s.*, *e*, figuier, *m.*; *-blatt*, *n. s.*, *e*, feuille (*f.*) de figuier; *Sculp.* feuille (*f.*) de vigne; *Chass.* nature (*f.*) de la biche; *-bohret*, *m. s.*, *u.* Zool. cynips, *m.*; *-droffel*, *f.* n. Ornith. bec-figue, *m.*; *-fürm*, *adj.* ficoïforme; *-korb*, *m. s.*, *e*, casque; *-schnecke*, *f.* n. Ornith. bec-figue, *m.*; *-stecher*, *m. s.*, *u.* Zool. cynips, *m.*

Feigkeit, *f.* m. (*faig-heit*), poltronnerie, *f.* lâcheté, *f.* *fam.* couardise, *f.*

Feigling, *m. s.*, *e* (*faig-ling*), lâche, *m.* poltron, *m.* trembleur, *m.* poule mouillée; *fam.* couard, *m.*

1. *Feil*, *adj.* (*faul*), à vendre, mis, exposé en vente; *fig.* vénal, mercenaire; *-e* *Dame*, fille (*f.*) publique, courtiseuse, *f.* prostituée, *f.*; *-bieten*, offrir en vente; *-baten*, avoir à vendre.

2. *Feil* - *a*, à vendre, en vente; à limer, pour limer; *-bant*, *f.* *et* Serr. établi, *m.*; *-bieter*, *m. s.*, *u.* vendeur, *m.* colporteur, *m.*; *-bietung*, *f.* m. exposition, *f.* mise (*f.*) en vente; *-Kloben*, *m. s.*, *e*, étai (*m.*) à main; *Serr.* mordache, *f.*; *-spann*, *m. pl.* ou *-staub*, *m. s.*, *e* spl. limaille, *f.*; *-strich*, *m. s.*, *e*, trait (*m.*) de lime; *-träger*, *m. s.*, *u.* colporteur, *m.*

Feile, *f.* n. (*fei-le*), lime, *f.* raute; *u.* grosse lime; *glatte —*, lime douce; *platte ou flade —*, lime plate; *stille —*, lime sourde; *drilltante —*, tirs-point, *m.*

1. *Feilen*, *a* (*fei-lén*), limer; *matt —*, *mater*, *ll.* *n. s.*, *e* spl. fourbisure, *f.* limure, *f.* fourbisserie, *f.* fourbissage, *m.*

2. *Feilen*, *a*, mettre en vente, marchander, demander le prix de; *fam.* se pavaner, faire parade de.

3. *Feilen* - *a*, à limer; *-artig*, *adj.* limiforme; *-halter*, *m. s.*, *u.* Serr. mordache, *f.*; *-hammer*, *m. s.*, *u.* marteau (*m.*) à limer; *-hauer*, *m. s.*, *u.* faiseur, *m.* ou tailleur (*m.*) de limes; *-mischel*, *f.* n. Zool. lime, *f.*

Feilheit, *f.* spl. (*faul-heit*), vénalité, *f.* *fig.* trivialité, *f.*

Feilicht, *n. s.* - (*fei-licht*) ou *Feilsel*, *n. s.* *e* spl. *voy.* *Feilpant*, *m. pl.* et *Feilpant*, *m. s.*, *e* spl. limaille, *f.*

Feilschen, *a* (*fei-chen*), *pop.* marchander; demander le prix; *ll.* *n. av.* *toben*; marchander; *um etw. (A) —*, discuter le prix de *qch.*

1. *Fein*, *adj.* (*faïn*), 1. On, menu, délé, ténu, mince, grêle; | 2. affiné, raffiné, précieux; *fam.* soigné, correct; *fig.* subtil, délicat, adroit, habile, rusé, malin, fin, parfait, exquis, distingué, élégant, poli, spirituel; *die —* *Feindschaft*, le bon ton; *-er* *Ton*, bon ton; *-e* *Werbung*, finesse; *f.* *die —* *Zeit*, le beau monde; *-er* *Mensch*, homme distingué; *-er* *Kopf*, esprit subtil ou fin; *-er* *Wendma*, goût délicat; *-es* *Gesicht*, beau visage; *-e* *Augen*, traits distingués; *-er* *Strich*, trait habile ou adroit; *fam.* *sch —* *machen*, se faire beau; *das ist nicht —*, cela n'est pas gentil.

| 3. cagot, hypocrite, pistolet; | 4. *adv.* finement, délicatement, subtilement; *fig.* avec goût, avec élégance, d'une manière distinguée, comme il faut, bien, habilement, adroitement; *-artig*, bien gentil; *-sur*, bien vite.

2. *Fein* - *a*, fin, délicat, subtil; *-brennen*, *n. s.*, *e* spl. affinage, *m.* raffinage, *m.*; *-brenner*, *m. s.*, *u.* affineur, *m.*; *-bornig*, *adj.* spinuleux; *-eisen*, *m. s.*, *e* spl. fer (*m.*) de fonte, fonte carburée; *-erz*, *n. s.*, *e* spl. chaux carbonatée ferrifère; *-fäbig*, *adj.* *adj.* fibrillifère; *Drapp.* qui a la trame fine; *-feuer*, *m. s.*, *u.* foyer (*m.*) de malleage; *-fühndig* ou *-fühlig*, *adj.* délicat, sensible; *-gefühl*, *n. s.*, *e* spl. délicatesse (*f.*) des sentiments, sentiments délicats; *-bedel*, *f.* n. Tiss. affinoir, *m.*; *-hörig*, *adj.* qui a l'ouïe fine; *-körig*, *adj.* à grains fins, à petits grains; *-körigste Pulver*, poudre fine; *-kupfer*, *n. s.*, *e* spl. cuivre (*m.*) de rosette, rosette, *f.*; *-machen*, *n. s.*, *e* spl. Métall. affinage, *m.*; *-maidig*, *adj.* à mailles étroites; *-poliren*, *a.* brunir avec le brunissoir; *-raupel*, *f.* n. écroune (*f.*) grêle, grêlette, *f.* laine; *-raupel*, écrounette, *f.*; *-schmedend*, *adj.* friand, gourmet; *-schmeder*, *m. s.*, *u.* gourmet, *m.* gastronome, *m.* friand, *m.* gourmand, *m.*; *-schmederei*, *f.* spl. gastronomie, *f.* friandise, *f.*; *-sinn*, *m. s.*, *e* spl. sentiment délicat, subtilité (*f.*) d'esprit; *-sinnig*, *adj.* délicat, délié (d'esprit), sensible; *-wäschern*, *f.* n. blanchisseuse (*f.*) de fin; *-wollig*, *adj.*

qui a la laine fine; —*zinn*, n. m. s. *spl.* étain plané; —*zucker*, m. s. *spl.* sucre raffiné.

1. *Feind*, m. s. t. (*fain'd*). 1. ennemi, m. antagoniste, m; der böse —, le diable, l'esprit malin; *Mil.* zum — über-gehen, désertier, passer à l'ennemi. || 2. *adj.* ennemi, hostile; jcm. (n) — sein, être hostile; être l'ennemi de qn, en vouloir à qn; jcm. (n) — werden, devenir hostile à qn, concevoir de l'inimitié contre qn, prendre qn, en haine, détester qn.

2. *Feind* — *adj.* hostile, ennemi; —*selig*, *adj.* ennemi, hostile, rancuneux, haineux; —*eliger* *Feind*, misanthrope, m. homme (m.) insouciant ou haineux. || *adv.* hostilement, en ennemi; —*seligfeit*, f. n. inimitié, f. hostile, f. animosité, f. *Mil.* die — schlaft ein, s'endort, s'assoupit, ouvrir les hostilités; die — schlaft ein, suspendre les hostilités; —*seligfeit* verüben, commettre des actes d'hostilité.

Feindes — *adv.* de l'ennemi, de la part de l'ennemi, hostile, ennemi, —*angriff*, m. s. t. attaque (f.) de l'ennemi; —*lager*, n. s. t. —, camp ennemi; —*land*, n. s. t. —, pays ennemi.

Feindin, f. n. (*fain'd-in*). ennemie, f.

Feindlich, *adj.* (*fain'dlich*). hostile, ennemi; *fig.* opposé, contraire, ennemi; —*Einfall*, invasion, f. incursion (f.) de l'ennemi; jcm. (n) — behandeln, traiter qn. en ennemi; —*c* —*Beziehungen*, sentiments (m. pl.) hostiles; gegen jcm. (n) —*gehinnt* sein, être hostile envers qn, en vouloir à qn. || *adv.* hostilement, offensivement, en ennemi.

Feindschaft, f. n. (*fain'd-chaft*). inimitié, f. hostile, f. animosité, f. rancune, f; sich (n) — zu-jehen, s'attirer les mauvaises grâces de qn, être à couteau tiré avec qn.

Feine, f. *spl.* voy. *Feinheit*.

Feinheit, f. n. (*fain'-heit*). finesse, f. subtilité, f. ténuité, f. délicatesse, f. élégance, f. pureté, f. (du goût), ruse, f. tact, m; *Feint*, traits fins ou délicats; —*des* *Fein*, tendresse, f. finesse, f. délicatesse (f.) de touche.

1. *Feist*, *adj.* (*fais-té*). gros, gras, replet, obèse; —*machin*, engraisser; *Chass.* — sein, être en venaison.

2. *Feist* — *adv.* de venaison, en venaison; —*jagen*, n. s. *spl.* chasse (f.) du cerf en venaison; —*fäher*, m. s. —, *Zool.* pimplie, f; *gefäher* —*fäher*, pimplie sillonnée; —*fomrag*, m. s. *spl.* *Relig.* dimanche gras; —*zeit*, f. n. venaison, f. époque (f.) de la venaison.

Feiste, n. s. *spl.* (*fais-té*). *Chass.* graisse, f. || *f. spl.* obésité, f. graisse, f. venaison, f.

Feisten, a. (*fais-tén*). engraisser. || n. ac. (m); s'engraisser.

Feistigkeit, f. *spl.* (*fais-té-keit*). graisse, f. obésité, f.

Felbel, m. s. *spl.* (*fél-bél*). panne, f. petite peluche (espèce de velours).

Felber, m. s. —, (*fél-bér*). *Bot.* saule, m.

1. *Feld*, m. s. t. (*fél-d*). 1. *champ*, m. campagne, f. plaine, f. pays plat; *fig.* carrière, f; die Frucht des —, les fruits de la terre; auf *Feldern* —, en rase campagne, en pays plat; *früht* —, *Top.* plaine, f. rase campagne; *offen* —, rase campagne; auf *Feldern* —, en pleine campagne, en pleins champs; über — sein, être à la campagne, être absent; über — gehen, risquer, faire, s'absenter, aller à la campagne, faire un tour de campagne; das — durchstreifen, battre la campagne, courir les champs; quer — ein-gehen, aller à travers champs; die Erde sieht noch in *Wintern* —, l'affaire est encore bien éloignée, il passera encore bien de l'eau sous les ponts d'ici là; das *Geheft* nicht in *mein* —, cela n'est pas de mon ressort, de mon département.

|| 2. *champ*, m. terre labourée, sol, m; *beflüet* —, champ emblavé. || 3. *Mil.* guerre, f. campagne, f. expédition, f. *champ* (m.) de bataille, camp, m. quartier, m; sich zu — rüsten, se préparer à

faire campagne; zu — e-jehen, entrer en action; ins — rücken ou *jichen*, aller en campagne, partir en guerre; das — be-halten, ou *behalten*, remporter la victoire, gagner la bataille; das — ver-lernen, ou *verlernen*, perdre la bataille, abandonner le terrain, se retirer; jcm. (n) das — räumen, battre en retraite devant qn; den *Feind* aus dem — schlagen, battre ou dé-faire l'ennemi en bataille rangée; zu — e-blasen, sonner, battre aux champs; 20.000 Mann ins — stellen, mobiliser 20.000 hommes, mettre 20.000 hommes sur le pied de guerre; im — stehen, être en campagne, tenir la campagne. || 4. *Min.* gîte, m. terrain, m; das — auf-schleichen, commencer une galerie; *Menuis.* panneau (m.) d'une porte, case, f. travée, f. entre-deux, m. compartiment, m; — de l'épaulette, écusson, m. plat (m.) de l'épaulette; *Jeu.* case (f.) du damier; *Jard.* carré, m. planche, f. *Phys.* champ, m. (d'une lunette), horizon, m; *Artif.* volée, f. (d'un canon); *Blas.* champ, m. quartier, m; er fährt ein rothes Kreuz in *stichen* —, il porte d'argent à la croix de gueules.

2. *Feld* — *adv.* de campagne, rustique; *Mil.* de campagne, de guerre; —*Ab-dachung*, f. n. *Fortif.* glacis, m; —*achsel-früht*, n. s. t. *Mil.* torsade (f.) des épaules, torsade (f.) de campagne; —*altar*, m. s. t. autel portatif; —*ancise*, f. n. *Zool.* fourmi (f.) de campagne; —*amer*, f. n. *Ornith.* bruant (m.) rustique; —*apothek*, f. n. pharmacie portative militaire ou ambulante; —*apotheker*, m. s. —, pharmacien (m.) militaire; —*arbeit*, f. n. labourage, m. travail (m.) des champs; —*arbeiter*, m. s. —, cultivateur, m. labourer, m; —*armee*, f. n. armée (f.) opérant sur le terrain; —*art*, f. n. labour, f. façon, f; —*artillerie*, f. n. artillerie (f.) de campagne; —*artillerie-riche*, m. s. t. *Equipage* (m. pl.) d'artillerie de campagne; —*arzt*, m. s. t. médecin (m.) militaire; —*aus*, *adv.* par champs, à travers champs; —*aus* — ein, à travers champs; —*ausrüstung*, f. n. *Mil.* équipement (m.) du soldat en campagne; —*bäcker*, m. s. —, boulanger (m.) militaire, de l'armée; —*bäckerei*, f. n. boulangerie (f.) de campagne; —*bäckereicolonne*, f. n. colonne (f.) de manutention; —*backofen*, m. s. t. four (m.) de campagne; —*bahn*, f. n. chemin (m.) de fer militaire; —*bataillon*, n. s. t. c. bataillon (m.) de guerre; —*batterie*, f. n. batterie (f.) de campagne; —*bau*, m. s. t. *spl.* agriculture, f. culture (f.) des champs, labour, m; *Mil.* construction passagère; —*befestigung*, f. n. fortification (f.) de campagne, fortification passagère; —*befestigungsfunk*, f. *spl.* art (m.) de faire des fortifications passagères; —*beil*, n. s. t. c. hachette (f.) de campagne; —*beit-tasche*, f. n. étui (m.) pour la hachette de campagne; —*befestigung*, f. *spl.* culture (f.) des champs; —*bett*, n. s. t. c. lit (m.) d'ambulance; —*bienen*, f. n. abeille (f.) agreste ou villageoise; —*binde*, f. n. *Mil.* écharpe (f.) d'officier; —*binde*, f. n. *Bot.* luzule (f.) des champs; —*blatterpilz*, m. s. t. *agrar* (m.) champêtre; —*blume*, f. n. fleur (f.) des champs; —*bohne*, f. n. *Bot.* grosse fève, fève (f.) des marais, fève-rolle, f; —*brant*, m. s. t. *spl.* briques cuites en pleine campagne; —*brief*, m. s. t. c. lettre (f.) de la poste militaire; —*briefpost*, f. *spl.* poste (f.) de campagne, expédition (f.) des lettres par la poste militaire; —*brücke*, f. n. *Fortif.* pont volant, pont (m.) militaire; —*brücken-bau*, m. s. t. c. établissement (m.) de ponts militaires; —*brückenbahn*, m. s. t. c. nacelle (f.) d'un pont volant; —*brücken-schlag*, m. s. t. *spl.* établissement (m.) de ponts volants; —*brunnen*, m. s. —, *Top.* puits (m.) à bascule; —*brustwehr*, f. n. *Fortif.* parapet (m.) du chemin couvert; —*busch*, m. s. t. c. petit bois au milieu d'un champ; —*chargierung*, f. n. approvisionnement (m.) en munition des troupes de campagne; —*cnp-resse*, f. n. genévrier, m. ivette, f; —*dieb*, m. s. t. c. voleur (m.) de fruits de

campagne; —*diebin*, f. n. voleuse (f.) de fruits; —*diebstahl*, m. s. t. vol (m.) de fruits; —*dienst*, m. s. t. *spl.* service (m.) en campagne; *Féod.* corvées, f. pl; —*bestimmung*, f. n. instruction (f.) sur le service en campagne; —*dienst-fähig*, *adj.* apte à faire campagne; —*dienstübungen*, f. pl. manœuvres, f. pl. exercices (f. pl.) du service en campagne; —*ehrenpreis*, m. s. t. *Bot.* veronique (m.) des champs; —*ein*, *adv.* à travers champs; —*ein* — aus, à travers champs; —*erbe*, f. n. pois commun; —*cisen-bahn*, f. n. chemin (m.) de fer militaire; —*equipe*, f. n. *Mil.* paquetage, m. équipement (m.) d'un corps de troupes; —*etat*, m. s. t. effectif (m.) d'un corps de troupes en campagne; solde (f.) de campagne; —*flähe*, f. n. bidden, m. gourde, f; —*flucht*, f. *spl.* désertion, f; —*flüchtig*, *adj.* déserteur; —*fluch*, f. n. torrent (m.) qui ravage les campagnes; —*fortifikatorisch*, *adj.* de fortification passagère; —*frevel*, m. s. —, délit (m.) champêtre; —*frucht*, f. n. fruits, m. pl. produits (m. pl.) agricoles; —*fuhr-artillerie*, f. n. artillerie (f.) de campagne à pied; —*garbe*, f. n. *Bot.* achillee, f; —*gestügel*, n. s. t. *spl.* oiseaux (m. pl.) des champs, volaille (f.) sauvage; —*gehäse* ou —*gehege*, n. s. —, varenne, f. parc (m.) de moutons; —*geist*, m. s. t. esprit, m. farfadet (m.) des campagnes; —*geistliche* (n), *adj.* sub. aumô-nier (m.) militaire; —*gepäck*, n. s. t. c. équipement (m.) des corps en campagne; —*gerath*, n. s. t. *Ag.* outils (m. pl.) de labourage; *Mil.* matériel, m. équipement (m.) de campagne; —*gericht*, n. s. t. c. tribunal rural; *Mil.* cour martiale; —*ge-schrei*, n. s. t. *spl.* mot (m.) de ralliement, cri (m.) de guerre; —*geschütz*, n. s. t. c. artillerie, f. pièce (f.) de campagne; —*gestänge*, n. s. —, *Min.* équipement (m.) de tirants; —*gewächs*, n. s. t. c. plante (f.) agreste ou des champs; —*gewalt-rige* (n), *adj.* sub. prévôt (m.) de l'armée; —*götter*, m. pl. *Myth.* divinités (f. pl.) champêtres; —*gottesdienst*, m. s. t. *spl.* service religieux au camp; —*graben*, m. s. —, fosse creusée dans un champ; —*grille*, f. n. grillon (m.) sauvage, grillon (m.) des champs; —*hab-nen*, m. s. t. *Bot.* renoncule (f.) des champs; —*haubise*, f. n. *Artill.* obusier (m.) de campagne; —*hauptmann*, m. s. t. pl. —, lieutenant, colonel, m; —*hebe-zeug*, n. s. t. *spl.* *Artill.* chèvre (f.) de campagne; —*herb*, m. s. t. c. *Chass.* aire dressée dans les champs; —*herr*, m. n. c. général (m.) en chef, commandant (m.) d'armée, généralissime, m. capitaine, m; —*herrnschiff*, f. n. c. devoir (m.) du généralissime; —*herrnschiff*, f. n. stratégie, f; —*herrnschiff*, m. s. t. c. bâton (m.) de maréchal, de commandement; —*herrnmurde*, f. n. généralat, m. dignité (f.) de général en chef; —*heu*, n. s. t. c. *spl.* foin (m.) des champs; —*heuschrecke*, f. n. *Zool.* acridien, m; —*hospital*, n. s. t. c. *er*, hôpital ambulant, ambulance, f; —*huhn*, n. s. t. c. *er*, *Ornith.* perdrix grise; juncat —*huhn*, perdreau, m; —*hut*, m. s. t. c. chapeau (m.) de campagne; —*hut*, f. *spl.* garde (f.) des champs; pâturage réservé; —*hüter*, m. s. —, garde (m.) champêtre, messier, m; —*hütte*, f. n. baraque, f. hutte, f. cabane, f; —*läger*, m. s. —, chasseur (m.) de menu gibier; *Mil.* chasseur, m. traillier, m. estafette, f. ordonnance montée; courrier (m.) de cabinet; —*jägercorps*, n. *invar.* corps (m.) des ordonnances montées; —*jaspie*, m. *invar.* *Min.* jaspé (m.) en gilet; —*kanone*, f. n. *Artill.* canon (m.) de campagne; —*kaiserei*, f. n. chancellerie (f.) de guerre, bureau (m.) de l'armée, du camp; —*kapellan*, m. s. t. c. aumônier (m.) militaire catholique; —*kappe*, f. n. *Mil.* képi, m. bonnet (m.) de police; —*kasse*, f. n. *Mil.* caisse (f.) militaire; —*kassantant*, n. s. t. c. *er*, trésorerie (f.) de l'armée; —*kassirer*, m. s. —, officier-payeur, m; —*kase*, f. n. *Zool.* chat (m.) sauvage; —*kessel*, m. s. —, marmite (f.) de campagne; —*kirche*, f. n. église (f.) champêtre; —*kletze*, f. n. *Bot.* cerfeuil (m.) sauvage; —*kloster*, n. s. t. c. couvent

tué en pleine campagne; — **fody**, *n. t. é. cuisinier (m.) du camp*; — **foffer**, *m. é. — Mil. cantine (f.) d'un officier*; — **fohl**, *m. t. é. spl. chou, m. ou rave (f.) sauvage, colza, m.*; **fohtagert** — **foht**, *chou-navet, m.*; — **fompagnie**, *f. n. Mil. compagnie (f.) de marche*; — **frontheit**, *f. cu. Mil. maladie, f. épidémie (f.) des soldats en campagne*; — **freus**, *n. t. é. calvaire, m. croix élevée dans un champ*; — **frieg**, *m. t. é. guerre (f.) de campagne*; — **friegestafe**, *f. n. caisse (f.) d'une armée en campagne*; — **füche**, *f. n. cuisine (f.) de campagne, cuisine portative de campagne*; — **fummel**, *m. é. spl. Bot. carvi, m. cumin (n.) sauvage*; — **ladung**, *f. cu. Artill. charge (f.) de guerre*; — **laette**, *f. n. affût (m.) de campagne*; — **lager**, *n. é. — bivouac, m. camp, m. campement, m.*; — **laser** der **Edäts**, *parc, m.*; **ein-lagrt auf-fidägen**, *dr. sser un camp*; — **lattid**, *m. é. spl. Bot. laitue (f.) sauvage, mâche, f. bourslette, doucette, f. salade (f.) de chanoine*; — **laqrath**, *n. é. t. ambulance, f.*; **ligränt** — **ligrärit**, *ambulance volante*; — **laqröthgshulfe**, *m. n. n. ambulance, m.*; — **lerche**, *f. n. Ornith. larousse, f. alouette commune*; — **lied**, *n. t. é. chan. ou (f.) champêtre*; **Mil. chanson (f.) de guerre; — **lojung**, *f. n. mot (m.) de ralliement*; **cri (m.) de guerre**; — **malos**, *f. n. Bot. rose tremière, passe-rose, f.*; — **manöver**, *n. pl. grandes manœuvres, petite guerre*; — **marker**, *m. é. — Zool. martre (f.) champêtre*; — **markung**, *f. cu. finage, m. bornes (f. pl.) d'un champ; territoire, m.*; — **marid**, *m. t. é. t. marche militaire*; — **marid idägen**, *battre aux champs*; — **maridmäsig**, *adj. en tenue de campagne*; — **maridall**, *m. é. t. é. feld-marchal, m. marchal (m.) de camp*; — **maridalllieutenant**, *m. é. é. général (m.) de division*; — **maus**, *f. t. é. Zool. mulot, m. campagnol, m.*; — **mefsen**, *n. é. spl. géodésie, f. arpentage, m.*; — **meffer**, *m. é. — géomètre, m. arpenteur, m.*; — **mefferbugel**, *f. n. ou — cercle topogr.*; — **mefferbreite**, *m. t. é. t. pas arpenté, m.*; — **meffkund**, *f. spl. arpentage, m. géodésie, f.*; — **meffstab**, *m. t. é. baton (m.) d'arpenteur*; — **minze**, *f. spl. ou — münze, Bot. menthe (f.) sauvage*; — **mohn**, *m. é. spl. Bot. coquelicot, m. pavot (m.) sauvage*; — **moier**, *m. é. — mortier (m.) de campagne*; — **moierbatterie**, *f. n. batterie (f.) de mortiers de campagne*; — **münze**, *f. spl. ou — min. t. Bot. menthe (f.) sauvage*; — **münzf**, *f. cu. musi.*; **cu. (f.) champêtre; musique (f.) militaire; musiciens (m. pl.) de l'armée; — **müer**, *f. n. bonnet (m.) de poli. é. képi, m.*; — **neife**, *f. n. Bot. oeillet (m.) des chanteurs, oeillet velu à feuilles ciliées*; — **oberpostmeister**, *m. é. — directeur général d's postes militaires*; — **obst**, *n. t. é. spl. fruits (m. pl.) sauvages*; — **odis**, *m. cu. cu. beuf (m.) de labour*; — **ort**, *m. t. é. t. Min. galerie (f.) d'alozement*; — **pater**, *m. é. — aumônier (m.) catholique*; — **polizeif**, *f. n. gendarmerie (f.) de l'armée, prévôté, f.*; — **post**, *f. n. service postal militaire*; — **postamt**, *n. t. é. t. bureau postal d'un corps d'armée*; — **postbrief**, *m. t. é. t. lettre expédiée par la poste militaire*; — **postexpedition**, *f. cu. bureau (m.) de poste d'une division militaire*; — **postf**, *f. cu. bureau (m.) de poste d'une division (Autriche)*; — **postleitung**, *f. cu. bureau (m.) de poste d'un corps d'armée*; — **meister**, *m. é. — directeur (m.) des postes militaires*; — **postwagen**, *m. é. t. fourgon (m.) des postes militaires*; — **postwesen**, *n. é. spl. administration (f.) des postes militaires*; — **prebiger**, *m. é. — aumônier (m.) militaire*; — **preffe**, *f. n. presse (f.) autographique de campagne*; — **prester**, *m. é. — aumônier (m.) militaire catholique*; — **profft**, *m. t. é. t. grand annémion militaire*; — **prose**, *f. n. Artill. avant-train (m.) de campagne*; — **prosfaffen**, *m. é. — coffret (m.) d'avant-train de campagne*; — **prosviantant**, *n. t. é. t. bureaux (m. pl.) de la manutention militaire*; — **prosviantwesen**, *n. é. spl. manutention (f.) de l'armée*; — **quartiermei-******

[illegible]

n. économie rurale; — **wundart**, *m. c.* chirurgien (*m.*) militaire; — **zamm**, *m. c.*, *z. t.* enclos, *m.* hâle (*f.*) d'un champ; — **zackeln**, *m. s.* — écharpe, *f.* dragonne; *f.* coraïde; *f.* étendard, *m.* enseigne, *f.* — **zeugamt**, *m. c.* — *tr. c.* comité (*m.*) d'artillerie, direction (*f.*) d'artillerie; — **zeugmeister**, *m. s.* — général (*m.*) d'infanterie, chef (*m.*) de l'artillerie, maître (*m.*) d'artillerie; *général* — **zeugmeister**, maître (*m.*) d'artillerie, général (*m.*) commandant un corps d'armée; — **zug**, *m. c.*, *z. t.* guerre, *f.* campagne, *f.* expédition, *f.* opération militaire; *tr. c.* — **zug** *mar.* faire une campagne; — **zugströmliche** (*tr.*) *adj. sub.* engagé volontaire pour la durée de la guerre; — **zugstämme**, *f. n. ou* — **zugsmédaille**, *n.* médaille commémorative d'une campagne; — **zugplan**, *m. c.* — *t. plan* (*m.*) de campagne; — **zulage**, *f. n.* augmentation (*f.*) de solde de campagne; — **zmiebel**, *f. n.* Bot. ornithogale, *m.*

Felder ← *a*, des champs; voy. *Feld* ← *a*;
 —decke, *f* u. *Arch.* sofiée, *f* plafond (*m.*)
 à caissons; —einfassung, *f*. m. enclos,
m. clôture, *f*. haie, *f*

Felge, *f. n.* (*fèl-gue*). Agr. recassis, *m.*;
Carross. jante, *f.*

1. **Felgen**, *a.* (*fèl-guèn*). *Agr.* sarcler; einen Acker —, recasser un champ; *Carross.* janter. || =, *n.* *è*, *spl.* sarclage, *m.*

2. **Felgen** ← *f. de ou à janter; —banf, f. = t. Carross. jantière, f. —holi, n. = t. bois (m.) à janter; —Franz, m. cè, = t. ensemble (m.) des jantes d'une roue; —zapfen, m. s. —, broche (m.) des rais; —ziehbanf, f. = t. Carross. goujon (m.) des jantes, lien (m.) de jante.*

Felicia, *f.* (*fé-lî-tzia*). *n. pr.* **Félicie**, *f.*
Felician, *m.* (*fé-lî-tzian'*). *n. pr.* **Fé-**
licien, *m.*

Felicitas, *f.* (*fê-li-tzi-tâs*). *n. pr.*
Félicité, *f.*

1. *Fell*, n. é. c. (*Œf*). peau. *f*. déponille (*f*). d'un animal, cuir, *m*; fourrure, *f*.
peau travaillée. Anat. tegument, *m*. membrane, *f*. tunique, *f*. *Mét*. exsudation (*f*). plastique, fausse membrane; *Ma*. robe, *f*; *fam*. *ren*. (D) *daē* — über die Eten achten, écorcher qn; *ſich* (D) *daē* — über die Eten achten laſſen, se laisser manger la laine sur le dos; *ren*. (A) *beim* — fricq^r, saisir qn. au collet.

2. *Bell-*, *a. de la peau, du cuir*: *-baum*, *m. s. Bot.*, papayer noir, *-be-reiner*, *m. s. -*, peaussier, *f.* *-eifen*, *a. s. -*, malle, *f.* valise, *f.* *-eisenmadier*, *m. s. -*, fabricant (*m.*) de valises, malle-*ter*, *m.* layetteur, *m.* *-gedacht*, *u. c. s. -*, hânel, *m. s. -*, commerce (*m.*) de peaux, pelleterie, *f.* peausserie, *f.* *-händler*, *m. s. -*, marchand (*m.*) de peaux, pelletier, *m.* *-wamm*, *n. s. -*, tr. veste (*f.*) en cuir ou en peau; *-werk*, *n. s. s. pel.* pelleterie, *f.* peausserie, *f.* *-werstatt*, *f. u.* peausserie, *f.*

- **Fellach**, *m.* cu, eu, (*fèl-lach*). fellah, *m.*
- **Felonie**, *f.* n, (*fé-lo-nî*). félonie, *f.*

1. *Fels*, *m.* c. ou cu, *pl.* — *cu*, (*p*ts), ou
Felsen, *m.* s. —; *roc*, *m.* *roche*, *f.* *rocher*,
m. *Mar.* *brisant*, *m.* *écueil*, *m.* *récif*, *m.*
falaise, *f.* *Mon.* *montagne* (*f.*), à *fl.* *s.*
Anat. *rocher*, *m.* *apophyse pierreuse*;
fig. *roc*, *m.* *dureté*, *f.* *insensibilité*, *f.*

2. **Jels** 4—, de rocher *voy. 30*.
sen 4—; **abstürz**, m. c. 24, *Top. préc.*
pice (m.) à pic; **abwärts**, *adv.* en des-
cendant le rocher; **aufwärts**, *adv.*
en montant le rocher; **tamm**, m. c. 8,
crête (f.) de rocher; **stein**, m. c. 8,
pierrerocheuse; **sturz**, m. c. 8, *spl. ébou-*
lement m. éroulement (m.) des rochers;
wand, f. 24, *paroi* (f.) de rochers.

1. *Welien*, m. 8, —, voy. *Kelè*.

2. **Felicien** — «, de rocher, de roche, duror; — **abgrund**, *m. cè. "c.* abîme (*m.*) au milieu des rochers; — **abhang**, *m. cè. "c.* pente (*f.*) d'un rocher, versant, *m. cò. t. au, m.* — **achat**, *m. cè. spl.* agate (*f.*) de roche; — **alain**, *m. è. spl.* alun (*m.*) de roche; — **artig**, *adj.* de la nature du roc, pétreux; — **banf**, *f. "c.* gradin (*m.*) d'un rocher en terrasses; — **béin**, *n. cè. t.* Anat. rocher, *m. os* pétreux du crâne

s'enfuir; tailler des croupières à qn; die — a saign, montrer les talons; jsm. (D) nuit on die — a saign, ne pas arriver à la cheville de qn.

Talons — *a.*, de talon, des talons; — **bein**, *n. ce. c.* *Anal.* calcaneum, *m. os* du talon; **Ornith.** paratarse, *m.*; — **flexible**, *f. v.* tendon, *m.* talon (*a.*) *D.* achille; — **flügel**, *m. pl.* *Myth.* talonnières, *p. pl.*; — **geld**, *n. ce. spt. fam.* — *acé* *arbor* ou *mit*, *n. spt.*, lâcher pied, s'en aller, tourner le talon, jouer des jambes, prendre la poudre d'escampette; — **höder**, *m. é.* — *Anal.* os (*m.*) du talon; — **leder**, *n. ce. spt.* *Cordon*, talonnière, *f.* quartier, *m.* — **punkt**, *m. ce. spt.* *Aster.* naeil, *m.* — **ring**, *m. ce. c.* *Ornith.* bracelet, *m.*; — **spalten**, *f. pl.* *Vété.* soime, *f.* — **theile**, *n. pl.* quartiers (*m. pl.*) de fer; — **wand**, *f. spt.* *Vété.* parois, (*en*) quartier.

1. Fertig, *adj.* (fer-tîs) 1. prêt; lig. habile, adroit, prompt, expéditif, disposé à; nû — machen, se préparer, s'apprêter, se tenir prêt à; Mit, macht out —! apprenez vos armes! nû zu (v.) —! nû! nû, se tenir prêt à, être préparé à; — zu sein, être prêt, être prêt ou disposé à pardonner; [2. exercé, expert, presté, adroit, habile; ein — et fertig, un habile ouvrier. | 3. achevé, terminé, fini, fait; — et fertig, travail achevé, besogne faite; fertig et fertig, ça, besogne est fait; — sein, avoir fini, avoir achevé; ich fin —, je suis prêt, voilà qui est fait; — machen, terminer, achever, finir, mettre un terme, une fin à; mit (fin, in) — werden, achever qch, venir à bout de qch; reû — et fertig, c'est comme si c'était fait; mit (fin, in) — werden, venir à bout de qch, mettre qch. à la raison; s'accorder avec qn, se mettre d'accord avec qn; reû —, il a fini, fait, il est sans le sou, il est à sec, c'en est fait de lui, c'est un homme fini; et reû, ou reû — mit fin, c'en est fait de lui, il est ruiné, c'est un homme fini; et reû mit fin in (être —), il a dépense tout son argent; et reû mit (fin, fertig) —, il est au bout de son rouleau. || 4. adv. habilement, adroitement, couramment, promptement, avec facilité; — antworten, avoir la réplique vive ou prompte; — lesen, lire couramment; — reden, parler sans hésitation; — singen, chanter juste, avec aisance.

2. Fertiger ← s, achevé, terminé, par-
fait; — machen, *n. é. spl.* achievement,
m. Typ. ajustement, *m*; *Mit. zum* —
machen blafen, sonner le bout-à-seille;
— macher, *m. é. —*, finisseur, *m.* ajus-
teur, *m*; *Verr.* parassommer, *m*; —
stellung, *f. cu.* achievement, *m*; — walz-
werk, *n. ce. t.* laminoir, *m.*

Fertigen, *a.* (*fër-ti-guèn*), *roy.* an-
fertigen, verfertigen; confectionner,
faire, préparer. || *ûd* —, *r.* se hâter, se
hâter.

Fertigkeit, *f. spl.* (fer-tid-kait). dextérité, *f.* adresse, *f.* habileté, *f.* facilité. — *F. aisance*, *f.* habitude, *f.* pratique, *f.* dispositions, *f. pl.* prestesse, *f.* agilité. — *F. volubilité*, *f.* (von. tour (m.) de main; — im Reden, habitude (*f.*) de la parole; — eine große — haben ou haben in... excellen... être très habile ou très adroit...; darin beist et une arde —, l'excellent en cela, il est passé maître en cela.

ſcè, n. invar. (ſès). Mus. fa-bémol, m.

1. *Bœffel*, *f. n.*, (*fess-él*). chaîne, *f.*
lien, *m. fers.*, *m. pl.* chaînes, *f. pl.*; *fig.*
entraves, *f. pl.*; *Man.* entrave, *f.*; *Chass.*
centurette, *f.*; *Fauconn.* longe, *f.*; *jem.*
lun. — *n.* au-léon, mettre *qn.* aux fers;
lun. (*à*) *in* — *in* léon *ou* fidalen, incarcer
qn. charger *qn.* de fers; *Vétér.* paturon
m. jointure, *f.*; *Vétér.* mit beem — *n.*
cheval droit jointé; lange —, paturon
long jointé; frist —, pied court jointé;
meise —, grande balzane.

2. *Wesfel* ← *α*, des chaînes, des entraves; *Vetel*, de paturon, des jointures; — *bein*, n. cō. e, *Vetel*, os (m.) de paturon; — *blutader*, f. n. Anat. veine tibiale; — *frei*, adj. libre, sans entraves; — *galle*, f. spl. *Vetel*, molette (f.) du boulet; — *gelenk*, n. cō. e, Man. articulation (f.) du paturon; — *geschwulst*, f. ²e, ou — *ge-*

schwür, *n. f. t.* *Vétér.* javart, *m. forme* (*f.*) au paturon; — **leine**, *f. n.* plate-longe, *f.* — **lœs**, *adj.* déchainé, libre, sans entraves; — **longfeit**, *f. spl.* déchainement, *m. liberté*, *f.* *fig.* extravagance, *f.* — **mund**, *adj.* blessé, meurtri, écorché par les chaînes; *Vétér.* blessé au paturon; — **wang**, *m. f. spl.* gêne causée par les chaînes, par les entraves.

Enchaîner, *v. a. (fess-é-în)*, enchaîner, entraver, garrotter, lier, charger de fers; *Man.* enpêtrer, entraver; *fig.* enchaîner, captiver, absorber, fasciner, attirer; gagner; fixer, river, clouer (au travail, au lûz) paralyser, arrêter; *le Mûtiemant* —, fixer, absorber l'attention; *le Mûti* —, attirer tous les regards; **enfesfend**, attrayant, intéressant, absorbant; **gefesfend**, enchaîné, entravé, lié; **Vêlêr**, jointé; **lûz**, **esfêfêl**, court jointé.

Enfessellung, *f. s. pl. (fess-ê-loung-ig)*, enchaînement, *m.* **Man.** entraves, *f. pl.* **Vêlêr**, forme (*f.*) au paturon.

1. *Fest*, n. c. c. (*fest*). *fête*, f. divertissement, m. *festin*, m. *gala*, m. *repas*, m. *banquet*, m. *dîner* (m.) de gala, rég. *m*; *din* — aller dîner, la Toussaint; *din* — aller dîner, le jour des Morts ou des Trépassés; *din* *war ein* *trüb* ..., ce fut une joie générale; *ein* — *trakt*, célébrer une fête; *ein* *maden* *auf* ..., se faire une fête de...; *fanz*, *fein* — *nur* *jeun*. (D) *haben*, se moquer de qn.

2. **Feft**, *fj.* 1. compacte, consistant, ferme, serré, solide, dur, dense, fort; — *au* **Recht**, corps (*m.*) solide, corps concret; — *au* **Vand**, le continent, la terre ferme; — *au* **Veder**, torse (*m.*) ferme; — *trien* *ou* — *damfen*, tasser en piétinant, piétiner pour affermir, fouler, damer, plover. 2. fixe, attaché, assuré, adhérent, affermi, ferme, qui tient fixement; — *au* **Die**, regard assuré; — *Stem*, étoiles (*f.pl.*); — *au* **Brüd**, pont (*m.*) fixe, pont dormant; — *binden*, serrer, attacher solidement; — *maden*, aff. femir, attacher; *fj.* arrêter; — *wetten*, se consolider, *China* se concrétiser; — *halten*, tenir ferme, ne pas lâcher prise, maintenir, retenir, observer fidèlement; *fich* — *halten*, s'accrocher à; — *au* **Käse**, être fixé fermement; — *au* **das** **faffen**, s'établir solidement; — *au* **Stante**, d'un pas assuré; — *igen*, être en prison; *Mor* être en chœu; — *au* **Piet** *igen*, être solide à l'échou; — *auf* *te* **igen** *ficken*, être solide sur ses jambes; *fich* — *igen* *und* *gründen*, devenir le prisonnier d'un aubergiste, faute d'avoir pu payer son écot. 3. solide, durable, assuré, ferme,

variable, — *a. Raquel, règles f. pl.* invariables ou fixes; — *a. Rundfahrt*, *am. (f.)* solide ou durable; — *a. Eddaf*, *sommeil profond*; — *a. Preis, prix (m.)* fixe; — *a. rix fait*; — *a. Wechseln*, *poste (m.)* fixe; — *a. Gehalt*, *appointements (m. pl.)* fixes; — *a. Rundfahrt*, *clientèle assurée*; — *a. fitten*, *établir; ffit* — *an-fittigen*, *s'attacher solidement*; — *a. Bewußten*, *conscience (f.)* intime; *der* — *an* *Wemman* *fett*, *être fermement*; — *bei* *ten*, *(f.)* *halten*, *persévérer dans qch.* *f. f.* *fort*, *brave, vaillant*; — *a. Wap*, *place forte*; — *a. Burg*, *château fort*; — *a. Wager*, *camp retranché*; — *in* *meiner Rundfahrt* *fett*, *connaître à fond une science.* *f. f.* *involnérable*; — *a. fittig*, *constitution vigoureuse, santé f.* *robuste*; — *a. fittig* *gesund*, *être à l'épreuve de qq.* — *maffen*, *a.* *rendre invulnérable*; — *a. halten*, *a.* *attachen*, *fixer solidement*; — *a. an-fetten*, *a.* *ancrer*; *Fort-fetzen*, *fixer les fascines*; — *a-faden*, *n. av. faden*; *devenir compact ou dur*, *se solidifier au four*; — *fitten*, *a.* *attacher au fond*; — *fatten*, *a.* *déter un charme sur fascines*; — *a-fuden*, *a.* *attacher, lier, nouer, fixer, serrer*; — *fahren*, *a.* *arrêter une voiture, embourber*; *fit* — *fatten*, *n.* *s'embourber*; — *Mar*, *toucher fond*; — *halten*, *a.* *tenir ferme, tenir solidement, retenir, détenir*, *tenir ferme* *a. f. n.* *av. fein*; *persévérer dans, tenir servilement à, ne pas démorde de*, *s'entêter ou s'opiniâtrer* *a.* *fit* — *halten* *n.* *se tenir à*, *se pendre* *a.* *s'attacher à*; *se suspendre* *a.* — *fittig*, *n.* *a. Ch.* *de fer.* *claveter*; — *fittig*, *n.*

[illegible]

3. Fête (f.), de fête; — **abend**, *m.* é. v. *veille* (f.) d'une fête; **vigile**, *f.* — **aufzug**, *m.* é. v. *cortege*, *m.*; **Relig.** procession; — **ausgleich**, *m.* *félicité*, *félicité*; — **comité** chargé de l'organisation d'une fête, *commissaires* *m. pl.* d'une fête; — **effeuiller**, *v.* *épl.* *festin*, *m.* *banquet*; *m.* — **feiern**, *v.* *n. é.* *réjouissance*, *f.* — **gabe**, *f.* *cadeau* (m.) de fête; — **gedicht**, *m.* *cé.* *poésie* faite à l'occasion d'une fête; — **gelaß**, *m.* *cé.* *fête*, *f.* *festin*, *m.* *banquet*, *m.* *agapé*, *f.* — **geiang**, *m.* *cé.* *chant* composé à l'occasion d'une fête; *hymne*, *m.* — **geizend**, *m.* *cé.* *cadeau* (m.) de fête; — **gemant**, *m.* *cé.* *et* *5^e*, *habit* *comm.* de fête; — **halbe**, *f.* *sake* de fêtes; — **heid**, *m.* *cé.* *habit* (m.) de fête, *habit* (m.) de cérémonie; — **lied**, *m.* *cé.* *chant* (m.) de fête, *cantique*, *m.* *hymne*, *m.* — **lokal**, *m.* *é.* *s. ill.* (f.) des fêtes; — **mahl**, *m.* *cé.* *festin*, *m.* *banquet*, *m.* *azape*, *f.* — **opfer**, *m.* *é.* — **sacri-** *scrire* *solenel*; — **ordner**, *m.* *é.* — **commissaire** (m.) d'une fête; — **ordner**, *rien*, *non* *dame* *patronesse*; — **ordnung**, *f.* *spl.* *reglement*, (m.) d'une fête; — **predigt**, *f.* *sermon* *prêché* un jour de fête; — **rechnung**, *f.* *com.* *compté*; — **rede**, *f.* *discours* *solenel*; — **schmaus**, *m.* *cé.* *banquet*, *m.* *festin*, *m.* — **spiel**, *m.* *cé.* *ou* — **stück**, *m.* *cé.* *pièce* composée à l'occasion d'une fête; *pièce* (f.) de circonstance; — **tag**, *m.* *cé.* *fête*, *f.* *jour* (m.) de fête, *jour* *ferié*; *fun* — **tag** *heuer* *Radtag*, *jour* de bonne fête sans lendemain; — **taglich**, *adv.* de fête, *scénel*; — **tagelich**, *m.* *cé.* *ou* *hymne*

solennel; —**versammlung**, *f. spl.* por-
sonnes (*f. pl.*) de la fête; —**wein**, *m.*
te, *c.* vin (*m.*) d'honneur; —**zug**, *m.* ts,
tr, cortège, *m.* *Relig.* procession, *f.*

4. **Fest** —**a**, ferme, fixe, solide; —**blät-
terig**, *adj.* Bot. stéréophylle; —**fahren**, *n.*
ts, *spl.* ou —**gefahrensein**, *n.* ts, *spl.* em-
bourbement, *m.* empiètement, *m.*; —**ge-
mürzelt**, *adj.* enraciné; *fig.* cloué sur
place; —**halten**, *n.* ts, *spl.* persévérance,
f. fidélité, *f.* ténacité; *fig.* esprit (*m.*)
de routine; —**feilen**, *n.* ts, *spl.* clave-
tage, *m.*; —**fitten**, *n.* ts, *spl.* scellement,
m.; —**förnig**, *adj.* Min. granulaire; —
land, *n.* ts, tr, terre (*f.*) ferme, contin-
ent, *m.*; —**lantichig**, *adj.* de la terre
ferme, du continent, continental; —**lei-
big**, *adj.* Méd. constipé; —**leibigkeit**,
f. spl. Méd. constipation, *f.*; —**machen**,
n. ts, *spl.* assujettissement, *m.* affermis-
sement, *m.* consolidation, *f.* fixation, *f.*;
—**nahme**, *f.* n, ou —**nehmen**, *n.* ts, *spl.* —
nnehmung, *f. spl.* arrestation, *f.*;
—**nicht zur nnehmung**, *mandat* (*m.*) d'ame-
nor; —**schleimen**, *n.* ts, *spl.* embourbe-
ment, *m.*; —**schleimen der Nabel**, *Arm.* en-
clouage (*m.*) de l'aiguille; —**schnäbler**,
m. pl. Ornith. pressiroires, *m. pl.*; —
setzen, *n.* ts, *spl.* et —**setzung**, *f. spl.* —
fixation, *f.* *fig.* stipulation *f.* décision,
f. règlement, *m.*; arrestation, *f.* empri-
sonnement, *m.*; —**stampfen**, *n.* ts, *spl.* —
amalg, *m.*; —**stauchen**, *n.* ts, *spl.* ou —
stauning, *f. spl.* Mar. tintage, *m.*; —
stehen, *n.* ts, *spl.* fermée, *f.* Astr. fixée,
f.; —**stellen**, *n.* ts, *spl.* et —**stellung**, *f. spl.* —
établissement, *m.* constatation, *f.* règle-
ment, *m.* fixation, *f.*; —**werden**, *n.* ts,
spl. coagulation, *f.* solidification, *f.*;
—**willig**, *adj.* décidé, d'un esprit arrêté,
ferme dans sa volonté; —**wurzeln**, *n.*
ts, *spl.* enracinement, *m.*

Feste, *f. pl.* (fès-tè). 1. solidité, *f.* fer-
meté, *f.* Min; massif (*m.*) de roche dure.
| 2. *voy.* Festung, forteresse, *f.* fort,
m. *fig.* firmament, *m.* voûte (*f.*) du
ciel.

Festen, *a.* (fès-tèn). 1. solidifier,
fixer, affermir; einen Wechsel — lassen, faire
accepter une lettre de change. | 2. *n.*
av. haben; être en fête, se réjouir, ban-
queter.

Festigen, *a.* (fès-ti-guèn). solidifier,
fixer, affermir.

Festigkeit, *f. spl.* (fès-tich-kait). fer-
meté, *f.* sûreté, *f.* solidité, *f.* force, *f.*
énergie, *f.* assurance, *f.* *fig.* caractère,
m. stabilité, *f.* persévérance, *f.* *Chim.*
densité, *f.* dureté, *f.* Mil. force, *f.* force
(*f.*) de résistance.

* **Festivität**, *f. spl.* (fès-ti-vi-tèt).
solennité, *f.* fête, *f.*

Festlich, *adj.* (fès-tlich). pompeux, so-
lennel, de fête; —**gedächtnis** (sein, être
paré comme pour un jour de fête); —
festen, célébrer, fêter. || *adv.* solennelle-
ment, pompeusement, en fête, avec
pompe, avec cérémonie.

Festlichkeit, *f. cn.* (fès-tlich-kait).
caractère solennel, solennité, *f.* pompe,
f. fête, *f.*

Festung, *f. cn.* (fès-toung). ville for-
tifiée, place forte, forteresse, *f.* cita-
delle, *f.* fort, *m.*

Festungs —**a**, de fortification, de for-
teresse; —**achat**, *m.* ts, *spl.* agate (*f.*)
périgone; —**arbeit**, *f. cn.* travaux (*m.*
pl.) de fortification; jcm. (A) zur —**arbeit**
verurtheilt, condamner qn. aux travaux
publics; —**arrest**, *m.* ts, *spl.* détention
(*f.*) dans une forteresse; —**artillerie**, *f.*
n, artillerie (*f.*) de forteresse, artillerie
(*f.*) à pied; —**batterie**, *f. n.* batterie (*f.*)
de place, batterie (*f.*) à barbette; —**bau**,
m. ts, *ten*, fortification, *f.* travaux (*m.*
pl.) de fortification; jcm. (A) zum —**bau**
verurtheilt, condamner qn. à la brouette,
aux travaux publics; —**baufangens-
schaft**, *f. spl.* Jur. les travaux publics;
—**baukunst**, *f. spl.* fortification, *f.* art
(*m.*) de fortifier; —**baudirector**, *m.* ts, *cn.*
officier supérieur chargé des travaux
de défense; —**baummeister**, *m.* ts, —
fortificateur, officier (*m.*) du génie; —**be-
satzung**, *f. cn.* garnison (*f.*) d'une forte-

resse; —**front**, *f. cn.* front (*m.*) de for-
tification; —**gefängnis**, *n.* ts, *spl.* prison,
f. détention (*f.*) dans une forteresse;
—**geschütz**, *n.* ts, *t.* pièce (*f.*) de place;
—**geschützstellung**, *f. cn.* plate-forme (*f.*)
des pièces de place; —**graben**, *m.* ts, —
fosse (*m.*) de forteresse; —**gruppe**, *f. n.*
groupe (*m.*) de places-fortes; —**gürtel**,
m. ts, —, ceinture (*f.*) de forteresses;
—**haft**, *f. spl.* détention (*f.*) dans une
enceinte fortifiée; —**hebezug**, *n.* ts, *spl.*
chèvre (*f.*) de place; —**kanone**, *f. n.* ca-
non (*m.*) de place; —**kommando**, *n.* ts,
ts, commandement (*m.*) d'une place; —
krieg, *m.* ts, *t.* guerre (*f.*) de siège; —
lauffete, *f. n.* affût (*m.*) de place; —**mauer**,
f. n. mur crénelé; —**netz**, *n.* ts, *t.* réseau
(*m.*) des places-fortes, des forteresses;
—**pfahl**, *m.* ts, —, palissade, *f.*; —**pro-
ze**, *f. n.* avant-train (*m.*) de place; —
rayon, *m.* ts, *spl.* rayon (*m.*) de défense;
glacis, *m.*; —**strafe**, *f. n.* détention (*f.*)
dans une forteresse; —**studen-Gefangen-
schaft**, *f. spl.* prison (*f.*) cellulaire dans
une forteresse; —**system**, *n.* ts, *spl.* sys-
tème (*m.*) de forteresse; —**viered**, *n.* ts,
ts, quadrilatère, *m.*; —**wall**, *m.* ts, —
boulevard, *m.* rempart, *m.*; —**werk**, *n.*
ts, *t.* travaux (*m.* *pl.*) de fortification,
fortifications, *f. pl.* ouvrage permanent
de fortification; *H. nat.* forteresse, *f.*
œil (*m.*) de rubis radié.

* **Fetialen**, *m. pl.* (fè-tsià-lèn). féc-
iaux, *m. pl.*

* **Fetisch**, *m.* ts, *t.* (fè-tich). fétiche,
m.; —**anbeter**, *m.* ts, —, adorateur (*m.*)
de fétiches; —**biens**, *m.* ts, *spl.* ou —
glaube, *m.* ts, *spl.* fétichisme, *m.*

1. **Fett**, *adj.* (fèt). gras, bien nourri;
Anal. grassex, adipeux; ein wenig —
grasset, grassouillet, dodu, rondet,
potelé; —**machen**, engraisser; —**wirten**,
engraisser, prendre de l'embonpoint,
tourner au gras; *Agr.* gras fertile; —
Weiden, gras pâturages; *Bot.* —**zflanze**,
plante grasse; *Peint.* gras, plein; —
zug, trait plein; —**malen**, peindre gras;
die Farben —**auf-tragen**, nourrir le trait;
Sal. salé, grassex; *fig.* abondant,
riche, plantureux, avantageux, lucra-
tif; —**tr.** Dient, emploi lucratif, grasse-
ment rétribué; —**ts.** küch, bonne cuisine,
bonne chère; —**tr.** Dient, bonne prise.

2. **Fett**, *n.* ts, *spl.* graisse, *f.* gras, *m.*;
Charc. panne, *f.* *Chass.* sain, *m.*; *Pharm.*
axonge, *f.* *Cuis.* das —**von der Brüh** ab-
schöpfen, dégraisser la soupe, le bouillon.

3. **Fett** —**a**, gras; —**ammer**, *f. n.* *Or-
nith.* ortolan, *m.*; —**artig**, *adj.* qui re-
semble à la graisse, grassex, lipa-
roide; —**auge**, *n.* ts, *n.* Méd. ophthal-
mie, *f.* pinguécule, *f.* *Maréch.* cheval
(*m.*) qui a la vue grasse; *Cuis.* œil (*m.*)
du bouillon; —**äugig**, *adj.* huileux; —
bauch, *m.* ts, —, gros ventre, bedaine,
f. homme ventru; —**bäuchig**, *adj.* ven-
tru, gros; —**blättrig**, *adj.* Bot. pingu-
folié, à feuilles épaisses et charnues;
—**bruch**, *m.* ts, —, *Chir.* liparocèle, *f.*
stéatocèle, *f.* tumeur (*f.*) du scrotum,
fausse hernie; —**bürste**, *f. n.* brosse (*f.*)
à graisser; —**darm**, *m.* ts, —, *H. nat.*
culier, *m.* boyau gras; *Cuis.* gras-dou-
ble, *m.*; —**drüse**, *f. n.* glande adipeuse;
—**feder**, *f. n.* *H. nat.* plume (*f.*) de des-
sus le croupion; jcm. (b) dit —**febern** aus-
richten, dégraisser qn.; —**fell**, *n.* ts, *spl.*
Méd. taie (*f.*) sur l'œil, albugo, *m.*; —
finne, *f. n.* *H. nat.* nageoire membra-
neuse, fausse nageoire, nageoire adipeuse;
—**flecken**, *m.* ts, —, tache (*f.*) de
graisse; von bin —**flecken** reinigen, dégrais-
ser; —**flosse**, *f. n.* nageoire adipeuse;
—**gans**, *f. n.* *Ornith.* pinguin, *m.* pin-
gouin, *m.*; —**gat**, *adj.* Corroy. passé en
huile; —**geschmack**, *m.* ts, *spl.* odeur, *f.*
goût (*m.*) de graisse; —**geschwulst**,
f. n. Méd. lipôme, *m.* stéatome, *m.*; —
haltig, *adj.* adipeux, contenant de la
graisse; —**hammel**, *m.* ts, —, mouton
gras; —**handel**, *m.* ts, —, commerce (*m.*)
de graisse; —**haut**, *f. n.* *Anal.* tunique
adipeuse ou celluleuse, pannicule adipeuse;
membrane grassex; —**heune**,
f. n. *Bot.* grasse, *f.*; —**kapsel**, *f. n.* *Artill.*
lubrificateur, *m.*; —**klumpen**, *m.* ts,
ts, —, peloton (*m.*) de graisse, masse

(*f.*) de graisse; —**körper**, *m.* ts, —,
corps gras; —**kram**, *m.* ts, *spl.* bouti-
que (*f.*) de charcuterie, de graisse, de
beurre, etc.; —**kramer**, *m.* ts, —, char-
cutier, *m.* marchand (*m.*) de graisse;
—**kraut**, *n.* ts, *spl.* Bot. grasse, *f.*;
—**leber**, *f. spl.* foie gras; —**leibig**, *adj.*
gros, ventru, obèse; —**leibigkeit**, *f. spl.*
obésité, *f.* embonpoint, *m.*; —**magen**, *m.*
ts, —, *Anal.* caillotte, *f.* abomasus, *m.*;
—**markt**, *m.* ts, —, marché (*m.*) au beurre,
au lard, etc.; —**pflanze**, *f. n.* Bot. plante
grasse; —**polster**, *n.* ts, *spl.* *Anal.* pan-
nicule grassex; —**salben**, *f. pl.* pom-
mades, *f. pl.* onguents grassex; —
saure, *adj.* *Chim.* sébacé, sébacique,
sébate; —**saure** Salz, sébates, *m. pl.*; —
saure, *f. n.* sébate, *m.* sébacite, *m.* acide
(*m.*) sébacique ou sébique; —**schäbe**, *f. n.*
Artill. rondelle (*f.*) de graisse; —
schmelzen, *n.* ts, *spl.* Vétér. gras-fondu,
m.; —**schwanz**, *m.* ts, —, queue grasse
et grosse des moutons d'Arabie, d'Aus-
tralie, etc.; —**seife**, *f. n.* savon (*m.*)
d'axonge; —**stein**, *m.* ts, *t.* Min. stéa-
tite, *f.* pierre stéatite ou stéatiteuse;
—**suppe**, *f. n.* soupe grasse; —**thon**, *m.*
ts, *spl.* terre grasse; —**tragenb**, *adj.* Bot.
sébifère; —**vogel**, *m.* ts, —, podarge, *m.*;
—**vorschlag**, *m.* ts, —, *Artill.* rondelle
(*f.*) de graisse; —**waren**, *f. pl.* char-
cuterie, *f.* matières grasses, huiles, *f.*
pl. fam. cochonaille, *f.* —**wachse**, *n.* ts,
spl. gras (*m.*) des cadavres, des cime-
tières, adipocire, *f.*; —**wanst**, *m.* ts, —, gros
ventre, ventru, *m.* personne (*f.*) obèse;
—**woide**, *f. n.* parc ou pâturage gras; —
wolle, *f. n.* laine grasse, laine huilée;
—**zelle**, *f. n.* cellule adipeuse.

Fette, *f. spl.* (fèt-tè). gras, *m.* graisse,
f. Arch. filière, *f.*

Fetten, *a.* (fèt-tèn). graisser, en-
graisser, mettre de la graisse dans les
mets, huiler (la laine), lubrifier.

Fettich, *adj.* (fèt-tich). onctueux,
huileux, grassex.

Fettig, *adj.* (fèt-tich). gras, grassex,
adipeux, onctueux, huileux, crasseux,
sale, gras.

Fettigkeit, *f. spl.* (fèt-tich-kait). obé-
sité, *f.* graisse, *f.* substance adipeuse,
onctuosité, *f.*

1. **Fetzen**, *m.* ts, —, (fèt-tèn). pièce, *f.*
hailon, *m.* chiffon, *m.* morceau, *m.*
lambeau, *m.* guenille, *f.* loque, *f.* pop-
lopin, *m.*

2. **Fetzen**, *a.* couper mal, déchequer,
t. illader; *sam.* ein Kind —, fouetter,
fesser un enfant.

Fetzig, *adj.* (fèt-tich). en lambeaux,
en guenilles.

1. **Feucht**, *adj.* (fœcht). humide, moite;
mouillé, humecté; —**ts.** küch, gale (*f.*) hu-
mide.

2. **Feucht** —**a**, humide, d'humidité,
—**falt**, *adj.* froid et humide; —**fammer**,
f. n. Impr. tremperie, *f.* —**mulde**, *f. n.* *Impr.*
bassine, *f.*

Feuchten, *a.* (fœcht-tèn). 1. mouiller,
humecter, tremper, mouir. || 2. *n.* av. ha-
ben; suinter; *Chass.* uriner, pisser. || 3.
—, *n.* ts, *spl.* mouillage, *f.* huméfaction, *f.*;
Pap. mouillure, *f.* *Chir.* suintement,
m. *Impr.* trempe, *f.*

Feuchtigkeit, *f.* (fœcht-tich-kait). 1.
humidité, *f.* moiteur, *f.* | 2. humeur, *f.*
liquide, *m.* sérosité, *f.*

Feuchtigkeits —**a**, d'humidité; —**grad**,
m. ts, *t.* degré (*m.*) d'humidité; —**me-
fer**, *m.* ts, —, *Phys.* hygromètre, *m.*; —
saal, *m.* ts, *pl.* —**säle**, *Arm.* salle (*f.*)
d'humidité; —**zeiger**, *m.* ts, —, *Phys.* hy-
groscope, *m.*

1. **Feuer**, *n.* ts, —, (fœi-er). feu, *m.*
calorique, *m.* incendie, *m.* embrase-
ment, *m.* inflammation, *f.* *fig.* ardeur, *f.*
verve, *f.* chaleur, *f.* flamme, *f.* éclat, *m.*;
gründlich —, feu grégeois; bengalisch —,
feu (*m.*) de Bengale; lebhaft —, feu
bien nourri; das —**an-machen**, allumer le
feu, faire lo feu; —**an-legen**, mettre le
feu (à une maison), incendier; —**schla-
gen**, battre le briquet, das —**schüren**, ac-
tiver le feu; —**fangen**, *n.* —**graben**,

prendre feu, s'enflammer; — *gêten* ou *ab-gên*, *Mit*, faire feu, tirer; *Artill.* — *fein* Banf, tir (*m.*) à barbette; — *chue* — *feimende*, feu (*m.*) à volonté; *in* — *ab-gên*, aller au feu; *durc* — *gên* ou *lau-fen*, passer à travers le feu; *fam*, fur (*m.*) à *durc* — *gên*, se faire bacher pour *q.* *fig.* en — *graten*, s'enflammer, s'échauffer; *se* monter; — *un* *flamme* *spren* ou *pruften*, jeter feu et flamme; — *fdricn*, crier au feu; *in* *feimftin* — *ftên*, être sous le feu de l'ennemi; *mir* — *un* *Edwert* *verhefen*, mettre à feu et à sang; *in* *gebrante* *And* *fiel* *das* — *ebat* *ehaudé* craint l'eau froide; *Alch.* (*épée* *f.*) des philosophes; *Méd.* *feu* (*m.*) *Saint-Antoine*, feu (*m.*) *vologe*, mal (*m.*) des ardens, inflammation; *f.* *Vété.* *ardeur*, *f.* *mitrè* — *feu* (*m.*) *sauvage*, *feu* (*m.*) *céleste*; *Métall.* *foyer*, *m.* *four*, *m.*

2. **Feuer** ← *f.*, de feu, du feu, des foyers, des incendies; — **ader**, *f.* n. *Vétér.* veine sacrée; — **anbeter**, *m.* é. n. pyrolâtre, *m.* ignicole, *m.* adorateur (m.) du feu; — **anbeterin**, *f.* n. n. adoratrice (f.) du feu; — **anfalt**, *f.* n. n. arrangement, *m.* règlement, *m.* police (f.) pour l'incendie, prévisions (f. pl.) contre l'incendie, dépôt (m.) de pompes à incendie, établissement (m.) de secours contre l'incendie; — **arbit**, *f.* n. travail (m.) du feu, travail fait à chaud; — **arbieter**, *m.* é. — ouvrier (m.) qui travaille avec le feu; personne (f.) qui porte secours dans un incendie, travailleur, *m.*; — **artig**, *adj.* qui ressemble au feu, ignique, enflammé, igné, incandescent; — **affekuran**, *f.* n. assurance (f.) contre l'incendie; — **affel**, *f.* n. *Zool.* scolopendre (m.) électrique; — **bach**, *m.* n. é. *éc.* ruisseau (m.) de feu; — **bate**, *f.* n. *anal.* *m.*; — **ball**, *m.* é. *éc.* ballon (m.) à feu, globe enflammé ou igné, globe (m.) de feu; — **ballen**, *m.* é. — balle (f.) à feu; — **beden**, *n.* é. — réchaud, *m.*; — **behälter**, *m.* é. — boîte (f.) à feu; — **bercich**, *n.* é. *spl.* *Fortif.* zone dangereuse; — **bercichtst**, *f.* n. *Fortif.* état d'une batterie prête à ouvrir le feu; — **berg**, *m.* é. *éc.* volcan, *m.*; — **berchtig**, *adj.* apyre, réfractaire au feu, fixe, incombustible, inviolatisable, non volatilis; — **berchtigelt**, *f.* *spl.* fixité, *f.* résistance (f.) à l'action du feu; — **blattern**, *f.* pl. *Méd.* pustules, *f.* pl.; — **blid**, *m.* é. *éc.* regard ardent; — **blume**, *f.* n. *Bot.* coquelicot, *m.*; — **bod**, *m.* é. *éc.* chenet, *m.* landier, *m.* chevette, *f.*; — **bohne**, *f.* n. *Bot.* fassole (m.) rouge, haricot (m.) d'Espagne; — **brand**, *m.* é. *éc.* tison allumé, tison ardent; *fig.* incendie, *m.* brasier, *m.*; — **brunt**, *f.* *éc.* incendie, *m.*; — **buchse**, *f.* n. boîte (f.) à feu; *Arm.* carabine, *f.*; — **bühne**, *f.* n. *Min.* bûcher (m.) de mine; — **büsch**, *m.* é. *éc.* *Bot.* buisson ardent; — **büschel**, *m.* pl. faisceaux lumineux; — **dorn**, *m.* é. *n.* ou — **dornmispel**, *f.* n. *Bot.* buisson ardent, pyracantha, *m.*; — **ede**, *f.* n. mortif, *m.*; — **eifer**, *n.* é. *spl.* clan, *m.* ardeur, *f.* ferveur, *f.* zèle ardent; indignation, *f.* colère violente, courroux, *m.*; — **eimer**, *m.* é. — seau (m.) à feu, à incendie, seau (m.) de cuir, de canevase; — **ede**, *f.* n. cheminée; *fig.* tuyau (m.) de chaufferie, chaufferie, *f.* foyer, *m.* brasier ardent, braseron, *m.*; — **fächer**, *n.* é. — éventail, *m.*; — **fahne**, *f.* n. *Artill.* porte-nez, *m.*; — **fangend**, *adj.* qui prend feu, inflammable, combustible; — **farbe**, *f.* n. couleur (f.) de feu; — **farben**, *adj.* ou *farbig*, *adj.* de la couleur du feu; *H. nat.* ignicolore; — **faß**, *n.* é. *éc.* *éc.* vase, *m.* cuve, *f.* tige (f.) pour les incendies; *baril* foudroyant; — **feß**, *adj.* à l'épreuve du feu, incombustible, infusible, réfractaire, apyre, massif; — **feß**, *adj.* qui supporte le feu, aller au feu; — **flammenchen**, *n.* é. — langue (f.) de feu; — **fläsch**, *f.* n. *Artif.* globe (m.) à feu; — **fleden**, *m.* é. — feu, *m.* tache (f.) de feu; — **fluth**, *f.* n. torrent (m.) de feu; — **fuchs**, *m.* é. *éc.* *Man.* alezan brûlé, bai brun marque du feu, rubin, *m.*; — **fusen**, *m.* é. — buvette, *f.* éciuelle, *f.*; — **gabel**, *f.* n. fourgon (m.) de four; — **garbe**, *f.* n. *Artif.* gerbe (f.) de feu, jet (m.) de feu; — **garter**, *n.* é. — ou *gitter*, *n.* é. — garde-feu, *m.*; — **geben**, *n.* é. *spl.* salve, *f.* décharge, *f.*

ge *bernt*, *adj.* qui lance des étincelles; *Phys.* *ignescant*; *Bot.* *ignaire*; *Mim.* *pyromaque*; — **ge** *fahr*, *f.* *m.* danger (*m.*) d'incendie; — **ge** *f* *echt*, *n.* *é*, *c.* combat (*m.*) par le feu; — **ge** *ft*, *m.* *é*, *c.* esprit (*m.*) du feu, salamandre, *f.*; *fig.* esprit ardent, chaleur, *f.* ardeur, *f.* (*v.*); — **ge** *ft*, *n.* *é*, *c.* *tr.* droit (*m.*) de fougée; — **ge** *rath*, *n.* *é*, *c.* attirail ou appareil (*m.*) pour les incendies, matériel (*m.*) des sapeurs-pompiers; garniture (*f.*) de cheminée; — **ge** *drick*, *n.* *é*, *c.* *spl.* *cris* (*m.* *pl.*) au feu; — **ge** *ttel*, *n.* *é*, *c.* *tr.* Top. laie, *f.* percée droite; — **ge** *wehr*, *n.* *é*, *c.* arme (*f.*) à feu portative; — **g** *itter*, *n.* *é*, *c.* — **gar** *de* *feu*, *m.*; — **g** *lock*, *f.* *n.* *toscin*, *m.* cloche (*f.*) d'alarme; — **gl** *utb*, *f.* *spl.* brasier, *m.*; — **g** *ott*, *m.* *é*, *c.* *tr.* *Mith.* *cu* *cain*, *m.* dieu (*m.*) du feu; — **gr** *a* *m* *e* *f* *e* *f* *e* *r*, *m.* *é*, — *pyromètre*, *f.*; — **gr** *a* *d* *m* *e* *f* *e* *r* *u* *n* *e* *f* *e* *r*, *f.* *spl.* *pyrométrie*, *f.*; — **gr** *u* *b* *e*, *f.* *n.* *c.* *tr.* fosse (*f.*) à piquer le feu; — **gr** *u* *p* *e*, *f.* *n.* *Mil.* groupe (*m.*) de tirailleurs; — **h** *a* *f* *e* *n*, *m.* *u.* — *croc* (*m.*) à feu ou à incendie, crémaillère, *f.* attisonnoir, *m.*; — **h** *e* *ll*, *adj.* comme éclairé par le feu, clair comme le feu; *fig.* ardent, plein de feu; — **h** *e* *r* *d*, *m.* *é*, *c.* foyer, *m.* âtre, *m.*; — **h** *i* *e* *f* *e*, *f.* *spl.* *chal* *eur* (*f.*) du feu, chaleur (*f.*) d'un brasier; — **h** *ö* *b* *e*, *f.* *spl.* *Fortif.* hauteur (*f.*) d'épaulement; — **h** *o* *r* *n*, *n.* *é*, *c.* *tr.* *cor* (*m.*) d'alarme, trompe (*f.*) d'alarme; — **h** *a* *f* *e* *r*, *m.* *é*, — *Zööl.* *ver* *l* *u* *s* *a* *n* *t*, — **h** *a* *f* *e*, *f.* *n.* caisse (*f.*) d'assurance contre l'incendie; — **h** *a* *f* *e* *n*, *m.* *é*, — *boite* (*f.*) à feu; — **h** *a* *f* *e*, *f.* *n.* *Artill.* *pi* *e* *r* *r* *i* *e* *r*, *m.*; — **h** *e* *i* *l*, *m.* *é*, *c.* *tr.* foudre, *f.*; — **h** *i* *e* *f* *e*, *f.* *n.* chauffe-pieds, *m.* chauffe-ferette, *f.* couvet, *m.* Augustine, *f.*; — **h** *i* *f* *e*, *f.* *n.* *Mar.* coffret (*m.*) à mitraille; — **h** *n* *a* *u* *l*, *m.* *é*, — *ou* — **h** *n* *a* *u* *l*, *m.* *é*, — *Artill.* *pe* *l* *o* *t* *e*, (*f.*) à feu; — **h** *n* *e* *c* *h* *t*, *m.* *é*, *c.* *tr.* pompier, *m.*; *Vén.* *t* *i* *s* *e* *r*, *m.*; — **h** *o* *r* *b*, *m.* *é*, *c.* *tr.* panier (*m.*) à feu; — **h** *ö* *r* *p* *e* *r*, *m.* *é*, — *corps* ardent, *corps* enflammé; — **h** *r* *a* *u* *t*, *n.* *é*, *spl.* *Bot.* *é* *p* *i* *l* *o* *b* *e*, (*m.*) à feuilles étroites; lichen (*m.*) occifère; — **h** *r* *u* *d* *e*, *n.* *Chim.* *r* *a* *b* *l* *e*, *m.*; — **h** *u* *g* *e* *l*, *f.* *n.* *Artill.* *b* *o* *u* *l* *e* *t* (*m.*) rouge; *Météor.* *g* *l* *o* *b* *e* (*m.*) de feu, météore igne; — **h** *u* *n* *f* *t*, *f.* *spl.* *Chim.* *v* *r* *o* *s* *o* *m* *e*, *f.*; *Artif.* *py* *r* *o* *t* *e* *c* *h* *n* *e* *m* *e*, *f.*; — **l** *a* *n* *j* *e*, *f.* *n.* *Artif.* *l* *a* *n* *c* *e* (*f.*) à feu; — **l** *a* *r* *n*, *m.* *é*, *spl.* *g* *e* *n* *e* *r* *a* *l* *e*, *f.* *cr* *i* (*m.*) au feu; — **l** *a* *r* *n* *h* *i* *g* *n*, *m.* *é*, *c.* *tr.* battre la générale; — **l** *a* *r* *n* *b* *l* *a* *f* *e* *n*, *m.* sonner au feu; — **l** *a* *r* *n* *l* *a* *u* *t* *e* *n*, *m.* sonner le tocsin; — **l** *e* *h* *r* *e*, *f.* *spl.* *py* *r* *o* *t* *e* *c* *h* *n* *e* *m* *e*, *f.*; — **l** *e* *i* *t* *e* *r*, *f.* *n.* échelle (*f.*) à feu, à incendie; — **l** *e* *h* *e* *h* *e* (*f.*) de sauvetage; — **l** *e* *i* *t* *u* *n* *g*, *f.* *n.* *Mim.* *a* *m* *o* *r* *e* *f* *e* (*f.*) de mine; — **l** *e* *u* *r*, *m.* *pl.* les pompiers, *m.* *pl.* les sapeurs-pompiers, *m.*; — **l** *i* *t* *i* *e*, *f.* *n.* *Bot.* *l* *i* *s* (*m.*) rouge ou lis (*m.*) de Saint-Jean, *lis* (*m.*) superbe; — **l** *i* *n* *i* *e*, *f.* *n.* *l* *i* *g* *n* *o* (*f.*) de feu; *Fortif.*

[illegible]

ponniers, garde, f. patrouille, f. — **wächter**, m. s., —, veilleur (m.) de nuit; *M. m.* mineur chargé du feu, agent chargé de veiller au feu; — **waffe**, f. n., arme (f.) à feu; — **wachfager**, m. s., —, pyromancien, m. causerie, m. ignispièce, m.; — **wachfagerin**, f. n., pyromancienne, f.; — **wachfagerci**, f. n., pyromancie, f. ignispièce, f. causerie, f.; — **wand**, f. s. c., *Métall.* contre-cœur (m.) d'une forge; — **warte**, f. n., phare, m.; — **wedel**, m. s., —, éventail, m.; — **wehr**, f. n., sapeurs-pompiers, m. pl. corps (m.) des sapeurs-pompiers; — **wehrmann**, m. s., pl., —, sapeur-pompier, m.; — **weibe**, f. s. pl. dimanche (m.) des brandons, — **werfer**, m. s., —, bombardier, m. artiller, m. artificier, m.; — **werferei**, f. s. pl. pyrotechnie, f.; — **werfischule**, f. n., école (f.) de pyrotechnie; — **werksnoten**, m. s., —, nœud (m.) d'artificier; — **werkskörper**, m. s., —, Artific. pièce (f.) de pyrotechnie; — **was**, m. s., —, Artific. composition fusante; — **wirkung**, f. n., action (f.) du feu; *Mil.* effluve (f.) du feu; — **wolf**, m. s., —, flamme (f.) qui s'échappe avec bruit du four; — **wurm**, m. s., —, scolopendre (m.) électrique; — **zange**, f. n., pince, f. pincette, f.; — **zeichen**, n. s., —, leur (f.) d'un incendie, signal (m.) d'incendie, alarme, f. tocsin, m. drapeau (m.) rouge; *Meteor.* météore lumineux, signe, m. marque (f.) de feu ou de brûlure; *Artific.* globe (m.) de feu, fusée, f. fanalet, m. *Artill.* boulet (m.) rouge; — **zeng**, n. s., —, allumettes, f. pl. porte-allumettes, m. briquet, n. fusil, m.; — **zunder**, m. s., —, amadou, m.

Feuerig, voy. feurig.

Feuerland, n. s., —, spl. (fœi-er-land). Terre de feu, f.

Feuerländer, m. s., —, (fœi-er-lên-dër) *Feuigien*, m.

Feuern, n. (fœi-ern). *av.* habiter; faire du feu; *pass.* —, chauffer; donner, lancer des étincelles, du feu; *fig.* être tout en feu; *Mil.* faire feu, tirer; mit canon —, tirer le canon, faire jouer l'artillerie, tirer des bordées ou des salves d'artillerie. *l. a.* chauffer (un poêle), se chauffer avec (du bois), brûler (du bois); soumettre à la cuisson; souffler, mécher (le vin).

Feuers — **a**, de feu, du feu; *voy.* **Feuer** — **a**, — **brunst**, f. s., incendie, f. embrasement, m.; — **gefahr**, f. n., danger (m.) d'incendie, crainte (f.) d'un incendie; *Verderbung* gegen — **gefahr**, assurance (f.) contre l'incendie; — **noth**, f. s., détresse causée par un incendie.

Feuerung, f. spl. (fœi-er-rou'g). foyer, m.; chauffage, m. chauffe, f. entretien (m.) du feu, combustible, m. objets (m. pl.) de chauffage.

Feuerungs — **a**, de chauffage; — **anlage**, f. n., a, pareil (m.) de chauffage; — **bedarf**, m. s., spl. combustible, m. tout ce qui est nécessaire pour le chauffage; — **decke**, f. n., *Mét.* ciel (m.) du foyer; — **geld**, n. s., c., somme destinée au chauffage; — **grad**, m. s., c., degré (m.) de feu; — **kompeten**, f. n., droit (m.) au chauffage; — **material**, n. s., m., chauffage, m. combustible, m.; — **mittel**, n. s., spl. combustible, f. n. *Mil.* combustible alloué à chaque compagnie.

Feurig, adj. (fœi-ri'ch). 1. de feu, en feu, de flamme, en flamme, igné, embrasé, flamboyant; 2. ardent, vif, rouge comme du feu; *fig.* enflammé, ardent, brûlant; passionné, fervent, plein de feu, fougueux; (vin) généreux, spiritueux, capiteux. *|| adv.* ardemment, avec feu, avec passion, avec verve.

Feuer, voy. Feiert

Fiaker, m. s., —, (fiu-ker). voiture (f.), de place.

Fiasco, m. sing. inv. n. pl. *Fiaski*, (fi-sko). fiasco, m. impair, m. pas (m.) de clerc.

Fibel, f. n. (fi-bël). A B C, m. abécédaire, m.

Fiber, f. n. (fi-bër). fibre, f.

*** Fibrös**, adj. (fi-breus). Anat. fibreux; — *haut* der *hoden*, peridyme, m.

Fichte, f. n. (fîch-tê). ou *fichtenbaum*; *Bot.* pin, m. sapin, m.; *gen.* (A) *finter die* ou *um die* — *fichten*, duper qn, mystifier qn.

1. **Fichten**, adj. (fîch-tên). de pin, de sapin.

2. **Fichten** — **a**, de pin, de sapin; — **ammer**, f. n. *Ornith.* bruant (m.) à couronne lactée; — **apfel**, m. s., —, pomme (f.) de pin; — **baum**, m. s., —, pin, m. sapin, m.; — **berg**, m. s., —, montagne couverte de pins; — **bohle**, f. n., madrier (m.) en bois de sapin; — **bohrer**, m. s., —, *Zool.* destructeur (m.) du pin; — **bor-fenster**, m. s., —, *Zool.* bastryche (m.) typographique; — **hacker**, m. s., —, *Ornith.* gros-bec, m.; — **hain**, m. s., —, forêt plantée de pins, pinède, f. pinrière, f. sapinière; — **harz**, n. s., spl. résine (f.) du pin; — **holz**, n. s., spl. sapin, m. bois (m.) de sapin; — *insekt*, f. n., ile (f.) des Pins; — **fäfer**, m. s., —, *Zool.* charançon (m.) du pin; — **motte**, f. n. *Zool.* teigne (f.) du pin; — **nadeln**, f. pl. aiguilles (f.) du pin; — **nuss**, f. s., —, pomme (f.) du pin, pignon, m.; — **pfanzung**, f. n., pinède, f. sapinière, f.; — **saure**, f. spl. acide (m.) pinique; — **taune**, f. n. *Bot.* pin (m.) ordinaire; — **wald**, n. s., —, forêt (m.) de pins; — **zapfen**, m. s., —, pomme (f.) de pin.

Ficke, f. n. (fik-ke). poche, f. gousset, m.

Ficken, a. (fik-hên). 1. froter, gratter. 2. donner le fouet, fouetter.

Fickenfaul, adj. (fik-hên-faoul). avare, vilain, ladre.

Ficksack, m. s., spl. (fik-fak). faux-fuyant, m. subterfuge, m. détournement, m. échappatoire, f.

Ficksacken, n. (fik-fak-hên). ou **Ficksackern**, *av.* habiter; chercher de mauvaises excuses, tâcher de se disculper.

Ficksackerei, f. n. (fik-fak-hên-erei). tromperie, f. mi-mac, m. intrigues, f. pl. duperie, f.

Ficksackern, n. (fik-fak-hên-ern). *av.* tromper; chercher à tromper, à duper, à mentir.

Fickmühle, f. spl. (fik-mü-lê). ou *Zwickmühle*; *Jeu*: double moulinet; *fam.* affaire très lucrative; *fig.* double refuge, expédients, m. pl.

Fideicommiss, n. s. s. c., (fi-dê-i-kom-miss). fidéicommissaire, m. héritier (m.) fiduciaire, fidéicommissaire, m.

Fideicommissarisch, adj. (fi-dê-i-kom-miss-ri-ch). fidéicommissaire.

Fideiussorisch, adj. (fi-dê-i-ssor-ri-ch). fidéjusseur.

Fidel, adj. (fi-dêl). bon, jovial, joyeux.

Fidelität, f. spl. (fi-dê-li-têt). gaieté, f. bonne humeur, jovialité, f.

Fidibus, m. inv. n. (fi-di-bous). al-lamette (f.) en papier.

Fiduzialpunkt, m. s., c. (fi-dou-zi-al-poun'kt). *Top.* point (m.) de foi de l'altitude.

Fiduziarius, m. sing. inv. n. pl. *Fiduziarii* (fi-dou-zi-a-ri-ous). héritier (m.) fiduciaire, fidéicommissaire, m.

1. **Fieber**, n. s., —, (fi-bër). *fièvre*, f. mouvement (m.) fébrile; *Mittel* gegen das —, fébrifuge, m. potion (f.) antifebrile; *einfaßend* —, fièvre essentielle; *Wiederkommen* —, fièvre intermittente; *dreitägig* —, fièvre tierce; *vierteltägig* —, fièvre quarte; *ausbrechen* —, fièvre lente; *das* — *übernehmen*, gagner la fièvre; *aus dem fâllen ins bîttig* — *fallen*, tomber de fièvre en chaud mal.

2. **Fieber** — **a**, de fièvre, contre la fièvre, fébrile; — **anfall**, m. s., —, accès (m.) de fièvre, accès (m.) fébrile; — **arzt**, adj. fébrile; — **arznei**, f. n., fébrifuge, m.; — **bläschen**, n. s., —, bouton (m.) de fièvre, éruption vésiculeuse (dans les fièvres); *Méd.* herpès (m.) labial, hydroa (f.) fébrile; — **blasse**, f. spl.

pâleur (f.) fébrile; — **fantasien**, f. pl. délire, m. hallucinations (f. pl.) d'un fièvreux; — **flecken**, m. s., —, p. tâches (f. pl.) de fièvre; — **frost**, m. s., spl. ou — **frosteln**, n. s., spl. froid (m.) de la fièvre, frisson (m.) fébrile; — **geruch**, m. s., spl. odeur (f.) de la fièvre; — **gluth**, f. spl. chaleur (f.) fébrile, paroxysme (m.) de la fièvre; — **hîge**, f. spl. paroxysme (m.) de la fièvre, chaleur (f.) fébrile, transport (m.) fébrile, épiphlogisme, m.; — **kalte**, f. spl. froid (m.) de la fièvre; — **flee**, m. s., spl. *Bot.* ményanthe trifoliée; — **erant**, adj. fébricitant, malade de la fièvre, enfiévré, fiévreux; — **franc** (de ou die), adj. sub. fiévreux; — **frucht**, n. s., spl. *Bot.* scutellaire galéculée; herbe, f. ou plante (f.) fébrifuge, herbe (f.) antifebrile; — **lehre**, f. spl. théorie (f.) de la fièvre, doctrine (f.) pyrétologique, pyrétologie, f.; — **los**, adj. exempt de fièvre, apyrétique; — **losgigelt**, f. spl. apyrexie, f.; — **materie**, f. n., matière (f.) fébrile; — **mittel**, n. s., —, remède (m.) pyrétoque, fébrifuge, m.; — **nuss**, f. s., *Bot.* fève (f.) de Saint-Ignace; — **patient**, m. n., en, fiébricitant, m. fiévreux, m. enfiévré, m.; — **patientin**, f. n., fiébricitante, f. fiévreuse, f.; — **rinde**, f. n., quinquina, m. écorce (f.) du Pérou, fébrifuge, m.; *falsch* — **rinde**, écorce (f.) de cascaville; — **rindebaum**, m. s., *Bot.* quinquina, m.; — **schauder**, m. s., —, frissons, m. pl.; — **schauder**, m. s., —, frisson, m. frissonnement (m.) fébrile; — **schütteln**, n. s., spl. frissons, m. pl. frissonnement (m.) fébrile; — **stoff**, m. s., c., principe, m. matière (f.) fébrile, matière peccante; — **tag**, m. s., c., jour (m.) de la fièvre, du paroxysme, de l'accès; — **traum**, m. s., —, délire, m. rêve, m. songe, m. hallucination (f.) d'un fiébricitant; — **vertreiben**, adj. fébrifuge; — **wahn**, m. s., spl. ou — **wahnsinn**, m. s., spl. hallucination, f. délire, m.; — **wechsel**, m. s., —, intermittence (f.) de la fièvre; — **zettel**, m. s., —, amulette (f.) contre la fièvre; — **zustand**, m. s., spl. état fiévreux.

Fieberhaft, adj. (fi-bër-haft) ou *fi-bër-ig* ou *fi-bër-tîch*; fiévreux, fiébrile.

Fiebern, n. (fi-bër). *av.* habiter; avoir la fièvre; *fam.* battre la campagne, avoir le délire.

1. **Fiedel**, f. n. (fi-dêl). 1. violon, m.; *fam.* crinolin, m. 2. des (m.) à trois ouvertures; grillon, m. 3. carcan, m.; pilori, m.

2. **Fiedel** — **a**, de violon, de crin-crin; — **bogen**, m. s., —, archet, m.; — **bohrer**, m. s., —, drille, f. foret (m.) à archet; — **falte**, f. n., corde (f.) à violon.

Fiedeln, a. (fi-dêl-n). racler du violon, jouer, racler un air sur le violon; *fam.* racler du crin-crin.

Fieber — **a**, de plumes, en plumes, penni...; — **lappig**, adj. *Bot.* pennatifide; — **meffer**, n. s., —, gresoir, m. grugeoir, m.; — **nerwig**, adj. penninerve; — **spaltig**, adj. pennatifide.

Fiebern, a. (fi-dêrn). empenner, emplumer; *Vitr.* rogner; *gefiedert*, emplumé, empenné; *die gefiederte Welt*, le monde des oiseaux.

Fiedler, m. s., —, (fi-dêl-er). mauvais joueur de violon.

Fief, m. s., c. (fik). dragonneau, m. ver (m.) filaire; *Méd.* panaris, m.

Friedchen, n. (fîch-dên). *voy.* *Friedrich* et *Friederich*; petit Frédéric, petite Frédérique.

Fiesco, m. (fi-ê-sko). n. pr. Fiesque, m.

Fieschen, n. (fi-ssê-nên). *Geogr.* Foussemagne, f.

Figueras, n. (fi-gué-ras). *Géogr.* Figueras, m.

Figur, f. n. (fi-gour). figure, f. image, f.; taille, f. tournure, f. Dans. figure, f. — *machen*, faire figure, mener grand train; *cine traurig* — *spielen*, faire triste mine; *Peint.* Bild in gangt —, portrait (m.) en pied.

Figural, adj. (fi-gou-ral). *Mus.* figuré; — **gefång**, m. s., spl. ou — **mußt**, f. spl. chant figuré; — **fimmen**, f. pl. voix figurées.

* **Figurant**, m. en, en, (*fi-gou-ran't*). *Théat.* comparse, m. figurant, m. || = m, f. un, comparse, f. figurante, f.

Figuren + a, de figure; — **farte**, f. n, carte (f.) à figure; — **materei**, f. n, peinture (f.) de figures; — **schibe**, f. n, *Mil.* cible (f.) à figure; — **schinnen**, n. é, *spl.* dessin (m.) de la figure.

* **Figuriren**, n. (*fi-gou-rî-rèn*). *pp.* figurir, av. haben; faire figure; modeler; paraître, figurer; *Théat.* représenter un personnage muet; *Mus.* concerter, jouer, faire un concert; **figurirt**, figuré, feint, imité.

* **Figürlich**, a (*fi-gûr-lich*). figuré, dans un sens figuré.

1. * **Filet** ou **Filret**, n. c, é, (*fi-lét*). rets, m. pl. réseau, m. filet, m. ouvrage (m.) à maille. || = n. c, en, *Rel.* filet, m. fer (m.) à filet; — en tin-vroten, filer.

2. **Filet** + a, de filet, à filet; — **arbeit**, f. en, filet, m. ouvrage fait au filet; — **nadel**, f. n, aiguille, f. navette (f.) à faire du filet; — **stempel**, m. é, —, fer (m.) à filer.

1. * **Filial**, n. é, c, (*fi-li-âl*). ou **Filial**, f. annexe, f. filiale, f. succursale, f.

2. **Filial** + a, succursale de..., annexe de..., — **bank**, f. en, succursale (f.) de la banque; — **kirche**, f. n, église (f.) annexe, succursale.

1. **Filigran**, n. é, *spl.* (*fi-li-grân*). filigrane, m; — **arbeit**, f. en, ouvrage (m.) en filigrane; — **glas**, n. c, *spl.* verre filigrane; zu — glas etarbeiten, filigraner.

Filpendenwedel, m. é, —, (*fi-pên-dên-vê-del*). ou **Filpendelwurz**, f. en, *Bot.* filpendule, f.

Filzen, a. (*fil-zên*). écorcher, fouetter jusqu'au sang.

* **Filtrern**, a. (*fil-têrn*). filtrer, passer, couler, distiller.

Filtrir + a, à filtrer, à filtrer; — **beutel**, m. é, —, sac (m.) à filtrer, filtre, m; — **vapier**, n. c, c, papier (m.) à filtrer; — **fact**, m. c, c, filtre, m. sac (m.) à filtrer; — **stein**, m. c, c, filtre, m. pierre (f.) à filtrer; — **tuch**, n. c, c, filtre, m. étamine, f.

* **Filtriren**, a. (*fil-trî-rên*). ou **filtrern**; *pp.* filtrir; *Pharm.* filtrer, passer, couler, distiller. || = n. é, *spl.* ou **Filtrirung**, f. en, filtrage, m.

1. **Filz**, m. c, c, (*filz*). 1. feutre, m; *Zool.* feutre, m; *Zool.* blanchet, m; *fam.* chapeau (m.) de feutre, méchant chapeau; *fig.* taquin, m. vilain, m. avare, m. homme (m.) avare, vieux lardre. || 2. reprimande, f. *fam.* galop, m. savon, m; *fam.* dispute, f. querelle, f; *jem.* (p) cînen beten — gegen, tancer qn. vertement, chapitrer qn, laver la tête à qn. || 3. minéral (m.) en vase; *Bot.* bourre, f. tourbière, f.

2. **Filz** + a, de feutre; — **arbeit**, f. en, feutrage, m; — **artig**, adj. *Bot.* drapé, panniforme; — **bältschen**, n. é, —, *Impr.* bouchon, m. tampon, m; — **bled**, n. c, c, ou — **breit**, n. c, c, et — **eisen**, n. é, —, tôle, f. planche, f. fer (m.) à feutrer; *Chapell.* bassin, m; — **fed**, m. c, c, *Chapell.* feutrage, m. maniette, f; — **handler**, m. é, —, feutrier, m; — **hut**, m. c, c, chapeau (m.) de feutre, castor, m; — **kappe**, f. n, bonnet (m.) de feutre; — **lappen**, m. é, —, ou — **fed**, *Chapell.* feutrage, m. maniette, f; — **laus**, f. n, *Zool.* pou (m.) du pubis, morpion, m; — **macher**, m. é, —, feutrier, m. fabricant (m.) de feutre; — **maschine**, f. n, ou — **mühle**, f. n, moulin (m.) à foulon; — **schuhe**, m. pl. chaussons, m. pl. souliers (m. pl.) de feutre; — **sohle**, f. n, semelle (f.) de feutre; — **stiefeln**, m. pl. bottes (f. pl.) de feutre; — **tafel**, f. n, *Chapell.* table (f.) à feutrer; — **tuch**, n. c, c, drap feutre; — **unterlage**, f. n, *Impr.* blanchet, m; — **werk**, m. é, *spl.* ouvrage (m.) en feutre; — **zelt**, n. c, c, tente (f.) de feutre.

1. **Filzen**, a. (*fil-zên*). 1. feutrer; *Chapell.* bûti; *Sell.* bourrer. || 2. *fam.* chapitrer, réprimander, tancer vertement. || 3. **filz** — v. se feutrer. || 4. n. av. haben,

lésiner, être avare ou regardant. || 5. =, n. é, *spl.* feutrage, m. battissage, m.

2. **Filzen**, adj. de feutre, en feutre.

Filzer, m. é, —, (*fil-tzêr*). *Pap.* coucheur, m; *Chapell.* feutrier, m.

Filzerei, f. en, (*fil-tzê-rai*). lésinerie, f. laderie, f.

Filzlicht, adj. (*fil-tziçt*). qui ressemble au feutre.

Filzig, adj. (*fil-tziç*). 1. qui ressemble au feutre, en manière de feutre; *fig.* embrouille, mêlé; — *et* haare, cheveux en désordre. || 2. chiche, mesquin, avare, lardre, sordide; — *sein*, être avare; *fam.* fendre un cheveu en quatre. || 3. adv. mesquinement.

Filzigkeit, f. en, (*fil-tziç-keit*). laderie, f. lésinerie, f. mesquinerie, f. crasse, f.

Fimmel, m. é, —, (*fin'-mêl*). *Bot.* chanvre (m.) femelle, stérile; *Men.* coin (m.) de fer en forme de pyramide.

Fimmeln, a. (*fin'-mêln*). cueillir le chanvre femelle.

1. **Final**, adj. (*fin'-nâl*). final.

2. **Final** + a, final, pour finir; — **far**, c, é, proposition finale; — **flod**, m. c, c, *Impr.* cul-de-lampe, m; — **tanz**, m. c, c, danse finale, galop final.

* **Finale**, n. é, *spl.* (*fin'-nâ-le*). *Mus.* finale, f.

1. * **Finanz**, f. en, (*fin'-nan'z*). ou **Finanzen**, f. pl. finances, f. pl. fonds publics; *fam.* ruse, f. finasseries, f. pl. intrigue, f. fraude, f.

2. **Finanz** + a, des finances, de la trésorerie; — *beamt* (dir), adj. sub. employé (m.) des finances, de la dette publique; — *collegium*, n. é, pl. — *collegium*, conseil (m.) des finances; — *fûhrung*, f. *spl.* administration (f.) des finances; — *gericht*, n. c, *spl.* cour (f.) des comptes; — *jahr*, n. c, c, exerce, m. campagne, f; — *kammer*, f. n, chambre (f.) des finances; — *lage*, f. *spl.* situation (f.) des finances; — *minister*, m. é, —, ministre (m.) des finances; — *ministerium*, n. é, pl. — *ministerium*, ministère (m.) des finances; — *pachtamt*, n. c, c, et, fermes, f. pl; — *pächter*, m. é, —, financier, m. fermier général; — *rath*, m. c, c, et, conseil (m.) des finances; conseiller (m.) au département des finances; — *verwaltung*, f. en, département, m. administration (f.) des finances; finances, f. pl; — *wache*, f. *spl.* douane, f; — *wachmann*, m. c, pl. — *lute*, douanier, m; — *wechsel*, m. é, —, traite, f. billet, m. papier, m; — *wesen*, n. é, *spl.* finances, f. pl; département (m.) des finances; affaires (f. pl.) des finances; — *wirtschaft*, f. *spl.* administration (f.) des finances; — *wirtschaft*, f. en, économie (f.) politique, science (f.) des finances.

* **Finanzen**, f. pl. voy. **Finanz**.

Findbar, adj. (*fin'-d-bâr*). trouvable.

Finden + a, trouvé; — **buch**, v. c, c, et, inventaire, m. répertoire (m.) des objets trouvés; — **geld**, n. c, c, ou — **lohn**, m. c, *spl.* récompense donnée pour la restitution d'une chose trouvée.

Findel + a, trouvé; — **ankast**, f. en, ou — **haus**, n. c, c, et, hospice, m. maison (f.) des enfants trouvés; — **kind**, n. c, c, enfant trouvé; — **mutter**, f. z, nourrice, f. gardienne (f.) d'un enfant trouvé; — **pflger**, m. é, —, tuteur (m.) des enfants trouvés; — **vater**, m. é, —, père nourricier, gardien (m.) d'un enfant trouvé.

† **Finden**, a. (*fin'-dên*). fand, gefunden; 1. trouver, rencontrer, voir, découvrir, inventer; nicht —, retrouver; finden —, trouver du plaisir à; Beifall —, avoir du succès; Glauben —, s'accréditer, trouver créance; Mittel —, trouver le moyen, arriver à, trouver à; Statt —, avoir lieu, se faire; Gnad vor jem. (p) —, trouver grâce aux yeux de qn; für gut —, trouver bon, approuver; für ratsam —, juger à propos, trouver bon ou sage; zu — sein, se trouver, nirgend zu — sein, être introuvable; gefunden werden — être trouvé,

se trouver, se rencontrer; *Math.* déga-ger (l'inconnue). || 2. **find** — v. se trouver, se rencontrer, se montrer, s'offrir, se présenter; *fig.* être prêt ou disposé à; das wird sich —, nous verrons, cela s'arrangera, cela se fera, cela viendra avec le temps, l'avenir en décidera; es wird sich —, on finira par le savoir; es — sich Mensch, die..., on rencontre des gens qui..., il se trouve des gens qui..., es fand sich, das..., il arriva que..., on reconnut que..., sich justiedn —, être content; sich bereit ou bereitwillig — lassen, consentir, être disposé ou prêt à. || 3. **find** — v. s'orienter, trouver son chemin, se reconnaître; sich zu jem. (p) —, se joindre à qn; sich heim —, finir par trouver le chemin de la maison. || 4. **find** — in, se faire à, s'arranger, s'accommoder, se résigner à, se soumettre à, s'habituer à, se rendre compte de, pouvoir s'expliquer, comprendre; sich in sein Unglück —, prendre son mal en patience; sich in etw. (A) — müssen, être obligé d'en passer par là; sich aus der Zange nicht — lassen, ne rien comprendre à la chose.

Finder, m. é, —, (*fin'-dêr*). celui qui a trouvé ou découvert, inventeur, m. || = in, f. un, celle qui a trouvé ou découvert.

Findig, adj. (*fin'-dîç*). qui peut être trouvé ou découvert, trouvable; *Min.* exploitable; *Mil.* qui sait s'orienter, se tirer d'affaire.

Findlich, adj. (*fin'-d-lich*). trouvable.

Findling, m. c, c, (*fin'-d-lîng*). enfant trouvé.

Findlinge + a, trouvé, voy. **Finden** + a; — **block**, m. c, c, *Géol.* bloc (m.) erratique; mouton, m; — **fäule**, f. n, colonne (f.) lactaire

Findung, f. *spl.* (*fin'-dûng*). voy. **Find**; trouvaille, f. découverte, f. rencontre, f.

Findunge + a, à découverte, de découverte; voy. **Finden** + a; — **vermögen**, n. é, *spl.* faculté (f.) de s'orienter, coup d'œil exercé.

1. **Finger**, m. é, —, (*fin'-guêr*). doigt, m; der linke —, l'auriculaire, m; der Ring —, l'annulaire, m; der Mittel —, le médian, m; der Zeig —, l'index, m; *fam.* lange — haben, avoir les doigts crochus; lange — haben, dérober; ein — breit und lang, de la largeur et de la longueur d'un doigt; etw. — weit, un travers de doigt; jem. (p) auf die — stecken, donner à qn. sur les doigts; *fig.* réprimander, gourmander qn; etw. (A) an den — ab-zählen können, pouvoir compter qch. sur les doigts; etw. (A) an den — betrachten können, ou etw. (A) an den — bequägen wissen, savoir qch. sur le bout du doigt; mit — auf jem. (A) weisen, ou zeigen, montrer qn. au doigt; et ist ein rechtseiner — quwiden, il est souple comme un gant; jem. (p) durch die — setzen, fermer les yeux sur les fautes de qn, user d'indulgence à l'égard de qn; jem. (p) auf die — setzen, avoir l'œil sur qn, surveiller qn. de très près; den — zwischen Thür und Angel stellen, fourrer le doigt entre l'arbre et l'écorce, se mêler de ce qui ne vous regarde pas; die Hand nicht aus den — ziehen, forger une nouvelle, prendre, puiser une nouvelle sous son bonnet; et tens, et brauche mir die — danach anzusehen, il croit qu'il n'a qu'à remuer les doigts, qu'à étendre la main; sich (p) in die — beißen, s'en mordre les pouces; sie find mir zu — an einer Hand, ils sont unis comme les cinq doigts de la main; den — auf den Mund legen, se taire; faire signe qu'il faut se taire.

2. **Finger** + a, des doigts, de la main, digital, dactyle; — **abnûh**, adj. digital; *H. nat.* dactyloïde; — **artig**, adj. dactylé; — **bein**, n. c, c, *Anat.* phalange, f; — **beger**, m. é, —, *Anat.* fêchisseur, m. muscle fêchisseur du doigt; — **blättrig**, adj. *Bot.* digitifolié; — **blutartig**, f. *pl.* *Anat.* veines (f. pl.) digitales, veines collatérales des doigts; — **breit**, adj. large comme le doigt, de la largeur d'un doigt; — **breit**, n. c, c, *Mus.* touche, f. (de violon), clavier, m. (de piano); — **dicke**, adj. de l'épaisseur du doigt; — **ende**, f. n, bout (m.) du doigt; — **fertig**,

adj. habile de ses mains; —fertigkeit, *f. spl.* dextérité (*f.*) des doigts; —fertigkeit haben, avoir des doigts dextres; —fisch, *m. pl. Zool.* dactyles, *m. pl.* polynèmes, *m. pl.*; —flosser, *m. s.*, —*Zool.* pyra-bebe, *m.* dactyloptère, *m.* dactyle, *m.*; —form, *f. m. Anat.* digitation, *f.*; —formig, *adj. H. nat.* en forme de doigts, digitiforme, digité, digital, dactyloïde, dactyle; —futter, *n. s.*, —*Artill.* doigtier, *m.*; —gang, *m. s. Anat.* articulation, *m.*; —gelenk, *n. s. Anat.* articulation, *f.* jointure (*f.*) du doigt; —geschwür, *n. s.*, —panaris, *m.* mal (*m.*) d'aventure, paronychie, *f.* phlegmon, *m.* ulcère, *m.*; —gewandtheit, *f. spl.* dextérité, *f.* habileté (*f.*) des doigts; —gras, *n. s.*, —*Zool.* digitaire, *f.* ipsoïdenté —gras, cynodon chident, *m.* cynodon dactylon, *m.*; —hantel, *m. s.*, —gant (*m.*) à doigts séparés; —hut, *m. s.*, —de (*m.*) à cou-dre; ein —hut voll, plein un dé; *Bot.* digitale, *f.* purpurotère —hut, digitale pourpre; —hüttnich, *adj. Bot.* digital; —hutblume, *f. n. Bot.* digitale, *f.*; —hüttsmispel, *adj. digitalisme*; —frant, *n. s. spl. Bot.* pentaphylle, *f.* digi-taire, *f.* potentielle, *f.* Gänich —frant, potentielle anserine; —fuppe, *f. n.* bout (*m.*) du doigt; —lang, *adj.* de la lon-gueur du doigt; —los, *adj.* sans doigts, adactyle; —muskel, *m. pl. Anat.* mus-cles (*m. pl.*) des doigts; —nagel, *m. s.*, —ongle (*m.*) du doigt; —nerven, *m. pl.* nerfs (*m. pl.*) des doigts; —pulsdader, *f. pl.* artères collatérales des doigts; —reif, *m. s.*, —ou —ring, *m. s.*, —anneau, *m.* bague, *f.*; —sag, *m. s.*, —ou —seung, *f. spl. Mus.* doigt, *m.*; —spiel, *n. s.*, —jeu (*m.*) des doigts, des doigts, escamotage, *m.* prestidigitation, *f.*; Jeu, mourre, *f.* mication, *f.*; —spise, *f. n.* sommet, *m.* bout, *m.* extrémité (*f.*) du doigt; tho. (A) an den —spisen betragen kon-nen, savoir qch. sur le bout des doigts; —sprache, *f. n.* chiologie, *f.* dactylo-logie, *f.* dactylogie, *f.* langage (*m.*) des sours-muets; —stoch, *m. s.*, —Gant. quille, *f.* bâton (*m.*) des gantiers, bâ-tonnet, *m.*; —strecker, *m. s.*, —Anat. muscle extenseur du doigt; —stüße, *n. pl. Gant.* fourchettes, *f. pl.*; —übung, *f. m. Mus.* exercice (*m.*) de doigt; —wurm, *m. s.*, —*Med.* ulcère (*m.*) au doigt, panaris, *m.*; —zeig, *m. s.*, —indication, *f.* signe (*m.*) du doigt; *fig.* avis, *m.*; —zeig für den Leser, avis (*m.*) au lecteur.

Fingerring, *n. s.*, —(fin'-guèr'-chen). ou Fingerlein, *n. s.*, —petit doigt.

Fingerring, *m. s.*, —(fin'-guèr'-lin'). doigtier, *m.* doigt, *m.*

Fingern, *a. (fin'-guèr-n)*. av. haben; jouer des doigts, toucher des doigts, tâter; gefingert, digité, dactyle.

*Fingiren, *a. (fin'-gui-rèn)*. pp. fin-girt; imaginer, supposer, feindre; fin-girt, feint, simulé, imaginaire. || =, *n. s. spl. et Fingirung, f. m.* fiction, *f.*

Fingirerra, *n. (fin'-tis-tè-rè)*. Géogr. Finistère, *m.*

Fink, *m. m. en. (fin'-k)*. Ornith. pin-sion, *m.* chinchidier —, olivette, *f.*

Finkeln, *a. (fin'-kèln)*. prendre des oiseaux, prendre des pinsons.

Finken —, de pinson; —beißer, *m. s.*, —Ornith. pie-grièche, *f.*; —fang, *m. s.*, —spl. chasse (*f.*) au pinson; —garn, *n. s.*, —ou —nag, *n. s.*, —filet (*m.*) pour prendre les pinsons; *Mar.* filet (*m.*) de bastinguage; —schlag, *m. s.*, —spl. chant (*m.*) du pinson; volière, *f.* trébucher, *m.*; —stich, *m. s.*, —chasse (*f.*) au pinson; —weibchen, *n. s.*, —Ornith. femelle (*f.*) du pinson, pinsonne, *f.*; —würger, *m. s.*, —pie-grièche, *f.*

Finkler, *m. s.*, —(fin'-klèr) oiseauleur, *m.* chinchidier —, Henri l'Oiseleur.

Finn —, en forme de panne, de na-geoires; —fisch, *m. s.*, —ou —wall, *m. s.*, —*Zool.* poisson (*m.*) de Jupiter, gib-bar, *m.*; —hammer, *m. s.*, —mar-teau (*m.*) à panne, à marteler la tôle, mar-telet, *m.*

1. Finne, *f. n. (fin'-né)*. 1. bouton, *m.* bourgeon, *m.* pustule, *f.* tanne, *f.* —

kolommen*, bourgeonner; *Vétér.* grains (*m. pl.*) de ladrerie. 2. nageoire, *m.* bras, *m.* 3. panne, *f.* (du marteau), broquette, *f.* clou, *m.* sommet, *m.* cime, *f.*

2. Finne, *m. n. n. Géogr.* Finnois, *m.* || Finniu, *f. uen.* Finnoise, *f.*

Finig, *adj. (fin'-nich)*. bourgeonné, parsemé de boutons, de pustules, cou-perosé; *Vétér.* fyeux, ladre, bourgeonné.

Finisch, *adj. (fin'-nich)*. finnois; —et Norrbotten, golfe (*m.*) de Finlande.

Finland, *n. s.*, —(fin'-lan'd). Géogr. Finlande, *f.*

Finlander, *m. s.*, —(fin'-lèn'-dèr). Finlandais, *m.* || = in, *f. uen.* Finlan-daise, *f.*

Finländisch, *adj. (fin'-lèn'-dich)*. de la Finlande, finlandais.

Finmarken, *n. (fin'-mar'-kèn)*. ou (die) Finnmark; *Géogr.* Finmark, *m.* la Finmarkie.

Finster, *adj. (fin'-tèr)*. sombre, obs-cur, ténébreux; *fig.* obscur, morne, lu-gubre, mélancolique, triste, funeste; —et Zimmer, chambre noire; *Phys.* cham-bre noire, caméra (*f.*) obscura; —et Wästen haben, avoir des idées noires; *For.* —et Böhler, bois (*m.*) à aiguilles; —et wirt —, la nuit arrive, il commence à faire nuit; im —n wandeln, marcher dans l'obscurité, aller à tâtons; —au-er-schen, avoir l'air sombre. || —et (tèr), *adj. sub.* ténèbres, *m. pl.* obscu-rité, *f.*

Finsterheit, *f. m. (fin'-tèr'-heit)*. ou Finsterkeit, *f. m.*; voy. Finsternis; obscurité, *f.* *fig.* passage obscur ou dif-ficile à comprendre, à interpréter; air (*m.*) morne ou sombre.

Finsterkassen, *m. s.*, —(fin'-tèr'-kas-tèn) ou finstere Kammur; *Phys.* chambre noire, caméra (*f.*) obscura; *fam.* habitation (*f.*) sombre.

Finsterling, *m. s.*, —(fin'-tèr'-lin') homme ignorant ou superstitieux, hom-me ennemi du progrès, obscurantiste, *m.*

Finsternis, *f. s. (fin'-tèr'-niss)*. obscu-rité, *f.* ténèbres, *f. pl.* Astr. éclipse, *f.* Bibl. malheur, *m.* afflictions, *f. pl.* calamité, *f.*

Finstingen, *n. (fin'-tin'-guèn)*. Géogr. Fenestrange, *f.*

*Finte, *f. n. (fin'-tè)*. Escr. feinte, *f.* *fig.* finesse, *f.* ruse, *f.* échappatoire, *f.* faux-fuyant, *m.* escobaderie, *f.*

Fippen, *n. (fip'-pèn)*. av. haben; trem-bler, avoir peur.

Fips, *m. s.*, —(fips). chiquenaude, *f.*

Fipfen, *n. (fip'-zèn)*. av. haben; don-ner des chiquenaudes.

*Firtelan, *m. s.*, —(firt'-lè'-fan'tz) ou *Firtelanzeret, *f. m.*, tour (*m.*) d'a-dresse, de souplesse; grimace, *f.* colifi-chet, *m.* enfantillage, *m.* niaiserie, *f.* sottise, *f.*

*Firma, *f. pl.* Firmen, (*fir'-ma*). Com. raison sociale, nom collectif.

*Firmament, *n. s.*, —(fir'-ma-mèn't). Astr. firmament, *m.*

Firmbinde, *f. n. (firm'-bin'-dè)*. ou Firmband, *n. s.*, —bandeau, *m.* ou linge porté à la confirmation.

Firmeln, *a. (fir'-mèln)*. ou firmen; *Relig.* donner la confirmation, confir-mer. || =, *n. s. spl. et Firmelung, f. m.* confirmation, *f.*

Firmianer, *m. s.*, —(fir'-mia-nèr). *Relig.* firmien, *m.*

Firminus, *m. (fir'-mi-nous)*. *n. pr.* Firmin, *m.*

*Firmiren, *a. (fir'-mi-rèn)*. pp. fir-mirt; raffier, confirmer; *Com.* signer.

1. Firn, *m. s.*, —(fir'n) ou Firn, *f. m.* et Firner, *m. s.*, —cime (*f.*) d'une alpe couverte de neiges éternelles, pic (*m.*) alpestre, glaciers, *m. pl.*

2. Firn, *adj.* de l'année dernière.

Firnwein, *m. s.*, —(fir'-nè'-rèin) ou Firnwein, *m. vin* (*m.*) de l'an passé, vin vieux

1. Firnis, *m. s.*, —(fir'-niss). vernis, *m.* *fig.* brillant, *m.* éclat, *m.* vernis, *m.* dehors, *m. pl.* mit —überziehen, vernir.

2. Firnis —, de vernis, à vernis, a vernir, à vernisser; —baum, *m. s.*, —*Bot.* vernis, *m.* sumac *m.*; —farbe, *f. n.* couleur broyée avec du vernis; —lack, *m. s.*, —spl. vernis, *m.*; —sumach, *m. s.*, —spl. sumac (*m.*) du vernis, vernis (*m.*) du Japon.

Firnissen, *a. (fir'-ni-ssèn)*. enduire de vernis, vernir, vernisser. || =, *n. s. spl.* vernissage, *m.*

Firniser, *m. s.*, —(fir'-ni-ssèr). ver-nisseur, *m.*

1. Firr, *m. s.*, —(fir't). sommet, *m.* faite, *m.* faitage (*m.*) d'un toit, comble, *m.* cime, *f.* sommet, *m.* crête (*f.*) d'une montagne; *Min.* ciel, *m.*

2. Firr —, de faite, de sommet; faitier; voy. Firrten —; —bafen, *m. s.*, —poutre (*f.*) de faite, poutre faitière, —blei, *n. s.*, —spl. plomb (*m.*) de faitage; —brett, *n. s.*, —*Min.* planche (*f.*) de ciel; —famm, *m. s.*, —crête, *f.*; —nagel, *m. s.*, —clou (*m.*) de la tuile fai-tière; —flange, *f. n.* *Mil.* traverse ho-rizontale des cabanes; —ventilation, *f. m.* *Arch.* ventilation (*f.*) par les lan-ternes; —siegel, *m. s.*, —tuile faitière, enfaitéau, *m.*

Firre, *f. n. (fir'-tè)*. faite, *m.* comble, *m.* cime, *f.* sommet, *m.*; *Min.* ciel, *m.* dessus (*m.*) d'un conduit, d'une galerie; *Ch.* de fer. intrados (*m.*) d'un tunnel.

Firren —, de faitage; de comble; voy. Firrten —; —belleidung, *f. m.* *Min.* revêtement (*m.*) du ciel; —bruch, *m. s.*, —*Arch.* rupture (*f.*) d'une voûte de tunnel; —druck, *m. s.*, —*spl. Arch.* pous-sée (*f.*) du faitage; —gewölbe, *m. s.*, —*spl.* voûte, *f.* courbe (*f.*) d'intrados d'un tun-nel; —piabl, *m. s.*, —*Min.* planche (*f.*) de ciel; —pfändebrett, *n. s.*, —triangle (*f.*) de ciel d'une galerie; —stempel, *m. s.*, —*Ch.* de fer. étançon (*m.*) de ciel; —stol-zen, *m. s.*, —*Ch.* de fer. galerie supé-rieure dans la construction d'un tunnel; —wagen, *m. s.*, —ou —niveau (*m.*) en demi-cercle gradué; *Min.* niveau (*m.*) de ciel; —weis, *adv.* en haut, vers le haut, par le haut; —weis tun, attaquer le minéral par dessous.

Fis, *n. invar. (fis)*. Mus. fa-dièse, *m.*

1. *Fiscal, *m. s.*, —(fi'-skal). Féd. avocat, *m.* procureur fiscal, procureur (*m.*) du roi; ministère public

2. *Fiscal —, fiscal, du fisc; —amt, *n. s.*, —*et*, fiscalat, *m.* fiscal, *m.* admi-nistration (*f.*) du fisc; —gerechtigkeit, *f. spl.* justice fiscale; —wesen, *n. s.*, —*spl.* fiscalité, *f.*

*Fiscalisch, *adj. (fi'-ska-lich)*, fiscal. || *adv.* fiscalement.

*Fiscus, *m. invar. (fi'-skous)*. fisc, *m.* trésor public, Trésor, *m.*

1. Fisch, *m. s.*, —(fisch). *Zool.* pois-son, *m.* abstrait —, poisson frit; abstrait —, salaison, *f.* étendue —, poisson fumé; *Astron.* bit —, les Poissons, *m. pl.*

2. Fisch, *m. s.*, —(fisch). *f. n. Scrr.* fische, *f.* *Mar.* étambroi, *m.*

3. Fisch —, de poisson; —abdruck, *m. s.*, —*Min.* empreinte (*f.*) de poisson; —abler, *m. s.*, —*Ornith.* balbuzard, *m.* aigle-pêcheur, *m.*; —ähnlich, *adj.* qui ressemble à un poisson, ichthyoïde; —angel, *f. n.* hameçon, *m.*; —arm, *adj.* dépourvu de poissons; —arm machen, des-ompoissonner; —band, *n. s.*, —*et*, *Serr.* fische, *f.*; —bait, *f. n.* poissonnerie, *f.* marche (*m.*) aux poissons; —bär, *m. m.* en ours pêcheur, ours (*m.*) polaire, ours (*m.*) ichthyophage; —bauchene, *f. n.* *Ch.* de fer. rail ondulé; —bchäl-ter, *m. s.*, —réservoir, *m.* vivier, *m.* coiffe (*m.*) à poissons; —bein, *n. s.*, —*et*, fanon, *m.* baleine, *f.* weisbe —bein, os (*m.*) de seiche, biseau (*m.*) de mer; —beinern, *adj.* en baleine, de baleine; —beinhändler, *m. s.*, —baleinier, *m.*; —beinrock, *m. s.*, —*et*, jupe (*f.*) de baleine;

crinoline, *f.* panier, *m.* — **beschreibung**, *f.* en, ichthyographie, *f.* ichthyologie, *f.* — **blase**, *f.* n. vessie (*f.*) de poisson, vessie (*f.*) natatoire; — **blut**, *n.* c. s. *spl.* sang (*m.*) de poisson; — **blutig**, *adj.* à sang de poisson; *fig.* à sang froid; — **brühe**, *f.* n. Cuis. sauce (*f.*) de poisson, court-bouillon, *m.* — **brut**, *f.* en, alevin, *m.* mouroin, *m.* frai, *m.* fretin, *m.* peuple, *m.* veron, *m.* mit — **brut** fischen, aleviner; — **butte**, *f.* n. tonne (*f.*) à poissons; — **dieb**, *f.* n. c. voleur (*m.*) de poisson; — **egel**, *m.* é. — *Zool.* piscicole, *f.* sangsue (*f.*) géomètre; — **eier**, *n.* pl. œufs (*m.* pl.) de poisson, frai, *m.* chevron, *m.* — **esend**, *adj.* ichthyophage; — **esser**, *m.* é. — *ichthyophage*, *m.* mangeur (*m.*) de poisson; — **fang**, *m.* c. s. *spl.* pêche, *f.* garanne (*f.*) à pêche, pêcherie, *f.* gord, *m.* — **feder**, *f.* n. ou — **flosse**, *f.* n. nageoire, *f.* — **förmig**, *adj.* en forme de poisson, de la forme d'un poisson, pisciforme; — **fresser**, *m.* é. — *ichthyophage*, *m.* (parl.) des animaux; — **führe**, *m.* é. — *Mar.* chasse-marée, *m.* — **gabel**, *f.* n. Pêch. ficure, *f.* fougère, *f.* fougère, *f.* foène, *f.* fourche, *f.* — **galle**, *f.* spl. amer, *m.* fiel (*m.*) de poisson; — **gallerte**, *f.* n. gelée (*f.*) de poisson; — **garn**, *n.* c. é. filet (*m.*) de pêche; — **gerät**, *n.* c. é. appareil (*m.*) de pêche, outillage (*m.*) pour la pêche; — **gericht**, *f.* spl. droit (*m.*) de pêche; — **gericht**, *n.* c. é. Cuis. plat (*m.*) de poisson; — **geruch**, *m.* c. é. odeur (*f.*) de poisson; — **gräte**, *f.* n. arête (*f.*) de poisson; — **haben**, *m.* é. — *crochet*, *m.* croc (*m.*) de pêcheur; — **hälter**, *m.* é. — *coffre* (*m.*) à poissons, banneton, *m.* boutique, *f.* réservoir (*m.*) de poissons, vivier, *m.* — **hamen**, *m.* é. — *triole*, *f.* — **handel**, *m.* é. spl. poissonnerie, *f.* commerce (*m.*) de poissons; — **händler**, *m.* é. — *poissonnier*, *m.* marchand (*m.*) de poissons; — **händlerin**, *f.* n. marchande (*f.*) de poissons, poissonnière, *f.* fam. poissonnière, *f.* femme (*f.*) de la Halle; — **haut**, *f.* n. c. peau (*f.*) de poisson; *Ménus.* peau (*f.*) de chien de mer; *Dor.* peau (*f.*) d'ange, peau chagrinée, chagrin, *m.* *Arm.* quadrillage (*m.*) du chien; *Med.* ichthyose, *f.* — **haufen**, *m.* é. — *réservoir*, *m.* banneton, *m.* boutique (*m.*) de poissons; — **heile**, *f.* n. cuiller (*f.*) de bois à préparer le poisson; truelle, *f.* cuiller (*f.*) à poisson; — **tenner**, *m.* é. — *ichthyologiste*, *m.* ichthyologue, *m.* — **heisel**, *m.* é. — *Cuis.* poissonnière, *f.* turbottière, *f.* — **hemen**, *f.* pl. ouies (*f.* pl.) du poisson; — **höder**, *m.* é. — *Pêch.* amorce, *f.* — **hopf**, *m.* c. é. tête (*f.*) de poisson; — **horb**, *m.* c. é. manne, *f.* mannequin (*m.*) de marée; — **hörner**, *n.* pl. Bot. coques (*f.* pl.) du Levant; — **hörnerfor**, *f.* n. Bot. molène (*f.*) phlomide; — **hund**, *f.* spl. ichthyographie, *f.* ichthyologie, *f.* — **hundig**, *adj.* qui se connaît en poissons, en ichthyologie; — **hundig** (ver), *adj.* sub. ichthyologiste, *m.* — **lager**, *n.* é. — *carrette*, *f.* retraite, *f.* battue, *f.* lieu (*m.*) de séjour des poissons; — **laich** ou — **leich**, *m.* c. é. frai, *m.* œufs (*m.* pl.) de poissons; — **late**, *f.* spl. saumure (*f.*) de poisson; — **lein**, *m.* c. é. spl. ichthyocolle, *f.* colle (*f.*) de poisson; — **marft**, *n.* c. é. t. poissonnerie, *f.* marché, *m.* halle (*f.*) aux poissons; — **meiser**, *m.* é. — *maître-pêcheur*, *m.* — **meiser**, *n.* é. — *c.* uette (*m.*) à poissons; — **moce**, *f.* n. Ornith. fou, *m.* — **milch**, *f.* spl. laitance, *f.* laite, *f.* — **möde**, *f.* n. Ornith. petite hirondelle de mer; — **net**, *n.* c. é. filet (*m.*) de pêche; — **obren**, *n.* pl. branchies, *f.* pl. ouies (*f.* pl.) de poisson; — **ordnung**, *f.* spl. règlement (*m.*) sur la pêche; — **otter**, *f.* n. Zool. loutre, *f.* — **otterbau**, *m.* c. é. ten, *m.* c. catiché (*f.*) de la loutre; — **pfanne**, *f.* n. poissonnière, *f.* poêle (*f.*) à frire; — **pin**, *tel*, *m.* é. — *Peint.* pinceau (*m.*) de poil de loutre; — **recht**, *n.* c. é. spl. pêche, *f.* droit (*m.*) de pêche; — **reich**, *adj.* poissonneux; — **reiter**, *m.* é. — *Ornith.* héron cendré; — **reufe**, *f.* n. nasse, *f.* — **sag**, *m.* c. é. alevin, *m.* mouroin, *m.* fretin, *m.* — **schuppenausfag**, *m.* c. é. spl. ou — **schuppenausfag**, *m.* c. é. spl. Med. ichthyose, *f.* — **schwanz**, *m.* c. é. bat, *m.*

queue (*f.*) de poisson; — **speise**, *f.* n. plat (*m.*) de poisson; — **fischen**, *n.* é. spl. pêche (*f.*) au harpon, harponnage, *m.* ficure, *f.* — **stein**, *m.* c. é. t. Min. ichthyopolithe, *m.* ichthyolithe, *m.* — **suppe**, *f.* n. potage, *m.* soupe (*f.*) aux poissons; — **tag**, *m.* c. é. t. jour (*m.*) de pêche, jour (*m.*) maigre; — **teich**, *m.* c. é. t. piscine, *f.* vivier, *m.* étang, *m.* — **tin**, *n.* c. é. auge (*f.*) à poissons; — **thran**, *m.* c. é. spl. huile (*f.*) de baleine ou de poisson; — **trog**, *m.* c. é. t. auge (*f.*) aux poissons; — **verbot**, *n.* c. é. spl. interdiction (*f.*) de la pêche, défense (*f.*) de pêcher; — **wage**, *f.* n. balance (*f.*) à poissons; — **wagen**, *m.* é. t. *Mar.* chasse-marée, *m.* — **wanne**, *f.* n. caquette, *f.* — **wasser**, *n.* é. — *pêcherie*, *f.* rivière poissonneuse; — **wecht**, *n.* c. é. t. gord, *m.* écaille, *f.* — **weib**, *n.* c. é. t. marchande (*f.*) de poissons, poissonnière, *f.* poissonnière, *f.* — **weibe**, *f.* n. pêcherie, *f.* garanne (*f.*) à poissons; — **weither**, *m.* é. — *piscine*, *f.* vivier, *m.* bassin, *m.* étang, *m.* — **wirbel**, *m.* é. n. vertèbre (*f.*) de poisson; — **wirtschaft**, *f.* spl. administration (*f.*) de la pêche; — **zahl**, *m.* c. é. t. dent (*f.*) de poisson, ichthyodonte, *m.* glossopède, *m.* — **zahn**, *m.* c. é. t. écaille, *f.* — **zeit**, *f.* n. époque autorisée pour la pêche; — **zeug**, *n.* c. é. t. appareil, *m.* attirail (*m.*) pour la pêche; — **zoll**, *m.* c. é. t. *Féod.* sénégal, *m.* droit (*m.*) sur le poisson; — **zucht**, *f.* spl. pisciculture, *f.* — **züchter**, *m.* é. — *pisciculteur*, *m.* — **zug**, *m.* c. é. t. pêche, *f.* coup (*m.*) de filet.

Fischbar, *adj.* (fisch-bär). où l'on peut pêcher.

Fischchen, *n.* é. — (fisch-dén). ou **Fischlein**, *n.* é. — *dimin.* de **Fisch**, petit poisson, jeune poisson.

Fische, *f.* n. (fisch-é). *Serr.* fische, *f.* *Mar.* étambrai, *m.*

Fischeln, *n.* (fisch-eln). av. haben; sentir le poisson.

Fischen, *a.* (fisch-én). pêcher, prendre du poisson; mit der Angel —, pêcher à la ligne; mit dem Schleppnetz —, sennet; *Mar.* draguer (une ancre); tirer hors de l'eau; *fig.* pêcher; *fam.* saisir, prendre, s'emparer d'une manière rusée, trouver, pêcher; im Trüben —, pêcher en eau trouble. || = *n.* é. spl. pêche, *f.*

Fischern, *n.* (fisch-én-tzen). av. haben; sentir le poisson.

1. **Fischer**, *m.* é. — (fisch-ér). pêcheur.

2. **Fischer**, *m.* é. — (fisch-ér). pêcheur, de pêche; — **barke**, *f.* n. ou — **bout**, *n.* c. é. — *bôt*, barque (*f.*) de pêche; — **dorf**, *n.* c. é. t. village (*m.*) de pêcheurs; — **fahrgang**, *n.* c. é. t. bâtiment armé pour la pêche; — **frosch**, *m.* c. é. t. *Zool.* diable (*m.*) de mer, crapaud (*m.*) de mer; — **garn**, *n.* c. é. t. rêts, *m.* spl. filet (*m.*) de pêcheur; — **gerät**, *n.* c. é. t. attirail, *m.* ou appareil (*m.*) de pêche; — **haben**, *m.* é. — *halle*, croc, *m.* gaffé, *f.* espartot, *m.* — **hütte**, *f.* n. hutte, *f.* cabane (*f.*) de pêcheurs; — **kahn**, *m.* c. é. t. barque, *f.* bateau (*m.*) de pêcheur; — **knoten**, *m.* é. — *nœud* (*m.*) de pêcheur; — **leine**, *f.* n. *Mar.* ligne (*f.*) de pêche ou de loch; — **nachen**, *m.* é. — *barque*, *f.* bateau (*m.*) de pêche; — **net**, *n.* c. é. t. c. é. filet (*m.*) de pêche, rêts, *m.* pl.; — **ring**, *m.* c. é. t. anneau (*m.*) du pêcheur (emblème fatal); — **fischen**, *n.* é. spl. combat (*m.*) de pêcheurs, joute, *f.* — **nich**, *m.* c. é. t. *Mar.* nœud (*m.*) d'angle; — **zeichen**, *n.* é. — *bouée*, *f.* tonne, *f.* signal, *m.*

1. **Fischerei**, *f.* n. (fisch-é-rai). pêche, pêcherie, *f.* droit (*m.*) de pêche, art (*m.*) de pêcher, métier (*m.*) du pêcheur.

2. **Fischerei**, *a.* de pêche, de la pêcherie; — **auffeiser**, *m.* é. — *garde-pêche*, *m.* — **frevel**, *m.* é. — *delit* (*m.*) de pêche; — **gerechtigkeit**, *f.* spl. pêche, *f.* juridiction (*f.*) des pêcheurs.

Fischal, **Fischus**, etc. voy. **Fischal**, **Fischus**, etc.

Fisperm, *n.* (fis-pér-m) av. haben; chuchoter. || = *n.* é. spl. ou **Fispermung**, *f.* spl. chuchotement, *m.*

1. **Fistel**, *f.* n. (fis-tél). fistule, *f.* *Mus.* fausset, *m.* voix (*f.*) de tête, dur de — *fangen*, prendre le fausset, chanter en fausset, dur de — *ipricht*, parler d'une voix dûtée.

2. **Fistel**, *a.* de fistule, de fausset; — **artig**, *adj.* fistuleux; *Mus.* en fausset; — **gang**, *m.* c. é. t. conduit fistuleux, conduit (*m.*) de fistule; — **geschwür**, *n.* é. t. *Chir.* fistule, *f.* ulcère fistuleux; — **holz**, *n.* c. é. spl. bois (*m.*) de fustet; — **krant**, *n.* c. é. spl. Bot. pédiculaire, *f.* — **meiser**, *n.* é. — *bistouri* bouton; *Chir.* syringotome, *m.* — **sänger**, *m.* é. — *Mus.* fausset, *m.* — **schmitt**, *m.* c. é. t. *Chir.* syringotomie, *f.* — **stümme**, *f.* n. *Mus.* voix (*f.*) de tête, voix (*f.*) de fausset.

Fisteln, *n.* (fis-tèln). av. haben; chanter en fausset.

Fissen, *a.* (fis-sèn). froisser, friper, chiffonner.

Fistulös, *adj.* (fis-tou-lens). fistuleux.

Fistuliren, *n.* (fis-tou-lè-rèn). pp. fistulir; av. haben; chanter en fausset.

Fittich, *m.* c. é. t. (fit-tich). ou **Fittig**, *m.* c. é. t. aile, *f.* élan, *m.* essor, *m.* ombres, *f.* pl. voile, *m.*

Fisg, *a.* en écheveau; — **band**, *n.* c. é. t. *et.* ou *fig.* *f.* n. centaine, *f.* sentine (*f.*) d'écheveau, écheveau, *m.* *fam.* pli, *m.* ride, *f.* — **faden**, *m.* é. — *fil* (*m.*) d'écheveau, fil mêlé; — **feile**, *f.* n. lime (*f.*) à évider l'œil des aiguilles; — **ange**, *f.* n. pincettes, *f.* pl.

Fise, *f.* n. (fi-tzé). écheveau, *m.* *roy.* **Fisband**; ride, *f.* grimace, *f.*

Fiseln, *n.* (fi-tzèln). av. haben. déchiqueter, couper ou déchirer en petits morceaux.

Fisen, *a.* (fi-tzèn). 1. mettre ou assembler du fil en échevaux, brouiller, mêler, rider, froncer. | 2. frotter, polir, façonner à la lime; *fam.* fustiger, cha-tier, fouetter.

1. **Fir**, *adj.* (fir). 1. *fam.* prompt, vif, habile, adroit, alerte, lest, presté. | 2. en bon ordre, prêt, préparé; — *am* fertig, tout prêt. | 3. *ad.* *pro.* temer, couramment.

2. **Fir**, *adj.* *Méc.* fixe, fixé, permanent, immobile; *Chim.* involatilisable. — *Ge* halt traitement (*m.*) fixe; — *Preis*, prix (*m.*) fixe; — *Idee*, idée arrêtée; *Chim.* — *luft*, air (*m.*) qui n'est pas respirable.

3. **Fir**, *a.* fixe, définitif; — **färberei**, *f.* spl. teinture (*f.*) rapide; — **pfahl**, *m.* c. é. t. piquet (*m.*) marquant le point fixe; — **punkt**, *m.* c. é. t. *Top.* point (*m.*) fixe; — **stern**, *m.* c. é. t. *Astr.* étoile (*f.*) fixe.

Firren, *a.* (fi-rè-rèn). pp. firer; fixer, affermir, attacher, rendre immobile, déterminer, régler; *Chim.* solidifier. || *ad.* — *v.* se fixer, s'établir.

Firm, *n.* é. spl. (fi-rum). revenu (*m.*) fixe.

Fjord, *m.* c. é. t. (fi-örd). *Géogr.* fjord, *m.* baie escarpée

Flabbe, *f.* n. (flab-be). lèvres pendantes, grosse lippe, babine, *f.* babouine, *f.*

1. **Flach**, *adj.* (flach). plat, plan, plain, peu profond ou déprimé, uni; — *é* band, pays plat; — *é* bald, plaine, *f.* rase, campagne; — *an der* *flut* ligent, à terre, par terre; — *é* band, paume (*f.*) de la main, plat (*m.*) de la main; das *flut* auf der — *é* band, c'est évident, c'est clair comme le jour; — *é* flut, assiette plate; — *é* flut, plat (*m.*) de l'épée; — *é* flut, plate-forme, *f.* comble plat; *Géogr.* — *é* flut, carte plane; — *é* flut, aplanir, aplanir, — *é* flut, montagne obtuse. — *é* flut, *Mar.* vent (*m.*) large; bas (*parl.* d'un cours d'eau), peu profond, peu élevé, superficiel, peu solide; das *flut* — *é*, les eaux sont basses, *fig.* froid, plat, insignifiant, sot; — *é* flut, pensées superficielles.

2. **Flach**, *a.* plan, plain, de plan; — **flatterig**, *adj.* Bot. planifolié, à feuille

pas bouger, ne pas quitter sa place; nicht vom — femmen, ne pas avancer, rester sur place; das gcht faum vom — cela ne va que d'une aile; — halten, Tir. viser directement le but; fam. den Kopf auf dem rücken — haben, ne pas être bête, avoir du jugement; den rücken — treffen, mettre le doigt sur la plaie; fam. trouver le joint; auf dem —, sur le champ, de suite. | 2. petit morceau, petite pièce; f. macule, f. flettrissure, f. souillure, f. roy. fletten; Méd. ecchymose, f. bleu, m.; weicher — auf dem Auge, taie, f.; Jand, brûlure, f.; Bij. paille, f. dragonneau, m.

2. **Fleck** —, du lieu, de la place, du morceau; roy. fletten —; — ausmachern, m. é. —, ou — ausbringen, m. é. —, dégraisseur, m.; — blume, f. n. Bot. spilanthe, m.; wahr — blume, spilanthe (f.) acemelle; — fieber, n. é. —, Méd. fièvre pourprée, fièvre pétéchiale, pourpre, m.; — fletchen, n. é. —, Ornith. grive (f.) à gorge tachetée; — fugel, f. n. savonnette, f. hochet, boule (f.) à dégraisser; — leder, n. é. Cordonn. cuir (m.) pour semelle; — seife, f. n. savonnette, f.; — fieber, m. é. —, tripiér, m.; — wasser, n. é. —, eau (f.) à dégraisser, eau (f.) de Javelle; — wurz, f. m. Bot. valeriane officinale.

Flecken, n. (flé-kèn). av. haben; s'exercer au tir à la cible.

1. **Flecken**, m. é. —, (flé-kèn). roy. flet; 1. tache, f. ma. que, f. macule, f. flettrissure, f. souillure, f. tache, f.; Bij. paille, f.; Méd. bi. reifen —, rougeole, f.; blaue —, meurtr. ssures, f. pl. — auf der hornhaut, taie, f. Man. Pferd mit braunem —, cheval tacheté de brun. | 2. Géogr. hameau, m. bourg, m. bourgade, f.

2. **Flecken**, n. av. haben; 1. se salir, être salissant, maculer, souiller. | 2. fam. avancer, marcher; es fletzt mir nicht ou es will mir nicht —, mon travail n'avance pas. | 3. tirer à la cible. || 4. a. rapieren, roy. fletten; Cordonn. mettre une hausse à un talon; Monn. ajuster. | 5. marquer de taches, marqueter, tacher, moucheter, tigrer, taveler; salir, tacher, souiller, faire des taches; gefleckt, taché à, tacheté, moucheté, tigré; fleckend, salissant, tachant.

3. **Flecken** —, de tache, à taches, taché; — ausmachen, m. é. —, dégraisseur, m.; — frei, adj. sans taches, immaculé, pur; — front, n. é. spl. grand cérinthe; — los, adj. sans tache, pur, immaculé; — reingiger, m. é. —, dégraisseur, m.; — wasser, n. é. —, eau (f.) à dégraisser.

Flechtig, adj. (flé-kiht). qui ressemble à une tache.

Flechtig, adj. (flé-kiht) taché, tacheté, moucheté, marqueté, tigré, sali.

* **Flectiren**, a. (flé-kti-rèn). pp. flectit; Gram. varier, être soumis à des flexions, décliner, conjuguer.

1. **Fleder**, f. n. (flé-dér). aile, f. plume, f.

2. **Fleder** —, à ailes, à plumes, ailé; — fisch, m. é. c. poisson ailé, poisson volant; — maus, f. z. Zool. chauve-souris, f. noctilion, m. vesperilion, m. chiroptère, m.; — maufe, f. pl. chiroptères, m. pl.; — thiere, n. pl. Zool. noctilions, m. pl.; — wisch, m. é. c. houssoir, m. plumail, m. éventoir, m. plumeeau, m.; iron. épée, f. fam. — wisch list haben, faire la bégueule, la prude.

1. **Flegel**, m. é. —, (flé-guël). pile, f. battant (m.) d'un fléau, fléau, m.; fleg. rustaut, m. rustre, m. manant, m. lourdaud, m. pulot, m. marouffe, m. impertinent, m. polisson, m.

2. **Flegel** —, du fléau; fam. de jeunesse, de polissonnerie; — jahre, n. pl. âge (m.) des premières folies, âge (m.) de transition (chez les garçons); in den — jahren sein, être à peine sorti de l'enfance; — ruthe, f. n. verge (f.) du fléau; — seger, m. é. —, Man. refouloir articulé; — fisch, m. é. c. tour (m.) de coquin,

tour (m.) de polisson, polissonnerie, f.; — wischer, m. é. —, Artill. écouvillon (m.) à charnière, écouvillon articulé.

Flegelci, f. m. (flé-guël-lai). pop. lourderie, f. balourdise, f. grossièreté, f. rusticité, f. polissonnerie, f. tour (m.) de polisson ou de coquin, polissonnerie, f.

Flegelig, adj. (flé-guël-lih). ou **flegelhaft** et **flegelmäßig**, adj.; grossier, impertinent, rustre, brutal; digne d'un polisson.

Flegelhaftigkeit, f. spl. (flé-guël-haft-lih-kait). grossièreté, f. impertinence, f. rusticité, f. brutalité, f. polissonnerie, f. tour (m.) de polisson.

Flegeln, n. (flé-guên). av. haben; être grossier ou impertinent, se conduire comme un polisson.

Flehen, n. (flé-ên). av. haben; supplier, implorer, demander avec instance, prier ardemment, adresser une supplication à..., conjurer qn. de...; um Gnade —, implorer le pardon; réclamer la miséricorde de qn. || =, n. é. spl. supplication, f. prière instante ou fervente; **flehend**, suppliant, en suppliant. || **Flehende** (deroudi). adj. sub. suppliant, m. suppliante, f.

Flehentlich, adj. (flé-ên-tlich). instant, pressant, ardent, fervent, très humble. || adv. en suppliant, avec ferveur, avec instance, instamment.

1. **Fleisch**, n. é. spl. (flaich'). viande, f. chair, f. fig. sensualité, f. chair, f. geruchterre —, viande fumée; gefalgen —, viande salée; in — und Wein, en chair et en os; Bibl. mein Bein und mein —, de mon sang; zu — werden, s'incarnier, se faire chair; ins — waschen, s'incarnier; vom — femmen' ou falten, maigrir, perdre de son embonpoint; — abt —, la chair nourrit la chair; jem. (n) einen Pfahl ins — fteden, porter à qn. un coup sensible; der Geist ist willig, abt. — ist fchwach, l'esprit est prompt, mais la chair est faible; Bot. chair, f. pulpe, f. Chir. excroissance, f.

2. **Fleisch** —, de la viande, de la chair; — ahnlich, adj. carniforme; — ausmachend, m. é. z. c. Méd. excoissance (f.) de chair; — bank, f. z. c. étal, m. boutique (f.) d'un boucher, boucherie, f.; — beil, n. é. c. hache (f.) de boucher, couperet, m.; — bildend, adj. incarnatif; — bohne, f. n. Bot. fasolet (f.) rouge; — bruch, m. é. z. Chir. sarcocele, f.; — brühe, f. n. bouillon, m. consommé, m. pot-au-feu, m.; — darstellung, f. n. Peint. carnation, f. représentation (f.) de la chair; — essen, n. é. spl. habitude (f.) de se nourrir de viande; — eisen, n. é. —, Még. écharnoir, m.; — ergugend, adj. Méd. anaplerotique, plérotique, sarcotique, incarnatif, tonique, stimulant; — extract, n. é. spl. Chim. osmazôme, m. extrait (m.) de viande; — farbe, f. spl. couleur (f.) de chair; Peint. carnation, f. incarnat, m. incarnadin; Bot. carné; — fafer, f. n. Anat. fibre charnue, fibre (f.) musculaire; — faß, n. flet. flet. saloir, m.; — fezen, n. é. —, H. nat. fraise, f. fanon, m.; — flege, f. n. mouche (f.) charnue ou créophile; — freifend, adj. Zool. carnivore, carnassier, créophile, créophage, — freffer, m. é. —, carnivore, m. carnassier, m.; — gabel, f. n. Cuis. grande fourchette, fourchette (f.) de cuisine; — gebacene (dab). adj. sub. pâté (m.) à la viande; — gericht, n. é. c. plat (m.) de viande; — gewächse, n. é. c. Chir. sarcome, m. polype, m. excoissance charnue, sarcoce, f. Vétér. bouillon, m.; — haltung, f. spl. Peint. carnation, f.; — hauer, m. é. —, boucher, m.; — haut, f. z. Anat. plan musculéux, membrane ou tunique charnue ou musculéuse; — haut des hémidiats, darts, m.; Bot. sarcocarpe, m.; — born, n. é. spl. excoissance charnue; — fannm, m. é. z. Ornith. crête, f.; — floschen, n. é. —, Cuis. boulette (f.) de viande hâchée; — floss, m. é. z. c. pâté (m.) de viande; — flumpfen, m. é. —, masse (f.) de chair, grosse pièce de viande; fam.

personne très grasse; — fof, f. spl. nourriture composée exclusivement de viande; — frone, f. spl. Vétér. périople (m.) du sabot; — fuchen, m. é. —, pâté, f. gâteau (m.) de viande; — lieferung, f. en. fourniture (f.) de la viande; — leb, adj. décharné; — luft, f. spl. ou flet. flet. é. t. f. spl. Relig. péché (m.) de la chair, desirs charnels; — made, f. n. ascaride, m.; — maden, f. pl. ascarides, m. pl. ascaridiens, m. pl. ascaridières, m. pl.; — magen, m. é. —, Ornith. gésier, m.; — markt, m. é. z. c. marché (m.) à la viande, boucherie, f.; — mau, n. é. z. c. fam. grand mangeur de viande; — metzer, n. é. —, couteau (m.) à dépecer, tranche-lard, m. découpoir, m.; — nah-rung, f. spl. nourriture composée de viande, régime animal; — pasteten, n. é. —, Cuis. rissole, f.; — pastete, f. n. pâté (m.) de viande; — portionen, f. pl. Mil. les vivres-viandes, m. pl.; — roth, adj. rouge de chair, couleur de chair, incarnat; — scharren, m. é. —, étal, m. boucherie, f.; — schau, f. spl. visite (f.) des viandes de boucherie; — schnitte, f. n. tranche (f.) de viande, émincé, m.; — seite, f. n. Még. côté (m.) de la chair, la chair; — fobie, f. n. chair (f.) de la sole; Verlegung an der — fobie, Vétér. sol-bature, f.; — speife, f. spl. viande, f. nourriture (f.) de viande, régime animal; mets ou plat (m.) de viande; Relig. gras, m.; — fänder, m. é. —, saloir, m.; — feuer, f. n. impôt, m. taxe (f.) sur la viande; — ftrahl, m. é. en. Vétér. fourchette (f.) de chair; — fuppe, f. n. soupe grasse, potage gras, pot-au-feu, m.; — tag, m. é. c. jour gras; — tare, f. n. taxe (f.) de la viande; — theife, m. spl. Anat. charnure, f. parties charnues, portions (f. pl.) de chair; — topf, m. é. z. c. marmite, f. pot-au-feu, m.; — vertäufer, m. é. —, boucher, m.; — waaren, f. pl. charcuterie, f.; — wage, f. n. balance, f. peson (m.) pour la viande; — wand, f. z. c. Vétér. feuilles longitudinales du tissu podophyllique; — warze, f. n. Bot. caroncule, f. Anat. excoissance charnue; Bot. renflement (m.) autour du hile; — werbung, f. spl. Relig. incarnation, f.; — wuchse, m. é. spl. régénération (f.) des chairs; — wunde, f. n. blessure (f.) qui pénètre dans les chairs; plaie (f.) tégumentaire; — wurst, f. c. saucisson, m. cervelas, m.; — zeit, f. spl. jours gras, temps (m.) où l'on fait gras; Tann. char-nage, m.; — wicbad, m. é. c. biscuit (m.) de farine et de viande.

Fleischen, n. (flai-chèn). av. haben; pénétrer dans les chairs; Tann. écharner.

1. **Fleischer**, m. é. —, (flai-chèn). boucher, m.

2. **Fleischer** —, de boucher; — bur-sche, m. n. garçon (m.) boucher; — frau, f. m. boucher, f.; — gang, m. é. z. c. fam. démarche (f.) inutile, pas (m.) de clerc; — handwerk, n. é. spl. métier (m.) de boucher; — hund, m. é. c. mâtin, m. chien (m.) de boucher; — in-nung, f. en. corporation (f.) des bou-chers; — knecht, m. é. c. compagnon (m.) boucher, étalier, m.; — meffer, n. é. —, couperet, m.

Fleischern, adj. (flai-chèrn). de chair, en chair.

Fleischicht, adj. (flai-chicht). charnu, qui ressemble à la chair, à la viande; Bot. — frucht, fruits charnus.

Fleischig, adj. (flai-chich). charneux, charnu, formé de chairs, dodu, gras-souillet; Anat. musculéux, musculaire.

Fleischlich, adj. (flaich-tlich). de chair, charnel, sensuel; — zucht, appétit charnel; — zucht, pèche (m.) de la chair. || adv. charnellement.

Fleiß, m. é. spl. (flaïss). assiduité, f. diligence, f. zèle, m. attention, f. application, f. travail, m. étude, f. activité, f. soins, m. pl. amour (m.) du travail, efforts, m. pl. industrie, f.; mit —, avec intention, exprès, à dessein; etw. (A) mit — thun, faire qch. de propos délibéré; allen freuen — an-werten

ou s'agen, mettre tous ses soins à...
— auf etw. (A) verwenden, s'appliquer à faire qch; — bricht Gie, avec de la persévérance, on vient à bout de tout.

fliefig, adj. (flie-ssig). laborieux, actif, appliqué, assidu, studieux, soigneux, diligent; fréquent, continu; — Besuche, visites fréquentes; — Arbeit, travail fait avec soin. || adv. assiduellement, avec application, fréquemment, continuellement, beaucoup, très; — spazieren gehen, aller beaucoup à la promenade, se promener beaucoup; — bei jem. (D) sein, être très assidu auprès de qn.

* **flieftren**, voy. flieftren.

flennen, n. (flē-nēn). av. haben; braire; piailler, pleurnicher; torde la bouche, faire la grimace en pleurant.

flensbourg, n. (flēn's-bourg). Géogr. Flensbourg, m.

flisch, f. n. (flē-chē). Fortif. redan, m.

flischen, a. (flē-chēn). pop. aplatis, étendre (le métal en martelant); sam. ouvrir une grande bouche; tic Zahn, grincer des dents, montrer les dents en parlant.

flischlinie, f. n. (flē-chēn-li-nie). ligne (f.) à redans.

flietringen, n. (flē-tin'-guēn). Géogr. Flétrange, f.

* **flibustier**, m. s. s. (flī-bous-tid). flibustier, m. aventurier, m. chevalier (m.) d'industrie.

1. **flid**, m. s. s. (flīk). voy. fliden; morceau, m. pièce, f. endroit raccommodé, rapiécage, m.

2. **flid** — a, de raccommodage, de ravaudage; — **arbeit**, f. m. rapiécetage, m. rapiécement, m.; — **ganß**, f. m. moitié (f.) d'oeil fumée; — **lappen**, m. s. —, pièce, f. morceau, m.; sam. boucheron, m.; — **material**, n. s. spl. matériaux (m. pl.) nécessaires pour le raccommodage; — **schneider**, m. s. —, tailleur (m.) qui fait les raccommodages; — **schufter**, m. s. —, savetier, m. cordonnier (m.) qui fait les raccommodages; — **stich**, n. s. c. Menuis. filot, m.; — **vers**, m. s. c. cheville, f. vers inter-pole; — **werk**, n. s. c. raccommodage, m. rapiécetage, m.; — **wort**, n. s. c. m. Gramm. mot explétif ou explicatif; Poés. cheville, f.

1. **fliden**, m. s. —, (flīk-hēn). raccommodage, m. ravaudage, m. pièce, f. morceau, m.

2. **fliden**, a. rapiécer, rapiéceter, raccommoder, ravauder, rapetasser, refaire; fig. raccourcir, bousiller; zusammen —, coudre ensemble. || = n. s. spl. raccommodage, m. ravaudage, m. rapiécetage, m.

flider, m. s. —, (flīk-hēn). raccommodeur, m. ravaudeur, m. || = f. n. n. n. raccommodeuse, f. ravaudeuse, f.

fliderei, f. m. (flīk-hē-rai). ravaudage, m. raccommodage, m. rapiécetage, m.

fliderlohn, n. s. spl. (flīk-hēn-lōn). salaire (m.) pour le raccommodage ou le ravaudage, m. raccommodage, m. ravaudage, m.

1. **flieber**, m. s. —, (flī-dier). Bot. seringat, m. syringa, m. lilas, m. sureau, m.; spaußer —, lilas (m.) ordinaire, sureau noir.

2. **flieber** — a, de sureau, de seringat; — **baum**, m. s. c. Bot. sureau, m. seringat, m.; — **blüthe**, f. n. fleur (f.) de sureau; — **busch**, m. s. c. ou — **gebüsch**, n. s. c. bouquet (m.) de sureau, fourré (m.) de lilas; — **mart**, n. s. spl. moelle (f.) de sureau; — **mus**, n. s. spl. ou — **saf**, m. s. spl. rob (m.) de sureau; — **thee**, m. s. spl. tisane, f. infusion (f.) de sureau.

fliege, f. n. (flī-guē). mouche, f; sp. n. cantharide, f; Pharm. mouche, f. vésicatoire, m; fliehe —, moucheron, m; die — n. nicht verraugen können, être sensible aux mouches; tē ärgert ihn die

— an der Wand, il est sensible aux mouches, il prend facilement la mouche; zwei — n. mit einer Fliege schlagen, faire d'une pierre deux coups; Arm. mire, f. guidon, m.

1. † **fliegen**, n. (flī-quēn). flog, geflogen, av. sein et haben; **voller**, s'élever sur ses ailes; fig. flotter au gré des vents, s'élever vers qn, se précipiter sur qn; in die Höhe —, s'élever dans les airs, prendre son vol; ein Wort — lassen, laisser imprudemment échapper un mot; in Eile —, voler en éclats; in die Luft —, sauter, faire explosion (parl. de la poudre). || 2. a. voler, aller, courir; einen schnellen Flug —, partir à tire-d'aile, faire un vol rapide; **fliegende Saure**, échoué, les cheveux dénoués, épars ou flottants, fliegende Blatt, feuille volante; Littér. pièce fugitive; fliegende Post, poste ambulante; fliegende Brücke, pont volant; fliegende Korpse, corps volant; fliegende Batterie, batterie volante; mit fliegenden Fahnen, enseignes déployées; Mar. fliegende Flagge, pavillon (m.) en berne; fliegende Leuchte, ligne (f.) mobile; fliegende Signale, phlogose, f. bouffée (f.) de chaleur; fig. enthousiasme, m. chaleur, f. zèle, m.

2. **fliegen** — a, de mouche, des mouches; — **ähnlich**, adj. myoïde; — **artig**, adj. Zool. muscifore, muscicide; — **artig** Insekten, muscides, m. pl. muscidiformes, m. pl.; — **baum**, m. s. c. Bot. orme, m.; — **brech**, m. s. spl. chiure, f. chiasse, f. excréments (m. pl.) de mouche; — **falle**, f. n. Bot. attrape-mouches, m. gobe-mouches, m.; — **fänger**, adj. gobe-mouches; Bot. muscipule; — **fänger**, m. s. —, chasseur (m.) de mouches; Zool. lézard (m.) gobe-mouches, muscipule, m.; Ornith. muscipapide, m.; Bot. apocyn (m.) gobe-mouches; — **fenster**, n. s. —, fenêtre treillissée; — **fior**, m. s. c. m. cousinière, f. moustiquaire, m.; — **förmig**, adj. qui a la forme d'une mouche; — **freßten**, adj. Zool. muscivore; — **fürst**, m. m. en, en, fig. Bézébut, m. prince (m.) des démons; — **garn**, n. s. c. spl. ou — **uch**, émouchette, f. chasse-mouches, m.; — **gift**, n. s. spl. arsenic natif ou métallique, poudre (f.) aux mouches; — **fäfer**, m. s. —, escarbot-mouche, m. ténébrion, m.; — **fäfer**, m. pl. escarbots-mouches, m. pl. nécydales, f. pl. ténébrionites, m. pl. hétérotyres, m. pl.; — **flatsche**, f. n. ou — **flappe**, f. n. tue-mouches, m. chasse-mouches, m. palette (f.) à tuer les mouches; — **lobali**, m. s. spl. arsenic sublimé, mort-aux-mouches, f.; — **kopf**, m. s. c. tête (f.) de mouche; Impr. blocage, m.; Méd. myocéphale, m.; — **made**, f. n. mite (f.) domestique; — **net**, n. s. c. t. émouchoir, m. émouchette, f. chasse-mouches, m.; — **papier**, n. s. c. t. mort-aux-mouches, f.; — **pflaster**, n. s. —, emplâtre (m.) de cantharides; — **pils**, m. s. c. Bot. champignon, m. agaric, m. tue-mouches, m. fausse orange, amanite mouchetée; — **pulver**, n. s. spl. poudre (f.) contre les mouches, poudre (f.) insecticide; — **schimmel**, m. s. —, Man. cheval pie, gris moucheté ou tisonné; — **schnapper**, m. s. —, gobe-mouches, m. moucheron, m.; — **schrank**, m. s. c. c. garde-manger, m.; — **schwamm**, m. s. c. c. agaric, m. champignon (n.) à mouches; — **schwärm**, m. s. c. c. essaim (m.) de mouches; — **stein**, m. s. c. cobalt arsénisé; — **tod**, m. s. spl. mort-aux-mouches, f.; — **totent**, adj. qui tue les mouches, muscicide; — **vogel**, m. s. c. oiseau-mouche, m. colibri, m. gobe-mouches, m. moucheron, m.; — **wanze**, f. n. augure, m.; — **wasser**, n. s. spl. eau (f.) pour tuer les mouches; — **wedel**, m. s. —, émouchoir, m. émouchette, f. chasse-mouches, m.

fliegisch, m. s. c. (flīg-sch). Zool. poisson volant.

fliegiam, adj. (flīg-zam). léger, qui s'élève facilement dans les airs; fig. vif, imagiatif.

fliehar, adj. (flī-bär). qu'il faut fuir.

† **fliehen**, n. (flī-ēn). floß, gefloßen; av. sein; fuir, se sauver, s'éloigner, éviter, s'enfuir, se réfugier; Mil. lâcher pied; Mar. prendre chasse; sam. passer vite, s'envoler; vor jem. (D) —, éviter de se trouver avec qn., fuir qn.; davon —, s'enfuir, se sauver; vor einer Gefahr —, fuir un danger. || a. fuir, éviter; die Welt —, quitter le monde, se retirer du monde. || = n. s. spl. action (f.) de fuir, fuite, f; **fliehend**, fuyant, fuyatif, en fuite; fliehende Armee, armée (f.) en déroute.

fliehkraft, f. spl. (flī-kraft). Phys. force (f.) centrifuge.

fliech, n. voy. fliech.

fliech, f. n. (flī-zē). carreau (m.) de carrelage, dalle, f; schwibde — n. grès (m.) à bâtir; mit — n. auf — legen, dallier, carrel.

fliefen — a, de carrelage; — **brenner**, m. s. —, carrelleur, m. carrelleur, m.; — **fuhboden**, m. s. c. ou — **pflaster**, n. s. —, pavage (m.) en carreaux, carrelage, m.

1. **flieh**, n. s. c. t. (fliss). toison, f. peau garnie de laine; das goldene —, la toison d'or, ordre (m.) de la Toison d'or.

2. **fliech**, n. s. c. t. petit ruisseau, petit courant d'eau; Top. terrain mou.

3. **fliech** — a, coulant, confluent; — **blattern**, f. pl. Méd. petite vérole, variole confluyente; — **gang**, m. s. c. et — **gefäß**, n. s. c. t. vaisseau (m.) lymphatique; — **gold**, n. s. c. spl. or (m.) de lavage; — **loch**, n. s. c. m. Métall. dame, f.; — **papier**, n. s. c. t. buvard, m. papier (m.) broillard, papier (m.) buvard; — **poden**, f. pl. Méd. petite vérole, variole, f.; — **wasser**, n. s. —, eau courante; Anat. lymph., f.

† **fließen**, n. (flī-ssēn). floß, geflossen; 1. av. sein; couler, se jeter dans, se décharger dans, se répandre dans, fluier, avoir son embouchure (parl. d'un fleuve); dahin —, s'écouler, se passer (parl. du temps); — durch, couler à travers, passer par en coulant; das Blut fließt aus der Wunde, le sang ruisselle de la plaie; Fond. fondre, être en fusion, se fondre, se liquéfier; fig. couler, passer, s'écouler, passer insensiblement; être coulant; dériver, résulter de; couler (des lèbres, de la plume); daraus fließt also, das..., d'où il découle que..., d'où il faut déduire que...; sam. das fließt nicht aus seiner ftebr, cela n'a pas été écrit par lui, cela n'est pas de lui; fließend, coulant, fluide, liquide, flottant, ondoyant; fig. aisé, léger, facile; fließend (schreibend), écrire d'une manière coulante et facile; fließend maden, fondre, liquéfier; fließendes Wasser, eau courante, eau vive; fließend (schreibend), Top. eau courante; fließend (schreibend), poix (f.) liquide; fließend (schreibend), ondu; fließend (schreibend), robe flottante, robe ondoyant; fließend (schreibend), yeux mouillés ou baignés de pleurs; Méd. yeux chassieux; Bot. fließend (schreibend), tige flottante; Sculpt. fließend (schreibend), formes légères; fließend (schreibend), taille coulée; Forp. fließend (schreibend), température de la fusion ignée; température suante ou grasse; fließend (schreibend), sable (m.) de ravine, sable mouvant. || 2. av. haben; couler; das Licht fließt, la chandelle coule; Chir. fluier; Pap. boire, percer. || 3. = n. s. spl. écoulement, m. fusion, f. effusion, f.

flieft, f. n. (flī-tē). Tiss. flûte, f. broche, f. navette, f; Chir. flamme, f. lancette, f; Maréch. flamme, f.

flieftkasten, m. s. —, (flī-tēn-kasten). Tiss. cassetins, m. pl. casse (f) aux espoules.

flimmen, n. voy. flimmern.

flimmer, m. s. n. (flīn-mēr). Minér. mica, m. parquette, f. palette, f; fig. apparence brillante, clinquant, m. faux éclat; ein — der hoffnung, une lueur d'espérance; — er, n. s. c. t. Minér. mica, m.

flimmern, n. (flīm'-mēr). av. haben; étinceler, flamboyer, briller, jeter de l'éclat, scintiller; vaciller, papilloter (parl. de la lumière); flimmernde Augen, yeux

qui papillote. || =, n. 8, *spl.* scintillation. papillote, *m.*; — dit *Éclair*, mineur (*f.*) des étoiles. *Méd.* bluettes, *f. pl.* étincelles, *f. pl.* éblouissements, *m. pl.*

Flinder, *m. 8.*, —, (*flin'-dër*) paillette, *f.* clinquant, *m.* ce qui brille, ce qui jette de l'éclat; *Chass.* épouvantail, *m.* toile (*f.*) d'épouvante, panneau, *m.*

Flintern, *n.* (*flin'-kèrn*). *av.* bâten; *flin'-eler*, briller, reluire. || =, n. 8, *spl.* éclat, *m.* étincellement, *m.*

Flintheit, *f. spl.* (*flin'-hàit*). ou **Flintigkeit**, *f. spl.* légèreté, *f.* agilité, *f.* souplesse, *f.* prestesse, *f.* promptitude, *f.* diligence, *f.*

Flintkieser, *n. 8.*, —, (*flin'-kè-mè-ssèr*). *Vitr.* tringlettes, *f. pl.*

Flins, *m. 8.*, *c.* (*flin'-z*). caillou, *m.* pierre, *m.* à feu.

Flinsé, *f. n.* (*flin'-zé*). ou **Plinsé**; *Crus.* (sorte de) beignet, *m.*

Flint, *m. 8.*, *c.* (*flin'-t*). ou **Flintstein**, *m. 8.*, *c.*; *Minér.* quartz agate pyromaque.

Flinte, *f. n.* (*flin'-tè*). fusil, *m.* (de chasse), arme (*f.*) à feu, mousquet, *m.*; — mit *Doppelt*, fusil (*m.*) à deux coups; mit *der* — *cris-tien*, fusiller; mit *der* — *agen*, chasser au fusil.

Flinten —, de fusil; — **bant**, *f. 2.* ratelier, *m.*; — **bohrrer**, *m. 8.*, —, *Arm.* mouchette, *f.* foret, *m.*; — **bold**, *m. 8.*, *c.* baionnette, *f.*; — **bahn**, *m. 8.*, *c.* chien (*m.*) du fusil; — **bolbe**, *f. n.* ou — **folben**, *m. 8.*, —, crosse (*f.*) du fusil; — **fräger**, *m. 8.*, —, tire-bourre (*m.*) de fusil; — **fu-gel**, *f. n.* balle (*f.*) de fusil; — **Eugeltseher**, *f. n.* *Arm.* passe-balle, *m.*; — **lauf**, *m. 8.*, *c.* canon (*m.*) de fusil; — **laufschiene**, *f. n.* l'âme (*f.*) à canon; — **patrone**, *f. n.* *Arm.* cartouche (*f.*) de fusil; — **pulver**, *m. 8.*, —, poudre (*f.*) de chasse; poudre (*f.*) à mousquet; — **riemen**, *m. 8.*, —, bretelle (*f.*) du fusil; — **schaft**, *f. 2.* bois *m.* ou fût (*m.*) de fusil; — **schoß**, *n. 8.* *flè.* *flè.* platine, *f.* batterie (*f.*) de fusil; — **schuß**, *m. 8.*, *c.* porte-mousquet, *m.* porte-fusil, *m.*; — **schuß**, *m. flè.* *flè.* coup (*m.*) de fusil; portée (*f.*) de fusil; chien (*m.*) de fusil venant à une portée de fusil d'ici; — **schüsse**, *m. n. n.* fusilier, *m.*; — **stein**, *m. 8.*, *c.* silex, *m.* pierre (*f.*) à feu ou à fusil.

Flintglas, *n. 8.*, *spl.* (*flin'-t-glass*). flint-glass, *m.*

Flirren, *n.* (*flir'-rèn*). *roy.* flimflern; *av.* bâten; briller, étinceler, jeter une lueur passagère ou incertaine.

Flirpen et **flistern**, *roy.* flüßern.

Flispingen, *n.* (*flis-sin'-guèn*). *Géogr.* Fle-singue, *m.*

1. **Flitter**, *m. 8.*, *spl.* et **Flitter**, *f. n.* (*flit'-tèr*). 1. paillette (*f.*) d'or ou d'argent; *Brod.* papillote, *f.* bouillon, *m.* cannetille, *f.*; mit — *belegen*, pailletter. | 2. *Bot.* lunaire annuelle. | 3. *fig.* clinquant, *m.* colifichet, *m.* fanfreluche, *f.*

2. **Flitter** —, faux, clinquant, vain; — **crs**, *n. 8.*, *spl.* *Min.* fleur (*f.*) de minéraux, minéral (*m.*) en parcelles brillantes; — **gelbschamkeit**, *f. spl.* vernis, *m.* légère teinture d'érudition, érudition superficielle; — **glanz**, *m. 8.*, *spl.* *Brod.* glacies, *m.* *fig.* faux-brillant, *m.* éclat emprunté, clinquant, *m.* colifichet, *m.* oripeau, *m.*; — **gold**, *n. 8.*, *spl.* or massif, lamette, *f.* ou lamelle (*f.*) de cuivre; *fig.* clinquant, *m.* oripeau, *m.* *pl.*; — **gras**, *n. 8.*, *spl.* *Bot.* brize, *f.* gramin tremblant; — **jahr**, *n. 8.*, *c.* *fam.* première année de mariage; — **fram**, *m. 8.*, *spl.* colifichets, *m. pl.* clinquant, *m.*; — **mu-nat**, *m. 8.*, *c.* mois (*m.*) du mariage, lune (*f.*) de miel; — **sand**, *m. 8.*, *spl.* sable brillant, sable mêlé de paillettes métalliques; — **schtäger**, *m. 8.*, —, batteur (*m.*) de paillettes; — **staat**, *m. 8.*, *spl.* ou — **tand**, *m. 8.*, *spl.* fanfreluches, *f. pl.* ornements (*m. pl.*) frivoles, oripeaux, *m. pl.*; — **werk**, *n. 8.*, *spl.* faux brillant, éclat emprunté, oripeaux, *m. pl.*; — **wit**, *m. 8.*, *spl.* *fam.* faux esprit faux-brillant, *m.* vernis superficiel;

— **woche**, *f. n.* la belle semaine, la semaine des plaisirs, lune (*f.*) de miel, premier temps du mariage.

Flitterig, *adj.* (*flit-tè-riçh*). ou **flitterhaft**, faux, vain, nul, qui ressemble à du clinquant.

Flittern, *n.* (*flit-tèrn*). *av.* bâten; briller, papilloter; faire parade de clinquant. || =, n. 8, *spl.* papillotage, *m.*

Flittich, *m. 8.*, *c.* (*flit-tich*). pan, *m.* d'un habit; *jem.* (*s.*) *flèrn* — *faßn*, *fam.* *flèrn*, prendre qn. par le bras.

Flitz —, des flèches, à flèches; — **bogen**, *m. 8.*, —, arc, *m.* arbalète, *f.*; — **peil**, *m. 8.*, *c.* trait, *m.* flèche, *f.*

Flitzen, *n.* (*flit-tzen*). *av.* *flin*; s'élever, se mouvoir avec la rapidité de l'éclair.

Flocc —, en flocons; — **afsch**, *f. spl.* cendres (*f. pl.*) en flocons; — **feuer**, *n. 8.*, —, feu (*m.*) qui flambe; *fam.* régale, *f.*; — **seide**, *f. n.* capiton, *m.* frisons, *m. pl.* bourre (*f.*) de soie, grosse soie, fleur, *m.* filasse, *f.*; — **wolle**, *f. n.* laine (*f.*) en flocons, bourre (*f.*) lanice, bourre (*f.*) de laine.

Floccchen, *n. 8.*, —, (*flouk-chèn*). petit flocon.

Flocc, *f. n.* (*flouk-kè*). flocon, *m.*; *Drap.* monture, *f.* entrayure, *f.* *Tiss.* anguille, *f.* ribaudure, *f.* straces, *f. pl.* contalles, *f. pl.* rondelles, *f. pl.*; *Minér.* pierre volante, pierre floconneuse; *Méd.* —, *n.* floage, *m.* crocodysmie, *m.*; — *sein*, ramasser des flocons, floconner (*parl.* d'un mourant).

1. **Floccen**, *a.* (*flouk-kèn*). mettre par flocons, anneler, boucler. || *n. av.* bâten; tomber par flocons.

2. **Floccen**, *m. et n. 8.*, *spl.* drap, *m.*

3. **Floccen** —, en flocons, par flocons; — **artig**, *adj.* floconneux; — **bett**, *n. 8.*, *m.* lit, *m.* matelas (*m.*) de bourre de laine; — **blume**, *f. n.* *Bot.* centauree, *f.* béhen, *m.*; — **crs**, *n. 8.*, *c.* arseniate (*m.*) de plomb, mine floconneuse; — **geßtöber**, *n. 8.*, *spl.* temps (*m.*) de neige, neige (*f.*) par un temps de vent; — **leiten**, *n. 8.* *spl.* *Méd.* floage, *m.* crocodysmie, *m.*; — **tuch**, *n. 8.*, *spl.* drap grossier.

Floccicht, *adj.* (*flouk-hicht*). ou **floccig**; floconneux, en flocons.

1. **Flöh**, *m. 8.*, *c.* (*flò*). puce, *f.* *jem.* (*d.*) cimen — *in* *der* *flöh*, mettre la puce à l'oreille de qn; *die* *flöh* *hört*, être très malin, entendre pousser l'herbe.

2. **Flöh** —, de puce, à puces; — **beut-el**, *m. 8.*, —, personne sale et couverte de puces; — **bis**, *m. flè.* *flè.* piqure (*f.*) de puce; — **braun**, *adj.* de la couleur de puce; — **fang**, *m. 8.*, *spl.* chasse (*f.*) aux puces; — **farbe**, *f. spl.* couleur (*f.*) de puce; — **farben**, *adj.* de la couleur de puce; — **flöterich**, *m. 8.*, —, *Bot.* persicaire, *f.*; — **fraut**, *n. 8.*, *spl.* *Bot.* dentelaire, *f.* herbe (*f.*) au cancer, aunée, *f.* ou inule (*f.*) pulicaria, menthe (*f.*) pouliot, herbe (*f.*) aux puces, persicaire douce; bruantée — *traut*, polygone, *m.* poivre (*m.*) d'eau, piment (*m.*) d'eau, menthe (*f.*) pouliot, conyze (*f.*) rude; — **krebs**, *m. 8.*, *c.* *Zool.* crevette, *f.* — **famen**, *m. 8.*, *spl.* *Bot.* herbe (*f.*) aux puces, psyllium, *m.*; — **schmutz**, *m. 8.*, *spl.* chiure (*f.*) de puce; — **stich**, *m. 8.*, *c.* piqure (*f.*) de puce.

Flöhen, *n.* (*flèu-n*). épucier, chercher des puces. || *flöh* — *n.* s'épucier.

Flöhig, *adj.* (*flò-ich*). ou **föhig**, couvert de puces.

1. **Flor**, *m. 8.*, *spl.* (*flor*). 1. floraison, *f.* fleuraison, *f.* fleur, *f.* im — *stehen*, être en fleurs; *fig.* état florissant, prospérité, *f.* im — *sein*, prospérer. | 2. assortiment (*m.*) de fleurs.

2. **Flor**, *f. spl.* ou **Flora**, *f. spl.* flore (*f.*) d'une contrée.

3. **Flor**, *m. 8.* *roy.* *Saflor*; *Teint.* fleur (*f.*) de safran bâtarde ou de carthame.

4. **Flor**, *m. 8.*, *c.* crêpe, *f.* gaze, *f.* *fig.* voile, *m.* bandeau, *m.* brouillard, *m.* *Tiss.* poil, *m.*

5. **Flor** —, de crêpe, de gaze, en forme de voile; de safran, de carthame; — **band**, *n. 8.*, *c.* *tr.* ruban (*m.*) de gaze ou de crêpe; — **binde**, *f. n.* ceinture (*f.*) de deuil, bandeau (*m.*) de crêpe; — **haube**, *f. n.* bonnet, *m.* ou coiffe (*f.*) de crêpe; — **hut**, *m. 8.*, *c.* chapeau (*m.*) de deuil; — **kappe**, *f. n.* coiffe, *f.* bonnet (*m.*) de crêpe; — *safran*, *m. 8.*, *spl.* fleur (*f.*) de carthame; — **schleier**, *m. 8.*, —, voile (*m.*) de crêpe; — **seide**, *f. spl.* crêpe (*m.*) de soie; — **tuch**, *n. 8.*, *c.* *tr.* fichu (*m.*) de crêpe; — **weber**, *m. 8.*, —, gazier, *m.* fabricant, *m.* ou ouvrier (*m.*) qui fait de la gaze, du crêpe.

Flora, *f. spl.* (*flor-a*). *Myth.* Flore, *f.* déesse (*f.*) des fleurs; *Bot.* flore, *f.* d'un pays, fleurs, *f. pl.* d'une région.

Floration, *f. pl.* (*flor-a-tion*). jeux floraux.

1. **Floren**, *m. 8.*, —, (*flor-rèn*). *Monn.* florin, *m.* *roy.* florin et *Gulden*.

2. **Floren**, *adj.* de crêpe, de gaze.

Florèns, *m. invar.* (*flor-rèn-z*). Florent, *m.*

Florentia, *f.* (*flor-rèn-tzia*). *n. pp.* Florentine, *f.*

Florentine, *f.* (*flor-rèn-tin*). *n. pp.* Florentine, *f.* espèce de tissu de soie.

1. **Florentiner**, *m. 8.*, —, (*flor-rèn-tin-er*). *Géogr.* Florentin, *m.* || = *flor*, *f. n.* Florentine, *f.*

2. **Florentiner** —, de Florence, *flor-ent*; — **floride**, *f. n.* *Chim.* récipiend florentin ou italien; — **lack**, *m. 8.*, *spl.* *Peint.* carmin (*m.*) de garance, laque carminée, laque (*f.*) de Florence.

Florentinisch, *adj.* (*flor-rèn-ti-nich*). florentin, de Florence.

Florén, *m. invar.* (*flor-rèn-tz*). *Géogr.* Florentine, *f.*

Florèner, *m. 8.*, —, (*flor-rèn-tz-er*). florentin; *roy.* Florentin, *m.*

1. **Florètt**, *n. 8.*, *c.* (*flor-rèt*). 1. fleur, *m.* *fl.* (*m.*) de soie grossière. | 2. *Arm.* fleur, *m.*

2. **Florètt** —, de fleur; — **band**, *n. 8.*, *c.* *tr.* padou, *m.* fleur, *m.*; — **garin**, *n. 8.*, *spl.* fleur, *m.* filasse, *f.*; — **flinge**, *f. n.* *Arm.* lame (*f.*) de fleur; — **seide**, *f. spl.* filasse, *f.* florentine, *f.* bourre (*f.*) de soie, fleur, *m.*

Florentiner, *n.* (*flor-rèt-ti-rèn*). *pp.* florentin; *av.* bâten; faire de l'escrime.

Floribus (*in*), *adv.* (*in-flor-i-bous*). *fam.* tout à la fois, tout à son aise.

Florida, *n. 8.* (*flor-i-da*). *Géogr.* la Floride.

Florin, *m. 8.*, —, (*flor-rin*). ou *Gulden*; *Monn.* florin, *m.*

Florigen, *n. 8.* (*flor-rin'-guèn*). *Géogr.* Flourange, *f.*

Floriren, *n.* (*flor-ri-rèn*). *pp.* fléir; *av.* bâten; être florissant, fleurir, prospérer.

Flöschel, *f. n.* (*flouk-hèl*). ornement, *m.* ou fleur (*f.*) de rhétorique; *fam.* verbiage, *m.* phrases creuses.

1. **Flöß**, *m. flè.* *flè.* (*flouss*). train (*m.*) de bois, radeau, *m.* *fig.* bateau, *m.* navire, *m.* *Pêch.* fléot flottant.

2. **Flöß** —, de flottage, à flotter; *roy.* *flöß* —, *ant.*, *n. 8.*, *c.* *tr.* régie (*f.*) du flottage; — **anfalt**, *f. m.* flottage, *m.*; — **arbeiter**, *m. 8.*, —, débardeur, *m.*; — **bad**, *m. 8.*, *c.* *tr.* rivière (*f.*) flottable; — **be-amte** (*dit*), *adj. sub.* officier (*m.*) du flottage; — **brücke**, *f. n.* pont (*m.*) de radeaux; — **butter**, *f. spl.* *fam.* beurre fondu; — **cifen**, *n. 8.*, —, *Métall.* fonte blanche; — **seber**, *f. n.* *H. nat.* nageoire, *f.*; — **febrin**, *f. pl.* nageoires, *f. pl.* ailerons, *m. pl.*; — **fuhrrer**, *m. 8.*, —, flotteur, *m.* conducteur (*m.*) d'un train de bois; — **garn**, *n. 8.*, *c.* filet flottant; — **geheu**, *n. 8.*, *spl.* bois abattu pour le flottage; — **gered-tigheit**, *f. m.* droit (*m.*) du flottage; — **graben**, *m. 8.*, *c.* canal (*m.*) flottable, canal (*m.*) de flottage; — **hade**, *f. n.* hachette, *f.*; — **hafen**, *m. 8.*, —, gaffe, *f.* croc, *m.*; — **handel**, *m. 8.*, *spl.* commerce (*m.*) de

bois flotté; — **herr**, m. n. m. propriétaire, m. maître m. ou conducteur (m.) d'un radeau, d'un train de bois; — **holz**, n. c. s. pl. bois flotté ou de flottage; — **flößer**, f. n. toise, f. de bois; — **flöcher**, m. c. t. valet (m.) de flottage; — **meißer**, m. c. s. — maître-flotteur, m. intendant (m.) du flottage; **Sch. saunier**, m.; **Fond**, inspecteur (m.) d'une fonderie d'étain; — **ordnung**, f. m. règlement (m.) du flottage; — **plag**, m. c. s. chantier (m.) de bois flotté; — **reden**, m. c. s. — barrage, m. batardeau, m. radeau, m. grille destinée à arrêter le bois flottant; — **scheit**, n. c. t. bûche perdue, bûche (f.) de bois flotté; — **schreiber**, m. c. s. — intendant, m. ou greffier (m.) du flottage, commis (m.) d'un bureau de flottage; — **teich**, m. c. s. étang (m.) pour le flottage; — **verwalter**, m. c. s. — régisseur (m.) du flottage; — **wasser**, m. c. s. — eau (f.) flottable, cours (m.) d'eau flottable; — **wehr**, n. c. t. batardeau, m.; — **wesen**, n. c. s. — flottage, m.; — **zeit**, f. m. temps (m.) du flottage.

Flöß — a. de flotteur, de flottage; voy. **Flöß** — a. — **amt**, n. c. s. m. rég. f. ou police (f.) du flottage; — **bad**, m. c. s. t. ruisseau (m.) flottable; — **bauholtz**, n. c. s. pl. bois (m.) de flottage destiné à la charpente; — **baum**, m. c. s. t. arbre mis à flot, arbre (m.) de flottage; — **beamte** (nt), adj. sub. inspecteur (m.) du flottage; — **flöcher**, m. c. t. valet (m.) de flottage; — **regale**, n. c. s. pl. Régale, droit (m.) de flottage; — **wasser**, m. c. s. — cours (m.) d'eau flottable, eau (f.) flottable.

Flößbar, adj. (**flouss-bar**). flottable, navigable ou praticable pour les trains de bois.

Flöße, f. n. (**flou-ssé**). 1. H. nat. nageoire. f. pinnule, f. (parl. de la baleine), mit — **schwim**, pinnigère. | 2. Pêch. flotte, f. liège, m. patenôtre, f.

Flöße, f. n. (**flou-ssé**). 1. flottage, m. droit (m.) du flottage, administration (f.) du flottage. | 2. radeau, m. train (m.) de bois. **Mur**, bouée, f. Pêch. flotte, f. liège, m. patenôtre, f. Miner. lavoir, m.

Flößen, a. (**flou-ssén**). 1. faire couler doucement, verser peu à peu, instiller. | 2. faire flotter, mettre à flot; **Sch.** — faire flotter du bois; **Blanch.** rincer, laver à grande eau, laver dans la rivière; | 3. pêcher avec le filet flottant. | 4. n. o. s. fin; nager. | 5. =, n. s. spl. flottage, m.

Flößen — a. muni de nageoires; — **fisch**, m. c. t. poisson (m.) pinnifère; — **förmig**, adj. en forme de nageoire, pinniforme; — **fugler**, m. c. s. — Zool. pteropodes, m. pl.; — **gänger**, m. pl. pinnigr. des, m. pl.; — **saugerhier**, n. c. t. Zool. pinnipède, m.

Flößer, m. c. s. — (**flou-ssér**). conducteur (m.) d'un radeau, flotteur, m.

Flötchen, n. c. s. — (**flou-ti-tchen**). petite flûte, flageolet, m.

Flöte, f. n. (**flou-té**). flûte, f. flûte —, flageolet, m.; dit — **flaut**, jouer de la flûte.

1. **Flöten**, n. (**flou-tén**). ar. **haben**; **fam.** flûter, jouer de la flûte; faire entendre des sons flûtés; chanter ou parler d'une voix flûtée; siffler. | a. jouer (un air) sur la flûte.

2. **Flöten** — a. de flûte, flûté; — **baum**, m. c. s. t. seringat (m.) des jardins; — **bläser**, m. c. s. — flûteur, m. flûtiste, m. joueur (m.) de flûte; — **bohrer**, m. c. s. — perceur (m.) de flûtes; — **futer**, n. c. s. — ou — **futteral**, n. c. s. t. étui (m.) de flûte; — **macher**, m. c. s. — fabricant (m.) de flûtes; — **spieler**, m. c. s. — joueur (m.) de flûte, flûtiste, m. flûteur, m.; — **stimme**, f. n. **Mus.** partie (f.) de la flûte, flûte, f. voix flûtée; — **stück**, n. c. t. morceau (m.) pour la flûte; — **ton**, m. c. s. **Mus.** ton flûté, ton (m.) de la flûte, son flûté; — **über**, f. m. pendule (f.) à jeu de flûtes; — **werk**, n. c. t. Org. jeu (m.) de flûtes; — **zug**, m. c. s. — Org. jeu (m.) de flûtes.

Flötist, m. c. n. (**flou-tist**). flûtiste, m. flûteur, m. joueur (m.) de flûte.

1. **Flott**, adj. et adv. (**flot**). à flot; ein **schiff** — **mach**, mettre un vaisseau à

flot; **wie**, m. c. s. — **mach**, déchoquer, renflouer un vaisseau; — **wat**, m. c. s. — être à flot; — **sein**, être à flot; **fam.** faire florer, mener grand train; — **leben**, vivre dans l'abondance, faire chère lie; **Mil.** — **marfieren**, prendre une bonne allure; **fam.** libre, relâché, libertin; ein — **schiff**, un joyeux compagnon.

2. **Flott**, n. c. s. spl. crème, f.

• **Flotte**, f. n. (**flou-té**). flotte, f. flûte —, escadre, f. flottille, f. **Armée** —, flotte (f.) de guerre, armée navale, forces navales; **kauffahrt** —, flotte marchande.

• **Flottement**, n. invar. (**flot-mén**). **Mil.** flottement, m. alignement incorrect, manque (m.) d'alignement.

Flotten — a. de la flotte, de la marine; — **abtheilung**, f. m. détachement (m.) de la flotte; — **ausrüstung**, f. m. **Mar.** armement, m. équipement, m. — **führer**, m. c. s. — commandant (m.) de la flotte, amiral, m.

• **Flottieren**, n. (**flou-ti-rén**). pp. flotter; ar. **haben**; flotter; flottent **schiff**. dette flottante.

1. **Flös**, n. c. t. (**flouts**). ou **Flö**; **Min.** couche horizontale, veine minérale, lit, m.; **Geol.** couche (f.) sédimentaire; ein — **leben**, saigner une veine.

2. **Flös** — a. par couches, sédimentaire, par couches; — **arm**, adj. pauvre en couches sédimentaires; — **artig**, adj. stratiforme; — **crs**, n. c. t. mine (f.) en lits, par couches horizontales; — **bau**, m. c. t. **Min.** construction (f.) d'une mine horizontale; — **formation**, f. m. ou — **gebirge**, n. c. s. — montagne (f.) de mines en lits stratifiés, terrains (m. pl.) sédimentaires; — **gründlich**, m. c. s. pl. **Minér.** dolérite, f. dolérite, f.; — **leer**, adj. stérile, sans couches utiles; — **schicht**, f. m. couche horizontale; lit, m. veine, f.; — **weise**, adv. par couches, par lits, horizontalement.

Flös, n. voy. **Flö**.

1. **Fluch**, m. c. s. (**flou-f**). exécution, f. imprécation, f. malédiction, f. serment, m. jurement, m.; **pop.** juron, m. serment (m.) frivole, blasphème, m. imprécation, f. anathème, m. exécution, f.; — **über** (**fuch**)! soyez maudits! anathème sur vous! **Se auf-nehmen**, lancer des imprécations, proférer des jurements.

2. **Fluch** — a. maudit, de malédictions; — **beireit**, adj. affranchi de malédictions; — **beladen**, ou — **belastet**, adj. maudit, chargé de malédictions, d'anathèmes; — **blutet** et **Schicksal**, race maudite; — **maul**, n. c. s. t. juron, m. homme (m.) qui ne parle que par jurons; — **wert** ou — **würdig**, adj. maudit, abominable, exécration, détestable.

Fluchen, n. (**flou-tén**). ar. **haben**; 1. maudire, faire des imprécations, des malédictions, donner sa malédiction à; **jem.** (nt) —, donner sa malédiction à qn; auf **jem.** (a) —, **pop.** pester, jurer, blasphémer, maudire contre qn. | 2. a. maudire, couvrir de malédictions, souhaïter du mal à qn, proférer des malédictions. | 3. =, n. c. s. pl. malédictions, f. pl. imprécations, f. pl. blasphèmes, m. pl.

Flucher, m. c. s. — (**flou-tér**). juron, m. blasphème, m. impie, m.

Fluchenswerth, adj. (**flou-tén-s-wérth**). maudit, abominable, exécration, détestable.

1. **Flucht**, f. spl. (**flou-t**). 1. fuite, f. disparition rapide; dit — **grat**! prendre la fuite, s'évader, se sauver; **Mar.** prendre chasse; un dit — **schlag** ou **pa** —, mettre en fuite, disperser, mettre en déroute; auf **der** — **sein**, être en fuite; — (**der** **Zeit**), disparition rapide. | 2. **fig.** passage, m. hâte, f.; **fam.** peur, f.; **sein** — **der** — **sein**, être très pressé, avoir grande hâte; **ich** **habe** **den** **Weg** **zu** **der** — **ge** **ten**, je ne l'ai vu qu'en passant, et il m'est vite en **der** —, il a grand peur de lui. | 3. **Arch.** ligne droite, alignement, m. suite, f. espace continu, échappée (f.) de vue, front, m. **Fortif.** — **der** **Flucht**, ligne (f.) de feu, crête intérieure du parapet; **Top.** plan, m.; **Menuis.** jeu, m.

chasse, f.; **sein** **et** — **haben**, avoir trop de jeu; **Constr.** palier (m.) d'escalier; **T. p.** un **cut** — **flucht**, être s'ue dans le même plan; **Chass.** — **der** **Flucht**, jeu, m. de roue. | 3. volée, f. bande, f. d'oiseaux, temps (m.) du vol.

2. **Flucht** — a. de fuite, de chasse; — **bau**, m. c. s. **Chass.** terrier (m.) du renard poursuivi, retraite, f.; — **ebene**, plan fuyant; — **linie**, f. n. **Art.** **tracé**, m.; — **robre**, f. n. **Chass.** retraite, f.; — **schleuse**, f. n. **Hydr.** écluse, f. de chasse ou de fuite; — **stab**, m. c. s. **T. p.** **fl.** (m.) de géomètre; — **verflucht**, m. c. s. tentative (f.) d'évasion.

Flüchten, n. (**flou-t-n**). v. i. m. t. s. —, et l. fuir, s'enfuir, prendre la fuite, partir à la hâte, se sauver, s'échapper, se mettre à l'abri de, se garantir.

2. a. mettre à l'abri, en sûreté, sauver. | 3. =, n. c. s. pl. fuite, f. sauvegarde, m.

Flüchtig, adj. (**flou-ti-t**). 1. fugitif, fuyard; — **der** **Armée** (f.) en déroute; — **wirten**, s'enfuir, prendre la fuite, s'évader, s'emporter, prendre le mors aux dents; **ich** **auf** — **war** **ich** **sehr**, s'échapper, s'enfuir, se sauver par la fuite, s'esquiver, prendre la fuite. | 2. fugitif, fuyard, passager, inconstant; vite, rapide, léger, volage, frivole, distraît, fait à la hâte ou au galop, superficiel, fragile; — **der** **Wald**, homme volage et peu soigneux; — **der** **Wald**, coup de vent, fugitif; — **der** **Wald**, esquive, f.; — **der** **Wald**, travail peu soigné. | 3. vite, vif, ardent, stimulant; — **der** **Wald**, cheval m. agile, rapide, vif, fougueux; **Méd.** fuyard, f. **Min.** — **der** **Wald**, tranchée (f.) simple; — **der** **Wald**, sap. volante, **Mus.** frivole; **Chim.** volatil; — **der** **Wald**, rougeur (f.) fuyard; — **der** **Wald**, sel volatil; **fig.** aliénable. | 4. adv. rapidement, légèrement, à la hâte; à la légère, en passant, d'une manière superficielle.

Flüchtigkeit, f. spl. (**flou-ti-t-keit**). rapidité, f. inconstance, f. légèreté, f. frivolité, f. peu (m.) de soin; agilité, f. vitesse, f. **Chim.** volatilité, f.; mit — **gemacht**, fait à la légère, fait négligemment ou superficiellement.

Flüchtigmachung, f. spl. (**flou-ti-t-ma-chnung**). **Chim.** volatilation, f.

Flüchtling, m. c. t. (**flou-ti-ling**). fuyard, m. fugitif, m. réfugié, m.; **émigré**, m.; **Mil.** déserteur, m.; **fam.** homme léger et inconstant.

Fluch, adj. (**flou**). ou **flügg**; **deu.** qui a des plumes, qui est capable de voler.

Flucher, n. c. s. — (**flou-tér**). **Hydr.** canal, m. ange, f. rigole, f. trop-plein, m.

Flucherholz, n. c. s. spl. (**flou-tér-holz**). bois flûté.

Fludern, a. (**flou-dérn**). faire flotter du bois.

Flut, f. n. (**flou-t**). ou **flut**; lit (m.) de pierres; masse (f.) de roches, plateaux (m.) d'un roc, roc escarpé.

1. **Flug**, m. c. s. (**flou-f**). vol, m. volée, f.; ein — **Flug**, un essaim d'abeilles; **Faun.** train, m. carrière, f. montée, f.; **schlitten** —, vol (m.) à tire d'aile; un —, au vol, à la volée; **fig.** au passage, à la hâte, en courant, en élan; —, tout d'un trait, tout d'une traite, tout d'une volée; im — **schlitten**, tirer au vol; im — **schlitten**, prendre à la volée; **fig.** essor, m. vol, m. fuite, f. (du temps); **fam.** (m.) (a) un — **flut**, faire qch. à la hâte; **Artill.** vol, m. (d'un canon), âme, f. (d'un mortier), trajet, m. (d'une balle); — **cin** **Flug**, volée (f.) de l'obusier; **Blas.** vol, m. ailes déployées; **Méd.** vol (m.) volage ou sauvage; **Jeu.** volée, f. **H. nat.** envolver, f. ouverture (f.) des ailes; **Chass.** ouverture (f.) par laquelle sortent les oiseaux; entrée (f.) d'une volière, d'un pigeonnier, d'une ruche.

2. **Flug** — a. de vol, de voler, à voler; — **bahn**, f. m. **Art.** trajectoire, f.; — **bett**, m. c. s. m. **Man.** planches, f. pl. sur lesquelles on dépose la colle farine, parois, f. pl. — **büch**, m. **Zo.** l. abeille ouvrière; — **blatt**, n. c. s. t. brochure, f. feuillet volant, ouvrage m. paraissant

en brochure; —**dach**, *n. c.*, *2^{tr}*, *Constr.* toit (m.) en appentis; —**fertig**, *adj.* prêt à s'envoler; —**fertigkeit**, *f. spl.* habileté (f.) à voler; —**feuer**, *n. c.*, —, flamme; —**fisch**, *p. pl.* brandon, *n. Méd.* rougeur passagère; —**fisch**, *m. c.*, *z. Zool.* exocet, *m.*; —**geld**, *n. c.*, *1^{re}*, *Féod.* abergement; —**haier**, *m. c.*, *spl.* havron, *m.* avoine (f.) sauvage, folle avoine; —**haut**, *f. c.*, *Zool.* membrane (f.) des ailes de la chauve-souris; —**liebchaft**, *f. n.*, amour; —**lette**, *f.* passion passagère; —**linie**, *f. n.*, *Artill.* trajectoire, *f.*; —**loch**, *n. c.*, *2^{tr}*, entrée (f.) d'une volière, d'un pigeonier, d'une ruche; —**maschine**, *f. n.*, *Théât.* appareil, *m.* machine (f.) à voler; —**mehl**, *n. c.*, *spl.* folle farine; —**rad**, *n. c.*, *2^{tr}*, *Méc.* volant, *m.*; —**rand**, *m. c.*, *spl.* sable fin, sable volant ou mouvant, poussière fine; —**schnell**, *adv.* avec la rapidité du tir, à tire d'aile; —**schrift**, *f. n.*, pamphlet, *m.* brochure, *f.* publication (f.) périodique; —**schüß**, *m. n.*, *n.* tireur (m.) au vol; *fam.* excellent tireur; —**senner**, *m. c.*, *spl.* été (m.) de la Saint-Martin; —**flaub**, *m. c.*, *spl.* fumée, *f.*; —**stuck**, *n. c.*, *c.*, *Artill.* volée (f.) d'obusier ou de mortier; —**weite**, *f. spl.* envergure, *f.* ouverture (f.) des ailes; *Artill.* portée, *f.*; —**werk**, *n. c.*, *c.*, appareil (m.) à voler; —**wildpret**, *n. c.*, *spl.* gibier (m.) à plume; —**zeit**, *f. spl.* *Artill.* durée (f.) du trajet.

1. **Flügel**, *m. c.*, —, (*flu-guêl*). 1. aile, *f.*; *fig. ion.* (m.) dit « béchouier », rognier des ailes à qui diminuer l'autorité de qui; dit « hängen lassen », ne battre que d'une aile, être découragé; *Mil.* aile, *f.* s'étendant —, pivot, *m.*; s'étendant — aile (f.) en l'air; *baumjäger* — aile (f.) en marche; *den — vor-setzen*, déployer les ailes en avant; *Fortif.* aile, *f.* branche, *f.* *Myth.* talonnières (f. pl.) de Mercure; volant, *m.* aile, *f.* d'un moulin; *Arch.* aile, *f.* pavillon, *m.*; bas-côté (m.) d'une église; *topographe* —, avant-corps, *m.*; *Naut.* battant, *m.* vantail, *m.* (d'une porte); *Hydr.* porte (f.) d'écluse; *bardeau*, *m.* trappe, *f.* tablier, *m.* d'un pont-levis; *Charr.* talon (m.) de boîte de roue; *Mar.* girouette, *f.* bouette, *f.*; — *der Antirrhäus*, oreille (f.) de l'ancre; *Anat.* aile, *f.* (du nez); *Artill.* ailette, *f.* (d'un projectile); *Mus.* piano (m.) à queue.

2. **Flügel** —, des ailes, à aile; —**ab-brechen**, *n. c.*, *spl.* *Mil.* évolution (f.) de rompre aux ailes; —**abtheilung**, *f. n.*, *Mil.* portion (f.) de l'aile; —**adjutant**, *m. n.*, *n.* aide-de-camp attaché à la personne du souverain ou d'un général; —**ähulic** ou **artig**, *adj.* qui ressemble à une aile; —**angriff**, *m. c.*, *c.*, attaque (f.) d'une aile; —**anlehnung**, *f. n.*, appui donné aux ailes; —**bahn**, *f. n.*, *Ch. de fer.* voie (f.) de jonction, embranchement (m.) de chemin de fer; —**barrière**, *f. n.*, *Ch. de fer.* barrière (f.) à deux vantaux; —**batterie**, *f. n.*, *Artill.* batterie (f.) de flanc ou d'enfilade; —**becken**, *f. pl.* *H. nat.* clytères, *m. pl.*; —**ende**, *n. c.*, *n.* bout (m.) d'aile, aileron, *m.*; extrémité (f.) de l'aile; —**farn**, *m. c.*, *spl.* Bot. fougère (f.) femelle; —**feder**, *f. n.*, *Ornith.* plume, *f.*; —**fenster**, *n. c.*, —, croisée (f.) à deux vantaux; —**förmig**, *adj.* alaire, aliforme, en forme d'ailes; *Anat.* pterygoïde; —**frucht**, *f. c.*, fruit ailé, pteridie, *f.*; Bot. pterocarpe, *f.*; —**gebälde**, *n. c.*, *spl.* *Méc.* ventilateur, *m.*; —**geficht**, *n. c.*, *c.*, *Mil.* combat (m.) aux ailes; —**gechüs**, *n. c.*, *c.*, *Artill.* pièce placée à l'aile d'une batterie; —**haube**, *f. n.*, cornette, *f.*; —**horn**, *n. c.*, *2^{tr}*, *cl.* clairon, *m.* cor (m.) de chasse; *Zool.* strombe, *f.* pterocère, *f.*; —**flappe**, *f. n.* ou —**müß**, *Mil.* colbac, *m.*; —**leid**, *n. c.*, *cl.*, habit (m.) à manches pendantes, robe (f.) à volants; *fam.* robe légère; —**flugel**, *f. n.* balle (f.) à ailettes, boulet (m.) à ailettes; —**lahm**, *adj.* perclus d'une aile ou des ailes; *Chass. ailée* (perdrix blessée); *fig.* abattu; —**los**, *adj.* sans ailes; —**mann**, *m. c.*, *2^{tr}*, *Mil.* chef (m.) de file; —**mauer**, *f. n.*, mur (m.) en quèrre ou en retour, mur (m.) d'aile d'un pont; —**muschel**, *f. pl.* *Zool.* aviculè, *m. pl.*; —**muschel**, *m. pl.* *Anat.* muscles (m. pl.) pterygoïdiens; —**mutter**, *f. spl.* *Artill.* écrou

(m.) à deux branches; —**müße**, *f. n.* ou —**lapp**, *Mil.* colbac, *m.*; —**nero**, *m. c.*, *n.*, *Anat.* nerf (m.) pterygoïde; —**perb**, *n. c.*, *c.* ou —**rog**, *n. c.*, *fig.* *Myth.* Pégase, *n.* cheval ailé; —**rad**, *n. c.*, *2^{tr}*, *Méc.* volant (m.) à ailettes; —**reboute**, *f. n.*, *Fortif.* redoute (f.) de flanquement; —**rinne**, *f. n.*, *Anat.* fosse (f.) pterygoïde; —**rotte**, *f. n.*, *Mil.* file (f.) des ailes; —**schanze**, *f. n.*, *Fortif.* redoute (f.) de flanquement; —**schartenzeile**, *f. n.*, *Fortif.* demi-merlon, *m.*; —**schlag**, *m. c.*, *2^e*, coup (m.) d'aile, battement (m.) des ailes; —**schläger**, *m. c.*, —, *Ornith.* batteur (m.) d'ailes; —**schneide**, *f. n.*, strombe, *f.*; *fig.* diat —**schneide**, strombe tachetée; —**schraube**, *f. n.*, vis ailée; —**schrauben**, *mutter*, *f. c.*, écrou (m.) à deux branches, écrou (m.) à oreilles; —**schwadrone**, *f. n.*, escadron (m.) des ailes; —**spannung**, *f. n.*, ouverture (f.) des ailes, envergure, *f.*; —**spill**, *n. c.*, *c.*, *Mar.* bâton (m.) de girouette; —**spize**, *f. n.* bout (m.) de l'aile, aileron, *m.*; —**strang**, *m. c.*, *2^e*, *Ch. de fer.* embranchement, *m.*; —**thür**, *f. n.*, porte (f.) à deux battants, volets, *m. pl.* (d'une armoire); —**tücher**, *n. pl.* toiles (f. pl.) d'un moulin à vent; —**unteroffizier**, *m. c.*, *c.*, *Mil.* guide, *m.*; —**vor-nehmen**, *a.* ou —**vor-nehmen**, *a.* avancer une des ailes; —**weise**, *adj.* accolé; —**weiter** *Abmarsch*, marche (f.) par le flanc des ailes; —**weite**, *f. spl.* ouverture des ailes, envergure, *f.*; —**welle**, *f. n.*, *Méc.* arbre (m.) de couche, arbre (m.) de moulin à vent; —**werk**, *n. c.*, *spl.* volaille, *f.*; —**zug**, *m. c.*, *2^e*, peloton (m.) de l'aile.

Flügeln, *a.* (*flu-guêln*) garnir d'ailes, pourvoir d'ailes; *fig.* activer, hâter; *Chass.* blesser à l'aile; *geflügelt*, ailé, muni d'ailes.

Flügge, *adj.* (*flu-guê*) dru; qui a des plumes, qui est en état de voler, apte au vol; —**werden**, être dru; avoir des plumes, prendre sa volée; *Chass.* *nicht* —, en traine.

Flugs, *adv.* (*floups*) à la volée, aussitôt, de suite, sur-le-champ, immédiatement.

Fluß, *f. n.* (*flou*), ou **Fluße**, *f. et* **Flushe**, *f. lit* (m.) de pierres, plateau (m.) d'un roc, roc escarpé, masse (f.) de roches; *voy.* *Flut*.

Flunder, *m. c.*, —, (*floun-dêr*), ou **Flunder**; *Zool.* moineau (m.) de mer, flet, *m.* fléteau, *m.* poisson (m.) du genre pleuronecte.

Flurf, *m. c.*, *c.* (*floun'k*) *fam.* aile, *f.*; *Mar.* patte (f.) d'une ancre.

Flunferi, *f. n.* (*floun-ké-rai*) fanfaronnade, *f.* blague, *f.*

Flunkern, *n.* (*floun-kêrn*) *av.* habén; étinceler; *fig.* habler, mentir, fanfaronner; *fam.* blaguer.

• **Fluor**, *m. c.*, *spl.* (*flou-or*). *Chim.* phthore, *m.* fluor, *m.*; —**boron-Ammoniaf**, *n. c.*, *spl.* *Chim.* fluoroboride (m.) d'ammoniaque; —**calcium**, *n. c.*, *spl.* *Chim.* hydrofluat (m.) de chaux, fluorure (m.) de calcium; —**fluoridum-Gas**, *n. c.*, *c.*, *Chim.* gaz fluosilicé ou fluosilique, fluorure silicé gazeux; —**verbindung**, *f. n.*, fluoride, *m.*

Fluorine, *f. spl.* (*flou-o-rin*) *Chim.* fluor, *m.*

1. **Flur**, *f. n.* (*flou*) 1. plaine, *f.* campagne, *f.* champ, *m.* territoire, *m.*; champs, *m. pl.* localité, *f.* district, *m.* | 2. *Arch.* antichambre, *f.* vestibule, *m.* entrée, *f.* aire, *f.* couloir, *m.* corridor, *m.* palier, *m.* carreau, *m.* plancher, *m.*

2. **Flur**, *m. c.*, *c.*, *Arch.* antichambre, *f.* vestibule, *m.* entrée, *f.* corridor, *m.* couloir, *m.* aire, *f.* palier; carreau, *m.* plancher, *m.*

3. **Flur** —, des champs, du palier; —**buch**, *n. c.*, *2^{tr}* ou —**registert**, *n.* cadastre, *m.* registre, *m.* livre (m.) terrier; —**fenster**, *n. c.* —, fenêtre (f.) de vestibule; —**gang**, *m. c.*, *2^e*, inspection (f.) des champs, visite (f.) des limites d'un territoire; *Arch.* corridor, *m.*; —**gott**, *m. c.*, *2^{tr}*, *Myth.* Priape, *m.* divinité (f.) champêtre, dieu (m.) des

champs; —**grenze**, *f. n.* limites (f. pl.) d'un territoire; —**hüter**, *m. c.* —, garde (m.) champêtre, garde (m.) messier; —**recht**, *n. c.*, *spl.* juridiction (f.) sur un territoire, droit (m.) de territoire, code rural; —**register**, *n. c.* —, cadastre, *m.* registre, *m.* livre (m.) terrier; —**schüß**, *m. n.* ou —**wächter**, *m.* garde (m.) champêtre, messier, *m.*; —**stein**, *m. c.*, *c.* borne, *f.* *Arch.* carreau, *m.*; —**wächter**, *m. c.* —, garde (m.) champêtre, messier, *m.*; —**weg**, *m. c.*, *c.*, *Top.* chemin (m.) d'exploitation; —**zug**, *m. c.*, *2^e*, excursion (f.) dans les champs.

Fluren, *a.* (*flou-rên*) tracer des limites.

1. **Fluß**, *m. c.*, *2^{tr}*, (*floups*) 1. *Neuve*, *m.* rivière, *f.* cours (m.) d'eau; idifférent —, rivière (f.) navigable. | 2. *flux*, *m.* écoulement, *m.* courant, *m.* cours, *m.*; *Mus.* succession (f.) de sons. | 3. *fusion*, *f.* fonte, *f.* liquéfaction, *f.*; in — *feumen*, entrer en fusion; in — *bringen*, fondre, liquéfier; *fig.* aisance, *f.* mouvement aisé, marche naturelle (d'un discours), flux (m.) de paroles; *Méd.* fluxion, *f.* rhumatisme, *m.* courbature, *f.* rhume, *m.* catarrhe, *m.* monardie —, *weiblich* —, flux menstruel, menstruation, *f.* menstrues, *f. pl.*; *fam.* mois, *m. pl.* règles, *f. pl.*; *weiser* —, fleurs blanches, leucorrhée, *f.*; *fam.* fleurs blanches; *Vétér.* molette (f.) simple. | 4. *Chim.* flux, *m.* fondant, *m.*

2. **Fluß** —, fluvial, du fleuve, de la rivière, de fusion, de fonte; —**aal**, *m. c.*, *c.*, *Zool.* anguille (f.) de rivière; —**adler**, *m. c.* —, *Ornith.* balbuzard, *m.* aigle (m.) de mer; —**anwohner**, *m. c.* —, riverain, *m.*; —**arm**, *m. c.*, *c.* bras (m.) de rivière; —**artig**, *adj.* rhumatismal; —**artiger** *Zufall*, attaque rhumatismale ou catarrhale; —**bad**, *n. c.*, *2^{tr}*, bain froid, bain (m.) de rivière; —**barbe**, *f. n.*, *Zool.* barbeau, *m.*; —**barte**, *f. n.*, bateau (m.) de rivière; —**barid**, *m. c.*, *c.*, *Zool.* perche (f.) de rivière; —**becken**, *n. c.*, *spl.* *Géogr.* bassin, *m.*; —**bett**, *n. c.*, *c.*, lit (m.) de rivière; —**bewohner**, *m. c.* —, riverain, *m.*; —**blume**, *f. n.* Bot. herbe (f.) aux mites, molène (f.) à teigne; —**bogen**, *m. c.* —, coude, *m.* boucle (f.) d'une rivière; —**borasauer**, *adj.* fluat; —**borariaur** *Calc.* fluoroborates, *m. pl.*; —**borarsäure**, *f. spl.* *Chim.* acide fluoborique; —**breite**, *f. n.*, *Top.* largeur (f.) du fleuve, de la rivière; —**damm**, *m. c.*, *2^e*, quai, *m.*; —**eisen**, *n. c.*, *spl.* *Fond.* fer (m.) en fusion; —**erde**, *f. n.*, *Minér.* terre fluatée ou fluoritique; —**essen**, *f. spl.* essence catarrhale; —**falk**, *m. n.*, *Ornith.* faucon (m.) de rivière; —**fieber**, *n. c.*, *spl.* fièvre humorale ou catarrhale, fluxion catarrhale, fièvre rhumatismale; —**fisch**, *m. c.*, *c.*, poisson (m.) fluviatile, de rivière ou d'eau douce; —**fischer**, *f. n.*, pêche (f.) de rivière, pêcheire fluviale; —**forelle**, *f. n.*, *Zool.* truite (f.) de rivière; —**galle**, *f. n.*, *Vétér.* vessigon, *m.* ergot (m.) courbe, molette (f.) simple; —**gebiet**, *n. c.*, *c.*, *Géogr.* appartenance, *f.* dépendance (f.) d'un fleuve, bassin, *m.* vallée, *f.*; —**gefecht**, *n. c.*, *c.*, *Mil.* combat (m.) sur le bord d'un fleuve; —**gold**, *n. c.*, *spl.* or (m.) de rivière; —**gott**, *m. c.*, *2^{tr}*, *Myth.* dieu (m.) de rivière, Fleuve, *m.*; —**göttin**, *f. n.*, déesse (f.) fluviatile, naiade, *f.*; —**hafen**, *m. c.*, *2^e*, port fluvial, gare fluviale; —**hecht**, *m. c.*, *c.* brochet (m.) de rivière; —**harz**, *n. c.*, *spl.* Bot. résine ou gomme animée; —**label**, *f. n.*, *Télégr.* câble (m.) télégraphique; —**kahn**, *m. c.*, *2^e*, barque (f.) de rivière; —**kanal**, *m. c.*, *2^e*, *Top.* rivière canalisée; —**karpfen**, *m. c.* —, *Zool.* carpe (f.) de rivière; —**kieselsäure**, *adj.* fluat; —**kieselsäure** *Calc.* *Chim.* fluo-silicates, *m. pl.*; —**krant**, *n. c.*, *2^{tr}*, Bot. potamo-nageant; —**krebs**, *m. c.*, *c.*, *Zool.* écrevisse (f.) de rivière; —**krümmung**, *f. n.*, *Top.* sinuosité, *f.* coude (m.) d'une rivière; —**lauf**, *m. c.*, *spl.* cours (m.) d'un fleuve; —**marisch**, *f. spl.* terres (f. pl.) d'alluvion; —**messer**, *m. c.* —, couteau (m.) de rivière; —**messer**, *n. c.* —, *Hydr.* fluviomètre, *m.*; —**mittel**, *n. c.* —, *Chim.* flux, *m.*; —**moos**, *n. c.*, *c.*, Bot. mousse

Matte cines Kreunde —, croire, écouter les conseils d'un ami; — Sie finen Beirath, suivez son exemple, imitez-le; der Meist —, suivre la mode, se conformer à la mode; finen Regie —, faire à sa tête, se faire conduire; —, écouter que ses passions; Mar. obéir (au vent); 1. 3. suivre, escorter, accompagner, venir avec; — Sie mir, venez avec moi, suivez-moi; 4. résister, s'ensuivre, sortir de, naître, provenir; se folgt datus, il s'en suit; datus folgt, il en résulte; 1. 3. ar. haben; obéir à, se soumettre à; et hat finen Eltern gefolgt, il a obéi aux conseils de ses parents; wenn ich ihm gefolgt hätte, si je l'avais écouté; 1. 6. =, n. 8. spl. suite, f. succession, f. action (f.) de suivre; 1. 7. folgend, suivant, subseqent; auch (ne) folgend, résultant de; der folgende Tag, le lendemain, le jour suivant; die folgende Zeit, la suite, l'avenir; auf einander folgend, successif, consécutif; 5 auf einander folgende Menat, 5 mois consécutifs, pendant 5 mois de suite; das folgende, adj. sub. ce qui suit, la suite; und das folgende, et la suite, et ainsi de suite.

2. folgen —, de suite, comme suite, consécutif, voy. folge —; los, adj. sans suite; — leist Thaten, fait peu important, de peu de conséquence, insignifiant; — reich ou — schwach, adj. grave, important, fertile en résultats, riche en conséquences; — reiche, f. n. succession, f. suite, f.

Folgendermaßen, adv. (fol-guen-dér-ma-sen), de la manière suivante, de la façon suivante, ainsi, de cette manière, en ces termes.

Folgende, adv. (fol-guen-ds), ensuite, plus tard, désormais, à l'avenir, après cela, etc. outre.

Folgern, v. (fol-guern), induire, inférer, conclure, arguer, tirer une conséquence; sich — laßt, s'inférer; datus in —, datus folget sich, d'où l'on peut deduire ou conclure; was wollen Sie daraus? qu'en voulez-vous conclure? 1. =, n. 8. spl. conclusion, f. deduction, f. argumentation, f. raisonnement, m.

Folgerung, f. m. (fol-gue-rung), conclusion, f. induction, f. conséquence, f. deduction, f. argumentation, f. raisonnement, m.

Folglich, conj. (folg-ig), conséquemment, par conséquent, ainsi, dès lors, donc, partant. 1. adv. ensuite, plus tard, puis, suivant, ultérieurement.

Folgsam, adj. (folg-zam), soumis, docile, discipliné, obéissant, déferent. 1. adv. avec soumission, docilement, avec déférence.

Folgsamkeit, f. spl. (folg-zam-kait), déference, f. soumission, f. docilité, f. obéissance, f.

Foliant, m. m. en, (fo-li-ant), Libr. in-folio, m. livre, m. volume (m.) in-folio; fam. vieux bouquin de très grand format.

Folie, f. n. (fo-lié), Joaill. feuille, f. palette (f.) de cuivre ou d'étain, paillon, m.; Mirolit. tain, m. feuille (f.) d'étain; jur — bitum, faire ressortir, donner du relief.

Folio, n. 8. (fo-lié), Libr. in-folio, m. feuille pliée en deux, page, f.; — Nummer, folio, m. numéro (m.) de la page; — Band, volume (m.) in-folio. 1. adv. fam. au suprême degré.

Folieren, a. (fo-li-i-rén), pp. foliert, paginer, numéroter, folioter (un livre), coter; Mirolit. étamer.

Follikel, n. 8. —, (fo-li-kel), H. nat. follicule, m.

Folter, f. n. (fol-tér), torture, f. question, f. instrument (m.) de torture; jcm. (p) auf die — spannen, mettre qn. à la torture, à la question; fig. embarrass (m.) pénible, angoisse (f.) extrême, torture, f. tourment, m. gêne, f.

2. Folter —, de torture; — bant, f. 2c. cheval, m.; — beine, n. pl. osselets, m. pl.; jcm. (p) die — leine an-legen, donner à qn. les osselets; — gerath, n. 8. spl. ou — instrument, n. 8. t. appareil (m.) de

torture; — kammer, f. n. chambre (f.) de torture ou de question; — fuchst, m. 8. t. tortionnaire, m. valet (m.) de bourreau; — qual, f. m. tourment, m. martyre, m. torture, f.; — qualen, m. souffrir le martyre; — zug, n. 8. spl. appareil, m. instrument (m.) de torture.

Folterer, m. 8. —, (fol-tér-rér), questionnaire, m. tortionnaire, m; fig. bourreau, m.

Foltern, a. (fol-tér-n), mettre à la question, appliquer la torture; fig. tourmenter, torturer. 1. =, n. 8. spl. et Folterung, f. m. torture, f. mise (f.) à la question, à la torture.

* Fomentation, f. m. (fo-mén-ta-tion), Méd. et Pharm. fomentation, f.

* Fontäne, f. n. (fon-tè-nè), fontaine, f. jet (m.) d'eau; Artif. jet (m.) de feu.

1. * Fontanell, n. 8. t. (fon-ta-nèl), ou Fontanelle, f. m. exutoire, m. cautère, m. fonticle, m. fontanelle, f. section, m; jcm. (p) ein — an-bringen ou setzen, appliquer un cautère à qn, cautériser qn; Anat. fontanelle, f. fontaine, f.

2. * Fontanell —, à cautère; — eisen, n. 8. —, cautère, m. bouton (m.) de feu; — erben, f. pl. ou — Egelchen, n. pl. pois (m. pl.) à cautère; — feigung, f. m. cautérisation, f. application (f.) d'un cautère; — stein, m. 8. c. pierre infernale, pierre (f.) à cautère, potasse (f.) caustique.

Foppen, a. (fop-pén), fam. plaisanter, railler, mystifier; pop. gauser, se moquer de, duper, mettre dedans, berner, dauter.

Fopper, m. 8. —, (fop-pér), moqueur, m. railleur, m.

Fopperei, f. m. (fop-pé-ré), plaisanterie, f. persiflage, m. raillerie, f. moquerie, f; pop. gauserie, f. gouaillerie, f.

* Forciren, a. (for-ssé-rén), pp. forciert; forcer, prendre par force, contraindre, violenter; Chass. forcer (un cerf).

1. Förder, adv. (fear-dér), voy. für; d; ultérieur, plus loin; — geben, aller plus loin.

2. Förder —, d'exploitation, d'extraction; — bahn, f. m. chemin (m.) d'exploitation; — mann, m. 8. pl. — leute, traîneur, m. rouleur, m; — maschine, f. n. machine (f.) d'extraction; — schacht, m. 8. 2c. Min. puits (m.) d'extraction; — stollen, m. 8. —, galerie (f.) de roulage; — trum, m. 8. 2c. Constr. trumeau (m.) pour le passage des déblais.

Förderer, m. 8. —, (for-dér-rér), demandeur, m. requérant, m.

Förderer, m. 8. —, (fear-dér-rér), fauteur, m. promoteur, m.

Förderlich, adj. (fear-dér-tich), prompt, expéditif, utile, profitable, serviable; — sein, aider, favoriser, être profitable; auf das — ste, au plus vite.

Fördern, a. (for-dér-n), 1. mander, faire venir, appeler, assigner, citer; aujourd'hui, provoquer (en duel); jcm. (A) vor sich —, citer qn. mander qn; jcm. (A) vor Gericht —, traduire qn. en justice; jcm. (A) — jem. (A) vor die Klinge —, ou jcm. (A) zum Zweifels —, provoquer qn. en duel, défier qn. 2. commander, exiger, demander, réclamer, requérir, rendre nécessaire; chw. (A) von jem. (b) —, exiger qch. de qn; Bedenkschaft für chw. (A) von jem. (b) —, demander compte de qch. à qn; chw. (A) an jem. (b) —, prétendre qch. de qn; was — Sie dafür? quel prix demandez-vous pour cela? dites-moi votre prix. 3. =, n. 8. spl. voy. Forderung; mandat, m. appel, m. exigence, f; citation, f. ordre, m. mandement, m. assignation, f. réquisition, f. prétention, f; provocation, f. (en duel), défi, m. 4. demande, f. prétention, f. réclamation, f. valeur due, créance, f.

Fördern, a. (fear-dér-n), 1. expédier, dépêcher, hâter, avancer, faire avancer, diligenter, accélérer, presser, favoriser, protéger; fomen. 2. amener, conduire; cine Sache —, faire avancer une

affaire; exploiter (une mine); Fortff. enlever les terres d'un déblai; fig. encourager, secondar, agir au profit de, se rendre utile à, profiter à, favoriser; in Tag —, mettre au jour; die Wissenschaft —, faire faire un grand pas à la science. 1. 3. sich —, v. se hâter, se dépêcher. 4. n. ar. haben; avancer, réussir. 1. 4. =, n. 8. spl. voy. Forderung; expédition, f. encouragement, m.

Förderlich, n. voy. Forderung.

Förderfamt, adv. (fear-dér-zam'st), au plus tôt.

Forderung, f. m. (for-dér-rung), 1. demande, f. mandat, m. appel, m. exigence, f; mandement, m. assignation, f. ordre, m. citation, f; provocation, f. (en duel); Mil. réquisition, f; prétention, f; défi, m. 2. demande, f. prétention, f. réclamation, f. créance, f. valeur due.

Förderung, f. m. (fear-dér-rung), avancement, m; diligence, f. expédition, f. hâte, f; exploitation, f. (des mines), commande, f. ouvrage pronis; Constr. enlèvement (m.) des terres.

Forderungs —, exigeant, de réquisition; — abtreter, m. 8. —, Jur. subrogateur, m; — nachweisung, f. m. état (m.) des articles demandés; — recht, n. 8. spl. droit (m.) de réquisition; — tag, m. 8. 2c. postulat, m.

Förderungs —, pour l'exploitation; — fassen, m. 8. —, ou — fabel, m. 8. —, Min. bassicot, m; — mittel, n. 8. —, moyen (m.) d'encouragement; — schreiben, n. 8. —, lettre (f.) de recommandation; — tonne, f. n. Min. banne (f.) d'exploitation.

Forelle, f. n. (fo-ré-lé), Zool. truite, f; Vaché —, truite saumonée; 3te —, truite (f.) de mer.

Forellen —, de truite, à truites; — artig, adj. truité, à la façon des truites; — artig gefüllt, marqué comme une truite, truité; — artig gefüllt, truites, m. pl.; — bach, m. 8. 2c. ruisseau (m.) à truites; — fänger, m. 8. —, ou — fischer, m. 8. —, pêcheur (m.) de truites; — farbig, adj. truité, marqué comme une truite; — männchen, n. 8. —, truite (f.) mâle; — schimmel, m. 8. —, Men. cheval truité; — weibchen, n. 8. —, truite (f.) femelle.

* Forke, f. n. (for-ké), Mar. fourche, f.

Forsteln, a. (for-kèln), Chass. percer les chiens (parl. du cerf).

Forst, f. n. (for-ld), Bot. pin (m.) de Genève.

1. Form, f. m. (form'), 1. forme, m. moule, m. gabarit, m. figure, f. façon, f. contours, m. pl. conformation, f. Libr. format, m; Admin. formalité, f; cine andere — geben, donner une autre forme, changer la forme; weten in die — bringen, recresser, remettre en forme; aus der — bringen ou außer — bringen, déformer; über die — schlagen, mettre en forme, enformer; aus der — formen, se déformer se déranter; aus der — nehmen, démolir; Chapell. in die — bringen, mettre en forme, mettre sur la forme; in — Rechts, selon toutes les règles du droit; in — gehörig —, en forme, en due forme; in — wagen, pour la forme, pour sauver les apparences; Fond. moule, m. forme, f. modèle, m. patron, m. tuyère, f; Geom. espèce, f. 2. forme, f; usages, m. pl. convenances, f. pl. conventions, f; die — en beobachten, observer les convenances, les formes, les formalités; Fond. die — ändern, changer le moule; in — setzen, en l'ordonner, revêtir de belles formes; Gram. mode, m. voix, f. thétique —, actif, m. voix active; leibend —, voix passive, passif, m; Reth. formes (f.) oratoires, précautions (f. pl.) oratoires; Impr. forme, f. moule, m; Gant. quille, f.

2. Form —, de forme, de gabarit; — arbeits, f. m. ouvrage (m.) de fonte; — auge, n. 8. n. Fond. œil (m.) de la tuyère; — balfen, m. 8. —, treteau, m. chevallet (m.) de trousseau; — bant, n. 8. 2c. Chapell. ficelle, f; — bant, f. 2c. treteau, m; — befeidung, f. m. couche, f. enduit, m; — bolzen, m. 8. —, Plomb.

bouillon, *m.* — **brett**, *n.* (c. et, échantillon, *m.* gabarit, *m.* *Cir.* planche (*f.*) à moule; *Impr.* ais, *m.* — **bedel**, *m.* s. — *Fond.* couvercle, *m.*; *Pap.* gaufrier, *m.* — **drabt**, *m.* c. s. — *Pap.* vergeure, *f.* — **drechbank**, *f.* c. *Fond.* tour (*m.*) à noyaux; — **cürichung**, *f.* cu. imposition, *f.* — **etien**, *n.* s. — *Fond.* estampe, *f.* poinçon rond, mandrin, *m.* — **erbe**, *f.* *n.* *Fond.* potée, *f.* terre (*f.*) à mouler; — **ers**, *n.* c. s. sulfure (*m.*) d'argent, mine d'argent nitreuse; — **schler**, *m.* s. — *vice* (*m.*) de forme; — **flafche**, *f.* *n.* *Fond.* moule, *m.* châssis (*m.*) pour le moulage; — **futter**, *n.* s. — *ou* — **futteral**, *n.* (c. s. fourreau, *m.* *pl.* bois (*m.*) du moule; *Carross.* bois (*m.* *pl.*) de monte; — **gebung**, *f.* *spl.* action (*f.*) de façonner; — **gießer**, *m.* s. — *Chaudr.* mouleur, *m.*; — **griffel**, *m.* s. — *ébauchoir*, *m.*; — **haben**, *m.* s. — *torchette*, *f.* — **hammer**, *m.* s. — *marteau* (*m.*) à étendre, à achever, piffre, *m.*; — **holt**, *n.* c. s. *Artill.* gabarit, *m.* échantillon, *m.* planche, *f.* *Artif.* mandrin, *m.*; — **fappe**, *f.* *n.* *Fond.* chape, *f.* — **taften**, *m.* s. — *Fond.* châssis (*m.*) pour le moulage en sable; — **tefle**, *f.* *n.* houlette, *f.* — **fern**, *m.* c. s. noyau, *m.*; — **kleidung**, *f.* *n.* *Fond.* chape, *f.* — **fopf**, *m.* c. s. *Coiff.* tête (*f.*) de mannequin; — **kruste**, *f.* *n.* croute (*f.*) des moules; — **flugel**, *f.* *n.* *Fond.* boule, *f.* — **funtz**, *f.* *spl.* art (*m.*) de faire des moules; — **lade**, *f.* *n.* *Fond.* caisse, *f.* auget, *m.*; — **lehm**, *m.* c. s. *spl.* terre grasse à mouler; *den* — *leim* ab-schlagen, dépouiller une pièce; — **lehmstafel**, *f.* *n.* table (*f.*) à mouler; — **lebre**, *f.* *spl.* *Gram.* orthopédie, *f.* — **los**, *adj.* sans forme, amorphe, incorporel; informe, difforme, monstrueux; inconvenant, contraire au cérémonial, à l'étiquette; — **lofigkeit**, *f.* *spl.* difformité, *f.* monstruosité, *f.* amorphie, *f.* inconvenance, *f.* — **maffe**, *f.* *n.* terre (*f.*) à mouler ordinaire; — **meißter**, *m.* s. — *Fond.* maître (*m.*) des moules; — **meßer**, *m.* s. — *Fond.* couteau (*m.*) à déraiser le moule; — **nafe**, *f.* *n.* *Fond.* nez, *m.* pierre (*f.*) de moule; — **preffe**, *f.* *n.* *Bat.* d'or. presseoir, *m.* presse, *f.* — **rahmen**, *m.* s. — *Impr.* chassis, *m.*; *Papet.* cadran, *m.*; *Fond.* châssis (*m.*) de moulage; — **saal**, *m.* c. s. *pl.* — *lât.* chambre (*f.*) de moulage; — **sand**, *m.* c. s. *spl.* sable (*m.*) des fondeurs ou à moulage, sable, *m.*; — **schablon**, *f.* *n.* moule, *m.* gabarit, *m.*; — *schablon* ein Zirkelstein, pronl (*m.*) de culasse; — **schalen**, *f.* *spl.* *Fond.* côtières, *f.* *pl.*; — **schabe**, *f.* *n.* *Vitr.* petit carreau; *Pot.* tête (*f.*) de la roue, girielle, *f.*; — **schitten**, *m.* s. — *Fond.* traneau, *m.*; — **schneiden**, *n.* s. *spl.* gravure (*f.*) sur bois; — **span**, *m.* c. s. *Impr.* biseau, *m.*; — **spindel**, *f.* *n.* troussseau, *m.*; — **steg**, *m.* c. s. *Impr.* garniture, *f.*; — **stein**, *m.* c. s. *Fond.* pierre (*f.*) de moule; *H. nat.* pièce figurée; — **stempel**, *m.* s. — *Rel.* bouquet, *m.*; — **stock**, *m.* c. s. *Gant.* bâtonnet, *m.* bâton (*m.*) à gants, retournoir, *m.*; — **stökel**, *m.* s. — *Fond.* cognet (*m.*) de mouleur; — **stößer**, *m.* s. — *Forg.* dégorgeoir, *m.*; — **stück**, *n.* c. s. *Fond.* pierre (*f.*) de moule; — **thon**, *m.* c. s. *spl.* argile (*f.*) à mouler; — **tisch**, *m.* c. s. table (*f.*) à mouler, chantier (*m.*) pour moulage, plate-forme, *f.*; — **veränderung**, *f.* *en.* évolution, *f.*; — **wand**, *f.* c. s. *Fond.* pierre (*f.*) de tuyère; — **wachfel**, *m.* s. — *Financ.* billet (*m.*) de complaisance; — **zacken**, *m.* s. — *Forg.* plaqué (*f.*) d'âtre; — **zange**, *f.* *n.* *Verr.* felle, *f.*; — **zwinge**, *f.* *n.* *Fond.* encarnet, *m.*

* **Formal**, *adj.* (*for-mal*). formel.

* **Formalien**, *f.* *pl.* (*for-ma-li-ën*). formes, *f.* *pl.* formalités, *f.* *pl.* formules, *f.* *pl.* compliments ordinaires ou usités, actes (*m.* *pl.*) de politesse, cérémonies, *f.* *pl.*

* **Formalist**, *m.* *en.* (*for-ma-list*). homme trop attaché aux formalités, pédant, *m.* cérémonieux, *m.*

* **Formalität**, *f.* *en.* (*for-ma-li-tät*). formalité, *f.*

* **Format**, *n.* c. s. (*for-mât*). *Impr.* format, *m.*; *Libr.* forme, *f.* format, *m.* étendue, *f.* dimensions, *f.* *pl.*; — **buch**, *n.* c. s. *et.* formulaire, *m.*; *Impr.* livre (*m.*) de formats.

1. * **Formel**, *f.* *n.* (*for-mèl*). formule, *f.* libellé, *m.* formalité, *f.* forme (*f.*) de politesse; *Relig.* — *et.* *Gläubig.* formulaire (*m.*) de foi; *Math.* formule, *f.*

2. **Formel** — *a.* de formules, de modèles; — **buch**, *n.* c. s. *et.* formulaire, *m.* rituel, *m.*; *das* *neue* — **buch**, le nouveau rituel; — **sammlung**, *f.* *en.* recueil (*m.*) de formules; — **weisen**, *n.* s. — *iron.* vaines formalités; formalisme, *m.* cérémonial, *m.* étiquette, *f.*

* **Formell**, *adj.* (*for-mèl*). formel, qui concerne la forme. || *adv.* formellement.

Formeln, *a.* (*for-mèln*). formuler.

1. **Formen**, *a.* (*for-mèn*). 1. façonner, former, donner la forme à, modeler, mouler, figurer, jeter en moule; *Brod* —, former le pain; *neu* —, reformer, former de nouveau; *Verr.* *das* *Gläs* —, paraissencer; *Chupell.* dresser, mettre en forme. || 2. *sch* —, *r.* se former, se façonner; *geformt*, formé, façonné, modelé, moule, figuré. || 3. —, *n.* s. *spl.* et *Formung*, *f.* *en.* formation, *f.* façonnement, *m.* façonnage, *m.* modelage, *m.*

2. **Formen** — *a.* en forme, formé, façonné; — **brett**, *n.* c. s. *et.* *Impr.* ais, *m.* planche (*f.*) à moule; — **lehre**, *f.* *spl.* théorie (*f.*) des formes; — **meusch**, *m.* *en.* *en.* homme (*m.*) à cheval sur l'étiquette, rigoriste, *m.*; — **schneiden**, *n.* s. *spl.* façon (*f.*) des formes ou moules (en bois); gravure (*f.*) sur bois; — **schneider**, *m.* s. — *graveur* (*m.*) sur bois; faiseur (*m.*) de formes, de moules de bois; — **stinn**, *m.* c. s. *spl.* sentiment (*m.*) des formes; — **stabe**, *m.* *pl.* ou — **steg**, *m.* *pl.* *Papet.* lât, *m.* *pl.*

Formen, *m.* s. — (*for-mèr*). ou **Formier**, *m.* *Métall.* mouleur, *m.* modelleur, *m.* tourneur, *m.*

Formerei, *f.* *spl.* (*for-mé-rai*). ou **Formerci**, *f.* *spl.* *Fond.* moulage, *m.*

* **Formieren**, *a.* (*for-mi-rèn*). former, faire; *Mil.* *ein* *Carre* *ou* *ein* *Vierte* —, former un carré; *sch* *in* *geschlossenen* *Reihen* —, se masser; *Rel.* façonner, former. || =, *n.* s. *spl.* et *Formirung*, *f.* *en.* formation, *f.*

Formlich, *adj.* (*seurm-lih*). dans les formes, en forme; formel, exprès, précis; solennel, cérémonieux; — *et* *Adage* *run*, *siege* (*m.*) en règle. || *adv.* en termes formels, formellement; solennellement.

Formlichkeit, *f.* *en.* (*seurm-lih-keit*). formalité, *f.* cérémonie, *f.* solennité, *f.* étiquette, *f.* forme, *f.*

Formosa, *m.* (*for-mô-za*). *Géogr.* Formose, *f.*

1. * **Formular**, *n.* s. *c.* (*for-mou-lâr*). modèle, *m.* formule, *f.* formulaire, *m.*

2. **Formular** — *a.* de formulaires; — **buch**, *n.* c. s. *et.* formulaire, *m.* rituel, *m.*; — **gebete**, *n.* *pl.* liturgies (*f.* *pl.*) du formulaire; — **sammlung**, *f.* *en.* choix (*m.*) de formulaires.

* **Formuliren**, *a.* (*for-mou-li-rèn*). *pp.* formulir; formuler, libeller, rédiger, dresser.

Formung, *f.* *en.* (*for-moun'g*). formation, *f.* façonnement, *m.* façonnage, *m.* modelage, *m.* moulage, *m.*

Formosa, *f.* (*for-no-va*). *Géogr.* Formose, *f.*

1. **Forst**, *adj.* (*forch*). *sam.* fort, vigoureux, solide.

2. **Forst** — *a.* d'enquête, d'investigation; — **begier**, *f.* *spl.* ou — **begierde**, *f.* *spl.* envie, *f.* passion, *f.* désir ardent des recherches, esprit, *m.* ou besoin (*m.*) d'investigation; — **blick**, *m.* c. s. *œil* (*m.*) de scrutateur, pénétration, *f.*; — **geist**, *m.* c. s. *spl.* génie investigateur ou observateur, esprit pénétrant; — **kräft**, *f.* *spl.* sagacité, *f.*

Forstchen, *n.* (*for-chèn*). *av.* haben; 1. chercher, faire des recherches, des investigations; s'enquérir de, s'informer, rechercher la vérité; scruter, sonder, explorer, fouiller, observer; *bit* *jem.* (*p*) — *ob*... demander, s'informer, s'enquérir auprès de qn. si...; *nach* *jem.* (*p*) —,

rechercher qn; *nach* *der* *Wahrheit* —, chercher à connaître la vérité; *über* (*adv.*) —, méditer sur qch. || 2. *absol.* méditer, faire des recherches, philosopher; *for-schend*, investigateur, scrutateur, inquisiteur, méditatif. || 3. —, *n.* s. *spl.* et *Forstung*, *f.* *en.* recherche, *f.* information, *f.* investigation, *f.* observation, *f.* étude, *f.* méditation, *f.*

1. **Forstler**, *m.* s. —, (*for-chër*). homme, *m.* esprit (*m.*) observateur, scrutateur, *m.* investigateur, *m.* examinateur, *m.* homme (*m.*) de science, érudit, *m.* chercheur, *m.* philosophe, *m.* || = *ist*, *f.* *ntn.* observatrice, *f.* scrutatrice, *f.* investigatrice, *f.*

2. **Forstler** — *a.* du chercheur, scrutateur; — **blick**, *m.* c. s. *et.* regard scrutateur, esprit pénétrant, pénétration (*f.*) d'esprit; — **geist**, *m.* c. s. *et.* génie observateur, examinateur ou scrutateur, homme (*m.*) de science; — **stinn**, *m.* c. s. *spl.* esprit (*m.*) sagace ou investigateur, qualité (*f.*) d'un esprit investigateur, pénétration, *f.* profondeur, *f.*

Forstung — *a.* d'enquête, d'observation, d'exploration; — *reise*, *f.* *n.* voyage (*m.*) d'exploration, de découverte; — *trieb*, *m.* c. s. *c.* instinct (*m.*) d'investigation.

1. **Forst**, *m.* c. s. *et.* (*forst*). ou *Forst*, *faite*, *m.* faitage, *m.* sommet, *m.*

2. **Forst**, *m.* c. s. *c.* tissu (*m.*) de soie, de fil ou de laine.

3. **Forst**, *m.* c. s. *pl.* *c.* *et.* *en.* q. *fois* *Forst*, *et* *Forst*, *f.* *en.* forêt, *f.* bois, *m.* verderie, *f.* canton, *m.* arrondissement forestier; *dit* — *bestimmt*, forestier.

4. **Forst** — *a.* de la forêt, des bois, forestier; — *akademie*, *f.* *n.* école forestière; — *amt*, *n.* c. s. *et.* cour (*f.*) de justice forestière, tribunal (*m.*) des forêts, gruerie, *f.* département, *m.* ou administration (*f.*) des forêts, emploi (*m.*) dans l'administration forestière; — *aufscher*, *m.* s. — *garde* (*m.*) forestier, inspecteur (*m.*) d'une forêt; — *baum*, *m.* c. s. *spl.* droit (*m.*) de forêt, droit (*m.*) d'exploiter une forêt; *Feod.* banalité (*f.*) d'une forêt; — *baum*, *m.* c. s. *et.* arbre forestier; — *beamte* (*adv.*) *sub.* ou — *bedienete* (*adv.*) *sub.* agent forestier, garde forestier; — *bezirk*, *m.* c. s. *c.* arrondissement, *m.* circonscription (*f.*) d'une forêt, canton (*m.*) de bois, verderie, *f.*; — *buch*, *n.* c. s. *et.* code forestier, traite (*m.*) des eaux et forêts, manuel (*m.*) de forestier; *état* (*m.*) des dépenses et revenus d'une forêt; — *dienst*, *m.* c. s. *c.* charge forestière, service forestier, corvée forestière; — *etat*, *m.* s. *c.* budget forestier; — *examen*, *n.* s. — *examen* (*m.*) pour l'admission à l'école forestière; — *fach*, *n.* c. s. *spl.* eaux et forêts, *f.* *pl.* administration (*f.*) des eaux et forêts; — *frevel*, *m.* s. — *délit* (*m.*) de chasse, de lit forestier; — *freveler*, *m.* s. — *homme* (*m.*) coupable d'un délit forestier; — *frohn*, *f.* *n.* corvée forestière; — *garbe*, *f.* *n.* noyaux, *f.* *pl.* dime (*f.*) sur une terre nouvellement défrichée; — *geräume*, *n.* s. — *bois* converti en prairie; — *geredht*, *adj.* habile, instruit, expert dans l'administration forestière; — *getridt* *Sägar*, chasseur versé dans la science forestière, habile chasseur, *m.*; conforme au droit forestier; — *geredhtigt*, *f.* *en.* droit domanial d'une forêt, droit (*m.*) de gruerie; code forestier; — *gericht*, *n.* c. s. *c.* gruerie, *f.* juridiction, *f.* ou cour forestière, tribunal (*m.*) des forêts; — *geisch*, *n.* c. s. *c.* loi forestière; — *geischbuch*, *n.* c. s. *et.* code forestier; — *graf*, *m.* *en.* *en.* seigneur, *m.* intendant (*m.*) des forêts; — *hammer*, *m.* s. *c.* *et.* marteau (*m.*) à layer; — *haus*, *n.* c. s. *et.* habitation (*f.*) dans les bois, maison forestière; — *herr*, *m.* *n.* *en.* seigneur gruyer, propriétaire (*m.*) d'une forêt; — *hut*, *f.* *spl.* surveillance (*f.*) d'un garde forestier; — *hüter*, *m.* s. — *ou* — *schüt*, *m.* c. s. *c.* *et* — *läufer*, *m.* s. — *garde* forestier, *m.* gard-bois, *m.* — *lunde*, *f.* *spl.* science forestière; — *lundeig*, *adj.* savant, expert en matière forestière, versé dans l'économie forestière; — *la-gerbuch*, *n.* c. s. *et.* cadastre forestier;

—läufer, m. s. —, garde-forestier, m. garde-bois, m.; —**leben**, n. s. —, fief forestier, forêt possédée en fief; —**mann**, m. s. pl. —**kut** et —**männ**, forestier, m. verdier, m. gruyer, m.; homme versé dans l'administration des eaux et forêts; —**mäßig**, adj. qui convient aux forêts, d'après les principes applicables aux forêts, conforme aux lois forestières; —**meister**, m. s. —, agent forestier, maître, m. ou inspecteur (m.) des forêts; —**nutzung**, f. spl. rapport, m. bénéfice (m.) d'une forêt; —**ordnung**, f. en, code (m.) des eaux et forêts; —**rat**, m. s. et, conseiller (m.) aux forêts; —**rechnung**, f. en, compte (m.) des revenus d'une forêt; —**recht**, n. s. spl. propriété (f.) d'une forêt, droit (m.) de propriété sur une forêt, science (f.) des lois forestières, jurisprudence forestière, code forestier; —**rechtlich**, adj. se rapportant à la propriété d'une forêt, aux lois forestières, conforme au droit forestier; —**regal**, n. s. et, gruerie, f. grairie, f.; —**revier**, n. s. et, arrondissement forestier, district forestier, verderie, f.; —**richter**, m. s. —, juge (m.) au tribunal des forêts, gruyer, m.; —**sache**, f. n. matière, f. ou affaire forestière; —**schreiber**, m. s. —, greffier (m.) des forêts; —**schule**, f. n. école forestière; —**stein**, m. s. et, borne (f.) de forêt; —**technisch**, adj. qui concerne les forêts; —**vergehen**, n. s. —, délit (m.) de forêt ou de chasse; —**verordnung**, f. en, administration (f.) des eaux et forêts; —**wärter**, m. s. —, garde forestier; —**weg**, m. s. et, chemin (m.) d'exploitation dans une forêt; —**wesen**, n. s. —, administration forestière, département (m.) des eaux et forêts, eaux et forêts, f. pl. tout ce qui est relatif aux forêts, aux matières forestières; —**wirtschaft**, f. en, économie forestière, exploitation (f.) et administration (f.) des forêts; —**wissenschaft**, f. en, science forestière; —**zins**, m. s. et, forage, m.; —**zoologie**, f. spl. zoologie forestière.

Forst, f. en, (fors-tai). verderie, f. district forestier, canton forestier.

Forstlich, adj. (fors-tai-lich). ou forstlich, de forêt, forestier; et forstlich, droit domanial d'une forêt.

1. **Forstier**, m. s. —, (fours-tèr). verderier, m. forestier, m. gruyer, m. garde-bois, m. garde général des eaux et forêts.

2. **Forstler** —, de forêts, de forestier; —**haus**, n. s. et, ou —**wohnung**, f. en, habitation (f.) de forestier ou de verderier.

Forsterei, f. en, (fours-tè-rai). verderie, f. maison (f.) d'un verdier, d'un forestier.

Forstlich, adj. (forst-lich). des forêts, forestier.

1. * **Fort**, n. s. s. (for). Mil. fort, m.; détaché —, fort détaché à portée du rempart; isolé —, fort détaché en dehors de la portée du rempart.

2. **Fort**, adv. (for). 1. en avant, plus loin; fort immer —, immer weiter —! allez toujours! et nicht mit ihm nicht recht —, il n'avance pas, il ne progresse pas, il ne fait pas de progrès. || 2. absent, loin, parti; —! allez-vous-en! partez! loin d'ici! macht —! dépêchez! — mit mir! va-t-en! — von hier! sortez d'ici! allez-vous-en d'ici! wir wollen —! gehen wir —! partons! allons-nous-en! et ist fort geln —, il est parti depuis hier. || 3. toujours, encore; fahren Sie —, continuez; lesen Sie —, continuez de lire; in einem —, d'un trait, tout d'une pièce, sans interruption; so —, sur le champ, de suite; — und —, toujours et toujours, à jamais, continuellement; und so —, et ainsi de suite, et cætera.

3. **Fort** —, particule toujours séparable, marque l'éloignement, le mouvement en avant, la séparation.

Fortab, adv. (fort-ab). ou fortan, dès ce moment, dès lors, depuis ce temps-là, à compter de ce moment, dorénavant, désormais, à l'avenir.

Fortarbeiten, n. (fort-ar-bai-tèn). av. haben; 1. poursuivre son travail,

continuer de travailler. || 2. enlever, faire disparaître par son travail. || 3. sich —, r. se traîner péniblement, avancer avec peine. || 4. —, n. s. spl. continuation (f.) du travail, le travail continué.

Fort-bauen, n. (fort-bau-èn). av. haben; poursuivre la construction de, continuer de bâtir, pousser ou poursuivre, continuer l'exploitation (d'une mine).

Fort-baumen, n. (fort-bau-mèn). av. haben; Chass. sauter d'arbre en arbre.

† **Fort-begeben** (sich), r. (fort-bé-gue-bèn). bezag sich fort, fortgeben; av. haben; partir, s'en aller, se mettre en route.

† **Fort-beißen**, n. (fort-bai-ssèn). tiß fort, fortbeißen; av. haben; continuer de mordre. || a. chasser à coups de dents.

† **Fort-bestehen**, n. (fort-bé-ché-tèn). bestand fort, fortbestanden; av. haben; continuer d'exister, subsister, se perpétuer.

Fort-betteln, n. (fort-bét-tèl-n). av. haben; continuer à mendier. || sich —, r. poursuivre sa route en mendiant.

Fort-bewegen, u. (fort-bé-vé-guèn). déplacer, avancer, faire avancer, porter en avant, mouvoir. || sich —, r. continuer à se mouvoir, mouvoir, bouger. || =, n. s. et, spl. et **Fortbewegung**, f. spl. mouvement progressif, locomotion, f. déplacement, m.

Fort-bilden, a. (fort-bil-dèn). instruire davantage, faire avancer; continuer l'éducation ou l'instruction.

Fortbildung, f. spl. (fort-bil-dou-ig). instruction ultérieure, développement, m.

Fortbildungs —, d'instruction, de développement; —**anstalt**, f. en, ou —**institut**, f. en, cours (m.) d'adultes; —**verein**, m. s. et, société (f.) pour le développement des cours d'adultes, société (f.) d'émulation.

† **Fort-blafen**, a. (fort-blâ-zèn). blies fort, fortblasen; enlever. ôter en soufflant. || n. av. haben; continuer de souffler; continuer de sonner (du clairon).

† **Fort-bleiben**, n. (fort-bloi-bèn). blieb fort, fortgeblieben; av. sein; rester absent, ne pas se montrer, ne pas venir.

Fort-brauchen, a. (fort-braou-chèn). employer, continuer de se servir de.

Fort-brausen, n. (fort-braou-zèn). av. haben; 1. continuer de mugir, de souffler (par le vent). || 2. av. sein; partir comme un trait.

† **Fort-bringen**, a. (fort-brin-guèn). brachte fort, fortgebracht; 1. transporter, emporter, emmener, parvenir à transporter, à enlever ou à déplacer. || 2. chasser, faire partir (un importun). || 3. faire croître, faire pousser; faire vivre. || 4. sich —, r. se nourrir, gagner sa vie, se tirer d'affaire.

Fortbringung, f. spl. (fort-brin-gu-ig). transport, m. expédition, f.

Fortdauer, f. spl. (fort-daou-èr). continuation, f. prolongation, f. durée, f.

Fort-dauern, n. (fort-daou-èrn). av. haben; durer, continuer d'être, d'exister, continuer; ne pas discontinuer; **fort-dauernd**, continué, perpétuel, permanent, persistant.

Fort-drängen, a. (fort-drèn-guèn). écarter, éloigner, repousser.

Fort-drücken, u. (fort-druk-kèn). écarter, repousser. || sich —, r. sam. se sauver, s'esquiver.

† **Fort-dürfen**, n. (fort-dur-sèn). durfte fort, fortgedurft; av. haben; oser s'en aller, pouvoir partir ou s'absenter; avoir la permission de s'en aller.

Fortte, adv. (for-tè). Mus. fortement.

Fort-eilen, n. (fort-ai-lèn). av. sein; se presser ou se hâter de partir, s'en aller en toute hâte; fig. fuir, se sauver.

Fortenwicklung, f. spl. (fort-ènt-vi-kè-loun-g). développement ultérieur.

Fort-erben, n. (fort-èr-bèn). av. haben et sich —, r. être transmissible par hé-

ritage, se transmettre, être héréditaire; Méd. se transmettre par la naissance.

* **Forté-Piano**, n. s. s. (fort-tè-pi-a-no). Mus. piano, m. piano; orth. m. forte-piano, m.; —**spieler**, m. s. —, pianiste, m.

† **Fort-fahren**, n. (fort-fâ-rèn). fuhr fort, fortfahren; av. sein; 1. passer outre, partir, aller plus loin, poursuivre son chemin, partir en voiture. || 2. a. emmener, transporter.

† **Fort-fallen**, n. (fort-fal-lèn). fiel fort, fortgefallen; av. sein; tomber, sortir de; disparaître; continuer de tomber.

Fort-flattern, n. (fort-flut-tèrn). av. sein; s'envoler, partir en voltigeant.

† **Fort-fliegen**, n. (fort-flé-guèn). flog fort, fortgeflogen; av. sein; s'envoler; continuer de voler; fig. partir comme un trait, un éclair.

† **Fort-fliehen**, n. (fort-flé-èn). flich fort, fortgeflohen; av. sein; s'enfuir, se sauver.

† **Fort-fließen**, n. (fort-flé-ssèn). floss fort, fortgeflossen; av. sein; s'écouler; continuer de couler; Méd. continuer de fluier; s'écouler.

Fort-führen, a. (fort-fû-rèn). emporter, emmener, entraîner, transporter; continuer, poursuivre.

Fortführung, f. spl. (fort-fû-roun-g). continuation, f.; Jur. poursuite, f.; transport, m.

Fortgang, m. s. spl. (fort-gan-g). progrès, m. continuation, f. suite, f.; succès, m. avancement, m. progression, f. marche progressive; départ, m.; die Ende hat ihren —, la chose va son train.

† **Fort-geben**, a. (fort-gue-bèn). gab fort, fortgegeben; donner toujours, sans interruption, continuer de donner; se dessaisir, se défaire, se dépouiller de.

† **Fort-gehen**, n. (fort-gue-èn). ging fort, fortgegangen; av. sein; s'en aller, partir, se retirer; aller, continuer, poursuivre son chemin, continuer de marcher; fig. avancer, réussir. || =, n. s. spl. retraite, f. départ, m. progression, f. mouvement, m.; brim —, au moment de partir, au départ.

Fort-geißen, a. (fort-gai-ssèn). chasser à coups de fouet.

† **Fort-glücken**, n. (fort-glim-dèn). glückte fort, fortgeglückt; av. haben; continuer de brûler; unter der Asche —, couver sous la cendre.

† **Fort-halten**, a. (fort-hal-tèn). hielt fort, fortgehalten; continuer de tenir.

Fort-handeln, n. (fort-han-dèn). av. haben; continuer d'agir; continuer de faire du commerce.

Fort-heben, r. (fort-hé-bèn). hob fort, fortgehoben; lever, continuer de lever; emporter, ôter. || sich —, r. s'en aller, se retirer, s'ôter; hieb dich fort! va-t-en!

† **Fort-helfen**, n. (fort-hél-sèn). half fort, fortgeholfen; aider à passer outre, à aller plus loin, secourir, appuyer; jcm. (n) —, aider qn. dans sa fuite. || sich —, r. se pousser, se tirer d'affaire; sich in der Welt —, se pousser dans le monde.

Fort-herrschen, n. (fort-hèr-chèn). av. haben; régner toujours, continuer de régner, prolonger son gouvernement, son empire; **fortherrschend**, qui est encore au pouvoir, qui est établi, qui est à l'ordre du jour; persistant. || =, n. s. spl. prélongation, f. continuation (f.) du règne; fig. persistance, f.

Fort-hesen, a. (fort-hè-tèn). Chass. chasser à l'aide de chiens.

Forthin, adv. (for-hin). désormais, dorénavant, à l'avenir.

Fort-hinken, n. (fort-hin-kèn). av. sein; s'en aller en boitant.

Fort-humpeln, n. (fort-houm-pèn). av. sein; continuer de boiter, s'en aller en boitant.

Fort-hüpfen, n. (fort-hup-fèn). av. sein; s'en aller en sautant.

* **Fortifikation**, f. en, (for-ti-fi-ka-ti-ön). fortification, f. travaux (m. pl.) de défense.

Fortifications —, de fortification; —arbeiten, *f. pl.* travaux (*n. pl.* de fortification ou de défense; —festigkeit, *m. té. t.* adjectif (*m.* du génie).

* **Fortifikatorisch**, *adj.* (*fort-ti-ka-to-ri-och*). de défense, se rapportant à la fortification; —et Aufnehmen, levé (*m.*) d'une fortification; —et Zeichnen, trace (*m.*) d'une fortification.

Fort-jagen, *a.* (*fort-ia-guèn*). chasser, expulser, mettre à la porte. || *n. av. féa.* continuer de chasser; partir au grand galop.

* **Fort-kommen**, *n.* (*fort-kom-mèn*). *fam. féa.* fort, fortgelingen; *av. féin.* s'échapper, se sauver; parvenir à se sauver ou à s'enfuir; *fig.* faire des progrès, réussir, faire son chemin, avancer, prendre de l'accroissement, prospérer, prendre de l'embouppement, prospérer dans le monde, profiter, trouver faveur, se perdre. —, *n. s. spl.* fuite, *f.* évasion, *f.* progrès, *m.* avancement, *m.* réussite, *f.* succès, *m.* existence, *f.* — finden, trouver le moyen de faire son chemin, réussir, faire son chemin.

* **Fort-können**, *n.* (*fort-keun-nèn*). *fem. féa.* fort, fortgelingen; *av. baten.* pouvoir marcher, avancer, avoir assez de force pour, pouvoir s'en aller, être en état de partir; être en état de continuer; *id.* *fam. müt.* müt fort, je suis excédé de fatigue, je n'en peux plus, je suis à bout de forces.

* **Fort-kriechen**, *n.* (*fort-kri-chen*). *fem. féa.* fort, fortgelingen; *av. féin.* se trainer, avancer en se traînant, en rampant; continuer de ramper, s'éloigner en rampant.

Fort-kriegen, *a.* (*fort-kri-guèn*). *fam. a.* parvenir à effacer, à enlever ou à faire disparaître.

* **Fort-laffen**, *a.* (*fort-la-sèn*). *lié féa.* fortgelingen; laisser aller, laisser échapper, faire partir, laisser s'en aller, relâcher, faire échapper, donner la liberté à, mettre en liberté. —, *n. s. spl. et fortlassung*, *f.* spl. permission (*f.*) de partir, exeat, *m.*

* **Fort-laufen**, *n.* (*fort-lauou-sèn*). *lié féa.* fortgelingen; *av. féin.* 1. s'évader, s'échapper; *Mil.* désertier; *fam.* se sauver, s'enfuir, fuir, courir vite. || 3. continuer de couler, de couler; *Fortf.* mit der Ebbe —, araser, se raser. || 3. poursuivre sa marche rapide, se diriger; ramper, serpenter; mener, conduire; *fortlaufend*, continu, suivi, sans interruption. || 4. —, *n. s. spl.* évasion, *f.* fuite, *f.* passage, *m.* accumulation, *f.* continuation, *f.*

Fort-leben, *n.* (*fort-le-bèn*). *av. baten.* vivre encore, continuer de vivre, continuer son existence.

* **Fort-leiten**, *a.* (*fort-lai-tèn*). détourner, écarter; conduire ou mener jusqu'au bout.

Fort-lernen, *n.* (*fort-lèr-nèn*). *av. baten.* continuer d'apprendre, d'étudier.

* **Fort-lefen**, *n.* (*fort-lé-sèn*). *lié féa.* fortgelingen; poursuivre sa lecture ou ses leçons. —, *n. av. baten.* continuer à lire.

Fort-machen (*rich*), *v.* (*fort-ma-cha*). s'en aller, s'enfuir, s'évader, décamper, déloger; se dépêcher; continuer de fuir ou d'aller son train.

* **Fort-marschieren**, *n.* (*fort-mar-chi-rien*). *marché féa.* fortgelingen; *av. féin.* marcher, se mettre en marche, partir, poursuivre sa marche; s'en aller ou partir en marchant, continuer de marcher. || —, *n. s. spl.* marche (*f.* en avant; départ, *m.*) continuation (*f.*) de la marche.

* **Fort-müssen**, *n.* (*fort-mu-sèn*). *müt féa.* fortgelingen; *av. baten.* être obligé de partir, être forcé de s'en aller; *Wir müssen* féa. nous sommes forcés de partir, il faut que nous nous en allions.

Fortnehmen, *f. n.* (*fort-nä-mè*). prise, *f.* enlèvement, *m.*

* **Fort-nehmen**, *a.* (*fort-né-mèn*). *nach féa.* fortgelingen; emmener, emporter, ôter; continuer de prendre, d'em-

porter, continuer l'usage (de médicaments).

Fort-packen (*rich*), *v.* (*fort-pak-kèn*). décamper; détalier, se retirer.

Fort-pflanzen, *a.* (*fort-plan-tzen*). reproduire, multiplier, propager, perpétuer sa race. || *rich* —, *v.* se répandre, se propager, se transmettre, se perpétuer, se multiplier; *fortpflanzen*, propagateur, reproducteur. || —, *n. s. spl.* reproduction, *f.* propagation, *f.*

Fortpflanzen, *f. n.* (*fort-plan-tzoun'g*). transplantation, *f.* transmission, *f.* multiplication, *f.* propagation, *f.* reproduction, *f.* perpétuation, *f.*

Fortpflanzen —, de propagation, de reproduction; — *anfalt*, *f. m.* propagande, *f.* maison (*f.*) de propagande; — *fähig*, *adj.* reproductible, reproductif; — *fähigkeit*, *f. spl.* Phys. reproductivité, *f.* reproductibilité, *f.* — *organ*, *n. pl.* organes (*m. pl.*) de reproduction, organes génitaux; — *trieb*, *m. té. t.* instinct propagateur.

Fort-prügel, *n.* (*fort-pru-guèn*). chasser à coups de bâton.

Fort-raffen, *n.* (*fort-raf-sèn*). *en-fer.* emporter brusquement; *am. rafler*.

Fort-rauschen, *n.* (*fort-räou-chen*). *av. féin.* s'en aller avec bruit, s'éloigner en mugissant.

Fort-reden, *n.* (*fort-ré-dèn*). *av. baten.* continuer de parler.

Fort-regnen, *n.* (*fort-rég-nèn*). *av. baten.* continuer de pleuvoir; *es regnet* féa. la pluie continue, il pleut toujours, la pluie ne cesse pas.

Fortreife, *f. spl.* (*fort-rai-zé*). départ, *m.*

Fort-reifen, *n.* (*fort-räi-sèn*). *av. féin.* partir; || *av. baten.* continuer son voyage.

* **Fort-reißen**, *a.* (*fort-räi-sèn*). *lié féa.* fortgelingen; entraîner, emporter avec violence; *fig.* entraîner, enthousiasmer.

* **Fort-reiten**, *n.* (*fort-räi-tèn*). *lié féa.* fortgelingen; *av. féin.* continuer d'aller ou de monter à cheval, continuer son chemin à cheval, partir à cheval.

* **Fort-rennen**, *n.* (*fort-rèn-nèn*). *ramit féa.* fortgelingen; *av. féin.* se sauver, s'en aller en courant.

* **Fort-rinnen**, *n.* (*fort-rin-nèn*). *ramit féa.* fortgelingen; *av. féin.* s'écouler, s'en aller en coulant; continuer de couler.

Fort-rollen, *n.* (*fort-rol-lèn*). *av. baten.* rouler, continuer de rouler; faire avancer (en roulant); partir, s'en aller (en roulant), poursuivre son trajet; *fig.* continuer de gronder, de faire entendre ses roulements. || *av. féin.* s'échapper en roulant. || *a.* transporter sur des rouleaux. || —, *n. s. spl.* roulement, *m.* déplacement, *m.* mouvement progressif de rotation; bruit constant, fracas, *m.*

Fort-rücken, *a.* (*fort-rük-kèn*). déplacer, écarter, avancer, remuer. || *n. av. féin.* avancer, reculer; *fig.* monter. || —, *n. s. spl.* déplacement, *m.* reculement, *m.* avancement, *m.*

Fort-rudern, *n.* (*fort-räou-dèn*). *av. baten.* continuer de ramer. || *av. féin.* avancer en ramant, faire force de rames, se diriger à la rame sur.

Fortsaß, *m. té. t.* (*fort-zäts*). continuation, *f.* Anat. prolongement osseux, apophyse, *f.* procès, *m.* processus, *m.* prolongement charnu, cartilagineux, appendice, *m.* éminence, *f.*

Fort-schaffen, *a.* (*fort-chaf-sèn*). emporter, emmener; ôter, faire partir ou disparaître, se défaire de; transporter, expédier; *fam.* continuer de travailler.

Fortschaffung, *f. spl.* (*fort-chaf-foun'g*). expédition, *f.* transport, *m.* action (*f.*) d'ôter ou d'emporter; *Math.* élimination, *f.*

Fort-scheren (*rich*), *v.* (*fort-hè-sèn*). se retirer, partir, s'en aller, décamper, se sauver.

Fort-schenden, *a.* (*fort-chäi-sèn*). effaroucher, mettre en fuite.

Fort-schicken, *a.* (*fort-chik-kèn*). expédier, envoyer; congédier, renvoyer; continuer d'envoyer.

Fortschickung, *f. spl.* (*fort-chik-koun'g*). expédition, *f.* envoi, *m.* renvoi, *m.* congé, *m.*

* **Fort-schieben**, *n.* (*fort-chi-bèn*). *lié féa.* fortgelingen; *av. baten.* continuer de pousser en avant, continuer d'avancer. || *a.* éloigner, écarter, reculer. || —, *n. s. spl.* éloignement, *m.* poussée, *f.*

* **Fort-schießen**, *n.* (*fort-chif-sèn*). *av. baten.* partir par eau, s'éloigner, s'écarter, poursuivre sa route par eau, continuer de naviguer. || *a.* transporter par bateau, voiturier par eau.

* **Fort-schlagen**, *a.* (*fort-chiä-guèn*). *lié féa.* fortgelingen; chasser à coups de bâton; faire avancer, pousser en avant, pousser en l'air; repousser, battre, expulser. || *n. av. baten.* continuer de battre; continuer de chanter (*part.* du rossignol).

Fort-schlängeln (*rich*), *v.* (*fort-chlen-guèn*). aller en serpentant.

* **Fort-schleichen**, *n.* (*fort-chiäi-chen*). *lié féa.* fortgelingen; *av. féin.* se dérober, se retirer secrètement, avancer sur la pointe des pieds, s'en aller en glissant, s'élipser, se retirer en cachette, s'esquiver.

1. **Fort-schleifen**, *a.* (*fort-chiäi-sèn*). emporter, emmener sur un traîneau; traîner après soi, entraîner.

2. * **Fort-schleifen**, *a.* *lié féa.* fortgelingen; enlever en émouant.

Fort-schlenbern, *n.* (*fort-chiäi-dèn*). *av. féin.* marcher doucement, s'en aller lentement, partir négligement. *av. baten.* continuer de flâner.

Fort-schleppen, *a.* (*fort-chéop-pèn*). emmener, entraîner, emporter. || *rich* —, *v.* se traîner, avancer péniblement.

Fort-schleudern, *a.* (*fort-chiäi-dèn*). lancer au loin.

* **Fort-schreiben**, *a.* (*fort-chiäi-bèn*). *rich féa.* fortgelingen; continuer d'écrire.

* **Fort-schreiten**, *n.* (*fort-chiäi-tèn*). *lié féa.* fortgelingen; *av. féin.* marcher, s'avancer, avancer; *fig.* faire des progrès; *fortschreitend*, progressif, qui avance. || —, *n. s. spl.* avancement, *m.* mouvement (*m.*) en avant, progrès, *m.* progression, *f.*

Fortschritt, *m. té. t.* (*fort-chrit*). progrès, *m.* mouvement (*m.*) en avant; profit, *m.* im — *bestehen* féa. s'avancer, faire des progrès.

Fortschritt —, de progrès; — *fähig*, *adj.* capable de faire des progrès; — *freund*, *m. té. t.* et — *mann*, *m. té. t.* et — *lutt*, progressiste, *m.* partisan (*m.*) du progrès; — *partei*, *f. n.* parti (*m.*) progressiste.

Fortschub, *m. té. spl.* (*fort-choub*). éloignement, *m.* poussée, *f.*

Fort-schmemmen, *a.* (*fort-chém-mèn*). entraîner, emporter; empiéter sur les côtes, sur le rivage, sur les bords.

* **Fort-schwimmen**, *n.* (*fort-chéim-mèn*). *schwamm féa.* fortgelingen; *av. féin.* s'éloigner, s'avancer à la nage; continuer de nager; être emporté par les flots.

Fort-segeln, *n.* (*fort-zé-guèn*). *av. féin.* Mar. faire voile, s'avancer, s'éloigner à la voile, continuer son chemin.

Fort-sehen (*rich*), *v.* (*fort-zé-sèn*). désirer s'en aller, soupirer après le moment du départ.

* **Fort-sein**, *n.* (*fort-zain*). *war féa.* fortgelingen; *av. féin.* être absent, être parti, être perdu, être loin.

* **Fort-senden**, *a.* (*fort-zèn-dèn*). *lié féa.* fortgelingen; envoyer.

Fort-seen, *a.* (*fort-zé-sèn*). transplanter, écarter; continuer de poser, de

composer; *fig.* continuer, poursuivre. || *sch* —, *v.* se continuer, se poursuivre. || =, *n. s. spl.* suite, *f.* continuation, *f.*

Fortföhren, *m. s. —*, (*fort'-zè-tzèr*). continuer, *m.* || = *ist*, *f. uen.* continuatrice, *f.*

Fort-föhren, *f. en.* (*fort'-zè-tzoung*). continuation, *f.* poursuivre, *f.* suite, *f.* — und *Echiff*, suite et fin; — *foist*, la suite au prochain numéro.

Fort-föhren, *a.* (*fort'-zè-tzèr*). *fang* fort, fortification; continuer de chanter, poursuivre son chant.

Fort-föhren, *n.* (*fort'-zè-tzèr*). folie fort, fortification ou fortification; *av. baten*; d'avoir partir, être obligé de s'en aller.

Fort-föhren, *a.* (*fort'-chpè-dèr*). *ist* fort, fortification; expédier.

Fort-föhren, *n.* (*fort'-chpè-tzèr*). *av. baten*; continuer de ou à jouer, *l.* à poursuivre, continuer; *sein Spiel* —, continuer son jeu, poursuivre son jeu, sa partie.

Fort-föhren, *n.* (*fort'-chpè-dèr*). *frach* fort, fortification; poursuivre son discours.

Fort-föhren, *a.* (*fort'-chpè-tzèr*). faire sauter, faire voler en l'air, détacher. || *n. av. sein*; partir, avancer au galop, continuer de galoper; *zu Pferde* —, pousser son cheval en avant.

Fort-föhren, *n.* (*fort'-chpè-tzèr*). *ist* fort, fortification; continuer de sauter, s'en aller en sautant; se sauver, s'échapper.

Fort-föhren, *a.* (*fort'-chpè-tzèr*). entraîner.

Fort-föhren, *a.* (*fort'-chpè-tzèr*). mettre dans sa poche, cacher.

Fort-föhren, *n.* (*fort'-chpè-tzèr*). *ist* fort, fortification; se sauver, s'échapper.

Fort-föhren, *a.* (*fort'-chpè-tzèr*). mettre de côté.

Fort-föhren, *a.* (*fort'-chpè-tzèr*). *ist* fort, fortification; continuer de pousser; pousser, repousser, chasser.

Fort-föhren, *n.* (*fort'-chpè-tzèr*). *av. sein*; découler.

Fort-föhren, *n.* (*fort'-chpè-tzèr*). *av. sein*; s'éloigner précipitamment; *ist* fort, la tempête dure encore.

Fort-föhren, *n.* (*fort'-chpè-tzèr*). *av. sein*; sortir ou s'en aller brusquement, se précipiter dehors.

Fort-föhren, *n.* (*fort'-chpè-tzèr*). *av. sein*; s'en aller en chancelant.

Fort-föhren, *n.* (*fort'-chpè-tzèr*). *av. sein*; s'en aller au trot. || *av. baten*; continuer de trotter.

Fort-föhren, *a.* (*fort'-chpè-tzèr*). *ist* fort, fortification; continuer de porter; emporter, transporter; *ist* fort —, remporter.

Fort-föhren, *a.* (*fort'-chpè-tzèr*). continuer à porter le deuil ou à déplorer un malheur.

Fort-föhren, *a.* (*fort'-chpè-tzèr*). *ist* fort, fortification; 1. continuer de pousser, pousser en avant; faire partir, repousser, expulser, chasser; *fig.* continuer, prolonger; *Min.* étendre une fouille. 2. *n. av. sein*; être entraîné, flotter au loin (*parl.* d'un cours d'eau). || 3. =, *n. s. spl.* flottage, *m.* transport (*m.*) par eau.

Fort-föhren, *m. s. —*, (*fort'-trib*). continuation, *f.* *Min.* extension (*f.*) d'une fouille.

Fort-föhren, *n.* (*fort'-trot-tzèr*). *av. sein et sich* —, *r. s'en aller*, se retirer; déguerpir, se sauver.

Fortuna, *f.* (*for-tou-na*). *Myth.* Fortune, *f.*

Fortunatus, *m. inv. v.* (*for-tou-natus*). Fortune, *m.* Fortunatus, *m.*

Fortunatus, *m. inv. v.* (*for-tou-natus*). *ist* fort, fortification; *av. sein*, continuer de croître, de grandir, bien pousser; grandir de plus en plus, s'agrandir, s'enrichir, prospérer (*parl.* des flots); *fig.* prospérer, croître un succès croissant, augmenter.

Fortunatus, *m. inv. v.* (*for-tou-natus*). *ist* fort, fortification; *av. sein*, continuer de croître, de grandir, bien pousser; grandir de plus en plus, s'agrandir, s'enrichir, prospérer (*parl.* des flots); *fig.* prospérer, croître un succès croissant, augmenter.

Fortunatus, *m. inv. v.* (*for-tou-natus*). *ist* fort, fortification; *av. sein*, continuer de croître, de grandir, bien pousser; grandir de plus en plus, s'agrandir, s'enrichir, prospérer (*parl.* des flots); *fig.* prospérer, croître un succès croissant, augmenter.

Fortunatus, *m. inv. v.* (*for-tou-natus*). *ist* fort, fortification; *av. sein*, continuer de croître, de grandir, bien pousser; grandir de plus en plus, s'agrandir, s'enrichir, prospérer (*parl.* des flots); *fig.* prospérer, croître un succès croissant, augmenter.

Fortunatus, *m. inv. v.* (*for-tou-natus*). *ist* fort, fortification; *av. sein*, continuer de croître, de grandir, bien pousser; grandir de plus en plus, s'agrandir, s'enrichir, prospérer (*parl.* des flots); *fig.* prospérer, croître un succès croissant, augmenter.

Fortunatus, *m. inv. v.* (*for-tou-natus*). *ist* fort, fortification; *av. sein*, continuer de croître, de grandir, bien pousser; grandir de plus en plus, s'agrandir, s'enrichir, prospérer (*parl.* des flots); *fig.* prospérer, croître un succès croissant, augmenter.

Fortunatus, *m. inv. v.* (*for-tou-natus*). *ist* fort, fortification; *av. sein*, continuer de croître, de grandir, bien pousser; grandir de plus en plus, s'agrandir, s'enrichir, prospérer (*parl.* des flots); *fig.* prospérer, croître un succès croissant, augmenter.

Fortunatus, *m. inv. v.* (*for-tou-natus*). *ist* fort, fortification; *av. sein*, continuer de croître, de grandir, bien pousser; grandir de plus en plus, s'agrandir, s'enrichir, prospérer (*parl.* des flots); *fig.* prospérer, croître un succès croissant, augmenter.

Fortunatus, *m. inv. v.* (*for-tou-natus*). *ist* fort, fortification; *av. sein*, continuer de croître, de grandir, bien pousser; grandir de plus en plus, s'agrandir, s'enrichir, prospérer (*parl.* des flots); *fig.* prospérer, croître un succès croissant, augmenter.

Fortunatus, *m. inv. v.* (*for-tou-natus*). *ist* fort, fortification; *av. sein*, continuer de croître, de grandir, bien pousser; grandir de plus en plus, s'agrandir, s'enrichir, prospérer (*parl.* des flots); *fig.* prospérer, croître un succès croissant, augmenter.

Fortunatus, *m. inv. v.* (*for-tou-natus*). *ist* fort, fortification; *av. sein*, continuer de croître, de grandir, bien pousser; grandir de plus en plus, s'agrandir, s'enrichir, prospérer (*parl.* des flots); *fig.* prospérer, croître un succès croissant, augmenter.

Fort-wagen, *n.* (*fort'-vè-guèn*). oser s'en aller, s'éloigner, partir.

Fort-währen, *n.* (*fort'-vè-zèn*). *av. baten*; continuer de durer, prolonger sa durée, se prolonger, ne pas cesser. || =, *n. s. spl.* durée, *f.* persistance, *f.* permanence, *f.*

Fort-während, *adj.* (*fort'-vè-rènd*). continué, perpétuel, infini, persistant. || *adv.* continuellement, toujours, sans interruption, sans cesse.

Fort-wälzen, *a.* (*fort'-vè-tzèn*). rouler, faire rouler; enlever, déplacer, emporter; *Mar.* saquer. || *sch* —, *v.* rouler ses vagues (*parl.* d'un fleuve), s'avancer (*parl.* de la foule); continuer de rouler.

Fort-wandeln, *n.* (*fort'-vè-dèln*). *av. sein*; poursuivre son chemin, persévérer dans la voie (du devoir).

Fort-wandern, *n.* (*fort'-vè-dèrn*). *av. sein*; continuer son chemin, marcher toujours; s'en aller, émigrer.

Fort-wachen, *n.* (*fort'-vè-dèn*). *av. baten*; continuer de souffler. || *a.* enlever, emporter, entraîner en soufflant.

Fort-werfen, *a.* (*fort'-vè-fèn*). *warf* fort, fortification; jeter, rejeter; *Jeu.* écarter.

Fort-welken, *a.* (*fort'-vè-zèn*). *wie* fort, fortification; rebouter, renvoyer, éconduire; montrer la porte à qui; indiquer le chemin à, continuer de montrer (le chemin).

Fort-winken, *a.* (*fort'-vè-hèn*). *av. baten*; faire signe de partir.

Fort-wirken, *a.* (*fort'-vè-hèn*). *av. baten*; continuer d'opérer ou d'agir.

Fort-wischen, *a.* (*fort'-vè-chèn*). ôter, enlever, effacer, essuyer.

Fort-wollen, *n.* (*fort'-vè-lèn*). *wille* fort, fortification; *av. baten*; vouloir toujours qch, vouloir continuer, vouloir avancer, vouloir s'en aller; désirer partir; *nicht* —, refuser de marcher, refuser son concours; *es will mit ihm* —, il n'avance pas, il ne progresse pas, il ne fait pas de progrès; *die Sache will nicht fort*, l'affaire n'avance pas.

Fort-wünschen, *a.* (*fort'-vè-nèn*). désirer faire partir ou faire disparaître qch. || *sch* —, *v.* désirer vivement partir, avoir grand désir de partir.

Fort-wurzeln, *n.* (*fort'-vèur-tzèn*). *av. sein*; étendre des racines, s'enraciner, jeter des racines. || *av. baten*; continuer de jeter des racines.

Fort-zerren, *a.* (*fort'-tèr-rèn*). entraîner.

Fort-ziehen, *a.* (*fort'-tèr-zèn*). *ist* fort, fortification; tirer, trainer, pousser (une voiture); faire partir, tirer; enlever, ôter, écarter, entraîner. || *n. av. sein*; s'en aller, partir, changer de logis, déménager, quitter le pays, émigrer; continuer de tirer. || =, *n. s. spl.* départ, *m.* déménagement, *m.* émigration, *f.* marche, *f.*

Fortzug, *m. s. —*, (*fort'-tèr-zug*). départ, *m.* déménagement, *m.* émigration, *f.*

Forum, *n. s. —*, (*for-roum*). *Antiq.* Forum, *m.* *fig.* for (intérieur); tribunal, *m.* compétence, *f.* département, *m.* ressort, *m.* *das gehört nicht vor mich* —, cela n'est pas de mon ressort.

Forst, *m. s. —*, (*for-tzèl*). Chass. queue (*f.*) du cerf.

Forst, *adj.* (*for-ssil*). fossile; — *wert* —, se fossiliser; — *ist* *ichthyolithes*, *m. pl.*; — *ist* *Gauze*, *f.* élastique. || =, *n. s. et —*, fossile, *m.* fossiles, *m. pl.*

Forst, *adj.* (*for-ssil*). fossile; — *ist* *ichthyolithes*, *m. pl.*; — *ist* *Gauze*, *f.* élastique. || =, *n. s. et —*, fossile, *m.* fossiles, *m. pl.*

Forst, *adj.* (*for-ssil*). fossile; — *ist* *ichthyolithes*, *m. pl.*; — *ist* *Gauze*, *f.* élastique. || =, *n. s. et —*, fossile, *m.* fossiles, *m. pl.*

Forst, *adj.* (*for-ssil*). fossile; — *ist* *ichthyolithes*, *m. pl.*; — *ist* *Gauze*, *f.* élastique. || =, *n. s. et —*, fossile, *m.* fossiles, *m. pl.*

Forst, *adj.* (*for-ssil*). fossile; — *ist* *ichthyolithes*, *m. pl.*; — *ist* *Gauze*, *f.* élastique. || =, *n. s. et —*, fossile, *m.* fossiles, *m. pl.*

Fort, *adj.* (*for-tal*). fetal, embryonnaire.

Fort, *m. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s. —*, (*for-tal*). fetal, embryonnaire, *m.*; — *gebären*, *adj.* fortipare; — *gebären* *gebären*, *mammifères* (*m. pl.*) fortipares; — *leben*, *n. s. spl.* vie fetal.

Fort, *n. s.*

*Fragariacé, *f. pl.* (*fra-ga-ri-à-té-lé*).
Bot. fragariacées, *f. pl.*

1. **Fra**ge, *f. n.* (*frâ-gué*). **question**, *f.* demande, *f.* interrogation, *f.* point douteux; problème, *m.*; Com. commande, *f.* *Nas* *ist* *nicht* *dic* —, cela ne fait pas de doute; *Das* *ist* *nicht* *dic* —, c'est encore douteux, c'est encore à savoir; *es* *ist* *dic* — *eb...* la question est de savoir si...; *ohne* —, sans doute, certainement; *cine* — *auf* *meine* —, poser une question; *tavon* *ist* *nicht* *dic* —, il ne s'agit pas de cela; *cine* — *nicht* *ou* *ihun* *an* (A), faire ou adresser une question à qn; *in* — *ist* *en*, mettre en doute, être en question, révoquer en doute; *in* — *ist* *en*, être douteux, être en question; *Jur.* interrogatoire, *m.*; *die* *peinlich* —, question, *f.* torture, *f.*; *auf* *die* *peinlich* — *kommen*, être mis à la torture; *Jur.* *ich* *habe* *cine* —, je demande (des cartes); *sein* — *verloren*, perdre sa demande; *Prov.* *wie* *dic* —, *io* *die* *Antwort*, telle demande, telle réponse.

2. **Fra**ge, *a.* par questions, d'interrogation; — *buch*, *n. té.* *2^e*, questionnaire, *m.*; catéchisme, *m.*; — *punkt*, *m. té.* demande, *f.* question, *f.* objet (m.) de la demande; *Jur.* interrogatoire, *m.* objet (m.) de l'interrogatoire; — *frag*, *m. té.* c. proposition interrogative; — *steller*, *m. té.* —, interrogateur, *m.* interlocuteur, *m.*; — *stellerin*, *f. n.* non, interrogatrice, *f.* — *stück*, *n. té.* c. demande, *f.* article (m.) d'un catéchisme; — *weise*, *adv.* par demande, en forme d'interrogation, *en* interrogeant. || = *weise*, *f. n.* méthode, *f.* forme (f.) par demandes et réponses; — *wort*, *n. té.* *2^e*, *a.* *Gron.* particule interrogative; — *zeichen*, *n. té.* —, point (m.) d'interrogation, signe interrogatif.

3. **Fra**gen, *a.* (*frâ-guën*). *frag* ou *frage*, *affrag*; 1. **demander**, *interroger*, *questionner*; *ich* *habe* (A) —, questionner qn, poser une question à qn; — *um* *ou* *über* *etw.* (A) —, s'informer de; — *nach* (B), *demander*, *s'informer*, *s'enquérir*; *nach* *jem.* (B) —, s'informer de qn; *nach* *etw.* (B) —, s'enquérir de qn, se soucier de qn, faire cas de qn; *jem.* (A) *um* *etw.* (A) — *ou* *jem.* (A) *etw.* (A) —, demander qch. à qn, interroger qn. au sujet de qch. poser une question à qn. au sujet de qch.; *um* *stück* —, consulter, demander conseil; *jem.* (A) *um* *etw.* —, demander la permission à qn; *etw.* (A) *um* *jem.* (B) —, demander qch. à qn, consulter qn, sur qch, s'informer de qch. auprès de qn; *Jur.* *peinlich* —, mettre à la question; *ist* *eb...* —, être à se demander si...; *nicht* *nach* *etw.* (B) *ou* — *tavon*, ne pas se soucier de qch.; *ist* *frag* *nicht* *dau*, je m'en soucie fort peu; *er* *hat* *nicht* *da* *nach* *zu* —, cela ne le regarde pas, qu'il ne se mêle pas de cela; *nach* *frag* *ist* *nicht* *sein* *zorn*, je me moque bien de sa colère; *fam.* *er* *frag* *ten* *den* *nach* *ihm*, il se moque bien de lui. || 2. **rich** —, *v.* se demander; *ist* *nach* *cine* *dic* *tu* —, trouver son chemin à force de se renseigner. || 3. *impers.* *es* *frag* *ist*, *eb...* il s'agit de savoir si...; *reste* à savoir si...; *Das* *frag* *ist* *nicht* *nach*, reste encore à savoir si, cela est encore bien douteux. || 4. —, *n. a. spl.* demande, *f.* interrogatoire, *m.* question, *f.* mit — *kommt* *man* *tud* *die* *ganc* *Welt*, avec une langue on va ou arrive à Rome.

Frager, *m. té.* —, (*frâ-guën*). demandeur, *m.* questionneur, *m.* interrogateur, *m.* interlocuteur, *m.* || — *in*, *f. n.* non, questionneuse, *f.* interrogatrice, *f.* interlocutrice, *f.*

Fragerci, *f. n.* (*frâ-guën-rai*). manie (f.) de questionner.

Fraglisch, *adj.* (*frag-lisch*). douteux; dont il est question, qui est en question; *es* *ist* *nicht* — *eb...*, reste encore à savoir si...

Fragment, *n. té.* c. (*frag-mënt*). fragment, *m.*

Fragkelig, *adj.* (*frag-zé-lisch*). questionneur, qui questionne continuellement ou impetueusement, curieux, importun.

1. **Fra**is ou **Fra**isch, *f. n.* (*frâis*). ou *frâisch*, *f. 1.* *Jur.* délit, *m.* justice criminelle; droit (m.) du glaive. || 2. *Méd.* épilepsie, *f.* teigne, *f.*

2. **Fra**is — *a.* ou **Fra**isch — *a.* criminel; — *gericht*, *n. té.* *spl.* justice criminelle, haute justice; — *herr*, *m. n.* en, haut justicier.

Fraisam, *adj.* (*frâ-ssam*). affreux, effrayant, horrible.

Fraisamtraut, *n. té.* *spl.* ou *frâis* (sans traut, *n.* Bot. pensée (f.) sauvage.

Francesta, *f.* (*fran-tzès-ka*). *n. pr.* Française, *f.*

Francista, *f.* (*fran-tzès-ka*). *n. pr.* Française, *f.* Arm. francisque, *f.*

1. * **Fra**nciskaner, *m. té.* —, (*fran-tzès-ka-nër*). franciscain, *m.* cordelier, *m.* minorite, *m.* récollet, *m.* enfant (m.) de Saint-François.

2. **Fra**nciskaner — *a.* des franciscains, des cordeliers; — *egelischecke*, *f. n.* *Zool.* franciscain, *m.*; — *floster*, *n. té.* *2^e*, couvent (m.) des Cordeliers; — *münd*, *m. té.* c. franciscain, *m.*; — *nonne*, *f. n.* cordelière, *f.* franciscaine, *f.*; — *orden*, *m. té.* —, ordre (m.) des Franciscains.

Franciscanische, *f. n.* (*fran-tzès-ka-nès-s*). cordelière, *f.* franciscaine, *f.*

Franciskus, *m.* (*fran-tzès-kous*). *n. pr.* François, *m.* Francisque, *m.*; — *ven* *Affise*, François d'Assise.

* **Fra**nco, *adv.* (*fran-ko*). franc de port, affranchi.

* **Fra**ngulacé, *f. pl.* (*fran-gou-là-tzé-lé*). frangulacées, *f. pl.* nerpruns, *m. pl.*

* **Fra**ngulin, *n. té.* *spl.* (*fran-gou-lin*). *Chem.* franguline, *f.*

1. * **Fra**nk, *adv.* (*fran-k*). librement, franchement; — *mit* *frâ*, franchement et librement, tout franchement, en toute franchise, sans détours.

2. **Fra**nk, *m. n.* en, *Monn.* franc, *m.*

* **Fra**nkatur, *f. n.* (*fran-ka-tour*). affranchissement, *m.*

Frank, *m. n.* *n.* (*fran-ke*). Franc, *m.*; habitant (m.) de la Francie, Francien, *m.*; *poët.* Français, *m.*

1. **Fra**nk, *n.* (*fran-kèn*). *Géogr.* Francie, *f.*

2. **Fra**nk — *a.* franc, des Francs; de la Francie; — *land*, *n. té.* *spl.* pays de France; *poët.* la France; — *stück*, *n. té.* c. pièce (f.) d'un franc; *fünf* — *stüd*, pièce (f.) de cinq francs; *fam.* pièce (f.) de cent sous; — *sprache*, *f. n.* langue franque; — *wald*, *m. té.* *2^e*, monts (m. pl.) de Francie; — *wein*, *m. té.* c. vin (m.) de Francie, vin (m.) de France.

Frankfurt, *n.* (*fran-k-fourt*). *Géogr.* Francfort, *m.*; — *am* *Main*, Francfort-sur-le-Main; — *ander* *Stdt.* Francfort-sur-l'Oder.

Frankfurter, *m. té.* —, (*fran-k-four-tër*). Francfortois, *m.* || *adj. indécl.* de Francfort, francfortois. || — *in*, *f. n.* non, Francfortoise, *f.*

Franklin, *f. n.* (*fran-hin*). Francienne, *f.* *poët.* Française, *f.*

Franklin, *f. n.* (*fran-kin*). femme franque.

* **Fra**nkren, *a.* (*fran-ki-rèn*). *pp.* francit; affranchi; **Frankrit**, affranchi, franc, port payé. || =, *n. té.* *spl.* et

Frankuring, *f. n.* (*fran-ki-rourng*). affranchissement (m.) d'une lettre.

Frankungs — *a.* d'affranchissement; — *marke*, *f. n.* *ou* — *zeichen*, *n. té.* —, timbre-poste, *m.*

Frankisch, *adj.* (*fran-hich*). franc, des Francs; francien; *poët.* français; *die* — *Sprache* *ou* *das* — *c.* *adj. sub.* la langue franque.

* **Fra**nklin, *n. té.* (*fran-kl-nit*). *Minér.* franklinite, *f.*

* **Fra**nfo, *adv.* (*fran-ko*). franco, port payé, affranchi.

Frantreich, *n. té.* (*fran-k-raich*). *Géogr.* France, *f.* aus —, français.

* **Fra**nse, *f. n.* (*fran-zé*). ou **Frantz**; frange, *f.* crépinette, *f.* mollet, *m.* Bot. frange, *f.*

1. **Fra**nsen, *a.* (*fran-sèn*). Bot. franger; gefranst, *Zool.* frange, *f.* *mot.*

2. **Fra**nsen — *a.* de franges; — *artig* ou — *ähnlich*, *adj.* frangé, qui ressemble à une frange, à une crépinette; — *beis*, *m. té.* *2^e*, garniture (f.) de franges; — *macher*, *m. té.* —, fabriquer (m.) de franges, frangeur, *m.*

Fransicht, *adv.* (*fran-zicht*). en frange; *ist* *dic*, en forme de frange, qui ressemble à des franges.

Fransig, *adv.* (*fran-zid*). ou frantz; frangé.

1. **Fra**nz, *m. indécl.* (*fran-tz*). 1. *n. pr.* François, *m.* || 2. *iron.* Français, *m.*; *voy.* *franz*.

2. **Fra**nz — *a.* de France, français; — *apfel*, *m. té.* *2^e*, *Jard.* pomme, *f.* ou poire (f.) d'arbre nain, poire (f.) d'api; — *band*, *m. té.* *2^e*, bande (f.) ou vein; — *baum*, *m. té.* *2^e*, arbre nain; — *birne*, *f. n.* poire (f.) d'arbre nain; — *brannwein*, *m. té.* *spl.* eau-de-vie (f.) de France, cognac, *m.* esprit-de-vin, *m.*; — *brod*, *n. té.* c. pain blanc, pain (m.) de froment, pain mollet, pain blanc, *dite*, *f.*; — *geld*, *n. té.* *spl.* or battu, or (m.) de relieur; — *land*, *n. té.* *spl.* *fam.* France, *f.*; — *mann*, *m. té.* *2^e*, *fam.* Français, *m.*; *Gaulois*, *m.*; — *männlich*, *adj.* français, de France, à la mode de la France; — *obst*, *n. té.* *spl.* fruits (m. pl.) d'arbres nains; — *perle*, *f. n.* perle fausse, perle (f.) de Venise; — *thaler*, *m. té.* —, *thaler* (m.) de France, *écu* (m.) de six francs; *flour* — *ital*, petit *ecu* de France; — *wein*, *m. té.* c. vin (m.) de France, vin (m.) ordinaire de France.

2. **Fra**nzien, *n. té.* —, (*fran-tz-ien*). petit François, petite Française; *f. n.* *Fanchon*, *f.* Fanchette, *f.*

Franz, *franzen*, **franzisch**, français, *voy.* *franz*, *franzen*, *franzisch*, français.

Franziska, **Fra**nziskaner, **Fra**nziscanische et **Fra**nziskaner, *voy.* *franziska*, *franziskaner*, *franziscanische* et *franziskaner*.

Franzose, *m. n.* *n.* (*fran-tz-é-zé*). Français, *m.* *fam.* *die* —, *M. d. mal* vénérien, verole, *f.* || **Fra**nzösin, *f. n.* Française, *f.*

Französel, *f. n.* (*fran-tz-é-zé-lé*). gallowanie, *f.* aus (m. pl.) français.

Französeln, *n.* (*fran-tz-é-zé-lén*). *c.* *lata*: prendre des manières françaises, se donner des airs français, tâcher de se faire passer pour Français.

Franzosen — *a.* français, des Français; — *freund*, *m. té.* c. gallophobe, *m.*; gallophage, *m.* ennemi (m.) des Français; — *freier*, *m. té.* —, *fam.* gallophage, *m.*; — *freund*, *m. té.* c. ami (m.) des Français, gallophile, *m.* gallowane, *m.*; — *haß*, *m. té.* *spl.* haine, *f.* antagonisme (m.) des Français; — *höl*, *n. té.* *2^e*, l'os saint, *houlon*, *m.* phage, *m.* bois (m.) de gaïac; — **Frankheit**, *f. spl.* *Méd.* mal vénérien, verole, *f.*; — *fucht*, *f. spl.* gallowanie, *f.*; — *fuchter*, *m. té.* —, gallowane, *m.*

Französin, *f. n.* (*fran-tz-é-zin*). Française, *f.* *voy.* *franzé*.

* **Fra**nzöser, *a.* (*fran-tz-é-z-én*). *pp.* franzoit; franciser.

Französisch, *adj.* (*fran-tz-é-zich*). de France, français; *du* — *Sprache*, le français, la langue française; — *es* *ist* *dic*, grande chasse, chasse (f.) à courre, à cor et à cri; *Sem.* — *es* *ist* *dic*, bécarrade, *f.* *surme* (f.) de sûreté; — *surde*, *Eglise* gallicane; *Man.* — *ist* *dic*, *dic* *ist* *dic*, cheval anard du pied; *französisch*, *adj. sub.* le français, la langue française; *auf* —, en français; *in* —, en français, en langue française; — *verstehen*, *comprendre* ou entendre le français, savoir le français; *das* — *c.* *ist* *ist*, parler la langue française. || **adv.** en français, à la française; *auf* —, en français; *ist* — *ist* *en*, s'habiller à la mode française, suivre les modes françaises; — *ist* *ist*, parler français, parler le français.

Fraßen, *a. (frâ-zèn)*. *Menus. fraiser.* || — *n. s. spl. et frâging, f. spl. fraisure, f.*
Fraßer, *m. s. —, (frâ-zèr)*. *Fortif. fraise, f.*

Fraß, *m. s. c. (frâss)*. 1. pâture, *f.* nourriture, *f.* repas, *m.*; *Chass. aliment, m. mangeaille, f. sm. détestable repas, sale cuisine, ratatouille, f.; gueleton (m.) vorace.* || 2. homme, *m.* ou animal (*m.*) vorace. || 3. appétit, *m.* voracité, *f.* glotonnerie, *f.* || 4. *H. nat. carie (f.) des os; Bot. tocan, m.*

Fräßig, Fräßigkei, *roy. gefräßig, et fräßigkei*.

Fräse, *f. n. (fra-tzé)*. grimace, *f.* femme marmosée, *m.* contorsion (*f.*) de visage, caricature, *f.*; figure hideuse, bouffonne ou grotesque; démonstration (*f.*) hypocrite, simagrée, *f.* grimace, *f.*; *fam. sornettes, f. pl. balivernes, f. pl.*

Fraßen — *a. grotesque, hideux; — bild*, *n. c. s. c. caricature, f.; — gesicht*, *n. c. s. c.*, caricature, *f.*; *babouin, m. visage (m.) grotesque, figure (f.) de guenon ou de rebec, visage (m.) de marmoset; Arch. mascarons, m. masque, m.; — macher*, *m. s. —, ou — schneider*, *m. s. —, grimacier, m.*

Fraßenhaft, adj. (fra-tzen-haft). grimacé, grimacant, grotesque, hideux; — *et Bild*, caricature, *f.*

Frau, *f. n. (frau)*. 1. femme, *f.* femme mariée, dame, *f.* épouse, *f.* maîtresse (*f.*) de la maison, patronne, *f.*; — *und Rinder haben*, avoir femme et enfants, être père de famille; *cine — nehmen*, se marier, prendre femme; *zur — nehmen*, épouser; *zur — begehren* ou *verlangen*, demander en mariage; *cine — haben*, être marié. || 2. Madame, *f.* Dame, *f.*; *die — Grafen*, Madame la comtesse; *wie befinden sich Ihre — Schwägerin?* comment se portent Mesdames vos sœurs? *Ihre — Mutter*, Madame votre mère; *fam. — Dame*, commère, *f.* || 3. — *f. s. c. f. génit. et dat. cu. un feu — ou un feu libre — Notre-Dame*; *unsern lieben — in Tag, fête (f.) de la sainte Vierge, jour (m.) de l'Assomption.*

Fraufese, *f. n. (frau-bâ-zé)*, ou *Frau Bâse*; commerce, *f.*

Frauen — *a.*, des femmes, féminin; *roy. Frauen* — *a.*; — **ader**, *f. n.* veine utérine, veine (*f.*) grande saphène; — **anzug**, *m. s. c.*, costume, *m.* habillement (*m.*) de femme; — **beere**, *f. n. Bot. baie (f.) d'aubépine; — beifug*, *m. s. c.*, *Bot. armoise (f.) des jardins; — bild*, *n. c. s. c.*, image (*f.*) de la Vierge, Madone, *f. fam. femme, f.; — brüder*, *m. s. c.*, beau-frère, *m.; — dienst*, *f. n. Bot. onopordon (m.) à feuilles d'acanthé, chardon (m.) de Notre-Dame; — eis*, *n. c. spl. Minér. mica, m. pierre (f.) spéculaire, gypse (m.) spatique; — fisch*, *m. c. s.*, *Bot. Bot. linaria commune; — gemach*, *n. c. s. c.*, appartement (*m.*) de femme; — **glas**, *n. c. s.*, pierre (*f.*) spéculaire, verre (*m.*) de Moscovie; — **gunst**, *f. spl. faveur (f.) des femmes; — gut*, *n. c. s. c.*, *Jur. biens paraphernaux, biens (m.) de l'épouse; — haar*, *n. c. s.*, *Bot. cheveux (m. pl.) de femme; Bot. capillaire, m. adiante, m.; schwärze — haar*, capillaire noir ou commun, asplénion noir; — **käfer**, *m. s. —, Zool. coccinelle, f. bête (f.) du bon Dieu; — fleid*, *n. c. s.*, robe (*f.*) de femme, habit (*m.*) de femme; — **floster**, *n. s. c.*, couvent (*f.*) de filles ou de religieuses; — **fucht, *m. c. s.*, *et damoiseau, m. godelureau, m.; — frau*, *n. c. s.*, *spl. Bot. melisse officinale; — leben*, *n. c. —, sif féminin; — list*, *f. n. ruse (f.) des femmes; — mantel*, *m. s. c.*, manteau (*m.*) de femme; *Bot. pied-de-lion, m. alchimie (f.) vulgaire; — mild*, *f. spl. lait (m.) de femme, lait (m.) de Notre-Dame (vni); — minze*, *f. spl. ou — münze*, *f. spl. Bot. menthe (f.) de Notre-Dame, balsamite, f.; — orden*, *m. s. —, ordre (m.) de femmes, pour les femmes, ordre féminin; — schneider*, *m. s. —, tailleur (m.) pour femmes; — schub*, *m. c. s.*, *sonlier (m.) de femme; Bot. sabot (m.) cypripède calcaéole; — schuhmacher*, *m. c. —, ou — schuier*, *m. s. —, cordonnier (m.) pour femmes; — sommer*, *m. s.***

spl. filandres, f. pl. fils (m. pl.) de la Vierge; — stand, *m. c. s.*, dignité, *f.* ou état (*m.*) de femme mariée; partie réservée aux dames, côté réservé aux femmes (*dans une synagogue*); — **stift**, *n. c. s. c.*, *et c.*, couvent (*m.*) de femmes, chapitre (*m.*) des chanoinesses; — **stümme**, *f. n.* voix féminine, de femme; — **tag**, *m. c. s.*, *c. fête de l'Annonciation, fête (f.) de la Vierge; — taube*, *f. n. Ornith. tourterelle, f.; — tracht*, *f. n.* costume, *m.* habillement, *m.* vêtement (*m.*) de femme; — **tuch**, *n. c. s.*, *spl. drap (m.) pour dames; — zimmer*, *n. s. —, Antiq. gynécée, m. harem, m. appartement (m.) des femmes; fam. femme, f. fille, f. personne (f.) du sexe féminin; le beau sexe, les femmes; — zwingen*, *m. s. —, gynécée, m. harem, m.*

Frauenhaft, adj. (frau-en-haft). féminin, efféminé.

Frauens — *a.*, de femme, féminin; *roy. Frauen — *a.*; — **bild**, *n. c. s. c.*, *fam. femme, f.; — leute*, *m. pl. femmes, f. pl. le beau sexe; — person*, *f. n.* femme, *f. fille, f.**

1. **Fraulein**, *n. s. —, (frâi-lân)*. 1. *dim. de Frau*; petite femme, femelle-lette, *f.* || 3. demoiselle, *f.* mademoiselle, *f.* fille, *f.* fille (*f.*) noble, femme non mariée. || 3. *q. q. f. féminin et invariable, lorsqu'il est employé par politesse*. Mademoiselle, *f.* Demoiselle, *f.*; *wie befindet sich Ihre — Tochter*, comment se porte mademoiselle votre fille. || 4. *H. nat. — aus Numidien*, poule, *f. ou grue (f.) de Numidie.*

2. **Fraulein** — *a.*, de demoiselle; — **ge-rechtigkeit**, *f. spl. douaire, m.; — heuer*, *f. n. Jur. douaire, m. (de princesse), trousseau, m. aides, m. pl.; — stift*, *n. c. s.*, *c.*, couvent (*m.*) de filles nobles.

Fräulich, adj. (frâi-lîch), ou *fräulich*; féminin, de femme, qui sied aux femmes.

Fröh, *adj. (frêl)*. 1. audacieux, hardi, courageux, téméraire, vaillant. || 2. insolent, immodeste, impudique, sans pudeur, effronté, impudent, inconvenant, impertinent, effronté. || 3. *adv.* audacieusement, hardiment, témérairement, impudiquement.

Fröhlichkeit, *f. n. (frêh-hâit)*. effronterie, *f.* impudence, *f.* insolence, *f.* audace, *f.* hardiesse, *f.* témérité, *f.* outre-cuidance, *f.* arrogance, *f.* impertinence, *f.*; *fam. front, m. toupet, m.*

* **Frégatte**, *f. n. (fré-ga-té)*. frégate, *f.* bâtiment (*m.*) de guerre; *Ornith. ou Frégatenvogel*, *m. s. c.*, oiseau (*m.*) frégate, frégate, *f.*

Frégatten — *a.*, de frégate; — **artig**, *adj.* eu forme de frégate; — **kapitän**, *m. s. c.*, capitaine (*f.*) de frégate; — **vogel**, *m. s. c.*, *Ornith. oiseau (m.) frégate, frégate, f.*

1. **Frei**, *adj. (frâi)*. 1. libre, indépendant; — *et Staat*, Etat (*m.*) libre, Etat indépendant; — *et Will*, libre arbitre, *m.*; *cine Gefangen auf — ein fassen*, élargir, relâcher un prisonnier, mettre un prisonnier en liberté; *aus — et hand verfahren*, vendre à l'amiable; *jem. (n) — et hand lassen*, laisser toute liberté à qn; — *maden*, affranchir, libérer, exempter; *jem. (A) — sprechen*, absoudre, acquitter qn; *jem. (A) — lassen* ou *geben*, relâcher qn. || 2. exempt, quitte, franc, dégagé, délivré, débarrassé, affranchi, indépendant; exempt (de préjugés); — *et Geist*, esprit libéral; — *et Benehmen*, manières aisées; — *et liberetum*, traduction (*f.*) libre; — *et Zutritt haben*, avoir libre accès (auprès de qn), avoir ses entrées (dans un théâtre), *fam. — et Spielraum haben*, avoir les coudées franches; — *et Wahl haben*, avoir le choix, être libre de choisir; *cine — et Geständnis ab-liegen*, avouer franchement; *Prov. — et Schiff*, — *Gut*, le pavillon couvre la marchandise. || 3. franc, libre, non gêné, aisé, naturel; *fig.* sans engagement; sans fausse honte; déréglé, leste, trop libre; — *heraus*, ouvertement; *ist nicht mehr —, elle est fiancée*; *cine (A) — et gesten*, avouer qch. franchise-ment; *cine — et leben*, une vie licencieuse; *Peint. hardi, facile*; *aus — et hand zeichnen*, dessiner à main libre, dessiner de

fantaisie. || 4. loisible, permis, de loisir; indiscret; — *et Kunst*, arts liberaux; — *Stunden*, heures (*f. pl.*) de liberté, moments (*m. pl.*) de loisir; *cine ficht Ihnen —, vous pouvez*, il vous est permis ou loisible, permis ou libre à vous; *ich werde ich — sein*, *Ihnen zu ficht*, je prendrai la liberté de vous écrire; *ich bin —, je prends la liberté de...* || 5. volontaire, libre, gratuit, sans frais, exempt de charges, exempt d'impôt; spontané; — *et Gut*, franc-alleu, *m.* terre franche; *von ou aus — et steden*, *aus — et Antrecht*, spontanément, de bon gré, de mon (ton ou son) propre mouvement; — *et Wohnung*, *ist und Wache haben*, être logé, nourri et blanchi; *jem. (A) — halten*, defrayer qn. || 6. ouvert, découvert, non occupé, vide, non borné, ras sans ift, — la maison est vide ou libre, la maison est inhabitée; — *et Luft*, grand air, air libre; — *et Feld*, rase campagne; *fig. champ (m.) libre*; — *et Gelände*, terrain découvert; — *et Hafen*, port franc; *unter — ein Himmel*, en plein air; *unter — ein Himmel schlafen* ou *im — et schlafen*, être couché à la belle étoile; *auf — et Straße*, en pleine rue, sur la voie publique; — *et Aussicht*, vue (*f.*) que rien ne gêne; — *stehen*, être isolé; — *stehen*, dégage; *Jard. im — et Land*, en pleine terre. || 7. *adv.* librement; — *heraus*, ouvertement, franchement; *seine Meinung — heraus-liegen*, avoir son franc-parler. || 8. *der Freie*, *adj. sub.* l'homme libre, homme (*m.*) en liberté; *die — et*, *adj. sub.* femme libre. || 9. **Freie**, *adj. sub.* pleine campagne, grande plaine, grand air; *Jard. en pleine terre*; *fig.* aisance, *f.* manières dégagées, desinvolture, *f.*

2. **Frei** — *a.*, libre, librement; — **ader**, *m. s. c.*, terre franche; — **altar**, *m. s. c.*, autel; *et privilège*; — **amt**, *n. c. s.*, bailliage, *m.*; — **arche**, *f. n. Hyd. conduit (m.) d'une écluse; — austausch*, *m. c. s.*, *spl. libre échange, m.; — bader*, *m. s. c.*, boudanger privilège; — **ball, *m. s. c.*, *bal (m.) gratis; — bataillon*, *n. s. s.*, bataillon (*m.*) d'un corps franc, bataillon (*m.*) de volontaires; bataillon (*m.*) d'infanterie mélangé de cavalerie; — **bauer**, *m. s. n.*, *Feod. paysan (m.) non corvéable, paysan (m.) libre; Jeu. pion passé; — beutend*, *adj.* sibiustier, qui fait la guerre de partisan; — **beuter**, *m. s. —, soldat (m.) d'un corps franc, volontaire, m.; Mar. sibiustier, m. pirate, m. corsaire, m. capre, m. forban, m. écumeur (m.) de mer; chef (m.) de partisans, pillard, m. aventurier, m.; — beuterei*, *f. n.* pillage, *m.* brigandage, *m.*; — **beuterdienst, *n. c. s.*, vaisseau capteur, corsaire, m. piraterie, *f.* métier (*m.*) de forban; — **billet**, *n. s. c.*, billet (*m.*) de faveur, entrée (*f.*) gratis; *Ch. de fer.* permis (*m.*) de circulation; — **brief**, *m. c. s.*, privilège, *m.* lettre (*f.*) de franchise, d'octroi; *passé-port, m. barat, m. charte, f.*; — **bürger**, *m. s. —, franc-bourgeois, m. bourgeois (m.) d'une ville libre ou impériale, citoyen (m.) libre, républicain, m.*; — **bürsche**, *f. spl. droit (m.) de giboyer; — corps*, *n. incar. Mil. corps franc, corps (m.) de partisans; — denker*, *m. s. —, libre-penseur, m. esprit (m.) philosophique ou sceptique, ironique ou hardi, esprit fort, incrédule ou libertin; — denkeri*, *f. spl. libre-pensée, f. licence (f.) de la pensée, incrédule, f. scepticisme, m. athéisme, m.*; — **denkerisch**, *adj.* incrédule, sceptique, licencieux, libertin, voltairien, impie, athée; — **ding**, *n. c. s.*, tribunal privilégié, justice se-crète, cour (*f.*) vehmique; — **eigen**, *adj.* *Feod. allodial, en franc-alleu; — liegend*, *adj.* qui vole en liberté, qui n'est pas attaché; — **flut**, *f. n.* ou *gerin*, *n. Hyd. trop-plein, m.*; — **fradt**, *f. spl. port permis, pacotille, f.*; — **frau**, *f. n.* baronne, *f.*; — **fräulein**, *n. s. —, fille (f.) d'un baron, demoiselle, f.; — gabe*, *f. n.* ou *gaben*, restitution, *f.*; — **gan-ger**, *m. s. —, partisan, m. franc-tireur, m.*; — **geb**, *adj.* libéral, généreux, large, prodigue, munificent; *mit etw. (n) — geb* (*ten*, prodiguer qch. || *adv.* libéralement, généreusement, largement; — **gebiet**, *f. n.* libéralité, *f.* générosité, *f.* largesse, *f.* don, *m.*; — **geboren**, *adj.* l.****

libre, de parents libres; — **gebung**, *f. en*. restitution, *f. en*. — **gedinge**, *n. spl.* justice secrète, cour (*f.*) vehmique; — **geit**, *m. c. n.* libre-penseur, *m.* esprit fort; — **geiterei**, *f. spl.* licence (*f.*) de la pensée, scepticisme, *m.*; — **geitertich**, *adj.* d'un esprit fort, émancipé, sceptique; — **geitlich**, *adj.* exempt de préventions; — **gelassen**, *adj.* émancipé, affranchi, relâché, libre, congédié, licencié. || *ter ou die* — **gelassene**, *adj. sub.* affranchi, *m.* affranchie, *f.*; — **gericht**, *n. c. t.* justice criminelle, tribunal libre ou souverain, tribunal privilégié, tribunal secret; — **gerinne**, *n. s.* —, *Hydr.* trop-plein, *m.*; — **gesinnt**, *adj.* libéral; — **glauben**, *m. s.* spl. croyance libre ou raisonnée, rationalisme, *m.* libre examen, *m.*; — **gläubig**, *adj.* tolerant, rationaliste, philosophique; — **gläubigkeit**, *f. spl.* tolérance, *f.* rationalisme, *m.* philosophie, *f.*; — **graf**, *m. en. en.* bailli, *m.* juge, *m.* assesseur, *m.* membre (*m.*) d'un tribunal libre, juge (*m.*) de la sainte Vehme; — **gut**, *n. c. t.* et, rien privilégié, métairie franche; patrimoine, *m.*; marchandise privilégiée; franco-alleu, *m.* bien allodial; — **haben**, *m. s.* et, port franc; — **halter**, *m. s.* —, possesseur (*m.*) d'un franco-alleu; *fam.* défrayer, *m.*; — **haltung**, *f. en.* défray, *m.*; défrayement, *m.* action (*f.*) de défrayer; — **handel**, *m. s.* spl. commerce (*m.*) libre, libre-échange, *m.*; — **händler**, *m. s.* —, partisan (*m.*) du libre-échange, libre-échangiste, *m.*; — **haus**, *n. c. t.* et, maison exempte d'impôts, maison franche; — **herr**, *m. n. en.* homme (*m.*) libre de sa personne, baron, *m.*; — **herrin**, *f. non.* baronne, *f.*; — **herrlich**, *adj.* de baron, banannique, seigneurial, || *adv.* en baron; — **herrlichkeit**, *f. en.* baronnie, *f.*; — **herrschend**, *adj.* souverain; — **herzig**, *adj.* droit, loyal, franc, de bon cœur, || *adv.* volontairement, de bon cœur; — **hof**, *m. c. t.* et, métairie franche; — **hufe**, *f. n.* franco-alleu, *m.* arpent (*m.*) de terre exempt de droits seigneuriaux; — **jahr**, *n. c. t.* année franche; — **karte**, *f. n.* billet (*m.*) de faveur; *Jeu.* carte (*f.*) que l'on ne peut pas couper; — **knacht**, *m. c. t.* et, écorcheur, *m.*; — **kompagnie**, *f. n.* *Mil. com.* agnie franche; — **korps**, *n. s.* et, enveloppe affranchie; — **kugel**, *f. n.* légende, balle (*f.*) qui ne manque jamais son but, balle franche; — **kur**, *m. c. t.* *Mün.* portion (*f.*) de mine franche; — **lager**, *n. s.* —, bivouac, *m.*; — **lassen**, *a. lict.* *fci.* fréglassen; affranchir, mettre en liberté; — **lassung**, *f. en.* émancipation, *f.* affranchissement, *m.* élargissement, *m.* relaxation, *f.* mise (*f.*) en liberté, manumission, *f.*; — **leben**, *n. s.* —, hief in-génu, franc hief, concession (*f.*) libre; — **machen**, *a.* affranchir, délivrer, déga-ger; *dit front* — **machen**, *Mil.* dégager le front; — **machung**, *f. en.* délivrance, *f.* exemption, *f.* dispense, *f.*; *Post.* affran-chissement, *m.*; — **mann**, *m. c. t.* pl. —, propriétaire (*m.*) d'une terre franche; *fam.* écorcheur, *m.*; *Jur.* bourreau, *m.* exécuteur (*m.*) des hautes-œuvres; — **marke**, *f. n.* timbre-poste, *m.* timbre (*m.*) d'affranchissement; — **markt**, *m. c. t.* et, foire franche; — **maurer**, *m. s.* —, franc-maçon, *m.*; — **maurerie**, *f. n.* franc-maçonnerie, *f.*; — **maurerisch**, *adj.* de la franc-maçonnerie, franc-maçonique; — **maurerloge**, *f. n.* loge (*f.*) de francs-maçons; — **maurerorden**, *m. s.* —, ordre (*m.*) des francs-maçons; — **meister**, *m. s.* —, maître franc; — **meiss**, *f. n.* foire franche ou privilégiée; — **muth**, *m. c. t.* spl. franchise, *f.* bonne foi, loyauté, *f.*; — **muthig**, *adj.* franc, loyal, sincère, candide, ingénu, de bonne foi, ouvert, || *adv.* franchement, ouvertement. || *ter ou die* — **muthig**, *adj. sub.* franc-parleur, *m.*; — **muthigkeit**, *f. spl.* franchise, *f.* loyauté, *f.* sincérité, *f.* candeur, *f.* ingénuité, *f.* bonne foi, roudeur, *f.*; — **ordnung**, *f. spl.* *Mil.* inversion, *f.*; — **ort**, *m. c. t.* et, lieu privilégié; — **parrei**, *f. en.* *Mil.* corps (*m.*) de volontaires, corps franc; — **pass**, *m. s.* et, passe-port, *m.* laissez-passer, *m.*; — **plac**, *m. c. t.* et, place gratuite; — **regiment**, *n. c. t.* et, ré-gimen: d'infanterie mélangé de cava-lerie; — **reiter**, *m. s.* —, volontaire (*m.*)

à cheval; — **samfrant**, *n. c. t.* spl. *Bot.* pensée (*f.*) sauvage; — **sasse**, *m. n.* et, possesseur (*m.*) d'un franc-hief, d'un franco-alleu; habitant (*m.*) d'une ville exempte d'impôts; individu logé gratuite-ment; — **schaar**, *f. en.* corps franc; — **schärler**, *m. s.* —, *Mil.* soldat (*m.*) d'un corps franc, franco-lireur, *m.*; — **schlein**, *m. c. t.* et, certificat (*m.*) de libération; — **schiefen**, *n. s.* spl. jeu, *m.* tir (*m.*) libre; — **schlächter**, *m. s.* —, boucher franc; maître boucher, *m.*; — **schöp-pe**, *m. n.* et, franc-juge, *m.*; — **schule**, *f. n.* école gratuite; — **schüler**, *m. s.* —, boursier, *m.* élève gratuit; — **schurf**, *m. c. t.* et, fouille gratuite; — **schuss**, *m. s.* et, coup sûr, franc ou infaillible, coup tiré avec une balle ensorcelée; coup gratuit; — **schüsse**, *m. n.* et, franc-archer, *m.* franc-tireur, *m.* tireur habile; chasseur (*m.*) qui tire à coup sûr; *Mus. ter* — **schütze**, Robin (*m.*) des Bois; — **schwimmen**, *n.* schwamm frei, freigeistwommen; *av. haben*; faire une pleine eau; — **schwimmer**, *m. s.* —, nageur (*m.*) qui nage sans appui; — **sin**, *m. c. t.* spl. esprit (*m.*) de franchise ou de liberté, d'ingénuité, vues larges ou élevées, tolérance, *f.* maximes libérales, libéralisme, *m.*; — **sinig**, *adj.* libéral, éclairé; *Relig.* tolerant; — **sinigkeit**, *f. spl.* franchise, *f.* libéralisme, *m.* élévation (*f.*) d'esprit; *Relig.* tolérance, *f.*; — **sprechen**, *a.* sprach frei, freigeisprach; *Jur.* acquitter, renvoyer de la plainte; — **sprechung**, *f. en.* acquittement, *m.* émancipation, *f.*; *Relig.* absolution, *f.*; — **springen**, *n. s.* spl. ou — **springung**, *m. c. t.* et, saut (*m.*) libre; — **staat**, *m. c. t.* et, Etat (*m.*) libre, républicain, *f.*; — **staats-lich**, *adj.* républicain, libre; — **stadt**, *f. n.* ville (*f.*) libre, ville (*f.*) de refuge; — **stätt**, *f. n.* et, ou — **stätt**, *f. n.* asile, *m.* refuge, *m.* franchise, *f.* lieu (*m.*) de salut; — **stebent**, *adj.* isolé; — **stelle**, *f. n.* place (*f.*) libre; *Ecol.* bourse (*f.*) dans une école; — **stunde**, *f. n.* heure (*f.*) de récréation, de repos ou de loisir; — **tag**, *m. c. t.* et, vendredi, *m.*; *ter fille* — **tag**, le Vendredi saint; jour (*m.*) libre, de vaca-tion, de vacance, de repos; congé, *m.*; — **thätig**, *adj.* spontané; — **thätigkeit**, *f. spl.* spontanéité, *f.*; — **tisch**, *m. c. t.* et, table franche; table gratuite; *Ecol.* bourse, *f.*; — **truppe**, *f. n.* corps franc; — **übungen**, *f. pl.* *Gymn.* exercices (*m. pl.*) à volonté ou d'assouplissement; — **wasser**, *n. s.* —, cours (*m.*) d'eau où la pêche est libre; — **weg**, *adv.* librement; — **weg** marchir, prendre une bonne allure; — **werber**, *m. s.* —, celui qui recherche une fille en mariage; entremetteur, *m.* courtier (*m.*) de mariage; — **werberin**, *f. non.* entremetteuse, *f.* courtière (*f.*) de mariage; — **werden**, *n. s.* spl. *Chim.* émission, *f.* dégagement, *m.*; — **willig**, *adj.* volontaire, spontané; || *adv.* volontairement, spontanément, de bon gré, de bonne grâce. || *ter* — **willig**, *adj. sub.* *Mil.* volon-taire, *m.* engagé conditionnel; *ter* einjährig — **willig**, volontaire (*m.*) d'un an; — **willigendienst**, *m. c. t.* et, service (*m.*) d'un engagé conditionnel; — **willig-jahr**, *n. c. t.* et, année (*f.*) de service d'un engagé conditionnel; *ein* — **willig-jahr** ab-treten, faire son volontariat; — **willigkeit**, *f. spl.* bonne volonté, spontanéité, *f.*; gratuite, *f.* gré, *m.*; — **zertel**, *m. s.* —, billet (*m.*) d'exemption; passa-vant, *m.* passe-debout, *m.* permis (*m.*) d'exportation; — **zügig**, *adj.* libre d'émigrer; exempt du droit de retraite; — **zügigkeit**, *f. spl.* liberté d'émigrer.

Freia, *f. (frai-a).* n. pr. Freya, *f.*

Freiburg, *n. (frai-bour)*. *Geogr.* Fribourg, *m.*; — im Breisgau, Fribourg (*m.*) en Brisgau.

Freie (bas), *adj. sub.* (frai-s). pleine campagne, grande plaine, grand air; aisance (*f.*) dans les manières, manières dégagées, desinvolture, *f. voy.* frei.

1. **Freien**, *a.* (frai-én). affranchir, privilégier, accorder un privilège; ge-freit, affranchi, privilégié. || *ter* Ge-freite, *adj. sub.* *Mil.* exempt, *m.*

2. **Freien**, *n. av. haben*; se marier, rechercher en mariage; trouver femme; um ein Mädchen —, rechercher une fille

en mariage, demander la main d'une fille. || *a. aimer*; épouser, || *m. s.* spl. demande (*f.*) en mariage.

Freier, *m. s.* —, (frai-ér). galant, *m.* amant, *m.* prétendant, *m.* époux, *m.*; *fam.* auf freier-jügen ghe'n ou s'he'n, rechercher une femme en mariage, avoir l'intention de se marier, d'entrer en ménage.

Freierei, *f. en.* (frai-d-rai). recherche, *f.* demande, *f.* poursuite (*f.*) en mariage.

Freiers —, de prétendant, en pré-tendant; — **fuge**, *m. pl.* n'est employé que d'ins cette locution: auf — fügen ghe'n ou s'he'n, rechercher une femme en mariage, avoir l'intention de se marier, d'entrer en ménage; — **mann**, *m. c. t.* pl. —, leut, galant, *m.* prétendant, *m.* époux, *m.*; entremetteur, *m.* courtier (*m.*) en mariage.

Freiheit, *f. spl.* (frai-hait). 1. liberté, *f.* indépendance, *f.* franchise, *f.* in — *stgen*, affranchir, libérer, mettre en liberté, élargir (un prisonnier). || 2. —, *f. en.* franchi-e, *f.* immunité, *f.* privilège, *f.* exemption, *f.* loisir, *m.* licence, *f.* pottière; — *licence* (*f.*) poétique; sich (p) die — heraus-nehmen, se permettre, prendre la liberté, oser; ich nehme mir die — Ihnen zu schreiben, je me permets de vous écrire; sich (p) — en heraus-nehmen, prendre des familiarités, prendre des airs de familiarité; *Sell.* — die Bitterkeit am Eitel, liberté (*f.*) de garrot.

Freiheit —, de la liberté; — **baum**, *m. c. t.* et, arbre (*m.*) de la liberté; — **begeisterung**, *f. spl.* amour, *m.* enthousiasme (*m.*) de la liberté; — **brief**, *m. c. t.* et, lettre (*f.*) de franchise, lettre (*f.*) de privilège, chartre, *f.*; — **bund**, *m. c. t.* et, alliance, *f.* union, *f.* confédération, *f.* pacte (*m.*) pour la conquête de la liberté, ligue, *f.* ou société libératrice; — **drang**, *m. c. t.* spl. ardeur, *f.* enthousiasme, *m.* zèle (*m.*) pour la liberté; — **durst**, *m. c. t.* spl. soif (*f.*) de la liberté; — **geist**, *m. c. t.* spl. esprit libéral, indépen-dant, esprit (*m.*) démocratique, de la liberté; — **kampf**, *m. c. t.* et, lutte, *f.* ou guerre (*f.*) pour la liberté, pour l'indépen-dance; — **mann**, *m. c. t.* et, et — *leur*, ami, *m.* partisan (*m.*) de la liberté; — **mörder**, *m. s.* —, libricide, *m.*; — **mör-derisch**, *adj.* libéricide; — **regnung**, *f. m.* aspiration libérale; — **schwärmer**, *m. s.* —, démocrate (*m.*) enthousiaste, partisan (*m.*) fanatique, apôtre (*m.*) enthousiaste de la liberté; *fam.* rêveur (*m.*) d'utopies libérales; — **sin**, *m. c. t.* spl. esprit (*m.*) démocratique, catactère indépendant, sentiment (*m.*) de liberté, tendances (*f. pl.*) démocratiques; — **strafe**, *f. n.* emprisonnement, *m.* détention, *f.*; *Mil.* arrêts, *m. pl.*; — **sucht**, *f. spl.* eleu-téromanie, *f.* désir, *m.* goût immodéré d'indépendance; — **tol**, *adj.* enragé pour la liberté; — **verfechter**, *m. s.* —, dé-fenseur (*m.*) de la liberté.

Freiin, *f. non.* (frai-in). baronne, *f.*

Freilich, *adv.* (frai-lich). certaine-ment, assurément, certes, vraiment, sans doute, à la vérité, à dire vrai; ja —, en effet, oui certes.

Freite, *f. n.* (frai-té). cimetière, *m.* champ (*m.*) du repos.

Frei, *f. spl.* (frai). liberté, *f.* indé-pendance, *f.* recherche, *f.* demande (*f.*) en mariage; auf die — ghe'n, recher-cher une fille en mariage.

Freithof, *m. c. t.* et, (frai-tôf). métai-rie franche; *fam.* asile, *m.*; cimetière, *m.* champ (*m.*) du repos.

Freiung, *f. spl.* (frai-ou'g). action (*f.*) d'affranchir, d'affranchissement, *m.* libération, *f.*; *fam.* asile, *m.*

1. **Fremd**, *adj.* (frém'd). 1. étranger, forain; *H. nat.* exotique. 2. inconnu, étranger, nouveau; étrange, bizarre, singulier; das kommt mir — vor, cela me paraît étrange; das ist ihm ganz —, il n'y connaît rien, il ne s'y connaît pas; ich bin in die'st Stadt —, je ne connais per-sonne dans cette ville; in — *Dienst* ou *Freigedienst* treten, prendre du service à l'étranger; sich — stellen, faire semblant

de rien; *sich* — *gegen* *jem.* (A) s'ellen, seindre ne pas connaître qn. 1. étranger, d'autrui, qui appartient à un autre, d'une autre famille; emprunté, d'emprunt; *unter* — *am* *Namen*, sous un faux nom, sous un nom d'emprunt, sous un pseudonyme, incognito; *unter* — *im* *Namen* *etw.*, voyager incognito; *sich in* — *das* *Hand* *missen*, se mêler des affaires d'autrui; *in* — *die* *hüte* *femmen*, passer en des mains étrangères; *durch* *die* — *die* *hüte*, par la main d'autrui. || 4. *der* *ou* *tie* *Freunde*, *adj.*, b. étranger, m. étrangère, f. hôte, m.; voyageur, m.; *etw.* *den* *Freunden* *best* *geben*, il y avait la plusieurs étrangers, des personnes que je ne connaissais pas.

2. *Freunde* — *a*, étranger, d'autrui; *voy.* *Freunden* — *a*, — *artig*, *adj.*, disparate, hétérogène, étranger; *Chir.* — *attant* *körper*, corps étranger; *fig.* singulier, insolite, bizarre, étranger; — *artigste*, *f.* m., hétérogénéité, f. étrangéité, f. singularité, f. bizarrerie, f.; — *bürrig*, *adj.*, étranger; — *herzlich*, *adj.*, appartenant à un maître étranger; — *herzhaft*, *f.* m., domination étrangère; — *herzlicher*, *m.* s., souverain étranger; — *ländlich*, *adj.*, étranger, exotique; — *name*, *m.* n., n. nom étranger, faux nom, pseudonyme, m.; — *namig*, *adj.*, étranger, qui porte un nom supposé ou étranger, pseudonyme, inconnu; — *süchtig*, *adj.*, qui admire tout ce qui est étranger, enthousiaste de tout ce qui vient de l'étranger.

1. *Freunde*, *f.* *spl.* (*frém'-dè*), pays étranger, étranger, m.

2. *Freunde* (*der* *ou* *die*), *adj.* *sub.* étranger, m. étrangère, f. voyageur, m. hôte, *m.* *voy.* *Freund*.

Freunden — *a*, de l'étranger, des étrangers; *voy.* *Freunde* — *a*, — *blatt*, *n.* s., *et.*, journal (m.) des étrangers; — *buch*, *n.* s., *et.*, registre (m.) des étrangers, livre (m.) des étrangers; — *führet*, *m.* s., guide (m.) de l'étranger; — *haß*, *m.* s., *spl.* haine (f.) de l'étranger; — *legion*, *f.* m., *Mil.* légion étrangère; — *steuer*, *f.* m., impôt (m.) sur les étrangers; — *zimmer*, *n.* s., chambre (f.) d'ami.

Freundheit, *f.* m., (*frém'd'-heit*), ignorance, f. défaut (m.) de connaissance, manque (m.) d'habitude; origine étrangère; *Gram.* barbarisme, m. locution étrangère.

Freundling, *m.* s., *c.*, (*frém'd'-ling*), étranger, m. étrangère, f. qui n'est pas au courant, incompetent; *fam.* personne (f.) bizarre ou étrange.

Freundlingsrecht, *n.* s., *c.*, (*frém'd'-lings'-recht*), droit (m.) d'aubaine, aubainage, m.; lois (f. pl.) de l'étranger.

1. *Freuquenz*, *f.* *spl.* (*fré'-lou-én-tz*), fréquence, f. fréquentation, f. affluence, f.

2. *Freuquenz* — *a*, d. fréquence; — *liste*, *f.* m., *teuill* (C) de présence, présence, f.

1. *Frese*, *f.* n., *pl.* (*fré'-sko*), ou *Frese*, *f.* n., *peint.* fresque, f.

2. *Frese* — *a*, à fresque; — *bild*, *n.* s., *c.*, peinture (f.) à fresque; — *malerei*, *f.* m., *peinture* (f.) à fresque.

Freß — *a*, à manger, pour manger; — *beutel*, *m.* s., — *Man.* musette-mangeoire, f.; — *fieber*, *n.* s., *spl.* *M.d.* faim canine; — *gelage*, *n.* s., goinfrie, f. repas, m. festin, m. banquet, m.; — *gier*, *f.* *spl.* ou — *begierde*, *f.* n., voracité, f. glotonnerie, f.; — *gierig*, *adj.*, vorace, gloton, bafreux; — *haß*, *m.* s., *c.* *fam.* gloton, m. goinfre, m.; — *franchiseit*, *f.* m., male-faim, f. boulimie, f. faim canine; *pop.* fringale, f.; — *näpftchen*, *n.* s., — *auget*, m.; — *organe*, *n.* pl. appareil (m.) masticatoire, organes (m. pl.) de la mastication; — *reife*, *f.* n., *Vétér.* cardialgie, f.; — *spise*, *f.* n., *Zool.* antenne, f. palpe, f.; — *stein*, *m.* s., *c.* pierre interne; — *sucht*, *f.* *spl.* boulimie, f. male-faim, f.; — *sucht* *der* *Pferde*, *Vétér.* faim-vaie, f. faim canine; — *trog*, *m.* s., *c.* auge, f. mangeoire f.; — *wanß*, *m.* s., *c.* gloton, m. goinfre, m. gloton, m.; — *wehe*, *f.* n., *roy.* — *wehe*, *Vétér.* cardialgie, f.; — *werfenge*, *n.* pl. *Anat.*

organes (m. pl.) de la mastication, appareils (m. pl.) cibaires; — *zange*, *f.* n., *Zool.* mâchoire, f. pince, f.

Freffe, *f.* n. (*fré'-sse*), *fam.* mangeoire, f. gueule, f. margoulette, f. pâture, f.

1. *Freffen*, *a.* (*fré'-ssen*), *fray.* gretfein; manger (*parl.* des animaux), dévorer; paître, brouter, ronger; avaler, engloutir; *fig.* ronger, manger, corroder (*parl.* d'un acide); *fam.* manger gloutonnement ou goulément, haïrer, goinfre; *zu* — *geben*, donner à manger; *fam.* *ein* *Namen* *an* *etw.* (D) gretfein *baben*, raffoler de qch, être coiffe de qch; *fam.* *in* *sich* — *devoren*, avaler (sa colère); *un* *sich* — *gagner*, se repandre; *den* *Kopf* *schnecken* (*frém*), fer attaque par la rouille. || = *n.* s., s. d. manzer, m. nourriture, f. mangeaille, f. patee, f.; *f.* *m.* *das* *ist* *ein* *geundt*, c'est une bonne aubaine pour lui.

Freffer, *m.* s., (*fré'-sser*), goulou, m. goinfre, m. gloton, m. gourmand, m. bafreur, m.; flatter, m. gros mangeur; *schleht* —, petit mangeur.

Frefferci, *f.* m., (*fré'-ssé'-rai*), goinfrie, f. glotonnerie, f. voracité, f.; *festin*, m. banquet, m. orgie, f.

1. ** Frett*, *n.* s., *c.* (*fré'*), ou *Frettchen*, *n.* s., — *et* *Frettwiesel*, *n.* *Zool.* furet, m.

2. *Frett* — *a*, comme un furet; — *bohrecer*, *m.* s., — *vrille*, f.; — *säge*, *f.* n., scie (f.) à evider; — *wiesel*, *n.* s., — *Zool.* furet, m.

** Frette*, *f.* n., (*fré'-té*), frette, f. virole, f.

** Frettiren*, *n.* (*fré'-ti-rén*), *pp.* *frettit*, *av.* *baben*; chasser au furet.

Frezen, *a.* *roy.* *freffen*.

1. *Freude*, *f.* n., (*fré'-de*), 1. *joie*, f. plaisir, m. satisfaction, f. *fam.* *niide* — *n.* plaisirs (m. pl.) des sens; mit — *n.* avec plaisir, volontiers; *jem.* (D) *eine* — *maden*, préparer un plaisir à qn; *an* *etw.* (D) — *baben*, prendre plaisir à qch; *et* *bat* *seine* — *daran*, c'est une source de plaisir pour lui; *vor* — *auf* *sich* *sein*, être transporté de joie; *sich* *ein* — *an* *etw.* (D) *maden*, se faire un plaisir de qch. || 2. jubilation, f. réjouissance, f. allégresse, f. gaieté, f. divertissement, m. *Relig.* *die* *neben* *himmlischen* — *n.* les sept allégresses; *alle* — *n.* *der* *Welt* *genießen*, faire son paradis en ce monde.

2. *Freude* — *a*, de joie, de plaisir; *roy.* *Freuden* — *a*, — *blick*, *m.* s., *c.* regard (m.) qui respire la joie; — *leer* ou — *los*, *adj.* triste, sans plaisirs; — *strahlen*, *adj.* radieux, rayonnant de joie; — *trunken*, *adj.* ivre de bonheur; — *voll*, *adj.* gai, plein de joie; — *weinend*, *adj.* pleurant de joie.

Freuden — *a*, de joie, de plaisir; *roy.* *Freuden* — *a*, — *arm*, *adj.* triste, sans plaisir; — *becher*, *m.* s., — *poet.* coupe (f.) des délices, des plaisirs; — *bejüngung*, *f.* m., ou — *bejüngung*, *f.* m., marque, f. démonstration (f.) de joie, enthousiasme, m. réjouissances, f. pl.; — *bote*, *m.* n., n. messager (m.) de bonheur; — *fest*, *n.* s., *c.* festin (m.) de réjouissance, fête, f. réjouissance, f. *revel*, m.; — *feuer*, *n.* s., — *feu* (m.) de joie; — *gefang*, *m.* s., *c.* chant (m.) de joie; — *geschrei*, *n.* s., *spl.* cri (m.) d'allégresse, de joie, de réjouissance, acclamation, f.; acclamations, f. pl. jubilation, m. hurrah, m.; — *haffer*, *m.* s., — *ennemi* (m.) des plaisirs; — *feld*, *m.* s., *spl.* coupe (f.) des délices; — *leben*, *n.* s., *spl.* bonne vie, vie joyeuse, félicité, f.; *das* *mit* — *leben*, la félicité éternelle; — *leer*, *adj.* ou — *los*, *adj.* triste, sans joie, sans distraction; — *lied*, *n.* s., *c.* hymne (m.) d'allégresse, chanson joyeuse, hymne (m.) à la joie; — *madchen*, *n.* s., — *femme* publique, fille (f.) de joie, prostituée, f. courtese, f. gourgandine, f.; *pop.* putain, f.; — *mahl*, *n.* s., *c.* festin (m.) de réjouissance, banquet, m.; — *reich*, *adj.* enjoué, joyeux, délicieux; — *reich*, *n.* s., *c.* royaume (m.) des bienheureux, champs (m. pl.) Elysées; — *ruf*, *m.* s., *c.* cris (m. pl.) de joie; — *schicken*, *n.* s., *spl.* ou — *schuß*, *m.* s., *ff.* *salve* tirée en signe de réjouissance; — *sprung*, *m.* s., *c.* gam-

bade, m. bond, m. saut (m.) d'allégresse; — *störer*, *m.* s., — *rabat-joie*, m. trouble-fête, m.; *fig.* éteignoir, m.; — *störung*, *f.* m., trouble-fête, m. rabat-joie, m.; — *tag*, *m.* s., *c.* jour (m.) d'allégresse, de joie, de réjouissance; — *taumel*, *m.* s., *spl.* extase, f. étourdissement, m. transport, m., *elo* — *m.* d. joie; — *thal*, *n.* s., *et.* vallée (f.) des délices; — *thranen*, *f.* pl. ou — *aren*, *f.* pl. larmes (f. pl.) de joie; — *trunt*, *m.* s., *spl.* santé portée à un événement heureux, coup lui en réjouissance de qch; — *zeichen*, *m.* s., — *marque*, f. signe (m.) de joie; — *zeit*, *f.* m., temps (m.) de plaisir, de réjouissance; *fig.* temps (m.) des fêtes.

Freudig, *adj.* (*fréi-dich*), 1. gai, joyeux, heureux, pénétre de félicité; — *Freudig*, transports (m. pl.) de joie; *Bibl.* courageux, intrépide. || 2. *adv.* joyeusement, gaie.

Freudigkeit, *f.* *spl.* (*fréi-dich-heit*), 1. joie, f. gaieté, f. allégresse, f. bonheur enjoué; *fam.* empressément, m. plaisir, m. résignation, f. || 2. *Bibl.* courage, m. intrépidité, f.

Freuen, *a.* (*fréi-en*), 1. réjouir, faire plaisir, satisfaire, || 2. *impers.* charmer, faire plaisir; *et* *frut* *mit*, *etw.* je suis charmé de... je suis bien heureux que... je suis bien aise ou enchanter que... *das* *frut* *mit* *für* *ihn*, j'en suis charmé pour lui. || 3. *sich* —, *v.* se réjouir, avoir de la joie, éprouver de la joie, de la satisfaction, être bien aise; *sich* *über* *den* *glücklichen* *Ursach* — *av* *sich* *des* *glücklichen* *Ursache* —, être heureux du succès; *et* *ravi* de cet heureux succès; *et* *frut* *sich* *seiner* *Glück*, il jouit de son bonheur; *sich* *auf* *etw.* (A) —, se réjouir d'avance de qch, se réjouir de voir arriver qch, attendre avec impatience, se faire fête de. || 4. — *n.* s., *spl.* joie, f. jubilation, f. transports (m. pl.) de joie.

Freund, *m.* s., *c.* (*fréi'nd*), *ami*, m.; *Com.* correspondant, m.; *Polit.* partisan, m. concitoyen, m.; *fam.* par-int, m. allié, m. amant, m. bien-aimé, m.; *meine* — *mes* proches; *gegen* — *mit* *Freund*, envers et contre tous; *fig.* amateur, m. *ami*, m.; — *dem* *Freunden*, *ami* (m.) de la bouteille. || = *in*, *f.* n., *ami*, f.

Freunden, *a.* *roy.* *freunden*.

Freundes — *a*, d'ami, des amis; — *dienst*, *m.* s., *c.* service (m.) d'amitié; — *gruß*, *m.* s., *c.* salut amical; — *hand*, *f.* *spl.* main amie.

Freundin, *f.* n., (*fréi'n'-din*), amie, f. *roy.* *Freund*.

Freundlich, *adj.* (*fréi'ndlich*), aimable, affable, amical, bienveillant, bon, doux, gracieux; — *Freund*, *contrée* riant; — *es* *Freund*, *triste* agréable; *m.* *seren*; *das* *ist* *sein* *Freund*, c'est bien aimable de votre part; *jem.* (A) — *an* *nehmen*, accueillir qn avec bienveillance; — *gegen* *jem.* (A) *sein*, se montrer aimable à l'égard de qn, faire bon visage à qn. || *adv.* amicalement, aimablement, gracieusement, de bon veill, avec bienveillance.

Freundlichkeit, *f.* m., (*fréi'ndlich-keit*), bienveillance, f. affabilité, f. bonté, f. amabilité, f. amitié, f. douceur, f. témoignage (m.) d'amitié, air (m.) aimable; sérénité, f. (du ciel), air riant, gaieté, f. charme, m. (d'une contrée); *jem.* (D) *alle* — *Freunden*, faire toutes sortes de démonstrations d'amitié à qn; *Freunden* *ist* *mit* *doch* *dit* — *ju...*, faites-moi l'amitié de..., ayez donc la bonté de...

Freundschaft, *f.* *spl.* (*fréi'ndlich-chaft*), amitié, f. témoignage, m. marque (f.) d'amitié; *fam.* parenté, f. cousinage, m. amis, m. pl.; *enq* — *amitié* (f.) intime, intimité, f.; *et* *gebet* *zu* *meiner* —, il est au nombre de mes amis, c'est un de mes amis; *mit* *jem.* (D) — *schicken*, se lier d'amitié avec qn; *für* *jem.* (A) — *haben*, avoir de l'amitié pour qn; *dic* — *mit* *jem.* (D) *Freunden*, se brouiller avec qn; *Freunden* *ist* *mit* *doch* *dit* — *ju...*, faites-moi l'amitié de...; *jem.* (D) *vielle* — *Freunden*, faire ses amitiés à qn; avoir beaucoup de complaisance pour qn.

Freundschaftlich, adj. (*frœ'n'd'-chaft-lich*). amical, d'amî; auf — em Zuseh mit jdm. (v) s'écrit, vivre en de bons termes avec qn. || adv. amicalement, en ami, à l'amiable; jdm. (A) — warnen, avertir qn. en ami.

Freundschafts —, d'amitié, d'intimité, de parenté; —bünd, m. pl. liens (m. pl.) d'amitié; —bezeugung ou —bezeugung, f. en, démonstration (f.) d'amitié; marque, f. témoignage (m.) d'amitié; —bund, m. té. et, alliance (f.) d'amitié; ein —bund schließen, conclure une alliance; —dienst, m. té. et, bon office, service (m.) d'amî; —Inseln, f. pl. les îles des Amis; —stück, n. té. et, f. sam. bon office, tour, m. ou trait (m.) d'amî; —verhältnis, n. té. et, relations amicales, bons rapports, bons termes; —versicherung, f. en, protestation (f.) d'amitié.

1. **Frevel**, m. té. —, (*frê'-vel*). forfait, m. crime, m. méfait, m. délit, m. contravention, f. attentat, m. offense, f. outrage, m. violation (f.) volontaire de la loi; — gegen die Stadt, sacrilège, m. profanation, f. sam. malice, f. étourderie, f. enfantillage, m. légèreté, f. pétulance, f. action (f.) frivole.

2. **Frevel**, adj. criminel, coupable, méchant, audacieux, frivole, étourdi.

3. **Frevel** —, criminel, téméraire; —buge, f. n. amende, f.; —gericht, n. té. et, tribunal (m.) de simple police, tribunal correctionnel; —hand, f. spl. main criminelle ou sacrilège, main (f.) profane; —muth, m. té. spl. pétulance; —richter, m. té. —, juge correctionnel; —that, f. en, action criminelle ou impie, crime, m. attentat, m. forfait, m. sacrilège, m.; —vogt, m. té. et, procureur fiscal; —wort, n. té. et, injure, f. grossièreté, f. blasphème, m.

Frevelhaft, adj. (*frê'-vel'-haft*). criminel, impie; méchant, malicieux, audacieux, insolent, téméraire, coupable; *Relig.* sacrilège; —ce thâmmen, attentat criminel, || adv. criminellement, témérairement, malicieusement.

Freveln, n. (*frê'-veln*). av. baten; se rendre coupable d'un délit; commettre un attentat, un délit, un crime; gegen sein Nachbar — ou an seinem Nachbar —, pécher contre le prochain, attentat contre son prochain; wider die Religion —, outrager la religion; gegen die —, commettre un délit contre..., contrevenir à...

Freventlich, adj. (*frê'-veln'-lich*). criminel, impie, méchant, malicieux, audacieux.

Freveler, m. té. —, (*frê'-veler*). scélérat, m. impie, m. malfaiteur, m. criminel, m. violateur (m.) de la loi; *Relig.* sacrilège, m. || —in, f. ven. femme criminelle.

Frevelrich, adj. (*frê'-vel-rich*). criminel, impie, méchant, malicieux.

Fren, voy. Frei.

Frena, voy. Freia.

Friaul (Das), (*frî-aoul*). Géogr. lo Froul.

Friction et **Frictions** —, voy. Brit.

Fried —, de la paix; —brüdig, adj. qui viole la paix; der —brüdig, adj. sub. violateur (m.) de la paix; —fertig, adj. paisible, pacifique, tranquille, porté à la paix; —fertigfeit, f. spl. humeur (f.) pacifique, caractère (m.) pacifique, douceur, f. inclination (f.) à la paix; —haq, m. té. et, enclos, m. haie, f. échalier, m.; —hof, m. té. et, cimetière, m. champ (m.) du repos; sam. lieu (m.) de repos, enclos, m. enceinte, f. asile, m.; —liebend, adj. paisible, pacifique; —selig, n. f. très pacifique; —zinn, m. té. et, enclos, m. haie, f. échalier, m.

1. **Friede**, m. té. spl. (*frî-de*). ou **Frieden**, m. é. spl. paix, f. repos, m. sûreté, f. calme, m. bonne intelligence, ordre public; traité (f.) de paix; sam. abri, m. protection, f. garantie, f. jdm. (A) in — laßen, laisser qn. tranquille, laisser qn. en repos; laß mich in — laßsez-moi en paix! — halten, observer la

paix, rester tranquille, ne pas troubler l'ordre public; den —n stören, troubler la paix; in —n leben, vivre en paix; den —n schlichter ou machen, faire ou conclure la paix; den —n wieder her-stellen, rétablir la paix; sam. jdm. (D) —n und Beilegen ou jdm. (A) in seinen —n nehmen, prendre qn. sous sa protection; —n vor jdm. (D) haben, ne pas être inquiet par qn; *Prov.* —n macht, Unruhe verdrift, concorde construit, discorde détruit.

2. **Friede** —, de la paix, pacifique; voy. Fried — et Friedens —; —feuer, n. é. spl. Mar. feu (m.) Saint-Elme; —fürst, m. en. cn. Bibl. prince (m.) de la paix; —gebot, n. té. et, ordre (m.) pour le rétablissement de la paix publique.

Friedens —, de la paix; voy. Fried — et Friede —; —abschluß, m. té. et, conclusion (f.) de la paix; —anerbieten, n. é. —, ou —antrag, m. té. et, proposition (f.) de paix; —artikel, m. é. —, article, m. condition (f.) de paix; —bedingung, f. en, condition (f.) d'un traité de paix; —bejaud, m. té. et, Mil. pied (m.) de paix; effectif (m.) de paix; —bote, m. n. n. messenger (m.) de paix; —bruch, m. té. et, violation, f. rupture, f. infraction (f.) de la paix; —brüdig, adj. qui viole la paix, qui rompt ou entreint la paix; —brüdig werden, enfreindre la paix; —congrès, m. té. et, congrès (m.) de paix, réunion (f.) de souverains ou de plénipotentiaires pour traiter de la paix; —engel, m. té. et, ange (m.) de la paix; —fest, n. té. et, célébration, f. fête (f.) de la paix; —flagge, f. n. ou —fabne, f. n. pavillon (m.) de la paix, pavillon (m.) parlementaire, pavillon blanc; —formation, f. spl. ou —fuß, m. té. spl. Mil. pied (m.) de paix; —fürst, m. en. cn. prince (m.) de la paix; Bibl. prince (m.) de la Paix; —gebanen, m. pl. sentiments (m. pl.) pacifiques; —gericht, n. té. et, justice (f.) de paix; —geheimräthe, f. spl. Mil. effectif total en temps de paix; —geschäft, n. té. et, négociation (f.) de la paix; —gottin, f. spl. Myth. déesse (f.) de la paix, la Paix; —kuß, m. té. et, H. eccl. baiser (m.) de réconciliation, de concorde, de paix; H. révol. franc. baiser (m.) Lamourette; —lager, n. é. —, Mil. camp (m.) en temps de paix; —lagereich, n. té. et, infirmerie (f.) militaire; —marsch, m. té. et, Mil. marche (f.) en temps de paix; —nachricht, f. en, nouvelle (f.) pacifique, message (m.) de paix; —partei, f. en, parti (m.) de la paix; —pfeil, n. calumet (m.) de la paix; —präliminarien, n. pl. préliminaires (m. pl.) de la paix, ouvertures, f. pl.; —präsenzstärke, f. n. Mil. effectif réel en temps de paix; —putzmagazin, n. é. c. poudrière (f.) en temps de paix; —richter, m. é. —, juge (m.) de paix; H. anc. irenaque, m.; —schluß, m. té. et, conclusion (f.) de la paix, traité (m.) de paix; —stab, m. té. et, caducée, m.; —stamm, m. té. spl. effectif permanent de l'armée territoriale; —stand, m. té. spl. ou —stärke, f. spl. effectif (m.) en temps de paix; —stifter, m. é. —, pacificateur, m. médiateur, m. promoteur, m. restaurateur (m.) de la paix; —stiftung, f. en, pacification, f.; —störer, m. é. —, infraacteur (m.) de la paix, perturbateur (m.) du repos, de l'ordre; factieux, m. sam. brouillon, m. boteuse, m. trouble-fête, m.; —störung, f. spl. rupture (f.) de la paix, violation (f.) de la paix; —taube, f. n. colombe (f.) de l'arche de Noé; —tractat, m. é. c. traité (m.) de paix; —unterhändler, m. é. —, négociateur (m.) de la paix; —unterhandlung, f. en, négociation (f.) de la paix, conférence, f.; —vermittler, m. é. —, médiateur (m.) de la paix; —vertrag, m. té. et, traité (m.) de paix; —vorschlage, m. pl. propositions, f. pl. ouvertures (f.) de paix; —zeit, f. en, paix, f. temps (m.) de paix; in —zeiten, en temps de paix.

Friedrich, m. voy. Friedrich.

Friederike, f. (*frî-dê-ri-kê*). n. pr. Frédérique, f.

Friedland, n. (*frîd'-lan'd*). Géogr. Friedland, m.

Friedländer, m. é. —, (*frîd'-lên-dêr*). habitant (m.) de Friedland.

Friedlich, adj. (*frîd'-lich*). pacifique, paisible, doux, placide; —ce Gewerbe, profession (f.) pacifique, || adv. pacifiquement, paisiblement.

Friedlichheit, f. spl. (*frîd'-lich-heit*). caractère, m. ou humeur (f.) pacifique, paix, m. repos, m. calme, m.

Friedrich, m. (*frî-drîd*). dim. Fris; n. pr. Frédéric, m.; —Barbarossa, Frédéric Barberousse; —Eismann, Frédéric Dent de Fer.

Friedrichs —, de Frédéric, d'après Frédéric, à la mode de Frédéric; —dor, m. é. é. Monn. Frédéric ou d'or; —ball, n. Géogr. Frédéricshall, m.; —stadt, f. Géogr. Frédéricstadt, m.

Friedsam, adj. (*frî'-zâm*). pacifique, paisible, doux, placide, || adv. pacifiquement, paisiblement.

Friedsamkeit, f. spl. (*frîd'-zâm-heit*). caractère, m. ou humeur (f.) pacifique, paix, f. repos, m. calme, m.

† **Frieren**, n. (*frî'-rên*). fier, gélir; av. baten; 1. geler, avoir froid, être glacé; ich friere, j'ai froid, je suis glacé; ihm hatten die Hände und Füße gefroren, il avait les pieds et les mains glacés. || 2. av. sein; se geler, se congeler, prendre, figer, se convertir en glace; das Wasser fror, l'eau se gela; der Fluß ist gefroren, la rivière est prise. || 3. impers. es frist, il gèle; es hat bei Nacht zu gefroren, il a gelé cette nuit à glace; es frist mich, je suis glacé, je suis transi de froid, je suis gelé; es frist mich an den Fingern, j'ai froid aux doigts; sam. es frist Sten und Bein, il gèle à pierre fendre; gefroren, gelé, glacé; fig. insensible, de glace. || 4. das Gefrorene, adj. sub. glaces, f. pl. || 5. —, n. é. spl. sensation (f.) de froid, frisson, m. frisson (m.) de la fièvre, congélation, f.

Frierpunkt, m. té. et, (*frîr'-poun'kt*). voy. the Frierpunkt: point (m.) de congélation.

1. **Fries**, m. té. et, (*frîs*). Drap. frise, f. ratine, f. castorine, f.

2. **Fries**, m. té. et, et **Friesse**, f. n. Arch. corniche, f. frise, f. Artill. moulure, f.

3. **Fries** —, en ou de frise, en castorine; —macher, m. é. —, tisserand (m.) en frise; —rad, m. té. et, frison, m. redingote, f. jupe (f.) de frise, de castorine.

Frieze, m. n. n. (*frî'-zê*). Géogr. Frison, m. Frislandais, m. || **Friezin**, f. ven. Frisonne, f. Frislandaise, f.

1. **Friesel**, n. é. spl. (*frî'-zêl*). et **Frie-sel**, f. pl. M. d. militaire, f. pourpre (f.) militaire, fièvre pourpre; weißer —, pourpre blanc; rothê —, scarlatine (f.) militaire; exanthème (m.) militaire.

2. **Friesel** —, militaire; —ausschlag, m. é. spl. millet, m.; —fieber, n. é. —, éruption, f. ou fièvre (f.) militaire; —flechte, f. n. dartre (f.) militaire; —fräse, f. spl. gruelle, f.; —schweiß, m. té. spl. sueur, f.

Frieslich, adj. (*frî'-zieh*). frison, de Frise; —Reiter, Mil. chevaux (m. pl.) de Frise. || **Friesische**, adj. sub. frison, m. langue (f.) des Frisons.

Frisland, n. té. (*frîs'-lând*). Géogr. la Frise.

Friesländer, m. é. —, (*frîs'-lên-dêr*). Frislandais, m. Frison, m. habitant (m.) de la Frise. || —in, f. ven. Frislandaise, f. Frisonne, f. voy. Frieze.

Frisländisch, adj. (*frîs'-lên-dich*). frislandais, frison.

* **Friction**, f. en. (*frî-xiôn*). friction, f. frottement, m.

Frictions —, de friction, à friction, à ou par frottement; —Fegel, m. é. —, Mec. cône (m.) de friction; —pulver, n. é. —, Artif. poudre fulminante; —rad, n. té. et, roue (f.) de friction; Artill. galet, m.; —rolle, f. n. roulette, f. galet (m.) de friction; —relle am Graben galet (m.) d'une grue; —sa, m. té. et

Artific composition fulminante; — *schlagrohre*, *f. n.* Artill. étoupe (f.) à friction; — *zündhölchen*, *n. s.*, —, allumette (f.) à la congère, allumette (f.) à friction; — *zündung*, *f. n.* amorç (f.) à friction.

Frisch, *adj.* (*frich*). 1. frais, tiède, un peu froid; récent, nouveau; qui n'a pas encore servi; — *es Brot*, pain frais; — *es Grün*, pois verts; — *Wunde*, plaie encore saignante, blessure nouvelle; — *flaide*, bouteille non encore entamée; — *Schrift*, écriture récente; — *im 2ten u. 3ten*, reprendre haleine; — *im 2ten* idoyen, prendre le frais; — *ein Waide*, linge blanc ou propre; — *Werte*, chevaux frais; — *Werte nehmen*, changer de chevaux; — *ein Truppen*, troupes fraîches; — *machen*, rafraîchir; *Rod. aller*; — *werden*, se rafraîchir; *Rig. wider* — *werden*, raviver; *Mar. sich mit* — *im Wasser waschen*, faire de l'eau, faire aigüade; *der Wind wird* —, le vent fraîchit. || 2. frais, bien conservé, vert; vif; jeune, gai, actif, plein de sève, de santé; florissant, alerte, éveillé; — *und gesund*, sain et sauf, frais et dispos; — *und gesund sein*, être très bien portant, être frais comme une rose; *et ist noch* —, il est encore frais ou gaillard; — *ein Gefäß*, teint frais; — *frische*, couleur vive ou fraîche; — *es Alter*, verte jeunesse, vieillesse encore vigoureuse; — *es Mut*, — *es Gist*, bon courage, nouvelle ardeur, zèle nouveau; *Min.* — *es Gestein*, roche (f.) ferme ou compacte; *die Arbeit geht ihm* — *von der Hand*, il est expéditif, il ne s'endort pas sur l'ouvrage; *die Erde ist mir noch in* — *im Ansehen*, j'en ai encore la mémoire toute fraîche, l'affaire m'est encore présente à la mémoire; — *auf den Feind losgehen*, attaquer courageusement l'ennemi, marcher intrépidement sus à l'ennemi; *auf* — *et Ebat*, en flagrant délit; *etw. (A) — thun*, se dépêcher de faire qch; *von* — *im*, de nouveau, à nouveau. || 3. *adv.* vivement, courageusement, de bon courage, avec ardeur, galement; — *auf!* allons! courage! — *dan!* à l'ouvrage! à l'œuvre! — *dan!* tout courage! en avant! sus! hard!

2. **Frisch** — *a*, frais, à rafraîchir, à ressuage; — *Arbeit*, *f. n.* Metall. affinage; — *balg*, *m. s.*, petit soufflet de forge; — *blei*, *n. s.*, *spl.* plomb frais, plomb raffiné, litharge métallisée; — *boden*, *m. s.*, —, fond, m. taque (f.) de fond; — *eisen*, *n. s.*, *spl.* fer (m.) aigre, non coulant, fer (m.) à refondre, fer affiné ou refondu, affinage; *m.* — *eisen*, *f. n.* chaudière, *f.* affinerie, *f.* forge (f.) pour la fonte fraîche; — *feuer*, *n. s.*, —, feu (m.) d'affinerie ou de ressuage; *talantische* — *feuer*, feu catalan; — *geräuchter*, *adj.* fraîchement remué; — *geräuchter Wein*, terre fraîchement remuée; — *geräuchter*, *n. s.*, *spl.* Metall. poussier, m. brasque; — *glatte*, *f. spl.* litharge conglomerée; — *herd*, *m. s.*, *c.* ou *hütte*, *f. n.* remarière, *f.* fourneau (m.) de ressuage; affinerie, *f.* — *Encht*, *m. s.*, *c.* a de-affiner, *m.* — *fuchen*, *m. s.*, —, *Mann*, pain (m.) d'affinage; — *malceri*, *f. n.* fresque; — *melf*, *adj.* ou *melfend*, *adj.* ou *mildend*, *adj.* qui vient de veler; — *mildend* *fluh*, vache fraistrayante, vache qui a récemment vêlé, qui donne du lait nouveau; — *ofen*, *m. s.*, —, affinerie, *f.* fourneau (m.) de ressuage; — *pfanne*, *f. n.* poêle (f.) à mouler la liqation, chaudière (f.) de ressuage; — *prozeß*, *m. s.*, *spl.* procédé (m.) d'affinage, affinage (m.) du fer fondu; — *schlacke*, *f. n.* scorie (f.) du feu d'affinerie, laitier (m.) de forge; — *schmelzen*, *n. s.*, *spl.* fonte fraîche; — *stahl*, *m. s.*, *spl.* acier naturel, acier (m.) de forge ou de fonte, acier (m.) d'Allemagne; — *stuck*, *n. s.*, *c.* pain (m.) de liqation, masse (f.) de cuivre, de plomb ou d'argent, pièce (f.) de liqation; — *wasserboot*, *n. s.*, *pl.* — *boot*, *Mar.* citerne flottante; — *zacken*, *m. s.*, —, plaque, *f.* taque, *f.*

Frische, *f. spl.* (*fri-ché*). 1. fraîcheur, *f.* verdure, *f.* vigueur; *f.* Méd. recéence, *f.* || 2. lieu frais; Chass. abreuvoir, *m.*

Frischen, *n.* (*fri-chen*). 1. rafraîchir, rendre la fraîcheur à, remettre en bon

état. || 3. *Orfèvr.* rayer de nouveau, rafraîchir; *Métall.* affiner (le fer); ressuer (le cuivre); *Arm.* déter *à* —, rafraîchir les rayures; *Boul.* remouiller, rafraîchir; *Chass.* purger (les chiens), || 3. *n.* *ar.* haben; se rafraîchir; *Chass.* boire; mettre bas. || 4. —, *n. s.*, *spl.* affinage, *m.*

Frischer, *m. s.*, —, (*fri-cher*). *Métall.* fondeur, *m.* affineur, *m.*

Frischeit, *f. spl.* (*frich-hait*). fraîcheur, *f.*

Frischling, *m. s.*, *c.* (*frich-lin'g*). *Chass.* marcassin, *m.* jeune sanglier, *m.*

Frischung, *f. spl.* (*fri-chen'g*). *Métall.* rafraîchissement, *m.* ressuage, *m.* *Chass.* purgation, *f.* purgatif, *m.* purge, *f.* *Chim.* réduction, *f.* revivification, *f.*

* **Friser**, *m. s.*, *c.* (*fri-zeur*). perruquier, *m.* coiffeur, *m.*

Frisir — *a*, à friser, de coiffeur; — *bohrer*, *m. s.*, —, *Serr.* fraisoir, *m.* — *eisen*, *n. s.*, —, fer (m.) à friser; — *famm*, *m. s.*, —, démêloir, *m.* peigne (m.) à friser; — *manet*, *m. s.*, —, peignoir, *m.* — *mühle*, *f. n.* *Drap.* frisoir, *m.* moulin (m.) à friser; — *scheibe*, *f. n.* *Mar.* frisoir, *m.*

* **Frisiren**, *a.* (*fri-zî-rén*). *pp.* friser; friser, coiffer; *Drap.* ratiner, friser; *Mod.* orner, garnir de frisures; *Mar.* friser, || =, *n. s.*, *spl.* action (f.) de coiffer, de friser, frisage, *m.*

* **Frisier**, *m. s.*, —, (*fri-zî-rér*). coiffeur, *m.* perruquier, *m.* || = *in*, *f. n.* coiffeuse, *f.* perruquière, *f.*

* **Frisöse**, *f. n.* (*fri-zeuz*). coiffeuse, *f.* perruquière, *f.*

1. **Frist**, *f. n.* (*frist*). 1. laps (m.) de temps, délai, *m.* espace (m.) de temps, époque légale, moment ou terme légal; *die Frist* —, le terme de rigueur; *in Fristen* —, d'ici un an; *in Fristen* —, à présent, en ce moment; *in Fristen* —, jamais; *in Fristen* —, à toute heure. || 2. délai, *m.* suris, *m.* surséance, *f.* prorogation, *f.* (d'un terme), répit, *m.* échéance, *f.* *jahrl.* *in 6* —, payable en 6 termes.

2. **Frist** — *a*, de délai, de suris, de surséance, de répit; — *besehl*, *m. s.*, *c.* arrêt, *m.* ordre (m.) dilatoire, arrêt (m.) de surséance ou de suris; — *brief*, *m. s.*, *c.* lettre (f.) de suris ou de surséance, de répit, lettres (f. pl.) moratoires; — *gesuch*, *n. s.*, *c.* demande (f.) dilatoire, demande (f.) de délai, exception (f.) dilatoire; — *gewährung*, *f. n.* prolongation (f.) de terme; — *tage*, *m. pl.* jours (m. pl.) de faveur; — *verlängerung*, *f. n.* prolongation (f.) de terme, ajournement, *m.* (d'une échéance), atermoiement, *m.* prorogation, *f.* prolongation, *f.* — *weise*, *adv.* ou *frist* *n.* *c.* *ist*, de temps en temps, par intervalles; par termes, à époques déterminées, à échéances, par acomptes; — *weise* *haben*, payer par acomptes.

Fristen, *a.* (*fri-s-tén*). donner un terme; prolonger, proroger, remettre, différer, surseoir; converser, ajourner; *jem. (b) das Leben* —, prolonger la vie de qn. || =, *n. s.*, *spl.* action (f.) de prolonger, conservation (f.) de la vie.

Fristweise, *adv.* (*fri-s-tén-vai-zé*). ou *fristweise*, de temps en temps, par termes, par intervalles; *voy.* *Frist* — *a*.

Fristung, *f. n.* (*fri-s-toun'g*). prorogation, *f.* prolongation, *f.* atermoiement, *m.* conservation (f.) de la vie.

* **Frisur**, *f. n.* (*fri-zour*). action (f.) de friser; frisure, *f.* coiffure, *f.* *Mod.* falbalas, *m. pl.*

1. **Fritt**, *m. s.*, *c.* (*frit*). ou *Frittböhrer*, *m. s.*, —, vrille, *f.*

2. **Fritt** — *a*, à fritter; — *bohrer*, *m. s.*, —, vrille, *f.* — *ofen*, *m. s.*, —, arche (f.) à fritter.

Fritte, *f. n.* (*frit-té*). *Verr.* fritte, *f.* *Cuis.* frite, *f.* friture, *f.*

1. **Fritten**, *n.* (*frit-tén*). *av.* *sein*; *Verr.* fritter.

2. **Fritten** — *a*, de fritte, à fritter; — *artig*, *adj.* fritteux; — *porzellan*, *n. s.*, *spl.* porcelaine (f.) tendre ou vitreuse; — *tafel*, *f. n.* *Verr.* fonceau, *m.*

Frits, *m.* (*fritz*). *n. pr.* Frédéric, *m.*

1. **Froh**, *adj.* (*frô*). aise, bien aise, joyeux, content, satisfait, gai, de bonne humeur; — *im Muthe* *sein*, être content, être de bonne humeur, avoir de l'entrain; — *es Weibchen*, mine joyeuse, air sérieux; — *es Fräulein*, heureux événement; — *über etw. (A) sein*, être content ou satisfait de qch; *eins Ding* — *werden*, jouir d'une chose; *ein* — *es Leben führen*, mener joyeuse vie; *et wird* *sein* *eben* *nicht* —, il ne jouit pas de la vie. || *adv.* galement, joyeusement.

2. **Froh** — *a*, de joie, de contentement; — *blick*, *m. s.*, *c.* regard satisfait; — *gefühl*, *n. s.*, *c.* vive satisfaction; — *gelaut*, *adj.* de belle humeur, d'humeur joyeuse; — *lächeln*, *adj.* souriant, content, satisfait; — *lochen*, *n. ar.* *haben*, se réjouir, pousser des cris de joie, manifester sa joie, jubiler, triompher; *se* — *lochen* *meines* *Glücks*, il se réjouit de ma chute; *über etw. (A)* — *lochen*, applaudir à qch, accueillir qch. avec joie; *Bibl.* — *lochen* *den Herrn*! exalte le Seigneur! || — *le etw. n. s.*, *spl.* jubilation, *f.* cris (m. pl.) d'allégresse; — *müthig* ou *müthig*, *adj.* jovial, d'un caractère gai; — *finn*, *m. s.*, *spl.* caractère gai et enjoué, enjouement, *m.* gaieté, *f.* sérénité, *f.* satisfaction intérieure, belle humeur, entrain, *m.* — *finnig*, *adj.* gai, enjoué, joyeux, content.

Frohlich, *adj.* (*frô-lîch*). joyeux, gai, jovial, enjoué, riant, radieux, épanoui; — *es Best*, *adj.* heureuse nouvelle. || *adv.* galement, joyeusement.

Frohlichkeit, *f. spl.* (*frô-lîch-hait*). 1. allégresse, *f.* gaieté, *f.* enjouement, *m.* bonne humeur, hilarité, *f.* joie, *f.* || 2. joie, *f.* réjouissance, *f.*

1. **Frohn**, *adj.* (*frôn*). seigneurial, saint, sacré, divin; public.

2. **Frohn**, *m. s.*, *c.* ou *Frohne*, *m. n.*, *n.* huissier, *m.* archer, *m.*

3. **Frohn**, *f. n.* ou *Frohne*, *f. n.* et *Frohne*, *f. n.* prison, *f.* conciergerie, *f.* *Féod.* corvée, *f.*

4. **Frohn** — *a*, de corvée, corvéable; — *acker*, *m. s.*, —, terre (f.) corvéable; — *altar*, *m. s.*, —, maître-autel, *m.* grand autel; — *amt*, *n. s.*, *c.* *Relig.* grand-messe, *f.* — *arbeit*, *f. n.* corvée, *f.* — *bauer*, *m. s.*, *n.* paysan (m.) corvéable; — *botte*, *n. s.*, *n.* huissier, *m.* archer, *m.* — *birger*, *m. s.*, —, bourgeois (m.) corvéable; — *bach*, *n. s.*, —, *et* *baldaquin*, *m.* dais, *m.* couronne, *f.* — *dienst*, *m. s.*, *c.* corvée, *f.* — *dienst* *thun*, travailler à la corvée; — *saften*, *f. pl.* *Relig.* jeûne (m.) des Quatre-Temps; — *seife*, *f. n.* prison, *f.* geôle, *m.* conciergerie, *f.* — *frei*, *adj.* non corvéable, franc, libre, affranchi, dispensé, exempt de corvées; — *freiheit*, *f. n.* exemption (f.) de corvées; — *fuhr*, *f. n.* charroi (m.) par corvées; — *geld*, *n. s.*, *c.* *et* *prix* (m.) de corvée, *prix* (m.) de rachat d'une corvée; — *gut*, *n. s.*, *c.* *et* *terre* sujette à corvée, *terre* (f.) corvéable; — *herr*, *m. n.* *c.* *et* *seigneur* féodal, *seigneur* (m.) qui a droit de corvée; — *leichenam*, *m. s.*, *spl.* *Relig.* corps (m.) de Jésus-Christ, Saint-Sacrement, *m.* — *leichenamsest*, *n. s.*, *c.* *Relig.* Fête-Dieu, *f.* fête (f.) du Saint-Sacrement; — *pfend*, *n. s.*, *c.* *et* *cheval* (m.) de corvée; — *pflichtig*, *adj.* corvéable, sujet à corvées; — *pflichtigkeit*, *f. n.* obligation, *f.* sujétion (f.) aux corvées; dépendance féodale, servitude, *f.* — *tag*, *m. s.*, *c.* *et* *journée*, *f.* ou *jour* (m.) de corvée; — *vogt*, *m. s.*, —, officier (m.) qui commande les corvées; — *walm*, *m. s.*, *c.* *et* *Relig.* tabernacle, *m.* — *weise*, *adv.* par corvées; — *zins*, *m. s.*, *c.* *et* *droit* (m.) de corvée, *prix* (m.) du rachat d'une corvée

Frohnbar, *adj.* (*frôn-bâr*). corvéable; *unbedingt* —, corvéable à merci; — *sein*, être corvéable,

Frohnbarkeit, *f. n.* (*frôn-bâr-hait*). sujétion (f.) aux corvées, corvéabilité, *f.*

Frohnede, *f. n.* (*frôn-dé*). ou *Frohnede*, *f. n.* geôle, *m.* conciergerie, *f.*

Frohneden, *n. voy.* *frôhnen*.

1. **Frohne**, m. n. n. (*frô-né*). huissier, m. archer, m.

2. **Frohne**, f. n. service féodal gratuit, corvée, f.

Frohnen, n. (*frô-nên*). ou **frôhnen**; av. *frôhn*. 1. travailler à corvée, servir en corvée, faire corvée; *im* (D) —, être à la dévotion de qn. être humblement soumis à qn, être aux ordres de qn; *dem* *Frôhn* —, être l'esclave de ses passions, s'abandonner au vice. || 2. a. charger de corvées; *fig.* tyranniser.

Frôhner, m. é. —, (*frêu-nêr*). corveteur. m. corvéable, m. sujet (m.) à corvée. || = *in*, f. n. femme (f.) qui travaille à la corvée.

Frôhneri, f. n. (*frô-ne-rai*). 1. travail (m.) à corvée. || 2. Relig. jours (m. pl.) de jeûne, Quatre-Temps. || 3. conciergerie, f. geôle, m. prison, f.

Fromm, adj. (*frôm*). comp. frommer, superl. frommst ou frommst; 1. pieux, religieux, dévot; *iron.* bigot; — *Wêrt*, œuvres pieux; — *ein* *Mine*, mine béate; — *ein* *Büch*, livres (m. pl.) de dévotion ou de piété; — *ein* *Jâhrtm*, de pieuses larmes; *ein* — *ein* *Wêrt*, homme (m.) qui craint Dieu, saint homme; *Wêrt* *der* —, Louis le Débonnaire. || 2. juste, saint, loyal, honnête, excellent, brave, courageux; fort, utile. || 3. doux, bon, innocent, paisible, sage, candide; — *ein* *Kind*, enfant sage; — *ein* *Gott*, bon Dieu; — *ein* *Wêrt*, souhait pieux, vain désir; — *ein* *Wêrt*, cheval (m.) docile, cheval (m.) sans vice; — *ein* *Wêrt* *im* *Bamm*, être doux comme un agneau. || 4. *der* ou *die* *Fromme*, adj. sub. personne pieuse, homme pieux et juste, homme (m.) qui craint Dieu; *der* — *ein* *pielen*, être bigot, faire le Tartuffe. || 5. *adv.* pieusement.

Frommelei, f. n. (*frêu-mé-lai*). piété feinte ou affectée, piété excessive; dévotion, f. iron. cagotisme, m. cagoterie, f.

Frômmeln, n. (*frêu-mêln*). av. *haben*; afficher la dévotion, feindre des sentiments pieux, faire le bigot, le dévot ou le cagot; *frômmeln*, cagot, bigot, dévot.

Frommen, n. (*frôm-mên*). av. *haben*; être utile ou profitable, profiter; *zu* *tun* (D) —, servir à qch, être bon à qch. || =, n. é. spl. profit, m. utilité, f. avantage, m.; *es* *tient* *zu* *frômmen* —, cela tournera à son avantage.

Frômmigkeit, f. spl. (*frêu-mîch-kait*). piété, f. dévotion, f. sentiment religieux profond et vrai.

Frômmier, m. é. —, (*frêu-mî-êr*). béat, m. cagot, m. faux dévot.

1. ***Front**, f. n. (*frôn*). ou **Fronte**, f. n. *Mil.* front, m.; *Arch.* front, m. façade, f. face, f. frontispice, m.; — *machen*, faire front, faire face à; — *! front!* volte-face! se remettre face en tête; *in* — *! en avant!* *in* *der* — *fassen*, aborder de front; — *marſchieren*, marcher de front; *die* — *verändern*, changer de front; *die* — *nieder* *her* — *stellen*, se remettre face en tête; — *nach* *der* *rechten* *Seite* *! face* à droite!

2. **Front** — *a*, de front, par le front; — *angriff*, m. é. é. attaque (f.) de front; — *bewegung*, f. n. *Mil.* mouvement (m.) en avant; — *dienst*, m. é. spl. service (m.) dans le corps de troupe; — *entwîcklung*, f. n. déploiement (m.) d'une ligne de front; — *feuer*, n. é. —, feu (m.) de face ou de front; — *linie*, f. n. ligne (f.) de front, front (m.) de bataille, front (m.) de bannière; — *machen*, n. av. *haben*; faire front (*salut*); — *marſch*, m. é. *Mil.* marche (f.) en bataille, marche (f.) de front; — *mauer*, f. n. mur (m.) de front ou de face, façade, f.; — *offizier*, m. é. é. officier (m.) de troupe; — *seite*, f. n. frontispice, m.; — *seit* *ent* *Wêrt*, front (m.) de bandière; — *veränderung*, f. n. changement (m.) de front; — *verſchanzungen*, f. pl. défense (f.) de front.

1. **Frosch**, m. é. *et* (*frôch*). Zool. grenouille, f.; *die* *et* *des* *Frôsch*, les grenouilles de la terre; *über* *der* *et* *fruits* confits; *getrocknet* *et* *fruits* secs; *die* *ersten* *et* *les* premiers; *Bibl.* descendance, f. enfants,

chèvre; *Dray.* grenouille, f.; *Méc.* échantignolle, f.; *Méd.* hydroglosse, f. batracose, f. ranule, f. grenouille, f. grenouillette, f.; *Mus.* hausse (f.) d'archet; *Serv.* crapaudine, f.; *Tour.* neille, f.; *Vétér.* lampas, m. lève, f. barbes, *pl.* barbillons, m. pl.

2. **Frosch** — *a*, de grenouille, en forme de grenouille; — *ader*, f. n. *Anat.* veine (f.) ranulaire ou ranine; — *artig*, adj. ranin; — *artig* *Thier*, batraciens, m. pl.; — *biſt*, m. é. *et* *Bot.* hydrocharis, f. hydrocharide, f. morène-grenouille, f. mors-de-grenouille, m.; — *biſtel*, f. n. ehardon (m.) de Marie; — *biſteleſen*, n. é. —, *Maréch.* *fer* (m.) à lampas; — *ciſen*, n. é. —, *Vétér.* *fer* (m.) à lampas; — *episch*, m. é. spl. Bot. ache (f.) d'eau, renouée scelerate; — *falt*, m. n. n. *Ornith.* buse, f.; — *fiſch*, m. é. *et* *crapaud* — *pêcheur*, m. baudroie, f.; — *geſchult*, f. *et* *hydroglosse*, f. batracose, f. ranule, f. grenouille, f. grenouillette, f.; — *hüpfen*, n. av. *haben*; jouer à saute-mouton; — *hüpfen*, n. é. spl. *Gymn.* saute-mouton, m.; — *lache*, f. n. grenouillière, f.; — *laſſete*, f. n. *Artill.* affût (m.) à échantignolles; — *laich* ou *leich*, n. é. spl. frai (m.) de grenouilles; — *leſſen*, m. é. —, *Bot.* plantain (m.) d'eau, fûteau, m.; — *maul*, n. é. *et* *Arch.* lucarne demi-ronde ou à lunette; — *mäuſefrieg* ou — *mäuſeleier*, m. é. *et* *batrachomyomachie*, f.; — *püſſaber*, f. n. *Anat.* arête ranine; — *quadrant*, m. n. *Top.* quart (m.) de cercle à règle; — *ſattel*, m. é. —, selle (f.) à basque; — *ſchenkel*, m. é. —, cuisse (f.) de grenouille; — *ſchœntelig*, adj. *Vétér.* aux cuisses plates, à cuisses de grenouille; — *ſprung*, m. é. *et* *Gymn.* saut (m.) de grenouille; — *ſtein*, m. é. *et* *Minér.* crapaudine (f.) batrachite; — *weibe*, f. n. *Ornith.* grenouillard, m.; — *würm*, m. é. *et* *grenouille* (f.) gyrene, têtard, m.

Froſchchen, n. é. —, (*frôſch-dien*). ou **Froſchlein**, n. é. —, petite grenouille, jeune grenouille, f.; *ſam.* grenouilleau, m. grenouillette, f.

Froſchleingschwulſt, f. *et* (*frôſch-lain-quê-chrouſt*). *Méd.* hydroglosse, f. batracose, f. ranule, f. grenouille, f. grenouillette, f.

1. **Frost**, m. é. spl. (*frôst*). 1. congélation, f. gelée, f. grand froid; frisson, m. sensation, f. sentiment (m.) de froid; frisson, m. (de la mort); *Agr.* vom — *beſchigt*, champilé; *vor* — *ſitzen*, gretotter de froid. || 2. *Ag.* froideur, f. insensibilité, f.; *hiver*, m.; *poët.* frimas, m. pl. glaces, f. pl. (de l'âge). || 3. corps gelé, terre gelée; *in* *den* — *graben*, creuser ou percer la terre gelée; *Méd.* engelures, f. pl. gergures, f. pl.

2. **Frost** — *a*, de la gelée, du froid; — *beule*, f. n. *Méd.* engelure, f.; — *beuten* *an* *den* *ſüßten* *haben*, avoir des engelures aux pieds; — *mittel*, n. é. —, remède (m.) pour les engelures; — *punkt*, m. é. *et* *point* (m.) de congélation; — *ſalbe*, f. n. onguent (m.) contre les engelures; — *ſchaden*, m. é. *et* *dommage* causé par la gelée; *Agr.* broussure, f. champure, f.; — *wetter*, n. é. —, temps (m.) de gelée.

Froſtein, n. (*frêus-tên*). av. *haben*; frissonner, avoir froid; *vor* *tun* (D) —, frissonner de qch. || *impers.* *es* *froſtet*, il gèle légèrement; *miſch* *froſtet*, j'ai froid, il me vient un frisson; *Méd.* avoir des horripilations. || =, n. é. spl. frisson, m. frissonnement, m.; *Méd.* horripilation, f.

Froſtig, adj. (*frôst-ich*). 1. glacial, très froid, glacieux; — *et* *Wetter*, température glacée; *Ag.* glacial; — *et* *Umfang*, accueil glacial. || 2. frileux, sensible au froid. || 3. *adv.* froidement, d'une manière glaciale.

Froſtler, m. é. —, (*frêust-lêr*). ou **Froſtling**, m. é. *et* *frileux*, m. frileuse, f. personne frileuse.

1. **Frucht**, f. *et* (*frôcht*). **fruit**, m. *Agr.* blé, m. récolte, f. les grains, m. pl.; *die* *et* *des* *Frucht*, les fruits de la terre; *über* *der* *et* *fruits* confits; *getrocknet* *et* *fruits* secs; *die* *ersten* *et* *les* premiers; *Bibl.* descendance, f. enfants,

m. pl. *Méd.* fœtus, m. fruit, m. unctifère —, avorton, m.; *ſich* (D) *die* — *ab* — *tragen*, se faire avorter; *Blas.* mit — *in* *den* *utero* *ſich* *ſort*, fruit; *fig.* résultat, m. conséquence, f.; *revenu*, m.; *produit*, m. bénéfice, m.; *et* *bringen*, donner un bénéfice, produire, rapporter.

2. **Frucht** — *a*, de fruits; — *âhnlich*, adj. fructiforme; — *aſt*, m. é. *et* *branche* (f.) à fruits; — *auge*, n. é. n. bouton (m.) à fruit de fleur femelle; *bouton* (m.) de fleur; — *balg*, m. é. *et* *Bot.* follicule, m.; — *bau*, m. é. *et* *spl.* culture (f.) des céréales; — *baum*, m. é. *et* *arbre* fruitier; — *behälter*, m. é. —, *Bot.* follicule, m.; — *beſchaltig*, m. é. *et* *Bot.* péricarpe sec, capsule, f.; — *blatt*, n. é. *et* *Bot.* carpophylle, m. carphelle, f.; — *blüthe*, f. n. fleur (f.) femelle, fleur féconde ou fructifère; — *boden*, m. é. *et* *grenier*, m.; *meunerie*, f.; *Bot.* réceptacle, m.; *inſider* *boden*, réceptacle propre, torus, m.; *allgemein* *boden*, réceptacle commun; — *branntwein*, m. é. *et* *eau-de-vie* (f.) de grains; — *bringend*, adj. fructifiant, fructifère, frugifère; *fig.* utile, avantageux, profitable, salutaire, fructueux; *poët.* fructueux; — *erzeugend*, adj. prolifique; — *eſſend*, *adv.* qui mange des fruits, frugivore; — *eſſig*, m. é. *et* *poiré*, m. cidre acéteux, vinaigre (m.) de fruits; — *ſeiſen*, n. é. *et* *spl.* *Bot.* mésocarpe charnu, sarcocarpe, m. pulpe, f.; — *ſormig*, adj. qui a la forme d'un fruit, fructiforme, carpomorphe; — *ſreſſer*, m. é. —, fructivore, m.; — *garten*, m. é. *et* *jardin* fruitier, verger, m.; — *geſchäuf*, n. é. —, *Bot.* péricarpe, m.; — *halle*, f. n. halle (f.) aux blés; — *handler*, m. é. —, marchand (m.) de blé, marchand (m.) de fruits, fruitier, m.; — *haut*, f. *et* *Bot.* mésocarpe, m. *et* *derme* (m.) du fruit; — *hâute*, f. pl. enveloppes, f. pl. membranes (f. pl.) du fœtus; — *horn*, n. é. *et* *corne* (f.) d'Amalthée ou d'abondance; — *hülle*, f. n. *Bot.* péricarpe, m. péricarpe, m. enveloppe (f.) de la graine; — *hülle*, f. n. *Bot.* gousse (f.) de graines, légume, m.; — *kapſel*, f. n. *Bot.* follicule, m.; — *keim*, m. é. *et* *germe*, m.; *Physiol.* embryon, m.; — *keiſen*, m. é. *et* *calice* indurcal; — *fern*, m. é. *et* *noyau*, m. pépin, m.; — *knospe*, f. n. *Bot.* bouton, m. fruit (m.) d'une fleur femelle; — *noten*, m. é. —, *Bot.* noeu (m.) fructifère, ovaire, m. germe, m.; — *korb*, m. é. *et* *panier* (m.) à fruits; *Arch.* *panier* (m.) de fruits; — *krone*, f. n. *Bot.* agrette, f.; — *los*, adj. sans fruits, infructueux; *dépourvu*, dépourvu de fruits; inefficace, inutile, stérile. || *adv.* infructueusement, vainement, sans succès; — *loſigkeit*, f. spl. stérilité, f. infructuosité, f. inutilité, f. inefficacité, f. vanité, f.; — *maler*, m. é. —, peintre (m.) de fruits; — *mangel*, m. é. *et* *disette* (f.) de grains, de fruits; — *marf*, m. é. *et* *spl.* *Bot.* mésocarpe, m. pulpe, f.; — *marf*, m. é. *et* *marché* (m.) aux fruits; — *monat*, m. é. *et* *spl.* septembre, m.; *Calend.* *rép.* fructidor, m.; — *muſ*, n. é. *et* *spl.* compote, f. marmelade, f.; — *nieſer*, m. é. —, usufructier, m.; — *nieſung*, f. n. usufruit, m.; — *oberhaut*, f. *et* *Bot.* épiderme, m.; — *parenchym*, m. *et* *ſing.* *invar.* *pl.* — *parenchymen*, *Bot.* noyau (m.) prolifère, parenchyme (m.) prolifère; — *preis*, m. é. *et* *prix* (m.) du blé; — *reich*, adj. fertile, riche, abondant en fruits ou en blé; fécond; *fig.* fructueux, profitable, productif; — *reife*, f. spl. fructescence, f. maturité (f.) des fruits, du blé, etc.; — *rinde*, f. n. *Bot.* épiderme, m.; — *ſaft*, m. é. *et* *sirop*, m. jus (m.) de fruits; — *ſchnur*, f. *et* *Arch.* feston, m. chute, f.; *Blas.* broie, f.; — *ſperre*, f. n. défense (f.) d'exporter ou d'importer des grains ou des fruits; — *ſtaube*, f. n. arbrisseau (m.) à fruits; — *ſtein*, m. é. *et* *noyau* (m.) d'un fruit; *Min.* carpolithe, m.; — *ſtiel*, m. é. *et* *Bot.* péduncule, m.; — *ſtück*, n. é. *et* *Peint.* fruits, m. pl. tableau (m.) de fruits; — *tragend*, adj. fructifère, frugifère; *Bot.* fructifère, carpophore; *fig.* profitable, prolifique, fructueux, avantageux, profitable; — *tragender* *Baum*, arbre fruitier; — *verfeinerung*, f. n. *Géol.* carpolithe, m.; — *waffer*, n. é. *spl.* *Chir.* eaux (f. pl.)

arbitraire. || *adv.* arbitrairement, illégalement, sans autorisation; — *losgfeit*, *f. spl.* in usque, *f.* illégalité, *f.* iniquité, *f.* illégitimité, *f.*

1. *Füge*, *f. n.* (*fou-guè*), emboiture, *f.* rainure, *f.* renton, *m.* coulisse, *f.* joint, *m.* jointure, *f.* entaille, *f.* mortaise, *f.* Ansat, articulation, *f.* jointure, *f.* suture, *f.* (du crâne); aus dem — n brühen, disloquer, déboîter, disjoindre, désassembler, aus dem — n geben ou werden, se déboîter, se déboîter, se disjoindre; *Chir.* se luxer; *Mil.* se désassembler.

2. *Füge*, *f. n.* Mus. *fugue*, *f.*

3. *Füge* — *a.*, à joindre, de jointure, à jonction; *voy.* *Füge* — *a.*; — *band*, *f. m.* *Menuis.* galère, *f.* établi, *m.* colombe, *f.* — *hobel*, *m. s.* — *Menuis.* bouveret, *m.* galère, *f.* varlope, *f.* — *holz*, *n. s.* *Chir.* bois (m.) d'assemblage; — *meißel*, *m. s.* — *Arm.* écartoir, *m.*; — *nagel*, *m. s.* — *clou* (m.) à assembler.

Füge — *a.*, de jonction; *voy.* *Füge* — *a.*; — *band*, *f. m.* *Menuis.* colombe, *f.* galère, *f.* — *cifen*, *n. s.* — *Vitr.* crêsoir, *m.*; — *hobel*, *m. s.* — *Menuis.* bouveret, *m.* galère, *f.* varlope, *f.* — *nagel*, *m. s.* — *cheville* (*f.* à assembler); — *mort*, *n. s.* — *a.* *Gram.* conjonction, *f.*

1. *Fügen*, *a.* (*fou-guè*), emboîter, joindre, réunir, assembler; || *pr. n.* *haben* s'adapter, se joindre convenablement ou exactement; convenir à, aller avec; *jem. (b.)* — se prêter aux desirs de quqm. (b) in finem *Stude* —, accorder une demande à qn, être utile à, favoriser.

2. *Fügen* — *a.*, de joint, de jointure; — *artig*, *adj.* en joint; — *band*, *n. s.* *Chir.* — *blech*, *n. s.* *a.* *Sell.* — *am* *Zand* *baum*, croissant, *m.*; — *deckung*, *f. n.* *Chir.* couvre-joint, *m.*; — *gelenk*, *n. s.* *a.* *Art.* articulation, *f.* ginglymoïde, *m.* *linguist.* (m.) articulaire; — *latte*, *f. n.* *Pont.* tringle (*f.*) de couture; — *schnitz*, *m. s.* *a.* action (*f.*) de couper en forme conique; — *schneide*, *f. n.* *Ch.* de fer, traverse (*f.*) de joint; — *stühl*, *m. s.* *Ch.* coussin (m.) d'assemblage; — *werk*, *n. s.* *Chir.* charp. assemblage, *m.*; *Mar.* membrure, *f.*

Fügen, *a.* (*fou-guè*), 1. adapter, joindre, emboîter, assembler; se tenir ensemble, embrancher, ajouter, doubler; affourcher; in einander —, emboîter, emmâtteler; disposer, régler; Gott fügt Alles, Dieu règle toutes choses; Gott hat es so anstelt, Dieu l'a voulu ainsi; mit Gott's fügt, selon la volonté de Dieu; hinzu —, ajouter; 2. *n.* *a.* *haben*; *voy.* *Fügen*, s'adapter, se joindre convenablement, convenir à aller avec. 3. *rich* —, s'adapter, se joindre exactement, s'unir, tenir ensemble, s'emboîter, s'insérer; sich in einander —, s'emboîter, s'engrener; 4. *convenir* (à) être convenable, s'accorder; das fügt sich nicht, ce n'est pas convenable, ce n'est pas à faire.

5. *se soumettre*, s'accommoder, se conformer à, se plier, se prêter à, acquiescer à; sich in etw. (A) —, s'accommoder de qch, se prêter à qch; sich in etw. Willen —, se soumettre à la volonté de Dieu.

6. *arriver*, se faire, se trouver, se rencontrer, avoir lieu; das fügt sich gut, cela arrive à propos; das hat sich so gefügt, ça c'est fait ainsi, c'est arrivé ainsi; wir es sich anstelt fügt, selon les circonstances, selon l'occurrence.

Füگیرen, *a.* (*fou-gui-rèn*), *pp.* *fügt*; *Mus.* écrire ou composer dans le style des fugues.

Füglich, *adj.* (*fug-lích*), commode, favorable, convenable, opportun, propre, approprié, décent. || *adv.* bien, convenablement, décentement, commodément.

Fügligkeit, *f. spl.* (*fu-glich-kait*), commodité, *f.* convenance, *f.* opportunité, *f.* aptitude, *f.* appropriation, *f.* justice, *f.* équité, *f.*

Fügsam, *adj.* (*fug-zám*), conciliant, traitable, accommodant, disciplinable, docile, pliant, souple, flexible.

Fügsamkeit, *f. spl.* (*fug-zám-kait*), docilité, *f.* flexibilité, *f.* souplesse, *f.* soumission, *f.* caractère (m.) souple.

Fügung, *f. n.* (*fu-goun'g*), action (*f.*) de joindre, jonction, *f.* jointure, *f.* assemblage, *m.* emboiture, *f.* emboitement, *m.* embranchement, *m.* implantation, *f.*; *Anat.* articulation, *f.*; *Gram.* liaison, *f.* enchaînement, *m.* (des idées), construction, *f.* (d'une proposition), volonté, *f.* disposition, *f.* (de la Providence); marche, *f.* progression, *f.* rencontre, *f.*; die — in Gottes, la volonté divine, les voies (*f. pl.*) de Dieu; die — der Illustre, l'enchaînement (m.) des circonstances.

Fühl — *a.*, de sensibilité, à sentir, à toucher, du toucher; — *haben*, *m. s.* *a.* *Zool.* tentacule, *m.* antenne, *f.* barbillon, *m.*; — *horn*, *m. s.* *Bot.* onoclée, *f.* orcanette (*f.*) sensible; — *horn*, *n. s.* *Chir.* Zool. antenne, *f.*; *Mil.* die — hornen reiten aus-treten, rayonner au loin; — *frucht*, *f. spl.* faculté (*f.*) de sentir; — *los*, *adj.* insensible, indifférent; *fig.* impassible, apathique; sec, froid; || *adv.* froidement, d'une manière impassible; — *los* *hat*, cœur (m.) insensible; — *losgfeit*, *f. spl.* insensibilité, *f.* apathie, *f.* sécheresse, *f.* froideur, *f.*; — *inn*, *m. s.* *pl.* sens (m.) du toucher ou du tact; — *spize*, *f. n.* *Zool.* antenne, *f.* palpe, *f.* tentacule, *m.* barbillon, *m.* corne, *f.*

Fühlbar, *adj.* (*fül-bár*), palpable, sensible, tangible; *jem. (b.)* *ent.* (A) — *man* *den*, rendre qch. sensible ou palpable à qn, faire sentir qch. à qn.

Fühlbarkeit, *f. spl.* (*fül-bár-kait*), sensibilité, *f.* tangibilité, *f.*

Fühlen, *a.* (*fü-lèn*), 1. sentir, ressentir, éprouver des sentiments, des sensations; toucher, tâter, palper, manier; éprouver, sentir, ressentir (une perte, une offense, den Verlust —, tâter le pouls; *den* *Unrat* —, reconnaître ses torts; sich *den* *Verst* —, se sentir la vocation de...; *fig.* *jem. (b.)* auf *den* *Faß* —, tâter le pouls à qn, sonder qn, mettre qn à l'épreuve, chercher à connaître les dispositions de qn; *Prov.* wer nicht *hören* will, muß —, quand on n'obéit pas aux paroles, on obéit aux coups; *fam.* on s'instruit à ses dépens. 2. *sich* —, *r.* se sentir, se trouver (à son aise); *fig.* sentir ce qu'on vaut; sich *schwach* —, s'être fatigué, se sentir faible, se sentir malade; sich *beleidigt* —, s'offenser, s'offusquer, être blessé; sich *schuldig* —, se sentir coupable; sich *verpflichtet* —, se croire obligé.

3. — *n.* *s.* *pl.* action (*f.*) de toucher, de palper, perception, *f.* sentiment, *m.*

Fühler, *m. s.* —, (*fü-lér*), personne (*f.*) qui a le sentiment délicat; *Zool.* antenne, *f.* tentacule, *f.* palpe, *f.*

Führung, *f. n.* (*fü-loun'g*), toucher, *m.* tact, *m.* atouchement, *m.* perception, *f.* sentiment, *m.*; *Mil.* contact, *m.* accoutement, *m.* guide, *m.* communication, *f.*; — *nehmen*, serrer les coudes, prendre contact; mit *dem* *Feind* — *nehmen*, tâter l'ennemi, prendre le contact de l'ennemi; *enge* — *nehmen*, serrer les intervalles; — *halten*, rester en contact ou en communication; — *rechte*! guide à droite! in — *stehen* ou *bleiben*, être, rester en communication; *enge* —, coude à coude! — *Arm* an *Arm*! serrez vos rangs!

Führungsvermögen, *n. s.* *pl.* (*fü-loun'gs-fer-meu-guèn*), sens (m.) du toucher, tactilité, *f.*

Führ — *a.*, de charroi, de transport; — *brief*, *m. s.* *a.* lettre (*f.*) de voiture; *Mar.* connaissance, *m.*; — *frohne*, *f. n.* *Prod.* charroi, *m.*; — *gegenheit*, *f. n.* occasion (*f.*) de transport; — *gerät*, *n. s.* *a.* objets (*m. pl.*) à transporter; — *geschirr*, *n. s.* *a.* harnachement (m.) des chevaux de trait; — *handel*, *m. s.* *pl.* expédition, *f.* commerce (m.) d'expédition; — *herr*, *m. n.* *a.* *pl.* voitureur, *m.* charretier, *m.*; — *flecht*, *m. s.* *a.* *pl.* conducteur, *m.* charretier, *m.*; — *leute*, *m. pl.* charretiers, *m. pl.* cochers, *m. pl.*; — *lohn*, *m. s.* *pl.* port, *m.* transport, *m.* charroi, *m.* roulage, *m.*; — *mann*, *m. s.* *pl.* — *leute*, charretier, *m.* roulier, *m.* voitureur, *m.* conducteur, *m.*; *Asir.* Cocher, *m.* Charretier, *m.*; — *mannsbinde*, *f. n.* *Chir.* banderlette (*f.*) de charretier; — *mannsbend*, *m. s.* *a.* *pl.* ou — *mannsbittel*, *m. s.*

—, sarreau, *m.* blouse, *f.* souquenille, *f.*; — *mannspfeide*, *f. n.* fouet (m.) de charretier; — *mannspferd*, *n. s.* *a.* *pl.* cheval (m.) de harnais; — *mannswagen*, *m. s.* *a.* *pl.* — *chariot*, *m.* camion, *m.*; — *part*, *m. s.* *a.* *pl.* *Mil.* train (m.) des équipages; — *parfa*, *kolonne*, *f. n.* *Mil.* colonne (*f.*) du train des équipages; — *sattel*, *m. s.* *a.* *pl.* selle (*f.*) de charretier ou de porteur; — *schlitten*, *m. s.* *a.* *pl.* *traineau* (m.) de transport; — *straße*, *f. n.* grand route, *f.* chemin (m.) de charroi; — *wagen*, *m. s.* *a.* *pl.* — *chariot*, *m.* voiture, *f.*; — *weg*, *m. s.* *a.* *pl.* grand chemin, grand route, *f.* chaussée, *f.*; — *werk*, *n. s.* *a.* *pl.* chariot, *m.* voiture, *f.* véhicule, *m.*; *métier* (m.) de charretier; — *weiden*, *n. s.* *pl.* charroi, *m.* charriage, *m.* roulage, *m.*; *Mil.* train (m.) des équipages.

Führband, *n. s.* *a.* *pl.* (*für-ban'd*), lière, *f.*

Führer, *f. n.* (*fou-ve*), 1. charriage, *m.* charroi, *m.* transport, *m.* camionnage, *m.* roulage, *m.* 2. voiture, *f.* chariot, *m.*; mit *einer* — *reisen*, voyager dans sa propre voiture. 3. objets transportés, chargement, *m.* voie, *f.* charrette, *f.* voyage, *m.*; *mit* — *arbeiten*, recevoir par le roulage. 4. *Agr.* raie, *f.* sillon, *m.*

Führen, *a.* (*fü-rèn*), 1. conduire, mener, conduire par la main, par le bras, donner le bras à; servir de cavalier à, accompagner qn; bei *der* *Hand* —, mener par la main; sich *helfen* —, ramener, conduire à la maison; *fam.* prendre comme femme, épouser; *jem. (A)* *mit* —, indure qn. en erreur, fourvoyer qn, mener (une fille) à mal; *iparieren* —, mener à la promenade, promener; in *der* *Verleitung* —, entraîner à sa perte; in *Verleitung* —, tenter, induire; in *Verleitung* —, mener au combat; das *führt* zu *nicht*, cela n'aboutit à rien, cela ne mène à rien; hinter *das* *Führ* —, duper, tromper; *fam.* *jem. (A)* auf *das* *Führ* —, mener qn. dans une entreprise scabreuse. 2. conduire, mener, amener, diriger, guider, commander; transporter par voiture ou par eau, charroyer, charrier, entraîner, charrier (*parl.* d'une rivière); avoir, porter (sur soi), contenir, renfermer; sich *führen* (b) —, avoir ou porter sur soi, mit *sein* (b) —, amener avec soi; *jein* *Führen* —, avoir nom, s'appeler, porter un nom; *jein* *Führen* *nehmen* —, prendre un faux nom, porter un faux nom; im *Munde* —, avoir sur les lèvres, avoir à la bouche; *Waffen* —, porter des armes, être armé; *Waren* —, avoir des marchandises à vendre, tenir des marchandises, vendre des marchandises; *fam.* *jem. (A)* *im* *Stille* —, méditer, couver un mauvais coup; *fig.* *jem. (A)* auf *den* *Führ* —, conduire qn. à parler de qch; diese *Bemerkung* *führt* mich *auf*... cette remarque m'amène à parler de... 3. construire, conduire, faire passer; *jein* *Führ* —, construire un bâtiment; in *die* *Heute* —, élever, ériger; *Staub* in *die* *Luft* —, soulever la poussière; *jein* *Führ*, *enter* *Graben* — *um* (A), entourer (un jardin) d'une haie, d'un fossé. 4. conduire, diriger, gérer, manier, avoir main, manœuvrer; *jein* *Führ* —, conduire une voiture; *jem. (b)* *den* *Führ* —, conduire la main à qn; *die* *Führ* —, être comptable, tenir les livres; *die* *Führ* —, tenir la plume; *ten* *Dragn* —, manier l'épée; *den* *ten* —, tenir des propos; *das* *Wort* —, porter la parole (au nom de qn); *ein* *Wort* *sprechen* —, prendre la parole; *ein* *Wort* *sprechen* —, amener la conversation sur...; *jein* *großen* *Wort* *sprechen* —, avoir une grande parole; *jein* *großen* *Wort* *sprechen* —, avoir un grand train de maison; *jein* *guten* *Führ* —, faire bonne chère; *die* *Wüstheit* — *über* (A), avoir la surveillance sur...; *jein* *traurige* *Wesen* —, mener une triste existence; *Arzt* — *jein* *Wort* *sprechen* —, faire la guerre à qn, être en guerre avec...; *ten* *Dragn* —, manier l'épée; *jein* *Stück* *führen* —, porter un coup; *jein* *Stück* —, plaider un procès; *Staat* *über* *jein* (A) —, porter plainte contre qn; *jein* *Stück* *führen* —, prouver, fournir une preuve; *jein* *eigene* *Sache* —, diriger, gérer ses propres affaires; *jein* *Stück* *führen* —, être à la tête d'une entreprise, d'une maison de commerce; *jein* *Stück* *führen* —, exercer, remplir honorablement une charge; *jein* *Stück* —, porter un coup de sabre;

Esor. einen Hieb ou einen Stoß sicher —, bien placer son coup. || 5. n. av. haben; conduire, mener; das führt zu nichts, cela ne mène à rien, cela n'aboutit à rien. || 6. —, n. 8. spl. voy. Führung.

1. **Führer**, m. 8., (fö-rer) 1. guide, m. conducteur, m. meneur, m.; *Mar.* pilote, m.; gouverneur, m. mentor, m. précepteur, m. gérant, m. directeur, m. (d'une industrie), administrateur, m. (d'une société), chef, m. (d'une armée); den — machen, servir de guide; *Mil.* guidon, m. chef (m.) de file; — der Avantgarde, chef (m.) de l'avant-garde. || 2. — in, f. un, conductrice, f. gouvernante, f.

2. **Führer** —, de guide, de conducteur; — ant, n. 8., 2r, fonction (f.) de guide; — buch, n. 8., 2r, livre (m.) de guide; — stab, m. 8., 2r, bâton (m.) de commandement; — stand, m. 8., 2r, Ch. de fer plancher, m.

Führt, f. voy. Furt.

Führung, f. cn. (fö-rung). 1. transport, m. conduite, f. charriage, m. voiture, f. | 2. gestion, f. conduite, f. direction, f. gouvernement, m. commandement, m. (d'une armée), administration, f. inspection, f.; die — in Gott ou der Vorhina, les voies (f. pl.) de Dieu ou de la Providence. | 3. *Mar.* pacotille, f. port permis.

Führungs —, de conduite, guide; — attest, n. 8., t, certificat (m.) de bonne vie et de mœurs; — bogen, m. 8., —, secteur-guide, m.; — buch, n. 8., 2r, Eccl. cahier (m.) de correspondance, cahier (m.) de notes; — fals, m. 8., t, Artill. coulisse-guide, f.; — fante, f. n. Artill. flanc (m.) de tir; — leiste, f. n, glissière, f. languette (f.) de direction; — nuth, f. n, coulisse-guide, f.; — schraub, f. n, vis-guide, f.; — stange, f. n, Méc. tige conductrice.

Fulda, n. (foul-da). Géogr. Fulde, f. **Fulgensius**, m. (ful-guën-tzius). n. pr. Fulgence, m.

* **Fulgorit**, m. 8. spl. (foul-gou-rüt'). *Minér.* fulgorite, m. pierre (f.) de foudre.

Füll —, de remplissage, de remplage; — bier, n. 8. spl. Brass. bière (f.) de remplage; — Brett, n. 8., t, Menuis. panneau, m.; — eimer, m. 8., —, seau (m.) à puiser; — erde, f. n, terre (f.) de remplage; — haar, n. 8., t, rembourrure, f. bourre, f. crin (m.) pour bourrer; — hals, m. 8., t, entonnoir (m.) en bois; — horn, n. 8., 2r, corne (f.) d'abondance; *H. nat.* hippurite, m.; — kanne, f. n, Kasten. pot (m.) à charger ou puiser; — kelle, f. n, truie, f. cuillère (f.) à emplir, grosse cuillère; — lager, n. 8., —, Brass. auge, f.; — mauer, f. n, mur (m.) de remplage; — reine, m. pl. Arch. blocage, m. blocaille, f. empage, m. remplage, m.; — wein, m. 8., t, vin (m.) de remplage; — wert, n. 8. spl. remplissage, m.; — wort, n. 8., 2r, particule expletive.

Fülle, f. spl. (ful-lé). 1. abondance, f. plénitude, f. profusion, f. flux, m. (de paroles); Geld und Gut die — haben, avoir tout à profusion; in Fülle und —, en abondance; er hat die Fülle und —, il nage dans l'abondance; aus der — des Herzens, du fond du cœur, avec effusion, d'abondance de cœur. | 2. *Cuis.* farce, f.

1. **Füllen**, n. 8., —, (ful-lén). ou Fohlen; poulain, m.

2. **Füllen** ou fohlen, n. av. haben; pouliner, anonner.

3. **Füllen**, a. emplir, remplir, bourrer (une pipe), enfer (les voiles), ein faß —, entonner, enfutailler, embariller; auf fällen —, mettre en bouteilles; *Cuis.* farcir; *Forstf.* Schanzföhr —, farcir les gabions. || füll —, r. se remplir, s'emplir, se bourrer, s'enfer. || =, n. 8. spl. emplissage, m. remplissage, m. empage, m.

4. **Füllen** —, à poulains; — garten, m. 8., 2r, pré (m.) pour les jeunes poulains; — stall, m. 8., 2r, écurie (f.) des poulains; — stute, f. n, jument poulinière; — jäyne, m. pl. Vétér. dents (f. pl.) de

lait; — jüchter, m. 8., —, éleveur (m.) de poulains.

Füllsel, n. 8., —, (ful-zél). *Cuis.* farce, f. **Füllung**, f. spl. (ful-loung). remplissage, m. remplage, m.; *Menuis.* panneau, m. pan, m.; *Mar.* carreau, m.; *Cuis.* farce, f.; *Sell.* rembourrage, m.; *Tapiss.* rembourrage, m. montage, m.; *Artif.* charge, f.; — der Ratten, charge (f.) des fusées; *Fortif.* — des Gräben, comblement (m.) du fossé.

Füllung —, de remplissage; voy. Füll —; — glieder, n. pl. moulures (f. pl.) autour d'un panneau; — holz, n. 8. spl. aubage, m.

Fulrad, m. (foul-rad). n. pr. Fulrade, m.

Fummelbein, m. 8., t. (foum-mè-bain). ou **Fummelholz**, n. 8., 2r et **Fummelknochen**, m. 8., —, *Cordonn.* bisaguë, f. bisaille, m.

1. **Fund**, m. 8., 2r, (foun'd). la chose trouvée; rencontre, f. trouvaille, f. découverte, f.; ein glücklicher —, une bonne aubaine.

2. **Fund** —, trouvé, de trouvaille; — geld, n. 8., t, r, récompense donnée pour une chose trouvée; — grube, f. n, mine, f. minière, f. première fouille faite dans une exploitation; — recht, n. 8., t, droit (m.) de trouvaille, droit (m.) de découverte; *Min.* privilège (m.) de celui qui a découvert; — schacht, m. 8., t ou 2r, puits (m.) de découverte; — schuß, m. 8. spl. contribution foncière.

* **Fundament**, n. 8., t. (foun-da-men't). fondation, f. fond, m. fondement, m. fondements, m. pl; *Arch.* empâtement, m; *Impr.* marbre, m.

* **Fundamental**, adj. (foun-da-men-täl). fondamental.

* **Fundamentierung**, f. cn. (foun-da-men-ti-rung). *Fortif.* fondation, f.

* **Fundiren**, a. (foun-di-rèn). pp. fundit; fonder, établir; *Financ.* consolider (une dette).

Fündig, adj. (fun'-diß). trouvé, découvert; *Min.* exploitable; eine Grube — machen, découvrir une mine.

Füne, m. n. n. (fu-né). Géogr. Fionien, m. habitant (m.) de la Fionie. || **Fünin**, f. un, Fionienne, f.

Fünen, n. (fu-nèn). Géogr. Fune, f. Fionie, f.

1. **Fünf**, nomb. card. (fun'f). cinq; — und zwanzig, vingt-cinq; — und siebenzig, soixante-quinze; — und neunzig, quatre-vingt-quinze; — Viertel Elle, une aune et un quart; — Viertel Sabre, quinze mois; es hat — gefchlagen, cinq heures viennent de sonner, il a sonné cinq heures; es ist halb —, il est quatre heures et demie; *fig.* er kann nicht — zählen, il est un ignorant, il ne sait rien. || =, f. ou **Fünfe**, f. nombre (m.) cinq, chiffre (m.) cinq; *Jeu.* cinq, m.

2. **Fünf** —, de cinq, à cinq; — armig, adj. à cinq bras, à cinq branches; — beherig, adj. *Bot.* quinquévasculaire; — blätterig, adj. à cinq feuilles, à cinq sépales, pentaphylle, pentasépale, pentapétale, quinquéfolie, quinquéfoliolé; — blumig, adj. *Bot.* pentanthe, quinquélore; — brüderig, adj. *Bot.* pentadelphie; — dornenfich, m. 8., t, *Zool.* cinq-épines, m. pentacanthé, m. labre (m.) pentacanthé; — dornig, adj. *Bot.* pentacanthé, pourvu de cinq épines; — eck, n. 8., t, pentagone, m.; — eckig, adj. à cinq angles, pentagonal, pentagone, quinquangulaire, quinquangulé; — fad ou — fältig, adj. et adv. pris cinq fois, quintuple. || das — fächig, adj. sub. quintuple, m.; — fächerig, adj. *H. nat.* à cinq compartiments, loges ou cellules, quinquéloculaires; — fältig, adj. quinquéplissé; — fältig, adj. pris cinq fois, quintuple; — farbig, adj. à cinq couleurs, pentacoleur; — fingerfich, m. 8., t, cinq-taches, m. polyème (m.) pentadactyle; — fingerig, adj. pourvu de cinq doigts, quinquédigite, pentadactyle; — fingerfrucht, n. 8. spl. quintefeuille, f. potentille, f.; — flach, n. 8., t, *Géom.* pentagone, m;

— flügelig, adj. *Bot.* à cinq ailes, pentaptère; — frantensich, n. 8., t, *Bot.* de cinq franges, — fruchtig, adj. *Bot.* pentacarpe, à cinq carpelles; — fühlig, adj. à cinq pieds; *Poës.* pentamètre, m.; — fühlter, m. 8., —, *Poës.* pentamètre, m. vers (m.) de cinq pieds; — getheilt, adj. partagé en cinq divisions; — gliederig, adj. *Zool.* à cinq articulations; — herr, m. n, cn. pentarque, m. quinquévir, m.; — herrschaf, f. cn. quinquévir, m. pentarchie, f.; — hundert, nomb. card. cinq cents; — jährig, adj. quinquennal, de cinq ans, âgé de cinq ans; — jährlich, adj. qui a lieu tous les cinq ans; — fantig, adj. quinquangulé, quinquangulaire, quinquangleux; à cinq cornes ou arêtes; — fapelig, adj. pentacocque, quinquécapsulaire, composé de cinq coques; — flappig, adj. pentavalve, quinquévalve, à cinq valves; quinquélobe, pentalobe, à cinq lobes; — löcherig, adj. quinquéforé; — mal, adj. quintuple, cinq fois; quinquéparti, quinquéride; — mal appar, quinquéjugué; — mal grippit, quinquénervé; — mal gewacht Blätter, feuilles quinquées; — malig, adj. quintuple; répété cinq fois; — machig, adj. *Bot.* pentadyname; — männig, adj. *Bot.* pentandre, à cinq étamines; — monatig, adj. de cinq mois; — monatlich, adj. quinquémestriel, de cinq mois; — müblig, adj. à cinq bouches; — pfundig, adj. de cinq livres, cinq livres pesant; — reichig, adj. *H. nat.* pentastique, quinquésérie, quinquétérie; — rubetig, adj. à cinq rangs de rames; eine — rutrig Galtcr, quinquères; f.; — fäitig, adj. *Mus.* à cinq cordes; — samig, adj. *Bot.* pantasperme, à cinq grames; — feitig, adj. à cinq faces, pentagonal, pentagone; — fpaltig, adj. quinquéride, à cinq parties; *Impr.* divisé en cinq colonnes; — spiel, n. 8., t, *Mus.* quinqué, m. quintetto, m.; — fümig, adj. *Mus.* à cinq parties ou voix; — fümigig Gfang, quintetto, m.; — stödig, adj. à cinq étages; — stündig, adj. de cinq heures, qui revient toutes les cinq heures; — tägig, adj. âgé de cinq jours, cinq jours durant; — tägig fieber, fièvre (f.) quinte; — gaderfuch, n. 8., t, pièce (f.) de neuf florins ou de cinq écus, pistole, f. napoléon, m. louis, m. pièce (f.) de vingt francs; — theilig, adj. divisé en cinq parties; — theilung, f. spl. division (f.) en cinq parties; — weibig, adj. pentagyne, à cinq pistils; — minfelig, adj. à cinq angles, quinquangulaire; — zahl, f. cn, chiffre (m.) cinq, nombre (m.) cinq; — zählig, adj. quinqué, mit — zähligen Blüthen, quinquiflore; — zähmig, adj. quinquédente; — zehnt, nomb. card. quinze; — zehnet, n. 8., t, pentadécagone, m. quindécagone, m.; — zehner, m. 8., —, monnaie (f.) de quinze kreutzers; membre (m.) du tribunal des Quinze; — zehnerlei, adj. de quinze espèces ou sortes; — herr, m. n, cn. quindécimvir, m. quindécimvir, m.; — zehnjährig, adj. âgé de quinze ans; — zehnte, nomb. ord. le quinzième; *Lutwig der — zehnte*, Louis XV; der — zehnte August, le quinze août; — zehnet, n. 8. spl. le quinzième, la quinzième partie; — zehntené, adv. quinzièmement, en quinzième.

Fünfe, f. n. (fun'-fe), ou **Fün f**, nombre (m.) cinq, chiffre (m.) cinq; *Jeu.* cinq, m.

Fünfer, m. 8., —, (fun'-fer). 1. le chiffre cinq; pièce (f.) de cinq centimes ou deniers, etc. | 2. membre (m.) du tribunal des Cinq; das Gericht der —, tribunal (m.) des Cinq.

Fünferlei, adj. indécl. (fun'-fer-lai). de cinq espèces, de cinq manières ou sortes.

Fünfkirchen, n. (fun'-kir-chén). Géogr. les Cinq-Eglises, f. pl.

Fünfte (der, die, das), adj. (fun'-te). le ou la cinquième; *Art* der —, Charles V, Charles-Quint; das — Kapitel, chapitre cinq; der — August, le cinq août; *Mus.* quinte, f.

Fünftehalb, adj. indécl. (fun'-te-halb). ou **fünftehalb**; quatre et demi.

Fünfel, *n. é.* —, (*fun'-fel*). cinquième, *m.* quint, *m.* *Féod.* — *ven* —, requint, *m.*

Fünftens, *adv.* (*fun'-tên's*). cinquièmement, en cinquième, quinto.

Fünzig, *nombr. card.* (*fun'-tzi*). cinquante; *cinq* —, une cinquantaine; et *in* *den* *bei* *in* *den* — *en*, il approche de la soixantaine; — *jährig*, *adj.* de cinquante ans, quinquagenaire; — *mal*, *adv.* cinquante fois.

Fünziger, *m. é.* —, (*fun'-tzi-gér*). 1. nombre (*m.*) cinquante. | 2. quinquagenaire, *m.* homme (*m.*) de cinquante ans.

Fünzigertei, *adj. invar.* (*fun'-tzi-gér-tei*). de cinquante sortes ou espèces.

Fünzigste (*ter. dic* ou *das*), *nombr. ord.* (*fun'-tzi-sté*). le ou la cinquantième.

Fungin, *n. é. spl.* (*foun'-guin*). Chém. fongine, *f.*

Fungiren, *a.* (*foun'-gui-rén*). *pp.* fungirt; fonctionner, remplir les fonctions de... exercer les fonctions de..., siéger comme...

Fungigsaure, *f. n.* (*foun'-gous-zœi-ré*). Chém. acide (*m.*) fongique

Fünisch, *adj.* (*fu-nich*). Géogr. de Fionie.

Fünschen, *n. é.* —, (*fun'-k-hén*). *dim.* de *Funk*; étincelle, *f.* bluette, *f.* flamme, *f.*

Fünke, *m. n. é.* (*fun'-lé*). étincelle, *f.* flamme, *f.* parcelle enflammée, bluette, *f.* *fig.* petite portion, étincelle, *f.* apparence, *f.* fleur, *f.*

Fünkeln, *f. n.* (*foun'-kên*). *ac.* *bâton*; étinceler, resplendir, briller, rayonner, reluire, pétiller, scintiller; pétiller (*part. du v. n.*). || = *n. é. spl.* étincellement, *m.* scintillation, *f.*

Fünkelnagel, *adj.* (*foun'-kêl-na-gel*). *fam.* tout battant-neuf.

Fünkenfang, *m. é. 2. c.* (*foun'-kên-fan-g*). *Forç.* marteau (*m.*) de forge.

Funktioniren, *n.* (*foun'-ksi-ni-rén*). *pp.* funktionirt; *av.* *bâton*; agir, fonctionner; *Artif.* *id.* —, s'armer. || = *n. é. spl.* ou *Funktionierung*, *f. n.* fonctionnement, *m.* jeu, *m.*

Für, *prep. av. accusatif.* (*für*). **pour**, en faveur de, en échange de, pour prix de, au lieu de, en retour de, à la place de; en qualité de, comme; *Écrit* — *Écrit*, pas à pas; *Tag* — *Tag*, tous les jours, chaque jour, jour par jour; *Stück* — *Stück*, une pièce après l'autre; *Mann* — *Mann*, l'un après l'autre, homme pour homme; *Punkt* — *Punkt*, point par point, article par article; *das* *ist* — *ich*, c'est pour toi, cela t'est destiné; — *ich* (*A*) *ten*, être favorable à qn, être du parti de qn, être pour qn; — *ich* *Mal*, pour cette fois; — *ich* *Preis*, à ce prix; — *ich* *arbeiten*, travailler pour de l'argent; *mit* *ich* *den* *Alle* — *Gut* *und* *Gut* — *Alle*, nous sommes tous solidaires; — *nicht* *haben*, considérer comme utile, juger à propos; — *das* *ist* *da* *für* *ich*, en premier lieu, premièrement, tout d'abord; — *jetzt*, pour le moment; *da* — *alle* *Mal*, une fois pour toutes; *ich* — *mein* *Bräun*, quant à moi, pour moi, pour ce qu'il est de moi; — *nicht* *und* *nicht* *nicht*, sans rime ni raison, sans aucune espèce de raison ou de prétexte; *an* *und* — *sich* *be* *trachten*, considéré en lui-même; — *und* —, sans cesse, continuellement, toujours, perpétuellement, à jamais; — *sich* *leben* *an* *sein*, vivre seul, ne penser qu'à son intérêt; — *sich* *leben*, se parler à soi-même; *Theater* — *sich*, à part; *civ.* (*A*) — *sein* *den* *arm* *thun*, donner sa vie pour pouvoir faire qch; *ich* *möcht* *es* — *mein* *Recht* *arm* *thun*, je serais heureux de pouvoir faire cela, je ne sais ce que je donnerais pour que cela puisse se faire; — *gut* *finden*, juger à propos; *civ.* (*A*) — *gut* *finden*, trouver une chose bonne; — *thun* *bâton* *ou* *an* *leben*, croire prudent; — *civ.* (*A*) *foran*, pourvoir à qch; — *civ.* (*A*) *gönnen*, passer pour; — *civ.* (*A*) *gut* *sein*, être bon

pour ou contre (la fièvre); — *was?* dans quel but? pourquoi? *was* — *ein?* quelle espèce de? quelle sorte de? *was* — *ein* *ident* *Wetter*? quel l'eau temps? *was* — *Bücher* *haben* *Sie*? quels livres avez-vous? *was* — *verloren* *Wüste*? que de peines perdues! *was* *das* — *ein* *Wort* *ist*? quel caractère? *Prov.* — *den* *Ich* *ist* *kein* *Wort* *ge* *was* *den*, il y a remède à tout, fors à la mort.

Furagir, *etc.*, *voy.* *furagiren*, *n.*

Fürbass, *adv.* (*fur-bass*). en avant, plus loin, plus avant.

Fürbitte, *f. n.* (*fur-bit-té*). intercession, *f.* sollicitation, *f.* suffrages (*m. pl.*) des saints, *en* *jeu* (*1.*) — *für* *jeu* (*A*) *thun* *ou* *ein* *jeu*, solliciter auprès de qn en faveur de qn.

Fürbitten, *n.* (*fur-bit-tén*). *n'est* *usité* *qu'à* *l'infinitif*; intercéder.

Fürbitter, *m. é.* —, (*fur-bit-tér*). médiateur, *m.* intercesseur, *m.* ou solliciteur, *m.* *fam.* protecteur, *m.* avocat, *m.* || = *in*, *f. n.* protectrice, *f.* avocate, *f.*

Fürbot, *n. é. c.* (*fur-bôt*). peu usité; assignation, *f.* citation, *f.*

Fürche, *f. n.* (*four-dé*). rayure, *f.* enrayure, *f.* rainure, *f.* cannelure, *f.* ride, *f.* *Ag.* sillon, *m.* *Arat.* scissure, *f.* *Bot.* cannelure, *f.* *dic* *trite* —, enrayure, *f.* *dic* *trite* — *jeu* *trite*, enrayer; *dic* *trite* —, dérayure, *f.* *bride* —, enrué, *f.* *trite* —, écoisson, *m.* rayon, *m.*

Fürchen, *a.* (*four-chén*). sillonner, tracer, marquer le sillon, creuser un sillon; *Ammer* *fürcht* *jeu* *Stime*, le chagrin trace des rides sur son front; *ich* (*B*) *cint* *Wahn* —, se frayer, s'ouvrir une route; *gerührt*, sillonner; *sub* *forme*, || = *n. é. spl.* et *Furchung*, *f. spl.* sillonement, *m.* sillonage, *m.*

Fürcht, *f. spl.* (*fourcht*). crainte, *f.* peur, *f.* appréhension, *f.* effroi, *m.* frayeur, *f.* *der* *Kitter* *teu* — *und* *Idel*, le chevaliers sans peur et sans reproche; *dic* — *Gut*, la crainte de Dieu; *aus* —, de peur, de crainte de, par crainte de; — *et* *cint* *Staat*, crainte (*f.*) du châtiment; *jeu* (*B*) — *cint* *Staat*, inspirer la crainte à qn; *in* — *jeu*, effrayer, alarmer, faire peur à; *in* — *cint* *Staat*, tenir en respect.

Fürcht — *a.*, d'effroi; — *bild*, *n. é. c.*, fantôme, *m.* épouvantail, *m.* monstre, *m.* — *erschreckung*, *f. n.* spectre, *m.* fantôme, *m.* — *frei*, *adj.* sans peur; — *gepönt*, *n. é. c.*, spectre, *m.* fantôme, *m.* — *gefallt*, *f. n.* fantôme, *m.* épouvantail, *m.* — *hase*, *m. n. n.* poltron, *m.* — *los*, *adj.* intrépide, hardi, sans peur; — *losigkeit*, *f. pl.* intrépidité, *f.* hardiesse, *f.*

Furchbar, *adj.* (*fourcht-bâr*). redoutable, formidable, menaçant, terrible, épouvantable, excessif, prodigieux, effrayant, affreux; grave (*part.* d'un mal); — *bâpâ*, laid à faire peur; *ich* — *was* *ten*, se faire redouter, se rendre redoutable, *adv.* formidablement, prodigieusement, excessivement.

Furchbarkeit, *f. spl.* (*fourcht-bâr-keit*). terreur, *f.* puissance (*f.*) redoutable; *Méd.* gravité, *f.*

Fürchten, *a.* (*fourcht-tên*). craindre, avoir peur de... redouter, appréhender, trembler; *jeu* (*A*) —, redouter qn, craindre qn, avoir peur de qn; — *bas*..., craindre que... || *ich* —, *v.* avoir peur, s'alarmer de, s'effrayer de, avoir des angoisses pour, *ich* *et* *jeu* (*B*) —, craindre qn, avoir peur de se présenter à qn; *et* *fürcht* *ich* *et* *Alten*, tout lui fait peur, il s'effraie de tout, il tremble de tout; *et* *fürcht* *ich* *et* *jeu* *Alten* *Statten*, il a peur de sa propre ombre, sa propre ombre lui fait peur; *gefürchtet*, redouté; *gefürchtet* *für*, redouté seigneur, gracieux seigneur et maître.

Furchtlichkeit, *f. spl.* (*fourcht-lich-keit*). terreur, *f.* épouvante, *f.* effroi, *m.*

Furchtsam, *adj.* (*fourcht-sâm*). craintif, peureux, timide, poltron.

Furchtsamkeit, *f. spl.* (*fourcht-sâm-keit*). timidité, *f.* crainte, *f.* poltronnerie, *f.*

Fürder, *adj.* (*fur-dér*). ultérieur, plus loin; *civ.* *alle* — *c* *Rückst.* sans autre forme de procès, *||* *adv.* en avant, plus loin; à l'avenir, dorénavant; *roy.* *for* *der*.

Furie, *f. n.* (*four-rié*). furie, *f.* mégère, *f.*

Furier, *m. é. c.* (*four-rié*). ou *four* *rit*, *m.* *Mil.* fourrier, *m.* *Caval.* maréchal (*m.*) des logis, fourrier, *m.* *Mar.* capitaine (*m.*) d'armes.

Furier — *a.*, de fourrier; — *diens*, *m. é. c.* service (*m.*) de fourrier; — *kommando*, *n. é.* —, détachement (*m.*) des fourriers chargés de préparer les logements; campement, *m.* — *offizier*, *m. é. c.* chef (*m.*) de campement, officier chargé de préparer les campements; — *schus*, *m. n. c.* *Mil.* domestique, *m.* marqueur, *m.* fourrier, *m.*

Fürlieb, *adv.* (*fur-lib*). ou *vorlieb*; — *nicht*, s'accorder; *mit* *civ.* (*B*) — *nicht*, se contenter, s'accommoder de qch, avoir qch. pour agréable; agréer qch, être indulgent; *nicht* *Sie* *mit* *un* *arm* *Abendmal* —, restez à la fortune du pot, dînez avec nous sans cérémonies.

Furnir, *n. é. c.* (*four-nir*). *Ebén.* plaque, *f.* feuille (*f.*) de bois de placage.

Furniren, *a.* (*four-ni-rén*). *pp.* furnirt; *Ebén.* marquer, plaquer; *furnirt* *Arbeit*, placage, *m.* marqueterie, *f.*

Fürsichung, *f. spl.* (*fur-sê-oung*). providence, *f.* Providence, *f.*

Fürsorge, *f. spl.* (*fur-zor-gué*). prvoyance, *f.* précaution, *f.* soins, *m. pl.* providence (*f.*) de Dieu.

Fürsprache, *f. spl.* (*fur-sprache*). *Jur.* procuration, *f.* défense, *f.* intercession, *f.* recommandation, *f.*

Fürsprecher, *m. é. c.* (*fur-sprêch-er*). *Jur.* avocat, *m.*

Fürsprecher, *m. é.* —, (*fur-sprêch-er*). protecteur, *m.* médiateur, *m.* intercesseur, *m.* *fam.* avocat, *m.* || = *in*, *f. n.* *Relig.* médiatrice, *f.* avocate, *f.*

Fürspruch, *m. é. spl.* (*fur-sprouch*). *voy.* *Fürsprache*; intercession, *f.* recommandation, *f.*

Fürst, *m. n. m.* (*furst*). prince, *m.* souverain, *m.* roi, *m.* monarque, *m.* prince souverain, chef (*m.*) d'un État, membre (*m.*) d'une famille princière; *H* d'*Al.* titre (*m.*) des principaux vassaux de l'Empire; *Bibl.* — *der* *Antichrist* *ou* *der* *Welt*, Satan, *m.* — *der* *Apôl*, prince (*m.*) des apôtres, saint Pierre.

Fürst — *a.*, prince, *f.* princier, souverain; — *abt*, *m. é. 2. c.* prince-abbé, *m.* — *bischof*, *m. é. 2. c.* abbé-prince, prince-évêque, *m.* — *bischoflich*, *adj.* du prince-évêque.

Fürsten, *a.* (*furst-tên*). élever à la dignité de prince; *gefürstet*, princier; *schürstet* *Alte*, abbé mitré; *schürstet* *Wald*, comté princier.

Fürsten — *a.* du prince, des princes; — *bant*, *f. 2. c.* prince, *m.* des princes; — *binde*, *f. n.* tige, *f.* — *birne*, *f. n.* *Hort.* bergamotte, *f.* — *brief*, *m. é. c.* diplôme (*m.*) de prince, brevet (*m.*) de prince; — *bunt*, *m. é. spl.* *ligue* (*f.*) des princes; — *collegium*, *n. é. pl.* — *collegium*, collège (*m.*) des princes; — *diens*, *m. é. c.* charge (*f.*) à la cour d'un prince; — *geischicht*, *m. é. c.* dynastie, *f.* génération, *f.* race (*f.*) de princes, maison princière; — *gruft*, *f. 2. c.* caveau, *m.* ou sépulture (*m.*) des princes; — *haus*, *m. é. 2. c.* palais (*m.*) d'un prince, maison (*f.*) d'un prince, maison, *f.* ou famille (*f.*) princière; — *hut*, *m. é. 2. c.* chapeau (*m.*) de prince, chapeau ducal; dignité (*f.*) d'un prince, principauté, *f.* — *frucht*, *m. é. c.* valet (*m.*) de cour; — *frone*, *f. n.* couronne (*f.*) de prince; — *leben*, *n. é.* —, *heil* (*f.*) d'un prince; — *mähig*, *adj.* digne d'un prince, en prince, princièrement; — *recht*, *m. é. c.* droit (*m.*) de souverain, *adv.* (*m.*)

des princes de l'Empire; — **schule**, *f. n.* école fondée par un prince; école (*f.*) pour les jeunes princes; — **nit**, *m. c.* c. résidence (*f.*) d'un prince; — **sohn**, *m. c.* c. prince, *m. fils* (*m.*) de prince; — **stamm**, *m. c.* c. race princière, maison princière; — **stand**, *m. c.* s. pl. état, *m.* condition (*f.*) d'un prince; caste princière, réunion, *f.* ou corps (*m.*) des princes de l'Empire; — **tag**, *m. c.* c. Diète, *f.* assemblée (*f.*) des princes de l'Empire; — **würde**, *f. n.* dignité (*f.*) de prince; principauté, *f.*

Fürstenthum, *n. s.* c. *er*, (*furs-tên-toum*). principauté, *f.*

Fürstin, *f. n.* (*furs-tin*). princesse, *f.* souveraine, *f.*

Fürstlich, *adj.* (*furst-lîch*). princier, de prince, en prince; — **Würde**, dignité, *f.* qualité (*f.*) d'un prince; — *er* Rath, conseiller (*m.*) d'un prince. || *adv.* en prince.

Fürstlichkeit, *f. n.* (*furst-lîch-kêit*). rang princier, qualité princière; *fig.* illustration, *f.* somptuosité, *f.* magnificence, *f.*

Furt ou Furch et Furcht, *f. n.* (*fourt*). gué, *m.* passage, *m.* endroit (*m.*) guéable; cuit — *untersuchen*, sonder, reconnaître un gué.

Furchbar, *adj.* (*fourt-bâr*). guéable.

Furchtsich, *adv.* (*fur-trîf-lîch*). ou *retrefflich*, excellent, parfait; accompli, admirable, éminent, exquis.

Fürwahr, *adv.* (*fur-wîr*). certainement, certes, assurément, en vérité, *ma foi*!

Fürwie, *m. voy.* Vorwîp.

Fürwort, *n. c.* s. pl. (*fur-wort*). 1. demande, *f.* intercession, *f.* sollicitation, *f.* || 2. = *n. c.* c. *er*, *Gram.* pronom, *m.*

Fürwörtlich, *adj.* (*fur-veur-tlîch*). *Gram.* pronominal.

Furs, *m. c.* c. (*fours*). vesse, *f.* pet, *m.*

Fursen, *n.* (*four-tên*). *av.* haben; vesser, lâcher une vesse, pêter. || = *n. s. pl.* pétarade, *f.*

Fuscîn, *n. s.* s. pl. (*fou-tzin*). *Chim.* fusine, *f.*

1. **Fusel**, *m. s.* s. pl. (*fou-zêl*). *pop.* mauvais brandevin, mauvaise eau-de-vie; *fam.* tord-boyaux, *m.* bad — *trinken*, sentir le cabaret; *Chim.* empyreume, *m.*

2. **Fusel** — *a.* de l'eau-de-vie; — **branntwein**, *m. c.* c. mauvaise eau-de-vie; — **geschmack**, *m. c.* s. pl. goût (*m.*) d'eau-de-vie; — *öl*, *n. c.* c. *Chim.* huile (*f.*) empyreumatique, huile pyrogénée.

1. * **Fuselier**, *m. s.* c. (*fou-zê-lîr*). fusilier, *m.* / iron. mousquetaire, *m.*

2. **Fuselier** — *a.* de fusilier, d'infanterie; — **bataillon**, *n. s.* c. bataillon (*m.*) de fusiliers; — **gewehr**, *n. c.* c. fusil (*m.*) de fusilier; — **compagnie**, *f. n.* compagnie (*f.*) de fusiliers; — **regiment**, *n. c.* c. *er*, régiment (*m.*) de fusiliers.

Fuseln, *n.* (*fou-zêln*). *av.* haben; sentir l'eau-de-vie; boire de la mauvaise eau-de-vie.

1. **Fuß**, *m. c.* c. (*foûs*). 1. **pied**, *m.* jambe, *f.* Vêtr. sabot, *m.* patte, *f.* *pl.* *Arch.* base, *f.* socle, *m.* ; *den* — *an'stând* *sehn* ou *auf die fêrte sehn*, mettre pied à terre, débarquer; *stehen* — *c.* de ce pas; de suite, immédiatement, sur-le-champ; *nehmen* — *c.* à pied sec; *mit pân* ou *c.* en arbitre, se débattre des pieds et des mains; *mit feinen* — *c.* aus dem Hause kommen, finen — *a.* aus dem Hause sehn, ne pas mettre le pied hors de chez soi; *jem. (p.)* — *c.* mader, faire décamper *qn.*; *mit* — *c.* *in treten*, fouler aux pieds; *fig.* dédaigner, mépriser; *stehn* — *c.* *fallen*, prendre pied, prendre position; *stehn* — *c.* *halten*, tenir bon; *mit einem* — *in Grabe sehn*, être à deux pas du tombeau, avoir déjà un pied dans la tombe; *die* — *c.* *in die Bân* *lassen*, prendre ses jambes à son cou; *fam.* *das hat hând* ou — *ou das hat hân* *und* — *c.* cela est bien fait ou bien dit, c'est du solide; *das hat wêter hând* *noch* — *c.* cela n'a ni queue ni tête; *fam.* — *c.* *unter dem Lîcht haben*, avoir des protecteurs;

zu — *c.* à pied; *Selbst zu* — *c.* fantassin *n. m.*; *gut zu* — *c.* *sein*, être bon marcheur, bon piéton; *noch gut zu* — *c.* *sein*, avoir encore bon pied; *sich (p.) jem. (u.) zu* — *c.* *in wâfen* ou *jem. (p.) zu* — *c.* *in fallen*, tomber aux pieds de *qn.*, se jeter aux pieds de *qn.*; *von Stiefeln zu den* — *c.* *in bewâffen*, armé de pied en cap; *sich auf die* — *c.* *in machen*, se mettre en route, partir, détalier; *auf dem* — *c.* *(nad-)* *folgen*, suivre de pres; *auf dem* — *c.* *in sehn*, se tenir debout sur un pied; *auf einem* — *c.* *in sehn*, marcher tout se, *c.* *auf einem* *den* — *c.* *in sehn*, être mal établi, ne pas être solide, menacer ruine; *auf einem* — *c.* *in sehn* *mit*, ... ou *auf dem* *in verhalten* — *c.* *mit jem. (p.) sehn*, vivre dans l'intimité avec *qn.*, être très lié avec *qn.*; *mit jem. (p.) auf gutem* — *c.* *in sehn*, être en bons termes avec *qn.*; *auf einem hinführen* — *c.* *mit jem. (p.) un-gehen*, se conduire comme un enfant envers *qn.*, *auf eigenem* — *c.* *in sehn*, se suffire à soi-même, voler de ses propres ailes; *auf klänken* — *c.* *in sehn*, vivre sur un grand pied, mener grand train; *auf freundschaftlichem* — *c.* *in sehn*, être liés d'amitié; *auf geipantem* — *c.* *mit jem. (p.) sehn*, être brouillé avec *qn.*, être en délicatesse avec *qn.*; *jem. (a.) auf freiem* — *sehn*, mettre *qn.* en liberté; *das ist noch auf eben dem* — *c.* *la* est encore dans le même état; *auf freiem* — *c.* *in gehen*, aller chercher femme, avoir l'intention d'entrer en ménage, de se marier; *mit jem. (p.) über den* — *geipantem* *sein*, être brouillé avec *qn.*, être en délicatesse avec *qn.*; *Artill.* — *c.* *tiner Batterie*, pied (*m.*) du talon de batterie; — *des Vorwärtsführes*, plaque (*f.*) d'éprouvette; *Arm.* — *des Vorwärtsführes*, jambe (*f.*) de bloc; *Ch. de fer.* — *des Eisenbahndienste*, patin (*m.*) du rail, *Soll.* — *des Eisenbahns*, grille (*f.*) de l'etrier; || 2. *comme nom de mesure* et *est invariable*; *p ed*, *m.* pas, *m.* Poés. pied, *m.* *Monn.* taux, *m.* titre, *m.* || 10 — *lang*, long de 19 pieds, 10 pieds de long; *fig.* état, *m.* rapport, *m.*

2. **Fuß** — *c.* du pied, des pieds; — **Abtheilung**, *f. n.* c. batteries d'artillerie à pied; — **Abzeichen**, *n. pl.* Vêtr. marques blanches aux jambes; — **angel**, *f. n.* chausse-trape, *f.*; — *angeln* *legen*, semer des chausse-trapes; — **artillerist**, *f. n.* artillerie (*f.*) à pied; — **artillerist**, *m. n.* c. artillier (*m.*) à pied; — **arst**, *m. c.* c. *er*, pédicure, *m.*; — **bad**, *m. c.* c. *er*, bain (*m.*) de pieds, pédiluve, *m.* bain partiel; — **bâten**, *m. s.* — *c.* *Anat.* éminence (*f.*) thénar, éminence (*f.*) du gros orteil; — **bâuf**, *f. c.* c. marche-pied, *m.* tabouret, *m.* escabeau, *m.* petit banc pour les pieds; *Fortif.* banquette, *f.* terrasse (*f.*) des murs de revêtement; — **batterie**, *f. n.* *Mil.* batterie (*f.*) à pied; — **becken**, *n. s.* — *c.* bain (*m.*) de pieds, bassin (*m.*) pour laver les pieds; — **bedeckung**, *f. n.* chaussure, *f.*; — **bediente** *der*, *adj. sub.* valet (*m.*) de pied; — **bekleidung**, *f. n.* chaussure, *f.*; — **befeldungstafel**, *f. n.* *Mil.* masse (*f.*) pour chaussures; — **beuge**, *f. n.* ou — **biege**, *f. n.* *Anat.* articulation tibio-tarsienne, cou-de-pied, *m.*; — **blatt**, *n. c.* c. *er*, plante (*f.*) du pied, face (*f.*) plantaire; *Bot.* podophylle, *m.*; — **boden**, *m. s.* s. sol, *m.* plancher, *m.*; — **bote**, *m. n.* n. p. *er*, m. courrier, *m.* messager (*m.*) à pied; — **breit**, *adj.* de la largeur d'un pied; — **brett**, *n. c.* c. *er*, marche-pied, *m.* planche (*f.*) du marche-pied; — **brettschienen**, *f. n.* bande (*f.*) de planche de marche-pied; — **brettrâger**, *m. s.* — *c.* *Artill.* tasseaux (*m. pl.*) du marche-pied; — **decke**, *f. n.* couverture, *f.*; — **decke**, *f. n.* tapis (*m.*) de pied; *Zool.* podothèque, *f.*; — **dienst**, *m. c.* c. *Mil.* service (*m.*) dans l'infanterie; *Féod.* message (*m.*) par corvée, corvées (*f. pl.*) en journées de corps; — **eisen**, *n. s.* — *c.* chausse-trape, *f.* grappin, *m.* crampon, *m.* *Jur.* ceps, *m. pl.* fers (*m. pl.*) aux pieds d'un condamné; — **fall**, *m. c.* c. *er*, prosternement, *m.* genuflexion, *f.* prosternation, *f.* *cin* — *fall thun*, se jeter aux pieds de *qn.*; — **fâllig**, *adj.* à genoux, prosterné; — **federn**, *f. pl.* *Zool.* plumes pédales, *f. pl.*; — **flaße**, *f. n.* boule, *f.* bouteille (*f.*) d'eau chaude, chauffe-pied, *m.* chaufferette, *f.*; — **för-mig**, *adj.* en forme d'un pied; *Bot.* pédiforme, pédale, pédiare. || *adv.* en pied;

— *förmig* *gespalten*, pédatisé; — **gänger**, *m. s.* — *c.* marcheur, *m.* piéton, *m.*; *Mil.* soldat (*m.*) à pied, fantassin, *m.*; — **gân-gerin**, *f. n.* *n.* *n.* marcheuse, *f.*; — **gefecht**, *n. c.* c. combat (*m.*) à pied; — *gefecht der Reiter*, combat (*m.*) de la cavalerie à pied; — **geleitet**, *n. c.* c. *er*, articulation (*f.*) du pied; *Ornith.* podarthre, *m.*; — **getäfel**, *n. s.* — *c.* plancher parqueté, parquet, *m.* parquetage, *m.*; — **gicht**, *f. s. pl.* goutte (*f.*) aux pieds, podagres, *f.*; — **jäger**, *m. s.* — *c.* chasseur (*m.*) à pied; — **kieuen**, *f. pl.* branchies (*f. pl.*) aux pattes. — **kieuenträger**, *m. pl.* *Zool.* podobranches, *m. pl.*; — **klaviatur**, *f. n.* ou — **flavivier**, *n. s.* c. *Org.* pédale, *f.* clavier (*m.*) de pédales; — **knicht**, *m. c.* c. *er*, *Leuer* et *for.* garçon forestier, *Mil.* fantassin, *m.*; — **knöchel**, *m. s.* — *Anat.* cheville (*f.*) du pied, malléole, *f.*; — **knochen**, *m. pl.* os (*m. pl.*) du pied ou des pieds; — **knorren**, *m. s.* — *Anat.* cheville (*f.*) du pied; *Ornith.* pterme, *m.*; — **kompagnie**, *f. n.* *Artill.* batterie (*f.*) à pied; — **kränke** (*der*), *adj. sub.* *Mil.* éclope, *m.*; — **kuß**, *m. s.* c. *er*, baisement (*m.*) des pieds; — **jahn**, *adj.* perclus des jambes, paralyisé des jambes; — **lappen**, *m. s.* — *Mil.* lingé (*m.*) du pied, chaussette (*f.*) russe; — **leidende** (*der* ou *ie*), *adj. sub.* personne blessée aux pieds; — **maß**, *m. c.* c. *er*, mesure (*f.*) du pied; mesure (*f.*) par pied; *nach dem* — *maß*, *mesurant* par pieds; — **matte**, *f. n.* paillasson, *m.*; — **mehl**, *n. s.* *s. pl.* *Agr.* mauvaise farine employée comme fourrage; — **mörtel**, *m. s.* — *Artill.* mortier (*m.*) à plaque; — **müß-fel**, *m. s.* *n.* *Anat.* muscle péciens ou court extenseur commun des orteils; — **neru**, *m. c.* c. *Anat.* nerf (*m.*) du pied; — **nervig**, *adj.* *Bot.* pédalinervé; — **pfad**, *m. c.* c. *er*, sentier, *m.*; *Ch. de fer.* chemin (*m.*) de service; — **platte**, *f. n.* *Mrc.* plate-forme, *f.*; — **punt**, *m. c.* c. *Top.* nadir, *m.*; — **register**, *m. s.* — *Mus.* jeu (*m.*) de pédale; — **reise**, *f. n.* voyage (*m.*) à pied; — **reisen**, *m. s.* — *Anat.* dessus (*m.*) du pied, face dorsale du pied; — **fact**, *m. c.* c. *er*, chancelière, *f.* chaudière-pied, *m.*; — **schâmel**, *m. s.* — *tabouret* (*m.*) de pied, dalle, *f.* escabeau, *m.* petit banc; — **schibe**, *f. n.* — *an den Bân* *drinnen*, semelle (*f.*) des montants de cheval; — **schiede**, *f. n.* *Zool.* podothèque, *f.*; — **schemel**, *m. s.* — *tabouret* (*m.*) de pied, escabeau, *m.* petit banc; — **schelle**, *f. n.* *Jur.* fers, *m. pl.* ceps, *m. pl.*; — **schiene**, *f. n.* *Ch. de fer.* rail (*m.*) à patin; — **schraube**, *f. n.* *Jur.* escarpins, *m. pl.*; — **schweiß**, *m. c.* s. pl. transpiration (*f.*) des pieds; — **sohle**, *f. n.* chausson, *m.*; — **sohle**, *f. n.* plante (*f.*) du pied, dessous (*m.*) du pied; *Cor-donn.* semelle, *f.* sandale, *f.*; — **sohlen** *muskel*, *m. s.* *n.* *Anat.* muscle (*m.*) plantaire ou solaire, muscle petit fémorocalcaneien; — **solbat**, *m. n.* c. *n.* fantassin, *m.*; — **spise**, *f. n.* pointe (*f.*) du pied; — **spur**, *f. n.* vestige, *m.* voie, *f.* trace (*f.*) d'un pied; *Chass.* foulées, *f. pl.* piste, *f.*; — **stapfe**, *f. n.* trace, *f.* vestige, *m.*; *Chass.* pied, *m.* marque, *f.* ernes, *f. pl.* *fam.* *in jem. (a.)* — *stapfen treten*, marcher sur les traces ou les brisées de *qn.*; — **steg**, *m. c.* c. *er*, ponceau, *m.*; — **steg**, *m. c.* c. *er*, sentier, *m.* trottoir, *m.* banquette, *f.* *Top.* sentier (*m.*) de montagne; — **stift**, *m. c.* c. *er*, *Artill.* — *an den Ständen* *des Stützengr.*, pointe (*f.*) des hanches de chévre; — **stoss**, *m. c.* c. *er*, coup (*m.*) de pied; — **strobe**, *f. n.* *Fortif.* contre-riche, *f.*; — **stried**, *m. c.* c. *er*, entraves, *f. pl.*; — **stias**, *n. c.* c. *er*, pied, *m.* piedestal, *m.*; *Blas.* plaine, *f.* pointe intérieure de l'écu; — **tafte**, *f. n.* *Mus.* pédales, *f.*; — **teppich**, *m. s.* c. *er*, descente (*f.*) de lit, tapis (*m.*) de p. ed; — **thiere**, *n. pl.* *Zool.* podozoaires, *m. pl.* tarsiers, *m. pl.*; — **trage**, *f. n.* civière (*f.*) à pieds; — **tritt**, *m. c.* c. *er*, vestige, *m.* touffes, *f.* *pl.* pas; *m.* ouverture (*f.*) de jambes, enjamée, *f.* coup (*m.*) de pied; tréteau, *m.* marche-pied (*m.*) d'une voiture; *Tourn.* marche; — **truppen**, *f. pl.* ou — **volk**, *n. c.* c. *er*, infanterie, *f.* fantassins, *m. pl.* soldats (*m. pl.*) à pied, gens (*m. pl.*) à pied; — **wanne**, *f. n.* bassine, *f.* bain (*m.*) de pied; — **wärmer**, *m. s.* — *chaufferette*, *f.* *augustine*, *f.* chauffe-pied, *m.* fer chaud; — **werte**, *n. c.* s. pl. *fam.* les pieds, *m. pl.*

par la fourchette; —**vifir**, n. s. c. hausse (f.) à fourche; —**wagen**, n. s. — *et* z. voiture (f.) à limons, charette, f. chaise roulante; *Artill.* fourgon, m.; —**weg**, m. c. s. bifurcation, f.; —**zack**, f. n. branche, f. dent, f. pointe (f.) de fourchette, fourchon, m.; —**zahn**, m. c. s. Bot. verbeine, f.; —**zeug**, n. c. s. *Mein*. habillard (m.) d'un moulin à blé; —**zufe**, f. n. dent (f.) de fourchette ou de fourche.

Gabelchen, n. s. —, (ga-bél-chen). petite fourche ou fourchette; *Vign.* vaille, f. main, f.

Gabeler, voy. Gabeler.

Gabelicht, adj. (ga-bé-licht). fourchu, qui ressemble à une fourche.

Gabelig, adj. (ga-bé-lich). qui a la forme d'une fourche, fourchu, fourciforme, fourché; Bot. dichotome; *Chass.* chevillé.

Gabeln, v. a. (ga-bél-n). 1. prendre, saisir, pêcher avec une fourche ou une fourchette; *Chass.* enlever sur son bois, percer d'un coup d'andouillers (*parl.* du cerf). || 2. *sch* —, v. faire la fourche, se fourcher, bifurquer. || 3. n. av. baten; pêcher à la foène; *fam.* jouer de la fourchette; *Top.* se bifurquer; *fam.* nach (v.) —, chercher à attraper qch. || 4. =, n. s. spl. action (f.) de saisir avec une fourche.

Gabelung, f. en. (ga-bé-loung). 1. action (f.) de saisir avec la fourche, | 2. bifurcation, f. fourchure, f.; fourche, f.; *Top.* pince, f.

Gaben —, de cadeaux, de dons, — **bringen**, m. s. —, ou —**penden**, m. s. —, dispensateur (m.) des dons, distributeur (m.) des présents.

Gabler, m. s. —, (ga-blér). *Zool.* chabot, m.; *Chass.* cerf (m.) à tête enfourchée, cerf (m.) qui est à la seconde tête.

Gackeln, n. (ga-kéln). *gackeln*, *gackern* et *gackien*, av. baten; clupper, crételer, crier (*parl.* des poules); gratter, grattonner (*parl.* des oies); *Prov.* gackeln, welde eid —, l'agen wenig firt, les grands diseurs ne sont pas les grands faiseurs; *pop.* babiller, bavarder, caqueter.

Gaben, m. s. —, (ga-dén). chambre, f. cabane, f. maison, f. boutique, f.; étage, m.

Gabitancier, m. s. —, (ga-di-tà-nér). gaditain, m. habitant (m.) de Gades.

Gadolinerde, f. spl. (ga-do-lin-ér-dé). *Minér.* gadolinite, f. yttria, f.

Gaelisch, adj. (ga-e-lich). gaélique; lit. — *gàidhe*, le gaélique.

1. **Gäfel**, f. n. (ga-fél). impôt, m. gabelle, f.; corporation, f. jurande, f. corps (m.) de métier; *Mar.* corne, f. vergue (f.) à corne.

2. **Gäfel** —, de la corne, de la vergue à corne; —**fege**, n. s. —, voile (f.) à corne; —**topplegel**, n. s. —, voile (f.) à corne de perroquet.

Gaffen, n. (ga-fén). av. baten; badauder, regarder la bouche béante, regarder fixement, bayer; *fam.* bayer aux cornilles.

Gaffer, m. s. —, (ga-fér). badaud, m. bayer, m. niais, m.; *fam.* musard, m. || = *in*, f. nen. bayeuse, f. badaude, f. naise, f.

Gagath, m. s. spl. (ga-gat'). *Minér.* jaiet, m. jais, m. gagate, f.

Gage, f. spl. (ga-jé). solde (f.) des officiers en Autriche.

Gagel, m. s. n. (ga-guél). *Bot.* myrica, f.

Gäh, adj. (gué). voy. jäh; précipité, escarpé.

Gähling, m. voy. Jähling.

Gahn, voy. geben.

Gähnen —, à bâillements, bâillant; — **affe**, m. n. n. *fam.* sot, m. badaud, m. nigaud, m.; —**nicker**, n. s. spl. *Méd.* fièvre oscitante; —**främpfe**, m. pl. bâillements convulsifs; —**laut**, m. c. s. *Gram.* hiatus, m.; —**fucht**, f. spl. envie (f.) de bâiller.

Gähnen, n. (gué-nén). av. baten; bâiller; voir *Langeweile* —, bâiller d'ennui; *fig.* s'ouvrir; ein breiter *Echund* gähnte zu unsern Füßen, un large précipice s'ouvrait sous nos pieds. || =, n. s. spl. oscitation, f. bâillement, m.

Gähnend, adj. (gué-nénd). *Méd.* oscitant.

Gähner, m. s. —, (gué-nér). bâilleur, m.; *fam.* sot, m. nigaud, m.; ein *Ex* —, un grand badaud. || = *in*, f. nen. bâilleuse, f. sotte, f.

Gähre —, pour ou à fermenter, de fermentation; —**bottich**, m. s. c. cuve (f.) guilloire, guilloire, f.; —**dauer**, f. spl. durée (f.) de la fermentation; —**eisen**, n. s. spl. fer affiné; —**gefäß**, n. c. s. tonneau (m.) à fermenter; —**stoff**, m. c. s. ferment, m. levain, m.

Gähre, f. spl. (gä-ré). *Artill.* tournant (m.) d'une voiture.

Gähre, f. spl. (gué-ré). ou **Gähre**; fermentation, f. ferment, m. degré, m. ou durée (f.) de la fermentation; bouquet, m. montant, m. (du vin).

† **Gähren**, n. (gué-rén). *ver*, *geraten*; av. baten; 1. fermenter; *Vign.* bouillir, fermenter. | 2. *Brass.* guiller, fermenter; *Mégiss.* fermenter; *fig.* c'est gähren in einem *Ex*te, sa tête travaille. || 3. =, n. s. spl. et **Gähung**, f. spl. fermentation, f.; *Brass.* guillage, m.; *fig.* effervescence, f. fermentation, f. agitation, f. surexcitation, f. émotion, f.

Gähung —, de fermentation, fermentatif; voy. **Gähre** —, **bottich**, m. s. c. cuve (f.) guilloire, guilloire, f.; — **fähig**, adj. *Chim.* fermentescible, fermentable; — **fähigkeit**, f. spl. *Chim.* fermentescibilité, f.; — **frat**, f. s. c. force (f.) de fermentation, vertu fermentative; — **füße**, f. n. Teint, cuve (f.) à chaud; trempoire, f.; — **lebre**, f. spl. *zymologie*, f. *zymotechnie*, f.; — **luft**, f. spl. air (m.) méphitique; — **messer**, m. s. —, *Chim.* *zymosimètre*, m.; — **mittel**, n. s. —, ou — **stoff**, m. c. s. *Chim.* *zumine*, f. ferment, m.; *Brass.* et *Boulang.* levain, m.; *fig.* élément, m. ferment, m.; — **wasser**, m. s. spl. *Brass.* trempe, f.

Gais ou **Gais**, voy. Geiß.

Galein ou **Galken**, voy. Galken.

1. **Gala** ou **Galla**, f. spl. (ga-la). gala, m. cérémonie, f.; *in* — *crâchem*, être en grande tenue, être en costume de gala.

2. **Gala** —, de gala, de cérémonie; — **anzug**, m. c. s. c. costume (m.) de gala, grande tenue, costume (m.) de cérémonie; — **essen**, n. s. —, diner (m.) de cérémonie; — **tag**, m. c. s. c. jour (m.) de grande réception; — **uniform**, f. en. grande tenue; — **vorstellung**, f. en. *Théât.* représentation (f.) extraordinaire ou de gala.

3. **Galakrit**, m. s. c. (ga-la-krit'). *Minér.* galactite, f. pierre lactée ou de lait.

4. **Galan**, m. s. c. (ga-lan'). galant, m. amoureux, m.; *fam.* soupirant, m. amant, m.

5. **Galandier**, m. s. —, (ga-lan'-dér). 1. charançon, m. (du blé), calandre, f. | 2. *Ornith.* alouette huppée, calandre, f. cochevis, m.

6. **Galan**, adj. (ga-lan'). courtois, galant, honnête, poli, magnifique, coquet, aimable, de bon ton, élégant; — *angelegen*, galamment mis; mis avec recherche ou distinction; *fig.* — *frant* trit, maladie secrète ou vénérienne; — *Welt*, demi-monde, m.

1. **Galanterie**, f. spl. (ga-lan'-té-ri). 1. politesse, f. urbanité, f. courtoisie, f. galanterie, f. compliment, m. propos galants. | 2. *fig.* amourette, f. aventure (f.) d'amour, intrigue amoureuse ou galante.

2. **Galanterie** —, de galanterie, de politesse; — *arbeit*, f. en. bijouterie, f. *rarouquerie*, f. quincailerie, f.; — *arbeit*, m. s. —, bijoutier, m.; — *beweis*, m. c. s. c. preuve, f. ou témoignage (m.)

de galanterie, d'urbanité; — **bege**, m. s. —, épée (f.) en verrouil; *fam.* épée courte de parade; — **handel**, m. s. spl. commerce (m.) de bijouterie, de modes; — **händler**, m. s. —, quincailier, m. bijoutier, m.; *fam.* marchand (m.) de nippes; — **waare**, f. n. article (m.) de modes ou de nouveautés, bijouterie, f. articles (m. pl.) de Paris.

3. **Galban**, n. s. spl. (gal-ban'). *Pharm.* galbanum, m.

2. **Galban** —, de galbanum; — **harz**, n. c. spl. gomme-en-larmes, f. résine (f.) de galbanum; — **frant**, n. c. s. spl. *Bot.* galbanifère, f.; — **öl**, n. s. c. huile (f.) de galbanum; — **pfaster**, n. s. —, emplâtre (m.) de galbanum; — **silge**, f. n. *Bot.* bubon (m.) galbanifère; — **tragend**, adj. galbanifère.

Galcaffe, f. n. (ga-lé-a-sse). ou *Gal* leont, f. *Mar.* galéasse, f. galion, m.

3. **Galère**, f. n. (ga-lé-ré). *Mar.* galère, f.; *Jur.* travaux forcés, bagne, m. galères, f. pl; aussi — *n* fidem, mettre au bagne, condamner aux travaux forcés.

Galerien —, des galères, de galeries; d'une galère; — **anfer**, m. c. —, *Mar.* fer (m.) de galère, grappin, m.; — **arbeit**, f. en. travaux forcés; — **bisse**, f. n. *Mar.* angriolle, f.; — **enoten**, m. s. —, *Artill.* noeu (m.) de galère; — **ofen**, m. s. *Chim.* galère, f. fourneau (m.) de distillation; — **egel**, n. s. —, voile (f.) de galère; — **flaoc**, m. n. u. forçat, m. galérien, m.; *trigal* galen — *flav*, forçat libre; *entfugener* — *flav*, échappé (m.) des galères ou du bagne, forçat évadé; — **vogt**, m. c. s. c. remolat, m. remoulat, m. garde-chiourme, m.

Galen, m. (ga-lén). n. pr. Galien, m.

4. **Galone**, f. n. (ga-lé-o-né). ou *Gal* lient et *Galais*; *Mar.* galéasse, f. galion, m.

5. **Galot**, m. en. en. (ga-lé-ot'). galérien, m. forçat, m.

6. **Galote**, f. n. (ga-lé-o-té). ou *Gal* liette; 1. *Mar.* galéote, f. | 2. *Zool.* galéote, f. espèce (f.) de lézard.

Galeric, voy. Galerie.

Gäfern, n. (gué-l-férn). av. baten; crier, piailler, glapir. || =, n. s. spl. glapissement, m.

1. **Galgan**, m. c. s. spl. (gal-gan'). *Bot.* alpinie (f.) galanga, galanga, m. et f; grecs —, scirpe (m.) des bois; *Wald* —, laiche aigu; *deutsch* —, cladion (m.) des marais.

2. **Galgant** —, de galanga; — **alpinie**, f. n. alpinie (f.) galanga; — **enper**, m. s. n. souchet long; — **gras**, n. c. s. spl. *Bot.* lèche ou laiche, f. caret, m.; — **harz**, n. c. spl. résine (f.) de cachibou.

3. **Galgen**, m. s. —, (gal-guén). 1. gibet, m. potence, f.; *fig.* supplice (m.) de la potence; *an den* — *fommen*, être pendu; *jem.* (A) *an den* — *bringen*, faire pendre qm; *in Verbraten*, auf weltem — *und* *Nad* *sicht*, cas (m.) pendable, crime (m.) ou il y va de la corde; *hart an* — *verbei* *fennen*, friser la corde. | 2. poteau (m.) de la bascule d'un puits; *Impr.* chevalet, m.; *Mon.* embouchure (f.) à gorge de pigeon; *Pont.* — *ein* *laichen* *Wald*, potence (f.) d'un pont volant; *Arm.* — *am* *Kartell*, potence, f. charnière (f.) à baguette; *tuyau* (m.) courbe d'une trompette

2. **Galgan** —, de la potence, du gibet, à gibet; — **ambos**, m. c. c. enclume (f.) à potence bigorne; — **art**, f. en. gibier (m.) de potence, race (f.) de peulards; — **braten**, m. s. —, *fam.* gibier (m.) de potence; — **dieb**, m. c. s. c. peulard, m. larron, m. homme (m.) pendable, homme (m.) du sac et de corde, traine-potence, m.; — **förmig**, adj. en forme de potence; *Blas.* potence; — *förmig* *Arm.* croix potencée; — *frist*, f. en. délai (m.) que l'on accorde à un homme condamné au gibet; *fig.* répit ou délai fort court; *em* — *ist* *fuden*, pousser le temps de l'épaulé; — **gebiß**, n. c. s. *Soll*, pas (m.) d'âne; — **holz**, n. c. spl. bois (m.) d'un gibet; *Prov.* et *ist* *salich* *wie*

—bel, il a l'air d'un Judas, il est faux comme un jéton; —**faudare**, *f. n. Sell.* mors (m.) à gorge de pigeon; —**leiter**, *n. échelle (f.) de gîte*; —**männchen**, *n. s. — ou —männlein*, *n. s. —*, *Bot.* mandragore, *f. sem.* diabolus, *m. —*; **mählig**, *adj.* patibulaire, pendable; —**mine**, *f. n. mine (f.) patibulaire*; —**mundstüch**, *n. ts. c. Man.* mors (m.) à pas d'âne, embouchure (f.) à pas d'âne; —**pad**, *n. ts. spl. fam.* pendants, *m. pl.* vauriens, *m. pl.*; —**peiler**, *m. s. —*, fourche (f.) patibulaire, potence (f.) d'un gîte; —**schelm**, *m. ts. c. pendar*, *m. —*; —**schwengel**, *m. s. —*, pendar, *m. —*; —**steuer**, *f. spl. Jur.* impôt (m.) de justice criminelle; —**strafe**, *f. n. peine (f.) du gîte*; —**streich**, *m. ts. c. tour (m.) penable*; —**streck**, *m. ts. c. corde (f.) de pendu*; *fig.* pendar, *m. mauvais sujet*; —**vogel**, *m. s. —*, pendu, *m. fam.* gijet (m.) de potence, pendar, *m. Ornith.* corbeau, *m. —*; **völk**, *n. s. spl.* mauvaise engeance, pendants, *m. pl.*

Galicien, *n. s. spl. (ga-li-tzi-èn).* Géogr. Galicie, *f.*

Galicien, *n. s. —*, (ga-li-tzi-èn). Galicien, *m.* habitant (m.) de la Galicie.

Galiläa, *f. (ga-li-lè-a).* Géogr. Galilée, *f.*

Galiléen, *m. s. —*, (ga-li-lè-èn). Galiléen, *m.*

Galiléen, *adj. (ga-li-lè-ich).* galiléen, de Galilée.

Galimatias ou **Galimathias**, *n. in-ool.* (ga-li-ma-tias). galimatias, *m.* barbouillage, *m.*

Galione, *f. roy.* Galatène.

Galisch, *adj. (guè-lich).* gaélique, gaélique.

Galisenstein ou **Galizenstein**, *m. ts. spl. (ga-li-tzi-èn).* vitriol blanc, sulfate blanc, sulfate (m.) de zinc, blanc (m.) de Goslar, couperose blanche.

Galizien, *n. (ga-li-tzi-èn).* Géogr. la Galicie, la Galice.

Gall, *adj. (gal).* stérile, improductif.

Gall, *roy.* Éthal.

Gall —, de fiel, de galle; —**abschreiben**, *adj. Méd.* anti-bilieux; —**apfel**, *m. s. —*, *noix (f.) de galle*; *Peint.* casse-nolle, *f.* Baumvollenzug mit —apfeln färbten ou zu-bereiten, engaller du coton; in —apfel leben, gallicole aus —apfel be-ruten, gallicque; —**apfelbad**, *n. ts. c. —*, ou —**apfelbeize**, *f. spl.* engallage, *m. —*; —**apfelchen**, *f. n. Bot.* chène (m.) des teinturiers; —**apfelextract**, *n. ts. spl.* extrait (m.) de noix de galle; —**apfelstige**, *f. n. Zool.* cynips (m.) du chène à galle; —**apfelsäuer**, *adj.* gallicque; *Chim.* —apfelsäure Zalt, gallate, *m. —*; —**apfelsäure**, *f. spl. Chim.* acide (m.) gallicque, gallin, ellazique; —**apfelsäure**, *f. n. Teint.* teinture (f.) de noix de galle; —**apfelstragend**, *adj.* gallicifère; —**eiche**, *f. n. Bot.* chène (m.) de Bourgogne, cerre, *m. —*; —**eichenwesp**, *f. n. Zool.* cynips (m.) du chène à galle; —**insekt**, *n. ts. n. Zool.* galle, *f. mouche (f.) des gales ou à tarière*; —**traut**, *n. ts. spl. galban*, *m. galbanum*, *m. —*; —**süchtig**, *adj. Méd.* bilieux; *fam.* plein de fiel; —**wesp**, *f. n. Zool.* mouche (f.) de galle.

Galla, *roy.* Galla.

Galle, *f. spl. (gal-lè).* bile, *f. fiel*, *m. amer (m.) du poisson*; *fig.* aigreur, *f. bile*, *f. amertume*, *f. indignation*, *f. vell* — ein, regorgé de bile; tic — ist ihm ins Blut getreten, il y a eu résorption de bile; die — läuft ihm über, sa bile s'échauffe; *Méd.* cruditité —, bile aduste; — abführend, mélanagogique; — entbal-tend, helleux; tranthausre übergenischt der —, rolycholie, *f.*

Galle, *f. n. Fond.* soufflure, *f. en-droit defectueux*, chambre, *f. tache*, *f. pourriture*, *f. souille*, *f. Artill.* dit tinc — in tinc tanc, il y a une chambre à ce canon; *Chass.* queue (f.) d'une bête fauve; *Vétér.* barbillons, *m. pl.* barbes,

f. pl. tare molle; *Maréch.* excroissance (f.) sous la langue du cheval, molette, *f. vessigon*, *m.* ergot, *m. barbillons*, *m. pl.* Min. rognon, *m.* Fauconn. barbillon, *m.* For. incision faite à un arbre pour en extraire la résine; tache résineuse; *Verr.* fiel, *m.* axonge, *m.*

Galle, *f. n.* humidité, *f. place (f.) humide dans un terrain, terrain marécageux.*

Gallen, *a. (gal-lèn).* engaller, passer en galle, tremper dans une décoction de noix de galle. || = *n. s. spl.* engallage, *m.*

Gallen, *a. fam.* ôter l'amer du poisson.

Gallen, *n. av.* taben; *Chass.* uriner, pisser.

Gallen, *roy.* Gallen et Éthal-ten.

Gallen (Zankt), *n. Géogr.* Saint-Gall, *m.*

Gallen —, de fiel, de bile; —**absonderung**, *f. spl.* sécrétion (f.) de la bile; —**ader**, *f. n. Anat.* veine (f.) cystique; —**arrig**, *adj. Méd.* bilieux; —**be-hälter**, *n. ts. c. Anat.* réservoir (m.) de la bile, vessicule, *f. ou vessie (f.) du fiel*, *roy. —*; —**beischreiber**, *m. s. —*, cholelographe, *m. —*; —**birter**, *adj.* amer comme l'absinthe, comme fiel; *fam.* amer comme chicotin; —**blase**, *f. n. Anat.* poche, *f. ou vésicule bilieuse*; tic —**blase** kettend, cystique; —**blasent-zündung**, *f. n. Méd.* inflammation (f.) de la vésicule biliaire; —**blasengang**, *m. ts. c. conduit (m.) cystique*; —**cräuf**, *m. ts. c. —*, *Méd.* débordement (m.) de bile; —**fett**, *n. ts. spl. Chim.* cholesté-rine, *f. —*; —**fettsäuer**, *adj.* cholestéarique; *Chim.* —**fettstoffs Zalt**, cholesterate, *m. —*; —**fettsäure**, *f. spl.* acide (m.) cholesté-rique; —**fieber**, *n. s. spl. Méd.* jaunisse, *f. fièvre gastrique ou bilieuse*, gastro-duodénite, *f. —*; —**gang**, *m. ts. c. Anat.* canal, *m. ou conduit (m.) biliaire*, canal (m.) cholédoque ou commun; —**gefäße**, *n. pl.* vaisseaux, *m. pl.* ou pores (m. pl.) biliaires; —**enoten**, *m. s. —*, nœud, *m.*; —**fertaufender** —**fretten**, nœud coulant; —**folis**, *f. n. Méd.* colique bilieuse, choléra-morbus, *m.*; *vulg.* trousse-galant, *m. —*; —**frantheit**, *f. n. Méd.* maladie ou affection bilieuse; —**lechte**, *f. spl. Méd.* cholédoque, *f. —*; —**pulver**, *n. s. —*, *Pharm.* jalap, *m. —*; —**ris**, *m. ts. c. Artill.* gerçures produites par une soufflure; —**ruhr**, *f. n. Méd.* choléra-morbus, *m. —*; —**stein**, *m. ts. c. Méd.* pierre bilieuse, calcul (m.) biliaire ou hépatique, concretion (f.) biliaire, cholélithe, *f. —*; —**steinfolis**, *f. n. Méd.* colique (f.) hépatique; —**stoff**, *m. ts. c. Chim.* picromel, *m. acide (m.) cholérique*; —**sücht**, *f. spl. Méd.* maladie bilieuse, jaunisse, *f. —*; —**süchtig**, *adj.* bilieux, qui a la jaunisse; *fig.* atrabilaire; —**zucker**, *m. s. spl. Chim.* biline, *f.*

Gallen, *a. (guè-lèn).* abreuver d'amertume.

Gallen ou **gallen**: 1. retentir, résonner, sonner; *riches* Gellend gält mir in den Ohren, j'ai les oreilles assourdies de ces cris; **gallend**, retentissant, strident, criard; **gallend** —**stimm**, voix retentissante; **gallende** Gellend, éclats (m. pl.) de rire, rires éclatants. | 2. *Chim.* additionner de bile.

Gallerie ou **Galerie**, *f. n. (ga-lè-ri).* galerie, *f. corridor*, *m. tribune*, *f. Gémälte* —, galerie (f.) de tableaux; *fam.* suite, *f. série*, *f. galerie*, *f. Théât.* foyer, *m.*; *Min.* galerie, *f. Fortif.* fait matirre —, galerie crenelée de contrescarpe; unbedeut —, fendue, *f.*

Gallerie —, de galerie, en gallerie; —**bau**, *m. ts. ten.* construction (f.) d'une galerie; *belland* —**bau**, *Min.* système hollandais; —**bede**, *f. n. Min.* ciel, *m. ou plafond (m.) de galerie*; —**eingang**, *m. ts. c. Min.* entrée, *f. ou œil (m.) d'une galerie*; —**fürst**, *f. n. Min.* ciel (m.) de galerie; —**wandung**, *f. spl. Min.* revêtement (m.) des parois d'une galerie.

Gallert, *ts. spl. (gal-lèrt).* *av.* Gallerte, *f. spl. Chim.* gluten, *m.* gélatine, *f.* pop. colle forte, colle animale; *Pharm.* pulpe, *f.* Cuis. gélatine, *f. gélée*, *f.* Bot. gelée végétale, tremelle végétale; *fig.* in — verwandelt, se gélater, se changer en gelée.

Gallerte —, de gélatine, gélatineux; —**ählich**, *adj.* gélatineux, pectique; —**artig**, *adj.* gélatineux; —**extract**, *m. ts. c. Chim.* osmazome, *f. extrait (m.) de gélatine*; —**fisch**, *m. ts. c. Zool.* gélatineux, *m.*; —**masse**, *f. n.* masse gélatineuse; —**pils**, *m. ts. c. ou —schwamm*, *m. ts. c.* tremelle, *f. champignon gélatineux*; —**säure**, *f. spl. Chim.* acide (m.) pectique.

Gallerte, *f. n. roy.* Gallerte.

Gallikanisch, *adj. (gal-li-ka-nisch).* gallican; *die* Freistadt der —en Kirche, les libertés de l'Eglise gallicane.

Gallisch, *adj. (gal-lisch).* ou **Gallia**; qui ressemble à la bile, bilieux; *fig.* atrabilaire, grognon.

Gallicismus, *m. invar. pl.* Gallicismen, (gal-li-tzi-smous). gallicisme, *m.*

Gallien, *n. s. (gal-li-èn).* Géogr. les Gaules, la Gaule.

Gallienus, *m. (gal-li-èn-us).* *n. pr.* Gallien, *m.*

Gallier, *m. s. —*, (gal-li-èr). Gaulois, *m.* || = *in*, *f. non*, Gauloise, *f.*

Gallisch, *adj. (gal-lisch).* qui ressemble à la bile, qui contient de la bile, du fiel; fieloux, bilieux; *fig.* atrabilaire, amer; grognon.

Gallig, *adj. (guè-lisch).* ou **Gallisch**; *Min.* ferme, *dur.*

Gallion, *n. s. c. (ga-lion).* *Mar.* bec, *m.* avant, *m. cap.*, *m. nez*, *m. pou-laine*, *f.* d'un vaisseau; *die* Zügel des —, jouteraux, *m. pl.*

Gallione, *f. n. (ga-li-ò-ne).* ou **Ga-lion**; *Mar.* galion, *m.*

Galliotte, *f. n. (gal-li-ò-tte).* ou **Ga-lotte**; *gallote*, *f.* Bombardier —, gallote (f.) à bombes; *fig.* galote (f.) de pecheur.

Gallirbrett, *n. ts. tr. (gal-lir-brèt).* Tiss. planche (f.) d'arcades.

Galliren, *a. (gal-li-rèn).* pp. gallier; *Teint.* engaller.

Gallisch, *adj. (gal-lisch).* gaulois, des Gaules; *die* —**sprache**, la langue gauloise.

Gallisenstein, *roy.* Galisenstein.

Gallus, *m. invar. (gal-lous).* *H.* anc. galle, *m.*

Gallus, *m. n. pr.* Gal, *m.*

Gallus —, de galle, de la noix de galle; —**säuer**, *adj.* composé de l'acide gallicque; —**säure Zalt**, gallate, *m. —*; —**säure**, *f. spl.* acide (m.) gallicque; —**tinte**, *f. n.* encre (f.) de la noix de galle; —**wesp**, *f. n.* cynips (m.) du chène à galle.

Gallmaßein, *m. ts. c. (gal-matze-chen).* *Minér.* obsidien, *m.* agate (f.) d'Islande.

Gallmei, *m. s. c. (gal-moi).* *Minér.* calamine, *f. pierre (f.) calaminare*, zinc oxyde, tutie, *f. ou cadmie naturelle ou fossile.*

Gallmeisch, *adj. (gal-mei-sch).* calaminare.

Gallene, *f. n. (ga-lò-ne).* galon, *m.*

Gallonieren, *a. (ga-lò-ni-rèn).* pp. galonner; galonner.

Galopp, *m. s. spl. (ga-lop).* 1. *Mon.* galop, *m.* galopade, *f.* tuer —, galop (m.) de manège; *die* Pferd geht eben tueren —, ce cheval travaille terre-à-terre; im — gehen, aller au galop; gestreitet —, galop bien décuplé; im gestreitet — reiten, aller ventre à terre; gestreitet —, galop désuni; nichtig —, galop près du tapis; in — fallen, prendre le galop, passer au galop. | 2. *Dans.* galop, *m.* galope, *m.* galopade, *f.*

une oie, bête à manger du foin; — **feder**, *f. n.* plume (*f.*) d'oie; — **fett**, *n. c.* spt. grasse (*f.*) d'oie; — **flaumfedern**, *f. pl.* duvets (*m. pl.*) d'oie; — **fuss**, *n. c.* spt. patte (*f.*) d'oie; *Bot.* anserine, *f.* patte (*f.*) de pélican, patte (*f.*) d'oie, aile (*f.*) de chauve-souris; — **fuss**, *n. pl.* *Imp.* guillemets, *m. pl.*; — **fussarten**, *f. pl.* *Bot.* chenopodées, *f. pl.* chenopodées, *f. pl.*; — **gefroren**, *n. s.* — ou — **gefroren**, *n. s.* spt. abatis (*m. pl.*) d'oie, petite-oie; — **haut**, *f. s.* peau (*f.*) d'oie; *fig.* chair (*f.*) de poule; *Méd.* horripilation, *f.*; c'est ébrouant michi c'est — haut, j'en ai la chair de poule; — **hirt**, *m. c.* *en* ou — **hüter**, *m. s.* — **gardeur** (*m.*) d'oies, dindonnier; — **hirten**, *f. n.* ou — **hüterin**, *f. n.* gardeuse (*f.*) d'oies; — **klein**, *n. pl.* abatis (*m. pl.*) d'oie, petite oie; — **kopf**, *m. c.* spt. *Jard.* poire, tête (*f.*) d'oie; *Bot.* camomille puante; — **koth**, *m. c.* spt. excréments, *m. pl.* ou merde (*f.*) d'oie; — **kraut**, *n. c.* spt. *Bot.* paquerette *f.* comaret, *m.* quinte-feuille (*f.*) rouge, argentine, *f.* potentille, *f.* herbe (*f.*) aux oies; — **kreise**, *f. pl.* *Bot.* bourse (*f.*) à berger, thlaspi, *m.*; — **laichentoten**, *m. s.* — **neud** (*m.*) en patte d'oie; — **leber**, *f. n.* foie (*m.*) d'oie; — **leberpaste**, *f. n.* Cuis. pâté (*m.*) de foie gras; — **marisch**, *m. c.* spt. marche (*f.*) en file; *im* — **marisch** g'eten, aller, marcher à la file indienne, à la queue l'un-leu; — **maß**, *f. pl.* engraissement (*m.*) des oies; — **pappel**, *f. n.* *Bot.* petite mauve, mauve (*f.*) à feuilles rondes; — **pfefter**, *m. s.* spt. Cuis. ragout (*m.*) d'oie, abatis (*m.*) d'oie; — **reibe**, *f. n.* file indienne; — **schmalz**, *n. c.* spt. Cuis. grasse (*f.*) d'oie; — **schmarz**, *n. c.* spt. Cuis. ragout (*m.*) d'oie, abatis (*m. pl.*) d'oie; — **spiel**, *n. c.* spt. jeu (*m.*) de l'oie; — **stall**, *m. c.* spt. étable, *f.* ou cage (*f.*) aux oies; — **wein**, *m. c.* spt. vin (*m.*) de canard, eau, *f.*

Ganfschaft, *adj.* (guen'-zé-haft). comme une oie; *fam.* bêtement, sottement.

Ganserich, *m. s.* t. (guen'-zé-rih). ou *Ganser*, *Ganser* et *Ganster*; 1. jars, *m. mâle* (*m.*) de l'oie. 2. *Bot.* argentine, *f.* potentille, *f.* herbe (*f.*) aux oies, herbe (*f.*) de zenard.

1. **Gant**, *f. n.* (*gan*-t). encan, *m.* enchère, *f.* vente publique, licitation, *f.* substation, *f.* vente (*f.*) après faillite; *Com.* faillite, *f.*; *in* — **garant**, devenir insolvable, faillir, tomber, être déclaré en faillite.

2. **Gant** — *a*, aux enchères, à l'encan; — **anwalt**, *m. c.* spt. administrateur (*m.*) de la masse d'une faillite; — **buch**, *n. c.* spt. registre (*m.*) des ventes à l'enchère, inventaire, *m.*; — **haus**, *n. c.* spt. hôtel (*m.*) des ventes; — **kommissarius**, *m. sing.* *mar.* *pl.* — **femmissarius**, commissaire-priseur, *m.*; — **mann**, *m. c.* spt. celui dont les biens sont mis en vente; — **meister**, *m. s.* — ou — **femmissarius**, *m.* commissaire-priseur, *m.*; — **stube**, *f. n.* salle (*f.*) des ventes; — **versteigerung**, *f. n.* vente (*f.*) aux enchères publiques.

1. **Ganten**, *m. s.* — (*gan*-tén). (sorte de) carcan, *m.*

2. **Ganten**, *n. ar.* haben; ordonner la vente aux enchères.

Ganter, *m. s.* — (*gan*-tér). jars, *m. mâle* (*m.*) de l'oie.

1. **Ganz**, *adj.* (*gan*-ts). 1. entier, tout, intact, intégral; non cassé ou déchiré; non fêlé (*part.* d'un vase); non entamé (*part.* d'un pain); guéri, cicatrisé (*part.* d'une blessure); — *et* **fest**, poivre (*m.*) en grains, non concassé; — *maden*, parfume (une somme), complet, raccommoder, remettre en état. 2. entier, complet, tout, total, qui n'est pas divisé; absolu, plein et entier; *dic* — *et* **Welt**, le monde entier; *dic* — *et* **Zahrt**, toute la ville; — *Gereya*, toute l'Europe; — *Frankrich*, toute la France; *dic* — *et* **Schwiz**, toute la Suisse, la Suisse entière; *cin* — *et* **Wolf**, tout un peuple; *cin* — *et* **Zahr**, toute une année, une année entière; *moi* — *et* **Zagt**, deux journées entières, deux grandes journées; — *et* **acht Zagt**, huit jours entiers; — *et* **hundert Zahrt**, cent beaux écus!

dic — *et* **Summe**, la somme totale; *Arith.* *cin* — *et* **Zahl**, un nombre entier, une unité entière; *Peint.* *in* — *et* **Figur**, en pied; *fam.* *aus* ou *von* — *cin* **Herren**, *aus* — *et* **Zelt**, du fond du cœur, de toute mon âme, de tout cœur, très cordialement; *in* — *cin* **Gnß**, très-sérieusement, pour tout de bon; *H. nat.* *füde mit* — *cin* **Stemmen**, golobranches, *m. pl.* *Mus.* — *et* **Notte**, note entière, une ronde. 3. *fig.* complet, achevé, accompli, parfait; *fam.* *heffe*; *cin* — *et* **Mann**, un homme sérieux, un homme posé, un homme de cœur, un homme mûr; *et* *ist* *cin* — *et* **Mensch**, c'est un homme d'un caractère viril, un homme de toute pièce; *et* *ist* *cin* — *et* **Marr**, c'est un fou fêlé, c'est un fou achevé; — *et* **Körner**, véritable orateur, orateur consommé. 4. *das* **Ganze**, *adj. sub.* tout, *m. total*, *m. entier*, *m. totalité*, *f.* ensemble, *m. masse*, *f.* *fig.* bien public, intérêt général; *mein* — *es*, mon tout (d'une charade); *cin* — *et* *aus* — *maden*, faire un tout; *im* — *cin*, au total, en tout, en bloc, l'un dans l'autre; *im* — *cin* und *Großen*, en gros; *im* — *cin* *genommen*, dans son ensemble, au total, en somme, après tout, somme toute, en résumé, à tout prendre; *Mit* *das* — *et* *avant* *cin* garde à vous, en avant! *das* — *et* *balt*! garde à vous, halte! 5. *adv.* tout, tout entier, tout à fait, entièrement, totalement, complètement, absolument, pleinement, de tout point, intégralement, sans exception; — *im* **Grunde**, tout à fait au fond, au fin fond; — *im* **Gien**, tout à fait à l'est; *ist* *cin* — *bestimt*, je suis tout conterné; *et* *ist* — *et* **Mann** *dayn*, c'est tout à fait l'homme qui faut pour cela; *das* *ist* — *was* *andré*, *das* *ist* *cin* — *andré*, c'est tout autre chose, c'est bien autre chose; — *et* **und** **Aug** *sein*, être tout yeux et toute oreilles, écouter et regarder attentivement; *ist* *cin* — *et* **Strig**, je suis votre très humble, je suis tout à vous; — *und* **gar**, absolument, de fond en comble, en tout et partout, de tout au tout; complètement, entièrement; — *und* **gar** *nicht*, nullement, aucunement; point du tout, d'aucune façon, absolument pas; — *allein*, tout seul; — *besondré*, tout particulièrement, tout spécialement; — *gut* *ou* — *wohl*, fort bien, très bien, parfait; — *büßsch*, très gentil, pas mal en vérité; — *wenig*, fort peu, très-peu, bien peu, guère; — *bestimmt* *ou* — *gewiß*, assurément, certainement, sans doute; — *einfach*, bien simple; — *nach*, tout près, tout dans le voisinage; — *recht*, très-bien, parfait.

2. **Ganz**, *f. spt.* ou *Gane*; *Fond*-gueuse, *f.* saumon, *m.*; gatinage, *f.* loupe, *f.* *Min.* pierre (*f.*) de meule, grosse pierre à meules, à colonnes; roche, *f.* ou pierre dure; *Sal.* masse (*f.*) de sel préparé.

3. **Ganz** — *a*, entier, total, plein; — *blätterig*, *adj.* *Bot.* intégraliolée; — *erz*, *n. c.* t. minéral (*m.*) en gangue; — *franz*; *band*, *m. c.* spt. reliure pleine; — *holz*, *n. c.* spt. tronc d'arbre équarri et montrant tous les cercles annuels; — *hüfner*, *m. s.* spt. paysan (*m.*) qui a un champ d'une charrie entière; — *invalide*, *m. n.* *n.* invalide (*m.*) incapable de faire aucun service militaire; — *jährig*, *adj.* de la durée d'une année entière; — *kriemer*, *m. pl.* *Zool.* holobranches, *m. pl.*; — *pacht*, *m. c.* spt. bail (*m.*) à ferme; — *wollen*, *adj.* tout laine; — *zug*, *n. c.* spt. *Pap.* pâte raffinée, pulpe raffinée.

Gânze, *f.* (guen'-tze). *fam.* totalité, *f.* intégrité, *f.*

Ganzheit, *f. pl.* (*gan*-ts-haît). totalité, *f.* intégrité, *f.* ensemble, *m. tout*, *m.*

Gânztich, *adj.* (guen'-ts-lich). entier, complet, total, absolu; — *et* **Mangel** *an* *Nahrung*, défaut complet de nourriture. 2. *adv.* entièrement, complètement, totalement, intégralement, tout à fait, absolument; *et* *ist* — *zu* **Grunde** *gicht*, il est totalement ruiné.

1. **Gar**, *adv.* (*gar*). roy. *aan*; entièrement, tout à fait, très, fort, bien, assez, même, extrêmement; *se* *find* — *arm*, ils sont très-pauvres, ils sont si pauvres; — *nicht*, nullement, point du tout, pas le moins du monde, d'aucune façon; *nicht* — *pas* trop, pas tout à fait, pas

très; *cin* *nicht* — *gelebter* *Mann*, un homme pas trop savant; *cin* — *nicht* *gelehrter* *Mann*, un homme sans instruction; — *viel*, beaucoup, considérablement; *ic* — *viel*, beaucoup, tant d'hommes; — *mancher*, bien des... un grand nombre d'...; — *mancher* *Kind*, plus d'un enfant; — *wenig*, bien peu, très peu, fort peu; — *zu* trop, par trop; *das* *ist* *cin* — *zu* *böse* *Beispiel*, c'est un exemple par trop mauvais; — *zu* *wenig*, par trop peu; — *wohl*, très-bien, parfait; *das* *ist* — *wohl* *möglich*, c'est bien possible; — *sehr*, beaucoup; *et* *freut* *sich* — *sehr*, *ich* *wiedert* *zu* *sehen*, il se réjouit bien de te revoir; *so* — *aussi*, même; *nicht* *so* — *pas* tout à fait *si*...; *vielleicht* — *peut-être* même; *oder* — *ou* même; *nach* — *encore*, peut-être même; *warum* *nicht* — *pourquoi* pas! par exemple! allons donc!

2. **Gar**, *adj.* prêt, préparé; *Cuis.* assez cuit, cuit à point; — *schon*, faire cuire à point; *dicke* *Stück* *ist* *nicht* — *cette* viande n'est pas assez cuite; *Agr.* meuble (*part.* du sol); — *maden*, tanner, corroyer, apprêter; *Még.* confire (les peaux); — *et* *se* *her*, peaux corroyées; *Métall.* affiner, purifier (le fer).

3. **Gar** — *a*, prêt, préparé, corroyé, raffiné; — *arbeit*, *f. n.* affinage, *m.*; — *aufbrechen*, *n. s.* spt. *Métall.* avalage (*m.*) de la loupe, dernier soulèvement; — *aus*, *adj.* *invar.* achevé, fini, terminé. 4. *invar.* *fin*, *f.* ruine, *f.* coup (*m.*) de grâce; *et* *hat* *ein* *den* — *aus* *gemacht*, il nous a achevés, il nous a totalement ruinés; — *berstich*, *m. s.* t. ou *Gärberstich* *Tann.* cuve (*f.*) gilliroire; — *bräunen*, *n. s.* spt. *Porcel.* cuisson (*f.*) en couverture de la porcelaine dure; — *brühe*, *f. n.* *Tann.* étoffe, *f.* jus (*m.*) de tannée, dissolution (*f.*) de tannin; *Mégiss.* dissolution (*f.*) d'alun; — *eisen*, *n. s.* — *Métall.* verge (*f.*) d'essai; — *erz*, *n. c.* t. *Min.* minéral grillé; — *faß*, *n. s.* spt. *Mégiss.* passoire, *f.* cuve (*f.*) à passer; — *feuer*, *n. s.* — *Min.* feu (*m.*) de grillage; — *herb*, *n. c.* t. fourneau (*m.*) d'affinage, affinerie (*f.*) de cuivre; — *loch*, *m. c.* spt. *Cuis.* petit traiteur, restaurateur, *m.* gargarier, *m.*; — *föschin*, *f. n.* *gar* gargarier, *f.*; — *föschin*, *m. s.* *Min.* règle (*m.*) de cuivre, culot (*m.*) de cuivre affiné; — *fische*, *f. n.* cuisine (*f.*) de traiteur, restaurant (*m.*) en plein vent, gargote, *f.*; — *fupfer*, *n. s.* spt. cuivre pur, cuivre (*m.*) de rosette; — *leber*, *n. s.* spt. *Corroy.* peau mégissée ou apprêtée; — *maden*, *n. s.* spt. *Min.* affinage, *m.*; *Tann.* corroi, *m.* habillage, *m.*; — *macher*, *m. s.* — *Min.* affineur, *m.*; *Tann.* corroyeur, *m.*; — *ofen*, *m. s.* spt. fourneau (*m.*) d'affinage; — *probe*, *f. n.* essai, *m.*; — *rosen*, *n. s.* spt. grillage définitif; — *sals*, *n. c.* spt. sel bien cuit; — *schäum*, *m. c.* spt. *Métall.* écume (*f.*) de fonte, limaille (*f.*) de fourneau; — *scheibe*, *f. n.* *Métall.* lame (*f.*) de cuivre affiné; — *schladen*, *f. pl.* crasses, *f. pl.* ou scories (*f. pl.*) du cuivre affiné; — *stück*, *n. c.* t. pièce (*f.*) de sel purifié.

Garafel, *f. n.* (*gar*-af-sel). *Bot.* benoite, *f.* — *wurzel*, *f. n.* *Bot.* racine (*f.*) de cariophyllée.

* **Garancin**, *n. s.* spt. (*gar*-van'-tzin'). *Chim.* garancine, *f.*

* **Garantie**, *f. n.* (*gar*-ran'-ti). caution, *f.* garantie, *f.*

* **Garantiren**, *m.* (*gar*-ran'-ti-rén). *pp.* garantir; *av.* haben; répondre de.

1. **Garbe**, *f. n.* (*gar*-bé). gerbe, *f.*; — *Rein*, gerbe (*f.*) de blé; *fig.* fruit, *m.* produit, *m.* résultat, *m.*; *Artif.* gebe, *f.* *Métall.* trousse (*f.*) d'acier; *cin* *haufen* *von* *jeu* — *n.* un dizeau; — *cin* *binden*, gerber, engerber; — *cin* *schichten*, entasser des gerbes.

2. **Garbe**, *f. n.* *Bot.* mille-feuilles, *f.* achillée, *f.*

1. **Garben**, *n.* (*gar*-bén). *av.* haben; donner des gerbes.

2. **Garben** — *a*, en gerbes; — *binder*, *m. s.* — *lieu* (*m.*) de gerbes; — *feuer*, *n. s.* — *feu* (*m.*) en gerbes, gerbes (*f. pl.*) de feu; — *formig*, *adj.* en forme de gerbe,

gerbiforme; —haufen, *m. s.*, —, quintau, *m. tas (m.)* de gerbes; —schichter, *m. s.*, —, calvanier, *m.*; —stünte, *m. n.*, —, gerbe, *f.* dune (*f.*) de gerbes.

Gärben, *voy.* Gerben.

Gärber, *voy.* Gerber.

* **Gard**, *f. m.* (*gard*), garde, *f.* Escor. in —gert, se mettre en garde; —Heltung, *f. m.* garde, *f.* rétablissement —Haltung en garde! assurez garde!

Gardace, *m. s.*, *spl.* (*gar-da-ze*). *Géogr.* lac (*m.*) de Gaide.

1. * **Garde**, *m. n.*, *n.* (*gar-de*). *Mil.* soldat (*m.*) faisant partie de la garde.

2. * **Garde**, *f. spl.* *Mil.* garde, *f.* *Verb.* —, garde (*f.*) du corps.

3. **Garde** —, de la garde; —corps, *m. inv.* corps (*m.*) de la garde; —fusilierrégiment, *m. s.*, *tr.* régiment (*m.*) des fusiliers de la garde; —grenadierbataillon, *n. pl.* les deux premiers bataillons d'un régiment d'infanterie de la garde; —infanterieregiment, *m. s.*, *tr.* régiment (*m.*) d'infanterie de la garde; —kürassier, *m. s.*, *c.* cuirassier (*m.*) de la garde; —kürassierhelm, *m. s.*, *c.* casque (*m.*) avec l'aigle en argent; —offizier, *m. s.*, *tr.* officier (*m.*) de la garde; —regiment, *m. s.*, *tr.* régiment (*m.*) de la garde; —truppen, *f. pl.* gardes, *f. pl.*

* **Garderobe**, *f. n.* (*gar-de-rô-be*), vestiaire, *m.*; totalité (*f.*) des vêtements de la garde-robe, *f.* *Théat.* foyer (*m.*) des artistes.

* **Gardian** ou **Guardian**, *m. s.*, *c.* (*gar-dian*), père gardien d'un couvent.

* **Gardine**, *f. n.* (*gar-di-né*), rideau, *m.* *Théat.* courtine, *f.*

Gardinen —, des rideaux, —halter, *m. s.*, —, embrasse, *f.* —predigt, *f. m.* sermon conjugal; ne bat ihm ein —predigt gratien, elle l'a sermonné; —ring, *m. s.*, *c.* anneau (*m.*) de rideau; —stange, *f. n.* tringle (*f.*) de rideau.

* **Gardist**, *m. m.*, *m.* (*gar-dist*), garde (*m.*) du corps, soldat (*m.*) de la garde; National —, garde national, *m.*

1. **Gare**, *f. spl.* (*gar-ré*), maturité, *f.* cuisson suffisante, cuite, *f.* *Métall.* purification, *f.* affinage, *m.*; das — hat sein —, le métal est suffisamment affiné; *Agr.* amélioration, *f.* engrais, *m.* *Corroy.* corroyage complet, corroi, *m.*

2. **Gare**, *f. n.* *fam.* fumier, *m.*

Garen, *n.* (*gar-rén*), affiner, purifier *Verb.* || = *n. s.*, *spl.* affinage (*m.*) des métaux.

1. **Gargel**, *m.* (*gar-guel*), ou **Gerget**, *Tonn.* jable, *m.*

2. **Gargel** —, des jables; —famm, *m. s.*, *c.*, *ou* —mieser, *n. s.*, —, jabloire, *f.* peigne (*m.*) à jable; —tiefe, *f. n.* profondeur (*f.*) des jables.

Gargeln, *n.* (*gar-geln*), ou **Gärgeln** et **Gerget**, *Tonn.* jabler, enjabler.

Garmondschreit, *f. spl.* (*gar-mond-schreit*), *Typ.* petit-romain, *m.* caractère romain.

1. **Garn**, *n. s.*, *c.* (*garn*), 1. fil, *m.* (de lin, de chanvre, etc.); ficus, acuminés —, fil délié, retors; —spinn, faire du fil; gepennet —, bitors, *m.* | 2. filet *m.* reits, *m. pl.* panneau, *m.* lacis, *m.* pan, *m.* piège, *m.*; ein — aufstellen, tendre un panneau; in das — setzen, donner dans le panneau; *fig.* se bat ihm in —, elle le tient dans ses rêts.

2. **Garn** —, de fil, du fil; —baum, *m. s.*, *c.*, *Bot.* grande ensuple; —ete, *f. n.* *ou* —trebe, *n. H. nat.* chevrette (*f.*) de mer, crevette, *f.* squille, *f.* cancre, *m.* salicot, *m.* salicote, *f.* —clenfang, *m. s.*, *c.*, *pl.* de crevettes; —clen-frebe, *m. s.*, *c.*, crevette, *f.* —clen-fus, *n. s.*, *c.*, filet (*m.*) de crevettes; —gabel, *f. n.* *Chass.* fourchette, *f.* (de filets), pieu fourchu; —grube, *f. n.* *Chass.* garnière, *f.* —handel, *m. s.*, —, commerce (*m.*) de fil; —haspel, *m. s.*, —, dévidoir, *m.* —lagd, *f. n.* *Tonn.* cuve (*f.*) à teindre le fil; —knäuel, *m. s.*, *n.*, —, peloton (*m.*) de

fil; —krebe, *m. s.*, *c.*, *ou* —ete, *f. H. nat.* chevrette (*f.*) de mer, crevette, *f.* squille, *f.* cancre, *m.* salicot, *m.* salicote, *f.* —leute, *m. pl.* *Pêch.* aide-pecheurs, *m. pl.*; —masche, *f. n.* maille (*f.*) de filet; —meister, *m. s.*, —, maître-pecheur, *m.*; —reute, *f. n.* *Pêch.* bise, *f.* —fack, *m. s.*, *c.*, *Pêch.* verveux, *m.* clivet, *m.* entonnoir, *m.* renard, *m.* louve, *f.* loup, *m.*; —spule, *f. n.* *Tiss.* fusée, *f.* bobine, *f.* sépoule, *f.* —stange, *m.* fourchette (*f.*) de filet; —stock, *m. s.*, *c.*, *Soier.* dressoir, *m.* cheville, *f.* —strähne, *f. n.* ou —flü, *n.* écheveau, *m.*; —stricher, *m. s.*, —, fabricant, *m.* ou tricoteur (*m.*) de filets; —stück, *n. s.*, *c.*, *ou* —sträbe, *f.* écheveau, *m.*; —weber, *m. s.*, —, tisserand, *m.*; —webstuhl, *m. s.*, *c.*, métier (*m.*) à tisser le fil; —winde, *f. n.* dévidoir, *m.* guindre, *m.*; —winder, *m. s.*, —, dévideur, *m.*; —zug, *m. s.*, *c.*, pêche (*f.*) aux filets, coup (*m.*) de filet.

* **Garnat**, *m. s.*, *c.*, *gar-nat* (*n.*). *Tiss.* ensuple, *m.* déchargeoir, *m.* lisse-ron, *m.*

* **Garniren**, *n.* (*gar-ni-rén*), *pp.* garnir; garnir, border.

1. * **Garnison**, *f. m.* (*gar-ni-zôn*), garnison, *f.* ville (*f.*) de garnison, troupes (*f. pl.*) de garnison; in —setzen, être en garnison.

2. **Garnison** —, de garnison; *roy.* Garnison —; —älteste (*der*), *adj.* sub. commandant (*m.*) d'armes; —befehl, *m. s.*, *c.*, ordre (*m.*) de place; —dienst, *m. s.*, *spl.* service (*m.*) de garnison; —schule, *f. n.* école (*f.*) de la garnison; —stadt, *f. n.* ville (*f.*) de garnison; —verwaltung, *f. spl.* service (*m.*) de l'intendance dans une ville de garnison; —verwaltungsdirektor, *m. s.*, *c.*, officier (*m.*) comptable principal des subsistances dans une ville de garnison.

Garnisons —, de la garnison; *roy.* Garnison —; —arrestgebäude, *n. s.*, —, prison (*f.*) militaire; —arzt, *m. s.*, *c.*, *tr.* médecin civil faisant fonction de médecin militaire; —befehl, *m. s.*, *c.*, ordre (*m.*) de la place; —dienst, *m. s.*, *c.*, service (*m.*) de place, exercices (*m. pl.*) militaires des troupes de garnison; —hospital, *n. s.*, *c.*, *tr.* hôpital (*m.*) militaire; —gefängnis, *n. s.*, *tr.* prison (*f.*) militaire; —kirche, *f. n.* église (*f.*) de la garnison; —lazareth, *n. s.*, *c.*, *tr.* hôpital (*m.*) militaire d'une ville de garnison; —ort, *m. s.*, *c.*, *tr.* ville (*f.*) de garnison; —prediger, *m. s.*, —, aumônier (*m.*) militaire; —schule, *f. n.* école (*f.*) pour les enfants de troupe; —schul-leiter, *m. s.*, —, instituteur (*m.*) d'une école d'enfants de troupe; —stab, *m. s.*, *spl.* état-major (*m.*) des places; —stadt, *f. n.* ville (*f.*) de garnison; —transport-haus, *n. s.*, *c.*, *tr.* caserne (*f.*) de passage avec un personnel indépendant (*Autriche*); —truppen, *f. pl.* troupes (*f. pl.*) d'une garnison, troupes (*f. pl.*) sédentaires; —zulage, *f. n.* indemnité (*f.*) pour résidence dans telle ou telle garnison.

* **Garnitur**, *f. m.* (*gar-ni-tur*), garniture, *f.* ornement, *m.* bordure, *f.* *Mil.* effets (*m. pl.*) d'habillement, d'armement et d'équipement en magasin; *güte* —, grande tenue; *drüte* —, tenue (*f.*) des dimanches; *Arm.* garnitures (*f. pl.*) du fusil.

Gartig, *adj.* (*gars-tig*), malpropre, souillé, sale, boueux, fétide, de mauvaise odeur, nausabond; *fig.* corrompu, rance, vilain, laid, obscène, repoussant; *et* bat mit einem —en Strich gepiekt, il m'a joué un vilain tour; —es Bett, vilain temps || *adv.* vilainement, salement, indignement.

Gartigkeit, *f. spl.* (*gars-tig-keit*), vilénie, *f.* saleté, *f.* obscénité, *f.*

Gärtchen, *n. s.*, —, (*guéri-tchen*), ou **Gärtlein**, *n. s.*, —, diminutif de **Garten**; jardinet, *m.* petit jardin, parterre, *m.*

Gärtlein, *n.* (*guéri-tlein*), *av.* haken; jardiner. || = *n. s.*, *spl.* jardinage, *m.*

1. **Garten**, *m. s.*, *c.*, (*gar-tén*), jardin, *m.* betanüet —, jardin (*m.*) des

plantes, jardin (*m.*) botanique; *schwebende* —, jardins suspendus; *Rüden* ou *Gemük* —, jardin potager, potager, *m.*; *Del* —, verger, *m.*; das ist nicht in einem — gewachsen, ce n'est pas de son crû, il n'a pas trouvé cela tout seul.

2. **Garten** —, de jardin, du jardin, relativement à un jardin, horticole; —ampfer, *m. s.*, *spl.* *Bot.* patience, *f.* —parréle (*f.*) des jardins, rubarbe (*f.*) des moines, rumex, *m.*; —angelst, *f. spl.* *Bot.* angélique, *f.*; —anlage, *f. n.* parterre, *m.* plate-bande, *f.* —arbeit, *f. m.* jardinage, *m.* horticulture, *f.* *idm.* —arbeit betätigen, jardiner; —arrischote, *f. n.* artichaut cultivé, artichaut (*m.*) des jardins; —aurifel, *f. n.* *Bot.* auricule (*f.*) des jardins; —baldrian, *m. s.*, *c.*, grande valériane, valériane (*f.*) des jardins; —balsamine, *f. n.* *Bot.* balsamine (*f.*) des jardins; —bau, *m. s.*, *spl.* horticulture, *f.* jardinage, *m.* culture maraichère; —baugelischafft, *f. m.* association (*f.*) horticole; —beet, *n. s.*, *c.*, *Jard.* carré, *m.* carreau, *m.* couche, *f.* plate-bande, *f.* planche, *f.* —biberneil, *n. s.*, *c.*, *ou* —bibernelle, *f. n.* pimprenelle (*f.*) ordinaire; —biene, *f. n.* abeille (*f.*) domestique ou horticole; —blume, *f. n.* fleur cultivée, des jardins; —bobne, *f. n.* haricot commun; —buch, *n. s.*, *c.*, *tr.* livre, *m.* ou traite (*m.*) de jardinage; —cypresse, *f. n.* *Bot.* petit cyprès; —distel, *f. n.* artichaut, *m.*; —cyprip, *m. s.*, *spl.* *Bot.* persil commun; —eröde, *f. n.* *Bot.* pois (*m.*) de jardin; —erde, *f. spl.* humus, *m.* terre végétale ou franche, terreau, *m.*; —feld, *n. s.*, *c.*, *tr.* jardinage, *m.* champ ferme, clos, *m.* enclos, *m.*; —fenchel, *m. s.*, —, fenouil, *m.*; —freund, *m. s.*, *c.*, horticulteur, *m.* amateur (*m.*) de jardins; —frucht, *m. s.*, *c.*, *tr.* *H. nat.* muette, *f.* rousse, *f.* grenouille brune ou terrestre; —frucht, *f. n.* fruit (*m.*) de jardin; —gemuß, *n. s.*, —, légumes cultivés dans les jardins; —gewächs, *n. s.*, *c.*, plante, *f.* ou herbe potagère; —glück, *f. n.* petite cigue, éthuse (*f.*) *idm.*; —gott, *m. s.*, *c.*, *tr.* Vert, *m.* *ou* l'Arche, *m.* dieu (*m.*) des jardins; —göttin, *f. m.* *Myth.* Flore, *f.* Pomone, *f.* dièsses (*f.*) des jardins; —grasmoed, *f. n.* *Ornith.* fauvette grise; —gurke, *f. n.* *Bot.* concombre commun; —haferwurzel, *f. n.* *Bot.* salsifis, *m.* scoronère (*f.*) d'Espagne; —haue, *f. n.* petite houe, houpille (*f.*) de maraicher, serfouette, *f.*; —haue, *n. s.*, *c.*, *tr.* cabinet (*m.*) de verdure, pavillon, *m.* kiosque, *m.*; —hänschen, *n. s.*, —, cabinet, *m.* berceau, *m.*; —hippe, *f. n.* *Hort.* faucillon, *m.*; —honig, *m. s.*, *spl.* miel commun; —hubn, *n. s.*, *c.*, *tr.* *Ornith.* tête de chon farcie; —hummel, *f. n.* *H. nat.* abeille jardinière; —läser, *m. s.*, —, mélonthe, *m.* hannelon, *m.*; —ferbel, *m. s.*, *spl.* cerfeuil commun ou cultivé; —flee, *n. s.*, *spl.* trèfle odorant; —fnecht, *m. s.*, *c.*, *garçon*, *m.* ou valet (*m.*) de jardiner; —fohl, *m. s.*, *c.* *Bot.* navette (*f.*) des jardins; —frensch, *f. n.* cresson cultivé, passerage (*m.*) des jardins, cresson alenois; —fünck, *f. spl.* ou —fünck, *f. spl.* horticulture, *f.* jardinage, *m.* art (*m.*) de cultiver les jardins; —fünsler, *m. s.*, —horticulteur, *m.*; —fürbif, *m. s.*, *c.*, *tr.* pépion, *m.* courge, *f.*; —lund, *n. s.*, *spl.* terrain cultivé, jardin clos, enclos, *m.*; —laidich, *m. s.*, *spl.* *Hort.* laitue sative ou ordinaire; —laube, *f. n.* cabinet (*m.*) de verdure, berceau, *m.* tonnelle, *f.*; —laubfäfer, *m. s.*, —, *Zool.* phylloperthe, *f.*; —leiter, *f. n.* échelle (*f.*) de jardin, échelle brisée ou doulte; —lerche, *f. n.* *Ornith.* farlouse, *f.* alouette (*f.*) des champs; —linse, *f. n.* *Bot.* cythe, *m.*; —maßtiebe, *f. spl.* *Bot.* paquerette (*f.*) des jardins; —mauß, *f. n.* *Zool.* rat (*m.*) des champs; —melbe, *f. n.* *Hort.* avroche (*f.*) de jardin, bonne-dame, *f.*; —melisse, *f. n.* *Bot.* mélisse officinale; —messer, *n. s.*, —, serpe, *f.* serpette, *f.* faucette, faucillon, *m.* serpillon, *m.* cernoir, *m.* harsard, *m.*; —mohn, *m. s.*, *ex.* pavot (*m.*) somnifère ou des jardins, baume (*m.*) ordinaire; —narciß, *f. n.* *Bot.* narcisse blanc; —nelke, *f. n.* *Bot.* oillet, *m.* de fleuriste; —neffel, *f. n.* *Bot.* romaine, *f.* ortie grecque; —pappel, *f. n.* *Bot.* roseau

d'outre-mer, rose trémière, passe-rose, *f.*; — **plante**, *f.*, n. plante (*f.*) de jardin; — **route**, *f.*, n. Bot. rue (*f.*) fétide; — **recht**, *n.* cè, *spl.* Jur. droit (*m.*) d'enclos; — **ritterpörm**, *m.* è, *t.* Bot. dauphinelle (*f.*) des jardins; — **rofe**, *f.*, n. Bot. rose (*f.*) à cent feuilles, centifolie; — **saal**, *m.* è, *pl.* — **saite**, cabinet (*m.*) de verdure, berceau, *m.*; — **safran**, *m.* è, *spl.* Bot. carthame (*m.*) des teinturiers; — **saft**, *m.* cè, *t.* Bot. laitue sative ou cultivée; — **saubei**, *f.*, *spl.* sauge officinale; — **saumerien**, *f.*, *spl.* semailles (*f.*) de jardin, graines potagères; — **saurei**, *f.*, *spl.* sarriette (*f.*) des jardins; — **saucampfel**, *m.* è, *spl.* oseille cultivée; — **schaukel**, *f.*, n. rabot, *m.* ou pelle (*f.*) de jardin; — **schere**, *f.*, n. ciseaux (*m. pl.*) de jardinier; — **schlüsselblume**, *f.*, n. primivère, *f.*; — **silene**, *f.*, n. silène (*f.*) à bouquet; — **thüre**, *f.*, n. porte (*f.*) de jardin; — **thymian**, *m.* è, *spl.* thym (*m.*) ordinaire; — **vergämnich**, *m.* è, *spl.* cynoglosse (*m.*) omphalode, myosotis, *m.* ne-m'oubliez-pas, *m.*; — **walze**, *f.*, n. cylindre, *m.* ou rouleau (*m.*) de jardin; — **wert**, *n.* cè, *t.* grand jardin, terrain (*m.*) en jardinage; — **wesen**, *n.* è, *spl.* jardinage, *m.*; — **zelt**, *n.* cè, *t.* pavillon, *m.*.

Gärtlein, *n.* cè, — (*guërt-léin*). diminutif de Gärtner; jardinet, *m.* petit jardin, parterre, *m.*.

1. **Gärtner**, *m.* è, — (*guërt-nër*). jardinier, *m.* fleuriste, *m.* horticulteur, *m.*; *Drac.* den Best sun — *igén*, donner les choux à garder à la chèvre, enfermer le loup dans la bergerie. || **in**, *f.* non, jardinière, *f.*.

2. **Gärtner** — *a*, du jardinier; — **fäge**, *f.*, n. seie (*f.*) de jardinier, à enter, à greffer; — **schere**, *f.*, n. ciseaux (*m. pl.*) de jardinier, sécateur, *m.*.

Gärtnerci, *f.*, *spl.* (*guërt-nër-tsi*). jardinage, *m.* horticulture, *f.*; — *traben*, s'occuper de jardinage, d'horticulture; *f.* non, jardiner.

Gärtnerisch, *adv.* (*guërt-nër-isch*). en jardinier, en horticulteur, de jardinier.

1. **Gas**, *n.* cè, *t.* (*gas*). Chim. gaz, *m.* corps (*m.*) gazeiforme ou gazeux, air, *m.* vapeur, *f.*; *bas* — *ab-treten*, fermer le gaz, fermer le robinet à gaz; *bas* — *an-laffen*, ouvrir le robinet à gaz; *schlimm-laffen* — *gas* hydrogène carboné; *schlimm-laffen* — *gas* (*m.*) acide carbonique; *schlimm-laffen* — *gas* (*m.*) hydrogène; *schlimm-laffen* — *gas* sulfocant; *schlimm-laffen* — *gas* inflammable; *Verwendung in* — *gasification*, *f.* réduction (*f.*) à l'état de gaz; *in* — *et verwendet*, gazeifier.

2. **Gas** — *a*, de gaz, à gaz; — **anfalt**, *f.*, *u.* usine (*f.*) à gaz; — **anfecht**, *m.* è, — allumeur (*m.*) de réverbères; — **apparat**, *m.* è, *t.* appareil (*m.*) à gaz; — **arbeiter**, *m.* è, — gazier, *m.*; — **art**, *f.*, *u.* genre, *m.* ou espèce (*f.*) de gaz; *dit* — *an* — *les gaz*, *m.* è, *spl.* **artig**, *adj.* gazeux, gazeiforme, de la nature du gaz; — **behalter**, *m.* è, — gazomètre, *m.*; — **belucht**, *f.*, *u.* éclairage (*m.*) au gaz; — **be-reitung**, *f.*, *spl.* préparation (*f.*) du gaz; — **breunnen**, *n.* è, — bec (*m.*) de gaz, brûleur, *m.*; — **coke**, *m.* et *f.* linéar coke (*m.*) obtenu par la fabrication du gaz; — **dicht**, *adj.* hermétique, impénétrable au gaz; — **druck**, *m.* cè, *spl.* pression (*f.*) des gaz; — **druckmesser**, *m.* è, — *Artill.* appareil (*m.*) pour mesurer la pression des gaz; — **entbindung**, *f.*, *spl.* dégagement (*m.*) de gaz; — **entweichung**, *f.*, *u.* fuite (*f.*) de gaz; — **entwickelung**, *f.*, *u.* développement (*m.*) d'un gaz, dégagement (*m.*) de gaz; — **fabrik**, *f.*, *u.* usine (*f.*) à gaz; — **flamme**, *f.*, n. bec (*m.*) de gaz, flamme (*f.*) de gaz; — **flammenfrischen**, *n.* è, *spl.* puddlage (*m.*) au gaz; — **form**, *f.*, *u.* forme (*f.*) de gaz, gazeité, *f.* forme gazeuse; — **formig**, *adj.* gazeux, gazeiforme; — **formig** Körper, corps (*m. pl.*) gazeux; — **geruch**, *m.* cè, *t.* odeur (*f.*) de gaz; — **haltig**, *adj.* contenant du gaz, gazeux; — **heizung**, *f.*, *spl.* chauffage (*m.*) au gaz; — **lampe**, *f.*, n. lampe (*f.*) à gaz, bec (*m.*) de gaz; — **leuchtung**, *f.*, *u.* conduites (*f. pl.*) de gaz; — **licht**, *n.* cè, *spl.* lumière (*f.*) de gaz, bec (*m.*) de

gaz; — **lichter**, *n. pl.* becs (*m. pl.*) de gaz; — **maschine**, *f.*, n. moteur (*m.*) à gaz; — **meßer**, *m.* è, ou *waagemesser*. *Phys.* gazomètre, *m.* compteur (*m.*) à gaz; — **ofen**, *m.* è, *t.* four (*m.*) à gaz; — **puddeln**, *n.* è, *spl.* puddlage (*m.*) au gaz; — **röhre**, *f.*, n. tuyau (*m.*) de conduite pour le gaz; — **spannung**, *f.*, *spl.* tension (*f.*) des gaz; — **strahl**, *m.* cè, *u.* jet (*m.*) de gaz; — **theer**, *m.* et *n.* è, *t.* goudron (*m.*) provenant de la préparation du gaz d'éclairage; — **uhr**, *f.*, *u.* compteur (*m.*) à gaz; — **wasser**, *n.* è, — eau gazeuse; — **zunder**, *n.* è, — allumeur (*m.*) de réverbères.

Gätschen, *n.* (*guëtschén*). av. bâton; mousser, écumer, bouillir, fermenter, entrer en effervescence.

Gätsch, *m.* cè, *spl.* (*guëtsch*). fermentation, *f.* effervescence, *f.* écume, *f.* ferment, *m.* mousse, *f.* levure, *f.*.

Gasfögnen, *m.* è, — (*gas-ko-gnër*). gascon, *m.* || *adj.* iur. gascon, de la Gascogne.

Gasconien, *n.* è, — (*gas-ko-ni-ën*). *Geogr.* la Gascogne.

Gasconier, *m.* è, — (*gas-ko-niër*). Gascon, *m.* || *adj.* iur. gascon, de la Gascogne.

Gasconisch, *adj.* (*gas-ko-niëch*). gascon, de la Gascogne.

Gäse, *f.*, *u.* (*guëss-én*). jointée, *f.* plein le creux de la main.

Gätschen, *n.* è, — (*guëtsch-én*). *dim.* de Gäst; ruelle, *f.* petite rue.

Gasse, *f.*, n. (*guësse*). 1. rue, *f.* voie, *f.* passage, *m.*; rue étroite, ruelle, *f.*; auf der —, dans la rue; auf der — *n* herum-lausen, flâner, rôder, courir les rues; das fuhrt man nicht auf der —, cela ne se trouve pas dans le pas d'un cheval. || 2. haie, *f.* (de soldats), chemin, *m.* allée, *f.*; *Top.* heide —, chemin creux, défilé, *m.*; ont — *maiden* ou *linden*, former la haie, faire la haie; — *n* laufen, passer par les baguettes ou les verges. || 3. *Ag.* ruelle (*f.*) d'une ruche; *Typ.* lézarde, *f.* rue, *f.*.

Gassen — *a*, de rue, des rues, par rues; — **bettel**, *m.* è, *spl.* mendicité (*f.*) dans les rues, gueuserie, *f.*; — **betteln**, *n.* è, *spl.* mendicité publique, dans les rues; *pop.* gueuserie, *f.*; — **bettler**, *m.* è, — gueux gueusant, mendiant (*m.*) des rues; — **bettlerin**, *f.* non, mendiante (*f.*) des rues; — **bube**, *m.* n. *u.* *gamin*, *m.* gavroche, *m.* polisson, *m.*; *fam.* voyou, *m.*; — **bubenreich**, *m.* cè, *t.* tour (*m.*) de gamin, gaminerie, *f.* polissonnerie, *f.*; — **ecfe**, *f.*, n. coin (*m.*) de rue; — **hauer**, *m.* è, — chanson (*f.*) des rues, pont-neuf, *m.*; — **junge**, *m.* n. *u.* *gamin*, *m.* gavroche, *m.* polisson, *m.*; — **kehrer**, *m.* è, — balayeur (*m.*) des rues, boueux, *m.*; — **loth**, *m.* è, *spl.* immondices (*m. pl.*) des rues, boue, *f.* crotte, *f.*; — **lager**, *n.* è, *spl.* *Mil.* camp (*m.*) en colonnes, — *laufen*, *n.* è, *spl.* flânerie, *f.* *Mil.* passage (*m.*) par les baguettes ou les verges; — **lied**, *n.* cè, *t.* chanson (*f.*) populaire, des rues, air (*m.*) d'opérette, pont-neuf, *m.*; — **mädchen**, *n.* è, — polissonne, *f.* gaminie, *f.*; — **rinne**, *f.*, n. ruisseau (*m.*) des rues; — **sänger**, *m.* è, — chanteur (*m.*) des rues, chanteur ambulant ou populaire; — **weis**, *m.* cè, *t.* calembour (*m.*) obscène ou trivial, mauvaise plaisanterie.

Gätslein, *n.* è, — (*guëtsch-léin*). *dim.* de Gäst; petite rue, ruelle, *f.*.

1. **Gast**, *m.* cè, *t.* (*gast*). hôte, *m.* convive, *m.* invité, *m.* convie, *m.* consommateur, *m.* (dans un hôtel), habitué, *m.* (d'un café), pratique, *f.* (d'un bouchon), étranger, *m.* visiteur, *m.* (d'une station balnéaire); *fam.* saluier — *ruste* compère, *fin* matois, arête — *rustre*, *m.*; *schlimmer* — *dangereux* compagnon; *unbekannter* — *hôte* (*m.*) inconnu; *un-gastet* — *hôte* inattendu, importun, *m.* intrus, *m.* *fam.* parasite, *m.*; *wilkommen* — *fin*, être le bien-venu; *zu* — *geben*, être invité chez qn, aller dîner chez qn, dîner en ville; *zu* — *bitten* — *laden*, inviter à dîner; *nicht bei jdm.* (*n*) — *et bitten*, s'inviter à dîner chez qn; *welchen*

Zit mein — *fin*? voulez-vous accepter à dîner ou à déjeuner chez moi? || *zu* — *haben*, avoir des invités, avoir du monde; || *zu* — *halten*, tenir table d'hôte, donner à manger, recevoir des pensionnaires. || **in**, *f.* non ou **Gästin**, *f.* non, hôte, *m.* invitée, *f.* convive, *m.*.

2. **Gast** — *a*, d'hôte, des hôtes, de l'hospitalité; — **anfalt**, *f.*, *u.* hôtel, *m.* auberge, *f.*; — **becher**, *m.* è, — coupe (*f.*) des hôtes ou de l'hospitalité; — **bett**, *n.* cè, *u.* lit (*m.*) d'ami; — **frei**, *adj.* accueillant, hospitalier; — **freiheit**, *f.*, *spl.* hospitalité, *f.*; — **freund**, *m.* cè, *t.* celui qui reçoit ou donne l'hospitalité, hôte, *m.*; *freund* — *freunde*, ils sont liés par l'hospitalité; — **freundlich**, *adj.* accueillant, amical, hospitalier. || *adv.* amicalement, hospitalièrement; — **freundlichkeit**, *f.*, *spl.* hospitalité, *f.*; — **freundschaft**, *f.*, *spl.* hospitalité, *f.* accueil hospitalier, liens (*m. pl.*) de l'hospitalité; *die Recht* — *freundschaft*, les droits de l'hospitalité; — **freundschaftlich**, *adj.* de l'hospitalité, hospitalier, d'une manière hospitalière; — **geber**, *m.* è, — aubergiste, *m.* cabaretier, *m.* hôtelier, *m.* traiteur, *m.* maître (*m.*) d'hôtel, amphitryon, *m.*; — **geber**, *n.* cè, *t.* banquet, *m.* régal, *m.* festin, *m.* grand dîner; — **gerechtigkeit**, *f.*, *spl.* *Jur.* droit (*m.*) d'héberger à pied et à cheval; droit (*m.*) de l'hospitalité; — **gericht**, *n.* cè, *t.* tribunal (*m.*) des étrangers; — **gäste**, *n. pl.* xénies, *f. pl.*; — **halter**, *m.* è, — hôte, *m.* hôtelier, *m.* aubergiste, *m.* traiteur, *m.* restaurateur, *m.*; — **haue**, *n.* cè, *t.* auberge, *f.* restaurant, *m.* hôtellerie, *f.*; — **herr**, *m.* n. *u.* hôtelier, *m.* traiteur, *m.* hôte, *m.*; — **hof**, *m.* cè, *t.* hôtel, *m.* hôtellerie, *f.*; *et* *trinken* — *hof*, il tient auberge; — **hofsünde**, *f.*, n. cuisine (*f.*) de restaurant; — *mahl*, *n.* cè, *t.* dîner, *m.* festin, *m.* repas, *m.* banquet, *m.*; — **meister**, *m.* è, — *Relig.* père hospitalier, hôtelier, *m.*; — **mitter**, *f.*, *u.* *Relig.* sœur hospitalière; — **ordnung**, *f.*, *u.* règlement (*m.*) concernant les hôtels ou les auberges; — **predigt**, *f.*, *u.* sermon prêché par un prédicateur étranger; — **recht**, *n.* cè, *t.* lois (*f. pl.*) de l'hospitalité, droit (*m.*) d'hospitalité, droits (*m. pl.*) et privilèges (*m. pl.*) des étrangers; — **rolle**, *f.*, n. *Théât.* rôle (*m.*) en représentation par un acteur étranger; — **spieler**, *n.* cè, *t.* *Théât.* tourneur en représentation; — **spieler**, *n.* è, — acteur (*m.*) en représentation; — **spiel-lerin**, *f.* non, actrice étrangère en représentation; — **stube**, *f.*, n. salle (*f.*) à manger, salle (*f.*) pour les étrangers, chambre (*f.*) d'ami ou d'hôte, chambre commune, salle publique; — **tafel**, *f.*, n. ou — **tisch**, *m.* cè, *t.* table (*f.*) d'hôte; — **vorfestung**, *f.*, *u.* représentation (*f.*) de passage; — **weise**, *adv.* en qualité d'hôte; — **wirth**, *m.* cè, *t.* traiteur, *m.* restaurateur, *m.* aubergiste, *m.* hôtelier, *m.* hôte, *m.*; — **wirthin**, *f.* non, hôtesse, *f.* hôtelière, *f.*; — **wirthschaft**, *f.*, *u.* établissement (*m.*) d'aubergiste, hôtellerie, *f.* état (*m.*) d'aubergiste; — **zimmer**, *m.* è, — salon, *m.* salle commune.

Gästen, *n.* (*guëss-tén*). av. bâton; être invité chez qn.

Gästerci, *f.*, *u.* (*gas-té-tsi*). régal, *m.* festin, *m.* repas, *m.* banquet, *m.* grand dîner.

Gasteropoden, *m. pl.* (*gas-té-ro-pö-dén*). *Zool.* gasteropodes, *m. pl.*.

Gästin, *f.* non (*guëss-tin*). ou **Gästin**, invitée, *f.* hôte, *m.* convive, *m.*.

Gästren, *n.* (*gas-ti-rén*). *pp.* 33. *list*; 1. traître, régalar, banqueteur. || 2. *Théât.* jouer en représentation sur un théâtre étranger. || 3. *a. fam.* traître, régalar qn.

Gastlich, *adj.* (*gast-tiëch*). hospitalier, d'hôte; — *et* *haus*, toit hospitalier.

Gastlichkeit, *f.*, *spl.* (*gast-tiëch-tiëch*). hospitalité, *f.* humeur hospitalière, façons hospitalières.

Gastralgie, *f.*, n. (*gas-trai-jé*). *Méd.* gastralgie, *f.* maladie (*f.*) de l'estomac.

Gastrisch, *adj.* (*gas-triëch*). *Méd.* gastrique; — *et* *zitter*, fièvre (*f.*) gastrique.

Gat ou **Gatt**, *m. c. t. (gât)*. 1. *Mor.* fosse, *f.* dogue, *m.* poupe, *f.* (d'un navire). | 2. trou, *m.* passage, *m.* ouverture, *f.*

Gât—, du sarclage; —**gras**, *n. c.*, *spl.* sarclure, *f.* —**haide**, *f. n. ou* —**haie**, *f. n.* sarcloir, *m.* —**zeit**, *f. n.* époque (*f.*) du sarclage.

Gäten, *a. (guë-tèn)*. sarcler, arracher les mauvaises herbes. || =, *n. c.*, *spl.* sarclage, *m.*

Gäter, *m. c.*, *a. (guë-tër)*. sarclure, *m.*

Gatt, *roy. Gât*.

Gatte, *m. n. n. (gat-te)*. mari, *m.* époux, *m.* conjoint, *m.* roy. **Gattin**; *tit* —, *n.* les époux, *m. pl.* le mari et la femme.

1. **Gatten**, *a. (gat-tèn)*. unir, her, assembler, joindre, accoupler; *Com.* ass. *tit*; *Cont.* faire la bonté. *fid* —, *r.* se marier, s'unir, s'accoupler, se joindre, s'apparier; —, *n. c.*, *spl.* union, *f.* **Gattung**, *f. n.* jonction, *f.* union, *f.* assemblage, *m.* assortiment, *m.* apparition, *f.*

2. **Gatten**—, des époux, conjugal; —**gluck**, *n. c.*, *spl.* bonheur conjugal; —**liebe**, *f. n.* amour conjugal; —**los**, *adj.* sans époux, privée de son époux; —**mähig**, *adj.* conjugal.

1. **Gatter**, *n. c.*, *a. (gat-tër)*. treillis, *m.* grillage, *m.* grille, *f.* enclos fermé par une grille, clôture (*f.*) à claire-voie; *Peint.* châssis, *m.*; *Cher.* hayon, *m.*

2. **Gatter**—, en treillis, en grillage, —**fermig**, *adj.* à claire-voie; —**haube**, *f. n.* coiffe (*f.*) en treillis; —**schenkel**, *m. c.*, —, ou —**stab**, *m. c.*, *z.* guide (*m.*) du châssis; —**stabe**, *m. pl.* barreaux (*m. pl.*) de grille; —**ther**, *n. c.*, *t.* ou —**thüre**, *f. n.* porte (*f.*) à jour, à claire-voie, porte treillissée, grille, *f.* **Fortif.** barrière, *f.* —**werk**, *n. c.*, *t.* treillis, *m.* treillage, *m.* grillage, *m.* —**zins**, *m. c.*, *t.* surcens, *m.* —**zinmann**, *m. c.*, *pl.* —**lute**, *fermier* (*m.*) qui paie le surcens.

1. **Gattern**, *n. (gat-tër)*. *av.* bâten; gagner, lugner, attendre; *auf chw.* (A) —, *épier* qch, guetter qch.

2. **Gattern**, *a.* entourer d'une grille, de barreaux; façonner en treillis; *treil-*lassen; *Metall.* *daß* *zum* —, corroyer l'étain.

3. **Gattern**, *a.* assembler, rassembler.

Gattin, *f. n.* (*gat-tin*). femme, *f.* *con.* agne, *f.* épouse, *f.* *fam.* moitié, *f.*

Gattiren, *a. (gat-tirèn)*. *Metall.* mélanger, assortir. || =, *n. c.*, *spl.* ou **Gattirung**, *f. n.* *Mén.* classification, *f.* *Metall.* mélange (*m.*) des métaux d'un métal.

Gattung, *f. n. (gat-tou'g)*. 1. action (*f.*) d'assortir; 2. sorte, *f.* famille, *f.* race, *f.* classe, *f.* ordre, *m.* genre, *m.*; *lit* (*tit*) —, *m.* les *Verständt*, les trois genres d'éloquence.

Gattungs—, de genre, d'espèce, d'ordre, etc; —**begriff**, *m. c.*, *t.* notion (*f.*) générique, caractères (*m. pl.*) génériques; —**name**, *m. n.*, *n.* nom collectif, nom (*m.*) générique; —**verschiedenheit**, *f. n.* différence (*f.*) générique; —**wort**, *n. c.*, *z.*, nom commun.

1. **Gau**, *m. c.*, *t.* et *n.* (*gaou*). district, *m.* campagne, *f.* vallée, *f.* canton, *m.* province, *f.* contrée, *f.* région, *f.*; *dit* —, *en* les champs, les campagnes; *port.* vallée, *f.*

2. **Gau**—, de la province, du canton, par district; —**zieb**, *m. c.*, *t.* escroc, *m.* filou, *m.* vaurien, *m.* —**ding**, *n. c.*, *t.* ou —**gericht**, *n. c.*, *t.* tribunal régional; siège (*m.*) du juge régional; —**graf**, *m. n.* *in*, *gaugrave*, *m.* président (*m.*) d'un siège cantonal; —**wort**, *n. c.*, *t.* et *z.*, locution provinciale, provincialisme, *m.*; —**wörterbuch**, *n. c.*, *z.*, *et*, dictionnaire (*m.*) des provincialismes.

1. **Gauch**, *n. c.*, *t.* et *z.* (*gaouch*). 1. jeune homme (*m.*) imberbe, jeune fou, *m.* *lais*, *m.* sot, *m.* blanc-bec, *m.* | 2. spectre, *m.* fantôme, *m.* | 3. *Zool.* cantharide, *f.* mouche (*f.*), cantharide.

2. **Gauch**, *m. n.* *ou* **Gauch**, *m. c.*, *t.* *Ornith.* cornelle, *f.* coucou, *m.* choucas, *m.* libou, *m.*

3. **Gauch**—, follet; du coucou, de la cornelle; —**bart**, *m. c.*, *z.* *et* *poil* follet, *f. n.* jeune homme (*m.*) imberbe, jeune fou; —**baar**, *n. c.*, *t.* duvet, *m.* poil follet; —**haier**, *m. c.*, *spl.* avoine (*f.*) sauvage, coquille, *f.* —**heit**, *n. c.*, *spl.* mourron, *m.* anagallis, *m.*

Gauche, *f. n.* (*gaou-dé*). ou **Jauche**; eau (*f.*) de fumier, eau corrompue.

Gauern, *m. pl.* (*gaou-ern*). Gaures ou Guères, *m. pl.*

1. **Gaukel**, *m. c.*, —, (*gaou-kèl*). 1. bouffonnerie, *f.* jonglerie, *f.* batelage, *m.* singerie, *f.* fantasmagorie, *f.* prestidigitation, *f.* | 2. prestige, *m.* illusion, *f.* charme, *m.*

2. **Gaukel**—, bouffon, de jongleur, d'escamoteur; —**bild**, *n. c.*, *t.* image trompeuse, fantasmagorie, *f.* illusion, *f.* rêve, *m.* mirage, *m.* —**funst**, *f. spl.* art (*m.*) du jongleur; —**lustig**, *f. pl.* tours (*m. pl.*) de bateleur, illusion magique, tours (*m. pl.*) de passe-passe, escamotage, *m.* artifices, *m. pl.*; —**mann**, *m. c.*, *z.*, *et* *godenot*, *m.* bateleur, *m.* prestidigitateur, *m.* magicien, *m.*; —**mann-chen**, *n. c.*, —, *libbouquet*, *m.* *godenot*, *m.* —**posen**, *f. pl.* bouffonneries, *f. pl.* farces, *f. pl.* grimaces, *f. pl.* pantalonnades, *f. pl.*; —**puppe**, *f. n.* marionnette, *f.* —**spiegel**, *m. c.*, —, miroir (*m.*) magique; —**spiel**, *n. c.*, *t.* jeu (*m.*) de marionnettes, fantasmagorie, *f.* escamotage, *m.* *fig.* charlatanerie, *f.* illusion, *f.*; —**spieler**, *m. c.*, —, jongleur, *m.* bateleur, *m.* charlatan, *m.* saltimbanque, *m.* escamoteur, *m.* prestidigitateur, *m.* bouffon, *m.* imposteur, *m.* —**tanz**, *m. c.*, *z.*, danse joyeuse ou folâtre; —**tische**, *f. n.* poche, *f.* ou gibecière (*f.*) d'escamoteur; —**werk**, *n. c.*, *t.* appareil (*m.*) fantasmagorique ou magique, jonglerie, *f.*

Gaukelci, *f. n.* (*gaou-kè-lai*). jonglerie, *f.* fantasmagorie, *f.* tours (*m. pl.*) de passe-passe ou de prestidigitation, bouffonnerie, *f.* batelage, *m.* escamotage, *m.* charlatanisme, *m.* *fig.* prestige, *m.* parade, *f.*

Gaukelhaft, *adj.* (*gaou-kèl-haft*). ou **gaukelich**; bouffon, fantasmagorique; folâtre, trompeur, facétieux; de charlatan, charlatanesque; —*et* *Posen*, farces, *f. pl.* singeries, *f. pl.* bouffonneries, *f. pl.*

Gaukeln, *n.* (*gaou-kèln*). *av.* bâten; faire des jongleries ou des tours, exécuter des tours d'adresse; faire illusion; voltiger; *fam.* courir de ci de là. folâtrer; || *a.* escamoter; *fam.* soutirer, enlever adroitement; **gaukeln**, folâtre. || =, *n. c.*, *spl.* bouffonnerie, *m.* batelage, *m.* fantasmagorie, *f.*

1. **Gaukler**, *m. c.*, —, (*gaou-kèl-èr*). prestidigitateur, *m.* jongleur, *m.* acrobate, *m.* bateleur, *m.* saltimbanque, *m.* magicien, *m.* charlatan, *m.* escamoteur, *m.* bouffon, *m.* || = *in*, *f. n.* prestidigitatrice, *f.* bateuse, *f.*

2. **Gaukler**—, de prestidigitateur, de bateleur, de saltimbanque; —**bande**, *f. n.* troupe (*f.*) de saltimbanques; —**blume**, *f. n.* Bot. mimule, *f.* —**spinne**, *f. n.* Zool. ar. chevronné.

Gauklerhaft, *adj.* (*gaou-kèl-èr-haft*). ou **gauklerich**; bouffon, fantasmagorique, charlatanesque.

Gaul, *m. c.*, *z.* (*gaoul*). cheval, *m.* monture, *f.* rosse, *f.* *einem* *geidenten* — *fielt* *man* *nicht* *ine* *Maul*, *a* cheval donné on ne regarde pas à la bouche ou à la bride.

1. **Gaumen**, *m. c.*, —, (*gaou-mèn*). Anat. palais, *m.* voûte palatine; *weiser* —, voile (*f.*) du palais, *roy.* **Gaumen-stein**; *den* — *trinken*, être agréable au goût, chatouiller le palais; *zum* — *getrinken* — *trinken*, *den* — *angchörig*, palatine; *Gram*, palatine.

2. **Gaumen**—, du gosier, du palais; guttural; —**beine**, *n. spl.* Anat. os palatins; —**bildung**, *f. spl.* Chir. staphyloplastie, *f.* —**blinder**, *f. n.* veine palatine; —**buchstabe**, *m. n.* *n.* Gram. lettre

palatale; —**drüsen**, *f. pl.* glandes muqueuses ou palatines; —**fistel**, *m. c.*, —, chatouillement (*m.*) du palais; —**fno-chen**, *m. c.*, —, os (*m.*) du palais; —**laute**, *m. c.*, —, *Gram.* lettre palatale; —**pulsader**, *f. n.* ou —**ischlaader**, *arterie* palatine; **Ädelg-pulsader**, *arterie* pharyngienne supérieure; **Klein-pulsader**, *arterie* phéno-palatine; —**reizen**, *adj.* qui chatouille le palais; —**schlagader**, *f. n.* artère palatine; —**segel**, *n. c.*, —, ou —**vorhang**, *m. c.*, *z.*, voile (*f.*) du palais; *daß* —**segl** *betreffend*, *zum* —**segl** *betreffend*, *staphylin*.

1. **Gauner**, *m. c.*, —, (*gaou-nèr*). escroc, *m.* escroqueur, *m.* chevalier (*m.*) d'industrie, filou, *m.* fourbe, *m.* larron, *m.* voleur, *m.* tricheur (*m.*) au jeu; *Übr* — *on* *abgeht* —, franc escroc, || = *in*, *f. n.* escroqueuse, *f.* voleuse, *f.*

2. **Gauner**—, de fourbe, d'escroc, de larron; —**art**, *f. n.* espèce (*f.*) d'escrocs; *mad* —*art*, à la manière des filous; —**herberge**, *f. n.* cabaret (*m.*) borgne, rendez-vous (*m.*) des escrocs, tapis franc; —**leben**, *n. c.*, *spl.* existence (*f.*) de filou, vie (*f.*) d'expédients; —**prade**, *f. spl.* argot (*m.*) des voleurs; —**reich**, *m. c.*, *t.* ou —**stück**, *n. c.*, *t.* rouerie, *f.* tricherie, *f.* tour (*m.*) d'escroc; *am* *flouren*, *f.* *daß* *ist* *ein* *stück* — *stück*, *c'est* *un* *fourberie* dans toute la force du terme.

Gaunerei, *f. n.* (*gaou-nè-ri*). tour (*m.*) d'escroc, escroquerie, *f.* flouterie, *f.* fourberie, *f.* friponnerie, *f.* *Jeu.* tricherie, *f.* *fam.* flouterie, *f.* métier (*m.*) d'escroc.

Gaunereich, *adj.* (*gaou-nè-rich*). ou **gaunerschaft**; de filou, en filou, comme un filou.

Gaunern, *n.* (*gaou-nèrn*). *av.* bâten; flouter, escroquer, tricher, piper (au jeu); *fam.* vivre en escroc.

Gaupe, *f. n.* (*gaou-pé*). Arch. lucarne (*f.*) à la capucine.

Gaufschreit, *n. c.*, *z.* (*gaouch-brèit*). *Pap.* pressette, *f.* drapant, *m.*

Gaufsch, *f. n.* (*gaou-tché*). balançoire, *f.*

Gaufschen, *a.* (*gaou-tchèrn*). *Imp.* coucher la feuille, tirer (la feuille de papier) de la forme. || =, *n. c.*, *spl.* *et* **Gaufschung**, *f. n.* couchage (*m.*) des feuilles de papier.

Gaufschcr, *m. c.*, —, (*gaou-tchèrn*). *Pap.* coucheur, *m.*

Gaufschung, *f. n.* (*gaou-tchou'g*). *Pap.* couchage (*m.*) des feuilles de papier.

Gavial, *m. c.*, *t.* (*ga-vial*). Zool. gavial, *m.* caïman, *m.* alligator, *m.*

Gavotte, *f. n.* (*ga-vot*). Mus. gavotte, *f.*

Gayerde, *f. spl.* (*gai-èr-dé*). ou **Gaysalpetcr**, *m. c.*, *spl.* salpêtre (*m.*) de houssage.

Gaze, *f. n.* (*ga-tzé*). gaze, *f.* gringa —, gazillon, *m.* mit — *überziehen*, *gazer*, recouvrir d'une gaze; *fig.* atténuer, diminuer.

Gazelle, *f. n.* (*ga-tzèl-èr*). Zool. gazelle, *f.*

Ge..., préfixe et particule inséparable, sert à marquer l'assemblage, l'association, la communauté.

Geacht, *adj.* (*gae-acht*). Astr. — *et* *Edicht*, aspect (*m.*) oculaire.

Geächtet, (*guë-ècht-èr*). *pp.* de *ächt*; *banni*, proscrit; *du* *Geächteten*, *adj. sub.* proscrit, *m.* banni, *m.* *die* *Geächteten*, *adj. sub.* proscrite, *f.* bannie, *f.*

Geächte, *n. c.*, *spl.* (*guë-ècht-èr*). sanglots fréquents, gémissements, *m. pl.* lamentations, *f. pl.* plaintes, *f. pl.*

Geädelt, (*guë-è-dèl*). *pp.* de *adeln*; anobli.

Geäder, *n. c.*, *spl.* (*guë-è-èder*). Anat. système nerveux, ensemble (*m.*) des veines, plexus veineux; Bot. nervures, *f. pl.* nervation, *f.* Min. structure veinée; *die* *Manner* *bat* *ein* *geädelt* —, ce marbre a de très belles veines.

Gedert, adj. (*gué-d-ert*). veiné, nervé, ramifié, inadré; Blas. nervé.

Gediter, n. é. spl. (*gué-ef-ter*). Chass. pincer (f.) du cerf.

Gefacht, adj. (*gué-af-felt*). Man. imbraté, pommelé; — *es Pferd*, cheval pommelé.

Gearmt, adj. (*gué-armé*). H. nat. braché, pourvu de bras.

Gearter, (*gué-är-ter*). pp. de ariten; ven. fait, conditionné, bâti (de telle ou telle façon).

Geäse, n. é. spl. (*gué-ä-äse*). ou **Geäs**, n. é. c. Chass. pâture, f. viandes, f. pl; bouche, f.

Geäugt, adj. (*gué-ä-äugt*). œillé, oculé, oculifère.

Geback, n. é. spl. (*gué-bak*). ou **Gebäcke**, n. é. spi; cuisson, f. action (f.) de faire cuire ou frire.

Gebäck, n. é. spl. (*gué-bäck*). Boul. pain, m. pâtisserie, f. fournée, f. cuite (f.) de pain; friture, f. Porcel. cuite, f. fournée, f.

Gebäcken, (*gué-bak-kén*). pp. de ba. d. n. cuit; frisé —, frais, tendre; — *es Gebäck*, fruits secs; *fam. neu* —, de création nouvelle; *neu* — *es Gebäck*, noblesse (f.) de récente création, d. fraîche date; *das Gebäck*, adj. sub. pâtisserie, f.

Gebäl, n. é. spl. (*gué-bäl*). ou **Gebälge**, n. é. spl. Forg. soufflets, m. pl.

Gebälge, n. é. spl. (*gué-bäl-gel*). batterie, f. querelle, f. mêlée, f. chamailis, m.

Gebälte, n. é. spl. (*gué-bälte*). charpente, f. châtis, m. pl. solives, f. pl. les poutres assemblées, entablement, m.

Gebär —, d'enfantement, d'accouchement; — *anfalt*, f. en. maison (f.) d'accouchement; — *bett*, n. é. en. lit (m.) de douleur ou de travail; — *haus*, n. é. en. maison (f.) d'accouchement; — *mutter*, f. z. matrice, f. utérus, m.; *Väter*, portière, f. auf die *mutter Gebärd*, utérin, auf die *mutter weise*, matricial, utérin; — *mutterabweichung*, f. u. Aut. anteversion, f. hystérolexie, f. obliquité (f.) de la matrice; — *mutterblutung*, m. f. z. Med. hémorrhagie utérine, métrorrhagie, f. *zum* — *mutterblutige Gebärd*, métrorrhagie, f. — *mutterbrand*, m. é. spl. gangrène (f.) de la matrice; — *mutterbruch*, m. é. c. Med. écorchie, f. hystérocele, f.; — *mutterbindung*, f. en. Med. métrite, f. inflammation (f.) de la matrice, phlegmasie utérine, hydrométrie, f. hystérie, f.; — *muttersiden*, n. pl. maladie (f.) de la matrice; — *muttermund*, m. é. spl. orifice (f.) de la matrice; — *mutterschmerz*, m. é. en. hystérogie, f. métralgie, f.; — *mutterschnit*, m. é. c. Chir. métronomie, f.; — *mutterspiegel*, m. é. —, spéculum, m.; — *muttersucherung*, f. en. utéroscopie, f.; — *muttersvorfall*, m. é. c. descence (f.) de la matrice, hystéropiose, f.; — *schmerz*, m. pl. douleurs (m. pl.) de l'enfantement; — *stüß*, m. é. c. fauteuil obstétrical, chaise (f.) à accoucher; — *wochen*, n. pl. douleurs puerpérales; — *zeit*, f. spl. époque (f.) de l'accouchement, durée (f.) de l'accouchement; ver. *ist* — *zeit*, avant terme.

Gebärde, roy. Gebärde.

Gebären, a. (*gué-bä-rén*). av. haben; présenter ou avoir telle ou telle apparence; *ist* —, v. se conduire, se comporter. *ist* —, n. é. spl. el. *Gebärung*, f. manière (f.) de se présenter, aspect, m; administration, f.

— **Gebären**, a. (*gué-bä-rén*). gebär, gebären; 1. accoucher, mettre au monde, donner le jour, enfanter; mettre bas (*parl. des animaux*); ver. *ist* *gebären zu* *linget* —, faire une fausse couche, accoucher avant terme; *gebären werden*, naître, venir au monde, recevoir le jour; *er wurde zu 3. gebären*, il est né à 3; *er ist ein gebären Franke*, il est né Français, il est né en France; *er ist ein gebären Soldat*, il est né soldat, il est soldat dans l'âme; *frau Müller gebären Schmidt*, madame Müller née Schmidt; *ist bat ittem*

Mann drei Töchter gebären, elle a donné trois fils à son mari; *gebären sein*, avoir de la naissance, être noble; *ein gebären von Adel*, un homme de naissance, un noble de sang; *ist war kein gebären*, elle n'était pas de sang noble; *lebendig gebären* *gebirt*, animaux (m. pl.) vivipares. *ist 3. fig.* produire, engendrer, provoquer, faire naître; *Bibl.* *der Sünde gebirt den Tod*, le péché enfante la mort; *Prov.* *Müßiggang gebirt das Faßer*, l'oisiveté est la mère de tous les vices. *ist 3. sich* —, v. se forner. *ist 4. —, n. é. spl. el. Gebärung*, f. enfantement, m. accouchement, m. parturition, f.

Gebärrerin, f. n. m. (*gué-bä-ré-rin*). mère, f. accouchée, f. femme (f.) en travail, femme (f.) en couches.

Gebartet, adj. (*gué-bar-tet*). barbé, barbu, barbule; muni de barbillons.

Gebärung, f. en. (*gué-bä-röun'g*). manière (f.) de se présenter, aspect, m; administration, f.

Gebärung, f. en. (*gué-bä-röun'g*). enfantement, m. accouchement, m. parturition, f.

Gebäude, n. é. —, (*gué-bäi-de*). édifice, m. bâtiment, m. monument, m. maison, f; *öffentliche* —, édifice public; *Fortif.* *befestigt* —, bâtiment fortifié; *Min.* *construction*, f. galerie, f. puits, m. filon, m. mine, f. Chass. terrier, m; *fig.* *système*, m. édifice, m. (philosophique), doctrine, f. échafaudage, m. structure, f.

Gebaue, n. é. spl. (*gué-baou-é*). construction, f. échafaudage, m. système, m.

Gebauer, n. é. —, (*gué-baou-ér*). cage, f. volière, f.

Gebe, indécl. (*gué-bé*). qui a cours, de cours, courant, qui est de mise; *fam.* *das ist ganz und —*, c'est fréquent, cela se voit tous les jours; *roy. Ganac*.

Gebell, m. é. c. (*gué-bé-sel*). Gram. dard, m.

Gebeln, n. é. c. (*gué-bäin*). os, m. membre, f.; — c. ossements, m. pl. squelette, m. cadavre, m. corps, m. dépouille mortelle, restes, m. pl; cendres, f. pl. pousière, f. reliques, f. pl; — *haue*, n. é. c. os, ossuare, m.

Gebelser, n. é. spl. (*gué-bél-ser*). ou **Gebell**, n. é. spl. aboiement, m. gémissement, m. jappement, m. clabaudement, m; *fig.* *criailles*, f. clameurs, f. pl. clabaudage, m. clabauderies perpétuelles.

— **Geben**, a. (*gué-bén*). gab, gegeben; 1. donner, remettre, faire don de, conférer, délivrer; livrer, céder, laisser; faire cadeau de; confier (en garde); présenter, offrir, tendre (la main); passer, allonger; prêter (secours); *Gott gebe es ou gebt Gott!* Dieu le veuille! plaise à Dieu! *geben zu P...*, fait à P... (*parl. d'un acte*); *ist hand* —, donner une poignée de main; *ist hand darau* —, donner la main comme marque d'assurance; *ist Ehrenwort* —, donner sa parole d'honneur; *in die hand* —, mettre en mains propres; *zum*, (b) *chw.* (a) *au die hand ou in den Sinn* —, insinuer, suggérer, faire naître la pensée à qn; *ist gebend* —, faire un cadeau, faire un présent; *jem.* (b) *einen Fuß* —, embrasser qn, donner un baiser à qn; *ist Zeichen* —, faire signe; *zum Geben* —, faire cadeau; *zum Bitten* —, régaler; *fig.* *abandonner*; *zum Trau ou zur Ehe* —, accorder, donner en mariage; *zwei Personen zuwinnen* —, unir, marier deux personnes; *nicht gern* —, n'être pas donnant; *in Pacht* —, donner en location, affermer; *Rückensicht* —, rendre compte; *Anleitung* —, montrer le chemin; *instruire*; *Anlaß* —, donner le sujet de, donner l'impulsion à; *Acht* —, faire attention, prendre garde; *Raum* —, faire place; *ein Amt* —, conférer une charge; *zu arbeiten* —, donner à travailler; *zu trüben und zu offen* —, donner à boire et à manger; *ist Kredit* —, donner à crédit; *auf die Probe* —, donner à l'épreuve; *auf die Post* —, mettre, jeter (une lettre) à la poste; *jem.* (b) *Echelt* —, accuser qn, rejeter la faute sur qn, imputer à qn; *Geld auf chw.* (a) —,

donner des arrhes; *das gibt man umsonst*, cela se donne; *Proc.* *das gibt und nimmt nur nicht*, cela ne me fait ni chaud ni froid; — *ist seliger dem netmen*, mieux vaut donner que prendre; *den Kint sein Namen* —, appeler les choses par leur nom, appeler un chat un chat, parler nettement. *ist 2. exécuter, présenter, faire représenter, donner (au théâtre).* *ist 3. — auf*, faire cas de, attacher de l'importance à, accorder de la confiance; *vici auf jem.* (a) —, faire grand cas de qn, avoir grande confiance en qn; *auf chw.* (a) —, tenir compte de, attacher de l'importance à; *er gibt nichts auf meine Worte*, il ne m'écoute pas, il ne suit pas mes conseils. *ist 4. faire, produire, fournir, causer, occasionner, rendre, donner (occasion ou sujet); zwei Fruten* —, produire deux fois par an; *das Land gibt Frucht*, ce pays produit ou fournit des fruits; *geben* —, faire feu; *Inflos* —, être un sujet de scandale; *jem.* (b) *Argernis* —, scandaliser qn; *ist (b) ein Ansehen* —, se donner un air; *ist (b) viel Mühe* —, se donner de la peine; *vici Raum* —, faire grand bruit; *vici Gespräch ou Geidwäg* —, faire beaucoup de bavardage (pour peu de chose); *das wird nichts Gutes* —, il n'en résultera rien de bon; *das wird was Schönes* —, cela fera de belles histoires, il faut nous attendre à du beau; *das gibt chem zu thun*, cela donnera ou causera bien des ennuis; *was wird das noch* — *an* cela nous conduira-t-il encore? qu'en résultera-t-il encore? *jem.* (b) *chw.* (a) *zu verstehen* —, donner à entendre qch. à qn; *fam.* *das gibt kein and Mut*, cela fait du mauvais sang. *ist 5. considérer comme, déclarer; Prit* —, exposer à, laisser en butte à; *chw.* (a) *verloren* —, déclarer, croire perdu, considérer comme perdu; *désespérer (d'un malade)*, condamner (un malade); *gewinnen* —, céder la victoire, abandonner la partie à qn; *zu erkennen* —, manifester, faire connaître. *ist 6. fig.* *produire, prôfer, professer; jeter; rendre, exhiler (une odeur); donner, remettre (une lettre); von sich* —, rendre (un son), prôfer (une parole); *rejetter, évacuer, rendre, vomir, laisser tout aller sous soi; exprimer, faire connaître, prôfer (un mot); keinen Laut von sich* —, ne pas articuler un son; *ist laun es nicht von sich* —, il ne sait pas s'exprimer, il ne peut pas le dire; *ist gebt mein Kind nicht von mir*, je ne me séparerai pas de mon enfant. *ist 4. exprimer, constater, dire; prouver, démontrer, mettre en évidence; rendre (un mot); exprimer, traduire, expliquer; die Sache gibt es von sich selbst*, la chose parle d'elle-même; *die Zukunft wird es* —, le temps nous l'apprendra; *das kann nicht auf rechtig gegeben werden*, on ne peut rendre (ce mot) en allemand; *ein Wort hat ein andere* —, traduire, rendre un mot par un autre; *ein Wort gibt das andere*, un propos en amène un autre; *gibt Worte* —, flatter, caresser qn; *von* ou *seft Worte* —, dire des injures, maltraiter en paroles; *der Augenblick gibt es*, cela est évident, cela est indiscutable, cela vous crève les yeux; *chw.* (a) *mit verblühten Worten* —, dire qch. à mots couverts; *chw.* (a) *kurz* —, exprimer qch. en peu de mots; *es kurz* —, dire, s'exprimer en peu de mots; *ist will es kurz* —, je serai bref, je ne vous retiendrais pas longtemps; *jem.* (a) *frei* —, donner la liberté à qn; *ist gegeben!* bien rendu! bien dit! *ist 8. es gibt ou es giebt*, il se passe, il y a, il existe, il arrive, on voit, on trouve, il se trouve; *so wie es sich gerade gibt*, selon les circonstances; *fam.* *la fortune du pot, au petit bonheur; was gibt es Neues?* qu'y a-t-il de nouveau? *es gibt Reute*, il y a des gens, on rencontre des gens. *ist 9. sich* —, v. se rendre, céder; *aller bien, réussir; céder, prêter (parl. d'une étoffe); se faire, s'arranger, se calmer; se dissiper, s'apaiser, se montrer, se donner; sich zu erkennen* —, se manifester, se faire connaître; se communiquer à; *sich* — *in* (a), se résigner à, s'accommoder de; *sich in Altes* —, s'accommoder de tout; *sich fund* —, se révéler, se déclarer; *sich zufrieden* —, se tranquilliser, s'apaiser, se calmer; *sich bloß* —, se découvrir; *fig.* *se trahir; sich gefangen* —, se

constituer prisonnier. se déclarer vaincu, se rendre; das wird sich wohl —, cela se passera, cela viendra avec le temps; es wird sich Alles mit der Zeit —, cela changera avec le temps; das gibt sich von selbst, cela va de soi, cela va sans dire; sich — für..., se faire passer pour...; sich — donner pour..., prendre des airs de... || 10. = *n. é. spl.* action (*f.*) de donner; *Jeu* donne, *f. am* — *jeu*, avoir la donne; *es ist kein Freund von —*, il n'aime pas à donner, il n'est pas donnant; *geben*, donné; *geben* Geld, cas individuel; *geben* Grösse, quantité donnée; *geben* Rat, conseil donné; *f.* das Geben, *adj.* sub. donnée, *f.* le fait donner.

1. **Gebër**, *m. é.* — (*gué-bër*), dispensateur, *m. donateur*; *Gebër der —* allée, *chemin* ou *voie* der *Freundschaft* —, Dieu le dispensateur de tout bien; *Com. donneur*, *m. tireur*, *m. || — in*, *f. un*, donatrice, *f.* dispensatrice, *f.*

2. **Gebër**, *m. u. n. H. anc.* Guèbre ou Gaure, *m.*

Gebërde ou **Gebärde**, *f. n.* (*gué-bër-de*). 1. gesticulation, *f. geste*, *m. mouvement*, *m. || 2. air*, *m.*; *fam.* allure, *f. contenance*, *f. attitude*, *f. posture*, *f. maintien*, *m. manières*, *f. pl. mine*, *f.* in *allen* *orten* — *n* *berührt* eine gewisse *Nummer*, il y a je ne sais quelle grâce dans tous ses gestes; — *n* *machen*, gesticuler, *|| 3. jug.* contorsion, *f. grimace*, *f. frime*, *f.*

1. **Gebërden** (*sich*), *r. gué-bër-dén*. 1. gesticuler, faire des gestes, se démenier; *es gebärde sich wie ein Pöfchner*, il se démenait comme un possédé; *sich abheben* —, faire le sot; *sich ein* —, prendre un air sérieux, *|| 2. fig.* affecter un maintien, prendre un air, une allure, avoir une contenance, *|| 3. = n. é. spl. et Gebër* *tuna*, *f. n.* gestes, *m. pl.* contenance, *f. maintien*, *m.*

2. **Gebërden** — *a.* des gestes, du maintien; — *kunst*, *f. spl.* pantomime, *f. mimique*, *f.*; — *macher*, *m. é.* —, pantomime, *m. gesticuler*, *m.*; *fig.* *pantin*, *m.*; — *schauspiel*, *n. é. spl.* ou — *spiel*, *n. é. spl.* pantomime, *f. jeu* (*m.*) mimique, *mimodrames*, *f. pl.*; — *spieler*, *m. é.* —, pantomime, *m. mime*, *m.*; — *sprache*, *f. spl.* langage (*m.*) par gestes, *pantomime*, *f. laugage* (*m.*) mimique.

Gebërdung, *f. n.* (*gué-bër-doung*). gestes, *f. pl.* contenance, *f. maintien*, *m.*

Gebërin, *f. n.* (*gué-bër-in*). donatrice, *f.* dispensatrice, *f.* voy. *Gebër*.

Gebërn, *m. pl.* (*gué-bër-n*). *H. anc.* Guèbres ou Gaures, *m. pl.*

1. **Gebër**, *n. é. c.* (*gué-bër*). oraison, *f. prière*, *f.* — *der Herrn*, oraison dominicale; — *der Gebirgen*, les prières des justes; sein — *verrichten*, faire ses prières; *fam. jem.* (*A*) in's — *nehmen*, faire subir un interrogatoire sévère à *qn*, chapitrer *qn*, tancer *qn*.

2. **Gebër** — *a.* de prière, qui a trait à l'oraison; — *buch*, *n. é. c.*, *et*, livre (*m.*) de prières, *livre* (*m.*) d'heures, *paroissien*, *m. livre* (*m.*) de messe; — *formel*, *f. n.* formule (*f.*) de prière; — *riemen*, *m. é.* —, *Relig. israel.* phylactère, *m.*; — *zeit*, *f. n.* heure (*f.*) de la prière.

Gebete, *n. é. spl.* (*gué-bé-té*). prières *||* épitaphes.

Gebët, *n. é. c.* (*gué-bët*). pièces (*f. pl.*) d'un lit; ein *schönbetigtes* —, un lit complet, literie complète.

Gebettel, *n. é. spl.* (*gué-bët-tel*). mendicité, *f.* sollicitation importune; *fig.* gueuserie, *f.*

Gebiet, *n. é. c.* (*gué-bët*). 1. territoire, *m. terrain*, *m. domaine*, *m.*; domination, *f.* *Géogr.* bassin, *m. vallée*, *f.* *fig.* ressort, *m. domaine*, *m. département*, *m. sphère*, *f. attributions*, *f. pl.* compétence, *f.* *Mil.* commandement, *m.*; domaine, *m. champs*, *m.* (de la poésie); — *der Vermittlung*, *champ*, *m. ou* région (*f.*) des hypothèses; *flächig* —, *baillié*, *f.* arrondissement, *m.*; — *ein* *Bi* *schloß*, *diocèse*, *m.*; — *ein* *Gräblich*, *ressort*, *m. circonscription*, *f. juridiction*, *f.* *|| 2. fig.* domaine, *m.* domination, *m. empire*, *m. autorité*, *f.*

+ **Gebieten**, *a.* (*gué-bi-tén*). *geben*, *geben*; **commander**, ordonner, imposer, enjoindre à..., demander, exiger, réclamer impérieusement; *Achtung* —, commander l'estime; *jem.* (*b*) — *ou* *über jem.* (*A*) —, commander à *qn*, être le maître de *qn*; *einem Volke* —, gouverner une nation; *seinem Herzen* —, être maître de soi; *jem.* (*b*) *Zillidwischen* —, imposer silence à *qn*; *über ihm* (*A*) —, gouverner *qch*, être le maître de, disposer de; *Sie haben über mich zu* —, je suis à vos ordres, comptez sur mon entier empressément; *über sich* —, être son propre maître, ne dépendre que de soi; se rendre maître de (ses passions), contenir, modérer, restreindre, réprimer (sa colère), mettre un frein à (ses passions), limiter, maîtriser, retenir, contenir; **gebietend**, qui commande, qui exige, qui impose, maître; *fig.* impératif, impérieux; **gebietend** *sein*, souverain, *m. maître*, *m.*; **gebietend** *Verfügung*, disposition impérative, *|| = n. é. spl.* domination, *f.* commandement, *m. empire*, *m.*

Gebietet, *m. é.* —, (*gué-bi-tér*). maître, *m.* commandant, *m.* dominateur, *m.* chef, *m.* souverain, *m.* seigneur, *m.* univocal; — *über ihm* (*A*) *sein*, être le maître absolu de *qch*, être l'arbitre de *qch*; *tyrannisch* —, *tyran*, *m. || — in*, *f. n.* maîtresse, *f.* dominatrice, *f.* souveraine, *f.*

Gebietetisch, *adj.* (*gué-bi-tér-isch*). impérieux, impératif, catégorique, dictatorial; *fig.* irrésistible; — *et* *ten*, *ton* impérieux, *ton* (*m.*) de commandement; — *et* *ten*, *manière* impérieuse, *|| adv.* impérieusement, impérativement, catégoriquement; — *reden*, parler en maître.

Gebiets — *a.* du gouvernement, territorial, de commandement; — *erweiterung*, *f. n.* extension (*f.*) du territoire; — *grenzen*, *f. pl.* limites (*f. pl.*) du territoire.

Gebilde, *n. é.* —, (*gué-bil-dé*). création, *f.* être, *m.* produit (*m.*) de l'imagination, *image*, *f.* œuvre, *f.* *Géol.* formation, *f.* *Méd.* *Knöchelnährer* —, production (*f.*) ostéoïde; *Tiss.* dessin, *m.* forme, *f.* figure, *f.* image, *f.* tableau, *m.* ombre, *f.* spectre, *m.*

Gebildet, *adj.* (*gué-bil-dét*). *voy. bil-* *den*; formé, conformé; *fig.* civilisé, *poli*.

Gebinde, *n. é.* —, (*gué-bin-dé*). assemblage, *m.*; *Arch.* rang (*m.*) d'assemblage; *Charp.* ferme, *f.* couverture, *f.* rangée (*f.*) d'ardoises; *ein* — *an* *einem* *Balken* *legen*, armer une poutre, poser une armature à une poutre; *Chir.* bandage, *m.*; *Vann.* faisceau (*m.*) de baguettes, *gerbe*, *f.*; *Tonn.* futaie, *f.* barrique, *f.* cerceaux, *m. pl.* cercles, *m. pl.* feston, *m.*; *guirlande*, *f.* (de fleurs); *Mar.* brelle, *f.*; *Fil.* hotte, *f.* écheveau (*m.*) de fil; *ein* — *Baumwollgarn*, une échevette de fil de coton.

1. **Gebirg**, *n. é. c.* (*gué-birg*). montagnes, *f. pl.* monts, *m. pl.* chaîne (*f.*) de montagnes; *Min.* terrain, *m.* gangue, *f.* *sel* —, rocs, *m. pl.* roche (*f.*) compacte.

2. **Gebirg** — *ay.* *Gebirg* — *a.*

Gebirger, *m. é.* —, (*gué-bir-guer*). montagnard, *m.* habitant (*m.*) des montagnes; *voy. Gebirgswohn*.

Gebirgig, *adj.* (*gué-bir-guid*). montagneux, montueux, accidenté, couvert de montagnes.

Gebirgs — *a.* de montagne, ce qui est relatif aux montagnes; — *arm*, *m. é. c.*, *Géogr.* contre-fort, *m. rameau*, *m.*; — *art*, *f. spl.* *Min.* roche, *f.* gangue, *f.* terrain, *m.*; *Top.* espèce (*f.*) de roches; — *arten*, *f. spl.* espèces (*f. pl.*) de roches, de pierres; *aufsteigend* — *arten*, roches (*f. pl.*) d'alluvion; *vulkanisch* — *arten*, roches (*f. pl.*) volcaniques; — *artillerie*, *f. n.* artillerie (*f.*) de montagne; — *ast*, *m. é. c.*, *Géogr.* rameau, *m.*; — *bach*, *m. é. c.*, *ruisseau* (*m.*) dans les montagnes; — *batterie*, *f. n.* batterie (*f.*) d'artillerie de montagne; — *bewohner*, *m. é.* —, montagnard, *m.* habitant (*m.*) des montagnes; — *bildung*, *f. n.* orogénie, *f.*

formation (*f.*) des couches montagneuses; — *entstehen*, *n. é. spl. et* — *entstehung*, *f. spl.* formation (*f.*) des couches montagneuses; *Gebirg der* — *entstehung* ou *entstehung*, *général*, *général*, *f.* *entstehung* *gleich*, *orogénie*; — *frst*, *n. é. c.*, *ou* — *frst*, *f. n.* faite (*f.*) d'une montagne; — *gegen*, *f. n.* contrée montagneuse; — *geschütz*, *n. é. c.*, artillerie (*f.*) de montagne; — *gipfel*, *m. é.* —, sommet (*m.*) de montagne; — *grat*, *m. é. c.*, crête, *f.* arête (*f.*) d'une montagne; — *gürtel*, *m. é.* —, ceinture (*f.*) de montagnes; — *haubise*, *f. n.* obusier (*m.*) de montagne; — *joch*, *n. é. c.*, *Top.* chaîne (*f.*) de jonction; — *kanon*, *m. é. c.*, crête, *f.* faite (*f.*) d'une montagne; — *kanon*, *f. n.* canon (*m.*) de montagne; — *keffel*, *m. é.* —, *Géogr.* bassin, *m.* cuvette, *f.* vallée plate entourée de montagnes à pente escarpée; *Top.* cirque, *m.*; — *kefir*, *f. n.* chaîne, *f.* *ou* suite (*f.*) de montagnes continues; — *knotten*, *m. é.* —, *Géol.* noyau central, *noyau*, *m.*; — *krieg*, *m. é. c.*, guerre (*f.*) de montagne; — *kunde*, *f. spl.* géognosie, *f.* orologie, *f.* orogénie, *f.* *Top.* géologie, *f.*; — *kundig* (*der*), *adj.* sub. savant (*m.*) en géognosie, *géognoste*, *m.*; — *laf-fete*, *f. n.* *Artill.* affût (*m.*) de montagne; — *land*, *n. é. c.*, *et*, pays montagneux; — *lehre*, *f. spl.* orologie, *f.*; — *maße*, *f. n.* massif (*m.*) de montagnes; — *paß*, *m. é. c.*, *et*, défilé, *m.* détroit, *m.* gorge, *f.* pas, *m.* col, *m.* passage (*m.*) entre des montagnes; — *planje*, *f. n.* plante montagnarde ou alpestre, *plante* (*f.*) rupestre ou rupicole, *végétation* (*f.*) monticole ou rupestre; — *rücken*, *m. é.* —, plateau, *m.* sommet, *m.* cime, *f.* croupe, *f.* faite, *m.* crête (*f.*) d'une montagne; *Top.* ligne (*f.*) de faite; — *sattel*, *m. é.* —, *Géogr.* col (*m.*) de montagne; — *schichten*, *f. pl.* *Géol.* couches, *f. pl.*; — *schlitten*, *n. é.* —, *Artill.* traîneau employé dans les montagnes pour le transport de l'artillerie; — *schlucht*, *f. n.* gorge, *f.* ravin, *m.*; — *see*, *m. é.* —, *ou* *lar* (*m.*) alpestre; — *stod*, *m. é. c.*, *Top.* massif (*m.*) de montagnes; — *straße*, *f. n.* route (*f.*) de montagne; — *übergang*, *m. é. c.*, *et*, passage (*m.*) d'une montagne; — *vorrückung*, *m. é. c.*, *Géogr.* éperon, *m.* saillie, *f.* rameau, *m.*; — *wand*, *f. c.*, *et*, paroi (*f.*) de rocher; — *wasser*, *n. é.* —, ruisseau, *m.* torrent, *m.*; — *weg*, *m. é. c.*, chemin (*m.*) dans la montagne; — *jug*, *m. é. c.*, *et*, suite, *f.* série (*f.*) de montagnes.

Gebiß, *n. é. c.* (*gué-biss*). 1. dents, *f. pl.* denture, *f.* râtelier, *m.* organes (*m. pl.*) masticatoires; *|| 2. Man.* mors, *m.* frein, *m.* embouchure, *f.* — *mit* *Zangen*, embouchure (*f.*) à canon; — *eine* *Zangen*, *filet*, *m.* bridon, *m.*; — *der* *Unter* *legtritte*, mors (*m.*) du filet; *fig.* *sein* *Gebirgen* *zum* *und* — *an* *legen*, mettre un frein à ses passions; — *stippe*, *f. n.* contre-sangon, *m.* porte-mors, *m.*

Gebälse, *n. é. spl.* (*gué-blä-zé*). action (*f.*) de sonner, sonnerie, *f.* bruit continu (d'un instrument à vent).

1. **Gebälse**, *n. é. spl.* (*gué-blä-zé*). *Mécan.* système (*m.*) de soufflets, soufflerie, *f.* totalité (*f.*) des soufflets (d'une usine); *das* — *an* *lassen*, donner le vent; *schwache* —, vent (*m.*) faible; *stark* —, vent fort; — *mit* *Vörrung*, soufflet (*m.*) à frottement; — *mit* *Wasserdrehung*, machine soufflante hydraulique; *Org.* soufflerie, *f.*

2. **Gebälse** — *a.* des soufflets, de la soufflerie; — *cyllinder*, *m. é.* —, cylindre (*m.*) d'une pompe soufflante; — *einrichtung*, *f. n.* appareil (*m.*) de soufflerie; — *form*, *f. spl.* événement, *m.* évènement, *f.* — *luft*, *f. spl.* air, *n.* vent (*m.*) des soufflets; — *maschine*, *f. n.* machine soufflante, soufflerie, *f.* soufflets, *m. pl.*; — *messer*, *m. é.* —, anémomètre appliqué aux soufflets de forge; — *ofen*, *m. é. c.*, fourneau (*m.*) à soufflet; fourneau (*m.*) à courant d'air forcé; — *werk*, *n. é. c.*, équipe complète du soufflet.

Gebälter, *adj.* (*gué-blät-ter*). garni de feuilles, feuillé, feuilleté, lamelleux, disposé par feuilles; *voy. blättern*.

Gebendet, *adj.* (*gué-blén-dét*). Fortif. blindé.

Geböte, *n. é. spl. (gué-bleu-hé)*. bœufement, *m.* (des vaches et des veaux); élément, *m.* (des moutons).

Gebümt, *adj. (gué-blum't)*. 1. à fleurs, fleuri, garni ou émaillé de fleurs; — *et* Stoff, étoffe fleuronnée, étoffe (f.) à ramages; — *et* Feld, champ émaillé ou parsemé de fleurs. | 2. *Bias*, fleureté, fleuroné, fleuré. | 3. Bot. antophore, florifère, floribond, floridé.

Gebürt, *n. té. spl. (gué-blüt)*. sang, *m.*; *fam.* tempérament, *m.*; *fig.* origine, *f.* consanguinité, *f.* proche parenté, *f.* race, *f.* lignage, *m.*; *ne ist aus ädlen* — elle est de race pure, de sang noble; *Prinz von —*, prince (m.) du sang.

Gebogen, *adj. (gué-bö-guén)*. courbé, recourbé, infléchi, dévié, plié, déjeté, flexueux; *mit — em Rücken*, le dos courbé, voûté; — *et Linie*, ligne recourbée; *voy.* *für ein*.

Gebührt, *adj. (gué-bört)*. foré.

Gebot, *n. té. t. (gué-böt)*. 1. ordre. *m.* mandement, *m.* commandement, *m.* instruction, *f.* règlement, *m.* précepte, *m.* décret, *m.* ordonnance, *f.* sommation, *f.* invitation, *f.* proposition, *f.* *Mit*, commandement, *m.*; *die zehn — Gebote*, le décalogue, les dix commandements, *m. pl.*; *zum (b) zu — et ficht*, être aux ordres ou à la disposition de qn; *dieß Summe ficht ihm zu* —, il peut disposer de cette somme. | 2. offre, *f.* enchère, *f.* mise, *f.* (dans une vente); *ein — auf ein (A) thun*, faire une offre dans une enchère; *ein böte* — auf ein (A) thun, couvrir une enchère, enchérir qch; *Prov.* *Nicht hat ou fennit sein* —, nécessité n'a pas de loi.

Gebrauch, *n. é. spl. (gué-bré-mé)*. bord, *m.* garniture, *f.* bordure (f.) de fourrure; *iron.* chamarrure, *f.*

Gebraunt, *pp. de braunen*, (*gué-brant*) brûlé; *das Gebraunte* *adj. sub.* spiritueux, *m. pl.*

Gebrauten, *pp. de braten*, (*gué-brät-en*) rôtis, *m.*; *das Gebraute*, *adj. sub.* rôtis, *m. rôt*, *m.*

Gebrau, *n. té. spl. (gué-bräi)*. brassin, *m.* brassage, *m.*; *fig.* amalgame, *m.* mélange, *m.* boisson, *f.* liqueur, *f.* Méd. breuvage, *m.*; *voy.* *Gebräut*.

Gebrauch, *m. té. t. (gué-brauch)*. 1. usage, *m.* emploi, *m.*; *ein (A) in täglichem — haben*, se servir journellement de qch, faire un usage journalier de qch; *son (p) — machen*, se servir de qch, user de qch, employer qch; *in — fommen*, commencer à être employé; *in — nehmen*, mettre en usage; *auf — sein*, être hors de service, ne pas être en usage, être tombé en désuétude; *auf — fommen*, tomber en désuétude; *dieß Wort ist nicht mehr im —*, ce mot n'est plus en usage, ce mot n'est plus usité; *zum — für (A)*, à l'usage de... | 2. usage, *m.* pratique, *f.* coutume, *f.* habitude, *f.* mode, *f.* règle, *f.* Relig. rite, *m.*; *feierlich* —, cérémonie, *f.* étiquette, *f.*; *et us (m. pl.)* et coutumes, *f. pl.*; *fam.* *das bringt dir — so mit sich*, etc — *will es so*, c'est une fois l'usage, l'usage le veut ainsi.

Gebrauchen, *a. (gué-braou-chén)*. user, employer, affecter à, faire usage de, se servir de, mettre en usage, en œuvre, utiliser, tirer parti de; *das ist zu nichts im —*, cela n'est bon à rien; *allerlei Mittel —*, employer, mettre en œuvre tous les moyens; *zum Stunden — zu...*, avoir besoin de deux heures pour...; *zu allem zu — sein*, pouvoir être utilisé à tout, servir à tout, être propre à tout; *Gewalt —*, employer la force; *ein Brill —*, porter lunettes; *dieß Wort wird nicht mehr gebraucht*, ce mot est vieilli; *das Buch ist sehr abgebraucht werden*, ce livre a beaucoup servi; *nach — lassen* *zu...*, servir d'instrument à...

Gebrauchlich, *adj. (gué-bräuchlich)*. usuel, usité, reçu, d'usage, en usage, employé (généralement); en vogue; commun; admis; — *Nußerliche*, termes usuels; — *et Mittel*, remède (m.) en usage; — *sein*, avoir cours, être à la mode; — *werden*, passer en usage ou dans la langue. || *das Gebrauchliche*, *adj. sub.* usage, *m.* usages, *m. pl.*

Gebrauchlichkeit, *f. spl. (gué-bräuchlich-keit)*. fréquence (f.) d'emploi, habitude, *f.* coutume, *f.* cours, *m.*

Gebrauch, *—*, d'usage, coutumier; — *annehmung*, *f. en.* instruction, *f.* manière (f.) de se servir de qch; — *ladung*, *f. en.* Artill. charge (f.) de service; — *recht*, *n. té. spl.* droit coutumier.

Gebäude, *n. é. spl. (gué-bräü-de)*. brassin, *m.*; *voy.* *Gebäu*.

Gebäude, *f. voy.* *Gebäu*.

Gebredh, *adj. (gué-brédh)*. Géol. cassant, fragile.

Gebredh, *n. é. spl. (gué-brédh-é)*. 1. Min. minéraux (m. pl.) en fragments ou concassés, roche (f.) friable. | 2. Méd. vomiturations continuelles, vomissements incessants. | 3. Chass. boutoir, *m.* boutis, *m.*

1. + **Gebredh**, *n. (gué-brédh-én)* *abtrah.* *getredh*; *av.* *haben*; manquer, être dépourvu de, avoir manque de; *mit gebredht Zeit, um...*, je n'ai pas le temps de... || *unipers.* *es gebredht*, il y a manque ou disette de...; *weran abtrahit es dir hier?* que te manque-t-il ici? *es gebredht mir an Geld*, je suis totalement sans argent; *fam.* je suis sans le sou; *es gebredht mir an Zeit*, je n'ai pas le temps; *gebredh*, brisé; *Top.* *abtrahend* *Vinte*, ligne brisée; *Fortif.* *getredh* *Batterie*, batterie (f.) dont le front n'est pas en ligne droite.

2. **Gebredh**, *n. é. —*, manque, *m.* défaut, *m.* vice, *m.* défectuosité, *f.* infirmité, *f.* imperfection corporelle, *f.* vice (m.) de conformation, faiblesse, *f.* fragilité, *f.*

Gebredhlich, *adj. (gué-brédh-lich)*. fragile, cassé, délabré; *fig.* infirme, frêle, malade, caduc; *fam.* *contrefait*; — *et Natur*, nature frêle; — *et Einrichtung*, institution caduque.

Gebredhlichkeit, *f. en. (gué-brédh-lich-keit)*. fragilité, *f.* caducité, *f.* faiblesse, *f.*; *fig.* infirmité, *f.* débilité, *f.* vice, *m.* défaut, *m.* imperfection, *f.* fragilité, *f.* Méd. impotence, *f.* décapitude, *f.* — *des menschlichen Geistes*, fragilité (f.) du cœur humain.

Gebreite, *n. é. spl. (gué-bräi-té)*. plaine, *f.* étendue, *f.*; *poét.* terrain, *m.* champ, *m.* campagne, *f.*

Gebreite, *n. té. t. (gué-bräi-té)*, ou **Gebreite**, *n. é. spl.* maladie (f.) chronique, mal, *m.* infirmité, *f.* vice, *m.* défaut, *m.*; *fig.* affliction, *f.* chagrin, *m.* peine, *f.*

Gebrochen, *adj. (gué-brö-chén)*. brisé; *voy.* *bröchen*; *Top.* — *et Vinte*, ligne brisée; *Artill.* — *et Batterie*, batterie (f.) dont le front n'est pas en ligne droite.

Gebrodel, *n. é. —*, (*gué-bröuk-hél*). miettes, *f. pl.* emiettement, *m.* débris, *m. pl.* fragments, *m. pl.*

Gebrodel, *n. é. spl. (gué-bröuk-dél)*. ou **Gebrodel**; bouillonnement continu.

Gebroder, *m. pl. (gué-brö-dér)*. frères, *m. pl.*; *Com.* associés, *m. pl.*; — *Garnier*, maison Garnier frères.

Gebüll, *n. té. spl. (gué-brül)*. rugissements, *m. pl.* hurlements, *m. pl.* mugissements, *m. pl.*; *fig.* bruit, *m.* fracas, *m.* éclats, *m. pl.* (du tonnerre).

Geburme, *n. é. spl. (gué-brü-mé)*. bourdonnement, *m.* grognements ou grondements continus; gronderies, *f. pl.*

Gebürte, *n. é. spl. (gué-brü-té)*. 1. vilaine race, engeance, *f.*; *H. nat.* couvaison, *f.* | 2. *fam.* méditations continues, réflexions, *f. pl.* pensées, *f. pl.* idées, *f. pl.*

Gebühr, *f. en. (gué-bür)*. 1. devoir, *m.* obligation, *f.* nécessité, *f.*; *nicht über die — anstrengen*, peiner plus que de raison; *über alle —*, outre mesure. | 2. *dé.* *m.*; *fam.* mérite, *m.* valeur, *f.* convenance, *f.* bienséance, *f.*; *nach —*, selon le mérite; *nach Zante* —, avec les égards dû au rang. | 3. **Gebühren**, *f. pl.* impôts, *m.* contributions, *f. pl.* taxes, *f. pl.* prestations, *f. pl.* droits, *m. pl.* impôts, *m. pl.*

salaires, *m.* honoraires, *m. pl.* dû, *m.*; taxe, *f.* frais, *m. pl.* droit, *m.*

1. **Gebühren**, *n. (gué-bür-rén)*. *av.* *haben*; ne s'emploie qu'à la 3^e personne du singulier et au participe passé; *revenir de droit*, être dû; avoir droit à; *zum (b) —*, convenir à qn; appartenir à qn; *Gebühren* *et* *gebührt*, à chacun selon son mérite, à tout seigneur tout honneur. || *fich* —, *r.* convenir, être convenable; *es gebührt sich*, *daß...*, il convient de...; il est bienséant de...; *es gebührt sich* *et*... il est conforme à la bienséance; *gebührend*, mérité, dû, décent; convenablement, décentement, dûment; *sich gebührend* *benehmen*, observer les convenances, être convenable ou décent, avoir des manières convenables; *gebührend* *den Wägen*, comme de droit, comme de juste, ainsi qu'il convient; *zum (A) mit gebührender* *Mäßigkeit* *behandeln* *ou* *zum (b) die gebührende* *Ächtung* *erweisen*, traiter qn. avec l'estime qui lui est due.

2. **Gebühren** —, des frais, des honoraires; — *frei*, *adj.* exempt des frais; — *pflichtig*, *adj.* soumis aux droits, impossible; — *rechnung*, *f. en.* estimation, *f.* taxe, *f.* mémoire, *m.*

Gebührlidh, *adj. (gué-bür-lich)*. ou *gebührend*; qui est dû, convenable, décent; mérite; *zum*, afferent. || *ad.* dûment, convenablement.

Gebührlidhkeit, *f. spl. (gué-bür-lich-keit)*. convenance, *f.* decency, *f.* *nach —*, selon son dû, convenablement, décentement.

Gebunt, *n. té. t. (gué-boun't)*. bottin, *f.* trousse, *f.* liasse, *f.* paquet, *m.*; main, *f.* *Rel.* nerf, *m.*

Gebünde, *n. é. spl. (gué-bun'dé)*. Tiss. écagne, *f.* escagne, *f.*

Gebündelt, *adj. (gué-bun'delt)*. Arch. fasciculé.

Gebunden, *pp. de binden*; (*gué-boun-dén*). lié; *fig.* rythmique; coulé; *Esse* *in den Schuhen* —, pris des éperons; *Forst* *mit einem Ringen* —, frette.

Gebundenheit, *f. spl. (gué-boun-dén-heit)*. contrainte, *f.* assujettissement, *m.* obligation, *f.* sujétion, *f.*

Geburt, *f. en. (gué-bour't)*. 1. naissance, *f.*; *Relig.* nativité, *f.* *blind* *ren* —, aveugle-né; *von* *sein* — *an* *ou* *ab*, à partir du jour de sa naissance; *nach Geburt* —, après la naissance de Jésus-Christ. | 2. parturition, *f.* délivrance, *f.* accouchement, *m.* enfement, *m.*; *aus idure* —, un enfement laborieux. | 3. enfant, *m.*; *Zool.* petit, *m.*; *fetus*, *m.*; *fam.* produit, *m.* production, *f.* | 1. *fig.* extraction, *f.* naissance, *f.* descendance, *f.* origine, *f.*; *von* *hebt* —, ne noble, de haute naissance, appartenant à la haute noblesse; *fig.* germe, *m.* berceau, *m.* commencement, *m.* origine, *f.* source, *f.*; *aus* *traufte* *in* *ibm* — *et* *schliden*, couper ou étouffer une maladie, étouffer dans son germe; *die — eines* *kleinen* *auf-juden*, chercher un mal à sa source.

Gebürig, *adj. (gué-bür-tidh)*. natif, originaire de, né à; *ich bin aus* *Wägen* —, je suis né à Mâcon.

Gebürs —, de la naissance; — *adel*, *m. é. spl.* noblesse (f.) héréditaire, aristocratie (f.) de naissance; — *angeige*, *f. n.* déclaration (f.) de naissance; — *arbeits*, *f. spl.* douleur (f.) de l'enfantement, travail (m.) d'enfant; — *attract*, *n. té. t.* extrait (m.) de naissance, acte (m.) de naissance; — *brief*, *m. té. t.* acte, *m.* extrait (m.) de naissance; — *fechler*, *m. é. —*, vice (m.) héréditaire, défaut inné ou de naissance; *fig.* vice (m.) de construction; — *feier*, *f. n.* ou — *fest*, *n. té. t.* fête (f.) anniversaire (de la naissance); — *geile*, *f. Anat.* testicules, *m. pl.*; — *gottin*, *f. spl.* Myth. Lucine, *f.* — *haut*, *f. té. ou* *bäutchen*, *n. é. spl.* Anat. chorio, *m.*; — *helfer*, *m. é.*, médecin-accoucheur, *m.*; — *helferin*, *f. n.* sage-femme, *f.* accoucheuse, *f.*; — *hilfe*, *f. ou* — *hülle*, *f. spl.* obstétrique, *f.* science (f.) obstétricale, art (m.) des accouchements; secours obstétricaux; — *jahr*, *n. té. t.* année (f.) de la naissance;

—**Haße**, *f. n.*, classe annuelle; —**land**, *n. c.*, *ter.*, pays natal, patrie; —**lebre**, *spl.*, partologie; *f.*, science (*f.*) des accouchements; —**liste**, *f. n.*, *Admin.*, registre (*m.*) des actes de naissance; —**mal**, *n. c.*, *t.*, ou *Muttrmal*, *n.*, marque (*f.*) de naissance, signe, *m.*, envie; *f.*; —**ort**, *n. c.*, *t.*, lieu (*m.*) de la naissance, lieu natal, endroit (*m.*) où l'on est né, patrie, *f.*, pays, *m.*; —**recht**, *n. c.*, *spl.*, droit (*f.*); —**schein**, *m. c.*, *t.*, extrait (*m.*) des actes de naissance; —**schmerzen**, *m. pl.*, douleurs (*f. pl.*) de l'enfantement, travail, *m.*; —**stadt**, *f. n.*, ville natale; —**tag**, *m. c.*, *t.*, jour (*m.*) de la naissance; anniversaire, *m.*; —**tagesfest**, *n. c.*, *t.*, fête (*f.*) anniversaire de la naissance; —**theile**, *m. pl.*, organes (*m. pl.*) de la génération, parties génitales; —**vabräger**, *m. s.*, —**faiscur** (*m.*) d'horoscopes; —**wehen**, *n. pl.*, mal (*m.*) d'enfant, douleurs (*f. pl.*) de l'enfantement; *Méd.*, douleurs expulsives, contractions utérines, travail, *m.*; —**jange**, *f. n.*, *Méd.*, fers, *m. pl.*, forceps, *m.*; —**zeit**, *f. n.*, terme (*m.*) de la grossesse, moment (*m.*) de l'accouchement, instant (*m.*) de la naissance; époque normale de la naissance; —**ziffer**, *f. n.*, nombre (*m.*) des naissances annuelles.

Gebüsch, *n. c.*, *t.*, (*gebüsch*), taillis, *m.*, haller, *m.*, buisson, *m.*, bouquet (*m.*) d'arbres; broussailles, *f. pl.*, fourme, *m.*; *tricoté* —, massif, *m.*, haller, *m.*; *flünte* —, touffe, *f.*; *das* — *ab-treiben*, battre les buissons.

1. **Gecf**, *m. c.*, *n.*, (*geck*), 1. fat, *m.*, sot, *m.*, fou, *m.*, vieux présomptueux, mais, *m.*, impertinent, *m.*; *fam.* *jem.* (*b.*) *den* — *en fichen* ou *den* — *en mit jem.* (*b.*) *trinken*, se moquer de qn. | 2. vieux beau, vieux galantin.

2. **Gecf**, *m. c.*, *t.*, ou *Gedü*; *Zool.*, gecko, *m.*

3. **Ged**, *m. s.*, *spl.*, sours (s. *f. pl.*) du crâne.

Geden, *n.*, (*gued*), *ar.*, *haben*; faire des nialeries, faire le sot, le fat.

Gedenhaft, *adj.*, (*gued*), *hèn* — *haft*, ou *gedhaft*; fat, niais, sot, fou, intaqué de sa personne.

Gedenhaftigkeit, *f. spl.*, (*gued*), *hèn* — *haftigkeit*, ou *Gedenhaftigkeit*; fatuité, *f.*, sottise, *f.*, nialerie, *f.*, présomption, *f.*

Gederci, *f. n.*, (*gued*), *hèn* — *rai*, fatuité, *f.*, sottise, *f.*, nialerie, *f.*, impertinence, *f.*

Gedhaft, *adj.*, voy. *Gedenhaft*.

Gedhaftigkeit, *f. voy.*, *Gedenhaftigkeit*.

Gedheit, *f. voy.*, *Gedenhaftigkeit*.

Gedf, *m. s.*, — *nen*, (*gued*), *ko*. *Zool.*, gecko, *m.*

Gedfartig, *adj.*, (*gued*), *ko* — *ar* — *tid*, *geckoide*; — *et* *Gedfiden*, *geckoïdes*, *m. pl.*, *geckoïtiques*, *m. pl.*, *geckoïdes*, *m. pl.*

Gedacht, *pp.*, de *denken*; (*gued*), *daft*, pensée; — *et* *Wien*, être abstrait; ob-, susdit, susmentionné.

1. **Gedächtnis**, *n. s.*, *ff.*, *ff.*, (*gued*), *däch* — *niss*, mémoire, *f.*, souvenir, *m.*, commémoration, *f.*, souvenir, *m.*, monument, *m.*; *auf den* —, de mémoire; *etw.* (*A.*) *auf dem* — *verlieren*, perdre le souvenir de qch; *fid* (*b.*) *etw.* (*A.*) *den* — *cin* — *pügen*, se graver qch. dans la mémoire; *zu meinem* —, en mémoire de moi, en ma mémoire; *ich habe* *es* *noch* *in* *frischem* — *ist*, j'en ai encore le souvenir tout récent; *thut das* *zu* *meinem* —, faites cela en mémoire de moi.

2. **Gedächtnis** —, de mémoire, mnémonique, mnémotechnique, commémoratif, anniversaire, mémorial; — *buch*, *n. c.*, *ar.*, album, *m.*, memento, *m.*, agenda, *m.*, tablettes, *f. pl.*; — *feier*, *f. n.*, ou — *fest*, *n. c.*, *t.*, fête commémorative, solennité remémorative, commémoration, *f.*, jubilé, *m.*, anniversaire commémoratif, cérémonie (*f.*) en mémoire de...; — *craft*, *f. spl.*, mémoire, *f.*; — *kunft*, *f. spl.*, mnémotechnie, *f.*, mnémonique, *f.*; — *lehre*, *f. spl.*,

mnémonique, *f.*; — *münze*, *f. n.*, médaille commémorative; — *rede*, *f. n.*, discours prononcé en souvenir de...; — *sache*, *f. n.*, affaire (*f.*) de mémoire; — *schwäche*, *f. spl.*, faiblesse (*f.*) de la mémoire; *Méd.*, amnésie, *f.*, dysmnésie, *f.*; — *tag*, *m. c.*, *t.*, jour commémoratif; *fam.* *bout* (*m.*) de l'an; jour (*m.*) anniversaire; — *tag der Verstorbenen*, jour (*m.*) des morts; — *übung*, *f. n.*, exercice (*m.*) de mémoire; — *werk*, *n. c.*, *t.*, ouvrage (*m.*) de compilation, œuvre toute de mémoire; — *zettel*, *m. s.*, — *mémorandum*, *m.*

Gedanke, *m. s.*, *n.*, (*gued*), *den* — *hé*, ou *Gedanken*, *m. s.*, — 1. pensée, *f.*, idée, *f.*, rêverie, *f.*, souvenir, *m.*, méditation, *f.*, préoccupation, *f.*, réflexion, *f.*; *Phil.*, esprit universel; *chm.* — *n.*, sans réflexion, sans y penser; *etw.* (*A.*) *in* — *thun*, faire qch. sans y penser, par distraction; *siem* — *n.* *nach* — *hingen*, suivre le cours de ses méditations; *fam.* *caresser* une idée; *das* *bringt* *nicht* *auf* *den* —, cela me fait penser que, cela m'a donné l'idée de; *auf* *den* — *n.* *femmen*, avoir l'idée de, s'aviser de; *siem* — *n.* *zufammen* *haben*, avoir l'esprit présent; *siem* — *n.* *nicht* *zufammen* *haben*, mit *siem* — *n.* *nicht* *zu* *hause* *sein*, avoir des distractions ou des absences, être distrait, être absent; *fid* — *n.* *über* *etw.* (*A.*) *nach*, s'inquiéter de, s'alarmer de, être en peine de; *das* *ist* *mir* *nicht* *in* *den* — *n.* *gekommen*, cela ne m'est jamais venu à l'idée, je n'y ai jamais pensé, je n'en ai jamais eu l'idée; *fid* (*b.*) *etw.* (*A.*) *auf* *den* — *n.* *idlagen*, *etw.* (*A.*) *auf* *siem* — *n.* *idlagen*, bannir qch. de son souvenir; *in* — *n.* *sein*, être distrait, être soucieux, être rêveur; *in* *siem* — *n.* *sein*, *in* *siem* — *n.* *verfunden* *sein*, être plongé dans ses rêveries, être absorbé par ses méditations ou par ses rêveries, être tout pensif; *er* *mach* *fid* — *n.* *brüder*, il s'inquiète de cela, cela le tourmente, cela le chagrine; *ist* *ist* *mein* *einzig* —, je ne pense qu'à elle, elle est l'unique objet de ma pensée; *Prov.* — *n.* *jind* *schlief*, les pensées sont libres. | 2. opinion, *f.*, avis, *m.*, sentiment, *m.*, idée, *f.*, méditation, *f.*, pensée, *f.*, saillie, *f.*, boutade, *f.*, caprice, *m.*, fantaisie, *f.*; *fig.*, réflexion, *f.*, projet, *m.*, conception, *f.*, vue, *f.*, intention, *f.*, espérance, *f.*; *mir* *nicht* — *n.* *haben*, être du même avis, se rencontrer; *ich* *habe* — *n.* *von* *fid* *haben*, avoir une haute opinion de soi-même; *fälsch* —, pensée hardie; *guter* —, bonne inspiration; *mit* *guter* —, pensée spirituelle, boutade, *f.*, *groß* —, pensée sublime, grande pensée; *tröstend* —, pensée consolante; *in* *den* — *n.* *stehen*, croire, être dans l'idée; *siem* — *n.* *ist* *aus* — *sprechen*, dire franchement sa façon de penser; *siem* — *n.* *entwiden*, exposer ses vues, développer sa manière de voir; *nach* *meinem* — *n.*, à mon avis, selon moi; *auf* *jem.* (*G.*) — *n.* *cin* — *geben*, — *en* — *tr* dans la pensée de qn; *mit* *cinem* — *n.* *um* — *geben*, nourrir un projet, s'occuper d'un projet, songer à; *fid* *mit* *dem* — *n.* *tragen*, nourrir le projet de; *jem.* (*A.*) *auf* *an* *der* *ou* *besten* — *n.* *bringen*, faire changer qn. d'opinion; *lassen* *et* *et* *fid* *best* *denken* — *n.* *nicht* *femmen*, banissez donc cette pensée, n'ayez donc pas des idées de ce genre; *siem* — *n.* *geben* *zu* *hoch* *hinaus*, il a des vues trop élevées. | 3. Peint. croquis, *m.*, esquisse, *f.*, pensée, *f.*

Gedanken —, des pensées, de la pensée, idéal; — *arm*, *adj.*, dépourvu d'idées, vide, stupide; — *blitz*, *m. c.*, *t.*, saillie, *f.*, éclair (*m.*) de l'esprit; — *folge*, *f. spl.*, suite (*f.*) des idées; — *freiheit*, *f. spl.*, liberté (*f.*) de la pensée; — *gang*, *m. c.*, *spl.*, cours (*m.*) des idées; — *leer*, *adj.*, ou — *los*, dépourvu d'idées, stupide, niais, creux, vide, qui ne pense pas, indolent, apathique; *fam.* *étourdi*, irrésoluble, distrait. | *adv.* sans penser à rien, d'une manière irrésoluble; — *leere*, *f. spl.*, absence (*f.*) d'idées, vide, *m.*; — *los*, *adj.*, ou — *leer*, stupide, niais, dépourvu d'idées, vide, creux, indolent, apathique; — *losigkeit*, *f. spl.*, manque (*m.*) d'idées, inadvertance, *f.*, irrésolution, *f.*, étourderie, *f.*, légèreté, *f.*; — *punkte*, *m. pl.*, *Gram.*, points suspensifs; — *reich* ou — *schwer*, *adj.*, riche en idées, plein d'idées, spirituel, instructif,

substantiel; — *späne*, *m. pl.*, pensées détachées, aphorismes, *m. pl.*; — *spiel*, *n. c.*, *t.*, jeu (*m.*) d'esprit; — *stich*, *m. c.*, *t.*, *Gram.*, tiret, *m.*, trait (*m.*) de suspension, points suspensifs; *Typ.*, moins, *m.*; — *voll*, *adj.*, pensif, rêveur, préoccupé; — *welt*, *f. spl.*, monde idéal, monde intellectuel, monde (*m.*) des idées; — *wesen*, *n. s.*, —, être idéal.

Gedärm, *n. c.*, *t.*, (*gued*), *därm*, entrailles, *f. pl.*, intestins, *m. pl.*, boyaux, *m. pl.*; *Bowch.*, tripes, *f. pl.*; *fam.*, tripaille, *f.*; *Cuis.*, gras-double, *m.*

Gedeck, *n. c.*, *t.*, (*gued*), *dèch*, enveloppe, *f.*, couverture, *f.*; *Man.*, housse, *f.*; *Arch.*, toiture, *f.*, toit, *m.*; nappe, *f.* (de table), couvert, *m.*, garniture, *f.*, (de table), *cue* *Tafel* *von* *10* — *m.*, une table de dix couverts; *Org.*, registre (*m.*) de tuyaux couverts ou de flûtes bouchées.

Gedeckt, *adj.*, (*gued*), *dèch*, couvert, à l'abri; *roy.*, *beden*; — *et* *Weg*, chemin couvert; — *sein*, tirer à couvert.

1. **Gedeihen**, *n.*, (*gued*), *diên*, *ar.*, *gued*, *ar.*, *cin*; 1. prospérer, réussir, bien venir, profiter, grandir, croître, se multiplier; se développer, prendre de l'accroissement, pousser (*part.* des plantes), prospérer, fructifier, parvenir à un état prospère; être porté à, parvenir à; *jem.* (*b.*) —, convenir à qn, tourner au profit de qn; *jem.* (*b.*) *zur* *Schmach* —, tourner à la honte de qn; *das* *gediebt* *ihm* *nach* *seine*, cela tourne à son profit, *die* *Sache* *ist* *nun* *dahin* *gediehen*, *dar*... la chose en est arrivée à ce point que... | 2. profiter, réussir à, faire du bien, être utile; *das* *gediebt* *ihm* *gut*, cela lui fait du bien, il s'en trouve bien; *nichts* *gediebt* *ihm*, rien ne lui réussit; *unrecht* *ist* *es* *gediebt* *nicht*, bien mal acquis ne profite pas, || 3. —, *n.* *s.*, *spl.*, accroissement, *m.*, croissance, *f.*, succès, *m.*, réussite, *f.*, prospérité, *f.*, bien-être, *m.*, profit, *m.*; *nun* — *bringen*, faire réussir ou prospérer; *zu* *etw.* (*b.*) — *geben*, bénir qch, faire prospérer qch; *Gott* *gibt* *jein* — *taus*! Dieu le fasse prospérer; — *des* *Walls*, foisonnement (*m.*) de la chaux.

Gedeihlich, *adj.*, (*gued*), *diên* — *lich*, prospère, profitable, utile, salubre, salubre, fructifiant, fécond, fécondant; *f. m.*, nourrissant.

1. **Gedent**, *adj.*, inv. (*gued*), *dên* — *ken*, ou *tingebent*; qui se souvient; — *sein*, se rappeler; — *warten*, se souvenir de; — *bleiben*, ne pas oublier, se rappeler, avoir présent à la mémoire.

2. **Gedent** —, commémoratif; — *blatt*, *n. c.*, *ar.*, feuille commémorative; — *buch*, *n. c.*, *ar.*, agenda, *m.*, memento, *m.*; — *stein*, *n. c.*, *t.*, pierre commémorative; — *tabelle*, *f. n.*, plaque commémorative.

Gedenkbar, *adj.*, (*gued*), *dên* — *ken* — *bär*, mémorable, qui mérite un souvenir; *fam.*, imaginable.

1. **Gedenken**, *n.*, (*gued*), *dên* — *ken*, *ge* *dacht*, *gedacht*; *ar.*, *haben*; 1. *ar.*, le *gên*, ou *ar.*, la *prep.* *an* (*A.*); songer à, penser à, se souvenir de; *jem.* (*G.*) — *ou* *an* *jem.* (*A.*) —, garder le souvenir de qn; *etw.* *Sache* —, se rappeler qch, se souvenir de qch; *gedenkt* *mein*, souviens-tu de moi, ne m'oublie pas. | 2. citer, mentionner, faire mention de, parler de; *an* *gedacht* *Tag*, au jour indiqué, au jour convenu; *er* *gedachte* *ihm* *mit* *seinem* *Sticht*, il ne fit aucunement mention d'elle, il ne parla pas d'elle; *denken* *nicht* *zu* — *das*... abstraction faite de... sans parler de (cette circonstance). | 3. penser, projeter, avoir l'intention de, se proposer, songer à, espérer, compter; *er* *gedachte* *dir* *herüber* *zu* *sprechen*, il se proposait de te parler à ce sujet. | 4. *unipens*, *c.* *gedenkt* *mir* *ou* *nicht*, je me souviens que, je me rappelle que, il me semble que. | 5. *a.* *jem.* (*b.*) *etw.* (*A.*) —, garder rancune à qn; *das* *gedenkt* *ihm* *ou* *er* *wid* *es* *mir* *nicht* —, je m'en souviendrai, il te le payera. | 6. — *n.* *s.*, *spl.*, mémoire, *f.*, souvenir, *m.*; *zu* *siem* —, en mémoire de lui; *seit* *Wien* *den* —, de mémoire d'homme, de temps immémorial.

Gedicht, *n. c.*, *c.* (*gué-dicht*). poésie, *f.* poème, *m.* ouvrage (*m.*) en vers, pièce (*f.*), de vers, œuvre (*f.*) poétique; *syn.* — *c.* les poésies (*f. pl.*) de Heine; *fig.* conte, *m.* fable, *f.* fiction, *f.*

Gediegen, *adj.* (*gué-di-guén*). 1. pur, vierge, natif, massif; — *es Silber*, argent natif; — *es Gold*, or natif, or (*m.*) vierge; — *es Eisen*, fer natif; 2. pur, bon, précieux, vrai, solide, excellent, compacte, consciencieux, substantiel, instructif, approfondi; — *et Arbeit*, travail substantiel ou consciencieux, travail bien fait; 3. ferme, pur, franc, posé, bien trempé; — *et Kopf*, esprit (*m.*) solide, homme (*m.*) de tête; — *et Gesundheit*, santé (*f.*) robuste; — *es Gemüt*, âme (*f.*) d'étoffe; — *et Charakter*, caractère (*m.*) solide, bien trempé; — *et Schöpfung*, œuvre (*f.*) remarquable, création (*f.*) de mérite.

Gediegenheit, *f. spl.* (*gué-di-guén-hait*). excellence, *f.* pureté, *f.* valeur (*f.*) intrinsèque, solidité, *f.* vigueur, *f.* énergie, *f.* force, *f.* fermeté, *f.* *fig.* mérite réel.

Gedinge, *n. s.*, *n.* (*gué-din-gué*). contrat, *m.* forfait, *m.* tâche (*f.*) à forfait, marché, *m.* accord, *m.* convention, *f.* *cin* — *machin*, convenir d'un prix; *un* — *arbeiten*, travailler à forfait ou à la tâche.

Gedinge — *a.*, à forfait; — *arbeiten*, *f.* en travail (*m.*) à forfait, travail (*m.*) à la tâche; — *geld*, *n. c.*, *r.*, salaire (*m.*) d'un travail fait à la tâche; — *häuser*, *m. s.*, *Min.* ouvrier (*m.*) qui travaille à forfait; — *lohn*, *m.* (*re. spl.* prix (*m.*) d'un travail à forfait.

Gedoppelt, *adj.* (*gué-dou-pèlt*). double, double; *Bias. jumelé*, volté; *voy. Doppelt*.

Gedränge, *n. s.*, — (*gué-drén-gué*). presse, *f.* foule, *f.* bagarre, *f.* *fig.* embarras, *m.* tumulte, *m.* désarroi, *m.* gêne, *f.* auf den Straßen befand ich mich in großer —, les rues étaient encombrées de monde; *in* — *kommen*, se trouver fort embarrassé, être serré de presser; die Zukunftseinstellung des X tradit mich in ein großes —, la suspension des paiements de X m'a fort embarrassé, m'a mis dans un grand embarras.

Gedrängt, *adj.* (*gué-drén-gt*). serré, pressé, compacte, encombré; *fig.* concis; — *blumig*, *Bot.* confertiflore; — *voll*, tout plein, comble.

Gedrängtheit, *f. spl.* (*gué-drén-gt-hait*). encombrement, *m.* encombrement, *m.* agglomération, *f.* accumulation, *f.* succession (*f.*) rapide (des événements); *fig.* concision, *f.* laconisme, *m.* brièveté, *f.*

Gedreht, *adj.* (*gué-dré-welt*). tourné, fait au tour; *fig.* réussi, parfait, accompli.

Gedritt, *adj.* (*gué-dril*). ternaire; *Bias. cin* — *es Feld*, un champ tripartit; *Asir.* — *et Schin*, trin, *m.* aspect (*m.*) trigone, trine aspect, *m.*

Gedritt — *a.*, ternaire, tierce; — *form*, *f. m.*, forme (*f.*) ternaire; — *ipiel*, *n. c.*, *spl.* breelan, *m.*

Gedrückt, *adj.* (*gué-drucht*). blessé, serré; *voy. drücken*; *Vét.* blessé par la selle.

Gedungen, *pp. de dringen*; (*gué-droun-guén*). compacte, serré, ramassé, trappé; *man. vigoureux*; — *gebaut*, gossant; *der* — *c. Körperbau*, la complexité trappée; *fig.* nerveux, laconique, concis, serré; *Bot.* coarcté.

Gedungenheit, *f. spl.* (*gué-droun-guén-hait*). densité, *f.* structure vigoureuse, compacité, *f.* complexité (*f.*) solide; *fig.* concision, *f.* laconisme, *m.* sobriété (*f.*) de détails.

Geduld, *f. spl.* (*gué-doult*). patience, *f.* calme, *m.* sang-froid, *m.* *fig.* indulgence, *f.* tolérance, *f.* longanimité, *f.* patience, *f.* persévérance, *f.* — *haben*, patienter; mit *jem.* (*b.*) — *haben*, user d'indulgence envers *qn*, être patient avec *qn*, prendre patience avec *qn*;

die — *vertieren*, perdre patience de venir impatient, s'impatienter; *die* — *geht mir aus* ou *die* — *richt mir*, ma patience est à bout; *Prov.* — *überwindet Nöte*, avec la patience on vient à bout de tout, tout vient à temps pour qui peut attendre.

Geduld — *a.*, de patience; — *amper*, *m. s.*, *spl.* *Bot.* patience, *f.* — *faden*, *m. s.*, *z.*, *fem.* patience, *f.* *der* — *faden* bricht mir, ma patience est à bout; — *los*, *adj.* impatient, sans patience; — *losigkeit*, *f. spl.* impatience, *f.* — *ipiel*, *n. s.*, *c.* patience, *f.* jeu (*m.*) de patience.

Gedulden (*sich*), *v.* (*gué-doul-dén*). patienter, avoir ou prendre patience, attendre, se résigner; — *Er sich einen Augenblick*, attendez ou patientez un instant.

Geduldig, *adj.* (*gué-doul-dit*). patient, résigné, endurant. *|| adv.* avec patience, patiemment, avec résignation.

Gedungen, *pp. de dringen*; (*gué-droun-guén*). acheté, loué, pris en location, retenu, vendu; *fig.* salarié, stipendié, à gages, mercenaire.

Gebunden, *adj.* (*gué-doun-guén*). courroucé, bouffi.

Geeckt, *adj.* (*gué-ékt*). angulé, muni d'angles.

Geeckt, *pp. de ecken*; (*gué-ékt*). honoré, estimé. *|| das Geeckte*, *adj. sub.* lettre, *f.* missive, *f.* ich bin im Geeckte über — *ou* vom 3. laufenden Monats, je suis en possession de votre honneur du 3 courant.

Geeignet, *pp. de eignen*; (*gué-aig-nét*). propre à; fait pour, approprié à, bon à, susceptible de.

Geebergen, *n.* (*gué-bér-guén*). *Géogr.* Grammont, *m.*

Geeft, *f. spl.* (*guést*). ou **Geeftland**, *n. c.*, *spl.* *Top.* pays élevé et sec, pays aride, terrain maigre près des côtes.

Geez, *n. s.*, *spl.* (*guétz*). ou **Geez** *ipra-ct*, *f. spl.* langue (*f.*) geez.

Gefahr, *f. m.* (*gué-fär*). danger, *m.* péril, *m.* chance, *f.* hasard, *m.* risque, *m.* auf alle —, à tout hasard; mit — *minest* leben, au péril de ma vie; auf seine — *hin*, à ses risques et périls; in — *sein*, être en danger, être en péril; in — *femen*, courir des risques; sich in — *begeben*, s'exposer à un danger, se risquer dans (une affaire dangereuse); in — *grathen*, s'exposer au danger; — *laufen*, être en danger, courir risque, risquer; *etw.* (*A*) *der* — *Preis geben*, exposer qch. à des dangers.

Gefahr — *a.*, de danger, dangereux; — *bringend*, *adj.* dangereux; — *los*, *adj.* sans danger, inoffensif. *|| adv.* en toute sécurité; — *losigkeit*, *f. spl.* sûreté, *f.* sécurité, *f.* innocuité, *f.* immunité, *f.* absence (*f.*) de danger; — *voll*, *adj.* périlleux, dangereux, plein de dangers. *|| adv.* dangereusement, périlleusement.

Gefährde, *f. n.* (*gué-fér-dé*). 1. préjudice, *m.* danger, *m.* ohne die geringste —, sans le le moindre préjudice. 2. *Jur.* fraude, *f.* tromperie, *f.* etne —, de bonne foi; *Eid für die* —, serment (*m.*) de calomnie.

Gefährden, *a.* (*gué-fér-dén*). nuire, compromettre, exposer à un danger, mettre en péril, porter préjudice; *frauden*, compromettre; *ich hat meinen Ruf gefährdet*, il a nué à ma réputation, ma réputation court de grands risques; *Artillerie*, gefährdeten Raum, zone dangereuse; gefährdet sein, périliciter, être en danger, être compromis, être exposé à un péril. *|| =, n. s.*, *spl.* ou **Gefährdung**, *f. spl.* danger, *m.* péril, *m.* Gefährdung der Kriegs-macht, sûreté (*f.*) des forces armées compromises.

Gefahre, *n. s.* (*gué-fér-ré*). ou **Gefährte**; *va-et-vient* (*m.*) de voitures, mouvement continu ou incessant des voitures.

Gefährlich, *adj.* (*gué-fér-lié*). dangereux, périlleux, menaçant, grave,

sérieux; *fig.* considérable. *|| adv.* gravement, périlleusement, dangereusement; ich bin — *umwunden* worden, j'ai été blessé dangereusement.

Gefährlichkeit, *f. m.* (*gué-fér-lié-keit*). danger, *m.* gravité, *f.* périls, *m. pl.*

Gefährte, *m. n.* (*gué-fér-té*). camarade, *m.* de coll.-ge, compagnon, *m.* (de voyage), collègue, *m.* (dans une administration).

Gefährte, *n. s.*, —, voiture, *f.* véhicule, *m.* charriot, *m.* Chass. piste, *f.* *voy. Nöte*.

Gefährtin, *f. nom.* (*gué-fér-tin*). compagne, *f.* etne trur Ehenin, —, une fidèle compagne de la vie.

Gefälle — *a.*, des pentes, des rampes; — *verhältnig*, *n. s.*, *ist. ff.* *Ch.* de fer, diapason (*m.*) des pentes ou des rampes; — *wchsel*, *m. s.*, *spl.* changement (*m.*) de rampe ou de pente; point (*m.*) de passage d'une déclivité à une autre.

Gefalle, *m. voy.* Gefallen, *m.*

Gefälle, *n. s.*, —, (*gué-fél-lé*). inclinaison, *f.* pente, *f.* chute, *f.* hauteur (*f.*) de chute; *Hydr.* différence (*f.*) de niveau, vitesse (*f.*) d'un courant; *Géom.* différence (*f.*) de niveau; *Ch.* de fer, pente, *f.* rampe, *f.*

Gefälle, *n. pl.* impôts, *m. pl.* contributions, *f. pl.* redevance, *f.* droits, *m. pl.* taxe, *f.* prestations (*f. pl.*) en nature, revenus, *m. pl.*

Gefallen, *n. s.* (*gué-fel-lén*). *gél.* gefallen; *haben*, 1. *plaire*, être agréable, convenir, satisfaire, contenter, agréer, revenir à; *jem.* (*b.*) — *plaire* à *qn*, satisfaire *qn*, être du goût de *qn*; das Gefühl mir nicht, cela ne me plaît pas, cela ne me va pas. 2. *unpers.* ce Gefühl mir nicht, je me plais ici, je suis bien ici; es Gefühl mir nicht zu..., il ne me convient pas de...; es hat ihm —, il a jugé à propos de, il lui a plu de; wie es Ihnen gefällt, comme il vous plaira, comme vous voudrez; sich selbst —, se plaire à soi-même. 3. *sich* —, *r.* trouver plaisir à, se plaire à, se complaire à soi-même; sich in *etw.* (*b.*) —, se complaire à ou dans qch; sich (*b.*) — *lassen*, subir, souffrir, en passer par, endurer, agréer, condescendre à, se résigner, se soumettre, acquiescer à, se sentir à, approuver, s'accommoder à ou de, accepter; sich (*b.*) *lassen* — *lassen*, en passer par tout ce qu'on voudra; lassen Sie es sich bei mir —, faites-moi l'amitié de rester avec moi, acceptez mon hospitalité; *fam.* das läßt ich mir —, à la bonne heure! voilà qui est bien! c'est cela!

Gefallen, *n. s.*, *spl.* action (*f.*) de plaire, désir, *m.* volonté, *f.* plaisir, *m.* bon plaisir, gré, *m.* fantaisie, *f.* satisfaction, *f.* nach —, à discrétion, nach *dem* —, à ta guise, à ton bon plaisir, à ta fantaisie, comme il te plaira; *jem.* (*b.*) zu — *sein* ou *haben*, complaire à *qn*, se rendre agréable à *qn*; *Ich zu — sein*, pour vous faire plaisir, pour vous complaire; *etne* es mir zu —, fais-le pour l'amour de moi, fais-le pour m'être agréable; — *funden* an (*b.*) — *haben* an (*b.*) *vor*, rendre plaisir à *qch.*, se plaire à *qch.*, avoir plaisir à *qch.*, prendre goût à *qch.*

Gefallen, *m. s.*, *spl.* ou **Gefallen**, *m.* plaisir, *m.* joie, *f.* complaisance, *f.* bon office, service, *m.* *jem.* (*b.*) einen — *thun* ou *tragen*, obliger *qn*, rendre un service à *qn*; *etne* ihm ou *ihm* zu mir zu —, faites-moi le plaisir ou l'amitié de, rendez-moi le service de, ayez la complaisance de.

Gefällig, *adj.* (*gué-fél-lié*). complaisant, serviable, obligeant, prévenant, empressé, officieux; — *sein*, être complaisant, être serviable; *gegen jem.* (*A*) — *sein*, avoir de la complaisance pour *qn*; sich *gegen jem.* (*A*) — *erweisen*, faire plaisir à *qn*; — *et Charakter*, caractère obligeant; *et war* *fo* — *mir* zu *erweisen*, il a eu la bonté de m'écrire; agréable, avenant; *ist* es —? plaît-il? es ist mir *fo* —, cela me plaît ainsi, il me plaît ainsi, il me convient ainsi; sich — *machen*, se faire aimer, se rendre agréable; *ist* es Ihnen —?

vous convient-il de? vous est-il agréable de? veut-ce bien — ut, s'il vous plaît; qui plaît, insinuant, agréable, gracieux; **Gefü** — c'est l'Épître, sacrifice (m.) agréable à Dieu; — c'est l'Ange, extérieur (m.) agréable, dehors (m.) sympathique; **adv.** obligeamment, avec complaisance, complaisamment, agréablement, officieusement, avec empressement, d'une manière gracieuse; das **Gefällige** — aus, cela se présente bien, cela a bonne tournure; **gefälligst**, s'il vous plaît? plait-il? comment? quoi? geben Sie mir **gefälligst**... donnez-moi s'il vous plaît...; laßt mir **gefälligst**, dis-moi s'il te plaît; wollen Sie **gefälligst** dieses machen ou thun, veuillez faire cela, ayez-vous l'obligeance de faire cela. || **das Gefällige**, **adv.** sub. agréablement, m. charme, m. attrait, **sub.** pl. manières gracieuses ou obligeantes, prévenances, f. empressement, m.

Gefälligkeit, f. m. (**gué-fil-lit-lait**). complaisance, f. obligeance, f. prévenance, f. empressement, m. service, m.; **fam.** charme, m. agrément, m.; aus — par complaisance; du — haben **adv.** avoir l'obligeance ou la bonté de...; sein, m. être — ertragen, rendre un service à qn, avoir une obligeance pour qn.

Gefälligkeit — **gracieu**, de complaisance; — **luge**, f. n. mensonge officieux; — **wechsel**, m. s., billet, m. ou effet (m.) de complaisance.

Gefälligst, **adv.** **roy.** **gefällig**.

Gefallsucht, f. **spl.** (**gué-fol-soudt**). coquetterie, f. désir (m.) de plaire.

Gefallsüchtig, **adj.** (**gué-fal-cud-rit**). coquet, qui cherche à plaire; — c'est **Minimiert**, minauder (s.), **f. pl.** || **adv.** coquetterie; der ou die **Gefallsüchtige**, **adj.** sub. personne coquette, personne (f.) qui cherche à plaire.

Gefällt, n. e., (**gué-fel-tel**). plissé, m. froissé, m.

1. **Gefangen**, **adj.** (**gué-fan-guén**). **roy.** **f.** **fan**; **capit.** **emprisonné**, incarcéré, détenu, prisonnier; **fam.** **attrapé** — werden, être pris, être fait prisonnier; **jm.** (s.) — **gehn** ou **haben**, emprisonner, enfermer qn, mettre qn en lieu de sûreté, mettre qn en prison; **jm.** (s.) — **nehmen**, arrêter qn, appréhender qn; **Mill.** faire prisonnier, emmener prisonnier; **ich** — **geben**, se constituer prisonnier; **Mill.** se rendre, déposer les armes, mettre bas les armes (**parl.** d'une troupe); — **halten**, détenir prisonnier; — **sein** ou **stehn**, être en prison, être détenu; **Bibl.** **ich** **nehmen** — **nehmen**, captiver son esprit; **Prov.** — **erlangen**, aussitôt pris, aussitôt pendu; mit — mit **erlangen**, trop nombreuse compagnie vous perd. || **der Gefangene**, **adj.** sub. prisonnier, n. détenu, m. captif, m.; **der Gefangene** auf **Erhmwort**, prisonnier (m.) sur parole; **zum Gefangenen** machen, faire prisonnier. || **die Gefangene**, **adj.** sub. captive, f. prisonnière, f.

2. **Gefangen** — **des prisons**, d-s prisonniers, des détenus; — **auffeher**, m. s., geôlier, m. surveillant (m.) d'une prison; — **haltung**, f. **spl.** détention, f. captivité, f. emprisonnement, m.; — **haus**, n. s., **er**, maison (f.) de détention; — **nehmen**, a. **nalm** — **genommen**, prendre, captiver, capturer, arrêter, faire prisonnier. || — **nehmen**, n. s., **spl.** ou — **nalm**, f. **spl.** et — **nehmung**, f. **en**, arrestation, f. prise, f. capture, f. emprisonnement, m.; — **warten**, m. s., gardien (m.) de prison, geôlier, m. guichetier, m.; — **warterin**, f. **nen**, geôlière, f.

Gefangenschaft, f. **spl.** (**gué-fan-guén**). captivité, f. détention, f. arrêts, m. pl. arrestation, f.; **in** — **détenu**, prisonnier, captif; **in** — **geraten**, être fait prisonnier, tomber au pouvoir ou entre les mains de...; **fam.** être pris.

Gefänglich, **adj.** (**gué-fen-glid**). en prison, emprisonné; — **haft**, arrestation, f. capture, f. détention (f.) en prison, prise (f.) de corps; — **nehmen**, arrêter, emprisonner; **jm.** (s.) — **ein-ziehen**, arrêter qn, mettre qn. en prison.

1. **Gefängnis**, n. **sic**, **fic**, (**gué-fen-g-ness**). 1. **prison**, f. maison (f.) de

détention, maison (f.) d'arrêts, geôle, f. cachot, m.; **wie** — **weisen**, emprisonner, jeter qn. en prison, dans les fers; **nicht** **besorgen** aus **dem** — **entlassen**, libérer ou élargir un prisonnier; **im** — **stehn**, être en prison, être détenu; **fam.** être sous les verrous. || 2. **captivité**, f. détention, f. emprisonnement, m. prison, f.

2. **Gefängnis** — **des prisons**; — **arbeit**, f. **en**, travail fait dans les prisons; — **direktor**, m. s., **en**, directeur (m.) d'une prison; — **haft**, f. **spl.** détention, f. emprisonnement, m.; — **strafe**, f. **spl.** emprisonnement, m. détention, f.; — **wein**, n. s., **spl.** les prisons, f. pl. administration (f.) des prisons; — **zelle**, f. n. cellule, f.

1. **Gefäß**, n. **sic**, **fic**, (**gué-fes**). 1. vase, m.; **Phys.** vaisseau, m. cuvette, f.; réceptacle, m.; **tonneau**, m. fût, m. fûtelle, f. baril, m.; enveloppe, f. dépôt, m.; **in** **heiligen** — **ou** **die** **Ärten** — **les** vases sacrés; **Mill.** **Trint** — **bidon**, m.; **Phys.** — **quod** **Bar**, mettre, cuvette (f.) d'un baromètre; **Anat.** vaisseau, m. conduit, m. tube (m.) vasculaire; **Blut** — **vaisseaux** sanguins; **entzündet** — **vaisseaux** aërés; **ausgetrübte** — **vaisseaux** effluents; **Prov.** **wenn** **das** — **zu** **voll** **ist**, laist **es** **über**, quand le vase est trop plein, il déborde. || 2. **Arm.** poignée (f.) d'une épée, manche, m.

2. **Gefäß** — **des vaisseaux**, vasculaire; — **baum**, m. **sic**, **fic**, **Anat.** arbre (m.) vasculaire; — **drüse**, f. n. **Anat.** glande (f.) vasculaire; — **entzündung**, f. **en**, inflammation (f.) d'un vaisseau, artérie, f. phlébite, f.; — **fieber**, n. s., **Med.** fièvre (f.) vasculaire, angiocardite, f. angio-pyrie, f.; — **haut**, f. **en**, membrane (f.) vasculaire; — **lebre**, f. **spl.** théorie (f.) des vaisseaux, angiologie, f.; — **netz**, n. s., **en**, réseau (m.) vasculaire; — **öff-nung**, f. **en**, **Phys.** tubulaire, f.; — **pflanzen**, f. **pl.** **Bot.** plantes (f. pl.) vasculaires; — **system**, n. s., **en**, système (m.) vasculaire.

Gefäßt, **pp.** de **fassen**, (**gué-fassit**). prêt, préparé, calme, recueilli, résolu; **resigüet**; **ich** auf **Alles** — **machen** ou auf **Alles** — **sein**, se préparer ou s'attendre à tout. || **adv.** avec recueillement, avec calme, de sang-froid, avec résignation, résolument.

Gefecht, n. **sic**, **fic**, (**gué-fécht**). combat, m. engagement, m. escarmouche, f. affaire, f. action, f. mêlée, f. rencontre, f. lutte, f.; **Beim** — **combat** (m.) de cavalerie; **Wagnit** — **rencontre** (f.) à l'arme blanche; — **zu** **zue**, combat (m.) à pied; **hinführen** — **combat** traîné en longueur; **geritten** — **combat** dispersé; **das** — **an** **nehmen**, **an** **nehmen**, offrir, accepter le combat; **das** — **verweigern**, refuser le combat; **mit** **Trupp** **ni** — **sein**, engager une troupe; **mit** — **sein**, mettre hors de combat; **Artill.** **zum** — **auf** **marfchiren**, se mettre en batterie; **ein** — **nehmen**, soutenir un combat.

Gefechts — **de combat**, hostile; — **aufstellung**, f. **en**, formation (f.) de combat; — **aufstellung** **der** **Batterie**, ordre (m.) en batterie; — **bild**, n. s., **spl.** manœuvres (f. pl.) avec des ennemis supposés; — **einheit**, f. **en**, unité (f.) de combat; — **entfernungsmesser**, m. s., — **telemètre** (m.) de combat; — **erfolg**, m. s., **en**, résultat (m.) d'un combat; — **exerciren**, n. s., **spl.** exercices (m.) de combat; — **feld**, n. s., **en**, théâtre (m.) des opérations de la guerre, champ (m.) de bataille; — **flagge**, f. n. **Mar.** bannière (f.) de combat; — **front**, f. **en**, front (m.) d'action; — **führung**, f. **en**, dispositions (f. pl.) d'un combat; — **intervall**, n. s., **en**, **Artill.** intervalle (m.) entre les pièces mises en batterie; — **kolonne**, f. n. colonne (f.) de combat; — **kolonnenweg**, m. s., **en**, route (f.) à suivre par les colonnes de combat; — **lebre**, f. n. tactique (f.) de combat; — **leitung**, f. **en**, direction imprimée au combat; — **moment**, m. s., **en**, phase (f.) d'un combat; — **objekt**, n. s., **en**, objectif (m.) d'un combat; — **ordnung**, f. **spl.** ordre (m.) de bataille; — **patrouille**, f. n. éclaireurs, m. pl. patrouille (f.) d'éclaireurs de deux hommes et d'un brigadier; — **reiterei**, f. **en**, cavalerie (f.) de

combat; — **schießen**, n. s., **spl.** tir (m.) de guerre; — **stellung**, f. **en**, position, f. ou formation (f.) de combat; — **truppe**, f. n. troupe engagée dans un combat; — **übung**, f. **en**, exercices (m. pl.) de combat; **fam.** petite guerre; — **unfähig**, **adj.** hors de service; **ein** **Gefäß** — **unfähig** **machen**, démonter une pièce, mettre une pièce hors de combat; — **weg**, m. s., **en**, route (f.) de combat.

Gefege, n. s., **spl.** (**gué-fé-gud**). nettoyage, m. balayage continu; **Chass.** velue, f.

Gefesselt, **adj.** (**gué-fé-sèllt**). **roy.** **f.** **fesseln**; lié, attaché, fixé, enchaîné, entravé; **Vété.** jointé; **Man.** balancé; — **à** petite balzane; **hoch** — **droit** jointé; **hoch** — **à** grande balzane; **für** — **court** jointé; **lang** — **long** jointé; **nüchtern** — **bas** jointé.

Gefiedel, n. s., **spl.** (**gué-fi-dèl**). râclage, m. charivari (m.) de violon, musique (f.) de ménestrier.

Gefieder, n. s., (**gué-fi-dèr**). pennage, m. plumage, m. plumasseaux, m. pl. empenes, f. pl. (d'une flèche); **fig.** volaille, f. oiseaux, m. pl.; **Serv.** ressorts, m. pl.

Gefiedert, **adj.** (**gué-fi-dèrt**). empené, plumé, couvert de plumes; — **Wirt.** flèches empenées; **mit** — **ein** **Plumier**, plumé; **Bot.** ailé, plumé.

Gefilde, n. s., **spl.** (**gué-fil-dé**). campagnes, f. pl. paysage, m. contrée, f. champs, m. pl.; **fig.** régions (f. pl.) d'une science.

Gefingert, **adj.** (**gué-fün-guèrt**). **roy.** **f.** **finger**; formé; **digité**, dactyle.

Gefirfel, n. s., **spl.** (**gué-fil-chèl**). **fam.** frotements, m. pl.

Geflacker, n. s., **spl.** (**gué-flack-hör**). action (f.) de vaciller ou de flamboyer.

Geflammt, **adj.** (**gué-flam't**). ondé, flamboyé, ondoyé, ondulé (**parl.** d'étoiles); || **das** — **c**, **adj.** sub. ondes, f. pl.

Geflatter, n. s., **spl.** (**gué-flat-tèr**). papillonnement, m. tourbillonnement, m. trémoussement, m. **fig.** inconstance, f. humeur (f.) volage.

1. **Geflecht**, n. s., **spl.** (**gué-flecht**). 1. tresses, f. pl. entrelacs, m. pl. guirlandes, f. pl. entrelacement, m. clayonnage, m.; **Fortif.** — **des** **Échantillons**, clayonnage (m.) du gabion. || 2. **Anat.** **nœud**, m. plexus, m.

2. **Geflecht** — **entrelacé**; — **ähnlich**, **adj.** qui est tressé en forme de réseau.

Gefleckt, **adj.** (**gué-flekt**). tigré, marbré, tacheté, tavelé, marqueté, moucheté, marqué, maculé; **rot** — **tacheté** de rouge.

Geflick, n. s., **spl.** (**gué-fluk**). ravage, m. raccommodage, m. rapiéçage, m. **fam.** rafiolage, m.

Geflimmer, n. s., **spl.** (**gué-flim-mèr**). miroitement, m. scintillation, f. chatoyement, m.

Geflissen, **roy.** **gefliessenlich** et **be-flissen**.

Geflissenheit, f. **roy.** **Deflissenheit**.

Geflissentlich, **adj.** (**gué-fliss-entlich**). intentionnel, prémédité. || **adv.** à dessin, exprès, avec intention ou préméditation, intentionnellement, de propos délibéré.

Gefluche, n. s., **spl.** (**gué-flou-èr**). blasphèmes, m. pl. jurements continuels.

Gefluder, n. s., **spl.** (**gué-flou-dèr**). pècheur, f.; **Bot.** — **Min.** boiserie (m.) de la sole d'une galerie d'écoulement.

Geflügel, n. s., **spl.** (**gué-flü-guèl**). volaille, f. volatiles, m. pl. bêtes (f. pl.) de basse-cour; oiseaux, m. pl.; **poét.** ailes, f. pl.

Geflügel, **adj.** (**gué-flü-guèl**). propre au vol, qui a des ailes, ailé; **fig.** rapide; — **et** **Worte** **fließen**, paroles ailées de Goethe.

Geflüster, n. s., **spl.** (**gué-flus-tèr**). murmures, m. pl. chuchotements, m. pl. susurrements, m. pl.; **fig.** souffle, m. (dans les arbres).

Gefolge, *n. s. spl. (gué-fol-gue)*. cortège, *n. s. escorte*, *f. suite*, *f. suivants*, *m. pl. fig. entourage*, *m. pop. queue*, *f. train*, *m. attirail*, *m.*

Gefrage, *n. s. spl. (gué-frâ-gué)*. questions continuelles ou importunes.

Gefranse, *n. s. spl. (gué-fran'-zé)*. fiançes, *f. pl. garniture* (*f.*) de franges.

Gefranst, *adj. (gué-fran'-zét)*. traqué, garni de franges, à franges.

Gefräs, *n. s. spl. (gué-fräss)*. mangeaille, *f. Chass. foug.* *f. f. m. gueule*, *f.*

Gefräßig, *adj. (gué-frä-sid)*. glouton, goulé, vorace, gourmand; *fig. averse*; *Chass. âpre*. *adv. gloutonnement*, goulément, avec voracité.

Gefräßigkeits, *f. spl. (gué-frä-sid-hait)*. gourmandise, *f. gloutonnerie*, *f. voracité*, *f. avidité*, *f.*

Gefreite (*ter*), *adj. sub. (gué-fré-té)*. premier soldat, soldat (*m.*) de première classe; appointé, *m. exempt*, *m. caporal*, *m. ter* — *Serpal*, sergent, *m.*

Gefreud ou **gefremdet**, *voy. fr. fr. ant.*

Gefrier — *a.*, de congélation; — **apparat**, *m. s. c. appareil* (*m.*) à glace, glacière, *f.* — **bortich**, *m. s. c. cuve* (*f.*) à glacier, sorbetière, *f.* — **punkt**, *m. s. c. point* (*m.*) de congélation, température (*f.*) de la glace fondante; zéro (*m.*) du thermomètre.

Gefrierbar, *adj. (gué-frî-bar)*. congelable, susceptible en glace, congelable.

Gefrierbarkeit, *f. spl. (gué-frî-bâr-keit)*. congelabilité, *f.*

Gefrieren, *n. s. (gué-frî-rén)*. gélir, gélir; *adv. fin*; se geler, se figer, se congeler, se solidifier, se glacer, se prendre, se convertir en glace; — **laten**, *m. s. c. glacer*, *m. s. c. spl. congélation*, *m. s. c. tuer*, *m. s. c. glacer*, faire congeler.

Gefriht, *adj. (gué-frîht)*. Metall. affiné, *m. s. c. (fin)* ter affiné; — *et Stahl*, *m. s. c. (fin)* de forge.

Gefroren, *pp. de gefrieren* et de *fröhen*, (*gué-frô-rén*), gelé, congelé.

Geförne (*daé*), *adj. sub. (gué-frô-rén)*. glace, *f. sorbet*, *m.*

Gefüge, *n. s. spl. (gué-fü-gué)*. structure, *f. du corps*; — *ein* *Stück*, *lit. m. grainure*, *f. texture* (*f.*) d'une pierre, engrenage, *m. Anat. suture*, *f. pl. Mec. engrenage*, *m. jonction*, *f. jointures*, *f. l. joints*, *m. pl. Menuis. assemblage*, *m. fig. système*, *m. organisation*, *f. assistance*, *f. fam. aises*, *f. pl. besoin*, *m.*

Gefüge, *adj. (gué-fü-gué)*. ou **gefügig**; souple, facile à mener ou à traiter, accommodant, maniable, flexible, liant, docile; *Techn. ductile*, flexible, pliant, souple, maniable.

Gefügigkeit, *f. spl. (gué-fü-guid-heit)*. docilité, *f. souplesse* (*f.*) du caractère, caractère accommodant; *Techn. souplesse*, *f. flexibilité*, *f. ductilité*, *f.*

1. **Gefühl**, *n. s. c. (gué-fül)*. 1. **tact**, *m. toucher*, (*m.*) sensibilité (*f.*) physique, sentiment (*m.*) tactile; *fein* *s. finesse* (*f.*) de tact; *blind* *daé* — *erfennen*, reconnaître au toucher, au tact; *daé* — *es* *traut* *sein*, être insensible, apathique, paralysé; *daé* — *verlieren*, perdre le sentiment, perdre le sens du toucher. 2. **sentiment**, *m. conscience*, *f.* *daé* — *fein* *Wette* *haben*, avoir la conscience ou le sentiment de sa propre valeur. 3. **sentiment**, *m. sensibilité*, *f. sens moral*, cœur, *m. âme*, *f.* — *et* *sein*, sentiment (*m.*) d'honneur; — *für* *daé* *Stück* *haben*, avoir le sentiment du beau, avoir du goût pour le beau; *daé* — *insensible*, apathique, indolent, dur, cruel, inhumain, dépourvu de toute sensibilité; *naturlich* — *naturel*, *m. (art)* — *daé*, délicatesse (*f.*) de sentiment; *daé* — *noble* sentiment; *für* *sein* (*A.*) — *haben*, être sensible pour qn, sentir vivement pour qn; *fein* — *mehr* *für* *sein* (*A.*) *haben*, être mort pour qn, être indifférent à qn; *Mus. mit* — *spielen*, jouer avec âme, avec chaleur ou expression, avec sentiment; *mit* — *sein*, parler le langage du cœur;

nach *sein* — *herrschen*, juger par sentiment. 4. **sentiment**, *m. impression*, *f. sensation*, *f.* — *von* *Zärtlichkeit*, sentiment (*m.*) de douleur, sensation douloureuse; *die* *naturlichen* — *les* *sentiments* *naturels*; *Rührung* — *c.* *émotions*, *f. pl. sensations* *passagères*.

2. **Gefühl** — *a.*, des sentiments, sentiment, sensible, de cœur; *voy. Gefühl* — *los*, *adj. apathique*, impassible, insensible; *privé*, exempt de sensation, de sentiment, dur, sans cœur, cruel, barbare; *ter* — *lofe*, *adj. sub. homme dur* ou *cruel*, barbare, *m.* — *losigkeit*, *f. spl. apathie*, *f. impassibilité*, *f. insensibilité*, *f. absence*, *f. ou manque* (*m.*) de sensation ou de sentiment; — *fein*, *m. s. c. spl. sens* (*m.*) du tact, du toucher, sens (*m.*) tactile, tact, *m.* — *vermögen*, *n. s. spl. sensibilité*, *f. sentiment*, *m.* — *voll*, *adj. sensible*, plein de sentiment; *chaud*, *chaleureux*; *affectueux*, *aimant*, *touchant*, *tendre*, *délicat*; *expressif* — *volle* *Zeit*, *âme* (*f.*) sensible; — *voller* *Blind*, regard aimant. *adv.* avec épanchement ou effusion, expression, sentiment, émotion, *âme*.

Gefühls — *a.*, des sentiments, sentiment; *voy. Gefühls* — *a.* — *fähig*, *adj.* Joué du sens du tact. — *menschen*, *m. du m. homme* (*m.*) à *sentiments*; — *schwache*, *f. spl. Méd. dyssensibilité*, *f.* — *vermögen*, *n. s. spl. faculté affective*, sensibilité (*f.*) (physique ou morale), sentiment, *m.*

1. **Gefünst**, *adj. (gué-fun'st)*. quiné, de cinq, *Asir. quintile*; — *et* *Zehn* ou *Sechzig*, *quintile* aspect.

2. **Gefünst**, *n. s. c. Jeu. quinte*, *f. in's* — *pflanzen*, planter en quinconce.

Gefunst, *n. s. spl. (gué-foun'-het)*. *roy. Geflimmer*; étincellement, *m. scintillation*, *f.* *Joaill. feu*, *m. éclat*, *m.*

Gefurdt, *adj. (gué-fourdt)*, sillonné, creusé; *voy. furchen*.

Gefürstet, *adj. (gué-furs-tét)*. élevé à la dignité de prince, érigé en principauté, princier; *ein* — *et* *Graf*, un comte élevé à la dignité de prince.

Gegeig, *n. s. spl. (gué-gai-gué)*. jeu continué de violons, bruit continué de violon.

1. **Gegen**, *prép. (gué-guén)*, ou *gen*, gouverne toujours l'accusatif; *marque la tendance*, la direction, le mouvement vers un objet; 1. **vers**, du côté de, sur; *die* *Lagen* — *hin* *und* *her*, lever les yeux vers le ciel; — *Norden*, vers le nord, au nord, dans la direction du nord; — *Abend*, vers ou à l'occident; — *Mittag* ou *Süden* *liegen*, être exposé au midi, du côté du midi; *in* *Amman* — *ein* *Stadt* *sein*, marcher sur une ville. 2. **pour**, à, envers, à l'égard, vis-à-vis de; *richt* *Gefühl* — *et* *Menschen*, l'amour de Dieu envers les hommes, amour (*m.*) dont Dieu donne des preuves aux hommes; *Pflichten* — *Gott*, devoirs (*m. pl.*) envers Dieu, *Widerwillen* — *ein* (*A.*) *haben*, avoir qch. en horreur, en aversion; — *mit*, envers moi, avec moi, pour moi; — *Wilde* *fühle*, insensible à l'amour; *richt* — *ein* (*A.*) *empfinden*, sentir de l'amour pour qn; *undankbar* — *sein* *Wohlthäter* *sein*, être ingrat envers ou à l'égard de son bienfaiteur; *et* *was* *freundlich* — *mit*, il s'est montré aimable envers moi; *Drohungen* — *ein* (*A.*) *aus-sprechen*, menacer qn, formuler des menaces contre qn, se laisser aller à des menaces contre qn; *feindlich* — *ein* (*A.*) *sein*, être mal disposé à l'égard de qn; *vertraut* — *ein* (*A.*) *sein*, être familier avec qn; *taub* — *ein* (*A.*) *sein*, être sourd à qch; *et* *blind* *taub*, *gleichgültig* — *meine* *Pflicht*, il resta sourd, indifférent à mes prières; *lassen* *Sich* *sich* — *ein* *nicht* *merken*, ne faites semblant de rien envers lui. 3. **contre**, à l'encontre de, sus, sus à... — *den* *feind* *aus-sprechen*, marcher à ou contre l'ennemi, sus à l'ennemi; *gegen* — *ein*, deux contre un; *sich* — *ein* (*A.*) *vertheidigen*, se garantir contre qn; — *den* *Strom* *schwimmen*, aller, nager contre le courant; *Mar.* — *den* *Wind* *fliegen*, aller contre le vent; — *daé* *Gefühl* *schleichen*, violer, enfreindre la loi;

Mittel — *daé* *Heil*, remède (*m.*) pour la fièvre; — *meine* *Gewalt*, contrairement à mon attente; *f. m.* *das* *teist* *mit* *das* *Heil* — *die* *Wald* *unter*, c'est vouloir donner de la tête contre le mur. 4. **en comparaison** de, à l'égard de, comparé, en proportion de, auprès de, au prix de; *ein* *Zade* — *die* *andere* *hatten*, comparer une chose avec une autre; *du* *bist* *nur* *ein* *Kind* — *ich*, auprès de lui tu n'es qu'un enfant; *sie* *ist* *gar* *nicht* — *ich*, elle n'est rien auprès de lui; *was* *ist* *das* — *ein* *feld* *ist* *lang*? qu'est-ce que cela auprès d'une pareille calamité; *sein* *Verlust* *nicht* *nicht* — *den* *man*, sa perte n'est rien auprès ou en comparaison de la mienne.

5. **à peu près**, environ, près de, vers, sur; — *daé* *Zeit*, vers la fin; — *Ende* *Juli*, vers la fin de juillet; — *Abend*, sur le soir, vers le soir; — *Mittag*, — 12 Uhr *Mittag*, vers midi; — 6 Uhr, vers les 6 heures; — *Abend*, sur le soir, dans la soirée; — *Etwa*, vers l'époque; *et* *nicht* — *zu* *hundert* *alt*, il a environ 60 ans, il aura bientôt 60 ans, il approche de la soixantaine; *et* *war* *et* *nicht* — *hundert*, ils étaient environ cent, il y en avait une centaine; — *tausend* *Man*, environ mille hommes, un millier d'hommes. 7. **en échange** de, en retour de, pour, contre, *vertrauen* — *donner* *en* *échange* de, échanger pour ou contre; *Gefangene* — *ein* *ander* *aus-wech-seln*, échanger des prisonniers; *ich* *will* *ein* — *eine*, je gage 10 contre 1; — *habe* *Zahlung*, au comptant, argent comptant; *ein* (*A.*) — *Geld* *geben*, vendre qch, donner pour de l'argent; *ein* (*A.*) — *Quittung* *geben*, *ein* (*A.*) — *ein* *Zehn* *geben*, donner sur quittance, contre un reçu; — *Voraussetz.* sous caution. 7 se rencontre *gegens* avec le datif, avec la signification de: vis-à-vis de, en face de, devant, en présence de; *sich* — *sein* (*D.*) *hüthen*, se vanter en présence de qn.

2. **Gegen** — *a.*, contre... en opposition, en échange; — **abdruf**, *m. s. c.*, contre-épreuve, *f.* *druck* — *abdruf* *ab-gucken*, contre-tirer, tirer une contre-épreuve, calquer ou décalquer qch; — **abrid**, *f. m.*, intention opposée, vue (*f.*) hostile ou contraire; — **abrid**, *m. s. c.*, *Imp.*, contre-épreuve, *f.* — **angriff**, *m. s. c.*, *Att.*, contre-attaque, *f.* — **anfrage**, *f. n.*, réclamation, *f.* *Jur.* plainte reconventionnelle, reconvention, *f.* contre-accusation, *f.* — **anfrage**, *m. s. c.*, contre-mine, *f.* — **anfrage**, *f. m.*, représailles, *f. pl.* mesure défensive; *fam.* contre-batterie, *f.* *Mil.* préparatifs (*m. pl.*) de défense; *fam.* — **anfrage** *haben*, prendre des dispositions à son tour; — **anfrage**, *f. m.*, riposte, *f.* répartie, *f.* réplique, *f.* — **anfrage**, *f. n.*, contre-indice, *m.* contre-dénomination, *f.* *Méd.* contre-indication, *f.* — **anfrage**, *m. s. c.*, riposte, *f.* réplique, *f.* (sous forme d'article de journal); — **anfrage**, *f. m.*, antidote, *m.* — **anfrage**, *f. n.*, déposition (*f.*) de la partie adverse ou des témoins de la partie adverse; témoignage opposé ou contraire; — **batterie**, *f. n.*, contre-batterie, *f.* — **bedingung**, *f. m.*, conditions (*f. pl.*), *reciproques*; — **bedingung**, *m. s. c.*, contre-ordre, *m.* *sein* (*D.*) *haben* — **bedingung**, contremander qn; — **behaftung**, *f. m.*, contre-proposition, *f.* — **bedingung** (*ter*), *adj. sub.* récriminé, *m.* celui contre qui on a formé une demande reconventionnelle; — **bedingung**, *f. m.*, représailles, *f. pl.* récrimination, *f.* *fig.* revanche, *f.* *auf* *ein* *bedingung* *mit* *ein* *bedingung* *antworten*, user de représailles, rétorquer ou rendre une insulte; — **bedingung**, *f. m.*, efforts (*m. pl.*) contraires; — **bericht**, *m. s. c.*, rapport (*m.*) contradictoire ou contraire, contre-rapport, *m.* — **bedingung**, *f. m.*, revers, *m.* acte reversal; lettres reversales, contre-attestation, *f.* — **bedingung**, *f. m.*, récrimination, *f.* — **bedingung**, *m. s. c.*, visite faite en retour; *sein* (*D.*) *haben* — **bedingung** *ab-flatten*, rendre sa visite à qn; — **bedingung**, *m. s. c.*, réplique, *f.* preuve (*f.*) du contraire, preuve (*f.*) contraire; — **bedingung**, *f. m.*, relation (*f.*) réciproque, corrélation, *f.* — **bedingung**, *n. s. c.*, anti-type, *m.* *fig.* contraste, *m.* copie, *f.* exemplaire, *m.* pendant, *m.* — **bedingung**, *m. s. c.*, contre-marque, *f.* reçu, *m.* talon, *m.*

—bitte, *f. n.* prière adressée à qu. en échange d'un autre; —blätterig, *adj.* Bot. oppositifolier; —bock, *m. s.* *Ant.* anti-tragique; —böschung, *f. n.* Fortif. contre-escarpe; —Arch, contre-fuit; —brunnen, *m. s.* *Min.* contre-puits; —buch, *m. s.* *Ar.* contrôle, *m.* contre-partie; —bürge, *m. n.* *Ar.* arrière-garant; —bürgschaft, *f. n.* arrière-caution; —compliment, *n. c.* *Ar.* *compliment* (*m.*) en retour; —fid —compliment maden, échanger des politesses, faire un échange de politesses; —deich, *m. c.* *Ar.* contre-digue; —dienst, *m. c.* *Ar.* revanche, *f.* service (*m.*) réciproque, service (*m.*) en retour; —druck, *m. c.* *spl.* Hydr. contre-foulement; —Phys. réaction, *f.* ressort, *m.* contre-pression; *f. Impr.* contre-épreuve; —druckfolien, *m. s.* *Ar.* piston soulageur; —einander, *adv.* réciproquement, mutuellement, l'un envers l'autre, les uns envers les autres; opposé, l'un contre l'autre; l'un auprès de l'autre; *Artill.* —einander stellen, contre-pointer; *Blas.* —einander gestellt haben, lions affrontés; —einander-gelegen, *adj.* Bot. convient; —einander-gerhalten, *a.* hielt —einander, —einander-gefallen, rapprocher, comparer, tenir l'un contre l'autre; —einanderhaltung, *f. spl.* parallèle, *m.* arbitrage, *m.* rapprochement, *m.* comparaison, *f.* confrontation; —einanderneigen, *adj.* Bot. convient; —einander-siechen, *n.* flaut —einander, —einandergefallen, *av.* haben; être en présence l'un de l'autre; être hostile l'un à l'autre, se faire la guerre; —einander-stellen, *a.* confronter, comparer, rapprocher; —einander-stellung, *f. n.* confrontation, *f.* rapprochement, *m.* comparaison; —entfesselt, *adv.* —entfesselt, *n. s.* *spl.* contre-email; —entwurf, *m. c.* *Ar.* contre-projet; —entzündlich, *adj.* anthropologique; —entzündliches Mittel, anthropologique; —entwurf, *m. c.* *Ar.* contre-projet; —entwurf, *m. c.* *Ar.* offre (*f.*) réciproque, offre (*f.*) de revanche, offre faite par la contre-partie; ein —erbiten stellen, faire une offre sur une demande; —erklarung, *f. n.* réfutation ou *f.* démenti, *m.* désaveu, *m.* déclaration (*f.*) contraire, contre-déclaration; —fall, *m. s.* *Ar.* cas (*m.*) contraire; im —falle, sinon, faute de quoi; —falls, *adv.* sinon, autrement, faute de quoi, dans le cas contraire; —fenster, *n. s.* —, contre-fenêtre, *f.* contre-châssis, *m.* double fenêtre, *f.* double châssis, *m.* —fiure, *f. n.* Escr. contre-appel, *m.*; —fluth, *f. n.* contre-marée, *f.* —forberuma, *f. n.* prétention opposée, demande reconventionnelle; —fourniren, *a.* fournir —, fournit Eben, contre-plaquer; —freundschaft, *f. spl.* amitié (*f.*) réciproque; —fuge, *f. n.* Mus. fugue renversée, contre-fugue; —fugler, *m. c.* —, antécien, *m.* antipode, *m.* —füßlerisch, *adj.* Géogr. antipodal; —gefäße, *n. s.* *Ch.* de fer. contre-pente; —gegend, *n. c.* *Ar.* cadeau fait en retour; —gegend, *n.* des c. mutuels; ein —gegend er halten, recevoir un autre cadeau en échange; —gefenke, *n. s.* *Ar.* Arm. contre-étampe; —geval, *f. spl.* force (*f.*) de réaction ou de résistance, force (*f.*) contraire; *Polit.* puissance, *f.* ou force opposée, représailles, *f. pl.*; —gevalt branden, repousser la force par la force; —gewicht, *n. c.* *Ar.* contre-poids, *n.* contre-balance, *f.*; —er hält an et gibt mir das —gewicht, il m'empêche d'avoir la prépondérance, il balance ou l'équilibre mes forces ou il ne fait équilibre; —gift, *n. c.* *Ar.* antidote, *m.* contre-poison; —graben, *m. s.* —, Fortif. contre-ressé; —grund, *m. c.* *Ar.* argument opposé ou contraire, raison (*f.*) contraire; sein —gründe sind sichbaltig, ses arguments opposés ont du fondement, sont fondés; —gruß, *m. c.* *Ar.* salut (*m.*) en retour; *Mar.* contre-salut, *m.*; sein —gruß war falt, il m'a rendu mon salut froidement, avec froideur; —gurt, *m. c.* *Ar.* *Soll.* contre-sangon; —halt, *m. s.* *spl.* écho, *m.* résonnement, *m.*; —halt, *m. c.* *spl.* point (*m.*) de résistance ou d'appui, résistance, *f.* soutien, *m.*; —hang, *m. c.* *spl.* Fortif. contre-pente; —

—haß, *m. c.* *spl.* haine (*f.*) réciproque; —hieb, *m. c.* *Ar.* contre-coup, *m.*; —haifer, *m. s.* —, empereur rival, antécien; —ma, prétendant (*m.*) à un empire; —heil, *m. c.* *Ar.* *Méc.* clavette (*f.*) de dressage ou de calage; —fiel, *m. c.* *Ar.* *Mar.* contre-queue; —flage, *f. n.* demande, *f.* action, *f.* plainte reconventionnelle; eine —flage an-fichten, intenter une action reconventionnelle; —flager, *m. s.* —, demandeur reconventionnel; —flägerin, *f. n.* *Ar.* demanderesse reconventionnelle; —fläppchen, *n. s.* —, *Horl.* contre-battant, *m.*; —flöbchen, *n. s.* —, *Horl.* contre-potente, *f.*; —flöpfer, *m. s.* —, *Ar.* anti-thénar, *m.*; —fönig, *m. s.* *Ar.* roi prétendant; —kraft, *f. s.* *Ar.* *Min.* contre-force; —latte, *f. n.* contre-latte; —laugraben, *m. s.* —, Fortif. contre-tranchée, *f.* contre-approche; —leiste, *f. n.* listel opposé; *Ar.* anthélix, *m.*; —leistung, *f. n.* service rendu en échange d'un autre, service rendu à charge de revanche; —licht, *n. c.* *spl.* contre-jour, *m.*; —liebe, *f. spl.* amour rendu, partage, amour mutuel ou réciproque; ich habe ihn mit —liebe geliebt, j'ai recompensé son amour en le partageant, j'ai répondu à son amour; —list, *f. n.* ruse opposée ou contraire, contre-ruse; *fi.* —list fam maner ist nicht alcid, sa contre-ruse n'était pas à la hauteur de ma ruse; —lob, *n. c.* *spl.* louange, *f.* compliment fait en échange d'un autre; —macht, *f. spl.* force ennemie ou opposée, forces (*f. pl.*) de l'ennemi ou de l'adversaire; *fig.* puissance adverse ou opposée; —mann, *m. c.* *Ar.* antagoniste, *m.* adversaire, *m.* homme (*m.*) de l'opposition, opposant; *Jeu.* contre, *m.* adversaire, *m.*; —marsch, *m. c.* *Ar.* contre-marche, *f.*; —maße, *f. n.* contre-maître, *f.*; —mauer, *f. n.* arc-boutant, *m.* contre-mur, *m.*; er hat das Schiff der Kirche durch —mauern geschützt, il a appuyé la nef de l'église par des arcs-boutants; —meinung, *f. n.* opinion (*f.*) contraire; —mine, *f. n.* *Min.* contre-mine; —miniren, *a.* minirer —, minirer, *av.* haben; contre-miner; —miniren, *m. s.* —, contre-miner, *m.*; —mittel, *n. s.* —, antidote, *m.* contre-poison, *m.* médicament curatif, remède combattant une maladie; ich habe ihn durch ein —mittel gettet, je l'ai sauvé en lui administrant un contre-poison; —muskel, *m. s.* *Ar.* muscle (*m.*) antagoniste; —mutter, *f. s.* *Ch.* de fer. contre-écrou; —öffnung, *f. n.* orifice opposé, ouverture opposée; *Méd.* contre-ouverture; —papi, *m. c.* *Ar.* anti-pape, *m.*; —part, *f. spl.* opposé, *m.* contraire; —part, *m. c.* *Ar.* adversaire, *m.* antagoniste, *m.* *Jur.* partie (*f.*) adverse; *Gymn.* contre-tenant, *m.*; —part halten, tenir le parti contraire; *Jeu.* partenaire, *m.*; —partie, *f. n.* parti (*m.*) de l'opposition, parti opposant, parti (*m.*) adverse, opposition, *f.* les adversaires, *m. pl.* les contradicteurs, *m. pl.*; —partie, *f. n.* *Jeu.* revanche; —partie, *f. n.* contre-poinçon; —pfahl, *m. c.* *Ar.* *Blas.* contre-pal; —pfand, *n. c.* *Ar.* contre-gage, *m.*; —pfeller, *m. s.* —, arc-boutant, *m.* éperon, *m.* contre-boutant; —prall, *m. s.* *spl.* contre-coup, *m.*; —probe, *f. n.* preuve (*f.*) du contraire, contre-essai, *m.* contre-épreuve; —punkt, *m. c.* *Ar.* *Mus.* contre-point, *m.*; —punzen, *m. s.* —, contre-poinçon, *m.*; —quittung, *f. n.* duplicata (*m.*) d'une quittance, double reçu, *m.* quittances (*f. pl.*) réciproques; —rafel, *f. n.* contre-racé, *f.*; —rechnen, *n. av.* haben; contrôler, vérifier; —rechnen, *m. s.* —, contrôleur, *m.* vérificateur (*m.*) d'un compte; —rechnung, *f. n.* apurement, *m.* contrôle, *m.* décompte, *m.* revision, *f.* liquidation, *f.* vérification, *f.* compte opposé à un autre; —rede, *f. n.* riposte, *f.* réponse, *f.* réplique, *f.* remontrance, *f.* *Jur.* exception, *f.*; —rede erheben, contredire; —register, *n. s.* —, contrôle, *m.*; —reiz, *n. c.* *spl.* contre-stimulation, *f.* stimulation substitutive; —reizmittel, *n. s.* —, contre-stimulant, *m.* asthénisant, *m.*; —revolution, *f. n.* contre-révolution, *f.*; —richtung, *f. n.* direction opposée; —runde, *f. n.* *Mil.* contre-ronde, *f.*; —fartelblech, *n. c.* *Ar.* *Sell.*

contre-bande (*f.*) d'arçon; —fag, *m. c.* *Ar.* proposition (*f.*) contraire, opposition, *f.* thèse (*f.*) contraire, le contraire; *fig.* opposition, *f.*; die —fage, les extrêmes, *m. pl.*; im —fage sein, être opposés l'un à l'autre; être en opposition l'un à l'autre; die —fage berühren sich, les extrêmes se touchent; die —fage befehen oft mehr in den Menden als in den Dingen, les contrastes se trouvent plus dans les hommes que dans les choses; *Peint.* contraste, *m.* opposition, *f.*; cimen —fag bilden, contraster; in —fag bringen, faire contraster, mettre en opposition; der —fag zwischen diesen beiden Figuren ist ichard ausgeprägt, le contraste entre ces deux figures est nettement accusé; *Poés.* antistrophe, *f.*; *Gram.* antithèse, *f.* *Jur.* réplique, *f.*; —fästich, *adj.* contrastant, opposé, *adv.* par opposition *a.*; —facht, *m. c.* *Ar.* *Min.* contre-puits, *m.*; —fachtig, *adj.* antécien, antécien, antécien; —fachtig Völk, anciens, peuples antécien; —fchein, *m. c.* *Ar.* *reflet*, *m.* réverbération, *f.* *Com.* duplicata, *m.* quittances (*f. pl.*) réciproques, quittance opposée à une autre; *Théât.* contre-marque, *f.*; *Astr.* opposition, *f.*; —fchenkung, *f. n.* donation faite en retour, donation (*f.*) réciproque, donation mutuelle; —fchene, *f. n.* *Ch.* de fer. contre-rail, *m.*; —fchlag, *m. c.* *Ar.* *Ar.* percussio, *f.* rebondissement, *m.* ricochet, *m.* *fig.* contre-coup, *m.*; —fchmähung, *f. n.* insulte (*f.*) en retour ou réciproque; *fig.* récrimination; —fchraf, *f. n.* *Ar.* contre-hacher, contre-tailler; —fchraffung, *f. n.* contre-tailles, *f. pl.* contre-hachure, *f.*; —fchreiben, *a.* *Ar.* —, —fchreiben; *Com.* retourner, contre-passer, retrancher; —fchreiber, *m. s.* —, contrôleur, *m.*; —fchreibung, *f. n.* *Ar.* contrôle, *m.*; —fchrift, *f. n.* *Jur.* défense, *f.* réplique, *f.*; *Philos.* réfutation, *f.* défense, *f.*; —fchuld, *f. n.* *Com.* créance composée, dette (*f.*) réciproque, passif, *m.* décompte, *m.*; *Schuld* und —fchuld, dettes passives et actives, l'actif (*m.*) et le passif; —fchwendung, *f. n.* *Ar.* Caval. contre-volte (*f.*) pour se remettre face en tête après une volte; —fette, *f. n.* côté opposé, envers, *m.* (d'une étoffe), revers, *m.* (d'une médaille), verso, *m.* (d'une page); Alles hat seine —fette, tout demande à être envisagé de deux côtés; —feigig, *adj.* mutuel, réciproque, respectif, opposé, *adv.* du côté opposé, adverse; ihre —feigig Abhängigkeit war tief, leur attachement mutuel était profond; —feigige Beziehung, réciprocité, *f.* *Jur.* synallagmatique; ein —feigiger Vertrag, un contrat synallagmatique; —feigige Rechte, droits (*m. pl.*) réciproques; *Min.* antidiéque, *adv.* réciproquement, mutuellement, respectivement; —feigigkeit, *f. spl.* mutualité, *f.* réciprocité, *f.*; —feits, *adv.* mutuellement, réciproquement; —ficherheit, *f. n.* contre-lettre, *f.* contre-gage, *m.*; —fiegel, *m. s.* —, contre-scel, *m.*; —fiegel, *a.* contre-sceller; —finn, *m. c.* *spl.* antiphrase, *f.* rebours, *m.*; *Gram.* contre-sens, *m.*; —fonne, *f. n.* anthèlie, *m.* parhèlie, *m.* parèlie, *m.*; —fpalt, *m. c.* *Ar.* *ou* —fpalte, *f. n.* contre-fente, *f.*; —fparren, *m. s.* —, contre-choiron, *m.*; —fpief, *n. c.* *Ar.* *Jeu.* *Ar.* contraire; *Ar.* opposition, *f.* contraste, *m.*; *Jeu.* das —fpief machen, faire contre; (m. n.) das —fpief halten, soutenir la lutte contre qu; —fpierer, *m. s.* —, adversaire, *m.* contre, *m.* ponté, *m.* celui qui joue contre qu; *fig.* antagoniste, *m.*; —fpur, *f. n.* contre-pied, *m.*; —ftand, *m. c.* *Ar.* *Ar.* objet, *m.* sujet, *m.* chose, *f.* matière, *f.* obstacle, *m.*; *fig.* sujet, *m.* matière, *f.* objet, *m.* article, *m.*; —ftand auf den man binnficht, objectif, *m.*; —ftändig, *adj.* opposé; *Bot.* oppositif; *H. n. v.* opposable; —ftändige, *adj.* palpable, sensible, objectif, qui a rapport à. *adv.* sensiblement, objectivement; —ftandlos, *n. c.* *Ar.* *Ar.* objectif, *m.*; —ftandlos, *adv.* sans objet, sans raison d'être, futile; —ftandspunkt, *m. c.* *Ar.* *Ar.* point objectif; —fteigung, *f. n.* *Ch.* de fer. contre-rampe; —ftimme, *f. n.* *Mus.* contre-partie, *f.*; —ftoß, *m. c.* *Ar.* riposte, *f.* retour offensif, contre-attaque, *f.*; *fig.* contre-coup, *m.*; *Escr.* riposte, *f.* contre, *m.*;

Bill. contre, *m*; — **frisch**, *m. c.*, *t.*, caresse (*f.*) à rebours ou à contre-poil; rebours, *m.* rebrousse-poil, *m*; — **frö-mung**, *f. en*, contre-courant, *m*; — **früch**, *n. c.*, *t.*, équivalent, *m.* pendant, *m.* opposé, *m.* contraire, *m*; *fig.* antithèse, *f.* contraste, *m.* parodie, *f*; — **früce**, *f. n.*, contre-boutant, *m.* contre-fort, *m*; — **taich**, *m. c.*, *spl.* contre-échange, *m*; — **theil**, *m. c.*, *spl.* contre-partie, *f.* partie (*f.*) adverse; adversaire, *m.* opposant, *m*; — **theil**, *n. c.*, *t.* contraire, *m.* opposé, *m.* contre-pied, *m*; *in* — **theil**, au contraire; *im* — **theil** ven. *mannt* **Anacht**, contrairement à mon avis, en opposition avec mon avis; *dic* — **theil**, les contraires, *m. pl*; — **theilig**, *adj.* inverse, opposé, contraire; — **theils**, *adv.* au contraire; — **über**, *f. n.*, contre-porte, *f*; — **über**, *prep.* avec le datif; à l'opposite de, en face de, vis-à-vis de; *das* **über** **liegt** — **über** **dem** **Schloß** ou **liegt** **dem** **Schloß** **ist** — **über**, la maison est située en face du château, fait face au château; *über* **den** **Sicht**, se faire face, se regarder; *adv.* vis-à-vis, en face; — **überlegend**, *adj.* opposé, situé vis-à-vis, à l'opposé de; *die* — **überlegend** **Band**, le mur qui fait face; — **überstehen**, *n. d.* **über** — **überstehen**, *an*, *sein*; se tenir, être vis-à-vis, en face; — **überstehen** **blättern**, *adj.* oppositif; — **unterschrift**, *f. en*, contre-signature, *f.* contre-seing, *m*; — **unter-suchung**, *f. en*, contre-enquête, *f.* contre-examen, *m*; — **vermächtnis**, *m. c.*, *t.*, legs (*m.*) réciproque, fait en retour; présent (*m.*) de nocce, augment (*m.*) de dot; biens antiphereaux; douaire, *m.* donation *f.* réciproque; — **verpflichtung**, *f. en*, obligation, *f.* engagement (*m.*) réciproque, engagement fait en retour; — **versicherung**, *f. en*, contre-évaluation, *f.* retranchement défensif; — **versicherungslinie**, *f. n.* **Fortif.** ligne (*f.*) de contre-évaluation; — **versicherung**, *f. en*, contre-billet, *m.* contre-lettre, *f*; — **versicherung**, *f. en*, a-surance (*f.*) contraire; lettres réserves; assurance (*f.*) réciproque; contre-lettre, *f*; — **versicherung**, *f. pl.* promesses (*f. pl.*) réciproques, assurances (*f. pl.*) d'amitié, démonstrations, *f. pl*; — **versprechen**, *n. c.*, *spl.* promesse (*f.*) réciproque ou en retour, contre-promesse, *f*; — **vorstellung**, *f. en*, objection, *f.* remontrance, *f*; — **vorstellung** **machen**, faire des observations; — **wahl**, *m. c.*, *t.*, **Fortif.** contrescarpe, *f*; — **waise**, *f. n.*, contre-épreuve, *f.* contre-partie, *f*; — **wart**, *f. spl.* présence, *f.* présent, *m.* temps présent, moment présent, actualité, *f*; **Théol.** existence, *f*; *in* — **wart** **von** **Zeugn.**, *n.* présence de témoins; *in* **meiner** — **wart**, *n.* ma présence; *die* **wirkliche** — **wart**, la présence réelle (du corps et du sang de Jésus-Christ); — **wärtig**, *adj.* actuel, présent; de nos jours; — **wärtig** **Zeit**, le moment présent, le moment actuel; — **wärtig** **sein** **bei** (*sb*), être présent à...; *Gram.* (temps) *présent*; *adv.* présentement, actuellement, maintenant; — **wehr**, *f. spl.* résistance, *f.* défense, *f*; **Fortif.** contre-garde, *f*; — **werth**, *m. c.*, *t.* contre-valeur, *f.* équivalent, *m*; — **wind**, *m. c.*, *t.*, vent (*m.*) contraire; *Mar.* vent (*m.*) debout; — **winde**, *f. n.* **Méc.** treuil différentiel; — **winder**, *m. c.*, *t.*, **Tiss.** contre-baguette (*f.*) d'un mulgère en fin; — **wirken**, *n. c.* (*m.*) réagir; — **wirkung**, *f. en*, effort (*m.*) contraire, action opposée, *r.* action; *f.* **Man.** rène (*f.*) d'opposition; — **wohner**, *m. c.*, *t.*, antipode, *m.* antécien, *m*; — **wort**, *n. c.*, *t.*, terme opposé, terme équivalent; — **wort**, *n. c.*, *t.*, réponse, *f.* réplique, *f.* objection, *f*; — **zeichen**, *n. c.*, *t.*, contre-signal, *m.* signal (*m.*) de réponse, contre-marque, *f*; — **zeuge**, *m. n.*, *n.* témoin (*m.*) de la partie adverse, témoin (*m.*) à charge ou à décharge; — **zinn**, *f. n.* **Blas.** contre-bretèche, *f.*

Gege, *f. en*, (*gué*-guend), contrée, *f.* région, *f.* terrain, *m.* pays, *m.* province, *f.* quartier, *m.* (d'une ville); environs, *m. pl.* alentours (*m. pl.*) d'une ville; *poét.* zone, *f.* climat, *m*; *Mar.* parages, *m. pl.* plage, *f.* région, *f.* **Anat.** région, *f.* **Peint.** site, *m.* paysage, *m*; *dic* — **um** **die** **Stadt**, les environs (*m. pl.*)

de la ville; *die* **umliegende** —, les environs, *m. pl*; *die* **Rhein** — **en**, les pays situés sur les bords du Rhin; *in* **unser** —, dans notre pays; **Summit** —, région (*f.*) céleste, orientation, *f*; *in* **welcher** — **liegt** **das** **Schloß**? dans quelle contrée est situé le château? dans quelle direction, de quel côté se trouve le château, quelle est l'orientation du château?

Gegirre, *n. c.*, *spl.* (*gué*-gui-ré), roucoulement, *m.*

Gegitter, *adj.* (*gué*-guit-tèr), *voy.* **Gittern**; treillis; *Char.* fenêtré; — **et** **Grosqu**, **Papier**, papier quadrillé.

Geglucke, *n. c.*, *spl.* (*gué*-glou-zé), gloussement, *m.*

Gegner, *m. c.*, —, (*gué*-nèr), partie (*f.*) adverse, adversaire, *m.* antagoniste, *m.* ennemi, *m.* rival, *m.* contradicteur, *m.* || **in**, *f. n.*, adversaire, *f.* ennemie, *f.*

Gegnerisch, *adj.* (*gué*-né-rieh'), adverse, hostile, ennemi, du parti opposé, antagoniste; *die* — **en** **Kräfte**, les forces (*f. pl.*) hostiles; *die* — **en** **Einrichtung**, la force de l'ennemi.

Gegossen, *pp.* de *gießen*; (*gué*-gossè), coulé, fondu; *in* **die** **Form** —, coulé dans le moule.

Gegrunde, *n. c.*, *spl.* (*gué*-groun-tzé), grognement, *m.*

Geh —, pour marcher; — **band**, *n. c.*, *tr.*, brassière, *f.* (pour faire marcher les petits enfants); — **wagen**, *m. c.*, *t.* ou *z.* petite voiture pour les enfants; — **werk**, *n. c.*, *spl.* appareil (*m.*) de locomotion; *Méc.* rouages, *m. pl.* mouvement, *m*; *fam.* pieds, *m. pl.*

Gehaben (**nich**), *v.* (*gué*-hà-bèn), *ac.* **haben**, *ac.* se comporter, se conduire, se porter; *sich* **wohl** —, se bien porter, être en bonne santé; *er* **gehat** **sich** **unangenehm**, il se comporte peu décemment.

Gehacke, *n. c.*, *spl.* (*gué*-ha-ké), travail (*m.*) avec la hache ou la houe, action (*f.*) de piocher.

Gehack, *adj.* (*gué*-hak), *voy.* **haben**; *Arm.* maché.

Gehäge, *voy.* **Gehege**.

1. **Gehalt**, *m. c.*, *t.*, *spl.* (*gué*-halt), 1. contenu, *m.* élément constitutif, substance, *f.* parties constitutives. || 2. contenance, *f.* calibre, *m.* espace, *m.* capacité, *f.* étendue, *f.* || 3. **Monn.** valeur, *f.* titre, *m.* aloi, *m.* teneur, *f.* richesse; *— einer* **Zubehör** ou **einer** **Metall**, richesse (*f.*) d'un métal; *Zukunft* **von** **15** **Leit** **sein** —, argent (*m.*) à douze deniers de fin; *von* **guten** —, de bon aloi. || 4. paiement, *m.* gages, *m. pl.* appointements, *m. pl.* salaire, *m.* traitement, *m.* || 5. *fig.* solidité, *f.* valeur (*f.*) intrinsèque, qualité, *f.* mérite, *m.*

2. **Gehalt**, *n. c.*, *t.*, paiement, *m.* gages, *m. pl.* appointements, *m. pl.* émoluments, *m. pl.* salaire, *m.* traitement, *m*; *Mil.* solde, *f*; — **berühren**, toucher la solde.

3. **Gehalt** —, du contenu, par la capacité; *voy.* **Gehalt** —; — **abzug**, *m. c.*, *t.*, retenue (*f.*) sur la solde; — **aufbeziehung**, *f. en*, ou — **erhöhung**, *f. en*, et — **zulage**, *f.* augmentation (*f.*) de traitement ou de solde; — **leer** ou — **los**, *adj.* sans valeur, de nulle valeur, sans capacité, sans mérite, incapable, inepte, insignifiant, chimérique, vido, vain, superficiel; *ein* — **leer** **Mensch**, un homme de nulle valeur, dénué de capacité; — **losigkeit**, *f. spl.* futilité, *f.* frivolité, *f.* insignifiance, *f.* pauvreté, *f*; — **reich** ou — **voll**, *adj.* substantiel, solide, grave; plein de mérite, méritant, méritoire, significatif, expressif, de beaucoup de valeur, plein de valeur ou de qualités, important, plein de sens; — **zulage**, *f. n.*, augmentation (*f.*) de traitement ou de solde.

Gehalts —, *voy.* **Gehalt** —; du traitement, de la solde, des appointements; — **abzug**, *m. c.*, *t.*, réduction (*f.*) de traitement; — **fäge**, *m. pl.* montant (*m.*)

des appointements; — **zulage**, *f. n.* augmentation (*f.*) du traitement ou de la solde.

Gehämmer, *n. c.*, *spl.* (*gué*-hè-mèr), bruit (*m.*) de marteaux, martelage, *m.*

1. **Gehänge**, *n. c.*, *spl.* (*gué*-hè-n-gué), action (*f.*) de s'accrocher.

2. **Gehänge**, *n. c.*, —, ce qui pend, pente, *f.* inclinaison, *f*; **Min.** traverse, *f.* perches rattachées à des joints; — **der** **Befruchtungen**, chef (*f.*) de relevée, grappin, *m*; *fig.* stalactites, *f. pl.* guirlande, *f.* feston, *m.* pentes, *f. pl.* pendeloques, *f. pl*; **Bij.** pendants (*m. pl.*) d'oreille; **Chass.** oreilles, *f. pl.* (*d'un* chien); **Arm.** porte-épée, *m*; **Blas.** pendant, *m*; **Horl.** pentes, *f. pl.* pendant, *m.*

Geharnischt, *adj.* (*gué*-harn-isch'), armé, cuirassé, tout équipé, sous l'armure, sous le harnais *voy.* **Harnisch**.

Gehässig, *adj.* (*gué*-hè-ssik'), 1. hostile, haineux, rancuneux, qui garde rancune; *jeu* (*m.*) — **sein**, hait qui; *ich* **bin** **ihm** —, il me déteste. || 2. détestable, haïssable, odieux, || 3. *adv.* détestablement, odieusement; *fam.* hostilement.

Gehässigkeit, *f. spl.* (*gué*-hè-ssik-hait'), 1. sentiments (*m. pl.*) de haine, hostilité, *f.* rancune, *f.* haine, *f.* aigreur, *f.* animosité, *f.* || 2. ce qui est odieux, exécution, *f.*

Gehau, *n. c.*, *t.*, (*gué*-haou), tailleur, *m.*

1. **Gehäuse**, *n. c.*, —, (*gué*-hèi-zé), étui, *m.* fût, *m.* buffet, *m.* boîtier, *m.* boîte, *f.* (de montre), habitacle, *m.* (de la boussole), capsule, *f.* boîte, *f.* cage, *f.* (d'une pendule), chaton, *m.* (d'une bague); **Arm.** — **des** **Gewehr**, coquille, *f.* (du fusil Suisse); — **des** **Rece** **etc.**, rempart (*m.*) de carcasse; **Zool.** coquille, *f.* coque, *f.* (du limaçon), coque, *f.* (du ver à soie); **Phys.** habitacle, *m*; **Méc.** chape, *f.* (d'une poulie); **Bot.** zeste, *m.* coque, *f.* corps, *m.* capsule, *f*; **Mus.** buffet, *m.* (d'orgue); **Arch.** cage, *f.* (d'escalier).

2. **Gehäuse** —, du fût, du boîtier; — **platte**, *f. n.* **Arm.** bande (*f.*) de carcasse; — **Schraube**, *f. n.* vis (*f.*) de la culasse; — **Schweif**, *m. c.*, *t.*, queue (*f.*) de culasse.

Gehbar, *adj.* (*gué*-bâr), praticable.

1. **Gehék**, *n. c.*, *spl.* (*gué*-hèk'), ou **Gehede**, *n. c.*, *t.*, foule, *f.* multitude, *f.*

2. **Gehék**, *n. c.*, *t.*, couvée, *f.* volée, *f.*

Gehege, *n. c.*, —, (*gué*-hè-gue'), enclos, *m.* clôture, *f.* endroit entouré de haies; **Chass.** défends, *m.* taillis, *m.* **var.** renne, *f.* garenne, *f*; *fam.* enceinte, *f.* pièce réservée; *fam.* *et* **tennt** **mit** **me** —, il court ou marche sur mes brisées, il empiète sur mon domaine.

1. **Gheim**, *adj.* (*gué*-hèim'), secret, clandestin, caché; dérobbé, dissimulé; occulte; mystique, mystérieux, ésotérique, inconnu; prive, intime; *die* — **ist** **Chancen**, les plus secrètes pensées; — **Thür**, porte dérobée; — **et** **Chinach**, appartement secret; cabinet (*m.*) d'aisance; — **et** **Gang**, couloir dissimulé, dérobe, clandestin; — **et** **Zugung**, huis-clos, *m*; — **et** **Rath**, conseil privé, conseiller (*m.*) intime; — **et** **Schreib**, secrétaire particulier ou intime; — **et** **Kraft**, force (*f.*) occulte, vertu (*f.*) occulte; — **fallen**, cacher, dissimuler, taire, faire mystère de; *nicht* **Geheim** **sein** (*sb*) **haben**, *jeu* (*m.*) — **sein**, n'avoir rien de caché pour qn. || **adv.** secrètement, clandestinement, en secret, à la dérobée; *fam.* en cachette; *im* — **en**, **me** —, secrètement, à l'insu de qn, à la dérobée.

2. **Gheim** —, qui a rapport à des choses secrètes; — **bote**, *m. n.* **ém.** **saire**, *m*; — **brief**, *m. c.*, *t.*, lettre (*f.*) de cachet; — **buch**, *n. c.*, *tr.* **Comm.** livre (*m.*) des affaires privées, registre secret; **Diplomat.** mémoires secrets; — **bund**, *m. c.*, *tr.* alliance secrète; — **haltung**, *f. spl.* observation (*f.*) du secret (*spl.* **qch.**), action (*f.*) de tenir un secret; *die* — **haltung** **dieser** **Angelegenheit** **war** **mit** **vielen** **Schwierigkeiten** **verbunden**, il a été bien

difficile de jeter un voile sur cette affaire, de cacher cette circonstance; — **fraß**, *f. 2c*, force (*f.*) esotérique, mystérieuse, cachée ou secrète; — **lehre**, *f. n.*, doctrine (*f.*) esotérique; — **mittel**, *n. 8.*, arcane, *m. moyen* ou procédé secret; — **schreibkunst**, *f. spl.* cryptographie, *f. steganographie*, *f. art(m.)* d'écriture en chiffres; — **schreiber**, *m. 8.*, secrétaire particulier ou intime; **Diplomat**, cryptographe, *m.* sténographe, *m.*; — **schreiberel**, *f. spl.* écriture (*f.*) en chiffres; — **schrift**, *f. spl.* écriture mystérieuse, écriture (*f.*) hiéroglyphique, écriture (*f.*) cryptographique, écriture chiffrée; — **sprache**, *f. n.*, langue secrète, langage mystérieux; — **treppe**, *f. n.*, escalier dérobé; — **wahl**, *f. n.*, scrutin secret; — **zeichen**, *n. 8.*, chiffre, *m.* signe particulier, signe (*m.*) cabalistique.

1. **Geheimniß**, *n. 8c*, *ss.* (*gué-haïm-niss*), secret, *m.* mystère, *m.* arcane, *m.* affaire (*f.*) occulte; die — *et der Religion*, les mystères (*m. pl.*) de la religion; ein — *aus ew.* (b) *malin*, faire un mystère de qch; un das — *wissen*, connaître le secret, être du secret; *jem. (A)* in das — *ein-wissen*, mettre *qn.* dans le secret; ein — *vor jem. (B)* *haben*, cacher qch. à *qn.*

2. **Geheimniß** — *et*, mystérieux, secret, caché, occulte; — **främer**, *m. 8.*, — *homme(m.)* qui fait le mystérieux; *fam.* cachotier, *m.*; — **främerei**, *f. n.*, cachoterie, *f.* air mystérieux; — **leer**, *adj.* sans mystère, dépourvu de secret, simple, facile, évident; — **voll**, *adj.* mystérieux, mystique, ténébreux, entouré d'un mystère; discret; — **voll thun**, faire le mystérieux.

Geheiß, *n. 8c*, *spl.* (*gué-haïss*), ordre, *m.* ordres, *m. pl.*; das ist auf mein — *ge-schhen*, cela s'est fait sur mon ordre; auf weissen — *?* de quel ordre? ohne —, sans ordres, de son propre chef.

† **Gehen**, *n. (gué-én)*, *ging* ou *gied*, *gangan*; *av. sein*; 1. **aller**, aller à pied, cheminer, partir, s'en aller; *aller*, *passer* (*part.* du temps); *es ist Zeit zu — ou es ist Zeit, daß wir —*, il est temps de partir; *laßt uns —*, partons, allons-nous en; *spazieren —*, aller se promener, faire un tour de promenade, se promener; *schlafen —*, aller au lit, aller se coucher, se mettre au lit; *feinen Gang —*, aller son train; *einen festen Schritt —*, marcher d'un bon pas; *nahe —*, approcher; *fig.* toucher de près; *irr —*, s'égarer, se tromper de route, suivre une fausse route; *wacht —*, aller bon train; *müßig —*, être oisif, ne rien faire; *tiel —*, s'enfoncer; *das Schiff geht 20 Schuh tief im Wasser*, ce navire tire vingt pieds d'eau; *verloren —*, se perdre, s'égarer; *gegangen* *fein*, arriver à pied; *da kommt er gegangen*, le voilà qui arrive; *mit den Füßen einwärts —*, marcher les pieds en dedans; *zu weit —*, aller trop loin, en faire trop, s'avancer trop, s'aventurer; *das geht zu weit*, c'est trop fort, c'en est trop; *geht! va! va-t'en!* — *Sie doch! allez donc!* est-il possible! vous plaisez! *ich will — und ihm sagen*, je vais aller lui dire, je vais de ce pas lui dire; *de ce pas*, tel que vous me voyez; *Boul.* de la pâte); *Jeu.* wie hoch — *Sie!* de combien allez-vous? 2. **marcher**, être en mouvement; *Méc.* fonctionner, aller, marcher, jouer (*part.* des eaux), porter (*part.* d'une arme à feu); *ihmell —*, marcher vite, activer le pas, presser le pas; *meine Uhr geht zu schnell*, ma montre avance; *die Uhr geht schlot*, cette montre marche mal ou va mal, avance ou retarde; *meine Geschäfte — nicht*, mes affaires ne vont pas, je ne fais pas d'affaires; *das Schiff geht schnell*, ce navire file bien; *in Schritt —*, marcher au pas; *in Galopp —*, aller au galop; *einen guten Trab —*, bien trotter; *einen festen Schritt —*, aller, marcher à grands pas; *sechs Stunden —*, marcher pendant deux heures, faire une route de deux heures; *täglich sechs Meilen —*, faire six lieues par jour; *einen Weg —*, suivre ou prendre un chemin; *den kürzesten Weg —*, aller au plus court; *einen langen Weg —*, avoir une longue

route à faire; *fig.* den geraden Weg —, suivre la ligne droite, suivre le bon chemin, suivre la bonne route, marcher droit; *einen und denselben Weg —*, suivre la même route, aller ensemble; *fein Weges* ou *feinen Weg —*, feiner Straße ou feiner Weg —, suivre son chemin; *geh deinen Weg* ou *geh deinen Weges*, va-t'en, passe ton chemin; *auf diesem Weg* *ist es nicht gut zu —*, auf diesem Wege *ist es nicht gut zu —*, il ne fait pas bon marcher sur ce chemin, il y fait bien glissant; *fig.* den Weg *alles Fleißes —*, mourir. | 3. **agir**, procéder, y aller, en user; *das geht in einem Min*, cela se fera en même temps, cela se fera du même coup; *behutlich* ou *vorsichtig —*, y aller avec prudence, avec précaution, être prudent dans; *vorsichtig zu Werke —*, en user avec circonspection, procéder, agir avec prudence; *einen Schritt verlißt —*, perdre qch. | 4. **être**, se trouver; *aller* (*part.* d'un vêtement), être de mise; *gekleidet —*, être vêtu; *gut gekleidet —*, se mettre bien, se mettre avec goût; *in Lumpen —*, aller en haillons, être tout déguenillé; *in Sammet und Seide —*, porter du velours et de la soie; *in Schwärz* ou *in Trauer —*, être en deuil; *gewappnet —*, être armé, être équipé, être en armes; *nackend —*, aller nu; *barfuß —*, aller nu-pieds, aller pieds nus; *schwang —*, être grosse, être enceinte; *die Frau geht im neunten Monat*, cette femme est dans son septième mois. | 5. **unipers.** aller, avoir cours (*part.* d'une monnaie), courir (*part.* d'un bruit), aller, réussir (*part.* des affaires), tourner, devenir; *von selbst —*, aller seul; *fig.* aller de soi; *es geht in einem fort*, cela continue sans interruption; *das geht nicht*, cela ne va pas, cela ne se peut, ce n'est pas possible; *wenn es nicht anders geht*, s'il n'est pas possible de faire autrement; *es geht ihm nach Wunsch*, il se porte à merveille, ses affaires prospèrent; *gut —*, bien aller, aller bon train, se bien vendre; *wie geht's* comment va? comment vous portez-vous? *wie geht es Ihnen?* *wie geht's mit Ihrer Gesundheit?* comment vous sentez-vous? comment vous portez-vous? comment va la santé? *es geht gut*, je me porte bien; *es geht auch mit ihm*, *es geht ihm gut*, il va bien, il se porte bien; *il est à son aise*, il est dans une bonne situation de fortune; *es wird schon —*, cela ira, cela s'arrangera; *es mag — wie's will*, *es geht wie's geht*, quoi qu'il en soit, quoi qu'il en arrive; *wie wird es mir —*, que deviendrai-je, qu'arrivera-t-il de moi, que sera-ce de moi; *es ist mir nicht damit gegangen*, je m'en suis mal trouvé; *es geht ein flatter Wind*, il fait un grand vent; *es geht die Saat, daß...*, on raconte que; *es geht das Gerücht, daß...*, le bruit court que; *es — viele Krankheiten* (herum), il règne un grand nombre de maladies; *fam.* *es ist ihr unrichtig gegangen*, elle a fait une fausse couche; *so geht es in der Welt*, voilà comme va le monde; *es geht mir eben so* ou *so geht es mir auch*, la même chose m'est arrivée, il en a été du même pour moi; *so geht es wenn*, voilà ce qui arrive quand, voilà ce que c'est que de; *es geht damit eben so wie...*, il en est de cela comme de...; *es geht wie Gott will*, *es geht wie es will*, *mag es — wie es will*, adieu, que pourra, au petit bonheur. | 6. — *an (A)*, aller à, se rendre à, s'adresser à; *an einen Ort —*, partir pour un endroit, se rendre en un endroit; *an tw. (A) —*, entreprendre qch; *schwer an tw. (A) —*, se résoudre difficilement à faire qch; *avoir de la peine à se résoudre à qch*; *an Wert* ou *an die Arbeit —*, se mettre au travail, se mettre à l'ouvrage; *an Spiel —*, se mettre à jouer, commencer à jouer; *da ging es an ein Vaden*, et tous de rire; *da ging es an ein Fragen*, et alors de questionner; *an den Richter —*, s'adresser au juge, s'adresser aux tribunaux, à la justice; *an einer Straße —*, marcher avec une béquille; *an den Gassen —*, aller se faire pendre; *die Roth geht an Mann*, la nécessité est urgente, il y a force majeure, la nécessité le commande; *wenn Roth an Mann geht*, on cas d'urgence, il est absolument nécessaire de; *jem. (B)* *an die Hand —*, secourir, assister, aider *qn.*, donner son appui à *qn.*; — **bie**

an, aboutir à, s'étendre jusqu'à; *mein Garten geht bis an die Straße*, mon jardin s'étend jusqu'à la route; *das Wasser ging mir bis an die Schulter*, l'eau m'allait jusqu'aux épaules; — **auf** (p et a), marcher sur, aboutir; *fig.* aller, tendre à, donner, compter, faire fond sur qch; *auf Etzeln —*, marcher sur des échasses; *auf allen Beinen —*, marcher à quatre pattes; *auf den Beinen —*, marcher sur la pointe des pieds; *auf die andere Seite —*, passer de l'autre côté; *aufs Land —*, aller à la campagne, aller aux champs; *auf sein Zimmer —*, monter à sa chambre; *auf Reife —*, partir en voyage, se mettre en route; *auf die Jagd —*, aller à la chasse; *diefe Thür geht auf die Straße*, cette porte donne sur la rue; *fig.* auf den Grund —, traiter (une question) à fond, examiner à fond; *es geht auf 3 Uhr*, il est 2 heures passées, il est bientôt 3 heures, nous approchons de 3 heures; *auf jem. (A) —*, fonder sur *qn.*, se ruier sur *qn.*; *être dirigé contre qn.*, concerner *qn.*, regarder *qn.*; *das geht auf mich*, cela s'adresse à moi, c'est de moi qu'il s'agit; *alt unfre Wind — auf Frieden*, tous nos desirs tendent vers la paix, nous ne désirons rien ph.s ardemment que la paix; *es geht auf ein bißchen*, cela aboutit au même point; *auf bösen Wegen —*, mal agir, se comporter mal, avoir de mauvais desseins; *es geht auf Leben und Tod*, il y va de la vie et de la mort; *auf und davon —*, se sauver, décamper; *fein Herz geht auf Heilen*, il a la joie au cœur; *jem. (B)* *auf den Weg —*, attaquer *qn.*, se jeter sur *qn.*; *auf den Tisch*, *den Tisch*, *den Tisch*, se battre au sabre ou à l'épée; *auf die Welt —*, auf die Welt —, tirer à sa fin, être au bas; *auf die Klingel —*, être à la sonnette; *auf einen Strafen — 100 Centimes*, 100 centimes font un franc; *darauf ist nicht zu —*, on ne peut faire fond là-dessus; — **bis auf**, descendre jusqu'à; — **aus** (n), passer sortir de, aller de; *aus dem Hause*, sortit de la maison; *aus der Arbeit*, sortit du sermon; *aus einem Zimmer in das andere —*, aller d'une chambre dans l'autre; *aus dem Wege —*, se retirer de la route de *qn.*, se mettre à l'écart; *fig.* s'égarer, manqué le bon chemin; *geh mir aus dem Wege*, ôte-toi de mon jour, ôte-toi de devant mes yeux, ôte-toi de devant mon jour; *jem. (B)* *aus den Augen —*, ôter de devant les yeux de *qn.*, éviter la présence de *qn.*; *Mil.* aus dem Dienst —, quitter le service, avoir fait son temps, être libéré; *aus einer Hand in die andere —*, passer, aller de main en main; *aus ein andr —*, se défaire, se débâcler, se rompre, se détacher, se disperser, se séparer, se dissoudre (*part.* d'une société); *fam.* prendre congé l'un de l'autre, se quitter l'un l'autre; *Mil.* rompre les rangs; *Mis.* das Stück geht aus der Hand, ce morceau est en la majeure; — **durch** (A), traverser, passer par; *durch ein Thor —*, passer sous une porte; *durch einen Ort —*, passer par un endroit, traverser un endroit; *das geht mir durch's Herz*, cela me fend le cœur, me navre, me brise le cœur; *es geht alle durch seine Hände*, tout lui passe par les mains; *fam.* durch did und dumm —, aller à travers champs, passer à travers la boue et les mares; — **gegen**, aller contre, s'opposer à, être contraire à; *gegen den Feind —*, marcher sus à l'ennemi; *das geht gegen die Kirche*, cela est contraire aux lois; *das geht gegen den Mann*, cela répugne; — **in** (A), aller dans ou à, entrer dans, conduire dans, donner sur; *faire tenir dans*, entrer, contenir, trouver place dans; *ins Haus —*, entrer dans la maison; *ins Kloster —*, entrer en religion, embrasser la vie monastique; *in die Erde —*, tomber en pièces; *ins Feuer —*, aller au feu, aller à la guerre; *ins Bad —*, aller au bain, aller aux eaux; *in die Kirche —*, aller à l'église, fréquenter l'église; *in den Krieg —*, aller à la guerre; *diefe Stadt geht in den Fluß*, ce ruisseau se jette dans le fleuve; *in die Höhe —*, s'élever; *Com.* hausser, monter; *in sein 30. Jahr —*, entrer dans sa trentième année; *es geht in das 30te Jahr*, *daß...*, il y a 10 ans que, voilà la dixième année que...; *in Schwange —*, avoir cours, être en

entrer dans des détails; in cinanten —, se joindre, s'emboîter; in Erfülluna —, se réaliser, s'accomplir; in sein Unlud —, courir à sa perte; in sich selbst —, revenir à soi, se reconnaître; faire un retour sur soi-même, rentrer en soi-même, se recueillir, consulter sa conscience; das will ihm nicht in den Kopf —, cela ne peut lui entrer dans la tête; wie oft geht 5 in 20, combien 20 contient-il de fois 5? in die 80 Jaa — 100 Jaa, ce tonneau contient ou peut contenir 100 litres; mit in den Kauf —, aller par dessus le marché.

— **bis in**, aller, pénétrer jusqu'à; — **mit** (D), aller avec, accompagner; mit (D). (U) —, aller partir avec qn, accompagner qn, tenir compagnie à qn; mit weiten Schritten —, arpenter, marcher à grands pas; mit der Zeit, mit der Gegenwart —, aller en poste, en chemin de fer; mit sich zu Rathe —, se consulter, demander conseil à soi-même; mit cinanten —, faire route ensemble; mit (D) gleich —, aller de pair avec qn; der Fluss geht mit Sie, la rivière charrie; — **nach** (A), se rendre à, aller à; aller en suivant; nach Paris —, aller à Paris; nach Deutschland —, aller en Allemagne; nach Wasser —, aller à l'eau; aller à la fontaine, aller chercher de l'eau; nach Freud —, chercher (à gagner) son pain, chercher sa subsistance; nach Hause —, aller à la maison; die 80 Jaa geht nach der Stadt, ce chemin conduit à la ville; das Fenster geht nach dem Hofe, la fenêtre donne sur la cour ou ouvre sur la cour; nach (D). (U) —, courir après qn, aller chercher qn, appeler (de médecin); nach dem Sinntrunde der Dichters —, remonter la scène; es geht ihm nach nach Wunsch, tout va à souhait, tout lui réussit; — **über** (A), aller au delà, traverser; über geht unter Hand —, faire un tour de campagne; über einen Fuß —, passer par un endroit; über den Fluss —, passer la rivière; über (D). (U) —, avoir le pas ou le rang sur qn, précéder qn; es geht über ihm hin, tout le monde tombe sur lui, il est blâmé par tout le monde; über (D). (U) —, avoir la disposition de, avoir le maniement de; (D) über sein Geld —, toucher à l'argent de qn; geht nicht über das Geld, ne touche pas à cet argent; sein Rath geht über den Dingen, son conseil surpasse le sien; es geht über das Geld über den Dingen, on dépense beaucoup; das geht über den Kopf, cela dépasse la plaisanterie; es geht über den Kopf, tout le monde tombe sur moi, es geht nicht über, il n'y a rien de tel que; darüber geht nicht, il n'y a rien au dessus de cela; das geht mir über Alles, je mets cela au dessus de tout, je ne connais rien de mieux que cela; darüber geht nicht, il n'y a rien au dessus de cela; Zufriedenheit geht über Reichthum, le contentement vaut mieux que les richesses; Prov. contentement passe richesse; — **bis über**, aller jusqu'à; der das Geld geht ihm bis über die Knie, la robe lui descend jusqu'aux genoux; — **um** (A), faire le tour de, tourner autour; um (D). (U) —, rechercher qch; um (D) (in Mäßen) —, rechercher les bonnes grâces, faire sa cour à; (D) um das Mal —, caresser, flatter qn; um den Finger Wind —, tourner autour du pot; um (D). (U) herum —, faire le tour de qch; die Planeten — um die Sonne, les planètes tournent autour du soleil; es geht um..., il y a de, il s'agit de; es geht um das Leben, il y a de la vie; il s'agit de la vie; es geht um sein Glück, il y a de ton bonheur; — **unter** (A), avoir des relations avec, fréquenter, visiter; unter die Haut —, voir du monde, se montrer, paraître en public, fréquenter le monde, fréquenter la société, entrer dans le monde; Mit. unter das Volk —, devenir soldat, se faire soldat; (D) unter die Augen —, se montrer, se faire voir à qn, se présenter devant qn; es geht bei ihm alle unter sich, il lâche tout; — **von** (D), abandonner, quitter, s'éloigner de; von dannen —, s'en aller, partir; von (D) —, quitter qn, von der Arbeit —, quitter son travail, se lever de son travail; von Stellen —, se faire, aller; die Erde geht von den Staaten, la chose va bon train; von der Stelle

—, quitter sa place, changer de place, nicht von der Stelle —, ne pas bouger; auf und davon —, se sauver, décamper; von cinanten —, se séparer, se détacher; es geht ihm Alles aus der Hand, il fait tout avec aisance; es geht Alles von dem Kranken, wie et es geht emmen, le malade rend tout ce qu'il a pris; es geht Alles von ihm, il laisse tout aller sous lui; es geht Blut von ihm, il rend du sang; — **vor** (D), aller ou marcher devant, précéder, dévancer, avancer, se faire, avoir lieu; vor (D) —, précéder qn; fig. avoir le pas sur qn, avoir le rang sur qn; vor sich —, avancer; marcher devant soi, avoir le rang sur, se faire, avoir lieu, se tenir, prospérer, réussir, das Geschäft geht tüchtig vor sich, les affaires vont tout doucement leur petit train; Obwohl geht vor Recht, la force prime le droit; (D) voran —, prendre les devants, passer le premier; — **zu** (D), aller à, se rendre à, arriver à, entrer dans; zu Hause —, aller, marcher à pied; zu Schiff —, s'embarquer; zu Wasser —, aller, se rendre par eau; zu Pferde —, aller à la campagne; Mit. entrer en campagne, faire la campagne; zu Rechten —, justifier —, prendre à droite, prendre à gauche; prendre la droite, prendre la gauche; zu (D) —, aller trouver qn, aller chez qn, aller voir qn, aller rendre visite à qn; zu Tisch —, se mettre à table; Relig. zum Abendmahl —, communier, s'approcher de la sainte table; zu Gast —, aller dîner en ville; zu Tisch —, aller à un enterrement; zu Ende —, finir, tirer à sa fin, s'achever; zu Grunde —, zu Trümmen und zu Boden —, périr, se ruiner, se perdre; Mar. couler bas; zu Nacht —, se coucher, verser (part. du lit); zu Schaden —, causer de la peine, du chagrin, toucher; lassen Sie es sich nicht zu sehr zu Herzen —, ne vous en affligez pas trop; geht zum Teufel ou zum Teufel, allez au diable; zu Werke —, se mettre à l'œuvre; vorwärts zu Werke —, procéder, agir avec prudence, en user avec circonspection. | 1. — **lassen***, laisser partir, aller ou échapper; lässt mich —, partons, allons-nous en; (D) — **lassen***, laisser qn. suivre son chemin; fam. laisser qn. tranquille, laisser qn. en repos ou en paix; lassen Sie ihn —, laissez-le tranquille; lassen Sie mich um —, ce n'est rien d'autre, laissez-moi faire, je changerai tout cela; et lässt viel darauf —, il dépense beaucoup, il dépense beaucoup d'argent inutilement; — **lassen*** (D) (A), faire passer par, unter sich — **lassen***, lâcher par le bas, faire sous soi; (D) (A) über sich — **lassen***, prendre qch. sur soi, souffrir, endurer qch; die Farbe — **lassen***, perdre la couleur, déteindre; die Haare — **lassen***, se peler, perdre ses poils (part. d'une fourrure); sich — **lassen***, s'abandonner, se laisser aller (à son humeur), se relâcher, se donner carrière; es sich (D) qu'il — **lassen***, se soigner. | 8. fam. sich —, marcher; sich müde —, se fatiguer à marcher, marcher à se fatiguer; es geht sich gut, il fait bon marcher, le chemin est agréable, se laisser aller (à la colère). | 9. **gehen**, en marchant, allant, qui marche, qui va, qui chemine, allant et venant; der **Gehende**, adj. sub. celui qui marche, piéton, m. passant; die **Gehenden** und **Kommenden**, les allants et venants, les entrants et sortants. | 10. —, n. s. spl. action (f.) de marcher, marche; f. in —, en marchant; der — e müde sein, être las de marcher; das — fällt mir schwer, das — wird mir faul, je marche difficilement, la marche me devient pénible, j'ai de la peine à marcher.

Gehent, n. s. e. (gué-hén'h). 1. boudrier, m. ceinturon, m. pendant (m.) de ceinturon, porte-épée, m. | 2. anse, f. (de panier), oreille, f. | 3. ce qui pend, pendan, m. feston, m. guirlande, f.

Gehentelt, adj. (gué-hén-kelt). muni d'oreilles, muni d'anses, à anses, à orillons.

Gehentke (der ou die), adj. sub. (gué-hén'h-té). le pendu, la pendue.

Gehener, adv. (gué-hén-ér). sûr, sans danger; post. doux, agréable; in die 80 Jaa geht es nicht —, ce château est hanté, il y a des revenants, des spectres.

Gehirn, n. s. (gué-hérn). cris, m. pl. gémissements, m. pl. hurlements, m. pl. plaintes, f. pl. lamentations f. pl. gémissement, m. (des vagues).

Gehilfe, m. n. n. voy. Gehülfe.

Gehilfin, f. n. n. voy. Gehülfin.

1. **Gehirn**, n. s. (gué-hérn). cerveau, m. cervelle, f; Anat. encéphale, m; das große —, le cerveau; das kleine —, le cervelet; zum — gehörig, cérébral, encéphalique; fam. kein — im Kopf haben, être une tête sans cervelle; es geht in einem — um, il a le cerveau détraqué ou fêlé.

2. **Gehirn** —, du cerveau, cérébral, encéphalique; — **anhang**, m. s. e. Anat. appendice sus-sphénoïdal (du cerveau), glande (f.) hypophyse, corps (m.) pituitaire; — **artig**, adj. Anat. cérébriforme, encéphaloïde; — **balten**, m. s. e. Anat. grande commissure du cerveau, mésolobe, m. corps callos; — **behälter**, m. s. e. —, crâne, m. capacité (f.) du cerveau; — **blutung**, f. spl. hemorrhagie cérébrale; — **bruch**, m. s. e. encéphalocèle, f. hernie (f.) du cerveau; — **brücke**, f. n. Anat. pont (m.) de Varole; — **ein-schnitt**, m. s. e. Anat. scissure (f.) de Sylvius; scissure (f.) interlobaire, sillons, m. pl. ou tentes (f. pl.) du cerveau; — **entzündung**, f. m. Méd. encéphalite, f. cérébrite, f. phlegmasie cérébrale, inflammation (f.) du cerveau; pop. fièvre cérébrale; — **fächer**, n. pl. cases (f. pl.) du cerveau; — **falten**, f. pl. Anat. petit hippocampe, éminence (f.) unifornne, ergot (m.) unguis; — **fett**, n. s. e. spl. Anat. stéarine cérébrale, cérébrine, f; — **gefäße**, n. pl. Anat. vaisseaux cérébraux ou encéphaliques; — **gewölbe**, n. s. e. Anat. trigone cérébral, voûte (f.) à trois piliers; — **grund**, m. s. spl. base (f.) du cerveau; — **grundschlagader**, f. n. artère (f.) basilaire; — **haut**, f. e. Anat. meninge, f; haut — **haut**, dure-mère, f. mittlere — **haut**, tunique séreuse, arachnoïde, f. pl; weiche — **gefäße** — **haut**, piales-mères, f. pl; Schlagader der — **haut**, artères méningées; — **hautentzündung**, f. m. Méd. méningite, f. inflammation (f.) des membranes cérébrales; — **höhle**, f. n. ventricule (m.) du cerveau; — **hebeln**, ferische, f. spl. hydrophisie (f.) ventriculaire; — **hammer**, f. n. ventricule (m.) du cerveau; — **fern**, m. s. e. c. corps callos, mésolobe, m; — **flappe**, f. n. Anat. valvule (f.) de Vieussens; — **fnoten**, m. s. e. Anat. mésencéphale, m. protubérance cérébrale, pont (m.) de Varole; — **franchise**, f. m. Méd. affection cérébrale, maladie (f.) de l'encéphale; — **frümmungen**, f. pl. Anat. anfractuosités (f. pl.) du cerveau; — **lappen**, m. s. e. —, lobe (m.) du cerveau; — **leben**, n. s. e. —, Physiol. fonctions cérébrales, vie cérébrale; — **lebre**, f. spl. théorie (f.) du cerveau, cranologie ou craniologie, f. physiologie, f; — **los**, adj. anencéphale, privé de cerveau; — **leste** Menium, monstr. (m.) anencéphale, fig. écorvé, sans tête, sans cervelle; die 80 Jaa war — **los** genug, un ju... cet homme fut assez écorvé, assez insensé pour...; — **marf**, n. s. e. spl. Anat. pulpe cérébrale, substance (f.) médullaire blanche du cerveau; orthographe — **marf**, moelle allongée; — **maum**, m. s. e. —, bandelette (f.) du corps strié; — **schale**, f. n. crâne, m. — **scheldwand**, f. e. Anat. cloison transparente, septum médian, cloison (f.) des ventricules; — **schenkel**, m. pl. Anat. pedonculaires (m. pl.) du cerveau; — **schlagader**, f. n. artère cérébrale, artère (f.) du cerveau; — **schwiele**, f. n. Anat. corps callos, mésolobe, m; — **spalte**, f. n. Anat. canal (m.) de Bichat, canal (m.) du plexus choroïdien, scissure (f.) du cerveau, fente cérébrale; — **stein**, m. s. e. e. concretion cérébrale; — **substanz**, f. n. pulpe cérébrale; marfatische — **substanz**, substance blanche, médullaire, rindenartige — **substanz**, substance grise, corticale; — **riere**, n. pl. Zool. encéphalozaires, m. pl; — **trichter**, m. s. e. —, Anat. infundibulum (m.) du cerveau, entonnoir, m; — **winungen**, f. pl. circonvolutions cérébrales; — **wulst**, m. s. e. —, pied (m.) d'hippocampe, corne (f.) d'Ammon,

Gehöft, *n. c. t.* (*gud-heuft*), métairie, f. ferme, f. bâtiments (*m. pl.*) d'une ferme, ferme (f.) avec ses dépendances.

Gehöfhehle, *adj.* (*gud-höl-hell*), *Mém.* nuis. canalicule; *Arch.* cannelé.

Gehöhn, *n. s. spl.* (*gud-hein*), moqueries, f. pl. railleries, f. pl.

Gehölz, *n. c. t.* (*gud-heult*), bocage, *m.* bosquet, *m.* petit bois, parc, *m.*

1. **Gehör**, *n. s. spl.* (*gud-heür*), 1. faculté (f.) d'entendre, ouïe, f. audition, f. oreille, f. les oreilles, f. pl.; *Chass.* écoutes, f. pl.; en finc — haben, avoir l'ouïe fine ou délicate, avoir une oreille exercée; das — veritien, devenir sourd, être frappé de surdité; *fig.* fin — haben, être sourd à qch, ne pas écouter (un conseil). 2. audience, f. entretien, *m.*; — fñten, être écouté, être accueilli; se faire écouter, obtenir une audience; *jeu.* (b) — geben ou fñchten, écouter qn, donner audience à qn, prêter l'oreille à qn; *jeu.* (a) jnn — ju-laffen, admettre qn. en audience; un — bitten, demander audience, demander un entretien; fin — verdienen, ne pas mériter d'être écouté; *jeu.* (b) ju — reden, parler à l'intention de qn; dieles fñgt er fñben zu, il dit cela à votre adresse, à votre intention

2. **Gehör** — *a.*, auditif, auriculaire, de l'oreille, — *gang*, *m. c. s.*, *anat.* conduit auditif, conduit (*m.*) auriculaire; *intr.* — *gang*, trompe (f.) d'Eustache; — *knöchel*, *m. s.*, — osselets (*m. pl.*) de l'oreille moyenne; — *frantheiten*, f. pl. affections (f. pl.) des organes de l'ouïe; — *lähmung*, f. en, paralysie (f.) de l'organe auditif; — *leüre*, f. spl. acoustique, f.; — *los*, *adj.* frappé de surdité, sourd, privé de l'ouïe; — *lofigkeit*, f. spl. surdité, f. absence (f.) de l'ouïe; — *münze*, f. spl. menthe (f.) auriculaire; — *neru*, *m. en, en, nerf* (*m.*) acoustique, nerf auditif; — *rohr*, *n. c. s.*, cornet (*m.*) acoustique; — *schnecke*, f. *n.* Anat. limaçon, *m.*; — *stirn*, *m. s.* spl. sens (f.) de l'ouïe; — *trichter*, *m. s.*, — cornet (*m.*) acoustique; — *trommel*, f. *n.* Anat. tympan (*m.*) de l'oreille, tambour, *m.*; — *wertzeuge*, *n. pl.* organes (*m. pl.*) de l'ouïe

Gehorchen, *n.* (*gud-hor-dén*), *av.* haben; obéir à, obtempérer à, se conformer aux ordres de qn, écouter; *jeu.* (b) — écouter qn; *fig.* être sous les ordres de qn, être soumis à qn; nicht —, désobéir, être désobéissant, ne pas obéir. — *n. s. spl.* obéissance, f. soumission, f.

Gehörren, *n.* (*gud-heür-rén*), *av.* haben; 1. appartenir, être à qn, être la propriété de qn. 2. dépendre de, être du ressort de, être soumis à, être particulier à, faire partie de, se rattacher à; compter parmi, être au nombre de, avoir sa place, se ranger parmi; das gehört mir and dieß dir, voilà ce qui est à moi et voilà pour toi; zu manchen — zusammen —, aller ensemble, appartenir l'un à l'autre; être fait l'un pour l'autre; zu den Sängern —, être de la classe des mammifères; das gehört hier nicht her, cela n'a pas sa place ici, cela n'est pas à sa place, cela est mal placé ici; das gehört nicht auf die Rechnung, cela n'est pas du compte, *Prov.* auf eine solche Frage gehört eine solche Antwort, telle demande, telle réponse; auf einen großen Stroh gehört ein großer Heil, à un vilain, vilain et demi; *Jur.* — vor (A), être du ressort de..., être de la compétence de...; dieß gehört nicht vor mich, cela n'est pas de ma compétence, n'est pas de mon ressort. 3. être nécessaire, falloir, être requis; dazu gehört fleiß, il faut du travail, cela exige du travail, ça ne se fait pas sans travail; es gehört Mühe dazu, il faut du courage pour faire cela, cela suppose beaucoup de courage. 4. fñ —, convenir, être convenable; es gehört fñ, il est convenable, il est juste; wie es sich gehört, dument, comme il faut, comme il est convenable; das gehört fñ von Rechtwegen, cela est de droit.

Gehörig, *adj.* (*gud-heu-rid*), appartenant à, qui fait partie de, qui a rapport à; opportun, requis, dû; convenable, approprié, propre, efficace, utile, comme

il faut, convenable; prescrit, nécessaire; *Jur.* afferent, ressortissant à, compétent; in — et fern, en bonne et due forme; — in Ditt, à sa place; in — em Stande sein, être bien conditionné; das — Alttr, l'âge requis; fñ — fñchmen ou betragen, se conduire convenablement.

Gehörigkeit, f. spl. (*gud-heu-rid-hail*), propriété, f. (d'une expression), décence, f. convenance, f. *Jur.* compétence, f. *fig.* appropriation, f.

Gehörn, *n. c. s.* (*gud-heurn*), ramure, f. bois, *m. pl.* (d'un cerf), cornes, f. pl. (d'un bœuf); *Zool.* neuré —, crue, f. (d'un cerf); *Anat.* protubérance, f. ou excroissance cornée.

Gehörnt, *adj.* (*gud-heurnt*), cornu, muni de cornes; *fig.* cornu; der — Zieg, fñch, Sigfrid (*m.*) aux Cornes.

1. **Gehorfam**, *adj.* (*gud-hor-zām*), soumis, obéissant; *fig.* terme de politesse : humble, dévoué; *Man.* docile, franc; — sein, obéir, être obéissant; Ihr gehorfamster R..., votre dévoué N...; iron. — et Diner! serviteur! je suis votre serviteur; ein — fñch, un cheval docile, un cheval bien dressé. 2. *adv.* docilement, humblement, avec obéissance.

2. **Gehorfam**, *m. s. spl.* obéissance, f. subordination, f. docilité, f. soumission, f.; *jeu.* (b) — liffen, obéir à qn; *jeu.* (A) bin — auf-fñben, se déclarer contre qn, se révolter contre qn; fñch zu ungnatir —, obéissance passive; *Relig.* obéissance, f.

Gehorfamen, *n.* (*gud-hor-zā-mén*), *av.* haben; obéir; *voy.* gehorchen.

Gehorfamst, *adj.* (*gud-hor-zāmst*), terme de politesse : très dévoué, très humble, très obéissant; Zu — et R..., votre très dévoué N... 2. *adv.* obsequieusement, très respectueusement, très humblement; *voy.* gehorchen.

Gehr — *a.*, à ongle, à mitre; — drei-ck, *n. c. s.*, équerre (f.) à ongle ou à mitre; — *fuge*, f. n. assemblage (*m.*) à ongle; — *hobel*, *m. s.*, rabot (*m.*) à ongle; — *holz*, *n. c. s.*, à pierre plantée; — *lade*, f. n. boîte (f.) de mitre; — *maß*, *n. c. s.* spl. Charp. équerre (f.) mobile, de mitre, équerre (f.) à ongle; — *iaß*, *m. en, en, Min.* grand châtis coiffant; — *roß*, *m. c. s.* joint (*m.*) à ongle joint (*m.*) à mitre, assemblage (*m.*) à ongle.

Gehre, f. n. (*gud-ré*), 1. gîteau (*m.*) de miel. 2. champ, *m.* ou morceau (*m.*) de terre se terminant en pointe, langue (f.) de terre; *voy.* Gehren. 3. Arch. biais, *m.* biaisement, *m.* pente, f.; *Charp.* ongle, *m.* ligne (f.) oblique; pointe, f. coin, *m.* chanteau, *m.* 4. Taill. pointe, f. queue, f. pan, *m.* basque, f.; pli, *m.*

1. **Gehren**, *a.* (*gud-rén*), 1. désirer, demander; *voy.* Gehren. 2. *Charp.* assembler en biais.

2. **Gehren**, *m. s.* —, champ, *m.* ou morceau de terre qui finit en pointe, langue (f.) de terre; *voy.* Gehre.

Gehrig, *adj.* (*gud-rid*), de biais, en biais.

Gehrung, f. spl. (*gud-rung*), biais, *m.*; nach der — hauen ou schneiden, tailler de biais.

Gehudel, *n. s.* spl. (*gud-hou-dél*), 1. vexation, f. tracasserie, f. gausserie, f. 2. griffonnage, *m.* bousillage, *m.* mauvaise besogne.

Gehülfe, *m. n. n.* (*gud-hul-fé*), compagnon, *m.* collaborateur, *m.* adjoint, *m.* coopérateur, *m.* aide, *m.* employé, *m.* commis, *m.* *Jur.* complice, *m.* compère, *m.* Artill. servant, *m.*; — im Richten, servant pointeur, *m.*

Gehülfin, f. ncn. (*gud-hul-fin*), compagne, f. aide, f.

1. **Gier**, *m. s.* —, (*gai-ér*), Ornith. vautour, *m.*; *fig.* diable, *m.* tonnerre, *m.*; heß dich der —, daß dich der — heß! que le diable t'emporte! mille tonnerres!

2. **Gier** — *a.*, du vautour; *fig.* rapace, avide; — *adler*, *m. s.* —, Ornith. aigle-vautour, *m.*; — *falk*, *m. en, en, moine*, *m.* er-fault, *m.*; — *vogel*, *m. pl.* vulturides, *m. pl.*

1. **Geiser**, *m. s.* spl. (*gai-fér*), havo, f. salive écumeuse, écume, f.; *fig.* venin, *m.*; *Poés.* calomnie, f. médisance, f. mauvais propos, *m. pl.* rage, f.

2. **Geiser** — *a.*, de la bave, salivare; — *ähulich* ou — *artig*, *adj.* baveux, écumeux, qui ressemble à la bave; — *fäfer*, *m. s.* —, *Zool.* bouclier, *m.*; — *maul*, *m. s.*, *ar.* bouche baveuse, enfant (*m.*) qui bave; — *nuch*, *n. c. s.*, *ar.* bavette, f.; — *wurz*, f. en, Bot. camomille (f.) pyréthre.

Geiserer, *m. s.* —, (*gai-fér-rén*), baveur, *m.*; *fig.* calomnieux, *m.* médisant, *m.*

Geisefig, *adj.* (*gai-fér-rid*), baveux, couvert de bave.

Geiseru, *n.* (*gai-fér-n*), *av.* haben; écumer, baver; *fig.* médire, calomnier avec rage, jeter son venin; *fam.* er geißt gegen mich, il se déchaîne en paroles furieuses contre moi; vor ihm ou vor ihm —, écumer de rage; *geisernd*, baveux, virulent.

Geige, f. n. (*gai-ge*), violon, *m.*, der Himmel hängt ihm vor der —, il voit tout en beau, tout en rose, il est aux anges.

1. **Geigen**, *n.* (*gai-geuén*), *av.* haben; jouer du violon, i. a. jouer (un air) sur le violon; *fam.* (b) ene (A) —, ne pas consentir, refuser; ich will ihm was —, il attendra beau temps que...

2. **Geigen** — *a.*, de violon, à violon; — *blatt*, *n. c. s.* touche (f.) de violon; — *blätterig*, *adj.* Bot. pandurifolié; — *bogen*, *m. s.* —, *ar.* archet (*m.*) de violon; — *behrer*, *m. s.* —, *Arnt.* drille, *m.*; *Fond.* (repan (*m.*) à archet; — *förtig*, *adj.* en forme de violon; Bot. panduriforme, panduré; — *fürter*, *n. s.* —, ou — *fürteral*, *n. s.* c. étui (*m.*) de violon; — *hals*, *m. c. s.*, *ar.* manche (*m.*) de violon; — *hars*, *n. c. s.* spl. colophane, f.; — *macher*, *m. s.* —, luthier, *m.* fabricant (*m.*) de violons; — *fattel*, *m. s.*, *z.* chevalet (*m.*) de violon; — *schlüssel*, *m. s.* —, *Mus.* clef (f.) de sol; — *spiel*, *n. s.* spl. jeu (*m.*) de violon; *fam.* violon, *m.*; — *spieler*, *m. s.* —, joueur (*m.*) de violon, violoniste, *m.*; — *steg*, *m. c. s.*, *z.* chevalet (*m.*) de violon; — *stümme*, f. spl. partie (f.) de violon; — *stich*, *m. c. s.*, coup (*m.*) d'archet; — *stück*, *n. c. s.*, *ar.* morceau (*m.*) de violon; — *werk*, *n. c. s.*, *ar.* instrument (*m.*) à archet; *Org.* jeu (*m.*) de violon; — *wirbel*, *m. s.* —, chevillle (f.) de violon.

Geiger, *m. s.* —, (*gai-geuér*), joueur (*m.*) de violon, violoniste, *m.* violon, *m.*; *fam.* violoneux, *m.*

Geiß, *adj.* (*gai*), désagréable; nauséabond, rance, puant; *Agr.* gras; — *et* *et*, sol gras; *H. nat.* exubérant, ayant trop de sève, luxuriant; *fam.* éveillé, alerte; *fig.* lubrique, lascif, voluptueux, ardent. 2. *adv.* avec exubérance, lascivement.

1. **Geiße**, f. spl. (*gai-lé*), exubérance, f. luxuriance, f.; *Chass.* sperme (*m.*) des animaux; *Agr.* engrais, *m.*

2. **Geiße**, f. spl. (*gai-lé*), exubérance, f. très-grande fertilité; *Zool.* lascivité, f. lubricité, f.; *Méd.* salacité, f. satyriasis, *m.*; *Chass.* chaleur, f. rut, *m.*

Geisen, *n.* (*gai-lén*), *av.* haben; s'entretenir, folâtrer; satisfaire ses desirs; *fam.* prior avec instance, supplier afin d'obtenir; demander avec instance.

Geilheit, f. spl. (*gai-hait*), exubérance, f. très-grande fertilité; *Zool.* lascivité, f. lubricité, f.; *Méd.* salacité, f. satyriasis, *m.*; *Chass.* chaleur, f. rut, *m.*

Geiß, f. en, (*gai-ss*), ou *Geiß*, f.; pop. chèvre, f. chamois (*m.*) femelle; junge —, chevrette, f. jeune chèvre, f.

Geißel, f. *voy.* Geißel

1. **Geiß** ou *Geiß*, f. c. et en, (*gai-ss*), chèvre, f. chamois (*m.*) femelle; junge —, jeune chèvre, f. chevrette, f.

2. **Geiß** — *a.*, de la chèvre; — *bart*, *m. c. s.* spl. barbe (f.) de chèvre; Bot. reine-des-prés, f. spirée (f.) ulmaire; — *blatt*, *n. c. s.* spl. chèvre-feuille, *m.*; — *blattähnlich*

Geistlich, *adj.* (*geistlich*). 1. *Relig.* spirituel, religieux, intérieur. | 2. *fig.* spirituel, clérical, du clergé, de l'Eglise.

ecclésiastique; — et *Stand*, état (m.) ecclésiastique; *St* — en un *weilichen Stunden*, les Electeurs ecclésiastiques et seculiers; *St* — *Stant*, le clergé, les membres (m. pl.) du clergé; — *Dings*, affaires spirituelles; — *Geistl. concert spirituel*; *Ministrium der —*, Angelegenheiten, ministère (m.) des cultes.

Geistliche, m. adj. *sub.* (*geistlich-lich*), religieux, m. ecclésiastique séculier, prêtre, m. pasteur, ou ministre protestant, curé, m. prêtre, m. || *Geistl.*, m. adj. *sub.* le *Geistl.*, les gens (m. pl.) de l'Eglise.

Geistlichkeit, f. spl. (*geistlich-keit*), état (m.) de ce qui est spirituel; clerge, m. personnel (m.) ecclésiastique d'une paroisse, les ecclésiastiques (m. pl.) d'un pays.

Geitau, n. m. t. (*geit-thou*), Mar. cargue, f. bruiil, m.

1. **Geiz**, m. t. spl. (*geiz*), avidité, f. soif, f. de grandes, d'hommes, etc.; *Geiz*, avare, f. cupidité, f. l'avarice; *Geizhugig* —, avare, f. sordide; — *Geiz* (en), ambition, f. d'hommes.

2. **Geiz**, m. t. t. *Jard.* rejets, m. pl. fausses tiges; *Vign.* tendrillons, m. pl. *Agro.* sp. *can.* vide: *Velen*, enguent (m.) contre la gale des chiens.

3. **Geiz** —, avare, ladre; de l'avarice; — *drache*, m. n. *Geiz* — *hals*, m. t. *Geiz* — *hund*, m. t. *avare*, m. laide, m. harpagon —, homme (m.) ladre; *fam.* fesse-mathieu, m. vilain, m. — *teufel*, m. t. —, démon (m.) de l'avarice.

1. **Geizen**, n. (*geiz-tzen*), *ac.* *haben*, être avare, être avide de lesiner, un *fam.* *hülfsmittl.* —, être avare de ses ressources; *fig.* *haben*, m. —, convoiter qch, être avide de qch.

2. **Geizen**, n. *Jard.* arracher les rejets, les fausses tiges.

Geizig, adj. (*geiz-ig*), avare, avide, lésineur, avareux, mesquin, sordide. *Geizig* ou *Geizig*, adj. *sub.* avare, mesquin, f. personne (f.) avare, f. *sub.* avec avare.

Gejammer, n. t. spl. (*ge-jam-mer*), gémissements, m. pl. plaintes, f. pl. lamentations, f. pl. *fam.* jérémiades, f. pl.

Gejuchze, n. t. spl. (*ge-juch-ze*), jubilation, f. cris (m. pl.) d'allégresse, acclamation, f.

Gejuchel, n. t. spl. (*ge-juch-el*), jubilation, f. cris (m. pl.) d'allégresse, acclamation, f.

Gejampfe, n. t. spl. (*ge-jamp-fe*), combat continu.

Gejerte, n. t. spl. (*ge-jer-te*), crieries, f. pl. enlèvement, f. pl. charivari, m. tapage, m. carillon, m.

Gejehrt, adj. (*ge-jeh-rt*), Bot. calicule.

Gejelter, n. t. spl. (*ge-jel-ter*), pressurage réitéré; quantité pressurée en une fois.

Gejicher, n. t. spl. (*ge-ji-cher*), rires étouffés.

Gejigel, n. t. spl. (*ge-ji-ge*), chatouillement continu.

Gejläne, n. t. spl. (*ge-klä-ne*), aboiements, m. pl. jappements continus; *fig.* clabardage, m. clabauderie, f.

Gejlag, n. t. spl. (*ge-klä-gu*), plaintes continuelles, jérémiades, f. pl.

Gejläpper, n. t. spl. (*ge-klä-p-p*), bruit, m. cliquetis, m. tintamarre, m. bruit (m.) de claque; craquement, m. craquement (parl.) de la cigogne, m. craquement, m. grincement, m. (parl.) des dents.

Gejlariche, n. t. spl. (*ge-klä-cher*), ou **Gejlariche**, n. t. spl. claquement, m. tintamarre; *fig.* commérage, m. babill, m. caquet, m. rapports, m. pl. redits, m. pl. caquetage, m. *Theät.* battement (m.) des mains, applaudissements, m. pl.

Gejlämper, n. t. spl. (*ge-klä-m-p*), cliquetis, f. tintement, m. Mus. râlage, m. musique (f.) de chat, tintamarre, m.

Gejlinge, n. t. spl. (*ge-klä-m-gu*), tintement (m. pl.) des cloches; *Med.* tintement (m.) d'oreilles.

Gejlingel, n. t. spl. (*ge-klä-m-gu*), tintement, m. tintouin, m. sonnerie, f. bruit (m.) de clochettes, carillon, m.

Gejlrre, n. t. spl. (*ge-klä-ré*), cliquetis (m.) des verres.

Gejlopf, n. t. spl. (*ge-klä-pf*), battement, m. bruit redoublé (de marteau).

Gejluft, n. t. spl. (*ge-klä-uf*), *Min.* suite (f.) de gorges, de crevasses, série (f.) de crevasses ou de gouffres.

Gejnull, n. t. spl. (*ge-klä-nul*), lieu (m.) trop rapide et inutile; *voj.* *Gejnuller*.

Gejnatte, n. t. spl. (*ge-klä-nat*), pétilllement, m. crépitations, f. pl. craquements, m. pl. *Artill.* détonations, f. pl.

Gejniet, adj. (*ge-klä-niet*), ployé, coudé, brisé, genouillé, flexueux.

Gejnirich, n. t. spl. (*ge-klä-nirich*), grincement, m. (des dents); craquement, m. crépitation, f.

Gejnister, n. t. spl. (*ge-klä-nis-ter*), crépitemment, m. craquement, m. pétilllement, m. crépitation, f. (parl. du feu).

Gejnitter, n. t. spl. (*ge-klä-nit-ter*), frolement, m.; froissement, m. (parl. de la soie).

Gejnopft, adj. (*ge-klä-nop-ft*), boutoné; *Bot.* capité.

Gejoch, n. t. spl. (*ge-klä-och*), action (f.) de faire de la mauvaise cuisine; plats, m. pl. ou mets (m. pl.) détestables, cuisine (f.) de gargote.

Gejöpert, adj. (*ge-klä-öp-ert*), Tiss. croisé.

Gejofe, n. t. spl. (*ge-klä-öfe*), embrassements, m. pl. caresses, f. pl.; échange (m.) de paroles douces, douce causerie.

Gejrad, n. t. spl. (*ge-klä-rad*), vacarme, m. fracas, m. bruit, m. (du tonnerre); craquements, m. pl. (parl. du bois); *Artill.* détonations, f. pl.

Gejradze, n. t. spl. (*ge-klä-rad-ze*), cris (m. pl.) rauques; *Ornith.* coassements, m. pl.

Gejträs, n. t. spl. (*ge-klä-träs*), 1. rognure, f. râpures, f. pl. râclures, f. pl.; *Min.* poussière, f. limaille, f. pailles, f. pl. déchet, m. fragments, m. pl. laiture, f. cendres (f. pl.) d'orfèvre, terre (f.) de monnaie, scorie, f. *Fond.* arcot, m. faïssil, m. laisse, f. || 2. action (f.) de râcler, de raper; râclage, râclage continu.

Gejtraufel, n. t. spl. (*ge-klä-träufel*), action (f.) de créper, f. page, m. frisure, f. coiffure, f. || *nat.* m. fraise, f. (parl. d'une creusée); *Ornith.* crête, f. *Mar.* sommets frisés ou crépus.

Gejtrisch, n. t. spl. (*ge-klä-trisch*), oraileries, f. pl. piailleries, f. pl. cris répétés.

Gejtrigel, n. t. spl. (*ge-klä-trigel*), griffonnage, m. écriture (f.) illisible, barbouillage, m. pattes (f. pl.) de mouche.

1. **Gejtrös**, n. t. t. (*ge-klä-trös*), u. *Gejtrös*; collet plissé, jabot, m. fraise, f. *Bouch.* fraise (f.) de veau, mesentère, m.

2. **Gejtrös** —, de la fraise, mesentérique; — *adern*, f. pl. veines (f. pl.) mésentériques ou mésentériques, veines (f. pl.) du mésentère; — *ähnlich* ou *artig*, adj. mésentérique, mésentérique, qui ressemble au mésentère; — *blutadern*, f. pl. Anat. veines (f. pl.) mésentériques ou mésentériques; — *drüsen*, f. pl. Anat. glandes (f. pl.) mésentériques; — *entzündung*, f. m. mésentérique; f. — *ächre*, f. v. *Bot.* ombilicaire, f. — *pulvadern*, f. pl. artères (f. pl.) mésentériques; — *saft*, m. t. spl. suc (m.) pancréatique; — *schlagadern*, f. pl. veines (f. pl.) mésentériques; — *stein*, m. t. t. sulfate de chaux concretionneuse, anhydrite (f.) compacte; — *schwinducht*, f. spl. *Med.* dégénérescence tuberculeuse des glandes mésentériques.

Gejtröse, n. *voj.* *Gejtrös*.

Gejkrümm, adj. (*ge-klä-krüm*), Bot. incurvé; *voj.* *tümmen*.

Gejkrümmel, adj. (*ge-klä-krüm-mel*), artificiel, factice; *fig.* affecté, contraint, recherché; — *Gejkrümmel*, sourire forcé ou affecté; — *sein* ou — *in* *seinem* *Wesen* *sein*, être manière, manquer de naturel.

Gejuppelt, adj. (*ge-klä-koup-pelt*), accouplé, couplé, *voj.* *tuppeln*; — *Ma-* *schin*, locomotive (f.) à roues couplées; — *Rad*, roues couplées ou accouplées.

Gejüffe, n. t. spl. (*ge-klä-ju-ffe*), baises, m. pl.; action (f.) de s'embrasser continuellement.

Gejläche, n. t. spl. (*ge-klä-lä-che*), 1. rires, m. pl. éclats (m. pl.) de rire; *fam.* rires, f. pl. || 2. *Chass.* bourbier, m. mare, f.

Gejlächel, n. t. spl. (*ge-klä-lä-chel*), sourires, m. pl.; action (f.) de sourire continuellement, ricanements, m. pl.

Gejlächter, n. t. spl. (*ge-klä-lä-äch-ter*), m. grands éclats de rire, hilarité, f. explosion (f.) d'hilarité; *die* *Ammer* *war* *so* *idealität* —, un rire bruyant fut la réponse; *iron.* rires, f. moquerie, f. *eine* *lucubridität* *arab* *ou* *arab* *ein* *allegorisch* —, sa maladresse provoqua une rieuse générale; *jam* — *rien*, être la rieuse générale; *cin* — *der* *Geiz*, un rire infernal; *cin* *läch* — *au* *läch* *läch*, rire à gorge déployée, éclater de rire.

Gejläge, n. t. spl. (*ge-klä-lä-ge*), régal, m. festin, m. banquet, m. repas somptueux; *en* — *essen*, faire ripaille; *fig.* réunion (f.) de buveurs, orgie, f. débauche, f.; *en* *justit* —, un repas prunier; *das* — *equil* *müß*, payer son écot; *iron.* payer les pots cassés; *fam.* *in* — *hinein* *reden*, parler à tort et à travers, raisonner comme un fou; *in* — *hinein* *reden*, courir comme un fou.

Gejlähm, adj. (*ge-klä-lä-m*), paralysé, perclus; *fig.* empêché, paralysé; *Man.* fourbu, perclus.

Gejlähr, adj. (*ge-klä-lä-hr*), *voj.* *at* *lehrt*; érudit, docte, savant.

Gejlährheit, f. spl. (*ge-klä-lä-hr-heit*), *voj.* *Gejlährheit*; érudition, f. grande science.

Gejlälle, n. t. spl. (*ge-klä-lä-lä*), bégayement, m. balbutiement, m.

Gejlände, n. t. spl. (*ge-klä-lä-nde*), *Top.* pays, m. paysage, m. campagne, f. terrain, m.; antiquités —, terrain (m.) en pente ascendante; *höflich* —, terrain couvert; *Stelut* —, terrain boisé; *kom-* *mit* —, terrain couvert de forêts; *cup-* *pit* *ou* *dur* *dur* *dur* —, terrain coupé; *freit* —, terrain découvert; *gangbar* —, terrain (m.) praticable; *offen* —, terrain découvert; *umlagert* —, terrain circonvoisin; *unbekannt* —, terrain (m.) inconnu, inconnu; *unbekannt* —, terrain (m.) impraticable; *versteht* —, terrain mou.

1. **Gejländer**, n. t. spl. (*ge-klä-lä-nder*), rampe, f. balustrade, f. parapet, m. garde-corps, m. garde-fou, m. margelle, f. (d'un puits), barrière, f. *Jard.* espalier, m. treillage, m. treille, f.

2. **Gejländer** —, en espalier; — *baum*, m. t. t. arbre taillé en espalier; — *bock*, f. v. balustrade, m.; — *holz*, n. t. t. Pont. bois (m. pl.) de garde-fou, balustrade, f.; — *leine*, f. v. commande (f.) de garde-fou; — *macher*, m. t. t. rampe, m.; — *pfosten*, m. t. t. montant, m. barreau, m.; — *riegel*, m. t. t. *Chass.* lisse, f.; — *saule*, f. v. balustrade, m.; — *stab*, m. t. t. montant, m. barreau, m.; — *stütze*, f. n. pilier, m. soutien, m.

Gejländer, n. t. spl. (*ge-klä-lä-nder*), garnir d'une balustrade, entourer d'un garde-fou, d'une margelle.

Gejläge, n. t. spl. (*ge-klä-lä-ge*), *Agro.* pièce (f.) de terre d'une grande étendue.

Gejlangen, n. t. spl. (*ge-klä-lä-ge*), *ac.* *sein*, parvenir, venir à, arriver, atteindre, obtenir; *et* *ist* *nach* *hau* *gelangt*, il a gagné la maison, il est arrivé à la maison; *et* *ist* *in* *der* *hau* *gelangt*, il est parvenu à une haute position, il a obtenu une haute position; *die* (A) *an* *sein* (B) — *lassen*, faire parvenir qch. à qn.

Gelapye, n. s. *spl.* (*gué-lép-pé*). Chass. oreilles pendantes.

Gelärm, n. s. *spl.* (*gué-lèrm*). tapage, m. vacarme, m. bacchanal, m. bruit continu, tumulte, m.

Gelafius, n. (*gué-la-zious*). n. pr. Gelase, m. Gelais, m.

Gelack, n. s. c. (*gue-lack*). 1. chambre, f. pièce, f. | 2. étendue, place, f. espace, m. capacité, f. | 3. fig. commodités, f. pl. distribution avantageuse ou commode; ich habe in dieser Wohnung — ge- wohnt: j'ai habité dans cet logement — je n'ai même jamais, j'ai assez d'espace, ce commodité dans ce logis-là pour y caser ma famille, je suis assez grandement logé pour moi et les miens. | 4. *Féod.* succession, f. héritage, m. mainmorte, f. dévolution, f.

Gelassen, adj. (*gue-la-sen*). patient, modéré, calme, tranquille, courageux, doux, résigné, exempt de passion. | *adv.* froidement, tranquillement, patiemment, avec calme, avec résignation, avec courage, avec sang-froid, sans émotion; voy. la fin.

Gelassenheit, f. *spl.* (*gue-la-sen-heit*). calme, m. tranquillité, f. sang-froid, m. patience, f. résignation, f. modération, f. douceur, f. civ. (A) mit — tungen, prendre qch. en patience.

Geläute, n. s. *spl.* (*gué-läue-té*). dé-marches continuelles, courses, f. pl. allées et venues, f. pl; fig. rassemblement, m. tumulte, m. agitation, f. affluence (f.) de monde.

Geläute, n. s. *spl.* (*gué-läue-te*). Charp. embrasure, f. (d'une fenêtre).

Geläufig, adj. (*gué-läuf-ig*). exercé, léger, facile, agile, presté, familier, courant, versé, coulant; mit — hand- schrift, une écriture coulante; mit — hand- baten, écrire couramment; die hat- tung ist — geübt, cela lui a dé- veloppé la langue; die Sprache ist ihm —, cette langue lui est familière, il est versé dans cette langue; mit — zung, une langue bien pendue ou bien affilée. | *adv.* avec volubilité, facilement, couramment; er spricht — französisch, il parle français couramment; wann mir diese Arbeit — sein wird, lorsque je serai au fait ou lorsque je serai au courant de ce travail, de cette besogne.

Geläufigkeit, f. *spl.* (*gué-läuf-ig-keit*). volubilité, f. (de la langue), facilité, f. aisance, f. vitesse, f.

Gelaunt, adj. (*gué-läunt*). de bonne (ou de mauvaise) humeur, disposé, d'humeur à, prêt à; gut —, bien disposé, de bonne humeur; übel —, de mauvaise humeur, mal disposé; *fam.* grognon.

Gelaunt, n. s. *spl.* (*gué-läunt*). Chass. aboiements, m. pl.

Geläute, n. s. *spl.* (*gue-läue-te*). bruit, m. son, m. ou tintement (m.) des cloches, carillon, m. sonnerie, f. (des m.) funèbre, gnelots, m. pl. (d'un traîneau); *Poët.* troupeau, m. (de vaches); *fig.* bruit, m. tintamarre, m. *Telegr.* sonnerie, f.

1. **Gelb**, adj. (*gué-lb*). jaune, couleur (f.) safran; — gelbe, carotte, f.; — gelb, or (m.) jaune; — werden, jaunir, tourner au jaune; — blühen, porter des fleurs jaunes; rauch- —, orpiment, jaune d'arsenic; es wird mit grün und — vor den Augen, il me prend un vertige; das — ist Mir, *Géogr.* la mer Jaune.

2. **Gelb**, n. s. *spl.* ou bas **Gelte**, adj. sub. jaune, m. la couleur jaune; — in —, caniveau, m. cirage, m; mit — — schen, tirer sur le jaune.

3. **Gelb** —, jaune, de la couleur jaune; — äugig, adj. qui a les yeux jaunes; — bäuchig, adj. *Zool.* qui a le ventre jaune, flaviventre, xanthogastre; — beere, f. n. *Bot.* nerprun (m.) à fleurs jaunes, grenette, f. graine (f.) ou grains (m. pl.) d'Avignon, baies (f. pl.) jaunes; — beerenreicht, m. s. *spl.* extrait (m.) de baies jaunes; — beinchen, n. s. —, glaire, f. bécasseau (m.) à pieds jaunes; — beize, f. *spl.* Teint, mordant (m.) de

rouge; — blätterig, adj aux feuilles jaunes; — braun, adj. saure, d'un brun tirant sur le jaune; — brennen, a. dé-rocher, décapier; — eisen, n. s. c. *Min.* minerai (m.) de fer, fer oxydé jaune; — eisenstein, m. s. c. peroxy de m. ou per- oxyde (m.) de fer hydrate; — erde, f. n. terre ocreuse, terre (f.) jaune, argile ocreuse; — ery, n. s. c. *Min.* calamine, (f.) jaune; — falber, m. s. —, *Man.* cheval (m.) café au lait; — farbig, adj. de la couleur du fer, gris fer; — fink, m. en. en. *Ornith.* bruant, m. bruant, m. emberize, f.; — gießer, m. s. —, fondeur (m.) de bronze ou de laiton; — grau, adj. gris jaunâtre; — grün, adj. vert tirant sur le jaune, vert jaunâtre; — halzig, adj. à coujaune; *H. na.* flavicole; — hart, n. s. *spl.* résine (f.) jaune; — holz, n. s. c. viset, m. fusset, m. bois (m.) de cotin, bois (m.) jaune du Brésil; — kopf, m. s. c. tête blonde, personne (f.) aux cheveux blonds; *Ornith.* hoche- queue (m.) du Canada, moineau (m.) du Bengale, guépier, m. gobe-mouches (m.) à tête jaune; — löpfig, adj. à la tête blonde, lutéocéphale; — frant, n. s. *spl.* *Bot.* lutéole, f. gaules, f. pl; — fupfer, n. s. *spl.* cuivre (m.) jaune, bronze, m.; — fupferer, n. s. c. cuivre pyriteux jaune, laiton, m.; — fupferig, adj. de la couleur du cuivre jaune; — reif, adj. jaune de maturité, complètement mûr, jaunissant; — reideb, *spl.* (violet) ou — reideb, f. n. *Bot.* lutéa, m. réséda (m.) jaune; — roth, adj. fauve, rouge tirant sur le jaune, rouge jaunâtre, jaune foncé; mit — rothem Barre, flaviharbe; — röthlich, adj. blond ardent; — scheide, f. n. *Man.* cheval (m.) aubère ou pie-jaune, cheval (m.) pie et isabelle; — schnabel, m. s. c. béjaune, *fig.* blanc- bec, m. béjaune, m. jeune étourdi, m.; dieß junge Mensch ist noch im — schnabel, ce jeune homme est encore à la bavette; — sehen, n. s. c. *Med.* xanthopsie, f.; — specht, m. s. c. pivert (m.) jaune; — sticht, f. *spl.* vete, m. jaunisse, f. icte- risie, f.; — süchtig, adj. ietérique, qui a la jaunisse; — vogel, m. s. c. *Ornith.* pirol, m.; — wurzel, f. n. *Bot.* curcuma, m. safran (m.) des Indes, safran (m.) de l'Inde, xanthorrhize (f.) à feuilles d'ache.

Gelbe, n. voy. Gelb

Gelben, a. (*gué-bèn*). Teint, jaunir, teindre en jaune. | n. av. haben, se jaunir, devenir jaune; se dorer, mûrir.

Gelbicht, adj. (*gué-bicht*). ou **Gelblich**; jaunâtre, blond, jaunot; florescent; — braun, adj. brun jaunâtre, brun tirant sur le jaune; — grün, adj. vert tirant sur le jaune; — weiß, adj. blanc jaunâtre, couleur crème.

Gelbling, m. s. c. (*gué-bl-in-g*). *Ornith.* bruant, m. bruant, m. emberize, f. *Zool.* gibèle, f.

1. **Geld**, n. s. c. (*gué-lb*). argent, m. monnaie, f. fonds, m. pl. espèces, f. pl. numéraire, m; fortune, f; gemünzt —, espèces, f. pl. argent monnayé; bare —, argent comptant, pécune, f; flingen- dré —, argent sonnante; das ist die gute bare —, c'est de l'or en barre; sein — ou sein- nés —, petite monnaie, de la monnaie; — und Gut, fortune, f. pécule, m. toute la fortune; die öffentlichen —, les fonds publics, les deniers publics; — schlagen, battre monnaie; nicht bei — sein, n'être pas en fonds, n'avoir pas d'argent en caisse, être à court d'argent; kein — bei sich haben, n'avoir pas d'argent sur soi; ein (A) zu — machen, convertir qch. en argent, faire argent de qch, réaliser qch; — einnehmen ou ein-trichten, pou- cher, faire rentrer de l'argent; um sein — kommen, perdre son argent, être frustré de son argent, en être pour son argent; nicht zu seinem — kommen, ren- dre dans ses débours, dans ses fonds; von seinem — leben, vivre de ses rentes; es ist nicht mit — zu bezahlen, es ist nicht mit — zu haben, on ne peut se le procurer ni pour or, ni pour argent; cela ne sau- rait se payer; *fam.* c'est impayable; ein schönes Stüd —, un beau denier; Prov. — regiert die Welt, l'argent fait tout; kein

—, frine Waare, point d'argent, point de suisse.

2. **Geld** —, de l'argent, financier, de la finance; — adel, m. s. *spl.* aristocratie (f.) de l'argent ou de la finance; titre de noblesse acheté; considération (f.) que donne la fortune; — anlegenheit, f. n. affaire (f.) d'argent ou de finance, affaire financière ou pécuniaire, affaire (f.) d'intérêt, intérêts (m. pl.) pécuniaires; *Admin.* administration fiscale; — anlage, f. n. placement (m.) de fonds; — anleihe, f. n. emprunt, m; — arm, adj. dénué, dépourvu, ou privé d'argent ou de fortune, besoigneux, sans ressource, privé de ressources, qui se trouve dans un dénûment financier; — armuth, f. *spl.* disette, f. ou manque, m. et pé- nurie (f.) d'argent, absence (f.) de res- sources pécuniaires, indigence finan- cière; — auflage, f. n. contribution, f. impôt (m.) payable en argent; — aus- fuh, f. n. exportation (f.) de numé- raire; — ausgabe, f. n. dépense (f.) d'ar- gent; — bedarf, m. s. *spl.* besoin (m.) d'argent; — bedürftig, adj. nécessaire, qui a besoin d'argent, manquant de ressources, à court d'argent; — begierde, f. *spl.* cupidité, f. appétit (f.) à l'argent, amour (m.) de l'argent; — begierig, adj. cupide, avide d'argent, ayant des con- vites financières, âpre à l'argent; — beitrug, m. s. c. subvention, f. coti- sation, f. subside, m. contribution (f.) en argent; — belohnung, f. n. récom- pense (f.) pécuniaire; — beß, m. s. c. t. deniers, m. pl. fonds, m. pl. argent comptant, fortune (f.) en espèces; — be- trag, m. s. c. t. montant, m; —beutel, m. s. —, ou — böse, f. n. bourse, f; — brief, m. s. c. t. lettre chargée, lettre (f.) qui contient de l'argent; — bürge, m. n. u. caution, f. garant (m.) d'une somme d'argent prêtée; garant (m.) moyennant une retribution, un salaire; — buße, f. n. condamnation (f.) pécuniaire, amende, f; — einnahme, f. n. recouvrement, m. rentrée (f.) de fonds, recette, f. revenus (m. pl.) pécuniaires, rentes, f. pl. for- tune, f. pension, f.; — einschätzung, f. n. dédommagement, m. ou indemnité (f.) en argent; — erhebung, f. *spl.* rec- ette, f.; — erlös, m. s. c. t. dédomma- gement (m.) en argent; — erworbt, m. s. *spl.* gain (m.) d'argent; — erwirt be- treiben, se livrer à des opérations finan- cières, spéculer sur l'argent; mit — erwirt aus- geben, courir après l'argent; — forderung, f. n. demande (f.) d'argent, créance, f. frine — forderung gegen m. (A) mit einem treiben, procéder rigou- reusement contre un débiteur; — ge- schäft, m. s. c. affaire financière, trafic (m.) d'argent, affaire (f.) de change ou d'escompte; — gier, f. *spl.* soif (f.) de l'argent, cupidité, f. appétit (f.) au gain; — gierig, adj. âpre au gain (de l'argent), cupide, avide de posséder l'argent; — gütig sein, convoiter l'argent; — gurt, m. s. c. t. ou — gürtel, m. s. —, ceinture (f.) à argent; — handel, m. s. *spl.* né- gocie (m.) d'argent, trafic (m.) de change ou de banque; — händler, m. s. —, banquier, m. changeur, m; — hülf, f. *spl.* subside, m. secours (m. pl.) en ar- gent, appui financier, aide financière, subvention, f.; — iube, m. n. u. usurier, m. arabe, m. juif, m; — kafen, m. s. —, coffre-fort, m. caisse, f. armoire (f.) de fer; — kase, f. n. ceinture, f. (pour ren- fermer les valeurs; — klipper, m. s. —, rogneur, m; — kiste, f. n. caisse, f. coffre- fort, m; — klemme, f. n. pénurie, f. di- sette (f.) d'argent, resserrement, m; — kompetenz, f. n. prestation (f.) en ar- gent; — kurs, m. s. c. t. cours (m.) de la Bourse, cours (m.) des espèces; — ma- cher, m. s. —, faux-monnaieur, m; *Com.* industriel (m.) qui doit se procurer de l'argent; — maffler, m. s. —, agent (m.) de change, banquier, m. courtier, m. agio- teur, m; *iron.* usurier, m. juif, m; — mangel, m. s. —, dénûment, m. pénurie (f.) d'argent; — markt, m. s. c. t. Bourse, f; — noth, f. *spl.* pénurie (f.) d'argent, dénûment, m; — poßen, m. s. —, somme, f. ou article (m.) d'argent; — preis, m. s. c. cote, f. ou cours (m.) du change ou des espèces monnayées; die — price

et se viel als der Andere, l'un vaut l'autre, l'un n'est pas meilleur que l'autre; Prov. der Stam gilt se viel als der Mann, tant vaut l'homme, tant vaut la terre; en l'espérance; mit in seinem Tande, nul n'est prophète dans son pays; mit gilt Etre mit als Reichthum, j'attache plus de prix à l'honneur qu'à la richesse; — **lassen**, accepter, déclarer valable; **etw. (s.)** — **lassen**, admettre qch, accepter qch, ne pas dire le contraire; accepter pour vrai; das laßt sich —! à la bonne heure! soit! | 3. avoir du crédit, du prix, de l'influence, avoir de l'autorité, être d'une (grande) importance, être influent, être de conséquence; **rechnen**, être compté; **wid** —, être es timé, être en crédit ou en autorité, avoir du poids, être influent; er gilt viel dem Kaiser, il exerce une grande influence sur le roi; etwaß bei ihm. (b) —, jouir d'un certain crédit auprès de qn; das gilt nicht bei mir, cela n'est d'aucune valeur à mes yeux; sein Wort gilt viel, son dire est d'un grand poids; die meisten Stimmen —, c'est la majorité des voix qui l'emporte, c'est la majorité qui fait loi. | 4. — **für** (A), passer pour, être regardé comme, être réputé pour, être censé, se gilt als geistig, on considère comme certain; für mich —, être réputé riche, passer pour riche, es gilt für die nächsten Jahre, elle passait pour la plus belle femme de la ville, on prétend qu'elle était la plus belle femme de la ville; — **um** (A), s'agir de, être question de; hier gilt es um Ehre, il y va de l'honneur, il s'agit ici d'une question d'honneur. | 5. **um** (b) —, s'adresser à, regarder, concerner, être dirigé contre, avoir pour objet, être à l'adresse de qn, avoir trait à; es gilt dir, cela te touche; gilt es mir oder gilt es dir? c'est-ce pour moi ou pour toi? dich beschimpft gilt dir, cette remarque s'adresse à toi, wenn ich das —? wenn gilt das? à qui en veut-on ici? à qui en voulez-vous? das gilt Ihnen, c'est à vous qu'on en veut, c'est à vous que cela s'adresse; **fam.** nous buvons à votre santé. | 6. **impers.** s'agir de, y aller de; es gilt, il y va de, il s'agit de; es gilt ihm (für), ihm (wegen), il y va de son honneur, de sa vie; es gilt Ihnen das Leben, il y va de votre vie; es gilt eine Weile, je gage, je parie; hier gilt es Muth, il s'agit ici de faire preuve de courage, voici le moment de montrer qu'on est courageux; es gilt ihnen Zeit oder Tod, il s'agissait pour eux de vaincre ou de mourir; es gilt mir gleich, cela m'est égal, peu m'importe, cela m'est tout un; es gilt ihnen Verstand, il faut en faire l'essai. | 7. **gelfend**, influent, alténué, dicté, droit positif; die geltenden Meinungen, les idées dominantes; geltend machen, faire valoir, faire prévaloir, tirer parti de; mit der geltend machen, faire revivre; sich geltend machen, se faire valoir, se prévaloir de. **maden** die Sache geltend, faites valoir vos droits.

2. **Gelten**, *v. régul.* châtrer; *roy.* châtrer.

Gelter, *m. c.* —, (*guél-tér*). châtreur. *m.*

Geltung, *m. c.* —, (*guél-tin-g*). veau (m. d'un au, bête f. bachelier; *Jard.* oignon (m.) que l'on empêche de monter en graine.

Geltung, *f. spl.* (*guél-tin-g*). valeur, *f.* acception, *f.* signification, *f.* (d'un mot); *Chir.* castration, *f.* *Monn.* cours, *m.*; *fig.* importance, *f.* qualification, *f.* *Poés.* quantité, *f.* in — bringen, faire valoir; sich (b) — erweisen, se faire valoir.

Gelubde, *n. s.* —, (*guél-lub-dé*). vœu, *m.* promesse solennelle; das — du Armut ablegen, faire vœu de pauvreté.

Gelust, *n. c.* —, (*guél-lust*). convoitise, *f.* désir, *m.* envie, *f.* *fam.* déman geaison, *f.* concupiscence, *f.* lubie, *f.* nach einer Art — fragen, convoiter une couronne; *Méd.* malacie, *f.* piea, *m.* picaresque, *m.*; *fam.* envie (*f.*) de femme enceinte.

Gelüsten, *n. et unip.* (*guél-lus-tén*). *av. hab.* convoiter, rechercher, désirer ardemment, avoir grande envie de; es gelüsten mich ou mit d'etw. (accusatif) ou nach d'etw. (accusatif), j'ai grande envie

de cet objet; sich nach fremdem Gute —, convoiter le bien d'autrui; er thut, was ihn gelüftet, il fait ce qui lui plaît; *fam.* er liebt sich —, mit in's Gehäge, zu gehen, il s'avisa d'aller sur mes brisées.

Gelze, *f. n.* (*guél-zé*). *Vétér.* truie châtée, jeune truie (*f.*) qui n'est pas encore bonne pour la reproduction.

Gelten, *a.* (*guél-zén*). *Vétér.* châtrer.

1. **Gemach**, *n. c.* —, (*guél-mach*). 1. pièce, *f.* chambre, *f.* salon, *m.* cabinet, *m.* appartement, *m.*; *financ.* —, cabinet, *m.*; *gelmilich* —, cabinet (*m.*) d'aisance. | 2. *fig.* aise, *f.* tranquillité, *f.* paix, *f.*

2. **Gemach**, *adj.* doux, calme, agréable, commode. || *adv.* commodément, doucement, lentement, nur! —! du calme, je vous prie! pas tant de bruit! tout doux! doucement!

Gemächlich, *adj.* (*guél-mêch-lîch*). aise, commode, négligent; agréable; lent, doux, confortable; ein —es Leben ou eine —e Existenz führen, vivre dans l'aisance, mener une vie commode, douce; ein —er Mann, homme (*m.*) qui aime la tranquillité. || *adv.* aisément, commodément, négligemment, à son aise, sans gêne; doucement, lentement, peu à peu.

Gemächlichkeit, *f. spl.* (*guél-mêch-lîch-kêit*). loisir, *m.* aisance, *f.* commodité, *f.* aises, *f. pl.*; er ist sein Glück bei —, il ne déteste pas ses aises; mit — arbeiten, travailler à l'aise; *etw. (A)* nach seiner — thun, faire qch. à sa commodité.

Gemachsam, *adj.* *roy.* gemächlich.

Gemacht, *n. c.* —, (*guél-mêch*). ouvrage, *m.*; *fam.* membre viril, parties génitales.

1. **Gemahl**, *m. c.* —, (*guél-mâl*). époux, *m.* mari, *m.*

2. **Gemahl**, *n. c.* —, épouse, *f.*

Gemahlin, *f. non.* (*guél-mâl-lîn*). femme, *f.* épouse, *f.*

Gemahnen, *a.* (*guél-mâ-nên*). avertir, faire souvenir, rappeler; *im. (A)* an etw. (A) —, rappeler qch. à qn, faire souvenir qn. de qch. *impers.* es gemahnt mich, je me rappelle, il me paraît, il me semble; es gemahnt mich an die gute alte Zeit, je me souviens du bon vieux temps; es gemahnt mich als (wäre er eben einmal hier gewesen), cela me fait l'effet comme si... il me semble, je crois bien que...

1. **Gemälde**, *n. s.* —, (*guél-mêl-dé*). tableau, *m.* peinture, *f.* portrait, *m.*; *fig.* description, *f.* peinture, *f.* tableau, *m.*

2. **Gemälde** —, de tableaux, de peinture; — **ausstellung**, *f. en.* exposition (*f.*) de peinture, salon (*m.*) de peinture; — **galerie**, *f. n.* galerie, *f.* collection (*f.*) de tableaux; — **handel**, *m. s.* —, commerce (*m.*) de tableaux; — **saal**, *m. s.* pl. —, *sâl*, musée (*m.*) de peinture, *galerie*, *f.* collection (*f.*) de tableaux; — **sammlung**, *f. en.* musée (*m.*) de peinture, collection (*f.*) de tableaux.

1. **Gemark**, *n. c.* —, (*guél-mark*). ou **Gemark**; *Monn.* marque, *f.* indice, *m.*; *Chass.* trace, *f.*

2. **Gemark**, *n. c.* —, *spl.* *roy.* **Gemarkung**.

Gemarkung, *f. en.* (*guél-mar-koung*). ou **Gemark**; limites, *f. pl.* bornes (*f. pl.*) d'un territoire; *Top.* borne-limite, *f.* *fig.* district, *m.* territoire, *m.* finage, *m.*

1. **Gemäß**, *n. c.* —, (*guél-mêss*). mesure, *f.* Berlin —, mesure (*f.*) de Berlin.

2. **Gemäß**, *adj.* conforme à, approprié, pertinent, convenable. || *adv.* conformément à, suivant, d'après, en conséquence de, en vertu de; id. sich meiner Gemäßheit —, je mène une vie conforme à mes habitudes; Ich bin Befehl —, conformément à vos ordres; meinem Wunsch —, selon mes desirs, conformément à mes vœux, à mes desirs.

Gemäßheit, *f. spl.* (*guél-mêss-hêit*). propriété, *f.* appropriation, *f.* conformité, *f.* in — (te Geistes), en vertu de..., conformément à.

Gemäßigt, *adj.* (*guél-mêss-îgt*). modéré, tempéré, mitigé; *Geogr.* tempéré. || *adv.* avec modération, modérément.

Gemäuer, *n. s.* —, (*guél-mâ-êr*). murs, *m. pl.* murailles, *f. pl.* muraille-ment, *m.* ouvrage (*m.*) en maçonnerie; pans (*m. pl.*) de mur; alté —, mesure, *f.* *fig.* ruine, *f.* vieille mesure.

Gemecker, *m. s.* *spl.* (*guél-mêch-kêr*). *Méd.* épophonie, *f.* chevrottement, *m.*

Gemein, *adj.* (*guél-mâin*). 1. commun, ordinaire, public, général, universel, très répandu, en grand nombre, en abondance, très fréquent, de tous les jours; — **maden**, vulgariser, rendre public, propager, répandre, mettre à la portée du public; — **es Jahr**, année commune; — **er Tag**, jour ouvrier; der — **Meinungswechsel**, le sens commun, le simple bon sens; die — **es Sache**, l'intérêt général; — **Sache mit ihm** (b) **maden**, faire cause commune avec qn; das — **es Weis**, la chose publique, les institutions sociales, l'Etat, *m.*; das — **es Wohl** ou **das —** **es Weis**, le bien public, l'intérêt public ou général; der — **es Lauf** der Dinge, le cours ordinaire des choses; der — **es Gang** des Schicksals, la marche habituelle du sort; *Jur.* — **es Verbrechen**, crime (*m.*) de droit commun.

2. commun, vulgaire, sans distinction, ordinaire, médiocre, familier; **Ausdruck** des — **es Lebens**, expression familière; *im —* **es Leben** sagt man..., on dit familièrement...; der — **es Haufen** ou **die —** **es Leute**, le peuple, le vulgaire, les petites gens; der — **es Mann**, le simple particulier, le vulgaire, le commun des mortels, le public; mit dem — **en Mann** zu reden, vulgairement parlant; — **er Offizier**, officier (*m.*) subalterne; ein — **er Soldat**, un simple soldat; das — **es Volk**, der — **es Volk**, le menu peuple, le commun du peuple, la vile multitude; — **Ausdrücke**, lieux communs; nichts ist — **er Art**..., rien n'est plus commun ou plus ordinaire que... rien n'est plus fréquent que, cela se voit tous les jours. | 3. vulgaire, banal, frivole, bas, grossier, vilain, vil; trivial, ignoble, abject; — **Ausdruck**, expression triviale; — **Ausdrücke**, expressions communes; — **Ersprache**, langage commun; — **es Benehmen**, manières communes ou vulgaires; sich — **maden**, se compromettre, s'abaisser, s'avilir; sich mit ihm. (b) — **maden**, se familiariser avec qn; *fam.* s'encanailler avec qn; ein ganz — **er Mensch**, un homme tout à fait ordinaire, sans éducation; von — **em Stande** sein, être sorti de très bas, être d'une situation tout à fait infime. | 4. qui appartient en commun, que l'on a en commun; das — **es Leben**, la vie commune, la vie en commun; mit ihm. (b) — **Sache** **maden** ou **haben**, faire cause commune avec qn, s'associer ou s'allier avec qn, faire bourse commune avec qn; das ist ihnen —, das haben sie mit einander —, ils ont cela de commun, ils se ressemblent en cela; wir haben nichts mit einander —, il n'y a rien de commun entre nous; auf — **stellen**, à frais communs; auf — **kosten** **leben**, vivre au dépens du commun; es war ihnen **alles** —, ils possédaient tout en commun. | 5. *adv.* communément, ordinairement, vulgairement, familièrement, d'une manière basse ou triviale, basement, grossièrement. || 6. der **Gemeine**, *adj.* *sub.* le bourgeois, le tiers-état; *Mil.* simple soldat, *m.* soldat (*m.*) de deuxième classe; das ist — **er**, la Chambre basse (en Angleterre), la Chambre des Communes. || das **Gemeine**, *adj.* *sub.* bassesse, *f.* platitude, *f.* le commun, le bas, le vulgaire, ce qui est commun ou trivial; in's — **generalis** —, communément, en thèse générale; in's — **fallen**, tomber dans le vulgaire.

2. **Gemein** —, commun, de commun, public, général; — **breit**, *n. c.* —, *et.* **Mein** **planche** (*f.*) d'un pouce d'épaisseur; — **flüchtig**, *adj.* à la portée de tous, compréhensible à tous, vulgarisé. || *adv.* compréhensiblement, intelligiblement; — **flüchtig**, *f. spl.* popularité, *f.* lucidité, *f.* clarté, *f.* tournure (*f.*) compréhensible à tout le monde; — **geist**, *m. c.* *spl.* esprit (*m.*) de corps, esprit public ou national; — **gütig**, *adj.* généralement reçu ou établi; — **gut**, *n. c.* —, *et.* bien communal, bien commun; *im* — **gute** **maden**, vulgariser, rendre populaire; — **haus**, *n. c.* —, *et.* mairie, *f.* hôtel (*m.*) de

ville, maison commune; —**hin**, *adv.* communément, en thèse générale, généralement; —**hündig**, *adj.* public, notoire, généralement connu; —**lade**, *f.* *n.* *Menuis.* planche (*f.*) d'un demi pouce d'épaisseur; —**name**, *m.* *n.* *n.* nom commun, nom collectif; —**nützig**, *adj.* d'une utilité générale, populaire, d'utilité générale, *adv.* *Verfahrgeweiſe* —**nützig** *maſſen*, populariser un procédé; —**nüsigkeit**, *f.* *spl.* utilité générale ou publique, application générale; —**ort**, *m.* *t.* *ou* —**plag**, *m.* *t.* *ou* lieu commun, trivialité, *f.* phrase banale; propriété commune; —**rath**, *m.* *t.* *ou* conseiller municipal, conseiller communal, membre (*m.*) du conseil municipal; —**rath**, *m.* *t.* *spl.* le conseil municipal, la municipalité; —**recht**, *n.* *t.* *spl.* droit commun; —**schädlich**, *adj.* nuisible au bien public. || *adv.* au préjudice général; —**schuld**, *f.* *n.* *Com.* masse (*f.*) d'une faillite; —**zinn**, *m.* *t.* *spl.* amour (*m.*) de la chose publique, attachement (*m.*) à l'intérêt général, esprit public; —**frucht**, *m.* *t.* *ou* proverbe, *m.* lieu commun; —**theile**, *m.* *pl.* parties (*f.* *pl.*) d'un corps mixte; —**trist**, *f.* *n.* près communaux, pacage, *m.* ou pâturage communal; —**verberlich**, *adj.* nuisible au bien public; —**verständlich**, *adj.* populaire, à la portée de tous, intelligible à tous; facile à comprendre à tous; —**vorſcher**, *m.* *t.* *ou* maire, *m.* bourgmestre, *m.* —**waibel**, *m.* *t.* *ou* Mil. sergent, *m.* —**wald**, *m.* *t.* *ou* forêt communale; *Jur.* ségrairie, *f.* bois possédés par indivis; —**weide**, *f.* *n.* communaux, *m.* *pl.* pâturage communal; —**wesen**, *n.* *t.* *spl.* salut public, bien public; —**wohl**, *n.* *t.* *spl.* intérêts (*m.* *pl.*) de la patrie, intérêt général, salut public; *Jur.* —**wohl**, pour le bien public, pour l'avantage général.

1. **Gemeinde**, *f.* *n.* (*guém-in-dé*), ou *Gemeine*, *f.* *n.* commune, *f.* municipalité; *f.* sûr de gain; — *Einwohner*, banal; *das Haus der Gemeinde*, la Chambre des Communes; *Relig.* communauté, *f.* paroisse, *f.* diocèse; — *communio* chrétienne; — *Christi*, Eglise (*f.*) de Jésus-Christ.

2. **Gemeinde** — *commun*, de la commune, de la municipalité; — **anger**, *m.* *t.* herbage communal; — **behörde**, *f.* *n.* autorité municipale; — **beſitz**, *m.* *t.* *ou* circonscription communale; — **einkommen**, *n.* *t.* *spl.* revenus municipaux; — **gut**, *n.* *t.* *ou* bien communal, biens communaux; — **haus**, *n.* *t.* *ou* mairie, *f.* maison commune; — **fürſtenrath**, *m.* *t.* *ou* *Relig.* conseiller (*m.*) de fabrique, fabricant, *m.*; — **fürſtenrath**, *m.* *t.* *spl.* *Relig.* conseil (*m.*) de fabrique; — **offen**, *m.* *t.* *ou* four banal; — **rath**, *m.* *t.* *ou* conseiller municipal, conseiller communal, membre (*m.*) du conseil municipal, conseiller municipal; — **rath**, *m.* *t.* *spl.* la municipalité; *f.* le conseil municipal; — **sache**, *f.* *n.* affaire communale; — **ſchule**, *f.* *n.* école communale; — **ſteuer**, *f.* *n.* impôt communal, — **umlage**, *f.* *n.* impôts communaux; — **verfaſſung**, *f.* *n.* constitution municipale; — **vorſtand**, *m.* *t.* *ou* maire, *m.*; — **vorſcher**, *m.* *t.* *ou* maire, *m.* bourgmestre, *m.* — **wald**, *m.* *t.* *ou* — **waldung**, *f.* *n.* bois communaux; — **wappen**, *n.* *t.* *ou* armes (*f.* *pl.*) de la commune; — **waſchhaus**, *n.* *t.* *ou* lavoir public, lavoir communal; — **weide**, *f.* *n.* pâturage communal.

1. **Gemeine** (*dir.*) *adj.* *sub.* *voy.* *gemein*.

2. **Gemeine**, *f.* *n.* *voy.* *Gemeinde*, 1.

Gemeinlich, *f.* *n.* (*guém-main-häit*), 1. communauté, *f.* 2. bassesse, *f.* action basse ou ignoble. 3. cynisme, *m.* trivialité, *f.* bassesse (*f.*) de langage, platitude, *f.* banalité, *f.* vulgarité, *f.* propos révoltant ou indigne.

Gemeinlich, *adj.* (*guém-main-lich*), communément, ordinairement, le plus souvent; tous ensemble, en commun.

Gemeinſam, *adj.* (*guém-main-zäm*), général, commun, public. || *adv.* d'un commun accord, de concert, conjointement, ensemble, en commun.

Gemeinſamkeit, *f.* *spl.* (*guém-main-zäm-heit*), communauté, *f.* accord, *m.* solidarité, *f.* concert, *m.*

Gemeinſchaft, *f.* *spl.* (*guém-main-ſchaft*), communauté (*f.*) de biens; *Relig.* communion, *f.* union, *f.* — *der heiligen*, communion (*f.*) des saints; *fig.* commerce, *m.* relations, *f.* *pl.* rapports, *m.* *pl.* affinité, *f.* *ou* — *in* — *en* commun, solidairement, en société, de compagnie; *in* — *beſitzen*, posséder en commun; *mit* *jem.* (*D*) — *haben*, être en relation avec *qn.*

Gemeinſchaftlich, *adj.* (*guém-main-ſchaft-lich*), public, commun, combiné, social; — *in* — *ſeſſen*, frais communs; *auf* — *in* — *ſeſſen* *ſelbſt*, vivre sur le commun; — *ſeſſen*, biens possédés en commun, biens (*m.* *pl.*) indivis; — *in* — *ſeſſen*, entre-prise faite en commun, en communauté; *Arch.* — *in* — *ſeſſen*, mur mitoyen. || *adv.* en commun, d'une façon combinée, de concert; *Jur.* par indivis, indivisément.

Gemeinſchaftlichkeit, *f.* *spl.* (*guém-main-ſchaft-lich-heit*), exécution, *f.* possession commune, concert, *m.* communauté, *f.* solidarité, *f.*

Gemeinſchaft — *de*, de la communauté; — *ſeſſen*, *f.* *spl.* communauté (*f.*) de mariage; — *haft*, *f.* *spl.* solidarité, *f.* engagement pris en commun; — *pflicht*, *f.* *n.* *ou* devoir (*m.*) de réciprocité.

1. **Gemeine**, *n.* *t.* *spl.* (*guém-main-gué*), 1. mélange, *m.* corps (*m.*) mixte, composition, *f.* *Min.* alliage, *m.*; *Ferr.* frette, *f.* 2. *fig.* combat, *m.* mêlée, *f.* rencontre, *f.* escarmouche, *f.* 3. sorte (*f.*) de cheptel.

2. **Gemeine** — *de*, de mélange, à alliage, de composition; — *ſaſſ*, *n.* *t.* *ou* *Min.* vase (*m.*) pour le transport des alliages; — *macher*, *m.* *t.* *ou* *Ferr.* ouvrier (*m.*) qui prépare les frettes; — *ſchäferci*, *f.* *n.* *ou* *Apr.* bergerie (*f.*) à cheptel; — *theile*, *m.* *pl.* parties (*f.* *pl.*) homogènes, intégrantes constitutives; parties (*f.* *pl.*) d'un corps mixte.

Gemeinſel, *n.* *t.* *ou* (*guém-main-g-zel*), mélange, *m.* amalgame, *m.* foillis, *m.* fatras, *m.* péle-mêle, *m.*

Gemerſ, *n.* *t.* *ou* (*guém-mér*), ou *Gemert*, *m.* *ou* *Monn*, marque, *f.* indice, *m.*; *Chass.* trace, *f.*

Gemeſſen, *adj.* (*guém-mé-ſſen*), convenable, de mesure, mesuré; précis, exact, catégorique, positif, formel; *in* — *en* *ſchreiben*, à pas mesurés; *Jem.* (*D*) *the* (*A*) *auf* *das* — *ſte* *an* — *reiben*, enjoindre *qch.* à *qu.* de la manière la plus précise; — *in* — *ſeſſen*, manières réservées.

Gemeſſenheit, *f.* *spl.* (*guém-mé-ſſen-heit*), mesure, *f.* convenance, *f.* décence, *f.* précision, *f.*

Gemeſſel, *n.* *t.* *ou* (*guém-mé-ſſel*), boucherie, *f.* massacre, *m.* carnage, *m.* tuerie, *f.*

Gemiſch, *n.* *t.* *ou* (*guém-miſch*), alliage, *m.* mélange, *m.* composé, *m.*; *fig.* péle-mêle, *m.* amalgame, *m.*

* **Gemme**, *f.* *n.* (*guém-mé*), *Min.* gemme, *f.* pierre gravée.

1. **Gems**, *m.* *et* *n.* *t.* *ou* (*guém-z*), *Min.* roche compacte et dure, (sorte de) granit, *m.* chiste micacé.

2. **Gems**, *f.* *n.* *voy.* *Gemſe*.

3. **Gems** — *du* chamois; *voy.* *Gemſe* — *in* — *ad* — *lich*, *adj.* chamois, qui ressemble au chamois; — **bart**, *m.* *t.* *ou* barbe (*f.*) de chamois; *Bot.* jonc (*m.*) trifide; — **bod**, *m.* *t.* *ou* chamois (*m.*) mâle, antilope (*f.*) d'Afrique; — **farbe**, *f.* *n.* couleur (*f.*) chamois; — **farben**, *adj.* de la couleur chamois, chamois; — **haut**, *f.* *ou* peau (*f.*) de chamois; *Com.* chamois, *m.*; — **horn**, *n.* *t.* *ou* corne (*f.*) de chamois; *Oru.* nasard, *m.*; — **traut**, *n.* *t.* *ou* *Bot.* daronic, *m.* herbe (*f.*) aux panthères; — **leder**, *n.* *t.* *ou* chamois, *m.* peau (*f.*) de chamois; — **thier**, *n.* *t.* *ou* chamois (*m.*) femelle; — **wurſ**, *f.* *n.* *ou* — **wurſel**, *f.* *n.* *ou* *Bot.* daronic, *m.* arnique (*f.*) daronique; *gemint* — *daronic* (*m.*) à feuilles en cœur; — **ziege**, *f.* *n.* chamois (*m.*) femelle.

Gemſe, *f.* *n.* (*guém-zé*), ou *Gemſ*, *f.* *ou* *Zool.* chamois, *m.* antilope, *f.* isard, *m.*

Gemſen — *de* chamois, du chamois; *voy.* *Gemſe* — *in* — *ballen*, *m.* *t.* *ou* œufs

(*m.* *pl.*) de chamois, bœzoar occidental ou d'Allemagne; — **gier**, *m.* *t.* *ou* *Oru.* vautour (*m.*) des Alpes; — **jagd**, *f.* *n.* chasse (*f.*) aux chamois; — **jäger**, *m.* *t.* *ou* — *ſtäger*, *m.* chasseur (*m.*) de chamois; — **ſuacel**, *f.* *n.* *ou* — **ballen**, *m.* bœzoar occidental ou d'Allemagne, œufs (*m.* *pl.*) de chamois; — **leder**, *n.* *t.* *ou* *spl.* chamois, *m.* peau (*f.*) de chamois; — **ſteiger**, *m.* *t.* *ou* — **ſteiger**, *m.* chasseur (*m.*) de chamois; — **thier**, *n.* *t.* *ou* — **ziege**, *f.* *n.* *Zool.* chamois (*m.*) femelle.

Gemſhaft, *adj.* (*guém-zé-ſaft*), chamois, qui ressemble au chamois.

Gemüſt, *n.* *t.* *spl.* (*guém-müſt*), décombre, *m.* *pl.* gravois, *m.* *pl.* gravats, *m.* *pl.*

Gemünd, *n.* *t.* *ou* (*guém-münd*), embouchure, *f.* (d'un fleuve); orifice, *m.*; bouche, *f.* *voy.* *Mündung*.

Gemunkel, *n.* *t.* *spl.* (*guém-moun-kel*), bruits sours, rumeur publique, chuchotement, *m.* commérages, *m.* *pl.* on-dit, *m.*

Gemurmel, *n.* *t.* *spl.* (*guém-mour-mel*), bourdonnement, *m.* murmures, *m.* *pl.*

Gemurre, *n.* *t.* *spl.* (*guém-mour-re*), boudoir, *f.* grognerie, *f.* murmure, *m.*

1. **Gemüſe**, *n.* *t.* *ou* (*guém-müſe*), légume, *m.* légumes, *m.* *pl.* herbe, *f.* ou plante potagère; *cult.* — *primeurs*, *m.* *pl.* attardées — *légumes* secs.

2. **Gemüſe** — *de*, de légumes, légumineux; — *arten*, *f.* *pl.* *ou* *Gemüſarten*, *f.* *pl.* légumes, *m.* *pl.* légumineux, *m.* *pl.* espèces potagères; plats (*m.* *pl.*) de légumes; — **bau**, *m.* *t.* *ou* culture (*f.*) des légumes, culture maraichère; — **beet**, *f.* *n.* boutique (*f.*) de légumes; — **beer**, *n.* *t.* *ou* *Jard.* planche (*f.*) de légumes; — **feld**, *n.* *t.* *ou* — **garten**, *m.* *t.* *ou* jardin légumier ou potager, maraicher, *m.*; — **gärtner**, *m.* *t.* *ou* jardinier maraicher; — **händler**, *m.* *t.* *ou* fruitier, *m.*; — **bändlerin**, *f.* *n.* fruitière, *f.*; — **keller**, *m.* *t.* *ou* — **celler**, *m.*; — **markt**, *m.* *t.* *ou* marché (*m.*) aux fruits; — **pflanzen**, *f.* *pl.* *ou* plantes oléacées, plantes potagères; — **fämereien**, *f.* *pl.* graines potagères, semences (*f.* *pl.*) de jardin; — **ſpinat**, *m.* *t.* *ou* *spl.* épinard cultivé; — **ſchüſſel**, *f.* *n.* plat (*m.*) de légumes, plat (*m.*) pour légumes légumes, *m.* — **ſuppe**, *f.* *n.* potage (*m.*) à la jardinière ou à la julienne; — **tafel**, *f.* *n.* *ou* — **tafelſchalen**, *n.* *t.* *ou* — **tablette** (*f.*) de légumes comprimés, légumes comprimés — *tablettes*; — **zucht**, *f.* *spl.* culture maraichère.

Gemüſſig, *part. passé* de *müſſigen*, (*guém-müſſig*), obligé.

Gemüſſert, *adj.* (*guém-müſſert*), *voy.* *müſſern*; façonné, conformé, arrangé, disposé.

1. **Gemüth**, *n.* *t.* *ou* (*guém-müſt*), facultés sensitives, âme, *f.* cœur, *m.* sentiments, *m.* *pl.* dispositions, *f.* *pl.* humeur, *f.* penchants, *m.* *pl.* caractère, *m.* tempérament, *m.* goûts, *m.* *pl.* profondeur (*f.*) et délicatesse (*f.*) du sentiment, qualités (*f.*) de l'âme, du cœur, tendresse, *f.* ou sensibilité (*f.*) du cœur, caractère doux, aimant, *m.* — *âme* pieuse; *gut* *sein* — *ſein*, *cin* *güt* — *haben*, avoir bon cœur; *châle* — *sentiments* élevés ou généreux, noble cœur, belle âme, beau caractère; *in* — *in* — *esprits*, *m.* *pl.* — *et* — *beſänftigen*, calmer, apaiser les esprits; *ſich* *nicht* *hätte* *ſich* *aller* — *et* — *ſich* *nicht*, la crainte s'était emparée de tous les esprits ou de tous les cœurs; *Jem.* — *ou* *zu* — *ſich* *führen*, représenter *qch.* faire sentir *qch.*; *Jem.* (*D*) *etw.* (*A*) *zu* — *ſich* *führen*, faire sentir *qch.* à *qn.*, représenter *qch.* à *qn.*, conduire *qch.* au sentiment de *qn.*, faire à *qn.* des représentations au sujet de *qch.*, rappeler ou faire sentir *qch.* à *qn.*; *ſich* (*D*) *etw.* (*A*) *zu* — *ſich* *führen* ou *ſich* *führen*, prendre *qch.* à cœur, se chagriner de *qch.*, ressentir profondément *qch.*, garder une profonde impression, un profond ressentiment, éprouver du repentir ou du chagrin de *qch.*; *ſich* (*D*) *etw.* (*A*) *zu* — *ſich* *führen*, se dérider; s'emparer de *qch.*, se reconforter; *ſich* (*D*) *etw.* (*A*) *zu* — *ſich* *führen*, se payer une bouteille, se régaler d'une bouteille; *ſein* — *zuſ* — *richten*, tourner ses pensées vers *qch.*

2. Gemüth — *a.*, du cœur, de l'âme, des sentiments; *roy.* **Gemüth** — *a.* — **los**, *adj.* sans âme, privé de sentiment, insensible, glace, sans affection, sans cœur, froid, apathique; — **losigheit**, *f. spl.* manque (m.) de sentiment ou de cœur, insensibilité, *f.* apathie, *f.* indifférence; — **voll**, *adj.* plein d'âme ou de sentiment.

Gemüthlich, *adj.* (*gué-müt-tlich*). 1. sentimental, qui sort du cœur, qui va au cœur: cordial, confortable, agréable; naïf, doux, tranquille, placide, paisible; pastoral, simple, dispose: suave, bon; d'humour; affectueux, tendre: et ist mir nicht —, je ne suis pas en humeur de... 2. on l'en sent à l'aise, conforme aux sentiments ou à l'humour de qn; qui possède ou qui annonce du sentiment, débonnaire, plein de sentiment; qui a les goûts simples; qui procure des émotions douces; *fam.* (nuit) immer —! ne vous fâchez pas! — et Et, lieu (m.) tranquille, endroit (m.) où l'on se sent à l'aise, où l'on est comme chez soi, endroit retiré; — **Didyma**, poésie sentimentale; et ist ein — et ist, il est bonhomme; — **et ist**, peuple (m.) paisible; bon, doux, candide. **3. adv.** paisiblement, tranquillement, doucement, confortablement; de bonne humeur, de belle humeur; — **derstürmen**, marcher doucement, aller son bonhomme de chemin.

Gemüthlichkeit, *f. spl.* (*gué-müt-tlich-keit*). aisance, *f.* bonté (*f.*) de cœur, profondeur (*f.*) du sentiment, qualités (*f. pl.*) du cœur, disposition, *f.* douceur, *f.* sérénité, *f.* cordialité, *f.* naïveté, *f.* attrait, m. charme, m. agrément, m. (d'un lieu); — **ist bei halb Genue et ist** mitte über die —, rien de tel que d'avoir ses aises.

Gemüthe — *a.*, du cœur, de l'âme, des sentiments; *roy.* **Gemüthe** — *a.* — **auffregung**, *f. en* exaltation (*f.*) de l'âme; — **art**, *f. en* ou — **beischaffenheit**, *f. en* caractère naturel, penchant, m. goûts, m. *pl.* tempérament, m. humeur, *f.* esprit, m. manière (*f.*) de sentir, disposition (*f.*) de l'âme ou de l'esprit; — **bewegung**, *f. en* émotion, *f.* affection, *f.* agitation, *f.* altération, *f.* mouvement (m.) du cœur ou de l'âme; — **erschütterung**, *f. en* altération (*f.*) de l'âme; — **fassung**, *f. spl.* courage, m. tranquillité, *f.* — **traft**, *f. et* force (*f.*) d'âme ou de l'âme, force, *f.* ou trempé (*f.*) de caractère; — **traft**, faculté sensitive ou affective de l'âme, sentiment, m.; — **traft**, *adj.* malade d'esprit, atteint d'hypocondrie, hypocondriaque, mélancolique; — **traft**, *adj.* en, maladie (*f.*) d'esprit, maladie (*f.*) de l'âme, affection mentale, affection (*f.*) d'une des facultés sensitives; tristimanie, *f.* hypocondrie, *f.* lypémanie, *f.* mélancolie, *f.* — **loac**, *f. n.* état (m.) d'esprit, disposition, *f.* ou situation (*f.*) d'esprit; *roy.* — **immung**; — **leben**, *n. e. spl.* vie affective; — **neigung**, *f. en* penchant naturel; — **regung**, *f. en* mouvement (m.) de l'âme, affection (*f.*) de l'âme; — **ruhe**, *f. spl.* paix (*f.*) de l'âme, calme (m.) de l'esprit ou de l'âme, absence (*f.*) d'agitation, sang-froid, m. calme (m.) des passions, tranquillité, *f.* quiétude, *f.* — **immung**, *f. en* état (m.) d'esprit, disposition, *f.* ou situation (*f.*) d'esprit; humeur, *f.* in gait — **immung** fin, être bien dispose, être d'humeur à... — **unruhe**, *f. n.* agitation, *f.* trouble, m. émotion, *f.* inquiétude (*f.*) d'esprit; — **verfassung**, *f. spl.* état (m.) de l'âme, humeur, *f.* disposition (*f.*) d'esprit; — **welt**, *f. spl.* monde (m.) des sentiments; — **zustand**, *m. et* c. disposition, *f.* ou situation (*f.*) d'âme; moral, m. humeur, *f.* sentiments, m. *pl.* caractère, m. tempérament, m. disposition (*f.*) de l'esprit, constitution, *f.* ou état (m.) de l'esprit; organisation (*f.*) de l'esprit, dispositions, *f. pl.* tendances (*f. pl.*) du caractère, penchants (m. *pl.*) de l'âme.

Gen, *prep.* contr. de gegen, (*guén*). *av.* l'accus; vers, dans la direction de; — **Norden**, vers le nord; — **Sinnen** fabriquer, monter au ciel, s'élever dans les cieux.

Genabelt, *adj.* (*gué-nai-belt*). *H. nat.* ombilicque, ombilicaire, qui offre un ombilic; *Zool.* ombilicaire.

Genähe, *n. e. spl.* (*gué-né-é*). couture, *f.* action (*f.*) de coudre,

Genaden, *roy.* Gnaden.

Genannt, *pp.* de nennen, (*gué-nan't*). nommé, surnommé.

Genarbt, *adj.* (*gué-narbt*). qui a une cicatrice; **Mégiss**, grainé, granulé, chagriné.

Genäthe, *n. e. spl.* (*gué-né-ché*). friandises, *f. pl.*

Genäthig, *adj.* (*gué-né-thig*). friand, gourmand.

Genau, *adj.* (*gué-naou*). 1. exact, parfait; étroit, intime, précis, juste, rigoureux, détaillé; minutieux, ponctuel, scrupuleux, approfondi, rigoureux, strict, qui suffit à peine; juste, qui joint bien, collant, qui prend bien la taille; *fam.* économe, lade, serré, regardant, ménager; ponctuel, exact, bien juste; — mit dem Gedenksdag vier —, un vier lirt, à quatre heures précises; — **schließen**, fermer bien, fermer bien exactement; — **passen**, s'appliquer exactement, s'adapter bien, aller bien (*parl.* d'un habit); mit — et Recht, avec peine, à peine; **erklären Sie uns die Sache** —, faites-nous un récit exact de la chose; *fig.* in — **anliegen**, être trop étroit; *fam.* être étroitement lié (d'amitié); et mit jem. (d.) — **nennen**, prendre qch. au pied de la lettre, au sérieux; *fam.* et nicht nicht die Sache so —, il n'y regarde pas de si près; — **genennen**, rigoureusement ou strictement parlant; et ist... — **bedeuten**, c'est... absolument la même chose; fo viel also... — juste autant que...; jem. (A) — **kennen**, connaître très bien qn; *en.* (A) — **kennen**, connaître qch. jusqu'à dans ses moindres détails, connaître à fond ou parfaitement; ich kenne diesen Menschen —, wir sind — **bekannt**, je connais très bien cet homme nous sommes de bons amis, de vieilles connaissances; — **prüfen**, examiner avec soin, rigoureusement, savoir au juste; — **abgemessen**, réglé, compassé; **angelt** — **sein**, être d'une exactitude minutieuse; — **befolgen**, suivre strictement; **eben Sie nur** — **zu**, faites-bien attention; *fam.* nach dem ich es mit — überlegt habe, toute réflexion faite; der — **ste** Preis, le plus juste prix; le dernier prix; auf das Genackst, au plus juste; de la manière la plus juste ou la plus stricte, très exactement; — **sein**, être fort économe; **ich** — **hanteln**, marchander sou à sou, lésiner (sur qch.). || 2. *adv.* exactement, étroitement, au juste, parfaitement; **ganz** —, rigoureusement, minutieusement, intimement; en détail, à fond.

Genauigkeit, *f. spl.* (*gué-naou-ich-keit*). 1. exactitude, *f.* précision, *f.* qualité (*f.*) d'une chose faite. || 2. ponctualité, *f.* justesse, *f.* exactitude, *f.* rigueur, *f.* sévérité, *f.* régularité, *f.* || 3. lésinerie, *f.* économie, *f.* modération, *f.* rabais, m. parcimonie, *f.*

Genealogie, *f. spl.* (*gué-né-a-lo-gu*). généalogie, *f.*

Genarm, *roy.* Gendarm, *etc.*

Genealogisch, *adj.* (*gué-né-a-lo-gu-isch*). généalogique. || *adv.* généalogiquement.

Genecke, *n. e. spl.* (*gué-né-ke*). taquineries continuelles, agaceries, *f. pl.* querelles continuelles, railleries, *f. pl.* moqueries, *f. pl.* persiflage, *m.*

Genehm, *adj.* (*gué-ném*). *fig.* agréable, bienvenu, qui convient, qui plaît; ihm ist Alles —, il s'accorde de tout; *fam.* il ne trouve rien de trop; — **halten**, agréer, accepter, accueillir, approuver, consentir à; *fam.* wenn es mit — **sein** wird, quand cela me plaira ou conviendra; *Com.* réserver bon accueil à...

Genehmhaltung, *f. en* (*gué-ném-hal-tung*). consentement, m. approbation, *f.* acceptation, *f.* permission, *f.*

Genehmigen, *a.* (*gué-né-mi-guén*). trouver agréable, accepter, approuver, agréer, consentir à, donner son approbation à, accorder, allouer, permettre

qch, sanctionner, autoriser, ratifier, homologuer; *Com.* einen Wechsel —, accepter une lettre de change; nicht —, refuser, protester, rejeter, ne pas admettre.

Genehmiger, *m. e.* —. (*gué-né-mi-guér*). celui qui accepte, qui accorde; *Com.* accepteur, *m.*

Genehmigung, *f. en* (*gué-né-mi-goun'g*). approbation, *f.* permission, *f.* agrément, m. acceptation, *f.* d'une proposition, autorisation, *f.* sanction, *f.* *aven*, *m.*; *Jur.* consens, m. ratification, *f.* (d'un traité).

Geneigen, *n.* (*gué-nai-guén*). *av.* **ben**; avoir des dispositions favorables (pour qn).

Geneigt, *adj.* (*gué-nai-gt*). qui penche à; incliné, penché, décliné; disposé, porté, sujet à, enclin à qch, bien disposé pour, bienveillant, favorable à, benévole; *jem.* (d.) — **et** **Genöt** **identen**, écouter ou accueillir favorablement la demande de qn; *et* — **et** **Genöt**, le lecteur, ami lecteur; *un* — **et** **Genöt** **bitten**, demander à être écouté favorablement; *jem.* (d.) — **sein**, avoir un faible pour qn, vouloir du bien à qn; *jem.* **traut** — **sein**, être disposé pour la boisson.

Geneigtheit, *f. spl.* (*gué-nai-gt-heit*). 1. inclinaison, *f.* pente, *f.* déclivité, *f.* || 2. *fig.* penchant, m. disposition, *f.* goût, m. || 3. bienveillance, *f.* inclination, *f.* prédilection, *f.* affection, *f.* bonne disposition, amitié, *f.* faveur, *f.*

1. **General**, *m. et* c. *et* *et*, (*gué-né-ral*). *Mil.* général, m.; — **der** 3. **General** ou **der** **Generalität**, général (m.) commandant un corps d'armée. — **in**, *f. en*, femme (*f.*) d'un général, générale, *f.*

2. **General** — *a.*, général, en général; — **adjutant**, m. en, m. *Mil.* aide-de-camp attaché à la personne d'un souverain ou d'un prince de sang, aide-de-camp (m.) qui a le grade de général; — **adjutant des Generalstabes**, directeur (m.) du personnel de l'armée; — **anwalt**, m. et *et*, avocat général; — **arzt**, m. et *et*, *Mil.* médecin (m.) d'un corps d'armée; — **auditeur**, m. et *et*, *Mil.* auditeur général, chef (m.) des paquets militaires; — **auditoriat**, n. et *et*, bureaux (m. *pl.*) du chef des parquets militaires; tribunal (m.) militaire suprême; — **bas**, m. *et*, *et*, *Mus.* basse fondamentale, basse continue; — **baschule**, *f. n.* traite (m.) de basse fondamentale; — **befehl**, m. et *et*, *Mil.* ordre (m.) du jour; *der* — **bevollmächtigte**, *a. f.* sub. fondé (m.) de pouvoirs; — **Director**, m. et *et*, m. inspecteur, m. directeur général; — **Director der Artillerie**, inspecteur général d'artillerie; — **erlag**, m. et *et*, *Com.* décharge (*f.*) générale; — **feldmarschall**, m. et *et*, *Mil.* feld-marchal, m. marchal (m.) de camp; marchal (m.) de France; — **feldwachtmeister**, m. et *et*, major général; — **feldzeugmeister**, m. et *et*, grand-maitre (m.) de l'artillerie, général (m.) d'infanterie, de l'artillerie ou de génie (Autriche); — **fiscal**, m. et *et*, procureur général; *der* — **gewaltige**, *adj.* sub. *Mil.* grand prévôt de l'armée; — **inspektion**, *f. en*, état-major général des armes spéciales; — **inspector**, m. et *et*, m. inspecteur général; — **intendant**, m. en, en, *Théat.* intendant général ou en chef, *Mil.* intendant (m.) de l'armée; — **kapitan**, m. et *et*, capitaine général; — **karte**, *f. n.* carte générale, carte au 1/400,000-1/1,000,000; — **komanbant**, m. en, en, général (m.) commandant un corps d'armée; — **komanmando**, n. et *et*, commandement (m.) en chef d'un corps d'armée; division territoriale; — **kommisär**, m. et *et*, intendant général de l'armée; — **kriegsahlmister**, m. et *et*, trésorier ou payeur général de l'armée; — **lieutenant**, m. et *et*, *Mil.* général-lieutenant, m. général (m.) de division; — **major**, m. et *et*, *Mil.* général (m.) de brigade, major général, marchal (m.) de camp, m.; — **marisch**, m. et *et*, *spl.* générale, *f.* — **marisch** **bluten** ou **schlagen**, sonner, battre la générale; — **nenner**, m. et *et*, *Arith.* dénominateur commun; **Brüche unter den** — **nenner** **brüche**, réduire des fractions au même dénominateur;

—oberst, m. en, maréchal (m.) du camp, maréchal. m. (Autriche); —offizier, m. e. c. officier général; —pacht, m. s. c. ferme générale; —pächter, m. s. —, fermier général (du roi); —pardon, m. s. spl. Mil. amnistie générale; —plan, m. s. c. et c. plan principal; —postdirektor, m. s. en, directeur général des postes; —postmeister, m. s. —, grand-maître général, chef (m.) d'état-major général, maréchal (m.) de camp; —quartiermeisterstab, m. s. spl. officiers (m. pl.) de l'état-major général; —quittung, f. en, quittance finale, décharge entière; —rapport, m. s. s. rapport (m.) d'ensemble; —salve, f. n. salve générale, feu (m.) de compagnie ou de bataillon; —staaten, m. pl. États généraux; —staatskasse, f. n. caisse centrale; —stab, m. s. spl. Mil. état-major; der große stab, état-major (m.) du ministre, état-major général; —stab der sechs corps (m.) de l'état-major général; —stabarzt, m. s. c. médecin-inspecteur, m. médecin (m.) en chef de l'armée; —stabchef, m. s. major général, chef (m.) de l'état-major; —stabgebäude, n. s. —, bureaux (m. pl.) de l'état-major; —stabgeschäfte, n. pl. service (m.) des officiers de l'état-major; —stabkarte, f. n. carte (f.) d'état-major; —stabkorps, n. inv. corps (m.) d'état-major; —staboffizier, m. s. c. officier (m.) d'état-major; —stabreisen, f. pl. ou —stabsübungsreisen, f. pl. voyages (m. pl.) d'officiers d'état-major; —stabsschule, f. n. école (f.) d'application d'état-major; —statthalter, m. s. —, lieutenant général de l'empire, au royaume; —sturm, m. s. c. assaut général; —superintendent, m. en, en, Relig. inspecteur général des églises protestantes; —versammlung, f. en, assemblée générale; —vollmacht, f. spl. procuration générale; —wachmeister, m. s. —, Mil. général-major, m.; —zeugmeister, m. s. —, garde général d'artillerie.

generalat, m. s. c. (gué-né-ra-lât).

generalat, m. surintendance, f.

Generalif, n. (gué-né-ra-lif). n. pr. Généralif, m.

Generalin, f. n. (gué-né-ra-lin). épouse (f.) d'un général, générale, f.

Generalisieren, a. (gué-né-ra-li-zi-rén). pp. generalisiert; généraliser.

Generalissimo, m. inv. (gué-né-ra-li-si-mous). généralissime, m. général (m.) en chef.

Generalität, f. m. (gué-né-ra-li-tét). Mil. les généraux; état-major général de l'armée, corps (m.) des généraux; Phil. généralité, f.

Generals —a, voy. General; —rang, m. s. c. rang (m.) de général; —stelslung, f. spl. généralat, m.; —würde, f. n. dignité (f.) de général; —zelt, m. s. c. tente (f.) d'un général; marquise, f.

1. †Genesen, n. (gué-né-zén). gémé, gémé; av. sein; relever, guérir (de couche ou de maladie), recouvrer la santé, rester en vie, sortir d'un danger; anfangen zu —, entrer en convalescence; eintrübsenden Kindes —, accoucher d'un enfant bien portant, donner le jour à un enfant gros et gras; genesend, convalescent, qui entre en convalescence. || —n. s. spl. guérison, f. rétablissement, m.

2. Genesen, pp. de Genesen, guéri, rétabli.

Genesende (dr ou die), adj. sub. (gué-né-zén-dé). convalescent, m. convalescente, f.

Genesé, f. sing. inv. pl. Genesé, (gué-né-zis). genesé, f; livre (m.) de la Genèse, Genèse, f.

Genesung, f. spl. (gué-né-zoun'g). guérison, f. rétablissement, m. convalescence, f. rétablissement (m.) de la santé; zur —! à votre santé!

Genetisch, adj. (gué-né-tich). progressif, génésique, génésiaque; —e Etzjen, manuel (m.) à l'usage des écoles militaires.

Genetier, m. s. —, (gué-né-fér). genevrière, m.; —Brantwein, m. spl. genevrière, m.; eau-de-vie (f.) de genevrière.

Genf, n. s. (gué'n'f). Géogr. Genève, f.

Genfer, m. s. —, (gué'n-fér). Genevois, m. || adj. genevois, de Genève; —Convention, convention (f.) de Genève. || —in, f. n. Genevoise, f.

*Genial, adj. (gué-nial). de génie, d'esprit; doué de génie, qui a du génie, ingénieux.

1. Genick, n. s. c. (gué-nik'). nuque, f. chignon, m. cou, m.; hals (n) das — brechen', se casser le cou.

2. Genick —a, de la nuque, du cou; —beule, f. n. Vétér. testudo, m. taupe, f.; —brüse, f. n. glande cervicale; —fang, m. s. c. Chass. coup (m.) de couteau au défaut de l'épaule; fam. jem. (n) cinch —fang geben', donner un coup de poing à qui; —fänger, m. s. —, couteau (m.) de chasse; —tissen, n. s. —, Sell. partie rembourrée du collier; —schmerz, m. s. c. en, douleur (f.) à la nuque.

Genické, n. s. spl. (gué-ni-ké). inclinaisons (f. pl.) de tête continuelles.

1. *Genie, n. s. c. (gué-ni). esprit supérieur et second. génie, m.; Genie von —, homme (m.) de génie; literärisches —, libératin, m.; überpanntes —, esprit extravagant, extraordinaire; Mil. génie, m. corps (m.) du génie.

2. Genie —a, de génie, du génie; —direktor, m. s. en, Mil. ingénieur (m.) en chef; —fürs, n. inv. Mil. corps (m.) du génie; les gens, m. pl. les soldats (m. pl.) du génie; —menschen, m. en, homme (m.) de génie; —offizier, m. s. c. Mil. officier (m.) du génie; —park, m. s. c. train (m.) du génie, parc, m. dépôt (m.) du génie; —reich, m. s. c. trait, m. ou tour (m.) de génie, tour original; coup (m.) de maître; iron. sottise, f.; —truppen, f. pl. Mil. troupes (f. pl.) du génie, le génie; —waffe, f. spl. tout le corps du génie; —wesen, n. s. spl. Mil. génie, m. arme (f.) du génie.

Genieß, n. s. c. spl. (gué-niss). Chass. curée, f. voy. Genuß.

Genießbar, adj. (gué-niss-bär). mangeable ou potable; supportable, dont on peut jouir, passable, tolérable, présentable, comestible; fam. er ist heute gar nicht —, il est aujourd'hui d'une humeur insupportable ou massacrante, il n'est pas à toucher aujourd'hui avec des pincettes.

Genießbarkeit, f. inv. (gué-niss-bär-kait). qualité (f.) de ce dont l'on peut jouir, qualité (f.) de ce qui est mangeable ou potable.

† Genießen, a. (gué-ni-ssén). genéf. genossen; jouir de qch, goûter qch, profiter de qch; manger, prendre, boire, consommer; das Abendmahl —, communier, aller à la communion; langsam —, rôtir —, savourer; fig. se ressentir de; eine gute Erziehung genießen haben, avoir reçu une bonne éducation; Erfrisch und Trank —, prendre de la nourriture, manger et boire; den Vorteil —, recueillir le fruit, les avantages. || —n. s. spl. jouissance, f. usage, m. ingestion, f; vcy. Genuß.

Genießlich, adj. (gué-niss-lieh). confortable, commode, profitable, avantageux.

Genip, m. s. c. (gué-nip). ou Genipa, m. s. c. génipi, m.; Bot. genépi, m.; —baum, m. s. c. génipayer, m.; —garbe, f. n. mille-feuilles musquée; —frucht, n. s. c. marmolier, m.

1. Geniste, f. n. (gué-nis-té). Bot. genêt, m.

2. Geniste, n. s. spl. 1. nidification répétée; fig. nichée, f. || 2. broussailles, f. pl. brins, m. pl. brouilles, f. pl.

*Genitalien, f. pl. inv. (gué-ni-tä-lién). parties génitales, organes, génitaux.

Genitiv, m. s. c. (gué-ni-tif). Gram. génitif, m.

*Genius, m. sing. inv. pl. Genien, (gué-nious'). 1. Myth. génie, m. dieu (m.) tutélaire. || 2. caractère distinctif et propre d'une langue.

Genosse, m. n. n. (gué-no-ssé). ou Genos, m. en, compagnon, m. collègue, m. associé, m. camarade, m.; Polit. confédéré, m.; bündel —, associé m. compagnon, m.; blut —, collègue, m. Tisch —, commensal, m.; acolyte, m.; bi —n, consorts, m. pl.

Genossame, f. n. (gué-no-ssa-mé). camaraderie, f. confrérie, f. confédération, f. association, f.

Genossenschaft, f. en, (gué-no-ssén-chast). 1. camaraderie, f. alliance, f. compagnie, f. société, f. association, f. confrérie, f. coalition, f. confédération, f.; les confédérés, les compagnons. || 2. jurande, f. maîtrise, f. corps (m.) de métier.

Genossenschaftler, m. s. —, (gué-no-ssén-chast-ler). sociétaire, m.

Genossenschaftlich, adj. (gué-no-ssén-chast-lich). qui fait partie d'une association.

Genossenschaft —a, de société, de sociétaire; butte; —bank, f. en, banque (f.) des associations allemandes; —gesetze, n. s. c. loi (f.) sur les associations; —tag, m. s. c. assemblée (f.) des délégués des sociétés coopératives.

Genosin, f. n. n. (gué-no-ssin'). compagne, f. camarade, f. sociétaire, f. associée, f.

Genovefa, f. (gué-no-fé-fa). n. pr. Geneviève, f.

1. *Genre, n. inv. (jan'n'). genre, m. variété, f. sorte, f. espèce, f.

2. Genre —a, de genre; —bild, n. s. c. tableau, m. ou dessin (m.) de genre; —maler, m. s. —, peintre (m.) de genre; —malerei, f. en, peinture (f.) de genre.

*Gensdarme, m. n. n. (jan'darm). ou Gendarm; gendarme, m.; bristleur, m. gendarme (m.) à cheval.

1. *Gendarmarie, f. n. (jan'darm-ri). gendarmerie, f. légion (f.) de gendarmarie.

2. Gendarmarie —a, de la gendarmerie; —brigade, f. n. gendarmerie (f.) d'une province; —gewehr, n. s. c. mousqueton (m.) de gendarmerie; —wachmeister, m. s. —, maréchal-des-logis-chef (m.) de gendarmerie, chef (m.) de poste de gendarmerie.

Genster, m. s. —, (guén's-ter). ou Ginstler; Bot. genêt, m.

Genst, n. (guén't). Géogr. Gand, m.

Genster, m. s. —, (guén-tér). Gantois, m. habitant (m.) de Gand. || adj. inv. de Gand, gantois. || —in, f. n. Gantoise, f.

*Gentian, m. s. —, (guén-tziän). Bot. gentiane, f; voy. Enjian.

*Gentianeä, f. pl. (guén-tziän-né-ä). Bot. gentianées, f. pl.

*Gentianin, n. s. spl. (gué-tziän-nin). Chim. gentianine, f. amer (m.) de gentiane; voy. Enjianbitter.

Genua, n. (gué-nou-a). Géogr. Gènes, f.

Genueser, m. s. —, (gué-nou-é-zér). Gênois, m. || —in, f. n. Gênoise, f.

Genug, adv. (gué-nouch). assez, en quantité suffisante, suffisamment, passablement, médiocrement; Wein —, Wein, das Weiné —, assez de vin; —ist für mich da, il y en a assez pour moi; —daven, en voilà assez; ich bin nicht Genuer —, je ne suis pas assez connaisseur; —haben, avoir sa suffisance; —zu leben haben, avoir de quoi vivre; —ist ihm mit —, j'en ai assez, il me suffit; Prov. —ist besser als Viel, assez vaut un festin, l'excès nuit en toute chose; das ist ihm —, cela lui suffit; —der Tränen, trêve de larmes, plus de larmes; nicht —, pas assez; man kann es nicht oft —sagen, on ne saurait le dire trop souvent; gut —, assez bon; das ist —gelagt, c'est tout dire; nicht —, das er ihn lobte, non content de le louer; fam. der hat —, il en a autant qu'il en peut porter, il en a son compte; an tho. (n) —haben, se rassasier

attrail, *m.* appret, *m.* apparences (*f. pl.*) de somptuosité ou de magnificence, grand appareil.

Geyraffel, *n. s. spl.* (*gué-pra-ssél*). pétilllement, *m.* fracas, *m.* bruit, *m.* éruption, *f.*

Geyricdel, *n. s. spl.* (*gué-prik-hél*). picotement, *m.*

Geyricsen, *pp.* de *geyrien*, (*gué-pri-zén*), loué, célébré, vanté, préconisé.

Geyuffe, *n. s. spl.* (*gué-pouf-sé*). 1. tirillerie, *f.* 2. bourrade, *f.*

Geyuade, *n. s. spl.* (*gué-koua-ké*). coassement (*m.*) des grenouilles.

Geyuale, *n. s. spl.* (*gué-hué-lé*). traitements (*m. pl.*) barbares; *fig.* importunité, *f. pl.*

Geyuide, *n. s. spl.* (*gué-kui-ké*). cris aigus.

Geyuollen, *pp.* de *geyllen* (*gué-kouol-lén*). gonflé, enflé, renflé.

1. **Ger**, *m. s. t.* (*guér*). *Gymn.* lance, *f.* javelot, *m.*

2. **Ger** ←, de la lance, du javelot; — **fammer**, *f. n.* sacristie, *f.* sacraire, *m.* trésor, *m.* garde-robe, *f.* (d'une église); — **foep**, *m. s. t.* *Gymn.* tête (*f.*) de Maure, quintaine, *f.*; — **pfahl**, *m. s. t.* *Gymn.* poteau (*m.*) portant la tête de Maure.

Gerad ←, droit, direct; *roy.* **Gerad** ←; — **an**, *adv.* ou **auf**, *adv.* droit, tout droit, directement. — **aus**, *adv.* droit devant soi, tout droit, sans devier, sans détour, en ligne droite; *fam.* franc, franchement; *Mil.* en avant, marche! fixe! (après l'alignement); *Man.* marchez large! — **blättrig**, *adj.* *Min.* laminaire; qui a les feuilles parallèles à son axe; — **blumig**, *adj.* *Bot.* qui a les fleurs parallèles à son axe rectiligne; — **cien**, *n. s. t.* —, plane (*f.*) à lame droite; — **äugler**, *m. pl.* *Zool.* insectes (*m. pl.*) à ailes droites, orthoptères, *m. pl.* ulonates, *m. pl.* — **führung**, *f. n.* *Mec.* glissement, *m.* — **führung**, *f. n.* *Mec.* tige (*f.*) des glisseurs; — **gehend**, *adj.* qui se tient droit en marchant, qui marche droit devant soi; *Zool.* rectiligne; — **hängmaschine**, *f. n.* *Hort.* outil (*m.*) à planter, machine (*f.*) à planter; — **börnig**, *adj.* recticorne; — **lauf**, *m. s. t.* *spl.* cours direct, orthodromie, *f.*; — **läufig**, *adj.* qui a un mouvement direct, droit, en droite ligne; — **linidit**, *adj.* ou **linig**, *adj.* en ligne droite, rectiligne; — **linigkeit**, *f. spl.* direction (*f.*) rectiligne, trajet (*m.*) en ligne droite, mouvement, *m.* direction, *f.* forme, *f.* rectitude, *f.* alignement, *m.*; — **madung**, *f. spl.* redressement, *m.* rectification, *f.* alignement, *m.*; — **nafig**, *adj.* qui a le nez droit, qui a un nez droit; — **nervig**, *adj.* *Bot.* rectinerve; — **richten**, *n. s. t.* *spl.* ou **richting**, *f. spl.* redressement, *m.* alignement, *m.*; *Mec.* degauchissage, *m.*; *Chir.* orthopédie; — **nicht**, *adv.* dégauchement, *m.*; — **richtungs**, *f. spl.* art (*m.*) de redresser les déviations de la taille, orthopédie, *f.*; — **richtungsanhalt**, *f. n.* établissement (*m.*) d'orthopédie; — **reitig**, *adj.* *Mus.* accords droits; — **schenfelig**, *adj.* *Man.* honte; — **schnebelig**, *adj.* *H. nat.* orthopédie; *Ornith.* rectirostre; — **finn**, *m. s. t.* *spl.* droiture (*f.*) d'esprit, sincérité, *f.* rondeur, *f.* équité, *f.* franchise, *f.*; — **finig**, *adj.* droit, franc, sincère, ouvert, sans arrière-pensée; — **über**, *adv.* en face; — **weg**, *adv.* sans façons; — **wintelig**, *adj.* *Math.* rectangulaire; — **zahlig**, *adj.* *Math.* pair, à nombre pair; — **zu**, *adv.* tout droit; *fig.* tout franc, sans façons; *fam.* carrément.

1. **Gerade**, *adj.* (*gué-râ-dé*). ou *grad* *et* *arade*; 1. **droit**; direct; bien aligné; *Geom.* vertical, perpendiculaire, droit; d'aplomb; *Arch.* pair; — **Beräthm. raison directe; — **zahl**, nombre pair; *Astr.* — **Aufsteigung**, ascension droite; **fünf** — **sein laffen**, n'y pas regarder de si près; *et* **laß** **fünf** — **sein**, tout lui est égal, il n'est pas sévère; *fig.* franc, droit, de bonne foi, loyal, sans détour, sincère; *fam.* rond; — **sein**, ligne droite; — **Nichtung**, rectitude, *f.* *Mil.* **Roß** —**

ou **den Roß** —! la tête droite! — **aus!** droit en avant, marche! fixe! (dans l'alignement); *in* — **richtig** ou *in* — **richtig**, en ligne droite ou directe; — **à** **Weg** ou — **zu** **füßt**, directement, tout droit; *fam.* sans préambules, sans façons, sans détours; *der* — **ist** **Weg**, le chemin le plus direct; *den* — **richtig** **gehen**, suivre le droit chemin; *das* — **geheut** ou — **das** **geheut**, tout le contraire, juste l'opposé; *in* — **richtig** **sein** ou **richtig**, être diamétralement opposé, être en opposition directe; — **maden** ou **richtig**, redresser, rectifier, aligner; — **Rechnung** **maden**, faire un compte rond; — **legen**, rectifier, redresser; **zu** — **halten**, se tenir droit; — **füßen**, se tenir droit; — **füßen**, se tenir droit sur son siège; *Mar.* — **üßen** **den** **Unter** **sein**, être à pic sur son ancre. || 2. **adv.** tout droit, directement, en ligne directe, en ligne droite; perpendiculairement, diamétralement; — **gerad**, directement en face, *quant* — **entgegen**, directement en face l'un de l'autre; — **aus**, droit devant soi, tout en ligne droite, directement, sans détour, sans devier; **Mil.** fixe! en avant! *Man.* marchez large! *fig.* franc, franchement; — **aus** **gehen**, marcher droit devant soi, *façon* **zu** **te** — **aus**, dites-le carrément, franchement, sans ambages. || 3. **pré** — **sément**, justement; tout juste, exactement; diamétralement (opposé); *das* **ist** **es** —, c'est précisément cela, voilà précisément, c'est bien cela; — *in* **den** **Augen** **ist** **es** **zu** **sehen**, précisément au moment où... au moment même où...; *es* **ist** — **2** **lbr**, il est 2 heures présentes; — *darin* **sein** **zu** —, être sur le point de...; *er* **ist** — **nicht** **zu** **hause**, il n'était pas chez lui, l'instant chez lui; il n'était justement pas chez lui; *ich* **habe** — **nicht** **gegen**, je ne m'y oppose nullement; *ich* **habe** — **nicht** **gegen** **ihn**, en somme, au fond je n'ai rien contre lui; — **als** **man**, précisément comme si, tout comme si, tout comme; **nach** —, successivement, graduellement, progressivement, peu à peu, petit à petit; — **an**, tout contre, tout près, juste à côté; — **darum**, précisément à cause de cela; — **so** **viel**, tout autant; — **zu**, tout droit, directement; *fig.* sans façons, sans gêne, de prime abord. || 4. **franchement**, sincèrement; sans détours, droitement, nettement, carrément; vertement; — **heute** **gegen**, dire bien franchement, parler sans arrière-pensée, parler sans préambule; — **heute** **gegen**, franchement, pour tout dire; *die* **Wahrheit** — **heute** **gegen**, dire carrément la vérité; *mit* **der** **Sprache** — **heute** **gegen**, dire carrément sa façon de penser.

2. **Gerade**, *f. spl.* état (*m.*) d'une chose droite; *roy.* **Geradheit**.

3. **Gerade**, *f. spl.* *Jur.* biens paraphernaux

4. **Gerade** ←, droit; *roy.* **Gerad** ←; — **an** **et** — **auf**, *adv.* droit, tout droit, directement; — **aus**, *adv.* droit devant soi, tout droit, sans devier, sans détour, en ligne droite; *fam.* franc, franchement; *Mil.* en avant, marche! fixe! (alignement); — **gehend**, *adj.* qui se tient droit en marchant; *Zool.* rectigrade; — **seger**, *m. s. t.* —, *Artill.* écouvillon (*m.*) à lampe droite; — **weg**, *adv.* sans façons; — **wohl**, *n. s. t.* —, *roy.* **Geratbewohl**; — **zu**, *adv.* tout droit; *fig.* tout franc, sans façons, tout uniment; *fam.* carrément.

Geradheit, *f. spl.* (*gué-râ-dé*). rectitude, *f.* *fig.* droiture, *f.* sincérité, *f.* franchise, *f.* loyauté, *f.* *Math.* parité, *f.*

* **Geranum**, *n. s. pl.* *Geranum* (*gué-râ-nioum*). *Bot.* *geranium*, *m.* bec-de-grue, *m.* bec-de-héron, *m.*

Gerant, *n. s. spl.* (*gué-râ-nik*). entrelacements, *m. pl.* et tortillements, *m. pl.* branches (*f. pl.*) qui s'entrelacent, qui grimpent, qui recouvrent une muraille; verdure, *f.* berceau, *m.* charmille, *f.* (de jasmin), tapis (*m.*) de verdure.

Geraie, *n. s. spl.* (*gué-râ-ze*). emportements furieux, rage, *f.* fureur, *f.* frénésie, *f.* tumulte, *m.* transports, *m. pl.* accès (*m. pl.*) de rage ou de délire.

Geraiff, *n. s. spl.* (*gué-râ-ssél*). cliquetis, *m.* (des armes ou des chaînes), bruit, *m.* fracas, *m.* roulement, *m.* (des voitures).

1. **Geräth**, *n. s. t.* (*gué-rét*). 1. utensile, *m.* (de ménage, de cuisine, etc.), appareil, *m.* instruments, *m. pl.* linge, *m.* (de table), mobilier, *m.* meubles, *m. pl.* *Mil.* effets, *m. pl.* attirail, *m.* (de guerre ou de chasse); *strigé* —, attirail (*m.*) de guerre, équipement, *m.* *Sauv.* —, meubles, *m. pl.* vaisselle, *f.* garniture, *f.* (d'une chambre); vases, *m. pl.* vaisseaux, *m. pl.* attirail, *m.* outils, *m. pl.* outillage, *m.* bagages, *m. pl.* habits, *m. pl.* hardes, *f. pl.* effets, *m. pl.* *Péch.* matériel, *m.*

2. **Geräth** ←, des meubles, du mobilier, des outils, de l'outillage; — **auf** **seher**, *m. s. t.* —, garde meuble, *m.* inspecteur (*m.*) du garde-meuble; — **fach**, *n. s. t.* *et* *tr.* case (*f.*) des objets d'équipement; — **fammer**, *f. n.* cabinet (*m.*) de débarras, décharge, *f.* garde-meuble, *m.* lingerie, *f.*; — **facht**, *m. s. t.* —, boîte (*f.*) aux outils, coffret (*m.*) d'assortiment, armoire, *f.* layette (*f.*) pour le linge; — **übungen**, *f. spl.* *Gymn.* exercices (*m. pl.*) aux agrès; — **verzeichniß**, *n. s. t.* état (*m.*) du matériel.

1. † **Gerathen**, *n. (gué-râ-tén)*, gerath, acathen; *ar.* *fin*; **parvenir**. arriver par hasard ou fortuitement, survenir, tomber sur qch, tomber (entre les mains de), s'engager dans; *in* **den** **Wald** —, tomber dans un piège, donner dans un piège; *in **Brand** —, prendre feu, s'enflammer; *in **Wortwechsel** —, se prendre de paroles, se quereller, se disputer; *mit* **Unlust** —, tomber dans le malheur; *fam.* tomber dans la veine; *in* **Wuth** —, entrer en fureur; *in* **Angst** **und** **Ärger** —, prendre peur; *in* **Geräth** —, se mettre en colère; *in* **Verwirrung** —, se troubler; *ich* **in** **den** **Wald** —, en venir aux mains, se prendre aux cheveux; *in* **Verdacht** —, être soupçonné; *in* **Ständchen** —, s'endetter; *in* **Streit** —, se prendre de querelle; *fig.* *in* **Verdacht** —, se heurter; *in* **Streit** —, s'exposer à un châtiment, à une amende; *in* **Trümmern** **Verfall** —, tomber en ruines; *in* **Verachtung** —, être oublié, tomber dans l'oubli; *in* **den** **Wald** **zu** **fallen** —, tomber entre les mains de son ennemi; *in* **den** **Wald** —, se débrouiller; *in* **den** **Wald** —, faire parler de soi; *mit* **etw.** **zu** **fallen** —, tomber sur qch, se jeter sur qch; *auf* **den** **Wald** **zu** **fallen** —, ou *auf* **den** **Wald** **zu** **fallen** —, se retrouver, s'engager sans avoir sous la main. *Mar.* *auf* **den** **Grund** —, s'échouer, toucher fond; *auf* **den** **Grund** —, faire la connaissance de qn; *auf* **den** **Grund** —, songer, avoir l'idée; *et* **gerath** **auf** **den** **Grund**, l'idée lui vint de...; *auf* **den** **Grund** —, acquiescer qch; *mit* **etw.** **zu** **fallen** —, obtenir qch, à bon marché; *auf* **den** **Grund** —, rencontrer qn, faire la connaissance; *auf* **den** **Grund** —, être réduit à la mendicité; *auf* **den** **Grund** —, en venir aux mains; *auf* **den** **Grund** —, en venir aux mains; *auf* **den** **Grund** —, sortir de la voie; *auf* **den** **Grund** —, tomber entre les mains de l'ennemi.**

2. **reussir**, prospérer; *auf* **den** **Grund** —, tourner bien, tourner mal; *auf* **den** **Grund** —, tout n'a réussi, tout a été au gré de mes desirs; *et* —, manquer, échouer.

2. **Gerathen**, *pp.* de **gerathen** ou de **gerathen**, réussi, *well* ou *gut* —, réussi; *schlecht* —, manqué; *ein* **well** ou *gut* —, un enfant bien élevé; *avantageux*; convenable, prudent, à propos; *es* **ist** **so** —, il serait bon pour vous de...

Gerathenohl, *n. inv.* (*gué-râ-té-ohl*). aventure, *f.* chance, *f.* *auf* **den** **Grund** —, au hasard, à l'aventure, à l'étourdie, au petit bonheur; *auf* **den** **Grund** —, tirer à coups perdus; *tirer* de **but** en blanc; *auf* **den** **Grund**, agir à la légère.

Gerathschaff, *f. n.* (*gué-râ-tschaff*). *roy.* **Geräth**; mobilier, *m.* hardes, *f. pl.* effets, *m. pl.* attirail, *m.* outils, *m. pl.* *Gymn.* agrès, *m. pl.*

Gerathschaffen ←, des outils, de l'outillage; *roy.* **Geräthschaffen** ← *et* **Geräth** ←; — **fach**, *n. s. t.* *et* *tr.* case (*f.*) des objets d'équipement.

Gerathschafft ←, des outils, de l'outillage; *roy.* **Geräthschaffen** ← *et* **Geräth** ←; — **gut**, *n. s. t.* *et* *tr.* meubles, *m. pl.* biens (*m. pl.*) meubles, mobilier, *m.*

[illegible]

-**tare**, *f.*, **taxe** (*f.*) des frais de justice; — **termin**, *m.* **é**, **t**, ajournement; — **unterthan**, *m.* **à** **é**, **t**, justicier; — **vale**, *m.* **à** **é**, **t**, **val**, justicier; — **verfabren**, *n.* **à**, **é**, **spl.** procédure; — **verfassung**, *f.* **spl.** organisation (*f.*) judiciaire, règlements (*mn. pl.*) judiciaires; — **verhandlung**, *f.* **cn.** débats (*n. pl.*) (d'un procès); — **pièce**, *f.* ou **acte**, (*n.* d'un procès); — **verwalter**, *n.* **à**, —, justicier, *m.* juge, *m.* bailli, *m.*; — **verwaltung**, *f.* **cn.** administration (*f.*) de la justice, charge (*f.*) de justicier; — **wogt**, *m.* (**s.** ²*t.* prévôt, *m.* officier (*m.*) de la justice; — **wolliche**, *m.* **à**, —, huissier exploitant; **wegen**, *prép.* d'office; — **wesen**, *n.* **à**, **spl.** affaires (*f. pl.*) judiciaires; — **zeitung**, *f.* **cn.** gazette (*f.*) des tribunaux; — **wrang**, *m.* (**s.** ²*t.* juridiction, *f.* ressort, *m.* droit (*m.*) d'imposer sa compétence; contrainte (*f.*) par corps.

Gerichtsbär, *adj.* (*gué-rihts-bär*). justiciable.

Gerichtbarkeit, f. m. (*guer-rîcht-bâr-hait*), juridiction, *f. justice*, *f. res-ort*. m. compétence, *f. cîmtr* — unterworfen sein, être du ressort de, être soumis à la juridiction de; unter cîmtr — stehn, ressortissant à; grundherrliche —, justice foncière ou seigneuriale; *Relig.* weltliche —, sécularité, *f. Mil.* höhre —, conseil supérieur de guerre, juridiction (*f.*) pour les officiers; niedere —, juridiction (*f.*) pour les sous-officiers et soldats.

Scrieben, pp. de reiben, (*gué-rî-bèn*). râpé, frotté, pulvérisé; *sam.* rusé, artificieux, retors, roué.

Geriefelt, *adj.* (*guc-rî-fèlt*). *Arm.* cannelé.

Griefel, *n. f., spl* (*gue-rî-zèl*). ruissellement, *m.* écoulement doux ou en nappe; flux, *m.*; doux murmure, suintement, *m.*

1. *gering*, adj. (*gér-rin'g*). ou *Geringe*; 1. *faible*, petit, peu considérable, mince, léger; modique; chétif, exigü; *fig.* de peu de conséquence ou d'importance, futile; — *ist* *Gericht*, *Gericht* (*gér-rit*) peu intense; — *ist* *Zeit*, *peu* le *temps*; — *ist* *Mann*, *es* *est* *ce* *restraint*; *von* *ein* — *ist* *Gericht*, *mon* *peu* *de* *mérite*; *eine* — *ist* *Zeit* *hien*, *occuper* *un* *modeste* *emploi* *un* *cin* — *ist* *Preis*, *un* *cin* — *ist*, *bas* *prix*; *ein* *bon* *marché*: *was* *ein* *cin* — *ist* *Preis*, *pour* *un* *mince* *avantage*, *pour* *peu* *de* *bénéfice*; *ist* *nicht* — *ist* *Gericht* *un* *faible* *ou* *faiblement*, *se* *trouve* *en* *un* *grand* *embarras*. [2. de qualité inférieure, de peu de valeur; modeste, simple, sans parure; médiocre, mauvais; vulgaire; commun, ordinaire, bas, plat, vil, abject, trivial, misérable, pauvre; — *Mann*, *un* *pouvoir* *restraint*, *borné*; — *Mann*, *un* *marchandises* (*pl.* de qualité inférieure, — *ist* *Wirt*, *vin* (*m.*) *médiocre*, *petit* *vin*; — *ist* *Wirt*, *petites* *gens*; *von* — *ist* *Gericht*, *de* *bas* *extraction* *ou* *naissance*; *Mann* *von* — *ist* *Stand*, *homme* (*m.*) *de* *basse* *condition*, *de* *condition* *inférieure*; *das* *ist* *mit* *viel* *zu* —, *cela* *est* *au-dessous* *de* *moi*; — *werden*, *diminuer*, *aller* *en* *diminuant*, *s'affaiblir*, *s'abaisser*; — *denken* *von* (*n*), *n'avoir* *pas* *bonne* *opinion* *de* *qn*; — *machen*, *abaisser*, *affaiblir* *fig.* *avilir*; — *haben*, — *ist* *nicht*, *estimer* *peu*, *faire* *peu* *de* *cas*, *de* *mépriser*.]

3. *geringer*, *comparat.* inférieur, moindre, à un prix plus bas, à moins, à moins cher; pour moins; *nicht* *geringer*, *pas* *moins*; *ist* *fam* *es* *ist* *nicht* *geringer* *gehen*, *je* *ne* *peux* *pas* *abaisser* *le* *prix*, *je* *ne* *peux* *pas* *le* *laisser* *à* *meilleur* *marché*, *je* *ne* *peux* *pas* *rabattre* *du* *prix*; *fam.* *et* *ist* *es* *nicht* *geringer* *geben*, *il* *mettra* *bien* *de* *l'eau* *dans* *son* *vin*; *geringer* *werden*, *diminuer*, *amoindrir*; *geringer* *maden*, *diminuer*, *s'amoindrir*. 4. *der*, *dit*, *dis* *geringste*, *superlat.* le, la *moindre*; *beim* — *ist* *Wirt*, *au* *premier* *signal*; *es* *ist* *nicht* *der* — *ist* *Zeit* *zu* *verlieren*, *il* *n'y* *a* *pas* *un* *moment* *à* *perdre*; *bei* — *ist* *Wirt*, *le* *dernier* *prix*; *das* *ist* *ist* *ist* — *ist* *Gericht*, *das* *ist* *ist* *ist* — *ist* *Gericht*, *c'est* *là* *le* *cadet* *de* *mes* *soucis*; *es* *ist* *nicht* *der* — *ist* *Wirt*, *il* *n'y* *a* *pas* *l'ombre* *d'un* *doute*; *nicht* *im* — *ist*, *aucunement*, *point* *du* *tout*, *nullement*, *pas* *le* *moins* *du* *monde*; *er* *achtet* *nicht* *im* —

— *ſien* darauf, il n'y fit nullement attention. || 5. *adv.* petitement, faiblement, médiocrement, peu, vilement. || 6. *der ou die Geringe*, *adj. sub.* simple, m. homme (m.) modeste, plébéien. *m. ;* *ſie* — *cu wie die* Geringen, les petits et les grands; *das ſie* ihm *cu* — *ce*, cela ne lui en coûte guère; *das Geringſte*, *adj. sub.* la moindre des choses, le moins; *eſ ſieht nicht daſ* — *ſie*, il n'y manque absolument rien; *daſ wäre daſ* — *ſie*, ce serait la moindre des choses.

2. *Gér.* — « 4, faible, modeste, chétif, méprisable; — *ad-tung*, *f. spl.* dédain, *m.* mépris, *m.* — *fu-gig*, *adj.* de peu d'importance, insignifiant, futile, frivole, faible, mince, mesquin. || *ad* faiblement, mesquinement, frivolement, d'une manière insignifiante; — *fu-gigeit*, *f. spl.* peu (*m.*) d'importance, inutilité, *f.* frivolité, *f.* petitesse, *f.* bagatelle, *f.* parcimonie, *f.* modicité, *f.* mesquinerie, *cos* insignifiante, bagatelle, *f.* — *bat-tig*, *adj.* d'une valeur faible ou restreinte; *Monn.* à bas titre, de bas aloi; *Phil.* faible, médiocre; *Min.* pauvre; — *bat-tigeit*, *f. spl.* valeur restreinte ou douteuse, légère, *f.* *Monn.* bas aloi, bas titre, faiblesse, *f.* capacité restreinte, insignifiante, *f.* nonconsistance, *f.* — *hal-tung*, *f. spl.* dédain, *m.* mépris, *m.*; *estime* (*f.*) médiocre; — *sch-äcend* ou — *sch-ig*, *adj.* dédaigneux, méprisant; vil; déprisant, peu estimé; — *sch-ig thun*, faire le dédaigneux. || *adv.* dédaigneusement, avec mépris; — *sch-äcigeit*, *f. spl.* dédain, *m.* manières dédaigneuses; absence (*f.*) de prix, de valeur; inutilité, *f.* — *sch-äcung*, *f. spl.* dédain, *m.* mépris, *m.* estime (*f.*) médiocre; — *sch-äcunt*, *adj.* de pauvre ou de mince apparence.

Geringel, *n. e. spl.* (*guc'-m'-gue'*).
tortillement, *m*; tours (*m. pl.*) circulai-
res, tours (*m. pl.*) en spirale; *Craff.*
cheveux ondulés.

Geringerwerden, *n. à, spl.* (*gué-rin'-guér-vér-dèn*). amoindrissement, *m.*

Geringheit, *f. spl.* (*gué-rin'-haüt*). faiblesse, *f.* légèreté, *f.* exiguité, *f.* infériorité, *f.* obscurité (*f.*) de la naissance; modicité, *f.* ou prix, rabais, *m.* médiocrité, *f.*

Germin *s.*, à canal, à rigole, canèle;
—battu, *m. s.*, f. *marble*, m. bois *maré*
à canaux; —baue, *f. n.*, Agr. hoyau (*m.*) à
creuser les canaux ou les rigoles;
—flammer, *f. n.*, *Peup.* en louses, *f. pl.*
—fenêtel, *m. s.*, —crauponten, à assembler
les pièces d'un chenal; —stein, *m.*
tê, *c.* Min. pierre (*f.*) d'étaïn bocardée
et purgée; —stüde, *n. pl.* Fond. canal,
m. écheneaux, *m. pl.* résidu (*m.*) du
métal; —trog, *m. tê*, *z. c.* bassin (*m.*)
de bocard.

Gerinnbar, *adj.* (*gué-rin'-bâr*). qui peut se coaguler, qui peut se figer, coagulable.

Gerinnbarkeit, *f. sp^l*. (*gee-rin'-ba,-*
ka:it). propriété (*f.*) de se coaguler ou
d'être coagulable.

Gerinne, *n.* 3. *spl.* (*gué-rin'-né*). 1. écoulement, *m.* flux continuél. [2. *Mécan.* gouttière, *f.* conduite, *f.* buse, *f.* canal, *m.* rigole, *f.* ou conduite (*f.*) d'eau, drain, *m.* gorgère, *f.* auge, *f.* — *cuvier* *Étranger*, ruisseau, *m.*] 3. eau (*f.*) qui s'écoule d'une rigole; *Movin.* coursier, *m.* coursière, *f.* *Hydr.* auge, *f.* conduit, *m.* (d'une écluse), bief (*m.*) d'un moulin: *Top.* coursier, *m.* ravine, *f.* *Min.* — der *Boothien*, labyrinthe (*m.*) d'un bocard; *Friedt.* chenal, *m.* écheneau, *m.*

+ **Gerinnn**, *n.* (*gud-rin'-nén*), gerami, gtronen, *av.* féin; prendre, se coaguler, se figer, passer de l'état liquide à l'état solide; tourner (*part.* du lait), se cailler (*part.* du sang), se cailleboter; *Mm.* se concréter; *u* klümpfen — s'engrumerer; — *machn*, coaguler, figer, opérer la coagulation de qch, faire cailler, faire tourner, engrumerer; **geronnen**, caille, coagulé, caille-boté. concrèfè, concret, concrèt, || =, *n.* è *spl.* **u Gerinnung**, *f. spl.* prise, *f.* coagulation, *f.* concrétion, *f.* figement, *m.* solidification, *f.* caillèment, *m*; *zum* — bringent, coagulant.

Gerinnfel, *n. s. spl. (guér-rin'-zél)*. 1. coagulum, m. concrétions, *f. pl.* masse coagulée ou concrétée; *Chim.* précipité, *m.* cailléboté, *m.* *Arm.* cran (*m.*) de mire. | 2. écoulement, *m.* eau (*f.*) qui qui suinte ou qui s'écoule, saintement (*m.*) de l'eau.

Gerinnt, *adj. (guér-rin't)*. canelé, canaliculé, pourvu d'une gouttière, fait en forme de gouttière.

Gerinnung, *f. spl. (guér-rin'-nour'g)*. coagulation, *f.* concrétion, *f.* prise, *f.* figement, *m.* solidification, *f.* caillage, *m.*

Gerippe, *n. s. —, (guér-ri-pé)*. charpente (*f.*) du corps, carcasse, *f.*; *fig.* esquisse, *f.* ébauche, *f.*; *Anat.* charpente osseuse, squelette, *m.* ossature, *f.* totalité (*f.*) des organes osseux (d'un animal) réunis ensemble; *Arch.* charpente, *f.* base, *f.* principales parties d'un édifice; *Mar.* ruche, *f.* carcasse, *f.* coque, *f.* (d'un vaisseau); *Artif.* — *ju* Brandflugeln, carcasse (*f.*) pour balles à feu; *Arm.* — *dre* Revolver, carcasse, *f.*; *Sell.* — *cine* Sattel ou *cine* Sattelbaum, carcasse (*f.*) d'un arçon, carcasse (*f.*) de selle.

Gerippe, *adj. (guér-ri-pé)*. muni de côtes, cannelé, à côtes; à nervures, quadrillé; *Zool.* costé, nervé, costifère; *Bot.* nervé, nerveux; mit — *ein* Blatt, nervifol; *Pap.* vergé; *Arm.* — *tr* Iteil *cine* Zittengemêr, côtes (*f. pl.*) de la poignée du sabre-baïonnette.

Geris, *n. s. spl. (guér-riss)*. voy. *Griss* et *Gruf*; *Min.* fouailles, *f. pl.* charbon fin, menu charbon.

Gerissen, *pp. de rissen (guér-riss)*. ti aillé; déchiré, déchiqueté; *H. ant.* lacinié.

Germ, *n. s. spl. (guerm)*. levain, *m.* levure, *f.*

German, *m. n. n. (guér-mâ-né)*. Germain, *m.*

Germania, *f. (guér-mâ-ni-a)*. ou **Germanien**, *n. s. Geogr.* Germanie, *f.*

Germanin, *f. non. (guér-mâ-nin')*. *n. pr.* Germaine, *f.*

Germanisch, *adj. (guér-mâ-nich')*. german, germanique, de la Germanie.

Germanius, *m. (guér-mâ-ni-ous)*. *n. pr.* Germain, *m.*

Germen, *voy. Gähren*.

Germer, *m. s. —, (guér-mèr)*. *Bot.* varaire, *m.* ellébore blanc; *schwarz* —, varaire noir, pied-de-griffon, *m.*; *Sebildil* —, varaire (*m.*) sébadille.

Germig, *adj. (guér-mith)*. où il y a du levain, de la levure.

1. **Gern**, *adv. (guern)*. 1. volontiers, avec plaisir, de bon cœur, de bon gré; *figl.* —, de tout cœur, de plein gré, de propre gré; *gar ju* —, de grand cœur; — *eder* ungr, bon gré, mal gré; *er hat* —, il aime cela. | 2. *bei* *qm.* (*n.*) — *ge* *schon* *werden*, être bien vu de *qm.*; *ich würde es sehr* — *haben*, wenn *Sie* es *thäten*, j'aimerais bien que vous le fîssiez; *er hat* es —, cela lui plaît; *etwas* — *haben*, faire qch. volontiers, de bon cœur, de bonne grâce, s'acquitter avec plaisir de qch. aimer à faire qch.; *ich will es* — *haben*, soit, je le veux bien, j'y consens; — *schreiben*, aimer à écrire. | 3. — *essen*, aimer à manger qch., manger qch. avec plaisir; — *trinken*, aimer à boire qch.; *absol.* aimer à boire, aimer la boisson; — *gut* *essen* *und* *trinken*, aimer la bonne chère; *etw.* (*n.*) *nicht* — *haben*, prendre peu de goût à, ne pas aimer qch. être peu content, peu satisfait, peu émerveillé d'une chose, goûter peu qch. se prêter d'assez mauvaise grâce à qch. prendre un médiocre plaisir à qch.; *ich* (*n.*) — *haben* *mögen*, aimer *qm.*; *ich möchte* — *wissen*, où je voudrais bien savoir si; *er möchte* — *Reiten* *belieben*, il voudrait n'offenser personne; *er möchte* *Reiten* — *belieben*, il serait fâché d'offenser *qm.*; *er ficht es nicht* —, il n'aime pas à voir cela, cela lui est désagréable, cela lui déplaît; *diese Pflanz* *wächst* — *in* *trodem* *Boden*, cette plante aime un sol aride; *das* *glaut* *ich* —,

je le crois facilement; *das* *ist* — *möglich*, cela se peut bien; *bis* *zu* *tausend* *du* *gut* *und* — *10* *Mark* *geben*, tu ne risques rien d'en donner 10 marcs. | 4. facilement, ordinairement.

2. **Gern** — *a*, volontiers, de préférence; — *gelehrt*, *adj.* qui voudrait passer pour savant, qui fait le savant; — *gefehn*, *adj.* qui est bien vu, qui est vu d'un bon œil; *der* *ou* *die* — *große*, *adj. sub.* glorieux, *m.* vaniteux, *m.* vantard, *m.* orgueilleux, *m.* ambitieux, *m.*; — *flug*, *adj.* qui fait l'entendu.

Gerödel, *n. s. spl. (guér-reu-dél)*. râlement, *m.* râle, *m.*

Geröchen, *pp. de riechen et de rä-schen*.

Geröhrich, *n. s. c. (guér-reu-rich)*. cannaie, *f.* roseaux, *m. pl.*

Gerold, *m. s. (guér-öld)*. *n. pr.* Géralde, *m.* Gérauld, *m.* Géraut, *m.*

Geroll, *n. s. spl. (guér-rol)*. ou **Gerolle**, *n. s. —, roulement continu, bruit sourd; éboulement, m.*

Geröllablagerung, *f. m. (guér-reul-ap-la-gué-rour'g)*. Géol. éboulis, *m.*

Gerölle, *n. s. spl. (guér-reul-le)*. 1. petits corps que roule un fleuve, cailloux roulés, gravier, *m.* terrains pierreux éboulés; pierres roulées d'une ravine. | 2. éboulis, *m.* galets, *m. pl.* cailloux roulés, débris, *m. pl.* ou blocs (*m. pl.*) de rochers; *steil* *fließend* —, cailloux siliceux. | 3. *Top.* cône (*m.*) de déjection.

Gerst, *m. s. spl. (guérch)*. angélique (*f.*) sauvage.

Gerst — *a*, *voy. Gersten* —.

Gerste, *f. spl. (guér-sté)*. Bot. orge, *m.* et *f.* illur —, orge perlé; *idwanz* —, orge noire; *gerstet* —, orge mondé; *gerstet* —, orge commune.

1. **Gersten**, *adj. (guér-stén)*. d'orge, de l'orge.

2. **Gersten** — *a*, d'orge, de l'orge; — *acker*, *m. s. —, Agr.* champ semé d'orge; — *ähnlich*, *adj.* Bot. qui ressemble à l'orge, hordéiforme; — *ammer*, *f. n.* Ornith. traquet, *m.* verdier, *m.*; — *artig*, *adj.* qui ressemble à l'orge; plantes qui ressemblent à l'orge; — *bier*, *n. s. spl.* bière (*f.*) d'orge; — *boden*, *m. s. —, Br.* Brass. grenier (*m.*) pour l'orge; — *brod*, *m. s. c.* pain (*m.*) d'orge; — *entrammen*, *m. s. —, Agr.* ébarbeur, *m.*; — *feld*, *n. s. c.* champ (*m.*) d'orge; — *grauen*, *f. pl.* orge mondé; — *grües*, *m. s. c.* pl. semoule, *f.*; — *grües*, *f. n.* grain (*m.*) d'orge; — *korn*, *n. s. c.* grain (*m.*) d'orge; orgelet, *m.* érih, *f.* Vétér. grain (*m.*) d'orge; Poids. grain, *m.* ligne, *f.*; *Chir.* grain (*m.*) d'orge (à l'œil); *pop.* compere-loriot, *m.* orgelet, *m.*; — *kornartig*, *adj.* qui ressemble à un grain d'orge; — *kornmuster*, *n. s. —, Tiss.* grain (*m.*) d'orge; — *malz*, *n. s. spl.* drêche, *f.* malt, *m.*; — *mehl*, *n. s. c.* farine (*f.*) d'orge; — *sajt*, *m. s. c.* ou — *trant*, *m.* jus (*m.*) d'orge, boisson (*f.*) d'orge, décoction (*f.*) d'orge; sirop (*m.*) d'orgeat, orgeat, *m.* poét. bière, *f.*; — *schrot*, *n. s. c.* orge égrugé; — *stöß*, *m. s. c.* *Chim.* hordène, *f.*; — *schleim*, *m. s. spl.* décoction concentrée ou épaisse d'orge; — *stroh*, *n. s. spl.* paille (*f.*) d'orge; — *trant*, *m. s. —, tisane* (*f.*) d'orge; — *wasser*, *n. s. spl.* eau (*f.*) d'orge mondé, eau (*f.*) d'orge; *Pharm.* orgeat, *m.*; — *zucker*, *m. s. spl.* sucre (*m.*) d'orge, sucre tors.

Gerstchen, *n. s. —, (guér-stén)*. *dim.* de *Gerst*; gaulette, *f.* baguette, *f.* vergette, *f.*

Gerste, *f. n. (guér-té)*. verge, *f.* baguette, *f.* gale, *f.* Man. houssine, *f.*; *Witt* —, cravache, *f.*

Gersten — *a*, avec une baguette, d'une verge; — *bich*, *m. s. c.* coup frappé avec une baguette, avec une cravache; — *holz*, *n. s. spl.* For. jeune taillis, *m.*; — *traut*, *n. s. c.* Bot. armoise (*f.*) aurore, armoise (*f.*) citronnelle, férule commune.

Gertrud, *f. (guér-troud)*. ou **Gertrude** ou **Gertraut**, *f. n. pr.* Gertrude, *f.* *fig.* lourdaude, *f.* grosse paysanne.

Geruch, *m. s. spl. (guér-rouch)*. 1. odorat, *m.* sens olfactif; *feinen* — *haben*, n'avoir point d'odorat; n'avoir point d'odeur, ne rien sentir, être sans odeur, être privé du sens de l'odorat; *fig.* *cinen* *feinen* — *haben*, avoir l'odorat fin, subtil; *fam.* avoir le nez fin, avoir bon nez, sentir de loin; *fam.* nez, *m.* | 2. *m. s. c.* —, odeur, *f.* parfum, *m.* senteur, *f.*; *über* —, mauvais odeur; — *verbreiten*, répandre des odeurs suaves, des parfums; pénétrer, charger de ses parfums, parfumer, embellir; *ohne* —, sans odeur, inodore; — *cine* *Braten*, fumer (*m.*) du rôti; — *dre* *Weint*, bouquet (*m.*) du vin; *Chass.* — *den* *das* *Wild* *jagd*, vent, *m.*; — *c.* molécules odorantes; — *nach* *etw.* (*n.*) *haben*, sentir qch., avoir l'odeur de qch. | 3. *fig.* réputation, *f.* renommée, *f.*; odeur (*f.*) de sainteté; *in* *quem* — *c* *haben*, jouir d'une bonne réputation; *im* — *der* *Stütz*, *fein* *haben*, être en odeur de sainteté, jouir d'une bonne réputation.

2. **Geruch** — *a*, d'odeur, de senteur; *voy. Geruch* — *a*; — *fingeln*, *n. s. —, pastille* (*f.*) de senteur; — *los*, *adj.* inodore, sans odeur; insensible aux odeurs, privé de la faculté de sentir; — *losigheit*, *f. spl.* défaut (*m.*) de l'odorat; absence (*f.*) d'odeur; — *losmachung*, *f. m.* action (*f.*) d'enlever l'odeur de qch., désinfection, *f.*; — *reich*, *adj.* odorant, parfumé.

Geruchs — *a*, d'odeur, de senteur; *voy. Geruch* — *a*; — *haut*, *f. c.* *Anat.* pituitaire, *f.* membrane olfactive; — *knospe*, *m. s. —, os* (*m.*) qui loge les filets du nerf olfactif, os ethmoïdal; — *nerve*, *m. m.* *cn.* *cn.* nerf olfactif; — *organ*, *n. s. c.* organe (*m.*) de l'odorat ou de l'olfaction; *Anat.* organes (*m. pl.*) qui reçoivent l'impression des odeurs et qui en transmettent la sensation au cerveau; — *sinn*, *m. s. spl.* sens (*m.*) de l'odorat ou de l'olfaction, sens olfactif; — *vermögen*, *n. s. spl.* odorat, *m.*; — *werkzeuge*, *n. pl.* organes olfactifs.

Geruch, *n. s. c. (guér-rucl)*. 1. bruit, *m.* nouvelle certaine, rumeur, *m.* ce qui se fait bas —, *das* — *ist* *in* *Umlauf*, *le* bruit court que... on répand ou on fait courir le bruit que... ou parle de; *das* *allemant* —, la rumeur publique, la voix publique, la renommée. | 2. renommée, *f.* réputation, *f.* opinion, *f.* jugement (*m.*) de la foule; *ich* (*n.*) *in* *den* *Bösen* — *bringen*, perdre *qn.* de réputation, diffamer, décrier *qn.*

Geruchlich, *adj. (guér-rucl-lich)*. d'après les bruits en circulation, d'après la rumeur publique.

Geruchselve, *adv. (guér-rucl-sai-ze)*. par le bruit qui court; — *verlautet*, répandu par oui-dire.

Geruf, *n. s. spl. (guér-rouf)*. cris continuels, appels continuels; criaileries, *f. pl.*

Geruhen, *n. (guér-rou-én)*. *av.* *haben*; daigner, vouloir bien; *S. Majestät* *haben* *grübt*, Sa Majesté a bien voulu, *S. M.* a daigné.

Geruhig, *adj. (guér-rou-ich)*. ou **Geruhig**, *adj.* tranquille, paisible, calme; — *et* *haben*, vie (*f.*) paisible et calme. *adv.* tranquillement, paisiblement, avec calme.

Geruhrig, *adj. (guér-ru-ri-ich)*. actif, agile, vif, dispos, alerte. | *adv.* agilement, activement, de bonne santé; *nach* *ich* — *sein*, être encore leste, alerte, avoir encore bon pied, bon œil.

Gerülle, *n. s. spl. (guér-rul-le)*. choses (*f. pl.*) qui roulent; éboulis, *m.*; *fam.* vieux meubles, vieux ustensiles, vieille ferraille.

Gerüllhammer, *f. n. (guér-rul-ham-mèr)*. décharge, *f.* cabinet (*m.*) de débarras.

1. **Gerümpel**, *n. s. spl. (guér-rourm-pèl)*. ou **Gerümpel**, *n. s. spl.* vacarme, *m.* bruit confus; roulement, *m.* cahotage, *m.* cahots, *m. pl.* *fam.* saccaze, *m.* éboulis, *m.* vieux meubles, vieux ustensiles, vieilleries, *f. pl.* débarras, *m. pl.* détroques, *f. pl.*

2. **Gerumpel** ← *z*, de décharge, des vieilleries; — **fammer**, *f. n.* décharge, *f. cabinet (m.)* de débarras.

* **Gerundum**, *n. s. pl.* Gerundien, (*gué-rout-di-oum*). *Gram. lat.* gérondif, *m.*

Gerundiv ← *a*, du gérondif; — **fonstruktion**, *f. spl.* construction (*f.*) avec le gérondif.

Gerumel, *n. s. spl.* (*gué-rout-tzel*). fronceur, *m.*

1. **Gerüst**, *n. s. t.* (*gué-rust*). 1. échafaud, *m.* échafaudage, *m.*; fléguendé ou idemendé — échafaud volant, | 2. tréteau, *m.* chevalet, *m.* tribune, *f.* Artificier, *m.* Gymn. appareils, *m. pl.*; *Mil.* râtelier (*m.*) d'armes, | 3. *Mar.* radeau, *m.* châtis, *m.*

2. **Gerüst** ← *a*, d'un échafaud, des tréteaux; — **band**, *n. s. t.*, *ou* — **rippe**, *f. n. t.* — **Schloß**, *n. s. t.*, *ou* *Arch.* canevases (*m.*) d'un cintre; — **brett**, *n. s. t.*, planche (*f.*) d'échafaud; — **bod**, *m. s. t.*, tréteau, *m.* chevalet, *m.* — **fonstruktion**, *f. n.* échafaudage, *m.*; — **fänder**, *m. s. t.*, montant (*m. pl.*) de ferme; — **flangen**, *f. pl.* échasses, (*m. pl.*) — **flangen** der Feldschütze, montants (*m. pl.*) de brancard; — **fäse**, *f. n.* arc-boutant (*m.*) des montants de brancard; — **turnen**, *n. s. spl.* exercices (*m. pl.*) aux appareils.

Gerüttel, *n. s. spl.* (*gué-rut-tèl*). ébranlement continu, secousses répétées ou continues, balancement continu, cahotement, *m.* cabotage, *m.* cahots, *m. pl.*

Gerüst, *m.* (*gué-ra-zi-ous*). *n. s. p.* Gervais, *m.*

Ges, *n. s. inv.* (*gués*). *Mus.* sol (*m.*) bémol; — **dur**, sol bémol majeur.

Gesabber, *n. s. spl.* (*gué-zab-bèr*). *f. m.* bave, *f.* fig. bavardage, *m.* verbiage, *m.*

Gesage, *n. s. spl.* (*gué-zä-gué*). bruit, *m.* ou-dit, *m.* rumeur publique; *roy.* Gerücht.

Gesäge, *n. s. spl.* (*gué-zé-gué*). sciage, *m.*; bruit (*m.*) produit par le sciage.

Gesalbader, *n. s. spl.* (*gué-zal-bader*). bavardage, *m.* verbiage, *m.*

Gesalt, *pp.* de *salten*, (*gué-zalt*). *ont.* *et* *Gesalt*, *adj.* sub. l'oint (*m.*) du Seigneur, le Messie.

Gesalten, *pp.* de *salzen*, (*gué-zaltzen*). *ou* *Gesalt*; *saler*; *das* *Gesalt*, *adj.* sub. viande salée, saison, *f.*

Gesäme, *n. s. spl.* (*gué-zä-mé*). semences, *f. pl.* semailles, *f. pl.* graines, *f. pl.*

1. **Gesamt**, *adj.* (*gué-zam't*). 1. tout, tout entier, réuni, qui réunit toutes ses parties, tous ensemble, | 2. qui est commun à tous, général, commun; *et* — *Adel*, toute la noblesse, *et* — *Einwohner*, tous les habitants, la totalité des habitants, la population toute entière ou en masse; *ins* — en masse, en commun, conjointement, tous ensemble, tous réunis, tous à la fois, solidairement; *mit* — *et* *band*, de concert, conjointement; *sich* — *verbürgen*, s'obliger (tous) solidairement, contracter une obligation solidaire; *das* *Gesamte*, *adj.* sub. le tout, la somme, l'ensemble, *m.* le total, l'intérêt général.

2. **Gesamt** ← *a*, commun, d'ensemble; — **aufnahme**, *f. n.* *Top.* levé (*m.*) d'ensemble; — **ausfuhr**, *f. spl.* montant total de l'exportation; — **ausgabe**, *f. n.* édition complète, édition (*f.*) des œuvres complètes; — **begriff**, *n. s. t.*, notion générale, définition, *f.* ou formule générale; — **beilehnung**, *f. n.* investiture simultanée ou conjointe; — **bestand**, *m. s. t.*, *spl.* effectif total; — **betrag**, *m. s. t.*, somme totale, total, *m.* montant total; — **beweis**, *m. s. t.*, *ou* *Jur.* preuves, *f. pl.* totalité (*f.*) des pièces justificatives ou des preuves; — **bevölkerung**, *f. spl.* nombre total des habitants d'un pays; — **bild**, *n. s. t.*, ensemble (*m.*) d'une image; — **eindruck**, *m. s. t.*, impression

totale ou générale, effet (*m.*) d'ensemble, grand-effet; — **eigenthum**, *n. s. t.*, propriété collective; — **eindruck**, *m. s. t.*, *spl.* impression générale, effet général; — **einfuhr**, *f. n.* *Com.* importation générale; — **erbe**, *m. n.*, héritier universel, héritier (*m.*) du tout; — **erneuerung**, *f. spl.* renouvellement total; — **ertrag**, *m. s. t.*, *spl.* revenu total; — **flächeninhalt**, *m. s. t.*, superficie totale; — **gebrauch**, *m. s. t.*, usage exclusif, usage général; *Jur.* usufruit entier, usufruit partagé entre plusieurs; — **gut**, *n. s. t.*, bien commun, patrimoine commun; — **herr**, *m. n.*, propriétaire, *m.* ou maître (*m.*) du tout; co-propriétaire, *m.* co-seigneur, *m.* — **herrschaft**, *f. n.* toute l'autorité, autorité absolue, autorité centrale, propriété (*f.*) du tout, empire universel; co-propriété, *f.* gouvernement (*m.*) en commun, autorité exercée par plusieurs; — **inhalt**, *m. s. t.*, *spl.* totalité, *f.* contenu total; *Libr.* sommaire, *m.*; — **kauf**, *m. s. t.*, achat (*m.*) en gros ou en masse; achat (*m.*) en commun; — **leben**, *n. s. t.*, *spl.* commun; — **macht**, *f. spl.* forces réunies; — **masse**, *f. n.* masse totale; — **ministerium**, *n. s. t.*, *pl.* Ministère, cabinet, *m.*; — **pétition**, *f. n.* pétition collective; — **rath**, *m. s. t.*, *spl.* conseil réuni, le conseil entier, tous les conseillers réunis; — **regierung**, *f. spl.* pouvoir central; gouvernement simultané, co-régence, *f.* gouvernement indivis, règne exclusif, gouvernement (*m.*) de toutes les parties d'un empire; réunion (*f.*) de plusieurs gouvernements en un seul; — **schrift**, *f. n.* pétition (*f.*) solidaire ou commune, écrit signé en commun; — **staat**, *m. s. t.*, *ou* *Etat* (*m.*) unitaire; *et* *tautide* — *staat*, l'Empire (*m.*) d'Allemagne; — **staatsverfassung**, *f. n.* constitution générale d'un Etat; — **stärke**, *f. n.* effectif total, force totale; — **stimme**, *f. n.* voix commune, voix curiale, suffrage formé par le concours de plusieurs; voix partagée entre plusieurs; — **streitmacht**, *f. n.* effectif total des combattants; — **summe**, *f. n.* somme totale, total, *m.* — **verbindlichkeit**, *f. spl.* solidarité, *f.* — **verbürgung**, *f. n.* obligation, *f.* ou caution (*f.*) solidaire; garantie (*f.*) pour le tout; — **verlust**, *m. s. t.*, perte totale; — **vermögen**, *n. s. t.*, *ou* *fortune* totale, tout l'actif moral; — **wille**, *n. s. t.*, *spl.* volonté générale, volonté (*f.*) de la nation ou de tous; — **wohl**, *n. s. t.*, *spl.* bien public, salut public; — **zahl**, *f. n.* totalité, *f.* total, *m.*

Gesamtheit, *f. spl.* (*gué-zam'theit*). 1. tout, *m.* totalité, *f.* ensemble, *m.* total, *m.* somme, *f.* | 2. masse, *f.* toutes les parties, tout le corps; *Jur.* universalité, *f.* *et* — *hat* *beschlossen*, il a été décidé à l'unanimité.

Gesamtschaft, *f. spl.* (*gué-zam'tschaft*). totalité, *f.* toutes les parties d'un tout; *sich* in — *verbürgen*, s'engager solidairement.

Gesandt, *pp.* de *senden*, (*gué-zan't*). envoyé, expédié; *der* *Gesandte*, *adj.* sub. envoyé, *m.* agent (*m.*) diplomatique, ambassadeur, *m.*; *aufserordentlich* — *et* *un* *besoldigter* *Minister*, envoyé (*m.*) extraordinaire et ministre (*m.*) plénipotentiaire; *päpstlich* — *et*, nonce (*m.*) apostolique, légat (*m.*) du pape.

Gesandtin, *f. n.* (*gué-zan'tin*). ambassadrice, *f.* femme (*f.*) d'un ambassadeur.

Gesandtschaft, *f. n.* (*gué-zan'tschaft*). ambassade, *f.* mission (*f.*) diplomatique, légation, *f.* charge (*f.*) diplomatique.

Gesandtschaftlich, *adj.* (*gué-zan'tschaftlich*). qui appartient à la légation; d'ambassade, de légation; — *et* *Sendung*, mission (*f.*) diplomatique.

Gesandtschafts ← *a*, de légation; — **attaché**, *m. s. t.*, attaché (*m.*) d'ambassade; — **personnel**, *n. s. t.*, *spl.* légation, *f.* ambassade, *f.* — **posten**, *m. s. t.*, poste (*m.*) d'envoyé, d'ambassadeur, caractère (*m.*) diplomatique; — **secrétaire**, *m. s. t.*, secrétaire (*m.*) de légation ou d'ambassade.

1. **Gefang**, *m. s. t.*, *ou* (*gué-zan't*). 1. chant, *m.* musique vocale, action (*f.*) de chanter; art (*m.*) du chant, | 2. mélodie, *f.* air, *m.* chanson, *f.* chansonnette, *f.* *Relig.* cantique, *m.*; *Poés.* poème, *m.* chant, *m.* hymne, *m.*; *et* *stimmgut* —, morceau (*m.*) à trois voix, trio, *m.*

2. **Gefang** ← *a*, du chant, choral; *voy.* *Gefang* — *a*; — **artig**, *adj.* chantant; — **buch**, *n. s. t.*, *ou* *livre* (*m.*) des cantiques, hymnaire, *m.*; — **buch-lied**, *n. s. t.*, *ou* *cantique*, *m.*; — **buch** *vers*, *m. s. t.*, *ou* *verset* (*m.*) du livre des cantiques; — **dreifels**, *f. n.* *Ornith.* petite grive; — **einlage**, *f. n.* *Théât.* morceau de chant inséré dans une pièce; — **lehre**, *f. spl.* théorie (*f.*) du chant, étude (*f.*) du chant; — **lehrer**, *m. s. t.*, maître (*m.*) de chant; — **lehrerin**, *f. n.* maîtresse (*f.*) de chant; — **loß**, *adv.* privé de la faculté de chanter; — **reich**, *adj.* poétique; où l'on chante beaucoup; — **schule**, *f. n.* école (*f.*) de chant; solfège, *m.*; — **stimme**, *f. n.* partie (*f.*) de chant; — **stunde**, *f. n.* leçon (*f.*) de chant; — **verein**, *m. s. t.*, société chorale, orphéon, *m.* choral, *m.*; — **vogel**, *m. s. t.*, oiseau chanteur, oiseau (*m.*) de chant; — **weise**, *adv.* en manière de chant, en chantant; — **weise**, *f. n.* mélodie, *f.* air, *m.*

Gefangs ← *a*, du chant, choral; *voy.* *Gefang* — *a*; — **kundig**, *adj.* qui connaît le chant, qui sait chanter; — **kunst**, *f. spl.* art (*m.*) de chanter; — **puls**, *m. s. t.*, *Relig.* lutrin, *m.*; — **verein**, *m. s. t.*, société (*f.*) de chant, choral, *m.*

1. **Gefäß**, *n. s. t.* (*gué-zäss*). 1. dernière, *m.* *Auct.* anus, *m.* fesses, *f. pl.* siège, *m.* foudement, *m.* | 2. siège, *m.* (d'une chaise); banc, *m.*; *das* — *eben*, enlever l'assiette; *das* — *vor-bringen*, chasser les fesses sous soi.

2. **Gefäß** ← *a*, fessier, des fesses, — **bein**, *n. s. t.*, *ou* *ischion*, *m.*; — **knorren**, *m. s. t.*, tubérosité (*f.*) ischiatique; — **mus-fel**, *m. s. t.*, muscle fessier; — **nerve**, *m. n.*, *ou* *nerf* fessier; — **schlagader**, *f. n.* artère fessière; — **schwiele**, *f. n.* *Chir.* callosité (*f.*) aux fesses.

Gefäßigt, *pp.* fâgigen, (*gué-zét-tid*). Chim. saturé, *nicht* —, surchauffé; *voy.* *fäßig* *an*.

Gefas, *n. s. t.* (*gué-zatz*). pile (*f.*) de chaudrons, fourrure (*f.*) de chaudron.

Gefause, *n. s. spl.* (*gué-zauv-fes*). débâche (*f.*) de vin ou de bière, orgie, *f.*

Gefause, *n. s. spl.* (*gué-zauv-fes*). action (*f.*) de sucer.

Gefault, *adj.* (*gué-zault*). à colonnes, orné de colonnes, soutenu par des colonnes; *H. nat.* columelle.

Gefause, *n. s. spl.* (*gué-zauv-fes*). bruissement, *m.* hurlement, *m.* (des vagues), mugissement, *m.* sifflement, *m.* bourdonnement, *m.*

Gefäusel, *n. s. spl.* (*gué-zäi-zèl*). doux murmure, légère agitation (de l'air), léger bruissement.

Gefäßel, *n. s. spl.* (*gué-cha-b-zèl*). raclure, *f.* ratisserie, *f.* grattures, *f. pl.*; *Tonn.* écharnure, *f.* *Rel.* parure, *f.*

Gefäch, *adj.* (*gué-hacht*). disposé en damier ou en échiquier.

1. **Geschäft**, *n. s. t.* (*gué-chäft*). travail, *m.* occupation, *f.* affaire, *f.* besogne, *f.* *Com.* opération, *f.* affaire, *f.* marché, *m.*; — *et* *im* *Großen*, affaires (*f. pl.*) en gros; in — *ou* *reisen*, voyager pour affaires; mit jcm. (*ou*) — *et* *haben*, avoir affaire avec qn. ven — *ou* *reden*, parler d'affaires; immer in — *ou* *sein*, être toujours affaire; *ou* *schicken* — *ab-schicken* *ou* *ab-machen*, terminer une petite affaire; *pop.* faire un petit besoin; *das* (*ou*) *ein* — *aus* *im* (*ou*) *machen*, s'occuper spécialement de qch; *die* — *et* *führen*, gérer les affaires; *sein* *naturliches* — *verrichten*, faire ses affaires; *seinem* — *nach-jehen*, vaquer à ses affaires; *ein* *gut* — *machen*, faire un bon marché; *das* *übersehe* —, le commerce d'outre-mer; *Gelt* —, bureau (*m.*) d'escompte ou de change, maison (*f.*) de banque; *Gelt* — *machen*, faire des affaires

instruit dans, versé dans, expert dans; intelligent; au tme. (b) — sein, être prêt à ou apte à qch; *Jur.* idoine; *fam.* disposé; être — à hand haben, avoir la main faite à, être adroit de ses mains; — et *Sein*, bon joueur; *ist ihm nicht dazu* —, je n'y suis pas disposé. *adv.* adroitement, habilement.

2. **Geschick**, *pp.* de *schicken*; et envoyé, expédié, transmis.

Geschicktheit, *voy.* *Gefchicktheit*.

Geschlebe, *n. é. spl.* (*gué-chi-bé*). 1. action (*f.*) de pousser continuellement, secousses. *f. pl.* | 2. *Géol.* galet, *m.* moraine, *f.* terrain (*m.*) de transport.

Geschleben, *pp.* de *schleiden* (*gué-chi-dén*). séparé, décomposé, tranché; *Jur.* divorcé.

Geschiedenheit, *f. spl.* (*gué-chi-den-hait*). séparation, *f.* divorce, *m.*

Geschlechte, *n. é. spl.* (*gué-chi-ssé*). fusillade, *f.* canonnade, *f.* feu continuél, feu (*m.*) de tirailleurs.

Geschilt, *n. é. spl.* (*gué-chilt*). joncs, *m. pl.*; terrain (*m.*) de joncs, cannaie, *f.*

Geschimpfe, *n. é. spl.* (*gué-chim-p-fé*). gronderies continuelles, injures, *f. pl.* insultes, *f. pl.*

1. **Geschierr**, *n. é. t.* (*gué-chierr*). 1. vase, *m.*; vaseau, *m.* récipient, *m.* | 2. vaisselle, *f.* batterie (*f.*) de cuisine; *ibidem* —, poterie, *f.* | 3. attirail, *m.* outillage, *m.*; équipage, *m.* voitures, *f. pl.*; apparaux, *m. pl.*; *Mein*, rouges, *f. pl.*; *Man*, harnais, *m. pl.* harnachement, *m.* sellerie, *f.*; *ihm* *Esfel* *dä* — an *taen*, enharnacher un cheval; *ist ihm* — *taen*, tirer ou donner en plein collier; *fig.* trimmer, piocher, travailler dur.

2. **Geschierr** —, de harnais, de la sellerie — *arbieter*, *m. é.* —, bourrelier, *m.* seller, harnacheur, *m.* — *overium*, *n.* *tracé*, masse (*f.*) de harnachement; — *brett*, *n. é. t.*, dressoir, *m.* cabaret, *m.* — *qeld*, *n. é. t.*, *Feod.* droit (*m.*) de collier. — *holz*, *n. é. t.*, bois (*m.*) de remontage; — *hammer*, *f.* *n.* décharge, *f.* *Man*, sellerie, *f.* — *leder*, *n. é. spl.* cuir (*m.*) pour harnachement ou pour harnais; — *macher*, *m. é.* —, bourrelier, *m.* seller, *m.* harnacheur, *m.* — *meister*, *m. é.* —, conducteur, *m.*; *Artill.* conducteur des équipages militaires; — *ring*, *m. é. t.*, *Sell.* anneau (*m.*) d'attelage; — *sattel*, *m. é.* —, selle, *f.* — *tau*, *n. é. t.*, trait (*m.*) d'attelage; — *zeug*, *n. é. t.*, harnachement, *m.* harnais, *m. pl.*

Geschlacht, *adj.* (*gué-chlacht*). de la bonne espèce, d'un bon acabit, réussi, bien conditionné.

Geschlampe, *n. é. spl.* (*gué-chlam-pé*). *fam.* mauvaise cuisine, mauvaise soupe, cuisine (*f.*) de gargote; *iron.* eau (*f.*) de vaisselle, gigouille, *f.*

1. **Geschlecht**, *n. é. t.* (*gué-chlécht*). 1. espèce, *f.* genre, *m.* variété, *f.* sorte, *f.* race, *f.* *dä* — *der* *Menich*, l'espèce humaine; *dä* — *der* *Thier*, le genre animal | 2. famille, *f.* race, *f.* lignée, *f.* maison, *f.* sang, *m.* génération, *f.*; *der* *letzte* *stamm* — *est*, le dernier de sa race; *bürgerlich* —, famille bourgeoise; *der* *fünftige* — *est*, les races futures, nos descendants, *m. pl.* la posterité; *von* — *au* —, d'âge en âge. | 3. sexe, *m.*; *dä* *männliche* —, le sexe masculin; *dä* *weiblich* —, le beau sexe, les femmes, *f. pl.*; *Gram.* genre, *m.*; *Bot.* mit *getrennten* — *etn*, diel *ne*.

2. **Geschlecht** —, de sexe, d'espèce, de genre; *voy.* *Gefchlecht* —, *los*, *adj.* qui n'a pas de sexe ou de genre, privé de sexe, insexué, neutre; *Bot.* agame; *Gram.* neutre.

3. **Geschlechter**, *m. é.* —, (*gué-chlécht-ter*). patricien, *f. pl.* || *in*, *f.* nob. patricienne, *f.*

4. **Geschlechter** —, généalogie, des races des familles; *voy.* *Gefchlecht* —, *geschichte*, *f.* *n.* histoire (*f.*) généalogique; — *funde*, *f. spl.* généalogie, *f.*

Geschlechtlich, *adj.* (*gué-chléchtlich*). de la famille ou de la race; sexuel, des sens, physique.

Geschlecht —, de race, de genre, du sexe; *voy.* *Gefchlecht* —, *adel*, *m. é.* *spl.* noblesse (*f.*) de race; — *alter*, *n. é.* *spl.* durée (*f.*) d'une génération; — *baum*, *m. é.* *t.*, arbre (*m.*) généalogique; — *entung*, *f. m.* *Gram.* finale, *f.* terminaison (*f.*) propre à chaque genre; — *entwidelung*, *f. spl.* puberté, *f.* — *fall*, *m. é.* *t.*, gentilité, *m.* — *folge*, *f. spl.* filiation, *f.* génération, *f.* succession (*f.*) des générations; — *form*, *f. m.* finale, *f.* terminaison (*f.*) propre à chaque genre; — *forischer*, *m. é.* —, généalogiste, *m.*; — *glück*, *n. é.* *t.*, organe sexuel; *männlich* — *glück*, membre viril; — *funde*, *f. spl.* généalogie, *f.* — *fundige* (*dit*), *adj.* généalogiste, *m.* — *lehre*, *f. spl.* *Bot.* système sexuel; — *liebe*, *f. spl.* amour sexuel; — *linie*, *f. n.* lignée, *f.* branche, *f.* — *name*, *m. n.* *n.* nom (*m.*) générique, nom (*m.*) patronymique, nom (*m.*) de famille; *H. nat.* nom (*m.*) générique; — *reife*, *f. spl.* puberté, *f.* — *reit*, *m. é.* *t.*, appétit vénérien; — *tafel*, *f. n.* table (*f.*) généalogique, arbre (*m.*) généalogique; — *theile*, *m. pl.* organes génitaux, parties sexuelles; — *trieb*, *m. é.* *t.* instinct sexuel; — *unterschied*, *m. é.* *t.* différence sexuelle; *dit* ou *dit* — *verwandte*, *adj. sub.* *Jur.* lignage, *m.*; — *wappen*, *n. é.* —, armes (*f. pl.*) de famille; — *wort*, *n. é.* *t.*, *Gram.* article, *m.*; — *zeichen*, *n. é.* —, signe (*m.*) caractéristique du sexe ou du genre.

Geschleif, *n. é.* (*gué-chléif*). *Chass.* trou, *m.* entrée (*f.*) d'un terrier.

Geschlehter, *n. é.* *spl.* (*gué-chléhter*). habitude (*f.*) de traîner les pieds en marchant.

Geschlepp, *n. é.* *spl.* (*gué-chlép*). train, *m.* traîne, *f.* (d'une robe), *fig.* attirail, *m.* suite, *f.* *Chass.* traînée, *f.*

Geschliffen, *pp.* de *schleifen* (*gué-chléf-fen*). émoulu, aiguisé; *fam.* repassé; tranchant, coupant; pointu, aigu; *fig.* poli.

Geschlinge, *n. é.* *spl.* (*gué-chlin-gue*). gloutonnerie, *f.* Cuis. fressure, *f.* *Sculpt.* entrelacs, *m. pl.* entrelacements, *m. pl.* guillochis, *m.*

Geshlitz, *n. é.* *spl.* (*gué-chlitz*). *Min.* entaille, *f.*

Geschlossen, *adj.* (*gué-chlo-ssén*). *voy.* *schließen*; fermé, clos, serré; *Mit* *a* rangs serrés; — *Wirt*, prairie mise en défense; — *et* *Jagd*, chasse réservée; — *et* *Säulen*, colonne serrée; *in* — *en* *Sticht* *ver-rücken*, avancer en masse compacte; — *et* *Stang*, redoute, *f.* — *et* *Wirt*, visière baissée; — *et* *Geschlitz*, cercle, *m.* société privée, société particulière; — *et* *Ständ*, corporation, *f.* jurande, *f.* — *et* *Zeit*, temps (*m.*) pendant le quel certaines choses sont interdites; *Man*, mit *zu* *en* *Ständ* *et* *Wirt*, *cheval* *qui* *a* du ventre; — *et* *Zahl*, nombre *m.* fixe; *ein* *in* *ist* — *et* *Stang*, un tout bien distinct; *Man* — *et* *Ständ*, serrer les bottes.

Geschlotter, *n. é.* *spl.* (*gué-chlot-tér*). tremblement, *m.* oscillation, *f.*

Geschluchze, *n. é.* *spl.* (*gué-chlou-xé*). sanglots, *m. pl.* sanglottement, *m.*

Geschlummer, *n. é.* *spl.* (*gué-chlou-mér*). repos, *m.* sommeil, *m.* petit somme.

1. **Geschmack**, *m. é.* *spl.* (*gué-chmak*). 1. goût, *m.* sens (*m.*) du goût, perception (*f.*) des saveurs, exercice (*m.*) du sens du goût, gustation, *f.*; *der* — *ist* *ver-schieden*, tous les goûts ne se ressemblent pas, les goûts diffèrent, chacun son goût; *es* *ist* *ihm* *nicht* *nach* *etn* —, cela ne me plait pas, cela n'est pas de mon goût, je n'aime pas cela; *an* *etn* (b) — *nicht* —, avoir du goût pour qch, trouver ou prendre du goût à qch. | 2. saveur, *f.* goût, *m.*; odeur, *f.* fauit —, goût pourri; *etn* *angenehm* — *haben*, avoir bon goût, avoir un goût agréable; *qui* *von* — *nicht*, être d'un saveur agréable, être agréable au goût, flatter le goût; *etn* *übel* — *im* *Mund* *haben*, avoir la bouche mauvaise; *fam.* *ist* (n) *ein* — *nicht* *ver-dien*, demeurer sur la bonne bouche. | 3. goût, *m.* style, *m.* genre, *m.* manière, *f.*

fig. élégance, *f.* grâce, *f.* goût, *m.* sentiment (*m.*) du beau; *etn* (*sein*) — *haben*, avoir bon goût, avoir le goût fin; *ein* *Man* *von* —, un homme de goût; *im* (n) — *an* *etn* (b) *etn* *trugen*, donner à qn. le goût de... faire goûter ou aimer qch. *a* q; *etn* *et* *etn* — *at* — *nicht*, ne pas parvenir à goûter qch. *nach* *den* *nächsten* —, dans le dernier goût, de la dernière mode; *im* *götischen* —, dans le style gothique.

2. **Geschmack** —, du goût; *voy.* *Gefchmack* —, *los*, *adj.* sans goût, fade, insipide; *fig.* dépourvu de goût, disgracieux, commun, grossier. | *ade*, sans goût, grossièrement; — *lofigkeit*, *f. spl.* absence (*f.*) de goût, fadeur, *f.* insipidité, *f.* *fig.* manque (*m.*) de goût, mauvais goût; — *voll*, *adj.* plein de goût, gracieux, élégant, de bon goût, d'un goût exquis. | *ade*, avec goût, élégamment; — *widrig*, *adj.* de mauvais goût, qui revoltelle bon goût, qui choque les règles de l'esthétique; — *widrigkeit*, *f. spl.* mauvais goût, violation (*f.*) des règles de l'esthétique.

Geschmack —, de goût, du goût; — *lehre*, *f. spl.* esthétique, *f.* règles (*f. pl.*) du goût; — *richtig*, *adj.* conforme au bon goût, élégant, gracieux, exquis; — *nerve*, *m. n.* *Anat.* nerf gustatif; — *sache*, *f. n.* affaire (*m.*) de goût; — *sinn*, *m. é.* *spl.* sens (*m.*) du goût, sens gustatif (*fig.*) sentiment (*m.*) du beau, goût (*m.*) du beau; — *werkzeuge*, *n. pl.* organes gustatifs, organes (*m.*) du goût.

Geschmadder, *n. é.* *spl.* (*gué-chmad-dén*). barbouillage, *m.*

Geschmase, *n. é.* *spl.* (*gué-chma-tzé*). bruit, *m.* claquement (*m.*) de la langue en mangeant; baisers, *m. pl.* bruit (*m.*) de baisers.

Geschmause, *n. é.* *spl.* (*gué-chmaou-zé*). débauche continuelle, débâches, *f. pl.* ripaille, *f.* ribote, *f.* gogaille, *f.* régals, *m. pl.*

Geschmeidel, *n. é.* *spl.* (*gué-chmaï-dél*). caresses, *f. pl.* gentillesses, *f. pl.* cajoleries, *f. pl.*

1. **Geschmeide**, *n. é.* *spl.* (*gué-chmaï-dé*). bijoux, *m. pl.* joyaux, *m. pl.* parure, *f.*

2. **Geschmeide** —, de bijoux, de parure; — *händler*, *m. é.* —, joaillier, *m.* bijoutier, *m.*; — *faßchen*, *n. é.* —, écorin, *m.*; — *reichthum*, *m. é.* *t.*, richesse (*f.*) en bijoux.

Geschmeidig, *adj.* (*gué-chmaï-dicht*). souple, malléable, ductile; flexible, pliant, pliable, maniable; élastique; *mou*; *fig.* souple, docile, flexible, doux, obéissant; — *machen*, assouplir; *fig.* rendre docile ou obéissant.

Geschmeidigkeit, *f. spl.* (*gué-chmaï-dicht-heit*). souplesse, *f.* malléabilité, *f.* ductilité, *f.* élasticité, *f.* flexibilité, *f.* docilité, *f.* supplesse, *f.* liant, *m.* obéissance, *f.*

Geschmeidigmachen, *n. é.* *spl.* (*gué-chmaï-dicht-ma-dén*). *Man.* assouplissement, *m.*

Geschmeidigt, *adj.* (*gué-chmaï-dicht*). souple, flexible; *fig.* docile.

Geschmeiß, *n. é.* *t.* (*gué-chmaïss*). vermine, *f.* racaille, *f.* cacaille, *f.* ordures, *f. pl.* excréments, *m. pl.* fiente, *f.* (des oiseaux); chiasse, *f.* (de mouches); œufs, *m. pl.* (d'insectes).

Geschmetter, *n. é.* *spl.* (*gué-chmêt-tér*). bruit, *m.* vacarme, *m.* fracas, *m.* (du tonnerre), bruit, *m.* (des trompettes); *poét.* fanfare, *f.* ramage, *m.* (des oiseaux).

Geschmiede, *n. é.* *spl.* (*gué-chmî-dé*). action (*f.*) de forger, bruit (*m.*) des marteaux d'une forge.

Geschmiere, *n. é.* *spl.* (*gué-chmî-ré*). graissage fréquent; *fig.* barbouillage, *m.* griffonnage, *m.* mauvaise écriture, pattes (*f. pl.*) de mouches, mauvais écrit; *frélatage* (*m.*) du vin; mauvaise cuisine.

Geschminfe, *n. é.* *spl.* (*gué-chmî-né*). tardage, *m.* action (*f.*) de se farder.

—**schießen**, *n. s.* —, *ur (m.)* rapide; —**schreiber**, *m. s.* —, *sténographe, m.* —**tachygraphe**, *m.*; —**schreibung**, *f. spl.* *ténographie, f.* *tachygraphie, f.*; —**schrift**, *m. te. s. Mil.* pas accélérer; —**schnel**, *m. ite.* *s. ite.* *tr. rapide ou précipité*; —**stücke**, *n. pl.* *pièces (f. pl.) à feu rapide.*

Geschwindigkeit, *f.* spl. (*gué-chrin-dich-kant*). rapidité, *f.* promptitude, *f.* vitesse, *f.* célérité, *f.* anfangliche —, vitesse initiale; beschleunigt —, vitesse accélérée; vermindert —, vitesse diminuée; *Peilert*, prestesse, *f.* — im Sprechen, volubilité, *f.*; *Méc.* allure, *f.* vitesse, *f.*; *Méd.* fréquence, *f.* (du pouls); im da —, à la hâte, dans la précipitation.

Geschwindigkeit ← *a.*, de la vitesse; —
höhe, *f. spl.* hauteur (*f.*) de la vitesse;
 — **messer**, *m. d.* —, tachymètre, *m.*; —
messkunst, *f. spl.* tachymétrie, *f.*

Geschwirre, *n. s. pl.* (*gue-ché-ir-ré*). chant, *m.* gazouillement, *m.* (des oiseaux); bourdonnement, *m.* (des insectes); cris, *m. pl.* (des grillons); sifflement, *m.* (des balles); *fig.* foule tapageuse.

1. **Geschwister**, *n. pl.* (*gué-chris-tér*). frères et sœurs, *m. pl.*; *Jur.* vollbürtige —, germains, *m. pl.* germaines. *f. pl.*

2. **Geschwister** ← *frères ou de sœurs, germain*; — **find**, *n. tē. et. cousin germain, cousine germaine*; **ander** — **linter ou** — **linterfinter**, *issus de germain*; — **liebe**, *f. s. d. amour fraternel*.

Geiswisterlich, *adj.* (*gue-chris-tèr-tich*), fraternel. || *adv.* fraternellement, en frères, comme des frères.

Geſchwistert, *adj.* (*gué-chvis-tèrt*).
apparenté, uni par les liens de la fra-
ternité.

Geischwollen, *adj.* *gué-chwol-lèn*).
roy. *ichwellen*; enflé, tuméfié, gonflé;
Bot. bosselé.

Geschwellenheit, *f. spl.* (*gué-chrol-lén-hant*), enflure, *f.* gonflement, *m.* tumefaction, *f.*

Gefchworen, *pp. de schwören, (gué-
chvô-rén)*, assermenté, — *er Freund, ami*
à toute épreuve. || der Gefchworene, adj.
sub. ami, m; Jur. assermenté, m. juré,
m. (Ant (—n)) cive —en, jurande, f; (Gericht
m.) der (—n, jury, m. les jurés, m. pl;
der — bei einer Sitzung, maître juré.

Gefchworenen ← *a.*, des jurés, du jury;
—gericht, *n.* *es, t.*, jury, *m.* —gerichtshof, *n.* *es, t.*, assises, *f. pl.* cour (*f.*) d'assises, —collegium, *n.* *é, pl.* —collegien, jury, *m.* —liste, *f. n.* liste (*f.*) des jurés.

(Geschwulst, *f.* *ti.* (*gué-choulst*). tumeur, *f.* grosseur, *f.* gonflement, *m.* enflure, *f.* tuméfaction, *f.* boursofflure, *f.* *M. f.* œdème, *m.*; white —, tumeur blanche; eine — vertreiben*, résoudre une tumeur.

(Geschwulstig, adj. (gué-chrouls-tif).
ou Geschwulstig, gonflé, enflé, bour-
soufflé, tuméfié.

Geschwungen, pp. *de* *schwungen*,
(*gué-chvoun'-guèn*). secoué agité;
brandi, élevé, soulevé.

1. **Geschwür**, *n.* cœ, c. (*gué-chür*).
abcès, *m.* ulcère, *m.*; inflammation (*f.*
par suppuration; *Queden* — carie, *f.*

2. **Geschwür** ← *a*, d'un abcès; — **bit-
tung**, *f. m.* ulcération, *f.* — **höhle**, *f. n.*
M. l. sinus, m. — **schnitt**, *m. cō, c.* Chir.
ouverture (*f.*) d'une tumeur.

Geschwürig, *adj.* (*gué-chvré-ric*). ulcéré, ulcéreux; — *werden**, s'ulcérer.

Gefecht, adj. (*gué-zèxt*). Astr. sextil.
Gefegnen, a. (*gué-zég-nèn*). bé nir;
 prendre congé de, dire adieu à; die Welt
 —, dire adieu aux biens du monde; Gott
 segne Sie! que Dieu vous bénisse!

Gesell, *m. m, m, (gud-zél)*. ou Ge-
felle, *m. n, n*, compagnon, *m. camarade*;
m; garçon, *m. ouvrier, m; Com. asso-*
m. co-intéressé, m. commis, m;
Maçon, *m. ouvrier (n.) maçon, compa-*
gnon (*m.*) maçon, *fam. gaillard, m.*
compère, *m. tuteur —, joyeux compère,*
bon vivant; fâmer — beau garçon;
fâlater *m. durschreiber —, fin matois,*
fameux gaillard, fâuter —, paresseux, m.

1. **Gesellen**, *a.* (*gué-zèl-lèn*). donner pour compagnon, associer, joindre à réunir. || *nich* --, *r.* se joindre à, se réunir à, s'associer, s'unir; *Prov.* *gleich und gleich gesellt sich gern*, qui se ressemble se rassemble. || = *n.ä. spl. et Üteilung*, *f. spi.* réunion, *f. association*, *f.*

2. **Gefellen** —, des ouvriers, de compagnons; — **ban**, m. t^h, t. *Min.* exploitation (f.) en commun d'une mine; — **bund**, m. t^h, z^c, association, f. devoir, m.; — **jahre**, n. pl. *compagnonnage*, m.; — **leben**, n. t^h, *spl.* vie (f.) de compagnon; — **verein**, m. t^h, t. association ouvrière, cercle (m.) d'ouvriers; — **zît**, f. *spl.* *compagnonnage*, m.

Gesellschaft, *f. m.*, (*gué-zèl-lèn-chast*). compagnonnage, *m.* état (*m.*) de compagnon: les compagnons, *m. pl.*

Geseller, *m. é. —*, (*gué-zèl-lèr*). celui qui réunit en société, civilisateur, *m. = in, f. non*, civilisatrice, *f.*

Société, *adj.* (*igne-à-lid*). sociable, qui aime la société, hospitalier; affable, qui se lie facilement, liant, d'un commerce facile, facile à vivre; *fig.* social; das — Leben, la société, la vie en commun; — e Kunst, arts (*m. pl.*) d'agrément; — e Tugenden, vertus sociales.

Geselligkeit, *f. spl* (*gué-zèl-lièh-kait*).
affabilité, *f.* amabilité, *f.* humeur (*f.*)
sociable, sociabilité, *f.* agréments (*m.*
pl.) de la société.

Geselligkeit ← *a.* de société, socialité; — **leben**, *n.* *g.* *sp.* *vie* (*f.*) en commun, association, *f.*; — **trieb**, *m.* *ca.* *i.* instinct (*m.*) socialité; — **verein**, *m.* *ca.* *i.* société, association. — *f.*

Gesellin, *f. non.* (*gué-zél-lin'*). com-
pagne, *f.*

Gesellschaft, *f. en.* (*gué-zél'-chaft*). 1. **société**, *f.* assemblée, *f.* réunion, *f.* compagnie, *f.* contact, *m.* — lebender Mensch.

être (m., n.) qui vivent en société; die
 — sein, la compagnie de Jesus; mit jcm.
 (p.) in — treten, s'associer avec qqn; jcm. (e)
 — meiden ou fliehen, fuir la compagnie de
 qqn; jcm. (u) — bleiben, tenir compagnie à
 qqn; Mar. in — setzen, aller de concert
 ou de flotte. | 2. compagnie, f. association,
 f. corporation, f. communauté, f.
 corps, m. commerce, m. Handels —, so-
 ciété commerciale; arbeiter —, société (f.)
 littéraire; bürgerliche —, société civile;
 der verheirat. —, de mariage —, la bonne com-
 pagnie | 3. monde, m. assemblée, f.
 club, m. cercle, m. réunion, f. société, f.
 connaissance, f. relations, f. pl.; sein in
 — sein, aimer le monde, viel in —
 gehen, aller beaucoup dans le monde; in
 Zutritt haben, être reçu dans le monde;
 — haben, avoir du monde, être en so-
 ciété; — ein geben, donner des soirées;
 in guter — sein, être en bonne com-
 pagnie; die idioten — en, les mauvaises
 connaissances, les mauvaises fréquen-
 tations ou relations; sein da ist eine
 faule — ! c'est du beau monde.

Gesellschaftster, *m. s. m.*, (gué-sèl-
chaf-tèr), associé, *m. sociétaire, m.*
compagnon, *m.* juter —, bon camarade,
bon compagnon, homme (*m.*) d'un com-
merce agréable; *Com.* flitter —, com-
manditaire, *m.* bailleur (*m.*) de fonds. ||
= in, *f.* uen, compagne, *f.* dame, *f.* ou
demoiselle (*f.*) de compagnie.

Gesellschaftlich, *adj.* (*gu-zèf-chastlich*), de société, social, de la société; — *en* Leben, vie sociale; — *ein* Ton, ton (*m.*) de la bonne société. — *Bildung*, éducation, *f.* habitude (*f.* du monde; dit — *ein* Verhalten, les rapports sociaux; *en* société — *leben*, vivre en société.

Gesellschaftlichkeit, *f. spl.* (*ouï-zèl'-*
chaft-lich-kait). rapports sociaux, so-
ciabilité, *f. vie sociale*.

Gesellschafts ← *s.*, de la société, social; — **bank**, *f. m.*, banque (*f.*) par actions; — **blatt**, *n. é.*, *tr.*, journal (*m.*) d'une société, d'un parti; — **bühne**, *f. n.*, théâtre (*m.*) d'amateurs; — **dame**, *f. n.*, dame, *f. ou* demoiselle (*f.*) de compagnie; — **einlage**, *f. n.*, fond social; — **firma**, *f. pl.* — *firmen*, raison sociale; — **ge-
dicht**, *n. (s. t. vers (m. pl.))* pour être

recités dans une société; — **gſied**, n. cē, c. sociétaire, m. associé, m. membre (m.) d'une société; — **haudlung**, f. cū, société, (f.) en commandite; — **haus**, n. cē, c. cū, ou — **kreis**, m. cē, c. cercle, m.; **höhen** — **trüt**, c. les sphères ou les couches supérieures de la société, le grand monde; — **ſignlich**, / pl. **Geog. lics**, / pl. de la Société; — **lieb**, n. cē, c. amour, m.; — **menſch**, m. cū, cū, homme (m.) de salon; — **rechnung**, f. cū, **Arith.** règle (f.) de compagnie ou de société; — **reife**, f. n. excursion, f. voyage (m.) de train de plaisir, caravane, f.; — **ſaal**, n. cē, c. p.; — **ſäle**, ſalle (f.) de réunion; — **ſpiel**, n. cē, c. jeu (m.) de société; — **ſprache**, f. n. ton (m.) de la bonne société, langage (m.) de la bonne compagnie; — **tag**, n. cē, c. jour (m.) de réception; — **theater**, n. cē, c. théâtre (m.) d'amateurs; — **ton**, n. cē, ſpl. ton (m.) de la bonne compagnie; — **trieb**, m. cē, ſpl. ſociabilité, f.; — **vermögen**, n. cē, ſpl. **Conn.** actif, m.; — **vertrag**, m. cē, cē, contrat social, contrat (m.) de société; — **widrig**, adj. anti-social; — **zimmer**, n. p. c. salon, m.; chambre, f. ou ſalle (f.) de réception, salon (m.) de société; ſalle (f.) d'assemblée.

Geſellſchaft, *f. ſpl.* (*gué-zél-loun'g*).
réunion, *f.* association, *f.*

1. **Scfent**, *n. c. c. (gu-zôn' l)*, abais-
sement, *m. défoncement, m; Top.* puits,
f. déclivité, f; Vign. provin, *m. mar-*
cotte, f; Arm. — *zun* Hebräiduden, gout-
tière (*f.*) de l'estoc; *Min.* puits, *m. car-*
rière, f. estanpe, *f. in* — *in* duden
étampe, estamper; *Fond.* moule,
f. étampe, *f. Pêch.* poids (*m.*) d'un filet.
Géogr. dâé mârtûd —, les monts de la
Moravie.

2. **Gesent** γ К, à enfoncer, à estamper, — **amboß**, *m.* та, т, enclume (*f.*) à enfonçures; — **hammer**, *m.* ё, з, *Sehr.* crois-sant, *m.*

Giefenft, *adj.* *güé-zén'kt*, abaissé, baissé, incliné, qui penche, qui plonge; — *Batter*, *batterief* (qui plonge); *Artillerie*, — *riden*, plonger un canon.

[illegible][illegible]

douze loi; — **vossfreder**, *m. é.*, — exécuteur (*m.*) de la loi; — **widrig**, contraire aux lois, illégitime, défendu. || *adv.* contrairement à la loi, illégalement ou illégitimement, en contrevant à la loi, en contrevant à la loi; — **widrigkeit**, *f. spl.* illégalité, *f.* illégitimité, *f.* violation (*f.*) de la loi, contrevention (*f.*) à la loi.

Gesetz — *a.*, de la loi, des lois, légal, législatif, *roy.* **Gesetz** — **feinheit**, *f. spl.* connaissance (*f.*) des lois; — **traft**, *f. spl.* force (*f.*) de la loi; — **traft** baten, avoir force de loi, être appliqué comme une loi; — **traft geben** (*n.*), sanctionner, donner force de loi à.

Gesetlich, *adj.* (*gué-zét-tich*), légal, conforme aux lois, légitime; — **maden**, légitimer. || *adv.* légalement, légitimement.

Gesetlichkeit, *f. spl.* (*gué-zét-tich-heit*), légalité, *f.* légitimité, *f.*

Gesetz, *pp.* de **setzen**, (*gué-zét-t*). 1. posé, composé; *fig.* sérieux, modeste, réservé, posé, sensé, grave, mûr; *fam.* rassis, réglé; — *cr Mann*, homme posé, à principes arrêtés; *Mann von —* *cr Alter*, homme (*m.*) d'un âge mûr; *den —* *cr Mann spülen wollen*, vouloir paraître un homme posé; — *cr Wesen*, contenance grave ou sérieuse, air convenable. || 2. supposé; — *cr Fall*, le cas posé, une supposition; — *im Fall*, en supposant le cas, ou... || 3. *adv.* supposé, en supposant le cas, posons ou admettons, le cas posé; — *das wäre* *fo*, admettons que cela soit.

Gesetheit, *f. spl.* (*gué-zét-t-heit*), air posé ou grave, gravité, *f.* modestie, *f.* réserve, *f.*

Geseuse, *n. é.*, *spl.* (*gué-zéif-tse*), gémissements continuels, plaintes, *f. pl.* lamentations continuelles, soupirs, *m. pl.*

Gesichert, *adj.* (*gué-zich-ert*), sûr, à l'abri, couvert.

1. **Gesicht**, *n. é.*, *et t.* (*gué-zicht*). **figure**, *f.* visage, *m.* face, *f.* vue, *f.* physiognomie, *f.* traits, *m. pl.*; *fam.* personne, *f.* personne (*f.*) de connaissance; *faute* — *figure* (*f.*) de mauvaise humeur; *fam.* méchanceté — *minois*, *m.*; *baubädig* — *face* joulisse; *jem. (b) in* — *sehen*, regarder qn. bien en face; *fig. jem. (b) in* — *fabren*, sauter aux yeux de qm.; *jem. (b) etw. (a) in* — *faen*, dire qch. à qn. en face; *jem. (b) in* — *laden*, rire au nez de qn.; *das —* *verändern*, changer de visage; *jem. (b) wie aus dem —* *gefallen* sein, être le portrait vivant de qn., ressembler à qn. comme deux gouttes d'eau; *mine*, *f.* mines, *f. pl.* air, *m.* grimace, *f.*; — *cr machen*, faire la mine; — *cr sich* *iden*, faire des grimaces.

2. **Gesicht**, *n. é.*, *spl.* **vue**, *f.* vision, *f.* sens (*m.*) de la vue; yeux, *m. pl.*; *furt* — *vue* basse, vue courte; *im —* *cr* (*n*) (*b*), en vue de; *nach dem —* *t.*, à vue d'œil; *im —* *cr* *taben*, avoir en vue; *das fand im —* *taben*, être à vue de terre; *ju —* *besuchen*, découvrir, apercevoir qch.; *etw. (a) aus dem —* *cr* *entzihen*, perdre de vue qch.; *jem. (b) in* — *treten*, se présenter aux regards de qn.; *mit aus dem —* *cr* *cacher* *toi à ma vue*! *das trat mir aus dem —* *cr*, je l'ai perdu de vue; *jem. (a) in* — *lassen*, dévisager qn., ne pas perdre qn. des yeux; *jem. (b) in* — *cr* *sehen*, être devant qn., être sous les yeux de qn.; *empfehen* *qn.* de voir, boucher la vue à qn.; *seinen —* *cr* *nicht* *trauen*, n'en pouvoir croire ses yeux.

3. **Gesicht**, *n. é.*, *t.* vision, *f.* apparition; *Méd.* hallucinations, *f. pl.*; — *cr* *sehen*, avoir des visions; *Artill.* visière, *f.* guidon, *m.*

4. **Gesicht** — *a.*, du visage, de la face, facial, de la vue; de la vision, visuel, optique; *roy.* **Gesicht** — *a.*, — *los*, *adj.* privé de la vue, aveugle; — **losigkeit**, *f. spl.* privation (*f.*) de la vue; *chén.* *f.* — **malen**, *m. é.*, — *peintre* (*m.*) de portraits, *peintre* (*m.*) en miniature.

Gesichtchen, *n. é.*, — (*gué-zich-tchen*), petite figure, minois, *m.*

Gesichter — *a.*, de la face, du visage; *roy.* **Gesichter** — *a.* *et* **Gesicht** — *a.*, — **schneider**, *n. é.*, — *grumacier*, *m.*

Gesicht — *a.*, de la face, du visage, facial, de la vision, de la vue, visuel, oblique; — **achse**, *f. n.*, axe visuel ou optique; — **abguß**, *m. é.*, *et* *cr*, masque, *m.*, moule (*m.*) de la face; — **anfrung**, *m. é.*, *spl.* *Méd.* teigne (*f.*) de la face; — **ausdruck**, *m. é.*, *et*, expression (*f.*) du visage, physiognomie, *f.*; — **bewegung**, *f. n.*, jeu (*m.*) du visage, mouvement (*m.*) du visage, expression (*f.*) du visage; — **bildung**, *f. spl.* visage, *m.* physiognomie, *f.* air, *m.* traits, *m. pl.*; — **blatter**, *f. n.*, *Méd.* bouton (*m.*) de la face; — **blödigkeit**, *f. spl.* affaiblissement (*m.*) de la vue; — **blutader**, *f. pl.* veines (*f. pl.*) de la face, veines faciales; — **deuter**, *m. é.*, — *physionomiste*, *m.*; — **deutung**, *f. spl.* physiognomie, *f.*; — **farbe**, *f. n.*, teint, *m.* coloration (*f.*) de la face; — **feld**, *n. é.*, *spl.* champ visuel, objectif (*m.*) d'un télescope, champ (*m.*) de la lunette; *Artill.* champ (*m.*) de tir; *das —* *feld* *hic* *maden*, dégager le champ de tir; — **gründ**, *m. é.*, *spl.* *Méd.* teigne (*f.*) de la face; — **hügel**, *m. é.*, — *Anat.* couche (*f.*) optique; — **knochen**, *m. é.*, — *os* facial; — **kreis**, *m. é.*, *t.* horizon, *m.*; *fig.* champ (*m.*) d'observation, sphère, *f.*; *die* *liegt* *auf* *meinem —* *kreise*, cela n'est pas à ma portée; — **funde**, *f. spl.* physiognomie, *f.*; *der —* **fundige**, *adj.* *sub.* physiognomiste, *m.*; — **länge**, *f. spl.* *Point*, face, *f.*; — **linie**, *f. n.*, contours (*m. pl.*) du visage linéament, *m.*; traits, *m. pl.* profil, *m.*; *Opt.* ligne visuelle, rayon visuel, axe visuel; *Fortif.* rayon visuel d'un ouvrage de fortification, face, *f.* (d'un bastion); — **muskel**, *m. é.*, *n.*, *Anat.* muscle facial; — **nerve**, *m. n.*, *cr*, ou *nerve*, *f. n.*, *Anat.* nerf (*m.*) de la face, nerf facial; — **pulsader**, *f. n.*, *Anat.* artère (*f.*) de la face, artère faciale; — **punkt**, *m. é.*, *t.*, point (*m.*) de vue; *Opt.* point visuel; *Mil.* point (*m.*) de direction de la marche; *fam.* von *bien* — *punkte* *aus*, placé à ce point de vue; — **rose**, *f. spl.* *Méd.* érysipèle facial; — **schmerz**, *m.* *ens* ou *cr*, *pl.* — *iv*, *Méd.* douleur (*f.*) de la face, douleur faciale, *t.* douloureux; — **schwäche**, *f. spl.* faiblesse, *f.* ou affaiblissement (*m.*) de la vue; — **seite**, *f. n.*, côté latéral du visage, partie latérale du visage; *Point*, profil, *m.*; *Archit.* façade, *f.* devant, *m.*; *Min.* — *seite* *int* *der* *thür*, face (*f.*) d'entrée d'un châtis; — **sin**, *m. é.*, *spl.* *Physiol.* vue, *f.* sens (*m.*) de la vue; vision, *f.*; — **strahl**, *m. é.*, *n.*, rayon visuel; — **täuschung**, *f. spl.* illusion (*f.*) d'optique, hallucination, *f.*; — **vergerung**, *f. n.*, contorsion (*f.*) du visage, grimace, *f.*; — **wahrnehmung**, *f. spl.* perception (*f.*) par la vue; — **weite**, *f. spl.* portée (*f.*) de la vue, horizon, *m.*; — **werkzeuge**, *n. pl.* organes (*m. pl.*) de la vue; — **winkel**, *m. é.*, — *angle* facial; *Opt.* angle (*m.*) optique, angle visuel; — **winkelmesser**, *m. é.*, — *Top.* goniomètre, *m.*; — **zug**, *m. é.*, *et*, trait (*m.*) du visage.

Gesicht, *adj.* (*gué-zit-bent*), formé de sept unités, septenaire.

1. **Gesims**, *n. é.*, *t.* (*gué-zim's*), ou **Gesims**, *n. é.*, — *bord* saillant, moulure, *f.*; *Arch.* chambranle, *m.* (d'une cheminée), entablement, *m.* (d'une colonne), moulure, *f.* fronton, *m.* corniche, *f.* couronnement *m.*; appui, *m.* (d'une fenêtre); *abgewinkelt* — *moulure* taillée obliquement; *vertreitet* — *corniche* recoupée, entablement recoupé; — *über einer thür*, dessus (*m.*) de porte.

2. **Gesims** — *a.*, de la corniche, à corniche; — **anker**, *m. é.*, — *Arch.* fenton, *m.*; — **hobel**, *m. é.*, — *Méuis.* rabot (*m.*) à corniche, mouchette, *f.* guillotine, *m.*; — **flanner**, *f. n.*, *Arch.* fenton, *m.*

1. **Gesinde**, *n. é.*, *spl.* (*gué-zin-éd*), suite (*f.*) d'une personne en voyage, domestiques, *m. pl.* gens (*m. pl.*) de service, domesticité, *f.* laquais, *m. pl.* valetaille, *f.*

2. **Gesinde** — *a.*, de la suite, des valets, de service; — **foß**, *f. spl.* nourriture (*f.*) des domestiques; — **lohn**, *m. é.*, *spl.* gages, *m. pl.* appointements, *m. pl.* salaire (*m.*) des domestiques; — **stube**, *f. n.*, chambre (*f.*) pour les domestiques, salle (*f.*) du commun, office, *m.* antichambre, *f.*

— **tafel**, *f. n.* ou — **tisch**, *m. é.*, *t.* table (*f.*) de domestiques, office, *m.*; — **wein**, *m. é.*, *t.* vin (*m.*) d'office; — **wohnung**, *f. n.*, communs, *m. pl.*; — **zeugnisch**, *n. é.*, *et*, livret (*m.*) de domestique; — **zimmer**, *n. é.*, — *chambre* (*f.*) pour les domestiques, office, *m.* antichambre, *f.*

Gesindel, *n. é.*, *spl.* (*gué-zin-dél*), ramassis, *m.* gens (*m. pl.*) de mauvaise vie, gens (*m. pl.*) sans aveu, vagabonds, *m. pl.* cliques, *f.* canaille, *f.* racaille, *f.* bande (*f.*) de voleurs.

† **Gefinnen**, *a.* (*gué-zin-nén*), *gefann*, *gefinen*; méditer, avoir en tête; *ent.* (A) au jsm. (b) — *exiger* qch. de qn. || *n.* *av.* *sein*; avoir l'intention de; *gefinen* *sein*, être disposé ou déterminé à..., avoir l'intention de..., avoir pris la résolution de...

Gefinn, *adj.* (*gué-zin't*), intentionné; *wohl* — *bien* pensant; *gut* — *sein*, avoir de bons sentiments; *feindlich* — *sein*, être mal intentionné, être animé de sentiments hostiles, être hostile à qn.; *wie ist er —* ? quelle est sa façon de voir, de penser? quelles sont ses opinions? *jem. (b) gut* — *sein*, être bienveillant pour qn.; *feindlich* — *sein*, être royaliste; *die feindlich* — *en*, les royalistes, *m. pl.* les monarchistes, *m. pl.*

Gefinnung, *f. n.* (*gué-zin-nung*), sentiments, *m. pl.* opinion, *f.* disposition (*f.*) où l'on est à l'égard de qn., manière (*f.*) de voir ou de penser, intention, *f.*; tendances, *f. pl.* idées, *f. pl.* principes, *m. pl.* conviction, *f.* foi, *f.* caractère, *m.*; monarchiste — *principes* (*m. pl.*) monarchiques; *fromm* — *religiosité*, *f.*; *sein* — *ändern*, changer d'opinion; *altide* — *en* *bein*, penser de la même façon, penser de même, avoir les mêmes sentiments.

Gefinnungs — *a.*, de la pensée, des opinions, des principes; — **genosse**, *m. n.*, *n.* ami (*m.*) politique; — **los**, *adj.* versatile; — **treue**, *f. spl.* fermeté (*f.*) de convictions, fidélité (*f.*) aux principes.

Gesippe, *n. é.*, *spl.* (*gué-zip-pé*), ou **Gesippchaft**, *f. n.* parenté, *f.* consanguinité, *f.*

Gesirae, *n.* (*gué-zir-ae*), *Geogr.* Gézire, *f.* Algérie, *m.*

Gesittet, *adj.* (*gué-zit-tét*). 1. qui a des mœurs; — *cr Mensch*, homme moral; *sein* — *cr Mensch*, homme (*m.*) de manières distinguées; *übel* — *cr Mensch*, homme immoral ou dépravé, homme (*m.*) d'une moralité douteuse. || 2. moral, honnête, bien-séant, décent, civil, bien élevé, conforme aux règles de la bienséance; modeste; poli, bien élevé; — *cr werden*, se civiliser; — *cr Volk*, peuple civilisé ou policé.

Gesittetheit, *f. spl.* (*gué-zit-tét-heit*), civilité, *f.* honnêteté, *f.* civilisation, *f.*

Gesöff, *n. é.*, *spl.* (*gué-zouf*), 1. ivrognerie, *f.* habitude (*f.*) de boire. || 2. mauvaise boisson, breuvage, *m.*

Gesoffen, *pp.* de **saufen**; (*gué-zouf-ten*), bu, avalé; — *! buvons! buvez!*

Gesonnen, *pp.* de **gesinnen**; (*gué-zon-nén*), disposé.

Gesott, *n. é.*, *spl.* (*gué-zot*), *Vétér.* breuvage, *m.* boisson, *f.*

Gesotten, *pp.* de **sieden**; (*gué-zot-ten*), bouilli.

Gespalten, *pp.* de **spalten**; (*gué-chpal-tén*), fendu, fendillé, crevassé; *H. nat.* bûche.

1. **Gespann** ou **Gespan**, *m. é.*, *t.* (*gué-chpan*), camarade, *m.* compagnon, *m.*; époux, *m.*; *H. de la Hongrie*: *gespan*, *m.* chef (*m.*) d'un comitat.

2. **Gespann**, *n. é.*, *t.*, attelage, *m.* couple, *m.* paire (*f.*) de bœufs ou de chevaux; *Techn.* paquet, *m.* trousse, *f.* fourrure, *f.*

Gespannschaft, *f. n.* (*gué-chpan-schaft*), société, *f.* *H. de la Hongrie*, comitat, *m.* comte, *m.*

Gespannt, *pp.* de **spannen**; (*gué-chpan't*), tendu; *Méd.* surexcité, irrité,

de perches, treillage, *m.*; — *an elier* Wasserlauf, tirants (*m. pl.*) d'une machine hydraulique; *Min.* tirant, *m.*; — *bohren*, *n. é. spl.* sondage (*m.*) à tige rigide.

Gestank, *n. é. spl.* (*gué-chtan'k*). mauvaise odeur, puanteur, *f.* infection, *f.*; mit — atfülen, empuanter, infecter, empestre l'air; *fig.* vacarme, *m.* tapage, *m.*; *fam.* mauvaise réputation.

Gestatten, *a.* (*gué-chtat-tén*). permettre, consentir, souffrir (qu'une chose ait lieu), tolérer, laisser faire, concéder, accorder, autoriser, comporter; sich (n) etw. (A) —, se permettre qch. || —, *n. é. spl. et Gestattung*, *f. m.* permission, *f.* consentement, *m.* concession, *f.* autorisation, *f.*

Gestattend, *adj.* (*gué-chtat-tèn'd*). *Jur.* facultatif.

Gestäube, *n. é. spl.* (*gué-chtœu-bé*). poussière, *f.* nuage (*m.*) de poussière.

Gestauch, *adj.* (*gué-chaoucht*). Vêtré, gossant.

Gestäude, *n. é. —* (*gué-chtœu-dé*). broussailles, *f. pl.* buissons, *m. pl.* arbrisseaux, *m. pl.*; *Chass.* aire (*f.*) du faucon.

† **Gestehen**, *n.* (*gué-chtœu-èn*). *gestand*, *gestanden*; *ar. haben*; s'arrêter, se prendre, se figer; *gestandene Milch*, lait caillé, lait tourné. || *a.* faire l'aveu de, avouer, confesser, convenir de; die Wahrheit zu —, à dire vrai, pour dire les choses telles qu'elles sont.

1. **Gestein**, *n. é. t.* (*gué-chtain*). pierres, *f. pl.* masse (*f.*) de pierres, rocs, *m. pl.*; roche, *f.* minéral, *m.*; *poët.* pierres précieuses, pierreries, *f. pl.*; taube —, gangue, *f.* roche (*f.*) stérile.

2. **Gestein** — *a.*, des pierres, de pierres — des roches, rocheux; *roy. Gesteine* — *a.*; — *arbit*, *f. m.* Tiss. ling. œuvre; — *art*, *f. m.* espèce (*f.*) de roche; — *befchreibung*, *f. m.* pétrographie, *f.*; — *gang*, *f. m.* spl. faille, *f.* crain, *m.*; — *kunde*, *m. é. spl.* minéralogie, *f.*; — *kunde*, *adj. sub.* minéralogiste, *m.*; — *reich*, *n. é. spl.* règne minéral; — *reich*, *adj.* riche ou abondant en minéraux.

Gesteins — *a.*, des pierres, des roches; *roy. Gestein* — *a.*; — *schichtung*, *f. m.* *Géol.* direction (*f.*) des couches rocheuses; — *wand*, *f. m.* Ch. de fer. paroi (*f.*) de rochers.

1. **Gestell**, *n. é. t.* (*gué-chtél*). 1. échafaudage, *m.* appareil, *m.*; stèle, *f.* chevalet, *m.* tréteau, *m.* trepied, *m.* piedestal, *m.* socle, *m.* pied (*m.*) d'une colonne; tablettes, *f. pl.* rayons (*m. pl.*) d'une bibliothèque; train (*m.*) d'une voiture, train (*m.*) d'une presse; *Artill.* corps (*m.*) d'avant-train; monture (*f.*) d'une scie; jardinière, *f.* cage, *f.* *Méc.* châssis, *m.*; *Imp.* corps (*m.*) de la presse. || 2. margelle (*f.*) d'un puits, encadrement, *m.* châsse, *f.* (de lunettes); *Nell.* bride (*f.*) sans mors; die beiden — am Sattel, les deux lièges de la selle; *Pêch.* rêts tendus; *Chass.* pieds, *m. pl.* ou mains (*f. pl.*) du faucon; *Top.* laie, *f.* percée droite.

2. **Gestell** — *a.*, à tréteau, en échafaudage; — *lafette*, *f. m.* *Artill.* affût (*m.*) à support; — *macher*, *m. é.* — fabricant (*m.*) de trains de voiture ou de carrosse; — *rüge*, *f. m.* scie (*f.*) à châssis; scie montée; — *reine*, *m. pl.* *Métall.* pierres (*f. pl.*) de l'ouvrage; — *wagen*, *m. é.* — *et* —, camion, *m.* voiture (*f.*) à plate-forme.

Gestellung, *f. spl.* (*gué-chté-loun'g*). *Mil.* appel, *m.* présentation, *f.* convocation (*f.*) des recrues.

Gestellungs — *a.*, d'appel, de convocation, à se présenter; — *ausschub*, *m. é. spl.* sur sis (*m.*) d'appel, sur sis (*m.*) de départ; — *befehl*, *m. é. t.* ordre (*m.*) de présentation, appel, *m.*; — *frist*, *f. m.* délai (*m.*) d'insoumission; — *ord* *e. f. m.* ordre (*m.*) de convocation de recrues; *appel*, *m.*; — *plicht*, *f. spl.* *Mil.* obligation (*f.*) de se présenter, de se rendre à l'appel; — *pflichtig*, *adj.* *Mil.* obligé de se

rendre à l'appel, appelé au service; — *schein*, *m. é. t.* certificat (*m.*) d'appel, lettre (*f.*) d'appel, convocation, *f.*

Gestemne, *n. é. —* (*gué-chtém-mé*). support, *m.* soutien, *m.*; *Charr.* — *elner* Spinde, épaulement (*m.*) de la patte des rais.

Gesteppe, *n. é. spl.* (*gué-chtép-pé*). *Coutur.* arrière-point, *m.* ouvrage piqué.

Gesterich, *adj.* (*gués-té-riçh*), d'hier, de la veille.

Gestern, *adv.* (*gués-tèrn*). hier, la veille.

Gestern, *adj.* (*gué-chtèrn*). étoilé; *fam.* muni d'une croix, d'une décoration, décoré; *Typ.* marquée d'une astériscue.

Gestichel, *n. é. spl.* (*gué-chtî-dél*). action (*f.*) de piquer sans cesse; picroteries continues, raillerie, *f.* persiflage continu; *fam.* coups (*m. pl.*) d'épingle.

Gestiefelt, *adj.* (*gué-chtî-fèlt*). botté, en bottes; — *und* *gesspott*, botté et éperonné; *Vêtr.* gang —, balzane très haut chaussée; *balt* —, balzane haut chaussée.

Gestickt, *adj.* (*gué-chtîlt*). muni d'un manche, d'une poignée, emmanché; *Blas.* tigé; *Bot.* petiolé, pédunculé, pédicellé.

Gestift, *n. é. t.* (*gué-chtîft*). fondation, *f.*

1. **Gestirn**, *n. é. t.* (*gué-chtîrn*). constellation, *f.* étoile, *f.* astre, *m.* grand astre du jour; étoiles, *f. pl.* astres, *m. pl.*; *Astr.* Einfluß der —, influence sidérale, influence (*f.*) des constellations.

2. **Gestirn** — *a.*, des étoiles, de la constellation; — *anbeter*, *m. é. —*, adorateur (*m.*) des astres; — *dienst*, *m. é. spl. H. relig.* culte, *m.* adoration (*f.*) des astres, sabéisme, *m.* astrologie, *f.*; — *einfluß*, *m. é. spl.* *Astr.* influence sidérale, influence (*f.*) des constellations; — *fürmig*, *adj.* en forme d'étoile, étoilé; — *glanz*, *m. é. spl.* splendeur (*f.*) des astres; — *kunft*, *f. spl.* astrologie, *f.*; — *stand*, *m. é. spl.* constellation, *f.*

Gestirnt, *adj.* (*gué-chtîrn't*). 1. semé d'étoiles, étoilé. || 2. qui a un front; *fam.* luné, disposé; übel — sein, être mal luné, de mauvaise humeur, être dans son mauvais jour.

Gestirnung, *f. spl.* (*gué-chtîrn-noun'g*). constellation, *f.*

Gestir (*dir*). (*gués-tîèr*). *Géogr.* Chas-senal, *m.*

Gestüber, *n. é. —* (*gué-chteu-bér*). tempête (*f.*) de neige, gros temps de neige; neige (*f.*) qui tombe par flocons et en masse, *fam.* bruine, *f.* brouée, *f.* poussière, *f.*

Gestöcke, *n. é. spl.* (*gué-chteuk-hé*). étage, *m.*

Gestohlen, *pp.* de *stehlen*. (*gué-chtô-èn*). volé, dérobé, escamoté, enlevé furtivement, escroqué, pris.

Gestöhn, *n. é. spl.* (*gué-chtœu*). ou **Gestöhne**, *n. é. spl.* plaintes continues, lamentations, *f. pl.* gémissements, *m. pl.* soupirs continus.

Gestolper, *n. é. spl.* (*gué-chtol-pé*). bronchades, *f. pl.* faux pas.

Gestoppel, *n. é. spl.* (*gué-chtôp-pé*). amas, *m.*; *fig.* ramassis, *m.* compilation, *m.* glanage, *m.*; *cin* — von angeführten Stellen, une masse de citations.

Gestorben, *pp.* de *sterben*. (*gué-chtôr-bèn*). mort, défunt, trépassé.

Gestöße, *n. é. spl.* (*gué-chteu-ssé*). crépitements, craquement, *m.* pétilement, *m.* (du feu).

Gestossen, *pp.* de *stoßen*. (*gué-chtô-ssèn*). heurté; pilé, concassé, pulvérisé.

Gestotter, *n. é. spl.* (*gué-chtot-tèr*). balbutiement, *m.* bégaiement, *m.*

Gesträuch, *n. é. t.* (*gué-chtœu-riçh*). arbuste, *m.* touffe (*f.*) d'arbrustes, arbrisseaux, *m. pl.* buisson, *m.* broussailles, *f. pl.* fourré, *m.* hallier, *m.* *Top.* brachages, *m. pl.*

Gestreckt, *adj.* (*gué-chtœh't*). voy. *strecken*; étendu; *Man.* Pferd mit — en *Reiten*, cheval coupé de derrière; *cin* — *in Gelsipp ritten*, aller ventre à terre.

Gestreit, *adj.* (*gué-chtœst*). rayé, vergé; *Bot.* strié.

Gestreng, *adj.* (*gué-chtœn'g*). 1. rigide, sévère, raide. || 2. *poët.* brave, vaillant; — *et Herr*, seigneur, *m.* monseigneur, *m.*; *cin*, Votre Grâce, Votre Seigneurie; — *et Frau*, Madame, *f.*

Gestreut, *n. é. spl.* (*gué-chtœr-èr*). trainée (*f.*) de cendres, jonchée (*f.*) de fleurs.

Gestrichelt, *adj.* (*gué-chtœrî-dèlt*). marqué de petits traits; *Bot.* rayé, linéolé.

Gestrichen, *adj.* (*gué-chtœrî-dèn*). voy. *streich*; barré, biffé, bâtonné, rayé, croisé (par des traits de plume); *ras* (*parl.* d'une mesure); — *voll*, à ras de bord, plein jusqu'au bord.

Gestrick, *n. é. t.* (*gué-chtœrîk*). 1. tricotage, *m.*; *cin* — *Radeln*, cinq aiguilles à tricoter. || 2. entrelacements, *m. pl.* cordages, *m. pl.* filets, *m. pl.* nœuds, *m. pl.* || 3. tricot, *m.*

Gestrickland, *n.* (*gué-chtœrîk-lan'd*). *Géogr.* Gestricie, *f.*

Gestrig, *adj.* (*gués-trîgn*). d'hier, de la veille; *der* — *t* *Tag*, la journée d'hier.

Gestrobe, *n. é. spl.* (*gué-chtœu-dé*). ou

Gestrob, *n. é. spl.* paille, *f.* feurre, *m.*

Gestrome, *n. é. spl.* (*gué-chtœu-mé*). courant, *m.* écoulement, *m.* flux continu.

Gestrubel, *n. é. spl.* (*gué-chtœu-dél*). tournolement, *m.* tourbillon, *m.* tourbillonnement, *m.* tourbillonnement (*m.*) d'une source, écoulement, *m.* murmure, *m.*

Gestrunft, *adj.* (*gué-chtœun'kt*). *Bot.* pourvu d'un stipe, stipite.

Gestrup, *n. é. t.* (*gué-chtœrup*). broussailles touffues et peu élevées, buissons, *m. pl.* touffe épaisse (de cheveux), cheveux (*m. pl.*) en désordre, poil hérissé.

1. **Gestübe**, *n. é. spl.* (*gué-chtü-bé*). poussière, *f.* matière pulvérulente, poussier (*m.*) de charbon, terreau, *m.* terre mêlée à des cendres; *Métall.* brasque, *f.*

2. **Gestübe** — *a.*, à brasque; — *kanmer*, *f. m.* chambre (*f.*) à brasque; — *schwerf*, *n. é. t.* brocard (*f.*) à brasque; — *rand*, *m. é.* — *er*, bord (*m.*) de terreau.

Gestück, *n. é. t.* (*gué-chtuk*). *A. till.* pièce, *f.* canon, *m.*; *die* —, l'artillerie, *f.*

Gestühl, *n. é. t.* (*gué-chtül*). sièges, *m. pl.* bancs, *m. pl.* banquettes, *f. pl.* chaises, *f. pl.*; sousassement, *m.*

Gestümper, *n. é. spl.* (*gué-chtœm-pœr*). bousillage, *m.*; *fam.* travail imparfait ou défectueux, ouvrage (*m.*) d'apprenti; hésitation, *f.*

Gestunden, *a.* (*gué-chtœun-dèn*). reculer une échéance, atermoyer; *cin* (D) die Bezahlung —, accorder à qu. un délai, *cin* sur sis pour payer.

Gestundung, *f. spl.* (*gué-chtœun-doun'g*). délai, *m.* atermoiement, *m.*

1. **Gestüt**, *n. é. t.* (*gué-chtüt*). haras, *m.*

2. **Gestüt** — *a.*, de haras; — *garten*, *m. é.* — haras, *m.*; — *hengst*, *m. é. t.* étalon reproducteur; — *herr*, *m. m.* en propriétaire (*m.*) d'un haras; — *meister*, *m. é.* —, ou — *verwalter*, *m.* directeur, *m.* ou administrateur (*m.*) d'un haras, — *pferd*, *n. é. t.* cheval (*m.*) de haras; — *stute*, *f. n.* jument (*f.*) de haras; — *verwalter*, *m. é.* —, directeur, *m.* ou administrateur (*m.*) d'un haras; — *wärter*, *m. é.* —, garde-étalon, *m.*

Gestüst, *pp.* de *stüßen*; (*gué-chtutzt*). appuyé, soutenu par; *Bot.* fulcré.

Gesuch, *n. é. t.* (*gué-zouch*). requête, *f.* supplique, *f.* placet, *m.* sollicitation, *f.* instance, *f.*; *fig.* pétition, *f.* demande, *f.* prière, *f.* objet (*m.*) d'une pétition; mémoire, *m.* mémorial, *m.*; *cin* — *ab-flehen*, rejeter une requête; *cin* — *ermitteln*, approuver une demande; *cin* — *cin-reichen*, présenter une requête; *mit* *financ*

pieu (m.) de support; — **fcheibe**, f. n, face (f.) de pignon; — **stocf**, m. cè, c, fuseau (m.) d'une lanterne d'engrenage.

Getrieben, pp. de treiben; (gué-tri-bèn). 1. qui a été poussé ou mû. | 2. qu'on a fait pousser, dont on hâte la maturité; hâtif, précoce. | 3. Orf. ciselé, repoussé.

Getriebs — a, de coffrage, voy. **Getriebs** — a; — **bau**, m. cè, c, et — **ten**, fouille (f.) et coffrage progressif d'une galerie; — **holz**, n. cè, c, et, bois (m.) de coffrage; — **schnit**, m. cè, c, et c, **Min.** puits (m.) d'attaque.

Getriller, n. s, spl. (gué-tril-lèr). iron. fredonnement, m.; **Mus.** roulades, f. pl.

Getröst, adj. (gué-tröst). 1. rassuré, tranquillisé, plein de confiance, qui prend courage, sûr, courageux; hardiment, courageusement, sans crainte, avec sang-froid, tranquillement; avec confiance; — **stehen**, mourir avec résignation; mur — ! courage! allons! — mit jcm. (b) **sprechen**, parler à cœur ouvert avec qn; — **im Muthes sein**, avoir bon courage. | 2. **nicht** — sein, avoir perdu la tête.

Getrösten (sich), v. (gué-tröus-tèn). se consoler; sich mitr **Sache** —, attendre qch, espérer qch, s'attendre à qch.

Getrümm, n. cè, spl. (gué-trum). ou **Getrümmter**, m. cè, —, débris, m. pl. ruines, f. pl. décombres, m. pl.

Gettingen, n. (gué-tin'-guèn). Géogr. Kéladang, f.

Getummel, m. s, spl. (gué-toum-mèl). courses, f. pl. agitation, f. mouvements, m. pl. exercices, m. pl.

Getümmel, n. s, spl. (gué-tum-mèl). foule, f. (qui se presse dans les rues), presse, f. bagarre, f. mêlée, f.; bacchanal, m. bruit confus, tumulte, m.; Welt —, bruit (m.) du monde.

Getuscht, adj. (gué-toucht). lavé à l'encre de Chine; — **et Zidmuna**, lavis, m.

Gen, n. s, c, (gœv). Zool. chia-mala, m.

Genüß, pp. de üßen, (gué-ubi). exercé, versé, expert, expérimenté; in tme. (b) — sein, être rompi à qch.

Genüßlich, f. spl. (gué-ubi-hait). adresse, f. dextérité, f. habitude, f. expérience, f. facilité, f.

1. **Gevatter**, m. n ou cè, n, (gué-fat-tér). parrain, m. compère, m.; **fam.** compère, m. voisin, m.; jcm. (A) zu — **titten**, choisir qn. pour parrain; — **stehen**, servir de parrain, tenir un enfant sur les fonts baptismaux.

2. **Gevatter** — a, de parrain, de compère; — **brief**, m. cè, c, prière (f.) de tenir un enfant sur les fonts baptismaux, lettre par laquelle on demande à qn. de servir de parrain; — **leute**, m. pl. le parrain et la marraine, compère (m.) et comère, f. compères, m. pl.; — **mann**, m. cè, pl. — **leute**, parrain, m. compère, m.; — **schmaus**, m. cè, c, repas (m.) de baptême.

Gevatterin, f. uen, (gué-fat-té-rin'). marraine, f. comère, f.; **fam.** voisine, f.

Gevatter's — a, voy. **Gevatter** — a.

Gevatter'schaft, f. en, (gué-fat-tèr-schaft). qualité (f.) de parrain, compère, m. comérage, f. compères (m. pl.) et comères, f. pl.

Gevier, n. cè, c, (gué-fir). carré, m. voy. **geviert**; quadripartition, f.

Geviert, pp. de viertn, (gué-firt). 1. divisé en quatre, quadriparti; **Blas** écartelé. | 2. composé de quatre unités, quaternaire; **fam.** carré; **Arith.** — **zahl**, nombre carré; **Astr.** — **et Schin**, quadrature, f. aspect (m.) quartiel. | 3. **das Gevierte**, adj. sub. carré, m.; **Astr.** quadrature, f.; **Charp.** équarrissage, m.; in è —, d'équarrissage, encarré; **bei Joll in è** — **et messin**, mesurer trois pouces carrés ou d'équarrissage; in è — **bringen**, carter (une surface), équarrir (une pierre); **Typ.** quadratin, m.; **Jeu.** cin — cè, un quatrième.

2. **Geviert** — a, carré, en carré; — **zuff**, m. cè, c, Géom. pied carré; — **maß**, f. cè, c, mesure carrée; — **meile**, f. n, n,

Top. mille carré; — **wurzel**, f. n, racine carrée; — **zahl**, f. en, **Math.** nombre carré.

Gevögel, n. s, spl. (gué-feu'-guèl). voy. **Geflügel**; oiseaux, m. pl. volaille, f.

1. **Gewächs**, n. cè, c, (gué-vèc). 1. végétal, m. plante, f. herbe, f. les plantes, f. pl. productions, f. pl; terroir (m.) ou les plantes croissent; **Vign.** crû, m.; **Wein vom besten** —, vin (m.) du meilleur crû; **Wein von autem** —, vin (m.) d'un bon crû. | 2. **Méd.** excroissance, f. | 3. **veue**, f. manière (f.) dont l'accroissement s'est fait; **Bot.** jet, m. **Anat.** taille, f. **Meusch von hohem** —, homme (m.) de haute taille, de haute stature.

2. **Gewächs** — a, végétal, pour le développement; — **befchreiber**, m. s, —, phytophagie, m.; — **befchreibung**, f. spl. phytophagie, f. — **erde**, f. spl. terre végétale, terreau, m.; — **haus**, n. cè, c, et, serre chaude; — **funde**, f. spl. botanique, f. phylogénie, f.; — **reich**, n. cè, spl. règne végétal.

Gewachsen, pp. de wachsen; (gué-va-æn). crû, poussé, venu, bâti, conforme; **fam.** bien ou mal venu; — **sein** (b), être à la hauteur de qch, être de force à faire qch, être capable de faire qch; **cinq Etliche nicht** — sein, n'être pas à la hauteur d'un emploi; **ich bin dir nicht** —, je ne puis te tenir tête; — **et Boden**, terre (f.) vierge.

Gewackel, n. s, spl. (gué-va-hèl). vacillation, f. état (m.) d'une chose qui branle, branlement, m. (de la tête), secousses répétées.

Gewäff, n. cè, spl. (gué-vèf). Chass. défenses, f. pl. serres, f. pl. broches, f. pl.

Gewaffen, n. s, —, (gué-voif-fèn). arme, f. armure, f.

Gewahr, adj. (gué-vör). visible; etc. (A) et (c) — **werten**, s'apercevoir de qch, apercevoir qch, remarquer qch, découvrir; **fam.** voir, aviser; jcm. (A) — **werten**, aviser qn; **cinq haufe** — **werten**, découvrir ou apercevoir une maison.

1. **Gewähr**, f. en, (gué-vér). 1. g. garantie, f. caution, f. assurance, f.; **cinq ge-schlicht** —, sans garantie du gouvernement; — **leiten**, être caution, fournir caution; **für jcm.** (A) — **leiten**, être garant, répondre pour qn, se rendre caution, servir de caution pour qn; **Jur.** **dic** — **leiten** ou **angelehen**, s'engager à poursuivre. | 2. **Jur.** possession, f.; in **seine** — **nehmen**, prendre sous sa garde; **cinq** (A) in **seiner** — **haben**, être en possession de.

2. **Gewähr**, n. cè, c, terrain cédé pour y établir une exploitation.

3. **Gewähr** — a, de garantie; — **brief**, m. cè, c, acte (m.) de propriété, certificat (m.) d'achat; — **leister**, m. s, —, garant, m. répondant, m. caution, f.; — **leiten**, n. s, spl. ou — **leistung**, f. en, garantie, f. assurance, f. voy. **Gewähr**; — **los**, adj. sans garantie; — **schein**, m. cè, c, titre, m. action, f. certificat, m. attestation, f. bon, m. reconnaissance, f.

Gewahren, a. (gué-vä-rèn). apercevoir, s'apercevoir de, remarquer; **cinq** (A) — ou **cinq Sache** —, remarquer qch; jcm. (A) —, aviser qn. || **sich** —, r. se garder de; **fam.** **gewahrt Euch!** faites attention! garde à vous! || =, n. s, spl. et **Gewährung**, f. spl. vue, f. apparition, f.

Gewähren, a. (gué-vä-rèn). 1. accorder; fournir, donner, procurer; faire droit à, obtempérer à; causer (du plaisir); jcm. (b) **etw.** (A) —, accorder qch. à qn, faire tenir qch. à qn; **cinq Wunsch** —, se rendre à un désir. | 2. garantir de, promettre. || 3. **n. av.** **haben**; durer, se poursuivre, causer du plaisir. | 4. garantir, répondre de; — **lassen**, laisser faire, laisser aller; jcm. (A) — **lassen**, laisser qn. libre, laisser qn. faire à sa guise, ne pas contraindre qn; **laß dich nicht!** —! laisse-moi faire! || 5. =, n. s, spl. et **Gewährung**, f. spl. garantie, f. autorisation, f. adhésion, f. accomplissement, m. (d'un désir).

Gewährer, m. s, —, (gué-vä-rèr). garant, m. répondant, m. caution, f.

Gewährs — a, de garantie, voy. **Ge-währ** — a; — **schler**, m. s, —, vice (m.) redhibitoire; — **frist**, f. en, délais (m. pl.) de restitution pour vice redhibitoire; — **klage**, f. n, demande (f.) en garantie; — **mann**, m. cè, pl. — **leute**, garant, m. répondant, m. caution, f.; — **zeit**, f. en, délais légaux de restitution.

Gewährsam, n. s, spl. et f. spl. (gué-vä-r-äm). 1. garde, f. dépôt, m. détention, f. action (f.) de garder, de conserver le dépôt de; in — **bringen**, mettre en lieu de sûreté, in **heim** — **nehmen**, tenir en dépôt, prendre sous sa garde, se charger de la garde de qch. | 2. lieu (m.) de sûreté, lieu (m.) de détention, prison, f.; jcm. (A) in **heim** — ou in **heim** — **bringen**, mettre qn. au secret, garder qn. à vue, mettre qn. en lieu de sûreté. | 3. caution, f. précaution, f.

Gewährsame, f. spl. voy. **Gewährsam**.

Gewährschaft, f. en, (gué-vér-schaft). garantie, f. autorité, f.

Gewährung, f. spl. (gué-vä-r-oung). vue, f. apparition, f. présence, f.; **bei jcm.** —, à sa vue, des que je l'aperçus.

Gewährung, f. spl. (gué-vè-oung). garantie, f. autorisation, f. adhésion, f. accomplissement, m. (d'un désir).

Gewalt, f. en, (gué-vä-elt). 1. force, f. violence, f. contrainte, f.; impétuosité, f. véhémence, f. puissance, f.; **Jur.** contumace, f.; — **des Waters**, des Waters, force, f. violence, impétuosité (f.) de l'eau, du vent; — **gehandelt** ou **an-nehmen**, user de force, employer la force; jcm. (b) — **an-thun**, faire violence à qn, violenter qn; **cinq Gehe** — **an-thun**, enfreindre une loi; **cinq Mäßen** — **an-thun**, faire violence à une fille, violer, prendre de force une fille; **sich** (b) — **an-thun**, se faire violence, se forcer, contraindre ses goûts, se retenir; **sich** (b) **selbst** — **an-thun**, attenter à sa vie, attenter à ses jours; **Littér.** **cinq Tage** — **an-thun**, torturer une phrase, changer le sens d'une phrase; **cinq** (A) mit — **nehmen**, prendre qch. de force; **Mil.** prendre de vive force; **der** — **nehmen**, céder à la contrainte; **ich gehe nicht** —, on attente à sa liberté; **(über)** — **schreien**, crier au meurtre, crier au secours; **aus aller** ou **voller** —, de toutes ses forces; mit —, par force, de force, violemment; mit **aller** —, à tout prix, à toute force; mit **offen-bart** ou **ganz** —, de vive force; **cinq** **zur mit** — **erbrechen** ou **öffnen**, forcer une porte, enfoncer une porte; mit — **weg-nehmen**, emporter qch. de vive force; mit — **erbrechen**, repousser la force par la force. **Proc.** — **geht** **ver** ou **über Nicht**, la force prime le droit. | 2. **fam.** quantité, f. masse, f. foule, f. abondance, f.; et **hat** **cinq** — **Geit**, il a la force argent, une masse d'argent, il est tout cossu d'argent. | 3. **pouvoir**, m. ascendant, m. empire, m. autorité, f. énergie, f. vertu, f. puissance, f. prestige, m.; **dic** — **Gett**, la puissance de Dieu; — **der Musik**, pouvoir (m.) de la musique; — **der Erziehung**, pouvoir, m. puissance (f.) de l'éducation; **höchste** —, souveraineté, f.; **überwiegend** —, haute main; **unumschränkt** —, pouvoir absolu, autorité absolue; **cinq** (A) in **seine** — **befommen**, s'emparer de qch; in **dic** — **gerathen**, tomber au pouvoir de qn; **cinq** **und unter seine** — **bringen**, soumettre un pays à sa puissance; **etw.** (A) in **seiner** — **haben**, être maître de qch; in **der** — **sein**, être à la merci de qn; **cinq** **Erade** in **seiner** — **haben**, posséder complètement une langue, connaître une langue à fond; **sich selbst** in **seiner** — **haben**, se commander à soi-même; **unter vaterlicher** — **stehen**, être sous la puissance paternelle; **das sich nicht** in **meiner** —, cela n'est pas de mon pouvoir, cela ne dépend pas de moi; **über jcm.** (A) — **haben**, avoir de l'ascendant sur qn, avoir de l'autorité sur qn, commander sur qn, disposer de qn; jcm. (b) — **zu tme.** (b) **etw.** in **seiner** —, autoriser qn, donner plein pouvoir à qn. pour qch. || 4. **Gewalten**, f. pl. les autorités, f. pl. conseil, m. pouvoir, m.; **dic** **bürgerlichen** — **en**, les autorités civiles; **gehegend** — **en**, pouvoir

au corps législatif; ausübende —, pouvoir exécutif: die drei —en im Staat, les trois pouvoirs; die höllischen —en, les puissances infernales; die himmlischen —en, les puissances célestes.

2 **Génat**: «*a*, de l'autorité, du pouvoir, tyrannique, — **anmaßung**, *f.* en, despotisme, *m.* tyrannie, *f.* usurpation (*f.*) du pouvoir; — **anwendung**, *f. spl.* emploi (*m.*) de la violence, de la force; — **brief**, *m.* té, *e*, pou-oi, *m.* mandat, *m.* exécutoire, *m.* — **geber**, *m.* *e*, —, mandant, *m.* commettant, *m.* constituant, *m.* — **haber**, *m.* *e*, —, mandataire, *m.* celui qui est investi du pouvoir, gouvernant, *m.* — **herr**, *m.* *n*, en, despote, *m.* tyran, *m.* usurpateur, *m.*; *Jur.* constituant, *m.*; — **herrschaft**, *f. spl.* despotisme, *m.* tyrannie, *f.* — **herrlich**, *m.* *e*, —, despote, *m.* tyran, *m.*; — **hütern**, *adj.* averse du pouvoir; — **marsch**, *m.* té, *2^e*, *M. l.* marche forcée; — **maßregel**, *f.* *n*, mesure violente; — **probe**, *f.* *n*, *Artill.* épreuve *f.* à outrance des boucliers feu, *n*, (*m.*) à outrance, —, égement, *n*, té, *spl.* despotisme, *m.* — **schritt**, *m.* té, *s*, abus (*m.*) de pouvoir, procédé violent, coup (*m.*) d'Etat; — **streich**, *m.* té, *e*, violence, *f.* coup (*m.*) de main; *Polit.* coup (*m.*) d'Etat; verbum — **streichen** *tr.* frapper, mettre à l'abri d'un coup de main; — **that**, *f.* en, ou — **thatigkeit**, violence, *f.* acte (*m.*) de violence ou de brutalité, *f.* acte (*m.*) de violence brutale, attentat, *m.*; — **thäter**, *m.* *e*, —, homme (*m.*) qui abuse de son autorité, de son pouvoir, auteur (*m.*) d'une violence; — **thätig**, *adj.* violent, despotique, brutal; — **thätigkeits** *substant.* procédé violent, violence, *f.* voir (*f.*) de fa *t.* *adv.* despotiquement; — **thätigkeit**, *f.* en, violence, *f.* acte (*m.*) de violence ou de brutalité, *f.* acte (*m.*) de violence brutale, attentat, *m.*

Gewaltig, adj. (*gué-ual-tit*). 1. puissant, fort, craint, redouté; | 2. impétueux, violent; *fam.* très grand, énorme, prodigieux, excessif, intense, violent; fameux, considérable; — *r* *Aufst.* vent violent; — *r* *Vater*, grand père; — *r* *Erdm.* double excessive; — *r* *Kalte*, froid (*m.*) intense ou excessif; — *r* *Angst*, peur affreuse; — *r* *Kampf*, combat acharné; || 3. adv. fortement, violemment, puissamment, impétueusement, avec force, considérablement, prodigieusement, extrêmement, considérablement, énormément, fort, très, beaucoup; — *r* *ist* sein, être colossalement riche, être riche comme un Crésus, rouler sur l'or; — *r* *haben*, avoir à la tête; — *r* *sich*, être un fort mangeur, manger comme un ogre; || — *r* *nicht*, commettre une grosse erreur. ||

4. *be Gewaltig*, adj. sub. puissant, m.; dire — en du (fém.) les puissants, m. pl. les maîtres (*m. pl.*) de la terre; *Mil.* prévôt, m. || 5. *da Gewaltig*, adj. sub. ce qui est imposant ou fort,

Gewältigen, *a.* (*gué-rél-ti-guèn*). se rendre maître de qch, en venir à bout.

Gewaltiger, *m. é. —*, (*gué-val-ti-guér*). ou *der Gewaltige*, *adj. sub.*
Mil. prévôt. m.

Gewaltiglich, *adj.* (*gué-val-tid-lich*).
voy. **gewaltig**; puissant, fort, redoute,
redoutable, crain.

Gewaltsam, *adj.* (*gué-vall-zâm'*). violent, véhément, puissant; — *tr* Handlung, violence, *f*; *Mil.* — *tr* Marsch, marche forcée; — *tr* Tod, mort violente. || *adv.* violemment, d'une façon violente, par la force, de force.

Gewaltfameit, *f. en*, (*gué-vall-zâm'-kait*). 1. violence, *f.* impétuosité, *f.* véhémence, *f.* || 2. — *en*, *f. pl.* action violente, violence, *f.* violences, *f. pl.* voies (*f. pl.*) de fait.

1. **Gewand**, *n. c.*, *2^{er}*, (*gué-van'd*). 1. étoffe, *m. tissu*, *m. drap*, *m.* | 2. vêtement, *m. costume*, *m. habillement*, *m. habits*, *m. pl.* robe flottante, *toge*, *f.* (d'un magistrat). || 3. **Gewänder**, *n. pl.* **Peint**, *draperie*, *f. vêtements*, *m. pl.*

2. **Gemand** ← *a.* d'habit, drapier; — *faß*, m. *ô*, *spl.* *Féod.* droit (m.) de dépouille;

*fa*n. droit (m.) à la mise-bas de qn; — *hânder*, m. è., — marchand drapier, m. tailleur, m. marchand (m.) d'habits; — *hâns*, n. c^{te}, *er*, halle (f.) aux draps; — *laus* (f.), *zool.* m^{re}, f.; fam. personne ennuyeuse ou obsequieuse; — *malerei*, f. m. Peint draperies, f. pl. peinture (f.) de draperies; — *schmitt*, m. t^{ch}, *sp.* droit (m.) de vendre du drap en détail; — *rânder*, m. s., — marchand (m.) de vieux habits; — *thel*, m. c^{te}, è, ou — *fall*, *Feod.* droit (m.) de dépouille ou d'aubaine.

Gewände, *n. é. —*, (*gué-rén'-dé*).
Arch jambe, *f. lancis, m.*

Gewanden, *a.* (*gué-van'-dèn*). vêtir, habiller. || *ſich* —, *r.* se vêtir, s'habiller. || = *n.* *ê*, *spl.* et *Gewandung*; vêtement, *m.* costume, *m.* mise, *f.* tenue, *f.* Peint. draperies. *f. pl.*

Gewandt, *adj.* (*gué-van't*). agile, souple, lesté, adroit, habile; — *et* *Man's* homme adroit ou habile, d'une grande souplesse d'esprit, de manières aisées; — *et* *Edricat*, style (*m.*) facile ou souple; — *et* *Pferd*, cheval (*m.*) docile; *ein Pferd* — *machen*, d. l. b. *re.*, assouplir un cheval. || *adv.* adroitement, lestement, habilement, avec adresse.

Gewandtheit, *f. spl. agui-van't-h'it*).
adresse, *f.* agilité, *f.* souplesse, *f.* dex-
térité, *f.* fig. habileté, *f.* facilité, *f.* sa-
voir-faire, *m.* **Peint.** adresse, *f.* chic, *m.*

Gewandung, *f. en*, (*gué-van'-doun'g*).
Peint. vêtement, *m.* costume, *m.* mise,
f. art (m.) de draper, draperies, *f. pl.*

Sermanten, *n.* (*gué-ear-tèn*). *av.* ha-
ben; 1. administrer avec soin; être sage
—, vaquer à une chose; être l'unité —,
bien remplir sa charge. | 2. attendre
qch, s'attendre à qch. || 3. *a.* attendre;
une Église —, attendre un châtim-nt.

Gewärtig, *adj.* (*gué-ver-ti-é*). 1. qui s'attend à, qui attend qch, dans l'attente, attentif à; *einw. Ende* — sein, être préparé à qch; *ich war schon von ihm nicht* — j'étais loin à m'attendre à cela de sa part. | 2. prêt à servir qn; *Fried. jhm.* — sein, être dévoué à qn. se comporter en loyal sujet à l'égard de...

Gewärtigen, *n.* (gué-ver-ti-guèn).
 v. *haben et fid* —, *r.* *compter sur*, es-
 pérer, s'attendre à; *fid* *en*er *Zate* —,
 s'attendre à och.

Gervâsch, *n.* *is. t.* (*gué-vêch*). *sam.*
avage, m; fig. verbiage, *m* bavardage,
 mailletage, *m.* caquet, *m.* babil, *m.* com-
 mérages, *m. pl.* sots discours.

(Gevässer, u. s. —, (*gœ-vê-rsèr*). les
eaux, *f. pl.* masse (*f.*) d'eau, flots, *m.*
pl.; eaux, *f. pl.* (*parl.* du déluge); de —
dans l'entrée, cours (*m. pl.*) d'e u, rivières
f. pl.) et lacs (*m. pl.*) d'un pays; *Mar.*
parages, *m. pl.*; fließende —, eaux cou-
antes; stehende —, eaux stagnantes,
eaux dormantes.

1. **Cenôbe**, *n. s.*, —, (*gué-ré-bé*). 1. action (*f.*) de tisser, tissage, *m.* tissure, *f.* **H. nat.** texture, *f.* contexture, *f.* filigrène, —, tissu *m.* cellulaire, *m.* cellulux; glândes — de Binn, arêoles (*f.*) des abeilles; structure (*f.*) intime, trame, *f.* arrangement, *m.* mailles, *f.* l. | 2. tissu, *m.* trame, *f.* sum. étoffe, *f.* fig. échafaudage, *m.* tissu, *m.* enchaînement, *m.* cin — von Wagn, un tissu de mensonges: *Top. resau*, *m.* — der Wiener, système *m.* de mines, araignée, *f.*

2. **Gewebe** — *n.*, du tissu, de la trame, du réseau; — **ähnlich**, *adj.* ou — **artig**, *adj.* qui imite un tissu; *H. nat.* texturée; — **baum**, *m. c. s.*, Tiss. enroulé, m. enroulé; — **feinheit**, *f. spl.* finesse (t.) de tissu; — **förmig**, *adj.* Bot. texturée.

Gemecht, *adj.* (*gué-vékl*). éveillé, vif, ajouté; — *tr* Kopf, esprit éveillé.

1. Gewehr, n. s. t. (gué-vèr). arme, fusil, m. arme offensive, les armes, pl; flabéti ou blabéti —, arme blanche; anté —, fusil (m. à âme lisse; pré-guèr —, fusil rayé; in'ô —! aux armes! — ab! posez vos armes! — aû! ortez armes! — ôbr! arme sur l'épaule gauche: —

in Ruhe! arme au repos! unter dem — fien-
hen, être sous les armes, m'a — tuten!
prendre les armes, sortir en armes; inf-
— tuten!, crier aux armes; das — in die
Hand nehmen!, rompre les faisceaux; das
— um-fallen, mettre la crosse en l'air;
das — nieder-, mettre bas les armes; die
— nieder-, mettre l'arme sous le bras
gauche; das — ab-nehmen!, poser l'arme;
das — an-fassen, porter armes; das — ab-
nehmen!, porter l'arme sur l'épaule
gauche; das — schulen, porter les armes;
die — zusammen-fegen, former les fais-
ceaux, mettre les armes en faisceaux;
seht die — zusammen, formez les fais-
ceaux! fällt das —! croix; baionnette!
Griffe mit dem —, manœuvrier (m.) du fusil;
Chass. dépenses. Ent. braches Ent.

2. *Sewehr* = *s.* d'armes, de fusil; — *bedeck*, *n.* *de*, *c.* nécessaire *m.* d'arm; — *bürste*, *f.* *n.* brosse (*f.*) à fusil; — *fabrik*, *f.* n. fabrique, *f.* ou manufacture (*f.*) d'armes; — *feuer*, *n.* *de*, *spl.* feu (*m.*) de mousquetterie, fusillade, *f.*; — *futteral*, *n.* *de*, *c.* manteau (*m.*) d'armes; — *gericht*, *adj.* qui manie bien le fusil; — *gerüst*, *n.* *de*, *c.* ou — *gerüst*, *n.* *de*, *c.* râtelier (*m.*) d'armes; — *griffe*, *m.* *pl.* manoir (*m.*) à fusil; — *händler*, *m.* *de* — armurier, *m.*; — *kammer*, *f.* *n.* dépôt *m.* d'armes, salle (*f.*) d'arm. mont. — *kasten*, *m.* *de*, *c.* — *kaiste* (*f.*) d'armes; — *kiste*, *f.* *n.* caisse (*f.*) d'emball. pour les armes; — *kolbe*, *f.* *n.* ou — *kolben*, *m.* *de* — *crosse* (*f.*) du fusil; — *kolbentrümmung*, *f.* *n.* busc (*m.*) de la crosse du fusil; — *kreuz*, *n.* *de*, *c.* cheval (*m.*) d'armes; — *lang*, *f.* *spl.* longueur (*f.*) du fusil; *ou* — *länge*, *à* bout portant; — *lauf*, *m.* *de* — *c.* canon (*m.*) de fusil; — *linie*, *f.* *n.* file (*f.*) de fusils d'armes; — *magazin*, *n.* *de*, *c.* arsenal (*m.*) magasin (*m.*) d'armes, bo. — *manet*, *f.* d'armurier; — *mantel*, *m.* *de*, *spl.* *Mil.* petite tente pour y mettre les fusils d'un peloton à l'abri de la pluie; — *modell*, *n.* *de*, *c.* modèle (*m.*) du fusil; — *müden*, *f.* *pl.* cheval (*m.*) d'armes devant un corps de garde; — *munition*, *f.* *n.* munitions (*f.* *pl.*) pour les fusils; — *patrone*, *f.* *n.* cart. uche, *f.*; — *pendel*, *m.* *de* — *pendule* (*f.*) balistique pour fusil; — *pfoten*, *m.* *de* — *c.* cheval (*m.*) d'armes; — *pfropfen*, *m.* *de* — *bouchon* (*m.*) du fusil; — *probe*, *f.* *n.* épreuve (*f.*) du fusil; — *pulver*, *n.* *de* — *poudre* (*f.*) à canon; — *pyramide*, *f.* *n.* faisceau (*m.*) d'armes; — *räbmen*, *m.* *de* — *c.* râtelier (*m.*) d'armes (d'un arsenal); — *rafete*, *f.* *n.* balle explosive; — *reparatur*, *f.* *n.* réparation (*f.*) des armes; — *riemen*, *m.* *de* — *c.* bretelle (*f.*) du fusil; — *ring*, *m.* *de* — *c.* boucle (*f.*) du fusil; — *riiden*, *m.* *de* — *c.* râtelier, *m.*; — *saal*, *m.* *de* *pl.* — *sal.* salle (*f.*) des armes, salle (*f.*) d'armement; — *schaf*, *m.* *de*, *c.* bois (*m.*) de fusil; — *scharte* ou — *schiefarschte*, *f.* *n.* meurtrière, *f.*; — *schloß*, *n.* *de* — *spl.* platine (*f.*) du fusil; — *schmid*, *m.* *de*, *c.* armurier, *m.*; — *schraub*, *f.* *n.* *de*, *c.* râtelier, *m.*; — *schuß*, *n.* *de* — *spl.* coup (*m.*) de fusil; — *schußlänge*, *f.* *n.* ou — *schußweite*, *f.* *n.* portée (*f.*) du fusil; *ou* — *schußweite*, *à* portée de fusil; — *schreden*, *n.* *de* *spl.* redoutation, *f.* action (*f.*) de jeter le fusil en ligne de reddition; — *schuß*, *f.* *n.* cheval (*m.*) d'armes; — *überzug*, *m.* *de*, *c.* — *maneteau* (*m.*) d'armes; — *übungen*, *f.* *pl.* exercices (*m.* *pl.*) d'assouplissement; — *unteroffizier*, *m.* *de*, *c.* sous-officier chargé de l'armement; — *zubehe*, *n.* *de* *pl.* jeu (*m.*) d'accessoires du fusil.

Geweib, n. *èb, e*, (*gué-vai*). ramure, f. ois, m. cornes rameuses du cerf; tête, enfourchure, f; *Blus*. *bir'dleif* mit inum —, massacre, m; *daë* — *abwerfen*, quer, mettre bas.

Geweine, n. s. spl. (gué-vai-né).
leurs continuels, pleurnicheries conti-
nuelles.

Gewellt, *adj.* (qué-collé) *Top.* ondulé.

Gémeade, *n. s. spl.* (*gue-vèn-dé*). 1. action (*f.*) de tourner; *Agr.* tour (*m.*) de charue. | 2. *Ag.* acrie, *m.* argent, s'étendant (*f.*) de terrain d'un acre. | 3. assortiment (*m.*) de choses de rectaige, arniture, *f.* *Man.* attelage (*m.*) de chevaux, relais, *m.* *Chass.* portées, *f.*

jem. (A) für sich (A) —, gagner la faveur, les bonnes grâces de qn, rallier qn. à sa cause; *chw. (A) über jem. (A)* —, gagner qch. sur qn; **Gewinnen geben**, donner gain de cause, se déclarer vaincu; *gewinnen Spiel haben*, avoir gain de cause; *daher wird wenig gewonnen*, il n'y a pas grand avantage à cela; *jem. (A) zu — jüden*, tâcher ou chercher à attirer qn, chercher à intéresser qn. à sa cause, disposer qn. en sa faveur; *fam. travailler qn.*, pratiquer qn; *Prov. mit gewonnen, so gewonnen*, ce qui vient par la flûte s'en retourne par le tambour, bien mal acquis ne profite pas; | 2. **gagner**, parvenir à, atteindre (un endroit), arriver à; *das Ufer —*, atteindre, gagner la rive; *die Stadt —*, aller jusqu'à la ville; | 3. acquérir, gagner, obtenir, extraire de, retirer de; prendre (de la consistance), atteindre; subir un changement, changer de forme, d'aspect, de nature, prendre (une autre forme); entrer en possession de; *Gewinnad an tw. (D)* —, prendre goût à qch., prendre plaisir à faire qch.; *Glauben —*, s'accréditer; *dieß Gedicht gewinnt Glauben*, ce bruit prend de la consistance; *jem. (A) lieb —*, prendre qn. en affection, aimer qn; *die Bäume — Augen*, les arbres poussent des boutons; *Knospen —*, bourgeonner; *viel Obst —*, avoir beaucoup de fruits; *das Getreide gewinnt Aehren*, le blé monte en épis; *Koblen —*, faire du charbon; *Gas —*, tirer, extraire des minerais; *Werk auf Stein —*, exploiter une mine; *ein anderes Nischen —*, changer d'aspect, se présenter sous une autre forme; *es gewinnt Ansehen*, ob... il semble que... on dirait que... | 4. *av. haben*; **gagner**, faire des bénéfices, des profits; *fig. profiter*, tirer un profit de, tirer un avantage de; *viel —*, changer à son avantage; *dießer junge Mann hat viel gewonnen*, a beaucoup changé à son avantage; *er gewinnt bei näherer Bekanntschafft*, il gagne à être connu; *an Altbrot —*, gagner en clarté; — *bei (D) ou an (D)*, bénéficier sur qch., profiter à qch.; *von tw. (D)* —, profiter de qch.; **gewinnend**, gagnant; *fig. attrayant*, captivant, entraînant, qui dispose favorablement en sa faveur; | 5. *n. s. spl. voy.* **Gewinnung**, *f.* gain, m. bénéfice, m. avantage, m. profit, *m. Chim.* obtention, *f. Min.* extraction, *f.* produit, *m. production*, *f. Bot.* reproduction, *f. multiplication*, *f. production*.

Gewinner, *m. s. —*, (*gué-vin-nör*). 1. gagnant, m. vainqueur, m. triomphateur, m. lauréat, *m. | 2.* numéro gagnant, bon numéro, carte, *f. ou billet (m.)* qui gagne.

Gewinnst, *n. c. c.* (*gué-vin'st*). *fam.* bénéfice, m. profit, m. avantage, m. intérêt, *m.*

Gewinnung, *f. spl.* (*gué-vin-noun'y*). action (*f.*) de gagner ou d'obtenir, bénéfice, m. avantage, m. profit, m. gain, m. produit, *m. production*, *f.* extraction (*f.*) de minéraux; *Chim.* obtention (*f.*) d'un produit.

Gewinsel, *n. s. spl.* (*gué-vin-zöl*). gémissements, *m. pl.* cris plaintifs, jérémiades, *f. pl.*

Gewirbel, *n. s. —*, (*gué-vir-bäl*). roulements, *m. pl.* (du tambour); tourbillonnement, *m.*; chant (*m.*) des alouettes.

Gewirt, *n. c. spl.* (*gué-virk*). action (*f.*) de tisser, tissage, m. tisseur, *f. tissu*, *m. rayon*, *m. gaufre f.* (du miel).

Gewirr, *n. s. spl.* (*gué-vir-ré*). 1. action (*f.*) d'embrouiller, d'entortiller, embrouillement, m. entortillement, m. entrecroisement, m. entrelacements (*m. pl.*) de fils. | 2. *fig.* embarras (*m.*) d'affaires, confusion, *f.* désordre, m. mêlée, *f.* embrouillamini, m. imbroglio, m. labyrinthe (*m.*) d'intrigues; *Serr.* gardes, *f. pl.* garnitures, *f. pl.*

Gewiß, *adj.* (*gué-viss*). *comp.* *gewiß*, *sup.* *gewißest*; 1. **certain**, sûr, positif, constant; déterminé, fixe, ferme; assuré, incontestable, indiscutable, authentique; — *et Beweis*, preuve *f.* indiscutable; *sein — es Brod haben*, avoir son pain assuré; *ein — es Gehalt haben*, avoir des appointements fixes; *als ou für — erzählen*,

raconter (un fait) comme certain; *sein Ende — sein*, être sûr de son fait; *von jem. (D)* — *sein*, être sûr de qn, répondre de qn, pouvoir compter sur qn; *der — en Hoffnungen leben*, avoir le ferme espoir de...; *die — zuversicht haben*, avoir la ferme conviction; *jem. (A)* — *er machen*, rassurer qn, ranimer la confiance dans qn; *so viel ich —*, *bas...*, ce qu'il y a de certain, c'est que... toujours est-il que... | 2. **certain**; vague, indéfini, indéfinissable, une espèce de, quelque; *ein — Erwas*, un je ne sais quoi; — *Quite*, certaines gens; *ein — er X*, un nommé X, un certain X; *ein — er Vermögen haben*, être dans une certaine situation de fortune; *in — em Alter*, d'un certain âge; — *machen*, *voy.* *gewißermaßen*. | 3. **adv.** d'une manière sûre ou positive, positivement, fermement, solidement, apparemment, assurément, certainement, certes, à coup sûr, sans faute, pour sûr; sans doute, apparemment, bien entendu; *gan —*, sans aucun doute, positivement, sûrement, infailliblement; — *nicht*, assurément non. | 4. **bas** **Gewiß**, *adj. sub.* ce qui est certain, le certain; *chw. (A)* — *es haben*, posséder une certaine somme, avoir une certaine fortune; *sein — es haben*, avoir son pain assuré; *das — e für das Ungewiß hin-geden*, lâcher la proie pour l'ombre; | 5. *der ou bei* **Gewiß**, *adj. sub.* un certain, une certaine, un quidam; *ein — er*, un individu, un certain personnage; *ein — er Müller*, un certain Muller, un homme Muller.

1. **Gewissen**, *n. s. spl.* (*gué-viss-én*). **conscience**, *f.* for intérieur, auf mein — en conscience, sur ma conscience; auf *Wacht und —*, sur mon âme et conscience; auf *Ich* —, la main sur la conscience; *ein ruhiges — haben*, avoir la conscience tranquille; *ein weites — haben*, avoir la conscience élastique; *chw. (A)* auf *tem — haben*, avoir qch. sur la conscience; *fid (D) ein — aus tw. (D) machen*, se faire un cas de conscience de qch., se faire un scrupule de qch.; *jem. (D) in' — reden*, tenir un langage sévère à qn, s'adresser à la conscience de qn; *jem. (D) tw. (A) in' — (schien)*, s'en rapporter à la conscience de qn, déléger le serment à qn; *fig.* tenir un langage sévère.

2. **Gewissen** — *a*, de la conscience; — **los**, *adj.* déloyal, sans foi, sans conscience, sans scrupule, sans principes; — **los** **betragen**, conduite indécise, procédé indélicat. | — **los** *adv.* déloyalement, sans conscience; — **losigkeit**, *f. spl.* déloyauté, *f.* manque (*m.*) de conscience ou de probité, indécatesse, *f.* malhonnêteté, *f.*

Gewissenhaft, *adj.* (*gué-vi-ssén-haft*). consciencieux, scrupuleux, de bonne foi. | *adv.* consciencieusement, scrupuleusement, en conscience, de bonne foi.

Gewissenhaftigkeit, *f. spl.* (*gué-vissén-haf-tich-kait*). bonne foi, probité, *f.* scrupule, *m. délicatesse (f.)* de conscience, *f.* exactitude, *f.*

Gewissens — *a*, de la conscience; — **angst**, *f. spl.* remords, *m. pl.* tourments, *m. pl.* ou troubles (*m. pl.*) de la conscience, angoisse, *f.*; — **angstig**, *adj.* timoré, scrupuleux; — **bit**, *m. c. s. r.* remords, *m. pl.* retour (*m.*) de conscience, synderèse, *f.*; — **fall**, *m. c. s. c.* ou — **frage**, *f. n.* cas (*m.*) de conscience, cas douteux; — **freiheit**, *f. spl.* liberté (*f.*) de conscience, liberté religieuse, tolérance, *f.*; — **lehre**, *f. n.* casuistique, *f.*; — **lehrer**, *m. s. —*, professeur (*m.*) de morale, casuiste, *m.*; — **rath**, *m. c. s. c.*, directeur (*m.*) de conscience; — **ruhe**, *f. spl.* tranquillité, *f.* paix (*f.*) de la conscience, paix intellectuelle; — **sache**, *f. n.* affaire (*f.*) de conscience; — **wurm**, *m. s. spl.* *fam.* remords, *m. pl.* tourments, *m. pl.* ou troubles (*m. pl.*) de la conscience; — **zwang**, *m. c. s. spl.* asservissement (*m.*) des consciences, despotisme moral, intolérance, *f.* contrainte morale; — **zweifel**, *m. s. spl.* scrupule, *m.*

Gewissenmaßen, *adv.* (*gué-vi-ssér-mä-ssén*). en quelque sorte, pour ainsi

dire, d'une certaine manière, à certains égards.

Gewißheit, *f. spl.* (*gué-viss-hait*). 1. sûreté, *f.* assurance, *f.* certitude, *f.* authenticité, *f.*; — *einw. Wahrheit*, authenticité (*f.*) d'une nouvelle; *augenscheinlich ou anschaude* —, évidence, *f.*; *chw. (A)* mit — *wissen*, savoir qch. avec certitude, être certain de ce qu'on avance; *sur — werden*, passer en certitude; *jem. (D)* — *geben*, éclairer qn. au sujet de qch., certifier qch. à qn, fournir à qn. des renseignements au sujet de qch. | 2. fermeté, *f.* sûreté, *f.* (de main), fixité, *f.* stabilité, *f.* certitude, *f.* conviction, *f.* | 3. sûreté, *f.* garantie, *f.* otage, *m.* gage, *m.*

Gewißlich, *adv.* (*gué-viss-lid*). assurément, certainement, sans doute, positivement; *fam.* pour sûr.

1. **Gewitter**, *n. s. —*, (*gué-vit-tér*). tempête, *f.* orage, *m.* tourmente, *f.* *poét.* foudre, *f.* *fig.* explosion violente de passion; foudres, *f. pl.* ou tempêtes (*f. pl.*) révolutionnaires.

2. **Gewitter** — *a*, de l'orage, de la tempête; — **ableiter**, *m. s. —*, paratonnerre, *m.*; — **himmel**, *m. s. spl.* ciel orageux; — **lust**, *f. s. c.* temps orageux, temps (*m.*) qui annonce un orage, temps (*m.*) d'orage; — **nacht**, *f. s. c.* nuit orageuse, nuit (*f.*) d'orage; — **regen**, *m. s. —*, pluie (*f.*) d'orage,averse, *f.* ondée, *f.*; — **schaden**, *m. s. s. c.*, dégât cause par l'orage; — **schauer**, *m. s. —*, pluie (*f.*) d'orage,averse, *f.* ondée, *f.*; — **schwer**, *adj.* chargé d'orage, lourd, pesant; étouffant, orageux; — **vogel**, *m. s. s. c.*, *Ornith.* oiseau (*m.*) des tempêtes; — **wolke**, *f. n.* nuée (*f.*) d'orage, nuage épais, nuage chargé d'électricité.

Gewitterhaft, *adj.* (*gué-vit-tér-haft*). qui annonce l'orage, menaçant, orageux; — *c. l'ust*, air orageux, air chargé d'électricité.

Gewisel, *n. s. spl.* (*gué-vi-tzél*). raileries, *f. pl.*; *fam.* mauvaises plaisanteries; lazzi, *m. pl.* quolibets, *m. pl.*; pointes, *f. pl.*

Gewisig, *adj.* (*gué-vi-tzigt*). qui a été rendu sage ou prudent; *fam.* déniaisé.

Gewoge, *n. s. spl.* (*gué-vö-gué*). bercement continu, ondulations continues.

Gewogen, *adj.* (*gué-vö-guén*). bienveillant, favorable à qn; affectionné; *jem. (D)* — *sein*, être favorable à qn, affectionner qn, avoir un penchant pour qn; *ist ist ihm sehr —*, elle l'affectionne beaucoup, il est dans ses bonnes grâces.

Gewogenheit, *f. spl.* (*gué-vö-guén-hait*). bienveillance, *f.* affection, *f.* faveur, *f.* amitié, *f.* bonnes grâces; *fam.* complaisance, *f.* amabilité, *f.* bonté, *f.*; *haben Sie die —*, ayez donc la bonté, veuillez.

Gewohnen, *n.* (*gué-vö-nén*). *av.* *haben*, s'accoutumer, s'habituer, contracter une habitude, contracter l'habitude de; *etw. Sacht —*, se faire une habitude de, contracter l'habitude d'une chose; **gewohnt**, habitué, accoutumé, habituel, familier; *gewohnt werden*, acquiescer, prendre l'habitude de; s'habituer, s'accoutumer à qch.; *gewohnt sein*, être habitué, avoir l'habitude; *ich bin gewohnt zu...*, je suis habitué ou fait à...; *ich bin daran gewohnt*, j'y suis accoutumé, j'y suis fait, j'en ai l'habitude; *nach seiner gewohnter Art*, à son ordinaire; *die gewohnter Lebensweise*, le genre de vie ordinaire; *mit gewohnter Treuigkeit*, avec l'audace qui lui est familière; *Prov. jung gewohnt, alt geübt*, ce ne l'on apprend dans sa jeunesse, on ne l'oublie jamais; *voy.* *Gewohnt*.

Gewöhnen, *a. (gué-vö-nén)*. 1. accoutumer, habituer, familiariser avec; *endurcir* à faire prendre une habitude à; *jem. (A)* an *etw. —*, plier qn. à la régularité, à l'ordre; *jem. (A)* an *etw. —*, habituer qn. au travail, faire prendre à qn. l'habitude du travail; *ich bin*

dan habébit, j'y suis fait, j'en ai l'habitude; id. bin éisen nidt gewohnt ou id. bin daran nidt gewohnt, je ne suis pas accoutumé à cela. || 2. *sch.* —, *v.* s'accoutumer, s'habituer, se familiariser avec, se faire à, se faire à, prendre l'habitude de, se rompre à, s'endurcir à; *sch.* gu. *chw.* (D) —, *sch.* au *chw.* (A) —, s'habituer à qch, s'accoutumer à qch. || 3. —, *s.* —, *pl.* et *gewöhnung*, *f.* spl. usage, m. habitude, *f.* coutume, *f.* action (*f.*) de s'habituer à qch, de faire prendre une habitude à qn.

Gewohnheit, *f.* m. (*gué-rôn-hait*). habitude, *f.* usage, m. coutume, *f.* *Jur.* pratique, *f.* usage, m. us-et-coutume, m.; aus —, par habitude, sans y penser; die — haben, *ju.* —, avoir l'habitude de; *chw.* (A) zur — machen, se faire une habitude de qch; zur — werden, passer en habitude, devenir une habitude; außer — kommen, tomber en désuétude, passer de mode, ne plus être en usage, ne plus être de mise.

Gewohnheits —, *d'*usage, de coutume, coutumier; —*mensh.* m. en, en, homme routinier; —*recht*, n. c. s. droit coutumier, coutume, *f.* —*sünde*, *f.* n. péché habituel, péché (*m.*) d'habitude.

Gewöhnlich, *adj.* (*gué-rein-lidh*). 1. ordinaire, habituel, commun, usuel, usité, accoutumé, reçu; *sch.* vulgaire, commun, trivial, banal; mit —, comme d'usage, suivant l'habitude, comme à l'ordinaire; —*er* *Mensch*, esprit (*m.*) vulgaire; —*er* *Wein*, vin (*m.*) ordinaire; —*er* *Witz*, l'ordinaire, *m.*; —*werden*, se répandre, se vulgariser; es ist hier so —, c'est l'usage ici; es ist ihm —, ju. —, il a l'habitude de...; c'est dans ses habitudes de...; *chw.* (A) — thun, avoir coutume de faire qch; *Min.* — getradet *Wine*, fourneau (*m.*) ordinaire. || 2. *adv.* ordinairement, habituellement, à l'ordinaire, d'usage, d'ordinaire, d'habitude, communément; vulgairement, || 3. *adv.* **Gewöhnlich**, *adj.* *sub.* l'ordinaire, le vulgaire, le médiocre, la coutume.

Gewöhnlichkeit, *f.* spl. (*gué-rein-lidh-kait*). 1. usage, m. emploi (*m.*) ordinaire, état (*m.*) ordinaire; fréquence, *f.* || 2. trivialité, *f.* banalité, *f.* médiocrité, *f.*

Gewohnt, *adj.* (*gué-rôn*). *roy.* gé. *wehntu*; **habitué**, accoutumé, habitué, ce qui est familier; —*werden*, acquérir, prendre l'habitude de, s'habituer, s'accoutumer, se faire à; —*sein*, être habitué à, avoir l'habitude de; *chw.* (A) — sein, *chw.* (A) — sein ou au *chw.* (A) — sein, être accoutumé à, être fait à qch; auf — *Witte*, de la manière habituelle, comme d'habitude, à son ordinaire; nach *sein* — *Art*, à son ordinaire, à sa manière accoutumée, *dic* — *Verweise*, le genre de vie ordinaire; *dic* — *Erörter*, les paroles d'usage; mit — *er* *Dreistigkeit*, avec l'audace qui lui est particulière; *Prov. jung* —, alt *geran*, ce que l'on apprend dans sa jeunesse, on ne l'oublie jamais.

Gewöhnung, *f.* m. (*gué-rein-noung*). action (*f.*) de s'habituer à qch, action (*f.*) de faire prendre une habitude à qn; usage, m. habitude, *f.* coutume, *f.*

Gewölbe —, de voûte, de caveau, de souterrain; *roy.* **Gewölbe** —, —*bo-gen*, m. s. —, *Arch.* voûture, *f.*; —*fenster*, n. s. —, lucarne, *f.*; —*öl* — *beuf*, *m.*; —*krone*, *f.* n. couronnement (*m.*) d'une voûte; —*schlüssel*, m. s. —, clef (*f.*) de voûte; —*stein*, m. s. —, c. voussoir, *m.*; —*winkel*, m. s. —, reins (*m.*) d'une voûte.

1. **Gewölbe**, n. s. —, (*gué-reul-bé*). 1. voûte, *f.* caveau, m. (d'une église), cave, *f.* salle voûtée; *Anat.* voûte, *f.* (du crâne); — *des* *Ämter*, pied-droit, *m.*; untrübselig —, souterrain, *m.*; kühnheit —, *Pont*, *f.* casemate, *f.*; — *der* *Ra-fen*, lucelle (*f.*) de la fusée volante; — *des* *Zünders*, calice (*m.*) de la fusée dans un projectile creux. || 2. *fam.* magasin, m. dépôt, m.

2. **Gewölbe** —, de voûte, en forme de voûte; —*ähnlich*, *adj.* ou —*artig*,

adj. voûté, en forme de voûte; —*arc*, *f.* n. axe (*m.*) de la voûte; —*bau*, m. c. s. et —*bauten*, construction (*f.*) en voûte; —*bock*, m. c. s. et *Charp.* cintre, m.; —*bogen*, m. s. —, *Arch.* arceau, m. voussoir, *f.*; —*joch*, n. c. s. *Constr.* travée, *f.*; —*krone*, *f.* n. couronnement (*m.*) d'une voûte; —*mädchen*, n. s. —, demoiselle (*f.*) de magasin; —*pfister*, m. s. —, arc-boutant, m. culée, *f.*; —*rad*, m. c. s. et *Méc.* roue (*f.*) de voûsoir; —*rippe*, *f.* n. nervure (*f.*) de voûte; —*riegen*, m. s. —, *Arch.* extradoss, m.; —*schenkel*, m. s. —, *Arch.* reins (*m.*) d'une voûte; —*spannweite*, *f.* spl. échappée (*f.*) de voûte; —*stein*, m. c. s. et voussoir, m. vousseau, *m.*; —*stufe*, *f.* n. boutée, *f.*; —*träger*, m. s. —, soutien (*m.*) de voûte; —*winkel*, m. s. —, reins (*m.*) d'une voûte.

Gewölbt, *adj.* (*gué-reulbt*). voûté, arqué, cintré, bombé, en forme de voûte.

Gewölft, n. c. s. spl. (*gué-reulth*). nuages, m. pl. ciel couvert de nuages; *fig.* nuée, *f.*

Gewölftig, *adj.* (*gué-reulth-kid*). nuageux, couvert de nuages.

Gewölft, *adj.* (*gué-reulth-t*). nuageux, couvert de nuages.

Gewunden, n. s. spl. (*gué-vou-dér*). usure habituelle.

Gewühl, n. c. s. t. (*gué-vül*). 1. action (*f.*) de bouleverser, de fouiller, de labourer, de miner, de défoncer. || 2. dévastations, *f.* pl. || 3. multitude, *f.* foule, *f.* presse, *f.* mêlée, *f.* cohue, *f.* tumulte, *m.*

Gewunden, *pp.* de *winden*, (*gué-vou-w-dén*). tortu, contourné, tors; tortueux, sinueux; en spirale.

Gewürz, n. s. spl. (*gué-rur-gué*). 1. boucherie, *f.* massacre, m. carnage, m. strangulation, *f.* || 2. *fam.* glotonnerie, *f.*; *pop.* vomissements, m. pl.

Gewürm, n. c. s. t. (*gué-vurm*). vers, m. pl. vermine, *f.*; *Bibl.* allés —, tout reptile; *fig.* maudite engeance, racaille, *f.*

1. **Gewürz**, n. s. t. (*gué-vurtz*). substance (*f.*) aromatique, aromates, m. pl. épices, *f.* pl. assaisonnement, m.; *englisch* —, piment (*m.*) de la Jamaïque.

2. **Gewürz** —, aromatique, des aromates, des épices; —*artig*, *adj.* ou *gewürzhaft*, aromatique, d'un goût relevé; —*essig*, m. s. t. *Pharm.* vinaigre (*m.*) aromatique; —*handel*, m. s. spl. commerce (*m.*) d'épices ou d'aromates; —*händler*, m. s. —, ou —*trämmer*, m. marchand (*m.*) d'épices, épicier, *m.*; —*inlein*, *f.* pl. *Geogr.* îles (*f.* pl.) Moluques; —*fram*, m. c. s. et *petit* commerce d'épicerie, boutique (*f.*) d'épicerie; —*främmer*, m. s. —, épicerie détaillant; —*laden*, m. s. —, épicerie, *f.* boutique (*f.*) d'épicerie; —*listen*, *f.* pl. *Bot.* amonées, *f.* pl. cannelles, *f.* pl. bananiers, *m.* pl.; —*myrte*, *f.* n. *Bot.* myrte (*f.*) piment, poivre (*m.*) de la Jamaïque; —*nagelcin*, n. s. —, clou (*m.*) de girofle, girofle, *f.*; —*nelke*, *f.* n. *Bot.* girofle, *f.*; clou (*m.*) de girofle; —*nelkenbaum*, m. c. s. —, girofler (*m.*) aromatique; —*nelkenöl*, n. s. —, spl. essence (*f.*) de girofle; —*reich*, *adj.* riche en productions aromatiques, qui produit beaucoup d'aromes; chargé d'aromates, aromatique, embaumée; —*strauch*, m. c. s. et *Bot.* calycanthe (*m.*) floride; —*waren*, *f.* pl. aromates, m. pl. épicerie, *f.* pl.; —*wein*, m. c. s. spl. vin aromatisé; *Pharm.* vin (*m.*) aromatique.

Gewürze, n. s. spl. (*gué-rur-tzé*). assaisonnement, m. épices, *f.* pl. aromes, m. pl.

Gewürzel, n. s. spl. (*gué-vur-tzel*). racines, *f.* pl. (d'une plante).

Gewürzhaft, *adj.* (*gué-vurtz-haft*). aromatique, d'un goût relevé.

Gewürzhaftigkeit, *f.* spl. (*gué-vurtz-h-tidh-kait*). arôme, m. odeur (*f.*) aromatique.

Gewürzig, *adj.* (*gué-vur-tziw*). aromatique, aromatisé, d'un goût relevé.

Geyer, *roy.* *Seiter*.

Gezack, *adj.* (*gué-tzakt*). découpé en dents, denté, denticulé.

Gezäh, n. s. spl. (*gué-tzäh*). outils, m. pl. outillage, m. instruments, m. pl.; — *der* *Miner*, instruments (*m.* pl.) des mineurs; —*kasten*, m. s. —, caisse (*f.*) aux outils.

Gezähnt, *adj.* (*gué-tzäh-ndt*). denticulé, denticulé, barbelé; *roy.* *Gezähnt*.

Gezähnt, *adj.* (*gué-tzäh-ndt*). garni de dents, denté, denticulé, endenté, crénelé; *Blas.* denticulé, endenté.

Gezähnt, n. c. s. spl. (*gué-tzäh-ndt*). ou **Gezähnt**, n. c. s. spl. dispute, *f.* querelles continues, action (*f.*) de gourmander; *fam.* crierie, *f.* vacarme, m. tapage, m. noise, *f.*

Gezähnt, n. c. s. e. (*gué-tzäh-ndt*). outil, m. outillage (*m.*) pour détacher la roche.

Gezander, n. s. spl. (*gué-tzau-dér*). lents, *f.* pl.; hésitations, *f.* pl. irrésolution, *f.*; *fam.* lanterne, *f.*

Gezappel, n. s. e. spl. (*gué-tzop-pél*). efforts (*m.* pl.) pour se dégager; mouvement continu des pieds.

Gezander, n. s. spl. (*gué-tzau-dér*). hésitations, *f.* pl. barguignage, m. lanterneries, *f.* pl.

Gezack, n. s. spl. (*gué-tzäh-ndt*). débâche, *f.* ribote, *f.* ivrognerie, *f.*

Gezähnt, *adj.* (*gué-tzäh-ndt*). décimal, décenaire.

Gezeit, *f.* m. (*gué-tzait*). 1. *Mar.* mouvement (*m.*) périodique de la marée, marée, *f.* flux et reflux, flot (*m.*) et jusant, m. temps réglé. || 2. —, *en*, *f.* pl. *Relig.* office, m. heures, *f.* pl.

Gezeitenbuch, n. c. s. t. (*gué-tzaiten-buch*). livre (*m.*) d'heures, livre (*m.*) d'office ou de prières, bréviaire, m.

Gezeit, n. c. s. t. (*gué-tzait*). grande tente, tenture, *f.*; in — *en* *wehen*, vivre sous des tentes; *Anat.* sinus latéraux; tente (*f.*) de la dure-mère; *poët.* symétrique, voûte (*f.*) céleste.

Gezerr, n. s. spl. (*gué-tzerr-er*). tiraillements, m. pl.

Gezetter, n. s. spl. (*gué-tzerr-er*). criaileries, *f.* pl. cris continus, cris (*m.* pl.) de détresse.

Gezeug, n. s. spl. (*gué-tzäu*). outillage, m. outils, m. pl. instruments, m. pl. attirail, m. bagages, m. pl. meubles, m. pl.

Gezetter, n. s. spl. (*gué-tzerr-er*). insectes, m. pl.

Gezeitkunde, *f.* spl. (*gué-tzerr-er-kund*). entomologie, *f.*

Gezeige, *adj.* (*gué-tzäu-gué*). *Min.* fusible, doux, malléable.

Gezehe, n. s. spl. (*gué-tzäh-ndt*). tiraillement, m.

Gezeiten, unipers. (*gué-tzäh-ndt*). *av.* *baten*; être convenable, être séant, convenir. || *sch.* —, *v.* être convenable; es *geht* *sch.* *ist* *bienséant*, décent ou convenable de...; mit *sch.* *geht* *sch.* *ist* *bienséant*, avec décence, convenablement, comme il faut; es *geht* *sch.* *ist* *bienséant*, il ne convient pas de, il n'est pas honnête de.

Gezeitend, *adj.* (*gué-tzäh-ndt*). convenable, bienséant; décent, mérite, équitable, juste, dû. || *adv.* convenablement, décentement, honnêtement, dûment.

Gezeire, n. s. spl. (*gué-tzäh-ndt*). affectation, *f.* manières affectées, minauderie, *f.* simagrées, *f.* pl.

Gezeit, *adj.* (*gué-tzäh-ndt*). 1. affecté, étudié, recherché; *fam.* pomponné, requinqué. || 2. orné, paré; *fig.* maniéré, mi-mandier; — *thun*, affecter, faire le précieux.

Gezeitheit, *f.* spl. (*gué-tzäh-ndt*). affectation, *f.* manières affectées ou gourmées.

Gezimmer, n. s. spl. (*gué-tzäh-ndt*). charpente, *f.* boiseries, *f.* pl.; *Min.* cofrage, m.

(m.) délétère: —heil, n. é. t. Bot. acuité, m. anthere, f. —hütte, f. en. fabrique (f.) d'arsenic; —kraut, n. é. t. r. herbe vénéneuse; —kugel, f. n. gobbe, f. boule empoisonnée, boucan, m.; —kunde, f. spl. toxicologie, f. —lehre, f. spl. traité (m.) des poisons, toxicologie, f. —los, adj. sans venin, atoxique; —mehl, n. é. spl. Chim. arsenic blanc, acide arsénieux; farine empoisonnée; —mischen, n. é. spl. préparation (f.) des poisons; empoisonnement, m.; —mischer, m. é. —, charlatan, m. alchimiste, m. empoisonneur, m.; —mischerer, f. spl. préparation (f.) de breuvages empoisonnés; —mischerin, f. n. empoisonneuse, f. —mittel, n. é. —, contre-poison, m. antidote, m. abxiphar-maque, m. abxitére, m.; —pfest, m. é. t. flèche empoisonnée; —pflanze, f. n. plante vénéneuse ou toxifère; —pille, f. n. gobbe, f. pilule empoisonnée; pilule (f.) contre le poison; —pils, m. é. t. champignon vénéneux; —regen, m. é. —, Ag. n. elle, f. brouillard gras; —reiger, m. é. —, agarie vénéneux; —roche, m. n. n. raie vénéneuse, tourterelle, f. —schlange, f. n. Zool. serpent vénéneux; —stiller, m. é. —, Bot. antidisme, m. abxitére, m.; glänzer —stiller, contre-venin luisant; —sumach, m. é. t. Bot. sumac vénéneux; —trané, m. é. —, t. potion, f. ou coupe empoisonnée, breuvage empoisonné; —wasser, n. é. spl. eau empoisonnée; —wende, f. n. Bot. asclépiade banche, dompte-venin, m.; —widrig, adj. propre à combattre l'action du poison; —widriges Mittel, contre-poison, m. antidote, m.; —wurf, f. n. Bot. dompte-venin, m.; —wurzel, f. n. racine (f.) de la dorstenie, asclépiade blanche; —wutherig, m. é. t. Bot. ciguë vireuse ou vénéneuse; —zahn, m. é. —, H. nat. dent vénéneuse (du serpent).

Giftig, adj. (guif-tich). 1. empoisonné, vénéneux; Zool. vénéneux; chargé de poison; Méd. vireux, virulent; Pharm. toxique. | 2. fam. infecté, empesté, chargé de miasmes, malfaisant, pernicieux; —t Luft, air pestilentiel ou délétère; fig. envenimé, en colère, plein de rage, colérique, plein de fiel, profondément agité, très irrité; —t Jung, langue vénéneuse, langue (f.) de vipère. | 3. dangereux, qui est un foyer de corruption. | 4. adv. d'une façon vénéneuse, en colère.

Giftigkeit, f. spl. (guif-tich-kait). virulence, f. intensité (f.) du poison, état (m.) de ce qui empoisonné, vénéneux ou vénéneux; Pharm. toxicité, f. Méd. malignité, f. (d'un mal), action contagieuse (d'une maladie); Gift. venin, m.; rancune cachée, fiel, m. aigreur, f. mécontentement, m. rage, f. acharnement, m.

Gigant, m. n. en. (gui-gan't). géant, m. colosse, m.

Gigantisch, adj. (gui-gan'-tich'). gigantesque, colossal.

Gifsgatel, m. é. spl. (gui-kel-ga-tel). fam. bavardage, m. laniponnage, m.

Gilb —s, jaune, voy. Glib —s; —blume, f. n. anthémide (f.) des teinturiers; —fraut, n. é. spl. sarrette (f.) des teinturiers; —wurzel, f. n. curcuma long.

Gilbe, f. n. (guil-bé). couleur (f.) jaune; terre ocreuse; matière jaune colorante.

Gilben, **Gilbicht**, **Gilbig**, **Gilblisch**, voy. Gliben, Glibicht, Glibig, Gliblisch.

Gilbling, m. é. t. (guil-bling). Ornith. bréant, m. bruant, m. embé-rize, m.

1. **Gilde**, f. n. (guil-dé). société, f. association, f. compagnie, f. corps (m.) de métier, corporation, f. jurande, f. maîtrise, f. communauté, f. corporation municipale, Hist. guilde, f.

2. **Gilde** —a, de corporation; —brief, m. é. t. statuts (m. pl.) d'une société; —brüder, m. é. —, frère, m. confrère, m.

membre (m.) d'une corporation; —meister, m. é. —, maître juré, chef (m.) d'une communauté.

Gildenschaft, f. n. (guil-dén-chast). réunion (f.) des membres d'une corporation; secte, f.

Gimpel, m. é. —, (guim'-pèl). Ornith. pigeon, m. bouvreuil, m.; fig. niais, m. sot, m. benêt, m. fat, m. étourdi, m.

Gingang, m. é. spl. (guin'-gan'g). guingan, m. (étouffe).

Ginseng, m. é. spl. (guin'-zèn'g). Bot. ginseng, m. panax, m.; taubblatt-rigt —, ginseng quinquéfolié.

Guin, m. é. t. (guin'st), ou **Guinzer**, m. é. —, genêt, m. Färbe-, genêt (m.) des teinturiers; Wein-, genêt (m.) à balais.

1. **Gipfel**, m. é. —, (gui-pfèl). sommet, m. faite, m. cime, f. crête, f. pic, m. point culminant, sommité, f. tête, f. comble, m. (d'un édifice); fig. comble, m. apogée, m. faite, m.

2. **Gipfel** —a, du sommet, du faite, culminant; —bruch, m. é. spl. For. gélivure, f. —punkt, m. é. t. point culminant; fig. comble, m. faite, m. apogée, m.; —ständig, adj. qui est arrivé au sommet, qui est placé au sommet, terminal.

Gipfelig, adj. (gui-pfèl-ich). qui a une cime, couronné par des sommets; Bot. fastigié.

Gipfelin, a. (gui-pfèl-in). tailler en pointe, appointir, rendre pointu, pourvoir d'un sommet; gegipfelt, pointu; Bot. fastigié; Blas. aiguisé; Zool. acuminé; voy. gipfelig.

1. **Gips** ou **Gypé**, m. é. t. (guips). plâtre, m.; Minér. gypse, m. sulfate (m.) de chaux; in —ab-formen, mouler en plâtre.

2. **Gips** —a, de plâtre, en plâtre; —abbruch, m. é. —, empreinte (f.) en plâtre, moule (m.) en plâtre, masque (m.) de plâtre; —abzug, m. é. t. f. empreinte, f. ou moule (m.) en plâtre; plâtre, m. masque (m.) de plâtre; —anwurf, m. é. —, enduit (m.) de plâtre. —arbeits, f. en. ouvrage (m.) de plâtre, plâtrage, m.; —arbeiter, m. é. —, ou —betritter, m. plâtrier, m. maçon, m.; —artig, adj. gypseux, plâtreux; —bereiter, m. é. —, plâtrier, m.; —berg, m. é. t. voy. —grub, montagne (f.) de roches gypseuses; terrain formé de roches gypseuses; —bewurf, m. é. —, crêpi (m.) de plâtre; —bild, n. é. t. r. plâtre, m. figurine (f.) de plâtre; —boden, m. é. —, terrain gypseux; —brei, m. é. spl. pâte (f.) de plâtre; —brenner, m. é. —, plâtrier, m.; —brennerel, f. n. cuite (f.) du plâtre; —bruch, m. é. —, ou —grub, f. carrière (f.) de plâtre, plâtrière, f.; —büchse, f. n. Méd. boîte (f.) à plâtre; —decke, f. n. enduit (m.) de plâtre; plafond (m.) de plâtre; —erde, f. spl. Géol. terre gypseuse, terrain gypseux; Minér. terre gypseuse; —figur, f. en. figure (f.) de plâtre; —form, f. en. moule (m.) de plâtre; —gießer, m. é. —, mouleur (m.) en plâtre, plâtrier, m.; —grube, f. n. carrière (f.) à plâtre, plâtrière, f.; —guhr, f. spl. Minér. gypse farineux, terre gypseuse; —tuff, m. é. spl. plâtre calciné, plâtre cuit; —topf, m. é. —, potrait (m.) en plâtre, buste (m.) de plâtre; —materi, f. en. peinture (f.) de fresque; —marmor, m. é. spl. marbre (m.) factice; —mehl, n. é. spl. plâtre (m.) en poudre; plâtre (m.) au sas; —mergel, m. é. —, marne gypseuse; —mörtel, m. é. —, stuc, m.; —mühle, f. n. moulin (m.) à plâtre, plâtrière, f.; —ofen, m. é. —, four (m.) à plâtre; —sand, m. é. spl. sable gypseux; —sinter, m. é. spl. Minér. grignard, m.; —spat, m. é. spl. Minér. spath gypseux, gypse lamelleux; —stein, m. é. t. pierre (f.) à plâtre, pierre gypseuse, gypse granuleux, albâtre, m.; —verband, m. é. spl. Chir. appareil plâtré; —verflechtung, f. en. lambris, m.; —verjehrung, f. pl. moulures (f. pl.) en plâtre.

1. **Gipsen**, a. (gui-psèn). enduire de plâtre, plâtrer. || = n. é. spl. et Gipsung, f. plâtrage, m.

2. **Gipsen**, adj. ou **gipsien**; de plâtre, en plâtre, Minér. gypseux.

Gipsfer, m. é. —, (gui-psèr). plâtrier, m. ouvrier (m.) qui prépare le plâtre, mouleur, m.

Gipsig, adj. (gui-psich). de plâtre.

Gipsung, f. spl. (gui-psoun'g). plâtrage, m.

Giraffe, f. n. (gui-ras-fé). Zool. girafe, f.

Girande, f. n. (gui-ran-dé). Artific. caisse (f.) à artifices.

Girat, m. é. spl. (gui-rât). Com. endossé, m. cessionnaire, m.

Girafäre, f. n. (guir-fè-ré). ou **Gier** fäht; bac (m.) à traile, pont volant.

Giriten, a. (gui-ri-rèn). pp. girit; Com. endosser (une lettre de change).

1. **Giro**, m. é. pl. Giti, (gui-ro). Com. endos, m. endossement, m.

2. **Giro** —a, d'endossement, de virement; —bant, f. en. banque (f.) à virement; —geschäft, n. é. t. virement, m.

Girren, n. (guir-rèn). ar. bakn; gé-mir, roucouler; **gierend**, roucoulant, gémissant. || = n. é. spl. roucoulement, m. gémissement, m.

Gié, n. spl. (guiss). Mus. sol (m.) dièze; —bur, sol dièze majeur.

Gischen, n. (gui-chèn). jeter de l'écume.

Gischt, f. spl. (guicht). écume bouillonnante.

Giémunde, f. (guis-moun-dé). n. pr. Gismonde, f.

Gifen, a. (gui-ssèn). apprécier, estimer. || = n. é. spl. et **Gisung**, f. spl. estimation, f.

1. **Gitter**, n. é. —, (guil-tèr). grille, f. treillis, m. treillage, m. grillage, m. claire-voie, f. Peint. carreau, m.; Blas. frette, f. mit einem — versehen, treillis-ser, griller.

2. **Gitter** —a, de grillage, à grille; —artig, adj. grille, treillisé, en réseau, à claire-voie; H. nat. cancellé, treillisé, textilé, tricoté; —brücke, f. n. pont (m.) de grillages ou en treillis; —charpie, f. spl. Chir. compresses fenêtrées; —fenster, n. é. —, fenêtre treillisée ou grillée; persienne, f. jalousie, f.; —flechter, m. é. —, treillager, m.; —förmig, adj. grillé, treillisé; H. nat. cancellé, treillisé, gauré; en treillis, en treillage; à damier; Chir. caver-neux; —laben, m. é. —, et —, jalousie, f. persienne, f.; —laube, f. n. berceau (m.) de treillage; —leinwand, f. spl. canvas, m.; —schneide, f. n. Zool. buccin treillisé; —sieb, n. é. t. claire, f.; —stab, m. é. —, ou —stange, f. n. barreau (m.) de grille; —stricker, m. é. —, treillager, m.; —strickerarbeiten, f. pl. travaux (m. pl.) de treillagerie; —thür, n. é. t. ou —thür, f. en. porte (f.) de treillis, à claire-voie; —träger, m. é. —, poutre (f.) en treillis; —vennuschel, f. n. Zool. vèrus cancellé; —werk, n. é. t. grillage, m. treillage, m.; —zaun, m. é. —, clôture (f.) de grillage.

Gitterig, adj. (guil-tè-r-ich). grillé, treillisé, à claire-voie.

Gittern, a. (guil-tèrn). garnir d'un treillis, d'une grille, treillisser, griller; gegittert, grille; aréole; gegittert Arbeit, grille, m. treillage, m.

1. **Glacié**, n. (glu-ci). glacis, m.; Fort. feld auf dem — (gl-ich-en), se loger sur la contrescarpe.

2. **Glacié** —a, du glacis; —abbachung, f. en. et —abfall, m. é. —, ou —abhang, —, é. —, pente (f.) du glacis; —be-pflanzung, f. en. plantation (f.) d'arbres sur le glacis; —böschung, f. en. pente (f.) du glacis; —fläche, f. n. surface (f.) du glacis; —famm, m. é. —, ou —fette, f. n. crête (f.) du glacis, chemin couvert; —Frönung, f. en. couronnement (m.) du glacis; —rösch, f. n. pente (f.) du glacis.

• **Gladiator**, *m. é. en. (gla-dia-lôr).* gladiateur, *m.*

Gladiateurs ← *a.*, de ou des gladiateurs; — **gewerbe**, *n. é. spl.* métier (*m.*) de gladiateur; — **kampf**, *m. é. z. c.* combat (*m.*) de gladiateurs.

• **Gladiolifich**, *adj. (gla-go-li-tich).* gladiolique.

• **Glama**, *n. é. z.* — (*gla-ma*) *Zool.* glama, *m.* lama, *m.* mouton (*m.*) du Pérou.

Glan, *m. é. z. c.* (*glân*). hampe, *f.* bois (*m.*) de la lance.

Glander, *f. n. (glân-dèr).* glissoire, *f.* glacon, *m.*

Glanbern, *n. (glân-dèrn).* 1. glisser patiner (sur la glace). | 2. calandrier.

1. **Glan**, *m. é. spl. (glân-tz).* éclat, *m.* brillant, *m.* luisant, *m.* poli, *m.* splendeur, *f.* lustre, *m.* feu, *m.* (d'un diamant); *Tiss.* satinage, *m.* — **geben**, donner de l'éclat, lustrer, polir, glacer; *ben* — **erhalten**, se tenir; *ben* — **beschmen**, défranchir; *fig.* beauté, *f.* jeunesse, *f.* fleur, *f.* gloire, *f.* magnificence, *f.*

2. **Glan**, *a.*, brillant, éclatant; — **as-fel**, *f. n. Zool.* scolopendre (*f.*) jaune; — **band**, *n. é. z. c.* ruban glace; — **be-raubt**, *adj.* terne, terni, sans éclat; qui a perdu son brillant; — **blättnich**, *n. é.* — **pailette** brillante; *Lupin.* pailon, *m.* — **blende**, *f. spl.* sulfure (*m.*) de manganèse; — **bürste**, *f. n.* brosse (*f.*) à faire reluire, à lustrer, polissoir, *f.* — **cr**, *n. é. spl.* sulfure (*m.*) d'argent, galène, *f.* alquifoux, *m.* — **farbe**, *f. n.* couleur brillante ou éclatante, vernis coloré; — **fir-nis**, *m. é. spl.* vernis luisant; — **gold**, *n. é. spl.* or imité; — **gras**, *n. é. spl.* phalaris, *f.* — **handfuch**, *m. é. c.* gant glacé, gant (*m.*) de peau; — **horn**, *n. é. c.* *Zool.* buccin volute; — **läser**, *m. é.* — **insecte** (*m.*) à corps brillant, cicadelle, *f.* — **lobalt**, *m. é. spl.* *Minér.* cobalt luisant; — **schble**, *f. n.* anthracite fibreux, charbon lamelleux, houille lamelleuse; — **tafel**, *f. n.* lissor, *m.* boule (*f.*) à polir; — **leder**, *n. é. z.* cuir verni; — **le-bern**, *adj.* en cuir verni, en verni; — **leimwand**, *f. spl.* toile gommée ou lustrée, treillis, *m.* — **los**, *adj.* sans éclat, terne, obscur, opaque; dépoli, sombre; *fig.* ignorer, modeste, obscur. | *Inde.* sans éclat; — **lofigkeit**, *f. spl.* absence, *f.* ou manque (*m.*) d'éclat; — **maugau**, *m. é. spl.* *Chim.* bi-oxyde (*m.*) de manganèse hydraté; — **manganer**, *n. é. c.* *Minér.* mine (*f.*) de bi-oxyde de manganèse hydrate; — **marmor**, *n. é. c.* *Minér.* marbre éclatant; — **masse**, *f. n.* masse (*f.*) de lumière, splendeur éblouissante; *Chapel.* lustre, *m.* — **meer**, *n. é. spl.* profusion (*f.*) de lumière, de splendeur; — **papier**, *n. é. c.* papier glace, papier verni; — **punkt**, *m. é. c.* point brillant; *fig.* faite, *m.* sommet, *m.* apogée, *f.* — **rappe**, *m. n. n.* *Man.* cheval noir jayet (robe lustrée); — **reich**, *adj.* éclatant, brillant. | *adv.* d'une manière brillante, avec éclat; — **rot**, *n. é. spl.* rouge (*m.*) d'Angleterre, colorat, *m.* — **ruß**, *n. é. spl.* *Chim.* suie cristalline; — **schimmel**, *m. é.* — *Man.* cheval né blanc; — **silber**, *n. é.* — **argent** vitreux; — **stiesel**, *m. é.* — **botte** vernie; — **fucht**, *f. spl.* rage, *f.* ou détre (*m.*) de briller; — **taffet**, *m. é. c.* taffetas lustré, taffetas glacé; — **voll**, *adj.* éclatant, brillant. | *adv.* avec éclat; — **zinn**, *n. é. c.* cordonnet, *m.*

Glanzen, *n. (glân-tzen).* av. lacer, briller, resplendir, reluire, jeter ou répandre de l'éclat; éclater, rayonner; *fam.* *c'est* *ist* *nicht* *Glân* *Gelt* *was* *glänzt*, tout ce qui reluit n'est pas or; *clirer*, astiquer, vernir. *Orfèr.* brunir; *Tiss.* glacer; *gegänzt*, glacé. | *z.* *n. é. spl.* et *Glanzung*, *f. spl.* polissage, *m.* brunissage, *m.* lustrage, *m.* voy. *Glan*.

Glanzend, *adj. (glân-tzen)* luisant, reluisant, brillant, éclatant, poli; éblouissant; *fig.* illustre, brillant, brillante, éclatant, splendide, superbe.

Glanzung, *f. spl. (glân-tzun'g).* voy. *Glan*, lustrage, *m.* polissage, *m.* brunissage, *m.* éclat, *m.* brillant, *m.* lustre, *m.*

Glaris, *n. (gla-ris).* ou **Glarus**, *Géogr.* Glaris (ville et canton de).

Glarner, *m. é. —, (glar-nér)* *Géogr.* Glarinois, *m.*

1. **Glas**, *n. é. z. c.* (*gläs*). verre, *m.* cristal, *m.* vitre, *f.* glace, *f.* (d'une voiture); *fam.* lunettes, *f. pl.* loupe, *f.* coupe, *f.* (à boire); *fiole*, *f.* flacon, *m.* bouteille, *f.* tin — **voll**, plein un verre; *tin* — **wein**, un verre de vin; *gün* *in's* — **guden**, aimer la diva bouteille; *zu* *vict* *in's* — **guden**, se griser; *fam.* lever le coude; *mit* *jon* (d) **aus** *cin* — **trinken**, boire dans le même verre avec qn, être sur le pied de la plus grande intimité avec qn. | 2. **z. cr.**, *n. pl.* verrerie, *f.* farbiat — **verre** (*f.*) de couleur; *grün* — **verre** (*m.*) de bouteille; *geschliffen* — **verre** taillé; *linfenförmig* — **verre** (*m.*) lenticulaire; *in* — **umwandeln**, vitrifier; *zu* — **werden**, se vitrifier; *unter* — **stellen**, mettre sous verre; *fam.* soigner excessivement, prendre grand soin de; *das* **verdien** *unter* — **und** **haben** **gestellt** *zu* **werden**, c'est à mettre sous cloche, c'est à faire encadrer. | 3. *Vétér.* vitre, *f.* *Chass.* yeux (*m. pl.*) du cerf.

2. **Glas** ← *a.*, de verre, en verre, vitré, qui ressemble à du verre; — **abfall**, *m. é. z. c.* rognure, *f.* débris (*m.*) de verre; — **acht**, *m. é. c.* lave vitreuse; — **ähnlich**, *adj.* vitreux, semblable à du verre; — **arbeit**, *f. n.* verrerie, *f.* cristaux, *m. pl.* objets faits de verre; — **arbeiten**, *m. é. —* verrier, *m.*; — **artig**, *adj.* de la nature du verre; *Minér.* vitreux, hyalin; *H. nat.* transparent comme le verre; vitre; — **artigheit**, *f. spl.* vitrescibilité, *f.* — **asche**, *f. spl.* *Chim.* soude, *f.* — **auge**, *m. é. n.* œil (*m.*) de verre, œil artificiel, œil vitreux, œil étincé; *Vétér.* œil (*m.*) viron, œil (*m.*) qui est cul de verre, cataracte, *f.* — **äugig**, *adj.* avec un œil de verre; *Vétér.* à l'œil viron; — **bedachung**, *f. n.* toiture (*f.*) en verre; — **bereitung**, *f. n.* hyalurgie, *f.* préparation, *f.* ou fabrication (*f.*) du verre; — **blase**, *f. n.* bulle, *f.* ou larme (*f.*) de verre, larme (*f.*) batavique, œil (*m.*) de bœuf; — **blasen**, *n. é. spl.* paraison, *m.* soufflage, *m.* soufflé, *m.* — **bläser**, *m. é. —* souffleur (*m.*) de verre, paraisonneur, *m.*; — **brenner**, *m. é. —* frittier, *m.* — **chemie**, *f. spl.* hyalurgie, *f.* — **cylinder**, *m. é. —* *Top.* fiole (*f.*) de verre du niveau d'eau; *Artill.* tube (*m.*) de verre; — **bach**, *n. é. z. c.* toit vitre, lanterne, *f.* — **deckel**, *m. é. —* couvercle (*m.*) de verre; — **dement**, *m. é. c.* strass, *m.* — **diamant**, *m. n. n.* strass, *m.* diamant faux; — **electricität**, *f. spl.* électricité vitrée; — **erde**, *f. n.* terre (*f.*) vitrifiable, terre siliceuse; — **erz**, *n. é. c.* mine (*f.*) d'argent vitreux; — **erschwarze**, *f. spl.* argent noir vitreux; — **faden**, *n. é. spl.* fil (*m.*) de verre, verre étiré en fil; — **fenster**, *n. é. —* vitres, *f. pl.* vitrage, *m.* fenêtre vitrée, glace, *f.* (parl. d'un carrosse); — **feuchtheit**, *f. spl.* *Anat.* humeur vitrée, humeur (*f.*) hyaloïde; — **fische**, *f. n.* bouteille (*f.*) de verre, carafe, *f.* — **flus**, *m. é. spl.* flux, *m.* fondant, *m.* fusion (*f.*) du verre; *fluor*, *m.* — **förmig**, *adj.* en forme de verre; — **fritte**, *f. n.* *Mér.* fritte, *f.* — **galle**, *f. spl.* fiel (*m.*) de verre, œil (*m.*) de bœuf; — **gallerie**, *f. spl.* *Bot.* nostoc (*m.*) ordinaire; — **gefäß**, *n. é. c.* vase (*m.*) en verre; — **gefäß**, *n. é. c.* vase (*m.*) de verre, vaisseau (*m.*) en verre, ustensile (*m.*) de verre; — **glanz**, *m. é. spl.* éclat (*m.*) de verre, éclat vitreux; — **glocke**, *f. n.* cloche (*f.*) de verre, vase (*m.*) en forme de cloche; — **grün**, *adj.* de couleur de verre de bouteille, glauque; — **hafen**, *m. é. z.* vase (*m.*) de verre, vaisseau (*m.*) en verre; — **handel**, *m. é. spl.* commerce (*m.*) de verre ou de cristaux, commerce (*m.*) de verrerie; magasin (*m.*) de verrerie; — **händler**, *m. é. —* marchand (*m.*) de cristaux, faïencier; — **hart**, *adj.* dur comme le verre; — **haus**, *n. é. z. c.* maison (*f.*) en verre, veranda, *f.* serre, *f.* globe (*m.*) d'une pendule; — **haut**, *f. z.* *Anat.* membrane vitrée, membrane (*f.*) hyaloïde; — **hautmengenbindung**, *f. n.* *Méd.* hyaloïte, *f.* inflammation (*f.*) de la membrane hyaloïde; — **hell**, *adj.* transparent, de la transparence du verre, hyalin;

— **hütte**, *f. n.* verrerie, *f.* — **lasten**, *m. é. —* caisse vitrée, armoire vitrée, vitrine, *f.* — **leucht**, *f. n.* *Bot.* giotte, *f.* — **lopf**, *m. é. z.* sanguine, hémate brune; — **forale**, *f. spl.* corail faux, grain (*m.*) de verre, grain (*m.*) de corail imité, rassade, *f.* — **fort**, *m. é. z. c.* panier (*m.*) de verre, panier (*m.*) à verres, verrier, *m.*; — **för-per**, *m. é. —* corps hyalin, corps (*m.*) qui ressemble à du verre; *Anat.* corps vitré de l'œil; — **fram**, *m. é. spl.* objets (*m. pl.*) de verre, verrerie, *f.* commerce (*m.*) de cristaux; — **framer**, *m. é. —* faïencier, *m.* marchand (*m.*) de cristaux; — **frant**, *n. é. z. c.* *Bot.* parietaire, *f.* salicorne herbacée; — **fugel**, *f. n.* boule (*f.*) de verre; — **laden**, *m. é. z.* magasin (*m.*) de verrerie; — **lampchen**, *n. é. —* lampion, *m.*; — **laterne**, *f. n.* lanterne (*f.*) à vitre; — **linse**, *f. n.* *Opt.* lentille, *f.* verre (*m.*) lenticulaire; — **macher**, *m. é. —* fabricant (*m.*) de verre, verrier, *m.*; — **maderkunst**, *f. spl.* art (*m.*) de fabriquer le verre, hyalurgie, *f.* — **maler**, *m. é. —* peintre (*m.*) verrier, peintre (*m.*) sur verre, émailleur, *m.* apprêteur, *m.*; — **malerei**, *f. n.* action (*f.*) de peindre sur verre, peinture (*f.*) sur verre, apprêt (*m.*) sur le verre; — **masse**, *f. n.* masse (*f.*) de verre, fritte, *f.* — **mehl**, *n. é. spl.* verre pulvérisé, poudre (*f.*) de verre; — **ofen**, *m. é. z.* four (*m.*) de verrerie; — **palast**, *m. é. z.* palais (*m.*) de cristal; — **paste**, *f. n.* ouvrage moulé en verre, empreinte (*f.*) sur verre, verre coloré; — **perle**, *f. n.* perle (*f.*) de verre, perle fausse; — **platte**, *f. n.* plaque (*f.*) de verre; — **porzellan**, *n. é. spl.* porcelaine vitreuse; — **rahmen**, *m. é. —* châssis (*m.*) de verre; — **rohr**, tuyau, *m.* ou tube (*m.*) de verre; — **sachen**, *f. pl.* verreries, *f. pl.* objets (*m. pl.*) en verre ou en cristal; — **satz**, *n. é. spl.* sel alalin; — **sand**, *m. é. spl.* sable (*m.*) vitrifiable, sable siliceux; — **sas**, *m. é. z.* composition (*f.*) du verre; — **schiede**, *f. n.* disque (*m.*) de verre, table (*f.*) de verre, carreau (*m.*) de verre, vitre, *f.* carreau (*m.*) de vitre; *clint* *thür* *mit* — **identen** *ver- fect*, vitrer une porte; — **scherbe**, *f. n.* fragment, *m.* ou débris (*m.*) de verre, morceau (*m.*) de verre, tesson, *m.*; — **schlange**, *f. n.* *Zool.* orvet, *m.* — **schleifen**, *n. é. spl.* action (*f.*) de tailler le verre, polissure (*f.*) des glaces; — **schleifer**, *m. é. —* polisseur (*m.*) de glaces; — **schmal**, *m. é. spl.* grasse, *f.* axonge (*f.*) de verre; sel (*m.*) de verre; laitier, *m.*; *Bot.* salicorne, *m.* — **schrant**, *m. é. z.* armoire (*f.*) pour les verres; armoire (*f.*) à glace; armoire vitrée, vitrine, *f.* — **spinnen**, *n. é. spl.* filage (*m.*) du verre; — **spinner**, *m. é. —* fileur (*m.*) de verre; — **tafel**, *f. n.* table (*f.*) de verre; *Ven.* tringlette, *f.* — **thran**, *f. n.* larme (*f.*) de verre, larme (*f.*) batavique; — **thür**, *n.* porte vitrée; — **tropfen**, *m. é. —* larme (*f.*) batavique; — **vergoldung**, *f. n.* dorure (*f.*) du verre, dorure (*f.*) sur verre; — **verichlag**, *m. é. z. c.* vitrage, *m.* cloison vitrée; — **vorlage**, *f. n.* dame-jeanne, *f.* — **waare**, *f. n.* objet (*m.*) de verre, verrerie, *f.* faïence, *f.* cristaux, *m. pl.* flint; — **waare**, verrerie, *f.* — **wand**, *f. z. c.* cloison vitrée, vitrage, *m.* — **werk**, *n. é. c.* ouvrage (*m.*) de verre, objets (*m. pl.*) de verre, verrerie, *f.* cristaux, *m. pl.* vitrage, *m.*

Gläschen, *n. é. —, (gläs-dèrn).* petit verre; *clint* — **trinken**, boire un petit verre, boire un petit coup.

1. **Gläser**, *m. é. —, (gla-zèr).* vitrier, *m.* miroitier, *m.* verrier, *m.*

2. **Gläser** ← *a.*, de vitrier, de verrier; — **arbeit**, *f. n.* vitrage, *m.* travail (*m.*) de verrerie; — **handwerk**, *n. é. spl.* métier (*m.*) de vitrier.

Gläser ← *a.*, de verre, des verres; — **halter**, *m. é. —* garde-verres, *m.* — **klang**, *n. é. spl.* son (*m.*) de verres, entre-choquement (*m.*) des verres, cliquetis (*m.*) des verres; — **korb**, *m. é. z. c.* panier (*m.*) à verres.

Gläfern, *adj. (gläs-zèrn).* en verre, de verre; *fig.* fragile, transparent comme le verre; *Anat.* vitre; *Vétér.* vitreux; *fig.* vitreux, éteint.

Glasicht, *adj.* (*gla-zicht*), vitreux, hyalin, *voy.* gläsig.

Glasig, *adj.* (*gla-zich*), de verre, qui contient du verre, vitreux, vitrifiable, hyalin.

* **Glasiren**, *a.* (*gla-zir-en*), *pp.* glästr; émailler, vernir, enduire de vernis, vernisser, donner un vernis; plomber, glacer; **glästr**, émaillé, verni, vernissé. || =, *n.* *spl.* et **Gläsirung**, *f.* en, vernissage, m. vernissage; *f.* gläçage, m. plompage, m. émaillage, m.

* **Glasur**, *f.* en, (*gla-zour*), vernis, m. gläçure, *f.* glacis, m. émail, *m.*; *Peint.* glacis, *m.*; *Porcell.* couverte, *f.*

* **Gläsuren**, *a.* *voy.* gläsuren.

Gläscher, *m.* *voy.* Glätscher.

1. **Glatt**, *adj.* (*glät*), *comp.* glatter ou glätter, glätter ou glättest; 1. **lisé**, uni, sans inégalités ou aspérités; poli, doux, collant; — *cé* **zug**, étoffe unie; — *haut*, peau lisse ou unie, peau (*f.*) de satin; — *cé* **haar**, cheveux lisses; — *haue*, unir; — *maiden*, lisse, unir, polir; — *schleif*, polir; 2. glissant, qui glisse facilement; lisse au toucher; *Arm.* lisse, à âme lisse; *fig.* onctueux, coulant; *cé* *il* — *in* *glen*, il fait très glissant; — *cé* *Stimpflaster*, pavé glissant; 3. **ras**, sans poils, imberbe, frais rasé, chauve; *Bot.* glabre; — *grühen*, tailler tout court; — *Maur*, mur nu; 4. bien nourri, gras, gros, gras et poli; vigoureux, robuste, frais; *fam.* poli, poli, gentil; coquet, pare, pimpant; *fig.* insinuant, patelin, flatteur, doucereux, mielleux, emmiellé, séduisant; — *reden*, discours insignifiants; — *zung*, langue déliée. || 3. *adv.* entièrement, absolument; ras, tout près, juste, collant; avec onction, rondement, franchement, tout bonnement, net; — *an-ligen*, coller (*parl.* d'un vêtement), s'adapter exactement, jordre bien; *fam.* — *weg*, tout net, nettement, carrément, tout uniment, *voy.* Glättweg; *chw.* (A) — *weg* *ab-schlagen*, refuser qch. tout net; — *nicht*, absolument rien.

2. **Glatt** — *a.* uni, net; *voy.* Glätt — *a.*; — **bärrig**, *adj.* imberbe, dont le menton est nu; — **blättrig**, *adj.* *Bot.* à feuilles lisses, glabres; — **böhrn**, *n.* av. *sein*; *For.* aléser; — **buchse**, *f.* n. *Arm.* carabine (*f.*) à âme lisse; — **cis**, *n.* *cé*, *spl.* verglas, *m.*; *fem.* jem. (A) auf *cé* *sich* *riten*, tendre un piège à qn; — **cisen**, *n.* et **cé** — **cist**, *unip.* ar. *baten*; faire du verglas, tomber du verglas; — **cé** — **cist**, il tombe du verglas; — **feile**, *f.* n. lime douce; — **genehr**, *n.* *cé*, *c.* *Arm.* fusil (*m.*) à âme lisse; — **haarig**, *adj.* à poil ras, à cheveux lisses; — **halzig**, *adj.* qui a le cou lisse ou uni; *Zool.* leucocole; — **häutig**, *adj.* à la peau lisse; — **hobel**, *m.* *é*, — varlope (*f.*) à repasser, recaler; — **holz**, *n.* *cé*, *spl.* *Bot.* glabrier (*m.*) des Indes; *Sell.* lissor, *m.*; — **randig**, *adj.* à bords unis; — **roche**, *m.* n. *Zool.* raie lisse, colhart, *m.*; — **scheren**, *n.* *spl.* action (*f.*) de tondre ras; — **schleifer**, *m.* *é*, — polisseur, m. adoucisseur, *m.*; — **vifir**, *n.* *é*, *t.* *Arm.* planche lisse; — **weg**, *adv.* absolument, entièrement, sans aucune forme de procès, sans façon, net; franchement, carrément, rondement, tout uniment; — **jüngig**, *adj.* qui a la langue lisse; *fig.* au langage emmiellé, insinuant, patelin mielleux, doucereux; — **jüngigfeit**, *f.* *spl.* ton doucereux, manières patelines, langage patelin, langage mielleux.

Glätt — *a.* à brunir, à polir; *voy.* Glätt — *a.*; — **able**, *f.* n. alésoir rond; — **bein**, *n.* *cé*, *t.* polissoir, m. brunissoir, m. lissor, *m.*; *Cordonn.* régloir, *m.*; — **cisen**, *n.* *é*, — *Rel.* fer (*m.*) à brunir ou à polir. *Corroy.* couteau (*m.*) à doler; *Tourn.* biseau, m. ciseau, m. (de tourneur); — **saffor**, *m.* *é*, *en*, commis (*m.*) pour la vente de la litharge; — **fätschen**, *n.* *é* — onneau (*m.*) à la litharge; — **feile**, *n.* lime douce; — **frischen**, *n.* *spl.* *Forg.* réduction (*f.*) de la litharge en p. ou b; — **crachen**, *m.* *é*, — *Forh.* grattoir, *m.*; — **cruchen**, *m.* *é*, — **hammer**, *m.* *é*, — marteau (*m.*) à lissor; — **hobel**, *m.* *é*, — varlope (*f.*) à polir, rabot plat;

— **holz**, *n.* *cé*, *t.* *lissor*, *m.* brunissoir, *m.*; *Cordonn.* biseau, *f.* *voy.* Glätt; *Bot.* glabrier (*m.*) des Indes; — **feule**, *f.* n. ou — **feulen**, *m.* *é*, — lissor, *m.*; — **flinge**, *f.* n. plane, *f.*; — **maschine**, *f.* n. machine (*f.*) à lissor; — **platte**, *f.* n. ou — **schale**, *f.* n. lissor, *m.*; *Fond.* — *idate* *zum* *Armen* *der* *Höfigkeit*, champignon, *m.*; — **schiene**, *f.* n. ou — **stahl**, *m.* *é*, *c.*, polissoir, m. lissor, m. brunissoir, *m.*; — **stein**, *m.* *cé*, *c.* calandrine, *f.* lissor, m. brunissoir, *m.*; — **jahn**, *m.* *cé*, *c.* dent (*f.*) de loup, brunissoir, *m.*

Glätte, *f.* *spl.* (*glät-té*), état (*m.*) de ce qui est lisse ou glissant, poli, m. lisse, *m.* uni, *m.*; *Bot.* glabrière, *f.* 2. *Mün.* glette, *f.* litharge, *f.* masicot, *m.*

Glätten, *n.* (*glät-tén*). 1. unir, lissor, polir, brunir; *planer*; *Pap.* satiner; *fig.* limer, polir; châtier (son style); **geglättet**, brun, poli, lisse, lisse, brillant. || =, *n.* *é*, *spl.* et **Glättung**, *f.* brunissage, m. polissure, *f.* lustrage, m. satinage, m. action (*f.*) de polir, de brunir, de lissor.

Glätter, *m.* *é*, —, (*glät-tér*). 1. polisseur, m. lisseur, m. brunisseur, m. planeur, m. satineur, m. 2. lissor, m. brunissoir, m. lissette, *f.* 3. *ein*, *f.* net, polisseuse, *f.* brunisseuse, *f.*

Glätteit, *f.* *spl.* (*glät-haut*), état (*m.*) de ce qui est lisse, poli, m. uni, m. brillant, *m.*

Glättung, *f.* *spl.* (*glät-oun'g*), brunissage, m. polissure, *f.* lustrage, m. satinage, m.

Glab — *a.* nu, chauve, pelé; — **fopf**, *m.* *cé*, *t.* homme chauve, *m.* pelé, *m.* tête chauve ou pelée.

Glace, *f.* n. (*gla-tcé*), place chauve ou nue, tête chauve; *fam.* tête, *f.* crâne, *m.*; *Relig.* tonsure, *f.* *A nat.* glabelle, *f.*

Gläsig, *adj.* (*gla-zich*), chauve, pelé; — *werden*, se peler, devenir chauve, perdre ses cheveux.

Glauc, *adj.* (*glauw*), *voy.* glaud; vif, clair, brillant, serein, clair, agréable.

Glaub — *a.* de la foi, de la confiance; — **würdig**, *adj.* digne de foi ou de croyance, véridique; — **würdigkeit**, *f.* *spl.* véracité, *f.* vérité, *f.* vraisemblance, *f.*

Glaube, *m.* *né*, *n.* *voy.* Glauben.

1. **Glauben**, *a.* (*glauw-bén*). 1. croire, avoir croyance en qn; penser; *Alléluia* *lingé* — prendre tout pour article de foi; *ich* *glaube* *ja*, je crois que oui; *wie* *ich* *glaube* *ich* *cé*, *der*... selon moi, c'est lui qui est... à mon avis, c'est lui qui est...; *Ich* *mit*, croyez-moi, ayez confiance en moi; *ich* *glaube* *cé* *ihnen*, je le crois; *fam.* *das* *glaube* *ich* *gern*, je le crois volontiers, je n'en doute pas; *cinet* *Welt* — ou *an* *cinet* *Welt* — croire à un seul Dieu. || 2. **d.** *er* *baten*; (*en*) croire; penser, supposer, présumer que; s'en rapporter à, compter sur, espérer; jem. (*v*) — croire qu, ajouter foi à qn; jem. (*v*) auf *cé* *Welt* — croire qu. sur parole; jem. (*v*) *blühdig* — avoir une foi inébranlable en qn; an jem. (*v*) — avoir confiance en qn; an *Gepfnet* — croire aux revenants; an *cinet* *cinet* *Welt* — croire à un seul Dieu, croire à un Dieu unique; *sich* *und* *sein* — avoir une foi robuste, inébranlable; *fam.* *er* *mit* *daran* — ou *er* *wird* *daran* — *mit* *ten*, il l'aura qu'il en passe par là; *ich* *glaube* *gar*, il me semble bien. || 3. *absol.* être croyant. || 4. *sich* — *r.* se croire, avoir une opinion de soi-même; *sich* (*A*) *thw.* (*A*) — se croire capable de qch; *sich* (*A*) *cinet* *Künftler* — se croire artiste.

2. **Glauben**, *m.* *é*, *spl.* ou **Glaube**, *m.* *né*, *spl.* 1. croyance, *f.* foi, *f.* *Jur.* créance, *f.* confiance, m. crédit, *m.*; *der* — an *Welt*, la croyance en Dieu; *Tru* *und* — bonne foi; *ohne* *Tru* *und* — sans foi ni loi; *weder* *Tru*, *noch* — *balten*, être de mauvaise foi, être sans foi ni loi; *auf* *Tru* *und* — *handeln*, agir de bonne foi; *dazu* *gehört* *ein* *Stück* — cela est difficile à croire; *cinet* — *baten* *an* (*A*), ne pas avoir confiance à; *cinet* *Eade* — *bei* *mei* *sen* *ou* *schien*, ajouter foi à qch, croire qch, avoir croyance en qch; — *finden*, trouver croyance, être cru, s'accréditer;

das *findet* *keinen* — ou *das* *findet* *bei* *Nico* *mauten* — personne ne veut croire cela; — *schaffen*, faire croire, accréditer; *cinet* *Eade* — *verschaffen*, mettre qch. en crédit; — *verdienen*, être digne de foi; *keinen* — *verdienen*, récusable; *sich* *un* *allen* — *bringen*, se discréditer, perdre toute confiance; *das* *finden* — *sein*, avoir la ferme confiance; *Prov.* *der* — *madt* *felig*, il n'y a que la foi qui sauve. || 2. *Com.* crédit, *m.*; auf *guten* — *geben*, donner à crédit. || 3. *culte*, m. foi religieuse, religion, *f.* dogme, *m.*; *in* *welchem* — *bekennen* *Es* *sich* *de* quelle religion êtes-vous? et *ist* *kein* — *ist* *protestant*, il est protestant; *cine* *é* — *sein*, être coréligionnaire; *den* *christlichen* — *an-nehmen*, se faire chrétien, se convertir au christianisme, embrasser la foi chrétienne; *vom* — *ab-schlen*, apostasier; *sein* — *verlassen*, renier sa foi. || 4. *Relig. cath.* article (*m.*) de foi, formule (*f.*) de foi, crédo, *m.*; *der* *apostolische* — le symbole des apôtres.

3. **Glauben** — *a.* *voy.* Glauben — *a.*; — *fest*, *adj.* ferme dans la foi.

Glauben — *a.* de la foi, de la confiance; *Relig.* de foi, du culte, *voy.* Glauben — *a.*; — *abfall*, *m.* *é*, *c.* apostasie, *f.*; — *abtrünnig* (*der* *ou* *der*, *adj.* *sub.* apostat, *m.* renégat, *m.*; — *änderung*, *f.* en, changement (*m.*) de religion, abandon (*m.*) de sa religion, conversion, *f.* apostasie, *f.*; — *artifel*, *m.* *é*, — *syn-*bole, *m.* article (*m.*) de foi; — *bekenn-*nis, *m.* *é*, *sch.* *ite*, profession (*f.*) de foi; *Relig. cath.* crédo, *m.*; *sein* *politische* — *be-*kenntnis *ab-legen*, faire sa profession de foi; *augustinische* — *bekannt*, confession (*f.*) d'Augustin; — *befürmer*, *m.* *é*, — *ou* — *befürmer*, *m.* *é*, — défenseur (*m.*) de la foi; — *bete*, *m.* n. n. apôtre, *m.*; — *brüder*, *m.* *é*, *c.* coréligionnaire, *m.*; — *cifer*, *m.* *é*, *spl.* zèle religieux, devo-tion, *f.* überrieber — *cifer*, fanatisme, *m.*; — *ciferer*, *m.* *é*, — zéléteur, *m.*; — *cirig*, *adj.* zèle, fervent; — *festigkeit*, *f.* *spl.* fermeté (*f.*) de croyance; — *formel*, *f.* n. formule (*f.*) de foi; — *freiheit*, *f.* *spl.* liberté (*f.*) de conscience, liberté religieuse; — *gemeinde*, *f.* n. c. communauté, f. communauté religieuse; — *genos*, *m.* *é*, *sch.* *ite*, coréligionnaire, *m.*; — *genosin*, *f.* n. coréligionnaire, *f.*; — *gericht*, *n.* *cé*, *t.* tribunal religieux, tribunal *m.* de l'Inquisition, congrégation (*f.*) du saint-office; — *gesellschaft*, *f.* n. communauté chrétienne; — *grund*, *m.* *cé*, *spl.* fondement, *m.* ou base (*f.*) de la foi; — *gründ-*lage, *f.* n. base, *f.* fondement (*m.*) de la foi; — *held*, *m.* *en*, *en* héros (*m.*) de la foi, martyr (*m.*) de la foi; — *händler*, *m.* *é*, — hypocrite, *m.*; — *irrtum*, *m.* *cé*, *t.* erreur (*m.*) en matière de foi; — *kampf*, *m.* *cé*, *t.* combat (*m.*) pour la foi, lutte religieuse; — *krieg*, *m.* *cé*, *t.* guerre (*f.*) de religion; — *lehre*, *f.* n. dogme, *m.*; — *lehre*, *f.* *pl.* croyance, *f.* dogmes, *m.*; — *meinung*, *f.* n. opinion religieuse, *f.*; — *menserei*, *f.* *spl.* syn-crétisme, *m.*; — *nerer*, *m.* *é*, — novateur (*m.*) en religion; — *panier*, *n.* *cé*, *t.* bannière, *f.* étendard (*m.*) de la foi; — *parci*, *f.* n. parti religieux, secte religieuse; — *punkt*, *m.* *cé*, *t.* article (*m.*) de foi; — *regel*, *f.* n. règle (*f.*) de foi; — *rei-*niger, *m.* *é*, — réformateur, m. puri-tain, *m.*; — *reinigung*, *f.* n. réformation, *f.* puritanisme, *m.*; — *richter*, *m.* *é*, — inquisiteur, *m.*; — *sache*, *f.* n. matière (*f.*) de foi, cas (*m.*) de conscience, affaire religieuse; — *sas*, *m.* *cé*, *t.* dogme, *m.*; — *sagung*, *f.* n. article (*m.*) de foi, dog-mes, *m.* *pl.* doctrines, *f.* *pl.* *schwar-*mer, *m.* *é*, — enthousiaste, *m.* fanati-que, *m.*; *H.* d'Angel. puritain, *m.*; — *schwärmer*, *f.* *spl.* exaltation religieuse, fanatisme, m. puritanisme, *m.*; — *stark*, *adj.* plein de foi; — *streit*, *m.* *cé*, *t.* contro-verse religieuse; *guere* religieuse, guerre (*f.*) de religion; — *streiter*, *m.* *é*, — défenseur (*m.*) de la foi; dissident, *m.* schismatique, *m.*; — *verbessere*, *m.* *é*, — réformateur, m. — *verfassung*, *f.* n. doctrine religieuse, système religieux; — *verwandte* (*der* *ou* *die*), *adj.* *sub.* coréligionnaire, *m.*; — *voll*, *adj.* plein de foi; — *vorschrift*, *f.* n. prescription, *f.* *Relig.* canon, *m.* précepte (*m.*) de foi;

in, tolérance, *f.* sang-froid, *m.* froideur, *f.* signification, *f.* equipollence, *f.* chose indifférente; —hoch, *adj.* de même hauteur; Bot. fastigie; —jährig, *adj.* du même âge; —flemer, *m.* pl. Zool. homobranches, *m.* pl.; —flemig, *adj.* homobranche; —flang, *m.* c. 2, Pot. rime, *f.* Gram. consonnance; *f.* Mus. unisson, *m.* accord, *m.*; —flappig, *adj.* équivalve, homovalve; *f.* —flappig Weichheit, *equiv.* *m.* pl.; —foumend, *adj.* équivalent, égal à; —lang, *adj.* de même longueur; —laufend, *adj.* qui suit la même direction, parallèle; —laut, *m.* c. t. son correspondant; Mus. accord, *m.* harmonie, *f.* unisson, *m.* consonnance; *f.* unvollkommen —laut, *assonance*, *f.*; —laut eine Weile, *homonymie*, *f.*; —lautend, *adj.* qui a ou qui rend le même son, consonnant; Mus. à l'unisson, *consonnant*, *concordant*, *absolument conforme*; Gram. homonymie, de même teneur, *concordant*; —lautend Gletscher, *lois* (*f.* pl.) qui contiennent des dispositions identiques; für —lautend Weichheit, pour copie conforme; —lautig, *adj.* consonnant, homophone; —mader, *m.* s. —, égaliseur, *m.* niveleur, *m.* justificateur, *m.*; fig. niveleur, *m.*; —machung, *f.* spl. égalisation, *f.* nivellement, *m.* aplatissement, *m.* Jur. répartition égale; fig. nivellement, *m.*; —maß, *n.* c. spl. proportion, *f.* symétrie, *f.* uniformité, *f.*; —mäßig, *adj.* égal, proportionnel, qui est en proportion avec, proportionnel, pareil, uniforme, régulier, bien proportionné, symétrique; —mäßig Gleichheit, *Méc.* vitesse uniforme. || *adv.* pareillement, proportionnellement, dans la même proportion, de même, avec proportion; symétriquement, avec symétrie, uniformément; —mäßigkeit, *f.* spl. qualité (*f.*) de ce qui est d'une mesure analogue ou uniforme, conformité, *f.* symétrie, *f.* parité, *f.* uniformité, *f.* justes proportions, *f.* pl.; —mefend, *adj.* isométrique; —mefen, *m.* s. —, Astr. équateur, *m.*; —muth, *m.* c. spl. égalité (*f.*) d'humeur, indifférence, *f.* calme, *m.* sang-froid, *m.* résignation, *f.* stoïcisme, *m.*; —muthig, *adj.* d'une humeur égale, calme, indifférent, impassible, de sang-froid, résigné, stoïque. || *adv.* avec calme, avec sang-froid, avec stoïcisme, *m.*; —namig, *adj.* du même nom; Gram. homonymie, correspondant par le nom; Géom. homologue; —namig Dinge, choses (*f.* pl.) homonymes; —namig Muefeln, muscles (*m.* pl.) congénères; Arith. —namig machen, réduire (des fractions) au même dénominateur; —namigkeit, *f.* spl. homonymie, *f.*; —naden, *n.* s. spl. Arith. réduction (*f.*) au même dénominateur; —paarig, *adj.* qui appartient à la même paire, qui est disposé par paires égales, équiné; H. nat. congénère; —rippig, *adj.* qui offre des côtes égales, équiné; —schalig, *adj.* Zool. équivalve; —schiefelg, *adj.* Zool. isopode; Géom. isocèle; —schicht, *f.* en arasement, *m.*; —schlagen, *n.* s. spl. Mon. bouement, *m.*; —schritt, *m.* c. t. Mil. pas cadencé, marche (*f.*) en cadence; —schwer, *adj.* également lourd, également difficile; —seitig, *adj.* équilatéral, équilatère, symétrique; fig. réciproque et égal, mutuel; —seitigkeit, *f.* spl. égalité (*f.*) des côtes, symétrie, *f.* fig. réciprocité, *f.*; —silbig, *adj.* parissyllabique; —sinn, *m.* c. spl. sympathie, *f.* harmonie, *f.* égalité (*f.*) d'humeur, synonymie, *f.*; —sinnig, *adj.* identique; Gram. synonymie; —stehend mit (p.) au niveau de..., à la même hauteur que..., à fleur de...; —stellung, *f.* spl. assimilation, *f.* rapprochement, *m.*; —stimmig, *adj.* consonnant, accordant; —stimmig (flang, Mus. plain-chant, *m.* *adv.* à l'unisson d'accord; —stimmigkeit, *f.* spl. accord (*m.*) de voix, unisson, *m.*; fig. concordance, *f.*; —stimmung, *f.* spl. accord, *m.* unisson, *m.*; —sticht, *m.* c. t. trait droit, ligne droite; action (*f.*) de polir, poliment, *m.*; —stibig, *adj.* parissyllabique; —theilend, *adj.* qui partage en parties égales; Math. aliquote; —theilig, *adj.* qui est divisé en parties identiques; Minér. isomère; Chim. isomérique; —tritt, *m.* c. t. Mil. pas cadencé, cadence (*f.*) du pas; —viel, *adv.* tout

autant, la même chose, indifférent, égal, indifféremment, n'importe; —viel ob..., peu importe que...; —weit, *adj.* de même ampleur, de même étendue, de même distance, équidistant, à égale distance; Bot. équilarge; —wertig, *adj.* équivalent, de même valeur; —wertigkeit, *f.* spl. équivalence, *f.*; —wichtig, *adj.* de même importance, de même valeur, équivalent; —wie, *conj.* tout comme, ainsi que, de même que; —winkeig, *adj.* qui a les angles égaux; équiné, isogone; —wirkend, *adj.* qui produit un effet analogue, qui produit le même effet, qui agit dans le même sens; analogue, identique, isodynamie; Phys. st. congénère; —wohl, *adv.* toutefois, pourtant, cependant, néanmoins; —zeitig, *adj.* qui a lieu dans le même temps, à la même époque, coexistant, simultané; Phys. isochrone, synochronique, synochrone, contemporain. || *adv.* simultanément, concurrentement; —zeitigkeit, *f.* spl. simultanéité, *f.* coïncidence, *f.* contemporanéité; Phys. isochronisme, *m.*; —zeitigkeit der Pendelschwingungen, isochronisme (*m.*) des oscillations; Hist. synochronisme, *m.*; —zeitlich, *adj.* homochrone; —zeitig, *adj.* à branches égales.

Gleich, *f.* spl. (glai-dé). 1. égalité, *f.*; in (cinq) — mit (p), au même niveau que, à la même hauteur que; in (cinq) — mit dem Wasser, à fleur d'eau. 2. égalité, *f.* conformité, *f.* parité, *f.* fam. ressemblance, *f.* jointure, *f.*

1. † **Gleichen**, *n.* (glai-dén). glisch, *aggl.* *adv.* haben; ressembler à, être égal ou semblable à, être analogue à, avoir la même forme, être de la même nature que; (m.) (n) —, ressembler à qn, équer qn; (m.) (p) an (p) —, ressembler à qn par qch; fam. das glidit ihm, c'est digne de lui, je le reconnais bien là; darin glidit er einem Vater, il tient cela de son père; sich —, se ressembler; sie glidit sich nicht, elle est bien changée; sie — sich wie ein Glet dem andern, ils se ressemblent comme deux gouttes d'eau.

2. **Gleichen**, *a. régul.* équer, égaliser, unir, aplaïr, planer, effleurer, accorder, raccorder, étalonner (des poids); (cinq) Wage —, ajuster une balance; Mil. dresser, redresser, équer (les rangs), équer qn. à, comparer. || =, *n.* s. spl. aplatissement, *m.* échantillonnage, *m.* ressemblance, *f.*

1. **Gleicher**, *m.* s. —, (glai-dér). Géogr. et Astr. équateur, *m.* cercle équinoxial; Forg. aplatisseur, *m.*

2. **Gleicher** —, pareil, égal, semblable; —gestalt ou —machen et —weise, *adv.* de la même façon, pareillement, de la même manière, également.

Gleichheit, *f.* spl. (glai-dé-hait). 1. égalité, *f.* conformité, *f.* parité, *f.* identité, *f.* similitude, *f.* homogenité, *f.* proportion, *f.* concordance, *f.* harmonie, *f.* accord, *m.* sympathie, *f.* 2. ressemblance, *f.*

Gleichheits —, d'égalité, égalitaire; —apostel, *m.* s. —, apôtre (*m.*) de l'égalité, partisan (*m.*) du système égalitaire; —system, *n.* s. spl. système (*m.*) égalitaire; —zeichen, *n.* s. —, Math. signe (*m.*) d'égalité.

1. **Gleichniß**, *n.* s. s. (glai-dé-niss). 1. image, *f.* ressemblance, *f.* modèle, *m.* copie, *f.* nach dem — Gouté, à l'image de Dieu. 2. symbole, *m.* parabole, *f.* allégorie, *f.* comparaison, *f.* métaphore, *f.* similitude, *f.* in — en (cinq) parler un langage figuré ou métaphorique.

2. **Gleichniß** —, par comparaison, par allégorie; —rede, *f.* n. allégorie, *f.* parabole, *f.* métaphore, *f.* discours figuré; —weise, *adv.* en parabole, par comparaison ou parabole, paraboliquement; —wort, *n.* c. t. métaphore, *f.* expression figurée, terme (*m.*) allégorique.

Gleichsam, *adv.* (glai-dé-zam). en quelque sorte, pour ainsi dire, comme, quasi, à peu près, comme si.

Gleichung, *f.* en (glai-doun'g). égalisation, *f.* aplatissement, *m.* nivellement, *m.*

Fortif. glacis, *m.* Math. équation, *f.* égalité, *f.* quadrature —, équation (*f.*) du second degré; Astr. équation (*f.*) des temps; Fin. répartition égale (des impôts).

Gleichung —, d'égalité; —erde, *f.* spl. terreau, *m.* gazon (*m.*) d'une digue, chaussée, *f.*; —kreis, *m.* c. t. cercle (*m.*) d'égalité; —linie, *f.* spl. équerateur, *m.* cercle équinoxial, ligne quinoxiale; —uhr, *f.* m. montre (*f.*) à équation; —zeichen, *n.* s. —, signe (*m.*) d'égalité.

Gleime, *f.* n. (glai-mé). ou **Gleimchen**, *n.* s. —, Zool. ver luisant, lampyre, *m.*

Gleimen, *n.* roy. glimmen.

Gleis, *roy.* Gleis.

Gleisen, *n.* (glai-zén). *av.* haben, garder la voie ou l'ornière; *Carr.* avoir une ouverture de roue, avoir la voie.

1. **Gleis**, *m.* c. spl. (glaiß). éclat, *m.* lueur, *f.* apparences trompeuses.

2. **Gleis** —, qui brille, qui lance des rayons lumineux; —blümchen, *n.* s. —, Bot. renoncule (*f.*) acre; —läser, *m.* s. —, Zool. richard, *m.* bupreste, *m.*; —würm, *m.* c. t. Zool. vers luisant, lampyre, *m.*

Gleisse, *f.* n. (glai-ssé). éclat, *m.* lueur, *f.* rayonnement, *m.* chose (*f.*) qui brille; fig. fausses apparences, apparences trompeuses; Bot. ethuse, *f.*; Garten-ethuse (*f.*) fétide, persil bâtarde, petite ciguë.

1. † **Gleischen**, *n.* (glai-ssén). gliff, *av.* gliffen, mieux régulier; *av.* haben, luire, briller; fig. tromper.

2. **Gleichen**, *a.* se donner de la ressemblance avec, faire semblant de, affecter. || *n.* *av.* haben, faire le jésuite, le tartuise, se donner de fausses apparences, dissimuler, tromper; **gleichen**, dissimulé, trompeur, hypocrite; **gleichen** Worte, paroles flatteuses, belles paroles.

Gleisling, *m.* s. c. (glaiß-lin'g). Zool. punaise (*f.*) d'eau, notonecte, *m.*

Gleisner, *m.* s. —, (glaiß-nér). homme (*m.*) fourbe, hypocrite, *m.* faux, *m.* dissimulé, *m.* fam. patelin, *m.* faux dévot, *m.* catot, *m.* tartuise, *m.* jésuite, *m.* cafard, *m.*

Gleisneri, *f.* spl. (glaiß-né-rai). dissimulation, *f.* duplicité, *f.* fausseté, *f.* hypocrisie, *f.* dévotion feinte; fam. cagoterie, *f.* bigoterie, *f.* cafarderie, *f.*

Gleisnerin, *f.* neu. (glaiß-né-rin'). femme dissimulée ou hypocrite; fam. cagote, *f.* bigote, *f.*

Gleisnerisch, *adj.* (glaiß-né-rich). trompeur, déguisé, mensonger, dissimulé, feint; —Wort, propos artificieux. || *adv.* avec hypocrisie, en hypocrite.

Gleit —, pour glisser, à coulisses; —bade, *f.* n. ou —baden, *m.* s. —, ou —tob, *m.* Méc. coulisseau (*m.*) des glissières; Min. patin, *m.*; —bahn, *f.* en Méc. glissière, *f.* guide, *m.* glissière, *f.* glissade, *f.*; —bade, *m.* c. t. patin, *m.*; —bret, *n.* c. t. Mar. semelle, *f.*; —fähr, *f.* n. Méc. glissière, *f.* glissoir, *m.*; —flos, *m.* c. t. Méc. coulisseau (*m.*) des glissières; —lineal, *n.* c. t. glissière, *f.*; —schiene, *f.* n. Méc. glissière, *f.* guide (*m.*) de crosse; —schub, *m.* c. t. Min. patin, *m.*; —stange, *f.* n. glissière, *f.*; —stör, *m.* c. t. Esc. coup glissé; —stuß, *m.* c. t. Méc. coulisseau (*m.*) de glissement; —ventil, *n.* s. t. soupape glissante.

† **Gleiten**, *n.* (glai-tén). glitt, *aggl.* glitten. 1. *av.* (cinq); se laisser choir, glisser, faire une glissade; er ist glitten ou glittet, le pied lui a glissé; —lassen, *av.* laisser glisser; aus den Händen —, échapper des mains; fig. passer légèrement sur, couler sur qch. || 2. *av.* haben; glisser (sur la glace), faire des glissades; **gleiten**, uni, glissant, coulant. || 3. =, *n.* s. spl. glissade, *f.* glissement, *m.*

1. **Gletscher**, *m.* s. —, (glé-ichér). Géogr. glacier, *m.* montagnes couvertes de glaces éternelles.

2. **Gletscher** —, des glaciers; —artig, *adj.* glaciaire; —berg, *m.* c. t. montagne couverte de glaciers; —eis, *n.* c. spl. glace (*f.*) des montagnes ou des

glaciers; —**milch**, *f. spl.* eau écumeuse qui sort des crevasses des glaciers; — **salt**, *n. c.*, *spl. sel* amer naif, magnésie sulfatée; — **schnee**, *n. s.*, *spl. neige* (*f.*) qui recouvre les glaciers; — **spalte**, *f. n.*, crevasse, *f.*

Glette, *f. roy.* Glétte.

* **Gleue**, *f. n.* (*glév*), lance, *f.* pique, *f.* corps (*m.*) des soldats armés de piques, troupe (*f.*) de piquiers.

Gleuer, *m. s.*, —, (*glè-vnèr*), piquer, *m.* soldat armé de la pique.

* **Gliadin**, *n. s.*, *spl. (gli-a-din)*, *Chim.* gliadine, *f.*

1. **Glieb**, *n. c.*, *cr.* (*glid*), membre, *m.* articulation, *f.*; — *cr. der Hand*, phalanges, *f. pl.* main; — *membre viril*, verge, *f.* penis, *m.*; *Bot.* article, *m.*; *cr. tann sein* — *rüsten*, il est perclus de tous les membres; *fig.* membre, *m.* (d'une société, d'une famille); *Mil.* rang, *m.* file, *f.*; *das hintere* — l'arrière-rang, *m.*; *das vordere* — le front; in *Reih* und —, dans les rangs; aus *dem* — *treten*, sortir des rangs; in — *ein reiten*, par file à droite! *ein* — *form*! à droite sur un rang! *gwei* — *cr. fermir* à droite sur deux rangs, marche! *die* — *cr. croître*, ouvrir les rangs; *die* — *cr. indiquer*, serrer les rangs; *Ablung* im —, *tact* (*m.*) des coudes; in *gwei* — *cr. auflisten*, former sur deux rangs; in *gwei* — *cr. marcher*, marcher sur deux files; *Math.* et *Gram.* membre, *m.* terme, *m.*; *Log.* période, *f.* membre (*m.*) d'une période; *Mus.* incise, *f.*; *Mécan.* anneau, *m.* mailon (*m.*) d'une chaîne, *cr. inon*, *m.*; *Arch.* membre, *m.* membrure, *f.*; — *cr. Brüte*, porceuse, *f.* *Bibl.* génération, *f.* vie n'ne finit —, jusqu'à la troisième génération.

2. **Glieb** —, articulaire, des membres, *roy.* Glieder —; — **anhang**, *m. c.*, *cr.* membre (*m.*) suranné; — **farn**, — **fuge**, — **hülle**, *roy.* Glieder —; — **fraut**, *n. c.*, *spl. Bot.* sidérilis, *f.* crapaudine, *f.*; — **lang**, *adj.* de la longueur d'une file; — **länge**, *f. spl.* longueur (*f.*) des membres; — **maß**, *n. c.*, *en.* membre, *m.*; *die oberen* — **maßen**, les membres supérieurs; *die hinteren* — **maßen**, les membres postérieurs; *die vorderen* — **maßen**, les membres extérieurs; — **schwamm**, *m. c.*, *cr.* *Médec.* tumeur blanche; *Vétér.* fungus (*m.*) au genou; *Bot.* schamlofer — **schwamm**, palus (*m.*) impudique; — **stein**, *m. c.*, *cr.* *Min.* androcephaloïde, *f.*; — **wasser**, *f. spl.* synovie, *f.*; — **wasserfucht**, *f. spl.* synovie, *f.* hydarthrose, *f.* hydropisie (*f.*) articulaire; — **wisch**, *f. Bot.* bête blanche; — **weise**, *roy.* Glieder —.

Gliedchen, *n. s.*, —, (*glid-dén*), petit membre.

Glieder —, des membres, articulaire, *roy.* Glieder —; — **abstand**, *m. c.*, *cr.* *Mil.* distance (*f.*) entre les rangs; — *und* **Abstand**, distance (*f.*) séparant les hommes des différents rangs et des différentes files; — **bau**, *m. c.*, *spl.* structure (*f.*) des membres, constitution, *f.* complexion, *f.* organisation, *f.* abilité; — **bau**, constitution (*f.*) athlétique; *Gram.* ordre, *m.* méthode, *f.* suite (*f.*) des idées, enchaînement (*m.*) des parties d'un discours; — **brand**, *m. c.*, *spl.* *Chir.* gangrène (*f.*) aux membres, *Vétér.* nécrose, *f.* gangrène sèche; — **cinrenfer**, *m. s.*, —, arthreboule, *f.* rebouteur, *m.* rhubilleur, *m.* renoueur, *m.*; — **cinrenferin**, *f. n.* rebouteuse, *f.* renoueuse, *f.*; — **farn**, *m. pl.* gonopérides, *m. pl.* gonopérides, *m. pl.*; — **feuer**, *n. s.*, —, *Mil.* feu (*m.*) de rangs; — **fuge**, *f. n.* *Anat.* jointure, *f.* articulation, *f.* article, *m.*; — **geschwulst**, *f. c.* tumeur, *f.* boursoffure (*f.*) des membres; — **gicht**, *f. spl.* *Médec.* goutte (*f.*) arthritique; — **haben**, *m. s.*, —, *Cord.* crochet articulé; — **hülle**, *f. n.* *Bot.* gousse bivalente lomentacée; — **hülse**, *adj.* lomentacée; — **ferre**, *f. n.* chaîne (*f.*) à chaînons; — **frankheit**, *f. n.* maladie (*f.*) articulaire, arthrite, *f.*; — **fraut**, *n. c.*, *cr.* *Bot.* crapaudine, *f.*; — **lahm**, *adj.* paralysé des membres perclus, paralytique; — **lahmung**, *f. spl.* paralysie, *f.*; *cr. fait* — **lahmung**, paralysie (*f.*) simple; *cr. dervilt* — **lahmung**, paralysie, *f.* paralysie (*f.*) double; — **länge**, *f. spl.* longueur

(*f.*) des membres; — **mann**, *m. c.*, *cr.* mannequin, *m.* marionnette, *f.*; — **pferd**, *n. c.*, *t.* *Mil.* cheval (*m.*) de troupe, cheval (*m.*) d'arme; — **puppe**, *f. n.* marionnette, *f.* poupée articulée; — **reigen**, *n. s.*, *spl.* douleurs rhumatismales, douleurs (*f. pl.*) arthritiques; — **salve**, *f. n.* feu (*m.*) de carré; — **schmerz**, *m. c.*, *en.* douleur (*f.*) dans les membres, douleurs rhumatismales, douleurs (*f. pl.*) arthritiques; — **schwinden**, *n. s.*, *spl.* déperissement (*m.*) des membres; — **spannen**, *n. s.*, *spl.* *Médec.* spasme, *m.*; — **starr**, *adj.* *Vétér.* immobile; — **starrheit**, *f. spl.* immobilité, *f.* rigidité, *f.*; — **steifheit**, *f. spl.* *Vétér.* courbatures, *f. pl.*; — **thiere**, *n. pl.* *Zool.* animaux articulés; — **verrenkung**, *f. n.* distorsion (*f.*) du membre; — **wich**, *n. c.*, *spl.* douleur (*f.*) arthritique ou rhumatismale; — **weise**, *adv.* par articles, par chaînons, pièce par pièce, membre par membre; *Mil.* par files ou par rangs; — **weise** *fuern*, faire un feu de file; — **juden**, *n. s.*, *spl.* et — **juckung**, *f. n.* mouvements spasmodiques ou convulsifs, mouvements (*m. pl.*) choréiques.

Gliederig, *adj.* (*glid-dé-rid*), pourvu de membres, membre; articulé, mobile, brisé.

Gliedern, *a.* (*glid-dèrn*), articuler, pourvoir de membres, d'articles ou de chaînons, partager en articles, organiser; *Mil.* diviser en rangs, en files; *Log.* diviser, enchaîner, coordonner; *aggliebert*, articulé, géniculé, organisé; *fig.* enchaîné, coordonné; *sein aggliebert*, qui a les membres fins.

+ **Glimmen**, *n.* (*glim-mèn*), glimm, agglom. *av. haben*, brûler sans flamme, couvrir sous les cendres, fumer; ne fournir qu'une faible lueur, luire faiblement; *fig.* couvrir, n'être pas encore tout à fait éteint; **glimmend**, mal éteint, qui brûle encore, qui fume encore, en ignition. || =, *n. s.*, *spl.* feu caché, combustion lente, lueur (*f.*) faible, ignition, *f.* incandescence, *f.* ardeur, *f.*

1. **Glimmer**, *m. s.*, *spl.* (*glim-mèr*), lueur (*f.*) faible; *Minér.* mica, *m.*; — *cr. halten*, micacé, micacique.

2. **Glimmer** —, de mica, micacé, micacé; — **artig**, *adj.* micacé, qui est de la nature du mica; — **haltig**, *adj.* micacé, micacique; — **lupfer**, *n. s.*, *spl.* cuivre micacé; — **reid**, *adj.* qui contient du mica, micacé; — **sand**, *m. c.*, *spl.* poudre (*f.*) d'or; — **schiefer**, *m. s.*, *spl.* *Minér.* micachiste, *m.*; — **stein**, *m. c.*, *cr.* aventurine, *f.* pierre (*f.*) du soleil.

Glimmerchen, *n. s.*, —, (*glim-mèr-dén*), *Zool.* goutte bleue, agaron, *m.*

Glimmerig, *adj.* (*glim-mè-rid*), micacé, micacique, qui contient du mica, qui est brillant comme le mica.

Glimmern, *n.* (*glim-mèrn*) *av. haben*, avoir l'éclat du mica, jeter un éclat micacé; *fig.* jeter un éclat incertain, papilloter, miroiter, scintiller; **glimmernd**, micacé, chatoyant, miroitant. || =, *n. s.*, *spl.* éclat incertain, miroitement, *m.*

Glimpf, *m. c.*, *spl.* (*glim'pf*), douceur, *f.* modération, *f.* indulgence, *f.* ménagement, *m.* discrétion, *f.* équité, *f.* *av. honneur*, *f.* *zu Schimpf* und —, à honte et honneur.

Glimpflich, *adj.* (*glim'pf-tich*), indulgent, doux, modéré, discret. || *adv.* avec douceur ou modération, avec ménagements.

Glistern, *n.* (*glis-tèrn*), *av. haben*; briller, reluire, scintiller, étinceler.

Glistche, *f. n.* (*gli-tché*), glissoire, *f.*

Glistchen, *n.* (*gli-tchén*), *av. sein*; glisser.

Glistichig, *adj.* (*gli-tchid*), glissant; — *cr. flatter*, pavé gras.

Glistern, *d.* (*glis-tèrn*), *av. haben*; briller, reluire, scintiller, étinceler, papilloter.

* **Globus**, *m. invar.* (*glo-bous*), globe, *m.*

Glockchen, *n. s.*, —, (*gleuk-dén*), clochette, *f.* petite cloche.

Glocke, *f. n.* (*glok-ké*), cloche, *f.*; *große* —, bourdon, *m.*; *kleine* —, clochette, *f.*; sonnette, *f.*; *Horl.* timbre, *m.*; *fam.* heure, *f.*; horloge, *f.* pendule, *f.* montre, *f.*; *was ist die* —? quelle heure est-il? *die* — hat *eben* 10 *geschlagen*, 10 heures viennent de sonner, *cr. (A)* au *die große* — *hängen* ou *hängen*, crier qch. par dessus les toits, donner un grand ressentiment à qch. | 2. cloche (*f.*) à fromage; cloche (*f.*) de plongeur; *Bot.* cloche, *f.* corolle, *f.* calice, *m.*; *Arch.* campanne, *f.*; *Arm.* — *am Rappir*, garde, *f.* coquille (*f.*) du fleuret; *Chass.* tonnelle, *f.*; *Cuis.* vase, *m.* récipient, *m.* cloche, *f.*; *Blanch.* fer (*m.*) à repasser.

Glockel, *m. s.*, —, (*gleuk-kèl*), battant, *m.* (d'une cloche).

Glockeln, *n.* (*gleuk-kèln*), *av. haben*; sonnailler, carillonner.

Glocken —, des cloches, de la forme d'une cloche, qui ressemble à une cloche; — **ähnlich**, *adj.* qui ressemble à une cloche, campanulaire; — **apfel**, *m. s.*, —, pomme sonnante; — **artig**, *adj.* campanulé, campanulaire; — **baffen**, *m. s.*, —, lune, *f.* mouton, *m.* sommier, *m.* (d'une cloche); — **birne**, *f. n.* poire sonnante; — **blume**, *f. n.* fleur (*f.*) en clochette; campanule, *f.*; *Rapund* — **blume**, raiponce, *f.*; *unfistblättrig* — **blume**, gantelée, *f.*; — **blumig**, *adj.* ou — **blüthig**, *adj.* campanulifère, campanifère; — **bronce**, *f. spl.* bronze (*m.*) de cloches, airain, *m.*; — **cr., *n. c.*, *spl.* alliage (*m.*) des cloches, bronze (*m.*) des cloches, airain, *m.* fonte, *f.*; — **formig**, *adj.* campaniforme, campanulacé, campanacé, en forme de cloche, campanellé; *Bot.* campanulaire; — **galgen**, *m. s.*, —, *roy.* — **hülle**, — **garn**, *m. c.*, *t.* *Chass.* tonnelle, *f.*; — **gehaufe**, *n. s.*, —, cage (*f.*) de clocher; — **geläute**, *n. spl.* sonnerie, *f.* carillon, *m.* bruit (*m.*) des cloches; *unter* — **gäut**, au son des cloches; — **gießer**, *n. s.*, —, fondeur (*m.*) de cloches; — **gießerei**, *f. n.* fonderie (*f.*) des cloches; — **gut**, *n. c.*, *spl.* bronze, *m.* airain, *m.* alliage, *m.* mélange (*m.*) des cloches; — **haue**, *n. c.*, *cr.* clocher, *m.*; — **hut**, *m. c.*, *cr.* *Fond.* onde (*f.*) d'une cloche; — **lappe**, *f. n.* *Fond.* onde (*f.*) d'une cloche; — **lang**, *m. c.*, *cr.* son (*m.*) des cloches; — **läppel**, *m. s.*, —, battant (*m.*) de cloche; *Blas.* batail, *m.*; — **körper**, *m. s.*, —, corps (*m.*) d'une cloche; — **läuter**, *m. s.*, —, sonneur, *m.*; — **mantel**, *m. s.*, —, *Fond.* chape (*f.*) de la cloche; — **maß**, *n. c.*, *t.* *Fond.* campanomètre, *m.* diapason, *m.*; — **maßstab**, *m. c.*, *cr.* échelle (*f.*) campanaire; — **metall**, *n. c.*, *t.* bronze, *m.* airain, *m.* fonte, *f.* métal (*m.*) de cloche; — **nes**, *n. c.*, *t.* *Chass.* tonnelle, *f.*; — **quast**, *m. c.*, *cr.* ou — **quast**, *m. s.*, —, houppe (*f.*) d'un cordon de sonnette; *Sculp.* campanne, *f.*; — **rand**, *m. c.*, *cr.* *t.* bord inférieur d'une cloche, pince (*f.*) d'une cloche; — **redt**, *n. c.*, *spl.* *Mil.* droit (*m.*) de confiquer les cloches d'une ville prise; — **ring**, *m. c.*, *t.* bélière, *f.*; — **saum**, *m. c.*, *cr.* bord inférieur d'une cloche, pince, *f.*; — **schlag**, *m. c.*, *cr.* coup (*m.*) de cloche; *auf* *den* — **schlag** 10, à 10 heures sonnantes, à 10 heures justes; *an den* — **schlag** *geben* sein, être sujet au coup de cloche; — **schwengel**, *m. s.*, —, bascule (*f.*) de cloche, battant (*m.*) de cloche; *Blas.* batail, *m.*; — **seil**, *n. c.*, *t.* corde (*f.*) de cloche; — **speise**, *f. spl.* bronze, *m.* airain, *m.* fonte, *f.* métal (*m.*) de cloche; — **spiel**, *n. c.*, *t.* carillon, *m.*; *Mus.* chapeau chinois; — **spieler**, *m. s.*, —, carillonneur, *m.*; — **strang**, *m. c.*, *cr.* corde (*f.*) de cloche; — **stube**, *f. n.* cage, *f.* clocher, *m.*; — **stuhl**, *m. c.*, *cr.* beffroi, *m.* charpentier (*f.*) d'un clocher; *Horl.* support (*m.*) de timbre; — **taufe**, *f. n.* baptême (*m.*) d'une cloche; — **telegraph**, *m. n.*, *cr.* *Télegr.* appareil, *m.* sonnerie (*f.*) à trembleur; — **thaler**, *m. c.*, —, *Monn.* écu (*m.*) à la cloche; — **thierchen**, *n. s.*, —, *Zool.* campanelle, *f.*; — **thurm**, *m. c.*, *cr.* clocher, *m.*; — **thürmchen**, *n. s.*, —, campanile, *m.* clocheton, *m.*; — *ton*, *m. c.*, *cr.* timbre, *m.* ou son (*m.*) d'une cloche;**

—träger, *m. s.* —, *Mil.* porteur (*m.*) du chapeau chinois; *Télégr.* support (*m.*) de cloche; —treter, *m. s.* —, sonneur, *m.*; —weib, *f.* n. benédiction (*f.*) d'une cloche; —wert, *n. s.*, *spl.* sonnerie, *f.*, carillon, *m.*; —zapfen, *m. s.* —, tourillon (*m.*) de cloche; —zeichen, *n. s.* —, coup (*m.*) de cloche; *Relig.* Angelus, *m.*; —zieher, *m. s.* —, sonneur, *m.*; —zierrath, *m. s.*, *cu.*, *Sculp.* campana, *f.*; —zug, *m. s.*, *cu.*, *coupl.* (m.) de cloche, cordon (*m.*) d'une cloche; *Org.* carillon, *m.*

* *Glockenist*, *m. cu.*, *cu.* (*glo-ké-nist*). carillonneur, *m.*

* *Glocklein*, *n. s.* —, (*gleuk-lain*). clochette, *f.* petite cloche.

* *Glockner*, *m. s.* —, (*gleuk-nér*). sonneur (*m.*) de cloches, carillonneur, *m.* sacristain, *m.*

* *Glorie*, *f. n.* (*glo-rié*). gloire, *f.*; *Peint.* auréole, *f.*

* *Glorreich*, *adj.* (*glor-raïch*). ou *glor-würdig*, glorieux.

* *Glossar*, *n. s.*, *pl.* *Glossarien*, (*glo-ssar*). ou *Glossarium*, *n. sing.* *invar.* *pl.* *Glossarion*, glossaire, *m.*

* *Glosse*, *f. n.* (*glo-ssé*). commentaire, *m.* critique, *f.* observation, *f.* épigramme, *f.*; —*n* *machen*, gloser.

* *Glossen* —, de gloses; —*macher*, *m. s.* —, gloseur, *m.* glossateur, *m.*; —*famm-lung*, *f. cu.* recueil (*m.*) de gloses.

* *Glossiren*, *a.* (*g'o-ssi-rén*). *pp.* *gloft*; *gloser*.

* *Glös* —, stupide, en forme d'œil de lion; —*auge*, *m. s.*, *n.*, *cu.* œil saillant, œil (*m.*) stupide; —*äugig*, *adj.* qui a les yeux saillants ou en forme d'œil de lion.

* *Glosen*, *n.* (*g'lo-zén*). *av.* *baten*; 1. ouvrir de grands yeux, regarder d'une manière bête; *fam.* être surpris, être étonné; | 2. briller, luire.

* *Gloser*, *m. s.* —, (*g'lo-zér*). homme (*m.*) qui a le regard stupide.

* *Glou*, *n. invar.* (*glou*). ou *Glud*, *n. invar.* gloulou, *m.*

* *Glouchen* ou *gludzen*, *n.* (*glou-*), *av.* *baten*, glousser, faire glouglou; —*n*, *n. s.*, *spl.* gloulou, *m.* gloussement, *m.*

1. *Glück*, *n. s.*, *spl.* (*gluk*). bonheur, *m.* félicité, *f.* fortune, *f.* bonne fortune, prospérité, *f.* chance, *f.* heureux hasard; *good* Fortune, *f.* destinée, *f.* sort, *m.* hasard, *m.*; *ven* *grösch* — *c* *fagen* *fönnen*, avoir de la chance; *im* — *c* *figen*, être en chance, être en veine, être dans la prospérité; *sein* — *c* *im* *Spiele* *figen*, être bon favori de la fortune; *ein* *Spittell* *die* — *c* *sein*, être le jouet de la fortune; *das* — *lacht* *im*, la fortune lui sourit; *sein* — *zu* *Spiel* *kommen*, corriger la fortune; *sein* — *zu* *Wünschen* *zu* (*pl.*) souhaiter bonne chance à qn. pour qch, féliciter qn. de qch, présenter, offrir à qn. ses félicitations; *sein* (*pl.*) — *zum* *neuen* *Jahre* *Wünschen*, souhaiter la bonne année à qn; *sein* — *machen*, réussir, faire son chemin; *sein* — *versuchen*, tenter la fortune, courir la chance; *sein* *höch* —, sa mauvaise étoile, son mauvais génie; *auf* — *! auf* — *! zu* — *! bonne chance*! — *auf* *den* *Weg* *! bonne chance*! bon voyage! *auf* *gut* —, au hasard, au petit bonheur; *zu* *minnem* *grösch* — *c*, heureusement pour moi; *um* — *c*, par bonheur, heureusement; *c* *ist* *ist* *cin* —, *das* —, c'est une veine que... c'est une chance que...; *in* *dieser* *Welt* *kommt* *Alles* *auf* — *an*, il n'y a qu'heur et malheur en ce bas monde; *Prov.* *wer* *das* — *hat*, fûrt *die* *Welt* *heim*, le plus heureux l'emporte.

2. *Glück* —, heureux, du bonheur, *roy.* *Glüd* —; —*begabt*, *adj.* heureux, comblé de la fortune; —*beginnig*, *adj.* heureux, favorisé de la fortune; —*bringend*, *adj.* favorable, heureux, qui porte bonheur; —*selig*, *adj.* heureux, bienheureux, radieux, fortuné; —*seligheit*, *f. spl.* bonheur, *m.* félicité, *f.*; *Relig.* béatitude, *f.*; —*verlangen*, *n. s.* —, désir (*m.*) de fortune, —*Wunsch*, *m. s.*, *c.* souhait, *m.* félicitation, *f.* vœu, *m.* compliment, *m.*; —*Wünschend*, *adj.* de félicitation; —*Wünschungs-schreiben*, *n. s.* —, lettre (*f.*) de félicitation, de congratulation.

* *Glucke*, *f. n.* (*glouk-hé*). ou *Glud*, *henn*, *f.* *Ornith.* couveuse, *f.* poussinière, *f.* poule (*f.*) qui glousse.

* *Glucken*, *n.* (*glouk-hén*). ou *gludjen* et *gludzen*; *av.* *baten*; glousser, faire glouglou; || —, *n. s.*, *spl.* gloussement, *m.* gloulou, *m.*

* *Glücken*, *n.* et *unipers.* (*gluk-hén*). *av.* *sein*; réussir, avoir du succès; *c* *ist* *ist* *glüdt* *zu*..., il a réussi à..., il a été assez heureux pour..., il a eu la chance de...; *Alles* *glüdt* *ihm*, tout lui réussit; || *av.* *baten*; réussir; *das* *hat* *nicht* *geglüdt*, la chose a mal tourné, n'a pas réussi.

* *Gluckhenne*, *f. n.* (*glouk-hén-né*). couveuse, *f.* poussinière, *f.* poule (*f.*) qui glousse.

* *Glücklich*, *adj.* (*gluk-lück*). 1. heureux, favorisé par la fortune, par la chance; avantageux, favorable; prospère; *fam.* distingué, prévenant; — *Meist* *bon voyage*! *in* — *cin* *Wunsch* *sein*, être dans la prospérité; *cin* — *c* *Bedacht* *nicht* *baten*, avoir beaucoup de mémoire; *sein* (*A*) — *machen*, faire un heureux; *nicht* (*Wagen* *zu*..., se féliciter de... | 2. fortuné, heureux, radieux, joyeux, épanoui; — *sein* *Wille* *ou* *glücklich* *werden*, par chance, par bonheur, || *adv.* heureusement, par bonheur, sans accident.

* *Glücklicherweise*, *adv.* (*gluk-li-der-weise*). Heureusement, par chance, par bonheur.

* *Glücks* —, heureux, du bonheur; *roy.* *Glüd* —; —*ball*, *m. s.*, *cu.*, *fig.* jouet (*m.*) de la fortune; —*bote*, *m. n.*, *n.* messager (*m.*) de bonne fortune, oiseau (*m.*) de bon augure; —*Borschaft*, *f. cu.*, nouvelle (*f.*) agréable, bonne ou heureuse nouvelle, heureux message; —*bude*, *f. n.* petite loterie; bureau (*m.*) de loterie; —*fall*, *m. s.*, *cu.*, chance, *f.* hasard, *m.* coup (*m.*) de fortune, bonne aubaine, accident heureux; —*gestirn*, *n. s.*, *c.* étoile heureuse; —*göttin*, *f. n.* Fortune, *f.* déesse (*f.*) de la fortune; —*gut*, *n. s.*, *cu.*, bien du au hasard; —*hüter*, *n. pl.* biens (*m. pl.*) de la fortune, richesses, *f. pl.*; —*bafen*, *m. s.*, *cu.*, *fam.* bon port; *in* *den* — *bafen* *cin* — *laufen*, réussir, avoir de la chance, arriver à bon port; —*haut*, *f. s.*, *cu.*, *fam.* coiffe, *f.*; —*Heil*, *f. pl.* *Geogr.* îles (*f. pl.*) de la Fortune; —*jäger*, *m. s.* —, aventurier, *m.*; —*kind*, *n. s.*, *cu.*, favori (*m.*) de la fortune, homme heureux, homme né coiffe; *c* *ist* *ist* *cin* — *kind*, il est né coiffe, il est né sous une bonne étoile; —*pilz*, *m. s.*, *cu.*, *fam.* parvenu, *m.*; —*rad*, *n. s.*, *cu.*, roue (*f.*) de la Fortune; *Jeu* roulette, *f.* tourniquet, *m.*; —*ritter*, *m. s.* —, aventurier, *m.* chevalier (*m.*) d'industrie, parvenu, *m.*; —*ruthe*, *f. n.* baguette (*f.*) magique, baguette, *f.* divinatoire; —*schel*, *m. spl.* ou —*schel*, *m. s.*, *spl.* bonse (*f.*) inépuisable de Fortunatus; —*spiel*, *n. s.*, *c.* loterie, *f.* jeu (*m.*) du hasard; —*stand*, *m. s.*, *cu.*, fortune, *f.* état (*m.*) de fortune, situation, *f.* position, *f.* aisance, *f.* bien-être, *m.*; —*stern*, *m. s.*, *cu.*, *Astrol.* bonne étoile, étoile heureuse ou favorable, astre béni; —*stoß*, *m. s.*, *cu.*, coup (*m.*) du hasard, racroc, *m.* coup (*m.*) de la racroc; —*stunde*, *f. n.* moment (*m.*) favorable, heure propice ou heureuse; —*tag*, *m. s.*, *c.* jour (*m.*) de bonheur; —*topf*, *m. s.*, *cu.*, urne (*f.*) d'une loterie, blaque, *f.*; *Mil.* *in* *den* — *topf* *graben*, tirer au sort; —*umschuwung*, *m. s.*, *spl.* changement, *m.* revers (*m.*) de la fortune; —*unsünde*, *m. pl.* fortune, *f.* position, *f.* situation, *f.*; —*unsüde*, *m. pl.* revers (*m. pl.*) de fortune; —*vogel*, *m. s.*, *cu.*, homme né coiffe, homme favorisé par la fortune; *fam.* veinard, *m.*; —*wahr*, *m. s.*, *spl.* bonheur (*m.*) imaginaire; —*wechfel*, *m. s.* —, changement (*m.*) de la fortune, revers (*m.*) de la fortune; —*wind*, *m. s.*, *spl.* *fam.* fortune, *f.* chance, *f.* hasard, *m.* vent heureux; —*wurf*, *m. s.*, *cu.*, coup heureux, bonne chance, racroc, *m.*; *cin* — *wurf* *thun*, bien tomber; —*zirkel*, *m. s.* —, tourniquet, *m.*; —*zufall*, *m. s.*, *cu.*, coup (*m.*) de hasard, chance imprévue.

* *Glucksen*, *n.* (*glou-æn*). *av.* *baten*; glousser, faire glouglou; *roy.* *glüdjen*.

* *Glüh* —, ardent, rouge; —*branntwein*, *m. s.*, *spl.* eau-de-vie brûlée; —*farbe*, *f. spl.* Teint rouge ardent, couleur (*f.*) du fer ardent, rougeur, *f.*; —*feuer*, *n. s.* —, feu (*m.*) de braise ou de chaude, charbons ardents, braise, *f.*; *Forg.* *teu* (*m.*) de chaude; —*herd*, *m. s.*, *cu.*, chaudière, *f.*; —*hise*, *f. spl.* chaude, ignition, *f.* incandescence, *f.* température (*f.*) de l'ignition; *Forg.* chaude, *f.* chauffe, *f.*; —*fügel*, *f. n.* *cu.* boulet (*m.*) rouge; —*ofen*, *m. s.*, *cu.*, chaudière, *f.* fournaise, *f.* forge, *f.*; *Verr.* four (*m.*) de calcination, fourneau (*m.*) à réverbère; *Fond.* fourneau (*m.*) de chaudière; *Mon.* grille, *f.* four (*m.*) à faire recuire les métaux; *Artif.* forge (*f.*) à boulets rouges; —*pfanne*, *f. n.* *Mon.* poêlon (*m.*) à faire recuire l'argent; —*rost*, *m. s.*, *cu.*, grille, *f.*; —*stahl*, *m. s.*, *cu.* acier (*m.*) de fonte; —*taufe*, *f. n.* *Chim.* coupelle (*f.*) à faire rougir l'or; —*trant*, *m. s.*, *cu.* *spl.* chaudière, *m.*; —*wasch*, *m. s.*, *cu.* *spl.* pâte (*f.*) des doreurs, cire (*f.*) à dorer; —*wein*, *m. s.*, *cu.* *spl.* vin chaud; —*wurm*, *m. s.*, *cu.* *Zool.* lampyre, *m.* ver luisant.

* *Glüh*, *f. spl.* (*glü-é*). incandescence, *f.* ignition, *f.* chauffe, *f.* rouge ardent.

* *Gluten*, *n.* (*glu-én*). *av.* *baten*; 1. être incandescent, être rouge (*parl.* du fer), être embrasé, être en ignition; rougir au feu, être rougi au feu; être ardent; brûler, être brûlant (*parl.* de la fièvre), *das* *Gifen* *glüht*, le fer est rouge; *sein* *Wagen* —, il a les yeux brillants; *die* *Wagen* — *ihm*, il a les yeux tout en feu; | 2. luire, briller, jeter un éclat ardent, lancer des traits de feu, flamboyer; | 3. *fig.* brûler (d'impatience), être enflammé, être brûlant, être fort ardent, être tout en feu; *in* *die* *Welt* *sein* (*A*) —, brûler d'amour pour qn; *vor* *Zeit* —, être transporté de colère; *vor* *Zeit* —, brûler du désir de; *er* *glüht* *für* *alle* *Gräben*, il s'enthousiasme pour tout ce qui est bon; || 4. a. chauffer au rouge, faire rougir au feu; *Forg.* donner la chaude à; *das* *Gifen* *animal* —, donner deux chaudes au fer; *den* *Stahl* —, recuire, tremper l'acier; *fig.* manifester son contentement; *Dant* —, ressentir une profonde gratitude; *Rache* —, respirer la vengeance; *frucht* —, la joie se manifeste sur son visage; 5. *glühend*, brillant, flamboyant, ardent; rouge, rougi au feu, incandescent, brûlant, en feu, embrasé; dévorant, cuisant; *fig.* ardent, fervent; *glühend* *Augen*, yeux flamboyants; *glühend* *Reben*, charbons ardents, braise, *f.*; *glühend* *Äugel*, boulet (*m.*) rouge; *glühend* *Reib* rouge ardent; *glühend* *Stig*, chaleur brûlante; *fig.* chaleur étouffante ou suffocante; || 6. =, *n. s.*, *spl.* ou *Glühung*, *f. spl.* ignition, *f.* incandescence, *f.*; *Fond.* chaude, *f.* — *die* *Mitte*, brésillement (*m.*) de la mer; action (*f.*) de faire rougir; calcination, *f.* décapage, *m.* usion, *f.*; *fig.* ardeur, *f.*

* *Glupen*, *n.* (*glou-pén*). *av.* *baten*; regarder du coin de l'œil, lancer un coup d'œil à la dérobée.

* *Glupisch*, *adj.* (*glou-pich*). sournois, qui a le regard en dessous; *fig.* traître, faux.

1. *Gluth* ou *Glut*, *f. cu.* (*glout*). 1. ardeur, *f.* feu, *m.* brasier, *m.* fournaise, *f.* charbons ardents, braise, *f.* ignition, *f.* chaleur, *f.* ardeur, *f.* feu, *m.* *pl.* du soleil; *Forg.* chaude, *f.* braise, *f.*; | 2. *fig.* chaleur, *f.* ardeur, *f.* feu, *m.* ferveur, *f.* flamme, *f.* enthousiasme, *f.* impétuosité, *f.* (des passions), transports, *m. pl.* (de l'amour); *in* — *geraten*, s'enflammer.

2. *Gluth* —, de l'ardeur, de la chaleur, enflammé, flamboyant; —*auge*, *n. s.*, *cu.* œil flamboyant, regard ardent; —*blick*, *m. s.*, *cu.* regard enflammé; —*dekel*, *m. s.* —, couvre-feu, *m.*; —*gefühel*, *n. s.*, *c.* sentiment (*f.*) de passion, d'amour; —*hauch*, *m. s.*, *cu.* souffle embrasé; —*meer*, *n. s.*, *cu.*, océan (*m.*) de feu ou

Göffer, *m. é. —*, (*geui-lèr*). Artill. ricochet, *m.*

Göflern, *n.* (*geul-lèrn*). av. haken; Artill. ricocher.

Gölfe, *f. n.* (*gol-zé*). ou **Gölfe** et **Gölze**; Zool. cousin, *m.*

1. * **Gondel**, *f. n.* (*gon-dèl*). 1. gondole, *f.* canot (*m.*) de plaisance; nacelle, *f.* (d'un ballon). | 2. Zool. cuillère (*f.*) de Neptune.

2. **Gondel** «*a*», de la gondole; — **ähnlich** ou — **artig**, *adj.* en forme de gondole; — **bahn**, *f. n.* Bot. samandure, *f.*; — **fahrer**, *m. é.* — gondolier, *m.*; — **fahrt**, *f. n.* promenade (*f.*) en gondole; — **förmig**, *adj.* de la forme d'une gondole, en forme de gondole; — **führer**, *m. é.* —, ou — **schiffer**, *m. é.* —, gondolier, *m.*; aéronaute, *m.*; — **schnecke**, *f. n.* Zool. gondole, *f.*

Gondelier, *m. é. t.* (*gon-dé-lè*). gondolier, *m.* rameur, *m.*; aéronaute, *m.*; — **lieb**, *n. t.* et, *barcarolle*, *f.* chanson (*f.*) des gondoliers.

Gönnen, *a.* (*gueun-nèn*). 1. ne pas envier, se réjouir; nicht —, envier, être jaloux de, être envieux de, voir avec dépit; ihm (*m.*) (me) (*a*) —, ne pas envier qch. à qn, souhaiter qch. à qn; ich bin das nicht, je ne suis pas jaloux de son bonheur, je me réjouis de son bonheur, esuis charmé du bonheur qui lui arrive, je ne lui envie pas ce plaisir; er gönnt Niemanden etwas, il est jaloux de tout le monde; er gönnt sich das liebe Brod nicht, il pleure le pain qu'il mange. | 2. permettre, accorder (une faveur); — Sie mir einen Augenblick Geduld, veuillez m'écouter un instant; — Sie mir die Ehre, faites-moi l'honneur.

Gönnern, *m. é. —*, (*gueun-nèr*). protecteur, *m.* bienfaiteur, *m.* patron, *m.*; der Fürst ist sein —, le prince le protège. il jouit de la haute protection du prince. — *in*, *f. n.* protectrice, *f.* bienfaitrice, *f.* patronne, *f.*

Gönnerschaft, *f. n.* (*gueun-nèr-chast*). ou **Gönnerschaft**, *n. é. spl.* protection, *f.* patronage, *m.* qualité (*f.*) de protecteur; les protecteurs, *m. pl.* les amis, *m. pl.* une große Gönnerschaft haben, avoir beaucoup de protecteurs, être bien patronné, jouir d'une grande protection, avoir des protecteurs puissants.

* **Gönnrhe**, *f. spl.* (*go-nor-roé*). ou **Gönnrhe**, *f. spl. Méd.* gonorrhée, *f.* pop. chaude-pisse, *f.*

* **Gönnometer**, *m. é. spl.* (*go-nio-mè-tr*). Géom. gonimètre, *m.*; zum — gehörig, gonimétrique.

* **Gönnometrie**, *f. spl.* (*go-nio-mé-tri*). Géom. gonimétrie, *f.*

Gonzaga, *m.* (*gon-tza-ga*). *n. pr.* Gonzague, *m.*

Gonzala, *f. pl.* **Gonzal**, (*gon-tza-la*). Bot. gonzale, *f.*

Gonzalvo, *m.* (*gon-tzal-vo*). *n. pr.* Gonzalve, *m.*; — *de* Cordova, **Gonzalve** (*m.*) de Cordoue.

1. **Göpel**, *m. é. —*, (*geu-pèl*). Méc. manège, *m.* engin, *m.* machine, *f.* ou engin (*m.*) à molette, engin (*m.*) d'extraction ou à soulever; cabestan, *m.*; *Min.* baril, *m.*

2. **Göpel** «*a*», de cabestan, de machine à molette; — **dreifach**, *adj.* *n.* machine (*f.*) à battre le blé, batteuse (*f.*) à manège; — **fette**, *f. n.* chaine (*f.*) de cabestan; — **forb**, *m. t.* et, tambour (*m.*) de la machine à molette; — **herb**, *m. t.* et, manège, *f.* aire, *f.*; — **treiber**, *m. é.* —, toucheur, *m.*; — **tsacht**, *m. t.* et, *Min.* puits (*m.*) d'extraction; — **werf**, *n. t.* et, manège, *m.*

Gordianus, *m.* (*gor-di-a-nous*). *n. pr.* Gordien, *m.*

Gording, *f. spl.* (*gor-din'g*). Mar. cargues-fonds, *m. pl.*

Gordisch, *adj.* (*gor-dich*). gordien; — *et* Aucten, *n.* gordien.

Gorea, *n.* (*g-ré-a*). Géogr. Ile (*f.*) de Gorée.

1. **Gorgone**, *f. n.* (*gor-go-né*). Myth. Gorgone, *f.*

2. **Gorgone** «*a*» ou **Gorgonen** «*a*», Myth. des Gorgones; — **artig**, *adj.* de la manière des Gorgones, semblable aux Gorgones; — **haupt**, *n. t.* et, ou — **maske**, *f. n.* tête (*f.*) de Gorgone, masque (*m.*) de Gorgone; *H. anc.* gorgoneion, *m.*

* 1. **Gorilla**, *m. é. t.* (*go-ril-la*). ou **Gorill**, *m. t.* et, Zool. gorille, *m.*

2. **Gorilla** «*a*» ou **Gorill** «*a*», de gorille, des gorilles; — **artig** ou — **ähnlich**, *adj.* de l'espèce des gorilles; — **jäger**, *m. é. —*, chasseur (*m.*) de gorilles; — **männchen**, *n. é. —*, gorille (*m.*) mâle; — **weibchen**, *n. é. —*, femelle (*f.*) du gorille, gorille (*m.*) femelle.

Gorl, *m. t.* et, (*gorl*). ganse, *f.*; — **ippen**, *f. pl.* dentelles (*f. pl.*) à brides, point (*m.*) d'Alençon

Görz, *n. invar.* (*gueur-tz*). Géogr. Goritz, *f.* Gorice, *f.*

Gösch, *m. t.* et, (*gueuch*). Mar. ja k. m. pavillon (*m.*) de beaupré.

Gösch, *f. n.* (*gö-ché*). pop. gueule, *f.*

Göse, *f. spl.* (*gö-zé*). bière (*f.*) de Goslar, bière blanche.

Göse, *f. n.* (*gueu-zé*). Zool. gardon, *m.*

Göfen, *n. é. spl.* (*gö-zen*). Bibl. tas

land —, la terre de Gessen.

Göfchen, *n. é. —*, (*gueuss-dèn*). Com. gros, *m.*

Göffe, *f. n.* (*go-ssé*). évier, *m.* égout, *m.* canal, *m.* conduite, *m.* rigole, *f.* ruisseau, *m.* (dans les rues); *Min.* décharge, *f.* Mar. croissant, *m.* (desabord); *Fond.* trou (*m.*) d'une coulée.

Göffen «*a*», de rigole, d'évier; — **brücke**, *f. n.* pont (*m.*) de rigole; — **stein**, *m. t.* et, évier, *m.* pierre (*f.*) d'évier; *Par.* contre-jumelle, *f.*

Göflinger, *m. é. —*, (*gost-lin-guèr*). Mar. pièce (*f.*) de huit.

Götha, *n. invar.* (*gô-ta*). Géogr. Gotha, *m.*

Göthaer, *m. é. —*, (*gô-ta-èr*). ou **Göthner**, *m. é. —*, habitant (*m.*) de Gotha. || *adv.* *invar.* de Gotha. || *in*, *f. n.* femme (*f.*) de Gotha.

Göthaisch, *adj.* (*gô-ta-isch*). de Gotha; — *et* Hof-Kalender, almanach (*m.*) de Gotha.

1. **Göthe**, *m. n. n.* (*gô-té*). 1. Goth, *m.* voy. *Göthin*.

2. **Göthe**, *m. n. n.* ou **Göthe**, *m. n. n.* parrain, *m.* || = *f.* *n.* marraine, *f.*

Göthentum, *n. é. spl.* (*gô-tèn-toum*). 1. les Goths, *m. pl.* | 2. gothisme, *m.* style (*m.*) gothique.

Göthin, *f. n.* (*gô-tin*). Gothe, *f.*

Göthisch, *adj.* (*gô-tisch*). gothique, des Goths; — *et* Baufyl, le gothique, style (*m.*) gothique ou ogival; — *et* Dialect, langue (*f.*) gothique; — *et* Schrift, gothique, *f.* caractères (*m. pl.*) gothiques || *f. invar.* Typ. lettres (*f. pl.*) gothiques. || *adv.* dans le genre ou le grüt gothique.

Göthit, *m. é. spl.* (*gueu-tit*). *Minér.* fer pourpre, pyrrhosidélite, *f.* goethita, *f.*

Göthland, *n. t.* et, (*gô-tan'd*). Géogr. Gothie, *f.* Gotthland, *m.*

1. **Gott**, *m. é. t.* et, (*got*). Dieu, *m.* dieu, *m.* divinité, *f.*; die heidnischen et, les faux dieux, les dieux (*m. pl.*) du paganisme; et der Ultenwelt, dieux infernaux; ach —! mon Dieu! grand Dieu! — *geb*, (*et*) Dans, grâce à Dieu, Dieu merci; bei — *sein*, être devant Dieu; bei tm Göttin, par tous les dieux! au nom de Dieu, par Dieu, par tous les dieux; — *ist* mein zug, Dieu m'en est témoin; — *siehe* mir bei, que Dieu m'assiste! que Dieu me vienne en aide! liebt —! juste ciel! bon Dieu! grand Dieu! — *zum Glück* ou — *grüß* euch! bonjour! bon soir! adieu! que Dieu vous ait en sa sainte garde! — *schölen*! adieu! um — *et* Willen, pour l'amour de Dieu; mit

— *et* Hülfe, Dieu aidant, avec l'aide de Dieu; in — *et* Rufen, au nom de Dieu; *te* — *will*! s'il plaît à Dieu! — *benahre*! — *betüte*! à Dieu ne plaise! — *acte* *et*! motte —, das *et* *geide*! plutôt à Dieu que cela arrive! — *weis*! Dieu sait! das *weis*! —! Dieu le sait! — *weis* *weis*! Dieu sait comment! — *beoblen*! — *geleit* *et*! que Dieu vous conduise! *te* *was* *et* — *lebt*! aussi vrai que Dieu existe! *te* *was* *et*! — *keife*! par le salut de mon âme! — *et* *Werte*, la parole de Dieu, les saintes Ecritures; den *lieben* — *einem* *guten* *Mann* *sein* *lassen*, laisser les choses aller leur train, ne s'inquiéter de rien; zu — *schwören*, jurer par Dieu; von — *und* *Kathwegen*, à bon droit.

2. **Gott** «*a*», de Dieu, divin; — **ähnlich**, *adj.* semblable à Dieu, divin; *fig.* parfait; — **ähnlichkeit**, *f. spl.* divinité, *f.* nature divine, ressemblance (*f.*) à Dieu; — **begeistert**, *adj.* divin, animé du souffle de Dieu, inspiré de Dieu, saisi d'enthousiasme; — **berathen**, *adj.* conseillé par Dieu; — **beefelt**, *adj.* rempli de félicité divine; — **befeligung**, *f. spl.* félicité divine; — **crachen**, *adj.* soumis ou résigné à la volonté divine, tout en Dieu; — **cregebenheit**, *f. spl.* soumission, *f.* résignation (*f.*) à la volonté divine; — **erhaben**, *adj.* divin; — **geboren**, *adj.* engendré de Dieu; — **gefällig**, *adj.* agréable à Dieu; — **gefant** ou — **gefeind**, *adj.* envoyé de Dieu, envoyé des dieux; — **geweiht**, *adj.* consacré à Dieu; — **lob**! *interj.* Dieu soit loué! grâce à Dieu! Dieu merci! — **lob**, *adj.* impie, athée; persers, méchant, sacrilège; sans foi ni loi; *fig.* frivole, léger; *fam.* scélérat, méchant; *et* — **lofe**, *adj. sub.* impie, *m.* — **lofigkeit**, *f. spl.* impiété, *f.* méchanceté, *f.* frivolité, *f.* scélératesse, *f.* — **in**, *en*, *Relig.* Homme-Dieu, *m.* le Christ, l'homme divin; — **nah**, *adj.* qui approche de Dieu; — **natur**, *f. spl.* nature (*f.*) de Dieu, nature divine; — **sei-bei-uns**, *m. invar.* *fam.* le démon, le malin; — **selig**, *adj.* pieux, devout, beat, tout en Dieu; — **seligkeit**, *f. spl.* piété, *f.* dévotion, *f.*; — **strambach**! *interj.* sacrébleu! — **verflucht**, *adj.* impie, maudit du Dieu; — **vergeffen**, *adj.* impie, qui oublie Dieu; — **vergeffenheit**, *f. spl.* irréligion, *f.* impiété, *f.* oubli (*m.*) de Dieu; voy. *Gott*; *te* «*a*»; — **verheissen**, *adj.* promis de Dieu; *et* — *was* *ist*, *adj. sub.* la promesse de Dieu, le Messie; — **verhöhn**, *m. t.* et, — *relempoint*, *m.* — **vertrauen**, *n. é. spl.* foi, *f.* ou confiance (*f.*) en Dieu; — **voll**, *adj.* plein de Dieu; devout, fervent; *fam.* dévotion, *m.* inapplicable.

Gotte, *m. n. n.* (*got-té*). ou **Götte**, *m. n. n.* parrain, *m.* =, *f. n.* marraine, *f.* voy. *Göthe*.

Götter «*a*», divin, des dieux, enchanteur, délicieux; — **beginnt**, *adj.* favorisé des dieux; — **bedä**, *m. é. —*, Myth. théomaque, *m.*; — **berg**, *m. t.* et, *spl.* l'Olympe, *m.*; — **bild**, *n. t.* et, *usage* (*f.*) d'un dieu ou des dieux, idole, *f.* image divine; *fig.* figure délicieusement belle; — **blume**, *f. n.* Bot. girodole, *f.* giro-selle, *f.*; — **bote**, *m. n.* *n.* Myth. messager (*m.*) des dieux, Mercure, *m.*; — **brod**, *n. t.* et, *spl.* ambroisie, *f.*; — **dämmerung**, *adj.* ou *götterhaft*, semblable aux dieux, le Ragnarok; — **dichnung**, *f. spl.* mythologie, *f.*; — **dienst**, *m. t.* et, *spl.* culte (*m.*) des dieux; — **fest**, *n. t.* et, *f.* fête (*f.*) des dieux; — **feuer**, *n. é. spl.* ou — **funten**, *m. é. spl.* feu divin ou sacré, étincelle divine; — **geburt**, *f. spl.* Myth. théogonie, *f.*; — **gedanken**, *m. é. spl.* pensée divine; — **gedichte**, *f. spl.* mythologie, *f.*; — **gleich**, *adj.* ou *götterhaft*, semblable aux dieux; — **hain**, *m. t.* et, bois sacré, bois consacré aux dieux; — **jüngling**, *m. é. t.* jeune dieu; — **kind**, *n. t.* et, enfant divin, divin enfant; — **königin**, *f. spl.* Myth. Junon, *f.*; — **kunde**, *f. spl.* ou — **lebre**, *f. spl.* mythologie, *f.*; — **lust**, *f. spl.* plaisir divin, plaisir (*m.*) des dieux; — **lage**, *f. n.* mythe, *m.* légende, *f.*; — **lit**, *m. t.* et, *spl.* séjour, *m.* ou résidence (*f.*) des dieux, *Myth.* Olympe, *m.*; — **Myth. scand.** Walhalla, *m.*; — **tsaß**, *m. t.* et, *fig.* plaisanterie (*f.*) impayable; — **weise**, *f. n.* ambroisie, *f.* mets divin; nourriture (*f.*) des dieux; — **spruch**, *m. t.* et, oracle, *m.*

4. **Graben**, *m. s.* ^{grā-ben}. fossé. *m.* fossés, *m. pl.* canal, *m.* *Sol.* nuant, *m.* *Agg.* c-rin, *m.* enrique, *f.* *Vign.* sillère *f.* *Fortif.* tranchée, *f.* ravin, *m.* *lin.* angrèdient ². fossés (*m. pl.*) à fond de cuve; *Min.* conduit couvert; *Top.* rigole, *f.* *maîtr.* —, fossé rempli d'eau, fossé inondé; *trédier* —, fossé sec; — *mit Wassermauer*, fossé (*m.*) que l'on peut inonder à volonté; *cin* — *irben* ou

l'Université; alle akademischen — et erſtigen ſachen, avoir tous les degrés ou grades académiques; den — eines General ſtalt —, recevoir le grade de général.

2. **Grad**, *adv. voy. Grade.*

3. **Grad** — *a*, de degrés, par degrés, de mesure, gradué; — **abtheilung**, *f. en*, graduation, *f. division (f.) en degrés*; **Phys.** — **abtheilung des Barometres**, graduation (*f.*) du baromètre; — **abtheilungskarte**, *f. n.*, carte (*f.*) avec projection en degrés (au 100,000'); — **bezogen**, *m. s.*, —, *Asp.* demi-cercle gradué; **Geom.** rapporteur, *m.*; **Min.** niveau (*m.*) à plomb en demi-cercle; **Astr.** radiomètre, *m.* rayon (*m.*) astronomique; **Mar.** arbalétrille, *f.* radiomètre, *m.* bâton (*m.*) de Jacob; **Top.** limbe, *m.* arc (*m.*) de cercle gradué; — **buch**, *n. s.*, *ter.*, **Astr.** tables (*f. pl.*) de déclinaison; **Mar.** portulan, *m.*; — **eintheilung**, *f. en*, graduation, *f.* (d'un baromètre); — **eintheilung des Aufſtates**, division verticale de la hausse; — **gangtaube**, *f. n.*, **Ornith.** colombe (*f.*) lumachelle; — **leiter**, *f. n.*, **Phys.** échelle graduée; mesure, *f.*; — **meſſer**, *m. s.*, —, **Phys.** échelle graduée; électriser, *m.*; — **meſſer**, électromètre, *m.*; **Wärme** — **meſſer** ou **Wärme** — **leiter**, thermomètre, *m.*; — **meſſung**, *f. spl.*, **Phys.** division (*f.*) d'un cercle en degrés; **Math.** mesurage (*m.*) des degrés; **Top.** détermination (*f.*) de la méridienne; — **meſſung**, *f. spl.*, art (*m.*) de mesurer les degrés; — **netz**, *n. s.*, *ter.*, **Top.** canevas (*m.*) des planiglobes terrestres ou des cartes; — **ring**, *m. s.*, *ter.*, anneau gradué; — **ſkala**, *f. pl.* — **ſkalen**, échelle graduée; — **ſteine**, *m. pl.*, **Ponts et Chauss.** bordure (*f.*) en empiérement, bordure (*f.*) d'une chaussée; — **theilung** ou — **eintheilung**, *f. spl.*, graduation, *f.* division (*f.*) en degrés; — **weiſe**, *adj.*, gradué, graduel, qui procède par degrés. || *adv.* par degrés, graduellement, d'une façon graduée ou graduelle; par graduation; — **weiſe verſtärkt**, augmenter peu à peu; gradué; — **weiſe verſtärkt Ton**, **Mus.** son enſé graduellement, son ſilé, crescendo, *m.*; — **weiſe verſtärkt ſteigt**, feu gradué; — **weiſe ſteigern**, graduer.

* **Grabation**, *f. spl.*, (*gra-da-tzi-ôn*). graduation, *f.* gradation, *f.* **Top.** division (*f.*) en degrés d'une pente.

Grade, *adj. voy. Grade.*

Grabentzenger, *m. s.*, —, (*gra-diën-tên-tzai-guér*). *Ch. de fer.* poteau indicateur des pentes à rampes.

Grädig, *adj.* (*gra-dich*). ou **grädig**; qui a tant de degrés; zwei —, de deux degrés; zehn —, de dix degrés; fünfzig —, lauge, lessive (*f.*) à 50 degrés.

Grädig — *a* ou **Grädig** — *a*, de graduation; — **eifen**, *n. s.*, —, **Sculp.** gradine, *f.*; mit dem — eifen barbiten, gradiner; — **fall**, *m. s.*, *ter.*, filtration (*f.*) de l'eau salée à travers une cloison; — **faß**, *n. s.*, *ter.*, **Sal.** réservoir, *m.*; — **haus**, *n. s.*, *ter.*, **Sal.** chambre (*f.*) de graduation, chambre graduée; — **herd**, *m. s.*, *ter.*, foyer (*m.*) de graduation; — **inspektor**, *m. s.*, *en*, inspecteur (*m.*) de la chambre graduée; — **ſaſſen**, *m. s.*, —, réservoir (*m.*) où tombe l'eau salée; — **ſpänne**, *f. n.*, chaudière (*f.*) d'évaporation; — **wage**, *f. n.*, **Phys.** aréomètre, *m.* pèse-ligueur, *m.*; — **wände**, *f. pl.*, murailles (*f. pl.*) de graduation; — **wasser**, *n. s.*, *spl.*, **Orf.** couleur (*f.*) d'or, ou (*m.*) à bijoux, eau graduée; — **wert**, *n. s.*, *ter.*, graduation, *f.* chambre (*f.*) à graduation; **Top.** graduation (*f.*) à fascines pour recueillir le sel.

* **Grädiren** ou **Grädieren**, *a.* (*gra-di-ên*). *pp.* grädirt; 1. **Orf.** donner la couleur à; **Métall.** affiner, raffiner, concentrer (de l'or). || 2. **Sal.** faire la graduation, faire évaporer l'eau (du sel); **die ſelt** —, faire la graduation du sel. || 3. — *n. s.*, *spl.* ou **Grädigung**, *f. spl.*, graduation, *f.*

* **Gradual**, *n. s.*, *e.* (*gra-dou-äl*). *Relig.* graduel, *m.*

* **Graduell**, *adj.* (*gra-dou-ël*). graduel. || *adv.* graduellement.

* **Grädiren**, *a.* (*gra-dou-i-ên*). *pp.* grädirt; **Univ.** conférer un grade, graduer, grader; einen Profeſſor —, grader un professeur; grädirt, gradué (d'une Université). || — *n. s.*, *spl.* ou **Grädigung**, *f. spl.*, graduation, *f.*; **ter. **Grädire**, *adj. sub.* **Univ.** gradué, *m.* gradué, *m.***

* **Grädus**, *m. invar. spl.* (*grâ-dous*). aide-verification, *m.* **Gradus**, *m.* **Gradus** (*m.*) ad Parnassum.

Gräe, *f.* (*grê-ê*). *n. pr.* **Myth.** Grée, *f.*; *fam.* vieille femme.

Graf, *m. en, en.* (*gräf*). 1. comte, *m.*; *fam.* — von Schultenburg, marquis (*m.*) d'Argencourt, marquis (*m.*) de la Bourse-Plate. || 2. **Féod.** préposé, *m.* intendant, *m.* inspecteur, *m.* juge (*m.*) d'un district. || **Grafin**, *f. n.*, comtesse, *f.* femme (*f.*) d'un comte; **Pharm.** **Grafen-Pulver**, quinine, *f.*

Gräfelin, *n.* (*grê-fêlin*). *av.* haben; jouer le seigneur, faire le marquis. || *imp.* bei dieſem Mann gräfelte, cet homme étale un grand luxe, joue au grand seigneur.

1. **Grafen**, *a.* (*gra-fên*). élever qn. à la dignité de comte, faire un comte de qn. || — *n. s.*, *spl.* ou **Grafung**, *f.* élévation (*f.*) à la dignité comtale, à la dignité de comte.

2. **Grafen** — *a*, comtal, de comte; — **banc**, *f. s.*, banc (*m.*) des comtes à la Diète; ordre (*m.*) des comtes; — **bund**, *m. s.*, *spl.* **H. d'Allem.** ligue Grises; — **krone**, *f. n.*, couronne (*f.*) de comte, couronne comtale; — **ſitz**, *m. s.*, *ter.*, palais comtal, habitation, *f.* ou résidence (*f.*) de comte; comté, *m.*; — **ſtand**, *m. s.*, *spl.*, rang (*m.*) de comte, dignité (*f.*) de comte, ordre (*m.*) des comtes, comtes, *m. pl.* ensemble (*m.*) des comtes du Saint-Empire; — **tag**, *m. s.*, *spl.*, assemblée (*f.*) des comtes de l'Empire; — **titel**, *m. s.*, titre (*m.*) de comte; — **würde**, *f. spl.*, dignité (*f.*) de comte, titre (*m.*) de comte.

Grafenthum, *n. s.*, *ter.*, (*grâ-fên-toum*). comte, *m.*; *voy.* **Grafſchaft**.

Gräfin, *f. n.*, (*grê-fîn*). comtesse, *f.* femme (*f.*) d'un comte; **Pharm.** — **Pulver**, quinine, *f.*; *voy.* **Graf**.

Gräſich, *adj.* (*grê-fich*). comtal, de comte, de comtesse; — **et Buch**, annuaire (*m.*) des maisons comtales. || *adv.* comme un comte, en comte, noblement; ſich — benehmen, se conduire grandement, vivre en gentilhomme, vivre comme un comte.

Grafſchaft, *f. en.* (*gräf-ſchaft*). ou **Grafenthum**; 1. comté, *m.* comtat, *m.*; — **Abtign**, le comtat venaisien. || 2. dignité (*f.*) de comte.

Gräfung, *f. spl.* (*grâ-foun'g*). élévation (*f.*) à la dignité comtale, à la dignité de comte.

* **Grain**, *m. s.*, *s.* (*grain*). grain, *m.* graine, *f.*

Gräſich, *adj.* (*grâ-jich*). gris, grison; **Géogr.** grain; dit — in Alpen, les alpes Grises ou Graiennes, *voy.* **Graubündner**.

* **Gräſomanie**, *f. spl.* (*grê-ko-ma-ni*). grécomanie, *f.* hellénomanie, *f.* enthousiasme (*m.*) pour les Grecs.

Graal, *m. s.*, *spl.* (*grâl*). ou **Graal**; vase, *m.* vaisseau, *m.* jatte, *f.*; **ter. heilige —, le saint Graal; **Littér.** brä heiligen — **Cyclus**, le cycle du saint Graal; — **et Roman**, romans (*m. pl.*) du saint Graal, légendes (*f. pl.*) du saint Graal.**

1. **Gram**, *m. s.*, *spl.* (*grâm*). répugnance, *f.* aversion, *f.*; deuil, *m.* affliction profonde, souffrance morale; douleur, *f.* ou peine cruelle, chagrin violent, profond chagrin, tristesse, *f.*; **Prov.** — **ist ſein Schulten**, regret n'est pas argent comptant, le chagrin ne paye jamais les dettes.

2. **Gram**, *adj.* malveillant, hostile; *en.* (b) — ſein, vouer de la haine à qn, avoir de la rancune contre qn, détester qn, hair qn, avoir une profonde aversion contre qn; *fam.* en vouloir à

qn, avoir pris qn. en gripe, avoir une dent contre qn, être jaloux — (in, hair la fausseté).

3. **Gram** — *a*, de chagrin, de douleur; — **erſult**, *adj.* plein de chagrin; — **gebeugt**, *adj.* accablé de douleur, courbé sous le chagrin; — **los**, *adj.* joyeux, serein, libre de toute peine, sans chagrin; — **verſunken**, *adj.* plongé dans le désespoir, accablé d'une profonde tristesse, triste, affligé, profondément attristé; — **voll**, *adj.* plein d'affliction, accablé de chagrin.

Grämelei, *f. en.* (*grê-mê-lai*). boutade chagrine, jérémiades, *f. pl.* humeur fâcheuse u chagrine, caractère (*m.*) morose.

Grämeln, *n.* (*grê-mêln*). *av.* haben; 1. s'affecter facilement, se chagriner sans sujet, se peiner de tout. || 2. être chagrin, être de mauvaise humeur, avoir le caractère bourru, être d'humeur chagrine, avoir l'humeur irritable.

Grämen, *a.* (*grê-mên*). 1. fâcher, indisposer, faire de la peine à, affliger; *jem.* (A) —, faire du chagrin à qn, affliger qn, donner du souci à qn; *ſein Tod grämt mich*, sa mort m'attriste. || 2. *unip.* *av.* haben; *ter.* grämt mich, tu chagrines daf... cela m'affecte ou cela m'afflige beaucoup d'apprendre que... je suis navré ou contristé de savoir que...; *ter.* grämt mich wenig, dich arm zu ſehen, ta misère m'importe peu; *ter.* ſol mich wenig —, c'est le moindre de mes soucis. || 3. *ſich* —, *r.* s'affliger, s'affecter, s'attrister, se chagriner, se miner, se ronger, se faire un profond chagrin; *ſich zu Tode* —, mourir de chagrin, être rongé par un chagrin mortel; *ſich über etw.* (A) —, s'affecter de qch, s'affliger de qch; *ich grämt mich dieſenwag*, je me tourmente à cause de toi. || 4. — *n. s.*, *spl.* chagrin profond, désespoir, *m.* peine cruelle, douleur profonde.

Grämlich, *adj.* (*grê-mich*). morose, triste, chagrin, fâcheux.

Grämlich, *m. s.*, —, (*grêm-lêrn*). 1. homme chagrin, homme fâcheux, esprit (*m.*) morose, mécontent, *m.*; *fam.* ours, *m.* || 2. **Zool.** mulot volant.

Grämlich, *adj.* (*grêm-lîch*). ou *grämlich*; chagrin, morose; difficile; de mauvaise humeur.

Grämlichkeit, *f. spl.* (*grêm-lîch-keit*). morosité, *f.* esprit chagrin, mauvaise humeur, humeur chagrin, caractère fâcheux ou morose.

Grämlich, *m. s.*, *e.* (*grêm-lî-n'g*). esprit chagrin, homme (*m.*) morose, pleureur, *m.*; *voy.* **Grämlich**.

Gramlos, *adj.* (*grâm-lôs*). joyeux, serein, libre de toute peine, sans chagrin.

* **Gramm**, *m. et n.* *s.*, *e.* *invar.* après un nom de nombre. (*gram*). gramme, *m.*; fünf — ſchwer, du poids de cinq grammes.

* **Grammatik**, *f. en.* (*gram-ma-tik*). grammaire, *f.*; *voy.* **Grammatik** —, grammaire comparée.

* **Grammatikaliſch**, *adj.* (*gram-ma-tî-ka-liſch*). grammatical; — **et Fehler**, faute (*f.*) contre la grammaire, || *adv.* grammaticalement.

* **Grammatifier**, *m. s.*, —, (*gram-ma-tî-ſieren*). grammairier, *m.* || — *in*, *f. n.*, grammairienne, *f.*

* **Grammatif**, *adj.* (*gram-ma-tî-ſch*). grammatical; — **et Bemerkung**, note grammaticale. || *adv.* grammaticalement; — **an-ordnen**, grammaisier.

* **Grammatit**, *m. s.*, *spl.* (*gram-ma-tî-t*). **Minér.** grammatite, *f.* trémolite, *f.*; — **haltig**, *adj.* grammaiteux, contenant de la grammaite.

Grämpel, *m. s.*, —, (*grêm-pêl*). *fam.* bric-à-brac, *m.* boutique (*f.*) de brocanteur; marchandises (*f. pl.*) d'occasion.

Grämpeln, *n.* (*grêm-pêln*). *av.* haben; brocanter.

Grampen, *m. s.*, —, (*gram-pên*). **Bot.** genêt, *m.*

Grampian-Gebirge, *n. é.* — (*gran-pian-gue-bo-qui*). *Géogr.* les monts (*m. pl.*) Grampians. les Grampians, *m. pl.*

1. **Gran**, *m. et n. é. t. (gran)*. grain, *m.* poids (*m.*) d'un grain: — **gold**, *n. é. t.* sp. or (*m.*) en grains.

2. **Gran**, *n. é. t. ou Gran*; *Méc.* grue, *f.* *Mar.* croue, *f.*

* **Grân**, *n. é. t. (grân)*. Monn. grain, *m.* grain (*m.*) de fin (1/288 du marc).

Granada, *n. é. (gra-na-la)*. *Géogr.* Grenade, *f.*

Granadier, *m. é.* — (*gra-na-dièr*). grenadin, *m.* habitant (*m.*) de Grenade. || — *in*, *f. non*. Grenadine, *f.*

Granadisch, *adj. (gra-na-dich)*. grenadin, *m.* de Grenade.

* **Granatien**, *f. pl. (gra-na-tièn)*. Min. grenailles, *f. pl.*

1. * **Granat**, *m. en en. (gra-nât)*. 1. *Minér.* grenat, *m.* botulidit (*m.*) rouge, grenat (*m.*) de Bohême, pyrope, *m.* grenat (*m.*) pyrope, grenat magnésien, vermeille occidentale, es-carboucle, *f.* crinoidite — ou tectit — et tectit — grenat oriental, grenat almandin, unctit ou fichtit — faux grenat, pseudo-grenat, *m.* gâlet — grenat (*m.*) jaune, topazolithe, *m.* grüner — grenat vert, aplome, *m.* grossulaire, *m.* fâwargit — grenat noir, melanite, *f.*

2. **Granat**, *m. é. t. Bot.* grenade, *f.* voy. granate.

3. **Granat** — *a*, de grenat, de grenade, de grenadier: — **apfel**, *n. é. t.* 1. *Bot.* grenade, *f.* mitit — **apfel**, balaustie, *f.* — **apfel-Blüthe**, fleur (*f.*) de grenadier; *Pharm.* acide apfelblüthe, balaustie, *f.* — **apfel-Edele**, écorce (*f.*) de grenade; *Pharm.* malicore, *m.* — **apfel-Zitrus**, grenadier, *f.* sirop (*m.*) de grenadier — **apfelbaum**, *m. é. t.* Bot. grenadier, *m.* mitit — **apfelbaum**, grenadier (*m.*) sauvage, balaustier, *m.* — **apfelbaum-Mitit**, *f. pl.* granates, *f. pl.* — **artig**, *adj.* Min. grenatique, ressemblant au grenat; — **baum**, *m. é. t.* Bot. grenadier, *m.* mitit — **baum**, balaustier, *m.* — **blume**, *f. n. ou* — **blüthe**, *f. n. Bot.* grenat, *f.* fleur (*f.*) de grenade, fleur (*f.*) de grenadier, balaustie, *f.* — **brant**, *m. é. t. spl.* Art. ill. fusée (*f.*) d'obus; — **brantwein**, *m. é. t.* spl. eau (*f.*) de grenade, grenadine, *f.* — **crén**, *n. é. t.* Art. compas (*m.*) d'épaisseur pour mesurer l'intérieur des projectiles creux; — **farbig**, *adj.* couleur de grenade; — **fels**, *m. é. t.* n. roche (*f.*) grenatique; — **fichtiten**, *f. pl.* roches (*f. pl.*) grenatiques; — **feuer**, *n. é. t.* spl. Art. ill. tir (*m.*) de grenades ou d'obus; — **fiut**, *m. in. ou* — **vogel**, *m.* Ornith. grenat, *m.*; — **hagel**, *m. é. t.* spl. Art. ill. balon, jagerades, perdrices, *m. pl.*; — **haken**, *m. é. t.* — **Art. ill.** crochet (*m.*) d'obus; — **haltig**, *adj.* Minér. grenatique, grenatifer; — **fanone**, *f. n.* Art. obusier, *m.* canon-obusier, *m.* canon (*m.*) à bombes; — **farbische**, *f. n.* Art. ill. obus (*m.*) à balles-obus, *m.* Shrapnel, shrapnel, *m.*; — **farbischenschuß**, *m. é. t.* coup (*m.*) d'obus; — **fern**, *m. pl.* grânes (*f. pl.*) du grenadier; — **folibri**, *m. é. t.* Ornith. grenat, *m.*; — **frebe**, *m. é. t.* Zool. saicot, *m.* salicocque, *f.* — **flugel**, *f. n.* Art. ill. ballon (*m.*) de grenades ou à grenades; — **leche**, *f. pl.* Art. ill. lunette (*f.*) à visier les obus, lunette (*f.*) à calibrer; — **modell**, *n. é. t.* Fond. globe-modèle (*m.*) pour le moulage des obus, globe-modèle, *m.*; — **nappschnecke**, *f. n.* Zool. pas épineux, pas tuilé et épineux; — **rafete**, *f. n.* Art. ill. fusée (*f.*) d'obus ou à grenades; — **sait**, *m. é. t.* spl. jus (*m.*) de grenade, sirop (*m.*) de grenade, grenadine, *f.* — **schale**, *f. n.* écorce (*f.*) de grenade; *Pharm.* malicore, *f.* — **schnur**, *f. z.* collier (*m.*) de grenats; — **schuß**, *m. ill.* — **Art. ill.** coup (*m.*) d'obus; — **seide**, *f. spl.* grenadine, *f.* — **spiegel**, *m. é. t.* — **Art. ill.** sabot (*m.*) d'obus; — **splitter**, *m. é. t.* éclat (*m.*) d'obus; — **sprengstück**, *n. é. t.* Art. ill. éclat (*m.*) d'obus régulier; — **rein**, *m. é. t.* Minér.

grenat, *m.* roche (*f.*) grenatique, pierre (*f.*) à grenats; — **stüd**, *n. é. t.* obusier (*m.*) de 4 (de l'armée saxonne); — **tafche**, *f. n.* Mil. gibecière (*f.*) des grenadiers; — **topf**, *m. é. t.* Art. pâte (*f.*) à grenades; — **vogel**, *m. é. t.* Ornith. grenadin, *m.* pinson (*m.*) du Présil; — **wagen**, *m. é. t.* — **Art. ill.** caisson (*m.*) d'obus; — **wurf**, *m. é. t.* Art. ill. jet (*m.*) des obus; — **zunder**, *m. é. t.* Art. ill. fusée (*f.*) d'obus.

* **Granat**, *f. n. (gra-na-té)*. 1. grenade, *f.* fruit (*m.*) du grenadier. | 2. grenat, *m.* | 3. Art. ill. grenade, *f.* obus, *m.* band —, grenade (*f.*) à main.

Granaten — *a*, de grenades, à grenades; — **hagel**, *m. é. t.* spl. grêle (*f.*) de grenades; — **mörser**, *m. é. t.* mortier (*m.*) à grenades, mortier (*m.*) à la Co-horn; — **tafche**, *f. n.* Art. ill. grenadière, *f.* — **topf**, *m. é. t.* Art. cruche (*f.*) à feu; — **werfer**, *m. é. t.* grenadier, *m.*

* **Granatier**, *m. voy.* Grenadier.

Granatill — *a*, de tilli ou de tilli; — **baum**, *m. é. t.* Bot. croton (*m.*) ca-thartique; — **holz**, *n. é. t.* spl. ou Grana-till Holz, grenadille, *f.* — **korner**, *n. pl.* Pharm. grânes (*f. pl.*) de tilli; — **öl**, *n. é. t.* spl. huile (*f.*) de grânes de tilli; — **sa-men**, *m. é. t.* grains (*m. pl.*) de tilli.

* **Granatin**, *n. é. t.* spl. (gra-na-tin). Chim. granatine, *f.*

* **Granatit**, *m. é. t.* spl. (gra-na-tit). Minér. granatite, *f.* staurolithe, *m.*

1. **Grand**, *m. é. t.* spl. (gran'd). gros sable, sable (*m.*) de rivière, gravier très-fin.

2. * **Grand**, *adj.* grand, de ou à grandes manières; (*van* posuer, it thui — il fait le fendeur, il se donne des airs; tu ihm geht es — hier, on fait bonne chère chez lui.

3. * **Grand**, *m. é. t.* spl. Jeu. groier — grand ouvert; fleiner — grand ouvert petit.

* **Grande**, *m. n. n. (gran'-de)*. grand (*m.*) d'Espagne.

* **Grandicht**, *adj. (gran'-dicht)*. ou grandig; gravelé, mêlé de sable ou de gravier.

* **Grandios**, *adj. (gran'-diös)*. grandiose.

Grandmehl, *n. é. t.* spl. (gran'd-mél). grosse farine.

* **Grange**, *f. pl.* Grange, (*gran'-gü-e*). Bot. grange, *f.*

Grangel, *m. é. t.* — (*gran'-guël*). Min. morceau (*m.*) de cuivre fondu.

Grangold, *n. é. t.* spl. (gran'-gold). or (*m.*) en grains.

Granitid, *m. (gra-ni-hous)*. *Géogr.* le Granique.

* **Graniten**, *n. (gra-ni-rén)*. pp. stannit; ou Graniten, *a. pp.* stannit; granier, grenailleur, grener; das Eiser —, grener le cuir.

1. * **Granit**, *m. é. t.* (gra-ni-ti). Minér. granit, *m.* ben — abtlicher Marmer, granitelle, *m.* marbre-granitelle, *m.* feinstönig —, granitelle, *m.*

2. **Granit** — *a*, granitique, de granit, du granit; — **ähnlich**, *adj.* granitoide, qui ressemble au granit; — **artig**, *a. t.* granitellé, granitique, de nature granitique; — **artig färbig**, *peut*. graniter, graniteller; — **artig färbig**, *Rel.* granit, *m.* — une variété granitopopulaire; — **bahn**, *f. n.* trottoir (*m.*) de granit; — **boden**, *m. é. t.* sol graniteux; auf — beten wachende Pflanzen, plantes graniteuses; — **durchsetzung**, *f. n.* Géol. coulée (*f.*) de granit; — **felsen**, *m. é. t.* Géol. roche (*f.*) granitique; — **haltig**, *adj.* Min. graniteux; — **papier**, *n. é. t.* papier (*m.*) granit; — **pfeller**, *m. é. t.* pilier (*m.*) de granit; — **region**, *f. n.* région (*f.*) du granit; — **tapete**, *f. n.* papier (*m.*) granit.

Graniten, *adj. (gra-ni-tén)*. de granit, en granit.

Granitig, *adj. (gra-ni-ti)*. ou granitig; Minér. graniteux, granitique, granité.

* **Graniton**, *m. é. t.* spl. (gra-ni-tön). Minér. granitome, *m.*

Gränzer, *m. é. t.* (grè-ni-tzer). ou Gränzer et Gränzer; soldat (*m.*) de frontières, colon (*m.*) militaire, garde (*m.*) des frontières.

Granne, *f. n. (gra-né)*. 1. Bot. barbe, *f.* arête, *f.* (d'épi), filet, *m.* (des organes floraux); prolongement (*m.*) filiforme; feuille (*f.*) en épingle, aiguille, *f.* | 2. soies, *f. pl.* (de cochon); barbe, *f.* (du chat).

1. **Grannen**, *a. (gran-nèn)*. rondre pointu; gegrannt, Bot. aristé, aristulé, barbu.

2. **Grannen** — *a*, d'arête, en arête, à arête; — **artig**, *adj.* aristé, qui ressemble à une arête; — **formig**, *adj.* aristiforme, en forme d'arête, qui ressemble à une arête; — **länge**, *f. n.* longueur (*f.*) des arêtes; — **los**, *a. t.* Bot. mutique, sans arête.

Grannig, *adj. (gran-nid)*. Bot. aristé, barbu.

1. **Gransen**, *m. (gran-zèn)*. *Géogr.* Gransen, *m.*

2. **Gransen**, *m. é. t.* — *Mar.* avant, *m.* luvé, *m.* coter —, proue, *f.* | luvé —, poupe, *f.*

* **Granulation**, *f. n. (gran-u-lä-tion)*. Med. granulation, *f.* ou érosion; ulcération —, ulcère baveux.

* **Granulator**, *m. é. t.* (gra-nu-lä-tor). Min. granuleur, *m.*

Granulir — *a* ou Granulirer — *a*, à granuler; — **maschine**, *f. n.* machine (*f.*) à granuler, grener, *m.* — **mühle**, *f. n.* moulin (*m.*) à granuler; — **werkzeug**, *n. é. t.* granuloir, *m.*

* **Granuliren**, *n. (gra-nu-li-rén)*. pp. granulé, réduire en grains (des métaux), graner, grenailleur, granuler, *n. act.* à granuler, à couvrir de granulations; granulir, granulé, grané, granulaire, granuleux; granulirte Kupfer, cuivre granulé, cuivre (*m.*) en grains.

* **Granulit**, *m. é. t.* spl. (gran-ni-tit). Minér. granit, *m.* granitite, *f.*

Grän — *a*, Gränze, Gränzen, (*gran'-gü-e*). voy. Gränze, Gränzen, Gränze — *a*.

Gränzer, *m. é. t.* (grè-ni-tzer). ou Gränzer et Gränzer; soldat (*m.*) de frontières, colon (*m.*) militaire, garde (*m.*) des frontières.

Gravel, *m. é. t.* — (*grè-pèl*). Min. ca-pas, *m.*

Graven, *m. é. t.* — (*gra-pèn*). marmite (*f.*) de fonte, chaudière (*f.*) à fuson; chaudière (*f.*) à fondre le plomb.

* **Graphit**, *f. spl. (gra-fik)*. art (*m.*) d'écrire; écriture, *f.* dessin, *m.* graphique, *f.*

* **Graphisch**, *adj. (gra-fich)*. graphique, d'écriture.

1. * **Graphit**, *n. é. t.* spl. (gra-fik). Minér. graphite, *m.* plombagine, *f.* limaille (de fourneau); — **hart** et **weich**, *ad.* durs et tendres.

2. **Graphit** — *a*, de plombagine, en graphite; — **haltig**, *adj.* Minér. qui contient du graphite, graphiteux, graphitique; — **schicht**, *f. n.* couche (*f.*) de plombagine; — **stift**, *m. é. t.* mine (*f.*) de plomb, crayon (*m.*) de plombagine; — **riegel**, *m. é. t.* creuset (*m.*) de plombagine, creuset (*m.*) en graphite.

* **Graphitieren**, *a. (gra-fik-ti-rén)*. pp. graphitiser; Fond. couvrir d'une couche de plombagine.

Graphitierung, *f. spl. (gra-fik-ti-rung)*. Fond. couche (*f.*) de plombagine; — **die Bleimastie**, *pos.* (*f.*) d'une couche de plombagine sur la chemise de plomb des obus.

* **Graphometer**, *m. é. t.* — (*gra-fom-è-tèr*). Arpent. graphomètre, *m.* cerc. (*m.*) d'arpenteur.

* **Graphometrisch**, adj. (gra-fô-mé-trich). graphométrique.

Grapp, m. ts. t. (grap). voy. **grapp**; garance, f.; mit — fâchen, garancer, teindre en garance.

Gräpen, n. (grap-zên). av. latén, saisir avec avidité; pop. gripper, râler; escamoter; gripper, filouter; fam. pe-loter.

1. **Gras**, n. ts. t. (grâs). herbe, f. herbage, m. gazon, m. herbes, f. pl. verdure, f.; Agr. fourrage, m. pâture, f. vert, f.; herbage, m. pl.; Bot. graminée, f.; ramen, m.; t. r. herbacées, f. pl. culmifères, m. pl.; auf dem lebend, graminicole; *Blaukraut* t. r. — blé d'ind, herbe; das — nicht isen, les foins sont beaux; mit — bewâden ou bewêdt, herbeux, couvert d'herbe, verdoyant; in's — gehen, i. u. gehen, aller faire de l'herbe, aller chercher de l'herbe; in's — treiben ou schiden, mettre au vert, envoyer au vert, conduire à l'herbage; in's — beissen, mordre la pousière; darüber ist lingsi — gewâden, on n'y pense plus, c'est de l'histoire ancienne, c'est une chose oubliée; wir wollen darüber — wâden lassen, tâchons d'oublier cela; das ist vrgangen wie das — auf dem feld, cela a passé du soir au matin; from. das — wâden bîren, être très malin, entendre pousser l'herbe; er hört das — wâchen, il fait l'entendu, c'est un malin.

2. **Gras** — u, d'herbe, de gazon: — aße, m. n. u. babouin, m. babouine, f.; fig. sot, m. sotté, f. petite sotté, petite folle, petite pécore; — âhnlich, adj. Bot. herbeux, graminifère, qui ressemble à une graminée; Zool. herbivore; — âhrchen, n. s. —, Bot. locuste, f. épillet, m.; — âlden, n. s. —, Zool. anguille (f.) du froment; — ânger, m. s. —, pelouse, f. gazon, m. pacage, m.; — ârt, f. n. graminées, m. graminées, f. pl. espèce (f.) de graminées; — ârtig, adj. graminifère, herbacé; f. fade, insipide; — ârtig Pflanz, plante graminée; — âu, f. t. c. banc (m.) de gazon; Pêch. herbiers, m. pl.; — âtterig, adj. graminifère, dont les feuilles ressemblent à celles des graminées; — âlme, n. s. —, Bot. statice, f. coille (m.) de Paris, coille (m.) ordinaire, pâquerette, f. petite marjolaine; — âltche, f. n. épillet, m.; immer âltche t. r. stragule, m.; — âoden, m. s. —, Agr. herbis, m. herbe, f. terrain herbeux, terrain gazonné, sol couvert d'herbes, gazon, m. grenier (m.) à herbe; — âurger, m. s. —, fam. habitant (m.) d'un faubourg; — âutter, f. spl. beurre (m.) de mai; — âeche, f. n. gazon, m. pelouse, f.; mit ânt — âdt erichen, gazonner; — âebene, f. n. plaine herbeuse, pacage, m. savane, f.; — âertrag, m. ts. spl. herbage, m. produit (m.) d'une prairie; — ânle, f. n. Ornith. chouette (f.) des champs; — âlter, m. s. —, Zool. tristan, m.; — âtche, f. spl. couleur (f.) de l'herbe; Peint. vert (m.) pré; — âtch, m. ts. t. place herbeuse, petite pelouse, clairière herbeuse, petit gazon; — âtchen, m. s. —, tache (f.) d'herbe; — âtssend, adj. herbivore, qui se nourrit d'herbe; — âtsser, m. s. —, Zool. herbivore, m. animal (m.) qui se nourrit d'herbe; — âtssch, m. ts. t. Zool. grenouille (f.) des prés, graminicole, m. grenouille (f.) graminicole; braun — âtssch, m. n. u. grenouille (f.) terrestre, grenouille brune; — âtsser, n. s. spl. ou — âtsserung, f. spl. herbage, m. vert, m. fourrage vert, herbage, m. pl.; — âgarten, m. s. —, verger, m. près clos, enclos (m.) où l'on fait croître de l'herbe, herbage, m.; — âgrün, adj. vert d'herbe. || = n. s. spl. vert (m.) d'herbe, vert (m.) pré; — âgummi-Baum, m. ts. t. Bot. xanthorrhoea arborescente; — âhau, m. ts. t. Fôd. coq livré pour le droit d'herbage; — âhânden, n. s. —, Ornith. grand vertubleu, chrysomèle verte du gramin; — âhau, m. ts. t. et m. tige (f.) d'herbe, brin (m.) d'herbe, pousse (f.) d'herbe; — âhât, m. ts. t. Zool. petit brochet, brocheton, m.; fig. personne fâchée; — âheuschrecke, f. n. Zool. locuste (f.) ver-rucivore; — âhisch, m. ts. t. Chass. cerf (m.) maigre; — âhof, m. ts. t. enclos, v. préau, m.; — âhopfer ou — âhupfer,

m. s. —, Zool. sauterelle, f.; — âhuhn, n. ts. t. Ornith. râle (m.) rouge ou terrestre, roi (m.) des caillies; amritanisch — âhuhn, yambu, m. crypture, m.; Fôd. poule livrée pour le droit d'herbage; — âhummel, f. n. Zool. abeille (f.) fauve; — âhüpfer ou — âhüpfer, m. s. —, Bot. sauterelle, f.; — âheim, m. ts. t. Bot. brin, m. pousse, f. germe (m.) de la tige; — âkeimig, adj. Brass. germé, dont la germination est trop avancée; — âkorn, m. ts. t. corbeille, f. ou panier (m.) à herbe; — âkugel-Viel, m. ts. t. Bot. sphé-rie, f.; — âland, n. ts. t. r. herbage, m. pelouse, f. prés, m. pl. pays herbeux; — âläufer, m. s. —, Ornith. roi (m.) des caillies, râle, m. râle (m.) rouge; — âläufer, m. s. —, Zool. civine, f.; — âlisse, f. n. Bot. anthère (m.) à port de lis; — âmacher, m. s. —, ou — âmhäber, m. s. —, Agr. faucheur, m.; — âmire, f. n. Bot. stellaire graminée; — âmüde, f. n. Ornith. fauvette, f. busette, f. sylvie, f. fabre; — âmüde, fauvette cendrée; âcidmâgâ — âmüde, habillarde, f. mousse-en-haie, f. tige; — âmüde, brette, f. matagâssite — âmüde, chérie, m.; âidmâgâ — âmüde, gorge-jaune, m.; âidliche — âmüde, subalpine, f.; — âmüdenartig, adj. Ornith. de l'espèce des fauvettes; — âmüdenartig Vogel, sylvie, m. pl.; — ânarbe, f. n. Top. racines (f. pl.) du gazon; — ânêse, f. n. Bot. statice, f. coille (m.) de Paris; — ânellen-artig, adj. armériacé, de l'espèce de l'aillet; — ânellenartige Pflanz, armériacées, f. pl.; — âpfed, n. ts. t. cheval (m.) au vert; fam. sauterelle, f.; — âplag, m. ts. t. pré, m. brouillier, m.; tapis (m.) de verdure, pelouse, f. pièce (f.) de gazon; — âraupe, f. n. Zool. chenille (f.) graminicole; — âreich, adj. herbu, herbeux, herbageux, verdoyant; — âsamen, m. s. —, semence (f.) de graminées; — âschnecke, f. n. Zool. limace cendrée; — âschne-cke, f. n. Ornith. becassine, f. becasseau, m.; — âschne, f. n. Agr. faux, f. fâche — âschne, faucheur, m.; — âschel, f. n. faucille, f.; — âschel, m. ts. t. Ornith. petit piver; — âscheppe, f. n. Top. savane, f.; — âschepel, f. n. étoile (f.) d'herbe; — âscheube, f. n. Bot. atragène, f.; — âschü, n. ts. t. herbage, m. pelouse, f. gazon, m. brouillier, m. tapis (m.) de verdure; — âtsel, m. s. —, fam. personne vive, esprit éveillé; f. m. vie d'un — âtsel d'âschel, être tout crotté; — âwâch, m. ts. spl. ou — âwâchen, n. s. spl. pousse (f.) de l'herbe, végétation (f.) de l'herbe; production (f.) d'une prairie, herbage, m.; — âwagen, m. s. —, char (m.) d'herbe, charrette (f.) de foin; — âwebe, f. spl. fils (m. pl.) de la Vierge; — âweibe, f. n. herbage, m. pré, m. pâturage, m. vert, m.; auf dem — âweide, en liberté; die âwêide auf dem — âweide, mettre le bétail au vert; — âwêide, m. ts. spl. végétation, f. herbe, f. herbage, m.; croissance (f.) de l'herbe, pousse (f.) de l'herbe; verdure, f.; — âwurm, m. ts. t. chenille, f. ver (m.) larve, f.; — âwurzel, f. n. Bot. racine (f.) de l'herbe; Pharm. racine (f.) de chien-dent; — âwurzel-Judt, Pharm. sucre (m.) de chien-dent.

Grâschen, n. s. —, (grâs-schen). ou Grâschin; petite herbe, brin (m.) d'herbe, herlette, f.

Grâse — u, d'herbage, de prairie; — âfied, m. ts. t. n. pâturage, m. herbage, m.; — âjunge, m. n. u. ou — âfuch, m. ts. t. vacher, m. bouvier, m. garçon (m.) qui garde le bétail; — âmagd, f. t. vachère, f. fille (f.) de ferme.

Grâfen, n. (grâ-zên). av. bâten; Chass. couper l'herbe (parl. du cerf).

Grâfen, n. (grâ-zên). av. bâten; 1. manger de l'herbe, se nourrir d'herbe, brouter, paître, être au vert; Chass. herbiller; — âlâten, faire paître. || 2. faucher, faire de l'herbe, couper l'herbe; fig. aspirer à qch, viser à, prétendre à qch; nâch t. r. (A) —, viser à qch; auf fremd âlâten —, chasser sur les terres d'autrui, aller sur les brisées de qn; er âlâst sich nicht im âlâten —, i. n'entend pas la plaisanterie, il ne faudrait pas lui marcher sur le pied. || 3. *Artill.* faucher, raser le sol; die âlâd grâft, le boulet fauche ou rase l'herbe; *Mar.* dérapier;

der âlâst grâft, l'ancre perd fond, lâche prise. || 5. *Agr.* effaner, effiler, *Mil.* den âlâten —, couvrir la moule. || 6. = n. s. spl. ou Grâfung, f. spl. pâturage, m. herbage, m.; action (f.) de brouter, fauchage, m. fenaison, f. effanage, m.; die âlâd in Grâfung — âlâten, mettre les chevaux au vert.

Grâfen, v. (grâ-zên). engraisser par l'herbage. || = n. s. spl. engraissement, m.

Grâfer, m. s. —, (grâ-zên). ou Grâser, m. s. —, faucheur, m.; Chass. langue (f.) du cerf. || = m. s. spl. faucheur, f.

Grâfer — u, des graminées, des herbacées; — âbeschreibung, f. n. description (f.) des plantes herbacées, graminologie, f.; — âfennen, m. s. —, graminologue, m. agrostographe, m.; — âfennisse, m. n. u. en plantes herbacées; — âfennisse, f. spl. ou — âfenne, f. spl. agrostographie, f.; — âfenne, f. spl. description (f.) des graminées, graminologie, f.

Grâferci, f. n. (grâ-zên-râci). ou Grâferci; fauchage (m.) de l'herbe; droit (m.) de fauchage; herbes (f. pl.) propres à l'alimentation du bétail, herbage, m. sol herbeux; herbage, m. pl. herbe, f.

* **Grâs-Gewehr**, n. ts. t. (grâs-gewehr). *Mil.* fusil (m.) Gras.

Grâsch, adj. (grâ-sch). qui ressemble à de l'herbe, qui sent l'herbe.

Grâsch, adj. (grâ-sch). herbu, herbeux, gazonné, couvert d'herbe, couvert de gazon; poét. verdoyant.

Grâschin, n. s. —, (grâs-schen). petite herbe, brin (m.) d'herbe.

Grâsling, m. s. t. (grâs-lîng). *Verm.* provin (m.) d'un an, jet (m.) de vigne. || 2. Pêch. goujon, m.

Grâs, adj. (grâs). ou Grâsch, 1. horrible, épouvantable, effroyable, affreux, hideux, atroce, terrible; er muß — âlâten, il avait les yeux hagards. 2. adv. hideusement, d'une manière hideuse. || 3. = m. ts. spl. orgueil, m.

Grâschte, f. spl. (grâs-sch). voy. Grâschlich; action (f.) atroce, atrocité, f. chose (f.) horrible, lâche, f. monstruosité, f. horreur, f.

* **Grâschen**, n. (grâs-schen). pp. grâsch; ac. bâten courir, servir, régner (parl. d'une maladie).

Grâschin, n. s. t. (grâs-schen). Ornith. sizerin, m. linotte (f.) des vignes.

Grâschlich, adj. (grâs-sch). voy. Grâsch; très laid, vilain, hideux, horrible, terrible, épouvantable, effroyable, effrayant, désagréable, affreux, atroce, qui fait fremir, terrible; de âlâten —, il fait froid à pierre fendre, il fait un froid de loup; — âlâten t. r. souffrir comme un damné, souffrir le martyre. || adv. effroyablement, horriblement, d'une manière horrible.

Grâschlichkeit, f. n. (grâs-sch-lich). 1. horreur, f. atrocité, f. monstruosité, f. chose (f.) horrible; action (f.) atroce. || 2. — en, f. pl. horreurs, f. pl. atrocités, f. pl.

Grâung, f. spl. (grâ-zung). action (f.) de paître, pâturage, m. herbage, m. pré, m.; fauchage, m. fenaison, f. effanage, m. effilage, m.; die âlâd in — âlâten, mettre les chevaux au vert; voy. Grâfen.

1. **Grat** ou **Grath**, m. ts. t. (grâ), pointe, f. tranchant, m. arête, f. crête, f. (d'une montagne); *Fortif.* arête, f. ou crête, f. (d'un glacis); *Arch.* nervure, f. faîçage, m.; — âcine Dache, croupe, f.; *Man.* languette, f. croupe, f.; *Anat.* épine dorsale, colonne vertébrale; *Contif.* tranchant, m. morfil, m. (d'un rasoir); *Arm.* fil, m. (d'une épée); *Grav.* ébarbure, f.; *Pot.* couture, f. barbe, f. ébarbure, f. (d'une pièce découpée).

2. **Grat** — u, d'arête, de l'arête, de crête, — ânfall, m. s. t. *Arch.* point (m.) d'appui ou d'assaut; — ânfall, m. s. —, *Charp.* coyer, m.; — âblech, n. ts. t. annure, f. ennuire, f. basque (f.) de l'arête; — âbogen, m. s. —, *Arch.* arc, m.

arétier, m. arc (m.) d'arête, croisée ogivale, arc diagonal; — **hobel**, m. s. — **Ménus**, rabot (m.) à languette. bouvet (m.) mâle; — **linic**, f. n. Géom. intersection (f.) de deux plans, arête (f.) de rebroussement; Arch. rameneret, m.; — **meisel**, m. s. — **tourne-til**, m.; — **rippe**, f. n. Arch. ogive, f. nervure, f. arétière, f.; — **teite**, f. n. Arch. croupe, f. (d'un toit); — **sparten**, m. s. — **Charp.** arétier, m. ferme (f.) d'arétier; — **ivaren**; **Strébe**, f. n. coyer, m.; — **rich-Balken**, m. s. — **blochei** (m.) d'arétier; — **thier**, n. s. t. Zool. chamois (m.) rougeâtre; — **zerflüfung**, f. m. fissure, f. écharcure, f. (d'une arête); — **riegel**, m. s. — **nouette**, f.; **Couvert**, tuile faîtière.

Grâte, f. n. (grê-tê). 1. arête, f. ides poissons; Anat. crête, f. (du tibia), apophyse (f.) de vertèbre, épine, f. | 2. bord, m. rebord tranchant, arête, f. (d'une lame); dit — **avec** Baïonette, l'arête (f.) d'une lame de baïonnette; **Fortif.** — **tré** Glacie. arête (f.) du glacis; **Vétér.** arêtes, f. pl. queues (f. pl.) de rat, **Tiss.** marque, f.; **For.** ramilles, f. pl.; **fig.** fine —, pas la moindre des choses; **P. big** une fine — sein, avoir l'esprit mordant, avoir l'humeur mordante; **fam.** et **bat** une — darin gesunken, il y a trouve un cheveu.

1. **Gräten**, n. roy. grätichen.

2. **Gräten** — **ar**, d'arête, d'arêtes. épineux; — **artig**, adj. en épi, en arête, ressemblant à une arête; — **fisch**, m. pl. Zool. poissons osseux ou arêtes; — **gerust**, n. s. t. Méc. arête, f. charpente, f. squelette, m.; — **los**, adj. privé d'arêtes, sans arêtes; — **zange**, f. n. Char. acanthobole, f.

Grath, m. roy. Grät.

* **Gratiai**, n. s. t. (gra-tia). gratification, f. pourboire, m.

Gratian, m. s. (gra-tian). ou **Gratianus**, n. pr. Gratiien, m.

* **Gratification**, f. m. (gr-a-ti-fi-ka-tion). gratification, f. indemnité, f. rémunération (f.) extraordinaire ou exceptionnelle; **Théat.** feux, m. pl.

Grätig, adj. (grê-tid). 1. muni d'arêtes, rempli d'arêtes, qui a des arêtes; **fam.** très irritabile, acerbe, colére; — **et** **Maid**, homme (m.) plein de fiel; **fam.** mauvais concheur; **crû** fcti —, c'est un bâton noueux, c'est un fagot d'épines, on ne sait par quel bout le prendre.

* **Gratitüren**, a. (gra-ti-kou-ti-rèn). pp. gratulいた, gratuler ou gratuler.

Grating, f. t. (grê-tin'g). Mar. caillbotis ou caillebotis, m.

* **Gratiolin**, n. s. spl. (gra-tio-lin'). Chim. gratioline, f.

1. **Gratiè**, adv. (gra-tiss). gratis, gratuitement, pour rien.

2. **Gratie** — **gratuit**, gratis; — **blatt**, n. s. t. prime gratuite, numéro (m.) gratis; — **schauyllet**, n. s. t. spectacle gratuit, représentation gratuite.

Grätlich, m. s. spl. (grê-tlid). Ponts et Ch. terre (f.) friable.

Grätling, m. s. t. (grê-llin'g). Zool. poisson plein d'arêtes.

Grätich — **Gymn.** d'écart, d'écartement; — **hocke**, f. n. u. — **hocken**, u. s. spl. écart (m.) des jambes, écartement (m.) des jambes; — **lie**, m. s. spl. position (f.) d'écart; — **stellung**, f. m. position (f.) debout, les jambes écartées.

Grätide, f. n. (grê-tic). Gymn. position (f.) à jambes écartées; **Erung** sur —! sautez en écartant les jambes!

Grätichen, n. (grê-tchen). ou **gräticheln** et **gräten**; ar. bâton; écartier ou écarquiller les jambes; **Gymn.** marcher en écartant les jambes. || —, n. s. spl. écart, m. u. écartement (m.) des jambes.

Grätichig, adj. (grê-tchid). qui écarquille les jambes. || adv. en écarquillant les jambes.

* **Gratulant**, m. m. m. (gra-tou-lan't). féliciteur, m. celui qui félicite.

* **Gratulation**, f. m. (gra-tou-la-tion). félicitation, f. compliment, m. congratulation, f.

* **Gratulations** — **gr**, de félicitation, congratulatoire; — **besuch**, m. s. t. visite (f.) de félicitation; — **brief**, m. s. t. ou — **schreiben**, n. s. —, lettre (f.) de félicitation.

* **Gratulieren**, n. (gra-tou-ti-rèn). pp. gratuliert, av. haben; féliciter, complimenter qn. de sur qch, faire compliment à qn. de qch; jem. (s) —, féliciter qn; iron. va, da gratulire ich dir! tous mes compliments! bravo! tu as bien réussi.

Gratz, n. invar. (gratz). ou **Grätz**; **Géogr.** Gratz ou Grätz, m.

Graser, m. s. —, (grâ-tzèr). ou **Gräzer**, m. s. —; 1. habitant (m.) de Gratz. || 2. adj. invar. ou **gratich**, de Gratz. || 3. — **in**, f. m. habitante (f.) de Gratz.

Grätich, adj. (grê-tchid). de Gratz.

1. **Grau**, adj. (graw). 1. gris, grison; **amas** —, grisonnant; **sch** —, gris cendré; **maut** —, gris de souris; **stahl** —, gris de fer, chalybè; **fig.** sombre, monotone, pâle, décoloré, vague, indécis; — **wein**, vin (m.) trouble; vin gris de Lorraine; dit — **wein**, les franciscains, m. pl. les moines, m. pl. les moines gris; — **we** **Mar.** petite mouette cendrée; — **an** **Witten** ou **malin**, peindre en gris, enduire de couleur grise; **in** — **malin**, peindre en grisaille, grisailier, travailler en grisaille; — **faben**, teindre en gris; — **ma** **den**, griser; **sch** — **haben**, s'habiller ou se vêtir de gris; — **werden**, devenir gris; **foncer**, s'assombrir, grisonner, blanchir (par l. des cheveux); **in** **Witten** — **werden**, blanchir dans le service, blanchir sous le harnais; **sch** — **haben** ou **haben**, tirer sur le gris, grisailier, être d'une couleur grise et indécise; **sch** — **haben**, tirant sur le gris, d'une teinte indécise; — **sch** **haben**, cheveux gris; — **sch** **haben** **haben**, grisonner, **fam.** se faire vieux; **sch** (b) — **sch** **haben** **haben** **haben** **haben**, s'inquiéter, se tourmenter de qch; **darüber** **haben** **haben** **haben** **haben** **haben**, je me m'inquiète ou je me tourmente fort peu de cela, c'est la moindre de mes soucis. | 2. **fig.** ancien, antique, vieux, reculé; dit — **Witten** ou **das** — **Witten**, la plus haute antiquité, l'antiquité la plus reculée; — **sch** **haben**, haute vieillesse; **vor** — **in** **haben**, jadis, autrefois, dans les temps anciens, il y a bien des siècles, **fam.** **ein** **Witten** mit — **haben**, un ex-jume homme, un vieux beau. | 3. **Géogr.** — **sch** **haben** ou **Gratiien**, les Alpes Grises ou Gratiennes; **Hist.** **der** — **sch** **haben**, les Grisons, la ligue grise; dit — **sch** **haben** ou **Gratiien**, les Grisons, m. pl. **And.** — **sch** **haben**, substantie corticale ou grise; **Méd.** — **sch** **haben**, cataracte grise; **Chim.** — **sch** **haben**, spode, f. tutie, f.

2. **Grau**, n. s. t. m. spl. gris, m. couleur grise, grison, m; **poël.** aube, f. le petit jour, la pointe du jour; — **in** —, grisailier, f; — **in** — **malin**, grisailier, travailler en camaïeu; **sch** — **haben** ou **haben**, tirer sur le gris, grisailier, être d'une couleur grisâtre et indécise; **sch** — **haben**, tirant sur le gris, d'une teinte indécise; **sch** — **malin**, peindre en gris. || **der** ou **de** **Grau**, adj. sub. vieillard, m. tête grise, barbe grise, vieille femme; **fam.** **der** — **sch** — **malin**, grison, m. bourriquet, m.

3. **Grau**, m. s. spl. roy. Grätel.

4. **Grau** — **gr**, gris, tirant sur le gris, grisâtre, grisonnant, plombé, chalybè; — **anmer**, f. n. Zool. bruant (m.) proyer, cri-cri, m. emberze (f.) militaire; — **artig**, f. n. **Ornith.** linotte grise, grande linotte des vignes; — **augig**, adj. qui a les yeux gris, aux yeux gris; — **bach**, f. n. **Ornith.** jongris, m.; — **bart**, m. s. t. barbe grise; **fam.** grison, m. vieille moustache; **Bot.** zérogon, m.; — **bärtig**, adj. qui a la barbe grise ou grisonnante; **fam.** — **bärtig** **Art.** vieille moustache, vieux grognard, vieux soldat; — **behaart**, adj. à cheveux gris, à poils gris ou grisonnants, à cheveux blancs; **roy.** — **bartig**; — **blau**, adj. gris bleuâtre, bleu tirant sur le gris, gris fer, gris

de fer, chalybè; **das** — **blau**, couleur grise, teinte chalybè; — **braun**, adj. gris-brun, mi-bis, gris tirant sur le brun; — **braunstein**, m. s. t. **Minér.** pyrolusite, f. manganèse oxyde; — **braunstein**; **Erz**, n. s. t. **Minér.** manganite, f. mine grise de manganèse; — **bündner**, n. s. **Géogr.** Grisons, m. pl. canton (m.) des Grisons; — **bündner**, m. pl. les Grisons, m. pl. — **bündnerisch**, adj. grison, des Grisons, du canton des Grisons; — **broffel**, f. n. **Ornith.** tourdelle, f. grive, f.; — **cifen**, n. s. t. **spl.** **Metall.** fonte grise, fonte (f.) de moulage; — **erle**, f. n. **Bot.** aune (m.) à feuilles blanchâtres; — **eule**, f. n. **Ornith.** hibou, m. chat-huant, m. chouette, f.; — **falte**, m. n. n. **Ornith.** faucon cendré; — **farbig**, adj. de couleur grise; — **fin**, m. n. s. **Ornith.** bouvreuil cendré; — **fuchs**, m. s. t. Zool. renard (m.) de Virginie; **Mar.** cheval gris-rouan; — **gelb**, adj. gris jaunâtre, gris tirant sur le jaune; — **gips**, m. s. t. gypse mêlé de mortier; — **grün**, f.; — **grün**, adj. verdâtre, glauque, glaucescent; **mit** — **haben**, avoir vert; — **grünblättrig** ou **grünblättrig**, adj. Bot. glaucophylle; — **grünblättrig**, adj. Zool. glaucopère; — **grünlich**, adj. glaucescent, ayant l'air glauque, glaucescent; f. coloration glauque; — **grün**; **schwarz**, adj. Zool. g. acaïre; — **haarig**, adj. qui a des cheveux ou des poils gris, grisonnant, à cheveux gris, à poils gris, à pelage gris; — **haariger** Mann, grison, m.; — **haling**, adj. Zool. qui a le cou gris, à gorge grise, gilvicolle, grisicollé; — **hänfling**, f. n. **Ornith.** linotte grise ou femelle, grande linotte des vignes ou linotte commune; — **halt**, m. s. t. **Mar.** chaux (m.) marine; — **schlitten**, n. s. — **Ornith.** l'isette; — **schlitten** — **schlitten**, m. s. t. gîte-mouche gris; — **schlitten**, m. s. t. tête grise; **fam.** vieillard, m. à tête blanche, homme (m.) aux cheveux blancs, grison, m.; **Ornith.** oiseau (m.) à tête grise, cresserelle grise, girandine, f. grisette, f. marouette, f.; Zool. sarigue (f.) à tête grise; — **schlitten**, adj. à tête grise, qui a la tête blanche; Zool. gilvicolle, gilvicolle; — **schlitten**, f. n. **Bot.** berteroia (m.) grisâtre; — **licht**, n. s. t. **Astr.** lumière cendrée; — **lila**, adj. gris violet, gris tirant sur le violet; — **malcreit**, f. n. peinture (f.) en grisaille, en camaïeu; — **metall**, n. s. t. **potin** gris; — **meise**, f. n. **Ornith.** mésange grise; — **nach**, m. s. — **Ornith.** petite mouette cendrée; — **pappel**, f. n. **Bot.** peuplier grisailier; — **roth**, adj. **Mar.** gris-rouan; — **rufel**; **schaf**, m. s. — **Zool.** sitone, f.; — **schicht**, adj. gris-moulet; — **schimmel**, m. s. —, cheval gris ou grison, cheval (m.) gris de souris, cheval (m.) rouan-gilbert; — **schimmel**, cheval et tourneur, grisonnant; **part.** de l'âne; — **schwärmer**, m. s. —, Zool. papillon, m. élan-opale, f. stygie, f.; — **silber**, n. s. t. **Minér.** carbamate (f.) d'argent; — **spacht**, m. s. t. Zool. grand grimpeur, picason, m. gravelet, m. torche-pot, m. pic-macon, m.; — **spiegelglaz**; **Erz** ou **spiegelglaz**; **Erz**, n. s. t. **Minér.** antimoine gris ou sulfuré, stibine, f.; — **stich**, m. s. t. ou — **stich**, m. gypse mêlé de mortier; — **thier**, n. s. t. **fam.** âne, m. grison, m.; — **wach**, f. n. **Minér.** gris (m.) des houillères, cos, m. psammite, m. traumatite, m. grauwacke, f.; — **wachen**; **formation**, f. m. **Geol.** formation (f.) psammitique; — **wachenhaltig**, adj. **Minér.** traumatite; — **wachenhaltig**, m. s. t. ou — **wachenhaltig**, m. s. t. **Minér.** calcaire (m.) intermédiaire, calcaire (m.) de transition; — **wachenhaltig**, m. s. t. **Minér.** quartzite, f.; — **wachenhaltig**, u. s. t. **Minér.** de ce qui devient gris; — **wachenhaltig**, grisonnement (m.) des cheveux, canitie, f.; — **wach**, n. s. t. **Mar.** mollons (m. pl.) gris; **Pellet**, petit gris.

Graubünden, n. s. (graw-bun-dèn). ou **Graubünden**; **Géogr.** canton (m.) des Grisons, les Grisons, m. pl.

Graubündner, m. s. —, (graw-bun-dèn). ou **Graubündner**; Grison, m. habitant (m.) des Grisons. || adj. invar. grison, des Grisons — **in**, f. m. habitante (f.) des Grisons, Grisonne, f.

—**anfaßt**, *f. en*, atelier (*f.*) de gravure; —**hammer**, *m. é.*, marteau (*m.*) à ciseler; —**faß**, *f. spl. art* (*m.*) de la gravure; —**meißel**, *m. é.*, —, burin, *m.* ciseau (*m.*) de gravure; —**nadel**, *f. n.*, burin, *m.*

* **Gravieren**, *a.* (*gra-vi-rèn*). *pp.* *gravirt*; graver, travailler avec le burin, avec le poinçon; *Jur.* accuser, charger, accabler *qn.*; *gravieren* limitant, circonstance aggravante. || *m. é.*, *spl.* *ov.* **Gravirung**, *f. spl.* gravure, *f.* *Jur.* charge, *f.* aggravation, *f.*

* **Gravis**, *m. invar.* (*gra-vis*). *Gram.* adverb (*m.*) grave.

* **Gravität**, *f. en* (*gra-vi-tät*). gravité, *f.* attraction, *f.* — **Centrum**, centre (*m.*) de gravité; *fig.* gravité, *f.* maintien (*m.*) grave, air (*m.*) de dignité, air sérieux.

* **Gravitation**, *f. spl.* (*gra-vi-ta-tion*). *Phys.* gravitation, *f.*

* **Gravitations** — *a.*, de la gravitation; —**gesetz**, *n. té. t.* *Phys.* loi (*f.*) de la gravitation; —**kräft**, *f. spl.* *Phys.* gravitation, *f.*

* **Gravitätisch**, *adj.* (*gra-vi-tät-lich*). grave, sérieux, solennel, digne; —**anständig**, *air* (*m.*) grave, démarche majestueuse; —**halten**, *m.* maintien, *m.* tenue (*f.*) grave; —**ausführen**, *air* (*m.*) de majesté; —**zu tun**, *ton* (*m.*) grave; *iron.* —**schreiten**, marcher à pas comptés. || *adv.* gravement, avec gravité, solennellement, avec un air solennel, d'un ton solennel.

* **Gravitiere**, *n.* (*gra-vi-ti-rèn*). *pp.* *gravirt*, *ov.* *baten*; *Phys.* graver; *gravitiere*, gravitant.

1. * **Grazie**, *f. n.* (*gra-tzié*). *Myth.* Grâce, *f.*

2. * **Grazie**, *f. spl.* *fig.* grâce, *f.* distinction, *f.* agrément, *m.* forme gracieuse; *mit* —, gracieusement; *mit* — *reden*, parler avec grâce, avec charme.

Grazien — *a.*, des Grâces, de grâce; —**los**, *adj.* sans grâce; —**tanz**, *m. té. t.*, danse (*f.*) des Grâces; —**voll**, *adj.* plein de charme.

* **Graziös**, *adj.* (*gra-tzi-ös*). gracieux, charmant, agréable, suave.

* **Grazioso**, *adv.* (*gra-tzio-zö*). *Mus.* graciosos.

* **Gräßlich**, *a.* (*grè-tzi-lich*). *pp.* *gräßlich*; donner une forme gréque à qch, greciser, *n. ov.* *baten*; greciser, parler à la grecque.

* **Gräßlich**, *f. spl.* (*grè-tzi-lich*). gréçité, *f.* forme gréque.

Grèbe, *f. n.* (*grè-bé*). *Ornith.* grèbe, *f.* podiceps, *m.*

Grec fante, *f. n.* (*grè-kant-é*). ou **Grec fète**, grecque, *f.* filet grec.

Greenfant, *n. té. spl.* (*grün-zant*). grès vert.

* **Greep**, *m. té. t.* (*grép*). *Mar.* gorgère, *f.* taille-mer, *m.*

* **Gregarine**, *f. n.* (*grè-ga-rine*). *Zool.* parasite (*m.*) microscopique, gregarine, *f.*

* **Grege**, *f. n.* (*grè-jé*). soie non torquée, soie (*f.*) grege.

Gregor, *m.* (*grè-gor*). ou **Gregorius**, *n. pr.* Grégoire, *m.*

Gregorianisch, *adj.* (*grè-go-ri-isch*). grégorien; —**kalender**, calendrier grégorien, nouveau style.

1. **Gregorius**, *m.* (*grè-go-ri-ös*). ou **Gregor**, *n. pr.* Grégoire, *m.*

2. **Gregorius** — *a.*, de Grégoire; —**feste**, fête (*f.*) de saint Grégoire, la Saint-Grégoire; —**kirche**, *f. n.* église (*f.*) Saint-Grégoire.

Griech, *n.* (*grai-èrtz*). *Géogr.* Grèce, *f.* Griens, *m.*

Griecher, *m. é.*, —, (*grai-èrtz-èr*). 1. habitant (*m.*) de Grèce; —**käse**, *m. é.* —, gruyère, *m.* fromage (*m.*) de Gruyère. || 2. *adj. invar.* de Grèce, gruyère. || **—in**, *f. n.* habitante (*f.*) de Grèce.

1. **Greif**, *m. té. t.* (*grai-f*). 1. *Myth.* griffon, *m.* (bête fabuleuse); *Pop.* hippogryphe, *m.*

Pégase, *m.* || 2. *Ornith.* condor, *m.* grand vautour des Andes, vautour. *m.* griffon, *m.* || 3. *Jeu.* sauvette, *f.* sauvinette, *f.* —**spielen**, jouer à la sauvinette. || 4. *anse*, *f.* poignée, *f.* prise, *f.* || 5. *nom donné aux chiens*: Tiens-bon, Happe.

2. **Greif** — *a.*, qui prend, qui serre; de prise; —**aber**, *m. é.*, —, *Ornith.* griffard, *m.*; —**breit**, *m. té. t.*, touche, *f.* manche, *m.* (d'un violon, d'un clavier, d'une guitare); —**fuß**, *m. té. t.*, *Zool.* pied prenant; —**füßig**, *adj.* *Zool.* préhensipède; —**gier**, *m. é.*, —, *Ornith.* condor, *m.* grand vautour des Andes, vautour, *m.* griffon, *m.*; —**flauc**, *f. n.* serre, *f.* griffe (*f.*) des oiseaux de proie; *Faun.* *hinter* —**flauc**, avillon, *m.*; —**mußel**, *f. n.* *Zool.* gryphee, *f.* *Geol.* gryphite, *m.* *mußel*, *gryphite*, *f.*; —**mußelstein**, *m. té. t.*, *Geol.* gryphite, *f.*; —**schman**, *m. té. t.*, *Zool.* queue prenante; —**stein**, *m. té. t.*, *Minér.* gryphite, *f.*; —**verschiedspiel**, *m. té. t.*, cachette, *f.* cigne-musette, *f.* jeu (*m.*) de cache-cache; —**jange**, *f. n.* pince, *f.* tenailles, *f. pl.* grappe; —**jange**, pince (*f.*) à griffes; —**jirfel**, *m. é.*, —, *Méc.* compas (*m.*) d'épaisseur, compas (*m.*) sphérique; —**zu**, *m. invar.* escogriffe, *m.*

Greifbar, *adj.* (*grai-f-bar*). saisissable, palpable, tactile; *fig.* manifeste, notoire, évident, préhensible.

† **Greifen**, *n.* (*grai-fèn*). *griff*, *gräffeln*, *ar. baten*; 1. **saisir**, se saisir, s'emparer de, attraper; *fam.* empoigner; étendre les mains ou les griffes pour prendre, porter la main sur, prendre, toucher; —**nach** (*b*), chercher à s'emparer de, saisir qch, porter la main vers qch, prendre, faire main basse sur qch, *haben an den Seiten* —, se frapper le front; *haben an den Puls* —, tâter le pouls à qn; *an den Hut* —, porter la main au chapeau, saluer du chapeau; *das greift an den Mund*, il y va de la bourse; *fig.* *haben an den Tisch* —, attenter à l'honneur de qn; *haben an den Vort* —, attenter à la vie de qn, attenter aux jours de qn; *haben das Wort* —, prendre qn, par son faible; *an Handeln* —, employer un moyen extrême; *zu den Waffen* —, prendre les armes, courir aux armes; *zu einem Mittel* —, recourir à un moyen, prendre un expédient; *zu einem Handwerk* —, choisir un métier; *in ihr* (*A*) —, passer ou introduire la main dans qch; *in manchen* —, s'engreuer, prendre, s'adapter; *fig.* être liés ensemble; *haben in der Hand* —, passer la main dans les cheveux de qn; prendre qn, aux cheveux; *haben in den Augen* —, saisir l'opée de son adversaire; *haben in's Blut* —, s'immiscer dans les fonctions de qn, empiéter sur la charge de qn; *haben in den Mund* —, puiser dans la bourse de qn; *in die Taft* —, mettre la main à la poche; *poet.* *in den Aft* —, s'élever dans les régions supérieures; *té greift in meine Zeit*, cela pénètre au fond de mon âme; *in sein Auge Zeit* —, in seinen Augen haben —, mettre la main sur la conscience; *haben unter das Arm* —, prendre le menton à qn; *fig.* *haben unter die Arm* —, tendre les bras à qn, donner un coup de main à qn, donner un coup d'épaule, venir en aide à qn, prêter assistance à qn; *über ein* (*A*) —, s'étendre par dessus qch; *um sich* —, chercher avec les mains tout autour de soi, s'emparer de; se répandre, se propager, s'étendre, gagner du terrain; envahir; faire des progrès; s'arrondir; faire des ravages (*part.* d'un mal); *Mus.* *toucher (une corde)*; *eine falsche Zante* — *ou falsch* —, toucher faux; *fig.* se tromper, faire une bétise; *haben*; *manœuvre* sec. || 2. s'engreuer, mordre, prendre, entrer; *fig.* produire un effet, avoir prise sur qch; *die Zeit greift nicht ein*, la soie ne mord pas; *die Aft greift*, l'ancre prend ou mord. || 4. **a. saisir**, se saisir de, empoigner, appréhender, toucher, s'emparer de, prendre, appréhender au corps; *haben*, attraper, gober; *ein* (*A*) *mit Händen* —, toucher qch, du doigt; *fig.* *man kann es mit Händen* —, on peut le toucher du doigt, cela saute aux yeux, c'est évident, c'est palpable; *Plag* —,

se maintenir, prendre pied, s'établir; *Point*, *reicht aus dem vater*, acroïse, point au naturel; *Mus.* *toucher (une corde)*, attaquer (une note), faire vibrer; *falsch* *ou falsch* —, toucher ou jouer faux; *fig.* se tromper, faire une bétise; || 3. **fidu** —, *r.* *Man forger*, 'b. =, *n. é.*, *spl.* prise, *f.* empoignement, *m.* manquement, *m.* action (*f.*) de saisir; *Physiol.* appréhension, *f.* *Mén.* direction (*f.*) oblique; *Typ.* levée (*f.*) des lettres, pige, *f.*

1. **Greifer**, *m. é.*, —, (*grai-f-er*). 1. personne (*f.*) qui saisit ou qui attrape. || 2. *Mén.* serre-aiguille (*m.*) de la machine à coudre. || 3. *Typ.* griffe, *f.* || **—in**, *f. n.*, celle qui saisit, qui attrape.

2. **Greifer** — *a.*, du crochet tournant, des crochets tournants; —**maschine**, *f. n.* machine (*f.*) à engrenage; —**stange**, *f. n.* *Typ.* griffon, *m.* griffes, *f. pl.* —**system**, *n. é. t.* système (*m.*) des crochets tournants; —**zelle**, *f. n.* tige échancrée.

Greifig, *adj.* (*grai-f-ig*). qui saisit, qui prend, qui empoigne bien; *fam.* — *et* *Minist.* voleurs, *m. pl.* escrocs, *m. pl.* *For.* — *et* *Stamm*, tronc (*m.*) d'arbre de deux empan de circonférence.

Greiflich, *adj.* (*grai-f-lich*). qu'on saisit, qu'on empoigne facilement; — *gute*, escrocs, *m. pl.* voleurs, *m. pl.*

Greiflich, *adj.* (*grai-f-lich*). qui peut être saisi, saisissable; *fig.* préhensible.

Greifswald, *n.* (*grai-f-wald*). *Géogr.* Grip-wald, *m.*

Greinen, *n.* (*grai-nèn*). *ar. baten*; pleurer, pleurnicher, geindre, crier, grogner; gronder, gourmander. || *n. é.* *spl.* pleurnichement, *m.* pleurnicherie, *f.* pleurs, *m. pl.* cris, *m. pl.* gromeries, *f. pl.* criaileries, *f. pl.* mauvaise humeur, grimaces, *f. pl.* contorsions (*f. pl.*) du visage.

Greiner, *m. é.*, —, (*grai-n-er*). pleurnicheur, *m.* pleurant, *m.* geindant, *m.* *Herhard* *de* —, *Herhard* le pleurnicheur; grondeur, *m.* grognard, *m.* — *grognen*, *m. é.* —, *in*, *f. n.* pleurnicherie, *f.* geignuse, *f.* groudeuse, *f.* grognarde, *f.* grognonne, *f.*

Greinerlich, *adj.* (*grai-n-er-lich*). pleurnicheur, *adj.* de façon pleurnicheuse.

1. **Greis**, *adj.* (*grai-s*). gris, grisonnant, grisâtre, blanchâtre, blanc grisâtre; *fig.* vieux, avancé en âge, fort âgé; — *Asyl*, *teit* *grise*, vieillard, *m.* barbe grise; *fig.* — *et* *alt*, *age* fort avancé, grand âge; *de* — *ou* *alt* — *e*, *adj.* *sub.* le vieux, la vieille.

2. **Greis**, *m. té. t.* *vieillard*, *m.* grison, *m.* *fam.* *geronte*, *f.* || **—in**, *f. n.* vieille femme.

3. **Greis** ou **Greis**, *m. té. t.* *Minér.* granit *m.* sans orthose, grisen, *m.* hyalomite, *f.* *Minér.* granit *m.* partie pierreuse séparée par le lavage de celle que l'on fond.

4. **Greis** — *a.*, gris, grisâtre, gris blanchâtre; —**gran**, *adj.* coulé clair, blanc de vieillesse.

1. **Greisen**, *m. é.*, —, (*grai-zèn*). ou **Greis** et **Greis**; *Minér.* hyalomite, *f.* greisen, *m.*

2. **Greisen**, *n. ov.* *baten*; blanchir, commencer à vieillir, grisonner.

3. **Greisen** — *a.*, ou **Greis** (*é*) — *a.*, senile, appartenant à la vieillesse; —**alter**, *n. é.*, *spl.* vieillesse, *f.* grand âge, *age* — *senile*, décrépitude, *f.* senilité, *f.* *teit* — *alt*, vieillesse fort avancée; *ein* — *alt*, *é*, *particulier à l'âge senile*, spécial aux vieillards; —**bart**, *m. té. t.*, *barbe*, *f.* de vieillard; —**bogen**, *m. é.*, —, *Méd.* arc (*m.*) senile (de la corne), gérontoxon, *m.*; —**krankheit**, *f. n.* maladie (*f.*) senile, infirmité spéciale aux vieillards.

Greisenhaft, *adj.* (*grai-zèn-haft*). senile, appartenant à la vieillesse, propre à la vieillesse, spécial à la vieillesse.

Greisenhaftigkeit, *f. spl.* (*grai-zèn-haft-tich-kait*). senilité, *f.* décrépitude, *f.*

Grenfenthum, *n. s. spl. (gräi-zén-toim)*. vieillesse, *f. âge (m.)* sénile, grand âge, décrépitude, *f. sénilité, f.*

Grenfès — *a. sénile, appartenant à la vieillesse. voy. Grenfén* — *a. — alter*, *n. s. spl. vieillesse, f. grand âge, âge (m.)* sénile, sénilité, *f. décrépitude, f.*

Grenf, *m. s. c. (grais)*. *voy. Grenf*; *Miner. hyalomite, f. granit (m.)* sans orthose, *greisen, m. Médial. gravier, m. partie pierreuse séparée par le lavage de celle que l'on fond.*

Grenfen, *a. (gräi-ssén)*. *Min. fendre.*

Grenz, *n. (graitz)*. *Géogr. Graiz, m.*

Greier, *m. s. —, (grai-tzer)*. habitant *m. de Graiz. || in, f. non, habitante (f.) de Graiz.*

Greierig, *adj. invar. (gräi-tse-rich)*. *de Graiz.*

Greffé, *f. n. (grêl-ké)*. *ou Grefc tant; grecque, f. filet grec.*

Grefling, *m. ou n. s. pl. s. ou c. (gré-ling)*. *Mar. grelin, m. guerlin, m.*

Grell, *adj. (grêl)*. 1. *parl. du son* : éclatant, perçant, aigu, criard, d'un son désagréable; — *e. Étienne, voix (f.)* aigre ou criarde, voix perçante; — *e. Élie, tons criards, aigus ou aïres.* 2. *parl. des couleurs* : vif, brillant, éblouissant, éclatant, tranchant, voyant; trop clair, tapageur, cru, dur, rude; — *e. Élie, feu clair ou éblouissant*; — *e. Élie, couleurs voyantes, couleurs tranchantes*; *Peint. tons crus ou criards*; — *e. Élie, contours durs*; — *e. Élie, crudité, f. ou dureté (f.) des couleurs*; — *e. Élie, lumière éblouissante*; *fam. m. (a) un* — *e. Élie, schidien, dépendre qch. avec des couleurs très vives.* 3. *adv. d'une manière trop vive*; — *maten, peindre à pleine couleur, donner trop d'éclat; fig. charger un récit.* 4. *a. n. s. spl. vivacité, f. crudité, f. dureté, f. Peint. — e, crudité, f. fig. exagération, f.*

Gressen, *n. (grêl-lén)*. *ar. hâten, rendre un son aigre, produire des sons criards.*

Gressheit, *f. m. (grêl-hait)*. *apprêt, f. dureté, f. vivacité, f. son (m.) de voix aigre*; — *des lueurs, vivacité (f.) de l'œil*; — *des vifits, crudité (f.) des couleurs*; — *des vifits, trop grande vivacité ou trop grand éclat de la lumière; fig. charge, f. exagération, f. — tinte, f. exagération, charge, f. ou exagération (f.) d'un récit*; — *tinte, f. tinte, f. ou aigre (f.) d'un son.*

Gremial — *a. du syndicat, de la corporation*; — *présès, m. ou — président, m. en, en, président (m.) du syndicat.*

Gremium, *n. s. pl. Gremien, (grê-mi-oum)*. *giron, m. fig. corporation, f.*

Grempl, *m. s. spl. (grê-m-pl)*. *frappe, f. vieux habits, vieilleries, f. pl. bric-à-brac, m.*

Grenada, *n. (grê-na-da)*. *Géogr. Grenade, f.*

1. **Grenadier**, *m. s. c. (grê-na-dâr)*. *Mil. grenadier, m.*

2. **Grenadier** — *a. du grenadier, des grenadiers*; — *bataillon, n. s. c. bataillon (m.) des grenadiers, les 2 premiers bataillons des régiments de la garde*; — *blod, m. s. c. Mar. galoche, f.*; — *compagnie, f. n. compagnie (f.) de grenadiers*; — *marfch, m. s. c. marche (f.) des grenadiers*; — *müfe, f. n. bonnet (m.) à poil, bonnet (m.) à orson, bonnet (m.) des grenadiers*; — *regiment, n. s. c. tr. régiment (m.) de grenadiers (les 12 premiers régiments de l'infanterie de ligne).*

Grenadill — *a. de grenadille, de tili, voy. Granatill* — *a. — bauni, m. s. c. Bot. croton (m.) cathartique*; — *holi, n. s. spl. grenadille, f. bois (m.) de grenadille*; — *förner, n. pl. Pharm. graines (f. pl.) de tili.*

Grenadillen, *f. pl. (grê-na-dil-lén)*. *Géogr. petit archipel des Antilles, Grenadilles, f. pl. Grenadines, f. pl.*

Grenadin, *n. s. spl. (grê-na-din)*. *Chim. grenadine, f.*

Grenden, *n. (grên-dên)*. *Géogr. Granges, m.*

1. **Grenbel**, *m. s. —, (grên-dêl)*. *ou Gringel; verrou, m. barre (f.) à barrer*; — *Agr. barre (f.) de bois, arbre (m.) du timon, flèche, f. ou axe (m.) de la charrue.*

2. **Grendel** — *a. du timon de la charrue*; — *fette, f. n. chaîne (f.) du timon de la charrue.*

Grenel, *m. s. —, (grên-guêl)*. *ou Grenbel; barre (f.) de bois, arbre (m.) de timon, flèche, f. axe (m.) de la charrue; verrou, m.*

Grenif, *n. s. c. (grê-niss)*. *Min. huitième partie (f.) d'une part de mine.*

Grenfisen, *n. s. —, (grên'si-sen)*. *Fond. crapaudine (f.) du moule d'une cloche, chapelet, m.*

Grenfing, *m. s. t. (grên-zin'g)*. *Bot. clématite droite.*

Grenz — *a. ou Gränz* — *a. de frontière, limitrophe*; — *acker, m. s. —, champ contigu ou limitrophe*; — *auffcher, m. s. —, ou der — auffchtsbeamt, adj. sub. douanier, m. fam. gabelou, m.*; — *bach, m. s. —, ruisseau (m.) qui marque la frontière, cours (m.) d'eau qui sert de démarcation entre deux champs*; — *bahhof, m. s. —, gare (f.) de frontière*; — *baum, m. s. —, c. barrière (f.) formant limite, arbre (m.) qui marque la frontière*; — *bäume, m. pl. For. lisière, f.*; — *befestigung, f. m. fortification (f.) de frontière*; — *begehung, f. m. surveillance, f. ou inspection (f.) des frontières, visite (f.) des bornes*; — *beretter, m. s. —, douanier (m.) à cheval, gendarme (m.) à cheval, inspecteur (m.) des frontières*; — *berichtigung, f. m. rectification, f. régularisation, f. ou règlement (m.) des limites, délimitation (f.) des frontières, bornage, m. (parl. d'un champ)*; — *besichtigung, f. m. ou — b. c. i. h. u. g. inspection, f. ou visite (f.) des frontières ou des bornes*; — *bewohner, m. s. —, habitant (m.) des frontières*; — *bewohner, m. pl. population (f.) des provinces limitrophes*; — *bezeichnung, f. m. Top. démarcation (f.) des limites*; — *beziehung, f. spl. inspection, f. ou visite (f.) des frontières ou des bornes*; *voy. besichtigung*; — *bild, n. s. c. tr. Myth. Terme, m. le dieu Terme*; — *blatt, n. s. —, Artill. — blatt des Widders ou — blatt an der Lafette, arretoir (m.) d'écouvillon*; — *blatt am Proßaffen, arretoir (m.) de coffret*; — *brücke, f. n. pont situé sur une frontière, pont (m.) qui sépare deux territoires*; — *baum, m. s. —, digue située à l'extrémité d'une frontière, digue (f.) de séparation*; — *beich, m. s. c. digue (f.) de séparation, digue (f.) qui marque la séparation entre deux frontières*; — *bistrit, m. s. c. province (f.) limitrophe*; *Péod. marche, f.*; — *eifen, n. s. —, Fond. chapelet, m.*; — *festung, f. m. forteresse (f.) frontière, place (f.) frontière*; — *fluß, m. s. —, fleuve (m.) qui sert de limite, de frontière*; — *furche, f. n. Agr. sillon (m.) de démarcation*; — *gebirg, n. s. c. montagne (f.) servant de frontière, de limite*; — *gebüsch, n. s. c. Agr. brosse, f. bois (m.) servant de ligne de démarcation*; — *gegenben, f. pl. confins, m. pl. limites, f. pl. provinces (f. pl.) limitrophes*; — *gemeinde, f. n. commune (f.) limitrophe*; — *gemeinschaft, f. m. mutuelle, f.*; — *gott, m. s. —, Myth. dieu Terme, Terme, m. dieu (m.) des bornes ou des frontières*; — *grabén, m. s. —, fossé (m.) qui sert de délimitation*; — *haus, n. s. —, maison située près de la frontière, maison (f.) de la douane*; — *holi, n. s. —, forêt située sur une colline*; — *hugel, m. s. —, colline (f.) limitrophe, colline (f.) servant de frontière ou de limite*; — *irung, f. m. différend relatif aux frontières, aux limites*; — *jäger, m. s. —, douanier, m. fam. gabelou, m.*; — *fammer, f. n. bureau (m.) de révision à la frontière (en Pologne)*; — *fette, f. n. ou — ferdou, m. s. c. ligne (f.) de douane*; — *cordon (m.) militaire, cordon (m.) de troupes*; — *furve, f. n. Math. courbe-enveloppe, f.*

land, *n. s. —, pays contigu ou limitrophe, pays situé près de la frontière*; — *linie, f. n. ligne (f.) de démarcation ou de séparation; fig. borne, f. terme, m. limite (f.) extrême*; — *los, adj. ou gren- en los, sans bornes, sans limites, infini, illimité, immense, énorme, démesuré, excessif, exorbitant, effréné.* 2. *adv. au-delà de toute mesure*; — *mal, n. s. —, tr. signe (m.) qui sert à marquer une limite, pieu, m. poteau, m. borne (f.) de démarcation*; — *markt, f. m. pays limitrophe*; — *mauer, f. n. mur (m.) servant de borne ou de limite*; — *gemeinshaft, f. m. —, mur commun ou mitoyen*; — *meffer, m. s. —, arpenteur juré, m. géomètre, m.*; — *nachbar, m. s. ou m. pl. m. voisin, m. propriétaire (m.) limitrophe, habitant (m.) limitrophe, peuple (m.) limitrophe*; — *nachbarschaft, f. m. voisinage, m. proximité, f. confinité, f.*; — *pfahl, m. s. —, poteau (m.) qui sert de borne, poteau (m.) indiquant une limite*; — *plaz, m. s. —, c. forteresse (f.) frontière*; — *postanfalt, f. m. bureau (m.) de poste établi sur la frontière*; — *posten, m. s. —, poste établi sur la frontière*; — *punkt, m. s. c. point (m.) extrême, limite, f.*; — *rayon, m. s. c. zone (f.) frontière*; — *reces, m. s. —, compromis, m. traité, m. ou convention (f.) pour le bornage d'une frontière, traité (m.) pour le règlement des limites*; — *recht, n. s. c. droit (m.) de décider les différends relatifs aux bornes, frontières ou limites*; — *regulierung, f. m. ou — b. r. d. t. g. n. g. rectification, f. régularisation, f. ou règlement (m.) des limites, démarcation (f.) des frontières, bornage (m.) d'un champ*; — *regulierungsbetrag, m. s. —, traité (m.) de délimitation, de démarcation*; — *saule, f. n. terme, m. borne, f. colonne (f.) limitrophe, colonne (f.) qui marque une limite*; — *schide, f. n. bornage, m. délimitation, f. frontières, f. pl. confins, m. pl. bornes, f. pl. limites, f. pl. barrières, f. pl.*; — *schneider, m. s. —, arpenteur juré, géomètre, m.*; — *schneidung, f. m. bornage, m. délimitation, f. démarcation, f. limites, f. pl. bornes, f. pl. frontières, f. pl. confins, m. pl. barrières, f. pl.*; — *schneidungsfloß, f. n. Jur. action (f.) en bornage*; — *schiene, f. n. Artill. arretoir, m.*; — *schien am Proßaffen, arretoir (m.) de coffret*; — *schraube, f. n. Agr. vis-arretoir, f.*; — *Artill. vis (f.) d'arrêt*; — *solbat, m. m. en, soldat (m.) de frontière, colon (m.) militaire, garde (m.) des frontières*; — *spere, f. n. Com. blocus, m.*; — *stadt, f. —, Top. ville (f.) frontière*; — *station, f. m. station (f.) sur la frontière*; — *Douan. gare (f.) de révision*; — *stein, m. s. c. borne (f.) frontière, pierre (f.) de délimitation, borne (f.) limite*; — *Jur. Egen der — stein, bornage, m.*; — *streit, m. s. c. ou — streitig, fait, f. m. différend relatif aux frontières ou aux limites, contestation (f.) sur le bornage de deux champs*; — *strik, m. s. c. zone (f.) frontière ou limitrophe*; — *vergleich, m. s. c. voy. — vettiaq, convention, f. ou traité (m.) pour le bornage, compromis (m.) pour fixer les limites ou les frontières*; — *verfehr, m. s. c. commerce (m.) entre les populations limitrophes*; — *vermarkung, f. m. démarcation (f.) des frontières*; — *vertrag, m. s. —, compromis, m. traité, m. ou convention (f.) pour le bornage de deux frontières, bornage, m. traité (m.) fixant les limites ou les frontières*; — *made, f. n. cordon (m.) de troupes, garde (m.) des frontières (en Russie)*; — *wächter, m. s. —, douanier, m. gardien (m.) de la frontière (en Russie)*; — *wehr, f. n. préparatifs (m. pl.) de défense de la frontière, barrière, f.*; — *werth, m. s. c. Math. limite, f.*; — *zun, m. s. c. haie (f.) servant de limite ou de lisière*; — *zeichen, n. s. —, signe (m.) qui marque une limite, pieu, m. poteau, m. borne (f.) de démarcation*; — *zoll, m. s. —, douane, f. octroi, m. droits (m. pl.) d'octroi, de douane ou de péage*; — *zollamt, n. s. —, octroi, m. douane, f.*; — *zollbehorde, f. n. bureau (m.) de douane*; — *zollwächter, m. s. —, douanier, m. fam. gabelou, m.*

Gruclich, *adj.* (*grœi-lîch*). voy. grâu.
liç; horrible, épouvantable, effrayant,
hideux; *fam.* rébarbatif.

ben haben, avoir la gravelle, souffrir de la gravelle; —brei, *m.* t^{te}, *c.* bouillie (*f.*) de gruau, bouillie (*f.*) de semoule au lait;

maniemment (m.) de l'épée, du drapeau;
— machen, manier les armes; l'apprendre
— maniemment (m.) d'armes correctes.

ment enlevé. | 5. **griffe**, *f.* serres, *f. pl.*

harpon, *m.* main, *f.* (en fer). | *à anse, f.* poignée, *f.* (d'une malle), montant (*m.*) de la pignée de l'épée ou du sabre. manche, *m.* (de parapluie, d'un outil). anse, *f.* (d'un panier), bouton, *m.* poignée, *f.* main, *m.* (d'un tiroir). manivelle, *f.* (de gouvernail); *Mec.* manette, *f.* *Mus.* touche, *f.* (d'un piano), table, *f.* ou manche, *m.* (de guitare); *Muséol.* pinçon, *m.* pince, *f.* (d'un ter à cheval); — *am* suffixes, crampons, *m. pl.*; *Arm.* — *om* héaut, crête (*f.*) du chien du fusil; — *an* dit flet, poignée (*f.*) de crosse; *Artill.* — *am* affettendwan, poignée (*f.*) de cr. sse.

2. **Griff** ← *g*, à saisir, de la poignée, à manivelle; — **blatt**, *n.* *c.* *à. Mus.* doigtier *m.*; *Arm.* poignée (*f.*) (de revolver); — **blattrosette**, *f.* *n.* rosette (*f.*) de poignée (du revolver); — **blattschraube**, *f.* *n.* *Arm.* vis (*f.*) de poignée (du revolver); — **bolzen**, *m.* *é.* — manivelle, *f.*; *Artill.* — *om* héaut, poignée (*f.*) de chèvre; — **breit**, *n.* *c.* *à. Mus.* touche, *f.* manche, *m.* (d'un violon), clavier, *m.* (d'un piano); *Typ.* alphabétique — **butt** dit *Sech* machine, clavier (*m.*) alphabétique du compositeur d. distributeur; — **formig**, *adj.* en forme d'anse, de poignée; — **isch**, *n.* *c.* *à. Mus.* trou (*m.*) de flûte; — **naegel**, *m.* *é.* *z.* *Vétér.* clou (*m.*) à claque; — **faule**, *f.* *n.* *Ag.* soupeau, *m.*; — **triebel**, *m.* *é.* — *Coutell.* chasse-poignée, *m.* chasse-pommeau, *m.*; — **winte**, *f.* *n.* *Arm.* tenailles (*f. pl.*) à main.

Griffe, *m. pl.* (*grif-fé*). *voy.* Griff; manèments, *m. pl.*; — **maden**, *n.* *é.* *spl.* manèment (*m.*) d'armes.

1. **Griffel**, *m.* *é.* — (*grif-fé*) style, *m.* stylet, *m.* burin, *m.* poignon, *m.* crayon (*m.*) d'ardoise, touche, *f.* (*fig.* plume, *f.*) *Grav.* *den* — bandant, manier le cuivre hardiment; *Bot.* style, *m.* hydne (*m.*) des sapins; *Anat.* apophyse (*f.*) styloïde; mit *cinn* — *verichen*, styloïde, style, styloïde; *Bot.* *am* — *beindlich*, *den* — *betreffend*, stylaire; *um* *den* — *beindlich*, pèrystiliq; *ausgehildet* — styloïde, *m.*

2. **Griffel** ← *g*, en forme de style ou de stylet; — **bart** *Allezias* *franch*, *m.* *c.* *à.* *Bot.* alxie (*f.*) gynopogon; — **baum, *m.* *c.* *à.* *Bot.* arbre (*m.*) de Judée, gairnier; — **beine**, *n. pl.* *Vétér.* désamoides, *m. pl.*; — **blume**, *f.* *n.* *Bot.* stylidium, *m.*; — **formig**, *adj.* qui a la forme d'un style, styloïde; *Bot.* styliforme, styloïde; — **fortisag**, *m.* *c.* *à.* *Anat.* apophyse (*f.*) styloïde; — **füß**, *m.* *c.* *à.* *Bot.* stylopode, *m.*; — **hornjungenbeinmüßel**, *m.* *é.* *n.* *Anat.* muscle styloc rathoïdien; — **fappe**, *f.* *n.* *Bot.* capuchon, *m.* stylostège, *m.*; — **los**, *adj.* *Bot.* qui est dépourvu de style, qui est sans style; *astyle*; — **leit** (*Griffmüßel*), cénobion, *m.*; — **muskeln**, *m. pl.* *Anat.* muscles styliens; — **schiefer**, *m.* *é.* — *Minér.* crayon (*m.*) d'ardoise, grapholite, *m.*; — **schlundmüßel**, *m.* *é.* *n.* *Anat.* muscle stylopharyngien, muscle éleveur du pharynx; — **spitze**, *f.* *n.* pointe (*f.*) du crayon, du style; — **ständig**, *adj.* *Bot.* stylostémone; mit — *ständigen* *Zuständen*, qui a les étamines insérées sur le pistil; — **strang**, *m.* *c.* *à.* *Bot.* cordon (*m.*) pistillaire, stylisque, *m.*; — **thcil**, *m.* *c.* *à.* *spl.* *Bot.* division (*f.*) du style, stylet, *m.*; *Anat.* partition styloïdienne (de l'os temporal); — **tragend**, *adj.* *Bot.* style; *nicht* — *tragend*, acéphale; — **träger**, *m.* *é.* — *Bot.* support (*m.*) du style, stylopode, *m.* plante pourvue d'un style, plante stylée ou styloïde; — **jungenbeinmüßel**, *m.* *é.* *n.* *Anat.* muscle stylo-hyoidien; — **jungenmüßel**, *m.* *é.* *n.* *Anat.* muscle (*m.*) styloglosse.**

Griffig, *adj.* (*grif-fich*). qui prend, qui empoigne bien; *fam.* — *am* *Klaun* *baben*, avoir les ongles crochus.

1. **Grille**, *f.* *n.* (*gril-lé*). *Zool.* grillon, *m.* grésillon, *m.* cri-cri, *m.* gri-gri, *m.* cigale, *f.*

2. **Grille**, *f.* *n.* 1. idée singulière, caprice, *m.* fantaisie, *f.* lubie, *f.* rêve, *m.* réverie, *f.* quinte, *f.* manie, *f.* lune, *f.* boutade, *f.* grappe, *f.* | 2. **Grillen**, *f. pl.* idées noires, boutade, *f.* souci, *m.*; —

baten, avoir des lubies; — *n* *fangen* ou *nicht* — *n* *machen*, se forger des chimères, se créer des soucis; *nicht* mit — *n* *plagen*, se faire des soucis, broyer du noir, songer creux; *nicht* (*n*) *die* — *n* *etwas*, faire passer sans mauvais humeur, *nicht* *n* *baten*, avoir des manières de voir étranges; mit — *n* *fämpfen*, combattre des fantômes.

1. **Grillen**, *a.* (*gril-lén*). *Zool.* grésillonner.

2. **Grillen** ← *g*, du grillon, grylloïde, gryllide; — **artig**, *adj.* *Zool.* grylliforme, grylloïde, gryllide; — **artig** *Gratflügel*, grillonnes, *f. pl.* grillonniers, *m. pl.*; — **fang**, *m.* *c.* *à.* *fig.* humeur (*f.*) morose ou atrabilaire, chimères, *f. pl.* réveries, *f. pl.* pessimisme, *m.*; — **fänger**, *m.* *é.* — *rêveur*, *m.* quinteux, *m.* visionnaire, *m.* humoriste, *m.* pessimiste, *m.* hypocondriaque, *m.* homme (*m.*) qui a des lubies, des idées noires; compositeur (*m.*) d'almanachs; — **fängerei**, *f.* *n.* ou — **fang**, action (*f.*) de se repaître de chimères, humeur (*f.*) morose, pessimisme, *m.*; — **fängerei**, *adj.* atrabilaire, quinteux; — **geirpe**, *n.* *é.* *spl.* cri (*m.*) des grillons; — **frant**, *adj.* hypocondriaque; *dit* — **frant**, *adj.* sub. hypocondriaque, *m.* visionnaire, *m.* humoriste, *m.*; — **frantheit**, *f.* *n.* hypocondrie, *f.*; — **lerche**, *f.* *n.* *Ornith.* farlouse, *f.*; — **schéncher**, *m.* *é.* — *chasse-ennui*, *m.*; — **schénche**, *f.* *n.* *Zool.* grillon, *m.* grésillon, *m.* cri-cri, *m.* cigale, *f.*; — **spiel**, *n.* *c.* *à.* jeu (*m.*) solitaire, solitaire, *m.*; — **sucht**, *f.* *spl.* hypocondrie, *f.*; — **sucht**, *adj.* hypocondriaque; — **wert**, *n.* *c.* *à.* *Peint.* arabesques, *f. pl.* figures (*f. pl.*) bizarres ou grotesques; grotesques, *m. pl.* bizarreries, *f. pl.*

Grillenhaft, *adj.* (*gril-lén-haft*). chimérique, capricieux, fantasque, quinteux, lunatique; *fam.* singulier, bizarre, extravagant; *rêveur*, triste, morose, bourru, qui a des lubies.

Grillenhaftigkeit, *f. spl.* (*gril-lén-haft-ich-kait*). nature (*f.*) fantasque, bizarrerie, *f.* extravagance, *f.*

Grillig, *adj.* (*gril-lig*). ou **grillisch**; *voy.* grillenhaft; chimérique, capricieux, fantasque, bizarre, extravagant.

* **Grillförmig**, *n.* (*gril-li-zî-rén*). *pp.* grillförmig, *av.* *baten*; être plein de caprices, de bizarreries.

* **Grimasse**, *f.* *n.* (*grima-ssé*). grimace, *f.*; — *n* *schneiden* ou *machen*, faire des grimaces, grimacer.

Grimassen ← *g*, grimacier; — **artig**, *adj.* grimacier, qui ressemble à une grimace; — **mader**, *m.* *é.* — *grimacier*, *m.* faiseur (*m.*) de façons ou d'embaras; — **maderin**, *f.* *n.* *grimacière*, *f.* faiseuse (*f.*) d'embaras; — **schneider**, *m.* *é.* — *grimacier*, *m.*; — **schneiderin**, *f.* *n.* *grimacière*, *f.*

Grimassenhaft, *adj.* (*grima-ssén-haft*). grimacier.

* **Grimassieren**, *n.* (*grima-ssi-rén*). *pp.* grimassiert, *av.* *baten*; faire des grimaces, grimacer, faire des embarras.

Grimbart, *m.* *c.* *spl.* (*grim-bart*). grinbar, *m.*; *fam.* blaureau, *m.*

1. **Grimm**, *m.* *c.* *spl.* (*grim*). courroux, *m.* colère, *f.* fureur, *f.* furie, *f.* rage, *f.* acharnement, *m.*; *in* — *grathen*, entrer en fureur.

2. **Grimm** ou **grimmig**, *adj.* furieux, furibond, courroucé, enragé; affreux, épouvantable, horrible, effrayant.

3. **Grimm** ← *g*, *Anat.* du colon; — **darm**, *m.* *c.* *à.* *Anat.* colon, *m.*; *jum* — *darm* *gähria*, col que; — **darmband**, *n.* *c.* *à.* *Anat.* ligament (*m.*) du colon; — **darmblutabern**, *f. pl.* *Anat.* veines (*f. pl.*) coliques; — **darmzünbung**, *f.* *n.* *Med.* colite, *f.*; — **darmgefröc**, *n.* *c.* — *Anat.* mésocolon, *m.*; — **erfüllt**, *adj.* plein de fureur, furieux, en colère, irrité; — **schäumend**, *adj.* écumant de rage, furieux, en colère; — **wur**, *f.* *n.* *Bot.* dentaire (*f.*) à cinq feuilles; — **jorn**, *m.* *c.* *spl.* fureur, *f.* grande rage.

Grimmen, *a.* (*grim-mén*). 1. causer des douleurs violentes, donner des

coliques ou des tranchées violentes. || 2. *n.* *av.* *baten*, entrer en fureur, se courroucer; *fig.* fâcher, vexer, causer des douleurs; *das* *grimm* *nicht*, cela me pique au vif. || 3. *unpers.* *c.* *grimm* *nicht* ou *nicht* *in* *der* *Haut*, j'ai des coliques, je sens des tranchées, une colique me déchire les entrailles. || 4. — *n.* *é.* *spl.* coliques, *f. pl.* *Vétér.* tranchées (*f. pl.*) rouges.

Grimmwasser, *n.* *é.* *spl.* (*grim-mén-va-ssér*). *Pharm.* eau carminative.

Grimmer, *m.* *é.* — (*grim-mén*). *Ornith.* vautour, *m.* gypaète, *m.* grif-fou, *m.*

Grimmig, *adj.* (*grim-mich*). furieux, furibond, courroucé, enragé, acharné, féroce, cruel, sanguinaire; farouche; *fig.* terrible, horrible, excessif, violent, impétueux, atroce, cruel; — *c.* *à.* *Edier*, animal (*m.*) féroce; *fig.* — *c.* *à.* *Appetit*, *appétit* (*m.*) féroce, *appétit* (*m.*) de loup; — *c.* *à.* *Wut*, fureur canine; — *c.* *à.* *Kälte*, froid excessif, froid (*m.*) de loup; *c.* *à.* *ist* — *ist*, il fait excessivement froid, il fait un froid de loup; — *c.* *à.* *Edier* *grimmig*, ressentir des douleurs atroces. || *adv.* furieusement.

Grimmigheit, *f. spl.* (*grim-mich-kait*). air furieux, fureur, *f.* acharnement, *m.* féroce, *f.* furie, *f.* rigueur excessive, appétit, *f.* grande intensité, violence, *f.* impétuosité, *f.* rage, *f.*

Grimfel, *f.* (*grim-zét*). *Géogr.* Grim-sel, *m.*

1. **Grind**, *m.* *c.* *à.* (*grin-d*). 1. escarpe, *f.* crôte, *f.* *Med.* teigne, *f.* croûtes d'ar-treuses; *nicht* *n* — *n* *imperio*, *m.* 1. 2. *Bot.* gale, *f.* teigne, *f.* | 3. *Chass.* tête (*f.*) du cerf. | 4. *Zool.* phoque (*m.*) à tête ronde.

2. **Grind** ← *g*, de la teigne; — **artig**, *adj.* *Med.* scabieux; — **fang**, *m.* *c.* *à.* *peche* (*f.*) du phoque à tête ronde; — **füß**, *m.* *c.* *à.* *Vétér.* poireau (*m.*) aux paturons; — **hand**, *f.* *z.* *Bot.* main (*f.*) de laire ou de mer; — **haube**, *f.* *n.* teignasse, *f.*; — **kopf**, *m.* *c.* *à.* *z.* *te* teigneuse; *fam.* teigneux, homme atteint de la teigne, personne teigneuse; — **salbe**, *f.* *n.* *Pharm.* onguent (*m.*) contre la teigne; — **wal**, *m.* *c.* *à.* *Zool.* phoque (*m.*) à tête ronde; — **walfang**, *m.* *c.* *à.* ou — **wang**, *peche* (*f.*) du phoque à tête ronde; — **wurjel**, *f.* *n.* *Bot.* rumex, *m.* patience, *f.* par-elle, *f.*

Grindel, *voy.* Grindel.

Grindicht, *adj.* (*grin-dicht*). ou **grin-dig**; teigneux, couvert de croûtes, qui est affecté de la teigne, galeux. || *dit* *de* **Grindige**, *adj.* sub. teigneux, *n.* teigneuse, *f.*

Grinitich, *m.* *c.* *à.* (*grin-nitch*). ou **Grinichling** et **Grünig**; *Ornith.* bec-croisé, *m.*

Grinfel, *voy.* Grinifel.

Grißen, *n.* (*grin-zén*). *av.* *baten*; 1. rire d'un rire stupide ou affreux, ricaner; pleurnicher, geindre. | 2. *Fond.* entrer en fusion. | 3. *av.* saluer en ricanant; *Beifall* — applaudir en ricanant; *grinend*, ricaner; *grinend* *façon* *dire* en ricanant. || 4. — *n.* *é.* *spl.* ricanement, *m.* rire (*m.*) stupide, rire (*m.*) sardonique, rire affreux.

Grißer, *m.* *é.* — (*grin-zén*). ricaner, *m.* || *sein*, *f.* *n.* ricanose, *f.*

Grißen, *n.* (*grin-zén*). *av.* *baten*; *voy.* *grinzen*; rire d'un rire stupide ou affreux, ricaner; pleurnicher, geindre.

* **Grippe**, *f. spl.* (*grip-pe*). *Med.* grippe, *f.* influence, *f.* influenza, *f.*; — **anfall**, *m.* *c.* *à.* *z.* *attaque* (*f.*) de grippe.

Grippe-grappe! *interj.* (*grips-graps*). vian! pataras!

Grips, *m.* *c.* *spl.* (*grips*). cervelle, *f.* trognon, *m.*; *fam.* — *baten*, avoir de l'esprit, être malin.

* **Gripsen**, *n.* (*grip-zén*). *av.* *baten*; voler, escamoter, chiper, gripper.

Griselidia, *f.* (*griz-zél-dis*). *av.* *pr.* Griseldia, *f.* Grisélidis, *f.*

* **Grisen**, *m.* *é.* *c.* (*griz-zon*). *Zool.* grison, *m.*

bléche béal; — mögend, *adj.* très puissant, grand et puissant; de — mögend sein, les hautes puissances; — mögel, *n. m.* grand Moezel; — mündig, *adj.* qui a la bouche grande ou large; Zool. mégastome ou megalostome, macrorrhynque; — mündfisch, *m. c. n.* grand-echanson, *m.*; — muth, *f. spl.* générosité, *f.* magnanimité, *f.* grandeur (*f.*) d'âme, grands sentiments, *voy.* — betzigelt; — muth, *m. c. spl.* générosité, *f.* bravoure, *f.* courage, *m.*; — müthig, *adj.* ou — müthvoll, généreux, magnanime, grand; Prov. mit anner Leute groß ist qui n'est pas ses dettes; *adv.* généreusement, avec grand cœur d'âme, magnaniment; — muthigeit, *f. spl.* générosité, *f.* bravoure, *f.* courage, *m.*; — müthig, *adj.* généreux, magnanime, grand; — müthlich, *f. s.* grand-mère, aïeule, *f.*; — müthersch, *adj.* de la grand-mère; — mütherschaft, *f. spl.* grande maternité ou grand-maternité; — naßig, *adj.* qui a le nez long, à long nez; — neffe, *m. n. n.* petit-neveu, *m.*; unte — neffen, nos petits-neveux, *m. pl.*; — nicht, *f. n.* possession, *f.* — oberleffel, *n. s.*, bonnette (*f.*) du grand hunier; — oberleffelstall, *n. s. c.*, dressin (*f.*) de la bonnette du grand hunier; — oheim, *m. s. c.* grand-oncle, — ohr, *n. c. c.* un grande oreille, personne (*f.*) à longues oreilles, oreillard, *n. Zool.* oreillard, *m.*; — ohria ou — öhig, *adj.* qui a de grosses oreilles, oreillard; — oltav, *n. c. t. Libr.* grand in-ard; Org. grande octave, bombarde, *f.*; — ontel, *n. s.*, — grand-oncle, *m.*; — pa, *m. s.*, — grand-papa, *m.* ou *p.*; — pentionar, *n. s. c.* grand-pensionnaire, *m.* de Hollande; — proflet, *m. s. c.* fantaron, *m.* rodoumont, *m.* bravache, *f.* glorieux, *m.* matamore, *m.*; — rah: rei, *f. c. n.* habiller, *f.* vantardis, *f.* parironnade, *f.* bravacherie, *f.* rodoumont, *f.*; — rahlerich ou prahsig, *adj.* intard, matamoreque; — priester, *m.*, — grand-prêtre, *m.*; — prior, *n. s.* grand-prieur, *m.*; — priorei, *f. c. n.* grand-prieuré, *m.*; — sanig, *adj.* Bot. qui a grosses graines, à grosses graines, gros grains, — schameffer, *m. s.*, — and-tresorier, *m.* premier lord de la trésorerie (de l'Angleterre); — schiab: *m. pl.* Ornith. grandirostre, *m. pl.* accorçailles, *m. pl.*; — schiabst ou schiabig, *adj.* à gros bec, grandirostre, magnirostre, macrorrhynque; — schuppig, *adj.* à grosses écailles, qui a grandes écailles, Zool. macrolepis; — schwertträger, *n. s. c.*, portative, *m.*; — segel, *n. s. c.*, Mar. grande voile; — seil, *n. s.* a *spl.* grandeur, *f.* antité, *f.* — seferet, *n. s. c.* grand ancelier; — segelbewahrer, *m. s.*, — de (m.) des sceaux; — sim, *m. c. spl.* grands sentiments, sentiments (*m. pl.*) nobles, élévation (*f.*) des sentiments, générosité (*f.*) du caractère; — simig, *adj.* qui a sentiments nobles, aux sentiments nobles, de grand cœur, au caractère élevé; — tohn, *m. c. c.*, petit-fils, *m.*; — brecher, *m. s.*, diseur (*m. c.*) de grands s; son, hableur, *m.* vantard, *m.* ronon, *m.* fantaron, *m.* bravache, *m.*; — reherei, *f. c. n.* fantaronnerie, *f.* — frent: *f.* rodoumont, *f.*; — spre: *f. n.* non, disense (*f.*) de grands s; — sprecherich, *adj.* hableur, vantard, *adj.*; — sprecherich, *adj.* fantaronnerie, *adj.*; — staar, *m. c.* grande puissance; — stadt, *m. c.* grande ville, ville importante; — stadt: *m. s. c.*, habitant (*m. c.*) d'une grande ville; — städterin, *f. n.* habitante (*f.*) de grande ville; — städter werden, perdre l'air provincial; — städtich, *adj.* grande ville, qui appartient à une grande ville; grand, grandiose; — stags: *n. s.*, — Mar. grande voile d'étai une; — staltmeister, *m. s.*, — grand seigneur, *m.*; — sultan, *m. s. c.* grand seigneur, grand-sultan, *m.*; — tante, *f. n.* d'ante, *f.*; — tausend, *n. s. c.* chiffre de douze cents; — that, *f. c. n.* haut grand action, grand exploit, action (*f.*) sublime; von: proseuse, *f.*; — tzen, *n. pl.* hauts faits, exploits (*m. pl.*)

énoïques; — **thätig**, *adj.* qui fait des actions sublimes; — **thuer**, *m. é.* —, vantageur, *m. fanfaron*, *m. hâbleur*, *m. avantageux*, *m.rodomont*, *m. bravahe*, *m.* — **thuerin**, *f. ven.* vaniteuse, *f. fanfaronne*, *f. hâbleuse*, *f. personne vantarde*, *f.* — **thuerci**, *f. en.* ostentation, *f. fanfaronnades*, *f. pl.* rodomontade, *f.* fla-fla, *m. forfanterie*, *f.* — **thiug** ou **thuiß**, *adj.* fanfaron, vantard; — **tochter**, *f. z.* petite-fille, *f.* — **traubig**, *adj.* qui a de grosses grappes, macrochryte; — **truchß**, *m. cult.* écuyer, tranchant, grand maître de la cuisine; — **türke**, *m. n. n.* seigneur, *m. grand turc*, *m. sultan*, *m.* — **ubrmacher**, *m. é.* —, *Horl.* horloger grossier, horloger (*m.*) de la Forêt-Noire, fabricant (*m.*) de montres grossières; — **urenfel**, *m. é.* —, fils (*m.*) de l'arrière-petit-fils ou de l'arrière-petite-fille, arrière-petit-fils, *m.* — **ur-** **entfeln**, *f. ven.* fille (*f.*) de l'arrière-petit-fils ou de l'arrière-petite-fille, arrière-petite-fille, *f.* — **urlaub**, *m. é. c.* congé illimité; — **vater**, *m. é. z.* grand-père, *m. aïeul*, *m.* — **väterlich**, *adj.* de grand-père, du grand-père, de l'aïeul. || *adv.* en grand-père; — **vaterstuhl**, *m. é. z.* grand fauteuil, fauteuil (*m.*) à la Voiture, chaise (*f.*) de commodité; — **vaterzün**, *m. é. c.* branle, *m. danse* (*f.*) autrefois, gavotte, *f.* — **verschleiß**, *m. é. c.* vente (*f.*) en gros; — **veier**, *m. é.* grand-vizir, *m.* — **vieh**, *n. é. z. spl.* Agr. gros bétail; — **vordrucker**, *m. é.* —, grand cuyer tranchant; — **wähler**, *m. é.* —, grand-électeur, *m.* — **wahl** ou **weil**, *m. é.* —, président, *m.* — **waidwerk**, *n. é. c.* Chass. gros gibier; — **würden** **räcker**, *m. é.* —, grand dignitaire ou grand officier de la couronne; — **würden** **rägerin**, *f. ven.* grande officière de la couronne; — **würselig**, *adj.* Bot. qui a une forte racine, macrochryze; — **zählig**, *adj.* à grosses dents, armé de grandes dents, macrodonte; — **zählig**, *adj.* Zool. qui a de grandes palpes; — **zange** **zäfer**, *grand palpes*, *m. pl.* — **ziehen**, *n. é. spl.* purrissage, *m.* élevage, *m.* élève, *f.* — **zngler**, *m. é. z.* Zool. qui a une grande queue, macroglosse.

* **Groffarias**, *f. pl.* (*gro-ssa-rias*). toile
rosse d'Espagne.

Großbritannien, n. (gröss-bri-ta-
iën). Géogr. la Grande-Bretagne.

Großbritannien, *adj.* (grôss-bri-tâ-nich), de la Grande-Bretagne, anglais, anglo-saxon.

1. **Große** (da ou die), *adj. sub.* (*grösse*). *voj.* **Groß**; le grand, la grande; grand personnage. || das **Große**, *adj. sub. voj.* **Groß**.

2. Große, f. n. Mar. grosse lame, lame principale.

Grôce, *n.* (*grè-sè*). qualité (*f.*) de ce qui est grand, **grandeur**, *f.* quantité, *f.* étendue, *f.* largeur, *f.* dimension, *f.* calibre, *m.* volume, *m.* importance, *f.* contenance, *f.* hauteur, *f.* taille, *f.* grosseur, *f.* nombre, *m.* ampleur, *f.* en matière —, *m.* grandeur naturelle; Étoile —, étoile de première grandeur ou de premier ordre; Jam. en Rrrr von trîtr —, un fou sîeffé ou achevé. | 2. force, *f.* puissance, *f.* violence, *f.* intensité, *f.* extension, *f.* puissance, *f.* majesté, *f.* sublimité, *f.* grîeveté, *f.* enormité, *f.* grandeur, *f.* élévation, *f.* distinction, *f.* — ciné Étrécîné, énorme, *f.* ou grîeveté (*f.*) d'un crime. | 3. taille, *f.* stature, *f.* grandeur, *f.* dimension, *f.* Mil. ordîrîstîfîfîgî —, taille (*f.*) réglemîntaire, vîstîfîe —, grandeur naturelle; non vîstîmîtîrîr —, sîn, être au-dessus de la taille moyenne, être plutôt grand que petit; trî — nâd, d'après la grandeur, par rang de taille; nâd trî — aufîellî, placer par rang de taille. | 4. Math. grandeur, *f.* quantité, *f.* donnée, *f.* dimension, *f.* Méc. intensité, *f.* quantité, *f.* force, *f.* brîtantî ou gîgîntî —, onnée, *f.* gîdîntî —, inconnue, *f.* bîstîgîntî —, constante, *f.* cînfîdîe —, modème, *f.* —, irratiônelle —, quantîté ou grandeur ratiônnelle; vîrîtîfîcî —, quantîté (*f.*) variable; vîtîgîfîcî —, polyômîe, *m.* vîrtîgîfîcî —, quadrînomîe, *m.*

3. *fig.* personne (*f.*) illustre, illustration, *f.* célébrité, *f.* sommité, *f.*

Großelbeere, f. n. (gro-ssèl-bé-ré).
Bot. groseille, f. groseille verte, gro-
seille (f.) à maquereau.

Größen ← *a.*, des grandeurs, des dimensions, de la taille, d'après la taille; — **lehre**, *f. spl.* théorie (*f.*) des grandeurs, géométrie, *f.* mathématiques, *f. pl.*; — **maß**, *n. té, spl.* taille, *f.*; — **reife**, *f. n.* série (*f.*) de quantités; — **wahnsinn**, *m. é, spl. Méd.* folie, *f. ou delire (m.)* des grandeurs, monomanie orgueilleuse, mégalomanie, *f.*

Großentheils, adv. (*grô-ssèn-tails*).
ou **Größentheils**; en grande partie,
en majeure partie, pour la plupart,
la plupart du temps, généralement, le
plus souvent.

Größer, comparat. de Groß, voy.
Groß.

Größern, *a.* (*grö-ssèrn*). *voy.* ver-
größern; agrandir, accroître, aug-
menter: exagérer.

Größerwerden, *n. d. spl.* (grou-sser-
vèr-den). grossissement, *m.* agrandis-
sèment, *m.*

Großheit, *f. spl.* (*gröss-haut*). grandeur, *f.* élévation, *f.* (de l'âme); sublimité, *f.*

* **Grossier**, *m.* *é.* —, (*gro-ssê-rier*).
ou **Grossier**, *m.* *é.* —, ou **Grosist**,
m. *m.*, *m.*, marchand (*m.*) en gros, né-
gociant, *m.*

Grosso-Sandel, *m. & spl.* (*gro-ssohan'-del*). commerce (*m.*) en gros, gros, *m.*

Grosfientheils, *adv.* (*grœu-stèn-tails*, ou *Grosfientheilē* ; pour la plupart, en majeure partie, en grande partie; la plupart du temps, généralement, le plus souvent.

* **Grossular**, m. è, spl. (gro-ssu-lar).
Minér. grossulaire, m. grenat (m.) cal-
carifère.

Grot ou Groot, m. t. c. et en; et invar.
au pluriel après un nom de nombre.
(grôt). **denier** (m.) de gros, grot, m. petite
monnaie; 100 —, cent deniers de gros.

1. * **Grotesq.**, *adj.* (*gro-tèsk*). grotesque. || *adv.* d'une manière grotesque.
|| =, *f. m.* Typ. caractères (*m. pl.*) grotesques.

2. **Grotesk** ← *ou* **Grotesken** ← *a*, en grotesques; — **kômisch**, *adj.* grotesque et comique; — **maler**, *m. s.* —, peintre (*m.*) en grotesques; — **malerei**, *f.* en peinture (*f.*) en grotesque; — **schrift**, *f.* en *Typ.* caractères (*m. pl.*) grotesques; — **tänzer**, *m. s.* —, grotesque, *m.*

Grottinger, m. pl. (gro-tin'-guir).
Hist. Grotongues, m. pl.

* Grotte, f. n. (grot-té). grotte, f.
petite caverne.

Grotten ← *a.*, de grotte, des grottes;
—arbeit, *f. en.*, rocaille, *f.* grotte, *f.*;
—arbeiter, *m. ô.*, —, rocailleur, *m.*;
—macher, *m. ô.*, —, rocaillier, *m.*;
—verzierung, *f. en.*, rocaille, *f.*;
—werk, *n. cô.*, e
 rocaille, *f.* grotte artificielle; mit —
 verzieren, rocailler.

Grübchen, n. s. —, (*grub-chen*). *dim.*
de Grube; 1. petite fosse, petit creux,
petit enfoncement; *fam.* fossette (*f.*) de
la joue. | 2. *Bot.* alvéole, *m*; *Zool.* mit
ginci —, dibothrie; *Fond.* — im geöffneten
Metalle, grumelure, *f.*

1. **Grube**, *f. n. (grou-bé)*. **creux**, *m.*
excavation, *f.* enfoncement, *m.* cavité,
f. dépression, *f.* fosse, *f.* tombe, *f.* tom-
beau, *m.* voy. *Grab*; auf der - *geben*,
avoir un pied dans la tombe; *jem. (d) cine*
- *graben*, creuser une fosse à qn; *fig.*
prendre un piège à qn; *jem. (x) in die*
- *ringen*, faire mourir qn, hâter la mort
de qn; *in die - fâhen*, mourir, descen-
dre dans la tombe; *Prov. we Anden cine*
- *gräbe*, faut féliciter, tel croit pren-
dre autrui qui se prend lui-même, qui
croit guiller Gillot, Guillole la guille;

l'hom. homme (m.) en habit vert, l'homme à l'habit vert; *Mil.* chasseur, *mj* fam. vert; *mj*; — *tröfig*, adj. éruigineux, couvert de vert-de-gris; — *fant*, n. c. spl. sable vert; *Minér.* glauconite; — *saure*, f. spl. Chim. acide (m.) verdique; — *schäpel*, n. é. z. ou — *schändler*, m. é. —, Ornith. pluvier (m.) à collet; — *ipan*, n. é. spl. Chim. vert-de-gris, m. rouille (f.) de cuivre, sous-acétate (m.) de cuivre, carbonate vert de cuivre; mit — *ipan* fctézt, vert-de-grisé; *Ach.* sperme (m.) de Vénus; triffaltficht — *ipan*, vert-de-gris cristallisé; triffaltficht — *ipan*, vert-de-gris distillé, verdet cristallisé, cristaux (m. pl.) de Vénus, acétate (m.) de bioxyde de cuivre; — *ipan*: *Blume*, f. n. Chim. vert-de-gris cristallisé, cristaux (m. pl.) de Vénus, verdet cristallisé, acétate (m.) de bioxyde de cuivre; — *ipan*: *Effig*, m. c. spl. ou — *ipan*: *Geist*, m. c. spl. Chim. vinaigre radical, esprit (m.) de vert-de-gris; — *ipan*: *fauer*: *Spnit*, m. c. spl. Pharm. congentegynac; — *ipan*: *Spiritus*, m. indél. Chim. esprit (m.) de vert-de-gris, acide (m.) acétique cristallisable, vinaigre radical; — *ipocht*, n. c. t. Ornith. p.c.-vert, n. pic-mars, m. pivert, n. becquée; s. m.; — *haarig*, adj. *Nécl.* glauconateux; — *stein*, m. c. t. *Minér.* pierre verte, rocho vert; forstaltficht — *flon* gabbio, m. trübt — *flon*, pyrophyre vert, apaphante, m.; — *steinporphyr*, m. é. spl. *Minér.* apaphante, m. porphyre vert; — *steinischefer*, m. é. —, *Minér.* diorite schisteuse ou schistoïde; — *steinig*, adj. à raies vertes, rayé de vert, avec des rayures vertes; — *umkrantz*, adj. couvert de pampres, entouré de feuillage vert.

(Grunde, m. et. f., (grun'd). 1.
sol, m. terrain, m. fond, m.; *fg. fond.*
m. base, f. fondement, m; naître — ou
reflégender — et édicter — bas-fond, m;
fouiller — sol sablonneux, fond (m.) de
sable; ten — verticalement, l'incin — metti
bien ou bâton, perdre pied; — bâten,
avoir pied-à-terre — tir, on a pied ici, on
a fond ici; in ten — échauffé, couler bas;
in ten — gâcher les neutres, être cou-
bas; in ten — bâten, couler à fond; f.
mettre à quai; auf ten — fennmen, trou-
ver fond; fg. pénétrer, percer, voir clair
daas, mettre le doigt sur, auf ten — ge-
raten ou giten, chercher le fond; fg.
aller ou arriver au fond, toucher au
fond, fig. émir Zade auf ten — giten, ap-
profondir une question; savoir le fond
et le tréfonds d'une chose, chercher à
connaître le fond d'une chose, examiner
une chose à fond, commencer à
voir clair dans une chose; emir Zade auf
ten — fennmen, arriver au fond d'une
question. avoir examiné une question
à fond; ju — e ghen, aller au fond, cou-
ler bas, être submergé; fg. périr, être
ruiné, se ruiner, se gêner, s'abîmer; ju
— e ritten, détruire, anéantir, saper;
fg. faire mourir; sam, abimer, porter
une atteinte mortelle à, ruiner, ravage-
er; jui, a, ju — e ritten, perdre ou rui-
ner qu, couler qn. à fond, j.m. (A) vol-
tité ju — e ritten, achever qn; im — t,
dans ses fondements; fg. au fond; en
réalité, en somme, à vrai dire, somme
toute; aus den — t, à fond, parfaite-
ment, complètement; em. (A) aus den — t
fennmen, connaître qch. à fond; vom
— e der Erde, de la terre, du fond de l'âme,
du fond du cœur, du large et étroit ven — t
der Erde, je vous le dis en toute sincé-
rité, du plus profond de mon âme, de
mon tout cœur, sincèrement; von — aus,
de fond en comble, essentiellement, ra-
dicalement, de sa nature, profonde-
ment, entièrement, totalement; von —
aus en edlicher Mann un homme fonciè-
rement honnête, d'une probité à toute
épreuve; von — aus kellen, guérir radica-
lement; von — aus wandeln, changer
de fond en comble, changer radicale-
ment, reprendre qch. de fond en com-
ble, refondre qch; von — aus trennen,
apprendre à fond, | 2. terrain bas, vallon,
m. vallée, f. gorge, f. ravin, m. gouf-
fre, m. fond, m. (d'une vallée), sol, m.
terrain, m. territoire, m; Vign. ter-
roir, m. fonds, m. bien-fonds, m. — un

Bœten, le fonds et le tréfond; jum — et Bœten ateng, foncier; auf Bœgen und in — en, sur les montagnes et dans les vallées; über Bœg — et, par monts et par vaux; das Dorf liegt im —, le village se trouve situé dans un lieu bas, dans une vallée; auf frangöwäsen —, sur le sol de France; min — und Bœten, ma propriété, mes terres; figüet — et, bas-fonds, *m. pl.* in den — kein, mesurer, arpenter (une terre); [3. **fond**, *m.* (d'un tableau, d'une étoffe); **Peint**, impression, *f.* imprimaire; *f.* **Théât**, fond, arrière-plan; *m.* **Blas**, champ; *m.* **laud**, **schäldet** et, paysage, *m.* perspective, *f.* **fond** (*m.*) d'un tableau représentant un paysage; **den** — auf-tragen, donner la première couche; [4. **fond**, *m.* dépôt, *m.* sédiment, *m.* marc, *m.* lie, *f.* fond; *m.* (d'une bouteille); **den Glas bis auf den** — auf-trinken, vider son verre jusqu'à la dernière goutte; [5. **terrain**, *m.* emplacement, *m.* origine, *f.* racine, premier motif, cause, *f.* raison, *f.* point (*m.*) de départ, raison (*f.*) d'être, essence, *f.* nature, *f.* partie essentielle, fondement, *m.* base, *f.* fondements (*m. pl.*) d'un système, rudiments, *m. pl.* éléments, *m. pl.* principes (*m. pl.*) d'une science; **Arch**, première pierre, fondations; *f. pl.* **den Zuck hat tutsäts femu** —, il n'y a absolument rien de vrai dans cette affaire; **teung tö — et**, fondation; **den — graben**, fouiller les fondements; **den** — tsem ju (*b.*) jeter les fondements; **onder**; **den** — ju **quon** **tebüat** **tegn**, poser la première pierre, jeter ou assoier les fondements (*parl.* d'un édifice); **em**. (x) ju — **tegn**, prendre qch. pour point de départ, comme base; **ju — tsem**, être la base de; [6. **raison**, *f.* cause, *f.* motif, *m.* sujet, *m.* considération, *f.* principe fondamental, fondement, *m.* argument, *m.* lieu, *m.* raison (*f.*) d'être; **veltrüder** —, raison (*f.*) d'être, motif; **et**, fortes raisons, raisons importantes; **akt quon** **ten**, pour cause, pour de bonnes raisons; **akt wöden** —? pour quoi? pour quelle raison? pour quel motif? **akt tsem** —, par ce motif, pour cette raison, c'est pourquoi; **akt** **ten** **händ**, avoir des raisons, des motifs pour agir; **mit** — **gluben**, avoir raison de croire; **ohne** — et, sans cause, sans motif; **femü** — **haben**, n'avoir pas la raison d'être, ne reposer sur rien; **das Gerücht** **ist ohne** —, ce bruit est sans consistance, n'a pas sa raison d'être; **et** **haben** **ju** (*b.*) **donner** **lieu** **ou** **matière** **à**, **ten**, **im** **akt** **et** **achen**, payer qn. de raisons, *mit* **akt** **bräeten**, démontrer pertinemment, prouver par des arguments, démontrer avec preuves en main; **em**, (x) **mit** — **than**, avoir raison de faire qch, faire qch. en connaissance de cause; **mit** **im** **u** **be** **femü** —? **ou** **mit** **im** **u** **be** **femü** —? (*pl.*) forte raison, *a fortiori*; **et** **haben** **ju** (*b.*) avoir sujet à, être fondé à; **et** **hat** **et** **den** **ju** **be** **flagen**, il a des raisons pour se plaindre, il a sujet de se plaindre; **den** — **anachen**, causal, causatif.

[illegible]

—baum, m. tè, 2^e. *Hydr.* pal-planche; *f. Fil.* ensouple (*f.*) de derrière; *Mar.* quille (*f.*) du bâtiment; —**bede-**zung, f. m. sens primitif (d'un mot); —**bedingung**, f. m. condition principale ou essentielle; —**begriff**, m. tè, c. notion essentielle, fondamentale ou principe fondamental ou élémentaire; *Log.* concept fondamental, première idée, idée essentielle, point (m.) de départ, base (*f.*) d'un système; *Gram.* sujet (m.) de la proposition; —**bein**, n. tè, t. *Anat.* os (m.) basilaire, apophyse (*f.*) basilaire; —**beischafftheit**, f. m. nature (*f.*) du sol ou du terrain; —**bessig**, m. tè, c. propriété territoriale, propriété foncière, biens-fonds, m. pl.; *Unterthän.* —**besitz**, tréfonds m.; *fürstlich* —**besitz**, patrimoine (m.) de l'Eglise; —**bessiger**, m. tè, —, propriétaire foncier ou de biens-fonds, propriétaire terrien, propriétaire (m.) d'une terre; —**bessant theil**, m. tè, c. partie essentielle ou intégrante, élément m.; —**bett**, n. tè, m. fond (m.) du lit d'un fleuve; fond (m.) en branches; — *cité* Dédite ou cité lité, risberme, m. fagotaille, f. clayonnage, m.; —**birne**, f. n. *Bot.* pomme (*f.*) de terre, patate, f.; —**blei**, m. tè, c. sonde; f. plomb (*m.*) de sonde; —**bohrer**, m. tè, —, sonde, f.; —**borst**, f. n. *Bot.* trichidion, m.; —**böte**, adj. très méchant ou mauvais, essentiellement méchant, pervers ou immoral; —**brad**, adj. très bon, parfaitement honnête, foncièrement honnête, d'une probité éprouvée; —*traver* **Reich**, parfait honnête homme; —**brett**, n. tè, r. *Artill.* quart (m.) à règle; —**brube**, f. n. *Mar.* fondilles, f. pl. sentine, f.; *fig.* —*brute* des *Volts*, le (*f.*) peuple; —**buch**, n. tè, r. cadastre, m.; *Mat.* registre m.; *matricule*, —**buchbiatt**, n. tè, r. état (m.) de service (*Autriche*); —**buche** *Extrait*, m. et n. tè, t. extrait (m.) du cadastre; —**charakter**, m. tè, —, caractère fondamental; —**danm**, m. tè, 2^e. *Ponts et Ch.* jetée, f.; —**ebene**, f. n. *Forstl.* planture de comparaison; —**erlich**, adj. fondamentement honnête, très honnête, d'une probité prouvée; —*Erlich* **Reich**, parfait honnête homme; —**eigenschaft**, f. m. qualité fondamentale ou essentielle, caractère distinctif; *Méd.* caractère (m.) pathognomonique; —**eigenthum**, n. tè, —, propriété foncière ou territoriale, biens-fonds, m. pl. terres, f. pl.; —**eigenthümer**, m. tè, —, propriétaire (m.) d'une terre ou de biens-fonds; *Min.* terrayer, m.; *Féod.* seigneur terrien; —**eigenthumsrecht**, n. tè, t. droit (m.) de propriété foncier; —**einkommen**, n. tè, —, revenu foncier; —**einkünfte**, f. m. re-*trai* (m.) d'une terre, —*cié*, n. pl. glacier (*f.*) de fonds, gros glaçons; *tr. fluv.* gât mit —*cié*, la rivière charrie; *fluv.* et hat —*cié* in *Reich*, il a peur, il tremble dans sa culotte; —**eisen**, n. tè, —, sonde, f. pousse-avant, m. butte-avant, m.; —**ertrag**, m. tè, 2^e. *Reu.* revenu foncier; —**faden**, m. tè, 2^e. *Fil.* chaîne, f.; —**fähigkeit**, f. m. faculté principale ou fondamentale, faculté (*f.*) élémentaire ou primordiale; —**falsch**, adj. radicalement faux, absolument faux, de toute fausseté, dénué de toute vérité, fourbe au dernier degré, tout à fait sournois; —**farbe**, f. n. *Phys.* couleur (*f.*) simple, couleur primitive ou élémentaire, matrice, f.; —**farben**, f. pl. *Teint.* couleurs (*f. pl.*) matrices, couleurs fondamentales, couleurs (*f. pl.*) d'appret; *Teint.* couleur (*f.*) d'un fond; —**färbine**, f. n. fascine (*f.*) de fond, fascine (*f.*) du premier rang, saucisson (m.) du premier lit ou de la première file; —**fäster**, f. n. *Annt.* brefs, élémentaire, fibrille, f.; —**faul**, adj. vereux, pourri; *fam.* extrêmement paresseux; *fig.* détestable; —**fehler**, m. tè, —, vice radical, défaut principal; —**feld**, n. tè, a. fond, m. impression, f. imprimerie, f.; —**fest**, adj. très solide; —*festes* **Eigenthum**, biens immobiliers, immeubles, m. pl. biens-fonds, m. pl.; —**festen**, n. m. base, f. fondement, m. fondements (m. pl.) durables, base (*f.*) ferme ou inébranlable, fondation, f.; —**firnis**, m. tè, it. *Peint.* couche (*f.*) de vernis, première impression; —**flache**, f. n. base, f. aire, f. *Géom.* plan inférieur, surface

inférieure, face inférieure ou basilaire; *Anat.* base (f.) du crâne; *Ch. de fer.* —*fläde* cuir *Böschung*, empatement, m; *Géom.* base, f. (d'un solide); *Ponts et Ch.* plafond, m; —*flächenspüßer*, f. n. artère (f.) de la base du crâne, artère (f.) basilaire; —*fondé*, m. *invar.* fonds, m. capital, m. principal, m. stock, m. (d'une banque); —*forelle*, f. n. *Zool.* truite (f.) qui se tient au fond de l'eau, truite (f.) lacustre; —*form*, f. n. forme primitive ou principale, forme (f.) originaire ou élémentaire; forme principale, forme prédominante; *Arch.* racinal, m. type, m; *Impr.* forme (f.) à donner le fond à l'étoffe; *Gram.* mode primitif ou élémentaire; —*garn*, n. c. c. *Péch.* filet (m.) de fond, traîneau, m; —*gebirge*, n. pl. *Géol.* roches primitives; —*gecänte*, n. n. s. idée première ou fondamentale, idée mère, idée dominante; —*geizig*, adj. extrêmement avare, d'une avarice sordide; —*geleicht*, adj. très savant, d'un profond savoir, d'une grande «rudition»; *fam.* —*geleichter Mann*, puits (m.) de science; —*gerechtigfeit*, f. n. droits attachés à la propriété d'une terre, droit foncier; *Féod.* droit seigneurial; droit (m.) de la juridiction territoriale ou seigneuriale, juridiction patrimoniale, justice seigneuriale; —*geschicht* ou *gechicht*, adj. très sensé, très intelligent, spirituel, qui a de l'esprit jusqu'au bout des doigts; —*geles*, n. c. c. loi fondamentale ou constitutionnelle, loi (f.) organique, constitution, f. charte, f. statut, m. (d'une société); —*gestalt*, f. n. première conformation, forme primitive; —*graben*, m. s. *Const.* fondement, m. creux, m. fosse, m; *Fortif.* tranchée, f; dit —*graben ziehn*, creuser les fondements; —*gurt*, n. c. t. *Sell.* faux-siège, m. sangle (m.) de fond; —*gurtre*, f. n. — au *Zädel*, faux-siège, m; —*gut* ou *gütig*, adj. excellent, excellentement bon; —*guter Mann*, brave garçon, m. excellent homme; tu —*gütigst* Himmel! miséricorde! juste ciel! grand Dieu! —*gut*, n. c. c. *et* fonds, m. pl. terre, f; —*güter*, n. pl. biens-fonds, m. pl; —*haar*, n. c. c. poil lin; *Corr.* racine (f.) du poil, feutre, n; —*häf*, m. n. n. lièvre (m.) de plaine; —*häßlich*, adj. très laid, affreusement laid, laid à faire peur, laid comme une chenille; —*heil*, n. c. t. *Bot.* athamante (f.) orosélon, mille-pertuis, m. amono s. f. mouron, m; —*herr*, m. n. n. propriétaire foncier, tréfoncier, m. seigneur foncier; *Min.* terrayer, m; *Féod.* propriétaire terrien; —*herrlich*, adj. seigneurial; magnifique, de toute splendeur; —*herrlichfeit*, f. n. qualité (f.) de propriétaire territorial ou foncier, seigneurie, f. droit seigneurial, droits (m. pl.) de propriété territoriale; —*herrlichfeit* *recht*, n. c. t. fondalité, f; —*herrschaft*, f. spl. seigneurie, f. qualité (f.) de seigneur foncier ou territorial; droit seigneurial, droits (m. pl.) de propriété, domaine direct; —*hobel*, m. c. — *Mérais*, guimbarde, f. bouvet (m.) à rainures; —*hol*, m. n. n. vassal, m. homme (m.) lige, serf attaché à la glèbe; —*irrtum*, m. c. *et* erreur fondamentale; —*joch*, n. c. t. *Constr.* palée basse de pont, basse-palée, f; —*jocherspählung*, f. n. palée basse, basse-palée, f; —*kapital*, n. s. c. et in. fonds social, voy. — *fonds*; —*kenntnis*, f. sse. connaissance (f.) des fondements; —*kenntnis*, f. pl. principes, m. pl. éléments, m. pl; —*fennung*, f. spl. *Mar.* connaissance (f.) du fond de la mer; *Top.* connaissance (f.) de la nature du sol; —*Fröft*, f. sse. force essentielle ou primitive, force (f.) élémentaire, base (f.) des forces, base (f.) de la puissance ou des forces; —*fugel*, f. n. *Artif.* artifice (m.) d'eau; —*labe*, f. n. *Min.* racinal, m. seuil, m; —*lage*, f. n. base, f. fondement, m. empatement, m. base première, première couche, couche inférieure, lit inférieur, pied, m. piédestal, m; fondement, m. base, f. premières assises, éléments, m. pl; *fig.* dit —*lage* *scind* *Reichthum*, le fondement de sa richesse; dit —*lagen* *ein* *Wissenschaft*, les éléments, m. pl. ou principes (m. pl.) d'une science; *Chim.* base, f. radical, m;

Arch. couche, f. assise, f; empatement, m. jambe (f.) sous poutre; *Ponts et Ch.* —*lag* *von* *Stein*, empiérement, m; *Top.* domée, f; —*lastenablosung*, f. n. radiation (f.) d'hypothèques foncières; —*laut*, m. c. c. ou —*laute*, m. s. — *Gram.* voyelle, f; *Mus.* son primordial ou élémentaire; —*lawine*, f. n. avalanche compacte ou foncière; —*legend*, adj. fondamental, qui pose les principes, déterminant; —*leger*, m. s. —, fondateur, m; —*legerin*, f. n. fondatrice, f; —*legung*, f. n. action (f.) de jeter les fondements, fondation, f. pose (f.) de la première pierre; *fig.* institution, f. établissement, m. création, f. principes, m. pl. éléments, m. pl; —*lebre*, f. n. doctrine fondamentale, principes (m. pl.) élémentaires ou essentiels, éléments, m. pl; *Log.* maxime capitale; —*leinc*, f. n. *Péch.* ligne (f.) de fond, cordeau, m; —*linie*, f. n. base, f. ligne fondamentale, linéament, m; *Arpent.* ligna (f.) de base, base (f.) d'un levé topographique; *Fortif.* magistrale, f; *Top.* alignement primitif; *Peint.* ligne fondamentale ou principale, trait principal, esquisse, f. ébauche, f; —*liste*, f. n. tableau (m.) de recensement; *Rufidlung* dit —*listen*, formation (f.) des tableaux de recensement; —*los*, adj. qui n'a pas de fond, sans fond, qui ne peut être sondé, défoncé; *fig.* immense, infini, vaste; —*lester Brunnen*, puits perdu; —*leste* *Isar*, profondeur (f.) immense; —*lester* *Abgrund*, abîme, m. profondeur (f.) immense; —*lester* *Weg*, chemin défoncé, route (f.) impraticable, chemin détrempé; *fig.* dénué ou dépourvu de fondement, mal fondé, sans motifs, gratuit, vain, creux; frivole, fou, dérangé, controuvé; —*leste* *Reden*, discours (m. pl.) en l'air. || *adv.* sans raison, sans motif, sans cause, gratuitement; —*lofigkeit*, f. spl. état (m.) de ce qui n'a pas de fonds, immensité, f; profondeur (f.) que l'on peut sonder; mauvais état d'une route; *fig.* absence (f.) de fondement, frivolité, f. futilité, f; —*mauer*, f. n. *Arch.* empatement, m. embasement, m. soubasement, m. jambage, m. massif, m. assise, f. ou couche (f.) de pierres, fondements (m. pl.) d'un mur; —*mauerwerk*, n. c. t. maçonnerie (m.) de fondement ou de soubasement; —*meißel*, m. s. —, pousse-avant, m. butte-avant, m. poinçon (m.) à emboutir; —*mörtel*, m. s. —, *Mac.* béton, m; —*neigung*, f. n. inclination naturelle, penchant dominant; —*obrigkeit*, f. n. propriétaire foncier, tréfoncier, m; —*operation*, f. n. *Alg.* opération fondamentale; —*peilung*, f. n. *Mar.* relevement (m.) du fond; —*pfahl*, m. c. c. *Constr.* pilotis, m. pilot, m. pieu (m.) de fondement (parl.) d'un pont de bois; *Top.* jalon, m; —*pfähle*, f. pl. pilotis, m. pl; —*pfählung*, f. n. *Constr.* palée basse de pont, basse-palée, f; —*pfleiler*, m. s. —, base, f. soutien, m. support, m. fondement, m; *fig.* colonne, f. (de l'Etat); —*platte*, f. n. plaque (f.) de fond ou de fondement; *Ch. de fer.* —*platte* *am* *Stichentwurf*, semelle (f.) du coussinet; —*quelle*, f. n. première source, origine, f; —*rebe*, f. n. *Vign.* faux-bois, m; —*rechnungsgarten*, f. pl. opérations fondamentales de l'arithmétique; dit *vier* —*rechnungsgarten*, les quatre opérations; —*recht*, n. c. t. droit essentiel ou fondamental, garantis (m. pl.) à tous; —*recht* *cinq* *Heil*, droits fondamentaux d'une nation; *Ch. de France* droits (m. pl.) de l'homme et du citoyen; *Féod.* droit foncier, droit seigneurial, droit (m.) de propriété droit (m.) de servitude réelle; domaine direct, justice seigneuriale; —*rechtlich*, adj. de droit fondamental, de droit seigneurial, de droit foncier; —*regel*, f. n. règle générale ou fondamentale, premier principe, maxime capitale; —*register*, n. s. —, cadastre, m; —*riß*, m. sse. sse. *Top.* plan, m. ou délimitation (f.) ichnographique, ichnographie, f. projection (f.) ichnographique, vue (f.) en plan, projection horizontale, plan horizontal; *Fortif.* tracé, m. coupe horizontale; dit —*riß* *cinq* *maison* *auf* *nicht*, faire le plan d'une maison, faire les plans et élévations d'une maison; *fig.* plan, m. esquisse, f. tableau, m. abrégé, m. pré-

cis, m. éléments, m. pl; —*rißabsteckung*, f. n. *Top.* jalonnage (m.) dans le plan horizontal; —*rißzeichner*, m. s. —, ichnologue, m; —*riß*, m. c. c. c. principe, m. axiome, m. maxime, m. système, m. vérité fondamentale; *fam.* manière (f.) de voir; *Relig.* dogme, m; *nach* —*riß* *handeln*, agir systématiquement; —*rißlich*, adj. fondé sur des principes, systématique. || *adv.* par principes, de parti pris; —*rißer*, n. s. spl. *Boul.* levain (m.) de chef; —*saule*, f. n. colonne fondamentale, soutien, m; *fig.* fondement, m. pivot, m. base, f. pierre (f.) angulaire; —*schicht*, f. n. *Arch.* assise (f.) de fondement en pierres dures, fond (m.) en béton; —*schlecht*, adj. très mauvais, excessivement mauvais, très mal, détestable; profondément dépravé ou immoral; —*schlecht* *Wirt*, homme dépravé ou d'une immoralité profonde, grand scélérat; —*schuur*, f. sse. *Péch.* ligne (f.) de fond, helce, f. cordeau, m; —*schöß*, n. sse. spl. taxe (f.) sur la propriété, contribution foncière, impôt foncier; —*schuld*, f. n. dette (f.) hypothécaire; —*schuß*, m. sse. sse. *Écl.* trame, f. pour le fond; *Mar.* coup (m.) de canon dans l'œuvre vide, coup (m.) à fleur d'eau, coup (m.) au-dessous de la flottaison; —*schüsse*, m. n. n. *Fortif.* tampon (m.) du canal d'écoulement, d'un batardeau; —*schwelle*, f. n. *Arch.* racinal, m. sablière, f. seuil, m. semelle, f; *Ch. de fer.* selle, f.) pour rails; —*schwelle* *cinq* *Stück*, seuil (m.) d'écuse, radical (m.) d'écuse; —*schwelle* *der* *Wald*, litière (m.) réunissant les palissades; —*ständer*, adj. qui a des fondements solides; *fam.* architecte, bien sûr, parfaitement sûr; —*ständerheit*, f. spl. solidité (f.) des fondements; hypothécaire, f; —*stie*, m. c. c. c. siège, m; *Sell.* —*stie* *cinq* *Zädel*, faux-siège, m. loup, m; —*stöhle*, f. n. *Min.* racinal, m. sablière, f. seuil, m. semelle, f; —*stradie*, f. n. langue primitive ou fondamentale, langue-mère, f. langue originale; original, m. texte original; langue (f.) ou texte original; —*stammaccord*, m. c. c. *Mus.* accord fondamental; —*ständig*, adj. *Bot.* basilaire, qui est situé à la base, qui naît de la base; —*stein*, m. c. t. *Arch.* pierre (f.) de fondation, pierre fondamentale, première pierre, socle, m. base, f. embasement (m.) d'une colonne; dit —*stein* *lagen*, poser la première pierre; *Meun.* gîte, m. *Chap.* socle, m; *Min.* roche (f.) originaire, roche quartzeuse; *fig.* base, f. fondement, m. principe, m; —*stellung*, f. n. *Gymn.* position régulière du corps, position (f.) du soldat sans armes; —*steuer*, f. n. contribution foncière, impôt foncier ou territorial, taxe (f.) sur les biens immobiliers, taille réelle; —*steuererfindung*, f. n. cadastre, m. répartition (f.) de l'impôt foncier; dit —*steuerpflichtige*, adj. sub. celui qui est soumis à l'impôt foncier, soumis à la taxe; —*steuerregister*, n. s. —, ou —*steuerrolle*, f. n. cadastre (m.) parcellaire; —*stimme*, f. n. *Mus.* basse fondamentale; —*stimme* *singen*, chanter la basse; —*stoff*, m. c. c. t. matière première, principe, m. élément, m. base, f. principe (m.) élémentaire, principe constituant; *Phys.* corps (m.) simple, corps (m.) élémentaire; *Minér.* corps (m.) monogénique; *Chim.* base, f. radical, m; *fig.* sujet principal, élément, m. ummittelbar —*stoff* *der* *Wald*, principes immédiats des végétaux; —*strecke*, f. n. *Min.* voie, f. chasse (f.) de fond, niveau (m.) de bure; —*streich*, m. c. t. trait principal ou fondamental; *Cultiv.* plein (m.) d'une lettre, jambage, m. *Top.* plein, m; *Peint.* esquisse, f; trait fondamental; première couche de peinture à l'huile, imprimure, f; *fig.* trait (m.) caractéristique; —*striede*, m. pl. esquisse, f; —*stück*, n. c. t. c. bien, m. immeuble, m. propriété, f. maison, f. jardin, m. fonds (m.) de terre, morceau, m. ou pièce (f.) de terre, fonds, m. bien-fonds, m; *fig.* principale pièce, pièce principale, pièce (f.) de résistance; —*stürzen*, adj. qui ébranle les fondements, destructif; —*stüse*, f. n. *Arch.* base, f. fondement, m. principal soutien, radical, m; *fig.* colonne, f. pivot, m; —*suppe*, f. n.

condilles, *f. pl.* *Mar.* sentine, *f. eau* (*f.*) de la sentine, sédiment; *fig.* lie (*f.*) du peuple; — *folbe*, *f. n.* *Gram.* syllabe radicale; — *ralie*, *f. n.* *Mar.* palan, *m.*; — *ralie* au *Zeugruber*, palan (*m.*) aux côtés du gouvernail, palan (*m.*) de la barre; — *text*, *m. c.* *t.* *texte*, *m.* original, *m.* texte original; — *theil*, *m. c.* *t.* partie essentielle, élémentaire ou fondamentale, élément constitutif, partie constituante, principe, *m.*; — *theilung*, *f. n.* partage (*m.*) d'un bien-fonds; — *thema*, *n. c.* *pl.* — *men*, *Mus.* thème dominant; — *ton*, *m. c.* *t.* *Peint.* ton fondamental; *Mus.* son fondamental ou générateur, modalité, *f.* tonique, *f.* note (*f.*) tonique; — *tonart*, *f. n.* *Mus.* mode fondamental; — *trcu*, *adj.* fidèle à toute épreuve, d'une fidélité à toute épreuve; — *trieb*, *m. c.* *t.* instinct ou penchant essentiel ou prédominant, instinct moteur ou cardinal, moteur principal; modèle, *m.* moteur, *m.*; — *tugenheit*, *f. pl.* vertus cardinales, vertus (*f. pl.*) mères; — *übel*, *n. c.* *pl.* — *mal* fondamental ou prédominant, vice principal, essentiel, capital ou original, grand mal, mal cause d'autres maux; — *unterrich*, *m. c.* *t.* différence fondamentale ou essentielle; — *urache*, *f. n.* raison fondamentale, cause première, principale ou primordiale, principe, *m.* origine, *f.* *Med.* urtémante; — *urache* einer Krankheit, entité (*f.*) morbide; — *urtheil*, *n. c.* *t.* jugement fondamental; — *ventil*, *n. c.* *t.* soupape (*f.*) d'aspiration (*part.* d'une machine à vapeur); — *verbundelung*, *f. n.* *Peint.* rembrunissement, *m.*; — *verfassung*, *f. n.* constitution (*f.*) fondamentale; *fig.* bases, *f. pl.* fondements, *m. pl.* institut, *m.*; — *vermögen*, *n. c.* *pl.* — *capital*, *m.* fonds, *m.*; fortune (*f.*) en biens-fonds, en immeubles, fortune immobilière, biens-fonds, *m. pl.* *Physiol.* faculté primitive ou cardinale, principale ou essentielle, fonction essentielle; — *verpändung*, *f. n.* *Constr.* palce basse de pont, basse-palce, *f.*; — *verpändung*, *f. n.* action (*f.*) d'hypothèque une terre, action (*f.*) de grever une terre d'une hypothèque, mise (*f.*) en gage d'un immeuble, hypothèque, *f.*; — *wach*, *n. c.* *pl.* *pr.* polis, *m.*; — *wage*, *f. n.* Arpent, niveau, *m.* chorobate, *m.*; — *wahrheit*, *f. n.* vérité fondamentale ou capitale; *gegen die Wahrheiten verstoßen*, pêcher contre les vérités fondamentales; — *waffe*, *f. n.* *Fortif.* fascine (*f.*) du premier rang, saucisson (*m.*) de la première file; — *wasser*, *n. c.* *pl.* ou — *wasserpiegel*, *m. c.* *pl.* — *eau* souterraine, nappe souterraine, niveau, *m.* ou nappe (*f.*) des eaux souterraines; — *wehr*, *f. n.* *Ponts et Ch.* déversoir incomplet; — *welle*, *f. n.* lame (*f.*) du fond; — *werk*, *n. c.* *t.* *Meun.* auge, *f. pl.* charpente *f.* ou support (*m.*) des auge; *Pap.* platine, *f.*; — *wesen*, *n. c.* *pl.* premier être, principe, *m.* véritable nature, essence première ou véritable; *Log.* sujet, *m.*; — *winkel*, *m. c.* *pl.* — *Top.* angle (*m.*) de base; — *wissenschaft*, *f. n.* base, science fondamentale, métaphysique, *f.* ontologie, *f.*; — *wort*, *n. c.* *pl.* *Gram.* radical, *m.* primitif, *m.* mot principal ou primitif, mot (*m.*) qui exprime l'idée dominante; — *zahl*, *f. n.* base (*f.*) d'un système de numération, nombre cardinal; — *zahlwort*, *n. c.* *pl.* — *nombre* cardinal; — *zäpfen*, *m. c.* *pl.* — *bonde*, *m.* (d'étang), canal (*m.*) d'écoulement du batardeau; — *zehnte*, *m. c.* *pl.* — *dîme* foncière; *Min.* droit (*m.*) de terrage; — *zins*, *m. c.* *pl.* — *rente* foncière, cens, *m.* (d'une terre), censive, *f.* reportage, *m.*; — *zinsberechtigt*, *adj.* censable; — *zinsherr*, *m. n.* *cn.* seigneur censier, *m.*; — *zinsmann*, *m. c.* *pl.* — *tut.* redevancier, *m.* censitaire, *m.*; — *zinspflichtig*, *adj.* *Jur.* censable; — *zug*, *m. c.* *pl.* — *trait* essentiel ou caractéristique, trait principal; *fig.* esquisse, *f.* *fig.* *de* — *jûge* (sine) *Charakter*, les traits principaux de son caractère; — *zungennisfel*, *m. c.* *pl.* — *basio*glosse, *m.* muscle (*m.*) basio-glosse.

Gründel, *m. c.* *pl.* — *(groun'-dèl)* ou *Gründel*, *m. c.* *pl.* — *Zool.* goulon, *m.* loche, *f.* *agr.* — *am* *Fluss*, timon, *m.* arbre, *m.* fêche, *f.* haie (*f.*) d'une charrie; *Serr.* verrou, *m.* barre, *f.* *voy.* *Gründel*.

Grunden, *a.* (*groun'-dèn*). empater. || = *n. c.* *pl.* ou *Gründung*, *f.* action (*f.*) de fonder, fondation, *f.* empatement, *m.*

Gründen, *a.* (*grun'-dèn*). 1. trouver le fonds, être arrivé sur le fond de, atteindre le fond de. || 2. fonder, établir, jeter les fondements de, instituer, créer, ériger; *fig.* asseoir, établir, appuyer, reposer, faire reposer, fonder, instituer; *fam.* provenir de, ressortir de; *Arch.* jeter les fondements, fonder; *Peint.* donner la première couche, imprimer, donner l'impression à, faire le fond de; abreuver (du bois); *Grav.* gratter, hacher; *cin* *Blatte* —, hacher une planche; *Menuis.* raboter (avec le biseau); *Teint.* piéser; *aus* ou *in* *etm.* (b) *gründet* *cin*, reposer sur qch; *au* *Fähle* —, piloter, bâtir les pilotis; *cin* *Etat* —, jeter les fondements d'un Etat; *cin* *Bauhaus* —, fonder, créer, établir une maison de banque; *cin* *Urtitel* — *aus* (x), baser, fonder son jugement sur...; *sein* *Hoffnung* *auf* *Got* —, mettre son espoir, sa confiance en Dieu, fonder ses espérances sur Dieu. || 3. *n. ar.* *baten*; se livrer à des spéculations malhonnêtes; *fam.* flouer le public. || 4. *sch.* —, *r.* se fonder sur qch, s'appuyer sur qch, s'étayer sur, reposer sur qch, être fondé; s'en rapporter à, s'en tenir à; — *sch.* *felde* *Reite*? quel est le fond de ce discours? *gegründet*, qui repose sur, fondé sur, juste, légitime, raisonnable, fondé; *gegründete* *Umsprüche*, *droits*, *m. pl.* prétentions fondées; *gegründete* *Hoffnung* *haben*, avoir le droit d'espérer; *Peint.* *gegründete* *Umschau*, imprimer, *f.* || 5. —, *n. c.* *pl.* ou *Gründung*, *f.* action (*f.*) de fonder, fondation, *f.* établissement, *m.* institution, *f.* création, *f.* erection, *f.* pilotage, *m.*; *fam.* flouerie, *f.* entreprise véreuse. *Teint.* impression, *f.* imprimure, *f.* apprêt, *m.*; *voy.* *Gründung*.

1. *Gründer*, *m. c.* —, (*grun'-dèr*). fondateur, *m.* créateur, *m.*; *Financ.* flibustier (*m.*) de la banque, *fam.* tripoteur véreux, floueur, *m.* lanceur (*m.*) d'affaires, chevalier (*m.*) d'industrie. || = *in*, *f. n.* fondatrice, *f.* créatrice, *f.* *fam.* intrigante, *f.*

2. *Gründer* —, de fondateur; — *periode*, *f. n.* époque (*f.*) des folles spéculations; — *plan*, *m. c.* *pl.* — *et* *et* *et*, projet (*m.*) de fondation; — *schwindel*, *m. c.* *pl.* folles spéculations, abus (*m.*) des spéculations.

Gründerthum, *n. c.* *pl.* (*grun'-dèr-toum*). fièvre, *f.* ou manie (*f.*) des entreprises; race (*f.*) des tripoteurs d'affaires.

Gründhaft, *adj.* (*groun'-dèft*). légitime, juste, raisonnable, fondé.

Gründig —, de fond, fondamental; — *anstrich*, *m. c.* *pl.* — *impression*, *f.* imprimure, *f.* première couche; — *farbe*, *f. n.* couleur (*f.*) d'apprêt; — *schicht*, *f. n.* fond, *m.*

* *Gründiren*, *a.* (*groun'-dî-rèn*). *pp.* *gründirt*; *Dess.* donner la première couche à, imprimer, apprêter, abreuver, piéser; *Grav.* gratter, hacher; *voy.* *gründen*. || = *n. c.* *pl.* ou *Gründirung*, *f.* *Peint.* impression, *f.* hachure, *f.* grattage, *m.*

Gründirer, *m. c.* —, (*groun'-dî-rèr*). fonceur, *m.* (*part.* de la fabrication des papiers de couleur).

Gründirung, *f. n.* (*groun'-dî-roun'g*). *Peint.* impression, *f.* imprimure, *f.* première couche; *Grav.* hachure, *f.* grattage, *m.*

Gründig, *adj.* (*groun'-dîd*). fangeux, vaseux, qui sent la vase.

Gründlich, *adj.* (*grun'-dîch*). qui touche le fond; solide, profond, approfondi, radical, efficace, très fort, excessif, complet; qui va au fond des choses, qui s'appuie sur une base solide; — *et* *kenntnis* *in* *etm.* (b) *baten*, être très versé dans qch, savoir qch. à fond, être passé maître dans qch; *cin* *Gegenstand* — *te* *hàndeln*, traiter à fond un sujet, épuiser une question; *cin* — *et* *Stellung* *berirten*, extirper le mal dans sa racine, opérer une guérison radicale. || *adv.* à fond,

profondément d'une manière approfondie, solidement, radicalement; *adv.* —, *su.* officiel; *et* *hàt* *ne* —, il la hait cordialement.

Gründlichkeit, *f. n.* (*grun'-dîch-heit*). profondeur, *f.* solidité, *f.*

Gründling, *m. c.* *pl.* (*grun'-dî-lîng*). ou *Gründel*; *Zool.* goulon, *m.* loche, *f.*

Gründung, *f. n.* (*grun'-doun'g*). action (*f.*) de fonder, empatement, *m.* fondation, *f.* création, *f.* établissement, *m.* institution, *f.*

Gründungs —, de fondation, d'organisation, d'établissement, — *cin* *cin*, *é.* —, *Grav.* grattoir, *m.*; — *geçet*, *n. c.* *pl.* *Polit.* loi constitutive; — *fonité*, *n. c.* *pl.* *comité* (*m.*) d'initiative, comité (*m.*) d'organisation; — *foßen*, *f. pl.* — *rais* (*m. pl.*) d'établissement ou d'installation; — *plan*, *m. c.* *pl.* — *projet* (*m.*) de fondation.

Gründweiler, *a.* (*grun'-dè-vèr-ler*). *Géogr.* Grundwiler, *m.*

1. *Grüne*, *n. c.* *pl.* (*gru-nè*). *roy.* *grün*; chose verte, couleur verte, vert, *m.* légumes frais, feuilles vertes, gazon vert, verdure, *f.* herbage, *m.*

2. *Grüne*, *f. pl.* vert, *m.* viridité, *f.* verdure, *f.* pelouse, *f.* gazon vert, herbage, *m.*; *von* *Grüne* —, d'un vert sombre; *dem* *Bich* *die* — *gehen*, mettre le bétail au vert, faire prendre le vert au bétail.

Grüneberg, *n.* (*gru-nè-bèrç*). *Géogr.* Grunberg, *m.*

Grünebräuer, *m. c.* —, (*gru-nè-bèr-auer*). *Lab.* *brant* (*m.*) de Grunberg. || = *in*, *f. n.* femme (*f.*) de Grunberg.

Grünlich, *n. imp.* (*gru-nè-lîch*). ou *grünlich*, *av.* *haben*; commencer à verdier, verdoyer; *et* *grünlich*, cela sent la verdure.

Grünen, *n.* (*gru-nèn*). *av.* *haben*; se colorer en vert, devenir vert, être coloré de vert; *verdien*, verdoyer, *||* *sch.* —, *r.* verdier, se couvrir de verdure, verdoyer, *||* *sch.* — *n.* *blau*, être dans un état florissant, fleurir, être florissant; *grünend*, verdoyant, vert, *grünende* *Bäume*, arbres verdoyants. || = *n. c.* *pl.* — *vert*, *m.* verdure, *f.* verdour, *f.* couleur verte; — *der* *Bäume*, feuillaison, *f.* frondaison, *f.*

Grünfärbte, *f. n.* (*gru-nèn-färb-te*). pin (*m.*) ordinaire.

Grünfärb, *f. pl.* (*grun'-hàit*). *fam.* verdure, *f.* couleur verte, état (*m.*) de ce qui est vert.

Grünfärb, *f. pl.* (*gru-nè-hàit*). verdure, *f.* herbage, *m.*

Grünit, *m. c.* *pl.* (*gru-nîtz*). 1. *Bot.* genêt commun, || 2. *Ornith.* bec-croisé, *m.* *roy.* *et* *sch.* *sch.* *sch.*

Grünkirchen, *n.* (*grun'-kîr-chèn*). *Géogr.* Giromagny, *m.*

Grünlich, *adj.* (*grun'-lîch*). tirant sur le vert, verdâtre, verdelet, verdoyant, chloré; — *türkischgrünlich*, chlorophane; — *blau*, bleu tirant sur le vert; — *gelb*, jaune tirant sur le vert, jaune verdâtre; — *grau*, gris verdâtre, gris tirant sur le vert.

Grünling, *m. c.* *pl.* (*grun'-lîng*). 1. homme (*m.*) en habit vert; objet (*m.*) de couleur vert; *fam.* jeune sot, *m.* fat, *m.* béjaune, *m.* blanc-bec, *m.* *Mit.* bleu, *m.* conscrit, *m.* || 2. *Bot.* agarie vert; genêt, *m.* || 3. *Zool.* labre vert; *Ornith.* alouette (*f.*) de friches, spiolette, *f.* tarin, *m.* épiniér, *m.* viréon, *m.* papillon (*m.*) des roches; *Jard.* (sorte de) poire, *f.* (sorte de) champignon, *m.*

Grünsen, *n.* (*groun'-tzen*). *av.* *haben*; grogner; *fig.* grogner, grogner, grogner, *m.* || = *n. c.* *pl.* — *grogne*ment, *m.*

Grünsen, *m. c.* —, (*groun'-tzen*). grogneur, *m.* grognard, *m.* *Zool.* grognard, *m.*

Grünsing, *m. c.* *pl.* (*grun'-tzen-lîng*). *Zool.* sériole, *f.*

Grünsing, *m. n.* *cn.* (*groun'-tzen*). *Zool.* yack, *m.* vache grognante, vache (*f.*) de Tartarie.

* *Gruppe*, *f. n.* (*grou-pe*). groupe, *m.* réunion, *f.* assemblée, *f.* association, *f.*

— fein! n'en parlons plus! n'insistons pas là-dessus; c'est ici —, baf... —, est heureux que...; c'est bien bien —, autant vaudrait; c'est mieux bien — fein, cela suffit, cela doit suffire; c'est maq fur tiéd Mai — fein, passe pour cette fois; bae itz zu Allen —, c'est propre ou utile à tout; c'est làit Allés — fein, il passe sur tout, il ne s'inquiète de rien; c'est war Allés —, wenn... —, tout irait bien si... | 3. solvable, solide, qui a du crédit, considérable, qui jouit d'une grande considération; — et Ruf, bonne réputation; — et Namen, nom (m.); respectable, homme considéré; fin jem (A) — fein, — fichen — ou — fagen, répondre de qn, se porter garant pour qn être garant de qn, se constituer garant de qn, s'engager pour qn; für etw. (A) — fichen, garantir la vérité de qch; dieß Kaufmann ist ficher —, ce négociant est bon, il a un grand crédit. 4. bon, favorable, bienveillant, d'accord, ami, reconcilié; qui jem. (A) — fein, être bon pour qn, avoir de la bienveillance pour qn; jem. (b) — fein, vouloir du bien à qn, avoir de l'amitié pour qn, aimer qn; wider — werden, ne plus être fâché, wider — fein, être réparé; jett ist Allés wider —, tout est de nouveau en règle, en place; fein Et wider gut! pardonnez-moi! oubliez ce que je vous ai fait! soyez bon! || 5. adv. bien, bon, aisément, facilement, commodément; —! bien! gang —, très bien, fort bien, parfait; fhen —! soit! suffit! c'est bien! c'est bon! fur und —! soit! en un mot! bref! endlich — c'est waru — und zern bis 300 Personen da, il y avait bien 300 personnes; — abkommen, s'en retirer à bon marché, en tirer quelque bon compte, — aufnehmen, prendre en bonne part; — auf-fichen, avoir bon aspect, avoir bonne mine; c'est iah gang — où, il avait une mine splendide, il avait fort bonne mine, je lui ai trouvé très bonne mine; — fichen, approuver, ratifier, autoriser; — ricken, sentir bon, avoir une odeur agréable; — fcheden, avoir bon goût; jem. (A) — machen, adoucir qn, calmer qn; Allés — machen, compenser, réparer tout; c'est wider — machen, réparer, arranger; — effen! —! trincken!, faire bonne chère; t'on, das haben Et — gemacht! vous avez bien réussi! vous avez fait là de la bonne besogne! c'est du beau! das wird fhen — thun, cela vous fera du bien; — zu fügen fein, être bon marcheur, avoir bon pied; hier ist — fein ou wohen, il fait bon ici, on est à son aise ici, le séjour est agréable ici; hier ist nicht — fein, il ne fait pas bon ici; — fichen, aller bien; dieß Hof wird fhen —, cet habit vous va bien; seine Wünsche fchen —, ses affaires vont bien, ses affaires prospèrent, il est bien dans ses affaires; fte fchen — mit einander, ils sont en bons termes ensemble; — thun, faire bien, se bien présenter, avoir bon aspect, produire un bon effet, faire son effet; faire du bien, se conduire bien, faire son devoir; prospérer, réussir; das wird dir — thun, cela te fera du bien; c'est wild nicht — thun, il n'est pas sage, il ne veut rien faire de bon; — wagen, donner bon poids; c'est — mit jem. (b) meinen, être bien disposé en faveur de qn, nourrir de bonnes intentions à l'égard de qn; — fprechen, parler avec facilité; fhen) zu — als, tout aussi bien que, tout autant que, tout comme si; zu — als nur möglich, aussi bien que possible, le mieux que je pourrai; c'est ist so — wie tot, s'il n'est pas mort, il n'en vaut pas mieux, c'est comme s'il était déjà mort; zu — haben, avoir droit à, avoir à toucher, à recevoir; jem. (b) zu — kommen, revenir, être dû; qch. profiter, être utile; ich habe etw. (A) noch zu —, on me doit encore qch. il m'est dû encore qch; jem. (b) etw. (A) zu — e halten, tenir compte de qch. à qn, pardonner qch. à qn, passer qch. à qn; c'est kommen ich noch 20 Kr. zu —, il lui revient encore 20 fr.; fch (b) etw. (A) zu — thun, soigner sa santé, se régaler de qch. faire bonne chère, se donner du plaisir, du bon temps; fch (b) etw. (A) zu — thun, fch (b) mit etw. (b) zu — thun, se piquer de qch, être fier de qch, se prévaloir de qch, se vanter

de qch, *tier* vanité de qch, se glorifier de qch; *jem. (D) (tw. (A) —* 'fideuten' ou *thun* , *jem. (D) (tw. (A) —* 'behalten' ou *ju —* 'behalten', bonifier qch. à qn, *créditer* qn. de qch, *porter* qch. à l'avoir de qn, *prendre* note de qch; *ich habe* *nach* 100 *Thaler* *bei ihm — ou ju —*, il me doit encore 100 écus; *er hat* *nach* 56 *Thaler* *zu —*, on lui doit encore 56 écus; *il lui revient* encore 56 écus; *die Koffen — thun* , rembourser les frais; *jem. (D) (tw. (A) —* 'halten', tenir compte à qn. de qch, avoir de l'indulgence pour qn. en considération de qch; *c'est* *femmi mit ju —*, j'en profite; *das femmi ihm ju —*, cela lui sera utile, on lui tiendra compte de cela; *er hat — rdn* ou *sagen*, il a beau dire, il en parle à son aise, c'est facile à dire; *er hat — fdrten*, il a beau croire; *er hat* *nich — lassen*, il a beau me hair. || 6. *dit*, *dit*, *dit*, *Gute, adj. sub.* homme (*m.*) de bien, homme bon, femme bonne, personne (*f.*) de bien; *dit — n*, le gens de bien; *mein — er*, mon cher, mon bon ami. || 7. *Gute, adj. sub.* servante, *f. bonne, f. bonne (f.)* d'enfants. || 8. *das Gute, adj. sub.* bien, *m.* ce qui est bien, ce qui est bon, honnête; *was gibst —* —? que nous direz-vous de neuf? que savez-vous de neuf? *ju — n* *weuten* , tourner à bien; *das — Gut* ou *—* *c'est* *thun* , faire le bien, faire de bonnes actions; *jem. (D) —* *c'est* *thun* , faire du bien à qn; *ich munde* *den* *viel* *Richt* *und —* *—*, je vous souhaite mille bonnes choses; *—* *mit* *dasen* *vergalten* , rendre le mal pour le bien, payer l'ingratitude; *das* *Wort* *hat* *jem —* , il y a du bon dans cet ouvrage; *jem — n*, amicalement, avec douceur; *jem. (A) bei — n* *erhalten* , entretenir qn. dans de bonnes dispositions; *tw. (A) — n* *thun* , faire qch. de bonne grâce, faire qch. de bon gré; *tw. (A) — n* *sagen*, dire qch. avec douceur, amicalement; *— n* *— n* *auseinander* *gehen* , se quitter bons amis.

2. **Gut**, *m.* *t.* *et* 1. **bien**, *m.* propriété, *f.* pièce (*f.*) de terre, domaine, *m.* terre, *f.* héritage, *m.* patrimoine, *m.* possessions, *m.* *pl.* fortune, *f.* *et* *tr.* biens-fonds, *m.* *pl.* *fahndes* —, *bien* (*m.*) meuble; *das* *bedi* —, le sou-venir *bien*; *bedi* (*et* *tr.*) *biens* (*m.* *pl.*) terrestres; *gütliche* (*et* *tr.*) *biens* temporels; *gütliche* (*et* *tr.*) *biens* spirituels; *fam.* — *mit* *Blut* *und* *Saß* *und* —, tout ce que l'on possède, toute sa fortune, *sa* vie; *fam.* *tr.* son saint-frusquin; *Saß* *und* — *willen* —, perdre toute sa fortune, perdre tout; *Pro* *nicht* — *göbist* *nicht*, *bien* mal acquis ne profite pas. 2. *terre*, *f.* ferme, *f.* propriété, *f.* maison (*f.*) de campagne; *licht* *et* *tr.* *biens-fonds*, *m.* *pl.*; *Artill.* épaisseur (*f.*) du métal à la culasse; *Com.* *et* *tr.* marchandises, *f.* *pl.*; *ident* —, poterie, *f.*

3. **Gut** — *et* *tr.* *bien*, conforme, propre; — *adit* —, *n.* *et* *spl.* action (*f.*) de trouver bon; *avis*, *m.* *préavis*, *m.* opinion, *f.* sentiment, *m.*; *Com.* *futuribles* — *adit* —, *par* —, *m.*; *consultation*, *f.* expertise, *f.* rapport, *m.* (*d.* experts), arbitrage, *m.*; *jugement* décisif, *jugement* doctrinal, *rapport*, *m.*; *artifices* — *adit* —, *rapport* (*m.*) de médecine légale; *gütliche* — *adit* —, *réponse* (*f.*) de droit; — *adit* —, *adj.* dans un rapport, sous forme d'*avis*, de *préavis*, de *par* —; — *artig*, *adj.* *bien* —, *bien*, honnête; de bon caractère, de bon naturel, de bonne nature (*parl.* de personnes); de bonne qualité; *Méd.* — *artig* *Platt* —, petite vérole discrète ou bénigne; — *artigelt*, *f.* *spl.* *bonne* qualité, bon naturel, bon caractère; *Méd.* *bénignité*, *f.* (*d.* une maladie); — *bedünken* —, *n.* *et* *spl.* *gout*, *m.* *avis*, *m.* *bon* plaisir; — *bedünen* —, *n.* *et* *spl.* *santé*, *f.* état satisfaisant, *bonne* *santé*; *approbation*, *f.* agrément, *m.*; *gout*, *m.* *avis*, *m.* *bon* plaisir, *fantaisie*, *f.* — *berath* —, *m.* *t.* *spl.* *Bot.* *plantain* (*m.*) des eaux à grandes feuilles; — *best* —, *adj.* rempli, comble (*parl.* d'une salle); — *brunn* —, *g.* *Geogr.* la Goutte; — *bestend*, *adj.* *bien* pensant; — *bünten* —, *n.* *et* *spl.* *avis*, *m.* opinion, *f.* fantaisie, *f.* sentiment, *m.* *idée*, *f.*; *gout*, *m.* *bon* plaisir; *nach* — *bünten*, *a* plaisir; *nach* *seinem* — *bünten*, à son idée, à son sens; *thun* *et* *nach* *ihrem* — *bünten*, faites comme vous voulez.

semble à; vous plaira, comme bon vous
semblera; folgen Sie Ihnen cyquem —un-
fen, faites ce que vous croirez le mieux;
—edel, *adj.* de bonne noblesse. || —edel,
m. s. spl. Bot. chasselas blanc; gelétre
—edel, chasselas doré; —erz, *n. c. s.*
Min. minéral (*m.*) riche; —finden, *n. s.*
spl. santé, *f.* état satisfaisant, bonne
santé; —gegründet, *adj.* solide, bien
fondé; —gelaunt, *adj.* de bonne humeur,
dispos, entraîné, gai; —günftig, *adj.*
bien pensant, bien intentionné, qui a de
bons sentiments; —gewicht, *n. c. s.*
trait, *m.* surpoids, *m.* bonne mesure;
—gläubig, *adj.* de bonne foi; *Relig.* or-
thodoxe; ein —gläubiger Christ, un ortho-
doxe; —haben, *n. s. spl.* deniers, *m. pl.*
avoir, *m. actif.* m. revenant-bon; *m. Com.*
crédit, *m. dd.* m. compte créditeur;
dette active; —heissen, *n.* approuver,
accepter, admettre; —heissen, *n. s. spl.*
m. —heigung, *f. en.* ratification, *f.* approba-
tion, *f.* agrément, *m.* autorisation, *f.*
sanction, *f.* consentement, *m.*; auf ihn —
heissen, d'après votre avis; —heigung mit
Liedbegier, règlement (*m.*) de comptes; —
heissen, *adj.* approbatif, d'approbation;
liv. eternal; —berzig, *adj.* bon, doux,
qui a bon cœur, charitable; *iron.* dé-
bonnaire; *fig.* benin; —berziges Lächeln,
air (*m.*) de bonté; —berziger Mensch, homme
excellent ou de bonne constitution;
fam. bon enfant, bonne pâte; —berzig-
feit, *f. spl.* bonté (*f.*) de cœur, bonho-
mie; *fig.* —launig, *adj.* de bonne humeur,
dispos, gai, en train; —machen, *n. s.*
spl. ou —machung, *f.* *en.* réparation, *f.*
—mann, *m. c. s.* tr. bonhomme, *m.*; —
müthig, *adj.* qui a bon cœur, bon, doux,
débonnaire, charitable; *fig.* benin; —
müthig auf-ſehen, avoir l'air bon enfant.
—müthigkeit, *f. spl.* bonté (*f.*) de cœur,
bonhomie; *fig.* —agen, *n. s. spl.* ou —
fügung, *f. en.* garantie, *f.* caution, *f.* cau-
tionnement, *m.*; —fager, *m. s.* garant, *m.*
répondant, *m.* caution, *f.*; —schneider,
m. s. —, gastronome, *m.* gourmet, *m.*
fin-bec, *m.*; ein —schneider sein, être porté
sur sa bouche; —schreiben, *n. s.* —, ou
—ſchrift, *f. en.* crédit, *m.* action (*f.*) de
passer une somme au crédit d'un compte;
—ſein, *n. s. spl.* bonté, *f.* bonne qua-
lité de qch; —ſprechen, *n. s. spl.* garan-
tie, *f.* caution, *f.* cautionnement, *m.*;
—ſprechen, *m. s.* —, garant, *m.* répon-
dant, *m.* caution, *f.*; —tha, *f. en.* bonne
action, bonne œuvre, bienfait, *m.*; —
thäter, *m. s.* —, bienfaiteur, *m.*; —thä-
terin, *f. en.* bienfaitrice, *f.*; —thätig,
adj. bienfaisant, charitable, utile, salu-
taire; —thätigkeit, *f. en.* bienfaisance, *f.*
charité, *f.* bonnes œuvres; —unterrich-
tet, *adj.* bien instruit, au courant de;
—willig, *adj.* complaisant, obligant;
de bonne volonté, qui montre de la bonne
volonté, rempli de bonne volonté ou de
bonnes intentions, bienveillant, facile,
bon; *fig.* spontané, volontaire; prêt à
tout, facile; *Chancell.* affectionné. —wil-
liger Mensch, bon camarade, homme (*m.*)
facile; (tw.) —willig thun, faire qch. de
son plein gré, volontairement, de sa
propre volonté, de son propre mouve-
ment, s'exécuter de bonne grâce; halb
—willig, halb gemungen, bon gré, malgré;
fam. moitié figue, moitié raisin. || *adv.*
volontairement, de bon gré, de bonne
grâce, sans contrainte; —willigkeit, *f.*
spl. bonne grâce, bonne volonté, com-
plaisance, *f.* humeur serviable; propre
volonté, spontanéité, *f.*

Gütchen, *n. s. —, (güt-tchen)*, petite terre, petite propriété, petit héritage.

1. **Güte**, *f. n. (gü-te)*, 1. **bonté**, *f.* clémence, *f.* douceur, *f.* aménité. *f.* bienveillance, *f.* affabilité, *f.* obligeance, *f.* complaisance, *f.* — des bêtes, bonté (*f.*) du cœur; wenn Eie dit — haben wollen, si vous voulez avoir la bonté, si vous avez la bonté ou la grâce de; haben Eie dit —, daignez avoir la bonté, faites-moi le plaisir de, veuillez. avez la bonté de; der Weg der —, la voie de la douceur, de la conciliation; den Weg der — vorsetzen ou ein-schlagen, tenter la voie de la douceur. 2. **bonne** qualité bonté, *f.*

qualité, *f.* perfection, *f.* supériorité, *f.* prix, *m.*; *Com.* crédit, *m.* solidité, *f.* (d'une maison de commerce); — *tes Güter*, bon aloi de l'or; *Waaren* ou *Waren* —, marchandises (*f. pl.*) de première qualité; — *der Gütefage*, solidité (*f.*) des principes; mit —, in aller —, par douceur, dans la douceur, gré à gré; *thats in der —*, faites-le volontairement, sans qu'on vous y force; *zur Güte* *der —* *eingekauft werden*, être appelé en concubation; in *der —*, à l'amiable, de bon gré; *mit (a) in — aus-machen*, terminer qch. à l'amiable; *einen Proceß in — ab-machen*, terminer un procès à l'amiable; *der — vorsehen*, proposer un accommodement; *mit (a) mit — überhaufen*, combler qn. de bontés; *fam. sich (b) eine — thun*, se régaler, se donner du bon temps, de l'agrément.

2. *Güte* —, de bonté, de qualité; — *grad*, *m. té. c.* degré (*m.*) de qualité; — *meßer*, *m. té. c.* —, *Phys.* eudiomètre, *m.*

Gütelein, *n. (gu-té-lin)*, *ov. bâton*; parler d'un ton affable, prendre un ton affable.

Güter —, de fortune, de biens, de terres, de marchandises; — *abtretung*, *f. m.* cession (*f.*) de biens d'un créancier en faveur de la masse, abandonnement, *m.*; — *anfechtung*, *m. té. c.* évaluation, *f.* ou estimation (*f.*) d'une terre; — *bachhof*, *m. té. c.* gare (*f.*) aux marchandises; — *ballen*, *m. é.* —, ballot (*m.*) de marchandises; — *beschafter*, *m. é.* —, inspecteur (*m.*) de marchandises, visiteur, *m.* ou expert juré des douanes; — *besitzer*, *m. é.* —, propriétaire (*m.*) de terres; — *besitzer*, *m. é.* —, ou — *besitz-tiger*, *m. é.* —, commissionnaire (*m.*) de roulage, expéditeur, *m.*; — *brief*, *m. té. c.* lettre (*f.*) de voiture; *Mar.* connaissance (*m.*) du chargement; — *dienst*, *m. té. c.* *Ch. de fer.* service (*m.*) des marchandises; expédition, *f.* — *expéditeur*, *m. té. c.* *Ch. de fer.* facteur-chef, *m.*; — *expedition*, *f. m.* transport, *m.* ou expédition (*f.*) des marchandises; — *gemeinschaft*, *f. spl.* communauté (*f.*) des biens; *Jur.* régime (*m.*) de la communauté; — *halle*, *f. n.* gare, *f.* ou halle (*f.*) aux marchandises, hangar (*m.*) aux marchandises, dépôt, *m.*; — *handel*, *m. é.* —, trafic, *m.* ou commerce (*m.*) de terres; — *kauf*, *m. té. c.* achat (*m.*) de terres; — *ladepfad*, *m. té. c.* *Ch. de fer.* quai (*m.*) de marchandises; — *maße*, *f. n.* mesure (*f.*) des biens d'une personne; — *packer*, *m. é.* —, emballer, *m.* *Mar.* armer, *m.* estivarier, *m.*; — *pfleger*, *m. é.* —, *Jur.* curateur, *m.*; — *post*, *f. spl.* chariot (*m.*) de bagage, fourgon, *m.*; — *produktion*, *f. m.* production (*f.*) des biens; — *reich*, *adj.* riche en terres, riche en biens; — *schuppen*, *m. é.* —, ou — *speicher*, *m. é.* —, gare, *f.* ou halle (*f.*) aux marchandises, dépôt, *m.*; — *stein*, *m. té. c.* pierre (*f.*) limitrophe; — *stück*, *n. té. c.* colis, *m.*; — *stücke*, *n. pl.* effets, *m. pl.*; — *rarif*, *m. té. c.* tarif (*m.*) des marchandises; — *transport*, *m. té. c.* transport (*m.*) des marchandises; — *verkehr*, *m. té. c.* trafic, *m.* importation (*f.*) et exportation (*f.*); — *verfeiner*, *m. é.* —, commissionnaire (*m.*) de roulage, expéditeur, *m.*; — *versicherung*, *f. m.* assurance (*f.*) des marchandises; — *vertheilung*, *f. m.* distribution (*f.*) de terres, partage (*m.*) des biens; — *verwalter*, *m. é.* —, *Jur.* curateur, *m.*; — *verwalter*, *m. é.* —, administrateur (*m.*) de terres; — *verwaltung*, *f. m.* administration (*f.*) de terres; — *wage*, *f. n.* peson (*m.*) à ressort; balance publique, douane, *f.*; — *wagen*, *m. é.* —, *et* *Ch. de fer.* fourgon, *m.* wagon (*m.*) à marchandises; chariot, *m.* camion, *m.* diable, *m.* voiture (*f.*) à marchandises; *unbedeckt* ou *offen* — *wagen*, *fardier*, *m.* *trac.* wagon (*m.*) à plate-forme découverte; *bedeckt* — *wagen*, *fourgon*, *m.*; — *weg*, *m. té. c.* chemin (*m.*)

d'exploitation, de culture; — *zug*, *m. té. c.* *Ch. de fer.* train (*m.*) de marchandises, convoi (*m.*) de marchandises.

Gutheit, *f. spl.* roy. *Güte*.

Gütig, *adj.* (*gu-tich*) 1. bon, bienveillant, affable, bénin, clément, débonnaire, rempli de bonté; favorable, indulgent, propice; *ein —* *Gütig*, un prince débonnaire; *die —* *Mutter*, la bonne mère Nature, la nature bienfaisante; — *et Gott!* bon Dieu! bonté de Dieu! 2. *terme de politesse*: aimable, — *sein*, avoir la bonté de...; *seien Sie so* —, soyez assez bon, ayez la bonté, veuillez; *seien Sie so* —, mit *zu thun*, soyez assez bon ou assez aimable pour me dire; mit *Ihrer —* *in* *Graubnis*, avec votre permission, si vous voulez bien me le permettre; *trachten Sie gütig*, veuillez me permettre, permettez, de grâce de...; ayez l'extrême bonté de...; *der Brief*, *den Sie mir gütig* *geschrieben haben*, la lettre que vous avez bien voulu m'adresser. || 3. *adv.* avec bonté ou indulgence, avec douceur ou affabilité, gracieusement, favorablement, débonnairement; *mit (a) — auf-nehmen*, recevoir qn. avec empressement, avec bonté.

Gütigkeit, *f. spl.* (*gu-tich-keit*) 1. bonté, *f.* bienveillance, *f.* affabilité, *f.* clémence, *f.* 2. — *en*, *f. pl.* bontés, *f. pl.* *ich danke für Ihre —*, je vous remercie des bontés que vous avez eues.

Gütigkeiten, *f. pl.* (*gu-tich-keiten*) pâtisseries, *f. pl.* sucreries, *f. pl.* friandises, *f. pl.* bonbons, *m. pl.*

Güter, *m. é.* —, (*gu-tèr*), propriétaire (*m.*) d'une petite terre.

Gütlich, *adj.* (*gu-tlich*), amiable, à l'amiable; avec bonté, par bonté; — *ein* *Prinzip*, accommodement (*m.*) à l'amiable, composition (*f.*) amiable; *fam. sich (b) — thun*, s'en donner à cœur joie, de la bonne façon, se régaler, se donner de l'agrément ou du bon temps, prendre ses aises.

Gütlichkeit, *f. m.* (*gu-tlich-keit*) bonté, *f.* douceur, *f.* bienveillance, *f.* complaisance, *f.* *fam. sein (b) viele —* *im Leben*, faire beaucoup d'amitiés à qn.

Güter —, de terre, du château, du domaine; — *besitzer*, *m. é.* —, seigneur, *m.* ou propriétaire (*m.*) d'une terre; *fam. terrien*, *m.*; — *besitzerin*, *f. m.* propriétaire (*f.*) d'une terre; — *frau*, *f. m.* propriétaire, *f.* dame, *f.* du château; — *herr*, *m. n.* *en*, seigneur, *m.* propriétaire (*m.*) d'une terre; — *herrenrecht*, *n. té. spl.* droit (*m.*) du seigneur; — *herrlichkeit*, *f. m.* seigneurie, *f.*; — *herrschaft*, *f. m.* seigneur, *m.* ou dame (*f.*) du manoir, seigneur, *m.* ou dame (*f.*) du village; — *hof*, *m. té. c.* basse-cour, *f.* cour (*f.*) d'une ferme; — *kauf*, *m. é.* —, achat (*m.*) d'une terre ou d'un bien-fonds; — *verwalter*, *m. é.* —, ou — *vorficher*, *m. é.* —, régisseur, *m.*

* *Gütsche*, *f. n.* (*gou-tché*), ou *Gütsche*, *f.* Menuis. gouge, *f.*

* *Gutta*, *f. roy.* *Gummigutt*.

1. * *Guttapercha*, *f. spl.* (*gout-ta-pér-cha*), gutta-percha, *m.*

2. *Guttapercha* —, de gutta-percha; — *baum*, *m. té. c.* *Bot.* isonandré, *f.*; — *bogen*, *m. é.* —, *Med.* feuille (*f.*) de gutta-percha; — *gebiss*, *a. té. c.* ratelier (*m.*) de gutta-percha; — *gewächse*, *n. pl.* ou — *pflanzen*, *f. pl.* guttifères, *m. pl.* guttiers, *m. pl.*

Guttenberg, *m. é.* (*gout-tèn-bér-é*), *a. pr.* Guttenberg, *m.* Guttenberg, *m.*

1. * *Gutti*, *m. invar.* (*gout-ti*) gomme-gutte, *f.*

2. *Gutti* —, de gomme-gutte; — *baum*, *m. té. c.* *Bot.* guttier, *m.* hypericum, *m.*; *unäcker* — *baum*, lacifère, *m.* guttier faux; *ladtragender* — *baum*, guttier

(*m.*) lacifère; — *pflanzen*, *f. pl.* ou — *gewächse*, *n. pl.* guttifères, *m. pl.*

Guttural, *adj.* (*gou-tou-rat*), *Gram.* guttural; — *buchstabe*, *m. n. n.* lettre gutturale, consonne gutturale; — *verbindung*, *f. m.* groupe (*m.*) de gutturales.

* *Gütsche*, *f. n.* (*goutz-tché*), ou *Gütsche*, *f. roy.* *Gütsche*, *f.* Menuis. gouge, *f.*

* *Gouvernante*, *f. n.* roy. Gouvernante, *nante*.

Gur, *m. té. c.* (*goux*), tourbillon (*m.*) de neige.

Guyana, *n. é.* (*gou-ia-na*), *Geogr.* la Guyane.

Guzerat, *n. é.* (*gou-tzé-rât*), *Geogr.* le Guzarate, le Goudjérate.

Guzeratifch, *adj.* (*gou-tzé-râ-tich*), de Guzarate, — *Buchstaben*, caractères nagris.

Gygäisch, *adj.* (*gi-guè-ich*), de Gygès.

Gygès, *m.* (*gui-guès*), *Myth.* Gygès, *m.*

Gylippus, *m.* (*gui-li-pous*), *n. pr.* Gylippe, *m.*

Gymnasial —, du lycée, du collège, du gymnase; — *abiturient*, *m. m. m.* aspirant (*m.*) au baccalauréat; — *bildung*, *f. m.* instruction (*f.*) classique, humanités, *f. pl.* connaissances acquises dans un lycée; — *lehrer*, *m. é.* —, professeur (*m.*) de lycée ou de collège; — *schüler*, *m. é.* —, collègien, *m.* lycéen, *m.*; — *studien*, *n. pl.* études (*f. pl.*) classiques, études (*f. pl.*) du lycée.

* *Gymnasarch*, *m. m. m.* (*guim'-na-zi-arch*), gymnasiarque, *m.* chef (*m.*) d'un gymnase.

* *Gymnasiast*, *m. m. m.* (*guim'-na-zi-ast*), ou *Gymnasiist*, *m. m. m.* collégien, *m.* lycéen, *m.* élève (*m.*) d'un gymnase.

* *Gymnasium*, *n. é.* *pl.* *Gymnasium*, (*guim'-na-zium*) 1. gynase, *m.* *athénée*, *m.* 2. collège, *m.* lycée, *m.* *auß* — *gehen*, aller au collège, au lycée — *sein*, faire ses études classiques.

* *Gymnast*, *m. m. m.* (*guim'-nast*), gymnaste, *m.* maître (*m.*) de gymnastique.

* *Gymnastik*, *f. spl.* (*guim'-nas-tik*), exercices (*m. pl.*) de gymnastique, gymnastique, *f.*

* *Gymnastiker*, *m. é.* —, (*guim'-nas-tik-er*), gymnaste, *m.*

* *Gymnastisch*, *adj.* (*guim'-nas-tich*), gymnastique, gymnastique; — *et* *Lebungen*, exercices (*m. pl.*) de gymnastique; *Mil.* *m. en* *Exerz*, au pas gymnastique.

* *Gymnet*, *m. m. m.* (*guim'-nét*), gymnète, *m.*

* *Gymnopédien*, *f. pl.* (*guim'-no-pè-dien*), gymnopédie, *f.*

* *Gymnosophist*, *m. m. m.* (*guim'-no-so-fo-ist*), gymnosophiste, *m.*

* *Gynæceum*, *n. é.* *pl.* *Gynæceum*, (*guim'-zé-oum*), gynécée, *m.*

* *Gynäkologe*, *m. n. n.* (*gui-né-ho-lo-gue*), gynécologiste, *m.*

* *Gynäkologisch*, *adj.* (*gui-né-ho-lo-guich*), gynécologique.

* *Gynandrisch*, *adj.* (*gui-nan'-drich*), *Bot.* gynandre, gynandrique.

* *Gynid*, *m. invar.* (*gum-niss*), Gynide, *m.*

* *Gyps*, *m. té. c.* (*guips*), gypse, *m.* plâtre, *m.* roy. Gyps.

* *Gyromantie*, *f. spl.* (*gui-ro-man-tzi*), gyromancie, *f.*

* *Gyrophora*, *f. pl.* *Gyrophora*, (*gui-ro-fo-ra*), *Bot.* gyrophore, *m.*

* *Gyrotrop*, *m. é. m.* (*gui-ro-trop*), *Télégr.* gyrotrope, *m.* commutateur, *m.*



S, h, n. (*hâ*). II, h, m, et f; *Mus.* si, m; — dur, si naturel; — mel, si bémol.

Sa! *interj.* (*hâ*). ah! oh! ha!

Saag (*der*), & *spl.* (*hâh*). *Géogr.* la Haye.

1. **Saar**, n. cê, c. (*hâr*). **cheveu**, m. poil, m. crin, m. soie, f; chevelure, f. pelage, m. duvet, m; *Man.* robe, f; *idô* — *haben*, avoir une belle chevelure; *fam.* florissés — *crinière*, f. tignasse, f; blonds — *haben*, avoir les cheveux blonds; mit — *en* bewachsen, couvert de poils, poilu, velu, barbu; nicht ein — rien du tout, absolument rien, pas la moindre des choses; auf das —, auf's —, auf ein —, exactement, dans tous les détails; auf ein — (*schien*), tirer très juste; ein ein —, il s'en fallait de bien peu; er ist um fein — besser als sein Bruder, il ne vaut pas mieux que son frère; fein —, pas la moindre des choses, rien du tout; nicht ein — breit ou fein — breit, pas l'épaisseur d'un cheveu; nicht ein ein — breit werden ou fein — breit werden, ne pas céder un pouce de terrain, ne pas reculer d'une semelle; bei einem —, peu s'en faut; es fehlt fein —, il n'y manque rien, c'est complet, il ne s'en faut pas d'un iota; sich (n) die — quedit maden, se coiffer, se peigner; mit Haut und — verzeihen, dévorer entièrement, ne laisser ni croute, ni mie; fein auto — an ihm. (n) lassen, déchirer qn. à belles dents, dire pis que pendre de qn; es ist fein auto — an ihm, il n'y a rien de bon en lui, il n'y a rien à faire de lui; sich (n) in den — ein liegen ou sich (n) bei dem — ein nehmen, être aux prises, se prendre aux cheveux; ein — in tw. (n) fiden, tomber sur un obstacle, éprouver des déboires; *fam.* trouver un cheveu ou une épine à qch; a hat nicht ein — von seinem Vater, il ne ressemble pas le moins du monde à son père; — auf den Zäbuen haben, ne pas se laisser marcher sur le pied, être un malin, en savoir long; avoir la tête près du bonnet; *fig.* — lassen, faire des pertes dans une affaire; *fam.* y laisser de ses plumes; er hat tüchtig — lassen müssen, il a été bien étreillé, il y a laissé de ses plumes; ich frage nicht ein — danach, je ne m'en soucie pas le moins du monde; das — nicht ich einem daki emper ou das treit (einem die —) in derge, cela vous fait dresser les cheveux sur la tête; *fam.* (n) fein — frümme, ne pas faire le moindre mal à qn; es soll die fein — getrimmt werden, on ne te fera pas le moindre mal, on ne te causera pas le moindre préjudice; *im.* (n) bei den — en lassen, prendre qn. aux cheveux; *fig.* bei den — en herbei ziehen, tirer (un raisonnement) par les cheveux.

2. **Saar** — a, de cheveu, en cheveux, en crin; capillaire, petit; — **arbeit**, f. n. ouvrage (m.) en cheveux; — **ader**, f. n. Anat. veine (f.) capillaire; — **after** — *mues*, n. cê, *spl.* *Bot.* hyss, m; — **ähulidov** — **artig**, adj. qui ressemble à un cheveu; — **amethist**, m. cê, en, améthyste (f.) capillaire; — **angel**, f. n. ligne (f.) de crin; — **arbeit**, f. n. ouvrage (m.) en cheveux; — **auffas**, m. cê, & *tour* (m.) de cheveux; — **aufwäcker**, m. & —, papillote, f; — **ausfallen**, m. & *spl.* chute (f.) des cheveux; *Méd.* alopecie, f; — **balg**, m. cê, & *Anat.* tectile (m.) du poil; — **ball**, m. & & *ou* en, égagropile, f; *Fauconn.* bourre, f; — **band**, n. cê, & *cordonnet* (m.) de cheveux, ruban (m.) à tresser, bandeau, m. bandelette, f; — **bänder**, n. pl. apophyses (f. pl.) ciliaires; — **ban**, m. cê, & *spl.* frisure, f. coiffure, f; — **beere**, f. n. *Bot.* framboise, f; — **beize**, f. n. caustique (m.)

pour les poils, dépilatoire, m; — **be-** **leidung**, f. en, coiffure, f. tour (m.) de cheveux; pilosité, f. système pileux; *Zool.* pelage, m; *Bot.* duvet, m; — **bercier**, m. & —, apprêteur (m.) de cheveux, de crins ou de poils, crinier, m; *fam.* perruquier, m; — **besen**, m. & —, brosse, f. ou balai (m.) en crin; — **beutel**, m. & —, perruque (f.) à bourse; *filet*, m. ou bourse (f.) à cheveux; *fam.* légère pointe de vin, plumet, m. ivresse, *feint* — **beutel haben**, avoir une pointe de vin, avoir son petit pompon; sich (n) einen — **beutel trinfen**, se griser, être un peu gris; *im.* (n) einen — **beutel an-banen**, griser qn; — **binde**, f. n. bandeau (m.) pour les cheveux; — **birse**, f. n. *Bot.* bouleau (m.) à rameaux pendants; — **blatt**, n. cê, & *Bot.* lasiopétale, m; — **blätterig**, adj. *Bot.* qui a des feuilles capillaires, capillifolies; — **bleiche**, f. n. blanchisserie (f.) de poil; — **bolzen**, m. & —, Agr. enclume (f.) des faucheurs, chaptoir, m; — **braten**, m. & —, Chass. cinier (m.) du sanglier; — **braun**, adj. brun foncé nuancé de jaune et de violet; — **breit**, adj. de l'épaisseur d'un cheveu, capillaire; — **breit**, n. cê. *spl.* épaisseur (f.) d'un cheveu; nicht ein ein — **breit** ou um fein — **breit** ab-widen ven (n), ne pas reculer de l'épaisseur d'un cheveu, ne pas céder d'une ligne; — **breite**, f. *spl.* épaisseur (f.) des cheveux; — **bruch**, m. cê, & *Chir.* fracture (f.) capillaire, fissure (f.) pileaire; — **bügel**, m. & —, coulants (m. pl.) pour les cheveux; — **bürste**, f. n. brosse (f.) à cheveux; — **büsch**, m. cê, & *touffe* (f.) de cheveux; *Méd.* crinière (f.) du casque; — **bürdel**, m. & —, f. sceau, m. ou touffe (f.) de cheveux, toupet, m. toupe, f; *Vétér.* houppe (f.) de crins; *Coiff.* épi (m.) de cheveux; — **deck**, f. n. couverture (f.) de poil; — **die**, adj. de l'épaisseur d'un cheveu; — **droffel**, f. n. *Ornith.* grive rousse de la Caroline; — **drücker**, m. & —, *Arm.* double détente, f; — **druse**, f. n. *Min.* druse (f.) capillaire; — **dünn**, adj. mince comme un cheveu, très délié, très mince; — **eisen**, n. & —, *Médec.* peloir, m; — *er*, n. cê, c. minéral (m.) sous forme capillaire; — **faden**, m. & —, *Bot.* trichostomes, m. pl; — **falt**, m. & *spl.* chute (f.) des cheveux; *Méd.* alopecie, f; — **farbe**, f. n. couleur (f.) de la chevelure; *Man.* robe, f; *Zool.* pelage, m; — **farbenmittel**, n. & —, teinture (f.) pour les cheveux; — **farbig**, adj. de la couleur des cheveux; — **faser**, f. n. ou — **fäserchen**, n. & —, *Bot.* filet (m.) capillaire; *H. nat.* arantelles (f. pl.) du cerf; — **fäserig**, adj. formé ou garni de filaments très déliés, capillaire; — **feder**, f. n. *H. nat.* plume duvete, duvet, m; — **fein**, adj. capillaire, capillace; — *fein* zugspigt, terminé par une pointe capillaire; — *fein* linterdied, différence (f.) extrêmement subtile; — **filz**, m. cê, c. feutre, m; — **flechte**, f. n. tresse (f.) de cheveux; *Bot.* lichen floride; *Méd.* dartre (f.) pileaire; — **flechter**, m. & —, tresseur (m.) de cheveux; — **flechterin**, f. n. tresseuse, f. nattuse, f; — **förmig**, adj. qui a la forme d'un cheveu, pileaire, capillaire, capilliforme, piliforme, trichoidé; duvete, cotonneux; — *förmig* Wurzel, racines chevelues ou fibrées; — **förmig-keit**, f. *spl.* forme (f.) capillaire, capillarité, f; — **gefäß**, n. cê, & *Anat.* vaisseau (m.) capillaire; — **gefeim**, n. cê, c. *Astron.* étoile chevelue, comète, f; — **gewebe**, n. & *spl.* tissu (m.) de cheveux ou de crins; — **gold**, m. cê, *spl.* or natif, or (m.) vierge capillaire; — **gürtel**, m. & —, clice, m. ceinture (f.) de crin; — **hammer**, m. & —, marteau (m.) à affiler

les faux; — **haube**, f. n. perruque, f; — **hend**, n. cê, en, haire, f. clice, m; — **holz**, n. cê, *spl.* pultier, m; — **fall**, m. cê, *spl.* mortier blanc; — **kamm**, m. cê, & *peigne*, m; — **fies**, m. cê, *spl.* *Monér.* nickel sulfuré; sulfure (m.) de nickel, fer sulfuré capillaire, pyrite (f.) capillaire; — **flauber**, m. & —, vétélier, m. épau- cheur, m. homme très méticuleux; *fam.* mauvais perruquier; — **flaubeier**, f. n. subtilités, f. pl. querelles byzantines; vétélieries, f. pl; — **fein**, adj. mince ou délié comme un cheveu; d'une manière fort détaillée, jusque dans les moindres détails; — **font**, m. en, en, comète che- velue; — **foyt**, m. cê, & *coiffure* (f.) de cheveux; — **foypforn**, m. cê, & *Zool.* tricocephale, m. trichocéphale, m; — **frankheit**, f. n. *Méd.* plique polonaise; maladie (f.) des cheveux ou du système pileux, trichiasis, f; — **fram**, m. cê, & *tonsure*, f. couronne cléricale; — **fräuse**, f. n. frisure, f; — **fräuser**, m. & —, coiffeur, m. friseur, m; — **fräu**, n. cê, & *capillaire*, m. ou asplénion (m.) poly- lytrio; — **frone**, f. n. *Bot.* aigrette, f; — **frapier**, n. & *spl.* cuivre (m.) vierge; cuivre natif, filamenteux ou capillaire; — **lock**, f. n. boucle (f.) de cheveux; — **los**, adj. sans cheveux, sans poils, dé- pilé, chauve, glabre, pelé, atteint de calvitie; — **losgkeit**, f. *spl.* absence (f.) de poils ou de cheveux; *Méd.* calvitie, f; — **mann**, m. cê, *spl.* *Drap.* drap foule; das *Wochen* aus dem — *mann*, la première tonture, la première tonte; — **mantel**, m. & —, *Coiff.* peignoir, m; — **matraxe**, f. n. matelas, m. ou sommier (m.) de crin; — **mitte**, f. n. *Zool.* teigne, f. circon (m.) des cheveux; — **nadel**, f. n. épingle (f.) à cheveux; poinçon, m; — **neft**, n. cê, & *touffe* (f.) de cheveux; — **nes**, n. cê, c. *filet*, m. résille, f. coiffe (f.) de réseau; *Bot.* réseau (m.) capillaire, filet, m; — **öl**, n. & *spl.* huile (f.) à cheveux; — **pfanze**, f. n. *Bot.* plante (f.) capillaire; — **pilt**, m. cê, c. *Bot.* capilline, f. trichie, f; — **pinfel**, m. & —, *Pétri.* pinceau fin, pinceau (m.) de blaireau; — **pommade**, f. n. pommade (f.) pour les cheveux; — **puife**, f. n. *Coiff.* cache-peigne, m; — **put**, m. cê, *spl.* frisure, f. coiffure, f; — **qualle**, f. n. *Zool.* méduse (f.) capillaire; — **rauser**, m. & —, *Médec.* peloir, m; — **ring**, n. cê, & *bague* (f.) de cheveux ou de crin, bague (f.) conti- nant des cheveux; — **riß**, m. cê, & *gerçure*, f; — **röhren**, n. & *spl.* ou — **rohre**, f. n. *Phys.* tube (m.) capillaire; — **röhrenanziehung**, f. *spl.* ou — **röhren- kraft**, f. *spl.* *Phys.* attraction (f.) par les tubes capillaires, capillarité, f; — **sack**, m. & —, sac (m.) de crins ou de che- veux; — **salbe**, f. n. *Pharm.* pommade (f.) pour les cheveux; — **sals**, n. cê, *spl.* *Min.* alun (m.) capillaire; — **schaber**, m. & —, *Médec.* écharnoir, m; — **schär**, adj. *fam.* tranchant, bien affilé, meil- lant, poignant, mordant; *fig.* délié, sub- til, rigoureux, précis, concluant. || *adv.* avec précision, nettement, sans répli- que; *chw.* (n) — **daß** bewien, prouver, démontrer qch. avec une exactitude mathématique; — **schettel**, m. & —, som- met (m.) de la tête; — **schlächting**, adj. *Vétér.* poussif; — **schlächtingkeit**, f. *spl.* pousse, f; — **schleife**, f. n. laes, m. pl. noed (m.) de cheveux, boucle (f.) de cheveux; ruban (m.) pour mettre dans les cheveux; — **schmuck**, m. cê, *spl.* coiffure, f; — **schneiden**, n. & *spl.* taille, f. ou coupe (f.) de cheveux; — **schneider**, m. & —, coiffeur, m. perruquier, m; — **schneise**, f. n. *Ornith.* petite becassone sourde; — **schuur**, f. & *cordon* (m.) du

Häbicht ← *a*, d'autour; — **artig**, *adj.* *il. m.* accipitrin; — **bünde**, *f. n.* Chèv. épervier; *m.* — **fang**, *m. c.* *spl.* prise; *f. n.* serres (*f. pl.*) de l'autour; — **fliege**, *f. n.* Zool. mouche-loup; *f.* — **flau**, *f. n.* griffe (*f.*) d'autour; — **forb**, *m. c.* *sc.* cage; *f. n.* panier (*m.*) à prendre l'autour ou le faucon; — **frant**, *m. c.* *spl.* Bot. herbe (*f.*) à l'épervier, épervière; *f.* lang. **haarig** — flant, épervière (*f.*) piloselle; **hant** — frant, épervière (*f.*) des murailles; — **naie**, *f. n.* nez aquilin, nez (*m.*) de perroquet; — **nest**, *n. c.* *sc.* aire (*f.*) de l'autour; — **nes**, *n. c.* *sc.* fillet (*m.*) à prendre l'autour; — **vögel**, *m. pl.* Ornith. accipitrins, *m. pl.* — **weibchen**, *n. c.* —, femelle (*f.*) de l'autour.

* **Habilitiren**, *a.* (*hä-bi-li-ti-rèn*). *pp.* habilitir; *Jur.* habilitier; *il. n.* — *r.* Univ. se faire agréger, prendre le titre d'agregé. || = *n. c.* *spl.* et **Habilitirung**, *f. n.* *Jur.* habilitation; *f.* Univ. agrégation, *f.* examen (*m.*) pour être admis dans le corps enseignant.

* **Habitus**, *m. invar.* (*hä-bi-tous*). tenue, *f.* manières, *f. pl.* mise, *f.* habitude, *f.*

Häbschaft, *f. spl.* (*hah-chast*). ou **Häbseligkeit**, *f. spl.* fortune, *f.* avoir; *m.* *fem.* butin, *m.* tout son saint-frusquin. — **hachel**, *f. n.* (*hah-chät*) ou **Häkel**, che-nevrotte, *f.* barbe (*f.*) des épis.

Hädie, *f. n.* (*hè-dé*). ou **Hädic** et **Hädic**, jarret, *m.* jointure, *f.* *Jard.* serrette, *f.*

1. **Häc**, *m. c.* *spl.* (*hak*). coup (*m.*) de pioche ou de houe; *fem.* — un **Häc** ou — un **Häc**, toutes sortes de vétilles; *fig.* toute la canaille.

2. **Häc** ← *a*, à hacher, du hachoir; — **art**, *f. sc.* hache (*f.*) de charpentier; — **baiken**, *m. c.* — *Mar.* lisse (*f.*) de hord, grande barre d'arçasse; — **banf**, *sc.* table (*f.*) à hacher; — **bei**, *n. c.* *sc.* hachette, *f.* hachereau, *m.* — **bloch**, *m. c.* *sc.* hachoir, *m.* billot, *m.* tailloir, *m.* tronc, *m.* tronchet, *m.* — **boisen**, *m. c.* — *Mar.* cheville (*f.*) à barbe; — **bord**, *m. c.* *sc.* *Mar.* couronnement (*m.*) d'un vaisseau; — **brett**, *n. c.* *sc.* hachoir, *m.* tranchoir, *m.* *Bouch.* ais, *m.* *Mus.* tympanon, *m.* — **cifen**, *n. c.* —, hachoir, *m.* — **fleisch**, *n. c.* *spl.* hachis (*m.*) de viande; — **hepfen**, *m. c.* —, houblon cultivé; — **flac**, *m. c.* *sc.* billot, *m.* — **meiser**, *n. c.* —, hachoir, *m.* coqueret, *m.* couteau (*m.*) à hacher; — **stoc**, *m. c.* *sc.* *sc.* billot, *m.* tranche, *m.* tailloir, *m.* tronc, *m.* *fig.* sot, *m.* imbécile, *m.*

1. **Häc**, *f. n.* (*hak-ké*). houe, *f.* pioche, *f.* hoyau, *m.* action (*f.*) de houer ou de piocher; *fig.* de crise — la première façon; *Prov.* *der* — einen Etid finden, trouver un expédient.

2. **Häc**, *f. n.* talon, *m.* *roy.* **Häden**.

1. **Häden**, *m. c.* —, (*hak-hen*). talon (*m.*) du pied; *Mil.* — *gummen*! serrez les talons! les talons sur la même ligne! *jem.* *n.* aften — sein ou *flizen*, talonner *qn.* suivre *qn.* de près.

2. **Häden**, *a.* hacher, fendre avec la hache; *fam.* massacrer, rosser, frapper; becqueter, donner des coups de bec; *jem.* (*n.*) die Augen aus dem Kopf — crever les yeux à *qn.* *Ag.* houer; *fig.* *piocher*, *marer*; **gehäc**, haché, fait à coups de hache, tendu; **gehäc** *flisch*, hachis (*m.*) de viande, viande hachée; **gehäc** *frant*, fines herbes; *Mil.* **gehäc** *flac*, balle machée. || = *n. c.* *spl.* piochement, *m.* piochage, *m.* houeerie, *f.*

3. **Häden** ← *a*, à ou de talons; de ou à pioche, pour la pioche; — **bein**, *n. c.* *sc.* *Vétér.* jarret, *m.* — **bloch**, *m. c.* *sc.* *Mar.* poule (*f.*) à talons; — **futural**, *n. c.* *sc.* *Mil.* porte-pioche, *m.* — **leder**, *n. c.* —, *Cordon.* quartier, *m.* — **jähne**, *m. pl.* *Vétér.* crochets (*m. pl.*) du cheval.

Häcker, *m. c.* —, (*hak-ké*). *Ag.* piocheur, *m.* *Ag.* peigne, *m.* ou composition; celui qui hache ou qui fnd; *roy.* **häch**; **häch**; — **lohn**, *m. c.* *spl.* salaire (*m.*) du vigneron, du bûcheron.

Häckerbanf, *f. sc.* (*hèk-kèr-banf*). hache-paille, *m.*

Häckerig, *adj.* (*hèk-kè-rig*). raboteux; *Min.* — *tr.* *Bruch*, cassure crochue; *coq.* bâtelig.

Häckerling, *m. c.* (*hèk-kèr-lin'g*). ou **Hädic**, paille hachée; — **hächten**, hacher de la paille.

Häckerling ← *a* ou **Hädic** ← *a*; — **banf**, *f. sc.* hachoir, *m.* coupe-paille, *m.* — **lade**, *f. n.* hachoir, *m.* — **mühle**, *f. n.* moulin (*m.*) à hacher la paille; — **schneider**, *m. c.* —, coupeur (*m.*) de paille.

Hädsch, *m. c.* (*hak-ch*). *Chass.* ver-rat, *m.* sanglier (*m.*) mâle; *fig.* homme (*m.*) sale, cochon, *m.* porc, *m.* ordurier, *m.*

Hädschen, *n.* (*hak-chèn*). *av.* bâten; tenir des propos obscènes.

Hädie, *f. n.* (*hè-dé*). ou **Hädic** et **Hädic**; *Vétér.* jarret, *m.* jointure, *f.* *Jard.* serrette, *f.*

1. **Hädic**, *m. c.* *spl.* (*hè-dé*). ou **Hädic**, paille hachée.

2. **Hädic** ← *a*, à hacher, pour hacher; *roy.* **Hädic** *ling* ← *a*; — **banf**, *f. sc.* hachoir, *m.* coupe-paille, *m.* — **flinge**, *f. n.* couteau (*m.*) du coupe-paille; — **lade**, *f. n.* hache-paille, *m.* — **maichine**, *f. n.* hachoir, *m.* hache-paille, *m.* — **meiser**, *n. c.* —, couteau (*m.*) du hache-paille; — **mühle**, *f. n.* moulin (*m.*) à hacher la paille; — **schneide**, *f. n.* hache-paille, *m.* — **schneider**, *m. c.* —, coupeur, *m.* hacheur, *m.*

1. **Häder**, *m. c.* —, (*hè-dér*). chiffon, *m.* guenille, *f.* *fig.* vaurien, *m.* misérable, *m.*

2. **Häder**, *m. c.* *spl.* discorde, *f.* querelle, *f.* dispute, *f.* contestation, *f.* démêlé, *m.* différend, *m.* débat, *m.* discussion, *f.*

3. **Häder** ← *a*, de chiffon; de dispute; — **buch**, *n. c.* *sc.* *sc.* protocole, *m.* — **geist**, *m. c.* *sc.* querelleur, *m.* disputeur, *m.* — **gericht**, *n. c.* *spl.* tribunal (*m.*) de justice inférieure; justice (*f.*) de paix; — **lade**, *f. n.* *Pap.* coffre (*m.*) à chiffons; — **lumpen**, *m. pl.* *Pap.* chiffons, *m. pl.* guenilles, *f. pl.* — **lumpenmann** ou — **mann**, *m. c.* *spl.* — *lump*, ou — *lump* *tr.* chiffonnier, *m.* — **meiser**, *n. c.* —, hachoir, *m.* — **saumer**, *m. c.* —, chiffonnier, *m.* — **schneider**, *m. c.* —, dérompoir, *m.* — **sticht**, *f. spl.* humeur querelleuse ou tracassière, esprit (*m.*) de discorde; — **süchtig**, *adj.* querelleur, disputeur.

Häderer, *m. c.* —, (*hè-dé-rér*). querelleur, *m.* disputeur, *m.* *fam.* mauvais coucheur.

Häden, *n.* (*hè-dén*). *av.* bâten; quereller, disputer, contester; un **Häden**, chercher à *qn.* une querelle d'Allemand; *fig.* disputer sur la pointe d'une aiguille.

Hädran, *m.* (*hè-dri-än*). *n. m.* Adrien, *m.*

1. **Häfen**, *m. c.* *sc.* (*hè-fèn*). 1. vase, *m.* pot (*m.*) de terre. | 2. *Mar.* port (*m.*) de mer, havre, *m.* bassin, *m.* — *in der* *Levant*, échelle (*f.*) du levant; *innerer* —, darse, *f.* *fig.* lieu de sûreté. *f.* asile, *m.* port, *m.* *in* *Adrien* — sein, être en sûreté, être dans le port, être arrivé à bon port.

2. **Häfen** ← *a*, du port; — **anfer**, *m. c.* —, corps mort, ancre (*m.*) d'amarrage; — **auffeher**, *m. c.* —, capitaine (*m.*) du port, maître (*m.*) du port; — **bafe**, *f. n.* amarque, *f.* balise, *f.* — **barterie**, *f. n.* *Artill.* artillerie (*f.*) de côte; — **baum**, *m. c.* *sc.* barre, *f.* barrière (*f.*) d'un port; — **becfen**, *n. c.* —, bassin (*m.*) d'un port; — **befestigung**, *f. n.* fortifications (*f. pl.*) d'un port; — **bewahrer**, *m. c.* —, gardien (*m.*) d'un port; — **binder**, *m. c.* —, drouineur, *m.* chaudronnier ambulante; — **damm**, *m. c.* *sc.* —, môle, *m.* jetée, *f.* — **dedel**, *m. c.* —, couvercle (*m.*) d'un pot, d'un vase; — **doche**, *f. n.* darse, *f.* — **gebühr**, *f. n.* ou — **gelt**, *n. c.* *sc.* droit (*m.*) d'ancrage; — **ferre**, *f. n.* estacade, *f.* chaîne (*f.*) de port; — **leuchte**, *f. n.* *Mar.* fanal, *m.* phare, *m.* — **meiser**, *m. c.* —, capitaine (*m.*) de port, inspecteur, *m.* ou intendant (*m.*) du port; — **ordnung**, *f. n.* règlement (*m.*) du port; — **räumer**, *m. c.* —, ponton (*m.*) à recréuser; — **räumung**, *f. spl.*

curage (*m.*) d'un port; — **schleifer**, *m. c.* —, bacleur, *m.* — **sperr**, *f. n.* embargo, *m.* — **spesen**, *f. pl.* *Mar.* droit (*m.*) d'amarrage; — **stad**, *f. sc.* ville (*f.*) maritime, port (*m.*) de mer; — **wächter**, *m. c.* —, garde-port, *m.* — **wand**, *f. sc.* môle, *m.* jetée, *f.* — **zoll**, *m. c.* *spl.* droit (*m.*) d'ancrage.

1. **Häfer**, *m. c.* —, (*hè-fér*). ou **Häfer**; avoine, *f.* gémier, *m.* avoine cultivée; *haarig* —, avoine pubescente; *and* —, avoine strigieuse; *tauer* —, *wilder* —, avoine (*f.*) sauvage, *gruau*, *m.* *fam.* dit — *sticht* *itm.* il est pépulant, le bonheur le rend insolent; *jem.* (*n.*) in *fein* — *geht*, marcher ou aller sur les brisées de *qn.*

2. **Häfer** ← *a*, de l'avoine, d'avoine; — **arten**, *f. pl.* Bot. avenaces, *f. pl.* — **artig**, *adj.* de la nature de l'avoine; — **ban**, *m. c.* *spl.* culture (*f.*) de l'avoine; — **bier**, *n. c.* *sc.* bière (*f.*) d'avoine; — **blüthe**, *f. n.* grumel, *m.* — **boden**, *m. c.* — *et* *sc.* *Ag.* grenier (*m.*) à avoine; sol (*m.*) propre à la culture de l'avoine; — **brei**, *m. c.* *sc.* Cuis. bouillie (*f.*) d'avoine; — **brod**, *n. c.* *sc.* pain (*m.*) d'avoine; — **dis-fiel**, *f. n.* Bot. sarrette, *f.* serrature, *f.* — **ernte**, *f. n.* récolte (*f.*) des avoines; — **futter**, *n. c.* *spl.* avoine, *f.* *comme* *foeraz* — *gras*, *n. c.* *spl.* faux-seigle, *m.* — **gries**, *m. c.* *spl.* ou — **grübe**, *f. spl.* *gruau* (*m.*) d'avoine; — **grusuppe**, *f. n.* Cuis. bouillie (*f.*) d'avoine, potage (*m.*) de gruau; — **haufen**, *m. c.* —, coffre (*m.*) à avoine; — **ferne**, *m. pl.* avoine mondée, *gruau* (*m.*) d'avoine; — **liste**, *f. n.* coffre (*m.*) à l'avoine; — **horn**, *n. c.* *sc.* grain (*m.*) d'avoine; *von der* *Größe* *eines* — *ferne*, de la grosseur d'un grain d'avoine, avéiforme; — **hummel**, *m. c.* —, cumin officinal; — **kur**, *f. n.* cure (*f.*) d'avoine; — **malz**, *n. c.* *spl.* malt (*m.*) d'avoine; — **marz**, *n. c.* *spl.* Bot. salsifis (*m. pl.*) des prés; — **mehl**, *n. c.* *spl.* farine (*f.*) d'avoine; — **muß**, *n. c.* *sc.* bonillie (*f.*) d'avoine; — **plumme**, *f. n.* Bot. prunelle hâtive; — **rohr**, *n. c.* *sc.* *Poës.* pipeau, *m.* chalumeau, *m.* — **rose**, *f. n.* Bot. rose rampante; — **rüde**, *f. n.* Ornith. cornille moisseuse; — **sack**, *m. c.* *sc.* sac (*m.*) à avoine; *Mil.* havre-sac, *m.* — **schlag**, *m. c.* *sc.* pièce (*f.*) d'avoine; — **schle**, *f. n.* Bot. prunelle hâtive; — **schlein**, *m. c.* *spl.* crême (*f.*) d'avoine, bouillie (*f.*) d'avoine, *gruau* (*m.*) d'avoine; *Pharm.* tisane (*f.*) d'avoine; — **schro**, *n. c.* *sc.* avoine égrugée; — **spreu**, *f. spl.* balle (*f.*) d'avoine; — **stoppel**, *f. n.* chaume (*f.*) d'avoine; — **stro**, *n. c.* *spl.* paille (*f.*) d'avoine; — **stüd**, *n. c.* *sc.* champ (*m.*) d'avoine, pièce (*f.*) de terre semée d'avoine; — **weide**, *f. n.* champ (*m.*) d'avoine; *jem.* (*n.*) auf *die* — *weide* *id* *la* *mer*, chasser *qn.* abandonner *qn.* à lui-même; — **weiche**, *f. n.* *Relig.* bénédiction (*f.*) des avoines; — **wurzel**, *f. n.* Bot. salsifis noir, salsifis (*m.*) des prés, salsifis blanc; — **zinn**, *m. c.* *sc.* *Ag.* avenage, *m.*

Häferel, *f. n.* (*hè-fé-räi*). 1. *Mar.* ancrage, *m.* droit (*m.*) d'ancrage ou de mouillage. | 2. *avarie*, *f.* — *clément*, avoir des avaries, s'avaries; — **bereds-nung**, *f. n.* règlement (*m.*) d'avarie.

* **Häferen**, *n.* (*hè-fé-rèn*). *pp.* häferir, *ar.* sein; *Mar.* s'avaries; *häferrir*, *avarie*, endommagement.

Häff, *m. c.* *sc.* (*häf*). *géogr.* batt, *m.* golfe, *m.* baie, *f.* *Top.* eaux stagnantes à l'embouchure d'un fleuve; — **deich**, *m. c.* *sc.* digue (*f.*) au bord de la mer; — **dorn**, *m. c.* *sc.* argousier, *m.*

1. **Häffer**, *m. c.* —, (*häf-fér*). ou **Häffer**, *m.* fumiste, *m.* potier, *m.* || = *in*, *f. n.* femme (*f.*) du potier.

2. **Häffer** ← *a*, de potier, des potiers; — **arbeit**, *f. n.* poterie, *f.* travaux (*m. pl.*) de fumisterie; — **erde**, *f. spl.* terre (*f.*) glaise, argile, *f.* glaise (*f.*) à potier; — **handwerk**, *n. c.* *spl.* métier (*m.*) de potier; — **meister**, *m. c.* —, maître potier; — **schle**, *f. n.* tour (*m.*) de potier; — **werkstätte**, *f. n.* atelier (*m.*) de potier.

1. **Häff**, *m. c.* *sc.* (*häf*). 1. ténacité, *f.* adhésion, *f.* solidité, *f.* *Chim.* propriété agglutinative, adhésion, *f.* ténacité — *haben* ou *halten*, ne point tenir; *fein* —

libre —tr, etc., à cause de moi, à cause de toi, à cause de lui, à cause d'elle, etc.; un —doient —tr, à cause de cela; Freund-schaft —, par amitié, par complaisance; Alteré —tr, à cause de son âge; Ehren —tr, par respect des convenances.

[illegible][illegible][illegible]

Hallen ou **Halber**, *roy.* **Salb.**

Salbheit, *f. spl.* (*halb-haut*), état (*m.*) de ce qui est incomplet ou imparfait; médiocrité, f. insuffisance, f. à-peu-près, *m.* — *de Wissen*, demi-savoir, *m.*

* **Halbiren**, *a.* (*hal-bi-rèn*), *pp.* *hal-ten*, partager en deux parties égales. *Halb* — *r*, se partager ou se séparer en deux; *halbir*, divisé, partagé, bissegué. || = *m. e.*, *spl.* ou *Halbirung*, *f.* en division (*f.*) en deux parties égales, bisection, *f.*

Halbirung — *a.*, de séparation, de bisection, *f.* — *ebene*, *f.* ou — *flache*, *f.* n. plan bissecteur; — *linie*, *f.* n. bissectrice, *f.* (d'un angle); — *punkt*, *m. ce.* t point (*m.*) de bisection.

Halbe, *f. n.* (*hal-dé*), colline, *f.* coteau, *m.* pente, *f.* penchant (*m.*) d'une colline; talus, *m.* vallon, *m.* *Min.* halde, *f.* monceau (*m.*) de minerais; *fam.* *jem.* (A) auf die — *gehen*, frustrer qn. de ses droits, duper *qn.*

Halb, *n. e.* *spl.* (*hal-léb*), ou *Halppo*, *Geogr.* Alep, *m.*

* **Halén**, *a.* (*hal-lèn*). *Mar.* haler sur bord.

* **Halfa**, *f. spl.* (*hal-fa*). *Bot.* alfa, *m.* sparier, *m.* scirpe, *m.*

Halfté, *f. n.* (*helf-té*), 1. moitié, *f.* part —, à demi, à moitié, de moitié, être au — de moitié, jusqu'à mi-cours; de *helfen* *jeu* — *tragen*, supporter les frais à moitié, être pour moitié dans les frais; auf die — *dré* *Wage*, à moitié chemin, à mi-chemin; bei der — *füll* *n.*, empiir à moitié; *jeu* — *zell*, à moitié plein; un *bit* — *größer*, de moitié plus grand, plus grand de moitié; un *bit* — *mehr*, moitié plus; *Chir.* in der — *nicht* *frümmen*, accoucher à mi-terme. || 2. *fam.* mari, *m.* époux, *m.* femme, *f.* épouse, *f.* et *mit* *sein* —, lui et sa femme.

Halften, *n.* (*helf-tèn*), *av.* *haben*: se partager en deux moitiés.

1. **Halfter**, *f. n.* (*halft-lèr*). *Man.* licou, *m.* licol, *m.* *Chir.* mentonnière, *f.* cheville, *m.* capistère, *m.*

2. **Halfter** — *a.*, du licou, de la mentonnière; — *binde*, *f. n.* *Chir.* mentonnière, *f.* *Man.* cheville, *m.* capistère, *m.*; — *geiß*, *n. ce. tr.* portoir dans après la venue d'un cheval, chevtrage, *m.*; — *fechtmerring*, *m. ce.* *Man.* anneau (*m.*) de sous-gorge; — *lette*, *f. n.* carine (*f.*) du licou, longe (*f.*) en chaîne; — *leine*, *t. n.* corde, *f.* longe (*f.*) du licou; *sch* in die — *leinen* *vauclen*, s'enchevêtrer; — *led*, *n. ce. tr.* tron (*m.*) de la manège pour recevoir la longe du licou; — *pistole*, *f. n.* *Arm.* pistolet (*m.*) d'arcou; — *tricken*, *m. e.*, *spl.* longe (*f.*) du licou; — *ring*, *n. ce. t.* anneau (*m.*) du licou, porte-bares, *m.*; — *frid*, *m. ce. t.* longe (*f.*) du licou; — *tragen*, *adj.* qui porte un licou, capistré; *Haut.* bride; — *trénse*, *f. n.* licol-bridon, *m.*; — *jügel*, *m. e.*, *spl.* longe (*f.*) de licol; — *jügelring*, *m. ce. t.* anneau (*m.*) de longe.

Halfterchen, *n. e.* —, (*halft-lèr-chen*), dimin. de *Halfter*; *Chir.* bandeau (*m.*) du menton, mentonnière, *f.*

Halften, *a.* (*halft-tèn*), mettre le licou à; *gehalfter*, capistré, *tr.* =, *n. e.* *spl.* enchevêtrément, *m.* enchevêtrement, *f.*

Haliturnus, *n.* (*hal-li-ar-tous*), *Geogr.* Halaturn, *f.*

Halitarnassus, *n.* (*hal-li-kar-na-sus*), *Geogr.* Halicarnasse, *f.*

* **Halit**, *m. ce.* (*hal-lit*) *Min.* halite, *m.*

1. **Hal**, *m. ce. t.* (*hal*), son, *m.* rentissement, *m.* d'une cloche.

2. **Hal**, *n. ce.* *spl.* saline, *f.*

3. **Hal** — *a.*, du jubilé; des salines; — *birich*, *m. ce. en.* saunier, *m.*; — *drom-mere*, *f. n.* ou — *herin*, *n. e.* *tr.* trompette, *f.* cor (*m.*) du jubilé; — *jahr*, *n. ce. t.* année (*f.*) du jubilé chez les Hébreux; — *leute*, *m. pl.* sauniers, *m. pl.*; — *meister*, *m. e.* —, maître (*m.*) saunier.

1. **Halle**, *f. n.* (*hal-lé*), 1. espace couvert, grande et vaste salle voûtée; *en-criné*, *f.* préau, *m.* portique, *m.* porche, *m.*

vestibule, *m.* galerie, *f.* chantier, *m.* bazar, *m.* boutique, *f.* magasin, *m.* halle, *f.* parvis, *m.* *Säulen* —, portique, *m.* *Rein* —, halle (*f.*) au blé; *Warru* —, magasin, *m.* bazar, *m.* *Holz* —, chantier (*m.*) de bois. || 2. saline, *f.* saunier, *f.* saunerie, *f.* *Fond.* hangar (*m.*) à charbon.

2. **Halle**, *n.* *Geogr.* Halle, *f.* (*en Prusse*), Hal, *m.* (*en Belgique*); Allaine, *f.* (*fleuve*).

* **Hallebarde**, *f. n.* (*hal-bar-dé*). *Arm.* hallebarde, *f.*

* **Hallebardier**, *m. e.* —, (*hal-bar-di-rèr*), hallebardier, *m.*

* **Halleluja**, *n.* (*hal-lé-lou-ia*), alléluia, *m.*

1. **Hallen**, *n.* (*hal-lèn*), *av.* *haben*: résonner, retentir, vibrer, sonner; aus der Ferne —, retentir de loin; *hallend*, retentissant, résonnant, vibrant, sonore; *fig.* bruyant; *hallende* *Gelächter*, bruyants éclats de rire; *hallender* *Ton*, son prolongé ou retentissant; *hallende* *Örnelce*, voute (*f.*) sonore.

2. **Hallen** — *a.*, des halles; — *bau*, *m. ce. t.* et — *ten*, construction (*f.*) d'une halle; bâiment (*m.*) des halles; — *frau*, *f.* en femme (*f.*) de la halle; — *geiß*, *n. ce. t.* hallage, *m.*; — *vogt*, *m. e.* *tr.* hallier, *m.*

Hallenfer, *m. e.* —, (*hal-lèn-zèr*), habitant (*m.*) de Halle.

Hallsch, *adj.* (*hal-lo*), de Halle.

Hallsch, *interj.* (*hal-lo*), allons! courage! voyons! *Chass.* taient!

Hallsor, *m. ce. en.* (*hal-lor*), saunier, *m.*

Hallunt, *m. ce. en.* (*hal-loun*), ou *salunt*; *gredin*, *m.* canaille, *f.* misérable, *m.* drôle, *m.* vaurien, *m.* coquin, *m.* brigand, *m.* chenapan, *m.*

Hallunken — *a.* de gredin, de misérable, de vaurien; — *aussehen*, *n. e.* *spl.* mine (*f.*) de vaurien; — *geschicht*, *n. ce. tr.* visage de gredin, mauvaise mine; — *leben*, *n. e.* *spl.* vie (*f.*) de vaurien, vie désordonnée; — *freich*, *m. ce. t.* tourment de gredin, coquinerie, *f.* gredinerie, *f.*

1. **Halm**, *m. ce. t.* ou en, (*hal-m*), tige, *f.* tuyau, *m.* brin, *m.* tuyau, *m.* (d'une plume); *Agr.* chaume, *m.* *Erbe* —, brin (*m.*) de paille; *Getreide* in — *en*, blé (*m.*) en tuyau; auf dem — *en* *stehen*, être en tuyau; in vollen — *en* *stehen*, être luxuriant; auf dem — *en* *verkaufen*, vendre (le blé) sur pied, vendre (le blé) en herbe; *Bot.* auf — *en* *wachsen*, qui croît sur les chaumes, culmagine; *Min.* *versteinert* —, culmite, *f.*

2. **Halm** — *a.*, du chaume; en tuyau; *voj.* *halmen* —; — *dach*, *n. ce. tr.* toit, *m.* ou toiture (*f.*) de chaume; — *flieger*, *m. n.* *Zool.* oscine, *f.* — *frucht*, *f. pl.* céréales, *f. pl.*; — *futter*, *a. e.* *spl.* fourrage vert, foin et paille; — *hütte*, *f. n.* cabane (*f.*) de chaume; — *hren*, *m. e.* —, éteule, *f.*; — *leise*, *f. n.* glanage, *m.* récolte, *f.* moisson, *f.* — *leser*, *m. e.* —, glaneur, *m.* grappeur, *m.* moissonneur, *m.*; — *motte*, *f. n.* *Zool.* ver blanc; — *pfänzen*, *f. pl.* *Bot.* plantes culmifères; — *tube*, *f. n.* navet (*m.*) d'aout; — *tragen*, *adj.* *Bot.* culmifère.

Hältschen, *n. e.* —, (*hèlm-chen*), ou *Hältslein*, *n. e.* —, brin (*m.*) d'herbe, petit brin de chaume, paillette, *f.* première pousse; — *stehen*, tiver à la courte paille; *fam.* *jem.* (b) das — *durch* den Mund *gehen*, flatter, amadouer qn. par de belles paroles.

Halmen — *a.*, du chaume, en chaume; *voj.* *halmen* —; — *dach*, *n. ce. tr.* toit (*m.*) en chaume; — *hütte*, *f. n.* cabane couverte en chaume; — *tragen*, *adj.* culmifère; — *weise*, *adv.* brin à brin.

* **Halchemie**, *f. spl.* (*hal-to-chemie*), halochimie, *f.*

* **Halogen**, *n. e.* *spl.* (*hal-to-guèn*), chlore, *m.* halogène, *m.*

1. **Hals**, *m. ce. t.* (*hals*), 1. cou, *m.* col, *m.* *fig.* gosier, *m.* gorge, *f.* *Man.* encolure, *f.* portrail, *m.* *jem.* (b) den — *triden*, couper le cou à qn, rompre, casser le cou à qn; *jem.* (b) um den — *fallen*,

sauter au cou de qn, se jeter au cou de qn; *jem.* (b) auf den — *liegen*, être à charge à qn, importuner, obséder qn; *fam.* se cramponner à qn; *jem.* (A) auf dem — *haben*, avoir qn. sur le dos, ne pouvoir se débarrasser de qn; *es* *gibt* ihm um den —, il y va de la vie pour lui; mit dem — *es* *begeben* müssen, payer de la vie; aus dem — *es* *triden*, avoir l'haleine fétide; aus vollen — *es* *ingen*, chanter à gorge déployée; aus vollen — *es* *lachen*, rire comme un coiffe; aus vollen — *es* *schrien*, crier à tue-tête; bei dem — *es* *nehmen*, sauter au collet, prendre, saisir au collet; *jem.* (b) den — *beugen*, soumettre qn; *jem.* (b) *etw.* (A) an den — *werfen*, jeter qn. à la tête de qn; *jem.* (b) einen *Frei* an den — *werfen*, intenter un procès à qn; *jem.* (b) über ou auf den — *fallen*, ou *se* *fallen*, tomber sur les bras de qn, surprendre qn. à l'improviste; *sch* (b) *etw.* (A) auf den — *haben*, *sch* (b) *etw.* (A) über den — *gehen*, s'attirer qn; *sch* (b) *etw.* (A) *sein* — *es* *schaffen*, se débarrasser, se défaire, se délivrer de qn; *jem.* (b) alle *Best* auf den — *wenden*, faire des imprecations contre qn, souhaiter tous les maux à qn; *et* *trist* mit auf den —, il me tient le pied sur la gorge; *es* *ist* ihm in den *unrechten* — *gekommen*, il a avalé de travers; *die* *Epist* *gibt* mir *weil* zu —, ce mets est à mon goût; *Méd.* *fließen* —, tordicolis, *m.*; *frümmen* —, cou tort; *grat* —, encolure droite; *cinen* *töten* — *haben*, avoir mal à la gorge; in den — *hinein* *lügen*, mentir effrontément, mentir comme un aracheur de dents; *fam.* *budd* den — *jauch*, gaspiller, dépenser; *fam.* *manger* (sa fortune); *fam.* — *über* *schöpf*, en grande hâte, à toutes jambes, avec précipitation, précipitamment, en désordre; über — *und* *schöpf* *davon* *laufen*, se sauver à toutes jambes, prendre ses jambes à son cou. || 2. goulot, *m.* col, *m.* (d'une bouteille); *Taill.* col, *m.* collet, *m.*; *Mus.* manche, *m.* (d'un violon); *Arch.* gorge-rin (*m.*) de chapiteau de colonne; *Arm.* — *des* *Getreide*, collet (*m.*) d'une bouche à feu; — *an* *Halm*, gorge (*f.*) du chien; — *des* *Barbier*, gorge (*f.*) de la baguette; — *an* *Schlag*, *interj.* collet (*m.*) du manchon; *Artill.* — *der* *Traube*, collet (*m.*) du bouton d'une bouche à feu; — *des* *Änder*, gorge (*f.*) de fusée fusante; *Artif.* — *der* *Katzen*, étranglement (*m.*) des fusées volantes; *Charr.* — *der* *Wald*, gorge (*f.*) d'essieu; *Man.* — *des* *Eperne*, collet (*m.*) d'éperon; *Méc.* — *an* *Krahn*, collier (*m.*) d'une grue; *Pont.* — *der* *Wänt*, cinse kabine, montant (*m.*) de semelle de nacelle; — *des* *Krummbocke*, montant (*m.*) de courbe; *Serr.* — *cinq* *Schraube*, collet (*m.*) de vis; *Vétér.* — *an* *Pferde*, partie enclenchée de la dent.

2. **Hals** — *a.*, du cou, du col, jugulaire; — *abschneiden*, *m. e.* —, couper (*m.*) de gorge; *fam.* usurier, *m.* exacteur, *m.*; — *abschneidere*, *f. spl.* usure, *f.* exaction, *f.*; — *ader*, *f. n.* *Anat.* veine (*f.*) du cou, veine (*f.*) jugulaire; *Vétér.* veine (*f.*) jugulaire; — *amboß*, *m. ce. t.* *Charr.* tas, *m.* tasseau, *m.*; — *ausschnitten*, *m. ce. t.* *Taill.* encolure, *f.*; — *band*, *n. ce. tr.* collet, *m.* *Zool.* collier, *m.*; *Artill.* collet, *m.*; — *bein*, *n. ce. t.* clavicule, *f.* noué (*m.*) de la gorge; — *berg*, *m. ce. t.* garde-collet (*m.*) d'armure, colletin, *m.* hausse-col, *m.*; — *beugung*, *f. n.* *Man.* encolure, *f.*; — *binde*, *f. n.* cravate, *f.* col, *m.*; — *blech*, *n. ce. t.* *Sell.* bande (*f.*) de collet d'arçon; — *bräune*, *f. spl.* angine, *f.* laryngée, *f.* escarquinie, *f.* inflammation (*f.*) du larynx; *faulige* — *bräune* ou *nerveuse* — *bräune*, angine gangreneuse ou maligne; — *breche*, *f. n.* *fam.* casse-cou, *m.* brise-cou, *m.*; — *brechend*, *adj.* dangereux, périlleux, hasardeux; — *brecher*, *adj.* dangereux, périlleux; — *brett*, *n. ce. t.* *Tiss.* porte-laine, *m.*; — *bruch*, *m. ce. spl.* action (*f.*) de se casser le cou; — *brüchig*, *adj.* criminel, capital; — *bunt*, *m. ce. tr.* collet (*m.*) de chemise; — *bürge*, *m. n.* *n.* caution, *f.* personne (*f.*) qui répond sur sa tête; — *bürgschaft*, *f. n.* caution, *f.* garantie (*f.*) en matière criminelle; — *dreher*, *m. e.* —, torcol, *m.* torcou, *m.*; — *drüse*, *f. n.* glande cervicale ou jugulaire, amygdale, *f.* *Vétér.* entumescence — *trüben*, aviver

(f. pl.) du cheval; — **drüsenentzündung**, f. en. Vétér. avives, f. pl.; — **eigen**, adj. Féod. serf (m.) mortuaire; — **eisen**, f. n. e. — carcan, m.; **Hydr.** collier, m.; **Sell.** bande (f.) de collet d'arçon; — **entsündung**, f. en. esquinancie, f. angine, f. inflammation (f.) de la gorge; — **federn**, f. pl. Ornith. plumes (f. pl.) qui garnissent le cou, plumes (f. pl.) collaires ou jugulaires; — **feitel**, f. n. Maréch. avives, f. pl.; — **fistel**, f. n. fistule (f.) du cou; — **flosser**, m. pl. Zool. jugulaires, m. pl.; — **gat**, n. c. t. Mar. dogue (m.) d'ancre; — **gefecht**, n. c. t. spl. Anat. plexus cervical ou veineux du cou; — **gegen**, f. en. région (f.) du cou, région cervicale; — **gehänge**, n. s. —, ou — **gehent**, n. c. t. collier, m. pendant, m.; — **gericht**, n. c. t. spl. cour (f.) de justice, justice criminelle; — **gerichtsherr**, m. n. —, haut-judicier, m.; — **gerichtsordnung**, f. en. constitution criminelle, code pénal; — **geschmeide**, n. s. spl. collier, m. pendant, m.; — **geschwulst**, f. c. t. enflure (f.) du cou, tumeur cervicale, goitre, m.; Vétér. étrangouillon, m.; — **geschwür**, n. c. t. abcès (m.) au cou, abcès cervical; — **gicht**, f. spl. Méd. angine (f.) arthritique; — **glicke**, n. c. t. Arch. gorgierin, f.; — **grüschien**, n. s. —, creux (m.) de la nuque; — **gürtel**, m. s. —, Artill. astragale (f.) du collet; — **haar**, n. c. t. cheveux (m. pl.) de la nuque; Zool. poils (m. pl.) du cou, crinière, f.; — **haut**, f. c. t. peau (m.) du cou; — **joch**, n. c. t. collier, m.; — **kappe**, f. n. capuchon, m. crinière, f.; — **ketten**, f. en. chaîne (f.) du cou, chaînette, f.; **Sell.** caradoire (f.) du bât; — **klammer**, f. n. Ponts et Ch. collier, m.; — **knebel**, m. s. —, tri-bart, m.; — **kniefuß**, n. c. t. Pont. montant (m.) de semelle; — **knopf**, m. c. t. bouton (m.) du col (d'une chemise); — **knuten**, m. s. —, Anat. ganglion cervical; — **poppeulader**, f. n. Anat. artère carotide primitive; — **poppeul**, f. n. **Sell.** collier (m.) de harnais, collaron, m.; **Artill.** banderole (f.) de bricole, bretelle, f.; — **poppeullette**, f. n. **Sell.** mancelle, f. reculement, m.; — **fragen**, m. s. —, collier, m. collet, m. tour (m.) du cou, rabat, m.; Zool. collier, m.; Bot. collier, m. collerette, f.; — **krampf**, m. c. t. Méd. trachéisme, m.; — **kranchheit**, f. en. maladie (f.) du cou, maladie (f.) de gorge ou à la gorge; **Man.** étrangouillon, m.; — **kränze**, f. n. cravate, f. fraise, f. collerette, f.; Bot. collerette, f.; — **kuppel**, n. s. —, betelle, f. collaron, m.; — **lanette**, f. n. Chir. pharyngotome, m.; — **mandel**, f. spl. Anat. amygdale, f. pl.; — **muskel**, m. s. n. Anat. muscle (m.) de la région cervicale, muscle (m.) du cou; — **nerve**, m. pl. nerfs (m. pl.) du cou, nerfs cervicaux; — **pulader**, f. n. artère (f.) de la région cervicale, artère (f.) carotide; — **recht**, n. c. t. spl. cour (f.) de justice criminelle, juridiction criminelle; — **reif**, m. c. t. Artill. collet (m.) d'une bouche à feu; — **riemen**, m. s. —, bretelle, f.; **Man.** sous-gorge, m. surcou, m.; — **ring**, m. c. t. collier, m.; Zool. collier, m. chapelet (m.) annulaire; — **röhre**, f. n. gosier, m. pharynx, m.; — **rose**, f. n. rose (f.) trémière; — **säde**, f. n. affaire capitale, affaire criminelle; — **scheite**, f. n. Juv. carcan, m.; — **schilt**, m. c. t. e. t. ou t. hausse-col, m.; **H. nat.** corselet, m.; — **schleife**, f. n. lacs, m. nœud, m. petite cravate; — **schmuck**, m. c. t. spl. ornement (m.) de cou, collier, m.; — **schneider**, m. pl. Zool. collistres, m. pl. anchenorrhynques, m. pl.; — **schnele**, f. n. boucle (m.) du cou; — **schnur**, f. c. t. collier, m.; — **schwind**, f. spl. Méd. phthisie laryngée; — **seite**, f. n. Anat. côté, m. ou face (f.) du cou, région latérale du cou; — **starre**, f. spl. Chir. torticollis, m.; — **starrig**, adj. obstiné, opiniâtre, entêté; raide, rigide, récalcitrant; — **starrig** maden, rendre opiniâtre; — **starrig** werten, s'obstiner, s'entêter; **ad.** obstinément, opiniâtrement; — **starrigkeit**, f. spl. raideur, f. rigidité, f. entêtement, m. obstination, f. opiniâtreté, f.; — **stume**, f. n. Mus. voix (f.) de fausset; — **strafe**, f. n. peine capitale, peine (f.) de mort; — **streif**, m. c. t. ou — **streifen**, m. s. —, et — **streich**,

m. c. t. e. tour (m.) de cou, tour (m.) de gorge; — **stück**, n. c. t. pièce (f.) du cou; **Sell.** gorgierin, m.; — **stück** an Sporn, collier, m. ou corps (m.) de l'éperon; — **stück** an der Ziehl, dessus (m.) du cou; **Bouch.** collier, m. collet, m.; **Arm.** gorgierin, m.; **H. nat.** pièce (f.) jugulaire; — **such**, n. c. t. e. t. fichu, m. châle, m. collerette, f. cravate, f. cache-nez, m.; — **verbrechen**, n. s. —, Jur. crime capital; — **wesh**, n. c. t. e. t. douleurs (f. pl.) au cou, mal (m.) de gorge; — **wirbel**, m. s. —, ou — **wirbelbein**, n. c. t. vertèbre (f.) du cou, vertèbre cervicale; **Vétér.** obstru-
tion — **wirbel**, atlas, m.; — **zapfen**, m. s. —, Méd. tourillon (m.) d'un arbre vertical; — **zäpflein**, n. s. —, Anat. luette, f. épiglosse, f.

Halze, f. n. (hal-zé), ou **Halzuna**; **Chass.** collier, m. (de chien); **Mar.** amure (f.) d'une voile, lof, m.; — **n**, couets, m. pl. écrouets, m. pl.; die — **auf-stehen**, larguer les amures; die — **zu-legen**, amurer

Halzen, a. (hal-zén), embrasser. se jeter ou sauter au cou de. **||** n. ar. **halzen**; **Mar.** amurer, virer vent arrière.

Halzig, adj. (hal-zig), qui a tel ou tel cou; lang —, à long cou.

Halzung, f. en. (hal-zoung) embrassements, m. pl.; roy. **Halze**.

1. **halt**, m. c. t. (halt), 1. halte, f. arrêt, m. temps (m.) d'arrêt; **Ch. de fer.** station, f.; — **machen**, faire une halte, s'arrêter; **Man.** ein Pferd halten — **brinnen**, former l'arrêt; 2. soutien, m. appui, m. point (m.) d'appui; **fam.** assiette, f. gravité, f.; **fig.** fermeté, f. solidité, f. consistance, f. durée, f.; **Arch.** soutènement, m.; **un-** — **halten**, moral, m.; **den Mannhalten** neu-
gebt, relever le moral des troupes; — **haben**, bien tenir, avoir de la solidité ou de la durée, être solide; **dieß** **Gericht** ist **eben** —, ce bruit n'est pas fondé; **Mon.** titre, m. teneur, f. aloi, m. valeur, f.

2. **halt**, interj. (halt), halte! halte-là! arrêtez! **Mil.** qui vive? **Mar.** stop! — **auf!** arrêtez, ne bougez pas!

3. **halt**, conj. cetera, cependant, ma foi; — **doch**, pardon, si fait, dame! c'est — **ja**, c'est une fois ainsi, il n'y a rien à changer.

4. **halt** — **a**, pour attacher, d'attache. — **bändchen**, n. s. —, Anat. attache ligamentaire; — **fette**, f. n. enrayoir, m. chaîne (f.) de timon; — **los**, adj. sans consistance, sans valeur; — **losgkeit**, f. spl. manque (f.) de consistance; — **machen**, n. s. spl. halte, f.; — **nagel**, m. s. —, boulon, m. cheville ouvrière; — **statt**, f. en. ou — **stätte**, f. n. halte, f. station, f.; **arrêt**, m.; **Chass.** rendez-vous, m.; — **teil**, n. c. t. e. ou — **tau**, n. c. t. Artill. hauban, m.; **Mar.** hourse, f. défense, f.; **Cour.** défense, f.; — **vieh**, n. c. t. spl. cheptel (m.) simple.

haltbar, adj. (halt-bâr), qui peut être tenu ou gardé; **Mil.** tenable, défendable, soutenable; consistant, fort; **fig.** en bon état, solide, durable. résistant, de garde; **nicht** — **sein**, ne pas tenir, ne pas être solide; — **et** **hart**, couleur (f.) solide, bon teint; **ein** **hart** — **machen**, assurer une couleur; — **es** **versprechen**, promesse (f.) que l'on peut tenir; — **et** **Entschuldigung**, excuse (f.) valable.

haltbarkeit, f. spl. (halt-bâr-kait), solidité, f. résistance, f.; consistance, f. stabilité, f. fermeté, f.; **Mil.** force, f. moyens (m. pl.) de défense (d'une place).

halte — **a**, d'arrêt, d'appui, de soutien; — **feber**, f. n. Arm. ressort (m.) du poussoir du sabre-baïonnette; — **ort**, m. c. t. e. ou — **platz**, m. c. t. e. ou — **station**, f. en. et — **stelle**, f. n. halte, f. station, f.; — **punkt**, m. c. t. e. point (m.) d'appui, soutien, m.; **halte**, f. point (m.) d'arrêt, lieu (m.) de halte; — **ring**, m. c. t. e. artite, f. contre-frette, f.; — **ruf**, m. c. t. e. cri (m.) d'arrêt, ordre (m.) d'arrêt; — **scheibe**, f. n. **Ch. de fer.** disque (m.) d'arrêt; — **schräube**, f. n. Arm. vis (f.) de rondelle-arretoir; — **signal**, n. c. t. e. signal (m.) d'arrêt; — **stelle**, f. n. halte, f.; **Ch. de fer.** station (f.) d'arrêt sans gare; — **stift**, m. c. t. e. Arm. poussoir (m.) du sabre-baïon-

nette; — **stück**, n. c. t. e. Arm. poussoir, m.; — **tafel**, f. n. **Ch. de fer.** poteau (m.) d'arrêt; — **zeichen**, n. s. —, sign. alarmer d'arrêt; **Ch. de fer.** **daß** — **zeichen** **machen**, ouvrir la voie; — **zeit**, f. spl. durée (f.) de la halte, halte, f.

7. **halten**, a. (hal-tén), bict, abatten; 1. **tenir**, avoir, maintenir, porter; **in der Hand** —, mit der **Hand** —, avoir ou tenir à la main, tenir avec la main, tenir par la main; **die Hände** **zusammen** —, joindre les mains; **heim** **zitiel** —, tenir par le manche; **die Hände** **gen Himmel** —, lever les mains au ciel; **den Kopf** **hoch** —, porter la tête haute; **den Kopf** **gratide** —, tenir la tête droite; **den** **Au** **an der Nase** —, porter qch. à son nez, approcher qch. du nez; **gegen** **cinander** —, opposer, mettre vis-à-vis; **fig.** comparer, mettre en parallèle, confronter; **etw.** **(A)** **gegen** **das Licht** —, tenir qch. contre la lumière; **sich** **(B)** **einem** **Zustand** **gegen** **über** —, se ménager une retraite; **Man.** **ein** **Pferd** **halten** —, placer un cheval; **halten** **etw.** **(A)** —, tenir sur; **fig.** protéger; **ein** **Kind** **über** **die** **Hand** —, tenir un enfant sur les fonts baptismaux; **jem.** **(A)** **sein** **Wort** —, prendre qn. au mot; 2.

2. **tenir**, arrêter, garder, conserver; maîtriser, maintenir, modérer, réprimer; **jem.** **(A)** —, retenir ou arrêter qn.; **jem.** **(A)** **furi** —, tenir qn. de court, serrer la bride à qn.; **jem.** **(A)** **un** **Jaune** —, retenir, modérer qn., tenir qn. en bride, mettre un frein à; **(an** **nicht** —, se contenir, se modérer; **fam.** **se** **tenir** **à** **quatre**; **den** **Thron** **an** **sich** —, retenir son haine; **Teint**, die **Farbe** —, garder la couleur, être de bon teint; 3. **tenir**, contenir, renfermer, comprendre; **n** **nicht** —, contenir; **die** **Mart** **halt** **100** **Wienig**, le marc à 100 pennings; 4. **tenir**, réunir, assembler, convoquer, faire; **ein** **Verständung** —, tenir assemblée; **Rath** —, tenir conseil; **Tafel** —, être à table; **offen** **Tafel** —, tenir table ouverte; **ein** **Mahlzeit** —, faire un repas; **seine** **Mittagsruhe** —, faire la sieste; **ein** **Wirtshaus** —, tenir auberge, **Schrit** —, faire ses notes, **ein** **Zeit** —, employer une fête; **Stem** —, faire ses Paques; **das** **Abendmahl** —, communier, donner la communion; **Gesellschaft** —, faire le service divin; **ein** **Gespräch** —, s'entretenir, causer, être en discours, conférer; **ein** **Rede** —, tenir un discours, prononcer un discours; **ein** **Feitig** —, faire un sermon; **Nachfrage** —, s'informer, prendre des informations, des renseignements, s'enquérir; **Umfrage** —, recueillir les voix, aller aux voix, consulter l'assemblée; **Macht** —, tenir marche; fréquenter les foires; **Gericht** —, siéger, tenir audience, présider un tribunal; **Mar.** **tauf** —, tenir cours; **die** **See** —, tenir la mer; **das** **Ad** —, tenir la campagne; **Musterung** —, passer la revue; **Arrest** —, être aux arrêts; **Schule** —, faire sa classe; **Stunde** —, donner une leçon; **Vorlesungen** —, faire des conférences; **ein** **Schauspiel** —, donner une comédie, un spectacle; 5. **observer**, suivre, garder, protéger, défendre, maintenir, faire observer, observer, tenir la main à l'observation de; **Grundfalsch** **mit** **jem.** **(B)** —, entretenir des relations d'amitié avec qn.; **sein** **Verpflichtung** —, tenir ou accomplir sa promesse, s'acquitter de sa promesse; **sein** **Wort** —, tenir parole, être du parole; **sein** **Wort** **nicht** —, manquer à sa parole, faillir; **sein** **Wort** **unverbrüchlich** —, être esclave de sa parole, être un homme de parole; **Gefehl** —, obéir à la loi, suivre la loi; **Gefehl** **Gefehl** —, observer les commandements de Dieu; **Arzt** —, conserver sa colère, garder de la rancune; **Trut** **und** **Glauben** —, être constant, être fidèle, agir avec une entière bonne foi; **Ruhe** **und** **Frieden** —, vivre en paix avec tout le monde; **fam.** **den** **Mund** **ou** **das** **Maul** —, se faire, tenir sa langue; **Takt** —, garder la mesure, observer la cadence; **Stand** —, **seinen** **Fuß** —, tenir ferme, attendre de pied ferme, ne pas lâcher pied; **Schritt** —, aller au pas, cadencer le pas; **Stand** — **ou** **Stid** —, tenir bon, être solide, être bon; **seinen** **Rang** —, tenir son rang; **jem.** **(B)** **ein** **Bein** —, tendre un piège à qn., donner un croc-en-jambe à qn.; **fam.** **jem.** **(B)** **die** **Wage** —, tenir tête à qn., s'opposer à qn.; **jem.** **(B)**

de Zianat —, tendre la perche à qn, protéger qn; *fam.* tenir tête à qn; die Pöte —, être à l'épreuve; — Sic cê d'amt wit Sic wögen, faites comme il vous plaira; ich wöge es ja —, j'ai coutume de faire ainsi; wie wollen Sic cê d'amt gebalten haben? comment voulez-vous que cela se fasse? Prov. *erschaffen und — sein zweierlei*, promettre et tenir sont deux. || 6. avoir, entretenir (en bon état), tenir prêt; traiter, nourrir, élever, conserver; Gensle —, avoir des domestiques, avoir un serv. ce; Nieb —, élever du bétail, faire l'élevage du bétail; *Aufzucht und Fütterung* —, avoir chevaux et voiture; Waare —, avoir des marchandises à vendre, être marchand; wie hoch, wie teuer — Sic die Waare? combien vendez-vous cette marchandise? c'est Zeitu —, être abonné à un journal, recevoir un journal; ich heimlich —, se cacher; geheim —, tenir secret, ne pas faire connaître; in Verhalsung —, tenir prêt; gut Nachbarschaft —, être bons voisins; gefangen —, gefänglich — ou wohl verwahrt —, tenir enfermé, tenir sous clef, tenir en prison; jem. (A) wohl —, traiter qn. bien; jem. (A) streng ou scharf —, tenir rigueur à qn; jem. (A) kurz —, tenir qn. court; seine Bedienung gut —, traiter bien ses domestiques, être bon pour ses domestiques; seine Sitten gut —, bien conserver ses habits, soigner ses habits; zu Hute —, ménager, épargner, conserver; das Einkünfte zu Hute —, être bien économiste; sich —, d'frayer, régaler; itablen —, dédommager, indemniser; jem. (A) warm —, tenir qn. chaud ou au chaud, envelopper qn. chaudement; *fam.* tenir en sûreté, tailler de la besogne à qn; jem. (A) lieb und werth —, aimer qn., estimer qn., honorer qn., faire cas de qn; in Ehren —, honorer, vénérer, tenir en haute estime; *Point.* traiter; sein —, adoucir, ménager. || 7. penser, croire, juger, estimer, regarder comme, considérer, tenir pour, réputer; thw. (A) best —, faire grand cas de; go n'ém ou für g'ent —, agréer, approuver, avoir pour agréable, trouver bon; dafür —, être persuadé que; maê — Sic baben? qu'en pen-ez-vous? quel est votre avis à ce sujet? für übel —, blâmer, désapprouver, prendre en mauvaise part; thw. (A) für wahr —, croire qch. vrai; thw. (A) für gut —, su gut —, prendre en bonne part, approuver, juger à propos, trouver bon; ich halte nicht viel von ihm, je ne fais pas grand cas de lui, je ne l'estime pas; ich halte nicht davon, je n'en crois rien, j'en fais peu de cas; viel auf jen. (A) — ou große Stütze auf jen. (A) —, avoir bonne opinion de qn., estimer beaucoup qn., faire grand cas de qn., attendre beaucoup de qn.; auf sich selbst schauen —, se respecter soi-même, être fier ou orgueilleux; für wen — Sic mich? ou wofür — Sic mich? pour qui me prenez-vous? thw. (A) für ein Ebrt —, tenir à honneur, considérer qch. comme un honneur; viel auf seine Ebrt ou viel auf seinen guten Namen —, être jaloux de son nom, de sa réputation; jem. (A) für einen ehrlichen Mann —, considérer qn. comme un honnête homme, tenir qn. pour un honnête homme; ich halte ihn für klug ou geistig, je le crois sage ou savant; jem. (b) thw. (A) zu Gut — ou zu Unrecht —, excuser, pardonner; *fam.* passer qch. à qn., prendre qch. en bonne part; gehalten sein, être tenu de, être obligé de; gehalten werden, passer pour. || 8. mit —, tenir avec qn., être du parti de qn.; cê mit jem. (b) —, s'entendre avec qn., tenir pour qn., s'attacher à qn., être du parti de qn., être du sentiment de qn., soutenir les intérêts de qn.; *fam.* avoir commerce avec qn.; welch Sic cê mit ihm —? voulez-vous être des nôtres? ich halte cê mit diesem Wein, je m'en tiens à ce vin, je ne changerai pas de vin; bei jem. (b) —, tenir le parti de qn., être de l'avis ou du sentiment de qn.; an jem. (b) —, tenir à qn., être attaché à qn., être du parti de qn. || 9. sich —, r. se tenir, se soutenir, s'attacher à, s'accrocher, s'appuyer; sich an thw. (b) —, se tenir à ou après qch.; *fig.* s'en tenir à qn., s'en prendre à qn.; sich wam —, se tenir chaud, se couvrir; haudent; sich aufricht —, se tenir droit, se soutenir sur ses jambes;

sich rüdt —, garder sa droite, aller à droite; sich an jem. (A) —, recourir à qn., compter sur qn.; s'en tenir, s'en prendre, s'en rapporter à qn.; sich dazu —, se hâter, se dépêcher, montrer de l'empressement; sich zu jem. (b) —, hanter qn., rechercher la société de qn., fréquenter qn.; demeurer auprès de qn., se joindre à qn., se ranger du parti de qn.; sich zu Gott —, mettre sa confiance en Dieu. || 10. se retenir, se contenir, se modérer; sich zurück —, se retenir; er wollte sich nicht zurück — lassen, il ne voulait pas rester, on ne put le retenir; sich nicht — fônnen, perdre contenance, se décontenancer; sich vor Gott nicht — fônnen, ne plus se tenir de colère. || 11. se défendre, résister, faire résistance (*part.* d'une place), tenir; se comporter; sich gut ou brav —, se bien conduire, se comporter convenablement; sich wohl —, faire bien son devoir, tenir une conduite raisonnable; tenir bon ou ferme, se bien défendre; sich übel —, se conduire mal, faire mal son devoir. || 12. se maintenir, se conserver, se garder, être de garde; sich nicht —, se gêner facilement. || 13. sich — für, s'estimer, se juger, se défendre pour, se considérer, se croire, se trouver, se regarder comme.

2. † Halten, n. av. haben; 1. se tenir, prendre, suivre; rüdt —, suivre la droite, prendre à droite. || 2. tenir, bien tenir, avoir de la consistance, durer, être durable ou solide, être de bonne trempe, de bon service, se maintenir, résister, ne pas se déchirer, ne pas se détacher; das Fass hält, ce tonneau ne fuit pas ou est étanche; das Eis hält, la glace porte; der Nagel hält nicht, ce clou ne tient pas, s'échappe; dieses Tuch hält nicht, ce drap n'est pas solide, se déchire facilement; Stuhl —, ne pas se décoller; *fig.* nicht Stuhl —, ne pas tenir, lâcher pied, se sauver; Wasser —, être imperméable, ne pas prendre l'eau, être étanche; *fam.* hinter dem Berg —, cacher, se cacher, dissimuler, temporiser; — an (b) (se) tenir à, être fixé à, rester fidèle à; an sich —, se tenir, se contenir, se retenir; woran hält cê, das...? à quoi tient-il que...? an seinem Glauben —, rester fidèle à sa foi. || 3. arrêter, être arrêté, faire halte, stationner, attendre; Mus. appuyer sur, tenir sur (une note); Jeu. tenir, mettre sur (une carte), y aller de...; ich halte cê, va; inne —, rester arrêté, s'arrêter, rester coi; dafür —, être d'avis, croire; ich halte dafür, das biest so ist, je soutiens, je maintiens, j'affirme qu'il en est ainsi; auf thw. (A) —, tenir à qch., aimer, attacher de l'importance à qch., être jaloux de; veiller à, tenir la main à; darauf —, tenir à faire qch.; auf Ebrt —, être un homme d'honneur, attacher grand prix à l'honneur; auf Ordnung —, aimer l'ordre; auf Raum —, ajouter foi aux songes. || 4. unipers. cê hält, il tient; cê hält schwer, il est difficile, c'est une tâche difficile ou pénible; cê wir halt —, il y aura de la difficulté, cela sera difficile; cê hält schwer bei... il faut bien de la peine jusqu'à ce que... ou pour...; *fam.* wie hält? comment va la santé? cê laßt sich noch so —, cela passe encore; woran hält cê, das...? qu'est-ce qui empêche que...? qu'est-ce qui s'oppose à...? à quoi tient-il que...? où est la difficulté à ce que... quel est l'empêchement à...?

3. Halten, n. é. spl. ou halt; arrêter, m. action (f.) de tenir, tenue, f. manière (f.) de tenir; Mil. port (m.) d'armes; entretien, m. élevage, m. (du bétail); exécution, f. accomplissement, m. (d'une promesse); station, f. stationnement, m. (d'une voiture); persistance, f.; observation, f. (d'un traité); abonnement, m. (à un journal); das — auf Ebrt, le point d'honneur; Man. ein Pferd zum — bringen, former l'arrêt.

1. Halter, m. é. —, (hal-tër). n'est guère usité que dans ses composés; celui qui tient ou détient, directeur, m. gérant, m. teneur, m. soutien, m. ap. pui, m.; poignée, f. man. e, m. anse, f. tenon, m. Artill. — am Grubbaum, arrêt-toir (m.) de levier; voy. Fetherhalter, Buchhalter, Posthalter, etc.

2. Halter, m. é. —, soutien, m. bro-telle, m.

Hälter, m. é. —, (hâ-tër). réservoir, m.; Pêch. bateau (m.) à boutique; voy. Bthälter.

Haltig, adj. (hal-tich). ou hältig; qui contient ou enferme, contenant; Mêtall. — cê Heltin, gangue (f.) contenant du minerai.

Haltung, f. m. (hal-toun'g). 1. manière (f.) de (se) tenir, maintien, m. tenue, f. posture, f. attitude, f. port, m. contenance, f. assurance, f. habitude, f.; *fig.* exécution, f.; — beim Gehen, démarche, f.; — der Äuße, position (f.) des pieds; — der Leib, port, m.; unangenehm —, désinvolture, f.; — des Vieh, élevage, m. éducation, f. entretien (m.) du bétail; — der Vantag, tenue (f.) des États; — der Ritter, manière (f.) de tenir sa plume (pour écrire); — einer Zeitung, abonnement (m.) à un journal; — eines Betrags, observation (f.) d'un traité; — eines Verprechens, accomplissement, m. réalisation, f. ou effet (m.) d'une promesse; Mil. position, f. tenue, f.; — des Gwärs, port (m.) de l'arme; — des Reiters, assiette (f.) du cavalier; eine gerade — an-nemmen, rectifier la position; i. eint. air, m.; un-natürlich —, contorsion, f.; — der Richter und Zeugen, clair-ou-scur, m.; eine gut — haben, être bien entendu, bien disposé, bien aménagé. || 2. solidité, f. soutien, m. résistance, f. dureté, f.; kein — haben, n'être pas solide, ne pas présenter de solidité.

Haltungs-« —, de contenance, de maintien, m.; — los, adj. sans contenance; — losigkeit, f. spl. manque, m. ou absence (f.) de contenance.

Halunke, m. n. n. (ha-loun'-kél). gre-din, m. misérable, m. drôle, m. vaurien, m. coquin, m. canaille, f. brigand, m. chenapan, m.

Ham, m. (ham). n. pr. Cham, m.

* Hamadrade, f. n. (ha-ma-dra-da-dé). Myth. hamadryade, f.

Hamam, m. (ha-mam'). n. pr. Anan, m.

* Hämatin, n. é. spl. (hê-ma-tin'). Chém. hématine, f. hématoxylène, f.

* Hämatis, m. n. n. (hê-ma-tit'). Minér. hématis, f.

Hamburg, n. (ham-bourch). Géogr. Hambourg, m.

Hamburjer, m. é. —, (ham-bour-guër). Hambourgeois, m. || adv. i. w. ar. de Hambourg. || = in, f. n. n. Hambourgeoise, f. femme (f.) de Hambourg.

Hamburgisch, adj. (ham-bour-guich). hambourgeois, de Hambourg.

1. Hamen, m. é. —, (hâ-mèn). Pêch. trouble, f. truble, f.

2. Hamen, a. Pêch. prendre à la trouble.

Hamiskar, m. (ha-mil-kar). n. pr. Amilcar, m.

Hämisch, adj. (hê-mich). malin, malicieux, méchant, sournois, perfide. || adv. avec malice, méchamment; thw. (A) — aus-legen, interpréter malignement, en mal, dans le mauvais sens; — lâdeln, ricaner.

Hammé, f. n. (ham-mé). genou, m. jarret, m. cuisse, f. Bouch. jambon, m. gigot, m.; Jord. talon (m.) de la faux; For. haie, f. abatis (m.) d'arbres.

1. Hammel, m. é. — et z. (ham-mêt). mouton, m.; viande (f.) de mouton.

2. Hammel-« —, de mouton; — braten, m. é. —, gigot, m. rôti (m.) de mouton; — brühe, f. n. b. uillon (m.) de mouton; — brust, f. spl. Cuis. poitrine (f.) de mouton; — big, m. cê, t. épaule (f.) de mouton; — fell, n. cê, t. peau (f.) de mouton; — fleisch, n. cê, spl. mouton, m. viande (f.) de mouton; — geschlinge, n. é. —, fressure (f.) de mouton; — jabrling, m. cê, t. agneau châtré; — kette, f. n. Cuis. gigot (m.) de mouton; — lamm, n. cê, t. agneau châtré; — möhre, f. n. Bot. panais, m.; — pel, m. cê, t. peau (f.) de mouton; — schägel ou — schlegel, m. é. —,

gigot (*m.*) de mouton; — **viertel**, *n. s.*, —, quartier (*m.*) de mouton, carré (*m.*) de mouton; — **wurst**, *f. s.*, andouille (*f.*) de mouton.

Hammeu, a. (*ham-mèln*). ou **ham-**
men; châtrer des agneaux.

1. *Hammer*, m. \hat{a} , z, (*ham-mèr*). 1. *marteau*, m. maillet, m. mail, m. merlin, m.; — mit gespaltener Zinne, *marteau* (m.) à panne fendue; *viertheiliger* —, *masse carrée*; *zweithiliger* —, *marteau* (m.) à deux panes; *zweipflüger* —, *hachoir*, m.; *battant*, m. *marteau*, m. (d'une cloche), *heurtoir*, m. *marteau*, m. (d'une porte); *Mus. marteau*, m. clef(f) de l'accordeur; *Horl.* timbre, m.; *Arm.* chien, m.; *Karl* der —, Charles-Martel, m.; *Proc.* *teufel* — als *Amtef*, *nieux* vaut donner les coups que de les recevoir. 2. *forge*, f; *boy*. *Eisenhammer* et *Hammerwerk*; *Anat.* *marteau*, m. [3. *Chass.* *cuissot*, m.; *Zool.* *marteau*, m. *malleus*, m.

2. *Sauter* — «*a*, au marteau, en forme de marteau; — *amboss*, *m. s.*, c'enclume; *f.*, — *arbeiter*, *m. s.*, forgeron, *m.*; — *auge*, *m. s.*, en. cil (*m.*) de marteau; — *art*, *f.*, 2^e, *Mar.*, coignée (*f.*) à marteau; pétarasse, *f.*, hachette; *f.*, *Fory.*, tille; *f.*, — *bahn*, *f. n.*, *Serr.*, gros bout ou paise (*f.*) du marteau, panne (*f.*) du marteau; pilon; — *beil*, *f. n.*, c. *s.*, *Mm.*, hachette; *f.*, tille; *f.*, ha-be-marteau; *f.*, — *etien*, *n. s.*, *spl.*, forger ou marteau; — *fisch*, *m. s.*, c. *Zool.*, marteau, *m.*, maillet, *m.*, zygone; *f.*, — *finne*, *f. n.*, panne (*f.*) du marteau; — *forming*, *adj.*, qui à la forme d'un marteau; *H. nat.*, malleiforme; — *gar*, *adj.*, malléable; *ch.*, *magin.*, raffiner; — *gerüst*, *n. s.*, c. *t.*, ch.-valet (*m.*) du marteau-pilon; — *hade*, *f. n.*, ou — *haue*, *f. n.*, pic (*m.*) à bec de cane ou à tête; — *hai*, *m. s.*, c. *Zool.*, niveau (*m.*) de mer; — *helm*, *m. s.*, c. *t.*, manche (*m.*) du marteau; — *her*, *m. n.*, *cn.*, ou — *metter*, *m.*, maître (*m.*) de forge, directeur (*m.*) de forge; — *hutte*, *f. n.*, forge; *f.*, — *kalf*, *m. s.*, *spl.*, argile calcari-fère endurcie; — *klänge*, *f. n.*, ou — *lopf*, *m. s.*, c. *t.*, tête (*f.*) du marteau; — *loch*, *n. s.*, *ter.*, cil (*m.*) de marteau; — *meißel*, *m. s.*, — *ter*, (*n.*) de calfat; — *meister*, *m. s.*, — *maitre* (*m.*) de forge, directeur (*m.*) de forge; — *pinne*, *f. n.*, *Fory.*, panne (*f.*) du marteau; — *rad*, *n. s.*, c. *tr.*, roue (*f.*) qui fait mouvoir le martin; — *schlade*, *f. n.*, scories (*f. pl.*) de fer forge, mâchefer, *m.*; — *schlag*, *m. s.*, c. *t.*, coup (*m.*) de marteau; *Monn.*, frappe; *f.*, — *schlag*, *m. s.*, *spl.*, scories (*f. pl.*) de fer forge, paillettes (*f. pl.*) de fer, limaille, *f.*, mâchefer, *m.*; — *schlag*, *n. s.*, *fisch.*, *Arm.*, percuteur, *m.*; — *schmied*, *m. s.*, c. *t.*, forgeron, *m.*, marteleur, *m.*; — *stiel*, *m. s.*, c. *t.*, manche (*f.*) de marteau; — *stiel*, *m. s.*, c. *t.*, billot (*m.*) de l'enclume; — *streich*, *m. s.*, c. *tr.*, *Bot.*, cesteau, *m.*; — *welle*, *f. n.*, arbre moteur; — *werk*, *n. s.*, c. *t.*, forge (*f.*) de mineur; — *zange*, *f. n.*, pince (*f.*) à marteau; — *zeichen*, *n. s.*, — *For.*, marque (*f.*) du marteau à laver.

Sämmerbar, *adj.* (hèm-mèr-bâr).
malleable; — *madeu*, raffiner.

Hämmerbarkeit, *f. spl.* (häm-mér-bär-kart), malléabilité, *f.*

Hämmerchen, n. s., —, (hèm-mèr-dèn).
dimin. de **Hammer**, martelet, m. petit
marteau; **Horl.** échappement, m; **Luth.**
martereau, m.

Hammerlein, n. è, —, (hèm-mèr-lain). ou **Hammerling**, m. è, e, houl-
son, m. arlequin, m; **fam. lutin**, m. es-
prit tapageur; **gnome**, m. farfadet, m;
Meister —, bourreau, m.

Sämmern, *a.* (*hern-mèrn*). 1. frapper à coups de marteau, marteler, travailler au marteau, battre, aplatisir, façonner, forger; fait —, battu à froid, écrouir; *Monn.* alésier; [*sich* -lassen'] être malléable; *absol.* manier le marteau, frapper sur l'enclume; faire du tapage avec le marteau. || 2. *n. av.* hâter, battre, faire le mouvement du marteau, faire tic tac; heurter, battre [*part.* du cœur]. || 3. =, *n. è.* spl. martelage, m. laminage, m. écouissage. *m;* bruits (*m.*) de coups de marteau, coups (*m.pl.*) de marteau.

***Sammit**, *m. cē.spl.* (*ham-mit'*). *Min.*
ammit, *m.* ammonite, *f.*

Sammling, m. & c. (hèm'-lin'g).
astrat, m. eunuque, m.

Hämorrhoidal ← *h*, des hémorrhôïdes, hémorrhoidal; — **beſchwerden**, *f. pl.* affection hémorrhoidale, congestions hémorrhoidales; an — **leidenden** *leiden*, souffrir des hémorrhôïdes; — **bluung**, *f. pl.* flux hémorrhoidal; — **knöten**, *m. pl.* hémorrhôïdes, *f. pl.* tumeurs hémorrhoidales; — **folie**, *f. m.* colique hémorrhoidale; — **krankheit**, *f. spl.* affection hémorrhoidale; — **pulver**, *m. s.*, — **pouſſe** antihémorrhoidale; — **ſäde**, *m. pl.* variques, *f. pl.* hémorrhôïdes (*f. pl.*) cystiques.

* **Hämorrhoiden**, *f. pl.* (*hé-mo-ro-i-*
ën). *Méd.* hémorrhoides, *f. pl.*

Sampelig, *adj.* (*ham'-pé-lid*). lour-
aud.

Sampelmann, *m. cò, 2^{tr}*, (*ham'-pèl-an'*). ou **Sampelmannchen**, *n. s, —*,
oupée articulée, arlequin, *m.* marion-
nette, *f.* pantin, *m.* bilboquet, *m.* dia-
lotin, *m.* ganache, *f.*

Hampeln, *n.* (*ham'-pèln*). ou **häm-**
eln, *av.* *haben*; s'agiter, se dandiner,
endiller.

1. **Samster**, m.ê., —, (*ham's-têr*). Zool.
amster, m. marmotte (*f.*) d'Allemagne
de Strasbourg, cricet, m.

2. **Samſter** ←, du hamster; — **artig**,
de l'espèce du hamster, cricetin;
räuger, *m. s.* —, ou — **gräber**, *m. s.* —,
rasseur (*m.*) de hamsters; — **hoble**, *f. n.* —
— (*lod*), *n. r.* —, et — **rohre**, *f. n.* —
— (*m.*) du hamster.

1. *Hand*, *f.* 2^e, (*han'd*). 1. *main*, *f.* 2. *mat. main*, *f.* griffe, *f.* Bot. *ville*, *f.* *main*, *f.* cirre, *f.* die *reide* —, la *main* oite; die *link* —, la *main* gauche; *Man*, *main* (*f.*) de la bride; die *flache* —, la *ume* de la *main*; die *loble* —, le creux de la *main*; die *verferte* —, *revers* (*m.*) de *main*; le creux de la *main*; gebalte —, *main* fermée; das *bat* — und *zuf* ou *das* — und *zuf*, cela est bien fait ou non dit, c'est du solide; das *bat* nicht und *zuf*, cela n'a ni qu'une ni tête; was *zu* *hat* bat *u* *zuf* —, tout ce qu'il fait est excellent; au *u* *und* *zuf*en *schließen*, mettre les *fers* aux *mains* et aux *pieds*; *m.* was *u* *u* *zuf* *bat*, achève, paracheve; *Bas*, mit *eine* *flache* —, appaume; *well* —, *vell*, une poignée de; alle *u* *vell* *zu* *un* *haben*, avoir du travail par-dessus la tête, être surchargé de besogne; wie *un* *eine* — *ummebet*, en un tour de *main*, moins que rien, dans un moment, sur le champ; *ist* *vell*te *feine* — *darum* *unden*, je ne ferai pas un pas pour cela; *m.* *liebzig* *u* *haben*, être voleur, aimer griffer, voler; avoir les *doigts* croqués; *fein* *u* *haben*, avoir les *mains* sales, ne pas faire de profits illicites; *u* *schmidt*, mit *der* *trumm*en — *femmen* —, secher à corrompre, à soudoyer par ses présents; dit — in *chw.* (*A*) *haben* ou — mit *un* *Epide* *haben*, participer à, prendre part à; *eine* — *wald*t die *andere*, se fait s'entraider mutuellement; — *igen*, tendre la *main* à l'œuvre; die *u* *ten*, *hülfe* — *bie*ten, aider, secourir, assister *qu*, tendre la *main* à *qu*; *Unter* die *u* *eben* *mühen*, être réduit à vivre de la charité des autres; nicht *mehr* *haben* *von* *der* — in *den* *Mund*, vivre au jour le jour, ne pas songer à l'avenir; man *hat* *es* mit *un* *gröen*, cela est palpable, évident, manifeste; die *u* *u* *trauen*, nicht mit *den* *u* *sein*, être laborieux; *fig.* *u* *batte*, se défendre; die *u* *über* *et* *walden* — ou *fein* *u* *mit* *Unfud* *warten*, s'en laver les *mains*, n'avoir pas *part* à; die *u* *e* in *den* *Zooen* *igen*, die *e* in *den* *Büen* *steden*, demeurer oisif, ne pas *ster* la les *bras* croisés; die *u* *über* *ten* *u* *zusammen* — *schlagen*, se lamenter, se desesperer; aus *der* *u* — *wahr*sagen, dire la *bonne* aventure, faire de la *chiromancie*, être *chiromancien*; in *u* *en* *mitte* *der* *eben*, aller ensemble *bras* dessus, *bras* dessous; *Prov.* *dit* *reide* — *sell* nicht *igen* was *die* *link* *hat*, une bonne action n'est *elle* cachée; *an* *der* —, bei *der* —, zur *u* *u* *la* *main*, en *main*, sous la *main*, à

proximité, à portée; an *ter* — *haben* ou *zur* — *haben*, avoir à sa main, à sa portée, à sa disposition; an *die* — *geben*, suggérer, inspirer, assister; *jem.* (*b*) an *die* — *geben*, aider, assister, secourir *qm*, tendre la main à *qn*; au *die* — *haben*, fournir, procurer, préparer; *das* liegt auf *der* —, c'est clair comme le jour, c'est évident, c'est palpable; auf *seine* *eigene* —, de son propre chef, de son propre mouvement, tout seul, de soi-même; *sich* auf *seine* *eigene* — *setzen*, s'établir, entrer en ménage; *fam.*, se mettre dans ses meubles; *jem.* (*a*) auf *ten* *zu* *tragen*, choyer *qn*, caresser *qn*, flatter *qn*, protéger *qn*; *aus* *früer* —, à main libre, à l'amiable; *aus* *der* — *lassen*, lâcher, laisser échapper, manquer, perdre; *aus* *früer* —, *aus* *der* *früer* —, de première main; *aus* *früer* — in *die* *andere*, d'une main dans l'autre; *aus* *der* — in *das* *Maul* *haben*, vivre au jour le jour; *aus* *ten* *zu* *haben* ou *aus* — *en* *lassen*, laisser échapper, manquer; *bei* *ter* —, par la main; *fig.* à portée, à sa disposition; *etw.* (*a*) *bei* — *zu* *haben*, mettre *qch* à part, de côté; *hin* *ter* — *sein*, *Jein*, être le dernier; in *ten* *zu* *haben*, avoir, tenir à la main ou en main; *fig.* avoir en son pouvoir, à sa disposition; in *die* *zu* *heffen*, battre des mains; *fig.* applaudir; *nur* *schamutt* —, ensemble, en commun, de concert; mit *gewaffnutt* —, à main armée; mit *vollen* *zu* —, à pleines mains; mit *der* — *gemacht*, fait à la main; mit *ten* *zu* — *grüffen*, saisir à deux mains; mit *eigener* —, de sa propre main; mit *schwerer* — *üben* *jem.* (*a*) *fönnen*, traiter *qn*, avec rigueur, être brutal avec *qn*; *nach* *der* —, plus tard, ensuite, puis, après cela, après coup; *etw.* (*a*) *nach* *der* — *fäufen*, acheter *qch*, à la main, sans peser ou mesurer; *unter* *der* —, sous la main, secrètement; *unter* *der* — *haben*, *unter* *zu* *haben*, avoir entre les mains, sous la main; *unter* *der* — *sich* *früngen*, s'informer sous main, en secret, en cachette; *unter* *die* *zu* *geben*, confier, remettre; *nur* *füchten* — de bonne main, de bonne part, de bonne source; von *der* *geben*, aller bien, réussir; *zu* *geben* *hine* *früen* von *der* —, il faut tout avec aisance, avec facilité; *von* — *zu* —, de main à main; von — *en* *fönnen*, égarer, perdre; von *ter* — *früngen* ou *weifen*, repousser, refuser; *vor* *ter* —, par avance, par provision, pour à présent, en attendant, provisoirement; *Jein*, *vor* *ter* — *sein*, être présent; *etw.* (*a*) *vor* *ter* — *nehmen*, entreprendre *qch*; *wieder* *vor* *ter* — *nehmen*, reprendre; *zu* *mag* *gut* *sein* *vor* *ter* —, qu'il passe pour à présent; *zu* — *en* *föffen*, s'offrir, arriver, venir, parvenir; *zu* — *en* *füßen*, remettre, livrer entre les mains; *zu* — *en* *fönnen*, parvenir; *fig.* apprendre; *zur* —, à la main, sous la main; *zur* — *sein*, être à portée; *ist* *mit* *nicht* *zur* —, je ne suis pas à la main, je ne suis pas commodément. 12. main, *f.* écriture; *f.* *cine* *idene* — *früfren*, avoir une belle écriture, une belle main; *unter* *früen* — *und* *früen* *Ziegl*, écrit entièrement de sa main et scellé de son sceau; *Jein*, main, *f.* primauté, *f.* 13. *fam.* adresse, *f.* habileté; *f.* *cine* *geläufig* — *haben*, avoir la main légère ou hardie; *güddide* *zu* *haben*, avoir de l'esprit au bout des doigts. 14. *fig.* protection, *f.* pouvoir, *m.* puissance; *f.* *ter* — *Götter*, la main ou le bras de Dieu; von *fechter* —, de haut lieu; *ter* — *von* *jen.* (*b*) *ab* — *geben*, abandonner *qn*, retirer son assistance à *qn*; — an *jen.* (*a*) *legen*, frapper *qn*, attaquer *qn*, maltraiter *qn*; — an *früendes* *zu* — *legen*, s'approprier le bien d'autrui, ravir, usurper le bien d'autrui; — an *sich* *legen*, attenter à sa vie; *früer* — *haben*, être libre de, avoir plein pouvoir de, être en état de; *abgeüen* *zu* *haben*, avoir les mains liées, n'avoir pas le pouvoir de; *Feod.* *die* *totte* —, mainmorte, *f.* *die* *etere* —, le seigneur, le suzerain; *die* *unter* —, le vassal.

2. **Händ** — «, de la main, des roains, à la main, *voy.* **Hände**; — **ähnlích**, *adj.* qui a la forme d'une main, qui fait l'office de main; *H. n. t.* palme; — **amboß**, *m.* tâ, t, enclume (*m.*) à main, enclumeau, *m.*; — **anlegung**, *f.* c. commençement, *m.* entreprise, *f.* Jur. saisie, *f.*

arrêt, *m*; — **arbeit**, *f. en. façon, f. main-d'œuvre, f. travail (m.) des mains, travail manuel*; — **arbeiten**, *f. pl. travaux (m. pl.) à l'aiguille*; — **arbeitend**, *adj.* qui travaille des mains; — **arbeiter**, *m. e.* —, manoeuvre, *m.* manoeuvrier, *m.* homme (*m.*) de peine, ouvrier, *m.*; — **arzneikunst**, *f. spl. médecine, f. opératoire, chirurgie, f.*; — **atlas**, *m. e.* *atlas* manuel, atlas portatif; — **auflegung**, *f. spl. imposition (f.) des mains*; — **ausgabe**, *f. n. Libr. édition portative*; — **ausg. f. e.** *Charp. hachette, f. petite hache*; — **baisfen**, *m. e.* —, Anat. thénar (*m.*) de la main, palmaire cutanée; — **band**, *n. e.* *2^e Anat. ligament (m.) de la main*; — **baum**, *m. e.* *2^e levier, m. aspect, m.* *Mar. barre (f.) du cabestan*; — **baden**, *m. e.* —, bassin (*m.*) à se laver les mains, cuvette, *f.*; — **beil**, *n. e.* *2^e c. hachette, f. hache (f.) à main*; — **beuger**, *m. e.* —, Anat. muscle fléchisseur de la main; — **beutler**, *m. pl. H. nat. phalangistes, m. pl.* — **bewegung**, *f. en. geste, m. ou mouvement (m.) de la main, gesticulation, f.*; — **bibliothek**, *f. en. bibliothèque portative; petite bibliothèque choisie*; — **bietung**, *f. spl. aide, f. assistance, f.*; — **blatt**, *n. e.* *2^e Cout. renfort (m.) du poignet*; — **bogen**, *m. e.* —, Anat. arcade (*f.*) palmaire; Arm. arbalète (*f.*) à main; — **bohner**, *m. e.* —, vrille, *f.* peircor (*m.*) à main, foret, *m.* *Chir. trephine, f.*; — **brandfugel**, *f. n. Artill. petote-à-feu, f.*; — **breit**, *adj.* large comme la main, de la largeur de la main; Bot. palmaire; — **breite**, *f. n. m. main, f. largeur (m.) de la main, palme, f. largeur (f.) de 3 à 4 pouces; Bot. paume, f.*; — **brief**, *m. e.* *2^e lettre écrite à la main, lettre (f.) sous seing-privé; fam. billet, m.*; — **briefchen**, *n. e.* —, petit billet, mot, *m.* *fam. poulet, m.*; — **buch**, *n. e.* *2^e aide-mémoire, m. manuel, m. abrégé, m. compendium, m.*; — **büchse**, *f. n. Arm. petite carabine, canon (m.) à main*; — **bügel**, *m. e.* —, Arm. sous-garde, *f.* branche principale de la garde du sabre, poignée, *f.*; — **compag**, *m. e.* *2^e boussole (f.) à main*; — **decke**, *f. n. e.* petite couverture; *Man. caparaçon, m.*; — **decken**, *m. e.* *2^e spl. corvée personnelle; Mil. corvée, f.*; — **druck**, *m. e.* *2^e spl. cog. 2^e serrement (m.) de main, poignée (f.) de main; Impr. impression (f.) à la main*; — **eifen**, *n. pl. Jur. fers, m. pl. menottes, f. pl. manicles, f. pl.* *jom. (D) dit cifen an legen, mettre les menottes à qn*; — **fadel**, *f. n.* flambeau portatif; — **fahrt**, *f. en. Min. descente (f.) par les échelles*; — **faß**, *n. isse. 2^e petit tonneau, tonnelet, m.* *cuvette, f.* *bassin (m.) à laver les mains*; — **fäufel**, *m. e.* —, Min. masse carrée, massette, *f.*; — **feile**, *f. n. Serr. lime (f.) à main*; — **feilsch**, *f. pl. menottes, f. pl.* *feil, adj.* qui à la main ferme, fort des mains, vigoureux, solide, robuste; *fam. seifer stiel, gaillard robuste; Jur. ym. (A) seil man ein, arrêter qn, coffrer qn*; — **feuergewehr**, *n. e.* *2^e Mil. fusil, m. ou arme portative*; — **feuergrube**, *f. n.* petite pompe à feu; — **feuermaße**, *f. n.* arme à feu portative; — **fische**, *f. n.* paume, *f.* plat (*m.*) de la main; — **fische**, *f. n.* Anat. fibre (*f.*) des mains; — **förmig**, *adj.* qui a la forme d'une main; *H. nat. maniforme; Bot. palmémit* — **förmigen Blättern** (seben), palmifolies; — **förmig gefaltet**, palmatifides; — **frohne**, *f. n.* corvée personnelle; — **frohne**, *m. n.* *Féod. corvéable, m.*; — **führung**, *f. spl. main, f.* *teue* — **führung** haben, ne pas avoir de main; — **gebrauch**, *m. e.* *2^e spl. usage manuel; Ausgabe* — **gebrauch**, édition (*f.*) de poche, édition portative; *Buch* *zum* — **gebrauch**, manuel, *m.*; — **gehörn**, *n. e.* *2^e Chass. empaumure, f.*; — **geld**, *n. e.* *2^e arrhes, f. pl. denier (m.) à Dieu, évenne, f.* *Mil. prime (f.) d'engagement*; — **gelesen**, *n. e.* *2^e t. poignet, m.* *Anat. articulation (f.) de la main, articulation carpo-métacarpienne*; — **gelöbniß**, *n. isse. spl. promesse solennelle, serment prêté entre les mains du souverain*; — **gelte**, *f. n.* broc, *m.* vase (*m.*) à puiser, puisoir, *m.*; — **gemein**, *adj. invar.* — **gemein werden**, en venir aux mains ou aux prises, lutter corps à corps, croiser le fer; — **gemenge**, *n. e.* —, mêlée, *f.* *mi mitten* —

gemeng, au fort de la mêlée; — **gepäck**, *n. e.* *2^e spl. bagages (m. pl.) à la main, petits bagages*; — **geschmide**, *n. e.* *2^e spl. bracelets, m. pl. bagues, f. pl. bijoux (m. pl.) qui se portent à la main; Jur. menottes, f. pl.*; — **gewehr**, *n. e.* *2^e c. Mil. mousqueton, m. carabine, f. arme blanche, arme portative*; — **geweih**, *n. e.* *2^e Chass. empaumure, f. tête paumée, épiis (m.) de paumée*; — **gicht**, *f. spl. goutte (f.) aux mains, chiragra, f.*; — **göpel**, *m. e.* —, manège mû par la main de l'homme; — **granate**, *f. n. Mil. grenade (f.) à main*; — **granaten werfer**, jeter des grenades; — **granatenmörser**, *m. e.* —, Artill. mortier (*m.*) à grenades; — **griflich**, *adj. fig. palpable, évident, manifeste, fort clair*; — **grifliche Eide**, mensonge grossier ou palpable; *das ist* — **griflich** c'est évident, cela tombe sous les sens. *||* *adv. palpablement, ouvertement, manifestement*; — **griflicheit**, *f. spl. évidence, f. certitude, f.*; — **griff**, *m. e.* *2^e coup (m.) de main, tour (m.) de main, manipulation, f. manoeuvre, f.* *Mar. manipulation, f.* *Mil. manoeuvre, f. maniement (m.) des armes, exercice (m.) au fusil, tic* — **griffe** *maneu*, faire l'exercice *fig. dextérité, f. adresse, f.* *procédé, m. pratique, f. habitude, f.* *tour (m.) de main, tour (m.) du métier, secret, m.* *fam. c'est tist ein — griff, il n'y a qu'à allonger la main et prendre*; poignée, *f.* *portant, m.* *(d'une malle), anse, f. orillon, m. happe, f. manche, m. manette, f. manivelle, f. fût, m. manivelle, m.* *Mar. giron, m.* *Ménus. main courante (d'un escalier); Blas. cornière, f.* *iron. empreinte (f.) de la main; empreinte digitale*; — **habe**, *f. n.* poignée, *f.* *manche, m. manivelle, f.* *anse, f.* *das tist ein — habe, cela n'offre pas de prise; Artill. — habe am Schwauf, poignée (f.) de la crosse d'affût*; — **habe** *dit Gefüge*, manoeuvres (*f. pl.*) de force; — **haben**, *m. e.* *2^e c. Artill. manette (f.) de l'appareil de fermeture à coin prismatique*; — **haben**, *a. (pp. gehabt)*, avoir à la main, manier, se servir de, faire marcher, mouvoir à l'aide de la main; manier (la parole); maintenir, appliquer; *jom. (x) bei feinen Händen* — **haben**, soutenir les droits de qn, prendre en main la défense de qn; *ich — haben*, se laisser manier. *||* — **haben**, *n. e.* *2^e spl. e.* — **habung**, *f. spl. façon (f.) de manier, maniement, m. gestion, f. administration, f. maintien, m. manutention, f.*; — **habungsericgel**, *m. e.* —, entretouise (*f.*) de manoeuvre; — **habungstaue**, *n. pl. Artill. haubans, m. pl.*; — **haben**, *m. e.* —, *Mar. grappin (m.) de main*; — **hammer**, *m. e.* *2^e petit marteau*; — **hebel**, *m. e.* —, Méc. levier (*m.*) de mise en marche; — **hoch**, *adj.* à hauteur de main, de la hauteur de la main; Bot. palmaire; — **hülfe**, *f. spl. Man. appui (m.) de la main, aides (m. pl.) de la main*; — **farre**, *f. n. ou — farren*, *m. e.* —, voiture (*f.*) à bras, charrette, *f.* *brouette, f. camion, m.*; — **käse**, *m. e.* —, fromage (*m.*) à la main; — **kasse**, *f. n. Com. petite caisse*; — **kauf**, *m. e.* *2^e spl. achat (m.) à la main, sans examiner le poids ou la mesure; petit commerce en détail; arrhes, f. pl.*; — **kipfarre**, *f. n. brouette (f.) à bascule*; — **klapper**, *f. n. Mus. castagnette, f.*; — **loben**, *m. e.* —, étai (*m.*) à la main; — **ford**, *m. e.* *2^e mannequin, m. manette, f.* *panier (m.) à anse; Arm. coquille (f.) de l'épée*; — **fördbän**, *n. e.* —, corbillon (*m.*) à anse; — **frause**, *f. n. Coutur. manchette, f.*; — **fummel**, *n. e.* *2^e c. Sell. collier (m.) de sous-verge*; — **fug**, *n. isse. 2^e f. baisesmain, m.* *zum — fug* *tennen*, être admis au baisesmain; — **lang**, *adj.* de la longueur de la main; — **langen** ou **langen**, *n. av. batin, servir d'aide, aider, donner un coup de main. ||* — **langen**, *n. e.* *2^e spl. service, m. travail (m.) de manoeuvre*; — **langer**, *m. e.* —, manoeuvre, *m.* *aide-maçon, m. goudat, m.* *Artill. servant, m.* — **langerarbeit**, *f. en. travail (m.) de manoeuvre*; — **lanterne**, *f. n. lanterne portative*; — **lauf**, *m. e.* *2^e canon (m.) à main*; — **leder**, *n. e.* —, manique, *f.* *gantelet, m. targette, f.*; — **leben**, *n. e.* —, franc fief, fief capital ou héréditaire, fief (*m.*) femelle; — **leiter**, *f. n.*

échelle portative, petite échelle, escabeau, *m.* *Mus. chiroplaste*; — **leiter**, *m. e.* —, guide, *m.* *conducteur, m.*; — **leiterin**, *f. n.* *conductrice, f.*; — **leitung**, *f. en. direction, f. conduite, f.* *fig. instruction, f.* *avis, m. introduction, f.*; — **leuchte**, *f. n.* *lanterne portative*; — **leuchter**, *m. e.* —, bougeoir, *m.* *martinet, m.*; — **linie**, *f. n.* *ligne (f.) de la main*; — **lohn**, *m. e.* *2^e spl. main-d'œuvre, f. salaire, m.*; — **los**, *adj.* manchot, sans mains; *fig. peu maniable*; — **magasin**, *n. e.* *2^e c. Artill. magasin (m.) de batterie*; — **mauschen**, *n. e.* —, Anat. muscle (*m.*) palmaire; — **messer**, *n. e.* —, couteau (*m.*) à main, couteau (*m.*) de table; *großes — messer*, couteau, *m.* *Corr. boutoir, m.*; — **mörser**, *m. e.* —, mortier (*m.*) de 12 centimètres; — **mörsergranate**, *f. n. Artill. grenade (f.) à perdueaux*; — **muß**, *m. e.* *2^e c. manchon, m.* *fam. gants fourrés*; — **inibile**, *f. n.* *moulin (m.) à bras*; — **muskel**, *m. e.* *2^e c. Anat. muscle (m.) de la main, muscle (m.) palmaire*; — **nerven**, *m. pl. Anat. nerfs (m. pl.) de la main*; — **nervig**, *adj. Bot. palminerve*; — **oßen**, *m. e.* *2^e c. Forg. fourneau (m.) à manche*; — **orgel**, *f. n. Mus. orgue portatif, positif, m.*; — **pfert**, *n. e.* *2^e c. cheval (m.) de main, cheval (m.) qui est sous la main du cocher; sous-verge, m.*; — **preße**, *f. n.* *petite presse à main*; — **prosmagen**, *m. e.* *2^e c. et 2^e c. Mil. triquebale, m.*; — **pulvermagasin**, *n. e.* *2^e c. magasin (f.) de batterie*; — **pulverprobe**, *f. n. Artill. éprouvette (f.) à main*; — **pumpe**, *f. n.* *pompe (f.) à bras ou à bascule*; — **queble**, *f. n.* *serviette, f.* *essuie-main, m.*; — **rad**, *n. e.* *2^e c. roue (f.) à main*; — **ramme**, *f. n.* *he, f. dame, f.* *mouton (m.) à bras*; — **reichen**, *c. insep. tendre la main, assister*; — **reichung**, *f. spl. action (f.) de tendre la main; fig. assistance, f. aide, f.* *— reichung thun*, aider, second, assister, secourir; — **rohr**, *n. e.* *2^e c. arquebuse, f.*; — **rollen**, *n. e.* *2^e c. Gymn. rotation (f.) des mains*; — **rücken**, *m. e.* —, Anat. dos (*m.*) de la main, région dorsale de la main; — **säge**, *f. n.* *scie (f.) à main, petite scie*; *Min. égohue, f.*; — **fattel**, *m. e.* *2^e c. petite-selle de sous-verge, selle, f.*; — **schadobroder**, *m. e.* —, Méd. trephine, *f.*; — **schiede**, *f. n.* *Ch. de fer, disque manoeuvré à la main*; — **schiebung**, *f. spl. Min. triage (m.) à la main*; — **schien**, *n. e.* *2^e c. Com. billet, m. reconnaissance, f.* *schellen, f. pl. menottes, f. pl. poussettes, f. pl. manicles, f. pl.*; — **schirm**, *m. e.* *2^e c. écran, m.*; — **schlag**, *m. e.* *2^e c. coup (m.) de main, conclusion (f.) d'un marche; et bat ce mit mit einem — schlag* *verprochen, il me l'a promis, il m'a donné sa parole, j'ai sa parole; fig. promesse solennelle, foi (f.) d'honnête homme, protestation (f.) d'amitié; Gruß und — schlag*, salut et fraternité; — **schlägel**, *m. e.* —, maillet, *m.* *masse (f.) à main*; — **schlaufe**, *f. n.* *boucle (f.) de la bride de sous-verge*; — **schlitten**, *m. e.* —, traineau (*m.*) à bras; — **schmiebe**, *f. n. Forg. forge portative, forge (f.) de campagne*; — **schnitrig**, *adj. Bot. palma-tisique*; — **schraub**, *f. n.* *vis (f.) à main; Jur. étai, m. tourniquet, m.* *vis (f.) à serrer les mains*; — **schreiben**, *n. e.* —, missive, *f.* *lettre (f.) autographe (d'un prince), lettre (f.) sous seing-privé; Jur. lettre (f.) de cachet; offener — schreiben*, lettres patentes; — **schrift**, *f. en. écriture, f. main, f. plume, f.* *manuscrit, m.* *billet, m.* *signature, f.* *reconnaissance, f.* *cinq Brief an der — schrift* *etennen*, reconnaître l'écriture d'une lettre; — **schriftlich**, *adj.* écrit (à la main), manuscrit; *Jur. — schriftlicher Gläubiger*, créancier (*m.*) chirographaire. *||* *adv. par écrit*; — **schub**, *m. e.* *2^e c. gant, m.* *Escr. gantelet, m.* *fig. défi, m.* *gant, m.* *Einem den — schub bin-weisen*, porter défi à qn, jeter le gant à qn, provoquer qn; *den — schub auf-nehmen*, accepter le défi; — **schuhhausmacher**, *m. e.* —, prête-gants, *m.*; — **schuhleder**, *n. e.* *2^e spl. peau (f.) pour faire des gants, canepin, m.*; — **schuhmacher**, *m. e.* —, gantier, *m.* *fabricant (m.) de gants*; — **schuhmacherarbeit**, *f. en. travail (m.) de gantier, ganterie, f.*; — **schuhhandwerk**, *n. e.* *2^e spl. métier, m.* *ou profession (f.) de gantier, ganterie, f.*

—**schuhladen**, *m. é.*, boutique, *f. ou magasin (m.)* de gantier, gantier, *f.* —**schuhwaaren**, *f. pl.* marchandises (*f. pl.*) de gantier, gants, *m. pl.* ganterie, *f.* —**schuttschein**, *m. é.*, *Com. billet (m.)* à ordre. —**schwiele**, *f. n. Méd.* osselet, *m.* callosité (*f.*) de la main, durillon, *m.*; *cal.*, *f.* —**sehn**, *f. n. Anat.* aponevrose (*f.*) palmaire; —**seife**, *f. n.* savon (*m.*) pour les mains; —**seife**, *f. n.* côté (*m.*) de sous-verge; —**seigel**, *n. é.*, cachet, *m.* sceau privé; —**spaten**, *m. é.*, —**Jard.** déplantoir, *m.*; —**speiche**, *f. n.* aspect, *m.*; —**speichen**, *m. pl.* leviers (*m. pl.*) de manœuvre; —**spieß**, *m. é.*, c. tournebroche (*m.*) à main; —**spindel**, *f. n.* fuseau, *m.*; —**spirre**, *f. n.* pompe (*f.*) à main, petite pompe, seringue, *f.*; —**stock**, *m. é.*, étai (*m.*) à main; —**strecker**, *m. é.*, —**Anat.** muscle extenseur de la main; —**treich**, *m. é.*, coup (*m.*) de main; *Mil.* surprise, *f.* coup (*m.*) de main; *ciné* —**treich** verfuhen, tenter un coup de main; —**tügen**, *f. pl.* *Artill.* poignée (*f.*) du coffre à munitions; —**teller**, *m. é.*, —**Anat.** plat (*m.*) de la main, paume (*f.*) de la main, face (*f.*) palmaire de la main; —**thieren**, *voy.* fantôme; —**treue**, *f. spl.* parole, *f.* promesse donnée en touchant la main de qn. foi; *f.* —**trommel**, *f. n.* *Mus.* tambourin, *m.* tambour (*m.*) de basque; —**tuch**, *n. é.*, *tr.* essuie-mains, *m.* serviette (*f.*) de toilette; —**umdrehen**, *n. é.*, *spl.* tour (*m.*) de main; *un* —**umdrehen**, en un tour de main, en un rien de temps; —**vogel**, *m. é.*, —**Fauconn.** oiseau (*m.*) de bonne affaire, oiseau (*m.*) de poing; —**voll**, *f. invar.* poignée, *f.* plein la main; *fig.* *ciné* —**voll** fute, une poignée d'hommes; —**waffe**, *f. n.* arme blanche, arme portative; —**wagen**, *m. é.*, —**charret.** fente (*f.*) à bras, brouette, *f.* voiture (*f.*) d'enfant, petit chariot; *Artill.* diable, *m.*; —**wahrzäger**, *m. é.*, —**chironomanc.** *m.*; —**wahrzägerin**, *f. n.* chironomancie, *f.*; —**wahrzägerin**, *f. spl.* *ou* —**wahrzägerin**, *f. spl.* chironomancie, *f.*; —**waffe**, *f. n.* fouloir (*m.*) à main; *Drap.* foulure (*f.*) à main; —**wasser**, *n. é.*, —**eau** (*f.*) pour les mains; —**weddel**, *m. é.*, —**Com. billet (m.) à ordre; —**weise**, *f. n.* devoir, *m.*; —**weiser**, *m. é.*, —**guide**, *m.* conducteur, *m.* cicerone, *m.*; poteau-indicateur, *m.*; —**werk**, *n. é.*, *t.* métier, *m.* profession manuelle, *art (m.)* mécanique; *fig.* corporation, *f.* profession, *f.* corps (*m.*) de métier, tribu, *f.* *fam.* coutume, *f.* habitude, *f.*; *ci* *ist* *kein* —**werk** *ou* *er* *ist* *kein* —**werk** *na* *ch* *ein* Schneider, il est tailleur de profession; *dem* —**werk** *sein*, être du métier; *cin* —**werk** *treiben*, faire un métier; *jon* (A); *ciné* —**werk** *sein*, mettre qn. en apprentissage; *cin* —**werk** *machen* *aus*... *ou* *th.* (A); *um* —**werk** *machen*, faire profession ou métier de qch; *am*, contracter une habitude; *das* —**werk** *forten* *ou* *haben*, réunir la corporation; *das* —**werk** *grüben* *ou* *an* —**werk** *grüben*, demander la passade aux gens du métier; *das* —**werk** *erhalten*, payer son quartier; *das* —**werk** *halten*, s'assembler en corps; *jem* (b) *das* —**werk** *haben*, empêcher qd. d'exercer sa profession, interdire le métier à qn; *fig.* mettre fin (aux intrigues, de qn); *ich* *werde* *ich* *das* —**werk** *haben*, il me trouvera sur son chemin, je lui mettrai des bâtons dans les roues; *in* *das* —**werk** *sein* *ou* *haben*, épouser une personne du métier; *Prov.* *ich* *das* —**werk** *nicht* *haben* *Meister*, il n'y a si petit métier qui ne nourrisse son maître; il n'y a pas de sot métier; —**werk**, *m. é.*, —**artisan**, *m.* ouvrier, *m.* manouvrier, *m.*; —**werk** *kerin*, *f. n.* ouvrière, *f.* femme (*f.*) d'un artisan; —**werk** *compagnie*, *f. n.* *Artill.* compagnie (*f.*) d'ouvriers; —**werk** *verein*, *m. é.*, *t.* association industrielle, société coopérative; *der* —**werk** *älteste*, *adj. sub.* doyen (*m.*) d'âge ou ancien (*m.*) d'un corps de métier; —**werk** *brauch*, *m. é.*, —**coutume**, *f.* usage reçu parmi les artisans; —**werk** *buride*, *m. n. n.* ou —**werk** *gefelle*, *m. n. n.* compagnon, *m.* ouvrier, *m.*; —**werk** *frau*, *f. n.* femme (*f.*) d'ouvrier, ouvrière, *f.*; —**werk** *gebrauch*, *m. é.*, —**usage**, *m.* coutume (*f.*) des gens d'un corps d'état; —**werk** *genos*, *m. n.* *gen.* compagnon (*m.*) de métier;**

—**werk** *gruß*, *m. é.*, —**salut (m.)** de compagnonnage; secours dû aux compagnons en voyage; —**werk** *herr*, *m. n.* *cin.* syndic, *m.*; *der* —**werk** *junge*, *adj. sub.* apprenti, *m.*; —**werk** *kolonne*, *f. n.* *Mil.* colonne (*f.*) du train pour le transport de l'outillage; —**werk** *kunde*, *f. spl.* technologue, *f.*; *mit* —**werk** *kunde* *geb.* *rig*, technologue; —**werk** *lade*, *f. n.* caisse (*f.*) de secours d'un corps de métier; *fig.* assemblée (*f.*) des anciens d'un corps de métier; —**werk** *lehre*, *f. spl.* technologie, *f.*; —**werk** *leute*, *m. pl.* *voy.* —**werk** *mann*, artisans, *m. pl.* ouvriers, *m. pl.* gens (*m. pl.*) de métier; —**werk** *mann*, *m. é.*, *pl.* —**werk** *leute*, artisan, *m.* ouvrier, *m.*; —**werk** *mäßig*, *adj.* technique, industriel, mécanique, conforme aux règles de l'art; *fig.* routinier, plat, vulgaire, trivial, sans intelligence, comme un mercenaire, *adv.* suivant l'usage des gens du métier; *fig.* industriellement; mécaniquement, d'une façon routinière et inintelligente; d'une manière plate ou triviale, sans intelligence; *ciné* *Zade* —**werk** *mäßig* *treiben*, faire qch. mécaniquement ou par routine; —**werk** *meister*, *m. é.*, —**maître**, *m.* ou chef (*m.*) d'un établissement industriel; *Mil.* sous-officier (*m.*) dans les compagnies d'ouvriers; —**werk** *neid*, *m. é.*, *spl.* jalousie (*f.*) de métier; —**werk** *recht*, *n. é.*, *t.* droits, *m. pl.* *ou* règles, *f. pl.* et statuts (*m. pl.*) propres à un corps de métier; —**werk** *reick*, *m. é.*, *t.* instinct (*m.*) mécanique; *der* —**werk** *reick* *man*, *adj. sub.* membre (*m.*) d'une corporation ouvrière; —**werk** *zeug*, *n. é.*, *t.* outils, *m. pl.* outillage, *m.* affûtage, *m.*; —**werk** *zeug*, *f. n.* corps (*m.*) de métier; —**winde**, *f. n.* guindal (*m.*) à main; —**wörterbuch**, *n. é.*, *t.* dictionnaire portatif, dictionnaire (*m.*) de poche, lexique, *m.*; —**wurzel**, *f. n.* *Anat.* région carpienne, carpe, *m.* poignet, *m.*; —**saum**, *m. é.*, *t.* *Artill.* bride (*f.*) de sous-verge; —**zeichen**, *n. é.*, —**paraphe**, *m.*; —**zeichnung**, *f. n.* esquisse, *f.* dessin (*m.*) à la main, dessin (*m.*) au crayon; —**zirkel**, *m. é.*, —**compas (m.)** ordinaire; —**zug**, *m. é.*, *t.* écriture, *f.* main, *f.* paraphe, *m.*; —**zugel**, *m. é.*, *Artill.* longe (*f.*) de la bride de sous-verge; —**zunder**, *m. é.*, —**Artif.** boute-feu, *m.*

Händchen, *m. é.*, —**(han'd-dén)**, *dim.* de **hand**, petite main; *fam.* menotte, *f.*

Hande, *de* la main, des mains, à main, *voy.* **hand** —**a**, —**druck**, *m. é.*, *t.* poignée (*f.*) de main, serrement (*m.*) de mains; —**flatschen**, *n. é.*, *spl.* applaudissement, *m.* batterie, *f.* battement (*m.*) des mains; —**ringen**, *n. é.*, —**torsion** (*f.*) de mains; *mit* —**ringen**, en tordant les mains; —**ringend**, *adj.* tordant les mains; —**spiel**, *n. é.*, *t.* jeu (*m.*) de mains, gestes, *f. pl.* gesticulation, *f.*; —**sprache**, *f. spl.* chiologie, *f.* dactylogologie, *f.*; *mit* —**sprache** *grüßen*, chiologie, *f.*; —**voll**, *adj.* à pleines mains; —**waschen**, *n. é.*, *spl.* *Relig.* lavement (*m.*) des mains, lavabo, *m.*; —**werk**, *n. é.*, *t.* ouvrage (*m.*) des mains.

1. **Handel**, *m. é.*, *spl.* **(han'd-dél)**. 1. **commerce**, *m.* négoce, *m.* trafic, *m.* vie commerciale; — *im* *Großen*, commerce (*m.*) en gros; — *im* *kleinen*, commerce (*m.*) en détail; — *in* *Bauf* *und* *Bogen*, forait, *m.*; *ciné* — *treiben*, faire un commerce; *er* *betreiben* — *ou* *schleichen* *handeln* *treiben*, faire la contrebande, faire un commerce illicite; *mit* *th.* (b) — *treiben*, faire le commerce de, faire des affaires avec qch; *ciné* *guten* — *treiben*, faire un bon marché; *und* *Gewerbe*, le commerce et l'industrie; *um* — *und* *Wandel*, dans les relations commerciales; *Prov.* — *hat* *Wandel*, la fortune a ses retours, la fortune est inconstante; — *und* *Wandel* *haben* *kein* *Grund* *haben*, ami jusqu'à la bourse. | 2. **affaire**, *f.* marché, *m.* négociation, *f.* traité, *m.* convention, *f.* contrat, *m.*; *wandeln* — *agiotage*, *m.* *gmaier* — *affaire* dangereuse ou scabreuse; loterie, *f.* — *une* *ou* *ciné* *ici*, être d'accord, conclure un marché; *ciné* — *mit* *jem* (b) *handeln* *ou* *treiben*, tal e un marché avec qn, convenir ensemble; *ciné* — *schließen* *ou* *bei* — *legen*, terminer une affaire; *fam.*

jem (b) *den* — *auf* — *handeln*, rompre avec qn; *den* — *auf* — *haben*, mettre à qn. la marche dans la main; *den* — *nicht* *haben* *n.*, ne pas tenir le marché; *in* *ciné* — *er* *griffen* *sein*, *mit* *jem* (b) *im* — *haben*, être en marché avec qn; *jem* (b) *in* *den* — *fallen*, marcher sur les brisées de qn; *das* *ist* *ein* *angelegenheit* —, c'est un coup monté, c'est une affaire concertée; *fin*, *das* *ist* *ein* *ganze* —, c'est toute la difficulté, c'est là le nœud de l'affaire.

2. **Handel**, *m. é.*, —**dispute**, *f.* démêlé, *m.* querelle, *f.* rixe, *f.* différend, *m.* litige, *m.* procès, *m.* débat, *m.* affaire, *f.* chose, *f.*; *angelegenheit* —, affaire concertée; — *juden*, chercher noise; — *hissen*, susciter des querelles, chercher noise; *ich* (b) — *über* *den* *hals* *haben*, s'attirer des affaires, des querelles; *jem* (A) *aus* *dem* — *hissen*, tirer qn. d'un mauvais pas, tirer qn. d'affaire; — *mit* *ciné* *ander* *besprechen*, se prendre de querelle, se brouiller ensemble; *ciné* — *ver* *Gericht* *bringen*, instruire un procès, *intenter* un procès, *alle* — *hies* *hies*, toutes les tribulations d'ici-bas, de ce monde.

3. **Handel** —**a**, du commerce, commercial, *voy.* **Handel** —**a**; —**geist**, *m. é.*, *spl.* esprit commercial, *entente* (*f.*) des affaires, aptitudes (*f. pl.*) pour le commerce; *ist* *ou* *dic* — *treiben*, *adj. sub.* commercant, *m.* négociant, *m.* négociante, *f.* commerçante, *f.*

Handel —**a**, de querelle, de chicane, dispute, —**krant**, *n. é.*, *spl.* *Bot.* véronique digitée; —**macher**, *m. é.*, —**ou** —**hissen**, *m. é.*, —**et** —**suchen**, *m. é.*, —**querelle**, *m.* dispute, *m.* chicaneur, *m.* homme (*m.*) qui suscite des querelles, homme tracassier; —**händig**, *adj.* chicanier, querelleur; —**händig** *händig*, homme tracassier, chicaneur, *m.* querelleur, *m.*

Handeln, *n. (han'd-dél)*. *ar.* *haben*; 1. faire le commerce de, faire des affaires, trafiquer, commercer, négocier; être dans les affaires, être négociant; *im* *Großen* —, faire le gros, faire le commerce en gros; *im* *kleinen* —, faire le commerce de détail; — *mit* (b) —, vendre, tenir boutique de; *mit* *Zusammen* —, faire le commerce des sociétés, faire des affaires de so. *er* *haben* *kein* *Handel* —, faire des affaires avec un pays. | 2. marchander, négocier (la paix), traiter; *seinen* —, marchander son à son, *un* *ciné* —, négocier une affaire; *mit* *th.* (b) — *lassen*, rabattre ses prétentions; *mit* *th.* (b) —, *er* *läßt* *mit* *th.* (b) —, il est de bonne composition; il est traitable, il est accommodant; *nicht* *mit* *th.* (b) — *lassen*, être de difficile accord; *er* *läßt* *nicht* *mit* *th.* (b) —, il n'a qu'un mot, il ne fait aucune diminution, il vend à prix fixe. | 3. agir, procéder, se conduire, en user, faire (*th.* *ou* *mal*); *mit* *sein* *Beist.* —, enfreindre ses ordres, désobéir, être désobéissant; *qui* —, agir bien, faire le bien; *ist* *th.* (b) *an* *jem* (b) —, agir mal envers qn, *Theat.* *handeln* *haben*, acteur, *m.* personnage, *m.*; *mein* *Ziel* *ist* —, si vous procédez de la sorte, *nicht* *die* *Gefahr* —, agir contrairement aux lois. | 4. traiter de, avoir pour sujet ou pour objet, s'occuper de, dissenter sur, examiner; *von* *th.* (b) —, traiter de qch. s'occuper de qch, avoir pour sujet; *weil* *handelt* *trates* *Wort*? de quoi traite cet ouvrage? de quoi est-il question dans cet ouvrage? 5. *unip.* *es* *handelt* *sich* *um* (A) *ou* *er* (b), il s'agit de, il est question de; *weil* *handelt* *es* *sich*? de quoi est-il question? qu'y a-t-il? qu'est-ce qu'il y a? | 6. *spl.* manier, manipuler. 7. —, *n. é.*, *spl.* action, *f.* négoce, *m.* négociation, *f.* trafic, *m.* commerce, *m.* affaires, *f. pl.*

Handels —**a**, du commerce, commercial, *voy.* **Handel** —**a**; —**abgabe**, *f. n.* droit (*m.*) sur les marchandises; —**agent**, *m.* *maget* commercial; —**angelegenheit**, *f. n.* affaire commerciale; —**anwalt**, *m. é.*, —**fondé (m.)** de pouvoir; —**aus** *schuß*, *m. n.* *ice*, *comité (m.)* de négociants; —**bericht**, *m. é.*, *t.* rapport (*m.*) de commerce, renseignements commerciaux; —**betriebsamkeit**, *f. s.*

occupations commerciales; — **beziehungen**, *f. pl.* relations commerciales; — **bilanz**, *f. en*, bilan, *m.* balance, *f.*; — **brauch**, *m. c.*, coutume, *f.* ou usage (*m.*) de commerce, usance, *f.*; — **brief**, *m. c.*, *t.* lettre (*f.*) de commerce, lettre (*f.*) d'affaires; — **buch**, *n. c.*, *z. r.* livre (*m.*) de commerce; — **bücherei**, *n. c.*, *z. r.* traité (*m.*) de commerce, association commerciale; — **capital**, *n. c.*, *t.* et — **ien**, capital social, fonds social; — **collegium**, *n. c.*, — **ien**, tribunal (*m.*) de commerce; — **diener**, *m. c.*, — **employé** (*m.*) de commerce, commis, *m.*; — **druck**, *m. c.*, *spl.* gène (*f.*) du commerce; — **entwurf**, *f. c.*, *z.* projet (*m.*) mercantile, spéculation commerciale; — **entwurf machen**, spéculer, faire des spéculations; — **fach**, *n. c.*, *z.* et, *spl.* spécialité, *f.* branche (*f.*) du commerce; — **firma**, *f. pl.* — **firmen**, raison sociale, raison (*f.*) de commerce; — **flotte**, *f. n.* flotte marchande, vaisseaux marchands, vaisseaux (*m. pl.*) de commerce; — **freiheit**, *f. spl.* liberté (*f.*) du commerce; privilège commercial; — **freund**, *m. c.*, *t.* *C. m.* correspondant, *m.* commettant, *m.*; — **gebrauch**, *m. c.*, *z.* usance, *f.* usage admis dans le commerce; — **geist**, *m. c.*, *spl.* esprit (*m.*) de commerce, esprit (*m.*) mercantile, dispositions, *f. pl.* ou aptitudes (*f. pl.*) pour le commerce; — **geiz**, *m. c.*, *spl.* avarice (*f.*) mercantile; — **genoss**, *m. c.*, *n. c.*, ou — **genossenschaft**, *m. c.* — **associé** commercial, compagnon, *m.* collègue, *m.*; — **genossenschaft**, *f. spl.* compagnie, *f.* association, *f.* société (*f.*) de commerce; — **gericht**, *n. pl.* ou — **gerichtsbarkeit**, *f. n.* juridiction (*f.*) consulaire, droit commercial, lois (*f. pl.*) du commerce, jurisprudence commerciale; — **gericht**, *n. c.*, *t.* tribunal (*m.*) de commerce, tribunal (*m.*) consulaire, juges (*m. pl.*) consulaires, consuls, *m. pl.*; — **geschäft**, *n. c.*, *t.* affaire commerciale, commerce, *m.* affaires, *f. pl.* établissement, *m.*; — **geschäft treiben**, faire le négoce; — **gesellschaft**, *f. n.* société (*f.*) de commerce, compagnie, *f.* association, *f.*; **ein** — **gesellschaft bilden** ou **istitieren**, former une société commerciale, s'associer; — **gesellschaft**, *m. c.* — **associé** commercial, compagnon, *m.* sociétaire, *m.*; — **gesetz**, *n. c.*, *t.* loi spéciale pour le commerce; — **gesetzgebung**, *f. n.* législation commerciale, code (*m.*) de commerce; — **gewicht**, *n. c.*, *t.* poids reçu dans le commerce; — **gewölbe**, *n. c.* — **magasin**, *m.* boutique, *f.* bazar, *m.* entrepôt, *m.*; — **hafen**, *m. c.*, *z.* port marchand, port (*m.*) de commerce; — **haus**, *n. c.*, *z.* et, maison (*f.*) de commerce, comptoir, *m.*; — **herr**, *m. n.* *c.* chef (*m.*) d'une maison de commerce, négociant, *m.* patron, *m.* ou principal (*m.*) d'une maison de commerce; — **innung**, *f. n.* corps, *m.* ou corporation (*f.*) des marchands; — **jude**, *m. n.* *n.* juif marchand, marchand juif; **iron**, *it* **ein** **maier** — **jude**, c'est un vrai juif, il vend au pesant d'or; — **kammer**, *f. n.* chambre (*f.*) de commerce, tribunal (*m.*) de commerce; — **kennzeichen**, *f. spl.* ou — **funde**, *f. spl.* connaissances commerciales; — **lehraussicht**, *f. n.* école commerciale, école (*f.*) de commerce; — **lehrling**, *m. c.*, *t.* apprenti, *m.* marchand, jeune employé (*m.*) de commerce; — **leute**, *m. pl.* voy. — **mann**, négociants, *m. pl.* commerçants, *m. pl.*; — **maier**, *m. c.* — **courtier**, *m.*; — **mann**, *m. c.*, *z.* et **istit** — **maier**, marchand, *m.* marchand, *m.* négociant, *m.*; — **innung**, *adj.* commercial, *||* **adv.** en marchand, au point de vue commercial; — **marine**, *f. spl.* marine marchande; — **minister**, *m. c.* — **ministre** (*m.*) du commerce; — **ort**, *m. c.*, *t.* place (*f.*) de commerce, ville (*f.*) de commerce, centre commercial; — **post**, *m. c.*, *z.* et, passeport commercial, firman, *m.*; — **platz**, *m. c.*, *z.* et, place (*f.*) de commerce, ville (*f.*) de commerce, centre commercial; — **rath**, *m. c.*, *spl.* tribunal, *m.* ou conseil (*m.*) de commerce; — **rath**, *m. c.*, *z.* et, membre (*m.*) du conseil de commerce, membre (*m.*) de la chambre ou du tribunal de commerce; — **recht**, *n. c.*, *t.* droit commercial, jurisprudence

commerciale, lois (*f. pl.*) du commerce; — **reise**, *f. n.* voyage (*m.*) pour affaires, voyage (*m.*) d'affaires; **et** — **reisende**, *adj. sub.* commis-voyageur, *m.* voyageur (*m.*) de commerce; — **richter**, *m. c.* — **juge** (*m.*) au tribunal de commerce, juge (*m.*) consulaire; — **sache**, *f. n.* affaire (*f.*) de commerce; **Jur.** procès (*m.*) en matière de commerce; — **schiff**, *n. c.*, *z.* et, bâtiment, *m.* ou navire marchand, vaisseau marchand; — **schiffahrt**, *f. spl.* navigation commerciale; — **schreiben**, *n. c.*, *spl.* lettre (*f.*) de commerce; — **schule**, *f. n.* école, *f.* ou institut (*m.*) du commerce, école commerciale; — **sperr**, *f. n.* prohibition (*f.*) d'importation ou d'exportation, blocus continental; — **staat**, *m. c.*, *n.* Etat commerçant; — **stadt**, *f. z.* et, ville marchand, ville (*f.*) de commerce; — **stand**, *m. c.*, *spl.* commerce, *m.* négoce, *m.* corps (*m.*) des commerçants d'une ville, le commerce; — **stagnung**, *f. spl.* stagnation (*f.*) des affaires; — **strasse**, *f. n.* voie, *f.* ou route (*f.*) de commerce, route commerciale; — **thätigkeit**, *f. spl.* activité commerciale; — **theilnehmer**, *m. c.* — **associé**, *m.* compagnon (*m.*) de commerce, — **unternehmung**, *f. n.* entreprise commerciale, spéculation, *f.*; — **weisen**, *f. pl.* coutumes, *f. pl.* usages, *m. pl.* usances, *f. pl.*; — **verbindung**, *f. n.* rapports (*m. pl.*) de commerce, relations commerciales, société, *f.* ou association commerciale; — **verbot**, *n. c.*, *t.* prohibition commerciale; — **verhältnis**, *n. c.* *z.* et, relations commerciales; — **vertrag**, *m. c.*, *z.* et, traité (*m.*) de commerce; — **verwalter**, *m. c.* — **commissionnaire**, *m.* représentant, *m.* ou gérant (*m.*) d'une maison de commerce; administrateur, *m.*; — **waren**, *f. pl.* marchandises, *f. pl.*; — **weg**, *m. c.*, *t.* route (*f.*) de commerce, route commerciale; — **weise**, *f. n.* manière, *f.* façon (*f.*) de faire, *n.* manière (*f.*) d'agir, — **wissenschaft**, *f. spl.* science commerciale; — **zeichen**, *n. c.* — **marque** (*f.*) de commerce, marque (*f.*) de fabrique; — **zeitung**, *f. n.* journal commercial; — **zweig**, *m. c.*, *t.* industrie, *f.* branche (*f.*) de commerce.

Handelschaft, *f. spl.* (*han'-dél-chast*). profession (*f.*) de commerçant, commerce, *m.* négoce, *m.* les commerçants, *m. pl.* les négociants, *m. pl.*

Handelschäftlich, *adj.* (*han'-dél-chäftlich*). commercial, du négoce, mercantile.

Handhaben, *a.* (*han'-dél-hà-bèn*). *pp.* **gehandelt**; avoir à la main, manier, se servir de, faire marcher, mouvoir à l'aide de la main; manier (la parole); *m.* tenir, appliquer; *jem.* (A) lui tenir **Recht** — **soutenir** les droits de qn, prendre en main la défense de qn. *||* **hà-bèn** — *v.* se manier, se traiter. *||* **z. *n. c.*, *spl.* voy. **handhaben**.**

Handhabung, *f. spl.* (*han'-dél-hà-boung*). façon (*f.*) de manier, manie-ment, *m.* gestion, *f.* administration, *m.* maintien, *m.* manutention, *f.*

Handhabungs — *de* manie-ment, à ou pour manier, à main; — **riegel**, *m. c.* — **entretoise** (*f.*) de manœuvre; — **tauc**, *n. pl.* Artill. haubans, *m. pl.*

Handhaft, *adj.* (*han'-dél-haft*). *Jur.* manifeste, évident, clair, certain. *||* **adv.** manifestement, clairement, évidemment, certainement.

Handicap, *m. indécl.* (*han'-di-kèp*). handicap, *m.*

Handig, *adj.* (*hèn'-dich*). n'est usité que dans ses composés; à main; *cin* — à une main; *zwei* — à deux mains; *vier* — à quatre mains.

Handiren, voy. **hantiren**.

1. **Handlein**, *n. c.* — (*hèn'-dél-lain*). *dimin.* de **hand**; petite main; *fam.* menotte, *f.*

2. **Handlein** — *de* menotte, à menotte, *ductyle*; — **frant**, *n. c.*, *spl.* Bot. veronique digitée, saxifrage (*m.*) tri-dactyle; — **mürjel**, *f. n.* Bot. orchis (*m.*) à larges feuilles.

Handler, *m. c.* — (*hèn'-dél-lér*). marchand, *m.* négociant, *m.* vendeur, *m.*

débitant, *m.* *||* **in**, *f. uen.* marchande, *f.* vendeuse, *f.* débitante, *f.* *Jur.* vende-resse, *f.* est surtout employé dans ses composés; voy. **Wuchhändler**, **Rechtshändler**, **Wuchhändler**, *z.*

Handlich, *adj.* (*han'-dél-lích*). 1. maniable, commode à manier, facile, traitable, équitable; *fig.* traitable, de bon caractère, de bonne comosition; — **et** **ein**, pierre (*f.*) de moyenne grosseur; 2. a peu près, moyen, passable, supportable; *||* 3. *adv.* commodément, passablement, rigoureusement, bravement; *Jur.* soi-même, de sa propre main; *jem.* (b) **etw** (A) — **übergeben** — remettre soi-même qch. à qn, donner qch. à qn. de sa propre main.

Handlich, *adj. et adv.* (*hèn'-dél-lích*). voy. **handlich**; *fam.* soi-même, en per-sonne, de sa propre main; *jem.* (b) **etw** (A) — **übergeben** — remettre soi-même qch. à qn, donner qch. à qn. de sa propre main.

Handlung, *f. n.* (*han'-dél-loung*). acte, *m.* action, *f.* *idélité* — *mauvaise* ac-tion; *affaiblir* — *coup* (*m.*) d'éclat; — *des* **Glaubens**, acte (*m.*) de foi; **Thät**, action, *f.* intrigue, *f.* *z.* et **etw** — *s.* *ene*, *f.* théâtre, *m.* Com. trafic, *m.* négoce, *m.* commerce, *m.* maison (*f.*) de commerce, magasin, *m.* boutique, *f.* fonds (*m.*) de commerce; **bit** — **treiben** — commercer, tra-figer, faire le commerce de...; **etw** — **treiben**, créer, ouvrir une maison de commerce.

Handlungs — *de* commerce, com-mercial, de marchand, voy. **handlich**; — **et** **handlich** — **audruch**, *m. c.*, *z.* et, terme (*m.*) de commerce, expression commerciale; **et** — **bestimmte**, *adj. sub.* employé (*m.*) de commerce; — **diener**, *m. c.* — **commis**, *m.* employé (*m.*) de commerce; — **gesellschaft**, *m. c.* — **associé**, *m.* *istit* — **gesellschaft**, com-manditaire, *m.*; — **funde**, *f. n.* pratique, *f.* *ient*, *m.* chaland, *m.*; — **lehrling**, *m. c.*, *t.* jeune employé (*m.*) de commerce, apprenti, *m.* élève, *m.*; — **name**, *m. n.* *n.* **raison** (*f.*) de commerce, raison commerciale ou sociale; — **unkosten**, *f. pl.* frais généraux, dépenses générales; — **vorteil**, *m. c.*, *t.* avantages (*m. pl.*) du commerce; — **weise**, *f. n.* manière (*f.*) d'agir, procédés, *m. pl.*; — **zweig**, *m. c.*, *t.* spécialité, *f.* branche (*f.*) de commerce.

Handtiren, voy. **hantiren**.

1. **Hand**, *m. c.*, *spl.* (*hàn'*). Bot. chanvre, *m.* *männlich* — *ou* **amerragender** — chanvre (*m.*) mâle; *männlich* — *ou* **flumtragender** — chanvre (*m.*) femelle; *fam.* **handtiren** — chanvre aisé ou d'atissage.

2. **Hand** — *de* chanvre; — **acker**, *m. c.* — **chenevrière**, *f.* champ (*m.*) de chanvre; — **bau**, *m. c.*, *spl.* culture (*f.*) du chanvre; — **bereiter**, *m. c.* — **filas-sier**, *m.* chanvrier, *m.*; — **berreiterin**, *f. n.* filassière, *f.* chanvrière, *f.*; — **breche**, *f. n.* brisoir, *m.* macque, *f.* broie, *f.*; — **brecher**, *m. c.* — **briseur**, *m.* ou broyeur (*m.*) de chanvre, *m.* *z.* et **borre**, *f. spl.* séchage (*m.*) du chanvre; *halot*, *m.*; — **garn**, *m. c.*, *spl.* fil (*m.*) de chanvre; — **crz**, *n. c.*, *t.* asbeste, *m.* à bouquets; — **garn**, *n. c.*, *t.* fil (*m.*) de chanvre; — **hab**, *m. c.*, *spl.* chanvre (*m.*) mâle; — **händler**, *m. c.* — **hassier**, *m.* marchand (*m.*) de chanvre; — **hechel**, *f. n.* seran, *m.* regayoir, *m.*; — **heede**, *f. spl.* etoupe (*f.*) de chanvre; — **meite**, *f. n.* **Ornith.** mesange (*f.*) des bois; — **muhle**, *f. n.* moulin (*m.*) à chènevis; — **neffel**, *f. n.* Bot. chanvre bâtarde, ga-léopsis, *m.* ortie (*f.*) à feuilles de chan-vre; — **öl**, *n. c.*, *spl.* huile (*f.*) de chènevis ou de chanvre; — **pfanne**, *f. n.* Bot. orobranchée rameuse; — **rauf**, *f. n.* drège, *f.* — **raufe**, *f. n.* rouissage (*m.*) du chanvre; *rotuir*, *m.*; — **sante**, *m. n.* *n.* — **faunen**, *m. c.* — **grain** (*f.*) de chanvre, *m.* *z.* et **faunen**, *m.* à **famenel**, *n. c.*, *spl.* huile (*f.*) de chènevis; — **fäwinge**, *f. n.* échanvreur, *m.*; — **schwinger**, *m. c.* — **espadeur**, *m.*; — **seil**, *n. c.*, *t.* corde (*f.*) en chanvre; — **stängel**, *m. c.* — **ou** — **stengel**, *m. c.* — **chenevotte**, *f.* — **rob**, *m. c.*, *spl.* Bot. orobranchée

rameuse : — **waare**, f. n. chanvrière, f. — **werg**, m. é, spl. étoupe (f.) de chanvre.

1. **Häng**, m. é, spl. (han'g). **pen**te, f. versant, m. côte, f. inclinaison, f. penchant, m. fig. inclination, f. penchant, m. évie, f. propension, f. disposition, f. tendance, f. prédilection, f. passion, f. appétits charnels; *fam.* *em* — fut j'en. (a) *katen*, avoir un penchant pour qn, se sentir un faible pour qn; *em* — *em* *Epicle katen*, avoir un penchant, une prédilection pour le jeu, être adonné au jeu, être joueur.

2. **Hänge** — *a*, suspendu, pendant, voy. *Hänge* — *a* — **riemen**, m. é. — *For*g. soupente, f. *Mil.* porte-épée, m. — **wie**de, f. n. Bot. saule pleureur.

* **Hängard**, m. é, c. (han'-gard'). *Mil.* abri, m. *Fortif.* tranchée blindée.

Hänge — *a* ou **Hänge** — *a*, suspendu, pendant, voy. *Hänge* — *a* — **bad**te, f. n. Anat. joue pendante, poche, f. — **bal**fen, m. é. — *soupente, f. — **band**, n. é, *at*, Anat. ligament suspenseur; *Charp.* moise pendante d'une ferme; — **ban**t, f. *at*, banc plant; — **ba**ch, m. é, *at*, Anat. ventre pendant, ventre (m.) de vache; *Mau.* ventre avalé; — **bir**fe, f. n. boulevau (m.) à branches pendantes; — **blat**t, n. é, *at*, Bot. feuille pendante; — **bo**d, m. é, *at*, *Charp.* armature, f. arbalète, f. ferme (f.) à clefs pendantes, ferme seconde; — **bo**den, m. é, *at*, soupente, f. — **bo**gen, m. é, — *pendentif*, m. — **brü**cke, f. n. pont suspendu, pont (m.) en soupente; — **bi**gel, m. é, *at*, *Sell.* étrier (m.) pendant au pommeau de la selle; — **do**bu, f. n. *Chass.* lacet pendant; — **ei**fen, n. é. — *Serr.* cheville, m. — **fe**ber, f. n. *Méc.* ressort (m.) de suspension; — **gar**n, n. é, spl. *Chass.* pètière, f. — **grü**st, n. é, échafaudage volant; — **gu**rt, m. é, *at*, *Mar.* ventrière (f.) pour l'embarquement des chevaux; *March.* — *quit* un *Reithilf*, soupente (f.) du travail; — **ket**te, f. n. chaîne (f.) de suspension ou d'avaloir; — **lu**ft, f. *at*, *Min.* filon, m. ou veine (f.) de biaux; — **kom**pa, m. é, *at*, *Mar.* boussole suspendue; — **ko**rb, m. é, *at*, corbeille suspendue; — **kre**uz, n. é, *at*, *Vété.* coupe avalée du cheval; — **ku**st, f. n. voiture suspendue; — **lam**pe, f. n. lampe suspendue; — **leuch**ter, m. é. — *lustre*, m. suspension, f. — **lip**pe, f. n. lippe, f. babouine, f. — **mat**te, f. n. lit suspendu; *Mar.* hamac, m. brancie, m. — **maul**, n. é, *at*, babouine, f. lippe, f. levre pendante; *fam.* homme lippu ou aux levres pendantes; *em* — *maul ma*den, faire la moue; — **mör**fer, m. é, *at*, *Artill.* mortier (a) à tourillons; — **mu**sfe, m. é, n. Anat. muscle suspenseur ou releveur, crémastère, m. — **na**gel, m. é, *at*, agrafe, f. crochet, m. — **pi**ahl, m. é, *at*, poteau tournant; — **pf**eiler, m. é, — *pilier* (m.) d'un pont suspendu; — **rec**t, m. é, *at*, *Gymm.* trapeze, m. — **riemen**, m. é. — *Carr.* soupente (f.) de voiture; *Mil.* porte-épée, m. — **sa**ute, f. n. Arch. sous-faute, n. moise, f. — **schau**fel, f. n. pelles, j'a bascule; — **sch**iene, f. n. *Choi.* moise pendante; — **sch**loß, n. é, *at*, cadenas, m. — **se**il, n. é, *at*, *Chass.* trait, m. botte, f. — **si**g, m. é, *at*, strapontin, m. cacolet, m. — **st**ange, f. n. tige (f.) de suspension (d'un pont suspendu); — **stü**ck, n. é, *at*, *Pap.* chonée étrière; — **stü**hl, m. é, *at*, *Pap.* chaise (f.) à s'cher (le papier); — **ti**sch, m. é, *at*, table plantée; — **wa**ge, f. n. *Hydr.* niveau, m. — **we**ide, f. n. saule (m.) du Levant; — **we**rk, n. é, *at*, *Arch.* soupente, f. ferme, f. arbalète, f. armature, f. *de*pylote — *we*rk, *Charp.* ferme (f.) à clefs pendantes; — **we**rkbrücke, f. n. *Pont.* pont (m.) avec armatures; — **wie**ge, f. n. berceau, m.*

1. **Hänge**, f. n. (hen'-gué). *Charp.* pèture, f. soupente, f. *Jard.* ados, m.

2. **Hänge** — *a*, suspendu, pendant, voy. *Hänge* — *a* — **fi**sch, m. é, *at*, ou *p*ä n. a. fisch, merluche, f. stockfish, m. — **bü**gel, m. é. — *Sell.* étrier (m.) pendant au pommeau de la selle; — **gar**n, n. é, *at*,

Chass. pètière, f. — **ket**te, f. n. chaîne (f.) de l'avaloir; — **mat**te, f. n. lit suspendu; *Mar.* hamac, m. brancie, m. — **maul**, n. é, *at*, *lippe, f. babouine, levre pendante; homme lippu ou aux levres pendantes; *em* — *maul ma*den, faire la moue; — **mör**fer, m. é. — *Artill.* mortier suspendu par ses tourillons; — **mu**sfe, m. é, n. Anat. muscle suspenseur ou releveur, crémastère, m. — **sa**ute, f. n. Arch. sous-faute, m. — **sch**loß, n. é, *at*, cadenas, m. — **stü**hl, m. é, *at*, *Pap.* chaise (f.) à s'cher (le papier); — **we**ide, f. n. Bot. saule pleureur.*

† **Hängen**, n. (han'-guen). *hing* ou *hinga*, *geh*angen, *ac.* *katen*; *roy.* *h*ängen; 1. **pendre** à, être suspendu à, être attaché à, être accroché à, être pendu à; *am* *Wal*gen — *être* pendu; *flot*ter, *planer* sur, descendre, être suspendu au-dessus de, s'arrêter sur, s'implomber, flotter au-dessus de; *tie* auf *die* *Gr*te — *traîner* jusqu'à terre, pendre *en* descendre jusqu'à terre, toucher à terre; *das* *Schwert* *hing* über *fin*em *H*aupt, le glaive était suspendu au-dessus de sa tête; *jem.* (b) *am* *W*alt — *être* pendu au cou de qn, importuner qn; *Prov.* *wer* *lana* *hat*, *laßt* *ling* — *selon* le drap la robe; *et* *we*iß *wo* *es* *hängt* *und* *langt*, il sait le fin mot de l'affaire; 2. **s'accrocher** à, être attaché ou accroché à, être fixé ou collé à, tenir, prendre (*part.* des sangsues); — *b*leiben, rester attaché, suspendu ou accroché; *fig.* être fixe ou immobile, ne pas avancer, être arrêté; *an*einander — *tenir* ensemble, être adhérents, s'attacher l'un à l'autre; *die* *Zade* *hängt*, cette affaire n'avance pas; *meta* — *k*ängt *es* ? *a* quoi cela tient-il ? ou est la difficulté ? *das* *hängt* *von* *ihm*, cela dépend de lui, cela ne tient qu'à lui; 3. *fam.* être attaché à, être dévoué à, tenir; *am* *Ab*er *g*lauben — *être* superstitieux; *am* *W*eten — *tenir* à la vie; *am* *id*stehen — *être* attaché aux choses terrestres; *an* *jem.* (b) — *être* dévoué à qn, être partisan de qn; *es* *hängt* *b*ien *an* *ihm*, l'affaire ne dépend que de lui; *die* *Zade* *hängt* *vor* *G*ericht, l'affaire est pendante en justice; 4. **pencher**, être penché, aller en pente, s'incliner; *das* *M*aul — *lassen*, boudier, faire la moue; *den* *Kopf* — *lassen*, pencher la tête; *fig.* s'incliner humblement, avoir l'oreille basse; **hangend**, qui pend, pendant, suspendu, incliné, penché; *roy.* *hängend*; *cine* *an* *un*der *hängende* *G*eschichte, une histoire suivie; *Min.* *hängende* *D*ach, toit (m.) du filon; § 5. — *a*, *e*, spl. suspension, f. inclinaison, f. pente, f. obliquité, f. pendaison, f. peine (f.) du gibet; attachement (m.) à qn; état (m.) de suspension.

Hängen, *a*. *regulier*. (hen'-guen). *se* *con*joind *sou*vent *avec* le *ver*be *h*ängen, *dont* il *em*prunte *même* *quel*ques *fois* les *tem*ps *pr*imitifs; **suspendre**, pendre, attacher, accrocher, appendre, fixer; *chw.* (a) *um* *et* — *endosser* qch, s'affubler de qch, mettre qch; *W*aid *auf* *die* *V*int — *étendre* du linge; *an* *den* *W*algen — *pendre*, condamner à la pendaison; *sch* an *chw.* (a) — *pendre* a, s'attacher à, s'accrocher à qch, pencher, incliner, élever, abaisser, mettre, tenir; *den* *Kopf* — *pencher* ou *ba*isser la tête; *fig.* faire l'hyprocrit; *das* *M*aul — *faire* la moue, boudier; *em*en *M*antel *an* *et*h — *mettre* ou *endosser* un *m*antel; *fig.* *den* *M*antel *n*ach *dem* *W*ind — *tourner* à tous les vents, s'accommoder aux circonstances, changer d'opinion; *fig.* *chw.* (a) *an* *den* *W*algen *ou* *an* *den* *Z*edemfen — *renoncer* à qch; **hängend**, qui pend, pendant, suspendu, *roy.* *hängend*; § 5. — *n*, é, spl. pendaison, f. suspension, f.; *fig.* attachement, m.; *roy.* *hängend*.

Hängendblüthig, adj. (han'-guen'd-blü-ti). Bot. qui a des fleurs pendantes, pendulifère.

Hängenswerth, adj. (han'-guen's-vert) pendable, qui mérite la pendaison.

Hänger, m. é. — (hen'-guen). *pendeur*, m. n'est usité que dans ses composés; *Mar.* allonge (f.) de remplissage, pantoire, f. — **blo**ck, m. é, *at*, *Mar.* poulie (f.) du chouquet des perroquets.

Hantse, f. n. (han'-hè). *Man.* hanche, f.; *chw.* *auf* *die* — *en* *ig*en, mettre un cheval sur ses hanches.

Hantsefnochen, m. é. — (han'-hèn-kno-dèn). *Anat.* os (m.) de la hanche.

Hanna, f. (han'-na). *ou* *Hanne*, n. pr. *ev.* *Johanna*; *Jeannette*, f. *Jeanneton*, f. petite Jeanne.

Hannchen, n. (han'-dèn). n. pr. *dimin.* de *Johanna* et de *Hanna*; *Jeannette*, f. *Jeanneton*, f. petite Jeanne.

Hanne, f. (han'-nè). *ou* *Hanna*, *dimin.* de *Johanna*, n. pr. *Jeannette*, f. *Jeanneton*, f. petite Jeanne.

Hannibal, m. (han'-ni-bal). n. pr. *Annibal*, m.

Hanno, m. (han'-nò). n. pr. *Hannon*, m.

Hannover, m. é, spl. (han'-nò-fer). *ou* *Hannover*, *Géogr.* Hanovre, m.

Hannoveraner, m. é. — (han'-nò-fè-rè-àner) *ou* *Hannoveraner*, *Hannovrien*, m. é, *in*, f. *an*, *Hannovrienne*, f. adj. *invar.* *hanovrien*, du Hanovre.

Hannoveranisch, adj. (han'-nò-fè-rè-nisch). *ou* *Hannoverisch* *ou* *Hannoveranisch* *ou* *Hannoveranisch*, *hanovrien*, du Hanovre.

1. **Hans**, m. (han's). n. pr. *roy.* *Jo*han; *Jean*, m. *was* *H*anschen *n*icht *lent*, tant — *n*immereit *ou* *was* *H*anschen *ver* *sa*unt, *h*elt — *n*icht *m*ehr *em*, qui *jeune* n'apprend, vieux ne saura; *ich* *will* — *he*ßen, *will* — *je* veux *perdre* mon nom *si* — *und* *H*ans, tout le monde, *Pierre* et *Paul*; *du*mm — *n*iais, *m.* benet, m. *h*übsche, m. *ein* *gro*ß — *un* grand *gaillard*; — *der* *der* *M*aur, *poltron*, m. *der* *gro*ß — *les* gros *bonnets*; — *in* *allen* *G*assen, *homme* (m.) que l'on rencontre partout, *Monsieur* *Tout-le-Monde*; — *et*ne *W*irge, *gros* *sans-souci*.

2. **Hans** — *a*, de *Jean*, de *Jean-Jean*; *de* la *Hanse*, *hanseatique*; — **bir**ne, f. n. Bot. *poire* (f.) de *messire-Jean*; — **gr**af, m. m. *en*, *hansgrave*, m. *das* *H*ans *am* — *gr*af, *hansgraviat*, m. — **h**arr, m. *en*, *buffon*, m. *farceur*, m. *maître* *sot*, m. — **h**err, m. é, *at*, *fam.* *Jean-Sau*cisse, m. *pant*in, m. *ar*lequin, m. *paillasse*, m. *polichinelle*, m. *clown*, m. *buffon*, m. *farceur*, m. *loustic*, m. *pitre*, m. *sal*timbanque, m. — **h**errschon, m. é, *at*, *ar*lequinade, f. — **h**errschon, m. é, *at*, *ar*lequinade, f. *buffonnerie*, f. *trait* (m.) de *buffon*, *lazzi*, m.

Hansa, f. spl. (han'-za). *ou* *Hantse*; *H.* d'Alt. la *Hanse* *teutonique*; — **hund**, m. é, spl. la *Hanse* *hanseatique*.

Hanschen, n. (han'-dèn). n. pr. *dimin.* de *Johann* et de *Hans*; *petit* *Jean*, *Jeannot*, m. *roy.* *Hans*.

Hantse, f. spl. (han'-zé). *ou* *Hania*; *H.* d'Alt. la *Hanse*; *de* *teut*ie, la *Hanse* *teutonique*.

Hantseisch, adj. (han'-ze-a-tièr). *hanseatique*; — *a*, *ant*, la *Hanse*, la *Hanse* *hanseatique*.

1. **Hänsel**, m. é, (hen'-zè). *dimin.* de *Johann* et de *Hans*; *Jeannot*, m.

2. **Hänsel** — *a*, de *Jeannot*, de *sot*, de *buffon*; — **be**cher, m. é. — *vidre*come, m. — **m**äddchen, n. é. — *bibboquet*, m.

Hänseln, *a*. (hèn'-zèl). *recevoir* qn, dans une société burlesque, *initier* qn, avec des cérémonies burlesques, *railler*, *berner*, se *railler* de qn, *prendre* qn, pour *plastron*, *harceler*, *taquiner*, *houspiller*, *mystifier* *Mar.* *donner* à qn, le *baptême* de la *ligne* *baptiser*, f. — *m*, é, spl. et *Hänselung*, f. spl. *Mar.* *baptême* (m.) de la *ligne*.

Hänselmann, m. (han'-zè-man'). n. pr. *Hanse*mann, m.; *est* *fem*me *der* —, voilà le *quart-d'heure* de *Rabelais*.

Hänseltal, f. *at*. (han'-zè-chtal'). ville (f.) *hanseatique*, ville (f.) de la *ligne* *hanseatique*.

* **Hanteln**, f. pl. (han'-tèl). *Gymm.* *halteres*, f. pl.

* **Hantiren** ou **hantiren**, *a.* (*han-ti-rèn*), *pp.* hantiri ou hantiri; 1. manier, manipuler. || 2. *n. av.* habén; exercer une profession, faire un métier, travailler des mains, avoir une profession manuelle; traquer; être occupé, se donner du mouvement; *zu Hause zu* — hantén, avoir à faire chez soi. || 3. *fam.* faire du tapage. || 4. —, *n. s.* *spl.* ou *hantirung*, *f. spl.* travail, *m.* occupation, *f.* métier, *m.* profession, *f.* ouvrage, *m.*

* **Hantirer**, *m. s.* —, (*han-ti-rér*), ouvrier, *m.* artisan, *m.* colporteur, *m.* marchand forain, *m.* marchand ambulancier, *pop.* camelot, *m.*

* **Hantirung**, *f. spl.* (*han-ti-roun'g*), travail, *m.* occupation, *f.* métier, *m.* profession, *f.* ouvrage, *m.* titre — *triten*, exercer une profession; *fam.* tapage, *m.* vacarme, *m.*

* **Haperir**, *adj.* (*ha-pér-ich*), rabeuteux; *fig.* hésitant, qui traîne; *der Weg in* —, le chemin est rabeuteux, inégal, difficile. || *adv.* peu couramment; — *lesen*, lire en s'arrêtant à chaque instant.

* **Hapern**, *n. unipers.* (*ha-pèr-n*), *av.* hater; être rabeuteux; *fig.* s'arrêter à chaque pas, rester coi (en lisant), s'accrocher; tenir à; *weran hapert* c'est qu'est-ce qui arrête; *ba hapert* c'est, voilà le noeud de l'affaire; *cà hapert mit der Sache*, la chose ne va pas tout seule.

* **Häppchen**, *n. s.* —, (*hèp-dén*), *dimin.* de *happén*; petite bouchée (de pain).

* **Happen**, *m. s.* —, (*hap-pèn*), bouchée, *f.* (de pain.)

* **Happig**, *adj.* (*hap-pich*), avide, gourmand, gloton, vorace.

* **Happigkeit**, *f. spl.* (*hap-pich-käit*), avidité, *f.* glotonnerie, *f.* gourmandise, *f.* voracité, *f.*

* **Häpe**, *m. invar.* (*hap's*), mouvement, *m.* coup, *mit einem* —, d'un seul coup, d'un bond.

* **Härchen**, *n. s.* —, (*hèr-dén*), *dimin.* de *haar*; petit cheveu, petit poil, poil follet, *roy.* *haar*.

* **Harde**, *f. n.* (*har-dé*), baillage, *m.*

* **Hardevogel**, *m. s.* —, (*har-dén-fôht*), bailli, *m.*

* **Harde**, *m. s.* —, (*har-dér*), *Zool.* nuge, *m.* lamproie, *f.*

* **Harem**, *m. s.* —, (*ha-rèn*), harem, *m.* sérail, *m.*

* **Harén**, *roy.* *haaten*.

* **Hären**, *adj.* (*hè-rèn*), en cheveux; en crin, de crin, de poil; — *es* *Eich*, tamis (*m.*) en crin; — *es* *hemd*, haire, *f.* cilice, *m.*

* **Häresiar**, *m. en. en.* (*hè-ré-ziar*), *Relig.* hérésiarque, *m.*

* **Häresiter**, *m. s.* —, (*hè-ré-ti-hér*), *Relig.* hérétique, *m.*

* **Harfe**, *f. v.* (*har-fé*), harpe, *f.* auf der — *spielen* ou *die* — *spielen*, toucher ou pincer de la harpe; *Zool.* harpe, *f.*

* **Harfen** —, de harpe, qui ressemble à une harpe; — *ähnlich*, *adj.* qui a la forme d'une harpe; *H. nat.* citharoïde; — *flang*, *m. s.* —, *son* (*m.*) de la harpe; — *mädchen*, *n. s.* —, joueuse (*f.*) de harpe; — *muschel*, *f. n.* *Zool.* citharoïde, *f.*; — *schnecke*, *f. n.* *Zool.* harpe, *f.*; — *spieler*, *m. s.* —, harpiste, *m.* joueur (*m.*) de harpe; — *uhr*, *f. n.* pendule (*f.*) à musique; — *jug*, *m. s.* —, jeu (*m.*) de harpe (*parl.* de l'orgue).

* **Harfenette**, *n. s.* —, (*har-fé-nét*), *Mus.* petite harpe; consonante, *f.*

* **Harfenist**, *m. en. en.* (*har-fé-nist*), harpiste, *m.* joueur (*m.*) de harpe.

* **Harfner**, *m. s.* —, (*har-fér-nér*), harpiste, *m.* joueur (*m.*) de harpe.

* **Harig**, *adj.* (*ha-rig*), *Mar.* die Luft ist —, la terre apparaît au dessus des nuages.

* **Härg**, *adj.* (*hè-rig*), chevelu, poilu, couvert de poils; *fig.* avare, lâtre, intéressé.

* **Häring**, *m. s.* —, (*hè-rin'g*), ou *H. t.* *ting*; *Zool.* hareng, *m.*; *fam.* pauvre

homme, malheureux, *m.* homme maigre et sec; *fam.* grand désoùlé; *fliegen* —, muge volant; *geräucher* —, hareng saur; *eingepötel* —, hareng pec; *vollet* —, hareng plein; *fauvr* —, hareng salé; *mit* — *zusammengeschüttelt* sein, être serrés comme des harengs, être comme des harengs en caque.

* **Härings** —, du hareng; — *bauch*, *m. s.* —, ventre (*m.*) de hareng, brouilles, *f. pl.*; — *blitz*, *m. s.* —, éclair (*m.*) des harengs; — *brühe*, *f. n.* *Cuis.* sauce (*f.*) au hareng; — *bübe*, *f. n.* harengerie, *f.*; — *büfe*, *f. n.* *Pêch.* buyse, *f.* buise, *f.* buche, *f.* bâtiment (*m.*) pour la pêche du hareng; — *cinleger*, *m. s.* —, caqueur, *m.*; — *cinlegerin*, *f. n.* —, caqueuse, *f.*; — *fang*, *m. s.* —, pêche (*f.*) du hareng; *Zeit* *des* — *fangs*, temps (*m.*) de la pêche du hareng; — *faß*, *m. s.* —, *faß*, *baril* (*m.*) de harengs, caque, *f.*; — *fischer*, *m. s.* —, pecheur (*m.*) de harengs; — *fische*, *rei*, *f. n.* —, pêche (*f.*) du hareng; — *jäger*, *m. s.* —, *Pêch.* buise, *f.* buyse, *f.* buche, *f.* navire (*m.*) qui va à la pêche au hareng, chasseur (*m.*) au hareng; — *fö-nig*, *m. s.* —, *Zool.* roi (*m.*) des harengs, surmulet, *m.* gymnète, *m.*; — *fopf*, *m. s.* —, tête (*f.*) de hareng; — *främer*, *m. s.* —, marchand (*m.*) de harengs; — *främerin*, *f. n.* —, marchande (*f.*) de harengs; — *lase*, *f. spl.* —, saumure (*f.*) de hareng; — *markt*, *m. s.* —, *tr.* marche (*m.*) aux harengs; — *milch*, *f. spl.* —, laitance (*f.*) de hareng; — *nafe*, *f. n.* —, nez canot; — *padet*, *m. s.* —, encaqueur, *m.* caqueur, *m.*; — *padet*, *f. n.* —, encaqueuse, *f.* caqueuse, *f.*; — *räucher*, *n. s.* —, fumage (*m.*) du hareng; — *salat*, *m. s.* —, *spl.* —, salade (*f.*) de harengs, harengs (*m. pl.*) en salade, harengs marinés; — *schiff*, *n. s.* —, buise, *f.* buyse, *f.* buche, *f.* bâtiment (*m.*) pour la pêche du hareng; — *stran*, *m. s.* —, *spl.* —, hule (*f.*) de hareng; *Pharm.* axonge (*f.*) de hareng; — *tonne*, *f. n.* —, *baril* (*m.*) aux harengs ou rempli de harengs; caque, *f.*; — *weib*, *n. s.* —, *tr.* marchande (*f.*) de harengs; — *zeit*, *f. spl.* —, temps (*m.*) de la pêche du hareng, harengaison, *f.*

* **Harfe**, *f. n.* (*har-fé*), *Hor.* râteau, *m.*; *flint* —, petit râteau, râteaulet, *m.*

* **Harfen**, *a.* (*har-rèn*), passer le râteau sur, nettoyer à l'aide du râteau, râteau, râteaulet.

* **Harfer**, *m. s.* —, (*har-hér*), râteauleur, *m.*

* **Harlekin**, *m. s.* —, *à* ou *c.* (*har-lé-kin*), arlequin, *m.* bouffon, *m.*

* **Harlekinade**, *f. n.* (*har-lé-ki-nä-dé*), bouffonnerie, *f.* pasquinade, *f.* arlequinade, *f.*

* **Harlekinette**, *f. n.* (*har-lé-ki-né-té*), *Théât.* colombine, *f.*

* **Harlekin** —, d'arlequin, à la façon d'arlequin; — *fleid*, *n. s.* —, *tr.* habit (*m.*) d'arlequin, costume (*m.*) bizarre; — *posse*, *f. n.* —, arlequinade, *f.* bouffonnerie, *f.*; — *pritsche*, *f. n.* —, baute (*f.*) d'arlequin; — *specht*, *m. s.* —, *Ornith.* petit pivert varié; — *spiel*, *n. s.* —, *c.* bouffonnerie, *f.* pasquinade, *f.* arlequinade, *f.*; — *spinne*, *f. n.* *Zool.* araignée (*f.*) à longues pattes; — *streich*, *m. s.* —, *c.* arlequinade, *f.* bouffonnerie, *f.* pasquinade, *f.*; — *tanz*, *n. s.* —, *c.* pantalonade, *f.* évolutions bouffonnes.

* **Harlemer**, *adj. invar.* (*har-lé-mer*), de Harlem; — *Mer*, *mer* (*f.*) de Harlem.

* **Härling**, *m. s.* —, (*hèr-lin'g*), *Bot.* hypoxis, *f.*

1. **Harm**, *m. s.* —, *spl.* (*harm*), affliction, *f.* chagrin profond, contrariété, *f.* souci, *m.* regrets cuisants, sombre mélancolie, *f.* douleur, *f.* tort, *m.* offense, *f.*

2. **Harm** —, de chagrin, contrariant; — *frei*, *adj.* exempt de tout chagrin, tranquille, heureux; — *los*, *adj.* sans souci, exempt de peines ou de soucis, calme, paisible; innocent; — *leset* *leben*, *vie* (*f.*) tranquille. || *adv.* tranquillement, paisiblement, sans chagrin; — *losigkeit*, *f. spl.* —, absence (*f.*) de chagrin, gaieté, *f.* calme, *m.* paix, *f.*

innocence, *f.* candeur, *f.*; — *voll*, *adj.* plein de chagrin ou d'affliction, triste, pénible, douloureux.

* **Harmatten**, *m. s.* —, *spl.* (*har-mat-tèn*), *Mar.* harmattan, *m.* vent chaud d'Afrique.

* **Harmel**, *f. n.* (*har-mäl*), ou **Harmel-fraut**, *n. s.* —, *spl.* *B. t.* haimale, *f.* rue (*f.*) sauvage.

* **Härmen**, *a.* (*hèr-mèn*), causer du chagrin ou de la douleur, faire de la peine, chagriner, attrister, navrer. || *fid* —, *v.* s'affliger, s'attrister, se chagriner, se désoler.

1. * **Harmonie**, *f. n.* (*har-mo-ni*), *Mus.* harmonie, *f.* succession (*f.*) d'accords; *fig.* accord, *m.* concordance, *f.* harmonie, *f.* *Arch.* ordre, *m.* symétrie, *f.* harmonie, *f.*

2. **Harmonie** —, d'harmonie; — *ge-fete*, *n. pl.* —, lois (*f. pl.*) de l'harmonie; — *lehre*, *f. spl.* —, harmonie, *f.* théorie, *f.* ou principes (*m. pl.*) de l'harmonie; — *metre*, *m. s.* —, harmonomètre, *m.* sonomètre, *m.*; — *musik*, *f. spl.* —, orchestre (*m.*) d'instruments à vent, harmonie, *f.*; — *übung*, *f. n.* —, partition, *m.*

* **Harmonif**, *f. spl.* (*har-mo-nik*), *Mus.* science, *f.* ou règles (*f. pl.*) de l'harmonie, lois (*f. pl.*) de la modulation, théorie (*f.*) de l'harmonie ou des sons.

* **Harmonika**, *f. pl.* —, *Harmonika*, (*har-mo-ni-ka*), harmonica, *m.* accordéon, *m.*

* **Harmonieren**, *n.* (*har-mo-ni-rèn*), *pp.* harmonier, *av.* hater; harmoniser, être conforme aux règles de l'harmonie; *fig.* vivre en harmonie, être d'accord, s'accorder, sympathiser, concorder. || *a.* *Mus.* harmoniser.

* **Harmonisch**, *adj.* (*har-mö-nich*), harmonique, harmonieux; — *et* *Töne*, sons (*m. pl.*) harmoniques, sons harmonieux; *Géom.* — *et* *Verhältniß*, proportion (*f.*) harmonique; *Peint.* — *et* *Farben*, couleurs harmonieuses; *Anat.* — *et* *Knöchelgelenk*, articulation (*f.*) par harmonie. || *adv.* harmoniquement, d'une manière harmonique, d'une façon harmonieuse; *fig.* sympathiquement.

* **Harmonist**, *m. en. en.* (*har-mo-nist*), harmoniste, *m.*

1. **Harn**, *m. s.* —, *spl.* (*harn*), urine, *f.*; *der* — *lassen*, uriner, évacuer l'urine; *f.* *m.* pisser; *der* — *halten*, retenir l'urine; — *und* *Geschlechtsorgane*, organes (*m. pl.*) génito-urinaires.

2. **Harn** —, de l'urine, urinaire, urinaire; — *abgang*, *m. s.* —, *spl.* —, évacuation (*f.*) de l'urine; — *absonderung*, *f. spl.* —, sécrétion (*f.*) de l'urine; — *abtreiben*, *adj.* —, diurétique; — *artig*, *adj.* —, urinaire; — *artige* *Salz*, *Chim.* sels urinaires; — *arzt*, *m. s.* —, *tr.* —, médecin (*m.*) des urines, uromante, *m.*; — *behälter*, *m. s.* —, urinoir, *m.*; — *beschauer*, *m. s.* —, uromancien, *m.* uroscopie, *m.*; — *beschauung*, *f. spl.* —, inspection (*f.*) des urines, uromancie, *f.*; — *beschwerden*, *f. pl.* —, *Med.* dysurie, *f.* maladie (*f.*) des voies urinaires; — *bildung*, *f. spl.* —, sécrétion (*f.*) de l'urine; — *blase*, *f. n.* —, *Anat.* vessie, *f.* uro-cyste, *m.*; — *blasenentzündung*, *f. n.* —, inflammation (*f.*) de la vessie, cystite, *f.*; — *muskel*, *m. s.* —, muscle vésical, sphincter (*m.*) du col de la vessie; — *blasenstein*, *m. s.* —, calcul vésical, calcul (*m.*) de la vessie, cystolithie, *m.*; — *blasensteinanbruch*, *f. n.* —, affection calculuse de la vessie, cystolithiase, *f.*; — *blasenpflüpfung*, *f. spl.* —, *Med.* renversement (*m.*) de la vessie; — *brennen*, *n. s.* —, *spl.* —, ardeur (*f.*) d'urine, cuissons causées par le passage des urines; — *bruch*, *m. s.* —, *tr.* —, cystocèle, *f.* urocèle, *f.*; — *deuter*, *m. s.* —, uromancien, *m.* uromante, *m.*; — *deuterei*, *f. spl.* —, uromancie, *f.*; — *fluß*, *m. s.* —, *tr.* —, écoulement (*m.*) des urines, incontinence (*f.*) d'urine, diabète, *m.*; — *gang*, *m. s.* —, *tr.* —, *Anat.* urètre, *m.* canal (*m.*) urinaire; — *gänge*, *m. pl.* —, voies (*f. pl.*) urinaires; — *gang-entzündung*, *f. spl.* —, *Med.* urétrite, *f.*; — *gefäß*, *n. s.* —, *c.* —, *Anat.* vaisseau (*m.*) urinaire; — *geist*, *m. s.* —, *spl.* —, *Chim.* ammoniac, *f.* esprit (*m.*) d'urine;

Barnisch ← *a*, de l'armure, du har-
-blatt, *n. m.*, *éc.*, *éc.*, ou **-brett**, *n. m.*,
Tiss. cassin, *m.* planche (*brett*) d'ar-
-feget, *m. f.*, *éc.*, fourbisseur (*m.*)
cuirasse; **-fisch**, *n. m.*, *éc.*, *Zool.* cui-
-haue, *n. m.*, *éc.*, ou **-hammer**,
m., arsenal, *m.* magasin (*m.*) militaire;

—**fraut**, *n. cē*, —, *Bot.* androsace, *m.*; —**macher**, *m. s.*, —, *armurier*, *m.* **beaumier**, *m.* **fourbisseur**, *m.*; —**stein**, *m. cē*, *t.* **hoplithe**, *f.* **pierre** (*f.*) **de harnais**; —**träger**, *m. s.*, —, *porte-harnais*, *m.*

Harnischen, *a. (har-ni-chen)*. cuirasser, armer d'un harnais; **gebarnischt**, cuirassé, armé, tout équipé, sous l'armure, sous le harnais; *Zool.* cuirassé; **gebarnichte Worte**, paroles (*f. pl.*) de défi, paroles fières; **gebarnichte Antwort**, réponse arrogante, réponse (*f.*) à cheval.

Harò, n. invar. (*ha-ro*). **haro**, m. cri (*m.*) d'effroi ou d'angoisse.

Sarpa, *f. pl.* Harpen, (har-pa). ou
Harpe, *f. n.* Mus. harpe; roy. Harfe.

* *Sarpeggiatur*, *f. en*, (*har-pé-dji-tour*). *Mus.* suite (*f.*) de sons arpègés.

* **Harpeggiren**, *a.* (*har-pe-dji-rèn*).
pp. harpegeant; *Mus.* arpéger. || =, *n. s.*
spl. ou Harpeggirung, *f. en* arpège, *m.*
arpègement, *m.*

* **Harpie**, *f. n.* (*har-pé*). *Myth.* Harpie, *f.*; *fig.* femme méchante et cruelle, mégère, *f.*; *Ornith.* harpie, *f.*

Harpsichord, *n.* (s. *c.* (*har-psi-kord*)).
Mus. piano, *n.* piano (*n.*) à queue.

* **Sarpune**, *f. n.* (*har-pou-né*). *Pêch.*
harpon, *m.* dard, *m.* lance, *f.* foène, *f.*
*dic — n wersen**, lancer ou jeter le harpon.

* **Sarpunier**, *m. é. c.* (*har-pou-nîr*).
ou **Sarpunirer**, *m. é. —*, harponneur,
m. dardneur, m.

* **Harpuniren**, *a.* (*har-pou-nî-rèn*).
pp. harpunîr; harponner, foëner, darder.

• **Sarphe**, *f. n.* (*har-pê*). *Myth.* Harpie, *f*; *fig.* femme méchante et cruelle, mégère, *f*; *Ornith.* harpie, *f.*

* *Sarraô*, m. te. t. (*ha-rass'*). ou
Sarraô, ras. m. (étouffe).

Harre, *f. spl.* (*har-ré*). durée, *f.*; in die —, à la longue, enfin, en longueur; in die — *femur*, tirer en longueur.

Harten, *n. (hart-rén)*, ar. *haken*; durer, endurer, persévérier; attendre, être dans l'attente de, attendre Zade — désirer vivement, languir après qch, attendre qch. avec impatience ou résignation; attendre Dieu — compter sur Dieu, espérer en Dieu, fonder son espérance sur Dieu; *iron.* attendre dans l'inaction, croiser les bras; mit *chw. (b) —*, remettre qch. de jour en jour. || = *n. 8, spl.* attendre persévérante; *procr.* mit — und hoffen hat e Manden gretfen, tout vient à point pour celui qui sait attendre; *hoffen und — maht* Manden zum Harten, il envoie à qui attend.

Harry, *m.* (*har-ri*). *fam.* pour *Heinrich*.
rich, *n.* *mr.* **Henry**, *m.* **Henry**, *m.*

Sarich, *adj.* (*harch*), rude, rugueux, dur, cassant; *fig.* rude, âpre; — *verben*, se durcir, devenir cassant.

Sarichen, *n. har-chên*). *av.* haben; prendre, durcir, se raidir, se durcir; *chir.* se cicatriser, se couvrir d'une croûte dure; *Météor.* se geler, se figer, prendre (*part. de la glace*).

1. Durt, *dj.* (*hart*). comp. *Dürtur*, su-
per. du *Dürtur*. **1. dur**, *duret*, résis-
tant; âpre (au goût). *Mua*, dure à la
main; — *du* Prob, pain sec; — *Eter*, œufs
sans durs, cireux — *on* *Dürt* bâten, avoir la
tête dure, comprendre difficilement; *cine*
— *Etime* bâten, avoir un front d'airain;
auf der — *on* *Eter* liqen?, être couché sur
la dure; — *es* *Bâter*, eau crue, dure ou
cive, *fenn*, — *et* *Dürtur*, eau sonnante; — *es*
Eter, espèces sonnantes; — *unter den*
Bâben, croquant; — *würden*?, *durtur*, s'en-
durer, se durcir; — *mader*, *durtir*,
endurcir, solidifier, rendre dur; *Forg*,
— *dhagen*?, écrouir. | **2. rude**, dur, intense,
dur, rigoureux, tenace, opiniâtre; — *et*
Dürtur, hiver rigoureux; im *Bâttchen* *Bum*,
au fort de l'hiver. | **3. fig.** dur, en-
durer, fort, robuste, solide; — *Edlaf*,
homme profond; — *n* — *amöthen*, s'en-
durer. | **4. dur**, rude, endurci, sévère,
insensible, impitoyable, austère, rigide,
ce, obstiné, entêté. *Jur.* : *es* *fiat*, tor-
ture f. question f. — *sacem* jcm. (X) tem,
traiter qm. durement ou avec dureté.

être dur envers qn; j'en. (A) — an-téou, apostropher qn. sévèrement; — Gréige, lois (*f. pl.*) sévères. | 5. *Peint.* — Zeignung, dessin dur, rude ou heurté; — Quésiprade, prononciation (*f.*) rude ou désagréable; *Gram.* — t Sprahlaut, consonnes dures; — t Edtutart, style sec, style dur; — t Tennat, *Mus.* mode majeur.

6. *fig.* rude, pénible, difficile; se fennui
ou *fäll* ism —, cela lui semble pénible
ou dur, c'est pour lui un sacrifice
pénible ou dur; — *trætt*, paroles désolées,
désolantes, choses dures; — *trættit*, travail
(*na*) rude ou pénible; — *trættit*,
châtiment (*na*) cruel sévère; *då* var et
— *trættit*, c'était un rude coup, une
idée préjudiciable; — *trættit*, fièvre violente;
— *ett* *fäll*, chute (*fä*) pénible; *fig.* grand
revers; — *ett* *kamp*, combat acharné ou
violent; — *ett* *besvär*, homme dur à la
détente, mauvais payeur, homme qui
n'aime pas à payer ses dettes; — *ett*
trættit, sort rigoureux ou cruel; de *vild*
fälska —, cela sera difficile; — *ett* *trættit*,
tristesse, maladie (*na*) grave ou tenace; — *ett*
vild, ventre constipé; *ett* *trættit* *vild*,
être échauffé, être constipé, aller
difficilement à la selle; *ett* *trættit* *vild*
trættit ou — *förr*, avoir l'oreille ou l'ouïe
dure, entendre difficilement; *ett* *trættit* *vild* —
c'est trop fort! c'est par trop rude! ||
7. *adv.* durement, rudement, fort, et,
sévérement, avec dureté, rigoureusement;
ett *trættit* *vild* — *ett* *vild* *trættit* *vild*,
accuser qn. faire peser une grave accusation
sur qn, accuser qn. d'un crime; *Man*. — *trættit*, avoir le trot dur, avoir
l'allure lourde; *fem.* — *an* (*v*) ou — *bei* (*v*)
(*v*), tout près, tout proche, tout à côté,
immédiatement à côté; — *an* *trættit*, tout
près de la route; — *an* *trættit*, *trættit* *vild*,
passer tout près de qn, couder qn
— *ett* *trættit* *vild*, je vais avant l'heure, du
dîner; — *etter* *ett* *trættit*, juste au-dessus
du genou.

2. **Barre**, *a.*, dur, durci, lourd, lourde-
ment; — **blâtier**, *adj.*, qui a les feuilles
dures; — **bleci**, *n. c.*, *spl.* plomb dur,
mattefié, de plomb; — **bronsé**, *a.*, bronze
(*m.*) avec un fort alliage d'étain; — **cri**,
n. c., *spl.* mine de cuivre quartzéuse; —
fléichig, *adj.*, charnu; — **fügelig**, *adj.*,
H. nat., qui a les ailes dures; — **colop-
tère**; — **fludag** *in*dict. coléoptères; —
spl. **Onith.** sclérotisé; — **füglig**, *n. c.*,
H. nat. coléoptère, *m.*; — **futter**,
n. c., *spl.* fourrage (*m.*) en seig, en grains;
guß, *m.*, *ite*, *2te*, *Métall.* fonte, f. en
coquille, fonte blanche; — **gußgranate**,
f. v., obus (*m.*) en fonte dure; — **ham-
mern**, *a.*, *v. g.*, écroulé, f.; — **harig**, *adj.*,
qui a le poil rude; — **Barz**, *n. c.*, *spl.* *Chim.*
résine dure; — **haut**, *f. c.*, *H. nat.* scléro-
derme, *m.*; — **häuter**, *a. p.*, sclérodernis,
m. pl.; — **baurig**, *adj.*, *H. nat.*, qui a la
peau dure ou épaisse, dont l'enveloppe
est épaisse, sclérodernis; *fam.* apath-
ique, indolent, insensible aux coups;
— **häufigfeit**, *f.*, *spl.* callosité, *f.*, dureté
f. de la peau; — **hellig**, *adj.*, dur, im-
pénétrable, insensible; — **hellig** *sein*, avoir
le cœur dur, avoir un cœur de pierre;
marbre; — **herzigfeit**, *f.*, *spl.* insensibi-
lité, *f.*, dureté (*f.*) de cœur; — **heu**, *n.*,
c., *spl.* Bot. millepertuis, *m.*; — **hobel**,
n. c., *spl.* *Mécan.* guillaume (*m.*) à râcler
ou à ébaucher; — **hol**, *n. c.*, *spl.* bois
dur, Bot. cœur, *m.*, *o.* lignum (*m.*), du
pois; — **hörig**, *adj.*, sourd, qui a l'ouïe
dure, dur d'oreille; — **heuer**, *Mét. d.*,
homme sourd; — **hörigfeit**, *spl.* surdité,
f., dureté (*f.*) d'oreille; an — **herzigfeit** titub.,
avoir l'ouïe dure; — **hufig**, *adj.*, *Mém.*, qui
a la corne du sabot dure; — **flamm**, *m.*,
a., *spl.* *M.* (a. robe *f.*), de fer à détacher;
— **flämmig**, *adj.*, *Méta.* très dur; — **Feßig**,
adj., qui a la tête dure: *fig.* obtus, entê-
té, ob-tiné, opiniâtre, t. ou. tenace. —
öppigfeit, *f.*, *spl.* obstination, *f.*, opina-
ceté, *f.*, entêtement, *m.*; — **leibig**, *adj.*,
qui a le ventre dur; *Méd.* constipé, res-
serré, échauffé: *fig.* dur à la desserte ou
à la détente, avare, lacre, tenace; —
leibigfeit, *f.*, *spl.* *Méd.* constipation, *f.*,
échauffement, *m.*, tenacité, *f.*; — **lernig**,
adj., de dure conception; — **lernigfeit**,
spl. difficulté (*f.*) à comprendre, à
concevoir; — **leth**, *n. c.*, *t.*, *o.* — **lethen**,
n. c., *spl.* lésure, *f.*, soudure forte;

—mangan, *m. é. spl.* Minér. brunité, *f.* —maitig, *adj.* qui a la bouche dure, le museau dur; —maitige Pferd, cheval dur de bouche, qui n'a point de bouche; *fig.* indolence; —maitig Mensch, homme (*m.*) difficile à gagner; —maitigkeits, *f. spl.* Man. dureté (*f.*) de bouche; *fig.* indolence; *f.* —mettel, *m. é. —, Forst.* ciseau (*m.*) à froid, tranché; *f.* —metall, *n. té. é. potin, m.* —nackig, *adj.* opiniâtre, acharné, obstiné, entêté, tenace, âpre; *pop.* têtue; —nackig machen, s'obstiner; —nackiger Widerstand, résistance (*f.*) opiniâtre; —nackiges Gefecht, combat acharné; —nackige Krankheit, maladie (*f.*) rebelle. || *adv.* opiniâtrement. obstinément, avec acharnement; —bestehen auf (*b.*), insister opiniâtrement sur qch, s'acharner après qch, soutenir opiniâtrement, ne pas vouloir démorner de; *fam.* soutenir qch, mordicus; —werden, devenir opiniâtre; *jeu.* (a) —nackig verfechten, s'acharner après qn, poursuivre qn; —nackig schaukeln, soutenir mordicus; —nackigkeits, *f. spl.* opiniâtreté, *f.* obstination, *f.* entêtement, *m.* tenacité, *f.* —nagel, *m. é. —, clou* (*f.*) à tête plate; —riegel, *m. é. —, Bot.* carrouiller sanguin, trône, *m.*; goumer —riegel, trône (*m.*) ordinaire, frésillon, *m.* —rindig, *adj.* qui a la croute ou l'écorce dure, qui a une croute dure, cortiqueux; *Bot.* sclérodérme; —schalig, *adj.* Zool. qui a l'écaille dure, testace; —schalig, *adj.* qui a la croute dure, cortiqueux; —schalichig, *adj.* Vétér. poussif, courbatu; —schaligig, *adj.* endureci aux coups; —schalichig, *adj.* Ornith. densirostre; —schaligig, *adj.* poussif, siffleur; —schaligkeits, *f. spl.* pousse (*f.*) avec respiration siffilante; —schalig, *adj.* à tendons durs; —stimmig, *adj.* rigide, inflexible, opiniâtre; —stimm, *n. té. spl.* dureté (*f.*) de cuir, insensibilité, *f.* stoïcisme, *m.* —stimmig, *adj.* entêté, tenace, têtue, obstiné; —stich, *m. té. é. Forst.* cuillerée (*f.*) de cuivre en bain; —stich, *n. té. é. cuivre* (*m.*) rosette, bain (*m.*) de cuivre; —traber, *m. é. —, Man.* bon trotteur; —werk, *n. té. é. Fond.* tutie (*f.*) d'étain; —wurm, *m. té. —, Zool.* orvet commun.

Härt —a, à durcir, à faire durcir, à tremper; —pulver, *n. é. —, poudre* (*f.*) à limes; —tonne, *f. n. ou —trog, m. té. —, Arm.* arceau (*f.*) à tremper les lames de sabre; —wasser, *n. é. —, eau* (*f.*) de trempe; —zange, *f. n. Coutell.* faux-manche, *m.*

Härte, *f. n. (hèr-tè). 1. dureté, f.* solidité, *f.* résistance, *f.* fig. dureté, *f.* âpreté, *f.* rigueur, *f.* rigidité, *f.* sévérité, *f.* inflexibilité, *f.* austerité, *f.* rudesse, *f.* cruauté, *f.* —bei Klimat, dureté, *f.* ou rigueur (*f.*) du climat; *fig.* trait (*m.*) de dureté, endurecissement, *m.* aguerissement, *m.* —bei einem, dureté (*f.*) de cœur; —bei einem, rigueur (*f.*) des lois; 2. *Chim.* durillon, *m.* induration, *f.* callosité, *f.* rudesse (*f.*) de la peau; *Méd.* constipation, *f.* renitence (*f.*) d'un abcès; *Littér.* passage dur; *Mus.* modulation dure; *Peint.* crudité (*f.*) des couleurs, parties dures; *Métall.* trempe, *f.* (de l'acier); *dit —geben, tremper, donner la trempe à; dem Stahl sein — begeben*, détremper l'acier.

Härten, *n. (har-tèn).* devenir dur, durcir, s'endurcir; *Métall.* tremper.

Härten, *a. (hèr-tèn).* durcir, endurecir; *Métall.* tremper, donner la trempe à, écrouir; gehärtete Klinge, lame (*f.*) de bonne trempe; || —, *n. é. spl. et Hartung, f. n.* action (*f.*) de durcir, durcissement, *m.* écrouissement, *m.* trempe (*f.*) de l'acier.

Härter, *m. é. —, (hèr-tèr).* Métall. trempeur, *m.*

Härtlich, *adj. (hèr-tlich).* un peu dur, un peu cassant, un peu revêché ou dur, dur au goût.

Härtling, *m. té. é. (hèr-t-lin'g).* Méd. la tier dure, scories dures; *Bot.* hypoxis; *m.* raisin vert; *coy.* Stirling.

Hartschier, *m. té. é. (hèr-tchir).* ou Hart (schier); archer (*m.*) à cheval, garde-

du-corps, *m.* (de la cour impériale de Vienne); —garbe, *f. n.* garde-du-corps, *f.*

Härtung, *f. spl. (hèr-tou'ng).* durcissement, *m.* écrouissement, *m.* trempe (*f.*) de l'acier.

1. Harz, *n. té. é. (hartz).* résine, *f.* poix, *f.* suc résineux, poix-résine, *f.* clastif, *te. —, résine* (*f.*) élastique.

2. Harz, *n. té. ou Harzgebirge, n. et Harzwald, m. Géogr.* le Hartz, les montagnes (*f. pl.*) du Hartz, le Hartzwald, forêt (*f.*) Hercynienne.

3. Harz —a, de résine, de poix; —ähnlich ou —artig, *adj.* qui ressemble à la résine, résineux; Minér. résinite, résinoïde; —baum, *n. té. —, arbre* (*m.*) résinifère ou résineux; —bewohner, *m. é. —, habitant* (*m.*) du Hartz; —bringen, *adj.* qui produit de la résine, résinifère; —eiche, *f. n. Bot.* chêne résineux; —eichel, *f. n. gland* résineux; —entflammen, *m. é. —, résinier, m.* celui qui récolte la résine; —electricität, *f. spl. Phys.* électricité résineuse, électricité négative; —fackel, *f. n. torche* résineuse, brandon (*m.*) de résine; —fichte, *f. n. Bot.* pin (*m.*) ordinaire; —förnig, *adj.* résiniforme; —galle, *f. spl. Forst.* dépôt (*m.*) de résine; —gebend, *adj.* résinifère; —gebirge, *n. é. —, Géogr.* le Hartz, les montagnes (*f. pl.*) du Hartz; —gunni, *n. é. spl.* résine-gutte, *f.* —holz, *n. té. spl.* bois résineux, bois (*m.*) d'un arbre résineux; —hydrat, *n. té. spl. Chim.* résine hydratée; —flee, *m. é. spl.* trefle bitumineux; —fohle, *f. n. charbon* résineux ou asphaltique; —fraut, *n. té. —, Bot.* cresse (*f.*) à feuilles d'herniaire; —fuchen, *m. é. —, Phys.* pain, *m.* ou gâteau (*m.*) de résine; —luge, *f. n. fam.* grossier mensonge; —malerei, *f. n. peinture* (*f.*) en écaustique; —pflanze, *f. n. Bot.* plante résineuse ou résinifère; —pol, *m. té. é. Phys.* pôle négatif ou résineux; —reigen, *n. é. spl.* récolte (*f.*) de la résine; —reiser, *m. é. —, celui qui récolte la résine, résinier, m.* —rig, *m. sc. sc. sc.* récolte (*f.*) de la résine, entaille (*f.*) pour recevoir la résine; —faibe, *f. n. Pharm.* onguent (*m.*) de résine, baume artificiel; —salz, *n. té. é. Chim.* résinate, *f.* —schaben, *n. é. spl.* récolte (*f.*) de la résine; —schaber, *m. é. —, ou —scharrer, m. é. —, celui qui récolte la résine, résinier, m.* —seife, *f. n. Chim.* savon (*m.*) de résine, résinate, *m.* —stein, *m. té. é. talc* (*m.*) stéatique; —tanne, *f. n. Bot.* sapin résineux; —tragen, *adj.* résinifère, résineux; —wald, *m. Géogr.* le Hartz, le Hartzwald; forêt (*f.*) Hercynienne; —wasser, *n. é. spl.* eau gommée; —winde, *f. n. Bot.* liseron scammoné.

* Harschiren, *a. (har-zèr-lir-rèn).* pp. harschiren; harceler, tourmenter, fatiguer; Mil. dit Feind —, harceler l'ennemi dans sa marche.

Harsen, *n. (har-tzèn).* ar. harsen; donner ou fournir de la résine, être gluant comme de la poix, être poissé; || a. extraire ou recueillir de la résine de...

Harsen, *m. é. —, (har-tzèr).* Géogr. habitant (*m.*) du Hartz ou des montagnes du Hartz.

Harsicht, *adj. (har-tz-icht).* ou harsig; résineux; *sch —machen*, se souiller de résine.

* Harsard, *m. té. spl. (har-zard).* hasard, *m.* accident, *m.* —spiel, *n. té. é. jeu* (*m.*) de hasard, loterie, *f.*

* Harschiren, *a. (har-zar-di-rèn).* pp. harschiren; risquer, aventurer, hasarder.

Harschen, *a. (har-schen).* 1. attraper, tâcher de saisir, happer, saisir, prendre; *cineu* Dict —, empoigner ou pincer un voleur; *du Augenlid —, saisir le moment propice.* || 2. *n. ar. haben, saisir; nach tw. (b) —, chercher à saisir, à attraper qch; nach einem —, faire la chasse aux mouches; nach einem Einfallen —, courir après l'esprit; nach Effect —, viser à l'effet; fam. rechercher avidement.* || 3. —, *n. é. spl.* recherche (*f.*) avide, chasse, *f.* poursuite, *f.*

Häschen, *n. é. —, (hèz-schen).* Zool. petit lièvre, levraut, *m.*

Häscher, *n. é. —, (hèz-chir).* chasseur, *m.* celui qui cherche à obtenir, à attraper; seule, *m.*

Häscher, *m. é. —, (hèz-chir).* agent (*m.*) de police, sergent (*m.*) de ville, recors, *m.* huissier, *m.* *fam.* estafier, *m.* shire, *m.* archer, *m.*

* Häschen, *a. (ha-chi-rèn).* pp. häschit; Bij. hacher. || =, *n. é. spl.* hachure, *f.*

Häsdubal, *m. (has-dou-bal).* *n. pp.* Asdrubal, *m.*

Häse, *m. n. n. (hè-zé).* lièvre, *m.*; jagt —, levraut, *m.*; wickler —, hase, *f.* —u wesen, faire de petits lièvres, leverter; *fam.* da liegt der — im Pfeffer, c'est là que git le lièvre, c'est là le point essentiel, voilà le hic; *Prov.* wer put —u jagt sich feut, fangt keinen, on ne peut courir deux lièvres à la fois; *fig.* homme peureux ou poltron; *fam.* fat, *m.* pantin, *m.* farceur, *m.* der geipdet —, lièvre lardé; *Astr.* Lièvre, *m.*

1. Häfel, *f. n. (hè-zèl).* Bot. noisetier, *m.* coudrier, *m.*

2. Häfel ou Häfel, *m. é. —, Zool.* dodule, *f.* dard, *m.* vandoise, *f.*

3. Häfel —a, de noisetier, de coudrier; —busch, *m. té. —, Bot.* noisetier, *m.* coudrier, *m.* coudrale, *f.* —eiche, *f. n. Bot.* chêne (*m.*) à grappes; —eule, *f. n. Ornith.* phalène (*f.*) de coudrier; —gebüsch, *n. té. é. coudraie, f.* —gefästel, *n. é. spl. Ornith.* gélinotte, *f.* *pl.* poules (*f. pl.*) de coudrier; —gerste, *f. n. branche, f.* ou baguette (*f.*) de coudrier; —hubu, *n. é. —, Ornith.* gélinotte (*f.*) des bois; fleur —, gélinotte (*f.*) des Pyrénées, francolin, *m.* —fäcken, *n. é. —, Bot.* chaton (*m.*) de coudrier; —fraut, *n. té. spl. Bot.* asaret, *m.* oreillette, *f.* —maus, *f. —, Zool.* muscadin, *m.* croque-noix, *m.* —nuss, *f. —, Bot.* noisette, *f.* aveline, *f.* noisetier, *m.* —nussartig, *adj.* qui ressemble à une aveline, avellanaire; —nussfarbe, *f. spl.* couleur (*f.*) de noisette; —nussfäule, *f. n. ou —nussfrauch, m. té. —, coudrier, m.* *fam.* noisetier, *m.* —brlein, *n. é. —, Bot.* agaric (*m.*) de chêne; —öl, *n. té. spl.* huile (*f.*) d'avelines; —ruthe, *f. n.* baguette (*f.*) de coudrier; —stunde, *f. n. ou —strauch, m. té. —, et —, noisetier cultivé, coudrier, m.* coudre, *m.* —wurz, *f. n. ou —wurz, f. n.* racine (*f.*) de noisetier, asaret, *m.* racine (*f.*) d'asaret; —wurzen, *f. pl.* asarinées, *f. pl.* asaroides, *f. pl.* —wurzbitter, *n. é. spl. Chim.* asarine, *f.* principe amer de l'asaret; —wurze: wädicke, *n. pl. Bot.* asarinées, *f. pl.*; —wurzfampher, *m. é. spl. Chim.* asarine, *f.*

Häfel, *m. é. —, (hè-zèl).* Zool. dodule, *f.* dard, *m.* vandoise, *f.*

* Häfelant, *m. n. n. (ha-zé-lan'ti).* ou Häfelant, *m. é. —, farceur, m.* loustic, *m.* turlupin, *m.* badin, *m.*

Häfelung, *m. é. —, (hè-zé-lin'g).* Zool. dodule, *f.* dard, *m.* vandoise, *f.*

* Häfeliren, *a. (ha-zè-lir-rèn).* pp. häschit, ar. haben; roy. häfelu; plaisanter, faire le bouffon, le loustic, bouffonner. || a. railler, plaisanter, se moquer de qn.

1. Häfel, *adj. (hè-zèl).* en coudrier, en noisetier.

2. Häfelu, *n. ar. haben.* 1. plaisanter, faire le bouffon ou le loustic, bouffonner. || 2. crier comme un lièvre. || 3. a. harceler, taquiner, houspiller, tarabuster.

Häfen —a, du lièvre, au lièvre; —adler, *m. é. —, Ornith.* petit aigle, aigle criard, ossifrage, *m.* —art, *f. n. cineu* (*m.*) des lièvres, genre léporin; *fam.* habitudes timorées, caractère peureux ou poltron; —artig, *adj.* qui ressemble au lièvre; Zool. léporin, léporide; *fam.* timoré, poltron; —auge, *n. é. n. œil* (*m.*) de lièvre; Méd. lagophthalmie, *f.* Bot. benoite, *f.* —balg, *m. té. —, peau* (*f.*) de lièvre; —bänge, *adj.* peureux, poltron, craintif; *te ist ihm —bänge*, il a peur comme un lièvre, il a grand-peur; —braut, *m. é. —, rüti* (*m.*) de lièvre. Lièvre rüti; —fährt, *f. n.* Chass. passée (*f.*)

Virginie; — **hâber**, *m. s.*, — *Ornith.* geai huppé; — **henné**, *f. n.* ou **huhn**, *n. s.*, *z.*, poule huppée, foulque huppée; — **hönig**, *m. s.*, *t.*, *Ornith.* roitelet huppé; — **hopt**, *m. s.*, *z.*, *Mod.* poupée, *f.* tète (.) de bois; — **kreuzhübel**, *m. s.*, *z.*, *Ornith.* bec-crochu huppé; — **lerche**, *f. n.*, *Ornith.* alouette huppée, cocheris; *m.* — **maderin**, *f. n.*, *non*, bon-étier, *f.* modiste, *f.* marchande (*f.* de modes); — **meise**, *f. n.*, *Ornith.* mésange huppée; — **reiser**, *m. s.*, — *Ornith.* leron huppé; — **schädel**, *f. n.*, carton (*m.*) à chapeaux; — **schleife**, *f. n.*, *Mod.* nœud (*m.*) de ruban, bride (*f.*) de bonnet, barbes (*f. pl.*) d'un bonnet; — **schneider**, *f. n.*, bonnetière, *f.* marchande (*f.*) de modes; — **stod**, *m. s.*, *z.*, *Mod.* tête (*f.*) de bois, poupée, *f.* — **taube**, *f. n.*, *Ornith.* pigeon (*m.*) à capuchon, pigeon (*m.*) jacobin; — **taucher**, *m. s.*, — *Ornith.* grêbe huppé.

1. **Haubig**, *m. s.*, *t.*, *voy.* haubige.

2. **Haubige** — *a.*, *obus*, d'obusier; — **batterie**, *f. n.*, *Artill.* batterie (*f.*) d'obusiers; — **feuer**, *n. s.*, — *tir* (*m.*) à obus; — **granate**, *f. n.*, obus, *m.*; *fam.* bombe, *f.* — **kanone**, *f. n.*, obusier, *m.* — **kugel**, *f. n.*, obus, *m.*; — **ladung**, *f. n.*, charge (*f.*) pour l'obusier; — **lafette**, *f. n.*, affût (*m.*) d'obusier; — **patrone**, *f. n.*, sachet (*m.*) à obus; — **scharfe**, *f. n.*, ou **schiefscharfe**, *a.*, obus, en embrasure (*f.*) d'obusier; — **schaluppe**, *f. n.*, obusière, *f.*

Haubige, *f. n.* (*haou-bi-té*), 1. obusier, *m.*; *litt.* — obusier canon; *m.*; — mit *zylinder* *kanon*, obusier (*m.*) à chambre cylindrique; — mit *tonnau* *kanon*, obusier (*m.*) à chambre conique; [2. — *ou* *haubikanonate*, *f. n.*, et *haubikanon*, *f. n.*, obus, *m.*; *fam.* bombe, *f.*

1. **Hauch**, *m. s.*, *t.* (*haouch*) souffle, *m.* haleine, *f.*, son, *m.*, expiration, *f.*; *Gram.* aspiration, *f.*; *fig.* dit leste — le dernier soupir, le dernier souffle de vie.

2. **Hauch** — *a.*, du souffle, aspiré; — **blat**, *n. s.*, *z.*, *Art.* Aute. Luette, *f.* épiglote, *f.* — **buchhabe**, *m. s.*, *n.*, lettre aspirée; — **forelle**, *f. n.*, *Zool.* truite (*f.*) du Danube; — **laut**, *m. s.*, *t.*, *Gram.* son aspiré, aspiration, *f.* — **lauter**, *m. s.*, *t.*, *Gram.* lettre aspirée; aspirée, *f.* spirante, *f.* — **zeichen**, *n. s.*, — *signe* (*m.*) de l'aspiration, *Gram.* grecque; *id.* *zeichen*, esprit (*m.*) rude; *geint* *zeichen*, esprit doux.

Hauchen, *n.* (*haouch-fön*), *av.* *haben*; souffler; exhaler (des parfums), *a.* exhaler; souffler, souffler de l'air; *Gram.* aspirer; *fig.* inspirer, donner (du courage); *sein* in *cin* *hauch* — *a.*, animer un corps par son souffle; *fig.* respirer, dénoter; faire disparaître par un souffle; *traud* — *a.*, respirer la joie, montrer la joie; *gehaucht*, *a.* piré; *gehaucht* *Buchstabe*, lettre aspirée, aspirée, *f.* spirante, *f.* || — *n.*, *s.*, *spl.* aspiration, *f.* souffle, *m.* soufflement, *m.* inspiration, *f.* expiration, *f.* exhalation, *f.*

Haucheren, *m. s.*, — (*haouch-ä-d-vér*), ouer (*m.*) de voitures, voiturier, *m.* cocher (*m.*) de louage.

Haubern, *n.* (*haou-dérn*), *av.* *haben*; donner des voitures en location, louer des voitures, tenir des voitures, être voiturier; aller en voiture de location.

Haue, *f. n.* (*haou-é*), pioche, *f.* houe, *f.* hoyau, *m.*; *Meun.* anille, *f.*; *Min.* truit — *langue* (*f.*) de bœuf.

1. **Haun**, *n.* (*haou-én*) *kich*, *gehaun*; 1. **frapper**, *battre*, *frir*, donner des coups; *absol.* sabrer; *Escr.* frapper d'un coup de taille; mit *dem* *hau* *en* *schwite* — *a.*, frapper avec l'épée, frapper du tranchant de l'épée; mit *dem* *hau* *den* *schwite* — *a.*, donner des coups du plat de l'épée; mit *dem* *hau* — *a.*, fouetté; mit *dem* *hau* *den* *schwite* — *a.*, donner des coups de bec; *jem.* (A) *nicht* *schon* — *a.*, cingler le visage à qn. *fam.* *jem.* (B) *hinter* *den* *hau* — *a.*, donner des taloches à qn; *mit* *sch* — *a.*, *mit* *sch* *den* *hau* — *a.*, distribuer des coups autour de soi, frapper à tort et à travers, frapper d'estoc et de taille; *nach* *jem.* (D) — *a.*, *ta* *der* *hau* *den* *hau* — *a.*, diriger ses coups contre qn; mit *dem* *hau* *den* *hau* *jem.* (D) — *a.*, chercher à

frapper qn. avec son bâton; *Man.* in *die* (*hau*) — *a.*, forger, s'entre-couper, s'entre-tailler; *fam.* *battre* le briquet; [2. **tailler**, *couper*, *fendre*, *trancher*, *hacher*, *abattre*, *faucher*, *diviser*; *hau* — *a.*, abattre du bois, couper du bois, fendre du bois; *stein* — *a.*, tailler des pierres; *den* *wein* *hau* — *a.*, houer la vigne; — *durch*, *traverser*, *percer*, *fendre*, *transpercer*; *Gras* — *a.*, faucher l'herbe; *Forst*, *hau* — *a.*, tailler les limes; in *die* (A) — *a.*, entamer qch. plonger (son arme) dans qch. in *die* *hau* — *a.*, tailler, mettre en pièces, écharper; in *die* *hau* — *a.*, tailler (une armée) en pièces, mettre en déroute, écharper, passer au fil de l'épée; *über* *die* *hau* — *a.*, commettre un excès, passer les bornes; *fam.* *das* *ist* *über* *hau* *nicht* *gehört*, cela n'est ni fait ni à faire, cela n'a ni rime ni raison, cela ne ressemble à rien; *Chass.* *hau* *den* *schwein*, sanglier miré; *gehaun*, frappé, taillé; *Agr.* *hau*; *gehaun* *Wald*, plaie faite avec un instrument tranchant; *gehaun* *holz*, bois coupé, arbre abattu; *gehaun* *stein*, pierre détachée; *gehaun* *erde*, terre remuée avec la houe.

|| 3. **sch** — *r.*, se frapper, se donner des coups, se flageller, se blesser, se battre (au sabre), lutter, combattre; *fam.* *se* *chamailler*; *sch* *mit* *cin* *der* *hau* — *a.*, lutter corps à corps; *sch* *mit* *dem* *hau* — *a.*, se faire jour à travers l'ennemi l'épée à la main. || 4. — *n.*, *s.*, *spl.* action (*f.*) de frapper, de battre, de lutter; *Agr.* *fauchage*, *m.* labour, *m.*

2. **Haun**, *haut*, *gehaun*; *For.* abattre, faire tomber; *Min.* extraire des pierres, détacher du roc; *Sculp.* sculpter, graver, façonner; in *stein* — *a.* sculpter en pierre. || — *n.*, *s.*, *spl.* sculpture, *f.* gravure, *f.* taille, *f.* action (*f.*) de sculpter, de graver, de tailler.

1. **Hauer**, *m. s.*, — (*haou-är*). 1. coupeur, *m.* tailleur, *m.* (de pierres), abatteur, *m.* fendeur, *m.* (de bois), carrier, *m.* mineur, *m.*; s'emploie surtout en composition; *voy.* *Waldhauer*, *Zeinhauer*, *Schlhauer*, *etc.* || 2. *Chass.* sanglier miré, défenses (*f. pl.*) du sanglier || 3. poignon, *m.* bouterolle, *f.* perçoir, *m.*; *Mar.* sabre, *m.*

2. **Hauer** — *a.*, *voy.* häuer — *a.*

1. **Häuer**, *m. s.*, — (*haou-är*), mineur, *m.*; *cin* — *a.*, auf-stellen, installer un mineur.

2. **Häuer** — *a.* ou *hauer* — *a.*, du coupeur, du fendeur; — *arbeit*, *f. n.*, taille, *f.* travail (*m.*) de mineur; — *glocke*, *f. n.* *Min.* cloche, *f.* — *flinge*, *f. n.*, lame (*f.*) de sabre; — *lohn*, *m. s.*, *spl.* salaire, *m.* paie (*f.*) de l'abatteur de bois, du mineur, abattage, *m.* — *schicht*, *f. n.*, *Min.* travail (*m.*) du mineur; — *stieg*, *m. s.*, *t.*, *Min.* sentier (*m.*) des mineurs.

Häuschen, *n. s.*, — (*haou-fön*), ou *häuflein*, *n.*, *voy.* haufen; petit monceau; *fam.* poignée, *f.* (d'hommes), petit nombre, petite troupe.

Haufe, *m. s.*, *n.*, *voy.* haufen.

Häufeln, *a.* (*haou-feln*), amonceler, mettre en tas ou en monceau, mettre en pile, empiler; *das* *hauf* — *a.*, enveillotter les foin. || — *n.*, *s.*, *spl.* amoncellement, *m.* accumulation, *f.*; *Agr.* enveillotage, *m.* enveillotement, *m.*

1. **Haufen**, *m. s.*, — (*haou-fön*), tas, *m.* monceau, *m.* amas, *m.* pile, *f.* meule, *f.* (de foin), accumulation, *f.* grande quantité, groupe, *m.* (de maisons), foule, *f.* multitude, *f.* troupe, *f.* bande, *f.* troupeau, *m.*; *fam.* tas, *m.* — *flucht*, *pile* (*f.*) de boulets; in — *Wald*, une pile de livres; — *der* *hellebardier*, bande (*f.*) de hallebardiers; in — *flucht*, voler par bande ou en troupe; in — *schamm-geht*, *sch* in — *verammen*, s'attrouper; *Min.* troupe, *f.* corps, *m.* détachement, *m.* peloton, *m.*; *fig.* poignée, *f.* petit nombre; *ha-taille*, *f.* *geleit* — *a.*, bataillon, *m.* escadron, *m.* *bettel* — *a.*, gros (*m.*) de la colonne; *Hnat.* agglomération, *f.* aggrégation, *f.* *der* *groß* *der* *amain* — *a.*, la foule, la multitude, la populace, le vulgaire; *sch* *über* *den* *groß* — *erleben*, s'élever au-dessus du vulgaire; *er* *mit* *dem* *groß* — *halten*, être du parti le plus fort; *a.* *hat*

cin — *Welt*, il a force argent; auf *cin* — *legen*, in *cin* — *saunen*, in — *legen*, amonceler, entasser, mettre en tas, empiler; *das* *Geräte* in — *schütten*, entasser le blé; in — *schind*, réuni, entassé, groupé; *sch* *liegt* *Alles* *über* *cin* — *a.*, tout est pile-mêle, tout est sens dessus dessous; *über* *den* — *fallen*, tomber à la renverse, tomber en ruine; *über* *den* — *nehmen* *ou* *nehmen*, jeter à bas, renverser, démolir, détruire; *jem.* (A) *über* *den* — *schlafen*, coucher qn. à terre d'un coup de fusil, faire mordre la poussière à qn, descendre (un homme); *Chass.* — *der* *Rate*, bouge (*m.*) du moyen.

2. **Haufen** — *a.*, par tas, en tas; — *bitdung*, *f. n.*, formation (*f.*) par tas ou par groupes; — *drüsen*, *f. pl.* glandes agglomérées ou agminées; — *ring*, *m. s.*, *t.*, cordon (*m.*) de moyen, cordon (*m.*) de roue; — *weise*, *adv.* par tas ou monceaux, en quantité, en foule, en nombre, en masse, par troupes, par troupeaux, par bandes; — *werk*, *n. s.*, *spl.* tas (*m.*) de mine; *Min.* agrégat, *m.* roche (*f.*) en masse; — *wolke*, *f. n.*, *Phys.* cumulus, *m.*

Häufen, *a.* (*haou-fön*), 1. mettre en tas, amonceler, accumuler, entasser; *Agr.* engerber; *Jard.* butter (les plantes); *fig.* amasser, accumuler, ajouter, combler (une mesure); *gehäuft* *Maß*, mesure comble; *gehäuft* *maßen*, faire mesure comble; *gehäuft* *Blätter*, feuilles rapprochées; *gehäuft* *Ähren*, épis serrés; *gehäuft* *Drüsen*, glandes conglobées; || 2. *sch* — *a.*, s'accumuler, s'entasser, s'augmenter, s'accroître; *die* *Wage* *hat* *sch* *gehäuft*, la foule a augmenté, a grossi. || 3. — *n.*, *s.*, *spl.* *voy.* häufung, *f.* amoncellement, *m.* entassement, *m.* accumulation, *f.* accroissement, *m.* augmentation, *f.*; *Agr.* gerbage, *m.*; *Jur.* cumul, *m.*

Haufenwerk, *n. s.*, *spl.* (*haou-fön-werk*), ou *haufwerk*, *tas* (*m.*) de mine; *Min.* agrégat, *m.* roche (*f.*) en masse.

Häufig, *adj.* (*haou-fön*), fréquent, *fig.* copieux, abondant, nombreux, par bandes; — *et* *häufig*, fréquents exemples; *adv.* fréquemment, en quantité, souvent; — *ver-fallen*, arriver souvent.

Häufigkeit, *f. n.* (*haou-fön-kait*), abondance, *f.* grande quantité, fréquence, *f.*

Häuflein, *n. s.*, — *voy.* häufen.

Haufnift, *f. n.* (*haou-fön-nit*), ou *Haufnig*, *f. n.* obusier, *m.*; *voy.* haufige.

Häufung, *f. n.* (*haou-fön-ung*), amoncellement, *m.* entassement, *m.* accumulation, *f.* accroissement, *m.* augmentation, *f.* encombrement, *m.* agglomération, *f.* réunion, *f.* stagnation, *f.*; *Agr.* gerbage, *m.*; *Jur.* cumul, *m.*

Haufwerk, *n. s.*, *spl.* (*haou-fön-werk*), ou *haufwerk*, *tas* (*m.*) de mine; *Min.* agrégat, *m.* roche (*f.*) en masse.

Häuf, *m. s.*, *t.* (*haouk*), Vété. on-glet, *f.*

1. **Haupt**, *m. s.*, *z.*, (*haoupt*), 1. **tête**, *f.* chef, *m.*; *fam.* individu, *m.* chef (*m.*) de l'Etat; *fig.* sommet, *m.* chef, *m.* cime, *f.* *Fortif.* tête, *f.*; *fam.* *den* *hau* *auf* — *a.*, *schlagen*, défaire l'ennemi, mettre l'ennemi en déroute, remporter une victoire éclatante sur l'ennemi; mit *entföndet* — *a.*, tête nue, nu-tête; *die* *gröfsten* *z.* *er*, les princes, *m. pl.* les souverains, *m. pl.* les têtes couronnées, *cin* *christlich* — *a.*, un vieillard vénérable, *Bauch*, *lecken* *z.*, *viande* (*f.*) sur pied; *zu* — *a.*, *zu* *haupt* *ou* *zu* *haupt*, au haut, au sommet, au chevet (du lit); || 2. **chef**, *m.* guide, principal, *m.*

2. **Haupt** — *a.*, grand, dominant, capital, principal, fondamental, essentiel, premier, important, cardinal, archi..., maître..., maîtresse..., — *ab-dachung*, *f. n.* versant principal; — *abschied*, *m. s.*, *t.*, *H. d'Allen*, arrêt, *m.* ourecès principal; — *abschnitt*, *m. s.*, *t.*, *a.* section principale; chapitre, *m.* (d'un ouvrage); grande division; époque, *f.* (de l'histoire); — *abrid*, *f. n.*, vue principale, *v.* *essentielle*, objet principal, but essentiel;

—**abtheilung**, *f. m.*, division principale; *H. nat.* règne, *m.*; —**aber**, *f. n.*, *Anat.* veine principale, veine (*f.*) céphalique; —**adelich**, *n. m.*, *ist.*, saignée (*f.*) de la tête; —**agentur**, *f. m.*, agence principale; —**altar**, *m. m.*, *ist.*, grand autel, maître-autel, *m.*; —**anführer**, *m. m.*, meneur, *m.* chef principal; *Mil.* général (*m.*) en chef; —**angelegenheit**, *f. m.*, affaire principale, affaire très importante, affaire capitale; —**angriff**, *m. m.*, *ist.*, attaque principale; —**anker**, *m. m.*, *ist.*, *Mor.* grande ancre, maîtresse-ancre, *f.*; —**anflug**, *f. n.*, chef (*m.*) d'accusation; —**ansicht**, *f. m.*, opinion principale; *Peint.* vue principale; —**antifter**, *m. m.*, — principal auteur, grand meneur; *fam.* âme, *f.* (d'une entreprise), grand moteur; —**antrieb**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, principale impulsion, principal mobile, grand motif; —**arbeits**, *f. m.*, travail principal, grand ouvrage, gros (*m.*) de l'ouvrage; —**arm**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, bras, *m.* ou embranchement principal (d'un cours d'eau); *Hydr.* goujon principal; —**armee**, *f. n.*, *Mil.* armée principale, gros (*m.*) de l'armée; —**artikel**, *m. m.*, — article principal, article (*m.*) de fond; —**ast**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, branche principale, grande branche, maîtresse-branchette, *f.*; —**aufgebot**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, *Mil.* grande levée, levée (*f.*) en masse; —**augenmerk**, *n. m.*, *spl.*, vue principale, but principal; *sein* — augmerk darauf richten, *ver.* viser à... avoir surtout en vue ou pour but de... tendre surtout à...; —**are**, *f. m.*, *Math.* axe transversal; —**bahn**, *f. m.*, *Ch.* de fer, ligne principale; —**balken**, *m. m.*, — *Charp.* maîtresse-poutre, *f.* tirant, *m.* architrave, *f.*; —**baum**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, *baume* (*m.*) céphalique; —**bastion**, *f. m.*, *Fortif.* bastion principal; —**baß**, *n. m.*, *ist.*, *spl.*, *Mus.* basse fondamentale; —**batterie**, *f. n.*, *Artill.* batterie enterrée; —**bau**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, — édifice principal, corps (*m.*) de bâtiment, corps (*m.*) de logis, grande ou vaste construction; —**baum**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, *For.* arbre capital; —**begebenheit**, *f. m.*, événement principal ou saillant, fait le plus en portant ou le plus marquant, aventure principale; —**bericht**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, idée principale, idée-mère, *f.*; —**bericht**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, rapport principal; *iron.* fameux rapport; —**beschäftigung**, *f. m.*, principale occupation; *auf* *cine* (*b*) *fein* — *beschäftigung* machen *ou* *cine* (*b*) *fein* — *beschäftigung* machen, *s'*occuper particulièrement de qch, faire de qch. sa spécialité; —**befandtheit**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, base, *f.* élément (*m.*) principal, principale dominant, partie principale ou dominante; —**betachtung**, *f. m.*, considération principale, raison principale; —**betrag**, *m. m.*, *spl.*, total, *m.* somme totale; —**beweis**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, argument principal, preuve principale; —**bild**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, tableau principal, œuvre principale; *Peint.* buste, *m.*; —**binde**, *f. n.*, bandeau (*m.*) de la tête, bandeau frontal, *H. des Hébreux* fronteau, *m.* papillote — *binde*, diadème papal, tiare, *f.*; *Chir.* bandage (*m.*) de la tête; bandage principal, corps (*m.*) d'un bandage; —**blutader**, *f. n.*, veine (*f.*) céphalique; —**bogen**, *m. m.*, — arc principal, arche principale, maîtresse-arche, *f.*; —**buch**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, ouvrage principal; *Com.* grand-livre, *m.* livre (*m.*) des comptes courants; —**büchse**, *f. n.*, *Artill.* cardinale, *f.*; —**buchstabe**, *n. m.*, *n.*, lettre capitale ou initiale, majuscule, *f.*; *Typ.* capitale, *f.*; —**bügel**, *m. m.*, — branche principale du sabre; —**baum**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, digue principale; —**diebstahl**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, vol important, vol principal; —**dreieck**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, *Top.* triangle géométrique; —**brüße**, *f. n.*, glande (*f.*) céphalique, glande principale; —**eid**, *m. m.*, *spl.*, serment (*m.*) décisive; —**eigenschaft**, *f. m.*, propriété dominante, qualité essentielle ou principale; —**einfahrt**, *f. m.*, entrée principale, porte cochère, portail, *m.* grande porte; —**eingang**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, entrée principale, portail, *m.*; —**einkommen**, *n. m.*, *spl.*, revenu principal; —**ende**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, chevet, *m.* (d'un lit), tête, *f.* (d'une colonne), bout principal, extrémité, *f.* haut bout (d'une table); *Chir.* chef, *m.* (d'un bandage); —**erbe**, *m. n.*, *n.*, héritier principal, héritier, *m.*

ou légataire universel; —**erbe**, *n. m.*, *spl.*, héritage principal; —**etat**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, budget (*m.*) ordinaire (de l'armée); *Haupmann* *m.* — *etat* des deuxièmes Centralisatés, capitaine d'état-major définitivement attaché au grand état-major général; —**fach**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, cadre principal; *fig.* grande catégorie, classe, *f.* ordre, *m.* spécialité, *f.* *fam.* fort, *m.*; *die Grösicht* *ist* *sein* — *fach*, l'histoire est son fort, c'est surtout en histoire qu'il brille; —**fachbaum**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, *Hydr.* seuil, *m.*; —**fahne**, *f. n.*, grand drapeau, bannière, *f.*; *H. de France*, ordonnance, *f.*; —**fall**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, cas principal; *Feod.* droit (*m.*) de meilleur catel; mort (*f.*) du seigneur suzerain, mortelle, *f.* mort (*f.*) du vassal; —**farbe**, *f. n.*, couleur principale ou dominante; —**feder**, *f. n.*, *Arm.* grand ressort; —**fesler**, *m. m.*, — de aut capital, principal défaut, faute capitale ou essentielle; —**feind**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, grand ennemi, principal adversaire; —**fest**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, fête principale, grande fête; —**festung**, *f. m.*, grande place de guerre, place capitale, forteresse principale; —**figur**, *f. m.*, principale figure; —**fluß**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, *Méd.* fluxion (*f.*) à la tête; *Geogr.* fleuve principal; —**förderer**, *m. m.*, — principal promoteur; *fam.* chevillier ouvrier; —**frage**, *f. n.*, question principale; —**galerie**, *f. m.*, *ou* — *gang*, *m. m.*, *ist.*, *t.*, *Min.* galerie majeure; galerie principale; —**gasse**, *f. n.*, rue principale, grande rue; —**gebälde**, *n. m.*, *spl.*, *Charp.* grosse charpente; —**gebäude**, *n. m.*, — édifice principal, corps (*m.*) de logis; —**gebirge**, *n. m.*, — montagne principale; —**gefälle**, *n. m.*, *pl.* principaux revenus; —**gegen**, *f. m.*, point cardinal; —**gegenstand**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, objet principal; —**geschacht**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, affaire capitale, affaire majeure; —**geschick**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, premier étage; —**gestirn**, *n. m.*, — étagement, *m.* architrave, *f.*; —**gestell**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, têtère (*f.*) de bride, monture, *f.*; —**gewinnst**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, gros lot; *dit* — *gläubig*, *adj. sub.* créancier principal; —**graben**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, *Fortif.* fosse principale; —**große**, *f. n.*, *Math.* inconnue, *f.*; —**grund**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, raison principale, principe, *m.* base, *f.*; —**grundsatz**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, principe fondamental; —**grundsätze**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, chef-cens, *m.*; —**gut**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, propriété principale; *Jur.* fonds dominant; —**haar**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, cheveux, *m.* *pl.* chevelure, *f.*; —**handel**, *m. m.*, *spl.*, commerce principal, principale branche de commerce; —**handlung**, *f. m.*, *Théât.* action principale; —**heer**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, grande armée, gros (*m.*) de l'armée, armée principale; —**himmelsgewenden**, *f. pl.* points cardinaux; —**hirch**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, grand cerf, vieux cerf, cerf (*m.*) dix cors; —**holz**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, *Charp.* sablière, *f.*; *Min.* solive principale, châssis droit; —**idee**, *f. n.*, idée principale, notion générale, grande idée; —**inhalt**, *m. m.*, *spl.*, sommaire, *m.* substance, *f.*; *Libr.* sommaire, *m.* aperçu, *m.* résumé, *m.*; —**jagd**, *f. n.*, grande chasse, chasse générale; —**joch**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, *Min.* cadre uni ordinaire; —**kadettenanstalt**, *f. m.*, *prytanée* (*m.*) militaire de l'lichtefeld; —**kanal**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, canal principal, égout collecteur; —**karte**, *f. n.*, *Geogr.* carte générale (d'un pays); *Jeu.* carte principale; —**kirche**, *f. n.*, église principale, cathédrale, *f.* église métropolitaine, basilique, *f.*; —**fiften**, *n. m.*, — cousin, *m.* oreiller, *m.* traversin, *m.*; —**frage**, *f. n.*, demande principale, grief principal, plainte principale, accusation, *f.*; —**fläger**, *m. m.*, — demandeur principal, accusateur principal; —**Fornicatorium**, *n. m.*, *ist.*, archives (*f. pl.*) militaires du ministre de la guerre (à Munich); —**förpser**, *m. m.*, — corps principal; *Arch.* bâtiment principal, corps (*m.*) de logis; —**franhof**, *f. m.*, *mal* (*m.*) de tête, maladie (*f.*) de la tête; maladie principale, grave ou dangereuse; —**lager**, *n. m.*, — *Mil.* camp principal, quartier général; —**lasten**, *n. m.*, — vice principal, prédominant, vice capital; —**laut**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, son principal ou dominant; *Gram.* consonne, *f.* lettre (*f.*) consonne; —**leben**, *n. m.*, — *spl.* principal, *spl.* dominant; —**lebenstun**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, gros cens; —**lehre**, *f. n.*, doctrine fondamentale ou principale, principe, *m.*

point fondamental, dogme essentiel, maxime générale; —**lehrer**, *m. m.*, — professeur principal ou titulaire; —**leidenschaft**, *f. m.*, passion principale ou prédominante; —**leiter**, *f. n.*, échelle principale, grande échelle; *Mus.* échelle (*f.*) diatonique, échelle (*f.*) harmonique, gamme, *f.*; —**leiter**, *m. m.*, — conducteur, *m.* ou guide principal; —**leitung**, *f. n.*, *spl.*, *Telegr.* fil principal; —**leute**, *m. pl.*, *de* — *mann*, chefs, *m. pl.* capitaines, *m. pl.*; —**licht**, *n. m.*, *spl.*, *Peint.* lumière principale, jour principal, grand jour; —**linie**, *f. n.*, ligne principale; *Ch.* de fer, voie principale; *Fortif.* ligne magistrale, ligne capitale (d'un bastion); *Min.* direction principale (d'un flon); *Geogr.* ligne directe; —**los**, *adj.* sans tête, décapité; *Zool.* acéphale; *fig.* sans chef, sans direction; —**luge**, *f. n.*, mensonge principal, mensonge (*m.*) grave, gros mensonge, maîtresse bourde, *f.*; —**lust**, *f. n.*, *spl.* principal plaisir, grand plaisir, divertissement, *m.* bonheur, *m.* *das* *ist* *cine* — *ist* *worden*, ce sera fort amusant; —**macht**, *f. n.*, *ist.*, *t.*, principale puissance; *Mil.* gros cens de l'armée, forces principales; —**maasqu**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, *Mil.* parc (*m.*) de vivres, grand parc de siège; —**mahlzeit**, *f. m.*, repas principal, *m.* *cine*; —**mangel**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, défaut principal, grand défaut; *Vété.* vice capital, redhibitoire; —**mann**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, — chef, *m.*; *Mil.* capitaine (*m.*) d'infanterie, d'artillerie ou du génie; — *mann* *ist* *ein* *geordnet*, capitaine-commandant, *m.*; — *mann* *worden*, passer capitaine; —**mannin**, *f. n.*, femme (*f.*) du capitaine; —**mannschaft**, *f. m.*, charge, *f.* ou grade (*m.*) de capitaine, capitainerie, *f.* les capitaines (*m. pl.*) d'une armée; —**marasche**, *gcl.*, *n. m.*, — *Mar.* grand humier, grande voile de hune; —**maß**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, grand mât; —**mauer**, *f. n.*, grand mur; —**merkmäl**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, caractère distinctif; —**messe**, *f. n.*, *Relig.* grand messe, *f.*; —**meister**, *m. m.*, — *ou* — *meistmann*, *m. m.*, *ist.*, *t.*, principal locataire; —**meisung**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, *Min.* galerie magistrale; —**mittel**, *n. m.*, — principal remède, remède souverain; *iron.* panacée universelle; *fam.* grand moyen, grand cheval de bataille; *Med.* remède (*m.*) contre les affections de la tête, remède (*m.*) céphalique; —**musterung**, *f. m.*, *Math.* revue générale, grande revue, revue principale; —**nagelloch**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, *Min.* estampure (*f.*) en maille; —**narr**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, grand fou, arriéré, *m.* *ist.* *achere* ou *jeff*; —**neigung**, *f. n.*, penchant dominant; —**nenner**, *m. m.*, — *Arith.* dénominateur général; —**niederlage**, *f. n.*, défaite complète, déroute générale; *Com.* magasin, *m.* ou dépôt général, dépôt central; —**note**, *f. n.*, *Mus.* note essentielle ou principale, note (*f.*) tonique; —**ort**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, endroit principal, centre (*m.*) d'opérations, chef-lieu, *m.* capitale, *f.*; —**parc**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, *Mil.* grand parc; —**person**, *f. m.*, principal personnage, chef, *m.* personne éminente, la plus importante, notable, *f.*; *Théât.* principal personnage, héros, *m.* (d'une pièce); —**pfehl**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, *Hydr.* pieu, *m.* ou pilote principal; —**pfeiler**, *m. m.*, — *ou* — *pfeiler*, *m. m.*, — pilier principal, poteau principal, maître-poteau, *m.*; —**pfote**, *f. n.*, grande porte, portail, *m.*; —**pfochen**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, *Charp.* maître-poteau, *m.*; —**placet**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, *placé* (*f.*) de premier ordre; —**post**, *f. n.*, *ou* — *postamt*, *m. m.*, *ist.*, *t.*, grande poste, bureau central de poste; —**posten**, *m. m.*, — *Com.* article principal; *Mil.* poste principal; —**preis**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, prix principal, grand prix, premier prix; —**prester**, *m. m.*, — grand-prêtre, *m.* archi-prêtre, *m.*; —**profil**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, *Fortif.* profil droit; —**pulvermagazin**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, magasin (*m.*) à poudre principal; —**punkt**, *m. m.*, *ist.*, *t.*, point principal ou capital, grand point, point essentiel, *m.* (d'une question); *Geogr.* *dit* *est* — *punkt*, les quatre points cardinaux; —**quartier**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, quartier général (du général); *Arch.* — *quartier* général (du général en chef); —**quelle**, *f. n.*, source principale, première source; —**rad**, *n. m.*, *ist.*, *t.*, *For.*

principale, maîtresse-roue, *f.* — **rechu-ning**, *f. m.*, compte général; — **reduit**, *n. m.*, *Arch.* Fortif. réduit principal; — **regel**, *f. n.*, règle principale ou fondamentale, règle générale; — **register**, *n. m.*, —, table générale, index général, cadastre, *m.*; *O. g.* grand registre, grand jeu; — **religion**, *f. m.*, principale religion, religion dominante (d'un pays); — **recher**, *m. s.*, —, *Mar.* principal armateur; — **richtpunkt**, *m. s. c.*, *Mil.* jalonneur, *m.*; — **riegel**, *m. s.*, —, entretoise (*f.*) de volée d'affût; — **riemen**, *m. s.*, —, *Sell.* longe (*f.*) de croupière; — **rohr**, *n. c.*, —, ou — **robre**, *f. n.*, tuyau principal, tuyau (*m.*) de conduite; — **rolle**, *f. n.*, *Théât.* premier rôle, rôle principal, premier personnage, héros, *m.* (d'une pièce); — **ronde**, *f. n.*, ou — **runde**, *f. n.*, *Mil.* ronde-major, *f.*; — **richten**, *m. s.*, —, *Top.* crête principale; — **sache**, *f. n.*, chose principale, affaire capitale ou essentielle, objet (*m.*) ou point principal; principal, *m.*, capital, *m.*, essentiel, *m.*; *chw.* (A) zu sein — **sach machen**, faire d'une chose sa principale occupation; *das ist die —sach*, c'est là l'essentiel; *zur —sach kommen*, venir au fait; — **sächlich**, *adj.*, ou — **sächlichst**, *adj.*, principal, capital, essentiel, *adv.* principalement, surtout, avant toutes choses, *f.* *das —sächlichste*, *adj.*, sub le principal, l'essentiel; — **sammeln**, *m. s.*, *c.*, *Mil.* rendez-vous, *m.*, lieu (*m.*) de rassemblement; — **sänger**, *m. s.*, —, premier chanteur, grand chanteur, coryphée, *m.*, chanteur (*m.*) de premier rang; — **sängerin**, *f. m.*, première chanteuse, forte chanteuse, cantatrice, *f.*; — **sag**, *m. s.*, *c.*, chose principale, thème, *m.*, sujet, *m.*, principal passage (d'un discours); *Mus.* motif, *m.*; *Philos.* maxime fondamentale, axiome, *m.*; — **sacht**, *m. s.*, *c.*, *et c.*, *Min.* puits principal d'une mine; — **schanze**, *f. n.*, *Fortif.* redoute principale, retranchement principal; — **schießwand**, *f. n.*, *Artill.* cloison (*f.*) de séparation principale d'un coffre à munition; — **schiene**, *f. n.*, *Ch. de fer*, rail (*m.*) contre-aiguille; — **schild**, *n. c.*, *et c.*, *Blas.* écu principal, corps (*m.*) de l'écu, champ, *m.*; — **schlacht**, *f. m.*, bataille principale, grande bataille, bataille décisive, combat général; — **schlag**, *m. s.*, *c.*, coup décisif, affaire décisive; — **schlagader**, *f. n.*, artère principale, aorte, *f.*, artère (*f.*) céphalique; — **schlag**, *m. s.*, *et c.*, *Jur.* conclusion principale; *Mus.* cadence finale; — **schlüssel**, *m. s.*, —, *Serr.* passe-partout, *m.*, ross-gnol, *m.*; — **schmuck**, *m. s.*, *spl.* ornement (*m.*) de tête, coiffure, *f.*, fénigade; — **schmud**, diadème, *m.*; ornement principal; — **schmitt**, *m. s.*, *c.*, coupe principale; *Blas.* parti, *m.*; — **schritt**, *f. m.*, principal écrit, principal ouvrage; — **schuld**, *f. m.*, grande faute, délit (*m.*) grave, dette principale; *Com.* capital, *m.* principal, *m.*; — **schulden**, *m. s.*, —, débiteur principal, principal obligé; — **schule**, *f. n.*, école centrale; — **schwierigkeit**, *f. m.*, difficulté principale, grande difficulté; — **segl**, *m. s.*, —, *Mar.* grand voile; — **seite**, *f. n.*, côté principal; *Arch.* face, *f.*, façade, *f.*; *Monn.* effigie, *f.*, face, *f.*, côté (*m.*) de l'effigie; — **sitz**, *m. s.*, *c.*, siège principal, résidence, *f.*, chef-lieu, *m.*; *Méd.* foyer (*m.*) d'une maladie; — **sojge**, *f. n.*, tracas, *m.*, souci principal, principal sujet de préoccupation; — **sojren**, *m. s.*, —, *Chirp.* maître-chevron, *m.*; — **sojre**, *m. s.*, *c.*, *et c.*, *fem.* tour fort plaisant, bonne plaisanterie, grand divertissement; — **sojler**, *m. s.*, —, principal joueur, joueur (*m.*) de profession; — **sojre**, *f. n.*, langue-mère, *f.*, langue dominante, langue la plus répandue; — **sojuch**, *m. s.*, *c.*, *et c.*, axiome, *m.*; — **sojst**, *m. s.*, *c.*, *Mil.* état-major principal; — **sojstquartier**, *n. s. c.*, quartier (*m.*) de l'état-major général; — **sojst**, *f. n.*, *c.*, *Géogr.* ville principale, capitale, *f.*, chef-lieu, *m.*; — **sojstlich**, *adj.*, qui a rapport à la capitale; — **sojstun**, *m. s.*, *c.*, *tronc*, *m.*, tige principale; *Ethnogr.* race primitive, race principale ou la plus répandue; — **sojstun**, *f. n.*, perche principale; — **sojst**, *f. n.*, principale force, la plus grande force; — **station**, *f. m.*, *Ch. de fer*, station principale; — **stelle**, *f. n.*, premier rang, lieu

principal, place principale; passage le plus saillant (d'un livre); principal emploi, haute fonction; *Blas.* chef, *m.*; — **stellung**, *f. m.*, position principale; — **steuer**, *f. spl.*, capitation, *f.*; — **steueramt**, *n. c.*, *et c.*, direction générale des douanes; — **steuereinschmer**, *m. s.*, —, receveur général des douanes; — **stimme**, *f. n.*, *Mus.* principale voix, haut-dessus, *f.*; — **stock**, *m. s.*, *spl.* *Top.* massif principal; — **stollen**, *m. s.*, —, *Min.* galerie principale; — **strahl**, *m. s.*, *c.*, rayon, *m.*, ou jet principal; — **strasse**, *f. n.*, route, *f.*, ou rue principale, grande route, grand chemin, grand rue, *f.*; — **streich**, *m. s.*, *c.*, grand coup, coup décisif, coup (*m.*) d'état, coup (*m.*) de maître; *fem.* tour faneux; — **strichen**, *m. s.*, —, *Min.* direction principale; — **strich**, *m. s.*, *c.*, ligne fondamentale; — **stück**, *n. c.*, *c.*, pièce principale, chantourné, *m.*; dos (*m.*) d'un lit, maîtresse-pièce, *f.* (d'une machine); partie fondamentale, principal article (d'une thèse ou d'un traité); point principal, chef, *m.* (d'une accusation); base, *f.*, principaux points (d'une philosophie); division, *f.*, chapitre, *m.* (d'un volume), corps, *m.* (d'un discours); *Théât.* pièce principale; *Blas.* pièce (*f.*) honorable; chef, *m.*; — **sturm**, *m. s.*, *c.*, grande tempête; *Mil.* grand assaut, assaut général; — **stute**, *f. n.*, appui principal; *fig.* principal appui; *Geom.* sinus total; — **summe**, *f. n.*, capital, *m.*, total, *m.*, somme totale; — **sünde**, *f. n.*, *Relig.* péché capital, péché mortel; *fam.* gros péché, *die sünden* — **sünden**, les sept péchés capitaux; — **tag**, *m. s.*, *c.*, jour principal; — **tänzer**, *m. s.*, —, premier danseur, grand danseur, danseur (*m.*) de premier ordre; — **tänzerin**, *f. m.*, première danseuse, danseuse (*f.*) de premier ordre, étoile, *f.*; — **teil**, *m. s.*, *c.*, partie principale; *Mil.* gros (*m.*) d'une armée; *Arch.* principal corps de bâtiment; — **theilnehmer**, *m. s.*, —, principal associé ou intéressé; — **thor**, *n. c.*, *c.*, portail, *m.*, porte (*f.*) cochère, porte principale; — **thür**, *f. m.*, porte principale, entrée principale, portail, *m.*; — **träger**, *m. s.*, —, chaîne (*f.*) de suspension (d'un pont suspendu); — **treffen**, *n. s.*, —, bataille principale, grande bataille, bataille générale ou décisive; corps (*m.*) de bataille, ligne (*f.*) des soutiens du bataillon; — **treiben**, *n. s.*, —, *Chass.* grande battue; — **treppe**, *f. n.*, grand escalier; — **trieb**, *m. s.*, *c.*, instinct principal; — **trunt**, *m. s.*, *c.*, trumeau principal (d'un puits de mine); — **trumpf**, *m. s.*, *c.*, *Jeu.* matador, *m.*; — **trupp**, *m. s.*, *c.*, corps principal; — **trupp der Avantgarde**, gros (*m.*) de l'avant-garde; — **tugend**, *f. m.*, *Relig.* vertu fondamentale ou cardinale; *die drei —tugenden*, les trois vertus théologiques; — **ubel**, *n. s.*, —, mal principal, défaut capital; — **umriß**, *m. s.*, *c.*, *Peint.* ébauche, *f.*; — **umwand**, *m. s.*, *c.*, circonstance principale; — **umwallung**, *f. m.*, zone (*f.*) des fortifications; — **unternehmer**, *m. s.*, —, principal entrepreneur, maître-entrepreneur, *m.*; — **unterschied**, *m. s.*, *c.*, principale différence; — **urheber**, *m. s.*, —, principal auteur ou provocateur; — **ursache**, *f. n.*, raison principale, cause principale, cause essentielle, grand motif; — **urteil**, *n. c.*, *c.*, sentence principale, arrêt, *m.*, jugement, *m.*; — **veränderung**, *f. m.*, changement principal, changement essentiel, réforme radicale; — **verband**, *m. s.*, *c.*, lieu (*m.*) de panserment principal; — **verbrechen**, *n. s.*, —, crime principal, crime capital; — **verbrecher**, *m. s.*, —, principal coupable, principal auteur d'un crime, grand criminel; — **vergnügen**, *n. s.*, —, distraction principale; — **vermögen**, *n. s.*, *spl.* fortune principale; — **verteidigungsstellung**, *f. m.*, position (*f.*) de défense principale; — **verzeichnis**, *n. c.*, *c.*, catalogue général, nomenclature générale, table (*f.*) des matières; — **wache**, *f. n.*, ou — **wacht**, *f. m.*, *Mil.* corps-de-garde principal, hommes (*m. pl.*) du corps-de-garde, grand-garde, *f.*; *Mar.* demi-pont, *m.*; — **wahrheit**, *f. m.*, vérité fondamentale, grande vérité; — **wall**, *m. s.*, *c.*, *et c.*, *Fortif.* rempart (*m.*) d'enceinte, corps (*m.*) d'une place; — **wallgang**, *m. s.*, *c.*, *et c.*, *Fortif.*

terre-plein (*m.*) d'une forteresse; — **wand**, *f. n.*, *Arch.* gros mur, mur principal; — **weg**, *m. s.*, *c.*, chemin principal; — **werk**, *n. c.*, *c.*, principal ouvrage, ouvrage le plus important, grand ouvrage, œuvre (*f.*) classique, partie principale (d'un ouvrage), partie essentielle, fond, *m.*, but principal (d'une entreprise); *Org.* — **wort**, principaux, jeux (de l'orgue); *Mil.* ouvrages principaux (d'une place forte); — **wind**, *m. s.*, *c.*, vent cardinal; — **wirkung**, *f. m.*, principal effet; — **wissenschaft**, *f. m.*, science fondamentale; — **wort**, *n. c.*, *et c.*, mot principal; *Gram.* substantif, *m.*, nom, *m.*; *éigentlichkeit* — **wörter**, noms (*m. pl.*) propres; *allgemein* — **wörter**, noms communs, noms applicatifs; — **wunde**, *f. n.*, principale blessure, blessure la plus importante; blessure (*f.*) à la tête, fracture (*f.*) du crâne; — **wurf**, *m. s.*, *c.*, coup principal, jet principal; — **zahl**, *f. m.*, nombre cardinal; — **zahlwort**, *n. c.*, *et c.*, nom (*m.*) de nombre; — **zeichen**, *n. s.*, —, signe principal, marque distinctive, signe (*m.*) caractéristique; *Astr.* signes cardinaux; *Méd.* signes (*m. pl.*) pathognomoniques; — **zeichnung**, *f. m.*, dessin capital; — **zeitwort**, *n. c.*, *et c.*, verbe principal; *Gram.* verbe (*m.*) substantif; — **zeugant**, *n. c.*, *et c.*, magasin central; — **zeuge**, *m. n.*, principal témoin; — **ziel**, *n. c.*, *c.*, but principal, grand but; — **zierde**, *f. n.*, le plus bel ornement; ornement (*m.*) de tête, coiffure, *f.*; — **zins**, *m. s.*, *c.*, rente foncière; — **zug**, *m. s.*, *c.*, trait principal, trait (*m.*) caractéristique; *die —züge entwerfen*, esquisser, ébaucher; *Calligr.* corps (*m.*) de la lettre; *Min.* direction principale d'un filon; *Ch. de fer*, train principal; — **zweck**, *m. s.*, *c.*, but principal, grand but; — **zweig**, *m. s.*, *c.*, branche-maîtresse, *f.*

1. **Hauptel**, *n. s.*, —, (*hœip-tel*). *Min.* minéral brocardé et lavé.

2. **Hauptel** — *a.*, en forme de tête, pomme; — **höhl**, *m. s.*, *c.*, *Bot.* cabus, *m.*, chou pomme; — **fatat**, *m. s.*, *c.*, laitue pomme.

Haupteln (*fid*), *v.* (*hœip-teln*). ou **haupteln**; pommer (*parl.* de la salade).

Hauptling, *m. s.*, *c.* (*hœip-ling*). petit chef (d'une tribu).

Hauptlings, *adv.* (*hœip-ling's*). la tête en avant, la tête la première; *fid* — **hinunter-stürzen**, se précipiter la tête la première, piquer une tête.

Haaran, *m.* (*haou-ran*). *Géogr.* le Haaran.

• **Sauriren**, *a.* (*haou-ri-rea*). *pp.* haurir; puisser, prendre; *voy.* *schöpfen*.

1. **Haus**, *n. c.*, *et c.* (*haous*). 1. maison, *f.* logement, *m.*, logis, *m.*, habitation, *m.*, domicile, *m.*, quartier, *m.*, chez-soi, *m.*, foyer, *m.*; *das väterliche* —, le toit paternel; *fam.* lieu natal, ville natale, patrie, *f.*; *Théât.* salle, *f.*, théâtre, *f.*, galerie, *f.*, auditoire, *m.*; *Polit.* Chambre, *f.*, Parlement, *m.*; *das Ob* —, la Chambre haute; la Chambre des pairs; la Chambre des lords; *das Unter* —, la Chambre basse, la Chambre des Communes; — *in der Stadt*, maison (*f.*) de ville; *Land* —, maison (*f.*) de campagne; *Wohn* —, maison, *f.*, ou établissement (*m.*) de bains; *Zucht* —, maison (*f.*) de correction; *Sandels* —, maison (*f.*) de commerce; *bei mir zu* —, dans mon pays, chez nous; *von* —, au, originairement, primitivement; *er ist von* —, au, riche, il est riche de naissance, ses parents sont riches; *er ist lange von* —, *gewesen*, il a été longtemps absent de son pays; *ein Mann von* —, au, un fou achevé ou fêlé; *von zu* — *gehen*, aller de porte en porte; — *an* — mit *jem.* (*n.*) *wohnen*, demeurer porte à porte avec *qn.*; *fam.* — *und* *hief* *baten*, *ein* *eigen* — *baten*, avoir pignon sur rue, être propriétaire d'une maison, avoir un chez-soi; *jem.* (*n.*) *von* — *und* *hief* *trinken*, chasser *qn.* de chez lui, mettre *qn.* sur le pavé, déposséder *qn.*; *es wird ihm noch* *altes zu* — *und* *hief* *femmen*, il verra un temps où il portera la peine de tous ses torts; *Brief* *von* — *et* *bekommen*, recevoir des lettres de chez-soi, de son pays; *jem.* (*n.*) *das* — *verbiten*, mettre *qn.* à la porte, interdire sa porte à *qn.*; *jem.* (*n.*)

aus dem — jaen, chasser qn. de cl. et soi; mit der Thür ins — fachen, casser les vitres, mettre les pieds dans le plat; 2. auf jhm. (s.) bauen, faire grand fonds sur qn; 3. in — sein, être à la maison, être chez soi; für jhm. (s.) zu — sein, être visible pour qn, y être pour qn; für jemanden zu — sein, n'être pas visible, ne vouloir pas recevoir, interdire sa porte, ne lui être qu' — de quel pays est-il? wo hind zu —? de quel pays, de quelle province êtes-vous natif? zu — bleiben, rester à la maison, garder la maison; immer zu — c. h. d. être casanier; niemals zu — c. sein, être toujours par voie et par chemin; nicht mit seinen Gedanken zu — c. sein, avoir des distractions, des absences, être distrait; er ist nicht weit zu — c. sein, être dérangé, il perd la tête; mit em. (b.) zu — c. bleiben, garder qch. pour soi; damit bleibt mir zu —, ne m'en parle pas, garde cela pour toi; das wird dir wider zu — c. (fem.) ou wider zu — c. (m.) werden, cela te retombera sur le nez, tu'en repentiras; an dem Orte zu — c. sein, être originaire d'un endroit, connaître un endroit comme sa poche; nirgend zu — c. sein ou weder dem noch — c. haben, n'avoir point de domicile, n'avoir ni feu ni lieu, être vagabond; fig. n'être au fait de rien; er ist in X. zu —, il est domicilié à X., son domicile est à X.; il est natif de X.; er ist nicht wohl zu —, il est fou, il a la cervelle dérangée; fam. in em. (b.) zu — c. sein, être versé dans qch., être au fait de qch.; darin ist er zu — c., il est là sur son terrain; nach — gehen, s'en aller chez soi, aller à la maison; aus der Fremde wieder nach — c. sein, s'en retourner dans sa patrie; sich nach — c. haben, nach — c. (fem.) rentrer chez soi, retourner dans ses foyers, retourner dans son pays; nach — c. (fem.) ou zurückkehren, retourner dans ses foyers, retourner dans son pays; nach — c. (fem.) ou zurück zu seinen Eltern, retourner à ses parents ou à sa famille.

2. **familie**, f. maison, f. gens (m. pl.) de la maison; das ganze —, toute la famille, tout le monde; der Herr vom —, le maître de la maison, le chef de la famille; zum — c. gehören, faire partie de la famille; das Geschlecht —, la famille Goethe; Com. das X. (de) Haus, la maison de commerce X., la raison sociale X. 3. **ménage**, f. maison, f. — halten, gouverner sa maison, être l'intendant de la maison; fam. être économiste; offen — halten, ouvrir sa maison à tout le monde, tenir table ouverte; im. (b.) das — halten, avoir soin du ménage de qn; mit em. (b.) — halten, être économiste de qch., ménager qch. Prov. mit Fleiß hat man —, mit Güte man kommt man aus, avec de l'économie on peut faire bien des choses; ein — machen, avoir une maison; avoir son ménage; s'établir, être établi; ein großes — machen, avoir une grande train de maison, vivre somptueusement; sein — einrichten, organiser sa vie, monter sa maison; sein — bestellen ou besorgen, soigner sa maison ou son ménage, s'occuper de sa maison, pourvoir aux besoins de sa maison, faire son ménage. 4. **maison**, f. famille, f. race, f. branche, f. lignée, f. dynastie, f. alté —, vieille famille, race (f.) antique; aus einem guten — sein, être bien né, être de bonne famille, de grande famille; das — Hannover, la maison de Hanovre, f. J. Com. maison (f.) de commerce, magasin, m. Bibl. peuple, m. (d'Israël). Astrol. de quel 2. et der Sonne, dodécatorie, f. — eines Planeten, domicile, m. H. nat. terrier, m. coquille, f. (de l'escargot), carapace, f. (de la tortue).

2. **haus** — a, de la maison, du domicile, domestique, intime; — altar, m. s. 2. autel (m.) domestique; — andacht, f. spl. dévotions privées; — anzug, m. s. 2. c. costume (m.) pour l'intérieur; — apothéke, f. n. pharmacie privée; petite pharmacie portative; — arbeit, f. m. travail (m.) domestique, occupations (f. pl.) du ménage; — arbeiter, m. s. —, ouvrier (m.) à façon, ouvrier (m.) en chambre; der — arme, adj. sub. pauvre honteux; — arrest, m. s. 2. arrêts (m. pl.) de chambre; er hat — arrest, il est confiné dans sa maison; Mit. il est aux arrêts; — artillerie, f. spl. artillerie (f.) de place; — arznei, f. spl. médecine f.,

domestique, pharmacie (f.) de ménage; — arzt, m. s. 2. médecin (m.) ordinaire de la famille, médecin attitré; — baden, adj. cuit à la maison; — badenbrot, n. s. 2. c. pain (m.) de ménage; — bau, m. s. spl. construction (f.) d'une maison, bâtisse, f.; der — beamte, adj. sub. employé (m.) de la maison du roi, officier (m.) de la maison du prince; — bedarf, m. s. spl. meubles et ustensiles (m. pl.) pour les besoins de la maison; provisions, f. pl.; der — bebiene, adj. sub. domestique, m. valet (m.) de chambre, serviteur, m.; — befriser, m. s. —, propriétaire (m.) de la maison; — bettel, m. s. spl. mendicité (f.) de porte en porte; — bettler, m. s. —, mendiant (m.) qui va quêter dans les maisons; — bier, n. s. 2. c. spl. bière (f.) de ménage; — blase, f. n. vessie (f.) natatoire des poissons, colle (f.) de poisson, ichthyocolle, f.; — bremer, m. s. —, Zool. cerf volant, m.; — brot, n. s. 2. c. pain (m.) de ménage; — burfche, m. n. u. garçon, m. petit domestique; co-locataire, m. étudiant (m.) qui habite une chambre garnie; — dieb, m. s. 2. c. t. voleur (m.) domestique; — diebin, f. n. voleuse (f.) domestique; — diebstahl, m. s. 2. c. vol (m.) domestique; — diener, m. s. —, domestique, m.; — dienerschaft, f. spl. domesticité, f. valetaille, f. les domestiques, m. pl. les gens (m. pl.) de la maison; — drache, m. n. u. mégère, f. dragon, m. furie, f.; sie ist ein wahrer — drache, c'est un vrai cerbere, un vrai dragon; — durchsuchung, f. m. Jur. perquisition, f. visite (f.) domiciliaire; eine — durchsuchung vornehmen, faire une perquisition; — ehre, f. spl. honneur (m.) de la famille; fam. maîtresse (f.) de la maison; Bibl. épouse, f. — eigenhümer, m. s. —, propriétaire (m.) d'une maison; — einrichtung, f. spl. installation, f. arrangement (m.) de la maison; — elster, f. n. Ornith. pie (f.) domestique ou commune; — ente, f. n. Ornith. canard (m.) domestique; — erziehung, f. m. éducation privée; — eule, f. n. Ornith. chat-huant, m.; — flege, f. n. Zool. mouche (f.) domestique; — flur, f. m. Arch. vestibule, m. palier, m.; fam. carré, m.; — frau, f. m. maîtresse (f.) de la maison, épouse, f. femme, f. mère (f.) de famille; femme (f.) de ménage, servante, f. domestique, f.; — freund, m. s. 2. c. ami (m.) de la maison, ami (m.) intime; — freundin, f. n. amie (f.) de la famille, amie (f.) intime; — frieden, m. s. spl. paix (f.) de ménage, bonheur (m.) domestique; inviolabilité (f.) du domicile, sûreté (f.) domestique; der — frieden stören, troubler un ménage; fam. mettre le doigt entre l'arbre et l'écorce; — friedenstörer, m. s. —, trouble-ménage, m. perturbateur (m.) de la paix domestique; — gebrauch, m. s. 2. c. usage établi dans une maison, usage (m.) de la maison; gut zum — getraut, bon pour la maison; — gefieder, n. s. spl. ou — geflügel, n. s. spl. oiseaux, m. pl. volailles (f. pl.) de basse-cour; — geist, m. s. spl. esprit (m.) domestique, esprit (m.) follet, lutin, m.; — geld, n. s. 2. c. r. loyer, m. prix (m.) de la location; — genos, m. n. u. locataire, m.; die — genossen, les membres (m. pl.) d'une famille; — genossenschaft, f. spl. rapports (m. pl.) de bon voisinage; co-habitants, m. pl. co-locataires, m. pl.; famille, f. domestiques, m. pl.; — gerath, n. s. spl. ustensiles (m. pl.) de ménage; famillidies — gerath, tout le mobilier; mit — gerath versehen, meublé; — gesessen, adj. qui est propriétaire d'une maison; — gesetz, n. s. 2. c. loi (f.) de famille, statut privé d'une maison royale; — gesinde, n. s. spl. domestiques, m. pl. gens (m. pl.) de la maison, domesticité, f.; — gewand, n. s. 2. c. r. habits (m. pl.) pour l'intérieur; — gibel, m. s. —, Arch. pignon, m. sommet, m. faite (m.) d'une maison; — glück, n. s. spl. bonheur (m.) domestique; — gott, n. s. 2. c. r. Myth. dieu (m.) domestique, lares, m. pl. pénales, m. pl.; — gottedienst, m. s. spl. culte (m.) domestique; — grille, f. n. Zool. grillon (m.) domestique; — habu,

m. s. 2. c. coq (m.) de la maison; Zool. coq (m.) domestique; — halt, m. s. spl. voy. — haltung; — halten, n. s. s. 2. c. Haus gehalten, ar. baten; gouverner la maison, tenir le ménage, conduire le ménage, s'occuper du ménage; mit jhm. (b.) — halten, faire ménage avec qn; sich ihm —, elle prend soin de son ménage, elle lui fait son ménage; wohl — halten, faire bon ménage, économiser; übel — halten, faire mauvais ménage; vürnünftig — halten, gouverner sagement son revenu. || =, n. s. spl. voy. — haltung; — halter, m. s. —, ou — hälter, m. s. —, administrateur, m. économiste (m.) d'une maison, bon ménager, homme (m.) économiste; — hälterin, f. n. femme (f.) de ménage, ménagère, f. gouvernante, f. femme (f.) économiste; — hältetisch ou — hältig et — hältisch, adj. ménager, économiste. || adv. avec économie, économiquement; sehr — hältetisch leben, vivre fort économiquement, être très économique; fam. sehr — hältetisch mit der Zeit sein, être très avare de son temps; — haltigkeit, f. spl. économie, f.; — haltung, f. m. conduite (f.) d'un ménage, gouvernement, m. gestion (f.) d'une maison, économie, f.; ménage, m. maison, f. famille, f. Staat — haltung, économie (f.) politique; die — haltung nehmen, se mettre au courant des affaires du ménage; eine — haltung anfangen, se mettre en ménage, commencer un ménage; die — haltung haben, s'occuper des soins du ménage; eine arde — haltung haben, avoir un grand ménage; fam. jhm. (s.) in die — haltung ein-führen, mettre qn. au courant du ménage; — haltungsbuch, n. s. 2. c. r. livre (m.) de ménage ou de dépenses; traité (m.) d'économie domestique; — haltungsgeschaft, n. s. 2. c. occupations (f. pl.) domestiques; — haltungskosten, f. pl. frais (m. pl.) du ménage; — haltungsfuß, f. spl. art (m.) de conduire un ménage, économie (f.) domestique; — haltungswissenschaft, f. spl. économie, f. science (f.) économique; — hammel, m. s. 2. c. mouton (m.) pour la boucherie; fam. homme (m.) casanier; — herr, m. n. u. m. maître (m.) de la maison, père (m.) de famille, patron, m.; — herrenrecht, n. s. spl. droit (m.) du maître de la maison; — herrin, f. n. maîtresse (f.) de la maison, mère (f.) de famille, patronne, f.; fam. bourgeoisie, f.; — herrschaft, f. m. gouvernement (m.) du ménage, les maîtres (m. pl.) de la maison; die häusliche — herrschaft, m. n. u. m. Monsieur et Madame sont sortis; — hoch, adj. de la hauteur d'une maison, haut comme une maison; fam. colossal, énorme, d'une hauteur immense; — hofmeister, m. s. —, maître (m.) d'hôtel, intendant, m. majordome, m.; — huhn, n. s. 2. c. r. Ornith. poule (f.) domestique; — hund, m. s. 2. c. chien (m.) de garde, chien (m.) de logis, matin, m. chien (m.) domestique; — jungfer, f. n. fille (f.) de la maison, servante, f. femme (f.) de ménage; fam. bonne, f. — kalender, m. s. —, almanach (m.) des ménages; — kaminchen, n. s. —, lapin (m.) domestique, lapin (m.) de clapier; — kappele, f. n. chapelle particulière ou privée; — kasse, f. n. caisse (f.) de ménage; — kasse, f. n. Zool. chat (m.) domestique; — kettler, m. s. —, cave (f.) de la maison; — klavel, f. n. lot (m.) de terrain appartenant à une propriété; — kled, n. s. 2. c. r. ou — kleidung, f. m. habit (m.) que l'on porte dans son intérieur, habit (m.) d'appartement, déshabillé, m. négligé, m.; robe (f.) de chambre; peignoir, m.; — kucher, m. s. c. garçon (m.) d'hôtel, domestique, m. valet (m.) de chambre; Com. homme (m.) de peme; — koch, f. spl. cuisine, f. ou table bourgeoise, ordinaire, m.; — krenn, n. s. spl. fig. tourments, m. pl. chagrins (m. pl.) domestiques, oucis, m. pl. peines (f. pl.) domestiques, adversités (f. pl.) dans la famille; — krieg, m. s. 2. c. guerre (f.) domestique. dissensions, m. pl. discordes (f. pl.) d'intérieur; Poët. guerre (f.) pour les intérêts d'une maison régnante, guerre (f.) dynastique; — kunnst, f. spl. économie (f.) domestique; — laub, n. s. spl. ou — lauch, n. s. spl. Bot. joubarbe (f.) des toits; Jard. poireau, Bot.

—lehrer, m. é., —, précepteur, m. gouverneur, m. professeur, m.; —**lehrerliche**, f. n. place (f.) de gouverneur; —**lehrerin**, f. n. gouvernante, f. institutrice, f.; —**leinwand**, f. spl. toile (f.) de ménage; —**leute**, m. pl. voy. —mann, geus, m. pl. locataires (m. pl.) de la maison, co-locataires, m. pl.; maîtres, m. pl. ou propriétaires (m. pl.) de la maison; gens (m. pl.) de la maison; —**lüce**, f. n. mensonge officieux; —**macht**, f. spl. autorité (f.) que l'on a dans sa maison; *Polit.* possession privée de la famille régnante; —**magd**, f. 2c, servante, f. femme (f.) de ménage; *fam.* bonne, f.; —**mann**, m. é., pl. —**leut**, locataire, m. habitant (m.) de la maison, co-locataire, m.; maître (m.) de la maison, propriétaire (m.) de la maison; —**mannesof**, f. spl. ordinaire, m. cuisine bourgeoise; —**märchen**, n. é., conte (m.) de la bonne femme, conte bleu; conte (m.) de ma mère l'Oie; —**maus**, f. 2c, souris (f.) domestique; —**meier**, m. é., —, majordome, m.; *H. de France*, maire (m.) du palais; —**meister**, m. é., —, maître (m.) d'hôtel, intendant, m. concierge, m.; *Mil.* casernier, m.; —**meisterin**, f. n. femme (f.) de charge, concierge, f.; —**miethe**, f. n. location (f.) d'une maison, prix (m.) de location, loyer, m. contrat (m.) de louage; —**mitteil**, n. é., —, remède (m.) domestique; *fam.* remède (m.) de bonne femme; —**mutter**, f. 2c, mère (f.) de famille, bonne ménagère; —**mütterlich**, adj. maternel, de bonne mère de famille; —**mütterliche** Sorgen, soins (m. pl.) d'une mère; —**uatter**, f. n. Zool. couleuvre (f.) domestique; —**ordnung**, f. spl. ordre établi dans une maison ou dans un ménage, habitudes, f. pl. ou règlements (m. pl.) d'une maison; —**orgel**, f. n. Mus. orgue portatif, harmonium, m.; buffet (m.) d'orgue; —**plage**, f. n. *fam.* tourments, m. pl. ou chagrins (m. pl.) domestiques; —**postille**, f. n. sermonnaire (m.) domestique; —**prediger**, m. é., —, —**prieſter**, m. é., —, chapelain, m. aumônier, m.; —**ratte**, f. n. ou —**rase**, f. n. Zool. rat (m.) domestique; —**recht**, n. é., t. droit (m.) domestique; —**regiment**, n. é., spl. conduite, f. ou administration (f.) domestique, gouvernement (m.) du ménage, conduite (f.) de la maison; *Mil.* regiment (m.) dont l'empereur d'Autriche ou un des archiducs était propriétaire; —**rod**, m. é., 2c, robe (f.) de chambre; —**saffe**, m. n. n. propriétaire (m.) d'une maison; —**ſchat**, m. é., 2c, *fam.* cassette particulière; —**ſchlächter**, m. é., —, boucher (m.) qui va tuer en ville; —**ſchlüſſel**, m. é., —, clef (f.) de la maison; —**ſchneide**, f. n. Zool. grue —**ſchneide**, escarabe, m.; —**ſchneider**, m. é., —, tailleur (m.) de la famille, tailleur (m.) qui va en journée; —**ſchuh**, m. é., t. pantoufle, f. chausson (m.) d'appartement; —**ſchwalbe**, f. n. Ornith. hirondelle (f.) domestique; —**ſchwamm**, m. é., 2c, champignon (m.) des maisons, bolet destructeur; —**ſchwein**, n. é., t. Zool. cochon (m.) domestique; —**ſchwelle**, f. n. seuil (m.) de la maison; —**ſegen**, m. é., spl. fortune, f. prospérité (f.) d'une maison; —**ſeife**, f. n. savon (m.) de ménage ou savon (m.) ordinaire; —**ſperling**, m. é., t. Ornith. moineau (m.) domestique, moineau franc; —**ſpinne**, f. n. Zool. araignée (f.) domestique; —**ſtand**, m. é., spl. état (m.) de la maison, état (m.) du ménage; in dem —**ſtand ſtehen**, entrer en ménage; —**ſteuer**, f. n. *Jur.* impôt (m.) sur les maisons, impôt foncier; présents, m. pl. ou cadeaux (m. pl.) de noce; —**ſtreit**, m. é., t. débat, m. ou dispute (f.) de ménage, querelle (f.) domestique; —**ſuchung**, f. n. *Jur.* perquisition, f. visite (f.) domiciliaire, perquisition, f.; c. — *Judica* thun ou vornehmen, faire une visite domiciliaire; —**ſuchungsbeſehl**, m. é., t. mandat (m.) de perquisition; —**taube**, f. n. Ornith. pigeon (m.) domestique, pigeon (m.) de volière; —**taufe**, f. n. Relig. ondolement, m. baptême fait à domicile; —**temme**, f. n. Arch. palier, m. vestibule, m. corridor, m. *fam.* carré, m.; —**tenſel**, m. é., —, *fam.* homme brutal ou qui rousille, m. é., f. furie, f.; ſe ſitt ein maber —**tuſſel**, elle est une vraie mégère,

un vrai monstre; —**thier**, n. é., c. animal (m.) domestique; —**thor**, n. é., t. grande porte de la maison, porte (f.) cochère, entrée principale; —**thür**, f. n. porte, f. ou entrée (f.) de la maison; —**trauer**, f. spl. deuil (m.) de famille; —**trauung**, f. n. mariage célébré à la maison, copulation privée, mariage (m.) à huis clos; —**truppen**, f. pl. Mil. maison (f.) militaire d'un souverain, troupes (f. pl.) de la maison d'un prince; —**tugend**, f. n. vertu (f.) domestique; —**tyran**, m. n. en tyran (m.) domestique; —**uhr**, f. n. horloge (f.) de la maison; —**unſte**, f. n. crapaud (m.) domestique, crapaud (m.) terrestre; —**vater**, m. é., 2c, père (m.) de famille, chef (m.) de famille; —**väterlich**, adj. paternel, comme un bon père de famille; —**verſtand**, m. é., spl. sens commun ou naturel, bon sens; er hat einen guten —**verſtand**, c'est un homme de bon sens; —**vertrag**, m. é., 2c, contrat (m.) de famille; —**verwalter**, m. é., —, administrateur (m.) d'une maison, intendant, m. maître (m.) d'hôtel, homme (m.) d'affaires, concierge, m.; —**verwalterin**, f. n. femme (f.) de charge, gouvernante (f.) d'une maison, concierge, f.; —**verwaltung**, f. spl. gerance, f. administration (f.) d'une maison; —**vogt**, m. é., 2c, intendant, m. prévôt, m. inspecteur (m.) d'une prison; concierge, m.; —**vogtei**, f. n. intendance, f. conciergerie, f. prévôté, f. bailliage (m.) du palais; —**wapp**, n. é., —, armoiries (f. pl.) d'une famille; —**wärmer**, m. é., —, calorifère, m.; —**wart**, m. é., c. concierge, m. portier, m.; —**wäſche**, f. spl. linge (m.) de la maison, blanchissage, m.; —**wieſen**, n. é., spl. affaires (f. pl.) domestiques, ménage, m.; das —**wieſen führen**, diriger le ménage; —**wieſel**, n. é., —, Zool. belette (f.) domestique; —**wirth**, m. é., t. hôte, m. chef (m.) de la famille, maître (m.) du logis; propriétaire (m.) d'une maison; économe, m. ménager, m.; locataire, m.; *fam.* mari, m. époux, m. patron, m.; —**wirthin**, f. n. maitresse (f.) de la maison, mère (f.) de famille, femme ménagère; *fam.* femme, f. épouse, f. patronne, f.; —**wirthſchaft**, f. n. ménage, m. économie (f.) domestique; —**wurzel**, f. n. Bot. joubarbe, f. vermiculaire brûlante; —**zeichen**, n. é., —, plaque (f.) de propriété d'une maison; —**ziege**, f. n. Zool. chèvre (f.) domestique; —**zins**, m. é., t. loyer, m. prix (m.) de location; —**zucht**, f. spl. discipline (f.) domestique.

Häuschen, n. é., —, (hœis-schen) dimin. de Haus; petite maison, maisonnette, f.; cabane, f. cabine, f.; fig. j. m. (A) aus dem — bringen, mettre qn. hors de lui; er iſt leicht aus dem — zu bringen, il se met facilement en colère, il s'emporte facilement; *fam.* il monte comme une soupe au lait.

Häufeln, n. (hœi-zeln) ar. haben; exécuter des travaux domestiques, s'occuper de son ménage; vaquer aux travaux des champs.

Hausen, n. (haou-zèn) ar. haben; t. demeurer, loger, habiter, séjourner, être logé, résider; *fam.* nicher, camper; se tenir (parl. des animaux), vivre, avoir sa retraite. | 2. tenir ménage; gérer, administrer, vaquer aux travaux. | 3. fig. ravager, dévaster, piller, faire des ravages dans (un pays); *Mil.* mettre à sac, vivre aux dépens des habitants, vivre à discrétion; ravager, abriter, détruire, renverser, faire de grands dommages (parl. du vent); sévir (parl. d'une épidémie); *fam.* faire grand bruit ou vacarme, der Wind hauſt fürchterlich, il fait un vent terrible. || 4. a. recevoir dans sa maison. || 5. —, n. é., spl. séjour, m. ménage, m. résidence, f.; ravages, m. pl. dévastations, f. pl. dépéditions, f. pl.

2. **Gauſen**, m. é., —, Zool. grand esturgeon. 3. **Gauſen** —, de l'esturgeon; —**blaſe**, f. n. vessie (f.) natatoire du grand esturgeon, colle (f.) de poisson, ichtyocolle, f.; —**fiſch**, m. é., t. Zool. grand esturgeon; —**rogen**, m. é., —, œufs (m. pl.) d'esturgeon, caviar, m.; —**ſtein**, m. é., t. bezoar (m.) d'esturgeon.

Häuser —, des maisons, de constructions; voy. Häuser —; —**aufſtreichen**, m. é., —, badigeonneur, m. peintre (m.) en bâtiments; —**befefigung**, f. m. Mil. mise (f.) en état de défense des maisons; —**gruppe**, f. n. ou —**infel**, f. n. et —**vierel**, n. é., —, ilot (m.) de maisons, groupe, m. ou pâté (m.) de maisons; —**reihe**, f. n. file (f.) de maisons.

Häufser, m. é., —, (hœi-zè-rèr) ou Häufser; colporteur, m. marchand ambulant; camelot, m.

Häufsern, n. (hœi-zèrn) ou Häufſen; 1. être colporteur, faire le métier de marchand ambulant. | 2. mendier de porte en porte; *fam.* faire du tapage du vacarme. || 3. —, n. é., spl. colportage, m.

Häufſig, adj. (hœi-zîg), qui a une maison de telle ou telle manière; n'est usité qu'en composition, voy. ſein Häufſig.

Häufſer —, de colporteur, de colportage; —**handel**, m. é., spl. commerce (m.) de marchand forain, colportage, m.; —**handel treiben**, colporter; —**faſſen**, m. é., —, marmotte, f. balle, f.; —**jetzt**, m. é., —, patente (f.) de marchand forain.

Häufſen, n. (haou-zî-rèn) pp. bauſt, ar. haben, voy. bauſen; 1. être colporteur, faire le métier de marchand ambulant. | 2. mendier de porte en porte; *fam.* faire du tapage ou du vacarme. || 3. —, n. é., spl. colportage, m.; voy. Häufſung.

Häufſer, m. é., —, (haou-zî-rèr) ou Häufſer; marchand ambulant, colporteur, m. porte-balle, m. marchand déballeur.

Häufſung, f. spl. (haou-zî-rèun'g) colportage, m. voy. Häufſen.

Häufſlein, n. é., —, (hœis-lain) dimin. de Haus; petite maison, maisonnette, f. cabine, f. cabane, f.; voy. Häufſel et Häufſchen.

Häufſler, m. é., —, (hœis-lèr) villageois, m. paysan (m.) sans biens-fonds, fermier, m. locataire, m. journalier, m. || —**in**, f. n. n. villageoise, f.

Häufſlich, adj. (hœis-lîch) 1. de la maison, du ménage, domestique; *fam.* simple, modeste, ordinaire; —**et ſtreben**, joies (f. pl.) domestiques; daſ — **et ſehen**, la vie de famille, vie simple et retirée; —**et ſtudent**, devoirs (m. pl.) de la vie de famille; —**et ſtudent**, paix (f.) domestique; —**et Mahl**, —**et Mahlzeit**, repas frugal ou simple; die —**en ſehen**, les soins (m. pl.) du ménage. | 2. qui vit ou se tient dans la maison, d'intérieur; casanier; économe, ménager; ſich — **ſein**, être sédentaire ou casanier; —**et ſtudium**, éducation faite à la maison; —**et ſtudium**, recevoir l'instruction à domicile; ſich — **et ſtudium**, s'établir, se domicilier dans.

Häufſlichkeit, f. spl. (hœis-lîch-heit) intérieur, m. chez-soi, m. vie (f.) de famille, frugalité, f. simplicité, f. esprit (m.) d'économie; —**et ſtudium** frugalité (f.) d'un repas; ſich in dem — **et ſtudium**, aimer son intérieur, se plaire dans son chez-soi.

Häufſling, m. é., t. (hœis-lîn'g) voy. Häufſer; paysan (m.) sans biens-fonds, journalier, m. locataire, m. fermier, m.

Häufſen, adv. (haou-ſſèn) voy. dr. au ſen; dehors, en plein air.

1. **Haut**, f. 2c. (haout) **peau**, f. épiderme, m. derme, m. *H. nat.* membrane, f. pellicule, f. tunique, f. tégument, m.; —**des Auges**, tunique (f.) de l'œil; *Bot.* membrane, f. enveloppe, f. **Tann**, peau, f. cuir, m.; ungegerbt —, peau crue; *Chim.* cote, f. peau (f.) sur un liquide; abgeſtrichen ou abgeſtrift —, dépouillée, f.; er iſt nicht als — und Knochen, il n'a que la peau et les os, il est maigre comme un clou ou comme un coucou; mit — und Haar en entier, entièrement; mit — und Haar davon kommen, en revenir sain et sauf; er iſt — und Haar, il y a de la vie; einem Thiere die — abziehen, écorcher un animal, écorcher — beſtimmen, faire

peau neuve, changer de peau; *fig.* dépouiller le vieil homme; wider in die alte — *id.* se faire, reprendre son vieux train de vie. *aus der Haut* — et *blut* schändlich, entre cuir et chair; bis auf die — *naß werden*, être trempé jusqu'aux os; auf der faulen — *liegen*, fumeenter, faire le faineant; *jem.* (b) die — *grüßen*, tanner le cuir à qn, rosser qn; aus der — *springen*, n'y plus tenir; aus der — *fahren wollen*, être furieux; *ver* längelnd aus der — *fahren*, bondir d'impatience, sortir de ses gonds; ich möchte nicht in der — *sein*, je ne voudrais pas être dans sa peau, je ne voudrais pas être à sa place; mit heiler ou ganzer — *davon kommen*, en sortir sain et sauf; er ist mit heiler — *davon gekommen*, il en a été quitte pour la peur, il l'a échappé belle; in der — *brühen*, crever dans sa peau; sich in der — *reiben*, se défendre bravement, vendre chèrement sa vie; er hat — und *leben* da draußen, il y a laissé sa peau, il y a perdu la vie; seine — zu Mute tragen, faire bon marché de sa peau, risquer sa peau; *jem.* (b) auf die — *gehen*, *jem.* (b) redit auf die — *grüßen*, presser vivement qn; *jem.* (b) über die *Stirn gehen*, demander à qn. un prix exorbitant, écorder qn; *fam.* er ist eine gute — ou eine *schlechte* —, c'est une bonne pâte d'homme.

2. **Haut**, *f.* de la peau; en peau, en cuir; — *abschälung*, *f. spl.* Méd. exfoliation (*f.* de la peau); — *ähnlich*, *adj.* ou — *artig*, *adj.* qui ressemble à la peau, dermatoid; — *athmung*, *f. spl.* respiration cutanée; — *ausschlag*, *m. té.* Méd. éruption (*f.* à la peau, exanthème, *m.*); — *ausschlag*, *m. pl.* Méd. exanthèmes, *m. pl.* dermatoses, *f. pl.* — *befreibung*, *f. spl.* Anat. description (*f.* de la peau, dermatographie, *f.*); — *bildung*, *f. m.* Méd. formation (*f.* de la peau); — *blutader*, *f. n.* Anat. veine cutanée, veine sous-cutanée ou superficielle, saphène, *f.* — *cultur*, *f. spl.* cosmétique, *f.* soins (*m. pl.*) à donner à la peau; — *derfänger*, *m. pl.* Zool. hyménoptères, *m. pl.*; — *durchfaule*, *f. spl.* Vétér. javart tendineux; — *drüse*, *f. n.* Anat. follicule (*m.*) mucipare ou sébacée, glande (*f.*) miliaire; — *entzündung*, *f. m.* Méd. inflammation (*f.* de la peau, dermatite, *f.* dermite, *f. cutite*); — *falten*, *f. pl.* rides, *f. pl.*; — *farbe*, *f. spl.* couleur, *f.* ou teinte (*f.* de la peau, teinte, *m.*); *fam.* robe, *f.*; — *färbstoff*, *m. té.* Pigment, *m.* matière colorante du derme; — *finne*, *f. n.* Méd. taune, *f.*; — *flecke*, *f. n.* taches, *f. pl.* ou marbrures (*f. pl.* de la peau); — *flöffer*, *m. e.* — Zool. dermatoptère, *m.*; — *flügel*, *m. té.* — *Haut*, *alle* membraneuse; — *flügler*, *m. pl.* Zool. hyménoptères, *m. pl.* piézates, *m. pl.*; — *flüglig*, *adj.* hyménoptère, à ailes membraneuses; — *fresser*, *m. e.* —, dermeste, *m.* scarabée disséqueur; — *fresser*, *m. pl.* dermestins, *m. pl.* dermestides, *m. pl.*; — *frucht*, *f. té.* Bot. urticule, *m.*; — *jucken*, *n. té.* *spl.* Méd. démangeaisons (*f. pl.*) de la peau; Méd. prurit, *m.*; — *käfer*, *m. té.* — Zool. coléoptère (*m.*) cuticole, dermeste, *m.*; — *keim*, *m. té.* Bot. dermolaste, *m.*; Anat. rudiment (*m.*) de la peau; — *kieser*, *m. pl.* Zool. dermobranches, *m. pl.*; — *klein*, *f. spl.* Méd. ecailles furfuracées, desquamation furfuracée; — *korallen*, *f. pl.* Zool. polypes (*m. pl.*) membraneux-calcaires; — *krankheit*, *f. m.* Méd. maladie (*f.* de la peau, affection cutanée, dermatose, *f.*); — *lappen*, *m. té.* — *Chir.* lambeau (*m.*) de peau, appendice cutané; Anat. prolongement (*m.*) de la peau; — *lebre*, *f. spl.* dermatologie, *f.* dermatographie, *f.*; — *los*, *adj.* sans peau, Méd. dénudé, excoorie; — *muskel*, *m. té.* Anat. muscle cutané; — *nero*, *m. m.* ou — *nerve*, *f. n.* nerf cutané; — *pflage*, *f. n.* Méd. soins (*m. pl.*) de la peau, cosmétique, *f.*; — *polyp*, *m. m.* ou Zool. polype (*m.*) membraneux-calcaire; — *pomade*, *f. n.* Pharm. cold-cream, *m.*; — *rand*, *m. té.* *et* bord, *m.* ou lèvres, *f. pl.* (d'une blessure); — *reiz*, *m. té.* *spl.* Méd. irritation (*f.*) de la peau; — *rothe*, *f. n.* Méd. rougeur, *f.* ou teint rosé de la peau, érythème, *m.*; — *salbe*, *f. n.* Pharm. onguent (*m.*) pour la peau; — *schmerz*, *m. té.* ou *en*, *pl.* — *en*,

douleur (*f.*) de la peau, dermatodynie, *f.*; — *schmiere*, *f. n.* Anat. matière sébacée de la peau; — *schnäbler*, *m. pl.* dermo-rhynchus, *m. pl.*; — *schrunde*, *f. n.* Méd. excoiriation, *f.*; — *striemen*, *m. pl.* meurtrissures, *f. pl.*; — *übel*, *n. té.* —, Méd. maladie (*f.*) de la peau; — *wärme*, *f. spl.* chaleur (*f.*) de la peau; — *wasserfucht*, *f. spl.* Méd. hydropisie sous-cutanée, anasarque, *f.*; — *wurm*, *m. té.* *et* Zool. ver (*m.*) cuticole, ver (*m.*) cutambule, dragonneau, *m.*; Vétér. farcin, *m.*; — *jähne*, *m. pl.* H. nat. dents (*f. pl.*) sous-dermiques, dermatodontes, *m. pl.*; — *zergliederung*, *f. spl.* ou — *zerlegung*, *f. spl.* Chir. dermatotomie, *f.*

* **Hautbois**, *m. voy.* Hebec.

* **Hautbois**, *m. voy.* Heboif.

Häuten, *n. té.* — (*hœt-tên*). *dimin.* de *Haut*; pellicule, *f.* cuticule, *f.* tunique, *f.* membrane, *f.* Bot. ligule, *f.* tunique, *f.* — *artig*, *adj.* Bot. ligulé; *H. nat.* pelliculaire.

Häuten, *a.* (*hœt-tên*). peler, enlever la peau ou la membrane à. || —, *n. té.* *spl.* pelage, *m.*

Häuten, *a.* (*hœt-tên*). dépouiller, enlever la peau à. || —, *v.* se peler, se dépouiller, muer, changer de peau, faire peau neuve. || —, *n. té.* *spl.* et *Häutung*, *f. spl.* mue, *f.*

Häutige, *adj.* (*hœt-tigt*). qui ressemble à la peau, membraneux, dermatoid; Méd. couenneux; Minér. cuticuleux.

Häutig, *adj.* (*hœt-tigt*). qui a une peau, couvert d'une peau ou d'une membrane, membraneux, tuniqué; Méd. membraniforme, couenneux; — *es* Band, ligament membraneux.

Häutung, *m. e. t.* (*hœt-tin'g*). Zool. oxyrinque, *m.*

Häutung, *f. spl.* (*hœt-toun'g*). Méd. mue, *f.*

Haftung, *f. spl.* (*haou-oun'g*). *voy.* *Haun*; action (*f.*) de frapper, de battre, de luter; sculpture, *f.* gravure, *f.* taille, *f.* Min. extraction, *f.* Agr. fauchage, *m.* labour, *m.*

Havana, *f.* (*ha-fa-na*). ou *Havanah*; Géogr. la Havane; aus —, de la Havane, havanais.

Havanese, *m. n. n.* (*ha-fa-né-zé*). Havanais, *m.* || *Havanesein*, *f. n.* Havanais, *f.*

* **Havari**, *f. m.* (*ha-fi-rai*). ou *Havarie*; *Mor.* avarie, *f.* droit (*m.*) d'avarage ou de mouillage; *grec* — *titiden*, s'avarier.

Hay, *voy.* Hai.

Hayfisch, *voy.* Hai-fisch.

* **Hazard**, *m. voy.* Hâzard.

* **Hazardieren**, *voy.* Hâzardiren.

Hebel, *f. n.* (*ha-tzêl*). ou *Hebel*, perrouge, *f.*

He ou **heh**, *interj.* (*hé*). eh! hé! ha! hola! hein! comment! quoi! plaît-il? que dites-vous!

Heb, *a.* d'accouchement; *voy.* *Hebe*; — *anne*, *f. n.* sage-femme, *f.* accoucheuse, *f.*; — *ammenantalt*, *f. m.* hospice (*m.*) pour les femmes en couches; — *ammenantalt*, *f. spl.* art (*m.*) de l'accouchement; — *ammenentricht*, *m. pl.* cours (*m.*) d'accouchement; — *arm*, *m. té.* *t.* Méd. bras (*m.*) de levier, poutet, *m.*; — *arzt*, *m. té.* *et* ou — *meister*, *m. e.* —, accoucheur, *m.* médecin accoucheur, *m.*; — *opfer*, *n. té.* —, *Bibl.* offrande, *f.* oblation, *f.*

* **Hebdomarius**, *m. n.* (*heb-do-ma-ri-ous*). *fam.* personne désignée pour le service de la semaine.

* **Hebdomadal**, *adj.* (*heb-do-ma-dal*). hebdomadaire.

1. **Hebe**, *f. n.* (*hé-bé*). levier, *m.* anse, *f.* *fig.* levée, *f.*; *Bibl.* offrande, *f.* oblation, *f.*

2. **Hebe**, *f. Myth.* Hébè, *f.*

3. **Hebe**, *a.* ou pour soulever, *voy.* *Hebe*; — *am*, *m. té.* *t.* Méd. poutet, *m.* bras (*m.*) de levier; moutonnet, *m.*

came, *f.* — *auschnitt*, *m. té.* *t.* Artill. entaille (*f.*) d'affût, bouter — *auschnitt* au der *Mörserstück* entaille (*f.*) de la queue d'affût du mortier; — *bahre*, *f. n.* manivelle, *f.*; — *balken*, *m. té.* —, bascule, *f.*; — *balken einer Zugbrücke*, fleche (*f.*) de pont-levis; — *baum*, *m. té.* *et*, poutre, *f.* levier, *m.* bascule, *f.* Artill. — *bäumgenommen*! aux leviers! — *baumring*, *m. té.* *t.* Artill. anneau (*m.*) de pointage; — *bast*, *m. té.* *et*, chèvre, *f.* pied-de-chèvre, *m.* cabri, *m.* treuil, *m.* chevallet, *m.*; — *bolzen*, *m. té.* —, Artill. boulon (*m.*) de manœuvre; — *bügel*, *m. té.* —, anneau (*m.*) de manœuvre; — *bügel am Schanzenturm*, anneau (*m.*) de pointage sur l'entresoie de la lunette; — *daumen*, *m. té.* —, Méd. bras (*m.*) de levier; — *eisen*, *n. té.* —, levier (*m.*) de fer; pied-de-chèvre, *m.* pince, *f.*; — *eisen mit Hebelstück*, Méd. élévateur (*m.*) avec ruggine à un bout; — *gabel*, *f. n.* fourche, *f.* pièce fourche; — *gerüst*, *n. té.* *t.* Méd. chèvre, *f.* vérin, *m.*; — *griff*, *m. té.* *t.* levier, *m.*; — *haken*, *m. té.* —, Artill. halement, *m.*; — *kopf*, *m. té.* bras (*m.*) de levier; — *ford*, *m. té.* *et*, manne, *f.* mannequin, *m.*; — *horn*, *n. té.* *spl.* avènement, *m.*; — *krahn*, *m. té.* *et*, Artill. chèvre, *f.*; — *krumpe*, *f. n.* Artill. poignée (*f.*) de la crosse d'affût; — *lade*, *f. n.* Méd. grue, *f.* chèvre, *f.* cric, *m.* engin, *m.*; — *leiter*, *f. n.* Méd. chevette, *f.* levier (*m.*) d'abattage; — *maschine*, *f. n.* Méd. machine (*f.*) élévatoire, machine (*f.*) à élever, ascenseur, *m.* monte-charge, *m.* singe, *m.* grue, *f.* Cuis. montepât, *m.*; — *naegel*, *m. té.* *et* *Hort* moutonnet, *m.*; — *pumpe*, *f. n.* Méd. pompe aspirante ou élévatoire; — *punkt*, *m. té.* *t.* Méd. point (*m.*) d'appui; — *ramme*, *f. n.* sonnette (*f.*) à tirades; — *ring*, *m. té.* *t.* Artill. anneau (*m.*) de pointage, anneau (*m.*) de manœuvre; — *schnelle*, *f. n.* Artill. halement, *m.*; — *schmauch*, *m. té.* *et*, régal donné aux charpentiers lorsque le bâtiment est achevé; — *schraube*, *f. n.* cric (*m.*) à vis; Min. vérin, *m.*; Artill. tire-tend, *m.*; — *seil*, *n. té.* *t.* Artill. cinquenelle, *f.*; — *spiegel*, *m. té.* —, Artill. plateau (*m.*) de pierre; — *stange*, *f. n.* Méd. long levier; Min. pince, *f.*; Artill. crémaillère (*f.*) de trique-balle; — *stock*, *m. té.* *et*, crémaillère, *f.*; — *stod der Bagaminete*, crémaillère (*f.*) du cric; — *stuse*, *f. n.* anneau (*m.*) de pointage de l'entresoie de lunette; — *tau*, *n. té.* *t.* Artill. combleau, *m.*; — *vorrichtung*, *f. spl.* ascenseur, *m.* treuil, *m.*; — *wagen*, *m. té.* *et*, chariot (*m.*) à treuil; — *walze*, *f. n.* Artill. moulinet (*m.*) de chèvre; — *werk*, *f. n.* Arm. ergot-came, *m.*; — *werk*, *n. té.* *t.* ou — *verrichtung*, *f.* appareil (*m.*) de levage, ascenseur, *m.*; — *winde*, *f. n.* Méd. cric, *m.* engin, *m.*; — *zahn*, *m. té.* *et*, Arm. barrette (*f.*) de détente de revolver; — *zange*, *f. n.* Méd. grosses tenailles; — *zapfen*, *m. e.* —, Arm. came, *f.*; — *zeug*, *n. té.* *spl.* Méd. levier, *m.* pied-de-chèvre, *m.* engin, *m.* cric, *m.* chèvre, *f.* grue, *f.* vérin, *m.*; *das* — *zeug in Stand setzen*, équiper la chèvre; — *zeugarbeiten*, *f. pl.* Artill. manœuvres (*f. pl.*) de force; — *zeugriegel*, *m. té.* —, Artill. épars (*m.*) de chèvre; — *zeugstange*, *f. n.* pied (*m.*) de chèvre; — *zeugtau*, *n. té.* *t.* Artif. câble (*m.*) de chèvre.

1. **Hebel**, *m. té.* —, (*hé-bél*). levier, *m.* *Mor.* aspect, *m.* dent-de-loup, *m.* *fig.* levier, *m.* moteur, *m.* ressort, *m.* *Rukpunkt des —*, point (*m.*) d'appui du levier; *derpennig* —, levier (*m.*) hétérodrome; mit dem — *heben*, faire un abutage; Artill. enrou — *unterheben*, embarrer; mit dem — *umlegen*, faire un abutage; *Boul.* levain, *m.*

2. **Hebel**, *a.* du levier; — *arm*, *m. té.* *t.* Méd. bras (*m.*) de levier; — *hammer*, *m. e.* —, marteau (*m.*) à levier; — *kraft*, *f. spl.* Phys. moment, *m.*; — *maschine*, *f. n.* Mil. levier (*m.*) arrache-pieux; — *füße*, *f. n.* Méd. pontal, *m.* point (*m.*) d'appui; — *werk*, *n. té.* *spl.* levier, *m.*; — *wirt am Kämpfe*, levier coude de la boussole.

Hebeln, *n.* (*hé-bên*). *av.* hâten; faire usage du levier, soulever avec le levier; *Boul.* faire lever la pâte.

† **Heben**, *n.* (*hé-bèn*), *heb* ou *héb*, *gcho* *ten*; 1. lever, relever, soulever, enlever, retirer, extraire, pomper, tirer (du vin) avec un siphon, monter, faire monter, élever, porter en haut, faire sortir de (terre), déterrer; *Charp.* dresser ou monter (la charpente d'une maison), construire (une maison); *in die Höhe* — lever en l'air; — *aus*, faire sortir de, démonter; — *in*, faire entrer dans; *aus den Augen* —, sortir des gonds; *in die Augen* —, faire entrer dans ses gonds; *jem. (A)* *aus dem Satul* —, désarçonner *qn*; *fig.* débarrasser *qn*; *aus* ou *von einem Wagen* —, enlever, décharger d'une voiture; *Wein aus dem Faß* —, tirer du vin au tonneau; *einen Schatz* —, extraire un trésor; *Impér.* die *Form* *aus* *der Presse* —, retirer la forme de la presse; *ein Kind* — ou *ein Kind* *aus* *der Taufe* —, tenir un enfant sur les fonts baptismaux, présenter un enfant au baptême; *Mec.* mit dem *Schdel* —, faire un abattage; *Artill.* ein *Geschütz* *hinwärts* —, braquer une pièce; 2. pousser, chasser en l'air, soulever (la poussière), diriger, soulever, lever, élever, dresser; *den Stiel gegen jmn. (A)* —, menacer *qn.* de sa canne, lever sa canne sur *qn.* 3. toucher; faire rendre (de l'argent), recueillir (une succession); *die Steuern* —, percevoir ou lever des contributions. 4. dissiper, écarter, faire disparaître, détruire, lever (un doute, une difficulté), guérir (une maladie); 5. soulever, gonfler, faire gonfler; pousser, faire entendre; *Seufzer* *heben* *ihren* *Wien*, elle avait le cœur gros de soupirs, *fig.* faire ressortir, donner du relief, de l'éclat, rendre plus sensible, plus saillant, relever, élever, rehausser, mettre en évidence; augmenter (la beauté), élever (le ton), élever (la voix), accentuer (un mot), appuyer (sur une syllabe), ennoblir, remplir de courage, fortifier l'âme; *Bibl.* offer, sacrifier, dicter (étant bêt bêt de *Zeit*, cette pensée élève l'âme; *jem. (A)* —, établir la considération de *qn.* accroître la considération de *qn.* 6. lever, faire cesser; *seine Strafbest* *ist* *gehoben*, il est guéri de sa maladie; *einen Streit* —, accommoder ou apaiser un différend; 7. *sich* —, *r.* se lever, s'élever, se soulever, monter, se relever, s'en aller; *sich in die Höhe* —, *sich empor* —, monter dans les airs, se soulever; *hét* *bid* *wo!* *va-t-en!* sors d'ici! 8. s'élever, monter, hausser, se soulever, se dilater, se gonfler, être gros; 9. se compenser, se détruire; *Arith.* se retrancher sans reste; *fig.* s'élever, parvenir, se relever, reprendre courage; 10. *n.* *av. haben*; tenir, être ferme, être bien assujéti; 11. *unipers.* *es hebt* *mid*, le cœur me soulève, j'éprouve des nausées; *es hebt* *mid* *jum* *Wärden*, j'ai des envies de vomir; *gehoben*, élevé, dressé, relevé; mit *gehoben* *haupte*, la tête haute; 12. —, *n.* *é. spl.* action (f.) de lever, soulevement, m. levée, f. perception, f. extraction, f. *Gymn.* — *der* *Arme*, relever (m.) des bras.

1. **Heber**, *m.* *é.* —, (*hé-bèr*), celui qui soulève, éleveur, m. levier, *m.* *fig.* moteur, *m.* *roy.* *Urbèter*; *Méc.* levier, *m.* *Horl.* échappement, *m.* *Phys.* siphon, *m.* *ten* — *an-faugen*, amorcer le siphon; *Chir.* éleveur, *m.* *Anat.* muscle éleveur; *Méc.* — *in der Dampfbüchse*, siphon (m.) de la boîte à l'huile.

2. **Heber** — *a.* siphon; — *artig*, *adj.* en forme de siphon, siphonoïde; — *barometrier*, *m.* *é.* —, baromètre (m.) à siphon; — *formig*, *adj.* siphonoïde, en forme de siphon.

Hebling, *m.* *é. c.* (*héb-lin'g*). *Méc.* bras (m.) de levier.

Hebräer, *m.* *é.* —, (*hé-brè-èr*). Hébreu, *m.*

Hebräern, *n.* (*hé-brè-èrn*). *av. haben*; *roy.* *hebräer*; hébraïser, s'occuper d'hébreu.

* **Hebraicus**, *m.* *invar.* (*hé-brä-i-kous*). Hébreu, *m.* juif, *m.* hébraïste.

Hebräisch, *adj.* (*hé-brè-ich*). hébreu, hébraïque; *Kenner* *der* — *en Sprache*, hébraïsant, *m.* *die* — *Sprache* ou *das Hebräische*, *adj.* *sub.* la langue hébraïque, l'hébreu, *m.*

* **Hebräisiren**, *n.* (*hé-brè-i-zirèn*). *pp.* *hebräisir*, *av. haben*; s'occuper d'hébreu, hébraïser.

* **Hebraismus**, *m.* *sing.* *int.* *pl.* *Hebraismen*, (*hé-brè-is-mous*). hébraïsme, *m.* idiotisme (m.) hébraïque.

Hebriden, *f. pl.* (*hé-bri-dèn*). *Géogr.* les Hébrides, *f. pl.* les îles (*f. pl.*) Hébrides.

Hebung, *f. spl.* (*hé-boun'g*). 1. élévation, *f.* soulevement, *m.* pesée (f.) avec le levier; *fig.* aplatissement, *m.* (d'un différend); *Top.* — *im Gelände*, élévation (f.) du terrain; *Math.* élévation, *f.* *Financ.* recette, *f.* sommes perçues, levée, *f.* perception, *f.* contribution, *f.* *Recht* — *en*, *revenus* (*m. pl.*) fixes; *Gymn.* *ein* — *aus-führen*, relever le corps; 2. élévation, *f.* éminence, *f.* saillie, *f.* *Rhet.* — *der Stimme*, *éxis*, *m.* 3. — *en*, *f. pl.* ou *Gutunf.*, *revenus*, *m. pl.* rentes, *f. pl.* appointements, *m. pl.*

Hebung — *a.* des contributions, des impôts; *der* — *beamte*, *adj. sub.* *Financ.* percepteur (m.) des contributions, receveur, *m.* — *famier*, *f. n.* bureau (m.) du receveur, bureau (m.) du percepteur des contributions.

1. **Hechel**, *f. n.* (*hèk-hèl*). séran, *m.* sérançois, *m.* peigne, *m.* *seine* —, affinoir, *m.* *grebe* —, regayoir, *m.* *reble* —, ébauchoir, *m.* *dur* *die* — *jichen*, sérançer, peigner; *fig.* passer au tamis, eplucher la conduite de *qn.*

2. **Hechel** — *a.* de séran, du sérançois; — *apparat*, *m.* *é. c.* *peigne*, *m.* séran, *m.* — *bank*, *f. é.* *étable* (f.) de séran, banc (m.) à sérançer, *étable* (m.) à séran; — *fran*, *f. n.* sérançonneuse, *f.* sérançière, *f.* — *flache*, *m. é. spl.* lin peigné, regayure, *f.* — *famm*, *m. é. é.* *Bot.* peigne (m.) de Vénus; — *macher*, *m. é.* —, ou — *mann*, *m.* sérançier, *m.* sérançeur, *m.* — *maschine*, *f. n.* peigne, *m.* peigneuse, *f.* *étable* (m.) à séran; — *wer*, *n. é. spl.* coupe, *f.* regayure, *f.* — *zimmer*, *n. é.* —, chambre (f.) à sérançer.

Hechele, *f. n.* (*hèk-hè-lai*). action (f.) de sérançer, sérançage, *m.* *fig.* critiques, *f. pl.* raileries, *f. pl.*

Hecheln, *n.* (*hèk-hèln*). sérançer, faire passer par le séran, affiner, ébaucher, egayer (le chanvre); *fig.* railler, critiquer, plaisanter, censurer; passer au crible; 2. — *n. é. spl.* sérançage, *m.* *fig.* railerie, *f.* censure, *f.*

Hechler, *m. é.* —, (*hèk-hèl-èr*). sérançeur, *m.* sérançier, *m.* peigneur, *m.* 3. — *in*, *f. n.* sérançonneuse, *f.* sérançière, peigneuse, *f.*

Hechse, *f. n.* (*he-xè*). ou *Sädfel* et *Säfel*; *Vétér.* jarret, *m.* jointure, *f.* *Jard.* serpette.

Hechfel, *m. é. spl.* (*hèk-hèl*). ou *Sädfel* et *Sädfeling*; paille hachée, chaif, *m.*

1. **Hecht**, *m. é. c.* (*hècht*). *Zool.* brochet, *m.* *junge* —, brocheton, *m.* *großer* —, brochet (m.) carreau.

2. **Hecht** — *a.* de brochet, *roy.* *Hecht* — *a.* — *angel*, *f. n.* hameçon (m.) à brochet; — *apfel*, *m. é. é.* rambour franc; — *artig*, *adj.* qui ressemble au brochet; — *atrac* *Recht*, *ésoiens*, *m. pl.* — *bars*, *m. é. c.* ou — *bars*, *m. é. c.* *et* — *barschtling*, *m. é. c.* *Zool.* brochet-perche, *m.* — *bauch*, *m. é. c.* *Vétér.* ventre étroit; *Wied* mit *einem* — *bauch*, cheval étroit de boyaux; — *blau*, *adj.* bleu de brochet; — *brühe*, *f. spl.* bouillon, *m.* ou eau (f.) de brochet; — *brut*, *f. spl.* alevin (m.) de brochet; — *grau*, *adj.* gris de brochet, gris bleuâtre; — *kiefer*, *m. é.* —, mandibule (f.) de brochet; — *könig*, *m. é. c.* *Zool.* vieux brochet, brochet tacheté de noir; — *kopf*, *m. é. é.* hure, *f.* ou tête (f.) de brochet; *Man.* tête étroite; — *leber*, *f. spl.* foie (m.) de brochet; — *reifer*, *m. é.* —, saleur (m.) de brochet; — *sas*, *m. é. spl.* alevin (m.) de brochet; — *schimmel*, *m. é.* —, *Man.* cheval gris moucheté ou truité; — *teich*, *m. é. c.* étang (m.) à brochets.

Hechtchen, *n. é.* —, (*hècht-hèn*). ou **Hechtlein**, *m. é.* —, *dimin.* de **Hecht**; *Zool.* jeune brochet, brocheton, *m.*

Hechte, *m. pl.* (*hèch-té*). *Zool.* éso-cets, *m. pl.*

Hecht — *a.* de brochet, *roy.* *Hecht* — *a.* — *leber*, *f. spl.* foie (m.) de brochet; — *milch*, *f. spl.* laite, *f.* ou laitance (f.) de brochet.

1. **Heck**, *n. é. c.* (*hèk*). 1. perches, *m.* treillis, *m.* porte treillissée; 2. *Man.* arrière (m.) du vaisseau, couronnement, *m.* arçasse, *f.*

2. **Heck** — *a.* du perches; de reproduction; des haies; — *apfel*, *m. é. é.* *pomme* (f.) de buisson; — *balen*, *m. é.* —, *Man.* grande barre d'arçasse, grande lisse (f.) de hord; — *baucer*, *n. é. c.* *Oisel*, nichoir, *m.* — *boot*, *n. é. pl. c.* *et* — *böt*, *Man.* fibot, *m.* — *bord*, *n. é. c.* *et* *Man.* couronnement, *m.* — *drühe*, *f. n.* Méd. écorcelles, *f. pl.* — *feuer*, *n. é. c.* *Mil.* feu nourri, feu continu, feu roulant, feu (m.) de tirailleurs, feu (m.) à volonté; — *fänge*, *f. n.* *Man.* pavillon (m.) de poupe; — *grüchen*, *m. é.* —, *font.* monnaie (f.) qui porte bonheur, sou percé; pièce (f.) qu'on supposait capable de se reproduire; pistole volante, monnaie irrégulière, fausse monnaie; — *herberge*, *f. n.* cabaret (m.) borgne; — *jagen*, *n. é. spl.* *Chass.* chasse défendue, braconnage, *m.* battue perdue, battue, *f.* — *jäger*, *m. é.* —, braconnier, *m.* celui qui chasse dans les hailliers; — *lauge*, *f. spl.* *Chim.* lessive-mère, *f.* — *munze*, *f. n.* ou — *grüchen*, *m. et* — *grüchen*, *m.* monnaie (f.) qui porte bonheur, sou percé; pistole volante, monnaie irrégulière, fausse monnaie; — *munze*, *m. é.* —, faux monnayeur; — *mutter*, *f. é.* *fam.* mère très féconde; — *pfennig*, *m. é. c.* pièce (f.) enchaussée; fausse pièce, fausse monnaie, *roy.* — *gefch*, *f. n.* *é. c.* *étalon*, *m.* — *zeit*, *f. n.* temps (m.) de la ponte, temps (m.) de l'appariement; rut, *m.* canicule, *f.*

1. **Hecke**, *f. n.* (*hèk-hè*). haie, *f.* palissade, *f.* échalière, *m.* buisson, *m.* broussailles, *f. pl.*; *wild* —, haie vive, broussailles, *f. pl.* lièvre (f.) d'arbustes; *teubige* —, haie vive; *totte* —, haie sèche.

2. **Hecke**, *f. n.* appariement, *m.* *pariade*, *f.* incubation, *f.* ponte, *f.* temps (m.) de la pariade, de la ponte; *Oisel*, nichoir, *m.* volière, *f.* couvée, *f.* nichée, *f.* oiseaux (m. pl.) d'une même couvée.

1. **Hecken**, *n.* (*hèk-hèn*). *av. haben*; s'apparier, s'accoupler, pondre, couvrir, faire des petits; saillir (part. d'un étalon); *Chass.* levrette, *f.* *a.* pondre, couvrir; *fam.* engendrer, faire naître; 2. — *n. é. spl.* accouplement, *m.* pariade, *f.* *fig.* propagation, *f.*

2. **Hecken** — *a.* des haies, des buissons; — *adel*, *m. é. spl.* fausse noblesse; — *apfel*, *m. é. é.* *pomme* (f.) de buisson; — *baum*, *m. é. c.* *Jard.* arbuste (m.) propre à faire des haies; — *dorn*, *m. é. n.* prunellier, *m.* prunier épineux; — *feuer*, *n. é.* —, ou *Heckfeuer*, *Mil.* feu (m.) de tirailleurs, feu nourri, feu continu, feu roulant, feu (m.) à volonté; — *gang*, *m. é. c.* *allée* bordée de haies; — *geficht*, *n. é. c.* *Mil.* combat (m.) de tirailleurs; — *messer*, *n. é.* —, couteau (m.) à tailler les haies; — *munze*, *f. n.* fausse monnaie, monnaie irrégulière, sou percé, pièce (f.) qui porte bonheur; — *rennen*, *n. é.* *Bot.* course (f.) de haies; — *rose*, *f. n.* *Bot.* églantine, *f.* rose (f.) sauvage; *rosier* (m.) sauvage, églantier, *m.* — *schere*, *f. n.* *Jard.* croissant, *m.* couteau (m.) à tailler les haies; — *schlehe*, *f. n.* prunier épineux; — *schmäser*, *m. é.* —, ou — *springer*, *m. é.* —, ou — *vogel*, *m. é. c.* *et* — *wittwe*, *f. n.* *Ornith.* fauvette babillarde; — *schneider*, *m. é.* —, tondeur (m.) de haies; — *strauch*, *m. é. c.* *arbrisseau* (m.) des haies; — *wettrennen*, *n. é.* *Bot.* course (f.) de haies; — *wilde*, *f. n.* *Bot.* vesce (f.) des haies; — *jucht*, *f. spl.* *Oisel*, élevage (m.) des oiseaux.

Heckering et **Sädfeling**, *m. é. c.* (*hèk-hèr-lin'g*). paille hachée.

Heckicht, *adj.* (*hèk-hicht*). buissonneux; qui ressemble à une haie.

bedig, adj. (*hék-hidy*). couvert de brassailes.

***hectare**, *f. n.* (*hék-ta-ré*). hectare, *m.*

***hectisch**, adj. (*hék-tich*). hectique; — *et* **huland**, *hectictic*, *f.*

***hectogramm**, *n. sing. invar. pl.* — *é*, (*hék-to-gram*). hectogramme, *m.*

***hectoliter**, *m. é*, — (*hék-to-li-tér*). hectolitre, *m.*

***hectometer**, *m. é*, — (*hék-to-mé-tér*). hectomètre, *m.*

heda! interj. (*hé-da*). hé, hola! ho, ohé!

hede ou **hédet**, *f. spl.* (*hé-dé*). étoupe (*f.*) de lin ou de chanvre, filasse, *f.*; *fatm.* viande filandreuse.

hederich, *m. é*, *t.* (*hé-dér-ich*). Bot. rave (*f.*) sauvage, velar, *m.* érv sine, *m.* herbe (*f.*) aux chèvres, faux raisort, lierre (*m.*) terrestre, roibit — patience (*f.*) rouge.

Hedwig, *f.* (*héd-vid*). *n. pr.* Hedwige, *f.* Edwige, *f.*

Heede, *f. roy.* *hédet*.

1. **Heer**, *n. é*, *t.* (*hér*). foule, *f.* multitude, *f.* masse, *f.* troupe, *f.* armée, *f.* *Mil.* milice, *f.* légion, *f.* *das* *hümliche* — l'armée (*f.*) céleste; *H. nat.* essaim, *m.* volée, *f.* bande, *f.* nuée, *f.* *beim* — *hüben*, être à l'armée, être soldat, servir; *hüben* — armée permanente ou régulière; *des* *französischen* — l'armée française; *fam.* *das* *witte* — l'armée (*f.*) des spectres ou des fantômes; — *und* *Heerführung*, dispositions générales pour le recrutement et l'organisation de l'armée.

2. **Heer** — *a*, de l'armée, de la milice, de la légion. *roy.* *hédet* — *a* — **abtheilung**, *f. en.* division, *f.* colonne (*f.*) d'armée; — **bann**, *m. é*, *spl.* *Feud.* ban (*m.*) et arrière-ban, *m.* obligation (*f.*) de servir, levée (*f.*) de troupes; — **bewegung**, *f. en.* *Mil.* évolution (*f.*) d'une armée; — **biene**, *f. n.* *Zool.* abeille (*f.*) rabeau; — **fahne**, *f. n.* bannière, *f.* ou drapeau (*m.*) de l'armée; — **fucht**, *f. spl.* désertion, *f.* — **fuchtig**, adj. déserteur, qui déserte le rabeau; — **fuchtig wasser**, déserteur. || *der* **fuchtigste**, adj. *sub.* le déserteur; — **flügel**, *m. é*, — flanc, *m.* — **folge**, *f. spl.* arrière-ban, *m.*; — **führer**, *m. é*, — général, *m.* chef (*m.*) de l'armée; *fig.* capitaine, *m.*; — **gepäck**, *n. é*, *spl.* bagages (*m. pl.*) de l'armée; — **gerät**, *n. é*, *spl.* attirail, *m.* ou matériel (*m.*) de guerre; — **gefeßgebung**, *f. en.* *Mil.* législation (*f.*) militaire; — **gewe**, *n. é*, *spl.* *Dr. germ.* précept, *m.* droit (*m.*) de précept du fils d'un militaire d'héritier de son père; armure, *f.* pièces (*f. pl.*) d'armement, équipement, *m.*; — **haufen**, *m. é*, — corps (*m.*) d'armée, détachement, *m.* colonne, *f.* troupe armée; — **horn**, *n. é*, *spl.* cor (*m.*) de guerre, clairon, *m.*; — **keru**, *n. é*, *spl.* élite (*f.*) de l'armée; — **kraft**, *f. é*, grande armée, armée (*f.*) redoutable; — **lager**, *n. é*, — camp, *m.* — **liste**, *f. n.* contrôles (*m. pl.*) de l'armée; — **macht**, *f. é*, armée, *f.* — **marschall**, *m. é*, *spl.* maréchal (*m.*) de l'host; — **material**, *n. é*, *pl.* — *ien.* matériel (*m.*) de guerre; — **meister**, *m. é*, — grand maître, *m.* commandeur (*m.*) d'un district, d'un ordre militaire; — **meisterthum**, *n. é*, *spl.* ou *meisterchaft*, *f. spl.* grande-maîtrise, *f.* commanderie, *f.* — **ordnung**, *f. spl.* dispositions (*f. pl.*) pour le recrutement; — *und* *Abordnung*, dispositions générales pour le recrutement et l'organisation de l'armée; — **pauße**, *f. n.* *Mus.* timbale, *f.* — **paußer**, *m. é*, — timbalier, *m.*; — **rauch**, *m. é*, *spl.* brouillard sec; — **raupe**, *f. n.* *Zool.* chenille (*f.*) processionnaire; — **saule**, *f. n.* *Mil.* colonne (*f.*) de troupes; — **schar**, *f. en.* armée, *f.* troupe, *f.* régiment, *m.*; troupe nombreuse; *der* *hümlichen* — *icheren*, l'armée (*f.*) céleste; *der* *hédet* — *icheren*, le Dieu des armées; — **schatz**, *m. é*, *spl.* trésor (*m.*) de l'armée, caisses (*f. pl.*) de l'armée; — **schau**, *f. en.* *Mil.* revue (*f.*) d'une armée, revue (*f.*) d'ensemble; — **schilt**, *m. é*, *t.* et *er*, bouclier, *m.* armoiries (*f. pl.*) de noblesse;

chevalerie, *f.* noblesse, *f.*; — **schneise**, *f. n.* *Ornith.* becassine, *f.* becasse, *f.*; — **schneitung**, *f. en.* évolution (*f.*) d'une armée; — **spise**, *f. n.* pointe (*f.*) de l'armée, avant-garde (*f.*) de l'armée; — **strasse**, *f. n.* route (*f.*) militaire ou stratégique, grande route, grand chemin; — **grand route**, *f.* — **sumper**, *m. é*, — *Mil.* tabarin, *m.*; — **versorgung**, *f. spl.* service (*f.*) de l'intendance militaire; — **vermittlung**, *f. en.* administration (*f.*) de l'armée; — **volf**, *n. é*, *spl.* armée, *f.* — **wagen**, *m. é*, — *et* *z*, voiture (*f.*) de bagages, voiture (*f.*) du train; *Astr.* Chariot, *m.* Ourse, *f.*; — **weg**, *m. é*, *t.* grande route, grand chemin, route (*f.*) militaire; — **wesen**, *n. é*, *spl.* tactique, *f.* art (*m.*) militaire, organisation (*f.*) militaire, département (*m.*) de la guerre; — **wurm**, *m. é*, *spl.* *Zool.* lombric (*m.*) processionnaire; — **zug**, *m. é*, *spl.* marche (*f.*) d'une armée, armée, *f.* division (*f.*) d'une armée en marche; campement, *m.* expédition, *f.* campagne, *f.* — **wang**, *m. é*, *spl.* ban (*m.*) et arrière-ban, *m.* obligation (*f.*) de servir, marche, *f.*

Heerd, *m. é*, *t.* *roy.* *hédet*.

Heerde, *f. n.* *roy.* *hédet* et *Heerde*.

Heeren, *a.* (*hé-rén*). 1. *roy.* verbe, *ten.* envahir avec une armée, dévaster. || 2. former une armée, diviser une armée en corps, organiser une armée.

Heeres — *a*, de l'armée, *roy.* *hédet* — *a* — **abtheilung**, *f. en.* troupe, *f.* subdivision (*f.*) d'une armée; — **befehl**, *m. é*, *t.* proclamation adressée aux troupes; — **bewegung**, *f. en.* mouvement (*m.*) de troupes; — **einrichtung**, *f. en.* ou *eintheilung, *f. en.* organisation (*f.*) de l'armée; — **folge**, *f. spl.* *Feud.* arrière-ban, *m.*; — **fracht**, *f. spl.* ou *nacht*, *f. spl.* force armée, main armée, armée, *f.* troupe, *f.* — **leitung**, *f. spl.* commandement (*m.*) en chef, direction (*f.*) militaire; — **menge**, *f. spl.* armée, *f.* — **musficung**, *f. en.* revue (*f.*) d'effectif et de détail: *cine* — *musficung* *ab-balten* ou *abnehmen*, passer une revue; — **neubildung**, *f. spl.* réorganisation (*f.*) de l'armée; — **pflüchtig**, adj. soumis aux lois du recrutement. || *der* **pflüchtige**, adj. *sub.* conscrit, *m.*; *unpflüchtiger* — *pflüchtiger*, insoumis, *m.*; — **verband**, *m. é*, *spl.* corps (*m.*) de l'armée; — **versorgung**, *f. spl.* intendance (*f.*) d'une armée; — **ucht**, *f. spl.* discipline (*f.*) militaire; — **zug**, *m. é*, *spl.* armée (*f.*) en marche.*

Heerling, *m. é*, *t.* (*hé-ling*). ou *hütling*; *Jard.* raisin vert.

Heße, *f. n.* (*hé-fé*). levure, *f.* levain (*m.*) de bière, lie (*f.*) de vin, fèces, *f. spl.* ferment, *m.*; *fam.* lie (*f.*) du peuple; *Rein* *von* *der* *Heße* — *reinen*, transvaser du vin; *fig.* *den* *Heße* *hies* auf *die* — *leeren* ou *aus-leeren*, boire le calice jusqu'à la lie; auf *der* — *hüben*, auf *die* — *hüben*, être au bout de son rolet, être à sec.

Heßen — *a*, du levain; — **ähnlich** ou **artig**, adj. qui ressemble à la lie, à du levain; — **bitter**, *n. é*, *spl.* amertume (*f.*) de la bière; — **brod**, *n. é*, *t.* pain fait avec de la levure; — **hydrat**, *n. é*, *spl.* ferment hydrate; — **kuchen**, *m. é*, — *gâteau* (*m.*) à la levure; — **kirup**, *m. é*, *t.* *Chim.* ferment uni au mucoso-sucré ou sucre (*m.*) incristallisable; — **fluch**, *n. é*, *t.* *Bowl.* farine détremée avec de la levure; — **teig**, *m. é*, *t.* levain, *m.* pâte dans laquelle se trouve de la levure.

Heftich, adj. (*hé-fét*). qui ressemble à la lie; *fam.* qui sent la lie, la levure, qui a le goût de la levure.

Heßig, adj. (*hé-fid*). mêlé de lie ou de levure, qui contient du ferment.

1. **Heft**, *n. é*, *t.* (*héft*). 1. manche, *m.* poignée, *f.* (d'une épée); *Arm.* porte-broche, *m.*; *fig.* direction, *f.* manieement, *m.*; *beim* — *hüben*, empoigner; *entw.* (A) *beim* *rechten* — *an-griffen*, enpaumer une affaire, prendre une chose par le bon bout; *das* — *hüben* ou *héd* — *in* *händen* *haben*, tenir le gouvernail, avoir la haute main sur...; *fig.* avoir l'avantage en main; *das* — *der* *Heisterung* *gracien*, *héd* *héd* — *der* *Heisterung* *benadigen*, prendre ou saisir les rênes du gouvernement. || 2.

cabler, *m.* (de papier), brochure, *f.* fascicule, *m.* livraison, *f.* cours écrit (d'un professeur), cahier, *m.* (des notes). || 3. crochet, *m.* agrafe, *f.* attache, *f.* Bot. vrilles, *f. pl.* mains, *f. pl.*

2. **Heft** — *a*, pour ou à attacher, à broder, à faufiler, de cahier, par cahiers; par livraisons; — **able**, *f. n.* *Selt.* alene (*f.*) à brédir; — **abgabe**, *f. n.* *Libr.* publication (*f.*) par fascicules; — **eisen**, *n. é*, — *ter* (*m.*) à attacher *Verr.* *ter* (*m.*) à mâcher, pontil, *m.* verge, *f.*; — **faden**, *m. é*, *spl.* fil, *m.* lien, *m.*; *Taill.* bâti, *m.* faux-fil, *m.*; *die* — *faden* *aus-suchen*, défaufiler, débâter; — **haken**, *m. é*, — *agrafe*, *f.* *Rel.* clavette, *f.* — **klammer**, *f. n.* pin-cette, *f.*; — **fraut**, *n. é*, *spl.* Bot. pied-de-hon, *m.*; — **lade**, *f. n.* *Rel.* trouille, *m.* — **latre**, *f. n.* *Min.* patte, *f.* tringle (*f.*) de châssis de galerie, tringle (*f.*) de boiserie, patin, *m.*; — **los**, adj. sans manche, demanche; — **nadel**, *f. n.* aiguille (*f.*) à brocher, à relier; *Chir.* fibule, *f.* aiguille (*f.*) à suture; *Chappell.* carrelot, *m.* *Coiff.* broche, *f.* — **naht**, *f. é*, *t.* faufilure, *f.* rentrature, *f.* — **pflaster**, *n. é*, — *emplâtre* agglutinatif, diachylon, *m.* spadrapp, *m.*; *englische* — *pflaster*, *taffetas* (*m.*) d'Angleterre, élaénthénate — *pflaster*, *taffetas* (*m.*) vésicatoire; — **putzer**, *n. é*. — *Chir.* poudre agglutinative; — **rien**, *n. é*, — *tiret*, *m.*; — **scharte**, *f. n.* *Tonn.* ployon, *m.*; *Vign.* manche (*f.*) de serpette; — **schürre**, *f. pl.* *Rel.* nerfs, *m. pl.* ficelles, *f. pl.*; — **span**, *m. é*, *spl.* *Tonn.* ployon, *m.*; — **strick**, *m. é*, *t.* câble, *m.* corde, *f.* attache, *f.* — **twiste**, adv. *Libr.* par livraisons, par cahiers, par fascicules; — **zapfen**, *m. é*, — *Arme.* soie (*f.*) d'un outil; — **zwede**, *f. n.* *Dess.* punaise, *f.* — **wurm**, *m. é*, *t.* fil (*m.*) à faufiler, ficelle (*f.*) à brocher; *Coutur.* bâti, *m.*

Heftchen, *n. é*, — (*héft-chen*), dimin. de *Heft*; petit manche, petite poignée, petit cahier, calepin, *m.* carnet, *m.* petite agrafe.

Heße, *f. n.* (*hé-fé*). *Vign.* accolage, *m.* accolure, *f.*

1. **Heßel**, *n. et m. é*, — (*héß-tel*). agrafe, *m.* crampon, *m.* épingle, *f.* || *m.* *Chass.* piquet (*m.*) à crochet.

2. **Heßel** — *a*, d'attache, d'agrafe; — **eisen**, *n. é*, — *Verr.* verge, *f.* *ter* (*m.*) à mâcher; — **geld**, *n. é*, *t.* *fatm.* pot-de-vin, *m.* pourboire, *m.* épingle, *m. pl.* — **haken**, *m. é*, — *Chass.* piquet (*m.*) à crochet; — **macher**, *m. é*, — *epinglier*, *m.* aiguillier, *m.*

Heßeln, *a.* (*héß-teln*). agrafier; *Chass.* attacher, arrêter.

Heßen, *a.* (*héß-tén*). attacher, fixer, lier; mit *Nadeln* —, fixer avec des épingles; mit *Nädeln* —, clouer; *stehen* —, coller un empiétre; *jem.* (*du*) *ich* *den* *Reim* *ou* *auf* *der* *Rast* —, en donner à garder à qu; *fig.* diriger ses regards sur, fixer, arrêter ses regards sur; *dit* *Rugen* *auf* *etw.* (A) *heßten* *haben*, avoir les yeux fixés sur qch, regarder fixement qch; *jem.* *Standen* *auf* *etw.* (A) —, arrêter sa pensée sur qch; *Chir.* coudre, réunir et fixer (les bords d'une plaie); *Taill.* faufiler, bâtir; *Rel.* brocher, coudre; *Vign.* accoler, lier, attacher. || — *n. é*, *spl.* attache, *f.* faufilure, *f.* couture, *f.* liage, *m.*; *Rel.* brochure, *f.* *Vign.* accolage, *m.*; *Chir.* suture, *f.*

Heßig, adj. (*hé-fid*). violent, fort, intense, aigu, grand; véhément, impétueux, vif, bouillant; passionné, emporté, fougueux, brusque; irascible, colére; — *et* *hüte*, grand froid, froid (*m.*) intense; — *et* *Regen*, forte pluie; — *et* *Witter*, grand orage; — *et* *Wut*, vent violent ou impétueux; — *et* *Durst*, soif ardente ou dévorante; — *et* *Edm* *n*, douleur agüe, violence douleur; — *et* *Emüth*, caractère violent; — *et* *ge* —, grande colere; — *et* *Not-würf*, reproches amers; *c.* *Aufwallungen*, vivacités, *f. pl.*; — *et* *Wutungen*, propos violents; — *et* *Kampf*, combat acharné; — *et* *Wut*, homme violent, *in* *et* *ein* *Tone* mit *jem.* (A) *sprechen*, parler à qu d'un ton véhément; *jem.* (A) — *an-fabren*, apostropher qu. avec brusquerie,

l'adulte avec violence, passionnément, rudement; der Mund hast —, le vent soufflé avec violence; — kocht, tout ennu; — lachen, éclater de rire; sich — er-götzen, s'emporter vivement; — weinen, pleurer bien fort; — lieben, aimer passionnément.

Heftigkeit, *f. spl.* (hêf-tîd-kast), violence, *f.* véhémence, *f.* impétuosité, *f.* force, *f.* intensité, *f.* fig. ardeur, *f.* impétuosité, *f.* vivacité, *f.* emportement, *m.* acharnement, *m.* brusquerie, *f.* fam. émotion, *f.*

Heftig, *m. s.* —, (hêf-tîg). Relig. anabaptiste (*m.*) rigide. || = *in*, *f. n.*, anabaptiste (*f.*) rigide.

1. **Sege**, *f. spl.* (hê-guê). 1. conservation, *f.* garde, *f.* — und Pflege, soins, *m. pl.* 2. For. coupe, *f.* bois (*m.*) de réserve, bois (*m.*) en défens.

2. **Sege** — ou **hâge** —, des bois, de ou en défens; — baum, *m. s.*, (hê-guê), For. baliveau, *m.*, arbre (*m.*) de laie ou de réserve. — bereiter, *m. s.* —, garde-bois, *m.* garde (*m.*) à cheval, garde-chasse, *m.* — holz, *n. s.*, (hê-guê), bois (*m.*) de défens, délaiss, *m. pl.* défaix, *m. pl.* bois (*m.*) de haute futaie, marmenteux, *m. pl.* — mahl, *n. s.*, (hê-guê), tribunal rural; — reite, *n. s.*, (hê-guê), For. baliveau, *m.*; — reiter, *m. s.* —, garde-chasse, *m.* garde particulier, garde (*m.*) champêtre; — schlag, *m. s.*, (hê-guê), For. taillis (*m.*) en défens; — wald, *m. s.*, (hê-guê), bois (*m.*) en défens, bois (*m.*) de réserve, marmenteux, *m. pl.*; — wasser, *n. s.* —, Pêch. eaux (*f.*) en défens; — wisch, *m. s.*, (hê-guê), For. louchon (*m.*) de paille qui indique qu'un terrain est à vendre; — zeit, *f. n.*, Chass. temps prohibé.

Hegemonie, *f. n.* (hê-guê-mo-ni), hégémonie, *f.* prééminence, *f.* suprématie (*f.*) d'un État.

Hegemonisch, *adj.* (hê-guê-mo-nich), hégémonique, prééminent, dominant, supérieur.

Segen, *n.* (hê-guê-n), ou **hâgen**; 1. clore, enclore, enfermer, entourer de haies; entretenir, donner des soins à, soigner, conserver, ménager; For. mettre en défens; jhm (A) — und pflegen, élever qn, soigner qn avec amour, avec dévouement; fam. dorloter qn; jhm (A) bei sich —, retenir chez soi, donner asile ou retraite à qn, gouverner. 2. fig. entretenir, nourrir, mûrir; être imbu de; contenir, avoir; jweiss —, avoir, nourrir des doutes; jündt —, être inquiet, avoir des craintes; jrandtschafft gegen jhm (A) —, avoir de l'affection pour qn; die Hoffnang —, caresser l'espoir; eine große Meinung von sich —, avoir une haute opinion de soi-même; einen beiseidenen Sinn —, être modeste, avoir de la modestie; das Gericht —, rendre justice, siéger. || 3. = *n. s.*, *spl.* et *segung*, *f. spl.* clôture, *f.* For. mise (*f.*) en défens; conservation, *f.* garde, *f.* soins, *m. pl.*

Segens, *m. s.* (hê-guê-zia-kous). *n. pr.* Hégésiasque, *m.*

Segens, *m. s.* (hê-guê-zia-s). *n. pr.* Hégésias, *m.*

Segire, *f.* (hê-gui-re), ou **Hegera**; *H. musul.* hégire, *f.*

Seh, *interj.* roy. *Se*.

Seher, *m. s.* —, (hê-er), ou **Häher**; Ornth. geai, *m. pie*, *f.*

Sehl, *n. et m. indécl.* (hêl). 1. ce qui est caché ou inconnu, secret, *m.* 2. déguisement, *m.* dissimulation, *f.* réserve, *f.* ôgne —, sans détours, franchise, ouvertement; etw (A) ohne — vor aller Welt thun, agir ouvertement; er bat sich fein — ou er bat diesen fein —, il ne s'en cache point, il n'en fait point un mystère; cin — auf etw (B) machen, cacher, dissimuler qch.

Sehlen, *a.* (hê-lên), habi ou hêlt, ghehlen ou ghehlt; cacher, dissimuler, déguiser, receler, celer. || = *n. s.*, *spl.* recèlement, *m.* dissimulation, *f.* déguisement, *m.*

Schler, *m. s.* —, (hê-lêr), recéleur, *m.* Proc. der — ist je gut wie der Dieb, autant vaut recéleur que voler. || = *in*, *f. n.*, recéleuse, *f.*

Schlingen, *adv.* (hê-lîn-quên), secrètement, en cachette, à la sourdine, sans bruit.

1. **Sehr**, *adj.* (hêr), auguste, vénérable, majestueux, sublime, saint.

2. **Sehr** —, élevé, grand, sublime; — meise, *f. n.*, Relig. grand'messe, *f.*; — rauch, *m. s.*, spl. brouillard, *m.* brume, *f.*

Sehrheit, *f. spl.* (hêr-hait), ou **Sehre**, *f. spl.* s. majesté, *f.* éminence, *f.*

Sehthum, *n. s.*, *spl.* (hêr-toum), Relig. saint-sacrement, *m.*

Sei! *interj.* (hai), ou **heida!** heia! et heia! allons gai! réjouissons nous! ça ira!

1. **Seide**, *f. n.* (hai-dê), ou **Saidt**; lande, *f.* bruyère, *f.* brande, *f.* terre couverte de broussailles, plaine (*f.*) inculte; Poës. forêt, *m.* bois, *m.* die Zucht; butzt —, les bruyères (*f. pl.*) de Lunebourg; Agr. pâtis, *m.* Bot. bruyère, *m.*

2. **Seide**, *m. n.*, *n.* païen, *m.* gentil, *m.* idolâtre, *m.* adorateur (*m.*) des faux dieux, mécréant, *m.* mit cin — fluchen, jurer comme un païen. || **Seidin**, *f. n.*, païenne, *f.*

3. **Seide** —, des bruyères, des landes; — bereiter, *m. s.* —, garde forestier, garde-forêt, *m.* garde-bois, *m.* — beien, *m. s.* —, balai (*m.*) de bruyère ou de genêt; — biene, *f. n.*, Zool. abeille (*f.*) des bruyères; — blume, *f. n.*, ou — blumchen, *n. s.* —, fleur (*f.*) de bruyère, fleur (*f.*) qui croît dans les bruyères ou dans les landes, oillet barbé; — blüthe, *f. n.*, fleur (*f.*) de la bruyère, floraison (*f.*) de la bruyère; — busch, *m. s.*, (hê-guê), n. s. c. arbuste (*m.*) qui appartient à la famille des bruyères; brande, *f.* broussailles, *f. pl.* bruyères (*f. pl.*) en arbuste, arbuste (*m.*) qui croît dans les landes; cin mit — busch bedekt Landstrich, pays (*m.*) de brandes; — dicke, *m. s.*, (hê-guê), digne pratiquée dans les landes; — erbe, *f. spl.* terre (*f.*) de bruyère; — felb, *n. s.*, (hê-guê), *terre*, *f.* — fench, *m. s.*, *spl.* sarrasin, *m.* blé (*m.*) sarrasin, blé noir; — flachs, *m. s.*, *spl.* lin (*m.*) sauvage, linéaire, *m.*; — futter, *n. s.* —, foin (*m.*) des landes; — gebüsch, *n. s.*, c. brande, *f.* bruyère, *f.*; — geflügel, *n. s.*, *spl.* coq (*m.*) de bruyère; — gegenb, *f. n.*, pays (*m.*) de bruyère; — geirand, *n. s.*, c. brande, *f.* broussailles, *f. pl.*; — grübe, *f. spl.* gruaud (*m.*) de blé noir ou de sarrasin; — habu, *m. s.*, (hê-guê), coq (*m.*) de bruyère; — honig, *m. s.*, *spl.* miel (*m.*) de landes, de bruyères; — knecht, *m. s.*, c. garde-bois, *m.* garde forestier; — korn, *n. s.*, *spl.* blé (*m.*) sarrasin, blé noir; — kraut, *n. s.*, *spl.* bruyère herbacée, lande, *f.* bruyère, *f.* gaillet (*m.*) sauvage, vaccin noir, ériche, *f.*; — kreise, *f. n.*, Bot. petite passerage; — land, *n. s.*, (hê-guê), bruyère, *f.* lande, *f.* brande, *f.*; — lattig, *m. s.*, c. Bot. laitue (*f.*) vivace à fleurs bleues; — lauser, *m. s.* —, garde-bois, *m.* garde forestier; — lerche, *f. n.*, Ornth. alouette huppée, cochevis, *m.* cujulier, alouette (*f.*) des bois; — netze, *f. n.*, Bot. oillet (*m.*) des champs; — partie, *f. n.* bruyère, *f.*; — pfrieme, *f. n.* genêt, *m.* thlaspi, *m.*; — rauch, *m. s.*, *spl.* brouillard sec, brume, *f.*; — reiter, *m. s.* —, For. garde (*m.*) à cheval, inspecteur (*m.*) des forêts; — rose, *f. n.* églantine, *f.*; — schaf, *n. s.*, c. brebis, *f.* ou mouton (*m.*) des landes; — schmucke, *f. n.* brebis (*m.*) des landes; — schwamm, *m. s.*, (hê-guê), Bot. champignon, *m.*; — schwarm, *m. s.*, (hê-guê), essaim (*m.*) d'abeilles des landes; — siebt, *n. s.*, c. faux (*f.*) à faucher la bruyère; — torf, *m. s.*, *spl.* tourbe, *f.*

1. **Seidel**, *m. s.* —, (hai-dêl), blé (*m.*) de sarrasin, bruyère, *f.* lande, *f.* vaccin noir.

2. **Seidel** —, de sarrasin, des bruyères; — beerbusch, *m. s.*, (hê-guê), buisson (*m.*) d'airèle ou de myrtille; — beere, *f. n.*, Bot. airèle noire, myrtille, *f.* brimballe, *f.* raisin (*m.*) des bois; groß — beere, bruyère (*f.*) bacillifère; reibe — beere, airèle (*f.*) rouge; — beergewächse, *n. pl.* Bot. vacinées, *f. pl.*; — beerkann, *m. s.*, (hê-guê), peigne (*f.*) à érafler les myrtilles; — beerstaude, *f. n.*, Bot. buisson (*m.*)

d'airèle ou de myrtille, — beerstrauch, *m. s.*, (hê-guê), myrtil, *m.*, brimballe, *m.*; — blume, *f. n.*, Bot. immortelle (*f.*) jaune, anaranthe (*f.*) jaune; — brei, *m. s.*, *spl.* bouillie (*f.*) de sarrasin; — grise, *m. s.*, *spl.* gruaud (*m.*) de sarrasin; — habu, *m. s.*, (hê-guê), Ornth. coq (*m.*) de bruyère ou des bois; — wine, *f. n.*, Bot. sarrasin (*m.*) sauvage.

Seideldumbei! *interj.* (hai-dêl-doum-dai), allons gai! vive la joie! réjouissons-nous! au gué!

1. **Seiden**, *m. s.* —, (hai-dên), sarrasin, *m.* Cherp. hache, *f.*

2. **Seiden** —, de païen; fam. excessif, extrême, affreux, terrible, infernal; — angst, *f. spl.* peur (*f.*) atroce; — apothe, *m. s.* —, apôtre (*m.*) des gentils; — befehrer, *m. s.* —, missionnaire, *m.* propagandiste, *m.* — befehrung, *f. n.*, conversion (*f.*) des païens, propagande religieuse, prosélytisme, *m.* missions, *f. pl.*; — bild, *n. s.*, (hê-guê), idole, *f.*; — drift, *m. n.*, cin. païen converti; — bred, *m. s.*, *spl.* fam. croûte (*f.*) sur la tête des nouveau-nés, méconium, *m.*; — geld, *n. s.*, *spl.* fam. somme folle, argent fou; das feist mich cin — geld, cela me coûte les yeux de la tête; — glaupe, *m. s.*, (hê-guê), ou — glauben, *spl.* foi (*f.*) des païens, superstition, *f.* croyance (*f.*) d'un païen; — haar, *n. s.*, c. cheveux (*m. pl.*) d'un nouveau-né; — haut, *f. s.*, c. teigne sauveuse; — isop, *m. s.*, (hê-guê), Bot. hélianthème, *m.*; — fäts, *f. spl.* fam. grand froid, froid excessif, froid (*m.*) de loup; — land, *n. s.*, (hê-guê), pays (*m.*) des gentils ou des païens; — larm, *m. s.*, *spl.* bruit infernal, vacarme, *m.*; — leben, *n. s.*, (hê-guê), vie irrégulière, vie (*f.*) d'athée; fam. vie (*f.*) de polichinelle; cin — leben führen, mener une existence déréglée ou de débauche; — meise, *f. n.*, Ornth. mésange huppée; — reich, *n. s.*, c. Bot. thlaspi, *m.*; — rettig, *m. s.*, c. raifort (*m.*) sauvage, thlaspi (*m.*) des champs; — schmuck, *m. s.*, *spl.* sarrette, *f.* serrette, *f.*; — sitte, *f. n.*, coutume, *f.* ou usage (*m.*) des païens; — spaß, *m. s.*, c. plaisanterie épicée; — temyel, *m. s.* —, temple païen; — welt, *f. spl.* monde (*m.*) impie ou païen; — wetter, *n. s.* —, temps affreux, mauvais temps; — zeit, *f. n.*, temps (*m.*) des païens.

Seidenchaft, *f. spl.* (hai-dên-chast), ou **Seidenhum**, *n. s.*, *spl.* paganisme, *m.* superstitions païennes, les païens, *m. pl.* peuples païens; gentilité, *f.*

Seidicht, *adj.* (hai-dicht), qui ressemble à une lande ou à une bruyère.

Seidig, *adj.* (hai-dich), landeux, plein de bruyères ou de landes.

Seidin, *f. n.* (hai-din'), païenne, *f.* roy. *Seide*.

Seidnisch, *adj.* (hai-dnich), païen, gentil; fig. impie, athée, mécréant, immoral; cin — leben führen, mener une vie déréglée ou de débauche; fam. mener une vie de polichinelle. || *adv.* en païen, comme un païen; — leben, vivre en païen.

Seiduck, *m. n.*, cin. (hai-douk), ou **Seiduck**; soldat (*m.*) de l'infanterie hongroise, heyduque, *m.*; suisse, *m.* laquais, *m.* || = *in*, *f. n.*, heiduque, *f.*

Seie, *f. n.* (hai-é), Pav. demoiselle, *f.* hie, *f.* Tonn. maillet, *m.*

Seien, *a.* (hai-ên), frapper avec la hie ou avec le maillet, hier; fig. vexer, inquiéter, tourmenter; fam. endormir en chantant.

Seifel, *adj.* (hai-kel), ou **Seifelig**, roy. *Seitel* et *Seitelig*; crochu, muni de crochets; fig. scabreux, délicat, susceptible, chatouilleux, ombrageux; fristige Angtgeheim, affaire chatouilleuse ou délicate, affaire épineuse.

1. **Seil**, *adj.* (hai-l), entier, intègre; Jur. indivis; pas endommagé, sain et sauf, qui a été guéri, refait, remis en bon état, rétabli, cicatrisé; — machten, remettre, raccommoder, guérir; — werden, guérir, se cicatriser; mit — et haut davonkommen, en revenir sain et sauf, l'échapper belle; cin *Seidwür* aus — et haut.

(m.) de salut; — **ordnung**, *f. spl.* ordre (m.) de la grâce ou du salut; — **wahrheiten**, *f. pl.* vérités (*f. pl.*) de salut.

Heilfam, *adj.* (hail-zam). salulaire, salubre; *fig.* bon, utile, fructueux, profitable, avec utilité ou profit || *adv.* avec profit, avec fruit, d'une manière salulaire.

Heilfamkeit, *f. spl.* (hail-zam-kait). salubrité, *f.* qualité (*f.*) de ce qui est salulaire, avantage, m. profit, m. utilité, *f.*

Heilung, *f. en.* (hail-toung). action (*f.*) de guérir, guérison, *f.* cure, *f.* traitement curatif; convalescence, *f.* rétablissement, *m.* cicatrisation, *f.*

Heilung — *adv.* de guérison, curatif, *voy.* Heil — *a.* — **art**, *f. spl.* manière (*f.*) de traiter, méthode curative, méthode (*f.*) thérapeutique; — **kräft**, *f. spl.* action, *f.* ou vertu curative; — **heilst**, *f. spl.* médecine, *f.* thérapeutique, *f.* chirurgie, *f.* — **mittel**, *n. s.* —, moyen curatif, médicament, m. remède, *m.*; — **prozeß**, *m. s.* (s), guérison, *f.*

1. **Heim**, *n. s.* (haim). 1. maison, *f.* domicile, m. foyer, m. chez-soi, *m.* | 2. haie, *f.* enclos, *m.* | 3. bourg, *m.* hameau, *m.*; **heim**, avec la signification de hameau ne se trouve qu'en composition de quelques noms géographiques : Mannheim, Mühlentheim, etc.

2. **Heim**, *adv.* à la maison, chez soi, dans son pays; sich — begeben — *ger* — ou — *fahren*, rentrer, s'en retourner chez soi, aller dans son pays; — *clen*, courir chez soi; — *führen*, mener chez soi; *fig.* ein Mädchen — *führen*, obtenir ou prendre une fille pour femme, épouser une fille; *absol.* se marier; — *juden*, aller voir, visiter, fréquenter; *Bibel*, affliger, attrister, éprouver par des malheurs, envahir; — *entsetzen*, rappeler qn. chez lui; *jem.* (1) — *leuchten*, éclairer qn. chez lui; *fig.* refuter; *fam.* rosser, malmenier, mal-traiter qn.; *jem.* (2) *entw.* (1) — *stellen*, s'en rapporter ou s'en remettre à qn. ich *stelle* dich *heim* gang —, je vous laisse libre de...

3. **Heim** — *a.* du domicile, de la maison, de la patrie, du pays natal; sich — *begeben*, *v.* rentrer chez soi, retourner à la maison; — *begleiten*, *a.* accompagner chez...; *jem.* (1) — *begleiten*, reconduire qn. chez lui; — *bringen* — *a.* reconduire recueillir, rapporter; — *buch*, *n. s.* —, *ex.* recueil (m.) d'ordonnances rurales; — *bürge*, *n. n.* n. maire (m.) d'un village; — *bürgenamt*, *n. s.* —, *ex.* charge (*f.*) de maire; — *fahren* — *n.* *av.* (fin), retourner en voiture chez soi, s'en retourner chez soi; — *fahrt*, *f. en.* rentrée, *f.* ou retour (m.) chez soi; — *fall*, *m. s.* *spl.* *Jur.* réversion, *f.* dévolution, *f.* désérence, *f.* *ten* — *fall* *ein* *Verwand* *in* *Verwand* *nicht* *men*, jeter un dévolu sur...; — *fallen* — *n.* *av.* *sein*, *Jur.* retourner, tomber en dévou, en désérence; *der* *Arzt* — *gefallen*, dévou à la couronne; — *gefallen* *Güter*, biens tombés en désérence; *Erwerber* *ein* — *gefallen* *Verwand*, dévolutaire, *m.* || *bad* — *gefallen*, *adj.* sub. échute, *f.* || — *fallen*, *n. s.* *spl.* dévolution, *f.* échute, *f.* réversion, *f.* — *fällig*, *adj.* réversible, tombé en désérence, en dévou; — *fällig* *recht*, *f. spl.* réversibilité, *f.* — *falls* *recht*, *n. s.* *t.* *Jur.* droit (m.) de retour ou de réversion; — *führen*, *a.* ramener, reconduire; *fig.* ein Mädchen — *führen*, obtenir une fille en mariage; — *führung*, *f. spl.* action (*f.*) de conduire chez soi, action (*f.*) d'emporter; — *gang*, *m. s.* *spl.* retour, m. rentrée, *f.* *poét.* mort, *f.* décès, *m.*; — *gehen* — *n.* *av.* (fin), rentrer chez soi; *poét.* mourir, décéder; — *gericht*, *n. s.* *t.* assemblée (*f.*) des conseillers d'un village; — *kehr*, *f. s.* —, ou *turn*, *f. spl.* arrivée, *f.* rentrée, *f.* ou retour (m.) chez soi, à son domicile, dans ses foyers; — *kehren*, *n.* *av.* (fin), retourner, revenir dans sa patrie; — *kommen*, *n.* *av.* (fin), revenir chez soi; rentrer; — *Frank*, *adj.* qui a le mal du pays ou la nostalgie; *der* — *Frank*, *adj.* sub. personne (*f.*) qui est atteinte du mal du pays, de la nostalgie; — *turn*, *f. spl.* arrivée, *f.* retour (m.) dans sa patrie; — *los*, *adj.* sans domicile, sans toit,

sans abri; — *recht*, *n. s.* *spl.* droit (m.) de naturalisation, droit (m.) de domicile ou de bourgeoisie, indigénat, m. naturalisation, *f.* — *reise*, *f. n.* retour, *m.*; — *ritt*, *m. s.* *t.* retour (m.) à cheval; — *ruft*, *m. s.* *spl.* sommation (*f.*) de retourner dans sa patrie; — *schlagen*, *a.* résilier (un marché); *jem.* (2) *ein* *gefaulst* *Eide* — *schlagen*, résilier une vente; — *schlagung*, *f. en.* *Jur.* résiliation, *f.* (d'un marché); — *steuer*, *f. n.* dot, *f.* *jem.* (2) *ein* — *steuer* *geben*, doter qn.; — *steuern*, *a.* doter, donner une dot à qn.; — *fuchen*, *a.* aller voir, visiter, fréquenter, atteindre, affliger, envahir; *dieses* *Land* *ist* *von* *der* *Pest* — *geucht* *worden*, ce pays a été affligé de la peste. || = *fuchen*, *n. s.* *spl.* visite, *f.* — *fuchung*, *f. en.* visite, *f.* apparition, *f.* *María* — *fuchung*, visitation (*f.*) de la Vierge; *Relig.* afflictions, *f. pl.*; — *tücke*, *f. n.* astuce, *f.* malice cachée, dissimulation, *f.* perfidie, *f.* trahison, *f.* fausseté, *f.* duplicité, *f.* *fig.* malice, *f.* tour (m.) de malice, trahison, *f.* guet-apens, *m.*; — *tüchisch*, *adj.* astucieux, malicieux, traître, méchant, sournois; — *tüchtiger* *Streich*, coup (m.) de traître; *fam.* coup fourré, coup (m.) de Jarnac; — *tüchtiges* *Verfahren*, trahison, *f.* procédé (m.) de traître. || *adv.* méchamment, malicieusement, traîtreusement, d'une manière perfide; — *wärts*, *adv.* vers la maison, vers la patrie, vers son pays, du côté de la maison; — *weg*, *m. s.* *t.* chemin (m.) de retour, retour (m.) à son domicile; sich auf den — *weg* *begeben* ou *machen*, rentrer, retourner chez soi; — *weg*, *n. s.* *spl.* mal (m.) du pays; *Méd.* nostalgie, *f.* nostomanie, *f.* nostalgie, *f.* — *zahlung*, *f. en.* remboursement intégral; — *zug*, *m. s.* *t.* *ex.* retour (m.) dans son domicile.

Heimat ou **Heimath**, *f. en.* (haim-mât). patrie, *f.* pays natal, ville natale, pays, m. foyers, m. pl. pénates, m. pl. domicile, *m.*; *Bot.* habitation, *f.*

Heimath — *a.* de la patrie, du domicile; — *brief*, *m. s.* *t.* lettre (*f.*) de grande naturalisation; — *gesetzgebung*, *f. spl.* législation (*f.*) sur l'indigénat; — *land*, *n. s.* *spl.* patrie, *f.* pays natal; — *los*, *adj.* qui n'a point de patrie ou de domicile, sans patrie, expatrié, vagabond, qui n'a ni feu ni lieu; — *loste* *Wogel*, oiseaux (m. pl.) erratiques; — *recht*, *n. s.* *spl.* droit (m.) de domicile, naturalisation, *f.* indigénat, *m.*; — *schein*, *n. s.* *t.* certificat (m.) d'indigénat ou de domicile; — *verhältniß*, *n. s.* *spl.* régime communal; — *zuhause*, *adj.* originaire.

Heimathlich, *adj.* (haim-mât-lid). natal, du pays natal, de la patrie, indigène; *dit* — *en* *Brug*, les montagnes (*f. pl.*) de mon pays natal; — *wohn*, *s.* acclimater.

Heimchen, *n. s.* —, (haim-hèn). Zool. grillon (m.) domestique, criquet, *m.*

1. **Heime**, *f. n.* (haim-mé). Zool. grillon, m. criquet, *m.*

2. **Heime**, *f. spl.* patrie, *f.* pays natal.

Heimeth, *a.* et *unipers.* (haim-mên). *fam.* *est* *heimeth* *mid*, j'ai le mal du pays, cela me rappelle mon pays natal.

Heimen, *a.* (haim-mên). abriter.

Heimlich, *adj.* (haim-mich). de la patrie, du pays, indigène; *fam.* familial, intime, privé, domestique; — *machen*, acclimater, faire croître, faire prospérer; sich an einen *Ort* — *fühlen*, se sentir à l'aise dans un endroit; *hier* *ist* *es* —, ici on se sent à l'aise.

1. **Heimlich**, *adj.* (haim-lid). 1. secret, caché, dérobé, déguisé, clandestin, occulte; — *et* *heimlich*, mariage clandestin ou secret; *fam.* *das* — *et* *Wohnad*, les lieux, m. pl. les cabinets (m. pl.) d'aisance; — *et* *Wohnad*, figure mystérieuse; — *et* *Wohnad*, complot, m. projet clandestin; — *et* *Wohnad*, porte dérobée ou secrète; — *et* *Wohnad*, sourdes menées; — *halten*, cacher, tenir secret. | 2. agréable, tranquille, confortable, commode, paisible; *fig.* apprivoisé, sociable, domestique; — *et* *Wohnad*, oiseau privé ou apprivoisé; *hier* *ist* *es* —, on est à son aise ici, c'est un endroit

si commode. || *adv.* **en secret**, secrètement, clandestinement, sourdement, en cachette, à la sourdine, furtivement, subrepticement; *clanait* — *clanait*, se voir en cachette, se voir secrètement, furtivement; — *thun*, faire des mystères, faire le cachottier; — *sein*, être peu communicatif; *fam.* être en dessous; — *halten*, cacher, ne pas divulguer, tenir secret; — *lachen*, rire sous cape, rire dans sa barbe; sich — *taven* *machen*, se sauver, déloger sans tambour ni trompette, s'en aller à la sourdine; *déménager* à la cloche de bois; sich — *entfernen* *von* (2), s'esquiver, disparaître en tapinois; *jem.* (2) — *nach* — *halten*, tendre des pièges à qn., dresser des embûches à qn.

2. **Heimlich** — *a.* en secret, secrètement; — *haltung*, *f. spl.* action (*f.*) de tenir secret, de taire, recèlement; m. dissimulation, *f.* — *thun*, *n. s.* *spl.* cachotterie, *f.*

Heimlichkeit, *f. spl.* (haim-lid-kait). qualité (*f.*) de ce qui est agréable, commode, *f.* tranquillité, *f.* paix, *f.* repos, *m.*; *Jur.* clandestinité, *f.* déguisement, *m.*; — *clan* *heimlich*, clandestinité, *f.* || — *en*, *f. pl.* mystères, m. pl. choses secrètes, sourdes menées; *das* *sind* — *en* *für* *mid*, ce sont pour moi lettres closes; — *en* *entdecken*, découvrir des secrets.

Hein ou **Hain**, *m. s.* (hain). ou *Heind* —, *poét.* la Mort, la Camarde.

Heinrich, *m.* (hain-rieh). *n. pr.* Henri, *m.*; *Bot.* *böser* —, mercuriale annuelle; *gut* —, *Bot.* bon Henri, épinard (m.) sauvage.

Heinrichsorden, *m. s.* *spl.* (hain-riehs-orden). ordre (m.) pour le Mérite saxon.

Heint, *adv.* *fam.* *roy.* heute.

Hein, *m.* (hain-tz). *fam.* pour *Heinrich*; Henri, *m.*; — *und* *Hein*, Pierre et Paul, l'un ou l'autre; *fam.* chose, m. objet, m. machine, *f.* *Chim.* *der* *faule* —, athanor, m. fourneau (m.) des paresseux; *Hydr.* *patenötre*, m. chapelet, *f.*

Heinze, *f. n.* (hain-tz). Zool. abeille, *f.*

Heinzel — *a.* laborieux, à travailler; — *banc*, *f. s.* *Vitr.* banc (m.) à tirer le plomb; — *männchen*, *n. s.* —, *Bot.* mandragore, *m.*; *poét.* lutin travailleur; — *männisch*, *adj.* du lutin travailleur.

Heinzenkunst, *f. spl.* (hain-tzen-kounst). pompe (*f.*) à chapelets.

Heirath, *f. en.* (haim-rât). mariage, *f.* alliance, *f.* union, *f.* *fam.* parti, *m.*; *poét.* hymen, *m.*; — *auf* *Heirath*, mariage (m.) d'inclination ou d'amour; — *nach* *Heirath*, mariage (m.) d'intérêt ou d'argent; *ungleich* —, mésalliance, *f.* mariage disproportionné; *eine* *unrichtig* — *schließen*, se mésallier; *eine* — *treffen* —, se marier; *eine* *gute* — *treffen*, faire un bon parti, se marier avantageusement; *Prov.* *schneide* —, lange *Heirath*, tel se marie à la hâte qui s'en repent à loisir.

Heirathen, *a.* (haim-rât-hèn). se marier à, épouser; *sie* *haben* *sich* *geheirathet*, ils se sont épousés. || *n.* *av.* *baben*, se marier, prendre femme, contracter un mariage, faire un mariage; *unter* *Heirath* *Stunde* —, se mésallier; *nach* *Heirath* —, faire un mariage d'argent ou d'intérêt; *reich* —, se marier richement.

Heiraths — *a.* pour le mariage, du mariage; — *angelegenheiten*, *f. pl.* affaires (*f. pl.*) pour la conclusion d'un mariage; — *antrag*, *m. s.* —, *t.* proposition (*f.*) de mariage; — *anzeige*, *f. n.* ou — *brief*, *m. s.* *t.* faire-part, m. billet (m.) de mariage; — *erlaubnis*, *f. spl.* autorisation, *f.* ou permission (*f.*) de se marier; — *fähig*, *adj.* capable ou en état de se marier; *pübere*, nubile; — *gefuhr*, *n. s.* *t.* demande (*f.*) en mariage; — *gut*, *n. s.* *t.* *ex.* dot, *f.* biens (m. pl.) du mariage; — *Heirath*, *m. s.* *t.* contrat (m.) de mariage; — *lust*, *f. spl.* envie, *f.* ou désir (m.) de se marier; — *lustig*, *adj.* qui a envie de se marier; || *tr.* — *lustig*, *adj.* sub. homme (m.) qui désire se marier; — *schein*, *n. s.* *t.* permis (m.) de contracter le mariage religieux; *extrait* (m.)

court; — *hand*, *f.* *z*, main (*f.*) du bourreau; durd — *hant stiben*, mourir ou périr par la main du bourreau; — *hnedt*, *m.* *cé*, *c.* valet (*m.*) du bourreau; — *luft*, *f.* *spl.* joie (*f.*) barbare; — *mahl*, *n.* *cé*, *c.* ou — *mahlzeit*, *f.* en, dernier repas d'un condamné à mort, repas (*m.*) d'adieu; — *Senne*, *f.* *n.* (*hén'-né*). Omelette, poule, *f.* véritablement —, poularde, *f.* dit — *bari* vor dem hahn nicht fähen, ce n'est pas à la poule de chanter devant le coq; femelle, *f.* (de la perdrix); taufstüdt —, dinde, *f.* Bot. frite —, orpion, *m.* grasset, *m.* Astr. petite Ourse.

Sennekat, *n.* *cé*, *c.* (*hén'-né-gat*). Mar. jaumière, *f.*

Sennekat, *n.* *etm.* *cé*, (*hén'-né-gau*). Géogr. le Hainaut.

Sennebauer, *m.* *é*, —, (*hén'-né-gou-er*). habitant (*m.*) du Hainaut. || = *in*, *f.* *nen*, habitante (*f.*) du Hainaut.

Sennen — *a*, *voy.* *hühner* — *a*.

Senning, *m.* *cé*, *c.* (*hén'-nin'g*). *fam.* coq, *m.*

Senoch, *m.* (*hén'-nod*). *n. pr.* Enoch, *m.*

Henriette, *f.* (*hén'-ri-ét-té*). *n. pr.* Henriette, *f.*

Henrika, *f.* (*hén'-ri-ka*). ou *Henrike*, *n. pr.* Henriette, *f.*

**Sepatisch*, *adj.* (*hép'-pa-tich*). hépatique, *q.* à rapport au foie.

**Sepatis*, *m.* *en*, *cu* (*hép'-pa-tit*). *Minér.* hépatite, *f.* pierre (*f.*) hépatique.

**Separdi*, *m.* *en*, (*hép'-tardi*). hep-tarque, *m.*

1. *Ser*, *adv.* de lieu. (*hér*). 1. avec mouvement vers la personne ou le lieu dont on parle : *Ich*, *çà*, de ce côté-ci, par ici, du côté de; de chez, de, venant de. *zu mir* —, à moi, sur moi, de mon côté; — *zu mir*! *ici*! moi! mettez-vous auprès de moi; — *mit dem Bude*, apporte ton livre; *nur immer* —, donne toujours, apporte, passe-moi cela; *femur* —, viens ici, approche; *ich* femme *von ihm* —, je viens de chez lui; — *da*! *ici*! viens! arrive! *von* —, de là; *von hinten* —, de derrière; *von oben* —, d'en haut; *von weitem* —, de loin; *von da* —, de ce côté-là; *hin und -her*, aller çà et là, aller de côté et d'autre, aller et venir; *hin und -her*, aller, parler à tort et à travers, débattre, discuter; *Mort* *hin*, *Mort* —, peu m'importe ce que vous dites, c'est parler pour ne rien dire; *nicht weit* — *sein*, habiter dans le voisinage; être originaire des environs; *fig.* ne pas être d'une grande valeur, ne pas être bien malin, ne pas être bien fort; ne pas signifier grand chose; *hinter mir* —, derrière moi; *hinter jcm.* (A) — *sein*, suivre *q.* de près, être sur les talons de *q.* persécuter *q.*; *vor mir* —, devant moi; *vor jcm.* (B) — *gehen*, marcher devant *q.* précéder *q.*; *neben mir* —, à côté de moi; *an der Küst* — *fahen*, aller le long du rivage; *um mich* —, autour de moi, dans mon entourage; *um jcm.* (A) — *sein*, être autour de *q.*, ne pas quitter *q.*; *unter jcm.* (A) — *fallen*, tomber sur *q.*, fondre sur *q.*; *wo* *femur* *er* —? d'où vient-il? où est-il né? || 2. marque le rapport de temps : *depuis*, jusqu'à; *bis* *ich* —, jusque, jusqu'ici, jusqu'à présent; *von* *er* —, de tout temps, toujours; *von Alter* —, fort ancien, de tout temps, depuis les temps les plus reculés; *von meiner frühesten Jugend* —, dès ma plus tendre enfance; *es* *ist* *schon* *ein Jahr* —, il y a déjà de cela un an.

2. *Ser* — *a*, particule séparable, se joint à un grand nombre de verbes, et se traduit par les propositions vers, à, chez, sur, sus, ou encore par le régime indirect : — *bringen*, apporter; — *fommen*, venir vers; — *minfen*, faire signe de venir chez soi, vers soi, de ce côté-ci, d'approcher.

1. *Serab*, *adv.* de lieu. (*hér-ab*). est opposé à *hinab*; marque la direction de haut en bas. *voy.* *herunter*; en bas, vers le bas, du haut de; *von oben* —, de haut en bas, depuis le haut jusqu'en bas; *von Gimmel* —, du ciel; *den Strom* —, en aval, en descendant la rivière.

2. *Serab* — *a*, particule toujours séparable.

**Serab-begeben* (*sich*), *v.* (*hér-ab-bé-gué-bèn*). *herab* *sich* *herab*, *herabgeben*; descendre.

Serab-bemühen, *a.* (*hér-ab-bé-mü-èn*). donner la peine de descendre, engager *qn.* à descendre. || *sich* —, *r.* prendre la peine de descendre.

Serab-beten, *a.* (*hér-ab-bé-tèn*). faire descendre sur soi par des prières; *ten* *Etan* *Gottes* *auf* *sich* —, implorer sur soi les bénédictions du ciel.

Serab-beugen, *a.* (*hér-ab-bé-gu-èn*). courber en bas, tirer en bas, abaisser en pliant. || *sich* —, *r.* s'incliner, se baisser, se pencher.

Serab-bewegen, *a.* (*hér-ab-bé-cé-gu-èn*). baisser, abaisser, descendre, tirer en bas; abaisser en pliant. || *sich* —, *r.* s'abaisser, descendre par degrés. || = *n.* *é*, *spl.* action (*f.*) de faire descendre, mouvement descendant.

**Serab-biegen*, *a.* (*hér-ab-bé-gu-èn*). *herab* *herabgeben*; plier en baissant, plier vers la terre. || *sich* —, *r.* tourner en descendant (*part.* d'une route); *herabgebogen*, qui a été plié en bas, rabattu, rabaisé; Bot. récline; *herabgebogene* *Äste*, branches (*pl.*) qui descendent jusqu'à terre.

**Serab-blasen*, *a.* (*hér-ab-blä-s-èn*). *blies* *herab*, *herabblasen*; souffler d'en haut, renverser ou faire tomber en soufflant; *vom Berg* —, souffler du haut d'une montagne, faire tomber en soufflant du haut d'une montagne, balayer une plaine; *fam.* souffler ou sonner du cor pour faire descendre *qn.* || *n.* *av.* *haben*; sonner du cor, jouer un air sur un instrument à vent.

Serab-blicken, *n.* (*hér-ab-blik-hèn*). *av.* *haben*; regarder en bas, jeter un regard d'en haut, plonger du haut d'une tour sur (une ville).

Serab-blinden, *a.* (*hér-ab-blind-hèn*). jeter des rayons d'en haut.

Serab-blizen, *n.* (*hér-ab-bli-t-èn*). *av.* *haben*; descendre comme un éclair, se précipiter des nuages, fondre sur, s'abattre sur. || *a.* lancer des éclairs ou des foudres, foudroyer du haut.

**Serab-brechen*, *a.* (*hér-ab-bré-s-èn*). *brach* *herab*, *herabbrechen*; emporter en brisant, en détachant, abattre en brisant. || *n.* *av.* *haben*; se rompre et tomber, s'écrouler, s'abattre.

**Serab-bringen*, *a.* (*hér-ab-brin-gu-èn*). *brachte* *herab*, *herabbringen*; *p.* *rter* ou transporter en bas, abattre, descendre, faire descendre ou tomber; *fig.* nuire à *qn.* ruiner *q.*, mettre *q.* bas.

Serab-bücken (*sich*), *v.* (*hér-ab-bück-hèn*). s'incliner, se pencher, se baisser.

Serab-drängen, *a.* (*hér-ab-dräng-gu-èn*). refouler en bas, faire descendre en pressant. || *sich* —, *r.* descendre en fendant ou en séparant (la foule).

Serab-drücken, *a.* (*hér-ab-dru-hèn*). presser en bas.

Serab-eilen, *n.* (*hér-ab-ai-lèn*). *av.* *sein* et *haben*; se hâter de descendre, descendre vite ou en hâte, se précipiter en bas. || = *n.* *é*, *spl.* descente (*f.*) rapide ou précipitée.

**Serab-fahren*, *n.* (*hér-ab-fä-r-èn*). *fuhr* *herab*, *herabfahren*, *av.* *sein*; descendre en voiture, en bateau, se précipiter du haut en bas, descendre rapidement; *fam.* dégringoler. || *a.* conduire en bas, voir *er* en bas. || = *n.* *é*, *spl.* descente (*f.*) (en voiture ou en bateau).

Serab-fahrt, *f.* *en*, (*hér-ab-färt*). descente (*f.*) en voiture ou en bateau.

**Serab-fallen*, *n.* (*hér-ab-fal-lèn*). *fiel* *herab*, *herabfallen*, *av.* *sein*; tomber à terre, se laisser tomber du haut en bas. || = *n.* *é*, *spl.* chute, *f.* descente, *f.*

Serab-flattern, *n.* (*hér-ab-flat-t-èn*). *av.* *haben*; descendre en voletant.

**Serab-fliegen*, *n.* (*hér-ab-flig-gu-èn*). *flog* *herab*, *herabfliegen*, *av.* *sein* et *haben*;

voler en bas, descendre en volant; tomber, pleuvoir (*part.* de balles).

**Serab-fließen*, *n.* (*hér-ab-flis-s-èn*). *floss* *herab*, *herabfließen*, *av.* *sein*; couler, ruisseler, découler, s'écouler, descendre de, gouter, *fig.* = *n.* *é*, *spl.* écoulement, *m.* découlement, *m.*

Serab-flößen, *a.* (*hér-ab-flou-s-èn*). faire descendre une rivière à un radeau.

Serab-führen, *a.* (*hér-ab-fü-r-èn*). conduire, mener en bas.

**Serab-geben*, *a.* (*hér-ab-gué-bèn*). *gab* *herab*, *herabgeben*; passer ou faire passer en bas, donner ou offrir d'en haut. || *sich* —, *r.* s'abaisser.

**Serab-geben*, *n.* (*hér-ab-gué-èn*). *ging* *herab*, *herabgehen*, *av.* *sein*; aller, descendre, conduire en bas; descendre un chemin; donner sur, plonger sur; *das Fenster* *geht* *auf* *die Straße* *herab*, la fenêtre donne sur la rue; *Com.* baisser, diminuer (*part.* des prix), plonger. || = *n.* *é*, *spl.* descente, *f.* *im* —, en descendant, à la descente.

**Serab-gießen*, *a.* (*hér-ab-gü-s-èn*). *goss* *herab*, *herabgießen*; verser ou jeter du haut de.

**Serab-gleiten*, *n.* (*hér-ab-glei-t-èn*). *slitt* *herab*, *herabgleiten*, *av.* *sein*; glisser en bas, se laisser glisser, tomber, descendre en glissant.

**Serab-hängen*, *n.* (*hér-ab-häng-m-èn*). *hing* *herab*, *herabhängen*, *av.* *haben*; pendre ou descendre jusqu'à terre; *herabhängend*, pendant. *herabhängend* *Äste*, rocher (*m.*) qui surplombe; *herabhängend* *Baden*, joutes pendantes; *herabhängend* *Ästige*, Bot. tige rachée.

Serab-hängen, *a.* (*hér-ab-häng-gu-èn*). pendre plus bas, abaisser une chose qui pend; *herabhängend*, pendant; *mit herabhängendem Haar*, les cheveux détachés.

**Serab-hauen*, *a.* (*hér-ab-hau-èn*). *hieb* *herab*, *herabhauen*, faire tomber en frappant, abattre d'un coup; trancher (la tête); *absol.* hacher, sabrer.

**Serab-heben*, *a.* (*hér-ab-hé-b-èn*). *heb* *herab*, *herabheben*; descendre, ôter de dessus, enlever.

**Serab-helfen*, *n.* (*hér-ab-hél-f-èn*). *half* *herab*, *herabheffen*, *av.* *haben*; aider à descendre.

Serab-hinfern, *n.* (*hér-ab-hin-hèn*). descendre en boitant.

Serab-holen, *n.* (*hér-ab-höl-èn*). aller chercher *qch.* en haut, descendre *qch.* aller chercher une chose et l'apporter en bas.

Serab-hüpfen, *a.* (*hér-ab-hup-f-èn*). *zv.* *sein* ou *haben*; sauter ou sautiller en descendant, descendre en sautant.

Serab-jagen, *a.* (*hér-ab-jag-gu-èn*). chasser en bas. || *n.* *av.* *haben*; descendre en hâte ou au grand galop.

Serab-kämmen, *a.* (*hér-ab-käm-m-èn*). *rabatte*, ramener en peignant.

Serab-kehren, *a.* (*hér-ab-ké-r-èn*). ôter, enlever en balayant.

Serab-klettern, *n.* (*hér-ab-klet-t-èn*). *av.* *sein* et *haben*; descendre en grimpaant, descendre en s'aidant des pieds et des mains.

**Serab-klimmen*, *n.* (*hér-ab-klim-m-èn*). *klimm* *herab*, *herabklimmen*, *av.* *haben*; descendre. || = *n.* *é*, *spl.* *Gymn.* descente, *f.* *verfährmässig* — *an* *der Leiter*, descente (*f.*) de l'échelle en plaçant alternativement les mains sur le même échelon.

Serab-krollen, *n.* (*hér-ab-kol-l-èn*). *av.* *haben*; rouler en bas; *fam.* dégringoler.

**Serab-kommen*, *n.* (*hér-ab-kom-m-èn*). *kam* *herab*, *herabkommen*, *av.* *sein*; venir de haut en bas, descendre; *fig.* déchoir, décliner, baisser, tomber en décadence; baisser (*de* prix); s'avilir; *es* *ist* *schon* *herabkommen*, il est bien décliné.

**Serab-können*, *n.* (*hér-ab-keun-n-èn*). *fönn* *herab*, *herabkönnen*, *av.* *haben*; pouvoir descendre.

† **Herab-frieden**, *n.* (*hé-rab-frî-dèn*). *fröh* *herab*, *herabgefrîeden*, *av.* *fröh et haben*; descendre en rampant.

Herab-langen, *n.* (*hé-rab-lan-guèn*). *av.* *haben*; descendre jusqu'en bas, atteindre. || *a.* passer ou faire passer en bas, descendre.

† **Herab-laffen**, *n.* (*hé-rab-la-ssèn*). *ab* *herab*, *herabgelaffen*; laisser descendre, faire descendre, descendre, abaisser (un rideau), baisser (des glaces), rabattre (une robe); *Wein in den Keller* —, encaver du vin, descendre du vin à la cave. *Com.* diminuer ou abaisser son prix, faire une réduction; *etw. (A) vom Preise* —, rabattre du prix, diminuer le prix de. || *fröh* —, *v.* descendre; *fig.* *fröh zu tw. (B)* —, descendre, se mettre à la portée de; *fig.* descendre à, daigner descendre au niveau de; *herablassend*, gracieux, affable, condescendant, populaire.

Herablassung, *f. spl.* (*hé-rab-la-ssung*). *fig.* action (*f.*) de descendre; amabilité, *f.* condescendance, *f.* popularité, *f.* manières (*f. pl.*) affables.

† **Herab-laufen**, *a.* (*hé-rab-laufen*). *fröh* *herab*, *herablaufen*, *av.* *fröh*; 1. courir, descendre en courant. || 2. couler, découler, s'écouler de. || 3. se diriger en bas, descendre (*part.* d'un chemin); *herablaufend*, qui découle; *Bot.* *decurrent*; *herablaufendes Blatt*, feuille decurrente; *Anat.* descendant. || 4. = *n.* *s. spl.* descende, *f.* écoulement, *m.*; *Bot.* *decurrence*, *f.*

Herab-legen, *a.* (*hé-rab-lé-guèn*). mettre ou poser plus bas.

Herab-lodern, *a.* (*hé-rab-lôh-kèn*). attirer en bas, engager à descendre, persuader de descendre.

Herab-machen, *a.* (*hé-rab-ma-chèn*). faire descendre. || *fröh* —, *v.* descendre à la hâte, se sauver bien vite.

† **Herab-nehmen**, *a.* (*hé-rab-né-mèn*). *nähm* *herab*, *herabnehmen*; ôter, faire descendre.

Herabnehmung, *f. spl.* (*hé-rab-né-mung*). descende, *f.* Chute — *vom Kreuz*, descende (*f.*) de la croix.

Herab-raufen, *n.* (*hé-rab-rau-chen*). *av.* *haben*; tomber ou descendre avec bruit ou fracas.

Herab-regnen, *unip.* (*hé-rab-rég-nèn*). pleuvoir sur, assaillir (*part.* de la pluie); ce regne *August* auf uns *herab*, les balles pleuvaient sur nous.

Herab-reichen, *a.* (*hé-rab-râi-dèn*). descendre.

Herab-reisen, *n.* (*hé-rab-râi-zèn*). *av.* *fröh*; descendre, faire un voyage en descendant le cours d'un fleuve; *im Thal* —, faire un voyage dans la plaine en descendant de la montagne.

† **Herab-reiten**, *n.* (*hé-rab-râi-tèn*). *ritt* *herab*, *herabreiten*, *av.* *fröh*; descendre à cheval.

Herab-rieseln, *n.* (*hé-rab-rî-zèl-n*). *av.* *fröh*; ruisseler, couler, découler, descendre.

† **Herab-rinnen**, *n.* (*hé-rab-rîn-nèn*). *renn* *herab*, *herabrinnen*, *av.* *fröh*; couler lentement, descendre lentement.

Herab-rollen, *a.* (*hé-rab-rôl-lèn*). rouler en bas, rouler du haut de, faire descendre de. || *n.* *av.* *haben*; rouler en bas.

Herab-rücken, *a.* (*hé-rab-ruh-kèn*). abaisser, approcher, mettre plus bas. || *n.* *av.* *fröh et haben*; approcher, descendre.

† **Herab-rufen**, *a.* (*hé-rab-rou-fèn*). *rief* *herab*, *herabrufen*; faire descendre en appelant, appeler *qn.* || *n.* *av.* *haben*; crier en bas, annoncer du haut de, crier d'en haut.

Herab-rutschen, *n.* (*hé-rab-rout-chen*). *av.* *fröh*; glisser ou couler, descendre en glissant.

Herab-schaffen, *a.* (*hé-rab-schaf-fèn*). transporter du haut en bas, descendre.

Herab-schallen, *n.* (*hé-rab-schal-lèn*). *av.* *haben*; descendre, parvenir jusqu'en

bas (*part.* du son); retentir, sonner, résonner du haut de, être entendu en bas.

† **Herab-scheinen**, *n.* (*hé-rab-schâ-nèn*). *fröh* *herab*, *herabscheinen*, *av.* *fröh et haben*; envoyer des rayons en bas, briller d'en haut, darder ses rayons sur, éclairer (*part.* du soleil).

Herab-schießen, *a.* (*hé-rab-schik-kèn*). envoyer d'en haut, faire descendre; assaillir de.

† **Herab-schieben**, *a.* (*hé-rab-schî-bèn*). *fröh* *herab*, *herabschieben*; pousser en bas, faire glisser de haut en bas.

† **Herab-schicken**, *a.* (*hé-rab-schî-ssèn*). *fröh* *herab*, *herabschicken*; emporter, abattre d'un coup de feu, renverser; *vom Preise* descendre d'un coup de feu; *qm. (A) vom Pferde* —, renverser *qn.* de cheval, démontrer (un cavalier); *qm. wütenden Blick auf qm. (A)* —, lancer un regard furieux sur *qn.* || *n.* *av.* *fröh*; s'élançer en bas, se jeter, se précipiter, fondre, s'abattre sur.

Herab-schiffen, *a.* (*hé-rab-schîf-fèn*). faire descendre en bateau. || *n.* *av.* *fröh*; suivre le fil de l'eau, descendre en bateau.

† **Herab-schlagen**, *a.* (*hé-rab-schla-guèn*). *schlug* *herab*, *herabschlagen*; abattre, renverser d'un coup de poing.

Herab-schleudern, *a.* (*hé-rab-schlê-dèrn*). jeter ou lancer du haut de, assaillir, accabler, foudroyer.

Herab-schütten, *a.* (*hé-rab-schut-tèn*). répandre, faire tomber ou secouer, secouer, verser.

Herab-schütten, *a.* (*hé-rab-schut-tèn*) jeter, verser, répandre.

Herab-schweben, *n.* (*hé-rab-schwê-bèn*). descendre, s'abaisser sur des ailes, être porté par l'air, descendre lentement.

† **Herab-schwingen**, *n.* (*hé-rab-schwîng-nèn*). *schwang* *herab*, *herabschwingen*; faire descendre, faire tomber, abattre.

fröh —, *v.* se lancer, s'élançer; *fröh vom Pferde* —, s'élançer, ou sauter à bas de cheval.

Herab-segeln, *a.* (*hé-rab-sê-guèn*). descendre à voiles déployées.

† **Herab-sehen**, *n.* (*hé-rab-sê-dèn*). *sah* *herab*, *herabschauen*, *av.* *haben*; regarder en bas, abaisser les regards sur, regarder d'en haut ou du haut de, plonger sur; *fröh auf qm. (A)* —, regarder *qn.* avec dédain, toiser *qn.*; *auf tw. (A)* —, jeter un regard sur *qch.*

Herab-sehen, *a.* (*hé-rab-sê-tèn*). descendre, mettre plus bas, abaisser; dégrader (*part.* d'un officier), diminuer, réduire, abaisser, déprimer, faire une réduction de prix; *zu herabschenden Preisen*, à prix réduits, au rabais; *qm. (A) in der öffentlichen Meinung* —, discréditer, rabaisser, déprécier *qn.* dans l'opinion publique, dépopulariser *qn.* || *fröh* —, *v.* se déconsidérer, se déclasser, s'amoindrir, s'abaisser, se ravalier, s'avilir; *herabsiehend*, avilissant, dédaigneux.

Herabsetzung, *f. spl.* (*hé-rab-sê-tzung*) rabaissement, *m.* diminution, *f.* réduction, *f.* dégrèvement, *m.* dégradation, *f.* avilissement, *f.* avilissement, *m.* rabais, *m.* — *der Zahlung*, réduction (*f.*) de la charge.

† **Herab-sinken**, *n.* (*hé-rab-sîn-kèn*). *sank* *herab*, *herabsinken*, *av.* *fröh*; 1. descendre, s'abaisser, tomber, se diriger vers; *zu qm. (B)* —, descendre vers ou jusqu'au niveau de *qn.*; *fig.* diminuer, baisser de prix, éprouver une réduction ou une baisse. || 2. perdre de son autorité, de son prestige. || 3. =, *n.* *s. spl.* abaissement, *m.* chute, *f.* diminution, *f.* déroissement, *m.*; *fig.* discrédit, *m.*

Herab-springen, *a.* (*hé-rab-schprîng-nèn*). faire sauter, faire courir en bas. || *n.* *av.* *fröh*; descendre à la hâte.

† **Herab-springen**, *n.* (*hé-rab-schprîng-nèn*). *sprang* *herab*, *herabspringen*, *av.*

fröh; sauter en bas, descendre en sautant ou en sautillant.

† **Herab-stechen**, *a.* (*hé-rab-schê-tè-shèn*). *stach* *herab*, *herabstechen*; abattre, renverser d'un coup de lance; *qm. (A) vom Pferde* —, démonter, désarçonner *qn.* || *n.* *av.* *haben*; porter un coup d'épée d'en haut.

† **Herab-steigen**, *n.* (*hé-rab-schâi-guèn*). *stieg* *herab*, *herabsteigen*, *av.* *fröh*; descendre vers; *zur Treppe* —, descendre l'escalier. || =, *n.* *s. spl.* action (*f.*) de descendre, descende, *f.*

Herab-stellen, *a.* (*hé-rab-schêl-lèn*). descendre, mettre en bas. || *fröh* —, *v.* se placer plus bas.

Herab-stimmen, *a.* (*hé-rab-schîm-mèn*). *Mus.* abaisser, baisser le ton, tendre les cordes; *fröh* —, diminuer le ton, calmer, modérer la sensibilité, rabattre de ses prétentions; ralentir, abattre (le courage); calmer, refroidir, apaiser. || *fröh* —, *v.* se relâcher, se tendre; *fig.* se décourager; *fröh zu den Gefährten* *feind* *Gegens* —, se mettre ou se ranger à l'opinion de son adversaire. || =, *n.* *s. spl.* abaissement, *m.* détente, *f.* fig. modération, *f.* découragement, *m.*

Herabstimmung, *f. spl.* (*hé-rab-schîm-mung*). *Mus.* action (*f.*) de baisser, relâchement, *m.* détente, *f.* modération, *f.* découragement, *m.*

† **Herab-stößen**, *a.* (*hé-rab-schô-ssèn*). *fröh* *herab*, *herabstoßen*; pousser et précipiter en bas, faire tomber, abattre.

Herab-stürzen, *a.* (*herab-schû-ssèn*). *stürzte* *herab*, *herabstürzen*; précipiter du haut de, rouler de, tomber à grands flots, à torrents; *fig.* se précipiter en foule, en désordre, de la masse, de la foule.

Herab-stürzen, *a.* (*hé-rab-schû-ssèn*). précipiter, jeter en bas, renverser *qn.* || *n.* *av.* *fröh*; se jeter, fondre sur, s'abattre sur, se précipiter. || *fröh* —, *v.* se précipiter.

† **Herab-tragen**, *n.* (*hé-rab-trâ-guèn*). *trug* *herab*, *herabtragen*; porter en bas, descendre.

Herab-träufeln, *a.* (*hé-rab-trâi-fèn*). ou *herab-traufen*; faire dégoutter, faire tomber goutte à goutte, distiller. || *n.* *av.* *fröh*; tomber goutte à goutte, dégoutter, distiller.

Herab-triefeln, *n.* (*hé-rab-trâi-fèn*) ou *herab-tropfen*, *av.* *fröh*; tomber goutte à goutte, dégoutter, couler goutte à goutte.

Herab-tröpfeln, *a.* (*hé-rab-trôp-fèn*) ou *herab-träufeln*; faire dégoutter, faire tomber goutte à goutte, distiller. || *n.* *av.* *fröh*; tomber goutte à goutte, dégoutter, distiller.

Herab-wagen (*fröh*), *n.* (*hé-rab-râ-guèn*). oser descendre, se risquer à descendre.

Herab-wallen, *n.* (*hé-rab-râ-l-lèn*). *av.* *fröh*; descendre en flottant, flotter (*part.* des cheveux).

Herab-wälzen, *n.* (*hé-rab-râ-l-tèn*). rouler en bas.

† **Herab-werfen**, *a.* (*hé-rab-rî-fèn*). *warf* *herab*, *herabwerfen*; jeter en bas, mettre à bas; *qm. (A) vom Pferde* —, démonter *qn.*, désarçonner *qn.*

† **Herab-winden**, *a.* (*hé-rab-rî-nèn*). *wand* *herab*, *herabwinden*, *av.* *fröh*; descendre à l'aide d'un guindal, guinder en bas || *fröh* —, *v.* descendre en spirale, en faisant des tours, serpenter (*part.* d'un chemin).

† **Herab-wollen**, *n.* (*hé-rab-rô-l-lèn*). *wollte* *herab*, *herabwollen*, *av.* *haben*; vouloir descendre.

Herab-würdigen, *a.* (*hé-rab-rû-râ-dig-nèn*). dégrader, déprécier, ravalier, avilir, rabaisser.

Herabwürdigung, *f. en.* (*hé-rab-rû-râ-di-gung*). dégradation, *f.* rabaissement, *m.* avilissement, *m.*

† **Herab-ziehen**, *a.* (*hé-rab-tzi-èn*). *zog* *herab*, *herabziehen*; tirer en bas, abaisser, descendre, fermer; *fig.* ravalier. || *n.* *av.* *fröh*; descendre en foule.

Heraclès, *n.* (hé-ra-klé-a). Géogr.
Héraclée, *f.*

Heraclès, *m.* (hé-ra-klé-s). Myth.
Hercule, *m.*

Heraclide, *m.* *n.* *v.* (hé-ra-kli-d').
Héraclide, *m.* descendant (*m.*) d'Hercule.

Heraldis, *f.* *spl.* (hé-ral-dik). héra-
ldique, *f.* blason, *m.*

Heralbifer, *m.* *é.* —, (hé-rai-di-
kér). armurier, *m.*

Heraldisch, *adj.* (hé-ral-dis). héra-
ldique.

Herauf, *adv.* de lieu. (hé-ran'). mar-
que le mouvement d'approche vers la
personne qui parle; est quelquefois
synonyme de **herauf**; *sur* — de ce côté-ci,
par ici; près, auprès; *sur* — ! approchez!
arrivez! avancez! *Mar.* accoste à bord,
accoste! *imm.* — ! approchez donc! —
femmes! approcher. | 2. en haut.

Herauf —, *particule toujours sépa-
rable.*

Herauf-bringen, *n.* (hé-ran'-brin-
guen). *av.* habén; s'épanouir, approcher de la
floraison, fleurir; *fig.* grandir, se déve-
lopper. || =, *n.* *é.* *spl.* épanouissement,
m. accroissement, *m.* développement, *m.*

Herauf-bringen, *a.* (hé-ran'-brin-
guen). *bradit* *herauf*, *heraufgebracht*; ap-
porter, approcher: *Artill.* *die Geschosse* —,
apprêter les projectiles.

Herauf-eilen, *n.* (hé-ran'-ai-lèn). *av.*
fein; se hâter d'approcher, approcher à
la hâte, arriver vite.

Herauf-fliegen, *n.* (hé-ran'-fi-guèn).
flieg *herauf*, *heraufgeflogen*; *av.* fein; s'ap-
procher en volant.

Herauf-führen, *a.* (hé-ran'-fü-rèn).
amener, mener auprès de.

Herauf-gehen, *n.* (hé-ran'-guè-èn).
ging *herauf*, *heraufgegangen*, *av.* fein; ap-
procher, avancer; *meist* —, serrer davan-
tage.

Herauf-kommen, *n.* (hé-ran'-kom-
mèn). *kam* *herauf*, *heraufgekommen*, *av.* fein;
avancer, s'avancer, approcher, s'appro-
cher de.

Heraufkunft, *f.* *spl.* (hé-ran'-hou-rüt).
approche, *f.* arrivée, *f.*

Herauf-nähen, *n.* (hé-ran'-nä-èn).
av. fein; approcher, s'approcher, s'avan-
cer; *herannahend*, imminent; *der* *heran-
nahe* *ist*, les approches (*f. pl.*) de la
mort, les affres (*f. pl.*) de la mort. || =,
n. *é.* *spl.* ou *Herannahung*, *f.* *spl.* ap-
proche, *f.* les approches, *f. pl.* immin-
ence, *f.* *kein* *Herannahen* *des* *Frühlings*,
à l'approche du printemps.

Herauf-reifen, *n.* (hé-ran'-rii-fèn).
av. fein; approcher de la maturité, mû-
rir, venir à maturité. || =, *n.* *é.* *spl.* ma-
turation, *f.* *fig.* développement, *m.*

Herauf-rücken, *a.* (hé-ran'-ruk-kèn).
approcher. || *n.* *av.* fein; s'approcher,
avancer.

Herauf-rudern, *n.* (hé-ran'-rou-zè-rèn).
av. fein; avancer, approcher à force de
rames.

Herauf-schießen, *n.* (hé-ran'-chi-
ssèn). *schoss* *herauf*, *heraufgeschossen*, *av.* fein;
tirer, faire feu en s'approchant. || =, *n.*
é. *spl.* *ir.* *m.* — *an* *das* *Ziel*, tir progressif.

Herauf-schleichen, *n.* (hé-ran'-chlei-
chèn). *schlich* *herauf*, *heraufgeschlichen*, *av.* fein;
s'approcher tout doucement (sur la
pointe des pieds), se glisser près de qn.

Herauf-schreiten, *n.* (hé-ran'-chrei-
tèn). *schritt* *herauf*, *heraufgeschritten*, *av.* fein;
s'approcher en marchant, s'avancer à
pas mesurés.

Herauf-schwellen, *n.* (hé-ran'-chwe-
lèn). *schwell* *herauf*, *heraufgeschwellen*; gros-
sir, augmenter.

Herauf-sehen, *a.* (hé-ran'-sé-guèn).
approcher, avancer (*part.* d'un navire).

Herauf-sprengen, *n.* (hé-ran'-chpre-
nèn). *av.* fein; approcher, avancer au
galop.

Herauf-treten, *n.* (hé-ran'-tre-tèn).
trat *herauf*, *heraufgetreten*, *av.* fein; s'ap-
procher, avancer; *Mil.* former les rangs;
heraufgetreten! à vos postes!

Herauf-wachsen, *n.* (hé-ran'-va-
xèn). *wuchs* *herauf*, *heraufgewachsen*, *av.* fein;
grandir, prendre de l'accroissement,
croître, se développer; *heraufgewachsen*,
qui a grandi, adulte, grand. || =, *n.* *é.*
spl. accroissement, *m.*

Herauf, *adv.* de lieu. (hé-rauf), mar-
que le mouvement vers le haut; en haut;
comme — ! ou — ! monte! nur — ! montez
toujours! allons, montez! von unten —,
de bas en haut, des pieds à la tête; von
dort —, de ce côté-là.

Herauf —, *particule toujours sépa-
rable.*

Herauf-biegen, *a.* (hé-rauf-bi-
guèn). *bog* *herauf*, *heraufgebogen*; plier,
recourber en haut. || *sch* —, *v.* se replier,
se recourber en haut.

Herauf-blicken, *n.* (hé-rauf-bli-
kèn). *av.* habén; regarder en haut, éle-
ver les regards vers le ciel.

Herauf-bringen, *a.* (hé-rauf-brin-
guèn). *bradit* *herauf*, *heraufgebracht*; por-
ter, transporter, monter, faire monter;
fig. rétablir, ranimer, faire revivre.

Herauf-dürfen, *n.* (hé-rauf-dur-
fèn). *durfte* *herauf*, *heraufgedurft*, *av.* habén;
avoir la permission de monter, oser
monter; nicht —, n'avoir pas le droit,
n'être pas autorisé de monter.

Herauf-eilen, *n.* (hé-rauf-ai-lèn).
av. fein; monter précipitamment, se hâ-
ter de monter.

Herauf-fahren, *a.* (hé-rauf-fä-rèn).
fuhr *herauf*, *heraufgefahren*; monter qch.
sur (un chariot). || *n.* *av.* fein; monter,
graver (une montagne), remonter (un
cours d'eau); s'élever en haut.

Herauf-führen, *a.* (hé-rauf-fü-rèn).
mener, conduire en haut, faire monter,
mener en haut, remonter.

Herauf-geben, *a.* (hé-rauf-guè-
bèn). *gab* *herauf*, *heraufgegeben*; tendre,
donner, faire passer qch. plus haut, don-
ner en haut.

Herauf-gehen, *n.* (hé-rauf-guè-
èn). *ging* *herauf*, *heraufgegangen*, *av.* fein;
monter aller en haut, suivre une marche
ascendante. || =, *n.* *é.* *spl.* ascension, *f.*
marche ascendante.

Herauf-heben, *a.* (hé-rauf-he-
bèn). *heb* *herauf*, *heraufgehoben*; soulever
et mettre sur.

Herauf-helfen, *a.* (hé-rauf-höl-
fèn). *half* *herauf*, *heraufgeholfen*; aider à
monter.

Herauf-holen, *a.* (hé-rauf-höl-lèn).
faire monter, chercher et monter, por-
ter en haut, aller chercher.

Herauf-kämmen, *a.* (hé-rauf-käm-
mèn). relever, rebrousser (les cheveux),
retrousser (la moustache).

Herauf-klettern, *n.* (hé-rauf-hët-
tèn). *av.* fein; grimper, graver (une
montagne), escalader (un mur).

Herauf-kommen, *n.* (hé-rauf-kom-
mèn). *kam* *herauf*, *heraufgekommen*, *av.* fein;
venir ou arriver en haut, gagner le som-
met, monter (vers le sommet), remonter
(la rivière); *die* *schiff* *kommen* *den* *Fluß*
herauf, ces bateaux viennent d'avail.

Herauf-können, *n.* (hé-rauf-keun-
nèn). *konnte* *herauf*, *heraufgekonn*, *av.* habén;
pouvoir monter, avoir la possibilité
de monter; avoir la permission ou le
droit de monter.

Herauf-laufen, *n.* (hé-rauf-lau-
fèn). *lief* *herauf*, *heraufgelaufen*, *av.* fein;
courir en haut, monter en courant, mon-
ter rapidement, gravir.

Herauf-reiten, *a.* (hé-rauf-räi-
tèn). *ritt* *herauf*, *heraufgeritten*, *av.* fein;
monter, gagner la hauteur (à cheval).

Herauf-rennen, *n.* (hé-rauf-rèn-
nèn). *rannte* *herauf*, *heraufgerannt*, *av.* fein;
monter en courant, monter à la hâte,
gravir.

Herauf-rücken, *a.* (hé-rauf-ruk-
kèn). pousser plus haut. || *n.* *av.* habén;
se placer plus haut.

Herauf-schiffen, *n.* (hé-rauf-chif-
fèn). *av.* habén; remonter la rivière (en
bateau).

Herauf-schweben, *n.* (hé-rauf-chwe-
bèn). *av.* fein; s'élever, monter lenté-
ment.

Herauf-schwimmen, *a.* (hé-rauf-
chwin-mèn). *schwam* *herauf*, *herauf-
geschwommen*; nager contre le fil de l'eau,
remonter à la nage (une rivière).

Herauf-steigen, *n.* (hé-rauf-chtai-
guèn). *stieg* *herauf*, *heraufgestiegen*, *av.* fein;
monter, s'élever, gravir; *die* *Trippe* *ou*
sur *Trepp* —, monter, gravir l'escalier;
heraufsteigend, montant, ascendant;
heraufsteigender *Fluß*, branche ascendante.
|| =, *n.* *é.* *spl.* ascension, *f.* marche as-
cendante.

Herauf-wachsen, *n.* (hé-rauf-va-
xèn). *wuchs* *herauf*, *heraufgewachsen*, *av.*
fein; s'élever, croître, grandir.

Heraufwärts, *adv.* (hé-rauf-vèrtz).
vers le haut, en haut.

Herauf-ziehen, *n.* (hé-rauf-tzi-
èn). *zog* *herauf*, *heraufgezogen*; faire monter,
faire remonter, tirer, attirer; retirer
hors de qch; *Mar.* *halen*; *fig.* élever (qn.
à la hauteur de). || *n.* *av.* fein; monter,
s'élever, se diriger vers le sommet;
eine *Berg* —, monter sur une montagne;
Wolken *ziehen* *herauf*, des nuages s'élevaient
au ciel, le ciel se couvrait de nuages.

1. **Heraus**, *adv.* de lieu. (hé-raus).
marque la sortie, l'extraction, la di-
rection vers la personne qui parle;
dehors, en dehors; *Mil.* — ! ou *Wache*
— ! aux armes! femme *heraus*! ou — !
sors! viens ici! von innen —, de l'inté-
rieur ou du dedans vers le dehors; *eine*
Krantheit *von* *innen* — *heilen*, guérir une
maladie par un traitement interne; *fam.*
à fond, radicalement; von innen — *arbeiten*,
vu de l'intérieur; *jum* *Haufe* — ! sortez
de la maison! *jum* *Haufe* — *kommen* —,
sortir de la maison; *nach* *oben* — *nehmen*,
habiter sur le devant; *da* —, par ici; unten
—, par en bas, par le bas; — *damit*!
montrez! donnez! dites! — *mit* *der* *Stimme*
heraus! parlez! dites! — *mit* *der* *Wahrheit*!
alors, dites la vérité! avouez! — *mit*
dem *Degen*! tirez l'épée! *Es* *en* *garde*!
gerade —, fût —, franchement; — *und* *heraus*,
en sortant et en rentrant; — *oder* *herin*!
entrez ou sortez!

2. **Heraus** —, *particule toujours
séparable.*

Heraus-arbeiten, *a.* (hé-raus-ar-
bai-tèn). faire sortir à force de travail
ou par de grands efforts; *Sculpt.* dé-
grossir. || *sch* —, *v.* sortir à force de tra-
vail et de peine; se tirer d'affaire ou
d'embaras, se dépatéser, se dégager;
sch *auch* *hier* *herausgeht* —, sortir avec
peine d'une position difficile, arriver à
se tirer d'embaras.

Heraus-begeben (*sch*), *n.* (hé-raus-
bé-guè-bèn). *begab* *sch* *heraus*, *herausgegeben*;
sortir, se tirer de là.

Heraus-bekommen, *a.* (hé-raus-
bé-kom-mèn). *bekam* *heraus*, *herausbekom-
men*; parvenir à faire sortir ou à retirer,
ôter, arracher, extorquer; deviner, dé-
couvrir, trouver la solution (d'un pro-
blème, d'une énigme); *fam.* *was* *haben*
Sie — ? qu'avez-vous trouvé? quel avan-
tage avez-vous trouvé? | 2. avoir de re-
tour, avoir à réclamer, recevoir en
retour; *ich* *habe* *zwei* *franken* *herausbekom-
men*, j'ai à vous réclamer 2 francs, vous
me devez 2 francs.

Heraus-bemühen, *a.* (hé-raus-be-
mü-èn). engager à sortir, demander à
qn. de vouloir bien sortir, donner à qn.
la peine de sortir. || *sch* —, *v.* prendre la
peine de sortir; *bemühen* *Sie* *sch* *nicht* *heraus*,
ne vous donnez pas la peine de sortir.

Heraus-befehlen, *a.* (hé-raus-bi-
chël-lèn). donner rendez-vous à qn.
hors d'un lieu, donner ordre à qn. de se
trouver hors d'un lieu.

Heraus-bemegen, *a. (hër-aous-bè-ge-n)*, mouvoir ou porter en dehors, implanter un mouvement d'abduction. || **1. n. s. spl.** ou **Herausbewegung**, *f. spl.* mouvement (*m.*) d'abduction; **Heraus-bemegen der Arme**, abduction (*f.*) du bras; **Heraus-bemegen der Zunge**, protraction (*f.*) de la langue.

Heraus-bitten, *a. (hër-aous-bì-ten)*, bat braud, brauagebeten; prier de sortir.

Heraus-bläsen, *a. (hër-aous-blä-zen)*, souffler, brauagelassen; faire sortir en soufflant. || **a. av.** haben; souffler en dehors.

Heraus-blicken, *n. (hër-aous-blik-kèn)*, ac. haben; regarder dehors.

Heraus-brausen, *n. (hër-aous-brau-sen)*, ac. haben et sein; sortir avec bruit, en mugissant, avec fracas; sortir brusquement, s'élaner impétueusement ou à gros bouillons hors de; *fig.* parler brusquement, avec emportement, se réjeter en invectives, faire une sortie violente.

Heraus-brechen, *n. (hër-aous-brè-chen)*, brach braue, brausbrechen; 1. faire sortir, détacher, arracher, enlever en rompant. || 2. cracher, vomir, rendre. || 3. *n. av.* sein; sortir avec impétuosité, faire éruption, s'élaner hors de. || 4. *n. s. spl.* arrachement, *m.* évulsion, *f.* extraction, *f.* sortie (*f.* brusque ou violente), explosion, *f.* Méd. éruption, *f.*

Heraus-brennen, *n. (hër-aous-bren-nen)*, brenn braue, brausbrennen; 1. consumer, expulser, emporter au feu ou du feu; *Chim.* brûler, extirper par le feu, cautériser; *Chim.* chasser, volatiliser. || 2. *n. av.* haben; sortir de, s'élaner par les fenêtres (*part.* d'un incendie). || 3. *n. s. spl.* être consumé par le feu. || 4. *n. s. spl.* *Chim.* extirpation (*f.*) par un caustique, cautérisation, *f.* *Chim.* volatilisation, *f.* calcination, *f.* séparation, *f.*

Heraus-bringen, *a. (hër-aous-brin-gen)*, bracht braue, brausbringen; porter ou mener dehors, amener dehors, faire sortir, apporter, exporter. || 2. parvenir à faire sortir, extraire, tirer, ôter, enlever; faire en aller (une tache); arracher avec peine; pouvoir proférer un son; obtenir son consentement; *ausbekommen* *sein* (*m.*) —, arracher un secret à qn, obtenir un aveu de qn; *sein Wort* — *füllen*, ne pouvoir proférer un seul mot; *sein Wissen* —, retirer ses frais, faire ses frais; *fam.* *es läßt sich nicht* —, il ne se laisse jamais troubler ou déconcerter; *es läßt sich nicht aus ihm* —, on ne saurait rien tirer de lui; || 3. deviner, découvrir, déchiffrer (le sens de), deviner, résoudre, démêler, finir par comprendre, trouver (une solution), faire (un calcul). || 4. *n. s. spl.* ou **Heraus-bringung**, *f. spl.* déchiffrement, *m.* action (*f.*) de découvrir ou de trouver, découvrir, *f.* (d'un secret), solution, *f.* (d'un problème); *Méd.* extraction, *f.*

Heraus-dampfen, *n. (hër-aous-damp-fen)*, ac. haben; sortir sous forme de vapeur, s'échapper.

Heraus-donnern, *n. (hër-aous-don-nern)*, ac. haben; sortir (*part.* du tonnerre), éclater comme le tonnerre, *ja*, prononcer (une phrase) d'une voix foudroyante, tonner, lancer des foudres.

Heraus-drängen, *a. (hër-aous-drän-gen)*, ac. haben; pousser hors de, faire sortir en pressant. || **1. n. s. spl.** tendre la foule, se frayer un passage, parvenir à se faire un passage à travers, se faire jour à travers, franchir un espace.

Heraus-drehen, *a. (hër-aous-dre-chen)*, enlever ou faire sortir en tournant.

Heraus-bringen, *n. (hër-aous-brin-gen)*, bracht braue, brausbringen; *ac.* sein; sortir avec impétuosité, s'élaner hors de, fondre sur, se précipiter hors de; filtrer à travers, s'écouler (*part.* des humeurs); *Méd.* s'extravaser.

|| — *n. s. spl.* pénétration (*f.*) de dedans en dehors, sortie, *f.* débordement, *m.* écoulement, *m.*; *Méd.* extravasation, *f.* épanchement, *m.*

Heraus-drücken, *a. (hër-aous-drük-kèn)*, faire sortir, exprimer.

Heraus-dürfen, *n. (hër-aous-dür-fen)*, dürfen braue, brauagedürft, *av.* haben; oser sortir, avoir la permission ou le droit de sortir.

Heraus-eilen, *n. (hër-aous-ai-lèn)*, *av.* haben; se hâter de sortir, sortir à la hâte, sortir précipitamment.

Heraus-eitern, *a. (hër-aous-ai-tèrn)*, *Méd.* suppurer, sortir sous forme d'humour, être rejeté sous forme de pus. || — *n. s. spl.* suppuration, *f.*

Heraus-fahren, *a. (hër-aous-fä-rèn)*, fuhr braue, brauagefahren; 1. conduire ou transporter dehors, mener dehors en voiture. || 2. *n. av.* sein; s'être en voiture ou en bateau; *fahren und* —, entrer et sortir; partir, sortir brusquement (*part.* d'une balle); laisser échapper (un mot), parler inconsidérément, s'emporter, éclater; *mit einem Glucke* —, rire à gorge déployée, partir d'un éclat de rire; *es ist ihm dieht* Wort brauagefahren, ce mot lui a échappé. || 3. — *n. s. spl.* sortie (*f.*) en voiture, départ, *m.* transport, *m.* exportation, *f.* explosion, *f.* (d'un sentiment).

Heraus-fallen, *n. (hër-aous-fäl-lèn)*, fiel braue, brauagefallen, *av.* sein; tomber dehors, —, *n. s. spl.* chute, *f.*

Heraus-finden, *a. (hër-aous-fin-dèn)*, fand braue, brauagefunden; trouver, reconnaître, démêler; *fig.* saisir, comprendre, trouver. || **1. n. s. spl.** se reconnaître, trouver ou retrouver (son chemin). *fig.* *ich nicht* —, ne pas arriver à comprendre ou à saisir.

Heraus-fischen, *a. (hër-aous-fi-chen)*, pêcher, repêcher.

Heraus-fliegen, *n. (hër-aous-flie-gen)*, flog braue, brauageflogen, *av.* sein; sortir en volant, voler dehors, partir, s'envoler.

Heraus-fliehen, *n. (hër-aous-flie-hèn)*, floh braue, brauageflohen, *av.* sein; fuir, se sauver hors d'un lieu.

Heraus-fließen, *n. (hër-aous-flie-ssen)*, floß braue, brauageflossen, *av.* sein; sortir en coulant, s'écouler, couler.

Heraus-fluten, *n. (hër-aous-flu-tèn)*, *av.* sein; sortir à grands flots.

Heraus-forcieren, *m. s. spl.* (*hër-aous-for-chie-ri-ern*), provocateur, *m.* agresseur, *m.*

Heraus-fordern, *a. (hër-aous-for-dèrn)*, 1. demander, exiger la remise ou la restitution de, exiger le surplus de.

2. demander qn. dehors, prier qn. de sortir. || 3. appeler en duel, défier, provoquer en duel, tenter, agacer; *jem.* (a) *zum Kampfe* —, provoquer qn. en duel, appeler qn. au combat, porter un défi à qn; *Mit dem Feind* —, offrir le combat à l'ennemi, attendre l'ennemi; *jem.* (a) *auf den Feind* —, provoquer ou défier qn. à l'épée; **herausfordern**, provocant, provocateur; **herausfordern** *du* *Wissen*, mine provocante ou agaçante. || 4. *n. s. spl.* **Heraus-geforderte**, *adj. sub.* l'adversaire, *m.* la partie adverse. || 5. — *n. s. spl.* ou **Herausforderung**, *f. av.* action (*f.*) de demander la remise; provocation, *f.* défi, *m.* appel, *m.* défi; *fig.* **herausforderung**, cartel, *m.*

Heraus-fressen, *a. (hër-aous-frès-sèn)*, fraß braue, brauagefressen; emporter ou vider en mangeant, faire un trou en rongant. || **1. n. s. spl.** se creuser un trou, pratiquer une issue avec ses dents; *fig.* se tirer d'affaire; *fam.* prendre de l'embonpoint (à force de manger).

Heraus-führen, *a. (hër-aous-fü-rèn)*, mener ou amener ou conduire dehors, faire prendre de l'exercice.

Herausgabe, *f. spl.* (*hër-aous-gä-bè*), retour, *m.* remise, *f.* restitution, *f.* *Libr.* édition, *f.* publication, *f.* mise (*f.*) en vente.

Heraus-geben, *a. (hër-aous-gü-bèn)*, gab braue, brauageben; 1. faire passer, tendre, présenter par une ouverture; donner, délivrer, distribuer. || 2. *Libr.* éditer, publier, mettre en vente, faire imprimer, être l'éditeur de. || 3. se dessaisir de, remettre, restituer; rendre (la monnaie d'une pièce); renvoyer (des étages); *fönnen Sie mir an 20 Franken* —, avez-vous la monnaie de 20 francs? || 4. — *n. s. spl.* action (*f.*) de faire passer dehors; *roy.* **herausgabe**.

Herausgeber, *m. s. spl.* (*hër-aous-gü-bè-r*), éditeur, *m.* libraire-éditeur, *m.*

Heraus-gehen, *n. (hër-aous-gü-èn)*, ging braue, brauagegangen, *av.* sein; **sortir**, s'enlever, sortir (d'un trou), être exposé vers, à ou sur; donner sur (la rue); avancer, faire saillie, ressortir; *mit der Zunge* —, parler franchement, s'exprimer librement; confesser ou manifester (son opinion); **herausgehen**, sortant, saillant. || — *n. s. spl.* sortir, *m.* sortie, *f.* *mit* — *auf den Zimmer*, au sortir, à la sortie de la chambre; exposition, *f.* situation, *f.* position, *f.* — *nach Norden*, exposition (*f.*) au nord.

Heraus-gießen, *a. (hër-aous-güs-sen)*, goss braue, brauagegossen; verser, transvaser, déverser.

Heraus-graben, *a. (hër-aous-grä-bèn)*, grab braue, brauagegraben; creuser, déterrer, opérer l'extraction de, faire sortir, retirer, extraire en creusant. || — *n. s. spl.* extraction, *f.*

Heraus-greifen, *n. (hër-aous-grä-fèn)*, griff braue, brauagegriffen, *av.* haben; porter la main dehors pour saisir, sortir la main. || *a.* faire sortir; *fam.* empoigner.

Heraus-gucken, *n. (hër-aous-gouk-kèn)*, ac. haben; *sein*, regarder dehors; *zum Fenster* —, regarder par la fenêtre, mettre le nez à la fenêtre.

Heraus-haben, *n. (hër-aous-hä-bèn)*, hatte braue, brauagehabt, *av.* haben; 1. avoir de retour; *ich muß 2 Franken* —, il me revient 2 francs. || 2. avoir fait sortir, être parvenu à faire sortir; découvrir, trouver; *ich hatte* —, je finis bien par le découvrir, par le savoir.

Heraus-halten, *a. (hër-aous-häl-tèn)*, hielt braue, brauagehalten; faire passer hors de, tendre ou présenter par une ouverture.

Heraus-hängen, *n. (hër-aous-hän-guèn)*, hing braue, brauagehangen, *av.* haben; pendre dehors, sortir; *Anal.* se projeter au dehors; **heraushängend**, proéminent, proéminent. || — *n. s. spl.* sortie, *f.* proéminence, *f.* proéminence, *f.*

Heraus-hängen, *a. (hër-aous-hän-guèn)*, *regul.* emprunte quelquefois ses temps primitifs à **heraushängen**; pendre dehors, faire sortir et suspendre; étaler, exposer, mettre en montre ou en vente, étendre.

Heraus-hauen, *n. (hër-aous-hau-èn)*, hieb braue, brauagehauen; emporter, enlever en frappant, chasser l'ennemi ou coups de sabre, dégager le sabre à la main; **herausgehauen**, emporté, enlevé, dégagé. || **1. n. s. spl.** se dégager, se frayer un passage, faire une trouée.

Heraus-heben, *a. (hër-aous-hé-bèn)*, hob braue, brauagehoben; 1. faire sortir, tirer, retirer, extraire, enlever, transplanter, ôter, descendre; soulever pour retirer hors (d'une voiture), sortir, aider qn. à sortir. || 2. *fig.* faire ressortir, mettre en relief, détacher, relever.

Heraus-heilen, *a. (hër-aous-hèi-lèn)*, hieß braue, brauagehellen; aider à sortir hors de, tirer qn; *fig.* d'embarasser.

Heraus-holen, *a. (hër-aous-hö-lèn)*, tirer, faire sortir, retirer, tirer dehors, chercher au fond de.

Heraus-hüpfen, *n. (hër-aous-hup-fèn)*, sortit en sautant, par bonds.

Heraus-husten, *a. (hër-aous-hous-tèn)*, cracher, expectorer, expulser ou rejeter en toussant, par des efforts de toux. || — *n. s. spl.* expectoration, *f.*

Heraus-jagen, *a.* (*hër-aous-ia-guèn*). *fam.* chasser, expulser, mettre dehors, mettre à la porte, éconduire. || *n.* *av. fein*, partir au galop.

Heraus-kämmen, *a.* (*hër-aous-këm-mèn*). faire sortir ou ôter en peignant; enlever ou retirer avec le peigne, débarrasser avec le peigne.

Heraus-kehren, *a.* (*hër-aous-kè-rèn*). 1. balayer, faire sortir en balayant, épousseter; *Pap.* vergeter. | 2. tourner en dehors, retourner, montrer, exposer; *fam.* die taube Zeig —, faire voir les dents, faire le mauvais; *herausgefchri*, balayé, rejeté; *nach aufen herausgefchrit*, tourné en dehors, extérieur, externe.

Heraus-klauben, *a.* (*hër-aous-klaou-dèn*). faire sortir en épluchant, éplucher; *fig.* rechercher péniblement, trouver avec beaucoup de peine, découvrir à force de peines ou de recherches; subtiliser ou torturer (le sens d'un mot).

Heraus-kleiden, *a.* (*hër-aous-klei-dèn*). parer, équiper, attifer, accouturer. || *fid* —, *r.* se parer, se charger de parures. *pop.* s'endimancher, se faire beau.

Heraus-klettern, *a.* (*hër-aous-klet-tèrèn*). *av. fein et habén*; sortir en grim-pant, se sauver (d'un endroit) par es-calade.

Heraus-klopfen, *a.* (*hër-aous-klop-fèn*). 1. battre, rebattre, épousseter. | 2. ôter ou faire sortir en frappant; *fam.* *jon.* (A) —, faire sortir qn. (du lit) à coups de bâton, faire lever qn, frapper à la porte d'une personne jusqu'à ce qu'elle sorte.

Heraus-klugeln, *a.* (*hër-aous-klug-èlèn*). rechercher péniblement, découvrir ou trouver à force d'rafiner; subtiliser ou torturer (un mot).

† **Heraus-kommen**, *n.* (*hër-aous-kom-mèn*). *fam.* *heraus*, *herauskommen*, *av. fein*; sortir, paraître, être publié, être découvert ou divulgué, se montrer, déboucher, transpirer; se découvrir, éclater, résulter; et *fam.* *den* *am* *haupte* *heraus*, il venait de sortir; *wann* *mit* *dieses* *Buch* — ? quand ce livre sera-t-il mis en vente ou publié? quand paraîtra ce livre? *dieses* *frumme* *femmt* *bald* *heraus*, cette fleur ne gardera pas à s'épanouir; *cette* *fleur* *ne* *gardera* *pas* *à* *s'épanouir*; *cette* *fleur* *ne* *gardera* *pas*, on ne gagne rien à cela, cela ne rapporte rien; et *mit* *sein* *Magen* —, l'un résultera aucun profit; *mais* *femmt* *heraus* ? qu'avez-vous trouvé? quel est le résultat de votre calcul? *wann* *das* *ist* *heraus* *femmt*, si jamais on découvre cela, si jamais cela venait à être dévoilé; *richtig* —, se trouver juste; *die* *Rechnung* *femmt* *richtig* *heraus*, le compte s'y trouve; et *fam.* *cinquante* *dafür* —, il peut en sortir ou en résulter quelque bénéfice; *iron.* *das* *famé* *heraus*! voilà qui serait beau! *das* *femmt* *auf* *Null* *heraus*, cela se réduit à zéro; *das* *femmt* *auf* *cinquante* *dafür* —, cela revient au même.

† **Heraus-kommen**, *n.* (*hër-aous-kom-mèn*). *femmt* *heraus*, *herauskommen*, *av. habén*; pouvoir sortir, avoir la permission de sortir, être autorisé à sortir; avoir le moyen de sortir.

Heraus-kragen, *a.* (*hër-aous-kra-tèrèn*). gratter, ôter, enlever, retirer, faire sortir, faire disparaître, effacer (en grattant).

† **Heraus-frieden**, *n.* (*hër-aous-frî-dèn*). *fisch* *heraus*, *herausgefrohen*, *av. fein*; sortir en rampant.

Heraus-friegen, *n.* (*hër-aous-frî-guèn*). *voy.* *heraus-fommen* et *heraus-bringen*; chasser, expulser par la force (des armes); arriver à obtenir ou à faire sortir de.

Heraus-langen, *a.* (*hër-aous-lan-guèn*). 1. faire sortir, tendre le bras, ôter, tirer hors de, prendre dans. || 2. *n.* *haben*; allonger, tendre ou étendre (le bras), faire passer son bras par une ouverture. | 3. s'étendre, attendre, aller jusqu'à; et *lang*; *nicht* *so* *weit* *heraus* *ist* *sein* *Arm* *nicht* *so* *weit* *nicht* —, son bras ne peut atteindre jusque là, il n'est pas assez grand pour atteindre jusque-là.

† **Heraus-laffen**, *a.* (*hër-aous-las-sèn*). *lich* *heraus*, *herauslassen*; laisser sortir, laisser partir, faire sortir, laisser partir, faire écouler, laisser s'écouler; tirer (du vin). || *fid* —, *r.* s'ouvrir sur qch, dire sa pensée, s'expliquer; confesser (son idée).

† **Heraus-laufen**, *n.* (*hër-aous-lou-fèn*). *lich* *heraus*, *herauslaufen*, *av. fein*; courir dehors, sortir, s'échapper, s'en aller, couler, s'écouler, fuir, avoir une fuite. || —, *n.* *é.* *spl.* sortie, f. écoulement, *m.* fuite, *f.*

Heraus-legen, *a.* (*hër-aous-lé-guèn*). mettre dehors, exposer, étaler.

Heraus-leiten, *a.* (*hër-aous-lai-tèn*). conduire dehors.

Heraus-lenken, *a.* (*hër-aous-lèn-kèn*). tourner en dehors, conduire dehors, faire sortir. || *n.* *av. habén*; détourner d'un chemin.

† **Heraus-lefen**, *a.* (*hër-aous-lé-zèn*). *las* *heraus*, *herauslefen*; 1. séparer, trier, choisir. | 2. recueillir par la lecture. | 3. *fam.* *fid* (A) —, se hâter d'achever la lecture d'un ouvrage.

Heraus-leuchten, *n.* (*hër-aous-lèich-tèn*). *av. habén*; jeter, répandre au dehors ses rayons, briller, luire à travers de, sortir de, percer. || *a.* éclairer une personne qui sort; *leuchten* *die* *mit* *ou* *mit* *heraus*, éclairer-moi pour que je sorte.

Heraus-lofen, *a.* (*hër-aous-lok-hèn*). engager à sortir, faire sortir, attirer dehors, faire sortir par quelque appât; *fam.* allécher; *am* *Wohlmuth* *auf* *jon.* (D) —, faire causer qn, arracher un secret à qn; *fam.* tirer les vers du nez à qn.

Heraus-lodern, *n.* (*hër-aous-lo-dèrèn*). *av. habén*; sortir par... (*parl.* du feu).

† **Heraus-lügen**, *a.* (*hër-aous-lü-guèn*). *leg* *heraus*, *herauslügen*; dégager, ou sauver par un mensonge. || *fid* —, *r.* se tirer d'affaire par un mensonge.

Heraus-machen, *a.* (*hër-aous-mach-dèn*). ôter, détacher, enlever ou effacer; faire partir (une tache). || *fid* —, *r.* sortir (du lit), quitter avec peine, parvenir difficilement à se séparer de; *du* *famst* *did* —, tu peux t'en aller au diable; *fam.* tu peux décamper.

* **Heraus-marschieren**, *n.* (*hër-aous-mar-schi-rèn*). *pp.* *herausmarschirt*, *av. fein*; sortir, déboucher; *Artill.* *nach* *dem* *Marsch* *am* *Geld* *aus* *der* *aufgefahnen* *Urtüre* —, sortir de batterie.

† **Heraus-müssen**, *a.* (*hër-aous-müs-sèn*). *müßt* *heraus*, *herausgemüßt*, *av. habén*; être obligé ou forcé de sortir; et *müßt* *heraus*, *mais* *ich* *auf* *dem* *Herzen* *habe*, il faut que je le dise, il faut que vous sachiez ce que j'ai sur la conscience; *absol.* et *müßt* *heraus*, il faut que cela se découvre.

† **Heraus-nehmen**, *a.* (*hër-aous-né-mèn*). *nahm* *heraus*, *herausgenommen*; faire sortir, tirer, ôter, prendre, retirer de; *fid* (au *cinquante* *Zahn* — *ziehen*), se faire arracher une dent; *fig.* *fid* (D) *thw.* (A) —, prendre des libertés, se permettre qch, s'émanciper; *fid* (D) *ju* *viel* —, s'émanciper; *fam.* *fid* —, se servir.

Heraus-nöthigen, *a.* (*hër-aous-neu-ti-guèn*). forcer ou contraindre de sortir, obliger qn, de sortir.

Heraus-packen, *a.* (*hër-aous-pak-kèn*). déballer, déemballer. || *fid* —, *r.* parir, déguerpir, décamper, s'en aller au diable; *pack* *die* *heraus*! va-t-on! file! tâche de t'en aller!

Heraus-plagen, *n.* (*hër-aous-pla-tèn*). *av. habén*; éclater, laisser éclater ou échapper; *mit* *cinquante* *Glädte* —, éclater ou pouffer de rire; *fam.* parler tout à coup; *mit* *thw.* (D) —, être étourdiment qch, parler sans réflexion de qch.

Heraus-plumpen, *n.* (*hër-aous-ploum-pèn*). *av. fein*; sortir lourdement; *fam.* dire ou lâcher une lourde sottise.

Heraus-pochen, *a.* (*hër-aous-pö-chèn*). frapper pour faire sortir, frapper

jusqu'à ce que l'on sorte; *Théâtre*, rappeler (un acteur); chasser (un acteur) à force de trépignements; redemander qch. par des trépignements.

Heraus-poltern, *n.* (*hër-aous-pol-tèrèn*). *av. habén*; tomber dehors, sortir bruyamment; éclater, dire qch. d'un ton brusque, parler avec impétuosité. || 2. *a.* jeter, lancer qch. avec fracas, exprimer ou prononcer bruyamment, exhaler sa colère. | 3. faire sortir, faire lever qn. de son lit à force de faire du bruit; *Chaudr.* planer au maillet.

Heraus-pressen, *a.* (*hër-aous-près-sèn*). exprimer; *fig.* presser au point d'arracher, arracher, extorquer; *thw.* (A) *von* *jem.* (D) —, tirer qch. de qn, soutirer qch. à qn. || —, *n.* *é.* *spl.* et *heraus-pression*, *f.* *spl.* expression, *f.*; *fig.* extorsion, *f.*

Heraus-prügeln, *a.* (*hër-aous-prü-guèn*). faire sortir ou chasser à force de coups.

Heraus-pumpen, *a.* (*hër-aous-poum-pèn*). pomper; faire sortir ou tirer en pompant; retirer à l'aide d'une pompe.

Heraus-pugen, *n.* (*hër-aous-pou-tzèn*). parer, orner, embellir, faire ressortir, relever par la parure, attifer, pomponner. || *fid* —, *r.* se parer, s'attifer; *wie* *hast* *du* *die* *herausgeputzt*! comme te voilà beau!

† **Heraus-quellen**, *n.* (*hër-aous-kuèl-dèn*). *quell* *heraus*, *be*, *ausquellen*, *av. fein*; sortir comme une source, sourdre, jaillir, sortir en jaillissant.

Heraus-ragen, *n.* (*hër-aous-ra-guèn*). être proéminent, sortir, avancer, faire saillie, surgir.

Heraus-ranken, *n.* (*hër-aous-ran-kèn*). *av. habén*; étendre des branches au dehors.

Heraus-rauchen, *n.* (*hër-aous-raou-dèn*). *av. habén*; fumer dehors, laisser passer la fumée dehors.

Heraus-reden, *n.* (*hër-aous-rè-dèn*). *av. habén*; 1. parler du dedans au dehors; *zum* *Reißer* —, parler de la fermeté; parler de sa fermeté à qn. qui se trouve dans la rue. | 2. *fig.* parler, dire; *frei* —, dire franchement sa façon de penser, avoir son franc parler. || 3. *a.* tirer d'affaire, dégager, disculper par son éloquence. | 4. *obligé* *qn.* à sortir, faire fuir. || *fid* —, *r.* se dégager, se disculper par ses belles paroles, se tirer d'affaire.

Heraus-reichen, *n.* (*hër-aous-rèich-dèn*). *av. habén*; sortir, s'étendre, se prolonger au dehors. || *a.* tendre, faire passer, faire parvenir, donner, présenter par une ouverture.

Heraus-reisen, *n.* (*hër-aous-rèi-zèn*). sortir (d'un pays), quitter (un endroit), aller à l'étranger.

† **Heraus-reißen**, *a.* (*hër-aous-rèi-sèn*). *riß* *heraus*, *herausgerissen*; 1. ôter, arracher, extirper, extraire, enlever, déraciner, emporter. || 2. *n.* *av. fein*; *fam.* immigrer, *voy.* *hin* *aus* — *reißen*. || 3. *fid* —, *r.* s'arracher, se tirer d'embarras; *der* *Strand* *mit* *fid* *nicht* —, le malade ne se relèvera plus. || *i.* —, *n.* *é.* *spl.* arrachement, *m.* extirpation, *f.* évulsion, *f.*

† **Heraus-reiten**, *n.* (*hër-aous-rèi-tèn*). *ritt* *heraus*, *herausgeritten*, *av. fein*; sortir à cheval || —, *n.* *é.* *spl.* sortie, *f.* départ (*m.*) à cheval; *feim* —, au moment de sortir.

† **Heraus-rennen**, *n.* (*hër-aous-rèn-nèn*). *rannte* *heraus*, *herausgerannt*, *av. fein*; sortir avec précipitation ou en courant, se précipiter hors de... || —, *n.* *é.* *spl.* sortie (*f.*) brusque, départ précipité.

Heraus-reiseln, *n.* (*hër-aous-rèi-zèlèn*). s'écouler, ruisseler, sourdre, sortir de l'intérieur de.

† **Heraus-rinnen**, *n.* (*hër-aous-rin-nèn*). *rannte* *heraus*, *herausgeronnen*, *av. fein*; sortir en coulant, s'écouler de, passer par une fissure, couler goutte à goutte, couler lentement, fuir.

Heraus-röcheln, *n.* (*hër-aous-röch-èlèn*). prononcer ou proférer en falau-

Heraus-rolfen, *a.* (hër-aous-rol-lèn). rouler dehors, faire sortir en roulant. || *n.* *av.* *sein*; sortir en roulant.

Heraus-rücken, *a.* (hër-aous-rük-kèn). 1. faire sortir, faire avancer; *fam.* avancer (une somme d'argent), donner (de l'argent), délier les cordons de la bourse. || 2. *n.* *av.* *sein*; déboucher, sortir (parl. de troupes); *fam.* mit (cho. d.) —, se dessaisir de quel; mit der Zunge —, dire ou confesser son secret, s'expliquer, se déclarer, arriver à dire, se décider à avouer; mit dem Geld —, délier les cordons de la bourse. || 3. =, *n.* *e.* *spl.* sortie, *f.*

† **Heraus-rufen**, *a.* (hër-aous-you-fèn). crier heraus, herausrufen; crier à qn. de sortir ou de venir; faire sortir qn. en l'appelant; dire à qn. de sortir; *sein.* (v) —, appeler qn. et lui dire de sortir; *Mil.* die Wache —, faire reprendre les armes à un poste, crier au poste de sortir, crier aux armes; einen Zeugen rufen —, rappeler un acteur. || *n.* *av.* *baten*; appeler; zum Fenster —, crier par la fenêtre; *Mil.* crier aux armes.

Heraus-rupfen, *a.* (hër-aous-roup-fèn). arracher.

Heraus-sagen, *a.* (hër-aous-sa-guèn). déclarer ou dire franchement, faire l'avoué de, avouer, confesser, énoncer.

Heraus-schaffen, *a.* (hër-aous-schaf-fèn). faire sortir, faire disparaître, emporter, enlever, ôter, extraire, tirer (des minerais); effacer, faire disparaître (une tache); das Meer aus dem Hafen —, vider un fosse. || =, *n.* *e.* *spl.* enlèvement, *m.* extraction, *f.* évulsion, *f.* transport, *m.*

† **Heraus-schallen**, *n.* (hër-aous-schal-lèn). idem heraus ou idallit heraus, herausgeschallen et herausgeschallt, *av.* *baten*; arriver ou parvenir *parl.* des sons; gongler, retentir, se faire entendre au dehors; sortir de l'intérieur de (*parl.* de son).

Heraus-schauen, *n.* (hër-aous-schau-ven). *av.* *baten*; regarder (du dedans) au dehors; zum Fenster —, regarder par la fenêtre, se mettre à la fenêtre

Heraus-schäumen, *n.* (hër-aous-schäu-mèn). *av.* *baten*; sortir en écumeant, s'élanquer, jaillir (de l'intérieur de) en écumeant.

Heraus-schreiten (sch), *v.* (hër-aous-schrei-tèn). sortir, partir, décamper, détalier.

† **Heraus-scheinen**, *n.* (hër-aous-schei-nèn). idem heraus, herausgehen, *av.* *baten*; briller, luire, être vu au dehors; répandant au dehors son éclat, sortir (*parl.* d'un éclat), paraître, percer.

Heraus-schicken, *a.* (hër-aous-schik-kèn). envoyer dehors, faire sortir.

† **Heraus-schieben**, *a.* (hër-aous-schi-bèn). idem heraus, herausgehen; pousser dehors, expulser, faire sortir; herausgeschoben, *Bot.* exsert.

† **Heraus-schießen**, *a.* (hër-aous-schi-sseèn). schieß heraus, herausgeschossen; 1. faire partir (un fusil); lancer, envoyer (des flech. s); eine Wundung aus einem Gewehr —, décharger, faire partir un fusil. || 2. tirer (des coups de feu par la fenêtre). || 3. sortir brusquement, s'élanquer, jaillir de; fig. s'élanquer, se précipiter hors de, sortir comme la foudre.

Heraus-schiffen, *n.* (hër-aous-schif-fèn). *av.* *sein* et *baten*; sortir en bateau, déboucher. || *a.* faire sortir, transporter en bateau.

Heraus-schimmern, *n.* (hër-aous-schim-mèrn). *av.* *baten*; briller, luire, à travers une ouverture.

† **Heraus-schlagen**, *a.* (hër-aous-schlag-uèn). idem heraus, herausgeschlagen; 1. faire sortir en frappant, chasser qn. à coups de bâton; défoncer, déchasser (une cheville); ausschlagen, ca-ser (les dents à qn.). || 2. fig. gagner, retirer du bénéfice ou du profit. || 3. *n.* *av.* *baten*; tomber lourdement à la renverse.

† **Heraus-schleichen**, *n.* (hër-aous-schlei-tèn). schieb heraus, herausgeschlichen, *av.* *sein* ou *sch* —, *v.* sortir tout doucement ou furtivement, se couler, s'échapper, se dérober, se glisser hors de.

Heraus-schleppen, *a.* (hër-aous-schlep-pèn). traîner dehors.

Heraus-schlüpfen, *n.* (hër-aous-schlup-fèn). *av.* *baten*; se glisser dehors, s'échapper, sortir furtivement.

Heraus-schmücken, *a.* (hër-aous-schmuk-kèn). relever ou faire ressortir par des ornements, parer, orner, ajuster, embellir; *fam.* attifer, requinquer.

† **Heraus-schneiden**, *a.* (hër-aous-schnai-tèn). schnit heraus, herausgeschnitten; emporter, enlever en coupant, couper, tailler; Chir. exciser, extirper. || =, *n.* *e.* *spl.* excision, *f.* extirpation, *f.*

Heraus-schöpfen, *a.* (hër-aous-schep-fèn). puiser, tirer en puisant.

† **Heraus-schreien**, *n.* (hër-aous-schrei-tèn). idem heraus, herausgeschrien, *av.* *baten*; crier dehors; zum Fenster —, crier ou appeler par la fenêtre. || *a.* crier qch. dehors; faire sortir qn. de chez lui à force de crier ou d'appeler.

† **Heraus-schreiten**, *n.* (hër-aous-schrei-tèn). idem heraus, herausgeschritten, *av.* *sein*; sortir à pas lents ou mesurés.

Heraus-schütteln, *n.* (hër-aous-schüt-tèl). faire tomber en secouant, secouer.

Heraus-schütten, *n.* (hër-aous-schüt-tèn). verser, répandre, jeter (de l'eau).

Heraus-schwanzen, *n.* (hër-aous-schwan-tzen). *av.* *sein*; sortir en chancelant, sortir d'un pas chancelant.

† **Heraus-schwellen**, *n.* (hër-aous-schwei-lèn). idem heraus, herausgeschwellen, *av.* *sein*; sortir, faire saillie, saillir, gonfler; envahir (*parl.* d'une tumeur).

† **Heraus-schwimmen**, *n.* (hër-aous-schwi-mèn). schwimm heraus, herausgeschwommen, *av.* *sein*; sortir en nageant.

Heraus-schweigen, *n.* (hër-aous-schwei-tèn). schweige, transpire, transsuder. || *a.* exsuder, sortir en manière de sueur.

Heraus-segeln, *n.* (hër-aous-sé-guèl). *av.* *sein* et *baten*; sortir en faisant voile, quitter le port (*parl.* d'un navire ou d'une barque à voile).

† **Heraus-sehen**, *n.* (hër-aous-sé-tèn). sah heraus, herausgesehen, *av.* *baten*; regarder dehors, regarder par une ouverture; être visible, se montrer, paraître; zum Fenster —, regarder par la fenêtre, se mettre à la fenêtre.

Heraus-sehnen (sch), *v.* (hër-aous-sé-tèn). avoir un vif désir de sortir; ich sehne mich zu dir, que je voudrais être près de toi; que ne suis-je auprès de toi!

† **Heraus-sein**, *n.* (hër-aous-sé-in). war heraus, herausgewesen, *av.* *sein*; être sorti, être dehors, avoir été ôté ou extrait; être ouvert ou épanoui (*parl.* d'une fleur); être divulgué (*parl.* d'un secret); avoir paru (*parl.* d'un livre).

† **Heraus-senden**, *a.* (hër-aous-sén-tèn). sandt heraus, herausgeschickt; envoyer dehors, faire sortir.

Heraus-senen, *a.* (hër-aous-sé-tèn). mettre dehors; fig. faire ressortir.

† **Heraus-sollen**, *n.* (hër-aous-sol-lèn). sollte heraus, herausgeschollt, *av.* *baten*; devoir sortir, être forcé ou obligé de sortir; et soll heraus, il faut qu'il sorte, il sortira.

* **Heraus-spazieren**, *n.* (hër-aous-spa-tzi-tèn). pp. herausgegangen, *av.* *sein*; sortir en se promenant.

† **Heraus-spielen**, *n.* (hër-aous-spai-tèn). spie heraus, herausgespielt; faire sortir, rejeter, cracher, vomir, rendre. || =, *n.* *e.* *spl.* expectoration, *f.* crachement, *m.* vomissement, *m.*

Heraus-sperren, *a.* (hër-aous-schpè-rèn). faire sortir, mettre dehors, fermer ou défendre sa porte à qn, empêcher d'entrer.

† **Heraus-sprechen**, *a.* (hër-aous-schprè-tèn). sprach heraus, herausgesprochen; énoncer, proférer, exprimer, traduire. || *n.* *av.* *baten*; parler; das war aus dem Herzen herausgesprochen, c'était le langage du cœur.

Heraus-springen, *a.* (hër-aous-schprèng-uèn). faire sauter, enlever en faisant sauter. || *n.* *av.* *sein*; sortir au galop.

† **Heraus-springen**, *n.* (hër-aous-schprin-guèn). sprang heraus, herausgesprungen, *av.* *sein*; 1. sauter dehors, s'élanquer dehors, éclater, se détacher en éclats; saillir; jaillir (*parl.* d'une source); aus dem Fenster — ou aus der Tür —, sauter, s'élanquer, se jeter par la fenêtre. || 2. tomber, se détacher par éclats; es ist ein Tisch herausgesprungen, il y a une breche.

Heraus-springen, *n.* (hër-aous-schpritzèn). *av.* *sein*; 1. sortir en jet, sortir vivement, saillir, jaillir. || 2. *a.* expulser, lancer un jet; herausspringende Mäusen, muscles (*m. pl.*) éjaculatoires. || 3. =, *n.* *e.* *spl.* sortie (*f.*) par jets, éjaculation, *f.*

Heraus-sprossen, *n.* (hër-aous-schpross-sèn). *av.* *sein*; sortir, pousser, germer, bourgeonner. || =, *n.* *e.* *spl.* bourgeonnement, *m.* pousse, *f.* sortie, *f.* Ag. naissance, *f.* développement, *m.*

Heraus-sprüden, *n.* (hër-aous-schprou-dèn). *av.* *baten*; sortir par bouillons, bouillonner, jaillir. || *a.* jeter, lancer, projeter (de l'eau); fig. prononcer (des mots) avec vivacité, parler avec volubilité; *fam.* vomir (des insultes).

Heraus-staffeln, *a.* (hër-aous-staf-el-fèn). pp. herausstaffiert; ajuster, orner, attifer, accouler.

† **Heraus-stehen**, *n.* (hër-aous-schti-tèn). stand heraus, herausgestanden, *av.* *baten*; 1. se tenir dehors, rester dehors. || 2. saillir, avancer, faire saillie, s'avancer (hors de), sortir de; herausstehend, saillant, avancé, proéminent; herausstehender Hügel, partie saillante.

† **Heraus-stehlen**, *n.* (hër-aous-schti-tèn). stahl heraus, herausgestohlen; voler, enlever, emporter furtivement; *fam.* escamoter. || sch —, *v.* se dérober, s'esquiver, s'éclipser, s'en aller furtivement, se couler dehors.

† **Heraus-steigen**, *n.* (hër-aous-schti-ge-n). stieg heraus, herausgestiegen, *av.* *sein*; sortir de (son lit), descendre (de voiture), mettre pied à terre.

Heraus-stellen, *a.* (hër-aous-schti-lèn). mettre dehors, mettre en évidence, établir, prouver, démontrer, exposer. || sch —, *v.* s'exposer aux regards, se mettre dehors, se placer hors de... || se mettre en évidence, se donner en spectacle; es hat sich herausgestellt, das... || il a été démontré que... || es hat sich als ein Betrüger herausgestellt, || il a été démontré qu'il n'était qu'un imposteur.

† **Heraus-stoßen**, *a.* (hër-aous-schti-sse-n). stieß heraus, herausgestoßen; pousser dehors, jeter dehors, expulser, chasser, mettre à la porte.

Heraus-stottern, *a.* (hër-aous-schti-tèrn). proférer en balbutiant, balbutier; *fam.* bredouiller.

Heraus-strahlen, *n.* (hër-aous-schtrâ-tèn). *av.* *sein*; rayonner, jeter, répandre des rayons, percer, traverser (les nuages), resplendir, briller.

Heraus-streichen, *a.* (hër-aous-schtri-ek-kèn). faire passer par une ouverture, tendre, présenter, tirer (la langue). || =, *n.* *e.* *spl.* action (*f.*) de tendre, protraction, *f.* (de la langue).

† **Heraus-streichen**, *a.* (hër-aous-schtri-ek-kèn). strich heraus, herausgestrichen; faire sortir en frottant; effacer, ôter, défaire, faire passer ou disparaître (des plis); fig. faire ressortir, louer, vanter, prôner, faire un brillant éloge de, faire valoir, priser.

Heraus-streuen, *a.* (hër-aous-schtrœ-èn). semer, répandre, jeter.

s'approcher, arriver, venir, s'avancer. || =, n. s. *spl.* approche, *f.* arrivée, *f.*
 † **Herbei-können**, *n.* (*hër-bai-kœn-nen*). tenir *herbei*, *herbeigekannt*, *av. hâten*; pouvoir approcher, s'avancer, pouvoir avancer.

† **Herbei-friechen**, *n.* (*hër-bai-frî-chen*). *frîch herbei*, *herbeigefrohen*; approcher en rampant, s'avancer en rampant.

Herbeikunft, *f. spl.* (*hër-bai-koun'ft*). arrivée, *f.* venue, *f.* approche, *f.*

† **Herbei-laufen**, *n.* (*hër-bai-lau-fen*). *hîch herbei*, *herbeigelaufen*; laisser approcher ou avancer, souffrir que qn. vienne ou approche, permettre que qn. arrive, donner audience à qn.

† **Herbei-laufen**, *n.* (*hër-bai-lau-fen*). *hîch herbei*, *herbeigelaufen*, *av. hâten*; arriver en courant, avancer au pas de course.

Herbei-locken, *n.* (*hër-bai-lok-hên*). attirer, allécher.

Herbei-machen (*hîch*), *v.* (*hër-bai-mach-en*). se rendre auprès de, s'avancer, s'approcher, venir, accourir.

† **Herbei-müssen**, *n.* (*hër-bai-mus-sen*). *müssen herbei*, *herbeigemusst*, *av. hâten*; être forcé de venir; *er muß herbei*, il faut qu'il approche ou qu'il vienne.

Herbei-nähen, *n.* (*hër-bai-nâ-ên*). *av. hâten*; s'approcher ou s'avancer (vers la personne qui parle).

Herbei-nöthigen, *n.* (*hër-bai-neu-ti-guen*). engager qn. d'approcher ou de venir, presser qn. de venir.

Herbei-prügeln, *n.* (*hër-bai-pru-guêl-n*). faire venir ou faire approcher à coups de bâton.

Herbei-raffen, *n.* (*hër-bai-ra-sêl-n*). *av. hâten*, s'approcher ou arriver avec bruit; *man hört ein n. Râgen* —, on entendit le bruit d'une voiture.

Herbei-rauschen, *n.* (*hër-bai-rau-schen*). *av. hîch*; arriver ou approcher avec bruit.

† **Herbei-reißen**, *n.* (*hër-bai-rai-sen*). *hîch herbei*, *herbeigereissen*; attirer violemment en traînant, traîner jusqu'à.

† **Herbei-reiten**, *n.* (*hër-bai-rai-tên*). *hîch herbei*, *herbeigereiten*, *av. hîch*; s'avancer ou s'approcher au galop, arriver ou accourir à cheval.

† **Herbei-rennen**, *n.* (*hër-bai-rên-nên*). *hîch herbei*, *herbeigereitten*, *av. hîch*; accourir, s'avancer en toute hâte ou précipitamment.

Herbei-rufen, *n.* (*hër-bai-ruk-hên*). avancer, approcher. || *n. av. hîch*; s'approcher, s'avancer.

† **Herbei-rufen**, *n.* (*hër-bai-rou-fên*). *hîch herbei*, *herbeigegrufen*; appeler, attirer ou faire venir par son appel; faire venir en appelant.

Herbei-schaffen, *n.* (*hër-bai-schaf-fên*). faire venir, amener, fournir, procurer, amasser, assembler.

† **Herbei-schieben**, *n.* (*hër-bai-schî-bên*). *hîch herbei*, *herbeigeschoben*; approcher en poussant, pousser pour faire avancer.

Herbei-schiffen, *n.* (*hër-bai-schîf-fên*). avancer ou approcher en bateau.

† **Herbei-schleichen**, *n.* (*hër-bai-schî-lî-chen*). *hîch herbei*, *herbeigeschlichen*; se glisser en avant, s'approcher tout doucement, s'avancer sur la pointe des pieds; *fam.* s'approcher en tapinois.

Herbei-schleppen, *n.* (*hër-bai-schîl-pên*). amener, faire approcher ou avancer en traînant.

Herbei-schwanzen, *n.* (*hër-bai-schwan-hên*). *av. hîch et hâten*; s'approcher en chancelant.

Herbei-schweben, *n.* (*hër-bai-schvê-bên*). *av. hîch*; s'approcher lentement en flottant vers, être amené par un vent léger.

† **Herbei-schwimmen**, *n.* (*hër-bai-schvîm-mên*). *av. hîch*; *schwamm herbei*, *hîch*.

herbeigekommen; nager vers, s'approcher; ou s'avancer en nageant, être amené par le courant.

Herbei-segeln, *n.* (*hër-bai-sê-guêl-n*). *av. hîch et hâten*; faire voile vers, naviguer vers, s'avancer ou s'approcher et se diriger vers qn. à voiles déployées.

Herbei-sprengen, *n.* (*hër-bai-schprên-guên*). *av. hîch*; accourir ou s'approcher de qn. à bride abattue ou ventre à terre.

† **Herbei-springen**, *n.* (*hër-bai-schprîng-guên*). *hîch herbei*, *herbeigefspringen*, *av. hîch*; accourir ou sauter vers, et *springen auf uns herbei*, il accourt à notre rencontre, il s'élance vers nous.

Herbei-strömen, *n.* (*hër-bai-schtrê-mên*). *av. hîch*; approcher ou arriver à grands flots; affluer, accourir ou arriver en masse, se porter en masse vers. || =, n. s. *spl.* affluence, *f.* Méd. afflux, *m.* (*parl.* du sang).

Herbei-stürzen, *n.* (*hër-bai-schtür-zên*). *av. hîch*; se précipiter vers, accourir, arriver précipitamment.

Herbei-traben, *n.* (*hër-bai-trâ-bên*). *av. hâten*; s'avancer, s'approcher, arriver au trot.

† **Herbei-tragen**, *n.* (*hër-bai-trâ-guên*). *trag herbei*, *herbeigetragen*; apporter, amener.

† **Herbei-treiben**, *n.* (*hër-bai-trê-bên*). *trieb herbei*, *herbeigetrieben*; faire approcher, faire venir, amener, chasser vers.

† **Herbei-treten**, *n.* (*hër-bai-trê-tên*). *trat herbei*, *herbeigetreten*, *av. hîch*; approcher, s'approcher, avancer.

Herbei-wälzen, *n.* (*hër-bai-vêl-tzên*). rouler vers, approcher en roulant. || *hîch* —, *r.* s'approcher en roulant.

Herbei-wanken, *n.* (*hër-bai-can-kên*). *av. hîch et hâten*; s'approcher d'un pas chancelant.

Herbei-wünschen, *n.* (*hër-bai-vun-schen*). désirer que qn. arrive, voir arriver qn. avec plaisir; attirer ou faire arriver par ses souhaits.

† **Herbei-ziehen**, *n.* (*hër-bai-tzi-ên*). *zog herbei*, *herbeigezogen*; tirer à soi, attirer, approcher en tirant; *fig. thw.* (s) *bei den hâuten* —, tirer qch. par les cheveux || *n. av. hîch*; avancer, arriver, accourir en foule.

† **Herbei-bekommen**, *n.* (*hër-bî-kom-mên*). *bekam herbei*, *herbeigekommen*; recevoir, tenir, avoir, faire venir, tirer qch. d'un endroit, se procurer.

Herbei-nähen, *n.* (*hër-bê-mî-ên*). donner (à qn.) la peine de venir ou de s'approcher. || *hîch* —, *r.* prendre la peine de venir, se donner la peine de venir.

Herberge, *f. n.* (*hër-bîr-guê*). auberge, *f.* hôtellerie, *f.* petite auberge, cabaret, *fig.* logis, *m.* logement, *m.* gîte, *m.* lit, *m.* asile, *m.* retraite, *f.* *poët.* campement, *m.* camp, *m.* *fig.* lieu (*m.*) de réunion d'un corps de métier; *jem.* (n) — *geben*, *loger ou héberger qn.*, donner l'hospitalité à qn., donner abri à qn.; *cine* — *bei jem.* (n) *finden*, trouver un gîte ou un asile chez qn.; *hîch bei jem.* (n) *rite* — *aus-sitten*, demander le gîte chez qn.

Herberger, *n.* (*hër-bêr-guêr*). *av. hâten*; 1. séjourner, *loger*, être *logé* ou *hébergé*, être *logé* par qn. || 2. *a.* recevoir qn.; *jem.* (A) —, donner asile ou l'hospitalité à qn.; *fig. thw.* (A) —, nourrir des désirs.

Herberger, *m. è.* —, (*hër-bêr-guêr*). hôte, *m.* maître (*m.*) d'une auberge, petit aubergiste.

Herberge — *a.* d'aubergiste, d'auberge; — *los*, *adj.* sans asile, vagabond, errant; — *mutter*, *f.* —, mère (*f.*) des compagnons, loueuse (*f.*) d'un corps de métier; — *recht*, *n. è.* *spl.* *Flôd.* albergeage, *m.* — *vater*, *m. è.* —, père (*m.*) des compagnons, aubergiste (*m.*) d'un corps de métier.

Herbestellen, *n.* (*hër-bê-schtlê-lên*). mander, inviter à venir ou à se présenter; *fam.* donner rendez-vous à qn.

Her-beten, *n.* (*hër-bê-tên*). 1. faire venir par ses prières, attirer par ses prières. || 2. réciter machinalement (une prière), dire tout du long; *seinen Rosenkranz* —, dire ou égrener nonchalamment son chapelet.

Her-beiten, *n.* (*hër-bê-tên*). dresser un lit, préparer un gîte; *jem.* (n) ou *jem.* (A) —, donner *qch.* à qn. cnez soi.

Her-tingen, *n.* (*hër-bai-guên*). pincer sur.

Her-bewegen, *n.* (*hër-bê-vê-guêr*). avancer qch. vers celui qui parle.

Herbheit, *f. spl.* (*hêrb-hêr*). ou **Herbigkeit**, *f. spl.* aigreur, *f.* âpreté, *f.* âcreté, *f.* amertume, *f.* rudesse, *f.* *fig.* austerité, *f.* amertume, *f.* acrimonie, *f.* *v. n.* *poët.* *f.*

† **Her-bitten**, *n.* (*hër-bî-tên*). *bat herbei*; *hergebeten*; prier de venir, inviter, engager, envoyer une invitation à qn.

† **Her-blâsen**, *n.* (*hêr-blâ-sên*). *blâst her*, *hergeblasen*; faire venir en soufflant (dans un cor); *Mus. ein Stückchen* —, jouer un petit air sur un instrument à vent. || *n. av. hâten*; souffler; *der Wind blâst von tiefer Seite her*, le vent vient de ce côté-ci.

Her-blêchen, *n.* (*hêr-blê-chen*). ironie, payer, dénouer les cordons de sa bourse.

Herblîch, *adj.* (*hêrb-lîch*). un peu amer, un peu âpre, un peu aigre.

Her-blîden, *n.* (*hêr-blî-hên*). *av. hâten*, *voy. her-sîtten*; regarder ici ou par ici, tourner ses regards de ce côté-ci; *blîden Sie her*, regardez-moi, regardez de ce côté-ci, tournez vos yeux de ce côté-ci.

Her-blînten, *n.* (*hêr-blî-nên*). *av. hâten*; blâler du côté de, lancer des rayons du côté de.

Her-bräufen, *n.* (*hêr-brau-ên*). *av. hâten*; s'avancer, arriver avec grand bruit ou en mugissant.

Her-breiten, *n.* (*hêr-brâi-tên*). étendre, étaler; *fig.* exposer, démontrer.

† **Her-bringen**, *n.* (*hêr-brîng-guên*). *brachte her*, *hergebracht*; porter ou mener chez soi, apporter, amener; *auch her bringe* —, importer, introduire; *fig.* transmettre, *hergebracht*, apporté, amené, importé, introduit, transmis par l'usage, reçu, établi, usité; *cine hergebracht* *Gewohnheit*, une vieille habitude; *hergebracht* *Recht*, coutume, *f.* droit coutumier.

Her-brummen, *n.* (*hêr-brum-mên*). murmurer, marmoter; *cine* *hîch* —, boursifonner ou fredonner un air.

Her-buchstäbiren, *n.* (*hêr-bouch-stâ-bî-rên*). *pp.* *herbuchstäbirt*; épeler, lire en épelant, prononcer en épelant.

1. **Herbst**, *m. è.* (*hêrb'st*). automne, *m.* arrière-saison, *f.* époque (*f.*) des récoltes; *poët.* *im —* — *als Jahres* à l'automne de la vie, au déclin de l'âge; *fig.* moisson, *f.* récolte, *f.* vendanges, *f. pl.*

2. **Herbst** — *a.* de l'automne, automnal, de l'arrière-saison; — *abend*, *m. è.* soirée (*f.*) d'automne; — *adonide*, *m. et f.* *inv.* *Bot.* adonide automnale, adonis (*m.*) d'automne; — *aster*, *m. è.* —, *Bot.* astre (*m.*) d'automne; — *birne*, *f. n.* *Bot.* poire (*f.*) d'automne, verte-longue, *f.* — *blatt*, *n. è.* *et* feuille (*f.*) d'automne; — *blume*, *f. n.* fleur automnale; — *butte*, *f. n.* ou — *butte*, *f. n.* hotte, *f.* ou cuve (*f.*) de vendange; — *butter*, *f. spl.* beurre (*m.*) d'automne; — *eis*, *n. è.* *spl.* glace (*f.*) d'automne; — *feier*, *f. spl.* ou — *ferien*, *pl. vacances* (*f. pl.*) d'automne, fêtes (*f. pl.*) des vendanges; — *feber*, *n. è.* —, fièvre automnale; — *frucht*, *f. è.* fruit (*m.*) d'automne, fruit automnal; — *geschirr*, *n. è.* *spl.* sùtailles (*f. pl.*) pour les vendanges; — *herd*, *m. è.* *t.* Oisell. aire (*f.*) pour les oiseaux d'automne; — *heu*, *n. è.* *spl.* regain, *m.*; — *holzung*, *f. spl.* For. abattage (*m.*) du bois en automne; — *hubn*, *n. è.* *et*, poulet (*m.*) de la couvée d'automne, poule (*f.*) du cens d'automne; — *hyacinthe*, *f. n.* *Bot.* tubéreuse, *f.* jacinthe (*f.*) des Indes

—laub, *n. co. spl.* feuilles automnales; — löwenzahn, *m. co. z. Bot.* pissenlit (*m.*) d'automne; — lufft, *f. spl.* air automnal; — lustbarheit, *f. co.* divertissement (*m.*) d'automne, plaisirs (*m. pl.*) de l'automne; — manöver, *n. pl. Mil.* manœuvres (*f. pl.*) d'automne; — mäsig, *adj.* automnal de l'automne; brumeux; — maif, *f. spl. Agr.* engrais (*m.*) d'automne; — messe, *f. n. foire (f.)* d'automne ou de septembre; — monat, *m. co. z.* premier mois de l'automne, mois (*m.*) de septembre, vendémiaire, *m.*; — mordet, *f. n. morille (f.)* d'automne; — morgen, *m. é.* —, matinée (*f.*) d'automne; — nacht, *f. z.* nuit (*f.*) d'automne; — nachtleiche, *f. spl.* équinose (*f.*) d'automne; — nebel, *m. é.* —, brouillard (*m.*) d'automne; — obft, *n. co. spl.* fruits (*m. pl.*) d'automne, fruits automnaux, fruits (*m. pl.*) de l'arrière-saison; — ordnung, *f. co.* prescriptions relatives ou règlements relatifs aux vendanges; — pflanz, *f. n.* plante automnale; — punkt, *m. co. t. Astr.* point automnal, équinoxe (*m.*) d'automne; — reife, *f. n.* voyage (*m.*) d'automne; — rose, *f. n. Bot.* rose automnale, rose (*f.*) d'automne, rose (*f.*) trémière, guimauve-rose, *f.* alcée (*f.*) rose; — röthe, *f. spl.* garance (*f.*) d'automne; — saat, *f. co.* semailles (*f. pl.*) d'automne; — safran, *m. é. spl.* safran (*m.*) d'automne, safran automnal; — tag, *m. co. z.* Agr. ban (*m.*) de vendange; — tagen, *m. co. t.* nouvelle lune de septembre; Astr. aspect automnal; — tagen, *m. co. z.* festin, *m.* ou repas (*m.*) des vendanges; — tagen, *m. é. spl.* premières neiges d'automne; — tagen, *f. spl.* soleil (*m.*) d'automne; — tagen, *m. co. z.* Chass. reposée (*f.*) d'une bête fauve en automne; — tagen, *m. co. spl.* tempêtes (*f. pl.*) d'automne ou de l'équinoxe automnal; — tag, *m. co. t.* jour (*m.*) d'automne, jour (*m.*) des vendanges; — tagen, *f. n.* truffe (*f.*) d'automne; — tagen, *f. pl. Mil.* manœuvres (*f. pl.*) d'automne; — tagen, *m. co. spl.* poire (*f.*) d'automne, vertel-longue, *f.*; — tagen, *m. co. spl.* temps (*m.*) d'automne, temps (*m.*) propres aux vendanges; — tagen, *f. n.* pré (*m.*) d'une fauchaison; — tagen, *m. co. t.* vent (*m.*) d'automne; — tagen, *f. spl.* temps, *m.* ou température (*f.*) d'automne; — tagen, *m. é.* —, Astr. signe automnal; — tagen, *f. co.* saison (*f.*) de l'automne, arrière-saison, *f.* vendanges, *f. pl.* temps (*m.*) des vendanges; — tagen, *f. n. Bot.* colchique (*m. et f.*) d'automne.

Serbten, *n. (hèr-stèn).* av. baten; faire la récolte, vendanger. || *unpers. co.* herbster, il fait un temps d'automne, l'automne commence à se faire sentir. || =, *n. é. spl. et co. t.* f. *spl.* récolte, *f.* moisson, *f.* vendanges, *f. pl.* automnal, de l'arrière-saison.

Serbthalt, *adj. (hèr-bst-halt).* ou herblich, *adj.* automnal de l'automne; — wert, *m. co. z.* jaunir, se faner, prendre un aspect d'automne; — tagen, plante automnale; — tagen, temps brumeux; — tagen, équinose (*f.*) d'automne. || *adv.* comme en automne, à l'arrière saison, automnal.

Serbting, *m. é. t. (hèr-bst-lin'g).* fruit automnal; Bot. agaric automnal; Agr. animal (*m.*) qui naît dans l'arrière-saison.

Serbting, *f. spl. (hèr-bst-toun'g).* récolte, *f.* moisson, *f.* vendanges, *f. pl.*

• **Serculanisch**, *adj. (hèr-kou-lan-isch).* herculanien.

Serculanum, *n. é. (hèr-kou-la-noum').* Geogr. Herculanum, *m.*

1. **Sercules**, *m. invar. (hèr-kou-lès).* Myth. Hercule, *m.* Alcide, *m.*; fam. homme (*m.*) d'une force extraordinaire, athlète, *m.*

2. **Sercules** —, *d'Hercule*; — **läfer**, *m. é.* —, Zool. hercule, *m.* scarabée (*m.*) hercule, alcide, *m.*; — **feute**, *f. n. Bot.* clavalier, *m.* calebasse (*f.*) en masse; — **laule**, *f. n.* colonne (*f.*) d'Hercule; — **wurz**, *f. co. Bot.* nœuphar blanc.

Serculisch, *adj. (hèr-kou-lich).* d'Hercule, herculeen; fig. d'une force prodigieuse.

1. **Serb**, *f. voy. Serde.*

2. **Serb**, *m. co. t.* four, *m.* foyer, *m.*âtre, *m.* poët. maison, *f.* habitation, *f.* foyer, *m.* fig. centre, *m.* cœur, *m.* foyer, *m.* (d'une insurrection); Fond. cendrier, *m.* creuset, *m.* aire, *f.* Min. machine (*f.*) à laver le minéral, lavoir, *m.* foyer (*m.*) de mine. Phys. centre, *m.* foyer, *m.* Verr. carte, *f.* Oisel. aire, *f.* wêr hâud noch — jâten, n'avoir ni feu ni lieu; für seinen — kämpfen, combattre pour ses foyers; seinen cigenen — haben, avoir son propre ménage, avoir son intérieur; fam. être dans ses meubles; Prov. cigner — i't Gôlts wêrt, il n'est rien de tel qu'à avoir un chez-soi, un petit chez-soi vaut mieux qu'un grand chez-les-autres.

3. **Serb** —, du foyer, de l'âtre; — **afche**, *f. n.* Fond. cendres (*f. pl.*) du foyer ou de l'âtre — **baum**, *m. co. z.* arbre (*m.*) du lavoir; — **blech**, *n. co. spl.* tôle (*f.*) de forge; — **blei**, *n. co. spl.* Fond. plomb (*m.*) du foyer; — **cifen**, *n. é.* —, Fond. batte, *f.* — **fint**, *m. co. t.* Oisel. appeau, *m.* appelant, *m.*; — **futh**, *f. spl. Min.* flot, *m.*; — **frischen**, *n. é. spl.* Fond. refonte (*f.*) du têt, réduction (*f.*) de la litharge; — **frischstahl**, *m. co. spl.* Fond. acier (*m.*) d'Allemagne; — **gehalt**, *m. co. spl.* argent contenu dans le plomb du foyer; — **geib**, *n. co. spl.* droit (*m.*) de fouage; Jur. frais (*m. pl.*) d'un procès criminel; tron. épingle, *f. pl.* pourboire, *m.* boni, *m.*; — **glas**, *n. co. spl.* Verr. verre (*m.*) en fusion; — **hammer**, *m. é. z.* Fond. batte, *f.*; — **horn**, *n. co. spl.* Forg. argent (*m.*) en grenaille qui s'attache au bord du foyer; — **lugel**, *f. n.* Fond. boule (*f.*) d'épreuve; — **löffel**, *m. é.* —, Fond. cuiller ou cuillère, *f.* puisoir, *m.*; — **ochs**, *m. co. t.* taureau, *m.*; — **platte**, *f. n.* plaque (*f.*) de l'âtre; — **probe**, *f. n.* essai (*m.*) du titre de l'argent en liquation; — **recht**, *n. co. spl.* droit (*m.*) de domicile; — **ring**, *m. co. t.* Forg. fer (*m.*) à cerner; — **schäufel**, *f. n.* Forg. rabot, *m.* râ-loir, *m.*; — **schlich**, *m. co. spl.* Forg. limon (*m.*) du foyer brisé et lavé après l'opération; — **schmied**, *m. co. t.* maître-garçon (*m.*) d'une fabrique de fer-blanc; — **stange**, *f. n.* Boul. fourgon, *m.* pince, *f.*; — **stein**, *m. co. t.* pierre (*f.*) du foyer de l'âtre; — **steuer**, *f. n.* fouage, *m.*; — **stube**, *f. n.* hangar (*m.*) où l'on lave la mine bocardée; — **trant**, *f. spl.* Forg. bulles (*f. pl.*) sur la litharge; — **vogel**, *m. é. z.* Oisel. appeau, *m.* appelant, *m.* oiseau pris à l'air; — **zins**, *m. co. t.* ou — **geld**, fouage, *m.* droit (*m.*) de fouage; Jur. frais (*m. pl.*) de procès; fam. pourboire, *m.* boni, *m.* épingle, *f. pl.* pot-de-vin, *m.* feu, *m.*

Serde ou **Serde**, *f. n. (hèr-dé).* ou **Serd**, *f. co.* troupeau, *m.* éme — **Sammel**, un troupeau de moutons; Relig. troupeau, *m.* ouailles, *f. pl.* tron. troupe, *f.* bande, *f.* cohue, *f.*

Serden —, par troupeau, par troupe, en bande; — **reich**, *adj.* riche en troupeaux; abondant ou fertile en bestiaux; — **weise**, *adv.* par troupeaux, par troupes, par bandes, en masse.

† **Ser-denken**, *n. (hèr-dèn-hèn).* dâcht her, hergedacht, av. baten, penser à un endroit, avoir ses pensées dirigées sur un endroit. || *a.* se représenter ou se figurer qch. par la pensée, avoir qch. comme devant ses yeux.

Ser-drängen (*rich*), *v. (hèr-drèn-guèn).* s'approcher en pressant, chercher un chemin à travers la foule.

† **Ser-drängen**, *n. (hèr-drin-guèn).* drang her, hergedrungen, av. sein; avancer, s'approcher impétueusement.

Ser-budeln, *n. (hèr-dou-dèln).* av. baten; jouer sur une flûte ou sur une cornemuse; tron. chanter mal; cin. lach-dèn —, fredonner un air.

Ser-buffen, *n. (hèr-douf-tèn).* av. baten; s'exhaler de, s'élever, venir de (*parl.* d'un parfum).

1. **Serdurch**, *adv. (hèr-dour-dé).* peu usité, marque le mouvement par, à travers de, sur.

2. **Serdurch** —, particule toujours séparable.

† **Ser-bürfen**, *n. (hèr-dur-fèn).* burfte her, hergedurft, av. baten; pouvoir venir, avoir la permission de s'approcher.

Ser-cilen, *n. (hèr-ai-lèn).* co. (tch); arriver en grande hâte, accourir.

1. **Serein**, *adv. (hèr-ain).* marque le mouvement et la direction pour enir dans le lieu où se trouve la personne qui parle, voy. hincin; dedans, en dedans; hirt —, ici dedans, ci-dedans; et tam ju mit —, il vint me trouver, il entra dans ma chambre, il monta chez moi; von draußen —, de dehors en dedans; kommen Sit —! entrez! immer —! nur —! entrez! entrez toujours.

2. **Serein** —, particule toujours séparable.

† **Serein-begeben** (*rich*), *v. (hèr-ain-bé-guè-bèn).* begab sich herein, herzugegeben; entrer, pénétrer, se donner la peine d'entrer; begaben Sit sich herein, veuillez entrer.

Serein-bemühen, *a. (hèr-ain-bé-mü-èn).* prior qu. d'entrer, engager qu. à entrer. || *fid* —, *v.* se donner la peine d'entrer, prendre la peine d'entrer.

Serein-bestellen, *a. (hèr-ain-bé-chtèl-lèn).* donner ordre à qn. de venir, faire dire à qn. de venir.

Serein-bitten, *a. (hèr-ain-bit-tèn).* bat herein, heringebeten; prier qn. d'entrer, engager qn. à venir, à entrer.

Serein-blicken, *n. (hèr-ain-blik-hèn).* av. baten; regarder du dehors en dedans ou dans l'intérieur de, jeter un coup d'œil dans l'intérieur, plonger ses regards dans l'intérieur de.

Serein-blinsen, *n. (hèr-ain-blin-hèn).* av. baten; jeter son éclat dans, éclairer, projeter sa lueur; zum Strich —, jeter son éclat par la fenêtre, pénétrer ou entrer par la fenêtre.

Serein-bräufen, *n. (hèr-ain-bräou-zèn).* entrer brusquement et avec bruit, se précipiter dans l'intérieur de, s'engouffrer avec fracas (*parl.* du vent).

† **Serein-brechen**, *n. (hèr-ain-brè-chen).* brach herein, heringebrochen, av. sein; se casser en dedans; se briser et entrer, s'enfoncer; entrer avec effraction, entrer de vive force, faire irruption, envahir, faire invasion (*parl.* de l'ennemi), s'avancer, s'approcher, arriver (*parl.* de la nuit); fig. fondre sur; être jsm. (a) —, assaillir qn, surprendre qn; éclater, faire explosion (*parl.* d'un orage). || =, *n. é. spl.* irruption, *f.* envahissement, *m.* approche, *f.* (de la nuit).

† **Serein-bringen**, *n. (hèr-ain-brin-guèn).* brach herein, heringebacht; faire entrer dans l'intérieur, apporter, amener.

Serein-dampfen, *n. (hèr-ain-dam'p-fèn).* av. sein; entrer en fumant.

Serein-drängen, *a. (hèr-ain-drèn-guèn).* presser dedans, faire entrer, enfoncer en pressant, en poussant. || *rich* —, *v.* entrer à force de pousser, se frayer un chemin; fig. s'introduire à force d'importunités.

† **Serein-drängen**, *n. (hèr-ain-drin-guèn).* drang herein, heringedrungen, av. sein; pénétrer dans l'intérieur, entrer par, s'introduire, s'insinuer à travers ou dans...

Serein-drücken, *a. (hèr-ain-drük-hèn).* presser, enfoncer dans, faire avancer, enfoncer, refouler en serrant ou en poussant, faire fléchir.

Serein-duften, *n. (hèr-ain-douf-tèn).* av. baten; parfumer, embaumer, exhaler des parfums dans l'intérieur de.

† **Serein-dürfen**, *n. (hèr-ain-dur-fèn).* durfte herein, heringedurft, av. baten; avoir la permission d'entrer, pouvoir entrer; man darf nicht herein, défense d'entrer, on n'est pas.

Serein-eilen, *n. (hèr-ain-ai-lèn).* av. sein; venir en hâte, entrer précipitamment, se précipiter dans,

† **Serein-fahren**, *a. (hèr-ain-fär-èn).* fuhr herein, heringefahren; 1. charrier,

voitureur, faire entrer, amener ou transporter en voiture. || 2. *n. av. fein*; entrer en voiture, entrer rapidement ou brusquement.

† **Herein-fallen**, *n.* (*hër-ain-fal-lèn*). *fiel* herein, *hereingefallen*, *av. fein*, *voy.* *ein-fallen*; tomber, être lancé dans, entrer (par la fenêtre); *Opt.* faire incidence, se projeter; *hereinfallend*, *Opt.* incident; *hereinfallender Strahl*, rayon incident. || =, *n. d. spl.* entrée, *f.* chute, *f.* *Opt.* incidence, *f.*

Herein-feuern, *n.* (*hër-ain-fœi-ern*). *av. baten*; tirer (avec une arme à feu) du dehors en dedans.

† **Herein-finden** (*fiçh*), *n.* (*hër-ain-fîn-dèn*). *fiind* herein, *hereingefunden*; trouver le moyen d'entrer, trouver son chemin pour entrer.

† **Herein-fliegen**, *n.* (*hër-ain-flî-guèn*). *fiog* herein, *hereingeflogen*, *av. fein*; entrer en volant, voler du dehors dans l'intérieur de; *fig.* entrer brusquement.

† **Herein-fliehen**, *n.* (*hër-ain-flî-èn*). *fiob* herein, *hereingeflohen*, *av. fein*; se sauver et entrer dans.

† **Herein-fließen**, *n.* (*hër-ain-flî-ssèn*). *fiieß* herein, *hereingeflossen*, *av. fein*; couler dans, entrer en coulant; *fig.* se glisser dedans.

Herein-fluchten, *n.* (*hër-ain-fluch-tèn*). *flucht* herein, *hereingeflochten*, *av. fein*; sauver, mettre à l'abri dans; garantir contre. || *fiçh* —, *r.* chercher un asile dans.

Herein-fluten, *n.* (*hër-ain-flout-tèn*). *av. baten*; entrer à grands flots.

Herein-führen, *n.* (*hër-ain-fûr-rèn*). conduire, amener, mener dans, faire entrer, introduire, importer. || =, *n. d. spl.* ou *hereinführung*, *f. spl.* introduction, *f.* importation, *f.*

Herein-funkeln, *n.* (*hër-ain-foun-kèn*). *av. baten*; jeter des étincelles, lancer des éclairs dans.

Herein-geben, *n.* (*hër-ain-guê-bèn*). *gab* herein, *hereingeben*; faire passer dans, faire couler dans.

† **Herein-gehen**, *n.* (*hër-ain-guê-èn*). *ging* herein, *hereingegangen*, *av. fein*; entrer; trouver à se loger dans, avoir place dans. || =, *n. d. spl.* entrée, *f.*

Herein-glänzen, *n.* (*hër-ain-glên-tzèn*). *av. baten*; jeter ses rayons, projeter son éclat ou sa lueur, inonder de son éclat.

Herein-gucken, *n.* (*hër-ain-gouk-kèn*). *av. baten*; *voy.* *herein-ſehen*; *fam.* regarder dans l'intérieur, jeter un regard dans l'intérieur.

Herein-hageln, *unip.* (*hër-ain-hâ-guèn*). *av. baten*; grêler dans; *es* hagelt in das Zimmer herein, la grêle tombe dans la chambre.

Herein-holen, *n.* (*hër-ain-hô-lèn*). *fiat* herein, *hereinholen*; chercher, ramener.

Herein-hüpfen, *n.* (*hër-ain-hup-fèn*). *av. baten*; entrer en sautant, entrer par bonds.

† **Herein-kommen**, *n.* (*hër-ain-kom-mèn*). *fam* herein, *hereinkommen*, *av. baten*; venir, entrer.

† **Herein-können**, *n.* (*hër-ain-keun-nèn*). *feunnte* herein, *hereinkönnen*, *av. baten*; pouvoir entrer.

† **Herein-kriechen**, *n.* (*hër-ain-kri-chen*). *fiob* herein, *hereinkriechen*, *av. fein*; entrer en rampant; rentrer, se replier.

Herein-langen, *n.* (*hër-ain-lân-guèn*). *av. baten*; 1. s'étendre jusque dans, arriver à, parvenir à. || 2. passer la main ou le bras dans, allonger le bras pour saisir. || 3. a. tendre, faire passer qch. à qn.

† **Herein-laffen**, *n.* (*hër-ain-la-ssèn*). *fiieß* herein, *hereinlassen*; laisser entrer, faire entrer.

† **Herein-lausen**, *n.* (*hër-ain-laou-fèn*). *fiieß* herein, *hereinlausen*, *av. fein*; courir, entrer ou pénétrer en courant ou en coulant, couler, s'engouffrer, se dégorger, déboucher, entrer, rentrer, se

diriger vers l'intérieur (*part. de lignes*).

|| =, *n. d. spl.* entrée, *f.* écoulement, *m.*

Herein-legen, *n.* (*hër-ain-lê-guèn*). mettre ou placer qch. dans, introduire. || =, *n. d. spl.* introduction, *f.*

Herein-leiten, *n.* (*hër-ain-lai-tèn*). conduire dans, introduire, faire entrer, faire arriver ou parvenir.

Herein-lenken, *n.* (*hër-ain-lèn-kèn*). *av. baten*; guider, tourner pour entrer. || a. faire tourner.

Herein-leuchten, *n.* (*hër-ain-lœch-tèn*). *av. baten*; jeter ses rayons dans, éclairer l'intérieur de, faire pénétrer ses rayons dans; *jem. (v)* —, éclairer qn. pour entrer.

Herein-lochen, *n.* (*hër-ain-lok-kèn*). attirer par la ruse dans l'intérieur de.

† **Herein-mögen**, *n.* (*hër-ain-mœu-guèn*). *mochte* herein, *hereinmöchte*, *av. baten*; avoir envie d'entrer, désirer entrer.

† **Herein-müssen**, *n.* (*hër-ain-mu-ssèn*). *mußte* herein, *hereinmüssen*, *av. baten*; être obligé d'entrer, devoir entrer, être dans la nécessité d'entrer.

† **Herein-nehmen**, *n.* (*hër-ain-nê-mèn*). *nahm* herein, *hereinnehmen*; mettre dedans, faire entrer; retirer; recueillir chez soi.

Herein-nöthigen, *n.* (*hër-ain-neu-ti-guèn*). obliger d'entrer, engager ou inviter à entrer.

Herein-regnen, *unip.* (*hër-ain-rê-guèn*). *av. baten*; pleuvoir dedans; *es* regnet herein, la pluie entre, il pleut dans (la chambre).

Herein-reichen, *n.* (*hër-ain-rai-chen*). 1. tendre ou présenter par une ouverture. || 2. *voy.* *herein-langen*, s'étendre jusque dans, arriver à, parvenir à. || 3. allonger le bras pour saisir et amener à soi.

† **Herein-reißen**, *n.* (*hër-ain-rai-ssèn*). *riß* herein, *hereinreißen*; traîner dedans; tirer vivement dedans.

† **Herein-reiten**, *n.* (*hër-ain-rai-tèn*). *ritt* herein, *hereinreiten*, *av. fein*; entrer à cheval.

† **Herein-rennen**, *n.* (*hër-ain-rên-nèn*). *rannte* herein, *hereinrennen*, *av. fein*; entrer précipitamment dans. || a. enfoncer en heurtant.

Herein-rollen, *n.* (*hër-ain-rol-lèn*). *av. fein*; rouler dans.

Herein-rücken, *n.* (*hër-ain-ruk-kèn*). avancer, faire entrer (en poussant); reporter en dedans; *Typ.* faire tenir dans, reculer une ligne. || *n. av. fein*, entrer, pénétrer dans.

Herein-schaffen, *n.* (*hër-ain-chaf-fèn*). faire entrer, importer ou introduire, transporter (des marchandises) dans, transférer (un prisonnier).

† **Herein-schleinen**, *n.* (*hër-ain-schâ-nèn*). *fiaten* herein, *hereinschleinen*, *av. baten*; paraître, pénétrer, être visible dans.

Herein-schießen, *n.* (*hër-ain-chik-kèn*). envoyer, faire entrer, donner ordre d'entrer.

† **Herein-schießen**, *n.* (*hër-ain-chî-ssèn*). *ſchoß* herein, *hereinschießen*; tirer des coups de feu du dehors dans (une chambre). || *n. av. fein*; entrer précipitamment ou avec violence, s'élançer; *fam.* entrer comme une bombe.

† **Herein-schlagen**, *n.* (*hër-ain-chlâ-guèn*). *ſchlug* herein, *hereinschlagen*; enfoncer, faire entrer de force ou à force de donner des coups; *Min. die Bänke —*, faire éclater la roche avec le marteau.

† **Herein-schleichen** (*fiçh*), *n.* (*hër-ain-chlî-chen*). *ſich* herein, *hereinschleichen*; se glisser dedans, entrer furtivement.

Herein-schleppen, *n.* (*hër-ain-chlêp-pèn*). traîner dedans.

† **Herein-sehen**, *n.* (*hër-ain-zê-èn*). *ſah* herein, *hereinsehen*, *av. baten*; voir dedans; regarder dans ou par, jeter un coup d'œil dans l'intérieur de.

† **Herein-sein**, *n.* (*hër-ain-zâin*). *war* herein, *hereinseinen*, *av. fein*; être entré, être dedans.

† **Herein-senden**, *n.* (*hër-ain-zên-dèn*). *ſandte* herein, *hereinsenden*; envoyer dedans, faire aller dans un endroit.

† **Herein-steigen**, *n.* (*hër-ain-ſtî-guèn*). *ſtieg* herein, *hereinsteigen*, *av. fein*; entrer en montant, monter dans, escalader.

† **Herein-stoßen**, *n.* (*hër-ain-ſchtô-ssèn*). *ſtieß* herein, *hereinstoßen*; pousser dans, faire entrer, enfoncer, refouler.

Herein-strömen, *n.* (*hër-ain-ſtrem-mèn*). *av. fein*; affluer, couler; entrer à grands flots.

Herein-stürzen, *n.* (*hër-ain-ſturtzèn*). *av. fein*; tomber dans, entrer précipitamment, se précipiter dans; *über jem. (A)* —, fondre sur qn, assaillir qn. || a. précipiter, faire tomber dans.

Herein-taumeln, *n.* (*hër-ain-taou-mêln*). *av. fein et baten*; entrer en chancelant.

† **Herein-tragen**, *n.* (*hër-ain-trâ-guèn*). *trag* herein, *hereintragen*; porter dans, entrer en portant, apporter du dehors.

† **Herein-treiben**, *n.* (*hër-ain-trai-bèn*). *trieb* herein, *hereintreiben*; chasser dans, forcer d'entrer, faire entrer.

† **Herein-treten**, *n.* (*hër-ain-trê-tèn*). *trat* herein, *hereintreten*, *av. fein*; mettre le pied dans, entrer.

Herein-wälzen, *n.* (*hër-ain-vêl-tzèn*). rouler dedans.

Hereinwärts, *adv.* (*hër-ain-vêrtz*). en dedans, vers le dedans, du côté de la personne qui parle, de mon côté, de son côté; *voy.* *einwärts*.

† **Herein-werfen**, *n.* (*hër-ain-vêr-fèn*). *warf* herein, *hereinwerfen*; jeter, lancer dans.

Herein-winken, *n.* (*hër-ain-vîn-kèn*). faire signe d'entrer.

† **Herein-wollen**, *n.* (*hër-ain-vol-lèn*). *wollte* herein, *hereinwollen*, *av. baten*; vouloir entrer.

Herein-wünschen, *n.* (*hër-ain-vun-ſchen*). *av. baten*; désirer entrer. || a. souhaiter ou désirer que qn. entre.

† **Herein-ziehen**, *n.* (*hër-ain-tzi-èn*). *zog* herein, *hereinziehen*; 1. tirer dedans, attirer, faire entrer en tirant. || 2. *n. av. fein*; entrer, rentrer, faire son entrée (*part. de troupes*); venir se fixer dans, emménager. || 3. =, *n. d. spl.* action (*f.*) d'attirer, emménagement, *m.* rentrée, *f.*

Herein-zwängen, *n.* (*hër-ain-tz-vân-guèn*). faire entrer de force, forcer d'entrer.

Hër-erzählen, *n.* (*hër-êr-tzê-lèn*). raconter en détail, énumérer d'un bout à l'autre.

† **Hër-fahren**, *n.* (*hër-fâ-rèn*). *fuhr* her, *herfahren*, *av. fein*; 1. venir ou arriver (en voiture), passer près de ou le long de, passer rapidement près de, longer, côtoyer; *über jem. (A)* —, se jeter ou se ruier sur qn, fondre sur qn, accabler qn. de reproches; *mit der Hand über tm. (A)* —, passer la main sur qch. || 2. a. amener en voiture ou en bateau.

† **Hër-fallen**, *n.* (*hër-fal-lèn*). *fiel* her, *herfallen*, *av. fein*; tomber auprès de, se jeter, se ruier sur; *fam.* *über jem. (A)* —, s'emporter contre qn.

Hër-feuern, *n.* (*hër-fœi-ern*). *av. baten*; tirer de ce côté-ci, faire feu de ce côté-ci.

† **Hër-finden**, *n.* (*hër-fîn-dèn*). *fiand* her, *herfinden*; trouver le chemin pour parvenir jusqu'à.

† **Hër-fliegen**, *n.* (*hër-flî-guèn*). *fiog* her, *herfliegen*, *av. fein*; voler de ce côté-ci, arriver en volant.

† **Hër-fließen**, *n.* (*hër-flî-ssèn*). *fiieß* her, *herfließen*, *av. fein*; approcher en coulant, rouler ses flots vers, couler ou descendre vers; *fig.* — von (v) ou aus (v), découler, dériver, provenir de, résulter,

das nicht aus einem bösen Herzen her, cela ne vient pas d'un bon cœur.

Her-flößen, *a.* (*hër-flœu-ssèn*). flotter, faire venir à flots.

Her-flüchten, *a.* (*hër-fluch-tèn*). sauver, mettre en lieu sûr. || *n.* av. sein, se réfugier, se sauver.

Her-führen, *a.* (*hër-fü-rèn*). amener, conduire, attirer, engager à venir.

Herfür, *adv.* voy. hervor.

Her-gaffen, *n.* (*hër-gaf-fèn*). av. haben; regarder la bouche béante de ce côté-ci.

Her-gang, *m.* cè, *u.* e, (*hër-gan'g*). 1. approche, *f.* trajet, *m.* venue, *f.* sein; *u.* e, allées (*f. pl.*) et venues, *f. pl.*; sein —, pendant le trajet; bei ihm —, en venant ici; *fam.* et hat den Ganggang für den — gehabt, il a eu l'aller pour le venir. | 2. *fig.* marche, *f.* histoire, *f.* historique, *f.* sein — einer Sache erzählen, raconter une chose dans tous ses détails, décrire une chose, faire le récit d'une chose.

† **Her-geben**, *a.* (*hër-gue-bèn*). gab her, hergegeben; donner, remettre, se dessaisir de, livrer, fournir; gib her! donne! wieder —, restituer, rendre.

Her-gegen, *adv.* voy. dagegen et hin-gegen.

† **Her-gehen**, *n.* (*hër-geh-èn*). ging her, hergegangen, av. sein; 1. **venir**, approcher, avancer; *fig.* marcher; être habillé d'une certaine façon, se porter, avoir telle démarche; in Seide und Sammet —, être vêtu de soie et de velours, porter de la soie et du velours. | 2. marcher devant qn, précéder, devancer; vor ihm —, devancer qn, précéder qn. | 3. arriver, aller, se passer; es geht her, ça va; hier geht es lustig her, ici on se divertit; in dieser Schlacht ging es scharf her, la lutte était chaude, ce fut un rude combat que celui-là; über ihm. (A) —, s'occuper de qch, s'adonner à qch, se mettre à qch, attaquer qch; es ging scharf über den Wein her, on but quantité de vin, on fit une grande consommation de vin; über ihn. (A) —, tomber sur qn, fondre sur qn, attaquer qn; *fam.* daubern, éplucher; es geht über mich her, on en est sur mon chapeau, on est en train de m'éreinter; *fam.* je suis sur la selle; wie ging es dabei her? comment la chose s'est-elle passée? es geht es her in der Welt, il est dans le monde; es geht arm-felig bei ihm her, il vit pauvrement, il est dans la misère, il est dans la gêne.

Her-gehören, *n.* (*hër-gue-heu-rèn*). av. haben; avoir sa place; das gehört hier nicht her, cela n'est pas à sa place, cela n'a rien à faire ici; diese Frage gehört nicht her, cette question est déplacée.

Her-geleiten, *a.* (*hër-gue-lei-tèn*). accompagner, conduire jusque chez soi, amener.

† **Her-gerathen**, *n.* (*hër-gue-râ-tèn*). geriet her, hergerathen, av. sein; être amené, arriver fortuitement; wie ist er hergerathen? comment se fait-il qu'on le rencontre ici? comment est-il venu ici? que fait-il ici?

† **Her-gießen**, *a.* (*hër-gui-ssèn*). goß her, hergegossen; verser, répandre.

Her-glänzen, *n.* (*hër-glèn-tzèn*). av. haben; luire, briller de loin, répandre une lueur.

† **Her-greifen**, *n.* (*hër-grai-bèn*). griff her, hergriffen, av. haben; prendre, saisir de ce côté-ci; greifen Sie her! portez la main de ce côté-ci! prenez par ici!

† **Her-haben**, *a.* (*hër-hâ-bèn*). hatte her, hergehabt; avoir, tenir de, faire provenir de; wo haben Sie das her? d'où cela vous vient-il? où avez-vous pris cela?

Her-hallen, *n.* (*hër-hal-lèn*). av. haben; arriver ou parvenir à toucher les oreilles, être entendu de loin.

† **Her-halten**, *a.* (*hër-hal-tèn*). hielt her, hergehalten; étendre, tendre, présenter (la main); den Rücken —, tendre le dos; *fig.* souffrir, pâtir, endurer (des plaisanteries), se prêter à qch, s'exécuter de bonne grâce, faire les frais de...; er muß

immer —, c'est toujours lui qu'on choisit pour plastron, c'est lui le souffre-douleur ou le bouc émissaire; sein Geld kauft —, müssen, sa bourse a été mise à contribution; Sie werden — müssen, vous le paierez.

† **Her-hängen**, *n.* (*hër-han-guèn*). hing her, hergehungen, av. haben; pendre sur, descendre jusqu'à.

Her-hinken, *n.* (*hër-hin-kèn*). av. haben; venir en boitant; *fam.* s'avancer clopin-clopant.

Her-holen, *a.* (*hër-hô-lèn*). amener, aller chercher, apporter; *fig.* rechercher; *fam.* das ist weit hergeholt, c'est tiré par les cheveux, c'est un raisonnement bien subtil.

Her-horchen, *n.* (*hër-hor-chèn*). av. haben; écouter de ce côté-ci; horchen Sie her, prêtez l'oreille de mon côté, écoutez-moi.

Herbann, *m.* è, *spl.* (*hër-ri-ban*). voy. Herbaun; ban (*m.*) et arrière-ban.

Herbing, *m.* voy. Hätting.

* **Herbis**, *n.* *invar.* (*hër-ri-zi*). carisel, *m.* créseau; voy. Kirsei.

Her-jagen, *n.* (*hër-ia-guèn*). av. sein; accourir, venir en toute hâte. || *a.* chasser de ce côté-ci.

Her-klimpern, *a.* (*hër-klim-pèrn*). *fam.* jouer mal (sur un piano).

Her-klingen, *n.* (*hër-klîn-guèn*). av. haben; sonner, résonner, se faire entendre jusqu'ici.

† **Her-kommen**, *n.* (*hër-kom-mèn*). kam her, hergekommen, av. sein; 1. **venir**, approcher, s'approcher, arriver; kommen Sie her, approchez! venez ici! *fig.* venir, provenir, être issu, sortir, naître, descendre, procéder, émaner, découler, dériver, prendre son origine; être la suite ou la conséquence de, être l'effet de; von wem kommt diese Nachricht her? de qui tenez-vous cette nouvelle? provenir des anciens temps; passer en usage ou en habitude; hergekommen sein, avoir été transmis par les ancêtres, être passé en habitude, faire partie de la tradition; hergekommenes Gebräuch, ancienne coutume. || 2. —, *n.* è, *spl.* approche, *f.* arrivée, *f.* venue, *f.* trajet, *m.* voyage, *m.* *fig.* naissance, *f.* origine, *f.* extraction, *f.* race, *f.* famille, *f.* maison, *f.* condition, *f.* ancienne coutume, usage, *m.* tradition, *f.* les us (*m. pl.*) et coutumes, *f. pl.*; er ist von gutem —, il est de bonne naissance, de bonne famille; in diesem Lande gilt das alt —, c'est un pays coutumier.

Herkömmlich, *adj.* (*hër-keum-lîch*). transmis par l'usage, qui nous vient par la tradition, passé en usage, usité, usuel, coutumier, traditionnel, héréditaire, établi, reçu, admis. || *adv.* selon l'usage, de tout temps. || *das Herkömmliche*, *adj. sub.* usage, *m.* vieux usages, routine, *f.*

† **Her-fönnen**, *n.* (*hër-keun-nèn*). konnte her, hergekonnt, av. haben; pouvoir venir, pouvoir s'approcher.

† **Her-friechen**, *n.* (*hër-kri-chèn*). froch her, hergefrohen, av. sein; s'approcher, s'avancer en rampant.

Her-friegen, *n.* (*hër-kri-guèn*). av. haben; *fam.* pour her — bekommen; recevoir, tenir, avoir; faire venir, tirer qch. d'un endroit, se procurer.

Her-frischen, *n.* (*hër-kri-tzèn*). av. haben; griffonner sur.

Herfulanisch, *adj. voy.* Herculanisch.

Herfulanum, *n.* voy. Herculanum.

Herfulus, *m.* voy. Hercule.

Herfulisch, *adj. voy.* herculisch.

Herfunft, *f. spl.* (*hër-koun'ft*). arrivée, *f.* venue, *f.* origine, *f.* extraction, *f.* famille, *f.* naissance, *f.* race, *f.* *Wisch* von gutter —, homme issu d'une bonne famille.

† **Her-laden**, *a.* (*hër-la-dèn*). lud her, hergeladen; mander, inviter à venir.

Her-lallen, *a.* (*hër-lal-lèn*). rätet in begayant, à l'annoncer.

Her-laugen, *n.* (*hër-lau-guèn*). aber ou arriver jusqu'à, attendre ou parvenir à; laugen Sie einmal her, faites passer par ici, passez un peu par ici; er ist nicht groß genug, er kann nicht —, il n'est pas assez grand, il ne peut atteindre jusqu'ici.

† **Her-laffen**, *a.* (*hër-la-ssèn*). ließ her, hergelassen; faire venir ou approcher, laisser venir.

† **Her-laufen**, *n.* (*hër-laou-fèn*). lief her, hergelaufen, av. sein; accourir; immer hinter ihm. (b) —, talonner qn, être constamment sur les talons de qn; **herge-laufen**, venu on ne sait d'où, inconnu; *fam.* hergelaufen Meuch, aventurier, *m.* vagabond, *m.* homme (*m.*) sans aveu; *fam.* homme (*m.*) de sac et de corde.

Her-legen, *a.* (*hër-lê-guèn*). metzte, placer, poser.

† **Her-leihen**, *v.* (*hër-lai-ên*). ließ her, hergeliehen; prêter ou avancer (de l'argent), remettre à titre d'emprunt, faire tenir.

Her-leiten, *a.* (*hër-lai-tèn*). conduire vers; — von (b), dériver, faire dériver, faire venir de; Wasser von einer Quelle —, amener l'eau d'une source; *fig.* découvrir, déduire, faire dériver; eine Folgerung —, déduire ou tirer une conséquence; ein Wort —, faire dériver un mot. || —, *n.* è, *spl.* voy. Herleitung.

Herleitung, *f. en.* (*hër-lai-tou'g*). conduite, *f.* déduction, *f.* dérivation, *f.* induction, *f.* — eines Wortes, étymologie, *f.* ou dérivation (*f.*) d'un mot.

† **Her-lefen**, *a.* (*hër-lê-zèn*). las her, hergelesen; lire haut; réciter ou lire sans expression, lire machinalement, débiter; *fam.* à l'annoncer.

Her-leuchten, *a.* (*hër-loich-tèn*). av. haben; éclairer, envoyer ses rayons par ici, luire vers nous.

Her-liefern, *a.* (*hër-li-fèrn*). livrer, délivrer, porter, transporter ici.

Herling, *m.* è, *e*, (*hër-lî'g*). raisin vert.

Herlise, *f. n.* (*hër-li-tzè*). Bot. cornouille, *f.* cornouiller franc; voy. Korn-nelle et Kornelirösche.

Herlisenbaum, *m.* è, *e*, (*hër-li-tzèn-baum*). Bot. cornouiller, *m.* voy. Korn-nelbaum, ou Korneliröschenbaum.

Her-locken, *a.* (*hër-lok-kèn*). attirer, amorcer, faire venir à soi.

Her-machen, *a.* (*hër-mâ-chèn*). faire, pratiquer, établir qch. en un lieu. || sich —, *v.* venir, approcher, se rendre, se transporter chez qn; sich über ihm. (A) —, se mettre ou se jeter sur qch; sich über ihm. (A) —, tomber sur qn, entreprendre qn.

Hermanus, *m.* (*hër-man*). *n. pr.* Hermann, *m.* Germain, *m.* Armand, *m.* Arminius, *m.*

* **Hermaphrodit**, *m.* en, en, (*hër-ma-fro-dît*). hermaphrodite, *m.* androgyné, *m.* || *n. pr.* Mythe Hermaphrodite, fils d'Hermès et d'Aphrodite (de Mercure et de Vénus).

* **Hermarsch**, *m.* è, *u.* e, (*hër-mar'ch*). marche, *f.* parcours, *m.* trajet, *m.* sein — ou auf unfem —, pendant le trajet pour venir ici, pendant la route.

Hermchen, *n.* è, —, (*hër-m'-chèn*). Zool. beetle, *f.*

Hermé, *f. n.* (*hër-mê*). colonne (*f.*) her-métique, hermès, *m.*

Hermel, *f. spl.* (*hër-mêl*). ou *Her-meltraute*, *f.* Bot. camomille romaine ou des boutiques.

1. * **Hermelin**, *n.* è, e, (*hër-mê-lîn*). Zool. hermine, *f.* Pellet. armine, *f.* Blas. hermine, *f.* fourrure, *f.* Man. cheval (*m.*) isabelle; mit — gefüttert, doublé d'hermine; Blas. hermine.

2. **Hermelin** —, en hermine, d'hermine; — artig, *adj.* de l'espèce de l'hermine, semblable à l'hermine; — artig gefärbt, mouche; — **balien**, *m.* è, —, Man. petite balzane herminée; — **faber**, *m.* è, —, Man. isabelle clair; — **fell**, *n.* è, —, Pellet. armine, *f.* — **fell**, *m.* è, —,

fig. homme (m.) servile, courtisan, m. valet (m.) de maître, roy. — *diener*; — *born*, n. è, spl. redevance (f.) en blé; — *Frankheit*, f. m. fam. maladie (f.) des grands seigneurs, goutte, f.; — *Fürmel*, m. è, spl. ammi, m.; — *leben*, n. è, spl. vie (f.) de grand seigneur, vie joyeuse, grand train; ein *leben führen*, mener une vie de grand seigneur, mener un grand train, mener joyeuse vie, faire bonne chère; — *loch*, n. è, tr. Agr. trou (m.) en avant de l'aire de la charrue; — *loß*, adj. sans maître, sans aveu, privé de maître, qui a perdu son maître, délaissé, abandonné, épave; — *loß Hund*, chien perdu; — *loß Pferd*, cheval (m.) épave; — *loß Gut*, bien vacant; *taß Recht* — *loß Gut* ju rben, désobéissance, f.; — *loßigkeit*, f. spl. délaissement, m. abandon, m.; — *saume*, f. n. prune (f.) de monsieur; fam. prune (f.) de cochon; — *pfiz*, m. è, t. Bot. champignon (m.) à manger; — *recht*, n. è, spl. droit seigneurial; — *schenk*, m. m. en, buveter, m. è; — *schente*, f. n. buvette, f.; — *schneider*, m. è, —, tailleur (m.) pour hommes; — *schnecke*, f. n. Ormith. bécassine, f. bécasse, f.; — *schwamm*, m. è, t. Bot. champignon (m.) comestible; — *sitz*, m. è, t. résidence (f.) d'un seigneur, château, m.; — *soutrag*, m. è, spl. dimanche gras; — *stand*, m. è, spl. état (m.) de seigneur, rang privilégié, les seigneurs, m. pl. la haute noblesse; II. de Venise, seigneurie, f.; — *stube*, f. n. chambre (m.) du maître, salle (f.) des seigneurs; *Polst. salle (f.) du conseil*; — *tuhl*, m. è, t. tribune (f.) du seigneur; — *tafel*, f. n. table (f.) du maître, table (f.) des seigneurs, repas somptueux, mets délicieux, m. pl. mets iriands; — *tag*, m. è, t. fam. jour (m.) de réjouissance; — *wasser*, n. è, —, vivier (m.) du seigneur; — *weg*, m. è, t. chemin privilégié; — *wein*, n. è, spl. vin (m.) de la bouche.

Herrnhut, n. è, (hè-rèn-hout). ou *Herrnhut*; Géogr. Herrnhut, m.

1. *Herrnhuter*, m. è, —, (hè-rèn-hou-der), ou *Herrnhuter*; frère (m.) Morave, frère (m.) de l'Unité, Herrnhuter, m. è, — in, n. è, spl. Morave ou de l'Unité.

2. *Herrnhuter* — a, des frères Moraves; — *gemeine*, f. n. communion, f. ou communauté (f.) des frères Moraves, Herrnhuter, m. pl.

Herrnhuterin, f. n. m. (hè-rèn-hou-der-in), sœur (f.) Morave ou de l'Unité.

Hergott, n. m. invar. (hèr-got). Seigneur, m. Dieu, m.; *unser Herr*, notre seigneur, le bon Dieu, le Seigneur; *der Herr* —, le bon Dieu.

† *Herr-riehen*, n. (hèr-rî-chen), *riech* ter, bragochien, av. *haben*; répandre une odeur, répandre son parfum; *sein*, et *hat* *faum* *bragochien*, il ne fait que d'arriver.

Herrig, adj. employé seulement dans les composés *zweiherrig*, *dreiherrig*, etc.; qui a un maître, qui appartient à un maître; *zweiherrig*, qui appartient à deux maîtres, qui dépend de deux maîtres; *dreiherrig*, soumis à bien des maîtres, qui dépend de bien des maîtres.

Herrin, f. n. m. (hèr-rî-n), *roy. Herr*; maîtresse, f. patronne, f. dame (f.) du lieu, madame, f.; *die* — *des* *Tagés*, la reine du jour.

Herrlich, adj. (hèr-rich), de maître, en maître, qui appartient à un maître, qui est propre au maître; fig. altier, impérieux, tranchant, hautain, brusque, absolu, despotique, magistral; — *es* *Herrn*, brusquerie, f. manières tranchantes; — *et* *sein*, ton impérieux ou de commandement; *sein* (A) — *betenden*, traiter qn. cavallièrement; *fam.* comme un monsieur, en monsieur; *sich* — *kleiden*, s'habiller en monsieur.

Herritt, m. è, spl. (hèr-rî-t), voyage, m. ou course (f.) à cheval (pour venir vers la personne qui parle).

Herrlein, n. è, —, (hèr-lain), *roy. Herrchen*; petit seigneur, jeune seigneur.

Herrlich, adj. (hèr-lîd). 1. qui appartient à un maître. 2. *fam.* magnifique,

admirable, splendide, superbe, charmant, ravissant, beau, merveilleux, merveilleusement beau, somptueux, brillant, éclatant, excellent, délicieux, exquis; — *et* *sein*, vin délicieux; *der* — *Herrlich*, une vue superbe ou magnifique; *der* — *et* *sein*, un excellent homme. || 3. *adv.* avec magnificence, somptueusement, admirablement, à merveille, splendidement; — *leben*, vivre magnifiquement, somptueusement, vivre en grand seigneur; *das* *ist* —! c'est superbe!

Herrlichkeit, f. m. (hèr-lîch-kait). 1. souveraineté, f. droits (m. pl.) de souveraineté ou de seigneurie; *ein* *Herr mit allen* *Rechten* — *ein*, une terre avec tous ses droits seigneuriaux. || 2. chose (f.) magnifique, magnificences, f. pl. grandeurs, f. pl.; magnificence, f. splendeur, f. gloire, f. majesté, f. faste, m. lustre, m. éclat, m. grandeur, m. élévation, f. noblesse, f. charmes, m. pl. perfection, f. distinction, f.; — *Gottes*, majesté (f.) de Dieu. || 3. titre d'honneur, seigneurie, f. grâce, f.; *et* —, sa Seigneurie, sa Grâce; *Wie* —, monseigneur, m.

Herrmann, m. roy. Herrmann.

Herrnhut, n. è. (hèr-n'hout). ou *Herrnhut*; Géogr. Herrnhut, m.

Herrnhuter, m. roy. Herrnhut.

Herrsch — a, ambitieux, de domination; — *begierde*, f. spl. envie, f. désir (m.) de donner ou de régner, ambition, f.; — *begierig* ou *gierig*, adj. ambitieux; — *geist*, m. è, t. spl. esprit (m.) de domination; — *gewalt*, f. spl. souveraineté, f. autorité souveraine, despotisme, m.; — *lust*, f. spl. ambition, f. désir immodéré de régner ou de dominer, esprit (m.) de domination; — *fürchtig*, adj. ambitieux, impérieux, altier, tyrannique; — *fürchtigkeit*, f. spl. désir immodéré de régner; — *wuth*, f. spl. fureur (f.) de régner ou de dominer.

Herrschaft, f. m. (hèr-chaft). 1. autorité, f. domination, f. puissance, f. commandement, m. pouvoir, m. autorité souveraine, souveraineté, f. empire, m. règne, m.; *unmittelbar* —, autocratie, f.; *die* — *im* *Haufe* *haben*, être maître chez soi; *eine* *gelnbe* — *führen*, gouverner avec douceur; — *über* *et* *sich* *haben*, avoir de l'empire sur soi-même; *unter* *der* — *eines* *Gebietes* *haben*, vivre sous la domination d'un maître; *Alle* *unter* *sein* — *bringen*, réduire tout sous ses lois, soumettre tout à son empire; *sein* (A) *bet* — *entfassen*, destituer qn, dépouiller qn. de sa souveraineté. || 2. le maître et la maîtresse de la maison, maîtres, m. pl.; maison, f. seigneurie, f.; famille régnante; prince, m. (d'un pays); *die* *junge* —, les enfants (m. pl.) du prince; *sein* — *getreu* *dienen*, servir fidèlement ses maîtres; *meint* — *en*, messieurs, mesdames; *die* — *ist* *nicht* *zu* *hause*, les maîtres ne sont pas au logis. || 3. domaine, m. terre, f. états, m. pl.; *freie* —, seigneurie, f. baronnie, f.; *die* — *von* *Venedig*, la seigneurie de Venise, *die* *italienischen* — *en*, les Etats (m. pl.) de l'Italie.

Herrschaftlich, adj. (hèr-chaft-lîch), qui appartient au seigneur, au souverain, domanial, royal, seigneurial; qui appartient au maître, à la maîtresse.

Herrschafts — a, du seigneur, du maître, domanial; — *gebäude*, n. è, —, château, m. bâtiments (m. pl.) d'une grande propriété; — *namen*, m. è, —, nom (m.) de dignité; — *recht*, n. è, t. droit domanial; — *wappen*, n. è, —, *Blas*, armes (f. pl.) du domaine.

Herrschen, n. (hèr-chen), av. *haben*; 1. dominer, commander en maître, régner, gouverner; fig. tenir sous sa dépendance, exercer de l'empire sur, avoir de l'autorité ou de l'empire sur, commander (à ses passions); *über* *das* *Gefühl* —, dominer le tumulte; *über* *sein* *Leiden* *haben* —, maîtriser ses passions. || 2. exister généralement, régner (parl. d'une maladie, du silence); *herrschen*, qui règne, dominant, régnant, gouvernant; *die* *herrschen* *Staatsgewalt*, le gouvernement actuel, le gouvernement établi; *herrschen* *de*

Platz, puissance absolue; *herrschen* *de* *Meinung*, opinion la plus répandue, *herrschen* *de* *Krankheit*, maladie fréquente.

1. *Herrscher*, m. è, —, (hèr-cher) souverain, m. prince régnant, dominateur, m. maître, m. || — *in*, f. n. m. souverain, f.

2. *Herrscher* — a, de souverain, dominateur, autoritaire; — *besugniß*, n. è, t. droit (m.) du seigneur; — *famille*, f. n. dynastie, f.; — *geist*, m. è, t. spl. ascendant, m. génie dominateur; — *gewalt*, f. spl. autorité souveraine, souveraineté, f. despotisme, m.; — *sin*, m. è, t. spl. esprit dominateur, ambition, f. sens, m. esprit, m. ou tact gouvernemental; — *sitz*, m. è, t. résidence (f.) du souverain; — *stab*, m. è, t. sceptre, m. bâton (m.) de souverain; — *tuhl*, m. è, t. trône, m.; — *willen*, m. è, t. spl. volonté souveraine; — *wilfür*, f. spl. despotisme, m.

Herr-rücken, a. (hèr-rûk-ken), approcher. || n. è, t. s'approcher.

Herr-rufen, n. (hèr-rou-fen), av. *haben*; arriver en ramant.

† *Herr-rufen*, n. (hèr-rou-fen), *rief* *ter*, *herauf*, av. *haben*; appeler, faire venir à soi; — *lassen*, manier, engager à venir. || n. è, t. appeler qn. faire venir à soi.

Herr-rühren, n. (hèr-rûh-ren), av. *haben*; avoir son origine, provenir, dériver, venir de, découler de, provenir de.

Herr-sagen, n. (hèr-sa-gen), *reciter*, dire. || —, n. è, spl. ou *Herrtagung*, f. spl. recitation, f.

Herr-schaffen, n. (hèr-schaf-fen), faire venir, fournir, amener, procurer.

Herr-schicken, n. (hèr-schik-ken), av. *voyer* (ici).

† *Herr-schieben*, n. (hèr-schî-ben), *schob* *ter*, *hergeschoben*; pousser vers ici.

† *Herr-schießen*, n. (hèr-schî-ssen), *schieß* *ter*, *hergeschossen*; 1. tirer avec une arme à feu dans la direction de la personne qui parle, lancer vers. || 2. avancer, fournir, prêter de l'argent. || 3. m. è, t. *haben*; approcher avec la rapidité d'une flèche, s'élançer, se précipiter, accourir.

Herr-schiffen, n. (hèr-schî-fen), faire voile vers ici, s'approcher en bateau.

† *Herr-schleiden*, n. (hèr-schî-iden), *schid* *ter*, *hergeschleiden*, av. *haben* et *sch* —, r. se glisser doucement vers.

Herr-schnarren, n. (hèr-scharr-en), *roy. her* — *plappern*; dire nonchalamment, débiter, réciter machinalement.

† *Herr-schreiben*, n. (hèr-schra-ben), *schrieb* *ter*, *hergeschrieben*; 1. écrire, inscrire, apposer, consigner; *schreiben* *zu* *sein* *Namen* *hier*, écrivez ou mettez-vous apposez ici votre nom. || 2. envoyer une lettre ici; *et* *hat* *hergeschreiben* *et* *lous* *a* *écrit*. || 3. *sch* —, r. provenir, venir de, dériver, descendre de.

† *Herr-schreien*, n. (hèr-schrei-en), *schrie* *ter*, *hergeschrien*, av. *haben*; crier vers ici, dans cette direction-ci. || a. *reciter* en criant, reciter sans goût.

Herr-schwären, n. (hèr-schwa-ren), av. *haben*; bavarder, parler à tort et à travers, divaguer.

† *Herr-sehen*, n. (hèr-sè-èn), *sah* *ter*, *hergesehen*, av. *haben*; regarder ici, tourner ses regards de ce côté-ci; *sehen* *Sie* *ter*, regardez-moi, regardez par là, tournez vos yeux de mon côté.

† *Herr-sein*, n. (hèr-sè-en), *war* *ter*, *hergegen*, av. *sein*; 1. être arrivé ou venu; *wie* *lang* *ist* *es* *her*, *seit*...? combien de temps y a-t-il depuis...? depuis quand? *es* *ist* *jetzt* *Monat* *her*, il y a deux mois. || 2. être natif ou originaire de, être de; *wo* *ist* *er* *her*, d'où est-il de quel pays est-il? || 3. s'occuper de, poursuivre, persécuter; *pop.* *über* *sein* *jm.* (A) —, s'occuper de qn, poursuivre qn; *hinter* *jm.* (B) —, être aux trousses de qn, persécuter qn.

Herr-sezen, a. (hèr-sè-tzen), placer, mettre ici.

† *Herr-singen*, n. (hèr-sî-n-gen), *sang* *ter*, *hergesungen*; chanter, débiter (en chantant); *seriner*, chanter sans goût.

† **Her-follen**, *n.* (*hër-zol-lèn*). *folle* br. *herfellen*, av. *haben*; devoir venir ou arriver.

† **Her-flammeln**, *a.* (*hër-çham-lèn-mèn*). balbutier, réciter en balbutiant; annoncer.

† **Her-flammen**, *n.* (*hër-çham-mèn*). av. *haben*; avoir son origine dans, tirer son origine de, provenir, descendre, venir de: *herflammend*, issu, provenant, descendant, originaire, || = *n.* s. *spl.* et *herflammung*, *f.* en, origine, *f.* descendance, *f.* souche, *f.* *Gram.* dérivation, *f.* étymologie, *f.*

† **Her-fliehlen** (*sich*), *v.* (*hër-çhlè-lèn*). flâbler, tergiverser; entrer secrètement, s'introduire furtivement.

† **Her-flellbar**, *adj.* (*hër-çhlèl-bâr*). qui peut être rétabli ou restitué; *Méd.* curable, guérissable; *Chim.* réductible.

† **Her-fellen**, *a.* (*hër-çhlèl-lèn*). 1. mettre ou placer ici. || 2. remettre en bon état, rétablir, restaurer, réparer, refaire; régénérer (une race); *Chim.* — faire ou pratiquer une ouverture; *Chim.* ramener à l'état simple, réduire (par l'un métal); *Méd.* rendre la santé, guérir; *Chim.* restaurer; *Mil.* *trifelt* auch! remettez-vous! *die Front* —, se remettre face en tête; *une Brûle* —, établir un pont; *jein* *trifelt* *Brûle* *wieder* —, rétablir un pont. || 3. = *n.* s. *spl.* et *herfstellung*, *f.* rétablissement, *m.* restauration, *f.*

† **Her-feller**, *m.* s. —, (*hër-çhlèl-lèn*). ou *Wiederhersteller*; régénérateur, *m.* restaurateur, *m.*

† **Her-fellung**, *f.* en, (*hër-çhlèl-loung*). réparation, *f.* rétablissement, *m.* restauration, *f.* redressement, *m.* *Méd.* guérison, *f.* *Chim.* cicatrisation, *f.* restauration, *f.* *Chim.* réduction, *f.*

† **Her-fellungs- \leftarrow** , *d'*établissement, de la fabrication; — *preis*, *m.* s. *e.* prix (*m.*) de revient.

† **Her-fölpeln**, *n.* (*hër-çhlèl-pèrn*). av. *haben*; venir, arriver en trébuchant, marcher d'un pas incertain.

† **Her-fötpeln**, *a.* (*hër-çhlèl-tèrn*). bégayer, dire en bégayant, balbutier; *etc.* (A) — dire qch. en bredouillant, bredouiller ou balbutier qch.

† **Her-frecken**, *a.* (*hër-çhrèk-kèn*). allonger, tendre, présenter; *jein* (b) *die Hand* —, tendre la main à qn; *jein* (b) *Gold* —, avancer ou prêter de l'argent à qn.

† **Her-freichen**, *a.* (*hër-çhrèi-dèn*). *sich* br. *herzfreichen*; étaler sur, passer avec la main sur qch. || *n.* av. *sein*; arriver rapidement; au *thv.* (A) —, passer à côté de qch, effleurer ou friser qch.

† **Her-frisch**, *m.* s. *e.* (*hër-çhrèi-çh*). *Chauss.* passage (*m.*) de retour.

† **Her-frömen**, *n.* (*hër-çhrèi-mèn*). av. *sein*; couler à grands flots vers; *fig.* accourir, se porter vers.

† **Her-fthun**, *a.* (*hër-toun*). *thät* br. *herfthun*; placer, mettre ou poser ici.

† **Her-freiben**, *n.* (*hër-trai-dèn*). *trieb* br. *herfreiben*; pousser ou chasser par ici, venir vers.

† **Her-freten**, *n.* (*hër-trè-dèn*). *trat* br. *herfreten*, av. *sein*; marcher vers, faire un pas vers, s'approcher, s'avancer vers.

1. **Serüber**, *adv.* de lieu. (*hër-ru-bèr*). *marque* le mouvement d'approche en passant par dessus qch; de ce côté-ci, par ici, en deçà, de ce côté, ici: — *und* *hinter*, en deçà et au delà; *er* *sagte* *über* *den* *Tisch* *herüber*, il dit ou il parla par dessus la table, il dit en se penchant sur la table.

2. **Serüber- \leftarrow** , *particule toujours séparable*.

† **Serüber-bemühen** (*sich*), *v.* (*hër-ru-bèr-bè-mü-èn*). se donner la peine de venir vers ce côté-ci.

† **Serüber-bringen**, *a.* (*hër-ru-bèr-brin-guèn*). *brachte* *herüber*, *herüberbrachte*; apporter; *jein* (A) *den* *Stuhl* —, faire passer la rivière à qn, passer qn.

† **Serüber-geben**, *a.* (*hër-ru-bèr-guè-bèn*). *gab* *herüber*, *herübergegeben*; passer, faire passer, présenter.

† **Serüber-gehen**, *n.* (*hër-ru-bèr-guè-èn*). *ging* *herüber*, *herübergegangen*, av. *sein*; passer de ce côté-ci, aller ou venir de ce côté-ci.

† **Serüber-helfen**, *n.* (*hër-ru-bèr-hèl-fèn*). *half* *herüber*, *herübergeholfen*, av. *haben*; aider à passer.

† **Serüber-kommen**, *n.* (*hër-ru-bèr-kom-mèn*). *kam* *herüber*, *herübergekommen*, av. *sein*; passer, venir de ce côté-ci.

† **Serüber-lofen**, *a.* (*hër-ru-bèr-lok-hèn*). attirer de ce côté.

† **Serüber-reichen**, *a.* (*hër-ru-bèr-rai-dèn*). passer, faire passer, présenter.

† **Serulr**, *m.* s. —, (*hër-rou-lèr*). Hérule, *m.*

† **Serulisch**, *adj.* (*hër-rou-lich*). hérule.

1. **Serum**, *adv.* de lieu. (*hër-roum*). *marque* l'action de tourner autour de qch, ou de se tourner vers qch; *autour*, à l'entour de, en faisant un circuit autour de; *den* *Äxpt* — *drehen*, tourner la tête; *um* *die* *Ädt* —, en tournant le coin; *in* *der* *Ägung* —, dans les environs; *rechts* —, à droite; *Mil.* *dem* *tour* à droite; *um* *mid* —, autour de moi; *sich*, parmi les personnes qui m'entourent; *deit* — ou *der* *Ägung* *wo* —, ici dans les environs, par ici, quel-que part par ici; *hier* *und* *dort* —, ça et là, par ci par là, de côté et d'autre; *rund* *und* *ring* —, tout autour, tout à l'entour; *weit* —, au loin et au large; *um* *halten* —, partout, de tous côtés; *die* *Reise* —, chacun à son tour; *im* *Ärteit* —, *in* *der* *Runde* —, à la ronde, circulairement, en rond; *fam.* *environ*, à peu près, approximativement; *um* *den* *Ärteit* —, vers le soir; *10* *20* *Franken* —, environ 20 francs.

2. **Serum- \leftarrow** , *particule toujours séparable*.

† **Serum-balgen** (*sich*), *v.* (*hër-roum-bal-guèn*). se chamailler, se colletter.

† **Serum-begeben** (*sich*), *v.* (*hër-roum-bè-guè-bèn*). *begab* *herum*, *herumbegeben*; faire le tour de, aller autour de, tourner autour.

† **Serum-beißen** (*sich*), *v.* (*hër-roum-bai-ssèn*). *biß* *herum*, *herumbeißen*; se houpiller.

† **Serum-bemühen**, *a.* (*hër-roum-bè-mü-èn*). obliger qn. de passer par ici. || *sich* —, *r.* prendre la peine de venir.

† **Serum-bengen**, *v.* (*hër-roum-bè-guèn*). courber, plier autour, plier de ce côté-ci, incliner de ce côté-ci.

† **Serum-bewegen**, *a.* (*hër-roum-bè-vè-guèn*). mouvoir en rond, faire tourner. || *sich* —, *v.* tourner autour de.

† **Serum-biegen**, *a.* (*hër-roum-bi-guèn*). *beug* *herum*, *herumbiegen*; courber, plier autour, rouler autour. || *n.* av. *haben*; passer autour de, tourner, contourner.

† **Serum-bieten**, *a.* (*hër-roum-bi-tèn*). *bot* *herum*, *herumbieten*; offrir à la ronde, faire passer à la ronde.

† **Serum-bringen**, *a.* (*hër-roum-brin-guèn*). *brachte* *herum*, *herumbrachte*; tourner, faire tourner, porter autour; *fam.* faire changer d'idée ou d'opinion, faire consentir a.

† **Serum-denken**, *n.* (*hër-roum-dèn-kèn*). *dachte* *herum*, *herumdachte*, av. *haben*; penser à, réfléchir, méditer, passer en revue; supposer, se figurer, se représenter.

† **Serum-drehen**, *a.* (*hër-roum-drè-èn*). 1. tourner, mouvoir en rond, faire faire un mouvement rotatoire à qn, faire faire un tour à qn; *die* *Augen* *im* *Äxpt* —, rouler les yeux. || 2. tourner d'un autre côté; *jein* (b) *die* *Werte* *im* *Ärteit* —, dénaturer le sens des paroles de qn. || 3. *sich* —, *r.* se tourner, se retourner, tourner, jronetter.

† **Serum-fahren**, *n.* (*hër-roum-fä-rèn*). *fuhr* *herum*, *herumfahren*, av. *sein*; 1. faire le tour de, tourner autour, aller

autour de, entourer, contourner; *Mor.* doubler (un cap); *um* *die* *Ädt* —, tourner un coin. || 2. aller ça et là, parcourir en voiture ou en bateau, faire un tour de promenade en voiture, se promener en voiture; *fig.* arriver ça et là dans le monde.

† **Serum-flattern**, *n.* (*hër-roum-flät-tèn*). av. *haben*; voltiger, voler autour de.

† **Serum-fliegen**, *n.* (*hër-roum-flè-guèn*). *flea* *herum*, *herumfliegen*, av. *haben*; voler autour; *fig.* *seine* *Augen* — *läßt* —, promener ses regards de tous côtés.

† **Serum-fließen**, *a.* (*hër-roum-flè-ssèn*). *floß* *herum*, *herumfließen*, av. *sein*; couler autour, faire le tour de.

† **Serum-fragen**, *n.* (*hër-roum-frä-guèn*). *frug* *herum* ou *fragte* *herum*, *herumfragte*, av. *haben*; questionner ou demander à la ronde, recueillir des suffrages, les voix; *fam.* s'informer, demander à tout le monde et partout.

† **Serum-fucheln**, *a.* (*hër-roum-fuch-tèn*). donner des coups de plat d'épée à gauche et à droite. || *n.* av. *haben* et *sich* —, *r.* ferrailer, chamailler, s'entrechâmailler; *mit* *dem* *Ägung* —, agiter l'épée en l'air.

† **Serum-führen**, *a.* (*hër-roum-fü-hèn*). mener, conduire, promener autour de, faire faire le tour (de la ville), conduire dans différents endroits; *eine* *Mauer* *um* *einen* *Garten* —, entourer un jardin d'un mur; *jein* (A) *in* *der* *Stadt* —, faire parcourir la ville à qn; *fam.* *jein* (A) *bei* *der* *Nat* —, mener qn. par le bout du nez; duper, tromper, mystifier, leurrer qn.

† **Serum-geben**, *a.* (*hër-roum-guè-bèn*). *gab* *herum*, *herumgegeben*; donner ou présenter à la ronde, faire passer, faire circuler à la ronde; servir, distribuer (les cartes).

† **Serum-gehen**, *n.* (*hër-roum-guè-èn*). *ging* *herum*, *herumgegangen*, av. *sein*; contourner, aller autour, tourner, faire le tour de, entourer; ceindre, cerner, tourner, pivoter; circuler (par l'une maladie, d'une rumeur); aller partout, courir ça et là; *es* *geht* *Älles* *mit* *um* *herum*, j'ai le vertige; *der* *Äxpt* *sagt* *mit* *herum*, la tête me tourne; *das* *Ärteit* *mit* *herum*, cela me trotte dans la tête, m'inquiète, me préoccupe; *es* *reht* *ein* *Grüß* *herum*, le bruit court; *seine* *Augen* — *lassen* —, promener ses regards, laisser errer ses yeux sur, regarder d'un œil indifférent.

† **Serum-gießen**, *a.* (*hër-roum-guè-ssèn*). *goß* *herum*, *herumgießen*; verser autour, verser à la ronde.

† **Serum-hangen**, *n.* (*hër-roum-hänguèn*). av. *haben*; pendre autour, être suspendu tout autour, pendre ça et là sans ordre.

† **Serum-hauen** (*sich*), *v.* (*hër-roum-haou-èn*). *trieb* *herum*, *herumhauen*; se battre, ferrailer; *fam.* se sabrer.

† **Serum-holen**, *a.* (*hër-roum-hò-lèn*). aller chercher, quêter; *fam.* *jein* (A) *das* *Ärteit* —, tancer vertement qn, gourmander qn; *fam.* laver la tête à qn.

† **Serum-hudeln**, *a.* (*hër-roum-hou-dèn*). *fam.* donner du fil à retordre à qn.

† **Serum-hüpfen**, *n.* (*hër-roum-hüp-fèn*). av. *haben*; sauter, sautiller autour de.

† **Serum-irren**, *n.* (*hër-roum-ir-rèn*). av. *haben*; errer ça et là, roder autour de, être errant.

† **Serum-jagen**, *n.* (*hër-roum-jä-guèn*). av. *haben*; chasser dans les environs de. || *a.* courir après qn.

† **Serum-kehren**, *a.* (*hër-roum-ke-hèn*). tourner autour de, retourner, renverser. || *sich* —, *r.* se retourner vers qn, se tourner de l'autre côté.

† **Serum-kommen**, *n.* (*hër-roum-kom-mèn*). *kam* *herum*, *herumgekommen*, av. *sein*; tourner, arriver ou parvenir à faire le tour de; aller ça et là, errer, parcourir, voyager partout; *weit* *in* *der* *Welt* —, voir du pays.

† **Herum-frieden**, *n.* (*hé-roum'-krî-hên*). frod herum, herumgefrieden, av. baten; ramper tout autour, s'enrouler sur; ramper ça et là; *fig.* fureter.

† **Herum-lagern**, *n.* (*hé-roum'-lâ-guên*). av. baten; camper tout autour, cerner, bloquer; || *fig.* —, *r.* se coucher, s'asseoir autour de.

† **Herum-langen**, *n.* (*hé-roum'-lan'-guên*). av. baten; suffire ou être suffisant pour faire le tour; || *a.* prendre, atteindre, arriver jusqu'à; *adv.* (A) binter jem. (D) —, prendre ou saisir qch. derrière qn.

† **Herum-laufen**, *n.* (*hé-roum'-laou-fên*). tîef herum, herumgelaufen, av. fein; tourner en courant, faire au pas de course le tour de; cerner, entourer; courir ça et là, courir autour de.

† **Herumläufen**, *m. é.* — (*hé-roum'-lâu-fên*). coureur, *m.* vagabond, *m.* débâché, *m.*

† **Herum-lecken**, *n.* (*hé-roum'-lêk-hên*). av. baten; pourlécher.

† **Herum-legen**, *a.* (*hé-roum'-lê-guên*). mettre, placer autour de, mettre ça et là; *Mil.* distribuer, cantonner, répartir des troupes. || *fig.* —, *r.* *Mil.* cerner, bloquer, investir, camper autour de; *fig.* envahir, s'établir tout autour.

† **Herum-liegen**, *n.* (*hé-roum'-lî-guên*). lag herum, herumliegen, av. fein; être placé, situé ou couché autour de; cerner, camper autour de. || 2. être placé ou distribué dans les environs, être placé ça et là, être répandu partout, être cantonné; — lassen, laisser traîner; *Mil.* être poste; herumliegende, environnant, voisin; die herumliegenden Dörfer, les villages voisins, les villages des environs.

† **Herum-machen**, *a.* (*hé-roum'-mâ-hên*). mettre autour, entourer, envelopper.

† **Herum-nehmen**, *a.* (*hé-roum'-nê-mên*). nahm herum, herumgenommen; manier, faire tourner qch. et le regarder de tous côtés; *fam.* rudoyer, tancer, tarabuster; jem. (A) —, malmenier qn, se moquer de qn, réprimander qn, critiquer qn, admonester qn; *adv.* (A) mit sich —, prendre qch. avec soi, emporter toujours qch. sur soi, avoir constamment qch. sur soi.

† **Herum-patschen**, *a.* (*hé-roum'-pat-hên*). marcher ou patager dans (la boue).

† **Herum-placken**, *a.* (*hé-roum'-plâk-hên*). trimen, se donner du mal.

† **Herum-reichen**, *a.* (*hé-roum'-râi-hên*). faire passer à la ronde, faire circuler, passer à la ronde, offrir, présenter. || *n.* av. baten; être assez long pour faire le tour de.

† **Herum-reisen**, *n.* (*hé-roum'-râi-zên*). av. fein; tourner autour, faire le tour de (en voyageant), faire un voyage circulaire, parcourir un pays dans tous les sens; im Lande —, courir le pays; et ist weit herumgereist, il a vu beaucoup de pays, il a beaucoup voyagé.

† **Herum-reißen**, *a.* (*hé-roum'-râi-ssên*). riß herum, herumgerissen; tirer autour de, entraîner autour, tirer brusquement, faire tourner brusquement, tirer ça et là, tirer de côté et d'autre; ein Pferd —, tourner brusquement un cheval.

† **Herum-reiten**, *n.* (*hé-roum'-râi-tên*). ritt herum, herumgeritten, av. fein; faire le tour (de la ville) à cheval, tourner le coin (de la rue) à cheval; immer —, être toujours à cheval.

† **Herum-rolfen**, *n.* (*hé-roum'-rol-lên*). av. fein; rouler autour, die Augen im Kreise —, rouler des yeux.

† **Herum-rücken**, *a.* (*hé-roum'-rûk-hên*). faire entrer en poussant, tirer, pousser autour. || *n.* av. fein; se ranger, se placer d'un autre côté, se tourner d'un autre côté.

† **Herum-rütteln**, *a.* (*hé-roum'-rût-têlên*). secouer en tous sens, remuer en agitant.

† **Herum-saufen**, *n.* (*hé-roum'-zaou-zên*). av. baten; passer en sifflant, siffler dans les airs.

† **Herum-schauen**, *n.* (*hé-roum'-chaou-ên*). av. baten; regarder autour de, tourner la tête pour regarder.

† **Herum-schicken**, *a.* (*hé-roum'-chik-hên*). envoyer autour de; envoyer dans tous les sens, faire circuler, envoyer promener ça et là.

† **Herum-schießen** (*sich*), *r.* (*hé-roum'-chî-ssên*). schöß herum, herumgeschossen; se battre avec une arme à feu, se tirer des coups de feu, s'envoyer mutuellement des projectiles.

† **Herum-schiffen**, *n.* (*hé-roum'-chî-fên*). av. fein et baten; naviguer autour, tourner autour, faire le tour de; *Mar.* doubler (le cap); naviguer, faire des excursions, se promener en bateau, parcourir.

† **Herum-schlagen**, *a.* (*hé-roum'-chlâ-guên*). schlug herum, herumgeschlagen; 1. jeter (sur ses épaules), s'envelopper de, mettre autour de; mettre, endosser, ceindre; tourner (une page), retourner, replier, plier, plisser. || 2. *sich* —, *r.* tourner, se contourner; faire le tour de, embrasser, révéler. || 3. *fam.* sich mit jem. (D) —, s'escrimer, se battre avec qn, se coler.

† **Herum-schleichen**, *n.* (*hé-roum'-chî-lâi-hên*). schlich herum, herumgeschlichen, av. fein; se glisser ou se couler autour; rôder, errer autour.

† **Herum-schleudern**, *n.* (*hé-roum'-chî-lên-têrn*). av. baten; se promener en flânant, flâner ça et là, aller sans but. || =, *n.* é, *spl.* flânerie, *f.*

† **Herum-schleppen**, *a.* (*hé-roum'-chî-lêp-pên*). trainer autour, trainer ça et là; *adv.* (A) überall mit sich —, trainer qch. partout avec soi.

† **Herum-schlingen**, *a.* (*hé-roum'-chî-lîn'-guên*). schlang herum, herumgeschlungen; entortiller autour. || *sich* —, *r.* s'entortiller autour de.

† **Herum-schwärmen**, *n.* (*hé-roum'-chî-êr-mên*). av. baten; rôder, errer, courir, vagabonder; voler, voltiger ça et là.

† **Herum-schweifen**, *n.* (*hé-roum'-chî-êi-fên*). av. baten; rôder, errer, vagabonder, courir ça et là; mit den Gedanken —, seins Gedanken — lassen, promener ou laisser errer ses pensées; herumschweifend, qui court ça et là, à l'aventure, errant, vagabond; *Mil.* mobile, irrégulier; herumschweifender Rheumatismus, rhumatisme (*m.*) mobile; das herumschweifende Nervengpaar, les nerfs sympathiques moyens.

† **Herum-schwenken**, *a.* (*hé-roum'-chî-êvên-hên*). tourner autour de soi, tourner en rond, tourner de côté et d'autre. || *sich* —, *r.* piroetter, pivoter, tourner sur le talon; *Mil.* faire une conversion.

† **Herum-schwingen**, *a.* (*hé-roum'-chî-êvîn'-guên*). schwang herum, herumgeschwungen; tourner autour, mettre ou lancer autour, mettre sur les épaules.

† **Herum-sehen**, *n.* (*hé-roum'-sê-ên*). sah herum, herumgesehen, av. baten; regarder autour de soi, jeter des regards tout à l'entour, regarder derrière soi, tourner la tête.

† **Herum-setzen**, *a.* (*hé-roum'-sê-tzên*). placer, mettre autour de, mettre ça et là. || *sich* —, *r.* se placer, se mettre autour de.

† **Herum-sein**, *n.* (*hé-roum'-sê-în*). war herum, herumgewesen, av. fein; 1. avoir tourné. || 2. *Mar.* avoir doublé, avoir disparu (derrière). || 3. avoir fait le tour de; être écoulé ou expiré (*parl.* du temps). || 4. entourer, environner, être autour de qn; un jem. (A) —, s'empreser autour de qn; obséder qn; *fam.* courtiser qn, faire la cour à qn.

† **Herum-sitzen**, *n.* (*hé-roum'-si-tzên*). saß herum, herumgesessen, av. baten; être assis autour, entourer.

† **Herum-spazieren**, *n.* (*hé-roum'-chpâ-tzi-rên*). pp. herumspaziert; se promener ça et là, aller de long en large, flâner.

† **Herum-sprengen**, *a.* (*hé-roum'-chprên'-guên*). 1. lancer, jeter des petites gouttes, asperger; répandre. || 2. *fig.* faire courir, faire trotter. || 3. *n.* av. fein, galoper autour de, parcourir en tous sens.

† **Herum-springen**, *n.* (*hé-roum'-chprîn'-guên*). sprang herum, herumgesprungen, av. fein; sauter en tous sens, faire en sautant le tour de, sauter autour de, sauter de côté et d'autre, courir ça et là; *fam.* malmenier, maltraiter qn.

† **Herum-springen**, *a.* (*hé-roum'-chprî-tzên*). jeter (de l'eau) autour de soi. || *n.* av. fein; jaillir de tous côtés.

† **Herum-sprühen**, *n.* (*hé-roum'-chprû-ên*). av. baten; jaillir de tous côtés, voltiger en tous sens.

† **Herum-stehen**, *n.* (*hé-roum'-chî-ê-ên*). stand herum, herumgestanden, av. baten; être placé autour de, entourer, environner, se tenir autour, être placé ça et là; *fam.* être en désordre, être pêle-mêle.

† **Herum-stellen**, *a.* (*hé-roum'-chî-ê-lên*). ranger, placer, mettre autour de, entourer, cerner.

† **Herum-stören**, *n.* (*hé-roum'-chî-ê-rên*). av. baten; fureter, fouiller dans, chercher dans; *fam.* farfouiller.

† **Herum-streichen**, *n.* (*hé-roum'-chî-ê-râi-ên*). strich herum, herumgestrichen, av. fein; rôder autour de, être vagabond; courir ça et là. flâner; herumstreichender Bettler, vagabond, *m.* mendiant (*m.*) sans domicile fixe. || *a.* barbouiller de, enduire de. || =, *n.* é, *spl.* rodage, *m.* flânerie, *f.*

† **Herum-streichen**, *m. é.* —, (*hé-roum'-chî-ê-râi-êr*). rôdeur, *m.* vagabond, *m.*

† **Herum-streifen**, *a.* voy. herum-streichen.

† **Herum-streuen**, *a.* (*hé-roum'-chî-râi-ên*). répandre autour de soi, éparpiller.

† **Herum-suchen**, *a.* (*hé-roum'-sou-hên*). chercher, rechercher, fureter, fouiller.

† **Herum-tanzen**, *n.* (*hé-roum'-tan-tzên*). danser autour (d'un objet), danser en rond.

† **Herum-tragen**, *a.* (*hé-roum'-trâ-guên*). trug herum, herumgetragen; porter autour, promener, présenter, offrir à la ronde, colporter (une nouvelle); avoir sur soi.

† **Herum-treiben**, *a.* (*hé-roum'-trâi-hên*). trieb herum, herumgetrieben; 1. pousser, chasser autour, faire faire le tour de; balotter, battre (*parl.* d'un navire), mouvoir, faire tourner, poursuivre. || 2. *sich* —, *r.* courir ça et là, errer, vagabonder; courir, fréquenter. || 3. *n.* flotter ça et là, être disposé ça et là.

† **Herum-treten**, *n.* (*hé-roum'-trê-tên*). trat herum, herumgetreten, av. fein; se grouper autour de.

† **Herum-trinken**, *n.* (*hé-roum'-trîn-hên*). trank herum, herumgetrunken, av. baten; boire à la ronde.

† **Herum-tummeln**, *a.* (*hé-roum'-toum-mêlên*). 1. *Man.* faire galoper ou caracoler tout autour, donner de l'exercice à; travailler, faire caracoler (un cheval), faire faire des caracoles à (un cheval). || 2. *sich* —, *r.* s'agiter, se donner de l'exercice, du mouvement, courir les champs; *fam.* se donner de la besogne, se trémousser; sich mit dem Feinde —, tirailler, escarmoucher, harceler l'ennemi. || 3. *n.* av. baten, caracoler autour de.

† **Herum-wälzen**, *a.* (*hé-roum'-vêl-tzên*). rouler, faire rouler tout autour; faire tourner de l'autre côté. || *sich* —, *r.* rôder ça et là; rouler, se rouler.

† **Herum-wandeln**, *n.* (*hé-roum'-vân-lên*). ou herum-wandern, *n.* av. baten; marcher autour de, se promener autour, faire le tour de, marcher ça et là, errer, vaguer; *fam.* rôder.

† **Herum-wenden**, *a.* (*hé-roum'-vèn-dèn*). wanted herum, herumgewandt; tourner autour, retourner tourner dans un autre sens.

† **Herum-werfen**, *a.* (*hé-roum'-vèr-fèn*). warf herum, herumgeworfen; jeter autour, jeter ça et là, jeter sur l'autre côté, changer la direction de, retourner à terre. || *fid* —, *r.* se retourner.

† **Herum-winden**, *a.* (*hé-roum'-vîn-dèn*). want herum, herumgewunden; entortiller autour, tourner autour de, embobiner autour de.

† **Herum-zanken** (*fid*), *r.* (*hé-roum'-tzen'-kèn*). se quereller, se disputer, se chamailler, se batailler.

† **Herum-ziehen**, *a.* (*hé-roum'-tze'-hèn*). trainen ça et là, tirailler.

† **Herum-ziehen**, *a.* (*hé-roum'-tze'-hèn*). zog herum, herumgezogen; 1. tirer ou traîner autour, passer par ou autour de, tirer, traîner ça et là; tracer, creuser (un fossé) tout autour de, construire (une muraille) autour, s'élever autour, s'étendre autour. || 2. *fam.* bercer qn. de vaines espérances; *jem.* (A) —, amuser qn., leurrer qn. || 3. *n.* *av.* sein; tourner, entourer, faire le tour de; *Mil.* cerner, bloquer; courir le pays, errer ça et là, rôder, se promener ça et là, charger souvent de résidence, déménager souvent; *ju jem.* (A) —, venir se loger chez qn. || 4. *fid* —, *r.* faire le tour de; *herumziehend*, ambulante, vagabond, nomade; *herumziehende Spielleute*, musiciens ambulants; *herumziehende Völker*, peuples (*m. pl.*) nomades. || 5. —, *n.* *é. spl.* vie errante, vie (*f.*) nomade, course vagabonde, déménagements fréquents.

1. **Herunter**, *adv.* de lieu, (*hé-roun'-tèr*). en bas, vers le bas, à bas, à terre; —! en bas! à bas! — mit ihm! qu'il s'en aille! à bas! ton gut —! chapeau bas! ôtez votre chapeau; vor ihm —, de haut en bas; vom felsen —, du haut du rocher, de dessus le rocher; grad —, perpendiculairement, à plomb.

2. **Herunter** —, *particule toujours séparable.*

† **Herunter-bemühen**, *a.* (*hé-roun'-tèr-bè-mü-èn*). donner à qn. la peine de descendre, || *fid* —, *r.* prendre la peine de descendre.

† **Herunter-biegen**, *a.* (*hé-roun'-tèr-bi-gu-èn*). bog herunter, heruntergebogen; plier en baissant, baisser vers la terre. || *fid* —, *r.* tourner en descendant (*part.* d'une route); *heruntergebogen*, qui a été plié en bas, rabattu, rabaisé; *Bot. relinquo*; *heruntergebogene Äste*, branches qui descendent jusqu'à terre.

† **Herunter-bläsen**, *a.* (*hé-roun'-tèr-blä-èn*). blies herunter, heruntergeblasen; souffler d'en haut, renverser ou faire tomber en soufflant; vom Berg —, souffler du haut d'une montagne, faire tomber en soufflant du haut d'une montagne, balayer une plaine; souffler ou sonner du cor pour faire descendre qn. || *n.* *av.* haben; sonner du cor, jouer (un air) sur un instrument à vent.

† **Herunter-blicken**, *a.* (*hé-roun'-tèr-blîk-kèn*). av. haben; regarder en bas, jeter un regard d'en haut, plonger du haut (d'une tour sur une ville).

† **Herunter-bliken**, *n.* (*hé-roun'-tèr-blîk-tèn*). av. haben; descendre comme un éclair, se précipiter des nuages, fondre sur, s'abattre sur. || *a.* lancer des éclairs ou des foudres, foudroyer du haut.

† **Herunter-brechen**, *a.* (*hé-roun'-tèr-brè-èn*). brach herunter, heruntergebrochen; emporter en brisant, en détachant, abattre en brisant. || *n.* *av.* haben; se rompre et tomber, s'écrouler, s'abattre.

† **Herunter-bringen**, *a.* (*hé-roun'-tèr-brîng-gu-èn*). brachte herunter, heruntergebracht; apporter, transporter en bas, descendre, faire descendre, aider à descendre; *fig.* détériorer, affaiblir, dégrader, appauvrir, faire baisser, réduire; *jem.* (A) —, ruiner qn., appauvrir qn.; *fam.* abatre, affaiblir (*part.* d'une maladie).

† **Herunter-brängen**, *a.* (*hé-roun'-tèr-drèn'-gu-èn*). refouler en bas, faire descendre en pressant. || *fid* —, *r.* descendre en séparant ou en fendant (la foule).

† **Herunter-drücken**, *a.* (*hé-roun'-tèr-drûk-kèn*). presser en bas.

† **Herunter-eilen**, *n.* (*hé-roun'-tèr-äi-lèn*). av. sein et haben; se hâter de descendre, descendre vite ou en hâte, se précipiter en bas. || =, *n.* *é. spl.* descente (*f.*) rapide.

† **Herunter-fahren**, *n.* (*hé-roun'-tèr-fä-rèn*). fuhr herunter, heruntergefahren, av. sein; descendre en voiture, en bateau, se précipiter du haut en bas, descendre rapidement. || *a.* conduire en bas, voir en bas. || =, *n.* *é. spl.* descente, *f.*

† **Herunter-fallen**, *n.* (*hé-roun'-tèr-fäl-lèn*). fiel herunter, heruntergefallen, av. sein; tomber en bas, se laisser tomber du haut. || =, *n.* *é. spl.* chute, *f.* descente, *f.*

† **Herunter-fliegen**, *n.* (*hé-roun'-tèr-flî-gu-èn*). flog herunter, heruntergefliegen, av. sein et haben; voler en bas, descendre au vol; tomber, pleuvoir (*part.* des balles).

† **Herunter-fließen**, *n.* (*hé-roun'-tèr-flî-ss-èn*). floss herunter, heruntergefloßen, av. sein; couler, ruisseler, découler, s'écouler, descendre de, dégoutter. || =, *n.* *é. spl.* écoulement, *m.* découlement, *m.*

† **Herunter-führen**, *a.* (*hé-roun'-tèr-fû-r-èn*). conduire, mener en bas.

† **Herunter-geben**, *a.* (*hé-roun'-tèr-gu-èn*). gab herunter, heruntergegeben; passer ou faire passer en bas, donner ou offrir d'en haut. || *fid* —, *r.* s'abaisser.

† **Herunter-gehen**, *n.* (*hé-roun'-tèr-gu-èn*). ging herunter, heruntergegangen, av. sein; aller, descendre, conduire en bas; descendre un chemin, donner sur, plonger sur; die Türe geht auf die Straße herunter, la porte donne sur la rue; *Com.* baisser, diminuer (*part.* des prix); plonger. || =, *n.* *é. spl.* descente, *f.* im —, en descendant, à la descente.

† **Herunter-gleiten**, *n.* (*hé-roun'-tèr-gli-èn*). glitt herunter, heruntergeglitten, av. sein; glisser en bas, se laisser glisser pour descendre, tomber ou descendre en glissant.

† **Herunter-hängen**, *n.* (*hé-roun'-tèr-häng-gu-èn*). hing herunter, heruntergehängt, av. haben; pendre, descendre; *herunterhängend*, pendante; *herunterhängender Fels*, rocher (*m.*) qui surplombe; *herunterhängende Bäden*, joues pendantes; *Bot.* herunterhängender Zweig, tige réfléchie.

† **Herunter-hängen**, *a.* (*hé-roun'-tèr-häng-gu-èn*). pendre plus bas, abaisser une chose qui pend; *herunterhängend*, pendante; mit herunterhängendem Haar, cheveux descendants ou épars, échevelé.

† **Herunter-hauen**, *a.* (*hé-roun'-tèr-hou-èn*). hieb herunter, heruntergehauen; faire tomber en frappant, abattre d'un coup; trancher (la tête); *absol.* hacher, sabrer.

† **Herunter-heben**, *a.* (*hé-roun'-tèr-hè-bèn*). hob herunter, heruntergehoben; descendre, ôter de dessus, enlever.

† **Herunter-holen**, *a.* (*hé-roun'-tèr-hò-lèn*). aller chercher qch. en haut, descendre qch.

† **Herunter-hüpfen**, *n.* (*hé-roun'-tèr-hup-fèn*). av. sein et haben; sauter ou sautiller en descendant, descendre en sautant.

† **Herunter-klettern**, *n.* (*hé-roun'-tèr-klît-t-èn*). av. sein et haben; descendre en grimpaant; descendre en s'aidant des pieds et des mains.

† **Herunter-klimmen**, *n.* (*hé-roun'-tèr-klîm-m-èn*). kletterte herunter, heruntergeklettert, av. haben; descendre. || =, *n.* *é. spl.* *Gymn.* descente, *f.* wachselarmig — an der Leiter, descente (*f.*) de l'échelle en plaçant alternativement les mains sur le même échelon.

† **Herunter-kommen**, *n.* (*hé-roun'-tèr-kom-m-èn*). kam herunter, heruntergekommen, av. sein; descendre, tomber en décadence; *fig.* déchoir, décliner, baisser, se déprécier; ganz heruntergekommen, complètement ruiné.

† **Herunter-laffen**, *a.* (*hé-roun'-tèr-la-ss-èn*). ließ herunter, heruntergelassen; laisser descendre, baisser, abaisser; faire baisser; *Mar.* abaisser, anener (les voiles); *ctm.* (A) am Trete —, rabatre, diminuer qch. du prix.

† **Herunter-lefen**, *a.* (*hé-roun'-tèr-lè-zèn*). las herunter, heruntergelesen; lire (une page) du haut en bas, dans toute sa longueur, parcourir (une page).

† **Herunter-machen**, *a.* (*hé-roun'-tèr-mä-chen*). detachte, faire tomber, enlever, ôter, descendre (le rideau); *fam.* *jem.* (A) —, parler mal de qn., débâter contre qn.; ravalier qn.; *fam.* ereinter; gronder, réprimander qn.; dire des injures à qn., insulter qn., accabler qn. de reproches.

† **Herunter-machen**, *f.* en, (*hé-roun'-tèr-mä-chen*). *fam.* éreintement, *m.* abatage, *m.*

† **Herunter-nehmen**, *a.* (*hé-roun'-tèr-nè-m-èn*). nahm herunter, heruntergenommen; enlever, ôter, (faire) descendre.

† **Herunter-reißen**, *a.* (*hé-roun'-tèr-rî-ss-èn*). riß herunter, heruntergerissen; arracher, tirer à bas *fig.* ravalier, trancher qn. dans la boue; *jem.* (A) —, mal parler de qn., déchirer qn. à belles dents.

† **Herunter-schlagen**, *a.* (*hé-roun'-tèr-schlâ-gu-èn*). schlug herunter, heruntergeschlagen; abattre, faire tomber, faire sauter, trancher (la tête). || *n.* *av.* sein; se précipiter, tomber lourdement.

† **Herunter-schlucken**, *a.* (*hé-roun'-tèr-schlûk-kèn*). avaler; *fig.* avaler avec avidité, boire ou manger gloutonnement, s'ingurgiter; *fam.* bâfrer.

† **Herunter-treiben**, *a.* (*hé-roun'-tèr-trâi-b-èn*). trieb herunter, heruntergetrieben; chasser, forcer de descendre.

† **Herunterwârts**, *adv.* (*hé-roun'-tèr-vèr-ts*). vers le bas, en descendant, en bas, en aval.

† **Herunter-werfen**, *a.* (*hé-roun'-tèr-vèr-fèn*). warf herunter, heruntergeworfen; jeter en bas, jeter qch. à qn.; renverser par terre, abattre, faire tomber.

† **Herunter-ziehen**, *a.* (*hé-roun'-tèr-tze'-hèn*). zog herunter, heruntergezogen; tirer en bas, abaisser, faire descendre, ôter. || *n.* *av.* sein, descendre, déménager pour se loger à un étage plus bas.

1. **Heror**, *adv.* de lieu, (*hér-for*). marque le mouvement de sortir ou de se diriger vers la personne qui parle; au dehors, dehors, au-dessus, en avant.

2. **Heror** —, *particule toujours séparable.*

† **Heror-arbeiten**, *a.* (*hér-for-ar-bai-t-èn*). dégager, extraire, faire sortir (en travaillant), expulser, mettre à jour. || *fid* —, *r.* se dégager à force de travail, parvenir avec beaucoup de peine à sortir, parvenir à se retirer.

† **Heror-blicken**, *n.* (*hér-for-blik-k-èn*). av. haben; regarder, voir au dehors, percer, paraître, se montrer, luire à travers; *fig.* apparaître, paraître, se dévoiler, se trahir, se révéler.

† **Heror-brechen**, *n.* (*hér-for-brè-chen*). brach heror, herorgebrochen, av. sein; sortir tout à coup en brisant; s'épanouir; poindre, sortir avec impétuosité; se manifester, éclater (*part.* des passions); s'élancer brusquement, jaillir; fondre sur qn.; aus den Wolken —, percer les nuages. || =, *n.* *é. spl.* éruption, *f.*

† **Heror-bringen**, *a.* (*hér-for-brîng-gu-èn*). brachte heror, herorgebracht; produire, faire sortir, tirer (des sons d'un instrument); amener qch.; arracher, proferer (des mots), articuler (des sons); *fig.* créer, produire, faire naître, engendrer, provoquer, être la cause ou la

siance de, donner naissance à. || =, n. *spl.* et *Herborbringung*, *f.* *spl.* action (*f.* de produire, de créer, production, *f.* création, *f.* produit, *m.*

Herbor-brängen, *a.* (*hër-for-brän-gän*). pousser en dehors, faire sortir; *Grün*, expulser. || *sch* —, *v.* se faire jour, sortir avec effort, avancer (en fendant la foule); *fam.* *sch* überall, « chercher à se mettre partout en évidence ».

Herbor-gehen, *n.* (*hër-for-gue-in*). *ging* *heret*, *herweggehen*, *av.* *sein*; sortir; *fig.* ressortir, s'ensuivre, résulter, naître de, être la conséquence de; *darauf* *ist* *heret*, *daß*... il s'ensuit que...; *Jur.* il appelle que...

Herbor-heben, *a.* (*hër-for-hë-bën*). *het* *heret*, *herabheben*; faire sortir en soulevant, élever, dresser qch. au-dessus de, extraire; *fig.* faire ressortir, appuyer (sur un argument), mettre en évidence, relever (l'éclat), attirer l'attention sur; *Peint.* échaupir, réchaupir. || *sch* —, *v.* s'élever au-dessus de, paraître en haut, se mettre en évidence; *fig.* s'élever au-dessus du vulgaire, se distinguer; *Peint.* faire relief, *v.* se détacher, tomber.

Herbor-kommen, *n.* (*hër-for-kom-mën*). *fam.* *heret*, *heraufkommen*, *av.* *sein*; paraître, se montrer, s'avancer, sortir; commencer à paraître ou à poindre; pousser, naître, poindre.

Herbor-krichen, *n.* (*hër-for-kri-dën*). *tröd* *heret*, *hergekriechen*, *av.* *sein*; sortir ou s'approcher en rampant.

Herbor-leuchten, *n.* (*hër-for-leuch-tën*). *av.* *haben*; luire, reluire, briller; *colat.* *unipers.* *es* *leuchtet* aus diesem *hütet*, *daß*... il en découle que...; *Jur.* il est évident que...; *Jur.* il en est averti que...

Herbor-locken, *n.* (*hër-for-lok-kën*). attirer, faire sortir.

Herbor-machen (*sch*), *v.* (*hër-for-ma-dën*). sortir, arriver à sortir de, se montrer; *fam.* se mettre en évidence, se faire valoir.

Herbor-müssen, *n.* (*hër-for-müs-sën*). *müßte* *heret*, *hermüssen*, *av.* *haben*; être obligé de se montrer ou de paraître.

Herbor-quellen, *n.* (*hër-for-quël-lën*). *quell* *heret*, *herausquellen*, *av.* *sein*; sourdre, sortir, jaillir (*spl.* d'un liquide).

Herbor-ragen, *n.* (*hër-for-ra-guën*). être préminent, s'avancer, faire saillie, se projeter; s'élever, se dresser au-dessus de; *fig.* se distinguer, primer, exceller, dominer, surpasser; **herbor-ragen**, préminent, saillant; *herborragender* *Teil*, partie saillante; *fig.* éminent, supérieur, marquant; *herborragende* *Virtu-tät*, mérites éminents ou transcendents. || *n.* *é. spl.* état (*m.*) d'une chose préminente, prééminence, *f.* prééminence, *f.* supériorité, *f.* *Mag.* encorbellement, *m.*

Herbor-ragen, *f. spl.* (*hër-for-ra-guën*). *g.* prééminence, *f.* saillie, *f.* *Anat.* saillie, *f.* prééminence, *f.* protubérance, *f.* *Arch.* saillie, *f.* encorbellement, *m.* avancée, *f.*

Herbor-rinnen, *n.* (*hër-for-rin-nën*). *run* *heret*, *herabgehen*, *av.* *sein*; couler, s'écouler, sortir en coulant ou en ruisselant.

Herbor-rücken, *a.* (*hër-for-rük-kën*). faire avancer, pousser en avant. || *n.* *av.* *sein*; s'avancer, sortir, marcher en avant, déboucher. || =, *n.* *é. spl.* débouchée, *m.* débouchement, *m.*

Herbor-rufen, *a.* (*hër-for-rüu-fën*). *rief* *heret*, *heraufrufen*; appeler, faire sortir, faire venir; *fig.* provoquer, produire, occasionner, susciter, faire surgir.

Herbor-schaffen, *a.* (*hër-for-schaf-fën*, *régul.* *öter*, enlever, faire sortir, se donner du mal pour dégager ou pour retirer.

Herbor-scheinen, *n.* (*hër-for-schëi-nën*). *schien* *heret*, *herausgehen*, *av.* *haben*; paraître, apparaître, se montrer; reluire, briller (*part.* d'une lumière ou d'un astre).

Herbor-schießen, *a.* (*hër-for-schis-sën*). *schoss* *heret*, *herausgeschossen*; tirer un coup de l'intérieur de. || *n.* *av.* *haben*; sortir avec impétuosité, s'élancer; germer, pousser.

Herbor-schimmern, *n.* (*hër-for-schim-mër-n*). *av.* *sein*; briller, reluire, paraître de l'intérieur à l'extérieur.

Herbor-schleichen, *n.* (*hër-for-schlei-nën*). *schlich* *heret*, *hergeschlichen*, *av.* *sein*; sortir en se glissant, se couler, se glisser dehors.

Herbor-schleppen, *a.* (*hër-for-schlëp-pën*). traîner dehors ou en avant.

Herbor-schlupfen, *n.* (*hër-for-schlup-fën*). *av.* *haben*; sortir, se glisser ou se couler dehors.

Herbor-springen, *n.* (*hër-for-schprüng-guën*). *spring* *heret*, *herabspringen*, *av.* *sein*; 1. sortir brusquement, sauter ou s'élancer dehors, se détendre (*part.* d'un ressort). || 2. former une saillie, saillir, avancer, sortir; trancher *sur*; **hervorspringend**, qui avance, saillant; *hervorspringender* *Winkel*, angle saillant.

Herbor-springen, *n.* (*hër-for-schprüng-tzën*). *av.* *sein*; saillir, jaillir, rejaillir.

Herbor-sprossen, *n.* (*hër-for-schprüs-sën*). *av.* *sein*; poindre, pousser, sortir, naître, germer.

Herbor-sprubeln, *n.* (*hër-for-schprü-dël-n*). *av.* *sein*; jaillir, rejaillir.

Herbor-stehen, *n.* (*hër-for-schtë-dën*). *stah* *heret*, *herausstehen*, *av.* *haben*; avancer ou darder son aiguillon; faire saillie, être saillant; *fig.* contraster, se distinguer; *Peint.* dominer (les autres couleurs); **herborstehend**, marquant, saillant, brillant, éclatant, tranchant; *herborstehende* *Farbe*, couleur vive; *herborstehende* *Eigenschaften*, qualités éminentes. || *das* *Herborstehende*, *a* *lj. sub.* ce qu'il y a de saillant, de remarquable, de particulier; la particularité, le côté particulier; *das* *Herborstehende* *Herborstehende*, cette œuvre n'a rien de bien saillant.

Herbor-stehen, *n.* (*hër-for-schtë-dën*). *stah* *heret*, *herausstehen*, *av.* *haben*; s'avancer, être saillant, faire saillie, saillir, dépasser, déborder, forger; **herborstehend**, *Bot.* exert, saillant.

Herbor-streichen, *n.* (*hër-for-schtëi-nën*). *streich* *heret*, *herausstreichen*, *av.* *sein*; s'avancer, monter, sortir en montant.

Herbor-strahlen, *n.* (*hër-for-schtër-lën*). *av.* *haben*; répandre sa lueur ou son éclat, briller ou luire à travers, lancer ou darder des rayons.

Herbor-strecken, *a.* (*hër-for-schtëk-kën*). avancer, tirer, faire sortir. || =, *n.* *é. spl.* action (*f.*) d'avancer; *Physiol.* protraction, *f.*

Herbor-streichen, *n.* (*hër-for-schtëi-nën*). *av.* *sein* et *haben*; sortir comme un torrent, sortir en foule, en masse.

Herbor-suchen, *a.* (*hër-for-sou-dën*). chercher au milieu de, tâcher de trouver, chercher à trouver, se torturer l'esprit pour trouver; *fam.* se mettre en quatre pour trouver; recueillir; exhumé, déterrer; susciter (des difficultés).

Herbor-thun, *a.* (*hër-for-toi-n*). *that* *heret*, *hergethan*; avancer, faire sortir, faire voir, montrer, mettre dehors. || *sch* —, *v.* se mettre en évidence, se montrer, se distinguer, se signaler; *sch* in *etw.* (*v.*)... exceller ou primer en qch.

Herbor-treten, *n.* (*hër-for-trë-dën*). *trat* *heret*, *hergetreten*, *av.* *sein*; s'avancer, paraître, sortir, se présenter; *Peint.* se détacher, ressortir sur, échaupir; *Chir.* faire hernie; *Anat.* faire saillie, être préminent; *Arch.* enjambe. || =, *n.* *é. spl.* saillie, *f.*

Herbor-wachsen, *n.* (*hër-for-wa-ch-sën*). *wuchs* *heret*, *herabwachsen*, *av.* *sein*; grandir, croître, pousser, sortir, naître; *wachst* —, renaître.

Herbor-ziehbar, *adj.* (*hër-for-tzë-bär*). *Physiol.* protractile, extensible; *Nicht* mit — *ist* *Zunge*, extensibilité; *mit* *Nicht* — *ist* *Zunge*, inextensible.

Herbor-ziehen, *a.* (*hër-for-tzë-n*). *zog* *heret*, *herwegziehen*; tirer de-hors, faire sortir, tirer, avancer; *fig.* distinguer qn.

1. **Herwärts**, *adv.* (*hër-wër-ts*). vers ici, en deçà, de ce côté-ci, par ici, de mon côté, vers moi.

2. **Herwärts** —, *particule toujours séparable pour les mots qui commencent par herwärts* —, voyez aussi *her* —.

Herweg, *m.* *sch.* *v.* (*hër-wëch*). venue, *f.* chemin (*m.*) qui conduit vers la personne qui parle; *auf* *dem* —, en venant ici, en revenant, à mon retour, sur le retour, pendant le retour.

Her-wehen, *n.* (*hër-wë-dën*). *av.* *haben*; souffler de ce côté-ci.

Her-weisen, *a.* (*hër-wai-zën*). *wies* *her*, *herweisen*; montrer, faire voir, adresser, envoyer à l'adresse de qn.

Her-wenden, *a.* (*hër-wën-dën*). *wandte* *her*, *herwandte*; tourner vers ce lieu. || *sch* —, *v.* se tourner vers qn; *fig.* s'adresser à qn.

Her-werfen, *a.* (*hër-wë-fën*). *warf* *her*, *hergeworfen*; jeter vers ce lieu. || *sch* —, *v.* se jeter sur, fondre ou se ruer sur, assaillir qn.

Her-winnen, *n.* (*hër-win-nën*). *av.* *haben*; appeler, faire signe de venir; *jem.* (A) ou *jem.* (B) —, faire signe à qn. d'approcher.

Her-wollen, *n.* (*hër-wol-lën*). *wollte* *her*, *hergewollt*, *av.* *haben*; vouloir venir, désirer venir ou approcher de.

1. **Herz**, *n.* *m.* *sch.* (*hër-tz*). 1. **cœur**, *m.* poitrine, *f.* sein, *m.*; *fig.* affection, *f.* amour, *m.* sympathie, *f.* courage, *m.* sang-froid, *m.* intrepidité, *f.* confiance, *f.* conscience, *f.* âme, *f.* pensée (*f.*) intime; *Geist* und — *bitten*, former l'esprit et le cœur; *cui* *aut* —, *cui* *moit* — *haben*, avoir un cœur compatissant ou tendre, avoir bon cœur, s'attendrir aisément; *cui* *härte* —, un cœur dur, *sein* — *haben*, n'avoir pas de cœur, pas d'entrailles; être peureux; *ein* *Mensch* *etwa* —, un homme sans cœur, un homme froid et insensible; *das* — *aus* *dem* *Herze* *geben*, sacrifier ce que l'on a de plus cher; *jem.* (A) *an* *sein* — *drücken*, embrasser qn, presser qn. contre son cœur; *ein* — *gewinnen*, gagner ou captiver le cœur de qn; *jem.* (G) — *fangen* *ou* *öffnen*, captiver l'amour de qn, gagner l'amitié de qn; *sch* (v) *alt* — *ein* *Herzchen*, gagner ou se concilier tous les cœurs; *ein* *Kind* *unter* *dem* — *tragen*, porter un enfant dans son sein ou dans ses flancs, être enceinte; *et* *ist* *ihm* *an* *das* — *gewachsen*, il l'aime comme son âme; *fam.* *ist* *in* *sein* *Herz* *liege* *ein* *Prunzel* *oder* *seiner* *Yent*; *das* *ist* *mit* *ein* *Herz* *in* *das* —, *das* *ist* *mit* *ein* *Herz* *in* *das* —, cela me perce ou me déchire le cœur, c'est un coup de poignard pour moi; *das* — *welche* *mit* *Herz* *springen* *ou* *beissen*, cela me brisa le cœur, cela me navra; *das* *ist* *mit* *dem* *das* — *haben*, cela lui déchirera le cœur, cela le navra, cela l'attristera beaucoup, cela lui fera beaucoup de peine; *jem.* (v) *das* — *in* *der* *Herz* *haben*, attrister qn, faire de la peine à qn; *et* *ist* *mit* *Herz* *in* *das* —, le cœur me manque, je me sens défaillir; *et* *ist* *mit* *sein* *Herz* *in* *das* —, j'ai le cœur serré ou oppressé; *mit* *sein* *Herz* *in* *das* —, je fus ému ou attendri; *es* *liegt* *mit* *an* — *in*, cette affaire m'intéresse vivement, cela me préoccupe, j'ai cela à cœur; *das* *ist* *mit* *ganzer* *Herz* *an* *dem* — *in*, cela me pèse bien sur le cœur; *jem.* (v) *etw.* (A) *an* — *legen*, recommander vivement qch. à qn; *mit* *sein* *Herz* *in* *das* — *que* *sens-tu*? quelle impression éprouves-tu? *sein* — *ist* *hell*, il a le cœur gros; *ein* — *zu* *jem.* (v) *fassen* *ou* *ein* — *zu* *jem.* (v) *haben*, avoir de l'affection, de l'attachement pour qn, avoir une grande confiance en qn; *sch* (v) *etw.* (A) *zu* — *nehmen*, prendre une chose à cœur, s'affec-tuer de qch; *ich* *fam.* *es* *ist* *nicht* *übrig* — *bringen*, je n'ai pas le courage de... je ne saurai prendre sur moi, je ne saurai me résoudre à...; *das* *ist* *mit* *sein* *Herz* *in* *das* —, cela me pèse, me navre; *das* *ist* *mit* *sein* *Herz* *in* *das* —, cela me touche bien le cœur; *das* *ist* *mit* *sein* *Herz* *in* *das* —, cela le

touche, l'émoult; *sein* — hüpf ihm vor Freude ou das — springt ihm vor Freude, son cœur tressaille de joie; redt ven — en venant. A la joie, dans la joie de son cœur; *ein*. (a) auf dem — en haben, avoir qch. sur le cœur, avoir qch. à dire ou à demander; die Freude des — mis rien, parler le langage du cœur, s'adresser au cœur, parler à cœur ouvert; *ist* nicht wie es aus ihm ist — n'est épanché votre cœur, parlez franchement; *sein* — aus-leuten, décharger, épancher son cœur; *sein* — an dem (a) hängen, mettre son affection à qch, s'attacher à qch; was dem — ein kommt gibt ihm — en, ce qui part du cœur va au cœur; man kann niemand in's — setzen, on ne peut voir le fond des cœurs; *sein* — auf der Jungfrau haben ou tragen, avoir le cœur sur les lèvres, dire tout ce qu'on pense; *sein* (b) ven — en gut sein, vouer à qn. un attachement sincère, *sein* — vor andern verschließen, être indifférent aux maux d'autrui; nach *sein* — en, tel qu'il le desire; von *gauen* — en, de tout mon cœur, du fond du cœur; ven — gen, de bon cœur, de tout mon cœur; ven — mis dem, von dem mis des — mis, du fond du cœur; ven — ist, ist, mauvais, fônerement mauvais; ven — put, fônerement bon, aus dem — en bien, güt Dieu du fond du cœur; *sein* (b) — machen, donner du cœur à qn; *sein* — fallen ou nehm, s'armer de courage, prendre courage; *wie* — lassen, prendre cœur; reprendre courage; *fallen* Sie nicht — ein, prenez courage; *haben* prenez votre courage à deux mains; *ein* — zu *sein* (b) fallen, prendre confiance en qn; das — nicht sein, le cœur lui faillit. | 2. centre, m. partie centrale, cœur, m. sein, m. moelle, f; im — en transfusé, au centre ou au cœur de la France; — einer Baum, cœur (m.) d'un arbre; *Bot.* ein Blatt in — en, une feuille en cœur; — einer Ebnelle, chape (f.) d'une boucle; *Arm*, cœur (m.) du chien; *Blas*, — eines Ecks, cœur, m. abime, m. | 3. Jeu. cœur, m; in — haben, avoir en cœur; in — spielen, jouer en cœur; — um — schlagen, tourner cœur.

2. Herz, *n.*, du cœur, cordial; central, du cœur, voy. *Herzen* — a et *Herzchen* — a. — *ader*, f. n. aorte (f.) à sang rouge, veine artérielle; — *ader*, n. pl. vaisseaux (m. pl.) cardiaques, vaisseaux (m. pl.) coronaires du cœur; — *allerliebst*, *adj.* *fem.* très cher, charmant, à ravir. || *mein* — *allerliebste*, *adj.* *sub.* ma bien-aimée, ma très-chère; — *arsen*, f. n. Méd. remède cordial, cardiaque, m. cordial, m; — *ausdehnend*, *adj.* qui dilate le cœur; — *balken*, m. pl. Anat. piliers, m. pl. colonnes charnues du cœur; — *balsam*, m. c. t. baume cordial; — *baum*, m. c. t. Bot. ahonai, m. manglier (m.) à fruits ven neux; — *beben*, n. é. spl. Méd. tremblement, m. ou palpitations (f. pl.) du cœur, cardiologie, m; — *beklemmung*, f. n. Méd. sentiment (m.) d'oppression du cœur; *fem.* serrement, m. ou saisissement de cœur; — *beichwerde*, f. n. Méd. oppression, ou mal (m.) de cœur, malaise (m.) du cœur, douleur précardiale; — *berührt*, *adj.* très affligé, très triste; — *bettchen*, n. s. coussinet pectoral; — *beutel*, m. é. — Anat. enveloppe (f.) du cœur, péricarde, m; — *beutelentzündung*, f. n. Méd. inflammation (f.) du péricarde, péricardite, f; — *beutegeläuf*, n. c. spl. bruit (m.) péricardique; — *beutelwaffer*, n. é. spl. sérosité secrétée dans le péricarde, sérosité péricardique; — *beutelwafferfucht*, f. spl. Méd. hydropisie (f.) du péricarde, hydro-péricardie, f. péricardite (f.) chronique avec épanchement; — *beutelwafferfucht*, m. c. t. Anat. rameau (m.) péricardique; — *bewegend*, *adj.* touchant, émouvant, pathétique; — *bewegung*, f. n. Physiol. mouvement, m. ou contraction (f.) du cœur, systole, f. diastole, f; — *blatt*, n. c. t. ou ou — *blättchen*, n. é. — Bot. petite feuille centrale, feuille séminale, cotylédon, m; *fem.* personne chérie, ami (m.) du cœur; *fem.* *sein* — blatt, c'est ma bien-aimée, c'est ma chérie, c'est ma favorite; *Anat.* sternum, ou *Jeu*, cœur, m; — *blättrig*, *adj.* Bot. qui a des feuilles en forme de cœur, cardifolié, cardiopétale, cardiophylle;

— *blümchen*, n. é. — Bot. bourrache, f; — *blut*, n. c. spl. sang (m.) du cœur; — *brand*, m. c. spl. Méd. gangrène (f.) du cœur, lymphe, f; — *bräune*, f. spl. Méd. fièvre (f.) de Hongrie; — *brechen*, *adj.* qui brise le cœur, touchant, navrant, lamentable; — *bruch*, m. c. spl. Méd. rupture (f.) au cœur; cardiarrhée, f. hernie (f.) du cœur, cardiocèle, m; — *bube*, m. n. *Jeu*, valet (m.) de cœur; — *dame*, f. n. *Jeu*, dame (f.) de cœur; — *daus*, n. c. t. *Jeu*, as (m.) de cœur; — *drücken*, n. s. spl. serrement, m. ou oppression (f.) du cœur; — *drüse*, f. n. Anat. glande (f.) cardiaque; — *durchdringend*, *adj.* qui brise ou déchire le cœur; — *entzündung*, f. n. Méd. inflammation (f.) du cœur, cardite, f; *innere* — *entzündung*, endocardite, f; *Seit* und *Seitend* — *entzündung*, cardo-pericardite, f; — *entzündungsfieber*, n. s. —, fièvre (f.) cardiaque; — *erfreulich* ou *erfreulich* et *erquickend*, *adj.* qui réjouit le cœur; *iron.* divertissant, récréatif, édifant; — *erheben*, *adj.* qui élève l'âme, sublime, noble, grand; — *erweiterung*, f. spl. Physiol. dilatation (f.) du cœur, diastole, f; Méd. amplification (f.) du cœur; — *fell*, n. c. spl. Anat. tunique (f.) du cœur, voy. — *beutel*; — *fieber*, n. s. — Méd. fièvre (f.) cardiaque; — *förmig*, *adj.* qui a la forme d'un cœur, en forme de cœur; *H. nat.* cardiforme; — *freudend*, *adj.* navrant, chagrinant, cuisant; — *freund*, m. c. t. ami (m.) intime, confident, m; — *freundin*, f. nat. amie (f.) intime; — *geliebte*, *adj.* *sub.* bien-aimée, m. amant, m; *sub.* — *geliebte*, *adj.* *sub.* bien-aimée, f. maîtresse, f. amante, f; — *geschwulst*, f. n. enflure (f.) du cœur l'été, avant-cœur, m; — *geßpannt*, n. c. spl. Méd. cardiaque, f; Bot. cardiaque, m; — *geßpannt*, n. c. spl. Bot. cardiaque, m; — *gewächs*, n. c. t. e. polype (m.) du cœur; — *gras*, n. c. spl. Bot. corne (f.) de cerf; — *grube*, f. n. Anat. creux (m.) de l'estomac, fossette (f.) du cœur, brèche, m. épigastre, m; — *hälste*, f. spl. Anat. moitié (f.) du cœur; *Anten* — *hälste*, cœur (m.) aortique, cœur (m.) à sang rouge, cœur (m.) gauche; *Lungen* — *hälste*, cœur (m.) pulmonaire; die *venöse* — *hälste*, la portion veineuse ou auriculaire du cœur; die *arterielle* — *hälste*, la portion artérielle ou ventriculaire du cœur; — *haut*, f. spl. ou — *häuschen*, n. s. spl. tunique (f.) du cœur; — *höhle*, f. spl. Anat. cavité (f.) du cœur; — *innig* ou — *inniglich*, *adj.* du fond du cœur, cordial, chaud, intime. || *adv.* cordialement, sincèrement, intimement; *sein* (a) — *inniglich* lieben, aimer qn. du fond de l'âme; — *kammer*, f. spl. Anat. ventricule (m.) du cœur; — *kirsche*, f. n. Bot. bigarreau, m; — *firschenbaum*, m. c. t. Bot. bigarreaux, m; — *klappen*, f. pl. Anat. valves (f. pl.) du cœur; die *klappen* — *klappen*, la valvule d'Eustache; die *klappen* — *klappen*, la valvule de Thébesius; — *klein*, m. s. spl. Bot. pain (m.) à coucou; — *klappen*, n. s. spl. battement (m.) du cœur; Méd. palpitations (f. pl.) de cœur; — *knoden*, m. pl. Méd. ossifications (f. pl.) du cœur. — *kohl*, m. c. t. Bot. chou (m.) cabus; — *könig*, m. c. t. *Jeu*, roi (m.) de cœur; — *krankheit*, f. n. Méd. maladie (f.) du cœur; — *fraut*, n. c. spl. Bot. cardiaque officinal, mélisse officinale; — *lappen*, m. pl. ou — *lappchen*, n. pl. Anat. appendices (m. pl.) auriculaires du cœur; — *laub*, n. c. spl. Arch. rais (m.) de cœur; — *leerung*, f. spl. effusion (f.) du cœur; — *lehre*, f. spl. cardiologie, f; — *leid*, n. c. spl. chagrin, m. cre-e-cœur, m; — *lieb*, *adj.* *fam.* bien-aimé, mignon; — *liebchen*, n. é. —, bien-aimée, f. mignonne, f; — *loß*, *adj.* Zool. qui manque de cœur, sans cœur; *fig.* sans âme; sans courage, lâche; insensible, froid; — *lester* Mund, homme (m.) sans cœur; — *losigkeit*, f. spl. absence (f.) de cœur; Zool. acardie, f; *fig.* insensibilité, f. indifférence, f. froideur, f. lâcheté, f. poltronnerie, f; — *muschel*, f. n. Zool. cœur, m. bucarde, f; — *muskel*, m. é. n. Anat. muscle creux du cœur; — *muskel*, m. pl. couches (f. pl.) musculaires, colonnes charnues

du cœur; — *nagend*, *adj.* navrant; — *nerven*, m. pl. Anat. nerfs (m. pl.) cardiaques; — *nerveigeflecht*, n. c. spl. plexus (m.) cardiaque; — *ohr*, n. é. en, ou — *ohren*, n. é. — Anat. oreille (f.) du cœur, extrémité (f.) de l'oreille, lette, auricule, f; — *pfirsich*, f. n. ou — *pfirsich*, m. c. t. *Jard.* alberge, f. duracine, f; — *pochen*, n. é. spl. Méd. battements, m. pl. ou palpitations (f. pl.) du cœur; — *polyp*, m. n. en. Méd. polype (m.) du cœur; — *pulver*, n. é. —, Pharm. poudre (f.) cardiaque; — *rad*, n. c. t. *Horl.* roue moyenne de la sonnerie; — *roßre*, f. n. Anat. aorte, f; — *rad*, n. c. t. *2e*, péricarde, m. enveloppe (f.) du cœur; — *saulen*, f. pl. Anat. colonnes charnues du cœur; — *schlägt*, *adj.* pousse; — *schlagigkeit*, f. spl. ou — *schlagigkeit*, f. spl. Vétér. pousse, f; — *schlag*, n. c. spl. choc, m. ou battement (m.) du cœur, tic-tac (m.) du cœur; Méd. palpitations (f. pl.) de cœur; — *spann*, m. c. spl. Méd. cardiaque, f. mal (m.) de cœur; — *stamm*, n. c. t. tige, f. (f.) de l'embryon végétal; — *stärkend*, *adj.* qui conforte le cœur, confortant, cordial; — *stärkende* Mittel, cordial, m; *fig.* qui donne du courage; — *stärkung*, f. spl. confortation, f. action (f.) de conforter ou de ranimer les forces vitales; corroboration, f. cordial, m. potion cordiale; — *stein*, m. c. t. pierre (f.) en cœur; — *stelle*, f. n. Anat. endroit (m.) qu'occupe le cœur; *Blas*, abime, m. cœur, m; — *stos*, m. c. t. coup (m.) au cœur, coup (m.) de grâce; das hat ihn ten — *stos* gegeben, cela l'a achevé; — *stuck*, n. c. t. *Ch.* de fer, pointe (f.) de cœur de l'aiguille; — *verein*, m. c. t. union (f.) des cœurs; — *wasser*, n. é. — Anat. sérosité contenue dans le péricarde; *pop.* aigreurs (f. pl.) d'estomac, eau cardiaque; — *wasserfucht*, f. spl. hydropisie (f.) du péricarde, péricardite (f.) avec épanchement, hydropéricardie, f; — *wch*, n. é. spl. douleurs (f. pl.) dans la région du cœur, mal (m.) d'estomac, mal (m.) de cœur; *fig.* chagrins, m. pl. peines, f. n. ou contrariétés (f. pl.) du cœur; — *wunde*, f. n. *Chir.* plaie (f.) de cœur; *fig.* chagrin mortel; — *wurm*, m. c. t. *Zool.* ver (m.) cardiaque, ver (m.) cardiaque; *fam.* remords cuisants; — *zerdrückend* ou — *zermalend* et — *zerreißend*, *adj.* qui déchire, qui navre le cœur, navrant, touchant, attendrissant; — *zergliederung*, f. spl. dissection (f.) du cœur, cardiologie, f.

Herzen, n. é. —, (hér-tz-én). *dim.* de *Herz*; petit cœur; *fam.* *mein* —, mon chéri, mon cœur; ma chérie, ma mignonne, ma bien-aimée.

Herzählen, a. (hér-tz-én). compter, énumérer, faire la nomenclature ou l'énumération de.

Herzegovina, f. (hér-tz-é-go-vi-na). Géogr. Herzégovine, f.

Herzegovinac, m. é. —, (hér-tz-é-go-vi-na-ér). Herzégovinien, m. || *ein*, f. n. Herzégovienne, f.

Herzigen, n. (hér-tz-én-guén). av. *haben*; monter.

Herzleid, n. c. spl. (hér-tz-é-laid). chagrin, m. grande douleur, grande affliction, creve-cœur, m; *sein* (b) *ein* — *an-ihm*, causer une profonde douleur à qn; *fam.* faire du gros chagrin à qn.

1. *Herzen*, a. (hér-tz-én). *fem.* presser qn. sur son cœur, embrasser, caresser, baisser.

2. *Herzen* — a. du cœur, cordial; voy. *Herz* — a et *Herzen* — a. — *bube*, m. — *dame*, f. — *könig*, m. voy. *Herz* bube, *Herz* d'as, *Herz* d'or.

Herzens — a. du cœur, voy. *Herz* — a. — *andacht*, f. spl. prière mentale, méditation, f. élévation (f.) du cœur; — *angst*, f. spl. angoisse, f. saisissement (m.) de cœur, détresse, f; — *bangigkeit*, f. spl. détresse, f. angoisse, f; — *bruder*, m. é. —, frère aimé; *fam.* ami chéri; — *ergießung*, f. n. épanchement (m.) de cœur; — *erweiterung*, f. spl. dilatation (f.) du cœur; *fig.* grand bien-être, grande joie; — *freude*, f. spl. joie (f.) du cœur, grande

joie, plaisir (m.) extrême; Bot. muguet (m.) des bois. — **freund**, m. c. t. ami (m.) de cœur, ami (m.) intime; — **freundin**, f. n. amie (f.) intime, maîtresse. f. amante, bien-aimée, f. — **froh**, adj. bien joyeux, bien gai, à la joie de son cœur; — **gebanke**, m. n. n. pensée secrète; — **gläub**, m. n. spl. foi (f.) sincère; *Théol.* vraie foi; — **grun**, m. c. spl. fond (m.) du cœur; aut. — **grun**, de tout cœur; — **gute**, f. spl. grande bonté, bonté (f.) de cœur; — **junge**, m. n. n. garçon chéri, garçon préféré; — **kint**, n. c. t. enfant préféré; — **königin**, f. n. reine (f.) du cœur, maîtresse, f. — **kummer**, m. e. spl. peine (f.) de cœur, chagrin caché ou secret; — **lerung**, f. spl. épanchement (m.) du cœur; — **lust**, f. spl. joie (f.) du cœur, grande joie; n. d. — **lust**, à cœur joie; — **meinung**, f. c. t. sentiment, m. ou pensée (f.) int. m. t. f. — **meinung** (m.) dire sa pensée; — **noth**, f. spl. trouble (m.) du cœur, peine (f.) extrême; fig. grande misère; — **reue**, f. spl. repentir (m.) sincère, contrition, f. — **ruhe**, f. spl. cal. e. m. ou repos (m.) du cœur; *Méd.* périsystole, f. — **scufser**, m. e. —, soupir parti du fond du cœur; *Relig.* élanement, m. — **trost**, m. c. spl. consolation (f.) intérieure; — **wach**, n. e. spl. chagrin, m. peine, f. douleur, f. — **wichte**, f. spl. délices (m. pl.) du cœur; — **wunsch**, m. c. —, désir, m. ou souhait (m.) de cœur, désir ardent; n. d. — **wunsch**, à souhait; — **wurm**, m. c. —, t. f. m. remords cuisant, voy. *Ergrün*; — **zähner**, m. e. —, celui qui subjugue les cœurs; — **zerfurchung**, f. c. n. contraction (f.) du cœur; *Relig.* contrition, f.

Gerhast, adj. (*hertz-haft*), ou **hertzhaftig**, qui a du cœur ou du courage, brave, courageux; fam. chéri, bien aimé, m. n. l. —, mon trésor, mon enfant chéri.

Gerhastig, f. spl. (*hertz-hastig-tich*), courage, m. bravoure, f.

Gerhastig, a. (*hertz-hastig*), voy. *Gerhastig*, attirer, faire venir, appeler. *En. ar. foin*: s'avancer, s'approcher, venir; fam. venir, s'établir dans un lieu; *Chass.* s'abattre dans un lieu.

Gerhastig, n. (*hertz-hastig*), ac. f. m. viser ici, viser de ce côté.

Gerhastig, adj. (*hertz-hastig*), qui a du cœur ou du courage, brave, courageux; fam. chéri, bien aimé, m. n. l. —, mon trésor, mon enfant chéri.

Gerhastig, adj. (*hertz-hastig*), qui vient du fond du cœur, sincère, intime, cordial, affectueux; *adv.* sincèrement, intimentement, cordialement, de tout cœur, affectueusement; — *lachen*, rire de tout cœur; — *am*, très volontiers; — *fröhlich*, pitoyable, très laid; — *hässlich*, franchement laid, affreusement laid; *nicht* — *fröhlich*, se rejouer de tout son cœur.

Gerhastig, f. spl. (*hertz-hastig-tich*), cordialité, f. aff. t. sincère.

Gerhastig, m. c. t. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, n. c. t. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, f. n. n. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, adj. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, m. e. —, duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, n. c. t. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, n. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Gerhastig, a. d. l. (*hertz-hastig*), duc, m; *Hist.* chef (m.) d'armée, général, m. capitaine, m.

Heuchelei, *f. n.* (*hœi-hé-lai*). hypocrisie, *f.* fausseté, *f.* feinte, *f.* dévotion feinte, tartuferie, *f.* *fam.* catogerie, *f.* catogisme, *m.* catarderie, trait (*m.*) d'hypocrisie.

Heucheln, *n.* (*hœi-hé-lîn*). *av.* hâten; feindre, affecter des apparences de piété; *fam.* faire l'hypocrite, le dévot. || *u.* simuler, faire semblant de. || *u.* *n.* *ê.* *spl.* action, *f.* ou habitude (*f.*) de feindre, hypocrisie, *f.* feinte, *f.*

Heuchler, *m. ê.* — (*hœi-hé-lér*). hypocrite, *m.* catot, *m.* catard, *m.* faux dévot. || *in.* *f.* *nm.* hypocrite, *f.* catote, *f.* catarde, *f.*

Heuchlerisch, *adj.* (*hœi-hé-lér-ich*). hypocrite, simulé, feint; *fam.* catard, catot. || *adv.* d'une manière hypocrite, en hypocrite, hypocritement.

Heuen, *n.* (*hœi-ên*). *av.* hâten; faucher, faner, engranger les foins, faire les foins. || *u.* *n.* *ê.* *spl.* fanage, *m.* fenoison, *f.*

1. **Heuer**, *adj.* (*hœi-êr*). domestique, réduit à la domesticité, apprivoisé, doux.

2. **Heuer**, *adv.* ou *heutig*; d'aujourd'hui, en ce moment, pour le quart d'heure, de l'année, de cette année; *fam.* au jour d'aujourd'hui.

3. **Heuer**, *f. n.* location, *f.* bail, *m.* loyer, *m.* louage, *m.*; *ju.* — *wohnen*, être locataire.

4. **Heuer** — *z*, apprivoisé, domestique; réduit à la domesticité, doux; de cette année; en location, loué; — **ader**, *m. ê.* — champ pris en location; — **brief**, *m. te. c. u.* — **contract**, *m. te. c.*, *Mar.* charte-partie, *f.*; — **felb**, *n. te. c.*, champ pris en location; — **garten**, *m. ê.* *z*, jardin pris en location; — **geld**, *n. te. c.*, *Mar.* solde, *f.* paye, *f.*; — **futhe**, *f. n.* voiture (*f.*) de louage, fiacre, *m.*; — **leure**, *m. pl.* fermiers, *m. pl.* locataires, *m. pl.*; — **lohn**, *m. te. spl.* loyer, *m.* salaire (*m.*) des faneurs.

Heuerig, *adv.* (*hœi-êr-ig*). ou *heutig*; d'aujourd'hui, en ce moment, pour le quart d'heure, de l'année, de cette année, au jour d'aujourd'hui.

Heuerlich, *adv.* (*hœi-êr-lîch*). à louer.

1. **Heuerling**, *m. te. c.* (*hœi-êr-lîng*). produit (*m.*) de l'année, animal (*m.*) de l'année.

2. **Heuerling**, *m. te. c.*, locataire, *m.*

Heuern, *a.* (*hœi-êrn*). louer, prendre à louage, affermer.

Heulen, *n.* (*hœi-lên*). *av.* hâten; hurler, pousser des hurlements, gémir, siffler (*part. du vent*); *fam.* pleurer, pleurnicher; *Prov.* wir unter den Wölfen ist, muß mit ihnen —, il faut hurler avec les loups. || *u.* *n.* *ê.* *spl.* hurlements, *m. pl.* gémissements, *m. pl.*

Heuler, *m. ê.* — (*hœi-lêr*). pleureur, *m.* celui qui hurle; *Zool.* singe hurleur, alouate ou alouatte, *m.*

Heulereisel, *m. ê.* — (*hœi-lêr-êi-sêl*). toupie bourdonnante.

Heurig, *adv.* voy. *heuet* et *heuerig*.

Heute, *adv.* de temps. (*hœi-te*). **aujourd'hui**, au jour actuel; — *früh* ou — *Morgen*, aujourd'hui, dans la matinée, ce matin; — *Mittag*, aujourd'hui à midi; — *Abend*, ce soir; ven — an, dès aujourd'hui, à partir de ce jour; — *über* *den Tag*, d'aujourd'hui en huit; — *den ganzen Tag*, toute la journée d'aujourd'hui, aujourd'hui, pendant toute la journée d'aujourd'hui; — *zu Tage*, de nos jours, à présent; maintenant, en ces temps-ci; *paßden* — *und morgen*, d'ici à demain; *Prov.* — *mit*, *morgen* dir, chacun à son tour.

Heutig, *adj.* (*hœi-tîg*). d'aujourd'hui, actuel, d'à présent, moderne; — *es Tage*, actuellement, de nos jours, aujourd'hui; *nach* — *et Art*, d'après la méthode ou le genre d'aujourd'hui.

* **Hexaëdrisch**, *adj.* (*hé-xa-ê-ârich*). hexaédrique.

* **Hexaëdron**, *n. ê.* *pl.* *Hexaëdren*, (*hé-xa-ê-dron*). hexaèdre, *m.*

* **Hexagon**, *n. ê.* *pl.* (*hé-xa-gon*). hexagone, *m.*

* **Hexameter**, *m. ê.* — (*hé-xa-mê-têr*). hexamètre, *m.*

* **Hexametrisch**, *adj.* (*hé-xa-mê-trîch*). hexamétrique.

* **Hexandrich**, *adj.* (*hé-xa-ê-ârich*). *Bot.* hexandrique.

Heve, *f. n.* (*hê-vê*). 1. sorcière, *f.* *fam.* mégère, *f.* vieille sorcière; *fam.* petite coquette; du *franc* —! toi, petite friponne! || 2. *Zool.* crapaud (*m.*) volant.

1. **Heren**, *n.* (*hê-xên*). *av.* hâten; être sorcier, user de sorcellerie, opérer des maléfices, exercer la magie, faire des miracles.

2. **Heren** — *z*, des sorcières, des magiciennes; — **baum**, *m. te. spl.* maléfice (*m.*) d'un sorcier; — **baum**, *m. te. zc.* *Bot.* mérisier, *m.*; — **butter**, *f. spl.* beurre (*m.*) mou et laiteux; — **ci**, *n. te. c.* *Bot.* phallos (*m.*) impudique; — **fahrt**, *f. n.* voyage aérien des sorciers pour aller au sabbat; — **fest**, *n. te. c.* fête (*f.*) des sorcières, sabbat, *m.*; — **finger**, *m. ê.* — *Minér.* belemnite (*m.*) dactyle; — **geschichte**, *f. n.* conte (*m.*) de fées, conte (*m.*) de bonnes femmes, conte (*m.*) fantastique; — **traut**, *n. te. spl.* circe, *f.* tanaïse crépue; *Parifit* — **traut**, herbe (*f.*) des magiciens; — **kreis**, *m. te. c.* cercle (*m.*) magique, cerne, *m.*; — **funf**, *f. zc.* art (*m.*) magique, magie, *f.* tour (*m.*) de sorcier, sorcellerie, *f.* sortilège, *m.*; — **mannchen**, *n. ê.* — *Bot.* mandragore, *m.*; — **mehl**, *n. te. spl.* *Chim.* poudre (*f.*) licopode, soufre végétal; — **meister**, *m. ê.* — sorcier, *m.* magicien, *m.*; *pop.* homme (*m.*) habile, sorcier, *m.*; et *ist* *kein großer* — **meister**, il n'est pas sorcier; — **probe**, *f. n.* ordalie, *f.*; épreuve (*f.*) de sorcellerie, épreuve (*f.*) de l'eau, du feu, etc.; — **proceß**, *m. fte. fte.* procès (*m.*) contre les sorciers; — **sabbath**, *m. te. c.* sabbat (*m.*) des sorcières; — **segen**, *m. ê.* — formule (*f.*) magique, conjuration, *f.* sort, *m.* charme, *m.*; — **spiel**, *n. te. c.*, *Jeu.* cartes (*f. pl.*) magiques; — **stich**, *m. te. c.* *Contour* point (*m.*) de sorcière; — **tanz**, *m. te. zc.* danse (*f.*) des sorcières; — **wesen**, *n. ê.* *spl.* magie, *f.* sorcellerie, *f.* sortilège, *m.*

Herer, *m. ê.* — (*hê-xêr*). sorcier, *m.* ensorceleur, *m.* magicien, *m.*

Hererei, *f. n.* (*hê-xêr-êr*). sorcellerie, *f.* magie, *f.* tour (*m.*) de sorcier, sortilège, *m.*; — *trinken*, se mêler de sorcellerie; *das ist* *fein* —, ce n'est pas bien difficile, ce n'est pas malin.

Henda ou **Henda**, *voy.* *hi.*

Henfand, *n. ê.* (*hê-zan'd*). *Géogr.* Ouessant, *m.*

Hiâne, *f. voy.* *h. y. n. e.*

Hie, *adv.* *voy.* *hi.*

Hieb, *m. te. c.* (*hîb*). 1. action (*f.*) de tailler, de couper; *For.* taille, *f.* coupe, *f.*; *frum* — *im Walde* hâten, avoir droit de coupe dans une forêt; *Escr.* taille, *f.* coup, *m.* botte, *f.*; *cinen* — *fûhren* ou *verfûhren*, porter une botte, donner un coup de sabre; *auf* — *und* *erst* *gehen* ou *schneiden*, frapper d'estoc et de taille. || 2. **coup**, *m.* (de sabre, de hache, de fouet, de dent); blessure faite avec une arme tranchante; — *nach* *dem* *coup* (*m.*) en avant; *der* — *sicht*, le coup marque; *auf* *cinen* — *ou* *mit* *cinen* —, d'un seul coup; *jem.* (*u.*) *cinen* — *geben*, donner un coup à qn, cingler qn; *jem.* (*u.*) — *c* *geben*, administrer des coups à qn, frapper qn; *es ist* *ihm* — *c*, il y eut bien des coups. || 3. blessure, *f.* plaie, *f.* coup, *m.*; *Prov.* *der Baum fällt nicht auf cinen* —, on n'abat pas un chêne du premier coup à ses fins, il faut de la patience, patience et longueur de temps font plus que force ni que rage. || 4. *fig.* coup (*m.*) de langue, méchanceté, *f.* invention, *f.* *fam.* pointe (*m.*) de vin, ivresse légère; *cinen* — *haben*, être un peu gris; être un peu fou, avoir un grain de folie.

2. **Hieb** — *z*, à frapper, de taille, d'estoc; — **fechten**, *n. ê.* *spl.* *Escr.* escrime, *m.* combat (*m.*) au sabre; — **fechten**, *m. ê.* —, espadonneur, *m.*; *iron.* sabreur, *m.*;

— **schmarre**, *f. n.* cicatrice (*f.*) provenant d'une arme tranchante; — **waffe**, *f. n.* arme (*f.*) de taille, arme tranchante; — **wunde**, *f. n.* blessure faite avec une arme de taille, éraflure, *f.*

Hiebei, *voy.* *hi.*

Hieber, *m. ê.* — (*hî-bêr*). espadon, *m.* flamberge, *f.* coutelas, *m.*

Hiebig, *adj.* (*hî-hîg*). *Escr.* qu'on peut couper.

Hieannen, *adv.* de lieu. (*hî-dan-nên*). de ce lieu, de là, d'ici.

Hiedurch, *voy.* *hi.*

1. **Hief**, *m. te. c.* (*hîf*). ou *Hift*, *m.* son (*m.*) du cor, *cri* (*m.*) de chasse, appel, *m.*; *cinen* — *stun*, sonner du cor.

2. **Hief** — *z*, de cor de chasse; — **horn**, *n. te. fte.* cor (*m.*) de chasse, huchet, *m.*; *in* *das* — *gehn* *stößen*, sonner du cor; — **riemen**, *m. ê.* —, porte-cornet, *m.*; — **stich**, *m. te. zc.* appel (*m.*) avec le cor, son (*m.*) du cor, *cri* (*m.*) de chasse.

Hiefe, *f. n.* (*hî-fê*). *Bot.* fruit (*m.*) de l'églantier ou rosier sauvage; *fam.* gratte-cul, *m.*

Hiefür, *voy.* *hi.*

Hiegegen, *voy.* *hi.*

Hieher, *voy.* *hi.*

Hiefe, *f. n.* (*hî-ke*). *Min.* pyrite, *f.*

Hiel, *m. te. c.* (*hîl*). *Mar.* pied, *m.* ou talon (*m.*) du mât ou de la quille; — *der Spannen*, pied (*m.*) d'un couple, accoulement, *m.*

Hielen, *n.* (*hî-lên*). *av.* hâten; *Mar.* carguer de l'arrière.

Hieling, *m. te. c.* (*hî-lîng*). *Mar.* talon, *m.*; — *der Hielen*, talon (*m.*) de la quille; — *der Spannen*, pied (*m.*) d'un couple.

Hiemen, *n. ê.* *spl.* (*hî-mên*). *Vétér.* pousse (*f.*) avec respiration sifflante.

Hiemit, *voy.* *hi.*

Hiemach, *voy.* *hi.*

Hiemächst, *voy.* *hi.*

Hieneben, *voy.* *hi.*

Hieneben, *voy.* *hi.*

Hieren, *adv.* *hi.*

Hier, *adv.* de lieu. (*hîr*). ou *hie*; 1. **ici**, *ci*, en ce lieu-ci; *Mil.* présent — *zu* *hant*, *ici*, dans ce pays-ci; *der Hieher*, — *monsieur Røder*, en ville ou de notre ville; — *bin* *ich*, me voici, me voilà, *ist* *er* —? *nein*, *er* *nicht* —, est-il *ici*? non, il n'est pas *ici*; non, il n'y est pas; — *ist* *der Baum*, *wo...*, voici l'arbre où; — *tennt* *er*, le voilà qui approche, qui arrive; — *und* *der*, par-ci, par-là, *ça* et *là*, — *und* *da*, *ici* et *là*; *fig.* par fois, de temps en temps; *von* —, d'ici, — *ist* *ich*, *ici*-même, de cette ville, de notre ville, en ville; — *außen*, *ci*-dehors; — *oben*, *ici* haut, *ici* en haut, *ci*-dessus; — *unten*, *ici* en bas, *ci*-bas, *ci*-dessous; — *hin* *auf*, — *hin* *auf*, *ici* en haut, *ici* haut; — *hin* *ab*, *ici* en bas; — *hin* *ab*, — *hin* *ab*, *ici* en bas; — *hin* *ab*, par *ici*, d'ici. || 2. *ici*, en cela, à cet égard, dans cette circonstance, à ce moment, à cette occasion, à ces mots, à ce propos; — *hatte* *er* *nicht*, en cela il avait bien raison.

Hierab, *adv.* (*hîr-ab*). d'ici, de là.

Hieran, *adv.* (*hîr-an*). 1. pour an à *das*, au *dem*; en cela, à cela, pour cela; en ceci, à ceci, y en; — *liegt* *alles*, tout dépend de cela; — *ist* *kein Zweifel*, il n'en faut pas douter; — *bedachte* *ich* *nicht*, je ne songeais pas à cela. || 2. tout près, tout proche, en cet endroit, *ici*; *er* *weht* *nicht* —, il demeure tout dans le voisinage d'ici, tout près d'ici.

* **Hierarch**, *m. m.* (*hîe-rarch*). hiérarque, *m.*

* **Hierarchie**, *f. n.* (*hîe-rarch-ê*). hiérarchie, *f.* *fig.* *hiérarchie* (*f.*) ecclésiastique, théocratie, *f.*

* **Hierarchisch**, *adj.* (*hîe-rarch-ê-ich*). hiérarchique. || *adv.* d'une manière hiérarchique, hiérarchiquement.

Hierauf, *adv.* (*hîr-auf*). pour auf *das*, *auf* *dem*, sur cela, là-dessus,

après cela; à cela, en, y; ensuite, après, sur cela, puis, ensuite; et fann sich — ver-
laffen, il peut y compter, il peut se fier
à cela; c'est certain ou positif; auch
famen die Brüder — der Vater, d'abord
vinrent les frères, puis ou ensuite ar-
riva le père; les frères vinrent d'abord,
ensuite le père.

Sierauf, adv. (*hîr-auf*). d'ici, de cet
endroit, de là, de ce lieu; pour au-dessus,
au-dessus, par là, de là, d'où, pour ce
motif, pour cette raison, donc; — *schied*
ich das, d'où je conclus ceci; — *erhielt*, il
appart par cela.

Sieraufen, adv. (*hîr-auf-ssên*). ici
dehors.

Sierbei, adv. (*hîr-bai*). à cela, en
cela, y, ci-joint, conjointement, en même
temps; pour bei das; à ceci, en ceci;
par cela; en même temps que cela, si-
multanément; es hielt —! soit! je veux
bien! faites-le, si vous le voulez; —
lâdelt er, là-dessus il se mit à sourire;
— *tand ich ihm*, ci-joint je l'envoie...

Sierdurch, adv. (*hîr-durch*). ou *hîr-
durch*, pour durch das; par ici, par là;
par ce moyen, par cela; et wird — *fahen*,
il passera par là; — *wird et effen*, par
cela il reconnaitra.

Siercin, adv. (*hîr-aîn*). là dedans,
ici dedans, en ce lieu; pour in das; en
cela, y, pour cela, a cela.

Sierfür, adv. (*hîr-für*). ou *hîerfür*,
pour cela, pour ce motif, pour cette
cause, en échange de cela.

Siergegen, adv. (*hîr-ge-gên*). ou
hîergegen; contre cela, à ceci, à cela, y.

Sierher, adv. (*hîr-her*). ou *hîerher*,
ici, de ce côté, par ici; bis —, jusqu'ici,
jusqu'à présent, jusqu'aujourd'hui; et
wird — *femmen*, il viendra ici; — *warte*,
adv. par ici, de ce côté-ci.

Sierhin, adv. (*hîr-hîn*). là, par ici,
vers ce côté-ci, vers ce lieu-ci; — *und*
hin, de cà et de là; bald —, bientôt,
tantôt d'un côté, tantôt d'un autre.

Sierin, adv. (*hîr-in*). ou *hîerinnen*;
ici dedans, en ce lieu, en cet endroit;
pour in dem, in diesem; en ceci, en
cela, y, à cet égard, en ce point.

Siermit, adv. (*hîr-mit*). ou *hîermit*;
avec ceci, par cela, par ceci, par là pré-
sente; de là, par là, ainsi, là-dessus, de
cette manière; was wollen Sie — *machen*?
qu'en pensez-vous faire?

Siernach, adv. (*hîr-nach*). ou *hîer-
nach*; après cela, en; — *fragt Niemand*,
personne ne s'inquiète de cela.

Siernächst, adv. (*hîr-nêchst*). ou *hîer-
nächst*; tout près d'ici, ici proche, tout
proche; immédiatement après, en outre,
outre cela, de plus, ensuite, puis; — *ist*
nach zu bemerken, remarquons encore en
outre.

Sierneben, adv. (*hîr-nê-bên*). ou *hîer-
neben*; ici auprès, ici à côté, tout près
d'ici; pour neben dem; à côté de ceci,
ci-contre.

Siernieden, adv. (*hîr-nî-dên*). ou
hîerinden; ici bas, dans ce (bas) monde,
sur cette terre.

*** Hieroglyphic**, f. n. (*hîe-ro-gli-
fîc*). hiéroglyphe, m.

*** Hieroglyphik**, f. spl. (*hîe-ro-gli-
fîk*). écriture (f.) hiéroglyphique; science
(f.) des hiéroglyphes.

*** Hieroglyphisch**, adj. (*hîe-ro-gli-
fîsch*). hiéroglyphique. || adv. par hié-
roglyphes.

*** Hieronymus**, m. (*hîe-ro-ni-mous*).
n. pr. Jérôme, m.

*** Hierophant**, m. en, en, (*hîe-ro-fant*).
hiérophante, m.

*** Hiersein**, n. è, spl. (*hîr-zên*). pré-
sence, f. séjour (m.) en ce lieu; während
seines —, pendant qu'il était ici, pen-
dant son séjour en notre ville.

*** Hierseits**, adv. (*hîr-zêits*). ou *hîer-
seits*; ici, en ce lieu, en cette ville;
voy. *baselst*.

Sierüber, adv. (*hîr-u-bêr*). par ici,
par là, de ce côté-là; pour über das,
über tem, là-dessus, sur cela, de cela,
à ce sujet; — *haben wir nicht gesprochen*,
nous n'en avons pas parlé.

Sierum, adv. (*hî-roum*). par ici;
pour um dies; autour de cela, pour
cela, à ce sujet, à cause de cela, en.

Sierunten, adv. (*hîr-oun-tên*). ici
bas, ici en bas, ci-dessous, là-dessous.

Sierunter, adv. (*hîr-oun-têr*). ci-
dessous, là-dessous; pour unter das,
unter dem; là-dessous, parmi, entre
tout cela.

Siervon, adv. (*hîr-fo-n*). ou *hîervon*;
pour von dem; de ceci, de cela, en; —
wißt er nicht, il n'en sait rien, il ignore
tout.

Sierwider, adv. (*hîr-vi-dêr*). ou
hîerwider, pour wider das; contre
ceci, contre cela, a cela, y.

Sierzun, adv. (*hîr-tzou*). ou *hîerzu*;
pour zu dem; à cela, à ceci, pour cela,
y, en outre, de plus; fügen Sie noch dies
—, ajoutez-y encore cela; et taugt nicht —,
il n'est pas propre à cela.

Sierzwischen, adv. (*hîr-tzi-wîchên*).
ou *hîerzwischen*; entre ceci et cela; der
Raum —, l'intervalle, m. ou l'espace (m.)
qu'il y a entre ces deux objets, l'entre-
deux, m.

Siefelbst, voy. *hiersebst*.

Siefig, adj. (*hî-zîch*). qui est d'ici, de
ce lieu, de ce pays, de cette ville; d'ici;
die — *Zeitungen*, les journaux (m. pl.)
de notre ville.

Sievon, voy. *hîervon*.

Siewider, voy. *hîerwider*.

Siezzwischen, voy. *hîerzwischen*.

Siezu, voy. *hîerzu*.

Siez, interj. (*hît*). viens! (parl. à
un chat).

1. **Sift**, m. è, t. (*hîft*). ou *Sieft*; son
(m.) du cor, cri (m.) de chasse, appel,
m.; *rufen — thun*, donner du cor.

2. **Sift** — *u*, voy. *Sieft* — *u*; — *horn*, n.
è, t. ou *Sieftorn*; cor (m.) de
chasse, huchet, m.; — *riemen*, m. è, —
porte-cornet, m.; — *stöß*, m. è, t. appel
(m.) avec le cor.

Silarius, m. (*hî-la-ri-ous*). n. pr. Hi-
laire, m. *Silarion*, m.

Silbebrand, m. (*hîl-dê-bran'd*). n. pr.
Childebrand, m.

Sildegard, f. (*hîl-dê-gard*). n. pr.
Hildegarde, f.

Sildegunde, f. (*hîl-dê-goun'-dê*). n.
pr. Hildegunde, f. *Ildegonde*, f.

Silderich, m. (*hîl-dê-ri-ch*). n. pr. Chil-
déric, m.

Silse, f. voy. *Sülse*.

Sille, f. n. (*hîl-lê*). grange, f. gre-
nier, m.

Silperich, m. (*hîl-pê-ri-ch*). n. pr. Chil-
péric, m. *Silpéric*, m.

Silpersgriff, m. è, t. (*hîl-pêrs-grîf*).
tour (m.) du bâton, épingle, m. pl.

Siltrof, m. è, t. (*hîl-trof*). Ornith.
merle doré.

Simalaya, m. è, (*hî-ma-la-ia*). Géogr.
l'Himalaya, m. les monts (m. pl.) Hima-
laya.

Simbeer — *u* ou *Simbeeren* — *u*, de
framboise, de framboisier; — *apfel*, m.
è, t. *Hort*. calville (m.) rouge; — *eis*,
n. è, spl. glace (f.) aux framboises;
— *eisig*, m. è, spl. jus (m.) de framboises;
Pharm. sirop (m.) de framboises; mit —
fait *suberiten* ou *cin-maden*, framboiser;
— *staude*, f. n. ou — *strauch*, m. è, t.
framboisier, m. arbrisseau (m.) à fram-
boises; — *wasser*, n. è, spl. eau framboi-
see; — *wein*, m. è, t. vin framboisé.

Simbeere, f. n. (*hîm-bê-rê*). fram-
boise, f. ronce, f. rubus, m.; gemme —
framboisier, m.

Simbeeren — *u*, voy. *Simbeer* — *u*.

1. **Simmel**, m. è, —, (*hîm-mêl*). 1. ciel,
m. voûte (f.) des cieux; *Poës.* azur, m;
die —, les cieux, m. pl; unter freiem —,
en plein air, à la belle étoile, à la face
du ciel; heitert —, ciel serein ou clair;
fam. et *ich mir vem* — *ou aus dem* — *ge-
fallen*, il semble tomber des nues, il est
tombré des nues; *fam.* *der —* *banat ihm*
veller Strgen, il voit tout en rose. | 2. ciel,
m. paradis, m. *Myth.* olympe, m; *Gott*
im —! Dieu du ciel! in den — *femmen*,
gagner le ciel; *fig.* *im — sein*, être aux
anges; *jem.* (A) in dem dritten — *erheben*,
élever qn. jusqu'aux nues, porter qn.
au troisième ciel. | 3. *fig.* ciel, m. Dieu,
m. Providence, f; *schützt der —!* à Dieu
ne plaise! *wißt der —*, Dieu sait; —! *ciel!*
grand Dieu! um's — *Willen* ou
um des — *Willen*, pour l'amour de Dieu,
au nom du ciel. | 4. climat, m. région,
f. pays, m. zone, f. | 5. ciel, m. (de lit
ou d'un tableau), baldaquin, m. dais, m;
impériale, f. (d'une voiture); *iron.* pa-
radis, m. (d'un théâtre).

2. **Simmel** — *u*, du ciel, céleste, du
paradis, voy. *Simmel* — *u*; — *ab*, adv.
en descendant du ciel; — *an ou — auf*,
adv. vers le ciel, jusqu'au ciel; — *bett*,
n. è, en lit (m.) à dais ou à baldaquin;
— *blau*, n. è, spl. ou — *bläue*, f. spl.
bleu azuré; bleu (m.) de ciel, azur
(m.) du ciel; — *blau*, adj. bleu céleste,
bleu d'azur; — *bläue*, f. spl. azur, m.
bleu (m.) de ciel; — *bläueffer*, m. è,
spl. *Phys.* cyanomètre, m.; — *brand*, m.
è, spl. embrasement (m.) du ciel; *Bot.*
molène, f; — *brod*, n. è, spl. pain (m.) du
ciel, manne, f; — *bill*, m. è, —, pénec-
dan officiel; — *cr*, n. è, t. *Min.* mine-
ral superficiel, minéral (m.) qui perce à
jour; — *faben*, m. è, t. fil (m.) de la
Vierge, filandres, m. pl; — *fahrt*, f. spl.
Relig. Ascension, f. *Mariä* — *fahrt*, As-
sompion (f.) de la sainte Vierge; —
fahrtstblume, f. n. *Bot.* polygala (m.)
vulgaire, herbe (f.) à lait; — *fahrtstefel*,
n. è, spl. ou — *fahrtsteg*, m. è, spl. jour
(m.) de l'Ascension; *Mariä* — *fahrtstafel*,
f. *Géogr.* ile (f.) de l'Ascension; — *farbe*, f.
n, couleur (f.) du ciel, bleu (m.) céleste;
— *farben*, adj. de la couleur du ciel, bleu
(m.) céleste; — *galle*, f. spl. pénecdan offi-
ciel; — *haut*, f. spl. *Sell.* couverture (f.)
d'une voiture; — *heiter*, adj. d'une sé-
renité céleste, pur, riant; — *hoch*, adj. qui
s'élève jusqu'au ciel, qui s'élève vers le
ciel, qui se perd dans les nues. || adv. jus-
qu'au ciel, jusqu'aux nues; *jem.* (A) — *ged*
bitten, remuer ciel et terre, supplier ou
conjurier qn; — *nagel*, m. pl. clous (m.
pl.) du sommet d'une voiture; — *reich*,
n. è, spl. royaume (m.) des cieux,
royaume (m.) céleste, ciel, m; — *schön*,
adj. d'une beauté divine, beau comme
les astres ou comme le jour; — *schreind*,
adj. qui crie vengeance, inouï, révol-
tant, criant; — *stein*, m. è, t. *Phys.* ura-
nolithe, m. aërolithe, m. météorolithe,
m. bolide, m; *Joahil*, saphir, m; — *tra-
gent*, adj. *Myth.* qui supporte la voûte
céleste, uranophore, atlantique; *Anat.*
atloïdien; — *träger*, m. è, —, *Mythol.*
soutien (m.) du ciel, Atlas, m; *Tapiss.*
colonne f. (d'un dais ou d'un balda-
quin); — *trunken*, adj. *poët.* enivré de
bonheur, au comble du bonheur; —
warte, adv. vers le ciel; — *weit*, adj. très
éloigné, très loin, à mille lieues de dis-
tance; — *wetter* *hinterdich*, grande ou im-
mense différence. || adv. immensément.

Simmelfahrtstefel, f. (*hîm-mêl-
fârt's-tên-zêl*). *Géogr.* ile (f.) de l'As-
cension.

Simmeln, n. (*hîm-mêln*). av. *haben*;
1. éclaircir, faire des éclairs, luire, | 2.
mourir, trépasser, décéder, rendre l'âme;
fig. se pâmer, tomber en défaillance. |
3. *fam.* regarder le ciel, tourner les yeux
vers le ciel.

Simmel — *u*, du ciel, des cieux, du
paradis, voy. *Simmel* — *u*; — *achse*, f.
n, axe (m.) de la terre ou du monde;

1. **Sinauf**, *adv. de lieu*. (hin'-auf) marque la direction vers un lieu d'où et le mouvement pour s'éloigner de l.

personne qui parle; vers le haut, vers le sommet, jusqu'en haut; en haut, en montant, au haut; zum Himmel —, vers le ciel; den Fluß —, en amont, d'amont, en montant la rivière; von unten —, de bas en haut, depuis le bas jusqu'au sommet.

2. hinauf-«a, particule toujours séparable.

† **Hinauf-begeben (sich)**, *v.* (*hin'-aouf-bé-gue-bén*). begab sich hinauf, s'éleva; sortit de, quitter (la maison).

† **Hinauf-begleiten**, *a.* (*hin'-aouf-bé-glei-tén*). accompagner qn. qui sort, sortir avec qn.

† **Hinauf-bringen**, *a.* (*hin'-aouf-brin-gén*). bracht hinauf, hinaufgebracht; monter, porter ou transporter en haut. || =, *n. s. spl.* montage, *m.* action (*f.*) de monter.

† **Hinauf-fahren**, *n.* (*hin'-aouf-fá-rén*). fuhr hinauf, hinaufgefahren, *av. sein*; monter, gagner (en voiture) le sommet d'une montagne; remonter une rivière. || *a.* monter, transporter.

† **Hinauf-gehen**, *n.* (*hin'-aouf-gué-én*). ging hinauf, hinaufgegangen, *av. sein*; monter, s'élever, remonter; bis ins alte Jahrtausend —, remonter jusqu'au huitième siècle. || =, *n. s. spl.* ascension, *f.* marche ascendante, marche (*f.*) d'aboutir.

† **Hinauf-klettern**, *n.* (*hin'-aouf-klet-tén*). *av. sein*; grimper, gravir jusqu'au sommet.

† **Hinauf-klimmen**, *n.* (*hin'-aouf-klim-mén*). kletterte hinauf, hinaufgeklettert, *av. sein*; grimper, monter, escalader.

† **Hinauf-lassen**, *a.* (*hin'-aouf-las-sén*). ließ hinauf, hinaufgelassen; laisser monter, faire monter.

† **Hinauf-laufen**, *a.* (*hin'-aouf-laou-fén*). lief hinauf, hinaufgelaufen; gravir en courant, monter en courant, monter rapidement.

† **Hinauf-leuchten**, *a.* (*hin'-aouf-léuch-tén*). éclairer qn. qui monte; *fig.* éclairer qn. pour monter.

† **Hinauf-rücken**, *a.* (*hin'-aouf-ruh-kén*). montera plus haut, pousser plus haut. || *av. sein*, avancer, monter.

† **Hinauf-schwingen (sich)**, *v.* (*hin'-aouf-schwin-guén*). schwang hinauf, hinaufgeschwungen; s'élever, s'élancer, se jeter sur; *fig.* s'élever à.

† **Hinauf-steigen**, *n.* (*hin'-aouf-stéi-gén*). stieg hinauf, hinaufgestiegen, *av. sein*; monter (une échelle); s'élever (dans l'air); atteindre le sommet de; grimper. || =, *n. s. spl.* ascension, *f.* montée, *f.*

† **Hinauf-stimmen**, *a.* (*hin'-aouf-schim-mén*). Mus. hausser le ton de; monter un instrument; *fig.* hausser, exalter, élever; sich zu jem. (D) —, se mettre à la hauteur de qn.

† **Hinauf-treiben**, *a.* (*hin'-aouf-tréi-bén*). trieb hinauf, hinaufgetrieben; pousser en haut, faire monter.

Hinaufwärts, *adv.* (*hin'-aouf-vérts*). vers le haut.

1. hinaus, *adv.* de lieu. (*hin'-aus*). marque le mouvement pour s'éloigner du lieu où l'on se trouve, et la direction vers un lieu éloigné de celui où se trouve la personne qui parle; dehors, en dehors, vers le dehors, vers l'extérieur; hinten —, sur le derrière, par derrière, sur la cour; oben —, par le haut, par en haut; unten —, par en bas, par le bas; vorn —, sur le devant, sur la façade, sur la rue; zum Fenster —, par la fenêtre; zum Hause —, hors de la maison; zum Hause —! sortez! allez-vous-en! auf die Straße —, sur ou vers la rue. || **2. s'emploie quelquefois avec ellipse du verbe: pour** —gehen, —laufen etc.; et ist —, il est sorti; er muß —, il faut qu'il sorte.

2. hinaus-«a, particule toujours séparable.

† **Hinaus-bauen**, *a.* (*hin'-aus-bau-én*). baute in avant sur, avancer (sa mai-

son sur la rue); *fam.* empiéter sur son voisin.

† **Hinaus-begeben (sich)**, *v.* (*hin'-aus-bé-gue-bén*). begab sich hinaus, hinausgebeben; sortit de, quitter (la maison).

† **Hinaus-begleiten**, *a.* (*hin'-aus-bé-glei-tén*). accompagner qn. qui sort, sortir avec qn.

† **Hinaus-denken**, *n.* (*hin'-aus-dén-kén*). dachte hinaus, hinausgedacht, *av. sein*; penser, songer, reporter ses souvenirs à un temps éloigné; in die Zukunft —, songer à l'avenir; hoch ou weit —, avoir de vastes projets, être très prévoyant ou perspicace; wo denken Sie hinaus? à quoi pensez-vous? où pensez-vous aller?

† **Hinaus-fahren**, *n.* (*hin'-aus-fá-rén*). fuhr hinaus, hinausgefahren, *av. sein*; sortir (en voiture ou en bateau); über eine Insel —, dépasser une île; über ein Gebirge —, doubler un cap.

† **Hinaus-fallen**, *n.* (*hin'-aus-fal-lén*). fiel hinaus, hinausgefallen, *av. sein*; tomber dehors; zum Fenster —, tomber par la fenêtre.

† **Hinaus-fliegen**, *n.* (*hin'-aus-flig-guén*). flog hinaus, hinausgeflogen, *av. sein*; sortir (en volant), s'envoler.

† **Hinaus-gehen**, *n.* (*hin'-aus-gué-én*). ging hinaus, hinausgegangen, *av. sein*; aller dehors, sortir; zur Thür —, passer par la porte; auf die Straße —, donner sur la rue; nach Norden —, être exposé au nord; die Thür geht auf die Straße hinaus, cette porte donne sur la rue; *fig.* auf etw. (A) —, avoir qch. en vue; zu weit —, s'avancer trop loin; das geht weit hinaus, cela va bien loin; über etw. (A) —, aller au delà de, dépasser, outrepasser, franchir les limites de...; exceder (les forces); das geht über (hin) hinaus, cela est au-dessus de ses forces. || =, *n. s. spl.* sortie, *f.* issue, *f.*

† **Hinaus-jagen**, *a.* (*hin'-aus-ia-guén*). chasser, mettre dehors, mettre à la porte.

† **Hinaus-langen**, *n.* (*hin'-aus-lan-guén*). *av. haben*; s'avancer au dehors, s'étendre au dehors; *fig.* suffire; über etw. (A) —, s'étendre au delà de...; dépasser, être plus que suffisant. || *a.* tendre, faire passer en dehors.

† **Hinaus-laufen**, *n.* (*hin'-aus-laou-fén*). lief hinaus, hinausgelaufen, *av. sein*; sortir (en courant ou en coulant); auf etw. (A) —, avoir en vue ou pour but; auf etw. (A) — ou auf dasfelbe —, aboutir au même résultat, revenir au même.

† **Hinaus-legen**, *a.* (*hin'-aus-lé-guén*). mettre dehors, exposer.

† **Hinaus-leuchten**, *n.* (*hin'-aus-léuch-tén*). *av. haben*; répandre au dehors son éclat; durch das Fenster —, briller à travers la fenêtre. || *a.* éclairer qn. (qui sort); *fam.* éconduire qn.

† **Hinaus-müssen**, *n.* (*hin'-aus-müs-sén*). mußte hinaus, hinausmußte, *av. haben*; être obligé de sortir.

† **Hinaus-ragen**, *n.* (*hin'-aus-ra-guén*). *av. haben*; faire saillie, saillir, s'avancer au dehors.

† **Hinaus-reichen**, *n.* (*hin'-aus-rá-ich-én*). *av. sein*; avancer; *fig.* suffire, être suffisant; das reicht nicht hinaus, cela n'est pas suffisant, cela ne suffit pas; das reicht zu weit hinaus, cela avance trop, cela va trop loin. || *a.* tendre, présenter.

† **Hinaus-reiten**, *n.* (*hin'-aus-rá-i-tén*). ritt hinaus, hinausgeritten, *av. sein*; sortir (à cheval).

† **Hinaus-rücken**, *a.* (*hin'-aus-ruh-kén*). *v.* pousser dehors, avancer (*part.* d'un mur). || *n. av. sein*; sortir, avancer (*part.* de troupes, de troupeaux, d'un convoi), se mettre en campagne, changer de position.

† **Hinaus-schaffen**, *a.* (*hin'-aus-schaf-fén*). öter, mettre dehors, chasser, mettre à la porte, se débarrasser de.

† **Hinaus-schicken**, *a.* (*hin'-aus-schik-kén*). envoyer dehors, renvoyer, ordonner de sortir; *fam.* mettre à la porte.

† **Hinaus-schieben**, *a.* (*hin'-aus-schi-bén*). schieb hinaus, hinausgeschoben; pousser dehors; *fig.* différer, ajourner, remettre, retarder.

† **Hinaus-sehen**, *n.* (*hin'-aus-sé-én*). sah hinaus, hinausgesehen, *av. haben*; regarder dehors; zum Fenster —, regarder par la fenêtre.

† **Hinaus-sein**, *n.* (*hin'-aus-zá-in*). war hinaus, hinausgewesen, *av. sein*; être dehors; avec les verbes gehen, fahren, reiten, etc., sous-entendus: être sorti à pied, en voiture, en bateau, à cheval, etc.; *fig.* avoir dépassé, être au-dessus de, avoir achevé; über alle Ehem — sein, n'avoir plus aucun sentiment de pudeur; er ist über alle Ehem hinaus, il a toute honte bue.

† **Hinaus-setzen**, *a.* (*hin'-aus-sé-tz-én*). setzte hinaus, hinausgesetzt, *av. sein*; mettre dehors, exposer, établir; *fig.* différer, ajourner, remettre, proroger. || sich —, *v.* s'asseoir hors de; sich über etw. (A) —, se mettre au-dessus de qch., se moquer de qch.

† **Hinaus-sperren**, *a.* (*hin'-aus-spér-rén*). *jem.* (A) —, fermer la porte de sa maison à qn., interdire sa porte à qn., mettre qn. dehors.

† **Hinaus-stellen**, *a.* (*hin'-aus-schtél-lén*). placier en dehors, exposer; *fig.* ajourner.

† **Hinaus-thun**, *a.* (*hin'-aus-thú-n*). that hinaus, hinausgethan; ôter, enlever; faire sortir, mettre dehors.

† **Hinaus-wagen**, *a.* (*hin'-aus-vá-guén*). oser faire sortir, oser exposer aux chances d'une sortie. || sich —, *v.* oser sortir.

Hinauswärts, *adv.* (*hin'-aus-vérts*). vers le dehors.

† **Hinaus-werfen**, *a.* (*hin'-aus-vér-fén*). warf hinaus, hinausgeworfen; jeter dehors, mettre dehors; *jem.* (A) zur Thür —, mettre qn. à la porte, expulser, chasser qn.

† **Hinaus-wollen**, *n.* (*hin'-aus-vól-lén*). wollte hinaus, hinausgewollt, *av. haben*; vouloir sortir, tâcher de sortir; *fig.* viser à, tendre à; wo will das hinaus? à quoi tout cela aboutira-t-il? où en veut-on venir? hoch —, avoir de hautes prétentions, nourrir des projets ambitieux.

† **Hinaus-ziehen**, *a.* (*hin'-aus-tz-i-én*). zog hinaus, hinausgezogen; tirer, traîner dehors; tirer en longueur, prolonger, laisser traîner (une affaire); sich — aus (D), sortir de, se tirer de, échapper à. || *n. av. sein*; sortir en troupe hors de; *fam.* aller demeurer à (la campagne).

† **Hin-begeben (sich)**, *v.* (*hin'-bé-gue-bén*). begab sich hin, hinbegeben; se rendre, se transporter dans un lieu.

† **Hin-biegen**, *a.* (*hin'-bí-guén*). bog hin, hingebogen; plier, courber vers. || sich —, *v.* se courber, se plier, s'incliner vers.

† **Hinblick**, *m.* (s. c. *hin'-blik*). regard (*m.*) sur..., perspective, *f.* attente, *f.* espoir, *m.*; — auf die Zukunft, espoir, *m.* ou perspective (*f.*) pour l'avenir; im — auf, considérant, en considération de, ou égard à.

† **Hin-blicken**, *n.* (*hin'-blik-kén*). *av. haben*; jeter un coup d'œil sur..., regarder du côté de..., tourner les yeux sur...

† **Hin-blühen**, *n.* (*hin'-blü-én*). *av. haben*; défeuiller, se faner, se flétrir, perdre son éclat, se passer.

† **Hin-bringen**, *a.* (*hin'-brin-guén*). brachte hin, hingbracht; porter, mener (dans un endroit), mener chez qn, y porter, y mener; *fig.* consumer, perdre (son temps); seine Zeit —, perdre ou passer son temps; sein Vermögen —, dissiper sa fortune; sein Leben kümmerlich —, traîner une existence malheureuse, végéter dans la misère.

† **Hin-brüten**, *n.* (*hin'-brü-tén*). *av. haben*; être plongé dans une profonde inertie, être plongé dans une sombre mélancolie, être dans de noires réflexions; s'appesantir sur. || =, *n. s. spl.* nertie (*f.*) apathique, moments (*m. pl.*) d'apathie, sinistres préoccupations, *f. pl.*

Hinde, *f. n.* (*hin'-de*). ou *hindin*, *f.* biche, *f.*

Hin-dehnen (*sch*), *v.* (*hin'-de-nèn*). s'étendre jusqu'à, s'étendre au loin.

Hin-denken, *n.* (*hin'-den-kèn*). *denk* bin, *hingedacht*, *av. haben*: penser, méditer, mûrir un projet; se transporter en pensée dans un lieu; wo *hin* *denken*? à quoi pensez-vous? || *a. voir qch. par la pensée; ich denke Sie mir nach* X. *hin*, je me figure vous voir à X. || *sch* —, *r.* se transporter par la pensée dans un lieu.

Hinderlich, *adj.* (*hin'-der-lîch*). gênant, embarrassant, qui est un obstacle à; — *sein* ou *fallen*, être un obstacle à, gêner, empêcher, contrarier *qn*; (*im*. *b*) in *etw.* (*b*) — *sein*, *im*. *b*) an *etw.* (*b*) ou *zu etw.* (*b*) — *sein*, contrarier *qn*, empêcher *qn.* de faire *qch.*; — *werden*, devenir un obstacle à, gêner *qn*; (*es geht ihm* —, il vit tristement, il est dans la gêne.

Hinderlichkeit, *f. spl.* (*hin'-der-lîch-kait*). 1. embarras, *m. gêne*, *f.* || 2. — *en*, *f. pl.* obstacle, *m. embarras*, *m.*

Hindern, *a.* (*hin'-dèrn*). empêcher, gêner, entraver, contrarier, embarrasser, être une gêne pour; (*etw.* *A*) —, empêcher *qch.*, s'opposer à *qch.*; *im*. *A*) an *etw.* (*b*) — ou in *etw.* (*b*) —, empêcher *qn.* de faire *qch.*, gêner *qn.*; *im*. *A*) in *etw.* *B* *haben* — ou in *etw.* *B* *haben* —, contrecarrer les projets de *qn.*, contrarier *qn.* dans ses projets, traverser les projets de *qn.*; (*ihm* *hindert den Fortschritt* —, il vit tristement, il est dans la gêne l'autre. || =, *n. e. spl.* gêne, *f.* obstacle, *m. difficulté*, *f.*

1. **Hindernis**, *n.* *sch. it.* (*hin'-dèrn-iss*). gêne, *f.* embarras, *m.* empêchement, *m.* encombrement, *m.* entrave, *f.* obstacle, *m.* difficulté, *f.* contrainte, *f.* Fortif. défenses (*f. pl.*) accessoires; familiarité — *ist*, obstacles artificiels; nature — *ist*, obstacles naturels; zufällig — *ist*, obstacles accidentels; unparatiert —, contre-temps, *m.*; *Man* — *ist* nicht mehr, sauter les obstacles; *im*. *b*) — *ist* in *etw.* *B* *haben*, apporter des entraves aux projets de *qn.*, susciter des difficultés à *qn.*, contrecarrer *qn.*

2. **Hindernis** — *a.* d'obstacle, à obstacles; — *bahn*, *f. m.* *Man* piste (*f.*) avec obstacles; — *graben*, *m. s. z.* fosse-diamant, *m.* Fortif. — *graben vor* *Bildung* —, trous de loup contigus au pied de l'escarpe d'une redoute; — *mittel*, *m. s. z.* Fortif. défenses accessoires; — *palisaden*, *f. pl.* palissades, *f. pl.* palanques, *f. pl.*; — *palisadierung*, *f. m.* palissades, *f. pl.*; — *rennen*, *n. s.* course (*f.*) à obstacles, steeple-chase, *m.*

Hinderung, *f. m.* (*hin'-dè-rung*). empêchement, *m.* obstacle, *m.*; voy. *hindernis*.

Hin-deuten, *n.* (*hin'-dèi-tèn*). *av. haben*: designer, indiquer; auf *im.* *A*) —, montrer ou designer *qn.* du doigt; *im.* *A*) faire allusion à; indiquer, donner à entendre, insinuer, designer.

Hindin, *f. n.* (*hin'-din*). ou *Hinde*; Chass. biche, *f.* voy. *Hindfuch*.

Hindläufige, *f. spl.* (*hin'-dèi-fé*). Bot. chicorée (*f.*) sauvage.

Hin-donnern, *n.* (*hin'-don-nèrn*). *av. haben*; 1. gronder, retentir au loin (*parl.* du roulement du tonnerre). || 2. *a. poët.* foudroyer, écraser *qn.*

Hin-dorren, *n.* (*hin'-dor-rèn*). *av. sein*; sécher, se sécher, détrier, se faner; *es* se mourir, dépasser.

Hindostan, *n. s.* (*hin'-dos-tan*). Géogr. Hindoustan, *m.* Indostan, *m.*

Hindrang, *m. s. spl.* (*hin'-drang*). mouvement violent vers *qn.*; Méd. congestion cérébrale; — *des Blutes*, afflux, *m.*

Hin-drängen, *a.* (*hin'-drèn-guèn*). serrer, presser contre. || *sch* —, *r.* se presser pour approcher, s'efforcer d'approcher; affluer avec violence; *sch* *überall* —, se fourrer partout.

Hin-dringen, *n.* (*hin'-drin-guèn*). *drang* bin, *hingedrungen*, *av. sein*; pénétrer vers. || =, *n. s. spl.* pénétration, *f.*

Hindu, *m. s. s.* (*hin'-dou*). Hindou, *m.*

Hinduisch, *adj.* (*hin'-dou-a-nîch*). hindou.

Hin-duehn, *a.* (*hin'-dou-dèhn*). *fam.* fredonner.

1. **Hindurch**, *adv.* de lieu. (*hin'-dour*). marque le mouvement de passer de part en part; à travers, au travers, par, en passant par; durant, pendant (tout le jour), jusqu'à la fin; oben —, en passant par le haut; die Stadt —, à travers toute la ville, d'un bout à l'autre de la ville; die ganze Nacht —, pendant ou durant toute la nuit; den ganzen Tag —, pendant toute la journée, tout le long du jour; durch alle Jahrhunderte —, à travers tous les siècles.

2. **Hindurch** — *a.* particule toujours séparable, *roy. durch*.

Hin-dürfen, *n.* (*hin'-dur-fèn*). *durfte* bin, *hingedürft*, *av. haben*; avoir la permission d'y aller, de s'y rendre.

Hindus, *m. inv.* (*hin'-dous*). Géogr. Indus, *m.* Sind, *m.*

Hindustan, *m. s.* —, (*hin'-dou-stàn*). Géogr. Hindoustan, *m.* Indoustan, *m.*; voy. *Hindestan*.

Hindustani, *n. inv.* (*hin'-dous-ta-ni*). hindoustani, *m.* langue (*f.*) de l'Indoustan.

Hin-eilen, *n.* (*hin'-ai-lèn*). *av. sein*; se presser ou se hâter de parvenir, courir vers; *fam.* voler vers un endroit.

1. **Hinein**, *adv.* de lieu. (*hin'-ain*). marque le mouvement pour s'éloigner de la personne qui parle, et de se rendre dans l'intérieur d'un endroit; dans, en dedans de, dans l'intérieur de, vers le dedans, dedans; in's *Land* —, dans l'intérieur du pays, dans le cœur du pays, jusqu'au fond du pays; in den Tag — *leben*, vivre au jour le jour, vivre follement; in den Tag — *reden*, parler sans réflexion, parler inconsidérément; s'emploie aussi avec l'ellipse des verbes *gehen*, *fahren*, *fliegen*, *reiten*, etc; entrer à pied, en voiture, à cheval, etc; nur —! entrez toujours! entrez donc!

2. **Hinein** — *a.* particule toujours séparable.

Hinein-arbeiten, *a.* (*hin'-ain-ar-bai-tèn*). travailler en dedans; faire entrer ou pénétrer à force de travail; percer ou pratiquer (une ouverture); enfoncer, faire pénétrer. || *sch* —, *r.* s'introduire, pénétrer avec effort, faire des efforts pour pénétrer; *fig.* se familiariser avec, s'initier dans, se mettre au courant de; voy. *ein-arbeiten*.

Hinein-begeben (*sch*), *v.* (*hin'-ain-bè-guè-bèn*). *legat* bin, *hingebeten*; pénétrer, entrer, se rendre dans (un lieu); s'engager dans, s'enfoncer, s'engouffrer dans.

Hinein-bringen, *a.* (*hin'-ain-brîn-guèn*). *biadt* bin, *hingetragen*; porter ou mener dans l'intérieur, fourrer dans, y conduire, transporter, faire entrer; *Tier* *Augen* in's *Ziel* —, loger des balles.

Hinein-denken, *a.* (*hin'-ain-dèn-kèn*). *denkt* bin, *hingedacht*; se présenter *qch.*; faire entrer par la pensée. || *sch* —, *r.* pénétrer le sens de; s'identifier avec, s'approprier; s'imaginer.

Hinein-bringen, *a.* (*hin'-ain-drin-guèn*). *drang* bin, *hingedrungen*, *av. sein*; pénétrer, entrer de vive force.

Hinein-drücken, *a.* (*hin'-ain-drük-kèn*). faire entrer, enfoncer dans.

Hinein-dürfen, *n.* (*hin'-ain-dur-fèn*). *durfte* bin, *hingedürft*, *av. haben*; avoir la permission d'entrer, oser entrer.

Hinein-essen, *a.* (*hin'-ain-èss-èn*). *aß* bin, *hingegessen*; *fam.* faire entrer dans son estomac; engloutir, avaler (avec voracité), dévorer.

Hinein-fahren, *n.* (*hin'-ain-fä-rèn*). *fuhr* bin, *hingefahren*, *av. sein*; entrer (en voiture, en bateau); *fig.* entrer brusquement. || =, *n. s. spl.* entrée, *f.*

Hinein-fallen, *n.* (*hin'-ain-fal-tèn*). *fiel* bin, *hingefallen*, *av. sein*; tomber dedans, donner dans (un piège).

Hinein-flechten, *a.* (*hin'-ain-flèch-tèn*). *flecht* bin, *hingeflechten*; tisser dans, faire entrer en tissant.

Hinein-fließen, *n.* (*hin'-ain-flî-sèn*). *floß* bin, *hingeflossen*, *av. sein*; entrer ou couler dans, affluer.

Hinein-gehen, *n.* (*hin'-ain-guè-èn*). *ging* bin, *hingegangen*, *av. sein*; entrer, pénétrer dans; enfler (une rue); tief in den Wald —, s'engager, s'enfoncer dans la forêt; *fig.* entrer, trouver place dans, tenir dans, être contenu dans. || =, *n. s. spl.* entrée, *f.*

Hinein-gerathen, *n.* (*hin'-ain-guè-râ-tèn*). *geriet* bin, *hingegerathen*, *av. sein*; donner dans, tomber dans, s'engager dans, tomber; in *Schulden* —, s'endetter; in einen bösen Handel —, être engagé dans une méchante affaire.

Hinein-greifen, *n.* (*hin'-ain-grai-fèn*). *griff* bin, *hingegriffen*, *av. haben*; porter ou introduire la main dans, mettre la main dedans; *Arch.* faire enclaver, faire saillie.

Hinein-helfen, *n.* (*hin'-ain-hèl-fèn*). *half* bin, *hingeholfen*, *av. haben*; aider à entrer, faciliter l'entrée à.

Hinein-jagen, *a.* (*hin'-ain-jä-guè*). forcer d'entrer, faire entrer; *im.* *b*) die Kugel in's Gehirn —, loger à *qn.* une balle dans le crâne. || *n. av.* *sein*, entrer au galop.

Hinein-frieden, *n.* (*hin'-ain-hri-fhèn*). *fried* bin, *hingefrieden*, *av. sein*; ramper dedans, entrer en rampant; s'enfoncer (dans son lit).

Hinein-laffen, *a.* (*hin'-ain-lass-èn*). *ließ* bin, *hingelassen*; laisser entrer, laisser passer, faire entrer, donner accès à.

Hinein-lefen (*sch*), *v.* (*hin'-ain-lè-zèn*). *laß* *sch* bin, *hingelefen*, pénétrer le sens à force de lire; *sch* in ein Buch — ou in einen Autor —, se familiariser avec un auteur.

Hinein-leuchten, *n.* (*hin'-ain-lœch-tèn*). *av. haben*; luire, répandre sa lueur, jeter ses rayons dans, éclairer l'intérieur. || *a.* éclairer *qn.* (qui entre).

Hinein-mischen, *a.* (*hin'-ain-mîsch-èn*). mêler dedans. || *sch* —, *r.* se mêler de *qch.*, s'immiscer dans.

Hinein-mögen, *n.* (*hin'-ain-mœ-guèn*). *moßte* bin, *hingemoßte*, *av. haben*; avoir envie d'entrer, désirer ou vouloir entrer.

Hinein-müssen, *n.* (*hin'-ain-muss-èn*). *mußte* bin, *hingemußte*, *av. haben*; être obligé d'entrer, devoir entrer, être contraint d'entrer.

Hinein-reden, *n.* (*hin'-ain-rè-dèn*). *av. haben*; parler; in *im.* *A*) —, prêcher *qn.*; *sch* —, *r.* dire des bêtises; *sch* in *Zeit* —, s'échauffer, s'emballer.

Hinein-reiten, *n.* (*hin'-ain-rèi-tèn*). *ritt* bin, *hingereiten*, *av. sein*; entrer à cheval. || *a.* engager, entraîner dans; *im.* *A*) in einen schlimmen Handel —, fourrer *qn.* dans une mauvaise affaire; *fam.* mettre *qn.* dedans.

Hinein-rücken, *a.* (*hin'-ain-rück-kèn*). faire entrer en poussant, faire reculer vers l'intérieur de. || *n. av.* *sein*; envahir, entrer (*parl.* d'une troupe), faire invasion (dans un pays).

Hinein-rufen, *n.* (*hin'-ain-rû-fèn*). *rief* bin, *hinggerufen*, *av. haben*; crier, pousser des cris vers l'intérieur de, appeler (du dehors dans l'intérieur de la chambre). || *a.* faire entrer *qn.*, appeler *qn.* pour le faire entrer, dire à *qn.* d'entrer.

Hinein-schaffen, *a.* (*hin'-ain-schaf-fèn*). transporter dans l'intérieur de, faire entrer.

Hinein-schieben, *a.* (*hin'-ain-schî-bèn*). *schoß* bin, *hingeschoben*; faire entrer à force de pousser, introduire, faire pénétrer dans, pousser, fourrer dans.

Hinein-schleichen (*sch*), *v.* (*hin'-ain-schlei-chen*). *schlich* bin, *hingeschlichen*; se glisser, se couler dans; entrer furtivement.

† **Hin-können**, *n.* (*hin'-könn'-nən*).
f. ante hin, hinkönnen, av. haben; pouvoir
y aller, avoir l'autorisation ou la per-
mission d'y aller.

† **Hin-frischen**, *n.* (*hin'-frīsh'-dēn*).
f. ante hin, hinfischen, av. sein; ramper, se
traîner vers.

Hinkunft, *f. spl.* (*hin'-koun'-ft*). ar-
rivée, *f.*; gleich bei meiner —, dès que je
suis arrivé, aussitôt ou dès mon ar-
rivée.

Hin-langen, *n.* (*hin'-lan'-guēn*). av.
haben; être assez long pour atteindre;
s'étendre jusqu'à; *fig.* être suffisant,
suffire à qch. || *a.* tendre, faire passer,
présenter, allonger qch. à qn; étendre
allonger le bras vers qch.

Hinlänglich, *adj.* (*hin'-lən'-g-līch*).
suffisant; — sein, être suffisant, suffire.
adv. suffisamment, assez.

Hinlängigkeit, *f. spl.* (*hin'-lən'-g-
līch'-k-heit*). suffisance, *f.* nécessaire, *m.*;
— in einem Amt, capacité (*f.*) pour un
emploi.

† **Hin-laffen**, *a.* (*hin'-la-sēn*). *līß*
hin, bingelassen; laisser aller, permettre
d'aller. || *hō* —, *v.* s'établir, se fixer
dans.

† **Hin-laufen**, *n.* (*hin'-lau'-fēn*).
lief hin, bingelaufen, av. sein; courir vers,
accourir, s'en aller; courir vers, se
diriger du côté de; s'étendre jusqu'à;
étendre son cours jusqu'à.

Hin-leben, *n.* (*hin'-lē-bēn*). av. ha-
ben; passer sa vie ou son temps à,
vivre; *locat.* —, vivre d'une manière in-
souciant, vivre au jour le jour.

Hin-legen, *a.* (*hin'-lē-guēn*). mettre,
placer, poser; den Trauer —, quitter; ou
abandonner le deuil. || *hō* —, *v.* se cou-
cher, s'étendre, s'allonger, se reposer;
hō trāt —, tomber malade; —! couchez-
vous!

Hin-leiten, *a.* (*hin'-lāi-tēn*). amener
ou conduire vers.

Hin-leufen, *a.* (*hin'-lən'-kēn*). tour-
ner, conduire vers.

† **Hin-lezen**, *a.* (*hin'-lē-zēn*). *las* hin,
bingelezen; lire, débiter sans expression,
lire froidement.

Hinmarsch, *m. tē*, *z.* (*hin'-marsh*).
Mil. marche (*f.*) vers ou sur; *Hin* und
Gegemärsch, marches (*f. pl.*) et contre-
marches, *f. pl.*

† **Hin-marschieren**, *n.* (*hin'-marsh'-
chīren*). *pp.* bimarshiert, av. sein; *Mil.* al-
ler ou marcher sur ou vers.

† **Hin-mögen**, *n.* (*hin'-mōi'-guēn*).
möchte hin, bingemögen, av. haben; avoir
envie d'aller vers.

† **Hin-müssen**, *n.* (*hin'-mu-sēn*).
müßte hin, bingemüßte, av. haben; être
obligé ou forcé de se rendre à ou d'al-
ler à.

† **Hin-nehmen**, *a.* (*hin'-nē-nēn*).
nähm hin, bingehmen; enl-er, empor-
ter, prendre, accepter, accueillir; *fam.*
valer, empêcher (une insulte, un af-
front).

Hin-neigen, *a.* (*hin'-n-ig-uēn*). pen-
cher, incliner. || *hō* —, *v.* se pencher,
s'incliner vers. || *n.* av. haben; être dis-
posé en faveur de.

Hinneigung, *f. spl.* (*hin'-n-ig-uōn'-g*).
evoy. Néigung; inclination, *f.* penche-
ment, *m.* état (*m.*) de ce qui penche.
Inclinaison, *f.* pente, *f.* *fig.* propension,
tendance, *f.* penchant, *m.* inclination, *f.*

Hinnen, *adv.* (*hī-nēn*). 1. *poét.* pour
l'intérieur; ici, là; ven —, d'ici; ven —
au dehors, s'en aller, partir; *fam.* dé-
céder, mourir, rendre l'âme, *f.* 2. pour
l'intérieur, ici dedans, dans cette mai-
son-ci.

Hinieber, *adv.* (*hī-nī-dēr*). ici-bas,
ici en bas; — gehen, descendre, aller
en bas.

Hin-opfern, *a.* (*hin'-op-fēr'n*). sacrifi-
er, immoler.

Hin-raffen, *a.* (*hin'-raf-fēn*). enle-
ver, emporter, ravir.

Hin-reichen, *n.* (*hin'-rāi-dēi*). av.
haben; s'étendre jusque, atteindre; *fig.*
suffire, être suffisant. || *a.* tendre, pré-
senter; *hinreichend*, suffisant, en suffi-
sante quantité; suffisamment, assez;
ein hinreichendes Vermögen haben, avoir as-
sez de fortune, avoir une honnête ai-
sance.

Hinreise, *f. n.* (*hin'-rāi-zē*). aller,
m. départ, *m.*; *Hin* und *Fortreise*, voyage
(*m.*) d'aller et retour.

Hin-reisen, *n.* (*hin'-rāi-zēn*). av.
sein; partir en voyage pour se rendre
vers...; faire un voyage dans ou vers...;
aller à, se rendre chez.

† **Hin-reißen**, *a.* (*hin'-rāi-sēn*). *riß*
hin, bingereissen; entraîner, enlever, em-
porter; *fig.* ravir; *hō* — lassen, se laisser
entraîner; *hinreißend*, entraînant, rav-
issant, admirable, séduisant, sublime,
enivrant, divin; d'une manière entraî-
nante, avec entraînement, admirable-
ment; *hinreißend* (idem), admirablement
beau, beau à ravir; *hinreißend* (idē), dis-
cours séduisant ou entraînant. || =, *n.*
é, *spl.* ravissement, *m.* entraînement, *m.*

† **Hin-reiten**, *n.* (*hin'-rāi-tēn*). *ritt*
hin, bingaritten, av. sein; aller à cheval
à, se rendre ou se transporter à che-
val à.

Hin-rennen, *n.* (*hin'-rēn'-nēn*). *ran-*
nt hin, bingarannt, av. sein; courir, se pré-
cipiter vers, se rendre précipitamment
auprès de qn; accourir.

Hin-richten, *a.* (*hin'-rīch-tēn*). 1.
tourner, diriger vers. || 2. mettre à
mort, exécuter, tuer; mit dem Schwerte
bingetrichtet werden, être décapité, avoir
la tête tranchée, être guillotiné. || =, *n.*
é, *spl.* action (*f.*) d'exécuter, de guillo-
tiner, peine (*f.*) de mort.

Hinrichtung, *f. n.* (*hin'-rīch-tōun'-g*).
exécution, *f.* peine capitale, mise (*f.*) à
mort; peine (*f.*) de mort.

Hinritt, *m. tē*, *spl.* (*hin'-rit*). excu-
rsion (*f.*) à cheval vers.

Hin-rollen, *n.* (*hin'-rol-lēn*). av. ha-
ben; rouler vers, partir, s'éloigner (en
roulant). || *a.* rouler vers.

Hin-schaffen, *a.* (*hin'-chāf-fēn*).
transporter vers, se charger du trans-
port de.

Hinschaffung, *f. spl.* (*hin'-chaf-
fōun'-g*). transport, *m.*

Hin-schauen, *n.* (*hin'-chau-ēn*). av.
haben; regarder vers.

† **Hin-scheiden**, *n.* (*hin'-schāi-dēn*).
schied hin, bingscheiden, av. sein; s'éva-
nourir; dwoiwen, trépasser, mourir; *et*
Singefschiedene, *adj. sub.* le décédé, le
défunt. || =, *n. é*, *spl.* décès, *m.* mort,
f. trépas, *m.*

Hin-scheren (*hō*). *v.* (*hin'-schē-rēn*).
aller, s'en aller, détalé, décamper, dé-
guerpir.

Hin-schicken, *a.* (*hin'-chīk-kēn*). en-
voyer vers, adresser; *Hin* und *hin-schicken*,
faire aller et venir.

† **Hin-schießen**, *a.* (*hin'-chī-sēn*).
schöß hin, bingschießen; tirer vers, faire feu
sur un endroit, décharger une arme à
feu dans telle direction; *fig.* avancer
ou fournir de l'argent. || *n.* av. haben,
s'élaner vers.

† **Hin-schreiben**, *a.* (*hin'-chrāi-bēn*).
schrieb hin, bingschreiben; écrire sur (du
papier); écrire à qn, envoyer une lettre
dans (une ville); écrire à la hâte; bar-
bouiller, griffonner.

† **Hin-schwinden**, *n.* (*hin'-chwin-
dēn*). schwand hin, bingschwinden, av. sein.
poét. se passer rapidement, disparaître,
s'évanouir, dépérir, s'éteindre, se
faner.

Hin-segeln, *n.* (*hin'-sē-guēn*). av.
sein, faire voile vers, partir; längs der
Küste —, longer la côte, côtoyer le ri-
vage.

† **Hin-sehen**, *n.* (*hin'-sē-dēn*). sah hin,
bingesehen, av. haben; regarder vers, di-
riger ou tourner les regards vers, jeter
les yeux sur.

Hin-schuen (*hō*). *v.* (*hin'-schē-nēn*).
désirer être en un lieu, désirer revoir
qch., souhaiter être chez ou auprès de qn;
soupirer après; désirer aller en un lieu.

† **Hin-sein**, *n.* (*hin'-zēn*). war hin,
bingewen, av. sein; être passé, être évanou-
i, ne plus être, ne plus exister, être mort
ou perdu, être fini; du Zeit ist —, le temps
est passé, der Zamm ist —, l'été s'est
enfin, l'été est passé ou fini; et mit —,
c'est fait de lui; allē ist —, tout est
perdu; *voy.* hin.

† **Hin-senden**, *a.* (*hin'-zēn-dēn*).
sandte hin, bingsandte; envoyer à, y en-
voyer.

Hin-setzen, *a.* (*hin'-zē-tzēn*). as-
seoir, placer, poser sur, mettre. || *hō* —,
v. s'asseoir sur, s'y asseoir.

Hinsicht, *f. n.* (*hin'-zīcht*). considé-
ration, *f.* regard, *m.* *fig.* point (*m.*) de
vue, egard, *m.* rapport, *m.* in — auf ou
mit —, en, en égard à, à l'égard de, par
rapport à, en prenant en considéra-
tion; in Rücksicht —, sous ce rapport; in
Rücksicht —, à tous égards, sous tous les rap-
ports; ohne Rücksicht —, à la légère, inconsidé-
rément.

Hinsichtlich, *adv.* (*hin'-zīcht-līch*). ou
Hinsichts; en égard à, en considération
de; — seiner Verdienste, en égard à ses
mérites, en lui tenant compte de ses
services.

† **Hin-sinken**, *n.* (*hin'-zīn'-kēn*). sank
hin, bingsinken, av. sein; 1. tomber, se
laisser tomber ou choir, se laisser aller,
s'affaisser, fléchir sous le poids de son
corps; || 2. tomber en défaillance, s'é-
vanouir; unter den Strichen —, tomber
mort sous les coups.

† **Hin-sollen**, *n.* (*hin'-zol-lēn*). *fehlt*
hin, bingsollte, av. haben; devoir aller à,
être obligé d'y aller.

Hin-starren, *n.* (*hin'-chtar-rēn*). av.
haben; regarder fixement.

Hin-stellen, *a.* (*hin'-chtēl-lēn*). met-
tre, poser là.

† **Hin-stirben**, *n.* (*hin'-stīr-bēn*).
starb hin, bingstarb, av. sein; mourir
lentement, dépérir, s'éteindre, se voir
mourir, s'affaiblir peu à peu; périr,
succomber (les uns après les autres).

Hin-strecken, *a.* (*hin'-stīr-ēn*).
tendre, étendre; *mit* —, étendre
qn. mort. || *hō* —, *v.* s'étendre, s'allon-
ger, s'étaler.

† **Hin-streichen**, *n.* (*hin'-chtar-rēn*).
strich hin, bingschreiben, av. sein; passer le
long de, longer qch, glisser le long de,
effleurer ou raser qch, couler, s'en-
fuir, au che. || —, passer rapidement
le long de qch. || *v.* étendre sur, *hin-
streichend*, rasant; *Anteil*, bingschreiben
bingabn, trajectoire rasante.

Hinstreich, *m. tē*, *n.* (*hin'-chtīr-ēn*).
passage (*m.*) des oiseaux d'un lieu dans
un autre, départ, *m.* migration, *f.*

Hin-stürzen, *n.* (*hin'-chtur-zēn*).
av. sein; 1. se précipiter vers, fondre ou
se ruier sur, courir précipitamment
vers. || 2. se précipiter, tomber par terre,
faire une chute violente. || 3. a. faire
tomber.

Hin-tündigen, *n.* (*hin'-zun'-dī-
guēn*). av. haben; pêcher tous jours, *v.* être
dans le péché; auf Gnade —, pêcher afin
que la grâce abonde.

Hintan, *adv.* (*hīn'-tān*). contraction
de hinten au de côté, derrière, par der-
rière, en arrière; *fam.* à la queue; *fig.*
— setzen, négliger, mettre de côté; *voy.*
Hintan — setzen.

Hin-tändeln, *a.* (*hin'-tēn'-dēn*).
passer (son temps) à badiner ou à s'a-
muser.

Hintan-sehen, *a.* (*hin'-tan'-zē-tzēn*).
mettre de côté ou derrière; *fig.* négliger,
désigner, mettre de côté, mépriser,
traiter avec mépris; *et* binganzusehen
sehen, se voir faire une injustice.

Hintansetzung, *f. n.* (*hin'-tan'-zē-
tzuōn'-g*). négligence, *f.* mépris, *m.* dé-
dain, *m.* traitement (*m.*) injuste; mit —,
en négligeant; mit — also Rücksicht, au

mépris de toutes convenances; mit — ter Schiffe, au mépris des lois.

Hintan-ſeben, *n.* (*hin'-tan'-chtén*). ſtand hinten, ſintangſtanden, *av.* ba-ten; être placé en arrière ou au dernier rang; — müſſen, être obligé de céder le terrain; être négligé, oublié, mis de côté.

Hint-taumeln, *n.* (*hin'-taou-meln*). *av.* haben; chanceler, aller d'un pas mal assuré.

Hinten, *adv.* de lieu, (*hin'-tén*). derrière, en arrière, par derrière, sur le derrière, sur les derrières, à la fin de, à la queue de, au fond de, au bout de; — im Buche, à la fin du volume; von —, de derrière, par derrière, sur les derrières; von — geſehen, vu de derrière, vu de dos; von — bet, *a posteriori*; — an, à la queue, à la suite; — aus, sur le derrière, par derrière; — trin, après, après coup, en arrière; — durch, par derrière; — nach, derrière, en arrière; après les autres; et ſomit — nach, il suit, il vient après les autres, nach — weſen ou — hin-aus weſen, demeurer sur le derrière, avoir vue sur le derrière; — weg ou — ter, par derrière; *Mil.* von — an-fallen, attaquer par derrière, prendre l'ennemi en queue; — auf das Pferd ſehen, placer ou mettre en croupe.

1. **Hinten**, *adj.* (*hin'-tér*). postérieur, de derrière; au fond, qui est derrière, placé derrière, dernier; die — Seite, le côté de derrière; ein — Thor, une porte de derrière; das — ſte Juſtiziell, le devant derrière, sens devant derrière; die **Hintenſten**, *adj. sub.* les derniers, ceux qui sont placés derrière.

2. **Hinten**, *prép. av.* le datif et l'accusatif; 1. avec le datif, derrière, après, en arrière de, à la suite de; — dem Feinde her, à la poursuite de l'ennemi; die Thüre — ſich (b) zu-machen, fermer la porte derrière soi; — jen. (p) her-ſein, poursui re qu; — jen. (b) her-gehen, marcher derrière qu. suivre qu; — ſich (b) ſehen, regarder derrière soi; immer qu; (a) — ſich (b) taſen, avoir toujours qu. sur ses talons ou à ses trousses; — einander, à la suite, sans interruption, à la file; *fam.* à la queue, à la queue leuleu, à la file indienne; et hat's — den Ehren, c'est un finot, il est rusé, c'est un fin matois, *fam.* mit etw. (b) — dem Berg-fallen, cacher son jeu, ne pas dire toute la vérité; *fam.* das hat nach — ſich, il y a quelque chose là-dessous, cela n'est pas bien net; das hätte ich nicht — ihm geſagt, je ne l'aurais pas cru capable de cela; *Jeu.* — der Hand ſtehen, être le second ou le dernier en cartes. | 3. *av.* l'accusatif; — Glas, sous verre, *Prov.* der Pferde — den Wagen ſpinnen, mettre la charrue devant les bœufs, placer les bœufs derrière la charrue; — die Wahrheit ſprechen, découvrir la vérité; ſich — jen. (a) ſtehen, se cacher derrière qu; *fig.* faire agir qu; et ſann nicht — ſich (a) noch vor ſich, il ne peut ni avancer ni reculer; *fig.* il ne sait que dire, que faire; jen. (a) — ſich ſehen, duper qu, éconduire qu; jen. (b) — die Ehren ſchlagen, souffleter qu; ſich (b) etw. (a) — die Ehren ſchreiben, prendre bonne note de qu, ne pas oublier qu; — jen. (a) ſprechen, découvrir les menées de qu.

3. **Hinten** — *a.* particule le plus souvent **inséparable**, n'est séparable que dans quelques verbes où il a conservé son sens propre : derrière, arrière.

Hintenſche, *f. n.* (*hin'-tér-a-ſché*). *essieu* (m.) de derrière, *essieu* (m.) d'arrière-train.

Hintenſchſchale, *f. n.* (*hin'-tér-a-ſchä-le*). *Charr.* panne (f.) d'une voiture.

Hintenſack, *f. n.* (*hin'-tér-bak-hé*). *Anat.* fesse, f.

Hintenbaum, *m. c.* (*hin'-tér-baoum*). *Sell.* arçon (m.) de derrière.

Hintenbein, *n. c.* (*hin'-tér-bain*). jambe, f. ou patte (f.) de derrière; train (m.) de derrière; auf die — treten, auf die — ſehen, se dresser sur ses pattes de derrière; *fig.* montrer les dents, regimber, se montrer récalcitrant, se

raidir, résister; se dédire, donner une défaite.

Hintenblatt, *n. c.* (*hin'-tér-blät*). derrière (m.) d'avaloire; — am Aſſenſbügel, feuille postérieure du pontet.

Hintenblech, *n. c.* (*hin'-tér-blédh*). *Sell.* bande (f.) de rognon.

† **Hintenbleiben**, *n.* (*hin'-tér-blai-bén*). hinterbleiben, *av.* haben; 1. survivre; nach ſeinem Tode ſind vier Hinten hinterblieben, il a laissé quatre enfants. | 2. ne pas avoir lieu, ne pas se faire; hinterbleibend, qui survit, survivant; hinterblieben, survivant. || die **Hintenbliebenen**, *adj. sub.* les survivants, *m. pl.* les enfants, *m. pl.* les parents, *m. pl.* les amis, *m. pl.* (d'un défunt).

Hintenbrack, *f. n.* (*hin'-tér-brak-hé*). *Charr.* volée (f.) fixe de derrière.

† **Hintenbringen**, *a.* (*hin'-tér-brin-guen*). hinterbrachten, hinterbracht; avertir, informer, instruire qu. de qch, rapporter, raconter. || = *n. c.*, *spl.* et *Hintenbringung*, *f. action* (f.) de dénoncer, dénonciation, f; délation, f; rapport, *m.* avis, *m.*

Hintenbringer, *m. c.* (*hin'-tér-brin-guer*). dénonciateur, m; délateur, m; rapporteur, m; *fam.* mouchard, *m.* || = *m.*, *f. n.*, dénonciatrice, f; rapporteuse, f, espionne, f

Hintenbringung, *f. n.* (*hin'-tér-brin-goun'g*). rapport, *m.* avis, m; action (f.) de dénoncer ou de calomnier, délation, f. trahison, f.

Hintenbrust, *f. n.* (*hin'-tér-broust*). *Zool.* arrière-poitrine, f. (des insectes); — *rück*, *n. c.*, *et*, *Zool.* arrière-sternum, *m.*

Hintenbug, *m. c.* (*hin'-tér-boudh*). *Vétér.* jarret, *m.*

Hintenbühne, *f. n.* (*hin'-tér-bü-né*). derrière de la scène, arrière-scène, f; fond (m.) de la scène.

Hintencaſtell, *n. c.* (*hin'-tér-kaſ-tél*). *Mar.* château (m.) d'arrière; gail-lard, *m.*; *fam.* derrière, *m.*

Hintenbeck, *voy.* Hintenverdeck.

Hintenbrein, *adv.* (*hin'-tér-drain*). ensuite, puis, après coup.

Hintenbrücken, *a.* (*hin'-tér-druck-kén*). serrer, pousser derrière; pousser en bas; avaler avec effort.

Hintere (*ter*), *adj. sub.* (*hin'-tér-é*) ou *hinten*, *m.* derrière, *m.* pop. cul, *m.*; einem Hinten den — an-ſehen, fesser un enfant; auf den — fallen, tomber sur les fesses, tomber en arrière.

Hinterebbe, *f. spl.* (*hin'-tér-éb-bé*). fin (f.) du reflux.

Hintereinander, *adv.* (*hin'-tér-ain'-an-dér*). *voy.* Hinten; à la suite, sans interruption; *fam.* à la queue, à la file, à la queue leuleu, à la file indienne.

Hintereinanderschieben, *n. c.* (*hin'-tér-ain'-an-dér-ſchi-bén*). *Spl.* ploiement, *m.*

Hintereifen, *n. c.* (*hin'-tér-ai-zén*). *Maréch.* fer (m.) du pied de derrière (d'un cheval); *Sell.* bande (f.) de rognon.

Hintenfähre, *f. n.* (*hin'-tér-fér-té*). 1. *Chass.* passées, *f. pl.* foulées, *f. pl.* menée, *f.* | 2. piste (f.) des pieds de derrière.

Hintenflagge, *f. n.* (*hin'-tér-flag-gué*). *Mar.* pavillon (m.) d'arrière; enseigne (f.) de la poupe.

Hintenſeck, *m. c.* (*hin'-tér-ſèkh*). *Cordonn.* bout (m.) de talon.

Hintenſries, *n. c.* (*hin'-tér-fris*). *Arch.* frise (f.) de derrière; *Artill.* moulure, f. plate-bande, f.

Hintenfuß, *m. c.* (*hin'-tér-foûss*). pied (m.) de derrière; *Bias.* auf den — en ſehen, *Vétér.* cheval égaré; *Man.* ſich auf die — ſtellen, se cabrer, pointer, se dresser; *Vétér.* mit weichen — en, arzel, m; *Mar.* galerie (f.) de poupe.

Hintergabel, *f. n.* (*hin'-tér-gä-bél*). *Sell.* pointes (f. pl.) de derrière de la selle.

Hintergang, *m. c.* (*hin'-tér-gan'g*). *Chass.* sortie, f. déboucher, *m.*

Hintergebäude, *n. c.* (*hin'-tér-gué-bä-dé*). bâtiment (m.) de derrière; arrière-corps, *m.*

Hintergebirge, *n. c.* (*hin'-tér-gué-bir-gué*). *Geol.* chaîne (f.) de montagnes postérieures; *Min.* revers (m.) d'une montagne.

Hintergegend, *f. n.* (*hin'-tér-gué-guén'd*). *Anat.* région (f.) postérieure; *Peint.* fond (m.) d'un paysage.

† **Hintergehen**, *a.* (*hin'-tér-guén*). hintergehen, hintergangen; tromper, décevoir, circonvenir, abuser, duper, en imposer à; hintergangen werden, être circonvenu, être trompé ou se laisser tromper; ſich ſelbſt —, se tromper soi-même, s'abuser. || = *n. c.*, *spl.* ou **Hintergebuhung**, *f. action* (f.) de circonvenir; tromperie, f. supercherie, f. mystification, f.

Hintergepäck, *n. c.* (*hin'-tér-gué-pék*). *Caval.* charge (f.) de derrière.

Hintergesähr, *n. c.* (*hin'-tér-gués-chür*). *Sell.* avaloire (f.) avec croupière, fourche, f; — riemenring, *m. c.*, *et*, *Sell.* crampon (m.) de fourche; — riemenſtricken, *f. pl.* *Sell.* contre-sanglons de la fourche.

Hintergesell, *n. c.* (*hin'-tér-gué-chél*). arrière-train, *m.* train (m.) de derrière d'une voiture; arrière-train (m.) d'un cheval; *Sell.* arçon (m.) de derrière d'une selle; *Man.* arrière-main (f.) du cheval.

Hintergewicht, *n. c.* (*hin'-tér-gué-vicht*). *Artill.* prépondérance (f.) de culasse; *Fortif.* — bei Zugbrücken, contre-poids (m.) d'un pont-levis.

Hinterglied, *n. c.* (*hin'-tér-gléd*). membre postérieur; *mil.* dernier rang, *m.* dernière file; *Math.* conséquent, *m.*; *Log.* mineure, f; — *maſſen*, *n. pl.* membres postérieurs; *Man.* bipède postérieur.

Hinterground, *m. c.* (*hin'-tér-ground*). fond, *m.* enfoncement, *m.*; *Peint.* fond, *m.*; *fig.* in den —, s'effacer.

Hintergurt, *m. c.* (*hin'-tér-gour*). *Artill.* ceinture (f.) de la lumière.

Hintenhaar, *n. c.* (*hin'-tér-här*). cheveux (m. pl.) de la partie postérieure de la tête; chignon, *m.*; tignon, *m.*

Hintenhalt, *m. c.* (*hin'-tér-halt*). 1. embuscade, f. embûche, f. guet-apens, *m.* in den — legen, mettre en embuscade, dresser des embûches; in — lauern, se tenir aux aguets; aus dem — her-ber-brechen, sortir de son embuscade. | 2. réserve, f. retenue, f. réticence, f. ohne —, sans arrière-pensée, sans réticence; *Mil.* appui, *m.* soutien, *m.* réserve, f. corps (m.) de réserve; *fig.* einen — haben, avoir un appui, avoir un soutien.

† **Hintenhalten**, *a.* (*hin'-tér-hal-tén*). hinterhalten, hinterhalten; détenir injustement, dissimuler, cacher.

Hintenhaltig, *adj.* (*hin'-tér-hal-tig*). ou **Hintenhaltſch**, *adj.* dissimulé, sournois.

Hintenhand, *f. n.* (*hin'-tér-han'd*). *Anat.* métacarpe, *m.*; *Vétér.* arrière-main, *f.*; *Jeu.* in der — ſehen ou die — haben, être le dernier à jouer, avoir l'arrière-main; *Man.* die — ſtellen, ranger les hanches.

1. **Hintenhaupt**, *n. c.* (*hin'-tér-haupt*). *Anat.* partie (f.) postérieure, derrière (m.) de la tête, occiput, *m.*

2. **Hintenhaupt** — *a.* de l'occiput; — *bein*, *n. c.*, *et*, *os* occipital; — *blutader*, *f. n.* veine occipitale; — *blutleiter*, *m. c.*, *et*, *Anat.* sinus occipital; — *buſſel*, *m. c.*, *et*, protubérance occipitale; — *gegenſt.*, *f. n.* région occipitale; — *knochen*, *m. c.*, *et*, *os* occipital; — *loch*, *n. c.*, *et*, ouverture (f.) de l'occiput, ouverture (f.) lambdoïde;

—*nacht*, *f.* *u.*, suture occipitale ou lambdoïde; —*rand*, *m.* *c.*, *u.*, *Anat.* bord (*m.*) de l'occiput; —*riachel*, *m.* *u.*, *n.*, épine occipitale; —*theil*, *m.* *et* *n.* *c.*, *u.*, *Anat.* portion occipitale (du crâne); —*weig*, *m.* *c.*, *u.*, rameau (*m.*) de l'artère occipitale.

Sinterhaus, *n.* *c.*, *u.*, *(hin'-tér-haou)*, maison (*f.*) de derrière, arrière-corps (*m.*) de bâtiment.

Sinterher, *adv.* *(hin'-tér-hér)*, après, à la suite de; derrière, par derrière, plus tard; — *laufen* ou — *gehen*, suivre *qn*, courir après *qn*, poursuivre *qn*.

Sinterhof, *m.* *c.*, *u.*, *(hin'-tér-hof)*, *Arch.* arrière-cour, *f.*

Sinterhut, *f.* *spl.* *(hin'-tér-hout)*, arrière-garde, *f.*

Sinterindien, *n.* *u.*, *(hin'-tér-in'-dién)*, *Géogr.* Indo-Chine, *f.*

Sinterkammer, *f.* *n.*, *(hin'-tér-kam-mér)*, chambre (*f.*) de derrière ou sur le derrière.

Sinterkastell, *voy.* *Sintercastell*.

Sinterkeil, *m.* *c.*, *u.*, *(hin'-tér-kaïl)*, coin (*m.*) de fermeture postérieure; *Artill.* coin (*m.*) mobile.

Sinterkeule, *f.* *n.*, *(hin'-tér-kaïl-lé)*, cuisse, *f.* gigot, *m.*

Sinterkiefer, *m.* *u.*, *(hin'-tér-kî-fer)*, *Man.* mâchoire inférieure.

Sinterklaue, *f.* *n.*, *(hin'-tér-klaou-é)*, ou *Sinterkralle*, *f.* griffe (*f.*) de derrière.

Sinterknê, *n.* *u.*, *(hin'-tér-knê)*, jarret, *m.*

Sinterkoben, *m.* *u.*, *(hin'-tér-kol-bén)*, *Arm.* talon (*m.*) de la crosse.

Sinterkopf, *m.* *c.*, *u.*, *voy.* *Sinterhaupt*, partie (*f.*) postérieure de la tête.

Sinterkralle, *f.* *n.*, *(hin'-tér-kral-lé)*, griffe (*f.*) de derrière.

**Sinterkrass*, *m.* *spl.*, *u.*, *(hin'-tér-ku-rass)*, dos (*m.*) de cuirasse.

1. *Sinterladen*, *m.* *u.*, *(hin'-tér-lâ-dén)*, volet postérieur.

2. *Sinterladen*, *m.* *u.*, *(ou u.)*, arrière-boutique, *f.*

Sinterlader, *m.* *u.*, *(hin'-tér-lâ-dér)*, arme (*m.*) à feu se chargeant par la culasse.

Sinterladung, *f.* *n.*, *(hin'-tér-lâ-doun'g)*, chargement (*m.*) par la culasse.

Sinterlabung — *u.*, se chargeant par la culasse; — *geschûss*, *n.* *c.*, *u.*, bouche (*f.*) à feu se chargeant par la culasse; — *gewehr*, *n.* *c.*, *u.*, fusil (*m.*) se chargeant par la culasse; — *masse*, *f.* *n.*, arme portative se chargeant par la culasse.

Sinterlage, *f.* *n.*, *(hin'-tér-lâ-gué)*, *Jur.* objet confié à la garde de *qn*; dépôt, *m.*

Sinterlass, *m.* *spl.*, *u.*, *(hin'-tér-lâ-lass)*, *voy.* *Sinterlassenschaft*; succession, *f.* héritage, *m.*; *Chass.* allure courte et irrégulière (du cerf); *voy.* *Sinterlass-fen*, 2.

†1. *Sinterlassen*, *a.* *(hin'-tér-lâ-ssén)*, *Sinterließ*, *Sinterlassen*; laisser en arrière, laisser après soi, laisser en partant; laisser au moment de la mort; léguer, faire un legs à; transmettre, laisser, donner; *éty.* (A) *der* *Waldwelt* — transmettre *qch* à la postérité; et *hat* *et* *so* — il en a ordonné ainsi avant son départ; *Sinterlassen*, qui a été laissé ou légué; *Sinterlassene* *Werk*, œuvres (*f. pl.*) posthumes. || *die Sinterlassenen*, *adj.* *spl.* les survivants, les héritiers. || — *n.* *u.*, *spl.* et *Sinterlassung*, *f.* action (*f.*) de laisser; transmission, *f.*; legs fait à *qn*.

2. *Sinterlassen*, *a.* laisser passer derrière; *nicht* — empêcher de prendre, d'absorber, ne pouvoir rien avaler. || *n.* *av.* *sein*; *Chass.* avoir l'allure courte et irrégulière.

Sinterlassenschaft, *f.* *n.*, *(hin'-tér-lâ-ssén-chast)*, succession, *f.* héritage, *m.*

Sinterlassung, *f.* *n.*, *(hin'-tér-lâ-ssoun'g)*, action (*f.*) de laisser; transmission, *f.* legs, *m.* héritage, *m.* succession, *f.*

Sinterlast, *f.* *spl.* *(hin'-tér-lâst)*, charge (*f.*) de derrière.

Sinterlastig, *adj.* *(hin'-tér-lâst-ig)*, *Mar.* trop chargé sur le derrière.

Sinterlauf, *m.* *c.*, *u.*, *(hin'-tér-lâuf)*, *Chass.* pied (*m.*) de derrière.

Sinterleber, *n.* *u.*, *(hin'-tér-lê-dér)*, *Cordonn.* quartier (*m.*) de soulier.

Sinterlegen, *a.* *(hin'-tér-lê-guén)*, déposer, consigner, mettre ou laisser en dépôt chez *qn*; confier à la garde de *qn*; — *et* *but*, dépôt, *m.*

Sinterleger, *m.* *u.*, *(hin'-tér-lê-guér)*, déposant, *m.* dépositaire, *m.* || — *u.*, *f.* *n.*, *u.*, dépositante, *f.*

Sinterlegung, *f.* *n.*, *(hin'-tér-lê-goun'g)*, dépôt, *m.* consignation, *f.*

Sinterleib, *m.* *c.*, *u.*, *(hin'-tér-lê-ib)*, derrière, *m.* partie (*f.*) postérieure du corps; *Zool.* abdomen, *m.*; *Man.* train (*m.*) de derrière, arrière-train, *m.*; *Tail.* couture (*f.*) de derrière.

Sinterlist, *f.* *n.*, *(hin'-tér-list)*, ruse, *f.* machination, *f.* tromperie, *f.* mauvaïse foi, perfidie, *f.* trahison, *f.* piège, *m.* embûche, *f.* caractère (*m.*) perfide, déloyauté, *f.*

Sinterlîsen, *a.* *(hin'-tér-lîs-tên)*, tromper, duper, attraper, surprendre la bonne foi de *qn*.

Sinterlistig, *adj.* *(hin'-tér-lîs-tîch)*, cauteleux, artificieux, perfide, traître, déloyal, insidieux; — *et* *lîstfall*, guet-apens, *m.*; — *et* *lîst*, artificieusement, par ruse, par surprise. || *adv.* d'une manière insidieuse, avec duplicité, avec perfidie ou déloyauté; — *zu Wert* *gehen*, user de ruse.

Sintermann, *m.* *c.*, *u.*, *(tute, hin'-tér-mân)*, personne placée derrière; *Mil.* serre-file, *m.* homme (*m.*) du second rang; officier (*m.*) qui d'après l'ancienneté vient après un autre officier; *Jeu.* *wer* *ist* *mein* — ? qui joue après moi? *Mar.* bâtiment (*m.*) qui vient en second rang.

Sintermast, *m.* *c.*, *u.*, *et* *n.*, *(hin'-tér-mast)*, *Mar.* mâât (*m.*) d'artimon ou mâât (*m.*) d'arrière.

Sintern, *m.* *u.*, *(hin'-térn)*, ou *Sintere*, *adj.* *sub.* derrière, *m.* *pop.* cul, *m.*; auf *den* — *fallen*, tomber sur le derrière, tomber en arrière; *fam.* *einem* *Sint* *bei* — *gehen*, fesser un enfant.

Sinternabe, *f.* *n.*, *(hin'-tér-na-bé)*, *Charr.* gros bout du moyeu.

Sinternacht, *f.* *u.*, *(hin'-tér-nât)*, *Cordonn.* couture, *f.* cojuncture (*f.*) de derrière.

Sinternase, *f.* *n.*, *(hin'-tér-nâ-zé)*, *Entomol.* arrière-nez, *m.*

Sinterpause, *f.* *n.*, *(hin'-tér-paou-ché)*, *Sell.* garniture (*f.*) de trousséquin.

Sinterpferd, *n.* *c.*, *u.*, *(hin'-tér-ferd)*, timonnier, *m.*

Sinterporre, *f.* *n.*, *(hin'-tér-for-té)*, porte (*f.*) de derrière.

Sinterpote, *f.* *n.*, *(hin'-tér-fô-té)*, patte (*f.*) de derrière.

Sinterquartier, *n.* *u.*, *(hin'-tér-kou-âr)*, *Cordonn.* quartier (*m.*) du soulier.

Sinterrat, *n.* *c.*, *u.*, *(hin'-tér-râd)*, roue (*f.*) de derrière; *Cordonn.* molette, *f.*

Sinterrast, *f.* *n.*, *(hin'-tér-rast)*, *Arm.* cran (*m.*) du bandé.

Sinterrêibe, *f.* *n.*, *(hin'-tér-rai-é)*, *Mil.* dernière file.

1. *Sinterrücken*, *m.* *u.*, *(hin'-tér-rûk-kên)*, *Zool.* arrière-tergum, *m.*

2. *Sinterrücken*, *n.* *av.* *sein*; pousser, mettre derrière.

Sinterrück, *adv.* *(hin'-tér-rûx)*, *fam.* en arrière, à reculons, par derrière; *fig.* secrètement, traitreusement; en l'absence de, à l'insu de; — *meiner*, à mon insu; — *gehen*, marcher à reculons, retrograder.

Sinterrube, *f.* *n.*, *(hin'-tér-rou-é)*, *Arm.* cran (*m.*) de bandé.

Sinterfak, *m.* *spl.*, *u.*, *(hin'-tér-zass)*, 1. sujet, *m.* vassal, *m.* arrière-vassal, *m.* | 2. manant, *m.* aubain, *m.* sujet, *m.*

Sinterfattel, *m.* *c.*, *u.*, *(hin'-tér-zat-tèl)*, *Sell.* coussinet, *m.*; — *blech*, *n.*, *Sell.* bande (*f.*) de rognon.

Sinterfas, *m.* *c.*, *u.*, *(hin'-tér-zatz)*, *Log.* conséquent, *m.* conclusion, *f.*

Sinterfchaft, *m.* *c.*, *u.*, *(hin'-tér-chast)*, *Arm.* partie postérieure du fût de fusil, poignée (*f.*) avec la crosse.

Sinterfchânze, *f.* *n.*, *(hin'-tér-chân-tzé)*, *Mar.* château (*m.*) d'arrière; gaulard, *m.* dunette, *f.*

Sinterfchântel, *m.* *u.*, *(hin'-tér-chên-kèl)*, *Man.* jambe postérieure du cheval.

Sinterfchiff, *n.* *c.*, *u.*, *(hin'-tér-chiff)*, *Mar.* arrière, *m.* poupe, *m.*

Sinterfchild, *n.* *c.*, *u.*, *(hin'-tér-child)*, *H. nat.* arrière-écusson, *m.* porte-scutellum, *m.*

Sinterfchlâgel, *m.* *u.*, *(hin'-tér-chlâ-guèl)*, *Chass.* quartier, *m.* (de sanglier), gigot, *m.*

Sinterfchurz, *m.* *c.*, *u.*, *(hin'-tér-chourtz)*, *Arm.* garde-reins de l'armure.

Sinterfegel, *n.* *u.*, *(hin'-tér-zé-guèl)*, voile (*f.*) d'arrière ou d'artimon.

Sinterfeite, *f.* *n.*, *(hin'-tér-féi-te)*, côté (*m.*) de derrière; *Anat.* face (*f.*) postérieure.

Sinterfing, *m.* *c.*, *u.*, *(hin'-tér-zîtz)*, siège (*m.*) de derrière; siège (*f.*) du fond.

Sinterplan, *m.* *u.*, *(hin'-tér-plan)*, *Sal.* planche (*f.*) de derrière.

Sinterstlig, *adj.* *(hin'-tér-cht-lîch)*, insidieux; arrière, en retard, restant; *éty.* (A) — *maiden*, faire échouer une entreprise; — *et* *gebrt*, arrérages, *m.* *pl.*

Sinterstoven, *m.* *u.*, *(hin'-tér-cht-vên)*, *Mar.* étambot, *m.* étambord, *m.* arrière-bec (*m.*) d'un ponton.

Sinterstich, *m.* *c.*, *u.*, *(hin'-tér-cht-îch)*, *Cout.* arrière-point, *m.*; *Pont.* cinfaçat — neud droit

Sinterstube, *f.* *n.*, *(hin'-tér-chtou-bé)*, chambre (*f.*) de derrière.

Sinterstück, *n.* *c.*, *u.*, *(hin'-tér-cht-uk)*, pièce postérieure; *H. nat.* segment postérieur; *Artill.* canon (*m.*) de retraite; *Min.* semelle, *f.*

Sintertaun, *n.* *c.*, *u.*, *(hin'-tér-taou)*, *Sell.* trait (*m.*) de derrière.

Sintertheil, *n.* *et* *m.* *c.*, *u.*, *(hin'-tér-tèil)*, partie postérieure, arrière, *m.* derrière, *m.* cul, *m.* culasse, *f.* fond, *m.* (part. d'une chambre); *Mar.* poupe, *f.* arrière, *m.*; *Cordonn.* quartier (*m.*) de soulier; versant, *m.* (d'une montagne); *Pont.* — *des* *Brüdenfabn*, arrière (*m.*) de nacelle; *Arm.* — *des* *Sabn*, cul (*m.*) du chien; *Charr.* — *der* *Râst*, gros bout du moyeu; *Man.* — *des* *Ystêd*, arrière-main, *f.*

Sinterthür, *f.* *n.*, *(hin'-tér-tür)*, ou *Sinterthor*, *n.* *u.*, *et* *porte* (*f.*) de derrière; *fam.* *ist* *die* — *offen* *haben*, se ménager une retraite, se garder une porte de sortie.

Sintertreffen, *n.* *u.*, *(hin'-tér-trêf-fên)*, *Mil.* arrière-garde, *f.* arrière-ligne, *f.*

1. † *Sintertreiben*, *a.* *(hin'-tér-trâ-bên)*, *Sintertreib*, *Sintertreiben*; repousser *qch*; *fig.* faire échouer ou avorter, entraver, empêcher, contre-miner, faire retrograder, briser; rompre (les négociations); *Blâm* —, déjouer des plans. || — *n.* *u.*, *spl.* et *Sintertreibung*, *f.* action (*f.*) d'empêcher, empêchement, *m.*

2. *Sintertreiben*, *a.* pousser, chasser, derrière.

Sintertreibung, *f.* *n.*, *(hin'-tér-trâ-boun'g)*, action (*f.*) d'empêcher, empêchement, *m.*

Sintertross, *m.* *spl.*, *u.*, *(hin'-tér-tross)*, bagages, *m.* *pl.* train (*m.*) de l'armée.

—**barthaut**, *f.* *z. t.* Bot. bolet cervin, sclérodème cervin; —**haut**, *f. d. a. p. ou* (*f.*) de cerf, peau (*f.*) de daim; —**hoben**, *f. pl.* daintiers, *m. pl.* testicules (*m. pl.*) de cerf; —**horn**, *n. t. z. t.* corne (*f.*) du cerf; —**hichte**, *f. n.* lich-n (*m.*) d'Islande; —**horngeist**, *m. t. s. pl.* esprit volatil de corne de cerf; flutité de corne de cerf; —**hornfels**, *n. t. s. pl.* Chim. sel volatil de corne de cerf; —**hund**, *m. t. z. t.* chien dressé à la chasse du cerf, chien (*m.*) de meute; —**jagd**, *f. n.* chasse (*f.*) au cerf; —**jäger**, *m. t. z. t.* ou —**jägermeister**, *Zool.* cerf-volant, *m.*; —**kalb**, *n. t. z. t.* jeune cerf, *m.* faon, *m.*; —**kamel**, *n. t. z. t.* Zool. mouton, *m.* ou chameau (*m.*) du Pérou, lama, *m.* glama, *m.*; —**kage**, *f. n.* Zool. chat-cervier, *m.*; —**keule**, *f. n.* Cuis. cuissot (*m.*) de cerf; —**flec**, *m. t. s. pl.* Bot. eupatoire (*f.*) d'Avicenne; —**folben**, *m. t. z. t.* bosse (*f.*) du cerf, crue, *f.*; protubérance cornée du bois du cerf; —**kopf**, *m. t. z. t.* tête (*f.*) de cerf; Blas. massacre, *m.*; —**koth**, *z. s. pl.* ou —**gloß**, *n.* fiente, *f.* fumées, *f. pl.* ou laissées (*f. pl.*) du cerf, torches (*f. pl.*) du cerf; —**krankheit**, *f. spl. mal* (*m.*) de cerf, rhumatisme, *m.* ou tétanos (*m.*) des mâchoires; —**kuget**, *f. n.* H. nat. hézard (*m.*) de cerf; —**fuh**, *f. z. t.* cerf (*m.*) femelle; biche, *f.*; —**lager**, *n. t. z. t.* gîte, *m.*; Chass. reposé (*m.*) du cerf; —**lauf**, *m. t. z. t.* Chass. pied (*m.*) de cerf; —**leber**, *n. t. s. pl.* peau (*f.*) de cerf, cuir (*m.*) de daim; —**ledern**, *adj.* de peau de cerf, en daim; —**leibig**, *adj.* Man. ventre levrette; —**lohnig**, *f. spl.* fumée (*f.*) du cerf; —**luch**, *m. t. z. t.* loup-cervier, *m.* chat-cervier, *m.* lynx, *m.*; —**mohr**, *f. n.* Bot. panais, *m.*; —**polci**, *m. t. s. pl.* dictame blanc; —**reb**, *n. t. z. t.* chevroline (*m.*) du Sénégal; —**ruf**, *m. t. z. t.* Chass. cor (*m.*) pour imiter le cri du cerf; —**schale**, *f. n.* Chass. pince (*f. pl.*) du cerf; —**schädel**, *m. t. z. t.* cuissot (*m.*) de cerf; —**schrotter**, *m. t. z. t.* Zool. cerf-volant, *m.*; —**schub**, *m. t. z. t.* Chass. surneigées, *f. pl.* surplués, *f. pl.*; —**schwaden**, *n. t. z. t.* ou —**schwanz**, *m. t. z. t.* queue (*f.*) du cerf; —**schweiß**, *m. t. s. pl.* Chass. sang (*m.*) du cerf, mouée, *f.*; —**spring**, *m. t. z. t.* dessous (*m.*) du pied du cerf; Bot. carrigole, *f.*; —**zalg**, *m. t. s. pl.* axonge (*f.*) de cerf; —**thiere**, *n. pl.* Zool. cervins, *m. pl.*; —**thran**, *f. n.* larmes (*f. pl.*) de cerf; —**trüffel**, *f. n.* Bot. bolet, *m.* truffe (*f.*) de cerf, sclérodème cervin; —**wilpret**, *n. t. s. pl.* gibier (*m.*) appartenant à la race cervine, cerf, *m.*; Cuis. viande (*f.*) de cerf; —**wurzel**, *f. n.* Bot. grand persil de montagne, athamante, *f.* cervaire, *m.* gentiane noire; —**wiege**, *f. n.* Zool. argali (*m.*) femelle, mouflon (*m.*) femelle; —**ziener**, *m. t. z. t.* cimier (*m.*) de cerf, filet (*m.*) de cerf; —**junge**, *f. n.* langue (*f.*) de cerf; Bot. scolopendre, *f.*

Sirchling, *m. t. z. t.* (*hirsch-lin'g*). Bot. agaric, *m.*

1. **Sirfe**, *f. spl.* (*hirsch-zé*). ou **Sirfen**, *m. Bot.* millet, *m.* mil, *m.*

2. **Sirfe** — *ou Sirfen* — *a.* de millet ou de mil; —**artig**, *adj.* qui a la forme d'un grain de millet; —**brel**, *m. t. z. t.* bouillie (*f.*) de millet; —**feber**, *n. t. s.* — *Méd.* fièvre (*f.*) militaire; éruption (*f.*) militaire; —**formig**, *adj.* qui a la forme du millet, miliaicé; en forme de grain de millet, miliaire; —**form**, *n. t. z. t.* grain (*m.*) de mil; —**förner**, *n. pl.* grains (*m. pl.*) de millet; *Ophtalmol.* granulations (*f. pl.*) miliaires; —**formartig**, *adj.* qui ressemble à un grain de millet; Bot. — *formartige* Drüsen, glandes (*f. pl.*) miliaires; *Méd.* — *formartige* Tuberkeln, tubercules (*m. pl.*) miliaires.

1. **Sirfen**, *n. t. s. pl.* (*hirsch-zén*). ou **Sirfe**, *f. Bot.* millet, *m.* mil, *m.*

2. **Sirfen** — *a.* voy. **Sirfe**.

* **Sirfut**, *adj. invar.* (*hirsch-zout*). fam. hirsée, ébouriffé.

Sirt, *m. en. en.* (*hirt*). ou **Sirte**, *m. n.* père, *m.* pasteur, *m.* *Écrit.* — *berger*, *m.*; *Döfen* — *bouvier*, *m.*; *Kuh* —

vacher, *m.*; *Siegen* — *chevrier*, *m.*; *Edwitten* — *porcher*, *m.*; *Relig.* pasteur (*m.*) des âmes || — *in*, *f. n.* bergère, *f. pas-tourelle*, *f.* bouvière, *f.*

Sirten — *a.* du père, pastoral, champêtre, bucolique; — **amt**, *n. t. z. t.* *Relig.* fonction pastorale; — **art**, *f. n.* genre pastoral ou bucolique; poésie pastorale; genre (*m.*) de l'élogue; — **dichter**, *m. t. z. t.* — *poète* (*m.*) bucolique; — **fest**, *n. t. z. t.* fête pastorale, fête (*f.*) champêtre; — **flöte**, *f. n.* flûte (*f.*) champêtre, chalumeau, *m.*; pipeau, *m.*; — **gedicht**, *n. t. z. t.* — *poème* (*m.*) bucolique ou pastoral; églogue, *f.* idylle, *f.*; — **geiang**, *m. t. z. t.* chant pastoral, chanson pastorale; — **gespräch**, *n. t. z. t.* *Poés.* églogue, *f.*; — **gott**, *m. t. z. t.* — *Myth.* dieu (*m.*) des pères; — **gott**, *m. t. z. t.* — *spl.* Pan, *m.*; — **göttin**, *f. n.* — *Myth.* déesse (*f.*) des bergères; — **göttin**, *f. spl.* Pales, *f.*; — **haus**, *n. t. z. t.* — *maison* (*f.*) de père; — **hund**, *m. t. z. t.* — *chien* (*m.*) de berger; — **hirt**, *f. n.* cabane (*f.*) de père; — **hirtel**, *m. t. z. t.* — *ou* — **fleid**, *n. t. z. t.* blouse, *f.* sarrau, *m.* costume (*m.*) de père; costume (*m.*) champêtre; — **knabe**, *m. n.* — *n.* garçon, *m.* ou fils (*m.*) d'un père, jeune père, *m.* jeune vacher, *m.*; — **lager**, *n. t. z. t.* — *horde*, *f.*; — **leben**, *n. t. s. pl.* vie (*f.*) de père, vie pastorale, vie patriarcale; — **lieb**, *n. t. z. t.* — *chanson pastorale*, chant pastoral, air (*m.*) de berger; — **los**, *adj.* privé de son pasteur, sans berger; *fig.* sans pasteur, abandonné, dans l'abandon, délaissé, isolé; — **mädchen**, *n. t. z. t.* — *jeune bergère*, pastourelle, *f.* fille (*f.*) d'un père; — **mäsig**, *adj.* conforme aux usages des pères, pastoral, champêtre, bucolique. || *a. t.* en père, pastoralement; — **mäsig** geübt sein, être habillé comme un père, être habillé en berger; — **peife**, *f. n.* pipeau, *m.* chalumeau, *m.*; — **rohr**, *n. t. z. t.* — *chalumeau*, *m.*; — **schaupiel**, *n. t. z. t.* — *pastorale*, *f.* drame (*m.*) champêtre ou pastoral; — **spiel**, *n. t. z. t.* — *jeu* (*m.*) de pères; jeu (*m.*) champêtre; pastorale, *f.*; — **stab**, *m. t. z. t.* — *houlette*, *f.* *Relig.* crosse (*f.*) d'un évêque; juridiction pastorale; — **stand**, *m. t. z. t.* — *spl.* état, *m.* condition (*f.*) de berger; — **stut**, *n. t. z. t.* — *pastorale*, *f.* pièce pastorale; *Mus.* pastorale, *f.*; — **tafel**, *f. n.* panetière (*f.*) d'un berger; Bot. bourse (*f.*) à berger ou à pasteur; — **tafelkraut**, *n. t. z. t.* — *Bot.* bourse-à-berger, *f.*; — **volf**, *n. t. z. t.* — *peuple* (*m.*) de pères, peuple (*m.*) de pasteurs; peuple (*m.*) nomade; — **welt**, *f. spl.* monde peuplé de pères, monde pastoral.

Sirtenhast, *adj.* (*hirt-tén-hast*). voy. **Sirtenmäsig**; comme un père, conforme aux usages ou aux coutumes des pères, pastoral, bucolique, champêtre. || *adv.* en père, pastoralement; — *geübt sein*, être habillé comme un père, être en costume de père.

Sirtin, *f. n.* (*hirt-in*). femme (*f.*) d'un père; bergère, *f.* vachère, *f.* pastourelle, *f.*

Sirtlich, *adj.* (*hirt-lich*). voy. **Sirtenhast**, pastoral, champêtre, rustique. || *adv.* pastoralement.

Sirtin — *a.* hircique; — **fett**, *n. t. s. pl.* Chim. hircine, *f.*; — **sauer**, *adj.* hircique; — **saure** *Sali*, hircate, *m.*; — **saure**, *f. spl.* acide (*m.*) hircique.

Sis, *n. invar.* (*hiss*). si (*m.*) dièse.

Sistias, *m.* (*his-hi-äss*). *n. pr.* Ezéchias, *m.*

Sipanien, *n. t. s.* (*his-pa-ni-én*). *poét.* voy. *Spanien*; *Géogr. anc.* Espagne, *f.*

Sipancier, *m. t. z. t.* — (*his-pa-ni-ér*). *poét.* voy. *Spanier*; *Espagnol*, *m.* || — *in*, *f. n.* Espagnole, *f.*

Sipanisich, *adj.* (*his-pa-nich*). *poét.* voy. *Spanisch*; hispanique, espagnol.

* **Sispid**, *adj. invar.* (*his-pid*). fam. rude, hirsée, ébouriffé.

1. **Sif**, *interj.* (*hiss*). Chass. allons, va, va!

2. **Sif** — *a.* à monter, à hisser, pour hisser; — **bloß**, *n. t. z. t.* — *Mar.* palan, *m.*; fléau — *bloß*, palanquin, *m.*; — **tau**, *n. t. z. t.* — *Mar.* drisse, *f.* câble, *m.*; — **tauhafen**, *m. t. z. t.* — *taquet*, *m.*

* **Sisse**, *f. n.* (*hi-ssé*). *Mar.* guindeau, *m.* guindal, *m.* guindas, *m.*; *Artill.* palan, *m.*

* **Sissen**, *a.* (*hi-ssén*). *Mar.* hisser, palanquer; *Méc.* guinder, || = *n. t. s. spl.* guindeau, *m.*

* **Sistiodromie**, *f. spl.* (*his-tio-dro-mi*). histiodromie, *f.* histoire (*f.*) des tissus; *Mar.* voile, *f.* voilerie, *f.* art (*m.*) de faire des voiles.

* **Sistologie**, *f. spl.* (*his-tio-lo-gui*). ou *histologie*, *f. spl.* théorie (*f.*) des tissus, histologie, *f.* histoire (*f.*) des tissus organiques.

* **Sistogenie**, *f. spl.* (*his-to-gué-ni*). histogénie, *f.* histogénèse, *f.* développement régulier des tissus, théorie *f.* ou développement (*m.*) des tissus organiques.

* **Sistographie**, *f. spl.* (*his-to-gra-fi*). histographie, *f.* histologie, *f.* théorie (*f.*) du développement des tissus, description (*f.*) des tissus.

* **Sistologie**, *f. spl.* (*his-to-lo-gui*). ou *histologie*, *f. spl.* histoire (*f.*) des tissus, histologie, *f.* histoire (*f.*) des tissus organiques.

* **Sistologifich**, *adj.* (*his-to-lo-guich*). qui concerne l'histologie, histologique.

Sistörchen, *n. t. z. t.* — (*his-teur-dé-chen*). *dim.* de *Sistoric*; fam. historiette, *f.* conte, *m.* fable, *f.*

* **Sistorie**, *f. n.* (*his-to-ri-é*). histoire, *f.* conte, *m.* fable, *f.* légende, *f.* récit, *m.*

Sistorien — *a.* de contes, d'histoires; fam. faux, mensonger, inventé; — **buch**, *n. t. z. t.* livre (*m.*) d'histoires; — **maler**, *m. t. z. t.* — *roy.* *Gréc.* idéalmate, peintre (*m.*) d'histoire; — **schreiber**, *m. t. z. t.* — *historien*, *m.* historiographe, *m.*; fam. faiseur (*m.*) d'histoires; novelliste, *m.* conteur, *m.* romancier, *m.*

* **Sistotomie**, *f. spl.* (*his-to-to-mi*). *Méd.* histotomie, *f.* dissection (*f.*) des tissus.

* **Sistotomie**, *f. spl.* (*his-to-to-mi*). *Méd.* histotomie, *f.* contraction (*f.*) fibrillaire des muscles de l'œil.

* **Sistoriker**, *m. t. z. t.* — (*his-to-ri-ker*). (savant) historien, *m.*

* **Sistorisch**, *adj.* (*his-to-rich*). historique, || *adv.* historiquement; — *erzählen*, narrer historiquement.

Sis — *a.* de chaleur, voy. **Sicht** — *a.* — **bläsen**, *n. pl.* ou — **blasen**, *f. spl.* *Méd.* boutons (*m. pl.*) de chaleur; échaubou-lure, *f.* échauffure, *f.* vésicules eczéma-teuses; eczéma, *m.*; dartre vive; — **blatter**, *f. n.* *Méd.* pustule (*f.*) d'échymose ou d'acné; — **blatterauschlag**, *m. t. z. t.* — *échauffaison*; — **blase**, *f. n.* bouton (*m.*) de chaleur; échaubou-lure, *f.* — **blutia**, *adj.* *H. nat.* qui a le sang chaud. *fig.* colère, colérique; — **blutigeist**, *f. spl.* tem-pérament (*m.*) irascible; — **butter**, *f. spl.* beurre fondu; — **grad**, *m. t. z. t.* — *degré* (*m.*) de chaleur; — **kopf**, *m. t. z. t.* — *tête* chaude, homme emporté ou violent; — **kopfig**, *adj.* emporté, violent; — *köpfig sein*, avoir la tête près du bonnet; — **messer**, *m. t. z. t.* — *pyromètre*, *m.*; — **messung**, *f. spl.* pyrométrie, *f.*; — **mittel**, *n. t. z. t.* — *remède* échauffant ou stimulant; — **monat**, *m. t. z. t.* — *thermidor*, *m.*; — **poeten**, *f. spl.* rous-seurs, *f. pl.* élévures, *f. pl.*; — **schlag**, *m. t. z. t.* — *insolation*, *f.* coup (*m.*) de soleil, coup (*m.*) de chaleur.

1. **Sige**, *f. n.* (*hi-zé*). 1. **chaleur**, *f.* est il est brûdant — il fait une chaleur étouffante, il fait fort chaud; *Méd.* fléau — *feu* (*m.*) volage, phlogose, *f.* *Fond.* chauffie, *f.* chaude, *f.* *Vétér.* hippomane, *m.*; — *des Sistes* ardeur, *f.* ou chaleur (*f.*) de la fièvre, délire, *m.*; in ter — *trébn*, délirer, divaguer, être en délire; est il unghund in der — *zu trüben* il est mauvais de boire quand on a chaud. || 2. *fig.* ardeur, *f.* chaleur, *f.* impétuosité, *f.* feu, *m.* fougue, *f.* Chass. rut, *m.* cha-leur, *f.* in der rüben — dans le premier feu, dans le premier moment d'effervescence; — *des Sistes*, le feu du combat; — *der Berseigung*, l'ardeur (*f.*) de la poursuite.

Sud, allemand (m.) littéraire; — **druck**, m. té, *spl. Méc.* haute pression; — **druckkarte**, f. n. carte (f.) en relief; — **druckmaschine**, f. n. machine (f.) à haute pression; — **ebene**, f. n. plateau, m. plaine haute; — **edel**, *adj.* formule d'étiquette; très noble, illustre; — **edelig**, *adj.* formule d'étiquette; illustre, de noble naissance, très noble; — **ehrwürdig**, *adj.* vénérable, très révérend; — **ehrwürdiger Herr ou Frau** — **würden**, Votre Révérence; — **eigen**, *adj.* ou *höflich* *adj.* *Chancell.* propre; mit — **eigener Hand**, de sa propre main; — **erfreut**, *adj.* ravi, très enchanté; — **erfahren**, *adj.* très expert; — **erfreut**, *adj.* enchanté, charme, ravi; — **erhaben** ou **erhöhen**, *adj.* très élevé, sublime; — **erhabener Art**, haut relief, ouvrage (m.) en ronde-bosse; — **erpfiehlt**, *adj.* très utile, très avantageux; — **erwähnt**, *adj.* *Chancell.* suscit, susmentionné; — **erzürnt**, *adj.* furieux, irrité, fâché; — **fahrend**, *adj.* *fig.* hautain, altier, fier, orgueilleux, ambitieux, impérieux; — **fahrende Wesen**, morgue, f. manières hautes; — **farbig**, *adj.* éclatant, de couleur vive ou éclatante; — **feierlich**, *adj.* très solennel; — **fiache**, f. n. *Top.* plateau, m. la plaine haute (200 pieds); — **fliegend**, *adj.* qui a le vol élevé; *Zool.* altilvole; — **fliegend** *Wägel*, oiseaux (m. pl.) qui ont le vol élevé; élevé, enthousiaste, sublime, ambitieux, hautain; — **fliegende Geist**, génie élevé, esprit transcendente; — **fliegende Gedanken**, pensées élevées; — **fliegende Zeit**, *tron.* style ampoulé; — **fliegen**, m. é. — *Zool.* exocet, m. poisson volant; — **flüg**, m. té, *spl.* *Chass.* haute volerie; *fig.* haut essor, ambition, f.; — **fürflichtig**, *adj.* sérénissime, auguste; — **fürflichtig** *Durchlaucht*, votre Altesse Sérénissime; — **garn**, n. é. c. *Chass.* nappe, f. rets, m. pl. filets, m. pl.; — **geachtet**, *adj.* très estimé, vénérable, respectable; — **gebietend**, *adj.* très haut et très puissant; *gebietender Herr*, haut et puissant seigneur; — **gebirge**, n. é. — *Top.* haute montagne (de plus de 6,000 pieds au dessus de sa base); — **geboren**, *adj.* illustre; — **geborener Graf**, noble comte, m. Monseigneur, m. Monsieur (m.) le comte; — **geehrt**, *adj.* très honore; — **geehrter Herr**, Monsieur; — **gefärbt**, *adj.* coloré, d'un rouge brillant, d'un (jaune) safran; — **gefühlt**, n. é. c. sentiment élevé ou sublime; — **gelag**, n. té, banquet, m.; — **gelahrt ou gelehrt**, *adj.* très savant, erudit, docte; — **gelb**, *adj.* d'un jaune vif ou éclatant; — **gelobt**, *adj.* loué, béni; — **geniegt**, *adj.* très affectueux, gracieux, tr. s. favorable; — **genuss**, m. té, *spl.* jouissance élevée; — **gepriesen**, *adj.* exalté, vanté, préconisé, célèbre, célébré; — **gericht**, n. té, *spl.* haute justice, justice criminelle, lieu (m.) d'exécution, échafaud, m. potence, f. gibet, m. *Chass.* lacet, m. rets, m. pl. filets, m. pl.; — **gerichtsherr**, m. n. en, haut justicier, seigneur justicier; — **gefang**, m. té, *spl.* chant (m.) sublime; plain-chant, m.; *chœur*, m.; ode, f.; — **geschäzt**, *adj.* très estimé; — **geschenfelt**, *adj.* *Man.* haut enjambe, haut monté; — **geschmack**, m. é. *spl.* haut goût, goût exquis; — **geschult**, *adj.* *Man.* (cheval) gris à pieds noirs; noir à pieds gris; — **geschürt**, *adj.* haut troussé; — **gehinnt**, *adj.* qui a des sentiment nobles et délicats; orgueilleux; — **gestellt**, *adj.* haut placé, revêtu de fonctions éminentes; — **gestieft**, *adj.* *Man.* à balzane très haut chaussée; — **gerührt**, *adj.* qui a des tours élevés; entassé, amoncelé; — **gewässer**, n. pl. *Mar.* crue, f.; — **gewitter**, n. é. — *orage*, m.; — **gewölbt**, *adj.* bombe; *Zool.* bossu, gibbeux; — **gewürzt**, *adj.* fortement épicé; — **graf**, m. en, haut justicier; — **gräflich**, *adj.* *Enn.* — *gräfliche Gnaden*, Monsieur le Comte; *Herr* — *gräfliche Gnaden*, Madame la Comtesse; — **grün**, *adj.* d'un vert vif ou éclatant; — **heilig**, *adj.* auguste, très saint; — **her**, *adv.* d'en haut, *fig.* de noble extraction; — **herzig**, *adj.* grand, noble, généreux, magnanime; — **herzigkeit**, *spl.* grandeur (f.) d'âme; magnanimité, f. générosité, f. noblesse (f.) de cœur; — **horn**, n. té, *2^{er}*, *Mus.* hautbois, m.; — **fettig**, *adj.* de haute

lice; — **fliegend**, *adj.* retentissant, sonore, rouffant, résonnant; *fig.* pompeux, fastueux, grand; — **fliegend** *Herr*, discours ampoulé; — **land**, n. té, *2^{er}*, pays montagneux, hautes terres, contrées montagneuses; — **länder**, m. é. — *montagnard*, m.; — **länderin**, f. *non.* montagnarde, f.; — **lehrer**, m. é. — *professeur (m.) d'une Université*, professeur (m.) de Faculté; — **leudter**, m. é. — *Bot.* alcée, f.; — **loblich**, *adj.* très honorable, très louable, respectable; — **mail**, n. té, *2^{er}*, *Zool.* saumon bécard; — **meister**, m. é. — *Grand-Maitre*, m.; — **meisterthum**, n. té, *spl.* Grande-Maitrise, f. dignité (f.) de Grand-Maitre, territoire soumis à l'autorité du Grand-Maitre; — **messe**, f. n. *Relig.* grand messe, f.; — **mögend**, *adj.* grand et puissant, très puissant; — **mögenheiten**, f. pl. titre: Excellence, f. Puissance, f. *Herr* — *mögenheiten ou Herr* — *mögendin*, hauts et puissants seigneurs; — **moor**, n. é. *spl.* *Top.* tourbière (f.) dans les montagnes ou sur les plateaux; — **muth**, m. té, *spl.* grand courage, sentiments élevés; orgueil, m. hauteur, f. présomption, f. arrogance, f. morgue, f. *fam.* outrecuidance, f. *Prov.* — *muth föhmt vor dem Hül*, l'orgueil est l'avant-coureur de la chute; — **nüchig**, *adj.* orgueilleux, arrogant, hautain, superbe, altier, vain, fier; — **nüchig werden**, s'enorgueillir. || *adv.* avec orgueil, orgueilleusement, avec ou par vanité, avec un superbe dédain; — **nüchig**, *adj.* acariâtre; — **nüchig** *Weib*, chipie, f.; — **nüchig**, *adj.* ou *böchst nüchig*, très nécessaire, urgent, indispensable; — **nothwendig**, *adj.* *jur.* criminel, pénal; — *nothwendig* *Gericht*, justice criminelle; — **ofen**, m. é. — *2^e*, ou *3^e* *ofen*, haut fourneau; *ten* — *ofen anblasen*, mettre le fourneau à feu; *ten* — *ofen ausblasen*, éteindre le fourneau; — **preislich**, *adj.* titre: très louable, illustre; — **preier**, m. é. — *grand-prêtre*, m. pontife, m.; — **preierant**, n. té, *2^{er}*, ou — **preierthum**, n. té, *2^{er}*, *et* — **preierwürde**, f. *spl.* pontificat, m.; — **preierlich**, *adj.* pontifical; — **randig**, *adj.* qui a les bords relevés, à hauts bords; — **relief**, n. é. *spl.* haut-relief, m.; — **rosenroth**, *adj.* incarnat; — **roth**, *adj.* d'un rouge vif ou éclatant, cramoisi, ponceau, rubiconné; *Physiol.* rutilant; — **rufen**, n. é. — *échine*, f.; *Zool.* bossu, m. (poisson); — **ruichig**, *adj.* qui a le dos rond, bossu; — **rund**, *adj.* convexe; — **runde**, f. — *runde*, f. — **rundung**, f. et — **rundheit**, f. *spl.* convexité, f.; — **sänger**, m. é. — *Mus.* soprano, m. dessus, m.; — **schäbar**, *adj.* très estimable, fort honorable; très précieux; — **schäben**, a. estimer beaucoup, considérer, respecter, vénérer, tenir en haute estime, faire grand cas de; — **schäbter Herr**, cher Monsieur; — **schäbung**, f. *spl.* haute considération, estime, f. respect, m.; — **schentelig**, *adj.* à jambes hautes; — **schlaf**, m. té, *spl.* somnambulisme, m.; — **schläfer**, m. é. — *somnambule*, m. voyant, m. sensitif, m.; — **schläferin**, f. *non.* somnambule, f. voyante, f. sensitive, f.; — **schnäbler**, m. pl. *Ornith.* alirostres, m. pl.; — **schneidig**, *adj.* fort tranchant, bien affilé; *Grav.* — *schneidiger Glatfisch*, burin (m.) triangulaire, burin tranchant; — **schule**, f. n. Université, f. Académie, f. école supérieure de...; — **schüler**, m. é. — *étudiant*, m. élève (m.) d'une Université; — **schulterig**, *adj.* qui a les épaules proéminentes, engoncée, qui a une épaule plus haute que l'autre; — **schuß**, m. *1^{re}*, *2^{de}*, *Chass.* coup (m.) en l'air; — **schwanger**, *adj.* f. *Méd.* proche d'accoucher; *Vétér.* proche de mettre bas; — **sec**, m. é. — *Top.* lac (m.) dans les hautes montagnes; — **selig**, *adj.* feu, défunt; *der* — *selige Söma*, feu le roi; — **sinn**, m. té, *spl.* sentiments élevés ou sublimes, esprit hautain; — **sprung**, m. té, *2^e*, *Gymn.* saut (m.) en hauteur; *Man.* — *sprung mit eingezogenen Beinen*, croupade, f.; — **stämmig**, *adj.* de ou à haute tige, de haute futaie; *fam.* élancé, grand et maigre; *ethanque*; *cin* — *stämmiger Wald*, forêt, f. ou bois (m.) de haute futaie; — **stift**, n. té, c. grand chapitre d'une cathédrale, archevêché, m.; — **stiftsröche**,

f. n. cathédrale, f. église collégiale; — **stimme**, f. n. *Mus.* voix (f.) de dessus, soprano, m.; — **thal**, n. té, *2^{er}*, *Top.* vallée (f.) dans les hautes montagnes; — **tonend**, *adj.* qui rend des sons aigus; majestueux; *fig.* sonore, pompeux, imposant; *fam.* rouffant; *dit* — *tonend* *Tral*, les sons imposants de l'orgue; — **tonig**, *adj.* *Gram.* marqué d'un accent aigu, qui porte l'accent tonique; — **tonigfeit**, f. *spl.* *Gram.* acuité, f.; — **trabend**, *adj.* *Man.* qui a le trot dur ou les allures lourdes; *fig.* fastueux, pompeux, ampoulé; rouffant, déclamatoire; — **verdient**, *adj.* d'un grand mérite, qui a bien mérité de; — **vermögend**, *adj.* très puissant; — **vernünftig**, *adj.* très sensé, très raisonnable; — **verrath**, m. é. *2^e*, haute trahison, crime (m.) de haute trahison, crime (m.) de lèse-majesté; — **verrätter**, m. é. — *coupable (m.) du crime de haute trahison*, traître (m.) envers la patrie; — **verrätterisch**, *adj.* de haute trahison; — **wach**, f. *spl.* ou — **wacht**, f. *spl.* guérie, f. poste établi sur une hauteur; feu allumé sur une hauteur, signal, m. feu, m.; — **wald**, m. té, *2^e*, *forêt*, f. ou bois (m.) de haute futaie; — **warte**, f. n. feu allumé sur une hauteur, signal, m. fanal, m. feu, m.; — **wasser**, n. é. *spl.* *Mar.* haute marée; *Top.* grandes crues; — **wasserstand**, m. té, *spl.* maximum (m.) des crues; — **weg**, m. té, c. chaussée, f. route, f.; — **wieft**, *adj.* fort sage, très sage, sapientissime, d'une haute sagesse; *der* — *wieft Gemeinderath hat beschloffen*, le Conseil municipal a arrêté dans sa haute sagesse; — **wichtig**, *adj.* qui est d'une haute importance, fort important; — **wild**, n. é. *spl.* *Chass.* gros gibier, bêtes (f. pl.) fauves ou noires; — **wohledel**, *adj.* *roy.* — *edel*, — *edelgüter* et — *ehrwürdig* de bonne naissance, noble; titre qu'on donne aux simples gentilshommes, aux barons ainsi qu'aux hauts fonctionnaires; *Gw.* — *wieft* *gebeten*, Monsieur (le baron) de; — **würden**, *adj.* — **würdig** ou — **würdig**, *adj.* titre: très vénérable, très digne, très révérendissime; *Gw.* — *würden*, votre Révérence, Monseigneur; *Relig.* *dat* — **würdigste**, *adj.* *sub.* l'Eucharistie, f. le Saint-Sacrement, m.; — **zange**, f. n. *Forg.* grosse pince, tenaille, f.; — **zeit**, f. *roy.* *Hochzeit*; — **zeiter**, m. *roy.* *Hochzeiter*; — **zeitlich**, *adj.* *roy.* *Hochzeitlich*; — **zuehrend** ou — **zuverehrend**, *adj.* très honoré, très vénéré.

Hochburgund, n. é. (*höch* — *bour* — *gund*). *Géogr.* Franche-Comté, f.

Hochburgunder, m. é. — (*höch* — *bour* — *gund* — *der*). Franc-Comtois, m. habitant (m.) de la Franche-Comté. || *adj.* *invar.* franc-comtois, de la Franche-Comté. || *in*, f. *en*, Franc-Comtoise, f. habitante (f.) de la Franche-Comté.

Höchlich, *adj.* (*höch* — *lich*). fort, très, excessivement, extrêmement, beaucoup, gravement, grandement, hautement; *hö* — *verfündlich*, commettre une faute grave commettre un péché mortel.

Höchfel, m. é. — (*heu* — *zèl*). hausse, f. (d'une ruhe à miel).

1 **Höchst**, *adv.* (*heu* — *st*). superlatif de *hö*; au plus haut degré, au dernier point, infiniment, excessivement, souverainement, extrêmement, fort, très, bien, *roy.* *hö* c.

2. **Höchst** — « le plus haut, le plus fort; — **bestenst**, *adj.* le plus imposé; — **betrag**, m. té, c. maximum, m.; — *2^{er}*, *roy.* *Déro*, de Son Excellence, de Sa Grandeur; — **benfellen**, *adj.* Son Excellence, Sa Grandeur, Monseigneur, Son Altesse Royale, Elle; *aller* — *dieffen*, Sa Majesté, Elle; — **eigen**, *adj.* *Chancell.* propre; mit — *eigener Hand*, de sa propre main; — **eigenhändig**, *adj.* de sa propre main; — *eigenhändig Schreiben*, lettre (f.) autographe; — **geheilt**, *adj.* haut placé, occupant un rang élevé; *2^e* — **kommandirende**, *adj.* *sub.* général (m.) en chef; commandant en chef; — **möglich**, *adj.* le plus possible; — **möglichst** *Vollendung*, dernière perfection; *dit* — **selbst**,

adj. sub. Sa Majesté; —felig, adj. dé-
tunt. feu; der —liche König, le roi.

Göthre (der, die, das), adj. le plus
haut, le plus élevé, le plus éminent.

Göthrens, adv. (hous-tèn's). au plus,
tout au plus, au maximum.

1. Götheit, f. n. (höd-tzait). 1. ma-
riage, n. noce, f. noces, f. pl.; 2. —
faut ou —balt, célébrer le mariage,
faire la noce; auf —, act., aller ou
assister à une noce, f. 2. cohabitation, f.

2. Götheit — ou Götheits — a, de
roce, des noces, nuptial : —bett, n. c.
ta, lit nuptial, couche nuptiale; —bitter,
—, celui qui convie aux noces; —
brief, m. c. t. lettre (f.) invitant à une
noce, faire-part, m.; —fidel, f. n. flam-
beau nuptial, flambeau (m.) de l'hymen;
—feier, f. n. célébration (f.) des noces,
épousailles, f. pl.; —fest, n. c. t. festin
(m.) des noces; —gast, m. c. t. invité,
m. convié (m.) aux noces; —gedicht, c.
t. couplets (m. pl.) de noces; Antip. épi-
thalamé, m.; —gepränge, n. s. spl. so-
lennité nuptiale; —geiang, m. c. t.
chant nuptial; —geidich, n. c. t. ca-
rieau, m. présent (m.) de noces, cor-
beille (f.) de mariage; —gort, m. c. t.
Myth. Hymen, n. Hyménée, m.; —haue,
n. c. t. maison nuptiale, maison (f.)
où se réunissent les gens de la noce;
—fleib, n. c. t. habit (m.) de noces, robe
nuptiale ou de mariée; —frang, m. c.
t. couronne nuptiale; —fütche, f. n. voi-
ture (f.) de noces; —leue, m. pl. per-
sonnes (f. pl.) qui assistent à la noce,
la noce; —mahl, n. c. t. et, c. t. repas
(m.) de noces; —mang, adj. voy. d. d.
verdict, convenable à une noce;
comme pour une épouse; —mutter, f.
—, mère (f.) du marié ou de la mariée;
—nacht, f. c. t. nuit (f.) de noces; —
paar, n. c. t. jeune couple, m.; —pre-
diger, f. n. sermon nuptial; —rede, f. n.
discours fait aux mariés; —saal, m. c.
pl. —salle (f.) de noces; —schmaue,
m. c. t. spl. repas, m. ou festin (m.)
de la noce; noces, f. pl.; —schmuck, m. c.
spl. parure (f.) de la fiancée; —strang,
m. c. t. bouquet (m.) de la mariée;
—tag, m. c. t. jour (m.) de la noce; noce,
f. époque (f.) du mariage; —tang, m. c.
t. bal donné à l'occasion d'un ma-
riage; —vater, m. c. t. père (m.) du
marié ou de la mariée; —wagen, m. c.
t. voiture (f.) de noces; voiture (f.) des
mariés; —wein, m. c. t. vin offert
par le marié aux gens de la noce; —
wede, f. n. semaine (f.) du mariage;
lune (f.) de miel.

Göthreiter, m. c. t. —, (höd-tzait-tèr),
futur, m. fiancé, m. marié, m.; —in, f.
n. future, f. fiancée, f. mariée, f.; épou-
sée, f.

Göthrich, adj. (höd-tzait-lich).
comme une épouse; —attidit fin, être
hanté comme pour aller à la noce.
fam. être endimanché.

* Göc, n. c. t. (hok). étable, f. Mar-
cage, f. parc (m.) à bestiaux; —ju
Mähen, fosse (f.) aux mâts; Jev. hoc,
m. hoca, m. jeu (m.) de cartes; Veu.
variété de vin du Rhin.

1. Göc, f. n. (hok-ké). Agr. quintau,
m. tas, m. (de gerbes); die Garten zu —
figen, mettre en quintaux, f. 2. colline,
f. terre, m. pop. dos, m.; Jeu. coin, m.;
die — maten, prendre son coin; Gymn.
—magen, franchir la poutre entre les
jambes et les bras.

2. Göc — a, assis, accroupi; —spiel,
n. c. t. spl. Jeu. cheval fondu; —rühl-
chen, n. c. t. petite chaise à porter;
fam. im —rühlchen tragen, porter en
chaise.

Göckeln, n. (hok-k'én). fam. porter,
charger sur son dos.

Göcken, n. (hok-k'én). réunir, assem-
bler, entasser, mettre en tas; jem. (A)
—, prendre qn. sur son dos; n. ar. ka-
ten; monter sur le dos de qn; se blottir,
s'accroupir; fig. r-ster immobile, se
blottir, se tenir blotti, ne pas bouger.
|| =, n. c. t. spl. accroupissement, m.

Göcker, m. c. t. —, (hok-k'ér). 1. homme
(m.) qui met les gerbes en tas, f. 2. pa-
ressseux, m. fainéant, m. oisif, m. lâche, m.

1. Göcker, m. c. t. —, (hok-k'ér). émi-
nence, f.; bosse, f. protubérance, f.;
Anat. tubérosité, f.; gibbosité, f.; tuber-
cule, m.; Top. rugosité, f. Bot. bosse,
f.; fig. bosse, f. saillie, f.

2. Göcker — a, bossu, gibbeux, à bos-
ses; —artig, adj. qui ressemble à une
bosse, qui est de la forme d'un tuber-
cule; —blatt, n. c. t. et, ou Göckerblatt,
Bot. laurier (m.) alexandrin; —föfer,
m. c. t. Zool. gibbe, f.; —fanarien-
schnecke, f. n. Zool. strombe arcéole;
—foralle, f. n. Zool. madrepore (m.)
poryre; —öche, m. n. m. Zool. bison,
m.; —raupen, f. pl. Zool. chenilles
bossu s.; —schnecke, f. n. Zool. gibbe, f.;
—tragend, adj. surmonté d'une bosse,
bossu, gibbeux, tuberculifère, gibbifère;
—wall, m. c. t. Zool. baleine gibbeuse.

Göckerblatt, n. c. t. et, (hok-k'ér-
blat'). Bot. laurier (m.) alexandrin.

Göckerchen, n. c. t. —, (hok-k'ér-chen).
dimin. de Göcker; petite bosse, rugo-
sité, f.; tubercule, m.

Göckerich, adj. (hok-k'ér-ich). bossu,
tortu, gibbeux, qui a la forme d'une
bosse ou d'un tubercule, tuberculiforme.

Göckerig, adj. (hok-k'ér-ig). bossu,
gibbeux; H. nat. bosselé; Bot. gibbeux,
tubéreux, tubérifère, tuberculeux; fig.
rugueux, inégal, raboteux; —et Weg,
chemin raboteux; fig. chemin (m.) dif-
ficile, sentier (m.) aride (de la vertu);
—et Schribart, style raboteux, style ha-
ché; Grav. —et Vinon, grignons, m. pl.

Göckerspeud, m. invar. (hok-kous-
po-kous). tour (m.) de passe-passe,
jongleries, f. pl. farces, f. pl. simagrées,
f. pl. grimaces, f. pl. —macher, m. c.
—, faiseur de tours de passe-passe; im-
posteur, m.; —treich, m. c. t. tour (m.)
d'escamotage ou de passe-passe.

Göde, f. n. (hok-dé). Anat. testicule,
f.; glande séminale; Chass. daniéris,
m. pl. (du cerf), die —nau-éque de, cha-
trier, Vété. die —n vitidien, bistouner.

* Gödecas, f. invar. (hok-dé-gué-zis),
ou Göder; m. f. direction, f. art (m.)
de diriger les études.

* Gödeget, m. n. m. (hok-dé-gué-t).
guide, m. conducteur, m. cicéron, m.

* Gödegetil, f. spl. (hok-dé-gué-tik).
direction, f. ou art (m.) de diriger les
études.

* Gödegetich, adj. (hok-dé-gué-tich).
hodégétique.

1. Göden, m. c. t. —, (hok-dén). voy. d. d.
Anat. testicule, m. glande séminale.

2. Göden — a, des testicules, des bous-
ses; —abwischung, f. n. déplacement
(m.) des testicules; —bruch, m. c. t. et,
Chir. hernie scrotale, scrotocèle, f.; —
förmig, adj. H. nat. qui ressemble aux
deux testicules, testiculé, scrotiforme;
Bot. orchidé, orchidéacé; —geschwulst,
f. spl. Méd. gonflement (m.) des deux
testicules, orchite, f. enkistée —ge-
schwulst, orchitite, f.; fuchdtage —geschwulst,
gonocèle, f. sarcocele, f.; —haut, f. spl.
Anat. membrane (f.) testiculaire, innc
—haut, tunique vaginale ou séreuse; —
fern, m. c. t. et, Anat. corps (m.) d'Hyg-
mor; sinus (m.) des vaisseaux séminifé-
res; —leitförmig, m. c. t. et, Anat. gon-
vernaill (m.) des testicules; cordon (m.)
spermatique; —lös, adj. châtre, sans
testicules; —maße, f. n. parenchyme,
m. substance (f.) des testicules; subs-
tance (f.) testiculaire; —muskel, m. pl.
muscles (m. pl.) testiculaires; muscles
suspenseurs des testicules; —sack, m.
c. t. et, Anat. testicules, f. pl. enveloppes
(f. pl.) des testicules; scrotum, m. fam.
bourses, f. pl.; —sackbruch, m. c. t. et,
Chir. hernie scrotale; —sackförmig, adj. scro-
tiforme; —sackfistel, f. n. Vété. fistule
(f.) des bourses; —sackgeschwulst, f. n.
Vété. hydrocèle, f.; —schlagader, f. n.

artère (f.) testiculaire; artère (f.) sper-
matique, certit —schlagader, artère arté-
rielle du scrotum, crémastère, m.; artère
—schlagader, artère (f.) du pénis, c. —
schmitt, m. c. t. et, Chir. orchitomie, f.;
—verhartung, f. spl. induration (f.) du
testicule; —wassergeschwulst, f. spl. hy-
drocèle, f.; hydropisie (f.) de la tunique
vaginale.

* Gödemeter, m. c. t. —, (hok-dé-mé-tér),
hodémètre, m. podomètre, m.

1. Gof, m. c. t. et, (h'of). 1. cour, f.
enclos, m.; —für das Adreth, basse-
cour, f.; Mth. plan intérieur d'un bas-
ton; Méd. aréole, f.; Astr. halo lumen-
eux, f. 2. Agr. ferme, f. métairie, f.;
domaine, m. propriété, f. maison (f.) de
campagne; cour (f.) de justice; palais,
m.; résidence royale; cour (f.) d'un sou-
verain; —balt, avoir sa résidence, sa
cour; —et, à la cour; am —, à la cour;
zu — gehen, aller à la cour, f. 3. fam.
hôtel, m. auberge, f. 4. réunion solen-
nelle, assemblée, cour (f.) de justice,
palais (m.) de justice; diète, f. Etats,
m. pl.; Écol. corvée, f. n. —dien, tra-
vailler à la corvée, f. 5. cour, f. assis-
tantes, f. pl. (m. pl.) d'un —maden,
faire la cour à une jeune fille, courtiser
une jeune fille.

2. Gof — a, de la cour, du souverain;
—ader, m. c. t. —, champ (m.) dépendant
d'une métairie; —advocat, m. c. t. m.
avocat (m.) de la cour, avocat royal ou
impérial; avocat (m.) à une cour sou-
veraine; —agent, m. n. m. agent (m.)
de la cour, —amt, n. c. t. et, charbon (m.)
à la cour, office (m.) à la cour; —apo-
theker, m. c. t. —, pharmacien (m.) de la
cour; —arbeit, f. n. Et. d. et, m. c. t. f.;
—art, f. n. courtoisie, f. manières, f. pl.
ou ton (m.) de la cour; —art, m. c. t.
et, médecin (m.) de la cour, voy.
—ärzt; —bäcker, m. c. t. —, boulanger
(m.) de la cour; boulanger breveté du
roi; boulanger fournisseur de la mai-
son royale. —bäckerfi, fam. panemeter, f.
boulangerie (f.) de la cour; —bäuer,
m. c. t. spl. intendant (f.) des bâtiments;
—bauer, m. c. t. —, manant, f. 3. —be-
amte, m. c. t. sub. officier (m.) de la mai-
son royale; —bediente, adj. sub. et, ser-
viteur (m.) de la cour; domestique, m. ou ma-
quais (m.) de la cour; die —bedienten,
m. pl. la livrée; —bedienung, f. spl. office (f.)
de la cour; charge (f.) à la cour; —befeht,
m. c. t. ordonnance (f.) de la cour, ordre (m.)
du cabinet; —beideit, m. c. t. spl. re-
ponse (f.) de la cour; —bibliothek, f. n.
bibliothèque royale ou impériale; —
brauch, m. c. t. usage, m. ou mœurs,
f. pl. et coutumes (f. pl.) de la cour; —
brod, n. c. t. spl. pain fait pour la cour;
—bröd essen, être au service d'un souve-
rain; —buch, n. c. t. et, registre (m.)
de la cour; —buchdrucker, m. c. t. —, im-
primeur breveté de la cour; —buchhändler,
m. c. t. —, libraire (m.) de la cour, —burg,
f. n. cour, f. château, m. palais, m.; —
burgwade, f. n. garde (f.) du chapelain
impérial; —capellan, m. c. t. et, chapelain
(m.) de la cour; —capelle, f. n. cha-
pelle (f.) du château; musique, f. orchestre
(m.) du palais; musique (f.) de la chapelle
du roi; —capellmeister, m. c. t. —, chef (m.)
d'orchestre de la musique du roi; maître
(m.) de chapelle du roi; —caffé, f. n.
liste civile; —cavalier, m. c. t. et, gentil-
homme (m.) de la cour; courtisan, m.
—compliment, n. c. t. et, compliment (m.)
de cour; fam. eau bénite de cour; —
dame, f. n. dame attachée à la cour;
dame (f.) d'honneur; dame (f.) du pa-
lais; die alter —dame, dame (f.) d'hon-
neur; —degen, m. c. t. —, courte épée; —diener,
m. c. t. —, domestique, m. ou laquais (m.)
de la cour; —dienerfchaft, f. spl. offi-
ciers (m. pl.) de la cour, livrée (f.) de la
cour; —diens, m. c. t. et, service, m. ou
emploi (m.) à la cour; corvée, f. n. —
diensten fiken, être attaché à la cour;
—einführen, m. c. t. —, pourvoyeur (m.) de la
cour; —etat, m. c. t. et, spl. budget
(m.) de la cour; —fähig, adj. qui a ses
entrées à la cour, qui est autorisé à se
présenter à la cour, admis à la cour;
—falkenmeister, m. c. t. —, fauconnier
(m.) de la cour; —farbe, f. n. livrée (f.)

—wurzel, *f. n.*, Bot. racine (*f.*) d'aristoloche; racine (*f.*) de fumee-terre; —wurzelig, *adj.* qui a les racines creuses, à racine bulbeuse; colorize; —jah, *m. c.*, 2^e, dent creuse; dent carie; Vétér. dent moyenne; Bot. chanvre bâtar, galéopsis, *m.*; —lange, *f. n.*, tenailles creuses à branches concaves; —riegel, *m. s.*, Arch. tuile creuse, noue latière; —rifel, *m. s.*, —, compas (*m.*) sphérique; compas (*m.*) d'épaisseur; Artill. compas (*m.*) à jauge.

Höhlen, *n. s.*, —, (heu-hên). *dim.* de Höhle, petite caverne, petit creux; fosse, *f.*

1. **Höhle** (dâs), *adj. sub.* (hâ-lê). *voy.* Selt; creux, *m.*; dépression, *f.* excavation, *f.* caverne, *f.* Vétér. dâs — im Mund, canal (*m.*) à la mâchoire inférieure.

2. **Höhle**, *f. m.*, ou **Höhl**, *n.* et **Höll**, *n.* pontal, *m.* creux, *m.*; mit Stengen und Raan in der — vor Anker liegen, être au mouillage avec ses mâts de hune et ses vergues amenées.

3. **Höhle**, *f. n.*, *voy.* Höhle, Höhlung et Höblung.

Höhle, *f. n.* (heu-lê). creux, *m.* excavation, *f.* cavité, *f.* caverne, *f.* grotte, *f.* antre, *m.* tanière, *f.* repaire, *m.* trou, *m.*; Anat. acétabule, *m.*; fistule, *f.*; sac, *m.* poche, *f.* kyste, *m.*; H. nat. concavité, *f.* Bot. in — machend, qui croît dans les cavernes, cavernaire; Géol. crypte, *f.* grotte, *f.* cavité, *f.*

Höhlen, *a. voy.* Hölen.

1. **Höhlen**, *a.* (heu-lên), ou **Höhlen**; creuser, caver, miner. || *n. av.* fin; se creuser, s'évider; se gâter, se carier (*part. d. s. deats*); **Höhlend**, ce qui creuse, ce qui mine, mineur, perforateur; **gehöhlt**, creusé, cavé, miné, concavé.

2. **Höhlen** — *a.*, cavernes, des cavernes; —affe, *m. n.*, *n.* troglodyte, *m.*; chimpanzé, *m.*; —bär, *m. c.*, *n.* ours antédiluvien; —bewohner, *m. s.*, —, homme (*m.*) des cavernes, homme (*m.*) qui habite les cavernes, troglodyte, *m.*; —biene, *f. n.*, abeille mineuse (bourdon, *m.*); —cingang, *m. c.*, 2^e, entrée (*f.*) de la caverne; —eule, *f. n.*, Ornith. hibou (*m.*) des cavernes; —hyäne, *f. n.*, hyène antédiluvienne; —löwe, *m. n.*, *n.*, lion antédiluvien; —mensch, *m. c.*, *n.*, homme (*m.*) des cavernes; troglodyte, *m.*; —vögel, *m. pl.*, antéatriades, *m. pl.*

Höhler, *m. s.*, —, (heu-lêr). celui qui creuse, qui cave; Brass. caveau, *m.*; —bier, *n. s.*, *spl.* bière (*f.*) de caveau.

Höhheit, *f. spl.* (höl-haut). creux, *m.* concavité, *f.*; fig. nullité, *f.* absence (*f.*) de sens.

Höhlig, *adj.* (heu-lîd). creux, caverneux, plein de cavités.

Höhlunder, *m. voy.* Hölunder.

1. **Höhlung**, *f. spl.* (heu-loung). et **Höhlung**, *f. spl.* action (*f.*) de creuser, d'évider, de caver; évidemment, *m.* creusement, *m.* forage, *m.*

2. **Höhlung**, *f. m.*, cavité, *f.* concavité, *f.* creux, *m.*, fondrière, *f.* caverne, *f.* capacité, *f.* douille, *f.* Artif. — der Raster, calice (*m.*) d'une fusée volante; — in der Kammer, chambre (*f.*) d'ohus; Marché. — der Süffigkeit, vouite (*f.*) du fer à cheval; Grav. crevasse, *f.* creusement, *m.*; Top. excavation, *f.* dépression (*f.*) de terrain.

1. **Höhn**, *m. c.*, *spl.* (hôn). dédain, *m.* insulte, *f.* mépris, *m.*; raillerie, *f.* dérision, *f.* ironie, *f.* sarcasme, *m.*; fam. risée, *f.* objet (*m.*) de risée; Bibl. infamie, *f.* opprobre, *f.*; beifinden —, moquerie piquante; jem. (A) tun — epfen, exposer qn. aux railleries; jem. (A) mit — behandel, se moquer de qn., traiter qn. avec dédain; jem. (D) — sprechen, outrager, railler, insulter qn., se rire ou se moquer de qn., braver qn.

2. **Höhn** — *a.*, railleur, insultant; — gelächter, *n. s.*, *spl.* rire moqueur; ris (*m.*) ironique; rire (*n.*) sardonique; ricanement, *m.* risée, *f.* dérision, *f.* huées, *f. pl.*; objet (*m.*) de risée; jem. (A) mit

cinem — empfangen, huer qn., insulter qn.; tun — werden, devenir un objet de risée; — lache, *f. spl.* *voy.* Schmeichelt, r. r. méprisant, raillerie amère, ris (*m.*) sardonique; bister Rind hat eine entzündete — lache, cet homme a un vilain rire sardonique; — lachen, *n. av.* haben, sourire d'un air moqueur, malin ou méprisant, sourire dédaigneusement; ricaner; et Schmeichelt, il sourit dédaigneusement ou avec ironie. || — lachen, *n. s.* *spl.* sourire moqueur, dédaigneux ou malin; ricanement, *m.*; fig. sarcasmes, *m. pl.*; railleries, *f. pl.* moqueries, *f. pl.*

— lachen, *n. av.* haben, rire d'un air de mépris ou de dédain; rire avec malice ou ironie. || — lachen, *n. s.*, *spl.* rire ou ris dédaigneux; rire méchant ou malin; rire (*m.*) sardonique; — lacher, *m. s.*, —, ricaner, *m.*; — lacherin, *f. n.*, ricaner, *m.*; — necken, *a.*, railler, persifler, se moquer de; jem. (A) — necken, railler, persifler qn.; — neckerei, *f. spl.* persiflage, *m.*; — rede, *f. n.*, discours railleur ou propos insultant; persiflage, *m.*; sarcasmes, *m. pl.*; fam. pasquinade, *f.*; — schrift, *f. m.*, écrit (*m.*) satirique; pasquinade, *f.*; — sprache, *f. spl.* langage (*m.*) ironique; satire, *f.* épigrammes, *f. pl.* paroles dédaigneuses, termes méprisants; — sprecher, *m. s.*, —, railleur, *m.* moqueur, *m.*; — sprecherin, *f. n.*, railleuse, *f.* moqueuse, *f.*

Höhnern, *a.* (heu-nên). *voy.* Spotten; railler, tourner en ridicule, se moquer de qn., tourner en dérision, outrager; jem. (A) —, railler qn., persifler qn.; se rire de qn. || =, *n. s.*, *spl.* action (*f.*) de railler; persiflage, *m.*

Höhnern, *m. s.*, —, (heu-nên). *voy.* Spotten; railleur, *m.* moqueur, *m.*; persifleur, *m.*; esprit moqueur ou satirique, esprit (*m.*) caustique.

Höhnerei, *f. m.* (heu-nê-rar). raillerie, *f.* persiflage, *m.*; *voy.* Höhn.

Höhnisch, *adj.* (heu-nîch). méprisant, insultant, railleur, ironique, moqueur, dédaigneux, malin, sardonique. || *adv.* avec mépris ou ironie, ironiquement, dédaigneusement, malignement; — lacheln, ricaner, sourire d'un air moqueur, malin ou méprisant, sourire dédaigneusement.

Höhnung, *f. voy.* Höhn.

Höhe, *interj.* (hō-hō). oh! ha! ha!

Höhfen, *m. s.*, —, (hō-hō-fên). ou **Höhfen**; haut fourneau; tun — anblasen, mettre le fourneau à feu; tun — ausblasen, éteindre le fourneau.

Höhlman, *n.* (hō-iā-nên). *av.* haben; bâiller.

1. **Höfe**, *m. n.*, *n.* (heu-hê). ou **Höftr**, *m.* marchand revendeur, *m.* petit détaillant, fruitier, *m.*; fam. camelot, *m.*

2. **Höfe**, *f. n.* ou **Höfin**, *f.* et **Höferin**, *f.* revendeuse, *f.* fruitière, *f.* poissarde, *f.*

Höfen, *a.* (heu-hên). faire le revendeur, vendre à la petite mesure, vendre au petit détail.

1. **Höfer**, *m. s.*, —, (heu-hêr). ou **Höfe**, marchand revendeur, petit détaillant, fruitier, *m.*; fam. camelot, *m.*

2. **Höfer** — *a.*, en détail, au tas, à la petite mesure; — fram, *m. c.*, *spl.* petite boutique; — laden, *m. s.*, 2^e, petite boutique, échoppe, *f.*; — mäsig, *adj.*, comme un revendeur; — waare, *f. n.*, marchandise (*f.*) à revendre; fam. regratterie, *f.*; — wech, *n. c.*, *n.*, revendeuse, *f.* marchande (*f.*) au petit détail; fruitière, *f.* poissarde, *f.* marchande (*f.*) à la toilette.

Höferer, *f. m.*, (heu-hê-rêr). petit commerce, métier (*m.*) de revendeur ou de revendeuse; métier (*m.*) de fruitier.

Höferisch, *adj.* (heu-hê-rich). comme un revendeur.

Höferin, *f. n.*, (heu-hê-rin). revendeuse, *f.* fruitière, *f.* poissarde, *f.*

Höfin, *f. n.*, (heu-hin). ou **Höft**, revendeuse, *f.* fruitière, *f.* poissarde, *f.*

Höfisch, *m. et n. indécl.* (hō-kous-po-kous). tours (*m. pl.*) de passe-passe, jongleries, *f. pl.* grimaces, *f. pl.* simagrées, *f. pl.*; — macher, *m. s.*, —, fauteur (*m.*) de tours de passe-passe; imposteur, *m.*; — freich, *m. c.*, *n.*, tour (*m.*) d'escamotage ou de passe-passe.

Höla, *voy.* Hölla.

Hölbe, *f. n.* (höl-lê). ou **Hölm**; élévation (*f.*) de terrain, éminence, *f.* colline, *f.* île, *f.* îlot, *m.* presqu'île, *f.*; Châp. chape, *f.* chapeau (*m.*) d'un cadre, lisse, *f.* quille, *f.* traverse, *f.* manchon (*m.*) de piston; Pont. chapeau, *m.* poutrelle (*f.*) du chevalet, support, *m.* longrine (*f.*) de grillage; Mar. chantier (*m.*) de construction.

1. **Hölb**, *adj.* (hold). 1. favorable, propice, dévoué, fidèle, attaché, affectionné, soumis, affable; — et Weib, paroles bienveillantes; — et Glück, destin (*m.*) propice; dâs Glück ist ihm —, la fortune lui sourit ou lui est propice; treu und gewâtig sein, se comporter en loyal et loyal sujet; jem. (D) — sein, être attaché ou dévoué à qn. || 2. aimable, agréable, gracieux, plaisant, charmant, délicieux, doux, caressant; — et Mädchen ou —s Kind, charmante enfant. || 3. *poët.* fidèle, loyal. || 4. *adv.* affectueusement, d'une manière affectionnée; es — mit jem. (D) minot, vouloir du bien à qn., agir à l'égard de qn. d'une manière aimable ou douce. || 5. *ter.* **Hölbe**, *adj. sub.* beau garçon; chéri, *m.* amant, *m.* ami, *m.*; *voy.* Selt. || 6. *ter.* **Hölbe**, *adj. sub.* femme, *f.* ou fille charmante, maîtresse, *f.* amante, *f.* amie, *f.* bien-aimée, *f.* *voy.* Seltin.

2. **Hölb** — *a.*, cher, précieux; — lachend, *adj.* qui a un sourire gracieux; — mîd, *adj.* gracieux et doux; — selig, *adj.* plein de grâces ou d'attraits, enchanteur, ravissant, gracieux, charmant, affectueux, bienveillant; — stîd, Weib, manières gracieuses ou aimables; — stîd, Mädchen, délicieuse enfant, charmante jeune fille; — selig, *adv.* gracieusement, plein de tendresse, affectueusement, d'une manière affectueuse; — seligheit, *f. m.*, amabilité, *f.* grâce, *f.* beauté, *f.* attrait, *m.* agrément, *m.* charme, *m.* prestige, *m.* magin, *f.* domceur, *f.*

Hölba, *f.* (höl-dâ). ou **Sulta** et **Selt**, *Myth. scand.* déesse (*f.*) de la douceur, des grâces de la femme; déesse (*f.*) de la fertilité.

Hölbe, *m. n.*, (höl-dê). *Féod.* sujet, *m.* vassal, *m.* fam. beau garçon, chéri, *m.* amant, *m.* *voy.* Selt.

Hölber, *m. s.*, —, *voy.* Seltunder.

Höldin, *f. n.*, (höl-dîn). amie, *f.* amante, *f.* femme, *f.* ou fille charmante, *f.* *voy.* Hölb.

Hölen, *a.* (hō-lên). aller chercher, aller prendre, prendre, quérir, mander, amener, emmener; venir prendre, venir chercher, emporter, retirer; C. ass. rapporter; em. (A) nach sich —, tirer après soi; — lassen, faire chercher, faire prendre, faire apporter; tun —, mener ou conduire dans sa maison; aus der Tasche —, tirer de sa poche; tun Recht —, revendiquer son droit; Attem —, Attem —, respirer, prendre haleine, prendre l'air, aspirer l'air; cinen Zaufen —, pousser un soupir; fam. hol ihn zu Zaufen ou dag ihn der Zaufen heit, que le diable l'emporte; tun Recht — lassen, appeler le médecin en consultation; fam. cinen Süßen —, attraper un rhume; fam. pincer un rhume; sich (D) cinen Krankheit —, s'attraper une maladie, attraper une maladie; fam. dort ist nichts zu —, il n'y a rien à y faire, il n'y a rien à y gagner; M. haler; hol' an! hale!

1. **Hölfter**, *f. n.*, (höl-fêr). *voy.* Selt; Sell. fourreau (*m.*) de pistolet, fontes, *f. pl.*

2. **Hölfter** — *a.*, du fourreau, des fontes; — fappe, *f. n.* chaperon (*m.*) des fontes, custode, *f.*; — macher, *m. s.*, —, fabricant (*m.*) de fourreaux, fourrelier, *m.* gainier, *m.*; — muschel, *f. n.*, Zool. piane

marine, jambonneau, *m.*; —**ringe**, *m. pl.*
Sell. chapes *f. pl.*) de courroie des fon-
tes; —**schlaufe**, *f. n.*, *Sell.* chape (*f.*) des
fontes; —**schürriemen**, *m. e.* —, *Sell.*
ianiere (f.) de fonte.

Solf, m. en, en. (*holk*). ou **Sulf**; **Mar.**
houcre, f. hurque, f.

Gollerich et Gollerig, *adj.* voy. 501.
gend.

Soll, n. cè, t. (hol). ou Sobl, roy.
Sobl, Mar. pontal, m. creux, m; mit
Stengen und Raan im — e ver Anker liegen*,
être au mouillage avec ses mâts de
hune et ses verges amenées.

Solla, *interj.* (*hol-la*). holà ! hé ! allons ! allons donc !

Holland, *n.* *c.* (*hol-lan'd*). Géogr.
la Hollande.

Hollander, *m. é. —*, (*hol-lèn'-dèr*).
1. Hollandais, *m.* | 2. metayer (*m.*) qui prend des vaches à cheptel. | 3. moulin (*m.*) à cylindre. || *adj. invar.* hollandais. || 4. = *in*, *f. nen*, Hollandaise, *f.*

Golländerei, *f. en.* (hol-lèn'-dé-raï).
métairie, *f.* vacherie, *f.* laiterie, *f.*; *fig.*
platitude, *f.*

Holländisch, *adj.* (*hol-lân-dich*).
holl.-nçais, de (la) Hollande; auf -t M.
à la hollandaise; -tr Käse, fromage (*m.*)
de Hollande; -tr Ratmen, chassiss (*m.*)
à la hollandaise; *Min.* tr Stadt mit
-em Ratmen, puits (*m.*) à la hollan-
daise. **das Holländische**, *adj. sub.* car-
actère hollandais; la langue hollan-
daise, le hollandais.

Selle, *f.* (*hol-le*). ou *Solda* et *Sulda*, *Myth. scand.* déesse (*f.*) de la douceur ou des grâces de la femme, déesse (*f.*) de la fertilité.

Gôlle, *f. n.* (*heul-té*). 1. enfer, *m. en-*
fers, *mpl.* *Myth.* Tartare, *m.* royaume
(*m.*) de Pluton: *prot.* abîme, *ni* ; *ni* dit
— femm. — être-danne ; *ur* dit — fait-on
qu'au — fait-on ; descendre aux enfers ;
Himmel und — au-bien ; remuer le ciel
et la terre ; *com.* — *tr* dit — triff maden,
faire peur à qn, frapper l'imagination
de qn, intimider qn. 1. 2. Fond, foyer (*m.*)
de la combustion. *coin* (*m.*) du plus
grand chaud ; *Tail.* magasin (*m.*) aux
restes, aux coupons.

Göllen, *v.*, de l'enfer, infernal; — **angst**, *f.*, an, angouisse (*f.*, angouisse mortelle, trames mortelles, grande détresse, peur (*f.*) de l'enfer ou du diable); — **brand**, *m.*, *csp.*, feu (*m. pl.*) de l'enfer, feu infernal, grand incendie; *fem.*, tison (*m.*) d'enfer, démon, grand scélérat; — **braten**, *m. s. v.*, faire gibier (*m.*) d'enfer; — **brut**, *f. spl. fig.*, engance infernale, maudite engance; — **bundniß**, *m. ffc.*, ff., alliance (*f.*) de l'enfer, alliance infernale; — **bradie**, *m. n.*, Satan, m.; dragon (*m.*) de l'enfer; — **fahrt**, *f. tn.*, descente (*f.*) aux enfers; *fig.*, chemin (*m.*) diabolique; — **feuer**, *n. e.*, feu (*m.*) de l'enfer; — **flamme**, *f.*, flamme (*f.*) de l'enfer, feu (*m. pl.*) de l'enfer; — **fluch**, *m. ffc.*, 2^e fl., haine infernale; *Styx*, *m.*, Phlegéthon, m.; Achéron, *m.*; — **fürst**, *m. tn.*, cn, prince (*m.*) des enfers, Satan, m.; — **gegenzd**, *f.*, région infernale; — **geist**, *m. ts.*, t. esprit infernal, démon, m.; — **gestalt**, *f. tn.*, figure hideuse; — **gerant**, *m. c.*, *spl.*, planteur affreux ou infernale; — **gott**, *m. ts.*, 2^e, 3^e, divinité infernale; — **gott**, *m. ts.*, spl. dieu (*m.*) des enfers, Pluton, m.; — **göttin**, *f.*, non, déesse (*f.*) des enfers, Proserpine, *f.*; — **heer**, *n. c.*, t. armée infernale; — **heiß**, *adj.*, excessivement chaud, brûlant; — **bise**, *f. spl.*, chaleur (*f.*) de l'enfer; — **hund**, *m. ts.*, spl. Myth. chien infernal, Cerbere, m.; — **kunst**, *f.*, spl. art, m. ou artifice infernal, art (*m.*) satanique; — **macht**, *f. 2^e*, pouvoir infernal; dit — **mächte**, *f. pl.*, les puissances infernales; — **marter**, *f. spl.*, tortures; *pl.* ou tourments (*m. pl.*) de l'enfer; *fig.*, souffrances inouies, tourments (*m. pl.*) d'enfer; — **maschine**, *f. n.*, machine infernale; — **mäßig**, *adj.*, infernal, d'une manière infernale; — **mäsig** [teiten], souffrir des souffrances atroces, souffrir comme un damné; — **öl**, *n. c.*, *spl.*

buile (*f.*) de pignon d'Inde; — **vein**, *f. spl.* tortures (*f. pl.*) de l'enfer, tourments (*m. pl.*) atroces; — **viuhl**, *m. c. spl.* alîmes, *m. pl.* ou ténèbres (*f. pl.*) de l'enfer; *Myth.* Styx, *m.* — **plan**, *m. c.* — **ze**, projet infernal; — **qual**, *f. m.* tortures (*f. pl.*) de l'enfer, souffrances (*f. pl.*) atroces; — **raden**, *m. à.* — bouche (*f.*) des enfers; *fig.* bouche, *f.* gueule, *f.* vaste brasier, *m.*; — **reid**, *m. c. spl.* empire (*m.*) de Satan, enfer, *m.*; — **richer**, *m. à.* — *Myth.* jume infernal; — **schlund**, *m. c. è.* — *z.* gueule (*f.*) de l'enfer; — **schmer**, *m. c. v.* mal infernal, douleur (*f.*) atroce; — **sein**, *m. c. spl.* *Chim.* pierre infernale, nitrate (*m.*) d'argent, azotate (*m.*) d'argent; — **steinbal**, *m. è.* — porte-nitrate, *m.*; — **straße**, *f.* route (*f.*) de l'enfer; — **trant**, *m. c. spl.* breuvage infernal; — **wachter**, *m. c. spl.* gardien (*m.*) de l'enfer, Cerbère, *m.*; — **warts**, *adv.* vers l'enfer; — **wuth**, *f. spl.* rage infernale.

Höllisch, *adj.* (*heul-lisch*). ou *höllisch* ; infernal, d'enfer; *fig.* monstrueux, exécrable, atroce, abominable, infernal; — *l'état*, action (*f.*) atroce; — *cr* *Gefühle*, idée (*f.*) diabolique. || *adv.* infernalement; *es ist — heiß*, il fait une chaleur excessive.

Solm, *m.* cè, *c.* (*holm*). élévation (*f.*) de terrain, éminence, *f.* colline, *f.* îlot; *m.* petite presqu'île; *Charp.* chape, *f.* chapeau (*m.*) d'un cadre, lisse, *f.* quille, *f.* traverse, *f.* *Pont.* chapeau, *m.* poutrelle (*f.*) du chevalet, support, *m.* longrine (*f.*) de grillage; *Mar.* chantier (*m.*) de construction; *Méc.* manchon (*m.*) du piston; *Pont.* quille, *f.*

Holmgang, *m.* cè. "c. (*holm-gan'g*).
lutte (*f.*) corps à corps chez les Scan-
dinaves.

Solmen, *m. â. —*, (*hol-mèn*). *Gymn.* montant *m.* de l'échelle.

Solmmajor, m. é, m. (holm-ma-ior).
capitaine, m. ou gouverneur (m.) de port.

*Solobrandien, m. pl. (ho-lo-bran'-dièn). *H. not.* holobranches, f. pl.

* **Soloeder**, m. e. —, (ho-lo-e-dër).
holoèdre, m.

Solofern, *m.* (*ho-lo-fèrn*). ou **Solofernus**, *n.* *pr.* *Holopherne*, *m.*

*Soloſtercobarometer, *m. et n. è. —*,
(ho-ſos-te-re-o-ba-ro-me-tèr). *Phys.*
baromètre (*m.*) anéroïde.

*Holothurien, f. pl. ho-lo-tou-rièn).
Zool. holothuries, f. pl.

* **Holotonic**, *f. spl.* (ho-lo-to-ni). *Med.*
tetanos. *m.* spasme (*m.*) holotonique.

* **Solotonisch**, adj. (ho-lo-to-nich).
Méd. spasmodique.

Solper, *m. è.* —, (*hol-pèr*). 1. inégali-té, *f.* aspérité, *f.* bosse, *f.* | 2. cahot, *m.* secousse, *f.* choc, *m.*

Holperid, *adj.* (*hol-pé-ri-d*). ou *hol-perig*; raboteux, inégal, cahotant, accidenté; ridé, renfrogné; — *un* *hol*, sale, heurté ou saccadé; *H. nat.* gibbeux, gibbifère, toruleux, tubéreux, tuberculeux; — *l'en*, ânonner, ne pas lire couramment.

Solpèrn, *n.* (*hol-pèrn*), *ov.* bâtin; 1. éprouver des secousses, être secoué *ou* cahoté; *rd* solpèrn, le chemin est inégal *ou* raboteux, *on* nous secoue; *fig.* cela va mal. | 2. aller d'un pas inégal, clocher. || 3. =, *n. f.* *spl.* cahotage, *m.* saccadement, *m.*

Solsche, *f. n.* (*hol-ché*). sabot, *m.*
galoche, *f.*

Holstein, m. &, (hol-stain). Géogr.
le Holstein.

Holsteinisch, *adj.* (*hol-stai-nich*). du Holstein; **das** — *e, adj. sub.* région, *f.* ou pays (*m.*) de Holstein; dialecte (*m.*) de Holstein.

Holterpolder! *interj.* (*hol-tèr-pol-tèr*). ou **Holter** *dic* **Holter!** précipitamment, avec bruit, avec précipitation, avec fracas.

1. *Solunder*, *m.* ♂, —, (*ho-loun'-dèr*).
Bot. 1. *sureau*, *m.*; schwarzer —, *sureau*
 noir; rother —, *sureau* (*m.*) à fruits en
 grappes; Trabin—, *sureau* (*m.*) à grappes.

12. hièble, m. lilas, m; français —,
lilas (m.) de Perse.

2. **Solander** — *s.*, du bureau, du l'as; — **Baum**, *m.*, *é.*, *é.*, bureau, m. hieble, n. l'as, m. — **beere**, *f.*, *n.*, Bot. fruit, m. ou baie (*f.*) de bureau; — **Büchse**, *f.*, *n.*, Bot. fleur (*f.*) de bureau; — **Büchsfisch**, *m.*, *é.*, spl. vinaigre surard; — **Büchse**, *f.*, *n.*, canonnière (*f.*) en bureau; — **holz**, *n.*, *é.*, spl. bois (*m.*) de bureau; — **lat- werge**, *f.*, spl. ou — **muß**, *n.*, *Pharm.*, rob (*m.*) de bureau; — **marf**, *n.*, *é.*, spl. moelle (*f.*) de bureau; — **muß**, *n.*, *é.*, spl. ou — **laft**, *Pharm.*, rob (*m.*) de bureau; — **pils**, *m.*, *é.*, *é.*, Bot. sureautier, *m.*; — **puppe**, *f.*, *n.*, *Phys.*, sauteur, *m.*; — **röhre**, *f.*, *n.*, tuyau (*m.*) de bureau; — **saff**, *m.*, *é.*, spl. ou — **muß**, *n.*, *Pharm.*, rob (*m.*) de bureau; — **schwamm**, *m.*, *é.*, *é.*, Bot. champignon (*m.*) du bureau, oreille (*f.*) de juif ou de Judas; — **saude**, *f.*, *n.*, ou — **staud**, *m.*, *é.*, *é.*, Bot. sureau, *m.*; — **piep** (*m.*) de bureau; — **thee**, *m.*, *é.*, spl. *Pharm.*, infusion (*f.*) de bureau; — **wein**, *m.*, *é.*, spl. *Pharm.*, eau (*f.*) de bureau;

[illegible]

2. Bois —, de bois, en bois; en planches, en madriers; silvain, silvatique: —**abfall**, m. *ce, ce*, copeaux, m. *pl.* débris m. *pl.* de bois, buchettes, *f.* **pl.**; —**ameife**, *f.* n. Zool. fourmi *f.* rouge; —**ant**, m. *ce, ce*, gruerie, *f.* ; —**anbau**, m. *ce, pl.* boisement, m. plantation (*f.*) du bois; —**apfel**, m. *ce, ce*, pomme (*f.*) sauvage; —**apfelbaum**, m. *ce, ce*, pommier (*m.*) sauvage; —**arbei-ter**, m. *ce, ce*, ouvrier (*m.*) qui façonne le bois; —**art**, *f.* m. essence, *f.* ou espèce (*f.*) de bois; —**artig**, *adj.* qui est de la nature du bois, ligneux; *Minér.* ligni-forme, lignoïde, xyliforme, xyloloïde; *Chim.* ligande: —**asbest**, m. *ce, ce*, *sp.* *Minér.* asbeste (*m.*) lignitiforme; —**asche**, *f.* *sp.* cendre (*f.*) de bois; —**ast**, m. *ce, ce*, branche (*f.*) à bois, mère-branche, *f.* —**ausblaser**, m. *ce, ce*, débardeur, m.; —**art**, *f.* *ce*, hache, *f.* cognée, *f.* merlin, *m.* —**bahn**, *f.* m. route pavée en bois, voie (*f.*) en bois; —**bau**, m. *ce, ce*, bâtiment, m. sement, m. plan-tation (*f.*) des bois; charpente, *f.* construction (*f.*) en bois; *Arch.* maison (*f.*) en bois; *Portif.* —**bauten**, constructions (*f.* *pl.*) en bois; —**baux**, m. *ce, ce*, n. homme qui transporte le bois en ville; *tit.* —**beamte**, *adj.* sub. officier, *m.* des forêts, garde, *m.* —**bedarf**, m. *ce, ce*, *sp.* provision (*f.*) de bois; —**behälter**, m. *ce, ce*, *pl.* —**beiz**, *f.* *sp.* Teint. mordant

Hölzer—*a*, à évider, à talons; — *meffer*, *n. s.*, — *Cordonn.* tranchet (*m.*) à évider; — *nagel*, *m. s.*, *z.*, clou (*m.*) à talons; — *rand*, *m. ts.*, *zv.*, garniture (*f.*) du talon.

Höltern, *adj.* (*heul-tzern*). Je bois, fait en bois; *fig.* sec, raide; lourd, gauche, fade (*parl.* du goût); *Mus.* sourd.

Holzst., *adj.* (*hol-tzist*). boiseux, ligneux.

Holzig, *adj.* (*hol-tzig*). boisieux, ligneux, planté ou couvert d'arbres, boisé.

Hölzlein, *n. s.*, — (*heultz-lein*). *dim.* de *Holz*; petite pièce de bois, petit morceau de bois.

Holzung, *f. spl.* (*hol-tzoun'g*). 1. For. coupe, f. abattage, *m.* charriage (*m.*) du bois. || 2. —, *f. m.*, terrain couvert d'arbres, taillis, *m.* fourré, *m.* forêt, *f.*

Holzungs—*a*, de coupe, d'abattage; — *beredtigt*, *adj.* usager, coutumier; — *recht*, *n. ts.*, *spl.* droit (*m.*) d'affouage.

Hombre, *m. invar.* ou *L'hombre*, (*hom-br*). Jeu. l'hombre, *m.* homme, *m.*

Homburg, *n. s.* (*hom-bourg*). *Geogr.* Hombourg; — *an der Höhe*, Hombourges-Monts.

Homer, *n.* (*ho-mèr*). *n. pr.* Homère, *m.*

Homeriden, *m. pl.* (*ho-mé-ri-dèn*). homérides, *m. pl.*

Homerisch, *adj.* (*ho-mé-rich*). homérique; — *es Odäktur*, rire (*m.*) homérique.

Homilet, *m. invar.* (*ho-mi-lét*). homilète, *m.*

Homiletik, *f. spl.* (*ho-mi-lé-tik*). homilétique, *f.* homélie, *f.* science, *f.* ou enseignement (*m.*) homilétique, éloquence sacrée.

Homiletiker, *m. s.*, —, (*ho-mi-lé-ti-kèr*). homiliste, *m.*

Homiletisch, *adj.* (*ho-mi-lé-tich*). homilétique; — *es Gantbuch*, choix (*m.*) de sermons, manuel (*m.*) du prédicateur.

Homilie, *f. n.* (*ho-mi-lé*). discours (*m.*) sur la religion, homélie, *f.*

Homilien—*a*, d'homélies, homiliaire; — *sammlung*, *f. m.*, homiliaire, *m.* choix (*m.*) d'homélies; — *Schreiber*, *m. s.*, —, homiliste, *m.*

Homocentrisch, *adj.* (*ho-mo-tzèn-trich*). homocentrique, qui a le même centre.

Homocentrum, *n. sing. invar. plur.* homocentron, (*ho-mo-tzèn-troum*). *Geom.* homocentre, *m.* centre commun à deux figures.

Homodrom, *m. sing. invar. plur.* homodromen, (*ho-mo-dròm*). *Méc.* homodrom, *m.* levier, *m.*

Homogen, *adj.* (*ho-mo-guèn*). homogène.

Homogenität, *f. spl.* (*ho-mo-guè-ni-tét*). homogénéité, *f.* unité (*f.*) de composition.

Homogamie, *f. spl.* (*ho-mo-ga-mi*). Bot. homogamie, *f.* développement simultané des parties mâles et femelles.

Homolog, *adj.* (*ho-mo-lòg*). homologue, synonyme, de même nature.

Homologisch, *adj.* (*ho-mo-lò-guich*). homologue, synonyme, de même nature.

Homonymie, *f. n.* (*ho-mo-ni-mi*). homonymie, *f.* connaissance commune; communauté (*f.*) de nom.

Homonymon, *n. sing. invar. pl.* homonyma ou homonymen, (*ho-mo-ni-môn*). *Gram.* homonyme, *m.* mot (*m.*) ayant la même consonnance; *fam.* homme (*m.*) portant le même nom.

Homöopathie, *f.* (*ho-meu-o-pa-ti*). homéopathie, *f.*

Homöopathiker, *m. s.*, —, (*ho-meu-o-pa-ti-kèr*). *Méd.* homéopathe, *m.* médecin (*m.*) homéopathe.

Homöopathisch, *adj.* (*ho-meu-o-pa-tisch*). homéopathique.

Honicht, *adj.* (*ho-nicht*). mielleux, doux comme du miel.

1. **Honig**, *m. et n. ts. spl.* (*hō-nich*). miel, *m.*; — *baun*, élever des abeilles, produire du miel; *den* — *aus-nehmen* ou *den* — *aus den Bienenstöcken nehmen*, châtrer les ruches; *Bot.* nectar, *m.*; *fam.* — *im Munde und Galle im Herzen*, bouche de miel, cœur de fiel.

2. **Honig**—*a*, du miel, du nectar, doux, sucré; — *apfel*, *m. s.*, *z.*, pomme (*f.*) de paradis; — *art*, *f. m.*, espèce (*f.*) de miel; — *artig*, *adj.* de la nature du miel, de la saveur du miel, mielleux, sucré; de la couleur du miel, miellé; — *bär*, *m. m.*, *en*, *Zool.* ours (*m.*) qui se nourrit de miel, ours (*m.*) mellivore; — *bau*, *m. ts.*, *spl.* éducation (*f.*) des abeilles, production (*f.*) du miel; — *bauer*, *m. s.*, *n.*, paysan (*m.*) qui a des abeilles; éleveur (*m.*) d'abeilles, — *baum*, *m. ts.*, *z.*, arbre (*m.*) qui sert de ruche aux abeilles; — *behälter*, *m. s.*, —, *Bot.* nectaire, *m.* nectarothèque, *m.*; *cinacjogner* — *behälter*, nectaire (*m.*) péristomique; — *beretend*, *adj.* mellifique, mellifère; — *beretend* *Saunflug*, mellifères, *m. pl.*; — *bereitung*, *f. spl.* mellification, *f.*; — *biene*, *f. n.*, *Zool.* abeille (*f.*) domestique, abeille ouvrière, mouche (*f.*) à miel, abeille (*f.*) mellifique; — *blatt*, *n. s.*, *z.*, *Bot.* mélite, *f.*; — *blume*, *f. m.*, mélithe, *f.* fleur (*f.*) mellifère; — *branntwein*, *m. ts.*, *spl.* eau (*f.*) de vie d'hydromel; — *brod*, *n. ts.*, *spl.* pain (*m.*) d'épices, tartine (*f.*) de miel; — *bude*, *m. ts.*, *z.*, *Zool.* blaireau friand de miel; — *decke*, *f. n.*, *Bot.* nectarilème, *m.*; — *dorn*, *m. ts.*, *c.*, févier (*m.*) à trois épines; — *drüsen*, *f. pl.* *Bot.* glandes nectarifères, nectaradines, *f. pl.*; — *erbbe*, *f. n.*, févier (*m.*) à trois épines; fruit (*m.*) du févier à trois épines; — *eisig*, *m. ts.*, *spl.* Pharm. oxymel, *m.*; — *farbe*, *f. n.*, couleur (*f.*) de miel; — *farben* ou — *farbig*, *adj.* qui a la couleur du miel, jaune comme du miel; *H. nat.* miellé; — *freßend*, *adj.* *Zool.* qui se nourrit de miel, mellivore, melliphage; — *garten*, *m. s.*, *z.*, jardin (*m.*) où se trouvent les ruches à miel; — *gefäß*, *n. ts.*, *c.*, vase (*m.*) à miel; *Bot.* nectaire, *m.*; — *gelb*, *adj.* jaune de miel, miellé; — *geruch*, *m. ts.*, *z.*, odeur (*f.*) de miel; — *geschmuck*, *f. z.*, *Chir.* méléceris, *m.*; — *grind*, *m. ts.*, *spl.* Méd. teigne granuleuse; — *haltig*, *adj.* qui contient ou qui renferme du miel; — *feld*, *m. ts.*, *c.*, *Bot.* nectaire, *m.*; — *fuden*, *m. s.*, —, pain (*m.*) d'épices; rayon, *m.* ou gâteau (*m.*) de miel; — *leder*, *m. s.*, —, *Zool.* fausse teigne de la cire; — *leim*, *m. ts.*, *spl.* Dor. colle (*f.*) à miel; — *lippen*, *f. pl.* paroles mielleuses ou doucereuses; *Bot.* labelles, *m. pl.*; — *mund*, *m. ts.*, *spl.* bouche mielleuse; *fig.* paroles mielleuses; — *nachtfalter*, *m. s.*, —, *Zool.* phalène (*f.*) de la cire; — *reich*, *adj.* abondant ou riche en miel; — *satt*, *m. ts.*, *c.*, nectar, *m.*; *Bot.* nectar, *m.* nectaire, *m.*; *Pharm.* mellite, *m.*; — *sauger*, *m. s.*, —, *Ornith.* colibri, *m.*; — *scheibe*, *f. n.*, rayon, *m.* ou gâteau (*m.*) de miel, gaufre (*f.*) de miel; — *schimmel*, *m. s.*, —, cheval blanc marqué de taches jaunâtres, étourneau, *m.*; — *schmitte*, *f. n.*, tartine (*f.*) de miel; — *schuppe*, *f. n.*, *Bot.* écaille (*f.*) nectarifère; — *seim*, *m. ts.*, *spl.* miel (*m.*) vierge; — *stein*, *m. ts.*, *c.*, *Minér.* pierre (*f.*) de miel, mellite, *m.* mellilite, *m.*; — *steinergall*, *m. ts.*, *spl.* cristal (*m.*) de mellite; — *steinpulver*, *n. s.*, —, mellite pulvérisée; — *steinsauer*, *adj.* mellitique; — *steinsäure* *Salz*, mellitates, *m. pl.*; — *steinsäure*, *f.* acide (*f.*) mellitique; — *süß*, *adj.* doux comme du miel, mielleux, emmiellé; — *süße Worte*, paroles mielleuses, paroles flatteuses; — *süße*, *f. spl.* douceur (*f.*) du miel; — *tafel*, *f. n.*, rayon, *m.* ou gâteau (*m.*) de miel, gaufre (*f.*) de miel; — *thau*, *m. ts.*, *spl.* *Météor.* miélat, *m.* miellure, *f.*; — *tra-gader*, *adj.* *Zool.* mellifère; *Bot.* qui sécrète une liqueur sucrée, nectarifère; — *trant*, *m. ts.*, *c.*, boisson miellée, hydromel, *m.*; — *wabe*, *f. n.*, rayon, *m.* ou

gâteau (*m.*) de miel, gaufre (*f.*) de miel, — *wasser*, *n. s.*, *spl.* eau miellée, hydromel, *m.*; — *werkzeug*, *n. ts.*, *spl.* *Bot.* nectaire, *m.*; — *wicke*, *f. n.*, gesse (*f.*) sauvage jaune; — *zehnte*, *m. n.*, *n.*, *Féod.* dime (*f.*) du miel, abeillage, *m.*; — *zelle*, *f. n.*, cellule, *f.* ov. alvéole (*f.*) d'un rayon de miel; — *zins*, *m. ts.*, *m.*, cens (*m.*) en miel.

Honneur, *m. s.*, *s.* (*hon-neur*). hon-neurs, *m. pl.*; *Mil.* salut (*m.*) militaire; *dic* — *erweisen* ou *maçen*, rendre les honneurs; *sein* — *maçen*, saluer militairement; *Jeu.* honneur, *m.* l'une des grandes cartes.

Honorant, *m. m.*, *en*, (*ho-nō-ran't*). *Com.* celui qui paie une lettre de change pour le compte d'un autre.

Honorar, *n. s.*, *c.*, (*ho-nō-rar*). ou **Honorarium**, *n. s.*, *pl.* honorarien, honoraires, *m. pl.* retribution, *f.*

Honorat, *m. m.*, *en*, (*ho-nō-rât*). *Com.* celui pour qui on paie une lettre de change; *Relig.* haut dignitaire de l'église.

Honoratioren, *m. pl.* (*ho-no-ra-tziō-rèn*). notables, *m. pl.* notabilités, *f. pl.* hauts fonctionnaires.

Honoratius, *m.* (*ho-no-ra-tious*). *n. pr.* Honorat, *m.*

Honorig, *adj.* (*ho-no-riçh*). honorable, respectable, digne de respect ou de considération.

Honoriren, *a.* (*ho-no-ri-rèn*). *pp.* honorer; honorer, acquitter, solder (une lettre de change), faire honneur à (une lettre de change); donner des honoraires à, rétribuer les services de *qn.*

Honorio, *f.* (*ho-no-ri-a*). ou **Honorio**, *f. n. pr.* Honorine, *f.*

Honorius, *m.* (*ho-no-rious*). *n. pr.* Honorius, *m.* Honoré, *m.*

Honvéd, *m. sing. invar. plur.* honvéds, (*hon-véd*). armée territoriale (Hongrie).

Hopf, *n. ts.*, *c.* (*hōp*). Mar. jetée, *f.* *Geogr.* pointe, *f.* ou langue (*f.*) de terre, môle, *m.* tête (*f.*) de jetée; *Cord.* gabier, *m.* cabre, *m.*

Hop, *interj.* (*hop*). ou *hop p*; hop! houp-là! holà! prenez garde! gare! saute!

1. **Hopfen**, *n. s.*, *spl.* (*hop-fèn*). houblon, *m.*; *gemitur* —, houblon cultivé; *spanischer* —, organ (*m.*) de Crète, fleurs (*f. pl.*) de houblon; *jahmt* —, houblon cultivé; *Prov.* *an ihm ist* — und *Mal*; *erlorn*, il n'y a rien à en faire, c'est un homme incorrigible, c'est un franc va-rien; on perdrait son latin à vouloir le corriger.

2. **Hopfen**, *a.* ajouter du houblon à, houblonner (la bière).

3. **Hopfen**—*a*, du houblon; — *acker*, *m. s.*, *z.*, houblonnière, *f.* champ (*m.*) propre à la culture du houblon; — *bau*, *m. ts.*, *spl.* culture (*f.*) du houblon; — *bitter*, *n. s.*, *spl.* Chim. lupuline, *f.*; — *blüthe*, *f. n.*, fleur (*f.*) du houblon; — *dorre*, *n. n.*, touraille (*f.*) à sécher le houblon; — *ernte*, *f. n.*, cueillette, *f.* ou récolte (*f.*) du houblon; — *fächler*, *m. s.*, —, rejeton (*m.*) de houblon; — *feld*, *n. ts.*, *z.*, ou — *garten*, *m. s.*, *z.*, houblon-nière, *f.*; — *hainbüsch*, *f. n.*, charme (*m.*) à fruit de houblon; — *haupt*, *n. ts.*, *z.*, *z.*, capitule, *f.* cône écaillé du houblon, épi (*m.*) du houblon; — *hefen*, *f. pl.* levure (*f.*) de houblon; — *seim*, *m. ts.*, *c.*, pousse (*f.*) de houblon; — *flee*, *m. s.*, *spl.* trèfle (*m.*) à tête de houblon; — *mehl*, *n. ts.*, *spl.* rosée farineuse; — *öl*, *n. ts.*, *spl.* huile (*f.*) du dictame de Crète; — *ranke*, *f. n.*, vrille (*f.*) de houblon; — *rautenpapier*, *n. s.*, *c.*, papier (*m.*) de sarments de houblon; — *reich*, *adj.* riche en houblon; — *spargel*, *f. n.* ou — *sprosse*, *f. n.* pousse (*f.*) de houblon; — *stange*, *f. n.* perche (*f.*) de houblon; *iron.* personne (*f.*) très maigre, perche, *f.* grand échalas; — *stichel*, *m. s.*, —, plantoir, *m.*; — *zapfen*, *m. s.*, —, capitule, *m.* cône écaillé du houblon.

Hopsferer, m. s., —, (hop-fér-èr). ce-lui qui cultive le houblon.

* **Hopletik**, f. spl. (ho-plét-ik). Mil. hoplétique, f. science (f.) des armes.

Hoplit, m. invar. (ho-plit). hoplite, m.

Hopp, interj. (hop). ou **Hop**; houp! houp! houp-là! hé-là! prenez garde! gare! saute!

Hoppes, m. indécl. (hop-pès). saut, m. gambade, f.

1. **Hops**, m. tē, c. (hops). pop. saut, m. gambade, f.

2. **Hops**—, sauteur; —**tan**, m. tē, c. galopade, f. galop, m.; —**walzer**, m. c. —, sauteuse, f. valse (f.) à deux temps.

Hopsa, interj. (hop-sa). voy. **Hopp**; hé-là! ça ça!

Hopsen, n. (hop-sèn). ar. haben; fam. sauter, gambader; danser une sauteuse. [= n. s. spl. sauteuse, f. valse sauteuse, galopade, f. valse (f.) à deux temps.

Hopier, m. s., —, (hop-zér). sauteuse, f. galopade, f. galop, m.

Hör—, auditif, à entendre, à écouter, acoustique; —**fähigkeit**, f. spl. faculté (f.) de percevoir les sons, ouïe, f. —**gerät**, m. tē, c. assistant, m. auditeur, m.; —**gewölbe**, m. s. spl. voûte (f.) acoustique; —**kammer**, f. n. écoutes, f. pl. chambre (f.) aux écoutes; —**rohr**, n. tē, c. cornet (m.) acoustique; Méd. stéthoscope, m.; —**saal**, m. tē, c. auditorio, m. amphithéâtre, m. salle (f.) de conférences; —**sage**, f. n. ou —**gen**, n. s. spl. oui-dire, m. on-dit, m. bruit, m.; —**stube**, f. n. amphithéâtre, m.; —**trichter**, m. s., —, cornet (m.) acoustique; —**werkzeuge**, n. pl. Anat. organes (m. pl.) de l'ouïe; Phys. instruments (m. pl.) acoustiques; —**zeuge**, m. n. n. témoin (m.) auriculaire; —**zimmer**, n. s., —, salle (f.) de conférences.

1. **Höra**, f. plur. **höras**, (ho-râ). Rel. heure, f.; —**singen**, chanter les heures.

2. **Höra**, f. plur. **hörin**, Myth. Heure, f. die Hörin, les Heures, f. pl. les filles (f. pl.) du Jour.

Horatier, m. pl. (ho-ra-ti-èr). H. rom. les Horaces, m. pl.

Horas, m. (ho-ratz). n. pr. Horace, m.

Hörbar, adj. (heur-bâr). qu'on peut percevoir ou entendre, perceptible, audible; intelligible.

Hörbarkeit, f. spl. (heur-bâr-kait). perceptibilité, f.

Hörch—, pour écouter, à écouter; —**apparat**, m. tē, c. Télégr. parleur, m.; —**brunnen**, m. s., —, Fortif. cas-cane, f. Min. puits (m.) d'écoute; —**dienst**, m. tē, c. Min. service (m.) dans les écoutes; —**galerie**, f. n. ou —**gang**, m. tē, c. et —**minengang**, m. Min. galerie (f.) d'écoute, écoutes, f. pl. —**haus**, n. tē, c. ou —**häuschen**, n. s., —, Min. échanquette, f.; —**minengang**, m. tē, c. voy. —**galerie**; —**patrouille**, f. n. patrouille (f.) dans les écoutes; —**posten**, m. s., —, sapeur (m.) de service dans les écoutes; —**rohr**, n. tē, c. cornet (m.) acoustique; —**schwester**, f. n. Rel. sœur-écoute, f.; —**winkel**, m. s., —, écoute, f.

Hörche, f. n. (hor-dé). écoute, f. lieu caché où l'on se tient aux écoutes; s'ich auf die — stellen, se tenir aux écoutes.

Hörchen, n. (hor-dén). ar. haben; écouter, épier, espionner, être aux écoutes, prêter l'oreille, tendre l'oreille, faire attention à, être attentif, dresser l'oreille, ouvrir l'oreille; fam. obéir; hé-là! écoute! auf die (A) —, prêter son attention à qch. [= n. s. spl. curiosité indiscrète ou intempestive.

Hörcher, m. s., —, (hor-dér). auditeur, m. écouteur, m. curieux, m. indiscret, m. espion, m. celui qui se met aux écoutes; Min. écouteur, m.; Prov. der — an der Wand hört seine tische schand, celui qui est aux écoutes apprend souvent ce qu'il ne voudrait pas connaître.

|| = in, f. n. n. écouteuse, f. curieuse, f. personne indiscrète.

1. * **Horde**, f. n. (hor-dé). horde, f. bande, f. troupe, f. essaim, m. troupeau, m.

2. **Horde**, f. n. ou **Hürdt**, f. Vann. clai, f. clisse, f. parc (m.) aux moutons.

Horndenweise, adv. (hor-dén-vai-zé). par bandes, par hordes, en troupe.

Horébiten, m. pl. (ho-ré-bi-tén). Hist. relig. horébités, m. pl.

* **Hören**, f. pl. (ho-rén). voy. **Höra**. Myth. Heures, f. pl. les filles (f. pl.) du Jour; —**ran**, m. tē, spl. la danse des Heures.

Hören, a. (heu-rén). 1. entendre, ouïr, percevoir les sons; s'ich —, avoir l'oreille fine, entendre bien; hart —, avoir l'oreille dure, être dur d'oreille, entendre mal; nicht —, ne pas entendre, être sourd, ne pas distinguer; fig. ne pas vouloir écouter, être indocile; seine eigenen Worten nicht —, ne pas s'entendre; er hört sich gern sprechen, il s'écoute parler; er hört sich jagen loben, il aime bien qu'on le loue; sich — lassen, se faire entendre, parler; être entendu; jouer sur un instrument; réciter, dire; tw. (A) — lassen, faire entendre qch; lassen Sie! —! fam. allons, parlez! dites! | 2. entendre dire, apprendre, apprendre par oui-dire, chercher à apprendre ou à savoir; ich habe es gehört ou ich habe es — sagen, on le dit, je l'ai entendu, je l'ai entendu dire, je l'ai appris par oui-dire; ich habe gehört, daß..., j'ai oui dire que..., von sich — lassen, faire parler de soi; thwas von sich — lassen, donner de ses nouvelles; ich höre nicht mehr von ihm, je n'en ai plus de nouvelles, il ne donne plus signe de vie; nichts von jem. (b) — wollen, ne pas vouloir entendre parler de qn; ich habe es von ihm selbst gehört, je le tiens de lui-même, c'est lui-même qui me l'a dit; ich habe davon (prüfen) —, j'en ai pu entendre parler, on m'en a parlé; fam. daß läßt sich —, cela mérite qu'on y fasse attention, voilà qui s'appelle parler. | 3. écouter, entendre, prêter l'oreille, donner audience, exaucer, entendre, obéir, être docile; nicht — wollen, faire la sourde oreille, ne pas prêter l'oreille; auf tw. (A) —, faire attention à qch, prêter son attention à qch; auf jem. (A) —, écouter les conseils de qn; hör! einmal! écoute-moi un peu! Prov. wer nicht — will, muß süßen, celui qui ne veut obéir doit s'attendre à bien des désagréments; quand on n'obéit pas aux paroles, on obéit aux coups; fam. on s'instruit à ses dépens. | 4. our, entendre, assister à, suivre, faire attention; eine Vorlesung —, suivre un cours, assister à une leçon, entendre une conférence. | 5. appar-tien à, voy. **Hörören**. | 6. — n. s. spl. action (f.) d'écouter ou d'obéir; ouïe, f.; mir verging eben und —, je fus tout assourdi, je ne vis et n'entendis plus rien.

Hören sagen, n. s. spl. (heu-rén-sä-gen). oui-dire, m. bruits, m. pl. on-dit, m.; ce que l'on entend dire; von — wissen, avoir entendu dire, savoir par oui-dire.

Hörenswerth, adj. (heu-rén's-wér-t). digne d'être entendu.

Hörer, m. s., —, (heu-rér). auditeur, m. écouteur, m.; Jur. écoutant, m. || = in, f. n. n. auditrice, f.

Hörig, adj. (heu-rig). Fréod. qui appartient à, qui est dépendant de. || die **Hörigen**, adj. sub. les vassaux, m. pl. les serfs, m. pl. les corvéables, m. pl.; H. anc. les clients, m. pl.

* **Hörsimographie**, f. spl. (ho-ris-mo-gra-f). Géogr. délimitation (f.) d'un pays, étude, f. ou connaissance (f.) des limites d'un Etat.

* **Hörsimoes**, m. invar. (ho-ris-mös). frontières, f. pl. limites (f. pl.) d'un pays.

1. * **Horizont**, m. tē, c. (ho-ri-zon-t). horizon, m.; Astr. waßer —, horizon vrai ou rationnel, horizon réel; ideinhor —, horizon (m.) physique ou sensible; fam. daß geht über meinen —, c'est au-dessus

de mes moyens, cela est au-dessus de ma portée.

2. **Horizont**—, de l'horizon; —**batterie**, f. n. Artill. batterie (f.) sur le sol.

1. * **Horizont**, adj. (ho-ri-zon-täl). horizontal, de niveau; —**fläche**, niveau, m.; Géom. plan horizontal. || adv. horizontalement, de niveau, au niveau, droit.

2. **Horizont**—, de l'horizon, horizontal; —**bogen**, m. s., —, plate-bande droite; —**durchschnitt**, m. tē, c. Fortif. coupe horizontale; —**ebene**, f. n. Top. ou —**fläche**, f. n. Géom. plan horizontal; —**kreis**, m. tē, c. Top. cercle, m. ou limbe horizontal; —**linie**, f. n. ligne horizontale; —**manier**, f. spl. Top. figuré (m.) des montagnes par les courbes de niveau; —**projektion**, f. n. projection horizontale; —**schnitt**, f. n. section horizontale; —**schnitt**, m. tē, c. Chir. dé-dolation, f. Artill. tranchée horizontale; —**schraffe**, f. n. courbe horizontale; —**schuß**, m. tē, c. Artill. tir (m.) de plein, fouet, m. coup (m.) de fouet, tir rasant; —**stellung**, f. spl. Top. horizontalité, f.; —**wage**, f. n. niveau (m.) d'eau.

* **Horizontalität**, f. spl. (ho-ri-zon-tä-tät). horizontalité, f. niveau, m.; plan horizontal.

Hörste, f. n. (hori-ské). Bot. cornouille, f.

1. **Horn**, n. s. pl. c. quand il s'agit de la corne comme matière, et dans les autres cas. (horn). 1. H. nat. corne, f. antenne, f. (des insectes); sabot, m.; Bot. éperon, m. corne, f. style cornu; Bibl. force, f. puissance, f.; fleisch —, petite corne, cornichon, m.; die et ver-liren, perdre ses cornes, mettre bas les cornes; fig. tw. (A) auf seine et nehmen, entreprendre qch. à ses risques et périls; jem. (b) die et bieten, montrer les cornes à qn; sich (b) die et ab-laufen, jeter sa gourme; (b) et tragen, porter des cornes; fam. être cocu; jem. (b) et auf-legen, faire qn. cocu, coucouer qn; in — arbeiten, travailler la corne. | 2. cor, m. cornet, m. vase (m.) en forme de corne, hanap, m.; Mus. cor, m. trompe, f. Mil. clairon, m.; daß — blasen, sonner du cor; fam. sie blasen in Ein —, ce sont deux têtes sous un même bonnet; Mar. corne (f.) d'artimon; Myth. corne (f.) d'abondance. | 3. pointe saillante, proéminence, f. pointe (f.) d'un marteau; Géogr. cap, m. pointe, promontoire, m.; dent, f. (d'une montagne); Fortif. corne, f.; Pont. — ciné stummbeißer, montant (m.) de courbe pour pont.

2. **Horn**—, en corne, corné, cornu; voy. **Hörner**—; —**affe**, m. n. n. Pâtiss. corne, f. cornet, m.; —**amboss**, m. tē, c. bigorne, f. bigorneau, m.; —**äbnlich**, adj. qui a la forme d'une corne, qui ressemble à une corne, qui est de la substance de la corne, corné; —**arbeit**, f. n. ouvrage (m.) de corne; —**arbeiter**, m. s., —, ouvrier (m.) en corne, cornetier, m.; —**artig**, adj. qui ressemble à la corne, corné; Méd. calleux; H. nat. cé-ratoïde; Vétér. corne; —**auswuchs**, m. tē, c. Vétér. châtaine, f.; —**baß**, m. tē, c. Mus. cor, m. jeu (m.) de cor; —**becher**, m. s., —, hanap, m. corne (f.) à boire; —**bein**, n. tē, c. Vétér. os (m.) du pied, troisième phalangien, m.; —**bereiter**, m. s., —, cornetier, m.; —**bläser**, m. s., —, celui qui sonne du cor, sonneur (m.) de cor, corniste, m.; fam. corneur, m.; —**blatt**, n. tē, c. Bot. cornille, f.; —**blätchen**, n. s., —, Vétér. feuillets (m. pl.) de la corne; —**blei**, n. tē, spl. Minér. plomb corné, chlorure (m.) de plomb; —**blende**, f. spl. Minér. hornblende, f. amphibole, f.; —**bock**, m. tē, c. Zool. béliet corne; —**dofe**, f. n. tabatière (f.) en corne; —**drechsler**, m. s., —, ou —**dreher**, m. s., —, tourneur (m.) en corne; —**durchsaule**, f. spl. Vétér. javart en-corné; —**eis**, n. tē, spl. Minér. chaux carbonatée fibreuse; —**erz**, n. tē, spl. mine (d'argent) cornée, chlorure (m.) d'argent natif; —**eule**, f. n. Ornith. hibou cornu, moyen-duc, m.; —**farbe**, f. n.

couleur (f.) de la corne; —**farben**, adj. ou —**farbig**, adj. qui a la couleur de la corne, de couleur cornée; —**fasern**, f. pl. Vétér. fibres (f. pl.) de la matière cornée; —**faut**, f. spl. Vétér. javart en corne; —**feile**, f. n. Vétér. grosse lime à parer le pied du cheval; —**fels**, m. m. Minér. pierre (f.) de corne, trapp; m. —**feffel**, f. n. ou —**feffel**, n. s. — **Chass.** porce-cornet, m.; —**fiich**, n. s. t. Zool. orphie, f. belone, f. haliste, f.; —**flint**, n. s. spl. Minér. schiste siliceux; —**flügel**, m. s. — **H. nat.** aile cornée, élytre, m.; —**flügelig**, adj. qui a des élytres cornés; —**flügelig** Insecten, coleoptères, m. pl.; —**formig**, adj. corniforme, corniculé, cornu, de la forme d'une corne, cératoidé; —**frucht**, f. s. t. Bot. fruit cornu, cératocarpe, m.; —**fuß**, m. s. t. pied garni d'un sabot; —**fühig**, adj. qui a les pieds garnis de sabots, a sabots, onguë; —**gold**, n. s. spl. or cornu, or (m.) à la corne, or (m.) de neuf carats et demi; —**hart**, adj. dur comme de la corne; —**hassel**, m. s. — **tournette**, f. guindal, m. treuil (m.) à manivelle; —**haut**, f. spl. Anat. membrane cornée, cornée transparente de l'œil; Vétér. vitre, f.; durillon, m. callosité, f. cal, m.; —**hautblatter**, f. n. Méd. abcès (n.) de la corne, phlyctène (f.) de la cornée; —**hautbruch**, m. s. t. Chir. hernie (f.) de la cornée, kératocèle, m.; —**hautentzündung**, f. spl. Vétér. inflammation (f.) de la cornée, kératite, f. pannus, m.; —**hautfistel**, f. n. Chir. fistule cornéale ou de la cornée; —**hautflecken**, m. pl. taches (f. pl.) de la corne, leucome, m.; —**hautgeschwür**, n. s. t. Chir. taie, f. ou ulcère (m.) de la corne, argéma, m. argéma, m.; —**hautlicht**, adj. qui ressemble à une callosité ou à un durillon; —**hautia**, adj. calleux; —**hautigeit**, f. spl. callosité, f.; —**hautmeister**, n. s. — **Chir.** cératotome, m. kératotome, m.; —**hautnagel**, m. s. t. onguis, m. onyx, m. voy. —**hautschwür**; — **haumarben**, f. pl. cicatrices (f. pl.) de la cornée; —**hautschnitt**, m. s. t. Chir. incision (f.) de la cornée, kératotomy, f.; —**hautschypson**, n. s. spl. ou — **hautschwall**, convexité anormale de la cornée, staphylôme, m.; —**hautschid**, m. s. t. Chir. ponction (f.) de la cornée; —**hauttrübungen**, f. pl. ou —**hautverdunkelungen**, f. pl. obscurcissements (m. pl.) de la corne, opacité (f.) de la corne; —**hautverwundung**, f. spl. adhérence (f.) de l'iris à la corne, synéchie antérieure; —**hautvorfall**, m. s. t. convexité anormale de la cornée, staphylôme, m.; **durchstüßiger** —**hautvorfall**, staphylôme transparent; —**hecht**, m. s. t. Zool. belone, f. orphie, f.; —**jagb**, f. n. chasse (f.) à cor; —**fäfer**, m. s. — **Zool.** escarbot (m.) licorne; —**fäpfe**, f. n. Vétér. boîte cornée; —**färsche**, f. n. Bot. cornouille, f.; —**flampe**, f. n. Mar. taquet (m.) à branches; —**flust**, f. s. t. Vétér. seine, f. faux quartier; —**flüftig**, adj. qui a le sabot fendu; —**foralle**, f. n. cératophyte, m.; —**fraut**, n. s. spl. cérate, m. céreste, m.; —**fiummel**, m. s. spl. Bot. cummin corau; —**lederhaut**, f. s. t. tissu kératophylleux; —**leim**, m. s. spl. colle (f.) de parchemin, matière agglutinative sécrétée par la matière cornée; —**lerche**, f. n. Ornith. corneu, m.; —**los**, adj. sans cornes, qui n'a pas de cornes; —**messer**, n. s. — **conteau** (m.) à tailler la corne; —**mohn**, m. s. t. Bot. glancier, m. pavot cornu; —**muft**, f. n. Mil. musique produite par les instruments en cuivre, cuivres, m. pl.; —**ochse**, m. n. n. fam. sot, m. imbécile, m.; —**pfauze**, f. n. ou —**frailt**, cératophyte, m.; —**pipe**, f. n. Mus. cornemuse (f.) des montagnards écossais; —**platte**, f. n. plaque (f.) ou lame (f.) de corne; —**preffe**, f. n. Méd. pustule cornée; —**preffe**, f. n. presse (f.) à redresser la corne; —**räspel**, f. n. rafe (f.) à corne; —**röhren**, n. pl. Vétér. fibres (f. pl.) de la matière cornée; —**salbe**, f. n. remolade, f.; —**famen**, m. s. spl. cératocarpe, m. cératosperme, m.; —**fam**, s. t. Chass. enjolvure, f.; —**fam**, m. s. spl. Vétér. bourrelet (m.) périoplique; —**fäcin**, m. s. t. Astr. nouvelle lune de février; —**fälang**, f. n.

Zool. vipère cornue; —**fäluß**, m. s. t. s. t. Reth. dilemme, m.; —**fänel**, m. s. t. Zool. vipère (f.) à museau cornu, ammodyte, m.; —**fänet**, f. n. Zool. cor (m.) de mer, buccin, m.; —**fäub**, m. s. t. Vétér. boîte cornée; —**signal**, n. s. t. Mil. sonnerie, f. signal (m.) au clairon; —**silber**, n. s. spl. Minér. argent corne, lune cornée, chlorure (m.) d'argent; —**sohle**, f. n. Vétér. sole cornée; —**spalt**, m. s. t. ou —**spalte**, f. n. fente, f. ou fissure (f.) qui se trouve dans une corne; Vétér. seine, f. soie, f. pied (m.) de bœuf; —**spatbuseifen**, n. s. — **Vétér.** ter (m.) à planche; —**spaltig**, adj. qui a le sabot fendu; —**span**, m. s. t. rognure (f.) de corne; —**stein**, n. s. t. Minér. pierre cornée, pétrosilex, m. silex corne; —**strahl**, m. s. t. ou —**strahl**, f. n. Vétér. fourchette (f.) de corne; —**strauch**, m. s. t. Bot. cornouiller, m. getier ou mannlicher —**strauch**, cornouiller (m.) mâle; —**thiere**, n. pl. cavicornes, m. pl.; —**vich**, n. s. spl. bêtes (f. pl.) à cornes; **H. nat.** cornupèdes, m. pl.; fam. sot, m. imbécile, m. idiot, m. brute, f. pécore, f. homme, m. ou femme (f.) bête à manger du foin; —**vichin**, m. s. t. spl. Féod. corne, m.; —**vogel**, m. s. t. Ornith. casoar, m.; —**vorfall**, m. s. t. connexité anormale de la cornée, staphylôme, m.; —**wand**, f. s. t. Vétér. quartier, m. ou paroi (f.) interne de la muraille du sabot, face inférieure de la muraille du sabot; —**warje**, f. n. Vétér. ergot, m. corne, f. châtaigne, f.; —**wert**, n. s. t. Fortif. ouvrage (m.) à cornes; —**wismuth**, m. s. t. spl. bismuth corne; —**zelle**, f. n. Vétér. cellule (f.) de la matière cornée; —**zotte**, f. n. Vétér. châtaigne, f. ergot, m.; —**jungemusfel**, m. s. n. Anat. muscle (m.) cératoglosse.

Hörnchen, n. s. — **(heurn-dien)** dim. de **Horn**; petite corne, cornichon, m. cornicule, f. **Pâtis.** croissant, m. corne, f. **Mus.** cornet, m.

Hörnen, n. (hor-nen). ou **Hörnen**; 1. mûrir de cornes, mettre des cornes à. || 2. sif. — **r.** Chass. jeter sa tête. || 3. n. av. haken; heurter de la corne; **Mus.** sonner ou jouer du cor; **gehörnt**, à cornes, cornu, cornigère; fam. cocu, cornard; **Reth.** **gehörnt** **zäluß**, dilemme, m.

Hörner — **a.** de cornes, à cornes; des cors, voy. **Hörn** — **a.** — **artig**, adj. de la forme ou de la nature de la corne; — **flang**, n. s. t. ou — **schall**, m. s. t. spl. son (m.) des cors; —**fäluß**, m. s. t. s. t. Reth. argument cornu, dilemme, m.; —**schnökel**, m. s. — **Zool.** petite opercule aquatique; —**tragend**, adj. muni de cornes, cornu, cornigère; fam. cocu, cornard, cocu.

Hörnren, adj. (heurn-nern). de corne, en corne.

Hörncht, adj. (hor-nicht). corné, de corne.

Hörnig, adj. (hor-nid). corné, de la nature de la corne; cornu, muni de cornes.

Hörniren, a. (hor-ni-zî-rèn). pp. bornifirt; durcir, vulcaniser (le caoutchouc).

Hörniss, f. s. t. (hor-niss). ou **Hörniffe**, f. n. Zool. frelon, m. guépéfrelon, f.

Hörnist, m. en, en. (hor-nist). **Mus.** celui qui sonne le cor ou le cornet; **Mil.** clairon, m.

Hörnung, m. s. spl. (hor-noun'g). février, m. mois (m.) de février.

Hörnungs — **a.** de février, du mois de février; —**blume**, f. n. Bot. perce-neige, m. violette (f.) de la Chandeleur; —**hecht**, m. s. t. Zool. brochet (m.) qui fraie en février.

1. **Horoskoff**, n. s. t. en. (ho-ro-sköp). horoscope, m. pronostic, m.; jrm. (p) bas — **stien**, tirer l'horoscope à qn.

2. **Horoskoff**, m. en, en. celui qui tire l'horoscope, faiseur (m.) d'horoscopes, astrologue, m. diseur (m.) de bonne aventure.

Horrend, adj. (ho-rèn'd). affreux, atroce, horrible, monstrueux.

Horrefeiren, n. (ho-rès-tzî-rèn). pp. horrefirt; éprouver de l'horreur.

Horrid, adj. (hor-ri'd). rude, dur, hérissé, sauvage, affreux, effrayant.

Horridität, f. spl. (ho-ri-di-tét). horreur, f. effroi, m.

Horst, m. s. t. et en. (horst). 1. troupe, f. foule serrée, armée, f. || 2. faisceau, m.; touffe, f. bouquet, m.; touffe (f.) d'arbres, bosquet, m. bois, m. forêt, f.; buisson, m. hallier, m. || 3. nid (m.) d'un oiseau de proie; aire, f.; retraite, f. repaire, m. || 4. banc (m.) de sable; **Maronn.** sommet (m.) d'un mur.

Horsien, n. (hors-tén). av. hâten; aïrer, faire son nid; fig. nicher, avoir sa retraite; **Fauconn.** marteler.

Hort, m. s. t. (hort). 1. lieu sûr, asile, m. retraite, f.; fig. appui, m. salut. m. refuge, m. bouchier, m. protecteur, m. **Poës.** espérance, f. || 2. rocher, m. || 3. trésor, m.

Hortamen, n. sing. invarr. plur. hortamina, (hor-ta-mèn). exhortation, f. encouragement, m.

Hortarisch, adj. (hor-ta-to-rich). ou **Hortatig**, adj. encourageant, qui exhorte à.

Horte, f. n. (hor-té). roy. sûreté; claie (f.) à mouton, clisse, f. enceinte entourée de claies, parc, m. (des moutons), bercail, m.

Hortenfa, f. (hor-tèn'-zi-a). n. pr. Hortense, f.

Hofche, f. n. (ho-ché). conduit, m.

Hortiren, a. (hor-tî-rèn). pp. fertirt; encourager, exhorter.

Höschen, n. s. — **(heüz-zèn)** dim. de **Hose**; petite culotte; **Org.** boîte (f.) d'étouffe; Bot. pellicule (f.) des racines, gaine, f. **H. nat.** pelotes (f. pl.) de pollen, des abeilles.

Hose, f. n. (hö-zé). 1. pantalon, m. culottes, f. pl.; chausses, f. pl. haut-de-chausses, m.; braies, f. pl. houseaux, m. pl. guêtres, f. pl. bas, m. pl.; **Arm.** ecclésié, f. cuissard, m.; fam. habit, m. robe, f. vêtement, m.; fam. **fic hat die** — **an**, c'est elle qui porte les chausses ou les culottes, c'est elle qui commande à son mari; **das hat** **ist ihm in die** — **gefallen**, il a fait dans ses chausses, son courage l'a abandonné. || 2. vaisseau creux, baril, m. tinette, f. || 3. Bot. pellicule (f.) des racines, gaine, f. **H. nat.** pelotes (f. pl.) de pollen des abeilles; **Mélor.** trombe, f. colonne (f.) d'eau, siphon, m.; **Hydr.** cuvette, f. || 3. Vétér. cuisse, f. canon (m.) du cheval; **Oisel.** culotte (f.) d'oiseau; **Semelle** (f.) de gigot; **Cor-donn.** semelle (f.) du milieu; **Org.** boîte (f.) d'étouffe.

Höfeln, n. (heüz-zèn). av. hâten; apporter les pelottes de pollen, apporter (part. des abeilles).

1. **Höfen**, a. (hö-zèn). culotter, mettre un pantalon ou une culotte à; **gehöft**, culotté; **gehöft** **tauben**, pigeons pattus.

2. **Höfen** — **a.** de pantalon, du pantalon, de la culotte; —**band**, n. s. t. r. cordon (m.) des chausses; aiguillette, f.; bretelle, f. jarretière, f.; —**band**; **Orden**, m. s. t. spl. H. d'Angleterre. **Ordre** (m.) de la Jarretière; —**boden**, m. s. t. fond (m.) de pantalon; —**bus**, m. s. t. ou —**gurt**, m. et —**gürtel**, m. ceinture (f.) de culotte; —**butter**, f. spl. beur (m.) de tinette; —**gurt**, m. s. t. en, et —**gürtel**, s. — **ceinture** (f.) du pantalon; —**halter**, m. s. — **ou** —**heber**, m. s. — **bretelle**, f.; —**flappe**, f. n. ou —**las**, m. s. t. patte, f. ou pont (m.) d'une culotte ou d'un pantalon; —**knopf**, m. s. t. bouton (m.) de culotte; —**los**, adj. qui n'a pas de culotte, sans culotte; **der** — **lose**, adj. sub. sans-culotte, m. jacobin, m.; —**nath**, f. s. t. couture (f.) du pantalon; —**schlie**, m. s. t. cravette, f. ou fente (f.) du pantalon; —**schmalte**, f. n. boule (f.) du pantalon ou de la jarretière; —**schneider**, m. s. — **culottier**, m.

—meister, m. é. —, commis à la recette du terrage; —richter, m. é. —, juge, m. maire (m.) de village; —schlag, m. té. 2^e, soie (f.) de la charrue; —stunde (f.) de terre que l'on peut labourer en un jour avec une charrue; —schoss, m. 1^{re}, 1^{re}, et —steuer, f. n. ou —zins, m. té. c. terrage, m. redevance foncière.

Hüfener, m. é. —, (hou-fé-nèr). propriétaire (m.) d'un champ de 30 acres, propriétaire (m.) d'une charrue, roy. suite.

Hüfer, m. é. —, (hou-fèr). animal (m.) a sabots, solipède, m.

Hüfig, adj. (hou-fîg). ongulé, onguligrade, muni d'un sabot.

Hüft —, de la hanche, roy. Hüft —, —aber, f. n. Anat. veine (f.) sciatique; —auschnitt, m. té. c. Anat. échancre (f.) sciatique; —bein, n. té. c. Anat. os (m.) des îles; os (m.) iliaque; os (m.) de la hanche; os coxal ou de la croupe; cûtré —bein, ilium, m. un; tâté —bein, ischium, m.; —beinloch, n. té. c. tr. trou fessier ou sous-pubien; —beinmüffel, m. é. n. muscle obturateur; —beinmüschnerve, m. n. n. nerf obturateur; —beinmüschlagaber, f. n. artère obturatrice; Anat. artère (f.) ilio-lombaire; —beinmüschler, m. é. n. muscle (m.) iliaque interne; —blatt, n. té. 2^e, c. Anat. portion évassée de l'os iliaque; os coxal; —blutader, f. n. veine (f.) iliaque ou sciatique; —gabel, f. spl. Anat. bifurcation (f.) de la veine cave inférieure; —gelenk, n. té. c. articulation (f.) de la hanche ou du bassin; articulation coxo-femorale; —höhe, f. spl. Escr. hauteur (f.) de la hanche; —horn, m. té. 2^e, c. cor (m.) de chass. roy. Hühner; —knochen, m. é. —, Anat. os (m.) iliaque; os (m.) de la hanche; —lahm, adj. déhanché; —lahm, éhanché; paralysé des hanches; —loch, n. té. 2^e, c. tr. trou fessier ou sous-pubien; —lochmüffel, m. é. n. muscle obturateur; —nerve, m. en. en. et —nerve, f. n. nerf (m.) sciatique; —rienne, f. n. Anat. cavité (f.) de l'articulation coxo-femorale; cavité (f.) cotyloïde; —pulsader, f. n. ou —schlagader, f. n. artère (f.) sciatique; —schmer, m. té. c. Méd. douleur (f.) sciatique, névralgie (f.) sciatique; douleur (f.) qui résulte d'une inflammation du trou sciatique; névrite (f.) sciatique; douleur (f.) qui résulte de l'inflammation de l'articulation coxo-femorale; coxalgie, f.; —rück, n. té. c. Bruch. quartier (m.) de derrière; longe, f.; —rude, n. pl. Arm. tassettes (f. pl.) d'armure; —verrenkung, f. en. Chir. luxation (f.) de la hanche; —weh, n. té. spl. goutte (f.) sciatique; —wunde, f. n. blessure (f.) à la hanche.

Hüfte, f. n. (huf-tè). hanche, f. fam. rein, m. fîd (b) die —n auf-fallen, se déhancher; Anat. os (m.) iliaque; région (f.) iliaque; Mil. —n fîd! les mains sur les hanches! Mar. hanche, f.

Hüften —, de la hanche, des hanches, roy. Hüft —, —lahm, adj. déhanché; Bruch. éhanché, paralysé des hanches; —müffel, m. é. n. muscle (m.) sciatique, muscle (m.) de la hanche; —nerve, m. en. en. et —nerve, f. n. nerf (m.) sciatique

Hügel, f. n. (hou-guel). Sucr. cerceau, m.

1. Hügel, m. é. —, (hu-guël). Géogr. colline, f. coteau, m. cote, f. promontoire, m. abgründet —, mamelon, m. mit abgründeten —n bebêdt, mamelonné; fig. éminence, f. butte, f. monticule, m. tertre, m. élévation, f. hauteur, f. monceau, m. (de sable), motte, f. (de terre); tantôt —, mamelon, m. H. nat. protubérances, f. pl; Anat. bosse, f. tubérosité, f. mamelon, m. tubercule (m.) de la main, éleveur (f.) de la peau; Zool. taupinière, f. taupinée, f.

2. Hügel —, de la colline, des côtes, élevé, haut, éminent; —ab, adv. en descendant la colline; —an ou —auf, adv. en montant la colline, vers le haut de la colline; —artig, adj. couvert de collines, montueux, accidenté; —förmig,

adj. en forme de colline, mamelonné; —gruppe, f. n. groupe (m.) de collines; —fette, f. n. chaîne, f. ou suite (f.) de collines; —land, n. té. 2^e, c. tr. pays montueux, pays couvert de collines; das —land, l'étriqueté ou das l'étriqueté —land, la région montueuse de la Lorraine; —reich, adj. accidenté, couvert de collines; —reihe, f. n. chaîne, f. suite, f. ou série (f.) des côtes; —rohr, n. té. c. roseau (m.) de colline; —rücken, m. é. —, haut (m.) de la colline; —stadt, f. 2^e, ville bâtie sur une colline; —stellung, f. en. position (f.) sur une colline; —waldmeister, m. é. —, Bot. petite garance; —welle, f. n. ondulation (f.) du terrain de 100 à 1000 pieds de hauteur.

Hügelschen, n. é. —, (hu-guël-schen). petite colline, petite éminence, monticule, m. coteau, m.

Hügelsicht, adj. (hu-guël-sicht). qui ressemble à une colline, en forme de colline, mamelonné.

Hügelig, adj. (hu-guël-ig). couvert de collines ou de côtes, montueux; inégal, raboteux, accidenté; Zool. colliculeux.

* Hugonot, m. en. en. (hou-gue-not). Huguenot, m. || = in, f. nen, Huguenottes, f.

* Huguenottisch, adj. (hou-guël-notisch). des Huguenots; —recht, dogme, m. pl. ou croyances (f. pl.) des Huguenots.

Hugibert, m. invar. (hou-gui-ber). n. pl. Hubert, m.

Hugo, m. (hou-go). n. pr. Hugon, m. Hugues, m.

Huh, interj. (hou), marque la terreur ou l'épouvante, ou encore un sentiment de froid; ouf!

Huhn, m. té. 2^e, c. tr. (hou'n). coq, m. poule, f. gallinace, m. juvén. || poulet, m. || Hühner, n. pl. ou Hühnercock, m. pl. gallinacés, m. pl; Cuis. das verterme —, pot-pourri, m. hachepot, m; Chass. perdrix, f. Wäster —, poule (f.) d'eau; wêltes ou indistinctes —, diinde, f. dindon, m. coq (m.) d'inde.

Hühnchen, n. é. —, (hûn'-chen). dim. de Huhn: petit gallinace, petit (m.) d'une poule, poulet, m. poullette, f.

Hühner —, des poules, gallinacé; —aber, m. é. c. fam. wêltes —, des noces; —artig, adj. qui ressemble au coq; gallinacé, alctride, alctride, alctrimorphe; —attat, m. té. c. oiseau (m. pl.) alctrides, gallinacés, m. pl; —auge, n. é. n. cor (m.) au pied; œil (m.) de perdrix; —augenbaum, m. té. 2^e, c. Bot. pultier, m. —augenbeere, f. n. fruit (m.) du pultier; —augenpflaster, n. é. —, emplâtre, m. onguent (m.) pour les cors; —augenrinder, m. é. —, pédicure, m; coupe-cors, m; —beize, f. n. Fauconn. vol (m.) de perdrix, chasse (f.) à la perdrix; —bîh, m. 1^{re}, 1^{re}, Bot. mouron, m. margeline, f.; —braten, m. é. —, poulet rôti; —brühe, f. spl. Cuis. bouillon (m.) de poulet; —brust, f. spl. Cuis. blanc (m.) de poulet; —darm, m. té. 2^e, c. Bot. mouron, m. margeline, f. tetter —darm, mouron (m.) rouge; wêlter —darm, mouron (m.) des oiseaux; —ei, n. té. c. œuf (m.) de poule; —fang, m. té. spl. chasse (f.) à la perdrix; —fänger, m. é. —, tonneleur, m; —fleisch, n. té. spl. viande (f.) de poulet; —garn, n. té. c. Chass. filet, m. tonnelle, f.; —gier, m. é. —, Ornith. busard (m.) des marais; harpage, f. harfang, m. écaille, m. milan royal; —geschlecht, n. té. c. tr. H. nat. gallinacés, m. pl; —geschrei, n. té. spl. glossement (m.) de la poule; —hamen, m. é. spl. Chass. tonnelle, f.; —handel, m. é. spl. commerce (m.) des poules ou des volailles; —händler, m. é. —, marchand (m.) de volailles; poulailler, m; —haus, n. té. 2^e, c. tr. poulailler, m; —hirt, m. en. en. gardeur (m.) des poules, dindonnier, m; —hof, m. té. c. basse-cour, f.; —hund, m. té. c. chien (m.) d'arrêt; chien couchant; —jagd, f. spl. chasse (f.) aux oiseaux; —fîce, m. é. spl. Bot. petit serpent; —korb, m. té. c. cage (f.) aux poulets, panier (m.) à poulets; —lager, n. é. —, Chass. remise (f.) des perdrix;

—lau, f. 2^e, c. Zool. pou (m.) de poule; —leber, n. é. spl. canepin, m; —marer, m. té. 2^e, c. marche (m.) à la volaille; —misch, f. spl. lait (m.) de poule; Bot. ornithogale, f.; —mist, m. té. spl. fiente (f.) de poule; —raute, f. n. Bot. véronique (f.) du printemps; —ruf, m. té. spl. Chass. appel, m. ou cri (m.) de la perdrix; Oisel. appeau, m; —schrot, m. et n. té. spl. Chass. dragée (f.) pour la perdrix; —stall, m. té. 2^e, c. poulailler, m; —stange, f. n. juchoir, m. perchoir, m; —steige, f. n. échelle (f.) de poulailler; cage (f.) aux poules; —vieh, n. é. spl. Méd. angine couenneuse, croup, m; pop. coqueluche, f.; —vogel, m. pl. roy. Huhn; —wöche, f. n. Ornith. busard (m.) des marais, harpage, m. harfang, m. fau-perdrier, m; —wilde, f. n. Bot. gesse (f.) de Syrie; —wurzel, f. Bot. geranium (m.) sanguinaire; —zins, m. té. c. redevance (f.) de la volaille; —zucht, f. spl. éducation (f.) des poules.

Huf, interj. (houf). hô! ça! vite, en un moment; Chass. hou hou, cherche, pille; fam. in einem —, en un clin d'œil, en un rien de temps, en moins que rien; ummt — sein, être toujours presse.

* Huhu, m. é. é. (hou-hou). ou Hhu, m. é. é. Ornith. houhou, m.

Huf, m. té. c. Chass. ou Hute, m. cap, m. pointe (f.) de terre; Pêch. hameçon, m.

1. Hufe, f. n. (hou-he). Trictr. coin, m.

2. Hufe, f. n. Mar. cap, m. pointe (f.) de terre; Pêch. hameçon, m.

* Hufen, m. é. —, (hou-kên). ou Hufenboot, n. té. pl. —bot, Mar. bourque, f. houce, f.

1. Huld, f. pl. (hould). 1. bienveillance, f. bonnes grâces, bontés, f. pl. faveur, f. jem. (b) fîme — fîdent, a accord ses faveurs à qn, aimer qn. || 2. fidélité, f. dévouement, m. affection, f. Féod. loi (f.) et hommage, m.

2. Huld —, de bonté, de bienveillance; —blick, m. té. c. regard bienveillant; —crüdt, adj. plein de bonté ou de condescendance; —gottin, f. nen, Myth. Grace, f. fam. femme (f.) d'une douceur ex. mme, ange (m.) de bonté; —reich ou —voll, adj. aimable, bienveillant, gracieux, éminent.

Hulda, f. (houl-dâ), n. pr. ou Hêlda, Houlda, f. Myth. déesse (f.) de la grâce.

Huldig, adj. roy. f. et d.

Huldigen, n. (houl-di-guên). 2. taten, prêter serment de fidélité, rendre hommage à, rendre foi et hommage; jem. (b) —, faire hommage à qn, jurer fidélité à qn, être dévoué ou soumis à qn, être inféodé à qn, témoigner du respect à qn; sacrifier à, cultiver (les arts); s'incliner devant..., adorer, faire sa cour à; dem. Geïce —, être l'esclave de la loi, être soumis à la loi; der Wahrheit —, rendre hommage à la vérité; einer Meinung —, adhérer à une opinion, se ranger à une opinion; fîd — lassen, recevoir l'hommage; gehuldigt, à qui on a rendu hommage, || = n. é. spl. roy. Huldigung.

Huldigung, f. en. (houl-di-guên). 1. action (f.) de prêter serment; Féod. hommage, m. loi (f.) et hommage, m. || 2. serment (m.) de fidélité, témoignage (m.) de fidélité; dévouement, m. hommages, m. pl. respects, m. spl. admiration, f. || 3. jour, m. ou cérémonie (f.) de la prestation du serment de fidélité.

Huldigungs —, de foi et hommage, de dévouement; —brief, m. té. c. Féod. lettre (f.) de foi et hommage; —eid, m. té. c. serment (m.) de fidélité; —feier, f. n. prestation (f.) du serment de fidélité; solennité (f.) de la prestation de fidélité; —feierlichkeit, f. en. cérémonie, f. solennité (f.) de la prestation du serment de fîdente; —fest, n. té. c. prestation (f.) du serment de fîdente, jour (m.) où l'on prête serment; —tag, m. té. c. jour (m.) de la prestation du serment de fîdente.

Huldin, f. nen, (houl-dîn). grâce, f. femme (f.) d'une extrême douceur.

Hurtig, *adj.* (*hour-tich*). 1. rapide, prompt, alerte, viv. preste, expéditif; — *et* *Repf.* esprit prompt. || 2. *adv.* promptement, vivement, vite, sur le champ, en diligence; *mach* —, allons! dépêchez-vous! vivement! || 3. *interj.* vite, vivement, lestement.

Hurtigfeit, *f. spl.* (*hour-tich-kait*). vitesse, *f.* prestesse, *f.* volubilité, *f.* vivacité, *f.* légèreté, *f.*

Husar, *m. en. en.* (*hou-sar*). ou **Husford**, *m. en. en.* *Mil.* hussard, *m.*

Husaren — *a.*, de hussard; — *anug*, *m. té. 2.* tenue (*f.*) de hussard; — *mañig*, *adv.* à la hussarde; — *musse*, *f. n.* col-pac, *m.* kolbac, *m.* bonnet (*m.*) de hussard; — *offizier*, *m. té. c.* officier (*m.*) de hussards; — *pelz*, *m. té. c.* pelisse (*f.*) des hussards; — *regiment*, *m. té. 2.* régiment (*m.*) de hussards; — *fäbel*, *m. té. 2.* sabre (*m.*) de hussard; — *fäbelstache*, *f. n.* sabretache, *f.* — *fästel*, *m. té. 2.* *Mau.* selle (*f.*) à la hussarde; — *schürze*, *f. n.* brandebourgs, *m. pl.* — *stiefel*, *m. té. 2.* — *n.* botte (*f.*) à la hussarde; — *stache*, *f. n.* sabretache, *f.*

1. **Hush!** *interj.* (*houch*). 1. chut! silence! || 2. vite, soudain, vite comme un éclair.

2. **Hush**, *m. té. 2.* 1. giboulée, *f.* guilée, *f.* 2. passage, *m.* fuite, *f.* clin (*m.*) d'un; accident, *m.* dommage, *m.* *fam.* claque, *f.* soufflet, *m.* taloché, *f.*

Huschen, *n.* (*hou-shen*). *av.* feint; se glisser, s'écouler vite; *fam.* glisser, passer rapidement, effleurer. || *a.* souffler.

Husing, *n. té. c.* (*hou-zin'g*). *Mar.* merlin, *m.*

Hush, *interj.* (*houss*). *Chasc.* haïant! veant!

Hush! *interj.* (*hou-sä*). ou **Hush!** *hourra!* bravo!

Husite, *m. en. en.* (*hou-sit*). hussite, *m.*

Husitisch, *adj.* (*hou-sit-tich*). conforme aux usages des hussites.

Huseln, *n.* (*hüs-teln*). *av.* baten; tous ser légèrement; *fam.* tousseur, cracher. || *n. té. 2.* *spl.* petite toux.

1. **Huseln**, *n.* (*hous-teln*). *av.* baten; tousser, avoir la toux. || *a.* rejeter par la toux, expirer, cracher (du sang); *fam.* dire à tort et à travers, je t'en souhaite.

2. **Huseln**, *m. té. 2.* *spl.* toux, *f.* rhume, *m.* *flaut* —, coqueluche, *f.* *tréner* —, toux sèche; *den* — baten, avoir la toux, tousser, être enrhumé; *den* — *betemmen*, s'enrhumer.

3. **Huseln** — *a.*, de la toux, du rhume; — *fieler*, *n. té. 2.* *Méd.* fièvre catarrhale; catarrhe (*m.*) pulmonaire; bronchite aiguë; — *framof*, *m. té. 2.* toux convulsive; — *traut*, *n. té. 2.* *Bot.* pas-d'âne; *m.* — *flüend*, *adj.* pectoral, béchique, calmant.

4. **Hut**, *m. té. 2.* (*hout*). 1. **chapeau**, *m.* couvre-chef, *m.* coiffe, *f.* coiffure, *f.* du chapeau; — *trierone*, *m.* claque, *m.* *den* — *abt* chapeau bas! *den* — *auf-tagen*, se couvrir, mettre le chapeau sur la tête; *den* — *auf-baten*, être couvert, avoir le chapeau sur la tête; *den* — *lütten*, soulever le chapeau, porter la main au chapeau; *den* — *vor* *im* (*b*) *ab-nehmen*, se découvrir devant *qn.*; *mit* *im* (*b*) *unter* *einem* — *hüten*, être deux têtes sous un bonnet; *viele* *Repf.* *unter* *einem* — *brincau* *nehmen*, chercher à mettre tout le monde d'accord; *fam.* chercher à marier la République de Venise avec le Grand-Turc. || 2. pain, *m.* (de sucre); *den* — *juder*, trois pains de sucre, *chapeau*, *f.* (l'alambic); *Arch.* chapiteau, *m.*; *Bot.* chapeau, *m.* nitre, *f.* ornith. chapeau, *m.* *Org.* tourniquet, *m.*

2. **Hut**, *f. spl.* garde, *f.* surveillance, *f.* protection, *f.* *av.* (*a*) *in* *sein* — *nich-men*, prendre *qch.* sous sa garde; *auf* *den* — *ou* *auf* *sein* — *sein*, se garder, se mettre en garde, être ou se tenir sur ses gardes; *vor* *im* (*b*) *auf* *sein* — *sein*, se tenir de *qn.*; *Mil.* garde, *f.* poste, *m.* *hommes* (*m. pl.*) de garde; *Agr.* pacage, *m.*

pâturage, *m.* pâtis, *m.* droit (*m.*) de pâturage ou de pacage.

3. **Hut** — *a.*, à chapeau, de chapeau; de garde, de pâturage; — *affe*, *m. n. n.* *Zool.* macaque (*m.*) à aigrettes; — *band*, *n. té. 2.* *et* *ruhan*, *m. ou* cordon (*m.*) de chapeau; — *baut* *mit* *unter* *Ednallt*, bourdalou, *m.* — *beses*, *m. té. c.* garniture (*f.*) de chapeau; — *bürste*, *f. n.* brosse (*f.*) à chapeaux; *Chap.* frotoir, *m. té. 2.* *et* *ruhan*, *m. ou* *Zool.* échinote pointée; — *eisen*, *n. té. 2.* anneau (*m.*) de chapeau; — *fabrif*, *f. n.* fabrique (*f.*) de chapeaux; — *fedcr*, *f. n.* flume (*f.*) de chapeau; — *filz*, *m. té. 2.* feutre, *m.*; — *form*, *f. n.* forme (*f.*) de chapeau; — *formig*, *adj.* qui a la forme d'un chapeau; *H. nat.* piliforme; — *futter*, *n. té. 2.* *spl.* coiffe (*f.*) de chapeau; — *futteral*, *n. té. c.* étui (*m.*) à chapeaux; — *geld*, *n. té. 2.* *et* *ruhan* (*m. pl.*) de garde ou de pacage; — *gerchrigkeit*, *f. spl.* droit (*m.*) de pâturage ou de pacage; — *handel*, *m. té. 2.* *spl.* chapellerie, *f.* commerce (*m.*) de chapeaux; — *händler*, *m. té. 2.* marchand chapelier; — *kopf*, *m. té. 2.* cul (*m.*) de chapeau; forme (*f.*) d'un chapeau; — *fränze*, *f. n.* retroussis, *m.* ou bord (*m.*) de chapeau; — *los*, *adj.* décoité, sans chapeau; sans gardien, sans garde, à l'abandon; — *macher*, *m. té. 2.* fabricant (*m.*) de chapeaux. chapelier, *m.* — *maderci*, *f. n.* chapellerie, *f.* — *maderin*, *f. n.* non, chapelière, *f.* — *maderinnung*, *f. spl.* corps (*m.*) des chapeliers; — *machernadel*, *f. n.* carrellet, *m.* — *mann*, *m. té. 2.* *et* *ruhan*, gardien, gardeur, *m.* pâtre, *m.* berger, *m.* — *manufaktur*, *f. n.* manufacture (*f.*) de chapeaux; — *rand*, *m. té. 2.* *et* *ruhan* (*m.*) de chapeau; — *reden*, *m. té. 2.* râteau (*m.*) de chapelier; — *schachtel*, *f. n.* carton (*m.*) à chapeau; — *schleife*, *f. n.* cor-darde, *f.* — *schnur*, *f. 2.* cordon (*m.*) de chapeau, laisse, *f.* — *schömmme*, *m. pl.* *Bot.* pilomyces, *m. pl.* pileolaires, *m. pl.* — *spange*, *f. n.* agrafe, *f.* — *stein*, *m. té. 2.* *Agr.* borne (*f.*) pour marquer la limite des pâturages; — *treffe*, *f. n.* gallon (*m.*) de chapeau; — *trobdel*, *f. n.* gland, *m.* ou houppe (*f.*) d'un chapeau; — *wald*, *m. té. 2.* *et* *ruhan*, pré-bois, *m.*; — *zeichen*, *n. té. 2.* marque, *f.* — *zucker*, *m. té. 2.* *spl.* sucre (*m.*) en pain.

Hütchen, *n. té. 2.* (*hut-shen*). *dim.* de *Hut*; petit chapeau; *Bot.* pileole, *f.* pildion; *av.* *Grand.* accent (*m.*) circundexe, *Arm.* capsule, *f.*

Hüten, *a.* (*hü-tén*). 1. **garder**, surveiller, faire attention à, conserver, préserver de, avoir sous sa garde, ne pas quitter; *im* (*a*) *vor* *im* (*b*) —, préserver *qn.* de *qch.*; *das* *Zimmer* —, garder la chambre; *das* *Bett* —, être alité. || 2. mener pâtre, garder (le bétail). || 3. *sch* —, *n.* prendre garde, être sur ses gardes; — *ist* *sch*, *daß*... prenez garde que... faites attention que...; *sch* — *vor* (*b*), se garantir, se préserver, se défendre, se garder de, être en garde contre; *sch* *vor* *im* (*b*) —, se défendre de *qn.*; *sch* *vor* *im* (*b*) —, se prémunir contre *qch.*, se garantir de *qch.*, se mettre à l'abri de *qch.* || 4. — *n. té. 2.* *spl.* *et* *Hütung*, action (*f.*) de garder ou de surveiller, garde, *f.* surveillance, *f.* conservation, *f.*

Hüter, *m. té. 2.* (*hü-tér*). gardien, *m.* surveillant, *m.* garde, *m.* gardeur (*m.*) de bétail, pâtre, *m.* berger, *m.* || *im*, *f. n.* non, gardienne, *f.* surveillante, *f.* garde, *f.* gardeuse, *f.*

Hütied, *n. n.* (*hut-che*). tabouret (*m.*) de pied, petit banc, escabeau, *m.*; balançoire, *f.* escarpolette, *f.*

Hütchen, *n.* (*hout-chén*). *av.* feint; glisser, se laisser glisser.

Hütchen, *n. té. 2.* (*hut-shen*). *dim.* de *Hütt*; petite cabane, petite hutte, cabanon, *m.*

Hütte, *f. n.* (*hut-té*). hutte, *f.* chaumière, *f.* cabane, *f.* baraque, *f.* cabute, *f.* clude; — *masure*, *f.* maison mal bâtie; *fig.* *abri*, *m.*; *Franc-Mac.* loge, *f.* atelier, *m.*; *Mar.* dunette, *f.*; *Mil.* baraque, *f.*; *in* — *n.* *unterbringen*, baraquier;

Fortif. vigne, *f.*; *Forg.* forge, *f.* fonderie, *f.* usine, *f.* laminoir, *m.*; *Relig.* tabernacle, *m.*; *Bibl.* *Zistif* —, tabernacle, *m.*

Hütten — *a.*, des cabanes, des chaumières, des forges, des fonderies; — *amt*, *n. té. 2.* *et* *ruhan*, administration (*f.*) d'une fonderie; — *arbeit*, *f. n.* travail (*m.*) des fonderies; — *arbeiter*, *m. té. 2.* ouvrier (*m.*) d'une fonderie, fondeur, *m.*; — *bau*, *m. té. 2.* *et* *ruhan*, construction (*f.*) de baraque; fonte (*f.*) des métaux, travaux (*m. pl.*) de fonderie; *dit* — *beantit*, *adj. sub.* employé (*m.*) aux fonderies; — *gaft*, *m. té. 2.* *Mar.* officier (*m.*) de la dunette; — *gebäude*, *n. té. 2.* bâtiments (*m. pl.*) d'une fonderie, usine (*f.*) métallurgique; — *geräte*, *n. té. 2.* *spl.* crasses (*f. pl.*) provenant d'une fonderie; — *gerät*, *n. té. 2.* *spl.* ustensiles (*m. pl.*) d'une fonderie; — *herr*, *m. n. n.* maître (*m.*) de forge; — *hundert*, *n. té. 2.* *et* *ruhan*, quarteron, *m.*; — *fase*, *f. spl.* ou — *fose*, *f. spl.* *Méd.* phthisie (*f.*) des mineurs, mal (*m.*) de plomb, atrophie (*f.*) métallique; *Verr.* scorées, *f. pl.* axonges, *f. pl.*; — *knapp*, *schäft*, *f. spl.* corps (*m.*) des fondeurs; — *lunde*, *f. spl.* métallurgie, *f.* — *lager*, *n. té. 2.* *et* *ruhan*, camp (*m.*) de cabanes; — *leute*, *m. pl.* ouvriers (*m. pl.*) d'une fonderie, fondeurs, *m. pl.*; — *mann*, *m. té. 2.* *et* *ruhan*, ouvrier fondeur, métallurgiste, *m.*; — *meister*, *m. té. 2.* —, inspecteur (*m.*) d'une fonderie, maître (*m.*) d'une fonderie, maître (*m.*) de forge; — *raiter*, *m. té. 2.* —, ou — *rechner*, *m. té. 2.* —, agent (*m.*) comptable d'une fonderie; — *rauch*, *m. té. 2.* *spl.* fumée (*f.*) des cabanes; arsenic blanc, acide arsenieux; *gelber* — *rauch*, arsenic (*m.*) jaune, orpiment, *m.*; *graut* — *rauch*, tutie, *f.*; *rotter* — *rauch*, sandarake, *f.* sulfure (*m.*) d'arsenic rouge; — *schreiber*, *m. té. 2.* —, teneur (*m.*) de livres d'une fonderie; — *sperre*, *f. n.* arbalétrier (*m.*) d'une cabane ou d'une baraque; — *steiger*, *m. té. 2.* —, maître fondeur; — *taufend*, *n. té. 2.* *et* *ruhan*, quart (*m.*) de mille; — *verwalter*, *m. té. 2.* —, directeur (*m.*) d'une fonderie; — *werk*, *n. té. 2.* fonderie, *f.* usine, *f.* forge (*f.*) avec ses dépendances; — *wesen*, *n. té. 2.* *spl.* fonderie, *f.* forge, *f.* métallurgie, *f.* — *zennner*, *m. té. 2.* —, quintal (*m.*) des fonderies; — *zinn*, *n. té. 2.* *spl.* étain pur.

Hütter, *m. té. 2.* (*hut-tér*). Fond. surveillant (*m.*) d'une forge.

Hüttler, *m. té. 2.* (*hut-tér*). ou **Hüttner**, *m. té. 2.* —, habitant (*m.*) d'une cabane.

Hütung, *f. spl.* (*hou-toun'g*). ou **Hütung**, *f. spl.* pâturage, *m.* pacage, *m.*; — *mit* *Heirupp*, pacage couvert de broussailles.

Hütung, *f. spl.* (*hü-toun'g*). *act.* on (*f.*) de garder, garde, *f.* surveillance, *f.* conservation, *f.*

Hutel, *f. n.* (*hou-tzel*). fruits séchés au four, fruits secs; *fam.* vieille femme, vieille pomme cuite; — *brod*, *n. té. 2.* —, pain (*m.*) de pommes séchées ou de fruits séchés.

Hutelig, *adj.* (*hou-tzel-tich*). ridé, racorni, ratatiné.

Huseln, *n.* (*hou-teln*). *av.* feint; se sécher, se ratatiner, se racroqueiller, se racornir. || *a.* couper en petits morceaux.

1. **Hyacinth**, *m.* (*hi-a-tzin't*). *n. pr.* Hyacinthe, *m.*

2. **Hyacinth**, *m. té. c.* *Minér.* hyacinthe, *f.*

3. **Hyacinth** — *a.*, de jacinthe, *voy.* *Hyacinthen* — *a.*, — *aloe*, *f. n.* alétris, *m.* — *artig*, *adj.* hyacinthin; — *farbe*, *f. spl.* couleur (*f.*) jacinthe; — *farben* ou — *farbig*, *adj.* qui est de couleur de jacinthe, hyacinthin; — *flüg*, *m. té. 2.* *spl.* spath (*m.*) hyacinthe; — *granat*, *m. té. c.* ou *n.* hyacinthe (*f.*) grenat; — *roth*, *adj.* rouge jacinthe.

* **Hyacinth**, *f. n.* (*hi-a-tzin't*). *Bot.* jacinthe, *f.* hyacinthe, *f.*; *gefällte* —, jacinthe (*f.*) double.

***Snacithen** ← *s*, de jacinthe: — *aloe*, *f. n.* alectris, *n.* — *zwiebel*, *f. n.* oignon (*m.*) de jacinthe.

***Snaden**, *f. pl.* (*hi-a-dèn*). *Astr. et Myth.* Hyades, *f. pl.*

***Snäne**, *f. n.* (*hi-è-né*). *Zool.* hiène, *f.*; *gestalt* —, hyène tachetée, loup-ùgre, *m.*

***Snalith**, *m. cè, c.* (*hi-a-lit*). *Minér.* hyalithe, *f.* quartz hyalin concrétionné.

***Snalithis** ou **Snalitis**, *f. spl.* (*hi-a-li-tis*). *Méd.* hyalite, *f.* inflammation (*f.*) de la cornée.

***Sndarthrose**, *f. n.* (*hi-dar-trè-zé*), ou **Sndarthrosis**, *f. pl.* *Sndarthrosen*; *Méd.* hyarthrose, *f.* hyarthre, *f.* hydropsie (*f.*) articulaire.

***Snder**, *f. n.* (*hi-dèr*). *Myth.* hydre, *f.*; *Astr.* Hydre, *f.* die Iternäthe —, l'hydre (*f.*) de Lerne; *Zool.* hydre (*f.*) d'eau douce.

***Sndra**, *f. pl.* *Sndern*, (*hi-dra*). 1. *Géogr.* Hydra, *f.* 2. *voy.* *Hydr* et, Hydre, *f.*

***Sndragillit**, *m. s.* *spl.* (*hi-dra-gui-lit*). *hydragillite*, *m.*

***Sndrant**, *m. en, en*, (*hi-dran't*). *Ch. de fer.* réservoir (*m.*) à eau avec son tuyau; bouche (*f.*) à eau d'une pompe à incendie.

***Sndrat**, *n. cè, c.* (*hi-drat*). *Chim.* hydrate, *m.*; *zu* — *werden*, s'hydrater.

***Sndraulit**, *f. spl.* (*hi-draou-lik*). *hydraulique*, *f.*

***Sndraulisch**, *adj.* (*hi-draou-lich*). *hydraulique*, *adj.*

***Sndriodfäure**, *f. spl.* (*hi-driod-zäure*). acide (*m.*) hydriodique.

***Sndrobromfäure**, *f. spl.* (*hi-drobrom-zäure*). *Chim.* acide (*m.*) hydrobromique.

***Sndrochlorinfäuer**, *adj.* (*hi-dro-klo-rin'-zaou-èr*). *hydrochlorique*, *hydrochloré*; — *es* *Salz*, *hydrochlorate*, *m.*

***Sndrochanfäuer**, *adj.* (*hi-dro-tzi-an'-zaou-èr*). *Chim.* hydrocyanique; — *es* *Salz*, *hydrocyanate*, *m.*

***Sndrogen**, *m. s.* *spl.* (*hi-dro-guén*). *hydrogène*, *m.*

***Sndrograph**, *m. en, en*, (*hi-dro-gräf*). *hydrographe*, *m.*

***Sndriodinfäuer**, *adj.* (*hi-dro-io-din'-zaou-èr*). *Chim.* hydriodique.

***Sndrolith**, *m. en, en*, (*hi-dro-lit*). *hyrolithe*, *m.*

***Sndrologie**, *f. spl.* (*hi-dro-lo-guè*). *hydrologie*, *f.*

***Sndrologisch**, *adj.* (*hi-dro-lo-guich*). *hydrologique*, *hydrologique*.

***Sndrometrie**, *f. spl.* (*hi-dro-mé-tré*). *hydrométrie*, *f.*

***Sndropath**, *m. en, en*, (*hi-dro-pät*). *hydropathe*, *m.* médecin (*m.*) hydro-pathe.

***Sndropathie**, *f. spl.* (*hi-dro-pä-ti*). *Méd.* hydropathie, *f.* médecine (*f.*) à l'eau froide, traitement (*m.*) à l'eau froide.

***Sndrophän**, *adj.* (*hi-dro-fän*). qui devient transparent.

***Sndrophobie**, *f. spl.* (*hi-dro-fo-bi*). *hydrophobie*, *f.*

***Sndrophobisch**, *adj.* (*hi-dro-fo-bi-ich*). *hydrophobe*.

***Sndropneumatisch**, *adj.* (*hi-dro-pnäi-mä-tich*). *hydropneumatique*.

***Sndrostatisch**, *adj.* (*hi-dros-a-tich*). *hydrostatique*, qui a rapport à l'hydrostatique.

***Sndrotechnisch**, *adj.* (*hi-dro-ték-nich*). *hydrotechnique*, qui appartient à l'hydrotechnie.

***Sndrothionfäure**, *f. spl.* (*hi-dro-ti-on'-zäure*). *Chim.* acide (*m.*) hydrothionique.

***Snerischen Inseln**, *f. pl.* (*hié-ri-chen-in'-zèln*). *Géogr.* les îles (*f. pl.*) d'Hyères.

***Sietometer**, *m. s.* —, (*hié-to-mé-tèr*). *hyétomètre*, *m.*

***Singea**, *f.* (*hi-guè-* ou *Singia*; *Myth.* Hygie, *f.* Hygie, *f.*

***Sngiene**, *f. spl.* (*hi-guè-né*). *hygiène*, *f.*

***Sngienisch**, *adj.* (*hi-guè-nich*). de l'hygiène, *hygiénique*.

***Sngrocubimeter**, *m. s.* —, (*hi-gro-ai-dio-mé-tèr*). *hygro-eudiomètre*, *m.*

***Sngrometer**, *m. et n. s.* —, (*hi-gro-mé-tèr*). *hygromètre*, *m.*

***Sngrometrisch**, *adj.* (*hi-gro-mé-trich*). *hygrométrique*, qui a rapport à l'hygromètre ou à l'hygrométrie.

***Sngroffop**, *m. s. c.* (*hi-gro-köp*). *hygroscopie*, *m.*

1. **Symen**, *m.* (*hi-mèn*). *Myth.* Hymen, *m.*

2. ***Symen**, *m. s.* —, membrane (*f.*) hymen.

***Symne**, *f. n.* (*him-né*). *hymne*, *m.*; *Relig.* hymne, *f.* cantique, *m.*

***Symnen** ← *s*, d'hymne, des hymnes: — *buch*, *n. cè, c.* *livre* (*m.*) d'hymnes. *hymnaire*, *m.*; — *dichter*, *m. c.* —, *hymniste*, *m.* *hymnographie*, *m.*; — *fammler*, *m. s.* —, *hymniste*, *m.*; — *fammlung*, *f. en*, *hymnologie*, *f.*; — *sänger*, *m. s.* —, *chanteur* (*m.*) d'hymnes, *hymnologue*, *m.*

***Syperbel**, *f. n.* (*hi-pér-bèl*). *hyperbole*, *f.*; — *förmig*, *adj.* *hyperbolique*, *hyperboliforme*.

***Syperbolisch**, *adj.* (*hi-pér-bo-lich*). *hyperbole*; *fig.* exagérée, outré. || *adv.* *hyperboliquement*, d'une façon exagérée;

— *sprechen*, parler par hyperboles ou hyperboliquement.

***Syperboloide**, *f. n.* (*hi-pér-bo-lo-i-dé*). *Géom.* hyperboloïde, *f.*

***Syperboräisch**, *adj.* (*hi-pér-bo-rä-ich*). *hyperboréen*.

***Syperkritik**, *f. en*, (*hi-pér-kri-tik*). critique outrée.

***Syperkritiker**, *m. s.* —, (*hi-pér-kri-ti-ker*). *hypercritique*, *m.* *aristarque*, *m.* critique (*m.*) trop sévère.

***Syperphysisch**, *adj.* (*hi-pér-phys-ich*). *surnaturel*, *métaphysique*; *fam.* *transcendant*.

***Sypersthemie**, *f. spl.* (*hi-phys-té-mi*). *Méd.* hypersthémie, *f.*

***Sypocondrie**, *f. spl.* (*hi-po-don-dri*). *Méd.* hypocondrie, *f.*

***Sypocondrich**, *adj.* (*hi-po-don-drich*). *hypocondriaque*.

***Sypocondrist**, *m. en, en*, (*hi-po-don-drist*). *hypocondriaque*, *m.* *hypocondre*, *m.*

***Sypotheceiren**, *a.* (*hi-po-té-zi-èren*). *pp.* *hypothèque*; *hypothéquer*.

***Sypotheck**, *f. en*, (*hi-po-ték*). *hypothèque*, *f.* auf — *nehmen*, emprunter sur hypothèque; — *Schuld*, *f. en*, dette (*f.*) hypothécaire.

***Sypotheçarisch**, *adj.* (*hi-po-té-ka-ric*). *hypothécaire*.

***Sypothesen** ← *s*, des hypothèses: — *amt*, *n. cè, c.* *bureau* (*m.*) du conservateur des hypothèques; — *bewahrer*, *m. s.* —, conservateur (*m.*) des hypothèques; — *brief*, *m. cè, c.* *hypothèque*, *f.*; — *buch*, *n. cè, c.* *registre*, *m.* ou *livre* (*m.*) des hypothèques; — *gläubiger*, *m. s.* —, créancier (*m.*) hypothécaire; — *umschreibung*, *f. en*, inscription (*f.*) hypothécaire.

***Sypothenuse**, *f. n.* (*hi-po-té-nou-zé*). *Géom.* hyporthénuse, *f.*

***Sypotheze**, *f. n.* (*hi-po-té-zé*). ou **Sypothesis**, *f. pl.* *Sypothesen*; *hypothèse*, *f.*

***Sypothesisch**, *adj.* (*hi-po-té-tich*). *hypothétique*.

***Sypothenisch**, *adj.* (*hi-po-té-zich*). *hypothétique*.

***Syphonometrie**, *f. spl.* (*hi-pso-mé-tri*). *altimétrie*, *f.* *hypsométrie*, *f.*

***Syrfanien**, *m. s.* (*hir-ka-nièn*). *Géogr.* *Hyrcanie*, *f.*

***Sysope**, *m. cè, spl.* (*hi-zop*). *hysope* officinal; *voy.* *Sisop*.

***Systerie**, *f. spl.* (*his-té-ri*). *Méd.* *hystérie*, *f.* passion (*f.*) *hystérique*.

***Systerisch**, *adj.* (*his-té-ric*). *hystérique*.

***Systerolith**, *m. en, en*, (*his-té-ro-lit*). *hystérolithe*, *f.*



1. **J**, *i*, *n.* (*i*). *i*, *i*, *m.*

2. **J**, *interj.* *voy.* *Gi!* hé! eh! comment! quoi! — *nun!* eh quoi!

***Jama**, *n. s.* *pl.* *Jamen*, (*iä-ma*). médicament, *m.* moyen (*m.*) de guérison thérapeutique.

***Jamatologie**, *f. spl.* (*iä-ma-to-lo-gui*). *thérapeutique*, *f.* *pharmacologie*, *f.*

***Jambe**, *m. n.* *n.* (*iam-bé*). ou **Jamben**, *m. sing.* *invar.* *pl.* *Jamben*; *Poes.* *jambe*, *m.*

***Jambisch**, *adj.* (*iam-bich*). *iambique*.

***Jason**, *m. invar.* (*iä-zön*). *n. pr.* *Jason*, *m.*

***Jbe**, *f. n.* (*i-bé*). ou **Jbenbaum**, *m. cè, c.* *Bot.* *ib*, *m.*

***Jberer**, *m. pl.* (*i-bé-rèr*). *Géogr.*

Ibères, *m. pl.* *Ibériens*, *m. pl.*

***Jberien**, *n. s.* (*i-bé-rièn*). *Géogr.* *Ibérie*, *f.*

***Jberier**, *m. s.* —, (*i-bé-ri-èr*). ou *Jberer*; *Ibérien*, *m.* habitant (*m.*) de l'Ibérie.

***Jberis**, *f. indécl.* (*i-bé-ri-s*). *Bot.* *thlaspi* (*m.*) à grandes siliques.

***Jberisch**, *adj.* (*i-bé-ric*). *iberien*, *ibérique*.

***Jbingen**, *n. s.* (*i-bin'-guèn*). *Géogr.* *Aubange*, *f.*

***Jbis**, *m. flèd, flè*, (*i-bis*). *Ornith.* *ibis*, *m.*

***Jbisch**, *m. cè, spl.* (*i-bich*). ou *Gi-bi* (*ch*); *Bot.* *guimauve*, *f.* *hibiscus*, *m.*

Sch, *pron.* (*sch*). je, moi; *fiat* *bin* —, me voici, me voilà; *et* *und* —, lui et moi; *darf* — *e*! le puis-je, ai-je la permission de le faire; *weiß* — *e*! que sais-je! *est-ce* que je le sais! comment pourrais-je le savoir! *daß* —, le moi, ma personne, mon individu; *mein* *ganß* — tout mon être, toute ma personne; *sein* *liebes* — sa chère petite personne; *mein* *unsterbliches* — mon âme immortelle; *dir* *gewisse* —, *ein* *ander* —, un autre moi-même; — *sucht*, *f. spl.* *égoïsme*, *m.*

***Schheit**, *f. en*, (*sch-häit*). *individualité*, *f.* *personnalité*, *f.* le moi.

***Schneumon**, *n. s.* —, (*ik-nèu-mön*). 1. *Zool.* rat (*m.*) de Pharaon, *ichneumon*, *m.* 2. *mouche vibrante*.

Jch's, pour **Jch's**, voy. **Jch**.

Jchufcht, *f. spl. (i-dé-rou)*, égoïsme, *m.*
Jda, *m. é. (i-dé)*. 1. *Géogr.* le mont Ida; 2. *n. pr. f.* Ida, *f.*

Jdalia, *n. é. (i-da-lia)*. *Géogr.* Idalie, *f.* = *f.* Idalie, *f.* Vénus idalienne.

Jdatus, *m. (i-da-tious)*. *n. pr.* Idace, *m.*

1. **Jdeal**, *adj. (i-dé-âl)*, idéal, chimérique, abstrait; sublime, *m.* *Peint.* modèle, *m.* || = *adv.* d'une manière idéale ou imaginaire, voy. **Jdealisch**. || *das Jdeale*, *adj. sub.* le côté idéal.

2. **Jdeal**, *n. é. t.* 1. être idéal ou chimérique, chimère, *f.* rêve, *m.* | 2. *Peint.* modèle, *m.* idéal, *m.*

3. **Jdeal** = *a.* idéal, par l'idée; — **gelt**, *n. é. t.* argent (*m.*) de convention; — **welt**, *f. cn.* monde idéal; — **werth**, *m. é.* *spl.* valeur fictive ou idéale.

* **Jdealisch**, *adj. (i-dé-â-lisch)*, idéal, sublime, || *adv.* d'une manière idéale; — *Idôn*, d'une beauté idéale, d'une beauté angelique.

* **Jdealismus**, *m. sing. invar. plur.* *Idéalisme* (*i-dé-a-li-smous*), *Phil.* idéalisme, *m.*

* **Jdealist**, *m. cn. cn. (i-dé-a-listi)*, idéaliste, *m.*

* **Jdealität**, *f. cn. (i-dé-a-li-tét)*, idéalité, *f.* chimère, *f.* fantôme, *m.* chose (*f.*) imaginaire, abstraction, *f.*

* **Jdealisiren**, *a. (i-dé-a-li-zi-rén)*, *pp.* idéaliser, idéaliser.

* **Jdee**, *f. n. (i-dé)*, idée, *f.* pensée, *f.* chimère, *f.* imagination, *f.* notion, *f.* considération, *f.* projet, *f.*

* **Jdeell**, *adj. (i-dé-êl)*, ou **Jdealisch**, idéal, sublime.

Jdeen = *a.* des idées, idéal, chimérique; — **gang**, *m. é.* *spl.* progression (*f.*) des idées; — **land**, *n. é.* *tr.* monde (*m.*) imaginaire, pays (*m.*) des rêves; — **lehre**, *f.* science (*f.*) des idées, idéologie, *f.*; — **lehrer**, *m. é.* — idéologue, *m.*; *fig.* esprit (*m.*) fantasque, rêveur (*m.*) d'utopies; — **los**, *adj.* dépourvu d'idées, sans imagination ou invention; — **verbindung**, *f. cn.* association (*f.*) d'idées, enchaînement (*m.*) des idées; — **welt**, *f.* monde idéal.

Jden, *f. pl. (i-dén)*, ou **Jdus**; *ides*, *f. pl. dit* — *des Jdus*, les *ides* (*f. pl.*) de mars.

Jdentification, *f. spl. (i-dén-ti-fi-kä-ti-ôn)*, ou **Jdentifizierung**, *f. spl.* identification, *f.*

* **Jdentifizieren**, *a. (i-dén-ti-fi-zi-rén)*, *pp.* identifier; identifier, assimiler.

Jdenäsch, *adj. (i-dén-tich)*, identique, || *adv.* identiquement.

* **Jdentität**, *f. cn. (i-dén-ti-tét)*, identité, *f.*; *das Jdich* dit —, le principe des identités.

* **Jdeographie**, *f. spl. (i-dé-o-gra-fi)*, idéographie, *f.* expression (*f.*) directe de la pensée par des images.

* **Jdeologie**, *f. spl. (i-dé-o-lo-gi)*, idéologie, *f.* théorie (*f.*) de la formation des idées.

* **Jdiognomifer**, *m. é.* — (*i-dio-gno-mi-ker*), idiograme, *m.* homme (*m.*) qui a des théories à lui.

* **Jdiolatrie**, *f. spl. (i-dio-la-tri)*, idiolâtrie, *f.* adoration (*f.*) de soi-même.

* **Jdiom**, *n. é. pl.* *Jdiomata*, (*i-diom*), idiome, *m.* particularité, *f.* spécialité, *f.* langue spéciale à une contrée.

* **Jdiomatisch**, *adj. (i-dio-ma-tich)*, idiomatique.

1. **Jdiot**, *m. cn. cn. (i-diot)*, idiot, *m.* imbécile, *m.* niais, *m.* sot, *m.* ignorant, *m.*

2. **Jdiot**, *adj.* ou **Jdiotisch**, *adj.* idiot, imbécile, niais, sot, ignorant.

* **Jdiotismus**, *m. sing. invar. pl.* *Jdiotismus*, (*i-dio-ti-smous*), idiotisme, *m.* tournure (*f.*) propre à une langue, particularité (*f.*) d'une langue; *sum.* idiotie, *f.*

* **Jdol**, *n. é. t.* (*i-dôl*), idole, *f.*

* **Jdoloater**, *m. é.* — (*i-do-lo-a-ter*), idolaître, *m.* adorateur (*m.*) de faux dieux.

* **Jdumâ**, *n. é. (i-dou-mé-a)*. *Géogr.* Idumée, *f.*

* **Jduna**, *f. (i-dou-na)*. *Myth.* *Jduna*, *f.* déesse (*f.*) de l'immortalité.

* **Jdus**, *m. invar. pl.* *Jden*; voy. **Jden**.

* **Jdulle**, *f. n. (i-di-lé)*, ou **Jdylf**, *n. é.* *n.* idylle, *f.*

* **Jdylfisch**, *adj. (i-dil-tich)*, idyllique.

Jferten, ou **Jfferten**, *n. é.* *Géogr.* (*if-fer-tén*), Yverdon, *m.*

* **Jgafurfäure**, *f. spl. (i-ga-zour-zour-er)*. *Chim.* acide (*m.*) igasurique.

1. **Jgel**, *m. é.* — (*i-guêl*), 1. *Zool.* hérisson, *m.*; *fig.* hérisson (*m.*) de Sibérie, hérislard, *m.* | 2. porc-épic, *m.* | 3. sangsue, *f.*; *Êt* —, oursin, *m.* hérisson (*m.*) de mer; *Bot.* hérisson, *m.*

2. **Jgel** = *a.* du hérisson, hérisse, hérissonné, voy. **Jagies** = *a.* — **arrig**, *adj.* hérisse, hérissonné, érinace; — **äich**, *m. é.* hérisson (*m.*) de mer; orbe épineux, diodon, *m.*; — **füß**, *m. é.* *tr.* *Vétér.* grappe (*f.*) avec eau aux jambes; — **elect**, *f. n.* *Bot.* panais épineux, échinoptère, *f.* — **folbe**, *f. n.* *Bot.* spargane, *m.* rubanier, *m.*; — **fame**, *m. n.* *Bot.* échinospérme, *m.*; — **schnecke**, *f. n.* hérisson, *m.* ou oursin de mer pétrifié, ricinule, *f.* échinite, *m.*; — **schwamm**, *m. é.* *tr.* hydrie érinace; — **stein**, *m. é.* *t.* échinite, *m.*

Jgels = *a.* hérisse, hérissonné, érinace; — **huf**, *m. é.* *t.* ou — **maufe**, *f. n.* *Vétér.* poireau, *m.* grappe, *f.* voy. **Jgell** = *a.*

* **Jgnatiner**, *m. é.* — (*i-gna-ti-ner*), *Relig.* jésuite, *m.* prêtre (*m.*) de Saint-Ignace.

* **Jgnatius**, *m. (i-gna-ti-ous)*. ou **Jgnai**, *n. pr.* Ignace, *m.*

* **Jgnatienbohne**, *f. n. (i-gna-ti-ous-bo-ne)*. *Bot.* fève (*f.*) de Saint-Ignace.

* **Jgnas**, *m. (i-gnatz)*. ou **Jgnatiûs**, *n. pr.* Ignace, *m.*

* **Jgnobel**, *adj. (i-gno-bêl)*, ignoble, vil, trivial, commun.

* **Jgnobilität**, *f. spl. (i-gno-bi-li-tét)*, ignobilité, *f.* origine plébéienne; — *der Jgnobilität*, ignobilité (*f.*) de la race.

* **Jgnociner**, *m. é.* — (*i-gno-ran-ti-ner*), ignocin, *m.* frère ignorantin, frère (*m.*) des écoles chrétiennes, frère (*m.*) de la doctrine chrétienne.

* **Jgnorieren**, *a. (i-gno-ri-rén)*, *pp.* ignorer; ne pas savoir, ignorer; faire semblant de ne pas connaître, de ne pas savoir.

* **Jgnofcenz**, *f. spl. (i-gno-zêntz)*, pardon, *m.* oubli (*m.*) d'une faute.

* **Jgnofcibel**, *adj. (i-gnos-ti-bêl)*, pardonnable, remissible; *Relig.* vénial.

* **Jgnofcieren**, *a. (i-gnos-ti-rén)*, *pp.* ignofcirt; pardonner, remettre une faute.

Jhm, *dat. sing. masc.* et neutre du pronom *Êt*, (*im*). 1. à lui, lui; mit —, avec lui; zu —, à lui, chez lui, vers lui; von —, de lui; das Jg't er —, il le lui dit; — *gehört das Jnd*, ce pays est à lui, ce pays lui appartient. | 2. à vous; voy. *Euch*.

Jhn, *accus. sing. masc.* du pronom *Êt*, (*in*). lui, le, l'; voy. *Euch*.

Jhnen, *dat. plur.* du pronom *Êt*, (*in*). à eux, leur, à elles; er Jagt es —, il le leur disait; par politesse: à vous; was Jcht —? qu'avez-vous? où souffrez-vous? ich Jgt es —, je vous le dis; von —, d'eux, d'elles; de vous; mit —, avec eux, avec elles; avec vous.

1. **Jhr**, *dat. sing.* du pronom *Êt*, (*ir*). à elle, lui; Jagt Êt es —, dites le lui; — *achôt das Jnd*, le pays lui appartient; von —, d'elle; zu —, chez elle, vers elle, à elle; mit —, avec elle.

2. **Jhr**, *ihre*, *ibz*, *adj. poss.* 1. son, sa, ses (le nom du possesseur étant du féminin); — *Bater und* — *Mutter* son

père et sa mère (à elle); die *Mütter* und — *Kinder*, les mères et leurs enfants (à elles); | 2. leur, leurs, d'eux, d'elles: — *Bater*, leur frère; — *Kinder*, leurs enfants; | 3. (*écrit avec une majuscule*) votre, vos; *Jhr Jhr Vater*, Monsieur votre père; *Jhre Frau Mutter*, Madame votre mère; *Jhr Kinder*, vos enfants.

Jhre (*dir, die, das*), voy. **Jhrige**.

Jhrentbalben, — *wegen*, — *willen*, voy. **Jhrentbalben**.

Jhrer, (*i-rér*). 1. *gén. et datif sing.* du pronom féminin *ir*, d'elle, en: die *Kinder* — *Schwester*, les enfants de sa sœur; sie Jst mit — *Mutter* ausgegangen, elle est sortie avec sa mère; es Jnt — *vict*, il y en a beaucoup, il y en a de beaucoup d'espèces; wie viele Jht es —? c'est qbt — *vict*, combien y en a-t-il? il y en a quatre | 2. *gén. plur.* du pronom de la troisième personne pluriel, d'eux, d'elles, en: | 3. *par politesse et écrit avec une majuscule*, vous, de vous; die *Kinder* — *Brüder*, les enfants de vos amis; ich Jmmere mich —, je me souviens d'eux ou d'elles; je me souviens de vous; es Jpottet —, elle se moque de vous.

* **Jhresgheichen**, *pron. invar. (i-rés-ghe-ä-ä)*, son pareil, leur pareil, son semblable, de leur pareil, votre pareil.

Jhrechbalben, **Jhrechwegen**, **Jhrechwillen**, à cause de lui ou d'elle, à cause d'eux ou d'elles, à cause de vous; pour lui, pour l'amour de lui, d'elle, d'eux, d'elles; pour vous.

Jhrige (*dir, die, dré*), *pron. possess.* (*i-rigé*), ou **Jhre** (*dir, die, dré*), le sien, la sienne, le ou la leur, le ou la votre; *er* —, *adj. sub.* le sien; *du* —, les siens, les leurs, les vôtres; ich bin Jgig *er* —, je suis entièrement à eux, à elles, à vous; je suis votre bien dévoué ou votre très humble; *das* — *et*, *adj. sub.* son bien, leur bien; son, leur ou votre avoir.

Jhro, *gén. du pron. de la troisième pers. (i-ro)*, son, sa, votre, vos, leur, leurs; *v* *Jhr* et *Jhret*, *Jsein* et *Jseiner*, *Être* et *Être*; — *Être*, *Votre*, Excellence, Son Excellence; — *Majestät des Jndes*, Sa Majesté l'Empereur.

Jhrien, *a. (i-rén)*, employer le pronom vous, vousvoyer; *jm.* (A) —, vousvoyer qn, s'adresser à qn. en se servant de la forme vous.

* **Jharia**, *n. é. (i-ka-ria)*, ou **Jharion**, *n. é.* *Géogr.* Icarie, *f.*

* **Jharisch**, *adj. (i-ka-ri-ch)*, icarien; *das* — *Mar*, la mer Icarienne.

* **Jharus**, *m. (i-ka-rous)*, *n. pr.* Icareus.

* **Jhon**, *f. pl.* *Jhene*, (*i-kôn*), image, *f.* représentation, *f.* figuration, *f.*

* **Jhonisch**, *adj. (i-kôn-nich)*, iconique, conforme au modèle.

* **Jhonium**, *n. é. spl. (i-ko-ni-oum)*, *Géogr.* Icon, *f.* *aus* —, iconique.

* **Jhonoclast**, *m. cn. cn. (i-ko-no-klast)*, iconoclaste, *m.* destructeur (*m.*) des images religieuses.

* **Jhonologie**, *f. spl. (i-ko-no-lo-gi)*, iconologie, *f.* interprétation (*f.*) des tableaux ou des figures.

Jie, *f. n. (i-lé)*, *Méd.* masse, *f.* globe, *m.* globule, *m.* pelote, *f.*

* **Jieisch**, *adj. (i-le-ich)*, ou **Jiisch**, *Anat.* de l'ileon, qui appartient à l'ileon.

Jien, *a. (i-lén)*, racler les lames de corne fendue.

Jier, *m. é.* — (*i-lér*), racloir, *m.*

Jleon, *n. é. spl. (i-lé-ôn)*, ou **Jleum**, *n. é. spl.* ileon, *m.* troisième partie de l'intestin grêle.

Jliade, *f. spl. (i-lia-dé)*, ou **Jlias**, *f. spl.* *Iliade*, *f.*

Jlion, *n. é. (i-li-ôn)*, ou **Jlium**, *n. é.* *Géogr.* Ilium, *m.* *aus* —, iliaque.

Jliisch, *adj.* voy. **Jieisch**.

Jlich, *adj. (i-lieh)*, iliaque, d'Ilium.

Jlichthia, (*i-li-ti-ia*). *Myth. scandin.* *Iliithia*, *f.* déesse (*f.*) qui présidait aux naissances.

* **Illation**, *f. n.* (*il-la-tzjón*). illation, *f.* conclusion, *f.* *Rélig. dot. f.*

* **Illecebros**, *adj.* (*il-lé-tzé-brós*). at-trayant, qui attire, charmant, ravissant.

* **Illégal**, *adj.* (*il-lé-gal*). illégal. || *adv.* illégalement.

* **Illégalifère**, *a.* (*il-lé-ga-li-zé-rén*). *pp.* illégalifère; rendre illégal, enlever le caractère de légalité.

* **Illécirer**, *a.* (*il-lé-tzi-rén*). *pp.* illécir; altérer, modifier, changer.

* **Illobirer**, *a.* (*il-li-di-rén*). *pp.* illobir; briser, fracasser, heurter, choquer.

* **Illinirer**, *a.* (*il-li-ni-rén*). *pp.* illinir; frotter, oindre, frictionner.

* **Illition**, *f. spl.* (*il-li-tzjón*). action (*f.*) de heurter, de frotter, de casser.

* **Illis**, *f. en.* (*il-lis*). personne (*f.*) qui louche, personne atteinte de strabisme.

* **Illition**, *f. en.* (*il-li-tzjón*). illition, *f.* onction, *f.*

* **Illos**, *m. c. s.* (*il-os*). homme (*m.*) qui louche, homme atteint de strabisme.

* **Illosis**, *f. spl.* (*il-lo-zis*). *Méd.* strabisme, *m.*

* **Illobirer**, *a.* (*il-lou-di-rén*). *pp.* illobir; jouer, plaisanter, railler, se moquer de; éluder, éviter.

* **Illuminat**, *m. en.* (*il-lou-mi-nât*). illuminé.

* **Illuminirer**, *a.* (*il-lou-mi-ni-rén*). *pp.* illuminir; éclairer, illuminer; *Peint.* colorier, enluminer. || *n. s. spl. et* *Illuminirung*, *f. en.* illumination, *f.*; *Peint.* enluminure, *f.*

* **Illuminist**, *m. en.* (*il-lou-mi-nist*). enlumineur, *m.*

* **Illusorisch**, *adj.* (*il-lou-zo-rich*). illusoire, trompeur, faux.

* **Illyrien**, *n. s.* (*il-li-rén*). *Géogr.* Illyrie, *f.*

* **Ilm**, *f.* (*ilm*). ou **Ilme**, *f.* *Géogr.* Ilme, *f.*

* **Ilme**, *f. n.* (*il-mé*). ou **Ilmbaum**, *m. c. s.*, *Bot.* orme, *m.*

* **Ilme**, *f.* (*il-me*). *n. pr.* Elisabeth, *f.*; *fam.* Babet, *f.* *roy.* Stabille.

* **Ilmenscheke**, *f. n.* (*il-tén-chnèk-ké*). *Zool.* volute, *f.*

* **Iliss**, *m. s.* (*il-tiss*). *Zool.* pu-tois, *m.*

* **Im**, contraction pour in *dev.* *roy.* **In**.

* **Imam**, *m. s. s.* (*i-mam*). ou **Iman**, *m. s. s.*, *inan*, *m.*

* **Imballirer**, *a.* (*im-bal-li-rén*). *pp.* imballir; emballer, empaqueter.

* **Imbargo**, *n. spl.* (*im-bar-go*). em-bargo, *m.*

* **Imber**, *m. s.* (*im-bér*). ou **Ingaber**, *roy.* Ingaber; amone (*m.*) des Indes, gingembre, *m.*; giber —, curcuma, *m.*; deutider —, arum, *m.* pied-de-veau, *m.*

* **Imbis**, *m. s.* (*im-biss*). collation, *f.* goûter, *m.* déjeuner, *m.*; cimen-tien —, maçon, avoir un morceau; *fam.* casser une croute.

* **Imbreviatur**, *f. en.* (*im-bré-via-tour*). abréviation, *f.*

* **Imbroglis**, *m. s. s.* (*im-bro-gli-o*). imbroglis, *m.* confusion, *f.* erreur, *f.*

* **Imgleichen**, *adv.* (*im-glei-chen*). ou *ingleich*; de même, idem, pareillement; de plus.

* **Imhamen**, *m. s.* —, (*im-ha-mén*). ou **Imhamen**, *Impr.* vache, *f.*

* **Imher**, *m. s.* —, (*im-hér*). éleveur *m.* ou gardien (*m.*) d'abeilles.

* **Imkeri**, *f. spl.* (*im-ké-rai*). éleveage (*m.*) des abeilles.

* **Immanuel**, *m.* (*i-ma-nou-él*). ou **Emmanuel**, *n. pr.* Emmanuel, *m.*

* **Immarginir**, *adj.* (*im-mar-gui-nir*). *pp.* immarginir; sans marge, dé-pourvu de marge.

* **Immarinirer**, *a.* (*im-ma-ri-ni-rén*). *pp.* immarinir; mariner.

* **Immaßen**, *conj.* (*im-ma-saén*). de (*la*) façon que, comme; vu que.

* **Immaterialität**, *f. spl.* (*im-ma-té-ria-li-tét*). immatérielle, *f.*

* **Immateriell**, *adj.* (*im-ma-té-ri-él*). immatériel. || *adv.* immatériellement.

* **Immatriculation**, *f. en.* (*im-ma-tri-kou-la-tzjón*). immatriculation, *f.*

* **Immatriculirer**, *a.* (*im-ma-tri-kou-li-rén*). *pp.* immatriculir; immatriculer, inscrire sur une liste ou sur les contrôles.

* **Imme**, *f. n.* (*im-mé*). *Zool.* abeille, *f.*

* **Immen** —, des abeilles, *roy.* **Die-nen** —, —, **freßer**, *m. s.* —, *Zool.* clai-ron (*m.*) opivare, atèlebe, *m.*; — **haus**, *n. c. s.* —, *ruche*, *f.* *rucher*, *m.*

* **Immensurabel**, *adj.* (*im-mén-zou-ra-bél*). incommensurable.

* **Immer**, *adv.* (*im-mér*). 1. **toujours**, sans cesse, continuellement; — **und** —, continuellement; **auf** —, pour toujours, à jamais; **auf** — **und** **ewig**, éternellement, pour la vie, à jamais, à perpétuité; — **nach**, toujours, encore; **es** **ist** **nach** — **nicht** **da**, il n'est pas encore arrivé; **fam.** **nur** — **an!** commence toujours! **geht** —! allez toujours! **wir** **wollen** **es** **nur** — **hören**, écoutons un peu, écoutons toujours. | 2. *avec un compar.* de plus en plus; — **schöner**, de plus en plus beau; — **enger**, de plus en plus étroit; — **besser**, de mieux en mieux; — **ärger** ou **schlimmer**, de plus en plus mal, de mal en pis; — **besser**, d'avantage, de plus en plus. | 3. quelque (soit), quoi qu'il (en soit), dans tous les cas, toujours, toujours est-il que; **was** **er** **auch** — **thun** **mag**, quoiqu'il fasse; **wer** **auch** — **ou** **wer** **es** **auch** — **sei**, qui ce soit; **wie** **auch** — **ou** **wie** **es** **auch** — **sei**, n'importe comment, de quelque manière que cela soit; **je** **gehe** **ich** **er** **auch** — **sein** **mag**, quel-que habile qu'il soit; **wo** **ich** — **gehe**, partout où je vais, où que j'aille; **wohin** **ich** **auch** — **hinsehe**, partout où je regarde, en quelque lieu que je regarde; **es** **bleibt** **doch** — **wahr**, **bas**..., toujours est-il que...; **es** **ist** — **was** **Wesentliches**, quoiqu'il en soit, l'affaire ne laisse de présenter des diffi-cultés; **die** **Eade** **ist** **doch** — **gwaß**, l'affaire ne laisse pas d'être grave; **wo** **er** **doch** — **bleibt** **mag**? où peut-il rester si long-temps?

2. **Immer** —, de toujours, perpétuel, continu; — **dar**, *adv.* toujours, à ja-mais; — **fort**, *adv.* continuellement, sans cesse; — **grün**, *adj.* toujours vert. || — **grün**, *n. s. spl.* *Bot.* plante toujours verte; pervenche, *f.* — **hin**, *adv.* tou-jours plus, de plus en plus, de jour en jour; — **während**, *adj.* continu, per-manent, perpétuel, qui dure toujours; **Marie** **von** **der** — **während** **Hülfe**, Marie du **Mar-Secours**. || *adv.* continuellement, toujours, perpétuellement, sans discon-tinuer; — **zu**, *adv.* continuellement, sans cesse; **gehe** **ou** **fahre** **nur** — **zu**, va toujours.

* **Immhämen**, *m. s.* —, (*im-ha-mén*). *Typ.* vache, *f.* *roy.* Imhamen.

* **Immission**, *f. spl.* (*im-mi-ssjón*). *Jur.* ensaisinement, *m.*

* **Immitiel**, *adv.* (*im-mit-télt*). en attendant; *roy.* *indé.*

* **Immittirer**, *a.* (*im-mi-ti-rén*). *pp.* immittir; *Jur.* ensaisiner, mettre en possession.

* **Immobiliar** —, immobilier; — **execu-tion**, *f. en.* saisie immobilière; — **ver-mögen**, *n. s.* —, bien immobilier.

* **Immobilen**, *n. pl.* (*im-mo-bi-lién*). immeubles, *n. pl.*

* **Immoralisch**, *adj.* (*im-mo-ra-lich*). immoral. || *adv.* d'une façon immoral.

* **Immortelle**, *f. n.* (*im-mor-té-lé*). *Bot.* immortelle, *f.* hélichryse, *f.* xéran-thème, *m.*

* **Immunität**, *f. en.* (*im-mu-ni-tét*). immunité, *f.* franchise, *f.*

* **Immutabel**, *adj.* (*im-mou-ta-bél*). invariable, qui ne change pas, im-muable.

* **Immutabilität**, *f. spl.* (*im-mou-ta-bi-li-tét*). invariabilité, *f.*

* **Immutirer**, *a.* (*im-mou-ti-rén*). *pp.* immutir; ne pas changer, ne pas modifier.

* **Imparität**, *f. spl.* (*im-pa-ri-tat*). imparité, *f.* qualité (*f.*) de ce qui est im-pair ou inégal.

* **Imparochation**, *f. spl.* (*im-pa-ro-da-tzjón*). action (*f.*) d'attacher à une pa-roisse, incorporation (*f.*) à une paroisse.

* **Imparochir**, *adj.* (*im-pa-ro-chir*). attaché à une paroisse, paroissien.

* **Impas**, *m. s.* (*im-pas*). *Jeu.* impasse, *f.* *cinc* — *maden*, faire une im-passe.

* **Impassirer**, *n.* (*im-pa-ssi-rén*). *pp.* impassir, *av.* habén; *Jeu.* faire une im-passe.

* **Impastirer**, *a.* (*im-pas-ti-rén*). *pp.* impastir; *Peint.* empâter; *Pharm.* don-ner l'aspect d'une pâte, empâter.

* **Impastirung**, *f. spl.* (*im-pas-ti-roung*). empatement, *m.* *Mac.* impos-tation, *f.*

* **Impatronirer**, *a.* (*im-pa-tro-ni-rén*). *pp.* impatronir, ou impatronifirer, *pp.* impatronifir, prendre sous sa pro-tection, protéger.

* **Impegnirer**, *n.* (*im-pég-ni-rén*). entraîner ou engager qn. dans; *impegnit* sein, être engagé dans.

* **Impegno**, *m. s.* (*im-pég-no*). res-ponsabilité, *f.* engagement, *m.*

* **Imperibis**, *adj.* (*im-pér-di-éus*). couteux, cher.

* **Impendirer**, *a.* (*im-pén-di-rén*). *pp.* impendir; dépenser, gaspiller de l'argent.

* **Impensen**, *f. pl.* (*im-pén-zén*). frais, *m. pl.* dépenses, *f. pl.*

* **Imperativ**, *adj.* (*im-pé-ra-tif*). *Gram.* impératif.

* **Imperativisch**, *adj.* (*im-pé-ra-ti-vich*). *Gram.* impératif. || *adv.* impéra-tivement.

* **Imperator**, *m. s. en.* (*im-pé-ra-tor*). empereur, *m.*

* **Imperibis**, *adj.* (*im-pér-di-bél*). qui ne peut se perdre ou s'égarer.

* **Imperdibilité**, *f. spl.* (*im-pér-di-bi-li-tét*). indestructibilité, *f.*

* **Imperfekt**, *n. c. s.* (*im-pér-fékt*). *Gram.* imparfait, *m.*

1. * **Imperial**, *m. s. c.* (*im-pé-ri-ál*). *Monn.* impériale, *f.* || *n. s. spl.* *Jeu.* impériale, *f.* || *n. s. c.* ou **Imperial**; *papier*, *n. s. c.* papier impérial, papier (*m.*) grand-aigle.

2. * **Imperial**, *adj.* impérial. || *adv.* impérialement.

3. **Imperial** —, impérial; — **folio**, *n. s.* ou — **papier**, *n. s. spl.* papier (*m.*) grand aigle; — **wasser**, *n. s.* —, eau impériale.

* **Impertinens**, *f. en.* (*im-pér-ti-nén-s*). impertinence, *f.* grossièreté, *f.*

* **Imperturbir**, *adj.* (*im-pér-tour-bir*). calme, imperturbable, sans se déranger ou se troubler.

* **Impetiginos**, *adj.* (*im-pé-ti-gui-nos*). impétigineux.

* **Impetigo**, *f. pl.* *Impetiginos*, (*im-pé-ti-go*). *Méd.* impétigo, *m.* teigne, *f.* éruption cutanée.

* **Impetrant**, *m. en.* (*im-pé-trant*). impétrant, *m.* demandeur, *m.*; *Jur.* plai-gnant, *m.* || *in*, *f. non*, impétrante, *f.* demanderesse, *f.* plaignante, *f.*

* **Impetrat**, *m. en.* (*im-pé-trát*). défenseur, *m.* || *in*, *f. non*, défende-resse, *f.*

* **Impetrirer**, *a.* (*im-pé-triri*). *pp.* impetrir; obtenir.

* **Impf** —, pour la vaccine, pour la vaccination, inoculation; — **anstalt**, *f. en.* établissement (*m.*) pour la vaccination; — **arzt**, *m. c. s.* —, vaccinateur, *m.* inoculateur, *m.*; — **erupfel**, *n. s. c.* *Méd.* érysipèle vaccinal; — **gesetz**, *n. s. c.* règle-ment, *m.* ou loi (*f.*) sur la vaccination;

—**inuphe**, *f. n.* vaccin, *m.*; —**puſtel**, *f. n.* pustule (*f.*) vaccinique; —**reio**, *n. c.*, *t.* greffe, *m.*; —**ſchein**, *m. c.*, *t.* certificat (*m.*) de vaccination; —**ſtamm**, *m. c.*, *t.* pied (*m.*) d'arbre à greffer; —**ſtelle**, *f. n.* établissement (*m.*) pour la vaccination; —**ſtoſſ**, *m. c.*, *t.* vaccin, *m.* virus (*m.*) variolique; —**wunde**, *f. n.* plaie, *f.* piquette (*f.*) de vaccine, incision (*f.*) pour inoculer ou vacciner; *Jard.* enture, *f.*; —**zeugniſſ**, *n. ſſe*, *ſſe* certificat (*m.*) de vaccine; —**zwang**, *m. c.*, *t.* obligation (*f.*) de se faire vacciner.

Impfbar, *adj.* (*im'p-bar*). vaccinable.

Impfen, *a.* (*im'p-fen*). *Jard.* enter, greffer; auf einen ſamen ſtamm — enter franc sur tige; in die blut — enter en ſcion; *Med.* inoculer, vacciner; a *im'pft*, inoculé, vacciné. — *n. e. spl.* et *Im'pfung*, *f.* greffe, *f.* entement, *m.* enture, *f.* inoculation, *f.* vaccination, *f.*

Impfer, *m. c.*, — (*im'p-fer*). greffeur, *m.*; *Chir.* inoculateur, *m.* vaccinateur, *m.*

Impfing, *m. c.*, (*im'p-ſin'g*). *Med.* enfant vacciné ou qu'on va vacciner.

Impfung, *f. n.* (*im'p-foun'g*). *Med.* vaccination, *f.*

Implauſibel, *adj.* (*im'p-laou-zé-bèl*). invraisemblable, qui ne mérite pas l'attention.

Implication, *f. n.* (*im'pli-ka-tzi-on*). enlacement, *m.* entrelacement, *m.* action (*f.*) d'entortiller, confusion, *f.* embrouillement, *m.* implication, *f.*

Impliciren, *a.* (*im'pli-tzi-rèn*). *pp.* implecti: impliquer

Implicite, *adv.* (*im'pli-tzi-te*). implicitement.

Implorend, *m. n.*, *en.* (*im'plo-rènd*). demandeur, *m.*; — *in*, *f. n.*, demanderesse, *f.*

Implorent, *m. n.*, *en.* (*im'plo-rat*). demandeur, *m.* defenderesse, *f.*

Impluvium, *n. s.*, *pl.* Impluvien, (*im'plov-ium*). *Arch.* parvis, *m.*

Impponderabel, *adj.* (*im'pon-dé-va-bèl*). imponderable, qui l'on ne peut peser.

Impponderabilien, *n. pl.* (*im'pon-dé-va-bi-lien*). objets (*m. pl.*) qui ne peuvent être peser, matières (*f. pl.*) imponderables.

Impponiren, *a.* (*im'po-ni-rèn*). *pp.* impoſuit, *a.* haben; imposer. || **imponi- rend**, *imposant*.

Import, *m. c.*, *t.* (*im'por-t*). importation, *f.*

Importiren, *a.* (*im'por-ti-rèn*). importer, faire l'importation, faire le commerce d'importation.

Importirung, *f. n.* (*im'por-ti-roun'g*). importation, *f.*

Impoſant, *adj.* (*im'po-zant*). imposant.

Impoſt, *m. n.*, *en.* (*im'poſt*). 1. *impot*, *m.* droit (*m.*) d'importation. || 2. *Arch.* impoſte, *m.* || *en*, *m. pl.* articles (*m. pl.*) d'importation

Impoſtiren, *a.* (*im'poſ-ti-rèn*). *pp.* impoſuit: frapper d'un impôt, imposer.

Impotent, *adj.* (*im'po-tènt*). *Med.* impuissant, stérile.

Impotenz, *f. spl.* (*im'po-tèn'tz*). *Med.* impuissance, *f.* stérilité, *f.*

Impregnation, *f. spl.* (*im'prég-na-ti-on*). *Chém.* imprégnation, *f.* injection, *f.*

Impregniren, *a.* (*im'prég-ni-rèn*). *pp.* imprägnirt: imprégner, injecter; imprägniren ſelt, bois injecté.

Imprimatur, *a. invar.* (*im'pri-ma-tour*). permis (*m.*) d'imprimer; *Typ.* bon (*m.*) à tirer.

Improviſator, *m. n.*, *en.* (*im'pro-ſi-zator*). improvisateur, *m.*

Improviſiren, *a.* (*im'pro-ſi-ziren*). *pp.* improviſirt: improviser, imaginer,

inventer. || *n. av.* haben, improviser, composer.

Impulſ, *m. c.*, *t.* (*im'pouls*). impulsion, *f.* mouvement, *m.*

In, *prep.* avec le *dat.* et *acc.* (*in*). 1. avec le *datif* si le verbe qui l'accorde n'exprime pas de changement de lieu; dans, en, durant pendant, à, au milieu de, au bout de; — *Frankreich*, en France; — *Paris*, à Paris; — *der Friedrichſtraſſe wohnen*, demeurer dans la rue Saint-Frédéric; — *der Nacht*, pendant la nuit; *im contract*, pour *m. n.*, dans le, pendant le; *im Garten*, dans le jardin, au jardin; *im Norden*, au nord; *ich werde in 3 Tagen mit aus-gehen*, je ne sortirai pas de 3 jours; *im Sommer*, en été, en cinq semaines, en quelques semaines; — *kurz ou* — *kurz Zeit*, en peu de temps, brièvement; *im Jahr 1884*, en l'an 1884; — *unten* *Tagen*, de nos jours; *im vorigen Winter*, l'hiver dernier; — *der Kunde*, à l'étranger; — *ewigſt*, à tout jamais, en toute éternité; — *Zukunft*, à l'avenir; — *der Bluth*, à la fleur de l'âge; — *aller ſtunde*, de bonne heure, de grand matin; — *Zeitintervallen*, par intervalles; 10 *ſuſ* — *der Länge*, 10 pieds en longueur, 10 pieds de long, avec une longueur de 10 pieds; *es geht ihm im Kopf herum*, cela lui trotte dans la tête; *chw.* (A) *um* *zume* *haben*, se proposer de faire qch; — *ſieſſen*, en bottles; — *Witten* ou — *Glückwünſchen* *reden*, parler en images ou en paraboles; — *niemals*, d'un seul trait; — *meinem Namen*, en mon nom; *im Ernst*, sérieusement; — *greift* *Sile*, en toute hâte; — *dieſer Abſicht*, dans ce but, à cet effet; — *der beſten Abſicht*, avec les meilleures intentions du monde; — *dieſer Hiſtori*, sous ce rapport, quant à cela; *im* (A) *im* *Ende* *laſſen*, laisser qn. dans l'embarras, abandonner qn.; — *meinem Augen*, à mes yeux, à mon point de vue; — *niem* *Ton* *reden*, *ber...* parler sur un ton qui...; — *Euer Willie*, au milieu de vous, parmi vous; — *den* *Soldatenland treten*, se faire soldat, embrasser la carrière militaire. || 2. *av.* l'accusatif lorsque le verbe qui l'accorde marque le changement de lieu: — *den Wald gehen*, aller au bois; — *das Haus treten*, entrer dans la maison; — *die Fremde gehen*, aller à l'étranger, émigrer, quitter son pays; — *die Zukunft ſchaun*, regarder ou envisager l'avenir || 3. sert aussi à marquer l'instrument dont on se sert, ainsi que la matière dans laquelle on travaille: — *zu* *em* *weiden*, envelopper dans de la toile; — *Selt*, arbeiten, travailler dans le bois; — *ein* *ſehr* *verwandeln*, transformer ou changer en bête; — *Nach* *aus-gehen*, s'en aller en fumée; — *das* 10. *Jahr gehen* ou *um* 10. *Jahr gehen*, entrer dans sa 10^e année, commencer ses dix ans, avoir 9 ans sonnés; *es geht* *um* 5. *Jahr*, voici bientôt 5 ans; — *ein* *ſtück* *eintragen*, inscrire sur une liste; *bie* *nief* — *die Nacht* *arbeiten*, travailler jusque bien avant dans la nuit

Inabrupt, *adj.* (*in-ab-rout*) trop espacé, trop étendu, diffus, proluxe.

Inaccurat, *adj.* (*in-ak-kou-rat*). inexact, qui manque d'exactitude, néglige, désordonné.

Inachos, *m. invar.* (*ina-ſhos*). *Myth.* Inachus, *m.*

Inadäquat, *adj.* (*ina-dé-kouat*). inadéquat.

Inamabel, *adj.* (*in-a-mâ-bèl*). désagréable, qui manque de charmes.

Inan, *adj.* (*i-nan*). vide, creux, vain, futile.

Inanität, *f. spl.* (*i-na-ni-tét*). vanité, *f.* nullité, *f.* futilité, *f.*

Inäqual, *adj.* (*in-é-kouäl*). inégal, différent, dissimilable.

Inäqualität, *f. spl.* (*in-é-kouä-litét*). inégalité, *f.* différence, *f.* dissemblance, *f.*

Inarticulirt, *adj.* (*in-ar-ti-kou-lirt*). inarticulé.

Inaudibel, *adj.* (*in-aou-di-bèl*). que l'on ne peut entendre, imperceptible (*parl.* des sons).

Inaugural, *a.*, inaugural, de début, d'ouverture; — *Disputation*, *f. n.* thèse, (*f.*) d'inauguration, — *rede*, *f. n.* discours (*m.*) d'ouverture; — *ſchrift*, *f. n.* thèse, *f. n.* disputation inaugurale; *Relig.* aulique, *f.*

Inbegriff, *m. c.*, (*in-be-griff*). 1. action (*f.*) de compter au nombre de, de comprendre dans; mit —, en y comprenant, y compris. || 2. totalité, *f.* ensemble, *m.* somme, *f.* contenu, *m.* substance, *f.* sens, *m.* esprit, (*m.* génie, *m.* résumé, *m.* sommaire, *m.* tout; — *abgeſt*, *m.* aperçu, *m.* sommaire, *m.* résumé, *m.* épitome, *m.* dit — *der Wiſſenſchaften*, encyclopédie, *f.*

In-behalten, *a.* (*in-bé-hal-tèn*). *ſe* *halten*, *in*, *in* *behalten*: retenir, garder, détenir, *n. e. spl.* et *Inbehaltung*, *f.* retention, *f.* détention, *f.*

Inbetrachtnahme, *f. n.* (*in-bé-tracht-nä-mé*). ou *Inbetrachtnahme*, *f. n.* prise (*f.*) en considération.

Inbrunn, *f. spl.* (*in-broun'st*). ferveur, *f.* ardeur, *f.* passion, *f.*

Inbrünſt, *adj.* (*in-brun'stich*). fervent, ardent, passionné. || *adv.* avec ferveur, ardemment.

Inbrünſtigkeit, *f. spl.* (*in-brun'stich-kait*). ferveur, *f.* ardeur, *f.*

Inbürger, *m. e.*, — (*in-bur-guér*). bourgeois, *m.* homme (*m.*) qui jouit du droit de bourgeoisie.

Inbunden, *m. e.*, — (*in-bou-zèn*). *Chass.* entrelacement, *m.*

Inca, *m. s.*, *s.* (*in-ka*). inca, *m.*

Incaleſiren, *f. spl.* (*in-ka-lès-ti-rèn*). chauffage, *m.* action (*f.*) de chauffer.

Incaleſiren, *a.* (*in-ka-lès-ti-rèn*). *pp.* incalſirt: chauffer, produire de la chaleur.

Incameriren, *a.* (*in-ka-mé-ri-rèn*). *pp.* incamerirt: incamérer.

Incamination ou **Incamination**, *f. spl.* (*in-ka-mi-na-tzi-on*). introduction, *f.* supposition, *f.* machination, *f.*

Incaminiren ou **Incaminiren**, *a.* (*in-ka-mi-ni-rèn*). *pp.* incaminirt: introduire; ourdir, tramer, machiner.

Incarceriren, *a.* (*in-ka-r-té-ri-rèn*). *pp.* incarcirt: incarcérer, emprisonner.

Incarcerat, *m. n.*, *en.* (*in-ka-r-té-rat*). prisonnier, *m.* détenu, *m.*

Incardination, *f. spl.* (*in-ka-r-di-na-tzi-on*). *Relig.* incardination, *f.*

Incarnat, *adj.* (*in-ka-rnat*). incarnat. || *n. invar.* incarnat, *m.* carnation, *f.* couleur (*f.*) chair; — *farbe*, *f. spl.* incarnat, *m.* incarnation, *f.*

Incartiren, *a.* (*in-ka-r-ti-rèn*). *pp.* incartirt: enregistrer, transcrire.

Incaſſo, *n. sing.* *invar.* *plur.* *Incaſſi*, (*in-ka-ſſo*). encaisse, *m.* encaissement, *m.*; *zum* — *incaſſen*, faire toucher, envoyer à l'encaissement.

Incidem, *f. n.* (*in-ſi-dèntz*). *Phys.* incidence, *f.*; — *Winkel*, *m. s.*, —, angle (*m.*) d'incidence.

Incipient, *m. n.*, *en.* (*in-tzi-piènt*). commençant, *m.* débutant, *m.* apprenant, *m.*

Inciſion, *f. n.* (*in-tzi-zion*). *Chir.* incision, *f.*

Inciſionſtich, *a.* à incision; — *ſanſette*, *f. n.* bistouri; — *ſchere*, *f. n.* ciseaux, *m. pl.* — **Inclination**, *f. n.* (*in-klina-tzi-on*). pente, *f.* inclinaison, *f.* inclination, *f.* fig. penchant, *m.*; *Phys.* inclinaison (*f.*) de l'aiguille aimantée; *Artill.* dépression (*f.*) du canon.

Includiren, *a.* (*in-klou-di-rèn*). *pp.* includirt: joindre, insérer, enfermer dans, faire contenir dans.

Incluſio, *adv.* (*in-klou-zif*). inclusivement, jusque et y compris.

Incognito, *adv.* (*in-kog-ni-to*). incognito. || — *n. invar.* incognito, *m.* *taſ* — *behalten*, observer ou garder l'incognito.

Incolat, *n. c.*, *c.* (*in-ko-lât*). *Jur.* naturalisation, *f.*

* **Inficiren**, *a.* (*in'-fi-tzi-rèn*). *pp.* infecter, infecter, corrompre, gâter. || =, *n. s. spl. et* **Inficirung**, *f. spl.* infection, *f.*

Infinitesimalrechnung, *f. en.* (*in'-fi-ni-té-zim-al-rèch-noung*). calcul infinitésimal ou des infinitesimale petits.

* **Infinitus**, *m. té. c.* (*in'-fi-ni-ti-tis*). *Gram.* infinitif, *m.*

* **Infinutivisch**, *adj.* (*in'-fi-ni-ti-vich*). infinitif. || *adv.* à l'infinitif, infinitivement.

* **Influenz**, *f. en.* (*in'-flou-èntz*). influence, *f.*; *voy.* Einflus; *Ch.* de fer. correspondance, *f.* — **wagen**, *m. é. — et* =, voiture (*f.*) de correspondance.

* **Influenza**, *f. spl.* (*in'-flou-èntz-a*). grippe, *f.* catarrhe, *m.* influenza, *f.*

* **Influeren**, *a.* (*in'-flou-i-rèn*). *pp.* influer; *Ch.* de fer. correspondre.

* **Inföderirt**, *adj.* (*in'-feu-dé-ri-rt*). qui n'est pas allié, qui est libre, indépendant.

* **Information**, *f. en.* (*in'-for-ma-ti-ôn*). 1. information, *f.* renseignement, *n.* | 2. éducation, *f.* instruction, *f.*

* **Informator**, *m. é. en.* (*in'-for-ma-tor*). précepteur, *m.* instituteur, *m.*

* **Informiren**, *a.* (*in'-for-mi-rèn*). *pp.* informer; renseigner, informer; instruire, faire l'éducation de; *fam.* éduquer.

* **Infus**, *f. en.* (*in'-souf*). ou **Infusl**; mitre, *f.* infuse, *f.*

* **Infuliren**, *a.* (*in'-sou-ti-rèn*). *pp.* infulir, ou infult; revêir de la mitre; infulir, *c.* crosse et mitre; infulirer *Abt.* abbé mitré.

* **Infundiren**, *a.* (*in'-foun-di-rèn*). *pp.* infundir; *Chim.* infuser.

* **Infusion**, *f. en.* (*in'-sou-zion*). infusion, *f.*

Infusions — *a.* d'infusion; — **topf**, *m. té. c.* vase (*f.*) à infusions; — **thierchen**, *n. pl.* infusoires, *m. pl.*

* **Infusorien**, *n. pl.* (*in'-sou-zo-ri-èn*). infusoires, *m. pl.* microzoaires, *m. pl.*

* **Infusorisch**, *adj.* (*in'-sou-zo-ri-ich*). infusoire.

* **Infusum**, *n. sing. invar. plur.* Infusa, (*in'-sou-zoum*). infusion, *f.*

Ingangsesen, *n. é. spl.* (*in'-gang-zé-tz-èn*). *Méc.* mise (*f.*) en train, mise (*f.*) en marche.

Ingarten, *n. té. c.* (*in'-garn*). Chass. filets intérieurs.

Ingauner, *m. pl.* (*in'-ga-nou-nèn*). *Géogr.* Ingaunes, *m. pl.*

Ingeber, *m. é. spl.* (*in'-gè-bèr*). *voy.* Ingiwer, *m. é. spl.* Bot. gingembre, *m.* amome, (*m.*) des Indes; *gêlter* —, curcuma, *m.*; *butschter* —, arum, *m.* pied-de-veau, *m.*

Ingebäude, *n. é. —*, (*in'-gè-bœ-dè*). bâtiment (*m.*) situé à l'intérieur d'une place forte.

Ingeborg, *f.* (*in'-gè-borg*). ou **Ingebürga**, *n. pr.* Ingolberge, *f.* Ingolberge, *f.* Ingelburge, *f.*

Ingebrauchnahme, *f. spl.* (*in'-gè-brauch-nâ-mè*). mise (*f.*) en service.

Ingeheim, *adv.* (*in'-gè-hèim*). *voy.* Ingeheim; secrètement, en secret.

1. * **Ingenieur**, *m. é. é.* (*in'-jé-ni-ew*). ingénieur militaire.

2. **Ingenieur** — *a.* du génie, des ingénieurs; — **angriff**, *m. té. c.* attaque (*f.*) par siège; — **belagerungstrain**, *m. é. spl.* équipage (*m.*) de siège du génie; — **dienst**, *m. té. spl.* service (*m.*) du génie; — **inspektion**, *f. en.* direction supérieure du génie; — **kaserne**, *f. n.* caserne (*f.*) du génie; — **korps**, *n. invar.* corps (*m.*) du génie; die Generalinspektion des — **korps**, direction supérieure du génie; — **kunst**, *f. spl.* génie, *f.* science (*f.*) de l'ingénieur, *art (m.)* de fortifier, fortification, *f.*; — **material**, *n. té. c.* matériel (*m.*) de siège, *pare (m.)* du génie; — **offizier**, *m. té. c.* officier (*m.*) du génie; — **offizier vom Platz**,

chef (*m.*) du génie; — **park**, *m. té. c.* parc (*m.*) du génie, train (*m.*) du génie; — **schule**, *f. n.* école (*f.*) d'application pour le génie.

Inger, *m. pl.* (*in'-guèr*). *Zool.* gastro-branches, *m. pl.*

Ingermannland, *n. é.* (*in'-guèr-man'-lan'd*). *Géogr.* Ingrie, *i.* Ingermanie, *f.*

Ingleichen, *adv.* (*in'-glai-chen*). de même, idem, pareillement; de plus.

* **Ingrebien**, *f. en.* (*in'-grè-dièn'tz*). drogue, *f.* ingrédient, *m.*

Ingrimm, *m. té. spl.* (*in'-grim*). fureur, *f.* rage, *f.* colère, *f.* animosité, *f.* ressentiment, *m.*

Ingrimmig, *adj.* (*in'-grim-mich*). furieux, colère.

Ingrün, *n. é. c.* (*in'-grün*). *Bot.* petite pervenche, clématite, *f.*

Inguß, *m. ftes. fte.* (*in'-gouss*). *Monn.* lingolière, *f.*

1. * **Ingermer**, *m. é. spl.* (*in'-gè-rèr*). ou **Ingeber**; *Bot.* gingembre, *m.* amome (*m.*) des Indes, ginseng, *m.* aëther —, curcuma, *m.*; *trüchtig* —, arum, *m.* pied-de-veau, *m.*

2. **Ingermer** — *a.* Bot. de gingembre, d'amome; — **bier**, *n. é. spl.* bière (*f.*) de gingembre; — **gewürz**, *n. té. c.* gingembre, *m.* amome (*m.*) des Indes; — **gras**, *n. té. spl.* andropogon, *m.* hard, *m.*; — **flaue**, *f. n.* Bot. branch- (*f.*) de la racine de gingembre; — **foralle**, *f. n.* madropore digité; — **frucht**, *n. té. spl.* Bot. chasse-rage, *f.* passe-rage, *f.*; — **muß**, *n. té. spl.* Pharm. électuaire (*m.*) au gingembre; — **öl**, *n. té. spl.* huile (*f.*) de gingembre; — **pulver**, *n. é. —*, gingibrine, *f.*; — **säure**, *f. spl.* Chim. acide (m.) gingembrique; — **stein**, *m. té. c.* Min. minéral calcaireux durci; — **wurzel**, *f. n.* racine (*f.*) de gingembre, gingembre, *m.*

† **In-baben**, *a.* (*in'-hâ-bèn*). *batte in*, *in*gâbât; avoir en sa possession, posséder; *voy.* Innt-bâben.

Inhaber, *m. é. —*, (*in'-hâ-bèr*). possesseur, *m.* propriétaire, *m.* détenteur, *m.* porteur, *m.* d'une lettre de change ou d'un passe-ports, titulaire, *m.* (d'un emploi); propriétaire, *m.* chef, *m.* (d'un régiment); *Com.* chef, *m.* représentant, *m.*; — **in**, *f. n.* non, propriétaire, *f.* détentrice, *f.*

Inhafen, *m. é. c.* (*in'-hâ-fèn*). port intérieur, chambre (*f.*) d'un port, par-radis, *m.*

* **Inhaftiren**, *a.* (*in'-haf-ti-rèn*). *pp.* inhaftir; détenir, emprisonner. || =, *é. spl. et* **Inhaftirung**, *f. en.* détention, *f.* emprisonnement, *m.*

1. **Inhalt**, *m. té. spl.* (*in'-halt*). 1. **contenu**, *m.* texte, *m.* sujet, *m.* matière, *f.* teneur, *f.*; *kurz gefaßt* —, précis, *m.* sommaire, *m.* substance, *f.* extrait, *m.* | 2. capacité, *f.* contenance, *f.* étendue, *f.* (d'un pays); *Math.* surface, *f.* volume, *m.*; *Top.* aire, *f.* | 3. **Inhalte**, avec le génitif, d'après, suivant, aux termes de...

2. **Inhalt** — *a.* du contenu, *voy.* In-halts — *a.* — **leer**, *adj.* ou **los**, *adj.* sans portée, sans valeur, creux; — **reich**, *adj.* ou **schwer**, *adj.* important, essentiel, substantiel.

† **Inhalten**, *a. voy.* Innt-halten, ein-balten et ent-balten.

1. **Inhalts**, *prep.* avec le génit. (*in-halts*). d'après, suivant, aux termes de...

2. **Inhalts** — *a.* du contenu, sommaire; *voy.* Inhalts — *a.* — **angabe**, *f. n.* sommaire, *m.* résumé, *m.*; — **anzeige**, *f. n.* contenu, *m.* résumé, *m.* sommaire, *m.*; — **berednung**, *f. spl.* cubage, *m.*; — **leer**, *adj.* ou **los**, *adj.* sans portée, sans valeur, creux; — **reich**, *adj.* ou **schwer**, *adj.* important, essentiel, substantiel, instructif, profond, grave, significatif, d'une grande portée; — **verzeichnis**, *n.* fte, *fte.* index, *m.* répertoire, *m.* table (*f.*) des matières; — **wert**, *m. té. c.* valeur

(*f.*) du contenu; — **zettel**, *m. é. —*, étiquette, *f.*

* **Inhärent**, *adj.* (*in'-hè-rèn't*). inhérent, adhérent.

* **Inhärenz**, *f. spl.* (*in'-hè-rèn'tz*). *Phil.* inhérence, *f.*

* **Inhätrèn**, *n.* (*in'-hè-ri-rèn*). *pp.* inhätrir, *av. haben*; tenir, être inhérent à...

* **Inhibiren**, *a.* (*in'-hi-bi-rèn*). *pp.* inhibir; défendre, réprimer. || =, *n. é. spl.* défense, *f.*

* **Inhibition**, *f. spl.* (*in'-hi-bi-ti-ôn*). *Jur.* défense, *f.*

* **Inhibitorium**, *n. é. pl.* — *torien*, (*in'-hi-bi-ti-oum*). *Jur.* inhibitoire, *m.*

Inhol, *n. té. et.* (*in'-holtz*). *Mar.* membres, *m. pl.* membrure, *f.* carcasse, *f.*

* **Inhuman**, *adj.* (*in'-hou-mân*). inhumain, barbare, cruel.

* **Inigiten**, *m. pl.* (*i-ni-ji-tèn*). jésuites, *m. pl.*

Initial — *a.* de début, initial; — **krast**, *f. c.* force initiale; — **krastcins Wagen**, tirant (*m.*) d'une voiture.

* **Initialen**, *f. pl.* (*in'-i-tzi-âl-èn*). initiales, *f. pl.*

* **Initiative**, *f. n.* (*in'-i-tzi-âl-ti-fè*). initiative, *f.*; *dic* — *an-geffen*, prendre l'initiative.

* **Injuriant**, *m. en. en.* (*in'-jou-ri-ân't*). *Jur.* insulteur, *m.* celui qui fait l'injure.

* **Injurie**, *f. n.* (*in'-jou-ri-èn*). injure, *f.*

* **Injurien** — *a.* d'injures; — **eloge**, *f. n.* plainte (*f.*) en diffamation, action (*f.*) en diffamation; — **sache**, *f. n.* cause (*f.*) en matière d'injures.

* **Inka**, *m. é. é.* (*in'-ha*). inca, *m.*

* **Inklination**, *f. voy.* Inclination, *f.*

Includiren, **Inklusio**, **Infogno**, *etc.* *voy.* Includiren, Inklusiv, *ic.*

Inkrafttreten, *n. é. spl.* (*in'-kraft-tre-tèn*). effet, *m.* entrée (*f.*) en vigueur; — *cine* *Bezüge*, *effl.* *m.* ou *entree* (*f.*) en vigueur d'une loi.

Inlage, *f. n.* (*in'-la-guèr*). *voy.* Ein-lag; pièce jointe; *Com.* incluse, *f.* lettre ci-jointe.

Inland, *n. té. spl.* (*in'-lan'd*). intérieur (*m.*) du pays; *in* In- und Ausland, à l'intérieur et à l'étranger.

Inländer, *m. é. —*, (*in'-lèn-dân*). natif (*m.*) du pays, indigène, *m.* naturel, *m.* habitant (*m.*) d'un pays; *Jur.* régnicole, *m.*; *dic* —, les nationaux, *m. pl.*

Inländisch, *adj.* (*in'-lèn-dich*). indigène, autochtone, du pays, national, régnicole; — *et* *hantel*, commerce intérieur.

Inlaut, *m. té. c.* (*in'-laout*). *Gram.* son médial ou intermédiaire.

Inled ou **Inlett**, *m. et n. té. c.* (*in'-lèl*). taie, *f.* ou sac (*m.*) d'oreiller, couverture (*f.*) d'un lit de plume; *Géogr.* baie, *f.* anse, *f.* *voy.* Inled.

† **Inliegen**, *n.* (*in'-li-guèr*). *la in*, *in*lügen, *av. sein et haben*; être inclus. || **inliegend**, *voy.* Einliegend, inclus, ci-joint; — *et* *Schreiben*, la lettre ci-jointe ou ci-incluse.

Inlieger, *m. voy.* Einlieger.

Inmann, *m. voy.* Inmänn.

1. **Inne**, *adv.* (*in'-nè*). ou **Innen**; dedans, au milieu de, à l'intérieur de; à la maison, chez soi; *mitten* —, juste au milieu; *fam.* au beau milieu.

2. **Inne** — *a.* particule toujours séparable.

† **Inne-behalten**, *a.* (*in'-nè-bè-hat-ten*). *behielt inne*, *in*nehalten, *retenir*, *garder*, *enfermer*; *Jur.* détenir. || =, *n. é. spl.* retenue, *f.*

† **Inne-bleiben**, *n.* (*in'-nè-blai-bèn*). *bleib inne*, *in*nebleiben, *av. sein*; garder chez soi.

† **Inne-baben**, *a.* (*in'-nè-ha-bèn*). *batte in*nt, *in*nehaben, *avoir*, posséder; *fig.* connaître à fond, savoir, posséder; *Mil.* tenir, occuper. || =, *n. é. spl.* possession, *f.* détention, *f.*

+ **Inne-halten**, *1. a. (in'-né-hal-ten)*. tielt inuit, inngelalten, tenir, retenir à la maison, conserver, observer; dit richtigen Distanz —, observer les distances. || 2. *n. av. haben*, s'arrêter, demeurer coi, s'interrompre, discontinuer de, suspendre; sich —, garder la maison, ne pas sortir, rester chez soi. || 3. *n. s. spl. et Innehaltung*, *f. spl.* observation, *f.* assertion, *f.*

+ **Inne-laffen**, *a. (in'-ne-la-ssen)*. litß inue, inuegelaffen, laisser chez soi.

1. **Innen**, *adv. (in'-nén)*. dedans, en dedans, intérieurement, à l'intérieur, à la maison, au logis; von —, du dedans, par dedans, en dehors; von — und außen, à l'intérieur et à l'extérieur; von — betraut, du dedans, du fond de; nach —, au dedans, en dedans; nach — zu, vers le dedans ou l'intérieur, en dedans; Bot. nach — gewandt, intorse.

2. **Innen** + *a.*, intérieur, de l'intérieur; — **böschung**, *f. en. Mil.* escarpe, *f.*; — **haut**, *f. zc.* Anat. membrane (*f.*) interne, endocarde, *m.*; — **leben**, *n. s. spl.* vie intérieure; — **seite**, *f.* côté intérieur, face intérieure, dedans, *m.* revers, *m.*; — **weite**, *f. n.* écartement intérieur, espace pris à l'intérieur; — **welt**, *f. spl.* monde intérieur, for intérieur; was in der — welt vorgeht, ce qui se passe en nous; — **werk**, *n. s. t. Mil.* ouvrage intérieur; **Fortif.** réduit, *m.*; — **winkel**, *m. s.* —, angle (*m.*) interne.

1. **Inner**, *adj. (in'-nér)*. 1. intérieur, interne, intrinsèque; — **Seite**, dedans, *m.*; face (*f.*) interne; der — **Thril**, la partie intérieure; **fig.** intime, interne, intestin, domestique; **Mil.** — **c** Unit, ligne (*f.*) d'opérations à l'intérieur d'un pays; — **c** Krieg, guerre intestine, guerre (*f.*) civile; **Fortif.** — **c** Polygon, polygone intérieur; **fam.** — **c** Wuth, fureur concentrée; **Ministerium** der — **c** en Anglesminister ou Ministerium des — **n.** ministère (*m.*) de l'intérieur. || 2. **das Innere**, *adj. sub.* intérieur, *m.* dedans, *m.* fond, *m.* das — **c** inner Bauteil, terre-plain d'une batterie; das — **c** mit gewöhnlichem Boden, terre-plain naturel; das — **c** mit künstlich aufgeworfenem Boden, terre-plain artificiel.

2. **Inner**, *prep.* avec le datif. dans l'espace de; vöy. **Innerhalb**.

Innerhalb, *prep.* avec le génitif et qq. fois avec le datif. (*in'-nér-halb*). à l'intérieur de, dans le milieu de, en dedans de, au dedans de, dans l'espace de, dans le courant ou le délai de; — **c** inder Monat, dans l'espace d'un mois, en un mois, d'ici un mois. || *adv.* intérieurement, à l'intérieur, au dedans.

Innerlich, *adj. (in'-nér-lich)*. intérieur. || *adv.* intérieurement, en dedans, dans le fond de; **Pharm.** — angewendet, pour l'usage interne, pour l'usage intérieur; **fig.** dans le fond du cœur, secrètement.

Innerst, *adj. superl.* de **Inner** (*in'-nérst*). intime, le plus profond, le plus intime, le plus caché, le plus secret; der — **c** in Gedanken, les pensées les plus secrètes ou les plus cachées. || **das Innerste**, *adj. sub.* centre, *m.* cœur, *m.* âme, *f.* sein, *m.* fond, *m.* partie (*f.*) interne; entrailles (*f. pl.*) de la terre; (*fig.*) cœur, *m.* fond (*m.*) du cœur, replis (*m. pl.*) du cœur, for intérieur.

+ **Inne-ſehen**, *a. (in'-né-ſchén)*. stand inue, inuegesehen; être en équilibre. || = *n. s. spl.* entre-deux-fers, *m.* (*parl.* d'une balance).

+ **Inne-ſehen**, *n. (in'-né-ſchén)*. ward inue, inuegesehen. ac. (*in*) avec l'accusatif ou le génitif. s'apercevoir de, découvrir, apprendre; reconnaître.

Innig, *adj. (in'-nich)*. intime, profond, vif, cordial, fervent, du fond du cœur; der — **c** Wunsch, le plus vif ou le plus ardent désir; das ist mein — **c** Wunsch ou mein — **c** Begehren, c'est là ce que je désire le plus, c'est là le plus ardent de mes desirs. || *adv.* intimement, vivement, profondément; sich — freuen, se réjouir du fond du cœur.

Innigkeit, *f. spl. (in'-nich-keit)*. sentiment vif et intérieur; intimité, *f.* vacuité, *f.*; tendresse, *f.* ferveur, *f.*

Inniglich, *adj. (in'-nich-lich)*. intime-ment.

Innocenz, *m. (in'-no-tzen'tz)*. *n. pr.* Innocent, *m.*

Innung, *f. en. (in'-noun'g)*. corps (*m.*) de métier, société, *f.* corporation, *f.* jurande, *f.* communauté, *f.* maîtrise, *f.*

Innungsbrief, *m. s. t. (in'-noun'gs-brief)*. statuts, *m. pl.* règlements, *m. pl.* charte, *f.*

Ino, *f. (i-no)*. 1. **Myth.** déesse (*f.*) de la mer, Amphitrite, *f.* Thétis, *f.* Ino, *f.* Leucothée, *f.* || 2. *m. s. s.* Zool. ino, *m.*

* **Inoculation**, *f. en. (in'-o-kou-lat-zion)*. ou **Inoculirung**, *f. en.* inoculation, *f.*

* **Inoculiren**, *a. (in'-o-kou-li-rén)*. *pp.* inoculit, inoculer. || = *n. s. spl.* ou **Inoculirung**, *f. en.* inoculation, *f.*

* **Inquest**, *n. s. t. (in'-kou-est)*. *Jur.* enquête, *f.* instruction, *f.*

* **Inquirent**, *m. en. en. (in'-koui-rén't)*. *Jur.* instrumenteur, *m.* juge (*m.*) d'instruction.

* **Inquiriren**, *a. (in'-koui-ri-én)*. *pp.* inquirir; 1. *Jur.* faire une enquête sur, interroger. || 2. *n. av. haben*; faire une enquête, faire l'instruction de, informer ou instruire (un procès).

* **Inquisit**, *m. en. en. (in'-koui-zit)*. *Jur.* prévenu, *m.*

* **Inquisition**, *f. en. (in'-koui-zi-tzion)*. 1. interrogatoire, *m.* information, *f.* enquête, *f.* || 2. inquisition, *f.* tribunal (*m.*) de l'inquisition, Saint-office, *m.*

* **Inquisiteur**, *m. s. en. (in'-koui-zitor)*. inquisiteur, *m.*

* **Inquisitorisch**, *adj. (in'-koui-zi-tor-ich)*. qui a rapport à l'inquisition, inquisitorial.

1. **Inß**, *n. (in's)*. *Géogr.* Anet, *m.*

2. **Inß** ou **in's**, contraction pour **In das**; voy. **In**.

3. **Inß** + *a.*, en, pendant; — **besondere**, *adv.* en particulier, particulièrement, surtout; — **geheim**, *adv.* secrètement, en secret, à la dérochée, en cachette; — **gemein**, *adv.* généralement, en général, communément; tous ensemble; — **gesamt**, *adv.* tous ensemble; — **künftig**, *adv.* à l'avenir, dorénavant.

Insaß, *m. sen. sen. (in'-zass)*. habitant, *m.* ou citoyen (*m.*) d'une ville; **Féod.** manant, *m.*

Insaßin, *f. sen. (in'-za-ssin)*. habitante, *f.*; **Féod.** manante, *f.*

Inßondere, *adv. (in'-s-bé-zon'-dé-ré)*. en particulier, spécialement.

* **Inſceniren**, *a. (in'-tze-ni-rén)*. *pp.* inſcenit; **Théât.** mettre en scène. || = *n. s. spl.* et **Inſcenirung**, *f. en.* mise (*f.*) en scène, arrangement (*m.*) pour la scène.

Inſchlacht, *m. s. spl. (in'-chlicht)*. ou **Inſchlitt**, *voy. Uaſchlitt*; suif, *m.* chandelle, *f.*

1. **Inſchrift**, *f. m. (in'-chriſt)*. inscription, *f.* épigraphie, *f.*; **Mon.** exergue, *f.* légende, *f.*; **Jur.** ecriture, *m.*

2. **Inſchrift** + *a.*, d'épigraphes; — **ſen-ner**, *m. s.* —, épigraphiste, *m.*; — **kunde**, *f. spl.* épigraphie, *f.* art (*m.*) d'expliquer les inscriptions; — **ſammlung**, *f. en.* collection (*f.*) d'inscriptions.

Inſchriftenkunde, *f. spl. (in'-chriſtén-kouu-dé)*. épigraphie, *f.* art (*m.*) d'expliquer les inscriptions.

* **Inſcribiren**, *a. (in'-skri-bi-rén)*. *pp.* inſcribit; enregistrer, inscrire, porter sur.

* **Inſcription**, *f. en. (in'-skrip-tzion)*. inscription, *f.* immatriculation, *f.*

* **Inſekt**, *n. s. en. (in'-zekt)*. insecte, *m.*

Inſekten + *a.*, des insectes; — **ähnlich**, *adj.* qui ressemble à un insecte; — **artig**, *adj.* insectiforme; — **beſchreiber**, *m.*

m. s. —, entomologue, *m.*; — **freſſend**, *adj.* insectivore, insectophage; — **freſſer**, *m. s.* —, insectivore, *m.* insectophage, *m.*; — **geſchmeiß**, *n. s. s.* bi-gaïlle, *f.*; — **ſenner**, *m. s.* —, entomologiste, *m.*; — **tunbe**, *f. spl.* ou — **lehre**, *f. spl.* entomologie, *f.*; der — **kundige**, *adj. sub.* insectologie, *m.* entomologiste, *m.* entomographe, *m.* entomographe, *m.*; — **milbe**, *f. n.* Zool. lipse (*m.*) des insectes; — **pulver**, *n. s.* —, poudre (*f.*) insecticide; — **ſammler**, *m. s.* —, amateur (*m.*) d'insectes; — **ſammlung**, *f. en.* collection, *f.* ou cabinet (*m.*) d'insectes.

1. **Inſel**, *f. n. (in'-zél)*. île, *f.*; auf einer — lebend ou wohnend, insulaire; die — **Corſica**, l'île (*f.*) de Corse; ſiehet —, îlot, *m.*

2. **Inſel** + *a.*, de l'île, des îles; — **bewoh-ner**, *m. s.* —, insulaire, *m.* habitant (*m.*) d'une île; — **gruppe**, *f. n.* ou — **haufen**, *m. s.* —, **Top.** groupe (*m.*) d'îles; **Géogr.** archipel, *m.*; — **ſette**, *f. n.* suite (*f.*) d'îles; — **land**, *n. s. t.* pays (*m.*) insulaire; — **meer**, *n. s. t.* archipel, *m.*; — **reihe**, *f. n.* rangée, *f.* ou suite (*f.*) d'îles; — **ſtaat**, *m. s.* en, état (*m.*) insulaire; — **volk**, *n. s.* **z.** **tr.** peuple (*m.*) insulaire; — **welt**, *f. spl.* archipel, *m.*; **Géogr.** Polynésie, *f.*

Inſelchen, *n. s.* —, (*in'-zél-dén*). dim. de **Inſel**; petite île, îlot, *m.*

Inſelt, *n. s. spl. (in'-zél-t)*. ou **in** + **ſchlitt**; suif, *m.* chandelle, *f.*

* **Inſerant**, *m. en. en. (in'-zér-ant)*. celui qui fait faire une annonce.

* **Inſerat**, *n. s. t. (in'-zér-rat)*. article, *m.* annonce, *f.* réclame, *f.* insertion, *f.* (dans un journal).

Inſeraten + *a.*, d'annonces, à annonces; — **blatt**, *n. s. t.* journal (*m.*) d'annonces, affiches, *f. pl.*; — **ſteuer**, *f. spl.* impôt (*m.*) sur les annonces, frais (*m. pl.*) de timbre.

* **Inſeriren**, *a. (in'-zér-ri-rén)*. *pp.* inſerit; faire une insertion ou un article dans un journal, insérer dans un journal.

* **Inſertion**, *f. en. (in'-zér-tzion)*. insertion, *f.*; — **gebühren**, *f. pl.* frais (*m. pl.*) d'insertion.

Inſeß, *m. s. s.* (*in'-zèss*). ou **Inſeß-bain** (*m.*) de siège, bain (*m.*) de vapeur.

Inſeßheim, *adv. (in'-ſeß-heim)*. secrètement, en secret, à la dérochée, en cachette.

Inſegemein, *adv. (in'-ſeß-main)*. ordinairement, en général, généralement, communément, tous ensemble.

Inſeßgesamt, *adv. (in'-ſeß-zam't)*. tous, tous ensemble; sich — **c** zu ebn. (*v.*) verbinen, s'engager solidement à qch.

* **Inſidiren**, *n. pl. (in'-zi-di-rén)*. pièges, *m. pl.* embûches, *f. pl.* embuscades, *f. pl.*

* **Inſidiren**, *n. (in'-zi-di-i-rén)*. *pp.* inſitit, *av.* haben; dresser ou tendre les embûches ou des pièges; **Chass.** embûcher.

Inſiegel, *n. s.* —, (*in'-zi-guél*). cachet, *m.* sceau, *m.* seing, *m.*

* **Inſignien**, *f. pl. (in'-zig-niè-n)*. enſignes, *f. pl.* marques (*f. pl.*) de distinction ou d'honneur, décorations, *f. pl.* joyaux (*m. pl.*) de la couronne.

* **Inſinuation**, *f. en. (in'-zi-noua-tzion)*. insinuation, *f.* indication, *f.* notification légale.

* **Inſinuiere**, *a. (in'-zi-nou-i-rén)*. *pp.* inſinuit; insinuer, donner à entendre; **Jur.** signifier, notifier, insinuer. || sich — **c** r. s'insinuer; **fam.** se faulter. || = *n. s. spl.* insinuation, *f.* indication, *f.*

Inſeßſtünfte, *adv. (in'-kun'-ſi-ti-guél)*. à l'avenir, dorénavant.

Inſofern, *adv. (in'-zö-fern)*. ou **Inſofern**, en tant que, autant que.

* **Inſolvent**, *adj. (in'-zol-vén't)*. insolvable; sich — **c** erklären, déposer son bilan.

* **Inſolvenz**, *f. spl. (in'-zol-vén'tz)*. insolabilité, *f.* **fam.** déconfiture, *f.* in — **c** gerathen. faire faillite; — **c** Erklärung, *f. en.* déclaration de (*f.*) faillite.

Unsonderheit, adv. (*in'-zon'-dér-hait*). ou **Unsondéré**; particulièrement, spécialement, éminemment, surtout, notamment.

* **Inspecteur**, m. s. t. (*in'-sèp-è-tèur*). ou **Inspector**, m. inspecteur, m. conservateur, m.; — des établissements, intendant (m.) commandant le service des transports d'un corps d'armée.

* **Inspection**, f. en. (*in'-sèp-è-tzi-ôn*). inspection, f. contrôle, m. direction, f.

Inspectiongericht, n. t. s. pl. (*in'-sèp-è-tzi-ôn'-gér-icht*). cour, f. ou conseil (m.) de révision.

* **Inspector**, m. s. t. en. (*in'-sèp-è-tor*). roy. Inspecteur, inspecteur, m. surveillant, m.

* **Insipieren**, a. (*in'-sèp-è-tzi-rèn*). pp. insipit; inspecter, passer une revue ou une inspection, examiner, surveiller; der insipieren; officier, l'officier chargé d'un contrôle, officier (m.) d'ordonnance.

Inspeirungsrecht, n. t. s. t. (*in'-sèp-è-rung'-rècht*). droit (m.) d'inspecter, droit (m.) de contrôle.

* **Insallieren**, a. (*in'-sàl-li-rèn*). pp. insallieren; installer, établir.

Insand — a, en état, prêt à; — **haltung**, f. s. t. entretien, m. ou conservation (f.) ou matériel; — **setzung**, f. s. pl. réparation (f.) du matériel.

Insändig, adj. (*in'-chtèn-dich*). pressant, instant; — **Bitt**, prière instante; auf das — bittén ou an-bàiten, prier, supplier, adjurer. || adv. instamment.

Insändigkeit, f. en. (*in'-chtèn-dich-keit*). instance, f.

* **Instanz**, f. en. (*in'-sàn'tz*). instance, f.; erste —, tribunal (m.) de première instance; unter —, tribunal (m.) subalterne; höchste —, cour (f.) d'appel suprême; von der — ab-weisen, ou von der — entbinden ou frei-sprechen, mettre hors de cour ou hors d'instance; in erster —, en première instance; in letzter —, en dernier ressort.

Instanzen — a, d'instance; — **gericht**, n. t. s. pl. tribunal (m.) militaire pour les assimilés; — **weg**, m. t. s. t. ou — **weg**, m. t. s. t. voie (f.) hiérarchique.

* **Instaurieren**, a. (*in'-sàu-ri-rèn*). pp. instaurer; rétablir, restaurer, rouvrir.

Instet, m. n. n. (*in'-sèt*). Féod. manant, m.

† **In-stehen**, n. (*in'-chtè-èn*). stand in, marchander, av. haben; être proche ou présent; voy. bevor-stehen.

Instehend, adj. (*in'-chtè-hèn'd*). instant; — et Monat, mois prochain.

Intest, n. s. s. pl. (*in'-sèt*). Bouch. intestins, m. pl. tripes, f. pl. fraise, f. (de veau), issues, f. pl.

* **Intigieren**, a. (*in'-ti-gui-rèn*). pp. intiguer; instiguer, exciter, pousser à faire qch.

1. * **Instinkt**, m. t. s. t. (*in'-sint-kt*). instinct, m. aus —, instinctivement.

2. **Instinkt** — a, de l'instinct; — **artig**, adj. instinctif; — **handlung**, f. en. acte instinctif; — **mäßig**, adj. instinctif.

* **Instktiv**, adj. (*in'-sint-ktiv*). instinctif. || adv. instinctivement.

* **Intituiieren**, a. (*in'-ti-tou-i-rèn*). pp. intituer; instituer, établir, organiser, fonder.

* **Institut**, n. s. t. (*in'-sè-ti-tou*). institut, m. établissement, m. institution, f. pensionnat, m. école, f. ou maison (f.) d'éducation; die technische — der Artillerie, les arsenaux (m. pl.) de construction, les forgeries, f. pl. les forges, f. pl.; musikalische —, conservatoire (m.) de musique.

* **Institution**, f. en. (*in'-sè-ti-tou-tzi-ôn*). institut, m. institution, f. établissement, m.

* **Institutionen**, f. pl. (*in'-sè-ti-tou-tzi-ôn-nèn*). institutions, f. pl.; Jur. institutes, m. pl. Instituts, m. pl.

Intmann, m. t. s. pl. Intleute, (*in'-st-man*). habitant (m.) d'une ville; Féod. manant, m.

* **Infrabieren**, a. (*in'-sè-trà-di-rèn*). pp. intrabier; prescrire ou indiquer ou fixer à qn. la direction qu'il a à suivre.

* **Instructeur**, m. s. t. s. (*in'-sè-trouk-teur*). Mil. officier instructeur.

* **Instruktion**, f. en. (*in'-sè-trouk-tzi-ôn*). instruction, f.; Mil. instruction (f.) théorique des recrues, manuel, m.; — en, ordres, m. pl. instructions, f. pl. direction, f.

Instruktionen — a, d'instruction, de théorie; — **buch**, n. t. s. t. et, théorie, f.; — **gewehr**, n. t. s. t. fusil (m.) de démonstration ou de théorie; — **lager**, n. s. t. —, camp (m.) d'instruction; — **runde**, f. u. théorie, f.; Mil. in die — funden gehen, aller à la théorie.

* **Instruieren**, m. en. en. (*in'-sè-trou-ri-rèn*). Jur. jur. chargé d'instruire un procès.

* **Instruieren**, a. (*in'-sè-trou-i-rèn*). pp. instruit; instruire, donner de l'instruction à, élever (un enfant); fam. éduquer; Jur. instruire (un procès).

* **Instrument**, n. t. s. t. (*in'-sè-trou-mèn't*). instrument, m. outil, m. appareil, m.; Mus. instrument, m.; Jur. acte, m. instrument, m. document, m. traité, m. titre, m.

* **Instrumental**, adj. (*in'-sè-trou-mèn-tal*). instrumental; — **Musik**, musique instrumentale.

Instrumenten — a, d'instrument, à instrument; — **fabricant**, m. en. en. fac-teur (m.) d'instruments; — **funde**, f. s. pl. connaissance, f. étude (f.) des instruments; — **macher**, m. s. t. —, facteur, m.

* **Instrumentieren**, a. (*in'-sè-trou-mèn-ti-rèn*). pp. instrumentit; Mus. instrumenter; Jur. dresser ou rédiger un acte, instrumenter. || =, n. s. s. pl. et **Instru-tierung**, f. en. Mus. instrumentation, f.

* **Instrumentist**, m. en. en. (*in'-sè-trou-mèn-tist*). ou **Instrumentalist**, m. en. en. instrumentiste, m. joueur (m.) d'un instrument.

* **Insulber**, m. pl. (*in'-zou-bèr*). Insu-bres, m. pl.

* **Insulanc**, m. s. t. —, (*in'-zou-la-nèr*). insulaire, m.

* **Insult**, m. t. s. t. (*in'-zoult*). ou **Insulte**, f. n. insulte, f. offense, f. vexa-tion, f. paroles désobligeantes.

* **Insulieren**, a. (*in'-zou-mi-rèn*). pp. insulmier; dépenser ou employer pour.

* **Insultion**, f. en. (*in'-zoum-tzi-ôn*). dépense, f. emploi, m.

* **Insuperabel**, adj. (*in'-zou-pé-ra-bel*). que l'on ne peut dépasser ou vaincre; fam. parfait, exquis, sans pareil.

* **Insurgent**, m. en. en. (*in'-zou-r-guènt*). insurgé, m.

* **Insurgieren**, a. (*in'-zou-r-gui-rèn*). pp. insurgit; mettre en insurrection, soulever, amener.

* **Intabescieren**, n. (*in'-ta-bès-tzi-rèn*). pp. intabescit; Méd. s'amaigrir, s'atrophier; tomber, baisser, s'affaiblir.

* **Intabulieren**, a. (*in'-ta-bou-li-rèn*). pp. intabulit; inscrire, enregistrer.

* **Intaglio**, m. sing. inv. pl. Intaglien, (*in'-ta-glio*). sculpture (f.) en ronde-bosse, camée, m. intaille, f.

* **Intarsitura**, f. pl. Intarsaturen, (*in'-tar-zia-tou-ra*). marqueterie, f.

* **Intarsiatore**, m. n. n. (*in'-tar-zia-tò-rè*). marqueteur, m. ouvrier (m.) qui fait de la marqueterie.

1. * **Integral**, adj. (*in'-tè-gral*). inté-gral, m.

2. **Integral** — a, intégral; — **formel**, f. n. formule intégrale; — **größe**, f. n. intégrale, f.; — **rechnung**, f. en. Math. calcul intégral.

* **Integrieren**, a. (*in'-tè-gri-rèn*). pp. integrit; compléter; Math. intégrer.

* **Integrierend**, adj. (*in'-tè-gri-rèn'd*). intégrant.

1. * **Intelligenz**, f. s. pl. (*in'-tè-li-guèn'tz*). intelligence, f. éducation, f. instruction f. avis, m.

2. **Intelligenz** — a, d'annonces, d'avis; — **blatt**, n. t. s. t. et, annonces, f. pl. jour-nal (m.) d'annonces; — **comptoir**, n. s. t. bureau (m.) des renseignements.

* **Intendace**, f. n. (*in'-tèn-dàn'tz*). roy. Intendanz; intendance (f.) milita-ire.

* **Intendant**, m. en. en. (*in'-tèn-dàn't*). intendant, m. || = in, f. n. en, intendante, f.

1. * **Intendantur**, f. en. (*in'-tèn-dàn-tour*). ou **Intendenz**; intendance, f. direction, f. administration, f.

2. **Intendantur** — a, de l'intendance; — **afficher**, m. s. en. adjoint (m.) à l'in-tendant militaire; — **afficien**, m. en. en. aspirant (m.) d'intendance; — **rath**, m. m. t. s. pl. conseil (m.) d'intendance;

— **rath**, m. t. s. t. conseiller (m.) d'inten-dance; — **sekreter**, m. s. t. c. officier prin-cipal d'administration; — **sekreteriasaf-ficien**, m. en. en. officier (m.) d'admini-stration.

* **Intendenz**, f. en. (*in'-tèn-dàn'tz*). ou **Intendant**, f. intendance (f.) militaire.

* **Intendieren**, a. (*in'-tèn-di-rèn*). pp. intendit; avoir l'intention de, projeter; fam. diriger, gouverner, administrer.

* **Intercalarien**, f. pl. (*in'-tèr-kà-li-à-ri-èn*). ou **Intercalarienne**, f. pl. Féod. revenus (m. pl.) d'une prébende.

* **Intercalation**, f. en. (*in'-tèr-kà-li-tzi-ôn*). intercalation, f. interpolation, f. insertion, f. addition, f. ajouture, f.

* **Intercalieren**, a. (*in'-tèr-kà-li-rèn*). pp. intercalit; intercaler, interpoler, insérer, enrichir, ajouter, additionner.

* **Intercedent**, adj. (*in'-tèr-tzi-dèn't*). incident, tranchant, qui coupe.

* **Interceden**, f. s. pl. (*in'-tèr-tzi-dèn'tz*). Mus. diatèse, f. intercedence, f.

1. * **Intercedieren**, n. (*in'-tèr-tzi-dè-ri-èn*). pp. intercedit; survenir, arriver, se faire, se passer.

2. * **Intercedieren**, a. pp. intercedit; cou-per, trancher, disséquer, découper.

* **Intercoastal**, adj. (*in'-tèr-kòs-tal*). intercoastal.

* **Intercoastalner**, m. t. s. en. (*in'-tèr-kòs-tal-nèr*). nerf (m.) sympathique.

* **Interdicte**, n. t. s. t. (*in'-tèr-dikt*). interdit, m. mit einem — beten, interdire, défendre, mettre en interdit.

* **Interessant**, adj. (*in'-tè-rè-ssàn't*). intéressant, piquant.

* **Interesse**, n. s. n. (*in'-tè-rè-ssè*). inté-rêt, m. avantage, m. profit, m. béné-fice, m.; dit — n., les rentes, f. pl. les inté-rêts, m. pl.

* **Interessent**, m. en. en. (*in'-tè-rè-ssèn't*). Com. intéressé, m.; dit — en, les parties intéressées.

* **Interessieren**, a. (*in'-tè-rè-ssè-rèn*). pp. interessit; intéresser, concerner, re-garder, toucher; fig. intéresser, causer de l'intérêt; Com. intéresser, faire par-ticiper à.

* **Interferenzen**, f. s. pl. (*in'-tèr-fè-rèn'tz*). Phys. interférence, f.

* **Interim**, m. s. t. —, (*in'-tè-rim*). inté-rim, m. interrègne, m.; H. d'Allem. intérim, m.

* **Interimistisch**, adj. (*in'-tè-rim-ist-isch*). intérimaire, provisoire, transi-toire. || adv. par intérim, provisoire-ment, en attendant.

Interims — a, par intérim, intérima-ire, provisoire; — **acte**, f. n. Financ. action (f.) provisoire, titre (m.) provi-soire; — **befreiung**, f. en. Mil. tenue (f.) de passage, tenue (f.) de travail, petite tenue; — **befreiung**, m. t. s. t. sentence (f.) provisoire; — **brücke**, f. n. pont (m.) provi-soire; — **bücher**, n. pl. Com. livres (m. pl.) provisoires; — **minister**, m. s. t. —, ministre (m.) par intérim, ministre (m.) intérimaire; — **quittung**, f. en. quittance

(f.) provisoire; — *regierung*, f. en, inter-régne, m. interin, m.; — *schein*, m. es, c. Com. mandat (m.) provisoire; — *test*, m. es, c. Mus. monstre, m.; — *uniform*, f. en, petite tenue, tenue (f.) de travail; — *wirtschaft*, f. en, administration, f. ou gestion (f.) provisoire.

Interlaken, n. s. (in'-tèr-la-kàn). Géogr. Interlaken, m.

**Interlocut*, n. es, c. (in'-tèr-lo-kout). interlocutoire, m. interlocution, f. sentence (f.) interlocutoire.

**Intermezzo*, n. s. pl. *Intermezzi*, (in'-tèr-mé-tzo). intermède, m. intermez-zo, m.

**Intermisciren*, a. (in'-tèr-mi-ssi-rèn). pp. intermiscit; mêler, mélanger

**Intermittiren*, n. (in'-tèr-mi-ti-rèn). pp. intermittit, av. haben; exposer; *intermittirend*, intermettent; *Top.* inter-mittente Höhe, niveau intermittent. || =, n. s. spl. intermédiaire, m.

**Intermixture*, f. en, (in'-tèr-mic-tour). mélange, f. mixture, f.

**Internecion*, f. spl. (in'-tèr-né-tziôn). extermination, f. destruction, f. anéantissement, m.

Internecionkrieg, m. es, c. (in'-tèr-né-tziôn's-krieg). guerre (f.) d'extermination.

**Interniren*, a. (in'-tèr-ni-rèn). pp. internit; interner, enfermer (des prisonniers) dans une ville.

**Internirung*, f. en, (in'-tèr-ni-rour'g). internement, m.

**Internunciis* ou *Internuntius*, m. invar. (in'-tèr-noun-tziôus). inter-nonce, m.

**Interpellant*, m. en, en, (in'-tèr-pè-lan't). Jur. interpellateur, m.

**Interpellat*, m. en, en, (in'-tèr-pè-lât). Jur. interpellé, m.

**Interpolation*, f. en, (in'-tèr-po-lä-tziôn). interpolation, f.; *rechne* —, interpolation (f.) par calcul; *zeichne* —, interpolation (f.) graphique.

**Interpretiren*, a. (in'-tèr-pré-ti-rèn). pp. interpretit; interpréter, expliquer (un auteur).

**Interpunction*, f. en, (in'-tèr-poun-tziôn). ponctuation, f.

**Interpunctiren*, a. (in'-tèr-poun-kti-rèn). pp. interpunctit; ou *Interpungiren*, pp. interpungit; ponctuer, mettre la ponctuation.

**Intertrigo*, f. spl. (in'-tèr-tri-go). Méd. intertrigo, m. excoriation (f.) de la peau, inflammation érisipélateuse causée par le frottement de deux parties l'une contre l'autre.

**Intertritur*, f. spl. (in'-tèr-tri-tour). Méd. intertriture, f. intertrituration, f.

**Intervall*, n. es, c. (in'-tèr-val). intervalle, m. distance latérale; *Artill.* intervalle (m. pl.) d'éclatement; *gan* —, intervalles (m. pl.) de déploiement; *negati* —, point (m.) d'éclatement au delà du but; *positiv* —, point (m.) d'éclatement en deçà du but.

**Intervallen*, n. pl. (in'-tèr-val-lèn). Mus. intervalle, m.

**Intervenient*, m. en, en, (in'-tèr-ré-niën't). Jur. intervenant, m.

**Interveniren*, n. (in'-tèr-ré-ni-rèn). pp. intervenit, av. haben; intervenir; Com. endosser.

**Interventor*, m. s. en, (in'-tèr-vèn'tor). médiateur, m.; *tron*. entremetteur, m.

**Intestat*, adj. invar. (in'-tès-tât). intestat, *ab intestat*, sans (laisser de testament).

**Intestaterbe*, m. n. n. (in'-tès-tât-èr-bè). héritier (m.) *ab intestat*.

**Intronisation*, f. en, (in'-trô-ni-za-tziôn). ou *Inthronisirung*, f. en, intronisation, f.

**Inthronisiren*, a. (in'-trô-ni-zî-rèn). pp. inthronit; introniser. || =, n.

s. spl. et *Inthronisirung*, f. en, intro-nisation, f.

**Intim*, adj. (in'-tim'). intime. || adv. intimement; *ich* — mit jem. (o) *verfahren*, être très intime avec qn. vivre avec qn. sur le pied de la plus grande intimité.

**Intimat*, m. es, c. (in'-ti-mât). ordre (m.) expresse, avis, m. ordonnance, f. prescription, f.

**Intimator*, n. s. en, (in'-ti-ma-tor). celui qui annonce, celui qui prescrit.

**Intimiren*, a. (in'-ti-mi-rèn). pp. intermittit; intimer, annoncer, ordonner, prescrire.

**Intimität*, f. spl. (in'-ti-mi-têt). intimité, f.

**Intitulation*, f. en, (in'-ti-tou-lä-tziôn). titre, m. inscription, f. suscription, f.

**Intituliren*, a. (in'-ti-tou-ti-rèn). pp. intitult; intituler, donner pour titre, mettre un titre à.

**Intolerant*, adj. (in'-to-lé-ran't). intolérant.

**Intoleranz*, f. spl. (in'-to-lé-ran'tz). intolérance, f. intolérance, m.

**Intonation*, f. en, (in'-to-na-tziôn). intonation, f.

**Intoniren*, n. (in'-to-ni-rèn). pp. intonit, av. haben; entonner. || a. accentuer, appuyer sur une syllabe.

**Intractabel*, adj. (in'-tra-ktä-bèl). qui n'est pas traitable, insoumis, désobéissant.

**Intractabilität*, f. spl. (in'-tra-ktä-bi-lî-têt). intractabilité, f. manque (m.) de souplesse ou d'obéissance, désobéissance, f.

**Intractat*, adj. (in'-tra-ktât). Man. neuf, qui n'est pas encore dressé ou assoupli.

**Intrade*, f. n. (in'-tra-dé). Mus. entrée, f. prélude, m.

**Intraden*, f. pl. (in'-tra-dèn). rentes, f. pl. rentrées, f. pl. revenus, m. pl.

**Intransitivo*, adj. (in'-tran-ti-ti-ti). intransitif; *Gram.* neutre; — *es Zeitwort*, verbe (m.) neutre ou intransitif.

**Intricat*, adj. (in'-tri-kât). embrouillé, délicat; *fam.* épineux.

**Inula*, f. plur. *Inulacn*, (i-nou-la). Bot. inulée, f.

**Inundation*, f. en, (in'-oun-da-tziôn). inondation, f.; *cine* — *trugen*, produire des inondations.

Inundations — a. d'inondation; — *bercich*, n. es, c. zone (f.) des inondations artificielles; — *schleuse*, f. n. *Fortif.* écluse (f.) des manœuvres d'eau; — *vorrichtungen*, f. pl. *Fortif.* manœuvres (f. pl.) d'eau.

**Invalens*, f. spl. (in'-va-lèn'tz). manque (m.) de force ou d'énergie, faiblesse, f. malaise, m.

**Invalesciren*, n. (in'-va-lès-tzi-rèn). pp. invalescit, av. sein; prendre des forces, recouvrer des forces, reprendre.

**Invalid*, adj. (in'-va-lîd). infirme, m. invalide, m. malade, m.

**Invalide*, m. n. n. (in'-va-li-dè). invalide, m. soldat (m.) infirme; *Gan* —, soldat (m.) invalide incapable de faire aucun service militaire; *Galt* —, invalide (m.) capable de faire le service de garnison.

Invaliden — a. des invalides; — *fonds*, m. inv. caisse (f.) de retraite pour les invalides; — *haus*, n. es, c. *et*, hôtel (m.) des invalides; — *wesen*, n. s. spl. service, m. ou organisation (f.) des invalides; *Abtheilung für* — *wesen*, division (f.) pour le service des invalides au ministère de la Guerre.

**Invalidität*, f. spl. (in'-va-li-di-têt). position, f. ou état (m.) d'invalidité.

Invaliditäts — a. d'invalidité, d'incurable; — *act*, n. es, c. certificat (m.) d'incapacité; — *ulage*, f. n. gratification (f.) de réforme.

**Insecta*, n. pl. (in'-vèkta). ou *Insecten*, importation, f.

**Inventar*, n. s. c. (in'-vèn-tar'). ou *Inventarium*, n. s. pl. Inventarien, Com. inventaire, m.

**Inventiren*, a. (in'-vèn-ti-rèn). pp. inventirt; ou *Inventarisiren*, a. pp. inventarist; inventarier, faire ou dresser l'inventaire.

**Inventur*, f. en, (in'-vèn-tour). recensement, m. inventaire, m. action (f.) d'inventarier ou de faire l'inventaire.

**Inversion*, f. en, (in'-vèr-zîôn). inversion, f.

**Inversor*, m. s. en, (in'-vèr-zor). Télégr. commutateur, m.

**Inwendig*, adj. (in'-vèn-dîch). intérieur. || adv. intérieurement, à l'intérieur, en dedans.

Inwohnen, adj. (in'-vô-nèn'd). inhérent à, naturel à, demeurant dans, contenu dans, qui réside dans, domicile dans; dit — *et* *Quadr* *Gottes*, la grâce divine qui opère en nous.

Inwohner, m. s. —, (in'-vô-nèr). roy. *Einwohner*; habitant, m. ou locataire (m.) d'une maison.

Inzicht, f. spl. (in'-tziht). ou *Inzicht*, f. spl. imputation, f. accusation, f. cause (f.) de soupçon, injure, f. diffamation, f.

Inzwischen, adv. (in'-tzi-chen). en attendant, dans l'intervalle, par interm.

Io, f. (io). Myth. Io, f.

**Iobolisch*, adj. (io-bo-lîch). vénimeux.

**Iod*, n. s. spl. (iôd). Chim. iode, m. iodine, f.

Ionien, n. s. (i-o-nièn). Géogr. Ionie, f.

Ionier, m. s. —, (i-o-nièr). Ionien, m. || = in, f. nen, Ionienne, f.

Ionisch, adj. (i-o-nîch). ionien, d'Ionie; *Arch.* ionique; dit — *en* *Infin*, les îles Ioniennes.

**Ipecacuanha*, f. spl. (i-pé-ha-kou-a-na). Bot. ipécacuanha, m.

1. *Iper*, f. n. (i-pèr). Bot. ypréau, m. ipréau, m.

2. *Iper*, n. s. Géogr. Ypres, f. Iper, f.

Iranier, m. s. —, (i-ra-nièr). Iranien, m. || = in, f. nen, Iranienne, f.

Iranisch, adj. (i-ra-nîch). iranien.

Irden, adj. (ir-dèn). de terre, en terre; — *es* *Gefäß*, poterie, f. vaisselle, f. ou vaisseau (m.) en terre.

Irdisch, adj. (ir-dîch). terrestre, de la terre, d'ici-bas, de ce monde, mortel, humain, mondain, séculier. || *das Irdische*, adj. sub. les choses (f. pl.) de la terre ou d'ici-bas, le monde, la terre.

Ire, m. n. n. (i-ré). Irlandais, m.

Irene, f. (i-ré-né). Myth. Irène, f.

Irenäus, m. (i-ré-né-ous). n. pr. Irénée, m.

Irenisch, adj. (i-ré-nîch). d'Irénée; — *et* *Schriften*, livres (m. pl.) iréniques.

Irgend, adv. de lieu. (i-ir-guën'd). quelque part, en quelque lieu; par hasard, à peu près; peut-être; — *ein*, (pl. — *welch*), aucun, quelque, un... quelconque; — *et* *ir* ou — *et* *ir* *et* *ir*, quelq'un, quelque personne, n'importe qui; — *ein* *und* *et*, quelque autre; — *ein* *Mal*, une fois, quelque fois; — *et* *et* *et* ou — *et* *et* *et*, quelque chose, une chose quelconque; — *et* *et* *et*, n'importe quand; — *et* *et*, n'importe comment; — *et* *et*, quelque part; *et* *et*, si quelquefois, si jamais; — *et* *et*, vers quelque lieu, en quelque lieu, quelque part; — *et* *et*, de quelque lieu, de quelque part, d'un lieu quelconque; *et* *et* — *et* *et* *et*, pour peu que cela soit possible.

1. *Irin*, f. nen, (i-ir-n'). Irlandaise, f.

2. *Irin*, n. s. spl. Chim. irine, f.

Iris, f. (i-ris). 1. Myth. Iris, f. | 2. Phys. arc-en-ciel, m. iris, m. | 3. Bot.

iris, *f.* glaieul puant. | 4. Anat. iris, *m.* (de l'œil).

Irish, *adj.* (*i-ri-ch*). Géogr. irlandais; d'Irlande; dit — *Er*, la mer d'Irlande.

Irland, *n.* *ê*, (*ir-lan'd*). Géogr. Irlande, *f.* Hibernie, *f.* poet. Erin, *m.*

Irlander, *m.* *ê*, —, (*ir-lân-dér*). Irlandais, *m.* || = *in*, *f.* non, Irlandaise, *f.*

Irlandisch, *adj.* (*ir-lên-dich*). irlandais, de l'Irlande.

Irmengard, *f.* (*ir-mên-gard*). *n. pr.* Hermengarde, *f.*

Irmenfäule, *f.* *spl.* (*ir-mên-zœ-lé*). ou **Irminful**, *f.* *spl.* Irminsul, *m.*

Irmgard, *f.* (*irm-gard*). *n. pr.* ou **Irmingart**, *n. pr.* Hermengarde, *f.*

Irotesse, *m.* *n.* (*i-ro-ké-zé*). Iroquois, *m.*

Irotesin, *f.* *nen*, (*i-ro-ké-zin*). Iroquoise, *f.*

***Ironisch**, *adj.* (*ir-ô-nich*), ironique; || *adv.* ironiquement; — *leben*, louer d'un ton ironique.

1. **Irr**, *adj.* (*ir*). ou **Irre**; égaré, perdu, errant, qui va çà et là, qui va à l'aventure, incertain, mal assuré, vagabond; faux; auf — *tr* *Bahn* (s'en suivre une fausse route; *fig.* qui hésite, qui doute, incertain, dérouter, qui a perdu le bon chemin, fourvoyer; *fam.* surpris, stupéfait, étonné; fou, aliéné; bagard; — *tr* *Wand*, fou, m. aliéné, *m.* || *se* *ver* *sein*, avoir perdu la tête; — *fähen* ou — *gten*, s'égarer, se tromper, se fourvoyer, faire fausse route, aller au hasard; — *fütten* ou — *luten*, conduire dans une fausse route, fourvoyer, dérouter, désorienter, déconcerter, tromper, induire en erreur; — *maden* ou — *fütten*, désorienter, dépayser, déconcerter, décontenancer, dérouter; séduire. || *adv.* à l'aventure, au hasard; *fid* — *maden* *lassen*, se décontenancer, se déconcerter; *tr* *ist* *fid* *nicht* — *maden*, il ne se trouble pas, il n'y a pas moyen de le tromper ou de le dérouter; — *reden*, divaguer, délirer, battre la campagne, avoir le délire; — *sein*, se tromper, être dans l'erreur, faire erreur; — *werten*, se troubler, s'embrouiller, perdre contenance, ne plus savoir à quoi s'en tenir; *ist* *wette* *gan* —, je n'y comprends plus rien; *fam.* j'y perds mon latin; *man* *tut* *daan* *gan* —, on s'y perd, on n'y comprend plus rien; au *jem*, (*p*) — *werten*, ne pas comprendre qn, ne plus savoir que penser de qn.

2. **Irr** — *a*, faux, erroné; errant; — *fahre*, *f.* *m.* course vagabonde; — *gang*, *m.* *tr* *c*, fausse route, égarément, *m.* erreur, *f.* *ganac*, *m.* *pl.* dédale, *m.* labyrinthe, *m.* détours, *m.* *pl.* tours (*m.* *pl.*) et détours, *m.* *pl.* course aventureuse; — *garten*, *m.* *ê*, labyrinthe, *m.*; — *gebäude*, *n.* *ê*, —, labyrinthe, *m.*; — *gebüsch*, *n.* *ê*, *tr*, labyrinthe, *m.*; — *geist*, *m.* *ê*, *tr*, esprit inquiet; hétérodoxe, *m.* hérétique, *m.* spectre, *m.* esprit errant, revenant, *m.* esprit (*m.*) d'erreur; — *geschwätz*, *n.* *ê*, *spl.* propos insensés, propos (*m.* *pl.*) d'un aliéné; — *gewinde*, *n.* *ê*, —, détours, *m.* *pl.* dédale, *m.* labyrinthe, *m.*; — *glaube*, *m.* *ê*, *spl.* hérésie, *f.* hétérodoxie, *f.* croyance erronée ou hérétique; — *gläubig*, *adj.* hérétique, hétérodoxe; *tr* ou *tr* — *gläubig*, *adj.* sub. hérétique, *m.* *et* *f.* hétérodoxe, *m.* *et* *f.* — *gläubigkeit*, *f.* *spl.* hérésie, *f.* hétérodoxie, *f.*; — *lauf*, *m.* *ê*, *tr*, course vagabonde; — *läufer*, *m.* *ê*, —, vagabond, *m.* aventurier, *m.*; — *leben*, *n.* *ê*, —, expectation (*f.*) du premier chef vacillant; — *lehre*, *f.* *m.* doctrine erronée, hérésie, *f.* hétérodoxie, *f.*; — *lehrer*, *m.* *ê*, —, hérétique, *m.* docteur (*m.*) hétérodoxe; — *licht*, *n.* *ê*, *tr*, feu-follet, *m.* feu ardent; *fig.* lumière trompeuse; *Mar.* feu (*m.*) Saint-Elme, feu (*m.*) Saint-Hilaire; *Artif.* genouillère, *f.* dauphin, *m.*; — *pfad*, *m.* *ê*, *tr*, fausse route; — *rede*, *f.* *n.* propos extravagants, paroles insensées; — *sinn*, *m.* *ê*, *spl.* égarément, *m.* alienation mentale, folie, *f.*; — *sinnig*, *adj.* fou, aliéné, égaré; — *stern*, *m.*

ê, *tr*, comète, *f.* — *wahn*, *m.* *ê*, *spl.* préjugés, *m.* *pl.* superstition, *f.* erreur grossière, délire, *m.* fausse opinion; — *weg*, *m.* *ê*, *tr*, fausse route, chemin (*m.*) de la perdition; auf — *weg* *gratzen*, tomber dans l'erreur; — *wisch*, *m.* *ê*, *tr*, feu follet, *m.* feu ardent, farfadet, *m.*

* **Iradiieren**, *a.* (*ir-ra-di-ir-rên*). *pp.* irradier; irradier, lancer des rayons, s'étendre au partir d'un point central vers l'extrémité.

* **Irrational**, *adj.* (*ir-ra-ti-ô-nal*). irrationnel.

1. **Irre**, *m.* *n.* *tr*, (*ir-ré*). aliéné, *m.* fou, *m.* *fam.* toqué, fêlé.

2. **Irre**, *f.* *spl.* égarement, *m.* erreur, *f.* fausse route, labyrinthe, *m.* détours, *m.* *pl.* in *tr* — *achen*, errer, être égaré, se fourvoyer, aller à l'aventure; *jem*, (*a*) in *tr* — *fütten*, égarer *qn*.

3. **Irre**, *adj.* *voy.* *irr*.

* **Irregulär**, *adj.* (*ir-ré-gou-lär*). irrégulier; — *truppen*, troupes irrégulières; — *Fort*, fortification irrégulière. || — *c*, *m.* *pl.* troupes irrégulières.

1. **Irren**, *n.* (*ir-rên*). *av.* bâton; 1. **errer**, vagabonder, s'égarer, aller çà et là, se tromper dans sa route, manquer son chemin, se fourvoyer, tomber dans l'erreur, faillir, mifinfin bêtaiten —, laisser errer ses pensées; *fig.* être dans l'erreur, errer, se tromper, s'abuser, se faire illusion, se méprendre; *menn* *ich* *nicht* *irr*, si je ne me trompe, si je me souviens bien, si ma mémoire m'est fidèle. || 2. *fid* —, *r.* se tromper, se méprendre; *fid* an *qm*, (*p*) —, se tromper sur le compte de *qm*. || 3. *a*, égarer, troubler, dérouter, embarrasser, déranger, inquiéter, ébranler, étonner; *fam.* chagriner, offenser, choquer, piquer; *lassen* *ich* *fid* *bas* *nicht* —, que cela ne vous inquiète pas; *Bibl.* que votre foi soit inébranlable. || 4. *tr*, *irrend*, errant, vagabond, égaré, mal assuré, indécis, flottant. || 5. = *n.* *ê*, *spl.* erreur, *f.*; — *ist* *mein* *fid*, tout homme peut faillir.

2. **Irren** — *a*, des fous; — *anstalt*, *f.* *m.* hospice (*m.*) d'aliénés; — *arist*, *m.* *tr*, *tr*, aliéné, *m.* *m.* *tr*, maison (*m.*) des fous; — *haus*, *n.* *ê*, *tr*, maison (*f.*) d'aliénés ou de fous, hospice (*m.*) des aliénés; — *häuser*, *m.* *ê*, —, *tr*, *m.* aliéné, *m.*; — *häuserin*, *f.* *nen*, folle, *f.* aliénée, *f.*

* **Irviden**, *a.* (*ir-ri-di-rên*). *pp.* irridit; railler, moquer, tourner en dérision, persifler.

Irrig, *adj.* (*ir-rid*). erroné, faux, contourné, inexact; *am* — *sein*, se tromper, être dans l'erreur; — *tr* *Witz*, par erreur, faussement.

* **Irrißion**, *f.* *m.* (*ir-ri-zi-ôn*). raille-rie, *f.* moquerie, *f.* persiflage, *m.*

Irrfal, *n.* *ê*, *tr*, (*ir-zâl*). erreur, *m.* égarément, *m.* faute, *f.* — *c*, *n.* *pl.* embarras, *m.* *pl.* tourments, *m.* *pl.*

Irrthum, *m.* *ê*, *tr*, (*ir-tâm*). **erreur**, *f.* méprise, *f.* *fam.* bêtise, *f.* inadvertance, *f.* illusion, *f.* malentendu, *m.* *cim* — *bach*, se tromper, se méprendre; *jem*, (*a*) *aus* *sein* — *sehen*, se tromper *qm*; *Com.* — *verbalten*, saut erreur et omission; — *tr*, préjugés, *m.* *pl.* fausse doctrine; in — *tr* *fähen*, tomber dans l'erreur.

Irrthümlich, *adj.* (*ir-tâm-lich*). erroné, faux. || *adv.* par erreur, par mégarde, par méprise, à tort, faussement.

Irrung, *f.* *m.* (*ir-rûn-g*). 1. erreur, *f.* malentendu, *m.* méprise, *f.* *fig.* égarément, *m.* | 2. différend, *m.* désaccord, *m.* mésintelligence, *f.*

Izaak, *m.* (*i-za-ak*). *n. pr.* *Bibl.* Isaac, *m.*

1. **Isabell**, *adj.* *invar.* (*i-za-bêl*). de couleur isabelle.

2. **Isabell** — *a*, de couleur isabelle; — *farbe*, *n.* *tr*, couleur (*f.*) isabelle; *Man.* robe (*f.*) isabelle; — *farben* ou — *farbig*, *adj.* isabelle; — *farbiges* *Pferd*, cheval (*m.*) isabelle.

1. **Isabelle**, *f.* (*i-za-bêl-lé*). *n. pr.* Isabeau, *f.* Isabelle, *f.*

2. **Isabelle**, *m.* *n.* *Man.* isabelle, *m.* cheval (*m.*) isabelle; *der* *preisbare* —, isabelle foncé.

Isabellen — *a*, isabelle, de la couleur isabelle; — *pfers*, *n.* *ê*, *tr*, cheval (*m.*) isabelle.

* **Isagon**, *n.* *ê*, *tr*, (*i-za-gôn*). Géom. isagone, *m.* triangle (*m.*) dont les angles sont égaux.

* **Isagonisch**, *adj.* (*i-za-go-nich*). isagone, dont les angles sont égaux.

Isai, *m.* (*i-za-i*). ou **Isaias**, *n. pr.* Isaïe, *m.*

Isaïs, *m.* (*i-zê-ous*). *n. pr.* Isée, *m.* **Isagrim**, *m.* (*i-za-grim*). ou **Isengrim**, *n. pr.* Isengrim, *m.* Maître (*m.*) Loup; *fig.* vieux grognear.

Isis, *f.* (*i-zis*). *Myth.* Isis, *f.* *der* — *angebört*, isiaque; *die* *Geheimnisse* *der* —, les mystères (*m.* *pl.*) d'Isis, les mystères (*m.* *pl.*) isiaques.

* **Islam**, *m.* *spl.* (*is-lam*). islam, *m.* mahométanisme, *m.* islamisme, *m.*

Island, *n.* *ê*, (*is-lan'd*). Géogr. Islande, *f.*

Islander, *m.* *ê*, —, (*is-lên-dê*). Islandais, *m.* habitant (*m.*) de l'Islande. || = *in*, *f.* *nen*, Islandaise, *f.* habitante (*f.*) de l'Islande.

Islandisch, *adj.* (*is-lên-dich*). islandais.

Ismael, *m.* (*is-ma-êl*). *n. pr.* Ismael, *m.*

* **Isogon**, *voy.* *Isagen*.

* **Isogonisch**, *voy.* *Isagenisch*.

* **Isolator**, *m.* *ê*, *tr*, (*i-zo-li-tor*). ou **Isolirapparat**, *m.* *ê*, *tr*, *Telegr.* godet, *m.*

2. **Isolator** — *a*, d'isolateur; — *glöde*, *f.* *n.* *Telegr.* godet, *m.*

Isolir — *a*, d'isoloir; — *fapfel*, *f.* *n.* *Min.* isoloir, *m.*; — *schale*, *f.* *n.* *Telegr.* godet, *m.*

* **Isolieren**, *a.* (*i-zo-li-rên*). *pp.* *islett*; *Telegr.* isoler. || = *n.* *spl.* action (*f.*) d'isoler, de séparer.

* **Isolierung**, *f.* *m.* (*i-zo-li-rûn-g*). *Telegr.* isolement, *m.*

* **Isomerie**, *f.* (*i-zo-mé-ri*). *Math.* isomerie.

* **Isomérich**, *adj.* (*i-zo-mé-rich*). *Math.* isomère, dont la composition est la même.

* **Isométrich**, *adj.* (*i-zo-mé-trich*). isométrique, qui a la même mesure.

* **Isop**, *m.* *ê*, *spl.* (*i-zop*). *Bot.* hysope, *m.*

Israel, *m.* (*is-ra-êl*). *n. pr.* Israël, *m.*; *das* *Reich* —, le royaume d'Israël.

Israelit, *m.* *en*, *en*, (*is-ra-êl-it*). Israélite, *m.* juif, *m.*

* **Isimus**, *m.* *invar.* (*ist-mous*). isthme, *m.*

Isrien, *n.* *ê*, (*is-tri-ên*). Géogr. Is-trie, *f.*

* **Itala**, *f.* *spl.* (*it-la-la*). bible (*f.*) italique, version (*f.*) italique.

Italien, *n.* *ê*, (*it-la-li-ên*). Géogr. Italie, *f.*

Italienner, *m.* *ê*, —, (*it-la-liê-nér*). Italien, *m.* habitant (*m.*) de l'Italie. || = *in*, *f.* *nen*, Italienne, *f.*

Italienisch, *adj.* (*it-la-liê-nich*). italien, de l'Italie.

Italien, *m.* *pl.* (*it-la-liêr*). *H.* anc. les Italiens, *m.* *pl.*

Italisch, *adj.* (*it-la-lich*). italique, de l'ancienne Italie.

Itahafa, *n.* *ê*, (*it-a-ka*). Géogr. Itaque, *f.*

1. ***Itinerar**, *n.* *ê*, *tr*, (*it-ti-nê-rar*). ou **Itinerarium**, *n.* *ê*, *plur.* Itinéraire, *Top.* croquis (*m.*) d'une route.

2. **Itinerar** — *a*, du chemin, de la route, de l'itinéraire; — *aufnahme*, *f.* *n.* levé (*m.*) à vue d'une route.

Itzig, *voy.* *Itzig*.

Isot et **Isot**, *adv.* *voy.* *Isot*.

Isund et **Isunder**, *voy.* *Isot*.

Iwan, *n.* *ê*, (*i-van*). *n. pr.* Ivan, *m.* Jean, *m.*

de chasse; —**fäule**, *f. n.* colonne, *f. poteau* (*m.*) d'une varenne; poteau indicateur, —**schiff**, *n. r. c.* et *ou* **Sadl**, *Mar. yacht*, *m.*; —**schloß**, *n. fr.* **schif**, *château* (*m.*) de chasse, rendez-vous (*m.*) de chasse, muette, *f.* —**schrot**, *n. r.* **sp. **Classe** grenaille, *f.* plomb (*n.*) de chasse; —**str.**, *n. r. c.* maison (*f.*) de chasse; —**streck**, *n. r.* **streck**, *épieu*, *m.* vogue, *f.* voûge, *f.* —**sticm**, *n. r.* **c. borne (*f.*) de chasse; —**stücel**, *m. s.* — *et* *n.* botte (*f.*) à l'écuillère, botte (*f.*) de chasse; —**stüd**, *n. r. c.* *u.* aventure (*f.*) de chasse; *Mus.* air (*m.*) de chasse; **Peint.** chasse, *f.* tableau (*m.*) représentant un sujet de chasse; —**tag**, *m. r. c.* *u.* jour (*m.*) de chasse; **Fr. n.** jour *m.* de corvée de chasse; —**zische**, *f.* gibecière (*f.*), carnassière, *f.*; —**tudier**, *n. pl.* toiles (*f. pl.*) de chasse; —**uhr**, *f. m.* montre (*f.*) de chasse; —**vermaltung**, *f. m.* administration (*f.*) des eaux et forêts; —**wagen**, *m. s.* *u.* *et* —, calèche légère, voiture (*f.*) de chasse; —**wesen**, *n. s.* *spl.* vénérie, *f.* tout ce qui a rapport à la chasse; —**zeit**, *f. m.* époque, *f.* ou saison (*f.*) de la chasse; —**zug**, *n. r.* **sp.** **attirail** (*m.*) de la chasse, équipage (*m.*) de la chasse; —**zint**, *m. r. c.* *u.* —**zinken**, *m. s.* — *Mus.* cornet, *m.* de chasse, cornet (*m.*) de chasse; —**zug**, *m. r. c.* *u.* la chasse, les gens (*m. pl.*) qui suivent la chasse, équipage, (*m. pl.*) train (*m.*) de chasse, voiture, *f.* ou attelage (*m.*) de chasse.****

Jagdbar, *adj.* (*iaht-bar*). bon à chasser; (hass. courable; -- et *bir'd*, cerf (*m.*) dix cors.

Jage←*a*, de chasse; —**lien**, *f. spl.*
Mar. câble(*m.*) à trois trous, câble(*m.*)
de trouée; —**teufel**, *m. e.* —, *Bot.* mil-
lepertuis, *m.*; —**troff**, *m. fte. fte.* petit
câble a trois trous, câble(*m.*) de trouée.

Jagdbarkeit, *f. spl.* (iadt-bar-kait).
1. qualité (*f.*) d'une bête courable | 2.
droit (*m.*) de chasse; die — verpachten,
affermer une chasse.

1. *Jaguer, (ti-guèr)*. 1. *chasser*, pour-
sui-ve, pourchasser, faire ou donner la
chasse à; *fam.* *Chasse*, courre, courir; *fm.*
(a) *au ten haut* →, *chasser* qn de chez
soi, mettre qn à la porte; *in die flucht* →,
mettre en fuite; *in flucht* →, faire peur
à; *in flucht* →, mettre en colère; *fm.*
(a) *den flucht* →, forcer qn, à se mettre
au travail, *fm.* (a) *um flucht* →, envoyer
q. à tous les diables; *fam.* *durch die flucht* →,
avalir; *fam.* *s'empresser*; *fig.* *man*
ger. dissiper, engloutir *son bien*; *fm.*
(b) *den flucht* *durch den flucht* →, passer
écue à travers le corps à qn; *nicht* *den*
flucht *durch den flucht* →, se brûler la cer-
velle; *fam.* se loger une balle dans la tête;
fm. (b) *um flucht* *durch den flucht* →, brûler
la cervelle à qn; *in flucht* →, donner la
chasse à un vaisseau; *den flucht* →,
poursuivre l'ennemi; *den flucht* →, courir
ou courre le cerf; *den flucht* *in flucht* →,
exténuer sa monture, éreinter ou surmen-
er un cheval; *fam.* crever un che-
val → **n. ac.** *flucht* *ou tun*; chasser,
aller à la chasse; courir, galoper, aller
à bride abattue; *fig.* aller bon train,
aller ventre à terre, aller vite; *fam.* aller
ou mener grand train, se précipiter;
mit flucht →, chasser le lièvre; *mit einem*
flucht →, oiseler, gôber; chasser à
l'infant ou au faucon; *in flucht* →, lire
avec précipitation; *nicht* *fm.* (b) →,
courir les aventures. 1. **3.**, **n. s. pl.** *chasse*,
f. poursuite; *f.* course; *f.* précipitation; *f.*
ardeur, *f.* empressement, *m.* *ou* *flucht* →,
à fond de train, à bride abattue.

Jager, *f. pl.* Top. carrés, *m. pl.* ou pilots formés par les haies dans une forêt.

Jager, *m. e.* — (*iâ-guér*). 1. celui qui court ou qui galope. | 2. *Mar.* buyse, *f.* buche, *f.* bâtiment (*m.*) qui donne la chasse aux harengs.

1. Jäger, *m. s.* —, (*ié-guér*). chasseur, *m.* veneur, *m.*; der wilde —, le féroce chasseur, Robert des Bois; *Mil.* chasseur (*m.*) à pied; chasseur, *m.*; — zu Pferd ou reitender —, chasseur (*m.*) à cheval; *Mar.* flibot, *m.* || = *in*, *f.* non, chasseur, *f.* chasserresse, *f.*; *Myth.* Diane, *f.*

2. *Jäger* «-*a*, de chasseur, cynégétique; —*bataillon*, *n. é. c. Mil.* bataillon (m.) de chasseurs à pied; —*bûche*, *f. n.* carabine (f.) de chasse; *Mil.* carabine (f.) des chasseurs à pied, des pionniers et des artilleurs à pied; —*burdic*, *m. n.* u. garçon-chasseur, *m;* —*chor*, *m. é. c. Mus.* chœur (m.) de chasseurs; —*garn*, *n. é. spl.* toiles, *f. pl. rets, m. pl.* filet, panneau, *m;* —*gewehr*, *n. é. c. Mil.* carabine (f.) des chasseurs à pied, des pionniers et des artilleurs à pied; —*graben*, *m. é. c. Fortif.* tranchée-abri, *m;* —*haus*, *n. é. c. v.* vénérie, *f.* maison (f.) du garde-chasse; rendez-vous (m.) de chasse, muette, *f;* —*hof*, *m. é. c. v.* vénérie, *f.* maison (f.) des gardes ou des veneurs; —*horn*, *n. é. c. et v.* cor (m.) de chasse, cornet (m.) de chasse; *Mil.* clairon (m.) des chasseurs à pied; —*junge*, *m. n.* u. garçon-chasseur, *m;* —*knicht*, *m. é. c. Valet* (m.) de chasse; —*karren*, *m. é. n.* charrette (f.) à munition pour les chasseurs à pied; —*lette*, *f. n.* *Mil.* ligne (f.) de traillieurs; —*lunf*, *f. spl. art* (m.) du chasseur, vénérie, *f.* cynégétique; —*lünfte*, *f. pl.* secrets (m. pl.) des chasseurs; —*mäßig*, *adj.* conforme aux règles de la vénérie. *adv.* en crasseur; —*meister*, *m. z.* —, capitaine (m.) des chasse, maître (m.) de la vénérie, veneur, *m.* loupveter, *m;* cbrt —*meister*, grand-veneur; —*messe*, *f. n.* messe(f.) des chasseurs; —*recht*, *n. é. c.* droit (m.) du chasseur, menus droits; amende (f.) pour une faute contre les règles de la vénérie; —*redet der hunte*, curée, f. souffaille, *f;* —*redet der fällen*, droit (m.) de l'oiseau; *jum* —*redet blaen*, sonner la curée; —*rüftung*, *f. spl.* équipement (m.) du chasseur; —*schirm*, *m. é. c.* embuscade, *f;* —*spärche*, *f. spl.* langane (m.) de chasseur, termes (m. pl.) propres aux chasseurs; —*stut*, *n. é. c.* *Chass.* filet (m.) de sanglier; —*tasche*, *f. n.* gibecière, *f.* carnassière, *f;* *Zool.* coquille (f.) de saint Jacques; —*vergnügen*, *n. é. n.* —, plaisirs, *m. pl.* ou distractions (f. pl.) de la chasse; *Chass.* déduit (m.) de la chasse; —*zeug*, *n. é. spl.* appareil (m.) de chasse, équipement, *m;* —*zug*, *m. é. c.* *Mil.* les deux sections du peloton.

Bagerei, *f. m.* (iè-gué-vai).chasse, *f.* vénerie, *f.* équipage (*m.*) de chasse; maison (*f.*) des gardes, corps (*m.*) des gardes ou des veneurs; art(*m.*) de la chasse.

Zägerin, *f. nen*, (*id-guð-rin'*). chassseuse. *f. femine* (*f.*) d'un chasseur; *poét.* chasserresse. *f.*

Zägerisch, adj. (ie-gué-rich). conforme aux usages de la vénerie.

Zageteufel, *m. s.*, —, (*ia-gué-tœr-sel*).
Bot. millepertuis, *m.*

Jagetroß, *m.* Jà, jst, (*ja-gué-tross*).
Mar. petit câble à trois trous, câble
m.) de trouée, haussière, *f.*

* Jaguar, m. s. c. (ia-gou-ar). Zool.
jaguar, m.

Zâh, *adj.* (iê). ou **Zâte**, 1. soudain, subit, prompt, vite, rapide, précipité, brusque. vii. *impétueux, fougueux, fan-irréelchi, écervelé; Reib.* — c **Zâuf**, ondiement, *m.* — c **Zê**, mort subite, mort violente; *m.* — c **Ende ushmen**, finir subitement, s'achever brusquement; *m.* — c **Zern**, une prompt- colere; — c **Zaf** cinté flusé, cours (*m.*) rapide d'un fleuve; — c **Sturm**, rafale, f. tourbillon (*m.*) de vent, bourrasque, f. 1. 2. Top. escarpé, à pic, roine ou raide; — c **Ushen**, rocher escarpé; — c **Ushana**, pente (*f.*) abrupte; — c **Ush**, rivage escarpé. 3. **adv.** précipita- ment, vite, tout d'un coup, soudain, rapidement, promptement, brusque- ment, en hâte

1. *Jâche*, *f.* (*î-ê*). *hâte*, *f.* promptitude, *f.* vivacité, *f.* soudaineté, *f.* impétuosité, *f.* précipitation, *f.* brusquerie, *f.* vivacité, *f.* *Top.* escarpement, *m.* pente (*f.*) rapide; die — des Rheinfalls, la chute brusque du Rhin.

2. Zähle, *adj.* voy. Zähl.
Zählich, *adj.* (ie - lich), brusque,
prompt, vif, rapide, voy. Zähl.

Jähling, *adv.* (iè-lin'gs). ou **Jähling**, *voy.* Jäh; brusquement; *Top.* d'une manière escarpée.

Jahn, *m. cê, t. (iôn')*. *Agr.* bande (*f.*)
de terrain; *For.* file, *f.* rangée, *f.* allée,
f. *Vign.* tas, *m.* couche, *f.*

Zahnen, n. (iâ-nèn'). ou **Zähnen**, voy.
Gähnen, bâiller.

Zahnenweise, *adv.* (iâ-nèn'-vâi-zé).
successivement, par bandes, par cou-
ches, par parties ou par quartiers.

Jahr, *n.* *c.* *c.* (*l'år*). **année**, *f.* *an*, *m.* annuëte, *f.* loyer (*m.*) d'un an, un an de loyer; *bürgerliche*, —, année civile; *Zon-nen* —, année (*f.*) tropique, année (*f.*) so-laire; *Edelheit*, —, année (*f.*) bissexile; *lau-fende* —, année courante; *ein halbes* —, six mois, un semestre; *ein Viertel* —, trois mois, un trimestre; *zwei Viertel* —, deux mois; *unterhalb* —, un an et demi, dix-huit mois; *über* —, deux ans; *et vierzig* —, alt, il est âgé de deux ans; *et die* —, ans; *et acht und zehn* —, il approche de sa troisième année, il aura bientôt trois ans; *zu Ende des* —, à la fin de l'année; *mit dem* —, avec, le temps, avec les an-nées; *von* — *zu* —, d'année en année; *über* —, dans un an, l'an prochain; *heute über* —, d'ici un an, dans un an d'ici; *und Ablauf eines* —, au bout d'un an, venant —, il y a un an; *faut* — *voll haben* —, être finit — *ein* *fin*, être majeur; *haben* — *ein* *fin*, être âgé, être avancé en âge, être d'un âge fort avancé; *ein Dame* *im Geigen* —, une femme d'un certain âge; *in der bei finen feien* — *ein* *fin*, être à la fleur de l'âge; *bei rufen* —, avec l'âge, dans un âge plus mûr, *für* 20 — *ein* *in*, *Dieft* *fin*, compter 20 années de service; *die* — *bei fin* (*in* *fin*), faire son appren-tissage ou son temps chez qn; *ein* — *mal*, autre, bon an mal an; — *aus*, — *ein*, tous les ans; *bon an mal an*, durant toute l'année; — *für* —, ou *alle* —, par an, an-nuellement, année par année; *ein* — *und* *das*, autre, tous les deux ans; *jeit* — *und* *das*, il y a un an; *Jur.* — *und* *Tag*, un an et un jour; *fam.* longtemps, pendant un temps fort long; *über* — *und* *Tag*, après des années; *c'est* *über* — *und* *Tag* *über*, il y a déjà bien longtemps que... il y a une éternité ou un siècle que...; *Pyr-dre* *Brüder* *fem* *mit dem* — *ein*, avec l'âge on devient sage; *For.* couchés ligneux, zones, *f. pl.*

2. **Jahr** —, des années, annuel, *von*. **Jahres**, —, *ader*, *m.* *s.* 2, *Ag.* champ cultivé tous les ans et que l'on ne laisse jamais en jachère; — *onliche*, *m.* *n.* annuité, *f.* — *arbeit*, *f.* *en*, travail (*m.*) à l'année, travail payé à l'année, besogne (*f.*) de la durée d'une année; — *arbeit*, *m.* *s.* —, ouvrier payé à l'année; — *buch*, *m.* *r.* *et*, chronique, *f.* — *bücher*, *pl.* annales, *f. pl.* fastes, *m. pl.* — *feld*, *m.* *r.* *et*, ou — *ader*, *Ag.* champ cultivé tous les ans et qu'on ne laisse jamais en jachère; — *finst*, *n.* *s.* *pl.* espace (*m.*) de cinq ans qu'on quinquenn. *n.* lustre, *m.* — *finst* *ig*, *n.* *invar.* espace (*m.*) de cinquante ans, cinquantaïne, *m.* — *gang*, *m.* *et*, année, *f.* cours (*m.*) de l'année; *Com.* exercee, *m.* *trist* — *gang*, première année (d'une publication); *Mil.* classe, *f.* *fin* — *gang* *en* *tuft* *fin*, appeler la classe sous les drapeaux; *Vign.* *cu*, *m.* — *gebung*, *f.* *spl.* *Jur.* émancipation, *f.* dispense (*f.*) d'âge; — *gebäch* *fin*, *n.* *spl.* *fin*, anniversaire, *m.* commémoration annuelle; — *gehalt*, *m.* *r.* *spl.* traitement, *m.* *ou* salaire, *m.* d'une année, gages, *m. pl.* ou appointements, *m. pl.* ou honoraires annuels, pension, *f.* — *geld*, *m.* *r.* *spl.* gages, *m. pl.* salaires, *m.* pension, *f.* traitement, *m.* appointements annuels; — *gewächs*, *n.* *r.* *spl.* plante annuelle; produit (*m.*) de l'année, *cult* (*m.*) d'une année; — *hundert*, *n.* *r.* *c.* siècle, *m.* espace (*m.*) de cent années; — *lage*, *f.* *n.* *Bot.* anneau annuel, couche annuelle, couche (*f.*) concentrique d'un arbre, — *lohn*, *m.* *r.* *spl.* gages annuels; — *markt*, *m.* *r.* *spl.* force annuelle; — *marktheater*, *n.* *s.* —, théâtre (*m.*) de foire, théâtre forain; — *pacht*, *m.* *r.* *et*, emphytéose, *f.* bail (*m.*) *emphytéotique*, bail (*m.*) pour la durée d'un

an, bail annuel; — **jächter**, *m. s.*, —, emphytéote, *m.*; — **rechnung**, *f. m.*, système (*m.*) chronologique; *Fin.* compte annuel; *Relig.* ère, *f.*; — **reihe**, *f. n.*, suite, *f.* ou série (*f.*) d'années; — **ring**, *m. s. t.*, *Bot.* anneau annuel, zone, *f.* couche ligneuse annuelle; — **tausend**, *n. t.*, millenaire, *m.* espace (*m.*) de mille ans; — **uhr**, *f. m.*, montre (*f.* qui marche une année); — **weise**, *adv.* annuellement, par an; — **wuché**, *m. s.*, *spl.* couche ligneuse annuelle, zone, *f.* anneau, *m.*; *Vign.* crû, *m.* jet, *m.*; — **zahl**, *f. m.*, année, *f. an*, *m.* nombre (*m.*) d'années; *Monn.* millésime, *f.*; *Chronol.* ère, *f.* éristide — **zahl**, ère chrétienne ou vulgaire; *littérat.* — **zahl**, ère, *f.*; — **zehend** ou — **zehent**, *n. t.*, *s.*, espace (*m.*) de dix ans, dizaine (*f.*) d'années; — **zeit**, *f. m.*, anniversaire (*m.*) d'une fête, anniversaire (*m.*) de la mort de qn, bout-de-l'an, *m.*

Zahrelang, *adj.* (*ia-ré-lan'g*). qui dure des années.

Zahren (*fid*), *unipers.* (*ia-rén*). ou *fid* **Zähren**, avoir la durée d'un an, dater d'un an; *cé* **zährt** *fid* *heut*, *bas*... il y a aujourd'hui un an que...; *cé* *wird* *fid* *bald* —, il y aura bientôt un an.

Zahres —, de l'année, d'une année, *voy.* **Zahr** —; — **abzählung**, *m. s.*, *z.*, fin (*m.*) de l'année: règlement (*m.*) de fin d'année; *Mil.* contrôles annuels; — **anfanga**, *m. s.*, *spl.* commencement (*m.*) de l'année; — **bericht**, *m. s.*, *t.*, rapport (*m.*) de fin d'année, compte rendu annuel; — **einkommen**, *n. s.* —, revenu annuel; — **einkommen**, *f. n.*, recette annuelle; — **feier**, *f. n.*, anniversaire, *m.*; — **feld**, *n. t.*, *cr.*, *Ag.* champs (*m.*) que l'on cultive tous les ans; — **fest**, *n. t.*, *s.*, célébration annuelle, anniversaire, *m.*; — **folge**, *f. n.*, suite, *f.* ou succession (*f.*) d'années; *nach* *et* —, *selat*, d'après l'ordre chronologique; — **frist**, *f. spl.* délai, *m.* ou terme (*m.*) d'un an, espace (*m.*) d'un an; *in* — *frist*, au bout d'un an; — **gebächtnis**, *n. s.*, *z.*, anniversaire, *m.*; — **lauf**, *m. s.*, *spl.* cours (*m.*) de l'année; — **räte**, *f. n.*, annuité, *f.*; — **reihe**, *f. n.*, voyage annuel; — **ring**, *m. pl.* *Bot.* cercles annuels, couches annuelles, zones ligneuses, couches (*f. pl.*) concentriques d'un arbre; — **schlus**, *m. s.*, *z.*, clôture annuelle; *fin* (*f.*) d'un exercice; — **tag**, *m. s.*, *t.*, anniversaire, jour (*m.*) anniversaire; — **viertel**, *n. s.* —, trimestre, *m.*; — **wachsel**, *m. s.* —, nouvelle année, renouvellement (*m.*) de l'année; — **zeit**, *f. m.*, saison, *f.*

Zährig, *adj.* (*ia-rid*). d'une année, d'un an, de la durée d'un an; *mit* —, de deux années, de deux années d'âge; *cin* *mit* — *cé* *kind*, un enfant de deux ans; *cé* *ist* *nun* —, il y a maintenant un an.

Zährlich, *adj.* (*ia-rid*). annuel, d'un an, par an, qui se fait tous les ans; — *cé* *Einkommen*, revenus annuels; — *cé* *frist*, fête annuelle. || *adv.* par an, annuellement.

Zährling, *m. s.*, *t.* (*ia-rin'g*). créature (*f.*) d'une année, enfant né dans l'année; *Man.* poulain (*m.*) d'un an.

Zährlingsbock, *m. s.*, *cr.* (*ia-rin'gs-bok*). bélier (*m.*) d'un an; *Chass.* trouquart, *m.*

Zähorn, *m. s.*, *spl.* (*ia-tzorn*). ou *ia-tzorn*, colère soudaine, emportement, *m.* fougue, *f.* violent accès de colère, emportement, *m.* caractère emporté; humeur (*f.*) irascible.

Zähornig, *adj.* (*ia-tzorn-nid*). ou *ia-tzornig*, irascible, colère, emporté; prompt, fougueux; — *cé* *Witrag*, humeur fougueuse. || *adv.* promptement, avec emportement, avec colère.

Zahal, *m. s.*, *t.* (*ia-hal*). *Zool.* chaeal, *m.* jakal, *m.* loup doré.

Zahob, *m. voy.* **Zacab**.

Zalappe, *f. n.* (*ia-la-pe*). *Bot.* jalap, *m.* ipoméa, *m.* merveille (*f.*) du Pérou; *jalid* —, belle-de-nuit, *f.*

Zalappen —, de jalap; — **harz**, *n. t.*, *spl.*, résine (*f.*) de jalap; — **wein**, *f. n.*, *Bot.* ipoméa (*m.*) jalap; — **wurzel**, *f. n.*, racine (*f.*) de jalap.

***Zaitre**, *f. n.* (*ia-lé*). ou *Zölt*, *Mar.* iol, *m.* yole, *f.* barque, *f.* canot, *m.*

***Zalon**, *m. s.*, *t.* (*ja-lôn*). *Mil.* signal (*m.*) de 3 à 4 mètres, à couleurs alternantes, à sabot et à drapeau; *Arp.* jalon, *m.*

***Zalonneur**, *m. s.*, *s.* (*ja-lo-neur*). *Mil.* guide (*m.*) portant le guidon.

***Zalonniere**, *a.* (*ja-lo-ni-rén*). *pp.* jalonniert; *Arp.* jalonner, marquer.

***Zalousie**, *f. n.* (*ja-lou-zé*). 1. jalousie, *f.* | 2. *Arch.* persienne, *f.* jalousie, *f.*

***Jamaicin**, *n. s.*, *spl.* (*ia-ma-i-tzin*). jamaïcain, *f.*

Jamaika, *n. s.* (*ia-maï-ka*). *Géogr.* Jamaïque, *f.* — **holz**, *n. t.*, *spl.* bois (*m.*) de Brésil, brésillet, *m.* — **peffer**, *m. s.*, *spl.* toute-épice, *f.* poivre (*m.*) de la Jamaïque.

***Jambe**, *f. n.* (*iam-bé*). ou *Jambue*, *Poës.* jambe, *f.*

***Jambisch**, *adj.* (*iam-bich*). *Poës.* iambique; — *et* *Brüen*, iambes, *f. pl.*

***Jambus**, *m. sing. invar. plur.* *Jamben*, (*iam-bous*). ou *Jambé*, *f.* *Poës.* jambe, *f.*

James, *m.* (*djém*). *n. pr.* Jacques, *m.*

1. **Jammer**, *m. s.* —, (*iam-mèr*). 1. lamentation, *f.* plaintes, *f. pl.* gémissements, *m. pl.* cris (*m. pl.*) de douleur, lamentations, *f. pl.*; *sum.* jérémiade, *f.* jérémiades, *f. pl.* | 2. douleur, *f.* affliction, *f.* calamité, *f.* désolation, *f.* détresse, *f.* misère, *f.* désespoir, *m.* | 3. pitié, *f.* compassion, *f.*; *cé* *ist* *cin* — cela fait pitié! *cé* *ist* — *und* *schon*, c'est grand dommage; *cé* *ist* *cin* — *zu* *schon*, cela fait pitié de voir.

2. **Jammer** —, de douleur, de lamentation, de misère; — **blid**, *m. s.*, *t.*, spectacle navrant; — **gesang**, *m. s.*, *cr.*, chant (*m.*) lugubre; — **geschrei**, *n. t.*, *spl.* cris (*m. pl.*) lamentables, cris (*m. pl.*) de douleur ou de détresse; — **flage**, *f. spl.* lamentations, *f. pl.* jérémiades, *f. pl.*; — **leben**, *n. s.*, *spl.* misère, *f.* vie (*f.*) misérable; — **lid**, *n. t.*, *cr.*, chant (*m.*) lugubre; — **nacht**, *f. t.*, *cr.*, nuit (*f.*) de détresse; — **tag**, *m. s.*, *t.*, jour (*m.*) d'affliction ou de douleur, jour (*m.*) néfaste, jour douloureux; — **thal**, *n. t.*, *spl.* vallée (*f.*) de misère et de larmes; — **tod**, *m. s.*, *spl.* mort (*f.*) lamentable; — **ton**, *m. s.*, *cr.*, ton (*m.*) lamentable ou lugubre; — **tone**, *m. pl.* sons (*m. pl.*) tristes ou lugubres; — **voll**, *adj.* misérable, pitoyable, désolant, néfaste, plein de douleurs, abréuvé d'amertume, calamiteux; — *voll* *Stimme*, voix plaintive; — *voll* *Nacht*, nuit (*f.*) d'angoisses. || *adv.* misérablement; *cé* *nicht* — *voll* *aus*, il a un air piteux, il fait peine à voir; — *zeit*, *f. m.*, temps (*m.*) d'affliction et d'épreuves.

Jammerlich, *adj.* (*iam-mèr-lid*). navrant, déplorable, qui fait pitié, pitoyable, misérable, lamentable, tragique, triste; — *cé* *Gedächtnis*, cris déchirants. || *adv.* misérablement, d'une manière pitoyable ou lamentable, tragiquement; — (*forten*), jeter des cris déchirants, jeter de hauts cris; — *misshandeln*, maltraiter, malmenier.

Jammerlichkeit, *f. spl.* (*iam-mèr-lid-keit*). état (*m.*) pitoyable, aspect (*m.*) misérable; *iron.* misère, *f.*; *fig.* bassesse, *f.* infamie, *f.* lâcheté, *f.*

Jammern, *n.* (*iam-mèrn*). 1. se lamenter, se plaindre, gémir, se désespérer, pleurer; *über* *etw.* (*ist*) —, pleurer qch, se lamenter au sujet de qch. | 2. *a.* inspirer de la compassion, causer une grande affliction, affliger, désoler, navrer, faire pitié à qn, émouvoir la pitié ou la compassion de qn; *kein* *Stund* *jammert* *mid*, j'us pitié de sa misère, sa misère me touche; *cé* *jammert* *mid*, il me fait pitié, son malheur m'afflige. | 3. *unpers.* cela peine, cela fait de la peine, *cé* *jammert* *cin* *ist* *zu* *schon*, cela fait mal de le voir, il fait mal à voir; *cé* *jammert* *mid* *bas*... je suis désolé que...; *cé* *jammert* *mid* *des* *Witens*, j'ai pitié de cet

homme, le malheur de cet homme m'afflige; *jammern*, lamentable; *jammern* *Gründ*, cris (*m. pl.*) lamentables, cris (*m. pl.*) de douleur, || 4. —, *n. t.*, *spl.* lamentations, *f. pl.* plaintes, *f. pl.* gémissements, *m. pl.*; *sum.* jérémiades, *f. pl.*

Jammernöthig, *adj.* (*iam-mèrn-nöthig*). ou **Jammernöthig**, *adj.* lamentable, digne de compassion.

1. **Jan**, *m. s.*, *t.*, (*ian*). *Jeu.* jan, *m.*

2. **Jan**, *m. n.*, *pr.* Jean, *m.*; *fam.* — *Sag*!, le vulgaire, la foule, la populace, la canaille, la lie du peuple.

***Janitschar**, *m. m.*, *en*, (*ia-nit-schar*). janissaire, *m.*

Janitscharen —, des janissaires; — *aga*, *m. s.*, *é.*, *aga*, *m.* ou chef (*m.*) de janissaires; — *musi*, *f. spl.* *Mus.* chapeau chinois, pavillon chinois, musique (*f.*) des janissaires, musique (*f.*) militaire.

Janken, *n.* (*ian-kén*). *av.* *katen*; gémir.

Jänner, *m. s.*, *spl.* (*ien-nèr*). ou **Jänner**, *m. s.*, *spl.* et *Jänner*, *m.* janvier, *m.* mois (*m.*) de janvier, *voy.* *Januar*.

***Jansenismus**, *m. invar.* (*ian-zé-ni-smous*). *Relig.* jansénisme, *m.*

***Jansenist**, *m. m.*, *en*, (*ian-zé-nist*). janséniste, *m.*; *sch* *ist* *et* — *ist*, jansénisme, *m.* || *in*, *f. m.*, janséniste, *f.*

***Jansenistisch**, *adj.* (*ian-zé-nistisch*). janséniste, qui a rapport au jansénisme.

Januar, *m. s.*, *spl.* (*ia-nou-ar*). *voy.* *Januar*; *Janvier*, *m.*; *der* *ist* —, le premier janvier, le jour de l'an; *im* —, en janvier, au mois de janvier; — *ischen*, *m. s.*, *spl.* *Astr.* nouvelle lune de janvier.

Janus, *m.* (*ia-nous*). *Myth.* Janus, *m.*; *den* — *betreffend*, *Janual*

Japan, *m. s.* (*ia-pa-n*). *Géogr.* Japon, *m.*

Japaner, *m. s.* —, (*ia-pa-nèr*). ou **Japaner**, *m. n.*, *n.* Japonais, *m.* || *in*, *f. m.*, ou *Japaner*, *f. m.* Japonaise, *f.*

Japanisch, *adj.* (*ia-pa-nisch*). japonais, du Japon; — *et* *Grde*, cachou, *m.* terre (*f.*) du Japon; — *et* *Yacht*, le japonais.

Japhet, *m.* (*ia-fet*). *n. pr.* Japhet, *m.*

Jappen, *n.* (*iap-pèn*). ou **Jäpen**, *n.* *av.* *katen*; gémir, haleter; *nicht* *mebr* — *tönnen*, être tout essouffé.

1. **Jasmin**, *m. s.*, *t.* (*ias-mîn*). *Bot.* jasmin, *m.*; *wilch* —, seringat, *m.*

2. **Jasmin** —, de jasmin; — **artig**, *adj.* jasmينية; — **blatt**, *n. t.*, *cr.*, feuille (*f.*) de jasmin; — **blüthe**, *f. n.* fleur (*f.*) de jasmin; — **holz**, *n. t.*, *spl.* hispanique, *f.* — **laube**, *f. n.* berceau (*m.*) de jasmin; — **öl**, *n. t.*, *cr.*, huile (*f.*) de jasmin, essence (*f.*) de jasmin; — **staude**, *f. n.* pied (*m.*) de jasmin.

***Jasminen**, *f. pl.* (*ias-mi-nèn*). *Bot.* jasménées, *f. pl.* jasmins, *m. pl.*

Jaspadat, *m. s.*, *t.* (*ias-pi-dat*). *voy.* *Jaspé* *ad* *at*; agate jaspée, agate (*f.*) jaspée, jaspée (*m.*) agate.

Jaspen, *n.* (*ias-pèn*). *av.* *katen*; gémir, se plaindre, se lamenter; *voy.* *Jaspé* *en*.

***Jaspieren**, *a.* (*ias-pi-rèn*). *pp.* jaspé; *jasper*.

1. ***Jaspis**, *m. invar.* (*ias-piss*). jaspée, *m.*; *gebümt* —, jaspée fleurie.

2. **Jaspis** —, de jaspée; — **acha**, *m. t.*, *cr.* agate (*f.*) jaspée, jaspée (*m.*) agate, agate jaspée; — **art**, *f. m.*, jaspée, *m.*; — **artig**, *adj.* qui a l'aspect du jaspée, jaspée, jaspé; — **artig** *stücken*, jaspée; — **farben**, *adj.* ou — **farbig**, *adj.* jaspée; — **halig**, *adj.* *Minér.* jaspique; — **onpr**, *m. s.*, *t.* *Minér.* jaspée-onyx, *m.*; — **porphyr**, *m. s.*, *t.* *Minér.* jaspée-porphyre, *m.*

***Jasponyr**, *m. s.*, *t.* (*iasp-o-nir*). *Minér.* jaspée-onyx, *m.*

***Jatagan**, *m. s.*, *t.* (*ia-la-gân*). ou *Jatagan*; *Arm.* iatagan, *m.* sabre turc.

Jäten, *a. voy.* **Jäten**,

Satrophafaire, *f. spl. (ia-tro-fa-zoï-rei)*. Chim. acide (m.) jatrophiq. ou crotonique.

Jatten, *n. (iat-tèn)*. ar. bâten; faire du tapage.

Jauche, *f. n. (iaou-dé)*. ou **Jauche**, eau corrompue, purin, m. jus (m.) de fumier. *Med.* sanie purulente.

Jauchart, *m. et n. c. t. (iaou-dart)*. ou **Jauchart**, juchart. m. arpent, m. acre (m.) suisse, (40,000 pieds carrés); voy. **Juchart**.

Jauchien, *n. (iaou-d-tzèn)*. ar. bâten; pousser des cris de joie ou d'allégresse, saluer par des cris de joie. || =, n. s. *spl.* cri (m.) de joie, jubilation, f.

Jauchier, *m. s. spl. (iaou-d-tzèr)*. cris (m. pl.) de joie ou d'allégresse.

Jauner, *m. s. (iaou-nèr)*. voy. **Jaunir**; escroc, m.

Java, *n. s. (ia-ra)*. Géogr. Java, f. **Javanese**, m. n. n. (ia-ra-né-zé). Javanais, m.

Javanais, *f. n. n. (ia-ra-né-zin)*. Javanais, f.

Javanésif, *adj. (ia-ra-né-zich)*. javanais. || **Javanésische**, *adj. sub.* la langue javanaise, le javanaïs, le soubabaya.

Javel, *m. (ia-rèl)*. n. pr. Javelle; — *l'ère* Javel ou — *l'ère* Javel, eau (f.) de Javelle.

1. **Je**, *interj. (ié)*. eh. eh bien; — *non ou* — *meinein*, soit, allons, je le veux bien; *am. Jesus*; *étr.* —, mon doux Jésus! mon Dieu!

2. **Je**, *adv. 1. jamais*, toujours, en tout temps; *net* *bat* — *selbst* *schon* qui a jamais vu cela en *flüster* *net* — *chier* *net*, un *arreste*, s'il en fut; *ren* — *her*, de tout temps, de temps immémorial, de toute éternité; voy. **Jeher**; *et* *ni* *ren* — *her* *gesehen*, il en a été ainsi de tout temps, de toute éternité, cela a toujours été ainsi; — *und* —, de temps à toujours, parfois; toujours, en tout temps; — *juweilen*, parfois, quelquefois. || 2. *avec un nom de nombre* : de chaque espèce, toujours; — *zwei* *und* *zwei*, deux à deux, toujours deux ensemble, sur deux rangs; — *zwei* *und* *zwei* *und* *zwei*, deux à deux, un à un, l'un après l'autre, alternativement; — *et* *zwei*, chaque fois le huitième; *für* — *12* *Stüd*, pour chaque douzaine; — *nach*, suivant, d'après, selon. || 3. *avec un comparatif* : plus... moins, d'autant plus... d'autant moins, tant plus... tant moins; — *mehr* *und* *mehr* *ou* — *mehr*, *desto* *mehr*, de plus en plus, d'autre en outre; — *weniger*... — *mehr* *ou* — *weniger*, *desto* *mehr*, moins... plus; — *weniger*... — *weniger* *ou* — *weniger* *desto* *weniger*, moins... moins; — *mehr* *et* *bat*, — *mehr* (ou *desto* *mehr*) *will* *et* *haben*, plus il a, plus il veut avoir, — *mehr*... — *weniger*, plus... moins, d'autant plus... d'autant moins; — *et* *er* *ou* — *früher*, — *je* *plus* *tôt* *le* *mieux*, — *je* *plus* *tôt* *qu'il* *se* *pourra*, le plus *tôt* *vaudra* *le* *mieux*; *man* *bat* *ihn* — *länger* — *lieber*, on l'aime de plus en plus; — *mehr* *ihren* *find*, plus nombreux ils sont; *Prov.* — *böher* *der* *Er*, — *schlimmer* *der* *Er*, plus on est élevé, plus la chute est rude; c'est à la hauteur des bonds qu'on mesure la profondeur des chûtes; — *mehr* *man* *bat*, — *mehr* *will* *man* *haben*, plus on a et plus on veut avoir. || 4. *fam.* c'est selon. || 5. *conj.* d'après; — *nachdem*, d'après, selon que, suivant que, au fur et à mesure que; — *nachdem* *et* *gut* *et* *schlecht* *schlecht* *ist*, suivant qu'il est bien ou mal disposé, suivant qu'il est de bonne ou de mauvaise humeur.

Jean, *m. (ié-ân)* ou prononciation française. n. pr. Jean, m; voy. **Joëhan**.

Jeannette, *f. (ia-nèt-té)*. n. pr. petite Jeanne, Jeannette, f. Jeanneton, f.

• **Jectigation**, *f. spl. (ié-kti-ga-ti-ân)*. *Med.* jectigation, f. jactation, f. anxiété, f. inquiétude convulsive ou spasmodique.

Jedenfalls, *adj. (ié-dèn'-fals)*. en tout cas, dans tous les cas, quoi qu'il en soit, à tout événement.

Jedemoch, *adv. (ié-dèn'-noch)*. ou **Jedoch**; mais, néanmoins, cependant, pourtant, toutefois, quoi qu'il s'ait.

1. **Jeher**, *jehe*, *jedeh*, *pron. (ié-dèr)*. chaque, tout, chacun, tous, toutes; *ein* —, chacun; *mit* *jeher*, chacune; *Alle* *und* *jeht*, tous sans exception, tous ensemble; *zu* — *Stunde*, à toute heure; *Prov.* *einem* *Jeden* *das* *Seine*, se *schott* *schott* à chacun son droit; — *für* *nach* *und* *jeht* *für* *alle*, chacun pour soi et Dieu pour tous; — *jeinen* *Jeher*, chacun a ses travers.

2. **Jeher** — *z*, de tout le monde, de chacun; — *hanb*, *pron. indécl. voy.* *allerlei* et *Jederlei*, de toute espèce, de tout genre; — *mann*, *pron.* chacun, tout le monde; *wer* — *mann*, en public, aux yeux de tous; — *manniglich*, *adj.* chacun, tout le monde; — *jeit*, *adv.* de tout temps, en tout temps, toujours, à toute heure, en toute circonstance.

Jederlei, *pron. invar. (ié-dèr-lai)*. ou **Jederhand**, *voy.* *allerlei*; de toute espèce, de tout genre, divers.

Jedesmal, *adv. (ié-dès-mäl)*. chaque fois, toutes les fois, toujours.

Jedemalig, *adj. (ié-dès-mäl-lich)*. de chaque fois, de toutes les fois, particulier; *die* — *Verhältnisse* *der* *Zeit*, la situation des choses étant donnée, l'état ou en sont les choses; *nach* *den* — *Umständen*, suivant les circonstances, d'après les circonstances; *der* — *Verfall* *meiner* *Grund*, tout propriétaire d'une terre; *der* — *Recht*, le magistrat de service.

Jedoch, *adv. (ié-doch)*. mais, néanmoins, cependant, pourtant, toutefois, quoi qu'il en soit.

Jedweder, *pron. (ié-dèr-ve-dèr)*. voy. **Jeder**, chaque, tout, chacun, tous, toutes.

Jeglicher, *pron. (ié-gli-cher)*. voy. **Jeder**; chaque, tout, toute, n'importe lequel ou laquelle.

Jeher (ven), *adv. (ié-hèr)*. voy. **Je**; de tout temps, toujours, depuis longtemps, de toute éternité; *das* *ist* *je* *ren* —, il en est ainsi depuis longtemps, cela a toujours été ainsi.

Jehovah, *m. s. (ié-ho-ve)*. Jéhovah, m.

Jehaterina, *f. (ié-ka-tè-ré-na)*. n. pr. Catherine, f.

Jelängerjelier, *n. invar. (ié-lèn'-guer-ié-lér-ier)*. Bot. chèvre-feuille, m. douce-amère, f.

Jelizabeth, *f. (ié-liz-za-bèl)*. n. pr. Elisabeth, f; *fam.* Babet, f.

Jemals, *adv. (ié-mals)*. jamais, une seule fois; *mehr* *als* —, plus que jamais; *bat* *man* — *je* *nas* *schon* *a-t-on* *jamais* *vu* *semblable* *chose*?

Jemand, *pron. (ié-man'd)*. quelqu'un; personne, aucun; *c'est* *ist* — *da*, il y a quelqu'un, il y a du monde; *c'est* *ist* — *niemand*, c'est un étranger; *wer* *ist* *nach* — *ander*, ni moi ni nul autre; *et* *er* *ist* *fou* —, lui ou quelqu'autre; *ein* *gott* *ist* —, un quidam, un individu, quelqu'un.

Jena, *n. s. (ié-na)*. Géogr. Jena, f.

Jener, *jenés*, *jeu*, *pron. (ié-nèr)*. celui-là, celle-là, ce... là, cette... là, l'autre, un certain, un tel; — *jeu*, ce monsieur-là; — *jeu* *weiter*, ce monsieur qui; *an* *jeu* *Tag*, ce jour-là; *Bibl.* *au* *der* *jeu* *Tag*, *jeu* *jeu* *Tag* *an*, à partir de ce jour, à compter de ce moment; *auf* — *Seite*, de l'autre côté; *in* — *Welt*, dans l'autre monde, au jour du jugement dernier; *in* *dem* *wie* *in* *jeu* *Welt*, dans cette vie comme en l'autre; *die* *jeu* *und* —, celui-ci et celui-là; *bald* *die* *jeu* *bald* *jeu*, tantôt l'un, tantôt l'autre; *bald* *die* *jeu* *bald* *jeu*, tantôt une chose tantôt une autre; *von* *dem* *und* *jeu* *ipredn*, parler de choses et d'autr; *an* *jeu* *Er* *fahen* *mir*..., c'est en cet endroit que nous vîmes, c'est là que nous vîmes.

Jenner ou **Jänner**, *m. s. —, (ièn'-nèr)*. voy. **Januar**; janvier, m. mois (m.) de janvier.

• **Jenny**, *f. (ièn-ni)*. n. pr. Jenny, f. Jeanne, f.

Jens, *m. (ièn's)*. n. pr. Emanuel, m; voy. **Immanuel**.

Jenseit, *adv. (ièn'-zait)*. ou **Jenseit**; 1. de l'autre côté, de ce côté-là, par delà, de là; *Relig.* dans l'autre monde. 2. *prop.* avec le *genitiv*, *in* *der* *Jenseit*, au delà de, par delà, de là; *die* *Jänder* — *des* *Rhein*, les pays (m. pl.) d'outre-Rhin; — *der* *Maas*, d'outre-Meuse, de l'autre côté de la Meuse; — *des* *Berge*, au delà de la montagne; — *der* *Meer*, transalpin; — *des* *Meer*, de l'autre côté de la mer, outre-mer, d'outre-mer, transatlantique; — *des* *Kanal*, d'outre-Manche; — *des* *Gebirge*, au-delà du tombeau, dans l'autre monde.

Jenseitig, *adj. (ièn'-zait-lich)*. qui est au delà, (outre-Rhin, transatlantique, transalpin, ultramarin, ultramontain); *das* — *ist*, le rivage opposé; *die* — *Bevölker*, les habitants (m. pl.) de delà la rivière; *das* — *und* *die* *districte* *Galabrien*, la Calabre ultérieure et cisterne; *das* — *Galien*, la Gaule transalpine; *der* — *Advocat*, l'avocat (m.) adverse; *der* — *Truppen*, les troupes ennemies.

Jenseits, *adv. voy.* **Jenseit**.

Jephtha, *m. (ièf-la)*. n. pr. Jephthé, m.

• **Jeremiade**, *f. n. (ié-ré-mia-dé)*. *fam.* jérémiade, f.

Jeremias, *m. invar. (ié-ré-mias)*. n. pr. Jérémie, m.

Jérés, *m. invar. (ié-rés)*. Géogr. Nérés, m. Jérés, m.

Jericho, *n. s. (ié-ri-cho)*. Géogr. Jéricho, f.

Jerichorose, *f. n. (ié-ri-cho-ré-zé)*. Bot. rose (f.) de Jéricho.

Jerobeam, *m. (ié-ro-bé-am)*. n. pr. Jéroboam, m.

Jerubabel, *m. (ié-ro-ba-bèl)*. n. pr. Jérubabel, m. Zorobabel, m.

Jerusalem, *n. s. (ié-ro-u-a-lè-m)*. Jérusalem, f.

Jerusalemmer, *m. s. —, (ié-ro-u-a-lè-mèr)*. ou **Jerusalemitaner**, *m. s. —, Hierosolymitaner*, m. || = *in*, f. n. Hierosolymitaine, f. femme (f.) de Jérusalem.

Jerusalem — *a*, de Jérusalem; — *apfel*, m. s. 2. *Jard.* pigeon (m.) rouge; — *ar-tischeke*, f. n. pomme (f.) de terre; — *blume*, f. n. Bot. croix (f.) de Jérusalem; — *salbei*, f. spl. bouillon blanc.

Jefabel, *f. (ié-za-bèl)*. n. pr. Jézabel, f.

Jesais, *m. (ié-za-ias)*. n. pr. Esaïe, m. Isaïe, m.

• **Jeemin**, *m. c. t. (iès-min)*. ou **Jaë-min**, Bot. *basmin*, m.

Jesuit, *m. en m. (ié-zou-ité)*. ou **Jesuit**, jésuite, m. père (m.) de la compagnie de Jésus; *fig.* hypocrite, m. tartuise, m; *wildt* *ist* —, jésuite (m.) de robe courte.

Jesuiten — *a* ou **Jesuiten** — *a*, des Jésuites; — *floster*, m. s. 2. monastère, m. ou couvent m. de Jésuites; — *Enfi*, m. c. t. tour (m.) de jésuite, jésuitisme, m; — *orden*, m. s. —, ordre (m.) de la compagnie de Jésus; — *putzer*, n. s. spl. Pharm. poudre (f.) de quinquina; — *rausch*, m. c. t. spl. *fam.* pointe (f.) de vin; — *reich*, m. c. t. tour (m.) de jésuite; *fam.* tour (m.) de coquin; — *thee*, m. s. spl. Pharm. thé (m.) du Mexique.

1. **Jesuit**, *m. s. —, (ié-zou-ité)*. voy. **Jesuit**; jésuite, m. père (m.) de la compagnie de Jésus; *fig.* hypocrite, m. faux bonhomme, tartuise, m.

2. **Jesuiten** — *a*, voy. **Jesuiten** — *a*.

Jesuitin, *f. n. n. (ié-zou-ité)*. jésuitesse, f.

Jesuitisch, *adj. (ié-zou-ité-lich)*. jésuitique; *fig.* hypocrite, casuistique. || *adv.* en jésuite, *fig.* hypocritement.

* **Jesuitismus**, *m. invar.* (*id-zou-tis-mous*). jésuitisme, *m.* hypocrisie, *f.*

Jésus, *m.* (*id-zous*). *n. pr.* Jésus, *m.* — **Christus**, Jésus-Christ, *m.*; **Buch** — **Ei-rad**, l'Ecclesiaste, *m.*

Jeschkristuswurzel, *f. n.* (*id-zous-kris-tous-cour-tzel*). fougère impériale, *f.*

Jesuides, *m. s.* — (*id-zou-vi-dér*). Antichrist, *m.*; iron. jésuite, *m.* faux-dévoit, *m.*

Jet, *n. s.* *spl.* (*djët*). Minér. jaiet, *m.* jais, *m.*

Jette, *f.* (*id-té*). *n. pr.* ou **Jettchen**; *dim.* de **Jurittche**; *fam.* Henriette, *f.*

Jetis, *adj.* (*id-tzich*). d'à présent, d'aujourd'hui, de maintenant, actuel, moderne; *bei* — *in* l'usage, dans les circonstances actuelles; *bei* — *in* Malte, les peintres (*m. pl.*) modernes, les peintres actuels.

Jest, *adv.* (*id-tzi*). ou **Jeko**, **Jso**, **Jesund**, **Jesund**, **Jesunder** et **Jesunder**; **maintenant**, en ce moment, à présent, présentement, actuellement, à cette heure, aujourd'hui, alors, à ce moment, à cet instant, à ces mots, aussitôt, d'abord, tout à l'heure; *eben* — ou *grade* — a l'instant même; *bis* — jusqu'à présent, jusqu'à ce jour; *für* — pour le moment, pour l'instant; *von* — *an* ou *von* — *an*, dès à présent, dès maintenant, dorénavant, à l'avenir; — *da* ou — *wo*, maintenant que, à présent que; *von* — *bei* **Januar**, depuis aujourd'hui au premier janvier; — — — — — aujourd'hui... demain...; — *aber* *nin*, maintenant ou jamais; *er wird* — *kommen*, il va venir ou il vient à l'instant; *er ist* — *ist* *gesommen*, il vient d'arriver, il arrive à l'instant; — *nahin* *er das Wort*, und *isprach*, à ces mots ou à ce moment, il prit la parole et dit.

Jermalig, *adj.* (*id-tzt-mä-lisch*). *voy.* **Jektig**; maintenant, d'à présent, d'aujourd'hui, *e* *ce* *jour*, *actuel*, *présent*.

Jestmalis, *adv.* (*id-tzt-mä-lis*). maintenant, à présent.

Jestwelt, *f. spl.* (*id-tzt-velt*). monde actuel, les gens (*m. pl.*) du moment; les hommes (*m. pl.*) du jour.

Jestzeit, *f. spl.* (*id-tzt-tzeit*). temps actuel, le moment; *die Fragen der* —, les questions contemporaines.

Jesund, *adv.* ou **Jesunder**, *voy.* **Jekt**.

Jeweilen, *adv.* (*id-vai-lèn*). ou **Jeweils**; par intervalles; de temps en temps.

Jeweilig, *adj.* *voy.* **Jedemalig**.

Jeweilen, *adv.* (*id-tzou-vai-lèn*). quelquefois, parfois, de temps en temps, par moments; *voy.* **Juwäilen**.

Joachas, *m.* (*io-a-chas*). *n. pr.* Jéhoachaz, *m.* Joachas, *m.*

Joachim, *m.* (*io-a-dim*). *n. pr.* Joachim, *m.*

Jobst, *n. pr.* (*iobst*). Josse, *m.*

1. **Joch**, *n. s.* (*idch*). **joug**, *m.*; *tin* — **Dschin**, une paire ou une couple de bœufs, un attelage de bœufs; *Agr.* arpent, *m.* juchart, *m.* juguère, *f.*; *die Dschin in das* — **spannen**, mettre les bœufs en joug; **Top.** arpent (*m.*) d'Autriche (57 ares); **Arch.** travée, *f.* arche, *f.* travon, *m.*; **Min.** support, *m.* joug, *m.* cadre, *m.* (d'un puits de mine); — *cinté* **Armenis**, semelle (*f.*) du cadre pour le coffrage des puits de mine; *verlörnt* —, faux-cadre, *m.*; **Mar.** joug, *m.* échafaud, *m.*; **Geogr.** chaîne (*f.*) de montagnes, chaîne (*f.*) de jonction, croupe; *f.* col, *m.*; **Pont.** palée, *f.* arche, *f.*; *fig.* joug, *m.* esclavage, *m.* servitude, *f.* oppression, *f.*; *das* — **abschütten** ou **ab-würfen**, secouer le joug; *durch das* — **gehen**, *fig.* passer sous les fourches caudines.

2. **Joch** — **a**, du joug, en forme de joug; — **arr**, *m. et n.* *s.* *c.* *voy.* **Jauchart** et **Juchart**, juchart, *m.* acre, *m.* ou arpent (*m.*) suisse (40,000 pieds carrés);

— **artig**, *adj.* de la forme d'un joug; — **balken**, *m. pl.* **Arch.** couchis, *m. pl.* travée, *f.* travon, *m.*; — **bein**, *n. s.* *c.* *voy.* **Anat.** os (*m.*) zygomatique, os (*m.*) molaire, *zygoma*, *m.*; — **beinast**, *f. z.* *c.* *voy.* **Anat.** suture (*f.*) zygomatique; — **bogen**, *m. s.* — **Anat.** arcade (*f.*) zygomatique; — **brücke**, *f. n.* pont (*m.*) de bois à arches, pont (*m.*) sur pilotis; — **feld**, *n. s.* *c.* *voy.* **Mil.** travée (*f.*) de pont, ouverture (*f.*) de la travée; — **fisch**, *m. s.* *c.* *voy.* **Zool.** zygène, *m.* marteau, *m.*; — **fortas**, *m. s.* *c.* *voy.* **Anat.** apophyse (*f.*) zygomatique; — **holzer**, *n. pl.* traverses, *f. pl.*; — **hügel**, *m. s.* — **Vétér.** tubercules temporaux; — **kappe**, *f. n.* **Min.** chapeau (*m.*) de cadre; — **Knochen**, *m. s.* — **Anat.** os (*m.*) zygomatique, os (*m.*) molaire; — **muskel**, *m. s.* *voy.* **Anat.** muscle (*m.*) zygomatique; — **ochs**, *m. m.* ou bœuf (*m.*) de labour ou de trait; — **pfahl**, *m. s.* *c.* *voy.* **Pont.** palée, *f.* pieu (*m.*) de palée, pilot, *m.* pilotis, *m.*; — **rebe**, *f. n.* **Bot. vigne (*f.*) en berceau; — **schwelle**, *f. n.* chape, *f.* sommier, *m.*; **Pont.** chapeau, *m.*; — **spannung**, *f. n.* travée (*f.*) de pont de bois; — **steig**, *m. s.* *c.* *voy.* **Geogr.** sentier (*m.*) menant à un col; — **stier**, *m. s.* *c.* *voy.* bœuf (*m.*) de labour; — **träger**, *m. s.* — **Hydr.** travon, *m.* quille, *f.* quillon (*m.*) de pont; — **weite**, *f. n.* travée, *f.* partie (*f.*) d'une travée de pont, ouverture (*f.*) entre deux palées; — **winde**, *f. n.* **Jur.** hart, *f.***

Jochart, *m. et n.* *s.* *c.* (*idch-art*). ou **Jauchart** et **Juchart**, juchart, *m.* acre, *m.* ou arpent (*m.*) suisse (40,000 pieds carrés).

Jöcel, *m.* (*io-kèl*). *n. pr.* Jacot, *m.* Jacquelin, *m.*

Jöfel, *n. s.* *spl.* (*ieu-kèl*). ou **Jöfel**; **Chim.** vitriol martial stalaictiforme.

* **Jocus**, *m. invar.* (*io-hous*). *fam.* plaisanterie, *f.* amusement, *m.* passe-temps, *m.*

1. **Jod**, *n. s.* *spl.* (*iod*). **Chim.** iode, *m.*

2. **Jod** — **a**, d'iode, iodique; — **äther**, *m. s.* *spl.* éther iodique; — **dämpfe**, *m. pl.* vapeurs (*f. pl.*) iodiques; — **gas**, *n. s.* *spl.* gaz iode; — **haltig**, *adj.* iodure; — **quecksilber**, *n. s.* *spl.* iodure (*m.*) de mercure; — **saure**, *f. spl.* acide (*m.*) iodique; — **zink**, *n. s.* *spl.* iodure (*m.*) de zinc.

* **Jodat**, *n. s.* *c.* (*io-dät*). **Chim.** sel iodeux, iodate, *m.*

Jobel, *m. s.* — (*io-dël*). *fam.* vaurien, *m.* polisson, *m.*

Jodeln, *n.* (*id-dèln*). *av.* **haben**, iouler, chanter comme un Tyrolien, chanter la tyrolienne.

Jodocus, *m.* (*io-do-hous*). *n. pr.* Josse, *m.* Jodelet, *m.*

Johann, *m.* (*io-han*). *n. pr.* Jean, *m.*; — *der* **herrschaftliche**, *H. de France*. Jean-sans-Peur.

Johanna, *f. spl.* (*id-han-na*) *n. pr.* Jeanne, *f.*

Johannes, *m.* (*io-han-nès*). *n. pr.* Jean, *m.*; **Relig.** saint Jean; — *der* **Täufer**, Jean-Baptiste, *m.*

1. **Johannis**, *f. spl.* (*id-han-nis*). la saint Jean.

2. **Johannis** — **a**, de la saint Jean; — **apfel**, *n. s.* *z.* pomme-figue, *f.* passe-pomme, *f.*; — **beer**, *f. n.* **Bot.** groseille (*f.*) en grappes; *rotte* — **berre**, groseille (*f.*) rouge; *schwarz* — **beer**, cassis, *m.* groseille noire; — **beermitte**, *f. n.* **Zool.** mite (*f.*) du groseiller; — **beerfaß**, *m. s.* *spl.* jus, *m.* ou sirop (*m.*) de groseilles; — **beerfrucht**, *m. s.* *z.* *c.* *voy.* **Bot.** groseiller, *m.*; — **beerwein**, *m. s.* *spl.* vin (*m.*) de groseilles; — **berg**, *m. s.* *spl.* le mont Saint-Jean; — **blatt**, *n. s.* *z.* *c.* *voy.* mai (*m.*) des imprimeurs; — **blume**, *f. n.* grande pâquerette, marguerite, *f.*; — **blut**, *n. s.* *spl.* kermès (*m.*) du nord, cochenille (*f.*) de Pologne; — **brod**, *n. s.* *spl.* **Bot.** caroube, *m.* carouge, *m.*; — **brodbaum**, *m. s.* *z.* *c.* *voy.* **Bot.** caroubier, *m.*; *gemeiner* — **brodbaum**, caroubier commun; — **fest**, *n. s.* *c.* *voy.* fête (*f.*) de la saint Jean, la saint Jean; — **gleimchen**, *n. s.* — **Zool.** scarabée solstical; — **hand**, *f. z.*

ou — **händchen**, *n. s.* —, **Bot.** racine (*f.*) de fougère mâle; — **täfer**, *m. s.* —, **Zool.** scarabée solstical; — **frucht**, *n. s.* *z.* *c.* *voy.* mille-pertuis, *m.* armoise (*f.*) de la saint Jean; *turdobites* ou *geminis* — **frucht**, mille-pertuis officinal; — **öl**, *n. s.* *spl.* huile (*f.*) de millepertuis; — **segen**, *m. s.* —, **Relig.** bénédiction nuptiale; — **tag**, *m. s.* *c.* *voy.* la saint Jean, fête (*f.*) de la saint Jean; — **traube**, *f. n.* **Bot.** grappe (*f.*) de groseilles, groseiller (*m.*) rouge; — **wedel**, *m. s.* —, **Bot.** reine (*f.*) des prés, spirée (*f.*) ulmaire; — **wurm**, *m. s.* *z.* *c.* *voy.* — **würmchen**, *n. s.* —, **Zool.** ver luisant, lampyre (*m.*) splendide; — **wurzel**, *f. n.* racine (*f.*) de fougère mâle.

1. **Johanniter**, *m. s.* —, (*io-han-ni-ter*). chevalier (*m.*) de l'ordre de Saint-Jean ou de Malte.

2. **Johannier** — **a**, de l'ordre de Saint-Jean; — **meister**, *m. s.* —, ou — **ordenmeister**, *m. s.* —, grand-maitre (*m.*) de l'ordre de Saint-Jean; — **orden**, *m. s.* *spl.* ordre (*m.*) des chevaliers de Saint-Jean ou de Malte; — **ritter**, *m. s.* —, chevalier (*m.*) de l'ordre de Saint-Jean ou de Malte.

Jöfel, *n. s.* *spl.* (*ieu-kèl*). ou **Jöfel**, *Minér.* vitriol martial stalaictiforme, *voy.* **Jöfel**.

Jölen, *n.* (*io-lèn*). *av.* **haben**; crier, piailler.

Jölle, *f. n.* (*io-lèl*). ou **Jölle**, *f. n.* **Mar.** yole, *f.* iol, *m.* chaloupe, *f.* canot, *m.*

1. **Jonas**, *m.* (*io-nas*). *n. pr.* Jonas, *m.*

2. **Jonas** — **a**, de Jonas; — **fisch**, *m. s.* *c.* *voy.* — **hai**, *m. s.* *c.* *voy.* requin, *m.*; — **türbig**, *m. s.* *spl.* **Bot.** calebasse, *f.*

Jonathan, *m.* (*io-na-tan*) *n. pr.* Jonathas, *m.* Jonathan, *m.*

* **Jonke**, *f. n.* (*ion-kèl*). ou **Junke**; **Mar.** jonque, *f.*

* **Jonquille**, *f. n.* (*ion-hil-lèl*). **Bot.** jonquille, *f.*

Jope, *f. n.* (*io-pr*). ou **Jupr**; corps (*m.*) de jupe, corsage, *m.* corset, *m.* casaquin, *m.* jaquette, *f.*

Jordan (*tr.*) (*ior-dän*). **Geogr.** le Jourdain.

1. **Joseph**, *m.* (*io-sèf*). ou **Josephus**, *n. pr.* Joseph.

2. **Joseph** — **a**, de Joseph; — **blume**, *f. n.* **Bot.** barbe (*f.*) de bouc; — **fab**, *m. s.* *spl.* **Bot.** narcissus blanc double.

Josephine, *f.* (*io-zé-fi-nè*). *n. pr.* Joséphine, *f.*

Josia, *m.* (*io-zia*). ou **Josias**, *m. n. pr.* Jossie, *m.*

Jost, *m.* (*io-st*). ou **Jodocus**, *n. pr.* Josse, *m.* Jodelet, *m.*

Josua, *m.* (*io-sou-a*). *n. pr.* Josué, *m.*

* **Jot**, *n. s.* *spl.* (*iot*). *J*, *m.* *j*, *m.* — (*m.*) consonne.

* **Jota**, *n. s.* —, (*io-la*). **Gram.** jota, *m.* i (de l'alphabet grec); *fam.* *da felt* *fin* —, il n'y manque pas un iota, il n'y manque absolument rien, il n'y manque pas un ardoillon.

* **Journal**, *n. s.* *c.* (*iour-näl*). *journal*, *m.*; *frühlich* —, revue, *f.*

* **Journalist**, *n.* (*iour-na-li-zist*). *journaliste*, *m.*

* **Journalistik**, *f. spl.* (*iour-na-listik*). *journalisme*, *m.*

* **Journalistisch**, *f. spl.* (*iour-na-listik*). *journalisme*, *m.*

* **Jovial**, *adj.* (*io-viäl*). ou **Jovialisch**, *adj.* jovial, joyeux, gai, enjoué; *fam.* gaillard. || *adv.* gaiment, joyeusement.

* **Jovialität**, *f. m.* (*io-viäl-tät*). bonne humeur, jovialité, *f.* gaieté, *f.* *fam.* gaillardise, *f.*

Juan, *m.* (*io-uän*). *n. pr.* Juan, *m.* Jean, *m.*; *Don* —, don Juan, homme (*m.*) à bonnes fortunes.

* **Zübä**, *f. pl.* **Zübän**, (*ioü-bè-a*). **Bot.** jubée, *f.*

Jüngstlin, *adv.* (*iou'gst-hin'*). dernièrement, récemment, il y a peu de temps, *coy.* Jüngst.

Juni, *m. invar.* (*iou-ni*) ou **Junius**, *m. invar.* et **Juny**, *jun*, *m*; im —, au mois de juin, en juin.

Junior, *adj. invar.* (*iou-nior*). jeune, *m.* das Handelshaus Ludwig Mäusler —, la maison de commerce Louis Mäusler jeune.

Junte, *f. n.* (*ioun'-ké*). ou **Sonte**, *Mar.* jonque, *f.*

1. **Junker**, *m. é.* —, (*ioun'-kér*). jeune homme, *m.* jeune gentilhomme, *m.* jeune noble, *m.* fils (*m.*) de noble, damoiseau, *m.* damoiseau, *m*; *iron.* gentilhomme, *m.* hobereau, *m.* petit gentilhomme, gentilhomme campagnard; *Mil.* cadet, *m. voy.* Fähnenjunker; *Kammer* —, gentilhomme (*m.*) de la chambre.

2. **Junker** —, de jeune homme, de jeune noble; — **birne**, *f. n.* *Jard.* amuré roux; — **blume**, *f. n.* *Bot.* gentiane (*f.*) précoce; — **herrschaft**, *f. spl.* orgueil (*m.*) nobiliaire, despotisme (*m.*) de la noblesse campagnarde; — **leben**, *n. é.* *spl.* vie joyeuse, vie (*f.*) du gentilhomme campagnard; — **maßig**, *adj.* (de) cavalier, de gentilhomme, nobiliaire, de hobereau; — **maßiger Dästel**, morgue (*f.*) nobiliaire; — **maßig**, *adv.* cavalièrement, à la gentilhomme, en gentilhomme; — **schule**, *f. n.* prytanée (*m.*) militaire en Russie; — **staut**, *m. é.* *spl.* noblesse, *f.*

Junkerhaft, *adj.* (*ioun'-kér-haft*). ou **Junkertid**, de cavalier, de gentilhomme, nobiliaire, *iron.* de hobereau, *|| adv.* cavalièrement, en gentilhomme.

Junkerren, *n.* (*ioun'-ké-rén*). *pp.* junkert, *ac.* habu, jouer au gentilhomme, faire le gentilhomme.

Junkertich, *adj.* (*ioun'-kér-tich*). de cavalier, de gentilhomme, nobiliaire; *iron.* de hobereau, *adv.* cavalièrement, en gentilhomme.

Junfern, *n.* (*ioun'-kérn*). *av.* haben; faire le gentilhomme, mener joyeuse vie, mener une vie de paresseux.

Junkerschaft, *f. spl.* (*ioun'-kér-chaft*). *es* seigneurs, *m. pl.* la noblesse.

Junkertum, *n. é.* *spl.* (*ioun'-kér-tum*). orgueil (*m.*) nobiliaire, despotisme (*m.*) des seigneurs campagnards.

Juno, *f.* (*iou-no*). *Myth.* Junon, *f.*

Junta, *f.* *pl.* *Junten*, (*ioun-ta*). *Polit.* junte, *f.*

Juny, *m. invar.* (*iou-ni*). ou **Juni**, *jun*, *m.* mois (*m.*) de juin, im — au mois de juin, en juin.

Jupe, *f. n.* (*iou-pu*). ou **Sope**, *f.* corps (*m.*) de jupe, corsage, *m.* corset, *m.* casaque, *m.* jaquette, *f.*

Jupiter, *m. é.* (*iou-pi-tér*). *Myth.* Jupiter, *m*; *fam.* Jupin, *m*; *Alchim.* Jupiter, *m.* airain, *m*; *Astr.* Jupiter, *m*; — **schnitt**, *m. é.* *c.* *Charp.* trait (*m.*) de Jupiter.

Jupiter —, de Jupiter; — **bart**, *m. é.* *Bot.* barbe (*f.*) de Jupiter; — **blume**, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de Jupiter; — **fisch**, *m. é.* *c.* *Zool.* doré, *f.* poisson (*m.*) de Jupiter; — **mond**, *m. é.* *c.* ou — **sacellit**, *m. en.* *en.* et — **trabant**, *m. en.* *en.* *Astr.* satellite (*m.*) de Jupiter.

Jurament, *n. é.* *c.* (*iou-ra-mén't*). serment, *m.*

Jurat, *m. en.* *en.* (*iou-rát*). ou **Jurat**, *m.* juré, *m.*

Jurato, *adv.* (*iou-ra-to*). *Jur.* par serment.

Juratorisch, *adj.* (*iou-ra-to-risch*). *Jur.* juratoire.

Juratus, *m. sing. invar. pl.* Juraten, (*iou-ra-tous*). ou **Jurat**, *juré*, *m.*

Juri ou **Jury**, *f. pl.* Jurés et Jurys, (*iou-ri*). *Jur.* jury, *m.*

Juridisch, *adj.* (*iou-ri-dich*). juridique, de droit; — *faculté* (*f.*) de droit. *|| adv.* juridiquement, en droit.

Jurisdiction, *f. en.* (*iou-ris-di-ction*). juridiction, *f.*

Jurisprudenz, *f. spl.* (*iou-ris-prou-dén'tz*). jurisprudence, *f.*

Jurist, *m. en.* *en.* (*iou-rist*). juriste, *m.* jurisconsulte, *m.* homme (*m.*) de loi; étudiant (*m.*) en droit.

Juristerei, *f. spl.* (*iou-ris-té-rai*). jurisprudence, *f.* *sum.* le fatras des lois, galimatias (*m.*) juridique.

Juristisch, *adj.* (*iou-ris-tich*). de droit, juridique, qui appartient à la jurisprudence. *|| adv.* juridiquement.

Jurten, *m. é.* (*iour-tén*). *Géogr.* mont Jorat, *m.*

Jury ou **Juri**, *f.* *pl.* Jurys et Jurics, (*iou-ri*). *Jur.* jury, *m.*

1. **Just**, *adv.* (*ioust*). *fam.* justement, à l'instant, précisément; *trist* — *ange* *kommen*, il vient d'arriver, il n'y a qu'un instant qu'il est arrivé.

2. **Just** ou **Justus**, *m. n. pr.* Juste, *m.* Justin, *m.*

Justificiren, *v.* (*ioust-ti-fi-tzi-rén*). *pp.* justifizirt; justifier ou exécuter (un criminel); *Com.* apurer (un compte), valider, liquider. *||* *n. é.* *spl.* et **Justifizierung**, *f. en.* exécution, *f.* supplice, *m*; *Com.* apurement, *m.* validation, *f.* liquidation, *f.* (d'un compte), justification, *f.*

Justina, (*ioust-ti-na*). *n. pr.* Justine, *f.*

Justinus, *m.* (*ioust-ti-nous*). *n. pr.* Justin, *m.*

Justinian, (*ioust-ti-nion*). *n. pr.* ou **Justinianus**, Justinien, *m.*

Justinianisch, *adj.* (*ioust-ti-nia-nich*). justinien, de Justinien.

Justinianus, *m.* (*ioust-ti-nia-nous*). *n. pr.* Justinien, *m.*

Justine, (*ioust-ti-né*). *n. pr.* Justine, *f.*

Justir —, de précision; — **feile**, *f. n.* lime (*f.*) à justifier; — **wage**, *f. n.* ajustoir, *m.*

Justiren, *v.* (*ioust-ti-rén*). *pp.* justirt; rendre juste ou égal, ajuster (un poids), justifier; *Mon.* ajuster. *||* *n. é.* *spl.* ajustage, *m.* ajustement, *m.* justification, *f.*

Justirer, *m. é.* —, (*ioust-ti-rér*). ajusteur, *m.* justificateur, *m*; contrôleur (*m.*) des poids et mesures.

Justitiar, *m. é.* *c.* (*ioust-ti-tziar*). ou **Justitarius**, *m. sing. invar. pl.* Justitien, juge, *m.* justicier, *m.*

1. **Justiz**, *f. spl.* (*ioust-titz*). justice, *f.*

2. **Justiz** —, de justice, de la justice, du droit; — **actuarii**, *m. sing. invar. plur.* — *actuarius*, greffier, *m*; — **amt**, *n. é.* *tr.* *c.* *co* *seil* (*m.*) de justice; — **amt-mann**, *m. é.* *trou* — *alt*, magistrat, *m*; *dt* — **beamte**, *adj. sub.* fonctionnaire (*m.*) de l'ordre judiciaire; — **collegium**, *n. é.* — *collegien*, commission de la justice; — **commissarius**, *m. sing. invar. pl.* — *commissarien*, commissaire chargé de l'exécution des arrêts de la justice;

commissaire chargé de l'étude des réformes judiciaires; — **commissio**, *f. en.* commission (*f.*) chargée d'exécuter les arrêts de la justice et d'élaborer les réformes judiciaires; — **gewalt**, *f. spl.* surveillance exercée sur l'application des lois et des ordonnances; — **hof**, *m. é.* *tr.* *c.* *ou* — *hammer*, *f.* chambre (*f.*) de justice, tribunal, *m*; — **hobett**, *f. spl.* majesté (*f.*) de la justice, respect (*m.*) dû à la justice; droit (*m.*) de surveillance dans l'application des lois; — **kammer**, *f. n.* *ou* — **hof**, *m.* chambre (*f.*) de justice; — **kanzlei**, *f. en.* chancellerie (*f.*) de justice, cour royale; — **minister**, *m. é.* —, ministre (*m.*) de la justice, garde (*m.*) des sceaux; — **ministerium**, *n. é.* *pl.* — *ministerium*, ministère (*m.*) de la justice; — **mord**, *m. é.* *spl.* assassinat (*m.*) juridique; — **palast**, *m. é.* *tr.* tribunal, *m.* palais (*m.*) de justice; — **pfege**, *f. n.* administration (*f.*) de la justice; — **rath**, *m. é.* *spl.* conseil (*m.*) de justice, cour royale; — **rath**, *m. é.* *tr.* *c.* *ou* — *conseiller* (*m.*) de cour royale; — **sachen**, *f. pl.* affaires (*f. pl.*) de justice; *in* — *sachen*, en matière de justice; — **stelle**, *f. n.* fonctions (*f. pl.*) de justicier ou de juge; — **verwaltun**, *f. en.* administration (*f.*) de la justice; — **verweigerung**, *f. en.* déni (*m.*) de justice; — **wesen**, *n. é.* *spl.* justice, *f.* affaires (*f. pl.*) de justice, département (*m.*) de la justice.

Justiziar, *m. é.* *c.* (*ioust-ti-tzi-är*). failli, *m*; juge (*m.*) subalterne, justicier, *m.*

Justorium, *n. é.* *pl.* Justorien, (*ioust-to-ri-oun*). *Typ.* justifieur, *m.*

Jute, *f. spl.* (*iou-té*). jute, *f.* chanvre (*m.*) des Indes.

Jutha ou **Jutta**, *f.* (*iou-ta*). *n. pr.* Judith, *f.*

Jutland, *n. é.* (*iut-lan'd*). *Géogr.* le Jutland.

Juwel, *n. é.* *m.* (*iou-vél*). et **Juwelc**, *f. n.* bijou, *m.* joyau, *m.* ornement (*m. pl.*) de pierreries; *||* *en.* *n. pl.* pierreries, *f. pl.* joyaux, *m. pl.* bijoux, *m. pl.*

Juwelen —, de bijoux, des bijoux; — **handel**, *m. é.* *spl.* joaillerie, *f.* bijouterie, *f.* — **händler**, *m. é.* —, joaillier, *m.* bijoutier, *m*; — **händlerin**, *f. n.* bijoutière, *f.* marchande (*f.*) de bijoux; — **läser**, *m. é.* —, *Zool.* char. *non* impérial; — **lästchen**, *n. é.* —, *écrin*, *m.* baguier, *m.* boîte, *f.* ou coffret (*m.*) à bijoux; — **knäpser**, *m. é.* —, joaillier, *m.* bijoutier, *m.* metteur (*m.*) en œuvre; — **laden**, *m. é.* *tr.* boutique, *f.* magasin (*m.*) de bijoutier, bijouterie, *f.* — **schmuck**, *m. é.* *spl.* et — **schmuckfachen**, *f. spl.* parure (*f.*) de bijoux; — **uhr**, *f. en.* montre enrichie de pierreries.

1. **Juwelier**, *m. é.* *c.* (*iou-vé-lir*). joaillier, *m.* bijoutier, *m.*

2. **Juwelier** —, du joaillier, du bijoutier; — **arbeit**, *f. en.* joaillerie, *f.* travail (*m.*) de joaillier; — **arbeiter**, *m. é.* —, joaillier, *m.* ouvrier (*m.*) bijoutier; — **knäpser**, *f. spl.* joaillerie, *f.* — **laden**, *m. é.* *tr.* *c.* *ou* — **magasin**, *m.* ou boutique (*f.*) de joaillier, joaillerie, *f.* bijouterie, *f.*

Jur, *m. é.* *spl.* (*iour*). ou **Judd** *tr.* Jut; farce, *f.* plaisanterie, *f.* *sch* (*d*) *cinen* — *machen*, *s'*amuser; *fam.* *jam.* (*pi*) *en* — *machen*, *duper* *qn.* tromper *qn.* faire une farce à *qn.*; *fam.* fourrer *qn.* dedans; *berner* *qn.*

Juren, *n.* (*iou-rén*). ou **Judien** et **Juffen**, plaisanter, railler, se moquer de; *berner*, tromper.

Un grand nombre de mots, principalement ceux d'origine étrangère, s'écrivent facultativement avec **C** ou **K**; nous avons toujours suivi l'orthographe la plus répandue et renvoyons nos lecteurs à la lettre **C** pour ceux des mots qu'ils ne trouveraient pas sous **K**.

K, **k**, n. (ka). K. k, m.
***Kaag**, m. c. s. (käh), ou **Kag**; cague, m.
***Kabache**, f. n. (ka-ba-cher), ou **Kaback**, f. n. kaback, m. cabaret (m.) borgne, mauvais logement.
***Kabale**, f. voy. Cabale.
Kabalenmacher, m. voy. Cabalenmacher.
***Kabaliren**, n. voy. Cabaliren.
***Kabane**, f. voy. Cabane.
***Kabaret**, n. voy. Cabaret.
***Kabbale**, f. spl. voy. Cabale.
***Kabbalist**, m. voy. Cabalist.
***Kabbalistisch**, adj. voy. Cabalistisch.
Kabeln, n. (kab-bèln), av. haben; disputer, quereller, s'entrechoquer; *Mar.* s'élever les uns sur les autres (*part.* des vagues), moutonner; die See fahrt über uns, le vent soulève la mer, la mer brise. || *nä* —, r. se quereller.
Kabelsee, f. spl. (kab-bèl-zé). *Mar.* clapotis, m. merclapoteuse ou houleuse.
 1. ***Kabel**, m. et n. s. —, (ka-bèl), et **Kabel**, f. n. câble, télégraphe —, câble (m.) télégraphique; ein — fähig, câblé.
 2. **Kabel**, f. n. part, f. portion, f. lot, m. dividende, m; in — in trois, diviser en lots, faire plusieurs lots.
 3. **Kabel** —, du câble, des câbles; en portions; par câble transatlantique; — *dar*, f. n. *Mar.* tournevis, f.; — *berichten*, m. c. s. dépêcher, transmettre par câble télégraphique; — *garn*, n. s. spl. carat, m; — *gat* ou — *gatt*, n. c. s. soute, f. ou fosse (f.) aux câbles; — *holz*, n. c. s. *Mar.* (m. pl.) de bois divisés en lots; — *jau*, m. c. s. c. cabellau, m. cabillaud, m. morue (f.) fraîche; — *leib*, n. c. s. *Mar.* fourrure (f.) du câble; — *land*, n. c. s. *Mar.* terre divisée en lots; — *länge*, f. n. encablure, f. longueur (f.) d'un câble (120 brasses); — *legung*, f. n. immersion (f.) d'un câble télégraphique; — *leitung*, f. n. ligne (f.) télégraphique; — *raum*, m. c. s. fosse (f.) aux câbles; — *tanz*, m. c. s. *Mar.* danse (f.) des matelots autour d'un câble; — *tau*, n. c. s. *Mar.* câble, m; — *telegramm*, n. c. s. *Mar.* dépêche (f.) par câble transatlantique; — *wische*, adv. par lots, au sort.
 1. **Kabeljau**, n. c. s. (ka-bèl-raou). *Pêch.* cabellau, m. cabillaud, m. morue fraîche.
 2. **Kabeljau** —, de morue; — *fischer*, m. s. —, pêcheur (m.) de morue; — *leber*, f. spl. foie (m.) de morue; — *leber*, f. n. s. spl. huile (f.) de foie de morue.
Kabeln, n. (ka-bèln), av. haben; tirer au sort. || *a*. lotir, diviser en lots.
Kabelung, f. n. (ka-bèl-oung), vente faite par tirage au sort.
***Kabeftan**, m. c. s. (ka-bès-tân). *Mar.* cabestan, m.
***Kabinett**, m. voy. Cabinet.
Kabinett —, voy. Cabinet —.
Kabiren, m. pl. (ka-bi-rèn). *Myth.* Cabires, m. pl. Cabyles, m. pl; dieux (m. pl.) Cabires, voy. Kabyle.
Kabirisch, adj. (ka-bi-rich). *czibireen*, cabirien.

Kabis, m. invar. (ka-bis), ou **Kabus**, *Rappi* et **Kabisfraut**, n. c. s. spl. *Fot.* chou-cabus, m. chou pommé.
Kaboul, n. s. (ka-boul). *Géogr.* Kaboul, m.
***Kabriolet**, f. voy. Cabriolet.
***Kabriolett**, n. voy. Cabriolett.
***Kabus**, m. invar. (ka-bous), ou **Kabis** et **Kappi**; chou-cabus, m. chou pommé.
***Kabusé**, f. n. (ka-bou-zé), ou **Kabusé**, f. n. cahute, f. cabine, f. petit cabinet; *Arch.* alcôve, f.; *Mar.* cabine, f.; *Bot.* coque, f. trognon, m.
Kabye, m. n. n. (ka-bi-lé). *Géogr.* Kabye, m.
Kabylien, n. s. —, (ka-bi-lièn). *Géogr.* Kabylie, f.
Kabylin, f. n. n. (ka-bi-lin). Kabye, f. femme (f.) Kabye.
Kabyre, m. n. n. ou **Kabrym**, (ka-bi-ré). *Myth.* Cabyre, m. dieu (m.) Cabyre.
***Kachalot**, m. voy. Cachalet.
 1. **Kachel**, f. n. (ka-dèl), carreau (m.) d'un poêle; *Forg.* chemise, f. parement, m; *Fot.* pot (m.) de terre, casserole (f.) de terre; *Zool.* punaise (f.) d'arbre.
 2. **Kachel** —, en forme de poêle, de pot ou de casserole; — *form*, f. n. moule (m.) à carreau; — *ofen*, m. s. *Mar.* poêle (m.) de faïence.
***Kachelong**, m. c. s. (ka-dé-lon-g). *Minér.* quartz-agate, m. cacholong, m.
***Kachelot**, m. voy. Cachalet.
***Kacherie**, f. voy. Cacherie.
Kachou, n. voy. Cachou.
***Kacife**, m. voy. Cacife.
Kack, m. invar. (kak), ou **Kacka**, f. spl. caca, m. excrément, m; pop. merde, f.
Kacken, n. (kak-kèn), av. haben; faire caca, faire ses gros besoins. || *a*. *Mar.* encaquer.
Kackerlaker, m. voy. Kackerlak.
***Kadaver**, m. voy. Cadaver.
Kaddich, m. c. s. (kad-diç), ou **Kaddich**, m. c. s. et **Kaddig**, m. c. s. *Bot.* genievre, m. genévrier, m. — *beer* *strauch*, n. c. s. *Bot.* genévrier, m.
Kade, f. n. (ka-dé), voy. Kaddich et Kaddich. *Bot.* genievre, m. genévrier, m. cade, m.
***Kadenz**, f. voy. Cadenz.
***Kadenziren**, a. voy. Cadenziren.
Kadeöl, n. s. spl. (ka-dé-öl), huile (f.) de genievre ou de cade.
Kader, m. s. —, (ka-dèr), double menton, m.
***Kadett**, m. voy. Cadett.
***Kadi**, m. voy. Cadi.
***Kadre**, m. s. —, (ka-dr), *Mil.* cadre, m. voy. *Stamm*; — *manöver*, n. pl. manœuvres (m. pl.) de brigade avec cadre; — *system*, n. c. s. organisation (f.) d'une armée en cadres.
***Kaducäus**, m. voy. Caducäus.
 1. **Käfer**, m. s. —, (kè-fèr). *Zool.* scarabée, m. escarbot, m. coléoptère, m;

Maë —, m. pl. saprophages, m. pl; *Bunt* —, m. pl. érotyles, m. pl. chrysomélides, m. pl; *Edart* —, m. pl. scarabéides, m. pl; *Kaub* —, m. pl. carnassiers, m. pl.
 2. **Käfer** —, des scarabées, des coléoptères; — *art*, f. n. *Zool.* espèce (f.) de scarabée ou de coléoptère; — *artig*, adj. *Zool.* coléoptère — *blume*, f. n. *Bot.* ophide, m. ou ophris (m.) insectifère; — *ente*, f. n. petit colimbe, grèbe, f; — *larve*, f. n. *Zool.* chrysalide, f. nymphe, f; — *laus*, f. n. ou — *nitche*, f. n. mite (f.) des coléoptères; — *mu scheln*, f. pl. crépidopodes, m. pl. oscurions, m. pl; — *schnecke*, f. n. limacon (m.) scarabée; — *wurzel*, f. n. grande scrophulaire des bours.
 1. **Kaff**, n. c. s. spl. (kaf), balle (f.) d'avoine; chaff, m.
 2. **Kaff** —, *Pont.* du bec, du nez; — *stück*, n. c. s. nez, m. bec (m.) d'un bateau.
Kaffe, f. n. (kaf-fè). *Pont.* nez, m. bec (m.) d'un bateau.
 1. ***Kaffee** ou **Kaffet**, m. s. spl. (ka-fè). *Bot.* café, m. caféier, m; — *trinken*, prendre du café.
 2. **Kaffee** —, de café, du café; — *baum*, m. c. s. spl. culture (f.) du café; — *baum*, n. c. s. *Bot.* caféier, m. cahier, m; — *beutel*, m. s. —, filtre (m.) à café; — *bitter*, m. s. *Chim.* caféine, f. caféine, f. coffeine, f; — *bohne*, f. n. café, m. grain (m.) du caféier; — *bohnen*, f. pl. café (m.) en grains ou en fèves; — *braun*, adj. de couleur de café; — *brett*, n. c. s. *Plat.* plateau (m.) pour servir le café, cabaret, m; — *brod*, n. c. s. petit pain au beurre, flûte, f; — *bruder*, m. s. —, grand amateur de café; — *farbe*, f. spl. couleur (f.) de café; — *farbig*, adj. de la couleur du café, café; — *geräthe*, n. s. spl. ou — *geschirr*, n. s. spl. service (m.) pour le café; — *haus*, n. c. s. *Mar.* café, m. estaminet, m; — *fanne*, f. n. cafetière, f; — *feisel*, m. s. —, coque, m. bouillotte, f; — *loffel*, m. s. —, ou — *löffelchen*, n. s. —, cuillère (f.) à café; — *mühle*, f. n. moulin (m.) à café; — *paufe*, f. n. ou — *tremmel*, f. tamboeur (m.) à griller le café; — *pflanzung*, f. n. plantation (f.) de café, cafetière, f; — *sag*, m. c. s. spl. marc (m.) de café; — *schale*, f. n. ou — *schälchen*, n. s. —, tasse (f.) à café; — *schenk*, m. n. n. cafetier, m. limonadier, m; — *schenke*, f. n. café, m. estaminet, m; — *schmeiser*, f. n. femme (f.) qui amène le café, buveuse (f.) de café; — *staude*, f. n. *Bot.* pied (m.) de caféier; — *stoss*, m. c. s. *Chim.* coffeine, f. coffeine, f. *tau* — *bitter*; — *urrogat*, n. c. s. succédané (m.) du café; — *tasse*, f. n. tasse (f.) à café; — *tisch*, m. c. s. table (f.) à café; — *topf*, m. c. s. cafetière, f; — *trommel*, m. s. —, ou — *pauke*, f. tamboeur (m.) à griller le café; — *wirth*, m. c. s. cafetier, m. limonadier, m; — *wirthin*, f. n. limonadière, f; — *zeug*, n. c. s. spl. service (m.) à café.
Kaffee, m. n. n. (kaf-fèr). *Géogr.* Caffre, m. Caffre, m.
Kaffernland, n. c. s. (kaf-fèrn-land). *Géogr.* Cafferie, f. Cafferie, f.
Käfig, m. c. s. (kè-fich), ou **Käfig**, m. c. s. et **Käfig**, m. c. s. cage, f;

hydrothérapique; —werden, n. s. spl. refroidissement, m.

1. **Kälte**, f. spl. (käl-té). froid, m; froidure, f. froidure, f. abaissement (m.) de la température atmosphérique; fig. indifférence, f. apathie, f. flegme, m; naître, f. froid (m.) humide; vor —zittern ou flattern, trembler, géloloter de froid, être transi de froid; mit —antworten, répondre froidement; etw. (A) mit —antworten, regarder qch. avec indifférence, assister à qch. de sang-froid.

2. **Kälte** —a, de froid, voy. Kälte —a; —grad, m. té, c. degré (m.) de froid; —messer, m. s., thermomètre, m. cryomètre, m.

Kalten, n. (kal-tén). av. sein, devenir froid, se refroidir, voy. Erkalten.

Kälten, a. (käl-tén). rendre froid, refroidir; causer du froid; Méd. réfrigérer; fälschen, qui refroidit; Chim. réfrigérant, frigorifique; fälsche Mischung, mélange réfrigérant. || =, n. s. spl. refroidissement, m.

Kältlich, adj. (kält-lích). frais, un peu froid; fam. frisquet.

Kälting, m. té, c. (kält-lin'g). frileux, m; fig. homme (m.) insensible ou apathique, homme sec, homme (m.) sans cœur, cœur glacé.

Kalvarien —a, du calvaire; —berg, m. té, c. calvaire, m; —naine, f. n. fille (f.) du calvaire.

* **Kalvinisch**, adj. voy. Calvinisch.

* **Kalvinismus**, m. voy. Calvinismus.

* **Kalvinist**, m. voy. Calvinist.

Kalyso, f. (ka-lip-so). n. pr. Calypso.

* **Kalhr**, m. té, c. (ka-lia). Bot. calice (m.) des fleurs, godet, m.

* **Kamajō**, m. invar. voy. Camajō.

* **Kamaldulenser**, m. voy. Camaldulenser.

Kamafche, f. n. (ka-ma-che). ou Gamafche, guêtre, f. gamache, f. houxseaux, m. pl; —an-jicher, se guêtrer.

Kamafchen —a, des guêtres; —dienst, m. té, spl. observation trop minutieuse des détails du service; fam. métier (m.) de soldat, service (m.) militaire; ponctualité, f. minutie (f.) militaire; —fuchs, m. té, c. ou —held, m. en, en. Mil. vieille culotte de peau, vieux manœuvrier, observateur trop minutieux des détails du service; —knopf, m. té, c. bouton (m.) de guêtre; —macher, m. s., guêtrier, m. fabricant (m.) de guêtres; —menschen, m. en, en. ou —ritter, m. s., Mil. vieille culotte de peau, vieux soldat; —schuh, m. té, c. Mil. soulier (m.) à guêtre; fam. godillot, m; —stiefel, m. s. n. brodequin, m.

* **Kambium**, n. voy. Cambium.

* **Kamee**, n. voy. Camee.

1. **Kameel**, n. s. c. (ka-mél). Zool. chameau, m; bas châtouffier —, chameau (m.) à une bosse, dromadaire, m; Mitr. chameau, m; Bibl. câble, m. || = in, f. nen, chamelle, f. chameau (m.) femelle.

2. **Kameel** —a, du chameau; —beck, m. té, c. antilope-chameau, m. antilope (f.) des Indes; —führer, m. s., chame-lier, m; —garn, m. té, spl. poil filé de la chèvre d'Angora; —haar, n. té, c. poil (m.) de chameau, poil (m.) de chèvre angora; —hals, m. té, c. cou (m.) de chameau; Bot. rose (f.) de Notre-Dame; Zool. mouche (f.) à saux; —hals, fige, f. n. Zool. mouche (f.) à saux; —hären, adj. de poil de chameau, de poil de chèvre; —hären Zeug, étoffe (f.) de poil de chèvre; grob —hären Zeug, bourcraie, m; —hengst, m. té, c. chameau (m.) mâle; —heu, n. té, spl. Bot. paille (f.) de la Mecque, jouc odorant; —fuch, f. c. Zool. chameau (m.) femelle; —parden, m. s., ou Kameleopard, Zool. caméléopard, m. girafe, f; —raupe, f. n. ou —spinner, m. s., Zool. cameline, f; —traub, m. té, c. Ornith. autruche (f.) d'Afrique; —strob, n. té, spl. paille (f.) de la Mecque, jouc odorant; —stute, f. n.

chameau (m.) femelle; —thier, n. té, c. ou Kameelthier et Kammelthier, Zool. lama, m. glama, m. chèvre (f.) d'Angora; —treiber, m. s., —chamelier, m; —vogel, m. pl. Ornith. camélornithes, m. pl; —wärter, m. s., —chamelier, m; —ziege, f. n. chèvre (f.) d'Angora, lama, m. glama, m. mouton (m.) du Pérou.

Kamelin, f. nen, (ka-mel-lin'). chamelle, f. chameau (m.) femelle.

* **Kameleopard**, m. s. c. (ka-mel-lo-pard). caméléopard, m. girafe, f.

* **Kamelot** ou **Kamelott**, n. voy. Camelott.

Kamelsiege, f. n. (kamel-tzi-gué). ou Kameelthier, n. Zool. chèvre (f.) d'Angora, lama, m. glama, m. mouton (m.) du Pérou.

Kamelthier, n. té, c. (kamel-tir). ou Kammelthier, Zool. chèvre (f.) d'Angora, lama, m. glama, m. mouton (m.) du Pérou.

* **Kamerad** ou **Kamrad**, m. en, en. (ka-mé-rad). camarade, m. compa-gnon, m.

Kameradschaft, f. en. (ka-mé-rad-schaft). camaraderie, f. esprit (m.) de corps; Mil. chambrée, f; fig. coterie, f. esprit (m.) de clocher.

* **Kameral** —a, voy. Kameral —a.

* **Kameralist**, m. voy. Kameralist.

Kämmerich, n. s. (käm-mé-rieh). ou Kammerich; Géogr. Cambrai, m.

1. **Kamille**, f. (ka-mil-lé). n. pr. Camille, f.

2. * **Kamille**, f. n. (ka-mil-lé). Bot. camomille, f. anthémide, f; braune —, adonis (m.) d'été.

Kamillen —a, de camomille; —artig, adj. qui ressemble à la camomille; —artige Pflanzen, anthémidées, f. pl; —blume, f. n. Bot. fleur (f.) de camomille; —essen, f. en, ou —öl, n. s. spl. Pharm. huile essentielle de camomille; —thee, m. s. spl. tisane, f. ou infusion (f.) de fleurs de camomille, huile essentielle de camomille; —trant, m. té, spl. ou —wasser, n. s., infusion, f. ou tisane (f.) de camomille.

Kamillus, m. (ka-mil-lous). n. pr. Camille, m.

1. * **Kamin**, m. et n. té, c. (ka-min'). cheminée, f; fam. coin (m.) de feu; am —sitzen ou am —sitzen —sitzen, être assis au coin de son feu, être assis autour du feu; Géogr. passage étroit, gorge, f. couloir, m. cheminée, f.

2. **Kamin** —a, de cheminée, de la cheminée; —auffang, m. té, c. garniture (f.) de cheminée; —belen, m. s., —balai (m.) d'âtre; —feger, m. s., ramonneur (m.) de cheminées; —feuer, n. s., —feu (m.) de cheminée; —gähms, n. té, c. chambranle (m.) de cheminée; —haken, m. s., —crémaillère (f.) de cheminée; —ofen, m. s., —cheminée (f.) à la prussienne; —platte, f. n. plaque (f.) de cheminée, contre-cœur, m; —röhre, f. n. tuyau (m.) de cheminée, souche, f; —rost, m. té, c. grille (f.) de cheminée; —ruch, m. fcs. spl. noir, m. ou suie (f.) de cheminée; Dess. bistré, m; —schirm, m. té, c. écran, m; —teppich, m. té, c. tapis (m.) de foyer; —vorfecker, m. s., —garde-feu, m; —jange, f. n. pin-cettes, f. pl.

* **Kamifade**, f. voy. Kamifade.

* **Kamisol** ou **Kamisol**, n. té, c. (ka-mi-sol). camisole, f. veste, f. jaquette, gilet (m.) de flanelle; fam. jem. (p) bas —aus-flößen, secouer la jaquette à qn.

2. **Kamm**, m. té, c. (ham'). 1. peigne, m; weiter —, peigne (m.) à grosses dents, démolir, m; enger —, peigne fin; —jun Ennivrein, démolir, m; Tiss. peigne, m. Chasse, f. battant, m. | 2. crête, f. éminence, f. terre, m. coteau, m. chaîne (f.) de collines; Dess. bistré, m; chaîne (f.) de collines; Géogr. crête (f.) de montagne; Fortif. crête, f. arête (f.) du parapet ou du glacis; —des bedachten Wärd, arête (f.) d'une tranchée-abri; For. file, f. rangée (f.) de bois; Hydr. haut (m.) d'une digue, crête, f. levée, f. turcie, f.

3. **Zool. crête**, f. (du coq); peigne, m. (du scorpion); byssus, m. (des huîtres); Méd. crête (f.) de coq; fam. nuque, f. dos, m. chignon, m; Bot. arête, f. Man. crinière, f. collet (m.) du bœuf, arête (f.) du coq; Vign. rape, f. raie, f; Cordonn. arête, f; Mil. crête (f.) du casque; Serr. barbe (f.) d'une clef, panne-ton, m; Mus. chevalier, m. silet, m; Charp. enboiture, f; For. sabot, m. bras, m; Méd. came, f. levée, f. bras, m. doublures, f. pl; For. ter —schwell ihm, la moutarde lui monte au nez, il s'enorgueillit; allés aber einen —schwell, jeter tout dans le même moule.

2. **Kamm** —a, qui a la forme d'un peigne, qui a rapport à un peigne, de peigne, pectine; —ähnlich, adj. ou —artig, adj. qui ressemble à un peigne ou à une crête, pectinodenté; —baken, m. s., ou —baum, m. té, c. arbre denté ou dentelé, poutre dentée, peigne, m; —bant, f. c. établi, m; —blatt, n. té, c. Tiss. peigne, m. ros, m. rot, m; —blume, f. n. camomille, f; —bogen, m. s., —Fortif. crémaillère (f.) circulaire; —braten, m. s., —pièce (f.) de bœuf parée; —bruch, m. té, c. Hydr. rupture (f.) de la crête (d'une digue); —befel, m. s., —Sell. mantelet, m; —eidenfisch, n. Zool. iguane, m. porte-crête, m; —eisen, n. s., —dentelé; Sculpt. ciseau (m.) à creneler; —farn, m. té, c. Bot. fougère fleurie; —fett, n. té, spl. graisse (f.) de la crinière (d'un cheval), graisse (f.) du collet (d'un mouton ou d'un bœuf); —fleisch, n. té, spl. chair (f.) du collet; —floffer, m. pl. Zool. poissons pectinaux; —förmig, adj. qui a la forme d'une crête ou d'un peigne, cristé, pectiné, pectiniforme; —futter, n. s., ou —fütteral, n. s. c. étui (m.) à peignes; —garn, n. s. spl. laine filée; —geier, m. s., —Ornith. sarcophage, m. s., —grind, n. c. spl. Vété. teigne (f.) à la crinière du cheval; —haar, n. té, spl. crin (m.) de cheval, crinière, f. crins, m. pl; —haken, m. s., —Anat. nuque, f; —höhe, f. n. point culminant de la crête d'une montagne; —holz, n. té, c. Tiss. poulies (f. pl.) des porte-lames; —kaiser, m. s., —Zool. cerf-volant, m; —kiefer, m. s., —peigne, m; —kriemer, m. pl. Zool. pectinibranches, m. pl; —kies, m. té, spl. fer sulfate-dentelé; —kissen, n. s., —Sell. surfait (m.) de sous-verge; —lerche, f. n. Ornith. alouette huppée; —linie, f. n. Fortif. ligne (f.) de feu; Top. ligne (f.) de faite; —lice, f. n. Tiss. fil (m.) des lisses; —macher, m. s., —fabricant (m.) de peignes, peignier, m; —muschel, f. n. peigne-manteau, m; verfeinert —muschel ou —muschelstein, m. té, c. peigne pectiné, pectinité, m; —muskel, m. s. n. Anat. muscle pectiné, muscle (m.) de l'os pubis; —rad, n. s., c. roue (f.) à dents, roue dentée ou dentelée, roue (f.) d'engrenage, roue (f.) de champ, hérisson, m; Meun. rouet, m; —raupe, f. n. chenille pectine; —reiber, m. s., —Ornith. héron cristé, héron commun; —ring, m. té, c. de, m; —ring ou der Salterfett, dé (m.) de longe de chaine; —ring am Ringstiel, dé (m.) à la fourche de la croupière pour trosser les traits; —schachtel, f. n. boîte (f.) à peignes; —scharte, f. n. Top. coupure f. ou brèche (f.) dans la crête d'une montagne; —schnecken, f. pl. Zool. pectinibranches, m. pl; —schneidemaschine, f. n. machine (f.) à couper les peignes; —schraube, f. n. vis (f.) à carder; —seger, m. s., —cardier, m; —stange, f. n. Artill. crémaillère (f.) du cric; —stich, m. té, c. coup (m.) de peigne; —stiel, n. té, c. Bouch. collet (m.) de bœuf; —tragend, adj. qui porte des peignes; Zool. pectinifère; —venus, f. spl. Zool. camefeuille, f; —walze, f. n. Tiss. peigneur, m. tambour (m.) de décharge; —wolfe, f. n. Drap. laine cardée; —zahn, m. té, c. dent (f.) de peigne; Tiss. broche, f; —zapfen, m. s., —Chirp. tenon, m; —zwicke, f. n. Glout. broquette, f; —zwirn, m. té, spl. Tiss. fil (m.) d'arcade.

Kammmaschine, f. n. (kam-ma-schi-ne), ou Kammmaschine, f. Tiss. peigneuse (f.) mécanique.

Rämme, *f. n.* (*kém'-mè*). *Méc.* alluchon. *m. caue*, *f.*

Rämmelfamm, *m. té, z t.* (*kè-mèl-kam*). *Cord.* repassette, *f.*

Rämmeln, *a.* (*kém'-mèl-n*). *carder*.

Rämmeln, *n. té, z t.* (*kém'-mèl-tir*). *ou Rämmelzick, et Rämmelzick. Zool.* lama. *m. chevre* (*f.*) d'Angora; glama, *m.* mouton (*m.*) du Pérou.

Rämmen, *a.* (*kém'-mèn*). 1. peigner; *Tiss.* carder; *mit den Rämm* —, rebrousser le poil. | 2. *Charp.* emboîter, assembler à tenon et entaille. | 3. *sch* —, *r.* se peigner (les cheveux, la barbe); *fam.* se donner un coup de peigne. | *gefammet*, peigné, cardé; *Chapell.* dégalé; *gefammet* *Beut.* laine cardée, étame, *f.* 4. —, *n. e.* *spl.* peignage, *m.* cardage, *m.*; *Chapell.* dégalage, *m.*; *Charp.* emboitage, *m.* assemblage, *m.*

1. **Rammer**, *f. n.* (*kém'-mèr*). 1. **chambre**, *f.* salle, *f.* cabinet, *m.* pièce, *f.* appartements particuliers du roi; *Edif.* — chambre (*f.*) à coucher. | 2. *tribunal*, *m.* chambre (*f.*) des députés ou des pairs, assemblée législative; trésor, *m.* cassette, *f.* administration (*f.*) du Trésor; *fig.* chambre, *f.* cellule, *f.* cavité, *f.* enclos, *m.* loge, *f.* | 3. *Bot.* loge, *f.* Anat. ventricule, *m.* chambre, *f.* (de l'œil); *Sell.* chambre, *f.* liberté (*f.*) du garot; | *Min.* chambre, *f.* fourneau, *m.*; *Opt.* *trunk* — chambre noire; *Chass.* enceinte (*f.*) de toiles, enclos, *m.* toiles, *f. pl.*; *terrier*, *m.*; *Artill.* chambre, *f.* chambre —, chambre (*f.*) cylindrique; *Min.* chambre, *f.* — *anc.* *Edif.* *tr.* chambre, *f.* sphérique du bouton de culasse.

2. **Rammer** —, de la chambre, des chambres; du conseil, du palais; — **advocat**, *m. en, ou* — **anwal**, *m. té, z t.* avocat (*m.*) à la chambre des domaines, procureur fiscal; — **amt**, *n. té, z t.* charge, *f.* ou emploi (*m.*) à la chambre des finances, fonction (*f.*) à la cour des comptes, administration financière, caisse municipale; — **arrest**, *m. té, z t.* consigné (*f.*) pour les officiers, arrêts simples, *m. pl.*; — **bahn**, *f. n.* *Arm.* queue (*f.*) de culasse; — **bomb**, *n. té, z t.* *Artill.* astragale (*m.*) de lumière; *tr.* — **beamte**, *adj. sub.* officier (*m.*) de la chambre des finances; — **beden**, *n. e.* —, pot (*m.*) de chambre, vase (*m.*) de nuit; *tr.* — **bediente**, *adj. sub.* valet (*m.*) de chambre, valet (*m.*) de pied, domestique, *m.* — **boten**, *m. té, z t.* *Arm.* fond (*m.*) du tonnerre mobile, grain, *m.* — **bote**, *m. n. n.* messager (*m.*) de la chambre des domaines, courrier (*m.*) de cabinet. — **buch**, *n. té, z t.* registre (*m.*) des dépenses du dépôt d'habillement; — **buchie**, *f. n.* *Artill.* émérillon, *m.* carabine (*f.*) avec culasse à chambre, carabine (*f.*) de rempart; — **capelle**, *f. n.* chapelle (*f.*) d'un prince; — **collegium**, *n. té, z t.* *pl.* — *collegien*, chambre, *f.* ou collègue (*m.*) des officiers de la chambre; — **concert**, *n. té, z t.* *Mus.* concert (*m.*) de chambre; — **dame**, *f. n.* dame (*f.*) d'honneur, camériste, *f.* dame (*f.*) d'atours; — **deggen**, *m. e.* —, épée courte, épée (*f.*) de cérémonie; — **diener**, *m. e.* —, valet (*m.*) de chambre, valet (*m.*) de pied, domestique, *m.*; — **dorf**, *n. té, z t.* village domanial; — **einkünfte**, *f. pl.* revenus (*m. pl.*) du Trésor; — **fiscal**, *m. e.* *spl.* fiscal (*m.*) de la chambre; — **frau**, *f. n.* femme (*f.*) de chambre, camériste, *f.* *Théât.* soubrette, *f.* — **fräulein**, *n. e.* —, demoiselle (*f.*) d'honneur; — **gang**, *m. té, z t.* *Arm.* jeu (*m.*) du tonnerre mobile; — **gebäude**, *n. e.* —, bâtiments (*m. pl.*) de la chambre des finances, ministère (*m.*) des finances, cour (*f.*) des comptes; — **gefälle**, *n. pl.* revenus domaniaux; — **gericht**, *n. té, z t.* *spl.* chambre (*f.*) de justice, cour (*f.*) de justice; chambre impériale de Wetzlar; cour (*f.*) de l'échiquier; — **gerichtsbeisitzer**, *m. e.* —, assesseur (*m.*) de la chambre impériale; — **gerichtsbote**, *m. n. n.* sergent (*m.*) de la chambre impériale; — **gehois**, *n. té, z t.* *Artill.* pièce (*f.*) se chargeant par la culasse; — **gewehr**, *n. té, z t.* *Arm.* arme, *f.* ou fusil (*m.*) avec

culasse à chambre; — **gut**, *n. té, z t.* *tr.* domaine, *m.* bien domanial; — **hatzdraube**, *f. n.* *Arm.* vis (*f.*) de la rondelle-arrière; — **heiduck**, *m. n. n.* heiduque (*m.*) de la chambre; — **herr**, *m. n. n.* gentilhomme (*m.*) de la chambre, chambellan, *m.*; — **herrenschlüssel**, *m. e.* —, chef (*m.*) de chambellan; — **herrin**, *n. n.* femme (*f.*) d'un chambellan; — **hobung**, *f. n.* *Vétér.* tubérosité (*f.*) zygomatique; — **holz**, *n. té, z t.* *Artif.* moule (*f.*) de pot de fusée volante; — **hülle**, *f. n.* *Artill.* chambre (*f.*) cylindrique pour shrapnels; — **husar**, *m. n. n.* hussard (*m.*) de la chambre; — **jäger**, *m. e.* —, chasseur (*m.*) de la chambre; *iron.* preneur (*m.*) de rats; — **jungfer**, *f. n.* fille (*f.*) de chambre, chambrrière, *f.* camériste, *f.* *Théât.* soubrette, *f.* suivante, *f.* — **junker**, *m. e.* —, gentilhomme (*m.*) de la chambre, gentilhomme servant, *m.* — **laffe**, *f. n.* cassette particulière, trésor privé, caisse domaniale, coffres (*m. pl.*) d'un prince; — **faschen**, *n. e.* —, *fam.* soubrette, *f.* camériste, *f.* — **fnabe**, *m. n. n.* page, *m.*; — **fnacht**, *m. té, z t.* valet (*m.*) de chambre; — **ladung**, *f. n.* *Artill.* charge (*f.*) à chambre pleine; — **ladungsgewehr**, *n. té, z t.* *Arm.* fusil (*m.*) avec culasse à chambre mobile; — **laker**, *m. e.* —, laquais, *m.* ou valet (*m.*) de chambre; — **lehen**, *n. e.* —, fief domanial; — **leute**, *m. pl.* employés (*m. pl.*) du domaine, valets, *m. pl.* ou serviteurs attachés à la personne d'un prince; — **mädchen**, *n. e.* —, femme, *f.* ou fille (*f.*) de chambre, servante, *f.* camériste, *f.* — **magd**, *f. z t.* fille (*f.*) de chambre, servante, *f.* — **mauer**, *f. n.* mur, *m.* séparation (*f.*) entre deux chambres; — **mauer einer Edelleute**, *bajoyer*, *m.* — **mund**, *n. té, z t.* *Arm.* bouche (*f.*) du tonnerre du fusil; — **musik**, *f. n.* chapelle (*f.*) d'un prince, musique (*f.*) de la chapelle; — **pächter**, *m. e.* —, fermier (*m.*) d'une terre domaniale; — **page**, *m. n. n.* page (*m.*) de la chambre; — **propp**, *m. té, z t.* *Artill.* sabot (*m.*) de chambre; — **präsident**, *m. n. n.* président (*m.*) de la chambre; président (*m.*) de la cour des comptes; *f. spl.* rebord intérieur du tonnerre mobile; — **rath**, *m. té, z t.* *spl.* conseil (*m.*) de la chambre des finances ou des comptes; — **rath**, *m. té, z t.* conseiller (*m.*) de la chambre des finances ou de la cour des comptes; — **reiniger**, *m. e.* —, *Arm.* brosse (*f.*) pour nettoyer le tonnerre; — **richter**, *m. e.* —, membre (*m.*) de la chambre de justice; — **sänger**, *m. e.* —, chanteur (*m.*) de la chapelle; — **scheibe**, *f. n.* *Arm.* rondelle-arrière, *m.* (du fusil); — **schleuse**, *f. n.* *Top.* écluse (*f.*) double; — **schlüssel**, *m. e.* —, clef (*f.*) d'une chambre, clef (*f.*) de chambellan; — **schuld**, *f. n.* dette domaniale; — **schman; schraube**, *f. n.* *Arm.* culasse (*f.*) avec bouton à évase-ment sphérique; — **secretär**, *m. e.* —, secrétaire (*m.*) de la chambre des domaines; — **spiegel**, *m. e.* —, glace (*f.*) d'une chambre à coucher; *Artill.* plateau, *m.* culot (*m.*) du mortier, sabot (*m.*) de chambre pour mortier; — **stuck**, *n. té, z t.* *Artill.* pièce chambrée, pourtour (*m.*) de la chambre d'un mortier; *Arm.* culasse (*f.*) mobile; — **thür**, *f. n.* porte (*f.*) de la chambre; — **ton**, *m. té, z t.* *Arm.* petit ton, ton (*m.*) ordinaire; — **trauer**, *m. e.* *spl.* petit deuil; — **ruch**, *n. té, z t.* *spl.* toile (*f.*) de Cambrai, cambresine, *f.* — **unteroffizier**, *m. e.* —, *Mil.* sergent (*m.*) d'équipement; — **wärze**, *f. n.* *Arm.* renfort (*m.*) du tonnerre mobile, embosse (*f.*) du levier; — **weiß**, *n. té, z t.* femme (*f.*) de chambre; — **wesen**, *n. e.* *spl.* finances, *f. pl.*; — **wissenschaft**, *f. spl.* science financière; — **ziel**, *n. té, z t.* *H. d'Allem.* taxe (*f.*) des contributions prélevées pour l'entretien de la chambre impériale de Wetzlar; — **zofe**, *f. n.* femme (*f.*) de chambre, camériste, *f.* soubrette, *f.* chambrrière, *f.*

Rämmer, *m. e.* —, (*kém'-mèr*). peigneur, *m.* || — *in*, *f. n.* peigneuse, *f.*

Rämmerchen, *n. e.* —, (*kém'-mèr-dèr*). ou **Rämmerlein**, *n. dim.* de **Rämmer**, petite chambre, chambrette, *f.* *fam.* — *vermischen*, jouer aux quatre coins.

1. **Rämmerei**, *f. n.* (*kém'-mèr-rai*). trésorerie, *f.* administration (*f.*) de la cassette royale, intendance (*f.*) du domaine de la liste civile, administration (*f.*) de la caisse d'une commune, municipalité, *f.* officiers (*m. pl.*) de la chambre; deniers (*m. pl.*) de la municipalité.

2. **Rämmerei** —, de la trésorerie, de la communauté; — **dorf**, *n. té, z t.* village domanial; — **gefälle**, *n. pl.* revenus (*m. pl.*) de la communauté; — **gericht**, *n. té, z t.* tribunal (*m.*) ordinaire d'une ville; — *gut*, *n. té, z t.* bien (*m.*) de la communauté; — **laffe**, *f. n.* caisse (*f.*) de la communauté; — **rechnung**, *f. n.* compte (*m.*) de recette et de dépense de la commune; — **schreiber**, *m. e.* —, greffier (*m.*) de la communauté.

Rämmerer, *m. e.* —, (*kém'-mèr-rèr*). camérier, *m.* chambellan, *m.*; *Relig.* camélingue, *m.*; intendant, *m.* préfet (*m.*) du palais, conservateur (*m.*) d'un musée, administrateur (*m.*) des revenus d'une commune; directeur (*m.*) de la chambre; *Garbinal* —, camélingue, *m.*; *papstlich* —, camérier, *m.*; agent (*m.*) de comptabilité d'une commune, président (*m.*) de tribunal, gentilhomme (*m.*) de la chambre.

Rammerich ou **Cammerich**, *n. e.* (*kém'-mèr-ich*). et **Rämrich**; *Géogr.* Cambrai, *m.*

Rämmerin, *f. n.* (*kém'-mèr-in*). femme (*f.*) d'un chambellan.

Rämmerlein, *n. s.* —, (*kém'-mèr-lain*). *dim.* de **Rämmer**; petite chambre, chambrette, *f.* *fam.* — *vermischen*, jouer aux quatre coins, *roy.* **Rämmerlein**.

Rämmerling, *m. té, z t.* (*kém'-mèr-lin'g*). chambellan, *m.*; gentilhomme (*m.*) de la chambre; camérier, *m.*; camélingue, *m.*

Rämmling, *m. té, z t.* (*kém'-lin'g*). ou **Rämmlinge**, *m. pl.* *Card.* peignons, *m. pl.* retrous, *m. pl.*

Rämmlingsiede, *f. spl.* (*kém'-lin'g-zai-dè*). *Soier.* capiton, *m.*

Rämmschneide, *f. n.* (*kém'-ma-schneide*). *Méc.* peigneuse (*f.*) mécanique, peigneuse, *f.*

Ramp, *m. té, z t.* (*kam'p*). champ, *m.* enclos, *m.* clos, *m.*; rue, *f.* place (*f.*) publique.

***Rampagne**, *f. roy.* Campagne.

***Rampanc**, *f. n.* (*kam'-pa-nè*). *Fortif.* casemate (*f.*) dans les fossés.

***Rampanje**, *f. roy.* Campanie.

Rampanien, *n. e.* (*kam'-pa-nièn*). *Géogr.* la Campanie.

***Rampanula**, *f. roy.* Campanula.

1. **Rampe**, *m. n. n.* (*kém'-pè*). champion, *m.* preux chevalier, guerrier vaillant, joueur, *m.*; *Chass.* sanglier, *m.* verrat, *m.*

2. **Rampe**, *f. n.* île boisée dans une rivière.

***Rampeche** —, *roy.* Campêche —.

Rampelet, *f. n.* (*kam'-pè-lai*). dispute, *f.* querelle, *f.*; *fam.* bisbille, *f.*

Rampeln, *n.* (*kam'-pèln*). *ar. baben*; disputer, quereller. || *sch* —, *r.* se quereller, se disputer; *fam.* être en bisbille, se chamailler.

1. **Rampf**, *m. té, z t.* (*kam'p-f*). **combat**, *m.* lutte, *f.* — *mit kènem*, joute, *f.* *Mil.* combat, *m.* affaire, *f.* journée, *f.* action, *f.* — *ju Wirtz*, joute, *f.* *3wei* —, duel, *m.* combat singulier; *haben* —, joute (*f.*) de coqs; *Totè* —, agonie, *f.* *Wort* —, querelle, *f.* dispute, *f.* *Wett* —, combat (*m.*) à outrance, rude combat, *m.* — *auf dem eben*, combat (*m.*) à mort; *im — mit dem Lügüdt*, aux prises avec l'adversité; *jum — fommen*, en venir aux mains; *jum — forden* ou *hetuè forden*, provoquer, appeler au combat.

2. **Rampf**, *m. té, z t.* *ouies*, *f. pl.* branches, *f. pl.* *roy.* *3tème*.

3. **Rampf** —, de combat, au combat; — **begier**, *f. spl.* ou — **begierde**, *f. n.*

envie (*f.*) de combattre, ardeur, *f.* ou désir (*m.*) de combattre, ardeur belliqueuse; — **bereit**, *adj.* prêt à combattre; — **bereitschaft**, *f. spl.* disposition (*f.*) d'une troupe prête à combattre; — **bewegung**, *f. en.* mouvement (*m.*) d'attaque; — **bewegungsförm.**, *en.* forme sous laquelle s'exécute le mouvement d'attaque; — **einheit**, *en.* unité (*f.*) tactique; — **entcheidung**, *f. en.* résultat décisif du combat; — **fähig**, *adj. Mil.* capable de porter les armes; effectif; — **fähige Truppen**, troupes fraîches, troupes prêtes à entrer en ligne, effectif, *m.*; — **fertig**, *adj.* prêt à combattre; — **form**, *f. en.* forme (*f.*) de combat; — **front**, *f. en.* front (*m.*) de bataille; — **gebiet**, *n. té.* *spl.* théâtre (*m.*) des opérations; — **gefahrte**, *m. n. v.* ou **genosse**, *m. n. n.* compagnon (*m.*) de combat, camarade (*m.*) d'armes; — **gericht**, *n. té.* *spl.* arbitres (*m. pl.*) d'un combat judiciaire; — **gesang**, *m. té.* *en.* chant (*m.*) de guerre, chanson guerrière; — **gefecht**, *n. té.* *spl.* cris (*m. pl.*) de guerre; — **gewohnt**, *adj.* accoutumé; — **gierig**, *adj.* brûlant du désir de livrer bataille; — **gruppe**, *f. n.* groupe (*m.*) de combattants; — **haben**, *m. té.* *en.* *co.* dressé au combat; *fam.* homme querelleur, disputeur, *m. spadass. n. m.*; *H. nat.* combattant, *m. paon* (*m.*) de mer; *Ornith.* vanneau combattant; — **händschuh**, *m. té.* *en.* gantelet, *m.*; — **jagen**, *n. é.* *spl.* combat (*m.*) de bêtes féroces; — **kolonne**, *f. n.* colonne (*f.*) de combat ou d'attaque; — **lustig**, *f. spl.* désir (*m.*) de combattre, ardeur (*f.*) au combat; — **lustig**, *adj.* qui demande à aller au combat, ardent au combat; — **ordnung**, *f. en.* ordre, *m.* ou dispositions (*f. pl.*) de combat; — **platz**, *m. té.* *en.* lieu (*m.*) de combat, lice, *f.* arène, *f.* barrière, *f.* champ clos; — **preis**, *m. té.* *en.* prix (*m.*) du combat, récompense (*f.*) du vainqueur; — **recht**, *n. té.* *en.* droit (*m.*) de se servir aux armes, lois (*f. pl.*) du combat, combat (*m.*) judiciaire; — **richter**, *m. é.* — *juger* (*m.*) du combat; *Féod.* juge (*m.*) du camp, arbitre, *m.*; — **richterin**, *f. n.* reine (*f.*) de la beauté; — **roß**, *n. té.* *en.* destrier, *m.* cheval (*m.*) de bataille; — **schule**, *f. n.* école (*f.*) de gymnastique; — **schwert**, *n. té.* *en.* épée (*f.*) de combat; — **spiel**, *n. té.* *en.* jeu (*m.*) gymnastique; combat (*m.*) de gladiateurs; *Chevalerie*, tournoi, *m.*; — **übung**, *f. en.* exercice (*m.*) gymnastique, exercice (*m.*) du maniement des armes, manœuvre, *f.*; — **ziel**, *n. té.* *en.* *c.* objet (*m.*) du combat.

Kämpfen, *n. (kəm'p-fən).* *av.* *baten*; 1. combattre, lutter, se battre contre, livrer un combat ou une bataille à, être aux prises avec; *mit* *tem* *sein* —, lutter contre la misère, être aux prises avec l'adversité; *mit* *dem* *Tode* —, être à l'agonie, être agonisant, agoniser; *auf* *leben* *und* *Tod* —, se battre à outrance.

2. *a.* livrer ou soutenir (un combat); *ein* *idweten* *Kampf* —, livrer un rude combat; *fig.* soutenir une lutte difficile.

3. *n. v.* *spl.* combat, *m.* lutte, *f.*

Kampfsende (*ten*), *adj. sub.* (*kəm'p-fən'*) combattant, *m.*

* **Kämpfer** ou **Kämpfer**, *m. voy.* *Kämpfer*.

1. **Kämpfer**, *m. é.* —, (*kəm'p-fən*) combattant, *m.* champion, *m.* jouteur, *m.* lutteur, *m.* athlète, *m.* gladiateur, *m.*

2. **Kämpfer**, *m. é.* —, *Arch.* coussinet, *m.* imposte, *f.*

3. **Kämpfer** —, de l'imposte; — **druck**, *m. té.* *spl.* Pont, ligne (*f.*) des points de concours des réactions des cuèles, ligne (*f.*) des points d'intersection des réactions des cuèles, ligne (*f.*) des points d'action des charges; — **gefäss**, *m. té.* *en.* *Arch.* imposte ornée; — **höhe**, *f. n.* hauteur (*f.*) de la semelle d'intrados, naissance (*f.*) de la voûte d'un tunnel; — **linie**, *f. n.* naissance (*f.*) de voûte; — **pfel**, *m. é.* —, pied-droit (*m.*) d'un arc.

Kampfes —, du combat, au combat, *voy.* *Kampf* —; — **art**, *f. en.* genre (*m.*) de combat, tactique, *f.*; — **einheit**, *f. spl.*

unité (*f.*) tactique, unité (*f.*) dans les dispositions tactiques d'une bataille; — **lust**, *f. spl.* désir (*m.*) de combattre, ardeur (*f.*) au combat; — **lustig**, *adj.* qui demande à aller au combat, ardent au combat.

* **Kämpfer**, *m. voy.* *Kämpfer*.

* **Kämpferid**, *n. voy.* *Kämpferid*.

Kämpfer —, pour camper, de campement; — **leine**, *f. n.* *Man.* corde (*f.*) servant à attacher les chevaux au piquet, prolonge (*f.*) de campement; — **pfahl**, *m. té.* *en.* piquet (*m.*) pour attacher la prolonge de campement; — **pfahl-träger**, *m. é.* —, *Man.* porte-piquet (*m.*) de campement.

* **Kämpfen**, *n. (kam'pi-rèn).* *pp.* *famit.* *av.* *baten*; camper; *unter* *freiem* *Himmel* —, camper en plein air ou à la belle étoile.

* **Kämpferde**, *f. n. (kam'p-räi-dé).* *Bot.* saule pleureur.

Kanadier, *m. voy.* *Kanadier*.

Kanadisch, *adj. voy.* *Kanadisch*.

* **Kanal**, *m. voy.* *Kanal*.

Kananäer, *m. voy.* *Kananäer*.

* **Kanape**, *n. voy.* *Kanape*.

Kanarien —, *voy.* *Kanarien* —.

Kanarische Inseln, *f. pl. (ka-na-ri-eh-é in'-zeln).* *Geogr.* les Canaries, *f. pl.* les îles (*f. pl.*) Canaries.

Kanaster, *m. voy.* *Kanaster* et *Kan-ster*.

* **Kancerös**, *adj. voy.* *Kancerös*.

* **Kandare**, *f. n. (kan-da-rä).* *Man.* mors (*m.*) de bride, bride (*f.*) sans mors, tête, *f.*

Kandaren —, *Man.* de la bride, du mors de bride; — **gebiss**, *n. té.* *en.* mors (*m.*) de bride, mors (*m.*) à branches; — **hebel**, *m. é.* —, branche (*f.*) de mors; — **jügel**, *m. é.* —, rênes (*f. pl.*) de la bride.

Kandaulus, *m. (kan-daou-lous).* *n. pp.* *Candaule*, *m.*

Kandavien, *n. é.* (*kan-da-vien*). *Geogr.* la Candavie.

Kandavisch, *adj. (kan-da-vich).* *can-*

1. **Kandel**, *m. é.* —, (*kan-dél*). égout; *m.* ruisseau, *m.* rigole, *f.*

2. **Kandel** —, de lilas, du lilas; — **baum**, *m. té.* *en.* lilas, *m.*; — **beere**, *f. n.* baie (*f.*) de viorne; — **blüthe**, *f. n.* fleur (*f.*) de lilas, fleur (*f.*) de seringat; — **winde**, *f. n.* hardeau, *m.*; — **zucker**, *m. é.* *spl.* ou *Candeljuder*, sucre (*m.*) candi.

* **Kandelaber**, *m. voy.* *Kandelaber*.

Kandia, *f. voy.* *Kandia*.

* **Kandidat**, *m. voy.* *Kandidat*.

* **Kandidus**, *m. voy.* *Kandidus*.

Kandien, *n. é.* (*kan-di-en*). *Geogr.* Candie, *f. île* (*f.*) de Candie, île (*f.*) de Crète.

Kandille, *f. voy.* *Kandille*.

Kandioté, *m. n. n.* (*kan-di-o-té*). *Candioté*, *m.* habitant (*m.*) de Candie.

* **Kandiren**, *a. voy.* *Kandiren*.

* **Kandis**, *m. voy.* *Kandis*.

* **Kancel** ou **Cancel**, *m. é.* *spl.* (*kan-el*). cannelé, *f.* cinnamonome, *m.*

* **Kancellin**, *n. voy.* *Kancellin*.

* **Kancelliren**, *a. voy.* *Kancelliren*.

* **Kanghuru**, *n. é.* (*kan'-gou'-rou*). *Zool.* kangaroo, *m.*

1. **Kaninchen**, *n. é.* —, (*ka-nin'-den*). lapin, *m.* jeune lapin, *m.* lapereau, *m.* *wildes* —, lapin (*m.*) de garenne; *jähmtes* —, lapin (*m.*) domestique ou de clapier; *fam.* poltron, *m.* couard, *m.*

2. **Kaninchen** —, du lapin, de lapereau; — **artig**, *adj.* qui ressemble au lapin; *H. nat.* coniculaire; — **bau**, *m. té.* *en.* — *ten*, *Chass.* terrier (*m.*) de lapin; — **behältis**, *n. té.* *en.* clapier, *m.*; — **berg**, *m. té.* *en.* ou *garten* ou *gebärg*, garenne, *f.* — **falle**, *f. n.* piège (*m.*) à lapins; — **fell**, *n. té.* *en.* peau (*f.*) de lapin;

— **garten**, *m. é.* *en.* ou *berg*, garenne, *f.* — **gebärg** ou **gehege**, *n. é.* —, garenne, *f.* — **haare**, *n. pl.* poil (*m.*) de lapin; — **höhle**, *f. n.* ou *loch*, *n. halot*, *m.*; — **jagd**, *f. en.* chasse (*f.*) au lapin; — **jagd mit stethen**, chasse (*f.*) au furet; — **jäger**, *m. é.* —, chasseur (*m.*) de lapins, fureteur, *m.*; *Chass.* furet, *m.*; — **loch**, *n. té.* *en.* ou *höhle*, *halot*, *m.*; — **maus**, *f. n.* *Zool.* marmotte bâtarde; — **wärter**, *m. é.* —, garennier, *m.*; — **weibchen**, *n. é.* —, femelle (*f.*) du lapin, lapine, *f.*; — **wiesel**, *n. é.* —, *Zool.* furet, *m.*

* **Kanker**, *m. é.* —, (*kan'-ker*). *pop.* araignée, *f.*; *Horl.* chancre, *m.*; — **scin**, *n. té.* *en.* *Minér.* arachnide, *f.*

Kannä ou **Cannä**, *n. é.* (*kan'-nä*). *Geogr.* Cannes, *f.*

Kännchen, *n. é.* —, (*kän'-chen*). *dim.* de *Kanne*; petit pot, burette, *f.* canette, *f.* chopine, *f.* choppe, *f.*

Kanne, *f. n. (kan'-né).* pot, *m.* bûtre, *pinte*, *f.* canette, *f.* litre, *m.*; *Min.* tinette, *f.*; *Fond.* tuyère, *f.* mesure (*f.*) de la valeur d'une pinte ou d'un pot, pinte, *f.* pot, *m.*

* **Kannesaß**, *m. voy.* *Kannesaß*.

Kannegießer, *m. é.* —, (*kan'-né-gui-sser*). ou *Kannegießer*, *politicien* (*m.*) de cabaret, politiqueur, *m.* homme sot qui s'occupe de politique.

Kannegießerei, *f. spl.* (*kan'-né-gui-sserei*). ou *Kannegießerei*, *politique* (*f.*) de chambre, mauvaise discussion sur la politique, commérages (*m. pl.*) politiques.

Kannegießern, *n. (kan'-né-gui-ssern).* ou *Kannegießern*, *av.* *baten*; iron. faire de la politique, politiquer; bavarder.

* **Kannel**, *m. é.* *spl.* (*kan'-nèl*). ou *Kannel*; cannelé, *f.* cinnamonome, *m.*; — **stein**, *m. té.* *en.* *Min.* minéral (*f.*) couleure de cannelé.

Kannen —, de pots, à pots; — **birne**, *f. n.* poire (*f.*) d'anglaise, poire (*f.*) d'etranguillon; — **birste**, *f. n.* goupillon, *m.*; — **gießer**, *m. é.* —, potier (*m.*) d'étain; *potillier* — *gießer*, *iron.* grand politique, *m.* politicien (*m.*) de cabaret, *roy.* *Kannegießer*; — **gießerei**, *f. en.* *iron.* commérages (*m. pl.*) politiques; *propos* (*m. pl.*) politiques, *roy.* *Kannegießerei*; — **gießern**, *n.* ou *Kannegießern*, *av.* *baten*; *iron.* faire de la politique, politiquer, bavarder; — **fraut**, *n. té.* *spl.* *Bot.* préle (*f.*) des champs; — **maß**, *n. té.* *en.* mesure (*f.*) d'un pot; — **ohr**, *n. té.* *en.* anse (*f.*) d'un pot; — **plumpe**, *f. n.* *Bot.* nénuphar (*m.*) à fleurs jaunes; — **weise**, *adv.* par pots, à pot et à pinte; *fig.* en grande quantité; *es* *ragt* *über* *et* *il* *pleut* à seaux, *il* *pleut* à verse.

* **Kanon**, *m. voy.* *Kanon*.

* **Kanonade**, *f. n. (ka-no-na-dé)* canonade, *f.*

* **Kanone**, *f. n. (ka-nö-né)*. 1. **canon**, *m.* bouche (*f.*) à feu, pièce, *f.* glatte —, canon (*m.*) à âme lisse; *aragane* —, pièce rayée; *atrapéte* —, pièce (*f.*) en batterie; *überlütet* —, canon (*m.*) extraordinaire; *volllütet* —, canon (*m.*) légitime ou ordinaire; *die* — *aue* *mit* *den* *écouvillonne* *le* *canon* *ou* *la* *pièce*; *die* — *trüben* *servir* *ou* *manœuvrer* *la* *pièce*; *die* — *richten* *pointer* *le* *canon*; *mit* *dem* *(schiefen)* *tirer* *le* *canon*. | 2. *fig.* *tubum* (*m.*) large; *Cost.* canons, *m. pl.* *fam.* *lattes* (*f. pl.*) de postillon; *Horl.* canon, *m.*

Kanonien —, de canon, du canon; — **ball**, *m. té.* *en.* *poét.* projectile, *m.* boulet (*m.*) de canon; — **batterie**, *f. n.* batterie (*f.*) de canons; — **baum**, *m. té.* *en.* arbre, *m.* ou bois (*m.*) à canon; — **berich**, *m. té.* *spl.* portée (*f.*) d'un canon; — **böhre**, *f. n.* *Artill.* forerie, *f.*; — **boot**, *n. té.* *en.* canonnière, *f.* chaloupe canonnière; — **bürste**, *f. n.* *Artill.* écouvillon, *m.*; — **donner**, *m. é.* *spl.* bruit (*m.*) du canon; — **feß**, *adj.* à l'épreuve du canon; — **feuer**, *n. é.* *spl.* tir, *m.* ou feu (*m.*) du canon, canonade, *f.*; — **futter**, *n. é.* *spl.* *fam.* chair (*f.*) à canon; — **gießerei**, *f. en.* *fonderie* (*f.*) de canons; — **gut**, *n. té.* *spl.*

Fond. bronze (m.) à canons; — **haut-bise**, f. n. Artill. canon-obusier, m.; — **herb**, m. té, t. batterie, f.; — **casemate**, f. n. ou — **feller**, m. é, —, casemate, f. n. cave (f.) à canons; — **fügel**, f. n. boulet (m.) de canon; — **ladung**, f. n. charge (f.) de canon, cartouche, f. garousse, f.; — **lauffe**, f. n. Artill. affût (m.) à canon; — **lauf**, m. té, canon, m. pièce, f. bouche (f.) à feu; — **löffel**, m. é, —, cuillère (f.) à canon, lanterne (f.) de pièce, chargeoir, m.; — **metall**, n. é, spl. bronze (m.) pour canons; — **platte**, f. n. Man. canon (m.) du mors; — **platte im Zangenbüch**, Sell. fonceau (m.) de mors; — **prahm**, m. té, t. Artill. bac (m.) servant de canonnière; — **pulver**, n. é, —, poudre (f.) à canon; — **rohr**, n. té, é, âme (f.) d'un canon, tube (m.) du canon, canon, m. géogénit — **rohr**, canon rayé; **platte** — **rohr**, canon (m.) à âme lisse; — **schiff**, n. té, t. canonnière, f. vaisseau armé de canons; — **schlag**, m. té, é, Artill. fusée (f.) de bombe, marron, m. boîte, f. cylindrique — **schlag**, saucisson, m. pétard (m.) cylindrique; **türm** — **schlag**, pétard (m.) de forme cubique; — **schuß**, m. ftes, — **ist**, coup (m.) de canon, volée (f.) de canon; **tien** — **schuß**, mit, à une portée de canon; — **schuß** lohn, saluer du canon, tirer une salve de coups de canon; — **schußweite**, f. n. portée (f.) de canon; **auf** — **schußweite**, au-delà de la portée du canon; — **spitze**, f. n. bronze (m.) à canon; **iron** — **chair** (f.) à canon; — **stiefel**, m. é, — et n. botte (f.) à entonnoir; — **wall**, m. té, é, batterie, f.; — **weite**, f. n. portée (f.) de canon, voy. — **schußweite**; — **wischer**, m. é, —, Artill. écouvillon, m.

* **Kanonikat**, m. voy. Canonicat.

* **Kanonikus**, m. voy. Canonikus.

1. * **Kanonier**, m. é, c. (ka-no-nir). canonier, m. artiller, m.; **betrieuer**, m. servant, m.; **fahrender** —, conducteur, m.

2. * **Kanonier** —, de canonier; — **dienst**, m. té, spl. service (m.) d'artiller; — **kammer**, f. n. Mar. sainte-barbe, f. gardiennerie, f. chambre (f.) des canoniers; — **kunst**, f. spl. canon-nage, m.; — **schaluppe**, f. n. canonnière, f. chaloupe-canonnière, f.

* **Kanonieren**, n. (ka-no-ni-rén). pp. **kanonirt**, av. **haben**; tirer le canon, se canonner. || a. canonner, battre à coups de canon. || = n. é, spl. canonnade, f.

* **Kanonieren**, m. é, —, (ka-no-ni-rén). ou **kanonier**, artiller, m. canonier, m.

* **Kanonisch**, adj. voy. Canonisch.

* **Kanonisieren**, a. voy. Canonisieren.

* **Kanonisierung**, f. voy. Canonisierung.

* **Kanonist**, f. voy. Canonist.

* **Kanonist**, m. voy. Canonist.

1. **Kant**, n. té, t. (kan't). Arm. pans, m. pl. voy. **Kante** et **Kantel**.

2. **Kant** —, du renard; à grappe, à grapin; — **apfel**, m. é, z. Bot. calville, m.; — **apfelbaum**, m. té, z. pommier (m.) calville; — **betel**, m. é, —, ciseau carré; — **hafen**, m. é, —, renard-grapin, m. croc (m.) à décrocher; — **ring**, m. té, t. anneau (m.) du renard; — **schub**, m. té, t. kantschou, m. knout, m. fouet, m.; — **zucker**, m. é, spl. sucre candi.

Kantare, f. voy. Kantare.

* **Kantate**, f. voy. Kantate.

Kante, f. n. (kan'-é). 1. bord, m. ou angle tranchant, corne, f. arête, f. rebord, m. tacette, f. chanfrein, m. biseau, m. tranche, f. corne, f.; **am** coin, m. angle, m.; **facette**, f. ou biseau, m. (d'un miroir), champ, m. (d'une brique); **Charp.** abégloche — **tine** **Dallens**, chanfrein, m.; **Ménus.** feuillure, f. filet, m.; **auf die bote** — **stellen**, poser de champ; **Mil.** **innere** — **der Brustwehr**, crête intérieure du parapet; **Arm.** — **am Bajonett**, arête (f.) de la lame de baïonnette; **Jard.** **plate-bande**, f.; **Tiss.** **bordure**, f. ou **lisière** (f.) du drap. | 2. limite, f. bord, m. lisière, f. (d'un bois), pive, f.

rivage, m. (d'un fleuve). | 3. dentelle (f.) de soie, blonde, f. point, m.; **Etiden** — n. blonde, f. | 4. Zool. **kant** —, grande tortue.

Kantel, n. é, —, (kan'-tél). voy. **Kant** et **Kante**, règle, f. bâtonnet, m. car-relet, m.

Kanteln, a. (kan'-teln). régler au car-relet.

1. **Kanten**, a. (kan'-tén). ou **tantern**; équarrir, tailler à facettes, facetter; mettre ou couler sur la carne; tourner, retourner; **ein** **kaß** —, mettre un tonneau sur sa quille.

2. **Kanten**, m. é, —, talon, m.; **sommet**, m. haut, m. crouton, m. (du pain).

3. **Kanten** —, de dentelle, de blonde; — **haben**, m. é, z. cordonnet, m.; — **haben**, m. té, t. joncinelle, f.; — **kleid**, n. té, t. robe garnie de dentelle; — **kraut**, n. té, z. t. Bot. pesse (f.) d'eau; — **nabel**, f. n. épingle (f.) à dentelle; — **riegel**, m. é, —, verrou (m.) à coulisse; — **riß**, m. ftes, ftes. Arm. fente (f.) à l'arête; — **saum**, m. té, z. t. Blas. engrèlure, f.; — **schienen**, f. pl. Ch. de fer. rails (m. pl.) à rebords saillants; — **schnäbler**, m. pl. Ornith. angulirostre, m. pl.; — **seite**, f. n. arête, f.; — **tuch**, n. té, z. t. mouchoir garni de dentelles; — **weite**, adv. de champ; — **weise** **stellen**, poser de champ; — **wirken**, m. té, pl. **ül** (m.) à (faire les) dentelles.

* **Kanthare**, f. voy. Kantare.

Kantern, a. (kan'-térn). voy. **Kanten**; équarrir, tailler à facettes, facetter.

* **Kantharelle**, f. voy. Kantharelle.

* **Kantharide**, f. voy. Kantharide.

Kantianer, m. é, —, (kan'-ti-a-nér). ou **Kantist**, **Philos.** kantiste, m. disciple (m.) de Kant.

Kantig, adj. (kan'-tich). anguleux, à arête vive, à vive arête, qui a des carnes, à biseau, en biseau, équarri; **kanig** —, qui a des angles aigus, acutangule; — **Gebalt**, forme anguleuse; — **betrauen**, équarir.

* **Kantille**, f. voy. Cantille.

* **Kantiméus**, m. é, spl. (kan'-tis-mous). **Phil.** kantisme, m. philosophie (f.) de Kant.

* **Kantist**, m. en, en. (kan'-tist). disciple (m.) de l'école philosophique de Kant, voy. **Kantianer**, m.

* **Kanton**, m. voy. Canton.

* **Kantonieren**, n. voy. Cantonieren.

* **Kantonierung**, f. voy. Cantonierung.

* **Kantor**, m. voy. Cantor.

* **Kantorat**, m. voy. Cantorat.

* **Kantonnement**, n. é, t. (kan'-ton-némén't). cantonnement, m.; **engst** —, cantonnement resserré; **weit** —, cantonnement (m.) ordinaire.

Kantonnements —, de cantonnement; — **kommandant**, m. en, en, commandant (m.) de cantonnement; — **quartier**, n. té, t. logement (m.) de cantonnement pendant deux jours; — **vertheilungstafel**, f. n. tableau (m.) de cantonnement.

* **Kantonieren** ou **Cantonieren**, n. (kan'-ton-ni-rén). pp. **kantonirt**, av. **haben**; **Mil.** cantonner.

Kantonierungs —, voy. **Cantonierung** —.

* **Kantonist**, m. en, en. (kan'-to-nist). jeune soldat (m.) de la classe; enfant (m.) de troupe.

* **Kantschub**, m. té, t. (kan'-tchou). kantschou, m. knout, m. fouet, m.

1. **Kanzel**, f. n. (kan'-tzel). chaire, f. tribune, f.; **bei** — **bestehen** ou **halten**, monter en chaire; monter à la tribune.

2. **Kanzel** —, de la chaire, de la tribune; **Relig.** sacré; — **andacht**, f. spl. sermon (m.) sur la dévotion; — **beredsamkeit**, f. spl. éloquence sacrée, éloquence (f.) de la chaire; — **tuch**, n. té, z. t. ou — **deckel**, m. é, —, ou — **himmel**,

m. é, —, et — **hut**, m. é, z. t. abat-voix, m.; — **lich**, n. té, z. t. verset (m.) que l'on chante avant le sermon; — **maßig**, adj. pour la chaire, propre à la chaire; — **puft**, m. et n. té, t. pupitre (m.) de la chaire; — **r-de**, f. n. sermon, m.; — **redner**, m. é, —, prédicateur, m. orateur sacré; — **st-rache**, f. spl. langage (m.) de prédicateur, éloquence sacrée; — **ton**, m. té, spl. air solennel, ton compassé.

Kanzlei ou **Kanzellei**, f. voy. **Kanz**, lei.

* **Kanzleift**, m. en, en. (kan'-tzel-ist). secrétaire, m. ou greffier (m.) de la chancellerie.

Kanzeln, a. (kan'-tzeln). **Relig.** publier en prône ou du haut de la chaire; **sam.** reprimander qn, chapitrer qn, gourmander qn, tancer qn, sermoner qn.

1. **Kanzlei**, f. en. (kan'tz-lai). ou **Kanzlei**; 1. cour royale, cour (f.) d'appel, chancellerie (f.) de justice, prétoire, m. | 2. greffe, m. chancellerie, f. secrétariat, m. bureau, m.

2. **Kanzlei** —, de la cour, de la chancellerie; — **amt**, n. té, z. t. bureau (m.) de la chancellerie; — **archivar**, m. é, t. archiviste (m.) de la chancellerie; **bei** — **beamte** ou **bei** — **bedient**, adj. sub. officier (m.) de la chancellerie; — **bote**, m. n. n. fonctionnaire, m. employé, m. ou officier (m.) de la chancellerie; — **diener**, m. é, —, **hüsser** (m.) de la chancellerie; — **buchfährer**, m. n. n. gros caractère, caractère (m.) de chancellerie; — **gebühr**, f. n. droits (m. pl.) de chancellerie; — **gericht**, n. té, t. chancellerie, f.; — **herrschafft**, f. n. bureaucratie, f.; — **maßig**, adj. conforme au style de chancellerie, propre à la chancellerie; — **papier**, n. té, t. papier (m.) ministre, papier (m.) grand format; — **rath**, m. té, z. t. conseiller (m.) de chancellerie; — **rath**, m. té, spl. conseil (m.) de chancellerie; — **satz**, m. ftes, ftes. vassal relevant de la chancellerie; — **satzig**, adj. justiciable de la chancellerie; — **schreib-ben**, n. é, spl. lettre (f.) de la chancellerie; — **schreiber**, m. é, —, **copis** é, m. greffier, m. ou secrétaire (m.) de la chancellerie; — **schrift**, f. en. caractère (m.) de chancellerie; — **secretar**, m. é, t. secrétaire (m.) de la cour d'appel ou de la chancellerie; — **sigel**, m. é, —, sceau (m.) de la chancellerie; — **svradic**, f. spl. ou — **styl**, m. é, spl. style (m.) de chancellerie ou du palais; — **verwalter**, m. é, —, chef, m. ou directeur (m.) de la chancellerie, chef (m.) de bureau de la chancellerie.

1. **Kanzler**, m. é, —, (kan'tz-lér). chancelier, m.; — **von** **Kantfeld**, grand référendaire, || = **in**, f. n. chancelière, f.; femme (f.) d'un chancelier.

2. **Kanzler** —, du chancelier, de la chancellerie; — **amt**, n. té, z. t. ou — **stelle**, f. n. fonctions (f. pl.) du chancelier; — **wohnung**, f. n. chancellerie, f. habitation (f.) du chancelier, palais (m.) de la chancellerie; — **würde**, f. n. chancellerie, f. dignité (f.) de chancelier.

* **Kanzlist**, m. en, en. (kan'tz-list). secrétaire (m.) de chancellerie.

* **Kaoilin**, n. é, spl. (ka-o'-lin). **Minér.** kaolin, m. terre (f.) à porcelaine.

1. * **Kap**, n. é, é. (kap). 1. **Geogr.** cap, m. promontoire, m.; — **der guten Hoffnung** ou **der** **Stumme**, cap (m.) de Bonne-Espérance, cap (m.) des Tempêtes ou des Tourmentes. | 2. **Mar.** cap, m. chouquet, m.

2. **Kap** —, du cap; — **kolonie**, f. ou — **land**, n. é, **Geogr.** le Cap, la colonie du Cap; — **stadt**, f. spl. **Geogr.** le Cap, la ville du Cap; — **stein**, n. é, t. Zool. carte (f.) géographique; — **sperling**, m. té, t. Ornith. m. inéau (m.) du Cap; — **taube**, f. n. Ornith. pétrel tacite, pigeon (m.) de mer; — **wachtel**, f. n. Ornith. caille (f.) du Cap; — **wein**, m. té, t. vin (m.) du Cap.

* **Kapabel** adj. voy. Capabel.

* **Kapazität**, f. voy. Capacité.

*Kapaun, m. c. t. (ka-paoun). chapon, m; junger —, chapouneau, m; fig. canuque, m. castrat, m.

1. Kapaunen, a. (ka-paoun-nèn). chaponnier, châtreur, f. || —, n. e. spl. châtreure, f. castration, f.

2. Kapaunen — a. de chapon; — brühe, f. n. (kus. bouillon (m.) de chapon; — brüht, f. spl. blanc (m.) de chapon; — haut, f. t. t. peau (f.) de chapon, canepin, m.

*Kape, f. n. (ka-pé). Mar. cape, f.

*Kappell, m. roy. Capellan.

Kapellchen, n. roy. Capellchen.

*Kapelle, f. roy. Capelle.

Kapellen — a. roy. Capellen — a.

*Kapelliren, a. roy. Capelliren.

Kapellmeister, m. roy. Capellmeister.

1. *Kaper, m. roy. Caper.

2. *Kaper ou Kapper, f. n. Bot. câpre, f. câprier, m; wilde —, câprier (m.) sauvage; deutst —, genêt, m.

3. Kaper — a. de corsaire; de câpre, aux câpres; — artig, adj. de l'espèce des câpres, capparide; — brief, m. c. t. voy. Caperbrief, lettre (f.) de marque; — brühe, f. n. Cuis. sauce (f.) aux câpres; — gewächse, n. pl. câpriers, m. pl; — öl, n. c. t. spl. huile (f.) de câpres; — rinde, f. n. écorce (f.) de câprier; — raude, f. n. ou — strauch, m. c. t. et — et — câprier, m.

*Kaperci, f. roy. Caperci.

*Kapern, n. roy. Capern.

*Kapillargefäße, n. pl. roy. Capillargefäße.

*Kapiren, a. roy. Capiren.

*Kapital, n. roy. Capital.

*Kapital, n. roy. Capital.

*Kapitalchen, n. roy. Capitalchen.

*Kapitalisieren, n. roy. Capitalisieren.

*Kapitalist, m. roy. Capitalist.

*Kapitän, n. roy. Capitän.

*Kapitel, n. roy. Capitell.

*Kapitolium, n. roy. Capitolium.

*Kapitul, n. roy. Capitell.

*Kapitulant, m. en, en, (ka-pi-tou-lant). 1. qui capitule, qui traite de la reddition d'une ville; fam. capitular, m. 2. Mil. rengage, m. soldat (m.) instructeur.

*Kapitulanten — a. de rengagé; — ab-zählen, n. e. —, galons (m. pl.) de rengagé; — schule, f. n. école (f.) des rengagés, école (f.) des sous-officiers; — zulage, f. n. haute paye, paye (f.) de rengagement.

*Kapitular, m. roy. Capitular.

*Kapitulation, f. roy. Capitulation.

*Kapituliren, n. roy. Capituliren.

*Kaplan, m. roy. Capellan.

*Kaponnière, f. n. (ka-po-niè-ré). Mil. caponnière, f; ganz —, caponnière (f.) double; halbe —, caponnière (f.) simple; oben offen —, caponnière (f.) à ciel ouvert.

1. *Kapot, f. en, (ka-pot). capote, f. manteau (m.) militaire.

2. Kapat — a. à capote; — rock, m. c. t. et, ou — mantel, m. e. z. Mil. capote, f.

*Kapp — a. à capuchon; du chapon, roy. Kappen — a. — eisen, n. e. —, Min. bande, f. ou lien (m.) de fer; bande (f.) de marteau; — fenster, n. e. —, lucarne chaparonnée, lucarne (f.) à la capucine; — gut, n. c. t. et, diamants (n. pl.) à taille simple; — hahn, m. c. t. et, chapon, m; — henne, f. n. ou — hühn, n. c. t. et, poularde, f; — hühnerhof, m. c. t. et, poularderie, f; — kuchen, m. e. z. capuchon, m; fam. capucin, m; — meißel, n. e. —, couperet, m. coupoir, m; Jard. serpe, f; Pêch. hache, f; — nagel, m. e. z. caboché (f.) pour fixer les cercles de roue; — nadel, f. z. t. couture

rabattue; — fahne, m. n. e. ou — fahnen, m. e. —, semence, f. ou graine (f.) du chou-cabus; — zaum, m. c. t. et, Man. caveçon, m; — zaumbogen, m. e. —, Sell. dessus (m.) de nez en fer; — ziegel, m. e. —, tuile (f.) faîtière.

1. *Kappa, n. e. e. (kap-pa). kappa, m. k. m. (de l'alphabet grec).

2. *Kappa, f. e. Sell. palette (f.) de la selle hongroise.

Kappadocien, n. roy. Cappadocien.

*Kapparideä, f. roy. Capparideä.

Kappchen, n. e. —, (kèp-chen). dim. de Kapp; petit bonnet, calotte, f; Bot. fusain, m. coriope, f; Charr. ramette (f.) des palonniers et de la volée de derrière.

Kappe, f. n. (ka-pé). 1. bonnet, m. calotte, f. coiffe, f. casquette, f; Mil. képi, m; capuchon, m. capuce, f. marotte, f. (des fous), froc, m. (des moines); Fauconn. chaperon, m; Mantel mit ciner —, manteau (m.) à capuchon ou à cape; Arch. chapiteau, m. chape, f. chapelle, f. dôme, m. calotte, f; — rincer Maitre, chape, f; Arm. semelle (f.) de crosse; — an Gewehrstoß, plaque (f.) de couche; — am Pistolensloß, calotte, (f.) de la crosse du pistolet; — des Säbelgästel, calotte (f.) de sabre; — an der Schürze, chapiteau, m; Artill. chaperon, m. ou coiffe, f. et chapiteau (m.) d'un canon; — am Helm, coiffe (f.) de chèvre; Artif. coiffe (f.) de fusée; Chim. dôme (m.) d'un alambic; Cordonn. patron, m. genouillères (f. pl.) de bottes; Charr. quille, f. quillon, m; Fortif. bonnette (f.) à l'angle rentrant, rechûte, f; Hydr. crête, f. couronnement, m; Pont. bride (f.) de nacelle; — eines Bülderbogens, chapeau (m.) de chevalier; — am Ponton, bride (f.) d'un ponton; Min. chapeau, m. ou châssis (m.) de mine; Sell. — an den Hülften, chaperon (m.) des fontes; — am Sattel, enchapure, f; — am Stangengetiß, fonceau (m.) du mors; Taill. pièce, f; Vêtr. pinçon (m.) du fer à cheval; Top. — eines Daches, crête (f.) d'une digue; Bot. gaine, f. fourreau, m. coiffe, f. cornet, m. cuculle, f. capuchon, m. enveloppe, f; Zool. chaperon, m. chapeau, m; fam. einem jeden Kasten gefüllt sein —, le fou est entiché de sa marotte. 2. fam. calotte, f. taloché, f. soufflet, m. claque, f; jcm. (b) cine — geben, calotter qn; fig. tancer qn; jcm. (b) auf die — geben, serrer qn. de près.

1. Kappen, a. (kap-pèn). 1. chaperonner, coiffer; Fauconn. chaperonner; Cordonn. mettre une pièce ou un patron; Schute —, mettre des bouts à des souliers; Taill. renforcer, rapiécer. 2. tronquer, couper le sommet, étêter, écimier, tailler la cime; Mar. couper. 3. fam. châtre, chaperonner. 4. fig. tancer, calotter, donner des soufflets ou des calottes; chapitrer, gourmander, réprimander qn. 5. fig. —, se chamailler, se houspiller; gefappt, chaperonné; étêté; gefappte Henne, poule cochée. 6. —, n. e. spl. étêtement, m. écinage, m. ravalement, m. épouture, f. châtreure, f. chaponnage, m.

2. Kappen, f. pl. H. nat. anomies (f. pl.) patelliformes.

3. Kappen — a. à capuchon, à calotte, chaperonné; — blätterig, adj. qui a des feuilles en capuchon, cucullifolies; — blume, f. n. fleur cucullée; — eisen, n. e. —, Min. bande (f.) de fer, bande (f.) de marteau; — förmig, adj. H. nat. qui a la forme d'un capuchon, cuculliforme, cuculle; — gewölbe, n. e. —, Arch. berceau (m.) à lunettes; — gras, n. c. t. spl. Bot. zizanie, f; — liberung, f. en, Méc. garniture (f.) en cuir; — macher, m. e. —, fabricant (m.) de bonnets ou de casquettes; bonnetier, m; — mantel, m. e. z. manteau (m.) à capuchon, cape, f; — meißel, m. e. —, Artif. ciseau (m.) pour décoiffer les tusées; — münd, m. c. t. et, capucin, m. franciscain, m; — mundstüch, n. c. t. et, Man. siguette, f. mors (m.) à la siguette ou à muserolle; — muschel, m. e. n. Anat. muscle (m.) cuculaire, muscle (m.) trapèze ou dorso-

sus-acromien; — öse, f. n. Charr. amorece (f.) de palette; — öse am Dreifüß, Charr. amorece (f.) de palette de palonnier; — pfeffer, m. e. spl. Bot. poivre (m.) de Guinée; — ring, m. c. t. Artill. anneau (m.) de calotte; — robbe, m. n. Zool. phoque capuchonné; — schrauben, f. pl. Arm. vis (f.) à bois de plaque de couche; — stein, m. c. t. et, térébratule, f; Arch. pierre (f.) à chaperon; — stoch, m. c. t. et, Raffin. bâton (m.) de cape; — stur, m. c. t. et, Hydr. rupture (f.) d'une digue; — taube, f. n. Ornith. pigeon (m.) à capuchon, pigeon nonnain; — taucher, m. e. —, Ornith. harle huppé; — vogel, m. e. z. Ornith. musophage, m; — toum, m. c. t. et, Méd. cucullon, m.

1. Kapper, m. e. —, (kap-pèr). Pêch. trancheur, m. charpentier, m.

2. Kapper ou Kaper, f. n. Bot. câpre, f. câprier, m; wilde —, câprier (m.) sauvage; deutst —, genêt, m.

Kappern — a. de câpre, aux câpres; — artig, adj. capparide, de l'espèce des câpres; — brühe, f. n. Cuis. sauce (f.) aux câpres; — gewächse, n. pl. capparides, f. pl. câpriers, m. pl; — öl, n. c. t. spl. huile (f.) de câpres; — rinde, f. n. écorce (f.) de câprier; — raude, f. n. ou — strauch, m. c. t. et — et — câprier, m.

Kappes, n. inv. (kap-pès). ou Kappis, n. inv. ou Kappisohl, m. c. t. et, ou Kappisfraut, n. c. t. spl. voy. Kabis et Kabis, Agr. chou-cabus, m. chou pommé.

*Kappi, n. inv. ou Kapi, (kèp-pi). Mil. képi, m.

Kappis, m. inv. (kap-pis). ou Kapis, Kabis et Kabis; Bot. chou-cabus ou pommé.

*Kapreolen, m. pl. roy. Capreolen.

Kaprera, n. e. (kap-ré-ra). Geogr. Caprera, f. Caprère, f.

Kapri, n. e. (ka-pri). Geogr. Capri, m.

*Kapriciös, adj. roy. Capriciös.

*Kaprin — a. roy. Caprin — a.

*Kapriole, f. roy. Capriole.

Kapriot, m. en, en, (ka-pri-öt). habitant (m.) de Capri, Capriote, m. || — in, f. n. n. Capriote, f. habitante (f.) de Capri.

1. *Kapsel, f. n. (kap-zël). capsule, f. étui, m. boîte, f. enveloppe, f. gaine, f; Arm. cuvette, f; — an der Patron, capsule (f.) de la cartouche; Bot. urne, f. capsule, f; thèque (f.) des mousses; Anat. bourse, f. capsule, f.

2. Kapsel — a. de la capsule, en forme de capsule, capsulaire; — artig, adj. capsulaire, qui ressemble à une capsule; — band, n. c. t. et, Anat. ligament (m.) capsulaire; — barometer, m. et e. —, baromètre (m.) à cuvette ou à réservoir; — buchse, f. n. Arm. amorçoir, m; — finte, f. n. Arm. fusil (m.) à percussion; — frucht, f. z. t. fruit (m.) capsulaire; fteine — frucht, capsule, f; — guß, m. fte, spl. fer fondu en coquille, fonte (f.) en coquille; — kumpf, f. spl. Hydr. pompe foulante; — quadrant, m. en, en, Top. clisimètre (m.) de poche, alidade (f.) boussole à quart de cercle; — radgebüsch, n. e. spl. soufflet (m.) de forge de campagne; — staar, m. c. t. spl. Chir. cataracte membraneuse; — tragend, adj. capsulaire, capsulifère; — tragend Pflanz, capsulier, m; — zündung, f. spl. inflammation (f.) de la charge par la capsule.

*Kapsen, a. (kap-zèn). dérober, chiper.

*Kapsicin, n. roy. Capicin.

*Kapsicum, n. roy. Capsicum.

*Kapsiös, adj. Captiös.

Kapua, n. roy. Capua.

*Kapusiner, m. roy. Capuciner.

*Kapusinerin, f. roy. Capucinerin.

1. *Kaput, n. c. t. et, (ka-pout). capote, f.

2. *Kaput ou Kaputt, adj. roy. Kaput.

*Kapusze ou Kapuze, f. roy. Capuze.

*Karabine, f. roy. Carabine.

*Karabinier, m. roy. Carabinier.

Karade, *f. voy.* Karat.
Karacol, *f. voy.* Caracol.
Karacoliten, *n. voy.* Caracoliten.
Karaffe, *f. voy.* Coraffe.
Karake ou **Karakt**, *f. n. (ka-ra-ké)*. Mar. caraque, *f.*
Karamel, *m. ou Karamelle*, *f. voy.* Carmel.
Karat, *n. té, t. (ka-rat)*. carat, *m.*; —gewicht, *n. té, spl.* poids, *m.* (d'un diamant) en carat.
Karatig, *adj. (ka-ra-tig)*, ou **Karätig**; du poids d'un carat, d'un certain nombre de carats, à tant de carats; —jede, au poids de 6 carats; —achtzehn (ou 18) carats.
Karatiren, *a. (ka-ra-ti-rèn)*, pp. karatir; faire un alliage de l'or avec un autre métal.
Karatirung, *f. n. (ka-ra-ti-rung)*. Chim. alliage, *m.*; —mit, —, alliage (m.) de l'or et de l'argent; —mit, alliage (m.) de l'or et du cuivre.
Karatour, *f. n. (ka-ra-tour)*. Chim. carature, *f.* alliage (m.) de l'or et de l'argent.
Karaxach, *f. n. (ka-raou-ché)*. Zool. charax, *m.* carassin, *m.* corassim, *m.*
Karautien —, de charax, de carassin; —fisch, *m. té, t.* Zool. corassin, *m.*; —Farpfen, *m. é.* —, carpe bâtarde; —turm, *m. té, t.* lernée, *f.*
Karavalle, *f. voy.* Caravalle.
Karawane, *f. n. (ka-ra-va-né)*. caravane, *f.*
Karavanen —, des caravanes, du caravansérail; —führer, *m. é.* —, caravaniste, *m.* guide (m.) d'une caravane; —herberge, *f. n.* caravansérail, *m.* caravansérail, *m.*; —straße, *f. n.* route (f.) des caravanes; —thec, *m. é.* spl. thé (m.) de la caravane.
Karawansefai, *f. n. (ka-ra-va-n-sé-fai)*. caravansérail, *m.* caravansérail, *m.*
Karbatfche, *f. voy.* Carbatfche.
Karbatfchen, *a. voy.* Carbatfchen.
Karbe, *f. n. (kar-bé)*. Bot. caroi, *m.* cumin (m.) des prés.
Karboläure, *f. n. (kar-bol-zäi-é)*. Pharm. acide (m.) phénique.
Karbonade, *f. voy.* Carbenade.
Karbonaro, *m. voy.* Carbenaro.
Karbunfel, *m. voy.* Carbunfel.
Karcet, *m. voy.* Carcet.
Karcinoma, *n. voy.* Carcinoma.
Karch, *m. té, t. (karch)*. haquet, *m.* charette, *f.* fardier, *m.* camion, *m.* voy. Karcier.
Karcher, *m. é.* —, (kär-dér). charretier, *m.* roulier, *m.* haquetier, *m.*
Kardamine, *f. voy.* Cardamine.
Kardamome, *f. voy.* Cardamome.
Karbätsche, *f. voy.* Carbatfche.
Karbätschen, *a. (kar-dét-chèn)*. brosser, carder.
Kardätschen —, à carde, à carder; —draht, *m. té, t.* fil (m.) d'archal à cordes; —fütter, *n. é, spl.* monture (f.) des cardes; —haken, *m. pl.* crochets (m. pl.) des cardes; —leber, *n. é, spl.* cuir (m.) à carder; —macher, *m. é.* —, curier, *m.* fabricant (m.) de cardes; —tisch, *m. té, t.* table (f.) à carder.
Karbätscher, *m. é.* —, (kar-dét-chér). cardleur, *m.* laineur, *m.* —, —in, *f.* n. cardeuse, *f.* laineuse, *f.*
Kardec, *f. n. (kar-dé)*. chardon, *m.* chardon (m.) à foulons ou à bonnetier; Bot. cardiaire, *f.* cardère, *f.* spandit —, artichaut-cardon, *m.*; —Weber, —, chardon (m.) à foulon; Tiss. carde, *f.* peigne (m.) du cardeur.
Kardec, *n. té, t. (kar-dél)*. Mar. cordon, *m.*; —bloß, *m. té, t.* poulie (f.) de drisse,

Kardeele, *f. n. (kar-dé-le)*. baril (m.) à huile de merne.
Karden, *a. (kar-dén)*. carder.
Karden —, à carde, cardiaire; —artig, *adj.* Bot. dipsacé; —ausfächer, *m. é.* —, peigne (m.) à carde; —dissel, *f. n.* cardiaire, *f.* cardère, *f.* chardon (m.) à foulon; —Fruhholz, *n. té, spl.* carde (f.) à chardon; —maschine, *f. n.* carde (f.) mécanique; —purer, *m. é.* —, Tiss. écureur (m.) mécanique; —räumer, *m. é.* —, laineur, *m.*; —seger, *m. é.* —, monteur (m.) de chardons.
Kardia, *f. voy.* Cardia.
Kardialgie, *f. voy.* Cardialgie.
Kardinal, *m. voy.* Cardinal.
Kardinals —, voy. Cardinals —.
Kardisfel, *f. n. (kar-dis-tél)*. chardon (m.) à foulon ou à bonnetier; voy. Kardec.
Kardone, *f. n. (kar-dô-né)*, ou **Kardunartichode**, *f. n.* artichaut-cardon, *m.*
Kardue —, à gargousse; —büchse, *f. n.* garde-feu, *m.*; —kober, *m. é.* —, ou —koter, *m. é.* —, gargoussier, *m.*; —nabel, *f. n.* aiguille (f.) à gargousse; —nod, *m. té, t.* mandrin, *m.*
Karduse, *f. n. (kar-dou-zé)*. voy. Kartuidé, cartouche (f.) à canon, gargousse, *f.*
Kardschel, *f. n. (ka-é-dél)*. Ornith. corneille moissonneuse.
Karetsch, *f. voy.* Carcist.
Karetschen, *a. voy.* Carcistchen.
Karetsche, *f. voy.* Carcist.
Karer, *m. voy.* Carc.
Karfio, *m. voy.* Carfiel.
Karfiofel, *m. voy.* Carbunfel et Carfiunfel.
Karg, *adj. (karg)*. trop économe, mesquin, avare, parcimonieux; fam. chiche, maigre, pauvre; —et Antwort, réponse (f.) laconique; —Beschreibung, description (f.) sobre; —an Worten, sobre, avare de paroles, laconique; —adv. maigrement, mesquinement.
Karga, *f. voy.* Carga et Kargo.
Kargen, *n. (kar-quén)*. av. bâten; être mesquin ou avare, épargner, lésiner sur qch; vivre mesquinement; être sobre (de paroles).
Karger, *m. é.* —, (kar-guér). homme (m.) chiche ou avare, pingre, *m.* fesse-mathieu, *m.*
Kargheit, *f. n. (karg-hait)*. parcimonie, *f.* mesquinerie, *f.* lésinerie, *f.* avarice, *f.*
Kärglich, *adj. (kèrg-lîch)*. mesquin, pauvre, parcimonieux, insuffisant, misérable, maigre. adv. mesquinement, pauvrement, petitement; —leben, mener une vie de privations, vivre d'une manière serrée.
Kärglichkeit, *f. spl. (kèrg-lîch-hait)*. parcimonie, *f.* avarice, *f.* mesquinerie, *f.* lésinerie, *f.*
Kargo, *f. spl. ou Karga*, *m. é. spl. (kar-go)*. Mar. cargaison, *f.*
Karion, *m. (ka-kar-ion)*. Géogr. la Carie.
Kariere, *f. n. (ka-rie-re)*. voy. Carrière; carrière, *f.* Mar. in —riten, aller à bride abattue, aller à fond de train, aller ventre à terre.
Karistatur, *f. voy.* Caristatur.
Karinthien, *a. voy.* Carinthien.
Kariote, *f. voy.* Carote.
Karisch, *adj. (ka-ri-ich)*. Géogr. carien, *de la Carie*; —és Meer, mer (f.) de Cara.
Karkasse, *f. n. (kar-ka-sé)*. carcasse (f.) des balles à feu.
Karl, *m. voy.* Carl.
Karlchen, *n. voy.* Carlchen.
Karlin, *m. é. t. (kar-lin)*. ou **Karlino**, *m. sing. invar. pl.* Karlini, Monn. carlin, *m.*
Karladinger, *m. voy.* Carlwingter.

Karlé —, de Charles; —dissel, *f. n.* Bot. carline (f.) jacale; —firische, *f. n.* Bot. cornouille, *f.* —vogel, *m. é.* —, Ornith. gorge-bleue, *f.*
Karmeliter, *m. voy.* Carmeliter.
Karmeliterin, *f. voy.* Carmeliterin.
Karmen, *n. voy.* Carmen.
Karmesin, *adj. voy.* Carmesin.
Karmin, *n. voy.* Carmin.
Karmoifiren, *a. voy.* Carmoifiren.
Karmoifirfeinden, *n. voy.* Carmoifirfeinden.
Karnaval, *m. voy.* Carnaval.
Karneol, *m. voy.* Carneol.
Karnisch, *n. té, t. ou Karnisch*, *n. té, t.* (kar-niss). Arch. corniche, *f.* doucine, *f.* Menuis. talon, *m.* cimaise, *f.* Artill. tore, *m.*; —am Stoß, tore (m.) de la culasse.
Karnisch —, à la doucine; —blei, *n. té, spl.* Vit. plomb (m.) en corniche; —bogen, *m. é.* —, arc (m.) en doucine; —eisen, *n. é.* —, ou —hobel, *m. é.* —, fer, *m.* ou rabot (m.) à cannelier; conge, *m.* bouvet, *m.* doucine, *f.* —gefäße, *n. é.* —, Arch. corniche architravée; —löthbrett, *n. té, t.* Vit. étaminois, *m.* étamoir, *m.*; —säge, *f. n.* saie (f.) à plomb; —schraube, *f. n.* vis (f.) à corniche; —stahl, *m. té, spl.* ciseau (m.) à cannelier, ciseau (m.) à doucine ou à corniche.
Karnißel, *m. é.* —, (kar-ni-fel). coup (m.) de poing.
Karnißeln, *a. (kar-ni-feln)* ou **Karnißeln**; donner des coups de poing, rosser, frapper d'importance.
Karnißel, *n. é.* —, (kar-ni-hel). voy. Karnischen; petit lapin, jeune lapin, lapereau, *m.*; fam. canard, *m.* poltron, *m.*
Karnisch, *adj. (kar-nîch)*. Géogr. carnique; —et Alpen, alpes (f. pl.) carniques.
Karnischen, *n. é. (kèrn-lîch)*. Géogr. la Carinthie.
Karnißeln, *a. voy.* Karnißeln.
Karolin, *m. é. t. (ka-ro-lin)*. voy. Carlin; Monn. carlin, *m.*
Karolina, *f. spl. (ka-ro-li-na)*. ou **Carolina**; Jur. code (m.) de Charles-Quint, la Caroline.
Karoline, *f. (ka-ro-li-né)*. n. pr. Caroline, *f.*
Karolinger, *m. é.* —, (ka-ro-lin-guér). voy. Carlouinger; H. de France. Carlovingien, *m.*
Karotte, *f. voy.* Carotte.
Karpathen, *f. pl. (kar-pa-tèn)*. Géogr. Carpathes, *m. pl.* les monts (m. pl.) Carpathes ou Krapacs.
Karpfen, *n. é.* —, (kèrp-fèn). din. de Karpfen; petite carpe, carpeau, *m.* carpillon, *m.*
Karpfen, *m. é.* —, (karp-fèn). Zool. carpe, *f.* junger —, carpillon, *m.* —, m. pl. cyprinoides, m. pl. cyprins, *m. pl.*
Karpfen —, de carpe; —behälter, *m. é.* —, vivier (m.) à carpes, carpier, *m.* —, brut, *f. spl.* alexin (m.) de carpes; —fischerei, *f. n.* pêche (f.) aux carpes; —Föng, *m. té, t.* reine (f.) des carpes, carpe (f.) au miroir; —Fraut, *n. té, spl.* Bot. mille-feuilles, *m.*; —maul, *n. té, t.* —, muße (m.) de carpe; —sprung, *m. té, t.* —, saut (m.) de carpe; —stein, *m. té, t.* H. nat. pierre (f.) de carpe, carpolithe, *m.*; —reich, *m. té, t.* carpière, *f.* étang, *m.* ou bassin peuplé de carpes; —weiser, *m. é.* —, étang (m.) aux carpes; —jung, *f. n.* Arm. langue (f.) de carpe.
Karpie, *f. spl. (kar-pi)*. ou **Karpie**. Chir. charpie, *f.* —, jupen, faire de la charpie.
Karpolit ou **Karbolith**, *m. m. m. (kar-po-lit)*. H. nat. carpolithe, *m.*
Karrara, *n. é. (kar-ra-ra)*. Géogr. Carrare, *f.*
Karre, *f. n. (kar-ré)*. 1. brouette, *f.* Jur. peine (f.) de la brouette, travaux

forcés; jur — *verurtheilen*, condamner aux travaux forcés. | 2. civière, *f.* voiture (*f.*) des malades.

1. *Karre*, *n.* *à*, *à*, (*kar-rè*). *Mil.* carré, *m*; *das* — *schützen*, former le carré.

2. *Karre* — *à*, de carré; — *feuer*, *n.* *à*, — *feu* (*m.*) de carré ou de deux rangs.

1. *Karren*, *m.* *à*, —, (*kar-rèn*). 1. brouette, *f.* tombereau, *m.* chariot, *m.* haquet, *m*; *fam.* vieux véhicule, vieille voiture; *fam.* *am.* *selbst* — *sich*, être attelés à la même besogne, avoir la même tâche. | 2. *cin* — *voll*, une charrette; caisse, *f*; *Impr.* train, *m.* coffre, *m.*

2. *Karren*, *m.* *à*, —, *Batt.* d'or. cou-teau (*m.*) à carrer les feuillets d'or.

3. *Karren*, *n.* *av.* *baten*; 1. traîner la brouette; *Jur.* être condamné aux travaux forcés ou aux galères. | 2. *iron.* aller lentement, se traîner péniblement. | 3. *a.* transporter à l'aide d'une charrette, brouetter, charrier.

4. *Karren* — *à*, de brouette, de charrette; — *baum*, *m.* *cè*, *à*, timon, *m*; — *baucr*, *m.* *à*, *n.* charretier, *m.* roulrier, *m.* haquetier, *m*; — *brücke*, *f.* *n.* pont (*m.*) de charrettes, — *büchse*, *f.* *n.* *Arm.* canardière, *f.* fusil (*m.*) de remparts, — *fahrer*, *m.* *à*, —, charretier, *m.* roulrier, *m.* haquetier, *m*; — *gabel*, *f.* *n.* brancard, *m.* timons (*m.* *pl.*) de charrette; — *gaul*, *m.* *cè*, *à*, cheval (*m.*) de charrette; *iron.* rosse, *f.* hardelle, *f*; *dit* — *g-fangene*, *adj.* *sub.* condamné (*m.*) à la brouette, forçat, *m*; — *kaßen*, *m.* *à*, —, *Impr.* train, *m.* coffre, *m*; — *lader*, *m.* *à*, —, char-gieur, *m*; — *läufer*, *m.* *à*, —, *Min.* brouet-teur, *m*; — *labung*, *f.* *n.* charge (*f.*) d'une charrette ou d'un tombereau, charretée, *f*; — *perd*, *n.* *cè*, *à*, cheval (*m.*) de char-rette, cheval (*m.*) de trait; — *rad*, *n.* *cè*, *à*, roue (*f.*) de charrette; — *schieber*, *m.* *à*, —, brouettier, *m.* brouetteur, *m*; — *schiene*, *f.* *n.* *Impr.* bandes, *f.* *pl*; — *spat*, *f.* *n.* ornière, *f.* voie charrettière; — *straße*, *f.* *n.* *Jur.* brouette, *f*; galères, *f.* *pl.* travaux forcés ou publics; — *sträfling*, *m.* *cè*, *à*, condamné (*m.*) aux galères, forçat, *m*; — *tuch*, *n.* *cè*, *à*, bûche (*f.*) d'une voiture; — *voll*, *n.* *cè*, *à*, char-rée, *f*; — *wagen*, *m.* *cè*, — *et* *à*, grosse charrette, fardier, *m.* tombereau, *m.* haquet, *m*; — *weg*, *n.* *cè*, *à*, voie (*f.*) carrossable; — *japfen*, *m.* *pl.* tourillons (*m.* *pl.*) de brouette.

* *Karrete*, *f.* *voy.* Carrette.

* *Karrhafen*, *m.* *à*, —, (*kar-ha-hèn*). *Agr.* houe (*f.*) à roues.

* *Karriere*, *f.* *voy.* Carrière.

* *Kärner*, *m.* *à*, —, (*kär-nér*). charre-tier, *m.* roulrier, *m.* tombelier, *m.* ha-quetier, *m*.

* *Karroffel*, *n.* *voy.* Carroufel.

1. *Karst*, *m.* *cè*, *à*, (*karst*). *Agr.* hoyau, *m.* pioche, *f*; *Min.* pic (*m.*) à feuille de sauge.

2. *Karst*, *m.* *cè*, *à*, *Top.* montagne (*f.*) calcaire et stérile se terminant en pla-teau.

* *Karsten*, *a.* (*kars-tèn*). *fam.* labourer avec le hoyau, piocher, houer.

* *Karätsch* — *à*, *voy.* Caratiach — *à*.

* *Karätsche*, *f.* *voy.* Caratièche.

* *Karätschen* — *à*, *voy.* Carä-tichen — *à*.

* *Kartaune*, *f.* *n.* (*kar-tauné*). pièce (*f.*) de grosse artillerie, pièce (*f.*) de 32, de 16 ou de 8.

* *Kartaunen* — *à*, de canon, d'artillerie; — *pulver*, *n.* *cè*, *spl.* poudre (*f.*) à canon.

* *Kärtchen*, *n.* *à*, —, (*kärt-chèn*). *dim.* de *Karte*; petite carte.

* *Karte*, *f.* *n.* (*kar-té*). 1. *carte*, *f.* *carton*, *m.* bulletin, *m.* billet, *m*; *cin* *Spiel* — *n.* un jeu de cartes; — *n* *spielen*, jouer aux cartes; *mit aufgedeckt* — *n* *spielen*, jouer cartes sur table; *dit* — *schlagen* ou *insiden*, mêler ou brouiller les cartes; *dit* — *n* *ab-schén*, couper; *dit* — *n* *geben*, donner ou faire les cartes; *dit* — *n* *falsch* *geben* — *à* *dit* — *n* *geben*, se tromper en

donnant les cartes; *dit* — *n* *falsch* *ge-geben*, il y a mal donné; *cin* — *weg-nehmen*, risquer une carte; *jem.* (*b*) *dit* — *n* *legen* ou *schlagen*, tirer les cartes à qu, dire la bonne aventure à qu; *cin* *angelegt* —, un jeu disposé d'avance; *fam.* *jem.* *in die* — *n* *gucken* ou *schen*, *jem.* (*b*) *dit* — *n* *türk-schaun*, voir le dessous des cartes, pénétrer les desseins de qu; *das* *ist* *abgeleitet* —, c'est un plan concerté. | 2. *carte* (*f.*) de géographie; *fam.* —, *carte* (*f.*) géo-graphique; *carte* (*f.*) d'échantillons, *carte* (*f.*) de restaurateur, etc; *programme*, *m*; *nach der* — *essen*, dîner à la carte. | 3. *charte*, *f.* constitution, *f*; *dit* *groß* —, la grande charte.

* *Kartel* ou *Kartell*, *n.* *à*, —, (*kar-tèl*). *voy.* Cartell; *cartel*, *m.* provocation, *f.* défi, *m*; *cin* — *fest-setzen*, régler un cartel; — *schiff*, *n.* *cè*, *à*, *Mar.* bâtiment (*m.*) parlementaire.

1. *Karten*, *n.* (*kar-tèn*). *av.* *baten*; jouer aux cartes, mêler les cartes. | *a.* battre les cartes; *fig.* concorder, dis-poser, comploter; *thw.* (*a*) *mit jem.* (*b*) —, décider qch. avec qu.

2. *Karten* — *à*, des cartes, aux cartes; — *bist*, *n.* *cè*, *à*, figure (*f.*) de carte; *iron.* mauvais portrait; — *blatt*, *n.* *cè*, *à*, *et*, *carte*, *f.* feuille (*f.*) de carton; — *bureau*, *n.* *à*, *spl.* dépôt (*m.*) des cartes; *topographi-sches* — *bureau*, direction (*f.*) des cartes de l'état-major au ministère de la guerre; — *geben*, *n.* *à*, *spl.* Jeu. action (*f.*) de distribuer les cartes, donner, *f*; — *gelt*, *n.* *cè*, *à*, *tr.* mise, *f.* enjeu, *m*; *argent* (*m.*) pour les cartes; — *haus*, *n.* *cè*, *à*, *et*, *fam.* château (*m.*) de cartes, maison con-struite légèrement; *König*, *m.* *cè*, *à*, *et*, *roi* (*m.*) de cartes; *fam.* *roi* (*m.*) de théâtre; — *Königin*, *f.* *n.* *et*, *Jeu.* dame, *f*; — *Kunst*, *f.* *spl.* jeu (*m.*) de cartes, art (*m.*) de jouer aux cartes; — *Künste*, *f.* *pl.* tours (*m.* *pl.*) de cartes; — *Kunstler*, *m.* *à*, —, escamoteur, *m.* faiseur (*m.*) de tours; — *Kunststück*, *n.* *cè*, *à*, *et*, *tour* (*m.*) de cartes, tour (*m.*) de passe-passe; — *lesen*, *n.* *à*, *spl.* lecture (*f.*) des cartes; — *macher*, *m.* *à*, —, ou — *maler*, *m.* *à*, —, fabri-cant (*m.*) de cartes, peintre (*m.*) de cartes, cartier, *m*; — *männchen*, *n.* *à*, —, capucin (*m.*) de cartes, pantin, *m*; — *modell*, *n.* *cè*, *à*, *Top.* carte (*f.*) en relief; — *papier*, *n.* *cè*, *spl.* carte, *f.* carton, *m*; *velin*, *m.* *bristol*, *m*; *main-brune*, *f*; — *perle*, *f.* *n.* coques (*f.* *pl.*) de perles; — *presse*, *f.* *n.* presse (*f.*) à cartes; — *projection*, *f.* *n.* *Top.* projection, *f*; — *sammlung*, *f.* *n.* collection (*f.*) de cartes géographiques, atlas, *m*; — *schläger*, *m.* *à*, —, tireur (*m.*) de cartes; *cartomancier*, *m*; — *schlagerin*, *f.* *n.* *et*, *tireuse* (*f.*) de cartes, diseuse (*f.*) de bonne aventure; — *spiel*, *n.* *à*, *et*, *jeu* (*m.*) de cartes; — *spieler*, *m.* *à*, —, joueur (*m.*) aux cartes; — *stamm*, *m.* *cè*, *à*, *Jeu.* talon, *m.* cave, *f*; — *stecher*, *m.* *à*, —, graveur (*m.*) de cartes géographiques, cartographe, *m*; — *stempel*, *m.* *à*, —, timbre (*m.*) à cartes, timbrage (*m.*) des cartes; — *werk*, *n.* *cè*, *à*, *at* *as*, *m.* col-lection (*f.*) de cartes géographiques; — *wesen*, *n.* *à*, *spl.* *Top.* cartographie, *f*; — *zeichner*, *m.* *à*, —, ingénieur-géo-graphie, *m.* cartographe, *m*.

* *Kartesianer*, *m.* *voy.* Cartesianer.

* *Kartesianisch*, *adj.* *voy.* Cartesiani-nisch.

* *Kartesius*, *m.* *voy.* Cartesianus.

* *Karthager*, *m.* ou *Karthaginenſer*, *m.* *voy.* Carthager.

* *Karthamin*, *n.* *voy.* Carthamin.

* *Karthanne*, *f.* *voy.* Kartanne.

* *Karthause*, *f.* *voy.* Carthause.

* *Karthäuser*, *m.* *voy.* Carthäuser.

* *Kartirung*, *f.* *spl.* (*kar-ti-rung*). *Top.* établissement (*m.*) d'une carte.

1. *Kartoſſel*, *f.* *n.* (*kar-toſſel*). 1. pomme (*f.*) de terre, patate, *f*; — *ou* — *pfanſe*, morelle tubéreuse; *Cuis.* *gebakene* — *n.* pommes de terre frites; *dudackebene* — *n.* pommes (*f.* *pl.*) en pu-rée; — *in der* *Edale* *nommes* (*f.* *pl.*) de

terre en robe de chambre; *in Butter* *ac-tivente* — *n.* pommes sautées. | 2. *to-pinambou*, *m*.

2. *Karroffel* — *à*, de pommes de terre; — *acker*, *m.* *à*, *à*, *champ* (*m.*) de pommes de terre; — *bau*, *m.* *cè*, *spl.* culture (*f.*) des pommes de terre; — *boden*, *m.* *à*, *à*, *sol* (*m.*) propre à la culture des pommes de terre; — *braunwein*, *m.* *à*, *à*, *ou* — *ſuit*, eau-de-vie (*f.*) de pommes de terre; — *brennen*, *n.* *à*, *spl.* distillation (*f.*) de pommes de terre; — *ernte*, *f.* *n.* récolte (*f.*) de pommes de terre; — *ſelb*, *n.* *cè*, *à*, *champ* (*m.*) de pommes de terre; — *fuſel*, *m.* *à*, *spl.* eau-de-vie (*f.*) de pommes de terre; — *frucht*, *n.* *cè*, *spl.* tiges (*f.* *pl.*) de pommes de terre; — *früch*, *m.* *cè*, *guerre* (*f.*) de succession de Bavière; — *mehl*, *n.* *cè*, *spl.* farine (*f.*) de pommes de terre, fécule (*f.*) de pommes de terre; — *mus*, *n.* *cè*, *spl.* *Cuis.* purée (*f.*) de pommes de terre; — *nase*, *f.* *n.* gros nez, *m*; — *pfanſe*, *f.* *n.* *Bot.* morelle tubéreuse; — *pfug*, *m.* *cè*, *à*, charue (*f.*) pour arracher des pommes de terre; — *ſalat*, *m.* *cè*, *spl.* *Cuis.* sa-lade (*f.*) aux pommes de terre; — *ſtarke*: *mehl*, *n.* *à*, *spl.* fécule (*f.*) de pommes de terre.

* *Kartographie*, *f.* *spl.* (*kar-to-graphi*). cartographie, *f.* art (*m.*) de graver ou de dessiner les cartes de géographie.

* *Kartomantie* ou *Cartomantie*, *f.* *spl.* (*kar-to-man-ti*). cartomancie, *f.* art prétendu de prédire l'avenir par les cartes.

* *Karton*, *m.* *voy.* Carton.

* *Kartoniren*, *a.* *voy.* Cartoniren.

* *Kartouch* — *à*, de la gargousse, de la cartouche; — *beutel*, *m.* *à*, —, sachet (*m.*) de gargousse; — *beutelſchablone*, *f.* *n.* patron (*m.*) pour sachets de gar-gousse; — *bringer*, *n.* *à*, —, servant-pourvoyeur, *m*; — *büchse*, *f.* *n.* porte-gargousse, *m*; — *heber*, *m.* *à*, —, crochet (*m.*) tire-gargousse; — *nabel*, *f.* *n.* épinglette, *f*; — *preſſenboden*, *m.* *à*, —, obturateur (*m.*) en carton de la gar-gousse; — *raum*, *m.* *cè*, *à*, tonnerre (*m.*) de canon; — *turnirer*, *m.* *à*, —, sac (*m.*) à gargousses, sac (*m.*) à charges. — *trage*, *f.* *n.* civière (*f.*) de chargement; — *wagen*, *m.* *à*, — *et* *à*, caisson (*m.*) à munitions.

* *Kartouché*, *f.* *n.* (*kar-tou-ché*). 1. *Arch.* cartouche, *m*. | 2. *Mil.* cartouche, *f*; *Artill.* gargousse, *f*.

* *Karube*, *f.* *n.* (*ka-rou-bé*). *Bot.* ca-rouge, *m.* caroubier, *m.* karouba, *m*.

* *Karubebaum*, *m.* *cè*, *à*, (*ka-rou-be-baum*). *Bot.* caroubier, *m.* carouge, *m.* karouba, *m*.

* *Karus*, *m.* *voy.* Carus.

* *Karufel*, *m.* *voy.* Caroufel.

* *Karve*, *f.* *voy.* Karbe.

* *Karvielwerk*, *n.* *cè*, *spl.* (*kar-viel-werk*). *Mar.* carvelle, *f*; *mit* — *auf-buhen*, bar-dier en carvelle ou à joints carrés.

* *Karpatide*, *f.* *n.* (*ka-ria-ti-de*). 1. *Arch.* caryatide, *f.* statue (*f.*) servant de support. | 2. — *n.* *Myth.* *f.* *pl.* *es* Caryatides, *f.* *pl.*

* *Käs*, *m.* *cè*, *à*, (*kès*). *Pap.* kas, *m*.

* *Kaſaf*, *m.* *en.* (*ka-zak*). *Geogr.* Cosaque, *m.* *voy.* Kofade.

* *Kaſan*, *n.* (*ka-zân*). *Geogr.* Kazan, *m.*

* *Kasade*, *f.* *voy.* Kasade.

* *Kascarill* — *à*, *voy.* Kascarill — *à*.

* *Kascarille*, *f.* *voy.* Kascarill.

* *Kaschalot*, *m.* *voy.* Kaschalot.

* *Kaschau*, *n.* *cè*, (*ka-chaou*). *Geogr.* Kachau, *m.* Cassavie, *f*.

* *Kaschelott*, *m.* ou *Kaschelotte*, *f.* *voy.* Kaschalot.

* *Kaschmir*, *n.* *cè*, (*ka-chmir*). *Geogr.* Cachemire, *m.* Srinagar, *m*; le Ca-che-mir, le pays de Cachemire.

* *Kaschmir*, *m.* *à*, *à*, (*ka-ché-mir*) ca-che-miro, *m.* châte (*m.*) de cachemiro, châte (*m.*) de l'Inde.

* *Kasdo*, *m.* *voy.* Kasdo.

(m.) de caisses ou de boîtes; coffretier, m. layetier, m. bahutier, m; — **pfeiger**, m. s., —, caissier, m. trésorier, m; — **prose**, f. n. avant-train (m.) à coffret; — **rahmen**, m. s., —, Artill. cadre (m.) du cordeau; — **schild**, n. ts, et, plaque (f.) du coffre; — **schleufe**, f. n. Hydr. écluse carrée; — **schloß**, n. ts, et, serrure (f.) d'un coffre; — **stämpfe**, f. n. Bij. bouterolle, f; — **stand**, m. ts, et, Caval. box (m.) d'écurie; — **stange**, f. n. Min. étançon, m. solive (f.) des castes; — **trage**, f. n. Artill. civière (f.) à coffret; — **träger**, m. s., —, brancard, m. support (m.) de coffre, support (m.) de timon; — **vogt**, m. ts, et, Feod. avoué (m.) d'un couvent; — **vogtei**, f. n. administrateur (m.) des biens d'une église; — **jünder**, m. s., —, Min. auget, m.

Kaster, m. s., —, (kas-tér) mouleur (m.) de pipes.

Kastilianer, m. voy. Castillanier.

Kastilien, n. voy. Castilien.

Kästlein, n. s., —, (kèst-lain) ou Kästchen, dim. de Kasten; petite caisse, petite boîte, coffret, m. cassette, f.

Kassner, m. s., —, (kas-nèr) trésorier, m. caissier, m. payeur, m. comptable, m; Mil. trésorier-payeur, m.

Kassor, m. voy. Cassor.

Kassoreum, n. voy. Cassoreum.

Kassorin, n. voy. Cassorin.

Kastrat, m. voy. Castrat.

Kastratenstimme, f. voy. Castratenstimme.

Kastration, f. voy. Castration.

Kästrol, n. voy. Casserolle.

Kastriren, a. voy. Castriren.

Kasuar, m. voy. Casuar.

Kasuis, m. voy. Casuis.

Kasuisit, f. voy. Casuisit.

Kat, f. spl. (kat) ou Katt, m; Mar. capon, m. fouet, m. corps mort, voy. Kape.

Katakomben, f. pl. voy. Catacomben.

Katakufit, f. spl. (ka-ta-kous-tik). Phys. catacousique, f.

Katakufisch, adj. (ka-ta-kous-tich). Phys. catacousique.

Katalektisch, adj. (ka-ta-lèk-tich). Poës. catalectique.

Katalepsie, f. spl. (ka-ta-lè-psi). Méd. catalepsie, f.

Kataleptisch, adj. (ka-ta-lè-ptich). Méd. cataleptique.

Katalog, m. voy. Catalog.

Katalonien, m. voy. Catalanien.

Katalonier, m. voy. Catalanier.

Katalonisch, adj. voy. Catalanisch.

Katamenien, n. pl. voy. Catamenien.

Kataplasma, n. voy. Cataplasma.

Katapult, m. et n. et Katapulte, f. voy. Katapulte.

Katarakte, f. voy. Cataracte.

Katarth, m. voy. Catarrh.

Katarrhalisch, adj. voy. Catarrhalisch.

Kataster, m. voy. Kataster.

Katastrophe, f. n. (ka-tas-trò-fè) catastrophe, f. événement affreux, péripétie, f. grand revers de fortune.

Katechese, f. spl. (ka-tè-thè-sè) catéchèse, f. catéchisme, m.

Katechet ou Katechet, m. en, en, (ka-tè-thè) catéchiste, m.

Katechetis, f. spl. (ka-tè-thè-tik) catéchèse, f. catéchisme, m.

Katechetisch, adj. (ka-tè-thè-tich) catéchistique.

Katechisation, f. spl. (ka-tè-thè-zi-zion), catéchisation, f. action (f.) de catéchiser.

Katechisiren, a. (ka-tè-thè-zi-rèn). pp. katechisiren, catéchiser, enseigner le catéchisme; fam. doctriner, styler. || =, n. s, spl. catéchisme, m.

Katechismus, m. invar. pl. Katechismen, (ka-tè-thè-mous) catéchisme, m.

1. **Katechu**, n. s, spl. (ka-tè-dou) catechu, m. catechu, m. terre (f.) du Japon.

2. **Katechu** —, de catechu, de la terre du Japon; — **akazie**, f. n. Bot. acacia (m.) catechu; — **palme**, f. n. Bot. arec (m.) catechu; — **saurc**, f. n. Pharm. acide (m.) japonique; — **tintur**, f. spl. catéchine, f. teinture (f.) de catechu.

Katechumene, m. n, n, (ka-tè-thou-mè-nè) catéchumène, m.

Kategorie, f. voy. Catégorie.

Kategorisch, adj. voy. Catégorisch.

Kater, m. s., —, (kè-tèr) chat (m.) mâle, mâle (m.) de la chatte, matou, m; fam. cinen — haben, avoir la migraine à la suite d'un excès de boisson, avoir mal aux cheveux.

Katharina, f. voy. Catharina.

Kathartin, n. voy. Cathartin.

Kathartisch, adj. voy. Cathartisch.

Käthe, f. (kè-tè) n. pr. dim. de Catharina, petite Catherine, Cathaut, f. Caton, f. Catin, f.

Kathedr, n. voy. Cathedr.

Kathedral, f. en, (ka-tè-dral) ou Kathedralische, f. n. cathédrale, f. église cathédrale.

Kathete, f. n, (ka-tè-tè) Géom. cathète, f.

Katheter, m. voy. Catheter.

Katheterismus, m. voy. Catheterismus.

Kathinfa, f. (ka-tin-ka) n. pr. Catharine, f.

Katholik, m. voy. Cathelil.

Katholikum, n. voy. Catholicum.

Katholisch, adj. voy. Catholisch.

Katinka, f. voy. Kathinka.

Katoptris, f. voy. Catoptrica.

Katoptrisch, adj. voy. Catoptrisch.

Katt, m. ts, et, (kal) Mar. fouet, m. corps mort, voy. Kat et Kape.

Kattun, m. voy. Cattun.

Kattunen, adj. voy. Cattunen.

Kap —, du chat, de chat, félin, voy. Kapu — et Kâpchen —; — **anker**, m. s., —, Mar. empenelle, f; — **bahn**, f. en, jeu (m.) de paume; — **balger**, m. s., —, querelleur, m; — **balgen**, n. et sid — balgen, r. se colleter, se quereller, se chamailler, se houspiller; — **balgerci**, f. en, chamailerie, f. chamailis, m. querelle, f. rixe, f; — **ball**, m. ts, et, Jeu. balle, f. paume, f. étouff, f; — **haben**, m. s., —, Mar. croc (m.) de capon; — **lauser**, m. s., —, Mar. gorge (f.) de poulie; — **sporen**, m. pl. porques, f. pl.

1. **Kâschen**, n. s., —, (kèts-chen) ou Kâstchen, dim. de Kâpe; petit chat, chaton, m. petite chatte; fam. mein — ma mie, minette, ma chatte; Bot. chaton, m. lule, m.

2. **Kâschen** —, du chat, du chaton; voy. Kapu — et Kâpchen —; — **bäume**, m. pl. Bot. amentacées, f. pl; — **blutche**, f. n. fleur amentacée; — **blutcher**, m. pl. amentacées, f. pl; — **formig**, adj. iuliforme, amentacé, iulacé; — **tragend**, adj. iulifère; — **träger**, m. pl. amentacées, f. pl.

Kâpe, f. n, (ka-tze) 1. chat, m; junc — chaton, m; junc — n werjen, chatter, mettre bas des chats; jâhne — chat (m.) domestique; wîld — chat (m.) sauvage, kâsilianisch — caracapa, m; jipîst — morillon, m; greif amîanisch — couguar, m; fg. personne fausse ou perfide, traître, m; rîr — die Edelst au-bângen, attacher le grelot, fam. cinc — im Sad taufen, acheter le chat dans le sac, acheter chat en poche; der — den Schmer beschlen, donner les brebis à garder au loup; wie die — um den heißen Brei herum-gehen, tourner autour du pot. | 2. ceinture (f.) à argent; fouet, m. martinet, m; — mit neun Schwânzen, fouet (m.) à neuf cordes; Arch. croc (m.) à démolir, griffe, f. patte, f. (d'ancrer), grapin, m. chat, m; Fortif. cavalier, m.

parapet, m; tranchée, f; — einer fliegenden Brûde, chat (m.) d'un pont volant; — einer Schiführ, moult (f.) d'une traîlle; Mil. bélier, m. mortier, m. pierrier, m. baliste, f; Mar. barque, f. chat, m. yacht, m. porques, f. pl; Bot. chaton, m; Jeu. étouff, f. balle, f. paume, f.

Kâgel, n. s., —, (kè-tzèl) Bot. chaton, m; — **fraut**, n. ts, et, trèfle (m.) des champs, pied (m.) de lièvre.

Kâgeln, n. (kè-tzèln). av. haben; chatter, mettre bas des chats, faire des petits (parl. du chat).

1. **Kâgen**, n. (ka-tzèn) av. haben; démolir avec des crocs ou des grapins; Jeu. jouer à la balle ou à la paume.

2. **Kâgen** —, de chat, du chat, félin; voy. Kapu — et Kâpchen —; — **art**, f. en, Zool. genre (m.) chat, espèce féline; manière (f.) des chats; — **artig**, adj. Zool. qui appartient au genre chat, qui ressemble au chat, félin, félide; fg. perfide, traître; — **artig** Thier, les félins, m. pl. || adv. à la manière des chats, fg. traiteusement; — **auge**, n. s, n, œil (m.) de chat; Minér. œil (m.) de chat, quartz-agate chatoyant; — **balbrian**, m. s, et, Bot. valériane (f.) sauvage; — **bal-fam**, m. ts, et, Bot. marjolaine (f.) de Crète; — **bart**, m. ts, et, moustache (f.) du chat; — **bauch**, m. ts, et, ventre (m.) de chat; — **büdel**, m. s, —, dos (m.) de chat; rîr — tuddi maden, faire le gros dos, faire le dos de chat; fam. flatter, cajoler, se plier, faire une profonde reverence, faire patte de velours; — **bü-deln**, a. fam. faire des courbettes, flatter, cajoler; — **barm**, m. ts, spl. Bot. boyau (m.) de chat; — **brech**, m. ts, spl. fiente (f.) de chat; — **eule**, f. n. Ornith. chat-huant, m; — **fett**, n. ts, spl. axonge (f.) de chat sauvage; — **fledermaus**, f. et, chauve-souris (f.) d'Amérique; — **geschrei**, n. ts, spl. cris (m. pl.) de chat, miaulement, m; — **glas**, n. ts, spl. verre (m.) de Moscou; — **glimmer**, m. s, spl. Minér. mica, m; gelber — glimmer, mica (m.) jaune, or (m.) de chat; weißer — glimmer, mica blanc, argent (m.) de chat; — **gold**, n. ts, spl. or (m.) de chat, mica (m.) jaune; — **grau**, adj. gris de chat; — **jammer**, m. s, spl. fam. mal (m.) aux cheveux, malaise (m.) qui suit un excès de boisson; — **jammern** haben ou cinen Kâter haben, avoir la migraine à la suite d'un excès de boisson, avoir mal aux cheveux; — **liefel**, m. s, —, Minér. quartz hyalin amorphe; — **flaute**, f. n. griffe (f.) de chat; — **flee**, n. s, —, trèfle (m.) des champs, vulnéraire commun; — **fopf**, m. ts, et, tête (f.) de chat; fg. homme sot, animal (m.) bête, niaud, m. imbecille, m; Artill. obusier, m. boîte, f; Mar. butte (f.) du vindas; — **fraut**, n. ts, spl. herbe-aux-chats, f; anserine (f.) félide, germandrée (f.) marum, valériane (f.) sauvage; — **leben**, n. s, spl. pop. vie (f.) tenace; cin — leben haben, avoir l'âme chevillée au corps; — **liebe**, f. spl. amour (m.) perfide ou traître; amour (m.) pour les chats; — **loch**, n. ts, et, chatière, f; — **luchè**, m. ts, et, Zool. chat-cervier, m; — **magen**, m. s, —, Bot. pavot blanc; — **münje**, f. spl. Bot. cataire, f; genim — münje, cataire (f.) ordinaire, herbeaux-chats, f; — **musif**, f. spl. pop. miaulement, m. concert (m.) de chats; fg. musique discordante, charivari, m; — **ohr**, n. ts, en, tuile (f.) en oreille de chat; — **parber**, m. s, —, chat-pard, m. serval, m; — **pfötchen**, n. s, —, petite patte de chat; Bot. pied-de-chat, m; — **richten**, m. s, —, dos (m.) de chat; — **schen**, f. spl. crainte (f.) des chats, aversion (f.) pour les chats. || adj. qui a de l'aversion pour les chats, qui déteste les chats; — **schlau**, adj. rusé comme un chat; — **schlaubeit**, f. spl. russe (f.) de chat; — **schwanz**, m. ts, et, queue (f.) de chat; Bot. queue (f.) de cheval, prele (f.) des champs; grober — schwanz, prele (f.) des rivières; fam. rîr — schwanz strichen, cajoler qn; — **seide**, f. spl. urine, f. ou pissat (m.) de chat; — **filter**, n. s, spl. Minér. argent (m.) de chat, mica blanc; — **sprung**, m. ts, et, saut (m.) de chat; fam. courte distance,

Seil, anneau (m.) d'entrelacé; — *viemündelung* am Sattel, anneau (m.) d'entrelacé du licol; — **riemenstricke**, f. n. contre-sangleon (m.) de sous-gorge; — **rinne**, f. n. Arch. noue, f. cornière, f. noulet, m.; — **sparen**, m. é., — Arch. noulet, m.; — **stöß**, m. é., moulure (f.) concave, bouvet, m. grain (m.) d'orge, mouchette, f.; — **stüd**, n. é., t. Sell. gorgierin, m.; — **stüd** am Zügelring, chape (f.) d'alliance de l'anneau de longe; — **stüd**, f. spl. Méd. phthisie laryngée; inflammation (f.) du larynx; **Vetér.** étranguillon, m. gourme, f.; — **winkel**, m. é., — **Fortif.** angle (m.) de la gorge; — **zürzel**, f. n. Bot. nœuphar blanc; — **zic-gel**, m. é., — Arch. noue, f. noulet, m. tude (f.) concave.

Siehschen, n. é., — (ké-schen), dim. de **Sicht**; petite gorge.

Siehe, f. n. (ké-lé). 1. creux, m. enfoncement, m. | 2. Anat. gorge, f. gorgier, m. larynx, m. | *fig.* voix, f. aus der — *herden*, grasseyer; aus volter —, à gorge déployée, à tue-tête; *fam.* allés dund di — jaen, manger tout son avoir, dissiper sa fortune; *tim.* (a) in die — *retten* — *betommen*, avaler de travers; *mit* in die — *rit* *gerührt*, j'étrangle, j'ai comme un nœud à la gorge; *das* *Wasser* *am* *der* — *baben*, avoir le couteau sur la gorge; *bei* *der* — *fassen* *ou* *haben*, prendre, empoigner ou saisir à la gorge; *ist* (n) *die* — *idmitten*, se rincer le gosier. | 2. Arm. gorge, f. étranglement, m. Arch. sillon, m. gouttière, f. rigole, f. noue, f. (d'un toit), canal, m. (de volute), cannelure, f. striure, f. pli, m. du jarret; **Chass.** toile, f. nappe, f.; **Fortif.** gorge (f.) de bastion.

Siehlen, a. (ké-lén). 1. canneler. | 2. Pêch. couper la tête, habiller (un poisson).

Siehlisch, adj. (ké-lisch). ou **Siehlis**, Arch. cannelé.

Siebling, m. é., c. (ké-lin'g). Pêch. morue fraîche, cabillaud, m.

Siehlung, f. n. (ké-lou'g). bouvet, m. grain (m.) d'orge, moulure, f. cannelure, f.

1. **Siehr**, f. n. (hér). ou **Siehr**, 1. action (f.) de tourner; tour, m. retour, m.; tournant (m.) d'une voiture; *tim.* autre — *nehmen*, prendre un autre tour ou une autre direction. | 2. direction, f. chemin, m.; *das* *liet* *aus* *der* —, cela n'est pas sur mon chemin; *jem.* (b) in die — *fommen*, se trouver sur le chemin de qn; *fig.* contre-carrer les projets de qn. | 3. Jeu, mise, f. die — *baben*, être à son tour; *du* *cise* —, la première fois.

2. **Siehr** —, de balayage; de retourner; — **ab**, m. inv. ou — **aus**, m. inv. danse finale, galop final, branle, m.; *fig.* bouquet, m. fin, f. clôture, f.; — **behen**, m. é., — balai, m. houssoir, m.; — **bloß**, m. é., — *Mar.* poulie (f.) de retour; — **bürste**, f. n. brosse, f. vergettes, f. pl. époussette, f.; — **cule**, f. n. balai, m. tête-de-loup, f.; — **frau**, f. n. balayeuse, f.; — **kleid**, n. é., — *fam.* robe (f.) à traîne, robe (f.) à queue; — **punkt**, m. é., t. Astr. apside, f.; — **rad**, n. é., — *Hydr.* roue (f.) qui tourne en sens contraire; — **seite**, f. n. côte (f.) inverse, revers, m.; — **teit** *ciné* *Blatte*, verso (m.) d'une feuille; **Mar.** pile f. dos, m. Impr. verso, m. — **stange**, f. n. Forç. ringard, m.; — **steuer**, f. n. taxe (f.) de balayage; — **tou**, n. é., c. *Mar.* haubans, m. pl.; — **wand**, f. z. *Hydr.* paroi (f.) d'écluse; — **wieder**, m. inv. cul-de-sac, m. impasse, f.; — **wisch**, m. é., t. houssoir, m. plumeau, m. époussettes, f. pl. Boul. écouvillon, m. — **zehnte**, m. n. Féod. champart, m.; — **zehnterr**, m. n. en. champarteur, m.; — **zeile**, f. n. refrain, m.

Siehr, f. n. (ké-ré). voy. **Siehr**; tour, m. tournant, m. direction, f.

Siehren, a. (ké-rén). 1. tourner, retourner, changer la direction, diriger; *das* *Seil* *in* *unser* —, renverser, mettre sens dessus dessous; *jem.* (b) *den* *Rücken* —, tourner le dos à qn; *fig.* ne

plus s'occuper de qn; *ist* *zu* *Gott* —, tourner ou élever son cœur vers Dieu; *ist* *rechts* —, prendre à droite ou à sa droite, prendre le chemin à main droite; *fam.* *ist* *an* *etw.* (b) *nicht* —, ne pas s'occuper de qch, ne pas s'inquiéter de qch, ne pas se soucier de qch; *ist* *an* *nicht* —, ne se soucier de rien; *Alles* *zum* *Besten* —, arranger tout pour le mieux, interpréter tout pour le mieux. | 2. balayer, épousseter; ramoner, nettoyer; vergette; **Mar.** draguer. || 3. n. av. *sein*; tourner, retourner, revenir, changer de direction; *sein* —, rentrer chez soi, rentrer à la maison; *in* *ist* —, faire un retour sur soi-même; *Mit* *rechts*, *ist* *der* *demi-tour* à droite! **Siehr** *machen*, faire demi-tour, se replier; *fam.* rebrousser chemin, voy. **Siehr**. || 4. =, n. é., spl. action (f.) de tourner; balayage, m. nettoyage, m. nettoieinent, m. ramonage, m.; **Mar.** dragage, m.

Siehrer, m. é., — (ké-rén). balayeur, m. ramonneur, m. || = *in*, f. n. balayeuse, f. ramoneuse, f.

1. **Siehrich**, n. é., spl. (ké-richt). immondices, f. pl. balayures, f. pl. ordures, f. pl.

2. **Siehrich** —, de balayures, d'ordures; — **haufen**, m. é., — monceau, m. ou tas (m.) d'ordures ou de balayures; — **faß**, m. é., — fouille-merde, m. bousier, m.; — **faßten**, m. é., — boîte (f.) aux ordures; — **winkel**, m. é., — décharge, f.

Siehr, n. inv. (kért). ou **Siehr**, tour, m. *Mit* —! demi-tour! volte-face! *Mit* *im* —, face en arrière; *Mit* *ganze* *Battellen* —! demi-tour! *Mit* — *machen*, faire demi-tour, se replier; *fam.* revenir sur ses pas, rebrousser chemin; **Mar.** *tut* — *machen*, se dérober par un tête-à-queue.

Siehrvolte, f. n. (kért-vén'-doun'g). *Man.* demi-volte, f.; *Mit* volte-face, f.

Siehrung, f. spl. (ké-roun'g). ou **Siehrung**, blais, m. nach der — *bauen* ou *schnitten*, tailler de blais.

Siehr, m. é., c. (kaib). cadavre, m.; *fam.* vaurien, m. fripon, m. sclérat, m.

Siehrgeier, m. é., — (karb-grä-ér). **Ornith.** vautour carniassier.

Siechen, n. (kai-schen). ou **Siechen**, av. *haben*; haleter, souffler, être essoufflé; panteler, respirer avec difficulté; avoir la respiration bruyante; être asthmatique; avoir une toux quinteuse, tousser par quintes; **Vetér.** être pousseif, battre du flanc; **Siechen**, haletant, essoufflé; asthmatique, pantois; **Vetér.** pousseif; (sich) *haben* *ist*, cornard, m. cornet, m. || =, n. é., spl. respiration (f.) difficile; Méd. toux quinteuse; haletement, m. essoufflement, m.; asthme, m. dyspnée, f.; **Vetér.** pousse, f. siffilage, m. cornage, m.; *chronique* —, cornage (m.) chronique; **Faunon** pantoisement, m.

Siecher, m. é., — (kai-sér). ou **Siecher**, asthmatique, m. celui qui halete.

Siechhusten, m. é., — (kai-hous-tén). ou **Siechhusten**, Méd. coqueluche, f. bronchite (f.) spasmodique; quinte, f.

Siehe, f. spl. (ka-sé). 1. querelle, f. dispute, f. gronderie, f. | 2. criaillure, f. querelleuse, f. pie-grièche, f. femme querelleuse ou d'un caractère acariâtre.

+ **Seifen**, n. (kai-sén). *liff*, *griffen*, av. *bitten*; japer, glapir; *fam.* gronder, bougonner, criailler, grogner, quereller. || =, n. é., spl. japement, m. criaillerie, f. querelle, f.

Seifer, m. é., — (kai-sér). criailleur, m. grondeur, m. querelleur, m. || = *in*, f. n. n. criaillure, f. querelleuse, f. femme (f.) acariâtre, pie-grièche, f.

Seifig, adj. (kai-sich). ou **Seifisch**, hargneux, querelleur, acariâtre, grognon, criard; — *er* *ist*, bougon, m. mauvais caractère.

1. **Seil**, m. é., c. (kaif). coin, m. quille, f. cale, f. clavette, f.; — *zum* *Seil* *halten*, ébuard, m.; *fam.* volée (f.) de coups; *cijener* —, coin (m.) en fer; *fam.* gros

morceau; *ein* — *Prob*, un chantage ou un quignon de pain; *einem* — *unter* *etw.* (a) *legen*, fixer ou consolider qch, caler qch; *fig.* *ein* — *treibt* *den* *Anten*, un clou chasse l'autre; **Prov.** auf *cinem* *grosen* *Seil* *gibt* *ein* *harter* —, à vilain, vilain et demi; qui se ressemble s'assemble; **Artill.** coin (m.) de mire, **Chap.** rossignol, m.; **Arch.** clef (f.) de volte, coin, m. clavacin, m. clavette, f. vousoire, m.; **Ch.** de fer. clavette, f.; **Cordonn.** clef (f.) de forme, embauchoir, m.; **Min.** masse, f. voy. **Seul**; **Mar.** tenons (m. pl.) de l'ancre; **Mil.** coin, m. embolon, m. bataillon (m.) triangulaire; **Géog.** enclave (f.) triangulaire.

2. **Seil** —, en forme de coin ou de quille; cunéiforme, voy. **Seil**; — **ähnlich**, adj. qui a la forme d'un coin; cunéiforme; **Bot.** cunéaire; — **auszugsfarbe**, f. n. **Artill.** vis (f.) du coin prismatique; — **Bein**, n. é., c. Anat. os (m.) cunéiforme, os sphénoïdal, sphénoïde, m.; — **Beinflügel**, m. é., — aile (f.) du sphénoïde; — **Beinfortsatz**, m. é., c. t. apophyse (f.) clinoidale; — **Bein gelenk**, n. é., c. articulation cunéenne; — **Beinhöcker**, m. pl. tubercules sus-sphénoïdaux; — **Beinhorn**, n. é., c. t. Anat. corne sphénoïdale; — **Blättrig**, adj. qui a des feuilles cunéiformes, cunéifolies; — **Berg**, m. é., c. *Min.* roche (f.) en forme de coin; — **Bräher**, m. é., — *Serr.* loquet, m.; — **Fäustel**, n. é., — *Forç.* marteau (m.) à pignen; — **Form**, f. n. forme (f.) du coin; — **formig**, adj. en forme de massue, qui a la forme d'un coin, claviforme, clavellé; — **formig** *Ähr*, *Archéol.* écriture (f.) cunéiforme; **H. nat.** cunéiforme, sphénoïde (m.) à biseau; **Bot.** cunéaire; mit — *förmig* *Schnabel*, qui a le bec cunéiforme, cunéirostre; mit — *förmig* *Nähten*, clavicoïne, clavicopalpe; mit — *förmig* *Kopf*, claviciceps; mit — *förmig* *Augen*, clavicépède; mit — *förmig* *Blättern*, **Bot.** clavicoliolée, avec de feuilles en forme de massue; — **fortsatz**, m. é., c. t. apophyse (f.) clinoidale; — **hace**, f. n. ou — *haut*, f. hoyau (m.) en forme de coin; **Min.** pic (m.) à roc; — **haben**, m. é., — *Ornith.* courlis, m.; — **hammer**, m. é., — *chasse* *coin*, m. marteau (m.) de coinçage; — **haue**, f. n. hoyau (m.) en forme de coin; pic (m.) à roc, pointe (f.) en coin; englisé; — **haut**, pioche (f.) ordinaire; — **hauegebirge**, n. é., — roche (f.) exploitable avec le pic; — **haug**, adj. *Min.* fragile, cassant; — **holz**, n. é., spl. bois dur que l'on ne peut fendre qu'avec des coins; — **einschrift**, f. n. **Archéol.** inscription (f.) cunéiforme; — **kopf**, m. é., c. t. tête pointue; *fam.* personne (f.) à tête pointue; — *seif* *ist* *ist*, tête pointue du cheval; — **fraud**, n. é., spl. **Bot.** saxifrage, f.; — **loch**, n. é., c. t. trou (m.) du coin; **Artill.** mortaise, f.; — **lochbüchse**, f. n. **Artill.** brosse (f.) de mortaise; — **lochoffnung**, f. n. **Artill.** mortaise (f.) de la fermeture à coin; — **malchaine**, f. n. **Artill.** appareil (m.) de pointage à coin de mire; — **meißel**, m. é., — *Serr.* tranchet, m.; — **rab-met**, m. é., — *Impr.* châssis (m.) à coin; — **schnabel**, m. é., — *Ornith.* bec (m.) cunéiforme; — **schrift**, f. spl. **Archéol.** écriture (f.) cunéiforme, caractères (m. pl.) cunéiformes; — **schwanz**, m. é., c. queue disposée en forme de coin; **Zool.** clupe (m.) des tropiques; **Ornith.** martin-pêcheur, m. engoulevent, m.; — **schwanzig**, adj. **Zool.** sphénure; — **spize**, f. n. **Fortif.** trace, f. tracé, m.; — **spisen**, a. **Fortif.** tracer, faire le tracé de. || n. av. *haben*, tracer une ligne sur le terrain. || =, n. é., spl. tracé, m. — **steg**, m. é., c. *Impr.* biseau, m. **Chap.** joint (m.) en biseau; — **stein**, m. é., t. pierre (f.) en forme de coin; **Arch.** clef, f.; — **stiesel**, m. é., — ou n. botte (f.) à genouillère, botte (f.) à l'écuillère, hautes bottes; — **stück**, n. é., c. pièce (f.) en forme de coin; **Artill.** canon (m.) se chargeant par la culasse; — **treiber**, m. é., — *Typ.* cognoir, m. décognoir, m.; — **verchlus**, m. *ist*, *ist*, fermeture (f.) à coin; *ein* *facher* — *verchlus*, fermeture (f.) à coin unique; — **walze**, f. n. cylindre (m.) à briser les mottes de terre; — **ziegel**, m. é., — **Arch.** clef, f. brique (f.) en forme de coin; — **züge**, m. pl. **Arm.** rayures hélicoïdales ou en coin.

Reichen, n. s. —, (*kai-l-chen*). ou *Reichlein*, *dim. de Reich*; petite massue; *H. nat.* clavicle, *f.*

1. **Reilen**, a. (*kai-lèn*). 1. enfoncer un coin dans, serrer ou fixer ou assujettir à l'aide de coins, serrer comme dans un étai, fendre à l'aide d'un coin, cogner, claveter; *fam.* rosser, frapper d'importance, ébriller; *ruer*. | 2. acheter; *fam.* manger, absorber. || 3. *sich* —, *r.* s'accommoder à la manière d'un coin. avoir la forme d'un coin, prendre la forme d'un coin. || 4 n. av. *sein*, être cuneiforme. || 5. = n. s. *spl.* coinçage, m. clavetage, m.

2. **Reilen** — a, *voy.* *Reil* — a, *Reil* — a et *Reilen* — a.

Reiler, m. s. —, (*kai-l-er*). *voy.* *Reuler*, 1. celui qui fend à l'aide de coins. | 2. *Chass.* sanglier (m.) mâle; *weijähriger* —, *ragot*, m; *Man.* cheval rueur.

Reilich, adj. (*kai-l-ich*). ou *Reilich* et *Reilichum* ou *Reilichformig*, qui a la forme d'une massue ou d'un coin, clavé, claviforme, clavellé.

1. **Reim**, m. s. e. t. (*kaim*). *Bot.* germe, m. bourgeon, m. bouture, *f.* corolule, m; *Wurzel* —, radicule, *f.*; *Blatt* —, plumule, *f.* — *trifol* —, germer, bourgeonner; *H. nat.* embryon, m. fœtus, m. *fig.* principe, m. source, *f.* cause, *f.* rudiment, m; origine, *f.* commencement, m; *den* — *einer Krankheit in sich tragen*, couvrir une maladie.

2. **Reim** — a, du germe, des germes, germinatif; — *apparat*, m. s. e. t. *Bruss.* appareil (m.) à faire germer le malt; — *bildung*, (*spl.* formation (f.) du germe, blastogénèse, *f.* — *blume*, *f.* n. *Bot.* immortelle (f.) jaune; — *boten*, m. s. e. t. *Bot.* sporotame, m. réceptacle, m; — *entwickelung*, *f.* en. plantation, *f.* — *fähig*, adj. germinatif, germinatif; — *flechten*, *f.* pl. biostrophes, *f.* pl. — *fled*, m. s. e. t. *Bot.* chalybe, *f.* — *flüßigkeit*, *f.* en. *Anat.* amni s, m; embryotrophe, m; — *frucht*, *f.* e. t. *Bot.* sporocarp, m; — *gang*, m. s. e. t. *spl.* Bot. funicule, *m.* — *grube*, *f.* n. Bot. hile, m; — *häufchen*, n. s. —, Bot. sorodon, m; — *haut*, *f.* e. t. *Bot.* hyménion, m; — *hülle*, *f.* n. *Bot.* périsperme, m; — *knollen*, m. s. e. t. ou — *knoten*, m. s. e. t. *Bot.* globe, m. ou globe reproducteur, gongyle, m; — *form*, n. s. e. t. *Bot.* spore, *f.* sporule, *f.* seminale, *f.* ovule, m; — *loch*, n. s. e. t. *Bot.* microphyle, m; — *plausse*, *f.* n. *Bot.* blastème, m; — *pulver*, n. s. e. t. *Bot.* conide, m. conidie, *f.* — *stich*, m. s. e. t. *Bot.* ligne (f.) du germe; — *thiere*, n. pl. *H. nat.* germinaires, m. pl; — *rödter*, n. pl. *H. nat.* germicides, m. pl; — *voll*, adj. plein de germes; — *warze*, *f.* n. *Bot.* strophiole, *f.*; — *zeit*, *f.* en. époque (f.) de la germination; — *zelle*, *f.* n. spore, m; — *zeugung*, *f.* *spl.* germinarie, *f.*

Reimchen, n. s. —, (*kaim-chen*). *dim.* de *Reim*; petit germe, embryonnaire, *f.*

Reimen, n. (*kai-mèn*). ar. *bakn*; 1. pousser des germes, germer. | 2. naître, éclore, germer, poindre, se développer; *reimend*, naissant; jeune, nouveau. || 3. = n. *spl.* germination, *f.* naissance, *f.* développement, m.

Rein, *fein*, *fein*, adj. (*kain*). et *Reiner*, *fein*, *fein*, *pron.* pas un, aucun, nul; personne; ne... point de, ne... pas de; — *mehr*, ne... plus de; *gar* —, *burdaue* —, point du tout; — *Reinlich*, personne, nul, aucun homme; — *Blume*, aucune fleur, pas de fleur; — *Wert*, pas un mot, *du hab* — *Wert*, je n'ai pas d'argent; *du hast* — *Wert*, tu n'en as pas; — *er* *von* *Rein*, aucun des deux, ni l'un ni l'autre; — *er* *durst* *nur* *Rein*, personne n'y songe, personne n'y pense.

Reinensfalls, adj. *voy.* *Reinensfalls*.

Reiner, *voy.* *Rein*.

Reinerlei, adj. indécl. (*kai-nér-lai*). d'aucune nature, d'aucune espèce, aucun, nul; quelconque, quel qu'il soit, qui que ce soit, auf — *Rein*, en aucune manière, d'aucune façon, nullement, aucunement.

Reinerheit, adv. (*kai-nér-zait*). ou *Reinerheitlich*, d'aucun côté, ni de part

ni d'autre, d'aucun (des intéressés), de personne.

Reinensfalls, adv. (*kai-nès-fals*). aucunement, en aucun cas, nullement, en aucune façon, pas le moins du monde.

Reinensheitlich, adv. *voy.* *Reinerheitlich*.

Reinenswegs, adv. (*kai-nès-wégs*). nullement, en aucune façon, point du tout aucunement, pas le moins du monde.

Reinmal, adv. (*kain-mäl*). jamais, pas une fois; *fam.* *cinnal* ist —, une fois n'est pas coutume.

Reinseitig, adj. (*kain'-zai-tich*). neutre; *Polit.* — *ist* *Macht*, puissance (f.) neutre.

Reinseitigkeit, *f.* *spl.* (*kain'-zai-tich-kait*). neutralité, *f.*

Rekropier, m. s. —, (*ké-kro-piér*). cécropien, m. || adj. *invar.* cécropien, de Cécrops. || = *in*, *f.* *nen*, cécropienne, *f.*

Rekropisch, adj. (*ké-kro-pich*). cécropien, de Cécrops; *dic* — *Pyramide*, la pyramide de Cécrops.

Rekrops, m. (*ké-krops*). n. *pr.* Cécrops, m.

1. **Reich**, m. s. e. t. (*kêd*). *Relig.* calice, m. coupe, *f.*; *der* *Reich* — *der* *Reich*, la coupe des douleurs humaines; *Bot.* calice, m; *Arch.* vase, m. corbeille, *f.* tambour, m. (d'un chapiteau); *Artill.* — *der* *Schlagrohr*, godet (m.) de tuyère d'étonpille; — *des* *Reich*, calice, m. ou gorge (f.) de fusée.

2. **Reich** — a, en forme de calice ou de coupe, du calice; calicé, calical, caliculé; — *artig*, adj. qui tient de la nature du calice, calicin; — *balg*, m. s. e. t. *Bot.* balle, *f.* hôte, *f.* glume, *f.*; — *blättchen*, m. s. —, feuille calicinale, spéale, *f.*; — *blühend*, adj. caliciflore, calicé; — *blume*, *f.* n. fleur calicinale ou apétale, calycanthé, m; — *dedel*, m. s. —, *Relig.* patène, *f.*; — *feige*, *f.* n. figue caliculée; — *fledte*, *f.* n. lichen (m.) en entonnoir, calycium, m; — *fledtchen*, *f.* pl. calycées, *f.* pl. calycoides, m. pl; — *förmig*, adj. *Bot.* caliciforme, scyliforme; — *futter*, n. s. —, ou — *futterall*, m. s. e. t. *etui* (m.) de calice; — *glas*, n. s. e. t. *Arch.* local, m. coupe, ou verre (m.) en forme de calice; — *hülle*, *f.* n. Bot. enveloppe (f.) du calice, pericline, m; — *leo*, adj. dépourvu de calice, apétale; alcalin, nu; — *methode*, *f.* n. *Bot.* méthode calicin; — *Anbänger* *der* — *methode*, caliciste, m; — *moos*, n. pl. *Bot.* mousses (f. pl.) à coiffe, calyptrées, *f.* pl; — *narbe*, *f.* n. Bot. nombril, m. oeil, m; — *schwamm*, m. s. e. t. *Bot.* pézize, *f.*; *schiff* *formig* — *schwamm*, pézize (f.) cochléaire; — *spelz*, *f.* n. *Bot.* glume, *f.* hôte, *f.* balle, *f.*; — *stänbig*, adj. qui est inséré sur le calice, calicinnaire, calical; — *teller*, m. s. —, *Relig.* patène, *f.*; — *nich*, n. s. e. t. *Relig.* voile (f.) du calice; purificateur, m.

Reichchen, n. s. —, (*kêd-chen*). ou *Reichlein*, *dim.* de *Reich*; petite coupe, petit calice; *Bot.* calicule, m. indivie, *f.* mit einem — *reichen*, caliculé.

Reichen, a. (*kêd-chen*). munit d'un calice; *gefledt*, *Bot.* pourvu d'un calice, caliculé.

Reichlein, n. s. —, (*kêd-lein*). *Bot.* calicule, m. indivie, *f.* mit einem — *reichen*, caliculé.

Reichamer, m. s. —, (*kêd-ha-mèr*). grand bateau.

Reife, *f.* n. (*kêl-té*). cuiller ou cuillère, *f.* puisette, *f.* puisoir, m; *Cuis.* poche, *f.* cuillère (f.) à pet. pochon, m. louche, *f.* *Fond.* cuiller (f.) à fondre, *Chandel.* puisette, *f.*; *Maçon.* truelle, *f.* *Mar.* écroupe, *f.* escoue, *f.* *Jard.* houlette, *f.* *fam.* *essen* *mit* *Reife* — *gibt*, manger à la fortune du pot.

1. **Reiser**, m. s. —, (*kêl-tér*). cave, *f.* souterrain, m. cellier, m. bûcher, m. caveau, m; tombeau, m. catacombes, *f.* *Arch.* sous-sol, m. catacombes, *f.* *Min.* carrefour, m; *fam.* cabaret, m. caveau, m. débit (m.) de vin ou de bière, taverne, *f.* in *der* — *bringen*, descendre dans la cave; in — *legen*, encaver.

2. **Reiser**, m. s. —, lait caillé.

3. **Reiser** — a, de la cave, du souterrain; — *ant*, n. s. e. t. *sommellerie*, *f.* fonction (f.) de sommelier ou de sommelier; — *asse*, *f.* n. *Zool.* armadille (f.) des caves ou ordinaire, cloporte, m; — *bier*, n. s. e. t. *spl.* bière (f.) d'hiver, bière forte; — *esel*, m. s. —, *Zool.* cloporte, m. armadille (f.) des caves ou ordinaire; — *fenster*, n. s. —, soupirail, m; — *fliege*, *f.* n. *Zool.* mouche (f.) des celliers; — *geschloß*, n. s. e. t. *Arch.* étage souterrain, sous-sol, m; — *hals*, m. s. e. t. *Arch.* échappée, *f.* descente (f.) de cave; *Bot.* bois gentil; *immigränt* — *hals*, lauréole, *f.* *herbarratig* — *hals*, daphné (m.) lauréole; *mobliedender* — *hals*, daphné garou; *virginisch* — *hals*, dirca (m.) des marais; *ripig* — *hals*, gnide, m; — *halsförner*, n. pl. graines (m. pl.) du Levant, coques (f. pl.) de gnides ou du Levant; — *junge*, m. n. n. jeune aide (m.) sommelier; — *laus*, *f.* e. t. *Zool.* cloporte, m. armadille (f.) des caves ou ordinaire; — *leben*, n. s. —, *Féod.* cave hêlée; — *loch*, n. s. e. t. *spl.* soupirail, m; — *luft*, *f.* *spl.* air (m.) de souterrain, air (m.) humide des caves; — *meister*, m. s. —, sommelier, m. cellierier, m; — *ratte*, *f.* n. *Zool.* rat (m.) de cave; — *raum*, m. s. e. t. *spl.* cave, *f.* caveau, m. étendue (f.) d'une cave; *Fortif.* casemate, *f.*; — *schobe*, *f.* n. *Zool.* cloporte, m. armadille (f.) des caves; — *thür*, *f.* en. porte (f.) de cave; — *wedchel*, m. s. —, *Com.* fausse lettre de change, effet fictif, billet (m.) de complaisance; — *wirth*, m. s. e. t. *spl.* cabaretier, m. aubergiste, m; — *wurm*, m. s. e. t. *Zool.* armadille (f.) ordinaire ou des caves, cloporte, m.

Reiserchen, n. s. —, (*kêl-tér-chen*). *dim.* de *Reiser*; petite cave, caveau, m.

Reiserer, *f.* en. (*kêl-tér-er*) caves (f. pl.) d'un prince, échansonnerie, *f.*

Reiserer, m. s. —, (*kêl-tér-er*). sommelier, m. garçon (m.) de café, maître (m.) d'hôtel, *voy.* *Reilner*.

Reiserung, *f.* en. (*kêl-tér-roung*). *Fort.* casemate, *f.* cave blindée.

Reisner, m. s. —, (*kêl-tér*). sommelier, m. maître (m.) d'hôtel, garçon (m.) de café, *f.* = *in*, *f.* *nen*, servante (f.) d'hôtel, sommelier, *f.*

Reisnacke, *f.* n. (*kêl-chlak-kê*). *Fond.* crasse (f.) de zinc.

1. **Reip**, n. s. e. t. *spl.* (*kêlp*). *Com.* kelp, m. soude (f.) brute, cendre (f.) de varechs.

2. **Reip**, m. s. e. t. *Zool.* chien (m.) arabe ou d'Afrique.

1. **Reiser**, *f.* n. (*kêl-tér*). lieu (m.) où l'on presse le raisin, pressoir, m; *die* *Trauben* *auf* *der* — *bringen*, mettre le raisin au pressoir; *die* — *treten*, pressurer une cuve.

2. **Reiser** — a, du pressoir; — *bann*, m. s. e. t. *spl.* *Féod.* banalité (f.) de pressoir; — *bann*, m. s. e. t. *spl.* arbre (m.) de pressoir; — *faß*, n. s. e. t. *spl.* cuve, *f.* tonneau (m.) sous le pressoir; — *haus*, n. s. e. t. *spl.* pressoir banal; — *herr*, m. n. en. seigneur (m.) qui a un pressoir banal, propriétaire (m.) d'un pressoir; — *Reiser*, m. s. e. t. *spl.* coffre (m.) du pressoir; — *lohn*, m. s. e. t. *spl.* ou — *zins*, pressurage, m. redevance (f.) de pressurage; — *meister*, m. s. —, maître pressurier; inspecteur (m.) du pressoir; — *premdung*, *f.* *spl.* règlement (m.) concernant les pressoirs; — *recht*, n. s. e. t. *spl.* droit (m.) de pressoir, pressurage, m. droit (m.) de pressurage; — *fas*, m. s. e. t. *spl.* droit (m.) de banalité du pressoir; — *treter*, m. s. —, presseur, m. pressurage, m; — *wein*, m. s. e. t. *spl.* vin (m.) de pressurage; — *zins*, m. s. e. t. *spl.* pressurage, m. redevance (f.) de pressurage.

Reiserer, m. s. —, (*kêl-tér-er*). pressurage, m. pressurage, m.

Reisner, a. (*kêl-tér-er*). pressurage, fouler, *||* = n. s. e. t. *spl.* pressurage, m. refoilage, m.

Reisnerer, m. s. —, (*kêl-ti-bé-rér*). Celtibère, m. Celtibérien, m. *||* = *in*, *f.* *nen*, Celtibérienne, *f.*

Reisnerien, n. s. —, (*kêl-ti-bé-rén*). *Geogr.* la Celtibérie.

Keltiberisch, *adj.* (kél-ti-bè-rich), celtibère, celtibérien.

Keltisch, *adj.* (kél-tich), celté, celtique.

Kengel, *m. é.* — (kèn'-guèl), bout (m.) de l'aile; *fam.* plume (f.) à écrire.

Kenn-, à connaître, caractéristique; — **buchstabe**, *m. us.*, n. caractéristique, f. lettre (f.) caractéristique; — **frisch**, *m. é.*, c. repère, *m. point* (m.) de repère; — **jahl**, *f. w.*, *Math.* caractéristique, *f.*; — **zeichen**, *n. é.*, —, marque distinctive, signe (m.) caractéristique, signalement, *m.* indice, *m.* caractère, *m.* criterium, *m.*; *Med.* symptôme, *m.*; *Peint.* attribut, *m.*; *das* — **zeichen** — **geben**, caractériser; — **zeichnen**, *a.* caractériser, marquer; — **ziffer**, *f. n.*, *Math.* caractéristique, *f.* index, *m.*; — **zug**, *m. é.*, trait distinctif ou caractéristique.

Kennbar, *adj.* (kèn'-bar), connaissable, reconnaissable; sensible.

Kennbarkei, *f. spl.* (kèn'-bar-kait), marque distinctive ou caractéristique, qualité (f.) de ce qui est reconnaissable, trait distinctif.

Kennelkoble, *f. n.* (kèn'-nèl-kò-lè), houille (f.) de Kilkenny.

† **Kennen**, *a.* (kèn'-nèn), fautive, *gém.* 1. connaître; savoir, apprécier, distinguer; bien savoir, posséder; *chr.* (A) gründlich —, connaître parfaitement, savoir à fond, posséder à fond (une science); *chr.* Sprache gründlich —, bien connaître, posséder ou entendre une langue; *chr.* (A) —, entendre son intérêt; *chr.* (A) —, ne connaître d'autre guide que...; *chr.* (A) —, ne se laisser arrêter par aucun danger; *chr.* (A) —, apprendre à connaître qch, faire l'expérience de qch; *chr.* (A) —, apprendre à connaître ou à juger qn; faire la connaissance de qn; *chr.* (A) —, *dem* (A) —, connaître qn de vue. || 2. **fich** —, *r.* se connaître, avoir une juste idée de soi-même; *fich* ich —, se connaître soi-même, avoir conscience de sa valeur, *fich* ich nicht —, s'ignorer; et *fich* ich vor *Jeru* nicht nicht, il n'est plus maître de lui, il ne se possède plus de colère, la colère lui fait perdre la tête, et *fich* ich vor *Stolz* —, l'orgueil lui fait tourner la tête. || 3. —, *n. é.*, *spl.* connaissance, *f.* science, *f.* intelligence, *f.*

Kennenswerth, *adj.* (kèn'-nèn-s-wèrt), *chr.* **Kennenswürdig**, *adj.* digne d'être connu, d'être étudié, d'être observé.

1. **Kenner**, *m. é.* —, (kèn'-nèr), connaisseur, *m.* appréciateur, *m.* juge, *m.* amateur, *m.* || = *in*, *f. n.*, connaissance, *f.*

2. **Kenner** —, de connaisseur, d'appréciateur; — **auge**, *n. é.*, *n.* ou **blick**, *m. é.*, *c.* regard (m.) de connaisseur; *voir* (m.) d'œil de connaisseur ou d'amateur; — **maien**, *f. n.* airs (m. pl.) de connaisseur.

Kennerrei, *f. spl.* (kèn'-nèr-ri), fausse connaissance, apparence (f.) de connaissance, connaissance superficielle.

Kennerling, *m. é.*, *c.* (kèn'-nèr-lin'g), prétendu connaisseur, critique prétentieux.

Kennerhaft, *f. spl.* (kèn'-nèr-haft), savoir (m.) de connaisseur, science, *f.* connaissances, *f. pl.* jugement (m.) d'un amateur ou d'un connaisseur.

Kenntlich, *adj.* (kèn'-tlich), reconnaissable, facile à reconnaître ou à distinguer, sensible, distinct, frappant, apparent; — **machen**, faire connaître, distinguer; *fich* — **machen**, se faire connaître, se faire remarquer; — *c.* **chrift**, écriture apparente ou lisible. || *adv.* d'une manière appréciable, distinctement.

Kenntlichkei, *f. spl.* (kèn'-tlich-kait), qualité (f.) de ce qui peut être reconnu, de ce qui est reconnaissable; caractère distinctif, apparence, *f.*

1. **Kenntnis**, *f. n.* (kèn'-niss), connaissance, *f.* notion, *f.* information, *f.* lumières, *f. pl.* intelligence, *f.* savoir, *m.*

intention, *f.* étude, *f.* science, *f.* connaissances, *f. pl.*; — *haben* von (D), avoir connaissance de qch, être informé de qch; *jem.* (A) in — (sich von (D), instruire qn. de qch, informer qn. de qch; *mettre* qn. au fait de, porter à la connaissance de qch; *jem.* (A) *zu* von *etw.* (D) in — (sich), prévenir qn. de qch, informer qn. de qch; — *nicht* von (D), prendre connaissance de, s'informer de; *c.* *ist* zu *meiner* — *aktuell* *das*... j'ai appris que... j'ai été informé que...; *viele* — *ist* ou *groß* — *ist* *haben*, être très instruit, posséder un grand savoir ou une grande érudition.

2. **Kenntnis** —, de connaissance, de savoir, d'information; — **arm**, *adj.* ou **los**, *adj.* dépourvu ou dénué de connaissances, ignorant, illettré; — **begierig**, *adj.* avide de savoir, désireux de s'instruire; — **naïve**, *f. spl.* action (f.) de prendre connaissance; — **reich**, *adj.* savant, instruit, plein de connaissances; *ein* — *reicher* Mann, un savant, un lettré; *fam.* un puits de science.

Kennung, *f. n.* (kèn'-noug), connaissance, *f.* savoir, *m.* marque, *f.* Mar. connaissance exacte d'une plage; *Vétér.* fève, *f.* germe (f.) de fève; *bit* — *nicht* *haben*, marquer encore; *dit* — *verlitten*, ne plus marquer, démarquer, raser; *Ward* *das* *ist* — *vielleicht* *hat*, cheval qui a rné; *c.* *überliefert* *Ward* *verloren* *ist* — *noch* *nicht* *verloren* *hat*, cheval bégue ou bégue; *c.* *Ward* *nicht* *verloren* *ist*, faux-bégue, *m.* faux-bégue, *m.*

Kerster, *m. é.* —, (kèn'-tèr), ou **Krüster**, *Bot.* gui, *m.* viscum, *m.*

Kente, *f. spl.* (kèn'-tè), Drap. tonture, *f.*

Kenten, *a.* (kèn'-tèn), mettre en feu, enflammer, mettre le feu à.

Kenterhofen, *m. é.* —, (kèn'-tèr-hà-kèn), *Mar.* renard, *m.*

Kenten, *n.* (kèn'-tèn), ou **Kanten**; 1. équinier, tailler à angle, facetter; mettre ou rouler sur la carve, tourner, retourner, renverser; *ein* *Paß* —, mettre un tonneau sur la quille. || 2. *Mar.* sombrer.

Keper, *m. é.* —, (kè-pèr), roy. *Kieper* ou *Köper*; *Tiss.* croise, *m.* grain (m.) d'orge.

Kepern, *a.* (kè-pèr-n), roy. *Kieper* ou *Köper*; *Tiss.* donner le grain, croiser.

Képi, *n. inv.* (kè-pi), ou **Käppi**; *Mil.* képi, *m.*

1. **Kerb**, *m. voy.* **Kerbt**.

2. **Kerb** —, à entailler, à crans, à échancrer; — **beit**, *n. é.*, *Mar.* hache (f.) à main; — **fliege**, *f. n.* *Zool.* chrysogastre, *m.*; — **holz**, *n. é.*, *cr.* bois entaillé; *Boul.* taille, *f.* marque, *f.*; *chr.* (A) auf *das* — *holz* *auf*en, prendre qch. à la taille ou à crédit; *auf* — *holz*, *sein*, passer en compte; *fam.* *das* *geht* *nicht* auf — *holz*, on ne le passera pas; *c.* *acht* auf *ein* *nütz* — *holz*, c'est à nouveau compte; — **holzig**, *adj.* entaillé, crénelé; — **maß**, *n. é.*, *spl.* *Artill.* mesure (f.) à épaulement; — **messer**, *n. é.* —, hachoir, *m.* couteau (m.) à hacher; — **schnitt**, *m. é.*, *c.* entaille, *f.* coche, *f.* — **stein**, *m. é.*, *c.* pierre (f.) en bordure, bordure (f.) de trottoir; — **stück**, *m. é.*, *z.* *Point.* corps mort; — **thier**, *n. é.*, *c.* animal articulé; — **jahn**, *m. é.*, *z.* *Bot.* crénelure, *f.*; — **jähig**, *adj.* *Bot.* crénelé, dentelé.

Kerbe, *f. n.* (kèr-bè), ou **Kerbt**; entaille, *f.* cran, *m.* coche, *f.* encoche, *f.* rainure, *f.* échancrure, *f.* fente, *f.* mit — *verlehen*, créneler; *Arm.* vue, *f.* den *Pfeil* in die — *legen*, encocher la flèche; *Charp.* embranchement, *m.*; *Bot.* rainure, *f.* échancrure, *f.*; *Jard.* in die — *pfropfen*, enter en taille; *H. nat.* gouttière *f.*; *Vétér.* sillon, *m.* cran, *m.*; *Blas.* créneau, *m.*

1. **Kerbel**, *m. é.*, *spl.* (kèr-bèl), *Bot.* fumeterre, *f.* cerfeuil, *m.*

2. **Kerbel** —, de fumeterre, de cerfeuil, au cerfeuil; — **fern**, *m. é.*, *c.* cerfeuil (m.) sauvage; — **lohl**, *m. é.*, *c.* *Bot.* chou frisé; — **traut**, *n. é.*, *spl.* *Bot.* cerfeuil, *m.*; — **fame**, *m. n.*, *n.* ou — **famen**, *m. é.*, —

graine (f.) de cerfeuil; — **suppe**, *f. n.* *Cuis.* potage (m.) au cerfeuil.

1. **Kerben**, *a.* (kèr-bèn), entailler, faire une entaille ou une coche à..., créneler, denteler; *Vétér.* entailler les muscles de la queue du cheval pour faire queue à l'anglaise; *geseht*, entaillé, crénelé; *Bot.* créné; *geseht* *Blatt*, feuille dentelée; *Arm.* *großer* *geseht* *Muskel*, grand dentelé, grand costocapulaire. || =, *n. é.*, *spl.* ou **Kerbung**, entaillage, *m.* crénelage, *m.* crénelure, *f.*

2. **Kerben** —, à entailler, denteler; — **einschnitt**, *m. é.*, *c.* entaille, *f.* coche, *f.* dentelure, *f.*; — **fügung**, *f. w.*, *Membr.* assemblage (m.) par embranchement; — **macher**, *m. é.* —, ou — **stempel**, *m.* estampeur (m.) des aiguilles; — **maul**, *n. é.*, *z.* *Zool.* têtive frangée; — **muschel**, *f. n.* *Zool.* mitre (f.) crénelée, mytilé, *m.* mytilé, *m.*; — **stampfer**, *m. é.* —, ou — **macher**, estampeur (m.) des aiguilles.

Kerbig, *adj.* (kèr-bich), entaillé, crénelé.

Kerbung, *f. n.* (kèr-boun'g), entaillage, *m.* crénelage, *m.* crénelure, *f.*

Kerf, *m. é.*, *c.* (kèrf), ou **Kerfe**, *f. n.* 1. entaille, *f.* cran, *m.* coche, *f.* 2. *fam.* insecte, *m.*

Kerfmilben, *f. pl.* (kèrf-mil-bèn), microphthères, *m. pl.*

1. **Kerker**, *m. é.* —, (kèr-kèr), prison, *f.* cachot, *m.* geôle, *f.*; *jem.* (A) in den — *werfen*, mettre qn. en prison, jeter qn. dans un cachot.

2. **Kerker** —, de la prison, de détention; — **fieber**, *n. é.*, *spl.* *Med.* fièvre (f.) putride; — **haft**, *f. spl.* réclusion, *f.* prison, *f.* détention (f.) dans une prison; *jem.* (A) sur — *haft* *verurtheilt*, condamner qn. à la réclusion; — **meister**, *m. é.* —, geôlier, *m.* gardien, *m.* ou portier (m.) d'une prison, porte-clés, *m.*; — **meisterin**, *f. n.* non, geôlière, *f.*; — **recht**, *n. é.*, *spl.* geôle, *m.* droit payé au geôlier; — **strafe**, *f. n.* peine (f.) de cachot; détention (f.) dans une enceinte fortifiée; *schwert* — *strafe*, les fers, *m. pl.* (A) *Autrich.*; — **thurm**, *m. é.*, *z.* tour, *f.* prison, *f.* cachot, *m.* geôle, *f.*

Kerkern, *a.* (kèr-kèrn), enfermer dans un cachot, emprisonner; *fam.* coiffer.

Kerkner, *m. é.* —, (kèr-knèr), geôlier, *m.* porte-clés, *m.* concierge (m.) d'une prison, *roy.* *Kerkermeister*, || = *in*, *f. n.* geôlière, *f.* *roy.* *Kerkermeisterin*.

Kerl, *m. é.* *c.* et *s.* (kèrl), 1. homme, *m.* garçon, *m.* gaillard, *m.* luron, *m.* gars, *m.* marier, *m.* pauvre diable, *m.* malheureux gaillard, homme (m.) de mauvaise mine; *schlecht* —, mauvais drôle, fripon, *m.*; *groß* —, rustre, *m.* lourdaut, *m.* brave —, brave homme, *m.* bon garçon; *luffig* —, drôle (m.) de corps, bon vivant, joyeux compagnon. || 2. domestique, *m.* garçon, *m.* compagnon, *m.* camarade, *m.* du bûle mit *ein* *Wort* —, tu es fameux, tu es un drôle de gaillard, je te retiens.

Kerlchen, *m. é.* —, (kèrl-chen), *dim.* de *Kerl*; petit garçon, moutard, *m.*

1. **Kermès**, *m. inv.* (kèr-mès), *Zool.* kermès, *m.* cochenille, *f.*; *Chim.* kermès minéral.

2. **Kermès** —, de kermès, de cochenille; — **baum**, *m. é.*, *z.* chène (m.) à kermès, chène (m.) cocifère; — **beere**, *f. n.* *Zool.* kermès, *m.* graine (f. pl.) d'écarlat; *Bot.* phytolague, *f.*; *chemin.* *nigé* — *beere*, phytolague (f.) d'écarlat; — **beersaft**, *m. é.*, *spl.* alkermès, *m.*; — **eiche**, *f. n.* ou — **t-aum**, chène (m.) à kermès, chène (m.) cocifère; — **latwerge**, *f. n.* *Bot.* alkermès, *m.*; — **roth**, *adj.* carminé; — **scharlach**, *m. é.*, *spl.* kermès (m.) de Provence; — **schilblaus**, *f. z.* *Zool.* kermès, *m.* cochenille, *f.*; — **tragend**, *adj.* cocifère; — **wurm**, *m. é.* —, *z.* *cr.* cochenille, *f.*

Kermesse, *f. n.* (kèr-mè-sè), foire, *f.* fête (f.) du village, fête patronale.

1. **Kern**, m. c. e. (*körn*). **grain**, m. noyau, m. amande, f. pépin, m. graine, f. semence, f.; *fig.* élite, f. (de l'armée) ou de la société; centre, m. cœur, m. fleur, f. (d'une société); quintessence, f. moelle, f. suc, m. substance, f. (d'un ouvrage); germe, m. racine, f. origine, f. embryon, m. source, f. base, f. principe, m. élément, m.; *Vétér.* cavité (f.) des dents incisives, fève, f. germe (f.) de fève, vif, m. (du pied du cheval); *Chass.* curée sèche; *Bot.* couches centrales; *Agr.* fleur, f. (de la farine); *Artill.* âme (f.) du canon; aus dem — schießen, tirer de niveau; *Astr.* noyau, m. (d'une comète); *Bouch.* poitrine (f.) de bœuf; *Cord.* mèche, f. âme, f. (d'un cordage); *Fond.* noyau (m.) de moule, boîte (f.) à noyau; — *ist* höflichst form, arbre (m.) du noyau; *Fond.* de caractères; registres, m. pl.; *Ménus.* cœur (m.) du bois, vif, m.; *Min.* minerai choisi, minéral (m.) de meilleure qualité; *Serr.* estampe, f.; *Tann.* cœur (m.) du cuir.

2. **Kern** — a, du noyau, du germe, du centre, de la source; — **apfel**, m. é. *Jard.* calville, f.; — **arbeit**, f. cn. ouvrage parfait, chef-d'œuvre, m.; — **astig**, adj. qui pousse ses branches au milieu ou vers le centre; — **ausdruck**, m. c. e., expression (f.) mâle ou vigoureuse, mot (m.) énergique; — **beiser**, m. é. —, *Ornith.* gros-bec, m. coccythrauste, m.; — **bohle**, f. n. madière (m.) de cœur, — **bohler**, m. é. —, *Zool.* charançon (m.) de chêne; — **branntwein**, m. c. e. spl. eau (f.) de noyau, eau-de-vie (f.) de noyau; *Kirsch*, m. eau (f.) de cerises; — **brau**, adj. fam. essentiellement brave, formellement honnête; — **brett**, n. c. e., *Fond.* échantillon (m.) de noyau, planche (f.) à moutier; — **deutsch**, adj. vraiment allemand, allemand de cœur; — *deutlich* *deutsch*, germanisme, m. mot, m. ou tournure (f.) d'origine allemande; — **drehbank**, f. c. *Fond.* tour (m.) de moulage; — **drücker**, m. é. —, boîte (f.) à noyau; — **faul**, adj. pourri au cœur, entièrement pourri ou corrompu; — **fest**, adj. très solide, fortement trempé, d'une bonne constitution; — **feuer**, n. é. —, feu central; *fam.* grand feu, feu (m.) de corps de garde; — **fleisch**, n. c. e. spl. chair (f.) ferme; — **form**, f. cn. forme (f.) élémentaire ou primitive, forme (f.) rudimentaire; *Fond.* noyau, m.; — **formant**, f. c. *Fond.* tour (m.) à noyau; — **förmig**, adj. en forme de noyau, nucléiforme; — **freier**, m. é. —, *Ornith.* gros-bec, m.; — **frucht**, f. c. fruit (m.) à pépins; — **gebäude**, n. s. —, loge, f.; *endocarpe* cartilagineux; *paninterne*, f.; *fam.* coque, f. cœur, m. trognon (m.) d'une pomme; — **gerste**, f. n. orge commune; — **geschüss**, n. c. e. *Artill.* canon (m.) dont l'âme est d'un diamètre égal dans toute sa largeur, bouche (f.) à feu sans chambre; — **gesund**, adj. *Bot.* sain jusqu'au cœur; *fam.* d'une santé robuste ou vigoureuse; — **güte**, f. spl. redevance (f.) en froment; — **gut**, m. c. e. *Fond.* coulage (m.) en fonte à noyau; — **gut**, adj. très bon, essentiellement bon, excellent, exquis, choisi; — **haus**, n. c. e. *Art.* loge, f.; *endocarpe*, f. coque, f. trognon (m.) d'une pomme; — **haut**, f. c. *Bot.* pellicule (f.) intérieure de la graine; *endopleure*, f.; — **holz**, n. c. e. spl. cœur (m.) de bois, bois (m.) solide, bon bois; — **inhalt**, m. c. e. spl. quintessence, f. substance, f.; — **fammer**, f. n. Bot. intriquée, f.; — **apfel**, f. n. Bot. achaine, m. achène, m. akène, m.; — **apfelstein**, m. c. e. *Bot.* achénide, m. polachène, m. carpodèle, m.; — **kasten**, m. é. —, *Fond.* boîte (f.) à noyau; *Artill.* coquille, f.; — **krat**, n. c. e. spl. bête, m.; — **lager**, n. c. e. *Fond.* logement (m.) du noyau; — **leder**, n. é. spl. cuir (m.) de choix; — **lehm**, m. c. e. spl. terre (f.) de noyau; — **leinfaut**, n. c. e. spl. herniole (f.) glabre; — **leimwand**, f. spl. toile (f.) solide; — **linien**, f. pl. *Bot.* courbes (f. pl.) enveloppes des noyaux, *Tir.* ligne (f.) de but-en-blanc; *Artill.* axe (m.) de l'âme; — **los**, adj. dépourvu de graines ou de noyau, sans noyau, vide, mou; *fig.* sans valeur, sans énergie; — **mann**, m. c. e. pl. —, tout homme (m.) de principes, homme

(m.) de la vieille roche; — **menschen**, m. cn. homme (m.) solide, âme fortement trempée, homme précieux, homme (m.) d'élite; — **misch**, n. é. spl. fleur (f.) de farine; — **misch**, f. spl. lait (m.) de beurre, babeurre, m.; — **obst**, n. c. e. spl. fruits (m. pl.) à pépins, sauvages, m. pl. fruit (m.) du sauvageon; *jüdt* — **obst**, fruit franc; — **presse**, f. n. *Fond.* presse (f.) pour sable à noyau; — **punkt**, m. c. e. centre, m. cœur, m. noir, m. point essentiel; — **recht**, adj. *Artill.* bien foré, bien alézié, horizontal, de niveau; — **richten**, a. braquer ou pointer (un canon) de niveau; — **reich**, adj. plein de noyau ou de pépins; — **rohr**, n. c. e. *Artill.* tube intérieur des pièces frettées; — **salt**, n. c. e. spl. sel (m.) gemme, soude muriatée fossile; — **sand**, m. c. e. spl. sable (m.) à noyau, terre (f.) plastique; — **schalig**, adj. crevasse circulairement, dont les couches ligneuses se séparent; — **schatten**, m. é. —, *Phys.* ombre pure; *Edatten* und — *Edatten*, ombre (f.) et pénombre, f.; — **scheit**, n. c. e. t. bûche (f.) de quartier; — **schule**, f. n. *Hor.* pépinière, f.; — **schuß**, m. c. e. *Artill.* coup horizontal, coup (m.) de niveau, *tir* (m.) de plein fouet; *tim* — *schuß* *thun*, tirer de but-en-blanc; — **schußbatterie**, f. n. batterie (f.) de plein fouet; — **schußweite**, f. n. distance (f.) de but-en-blanc, portée (f.) d'un projectile, distance, f.; — **schwinden**, n. é. spl. *Vétér.* solature, f.; — **spindel**, f. n. arbre (m.) du noyau de moule, lanterne (f.) pour projectiles creux; — **sprache**, f. spl. langue (f.) énergique; *style* (m.) énergique, *style* concis ou nerveux; — **spruch**, m. c. e. sentence (f.) énergique, maxime (f.) d'un grand sens, sentence, f. apophthème, m.; — **stahl**, m. c. e. spl. acier (m.) de carme, acier (m.) à double marque, acier (m.) de bonne trempe; — **stamm**, m. c. e. *Art.* arbre venu de semis, sauvageon, m. arbre franc; arbre (m.) d'un bois ferme; — **stange**, f. n. *Artill.* lance, f. barre (f.) de noyau, noyau (m.) de canon; — **substant**, f. spl. *Bot.* périsperme, m.; — **truchentanner**, f. n. *Fond.* étuve (f.) pour noyau de moule; — **truppen**, f. pl. *Mil.* troupes (f. pl.) d'élite; — **tuch**, n. c. e. *Art.* drap corsé, drap garni; — **tugenden**, f. pl. vertus cardinales; — **umwallung**, f. cn. enceinte centrale; — **verfärbt**, adj. sub. *Chem.* anamorphique; — **waarten**, f. spl. marchandises (f. pl.) de premier choix; — **wolle**, f. spl. mère-laine, f. laine-mère, f. laine-prime, f.; — **wort**, n. c. e. *Art.* c. mot ch. isi; — **zug**, m. c. e. *Art.* Pêch. coup de filet magistral.

Kernel, n. c. e. —, (*kér-nél*). petite cernele.

Kernen, a. (*kér-nén*). 1. écaler, égrener. | 2. *Min.* grener, grenailier; battre le beurre. | 3. *fig.* —, r. se coaguler, se figer, se prendre, se grener; *gernerit*, exquis, robuste, ferme; *gernerit* *Wisch*, lait (m.) de beurre, babeurre, m.

Kerner, m. e. —, (*kér-nér*). *Serr.* langue-de-carpe, f.

Kernhaft, adj. (*kér-n'haft*). ferme, fort, vigoureux, solide, robuste, énergique; nerveux, qui a du nerf ou de la consistance; *fig.* exquis, substantiel.

Kernhaftigkeit, f. spl. (*kér-n'haft-ig-keit*). fermeté, f. force, f. solidité, f. vigueur, f. énergie, f.

Kernicht, adj. (*kér-nicht*). semblable à un pépin ou à un noyau qui ressemble à un noyau ou à un pépin.

Kernig, adj. (*kér-nig*). qui a des grains ou des noyaux, rempli de pépins ou de grains, plein de graines ou de noyaux; *fig.* vigoureux, robuste, solide, ferme, fort, nerveux, énergique, substantiel; *Littér.* concis; *Peint.* vigoureux; — *est* *Wisch*, viande (f.) ferme; — *est* *discours* (m.) ferme, paroles (f. pl.) énergiques.

* **Kerographie**, f. spl. (*kér-ro-gra-fi*). peinture (f.) à la cire, ciréolithe, f.

* **Keromantie**, f. spl. (*kér-ro-man-ti*). céromantie, f. prédiction (f.) d'après l'inspection des cierges.

* **Keroplastik**, f. spl. (*kér-ro-plas-tik*). céroplastique, f. art (m.) de faire des figures de cire.

Kerzenreise, f. n. (*kér-zén-rai-se*). *Ornith.* merle doct.

Kerzfische, f. n. (*kér-tché*). *Bot.* primelle, f.

Kerzen, n. é. —, (*kér-tzen*). *dim.* de *Kerz*; petit cierge, petite bougie.

Kerie, f. n. (*kér-tzé*). 1. cierge, m. bougie, f. chandelle, f.; *fam.* *Reif* *wie eine* —, droit comme un I ou comme un jonc, immobile, raide ou roide, fixe; *Chin.* bougie, f. | 2. *Poés.* lumière, f. flamme, f. corps lumineux; *dic* — *n* *des* *him-mels*, les feux du ciel.

Kerzen — a, de cierge, à cierges; de bougies; — **beerbaum**, m. c. e. *Bot.* cirier, m. arbre (m.) à cire; — **beere**, f. n. *Bot.* fruit (m.) du cirier, cirier, m.; — **garn**, n. c. e. spl. mèche, f. fil (m.) à mèche; — **gerade**, adj. droit comme un I ou comme un cierge, droit comme un jonc; — **gießer**, m. é. —, fondeur (m.) de bougies, cirier, m. cierge, m.; — **händler**, m. é. —, cirier, m. marchand (m.) de chandeliers, fondeur (m.) de cierges ou de chandeliers; — **fraut**, n. c. e. spl. *Bot.* bouillon blanc, molène, f.; — **macher**, m. é. —, cirier, m. fondeur, m. ou marchand (m.) de cierges ou de chandeliers; — **spise**, f. n. pointe (f.) de cierge; — **stiel**, m. c. e. c. souche, f.; — **träger**, m. é. —, porte-cierge, m.; *iron.* calottin, m.; — **verlauf**, m. c. e. *Jur.* vente (f.) à la bougie éteinte; — **wibe**, f. n. *Relig.* chandeleur, f. bénédiction (f.) des cierges.

Kescher, m. é. —, (*ké-chér*). 1. Pêch. épervier, m. filet, m. | 2. pêcheur (m.) d'ambre, voy. *Kesir*.

Kespe, f. n. (*kés-pé*). *Mar.* vangou (f.) de canot.

1. **Kessel**, m. é. —, (*ké-ssél*). **chaudron**, m. bassine, f. bouillotte, f. bouillotte, f. marmite, f.; *Méc.* chaudière, f. bassin, m. (d'une fontaine); *fou. den* — *tin-bing*, pendre la crémaillère; *Artill.* âme (m.) du mortier; *ajoutée* —, raccordement (m.) à rayures du mortier; *Méc.* chaudière, f. générateur, m.; *Mar.* anse, f. golfe, m.; *Orfvr.* terrasse, f.; *Fond.* catin, m. bûnietier, m.; *Cir.* perreau, m.; *Fortif.* batterie (f.) à mortier, creux (m.) d'un bastion; *Géogr.* vallée encaissée, bassin, m. entonnoir, m. cirque, m. combe, f.; *Min.* excavation, f.; *Géol.* cratère, m. (d'un volcan); *gouffre*, m.; *Hydr.* chambre (f.) d'écluse, bassin, m.; *Chass.* fond, m. (d'un terrier), bauge, m. gîte, m. fort, m. (du sanglier); *Pêch.* truble, m.; *Relig.* bûnietier, m.

2. **Kessel** — a, en forme de chaudière, de bassin; — **arbeit**, f. cn. chaudronnerie, f.; — **asche**, f. n. potasse, f.; — **bastion**, f. cn. ou — **bastion**, m. é. c. *Fortif.* bastion creux ou vide; — **batterie**, f. n. *Artill.* batterie (f.) à mortiers; — **befeldung**, f. cn. chemise (f.) d'une chaudière; — **bereiter**, m. é. —, chaudronnier, m.; — **bier**, n. c. e. spl. *fam.* bière (f.) de ménage; — **bollwerk**, m. c. e. *Fortif.* bastion creux; — **bombe**, f. n. *Artill.* bombe (f.) en marmite; — **brauen**, n. é. spl. brasserie; *privée*; — **braun**, adj. cuivré, de la couleur du cuivre. || =, n. é. spl. couleur cuivree; terre brune à éclaircir; paillettes (f. pl.) de cuivre; — **dampfhaube**, f. n. *Méc.* mitre, f.; — **decke**, f. n. *Méc.* ciel, m.; — **fang**, m. é. spl. *Jaw.* épreuve (f.) de l'eau bouillante; — **fieder**, m. é. —, chaudronnier ambulancier, drouinier, m.; — **fiedergabel**, n. é. spl. ou — **fieder**; *volf*, n. c. e. spl. gens (m. pl.) de sac et de corde, gens (m. pl.) sans aveu; — **förmig**, adj. qui a la forme d'un chaudron, hémisphérique; *Géol.* encaissée; — *formig* *thal*, vallée encaissée, vallée circulaire à bords escarpés; cirque, m. combe, f.; — **gerölbe**, m. é. —, *Arch.* coupole, f. voûte (f.) hémisphérique; — *graben, m. é. —, *Fortif.* cunette, f.; — *graben* *obit* *Wisch*, cunette (f.) d'évaporation; — **hafen**, m. é. —, crémal-lère, f.; — **haube**, f. n. *Arm.* petit bassin; — **herd**, m. c. e. t. fourneau (m.) de*

1. **Reusch**, adj. (*hœich*). pur, chaste, pudique; poet. pieux, vertueux; — Jungfrau, vierge (f.). chaste. || adv. avec chasteté, avec pudeur, chastement.

2. **Reusch** —, de chasteté, de pureté; —baum, m. c. s., ou —lammstrauch. Bot. vitex (m.) magnus, guttulier, m. agnus (m.) castus; —kraut, n. c. s., ut. Bot. sensitive, f. mimosa; —famen, n. s., —poivre (m.) sauvage; —lammstrauch, m. c. s., spl. ou —baum, vitex magnus.

Reuschheit, f. spl. (*hœich-haüt*). chasteté, f. pudicité, f. fam. vertu, f.; das Weibchen der — ab-leigen, faire vœu de chasteté.

Reutcel, m. s., — (*hœi-tel*). Pêche. pêche, f. pêcherie, f.; —nes, n. c. s., t. sac (m.) ou tramail.

Reuter, m. s., — (*hœi-ter*). Ornith. pigeon (m.) mâle.

* **Rien** et **Rap**, m. s., s. (*hé*). voy. Rai; quai, m. rivage, m. bord, m. côte, f.; Mar. digue, f. perré, m.

* **Rhalif**, m. en, en (*ka-lif*). ou **Ralif**; khalife ou calife, m.; den — en betteffend, califal.

* **Rhalifat**, n. c. s., t. (*ka-li-fât*). ou **Ralifat**; califat ou khalifat, m.

Rhalifen — ou **Ralifen** —, du calife. califal; —würde, f. n. dignité du calife, califat, m.

* **Rhedive**, m. n. n. (*hé-di-ve*). khédive, m.

1. **Ribis**, m. c. s., t. ou **Rickib**; Ornith. vanneau, m. plongeon pluvier; genévrier —, vanneau huppé; grüner —, pluvier doré.

2. **Ribis** —, de vanneau; fig. rapide; —blume, f. n. Bot. fritillaire, f.; —el, n. c. s., t. œuf (m.) de vanneau; Zool. damier, m.; —gang, m. c. s., t. course précipitée; —nest, n. c. s., t. nid (m.) de vanneau.

Richer, f. n. (*hi-dér*). ou **Richererbe**, f. n. pois (m.) chiche.

Richern, n. (*hi-dérn*). ou **Rifern**; av. haben; rire sous cape, ricaner, railer; **Ram**, rire d'une voix aiguë. || =, n. c. spl. ricanement, m.

Rids, m. c. s., t. (*hi-x*). Bill. faux coup; coup manqué, fausse queue; **fam**. bève, f. faute, f.; cinen — machén, faire une bève, se blouser.

Ricksen, n. (*hi-xén*). av. haben; Bill. faire fausse queue; **fam**. faire une bève ou une faute, se blouser.

Riebis, m. c. s., t. (*hi-bit*). voy. Ribis; Ornith. vanneau, m. plongeon pluvier.

Riefe, f. n. (*hi-fé*). 1. mâchoire. f. mandibule, f. branche, f. | 2. gousse (f.) de pois.

1. **Riefen**, n. (*hi-fén*). av. haben; 1. ronger, grignoter. | 2. voy. Riefen, japper, gronder, quereller, bougonner, cailliller. | 3. voy. Raufen, acheter, acquérir.

2. **Riefen** —, en forme de gousse, à mandibules, voy. Riefer —; —fuf, m. c. s., t. perroquet (m.) d'eau, monocle, m.; —pride, f. n. cobite, m.

1. **Riefer**, m. s., n. (*hi-fér*). ou **Riefer**, f. n. mâchoire, f. Anat. mandibule, f. os (m.) maxillaire; Ober —, mâchoire supérieure; Unter —, mâchoire inférieure; mandibule, f. || **Riefen**, m. pl. branchies, f. pl.

2. **Riefer**, f. n. Bot. sapin (m.) sylvestre ou sauvage, pinastre, m. pin (m.) de Genève.

3. **Riefer**, f. voy. Riemte.

4. **Riefer** —, de la mâchoire, maxillaire, mandibulaire; —an, m. c. s., t. Anat. branche (f.) de la mâchoire; Ornith. guathidie, f.; —baum, m. c. s., t. pin (m.) sauvage, pinastre, m.; —blutader, f. n. Anat. veine (f.) maxillaire; interne —blutader, veine (f.) maxillaire interne; —drüse, f. n. Anat. glande (f.) sous-maxillaire; —drüsenblutader, f. n.

artère (f.) de la glande sous-maxillaire; —fläche, f. n. face (f.) externe de la mâchoire ou de l'os molaire; —förmig, adj. qui a la forme d'une mâchoire, maxillaire, mandibulaire; —fortsatz, m. c. s., t. Anat. apophyse (f.) maxillaire; —gehölz, n. c. s., t. taillis, m. ou bosquet (m.) de pins sauvages; —höhle, f. n. Anat. sinus (m.) maxillaire; antre (m.) d'Hygmore; —loch, n. c. s., t. Anat. trou (m.) de l'os du menton; —marder, m. s., —, Zool. furet, m. martre (f.) des bois; —maul, n. c. s., t. Zool. coléoptère, m.; —muskel, m. s., n. Anat. muscle (m.) digastrique, muscle (m.) maxillaire ou mastoïdien; —muskelader, f. n. veine (f.) maxillaire; —pilz, m. c. s., t. bolet (m.) orange; —pilzwald, m. c. s., t. taillis, m. ou bosquet (m.) de pins sauvages; —pulsader, f. n. ou —schlagader, Anat. artère (f.) maxillaire; —rand, m. c. s., t. Anat. bord (m.) de l'os maxillaire; —schlagader, f. n. ou —pulsader, Anat. artère (f.) maxillaire; —seite, f. n. Anat. côte (f.) de la mâchoire; Ornith. paratome, m.; —wurm, m. c. s., t. Zool. cobite, m.; —zapfen, m. s., —, pomme (f.) de pin; —zungenbeinmuskel, m. s., n. Anat. muscle mylo-hyoïdien; —zungenbeinnerv, f. n. nerf mylohyoïdien.

Rieferig, adj. (*hi-fé-ri-ich*). Zool. pourvu de mâchoires, maxillaire, maxillifère.

1. **Riefen**, a. (*hi-férn*). Zool. munit de mâchoires; gefiebert, qui a des mâchoires ou des mandibules, maxillaire, mandibulaire.

2. **Riefen**, adj. de pins, de bois de pin; —el Holz, bois (m.) de pin, bois (m.) d'arbre à aiguilles; —bestand, m. c. s., t. forêt (f.) de pins.

Riefe, f. n. (*hi-ké*). chaufferette, f.

1. **Riel**, m. c. s., t. (*hi-l*). 1. tuyau, m.; Ornith. tuyau (m.) de plume, bout (m.) de l'aile; **fam**. plume (f.) à écrire. | 2. Mar. quille (f.) d'un navire, faux-tillac, m. carène, f. cale, f. Bot. carène, f.; Arm. bois (m.) de la lance, hampe, f.; Poés. style, m. manière (f.) d'écrire; männlicher —, style (m.) mâle ou vigoureux.

2. **Riel**, m. c. s., t. Hort. oignon (m.) des tulipes.

3. **Riel** —, en forme de tuyau; Mar. de la quille, de la carène; —balt, f. s., t. Mar. carénage, m.; —bett, m. c. s., t. lit (m.) de plumes; —bod, m. c. s., t. bouc (m.) sans cornes; —feder, f. n. plume non ébarbée; —flügel, m. s., —, Zool. vis ailée; —förmig, adj. en forme de tuyau de plume; Mar. quille, munit d'une quille; H. nat. carène; —froisch, m. c. s., t. Zool. hausse-queue, f.; —fuge, f. n. Mar. jarlot, m. râblure, f.; —geld, n. c. s., t. droit (m.) d'ancrage; —herr, m. n. en, capitaine (m.) d'un navire; —holen, a. ou —balt, n. carène, mettre en carène, donner la carène à un vaisseau; mettre sur le côté, caler; cinen Matrosen —holen, donner la cale à un matelot. || =, n. s., spl. et —holung, f. spl. carénage, m. abattage (m.) en carène; cale, f. châtimement (m.) de la cale; cinen Schiff eine ganze —holung geben, virer un navire en quille; —lot, m. c. s., t. Mar. massif; —tropf, m. c. s., t. goitre, m.; goitreux, m. crétin, m.; monstre, m. enfant (m.) difforme; —Fröpsig, adj. goitreux; —lichter, m. s., —, Mar. ponton, m.; —pinsel, m. s., —, pinceau (m.) à tuyau de plume; —plag, m. c. s., t. Mar. carénage, m.; —raum, m. c. s., t. fond (m.) de cale; —recht, n. c. s., t. Mar. droit (m.) de quillage; —rüden, m. s., —, carène, f.; —schwim, n. c. s., t. ou —schwimne, f. n. Mar. contre-quille, f. carlingue, f.; —tau, n. c. s., t. câble (m.) de la quille; —überzug, m. c. s., t. fausse-quille, f.; —wasser, n. s., spl. Mar. sillon, m.; remous, m. sillage, m. houache ou ouai-che, m. large, m.; —werf, n. c. s., t. racines bulbeuses.

2. **Riel**, m. c. s., t. Hort. oignon (m.) des tulipes.

3. **Riel** —, en forme de tuyau; Mar. de la quille, de la carène; —balt, f. s., t. Mar. carénage, m.; —bett, m. c. s., t. lit (m.) de plumes; —bod, m. c. s., t. bouc (m.) sans cornes; —feder, f. n. plume non ébarbée; —flügel, m. s., —, Zool. vis ailée; —förmig, adj. en forme de tuyau de plume; Mar. quille, munit d'une quille; H. nat. carène; —froisch, m. c. s., t. Zool. hausse-queue, f.; —fuge, f. n. Mar. jarlot, m. râblure, f.; —geld, n. c. s., t. droit (m.) d'ancrage; —herr, m. n. en, capitaine (m.) d'un navire; —holen, a. ou —balt, n. carène, mettre en carène, donner la carène à un vaisseau; mettre sur le côté, caler; cinen Matrosen —holen, donner la cale à un matelot. || =, n. s., spl. et —holung, f. spl. carénage, m. abattage (m.) en carène; cale, f. châtimement (m.) de la cale; cinen Schiff eine ganze —holung geben, virer un navire en quille; —lot, m. c. s., t. Mar. massif; —tropf, m. c. s., t. goitre, m.; goitreux, m. crétin, m.; monstre, m. enfant (m.) difforme; —Fröpsig, adj. goitreux; —lichter, m. s., —, Mar. ponton, m.; —pinsel, m. s., —, pinceau (m.) à tuyau de plume; —plag, m. c. s., t. Mar. carénage, m.; —raum, m. c. s., t. fond (m.) de cale; —recht, n. c. s., t. Mar. droit (m.) de quillage; —rüden, m. s., —, carène, f.; —schwim, n. c. s., t. ou —schwimne, f. n. Mar. contre-quille, f. carlingue, f.; —tau, n. c. s., t. câble (m.) de la quille; —überzug, m. c. s., t. fausse-quille, f.; —wasser, n. s., spl. Mar. sillon, m.; remous, m. sillage, m. houache ou ouai-che, m. large, m.; —werf, n. c. s., t. racines bulbeuses.

Rielung, f. spl. (*hi-loun'g*). carénage, m. cale, f.

Rieme, f. n. (*hi-mé*). ou **Rieft**; branchies, f. pl. ouies, f. pl.; durch —n athmés, branchie, f. branchioponte; Thiere mit inneren —n, endobranchies, m. pl.; mit —n versehen, branchie.

Riemen —, des branchies, branchial; —apparat, m. c. s., t. appareil branchial; —arhmer, m. pl. branchies, m. pl. branchiopontes, m. pl.; —deckel, m. s., —, opercule (m.) des ouies; —füßig, adj. branchiopode; —haut, f. spl. membrane (f.) branchiostège; —höhlen, f. pl. cavités (f. pl.) des branchies; —öffnung, f. n. Anat. ouverture branchiale; branchiostome, m.; —thiere, n. pl. branchiopontes, m. pl. branchies, m. pl.; —tragend, adj. Anat. qui porte des branchies, branchifère; —wirbel, m. pl. Anat. vertèbres branchiales; —wurm, m. c. s., t. lerne, f.

1. **Riemer**, m. s., — (*hi-mér*). animal (m.) qui a des branchies; die Blau —, lamellibranches, f. pl.; die Bauch —, branchiogastres, m. pl.

2. **Riemer**, m. s., —, ou **Rieper**, **fam**. tonnelier, m. voy. Rüfer.

1. **Rien**, m. c. s., spl. (*kin*). bois résineux, bois (m.) de pin ou de sapin.

2. **Rien** —, à résine, résineux; —apfel, m. s., —, pomme (f.) de pin; —baum, m. c. s., t. pin (m.) de Genève, pinastre, m.; —bohrer, m. s., —, Zool. charançon (m.) typographe, destructeur (m.) des pins; —fadel, f. n. torche (f.) de pin; —föhre, f. n. pin, m. pinastre, m.; —freßer, m. s., —, mouche (f.) à scie du pin; —harz, n. c. s., spl. résine (f.) de pin, térébenthine (f.) de Bordeaux; —holz, n. c. s., spl. bois résineux, bois (m.) d'arbre à aiguille, bois (m.) de pin ou de sapin; —öl, n. c. s., spl. huile (f.) de goudron; —pfl., spl. romarin (m.) sauvage; —ruch, m. c. s., spl. noir (m.) de fumée; —stoch, m. c. s., t. tronc (m.) de pin.

Riemer, m. s., — (*hi-mér*). Min. pourvoyeur, m. ou fournisseur (m.) de bois résineux.

Rienig, adj. (*hi-nich*). résineux.

Riepe, f. n. (*hi-pé*). 1. hotte, f. corbeille, f. bachou, m. | 2. grand chapeau de paille.

Riepenweise, adv. (*hi-pén-vai-ze*). par hottes, à la hotte.

1. **Rieper**, m. s., — (*hi-pér*). ou **Rietmtr**, tonnelier, m.

2. **Rieper**, m. s., —, ou **Rieper et Röp**; Tiss. croisé, m. grain (m.) d'orge.

Rieperen, a. (*hi-pérn*). ou **Rieper et Röp**; croiser, donner le grain.

Riepfack, m. c. s., t. (*hi-p-zak*). poche, f. escarcelle, f. gousset, m.

1. **Ries**, m. c. s., t. (*hi-s*). 1. caillon, m. gravier, m.; Minér. dépôt arénacé. | 2. minéral (m.) métallifère, pyrite, f. sulfure (m.) de fer. | 3. cailloutis, m.

2. **Ries** —, de pyrite, de gravier; —ader, f. n. Minér. veine (f.) de gravier; veine (f.) de pyrite ou de sulfure de fer; —abhängig, adj. ou —artig, qui tient de la nature du gravier, graveleux, arénacé; —apfel, m. s., —, ou —ball, fer sulfuré, globe (m.) de pyrite, masse (f.) sphérique de sulfure de fer; —artig, adj. ou —ähnlich, qui tient de la nature du gravier, graveleux, arénacé; —ausfüllung, f. spl. Ch. de fer. balast (m.) en cailloutis; —bach, m. c. s., t. ruisseau (m.) qui charrie du gravier; —ball, m. c. s., spl. ou —apfel, fer sulfuré, globe (m.) de pyrite, masse (f.) sphérique de sulfure de fer; —balt, f. s., t. Top. banc (m.) de gravier; —boden, m. c. s., —, sol ou terrain graveleux; —chauffee, f. n. route macadamisée; —erde, f. spl. terre graveleuse, grès, m.; —grube, f. n. sablière, f.; mine (f.) de pyrite, carrière (f.) à gravier; —grund, m. c. s., t. gravier, m. fond (m.) de gravier, sol graveleux; —haltig, adj. Pyriteux; —lauge, f. n. globe (m.) de pyrite; —laug, f. spl. eau (f.) cémentaire; —niete, f. n. Min. fer sulfuré globuleux; —sand, m. c. s., spl. gravier, m. sable (m.) de rivière; —schale, f. n.

Minér. écorce (l.) de sulfure métallique; —schuttung, f. *spl. Ch.* de fer. couche (f.) de gravier; —traube, f. n. pyrite (f.) stalactiforme; —wagen, m. é. — et *z.* *Ch. de fer.* wagon (m.) d'ensablement; —weg, m. *é. c.* chemin (m.) de cailloutage; —zeche, f. n. minière (f.) de pyrite.

1. **Stieſel**, m. é. —, (*hi-zél*). caillou, m. silex, m. pierre silicee ou siliceuse; mit — augeſte ou ſiltege Chausſee, chaussée cailloutée ou ferrée, route *cf.* en cailloutage.

2. *Silex* =, du caillou, en forme de caillou: sileice, siliceux; — *achat*, m. té, spl. quartz (m.) agate calcédoine; — *arbei*, f. m, cailloutage, m; mosaïque, f; — *artig*, adj., de la nature du silex, siliceux, quartzifère; — *erde*, f. spl. Chim. silice. f. oxyde (m.) de silicium, acide (m.) silicique, terre (f.) vitrifiable, terre siliceuse; terre silicee; — *fels*, m. té, m. Minér. roche silicee; — *feuchtigkeit*, f. spl. Chim. liqueur silicee; — *gebirgen*, pl. roches silicees, roches silicatées; — *gips*, m. té, spl. chaux sulfatée; — *glas*, m. té, spl. Min. flint-glas, m; — *guhr*, f. spl. Chim. silicate, m; — *haltend* ou *haltig*, adj. Minér. qui contient de la silice, silicifère, siliceux; — *hart*, adj. dur comme le si ex, très dur; — *falt*, m. té, spl. Minér. chaux quarzueise; — *kufer*, n. é, spl. Minér. cuivre silicate; (chim. vert m.) de cuivre; — *machit*, m. té, spl. cuivre silicate; — *mehl*, n. té, spl. poudre silicee, cailloux pulvérisés; — *pulver*, n. é, spl. Artill. poudre (f.) à tres gros grains; — *sand*, n. té, spl. ou — *sandstein*, m. té, c. gravier, m; — *sauer*, adj. Chim. formé par l'acide silicique, silicate; — *sauer Salz*, s. sates, m. pl. — *sauer*, f. spl. Chim. acide (m.) silicique; — *schicir*, m. s. spl. Minér. pierre (f.) de Lydie, pierre (f.) de tou he, roche (f.) de corne feuilletée; — *nter*, m. s. spl. ou — *tuff*, m. Minér. stalactite siliceuse, quartz hyalin concretionné; — *spath*, m. té, spl. gramme, m. grammatite, m; — *stein*, m. té, c. caillou, m. silex, m. gal-t, m. — *stoff*, m. té, c. Chim. silicium, m; — *ruff*, m. té, spl. ou — *sinter*, m. m. stalactites siliceuses.

Rieselhaft, adj. (*kî-zel-haft*). ou Riesel-
felig, adj. siliceux, pyriteux.

Kieseln, n. et unipers. (kî-zêln).
grèsiller; ça fîschl, il tombe du grésil.

1. ÷ **Kiesen**, a. (*kî-zèn*). *scél, scéliser, et*
regard, choisir, élire, roy. **Utsiesen**;
Mu-chen-sa-fen —, *entrer dans un port*;
de-Raume —, *prendre le large.* || =, *s.*
spl. choix, m. élection, f.

2. **Riefen**, *a. régulier*, empierrer, caillouter, sabler avec du gravier, graveler.
=, *n. é, spl. et* Riefung, empierrément, *m. cailloutis, m.*

Rieficht, adj. (kí-zícht). ou **Riefig**, graveleux, de la nature du gravier, pyriteux.

Ricôling, m. cē, t. (*kîs-lin'g*). caillou, m. silex, m.

Riefung, *f. spl.* (*kî-zoun'g*). empiement, *m.* cailloutis, *m.*

1. *Sicce*, *f. n.* (*ki-ze*). panier, *m.*
(d'écorce). corbeille, *f*; *Fond.* caisse (*f.*)
à poussier.

2. Sic;e, f. n. fam. chatte, f.

Riesel, m. ô. —, (kî-z-el) passoire,
f. tamis, m. sac, m.

Kifé, *f. n.*, (*kif-fé*). baraque, *f.* hutte, *f.* chenil, *m.*

Sifefafel, *m. é. spl.* (*ki-kél-ka-kél*).
bavardag-, *m.* caquetage, *m.* commé-
rage, *m.* billevésées, *f. pl.*

Riferiti, interj. (ki-ké-ri-ki). conquero!

Rifern, *n.* (ki-kèrn). *voy.* Riferen;
rire sous cape, ricaner, railler. || =, *n.*
s, *sp.* ricanement, *m.*

Rille, *f* n. (*kil-lé*). Mar. chenal, m.
Riller, *n* (*kil-lân*) ou bateau Mar.

barbeier, barboter.

kilogram, *n. e. c. et invar.* (килограмм'). kilogramme, *m.*

•**Kilogrammeter**, *m. et n. s.*, —. (*ki-lo-gram'-me-ter*). *Méc.* kilogrammètre, *m.*

* Kilometer, *m. et n. s.* —, (ki-lo-mè-
tèr). kilomètre, *m.*

Kimbern, *m. pl.* (*kim'-bern*). ou **Kimbrer**, *m. pl.* **Cimbres**, *m. pl.* **Cimmériens**, *m. pl.*

Kimbrisch, *adj.* (*kim'-brisch*). cim-
brique, cimmérien.

Arbim, *a.*, du bord, du bordage; — **arbeit**, *f.*, en. ouvrage (*m.*); du jableur; — **aise**, *n.*, *é.*, —, Tonn. hachette, *f.*; — **gang**, *m.*, *é.*, *ou*, — plantain, *f.*, *pl.* **Mar.** bordages (*m.*, *pl.*) des fleurs; — **hobel**, *m.*, *e.*, —, Menuis. colombe, *f.*; — **planfen**, *f.*, *pl.* **Mar.** bordages (*m.*, *pl.*) des fleurs; — **schlag**, *m.*, *é.*, Tonn. jable, *ng.*; — **wasser**, *a.*, *é.*, *spl.* **Mar.** eau (*f.*) d'un vaisseau; — **weger**, *m.*, *e.*, —, Serres, *f.*, *pl.* vaigres (*f.*, *pl.*) des fleurs; — **weide**, *f.*, *pl.* **Mar.** vann. osier rond; — **weiden**, *f.*, *pl.* faisses, *f.*, *pl.*

Simme, *f. n.* (*him'-me*). *cime*, *f.* *pointe*, *f.* *saillie*, *f.* *bord*, *m.*; *Mar. bord*, *m.* *bordage*, *m.* *fleurs* (*f. pl.*) *du vaisseau*; *Tonn.* *jable*, *m.*; *Tiss.* *entaille*, *f.* *dent*, *f.* *Arm.* *encoche*, *f.* *Charp.* *entaille*, *f.* *rainure*, *f.* *Artill.* *entaille*, *f.* *encoche*, *f.* *échancrure*, *f.* *im* — *Aufzug*, *Artill.* *cailleton*, *m.*; — *du Rappin*, *cran* (*m.*) *de lamettes de hausse*; — *am Étant*, *viftr*, *cran* (*m.*) *de la hausse fixe*, *cran* (*m.*) *de mire*, *rov.* *Simming*.

Rimmen, a. (*kim'-mèn*). *Tonn.* jabler, enjabler, emboiter, assembler à languettes et rainures; *Jard.* enter, greffer.

Limning, *f. spl.* (Lim'-ning). ou
Limnung, *f. spl. coy.* Limme; en-

taille, *f.* entaillure, *f.* *Mar.* fleurs (*f.* *pl.*) de vaisseau; *Phys.* mirage, *m.*

Sina, n. roy. China.

1. *Kind*, *m.* le *cr.* (*kind*), *enfant*, *m.*; *kelchids* ou *lelchids* — *enfant* (*m.*) *légitime*; — *der Viebt*, *enfant* (*m.*) *de l'amour*; *unbelchids* — *enfant naturel*; *cin* — *an der Bruñ*, *enfant* (*m.*) *à la mamelle*; *nourrisson*, *m.*; *cin Bauer* — *un enfant de Paris*, *une personne née à Paris*; *unmündig* — *pupille*, *m.* *mineur*, *m.* *adulté* — *est att an-netmen*, *adopté*; *ven* — *auf*, *dès l'enfance*, *dès le berceau*, *dès son enfance*; *Méd. fœtus*, *m.* *embryon*, *m.* *germe*, *m.* *fruit*, *m.* *adulté*; — *enfant* *né avant terme*, *avorton*, *m.*; *nach* *seines Vater's Tod* *geboren* — *enfant* (*m.*) *posthume*; *je gebt mit dem* — *elle est enceinte*; *cin* — *gebären* ou *auf Welt bringen*, *accoucher d'un enfant*, *mettre un enfant au monde*; *cr* *nicht* — *mehr*, *ce n'est plus un enfant*; *nicht mit cin* — *entraîner* ou *an-fellen*, *faire l'enfant*; *cr* *ist cin* — *der's Techt*, *il est perdu*; *cr* *en* *ist fait de lui*, *c'est un homme mort*; *cr* *ist* *kein* *jum* — *et gemorden*, *il est tombé en enfance*; *je* *ist cin* — *an Unfsud*, *elle a la candeur d'un enfant*; — *cr* *und* *Antesfinden*, *les enfants* (*m. pl.*) *et les petits-enfants*, *m. pl.*; *les arriere-neveux*, *m. pl.* *les cendeuants*, *m. pl.* *Buhl*, *dic* — *cr* *der Welt*, *les gens* (*m. pl.*) *du siècle*, *les fils* (*m. pl.*) *des hommes*; *je* — *cr* *Welts*, *les enfants* (*m. pl.*) *de Dieu*; *je* — *cr* *der Heile* ou *des Teufels*, *suppôts* (*m. pl.*) *de Satan*; *fam.* *damit* *das* — *cinen Namen* *mit*, *par manière d'acquit*; *das* — *mit dem* *rechten Namen* *nennen*, *appeler les choses par leur nom*; *appeler un chat un chat*; — *cr* *und* — *cr*, *il faut passer bien des choses aux enfants*; *das* — *mit dem* *Bact* *aus-gießen*, *jeter le manche après la cognée*; *cin* *gebräunt* — *fürder* *et* *noch*, *chat échaudé craint l'eau froide*; — *cr* *und* *Watten* *sagen* *die Wahrheit*, *enfants et sots sont devins*, *la vérité est dans la bouche des enfants et des fous*; *je* *lebet* *das* — *teuf*, *schäfer* *die Wurde* *ou* *wer* *sein* — *lieb* *bar*, *der* *richtig* *ist*, *qui aime bien, châtie bien*; *das* *meißt* *jedem* — *c'est connu de tout le monde*, *tout le monde sait cela*, *c'est élémentaire*, *c'est le pont aux ânes*,

2. **Kind** ← *κ*, de l'enfant, des enfants; de l'enfance, puéril, enfantin; filial; *roy. Kindel* ← *κ*, *Kinden* ← *κ* et *Kindes* ← *κ*; — *bett*, *n. céd. en. couche. f.*

couches, *f. pl.* im —bette liegen', être en couche, faire ses couches, une —bette femme', accoucher, crier, Ausgung haben dem —bette, releverais, *f. pl.* —bette, *m.* *f.* nen, femme (*f.*) es couches, jeune mère, *f.* —betteinfieber, *n. spl. Méd.* fièvre puerpérale, fièvre (*f.*) de lait; —betteerignung, *f. spl. Méd.* lochies, *f. pl.* sam. vidanges, *f. pl.* —bettefuppe, *f. n.* Cuis. brouet (*m.*) de l'accouchée; —bettefieber, *n. spl. Méd.* fièvre puerpérale, fièvre (*f.*) de lait; —bettefriesel, *n. s. spl. Méd.* miliaire puerpérale; —mutter, *f. "*, sage-femme, *f.* accoucheuse, *f.* —taufe, *n.* n. baptême (*m.*) d'un nouveau-né; —tauffchaus, *m. (s. "*repas, *m.* ou festin (*m.*) du baptême, baptême, *m.* —tauffater, *m. s.* père (*m.*) du nouveau-né; *fam.* parrain, *m.* compère, *m.*

Kindchen, *n. s. —*, (kin'd-chen). ou
Kindlein, *dim. de Kind*; petit enfant,
jeune enfant, *m. bébé, m. baby, m.*

Kindel—*a*, de l'enfant, des enfants;
roy. kind—*a*, **kindes**—*a* et **kindes**—
a—**bier**, *n. cè, spl.* batême, *m.*
repas (m.) de batême;—**marft**, *m. cè,*
s. t. foire (*f.*) avant Noël;—**muster**,
f. z. sage-femme, *f.* accoucheuse, *f.*
marraine, *f.*—**tag**, *m. cè, t.* jour (*m.*) des
Innocents, foire (*f.*) avant Noël;—**vater**,
m. è. z. père (*m.*) du nouveau-né, du
nouveau baptisé.

Kindel—*a*, *voy.* **Kind**—*a*. **Rinder**—*a* et **Rindè**—*a*. —**bier**, *n. c.* *sp.* bière offerte aux invités à un baptême; —**marri**, *m. c.* *et* ou **Rindermarri**, foire (*f.*) de Noël; —**mutter**, *f. z.* marraïne, *f.* mère (*f.* de l'enfant baptisé; sage-femme, *f.* —**tag**, *m. c.* *et* *z.* jour (*m.*) des Innocents; —**vater**, *m. c.* *z.* *par-* rain, *m.* père (*z.* *z.*) du baptisé.

Kindeln, *n.* (*kîn'-deln*). *av.* haben; 1. manquer de sérieux, être enfantin ou puéril, badiner. | 2. être d'âge à avoir des enfants; faire des enfants.

Kind → «, des enfants, puéril. enfant, filial, roy. **Kind** → **Kind** et **Kind** → «, **alter**, n. s. *spl.* âge (m.), tendre, premier âge; **arbeit**, f. m., occupation (f.) pour les enfants, ouvrage m. d'enfant, occupation (f.) facile; **bewohnraht**, f. m., asile, m. crèche, f.; **blatern**, *m. pl.* Méd. variole, f. petite vérole; **brei**, *m. spl.* soupe, ou bouillie, f.; **brut**, f. *spl.* fam. marmaille, f.; **biebfahl**, m. s. *spl.* rapt (m.) d'enfant; **feind**, m. s. t. personne (f.) qui n'aime pas les enfants; **frau**, f. m., bonne (f.) d'enfants; *fam.* sage-femme, f.; **freund**, m. s. t., ami (m.) des enfants; **fromm**, *adj.* innocent comme l'enfant qui vient de naître; **geheir**, n. s. *spl.* cris, m. *pl.* ou criaileries (f. *pl.*) d'enfants. Méd. vagissements, n. *pl.*; **hantel**, *m. pl.* dispute (f.) futile, querelle (f.) pour une niaiserie; **haupe**, f. m., bonnet (m.) d'enfant, béguin, m.; **hemd**, n. s. t. chemise (f.) d'enfant; **hufen**, m. s. *spl.* toux (m.) des enfants, coqueluche, f.; **jahre**, n. *pl.* années (f. *pl.*) d'enfance; **flapper**, f. m., hochet, m.; **fleid**, n. s. t. habit m. d'enfant; **leben**, n. s. t., *sief* m., populaire; **lehr**, f. n. catéchisme, m.; **lebr kalten**, faire le catéchisme, catéchiser; in **die lebr gehen**, aller au catéchisme; **lehrer**, m. s. — instituteur, m.; catéchiste, m.; **leicht**, *adj.* *fam.* extrêmement facile, facile à faire ou à comprendre, à la portée des enfants; das in — **leicht**, un enfant le ferait ou le comprendrait; **liebe**, f. *spl.* amour (m.) pour les enfants; amour paternel ou maternel; amour filial; **los**, *adj.* sans enfants, sans lignée; **lofigkeit**, f. *spl.* absence (f.) d'enfants; **mädchen**, n. s. — ou **magd**, f. *it.* servante (f.) d'enfants, bonne (f.) d'enfants; **mädchen**, n. s. —, conte (m.) d'enfants, conte (m.) de bonne femme; **markt**, m. s. t. foire (f.) avant Noël; **mord**, m. s. *spl.* massacre (m.) des enfants ou des Innocents; infanticide, f.; **Bot**, sabbine, f.; **mörber**, m. s. —, infanticide, m. meurtrier (m.) de son enfant; **mörderin**, f. non, femme (f.) qui a tué un enfant, infanticide, f.

2. **Stipper** ← *a.*, d'usurier, de rogneur, de billonneur; — **geld**, *n. té, spl.* fausse monnaie; usure, *f.*

Ripperci, *f. spl.* (*ki-pé-raï*). billon-
nage, *m.* usure, *f.* trafic (*m.*) usu-
raire.

Ripperrn, n. (*ki-pèrn*). av. babén; 1. faire un trafic usuraire, être un usurier; *Monn.* billonner, voy. *Rippeln* et *Ricpern*. | 2. Tiss. donner le grain.

Stirch-, de l'Eglise, ecclésiastique; **roy, s.** **ir d'en-*a*;** — **bau, m.** **é,** — **itm,** construction (*f.*) d'une église; — **bach, n.** **é,** — **m.** **dôme, m.** ou toiture (*f.*) d'une église; — **dorf, n.** **é,** **tr.** village (*m.*) qui a une église, paroisse, *f.* — **eule, f.** **n.** **Ornith.** hibou (*m.*) des clochers, fresaie, *f.* effraie, *f.* chouette, *f.* petit hibou, chatnuant, *m.* — **fahrt, f.** **m.** **pelerinage, m.** procession (*f.*) à une église; — **gang, m.** **é,** **spl.** action (*f.*) d'aller à l'église; — **ganz** **cint** **Wäptraut,** cortège nuptial; — **ganz** **cint** **Büchlein,** rel.-vailles, *f.* **pl.** **Arch.** galerie (*f.*) d'une église. — **gan-gerin,** *m.* **é,** — **devot, m.** homme (*m.*) qui va souvent à l'église, paroissien, *m.* — **gangerin,** *f.* non. devote, *f.* personne (*f.*) qui va souvent à l'église, paroissienne, *f.* — **genof,** *m.* **genofin,** paroissien, *m.* — **genofin,** *f.* non. paroissienne, *f.* — **herr, m.** **n.** **cn.** pasteur, *m.* curé, *m.* — **hof, m.** **é,** **z.** **cn.** cimetière, *m.* — **hö-re, f.** **n.** **paroisse, f.** — **kind, n.** **é,** **tr.** paroissien, *m.* — **meier, m.** **é,** — **mar-guiller, m.** — **meife, f.** **n.** **foire, f.** ou fête patronale, fête (*f.*) du village, kermesse, *f.* anniversaire (*m.*) de la dédicace d'une église, fête (*f.*) de l'église, dédicace, *f.* — **meichmaus, m.** **é,** **z.** **repas (m.)** à l'occasion de la fête du village; — **rechnung, f.** **m.** **compte (m.)** de l'église; — **spicl, n.** **é,** **tr.** paroisse, *f.* territoire, *m.* ou étendu (*f.*) d'une paroisse; — **spiclkirch, f.** **n.** **église paroissiale;** — **spiclleute, m.** **pl.** paroissiens, *m.* **p.** — **sprenge, m.** **é,** — **diocèse, m.** — **stod, m.** **é,** **z.** **tr.** **cn.** **tronc (m.)** pour l'entretien de l'église; — **tag, m.** **é,** **tr.** **cn.** **jour (m.)** de service divin; jour férié; — **thur, f.** **n.** **porte (f.)** de l'église; — **thurn, m.** **é,** **tr.** **cn.** **tour (f.)** d'une église, clocher, *m.* — **thurmennen, n.** **s.** **spl.** course (*f.*) au clocher; — **thurnspife, f.** **n.** **aiguille, f.** ou fleche, *f.* ou pointe (*f.*) du clocher d'une église; — **uhr, f.** **cn.** **horloge, f.** d'une église; — **weg, n.** **é,** **tr.** **cn.** **chemin (m.)** de l'église; — **weife, f.** **n.** **dédicace, f.** ou consécration (*f.*) de l'église; anniversaire (*m.*) de la dédicace d'une église; fête patronale; — **zeit, f.** **spl.** temps (*m.*) de l'office divin.

S *surde*, *f. n.* *surde* - *te*, *église*, *f.* *par* - *roisse*, *f.* *Eglise*, *f.* *communauté* (*f.*) *des* *fidèles*; *culte*, *m.* *service* *divin*; *clergé*, *m.* *autorité* (*f.*) *ecclesiastique*; *romaine* —, *Eglise* *romaine*, *Eglise* (*f.*) *l'Occident*; *grecque* —, *Eglise* *grecque* *ou* *l'Orient*; *biéruclle*, *ou* *général* —, *Eglise* *métropolitaine*, *cathédrale*, *f.* *trouée* —, *église* *militaire*, *ce* *est* *la* *te* —, *il* *y* *a* *aujourd'hui* *service* *divin*; — *salut*, *officier*, *voir* *der* —, *avant* *le* *service* *divin*; *devant* *l'église*, *sur* *le* *parvis* *de* *l'église*, *nach* *der* —, *après* *la* *messe*; *man* *laute* *ou* *ce* *laute* *der* —, *ce* *laute* *in* *der* —, *on* *sonne* *l'office*.

Kirchel, m. é, spl. (kir-chel). ou
Kirschel; quartz hyalin cristallisé.

S **kirchen**, m., de l'église, ecclésiastique; **roy.** kirch ← **-ablag**, n. f. r. zff., indulgence; **f.** → **-agente**, f. u. livre (m.) d'égise, rituel, m. liturgie; **f.** discipline; **f.** u. l'Eglise: tut → **-älteste**, adj. sub. ancien, m. administrateur (m.) des biens d'une église; marguillier, m. membre (m.) du consistoire, fabrierien, u. président (m.) de la fabrique; — **bann**, m. fct, fonction (f.) ecclésiastique; — **bann**, m. (é. spl. ban (m.) de l'église, interdit, m. anathème, m. excommunication, f.; greßer — bann, excommunication (f.) majeure; jcu. (x) en den — bann sein, excommunier qn, anathématiser qn; — **bau**, m. (e. pl. construction (f.), d'une église; fabrique, f. entretien (m.) d'une église; tut → **-beamte**, adj. sub. fonctionnaire, m. ou ministre (m.) des

— **chôrde**, *f. n.* autorité (*f.*) ecclésiastique; — **braud**, *m. c.* rite, *m.* liturgie, *f.* cérémonies religieuses; — **buch**, *n. c.* et *reg.* registre (*m.*) de la paroisse, *rituel*, *m.* livre (*m.*) d'heures; — **buchführung**, *f. spl.* comptabilité paroissiale; — **buße**, *f. n.* pénitence, *f.* amende (*f.*) honorable; — **caisse**, *f. n.* caisse (*f.*) de l'église, *fabrique*, *f.* œuvre, *f.* — **dieb**, *m. c.* et *h.* homme (*m.*) qui vole dans une église, *sacrilège*, *m.* — **diebstahl**, *m. c.* *spl.* vol commis dans une église, *sacrilège*, *m.* — **diener**, *m. c.* — **ecclesiastique**, *m.* homme (*m.*) d'église, *n. marguillier*, *m.* sacristain, *m.* suisse, *m.* bedeau, *m.* — **dienst**, *m. c.* *spl.* service (*m.*) de l'église, *ministère* (*m.*) ecclésiastique, *service divin*, — **dienstlich**, *adj.* liturgique; — **einkünfte**, *f. pl.* revenus (*m. pl.*) de l'église; — **entweihe**, *m. c.* — **profaneur *m.* — **entweiheung**, *f. m.* profanation, *f.* sacrilège, *m.*; — **fabne**, *f. n.* bannière (*f.*) de l'Eglise, *gonfalon*, *m.* gonfalon, *m.*; — **fenster**, *n. c.* — **fenêtre** (*f.*) d'une église; — **feier**, *n. c.* — **fête** célébrée par l'Eglise, *fête* (*f.*) d'église; — **fiend**, *m. c.* *spl.* anathème, *m.* — **früde**, *m. n.* et *paix*, *f.* de l'Eglise, *inviolabilité* (*f.*) des églises, *droit* (*m.*) d'asile; — **fürst**, *m. en*, *en*, *prince* (*m.*) de l'Eglise, *souverain pontife*; — **gänger**, *m. c.* — **homme** (*m.*) qui va souvent à l'église ou qui fréquente l'église, *homme pieux*, *devot*, *m.*; *iron.* *colottin*, *m.* *caçot*, *m.*; *iron.* *fleigier* — **gänger** *tin*, *assister* régulièrement aux offices; — **gängerin**, *f.* *iron.* femme (*f.*) qui fréquente l'église; *iron.* *devot*, *f.* *calottine*, *f.* *bagote*, *f.* — **gebet**, *n. c.* — **prière** publique; *tit. v.* *exaltadictus* — **gebet**, *liturgie*, *f.*; — **gebetbuch**, *n. c.* et *lit.* *livre* (*m.*) de prières; — **gebiot**, *n. c.* et *diocèse*, *m.* — **gebot**, *n. c.* et *commandement* (*m.*) de l'Eglise; — **gebräuch**, *m. c.* et *rituel*, *m.* liturgie, *f.* cérémonies (*f. pl.*) de l'Eglise; *Zeumung* — **gebräuch**, *rituel*, *m.* *livre* (*m.*) liturgique; — **gehen**, *n. c.* et *spl.* action (*f.*) d'aller à l'église, *fréquentation* (*f.*) de l'office divin; — **gelder**, *n. pl.* fonds, *m. pl.* ou *revenus* (*m. pl.*) d'une église, *fabrique*, *f.* — **gemeinde**, *f. n.* ou *gémence*, *f. n.* communauté religieuse, *paroisse*, *f.*; — **gemeinschaft**, *f. n.* communion (*f.*) de l'Eglise, *participation* (*f.*) aux bienfaits de l'Eglise; — **geräch**, *n. c.* et *rares*, *m. pl.* ornements sacrés; — **gerechtigkeit**, *spl.* privilège (*f.*) d'une église; — **gericht**, *n. c.* et *tribunal* (*m.*) ecclésiastique, *cour* (*f.*) de l'église, *consistoire*, *m.* — **gesang**, *m. c.* et *chant* (*m.*) d'église, *plain-chant*, *m.* *hymne* religieuse, *chant sacré*, *musique vocal* des églises; — **geisidite**, *f. n.* histoire (*f.*) de l'Eglise, *histoire* (*f.*) ecclésiastique; *tit.* — **gewinn**, *adj.* *sub.* marguillier, *m.* *fabricien*, *m.* *membre* (*m.*) du conseil de fabrique; — **gicte**, *n. c.* et *loi* (*f.*) d'église; — **gewohnheit**, *f. n.* *rituel*, *m.* liturgie, *f.* cérémonies (*f. pl.*) de l'Eglise; — **glauben**, *m. c.* — *foi*, *f.* croyance, *f.* confession, *f.* — **glieb**, *n. c.* et *membre* (*m.*) d'une communauté; — **gut**, *n. c.* et *biens* (*m. pl.*) de l'Eglise, *biens* (*m. pl.*) ecclésiastiques; — **handbuch**, *n. c.* et *rituel*, *m.* liturgie, *f.*; *tit.* — **heilige**, *adj.* *sub.* patron (*m.*) d'une église; — **hbr**, *n. c.* et *an* (*m.*) ecclésiastique; — **falender**, *m. n.* — *calendrier* (*m.*) ecclésiastique, *almanach* (*m.*) d'église; — **haffe**, *f. n.* caisse (*f.*) d'église, *fabrique*, *f.* œuvre, *f.* — **hencit**, *m. c.* et *suisse*, *m.* bedeau, *m.* — **hollseium**, *m. c.* *pl.* — *choeur*, *consistoire*, *m.* *conseil* (*m.*) de fabrique; — **ichen**, *n. c.* — *nef* (*m.*) ecclésiastique, *bénéfice tenu en nef*, *droit* (*m.*) de patronage; — **lehre**, *f. n.* doctrine, *f.* ou *dogme* (*m.*) de l'Eglise; — **hehrer**, *m. c.* — *docteur* (*m.*) de l'Eglise; — **lied**, *n. c.* et *chant* (*m.*) spirituel, *hymne*, *m.*; — **maus**, *f. c.* et *rat* (*m.*) d'église; *am* *tit. c.* — *maus*, *pauvre* comme un *tit. c.* d'église; — **musik**, *f. spl.* musique (*f.*) d'église, *musique sacrée*; — **oberhaupt**, *n. c.* et *chef* (*m.*) de l'Eglise; — **ordnung**, *n. c.* et *ordre*, *m.* ou *règlements*, *n. pl.* discipline (*f.*) de l'Eglise; *rituel*, *m.* liturgie, *f.* — **parade**, *f. n.* *Mil. revue* (*f.*) du dimanche; — **patron**, *m. c.* et *na-***

tion (m.) : une église, saint (m.) d'une église ; — **paronnu**, f. m., patronne (f.) d'une église ; dame patronesse ; — **pfleger**, m. é., —, marguillier, m. membre (m.) d'un consistoire ; — **propst**, m. é., prévôt (m.) ecclésiastique ; — **rath**, m. é., **spl.** conseil (m.) ecclésiastique, consistoire (m.) ecclésiastique ; — **rath**, m. é., **z.**, membre (m.) du consistoire ; — **raub**, m. é., **spl.** spoliation (f.) d'une église, sacrilège ; — **räuber**, m. é., spoliateur (m.) des églises ; — **räuberfisch**, adj. sacrilège ; — **recht**, n. é., **z.**, droit (m. pl.) privilèges (m. pl.) d'une Eglise ; droit (m.) ecclésiastique, droit canon ; — **rechtdi**, adj. conforme aux droits de l'Eglise, canonique ; — **regierung**, f. m., gouvernement (m.) de l'Eglise, gouvernement (m.) théocratique ou ecclésiastique ; gouvernement clerical ; — **rod**, m. é., **z.**, soutane, f. ; — **ruf**, m. é., **spl.** publication faite en chaire ; — **fache**, f. m., affaire (f.) ecclésiastique, affaires, f. pl. ou intérêts (m. pl.) de l'Eglise ; — **fänger**, m. é., —, chanteur, m. ; iron. machicot, m. ; — **fag**, m. é., **z.**, patronage, m. droit (m.) de patronage ; — **fassung**, f. m., loi, m. ou règlement (m.) de l'Eglise, canon, m. ; — **fancher**, m. é., —, profaneur, m. sacrilège, m. ; — **fadar**, m. é., **z.**, trésor (m.) d'eglise, sacristie, f. ; — **fchein**, m. é., **z.**, certificat, m. ou extrait (m.) des registres de l'église ; acte (m.) de baptême ; — **fchmud**, m. é., **z.**, ornements sacres ; — **fchus**, m. é., **spl.** patronage (m.) de l'Eglise ; — **fie**, m. é., **z.**, siège (m.) d'église ; — **fipaltung**, f. m., scission (f.) dans l'Eglise, schisme religieux ; — **fprache**, f. m., langage (m.) théocratique ; — **ffaat**, m. é., **zn**, état (m.) ecclésiastique, Etats (m. pl.) du pape, Etats (m. pl.) de l'Eglise, patri-moine (m.) de saint Pierre ; — **fiencher**, f. m., coll. te, f. ; — **fiod**, m. é., **z.**, tronc (m.) d'une église ; — **ftrafe**, f. m., peine, f. amende, f. censure (f.) ecclésiastique ; — **friedh**, m. é., **z.**, *Mil.* signal (m.) pour le service religieux ; — **fuhl**, m. é., **z.**, chaise, f. siège, m. place, f. loge, f. tribune, f. (à l'église) ; — **paier**, m. é., **z.**, père (m.) de l'Eglise ; **trc** — **vaier**, m. pl. les pères (m. pl.) de l'Eglise, les saints Pères ; — **veradrachter**, m. é., —, rebelle, dissident, m. ; — **verbercher**, m. é., —, réformateur (m.) des dogmes de l'Eglise ; — **verberkerung**, f. m., réforme religieuse ; formation (f.) des dogmes de l'Eglise ; — **verordnung**, f. m., ordonnance, f. ecclésiastique, règlement (m.) ecclésiastique ; — **veriammlung**, f. m., assemblée (f.) des chefs de l'Eglise, concile (m.) eucuménique, synode, m. ; — **visitation**, f. m., visite, f. inspection (f.) d'une église ; — **vogr**, m. é., **z.**, bedeau, m. suisse, m. ; marguillier, m. ; — **vorftcher**, m. é., —, marguillier, m. membre (m.) du consistoire ; — **wefen**, n. é., —, affaires (f. pl.) de l'Eglise, affaires (f. pl.) ecclésiastiques ; amonerie, f. ; — **judt**, f. spl. discipline (f.) ecclésiastique.

Kirchenthum, *n. cð, spl.* (*Kir-Än-toum*). Eglise, *f*; dogmes, *m. pl.* institutions (*f. pl.*) d'une Eglise; cléricalisme, *m.* esprit clérical ou théocratique; domination (*f.*) de l'Eglise.

Kirchlich, *adj.* (*Kirch*-*lich*), de l'Eglise, qui appartient à l'Eglise, conforme aux dogmes, ecclésiastique, religieux, clérical, canonique; — *Streitigkeiten*, contestations religieuses; in — *et* *himicht*, relativement à l'église.

Kirchner, *m. d.* —, (*kîrsh-nèr*). *bedeau*, *m. suisse*, *m. sacristain*, *m*; *marguillier*, *m.* || = *in*, *f. neu*, *femme (f.) du bedeau*.

*Sirec ou Sireh, m. é, —, (ki-ré). re-
dingote, f.

Kirgise (der), *adj. sub.* (*kir-gui-zé*).
Kirghiz, *m.*

Kirmes, *f.* pl. Kirmesse, (*kir-mès*). ou
Kirmisc, *f. n.* ou Kirmesse et Kermesse, *f.*

Kirnen, *a. voy.* Kōrnen.

1. *Kirr*, ad. (hō). ou *Kurre*; privé,

apprivoisé, domestique, doux, familier;

fn. souple, flexible, docile. soumis, pliant — *mâten*, apprivoiser, assouplir, familiariser, rendre familier; *fam.* amadouer; — *werten*, s'apprivoiser, s'assouplir, se radoucir, devenir domestique, docile, soumis ou souple.

2. *Kirr* — *a*, qui appelle, qui attire; — *cule*, *f. n.* *Ornith.* chat-huant; *m.* — *bahn*, *m. c.* *z.* *Zool.* poisson grondin; — *meene*, *f. n.* *Ornith.* hirondelle de mer tachetée.

1. *Kirre*, *f. spl.* (*kir-ré*). ou *Kirtbeit*; apprivoisement, *m.* domesticité, *f.* docilité, *f.* souplesse, *f.*

2. *Kirre*, *f. n.* *Ornith.* tourterelle, *f.*; *Bot.* spargoute, *f.*

3. *Kirre*, *adj.* *voy.* *Kirr*.

1. *Kirren*, *a.* (*kir-rèn*). apprivoiser.

2. *Kirren*, *n. av.* bâtin, roucouler, crier, gémir, craquer, grincer des dents. || *a.* attirer en roucoulant, allécher, appâter, affrioler, amadouer, leurrer. || *n. s.* *spl.* action (*f.*) d'attirer, *voy.* *Kirrung*.

Kirrheit, *f. spl.* (*kir-hait*). ou *Kirre*: amprovisement, *m.* docilité, *f.* souplesse, *f.*

Kirrung, *f. spl.* (*kir-roun*). action (*f.*) d'adocier ou de rendre domestique, apprivoisement, *m.* appât, *m.* pâture, *f.* mangeaille, *f.* lieu (*m.*) où l'on appâte le gibier.

Kirsch — *a*, de la cerise, du cerisier; — *allee*, *f. n.* avenue bordée de cerisiers; — *baum*, *m. c.* *z.* cerisier, *m.* — *baumholz*, *n. c.* *spl.* bois (*m.*) de cerisier ou de merisier; — *beißer*, *m. c.* — *Ornith.* gros-bec, *m.* *voy.* *Kirnbüßer*; — *brannwein*, *m. c.* *spl.* eau-de-vie (*f.*) de cerises, *kirschwasser*, *m.* *Kirsch*, *m.* ratafia (*m.*) de cerises; — *farbe*, *f. spl.* couleur (*f.*) de cerises; — *frukt*, *m. c.* *z.* *Ornith.* gros-bec, *m.*; — *garten*, *m. c.* *z.* cerisaie, *f.*; — *geiß*, *m. c.* *spl.* *kirschwasser*, *m.* *Kirsch*, *m.* eau-de-vie (*f.*) de cerises; — *gummi*, *n. s.* *spl.* ou — *hart*, *n. c.* *spl.* gomme (*f.*) de cerisier; — *fern*, *m. c.* *z.* noyau, *m.* ou amande (*f.*) de cerise; — *fuchen*, *n. s.* — *gâteau* (*m.*) de cerises; — *lorbeere*, *f. n.* ou — *lorbeerbaum*, *m. c.* *z.* *z.* laurier-cerise, *m.*; — *lorbeerblätter*, *n. pl.* feuilles (*f. pl.*) de laurier-cerise; — *lorbeeröl*, *n. s.* *spl.* huile essentielle de laurier-cerise; — *lorbeerwasser*, *n. s.* *spl.* eau distillée de laurier-cerise; — *mich*, *m. c.* *z.* hydromel (*m.*) de cerises; — *muß*, *n. c.* *spl.* marmelade (*f.*) de cerises; — *pflüsch*, *m. c.* *z.* *z.* — *pflüsch*, *f. n.* *Bot.* pêche-cerise, *f.*; — *pflanzung*, *f. n.* cerisaie, *f.*; — *pflaume*, *f. n.* prune-cerise, *f.* mirobolane, *f.*; — *roth*, *adj.* rouge-cerise, de couleur cerise; — *säft*, *m. c.* *z.* jus (*m.*) de cerises; — *säure*, *f. spl.* acide (*m.*) de cerise, acide extrait des noyaux de cerises; — *stein*, *m. c.* *z.* noyau (*m.*) de cerise; — *stiel*, *m. c.* *z.* queue (*f.*) de cerise; — *suppe*, *f. n.* Cuis soupe (*f.*) aux cerises; — *tarte*, *f. n.* ou — *torte*, *f. n.* tarte (*f.*) aux cerises; — *waldchen*, *n. s.* — *cerisaie*, *f.*; — *wasser*, *n. s.* — *eau* (*f.*) de cerises, eau-de-vie (*f.*) de cerises, *kirschwasser*, *m.* *Kirsch*, *m.* — *weidwiel*, *f. n.* griotte, *f.*; — *wein*, *m. c.* *spl.* vin (*m.*) de cerises; — *zeit*, *f. spl.* saison (*f.*) des cerises.

Kirsche, *f. n.* (*kir-ché*). cerise, *f.* cerisier, *m.* saut — *cerisier* (*m.*) ordinaire; süß — ou *Bogel* et *wild* — *merisier*, *m.*; *fam.* mit großen Stetten ist nicht gut — *n.* tifen, il est dangereux de se familiariser avec les grands; mit ihm ist nicht gut — *n.* tifen, il n'aime pas qu'on plaisante avec lui.

Kirschel, *m. c.* *spl.* (*kir-chél*). ou *Kirch*; *Min.* quartz hyalin cristallisé.

1. *Kirschchen*, *adj.* (*kir-chèn*). en cerisier, en merisier.

2. *Kirschchen* — *a*, de cerise, de cerisier; *voy.* *Kirsch* — *a*; — *garten*, *m. c.* *z.* cerisaie, *f.*; — *gummi*, *n. s.* *spl.* *Chim.* gomme (*f.*) du cerisier, cérasine, *f.*; — *fuchen*, *m. c.* — *gâteau* (*m.*) aux cerises, tarte (*f.*) aux cerises; — *pflaume*, *f. n.*

Bot. mirobolane, *f.*; — *pflaumenbaum*, *m. c.* *z.* mirobolanier, *m.*; *der* — *rothe*, *adj. sub.* *Man.* bai (*m.*) cerise.

Kirsei, *n. s.* — (*kir-zai*). créseau, *m.* carisel, *m.*

Kissen, *n. s.* — (*kiss-dèn*). *dim.* de *Kißen*; petit coussin, coussinet, *m.*

1. *Kissen*, *n. s.* — (*ki-ssèn*). coussin, *m.*; *Kopf* — *oreiller*, *m.*; *Quer* — *traversin*, *m.*; *Kuß* — *carreau*, *m.* coussin (*m.*) de pieds; *Artill.* — *dé* *Morice*, coussinet (*m.*) de mortier; — *am* *Zattel*, panneau, *m.*; — *am* *Zuggeiß*, gousset, *m.*

2. *Kissen* — *a*, du coussin, de la forme du coussin; — *artig*, *adj.* ou — *förmig*, *adj.* en forme d'oreiller ou de coussin; — *bezug*, *m. c.* *z.* ou — *überzug*, taie (*f.*) d'oreiller, housse, *f.*; — *ede*, *f. n.* coin d'un coussin; — *ede* *dé* *Zattdiffen*, *Sell.* pointe (*f.*) de panneau; — *förmig*, *adj.* qui a la forme d'un coussin; — *überzug*, *m. c.* *z.* ou — *bezug*, taie (*f.*) d'oreiller, housse, *f.*; — *ziche*, *f. n.* et — *jüge*, *f. n.* taie (*f.*) d'oreiller, housse, *f.*

Kistchen, *n. s.* — (*kist-dèn*). ou *Kistlein*, *dim.* de *Kist*; petite caisse, cassette, *f.* coffret, *m.*

Kiste, *f. n.* (*kis-té*). coffre, *m.* caisse, *f.* malle, *f.* boîte, *f.* bahut, *m.*; *Sell.* banne, *f.*; in *cine* — *legen* ou *rauen*, mettre, emballer dans une caisse, encaisser; *auf* *der* — *nehmen*, décaisser; *Bot.* cystule, *f.*

Kisten — *a*, de caisse, en caisse; — *bedeck*, *m. s.* — *couvercle* (*m.*) de caisse; — *holz*, *n. c.* *z.* *z.* bois (*m.*) propre à faire des caisses, bois (*m.*) d'emballage; — *macher*, *m. s.* — *coffretier*, *m.* bahu-tier, *m.* layetier, *m.*; — *pfund*, *m. c.* *spl.* gage-meuble, *m.*; — *rauen*, *f. pl.* rai-sins (*m. pl.*) de caisse.

Kister, *m. s.* — (*kis-tér*). rabot, *m.* racloir, *m.*

Kistlein, *n. s.* — (*kist-lain*). ou *Kistchen*, *dim.* de *Kist*; petite caisse, cassette, *f.* coffret, *m.*

Kistler, *m. s.* — (*kist-lér*). ou *Kistner*, *m. s.* — *coffretier*, *m.* bahu-tier, *m.* layetier, *m.*

Kitz, *f. n.* (*kitz*). ou *Kitz*, *Mar.* quaiche, *f.*

Kirschbaum, *m. c.* *z.* (*kitch-baum*). *Bot.* cerisier, (*m.*) à grappes.

1. *Kitt*, *m. c.* *z.* (*kit*). ciment, *m.* mastic (*m.*) de vitrier; *Sculp.* badigeon, *m.* *Chim.* lut, *m.*; *Maçon.* mastic, *m.*; *Agr.* propolis, *m.*; *Ménus.* futée, *f.*

2. *Kitt* — *a*, à cimenter, à mastiquer; — *erde*, *f. n.* pouzzolane, *f.*; — *stäbchen*, *n. s.* — *ou* — *stod*, *m. c.* *z.* *z.* *Bij.* coquille, *f.* bâton (*m.*) à cimenter.

Kitte, *f. n.* (*kit-té*). *Chass.* compagnie, *f.* (de perdreaux).

Kittel, *m. c.* — (*kit-tél*). souquenille, *f.* sarrau, *m.* blouse, *f.* bourgeois, *m.*

Kitteldchen, *n. s.* — (*kit-tél-dèn*). *dim.* de *Kittel*; petite blouse, corset, *m.* corps (*m.*) de jupe.

Kitten, *a.* (*kit-tèn*). *Maçon.* cimen-ter, mastiquer, badigeonner; *Chim.* luter; *Sculp.* badigeonner.

1. *Kittier*, *m. s.* — (*kit-tér*). ouvrier qui cimente; *Sculp.* badigeonneur, *m.*

2. *Kittier*, *m. s.* — *Ornith.* pigeon (*m.*) mâle.

Kittern, *a.* (*kit-tèrn*). ou *Kichtern*; rire sous cape, ricaner, railler. || *n. s.* *spl.* ricanement, *m.*

Kitz, *f. n.* (*kitz*). ou *Kire*, *Mar.* quaiche, *f.*

Kischchen, *n. s.* — (*kits-dèn*). *dim.* de *Kisch*; jeune chatte, *f.* jeune cabri, *m.*

Kise, *f. n.* (*ki-tzé*). chatte, *f.* jeune chatte, *f.*; *fam.* cabri, *m.* chevreau, *m.*

Kisel, *m. s.* *spl.* (*ki-tzel*). chatouillement, *m.*; *Méd.* titillation, *f.* prurit, *m.*; *fig.* sensibilité, *f.* sensations (*f. pl.*) agréables, volupté, *f.* envie, *f.* déman-gaison, *f.* joie secrète ou maligne, *f.* joie, *f.* satisfaction, *f.* consentement intérieur.

Kiselhusten, *m. s.* — (*ki-tzel-hous-tèn*). toux (*f.*) titillatoire.

Kitelig, *adj.* (*ki-tzel-lich*). chatouil-leux; *fig.* fort sensible, irritable, suscep-tible, chatouilleux, délicat, épineux, difficile; — *im* *Ertrumpft* sein, être fort sensible sur le point d'honneur; — *ett* *Ball*, cas embarrassant.

Kieselichteit, *f. spl.* (*ki-tzel-lich-keit*). irritabilité, *f.* susceptibilité, *f.* délica-tesse, *f.*

Kiseln, *a.* (*ki-tzèn*). chatouiller, pi-coter; *Méd.* titiller; *fig.* flatter ou cha-touiller l'oreille, plaire au palais, flatter la vue ou l'odorat; *et* *fig.* *mit*, il y a quelque chose qui me chatouille, je sens un chatouillement; *fam.* ça me chatouille, || *sch* — *r*, se chatouiller, se forcer ou s'exciter (à la gaieté), se réjouir secrètement, éprouver une joie maligne de... || *n. s.* *spl.* et *Kieselung*, *f. n.* chatouillement, *m.* titillation, *f.*; *Méd.* gargale, *f.*; *voy.* *Kipeli*.

Kiseln, *n. s.* — (*kitz-lain*). *dim.* de *Kist*. petit chat; jeune chevreau, *m.* cabri, *m.*

Kistler, *m. s.* — (*kitz-lér*). celui qui chatouille; *Anat.* citoris, *m.* || *im*, *f.* un, celle qui chatouille.

Kisternen, *m. s.* — (*kitz-rí-mèn*). bras (*m.*) du haut d'avaloire.

1. *Klad*, *interj.* (*klak*). ou *Klad* *dé*, *flac!* *flan!* *vlan!*

2. *Klad*, *m. c.* *z.* fente, *f.* crevasse, *f.* creux, *m.*

3. *Klad*, *m. c.* *spl.* *fam.* ordures, *f. pl.* immondices, *f. pl.*

Klads, *interj.* (*klax*). ou *Klad* *dé*; *flac!* *flan!* *vlan!*

Kladde, *f. n.* (*klad-dé*). 1. malpro-preté, *f.* saletés, *f. pl.* immondices, *f. pl.* ordures, *f. pl.* || 2. brouillon, *m.* minute (*f.*) d'un écrit; *Com.* brouillard, *m.* main-courante, *f.*; *Ecol.* cahier (*m.*) de brouillon, cahier (*m.*) de notes; *auf* — *schreiben*, faire un brouillon.

Kladben — *a*, de brouillon; — *buch*, *n. c.* *z.* *z.* brouillard, *m.* brouillon, *m.* main courante, cahier (*m.*) de brouillon ou de notes; — *beft*, *n. c.* *z.* *z.* cahier (*m.*) de brouillon; — *papier*, *n. c.* *spl.* papier écolier.

Kladonien, *f. pl.* *voy.* Gladenien.

1. *Klaff*; *interj.* (*klaf*). crae! ouf!

2. *Klaff* — *a*, béant, ouvert; — *muschel*, *f. n.* *Zool.* mye, *f.* moule, *f.* moule (*f.*) des peintres, telline béante; — *schmabel*, *m. s.* *z.* *Ornith.* bec-ouvert, *m.*

Klaffen, *n.* (*klaf-fèn*). *av.* bâtin; 1. craquer, claquer, || 2. se fendre en cra-quant, || 3. être béant, bâiller, entre-bâiller, être mal joint; *Klaffen*, béant, entrebâillé, bâillant, être largement ouvert; *Klaffen* *Bunde*, plaie béante. || 4. *fam.* babiller, clabauder, jaboter. || 5. — *n. s.* *spl.* crevasse, *f.* ouverture, *f.* fente, *f.* écartement, *m.* jointure, *f.* cançans, *f. pl.* bavardage, *m.* *pl.* ja-botage, *f. pl.*

Klaffen, *n.* (*klaf-fèn*). *av.* bâtin; aboyer fréquemment, glapir, japper; *fig.* cla-bauder, débâter; *Klaffen*, jappant, aboyant, glapissant, clabauder. || *n. s.* *spl.* glapisement, *m.* jappement, *m.* aboiements, *m. pl.* clabaudage, *m.* cla-bauderie, *f.*

Klaffenkraut, *n. c.* *spl.* (*klaf-fèn-kraut*). *Bot.* petit aizoon.

Klaffer, *m. s.* — (*klaf-fér*). ou *Kláf-fer*, *n. s.* — *chien* (*m.*) qui aboie fré-quemment, aboyeur, *m.* petit roquet, petit chien turbulent; *Chass.* clabaud, *m.*; *fam.* crieur, *m.* clabauder, *m.* jaseur, *m.* babillard, *m.*

1. *Klaffer*, *f. n.* (*klaf-tér*). *Mar.* me-sure (*f.*) de six pieds de longueur, brasse, *f.* (1.89), toise, *f.* corde, *f.* moule, *m.* ou voie, *f.* (de bois); *sch* — *Ränge*, six toises de longueur; *cint* — *hol*, une corde de bois; *nach* — *n* *maßen*, mesurer à la toise, toiser.

2. **Klafter**—«*a*, de la longueur d'une brasse ou d'une corde; —**hoch**, *adj.* de la hauteur d'une toise; —**holz**, *n. m.*, *spl.* bois (*m.*) de moule ou de corde; bois corde; —**maß**, *n. m.*, *spl.* mesure (*f.*) par toises, toise, *f.* corde, *f.*; mit ihm —**maßen**, *toiser*, *corde* (*du bois*); —**rahmen**, *m. m.*, — ou —**floß**, *tige* (*f.*) de la longueur d'une toise; membrane, *f.*; —**scheit**, *n. m.*, *c.* bûche (*f.*) de bois de moule; —**schlag**, *m. m.*, *spl.* *Forest.* taillis, *m.* coupe, *f.* assiette (*f.*) pour le bois de moule; —**schläger**, *m. m.*, — *bücheron*, *m.*; —**seger**, *m. m.*, — *mouleur* (*m.*) de bois; —**stock**, *m. m.*, *spl.* membrure, *f.*

Klafterig, *adj.* *kl. f. té-rih*, qui est de la longueur d'une toise ou d'une corde.

Klaftern, *a.* (*klaf-térn*), entoiser, mesurer à la toise, à la corde, corder, mouler (*du bois*).

Klag—«*a*, de plainte; plaintif, funèbre; *roy. kl. agt*—«*a*; —**artifel**, *m. m.*, — *Jur.* motif (*m.*) de plainte ou d'accusation, grief, *m.*; —**entung**, *f. m.* ou —**fall**, *m. m.*, *spl.* *Gram.* accusatif, *m.* régime direct; —**gedicht**, *n. m.*, *c.* poème (*m.*) élégiaque, *élegie*, *f.*; —**gefang**, *m. m.*, *spl.* chant plaintif, *chant* (*m.*) funèbre; —**gefchrei**, *n. m.*, *spl.* ou —**geceter**, *n. m.*, — *cris* plaintifs ou lamentables, *cris* (*m. pl.*) de détresse; —**gewand**, *n. m.*, *spl.* vêtements (*m. pl.*) de deuil; —**los**, *adj.* sans plainte; *jem. (a)* — les *flên*, *contenter* ou satisfaire *qn.*; *Jur.* indemniser ou dédommager *qn.*; —**loßstellung**, *f. m.*, satisfaction, *f.* indemnisation, *f.* indemnité, *f.*; —**punkt**, *m. m.*, *c.* chef (*m.*) d'accusation, chef (*m.*) d'une demande en justice.

Klagbar, *adj.* (*klag-bär*), dont on peut porter plainte, où il y a matière de porter plainte, qui donne lieu à procès; —**werden**, *porter* plainte contre *qn.*; *intenter* un procès à *qn.*, se porter partie civile; *jem. (a)* — *maden* ou *an-bringen*, *porter* un grief devant les tribunaux; *es ist ihm — tr. fall*, il n'y a pas la matière à procès; — *et* *schuld*, dette dont on peut poursuivre le recouvrement en justice.

1. **Klage**, *f. m.* (*klä-gue*). 1. *plainte*, *f.* lamentations, *f. pl.* doléances, *f. pl.* regrets, *m. pl.* douleur, *f.* gémissements, *m. pl.* pleurs, *m. pl.* complainte, *f.* oraison (*f.*) funèbre; *Poés.* chant (*m.*) funèbre, *élegie*, *f.* lai, *m.* deuil, *m.*; in — *an-bringen*, *écarter* en plaintes, se révan-der en plaintes; *ich habe time — über mich*, je n'ai pas à me plaindre de lui; *mit ihm — an-bringen*, *écarter* en plaintes; — *an-nehmen*, *(a)* *füllen* ou *erfüllen*, se plaindre *de qn.*, porter plainte contre *qn.*; *time — an-er-bringen*, *conten-ter* ses doléances, formuler ses griefs; *fam.* bit — *an-leben*, prendre le deuil. | 2. *Jur.* plainte, *f.* instance, *f.* action, *f.* poursuite, *f.* sujet (*m.*) de plainte, accusation, *f.* demande, *f.* cause, *f.* procès, *m.*; *time — gegen jem. (a)* *anbrängen* *maden* ou *an-nehmen*, porter plainte contre *qn.*, *intenter* un procès contre *qn.*; *mit time — abgewiesen werden*, être débouté de sa demande.

2. **Klage**—«*a*, de plainte, de grief, d'accusation judiciaire; plaintif, lugubre, mélancolique, triste, élégiaque; *roy. kl. agt*—«*a*; —**bichter**, *m. m.*, — *poète* (*m.*) élégiaque; —**endung**, *f. m.* ou —**fall**, *m. m.*, *spl.* *Gram.* accusatif, *m.* régime direct, complément direct; —**frau**, *f. m.*, *spl.* pleureuse, *f.*; —**gedicht**, *n. m.*, *c.* poème (*m.*) élégiaque, *élegie*, *f.*; —**gefang**, *m. m.*, *spl.* chant plaintif, *chant* (*m.*) funèbre ou lugubre; *Poés.* *élegie*, *f.* complainte, *f.*; —**gefchrei**, *n. m.*, *spl.* lamentations, *f. pl.* cris plaintifs; —**lieb**, *n. m.*, *c.* chant (*m.*) funèbre, chanson (*f.*) lugubre, *élegie*, *f.*; —**lieder**, *n. pl.* jérémiades, *f. pl.* doléances, *f. pl.* lamentations, *f. pl.* bit — *lied* *Jeremia*, les lamentations (*f. pl.*) de Jérémie; —**los**, *adj.* sans plainte; *jem. (a)* — *los flên*, *conten-ter* *qn.*, satisfaire *qn.*; *Jur.* indemniser ou dédommager *qn.*; —**loßstellung**, *f. m.*, indemnisation, *f.* satisfaction, *f.*; —**lustig**, *adj.* qui a un caractère querelleur, qui aime à chicaner, qui aime faire des procès, querelleur; —**punkt**, *m. m.*, *c.* chef (*m.*) d'accusation, chef (*m.*) d'une demande en justice; —**rede**, *f. m.* plainte, *f.*

Jur. plaider, *m.*; —**ruf**, *m. m.*, *c.* cri plaintif; —**sache**, *f. m.*, cause (*f.*) judiciaire, procès, *m.* action, *f.* demande, *f.* plaider, *m.*; —**schrift**, *f. m.*, plainte, *f.* demande (*f.*) judiciaire; —**stimme**, *f. spl.* voix plaintive, voix dolente; —**fuchsig**, *adj.* processif, qui aime les procès, qui a un caractère querelleur; —**ton**, *m. m.*, *spl.* ton plaintif, ton (*m.*) de doléance, gémissements, *m. pl.* expression (*f.*) de douleur; —**wie**, *n. m.*, *c.* *tr.* pleureuse, *f.*

Klâgeln, *n.* (*klâ-guêln*). *av. haben*; être toujours à se plaindre ou à gémir, se lamenter sans cesse; ne flâgeln immer, elle est toujours à se lamenter, elle pleurniche constamment.

Klagen, *n.* (*klâ-guên*). *av. haben*; 1. se plaindre, se lamenter, gémir, faire des plaintes, se désespérer, pousser des gémissements, proférer des plaintes; laut —, pousser des cris plaintifs, se lamenter; *mit time* *sein* — *et qu'avez-vous?* ou *souffrez-vous?* ou *avez-vous mal?* *bit jem. (b)* *über etw. (a)* —, se plaindre de qch. à *qn.*; *über jem. (a)* —, se plaindre de *qn.*, exprimer son mécontentement au sujet de *qn.*; *vor Gericht* —, *intenter* un procès à *qn.*, introduire une action; *auf Entscheidung* —, former une demande en séparation ou en divorce; *mit der gegen jem. (a)* —, porter plainte contre *qn.* | 2. a. se plaindre de, lamenter, pleurer, dire ou raconter ses malheurs à *qn.*, *intenter* une action à *qn.*; *jem. (a)* *sein* *klagen* —, *conten-ter* ses malheurs à *qn.*, faire part à *qn.* de ses infortunes; *jem. (a)* —, pleurer *qn.*, donner ses regrets à *qn.* | 3. *nicht* —, *r.* se plaindre, gémir; *nicht zu* *sein* —, se faire mourir ou se tuer à force de gémir ou de se faire du mauvais sang. | 4. **klâgeln**, gémissant, plaintif, lamentable, qui se plaint, affligé, souffrant; *die klâgeln* *Leute* *der* *Radtigall*, les accents plaintifs du rossignol, *Jur.* *bit* *klâgeln* *Uebel*, la partie plaignante, le demandeur, la demanderesse; *klâgeln gegen jem. (a)* *ein-nehmen* —, *intenter* une action contre *qn.* | 5. —, *n. m.*, *spl.* plainte, *f.* complainte, *f.* lamentation, *f.* gémissement, *m.* jérémiade, *f. pl.* *Jur.* recours (*m.*) à la justice, action (*f.*) en justice.

Klâger, *m. m.*, — (*klâ-guêr*). *Jur.* plaignant, *m.* demandeur, *m.* partie civile, accusateur, *m.* als — *auf-treten*, se porter partie civile; — *in*, *f. m.*, plaignante, *f.* demanderesse, *f.* accusatrice, *f.*

Klâgerei, *f. m.* (*klâ-guê-rai*). plaintes perpétuelles, lamentations, *f. pl.* jérémiades, *f. pl.*

Klâgerin, *f. m.* (*klâ-guê-rin*). plaignante, *f.* demanderesse, *f.* voy. Klâger.

Klâgerisch, *adj.* (*klâ-guê-rich*). *Jur.* relatif au demandeur, du demandeur, de la demanderesse, du plaignant; *fam.* querelleur, chicanier; — *et* *Unmuth*, *avoué* (*m.*) de la partie civile; — *time* (*a)* — *vor-bringen*, porter plainte en justice, saisir les tribunaux de qch.

Klâglich, *adj.* (*klâg-lîch*). 1. lamentable, plaintif, dolent, misérable; d'une manière touchante ou émouvante; — *thun*, faire le dolent, se lamenter. | 2. triste, lamentable; déplorable, pitoyable; tragique; *ein — es* *Uebel nehmen*, finir mal, avoir une fin tragique. | 3. *adv.* avec une expression de souffrance, d'une manière touchante, plaintivement, misérablement.

Klâglichkeit, *f. spl.* (*klâg-lîch-heit*). expression, *f.* ou apparence (*f.*) de douleur, air (*m.*) de souffrance, état (*m.*) misérable, misère, *f.*

Klâglos, *adj.* (*klâg-lôs*). sans plainte; *jem. (a)* — *flên*, *conten-ter* *qn.*, satisfaire *qn.*; *Jur.* indemniser *qn.*, dédommager *qn.*

Klâglosstellung, *f. m.* (*klâg-lôs-stell-ung*). satisfaction, *f.* indemnisation, *f.* indemnité, *f.*

Klâmeicfen, *n. m.* — (*klâ-mâi-ai-zên*). *Mar.* fer (*m.*) à cheval patarasse.

Klâmeien, *a.* (*klâ-mâi-ên*). *Mar.* patarasser.

1. **Klamm**, *f. m.* (*klâm*). *Top.* cluse, *f.*

2. **Klamm**, *adj.* 1. serré, étroit; — *et* *schute*, *souliers* très étroits. | 2. roide, roidi (par le froid), engourdi; — *hände haben*, avoir les mains engourdies par le froid. | 3. compact, serré; rare; *fig.* difficile; *fam.* *es ist mir — um das* *etw.*, mon cœur se serre; — *es Geld*, argent (*m.*) rare; — *et* *zeiten*, temps (*m. pl.*) difficiles; *das* *sein ist —*, il y a peu de blé.

3. **Klamm**—«*a*, dur, serré; roide; — *gallig*, *adj.* *Min.* solide, raide, dur; — *gallig* *Geld*, or massif; — *lôthig*, *adj.* pesant à peine une demi-once.

Klamm, *f. n.* (*klâm-mé*). *Géogr.* ravine, *f.* gorge, *f.*

1. **Klammer**, *f. n.* (*klâm-mér*). crampon, *m.* crochet, *m.* harpon, *m.* tirant, *m.* patte, *f.* grappin, *m.* agrafe, *f.* *Mar.* étrier (*m.*) de fer; *Artif.* chevette, *f.* *Arch.* ancre, *m.* grappin, *m.* agrafe, *f.* *Maçon.* grappin, *m.* *Serr.* *moraillon*, *m.*; *Pont.* *claman*, *m.*; *cinfitige* —, *claman* plat; *getriebe* —, *claman* (*m.*) à deux faces; *gewindrige* —, *claman* (*m.*) à deux plans; *Blanch.* *fichoir*, *m.* pince, *f.* *Gram.* crochets, *m. pl.* parenthèse, *f.* accolade, *f.*

2. **Klammer**—«*a*, à crampon, à crochet, à grappin; — *erbsen*, *f. pl.* *Jud.* pois sucrés; — *haben*, *m. pl.* *Arch.* bride, *f.* *Man.* grappin, *m.*; *Ménus.* valet, *m.* *claman*, *m.*; — *hirsch*, *m. m.*, *c.* cerf volant, *m.*; — *sparen*, *m. m.*, *spl.* *Chap.* broches, *m. pl.* *conten-fiches*, *f. pl.*; — *strauch*, *m. m.*, *spl.* *Bot.* échite, *f.*

Klammern, *a.* (*klâm-mêrn*), attacher, fixer avec des crampons, cramponner; *die* *Städte* *halten* —, *clamander* les portu-les.

Klampe, *f. n.* (*klâm-pé*). croc, *m.* cheville crochue, crampon, *m.* fermoir, *m.* (*d'un livre*); *Mar.* taquet, *m.*; *Arch.* traverse (*f.*) de grillage; *Serr.* *manton-net*, *m.*; *Epingl.* *billot*, *m.*

Klâmpern, *n.* (*klâm-pêrn*). *av. haben*; voy. *Klâmpern* et *Klâmpen*; sonner, résonner, tinter; *mit den* *Waffen* —, cli-quer avec les armes; *Serr.* *frapper* sur l'enclume; || — *n. m.*, *spl.* tintement, *m.* cliquetis, *m.*

1. **Klâmpner**, *m. m.* — (*klâm-pnêr*). *av. haben*; *ou* *Klâmpner*; ferblantier, *m.* tail-landier, *m.*

2. **Klâmpner**—«*a*, de ferblantier, de tail-landier; — *arbeit*, *f. m.*, ouvrage (*m.*) de ferblanterie, *tail-landerie*, *f.*; — *blech*, *n. m.*, *spl.* ferblanterie, *f.* *tail-landerie*, *f.*; — *waare*, *f. pl.* ferblanterie, *f.* *bimbe-loterie*, *f.* *tail-landerie*, *f.*

1. **Klang**, *m. m.*, *spl.* (*klâm-g*). son, *m.*; son clair ou mélodieux, son (*m.*) métallique; *accent*, *m.* ou *timbre*, *m.* (*de la voix*); *Mus.* *mélodie*, *f.* accords, *m. pl.*; tintement (*m.*) des cloches, retentissement, *m.*; *fig.* renom, *m.* réputation, *f.* renommée, *f.*; *cint* — *bon* *nicht* *geben*, rendre un son; *fam.* *jem. (a)* *mit* *etw.* *und — empfangen*, recevoir *qn.* en grande pompe; *ohne* *etw.* *und —*, sans tambour ni trompette, se-crètement; *ohne* *etw.* *nach — aus-ziehen*, déménager à la cloche de bois, décam-per sans tambour ni trompette; *ein* *guten — haben*, être de bon aloi, jouir d'une bonne réputation.

2. **Klang**—«*a*, mélodieux, résonnant; de résonnance, d'harmonie; — *boden*, *m. m.*, *spl.* *Mus.* table (*f.*) d'harmonie; — *lehre*, *f. spl.* acoustique, *f.*; — *lieb*, *n. m.*, *c.* sonnet, *m.*; — *los*, *adj.* non so-nore, qui n'a pas de son, sourd, éteint, obtus, aphone; — *nachschallung*, *f. m.* ou — *nachbildung*, *f. spl.* imitation (*f.*) du son; *Gram.* onomatopée, *f.*; — *reich*, *adj.* sonore, résonnant, mélodieux, har-monique; — *stein*, *m. m.*, *c.* *Minér.* pierre (*f.*) sonore, schiste micacé; — *stufe*, *f.* *n.* *Mus.* intervalle, *m.*; — *voll*, *adj.* so-nore, résonnant; — *wort*, *n. m.*, *c.* *tr.* mot (*m.*) sonore, grand mot; *Gram.* *onoma-topée*, *f.*

Klapp, *m. voy.* Klapp.

1. **Klapp**, *m. m.*, *c.* (*klap*). ou *Klarré*; 1. claque, *f.* tape, *f.* taloche, *f.* coup

(m.) du plat de la main. | 2. *Nil*, mac-que (f.) de fil. | 3. *interj.* flaque! vian! flan! boum!

2. **Klapp** — *a*, à soupape; *H. nat.* val-vaire, valvulaire, *voy.* klappen — *a*; — **bauf**, *f.* *a*, c. banc plant; — **baum**, *m.* *a*, *c.* *Bot.* carmantine; *f.* — **boje**, *f. n.* *Mar.* balise; *f.* — **bolten**, *m. pl.* *Mar.* chevilles (f. pl.) des étriers des hau-bans; — **born**, *n. c.* *a*, f. falgue, *f.* falgue, *f.* — **brücke**, *f. n.* pont-levis, pont (m.) à trappe; — **deckel**, *m. c.* — couvercle (m.) à charnières; — **handschuh**, *m. c.* *a*, mitaine; *f.* — **holz**, *n. c.* *spl.* bois (m.) de merrain; — **horn**, *n. c.* *a*, *c.* *et*, cornet (m.) à pistons; — **hut**, *m. c.* *a*, *c.* chapeau (m.) à claque, chapeau (m.) mécanique, gibus; *m.* — **horn**, *n. c.* *a*, *c.* *et*, Artill. gui-don (m.) à charnière des pièces de siège; — **laterne**, *f. n.* lanterne (f.) de poche; — **leier**, *f. n.* échelle brisée; — **musc**, *f. n.* calotte; *f.* — **ohr**, *n. c.* *a*, *c.* *et*, *Man.* cheval oreillard; — **rose**, *f. n.* *Bot.* coquelicot; *m.* — **palissade**, *f. n.* palissade tournante; — **sig**, *m. c.* *a*, *c.* strapontin, *m.* siège por-tatif; — **stiefel**, *m. c.* — ou *n.* botté (f.) à genouillère; — **stuhl**, *m. c.* *a*, *c.* *et*, plant, *m.* siège portatif; — **tisch**, *m. c.* *a*, *c.* table plant; *a*, table (f.) à abattants; — **tür**, *f. n.* *Fortif.* trappe; *f.* — **visor**, *n. c.* *a*, *c.* *et*, *Arm.* visière (f.) mobile à lamettes ou à charnière, hausse (f.) à planchette mobile.

Klappchen, *n. c.* —, (klap-pén). ou klappchen, dim. de klapp; petite soupape, cl. pet. m. Anat. valve; *f.* Taill. rabat, *m.* revers, *m.* rebords, *m.*

Klappe, *f. n.* (klap-pé). couvercle (m.) à charnière; *Méc.* clapet, *m.* bascule, *f.* soupape, *f.* (de cave); *patte*, *f.* fer-moir, *m.* (d'un livre); *bascule*, *f.* *Cor-donn.* revers, *m.* pl. empeigne; *f.* *Chap-pell.* rebord, *m.* bord, *m.* Taill. rabat, *m.* revers, *m.* pl. (d'un habit); *pont* (m.) d'un pantalon; *Méc.* clapet, *m.* châssis (m.) à persiennes; *Mus.* cl. f. (du cor-net à piston); *languette*, *f.* (d'une flûte); *Ménus.* abattant, *m.* (d'une table); *Org.* soupape, *f.* *H. nat.* valve, *f.* val-vule; *f.* *Arm.* — am étantoir, lamette (f.) de hausse mobile; *gros* — planche (f.) mobile; *laine* — petite lamette de hausse. | 2. chasse-mouches, *m.* *fam.* *gros* *Stegen* mit *ent* — (schlagen), faire d'une pierre deux coups.

1. **Klappen**, *n.* (klap-pén). *av.* *baten*; 1. faire du bruit avec un clapet, faire un bruit de claque, claquer, faire claquer, s'abattre ou tomber avec bruit; mit *der* *Reiße* —, faire claquer son fouet; *fam.* sonner bien ou mal à l'oreille; s'engre-ner, s'agacer; aller, rimer; das *klapp* mit *der* *Hand* —, ça ne va pas, ça ne sonne pas bien, ça cloche. | 2. *av.* *sein* ou *sch* —, *a.* se relever, s'abaisser, se retrousser, retomber; *sch* in *die* *hoh* —, se relever; *der* *Stip* *klapp* *sch* in *die* *hoh* —, le siège se relève. | 3. *a.* frapper, fouetter, claquer (un enfant). | 4. — *n. c.* *a*, *c.* *spl.* claquement, *m.* *fam.* *wein* *c* *sch* — *wein*, si l'affaire devient sérieuse.

2. **Klappen** — *a*, soupape; *H. nat.* val-vaire, valvulaire, *voy.* klappen — *a*; — **ähnlich**, *adj.* ou — **artig**, *adj.* qui a la forme d'une soupape; — **büchse**, *f. n.* boîte (f.) à soupape ou à clapet; — **feder**, *f. n.* *Org.* ressort (m.) de languette; — **förmig**, *adj.* qui a la forme d'une soupape; *H. nat.* valvaire, valviforme; *Anat.* valvulaire; — **handschuh**, *m. pl.* mitaines; *f. pl.* — **born**, *n. c.* *a*, *c.* *et*, *Mus.* cornet (m.) à pistons; — **hut**, *m. c.* *a*, *c.* chapeau (m.) à claque, chapeau (m.) gibus; — **krant**, *n. c.* *spl.* *Bot.* claque (f.) des marais; — **loch**, *n. c.* *a*, *c.* *et*, ouverture (f.) de soupape; — **rod**, *m. c.* *a*, *c.* *et*, habit (m.) à rabats; — **schnecke**, *f. n.* *Zool.* né-rite, *f.* bigorneau, *m.*; — **stiefel**, *m. c.* — *et* *n.* botté (f.) à genouillère; — **trompete**, *f. n.* trompette (f.) à clefs, trompette (f.) chromatique; — **ventil**, *n. c.* *a*, *c.* soupape (f.) à clapet; — **verschluß**, *m. m.* — *sch*, verrou, *m.* *Geheiß* mit — *verschließen*, fusil (m.) à charnière transversale, fusil (m.) à culasse tournante, — **visor**, *n. c.* *a*, *c.* hausse (f.) à lamettes.

1. **Klapper**, *f. n.* (klap-pér). hochet (m.) des enfants; crécelle, *f.* *Mus.* sistre, *m.* crotale, *m.* castagnettes, *f. pl.* cli-quette, *f.* traquet, *m.* claquet, *m.* (de moulin), traquette, *f.* claquette, *f.* *Myth.* Sistre, *m.* Crotale, *m.* *Bot.* crête (f.) de coq; *Zool.* grelot, *m.* sonnette, *f.* (des serpents).

2. **Klapper** — *a*, à crécelle, à claquet, à claquette; — **apel**, *m. c.* *a*, *c.* calville; *f.* — **baum**, *m. c.* *a*, *c.* *Bot.* cocotier, *m.*; — **bein**, *n. c.* *a*, *c.* *fam.* homme très mai-gré, grand squelette; *poët.* la Mort; — **bied**, *n. c.* *spl.* *Myth.* sistre *m.* crotale, *m.*; — **bürre**, *adj.* maigre comme un squelette, sec comme un pendu; — **holz**, *n. c.* *a*, *c.* *et*, rondin, *n.*; — **jagd**, *f. n.* chasse clameuse, battue, *f.* — **kaufen**, *m. c.* — *fam.* pauvaux piano; — **mann**, *m. c.* *spl.* — *leur* queteur (m.) d'hôpi-tal; *fam.* homme très maigre; *poët.* la mort; — **maul**, *n. c.* *a*, *c.* *et*, babillard, *m.* jaseur, *m.* bavard, *m.* babillarde, *f.* bavarde, *f.* — **müble**, *f. n.* moulin (m.) à claquets, moulinet, *m.* *fam.* *ist* *Munt* *acht* wie *ein* — *mülle*, c'est un moulin à paroles, sa langue va comme un taquet de moulin, elle est bavarde comme une pie; — **natter**, *f. n.* *Zool.* couleuvre (f.) à sonnettes; — **nuss**, *f.* — *st.* pistache, *f.* — **ring**, *m. c.* *a*, *c.* *Zool.* grelot, *m.* son-nette, *f.* — **rose**, *f. n.* *Bot.* coquelicot, *m.*; — **schlange**, *f. n.* *Zool.* serpent (m.) à son-nettes, crotale, *m.*; — **schlangenhaut**, *f. n.* ou — **schlangenzunge**, *f. n.* *Bot.* actée (f.) à grappes, polygala (f.) de Virginie; — **schuld**, *f. n.* dette criarde; — **stein**, *m. c.* *a*, *c.* *Miner.* étoile *f.* pierre (f.) d'aigle, gède, *f.* — **storch**, *m. c.* *a*, *c.* *Ornith.* cigogne blanche; *fam.* *der* — *storch* bat *ein* *Brüderchen* *gebet*, mère cigogne t'a apporté un petit frère; — **werk**, *n. c.* *a*, *c.* *Hydr.* moulin (m.) à cla-quets, les claquets (m. pl.) d'un moulin.

Klappern, *n.* (klap-pér). *av.* *baten*; cliqueter, faire du bruit, craquer, craqueter; mit *den* *zähnen* —, claquer des dents; mit *den* *händen* —, faire sonner les écus; mit *den* *füßen* —, claquer les assiettes; *der* *Storch* *klappert*, la cigogne craquète; *der* *Storch* *klappert*, la grue cra-quète ou trompète; *der* *Mühle* *klappert*, le moulin claquète. | 2. *March.* locher. | 3. — *n. c.* *a*, *c.* *spl.* claquement, *m.* bruit (m.) des claquets ou des taquets.

Klappicht, *adj.* (klap-picht). *H. nat.* qui a l'aspect d'une valve, valvé, valvulaire.

Klappig, *adj.* (klap-pich). qui a des valvules, valvé, valvulé; *ein* —, univalve; *zwei* —, bivalve.

Klapps, *m. c.* *a*, *c.* (klaps). ou klapp; 1. claque, *f.* tape, *f.* calotte, taloche, *f.* coup (m.) du plat de la main. | 2. *interj.* claque! vian! flan! boum!

Klappen, *a.* (klap-pén). claquer, donner une claque ou une taloche, taper, tapoter. || = *n. c.* *spl.* tape, *f.* claque, *f.*

1. **Klar**, *adj.* (klár). 1. clair, pur, trans-parent, diaphane, limpide; serein, fin, délicat, brillant; — *et* *Stimme*, voix claire.

2. **Klar**, *adj.* (klár). 1. clair, étendu d'eau; fin, clair (parl. d'un tissu); *fam.* *ein* (n) *an* *Wien* *ein* — *stehen*, dire nettement à qu. sa façon de penser. | 3. *fig.* évident, ma-nifeste, clair, naturel, distinct, net, qui n'est pas douteux, certain, précis; ca-tégorique; qui se conçoit aisément, intelligible; clairvoyant, perspicace, pé-nétrant, lucide; — *et* *Geist*, idées clai-res; — *et* *Kopf*, esprit (m.) lucide; — *se* *ben*, voir distinctement, voir clair; — *und* *bin* *ein* *ig* *ein* *Wenig* *lagen*, dire net-tement son opinion ou sa façon de penser; das *ist* — *und* *brüht*, c'est évident, cela va de soi, c'est clair et net; — *werden* *über* (a), commencer à comprendre; *etw.* (a) — *machen*, rendre qch. intelligible, éclaircir, expliquer; *sch* (b) *etw.* (a) — *machen*, se rendre compte de qch; *et* *ist* *sch* *über* *nicht* —, il ne se comprend pas lui-même; *Mar.* prêt à partir, dégagé, paré, qui a franchi tous les obstacles; — *halten*, se tenir prêt pour...; *ein* *Tau* — *machen*, parer un câble. | 4. **adv.** clai-rement, nettement, évidemment, natu-rellement, distinctement. | 5. das **Klare**,

adj. sub. clarté, *f.* la chose claire, le clair; *im* — *en* *sein* *über* (a), être suffisam-ment renseigné sur qch, y voir clair; darü-ber *bin* *ich* *nicht* *klar* *im* — *en*, je ne suis pas encore suffisamment édifié à ce sujet; *in* — *et* *temmen*, parvenir à con-naître la vérité, commencer à voir clair dans qch; *in* — *et* *se* *en* *bringen*, ex-poser avec lucidité, élucider; *fam.* tirer au clair, débrouiller.

2. **Klar**, *m. c.* *a*, *c.* *et*, *Com.* linon, *m.* batisse, *f.*

3. **Klar** — *a*, clair, limpide, transpa-rent; — **augig**, *adj.* qui a les yeux clairs, transparents; — **blident**, *adj.* perspi-cace; — **büßer**, *adj.* *Peint.* clair-obs-cure; — **fäbig**, *adj.* délié; qui a le fil délié ou menu; — **machung**, *f. spl.* clarifi-cation; *f.* *Mar.* branle-bas, *m.* *Com.* ap-purement, *m.* (d'un compte), liquidation (f.) d'une dette; — **schleifen**, *n. c.* *spl.* *Miroir.* doucissage, *m.* — **schrist**, *f. n.* copie, *f.* mise (f.) au net; — **sehend**, *adj.* perspicace; — **stellung**, *f. spl.* éclaircissement, *m.*

Klar — *a*, d'affinage, *u* urifié; — **haus**, *n. c.* *a*, *c.* *affinerie*, *f.* — **schüssel**, *m. c.* *a*, *c.* *Sucr.* cuve (f.) d'affinage; — **staub**, *m. c.* *spl.* Fond. claire, *f.*

Klara, *f.* (kla-ra). *n. pr.* Clara, *f.* Claire, *f.*

Klärchen, *n.* (klär-rén). dim. de Klara, *n. pr.* petite Claire.

Klare, *f. spl.* (kla-ré). *Chaudr.* filet (m.) d'eau.

Kläre, *f. spl.* (klär-ré). transparence, *f.* finesse, *f.* délicatesse, *f.* (d'une étoffe), subtilité, *f.* (de l'air); *Fond.* claire, *f.*

Klären, *a.* (klär-rén). *Mar.* parer, tenir prêt; *die* *Sticht* —, appareiller, *voy.* klären.

Klären, *a.* (klär-rén). rendre clair, clarifier, épurer, apurer (un compte), éclaircir, *voy.* klären, *||* *sch* —, *r.* deve-nir clair, se clarifier, s'éclaircir; *geklärt*, clarifié, *||* = *n. c.* *spl.* ou klärung, éclaircissement, *m.* clarification, *f.*

Klärer, *m. voy.* klärer.

Klarheit, *f. spl.* (klär-hait). 1. clarté, *f.* transparence, *f.* limpidité, *f.* sére-nité, *f.* pureté, *f.* (de la voix); netteté, *f.* précision, *f.* évidence, *f.* finesse, *f.* ténuité, *f.* (d'une étoffe), blancheur, *f.* douceur, *f.* (de la laine, de la soie, d'un tissu), lucidité, *f.* (d'esprit). | 2. clarté, *f.* lueur, *f.* éclat, *m.* | 3. *Mar.* — *jum* *Wenden*! parer à vire.

* **Klarin**, *n. c.* *a*, *c.* (kla-rin). ou Klari-ne, *f. n.* *Mus.* clarine, *f.*

* **Klarinet**, *n. c.* *a*, *c.* (kla-rin-ét). ou Klarinette, *f. n.* *Mus.* clarinette, *f.*

Klarinetist, *m. en. m.* (kla-rin-é-tist). ou **Klarinetist**, *m. c.* —, cla-rinettiste, *m.* joueur (m.) de clarinette.

* **Klariren**, *n.* (kla-rin-rén). *pp.* klärir, *av.* *baten*; *Mar.* appareiller. *||* *a.* acquit-ter les frais de douane.

Klarisse, *f.* (kla-riss). *n. pr.* Clarisse, *f.*

Klärlich, *adv.* (klär-lisch). clairement, distinctement.

Klärung, *f. en.* (klär-röun'g). action (f.) de clarifier, clarification, *f.* éclair-cissement, *m.*

* **Klässe**, *f. voy.* Klasse.

* **Klassificiren**, *av. voy.* Klassificiren.

* **Klassiker**, *m. voy.* Klassiker.

* **Klassisch**, *adj. voy.* Klassisch.

Klaterig, *adj.* (kla-tér-ig). 1. mêlé, confus, désordonné, brouillé. | 2. dé-chiré, déguenillé, en lambeaux. | 3. mauvais, pitoyable; crotté, mouillé; — *Augen*, yeux chassieux.

1. **Klatfch**, *m. c.* *a*, *c.* (klatch). coup (m.) du plat de la main; *fam.* claque, *f.* tape, *f.* bruit, *m.*

2. **Klatfch**, *interj.* ou **Klitfch** **Klatfch**, *hic, hac!*

3. **Klatfch** — *a*, à bavardage, de com-mère, à cancan; — **bäse**, *f. n.* *fam.* vieille commère, bavarde, *f.* — **büchse**, *f. n.*

Klecker, *m. s.*, —, (*klē-kēr*), ou **Kléd** (*scr. pop.* barbouilleur, *m.* || = *in*, *f. n.* non barbouilleuse, *f.*

Kleckerer, *f. en*, (*klē-kēr-rai*), ou **Kléd** (*scr. p.* barbouillage, *m.* bousillage, *m.*

Klefig, *adj.* (*klē-kich*), taché, poché, barbouillé, sali.

Klefs, *m. s.*, *c.*, (*klēx*), *voy.* **Kléd**; délaboursure, *f.* tache, *f.* pâte, *m.*

Klefsen, *n.* (*klē-sen*), ou **Klédin**; tacher, faire des taches ou des pâtes.

Klefsen, *m. s.*, —, (*klē-sen*), ou **Klédin**; bousilleur, *m.*

Klefserei, *f. voy.* **Kléderei**; barbouillage, *m.* bousillage, *m.*

Klefswerk, *n. s.*, *c.*, (*klēk-vèrk*), bousillage, *m.*

1. **Klēc**, *m. s.*, *spl.* (*klē*), trèfle, *m.* trèfle (*m.*) des prés, luzerne, *f.* trifolium, *m.*; **Etin** — ou **blaut** —, melilot, *m.*; **trüchenter** ou **wiser** —, trèfle blanc ou rampant; **Klēc** —, trèfle (*m.*) des champs; **wiger** —, trèfle (*m.*) vivace.

2. **Klēc** —, de trèfle, de la luzerne; — **acker**, *m. s.*, —, champ (*m.*) de trèfle; — **bau**, *n. s.*, *spl.* culture (*f.*) du trèfle; — **blatt**, *n. s.*, *scr.* feuille (*f.*) de trèfle; **Blas**, fleuron, *m.*; **Jer**, de cartes, trèfle, *m.* iron. trio, *m.* trois amis, *m. pl.* triumvirat, *m.*; — **blattförmig**, *adj.* tréfilé, en forme de feuille de trèfle; **Bot.** trifolié; **Blas**, tréfilé; — **blattmünz**, *n.* mine tréfilée; — **blattnase**, *f. n.* Zool. chauve-souris (*f.*) fer de lance; — **blattzug**, *m. s.*, *scr.* Arch. trèfle, *m.*; — **blüthe**, *f. n.* fleur (*f.*) de trèfle; — **bube**, *m. n.* *n.* **Jeun.** valet (*m.*) de trèfle; — **dame**, *f. n.* **Jeun.** dame (*f.*) de trèfle; — **knig**, *m. s.*, *scr.* **Jeun.** roi (*m.*) de trèfle; — **meister**, *m. s.*, —, équilibriste, *m.*; — **roth**, *adj.* qui est du rouge de fleur de trèfle, rouge sale; — **sals**, *n. s.*, *spl.* sel (*m.*) d'oseille; **Zaur** — **sals**, bi-oxalate (*m.*) de potasse; *vulg.* sel (*m.*) d'oseille, sel (*m.*) oxalique; — **saure**, *adj.* Chim. formé par l'acide oxalique, oxalate, *m.*; — **saure** **saure**, oxalates, *m. pl.*; — **saure** **Kali**, oxalate (*m.*) de potasse; — **saure**, *f. spl.* Chim. acide (*m.*) oxalique; — **saure**, *f. n.* luzerne arborescente; — **zug**, *m. s.*, *scr.* Arch. trèfle (*m.*) à fleurons ou à palmettes.

Klefen, *voy.* **Clēfen**.

1. **Klei**, *m. s.*, *c.*, (*klai*), argile, *f.* terre grasse.

2. **Klei** —, d'argile; — **acker**, *m. s.*, —, ou — **boden**, *m. s.*, —, ou — **erde**, *f. spl.* et — **land**, *n. s.*, *spl.* argile, *f.* terre grasse, limon, *m.*; — **baifen**, *n. s.*, —, racinal, *m.*

Kleiben, *a.* (*klai-bèn*). 1. coller, plaquer, *voy.* **Klēben**. || 2. Maçon. tacher, bousiller. || 3. *av.* habén; murer avec du torchis, bousiller. || 4. —, *n. s.*, *spl.* bousillage, *m.*

1. **Kleiber**, *m. s.*, —, (*klai-bër*). Maçon. piseur, *m.* bousilleur, *m.* **Ornith.** planot, *m.*

2. **Kleiber** —, de piseur, de bousilleur; — **lehm**, *m. s.*, *spl.* Maçon. torchis, *m.* bauge, *f.*; — **werk**, *n. s.*, *spl.* Maçon. bousillage, *m.* hourdage, *m.*; — **wespe**, *f. n.* **Ornith.** pison, *m.*

Kleibig, *adj.* (*klai-bich*), ou **Kleberig**; visqueux, gluant, collant, glutineux.

Kleibschmitt, *n. s.*, *c.*, (*klai-b-schmit*). — **ond**, palette, *f.*

Kleibwerk, *n. s.*, *c.*, (*klai-b-vèrk*), ou **Kleiberwerk**, Maçon. bousillage, *m.* hourdage, *m.*

Kleib, *n. s.*, *c.*, (*klai-b*). **habit**, *m.* vêtement, *m.* habillement, *m.* toilette, *f.* habit, *m.* (*d'*homme), robe, *f.* (*d'* femme); — **fäimliche** —, garde-robe, *f.* abégat ou abégatage —, dépouille, *f.* défroque, *f.*; — **alte** —, vieilles hardes; — **vollständig** —, habillement complet; *H. rom.* **männliche** —, robe virile; **jugend** —, prétexte, *f.* robe (*f.*) prétexte; — **gut** —, *tr.* an-haben, être bien habillé; (*fin* —, *tr.* an-ziehen), s'habiller, mettre ses habits; (*fin* —, *tr.* aus-ziehen), se déshabiller, ôter ses habits; — *tr.* wäshen, changer

d'habits; *in den* —, *tr.* in-ziehen, dormir tout habillé; *Mar.* revêtement, *m.* **Peint.** draperies, *f. pl.* **Prov.** —, *tr.* machen, faire, la belle plume fait le bel oiseau.

Kleiden, *a.* (*klai-dèn*). **habiller**, *vê-tir*, revêtir *de*, draper, parer, orner, décorer (un autel); *jem.* (A) —, habiller *quelq.*; *jem.* (B) —, aller bien à *qn*; *dicke* **Kleid** *tr.* *ich* ou *du* *tr.* *ich*, cet habit te va bien, te sied bien; *Arm.* garnir (une arquebuse); *Mar.* fourrer (un câble); *fam.* être convenable à *qn*; *fig.* *in* **Wort** —, exprimer par des mots; *ich* —, s'habiller, se vêtir, se revêtir, se parer, s'orner; *ich* *non* —, s'habiller à neuf; *ich* *in* **Seide** —, s'habiller de soie; *ich* *qui* —, se mettre bien. || =, *n. s.*, *spl.* action (*f.*) de s'habiller.

Kleider —, des vêtements, des habits; — **affe**, *m. n.* *n.* Zool. doux, *m.*; — **aufwand**, *m. s.*, *spl.* luxe (*m.*) de toilette; — **barchent**, *m. s.*, *spl.* futaine (*f.*) pour doublure; — **bürste**, *f. n.* brosse (*f.*) à habits, époussettes, *f. pl.* vergettes, *f. pl.*; — **gelb**, *n. s.*, *spl.* argent destiné à la garde-robe ou au vestiaire; — **gemach**, *n. s.*, *scr.* garde-robe, *f.* vestiaire, *m.*; — **geschäft**, *n. s.*, *c.* commerce (*m.*) de confection; — **handel**, *m. s.*, *spl.* commerce (*m.*) d'habits, magasin (*m.*) d'habits; — **händler**, *m. s.*, —, marchand (*m.*) d'habits, fripier, *m.*; — **kaumier**, *f. n.* garde-robe, *f.* vestiaire, *m.*; — **kasten**, *m. s.*, —, armoire (*f.*) à robes; — **fram**, *m. s.*, *spl.* commerce (*m.*) d'habits; — **främer**, *m. s.*, —, marchand (*m.*) d'habits; — **leiste**, *f. n.* râtelier (*m.*) à robes; — **los**, *adj.* sans habits, dépourvu d'habits; — **macher**, *m. s.*, —, tailleur, *m.* marchand tailleur; — **maderin**, *f. n.* couturière, *f.* confectionneuse, *f.*; — **markt**, *m. s.*, *scr.* friperie, *f.*; — **mode**, *f. n.* façon, *f.* ou mode (*f.*) d'un habit; — **motte**, *f. n.* Zool. teigne, *f.* gerce, *f.* ver, *m.*; — **narr**, *m. n.* *n.* fat, *m.* homme (*m.*) qui ne s'occupe que de sa toilette; — **narrin**, *f. n.* *n.* coquette, *f.*; — **ordnung**, *f. spl.* règlement (*m.*) concernant le costume; *H. anc.* lois (*f. pl.*) somptuaires; — **pracht**, *f. spl.* luxe (*m.*) des habits, magnificence, *f.* grand luxe de toilette; — **schabe**, *f. n.* Zool. teigne, *f.* gerce, *f.*; — **schnitt**, *m. s.*, *spl.* façon, *f.* ou coupe (*f.*) d'un habit; — **schrank**, *m. s.*, *scr.* armoire, *f.* garde-robe, *f.* vestiaire, *m.*; — **stock**, *m. s.*, *scr.* pouspée, *f.* mannequin, *m.*; — **stoff**, *m. s.*, *c.* étoffe (*f.*) pour habits; — **tracht**, *f. spl.* manière (*f.*) de s'habiller, façon, *f.* mode, *f.*; — **trödler**, *m. s.*, —, marchand (*m.*) de vieux habits, fripier, *m.*; — **trödlerin**, *f. n.* *n.* marchande (*f.*) d'habits, marchande (*f.*) à la toilette, fripière, *f.*; — **vorrath**, *m. s.*, *scr.* garde-robe, *f.* vestiaire, *m.*; — **zimmer**, *m. s.*, —, chambre (*f.*) aux robes, garde-robe, *f.* vestiaire, *m.*

Kleibung, *f. n.* (*klai-doung*). 1. habillement, *m.* habits, *m. pl.* vêtements, *m. pl.* costume, *m.* toilette, *f.* garde-robe, *f.* **Peint.** draperie, *f.* étoffe, *f.* **Mil.** uniforme, *m.* équipement, *m.* **bürgertliche** —, habits (*m. pl.*) de ville; *in* **bürgertliche** —, en bourgeois, en tenue civile. || 2. **Arm.** garniture (*f.*) d'une arme à feu.

Kleibungs —, d'habillement, pour l'habillement; — **gegenstand**, *m. s.*, *scr.* ou — **stück**, *n. s.*, *c.* vêtement, *m.* pièce (*f.*) de vêtement; — **stücke**, *n. pl.* effets, *m. pl.* hardes, *f. pl.* nippes, *f. pl.*; — **vorrath**, *m. s.*, *scr.* garde-robe, *f.* vestiaire, *m.* toilette, *f.*

Kleif, *f. n.* (*klai-é*). son, *m.* ou issues (*f. pl.*) de blé; *Méd.* écailles (*f. pl.*) épidémiques; *Prov.* *wer* *ich* *unter* *die* *mit*, ven frapper le *Schwein*, qui se fait brebis; le loup le mange; *Méiss*, die *Stille* *mit* — *ab-rißen*, embrenner les peaux.

Kleien —, du son; — **artig**, *adj.* qui ressemble au son; *Méd.* furfuracé; — **bad**, *n. s.*, *scr.* Teint. liqueur, *f.*; — **beize**, *f. n.* *Méiss*. confit (*m.*) à son, eau (*f.*) de son; — **bier**, *n. s.*, *spl.* petite bière de son; — **brod**, *n. s.*, *c.* pain (*m.*) de recoupe; — **flechte**, *f. n.* *Méd.* herpès furfuracé; — **fürterung**, *f. spl.* *Arm.* régime blanc; — **mehl**, *n. s.*, *spl.* gnot, *m.* recoupe, *f.*

schwarz — **mehl**, recoupette, *f.*; — **stein**, *m. s.*, *c.*, talc grenu; — **fucht**, *f. spl.* *Méd.* pityriasis, *f.*; — **wasser**, *n. s.*, *spl.* eau, *f.* ou décoction (*f.*) de son; *Veter.* eau blanche.

Kleisch, *adj.* (*klai-isch*), *voy.* **Kleilig**, qui ressemble à de l'argile, argileux; semblable à du son, furfuracé.

Kleilig, *adj.* (*klai-ich*). 1. qui contient de l'argile, qui ressemble à l'argile, argileux, limoneux. || 2. qui contient du son, qui ressemble au son, furfuracé.

1. **Kleim**, *adj.* (*klai-n*). 1. petit, exigü, menu, divisé; — *a.* **Buchst.** petite lettre, lettre (*f.*) minuscule; — *c.* **bel**, menu bois; — *mader*, casser, diviser, mettre en morceaux; *fig.* abaisser, humilier, tuer; — *tr.* *mader*, rapetisser, rendre plus petit; *amincir*, diminuer; *ich* — *mader*, se faire petit; — **schlagen**, casser en petits morceaux, casser menu, concasser; — **haden**, casser ou hacher menu, concasser; — **schneiden**, couper par petits morceaux; *fam.* *kurz* und — **schlagen**, réduire en marmelade; *clw.* (A) — **trinken**, venir à bout de *qch*; *in* *clw.* — *clw.* **trinken**, dans une petite heure, en moins d'une heure; *clw.* — **hundert**, un cent; — *c.* **geld**, menue monnaie, billon, *m.*; — *c.* **gut**, menu gibier; *ich* *habe* *nicht* — *te*, je n'ai pas de monnaie.

|| 2. *jeune*, petit, qui a peu de hauteur, peu élevé, qui a peu de longueur, court; *ven* — *auf*, depuis l'enfance, dès son enfance. || 3. insignifiant, mesquin, chétif, peu considérable, peu nombreux, étroit; *clw.* — *clw.* ou *clw.* — *clw.*, un tant soit peu, un petit peu; *das* **Wasser** *ist* —, les eaux sont basses; *die* — *clw.* *clw.*, les petites gens; *die* — *clw.* *clw.*, les moindres détails ou circonstances; *ich* — *mader*, se faire petit, se rapetisser; *clw.* — *clw.* *clw.*, il vit petitement ou simplement, il mène un train de maison bien modeste. || 4. petit, bas, vil, ignoble, vulgaire, trivial; de peu d'importance, de peu de valeur; restreint, insignifiant; — *tr.* **Geist**, esprit étroit; *clw.* — *clw.* *clw.*, un petit génie, un pauvre esprit; — *clw.* *clw.*, avoir des vues étroites; — *ven* *jem.* (B) *clw.*, n'avoir pas une haute idée de *qn*; — *clw.* *clw.*, vulgaire, à vues étroites. || 5. *adv.* menu, en petits morceaux, petitement; || 6. *das* **Kleim**, *adv.* *tr.* *ab* *clw.* *clw.*, de volailles. || 7. *der* ou *die* **Kleim**, *adj. sub.* enfant, *m.* le petit, la petite; *die* — *clw.*, les petits, *m. pl.* les jeunes (animaux); — *und* **Gros**, grands et petits. || 8. *das* **Kleim**, *adj. sub.* ce qui est petit, petite chose, le peu; *ins* — *clw.*, diminuer, réduire en petit; *ins* — *clw.*, entrer dans les moindres détails; *ins* — *clw.* ou *im* — *clw.*, en petit, en détail, en miniature, en réduction; au petit pied; *bei* — *clw.*, petit à petit, insensiblement; *um* *clw.* — *clw.*, pour peu de chose; *das* *ist* *clw.* — *clw.*, c'est une bagatelle, c'est peu de chose; *das* *ist* *clw.* *clw.* — *clw.*, c'est peu de chose pour lui, ce n'est qu'un jeu pour lui, cela ne lui coûte guère; *über* *clw.* — *clw.*, en peu de temps, sous peu, encore un peu de temps.

2. **Kleim** —, petit, mesquin, chétif; — **äckerig**, *adj.* *Sculpt.* à petites veines; — **ährig**, *adj.* qui a de petits épis; *Bot.* microstachy; — **affen**, *n. s.*, *scr.* *Geogr.* Asie-Mineure, la Natolie; — **auge**, *n. s.* *n.* petit œil; *Zool.* cachalot (*m.*) à petits yeux; — **äugig**, *adj.* qui a de petits yeux ou les yeux petits; *H. nat.* microphthalmie; — **bauer**, *m. s.* *n.* metayer, *m.*; — **beerig**, *adj.* à petits grains; — **bist**, *n. s.*, *c.* miniature, *f.*; — **binde**, *m. s.*, —, boisselier, *m.*; — **blätterig**, *adj.* qui a de petites feuilles; *H. nat.* parvifolius, microphyllie; — **blumig**, *adj.* *Bot.* parviflore, micranthe; — **bogenform**, *f. n.* *Impr.* petit in-folio; — **bürger**, *m. s.*, —, petit bourgeois; — **denkend**, *adj.* à vues basses ou étroites, bas, vulgaire; — *clw.* *clw.*, petit esprit, homme (*m.*) vulgaire; — **eisen**, *n. s.*, *spl.* parcelles (*f. pl.*) de fer; — **ers**, *n. s.*, *spl.* minéral concassé; — **färber**, *m. s.*, —, teinturier (*m.*) de petit teint; — **färberer**, *f. n.* *n.* petit teint; — **feuer**, *n. s.*, *spl.* *Mil.* fusillade, *f.* feu (*m.*) d'infanterie; — **flosser**, *m. s.*, —, *Zool.* microptère, *m.* microptérygien, *m.*; — **fruchtig**, *adj.* qui a de petits

fruits; —**fugig**, *adj.* peu considérable, de petite importance; —**fugigfeit**, *f. spl.* fugitivité, *f. insignifiance*; —**fugig**, *adj.* qui a de pieds petits; *H. nat.* micropode; —**fugler**, *m. pl.* Zool. micropodes, *m. pl.* —**gärtner**, *m. é.* —, journalier, *m. payan* (m.) qui n'a pas de le en propre; —**geist**, *m. é. et*, pauvre esprit, *m. esprit* (m.) vulgaire ou borné; —**geisterel**, *f. spl.* vus étroites, petites (*f.*) d'esprit; —**geisterich** ou —**geistig**, *adj.* d'un esprit borné; —**geld**, *n. é.*, *spl.* menue monnaie, billon, *m.* —**genalde**, *n. é.* —, peinture (*f.*) en miniature; —**gewehr**, *n. é.*, *spl.* les armes à feu portatives et les armes blanches; —**gewehrfeuer**, *n. é.* —, *Mit. iust.* adre, *f.* de charge (*f.*) de mousquet, feu (*m.*) de mousquet; —**gläubig**, *adj.* de peu de foi, sans conviction ou sans confiance, découragé, timide, pusillanime; —**gläubigkeit**, *f. spl.* manque (*m.*) de foi ou de conviction, scepticisme, *m.* découragement, *m.* pusillanimité, *f.* —**gläubig**, *adj.* à petits membres; —**glücklich**, *adj.* chanceux, à petits chaînons ou mailles; —**haltig**, *adj.* à court court; —**handel**, *m. é.*, *spl.* commerce (*m.*) en détail; petit commerce, mercerie, *f.* —**händler**, *m. é.* —, détaillant, *m.* détailliste, *m.* petit commerçant, mercier, *m.* —**herr**, *m. n.* —, petit maître, muscadin, *m.* dandy, *m.* freluquet, *m.* mignon, *m.* —**herzig**, *adj.* sans cœur, sans courage, au cœur bas, qui n'a pas de sentiments élevés; —**jähig**, *adj.* mineur; *For.* à cernes serrés; —**jähig** *kläff*, *dermeste*, *m.* —**kinderschule**, *f. n.* école (*f.*) pour de tous jeunes enfants; —**kindernachricht**, *f. m.* sa le (*f.*) d'asile, crèche, *f.* —**kleber**, *m. é.* —, *Tonn.* retendeur, *m.* —**kommando**, *n. inv.* service commandé qui ne demande pas une absence de 24 heures; —**köpfe**, *adj.* qui a la tête petite; —**körnig**, *adj.* à petits grains; —**kreuz**, *n. é.*, *Zool.* carabe (*m.*) petite-croix; —**laut**, *adj.* abattu, découragé, pusillanime, humilié; —**laut werden**, *baissier le ton*; se décourager, perdre courage; *fam.* filer doux; —**laut machen**, *dur* l'assurance, abattre l'orgueil, décourager, humilier. *adv.* sans courage, sans énergie; —**maler**, *m. é.* —, peintre (*m.*) de miniatures miniaturiste, *m.* —**malerei**, *f. spl.* miniature, *f.* —**maßig**, *adj.* à mailles étroites ou serrées; —**mauler**, *n. pl.* microstomes, *m. pl.* —**mäulig**, *adj.* qui a une petite bouche; *H. nat.* microstome; —**meister**, *m. é.* —, petit-maitre, *m.* élégant, *m.* dandy, *m.* —**meister**, *n.* épilucher, critiqueur, trouver à blâmer ou à redire; —**messer**, *m. é.* —, micromètre, *m.* —**monting**, *f. spl.* *Mit.* petit équipement, pièces (*f. pl.*) de petit équipement; —**montingstüde**, *n. pl.* petit équipement ou soldat; —**mühle**, *f. n.* Poudr. moulin (*m.*) à broyer; —**nuth**, *m. é.*, *spl.* découragement, *m.* pusillanimité, *f.* abatement, *m.* —**nuthig**, *adj.* pusillanime, découragé, abattu; —**nuthigheit**, *f. spl.* découragement, *m.* pusillanimité, *f.* abatement, *m.* —**rußland**, *n. é.* Géogr. la petite Russie, la Russie rouge; —**rußer**, *m. é.* —, *Bot.* fusain, *m.* bonnet (*m.*) de prêtre; —**schmied**, *m. é.*, *t.* quincaillier, *m.* taillandier, *m.* forgeron, *m.* —**waaren**, *n. pl.* quincaillerie, *f.* taillanderie, *f.* clouterie, *f.* —**schmiedlich**, *adj.* parvirostre; —**schreiber**, *m. é.* —, micrographe, *m.* —**schuppig**, *adj.* à petites écailles; —**sim**, *m. é.*, *spl.* esprit minutueux; *fam.* pédanterie, *f.* —**isch**, *n. é.*, *t.* Ornith. grimpereau (*m.*) falcaire; —**städter**, *m. é.* —, habitant (*m.*) d'une petite ville; provincial, *m.* —**städterin**, *f. n.* bourgeoise (*f.*) d'une petite ville, petite provinciale; —**städterei**, *f. spl.* goût, *m.* ou manières (*f. pl.*) des provinciaux, habitudes, *f. pl.* ou préjugés (*m. pl.*) des habitants d'une petite ville; —**städtisch**, *adj.* de petite ville, de provincial; mesquin, bourgeois; *die ist* —**städtisch**, c'est mesquin, cela sent la petite ville; —**urlaub**, *m. é.*, *spl.* *Mit.* pr. te permission; auf —**urlaub** *sent* en permission; —**vich**, *n. é.*, *spl.* menu bétail; —**waaren**, *f. n.* quincaillerie, *f.*

—**wirkerstuhl**, *m. é.*, *et* bas-métier, *m.*; —**zähig**, *adj.* *Class.* en forme de fraise; *das* —**zähig**, *adj.* sub fraise, *f.* —**zeug**, *n. é.*, *spl.* Arm. jeu (*m.*) des accessoires, nécessaire (*m.*) d'armes; —**ziemer**, *m. é.* —, Ornith. petite grive.

Reinastien, *n. é.* (*klai-na-zi-én*). Géogr. Asie-Mineure, *f.* la Natolie.

1. **Reine** (*ter, die, das*), *adj. sub. voy.* Klein

2. **Reine**, *f. voy.* Kleinheit.

Reinen, *a.* (*klai-nèn*). concasser, bocarder, broyer, triturer, pulvériser; *das Pulver* —, écras r la poudre; *getrannt* *zweiße*, Poudr. soufre pilé. || =, *n. é.* *spl.* trituration, *f.*

Reiner, *adj.* *klai-nèr*, *comp.* de klein; plus petit, moindre; plus mince, plus étroit, plus court, plus bas, *voy.* Klein.

Reinerung, *f. spl.* (*kai-nè-röun'g*). Poudr. trituration, *f.* action (*f.*) de concasser, de bocarder ou de broyer, pulvérisation, *f.*

Reinheit, *f. spl.* (*kai-nè-hait*). peu (*m.*) de valeur, peu (*m.*) d'étendue, qualité (*f.*) de ce qui est petit; exigüité, *f.* ténuité, *f.* petitesse, *f.* médiocrité, *f.* —*des Pulke*, dépression (*f.*) du poul; —*der Gemüthung*, bassesse (*f.*) de sentiments.

Reinigkeit, *f. m.* (*klai-nè-hait*). chose insignifiante ou de peu d'importance, bagatelle, *f.* minutie, *f.* rien, *m.* vètille, *f.* petit cadeau, petit service; *argue* ou *stille* — *m.* petites gentillesse; *mutlich* — *m.* en futilité, *f. pl.* — *m.* vètilles, *f. pl.* bagatelles, *f. pl.* babioles, *f. pl.* brimborions, *m. pl.* petits détails, détails, *m. pl.* — *m.* en détails, *m.* ou *ab-gehn*, s'arrêter à des bagatelles, à des riens; *das ist ihm eine* —, ce n'est qu'un jeu d'enfant pour lui.

Reinigkeit — *a.* de niaiserie, de bêtises, de vètilles; —**geist**, *m. é.*, *spl.* esprit minutieux, esprit (*m.*) de détail; —**händler**, *m. é.* —, *ou* —**jäger**, *m. é.* —, marchand (*m.*) de brie-à-brac; *fam.* vètilleur, *m.* pédant, *m.* poseur, *m.* —**fram**, *m. é.*, *spl.* vètilles, *f. pl.* minutes, *f. pl.* —**främer**, *m. é.* —, marchand (*m.*) de brie-à-brac; *fig.* vètilleur, *m.* pédant, *m.* esprit minutieux, observateur (*m.*) microscopique; —**främerin**, *f. n.* marchande (*f.*) de brie-à-brac; *fig.* femme vètileuse; *fam.* chercheuse (*f.*) de la petite bête; —**främerci**, *f. m.* vètilles, *f. pl.* pédanterie, *f.* —**fucht**, *f. spl.* esprit vètileux.

Reinlich, *adj.* (*klai-nè-lisch*). petit, mesquin, minutieux, rétréci, borné, étroit; faible, débile, délicat; qui manque d'élevation ou de dignité; *fig.* ignoble, bas, vil, commun, trivial.

Reinlichkeit, *f. m.* (*klai-nè-lisch-hait*). petitesse (*f.*) d'âme, mesquinerie, *f.* manque (*m.*) d'élevation.

Reinod, *n. é.* et — *ien*, (*klai-nód*). bijou, *m.* joyau, *m.* *Reinod* — *m.* joyaux (*m. pl.*) de la couronne; *fig.* trésor, *m.* ce que l'on a de plus cher, bien précieux; *fig.* perle, *f.* deuron, *m.* *Reinod* ist sein *büchlein* —, c'est là le plus beau joyau de sa couronne; *Blas.* —, cimier, *m.* lambrequins, *m. pl.* Bouch. —, menues parties du bouff.

Reinodien — *a.* de bijoux, de joyaux; —**handel**, *m. é.* —, commerce (*m.*) de bijoux, de joyaux, bijouterie, *f.* —**händler**, *m. é.* —, bijoutier, *m.* joaillier, *m.* —**händler**, *n. é.* —, écriv. *m.* boîte (*f.*) à bijoux, baguier, *m.*

Reinrußland, *n. é.* *spl.* (*klai-nè-rouß-land*). la petite Russie, la Russie rouge.

Reishe, *f. n.* (*klai-ché*). Zool. limande, *f.*

1. **Reishe**, *m. é.* —, (*klai-sèr*). colle (*f.*) de pâte, colle (*f.*) d'amidon, empois, *m.* *Mär.* calfeutrage, *m.* calfat, *m.*

2. **Reishe** — *a.* de la colle; —**aal**, *m. é.* —, *ou* —**alden**, *n. é.* —, Zool. animalcule (*m.*) microscopique de

la colle; —**fresser**, *m. é.* —, Zool. dermeste (*m.*) de brouiller; —**pinfel**, *m. é.* —, pinceau, *m.* ou brosse (*f.*) à colle; —**schlange**, *f. n.* ou —**schlangelich**, *n. é.* —, Zool. animalcule (*m.*) microscopique de la colle; —**tiegel**, *m. é.* —, *ou* —**topf**, *m. é.*, *et*, pot (*m.*) à colle; —**verband**, *m. é.*, *spl.* Chir. bandage gélatiné.

Reisheig, *adj.* (*klai-sè-rich*). *ou* *Reisheig*, *adj.* enduit de colle, empaî, pâteux, visqueux, gluant, collant. | 2. qui ressemble à de la colle, visqueux, gluant, collant.

Reisheirn, *a.* (*klai-sè-irn*). coller, empaî, enduire de colle, tremper dans de la colle.

Reisheig, *adj.* (*klai-sè-trich*). *voy.* *Reisheig*; enduit de colle, empaî, pâteux, visqueux, gluant, collant.

Relia, *f.* (*klè-lia*). *n. pr.* Clélia, *f.*

Reinend, *n. voy.* Reinend.

Reinentine, *f. voy.* Reinentine.

1. **Reinend**, *adj.* (*klè-m*). *voy.* *Reinend*; 1. serré, étroit, | 2. roide, raidi (par le froid, engourdi; — *et* vânt, des mains gourdes. | 3. compact, serré; rare; *fig.* difficile, dur, sâcheux.

2. **Reinend** — *a.* dur, serré, pour serrer, à pincer; *voy.* *Reinend* — *a.* —**bad**, *f. n.* Artill. trein (*m.*) de la hausse; —**bad**, *m. é.* —, mordache, *f.* —**cien**, *n. é.* —, mordes, *m. pl.* machoires (*f. pl.*) d'un étai; —**feber**, *f. n.* Artill. ressort (*m.*) de serrage; —**gälig**, *adj.* *Mit.* solide, raide, dur; —**gälig** *Gold*, *or* massif; —**haben**, *m. é.* —, Menuis. crampon, *m.* *Top.* crochet (*m.*) de pince ou de serrage; —**holi**, *n. é.* —, *et*, ficher, *m.* —**karatschen**, *f. pl.* Artill. mitraille (*f.*) en paquet, paquet, *m.* ou boîte (*f.*) à mitraille; —**lörig**, *adj.* pesant à peine une demi-once; —**mutter**, *f. z.* écrou (*m.*) de calage; —**ring**, *m. é.*, *et*, anneau (*m.*) de calage ou de serrage; —**schraube**, *f. n.* vis (*f.*) de pression ou de serrage.

Reinendchen, *n. é.* —, (*klè-m'-chen*) ou *Reinendchen*, *dim.* de *Reinend*, ficher, *m.*

Reineme, *f. n.* (*klè-m'-mè*). 1. étai, *m.* pince, *f.* sergent, *m.* mordache, *f.* *Mär.* *rech.* morales, *f. pl.* torche-nez, *m.* | 2. *Géogr.* défilé, *m.* étroit, *m.* | 3. *Med.* embarras, *m.* gêne, *f.* presse, *f.* *Med.* contraction, *f.* constriction, *f.* tétanos, *m.* serrement (*m.*) spasmodique, *in dit* — *ein*, être gêné, être à la gêne, être dans l'embarras; *Mit.* être cerné, être serré de près, *jan.* (a) *m.* dit — *trüben*, serrer qn. de pres, *fig.* mettre qn. dans l'embarras; *fam.* mettre qn. dans de mauvais drap.

Reinmen, *a.* (*klè-m'-mèn*). serrer, pincer, presser; comprimer violemment, etreindre. || *fig.* — *r.* se pincer, s'entre-serrer, être trop rapprochés; n'avoir pas assez de jeu.

Reinmig, *adj.* (*klè-m'-mich*). *Min.* ferme, dur, serré, compact, cohérent.

Reinmlein, *n. é.* —, (*klè-m'-lein*). *ou* *Reinmlein*, *dim.* de *Reinmlein*, ficher, *m.*

Reinmung, *f. spl.* (*klè-m'-moung*). Fond. coincement, *m.*

Reinpern, *n.* (*klè-m'-pèrn*). *ou* *Reinpern* et *Reinpern*, *av. baten*; sonner, résonner, tinter; mit den *Waffen* —, cliquer avec les armes; *Serr.* frapper sur l'enclume. || =, *n. é.*, *spl.* tintement, *m.* cliquetis, *m.*

1. **Reinpern** ou *Reinpern*, *m. é.* —, (*klè-m'-pèrn*). ferblantier, *m.* taillandier, *m.* forgeron, *m.*

2. **Reinpern** — *a.* de ferblantier; — *arbeit*, *f. n.* ouvrage (*m.*) de ferblantier, ferblanterie, *f.* taillanderie, *f.* —**blech**, *n. é.*, *spl.* fer blanc étamé; —**blechwerk**, *n. é.*, *spl.* ferblanterie, *f.* taillanderie, *f.* —**waaren**, *f. pl.* ferblanterie, *f.* bimbeloterie, *f.* taillanderie, *f.*

Reinse, *f. n.* (*klè-m'-hé*). pinceau (*m.*) de poils ou de soies.

Reinse, *a.* (*klè-m'-kèn*). Vign. ébourgeonner.

Reinse, *m. é.* —, (*klè-m'-kèr*). Vign. ébourgeonneur, *m.*

1. **Klepper**, *m. s.*, —, (*klép-pér*). 1. cheval (*m.*) de selle, bidet, *m. genet*, *m. poney*, *m.*; 2. *iron.* rosse, *f.* criquet, *m.* | 2. *from.* moutard, *m. galopin*, *m.* saute-risseau, *m.* | 3. *Ornith.* gros-bec, *m.*

2. **Klepper** — *a.*, du cheval, du bidet; — **birr**, *adj.* ou **flapperbürr**, *adj.* *fam.* maigre comme un squelette, maigre comme un clou, sec comme un pendu; — **leben**, *n. s.*, —, *Féod.* fief (*m.*) de plein chevalier; — **nägel**, *m. s.*, —, *Marché.* clou (*m.*) à ferrer, clou (*m.*) à cheval; — **pferd**, *n. s.*, *c.* *cheval*, cheval (*m.*) pour non-combattants; — **sattel**, *m. s.*, —, selle (*f.*) de manège, selle (*f.*) à piquer; — **stall**, *m. s.*, —, écurie (*f.*) des chevaux de selle.

* **Klepfender**, *f. n.* (*klép-zî-der*). clep-syde, *f.* horloge (*f.*) hydraulique.

* **Klericus**, *m. voy.* Clericus.

* **Klerisci**, *f. voy.* Clerisci.

* **Klerus**, *m. voy.* Clerus.

Klebschuch, *m. s.*, —, (*klé-zé-bouch*). écousse, *f.* houx, *m.*

Klett — *a.*, du glouteron; qui s'attache, qui grimpe, *voy.* Kletten — *a.*; — **weide**, *f. n.* Bot. saule (*m.*) à feuilles de romarin; — **wurz**, *f. n.* Bot. glouteron, *m.* bouton (*m.*) de glouteron, bardone, *f.*

Klette, *f. n.* (*klét-té*). Bot. glouteron, *m.* bardane, *f.* bifoliate (*m.*), bardone (*f.*) à feuilles épineuses; *jad* voir *cine* — *an-bängen*, s'attacher comme un glouteron; *fam.* suivre qn. comme son ombre; être gluant, se cramponner à qn; *fam.* *qm.* (b) *cine* — *an-bängen*, faire un affront à qn, diffamer qn.

1. **Kletten**, *n. s.* (*klét-tén*). *ar.* *baben*; *Drap.* épilucher ou gratteronner (la laine). || =, *n. s.*, *spl.* épiluchement, *m.*

2. **Kletten** — *a.*, du glouteron, *voy.* Klett — *a.*; — **diel**, *f. n.* Bot. glouteron, *m.* bouton (*m.*) de glouteron; — **gras**, *n. s.*, *spl.* racle, *f.*; — **kerbel**, *m. s.*, —, cerfeuil (*m.*) sauvage, anthriscus (*m.*) ordinaire, caucalis, *m.* caucalide, *f.*; — **fraut**, *n. s.*, —, *cr.* Bot. eupatoire (*f.*) à feuilles de chanvre; — **specht**, *m. s.*, *c.* *Ornith.* grimpeur (*m.*) des murailles; — **fänge**, *f. n.* Oisel, perche (*f.*) aux glaux.

4. **Kletter**, *m. s.*, —, (*klét-tér*). *Drap.* épilucher, *m.* égratonneur, *m.* || = *in*, *f. n.* *en*, épilcheuse, *f.*

2. **Kletter** — *a.*, à grimper; — **baum**, *m. s.*, —, *cr.* *mât* (*m.*) de cocagne; — **cifen**, *n. s.*, —, *Drap.* grappin, *m.*; — **fuß**, *m. s.*, —, *cr.* *Zool.* pied grimpeur; — **füßig**, *adj.* qui a des pieds ou des pattes propres à grimper; — **gerüst**, *n. s.*, *c.* *Gymn.* portique, *m.* *agès*, *m. pl.* échelles, cordes et perches; — **fage**, *f. n.* *fam.* personne (*f.*) très agile, personne (*f.*) qui grimpe facilement; — **maß**, *n. s.*, *cr.* *mât* (*m.*) de cocagne; — **spismars**, *f. s.*, *cr.* *Zool.* cladobate, *m.*; — **stange**, *f. n.* *mât* (*m.*) de cocagne; — **staupe**, *f. n.* Bot. arbrisseau grimpeur; — **thier**, *n. s.*, *c.* *Zool.* grimpeur, *m.* animal grimpeur; — **vogel**, *m. s.*, —, *Zool.* oiseau (*m.*) qui grimpe, grimpeur, *m.* grimpeur, *m.* anerponte, *m.*; — **vogel**, *m. pl.* (oiseaux) grimpeurs, *m. pl.* grimpeurs, *m. pl.* anerpontes, *m. pl.*

Kletterer, *m. s.*, —, (*klét-té-rér*). celui qui grimpe, grimpeur, *m.*; *fam.* personne (*f.*) très agile, personne (*f.*) qui grimpe facilement.

Kletteri, *n.* (*klét-tér-n*). *ar.* *sein et haben*; s'attacher pour monter, grimper, gravir. || **Kletternd**, grimpeur, qui grimpe; *Bot.* grimpeur. || =, *n. s.*, *spl.* action (*f.*) de grimper.

Klettich, *adj.* (*klét-tich*). ou **Klettig**, *adj.* couvert de glouteron; qui s'attache comme les gloutérons.

Kleus, *m. voy.* Cletus.

Klese, *f. n.* (*klé-tzé*). poire (*f.*) sauvage; poire sèche, fruits secs.

Kleckenbrot, *n. s.*, *c.* (*klé-tzen-brôt*). Pâtiss. pain (*m.*) aux fruits secs.

Kleuder, *m. s.*, —, (*kléi-dér*). poids (*m.*) de 24 livres.

Kleve, *n. indécl.* (*klé-vé*). Géogr. Clèves, *f.*

Klid! *interj.* (*klík*). plie! vlan! — *flad!* plie, plie!

Klicen, *n.* (*klí-kén*). *av.* *baben*, *roy.* Klicen; faire tomber goutte à goutte, dégoutter; tacher, faire des taches ou des pâtes; machurer.

1. **Klicer**, *m. s.*, —, (*klí-kér*). bille, *f.* chique, *f.* cale, *f.*

2. **Klicer**, *m. s.*, —, *roy.* Klicer; barbouilleur, *m.* || = *in*, *f. n.* *en*, barbouilleuse, *f.*

Klicern, *n.* (*klí-kér-n*). *av.* *baben*; jouer aux chiques ou aux billes.

Klicseifen, *n. s.*, —, (*klí-ké-sén*). *Tonn.* fendoir, *m.*

Klicel, *m. s.*, —, (*klí-kél*). mât, *m.*

† **Klicen**, *n.* (*klí-kén*). *flot*, *gessen*, ou *regulier*, *av.* *sein*; se fendre, se crevasser, se fendiller. || *a.* fendre.

Klicig, *adj.* (*klí-kí*). facile ou aisé à tendre, fendiller; — *es* *holz*, bois (*m.*) de refend.

* **Klient**, *m. voy.* Client.

Klientschaft, *f. voy.* Clientchaft.

Kliche, *f. n.* (*klí-ché*). *Zool.* li-mande, *f.*

Klima ou **Clima**, *n. sing. invar.* *pl.* *Klimate* ou *Klimate*, (*klí-ma*). climat, *m.* *Géogr.* *des* —, climature, *f.* influence (*f.*) climatérique.

* **Klimaterisch**, *adj.* (*klí-ma-tér-isch*). climatérique, du climat, suivant le climat.

* **Klimatisch**, *adj.* (*klí-ma-tisch*). qui a rapport au climat, qui appartient au climat.

* **Klimatologie**, *f. spl.* (*klí-ma-to-lo-gie*). climatologie, *f.*

* **Klimar**, *f. voy.* Climax.

1. † **Klimmen**, *n.* (*klím-mén*). *flom*, *gellommen*, *av.* *baben et sein*; grimper, gravir, faire l'ascension de.

2. **Klimmen**, *m. s.*, —, *Bot.* achit, *m.*

Klimmtag, *n. s.*, —, (*klím-métag*). *Mar.* étai coulant.

Klimper, *f. spl.* (*klím-pér-er*). sonnerie, *f.* tintement, *m.* carillon, *m.* carillonnement, *m.*

Klimpern, *n.* (*klím-pér-n*). *av.* *baben*; 1. sonner, tinter, carillonner; mit dem *Gelbe* —, faire sonner l'argent; *Mus.* écorcher (un air), maltraiter (un instrument); auf dem *Alavier* —, pianoter, taper au piano. || 2. *a.* jouer sans expression, sans goût, massacrer écorcher (un air), *roy.* *Klimpern*.

* **Klinandrium**, *n. voy.* Clinan-drium.

Kling — *a.*, à sonnettes, à clochettes, *roy.* *Klingel* — *a.*; — **adler**, *m. s.*, —, *Ornith.* aigle (*m.*) de mer, orfraie, *f.*; — **beutel**, *m. s.*, —, *aumône*, *f.* bourse (*f.*) à quéter, *roy.* *Klingelbeutel*; — **beutelträger**, *m. s.*, —, quèteur, *m.* marguillier, *m.*; — **beutelträgerin**, *f. n.* *en*, quèteuse, *f.*; — **belzen**, *n. s.*, —, ou *Klinterbelzen*, *Mar.* cheville clavetée sur virole; — **gebicht**, *n. s.*, *c.* sonnet, *m.*; — **klang**, *m. s.*, *spl.* sons répétés, tintements répétés et harmonieux, harmonies, *f. pl.* chiquets, *m.*; *fig.* grands mots, phrases sonores mais creuses; — **kling!** — **kling!** *interj.* drelin! drelin! — **spiel**, *m. s.*, *spl.* *Mus.* cymbale, *f.* jeu (*m.*) des instruments; — **stein**, *m. s.*, *c.* *Minér.* phonolithe, *m.* pierre sonnante, porphyre schisteux; *silex* (*m.*) sonore.

Klinge, *f. n.* (*klín-gué*). 1. lame, *f.* (de couteau ou de sabre), fer, *m.* (d'une épée); flache —, plat (*m.*) de l'épée; *geboegen* —, lame courbée; *grad* —, lame droite; *hohlgelicht* —, lame (*f.*) à pans creux; *bräntig* —, lame (*f.*) à trois carres; *frumme* —, lame recourbée; *hohlgelicht* —, lame (*f.*) à deux tranchants; *fig.* épée, *f.* lame (*f.*) fer, *m.* acier, *m.* poignard, *f.* *fam.* *cine* *tädte* —, une fine lame, un bon tireur; *die* — *a* *binden*, engager l'épée, joindre le fer; *qm.* (a) *vor* *die* — *fordern*, envoyer un cartel à qn, provoquer qn en duel; *die* — *a* *stutzen*,

croiser le fer; *cine* *Zuchtigkeit* *mit* *der* — *aus-machen*, vider une affaire à la pointe de l'épée; *iron.* *über* *die* — *springen lassen*, passer au fil de l'épée; *cr* *stößt* *cine* *gute* —, il joue bien de l'épée; *il* *a* *un* *bon* *coup* *de* *fourchette*; *fig.* *bei* *der* — *Kleben*, ne pas s'écarter de la question; *nicht* *bei* *der* — *Kleben*, divaguer, s'écarter de la question. || 2. *Menais*, meche, *f.* *Tablet.* filière, *f.* | 3. *Geogr.* ravine, *f.* vallon, *m.*

1. **Klingel**, *f. n.* (*klín-gué*). sonnette, *f.* clochette, *f.*; mit *der* — *lauten*, sonner la cloche.

2. **Klingel** — *a.*, à sonnettes, à clochettes, *roy.* *Klingel* — *a.*; — **beutel**, *m. s.*, —, aumône, *f.* bourse (*f.*) à quéter, *sachet*, *m.*; — **beutelträger**, *m. s.*, —, quèteur, *m.* marguillier, *m.*; — **beutelträgerin**, *f. n.* *en*, quèteuse, *f.*; — **griff**, *m. s.*, —, poignée (*f.*) de sonnette; — **mohr**, *f. n.* *Jard.* gyrole, *f.* chervi, *m.*; — **fad**, *c.*, *cr.* bourse (*f.*) à quéter; — **schmür**, *f. s.*, cordon (*m.*) de sonnette; — **zug**, *m. s.*, —, conducteur (*m.*) de sonnette; cordon (*m.*) de sonnette.

Klingeln, *n.* (*klín-gué-n*). *av.* *baben*; sonner, faire sonner, tirer la sonnette; *est* *hinter* *einem* —, carillonner; *qm.* (b) —, appeler qn. d'un coup de sonnette, sonner qn. *cr.* *finat*, on sonne, on sonne à la porte, on vous appelle.

1. † **Klingen**, *n.* (*klín-gué-n*). *flang* *ac* *flungen*, *ac.* *baben*; 1. sonner, tinter, résonner, retentir, rendre un son; *die* *Ehren* — mit, les oreilles me corrent ou me tentent; *die* *Waise* — *lassen* *ou* *mit* *den* *Gläsern* —, trinquer, faire sonner les verres. || 2. concorder, s'accorder, sonner; *hohl* —, sonner le creux; *rauh* —, avoir le son dur; *licht* —, sonner agréablement; *das* *klint* *gut* *zusammen*, cela concorde; *das* *klint* *schlecht*, cela paraît étrange; *der* *klint* *gut*, c'est un nom avantageusement connu. || 3. *ar.* *sein*; être porté jusque dans, arriver, être entendu, retentir (*parl.* du son); *der* *Mus* *ist* *hier* *in* *ferne* *unter* *aktuell* *l'appel* *a* *retenti* *jusque* *dans* *les* *loisirs* *lointains*. || 4. **Klingend**, *sonnant*, *ad.* mit *Klingendem* *Spiele* *daven-sich*, *partir* *ou* *sortir* *d'une* *place* *musique* *en* *lote*, s'en aller tambour battant; *Klingend* *schied* *ou* *Klingend* *Wand*, espèces sonnantes, argent comptant. || 5. =, *n. s.*, *spl.* sons, *m. pl.* bruit, *m.* carillon, *m.* *fam.* *ti-toum*, *m.*; — *da* *Gläser*, tintement, *m.* ou entrechoquement (*m.*) des verres; — *der* *Stirn*, tintement (*m.*) d'oreilles.

2. **Klingen** — *a.*, des lames, du fer; — *fabrik*, *f. n.* *en*, manufacture (*f.*) d'armes blanches; — **fläche**, *f. n.* *Arm.* tace (*f.*) de la lame; — **hohlschle**, *f. n.* *Arm.* pan creux de la lame; — **metze**, *f. n.* *en*, rivet, *m.*; — **probe**, *f. n.* *essai*, *m.* ou épreuve (*f.*) des lames; — **richten**, *m. s.*, —, *dos* (*m.*) de la lame; — **schärf**, *f. n.* *en*, tranchant (*m.*) de la lame; — **schmied**, *m. s.*, *c.* *ar-murier* (*m.*) qui forge les lames, forgeron (*m.*) de lames; — **schneide**, *f. n.* *en*, tranchant (*m.*) de la lame; — **schwache**, *f. spl.* côté (*m.*) mince ou faible de la lame; — **spite**, *f. n.* *en*, pointe (*f.*) de la lame; — **stahl**, *m. s.*, *spl.* *acier* (*m.*) propre à faire des lames; — **stärke**, *f. spl.* fort, *m.* ou partie plus forte de la lame; — **zeug**, *n. s.*, *c.* étoffe (*m.*) d'acier.

Klinger, *m. s.*, —, (*klín-guér*). *Ornith.* garrot, *m.* petit plongeon.

* **Klinicum**, *n. voy.* Clinicum.

* **Klinik**, *f. voy.* Clinik.

* **Klinisch**, *adj. voy.* Clinisch.

Klinbolzen, *m. s.*, —, (*klín-k-hol-zen*). ou **Klinbolzen**, *Mar.* cheville clavetée sur virole.

Klinke, *f. n.* (*klín-ké*). *Serr.* loquet (*m.*) d'une porte, cadole, *f.* poignée, *f.* heurtor, *m.* marteau (*m.*) de porte; *Tiss.* loqueteau, *m.* *Mar.* rivet (*m.*) d'une cheville, cheville rivée; *fam.* — *a* *schlagen* *geben*, aller mendier, être à la mendicte.

1. **Klinsfen**, *n.* (*klín-kén*). *av.* *baben*; presser ou frapper sur un loquet; *Mar.* river.

2. **Klinken** — « du loquet; — **blech**, n. c. t., platine (f.) à loquet; — **hafen**, m. c. t., mentonnet, m.; — **schaft**, m. c. t., battant (m.) de loquet; — **schloß**, n. c. t., serrure (f.) à loquet.

* **Klinker**, m. c. t., (klin'-kèr). Arch. brique bleue et dure, brique (f.) de Hollande; *Mar.* clinquant, m.

2. **Klinker** — «, en brique; *Mar.* à clin; — **chauffee**, f. n. chaussee (f.) en briques dures; — **roß**, m. c. t., *Vetall.* couche (f.) de maché fer; — **straße**, f. n. route (f.) de briques dures; — **werk**, adv. *Mar.* à clin; — **werk**, n. c. t., spl. *Mar.* bordage (m.) à clin.

* **Klinkert**, m. c. t., (klin'-kèrt). ou **Klinkart**, m. c. t., *Mar.* clinquant, m.

Klinkföhen, adj. (klin'-chein). beau, pur, clair, limpide, transparent.

Klinke, f. n. (klin'-zé). fente, f. crevasse, f.

Klio, f. voy. Clío.

1. **Klipp**, m. c. t., (klip). claque, f. coup, m. chiquenaude, f.

2. **Klipp** — «, des brisants, des récifs, voy. **Klippen** — «; — **dachs**, m. c. t., *Zool.* marmotte (f.) du Cap; — **hisch**, m. c. t., *Zool.* hadou, m. chétodon, m.; *Pêch.* aigrefin salé, morue salée; — **geld**, n. c. t., spl. *Monn.* pièce de monnaie rognée; — **hahn**, m. c. t., coq (m.) de rocher; — **horn**, n. c. t., spl. *Zool.* porcelaine-souris, f.; — **kanne**, f. n. cruche (f.) à couvercle, broc (m.) à couvercle; — **klapp**, n. invar. claquement, m. bruit produit par l'entrechoquement de deux objets durs; tic-tac, m. (d'un moulin); — **fram**, m. c. t., spl. commerce (m.) de jouets de quinquallerie; — **främer**, m. c. t., petit marchand de jouets ou de quinquallerie; — **maus**, f. c. t., *Zool.* saxatile, m. souris (f.) des montagnes; — **münze**, f. n. argent rogné; — **schente**, f. n. cabaret (m.) borgne, bouchon, m. guinguette, f.; — **schüfer**, m. c. t., *Zool.* marmotte (f.) du Cap; — **schuld**, f. n. ou **klitter**, f. n. dette criarde; — **schule**, f. n. école enfantine, école (f.) des alphabétaires; — **schüler**, m. c. t., abécédaire, m.; — **schwengel**, m. c. t., *Charr.* palonnier, m.; — **wert**, n. c. t., spl. quinquallerie, f.

Klippe, f. n. (klip-pe). banc (m.) de rochers, roc escarpé, rocher (m.) abrupte dans la mer, rocher, m. écueil, m. brisant, m. fig. danger, m. objet dangereux, péril menaçant; — vor einem hafen, barre (f.) d'un port; blinde —, brisant, m. treuchentente —, vigie, f.

Klippel, m. c. t., (klip-pel). voy. **Kloppe**; fuseau, m.

Klippen — «, des rochers, des écueils, des récifs, voy. **Klipp**; — **bouc**, m. c. t., *Zool.* bouc (m.) sauvage, bouc (m.) des rochers, bouquetin, m.; — **dachs**, m. c. t., marmotte (f.) du Cap; — **hisch**, m. c. t., *Zool.* hadou, m. chétodon, m.; *Pêch.* aigrefin salé, morue salée; — **geld**, n. c. t., spl. *Monn.* argent rogné, monnaie rognée; — **hahn**, m. c. t., coq (m.) de rocher; — **hai**, m. c. t., *Zool.* rocher, m.; — **reich**, ou **voll**, adj. rempli d'écueils ou de récifs, dangereux.

1. **Klipper**, m. c. t., (klip-pèr). voy. **Klumper**; ferblantier, m. taillandier, m. forgeron, m.; maillet, m.

2. **Klipper**, m. c. t., *Mar.* clipper, m.

Klippern, n. (klip-pèrn). av. haben; claque, cliqueter, faire du bruit. || —, n. c. t., spl. cliquetis, m. tic-tac, m.

Klippicht, adj. (klip-picht). semblable à un écueil, hérissé d'écueils.

Klippig, adj. (klip-pich). hérissé d'écueils, plein d'écueils ou de rochers.

Klipping, m. c. t., (klip-pin'g). *Monn.* pièce de monnaie rognée.

Klippfapp, n. invar. (klip-klap). bruit produit par l'entrechoquement de deux objets durs; tic-tac (m.) de moulin.

Klir! interj. (klir'). crae!

Klirren, n. (klir-rèn). av. haben; cliqueter, tinter, rendre un son aigu; faire un cliquetis, s'entre-choquer; trembler,

frémir; mit den Waffen —, faire retentir les armes. || —, n. c. t., spl. cliquetis, m. (d'armes), choc, m. (des verres), bruit, m. (de chaînes); frémissement, m. choc, m. tintement, m.

* **Klitter**, n. voy. Clitter.

Klitsch, n. voy. Klatsch.

Klitschen, n. voy. Klatschen.

Klitschig, adj. voy. Clitschia.

Klitter — «, à barbouiller, à salir, voy. **Klitter** — «; — **buch**, n. c. t., er, brouillard, m. main-courante, f.; *Ecol.* cahier (m.) de brouillon, cahier (m.) de notes; — **geld**, n. c. t., spl. clinquant, m.; — **schuld**, f. n. dette criarde. voy. **Klitterpöhl**.

Klittern, n. (klit-tèrn). av. haben; barbouiller, salir, tacher, souiller.

* **Kloak**, n. voy. Clac.

Kloebesen, n. c. t., (klo-bé-a-zèn). coin (m.) de fer.

1. **Kloben**, m. c. t., (klo-bèn). masse, f. tas, m. amas, m.; faisceau, m. poignée, f. botte, f. javelle, f.

2. **Kloben**, m. c. t., 1. grosse bûche. 2. crampon, m. anneau (m.) de fer; chaînon, m. 3. chaise (f.) de balance, tenailles, f. pl.; *Horl.* potence, f.; *Serr.* étai (m.) à main, gâche (f.) de porte, mordache, f.; *Tonn.* mordache (f.) à chanfrein; *Méc.* poulie, f. carcasse, f. ou caisse (f.) de poulie; enfûdier —, poulie (f.) simple; *Académie* —, poulie (f.) à deux rouets; *Mar.* palan, m.; *flûter* —, palanquin, m.; *Oisel.* perche, f.; *Sell.* branches (f. pl.) de mors; — mit *Wickering* am *Stängengeiß*, touret (m.) de porte-rènes.

3. **Kloben**, a. ou **Kloben**, fendre du bois.

4. **Kloben** — «, de poulie, en forme de tenailles ou de mordache; — **beischlag**, m. c. t., chape (f.) de poulie; — **blech**, n. c. t., spl. *Mec.* chape (f.) de poulie; — **bolzen**, m. c. t., boulon (m.) de poulie; — **deichsel**, f. n. limon, m.; — **eisen**, n. c. t., *Mec.* palan, m.; — **gehaufte**, n. c. t., caisse (f.) d'une poulie; *Artill.* cage (f.) d'un moufle; — **haben**, m. c. t., crochet (m.) de poulie; — **holz**, n. c. t., spl. bois (m.) de bûche; — **macher**, m. c. t., pouliner, m.; — **rolle**, f. n. roulette (f.) de poulie; — **säge**, f. n. scie (f.) à rendre; — **schleife**, f. n. *Mec.* roulette (f.) de poulie; — **schraube**, f. n. *Artif.* vis (f.) de serrage; — **seil**, n. c. t., corde (f.) de poulie, herse, f. étrope, f. ou estrope, f.; — **tau**, n. c. t., *Artill.* câble (m.) pour les manœuvres de chèvres; — **zug**, m. c. t., *Mar.* palan, m.; — **zwischenblech**, n. c. t., spl. *Artill.* targette, f.

Klöber, m. c. t., (klöu-bèr). fendeur (m.) de bois; *Tonn.* fendoir, m.

Klobius, m. (klo-dious). n. pr. Clodius, m.

Klobwald, m. (klo-do-vald). n. pr. saint Cloud.

* **Klonisch**, adj. voy. Clonisch.

1. **Klopf**, m. c. t., (klop'f). coup (m.) avec la main.

2. **Klopf** — «, qui frappe, qui sert à frapper; — **arbeit**, f. spl. *Min.* exploitation (f.) avec le marteau; — **bank**, f. c. t., *Pap.* batadoir, m.; — **breit**, n. c. t., *Typ.* taquoir, m.; *Fauconn.* taquet, m.; — **damm**, m. c. t., digue battue et gazonnée, bâtardeau, m.; — **eisen**, n. c. t., maillet (m.) de vannier; — **fichten**, n. ferrailleur, faire le métier de bretteur ou de spadassin; — **fechter**, m. c. t., ferrailleur, m. bretteur, m. spadassin, m.; *fig.* homme querelleur; — **fechterei**, f. n. pugilat, m. boxe, f. combat (m.) de spadassin; *gr.* litte — **fichterei**, polémique savante, dispute (f.) littéraire; — **fechterhandschuh**, m. c. t., ceste, m.; — **fisch**, m. c. t., *Pêch.* stockfish, m.; *fam.* coups (m. pl.) de bâton; — **garn**, n. c. t., fil (m.) de coton à meche; — **geist**, m. c. t., esprit frappeur; — **hammer**, m. c. t., ou 2. heurtoir, m. marteau, m. (d'une porte); — **hengst**, m. c. t., *Vétér.* cheval bistourné; — **holz**,

n. c. t., 2. batte, f. battoir, m.; *Impr.* taquoir, m.; *Tonnell.* tapette, f.; — **jagen**, n. c. t., spl. *Chass.* battue, f.; — **feule**, f. n. battoir, m. enfonceur, m.; — **peitsche**, f. n. *Mar.* martinet, m.; — **pulver**, n. c. t., lycopode, m.; — **ring**, m. c. t., c. heurtoir, m. marteau, m. (d'une porte); — **seil**, f. spl. coup (m.) de mer, grosse mer, mer houleuse; grosses vagues; — **schellen**, m. c. t., *Chass.* heurtoire, f.; — **stein**, m. c. t., *Cordonn.* billot, m.; — **werk**, n. c. t., *Min.* exploitation (f.) avec le marteau, à main.

Klopfe, f. spl. (klop-fé). *Epingl.* r'égler, m.; *Agr.* gerbe à moitié battue; *fam.* coups, m. pl. rossée, f. volée (f.) de coups; *fam.* (a) in der — haben, tenir qn. rossé; (b) —, *Min.* exploitation (f.) avec le marteau, à main.

Klopffel, m. c. t., 1. battoir, m. maillet, m. batte, f. battant, m. (d'une cloche), baguette, f. (de tambour); *Dentell.* fuseau, m. 2. rondin, m. billot (m.) de chien, voy. **Kloppe**.

Klopffeln, a. (klop-fèl). 1. attacher un billot au cou (d'un chien). 2. voy. **Kloppe**. 3. travailler au fuseau ou à la navette, tricoter. 4. n. av. haben, frapper doucement.

Klopfen, n. (klop-fèn). av. haben; 1. frapper, battre, heurter, cogner, choquer, in die hant —, battre des mains, applaudir; man *heft* ou *es* *heft* in, on frappe (à la porte); das *heft* *heft* im, le cœur lui bat, son cœur palpite; *fam.* (a) ou *im* (b) auf die *hant* —, donner sur les doigts à qn; *fam.* auf den *hant* —, sonder le gub; *fam.* sonder le pouls à qn. 2. a. battre, frapper; enfoncer; faire sortir, chasser; *Impr.* taquer; *Forg.* planer; *botl.* —, emboutir; *Vétér.* bistourner; *Klopffeld*, *Méd.* pulsation, f. palpitations, f. pl. battements, m. pl.

Klopfen, m. c. t., (klop-fèr). battant, m. frappeur, m. battant, m. (de bois ou de laine); *Chass.* batteur, m. rabatteur, m. 2. batte, f. battoir, m. maillet, m. heurtoir, m. ou marteau, m. (de porte); *Anat.* *Daumen* —, muscle (m.) opposant du pouce; *Télegr.* parleur, m.

Klopferling, m. c. t., (klop-fèr-ling). *Jard.* calville, f. pomme (f.) calville.

Klopfisch, m. c. t., spl. (klop'-fisch), ou **Kloppfisch**, stockfish, m. morue salée.

1. **Klöppe**, m. c. t., (kleup-pe). 1. batte, f. battoir, m. maillet, m.; battant, m. (de cloche), billot (m.) de chien. 2. *Dentell.* fuseau, m. voy. **Kloppe**.

2. **Klöppe** — «, au fuseau; — **arbei**, f. n. travail (m.) au fuseau, dentelle, f.; — **arbeit**, f. n. dentellière, f.; — **brier**, m. c. t., ou — *mufter*, *Dentell.* modèle, m. échantillon, m.; — **garn**, n. c. t., spl. fil (m.) à dentelles; — **holz**, n. c. t., fuseau, m. rondin, m.; — **eisen**, n. c. t., coussin (m.) à dentelle, boisseau, m. tambour, m.; — **lade**, f. n. coffret (m.) à dentelle; — *maschine*, f. n. machine dentellière; — *mufter*, n. c. t., ou — *mufter*, modèle, m. (de dentelle); — *nadel*, f. n. aiguille (f.) à dentelles; — *putz*, n. c. t., boisseau, m. ou coussin (m.) à dentelle, tambour, m.; — *schet*, n. c. t., *For.* bûchette, f.; — *seide*, f. spl. soie (f.) à dentelles; — *zwirn*, m. c. t., spl. fil (m.) à dentelle.

Kloppe, a. (kleup-pèl). 1. travailler au fuseau, tricoter, tisser, faire de la dentelle; *Epingl.* —, faire de la dentelle. 2. *Chass.* *cin* *hant* —, attacher le billot à un chien. 3. **geklöppe**, fait au fuseau; qui porte un billot; *geklöppe* *Égypte*, dentelle faite au fuseau ou faite à la main. 4. —, n. c. t., spl. travail (m.) au fuseau, tricoteur, m.

Kloppfisch, m. c. t., spl. (klop-fisch), ou **Kloppfisch**, stockfish, m. morue salée.

Kloppler, m. c. t., (kleup-lèr). celui qui travaille au fuseau, tricoteur, m. || — *ist*, f. nou, tricoteuse, f. faiseuse (f.) de dentelles, dentellière, f.

Knöchern, adj. (kneu-chn). en os, qui est fait d'os, osseux.

Knöchel, adj. (kno-chn). osseux.

Knöchig, adj. (kno-chn). plein d'os, qui contient des os, osseux, ossu.

Knöchlein, n. s. — (kneu-chn). dim. de Knöchel; osselet, m. voy. Knöchelchen.

Knöchler, m. s. — (kneu-chn). fam. homme (m.) très maigre et osseux, squelette vivant, gringalet, m.

Knock, f. n. (knok-dél). tortis, m. ou botte (f.) de filasse ou de laine.

Knodel, m. s. — (kneu-dél). Cuis. boulette, f. croquette, f. quenelle, f. poire sèche.

1. **Knoll**, m. s. — (knoll). voy. Knollen. m. masse, f. gros morceau; — **Bröt**, chapeau, m. ou quignon (m.) de pain.

2. **Knoll** —, en masse, en boulette; tuberculiforme. voy. Knollen —: — **bein**, n. s. — **Méd.** maladie (f.) des Barbades, maladie bronzée; — **birfel**, f. n. Bot. chardon (m.) des prés; — **fuß**, m. s. — **elephantiasis**, f. pied élephantin, elephantiasis tuberculeuse; — **gewächs**, n. s. — Bot. plante (f.) à racine tuberculeuse; — **hafer**, m. s. spl. Bot. avoine fromentale; — **horn**, n. s. spl. Bot. navet, m. radis, m. s. — **läser**, m. s. — **Zool.** birrhe, f.; — **lilie**, f. n. Bot. lis martagon; — **rettig**, m. s. — c. raifort, m. — **schüt**, f. spl. Méd. goutte noire; — **wide**, f. n. cerfeuil bulbeux.

Knöllchen, n. s. — (knoll-chen). dim. de Knoll et de Knollen; petite tubérosité.

1. **Knollen**, m. s. — (knoll-chen). masse, f. gros morceau; tin — **Bröt**, un chapeau de pain, un quignon de pain; **H. nat.** tubérosité, f. protubérance, f. bosse, f.; Bot. tubercule, m. bulbe, m. bulbule, f.; Méd. tumeur, f. tubérosité, f. tubercule, m.; **Chir.** môle, m. grumeau (m.) de sang; **fam.** homme grossier, lourdaut, m. rustre, m. manant, m.

2. **Knollen**, a. Boul. pétrir.

3. **Knollen** —, tuberculiforme, tubériforme, voy. Knoll —: — **anfas**, m. s. — **Bot.** apophyse (f.) de tubercule; — **blume**, f. n. Bot. renoncule (f.) des montagnes; — **essend**, adj. tubériforme; — **förmig**, adj. tuberculiforme, tubériforme; Méd. bosselé; — **gewächs**, n. s. — Bot. tubercule, m. plante tuberculeuse; Méd. excroissance bosselée; — **gras**, n. s. — Bot. avoine fromentale; — **Frankheit**, f. spl. Méd. elephantiasis, f.; — **frucht**, n. s. — **reglisse** (f.) sauvage; — **frucht**, m. s. — Bot. chéloide, f.; — **pulver**, n. s. — poudre (f.) à gros grains; — **rebe**, f. n. glycine tuberculeuse; — **seifer**, m. s. spl. céleri (m.) à navets; — **tragend**, adj. tubériforme; — **treibend**, adj. bulbipare; — **wide**, f. n. Bot. glycine tubéreuse; — **wurz**, f. spl. astragale (f.) à feuilles de réglisse.

Knollisch, adj. (knoll-lich). tubéreux, renflé ou gonflé comme une tubérosité.

Knollig, adj. (knoll-lich). tuberculé, tuberculeux; tubéreux, tubériforme; Méd. bosselé; — **tr. Aufsch.** lèvre tuberculeuse; **fam.** grossier, rustre.

1. **Knopf**, m. s. — (knopf). bouton, m. tête, f. (d'épingle); bouton, m. (de porte), pomme, f. (d'une canne), poignée, f. (d'une serrure), pommeau, m. (d'une épée); **Arch.** chapiteau, m.; Bot. bouton, m. capitule, m.; **Mar.** nœud, m. (de câble); **schiffbau** 12 24 in **clint** **Stunde**, le navire file 12 nœuds à l'heure; **Arm.** levier, m.; **Serr.** fiche (f.) à nœuds; **Cuis.** boulette, f.; **Sell.** — am **Sattelbaum**, pommeau (m.) de selle; dit 24 am **Rumm**, boutons (m. pl.) du collier d'attelage; **fam.** dit 24 **springen lassen**, délier les cordons de la bourse; **ten — auf dem Beutel halten**, ne pas aimer à délier les cordons de sa bourse, être très économe.

2. **Knopf** —, en bouton, du bouton, en forme de boule; — **baum**, m. s. — **Bot.** conocarpe, m.; — **binde**, f. n. jonc glomerulé; — **bürste**, f. n. brosse (f.) à

astiquer; — **draht**, m. s. — **fil** (m.) à tête, cannelée, f.; — **drahtspindel**, m. s. — moule (f.) à tête; — **eisen**, n. s. — **Epingle** emporte-pièce, m.; — **form**, f. n. forme (f.) à boutons, moule (f.) à bouton; — **or**, m. s. — forme (f.) des boutons; — **ring**, m. s. — qui a la forme d'un bouton; **Anat.** condyloide; — **fortsas**, m. s. — **Anat.** apophyse (f.) condyloide; — **gabel**, f. n. patience, f.; — **gäher**, m. s. — fondeur (m.) de boutons; — **grube**, f. n. **Anat.** fosse (f.) condyloide; — **haken**, m. s. — crochet (m.) à bouton, tire-bouton, m.; — **handel**, m. s. spl. commerce (m.) de boutons; — **hugel**, f. n. **Arm.** bouton (m.) de levier de manœuvre; — **loch**, n. s. — **24**, **Tail.** boutonnière, f.; — **macher**, m. s. —, l'outonnier, m. fabricant (m.) de boutons; — **macherarbeit**, f. n. ou — **macherwaare**, f. n. boutons, m. pl. boutonnerie, f.; — **nadel**, f. n. épingle, f.; — **neffe**, f. n. Bot. œillet (m.) prairière; — **ohr**, n. s. — c. attache, f. ou queue (f.) du bouton, trou (m.) de bouton, trou (m.) de la queue du bouton; — **reibe**, f. n. rangée (f.) de boutons; — **rose**, f. n. Bot. rose (f.) à grands boutons; — **schaft**, m. s. — **Arm.** poignée (f.) du levier de manœuvre; — **schere**, f. n. ciseaux (m. pl.) à tête; — **seide**, f. spl. soie, f. cordonnet (m.) pour boutonnières; — **stein**, m. s. — **Minér.** échinite, f. oursin (m.) fossile; — **trieb**, m. s. — chasse-pommeau, m.; — **tourtel**, f. n. Bot. centauree paniculée; — **zettel**, m. s. — **Arm.** compas (m.) à tête de platineur.

Knöpfchen, n. s. — (knöpf-chen). dim. de Knopf; petit bouton, pommette (f.) d'armoire; **Anat.** petit condyle; Bot. céphalode, m.

Knöpfchenfarn, m. s. — (knöpf-chen-farn). Bot. trichomane, f.

Knöpfelflein, n. s. — (knöpf-fel). ki-ssén — coussin, m. ou tambour (m.) de dentellière.

Knöpfeln, n. (knöpf-feln). ar. **baten**; faire de la dentelle, tricoter; faire des nœuds, piquer.

Knopfen, a. (knop-fen). boutonner; munir d'un bouton; **geknopft**, à pomme, boutonée; Bot. capité.

Knöpfen, a. (knöpf-fen). attacher avec des boutons, boutonner.

Knopfig, adj. (knop-fich). à pomme, garni d'un bouton ou de boutons; Bot. capité.

1. **Knöpflein**, n. s. — (knöpf-f-lam'). dim. de Knopf; petit bouton.

2. **Knöpflein** —, en forme de bouton; — **botter**, m. s. —, carmeline paniculée; — **gras**, n. s. — Bot. chiendent, m. froment (m.) à racines traçantes.

1. **Knopper**, m. s. — (kno-per). Bot. noix (f.) de galle.

2. **Knopper** —, à battant, à marteau; à noix de galle; — **eiche**, f. n. Bot. chêne (m.) velani; chêne (m.) à noix de galle; — **eisen**, n. s. — spl. fer (m.) de carillon; — **hammer**, m. s. —, forge (f.) où l'on fait le carillon; — **kirche**, f. n. Bot. bigarreau tardif, voy. Knopferkirche; — **stück**, n. s. — c. pièce (f.) de carillon.

1. **Knorpel**, m. s. — (knor-pel). cartilage, m.; **Cuis.** croquant, m. tendon (m.) de veau.

2. **Knorpel** —, cartilagineux, des tendrons; — **anfas**, m. s. — **Anat.** épiphyse, f.; — **artig**, adj. cartilagineux; — **band**, n. s. — **Anat.** ligament fibro-cartilagineux, fibro-cartilage, m.; — **beschreibung**, f. n. chondrographie, f.; — **fisch**, m. s. — **Zool.** poisson cartilagineux; — **fische**, m. pl. chondroptérygiens, m. pl.; — **flosse**, f. n. nageoire cartilagineuse; — **flosser**, m. pl. poissons (m. pl.) à nageoires cartilagineuses; — **fügung**, f. n. articulation cartilagineuse; synchondrose, f.; — **haut**, f. spl. **Anat.** périost, m.; — **kirsche**, f. n. bigarreau tardif; — **lebre**, f. spl. chondrologie, f.; — **platte**, f. n. plaque, f. couche cartilagineuse; — **ring**, m. s. — **Anat.** anneau cartilagineux, cartilage (m.) annulaire; — **thier**, n. s. — c. animal cartilagineux.

Knorpel, m. s. — (knor-pel). orpiz (m.) à feuilles imbriquées.

Knorpelicht, adj. (knor-pel-lich). cartilagineux.

Knorpelig, adj. (knor-pel-lich). qui est formé de cartilages, cartilagineux.

Knorpen, n. (knor-pen). ar. **baten**; croquer, craquer (sous la dent).

Knorr —, qui gronde, grondeur; — **barisch**, m. s. — **24** — **boré**, m. s. — **Anat.** grondin, m. perlon, m.; — **hahn**, m. s. — **24** — **Ornith.** outarde (f.); **24** Atrique.

Knorre, j. voy. Knorren.

1. **Knorren**, m. s. — (knor-ren). rugosité, f. nœud, m. (du bois), loupe, f. des arbres; **Anat.** tubérosité, f. condyle, m. malleole, f. f. g. masse noueuse, masse (f.) informe.

2. **Knorren** —, noueux, à nœuds; — **holz**, n. s. — **24** — **bois** noueux, bois rempli de nœuds; — **kreuzband**, n. s. — **24** — **Anat.** ligament sacro-coxycien; — **loß**, m. s. — sans nœuds; — **museel**, m. s. — m. muscle épicondyle-cubital, muscle ancone.

Knorricht, adj. (knor-richt). semblable à des nœuds, noueux, grumeleux.

Knorrig, adj. (knor-richt). ou **Knorrig**, rempli de nœuds, noueux; **fam.** rabougri, malandreu, raboteux; — **24** **Wuchs**, taille rabougrie.

Knorz, m. s. — (knortz). nœud (m.) dans le bois, bois noueux; **fam.** lourdaut, m. rustre, m. manant, m.

Knortig, adj. (knort-lich). noueux, rempli de nœuds, voy. Knorrig.

Knospchen, n. s. — (knosp-chen). dim. de Knospe; petit bouton de fleur, plumule (f.) d'un embryon végétal.

Knospe, f. n. (knos-pé). bouton (m.) d'une fleur, bourgeon, m. œil, m. gemme, f. **drageon**, m. fig. germe, m. origine, f.; — **24** **trüben**, pousser des boutons, bourgeonner, dit — **24** **aus-trüben**, ébourgeonner.

1. **Knospen**, n. (knos-pen). ar. **baten**; pousser des boutons ou des bourgeons, boutonner, bourgeonner. —, n. s. spl. bourgeonnement, m. gemmation, f.

2. **Knospen** —, à boutons, à bourgeons; — **ähnlich** ou **artig**, adj. qui est de la nature d'un bourgeon; gemmaire, gemmaire, gemmiforme; — **beiser**, m. s. — **Zool.** coupe-bourgeon, m. liset, m.; — **förmig**, adj. Bot. gemmiforme; **H. nat.** gemmacée; — **hütdchen**, n. s. —, enveloppe (f.) d'une jeune fleur; bourgeon, m. feuille, f.; — **läser**, m. s. — **Zool.** coupe-bourgeon, m. liset, m.; — **schuppe**, f. pl. Bot. écailles gemmales; — **tragend**, adj. gemmifère; **Zool.** gemmipare; — **treiben**, n. s. spl. bourgeonnement, m. gemmation, f.; — **treiben**, adj. qui pousse des bourgeons; **Zool.** gemmipare; — **woll**, adj. plein de boutons; — **zeit**, f. spl. gemmation, f. gemmification, f.; — **wicbel**, f. n. caieu, m.

Knosperich, m. s. — (knos-pé-rid). Bot. dais, m.

Knosporn, n. (knos-pern). ar. **baten**; croquer, grignoter.

Knospich, adj. (knos-pich). qui ressemble à des bourgeons, gemmiforme, gemmacé; plein de boutons ou de bourgeons, en boutons.

Knospig, adj. (knos-pich). parsemé de bourgeons ou de boutons; gemmacé, gemmaire.

Knospung, f. spl. (knos-poun'g). Bot. gemmation, f. gemmification, f. bourgeonnement, m.

Knötchen, n. s. — (knöt-chen). dim. de Knöt et de Knoten, petit nœud, nodule, m. tubercule, m.; mit — **24** **fest**, noduleux, nodulifère.

Knote, f. n. (knö-té). nœud, m. voy. Knotten; **fam.** lourdaut, m. rustre, m. manant, m.

Knöteln, n. (knöu-teln). ar. **baten**; 1. faire des nœuds (dans une couture); rouler des boulettes avec les doigts. || 2. a. nouer.

1. **Knuten**, *m. s.*, — (*knou-tèn*). 1. **noeud**, *m.*; *Verr.* bulle, *f.* bouillon, *m.*; *Bot.* nodosité, *f.* condyle, *m.* diaphyse, *f.* genou, *m.* articulation, *f.* Anat. ganglion, *m.*; *Méd.* nodus, *m.* tubérosité, *f.* — auf der Lunge, tubercule (*m.*) pulmonaire; *Geom.* point (*m.*) d'intersection; *Mar.* noeud, *m.*; — in der Lunte laufen, filer 6 noeuds à l'heure, *voy.* Knupf; *Astr.* noeud, *m.*; beweglich, oscillant, *m.* noeud coulant; ein — machen ou bûten, nouer, faire un noeud; ein — an-jehen, serrer un noeud. || 2. *fig.* noeud, *m.* complication, *f.* obstacle, *m.* difficulté, *f.* embarras, *m.* intrigue, *f.* ou noeud, *m.* (d'une pièce), point délicat; da fîht der —, c'est là le hic, voilà la difficulté; ein — lösen, trouver le noeud, trouver le joint; den gordischen — lösen, délier le noeud gordien, résoudre une question difficile, trancher la question.

2. **Knuten** ou **Knûten**, *a.* faire un noeud, nouer; geknotet, noueux.

3. **Knuten** — *a.* à noeuds, en forme de noeuds, de nodosités; — ader, *f.* n. veine (*f.*) sciatique; — artig, *adj.* noueux, *a.* noeuds; — band, *n.* s. *tr.* cordelière, *f.*; — bildung, *f.* en, formation (*f.*) des noeuds ou des tubercules; — blume, *f.* n. perce-neige, *f.*; — blumig ou blüchtig, *adj.* qui a la forme d'un noeud; — forzig, *adj.* qui a la forme d'un noeud; *Anat.* ganglioforme; — fûßig, *adj.* nodipède; — gras, *n.* s. spl. panic verticillé; — halter, *m. s.* —, *Méd.* serre-noeud, *m.*; — holz, *n.* s. spl. bois noueux, bois (*m.*) à noeuds; — linie, *f.* n. Acoust. ligne nodale; *Astr.* ligne (*f.*) des noeuds; — los, *adj.* sans noeuds, énué; — lözung, *f.* spl. Poës. dénouement, *m.* solution (*f.*) de l'intrigue; — punkt, *m.* s. *c.* point (*m.*) de jonction; *Top.* point (*m.*) d'intersection de plusieurs routes; patte-d'oie, *f.* point nodal d'un massif de montagnes, *Ch.* de fer, point (*m.*) de jonction; — schnur, *f.* *tr.* cordelière, *f.*; — schürzung, *f.* spl. Poës. intrigue, *f.* dénouement, *m.* solution, *f.*; — seil, *n.* s. *c.* corde (*f.*) à noeuds; — sparz, *m.* s. spl. espargonnette articulée; — stoff, *n.* s. *tr.* batout (*m.*) à noeuds, bâton noueux, canne, *f.*; — tau, *n.* s. *c.* Gymn. corde (*f.*) à noeuds; — tragend, *adj.* nodifère; — weite, *adj.* par noeuds; — wüßig, *m.* s. *c.* bourrelet noueux; *Bot.* knut — wüßig, gynobase, *f.*; — wurn, *m.* s. *tr.* Zool. chanterelle, *f.*; — wurzel, *f.* n. scrophulaire (*m.*) des bois.

Knöterich, *m.* s. *c.* (*knou-ê-rid*). espergule, *f.* espargoute, *f.* renouée, *f.* polygone, *m.* persicaire, *m.*; windender —, faux liseron; fleiner —, alsine (*f.*) des Alpes; Laufernd —, polygone (*m.*) des oiseaux; Stöh —, centinode, *f.* persicaire, *f.*

Knötig, *adj.* (*knou-tîch*). qui a des noeuds, noueux, noduleux, nodulaire; — er Stof, bâton noueux, rotin, *m.* gourdin, *m.*; *fam.* — er Knüt, lourdaud, *m.* rustre, *m.* manant, *m.* homme grossier; *Méd.* noueux, noduleux, nodulaire; tuberculeux, bosselé; — er Lungenwind, fuch, phthisie pulmonaire tuberculeuse; *Geol.* ganglionné.

Knuck, *interj.* (*knouk*). ou **Knucks**, *voy.* Knad; *fam.* crac!

Knuff, *m.* s. *c.* (*knouf*). coup (*m.*) de poing; *jam.* (*Dj* *z* *g* *ten*). se battre ou boxer avec qui; *fig.* insulte, *f.* affront, *m.*

Knüffeln, *a.* (*knuf-fên*). se battre, se rosser, se boxer; donner des coups de poing à qn.

Knuffen, *a.* (*knouf-fên*). heurter, presser; *jam.* (*A*) —, donner des coups de poing à qn.

Knülle, *f.* n. (*knul-lé*). faux pli.

Knüllen, *a.* (*knul-lên*). froisser, chiffonner; geknüllt, froissé, souillé, patrouille. || = *n.* s. *spl.* ou Knüttung, *f.* en, froissement, *m.* chiffonnement, *m.*

Knupse, *f.* *tr.* (*knou-ps*). Zool. gardon, *m.* tétard, *m.* vilain, *m.*

Knupen, *m. s.* —, (*knou-pên*). Soier. écheveau (*m.*) de soie.

Knüpfel, *m. s.* —, (*knup-fêl*). fusseau, *m.*; — längel, *m. s.* —, Soier. fil (*m.*) de remplacement, *voy.* Klöpfel et Klöpfel.

Knüpfen, *a.* (*knup-fên*). ou **Knüpfeln**, nouer, attacher, lier, faire un noeud à; *fig.* unir par des liens, former, serrer les liens (d'amitié); lier, attacher, nouer, unir; Knüpfchaft —, lier amitié; geknüpelt, lié; *Méd.* noué; geknüpelt Kind, enfant (*m.*) rachitique, enfant noué.

Knüpfung, *f.* spl. (*knup-foun'g*). nouement, *m.*

Knüpfriegel, *m. s.* —, (*knupf-tzi-guêl*). Cour. nouvelette, *f.*

1. **Knüppel**, *m. s.* — (*knup-pêl*). rondin, *m.* gros bâton, gourdin, *m.* billot (*m.*) des chiens; einm Hund ein — an-bängen, mettre un billot à un chien; *Mar.* manivelle, *f.* manivelle, *f.* Menuis. battoir, *m.*; iron. fleiner —, petit bout d'homme, nabot, *m.*

2. **Knüppel** — *a.* de rondin, de gourdin; — band, *n.* s. *tr.* *Mar.* livarde (*f.*) de la manœuvre; — brücke, *f.* n. pont (*m.*) de rondins ou de branchages; — damm, *m.* s. *c.* *tr.* chaussée (*f.*) de rondins, digue (*f.*) de rondins; — holz, *n.* s. *tr.* bois (*m. pl.*) en rondins; ein Bündel — holz, une falourde; — fugel, *f.* n. Artill. boulet ramé; — verfe, *m. pl.* mauvais vers, *m. pl.*; — weg, *m.* s. *c.* chemin couvert de rondins.

Knüppeln, *a.* (*knup-pên*). rosser, rondiner; ein Hund —, mettre un billot à un chien; *fig.* gronder, gourmander, tancer.

1. **Knupper**, *m. s.* —, (*knou-pêr*). ou **Knapper**, *Bot.* noix (*f.*) de galle.

2. **Knupper** — *a.* *voy.* Knapper — *a.*

Knuppern, *a.* (*knou-pêrn*). croquer, gruger, ronger.

Knurr — *a.* grondin, grognard; — fisch, *m.* s. *c.* Zool. grondin, *m.* grondeau, *m.* trigle, *f.*; — habn, *m.* s. *c.* *tr.* (poisson) trigle, *f.* hirondelle (*f.*) de mer, scorpion (*m.*) de mer; — fater, *m.* s. —, matou (*m.*) qui fait son ronron; *fig.* grondeur, *m.* père (*m.*) rabat-joie.

Knurren, *n.* (*knour-rên*). *av.* hâter; crier, gronder, murmurer (*parl.* du chien ou du chat); *fam.* gargariller; *fig.* gronder, grogner; es knurrt mir im Leibe, mon ventre me gargouille; j'ai des gargouillements dans le ventre. || = *n.* s. *spl.* gronderie, *f.* grognements (*m. pl.*) d'un chien; *Méd.* — in Leibe, gargouillement, *m.* borborygmes, *m. pl.*

Knurrig, *adj.* (*knou-rid*). ou **Knurrig**, *adj.* *fam.* grondeur, grognon, brusque, de mauvaise humeur.

Knüpfeln, *n.* (*knous-pên*). ou **Knüpfeln**, *crépiter*, pétiller, craquer, croquer, grignoter.

Knust, *m.* s. *c.* (*knoust*). croûton, *m.* quignon (*m.*) de pain.

***Knute**, *f.* n. (*knou-tê*). knout, *m.*

***Knuten**, *a.* (*knou-tên*). donner le knout à qn, knouter qn.

Knütte, *f.* n. (*knut-lê*). tricot, *m.*; aiguille (*f.*) à tricoter; manière, *f.* ou art (*m.*) de tricoter.

1. **Knüttel**, *m. s.* —, (*knut-têl*). rondin, *m.* gros bâton, gourdin, *m.* billot, *m.*; *fam.* der — liegt immer beim Hund, il y a là toujours un hic, il y a là une grande difficulté.

2. **Knüttel** — *a.* de rondin; mauvais, méchant; — damm, *m.* s. *c.* *tr.* chaussée (*f.*) de rondins; — gebicht, *m.* s. *c.* méchants vers; — holz, *n.* s. *tr.* rondins, *m. pl.* gourdins, *m. pl.* cotterets, *m. pl.*; — reim, *m.* s. *c.* mauvaise rime, rimaille, *f.*; vers (*m.*) de mirliton; — vers, *m.* s. *c.* vers (*m.*) burlesque.

Knüttelhaft, *adj.* (*knut-têl-haft*). raboteux, grossier.

Knütteln, *a.* (*knut-tên*). bâtonner, rosser, donner des coups de bâton à...

Knütten, *n.* (*knut-tên*). *av.* habén; tricoter. || = *n.* s. *spl.* tricot, *m.*

Knutter, *m. s.* —, (*knut-têr*). tricoteur, *m.* || = *in*, *f.* un, tricoteuse, *f.*

***Koaft**, *m. pl.* *voy.* Koft.

***Koaftiren** (*rid*), *v. voy.* Coaliftiren.

***Koarcatation**, *f. voy.* Coarcatation.

***Koaft**, *m. inv. r.* (*ko-a-ft*). raton, *m.* coati, *m.*; — mondt, *m. inv. r.* coati-mondi (*m.*) à queue anelée.

Koar! *interj.* (*ko-ax*). coac! — [*schrien*], coasser, crier coac.

Koaren, *n.* (*ko-a-rên*). *av.* habén; ou Quand en coasser. || = *n.* s. *spl.* coassement, *m.*

Kob, *m. s.* s. *c.* (*kob*). Zool. koba, *m.* (espèce de vache (*f.*) d'Afrique).

1. ***Kobalt**, *m.* s. *c.* (*ko-balt*). Chim. cobalt, *m.*

2. **Kobalt** — *a.* de cobalt; — arseniat, *n.* s. *spl.* ou — beichlag, efflorescence (*f.*) de cobalt, arseniate (*m.*) de cobalt terreux; — artig, *adj.* de la nature du cobalt; — bergwerk, *n.* s. *c.* *Min.* mine (*f.*) de cobalt; — beschlag, *m.* s. *spl.* efflorescence (*f.*) de cobalt, arseniate (*m.*) de cobalt terreux; — bleier, *n.* s. *spl.* Miner. sélénure (*m.*) de plomb; — blumen, *f. pl.* ou — blühe, *f.* n. *Minér.* fleurs (*f. pl.*) de cobalt, arseniate (*m.*) de cobalt rayonné; — erde, *f.* *spl.* cobalt oxydé noir, ocre (*f.*) de cobalt; — er, *n.* s. *spl.* mine (*f.*) de cobalt; — glanz, *m.* s. *spl.* cobalt gris, cobaltine, *f.*; — glas, *n.* s. *spl.* verre (*m.*) de cobalt, smalt, *m.*; — haltig, *adj.* cobaltifère, qui contient du cobalt; — fass, *m.* s. *spl.* cobalt calciné; — fies, *m.* s. *spl.* cobalt sulfuré; — flein, *n. inv. r.* balayures (*f. pl.*) de cobalt; — metall, *n.* s. *c.* *Chim.* règle (*m.*) de cobalt; — ocher, *m.* s. —, ocre (*f.*) de cobalt, cobalt oxydé noir; — oxyd, *n.* s. *spl.* *Chim.* oxyde (*m.*) cobaltique, sesquioxyle (*m.*) de cobalt; — ornobdrat, *n.* s. *spl.* oxyde (*m.*) cobaltique hydraté; — saure, *f.* *spl.* *Chim.* acide (*m.*) cobaltique; — saure Salz, *n. pl.* *Chim.* sels formés par l'acide cobaltique, cobaltates, *m. pl.*; — schwärze, *f.* *spl.* cobalt terreux noir; — spette, *f.* n. règle (*m.*) de cobalt, alliage formé d'arsenic, de fer et de nickel; — vitriol, *m.* s. *spl.* sulfate (*m.*) de cobalt natif; — zede, *f.* n. minière (*f.*) de cobalt.

***Kobaltisch**, *adj.* (*ko-balt-tich*). qui contient du cobalt, cobaltique.

1. **Kobel**, *m. s.* —, (*ko-bêl*). pigeonier, *m.*; Ornith. huppe, *f.* coiffe, *f.* bonnet, *m.*; *fam.* cave (*f.*) d'une voiture; voiture lourde et incommode.

2. **Kobel** — *a.* à huppe, coiffé; — ente, *f.* n. Ornith. garrot, *m.*; — ferche, *f.* n. Ornith. alouette huppée; — meise ou — meise, *f.* n. Ornith. mésange huppée; — wagen, *m. s.* — et —, *fam.* voiture couverte.

Koben, *m. s.* —, (*ko-bên*). *loze*, *f.* chambrette, *f.* maisonnette, *f.* étable (*f.*) à cochons.

Kober, *m. s.* —, (*ko-bêr*). panier carré, coffre, *m.*; *Pêch.* gord, *m.*; *fam.* chien réclut — frigen, être rossé d'importance.

Koberling, *m.* s. *c.* (*kaeu-bêr-lin'g*). pomme musquée.

Kobern, *a.* (*ko-bêrn*). *Pêch.* pêcher au gord.

Kobes, *m.* s. *c.* (*ko-bêtz*). Ornith. faucon (*m.*) de Russie.

***Kobiti**, *m. voy.* Cobiti.

Kobien, *n. voy.* Cobien.

1. **Kobold**, *m.* s. *c.* (*ko-bold*). 1. bouffon, *m.* arlequin, *m.* farceur, *m.*; poss. farfardet, *m.* esprit follet, lutin, *m.* gnome, *m.*; *Jeu.* bilboquet, *m.* 2. *pop.* culbute, *f.*; — [*schjen*], faire la culbute, culbute.

2. **Kobold** — *a.* *voy.* Kobalt — *a.*

Koburg, *n. s.* (*ko-bourch*). Géogr. Cobourg, *m.*

***Kocarde**, *f. voy.* Cocarde.

***Kocciden**, *m. pl. voy.* Cocciden.

***Coccinella**, *f. voy.* Coccinella.

***Coccus**, *m. voy.* Coccus.

***Coccyr**, *m. voy.* Coccyr.

1. **Koch**, *m. ts, zc, (kôch)*, cuisinier, *m*; *Mr. voy. m.* *Proc.* *gungar* *ist* *der* *teft* —, il n'est meilleure sauce que d'appetit; *Cuis.* petit pâté; *voy.* *Kôchin*.

2. **Koch** — *a*, de cuisine; à cuisine, *voy.* *Koch* — *a*, — *anfalt*, *f. ts*, cuisines, *f. pl.*; — *apfel*, *m. ts, zc*, pomme (*f. ts*) à cuire; — *buch*, *n. ts, zc*, livre (*m. ts*) de cuisine; — *erbse*, *f. n*, pois (*m. pl.*) à cuire; — *feuer*, *n. ts, zc*, feu (*m.*) de cuisine; — *gefaße*, *n. pl. ou* — *geschirr*, *n. ts, zc*, ustensiles, *m. pl.* ou batterie (*f. ts*) de cuisine; *Mit* gamelle, *f.* grande gamelle de campagne; — *geschirrfutteral*, *n. ts, zc*, *spl.* étui (*m.* pour grande gamelle); — *geschirrgestell*, *n. ts, zc*, trépied, *m.*; — *herd*, *m. ts, zc*, fourneau (*m.*) de cuisine, foyer, *n.*âtre, *m.*; — *holz*, *n. ts, zc*, *spl.* bois (*m.*) de cuisine; — *junge*, *m. n*, *u*, garçon (*m.*) de cuisine, marmite, *m.*; — *feuchel*, *m. ts, zc*, marmite, *f.*; *Mit* gamelle-marmite (*f.*) en métal; — *funß*, *f. spl.* art (*m.*) culinaire, cuisine, *f.*; — *loch*, *n. ts, zc*, trou (*m.*) du foyer de cuisine; — *löf-fel*, *m. ts, zc*, cuiller (*f.*) à pot; — *ma-fchine*, *n.* digesteur, *m.*; — *pfanne*, *f. n*, casseroles, *f.*; — *salz*, *n. ts, zc*, sel commun, sel marin; *Chim.* hydrochlorate (*m.*) de soude; — *salz-faure*, *f. spl.* acide (*m.*) hydrochlorique; — *schwamm*, *m. ts, zc*, champignon (*m.*) comestible; — *topf*, *m. ts, zc*, pot, *m.* ou marmite (*f.*) en terre; — *zeug*, *n. ts, zc*, *spl.* batterie, *f.* ou ustensiles (*m. pl.*) de cuisine; — *zuder*, *m. ts, zc*, cassonade, *f.*

Kochen, *n. (kô-chén)*, *av.* *kâten*; 1. cuire, bouillir; être bouillant, être en ébullition; faire la cuisine; *Vign.* mûrir au soleil; *fam.* être dans une vive agitation, bouillir, être bouillant (de colère); *Bot.* *But* —, être bouillant de colère; | 2. *a.* faire bouillir, faire cuire, chauffer; faire réchauffer, préparer (un repas); cuire, digérer, mûrir; *Vign.* mûrir, cuire; *Med.* causer des démangeaisons; *Blanch.* ronge —, faire de la lessive; *u* *der* *Wang* —, décroquer (du fil), *u* *der* *Zeife* —, décroquer (la soie); | 3. *absol.* faire la cuisine, être chargé du soin de la cuisine, cuisiner; *Mit* faire la soupe, prendre son repas, *voy.* *atfedén*; *Kochend*, bouillant, qui bout, cuisant, brûlant, féculeux; *Wasser*, eau bouillante; *f. n.* féculeux; *Wasser*, mer houleuse ou agitée; *gekocht*, cuit, bouilli, *gekochte* *Reich*, viande bouillie, bouilli, *m. ts, zc*, *n. ts, zc*, *spl.* et *Kochur*, *f.* ébullition, *f.* fermentation, *f.* effervescence, *f.* action (*f.*) de cuire; coction, *f.* cuisson, *f.* cuisine, *f.* art (*m.*) de faire la cuisine; *Med.* digestion, *f.* concoction, *f.*; douleur cuisante.

***Kochenille**, *f. n. (kô-dé-nil-é)*, cochenille, *f.* graine (*f.*) d'écariate; dentelle ou peluche —, kermes, *m.*

Kochenillen — *a*, de cochenille, de la cochenille; — *bad*, *n. ts, zc*, *tr.* *Teint.* cochenillage, *m.*; — *baum*, *m. ts, zc*, *tr.* *Bot.* cochenillier, *m.*; — *roth*, *adj.* cochenille, rouge de cochenille; — *stoff*, *m. ts, zc*, *spl.* carmine, *f.* cochenilline, *f.*

Kocher, *m. ts, zc*, (*kô-cher*), vase (*m.*) à cuire, bouilleur, *m.*; caléfacteur, *m.* ca-fetière, *f.*

1. **Kocher**, *m. ts, zc*, (*keu-dér*), carquois, *m.*; étui, *m.* trousse, *f.*; plumier, *m.*; *H. nat.* — ou *Ze* —, tubulaire, *f.*

2. **Kocher** — *a*, à fourreau, à étui; — *baum*, *m. ts, zc*, *tr.* bois immortel, corallo-dendron, *m.*; — *koralle*, *f. n*, tubulaire caspienne; — *kräse*, *f. n*, *Zool.* perche argente; — *wurm*, *m. ts, zc*, *tr.* *Zool.* taret, *m.* amphitrite, *m.*; — *würmer*, *m. pl.* amphitrites, *m. pl.*

Kocher, *f. spl.* (*kô-cher*-rai), action (*f.*) de faire la cuisine; cuisine (*f.*) dé-testable, *voy.* *Kôchun*.

Kôchin, *f. n.* (*keu-din*), cuisinière, *f.*; *fam.* cordon-bleu, *m. voy.* *Kôch*.

***Kochlearia**, *f. voy.* Cœlectaria.

Kochs — *a*, de cuisine, de cuisinier; — *gas*, *m. ts, zc*, ou — *mat*, *m. ts, zc*, *tr.* *Mar.*

aide (*m.*) de cuisine, marmite, *m.*; — *müse*, *f. n*, bonnet (*m.*) de cuisinier; — *pumpe*, *f. n*, pompe (*f.*) à futaile.

Kochung, *f. spl.* (*kô-koung*), ébullition, *f.* fermentation, *f.* effervescence, *f.*; *Med.* digestion, *f.* concoction, *f.*; *fig.* douleur cuisante.

Kochsförner, *n. pl.* (*kô-kêls-keur-nér*), coques (*f. pl.*) du Levant.

Kochen, *n. (kôk-kên)*, ou *Kôden*, *av.* *kâten*; cracher, vomir; *Vétér.* tiquer en l'air, *voy.* *Kôden*.

Koccon, *m. voy.* Coccon.

Kocos, *m. voy.* Cocos.

Kochtus, *m. voy.* Cœctus.

Kocuin, *n. voy.* Cœuin.

Koder, *m. ts, zc*, (*kô-dér*), ou *Kader*; double menton, *m.*

1. **Köder**, *m. ts, zc*, (*keu-dér*), appât, *m.* amorce, *f.*; *fig.* leurre, *m.* attrait, *m.*; *Cordonn.* cuir (*m.*) pour les talons.

2. **Köder** — *a*, d'appât, à appât, pour amorcer; — *fisch*, *m. ts, zc*, *Zool.* saumon, *m.*; — *krabbe*, *f. n*, craquelet, *m.*; — *fuch-lein*, *n. ts, zc*, *Pêch.* pelote (*f.*) pour amorcer, appâts, *m.*; — *lamprete*, *f. n*, *Zool.* chatouille, *f.*; — *wurm*, *m. ts, zc*, *Zool.* laiche, *m.* achée, *f.*

Kôdern, *a.* (*keu-dern*), ou *Kôdern*, amorcer, appâter, leurrer; *fam.* allécher, attirer, affrioler.

***Koder**, *m. invar.* (*kô-dex*), ou *Codex*, code, *m.* codex, *m.*

***Kodicill**, *n. voy.* Cœdicill.

***Koefficient**, *m. voy.* Cœfficient.

Koffet, *m. ts, zc*, (*kô-fen*), petite bière.

1. **Koffet**, *m. ts, zc*, (*kôf-fer*), coffre (*m.*) de voyage, malle, *f.* valise, *f.* en *ten* — *trunt*, mettre dans sa malle, emballer; *Fortif.* coffre, *m.*; flâner, *u* *der* *caponnière*, *f.*; *deppit* —, caponnière (*f.*) double; *Ch. de fer.* tranchée destinée à recevoir le balast.

2. **Koffet** — *a*, de coffre, en forme de coffre; — *deckel*, *m. ts, zc*, couvercle (*m.*) de malle; — *fisch*, *m. ts, zc*, *Zool.* coffre, *m.*; — *förmig*, *adj.* de la forme d'une malle ou d'un coffre; — *macher*, *m. ts, zc*, fabricant (*m.*) de coffres, coffretier, *m.* layetier, *m.* bahutier, *m.*; — *träger*, *m. ts, zc*, portefaix, *m.*

Koffschén, *n. ts, zc*, (*kôf-fer-dén*), *dim.* de *Koffet*, petite malle, valise, *f.*

Kogel, *f. n.* (*kô-guël*), coiffe, capuchon, *m.*; cime, *f.* crête, *f.* sommet, *m.* pointe, *f.*

***Kohärent**, *adj. voy.* Cœhèrent.

***Kohärenz**, *f. voy.* Cœhärenz.

1. **Kohl**, *m. ts, zc*, (*kôh*), *Bot.* chou, *m.*; *Gémûst* —, chou (*m.*) ordinaire; indigène, *m.*; chou poivré ou du Brésil, gouet ombilicé.

2. **Kohl** — *a*, de chou; de charbon; *voy.* *Kohl* — *a*; — *amfel*, *f. n*, *Ornith.* merle noir; — *apfel*, *m. ts, zc*, pomme noire de Borsdorf; — *blatt*, *n. ts, zc*, *tr.* feuille (*f.*) de chou; — *distel*, *f. n*, *Bot.* quenouille, *f.*; — *eule*, *f. n*, *Ornith.* fre-saie, *f.* chouette blanche; — *feuer*, *n. ts, zc*, *feu* (*m.*) de charbon; — *fisch*, *m. ts, zc*, *Zool.* charbonnier, *n.* colin, *m.*; — *fuchse*, *m. ts, zc*, *Mon.* al-zan brûlé ou char-bonné; — *gänsefedel*, *f. n*, *Bot.* laiteron, *m.*; — *garten*, *m. ts, zc*, jardin potager, po-tager, *m.*; — *gärtner*, *m. ts, zc*, marai-cher, *m.*; — *gewachse*, *n. pl.* brassicoes, *f. pl.*; — *jahr*, *n. ts, zc*, année (*f.*) humide, année bonne pour les choux; — *kopf*, *m. ts, zc*, pomme (*f.*) de chou, tête (*f.*) de chou, cœur (*m.*) de chou; — *krant*, *n. ts, zc*, *spl.* cabus, *m.* chou blanc; — *laus*, *f. ts, zc*, puceron (*m.*) des choux; — *meise*, *f. n*, *Ornith.* charbonnière, *f.*; — *muckpflanze*, *f. n*, *Bot.* manne (*f.*) des Juifs; — *palme*, *f. n*, palmiste franc; — *planze*, *f. n*, plante (*f.*) de chou; — *portulan*, *m. ts, zc*, pourpier cultivé; — *rabe*, *f. n*, ou — *rabi*, *m. ts, zc*, *spl.* *Bot.* chou (*m.*) rave, chou (*m.*) de Siam; — *roppe*, *m. n*, *u*, *Man.* cheval noir franc; — *rose*, *f. n*, rose (*f.*) à bouton; — *rübe*, *f. n*,

chou-navet, *m.* chou (*m.*) rave; — *faat*, *f. spl.* semences (*f. pl.*) de chou; chou (*m.*) colza; — *falz*, *m. ts, zc*, *spl.* *Min.* sel gemme vert, sel argileux; — *fame*, *m. ts, zc*, ou — *famen*, *m. ts, zc*, semences (*f. pl.*) de chou; — *schmetterling*, *m. ts, zc*, ou — *wiefling*, *Zool.* papillon blanc du chou; — *schwarz*, *adj.* noir comme du charbon, comme du jais; — *stengel*, *m. ts, zc*, ou — *stumpf*, *m. ts, zc*, tronc (*m.*) de chou; — *taube*, *f. n*, *Ornith.* biset, *m.* pigeon (*m.*) à collier; — *wiefling*, *m. ts, zc*, ou — *schmetterling*, papillon blanc du chou; — *wurm*, *m. ts, zc*, *tr.* *Zool.* ver blanc, larve (*f.*) du hanneton.

Köhlchen, *n. ts, zc*, (*kôul-dén*), *dim.* de *Kohl*, 1. petit charbon, braise, *f.* | 2. *dim.* de *Kohl*, petit chou.

Kohle, *f. n.* (*kô-lé*), charbon, *m.* braise, *f.* houille, *f.* *Dess.* fusain, *m.*; *abgâmpft* —, braise, *f.* animalisée; *Stud* —, fumeron, *m.*; *thierisch* —, noir animal; *metallisch* —, charbon (*m.*) métallique; charbon (*m.*) fossile, houille, *f.* braune —, charbon roux; *glittint* —, charbon pilé; — *n* *brinnen*, faire du charbon, carboniser; *mit* — *idmagen* ou *idretten*, charbonner; *fig.* *mit* *auf* — *nüßen*, être sur la braise, être sur les charbons ardents; être dans l'embarras; *Ch. de fer.* — *n* *un-nemen*, faire du charbon; *Dess.* *mit* *et* — *gezeichnet*, fait au fusain ou au crayon noir.

1. **Kohlen**, *n. (kô-len)*, *av.* *kâten*; 1. charbonner, carboniser, réduire en charbon. | 2. charbonner; *blut* —, faire du charbon à l'étouffée; *gekohlt*, carboné, carbonné, || 3. —, *n. ts, zc*, *spl.* et *Kohlung*, *f.* carbonisation, *f.*; *Chim.* carbonuration, *f.*

2. **Kohlen** — *a*, de charbon, à charbon; de chou, *voy.* *Kohl* — *a*; — *artig*, *adj.* qui ressemble à du charbon; *Minér.* anthraciteux; — *bant*, *f. ts, zc*, banc (*m.*) de charbon; — *becken*, *n. ts, zc*, réchaud, *m.*; — *bergwerk*, *n. ts, zc*, mine (*f.*) de charbon de terre, houillère, *f.*; — *blende*, *f. spl.* *Minér.* anthracite, *f.* gomme — *blende*, anthracite achisteuse; — *blume*, *f. spl.* glaise bitumineuse; — *brand*, *m. ts, zc*, *spl.* carbonisation, *f.* carbonuration, *f.*; — *brennen*, *n. ts, zc*, *spl.* fabrication (*f.*) du charbon à brûler; chauffage (*m.*) avec du charbon; carbonisation (*f.*) du bois; — *brenner*, *m. ts, zc*, charbonnier, *m.*; — *brennerci*, *f. n*, charbonnière, *f.* char-bonnage, *m.*; carbonisation (*f.*) du bois; — *brennerhütte*, *f. n*, cabane (*f.*) de charbonnier; — *brennerin*, *f. n*, charbonnière, *f.*; — *dampf*, *m. ts, zc*, fumée (*f.*) de charbon, vapeur (*f.*) de charbon; — *deckel*, *m. ts, zc*, couvercle, *m.* couver-braise, *m.*; — *erde*, *f. spl.* terre anthraci-teuse; — *feuer*, *n. ts, zc*, feu (*m.*) de char-bon; brasier, *m.*; — *föde*, *n. ts, zc*, couche (*f.*) de charbon, banc, *m.* lit, *m.* veine, *f.*; — *förderung*, *f. spl.* extraction (*f.*) de la houille; — *frau*, *f. n*, charbonnière, *f.* marchande (*f.*) de charbon; — *gas*, *n. ts, zc*, *spl.* gaz (*m.*) d'éclairage; — *gebirge*, *n. ts, zc*, *spl.* montagne d'houille; — *gefäuer*, *adj.* carbonaté, qui est formé par l'acide carbonique; — *gestübe*, *n. ts, zc*, *spl.* poussier (*m.*) de charbon; — *gluth*, *f. spl.* charbons ardents, brasier, *m.* braise, *f.*; — *grube*, *f. n*, charbonnage, *m.* charbonnière, *f.* mine (*f.*) de houille; — *hâten*, *m. ts, zc*, *Forç.* croc (*m.*) aux charbons; — *batig*, *adj.* qui contient du charbon; *Minér.* houilleux, carbonifère, anthracifère; — *händler*, *m. ts, zc*, marchand (*m.*) de charbon, charbonnier, *m.*; — *haue*, *n. ts, zc*, *inagasin* (*m.*) à charbon; — *holz*, *n. ts, zc*, *spl.* bois (*m.*) propre à faire du charbon; — *hammer*, *f. n*, charbonnière, *f.*; — *tafen*, *m. ts, zc*, caisse (*f.*) à charbon, brasier, *m.*; *Boul.* huée (*f.*) à braise; — *Fein*, *n. indéf.* houille, *f.* menu charbon; — *Forb*, *m. ts, zc*, benne (*f.*) à houille; — *Fräuel*, *m. ts, zc*, *Fond.* fourgon, *m.* râteau (*m.*) à charbon; — *lager*, *n. ts, zc*, dépôt (*m.*) de houille; *Min.* couche (*f.*) de houille; — *luft*, *f. spl.* air (*m.*) carbonifère; — *mann*, *m. ts, zc*, *tr.* et — *leute*, charbonnier, *m.*; — *meiler*, *m. ts, zc*, four-neau (*m.*) à charbon, pile (*f.*) de char-bon; — *meßer*, *m. ts, zc*, mesureur (*m.*) de charbon; — *oien*, *m. ts, zc*, fourneau (*m.*) à charbon; — *oxyd*, *n. invar.* *Chim.*

oxyde (m.) de carbone; — *andgas*, n. cē, spl. gaz (m.) carbonique; oxyde (m.) carbonique; — *pfanne*, f. n. réchaud, m. braisier; m; — *plaz*, m. cē, zc, place (f.) au charbon; — *pulver*, n. s. spl. poudre (f.) de charbon; charbon pulvérisé; — *riß*, m. ffr, ffr, Dess. esquisse faite au fusain; — *riß*, m. cē, zc, charbonnée; f. Fond. charge; f. — *sauer*, adj. qui est formé par l'acide carbonique; — *sauze*, sels carbonatés, carbonates, m. pl; — *saure*, f. spl. gaz (m.) acide carbonique; acide (m.) méphitique; — *sauremeßer*, m. s. — *anthracomètre*, m; — *schafel*, f. n. Ch. de fer, pelle (f.) à charbon; — *schicht*, f. n. Géol. couche (f.) de houille; — *schiefer*, m. s. — *Minér. schiste bitumineux* ou inflammable; — *schiff*, n. cē, zc, bateau (m.) à charbon, charbonnier; m; — *schlacke*, f. spl. fraissil, m. cendres (f. pl.) de charbon de bois; — *schürer*, m. s. — *tisonnier*, m; — *schütte*, f. n. seau (m.) à charbon; — *schwarz*, adj. noir comme charbon; — *schwefelwasserstoff*, m. cē, spl. Chim. sulfide (m.) carbohydrique; — *sortirhaus*, n. cē, zc, tr. atelier (m.) de triage pour le charbon; — *staub*, m. cē, spl. poussier (m.) de charbon; Artill. aigremore, m; — *stein*, n. cē, zc, schiste bitumineux; — *stichstoff*, m. cē, spl. nitre (m.) carbonique; — *stichstoffauer*, adj. picrique; — *stichstoffsaure*, f. spl. carbozotates, m. pl; — *stichstoffsaure*, f. spl. acide (m.) carbozotique; — *stift*, m. cē, zc, fusain, m. crayon (m.) Conté, crayon (m.) de charbon; — *stift*, m. cē, spl. Chim. carbone, m; Schwefel — *stift*, sulfide (m.) de carbone; Verbindung des — *stift* mit einem Metalle, carbure, m; (Eisen mit — *stift*, carbure (m.) de fer, — *stifthaltig*, adj. anthracifère; — *stiftaltige* Mineral, minéraux (m. pl.) anthracifères, anthracides, m. pl; — *stiftmetalle*, n. pl. carbures (m. pl.) métalliques; — *stiftverbindung*, f. n. carbures, m. pl; — *sturz*, m. cē, zc, Fond. place (f.) au charbon; — *theer*, m. cē, spl. goudron (m.) de houille, coaltar, m; — *tiegel*, m. s. — *creuset* (m.) en charbon; — *topf*, m. cē, zc, couvet, m. chauffe-terre; f. — *träger*, m. s. — *charbonnier*, m. garçon charbonnier; — *wagen*, m. s. — *et* zc, benne, f. ou danne (f.) à charbon; Ch. de fer. wagon (m.) à houille; — *wasserstoff*, m. cē, spl. Chim. gaz hydrogène carboné; — *wasserstoffgas*, n. cē, spl. étherine, f. hydrogène carboné, carbure (m.) d'hydrogène; — *weib*, n. cē, zc, marchande (f.) de charbon, charbonnière, f; — *zange*, f. n. pinces, f. pl. pince, f; Forg. chaudière, f; — *zeche*, f. n. Top. mine (f.) de charbon ou de houille.

1. *Köhler*, m. s. — (keu-lér). charbonnier, m; Zool. renard charbonnier. || = in, f. nen, charbonnière, f.

2. *Köhler* — *a*, du charbonnier; — *barisch*, m. cē, zc, ou — *bors*, m. cē, zc, Zool. perche noire; — *glaube*, m. nē, spl. ou — *glauben*, m. s. spl. foi (f.) de charbonnier, foi (f.) aveugle et robuste; — *haus*, n. cē, zc, maison (f.) de charbonnier; — *hütte*, f. n. cabane (f.) de charbonnier, charbonnière, f; — *kraut*, n. cē, spl. Bot. lycopode (m.) en masse; — *meister*, m. s. — *maître-charbonnier*, m.

Kohllicht, adj. (kō-lîcht). carboneux; — *saure* Gas, gaz acide carboneux.

Kohlîg, adj. (kō-lîg). charbonneux, qui ressemble à du charbon, qui renferme du charbon.

Kohlung, f. spl. (kō-loun'g). carbonisation, f; Chim. carburation, f.

**Kohorte*, f. voy. Cohorte.

**Köhren*, z. (keu-rèn). Man. examiner les étalons reproducteurs et les juments.

**Köhrungs-kommission*, f. n. (keu-roun'g-kom-mi-si-on). commission (f.) des haras chargée de choisir les étalons reproducteurs.

**Koimbra*, n. voy. Coimbra.

**Koincidiren*, n. voy. Coincidiren.

**Koje*, f. n. (kō-îe). 1. Mar. cabine, f. cabane, f. chambre, f; sam. chambre (f.) à coucher. | 2. lit, m. couchette, f.

**Kofarde*, f. n. (kō-kur-dé). Mil. co-cave, f.

1. *Kofe*, m. sing. invar. pl. *Kofs*, (kō-ke). ou *Koaf*, coke, m.

2. *Kofe* — *a*, de coke, de houille; — *bercitung*, f. spl. préparation (f.) du coke; — *heijung*, f. n. chauffage (m.) au coke; — *hochofen*, m. s. zc, haut-fourneau (m.) brûlant du coke; — *ofen*, m. s. zc, four (m.) à coke, poêle (m.) à coke; — *wagen*, m. s. — *et* zc, wagon (m.) à coke ou à houille, benne, f. ou banne (f.) à charbon.

Köfen, n. (keu-kèn). ou *Köden* et *Köden*, av. haben. cracher, vomir; Vétér. tiquer en l'air.

1. *Köfer*, m. s. — (kō-kér). ou *Köftr*, 1. Mar. trémue, f. coursie, f. coursier, m; cornet (m.) du mât; boîte (f.) du gouvernail; arche (f.) de pompe, montant, m. garde-feu, m. porte-gargousse, m. | 2. Porcel. cassette, f. gazette, f.

2. *Köfer* — *a*, de la trémue, à trémue; — *schraube*, f. n. Mar. verin (m.) à trémue; — *stuch*, n. cē, zc, coursier, m. pièce (f.) d'avant.

Köfer, m. s. — (keu-kér). Vétér. tiqueur (m.) à l'appui, voy. *Keftr*.

Koffelskörner, n. pl. (kōk-kèls-keur-nér). coques (f. pl.) du Levant.

**Koffolith*, m. s. spl. (kō-kō-lit). Min. coccolithe, m; aragite, f. pyroxène granuleux.

**Kokos*, m. voy. Cocos.

**Kofs*, m. pl. voy. *Kofe* et *Koaf*.

**Kofus* — *a*, m. voy. *Cocus* — *a*.

**Kolatorium*, n. voy. Colatorium.

Kolb — *a*, à crosse, en forme de masse; — *bahn*, f. n. mail, m; — *weide*, f. n. ou *Kopfweide*, Bot. saule blanc vulgaire; — *wurz*, f. n. Bot. nénuphar blanc.

Kolbe, f. n. (kōl-bé). ou *Kolben*, masse (f.) d'armes; Arm. crosse, f. (du fusil), bois, m. ou poignée, f. (du pistolet); Chass. bosses, f. pl; Bot. masse, f. api, m; H. nat. cuilleron, m. calypte, f.

Kölbel, m. s. — (keul-bèl). Forg. mise, f.

1. *Kolben*, m. s. — (kōl-bèn). masse, f. masse, f; Artill. tête (f.) du renfouloir ou de l'écouvillon; Arm. brunissoir, m. polissoir, m. fraise, f. grattoir, m; crosse (f.) du fusil, poignée, f. ou bois (m.) du pistolet; masse (f.) d'armes; Bot. axe, m. poinçon, m. spadice, m. panicule, m. épi, m. pabouil, m; Chass. bosses, f. pl. velues, f. pl; Chim. corne, f. retorte, f. alambique, m. ballon, m. récipient, m; Fond. pilon, m; einfacht — *maquette*, f; flader — *fraise plate*; arbalétrier — *ramasse*, f. grattoir, m; runder — *fraise ronde*; Forg. loupe, f; H. nat. sommet, m. ou pointe (f.) des antennes, cuilleron, m. calypte, f; Hydr. pilon, m; Méc. piston (m.) de pompe; Jeu, mail, m; Verr. dame-jeanne, f; Vitr. fer (m.) à souder; Zool. chabot, m.

2. *Kolben*, n. av. haben; Chass. faire les bosses, pousser les bosses; Jeu. croquer, jouer au mail ou à la crosse. || a. faire une crosse à, travailler avec la crosse; Arm. polir avec le polissoir, aléser; Javé. étêter ou écimier les arbres; Blanch. passer au fer rond.

3. *Kolben* — *a*, en forme de masse ou de crosse; du sommet; — *aufgang*, m. cē, spl. Méc. mouvement ascensionnel du piston; — *bade*, f. n. joue (f.) de la crosse; — *blech*, n. cē, spl. Arm. plaque (f.) de couche; — *blume*, f. n. Bot. fleur spadicee; — *bürste*, f. n. goupillon, m; — *decke*, f. n. Zool. cuilleron, m. calypta, f; — *eisen*, n. s. — *Fond. maquette*, f; — *flache*, f. n. Arm. plat (m.) de la crosse; — *fliege*, f. n. Zool. frelon, m; — *formig*, adj. qui a la forme d'une masse ou d'une crosse; — *gebläse*, n. s. — *Min. soufflet* (m.) à piston; — *ge-recht*, adj. habile à manier la masse; — *gras*, n. cē, spl. vulpin (m.) des prés; — *hals*, m. cē, zc, Arm. poignée (f.) de

la crosse; Artill. corps (m.) du piston de la fermeture à vis; — *hirsch*, m. cē, zc, Chass. haire, m; — *hirsche*, f. n. Bot. panic. m. panis (m.) d'Italie; — *hub*, n. cē, spl. Méc. course, f. ou levée, f. et jeu (m.) du piston; — *läser*, m. s. — *scarabée* (m.) à antennes claviformes; — *fante*, f. n. Arm. bec (m.) de crosse; — *fappe*, f. n. Arm. plaque (f.) de couche; — *lauf*, m. cē, spl. Méc. course, f. ou levée, f. ou jeu (m.) du piston; — *moos*, n. cē, spl. Bot. lycopode (m.) à masse; — *nafe*, f. n. Arm. bec (m.) de crosse, talon (m.) de crosse; — *recht*, n. cē, spl. droit (m.) du plus fort; — *scheide*, f. n. Bot. spathe, f; Chim. tubulure (f.) d'une cornue; — *schuh*, m. cē, zc, Arm. plaque (f.) de couche; — *speise*, f. n. Vétér. soudure, f; — *spiel*, n. cē, spl. mail, m. jeu (m.) de mail, jeu (m.) à la crosse; Méc. jeu (m.) du piston; — *spieler*, m. s. — *croiseur*, m; — *stange*, f. n. Min. barre (f.) de pompe, tige, f. ou verge (f.) de piston de pompe; — *stich*, m. cē, zc, coup (m.) de crosse; — *stich*, m. cē, zc, coup (m.) de masse; — *taucher*, m. s. — *harle*, m; — *träger*, m. s. — *Sell. porte-crosse*, m; — *ventil*, n. s. zc, soupape (f.) du piston; — *verschluß*, m. ffr, zc, Artill. fermeture (f.) à verrou cylindrique à piston; — *zeit*, f. spl. Chass. époque (f.) de la mue du cerf; — *zirkel*, m. s. — *compas* (m.) à pointe conique; — *zug*, m. cē, zc, levée (f.) des pistons, jeu (m.) des pistons.

Kolbidit, adj. (kōl-bîdt). qui a la forme d'une masse; en forme de bosse; Bot. tubéreux.

Kolbig, adj. (kōl-bîg). qui est pourvu d'une crosse; qui a un gros bout; — *scholz*, bois noueux; Bot. spadice, panicule, capit.

Kölblein, n. s. — (keulb-lain). dim. de *Kolke*, petite masse, massette, f. petite crosse, crossette, f.

Kölbleinraut, n. cē, spl. (keulb-lain-kraut). Bot. pimprenelle, f.

Kolb, n. cē, zc, (kōl-b). ou *Koll* et *Kull*, tournant, m. gouffre, m. trou (m.) dans le lit d'un fleuve; mare profonde; Mar. remole, m.

Kolber — *a*, rond, courbé; — *gat*, n. cē, zc, Mar. hulot, m; — *lufe*, f. n. dos (m.) d'âne; — *stod*, m. cē, zc, Mar. manivelle (f.) de gouvernail.

**Kolibri*, m. voy. Colibri.

**Kolif*, f. voy. Colif.

**Koliren*, a. voy. Coliren.

**Koliseum*, n. voy. Coliseum.

**Kolitis*, f. voy. Colitis.

Kolf, m. n. cē, zc, (kōlk). ou *Kold* et *Kull*; gouffre, m. tournant, m. mare profonde; trou (m.) dans le lit d'un fleuve; Mar. remole, m.

Kolfen, n. (kōl-kèn). av. haben; gronder, grouiller, faire du bruit. || =, n. s. spl. grouillement, m; Méd. borborismes, m. pl.

Kolkrabe, m. n. n. (kōl-kra-bé). o. Goldkrabe et *Kalkkrabe*, Ornith. corbeau (m.) à reflets d'ors.

**Kollateral* — *a*, voy. Collateral — *a*.

**Kollationiren*, a. voy. Collationiren.

Kolle, f. n. (kōl-lé). ou *Kölle*, f. n. Bot. sarriette, f.

**Kollectanea*, n. pl. voy. Collectanea.

**Kollecte*, f. voy. Collecte.

**Kollecteur*, m. voy. Collecteur.

**Kollector*, m. voy. Collector.

**Kollege*, m. voy. College.

**Kollegialisch*, adj. voy. Collegialisch.

**Kollegium*, n. voy. Collegium.

**Kollemitte*, m. n. n. (kōl-lé-mi-sse). ou *Kollemoder*, m. s. — *ou* *Kolblisch*, Zool. charbonnier, m. morue (f.) noire, colin, m.

Kollerer, m. s. — (kōl-lé-rér). Zool. faux-bourdon, m.

1. *Koller, m. et n. s. —, (kol-lér). collette, f. gorgette, f. Mil. tunique, f. libret —, collet (m.) de buffe.

2. Koller, m. s. spl. Vétér. vertigo, m. folie, f. rage, f. délire, m.; tumuit —, vertige (m.) stupide; tainbr —, vertige furieux; stiller —, vertige comateux.

3. Koller —, du collet; de la rage, du délire. — ader, f. n. veine (f.) du front; — buich, m. té, u, sapin éteté ou rabougré; — farbe, f. spl. ocre (m.) jaune; — macher, m. s. —, Mil. colletier, m.; — mühle, f. n. Poudre-meules, f. pl.; — murz, f. spl. ou — murzel, f. n. Bot. nénuphar blanc.

*Kollerig, adj. (kol-lé-rih). qui a le vertigo; Rg. fougueux, furieux, emporté; tétu; — werden, être pris de vertigo.

1. Kollern, n. (kol-lérn). av. babn; 1. sauter, faire des bonds; rouler; faire entendre un roulement prolongé, un gorgouillement; glougouter; grouiller; glougouter (parl. du dindon). || 2. a. rouler. || 3. =, n. s. spl. roulement, m. gorgouillement, m.; Méd. borborygmes, m. pl.; glougoul, m. (du dindon).

2. Kollern, n. av. babn; Vétér. avoir le vertigo; Rg. être furieux, être en fureur.

*Kollert ou Kollert, n. té, c. (kol-lér). Mil. collet, m. veste (f.) de fatigue ou de manège.

*Kollimations —, de collimation; — fehler, m. s. —, Top. erreur (f.) de collimation; — schraube, f. n. Top. vis (f.) de rectification pour éviter aux erreurs de collimation.

*Kollision, f. voy. Collision.

*Kollodium, n. voy. Collodium.

*Kolloquium, n. voy. Colloquium.

*Kollusion, f. voy. Collusion.

*Kollutorium, n. voy. Collutatorium.

*Kollurit, n. té, spl. (kol-li-ril). Miner. kollyrite, f.

*Kollitrium, n. voy. Collyrium.

Koln, n. té, c. (koln). côté, m. point, m.; das Ziel hängt an einem —, le câble est fixé à deux points, aux deux côtés.

1. Kolmar, n. s. (kol-mär). Géogr. Colmar.

2. Kollmar —, mêlé, mélangé; de Colmar; — frant, n. té, spl. Bot. mourron, anagallis, m.; — marmor, té, spl. Min. chaux mêlée de serpentine.

*Kolmarisch, adj. (kol-ma-rich). de Colmar.

Kolmschiefer, m. s. —, (kolm-chi-fer). aust. alumieux.

*Köln, n. voy. Köln.

1. Kölnner, m. s. —, (keul-nér). ou Kölnner; habitant (m.) de Cologne. || adj. invar. de Cologne. || = in, f. n. femme (f.) de Cologne.

2. Kölnner, m. s. —, Agr. mûlayer, m. censitaire, m. possesseur (m.) d'une métairie qui doit cens; — hof, m. té, u, métairie (f.) qui doit cens.

*Kölnisch, adj. voy. Kölnisch.

1. Kolon, n. s. c. (ko-lôn). ou Colon. Gram. colon, m. deux points, m. pl.; Anat. colon, m.

2. Kolon, m. en, en, planteur, m. colon, m.

3. Kolon, n. s. Géogr. Colon, f. Aspinwall, f.

*Kolonial, adj. voy. Colonial.

*Kolonie, f. voy. Colonie.

*Kolonist, m. voy. Colonist.

*Kolonne, f. n. (ko-lôné). Mil. colonne, f. brée —, colonne (f.) parallèle; géométrique —, colonne (f.) à distance entière; tise —, colonne (f.) perpendiculaire; géométrique —, colonne serrée; en jufammengeordnet — auf-marschieren, avancer en masse de colonne; aufschließen —, colonne serrée; aufeinanderzueigen —, ligne (f.) de colonne; offene —, colonne (f.)

avec distance; geschlossene — n forment, se masser; stillstehende ou stehende —, colonne (f.) de pied ferme; sich in — n setzen, se former en colonnes; — halten, observer la direction du guide; Artill. — zu einem par pièce, en colonne! Arch. colonne, f.; — n, f. pl. colonnade, f.; Impr. colonne, f. voy. Column.

Kolonnen —, de colonne, par colonne; — abtheilung, f. n. détachement (m.) de dix colonnes de munitions; — angriff, m. té, c. attaque (f.) en colonne; — bewegung, f. n. évolution (f.) en colonne; — brücke, f. n. pont (m.) praticable pour une colonne; — formation, f. spl. formation (f.) de colonne; — führer, m. s. —, chef (m.) de colonne; — jäger, m. s. —, chef (m.) de colonne; — linie, f. n. ligne (f.) de guides; — scherbe, f. n. Tir. cible grise; — spitze, f. n. tête (f.) de colonne; — stäfel, f. n. échelon (m.) de colonne; — stellung, f. n. formation (f.) en colonne; — weg, n. té, c. route (f.) militaire; — weise, adv. par colonnes.

*Kolophonium, n. voy. Ctelephonium.

*Koloquinte, f. voy. Coleauinte.

*Koloration, f. voy. Coloration.

*Koloratur, f. voy. Coloratur.

*Koloriren, a. voy. Coloriren.

*Kolorit, n. voy. Colorit.

*Kolos, m. té, c. (ko-loss). géant, m. colosse, m.

*Koloslich, adj. (ko-lo-ssa-lich). gigantesque, géant, colossal.

*Kolpack, m. té, c. (kol-pak). colback (m.) des hussards.

Kolischwein, n. s. c. (kol-chouarn). ou Kolischwinn, n. et Kolsem, n. té, c. Mar. carlingue (f.) du fond du vaisseau.

1. Koller, m. s. —, (kol-tér). couverture, f.

2. Koller, n. s. —, Agr. coutre, m. (de la charrue).

Kolterholz, n. té, c. (kol-tér-holz). soupeau, m.

*Koluber, m. voy. Coluber.

*Kolumba, f. voy. Columba.

Kolumbien, n. voy. Columbien.

Kolumbierenoth, adj. voy. Columbienroth.

*Kolumbit, n. voy. Columbit.

Kolumbus, m. voy. Columbus.

*Kolumella, f. voy. Columella.

*Kolumne, f. voy. Columnne.

*Kolummentitel, m. voy. Columnnetitel.

*Kolza, m. voy. Colza.

*Koma, f. voy. Coma.

Kombaras, f. n. (kom-bars). Mar. couverture (f.) de lit.

*Kombattant, m. voy. Combattant.

*Kombination, f. voy. Combination.

*Kombiniren, a. voy. Combiniren.

*Kombüse, f. n. (kom-bu-zé). Mar. cuisine (f.) d'un vaisseau.

*Komet, m. voy. Comète.

*Komik, f. spl. (hō-mik). le comique, ce qui est comique.

*Komiker, m. s. —, (hō-mi-kér). Théâtre. comique, m.; fam. naïf, m. bouffon, m.

*Komisch, adj. (hō-mich). comique, risible.

*Komitat, n. voy. Comitatus.

*Komité, n. voy. Comité.

*Komitia, n. pl. voy. Comitatus.

*Komma, n. s. s. ou — ta, (kom'-ma). virgule, f.

*Kommandant, m. voy. Commandant.

*Kommandantur, f. voy. Commandantur.

*Kommandiren, a. voy. Commandiren.

*Kommando, n. voy. Commando.

+ Kommen, n. (kom-mén). fam. g. kommen, av. sein; 1. venir, arriver, s'approcher de, atteindre, se rendre à; et ist gekommen, il est arrivé, il est là; et wird bald —, il viendra bientôt, il ne tardera pas à arriver; wieder —, revenir; zu spät —, être en retard, arriver en retard; der Sommer kommt, l'été approche; nahe —, venir; —, approcher, avancer; gegen —, venir en bande ou en masse; gelaufen —, arriver en courant, accourir, venir à la hâte, arriver tout essoufflé; geritten —, venir à cheval; goldweunen —, arriver à la nage; gefahren —, venir en voiture; da kommt er gegan, le voilà qui arrive; gelaufen —, arriver avec bruit; in das Haus —, entrer; durch die Stadt —, traverser la ville; aus dem —, aborder, accoster, atteindre la terre; aus dem Hause —, sortir de sa maison, sortir de chez soi; eine Straße —, suivre une route; ich bin diesen Weg nie gekommen, je n'ai jamais fait ce chemin; je n'ai jamais pris ou suivi ce chemin; ich komme den ersten Weges ou den ersten Weg, ils suivent la même route; jem. (b) in den Weg —, se trouver sur le chemin de qn; et soll mir nur —, si vous venez s'y frotter! wenn Sie mir so —, si vous vous conduisez ainsi, si vous le prenez ainsi ou sur ce ton-là; Sie — wie gerufen, vous arrivez comme marée en carène, vous arrivez à propos; es ist mir zu Ehren gekommen, on m'a dit, on m'a rapporté, il m'a été dit, j'ai appris; es kam mir in den Sinn, il me vient à l'idée; mir kam der Gedanke zu... la pensée ou l'idée me vint de...; kommt Zeit, kommt Rath ou über Nacht kommt quier Rath, la nuit porte conseil; das Beste kommt nach, le plus étonnant viendra bientôt ou n'est rien, voici le meilleur.

2. se placer, trouver sa place, être mis, se mettre; dieß Platz kommt hier, cette feuille se place ici; diese Bemerkung kommt hier, cette remarque vient ici, trouve sa place ici; das kommt nicht auf die Rechnung, cela ne figurera pas sur la facture, ce ne sera pas porté au compte; den Arzt — lassen, aj. —, aller le médecin en consultation.

3. provenir, venir de; dieß Wort kommt aus dem Lateinischen, ce mot a une origine latine; dieß Wort kommt uns aus... ce usage nous vient de...; woher kommt es, d'ak... comment se fait-il que...; alles Gut kommt von Gott, tout nous vient de Dieu; — lassen, faire venir, mander, appeler; etw. (a) von P... — lassen, faire venir qch. de P... se faire envoyer qch. de P... 4. en venir à, arriver à, être sur le point de, être près de; zum Bergein —, se montrer, apparaître; los — ou frei —, être mis en liberté, s'affranchir; et kam an zu gehen, y fahen, il vint à pied, il vint en voiture; auf die Füße zu stehen —, tomber sur ses pieds; als et kam zu sterben, lorsqu'il vint à mourir; et kam eben mid zu sein, on le plaça à côté de moi; et kam um feste sich setzen, il vint s'asseoir auprès de nous; wir kamen auf ihn zu sprechen, nous vinmes à causer de lui.

5. advenir, arriver par hasard, réussir; woher kommt es daß...? comment se fait-il que...? wie ist es auch kommen ou mag — was da mil, ou est mag — wie es tolle, quoiqu'il arrive, advenant que pourra, à tout hasard; es kommt ein Gewitter, nous aurons de l'orage; so weit — daß... en arriver à ce point que...; so weit ist es mir Ihnen gekommen — en êtes-vous là? dazu muß es —, il faut en venir là; das kommt wohl bisweilen, cela arrive, cela se voit; wie es gerade kommt, c'est selon, cela dépend des circonstances; wenn nichts dazwischen kommt, si rien ne vient déranger nos projets; das Korn kommt schön, le blé vient bien ou réussit bien; das kommt höchst unangehen, cela arrive fort mal à propos, c'est bien contraire; das kommt nie einwärts, cela arrive bien à propos; mit etw. (b) zurecht —, réussir à.

6. zu stehen —, couter, revenir; wie theuer kommt dieß Rod zu stehen, à combien revient cet habit, que vous coûte cet habit; das soll ihm theuer zu stehen —, il le paiera cher, cela lui coûtera cher.

7. être dû, revenir; mir — noch 50 fr., il me revient encore 50 fr., on me doit encore 50 fr. 8. — an, arriver à; an den Tag ou ans Licht —, arriver au

jour, se découvrir, percer; an's Land —, aborder, débarquer, descendre à terre, attendre, gagner la terre, mettre pied à terre; bis an das Dad —, arriver, monter jusqu'au toit; an den Galgen —, être pendu; an die Reite —, avoir son tour; an jem. (c) Stelle —, remplacer qn, succéder à qn; an Ort und Stelle —, arriver en place, trouver sa place, se loger, se caser; an den rechten Mann —, arriver ou parvenir à qui de droit; bis auf an den rechten Mann gekommen, cela est tombé en bonnes mains; jem. (b) ans Felsen —, toucher qn, attacher aux jours de qn. an jem. (b) —, rencontrer qn; ich auf den hart an einander —, s'attaquer vivement, en venir aux mains, se prendre de querelle; nicht an jem. (b) — fassen, ne pouvoir aborder qn, ne pas avoir de prise sur qn; — auf, arriver sur; auf das Dad —, gagner le toit, arriver ou parvenir jusque sur le toit; auf die Welt —, naître, venir au monde; fig. jem. (b) auf den Hals —, devenir à charge à qn; tomber sur les bras de qn; auf einen Gedanken —, auf einen Einfall —, avoir une idée; ich kam nicht auf seinen Namen —, je ne puis me souvenir de son nom, je ne puis retrouver son nom; ich kam auf den Einfall, j'eus l'idée; auf den Betracht ou die Vermuthung —, concevoir un soupçon; auf seine Kosten —, faire ses frais, rentrer dans son argent; wenn ich auf's Beste gekommen, au pis aller; auf die Spur —, découvrir la piste; auf die lange Hand —, être ajourner indéfiniment; auf em. (A) zu sprechen —, venir à parler de qch; das Gespräch kam auf die Krüge, on vint à parler de la guerre, auf die Universität —, suivre les cours de l'Université; — aus, venir de; aus dem Hause —, sortir de la maison; er kommt nie aus dem Hause, il ne sort jamais de chez lui; aus der Welt —, être démodé, passer de mode; aus der Welt —, sortir d'embarras; aus der Fassung —, perdre son aplomb, se déconcentrer; aus dem Sinn —, oublier; das kommt mir nicht aus dem Sinn, je ne puis chasser cette pensée; aus dem Gedränge —, sortir d'embarras; aus dem Takte —, rompre la mesure; aus einander —, se séparer, se brouiller; friedlich ou aus einander —, s'arranger, terminer (une affaire) à l'amiable; fam. ich kam nicht aus ihm —, je ne sais que penser de lui; Prov. aus den Augen in die Taufe —, tomber de Carybde en Scylla; — durch: durch den Wald —, traverser la forêt, venir ou passer parla forêt; durch das Thor —, passer par la porte; — hinter: er kommt hinter mir, il me suit, il vient derrière moi; hinter jem. (c) Sprünge —, découvrir les menées de qn; hinter eine Sache —, découvrir ou savoir une chose; ich bin dahinter gekommen das... j'ai découvert que; hinter ein Geheimnis —, découvrir ou dévoiler un secret, arriver à connaître un secret; hinter die Wahrheit —, découvrir la vérité; — in: in einem Wagen —, venir en voiture, se faire voiturier, se faire amener en voiture; es ist mir in den Sinn gekommen, il m'est venu à l'esprit; wieder in den Sinn —, revenir à la mémoire; in Gang ou in Bewegung —, commencer à se mouvoir, se mettre en mouvement ou en marche, se mettre en branle, se branler; in Gefahr —, être exposé au danger; in Verlegenheit —, tomber dans l'oubli, être oublié; wieder in Genuß —, rentrer en faveur; jem. (b) in die Hände —, tomber entre les mains de qn; das kommt nicht in Betracht, cela n'entre pas en ligne de compte; in Aussicht —, être pris en considération, entrer en ligne de compte; in Horn —, se mettre en colère; in Straß —, être passible d'une peine, s'exposer à un châtimement; in die Brüste —, être condamné à l'amende; in die Rehe —, être mis en apprentissage; in Ruf —, devenir célèbre, acquérir de la notoriété ou de la célébrité, devenir notoire; jem. (b) in den Weg ou in die Quere —, se trouver sur le chemin de qn; fig. traverser les desseins de qn; — mit: mit dem Wagen —, mit der Eisenbahn —, venir en voiture ou en chemin de fer, venir par la voiture, par le chemin de fer; jem. (b) mit em. (b) —, débiter qch. à qu, tenir tel ou tel langage à qn;

et fess mit nur damit —, qu'il ose me dire, me faire, me montrer, m'offrir de pareilles choses; fam. ich bin mit keinem Fuß in sein Haus gekommen, je n'ai pas mis les pieds chez lui; — nach: nach Hause —, rentrer chez soi ou à la maison, retourner chez soi; er kam nach Italien, il vint en Italie; nach Frankreich —, être envoyé en France, passer en France; — über: über den Fluss —, passer, traverser le fleuve, passer sur l'autre rive du fleuve; dieß Wort ist nie über meine Lippen gekommen, je n'ai jamais prononcé ce mot; dieß Blut kommt über ihn! puisse ce sang retomber sur lui! über jem. (A) —, tomber sur le dos de qn; — um: Sie werden um die Kosten —, vous en serez pour vos frais; um das Leben —, perdre la vie, y laisser sa vie, périr; um sein Geld —, perdre son argent, être frustré de son argent; — unter: jem. (b) unter die Hände —, tomber entre les mains de qn; fam. tomber sous la griffe de qn; être sous la domination de qn; er kam ihm nie wieder unter die Augen, il ne se représenta jamais devant lui; unter die Leute —, voir du monde; fam. unter das Volk —, être soldat, faire son temps ou son service militaire; — von: ich komme eben von ihm, je viens à l'instant de chez lui, je le quitte à l'instant; nicht von der Stelle —, ne pas bouger de place, ne pas quitter la place, ne pas avancer; vom Dienst —, perdre sa place; Mil. von der Wache —, descendre la garde; jem. (b) nicht von der Seite —, ne pas quitter qn, d'une semelle; von einem —, perdre la tête, devenir fou; von Kräften —, dépérir, perdre ses forces; von guter Quelle —, venir de bonne source; — vor: vor das Thor —, arriver devant la porte; vor jem. (b) —, arriver avant qn, précéder qn; vor jem. (A) —, se présenter devant qn, aborder qn; vor Gericht —, être cité en justice, se présenter devant le juge, passer en jugement; jem. (b) nicht wider vor Augen —, ne plus se présenter devant qn, ne plus paraître en présence de qn; — zu: zu jem. (b) —, aller chez qn, venir chez qn, aller trouver qn; fam. zu em. (b) —, avoir une idée; se procurer qch; er ist zu diesem Gedanken gekommen, il a eu cette idée, il lui est venu cette idée; wie bist du zu diesem Gede gekommen? comment as-tu fait pour te procurer cet argent? wider zu sich —, revenir à soi, reprendre ses sens, ses forces; zu Altem —, respirer, reprendre haleine; zu der Ansicht —, arriver à cette idée, arriver à se persuader; zu Schaden —, se blesser, se faire du mal; fig. s'attirer du désagrément; zu Tode —, périr; zu einer Krankheit —, attraper une maladie; zur Behnung —, réfléchir, penser; wider zu sich —, revenir à soi, reprendre connaissance; wider zur Behnung —, reprendre ses sens, revenir à soi; wider zur Vernunft —, revenir à la raison; wider zu Gnade —, rentrer en grâce; zum Ziel —, atteindre son but; wenn es zum Krüge kommt, si l'on en vient à une guerre, si on déclare la guerre; mit em. (b) zu Ende ou zu Stube —, venir à bout de qch; das ist mir zu Ohren gekommen, j'ai eu connaissance de cela, j'ai entendu parler de cela, ce bruit est arrivé à mes oreilles; 20 fr. kommen Ihnen zu Gut, il vous revient 20 fr.; vous avez encore à toucher 20 fr.; kommend, qui vient, qui approche, qui arrive, futur, prochain, venant; kommenden Jahr, l'année prochaine, l'année qui va venir; kommende Zeiten, l'avenir, les temps (m. pl.) à venir; der Kommode, adj. sub. celui qui doit venir, l'arrivant; die Gedanken und die Kommoden, les allants (m. pl.) et les venants, m. pl. || =, n. s, spl. arrivée, f. venue, f; das — und Gehen, l'aller (m.) et le venir, les allées (f. pl.) et les venues, f. pl.

* Kommode, f. voy. Commode.
* Kommod, m. voy. Commode.
* Kommodat, m. voy. Commodat.
* Kommodator, m. voy. Commodatator.
* Kommodthur, m. voy. Commodthur.
* Kommodhurei, f. voy. Commodhurei.

* Kommentiren, a. voy. Commenter.
* Kommerz ou Kommerz, m. voy. Commerce.
* Kommerzieren, a. voy. Commercer.
* Kommerzcollegium, n. voy. Commercecollegium.
* Kommerzziel, adj. voy. Commerzial.
* Kommerzienrath, m. voy. Commerzienrath.
* Komminatorisch, adj. voy. Comminatorisch.
* Kommis, m. voy. Commis.
* Kommissar, a. voy. Commissar.
* Kommissär, m. voy. Commissaire.
* Kommissariat, n. voy. Commissariat.
* Kommissarius, m. voy. Commissarius.
* Kommission, f. voy. Commission.
* Kommissionsär, m. voy. Commissaire.
* Kommissorisch, adj. voy. Commissorisch.
* Kommittent, m. voy. Committent.
* Kommitter, m. voy. Committent.
* Kommlisch, adj. (kom'-lich), ou kommlisch; avenant, agréable, opportun, favorable.
* Kommlichkeit, f. spl. (kom'-lich-keit), convenance, f. opportunité, f.
* Kommode, f. voy. Commode.
* Kommodität, f. voy. Commodity.
* Kommodition, f. voy. Commodity.
* Kommun, adj. voy. Commun.
* Kommune, f. voy. Commune.
* Kommunikation, f. voy. Communication.
* Kommunizieren, a. voy. Communiquer.
* Kommunion, f. voy. Communion.
* Kommutator, m. s. en. (kom'-mou-tor), Télégr. commutateur, m.
* Kommo, n. voy. Commo.
* Kommodiant, m. voy. Comodiant.
* Kommodie, f. voy. Comédie.
* Kompact, adj. voy. Compact.
* Compagnie, f. voy. Compagnie.
* Kompan, m. s. e. (kom'-pân), ou Kumpan; compagnon, m. camarade, m. ami, m. bon garçon.
* Komparatio, m. voy. Comparatio.
* Kompaß, m. voy. Compas.
* Kompe, f. n. (kom'-pé), auge (f.) du bocard.
* Kompensiarisch, adj. voy. Compensiarisch.
* Kompensio, adj. voy. Compensio.
* Compensium, n. voy. Compensium.
* Kompetent, m. voy. Competent.
* Competenz, f. voy. Competenz.
* Kompilation, f. voy. Compilation.
* Kompilator, m. voy. Compiler.
* Kompiliren, a. voy. Compiler.
* Komplement, m. voy. Complement.
* Komplet, adj. voy. Complet.
* Kompletiren, a. voy. Compléter.
* Kompletorium, n. voy. Completorium.
* Komplex, adj. voy. Complexe.
* Komplexion, f. voy. Complexion.
* Komplizieren, a. voy. Complicier.
* Kompliment, n. voy. Compliment.
* Komplimentiren, a. voy. Complimenter.
* Komplot, n. voy. Complot.

* **Komplotiren**, *n. voy.* Complotir.
 * **Komponiren**, *a. voy.* Componiren.
 * **Komponist**, *m. voy.* Componist.
 * **Komposition**, *f. voy.* Composition.
 * **Kompost**, *m. tè, spl.* (kom-post). compost, *m.* (sorte d') engrais, *m.*
 * **Kompost**, *n. voy.* Compost.
 * **Kompreß**, *adj. voy.* Compreß.
 * **Kompreffe**, *f. voy.* Compreffe.
 * **Komprimiren**, *a. voy.* Comprimiren.
 * **Kompromiß**, *n. voy.* Compromis.
 * **Kompromittiren**, *a. voy.* Compromittiren.
 * **Komptoir**, *m. voy.* Comptoir.
 * **Komptoirist**, *m. voy.* Comptoirist.
 * **Komthur**, *m. voy.* Comthur.
 * **Komthurei**, *f. voy.* Comthurei.
 * **Koncentriren**, *a. voy.* Concentriren.
 * **Koncentrisch**, *adj. voy.* Concentrisch.
 * **Koncept**, *n. voy.* Concept.
 * **Koncert**, *n. voy.* Concert.
 * **Konciliem**, *n. voy.* Concilium.
 * **Koncipiren**, *a. voy.* Concupisciren.
 * **Konclave**, *n. voy.* Conclave.
 * **Konclufum**, *n. voy.* Conclufum.
 * **Koncordat**, *n. voy.* Concordat.
 * **Koncordia**, *f. voy.* Concordia.
 * **Koncordiren**, *n. voy.* Concordiren.
 * **Koncret**, *adj. voy.* Concret.
 * **Koncurrentz**, *f. voy.* Concurrentz.
 * **Koncurriren**, *n. voy.* Concurriren.
 * **Koncurs**, *m. voy.* Concurs.
 * **Kondition**, *f. voy.* Condition.
 * **Konditioniren**, *n. voy.* Conditioniren.
 * **Konditor**, *m. voy.* Conditor.
 * **Kondolenz**, *f. voy.* Condolenz.
 * **Kondor**, *n. voy.* Condor.
 * **Konduitenliste**, *f. voy.* Conduitenliste.
 * **Konfect**, *n. voy.* Confect.
 * **Konfection**, *f. voy.* Confection.
 * **Konferenz**, *f. voy.* Conferenz.
 * **Konfession**, *f. voy.* Confession.
 * **Konfidenz**, *f. voy.* Confidenz.
 * **Konfirmation**, *f. voy.* Confirmation.
 * **Konfirmiren**, *a. voy.* Confirmiren.
 * **Konfistation**, *f. voy.* Confistation.
 * **Konfisciren**, *a. voy.* Confisciren.
 * **Konflikt**, *m. voy.* Conflict.
 * **Konföderation**, *f. voy.* Confédération.
 * **Konföderiren** (nich), *r. voy.* Conföderiren.
 * **Konfus**, *adj. voy.* Confus.
 * **Kongreß**, *m. voy.* Congrès.
 * **Kongressakete**, *f. voy.* Congrèssakete.
 * **Kongruent**, *adj. voy.* Congruent.
 * **König**, *m. tè, c.* (keu-nich). *roi*, *m.* prince régnant, souverain, *m.*; *ein* — *von Frankreich*, un roi de France; *im Namen* de —, au nom du roi, par ordre du roi; *Bibl.* die heilige drei —, les trois mages; *Ag.* *roi*, *m.* le meilleur, le plus beau, le plus fort, le principal personnage; *der* — *des Tages* ou *des Fêtes*, le roi de la fête; *Jeu.* *roi*, *m.* *den* — *warten*, attendre ou jouer le roi; *Alch.* *régule*, *m.* *culot* (*m.*) d'argent; *Monn.* *lingot* (*m.*) d'argent fondu.
 1. **Königin**, *f. nten.* (keu-ni-guin). *reine*, *f.* souveraine, *f.* — *Mutter*, *reine-mère*, *f.* — *Mittler*, *reine douairière*; *der* —

des Tages, la reine de la fête; — *der* *Reich*, *reine-abeille*, *f.*; *Jeu.* *dame*, *f.* *reine*, *f.*
 2. **Königin** —, de la reine, à la reine; — *apfel*, *m. è, z.*, verte reine; — *trall*, *n. tè, spl.* alliage (*m.*) à la reine.
 * **Königlich**, *adj.* (keu-ni-guich). *royaliste*.
 * **Königlein**, *n. è, —*, (keu-nich-lain). *dim.* de *König*; *petit roi*, *principicule*, *m.* *roitelet*, *m.*
 * **Königlich**, *adj.* (keu-nich-lieh). 1. qui appartient au roi; digne d'un roi; *royal*. — *Armee*, armée royale; — *Nacht*, puissance royale; — *Ein* — *Hebräa*, Sa Majesté le Roi; *Seine* — *Hebräa*, Son Altesse Royale; — *Prinz*, prince (*m.*) du sang, prince royal; — *leben*, vivre en roi; — *es Vergnügen*, plaisir (*m.*) de roi; *Ag.* distraction excellente, plaisir (*m.*) digne d'un roi. | 2. qui est partisan du roi, royaliste; *der* — *gefinnt*, *adj. sub.* le royaliste, le partisan du roi. | 3. splendide, magnifique, somptueux, magistral. | 4. *alte*, d'une manière royale; royalement, *en* *roi*.
 * **Königlichgefinnt** (*der*), *adj. sub.* (keu-nich-lieh-gue-zin-té). *royaliste*, *m.* *partisan* (*m.*) du roi.
 * **Königreich**, *n. tè, c.* (keu-nich-raich). *royaume*, *m.* *royauté*, *f.*; *Bibl.* —, *royaume électif*; *erblich* —, *royaume* (*m.*) héréditaire; *Ag.* *nicht um ein* —, pas pour une couronne royale, pas pour un empire, pas pour tout l'or du monde.
 * **König** —, du roi, *royal*; *Ag.* *magnifique*, *somptueux*; — *ader*, *f. n.* Anat. veine (*f.*) basilique du bras; — *adler*, *m. è, —*, *Ornith.* aigle royal; — *apfel*, *m. è, z.*, reinette, *f.* pomme royale; *ananas*, *m.* — *baum*, *m. tè, c.* Bot. hernaude; *f.* hernaude; *m.* — *binde*, *f. n.* bandeau royal, diadème, *m.*; — *birne*, *f. n.* poire royale; — *blau*, *n. invar.* ou — *farbe*, bleu (*m.*) de roi, couleur (*f.*) de roi; *Métall.* *small* foncé: — *blut*, *n. tè, spl.* sang royal, sang (*m.*) de roi; — *burg*, *f. n.* château royal; — *eidechse*, *f. n.* Zool. basilic, *m.*; — *eider*, *f. n.* Ornith. eider (*m.*) à tête grise; — *farbe*, *f. spl.* ou — *blau*, couleur (*f.*) bleu de roi; — *fischer*, *m. è, —*, Ornith. martin-pêcheur, *m.*; *alcyon*, *m.*; — *gelb*, *n. tè, spl.* jaune (*m.*) de roi; *Chim.* ornement, *m.* *massicot*, *m.*; — *gut*, *n. tè, c.*, bien personnel au roi; — *hof*, *m. tè, c.*, cour royale, château royal; — *herz*, *f. n.* Bot. bouillon blanc, *m.* *molène* commune; — *herzog*, *n. tè, spl.* hôte (*f.*) de molène; — *krant*, *n. tè, spl.* Bot. basilic, *m.* eupatoire royale; — *krone*, *f. n.* couronne royale, diadème, *m.*; Bot. *frutillaire* royale; — *kupfer*, *n. è, spl.* règle (*m.*) de cuivre; — *liste*, *f. n.* Bot. lis royal, couronne impériale, *frutillaire* impériale; — *mantel*, *m. è, z.*, manteau royal; — *mord*, *m. tè, spl.* régicide, *m.*; — *mörder*, *m. è, —*, meurtrier (*m.*) d'un roi, *réicide*, *m.*; — *nuss*, *f. z.*, noix muscade royale; — *pfers*, *n. tè, c.* *Mun.* cheval balzan; — *pflaster*, *f. n.* Bot. reine-claude, *f.*; — *pulver*, *n. è, —*, poudre royale, — *ratte*, *f. n.* Zool. rat (*m.*) de Pharaon; — *rose*, *f. n.* Bot. pivoine, *f.* — *salbe*, *f. spl.* Pharm. basilicon, *m.*; *emplâtre* (*m.*) de poix et de cire, *onguent* suppuratif; — *säure*, *f. spl.* Pharm. eau régale; — *schiefen*, *n. è, spl.* jeu (*m.*) d'arquebuse; — *schlange*, *f. n.* Zool. devin, *m.* empereur, *m.*; — *schuß*, *m. tè, z.*, *Tir.* coup, *magistral*, *coup* (*m.*) de roi; — *sitz*, *m. tè, c.*, siège royal, *trône*, *m.*; — *spiel*, *n. tè, c.*, jeu (*m.*) de roi; — *stadt*, *f. z.*, capitale, *f.*; *résidence* (*f.*) d'un roi; — *straße*, *f. n.* rue royale, *chemin* royal; — *tag*, *m. tè, spl.* *Kelig.* les Rois, *m.* *pl.* jour (*m.*) des Rois, *Epiphanie*, *f.* — *titel*, *m. è, —*, titre (*m.*) de roi, *titre* royal; — *tiger*, *m. è, —*, tigre royal; — *tochter*, *f. z.*, fille (*f.*) du roi; *princesse* royale; — *urlaub*, *m. tè, spl.* Mil. congé (*m.*) de semestre, *congé* (*m.*) renouvelable; — *vogel*, *m. è, z.*, Ornith. oiseau royal, grue couronnée; — *wasser*, *n. è, spl.* Chim. eau régale; — *weise*, *f. n.* Ornith. milan royal; — *würde*, *f. n.* royauté, *f.* dignité royale; — *zepter*, *n. è, —*, sceptre royal.

* **Königthum**, *n. è, spl.* (keu-nich-toum). *royauté*, *f.*; *fam.* *royaume*, *m.*
 * **Konisch**, *adj.* (hö-nich). *conique*; *der* — *Ebel* *des Patronenlaage*, *Arm.* *raccourcement* intérieur de la chambre.
 * **Konjugation**, *f. voy.* Conjugation.
 * **Konjugiren**, *n. voy.* Conjugiren.
 * **Konjunction**, *f. voy.* Conjunction.
 * **Konjunctivität**, *f. voy.* Conjunctivität.
 * **Konjuncturen**, *f. pl. voy.* Conjuncturen.
 * **Konkav**, *adj.* (kon-kâf). *Top.* *concave*.
 * **Konkretual** —, *en* *nature*; — *geld* *Vaufchaltzitem*, *n. tè, spl.* *fourniture* (*f.*) des effets d'habillement en deniers, *prestation* (*f.*) en deniers; — *natural* *Vaufchaltzitem*, *n. tè, spl.* *fourniture* (*f.*) des effets d'habillement en nature, *prestation* (*f.*) en nature.
 * **Konfusionszunder**, *m. è, —*, (kon-kou-sion-s-zun-dér). *Artill.* *fusée* (*f.*) mixte, *fusée* (*f.*) qui s'enflamme par l'ébranlement du projectile dans la pièce.
 * **Können**, *n.* (keun-nèn). *av.* *können*, *se* *peut*, *être* *capable* *de*, *être* *en* *état* *de*, *avoir* *la* *faculté* *ou* *le* *moyen* *de*; *von* *der* *Eukl.* —, *pouvoir* *bouger*; *nicht weiter* —, *ne* *pouvoir* *avancer*, *n'en* *pouvoir* *plus*; *ein* (A) *thun* —, *pouvoir* *faire* *qch.*, *avoir* *les* *moyens* *ou* *la* *permission* *de* *faire* *qch.*; *ich* *fann* *nicht*, *je* *ne* *peux*, *je* *ne* *puis*, *je* *ne* *peux* *pas*; *sein* —, *se* *pouvoir*, *être* *possible*, *pouvoir* *se* *faire*; *daß* *fann* *sein*, *cela* *se* *peut*, *c'est* *possible*; *er* *fann* *kommen*, *il* *peut* *venir*, *je* *lui* *permets* *de* *venir*; *er* *fann* *nicht* *haben*, *il* *ne* *peut* *pas* *s'élever*, *il* *ne* *peut* *s'élever* *d'avantage*, *il* *n'avancera* *plus*; *fam.* *il* *a* *son* *bâton* *de* *maréchal*; *er* *fann* *nicht* *umhin* *zu*..., *il* *ne* *peut* *se* *dispenser* *de*; *ich* *fann* *nicht* *dafür*, *je* *n'en* *peux* *mais*, *je* *n'y* *suis* *pour* *rien*, *je* *n'y* *suis* *rien*; *durch* —, *pouvoir* *passer*, || 2. *a. savoir*, *avoir* *appris*, *posséder*; *französisch* —, *savoir* *le* *français*, *connaître* *la* *langue* *française*, *parler* *le* *français*. || 3. —, *n. è, spl.* *pouvoir*, *m.* *savoir*, *m.* *faculté*, *f.* *possibilité*, *f.*
 * **Konnection**, *f. voy.* Connection.
 * **Konnoffement**, *n. voy.* Connoffement.
 * **Konrad**, *m.* (kon-râd). *n. pr.* *Conrad*, *m.*
 * **Konrector**, *m. voy.* Conrector.
 * **Kontribuite** (*der*), *adj. sub. voy.* Contribuite.
 * **Konsecriren**, *a. voy.* Consecriren.
 * **Konsens**, *m. voy.* Consens.
 * **Konfervation**, *f. voy.* Conserveation.
 * **Konfervatorium**, *n. voy.* Conserveatorium.
 * **Konfigniren**, *a.* (kon-zig-ni-rèn). *pp.* *confignir*; *consigner*, *enterrer*; *die* *Truppen* *in* *den* *Kastenen* —, *consigner* *les* *troupes*.
 * **Konfigniren**, *f. voy.* Configniren.
 * **Konfistorial** —, *voyez* *Confistorial* —.
 * **Konfistorialis**, *m. voy.* Confistorialis.
 * **Konfistorium**, *n. voy.* Confistorium.
 * **Konfolidiren**, *a. voy.* Confolidiren.
 * **Konfonant**, *m. voy.* Consonant.
 * **Konfonanz**, *f. voy.* Consonanz.
 * **Konforte**, *m. voy.* Conforte.
 * **Konfabel**, *m. voy.* Confabel.
 * **Konfians**, *m. voy.* Confians.
 * **Konfiantia**, *f. voy.* Confiantia.
 * **Konstantinopol**, *n. voy.* Constantinopol.
 * **Konstantinopolitaner**, *m. voy.* Constantinopolitaner.

Konstantius, *m. voy.* Constantius.
Konstantz, *n. voy.* Constantz.
Konstatiren, *a. voy.* Konstatiren.
Konstitution, *f. voy.* Konstitution.
Konstitutionel, *adj. voy.* Konstitutionel.
Konstruktion, *f. voy.* Konstruktion.
Konstruieren, *a. voy.* Konstruieren.
Konsul, *m. voy.* Consul.
Konsulat, *n. voy.* Konsulat.
Konsulent, *m. voy.* Konsulent.
Konsument, *m. voy.* Konsument.
Konsumieren, *a. voy.* Konsumieren.
Konsumption, *f. voy.* Konsumption.
Kontaktischrift, *f. m. (kon-takt-chrift)*.
Relig. pointe (*f.*) de contact, butoir (*m.*) de contact.
Kontant, *adv. voy.* Contant.
Konterfei, *n. voy.* Contrefei.
Konterfeien, *a. voy.* Contrefeien.
Kontext, *m. voy.* Context.
Kontinent, *m. voy.* Continent.
Kontinental, *adj. voy.* Continental.
Kontingent, *n. voy.* Contingent.
Konto, *n. voy.* Comto.
Kontor, *n. voy.* Contor.
Kontra—*a. voy.* Contra—*a.*
Kontrahent, *m. voy.* Contrahent.
Kontrahiren, *a. voy.* Contrahiren.
Kontrakt, *adj. voy.* Contract.
Kontraktel, *adj. voy.* Contractif.
Kontraktmäßig, *adj. voy.* Contractmäßig.
Konträr, *adj. voy.* Conträr.
Kontraß, *m. voy.* Contrass.
Kontrastiren, *n. voy.* Contrastiren.
Kontre—*a. voy.* Contre—*a.*
Kontribuieren, *a. voy.* Contribuieren.
Kontribution, *f. voy.* Contribution.
Kontrolle, *f. voy.* Contrôle.
Kontrollleur, *m. voy.* Contrôleur.
Kontrovers, *f. voy.* Controvers.
Kontumax, *f. voy.* Contumax.
Kontusche, *f. voy.* Contusion.
Kontusion, *f. voy.* Contusion.
Konvenien, *f. voy.* Convenienz.
Konveniren, *n. voy.* Conveniren.
Konvent, *m. voy.* Convent.
Konventikel, *n. voy.* Conventikel.
Konvention, *f. voy.* Convention.
Konventual, *n. voy.* Conventual.
Konversations-Exerikon, *n. voy.* Conversations-Exerikon.
Konversiren, *n. voy.* Conversiren.
Konver, *adj. voy.* Conver.
Konverität, *f. voy.* Convergität.
Konvict, *m. ou Konvictorium*, *n. voy.* Convict.
Konvolut, *adj. voy.* Convolut.
Koncentreren, *a. voy.* Concentreren.
Konzentrisch, *adj. voy.* Concentrisch.
Konzept, *m. voy.* Concept.
Koordinate, *f. voy.* Coordinat.
Koordiniren, *a. voy.* Coordiniren.
Kopal, *m. et, (ko-pal)*. copal, *m.* faux karabé.

2. **Kopal**—*a.* de copal; —baum, *m. et*. *Bot.* vateria; *m.* —firnis, *m. f.* résine (*f.*) de copal; —lad, *n. et, spl.* vernis (*m.*) de copal; —sumach, *m. et, t.* sumac ailé ou à feuilles; —tragend, *adj.* copalin.
Kopalin, *n. et, spl. (ko-pa-lin)*. Chim. copaline, *f.*
Kopeke, *f. n. (ko-pè-ké)*. copek, *m.* monnaie (*f.*) russe d'environ 4 centimes.
Köpelu, *n. (keu-pèlu)*. *av.* haben; n'être pas solide, branler, chanceler, vaciller.
Köpfstühl, *m. et, (keu-pèl-chtöul)*. métier (*m.*) à bas.
Kopenhagen, *n. voy.* Copenhagen.
Köper, *m. et, spl. (keu-pèr)*. ou *Kerp* *r. r.* Tiss. croisé, *m.* grain (*m.*) d'orge.
Köperu, *a. (keu-pèrn)*. ou *Kepern*, *Tiss.* croiser, donner le grain.
1. **Kopf**, *m. et, (kopf)*. 1. tête, *f.* chef, *m.* hure, *f.* (du sanglier); mit bloßem —, nu-tête, tête nue; *chw.* (A) im — haben, savoir bien une chose; avoir martel en tête; *sch.* (B) *chw.* (A) in den — setzen, se monter la tête; im — nicht richtig sein ou irr im — sein, n'être pas dans son bon sens. être toqué, être légèrement timbré; nicht auf den — gefallen sein, ne pas être tombé sur la tête; *fig.* ne pas être bête; *jem.* (A) vor den — stoßen, heurter ou offenser qn, brusquer qn; auf den — tanzen, se laisser tomber; sich auf den — stellen, se tenir sur la tête, les jambes en l'air; *sam.* être surpris, s'étonner beaucoup; den — hängen, être mécontent, boudier; faire le devot; mit seinem — für *chw.* (A) stehen, répondre de qch. sur sa tête; auf seinem — stehen ou bleiben, s'en tenir — auf-sehen, s'entêter, s'obstiner; den — breiten, résister, s'opposer, faire tête à qn; *jem.* (A) dem — nachmen, embrasser ou baiser qn; prendre qn. par les cheveux; arrêter qn. mettre qn. en prison; der — steht ihm nicht recht, il n'est pas de bonne humeur; *jem.* (B) den — putzen, remettre qn. dans son devoir; nicht wissen wo einm der — steht, ne pas savoir où donner de la tête; vom — bis auf die Füße ou bis zu den Füßen, de la tête aux pieds, des pieds à la tête; de pied en cap; *jem.* (D) *chw.* (A) aus dem — bringen, détourner qn. de qch, engager qn. à ne pas donner suite à qch. enlever à qn. une préoccupation; *jem.* (D) den — walden, donner une mercuriale à qn. gronder qn., gourmander qn; *sam.* laver la tête à qn; *jem.* (D) den — warm machen, échauffer les oreilles à qn; *jem.* (D) das Häut über den — an-sticken, mettre le feu à la maison de qn; — unter, la tête la première; ins Wasser — unter springen, piquer une tête; *sam.* — über, — unter, sens dessus dessous; über Hals und —, als wenn Feuer der — brennt, au plus vite, en grande hâte, avec précipitation; sich (D) *jem.* (A) über den — wachsen lassen, se laisser dépasser par qn; subir l'influence de qn; mit dem — wider die Wand laufen ou rennen, donner de la tête contre les murs; einander beim — frigen ou nicken, se prendre aux cheveux, en venir aux mains; sich (D) den — über *chw.* (A) brechen, se casser la tête à chercher ou à découvrir qch; den — voll haben, ne pas savoir où donner de la tête; mit blutigen — en davon-kommen, être battu avec pertes; den — aus der Schlinge ziehen, retirer la tête du laçage; *fig.* se tirer d'un mauvais pas, tirer son épingle du jeu, sortir sain et sauf d'une affaire. | 2. **personne**, *f.* individu, *m.* tête; *f.* corps, *m.* *sam.* caractère, *m.* intelligence, *f.* mémoire, *f.* esprit, *m.* génie, *m.* imagination, *f.* capacité, *f.* capacités, *f. pl.* opiniâtreté, *f.* entêtement, *m.* *ein* drolliger — ou ein wunderlicher —, un drôle de corps; ein lustiger —, un gai compagnon; ein sturischer —, un bel esprit; ein großer —, un grand génie; er hat —, c'est un homme de tête; *jein* eignen — haben, être capricieux ou opiniâtre; den — daran strecken, agir de tête, user d'une grande application; *sein* nom eignen — folgen ou *chw.* (A) nach seinem — thun, suivre son idée, n'en faire qu'à

sa tête; aus dem — et rächen, calculer de tête, faire du calcul mental; et geht ihm *chw.* (A) im — herum, il est pensif, il médite ou mûrit qch; *chw.* (A) aus dem — et brisagen, rêclter qch. par cœur, dire qch. de mémoire; das kommt nicht aus seinem —, ce n'est pas de son ordi, ce n'est pas lui qui a trouvé cela; *Prov.* viel et, viel Einn, autant de têtes, autant d'avis. | 3. *vie*, *f.* tête, *f.* *et* gilt den —, der — steht darauf, et geht ihm an den —, il y va de sa vie, sa vie est en jeu, den — aufse Epfel setzen, risquer sa tête, mettre sa vie en péril. | 4. cime, *f.* tête, *f.* bout, *m.* extrémité, *f.* sommité, *f.* tête, *f.* (d'une épingle); bouton, *m.* (de violon); racine, *f.* (des cheveux); *Forg.* — am Hammer, tête (*f.*) de marteau; *Arm.* tête, *f.* — des Älgers, tête (*f.*) de la dentente; — am Schiff, röh Zügelgehör, pomme (*f.*) du sabre-baïonnette; *Arch.* tête (*f.*) de pont; *Artill.* — des Aufzuges, chapeau (*m.*) de la hausse; — am Scheitel, tête (*f.*) de la cheville; *Mil.* — einer Keilwunde, tête (*f.*) de colonne; *Bot.* capitule, *m.* pomme, *f.* (de salade); tête, *f.* (de pavot); *Mar.* avant, *m.* (de vaisseau), tête, *f.* (de gouvernail).
2. **Kopf**, *m. et, bol*, *m.* coupe, *f.* tête (*f.*) de pipe, foyer, *m.* ou fourneau (*m.*) de pipe; mesure, *f.* ou capacité (*f.*) d'une tasse; *Chir.* cloche, *f.* (de ventouse).
3. **Kopf**—*a.* de tête, en forme de tête, capitè, céphaloïde; —abschneiden, *n. et, spl.* décollation, *f.* décapitation, *f.* *Jur.* peine (*f.*) de la guillotine; —abschneiden, *n. et, Man.* marques blanches à la tête, étoile (*f.*) en tête; —arbeit, *f.* en travail (*m.*) de tête ou d'esprit, travail (*m.*) de cabinet, étude, *f.* —anpulsader, *f. n.* Anat. tronc (*m.*) brachiocéphalique de l'aorte; —arterie, *f. n.* artère (*f.*) carotide; —artig, *adj.* qui ressemble à une tête; *Bot.* céphaloïde; —baffen, *m. et, Pont.* chapeau, *m.* —band, *n. et, et, bandeau, m.* ruban frontal; couvre-chef, *m.* serre-tête, *m.* *Chir.* frontal, *m.* Anat. ligament, *m.* —band am Zittelbaum, contre-bande (*f.*) d'arçon; *Forstf.* —band am Mauchel, écharpe, *f.* —be: deckung, *f.* en, coiffure, *f.* couvre-chef, *m.* Ornith. bonnet, *m.* —bein, *n. et, t.* Anat. os (*m.*) de la tête, os (*m.*) du crâne; grand os du carpe; —befeidung, *f.* en, coiffure, *f.* Sell. garniture (*f.*) de tête; —beugen, *n. et, spl. ou —beugung, f.* en, flexion, *f.* ou mouvement (*m.*) de la tête, signe (*m.*) de la tête; inclination (*f.*) de la tête; —binde, *f. n.* bandeau, *m.* serre-tête, *m.* *Chir.* frontal, *m.* —blech, *n. et, spl.* bandeau, *m.* ou couverture (*f.*) du sommet; —blech am Zittelbaum, Charr. bandeau (*m.*) de flèche, —blech am Sattel, bande (*f.*) de collet, contre-bande (*f.*) de garrot; —blode, *f. spl.* faiblesse intellectuelle, imbecillité, *f.* —blume, *f. n.* Bot. fleur capitulée, fleur composée, céphalanthe, *f.* céphélide, *f.* —bohler, *m. et, Chir.* trépan, *m.* —brechen, *n. et, spl.* travail (*m.*) de tête; casse-tête, *m.* études (*f. pl.*) difficiles; *jem.* (D) viel —brechen machen, donner beaucoup d'ennui à qn; —brechend, *adj.* fatigant, laborieux, pénible, difficile; —brecher, *m. et, n.* casse-tête, *m.* —bürste, *f. n.* brosse (*f.*) à cheveux; —deckung, *f.* en, *Forstf.* pare-éclats, *m.* abri (*m.*) contre le feu vertical; —drüse, *f. n.* Anat. glande (*f.*) céphalique; —dunst, *m. et, spl.* ivresse, *f.* fumée, *f.* vapeur, *f.* —fäschine, *f. n.* fascine (*f.*) servant à fixer le fascinage de revêtement; —fest, *adj.* ferme, inébranlable; —fürmig, *adj.* en forme de tête; *Bot.* capitè, capituliforme; —fürmig Stein, Lapid. cabochon, *m.* —fries, *m. et, t.* Artill. bourrelet, *m.* moulure (*f.*) du bourrelet; —füßler, *m. pl.* Zool. céphalopodes, *m. pl.* —: geld, *n. et, r.* capitation, *f.* impôt personnel; —geschmeide, *n. et, spl.* ornements (*m. pl.*) de tête; —gestell, *n. et, t.* tiètière, *f.* bride (*f.*) sans mors; —gicht, *f. spl.* Méd. céphalagie, *f.* rhumatisme (*m.*) de la tête; migraine, *f.* —grint, *m. et, pl.* teigne (*f.*) du cuir chevelu. —: halber, *m. et, n.* ou —halfter, *f. n.* licol (*m.*) de manège; —haltung, *f. spl.* Man. port

(m.) de la tête; —**bänger**, m. s. —, bigot, m. hypocrite, m. cagot, m.; —**bängerei**, f. spl. cagoterie, f. bigoterie, f.; hypo-crise, f.; —**bängerin**, f. n. n. bigot, f. cagote, f. hypocrite, f.; —**baube**, f. n. bonnet, m. coiffe, f.; —**bieb**, m. s. t. Escr. prime, f.; —**joch**, n. s. t. Agr. joug (m.) de devant; —**flappe**, f. n. couverture, f. coiffe, f.; —**lapp**, m. s. t. Artill. bandeau (m.) du haut de chèvre; —**tiemer**, m. pl. Zool. céphalobranches, m. pl.; —**tißen**, n. s. —, oreiller, m. chevet, m.; —**fohl**, m. s. t. Bot. chou pommé, chou (m.) cabus; —**frantheit**, f. m. Méd. maladie (f.) de la tête; Vétér. mal (m.) de feu; —**längs**, adv. voy. Kópfling s. tête basse, tête baissée, à corps perdu; —**lattig**, m. s. spl. Bot. laitue pommée; —**lauge**, f. spl. Coiff. savonnade, f. nettoyeur (m.) de tête, shampooing, m.; —**laus**, f. s. Zool. pou (m.) de la tête; —**loß**, adj. dépourvu de tête, sans tête; *H. nat.* acéphale; fig. dépourvu d'esprit, sans intelligence; étourdi, qui n'a pas de tête; —**loigkeit**, f. spl. absence (f.) de la tête; *H. nat.* acéphalie, f.; fig. manque, m. ou absence (f.) d'intelligence, inintelligence, f.; —**mafsine**, f. n. guilloine, f.; —**maße**, f. n. Escr. masque, m.; —**mußel**, m. s. t. Anat. muscle (m.) de la tête; —**nabel**, f. n. épi-gle (f.) à cheveux, aiguille (f.) de tête; —**nabst**, f. s. Anat. suture (f.) des os de la tête; suture dentée; —**neife**, f. n. Bot. oillet (m.) prolifère; —**niden**, n. s. spl. inclination (f.) de la tête, signe (m.) de tête; signe affirmatif ou négatif; turd —**niden** grüßen, saluer d'un léger mouvement de tête; —**nicker**, m. s. —, Anat. muscle sterno-cléidomastoïdien; *fam.* approbateur, m. personne (f.) qui opine du bonnet; faiseur (m.) de courbettes; —**nusß**, f. s. t. *fam.* horion, m. taloche, f. valotte, f. coup (m.) de poing, bourrade, f.; —**püßl**, m. s. t. traversin, m. oreiller, m. chevet, m.; —**platte**, f. n. place (f.) de la tête; —**pulsader**, f. n. artère (f.) de la tête, artère (f.) carotide; —**pus**, m. s. spl. ornement (m.) de tête, coiffure, f.; —**puter**, m. s. —, coiffeur, m.; —**rafen**, m. s. —, motte (f.) de gazon, boutisse, f.; gazon (m.) à talus; —**rafenbefeidung**, f. m. gazonnement, m.; —**rafensicht**, f. m. assise (f.) de gazon en boutisses; —**raude**, f. spl. teigne, f.; —**rechnen**, n. s. spl. calcul de tête, calcul mental; —**reifer**, m. s. spl. *fam.* vin très capiteux, casse-tête, m.; —**rennen**, n. s. spl. carrousel (m.) à la quintaine; —**riegel**, m. s. —, Artill. entre-toise (f.) de volée; —**riemen**, m. s. —, toilettier (f.) de cheval; —**ring**, m. s. t. bourrelet, m. torche, f.; —**salat**, m. s. spl. Bot. laitue pommée; —**scheidend**, f. s. t. Zool. céphalophragme, m. (chez les insectes); —**schau**, adj. *Man.* ombrageux; *fam.* timide, circospect; —**schien**, f. n. Charr. bandeau (m.) de flèche; —**schilt**, m. s. t. Zool. bouchier, m. ou chaperon, m. des insectes; —**schlagader**, f. n. Anat. artère (f.) de la tête, artère (f.) carotide; —**schleife**, f. n. ruban (m.) de la coiffure; —**schmer**, m. m. s. t. Méd. douleurs, f. pl. ou mal (m.) de tête. céphalalgie, f.; hâblerait —**schmer**, migraine, f.; —**schmuck**, m. s. spl. coiffure, f. ornements (m. pl.) de la tête; —**schuppen**, m. s. spl. coryza, m.; *fam.* rhume (m.) de cerveau; —**schraube**, f. n. vis (f.) à tête; —**schütteln**, n. s. spl. branlement (m.) de tête, hochement (m.) de tête; —**seite**, f. n. côté (f.) de la tête, chevet, m. chef, m.; —**seut** au Munition-faß, bout (m.) de la caisse à munitions; —**spring**, m. s. t. s. saut (m.) la tête en avant; *cin* —**spring** maßen, piquer une tête; —**station**, f. n. Ch. de fer. tête (f.) de ligne, station (f.) de tête; —**stein**, m. s. t. Arch. console, f.; —**stellung**, f. n. *Man.* position (f.) de la tête du cheval; —**steuer**, f. n. capitation, f. impôt personnel; —**timme**, f. n. voix (f.) de tête, vox (f.) de fausset; —**reich**, m. s. t. calotte, f. taloche, f.; —**tuch**, n. s. t. morceau (m.) qui fait partie de la tête; pièce (f.) du crâne; Arch. pierre (f.) d'assise, linteau, m.; *Mus.* embouchure, f. *Monn.* pièce (f.) de 40 kreuzer (environ 75 centimes); *Sell.* dessus (m.) de tête; *fam.*

taloche, f. horion, m. coup (m.) de poing; —**tuchschmal**, f. n. boucle (f.) de tétière; —**tuchstippe**, f. n. contre-sanglon (m.) de tétière; —**tugig**, adj. entêté; —**ziere**, n. s. t. Zool. encéphalozoaires, m. pl.; —**träger**, m. s. —, Anat. atlas, m. première vertèbre du cou; Bot. céphalophore, m.; Zool. céphalophore, m.; —**tuch**, n. s. t. n. nouchoir (m.) de tête; ficht, m. s. t. t. tétière, f. coiffe, f.; —**über**, adv. la tête en avant; sens dessus dessous; par culbutes; —**ütr** —**unter** hinab-rügen, rouler en bas, tomber à la renverse; *fam.* dégringoler; —**unter**, adv. la tête en bas, sens dessus dessous, par culbutes; —**über** —**unter** hinab-rügen, rouler en bas, tomber à la renverse; *fam.* dégringoler; —**verlesung**, f. m. blessure (f.) à la tête; —**wasserfucht**, f. spl. Méd. hydrocéphalie, f.; —**wich**, n. s. spl. mal (m.) de tête, céphalalgie, f. migraine, f.; névralgie occipitale; —**weide**, f. n. Bot. tétard, m. saule (m.) ordinaire; —**werfen**, n. s. spl. mouvements (m. pl.) de la tête; —**werten** des Tüßtes, *Man.* habitude (f.) de battre à la main; —**werfen**, adj. altier, hautain, fier, dédaigneux; —**wirbel**, m. s. —, vertèbre cérébrale; —**wunde**, f. n. blessure, f. ou plaie (f.) à la tête; —**wurm**, m. s. t. Zool. entozoaire (m.) encéphalique; —**jang**, f. n. Arm. tenaille (f.) à chanfrein; —**jahl**, f. spl. nombre (m.) de personnes, montant (m.) de têtes de bétail; —**jierath**, n. s. spl. ornement (m.) de tête, parrure, f. coiffure, f.

Köpfchen, n. s. —, (keup/-chen), dim. de Kopf, petite tête; Bot. céphalode, m. urne, f. capitule, m.; *fam.* tasse, f.

Köpfen, n. (kop/-fen). av. baten, prendre la forme d'une tête ou d'une pomme; *Jard.* se pommer.

Köpfen, n. (keup/-fen). av. baten; 1. se pommer, commencer à pommer. || 3. a. décapiter, couper ou trancher la tête, guillotiner; *Jard.* éteindre, écorner, émonder. || =, n. s. spl. ou Kópfunz, décapitation, f.; éteintement, m. écorner, m. émondage, m.

Köpfig, adj. (keup/-fich). *Jard.* pom-mé; fig. entêté, têtard, capricieux.

Köpfich, adj. (keup/-fich). entêté, têtard, capricieux.

Köpfichkeit, f. spl. (keup/-fich-keit). ténacité, f. opiniâtreté, f. entêtement, m. caprice, m.

Köpfings, adv. (kop/-lin'gs). ou Kópfling et Kópfläng. tête baissée, à corps perdu.

Kópfunz, f. spl. (keup/-foun'g). décapitation, f.; éteintement, m. écorner, m. émondage, m.

***Kopie**, f. voy. Copie.

***Kopiren**, a. voy. Copiren.

***Kopist**, m. voy. Copist.

1. **Kopp**, m. s. t. (kop'). ou Kopp, voy. Kaulkopf et Kaulquapp. Zool. petite perche de rivière, chabot, m. tétard, m. scorène, m.

2. **Kopp** —, préparer, apprêter; —**beutel**, m. s. —, blutoir, m.; —**mühle**, f. n. moulin (m.) à préparer le blé; —**raub**, m. s. spl. mauvaise qualité de farine.

1. **Koppe**, f. n. (kop/-pé). tête, f. cime, f. sommet, m.

2. **Koppe**, f. n. ou Kopp, m. petite perche de rivière, chabot, m. tétard, m. scorène, m. voy. Kaulkopf et Kaulquapp.

1. **Koppel**, f. n. et **Koppel**, n. s. —, (kop/-pél). 1. laisse, f. couple, f. lâière, f. lien, m. corde, f.; Mil. ceinturon, m. baudrier, m.; —**der Sattel**, ceinturon (m.) du sabre. || 2. *Chass.* couple, f.; laisse, f. harde, f. (de chiens); meute (f.) de chiens, laisse (f.) de lévriers; *Man.* rang (m.) de chevaux attelés de front, chevaux attachés à la file; *Mus.* double-main, m.

2. **Koppel**, f. n. pré, clos entouré de haies ou de fosses, enclos, m. enclave, f.; pâturage, m. ou pré commun; forêt commune, chasse ou pêche commune; de *Pieté* auf die —**bringen**, mettre les chevaux au vert.

3. **Koppel** —, en commun, par couple; en laisse; en rang; —**balten**, m. s. —, *Hydr.* poutre traversière; —**band**, n. s. spl. *Chass.* plate-longe, f.; —**bändig**, adj. *Chass.* habitué à être mené en couple; —**fischer**, f. spl. pêcheur commun, droit (m.) de pêche commune; —**gerichtig**, f. spl. droit (m.) de commun; —**hund**, m. s. t. s. chien couple; —**hut**, f. spl. ou —**weide** et —**trift**, pâturage, m. ou pré commun, communaux, m. pl.; bas *Bieb* auf die —**hut bringen**, mettre le bétail au vert; —**jagb**, f. m. chasse commune; —**fette**, f. n. enrayoir, m.; *Sell.* reculement, m.; —**knucht**, m. s. t. piqueur, m.; —**lauf**, m. s. spl. *Mar.* route compliquée; —**recht**, n. s. spl. droit (m.) de pâturage commun; —**riemen**, m. s. —, laisse, f. couple, f. harde, f. bridon étroit; —**fäulen**, f. pl. colonnes accouplées; —**schloß**, n. s. t. s. plaque (f.) de ceinturon; —**teil**, n. s. t. s. laisse, f.; —**trift**, f. m. ou —**weide**, f. n. voy. —**ut**, pâturage commun; Bot. petit osier blanc; de *Rite* auf die —**weide bringen**, mettre les vaches au vert, faire paître les vaches sur les communaux; —**wirthschaft**, f. spl. assolement (m.) de terres, culture (f.) par assolement; —**zug**, n. s. t. licol, m. filet m. longe (f.) pour attacher des chevaux à la file.

Koppeln, a. (kop/-peln). 1. *Chass.* lier, attacher, coupler, accoupler, har-dier; *Man.* attacher les chevaux les uns derrière les autres; entraver; Pont. doubler, pointer ensemble; *Mus.* accoupler. || 2. Agr. clore, enclore, entourer d'une clôture; *Man.* attacher plusieurs chevaux ensemble, attacher les pieds d'un cheval avec une lanère. || 3. =, n. s. spl. et **Koppeling**, f. spl. action (f.) de coupler, accouplement, m.

Koppen, a. (kop/-pen). *Jard.* 1. écorner, éteindre; *Meun.* apprêter, préparer. || 2. av. baten, Vétér. tiquer en l'air, avoir un tic.

Kopper, m. s. —, (kop/-pèr). *Man.* tiqueur, m.

Koppriemen, m. s. —, (kop/-ri-mèn). *Sell.* bridon destiné à empêcher les chevaux de tiquer.

***Kopten**, m. pl. voy. Copiten.

***Kopula**, f. voy. Copula.

***Kopulation**, f. voy. Copulation.

***Kopuliren**, a. voy. Copuliren.

***Koralle**, f. voy. Coralle.

***Korallen** —, voy. Corallen —.

***Koralline**, f. voy. Coralline.

***Koramiren**, a. voy. Coramiren.

***Koran**, m. voy. Coran.

Koranen, a. (ko/-ran-en). *fam.* mortifier (la chair); tancer, gourman-dier; laver la tête à qn; étriller, rosser.

1. **Korb**, m. s. t. (korb). 1. panier, m. corbeille, f. manne, f. vanne, f. hotte, f. cabas, m.; bourriche, f. (d'huîtres), vannette, f. bannet, f. (d'une voiture), bourrique (m.) de mine; *Fortif.* gabion, m.; cin —**vell**, une manne. || 2. coquille, f. —**am Sattel**, f. coquille, f. ou panier, m. ou garde, f. (d'un sabre); *Min.* tambour, m. espace enclos, lanterne, f.; Bot. calathide, f.; Vétér. éparvin, m. épervin, m. || 3. *fam.* refus, m. tuch ten —**allen**, tinen —**bitumen** ou tich tinen —**folen**, es-suyer un refus, avoir un refus, être refusé; *cin.* (b) tinen —**geben**, refuser une proposition, une demande en mariage, refuser qn, éconduire qn, mettre qn. à la porte.

2. **Korb** —, de panier, en panier, en corbeille; —**befleidung**, f. m. *Fortif.* revêtement (m.) en gabions; —**bert**, n. s. t. m. manne (f.) d'enfant; berceau (m.) d'osier, moise, m.; —**blüthig**, adj. calathiflore; —**bruter**, m. s. t. *fam.* compa-gnon (m.) à qui on a refusé la maîtrise; —**seige**, f. n. figure (f.) de cabas; —**fla-sche**, f. n. bouteille cli-sée; grise —**fla-sche**, dame-jeanne, f.; —**flechter**, m. s. —, ou —**madet**, vannier, m.; —**förmig**, adj. qui a la forme d'un panier; Bot. calathiflore; —**geschicht**, n. s. t. ouvrage

(m.) de vannerie; —gerippe, n. f., spl. piquets (m. pl.) de gabion, plantés dans le gabarit; —gitter, n. f., Mil. fascine; —hagel, m. v., Artill. panier (m.) à feu; —macher, m. f., ou —flechter, vannier, m.; —machearbeit, f. spl. ou —machernhandwerk, n. f., métier (m.) de vannier, vannerie; —machernware, f. n., vannerie, f. articles (m. pl.) de vannerie; —maß, n. f., c. moule, m.; —pfahl, m. f., piquet (m.) à gabions; —rapiert, n. f., c. rapière (f.) en corbeille; —reifen, m. f., cerceau (m.) de gabions; —reihe, f. n., Fortif. série (f.) de gabions, gabionnage, m.; —reite in den Sappen, gabionnade, f.; —rofinen, f. pl. raisins (m. pl.) de cabas ou de caisses; —säge, f. n., Artill. passe-partout (m.) de batterie; —fappe, f. n., tranchée (f.) avec gabions; —schanze, f. n., Fortif. gabionnage, m.; —teller, m. f., manivelle, m. clisse, f. clisse, f. jubis, m. pl.; —wagen, m. f., et —chariot (m.) à bannette, panier, m. petite voiture en osier, manne (f.) d'enfant; —wäsher, m. f., Sal. laveur (m.) de panier à sel; —wehr, f. n., Fortif. gabionnage, m.; —weide, f. n., saule (m.) à osier, osier, m.; —weife, adv. par paniers, en paniers, m. f., tressis (m.) d'osier; —wiege, f. n., berceau, m. berceuse, m. manne (f.) d'enfant, berceau portatif, moise, m.

Körbchen, n. f., (kœurb-chen) dim. de **Korb**; panier, m. petit panier, corbeille, f. manne, f. mannette, f. corbillon, m.; —spiel, n. f., c. jeu (m.) du corbillon.

Körbel, n. f., (kœurb-êl) cerfeuil, m. voy. **Krebel**.

***Kordial**, adj. voy. Cordial.

Korbflecken, f. pl. voy. Corbilleraâ.

***Kordon**, n. f., (kor-dôn) cordon, m.; Mil. cordon (m.) de troupes; Fortif. tabelle (f.) d'un mur; —ciné Ritterorden, grand cordon d'un ordre.

Korbova, n. voy. Corbova.

Korbuau, n. voy. Corbuau.

† **Kören**, a. (kœu-rên) for, gferon, choisir, élire, voy. **Küren**.

Koriander, m. voy. Coriander.

Korinth, n. voy. Corinth.

Korinthe, f. n. (kor-rin-tê) raisin (m.) de Corinthe; Pharm. passula (f.) minor.

Korinthen —a, de Corinthe; —baum, m. f., Bot. groseiller (m.) des Alpes; —beer, f. n., groseille (f.) des Alpes; —traube, f. n., cep (m.) de vigne de Corinthe.

Korinthier, m. voy. Corinthier.

Korinthisch, adj. voy. Corinthisch.

Korjäten, m. pl. (kor-jê-kên) les Koriaks, m. pl.

1. **Kork**, m. f., spl. (kork) liège, m.; Minér. liège (m.) fossile.

2. **Kork**, m. f., c. bouchon (m.) de liège.

3. **Kork** —a, en liège, de liège; —artig, adj. qui ressemble au liège, liégeux; Bot. subéreux, liégeux; —baum, m. f., c. chêne (m.) à liège, arbre (m.) qui fournit le liège, chêne-liège, m. liège, m.; —bildner, m. f., modéleur (m.) en liège, artiste (m.) qui modèle en liège, phéoloplaste, m.; —bildnerci, f. spl. phéoloplaste, f. art (m.) de modéleur en liège; —eiche, f. n., Bot. chêne-liège, m.; —flossen, f. pl. Pêch. flotte (f.) de liège; —holz, n. f., spl. chêne-liège, m.; —messer, n. f., couteau (m.) à couper le liège; —propf, m. f., c. ou —propfen, m. f., bouchon (m.) de liège; —rüster, m. f., Bot. orme planté; —sauer, adj. Chim. subérique; —saur Salz, n. pl. subérates, m. pl.; —saur Kali, subérates (m.) de potasse; —saur, f. spl. Chim. acide (m.) subérique; —schwamm, m. f., Bot. agaric subéreux; —schwamm, n. v., ou —schwämme, f. spl. noir (m.) d'Espagne; —sohle, f. n., semelle (f.) de liège; —soff, m. f., Chim. subérine, f. subérine, f.; —stöpfel, m. f., bouchon (m.)

de liège; —tulpe, f. n., Bot. orne subéreux; —zieher, m. f., tire-bouchon, m.

Korken, a. (kor-kên) boucher, fermer avec un bouchon de liège.

Körblehm, m. f., c. (kœur-lêm) enduit (m.) de terre glaise détrempée.

Körln, m. f., c. (kor-lîn) Tir. fil (m.) d'archal fin.

***Kormoran**, m. f., c. (kor-mo-rân) Zool. cormoran, m.

1. **Korn**, n. f., c. (korn) 1. grain, m.; ju —t maden, granuler, grenailier, réduire en petits grains; Orfèr. bouton, m.; Arm. mire, f. visière, f. bouton, m. guidon, m. étoupeau, m.; Artill. bouton (m.) de mire; feints — guidon fin, gettichens — guidon moyen; —nehmen, prendre le guidon, prendre la ligne de mire; fam. jeu. (A) auf dem — haben ou jeu. (A) auf — nehmen, viser qn, mettre ou coucher qn en joue; fam. observer attentivement qn, avoir l'œil sur qn, épier les faits et gestes de qn. || 2. Mon. aloi, n.; Pharm. grain, m. (poids); ligne, f. (mesure); fig. von allem — et —, de bon aloi; fam. du bon temps d'autrefois, de la vieille roche, marqué au bon coin; Mann nach ou von altem — et —, homme (m.) de la vieille roche, homme (m.) probe et intègre. || 3. blés, m. pl. céréales, f. pl. grain, m. multitudes —, mais, m.; das — steht sich schön, les blés ont très belle apparence ou promettent beaucoup. || 4. Horf. petit trou de pivot, trou (m.) d'arrêt; Fond. grain (m.) de métal.

2. **Korn** —a, du grain, de la grosseur d'un grain; voy. Getreide —a; —ader, m. f., champ (m.) de blé ou de seigle, terrain (m.) propre à la culture des céréales, terre (f.) à céréales; —ähre, f. n., épi (m.) de blé; Minér. cuivre gris spiciforme, argent (m.) en épis; Astr. épi (m.) de la Vierge; —ährenbinde, f. spl. Chim. épi, m. spica, m.; —ährenfisch, m. f., Zool. atherine, f.; —ährenkoralle, f. n., madrépore (m.) spiciforme; —artig, adj. fromentacé; —aufhafter, m. f., accapareur, m.; —aufsuhr, f. spl. exportation (f.) des blés ou des céréales; —bau, m. f., spl. culture (f.) des blés ou des céréales; —bauer, m. f., n. cultivateur (m.) de froment; —blume, f. n., Bot. bluet, m.; —blumenessig, m. f., spl. vinaigre (m.) de bluet; —blumenfarbe, f. spl. couleur (f.) de bluet; —blumenrein, m. f., c. Minér. lapis-lazuli, m. pierre (f.) d'azur; —boden, n. f., et —, grenier, m. sol (m.) propre à la culture des céréales; —börre, f. n., bourse, f. ou halle (f.) aux grains; —brand, m. f., spl. Agr. carie, f. nielle, f. rouille (f.) du blé; —branntwein, m. f., c. eau-de-vie (f.) de grains; —brod, n. f., c. pain (m.) de froment; —büchse, f. n., boîte (f.) à grenier le plomb; —dieb, m. f., c. voleur (m.) de grains; —eisen, n. f., fer (m.) en grenaille; —ernte, f. n., moisson, f. récolte, f.; —feger, n. f., c. rible (m.) à pied; —feld, n. f., c. champ (m.) de blé; —fint, m. f., c. Ornith. bruant, m. bréant, m. embérize, f.; —flur, f. n., campagne, f. champ ensemencé de blé; —formig, adj. qui a la forme d'un grain; Minér. granuliforme; —freffer, m. f., —granivore, m.; —frucht, f. n., c. Bot. cariopse, f.; grains, m. pl. blés, m. pl. graine, f.; —fruchttrag, m. f., c. Bot. cariopside, m.; —garbe, f. n., gerbe (f.) de blé; —gras, n. f., spl. orge (f.) sauvage; —gülte, f. spl. Féod. terrage, m. redevance (f.) en blé; —halm, m. f., c. tuyau (m.) de paille, tige graminée; —handel, m. f., spl. commerce (m.) des grains; grainetie, f.; —händler, m. f., grainetier, m. marchand (m.) de grains; —haus, n. f., c. grenier (m.) d'abondance, halle (f.) aux blés; —jahr, n. f., c. année (f.) fertile en grains; —jude, m. n. n. juif marchand de blé; iron. accapareur, m.; —fäfer, m. f., Zool. scarabée (m.) des blés; —fappe, f. n., Arm. couvre-guidon, m.; —fassen, m. f., Artill. logement (m.) du guidon à charnière; —fupper, n. f., spl. cuivre granulé; —land, n. f., c. pays (m.) fertile

ou riche en blés; terrain (m.) propre à la culture des céréales, terrain consacré à la culture des céréales; —leber, n. f., cuir grainé; —mattier, ou —mäfler, m. f., c. facteur (m.) pour le blé; courtier (m.) en grains; —markt, m. f., c. marché (m.) aux grains, halle (f.) aux blés; —maschine, f. n., ou Körnmaschine, Poudr. grenoir (m.) mécanique; appareil (m.) de grenage; —maschine mit Ziehn, grenoir (m.) à tamis; —maschine mit abgetrenn. Boden, grenoir à cylindres cannelés; —maß, n. f., c. mesure (f.) pour les grains; —mehl, n. f., c. spl. farine (f.) de blé de froment; —messer, m. f., —mesureur (m.) de grains, radeur, m.; —mohn, m. f., c. Bot. coquelicot (m.) sauvage; —motte, f. n., teigne (f.) des grains; —mühle, f. n., moulin (m.) à froment; —munte, f. n., Bot. menthe (f.) sauvage; —mutter, f. spl. seigle ergoté ou cornu; —nelke, f. n., et —radt, lychnis (m.) githage, nielle (f.) des blés; —pulver, n. f., Artill. poudre grenée; —rade, f. spl. ou —raden, m. f., spl. ou —niet, nielle (f.) des blés, githage, f. gerzeau, m.; —reich, adj. riche, fertile en grains ou en céréales; —richtig Vand. pays fromenteux; —röfe, f. n., Bot. coquelicot, m.; —schabe, f. n., Zool. charançon (m.) des blés; —scheuer, f. n., grange (f.) à blé; —schneffe, f. n., Ornith. courlis, m. courliou, m.; —schreiber, m. f., contrôleur (m.) des grains; —schwinge, f. n., van (m.) à blé; —sieb, n. f., c. crible, m.; —speicher, m. f., —grenier (m.) à blé, grenier (m.) d'abondance; —staufe, f. n., convulsion (f.) céréale, hyatide, f.; —taufe, f. n., Relig. rations, f. pl.; —tare, taxe (f.) du blé; —wage, f. n., balance (f.) aux blés, balance (f.) d'essai; —wagen, m. f., et —, chariot (m.) à blé; —walz, f. n., cylindre (m.) à grenier; —warze, f. n., Arm. embosse (f.) du guidon; —wicke, f. n., Bot. vesce (f.) sauvage; —wolf, m. f., c. Zool. taupe-grillon, m.; —wücher, m. f., accaparement (m.) du blé; —wücherer, m. f., accapareur, m.; —wurm, m. f., c. charançon, m.; schwarzer —wurm, calandre (f.) du blé, charançon (m.) du blé; weißer —wurm, taupe-grillon, m.; —wuth, f. spl. galloëpsis, m. chanvre bâtarde, barige —wuth, galloëpsis (m.) grandiflore; —zahn, m. f., c. Anal. seconde dent tuberculeuse, dernière molaire; —zehnte, m. n. n. dime (f.) des blés; —zins, m. f., c. redevance (f.) en blé; —zoll, m. f., c. spl. droit (m.) d'entrée sur les céréales; —zufschlag, m. f., spl. défense (f.) d'exporter les blés.

Körn —a, grené; à grenier; —eisen, n. f., —ter (m.) en grenaille; —fag, n. f., c. tout, c. granulaire, m.; —haus, n. f., c. atelier (m.) de granulation; —maschine, f. n., ou Körnmaschine, Poudr. appareil (m.) de grenage, grenoir (m.) mécanique; —maschine mit Ziehn, grenoir (m.) à tamis; —maschine mit getrennt. Boden, grenoir (m.) à cylindres cannelés; —scheide, f. n., Poudr. tourteau (m.) en bois; —sieb, n. f., c. grenoir, m. tamis sur-égalisateur, m.; —tonne, f. n., ou —fag, Poudr. tonne-grenoir, f.

Körnschen, n. f., (kœurn-chen) dim. de **Korn**; petit grain, granule, m.

Kornelbaum, m. f., c. (kor-nêl-boom) ou Körnelstrauch, f. n., et **Körnelstrauch**, m. f., c. cornouille, f. cornouiller, m.

Kornelle, f. n. (kor-nêl-lê) cornouille, f.

Körnell, a. (kour-nên) granuler, grenailier, grenier, greneler ou chagriner (une peau); geförnell, granulaire, granulé, granuleux; geförnellte Metall, métal granulaire. || —n, n. f., spl. granulation, f. granulage, m.

Kornelius, m. voy. Cornélius.

Körnen, a. (kœurn-nên) ou Körnen; 1. réduire en petits grains, grenailier; Artif. grenier ou grenier (la poudr.); Tann. chagriner (une peau); Chass. attirer, amorcer avec du grain. || 2. n. v. baten, grenier, rendre ou produire

beaucoup du blé; monter en graine; *Ag.* ébarber; *gêrnt*, grenu, granulé, grenailier. || =, n. s. *spl.* grenage, *m.* granulation, *m.* granulation, *f.* *Grav.* grenure, *f.*

1. *Körner*, *m.* s. —, (*kœur-nêr*). ou *Kirnet*; qui grène; *Serr.* amorce, *m.*

2. *Körner* —, à grains, de grains; *voy.* *Körn* —; — *baum*, *m.* s. c. cornouiller; — *bildung*, *f.* en, grainaison, *f.* formation (*s.*) des grains; — *braun*, *n.* invar. *spl.* stil (*m.*) de grain brun; — *freßer*, *m.* s. —, granivore, *m.*; — *freßend*, *adj.* granivore; — *futter*, *n.* s. *spl.* fourrage (*m.*) de grains; — *Küste*, *f.* *Geogr.* Côte (*f.*) de la Malaguetta; — *leder*, *n.* s. —, chagrin, *m.* cuir grenu; — *reich*, *adj.* grenu; — *scharlach*, *m.* s. *spl.* écarlate (*f.*) de grain, stil (*m.*) de grain rouge; — *stein*, *m.* s. c. granit; — *warze*, *f.* n. carabe noir chagrin; — *zinn*, *n.* s. *spl.* étain (*m.*) en larmes ou en grains.

Körnkruste, *f.* (*kœur-nêr-kst*). *Geogr.* Côte (*f.*) de la Malaguetta.

* *Kornett*, *m.* *voy.* Cornett.

* *Kornette*, *f.* *voy.* Cornette.

Körnig, *adj.* (*kœur-nîch*). qui est pourvu de grains, granuleux, *H. nat.* granulifère; *fig.* serré, solide, énergique; *voy.* *Körnig*.

Körning, *adj.* (*kœur-nîch*). qui est pourvu de grains, granuleux; *H. nat.* granulifère; *fig.* serré, solide, énergique; *voy.* *Körnig*.

Körnung, *f.* *spl.* (*kœur-noun'g*). grainaison, *f.* grenage, *m.* grainage, *m.* grainelation, *f.* appât, *m.*

Kornut, *m.* *voy.* Cornut.

Kornwallis, *n.* *voy.* Cornwallis.

* *Korollarium*, *n.* *voy.* Corollarium.

1. *Körper*, *m.* s. —, (*kœur-pêr*). *corps*, *m.* matière, *f.* *fléner* —, petit *corps*, *corpuscule*, *m.*; *feiter* —, *corps* (*m.*) solide; *flüßig* —, *corps* (*m.*) fluide; *totter* —, *corps* mort, cadavre, *m.*; — *haben*, avoir du *corps* ou de la consistance; *fig.* *götgebender* —, *corps* législatif; *Geom.* *corps*, *m.* solide, *m.*

2. *Körper* —, du *corps*; — *anlage*, *f.* *n.* *Physiol.* constitution, *f.* complexion, *f.* tempérament, *m.* disposition corporelle; — *bau*, *m.* s. *spl.* *Anat.* structure, *f.* conformation (*f.*) du *corps*, stature, *f.* taille, *f.* *Physiol.* constitution, *f.*; — *beidaffenheit*, *f.* en, organisation, *f.* constitution (*f.*) physique, complexion, *f.*; — *bewegung*, *f.* en, mouvement (*m.*) du *corps*; *Serr.* zu viel — *bewegungen* machen, aller à l'épée; — *bildung*, *f.* *spl.* conformation, *f.* configuration, *f.* forme physique extérieure; développement (*m.*) physique; éducation (*f.*) du *corps*; — *fülle*, *f.* *spl.* embonpoint, *m.* corpulence, *f.*; — *größe*, *f.* *n.* taille, *f.* stature, *f.*; — *haltung*, *f.* *spl.* démarche, *f.* port, *m.*; tenue (*f.*) du *corps*, formes, *f.* *pl.* dehors, *m.*; — *kraft*, *f.* *s.* *z.* force (*f.*) physique, force (*f.*) musculaire; — *länge*, *f.* *n.* taille, *f.* longueur (*f.*) du *corps*; — *lebre*, *f.* *spl.* physique, *f.* *Math.* stéréométrie, *f.* *Anat.* science (*f.*) du *corps* humain; *somatologie*, *f.* traité (*m.*) de somatologie; — *los*, *adj.* incorporé, immatériel; spirituel; — *losigkeit*, *f.* *spl.* immatérialité, *f.* spiritualité, *f.*; — *maß*, *n.* s. *spl.* mesure (*f.*) de capacité; — *masse*, *f.* *n.* masse (*f.*) du *corps*; — *messung*, *f.* *spl.* stéréométrie, *f.* mesure (*f.*) des solides; — *reich*, *adj.* corpulent; — *schwäche*, *f.* *n.* faiblesse (*f.*) de complexion ou de constitution; — *stellung*, *f.* en, attitude, *f.* posture, *f.* pose, *f.*; — *stoff*, *m.* s. *t.* principe matériel, matière, *f.*; — *strafe*, *f.* *n.* peine corporelle; — *theil*, *m.* et *n.* s. *t.* partie (*f.*) du *corps*; — *übung*, *f.* en, exercice (*m.*) du *corps*, gymnastique, *f.*; — *übungskunst*, *f.* *spl.* gymnique, *f.* gymnastique, *f.*; — *welt*, *f.* *spl.* monde matériel, monde (*m.*) visible; — *wuchs*, *m.* s. *spl.* taille, *f.* stature, *f.*; — *zahl*, *f.* en, *Arith.* nombre (*m.*) solide ou cubique.

Körperchen, *n.* s. —, (*kœur-pêr-chen*). *dim.* de *Körper*; petit *corps*, *corpuscule*, *m.* molécule, *f.* atome, *m.*

Körperlich, *adj.* (*kœur-pêr-lîch*). doué d'un *corps*, corporel, matériel, physique; — *Bildung*, conformation (*f.*) du *corps*; — *Erzahn*, peines corporelles; — *Gebrüder*, défaut corporel; — *et Punkt*, point (*m.*) physique; *Math.* — *et Winkel*, angle (*m.*) solide; *Jur.* — *et Eid*, serment prêté en personne, || *adv.* corporellement, matériellement, physiquement.

Körperlichkeit, *f.* *spl.* (*kœur-pêr-lîch-kait*). corporeité, *f.* matérialité, *f.*

Körperschaft, *f.* en, (*kœur-pêr-châft*). corporation, *f.* corps, *m.*

* *Korporal*, *m.* *voy.* Corporal.

* *Korporalschaft*, *f.* *voy.* Corporalschaft.

Korporalschaft —, *voy.* Corporalschaft.

1. *Korps*, *n.* invar. (*kor*). *corps*, *m.*; *Mil.* *corps*, *m.* (d'armée, de troupes), troupe, *f.* *flügend* —, colonne (*f.*) mobile, *corps* volant.

2. *Korps* —, de *corps*, du *corps*; — *artillerie*, *f.* *spl.* artillerie (*f.*) de *corps*; — *auditeur*, *m.* s. s. commissaire (*m.*) du gouvernement attaché au parquet militaire d'un *corps* d'armée; — *aushebebezirk*, *m.* s. *t.* *Mil.* région (*f.*) de *corps* d'armée; — *brüdenrain*, *m.* s. s. *t.* *Mil.* région (*f.*) de *corps* d'armée; — *geist*, *m.* s. *spl.* esprit (*m.*) de *corps*; — *generalarzt*, *m.* s. *t.* *Mil.* médecin principal d'un *corps* d'armée; — *intendant*, *m.* en, en, intendant (*m.*) militaire; — *intendantur*, *f.* en, intendance (*f.*) d'un *corps* d'armée; — *regiment*, *n.* s. *t.* *Mil.* régiment (*m.*) de *corps*; — *roßarzt*, *m.* s. *t.* vétérinaire principal; — *staßsquarter*, *n.* s. *t.* *Mil.* quartier général d'un *corps* d'armée; — *verband*, *m.* s. *t.* *Mil.* corps, *m.* détachement, *m.* fraction (*f.*) de troupe.

* *Korpulent*, *adj.* *voy.* Corpulent.

* *Korpulent*, *f.* *voy.* Corpulent.

* *Korpus*, *m.* *voy.* Corpus.

* *Korretheit*, *f.* *voy.* Correctheit.

* *Korrektor*, *m.* *voy.* Corrector.

* *Korrektur*, *f.* *voy.* Correctur.

* *Korrespondent*, *m.* *voy.* Correspondent.

* *Korrespondenz*, *f.* *voy.* Correspondenz.

* *Korrespondiren*, *n.* *voy.* Correspondiren.

* *Korrigiren*, *a.* *voy.* Corrigen.

* *Korroffio*, *adj.* *Correctiv*.

* *Korrupt*, *adj.* *voy.* Corrupt.

* *Korsar*, *m.* *voy.* Corsair.

* *Korsier*, *n.* *voy.* Corsier.

* *Korsika*, *n.* *voy.* Corsica.

* *Korsikaner*, *m.* *voy.* Corsicaner.

Korste, *f.* *n.* (*kor-té*). *voy.* *Kruste*, croûte, *f.* grignon, *m.*; *Méd.* croûte, *f.* escarre, *f.*

* *Korte*, *f.* *n.* (*kor-té*). *Passem.* corde, *f.*

Kortel, *f.* *spl.* (*kor-tét*). poil (*m.*) de chameau.

Kortyl, *n.* *voy.* Cortyl.

Korund, *m.* s. *spl.* (*ko-rund*). *Minér.* corindon, *m.* spath adamantin.

Korunna, *n.* *voy.* Corunna.

* *Korve*, *f.* *n.* (*kor-vé*). *Mar.* liure, *f.*

Korviant, *m.* *voy.* Corviant.

Korvibus, *m.* *voy.* Corvibus.

Korvphäe, *f.* *n.* (*ko-ri-fè-e*). *Antiq.* coryphée, *m.*; *fig.* guide, *m.* chef, *m.* meneur, *m.*

* *Korvphäe*, *f.* *voy.* Corypha.

Korvphäus, *m.* *voy.* Corvphäus.

Kosaf, *m.* en, en, (*ko-zak*). ou *Kosake*, *m.* n. *n.* Cosaque, *m.*; *denisier* —, Cosaque (*m.*) du Don.

Kosbeere, *f.* *n.* (*kos-bé-ré*). *Bot.* canneberge, *f.* vaciet (*n.*) des marais.

* *Koschenille*, *f.* *voy.* Kosenille.

* *Koscher*, *m.* s. —, (*kô-cher*). ou *Kau-scher* et *Gautscher*; *Pap.* coucheur, *m.*

Kosel, *f.* *n.* (*ko-zel*). truie, *f.*

Koseln, *n.* (*ko-zeln*). ar. *katen*; conchoner.

Kosen, *n.* (*ko-zen*). ar. *haben*; causer familièrement, caresser, faire des caresses, flatter.

Kosmort, *n.* s. *t.* et *t.* (*ko-zé-vort*). caresse, *f.* mot (*m.*) d'amitié ou de tendresse, terme (*m.*) tendre.

* *Kosmetisch*, *adj.* (*kos-mé-tîch*). cosmétique.

* *Kosmisch*, *adj.* (*kos-mîch*). cosmique. || *adv.* cosmiquement.

* *Kosmogonie*, *f.* *spl.* (*kos-mo-gô-nî*). cosmogonie, *f.*

* *Kosmogonisch*, *adj.* (*kos-mo-gônîch*). cosmogonique.

* *Kosmograph*, *m.* en, en, (*kos-mo-gráf*). cosmographe, *m.*

* *Kosmographie*, *f.* *spl.* (*kos-mo-gráf*). cosmographie, *f.*

* *Kosmographisch*, *adj.* (*kos-mo-gráf*). cosmographique.

* *Kosmolab*, *n.* s. *t.* (*kos-mo-lab*). cosmolabe, *m.*

* *Kosmologie*, *f.* *spl.* (*kos-mo-lô-gû*). cosmologie, *f.*

* *Kosmologisch*, *adj.* (*kos-mo-lô-gûch*). cosmologique.

* *Kosmopolit*, *m.* en, en, (*kos-mô-polî*). cosmopolite, *m.*

* *Kosmopolitisch*, *adj.* (*kos-mô-polî-tîch*). cosmopolite, cosmopolitain.

* *Kosmopolitismus*, *m.* invar. (*kos-mô-polî-tîs-mous*). cosmopolitisme, *m.*

* *Kosmus*, *n.* *voy.* Cosmus.

Kosst, *m.* en, en, (*ko-ssat*). ou *Kos-fât*, *voy.* Kotscher; bopier, *m.* manant, *m.*; manœuvre, *m.* journalier, *m.*

Kosstangut, *n.* s. *t.* (*ko-ssangut*). champ, *m.* ou bien (*m.*) d'un manant, *voy.* Kotscher et Kotscherut.

1. *Kost*, *f.* en, (*kost*). *dépense*, *f.* alimentation, *f.* nourriture, *f.* chère, *f.* aliments, *m.* *pl.* pension, *f.* *farde* ou *magret* —, maigre pitance, *f.* *zweckmäßig* —, diète, *f.* régime, *m.* *jem.* (a) auf *magret* — *stehn*, mettre *qn.* à la diète; *am* —, couper les vivres à *qn.* réduire *qn.* à la portion convenue; *freit* — *bei* *jem.* (b) *haben*, avoir la table chez *qn.* in *der* — *sein*, être pensionnaire, être en pension; *jem.* (b) in *die* — *nehmen*, prendre *qn.* en pension, in *die* — *geben* ou in *der* — *sein*, se mettre en pension; *für* *die* — *nehmen*, avoir la nourriture en échange de son travail, être au pair; *sich* in *die* — *geben*, se mettre en pension; in — *machen*, tenir pension; *viel* auf *quite* — *halten* ou *ein* *Büßbahr* *halten* — *sein*, être un gourmet, aimer la bonne chère; *Com.* in — *nehmen*, prendre en report.

2. *Kost* —, de la nourriture, alimentaire, *voy.* *Kosten* —; — *beutet*, *m.* s. —, *Mil.* ordinaire, *m.* gamelle, *f.*; — *frau*, *f.* en, maîtresse (*f.*) de pension; — *frei*, *adj.* sans frais, gratuit, défrayé; *Com.* franco; — *frei* *halten*, défrayer, indemniser; — *gänger*, *m.* s. —, pensionnaire, *m.* habitué (*f.*) d'un restaurant; — *gängerin*, *f.* *nen*, pensionnaire, *f.* habitué (*f.*) d'un restaurant; — *geber*, *m.* s. —, Com. reporteur, *m.*; — *gebühre*, *f.* *spl.* indemnité (*f.*) pour nourriture, ordinaire, *m.* (*Autriche*); — *geld*, *n.* s. *t.* *Com.* pension, *f.* frais (*m.* *pl.*) de pension ou de table; — *halter*, *m.* s. —, restaurateur, *m.* traiteur, *m.*; — *halterin*, *f.* *nen*, maîtresse (*f.*) d'une pension ou d'un restaurant; — *haus*, *n.* s. *t.* *Com.* pension, *f.* restaurant, *m.* table d'hôte, *f.* auberge, *f.*; — *herr*, *m.* n. *n.* maître (*m.*) de pension, restaurateur, *m.*; — *junfer*, *f.* *n.* pensionnaire, *f.* habitué (*f.*) d'une table d'hôte; — *kind*, *n.* s. *t.* *Com.* nourrisson, *m.* pensionnaire, *m.*; — *kncht*, *m.* s. *t.* valet (*m.*) qui sert pour sa nourriture; — *krant*, *n.* s. *spl.* *Bot.* épervière (*f.*) des marais; — *mädgen*, *n.* s. —

ou stercorales; —**steden**, m. s., tache (f.) de boue, éclaboussure; f. —**stiege**, f. n. Zool. mouche (f.) scatophag, mouche (f.) meridvire; —**stügel**, m. s., aile (f.) de crotte d'une voiture; —**streffend**, adj. Zool. meridvire, coprophage; —**streich**, adj. poet. traîne dans la boue; —**stube**, f. n. cloaque, m. bourbier, m. fosse (f.) des lieux d'aisance ou des latrines; —**gut**, n. s., *tr.* ou *Röthnergut*, champ, m. ou bien (m.) d'un manant; —**baar**, n. s., c. voy. *Röthbaar*, Man. poil (m.) du boulet; —**hahn**, m. s., c. Ornith. huppe; f. —**hausen**, m. s., tas (m.) de boue ou d'ordures, tas (m.) de fiente ou de merde; —**hof**, m. s., c. ou *Röthnerci*, bien, m. ou maison (f.) d'un bordier ou d'un manant; —**holz**, n. s., *sp.* Bot. fissilier, m.; Pont. travon. m. sommier, m.; —**holzig**, adj. boueux, crotté; c'est tout ce — *holzig* Wetter ou c'est tout brut traufen (s'éc.) — *holzig*, il fait aujourd'hui un temps de boue, ou un temps de chien; —**hund**, m. s., c. ou *Röth*, Zool. mâtin, m. dogue, m. mollosse, grand chien de basse-cour; —**kater**, m. s., Zool. escarbot commun, feuille-merde, m.; —**karrn**, m. s., tombereau (m.) aux ordures; —**karnner**, m. s., boueur, m.; —**knecht**, m. s., c. Sal. garçon saunier; —**lache**, f. n. bourbier, m. mare, f.; *iron.* gâchis, margouillis, m.; —**lerche**, f. n. voy. — *voct.* Ornith. farlouse, f. alouette (f.) des champs; —**leute**, m. pl. Sal. sauniers, m. pl.; —**leffel**, m. s., couve-moyeu, m. (de la roue d'une voiture); —**mann**, m. s., pl. — *lutt*, Sal. saunier, m.; —**meister**, m. s., c. Sal. maître saunier; —**möndch**, m. s., c. Ornith. alouette huppée; —**muschel**, f. n. Zool. macre, f.; —**pfanne**, f. n. Sal. poêle, f. chau-dière, f.; —**pfuse**, f. n. Top. fondrière, f.; —**platte**, f. n. plaque (f.) de boue (d'une voiture); —**sag**, m. s., *iron.* ou — *saife*, m. n. Agr. journalier, m. métayer, m. bordier, m.; —**saffengut**, n. s., *tr.* bien (m.) d'un bordier; —**schaufel**, f. n. pelle (f.) de boueur; —**schieber**, m. s., Bot. agaric poivre; —**schleife**, f. n. cloaque, m. bourbier, m.; —**schlinge**, f. n. Bot. viorne, f. coudremoinaine, f. mancienne, f. bourdaïne blanche; —**schlund**, m. s., c. cloaque, m.; —**schnecke**, f. n. Zool. cordon-bleu, m.; —**schuhe**, m. pl. galoches, f. pl.; —**seife**, f. n. âme (f.) de boue, homme (m.) sans dignité; —**spigen**, f. pl. Tiss. crottins, m. pl. (de la laine); —**spriker**, m. s., c. éclaboussure, f.; —**spur**, f. n. Chass. houzure, f.; —**vogel**, m. s., c. ou — *leid*, c. Ornith. farlouse, f. alouette (f.) des champs; —**wanig**, f. n. Zool. réduve, m.

Röthbaar, n. s., c. (keut-här). ou *Röthbaar*, Man. poil (m.) du boulet.

Röthe, f. n. (hö-té). 1. cabane, f. baraque, f. hutte, f. chaumière, f. maisonnette (f.) de paysan, petite ferme ou métairie, borderie, f. armoire, f. | 2. Sal. saunerie, f. voy. *Röth*, n.

1. **Röthe**, f. n. (keut-té). voy. *Röth*; 1. armoire, f.; baraque, f. hutte, f. cabane, f. | 2. Vétér. boulet, m. Vétér. mit ju fêr nach auwärts strecken, m. cheval panard du boulet; über die — *schicken*, être sur les boulets; über welche über die — *geschossen* ist, cheval bouleté; *sch* (b) die — *verstauchen* ou über die — *schicken*, être sur les boulets.

2. **Röthe**, f. n. Briq. fosse, f.

Röthel, m. s., c. (keut-tél). crottins, m. pl. (du cheval); crottes, f. pl. (des moutons, des chèvres, etc.); fumées, f. pl. faine — grumelures, f. pl.

1. **Röthen**, n. s. (keut-tén). Géogr. Kœthen, m. Cœthen, m.

2. **Röthen** — *a*, du boulet; — *bein*, n. s., c. os (m.) du boulet; — *galle*, f. n. Vétér. mollette chevillée; — *gelenk*, n. s., c. jointure, f. articulation (f.) du boulet, mit der — *gelenken* an einander *schlagen*, chevaucher; — *geschwulst*, f. s., c. Vétér. tumeur (f.) du boulet; — *haar*, n. s., c. Man. poils (m. pl.) du boulet; — *schüffig*, adj. Vétér. bas-jointé; — *verrenkung*, f. en. Vétér. luxation (f.) du boulet; — *vopf*, m. s., c. Man. poils (m. pl.) du boulet, fanon, m.

Röthener, m. voy. *Röthner*.

Röther, m. s., c. (keut-tér). ou *Röther*, 1. grand chien de basse-cour, mâtin, m. | 2. Sell. joint, m. | 3. voy. *Röthner*, bordier, m. manant, m. journalier, m.

Rötherei, f. voy. *Röthnerci*.

Röthhaar, n. s., c. (keut-här). ou *Röthhaar* et *Röthhaar*, Man. poils (m. pl.) du boulet.

1. **Röthner**, m. s., c. (keut-nér). ou *Röthner*; bordier, m. manant, m. manoeuvre, m. journalier, m.; — *gut*, n. s., c. *tr.* champ, m. ou bien (m.) d'un manant, voy. *Röthnerci* et *Röthnergut*.

2. **Röthner**, m. s., c. habitant (m.) de Kœthen. || adj. invar. de Kœthen. || = *in*, f. n. habitante (f.) de Kœthen.

Röthnerci, f. en. (keut-nér-rai). maison, f. ou bien (m.) d'un bordier, borderie, f. voy. *Röthnergut* et *Röthnergut*.

Röthig, adj. (hö-tich). sale, boueux, fangeux, crotté, bourbeux, gâcheux; Méd. féculent; fienteux; — *maden*, crotter, salir; c'est tout — *traffen*, il fait sale dehors, il y a beaucoup de boue.

* **Rothurn**, m. s., c. (ko-tourn). cothurne, m.; cinci — *tragend*, chaussé du cothurne, cothurné; fig. im — ou auf ihm —, dans un style ampoulé ou fastueux, pompeusement.

Rothurnartig, adj. (ko-tourn-artig). ou *Rothurnhaft*; à cothurne; poet. dans un style ampoulé ou pompeux, fastueusement.

1. * **Rotillon**, m. s., c. (ko-til-lion). cotillon, m.; *ten* — *tanzen*, cotillonner.

2. **Rotillon** — *a*, de cotillon; — *tänzer*, m. s., danseur (m.) de cotillon; — *tänzerin*, f. n. danseuse (f.) de cotillon; — *tour*, f. n. figure (f.) de cotillon.

* **Rottinga**, m. s., c. (ko-tin-ga). Ornith. cotinga, m. cordon-bleu, m.

* **Rotiren**, a. (ko-ti-rén). pp. *rotirt*; Top. coter.

* **Rotiren**, a. (ko-toa-i-rén). pp. *rotirt*; cotoyer; Mil. accompagner.

Rottingen, n. s., c. (kot-tin-guén). Géogr. Cottens, m.

Rottisch, adj. (kot-tich). cottien; Géogr. — *Alpen*, Alpes Cottiennes.

* **Rotunnisch**, adj. (ko-toun-nich). de Cotugne; Anat. — *Kochstigeit*, lymphé (f.) de Cotugne; cotugne, f. cotunnée, f.

* **Rothledonen**, m. pl. voy. *Cotyledonen*.

Rot! interj. (kot-). corbleu!

1. **Rose**, f. n. (ko-tzé). matières vomies ou dégoilées; pop. renard, m.

2. **Rose**, f. n. ou *Rösch*, m. 1. couverture velue, couverture grossière; Mil. couverte, f.; *fam.* jmn. (b) die — *irriden*, passer à qn. la main sur le dos, flatter, caresser qn. | 2. hotte, f. corbeille, f.

Roseln, a. (ko-tzeln). *fam.* railler, plaisanter qn. se moquer de qn.

1. **Rösen**, n. (ko-tzén). av. *baben*, tousser par quintes; vomir; *fam.* dégoûter, dégueuler. || = n. s. spl. vomissement, m.; *fam.* dégueulement, m.

2. **Rösen**, m. s., c. voy. *Rösch*; 1. couverture velue, couverture grossière; Mil. couverte, f.; *fam.* jmn. (b) *ten* — *irriden*, passer à qn. la main sur le dos; flatter ou caresser qn. | 2. hotte, f. corbeille, f.

3. **Rösen** — *a*, à flatter, de flatteries, de flatterie, de flagornerie, de flagorneur; — *sohn*, m. s., c. bâtard, m. enfant naturel, enfant (m.) illégitime; — *streicher*, m. s., c. flagorneur, m. flatter, m.; — *träger*, m. s., c. porte-hotte, m.

Roger, m. s., c. (ko-tzér). vieux tousseur, homme (m.) qui crache fréquemment.

Röser, m. s., c. (keu-tzér). Tiss. fuseau, m. bobine (f.) d'une mull-jenny en fin.

Röserlich, adj. (ko-tzér-lich). prêt à vomir ou à rendre; c'est tout —, il a des nausées, il a envie de rendre.

Rösern, unipers. (ko-tzérn). avoir envie de vomir ou de rendre; c'est tout —, j'ai des maux de cœur, j'ai des envies de rendre.

* **Rouffise**, f. n. (kou-li-ssé). 1. Théât. coulisse, f. huter den —, dans la coulisse; in die — *iprden*, parler à la cantonnade. | 2. Méc. coulisse, f. coulisseau (m.) du tiroir (*parl.* d'un bateau à vapeur).

Rouffisen — *a*, des coulisses, du théâtre; — *fiieber*, n. s. spl. fièvre (f.) de la rampe; — *haus*, n. s., c. *tr.* Financ. maison (f.) de banque de bas étage; — *laden*, m. s., c. *tr.* Arch. jalousie, f.; — *fiieber*, m. s., c. *tr.* Théât. coulissier, m.

* **Roupee**, n. voy. *Coupee*.

* **Roupholite**, m. s. spl. (kou-fo-lil). coupholite, m.

* **Roupir** — *a*, voy. *Coupir* — *a*.

* **Roupiren**, a. voy. *Coupiren*.

* **Roupon**, m. s., c. (kou-pón). coupon, m.

* **Roupure**, f. n. (kou-pu-ré). Fortif. coupure, f.

* **Rour**, f. spl. voy. *Cour*.

* **Routage**, f. ou n. invar. (kou-ra-jé). courage, m.

* **Rourbe**, f. voy. *Courbe*.

* **Rourbette**, f. voy. *Courbette*.

* **Rourier**, n. s., c. (kou-rir). voy. *Courier*; courrier, m.; — *zug*, m. s., c. *tr.* express, m. train (m.) express, train (m.) poste, rapide, m.

* **Rours**, m. voy. *Rurs* et *Cours*.

* **Roufin**, m. s., c. (kou-zin). cousin, m.; — *im rsten Grade*, cousin germain.

* **Roufine**, f. n. (kou-zin-é). cousine, f.

* **Rouffo**, m. voy. *Rouffo*.

* **Rouvert**, n. voy. *Couvert*.

* **Rouvin-Ragel**, m. s., c. (ko-ra-in-na-guel). ou *Rouvin-Ragel* et *Rouville-Ragel*; Mar. chevillot, m. cabillot, m.

* **Rouvelt**, m. s., c. (ko-sel-lit). Minér. couvelite, f.

* **Rouvent**, n. voy. *Rofent*.

* **Rouville-Ragel**, m. s., c. (ko-ri-lir-na-guel). ou *Rouvin-Ragel*, Mar. chevillot, m. cabillot, m.

* **Roy**, f. voy. *Rois*.

* **Kraak**, m. s., c. (krák). ou *Kraake*; Mar. caraque, f. voy. *Karake*.

* **Kraal**, m. s., c. (král). village tentot, kraal, m.

* **Krabat**, m. s., c. (kra-bat). ou *Krabate*, m. n. n. 1. enfant éveillé, petit lutin. | 2. cercle (m.) trop large.

Krabbe, f. n. (kra-bé). 1. Zool. crabe, m. cancre, m. chevette, f. crevette, f. langouste, f. squille, f. goumé —, carcin, m. || 2. — n. f. pl. crustacés, m. pl. grapsoidiens, m. pl.; vilaine — n. crabe, m.; fig. marmouset, m. marmot, m. | 3. Arch. voy. *Kraup*, crochet, m. crosse, f. fleur (m.) de pignon.

Krabbelig, adj. (kra-bé-lich). grouillant, alerte, remuant, chéif, exigu.

Krabbeln, n. (kra-béln). 1. av. *baben*, remuer, s'agiter; *fam.* grouiller. || 2. av. *sein*, promener les doigts sur, remuer avec les pieds ou les mains. || 3. av. *sein* ou *sich* —, r. se trainer en grouillant, se trainer à quatre pattes, fourmiller; in die *Söte* — ou *sich* in die *Söte* —, grimper, gravir. || 4. unipers. éprouver un chatouillement, chatouiller; c'est *krabbeln* mich, cela me démange, j'éprouve des démangeaisons; *fam.* c'est *krabbeln* ihm um's *Herz*, elle commence à sentir son cœur. | 5. *fam.* griffonner; id. *bate* den *ganzen Tag* *getrabelt*, j'ai griffonné toute la journée, je n'ai fait qu'écrire toute la journée. || 6. a. gratter, chatouiller; *etc.* (a) —, manier ou patiner qch. || 7. — n. s. spl. et *Krabbelung*, f. en. fourmillement, m. chatouillement, m. démangeaison, f. picotement, m. grouillement, m.

1. **Krabben**, *a.* (*krab-bèn*). *Mar.* enligner le bois avec une règle ou un gabarit.

2. **Krabben**—*a.* des crabes, cancriforme, cancéride, cancéride; —**artig**, cancéride, cancéride; qui ressemble à un crabe, cancriforme; —**artig** *Thier*, cancérides, *m.pl.* cancriens, *m.pl.*; —**fang**, *m.* *c.* *z.*, pêche (*f.*) des crabes; —**förmig**, *adj.* qui a la forme d'un crabe, cancriforme; —**fressend**, *adj.* cancrivore, cancriophage; —**fresser**, *m.* *e.* —, *Ornith.* crabier bleu; amicalement —**fresser**, *Ornith.* craca, *m.*; *Zool.* crabier, *m.* chien (*m.*) crabe; —**flaue**, *f.* *n.* *Bot.* faux aloès, stratiote (*m.*) à feuilles d'aloès; —**neg**, *m.* *c.* *Pêch.* filet (*m.*) à crabes; —**schere**, *f.* *n.* pince (*f.*) de crabe; *Bot.* faux-aloès, *m.*; —**schneide**, crabe tacheté; —**spinne**, *f.* *n.* *Zool.* araignée rurale, mugale, *f.*; —**spinnen**, *f.* *pl.* crustacéennes, *f.* *pl.*; —**stein**, *m.* *c.* *Géol.* crustacite, *m.*; —**taucher**, *m.* *e.* —, *Ornith.* pigeon (*m.*) du Groenland, mergule, *m.*; —**verfeinerung**, *f.* *en.* *Géol.* crabite, *m.* cancriote, *m.*

Krabber, *m.* *é.* —, (*krab-bèr*). *Mar.* rouenne (*f.*) à marquer, roinette, *f.*

Krabholz, *n.* *é.* *spl.* (*kra-bé-holtz*). *Bot.* crabe, *m.*

1. **Krach!** *interj.* (*krach*). *crac!* couac! patatas!

2. **Krach**, *m.* *c.* *t.* *fracas*, *m.* craquement, *m.* explosion, *f.* détonation, *f.* (*parl.* d'un fusil); *chen* — *thun*, craquer, produire un craquement. || 2. débâcle financière, sinistre financier, crack, *m.*

3. **Krach**—*a.* craquant, cassant, croquant; —**baum**, *m.* *c.* *z.*, *Bot.* carmantine (*f.*) à feuilles d'hysope; —**büchse**, *f.* *n.* *Arm.* canonnière, *f.*; —**bürr**, *adj.* sec à craquer, très sec; —**ente**, *f.* *n.* ou —**gans**, *f.* *z.*, *Ornith.* tadorne, *f.*; —**gebäck**, *n.* *c.* *z.* ou *das* —**gebäckene**, *adj.* sub. pâtisserie croquante, croquinoïde, *f.*; —**knacker**, *n.* *c.* *z.* croquenbuche, *m.* croqui-noles, *f.* *pl.*; —**mandel**, *f.* *n.* amande (*f.*) en coque, amande cassante; —**mandelbaum**, *m.* *c.* *z.*, amandier (*m.*) à coque tendre; —**piß**, *m.* *c.* *z.*, *Bot.* sclérodome; —**schneise**, *f.* *n.* *Zool.* barge commune; —**weide**, *f.* *n.* *Bot.* saule cassant.

Krachen, *n.* (*kra-chèn*). *av.* *haben*; 1. **craquer**, faire *crac* ou *croc*, éclater avec fracas, pétiller, ronfler (*parl.* du feu); *croquer* sous la dent; tonner (*parl.* de l'artillerie); travailler ou jouer (*parl.* du bois); mit den Fingern —, faire craquer les doigts; *fam.* *das* *c.* *nur* *so* *kracht*, comme il faut, de la belle sorte; und machen *Es* mit *das* *so*... *das* *c.* *nur* *kracht*, et tâchez de faire cela, que je n'y trouve pas à redire, que j'en sois satisfait. || 2. *av.* *sein*; se briser avec fracas, éclater avec grand bruit, tomber avec bruit; *fig.* tomber en déconfiture (*parl.* d'une maison de finances); || 3. *a.* *c.* *z.* *cracher*, briser, faire sauter en éclats; **Krachen**, *crasant*, *crasant*, *crasant*, *crasant*; *bot* *krachen* *Donner*, l'éclat (*m.*) de tonnerre; *fam.* *gekracht*, *ruiné*, *perdu*, en déconfiture. || 4. —, *n.* *é.* *spl.* *crasement*, *m.* *fracas*, *m.* *bruit*, *m.*; — *des* *Donner*, *fracas* (*m.*) du tonnerre; mit — in *Trümmer* *fallen*, s'écrouler avec fracas.

Kracher, *m.* *é.* —, (*kra-chèr*). 1. *crasement*, *m.* *eric*, *m.* *fracas*, *m.* || 2. *casse-noix*, *m.*

Krächchen, *n.* (*krè-chèn*). *av.* *haben*; 1. *croasser* (*parl.* de la corneille), *criailler*, *tutuber*, *bubuler* (*parl.* du hibou). || 2. *gémir*, *geindre*; *Méd.* *expectorer*, *ahner*; *fam.* *sic* *kräch* *ben* *gamen* *Zag*, elle ne fait que tousser et cracher. || 3. *a.* *annoncer* en *crasant*; **krächchen**, *crasant*, *criard*, *raque*, *lugubre*; *bei* *Nacht* *krächchen*, *nyctiorax*; *krächchen* *Étisme*, *voix* (*f.*) *raque* ou *crasante*. || 4. —, *n.* *é.* *spl.* *croassement*, *m.* *gémissement*, *m.* *expectation*, *f.*

Krächjer, *m.* *é.* —, (*krè-chèr*). *per-* *sonne* (*f.*) qui parle d'une voix *crasante* ou *raque*, *homme* *voix*, *cassé* ou *usé*; *son* de *voix* *crasant*.

1. **Krad!** *interj.* (*krak*). *voy.* *Krad*; *crac!*

2. **Krad**, *m.* *c.* *1.* *Min.* *caverne*, *f.* *cavité* (*f.*) *considérable*. || 2. *Ornith.* *corneille*, *f.* *corbeau*, *m.*

Kradbeere, *f.* *n.* (*krak'-bé-ré*). *Bot.* *vaccin* (*m.*) *des* *marais*, *bruyère* (*f.*) *baccifère*.

1. **Kradce**, *f.* *n.* (*kra-ké*). 1. *Mar.* *caraque*, *f.* *voy.* *Karakt*. || 2. *Man.* *rosse*, *f.* *cricquet*, *m.* *haridelle*, *f.* *mazette*, *f.*; *fig.* *personne* *entêtée* ou *opiniâtre*. || 3. *Bot.* *vesce* *commune* ou *sauvage*.

2. **Kradce**, *m.* *n.* *n.* ou *Kraft*; *Zool.* *kraken*, *m.* *pieuvre*, *f.* *poisson-montagne*, *m.*

Kradcel, *m.* *é.* *spl.* (*kra-kél*). ou *Kraft*; *crierie*, *f.* *criaillerie*, *f.* *dispute*, *f.* *querelle*, *f.* *vacarme*, *m.*; *fam.* *grubuge*, *m.*

Kradcelen, *n.* (*kra-ké-lèn*). *av.* *haben*, *voy.* *Kraften*; *criailler*, *crier*, *disputer*, *se quereller*, *se chamailler*, *faire du tapage*.

Kradceler, *m.* *é.* —, (*kra-ké-lèr*). ou *Krafteler* et *Krafteler*, *criard*, *m.* *querelleur*, *m.*; *tapageur*, *m.* || — *in*, *f.* *nen*, *criarde*, *f.* *criailleuse*, *f.* *querelleuse*, *f.* *tapageuse*, *f.*

Kradcelerisch, *adj.* (*kra-ké-lè-rich*). *voy.* *Kraftlerisch*; *criard*, *querelleur*, *tapageur*.

Kradgut, *n.* *c.* *z.*, (*krak-gout*). *rebut*, *m.*

Kradig, *adj.* (*krè-kid*). *Min.* *caverneux*.

1. **Kraft** *f.* *z.*, (*krast*). 1. *force*, *f.* *puissance*, *f.* *pouvoir*, *m.* *vigueur*, *f.* *nerf*, *m.* *énergie*, *f.* *verve*, *f.* *efforts*, *m.* *pl.*; *efficacité*, *f.* *vertu*, *f.* (*d'une* *plante* ou *d'un* *médicament*); *vigueur*, *f.* *force*, *f.* (*d'une* *loi*); in — *sein*, être en *vigueur*; in *volst* — *sein*, être dans *toute* *sa* *force*; in *voller* — *da* *Jahren* *sein*, être dans la *force* de l'âge; *dießes* *Geist* *ist* *nach* in —, cette *loi* *subsiste* *encore*, *c.* *réglement* *est* *encore* *en* *vigueur*; in — *sein*, mettre en *vigueur*; in *Italien* in — *sein*, mettre un *jugement* *en* *exécution*; ein *Geist* in — *sein*, mettre une *loi* *en* *vigueur*, *appliquer* *une* *loi*; in — *treten*, entrer en *vigueur*, être *applicable*; *auf* — *treten*, tomber en *désuétude*; *fennt* *in* *der* *Best* — *ou* *der* *Zeit* *und* *die* —, la *quintessence* *de*; ohne *Zeit* *und* —, *fade*, *sans* *goût*, *sans* *force*; *Wein* *ohne* —, *vin* (*m.*) *sans* *goût* ou *sans* *force*, *vin* (*m.*) *sans* *verve*; *oder* — *nach* *Zeit*, *ni* *force* *ni* *vertu*; *das* *Alles* *ist* *ohne* —, *tout* *cela* *est* *fade*; *et* *hat* *me* — *zur* *Arbeit*, il *est* *mon* *au* *travail*; *auf* *allen* — *ou* *auf* *allen* — *en*, de *toutes* *ses* *forces*; *auf* *allen* — *en* *traden*, *faire* *force* de *rames*; *et* *tief* *auf* *allen* — *en* *zu* *füß*, il *appela* de *toutes* *ses* *forces* *au* *secours*; *auf* *voller* — *idyllen*, *frapper* à *tout* *de* *bras*; *auf* *allen* — *en* *füßen*, *crier* à *tout* *tête*; *auf* *allen* — *en* *laufen*, *courir* à *toutes* *jambes*; *wieder* *zu* — *en* *kommen*, *repandre* *des* *forces*, *se* *refaire*, *retrouver* *de* la *vigueur*; *von* — *en* *kommen*, s'affaiblir, *perdre* *ses* *forces* ou *sa* *vigueur*; *die* — *des* *Bogen* *spannen*, *tendre* l'arc; mit — *sprechen*, *parler* avec *énergie*; über — *en* *arbeiten*, *travailler* *au* *dé-là* de *ses* *forces*, *se* *surmener*; — *tiner* *Pflanz*, *vertu* (*f.*) *d'une* *plante*; *heißende* — *cines* *Quens*, *thermalité* (*f.*) *d'une* *source*. || 2. *fig.* *faculté* (*f.*) *de* l'esprit, *pouvoir*, *m.* *feu*, *m.* *verve*, *f.* *seve*, *f.* *substance*, *f.* *éligité* *z.* *facultés* *intellectuelles*; es *ist* *nicht* *in* *seinem* — *en*, *cela* *n'est* *pas* *en* *son* *pouvoir*; *das* *ist* *über* *meine* — *und* *Bequie*, *je* *ne* *suis* *pas* à la *hauteur* de la *question*, *c'est* *au* *dessus* de *ma* *portée*; *das* *ist* *über* *meine* —, *cela* *m'est* *impossible*, *cela* *dépasse* *mes* *moyens*; *über* *probable* — *der* *Augen*, *exubérance* (*f.*) *de* *seve*. || 3. *Mus.* *volume*, *m.* (*parl.* de la *voix*); *Chim.* *fonction*, *f.* *Peint.* *fierté*, *f.* *vigueur*, *f.* *force*, *f.* *fermeté* (*f.*) *de* *touche*; *Phys.* *magnétisme* — *vertu* (*f.*) *magnétique*; *Méd.* *beschleunigende* —, *force* *accélétrative*; *beständige* ou *fortante* —, *force* *constante*; *bewegende* ou *treibende* —, *force* *motrice*,

puissance, *f.* *dauernde* —, *force* *continue*; *lebendige* —, *force* *vive*; *totie* —, *force* *morte*; *verloren* —, *effet* *perdu*; *verzögerte* —, *force* (*f.*) *retardataire*; *widerstehende* —, *force* *résistante*, *résistance*, *f.* *n.* *aus* —, *avec* *le* *génitif*, *en* *vertu* *de*; *auf* — *seines* *Amtes*, *en* *vertu* *de* *sa* *charge*, *tant* *und* *in* — *seines* *Fides*, *en* *vertu* *de* *son* *serment*.

2. **Kraft**, *prép.* *en* *vertu* *de* ...; — *seines* *Amtes*, *en* *vertu* *de* *sa* *charge*, *a* *titre* *d'office*; — *des* *Geistes*, *au* *nom* *de* la *loi*.

3. **Kraft**—*a.* *de* *force*, *de* *vigueur*, *voy.* *Kraft*—*a.*; —**anstrengung**, *f.* *en*, *effort*, *m.* *déploiement* (*m.*) *de* *force*; *leicht* —**anstrengung**, *coup* (*m.*) *de* *collier* *ou* *de* *fouet*; —**arm**, *m.* *c.* *z.*, *Mec.* *bras* (*m.*) *de* la *puissance*; —**arznei**, *f.* *m.* *Méd.* *remède* *comparatif* ou *fortifiant*, *remède* (*m.*) *énergique* ou *efficace*; *fam.* *médicament*, *m.* *ou* *remède* (*m.*) *de* *cheval*; —**aufnehmer**, *m.* *e.* —, *Mec.* *récepteur*, *m.*; —**aufwand**, *m.* *é.* *spl.* *déploiement* (*m.*) *de* *force*, *dépense* (*f.*) *de* *force*, *efforts*, *m.* *pl.* *énergie*, *f.* *vigueur*, *f.* *c.* *est* *fort* *et* *est* *en* *größen* *aufwand*, *cela* *demande* *beaucoup* *de* *force* *ou* *de* *vigueur*; —**ausdruck**, *m.* *c.* *z.*, *Point*, *expression* (*f.*) *énergique*, *expression* (*f.*) *de* la *force*, *énergie* (*f.*) *d'expression*; *Gram.* *expression* (*f.*) *énergique*; —**äußerung**, *f.* *en*, *énergie*, *f.* *efforts*, *m.* *pl.* *manifestation* (*f.*) *de* *force* *ou* *de* *vigueur*; —**äußerung** *des* *Pulvers*, *travail* (*m.*) *de* la *poudre*; *Méc.* —**äußerung** *einer* *Maschine*, *effort*, *m.*; *Gram.* *expression* (*f.*) *énergique*; —**balken**, *m.* *é.* —, *Charp.* *force*, *f.* *poutre* (*f.*) *de* *force*; —**baliam**, *m.* *c.* *spl.* *Pharm.* *baume* *fortifiant*; —**bedarf**, *m.* *é.* *t.* *Méc.* *quantité* *de* *force* *exigée*; —**begabt**, *adj.* *doué* *de* *force*, *de* *vigueur*, *fort*, *vigoureux*, *énergique*; —**brod**, *n.* *c.* *spl.* *pain* (*m.*) *d'épices*, *biscuit*, *m.*; —**brühe**, *f.* *n.* *Cuis.* *consommé*, *m.* *houlon* *concentré*; *zu* —**brühe** *auf* —*setzen*, *faire* *consommer*; *zu* —**brühe** *werden*, *se* *consommer*; —**brühsuppe**, *f.* *n.* *Cuis.* *bouillon* (*m.*) *de* *viande*, *consomme*, *m.*; —**einheit**, *f.* *spl.* *Méc.* *unité* *de* *force*; *dynamique*, *dynamie*, *f.*; —**erhöhung**, *f.* *en*, *concentration* (*f.*) *des* *forces*; —**erschöpfend**, *adj.* *épuisant*, *qui* *épuise* la *force*; —**erlag**, *m.* *c.* *z.*, *Mil.* *réparation* (*f.*) *des* *forces*, *repos*, *m.*; —**erzeuger**, *m.* *é.* —, *Méc.* *générateur* (*m.*) *des* *forces*, *générateur*, *m.*; —**essig**, *m.* *c.* *z.*, *cordial*, *m.* *vin* *aigre* *cordial*; —**farn**, *m.* *é.* *t.* *Bot.* *spicaud*, *osmonde* (*m.*) *en* *épi*; —**fülle**, *f.* *n.* *plénitude* (*f.*) *des* *forces*, *vigueur*, *f.* *énergie*, *f.* *force* (*f.*) *de* *temperament*; *Méd.* *sténie*, *f.* *consistance*, *f.*; —**futter**, *n.* *é.* —, *Agr.* *pâture* *fortifiante*; —**gefühl**, *n.* *é.* *t.* *sentiment* (*m.*) *de* *sa* *force* *ou* *de* *ses* *forces*; —**geist**, *m.* *c.* *z.*, *puissant* *génie*, *âme* *forte*, *esprit* (*m.*) *énergique*; —**genie**, *n.* *é.* *n.* *génie* *puissant*, *grand* *génie*, *esprit* *fort*; —**gesang**, *m.* *c.* *z.*, *chant* (*m.*) *énergique* *ou* *plein* *de* *force*; —**geschlecht**, *n.* *c.* *spl.* *iron.* *les* *romantiques* (*m.* *pl.*) à *tous* *crins*; —**geschmack**, *m.* *c.* *spl.* *Cuis.* *montant*, *m.* *goût*, *m.*; *tiner* *Suppe* —**geschmack** *geben*, *donner* *du* *montant* à *un* *potage*, *relever* *un* *potage*; —**foß**, *m.* *c.* *z.*, *grand* *ou* *puissant* *génie*, *esprit* *fort*; —**fuchlein**, *n.* *é.* —, *Pharm.* *roule*, *f.*; —**funststunde**, *n.* *pl.* *tours* (*m.*) *de* *force*; —**lebre**, *f.* *n.* *Phys.* *dynamique*, *f.*; —**leistung**, *f.* *n.* *tour* (*m.*) *de* *force*; *Méc.* *rendement* (*m.*) *dynamique*; —**los**, *adj.* *sans* *force*, *dénué* *de* *force* *ou* *de* *vigueur*, *faible*, *débile*, *affaibli*, *énervé*, *épuisé*, *impuissant*; *invalide*; *nul*, *sans* *effet*, *inefficace*; *langouissant*; *lâche*, *mou*, *flasque*, *mort*, *éteint*; —**loß** *Ritter*, *vieillesse* *langouissante*; *Jur.* *invalide*, *nul*; *Méd.* *asthénique*; *Litter.* —**loß** *Richt*, *discours* (*m.*) *sans* *vigueur*, *pâle* *discours*, *m.*; —**loß** *Edirbat*, *style* *énervé*, *style* (*m.*) *sans* *vigueur* ou *sans* *énergie*, *adv.* *sans* *force*, *faiblement*; —**los** *nachen*, *affaiblir*, *annuler*, *rendre* *nul*; —**loßigkeit**, *f.* *spl.* *manque* (*m.*) *de* *vigueur* *ou* *de* *force*, *prostration* (*f.*) *des* *forces*; *faiblesse*, *f.* *impuissance*, *f.* *débilité*, *f.* *énervement*, *m.* *épuisement*, *m.* *langueur*, *f.* *inefficacité*, *f.* *invalidité*, *f.* *inertie*, *f.* *nullité*, *f.*

Méd. asthénie, *f.* adynamie, *f.* — *mann*, *m.* té. *tr.* homme doué d'une grande énergie. homme vigoureux; moment tempé; *Ag.* puissant génie; *iron.* esprit fort; — *maß*, *m.* té, *spl. Méd.* dynamométrie, *f.* — *mehl*, *n.* é, *spl.* amidon, *m.* — *messer*, *m.* é, —, ou *tr.* stâtimètre (i. té, dynamomètre, *m.* sthénomètre, *m.* appareil (i. té, *spl.* dynamomètre); — *messung*, *f.* *spl.* dynamométrie, *f.* *3.* — *messung* acrob. dynamométrique; — *milch*, *f.* *spl.* bouillon perlé; — *mittel*, *n.* é, —, remède (*m.*) efficace, moyen (*m.*) énergétique; — *moment*, *m.* té, *t. Méd.* moment (*m.*) de force; — *nitung*, *f.* *en. Artill.* rivure (*f.*) de force; — *nuß*, *f.* *tr.* pistache, *f.* pignon, *m.*; — *ööl*, *f.* *n.* pilule (*f.*) polychreste; — *produkt*, *n.* té, *t. Méd.* quantité (*f.*) de mouvement; — *punkt*, *m.* té, *t. Méd.* point (*m.*) d'application; — *reich*, *adj.* robuste, vigoureux, énergétique; — *sait*, *m.* té. *tr.* essence, *f.* extrait, *m.* quintessence, *f.* — *fammier*, *m.* é, —, *Phys.* condensateur (*m.*) de force; — *sprache*, *f.* *spl.* langage (*m.*) énergétique ou mâle, style concis ou nerveux; — *stunde*, *f.* *n.* *Bot.* pothos, *m.* — *stein*, *m.* té, *t. Arch.* voir Araquin. console, *f.* corbeau, *m.*; — *stüd*, *m.* té, *t.* tour (*m.*) de force; — *stühl*, *m.* té, *t.* *Fil.* métier (*m.*) mécanique; — *suppe*, *f.* *n.* Cuis. brouet, *m.* consommé, *m.* bisque, *f.* — *tropfen*, *m.* é, —, essence, *f.* goutte essentielle; — *verbrauch*, *m.* té, *spl.* dépense (*f.*) de force; — *verlust*, *m.* té, *spl. Méd.* perte (*f.*) de force; — *verhärtung*, *f.* *spl.* concentration (*f.*) des forces, augmentation (*f.*) des forces; — *voll*, *adj.* plein de force, vigoureux, énergétique, fier; — *voller* *Etzl.* style nourri; — *wasser*, *n.* é, *spl.* eau fortifiante, cordial, *m.*; — *wirkung*, *f.* *en. Méd.* effet (*m.*) dynamique; — *wort*, *n.* té, *tr.* parole (*f.*) énergétique, mot, *m.* ou terme (*m.*) énergétique; — *wurzel*, *f.* *n.* *Bot.* ginseng, *m.* panax (*m.*) à cinq feuilles, ninsi, *m.* barlet (*m.*) de la Chine; donoric (*m.*) à feuilles en cœur, salsifis (*m.*) humble, herbe (*f.*) aux teigneux, grand pétasite, petite scorsonère. — *jumache*, *m.* té, *spl.* augmentation (*f.*) des forces.

Kräfte —, de force, de vigueur, *voy.* stâtimètre; — *messer*, *m.* é, —, dynamomètre, *m.* sthénomètre, *m.* appareil (*m.*) dynamométrique; — *paar*, *n.* té, *t. Méd.* couple (*m.*) de forces.

Skräfteln, n. (*krêf-tèln*). ar. baten; faire semblant d'être fort, montrer de la force; *fam.* poser pour l'homme fort, faire l'Hercule ou le Fier-à-bras.

Kraftig, adj. (*kraf-tid*). **fort**, vigoureux, robuste, énergique, puissant, nerveux; *fig.* mâle, énergique, substantiel, nourrissant; efficace, énergique; succulent; *Jur.* valide, valable; — *t* **Gründet**, satisf. (*f.*) robuste; — *t* **Stimme**, voix (*f.*) forte; — *t* **Männ**, homme (*m.*) solide ou robuste, homme doué d'une grande force; noch — sein, être encore vert; — **nehmen**, prendre des forces, se fortifier; — *t* **Wien**, vin corsé, — *t* **Wiedtrub**, bouillon nourrissant, coussumé, *m.*; — *t* **Wort**, att, style nerveux ou mâle; — *t* **Wunder**, expression (*f.*) énergique; **sein** *jem.* (G) — **an-nemen**, soutenir *qn.* vigoureusement; *t* **nach** **sein** **eben** — **an**, il s'intéressa vivement à elle, il prit sa cause à cœur. **adv.** fortement, vigoureusement. **énergiquement**, *Jur.* valablement; *jem.* (A) — **an-nehmen**, parler verbalement ou carrément à *qn.*

Kraftigen, *a.* (*kref-ti-gèn*), fortifier, conforter, donner de la force à; *Méd.* tonifier, corroborer; *fig.* tremper, retremper, affermir, raffermir; restaurer, renouveler; *wiedr* —, ressusciter, donner de nouvelles forces; *siè (A)* *wiedr* —, reprendre des forces; **Kraftigen**, fortifiant, restaurant; *Méd.* corroboratif. || =, *n. s. pl. et Kraftigung*, action (f.) de donner de la force ou de la vigueur; *Physiol.* période (f.) d'invigoration.

Kräftigkeit, *f. spl.* (*kräft-lich-keit*).
force, *f.* vigueur, *f.*; substantiel, *m.* (d'un
aliment), efficacité, *f.* ou énergie, *f.*
(d'un remède); *Peint.* — des Farbenkraft.

tragè, puissance (*f.*) du coloris; *Jur.* validité, *f.*

Kräftiglich, *adv.* (*krêf-tich-lih*). fortement, vigoureusement, énergiquement; *Jur.* valablement.

Kräftigung, f. spl. (*kräft-ti-goun'g*).
action (f.) de donner de la force ou de
la vigueur; *Physiol.* période (f.) d'in-
vigation.

Trag ← *tr.* Tragstein ← *tr.*

Strägeldchen, *n. s.* —, (*krè-quél-dèn*).
dim. de Stragen; collet, *m*; petit col;
collerette, *f.* fraisette, *f.*

1. *krág*, *m.* *ê. z.* (*krá-guen*) **col.**
m. collet, m. rabat, m. (des *prâtes* ou des *juges*), *fraise, f. colerette, f.* tour (*m.*) de cou; *col, m. ou cou, m.* (d'une bouteille); *fig. cou, m. tête, f. vie, f.* *gâtifier* — *collet ouvré, umädgter* — *col rabattu; Reifer* — *collet monté; H. nat. collier, m. colerette, f. collet, m.* (d'une dent); *Méd. branditer* — *fraise, f. Véter. paraphimosis, m. Zool. — cu* *des Boges, collier (m.) d'un oiseau; Bot. colerette, f. Bouch. fraise (f.) de veau mésesthère, m. Arch. — an* *Étulin, fu* *sarole ou fusarole, f. Arn. — una* *Patrone, colerette (f.) de cartouche; Blas. orie, m. orlet, m. bordure, f. Méc. collier, m. ou boudin (m.) d'une roue de chemin de fer; Mar. collier, m. (d'étai); — det* *Waffen und Pumpen, braies, f. pl. embre-lure, f. — eine* *lille Etage, faux collier; jcm. (A) heim* — *lassen, apprehender qn. au collet; jcm. (A) am* — *päden, prenre, saisir qn. au collet; saw.* *es gëtt in Reff und* — *il y va de la vie, ma vie est en jeu, Reff und* — *ragen, ri-quer sa tête, risquer sa vie; es toffter ihm drin* — *il lui en conta la tête, cela lui conta la vie*

2. *Argeus* → *Ar.*, à collier, à collière; → *ammer*, *f.* *Ornith.* bruant (*m.*) au-
rôle; → *bu*, *m.* en, en. *Zool.* ours (*m.*)
du Tibet; → *blume*, *f.* *en. Bot.* carpesie;
→ *cicédrie*, *f.* *en. Zool.* chana; → *sauru*,
m. → *cibougol*, *m.* *é.* → *Ornith.* alcyon
(*m.*) à collier de Bengale; → *ente*, *f.* *en.*
Ornith. canard arlequin, canard taché
d'Islande; → *fiégenogol*, *m.* *é.* →
Ornith. cravate dorée; → *hopi*,
m. *é.* *Zool.* pimaque; → *hubu*,
m. *é.* → *Ornith.* coq (*m.*) de bruyère;
→ *fajer*, *m.* *é.* → *Ornith.* sapède; → *fo*,
libri, *m.* *é.* *é.* *Ornith.* hausse-col; →
colibri (*m.*) à collier; → *forallé*, *f.* *en.* cy-
athophylle; → *lerde*, *f.* *en. Ornith.*
alouette (*f.*) à collier; → *manet*, *m.* *é.*
→ *manteau* (*m.*) à collet; → *matter*, *f.*
en. Zool. trogonide; → *papagae*, *m.*
é. *Ornith.* perroquet (*m.*) à collier;
→ *stén*, *m.* *é.* *f.* *Minér.* chaux sulfatée
compacte; → *trager*, *m.* *é.* → *chryso-*
me (*m.*) à corselet brodé; → *tudi*, *n.*
é. → *schu*, *m.*

Kragg ← **a**, de basalte, de porphyre;
— **porphyr**, *m. s. spl.* basalte mêlé de
feldspath: — **stone**, *f. spl.* basalte (*f.*)
prismatique

Fräglein, n. ē, —, (kräg-lain). dim.
de Fragen; 1. collet, m; collerette, f;
petit col. | 2. Ornith. graviere, f.

1. *Kragstein*, *m. ce, t.* (*Krag-stein*).
Arch. console (*f.*) en pierre, corbeau,
n. ancone, *f.* encorbellement, *m.* *Sculp.*
nodillon, *m.* mutule, *f.* auf — en ruben,
porter à faux, surplomber.

2. **Stragstein** ← **strag**, de la console, en forme de console; — **artig**, *adj.* en console, de la forme d'une console; — **stuck**, *m.* *cf.* *Arch.* corbeau, *m.* console (*f.*) en pierre, ancone, *f.*; — **sturt**, *m.* *cf.* *Arch.* arc (*m.*) en encorbellement; — **stiegel**, *m.* *cf.* —, brique (*f.*) en forme de console.

1. *Grāh*, m. cē, spl. (*krê*). fam. cri,
n; chant (m.) du coq, croassement (m.)
de la corneille.

2. **Kráh** ← **u**, criard, croassant; des orneilles ou des corbeaux, voy. **Krā** en ← 3; — **artig**, adj. qui ressemble au chant du coq ou au croassement de la orneille; — **šimme**, f. n. voix crierde u croassante,

Gräbe, f. n. (kré-é). *Ornith.* corneille, corneillard, *m*; junat —, cornillon, *m*:

gaute —, corneille mantelée ou cendrée;
schwarz — ou Raben —, corneille noire ou
moissonneuse, corbine, f; Prov. c'est —
bäffet andern nicht die Augen aus, les loups
ne se mangent pas entre eux.

1. *frācen*, *n.* (*krē-èn*). *av.* *fām*; 2. *chanter*, *coqueline*, *coqueriquer*, *crier*; *frān* *kat* une *mad* *frāst*, nous *avou*. *été* *réveillés* par le *chant* du *cap*. [2. *fig.* *croasser*, *crier* d'une *voix* *glapissante*, *piailler*, *se lamenter*; *fām* *rire* à *gorge* *déployée*; *darad* *wid* *frān* *frān* —, *personne* *ne* *s'en* *inquiète*, *nul* *n'a* *dria* *rien*, *on* *ne* *s'en* *inquiète*, *guère*; *iron.* *mad* *frāt* *tr* *un* *dā?* *que* *vous* *chante* — *il* *lāt* *tr* *frāt* —, *chanter* *trou* *pit* *victoire*. [3. *frā*, *n.* *é*, *spl.* *chant*, *m.* *fām*, *coquico*, *m.*

2. **Grân** n.—4, des corneilles ou des corbeaux; croissant, criard; —**artig**, adj. semblable à une corneille, coracien; —**atru** Bégel, corneilles, f. pl. coraces, m. pl. sylvains, m. pl.; —**auge**, n. s., n. œil (m.) de corneille; *Bot. voy.* **Breâu** f., noix (f.) vomique; *Méd. cor.* **Augu** aux pieds, cel. (m.) de perdriz, ou **Sûgnérage**; *Minér.* chaux carbonatée cristallisée en groupes; —**augenbaum**, m. cè, *Bot.* *strychnos*, m. bois couleuvre; noix (f.) vomique; *pultier*, m.; —**augenbeere**, f. n. *Bot.* fruit (m.) du pultier; —**augenspieler**, n. s., —, emplatré, m. ou onguent (m.) pour les corps; —**augensneider**, m. s., —, pédicure, m. coupe-cors, m.; —**beere**, f. n. *Bot.* *vacca*, m. *vacca* (f.) à fruits noirs, baie (f.) de vaciet, aillele, f.; —**blume**, f. n. *Bot.* patte (f.) de corneille, inverté, f.; —**bohle**, f. n. *Ornith.* chouette (f.) rouge; —**feber**, n. plume (f.) de corneille; —**fûg**, m. cè, *Bot.* patte, f. ou pied (m.) de corneille; —**fûge**, m. pl. *fig.* patte (f.) de mouche, griffonnage, m.; rides (f. pl.) près des yeux, pattes (f. pl.) d'oise, épérons, m. pl. (près des tempes); *Bot.* cresson (m.) sauvage, semebière, f. coronope, m.; *Méc.* pince (f.) de fer; —**fûgeln**, n. av. bâton, coire comme un chat, griffonner; —**genife**, n. s. *spl.* lieu habité par les corneilles; nichée (f.) de corneilles; —**hiute**, f. n. *Class.* lutte, f. ou cabane (f.) pour tirer les corneilles; —**hiel**, m. cè, c. plume (f.) de corneille, plume (f.) métallique des lithographes; —**flaue**, f. n. griffe (f.) d'une corneille; *Bot.* *cochlearia*, coronope, m. trèfle (m.) jaune, lotier (m.) pied d'oiseau; —**horn**, n. cè, *spl.* *Agr.* ergot, m. seigle ergoté, blé cornu; —**neft**, n. cè, c. nid (m.) de corneilles; *Fortif.* nid (m.) de pie; —**scharbe**, f. n. *(Ornith.)* cormoian, m. nigaud, m.; —**sped**, m. cè, c. *Ornith.* pic noir; —**vög**, *gl.* m. pl. *Ornith.* corneilles, f. pl. coraces, m. pl.; —**sebe**, f. n. griffe (f.) de corneille; *Bot.* plantain (m.) maritime

Kräher, *m. s.* —, (*kré-er*). brailard, *m.* *criard, m.*

Srāhiṅṣeln, n. (*kīṭ-ṛū ssāln*). av.
tabu; écrire comme un chat, grif-
fonner.

Krahle, *f. n.* (*krá-lé*). *Métall.* *rá-*
ble, m.

Krabu ou **Kran**, *m. c.* (*krân*'), 1. *Ornith.* grue, *f.* gruu, *m. c.* *gru*. 2. *Me.* grue, *f.* gruu, *m. c.* grone, *m.* guindoule, *f.* bewiglicht —, grue (*f.*) mobile; feststehend —, grue (*f.*) fixe; *der* Anker hängt vor dem —, l'ancre est au bords; *soir ou à la veille*; *den* Anker vor dem — einbinden, capotner l'ancre. 3. *robinet, m.*; chantepleure, *f.* canelle. 13.

2. *Strab* — *a*, de la grue, d'une grue; — *arbeiter*, m. *ø*, —, ouvrier (m.) à la grue; — *arm*, m. *ts*, t, volée, f. bec, m. l'auconneau; — *balfen*, m. *s*, —, échelier; m. roucher, m; volée (f.) de grue; *Mar*, bossoir, m; — *balfenträger*, m. *ts*, —, porte-bossoir, m; — *balfenvoer*, *längering*, f. tn, escoperoche ou échoppe, f; — *balfsteife*, adv. *Mar*, dans la direction du bossoir; *thw*, (a) — *balfsteife* (sthn), découvrir qch. dans la direction du bossoir; — *baum*, m. *ts*, = t, arbre, m; flèche, f. ou poinçon (m.) de grue; — *baumwinne*, f. n. poinçon (m.)

de griffe, griffer. || 3. fch —, *r.* se tordre comme un ver.

Krammet — *ou* **Krammets** —, du genévrier, du genévrier; —baum, *m.* c. s. genévrier, *m.*; —beerbaum, *m.* c. s. *Bot.* genévrier, *m.*; —beere, *f.* n. *Bot.* baie (f.) de genévrier; —vogel, *m.* c. s. *Ornith.* grive, *f.* litane, *f.*; *Coguliv.* grive rousse, grande nérîte; —nachholer, *m.* c. s. *Bot.* genévrier, *m.*

Krampe — *u.*, de crampon, à crampon; —hafen, *m.* c. s. —, crochet, *m.* croc, *m.*; *Ch.* de fer, crampon, *m.*; —nagel, *m.* c. s. —, crampon, *m.* clou barbelé; —ziegel, *m.* c. s. —, ou *Kramptziegel*, tuile plate et recourbée.

Krampe, *f.* n. (*kram*-pé, *voy.* *Kramme*; patte (f.) de fer, croc, *m.* crampon, *m.* clancane, *m.* crampe, *f.* gâche, *f.* morillon, *m.* cheville crochue; *Rel.* fermoir, *m.* (d'un livre); *Serr.* mantonnet, *m.* gâche, *f.* gâchette, *f.*; *Impr.* davier, *m.*; *Maçon.* pioche, *f.*; *Fabr.* d'aiguilles, billot, *m.*

Krampe, *f.* n. (*krém*-pé), rebord, *m.* retourssis, *m.*; *Chapell.* bords (*m.* pl.) d'un chapeau; *Hut* mit breiten —, chapeau (*m.*), à grands bords ou à larges bords; *dic* — auf —lagern, retrousser un chapeau; *fig.* lever le masque, se montrer sous son vrai jour; *dic* — nicht lassen, detrousser un chapeau; *Arm.* bourrelet (*m.*) de la cartouche.

1. **Krämpel**, *f.* n. (*kräm*-pél), carde, *f.* peigne, *m.*; *seine* —, drossette, *f.*; *fleine* —, carrellet, *m.*; *grobe* —, étequerresse, *f.*; *der Wolle die crst* — *grün*, brifauder les laines; *Soier.* cardasse, *f.*

2. **Krämpel**, *m.* c. s. pl. 1. friperie, *f.*; *fig.* paquet, *m.*; *jem.* (b) den ganzen — vor den Kopf werfen, flanquer tout le paquet à la tête de qch; *fig.* dire ses vérités à qn. || 2. *Chap.* carrellet, *m.*

3. **Krämpel** — *u.*, à carder, de la carde; —banf, *f.* c. *Drap.* banp (*m.*) à carder; —breit, *m.* c. s. *tr.* *Drap.* planche (f.) à carder; —fabrik, *f.* n. carderie, *f.* labrique (f.) de cardes; —hafen, *m.* c. s. —, crochet (*m.*) d'une carde; —häschen, *n.* c. s. —, ficher, *m.*; —kamm, *m.* c. s. —, peigne (*m.*) de cardeur; —macher, *m.* c. s. —, cardeur, *m.* cardier, *m.*; —maschine, *f.* n. machine (f.) à carder, carde (f.) mécanique; —meister, *m.* c. s. —, maître-cardeur, *m.*; —rasch, *m.* c. s. *tr.* *Drap.* ras drapé; —sariche, *f.* n. serge (f.) de laine cardée; —stube, *f.* n. chambre (f.) à carder; —stück, *n.* c. s. *Tiss.* pièce (f.) de serge drapée; —wolle, *f.* n. laine cardée ou à carder; —zähne, *m.* pl. dents (f. pl.) de carde, cavaliers, *m.* pl.

Krämpeler, *m.* c. s. —, (*krém*-pé-lér), ou *Krämpeltr.* cardeur, *m.*

Krämpeln, *a.* (*krém*-pén), ou *Krämpeln*; 1. *Fil.* carder, peigner avec la carde, briser; *gekämpelt* Baumwolle, coton cardé; *Chap.* munir d'un rebord, retrousser (un chapeau); *Tail.* mouiller, décatir; *Fil.* carder, peigner avec les cardes, briser, écharper. || 2. —, *n.* c. s. *spl.* cardage, *m.* peignage, *m.* brisage, *m.*

Krampen, *a.* (*kräm*-pén), mettre un crampon, assujettir avec un crampon; *fig.* fch au tivo. (A) —, se cramponner à qch. ou après qch.

Krämpen, *a.* (*krém*-pén), *Chapell.* munir d'un rebord, retrousser un chapeau; *Tail.* mouiller, décatir; *Fil.* carder, peigner avec la carde, briser, écharper.

Krämpenschur, *f.* c. s. (*krém*-pén-schnour), *Chapell.* gance (f.) pour chapeaux.

1. **Krampe**, *m.* c. s. *u.* (*kram*-p-f), **crampe**, *f.*; convulsion, *f.* spasme, *m.* mouvement (m.) spasmodique ou convulsif; *sam.* attaque (f.) de nerfs, vapeurs, *f.* pl; mit dem — befallen, spasmatique; *u.* c. s. *haben*, avoir des attaques de nerfs; in — liegen, être atteint de convulsions; *Pharm.* Mittel gegen —, antispasmodique, *m.*

2. **Krampe** — *u.*, convulsif, spasmodique; —aber, *f.* n. *Méd.* varice, *f.* noued

variqueux, dilatation variqueuse d'une veine; mit — abent befallen, variqueux; —aberbruch, *m.* c. s. *u.* *Méd.* varicocèle, *f.* cirsocele, *f.*; —abergeschwulst, *f.* c. s. *Méd.* cirsocele, *f.*; —aberknoten, *m.* c. s. —, *Méd.* varice, *f.*; —artig, *adj.* de la nature des crampes, spasmodique, convulsif, nerveux; —arinci ou —arjenci, *f.* n. *Méd.* remède (*m.*) antispasmodique, antispasmodique, *m.*; —asthma, *n.* c. s. *spl.* *Méd.* asthme nerveux ou convulsif, asthme (*m.*) idiopathique; —distel, *f.* n. *Bot.* chardon commun; —fisch, *m.* c. s. *u.* *Zool.* torpille, *f.* crampe, *f.* poisson (*m.*) électrique; —gicht, *f.* *spl.* *Méd.* crampe, *f.* spasme, *m.*; —husten, *m.* c. s. —, *Méd.* toux convulsive ou spasmodique, toux nerveuse; *Vétér.* tranchées, *f.* pl; —kraut, *n.* c. s. *u.* ormière, *f.* spirée, *f.* ulmaire, *f.* reine (f.) des prés; —lachen, *n.* c. s. *spl.* rire (*m.*) sardonique ou sardonien, ris convulsif, gélasse, *m.*; —lebre, *f.* *spl.* spasmodologie, *f.*; —linde, *adj.* antispasmodique, calmant, sédatif; —mittel, *n.* c. s. —, *Méd.* antispasmodique, *m.* remède (*m.*) antispasmodique; —ring, *m.* c. s. *u.* ongle (*m.*) d'élan, corne (f.) de pied d'élan; —roche, *m.* n. *u.* ou —rochen, *m.* c. s. —, *Zool.* torpille, *f.* crampe, *f.* poisson (*m.*) électrique; —stille, *adj.* qui calme les crampes ou les convulsions, antispasmodique, calmant, sédatif; —tuch, *f.* *spl.* ergotisme (*m.*) spasmodique ou convulsif, raphanie, *f.*; —übel, *n.* c. s. —, *Méd.* affection convulsive, maladie nerveuse, névrose, *f.*; —wehen, *f.* pl. *Méd.* douleurs (f. pl.) spasmodiques; —wurzel, *f.* n. *Bot.* ormière, *f.* spirée, *f.* ulmaire, *f.* reine (f.) des prés.

Krämpfen, *a.* (*kram*-p-fén), 1. étreindre, contracter, crispier, tordre ou serrer convulsivement, serrer d'un mouvement convulsif. || 2. *u.* *ar.* *haben*, avoir des crampes, des mouvements convulsifs ou nerveux, être atteint des spasmes ou de convulsions. || 3. *impers.* mit transcrit im *Kram*, j'ai une crampe au bras. || 4. fch —, *r.* se serrer, se contracter, se tordre, se crispier, avoir des mouvements convulsifs.

Krampfhaft, *adj.* (*kram*-pf-haft), de la nature des crampes, convulsif, spasmodique, clonique, nerveux; —es lachen, rire (*m.*) sardonique ou sardonien, ris convulsif, gélasse, *m.*

Krampficht, *adj.* (*kram*-p-ficht), convulsif, spasmodique.

Krampfig, *adj.* (*kram*-p-fich), ou **Krämpfig**; qui a la crampe, qui est sujet à des crampes ou à des convulsions, hystique, épileptique; convulsible, convulsif, nerveux; —c *Augicht*, goutte-crampe, *f.*

Krämpfer, *m.* c. s. —, (*krém*-p-lér), ou **Krämpeler**; cardeur, *m.*

Krämpziegel, *m.* c. s. —, (*krém*-p-tzi-guel), ou *Kramptziegel*, tuile plate et recourbée, tuile (f.) faitière.

Kramsvogel, *m.* c. s. *u.* (*kram*-s-fö-guel), *Ornith.* *voy.* *Krammetvogel*, grive, *f.* litane, *f.*

Kran, *m.* c. s. *u.* (*krän*), *voy.* *Krahn*, 1. *Ornith.* grue, *f.* grua, *m.* *voy.* *Kranich*, 2. *Méc.* grue, *f.* grua, *m.* crone, *m.* guindoule, *f.*; *bmiglicher* —, grue (f.) mobile; *fischender* —, grue (f.) fixe; *Mar.* der Anker hängt vor dem —, l'ancre est au bossoir ou à la veille; *den Anker vor dem* — *winben*, caponner l'ancre. || 3. *robinet*, *m.* canelle, *f.* chantepleure, *f.*

Krán, *m.* c. s. *u.* (*krän*), *Bot.* raifort (*m.*) sauvage.

Kranach, *m.* c. s. (*kra*-nach), *Géogr.* *Kranach*, *m.*

Kranbeere, *f.* n. (*kran*-bè-ré), *Bot.* airelle (f.) rouge, bousserole, *f.* raisin (*m.*) d'ours.

Kranecolog, *m.* n. *en.* (*kra*-né-o-lög), ou *Kraniolog*, *cranologie*, *m.* *cranologie*, *m.* *phrénologie*, *m.* *phrénologiste*, *m.*

Kranecologie, *f.* *spl.* (*kra*-né-o-lög), ou *Kraniologie*, *cranologie*, *f.*

cranologie, *f.* connaissance (f.) des protubérances du crâne, *phrénologie*, *f.*

Kranecologisch, *adj.* (*kra*-né-o-lög-ich), ou *Kraniologisch*, *cranologique*, qui a rapport à la cranologie.

Kranfug, *m.* c. s. *u.* (*krän*-fouss), *Zool.* coralloïde, *f.*

Krangeln, *n.* (*kran*-guên), *ar.* *haben*; 1. entortiller, crampiller. || 2. fch —, *r.* s'entortiller, se crampiller.

Kränger, *n.* (*krän*-guên), *av.* *haben*; *Mar.* incliner, donner de la bande. || —, *n.* *u.* *spl.* et *Krangung*, *f.* n. inclina-tion, *f.*

1. **Kranich**, *m.* c. s. *u.* (*krä*-nich), *voy.* *Krahn*, *Ornith.* grue, *f.* junger —, grua, *m.* grua, *m.*; *gcinnt* ou *graut* —, grue commune ou cendree; *Junger* —, grue (f.) demoiselle; *grautraunt* — ou *gewäffert* —, kamichy, *m.* camoufle, *m.* aigle d'eau corau; *brasilianischer* —, palmopède, *f.*; *Astr.* la Grue; *Méc.* grue, *f.*; *Mar.* crone, *m.*

2. **Kranich** — *u.*, de grue, de la grue, gruide, gruyer, grua, *m.* —, *apfel*, *n.* c. s. *u.* *Bot.* (variété de) pomme, *f.*; —artig, *adj.* du genre grue, semblable à une grue, gruide, gruyer, grua, *Bot.* semblable à un bec de grue, grua, *Bot.* —beere, *f.* n. *Bot.* airelle (f.) rouge, bousserole, *f.* raisin (*m.*) d'ours; —falsch, *m.* n. *en.* *Ornith.* faucon gruyer; —fatan, *m.* c. s. *u.* *en.* *Ornith.* faisan gruyer; —flug, *m.* c. s. *u.* *spl.* troupe (f.) de grues; —hals, *m.* c. s. *u.* cou (m.) de grue; *Bot.* pelargon, *m.* géranium, *m.* bec-de-grue, *m.*; —kraut, *n.* c. s. *spl.* herbe (f.) de grue, hyosère, *f.* hyosérise, *f.*; —lauf, *m.* c. s. *spl.* *Gymn.* course (f.) de la grue; —laue, *f.* c. s. *Zool.* pou (m.) de grue; —schnabel, *m.* c. s. *u.* *Chir.* bec-de-grue, *m.* bec-de-vautour, *m.*; *Bot.* bec-de-grue, *m.* pelargon, *m.* pelargonium, *m.* géranium (m.) à feuilles de ciguë; *tundblattiger* —schnabel, mauvette, *f.*; —tan, *m.* c. s. *u.* *H.* anc. dans (f.) de la grue; —zug, *m.* c. s. *u.* *Fond.* grue, *f.*

Kranion, *n.* c. s. *u.* (*kra*-niön), ou *Kranium*; crâne, *m.*

Kraniolog, *m.* *voy.* *Kranecolog*.

Kranecologie, *f.* *voy.* *Kranecologie*.

Kranecologisch, *adj.* *voy.* *Kranecologisch*.

Kranecomancie, *f.* *spl.* (*kra*-nio-man-tzi), *cranomancie*, *f.* *phrénologie*, *f.* art (m.) de deviner les dispositions morales d'après l'inspection du crâne.

Kranecoscopie, *f.* *spl.* (*kra*-nio-skop-i), ou *Kranecologie*, *cranologie*, *f.* connaissance (f.) des protubérances du crâne.

Kranium, *n.* c. s. *u.* *Kranion*, (*kra*-ni-oum), ou *Kranion*, crâne, *m.*

Kranf, *adj.* (*kran*-k), *comp.* trântier, *superl.* trântif; **malade**, infirme, morbide; *Chass.* blessé; *Mar.* endommagé; —et Baum, arbre maladi; —et Kartoffeln, pommes (f. pl.) de terre malades; —et Stimme, voix languissante; —darunter liegen, être alité, être au lit; —sein, être malade, souffrir d'une maladie; *bedenklisch* —sein, être gravement ou dangereusement malade, être au plus mal; *am Riebet* —sein, avoir la fièvre; *an der Schwindsucht* —sein, être phthisique; *an der Gicht* —sein, être atteint de la goutte; —in der Einbildung sein, être malade d'imagination; —werden, tomber malade, devenir malade; *vor Liebe* —sein, mourir d'amour; *fich* —sich, faire le malade, feindre une maladie; *fich* —machen, se rendre malade, s'attirer une maladie; —machend, morbifique; *fich* —lachen, se pâmer de rire, mourir de rire; —aus-sich, avoir mauvaise mine, || *dic* ou *ti* *Kranfe*, *adj.* sub. le ou la malade; client, *m.* cliente, *f.* (d'un médecin); *der* —in der Einbildung, le malade imaginaire; *Prov.* den —en argen die Fliegen an der Wand, tout malade est irascible. *ras Kranfe*, *adj.* sub. partie (f.) malade ou affectée, mal, *m.* maladie, *f.*

Kranke, *f. n.* (*kran'-kê*). *Méd.* épilepsie, *f. mal caduc*, *huit mal*; *fig.* *jm.* (b) die -- an den Hals hinführen, souhaiter toutes sortes de maux à qn, mettre qn. dans ses litanies; *fam.* daß du die -- frisst! que la peste t'étouffe! que le diable t'enlève!

Krankelei, *f. n.* (*kran'-kê-lai*). état maladif, mauvaise santé, langueur, *f.* indispositions fréquentes; *fig.* petite mortification, humiliation, *f.*

Krankelein, *n.* (*kran'-kê-lin*). *av. haben*; être souffrant ou indisposé, être malade ou valétudinaire, languir; *fam.* être malin; *fam.* trainer; et tranfelt (don languir, il traîne depuis longtemps, il y a longtemps que sa santé est ébranlée ou laisse à désirer. || = *n. é. spl.* indisposition, *f.* état maladif ou valétudinaire, état (*m.*) de langueur.

1. **Kranken**, *n.* (*kran'-kên*). *av. haben*; être (continuellement) malade, être d'un mauvais état de santé, *av. tw. (b)* --, être affecté ou atteint de qch; *fig.* pêcher par qch, souffrir ou manquer de qch, être privé de qch.

2. **Kranken** --, de maladie, de maladie, de santé, *coy. Krankelei* --; -- **anfall**, *f. n.* maison (*f.*) de santé, hôpital, *m.*; -- **attest**, *n. é.* certificat (*m.*) de maladie, certificat (*m.*) d'officier de santé; -- **bad**, *m. é. st.* *Mar.* plat (*m.*) des soldats; -- **bahre**, *f. n.* *Méd.* brancard (*m.*) d'ambulance; -- **bericht**, *m. é. t.* bulletin (*m.*) de santé, rapport (*m.*) sur l'état de santé de qn; *Relig.* administration (*f.*) des sacrements; -- **berichtigung**, *f. spl.* *Relig.* viatique, *m.* administration (*f.*) des sacrements; -- **besuch**, *m. é. t.* visite (*f.*) de maladie, visite (*f.*) à un malade, visite (*f.*) du médecin; -- **besucher**, *m. é.* --, qui visite les malades; *Relig.* aumônier, *m.*; -- **bett**, *n. é. t.* lit (*m.*) des malades, grabat, *m.*; auf dem -- bette liegen, être alité, garder le lit; vom -- bette wieder aufstehen, relever de maladie; -- **decke**, *f. n.* *Mil.* couverture (*f.*) d'ambulance; -- **diarium**, *n. sing. invar. pl.* -- *diarien*, livre (*m.*) des visites d'un médecin; -- **diät**, *f. n.* régime prescrit aux malades; -- **dienst**, *m. é. t.* service (*m.*) de médecine pour un hôpital; -- **gehilfe**, *m. n. é.* aide (*m.*) dans un hôpital, infirmier, *m.* garde, *m.*; -- **geschicht**, *n. é. t.* visage (*m.*) d'un malade, aspect maladif; -- **geschicht**, *f. spl.* histoire, *f.* historique (*f.*) d'une maladie; -- **haus**, *n. é.* --, hôpital, *m.* hospice, *m.* maison (*f.*) de santé; *Mil.* infirmerie, *f.* *Mar.* lazaret, *m.* maladrerie, *f.* laderie, *f.*; -- **fasse**, *f. n.* caisse (*f.*) de secours en cas de maladie, caisse (*f.*) pour les malades; -- **ford**, *m. é. st.* brancard, *m.* caecole, *m.*; -- **foß**, *f. spl.* diète, *f.* régime, *m.*; *jm.* (A) auf -- foß setzen, mettre qn. à la diète; -- **fische**, *f. n. u.* ustensiles (*m. pl.*) de cuisine pour ambulance; -- **lager**, *n. é.* --, lit (*m.*) de maladie, grabat, *m.*; -- **liste**, *f. n.* *Mar.* rôle (*m.*) des malades; -- **manual**, *n. invar.* livre (*m.*) des visites du médecin; -- **mutter**, *f. n.* --, garde-malade, *f.*; -- **pflege**, *f. n.* soins (*m. pl.*) à donner aux malades, service (*m.*) des hôpitaux; -- **pflege** *Orden*, *m. é.* --, ordre hospitalier; -- **pfleger**, *m. é.* --, garde-malade, *m.* infirmier, *m.*; -- **pflegerin**, *f. n.* garde-malade, *f.* infirmière, *f.*; -- **pflegverein**, *n. é. t.* société (*f.*) de secours pour les malades; -- **salle**, *m. é. pl.* --, infirmerie, *f.* salle (*f.*) des malades; -- **santé**, *f. n.* brancard pour le transport des malades, civière, *f.*; -- **schiff**, *n. é. t.* *Mar.* vaisseau-hôpital, *m.*; -- **speise**, *f. n.* nourriture (*f.*) pour un malade, mets (*m.*) de maladie; -- **spital**, *n. é. t.* --, maison (*f.*) de santé; hospice, *m.* hôpital, *m.*; -- **stall**, *m. é. t.* *Vétér.* infirmerie (*f.*) des chevaux; -- **stube**, *f. n.* chambre (*f.*) des malades, salle (*f.*) des malades, infirmerie, *f.*; -- **trag**, *f. n.* civière, *f.* brancard, *m.*; -- **träger**, *m. é.* --, infirmier, *m.* brancardier, *m.*; *Mil.* infirmier (*m.*) militaire; -- **trägerabteilung**, *f. n.* section (*f.*) d'infirmiers; -- **trägerkompagnie**, *f. n.* *Mil.* compagnie (*f.*) d'ambulance; -- **trägerübung**, *f. n.* manœuvre (*f.*) d'ambulance, *m. é. t.*

convoi (*m.*) d'ambulance; -- **transportwagen**, *m. é. t.* --, voiture (*f.*) d'ambulance; -- **visite**, *f. n.* visite (*f.*) du médecin dans un hôpital; -- **wagen**, *m. é.* -- et *st.* *Mil.* voiture (*f.*) d'ambulance, fourgon (*m.*) d'ambulance; -- **wärter**, *m. é.* --, garde-malade, *m.* garde, *f.* *Mil.* infirmier, *m.* ambulancier, *m.*; -- **wärterin**, *f. n.* garde-malade, *f.* garde, *f.* *Mil.* infirmière, *f.* ambulancière, *f.*; -- **weide**, *f. n.* *Agr.* cantonnement, *m.*; *Rich* auf die -- weide bringen, cantonner les bestiaux; -- **wesen**, *n. é. spl.* service (*m.*) des hôpitaux; -- **zelt**, *n. é. t.* tente-ambulance, *f.*; -- **zerstreung**, *f. spl.* évacuation (*f.*) et distribution (*f.*) des malades; -- **zettel**, *m. é.* --, bulletin (*m.*) de santé; -- **zimmer**, *n. é.* --, chambre (*f.*) des malades; -- **zug**, *m. é. t.* *Ch. de fer* train (*m.*) des malades; *Mil.* train (*m.*) d'ambulance, train spécial pour le transport des malades.

Kranken, *a.* (*kran'-kên*). faire souffrir, affliger, offenser, froisser, blesser, mortifier, chagriner, endommager; léser, préjudicier; *inf.* --, ulcérer; *jm.* (A) an ihm --, offenser qn. en son honneur ou en sa réputation; attaquer ou blesser qn; *jm.* (G) sich -- ou *jm.* (A) an seinen Rechten --, empiéter sur les droits de qn, attaquer les droits de qn; *jm.* (A) um tw. (A) --, prendre qch. à qn. || 2. *impers.* --, se sentir mortifié, cela me mortifie, j'en suis mortifié, cela m'afflige. || 3. *sich* --, se sentir mortifié, s'affliger, s'affecter; et *trant* sich zu --, le meurt de douleur; *sich über tw. (A)* --, s'inquiéter ou s'affliger de qch; **Krankend**, blessant, humiliant, mortifiant, affligeant || 4. = *n. é. spl.* ou *Krankung*, injustice, *f.* vexation, *f.* insulte, tort, *m.*

Krankend, *adj.* (*kran'-kên'd*). blessant, humiliant, mortifiant, affligeant.

Krankhaft, *adj.* (*kran'-kêft*). malade, indisposé, souffrant; -- *co* --, être souffrant ou malade; -- *Einbildung*, hallucination, *f.* *Méd.* morbide, pathologique; -- *co* --, être morbide, tissu (*m.*) hétéro-dénique; -- *Verfassung*, diathèse, *f.*

Krankhaftigkeit, *f. spl.* (*kran'-kêft-ig-keit*). état (*m.*) morbide ou maladif, mauvais état de santé.

Krankheit, *f. n.* (*kran'-kêit*). maladie, *f. n.* affection, *f.* alteration (*f.*) de la santé; in -- fallen, tomber malade; eine -- ausstehen, faire une maladie; an einer -- sterben, mourir d'une maladie; englistet --, rachitisme, *m.*; die englistet -- haben, être noué ou rachitique; erblich --, maladie (*f.*) héréditaire; ansteckend --, maladie contagieuse; Entstehung der --, nosogénie, *f.* pathogénésie, *f.* --, étiologie, morbipare; *Bot.* épiphyse, *f.* *Prov.* die -- ein fernen zu fernen ou mit der Welt, gehen aber zu --, les maladies viennent à cheval et s'en vont à pied.

Krankheits --, de la maladie, de la santé, pathologique, nosologique; -- **anfall**, *m. é. t.* accès (*m.*) de maladie; -- **anlage**, *f. n.* *Méd.* disposition (*f.*) morbide, diathèse, *f.*; -- **attest**, *n. é. t.* certificat (*m.*) d'officier de santé, bulletin (*m.*) de santé; bulletin (*m.*) sanitaire; *anglistet* -- *attest*, exoïne, *f.* essence, *f.*; -- **bericht**, *m. é. t.* bulletin (*m.*) de santé ou du médecin, rapport (*m.*) de l'officier de santé; -- **beschreiber**, *m. é.* --, nosographe, *m.*; -- **beschreibung**, *f. spl.* nosographie, *f.*; -- **bild**, *n. é. t.* aspect (*m.*) d'une maladie, physiognomie (*f.*) d'une maladie; -- **entscheidung**, *f. n.* crise, *f.*; -- **entscheidung**, *f. n.* naissance (*f.*) d'une maladie, nosogénie, *f.*; -- **erscheinung**, *f. spl.* symptôme, *m.*; -- **form**, *f. n.* forme, *f.* ou espèce (*f.*) de maladie, forme (*f.*) pathologique; *Ursprung* --, forme, pathologie spéciale, nosologie, *f.*; -- **geschicht**, *f. n.* histoire (*f.*) de la maladie; -- **kennner**, *m. é.* --, médecin expert, pathologue, *m.*; -- **lehre**, *f. spl.* pathologie, *f.* nosologie, *f.* traité (*m.*) de nosologie; -- **lehrer**, *m. é.* --, pathologiste, *m.*; -- **lebrig**, *adj.* pathologique, nosologique; -- **sitz**, *m. é. t.* siège (*m.*) de la maladie; -- **staden**, *n. pl.* phases

(*f. pl.*) de la maladie; -- **stoff**, *m. é. t.* principe (*m.*) morbifique, matière (*f.*) morbide; -- **symptom**, *n. é. t.* symptôme (*m.*) morbide; -- **ursache**, *f. n.* cause (*f.*) d'une maladie; *Ursprung* --, *ursprung* ou -- *ursprung*, étiologie, *f.*; -- **verlauf**, *m. é. spl.* marche (*f.*) d'une maladie, progrès, *m.* *pl.* phases (*f. pl.*) d'une maladie; -- **wchsel**, *m. é.* --, crise, *f.* changement (*m.*) dans la physiognomie d'une maladie; -- **zeichen**, *n. é.* --, symptôme, *m.*; *charakteristisch* --, *zeichen*, signe (*m.*) pathognomonique ou pathognostique; -- **zeichenlehre**, *f. spl.* symptomatologie, *f.* pathognomonie, *f.* séméiologie, *f.* diagnostic, *m.*; -- **zufall**, *m. é. t.* --, symptôme accidentel, épiphénomène, *m.*; -- **zustand**, *m. é. t.* --, état (*m.*) de santé, état (*m.*) de la santé.

Krankster, *m. é.* --, (*kran'-k-ler*), personne languissante, homme maladif ou indisposé. || = *in*, *n. n.* femme malade ou indisposée, personne languissante.

Kranklich, *adj.* (*kran'-k-lich*). un peu malade, souffreteux, indisposé, infirme; *fam.* malin, maladif, valétudinaire; -- *ausstehen*, avoir l'air maladif, n'avoir pas bonne mine.

Kranklichkeit, *f. spl.* (*kran'-k-lich-keit*). indisposition, *f.* malêtre, *m.* santé délicate ou languissante ou chancelante, mauvaise santé, langueur, *f.* complexion malade ou frêle, état maladif ou valétudinaire, état (*m.*) de souffrance.

Krankling, *m. é. t.* (*kran'-k-ling*). homme maladif, valétudinaire, *m.*

Krankung, *f. n.* (*kran'-k-ung*). action (*f.*) de blesser; traitement (*m.*) injuste; mortification, *f.* offense, *f.* chagrin, *m.* vexation, *f.* affection, *f.* outrage, *m.* injure, *f.* humiliation, *f.* déboire, *m.* dégoût, *m.* tort, *m.*; eine bitter -- erleiden, recevoir une cruelle mortification; *mandt* -- ein-steden müssen, avaler des couleuvres ou des poires d'angoisse.

Kranken, *m. pl.* (*kran'-zên*). *Mar.* cordes (*f. pl.*) de défense, colliers (*m. pl.*) de défense.

1. **Kranz**, *m. é. t.* (*kran'-tz*). guirlande, *f.* (de fleurs); couronne, *f.*; -- *einer* Braut, couronne nuptiale; *jungfräulicher* --, couronne virgine; *fig.* couronne, *f.* palme, *m.* lauriers, *m. pl.* prix, *m.* élimé -- *schon* --, tresser une couronne; *etinen* -- davon tragen, remporter des lauriers, remporter le prix ou la palme; *fam.* avoir le pompon; *Astr.* Couronne, *f.*; -- *der* Willis, cerole (*m.*) de Willis; *Blas*, anneau, *m.*; *kleiner* --, anneau, *m.*; *Bot.* couronne, *f.* paracolle, *f.* *Arch.* couronnement, *m.* capite, *f.* corniche, *f.* chapiteau, *m.* capucine, *f.* entablement, *m.* ceinture, *f.* (de colonne), cordon, *m.* *Chapell.* coquille (*f.*) d'un chapeau; *Charr.* couronne, *f.* *Charr.* -- der Ädeln, couronne (*f.*) de roue; *Relig.* tonsure (*f.*) des prêtres; *Méd.* arbole, *f.* *Tapiss.* pente; *f.* *Fond.* bord, *m.* panse, *f.* (de cloche); *Artill.* jarretière (*f.*) de cordage, élingue (*f.*) pour manœuvre de forces; *Mar.* corde, *f.* collier (*m.*) de défense; *Méc.* tour, *m.* (d'une roue), bandage, *m.* bande, *f.* *Min.* couronne (*f.*) à clouer, rouet, *m.* | 2. cercle, *m.* réunion, *f.* assemblée, *f.* coterie, *f.* *coy.* *Str.* *Str.* *Str.*

2. **Kranz** --, de couronne, coronaire, circulaire; -- *ader*, *f. n.* veine (*f.*) coronaire; -- *arterie*, *f. n.* *Anat.* artère (*f.*) coronaire; -- *arterie des Magen*, artère (*f.*) stomacastique; -- *band*, *n. é. t.* *Anat.* ligament (*m.*) coronaire du foie; -- *beere*, *f. n.* *Bot.* baie (*f.*) de genévrier; *potésie*, *f.*; -- *bein*, *m. é. t.* *Anat.* os coronal ou frontal, coronal, *m.*; -- *binde*, *m. é.* --, tresseur (*m.*) de couronnes ou de guirlandes; -- *binde*, *f. n.* tresseuse (*f.*) de couronnes ou de guirlandes; -- *blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 3. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 4. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 5. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 6. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 7. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 8. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 9. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 10. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 11. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 12. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 13. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 14. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 15. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 16. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 17. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 18. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 19. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 20. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 21. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 22. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 23. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 24. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 25. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 26. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 27. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 28. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 29. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 30. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 31. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 32. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 33. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 34. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 35. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 36. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 37. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 38. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 39. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 40. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 41. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 42. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 43. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 44. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 45. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 46. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 47. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 48. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 49. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 50. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 51. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 52. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 53. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 54. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 55. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 56. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 57. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 58. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 59. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 60. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 61. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 62. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 63. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 64. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 65. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 66. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 67. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 68. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 69. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 70. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 71. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 72. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 73. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 74. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 75. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 76. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 77. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 78. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 79. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 80. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 81. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 82. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 83. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 84. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 85. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 86. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 87. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 88. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 89. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 90. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 91. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 92. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 93. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 94. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 95. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 96. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 97. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 98. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 99. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 100. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 101. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 102. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 103. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 104. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 105. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 106. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 107. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 108. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 109. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 110. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 111. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 112. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 113. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 114. *Blume*, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de guirlande, *m.* | 1

ou de guirlandes; — **flechterin**, f. n. tresseuse (f.) de couronnes; — **förmig**, adj. en forme de couronne ou de guirlande, coronoforme; **Anat.** coronoaire, coronoide; **Bot.** coronal; — **förmig** Art. fag. apophyse (f.) coronoide; — **gefäße**, n. pl. Anat. vaisseaux (m. pl.) coronaires, artères (f. pl.) cardiaques; — **gehmüch**, adj. orné d'une couronne; — **gehmüch**, n. t. t. Arch. corniche, f. couronnement, m. ceinture, f. guirlande, f.; — **händler**, m. s. — marchand (m.) de guirlandes, bouquetier, m. marchand (m.) de couronnes; — **händlerin**, f. n. marchande (f.) de guirlandes, bouquetière, f.; — **leiste**, f. n. Arch. laurier, m. mouchette, f. couronne, f. couronnement, m. plate-bande (f.) de compartiment, triangle, f.; **Men.** couronnement, m. lileau (m.) de couronnement; — **leuchtenlampen**, f. pl. lampions (m. pl.) en astragale; — **los**, adj. fam. sans couronne, sans guirlande; **fig.** qui n'est plus vierge, déflorée, (parl. d'une jeune fille); fam. dépuclée; — **mundwurm**, n. pl. Zool. stephanostomes, n. pl.; — **nacht**, f. n. Anat. suture coronale; — **platte**, f. n. Guid.-hors, m. (d'un haut-founeau); — **platte** un die Gutmütung, gueule, f.; — **pulsader**, f. n. Anat. artère (f.) coronaire; — **schneide**, f. n. Ch. de fer. ornère creuse a rebord; — **schlagader**, f. n. Anat. artère (f.) coronaire; — **spinne**, f. n. Zool. araignée couronnée; — **seil**, n. t. t. Arch. jarretière, f.; — **stuck**, n. t. t. cintre, m.; — **stuck** m. t. t. courbe (f.) du cintre, veau (m.) de cintre; — **thierchen**, n. s. — Zool. perdinon, m.; — **verzierung**, f. n. ornement (m.) en forme de guirlande ou de couronne, bandeau, m. Orfèr. suage, m.; — **winder**, n. s. — tresseur (m.) de couronnes ou de guirlandes; — **winderin**, f. n. tresseuse (f.) de couronnes ou de guirlandes.

Kranzchen, n. s. — (krän'tz-dén). dim. de Kranz; 1. petite guirlande, petite couronne; 2. réunion, f. cercle, m. assemblée, f.; fam. coterie, f. société, f. ch. chant, etc. || 3. Arm. embasse (f.) de la gâchette; **Bias** annelet, m. crantzelin, m.

Kranzlein, n. s. — (krän'tz-lain). 1. couronner de fleurs; **For.** Bäume, cerner l'écorce d'un arbre. || 2. n. av. haben, l'essai, laisser l'empreinte de son pied, marquer des pinces. || 3. = n. s. spl. couronnement, m.; **Chiss** marque (f.) du cerf.

Kranzlein, n. s. — (krän'tz-lain). 1. dim. de Kranz, voy. Kranzlein; petite guirlande, petite fleur; fam. flecterlein — elle perdit son innocence ou sa virginité; fam. elle perdit son pucelage. || 2. réunion, f. cercle, m. société, f. assemblée, f.; fam. coterie, f. || 3. **Bias** crantzelin, m. annelet, m.

Krapeln, n. (kra-pèln) ou Krabbeln, av. haben; 1. remuer, s'agiter; fam. écrire, griffonner; id. haben den ganzen Tag gekrappelt, j'ai griffonné toute la journée; je n'ai fait qu'écrire toute la journée; fam. grouiller. || 2. av. sein, promener (les doigts) sur qch, remuer avec (les pieds ou les mains). || 3. av. sein et sich —, r. fourmiller, se trainer en grouillant, se trainer à quatre pattes; in die Höhe — ou sich in die Höhe —, gravir, grimper. || 4. unipers. t. t. trappelt mich, j'éprouve des démangeaisons, cela me démange; fam. t. t. trappelt mir um's Herz, elle commence à sentir son cœur. || 5. a. gratter, chatouiller; fam. t. t. (a) —, manier ou patiner qch. || 6. = n. s. spl. et Krapelung, f. en, fourmillement, m. démangeaison, f. p. c. toutement, m. grouillement, m.

Krapf, m. t. t. (krap-f) ou Krapfen, m. s. — 1. Pâtiss. beignet, m. chausson, m. || 2. crampon, m. crochet, m. agrafe, f.; **Arm.** — der Schlagschiff, griffe (f.) du grand ressort.

Krapf, m. s. spl. (krap). ou Krapf; **Bot.** garance commune ou tinctoriale; braubst ou geßchälter —, garance

robée; unterbraubst —, garance non robée; **Teint.** mit — färbt, garancer, teindre en garance.

2. **Krapp**, adj. **Mar.** trop tendu, trop tors, serré; **Laut.** das zu — geschlagen iff. cordage (m.) qui a trop de tors. || **das Krapp**, adj. sub. tors, m.; das — eine Lunte vermindert, ôter du tors à un câble, détordre un câble.

3. **Krapp** — a. de la garance, de la couleur de la garance; — **ähnlich**, adj. qui ressemble à la garance, qui est de la couleur de la garance; **Bot.** — **ähnlich** Gewächst, rubiacées, f. pl.; — **artig**, adj. qui ressemble à la garance; — **affer**, m. s. — **Mar.** roquette, f. rouane, f.; — **bad**, n. t. t. **Teint.** bain (m.) de garance; trite — bad, marche (f.) en gris; — **bau**, m. t. s. spl. Agr. culture (f.) de la garance; — **blume**, f. n. **Bot.** fleur (f.) de garance; — **blumen**, f. pl. **Bot.** rubiacées, f. pl. fleurs (f. pl.) de garance; — **brühe**, f. n. garancage, m. bain (m.) de garance; — **färben**, n. s. spl. garancage, m.; — **farbendruck**, m. s. spl. **Teint.** genre (m.) garance, impression (f.) à la garance, garancage, m.; — **färber**, m. s. —, garanceur, m.; — **färberei**, f. n. teinture (f.) de garance, garancière, f.; — **färbstoff**, m. s. t. **Chim.** garancine, f.; — **gelb**, n. t. spl. **Chim.** xanthine, f.; — **farmin**, m. s. spl. carmin (m.) de garance, laque (f.) de garance rouge; — **fohle**, f. n. **Chim.** charbon (m.) sulfurique de garance, garancine, f.; — **frühe**, f. n. cuir (m.) de garance; — **lack**, m. t. n. s. t. laque (f.) de garance, carmin (m.) de garance; — **land**, n. t. t. garancière, f.; — **mühle**, f. n. moulin (m.) à garance; — **passer**, m. s. — **Mar.** roquette, f. rouane, f.; — **purpur**, m. s. spl. **Chim.** purpurine, f.; — **roth**, n. s. t. rouge (m.) de garance, garance, f.; **Chim.** alizarine, f.; — **saure**, f. spl. **Chim.** acide (m.) rubiacique ou lizarique; — **wurzel**, f. n. racine (f.) de garance; getrocknete — wurzel, lizari, m.

1. **Krappe**, f. n. (krapp-pé). 1. Arch. fleur (f.) de pignon, crochet, m. crosse, f. || 2. Arm. gâchette, f.

2. **Krappe** (das), adj. sub. voy. Krapp, adj.

Kräppel, m. s. — (krép-pèl). Patiss. beignet, m. chausson, m.

Krappeln, n. voy. Krabbeln.

Krapfen, m. s. — (krapp-pèn). voy. Krapp ou Krapfen; Pâtiss. beignet, m. chausson, m.

Kraperei, f. n. (krapp-pé-rai). teinture (f.) de garance, garancière, f.

* **Krasiologie**, f. spl. (kra-zio-lô-gui). théorie (f.) des mélanges, krasiologie, f.

* **Kraus**, f. inv. (kra-zis). Gram. crasse, f. crasse, f.

Kraspeln, n. (kras-pèln). av. haben; 1. bruire, faire du bruit; grincer, craquer des dents. || 2. gratter légèrement. || 3. sich —, r. se trainer, aller à quatre pattes.

* **Kraß**, adj. (krass). fam. épais, profond; lourd; inculte, crasse; — **Unwissenheit**, ignorance (f.) crasse; — **Ungeiz**, avarice (f.) sordide.

Kraßbeere, f. n. (kra-ssèl-bè-rè). **Bot.** mûre (f.) sauvage.

Kraßus, m. (kra-ssouss). n. pr. Crassus, m.

* **Kratägin**, n. s. spl. (kra-té-guin). **Chim.** cratégine, f.

1. * **Krater**, m. s. — (krä-tér). 1. **Géogr.** bouche (f.) d'un volcan, cratère, m. || 2. Arch. vase, m. tambour, m. corbeille, f. cloche (f.) d'un chapiteau.

2. **Krater** — a. de cratère, de la bouche d'un volcan; — **artig**, adj. cratériforme, cratéroïde; — **bildung**, f. n. formation (f.) de cratères; — **förmig**, adj. en forme de cratère; **Géol.** cratériforme, **Bot.** cratéroïde.

Kraterus, m. (krä-té-rouss). n. pr. H. anc. Cratère, n.

Kratés, m. (krä-tèss). n. pr. H. anc. Cratès, m.

Kratinus, m. (krä-ti-nouss). n. pr. H. anc. Cratinus, m.

Kratippus, m. (krä-ti-pouss). n. pr. H. anc. Cratippe, m.

Kratich — a, qui gratte, qui racle; — **huhn**, n. t. t. **Ornith.** dindon, m. coq (m.) d'Inde; pintade, f.; — **messer**, n. s. —, râcloir, m.; **Jard.** boulette, f.

Kratich — a, voy. Grätich — a. **Kratichen**, a. (krat-chén). ou **Kraticheln**, av. haben, voy. Grätichen; **Gymn.** écarquiller les jambes.

Kratylus, m. (kra-ti-louss). n. pr. H. anc. Cratyle, m.

1. **Kras**, m. t. t. (kratz). fam. éraflure, f. égratignure, f. raclure, f.

2. **Kras** — a, qui gratte, qui égratigne; — **beere**, f. n. **Bot.** ronce, f. mûre (f.) sauvage; — **blech**, n. t. spl. tas (m.) à polir les boutons; — **bohne**, f. n. **Bot.** pois (m.) à gratter, dolie (m.) à goussets quadrangulaires; — **brett**, n. t. t. **Ch.** de fer. rateau (m.) à neige; **Man.** frisoir, m.; — **bürste**, f. n. ou — **stich**, gratte-bosse, m. gratte-brosse, f. gratte-boesse, f. brosse très dure; mit der — bürst polirt ou rümpf, gratte-boesser; — **bürstig**, adj. fam. récalcitrant, d'un mauvais caractère; mauvais coucheur; — **deckel**, m. pl. **Fil.** chapeau (m. pl.) du briseur; — **büffel**, f. n. **Bot.** cirse, m. cirson, m. chardon crispé ou bœni, chardon (m.) à carder, chardon (m.) à bonnetier; — **braut**, m. t. t. t. fil (m.) à gratter-bosses ou à cardes, passe-perle, m.; — **eisen**, n. s. —, décoratoire, m.; **Grav.** racloir, m. grattoir, m.; **ratiss**oire, f. gratteau, m. ramonesse, f. (des ramoneurs); **Dor.** gratteau, m.; **Men.** virantiss — **tisch**, grattoir carré, ébordoir, m.; **Min.** raclette, f.; **Arm.** racloir, m. rattoir, f. **Mil.** curette (f.) pour nettoyer l'intérieur des projectiles creux; **Forg.** ratissette, f.; — **fuß**, m. t. t. t. fam. révérence, f. courbette, f. pied (m.) de grue, gratte-pied, m.; — **fußt** machin, faire des révérences ou des courbettes; — **fusseln**, n. av. haben, fam. faire des révérences ou des courbettes; griffonner, faire des pattes de mouche, barbouiller, noircir du papier; avoir une écriture illisible; — **fussler**, m. s. —, homme complimenter, faiseur (m.) de courbettes ou de révérences; — **fusslerin**, f. n. femme complimenteuse; — **garn**, n. t. t. **Pêch.** drège, f. drague, f.; — **haben**, m. s. —, gratteau, m.; — **haben**, m. s. — **Pêch.** drège, f. draguer, f.; — **hebe**, f. n. étoupe (f.) de rebut; — **famm**, m. t. t. t. Tiss. carde, f.; — **felle**, f. n. **Sculpt.** ripe, f. grattoir, m.; **Maconn.** truelle brette ou brettelee; — **fraut**, n. t. spl. **Bot.** cnique, m. cirse, m. cirson, m. chardon bœni ou cirse; — **maschine**, f. n. machine (f.) à carder; — **messer**, n. s. —, **Pap.** lancette, f.; — **platte**, f. n. **Man.** frisoir, m.; — **trommel**, f. n. **Fil.** tambour, m.; **steine** — **trommel**, déchargeur (m.) d'une carde en gros pour coton; — **molle**, f. n. **Drapp.** bourre (f.) lanice ou de laine, laine courte ou cardée; — **wunde**, f. n. égratignure, f. éraflure, f.; — **wurm**, m. pl. **Zool.** acanthocephales, m. pl.

1. **Kräus**, n. t. t. (krätz). herbe potagère, légumes, f. pl. plantes potagères; fam. raclure, f. égratignure, f.

2. **Kräus** — a, qui ressemble à la gale, scabieux, psorique, psoriforme; — **artig**, adj. **Méd.** qui ressemble à la gale, scabieux, psorique, psoriforme; — **aus** — **schlag**, m. t. t. t. pustule, f. ou bouton (m.) de gale; — **blei**, n. t. spl. **Métal.** plomb (m.) de crasse; — **schote**, f. n. **Bot.** conie, f.; — **förmig**, adj. **Méd.** psoriforme; — **fürschen**, n. s. spl. **Métal.** fonte, f. refonte (f.) du déchet des métaux; — **frisch** — **stuck**, n. t. t. **Métal.** pain (m.) de crasse; — **garn**, n. t. t. **Pêch.** drège, f.

des Kräuteln des Mers, les ondulations (f. pl.) de la mer.

Krauseminz, *a. ou Krausemünz*, de menthe, à la menthe; — *öl*, n. c. spl. huile (f.) de menthe; — *thée*, m. c. spl. infusion (f.) de menthe crépue; — *wasser*, n. c. spl. eau (f.) de menthe.

Krauseminze, f. n. (*kraou-sé-min-tzel*), ou **Krausemünz**, f. n. Bot. menthe crépue, menthe frisée, menthe crispée.

Kräusen, a. (*kraou-zén*), ou **Kräufen**; 1. friser, créper; rider (la surface de l'eau); die Stirne —, rider le front, froncer les sourcils; || 2. n. ar. f. aben et sub —, r. se friser, se créper; créper, se rider; être crépé, être frisé.

Kräufen, a. (*kraou-zén*), voy. **Kräufeln**; friser, froncer; die Stirne —, rider le front, froncer les sourcils.

Kräuser, m. c. —, (*kraü-zér*), friseur, m. coiffeur, m. perruquier, m. || — *in*, f. n. friseur, f. coiffeuse, f.; fam. blanchisseuse, f. repasseuse, f. lavandière, f. lingère, f.

Krausheit, f. spl. (*kraous-haut*), crépue, f. fissure, f.

Kräusler, m. c. —, (*kraüs-lér*), t. celui qui frise des plumes ou des fleurs artificielles. || 2. fronceur, m. (de la machine à coudre). || 3. — *in*, f. n. celle qui frise des plumes ou des fleurs artificielles.

Kräuslich, adj. (*kraüs-lid*), crépu, un peu frisé.

1. **Kraut**, n. c. *tr* (*kraout*), voy. **Kräut**; d'herbe; 1. herbe, f. plante, f. végétal, m.; plante herbacée; herbage, m. pl.; verdure, f.; Agr. fane, f.; Bot. plante herbacée; Jard. chou, m.; weisse —, chou blanc; auf — et lecht, herbicole; giftig —, herbe vénéneuse; — für den Rachen, gâté, herbes potagères; allerlei —, herbage, m. Pharm. —, tr. simples, m. pl. espèces, f. pl.; — et tr. Schmeißer, vulnérables (m. pl., suisses); — et Ammelin, herboriser; in — wachen ou schlafen, pousser des feuilles. || 2. fig. canaille, f. engageance, f. mauvaise herbe; böse —, mauvaise herbe, mauvais sujet; Prov. für den Tod ist noch kein — geaden, on n'a pas encore trouvé de remède contre la mort, la mort seule est sans remède; Müß ist ein bitter —, nécessité est chose pénible.

2. **Kraut**, n. c. spl. poudre (f.) à canon — und Verb, munitions, plomb et balle.

3. **Kraut** — a, d'herbe, herbiforme, herbacé; qui vit dans l'herbe, qui se nourrit d'herbe, voy. **Kräuter**; — *acker*, m. c. —, champ plante de choux; — *ähnlich*, adj. qui ressemble à l'herbe; herbiforme; — *artig*, adj. Bot. qui est de la nature de l'herbe, herbacé; — *artig* Gewächse, plantes herbacées; — *bauer*, m. c. n. planteur (m.) de choux, jardinier potager, maraicher, m.; — *beer*, n. c. t. planche (f.) de choux; — *biene*, f. n. Zool. abeille (f.) champêtre; — *büschel*, f. n. boîte (f.) à poivre, boîte (f.) aux épices; — *büschel*, n. c. —, nouet (m.) d'herbes; — *cifen*, n. c. —, rabot (m.) à couper les choux, planche (f.) à couper les choux; — *cule*, f. n. Zool. phalène (f.) de laite; — *sch*, n. c. *tr*, tinette (f.) aux choux; Mar. baril (m.) à poudre; — *saut*, adj. Min. tout pourri, friable; — *feld*, n. c. t. champ planté de légumes ou de choux; — *flade*, f. n. Pêch. carrelé, m. alibet, m.; — *för-mig*, adj. Bot. herbiforme; Minér. arborisé, dendritique, dendroïde; — *garten*, m. c. —, potager, m. jardin potager; — *gärtner*, m. c. —, jardinier potager, maraicher, m.; — *hacke*, f. n. houe (f.) à choux, boyau (m.) à choux; labour (m.) des choux à la houe; — *hahn*, m. c. t. Cuis. tête de chou farcie, chou farci; — *händler*, m. c. —, verduier, m.; — *haupt*, n. c. t. Ornith. linot, m. linotte, f.; — *haupt*, n. c. t. t. tête ou pomme (f.) de chou, cœur (m.) de chou; — *hobel*, f. n. rabot, m. ou planche (f.) à

couper les choux; — *holder* ou — *hol-tender*, m. c. spl. Bot. hieble, f.; — *horn*, n. c. t. tr. Mar. corne (f.) d'amorce; fourniture, m.; poire (f.) à poudre; — *huhn*, n. c. t. tr. Cuis. tête de chou farcie, chou farci; Zool. lézard gris; — *junfer*, m. c. —, iron. gentilhomme campagnard, hobereau, m.; planteur (m.) de choux; gentillière, m.; fig. gardeur (m.) de poulets, dindonnier, m.; — *jun-ferlich*, adj. de gentilhomme campagnard, de hobereau. || adv. en gentilhomme campagnard, en provincial; — *fammer*, f. n. Mar. soute (f.) à poudre, sainte-barbe, f.; Agr. cellier (m.) aux choux; — *fäse*, m. c. —, fromage vert ou aux herbes; — *feller*, m. c. —, cellier (m.) aux choux; — *fopi*, m. c. t. t. tête (f.) de chou, pomme, f. ou cœur (m.) de chou; fam. mangeur (m.) de choucroute, tête (f.) de choucroute, sot, m. bête, f. imbécile, m.; — *land*, n. c. t. tr. contrée (f.) où l'on plante beaucoup de choux; carré planté de choux; — *laterne*, f. n. Mar. fanal (m.) de soute ou de sainte-barbe; — *lerdie*, f. n. Ornith. alouette (f.) des bois, cujelier, m. alouette spiolette; — *teffel*, m. c. —, Mar. cuillère (f.) à canon; — *markt*, m. t. t. marché (m.) aux herbes ou aux légumes, herberie, f.; — *messer*, n. c. —, couteau (m.) à couper les choux, rabot, m. ou planche (f.) à couper les choux; — *motte*, f. n. Zool. phalène (f.) de laite; — *müde*, f. n. tipule (f.) à ailes brunes; — *peterfille*, f. spl. Bot. persil, m.; — *pfanz*, f. n. chou, m.; — *raupe*, f. n. Zool. chenille (f.) du chou; — *reich*, n. c. spl. règne végétal; — *rippe*, f. n. côte (f.) de chou; — *rübe*, f. n. Bot. chou (m.) navet; — *sage*, f. n. Pêch. senne, f. seine, f.; — *salat*, m. c. spl. Cuis. chou coupé en salade; — *schaunig*, f. n. en, visite (f.) des digues; — *schnacke*, f. n. Zool. tailleur, m. tipule (f.) à ailes brunes; — *selleri*, m. c. spl. Bot. céleri long; — *stamm*, m. c. t. tige (f.) de chou; — *stämpse*, f. n. Cuis. hachoir, m.; — *ständer*, m. c. —, tinette (f.) à choux; — *stengel*, m. c. —, tige (f.) de chou, trognon (m.) de chou; — *stichel*, m. c. —, Jard. plantoir, m.; — *stich*, m. c. t. Agr. rateau (m.) à planter; — *stunt*, m. c. t. trognon (m.) de chou; — *stüd*, n. c. t. pièce de terre plantée de choux; — *suppe*, f. n. Cuis. potage, m. ou soupe (f.) aux choux; — *tonne*, f. n. tinette (f.) à choux; — *vogel*, m. c. t. Ornith. alouette (f.) des bois, cujelier, m. farouche, f.; — *wanze*, f. n. Zool. punaise (f.) des choux; — *wiede*, f. n. saule (m.) en herbe; — *weise*, f. n. Relig. l'Assomption, fête (f.) de l'Assomption.

Kräutchen, n. c. —, (*kraüt-dén*), ou **Kräutlein**, dim. de **Kraut**; petite herbe, herbelette, f.; — *der* Götuld, ceraste (f.) des champs, ceraste rampante; — *der* Unguld, balsamine (f.) des bois, balsamine (f.) n'y touchez pas; fam. tr. ist ein laubter —, c'est un beau personnage, c'est un propre monsieur.

Kraute, f. n. (*kraou-té*), Vign. sarclage (m.) de la vigne, d'un terrain.

Krauten, a. (*kraou-tén*), Vign. sarcler, arracher les mauvaises herbes. || —, n. c. spl. sarclage, m.

Krauter, m. c. —, (*kraou-tér*). 1. Vign. sarcler, m.; fam. patron, m. || 2. gentilhomme campagnard, hobereau, m. voy. **Kräutjunfer**.

1. **Kräuter**, m. c. —, (*kraü-tér*). 1. jardinier-potager, m. maraicher, m. || 2. corroyeur, m.

2. **Kräuter** — a, d'herbe, herbiforme, herbacé; qui se nourrit d'herbe; qui vit dans l'herbe, voy. **Kräuter**; — *ab-due*, m. c. t. arborisation, f. herborisation, f.; dessin (m.) d'une pierre arborisée, phytolithe, m.; — *abjud*, m. c. t. décoction (f.) de plantes, de simples, tisane, f. apozém, m.; — *aranci* ou — *arnei*, f. n. remède végétal, simple, m.; — *arit*, m. c. t. nédo-cin (m.) qui n'emploie que les simples; — *ausgus*, m. c. t. tr. infusion, f. ou décoction (f.) de plantes; — *ausgus* trintun, prendre

des amers; — *ausgus*, m. c. t. c. extrait (m.) d'herbes; — *bad*, n. c. t. tr. bain (m.) d'herbes aromatiques, bain aromatisé; étuve (f.) humide; — *bewachsen*, adj. couvert d'herbes; — *bier*, n. c. t. biero (f.) aromatique ou d'herbe; cervoise, f.; — *birne*, f. n. poire (f.) qui mûrit sur l'herbe; — *boden*, m. c. t. grenier (m.) à sécher les herbes; — *brühe*, f. n. Cuis. bouillon (m.) aux herbes; — *buch*, n. c. t. tr. traité (m.) de botanique; herbier, m. flore, f.; — *büschel*, m. c. —, Cuis. bouquet, m. nouet (m.) d'herbes; — *but-ter*, f. spl. Cuis. beurre (m.) de ravigote; — *dieb*, m. c. t. Zool. bruche (f.) à bandes; — *essig*, m. c. t. vinaigre (m.) aux herbes, vinaigre (m.) aromatique ou aromatisé; — *frau*, f. n. vendeuse (f.) d'herbes, herbère, f. herboriste, f.; — *freßend*, adj. herbivore; — *freßende* Zierer, herbivores, m. pl.; — *garten*, m. c. t. jardin potager; — *geruch*, m. c. t. c. odeur (f.) d'herbes; — *gewölbe*, n. c. —, magasin, m. ou boutique (f.) de droguiste; — *händler*, m. c. —, herboriste, m. marchand (m.) droguiste; — *händlerin*, f. n. herboriste, f.; — *handlung*, f. n. herboristerie, f. droguisterie, f.; — *fam-mer*, f. n. Pharm. chambre (f.) aux simples, officine, f.; — *fäse*, m. c. —, fromage vert ou aux herbes, schabziger, m.; — *fenner*, m. c. —, connaisseur (m.) des plantes, botaniste, m. herboriste, m.; — *fenntrif*, f. spl. connaissance (f.) des plantes ou des simples; botanique, f.; — *fissen*, n. c. —, ou — *fischen*, n. c. —, cousin (m.) d'herbes aromatiques; Pharm. opolite, m. sachet, m.; — *funde*, f. spl. connaissance (f.) des plantes ou des simples, botanique, f.; — *fur*, f. n. Méd. traitement végétal; — *lese*, f. n. récolte (f.) d'herbes; — *liebhaber*, m. c. —, amateur (m.) de botanique, botanophile, m.; — *mann*, m. c. spl. — *laut*, herboriste, m. marchand (m.) d'herbes ou de simples, ver lurier, m.; — *markt*, m. c. t. t. marche (m.) aux herbes; — *munne*, f. spl. bière (f.) de Brunswick; — *müge*, f. n. Pharm. cucuphe, f.; — *öl*, n. c. t. huile (f.) botanique ou aromatisée; — *oreille*, f. n. Bot. oreille (f.) rouelle; — *reich*, n. c. spl. règne végétal. || adj. verdoyant, abondant ou fertile en plantes ou en herbes, herbu, beubeux, herbifère; — *sächten*, n. c. —, sachet, m.; Cuis. nouet (m.) de fines herbes; — *scussou*, m.; — *salt*, m. c. t. Pharm. opolite, m. sachet, m.; suc, m. ou jus (m.) d'herbes; — *salat*, m. c. spl. salade (f.) aux fines herbes; — *salbe*, f. n. onguent (m.) d'herbes; — *salz*, n. c. t. Chim. sel végétal, tartrate (m.) de potasse; — *fammeln*, n. c. spl. herborisation, f.; — *fammeler*, m. c. —, herborisateur, m. herboriste, m.; — *fammelerin*, f. n. herboriste, f. marchande (f.) d'herboristerie; — *fammeling*, f. n. herbier, m. collection (f.) d'herbes ou de plantes; — *schiefer*, m. c. —, argile schisteuse ou feuilletée, argile arborisée ou dentritique; — *fuchen*, n. c. spl. herborisation, f.; — *suppe*, f. n. soupe, f. potage (m.) aux herbes, julienne, f.; — *tabat*, m. c. spl. tabac (m.) de saint; — *thée*, n. c. spl. infusion, f. ou décoction (f.) d'herbes médicinales; — *trant*, m. c. t. décoction, f. ou infusion (f.) de plantes médicinales; — *tud*, n. c. t. tr. sachet, m. nouet, m.; — *tunte*, f. n. sauce (f.) aux herbes; — *wanze*, f. n. Zool. punaise (f.) des choux; — *wein*, m. c. t. vin (m.) aromatique ou aromatisé; — *wert*, n. c. t. herbage, m. herbier, m.; Libr. histoire (f.) des plantes, ouvrage (m.) sur la botanique; — *wissenschaft*, f. spl. connaissance (f.) des plantes, botanique, f.; — *wuchs*, m. c. spl. herborification, f.; — *jucker*, m. c. spl. Pharm. conserve (f.) d'herbes ou de fleurs.

Kräuterei, f. n. (*kraü-té-rai*). 1. herbage, m. herberie, f. || 2. Tann. corroir ou corroirier (f.) au sumac.

Kräuterich, n. c. spl. (*kraü-té-rid*), ou **Kräuterich**, f. n. spl. (f. pl.) de plantes ou de choux.

Kräuterig, adj. (*kraü-té-rid*), couvert d'herbes; herbeux, herbu, verdoyant, voy. **Kräutig**.

Kräutern, *n.* (*kraï-tèrn*). *av.* habén; couper des herbes; *fam.* faire de l'herbe; herboriser, botaniser.

Krauthaft, *adj.* (*kraout-haft*). qui est de la nature de l'herbe, herbacé.

Krautig, *adj.* (*kraou-tich*). ou *Krautig*; couvert d'herbes, herbeux, herbu, verdoyant.

Kräutig, *n.* *s.*, *spl.* (*kraï-tich*). herbage, *m.* herberie, *f.* feuilles (*f. pl.*) de plantes ou de choux; mauvaises herbes, ivraie, *f. voy.* *Krautried*.

Kräutlein, *n.* *s.*, —, (*kraït-lain*). *dim.* de *Kraut*; *voy.* *Krautchen*; petite herbe, herbette, *f.*

Kräutler, *m.* *s.*, —, (*kraït-lèr*). herboriste, *m.* droguiste, *m.* || *in*, *f.* nen, herboriste, *f.*

Krautchen, *n.* (*kraout-chèn*). ou *Krautchen*, *l.* gratter, remuer la terre. | 2. couper les mauvaises herbes.

* **Kravatte**, *f.* *n.* (*kra-val-té*). cravate, *f.* col, *m.*

* **Kravatten** — *a.*, de cravate, de la cravate; — *einlage*, *f.* *n.* col (*m.*) de cravate; — *macher*, *m.* *s.*, —, fabricant (*m.*) de cravates; *fam.* usurier, *m.* escamoteur, *m.* juif, *m.* arabe, *m.*; — *nadel*, *f.* *n.*, épingle (*f.*) de cravate; — *tuch*, *n.* *s.*, *tr.* cravate, *f.*

* **Kranall**, *m.* *s.*, *c.* (*kra-val*). bruit, *m.* vacarme, *m.*; *fam.* bacchanal, *m.* charivari, *m.* tumulte, *m.*; atropement tumultueux, échauffourée, *f.* émeute, *f.*

Krawallen, *n.* (*kra-val-lèn*). ou *Krawallen*, *av.* habén; faire du vacarme, faire du chahut; *fam.* s'attrouper, s'émeuter.

Krawaller, *m.* *s.*, —, (*kra-val-lèr*). tapageur, *m.*; *fam.* émeutier, *m.*

* **Krawalliren**, *n.* (*kra-val-li-rèn*). ou *Krawallen*, *av.* habén; faire du vacarme, faire du chahut; *fam.* s'attrouper, s'émeuter.

Krawallwerk, *n.* *voy.* *Krawallwerk*.

* **Kreatin**, *n.* *s.*, *spl.* (*kraë-tin*). *Chim.* créatine, *f.*

* **Kreatinin**, *n.* *s.*, *spl.* (*kraë-ti-nin*). *Chim.* créatinine, *f.*

* **Kreatur**, *f.* *en* (*kraë-a-tour*). créature, *f.* être, *m.*; *fig.* créature, *f.* sèide, *m.* supôt, *m.*; et *fig.* une — des Königs, c'est l'âme damnée du roi, c'est une créature du roi.

Kreatürlich, *adj.* (*kraë-a-tur-lisch*). réel, effectif, substantiel.

1. **Krebs**, *m.* *s.*, *c.* (*kraëb*). 1. *Zool.* écrevisse, *f.*; crabe, *m.*; (*Artr.* Cancer, *m.* signe (*m.*) de l'Ecrevisse; *Artill.* manœuvre (*f.*) de force; *Arm.* plastron (*m.*) de la cuirasse d'armure; *Méd.* chancre, *m.* cancer, *m.* squirre, *m.* carcinome, *m.* tumeur cancéreuse; *fig.* plaie profonde ou incurable; *venitif* —, chance vénérien; *offent* —, chancre ouvert ou ulcéré; *Jard.* chancre, *m.* gale, *f.*; *Vétér.* grangrène, *f.*; *Libr.* livre non vendu; *fam.* bouillon, *m.* rossignol, *m.*; *Prov.* *en* — *im Buttl* habén, être chiche ou ladre, ne pas aimer à desserrer les cordons de la bourse. | 2. **Krebs**, *m.* *pl.* crustacés, *m.* *pl.* décapodes, *m.* *pl.*

2. **Krebs** — *a.*, des écrevisses, des crabes, crustacés; *Méd.* cancéreux, *de* la nature du chancre; — *ähnlich*, *adj.* qui ressemble à l'écrevisse; *Zool.* — *ähnlich* Thint, astacaires, *m.* *pl.* astacoides, *m.* *pl.*; — *artig*, *adj.* *Zool.* qui est de la nature de l'écrevisse, en forme d'écrevisse ou de crabe, astacoides, astacide; *Méd.* cancéreux, chancreux, canéroïde, cancéforme, carcinomateux, squirreux; — *augen*, *n.* *pl.* yeux (*m.* *pl.*) d'écrevisse, yeux, *m.* *pl.* ou pierres (*f.* *pl.*) d'écrevisse; — *bach*, *n.* *s.*, *z.* ruisseau (*m.*) ou il y a des écrevisses; — *bildung*, *f.* *n.* *Méd.* dégénération cancéreuse; — *binde*, *f.* *n.* *Chir.* cancer (*m.*) de Gallien; — *blume*, *f.* *n.* Bot. héliotrope (*m.*) du Pérou; basilier, *m.* canne (*f.*) des Indes, faux sucrier, dent (*f.*) de lion; pissenlit, *m.*; — *brühe*, *f.* *n.* *Cuis.* bouillon (*m.*) aux écrevisses; — *butter*, *f.*

spl. *Cuis.* beurre (*m.*) d'écrevisses; — *biñel*, *f.* *n.* Bot. onoporde, *m.* pédane, *m.*; épine blanche sauvage; char-don commun; — *euter*, *f.* *spl.* *Cuis.* pis farci d'écrevisses; — *fang*, *m.* *s.*, *spl.* pêche (*f.*) aux écrevisses; — *fänger*, *m.* *s.*, —, pêcheur (*m.*) d'écrevisses, rabouilleur, *m.*; *Zool.* cuillère brune, tamarin, *m.*; — *fäule*, *f.* *n.* *Méd.* cancer, *m.* chancre, *m.* putréfaction cancéreuse; *fig.* mal profond ou incurable; gangrène, *f.*; — *för-mig*, *adj.* en forme d'écrevisse; *Haut.* astaciforme, décapodiforme, astacoides, astacien; *Méd.* de forme cancéreuse, cancéforme; — *fräßig*, *adj.* cancéreux, chancreux, carcinomateux, squirreux, cancéforme; — *gang*, *m.* *s.*, *z.*, marche (*f.*) des écrevisses, marche (*f.*) à reculs, mouvement (*m.*) rétrograde; *fam.* *den* — *gang* *geben*, aller à reculs, reculer, rétrograder, échouer; — *gänglich*, *adj.* qui a la marche d'une écrevisse; *fig.* rétrograde, routinier; *fam.* à reculs. || *adv.* à reculs, en arrière; — *gänglich werden*, aller à reculs, rétrograder; — *gänglich machen*, faire échouer; — *geschwürst*, *f.* *z.*, ou — *geschwür*, cancer, *m.* ulcère cancéreux, carcinome, *m.*; — *geschwür*, *n.* *s.*, *Méd.* chancre, *m.* cancer, *m.* carcinome, *m.* ulcère chancreux ou carcinomateux; — *hamen*, *m.* *s.*, —, truble (*m.*) à écrevisses; — *facherie*, *f.* *n.* *Méd.* cachexie cancéreuse; — *fätscher*, *m.* *s.*, —, ou — *fätscher*, *m.* *s.*, —, truble (*m.*) à écrevisses; — *fisch*, *m.* *s.*, *spl.* pâtisserie (*f.*) aux écrevisses, buisson (*m.*) d'écrevisses; — *frabe*, *f.* *n.* *Zool.* cancer (*m.*) parasite; — *fraben*, *f.* *pl.* cancrastacoides, *m.* *pl.* dit ou dit — *frante*, *adj.* *sub.* personne atteinte d'un cancer, cancéreux, *m.* cancéreuse, *f.*; — *frant-heit*, *f.* *en* *Méd.* affection ou maladie cancéreuse; — *frant*, *n.* *s.*, *spl.* *Trint.* héliotrope, *m.* croton (*m.*) à teinturier; — *freis*, *m.* *s.*, *spl.* *Astr.* tropique (*m.*) du Cancer; — *leuchten*, *n.* *s.*, —, pêche (*f.*) des écrevisses aux flambeaux; — *linie*, *f.* *n.* *Astr.* tropique (*m.*) du Cancer; — *nase*, *f.* *n.* nez (*m.*) d'écrevisse; *Cuis.* nez d'écrevisse farci; — *netz*, *n.* *s.*, *c.* *Pè-n.* balance, *f.* flint — *netz*, pêchettes, *f.* *pl.*; — *ortet*, *f.* *n.* *Zool.* petite loutre; — *patete*, *f.* *n.* pâte (*m.*) aux écrevisses; — *pfanze*, *f.* *n.* héliotrope (*m.*) du Pérou; — *reufe*, *f.* *n.* *Pè-n.* nasse (*f.*) à prendre des écrevisses; — *roth*, *adj.* rouge comme une écrevisse ou comme un homard; — *salbe*, *f.* *n.* onguent (*m.*) d'écrevisse; onguent (*m.*) anti-cancéreux; — *schaden*, *m.* *e.*, —, *Méd.* affection cancéreuse, chancre, *m.* cancer, *m.*; *fig.* plaie, *f.* cancer, *m.* gangrène, *f.*; — *schale*, *f.* *n.* écaille (*f.*) d'écrevisse, teguments, *m.* *pl.* test, *m.* carapace, *f.*; — *schere*, *f.* *n.* *Zool.* serre, *f.* patte, *f.* pince (*f.*) d'écrevisse; tenaille, *f.* mordant, *m.* croc, *m.*; — *spinne*, *f.* *n.* *Zool.* croche, *m.* araignée (*f.*) crabe; — *steine*, *m.* *pl.* yeux, *m.* *pl.* ou pierres (*f.* *pl.*) d'écrevisse; — *suppe*, *f.* *n.* *Cuis.* bisque, *f.* soupe (*f.*) aux écrevisses, coulis (*m.*) d'écrevisses, potage (*m.*) à la bisque; — *trüffel*, *f.* *n.* sclérodème garcinomale; — *vers*, *m.* *s.*, *c.* vers (*m.*) rétrograde ou récurrent; — *verfeinerung*, *f.* *en* *Minér.* astacolithe, *m.*; — *vogel*, *n.* *s.*, *z.* crabier, *m.*; — *wasser*, *n.* *s.*, *spl.* cours (*m.*) d'eau dans lequel on trouve des écrevisses; — *weide*, *f.* *n.* osier vert; — *wur*, *f.* *en* Bot. grande bistorte; — *zucht*, *f.* *spl.* culture (*f.*) des écrevisses, astaciculture, *f.*; — *zorn*, *m.* *s.*, *c.* vaisseaux (*m.* *pl.*) spermiques de l'écrevisse mâle.

Krebseln, *n.* (*kraëb-zèln*). *av.* habén et *sein*; *fam.* grimper, remuer les bras et les jambes, s'agiter.

Krebsen, *n.* (*kraëb-zèn*). *av.* habén, pêcher ou prendre des écrevisses, pêcher aux écrevisses; *Prov.* il est nuit *gëst* [o il est *doch* attréfi], toujours *pe* he qui en prend un. || 2. *av.* habén et *sein*; aller à reculs, rétrograder.

Krebshaft, *adj.* (*kraëb-haft*). ou **Krebsicht** et **Krebsig**, *adj.* *en* forme d'écrevisse, astacoides, astacien, astaciforme.

Krebslings, *adv.* (*kraëb-lin'gs*). à reculs, rétrograde.

* **Kredenzen**, *a.* *voy.* *Credenzen*.

* **Kredenzisch**, *m.* *voy.* *Credenzisch*.

* **Kredit**, *m.* *voy.* *Credit*.

* **Kreditoren**, *a.* *voy.* *Creditoren*.

* **Kreditiv**, *adj.* *voy.* *Creditiv*.

* **Kreditor**, *m.* *voy.* *Creditor*.

* **Kreef**, *n.* *s.*, *c.* (*kraëb*). ou **Kreeke**, *f.* *n.* *Mur.* cric, *m.* crigue, *f.*

Kregel, *adj.* (*kraë-guël*). gai, dispos, de bonne humeur, éveillé; *fam.* grivois.

1. **Kreide**, *f.* *n.* (*kraï-dé*). 1. *craye*, *f.* *Géol.* chaux carbonatée crayeuse; *sp.* nifée —, craie (*f.*) de Briançon ou de Troie, blanc (*m.*) d'Espagne, talc, *m.*; mit — *an-fürich*, marquer à la craie; *fam.* mit *boppelt* — *schreiben*, faire payer deux fois, écorcher les gens; *fam.* marquer avec une fourchette; auf die — *schreiben*, vivre à crédit; eine *flarte* — *haben*, avoir une grosse dette. | 2. *Dess.* crayon, *m.*; lithographique, *m.* crayon (*m.*) lithographique; *schwarz* —, crayon noir ou de Conté; *rot* —, sanguine, *f.* *gunt* —, terre (*f.*) de Vèrone; *weiß* —, crayon blanc; mit — *zeichnen*, dessiner au crayon.

2. **Kreide** — *a.* *voy.* *Kreiden* — *a.*, de la craie, de la chaux carbonatée crayeuse; crétacé, crayeux; blanc; — *ähnlich*, *adj.* qui ressemble à la craie, crayeux; — *artig*, *adj.* qui est de la nature de la craie, crayeux; *Géol.* crayeux, crétacé; — *bleiweiß*, *n.* *s.*, *spl.* blanc (*m.*) de cèruse; — *boden*, *m.* *s.*, *z.* terrain crayeux; Bot. auf — *beden* marquer, crétacé; — *ei*, *n.* *s.*, *spl.* quartz agate crayeux; — *erbe*, *f.* *n.* terre crayeuse ou crétacée; Champagne; — *erde*, blanc (*m.*) de Champagne; — *formation*, *f.* *n.* ou — *gebirge*, *n.* *e.*, —, *Géol.* terrain crétacé; *über* *tr* — *formation* *gelegen*, supercrétacé; — *gestalt*, *n.* *s.*, *c.*, figure (*f.*) pâle, air (*m.*) de détérioré; ein — *gestalt* *haben*, avoir une mine de détérioré, avoir l'air d'un mort; — *glas*, *n.* *s.*, *spl.* verre de fritte crayeux, verre blanc; — *grube*, *f.* *n.* crayère, *f.* mine (*f.*) de craie; — *grund*, *m.* *s.*, *z.* terrain crayeux; Dor. blanc (*m.*) à dorer; — *guhr*, *f.* *spl.* craie coulante, guhr blanc; — *haltig*, *adj.* *Géol.* crayeux; — *kiefel*, *m.* *s.*, —, pierre (*f.*) à feu, quartz (*m.*) agate pyromaque; — *krantheit*, *f.* *spl.* *Chim.* craie; *Fauconn.* pierre, *f.*; — *mehl*, *n.* *s.*, *spl.* Tann. groison, *m.*; — *mergel*, *m.* *s.*, *spl.* argile (*m.*) calcari-fère, marne (*f.*) calcaire; — *papier*, *n.* *s.*, *spl.* papier (*m.*) porcelaine; — *periode*, *f.* *spl.* *Géol.* période crétacée; — *salt*, *n.* *s.*, *spl.* *Chim.* sel (*m.*) de craie; — *säure*, *f.* *spl.* *Chim.* acide crayeux, acide (*m.*) carbonique; — *schiefer*, *m.* *s.* *spl.* *Minér.* argile schisteuse ou graphique; — *stein*, *m.* *s.*, *c.* pierre (*f.*) calcaire ou de chaux; — *stift*, *m.* *s.*, *c.* crayon blanc; — *wasser*, *n.* *s.*, *spl.* Peint. eau noire; — *weiß*, *adj.* blanc comme la craie; *fig.* blanc comme un linge ou comme un linceul; — *weiß*, *n.* *invar.* blanc (*m.*) de craie; — *zeichnung*, *f.* *en*, dessin crayonné, dessin (*m.*) au crayon, crayonnage, *m.* croquis, *m.*

Kreiden, *a.* (*kraï-dèln*). ou **Kreiden**, écrire ou marquer à la craie, enduire de craie, blanchir avec de la craie.

1. **Kreiden**, *a.* (*kraï-dèn*). blanchir avec de la craie ou de la chaux, écrire ou marquer à la craie; *Dess.* crayonner.

2. **Kreiden** — *a.*, de craie, de chaux; *voy.* *Kreide* — *a.*; — *feuer*, *n.* *s.*, —, *fa-nal*, *m.* *s.*, *z.* sol crayeux; Dor. blanc (*m.*) à dorer; — *stift*, *m.* *s.*, *c.* crayon, *m.*; — *zeichnung*, *f.* *en*, dessin fait à la craie.

Kreidenhaft, *adj.* (*kraï-dèn-haft*) qui est de la nature de la craie, crétacé, crayeux.

Kreidicht, *adj.* (*kraï-dicht*). qui est de la nature de la craie, crétacé, crayeux, crayeux, couvert de craie.

Kreidig, *adj.* (*kraï-dich*). crétacé, couvert de craie, barbouillé de craie; *sch* — *madin*, se salir avec de la craie.

Kreidling, *m.* *s.*, *c.* (*kraï-din'g*). *en* personne toute pâle, personne (*f.*) pâle comme la mort; *crétin*, *m.* idiot, *m.*

Kreidschnur, *f.* *de*, (*kraïd-chnour*). ligne (*f.*) à plomb.

***Kreier**, *m.* *à*, —, (*krai-ër*). *Mar.* crayer, *m.*

1. **Kreis**, *m.* *à*, *c.* (*kraïss*). 1. **cercle**, *m.* *ronde*, *m.* *cerne*, *m.* *im* — *en* *cercle*, *en* *ronde*; *im* — *fig.* être assis en rond; *en* — *id.* être assis en cercle — *id.* être assis en cercle, se ranger en cercle, se placer en rond, former un cercle; — *geben*, tracer des cercles; *sich* auf den *Böden* *im* — *c.* *herumdrücken*, piroetter, faire des piroettes. | 2. *fam.* réunion, *f.* *cercle*, *m.* *im* — *c.* *der* *Familie*, au sein de la famille; *die* *Freunde* — *c.* *besuchen*, fréquenter les couches supérieures de la société; *fig.* *cercle*, *m.* *limites*, *f.* *pl.* *portée*, *f.* *ressort*, *m.* *domaine*, *m.* *champ*, *m.* *sphère*, *f.* *sich* *im* *selben* — *bewegen*, ne pas sortir de son cercle; *Philos.* *sich* *im* — *c.* *herumdrücken*, tourner dans un cercle, se mouvoir dans un cercle vicieux; *bei* — *sein* *das* *Beste* *zu* *erzielen*, terminer sa carrière, mourir; *das* *liegt* *außer* *dem* — *c.* *ist* *hinaus*, cela est hors de ma portée, cela n'est pas de mon département ou de ma compétence; *Math.* *cercle*, *m.* *circonférence*, *f.* *ein* — *bezeichnen*, décrire un cercle; *Esch.* faire le moulinet; *Anat.* *areole*, *f.* (autour des seins); *Astr.* *orbite*, *f.* *orbis*, *m.* *chemin* (*m.*) *que* *parcourt* *un* *astre*; *anneau*, *m.* (de Saturne); *Météor.* *cordon*, *m.* *halo*, *m.* (autour de la lune); *poët.* *cycle*, *m.* *révolution*, *f.* *Geogr.* *cercle*, *m.* *district*, *m.* *canton*, *m.* *arrondissement*, *m.* *circonscription*, *f.* *étendue*, *f.* *champ*, *m.* *domaine*, *m.* *environs*, *m.* *pl.* *alentours*, *m.* *pl.* *der* *Umgebung* — *le* *cercle* *de* *Souabe*; *Faunon.* *flua* *im* *großen* — *c.* *vol* (*m.*) *à* *grand* *cerne*; *Man.* *cerche*, *m.* *rond*, *m.*; *arène*, *f.* *barrière*, *f.* *Arch.* *tundis* — *rondeau*, *m.* *astragale*, *f.* *Mil.* *chaîne*, *f.* *chânette*, *f.* *cin* — *schließen* *um* (*à*), *cerner*, *établir* *un* *cercle* *autour* *de*; *Min.* *granit*, *m.*

2. **Kreis** — *du* *cercle*, *en* *cercle*, *circulaire*; — *abficht*, *m.* *à*, *spl.* *H. d'Allem.* *recès* (*m.*) *d'un* *cercle* *de* *l'Empire*; — *abfchnitt*, *m.* *à*, *c.* *Math.* *segment* (*m.*) *de* *cercle*; — *achat*, *m.* *à*, *spl.* *Min.* *agat* (*f.*) *circulaire*; *bei* — *älteste*, *adj.* *sub.* *doyen* (*m.*) *d'un* *cercle*, *doyen* *rural*; — *ältestenamt*, *m.* *à*, *c.* *doyen* *rural* (*m.*) *de* *cercle*, *doyen* *rural*; — *amt*, *m.* *à*, *c.* *administration* (*f.*) *civile* *d'un* *cercle* *ou* *d'un* *district*, *bailliage*, *m.*; — *amtmann*, *m.* *à*, *pl.* — *laute*, *chef* (*m.*) *d'un* *cercle*, *bailli*, *m.*; — *anlage*, *f.* *n.* *imposition* (*f.*) *d'un* *cercle* *de* *l'Em* *ire*; — *archiv*, *m.* *à*, *c.* *archives* (*f.* *pl.*) *d'un* *cercle*; — *arzt*, *m.* *à*, *c.* *médecin* *proposé* *au* *service* *sanitaire* *d'un* *cercle* *ou* *d'un* *district*; — *ausfchnitt*, *m.* *à*, *c.* *Math.* *secteur*, *m.* *Arch.* *cintre*, *m.*; — *ausfchuf*, *m.* *à*, *c.* *délégation* (*f.*) *de* *la* *diète* *de* *cercle*, *conseil* *général*; — *bahn*, *f.* *en* *mouvement*, *m.* *direction* (*f.*) *circulaire*; *Astr.* *orbite*, *f.* *sphère*, *f.* *orbis*, *m.*; *bei* — *beamte*, *adj.* *sub.* *fonctionnaire* (*m.*) *d'un* *canton*, *officier* (*m.*) *d'un* *cercle*; — *behörde*, *f.* *n.* *autorité* *cantonale*; — *beitrag*, *m.* *à*, *c.* *contingent* (*m.*) *d'un* *cercle*; — *bewegung*, *f.* *en* *mouvement* (*m.*) *circulaire* *ou* *rotation*, *m.*; — *blatt*, *n.* *à*, *c.* *feuille* *officielle* *de* *cercle*; — *blutleiter*, *m.* *à*, *c.* *Anat.* *sinus* *m.* *orbiculaire* *du* *grand* *tour*; — *bogen*, *m.* *à*, *c.* *Math.* *arc* (*m.*) *de* *cercle* *ou* *circulaire*, *section* (*f.*) *de* *cercle*; — *bote*, *m.* *n.* *messenger* (*m.*) *d'un* *cercle* *de* *l'Empire*; — *brief*, *m.* *à*, *c.* *Com.* *lettre* (*f.*) *circulaire*; — *chauffee*, *f.* *n.* *route* *départementale*; — *commissar*, *m.* *à*, *c.* *commissaire* (*m.*) *de* *cercle*; — *cicel*, *f.* *n.* *Artill.* *voie* (*f.*) *circulatoire* *d'affûts* *de* *place*; — *direction*, *f.* *n.* *direction* (*f.*) *de* *cercle*, *intendance*, *f.*; — *director*, *m.* *à*, *c.* *directeur* (*m.*) *de* *cercle*, *intendant*, *m.*; — *einnehmer*, *m.* *à*, *c.* *receveur* *m.* *des* *impositions* *d'un* *cercle*; — *eintheilung*, *f.* *n.* *division* (*f.*) *de* *cercle*, *division* (*f.*) *en* *cercles*; — *fäche*, *f.* *n.* *Math.* *cercle*, *m.* *surface* (*f.*) *circulaire*; — *form*, *f.* *spl.* *forme* (*f.*) *circulaire* *ou* *orbiculaire*; *in* — *form*, *en* *ronde*, *circulairement*; — *formig*, *adj.* *circulaire*,

orbiculaire; *H. nat.* *cyclique*, *cycloïde*; — *formig* *Bewegung*, *tour*, *m.* *mouvement* (*m.*) *circulaire*; — *fuge*, *f.* *n.* *Mus.* *fugue* *perpétuelle*, *canon*, *m.*; — *gang*, *m.* *à*, *c.* *chemin* (*m.*) *qui* *fait* *des* *tours* *et* *des* *détours*, *labyrinthe*, *m.* *chemin* (*m.*) *circulaire*, *spire*, *f.* *mouvement* (*m.*) *circulaire*, *tour*, *m.* *ordre* *successif*; *révolution*, *f.* *retour* *régulier* *des* *saisons*; — *gericht*, *m.* *à*, *c.* *tribunal* (*m.*) *de* *district*, *tribunal* (*m.*) *de* *première* *instance*; — *gerichtsdirector*, *m.* *à*, *c.* *directeur* (*m.*) *d'un* *tribunal* *de* *première* *instance*; — *gerichtshof*, *m.* *à*, *c.* *cour* (*f.*) *d'un* *tribunal* *de* *première* *instance*; — *gerichtsrath*, *m.* *à*, *c.* *conseiller* (*m.*) *au* *tribunal* *de* *première* *instance*; — *gerichtsrath*, *m.* *à*, *spl.* *conseil* (*m.*) *du* *tribunal* *de* *première* *instance*; — *gefang*, *m.* *à*, *c.* *Mus.* *fugue* *perpétuelle*, *canon*, *m.* *ronde*, *f.*; — *gränze*, *f.* *n.* *Top.* *limite* (*f.*) *d'arrondissement*; — *hauptmann*, *m.* *à*, *pl.* — *laute*, *capitaine*, *m.* *ou* *intendant* (*m.*) *de* *cercle*, *chef* (*m.*) *d'un* *cercle*; *H. de la Pologne.* *staroste*, *m.*; — *hülfe*, *f.* *n.* *H. d'Allem.* *subside* (*m.*) *d'un* *cercle*; — *kasse*, *f.* *n.* *fonds*, *m.* *pl.* *ou* *caisse* (*f.*) *du* *cercle*; — *kassirer*, *m.* *à*, *c.* *trésorier*, *m.* *percepteur*, *m.* *ou* *caissier* (*m.*) *du* *cercle*; — *kienischnecken*, *f.* *pl.* *ou* — *kienner*, *m.* *pl.* *Zool.* *cyclobranches*, *m.* *pl.*; — *lauf*, *m.* *à*, *c.* *mouvement* (*m.*) *circulaire* *ou* *circulatoire*; *tour*, *m.* *rotation*, *f.* *Man.* *volte*, *f.* — *lauf* *des* *Blutes*, *circulation* (*f.*) *du* *sang*; *Astr.* *révolution*, *f.* *orbis*, *m.* *Man.* *volte*, *f.* *Financ.* — *lauf* *des* *Grütes*, *cours* (*m.*) *des* *espèces*; — *laufend*, *adj.* *qui* *a* *un* *mouvement* *circulaire*, *qui* *se* *meut* *en* *cercle*; *Astr.* *périodique*, *||* *adv.* *périodiquement*; — *lebre*, *f.* *spl.* *cylindre*, *m.* *Artill.* *lunette* (*f.*) *de* *réception*; — *linie*, *f.* *n.* *ligne* (*f.*) *circulaire*; *Math.* *circonférence*, *f.*; — *matrifel*, *f.* *n.* *matricule* (*f.*) *d'un* *cercle* *de* *l'Empire*; *role* (*m.*) *des* *contribuables*; — *meßung*, *f.* *spl.* *Math.* *mesure* (*f.*) *de* *la* *circonférence*, *cyclométrie*, *f.*; — *militz*, *f.* *n.* *milice* (*f.*) *du* *cercle*; — *mühle*, *f.* *n.* *moulin* *tourné* *ou* *mû* *par* *des* *chevaux*; — *mußel*, *f.* *n.* *Zool.* *cyclade*, *f.* *Thier* *à* *un* *mußel*, *cycladine*, *m.*; *bei* — *nachgeordnete*, *adj.* *sub.* *Mil.* *subordonné* *colonel* (*m.*) *d'un* *cercle*; *bei* — *oberste*, *adj.* *sub.* *Mil.* *colonel* (*m.*) *des* *troupes* *d'un* *cercle*; — *ordnung*, *f.* *n.* *loi* (*f.*) *sur* *les* *cercles*, *loi* (*f.*) *sur* *l'organisation* *des* *cercles*; — *phnitus*, *sing.* *incur.* *pl.* — *phnitus*, *médecin* *proposé* *au* *service* *sanitaire* *d'un* *cercle* *ou* *d'un* *district*; — *rath*, *m.* *à*, *c.* *administrateur* (*m.*) *de* *district*; — *rath*, *m.* *à*, *spl.* *administration* (*f.*) *d'un* *district*; — *richter*, *m.* *à*, *c.* *juge* (*m.*) *au* *tribunal* *de* *district* *ou* *de* *première* *instance*; — *ring*, *m.* *à*, *c.* *cercle*, *m.* — *ring* *des* *compas*, *limbe* (*m.*) *de* *la* *boussole*; — *rirt*, *m.* *à*, *c.* *Man.* *volte*, *f.*; — *runt*, *adj.* *rond* *comme* *un* *cercle*, *orbiculaire*, *orbiculaire*; — *säce*, *f.* *n.* *scie* (*f.*) *circulaire* *ou* *ronde*; *Chir.* *scie* (*f.*) *à* *mo* *ettes*; — *schattig*, *adj.* *périscien*; — *schattig* *Bölet*, *périscien*, *m.* *pl.*; — *schibe*, *f.* *n.* *disque* (*m.*) *circulaire*; — *schere*, *f.* *n.* *cisaie* (*f.*) *circulaire* *ou* *cylindrique*; — *schiene*, *f.* *n.* *Fond.* *cerceau* (*m.*) *de* *chemise*; — *schlangen*, *f.* *pl.* *gyriophides*, *m.* *pl.*; — *schlug*, *m.* *à*, *c.* *recès* (*m.*) *d'un* *cercle* *de* *l'Empire*; — *schnitt*, *m.* *à*, *c.* *incision* (*f.*) *circulaire*; — *schreiben*, *n.* *à*, *spl.* *lettre* (*f.*) *circulaire*, *circulaire*, *f.* *missive* (*f.*) *d'un* *cercle*, *communication* (*f.*) *de* *l'administration* *d'un* *cercle*; — *schule*, *f.* *n.* *école* *cantonale* *ou* *de* *district*; — *schuppe*, *f.* *n.* *écaille* (*f.*) *cycloïde*; — *schweifchen*, *n.* *à*, *c.* *Bot.* *gyrome*; — *schwung*, *m.* *à*, *c.* *Chass.* *braque*, *m.*; — *segment*, *m.* *à*, *c.* *Math.* *aire* (*f.*) *d'un* *segment* *de* *cercle*; — *sprung*, *m.* *à*, *c.* *Man.* *piroquette*, *f.*; — *stabe*, *f.* *n.* *chef-lieu* (*m.*) *d'un* *cercle*; — *stand*, *m.* *à*, *c.* *H. d'Allem.* *membre* (*m.*) *d'un* *cercle*; — *stän*, *m.* *pl.* *conseil* *général*; *états*, *m.* *pl.* *ou* *diète* (*f.*) *d'un* *cercle*; — *steuer*, *f.* *n.* *imposition* (*f.*) *d'un* *cercle* *de* *l'Empire*; — *straße*, *f.* *n.* *route* *départementale*; — *strich*, *m.* *à*, *c.* *Phys.* *inagnétisation* (*f.*) *par* *voie* *de* *frottement* *circulaire*;

— *tag*, *m.* *à*, *c.* *diète* (*f.*) *d'un* *cercle* *ou* *de* *plusieurs* *cercles*; — *tanz*, *m.* *à*, *c.* *ronde*, *f.* *danse* (*f.*) *en* *rond*, *allemande*, *f.*; — *tau*, *n.* *à*, *c.* *élingue*, *f.* *Artill.* — *tau* *ou* *Seilzug*, *élingue* (*f.*) *pour* *manœuvres* *de* *force*; — *theilung*, *f.* *en* *Top.* *cercle* *gradué*; — *tragend*, *adj.* *Zool.* *cyclophore*; — *truppen*, *f.* *pl.* *troupes* *cantonales*; — *umfang*, *m.* *à*, *c.* *circonférence* (*f.*) *du* *cercle*; — *verband*, *m.* *à*, *c.* *cercle* (*m.*) *en* *tant* *qu'* *individualité* *politique*; — *verfassung*, *f.* *spl.* *constitution* (*f.*) *d'un* *cercle* *de* *l'Empire*; — *versammlung*, *f.* *spl.* *diète* (*f.*) *d'un* *cercle*, *assemblée* (*f.*) *des* *Etats* *d'un* *cercle*; — *viereck*, *n.* *à*, *c.* *Math.* *carré* (*m.*) *qu'on* *peut* *inscrire* *dans* *un* *cercle*; — *vierung*, *f.* *en* *quadrature* (*f.*) *du* *cercle*; — *wahrfager*, *m.* *à*, *c.* *gyromancien*, *m.*; — *wahrfagererei*, *f.* *spl.* *gyromancie*; — *weg*, *m.* *à*, *c.* *chemin* (*m.*) *circulaire*; — *wendung*, *f.* *en* *Man.* *volte*; — *wendungen* *machen*, *piroetter*, *faire* *des* *piroettes*; *bei* — *zugeordnete*, *adj.* *sub.* *député* (*m.*) *d'un* *cercle* *de* *l'Empire*; — *zählung*, *f.* *spl.* *percussion* (*f.*) *périphérique*.

Kreis, *m.* *à*, *spl.* (*kraich*). *cri* *aigu*, *glapissement*, *m.*

Kreisden, *n.* (*krai-chen*). *ac.* *haben*; *crier*, *criailler*, *piailler*, *brailler*, *pousser* *ou* *jeter* *des* *cris* *aigus* *ou* *perçants*; **kreischend**, *criard*, *strident*, *perçant*; *kreischende* *Stimme*, *voix* *perçante* *ou* *stridente*, *voix* *glapissante*. || — *n.* *à*, *spl.* *cris* *perçants*, *criaillement*, *m.* *braillement*, *m.* *piaillement*, *m.* *pétilement*, *m.* (du feu), *crachements*, *m.* *pl.*; *cri*, *m.* (d'un instrument contondant); *Métall.* *grippement*, *m.*

Kreischer, *m.* *à*, —, (*krai-chen*). *piailleur*, *m.*; *fam.* *piailleur*, *m.* *brailleur*, *n.*

1. **Kreisfel**, *m.* *à*, —, (*krai-sel*). 1. *toupie*, *f.* *sabot*, *m.*; *fam.* *tonton*, *m.*; *iem.* (A) *tel* *cin* — *dröben* *und* *weiden*, faire tourner *qn.* *comme* *une* *toupie* *ou* *comme* *un* *tonton*; *H. nat.* *sabot*, *m.*; *blaut* — *violette*, *f.* | 2. *Phys.* *toupie* (*f.*) *en* *spirale*; *Vétér.* *vertige*, *m.* *tournoisement*, *m.* *avertin*, *m.*

2. **Kreisfel** — *qui* *tourne*, *qui* *tournoie* *comme* *une* *toupie*; — *blumig*, *adj.* *Bot.* *turbinaire*; — *bohrer*, *m.* *à*, *c.* *Mér.* *viltrequin*, *m.*; *Orf.* *v.* *trépan* *à* *archet*; *Teint.* *drille*, *f.* *Arm.* *drille*, *f.*; — *förmig*, *adj.* *sur* *la* *forme* *du* *sabot*, *en* *forme* *de* *toupie*; *H. nat.* *turbinaire*, *turbine*, *turbinaire*; *Bot.* *obturbiné*; — *frucht*, *f.* *n.* *Bot.* *turbinaire*, *m.*; — *kegelspiel*, *n.* *à*, *c.* *quille* (*f.*) *des* *Indes*; — *lee*, *m.* *à*, *spl.* *Bot.* *lucerne* (*f.*) *à* *semences* *turbines*; — *fralle*, *f.* *n.* *Zool.* *madrépore* *turbine*; — *peitsche*, *f.* *n.* *lanière*, *f.* *fouet* (*m.*) *à* *sabot*; — *pumpe*, *m.* *à*, *c.* *pompe* (*f.*) *à* *force* *centrifuge*; — *rad*, *n.* *à*, *c.* *turbine*, *f.*; — *schnebler*, *m.* *à*, *c.* *Ornith.* *pigeon-cravate*, *m.* *pigeon* (*m.*) *à* *gorge* *frisée*; — *schnecke*, *f.* *n.* *Zool.* *sabot*, *m.* *toupie*, *f.* *tasset*, *m.* *troque*, *m.* *turba*, *m.*; *Thier* *à* *un* *schnecke*, *troquier*, *m.*; — *schneckenartig*, *adj.* *Zool.* *turbinate*, *trachéide*; — *schneckenartige* *Thiere*, *turbinate*, *f.* *pl.* *trachéides*, *m.* *pl.*; — *schneckenstein*, *m.* *à*, *c.* *Geol.* *trachite*, *f.* *trachilite*, *m.*; — *spiel*, *n.* *à*, *c.* *jeu* (*m.*) *du* *sabot* *ou* *de* *la* *toupie*; — *spieler*, *m.* *à*, *c.* *saboteur*, *m.*; — *stern*, *m.* *à*, *c.* *Zool.* *turbinoile*, *f.*; — *wind*, *m.* *à*, *c.* *tourbillon*, *m.*

<

un mouvement giratoire, imprimer un mouvement de rotation, donner une forme circulaire. || 2. *Min.* casser, briser, réduire en petits morceaux. || 3. *n.* *cr.* *haben*, se mouvoir en cercle ou circulairement, tourner en cercle ou en rond, mouvoir circulairement, tourner, p. *ouetter*, tourbillonner; *circuler* (*part.* du sang); *un chw. (A)* —, tourner autour de qch; *Chass.* *un die Wute* —, voler en rond (*part.* du faucon); *absol.* suivre la piste, traquer; *Astr.* *der Mond treit um die Erde*, la lune tourne autour de la terre; *kreisend*, rotatoire, giratoire; *stetende Bewegung*, mouvement (*m.*) giratoire, giration, *f.* *treitender Gang*, chemin (*m.*) circulaire. || 4. *sch.* —, *i.* se mouvoir circulairement, tourner autour de. || 5. —, *n.* *é.* *spl.* *et kreisung*, *f.* tourment, *m.* mouvement (*m.*) circulaire, giration, *f.* rotation, *f.* circulation, *f.* révolution, *f.* *Chass.* *vol (m.) en rond*; *Astr.* — *der Gestirne*, révolution, *f.* *Méd.* — *des Blutes*, circulation (*f.*) du sang; *Gymn.* *circumduction*, *f.*

Kreiser, *m.* *é.* —, (*krai*-zèr). celui qui décrit un cercle; *Chass.* *traqueur*, *m.*

Kreisling, *m.* *é.* *c.* (*krais*-lîng). *Bot.* *champion* (*m.*) aromatique.

Kreisen, *n.* (*krai*-ssèr). *av.* *haben*; être en mal d'enfant, être en travail; *der freigebte Berg*, la montagne qui enfante; *Prov.* *es — die Berg um gebirg ein Maüs*, c'est la montagne qui accouche d'une souris. || —, *n.* *é.* *spl.* *travail*, *m.* ou mal (*m.*) d'enfant; *fig.* tourmente, *f.*

Kreiser, *m.* *é.* —, (*krai*-ssèr). *fam.* *grogard*, *m.* *grogneur*, *m.* *grondeur*, *m.* *homme (m.) d'une humeur fâcheuse ou morose*.

Kreiserin, *f.* *nc.* (*krai*-ssè-rîn). 1. *grondeuse*, *f.* *fam.* *bougon*, *m.* | 2. *femme (f.) en travail*, *femme (f.) en couches*.

Kreierung, *f.* *nc.* (*krai*-zoung). mouvement (*m.*) de rotation ou de giration, mouvement (*m.*) circulaire, tourment, *m.* giration, *f.* rotation, *f.* circulation, *f.* révolution, *f.* *Chass.* *vol (m.) en rond*.

Kreie, *f.* *n.* (*kré*-ké). *Bot.* *crique*, *f.* *prune (f.) sauvage*.

Kreienbaum, *m.* *é.* *c.* (*kré*-hèn-baum). *Bot.* *créquier*, *m.* *prunier (m.) sauvage*.

Krema, *n.* *é.* *spl.* (*kré*-ma). *Géogr.* *Créma* ou *Créma*, *f.* *aué* —, *crémaque*; *Einwohner von —*, *Crémaque*, *m.*

Kremeister, *m.* *é.* —, (*kré*-mas-tèr). *Chir.* *cremaster*, *m.*

Kreml, *m.* *é.* *spl.* (*krém*'), ou **Kreml**, *m.* *é.* *spl.* ou **Kremlin**, *m.* *é.* *spl.* *Kremlin*, *m.* *citadelle*, *f.* *fort*, *m.*

Kremling, *m.* *é.* *c.* (*krém*-'lîng). *agrar.* *(m.) verdâtre*.

Kremitzer, *m.* *é.* —, (*krém*-ni-tzèr). *habitant (m.) de Kremnitz*. || *adj.* *invar.* *de Kremnitz*. || — *in*, *f.* *ncn*, *habitante (f.) de Kremnitz*.

Kremone, *n.* *é.* (*kré*-mo-na). *Géogr.* *Crémone*, *f.*

Kremoner, *m.* *é.* —, (*kré*-mo-nè-zèr). *Crémonais*, *m.* || *adj.* *invar.* *de Crémone*, *crémonais*. || — *in*, *f.* *ncn*, *Crémonaise*, *f.*

Kremonesisch, *adj.* (*kré*-mo-nè-zich). *de Crémone*, *crémonais*.

Kremor, *m.* *voy.* *Krémor*.

1. **Krempel**, *f.* *voy.* *Krämpel*.

2. **Krempel** — *u.*, *voy.* *Krämpel* — *u.*

Krempersystem, *n.* *é.* *spl.* (*krém*-'pèr-zis-tém). *ancien système de recrutement en Prusse*.

Krems, *m.* *é.* —, (*krém*-'zèr). *habitant (m.) de Krems*; (*sorte de*) *voiture*, *f.* *char (m.) à bancs*. || *adj.* *invar.* *de Krems*. || — *in*, *f.* *ncn*, *habitante (f.) de Krems*.

Kremsiren, *a.* (*kré*-né-lè-rèn). *pp.* *trendit*, *créneler*.

Krengel, *m.* *é.* —, (*krén*-'guèl). *ou* *Ringel*, *Boul.* *craquelin*, *m.* *gimblette*, *f.* *Cuis.* *beignet*, *m.*

Krengen, *n.* (*krén*-'guèn). *av.* *haben*; *Mar.* *incliner*, *donner de la bande*.

Krenologie, *f.* *spl.* (*kré*-no-lo-gui). *crénologie*, *f.* *étude (f.) des sources minérales*.

Kreole, *m.* *n.* *n.* (*kré*-ô-lé). *créole*, *m.*

Kreolin, *f.* *ncn*, (*kré*-ô-lîn'). *créole*, *f.* *femme (f.) créole*.

Kreolisch, *adj.* (*kré*-ô-lich). *créole*.

Kreophagie, *f.* *spl.* (*kré*-ô-fa-gui). *créophagie*, *f.* *nourriture (f.) dont la base est la viande*.

Kreosot, *n.* *é.* *spl.* (*kré*-ô-zot). *Pharm.* *créosote*, *f.*

Krepelci, *f.* *nc.* (*kré*-pè-lai). *ou* *Kröpetci*, *m.* *marche (f.) difficile ou pénible*, *marche lente*.

Krepeln, *n.* (*kré*-pèln). *ou* *Kröpeln*, *av.* *haben*, *se trainer*, *marcher lentement et avec difficulté*.

Krepine, *f.* *n.* (*kré*-pi-né). *crépine*, *f.* *frange*, *f.*

Krepiren, *n.* *voy.* *Krepiren*.

Krepitation, *f.* *m.* (*kré*-pi-ta-tzîon). *crépitation*, *f.* *décrépitation*, *f.* *bruit*, *m.* *pétitement*, *m.* *Méd.* *bruit sous-crépitation*.

1. **Krepp**, *m.* *é.* *c.* (*krép*). *crêpe*, *m.* *crêpon*, *m.* *Coiff.* *crêpage (m.) des cheveux*.

2. **Krepp** — *u.*, *en crêpe*, *de crêpe*; *en crêpon*; — *flur*, *m.* *é.* *c.* *crêpe*, *m.* *crêpet*, *m.* *crépodaile*, *f.* *crépodaile*, *f.* — *macher*, *m.* *é.* —, *ou* — *weben*, *tisserand (m.) en crêpe*; — *maschine*, *f.* *n.* *fil*, *machine (f.) à crêper*; — *liberwurf*, *m.* *é.* *c.*, *dessus*, *m.* *ou* *couverture (f.) en crêpe*; — *weben*, *m.* *é.* —, *ou* — *macher*, *tisserand (m.) en crêpe*.

3. **Kreppen**, *a.* (*kré*-pèn). *fil*, *crêper*, *crêper*, *friser*, *plisser*, *froncer*, *crépeler*. || —, *n.* *é.* *spl.* *crêpage*, *m.* *maraboutage*, *m.*

4. **Kreppen**, *adj.* *de crêpe*, *en crêpe*; *en crêpon*.

Kreps, *m.* *é.* *spl.* (*krèps*). *Jeu*, *crebs*, *m.*

Krepsen, *f.* *voy.* *Krepsen*.

Krepsenzia, *f.* *voy.* *Krepsenzia*.

Krepsphontes, *m.* (*krès*-fon-tès). *n.* *pr.* *Cresphonte*, *m.*

Kreß — *u.*, *du cresson*, *au cresson*, *voy.* *Kreß* — *u.* — *salat*, *m.* *é.* *spl.* *salade (f.) de cresson*; — *samen*, *m.* *é.* —, *graine (f.) de cresson*; — *weissling*, *m.* *é.* *c.* *Zool.* *goujon*, *m.* *aurora*, *f.*

Kresse, *f.* *n.* (*kré*-sse). 1. *Bot.* *cresson*, *m.* *passerage*, *f.* *lepidier*, *m.* *traité* —, *cresson* *frisé*; *fehlblättrig* —, *grande passerage*; *schmalblättrig* — *ou* *wild* —, *cresson (m.) sauvage*, *éberide*, *f.* *cardamine*, *f.* *spanische* —, *cresson (m.) des prés*; *indische* *ou* *indianische* —, *capucine cultivée*, *cresson (m.) d'Inde*. || 2. *Zool.* *goujon*, *m.* *aurora*, *f.*

Kressen — *u.*, *de cresson*; *de goujons*, *voy.* *Kreß* — *u.* — *sang*, *m.* *é.* *spl.* *peche (f.) aux goujons*; — *händler*, *m.* *é.* —, *marchand (m.) de cresson*, *cressonnier*, *m.* — *pflanzung*, *f.* *nc.* *cressonnière*, *f.* — *salat*, *m.* *é.* *spl.* *salade (f.) de cresson*; — *samen*, *m.* *é.* —, *graine (f.) de cresson*; — *weissling*, *m.* *é.* *c.* *goujon*, *m.* *aurora*, *f.*

Kresser, *m.* *é.* —, (*krèss*-lèr). *Ornith.* *râle (m.) terrestre* *ou* *des genêts*, *roi (m.) des caillies*.

Kressling, *m.* *é.* *c.* (*krèss*-lîng). 1. *Bot.* *champion*, *m.* | 2. *Zool.* *goujon*, *m.* *aurora*, *f.*

Kreta, *n.* *é.* (*kré*-ta). *Géogr.* *anc.* *la Crète*, *l'île (f.) de Crète*; *Géogr.* *moderne*, *l'île (f.) de Candie* *ou* *de Kirid*.

Krete, *f.* *n.* (*kré*-lé). *crète*, *f.* *Fortif.* *auferre* — *der Brustwehr*, *crète extérieure* *du parapet*.

Kremlinie, *f.* *n.* (*kré*-lîn-li-nié). *Mil.* *crète (f.) inférieure*, *ligne courante*.

Kretnjer, *m.* *é.* —, (*kré*-tèn-'zèr). *Crétois*, *m.* || *adj.* *invar.* *de Crète*, *crétois*. || — *in*, *f.* *ncn*, *Crétoise*, *f.* *habitante (f.) de la Crète*, *voy.* *Kretnjer*.

Kretnschisch, *adj.* (*kré*-tèn-'zich). *de Crète*, *crétois*.

Kreter, *m.* *é.* —, (*kré*-lèr). *Crétois*, *m.* || *adj.* *invar.* *crétois*, *de Crète*. || — *in*, *f.* *ncn*, *Crétoise*, *f.* *voy.* *Kretnschisch*.

Kretheus, *m.* (*kré*-lé-ous). *n.* *pr.* *Créthée*, *m.*

Krethi und Methi, *m.* *invar.* (*kré*-ti-oun-'plé-ti). *Bibl.* *les Kéthériens* *et* *les Phéletiens*; *fig.* *ramassis*, *m.* *populace*, *f.* *tourbe*, *f.* *canaille*, *f.*

Krethüs, *m.* *sing.* *invar.* *phr.* *Krethi*, (*kré*-ti-kous). *ou* *Krethi* *Bré-* *fuß*, *Pol.* *piéd (m.) crétique*.

Kretn, *m.* *é.* *c.* (*kré*-tîn'). *crétin*, *m.* *idiot*, *m.* *imbécile*, *m.*

Kretnenhaft, *adj.* (*kré*-tî-nèn-'haft). *crétin*, *idiot*, *imbécile*. || *adv.* *comme un crétin*.

Kretnismus, *m.* *invar.* *spl.* (*kré*-tî-nis-mus). *crétinisme*, *m.*

Kretisch, *adj.* (*kré*-ti-ch). *crétois*; *Pol.* — *der Krethi*, *piéd (m.) crétique*, *voy.* *Krethi*. || *das Kretische*, *adj.* *sub.* *le dialecte crétois*.

1. **Kreuz**, *n.* *é.* *c.* (*krœ*-tz). 1. **croix**, *f.* *idragée* —, *croix (f.) de saint André*; *latinitische* —, *croix latine*; *griechische* —, *croix grecque*; *Relig.* *crucifix*, *m.* *signe (m.) de la croix*; *ans* — *besten*, *attacher sur la croix*, *crucifier*; *am* — *ge* *stoben sein*, *être mort sur la croix*; *ein* — *schlagen*, *faire le signe de la croix*, *se signer*; *das* — *nehmen*, *se croiser*, *prendre la croix*; *das* — *preigen*, *prêcher la croisade*; *die Arme auf die Brust über's* — *fallen*, *croiser les bras*; *ins* — *ou über's* — *legen*, *croiser*, *mettre en croix*; *ins* — *ou über's* — *pflanzen*, *planter en échiquier*; *haben über's* — *parren*, *croiser les races*; *Mar.* *ins* — *legen*, *louvoyer*; — *und* *Quert* *ou* *ins* *das* — *und* *in* *die Quert*, *en tous sens*, *en zigzags*; *in* *das* — *und* *in* *die Quert* *gehen*, *aller en zigzag*; *fam.* *zu* — *frühen*, *se soumettre*, *s'humilier*, *faire amende honorable*; *das* — *vor* *jem.* *(b)* *machen*, *faire qn. comme la peste*. | 2. *décoration*, *f.* *croix*, *f.* *das* *große* — *des* *Lotharing* *Orden* *haben*, *avoir la grand' croix de l'ordre de Saint-Louis*, *être grand-croix de l'ordre de Saint-Louis*.

3. *fam.* *affliction*, *f.* *calamité*, *f.* *malheur*, *m.* *jun.* *(b)* *viel* — *machen*, *causer bien du chagrin* *à qn.*; *das* *ist* *ein* *schweres* —, *c'est une grande calamité*; *sein* — *gebulbig tragen*, *porter patiemment sa croix*, *soutenir patiemment son sort*; *es* *hat* *jeder* *sein* —, *chacun sent son mal*, *chacun ses peines* *ou* *ses souffrances*. | 4. *Arch.* *croisée*, *f.* *(de fenêtre)*; *Astr.* *subligné* —, *Croix australe*; *Anat.* *reins*, *m.* *pl.* *région sacrée* *ou* *lombarde*; *jem.* *(b)* *das* — *brechen*, *ériter* *ou* *casser* *les reins* *à qn.*; *jem.* *(b)* *das* — *voll-schlagen*, *rosser* *q.*; *Vétér.* *croupe (f.) du cheval*; *abgeschlagen* —, *croupe avalée*; *abgeschlagen* —, *croupe tranchante*; *piques* —, *croupe (f.) de mulet*; *abgeschlagen* —, *dos (m.) de mulet*, *croupe avalée*; *Abst.* *mit* *flachen* —, *cheval court* *monté de derrière*; *Abst.* *mit* *gerintem* —, *cheval en selle*; *gepalten* — *ou* *gehört* —, *croupe coupée* *ou* *double*; *Tiss.* *ins* — *weben*, *croiser*; *Impr.* *croix*, *m.* *étendoir*, *m.* *Rel.* *foilet*, *m.* *étendoir*, *m.* *Horl.* *croisée (f.) d'une roue*; *Mar.* *croisée*, *f.* *ou* *crosse*, *f.* *(d'une ancre)*; *die* *Ranen* *ins* — *brauen*, *brasser* *carre*; *Min.* *bouriquet*, *m.* *Mus.* *dièse*, *m.* *einfache* —, *double dièse*, *m.* *(+)*; *mit* *einem* — *begriden*, *diesser*; *Arm.* *ponté*, *m.* *(d'épée)*, *talon*, *m.* *Artif.* — *der* *Brandfuhr*, *car-casse (f.) des balles à feu*; *Jeu.* *trêfle* *ou* *aux cartes*.

2. **Kreuz** — *u.*, *de la croix*, *en croix*, *croisé*, *voy.* *Kreuz* — *u.* — *abnahme*, *f.* *spl.* *ou* *abnehmung*, *f.* *spl.* *descente (f.) de croix*; — *abzucht*, *f.* *spl.* *Fond.* *aspiraux*, *m.* *pl.* *ou*

évents (m. pl.) en croix; --**arche**, f. n. Zool. arche tachetée; --**arm**, m. te. t. Arch. croisillon, m. croisée, f. bras (n.) de la croix; --**auffchwung**, m. te. t. Gymn. élan (n.) à la barre; --**art**, f. n. t. Charp. bisauv. f.; --**abau**, f. n. Ch. de fer. bivoie, f. croisée (f.) de voies; --**balten**, m. te. t. traverse, f.; Cour. herse (f.) de la croix; --**band**, m. te. t. tr. traverse (f.) en croise; Anat. ligament croisé; Libr. bande, f.; unir --**band**, sous bande; unir --**band veriden**, envoyer sous bande ou sous bande croisée; Tiss. cm --**band maden**, forner; Artill. traverse (f.) en croix; Sell. --**band am Sattelbaum**, croissant, m.; Charp. contre-évent, m. bande croisée; buch --**bändtr bēstigen**, contréventer; --**bandfchuh**, m. pl. sandales, f. pl.; --**bandfendung**, f. spl. envoi (m.) sous bande, voy. --**band**; --**bandjange**, f. n. Jeu. zigzag, m.; --**bating**, f. n. Mar. biton, m.; --**batterie**, f. n. Mil. batterie croisée ou à feux croisés. batterie (f.) à chapelet; --**bau**, m. te. t. et --**ten**, Arch. nef transversale, transepts, m. pl.; --**baum**, m. te. t. For. paroi, f. arbre (m.) de lièzière; arbre (m.) qui marque une limite; Bot. ricin, m. palme (f.) de Christ; --**beere**, f. n. Bot. baie (f.) de nerprun, graine (f.) d'Avignon; --**beerfäst**, m. te. spl. Pharm. jus, m. ou sirop (m.) de nerprun; --**beerfrucht**, m. te. t. et --**ten**, Bot. nerprun purgatif; --**bein**, m. te. t. Anat. sacrum, m.; --**beinjang**, m. te. t. canal sacré; --**beinlöcher**, n. pl. trous sacrés; --**beinnero**, m. te. t. n. nerf sacré; --**beinischelmußel**, m. e. n. muscle sacro-fémoral, grand fessier; --**beinischlagader**, f. n. artère sacrée; --**berg**, m. te. t. montagne (f.) de la Croix, calvaire, m.; --**betting**, f. n. n. Mar. biton, m.; --**bilt**, n. te. t. crucifix, m.; --**bünde**, f. n. Chir. bande, f. ou bandage (m.) en croix; Blas. cotice croisée, fasce chargée de croisettes; --**binfel**, n. te. t. Mar. amarrage bride; --**blatt**, n. te. t. Bot. cruciale, f.; --**blättrich** ou --**blattrig**, adj. longitue; --**blich**, n. te. spl. Forg. fer-blanc, toile forte; --**blockhaus**, n. te. t. For. Fortif. blockhaus (m.) en croix; --**blümchen**, n. te. t. Bot. primrose (f.) d-s jardins; --**blume**, f. n. Bot. fle. r. (f.) cruciforme; plante (f.) crucifère, polygala (m.) vulgaire; Arch. panache, m. croupe, f.; --**blumen**, f. pl. Bot. crucifères, f. pl. polygalées, f. pl.; --**blumenplanzen**, f. pl. Bot. crucifères, f. pl. polygalées, f. pl.; --**blumig**, adj. crucifère; --**blumige Pflanzen**, crucifères, f. pl. polygalées, f. pl.; --**blühig**, adj. crucifère; --**bod**, m. te. t. Zool. gazelle (f.) du Sénégal, guib, m.; Méc. tréteau, m. chèvre, f. Mil. chevalet (m.) pour les fascines; --**bogen**, m. te. t. Arch. ogive, m. arc croisé; Man. im --**bogen** "tramen", faire la croix à courbettes; --**bogenstellung**, f. n. Arch. arc croisé; --**böhrrer**, m. te. t. Min. fleur (m.) à pointe ou tête carrée, bonnet (m.) de prétre; trépan (m.) à croix à tête carrée; --**bramra**, f. n. vergue (f.) de perruche; --**bramregel**, n. te. t. perroquet (m.) d'artimon, perruche, f.; --**bramfeng**, f. n. mât (m.) de perruche; --**bramfengtagel**, n. te. t. voile (f.) d'étai de la perruche; --**bramfengfenge**, f. n. etai (m.) de perruche; --**braffe**, f. n. Mar. bras (m.) de perroquet ou de fougue; --**brav**, adj. très-honnête, foncièrement bon; --**braut** Ruffa, parfait honnête homme, la perle des hommes; --**brett**, n. te. t. planche croisée; --**bruder**, m. te. t. croisé, m. fam. compagnon (m.) d'infortune; --**bruder**, m. pl. Relig. flagellants, m. pl.; --**bube**, m. n. n. Jeu. valet (m.) de trèfle, pampile, m.; --**capriole**, f. n. cabriole croisée, entrecat, m.; --**bifel**, f. n. Bot. caroline, f.; --**böhle**, f. n. Zool. choucas, m. corneille (f.) à bec croisé; --**donnerwetter!** interj. fam. mille tonnerres! nom d'un petit bonhomme! --**dorn**, m. te. t. Bot. nerprun commun, épine-vinette, f. argousier, m.; Serr. broche (f.) d'une serrure; --**dorne**, m. pl. Bot. rhamnées, f. pl. rhamnacées, f. pl.; --**dornhecke**, f. n. baie (f.) de nerprun; --**dornartig**, adj. rhamnacé; --**dermatig**

Gewächf, n. pl. rhamnacées, f. pl.; --**dornvogel**, m. te. t. papillon (m.) du nerprun; --**dufat**, m. n. n. ou --**dufaten**, m. te. t. ducat (n.) à la croix; --**dumm**, adj. fam. extrêmement sot, bête comme ses pieds; --**eifen**, n. te. t. spl. fer croisé, fer (m.) à croix; Boul. croissoire, f.; Fond. chapelet, m.; --**ente**, f. n. Zool. petit harle huppé; canard (m.) d'Islande, canard blanc de Terre-Neuve; --**enzian**, m. te. spl. Bot. gentiane (f.) croisée, gentiane cruciée ou croisée; --**erhöhung**, f. spl. Invention (f.) de la Sainte Croix; --**erhöhung**, f. spl. érection (f.) d'une croix; Relig. fête (f.) de l'Exaltation de la Sainte Croix; fête (f.) de l'Élévation; --**faden**, m. pl. Fil. croisée, f.; --**fadenfisch**, m. te. t. Cout. point (m.) à fil croisé; --**fahne**, f. n. étendard (m.) de la Croix, bannière (f.) de l'Eglise, gonfalon, m.; --**fahrer**, m. te. t. croisé, m.; Mar. croiseur, m. vaisseau (m.) en croisière; --**fahrt**, f. n. croisade, f. pèlerinage, m. procession, f.; Mar. croisière, f.; --**fährte**, f. n. Chass. sur-all-e, f.; --**fali**, n. te. t. rainure transversale; --**feuer**, n. te. t. Mil. feu croisé; --**fidel**, adj. fam. gai comme un pinson; --**fédit** Rel. joyeux compagnon, franc luron; --**fédit Wein**, vin pur, vin (m.) nature; --**flügel**, m. te. t. Arch. croisillon, m. croisée, f. transept, m.; Chass. croisière, f.; --**förtig**, adj. en forme de croix, croisé, brachié, en croix; H. nat. cruciforme; Chir. crucial; --**fuchs**, m. te. t. Zool. renard croisé; --**fuß**, m. te. t. pied croisé, pied carré; --**galopp**, m. te. t. Man. galop désuni; --**gang**, m. te. t. Relig. procession, f.; Arch. cloître (m.) d'un couvent; Jard. allée (f.) en croix, allée croisée; Min. filon croiseur; --**gaffe**, f. n. rue (f.) en croix, rue (f.) qui se croise avec une autre, carrefour, m. rue (f.) de la Croix; --**gebälfe**, n. pl. Charp. poutres disposées en croix; --**geficht**, n. te. t. Vann. croisière, f.; --**gehölz**, n. te. t. spl. quinconce, m.; --**gericht**, n. te. t. spl. Jur. épreuve (f.) de la croix; --**gestell**, n. te. t. tréteau (m.) en croix; --**gewebe**, n. te. t. ou --**gewirf**, n. te. t. Tiss. croisé, m. croisée, f. croisière, f.; --**gewölbe**, n. te. t. Arch. voûte (f.) en arête; Min. carrefour, m.; --**gurt**, m. te. t. Sell. sangle croisée, première sangle de la selle; --**gurt am Zugbügel**, surdos, m.; --**gurtung**, f. n. Charp. moises inclinées ou en écharpe; --**hade**, f. n. pioche (f.) ordinaire; --**hahn**, m. te. t. Méc. robinet (m.) en croix; --**halfter**, f. n. et --**halfter**, m. te. t. Man. licou croisé, licol français; --**hammer**, m. te. t. Chaudr. marteau (m.) à traverse; --**haisel**, m. te. t. houppe, m. tourniquet, m. moulinet, m. croisée, f. ou manivelle (f.) du trousseau; --**haip** au ter form (pintel) croisée (f.) en trousseau; Grav. croisée, f.; Méc. singe, m. treuil (m.) à levier; --**haue**, f. n. pic-hoyau, m.; --**heer**, n. te. t. armée (f.) des croisés; --**herr**, m. n. n. templier, m. chevalier (m.) de Malte, chevalier (m.) teutonique, croisé, m.; --**hieb**, m. te. t. coup croisé; Escr. croisement, m.; Serr. tailade croisée; --**hoi**, m. te. t. Géogr. Kritzhoff, m.; --**holz**, n. te. spl. Bot. nerprun, m. gui (m.) du chêne, gui blanc; Pharm. bois (m.) d'aloès; Relig. bois (m.) de la Vraie Croix; Artill. lamboirde (f.) de recouvrement; Charp. bois croisé ou en croix, solive coupée en croix; Mar. taquet (m.) à oreilles; Min. croix, f.; --**hölzer**, n. pl. pièces de bois mises en croix ou en sautoir; --**häfer**, m. te. t. Zool. hanneton, m. dermeste, m.; größer --**häfer**, carabe (m.) grand-croix; --**kapriole**, f. n. capriole croisée, entrecat, m.; --**farren**, m. te. t. fam. charette (f.) de misère; collier (m.) de misère; --**firde**, f. n. église bâtie en croix; église (f.) de la Sainte-Croix, église consacrée à la Sainte Croix; --**flaifer**, f. n. toise carrée; --**flamye**, f. n. Mar. taquet (m.) à branches ou à cornes; --**fluft**, f. n. Min. crevasse transversale, fente transversale, filon ou rameau transversal; rameau (m.) de traverse; --**fnoden**, m. te. t. Anat. sacrum, m.; --**fnopf**, m. te. t. Mar.

tête (f.) de mort; --**fnoten**, m. te. t. Sell. nœud croisé; Fil. double nœud, m.; --**fnott** maten, fourneau; Anat. ganglion sacré; Artill. nœud droit; Mar. géfchleift --**fnott**, nœud droit ou gansé; --**fopf**, m. te. t. Méc. T. m. te. m. joug, m. traverse, f.; --**foalle**, f. n. Zool. cyathophylle, m.; --**fraut**, n. te. t. Bot. seneçon (m.) ordinaire, croissette, f.; vid. fougue; --**fraut**, crassocephale, m.; --**freifeil**, m. te. t. Zool. sabot croisé; --**früßall**, m. te. t. spl. cristal (m.) cruciforme; --**fröte**, f. n. Zool. calamite, m. crapaud (m.) porte-croix ou des joncs; --**fummel**, m. te. t. Bot. cumin, m.; --**fummelartig**, adj. cuminé, cuminoïde; --**lahm**, adj. éreinté, paralysé des reins, épointé (parl. des chiens), échanché (parl. des chevaux); --**lahm maden**, éreinter; --**latte**, f. n. Vann. tassiot, m.; --**leben**, n. te. t. spl. vie (f.) d'afflictions ou d'adversités; --**leine**, f. n. longe croisée; --**leiste**, f. n. tringle croisée; Anat. épines croisées; --**locher**, n. pl. ouvertures (f. pl.) en croix; --**maré**, m. te. t. n. ou --**maré**, f. n. Mar. hune (f.) d'artimon; --**maß**, n. te. t. équerre (f.) d'arpenteur; Fond. justifieur, m. prototype, m.; --**meife**, f. n. Ornith. mésange noire, petite charbonnière; --**meißel**, m. te. t. Serr. langue (f.) de carpe, bec (m.) d'âne; Arm. couteau (m.) à tailler; Dor. couteau (m.) à hacher; Min. lingue (f.) de carpe; --**mine**, f. n. Min. fourneau (m.) à T; --**morte**, f. n. Zool. sphinx (m.) du peuplier; --**mußel**, f. n. Zool. croix, f. crucifix, m. marteau, m.; --**mußel**, m. e. n. muscle (m.) sacro-lombaire; --**nagel**, m. te. t. clou (m.) à tête croisée; Fil. première et seconde cheville; --**nath**, f. n. t. couture (f.) en points croisés; Serr. rivure, f.; Sell. couture (f.) en croix; --**nafenband**, n. te. t. croissette, f.; Sell. --**nafenband** mit der Blatte, croissette (f.) avec le fleuron; --**nafenricmen**, m. te. t. Sell. dessus (m.) de nez; --**nerven**, m. pl. Anat. nerfs sacrés; --**neffel**, f. n. Bot. scorfolaire, f. bêtaine (f.) aquatique; --**orden**, m. te. t. ordre (m.) de la Croix; --**otter**, f. n. Zool. vipère commune; --**pfenning**, m. te. t. denier croisé ou à la croix; Kreutzter, m.; --**pfanze**, f. n. Bot. plante (f.) crucifère, clonée, f.; --**pfügen**, n. te. t. spl. Agr. labourage (m.) en travers ou en quinconce; --**pforte**, f. n. Mar. sabord (m.); de retraite; --**pidé**, f. n. Min. pic-hoyau, m.; --**prebigt**, f. n. sermon, m. exhortation (f.) pour une croisée; cne --**predig** balten, prêcher la croisée; Relig. prêcher la passion; --**probe**, f. spl. épreuve (f.) de la croix; --**punft**, m. te. t. Math. intersection, f. point (m.) d'intersection; Ch. de fer. croisière, f. croisée, f.; --**qualle**, f. n. Zool. océanie, f.; --**jug**, m. te. t. traverse, f. marche (f.) en croix, Arcu. und Quert. jüge, voyages (m. pl.) en zigzag; tours (m. pl.) et détours, m. pl. voy. Arcu; --**raad**, f. n. Mar. vergue (f.) de perroquet ou de fougue; --**rahm**, m. te. t. ou --**rahmen**, m. te. t. Fil. encroix, m. chevilles (f. pl.) pour encroiser, rame croisée; Charp. croisée, f. meneau (m.) d'une croisée; --**ranfe**, f. n. Bot. bignonne (f.) porte-croix; --**raupe**, f. n. Zool. chenille (f.) porte-croix; --**raute**, f. n. rue (f.) des jardins; --**reboute**, f. n. Fortif. redoute, f.; --**reefe**, f. n. Mar. risan (m. pl.) qui se croisent; --**riemen**, m. te. t. Sell. surdos (m.) de harnais, support (m.) d'avaloir; bandes de cuir croisées; Mil. croisière, f.; --**rinne**, f. n. Méc. patte (f.) d'araignée; --**ritter**, m. te. t. croisé, m. templier, m. chevalier (m.) de Malte, chevalier (m.) teutonique; --**ruthe**, f. n. Arp. toise carrée, verge carrée; --**saitig**, adj. Mus. à cordes croisées; --**falbei**, m. te. t. spl. Bot. petite sauge; --**fapperment!** interj. fam. tonnerre (m.) de Dieu! --**faule**, f. n. Arch. colonne (f.) crucifère; --**schale**, f. n. conque de Venus croisée; --**schenfel**, m. te. t. Horl. croisée (f.) d'une roue; --**schiff**, n. te. t. Mor. bâtiment croiseur, croiseur, m. croisière, f.; --**schlagader**, f. n. Anat. artère sacrée; --**schlage**, f. n. Serr. marteau (m.) de

traverse; —schmerzen, *m. pl.* mal (m.) des reins, douleurs (f. pl.) lombaires; —schmabel, *m. s.* Ornith. bec-croisé, *m.* perroquet (m.) d'Allemagne; —schmabelig, *adj.* Zool. crucirostre; —schmitt, *m. s.* Chir. incision cruciale; —schraf: frung, *f. m.* hachures, *f. pl.* Grav. contre-hachures, *f. pl.* hachures croisées, traits croisés, contre-tailles, *f. pl.* —schraube, *f. n.* Arm. vis (f.) de dessus, vis (f.) de queue de culasse; —schraubenloch, *n. s.* Arm. trou taraudé pour la vis de queue de culasse; fente transversale de la boîte de culasse; —schritt, *m. s.* Dans croisé, *m.* —schub, *m. s.* c. (mesure d'un) pied carré; —schule, *f. n.* école (f.) de l'affliction, souffrances, f. pl. adversités, *f. pl.* —schmerzen! *interj.* mille tonnerres! —schwärzer, *f. n.* fam. compagne (f.) de malheur, personne (f.) qui a eu beaucoup de misères ou de calamités; —segl, *n. s.* —, Mar. voile (f.) de perroquet; perroquet (m.) d'artimon, peruche, *f.* —spinne, *f. n.* Zool. araignée diadème; épée (m.) diadème; —spric, *f. n.* Châp. étai (m.) en sautoir. croix (f.) de saint Andre; —sprung, *n. s.* —, c. Dans. entrecat, *m.* cabriole croisée; —stab, *m. s.* —, c. bâton croisé; Tiss. bâton (m.) de croisure, *X. m.* bâtons (m. pl.) en X; —tag, *n. s.* —, c. étai (m.) d'artimon; —tänge, *f. n.* bâton (m.) de la croix, croisée, *f.* (de la ruche); Arm. —tänge au Savatfah, quillon (m.) du sabre; Mec. traverse, *f.* —tätte, *f. spl.* Bibl. calvaire, *m.* —, fig, *m. s.* c. Impr. bois (m.) de tête, têtère, *f.* —stein, *m. s.* c. Miner. pierre (f.) de croix ou croisée; —steinhaltig, *adj.* Miner. maclifère; —stellung, *f. n.* position (f.) en croix; Dans. pas croisés, *m. pl.* Bot. Blatt in —stellung, feuilles croisées; —tänge, *f. n.* Mar. mât (m.) de perroquet ou de fougue ou de lune d'artimon; —tängen tag, *n. s.* c. Mar. étai (m.) de perroquet ou de fougue; —tängen tagsegl, *n. s.* —, Mar. voile (f.) d'étai de fougue, diabolin, *m.* —tisch, *m. s.* c. Cout. point croisé ou en croix, point (m.) de chausson, point (m.) de marque ou de tapisserie; —tod, *m. s.* —, c. Arch. croisée, *f.* Rel. chevalier, *m.* Ferbl. tas (m.) à planer; —traße, *f. n.* rue (f.) en croix, carrefour, *m.* —, f. n. Arch. jambe de force croisée ou en sautoir; Pont. moise (f.) en écharpe; —trich, *m. s.* c. contre-hachures, *f. pl.* —tag, *m. s.* c. spl. jour (m.) des Rogations; —ramme, *f. n.* Bot. pin cultivé; —tau, *n. s.* c. Pont. croisière, *f.* —thaler, *m. s.* —, écu croisé ou à la croix, croisat, *m.* —theil, *n. s.* c. Arm. talon (m.) de la culasse; —thure, *f. n.* Menuis. porte (f.) à quatre panneaux; —tonart, *f. m.* Mus. mode (m.) en dièse; —tragend, *adj.* crucifère, crucigère; —träger, *m. s.* —, Relig. porte-croix, *m.* fig. homme malheureux; personne (f.) qui porte patiemment sa croix; einträchtig —träger sein, supporter patiemment le poids de son malheur; Zool. cigale (f.) porte-croix; —trägerin, *f. n.* Zool. cigale (f.) porte-croix; —tragung, *f. spl.* Peint. Portement (m.) de Croix; —traverse, *f. n.* Fortif. traverse (f.) en forme de croix; —trempel, *m. s.* —, Min. montant raccourci; —tritt, *m. s.* c. Chass. surallée (f.) du cerf; —verbänd, *m. s.* —, c. Chir. bandage croisé ou en croix; Maçon. maçonnerie croisée; —verbör, *n. s.* c. Jur. interrogatoire (m.) contradictoire; —verrenkung, *f. n.* Méd. tour (m.) de reins; —vogel, *m. s.* —, Ornith. bec-croisé, *m.* —, volée, *f. n.* Mar. voile (f.) en croix; —wanze, *f. n.* Zool. punaise (f.) rouge à croix de chevalier; —weibung, *f. m.* Fil. croisure, *f.* tissage (m.) à chaîne croisée, envergure, *f.* —wechfel, *m. s.* —, Chass. allure croisée; —weg, *m. s.* c. carrefour, *m.* allée croisée, croisement (m.) de routes; —wech, *n. s.* spl. douleur, *f.* ou mal (m.) des reins; —weis ou —weise, *adv.* en croix, en forme de croix, en sautoir; Blas. passe en sautoir; —weis getütel, flaque; Bot. —weis ständ, cruciforme,

décussé; die Äste —weis übereinander legen, croiser les jambes; —weis stellen, croiser; sich —weis schneiden, se couper, se croiser, se traverser en croix; Fil. —weis legen, encroiser; —weis gewebte Zug, croisure, *f.* —winde, *f. n.* tourniquet, *m.* bourrique, *m.* —wirbel, *m. s.* —, Anat. vertèbre sacrée, sacrum, *m.* —woche, *f. spl.* Relig. semaine (f.) des Rogations; —wurf, *m. s.* —, c. Paum. coup (m.) de croix ou de bricole; —wurf, *f. m.* ou —wurfel, *f. n.* Bot. polygale, *m.* senecion, *m.* —wurbaun, *m. s.* —, c. Bot. senecion (m.) en arbre, baccharis (m.) à feuilles d'halime; —zeichnen, *n. s.* —, signe (m.) de la croix; das —zeichen annehmen, se croiser, prendre la croix; —zeigung, *f. spl.* Gazette (f.) de la Croix; —zeug, *n. s.* spl. Chass. cor, *m.* couteau (m.) en sautoir; —ziegel, *m. s.* —, brique croisée; —zoll, *m. s.* —, spl. pouce carré, (mesure d'un) pouce carré; —zug, *m. s.* —, c. croisée, *f.* guerre sainte; Relig. procession, *f.* fam. voyage (m.) en zigzag; Mar. croisière, *f.* courses, *f. pl.* —zügel, *m. s.* —, rênes croisées, guides (f. pl.) à l'italienne; —zügel, *m. pl.* guides (f. pl.) de corde ou à l'italienne.

Kreuzchen, *n. s.* —, (kreutz-chen) ou Kreuzlein, *dim.* de Kreuz, 1. petite croix, croisillon, *m.* Impr. astérisme, *m.* 2. Blas. croisettes, *f.*

Kreuzen, *a.* (krei-tzen). 1. croiser; mettre en croix; die Ärm —, croiser les bras; die Ärm —, croiser le fer; fig. die Ärm —, croiser ou mêler les races; contrarié; Fil. encroiser, enverger (les fils); Mar. genouer; die Ärm —, brider ou étrangler les cordages. 2. marquer d'une croix; faire le signe de la croix, se croiser, prendre la croix. 3. *n. av.* habn, croiser; Mar. courir la mer, faire des croisières ou des courses, convoier, bordoyer, loutoyer; gegen den Wind —, partager le vent. 4. *M.* Man, s'entrecouper des pieds de devant, se couper. 5. Relig. aller en procession, faire une procession. 6. *sch.* —, v. se croiser, se couper; (ne pas) se rencontrer; se mêler (parl. des races). Relig. se signer, faire le signe de la croix. *sch.* —, un figen, faire le signe de la croix; fam. être extrêmement étonné; Relig. prendre la croix, partir pour la croisade; zwei Linien — sich, deux lignes se coupent; Kreuzend, croisant, croisé; treuente Ärm, feu croisé; treuente Batterie, batterie croisée; Mar. feu de croisière, escadre (f.) en croisière, Ärm, m. sch. Kreuzende Reiben stehen, être placés en quinconce; gekreuzt, croisé, contrarié, mêlé; Fil. gekreuzt Sammet, velours croisé. 7. —, *n. s.* spl. ou Kreuzung, *f.* croisement, *m.* entrecroisement, *m.* intersection, *f.* mélange, *m.* Fil. croisure, *f.* Mar. croisière, *f.* course (f.) en mer ou en croisière; Man. galop désuni.

1. **Kreuzer**, *m. s.* —, (krei-tzer). kreutzer, *m.* fam. cruche, *f.* das ist kein —, cela ne vaut pas un rouge liard; Prov. kein —, kein Schweizer, pas d'argent, pas de Suisse.

2. **Kreuzer**, *m. s.* —, Mar. croiseur, *m.* bâtiment croiseur, vaisseau (m.) en croisière, corsaire, *m.*

3. **Kreuzer** —, *M.* Mar. de croiseur, en croisière; d'un kreutzer; fam. à bon marché; —bröckchen, *n. s.* —, petit pain d'un kreutzer; —flotte, *f. n.* escadre (f.) en croisière; —fischer, *m. s.* —, grippesou, *m.* pince-maille, *m.* —, Kapitän, *m. s.* c. croiseur, *m.* capitaine (m.) d'un vaisseau armé en croisière; —weise, *adj.* sou par sou, sou à sou.

Kreuzerig, *adj.* (krei-tzer-ig), de la valeur de (tant de) kreutzers; drei —, qui vaut trois kreutzers.

Kreuzes —, de la croix, en croix, croisé, *adv.* Kreuz —, —, einführung, *f. spl.* Relig. invention (f.) de la Sainte-Croix; —erhöhung, *f. spl.* Relig. érection (f.) d'une croix, exaltation, *f.* ou élévation (f.) de la Sainte-Croix; —flam, *m. s.* —, c. arbre (m.) de la Croix; —tod, *m. s.* spl. supplice (m.) de la croix,

crucifiement, *m.* martyre (m.) de la croix.

Kreuzigen, *a.* (krei-tzi-guen). crucifier, attacher sur la croix, mettre en croix; fig. mortifier (sa chair). || *sch.* —, v. se crucifier; faire le signe de la croix; se mortifier, || *n. s.* spl. et Kreuzigung, *f.* crucifiement, *m.* crucifixion, *f.* mortification, *f.*

Kreuziger, *m. s.* —, (krei-tzi-quer). celui qui crucifie; bourreau, *m.* homicide, *m.* parricide, *m.*

Kreuzigung, *f. m.* (krei-tzi-goun'g). supplice (m.) de la croix, crucifiement, *m.* mortification, *f.* (de la chair), macération, *f.*

Kreuzlein, *n. s.* —, (krei-tz-lain). ou Kreuzchen, *dim.* de Kreuz, petite croix, croisillon, *m.* Impr. astérisme, *m.* Blas. croisettes, *f.*

Kreuznach, *n. s.* (krei-tz-nach). Géogr. Creuznach ou Creutznach, *m.*

Kreuzung, *f. m.* (krei-tzoun'g). 1. croisement, *m.* mélange, *f.* croisure, *f.* Mar. croisière, *f.* course, *f.* H. nat. — der Rassen, croisement (m.) des races, métissage, *m.* Bot. greffe, *m.* Arch. intersection, *f.* — der Weg, croisée (f.) des routes; Ch. de fer. croisière, *f.* passage, *m.* embranchement, *m.* changement (m.) de voie; — der Zug, croisement (m.) des trains; Fil. tic — an-etzen, embreuer.

Kreuzung —, de croisement, (d'intersection) —, *ader*, *f. n.* Min. veine (f.) de croisement; —punkt, *m. s.* c. Ch. de fer. point (m.) d'intersection de deux voies; —stelle, *f. n.* Ch. de fer. croisière, *f.* croisée (f.) des voies; —stuhl, *m. s.* —, c. Ch. de fer. coussinet (m.) du croisement.

Krer, *m. s.* c. (krèx). Ornith. râle (m.) de genets, râle (m.) de terre, voy. Wachteltonia.

Krehtant, *n. s.* (krei-ant). *n. pr.* Chante-clair, *m.* (nom du coq dans la fable).

Kribbeln —, qui grouille, qui remue, qui ne peut rester en repos; —fopf, *m. s.* —, tête chaude, mauvaise tête; homme (m.) dont les idées manquent de netteté; —föpig, *adj.* qui à la tête chaude; —frankheit, *f. spl.* raphanie, *f.* ergotisme (m.) spasmodique ou convulsif; —mücke, *f. n.* Zool. simule, *f.* —, sucht, *f. spl.* raphanie, *f.*

Kribbelig, *adj.* (kri-bé-lid). très irritable; fam. — sein, avoir la tête pres du bonnet.

Kribbeln, *a.* (kri-bêln). 1. gratter légèrement, chatouiller, picoter; fâcher, vexer; fam. das kribbeln ihm, cela le tourmente, le fâche. 2. *n. av.* habn, fourmiller, pulluler, grouiller, s'agiter; das kribbeln mich ou mir in der Nase, le nez me chatouille, me fourmille; das kribbeln mich im Hals, cela me chatouille dans la gorge. 3. —, *n. s.* spl. fourmillement, *m.* grouillement, *m.* picotement, *m.* chatouillement, *m.* Méd. fornication, *f.* prurit, *m.* titillation, *f.*

Krick! *interj.* (krik). cric! — trad! cric-crac!

Krickel, *m. s.* —, (kri-kêl). Chass. corne (f.) de chamois, queue (f.) de sanglier.

Krickeln, *f. m.* (kri-kê-lai). griffonner, *m.* pates (f. pl.) de mouches; contrariété, *f.* désappointement, *m.*

Krickelpopf, *m. s.* —, c. (kri-kêl-kopf). esprit (m.) morose ou atrabilaire, homme (m.) maussade, voy. Kridler.

Krickelig, *adj.* (kri-kê-lid). ou Kridlig; pointilleux, chicaneur, bizarre.

Krickelkrackel, *m. et n.* invar. (kri-kêl-kra-kêl). griffonner, *m.* pates (f. pl.) de mouches.

Krickeln, *a.* (kri-kêln). griffonner, écrire d'une façon illisible. || *n. av.* habn, être pointilleux, susceptible ou baroque, trouver à redire à tout.

Kridler, *m. s.* —, (kri-kêler). fam. homme (m.) difficile ou morose, esprit

fâcheux, pointilleux, *m.* grondeur, *m.* grogneur, *m.* *||* *in*, *f.* non, personne (*f.*) maussade ou hargneuse, *voy.* *Krißteppf.*

Krißlich, *adj.* (*kri-khîd*). difficile, fâcheux, grondeur; maussade, pointilleux; épineux, hargneux; *fam.* délicat; — *Edele*, affaire délicate ou chatouilleuse.

Krißlig, *adj.* (*kri-khîd*). ou *Krißelig*, pointilleux, chicanerie, bizarre.

Krißel—*a*, qui grouille, qui fourmille, *voy.* *Krißtel*—*a*; —**Krißheit**, *f.* *en Med.* ergotisme convulsif, raphanie, *f.* —**tettig**, *m. & c.* Bot. ravenelle, *f.*

Krißlein, *a. voy.* *Krißlein*.

Krißchen, *m. & c.*, (*kri-bên*). *Cuis.* flet (*m.*) de bœuf.

Krißes, *m. & c.* (*kribs*). ou *Krißê*, Grêbe, Grubê et Grûts, trognon (*m.*) de pomme.

1. **Krißch**, *m. & c.* (*kriß*). *Mar.* taillemer, *m.* guibre, *f.*

2. **Krißch**—*a*, qui rampe, qui se traîne; —**bohne**, *f. n.* *Jard.* haricot nain ou à touffes; —**ente**, *f. n.* *Ornith.* scarcelle (*f.*) d'hiver; —**erie**, *f. n.* *Jard.* pois (*m.*) de grâce; —**crubin**, *m. & c.* *Ornith.* pied-courtois, poule (*f.*) à jambe courtes; —**loch**, *a. & c.* *Mar.* petite galérie; —**mude**, *f. n.* *Zool.* cousin rampant; —**plangie**, *f. n.* *Bot.* plante rampante; —**plausien**, *pl.* capricieuses, *f. pl.*; —**ranzig**, *adj.* sarmement, sarmement; —**robere**, *f. n.* *Zool.* tubipore (*m.*) verniculaire; —**rose**, *f. n.* *Bot.* rose (*f.*) des champs; —**saule**, *f. n.* piveau cornier d'un moulin; —**schneke**, *f. n.* *Zool.* simule rampante.

Krißche, *f. n.* (*kriß-dê*). *Bot.* prunelle hâtive, crêque, *f.*

+ **Krißchen**, *a.* (*kri-bên*). *frêch*, *getroden*, *av. bâtin* et *sein*; **rampen**, se traîner à terre, se glisser, se couler, se fourrer; se replier, se cacher; *aus dem Ei* — *éclore*, sortir de l'œuf; *zu Bett* —, se fourrer au lit; *dicke Flänge fricht an den Mäuren hinauf*, cette plante grimpe le long des murs, c'est une plante rampante ou grimpante; *auf allen Vieren* —, marcher à quatre pattes; *fig. was ich ihm nicht über die Eckel getoßen* ? quelle est la mouche qui l'a encore piquée ? *dic Quete ist ihm über die Eckel*, la moutarde lui monta au nez; *es frêch mir über die Eckel*, cela me vexa ou me contraria; *Man se mette derrière la main*; *Chass. in den Bau* —, se couler dans son terrier; aller fort lentement, aller comme une limace, aller à pas de tortue; *fam.* **rampen**, faire le chien couchant, s'humilier basement; *bei ihm* (*m.*) *in Staube* —, être à plat ventre devant qn; *zu Hause* —, s'humilier; **Krißchen**, rampant; *Zool.* reptatoire; *fig.* bas, vil, abject, plat, obséquieux; *Krißchen Zelt*, *âme vile* ou rampante; *fruchtend* *Wirt*, reptile, *m.*; *Bios. fruchtend* *Wirt*, cheval effrayé; *fruchtend* *Flanke*, plante rampante; *fruchtend* *Kapz*, chat effarouché; *fruchtend* *Wirt*, lion ravissant; *Chir. fruchtend* *Wirt*, bandage rampant. *||* —, *n. & spl.* action (*f.*) de ramper, rampement, *m.* reptation, *f.* traînement, *m.* *fig.* flagornerie, *f.* flatterie, *f.* bassesse, *f.*

Krißchenbaum, *m. & c.* (*kri-bên*). *Oréquier*, *m.*

Krißcher, *m. & c.*, (*kri-bên*). 1. homme rampant, âme vile, chien couchant; flagorneur, *m.* flatteur, *m.* *||* *in* — *sein*, avoir l'échine souple, faire le chien couchant; *Zool.* reptile, *m.* 2. *Artill.* gratoir, *m.* *||* 3. —, *m. pl.* *Zool.* rampants, *m. pl.* reptiles, *m. pl.* herpyles, *m. pl.* *||* 4. —, *in*, *f. n.* flagorneuse, *f.* femme vile

Krißcherer, *f. n.* (*kri-bên-rai*). manières basses et rampantes; *fam.* flagorneries, *f. pl.* bassesses, *f. pl.*

Krißcherich, *adj.* (*kri-bên-rih*). rampant, bas, vil; — *et* *Wirt*, manières rampantes, trait (*m.*) de bassesse.

Krißchingen, *n. & c.* (*kri-bên-guên*). *Géogr.* Crehange, *f.*

Krißling, *m. & c.* (*kriß-lîn'g*). 1. *fam.* homme rampant, âme vile, chien couchant; flagorneur, *m.* flatteur, *m.* 2. *Bot.* prunelle hâtive, crêque, *f.* prunelle hâtif.

1. **Krieg**, *m. & c.* (*kri-dê*). **guerre**, *f.* effort —, guerre déclarée; *teitig* —, guerre sainte; *Hist.* croisade, *f.* — *auf* *ich* *und* *Wirt*, guerre (*f.*) à outrance ou à mort; *in dem* — *gicht* —, s'en aller en guerre; *in* *effentum* — *mit ihm* (*m.*) *sein*, être à couteaux tirés avec qn; *den* — *erklären*, déclarer la guerre; — *führen*, faire la guerre, avoir des hostilités avec... être en hostilité avec...; *im* — *et* *begriffen* *sein*, être en guerre, guerroyer; *ein* — *mitmachen*, faire campagne, faire partie d'une expédition; *nicht* *im* — *rüsten*, faire des armements, s'armer (en guerre); *an den* — *gibehen*, aguerir; *fig.* lutte, *f.* dispute, *f.* querelle, *f.* polémique, *f.* — *et* *Wirt*, lutte (*f.*) des éléments.

2. **Krieg**—*a*, de la guerre, à la guerre; *voy.* *Kriegs*—*a*; —**fertig**, *adj.* prêt à entrer en campagne, préparé à la guerre; —**führen**, *n. & spl.* action (*f.*) de faire la guerre; —**führend**, *adj.* belligérant; —**führung**, *f. n.* manière (*f.*) de faire la guerre, tactique, *f.* stratégie, *f.* direction (*f.*) de la guerre; *dit* *neuer* — *führung*, la tactique moderne; —**gerüstet**, *adj.* armé en guerre; —**geübt** ou **geübt**, *adj.* préparé pour la guerre, exercé à la guerre, aguerri; —**liebend**, *adj.* qui aime la guerre, martial, belliqueux, guerrier.

1. **Krieg**, *a.* (*kri-guên*). 1. s'emparer de, prendre, saisir. | 2. *fam.* recevoir, trouver, avoir, attraper, obtenir, gagner, prendre; *das* *Wirt* —, attraper la fièvre, être pris de fièvre; *fam.* *ein* *Kriß* —, pincer une maladie; attraper ou gagner une maladie. *||* *m.* (A) *beim* *Wirt* —, saisir qn. par le bras; *man* *Wirt* *ich* *iden* —, on l'attrapera bien, on finira bien par s'emparer de toi; *Wirt* —, recevoir des lettres; *Wirt* (A) *Wirt* —, venir à bout de qch, finir par avoir raison de.

2. **Krieg**, *n. ar.* *baten*; guerroyer, faire la guerre, être en guerre; *fig.* lutter, disputer, quereller; *mit* *cinant* —, se faire la guerre, être en guerre; **Krißchen**, belligérant. *||* —, *n. & spl.* guerre, *f.* lutte, *f.* combat, *m.* polémique, *f.*

1. **Krieg**, *m. & c.* (*kri-guên*). guerrier, *m.* homme (*m.*) de guerre ou d'épée, soldat, *m.* militaire, *m.* *||* *in*, *f. n.* guerrière, *f.* amazone, *f.*

2. **Krieg**—*a*, des guerriers; —**grabstätten**, *f. pl.* tombeaux (*m. pl.*) militaires; —**liste**, *f. n.* caste (*f.*) des guerriers; —**mäßig**, *adj.* comme il convient à des guerriers, martial, militaire; — **orden**, *m. & c.* décoration, *f.* ordre (*m.*) militaire; —**stand**, *m. & c.*, état (*m.*) militaire.

Krieg, *adj.* (*kri-guên-rih*). brave, belliqueux, militaire, guerrier, martial; aguerri, vaillant; — *geümt*, d'humeur belliqueux; — *et* *Wirt*, honneurs militaires.

Kriegs—*a*, de la guerre, guerrier, militaire, *voy.* *Kriegs*—*a*; —**adel**, *m. & spl.* noblesse (*f.*) militaire; —**akademie**, *f. n.* académie, *f.* ou école (*f.*) militaire; école supérieure de la guerre; —**amt**, *n. & c.*, ministère (*m.*) de la guerre; —**angelegenheit**, *f. n.* affaire (*f.*) militaire; —**anfalt**, *f. n.* armement, *m.* préparatifs (*m. pl.*) de guerre, appareil (*m.*) militaire; —**artillerie**, *m. & c.*, loi martial, *m.* ou militaire, code pénal martial; —**ausruf**, *m. & c.*, appel (*m.*) aux armes, appel (*m.*) à la guerre; *cri* (*m.*) de guerre; —**ausrüstung**, *f. n.* équipement, *m.* armement, *m.*; —**bäckerei**, *f. n.* manutention, *f.*; —**bahn**, *f. n.* *Ch.* de fer, voie ferrée pour usages militaires; —**barailon**, *n. & c.*, bataillon (*m.*) sur le pied de guerre; —**baufest**, *f. spl.* architecture (*f.*) militaire, génie (*m.*) militaire, fortification, *f.* construction (*f.*) des ouvrages de fortification permanente; —**baumeister**, *m. & c.* ingénieur (*m.*) militaire, fortificateur, *m.* officier (*m.*) du

génie; *Wirt* —**beamte**, *adj.* sub. officier (*m.*) d'administration, employé, *m.* fonctionnaire (*m.*) du ministère de la guerre; —**bedarf**, *m. & spl.* munitions, *f. pl.* provisions, *f. pl.* ou matériel (*m.*) de guerre, approvisionnements (*m. pl.*) de guerre; *Wirt* —**bediente**, *adj.* sub. officier (*m.*) de l'armée; —**bedienung**, *f. n.* charge (*f.*) militaire; —**bedürfnis**, *n. pl.* besoins (*m. pl.*) de la guerre, munitions, *m. pl.* matériel (*m.*) de guerre; —**befehlshaber**, *m. & c.* commandant (*m.*) en chef, général (*m.*) en chef; — **befestigung**, *f. n.* *Jur.* contestation (*f.*) en cause; —**begebenheit**, *f. n.* évènement (*m.*) militaire; —**behörde**, *f. n.* département (*m.*) de la guerre, autorités (*m. pl.*) militaires; —**bereit**, *adj.* prêt à entrer en campagne, mobile; —**breit** *machen*, mobiliser; —**bereitschaft**, *f. n.* mise (*f.*) sur le pied de guerre, mise (*f.*) en état de guerre, état (*m.*) d'une armée mobilisée; *in* —**bereit** *sein*, mettre sur le pied de guerre; —**befestung**, *f. n.* garnison (*f.*) sur le pied de guerre; — **bestände**, *m. pl.* effectif (*m.*) de guerre, mise (*f.*) de piquet; —**brauch**, *m. & c.*, loi, *f.* ou usage (*m.*) de la guerre; — **brücke**, *f. n.* pont (*m.*) militaire; —**brückenbau**, *m. & spl.* construction (*f.*) des ponts militaires; —**budget**, *n. & c.* budget (*m.*) de la guerre; —**canadier**, *m. & c.*, camarade, *m.* frère (*m.*) d'armes; —**caisse**, *f. n.* caisse (*f.*) militaire, caisse (*f.*) d'une armée en campagne, trésor (*m.*) de l'armée; —**casenwagen**, *m. & c.* — *si* —, fourgon (*m.*) du trésor militaire; —**chirurg**, *m. & c.*, chirurgien (*m.*) militaire; —**chirurgisch**, *adj.* qui concerne la chirurgie militaire; —**commando**, *n. & c.* état-major (*m.*) de l'armée; — **commissar**, *m. & c.*, commissaire (*m.*) de guerre, intendan, *m.* officier (*m.*) d'intendance; officier (*m.*) d'administration de première classe placé sous les ordres de l'intendant militaire; —**commissariat**, *n. spl.* intendance; —**dampfer**, *m. & c.*, — *et* —**dampfschiff**, *n. & c.*, *Mar.* bâtiment (*m.*) de guerre à vapeur, vapeur (*m.*) de guerre; —**denkmünze**, *f. n.* médaille commémorative d'une guerre, médaille militaire donnée pour participation à une campagne; —**département**, *n. & spl.* département (*m.*) de la guerre; allégué —**département**, bureaux (*m. pl.*) de l'état-major au ministère de la guerre; —**dienst**, *m. & c.*, service (*m.*) militaire, service, *m.* ou emploi (*m.*) dans l'armée; —**dienst** *ist* *ou* *sein*, suivre la carrière militaire, servir, être sous les armes; *in* —**dienst** *treten* *ou* —**dienst** *nehmen*, prendre du service, s'enrôler, s'engager; *in* —**dienst** *sein*, servir, faire le service militaire; *den* —**dienst** *verlassen*, quitter les armes; —**drangsal**, *n. & c.*, horreurs (*f. pl.*) de la guerre; —**ehren**, *f. pl.* honneurs (*m. pl.*) militaires; —**eid**, *m. & c.*, serment (*m.*) militaire ou de fidélité au roi; —**eifer**, *m. & spl.* ardeur (*f.*) militaire; — **empörung**, *f. n.* émeute, *f.* ou révolte, *f.* ou rébellion (*f.*) militaire; —**entschädigung**, *f. n.* indemnité (*f.*) de guerre; —**entwurf**, *m. & c.*, plan (*m.*) des opérations militaires; —**erfahren**, *adj.* versé dans l'art de la guerre, expérimenté ou rompu à l'art de la guerre; — **erfahrenheit**, *f. spl.* ou **erfahrung**, *f. n.* connaissance (*f.*) du métier des armes, expérience (*f.*) dans l'art militaire; — **erklärung**, *f. n.* déclaration (*f.*) de guerre; —**eröffnung**, *f. n.* ouverture (*f.*) des hostilités, ouverture (*f.*) de la campagne; —**erwerb**, *n. & c.*, acquisition faite par les armes; —**etat**, *m. & spl.* budget (*m.*) militaire de la guerre; —**fach**, *n. & spl.* profession (*f.*) militaire, art (*m.*) de la guerre, métier (*m.*) des armes; département (*m.*) de la guerre; —**facel**, *f. n.* flambeau, *m.* ou brandon (*m.*) de la guerre, torches (*f. pl.*) de la guerre; —**fall**, *m. & c.*, cas (*m.*) de guerre, casus belli; *im* —**fall**, *en* cas de guerre; —**feuer**, *n. & spl.* *fig.* feu (*m.*) de la guerre; —**feuerkunst**, *f. spl.* artillerie, *f.* pyrotechnie, *f.* —**feuerwerke**, *m. pl.* artifices (*m. pl.*) de guerre; —**feuerwerker**, *m. & c.*, artificier, *m.* pyrotechnicien, *m.* —**feuerwerkerei**, *f. n.* pyrotechnie (*f.*) militaire; —**flagel**, *m. & c.*,

seau (m.) d'armes; —**flotte**, *f. n.* *Mar.* marine (*f.*) militaire, flotte (*f.*) de guerre, armée navale; —**formation**, *f. spl.* organisation (*f.*) d'une armée sur pied de guerre; *tr.* —**freiwillige**, *adj. sub.* volontaire, *m.* *ré. t.* partisan, *m. ou ami (m.)* de la guerre; —**fuhrer**, *f. n.* charrois, *m. ou transport (m.)* du matériel de guerre; —**fuss**, *m.* *spl.* pied (*m.*) de guerre; *aut. tr.* —**fuss** (seul, mettre sur le pied de guerre; *Truppen* seul —**fuss** (seul, mobiliser des troupes); —**gebrauch**, *m. ré. t.* usage, *m.* loi (*f.*) de la guerre; *nad* —**gebrauch**, selon l'usage de la guerre, militairement; —**gefahr**, *f. n.* danger (*m.*) de la guerre, crainte (*f.*) d'une guerre; —**gefährte**, *m. n. n.* compagnon, *m. ou frère (m.)* d'armes; —**gefangen**, *adj.* prisonnier de guerre; *tr.* —**gefangene**, *adj. sub.* prisonnier (*m.*) de guerre; —**gefangenschaft**, *f. spl.* captivité, *f. condition (f.)* de prisonnier de guerre; *in* —**gefangenschaft** geraten, être fait prisonnier de guerre, tomber entre les mains de l'ennemi, être prisonnier de guerre; —**geist**, *m. ré. spl.* ardeur guerrière; —**gelehrsamkeit**, *f. spl.* science (*f.*) de la guerre, stratégie, *f. tactique*, *f.* —**geleit**, *m. é. t.* convoi, *m.* escorte (*f.*) militaire; —**gemäß**, *adj.* conforme à la guerre; —**gerät**, *m. é. t.* bagages, *m. pl.* ou matériel (*m.*) d'une armée en campagne, attirail (*m.*) de guerre; *équipement (m.)* de guerre; —**gerät**, *n. é. spl.* ou —**gerätschaft**, *f. spl.* train, *m.* équipages (*m. pl.*) de l'armée, matériel (*m.*) de guerre; —**gericht**, *n. é. t.* conseil (*m.*) de guerre, cour martiale, justice (*f.*) militaire; *jem. (A)* vor ein —**gericht** stellen, *jem. (A)* dem —**gericht** übermitteln ou ein —**gericht** über *jem. (A)* halten, faire passer qn. en conseil de guerre, faire juger qn. par les tribunaux militaires; —**gerichtlich**, *adj.* conforme aux lois militaires; —**gerichtlich** Verfahren, procédure (*f.*) d'un conseil de guerre; —**gerüstet**, *adj.* armé en guerre; —**gefang**, *m. é. t.* chant guerrier, chanson guerrière; —**geschichte**, *f. n.* histoire (*f.*) militaire; —**geschick**, *m. é. t.* chances, *f. pl.* ou fortune (*f.*) de la guerre; —**geschrei**, *n. é. spl.* cris (*m. pl.*) de guerre, *mot, m. ou cri (m.)* de ralliement; —**geschwader**, *n. é. spl.* corps (*m.*) de troupes, bataillon, *m.* escadron, *m.* *Mar.* e-cadre, *f.* flottille, *f.* —**geschw.**, *m. n.* *n.* troupier, *m.* camarade, *m.* compagnon, *m. ou frère (m.)* d'armes; —**geis**, *n. é. t.* loi martiale ou militaire; —**getöse**, *n. é. spl.* ou —**getümmel**, *n. é. spl.* et —**gemühl**, *n. é. spl.* tumulte, *m.* fracas (*m.*) de la guerre; —**geübt**, *adj.* aguerri, exercé à la guerre; —**gewalt**, *f. spl.* autorité, *f.* ou pouvoir (*m.*) militaire; —**gewerb**, *n. é. spl.* métier, *m.* ou profession (*f.*) des armes; —**gewohnt**, *adj.* exercé à la guerre, aguerri; —**gemüht**, *n. é. spl.* fracas, *m.* tumulte (*m.*) de la guerre; —**glück**, *n. é. spl.* fortune, *f.* ou sort (*m.*) de la guerre ou des armes; *ta* —**glück** ist veränderlich, les armes sont journalières; —**gott**, *m. ré. spl.* *Myth.* dieu (*m.*) de la guerre ou des combats, *Mars*, *m.*; —**göttin**, *f. n.* *Myth.* déesse (*f.*) de la guerre, Bellone, *f.* Pallas, *f.*; —**gurgel**, *f. n.* iron. homme méchant ou féroce; —**haben**, *m. é. t.* *Mar.* port (*m.*) militaire ou de guerre; —**händel**, *m. pl.* affaires (*f. pl.*) de la guerre; —**handwerk**, *n. é. spl.* métier (*m.*) des armes ou de la guerre; —**haufen**, *m. é. t.* troupe, *f.* corps, *m.* bataillon, *m.* escadron, *m.*; —**haupt**, *m. é. t.* chef, *m.* général commandant une armée; —**hauptmann**, *m. é. t.* et —**hauptm., capitaine, *m.*; —**heer**, *n. é. t.* armée, *f.* forces, *f. pl.*; —**held**, *m. n.* *n.* héros, *m.* grand guerrier; *poét.* foudre (*m.*) de guerre; —**heldin**, *f. n.* héroïne, *f.* guerrière, *f.* amazone; —**herold**, *m. é. t.* héraut (*m.*) d'armes; —**herr**, *m. n.* *n.* souverain (*m.*) d'un pays qui fait la guerre; —**hochschule**, *n. é. t.* école supérieure de la guerre à Stockholm; —**hospital**, *n. é. t.* *tr.* hôpital militaire ambulatoire ou temporaire; —**hilfe**, *f. n.* secours armé, subsides, *m.* *pl.* troupes (*f. pl.*) auxiliaires; —**jahr**, *m. é. t.* année (*f.*) de la guerre; —**kamerad**, *m. n.* *n.* troupier, *m.* camarade,**

m. compagnon, *m.* frère (*m.*) d'armes; —**kammer**, *f. n.* conseil (*m.*) de guerre, département (*m.*) militaire, direction (*f.*) et contrôle (*m.*) de l'intendance au ministère de la guerre; —**kanzlei**, *f. n.* bureau (*m.*) de la guerre, chancellerie (*f.*) militaire; *geh.* —**kantlei**, archives (*f. pl.*) au ministère de la guerre; —**karte**, *f. n.* carte (*f.*) militaire; —**kasse**, *f. n.* caisse (*f.*) d'une armée en campagne, trésor (*m.*) de l'armée; —**kassier**, *m. é. t.* —**et** —**fourgon (m.) du trésor d'une armée; —**keule**, *f. n.* *Bot.* clavaire (*f.*) militaire; —**kleid**, *n. ré. t.* costume, *m.* ou habit (*m.*) militaire, uniforme, *m.* tenue (*f.*) de campagne; —**knacht**, *m. ré. t.* simple soldat, *m.* troupier, *m.*; —**kommando**, *n. é. t.* état-major (*m.*) de l'armée; —**kommisariat**, *m. é. t.* commissaire (*m.*) de guerre, intendant, *m.* officier d'administration, officier (*m.*) d'administration de première classe placé sous les ordres de l'intendant militaire; —**kommisariat**, *n. é. spl.* intendance, *f.*; —**kontrebande**, *f. n.* contrebande, *f.* unciennité —**kontrebande**, contrebande (*f.*) par accident; —**kosten**, *f. pl.* frais, *m. pl.* dépenses (*f. pl.*) de guerre; —**kostentischädigung**, *f. n.* remboursement (*m.*) des frais de la guerre; —**kunde**, *f. spl.* connaissance (*f.*) de l'art de la guerre; —**kundig**, *adj.* versé dans l'art de la guerre; *tr.* —**kundige**, *adj. sub.* tacticien, *m.* stratège, *m.*; —**kunst**, *f. spl.* art (*m.*) de la guerre, science (*f.*) militaire, stratégie, *f.* tactique, *f.*; —**kunstfehler**, *n. é. t.* arduité (*m. pl.*) de guerre; —**lager**, *n. é. t.* camp fortifié, camp (*m.*) de guerre, campement (*m.*) de campagne; —**larm**, *m. ré. spl.* bruit, *m.* ou tumulte (*m.*) des armes; —**lasten**, *f. pl.* fardeau, *m.* charges (*f. pl.*) de la guerre; —**laufte**, *f. pl.* temps (*m.*) de guerre, événements (*m. pl.*) de guerre; —**laureth**, *n. é. t.* ambulance, *f.*; —**leben**, *n. é. spl.* vie (*f.*) des camps; —**leistungsgesetz**, *n. é. t.* loi (*f.*) sur les réquisitions militaires, loi (*f.*) sur l'obligation de fournir ce qui est nécessaire aux troupes; —**leute**, *m. pl.* voy. —**mann**, *gens (m. pl.)* de guerre, soldats, *m. pl.* soldatesque, *f.*; —**lieb**, *n. é. t.* *tr.* chant guerrier, chant (*m.*) de guerre; —**list**, *f. n.* ruse (*f.*) de guerre, stratagème, *m.*; —**liste**, *f. n.* rôle, *m.* liste (*f.*) des troupes; —**listig**, *adj.* rusé, fécond en ruses ou en stratagèmes; —**lofung**, *f. n.* mot (*m.*) du guet; —**lust**, *f. spl.* ardeur guerrière ou belliqueuse; —**lustig**, *adj.* d'humeur guerroyante, belliqueux; —**macht**, *f. t.* forces militaires ou belligérantes, force belligérante, puissance (*f.*) militaire, forces, *f. pl.*; —**macht** zu Lande, les armées de terre; —**macht** zu Wasser, forces navales; —**manier**, *f. n.* usages (*m. pl.*) de la guerre, manière (*f.*) de faire la guerre; —**manifest**, *n. é. t.* proclamation (*f.*) pour annoncer le commencement de la guerre; —**mann**, *m. é. pl.* —**lout**, homme (*m.*) de guerre, vaillant guerrier; —**mannschaft**, *f. spl.* armée, *f.* troupes actives ou disponibles; —**marine**, *f. spl.* marine (*f.*) militaire; —**marsch**, *m. ré. t.* marche (*f.*) de guerre, marches (*f. pl.*) militaires, promenade (*f.*) militaire; —**matériel**, *n. é. plur.* —**matriation**, matériel (*m.*) de guerre; —**minister**, *m. é. t.* ministre (*m.*) de la guerre; —**ministerium**, *n. é. plur.* —**ministère**, ministère, *m.* ou département (*m.*) de la guerre; —**müde**, *adj.* fatigué de la guerre, usé par la guerre; —**munition**, *f. n.* munitions (*f. pl.*) de guerre; —**muse**, *f. n.* muse guerrière ou des troubadours; —**müff**, *f. spl.* musique guerrière ou militaire; —**name**, *m. n. é. t.* —**namen**, *m. é. t.* nom (*m.*) de guerre, sobriquet, *m.*; —**noth**, *f. spl.* *d. ut. pl. t. n.* calamités, *f. pl.* ou maux (*m. pl.*) de la guerre; *in* —**noth** und —**nothen** sein, être sans argent et dans l'obligation de soutenir une guerre; *tr.* —**ober**, *adj. sub.* officier, *m.*; *tr.* —**oberst**, *adj. sub.* officier supérieur, général (*m.*) en chef d'une armée en campagne, généralissime, *m.*; —**ordnung**, *f. spl.* ordonnance (*f.*) militaire, instruction, *f.*; —**pfeger**, *m. é. t.* *Jur.* curateur (*m.*) aux causes d'une femme; —**pflidit**, *f. n.* obligation, *f.* ou sujétion (*f.*) au service obligatoire**

militaire, conscription, *f.* devoir (*m.*) militaire; —**pfliditig**, *adj.* tenu ou soumis au service militaire, sujet à la conscription, conscript; —**pfliditigkeit**, *f. spl.* devoir (*m.*) militaire, sujétion (*f.*) à la conscription; —**plan**, *m. ré. t.* *pl.* *pl.* (m.) de la guerre; —**plaz**, *m. ré. t.* *Fort.* place (*f.*) de guerre, place forte ou fortifiée; —**politik**, *f. spl.* service (*m.*) de sûreté en campagne; —**posau**, *f. n.* trompette guerrière; —**pulver**, *n. é. spl.* poudre (*f.*) de guerre; —**pulvermagazin**, *n. ré. t.* *tr.* poudrière (*f.*) dans les fortifications en temps de guerre; —**rafete**, *f. n.* fusée (*f.*) de guerre ou à la Congrève; —**raison**, *f. spl.* considérations (*f. pl.*) militaires; —**rafice**, *f. n.* *Artif.* fusée (*f.*) de guerre; —**rangliste**, *f. n.* annuaire (*m.*) de l'armée active et territoriale; —**rath**, *m. ré. t.* conseil (*m.*) de guerre, conseil (*m.*) de la guerre; membre (*m.*) du conseil de la guerre; —**recht**, *n. é. t.* droit sanctionné par l'usage; droit (*m.*) de déclarer la guerre; droit (*m.*) de conquête, droit (*m.*) de la guerre; code (*m.*) militaire, justice (*f.*) militaire; *nad* —**recht**, de bonne guerre; *über jem. (A)* —**recht** halten, faire passer qn. devant un conseil de guerre, juger qn. militairement; —**rechtspruch**, *m. t.* sentence (*f.*) d'un conseil de guerre; —**reserve**, *f. n.* réserve (*f.*) de l'armée active et de l'armée territoriale; —**richter**, *m. é. t.* membre (*m.*) d'un conseil de guerre; —**roß**, *n. ré. t.* cheval (*m.*) de bataille; *poét.* Bucephale, *m.*; —**rotte**, *f. n.* détachement (*m.*) de troupe; —**ruf**, *m. ré. t.* cri (*m.*) de guerre, cri (*m.*) le ralliement; réputation, *f.* gloire (*f.*) militaire; —**ruhm**, *m. é. spl.* gloire (*f.*) militaire; —**rüstung**, *f. n.* équipement, *m.* armement, *m.* préparatifs (*m. pl.*) de guerre; —**sache**, *f. n.* affaire (*f.*) de guerre, affaire (*f.*) militaire; —**satt**, *adj.* las ou dégoûté de la guerre; —**schaar**, *f. n.* troupe (*f.*) de soldats; —**schaßen**, *m. é. t.* —**et** —**égats** causés par la guerre; —**schatz**, *m. ré. t.* trésor (*m.*) de guerre; —**schausung**, *f. n.* contribution (*f.*) de guerre; —**schauplatz**, *m. ré. t.* théâtre (*m.*) de la guerre; —**schiff**, *n. ré. t.* bâtiment, *m.* ou vaisseau (*m.*) de guerre; *größt* —**schiff**, vaisseau (*m.*) de haut-bord; —**schiffsboot**, *m. é. t.* *O. n. th.* frégate, *f.* albatros, *m.*; —**schleuse**, *f. n.* *Mar.* écluse (*f.*) de chasse; —**schulb**, *f. n.* dette occasionnée par la guerre; —**schule**, *f. n.* école (*f.*) militaire; école (*f.*) de guerre de Berlin pour les enseignes porte-épée; *fig.* premières armes d'un militaire; —**schultzei**, *m. n.* *n.* auditeur, *m.*; —**sekretär**, *m. é. t.* secrétaire (*m.*) au département de la guerre; —**sekretariat**, *n. é. spl.* secrétariat (*m.*) au ministère de la guerre; —**senfe**, *f. n.* faux (*m.*) de guerre; —**seult**, *m. é. spl.* soldat, *f. n.* *paie*, *f.*; —**spiel**, *n. é. t.* jeu (*m.*) de guerre; *au* —**spiel**, le grand jeu de la guerre avec des cartes ou 1, 2000; *strategisch* —**spiel**, jeu (*m.*) de la guerre avec la carte de l'état-major; *Jeu*, barres, *f. pl.* *fam.* théâtre (*m.*) de la guerre; —**sprache**, *f. spl.* langage (*m.*) militaire, termes (*m. pl.*) de guerre; —**staat**, *m. ré. t.* Etat, *m.* ou puissance (*f.*) militaire; —**stammrolle**, *f. n.* registre (*m.*) matricule des sous-officiers et des hommes susceptibles d'être appelés sous les drapeaux en cas de mobilisation; —**stand**, *m. ré. spl.* état (*m.*) militaire, pied (*m.*) de guerre; *in* —**stand** sein, mettre sur le pied de guerre; —**starke**, *f. spl.* effectif (*m.*) du pied de guerre; —**steuer**, *f. n.* contribution (*f.*) de guerre, impôt (*m.*) militaire, subsides (*m. pl.*) de guerre; —**strafe**, *f. n.* châtiment, *m.* ou supplice (*m.*) militaire; —**strasse**, *f. n.* route (*f.*) militaire ou stratégique; —**tagebuch**, *n. é. t.* *tr.* journal (*m.*) de la guerre; —**täuglich**, *adj.* valide, apte pour la guerre; —**traktament**, *n. é. t.* testament (*m.*) militaire; —**trakt**, *f. n.* exploit (*m.*) militaire, fait (*m.*) d'armes ou de guerre; —**theater**, *n. é. spl.* théâtre (*m.*) de la guerre, théâtre (*m.*) des opérations militaires; —**tüchtig**, *adj.* apte à la guerre, aguerri, capable, solide; *in* —**tüchtig** machen, aguerir; —**tüchtigkeits**, *f. spl.* aptitude (*f.*) à la guerre; —**übung**, *f. n.*

exercice, *m.* mouvement, *m.* manœuvre (*f.*) militaire, maniement (*m.*) des armes; — **verfassung**, *f.* en, organisation, *f.* ou constitution (*f.*) militaire; — **verpflichtung**, *n.* *s.* *spl.* administration (*f.*) des vivres, commissariat (*m.*) des guerres; — **vogel**, *m.* *s.* *spl.* Ornith. cotinga, m. jaseur, *m.* — **wolf**, *n.* *s.* *spl.* gens (*m. pl.*) de guerre, troupes, *f.* *spl.* soldats, *m. pl.* soldatesque, *f.* — **worrath**, *n.* *s.* *spl.* munitions (*f. pl.*) de guerre, approvisionnement (*m.*) d'une armée; — **waffe**, *f.* *n.* arme (*f.*) de guerre ou de munition; — **wagen**, *m.* *s.* — *et* *s.* fourgon (*m.*) militaire; *H. anc.* char, *m.*; — **wesen**, *n.* *s.* *spl.* affaires (*f. pl.*) militaires ou de guerre, organisation (*f.*) militaire, département (*m.*) de la guerre; guerre, *f.* le militaire; — **wissenschaft**, *f.* *spl.* science (*f.*) militaire, science (*f.*) de la guerre, tactique, *f.* stratégie, *f.*; — **zahlamt**, *n.* *s.* *spl.* bureau (*m.*) de la solde, trésorerie (*f.*) militaire; — **zahlmeister**, *m.* *s.* —, payeur général de l'armée, trésorier (*m.*) de l'armée; — **zeit**, *f.* *n.* temps (*m.*) de guerre; in — *sein*, en temps de guerre; — **zelt**, *n.* *s.* *spl.* tente, *f.* — **jügling**, *m.* *s.* *spl.* élève (*m.*) militaire; — **jucht**, *f.* *spl.* discipline (*f.*) militaire; — **jug**, *m.* *s.* —, expédition (*f.*) militaire, campagne, *f.* — **juchlag**, *m.* *s.* *spl.* décade (*m.*) de guerre; — **juchst**, *m.* *s.* *spl.* état (*m.*) de la guerre; — **jung**, *m.* *s.* *spl.* exécution (*f.*) militaire; subordination, *f.* — **wehr**, *m.* *s.* *spl.* but, *m.* ou objet (*m.*) de la guerre.

Kricke, *f.* *n.* (*kri-ké*) 1. Ornith. sarcelle, *f.* *roy.* Arctente. | 2. Bot. crèche, *f.*

Krickef, *f.* *en.* (*kri-ké-lé*). ou **Kricke**, Ornith. sarcelle, *f.*

Krimhilde, *f.* (*krim-hild*). ou **Krimhilde**, *f.* *n.* *pr.* Crimhilde, *f.*

Krifelkrakel, *m.* *s.* *spl.* (*kri-kél-kra-kél*). griffonnage, *m.* écriture (*f.*) illisible, patte (*f. pl.*) de mouches.

* **Kriminal**, *adj.* *voj.* Criminel.

* **Kriminalist**, *m.* *voj.* Criminologiste.

Krimm, *f.* (*krim*). *Geogr.* la Crimée.

Krimmeln, *n.* (*kri-mèln*). *av.* habén; grouiller; — *unt* *wimmeln*, fourmiller, être plein de ou entièrement couvert (de vermine); grouiller.

Krimmen, *a.* (*kri-mèn*). gratter, égratigner, *voj.* *Kripen*.

Krimmer, *m.* *s.* —, (*kri-mèr*). habitant (*m.*) de la Crimée *Tann.* peau (*f.*) d'agneau nouveau-né des brebis grises de Crimée. || *adj. invar.* de la Crimée; — *in*, *f.* *non.* habitante (*f.*) de la Crimée.

Krimmsch, *adj.* (*krim'sch*). ou **Krimisch**, de Crimée.

Krimpe, *spl.* (*krim-pé* ou *Krimpt*, *Taill.* décatissage, *m.* retrécissement, *n.* ou rentré (*m.*) d'un drap mouillé, faux pli, in dit — *geben*, se retrécir, rentrer; *fig.* retrécissement, *m.*

Krimpel, *f.* *n.* (*krim-pèl*). ou **Krimpel**, faux pli, mauvais plissement.

Krimpelig, *adj.* (*krim-pé-lig*). *voj.* *Krimptelig*, fripé, grippé, plissé, chiffonné.

Krimpein, *a.* (*krim-pèin*). *voj.* *Krimpten*, plisser, se plisser, chiffonner, friper.

Krimpelpiel, *n.* *s.* *spl.* (*krim-pèl-chpil*). Jeu. brelan, *m.*

Krimpen, *a.* (*krim-pèn*). 1. mouiller ou décatir (le drap). || 2. *av.* *sein*, se retrécir, rentrer, gripper, grippeler, se ratatiner. || 3. *av.* *haben*, *Mar.* der Wind frimpt, le vent tourne d'ouest au sud. || 4. *fig.* —, *v.* se retrécir, se gripper, se rentrer. || 5. —, *n.* *s.* *spl.* retrécissement, *m.* rentrée, *f.* mouillage, *m.* mouillement, *m.* décatissage, *m.*

Krimper, *m.* *s.* —, (*krim-pèr*). décatiseur, *m.* *voj.* *Krimpten*.

Krimprei, *adj.* (*krim-pèr-ri*). qui ne se retrécit pas; — *in* *Züß*, draps

(*m. pl.*) qui n'ont pas besoin d'être décatés.

Krimpfeder, *m.* *s.* —, (*krim'-chtè-dèr*). jumelle (*f.*) de campagne.

Kring, *m.* *s.* *c.* (*krin'g*). ou **Kringe**, *f.* *n.* coussinet, *m.* bourrelet, *m.* (pour porter des fardeaux sur la tête).

Kringel, *m.* *et* *n.* *s.* —, (*krin'-guèl*). cercle, *m.*; *Boul.* craquelin, *m.* gimblette, *f.*

Kringelig, *adj.* (*krin'-guèl-lich*). ou **Kringlig**, qui se boucle ou se roule en spirale.

Kringen, *m.* *s.* —, (*krin'-guèn*). coussinet, *m.* couronne, *f.* (pour porter des fardeaux sur la tête).

Krinis, *m.* *s.* *c.* (*kri-nitz*). Ornith. bec-croisé, *m.* bec-crochu, *m.*

Krinne, *f.* *n.* (*kri-né*). cannelure, *f.* rainure, *f.* *Sal.* fente, *f.* crevasse, *f.*

Krinse, *f.* *n.* (*krin'-zé*). rainure, *f.* cannelure, *f.*

Kripfen, *a.* (*krip-fèn*). repaître, gorgier.

Kripfung, *f.* *spl.* (*krip-foun'g*). *Serr.* hâture, *f.*; *Man.* liberté (*f.*) de la langue.

Krippe, *f.* *n.* (*kri-pé*). 1. crèche, *f.* mangeoire, *f.* || *autr.* in dit — *thun*, crêcher; in dit — *beigen*, tiquer à l'appui; *Vétér.* du — *brühen*, tiquer. | 2. *fig.* crèche, *f.* asile (*m.*) pour les petits enfants; tour, *m.* | 3. *Pont.* crèche, *f.* clayonnage, *m.* digue, *f.* bâtardeau, *m.*; *Astr.* Etable, *f.* Présépe, *m.* | 4. crèche (*f.*) d'ânes.

1. **Krippen**, *a.* (*kri-pèn*). 1. *Pont.* munir d'un clayonnage ou d'une crèche, assurer par un clayonnage. | 2. *Serr.* courber, couder. || 3. *n.* *av.* *haben*, *Vétér.* tiquer. || 4. —, *n.* *s.* *spl.* *Pont.* clayonnage, *m.*; *Vétér.* tic rougeur, tigeage, *m.* *voj.* *Krippenbeigen*.

2. **Krippen** — *a.* de la crèche; du bâtardeau; du clayonnage; — **beigen**, *n.* *s.* *spl.* *Vétér.* rougeur, *m.* tic rougeur; — **beiger**, *m.* *s.* —, ou — *nager*, *Vétér.* cheval tiqueur, tiqueur, *m.* cheval atteint du tic rougeur; — **bühne**, *f.* *n.* *Pont.* bâtardeau, *m.* crèche, *f.* digue, *f.* — **geiser**, *m.* *s.* —, *Man.* cheval (*m.*) qui bave dans la mangeoire; — **fnedht**, *m.* *s.* *c.* *spl.* *Vétér.* ficelle, *m.* — **lohn**, *m.* *s.* *spl.* *Vétér.* ficelle, *m.* — **nager**, *m.* *s.* —, ou — **beiger**, *Vétér.* tiqueur, *m.* cheval rougeur; — **rand**, *n.* *s.* *spl.* rebord (*m.*) de la mangeoire; — **reiter**, *m.* *s.* —, *iron.* hobereau, *m.* ou gentilhomme (*m.*) qui fait le pique-assiette, parasite, *m.*; — **schleifer**, *m.* *s.* —, *Vétér.* tiqueur (*m.*) à l'appui; — **segen**, *n.* *s.* *spl.* *Vétér.* tic (*m.*) d'appui; — **seger**, *m.* *s.* —, *Vétér.* cheval atteint du tic d'appui, cheval atteint du vertigo comateux; — **seiger**, *m.* *s.* —, *Vétér.* cheval (*m.*) qui se cabre devant la mangeoire; — **wehr**, *f.* *en.* *Hydr.* digue formée par deux rangées de pieux; — **weiser**, *m.* *s.* —, cheval qui use ses dents en les frottant sur la mangeoire.

Kripper, *m.* *s.* —, (*kri-pèr*). Ornith. bruant fou ou des prés.

* **Kris**, *m.* *ce.* *c.* (*kriss*). ou **Kriß**, *Arm.* *kriss*, *m.* poignard (*m.*) des Malais.

Krischna, *m.* (*krich-na*). *Myth.* indienne, Krichna, *m.*

* **Krisse**, *f.* *n.* (*kri-zé*). ou **Krisis**, *f.* *plur.* *Krisen*, crise, *f.* financière —, crise financière.

Krispel — *a.* qui crépite, qui se racornit; — **holz**, *n.* *s.* *spl.* *Tann.* pommelle ou pommelle, *f.* marguerite (*f.*) à la main.

Krispeln, *a.* (*kris-pèln*). crépir; *Tann.* *ver* —, rebrousser ou corrompre le cuir.

Krispin, *m.* *voj.* *Krispin*.

* **Kris**, *m.* *fic.* *fic.* (*kriss*). ou **Kris**, *Arm.* *kriss*, *m.* poignard (*m.*) des Malais.

Krisfa, *n.* *s.* (*kri-ssa*). *Geogr.* Crissée, *m.*

Kriffäer, *m.* *s.* —, (*kri-ssè-èr*). habitant (*m.*) de Crissée, Crisséen, *m.* || *adj. invar.* de Crissée, || — *in*, *f.* *non.* habitante (*f.*) de Crissée, Crisséenne, *f.*

* **Krisfa**, *f.* *voj.* *Krisfa*.

* **Krisfall**, *n.* *voj.* *Krisfall*.

* **Krisfalie**, *f.* *n.* (*kris-la-rié*). Bot. cristalle, *f.*

* **Kriterium**, *n.* *s.* *plur.* *Kriterien*, (*kri-tè-ri-um*). *Phil.* critérium, *m.* critère, *m.*

* **Kriche**, *f.* *n.* (*kri-té*). *Méd.* criche, *m.* orgolet, *m.*; *fam.* orgueilleux, *m.*

* **Kritisch**, *adj.* (*kri-tisch*). *Vétér.* fourbure, *f.*

* **Kritichantie**, *f.* *spl.* (*kri-to-man-tiz*). Critomancie, *f.* prédictions (*f. pl.*) à l'aide de la farine d'orge.

Kritias, *m.* (*kri-ti-as*). *n.* *pr.* Critias, *m.*

* **Kritik**, *f.* *en.* (*kri-tik*). critique, *f.* censure, *f.* jugement, *m.* examen, *m.* compte rendu, article (*m.*) de journal; dissertation, *f.*; *Kant's* — *der* *reinen* *Verunft*, Critique (*f.*) de la Raison pure, de Kant.

Kritikalein, *n.* (*kri-ti-ka-kèin*). *av.* *haben*; *iron.* faire du verbiage critique, trouver à redire à tout.

Kritikaler, *m.* *s.* —, (*kri-ti-ka-kèr*). *iron.* mauvais critique, critiqueur, *m.*

Kritikerei, *f.* *spl.* (*kri-ti-ka-kèr-ai*). ou **Kritikerei**, manie (*f.*) de critiquer sottement, mauvaise critique, jagerie, *f.*

Kritiker, *n.* *s.* —, (*kri-ti-kèr*). critique, *m.* censeur, *m.*; *iron.* gloseur, *m.* aristarque, *m.*

Kritikerei, *f.* *spl.* (*kri-ti-kèr-ai*). ou **Kritikerei**, manie (*f.*) de trouver à redire à tout, manie (*f.*) de tout blâmer.

* **Kritisch**, *adj.* (*kri-tisch*). critique, décisif, délicat, grave; — *et* *Scharf*, critique, *f.*; — *et* *Blatt*, revue (*f.*) critique; *im* — *en* *Augenblicke*, au moment critique.

* **Kritikieren**, *a.* (*kri-ti-zi-èren*). *pp.* *Kritisiert*; faire la critique de, critiquer; contrôler; censurer, blâmer; *in* *Wort* —, faire la critique d'un livre; *über* *Alles* —, contrôler sur toutes choses, gloser sur tout.

Kritolaus, *m.* (*kri-to-la-ous*). *n.* *pr.* Criolaüs, *m.*

Kriton, *m.* (*kri-ton*). *n.* *pr.* Criton, *m.*

* **Kritonie**, *f.* *n.* (*kri-to-nie*). critonnie, *f.*

Krittel, *m.* *s.* *spl.* (*kri-tèl*). manie (*f.*) de critiquer, manie (*f.*) de censurer.

Kritzelei, *f.* *en.* (*kri-tè-lai*). critique mesquine ou pédante, petite critique; critique mal fondée; ergoterie, *f.* ergotage, *m.* jagerie, *f.* vétilerie, *f.* chicanerie, *f.* manie (*f.*) de tout critiquer ou censurer.

Kritteln, *n.* (*kri-tèln*). *av.* *haben*; critiquer, censurer, éplucher avec malveillance; faire le pédant; pointiller, vêtiller. || —, *n.* *s.* *spl.* critique mesquine.

Krittelei, *m.* *s.* —, (*kri-tè-lèr*). ou **Krittler**, critique vétilleux ou pédant, censeur pointilleux, chagrin ou hargneux; épiloqueur, *m.* chicanier, *m.* chicaneur, *m.* critiqueur, *m.* gloseur, *m.* éplucheur, *m.* || — *in*, *f.* *non.* épiloqueuse, *f.* chicanière, *f.* chicaneuse, *f.* critiqueuse, *f.*

Krittelig, *adj.* (*kri-tèl-lich*). ou **Krittlich** et **Krittlich**, pointilleux, vétilleux, chicanier, bizarre; — *et* *Arbeit*, travail minutieux.

Krittelligkeit, *f.* *spl.* (*kri-tèl-lich-keit*). ou **Krittlichkeit**, manière pointilleuse, esprit chicanier.

Kritteln, *a.* (*kri-tèln*). piquer, dépiler; *das* *Kritteln* *ihn*, cela le dépèle. || *n.* *av.* *haben*, critiquer, éplucher; ergoter.

Krittler, *m. voy.* Kritteler.

Krittlich et Krittig, *voy.* Krittellig.

Krittligkeit, *f. voy.* Krittelligkeit.

Kris, *m. (s. t. (kritt))*, égratigneur, *f.* trait (*m.*) de plume; — *t* *adv.* (v et a) macher, rayer qch.

Krislei, *f. spl. (kri-tzè-loi)*, griffonnage, *m.* écriture (*f.*) illisible; *fam.* pattes (*f. pl.*) de mouche.

Kriseler, *m. voy.* Kripler.

Kriselich, *adj. (kri-tzè-lich)*, ou **Kriselicht** ou **Kriselig** *voy.* Krittlich et Krittig; qui gratte, qui égratigne, qui écorche; *fig.* griffonner, illisible; — *t* *ver.* gratter, plume (*f.*) qui gratte ou qui crie; — *t* *ver.* égratifier, pattes (*f. pl.*) de mouche, griffonnage, *m.*; — *schreiben*, griffonner, barbouiller, faire des pattes de mouche; éblousser en écrivant (*parl.* d'une plume).

Kriseln, *a. (kri-tzè-n)*. 1. égratigner, écorcher; gratter, marquer une pointe d'aiguille; ou Glacé —, rayer un verre, graver ou écrire sur un verre. || 2. *n. av.* haben, égratigner, griffonner, marquer avec une pointe; griffonner, faire des pattes de mouches, crier, cracher (*parl.* d'une plume); die Feder tritelt und spritzt, la plume crie et crache; *fam.* la plume craille. || 3. —, *n. s. spl. cri (m.)* d'une plume; griffonnage, *m.* pattes (*f. pl.*) de mouche.

Krisen, *a. (kri-tzèn)*. Fil, lainer ou laner, donner du lainage (à la laine).

Krisler, *m. s. —, (kritt-zè-r)*, griffonneur, *m.* griffonnier, *m.* || — *in*, *nen*, griffonneuse, *f.* griffonnière, *f.* griffonne, *f.*

Krittlich ou **Krittig**, *adj. (kritt-lich)*, ou **Krittlicht** et **Krittlich**, qui gratte, qui égratigne, qui écorche; *fig.* griffonner, illisible; — *t* *ver.* égratifier, pattes (*f. pl.*) de mouche; — *schreiben*, griffonner, barbouiller, faire des pattes de mouche, éblousser en écrivant, *voy.* Krittlich.

Krise, *m. n. n. (kri-vé)*, prêtre (*m.*) chez les Germains.

Kroat, *m. voy.* Croat.

Kroatien, *n. voy.* Croation.

Kröbs, *m. voy.* Grieb et Gröbs.

Krocheln, *n. (kro-u-dè-n)*, *av.* haben; ou **Kröchen**, *voy.* Kröchen, croasser; *fam.* geindre; expectorier; **Kröcheln** ou **Kröchen**, croasser, lugubre, rauque, criard. || —, *n. s. spl.* croassement, *m.* expectoration, *f.*

Krock, *m. (s. t. (krok))*, Bot. vesce (*f.*) multiflore.

Krockiren, *a. (kro-hi-rèn)*, *pp.* krodt; croquer, lever à vue.

Krog, *m. (s. t. (krod))*, prairie, *f.* terre parquée.

1. **Krofofil** ou **Krofofill**, *n. et m. (s. t. (kro-ho-dil))*. 1. Zool. crocodile, *m.*; *grecin* —, crocodile (*m.*) vulgaire ou d'Egypte; *américain* —, caïman, *m.* alligator, *m.*; *indien* —, langouste, *m.* gavial, *m.* crocodile (*m.*) du Gange. || 2. —, *m. pl.* crocodiliens, *m. pl.* emydosauriens, *m. pl.* || 3. *fig.* hypocrite, *m.* tartuffe, *m.* jésuite, *m.*

2. **Krofofil** — ou **Krofofill** —, *de* crocodile, *voy.* Krofofil —, **adnlich** ou **artig**, *adj.* semblable au crocodile; Zool. crocodilien, crocodiloïde; — **birnbau**, *m. (s. t. Bot. poirier (m.)* avocat, avocatier, *m.* — **birne**, *f. n. poire (f.)* d'avocatier; — **blatt**, *n. (s. t. sain-plum ombellé)*; — **cier**, *n. pl.* œufs (*m. pl.*) de crocodile; — **thranen**, *f. pl.* larmes (*f. pl.*) de crocodile, larmes feintes ou hypocrites.

Krofofillisch, *adj. (kro-ho-di-lich)*, ou **Krofofillisch**; 1. H. nat. crocodilien. || 2. *fig.* faux, hypocrite.

Krofofill — ou **Krofofill** —, *de* crocodile, *voy.* Krofofill —, **thranen**, *f. pl.* larmes feintes, larmes (*f. pl.*) de crocodile.

Krokon —, croconique; *Chim.* —, fauer, *adj.* d'acide croconique, à l'acide

croconique; — saure Salte, croconates, *m. pl.*; — saure, *f. spl.* acide (*m.*) croconique, acide (*m.*) crocique.

1. **Krofos**, *m. (s. t. spl. (kro-koss))*, ou **Krofus**, *m. invar.* safran, *m.* crocus, *m.*

2. **Krofos** — ou **Krofus** —, *de* safran; — **gelb**, *n. (s. t. spl. jaune (m.)* safran; — **gelb**, *adj.* jaune de safran.

* **Krokybolith**, *m. (s. t. (kro-hi-dol))*, *Minér.* crocydolithe, *f.*

Kroll —, frisé, crépu; — **blume**, *f. n. Bot. médéole, f.* — **erbe**, *f. n. Cuis. pois (m.)* à la saugrenée; — **farn**, *m. (s. t. Bot. capillaire, f. adiant, f. doradille, f.* — **haar**, *n. (s. t. crin frisé)*; — **hede**, *m. (s. t. Cuis. brochet annelé dont on a replié la queue dans la gueule)*; — **lilie**, *f. n. Bot. lis (m.)* rouge, lis (*m.*) de saint Jean; — **taback**, *m. s. spl. tabac frisé*; — **wolle**, *f. spl. Chap. laine (f.)* à feutre.

Krolle, *f. n. (krol-tè)*, ou **Krulle**; boucle (*f.*) de cheveux.

Krollen, *a. (krol-lèn)*. 1. friser, godronner, tuyauter, crispier, enrouler, anneler. || 2. *n. av.* haben, Chass. crier, glousser.

Krollen, *n. (krol-tzèn)*, ou **Krollen**, *n. av. haben*; Chass. crier, glousser.

* **Kromlech**, *n. (s. t. (krom-lèd))*, *croimlech, m.*

Kron —, de la couronne, du domaine, domanial, *voy.* Kronen —, — **amt**, *n. (s. t. charge (f.)* de la couronne; — **anzwalt**, *m. (s. t. avocat (m.)* de la couronne; — **balken**, *m. pl. Arch. couchis, m. pl.*; *ter* — **beamte**, *adj. sub. officier (m.)* de la couronne; *der* — **bediente** ou **bediente**, *adj. sub. officier (m.)* de la couronne; — **beere** ou **berc**, *f. n. Bot. aïrelle, f. myrtille, f. raisin (m.)* des bois; — **bewerber**, *m. s. —, prétendant (m.)* à la couronne; — **blatt**, *n. (s. t. Bot. pétale, m.)*; — **blume**, *f. n. Bot. fritillaire, f.* — **bohner**, *m. s. —, Min. fleur (m.)* à pointe ou tête carrée, perçoir, *m.* Chir. couronne (*f.*) du trépan, trépan (*m.*) à couronne; — **bolzen**, *m. s. —, matras, m.*; — **decke**, *f. n. Impr. chapeau, m. chapeau, m.*; — **domäne**, *f. n. domaine (m.)* de la couronne; — **einkünfte**, *f. pl. revenus (f. pl.)* de la couronne; — **eisen**, *n. s. —, Forç. fer marqué d'une couronne*; — **erbe**, *m. n. n. héritier présomptif de la couronne*; — **feldherr**, *m. n. n. connétable, m.* — **maréchal (m.) de la couronne; — **gehörn**, *n. (s. t. spl. Chass. tête couronnée, coronnure ou couronure, f. trochure, f. empaumure, f. couronne (f.)* de cerf; — **gericht**, *n. (s. t. spl. H. d'Angl. banc (m.)* du roi ou de la reine, tribunal (*m.*) suprême; — **gcfim**, *m. (s. t. Arch. corniche, f.)*; — **glas**, *n. (s. t. spl. Phys. crown-glass, m.)*; — **großfaher**, *m. n. n. ou — großmarfchall, m. (s. t. généralissime, m. grand maréchal)*; — **gut**, *n. (s. t. domaine (m.)* de la couronne, bien (*m.*) de la couronne; — **hahnentanz**, *m. (s. t. spl. Bot. griel (m.)* à feuilles menues; — **beer**, *n. (s. t. armée royale)*; — **hirsch**, *m. (s. t. cerf couronné ou somme)*; — **holz**, *n. (s. t. Mar. quille, f. chope, f. lisse, f.* — **holz der Sängematte**, *moque (f.)* de trélingage d'un branle; *Arch. chapeau, m. lisse, f.* — **horn**, *n. (s. t. Zool. couronne (f.)* d'Ethiopie; — **hüter**, *m. s. —, H. d'Alte. garde-couronne, m.*; — **kammerherr**, *m. n. n. chambellan (m.)* de la couronne; — **kanzlei**, *f. n. chancellerie (f.)* de la couronne; — **kanzler**, *m. s. —, chancelier (m.)* de la couronne; — **land**, *n. (s. t. pays (m.)* de la couronne, province, *f.* Géogr. pays, *m.* ou Etat (*m.*) de l'Autriche; — **leben**, *n. s. —, fief (m.)* de la couronne; — **unmittelbar** — **leben**, *terre (f.)* relevant immédiatement de la couronne; — **leuchter**, *m. s. —, lustre, m.* — **lychnis**, *m. et f. invar. Bot. lychnis coronal*; — **marfchall**, *m. (s. t. maréchal (m.)* de la couronne; — **nahl**, *f. s. t. Anat. suture coronale*; — **papier**, *n. s. spl. papier (m.)* à la couronne; — **prinz**, *m. n. n. prince héritier, prince royal, héritier présomptif de la couronne*; — **prinzessin**, *f. n. n. princesse royale, femme (f.)* du prince**

royal ou héritier; — **prinlich**, *adj.* du prince royal ou héritier, relatif au prince royal; *die — prinlich Herrschaft*, le prince et la princesse de la couronne; — **rad**, *n. (s. t. Méc. roue (f.)* à couronne, roue (*f.*) de champ; *H. nat. astroite denticulée*; — **raden**, *m. s. —, Bot. passe-fleur cultivée*; — **rand**, *n. (s. t. Vétér. bord supérieur de la paroi du sabot)*; — **raunfelt**, *f. n. Bot. griel, m.* — **rasch**, *n. (s. t. spl. ras (m.)* d'Angleterre; — **räuber**, *m. s. —, usurpateur (m.)* d'une couronne; — **rede**, *f. n. discours (m.)* de la couronne; — **säge**, *f. n. Méc. scie (f.)* cylindrique; — **fariche**, *f. spl. serge drapée*; — **schädelbohrer**, *m. s. —, Chir. couronne (f.)* du trépan; — **schas**, *m. (s. t. trésor (m.)* de la couronne; — **schatmeifter**, *m. s. —, trésorier (m.)* de la couronne; — **schente**, *m. n. n. échanson (m.)* de la couronne; — **schneepic**, *f. n. Ornith. courlis, m. courlieu, m.* — **schnelle**, *f. n. Hydr. travon, m. sommier, m.* *Font. chapeau, m.*; — **schwertträger**, *m. s. —, porte-épée (m.)* de la couronne; — **stadt**, *f. n. Géogr. Cronstadt, m.*; — **stahl**, *m. (s. t. spl. acier (m.)* à la couronne; — **steuer**, *f. n. don (m.)* de joyeux avènement; — **taube**, *f. n. Ornith. faisau couronné des Indes, goura (m.)* de la Nouvelle-Guinée; — **truppen**, *f. pl. troupes (f. pl.)* de la couronne; — **tute**, *f. n. Zool. cône impérial*; — **unerselbher**, *m. n. n. second grand général de la couronne*; — **vogel**, *m. s. —, Ornith. faisau couronné des Indes; oiseau royal de Guinée*; — **wache**, *f. n. régiment (m.)* de l'armée territoriale à Bude (Autriche); — **wert**, *n. (s. t. Fortif. ouvrage (m.)* à couronne, couronne, *f.* ouvrage couronné; *duplet* — **wert**, *double-couronne, f.* — **wide**, *f. n. Bot. corenille, f.* — **winbblume**, *f. n. anémone (f.)* des fleuristes; — **zahn**, *m. (s. t. dent ailée, canine supérieure*; — **ziegel**, *m. s. —, brique (f.)* à couronnement; — **zinn**, *n. (s. t. spl. Metall. étain (m.)* au titre.

Krönden, *n. s. —, (kreu-dèn)*, *dim. de Kron*; petite couronne; Arch. couronnement, *m.* corniche, *f.* Bot. corollule, *f.* fleuron, *m.*; Zool. corone, *f.*

Krone, *f. n. (krö-né)*. 1. **couronne**, *f.* fongilide —, couronne royale; *papi-lide* —, tiare, *f.* triple couronne, *f.* tri-règne, *m.*; *die — Spanien*, la couronne d'Espagne. || 2. *fig.* couronne, *f.* règne, *m.* trône, *m.* royaume, *m.* empire, *m.* Etat, *m.* puissance, *f.* jur — *gelangen*, parvenir au trône. || 3. **couronne**, *f.* ornement, *m.* gloire, *f.* honneur, *m.* prix, *m.* récompense, *f.* perle, *f.* fleur, *f.* reine, *f.* comble, *m.* sic in dit — *der* *Heuten*, elle est l'honneur de son sexe; *die — der Gekrönten*, le premier des savants; *fig. die — auf-tzèn* (n), couronner qch, mettre le comble à qch; *tiur* *That die — auf-tzèn*, être le couronnement d'une action. || 4. **sommet**, *m.* tête, *f.* cime, *f.* d'un arbre, couronne, *f.* d'une dent; *Bot. corolle, f. fleur, f. Blas. couronne, f. Arch. couronnement, m. crête, f. chape, f. (d'un mur); tête, f. (d'un mât); Hydr. — cime* *Wetrs*, cime, *f.* crête (*f.*) d'un bâtiment; *arête (f.)* d'une chute d'eau; *Mus. couronne, f.* point (*m.*) de repos; *For. pousse, f.* *diefer Baum fteht in der quitten* —, cet arbre est dans la deuxième pousse; *For. tif. crête, f. plongée, f. arête, f. Impr. chaperon (m.)* de la presse; *Relig. tonsure, f.* chapelet, *m.* rosaire, *m.* *Monn. couronne, f.* (environ 6 francs); *Météor. halo, m. cercle, m.* couronne, *f.* *Astr. nördlicht* —, Couronne boréale; *Chass. empaumure, f.* (du cerf); *Vétér. couronne, f.* partie inférieure du paturon; *meist* —, principe (*m.*) de balzane. || 5. *fam.* tête, *f.* boule, *f.* *etwas in der — haben*, être un peu lancé, avoir une pointe de vin; *fam. avoir son plumet; das fting ihm in die —, cela lui donna martel en tête.*

Krönleifen, *n. s. —, (kreu-nöl-ai-zèn)*, marteau (*m.*) à brette, marteau brette, laie, *f.*

Kröneln, *a. (kreu-nèln)*, brette, brette, brette.

Strömen, *a.* (*krev-nén*). 1. couronner, sur. *sauf* —, couronner emper-
leur, sur. 2. decerner un prix, couronner,
recompenser. *hon.* —, *lit* *statuer*
front d'ivoire. *hom.* —, l'académie couronna
cette œuvre. 3. s'ap. couronner, sur.
monter de, finir. 4. *rimner*; *elus*, som-
mer, mit. *clém* Verbschaft, couronner
de lauriers; *tamit* front et *feint* laufsack,
c'est par là qu'il couronna sa carrière;
que *höre* —, couronner une hauteur; *den*
Ministerrath —, couronner l'entouir
d'une mine; *den* *gericht* *Weg* —, couron-
ner le chemin couvert; *die* *Brustwehr* *mit*
Egge mit *Stacheln* —, couronner de
fascines le parapet d'une sape; *gefrönt*,
couronné; *gefrönt* *Didter*, poète lau-
réat, *m*; *gefrönt* *Schick*, poème cou-
ronné; *mit* *Forster* *gefrönt*, couronné de
laurier; *sam*, *gefrönt* *Gemann*, cornard,
m, *cocu*, *m*, || —, *n.* 8. *spl. voy.* *Strö-*
nung, couronnement, *m*.

Strophen —, de la couronne, du dôme, domus; *Strophium*, *cory.* à 2 n. —; **anémone**, *f. n.* Bot. anémone (*f.*) des jardins; — **artig**, *adj.* comme une couronne; — en manière de couronne. *Anat.* coronaire, coronode; *Bot.* corollaire, corollacé, corolliforme, coronal, coronode, pétalode; — **bafe**, *f. n.* *H. nat.* baquet (*m.*) d'agate couronné; *Tiss.* brocart (*m.*) de soie; — **band**, *n. c.* " *Anat.* ligament (*m.*) coronaire; — **bein**, *n. é. t.* *Veter.* os (*m.*) de la couronne; deuxième phalange; — **beinbruch**, *m. é. t.* *Veter.* fracture (*f.*) de l'os de la couronne; — **blat**, *n. c.* " *Bot.* pétale, *m.*; mit — *blättern* verleben, pétale; — **blatrbündel** ou **blatrförmig**, *adj.* Bot. pétale-bundel, pétaliforme; — **blumenpflanz**, *f. pl.* plantes (*f. pl.*) corolnaires; — **bluthe**, *f. n.* Bot. fleur corollée; — **bluthing**, *adj.* Bot. corollidore; — **böhrer**, *m. é.* —, *Min.* fleuret (*m.*) à pointe ou à tête carrée, perceur, *m.*; *Chir.* couronne (*f.*) du tégum; — **breite**, *f. spl.* *M. é.* largeur (*f.*) en couronne; — *Brille* du Babin, *Ch. de fer*, large (*f.*) du balast en couronne; — **bröckel**, *f. n.* *Ornith.* grive couronnée du Bengale; — **erbie**, *f. n.* Bot. pois ombelle; — **fall**, *m. c.* " *t.* *Forstf.* plongée (*f.*) de parapet; inclinaison (*f.*) de la plouge; — **füßel**, *f. n.* *Veter.* javart encorné; — **förmig**, *adj.* qui a la forme d'une couronne, corolliforme; *Anat.* coronode; *Bot.* corolliforme; — **fortiss**, *m. c.* " *Anat.* apophyse coronale ou coronode; — **geleut**, *n. c.* *t.* articulation, (*f.*) ou joint (*m.*) de la couronne; — **gehwüß**, *f. c.* *Veter.* plaie (*f.*) à la couronne; — **glas**, *n. c.* *spl.* crown-glas, *m.* flint-glas, *m.*; — **gold**, *n. c.* *spl.* or (*m.*) au titre de dix-huit carats, bas or, or (*m.*) de bastiture; — **jodmin**, *m. c.* *spl.* Bot. seringat (*m.*) vulgaire; — **klec**, *m. c.* *spl.* saintoin (*m.*) d'Espagne; — **franck**, *m. c.* *Ornith.* gu. couronnée, oiseau royal; — **fraun**, *n. c.* *spl.* drupis épineuse; — **fürbis**, *m.* *é. t.* *past.* disson, *m.* bonnet (*m.*) d'écuyer; — **lage**, *f. n.* Bot. estivation, *f.* foliation, *f.*; — **los**, *adj.* sans couronne, dé-couronné, é-couronné; *émine*, (*part.* d'un arbre); *Bot.* apétale; — **meise**, *f. n.* Zool. tyrannex, *m.*; — **mußel**, *f. n.* bulle, *f.*; — **nuth**, *f. c.* *Anat.* suture coronale; — **neßel**, *f. n.* Bot. acutaire plumueuse; — **orden**, *m. é.* —, ordre (*m.*) de la Couronne, *österreich*; — **orden**, croix (*f.*) de la Couronne de fer; — **rand**, *m. c.* " *t.* *Anat.* bord coronal; — **räuber**, *m. é.* —, usurpateur (*m.*) de la couronne; — **rinne**, *f. n.* *Veter.* biseau, *m.* cavité cuticulaire; — **schnecke**, *f. n.* Zool. mélanie, *f.*; — **schürden**, *m. é.* —, Bot. corollée, *f.*; — **spelle**, *f. n.* Bot. gumelle, *f.* spatheulle, *f.*; — **ständig**, *adj.* Bot. épipétale; mit — *ständig* *Staub* (*m.*) épipétale; — **steuer**, *f. n.* don (*m.*) de joyeux avenement; — **tanck**, *f. n.* *Ornith.* faisain couronné des Indes; — **thaler**, *m. é.* —, couronne, *f.* écu (*m.*) de six livres; — **tragen**, *adj.* qui porte une couronne, couronné, stéphanophore; *H. nat.* coronaire; *Bot.* corollifère, corollé, couronné; — **träger**, *m. é.* —, *poët.* tête couronnée, porte-couronne, *m.*; — **tritt**, *m. c.* *t.* *Veter.* atteinte (*f.*) à la couronne; — **ventil**, *n. é. t.* *Méc.* soupape

(f.) en chapeau; — *verf*, *n.* *cs.* *c.* *Fortif.* ouvrage (*m.*) à couronner; *tep.* petite — *verf*, double-couronne; *f.* — *verf*, *adj.* digne d'une couronne; du prix d'une couronne ou d'un écu de six livres, de la valeur d'une couronne; — *wide*, *f.* *spl.* *Bot.* coraille, *f.* — *wurm*, *m.* *cs.* *z.* *et.* *Vétér.* ulcère fistuleux de la coraille; — *wulst*, *f.* *n.* ou *z.* *Vétér.* bourrelet (*m.*) du sabot.

Stronide, *m. n. n.* (*kro-ni-dé*). *Myth.*
Cronide, *m. || = n.*, *m. pl.* les fils (*m. pl.*)
de Saturne et de Rhéa.

*Kronien, *f. pl.* (*kro-ni-ën*). saturnales, *f. pl.*

Kronion, *m. cē, spl.* (*kro-ni-ōn*).
Myth. Cronide, *m. fils (m.)* de Saturne.

Kronos, *m. invar.* (*kro-noss*). *Myth.*
Saturne, *m.*

Stroné ← *a*, de la couronne, à couronne, *roy.* **Stron** ← *a*; — **beere**, airelle (*f.*) rouge.

Kronstadt, *n.è.* (*krôn'-chtad'*). Géogr.
Cronstadt, *m.*

Krönung, f. m. (*kreû-noun'g*). couronnement, *m*; *Ch. de fer.* — der Bahn, couronne (*f.*) du balast; *Fortif.* — des Glacis, couronnement (*m.*) du chemin couvert.

Kronungs —, du couronnement; — **breite**, *f. n.* Ch. de fer. largeur (*f.*) du balast en couronne; — **fahne**, *f. n.* For. fascine (*f.*) du couronnement; — **feier**, *f. spl.* cérémonie (*f.*) du couronnement; — **feierlichheit**, *f. n.* couronnement (*m.*) d'un souverain, cérémonies, *f. pl.* fêtes (*f. pl.*) ou réjouissances (*f. pl.*) du couronnement; — **fest**, *n. té. c.* fête (*f.*) du couronnement; — **marsch**, *m. té. c.* *Mus.* marche composée pour le sacre ou pour le couronnement d'un souverain; — **munze**, *f. n.* médaille frappée à l'occasion du couronnement d'un souverain; pièce (*f.*) de largesse; — **tag**, *m. té. c.* jour (*m.*) du couronnement; — **jug**, *m. té. c.* —, procession, *f. ou* cortège (*m.*) à l'occasion du couronnement.

* **Arrog**, m. (r. c. (l'rô-g). Agr. polder, m. plaine protégée par des digues.

Arroë, n. ce. c. (Arôsi. ou Arroë. Bot.
varech, m. potamogeton marin, zostère
(f.) maritime, naïdée, f.

Kröpel, *m. voy.* Krüppel.

Grôpelci, *f. en. (kreu-pé-lai).* ou
 Grèpelci, marche (*f.*) difficile et lente,
 marche pénible; embarras, *m.*

Kröpelhaft, *adj. coy.* Krüppelhaft.

Kröpseln, *n.* (*kreu-peln*). ou **Krepseln**, se traîner, marcher péniblement et lentement, marcher avec difficulté.

Krôpelfstuhl, *m. é. "c.* (*krou-nêl-chtoul*). fauteuil bas pour malades et infirmes; *fam.* crapaud, *m. siege (m.)* crapaud.

Arrop, *m.* ce. 2^e. *Arropf*. 1. *Ornith.* m. gesser, m. poche; *Zool.* fânon, *m*; *fig.* gorge, *f.* cou, *m.* gavage, *f.* (d^h) d^h — red fierfin, se gorger, *f.* 2. *Chir.* goître, *m.* bronchocèle, *m.* thyrocèle, *m.* trachécèle, *m.* mit cunc — tchafati, goître, goîtreux, *3.* *Vétér.* tumeur (*f.*) hydro-pique, druse, *f.* (des bœufs), gourme, *f.* gamme ou game, *f.* goître, *m.* (des moutons); *Bot.* excroissance, *f.* saillie latérale, *f.* 4. *Ar-h* oreille, *f.* *Arul*. — *Ar* Arturde, étranglement (*m.*) de la gargouise; *Cordona* empeigne, *f.* *Cuis.* beignet, *m.* *Mar.* proue, *f.* avant (*m.*) du vaisseau; *Méc.* coude, *m.* *Meun.* coursier (*m.*) circulaire.

2. **Drop** —z, du jabot, du goître, goitreux; —ader, f. n. Méd. varice, f. phlébectasie, f.; —antlope, f. n. Zool. antlope (f.) a goitre; —arig, adj. qui présente l'aspect d'un jabot ou d'un goître, en goître; Méd. goîtreux, strumeux, scrofuleux; —bein, n. è. c. Anal. nouëd (m.) de la gorge; —blume, f. n. Bot. ériné, f. madeline, f.; —cidesche, f. n. Zool. lezard (m.) a goitre, goitreux, m.; —eifen, n. è., —Maconn. louve, f. renard, m.; —ente, f. n. Ornith. morillon, m.; —felge, f. p. jante, f.; —fisch, m.

té, *c. Zool.* poisson ostracé, coffre, *m.* ;
 -gais, *f. n.* = *Ornith.* pelican (*m.*)
 ordinaire, grand gosier, goitreuse, *f.*
 onocrotale, *m.* ; petit courliou d'Amé-
 rique, tantom, *m.* ; -gaelle, *f. n.* et =
 gemse, *f. n.* *Zool.* antilope goitreux
 chèvre (*f.*) jaune ; -germin, *n. s.* =,
Méun. coursier (*m.*) circulaire ; -ge-
 schmull, *f.* = *Chir.* bronchocele, *m.* ;
 -tante, *f. n.* ligne (*f.*) de mitre ou d'on-
 glet ; -flette, *f. n.* *Bot.* glutonou, *m.*
 lampoude commune ; dt ou dt = Fran-
 cede, *sub.* goitreux, *m.* goitreuse, *f.* ;
 -leifre, *f. n.* *Const.* quart (*m.*) de rond,
 ove, *m.* ; -lilie, *f. n.* *Bot.* strumaire, *f.* ;
 -lod, *n. s.* et, *Arch.* trou (*m.*) pour
 mettre la louve ; -mittel, *n. s.* =, *Mé-*
 remède anti-goitreux ; -natter, *f. n.* *Zool.*
 couleuvre (*f.*) d'Egypte ; -pulver, *n. s.*
3. spl. Pharm. poudre (*f.*) pour le
 goitre, poudre anti-goitreuse ; -rôhre,
f. n. *Hydr.* tuyau (*m.*) de gorge ; -salat,
m. s. *3. spl.* laitue pommée ; -schaufel, *f. n.*
 auget, *m.* ; -godel, *m.* ; -schwamm, *m. s.* et,
3. Bot. éponge officinale ; -stein, *m. s.*
 et, *Arch.* pierre (*f.*) d'encroignure ;
 -taube, *f. n.* *Ornith.* pigeon (*m.*) grand
 gosier ou pigeon (*m.*) à grosse gorge ;
 -taucher, *m. pl.* *Ornith.* pélicanides,
m. pl. ; -vogel, *m. s.* =, *Ornith.* butor,
 grand gosier, goitreuse, *f.* pelican
 (*m.*) ordinaire ; -wange, *f. n.* guirlandes,
f. pl. ; -wur, *f. n.* et ou -wurzel, *f. r.* *Bot.*
 scrofulaire noueuse, polypode
 commun, fougère (*f.*) vulgaire.

Gröpfen, *a.* (*krœup-fen*). 1. gaver, gorgor, empâtrer (*parl.* des oies). [2. *Méc.* plier en forme de coude, couder, courber à angle droit; *Arch.* louver.] 3. *Jard.* écimer, étiéer, écouanner (des arbres). 4. *n.* *œ.* bâbnet (—, *r. Chass.* se gorgor, paître, se repaître (*parl.* des oiseaux de proie). 5. *Gröpfst*, *Blas.* écimé; *Méc.* grôpfur, grôpfur, burin doublement courbé. 6. = *n.* 8, *spl.* roy. *Gröpfung*, empâtèment, *m.* *Méc.* coude, *m.* courbe, *f.* courbure, *f.* *For.* étiètem, *m.* couronnement, *m.*

Röppfer, *m.* é. —, (*krapp-fer*). 1. celui qui empâte. | 2. *Ornith.* pigeon (*m.*) à grosse gorge, pigeon (*m.*) à grand gosier. | 3. *Man.* liberté (*f.*) de la langue.

Kropficht, *adj.* (*krop-ficht*), *roy.* Grop-
fig, goitreux, en goitre, en jabot; *Méd.*
goitreux, strumeux, scrofuleux.

Kropñg, *adj.* (*krop-fid*). goitreux, strumeux, strumifère; *For.* rabougri; *Méc.* coude.

Kröpfing, *f. en*, (*krœup-foun'g*). em-patement, *m*; *Méc.* coude, *m.* courbe, *f.* courbure, *f*; *For.* étêtement, *m.* écou-ronnement, *m*; *Arch.* crossette *f.* oreil-lon, *m*; *Man.* liberté (*f.*) de la langue.

Kroppzug, n. s. *spl.* (*krop-tzwich*).
fam. les marmots, *m. pl.*; la racaille,
les gueux, *m. pl.* les va-nu-pieds, *m. pl.*

* **Kroquieren**, a. (*kro-ki-rèn*). pp.
kroquit; **Arp.** croquer, faire le croquis
de; **Peint.** faire une pochade ou une
ébauche de; **Top.** lever à vue. | =, n.
♂, spl. levé (m.) à vue.

* **Kroquis**, *n. invar.* (kro-ki). cro-quis, *m*; **Peint.** pochade, *f.* ébauche, *f.*

*Kros, m. cê, t, (kros). ou Krees, varech, m. potamogèton marin, zostère (f.) maritime, naïdée, f.

1. **Grôs**, n. t^e, t. (*kræus*). Cuis. ris (m.) de veau, fressure, f. fraise (f.) de veau, mésentère, m.

2. **Arös** ← *a*, du mésentère, mésentérique, du pancréas, pancréatique; — **är**, *f. n.* veine (*f.*) mésentérique; — **drüs**, *f. n.* pancréas, *m;* suc — **drüsa**, *f.* hōrig, pancréatique; — **drüsgang**, *m* *te*, *te*, cond. it (*m.*) pancréatique; — **saft**, *m* *te*, *te*, suc (*m.*) pancréatique; — **schwamm**, *m* *te*, *te*, bolet branchu.

Kröschén, n. f. —, (krœus-thén). gru-
meau, m.

Kröfchen, n. (*krœu-chèn*). av. haben, Cuis. pêtiller, rissoler (dans du beurre), craqueter, durcir par la cuisson, rendre croustillant.

Kröfe, *f. n.* (*krœu-zé*). jable, *m. j.* blonde, *f.*

Kröfel, *m. s.* —, (*krœu-zél*). *Verr.* grésier, *m.* grugeoir, *m.*

Kröfelen, *m. s.* —, (*krœu-zél-ai-zén*). peigne (*m.*) à jable; *Verr.* grésier, *m.* grugeoir, *m.*

Kröfeln, *a.* (*krœu-zèln*). friser.

Kröfen, *a.* (*krœu-zèn*). jabler.

Kröflich, *adj.* (*krœu-lîch*). grumeleux, graveleux.

Krösus, *m.* (*krœu-zous*). *H. anc.* Crésus, *m.* fig. richard, *m.* crésus, *m.* capitaliste, *m.* homme (*m.*) fort riche.

* **Krotalen**, *f. pl.* (*kro-ta-lèn*). *Mus.* castagnettes, *f. pl.*

* **Krotalist**, *m. en m.* (*kro-ta-list*). joueur (*m.*) de castagnettes, danseur (*m.*) avec des castagnettes. || **in**, *f. n.* jeu, jousse (*f.*) de castagnettes, danseuse (*f.*) avec des castagnettes.

Kröte, *f. n.* (*krœu-té*). 1. *Zool.* crapaud, *m.*; gemme —, crapaud commun; schornte —, crapaud cornu; brailantische —, agna, *m.*; *Ornith.* âneque —, crapaud volant, engoulevent, *m.* 2. *Vétér.* crapaud, *m.* crapaudine, *f. fic.* m. échauffement, *m.* 3. *fig.* crapaud, *m.* die garliche —, le vilain crapaud, la méchante chenille; personne remplie de fil, mégère, *f.* sic ille giffit mit eine — ou sic ille mit water —, elle est mauvaise comme la gale, elle est pleine de fiel.

Kröten —, de crapaud; —auge, *n. s.* œil (*m.*) de crapaud; *H. not.* bufonite, *f.* crapaudine, *f.*; *Bot.* myosotis, *m.* scorpionne, *f.* oreille (*f.*) de souris; *Min.* œil (*m.*) de loup; —balsam, *m. s.* *spl.* Bot. menthe (*f.*) aquatique; —bauch, *m. s.* ventre (*m.*) de crapaud; *Zool.* phrynosome, *f.* tapaye, *f.*; —binse, *f. n.* Bot. petit jonc des marais; —biß, *m. s.* *fic.* *Bot.* hydrocharis, *f.* morène-grenouille; —blatt, *n. s.* *et Bot.* paille, *f.* patience (*f.*) des marais, herbe (*f.*) britannique, patience sauvage frisée; —bill, *m. s.* *et* ou —bille, *f. n.* Bot. camomille puante; —bifel, *f. n.* Bot. petit pigamon; —fisch, *m. s.* *et* *Zool.* tau, *m.* histron, *m.* lophie, *m.* ou crapaud pêcheur; —flach, *m. s.* *spl.* linaire, *f.* lin (*m.*) sauvage; —fuß, *m. s.* *et* *pl.* (*f.*) de crapaud; *Bot.* panis, *m.* ou panic sanguin; —gerippe, *n. s.* —, squelette (*m.*) de crapaud; *Bot.* confesse, *f.*; —geficht, *n. s.* *et* *fic.* vilain crapaud, *voy.* Kröte; —gift, *n. s.* *et* *fic.* virus, *m.* ou venin (*m.*) de crapaud; —gras, *n. s.* *et* *Bot.* jonc (*m.*) des crapauds, troscart, *m.*; —hai, *m. s.* *et* *Zool.* auge, *m.* angelot, *m.*; —Esp, *m. s.* *et* *tête* (*f.*) de crapaud; *Zool.* bufonophale, *m.* anomie ailée; —fraut, *n. s.* *spl.* jacobée, *f.* herbe (*f.*) de saint Jacques; orie (*f.*) à fleurs jaunes, armoisie (*f.*) de Turquie, buffonie, *f.*; —loch, *n. s.* *et* *Bot.* crapaudière, *f.*; —maut, *n. s.* *et* *fic.* gueule (*f.*) de crapaud; *Vétér.* bouche tachetée, ladre (*m.*) aux lèvres; —melde, *f. n.* Bot. stramoine, *f.* pomme épineuse; —minje, *ou —munje*, *f. n.* Bot. menthe (*f.*) aquatique; —neß, *n. s.* *et* *Bot.* crapaudière, *f.*; —peterlein, *n. s.* —, Bot. petite ciguë; —peterfilie, *n. n.* Bot. faux souchet, laiche (*f.*) en ombelle; —püße, *f. n.* crapaudière, *f.*; —pilz, *m. s.* *et* *fic.* petit champignon jaune; —schmede, *f. n.* *Zool.* crapaud buccin; —schwamm, *m. s.* *et* *Bot.* petit champignon jaune, amonite (*f.*) en massue; —simse, *f. n.* Bot. jonc (*m.*) des crapauds; —stein, *m. s.* *et* *Minér.* œil (*m.*) de loup; échinite, *f.* crapaudine, *f.*; Joaill. crapaudine, *f.*; —fuß, *m. s.* *et* *Bot.* champignon vénéneux; —teich, *m. s.* *et* *Bot.* crapaudière, *f.*; —weibchen, *n. s.* —, femelle (*f.*) de crapaud; *fam.* crapaud, *f.*

Kröte, *adj.* (*krœu-tid*). ou **Krötisch**, semblable à un crapaud, de la forme du crapaud; *fig.* plein de malice et de fiel, méchant, entêté.

1. * **Kroton**, *m. s.* *et* (*kro-ton*). *Bot.* croton, *m.*

2. **Kroton** —, de croton; —alfaloib, *n. s.* *spl.* *Chim.* crotonine, *f.*; —arrig, *adj.* *Bot.* crotoné; —öl, *n. s.* *spl.* huile (*f.*) de croton siglum; —pflanze, *f. n.* *Bot.* croton, *m.*; —säure, *f. spl.* *Chim.* acide (*m.*) crotonique.

Krotona, *n. s.* (*kro-tö-na*). *Géogr.* Crotona, *f.*

Krotoniate, *m. n. n.* (*kro-to-nia-té*). Crotoniate, *m.* habitant (*m.*) de Croton.

Krotoniatin, *f. n.* (*kro-to-nia-tin*). Crotoniate, *f.* habitante (*f.*) de Croton.

* **Krotonin**, *n. s.* *spl.* (*kro-to-nin*). *Chim.* crotonine, *f.*

Kröttweiler, *n. s.* (*kreut-vai-lèr*). *Géogr.* Croetwiller, *m.*

* **Kroup**, *m. voy.* Croup.

* **Kruciferä**, *f. pl. voy.* Crucifera.

* **Krucifix**, *n. voy.* Crucifix.

Kruck —, *voy.* Kruck —, à crosse, crosse; —elster, *f. n.* *Ornith.* lanier, *m.* écorcheur, *m.*; —ente, *f. n.* *Ornith.* petite sarcelle.

Kruck —, en crosse, en béquille, crosse, *voy.* Kruck —; —raipel, *f. n.* écrouenne courbée, échine courbée; —stock, *m. s.* *et* *canne* (*f.*) à corbin, béquillon, *m.*

Krüdchen, *n. s.* —, (*kruch-dèn*). *dim.* de Krüte; 1. petite béquille. 2. *Fil.* fourchette, *f.*

Krücke, *f. n.* (*krü-ké*). 1. béquille, *f.* au cintré —, action ou art —, marcher avec des béquilles; *fig.* appui, *m.* soutien, *m.* 2. *Blas.* potence, *f.*; *Mus.* cheville, *f.* ou collet (*m.*) de violon; régulateur, *m.* ou gouvernail, *m.* (de l'orgue); *Jeu.* râteau, *m.*; *Boul.* fourgon, *m.*; *Min.* râble, *m.* rasette, *f.*; *Brass.* brassoier, *m.*; *Fond.* râble, *m.* rabot, *m.* crosse, *f.* écumoire (*f.*) du haut-fourneau; *Maçon.* rabot (*m.*) à chaud; *Serr.* crochet, *m.* rossignol, *m.* râble, *m.*; *Agr.* main (*f.*) d'une faux; *Magmn.* râble (*m.*) à chaud; *Tiss.* fourchette, *f.*

Krüdcl, *n. s.* —, (*krü-kel*). petit râble, fourgon, *m.* rabot, *m.*; *Serr.* poignet (*m.*) de loquet; *fam.* faux pli.

1. **Krüdchen**, *a.* (*krü-dèn*). tirer à soi avec un râble; brasser, curer, déboucher avec le râble; mûrir d'une béquille ou d'une potence. || 2. *n. av.* haben et sein, béquiller, marcher avec des béquilles; gekrüd, béquillé, potence; *Blas.* attréité Krüt, *voy.* Krüdtrütz, croix potence; balchékrüt Krüz, croix cramponnée.

2. **Krüdchen** —, de la béquille, à béquille; du râble, du fourgon; —blatt, *n. s.* *et* *partie* (*f.*) large d'un râble, chaperon (*m.*) de potence; —förmig, *adj.* semblable à une béquille, de la forme d'une béquille; *Blas.* potence; —gänger, *m. s.* —, béquillard, *m.*; —kreuz, *n. s.* *et* *ou* gekrüt Krüz, *Blas.* croix potence; balchékrüz, croix cramponnée; —länge, *f. spl.* longueur (*f.*) de la béquille; —raipel, *f. n.* *Arm.* écrouane courbée; —stock, *m. s.* *et* *bâton* (*m.*) avec une crosse, une béquille.

1. **Krug**, *m. s.* *et* *Be.* (*krug-g*). 1. pot, *m.* broc, *m.* cruche, *f.* cruchon, *m.* verre (*m.*) à bière; coupe, *f.* bocal, *m.*; burette, *f.* flint —, petite cruche, cruchon, *m.*; rönt —, cruche (*f.*) de grès; *Prov.* er geht so lang um Wasser, bis er tricht, tant va la cruche à l'eau, qu'à la fin elle se casse. || 2. au-berge, *f.* cabaret, *m.* taverne, *f.*

2. **Krug**, *m. s.* —, cruche, *f.* (mesure), pot, *m.*; cin — Wasser, une cruchée d'eau; 5 —, 5 cruches de bière.

3. **Krug** —, de la cruche, en cruche, en cruchon; —bier, *n. s.* *spl.* bière (*f.*) en bouteilles ou en cruchons; —blume, *f. n.* *Bot.* urcéolaire, *f.*; —büß, *f. n.* gouppillon, *m.*; —eisen, *n. s.* —, outil (*m.*) à faire le feuillage; —feile, *f. n.* lime (*f.*) à dents; —fiedler, *m. s.* —, ménestrier, *m.* râcleur (*m.*) de violon, musicien (*m.*) de cabaret; —förmig, *adj.* en forme de cruche; *Bot.* urcéiforme, urcéolé; —ge-redtigfeit, *f. spl.* droit (*m.*) de tenir

cabaret; —hammer, *m. s.* *et* *marteau* (*m.*) à bouge ou à amboutir; —reif, *m. s.* *et* *Serr.* planche foncee; —reife, *adv.* en cruches, par cruches; —wirbel, *m. s.* —, urcéolaire, *m.* vorticelle (*m.*) urcéolaire; —wirth, *m. s.* *et* *aubergiste*, *m.* cabaretier, *m.*; —wirthschaft, *f. n.* au-berge, *f.* cabaret, *m.*; *fam.* bouchon, *m.*

Krügchen, *n. s.* —, (*krug-dîn*). ou **Krügelden**, *n. s.* —, *et* *Krügeln*, *dim.* de Krug; petite cruche, cruchon, *m.* cruchette, *f.*

Kruger, *m. s.* —, (*krü-guèr*). aubergiste, *m.* cabaretier, *m.* tavernier, *m.*

Krügerei, *f. n.* (*krü-guèr-ri*). au-berge, *f.* cabaret, *m.* taverne, *f.* brasserie, *f.* marchand (*m.*) de vin; *fam.* bouchon, *m.*

Krügeln, *n. s.* —, (*krug-lain*). ou **Krügden** et **Krügelden**, *dim.* de Krug, cruchon, *m.* cruchette, *f.* petite cruche.

Krûke, *f. n.* (*krûu-kû*). bouteille (*f.*) de grès, cruchon (*m.*) à bière.

Krull —, qui boucle, qui frise; —erbf, *f. n.* *voy.* Kretterbf, pois (*m.*) à la saugrenée; —farn, *m. s.* *spl.* adiante, *m.* capillaire, *m.*; —farnblätterig, *adj.* adiantifolée; —horn, *n. s.* *et* *t.* chausse-trappe, *f.* cheval (*m.*) de frise; —lille, *f. n.* martagon, *m.*; —quappe, *f. n.* gade, *f.* ou mustelle (*f.*) vulgaire; —weizen, *m. s.* —, épeautre, *m.*; —wolle, *f. spl.* laine (*f.*) à feutre.

Krulle, *f. n.* (*krûu-lé*). ou **Krülle**, *f. n.* boucle (*f.*) de cheveux.

Krüllen, *a.* (*krûu-lèn*). ou **Krullen**, 1. friser, godronner, tuyaouter; plier en rond, enrouler. || 2. chiffonner (une étoffe). || 3. écosser (des pois).

Krumb, *adj.* *voy.* Krumm.

Krümchen, *n. s.* —, (*krum-dèn*). ou **Krûmel** ou **Krûmclen** et **Krûmclîn**, *dim.* de Krume; miette, *f.* (de pain); petit débris, petit grain; *fam.* brin, *m.* un peu, un brin, peu de chose; nicht ein —, pas une miette, pas un brin.

Krume, *f. n.* (*krûu-mé*). parcelle, *f.* fragment, *m.* mie, *f.* (du pain); de —, les miettes, *f. pl.* (du pain); *fam.* brin, *m.* || 2. *Mar.* machemoure ou machemourre, *f.*

1. **Krûmel**, *n. s.* —, (*krû-mèl*). *dim.* *fam.* de Krume, *voy.* Krûmclen, miette, *f.* (de pain); petit débris; brin, *m.*

2. **Krûmel** —, en miettes, de miettes; —pflug, *m. s.* *et* *Agr.* charue (*f.*) à émietter; —sauer, *m. s.* *spl.* *Boul.* miettes (*f. pl.*) de lexain; —süßer, *m. s.* *spl.* sucre émieté, sucre (*m.*) en poudre; *Chim.* sucre (*m.*) de raisin.

Krûmclen, *n. s.* —, (*krû-mèl-dèn*). *dim.* *fam.* de Krume, *voy.* Krûmclen, miette, *f.* (de pain); petit débris, petit grain; *fam.* brin, *m.* un peu.

Krûmlich, *adj.* (*krûm-lîch*). ou **Krûm**, liq; qui s'émiette, friable, grunelé, grumelleux; cassant.

Krûmeln, *a.* (*krû-mèln*). émietter, émier, *n. av.* haben, s'émietter, s'émer, tomber en miettes, se mettre en miettes. || *et* *krûmeln*, *unipers.* il tombe en neige fine.

1. **Krûmen**, *a.* (*krû-mèn*). 1. émietter, émier. || 2. *n. av.* haben, s'émietter, s'émer, se mettre en miettes, tomber en miettes.

2. **Krûmen**, *n. av.* haben. *Agr.* commencer à lever ou à poindre, pousser, percer.

Krûmlein, *n. s.* —, (*krûm-lain*). *dim.* de Krume, *voy.* Krûmclen, miette, *f.* (de pain), petit débris, petit grain; *fam.* brin, *m.* un peu.

1. **Krumm**, *adj.* (*krûm*). 1. courbe, courbé, recourbé; voûte, cambre, arqué; tortu; sinueux, anfractueux; de travers, contrefait, déjeté, contourné; —Bum, jambes tortues ou arquées; —Nase, nez crochu ou tortu; —Zim, ligne (*f.*) courbe; —Zinget, doigts crochus; *fig.* —e Zinger madon, avoir les mains

crochues; *Anat.* — Gêfâse, conduits anfractueux; *jem.* (A) — un labin fâlagan, ruer qn. de coups, ébran — un Rûden fâben, avoir le dos voûté, — fâlagan fâg, chemin sinueux ou tortueux; *fig.* — *Wet* fâgen, suivre des voies tortueuses; — *maden* ou — *drêfen* et — *biegen*, courber, recourber, torturer; *fam.* — *liegen* ou *fich* — *iegen*, vivre misérablement, vivre de privations, vivre à grand peine, tirer le diable par la queue; — *iegen* ou *fich* — *halten*, se tenir assis le dos courbé, se tenir courbé; *fâ* — *halten*, avoir le dos courbé à force d'être assis; — *idriten*, écrire de travers, ne pas écrire droit; *fâ* — *idriten*, devenir bossu à force d'écrire; — *werten*, se courber, se déjeter (*parl.* de la taille), se voûter (*parl.* du dos); se fausser, dévier; — *maden*, s'incurver; — *und gebüdt fâgen*, se courber, se voûter; *jem.* (A) — *an-fâgen*, regarder qn. de travers, regarder qn. d'un mauvais œil ou d'un air méchant; — *idriten*, tordre en haut; *jem.* (A) — *idriten*, lier pieds et poings à qn.; *fâ* — *laden*, se tordre de rire, rire comme un bossu; *fig.* 2. *fig.* tortueux, oblique, détournée, contournée, sans droiture, sans franchise; *mit* (m.) (B) — *krum-femmen*, prendre des détours; *jem.* (A) — *an-fâgen*, regarder qn. de travers, regarder qn. d'un mauvais œil; — *Wet*, voies tortueuses, biais, *m. pl.*; *fig.* — *Wet* cîn-fâlagan, manquer de franchise ou de loyauté; *fig.* 3. *adv.* d'une manière tortueuse ou contournée, de travers; *fig.* en dessous, sans loyauté; *fig.* 4. *tas* *Krumme*, *adj. sub.* ce qui est tortueux, ce qui n'est pas droit; *fig.* ce qui manque de franchise ou de loyauté.

2. *Krumm* — *a*, courbe, courbé, en courbe; coude, tortu, anfractueux; — *adit*, *f. n.* essieu (*m.*) à patins coude; — *afig*, *adj.* à branches tortues ou tortueuses; *flor.* — *âgâg* fâg, bois brouté; — *art*, *f. n.* herminette courbée; — *bein*, *n. s.* pied tortu, pied-bo.; *m.* *fam.* cagneux, *m.* *bacal*, *m.* bancroche, *m.* — *beinig*, *a. j.* qui a les jambes cambrées, arquées, courbes, torsées ou tortues; cagneux, bancal, bancroche; *Zool.* curv. pède; *Vétér.* — *benig* fâg, cheval arqué ou à jambes arquées; *dit* — *beinig*, *adj. sub.* pied-bot, *m.* cagneux, *m.* — *biegen*, *n. s.* spl. recourbement, *m.* incurvation; *f.* — *blâterig* ou — *blâtzig*, *adj.* Bot. qui a les feuilles recourbées, curvifolies; — *bogen*, *m. s.* — *Mus.* courbure, *f.* — *büchel*, *m. s.* — *homme* (*m.*) qui a le dos voûté, bossu; *m.* *fig.* flageonneur, *m.* enjoueur, *m.* — *büchelig*, *adj.* contrefait, bossu; — *darm*, *m. s.* *et* *Anat.* néon, *m.* fœtus, *m.* *am* — *darm* gâgâg, liiaque; — *darmen-zündung*, *f. n.* Méd. inflammation (f.) de l'ileon, ileite; *f.* — *drallig*, *adj.* Arm. rayé en spirale, taraudé; — *eifen*, *n. s.* — *Tonn.* plane (f.) à lame courbe, *Min.* courbette, *f.* courbeston, *m.* balancier (*m.*) de mine; — *fâgig*, *adj.* H. nat. aquilin, grypanie; — *fâgig*, *adj.* courbe, qui à la surface courbe; — *fâg*, *m. s.* *et* *et*, pied-bot, *m.* *fam.* bancroche, *m.* — *fâgig*, *adj.* à jambes tortues, cagneux, bancroche; *Zool.* tout pède; — *gâgig*, *adj.* tortueux, anfractueux; — *gâgâg*, *n. s.* *et* *et*, *Mec.* vaisseau (*m.*) à large ventre; — *gehörnt*, *adj.* à cornes courbées ou tortues; — *gêdnâbel*, *adj.* à bec courbé; — *gêwunden*, *adj.* sinueux, tortueux; — *grimmbarmschlagaber*, *f. n.* *Anat.* artere (f.) ileo-colique; — *hâle*, *m. s.* *et* *et*, Méd. torticollis, *m.*; Bot. grippe, *f.* buglose, *f.* lycopside, *f.* blaine liiaque; — *hâle*, orcanète (f.) à vessie; *Min.* houille, *m.* — *hâlerarbeit*, *f. spl.* Min. travail (*m.*) à cou tors; — *hâlerfâg*, *m. s.* *et* *et*, blanc (*m.*) d'ardoise ou de schiste; — *hâlig*, *adj.* qui a le cou tors, dont le cou est de travers, torticollis; *Zool.* curvifolies; — *hebel*, *m. s.* — *Mec.* cigogne, *f.* — *hecht*, *m. s.* *et* *et*, Cuis. brochet anneau; — *hol*, *n. s.* *et* *et*, bois tortu ou rabougri, bois tortillard; *Ménus.* courbe, *f.* bois courbé; *Mar.* courbe (f.) de bateau, courbon, *m.* tors, *m.* courbes, *f. pl.*; *Bouch.* traverse, *f.* potence, *f.* *Pêch.* arbalète, *f.* *fig.* garçon-charron, *m.*; — *holzbaum*, *m. s.* *et* *et*, Bot. pin nain ou de

montagne, pin (*m.*) des Alpes; — *hol*; *ol*, *n. s.* *et* *et*, huile (f.) de pin de montagne; — *horn*, *n. s.* *et* *et*, corne tortue ou courbe; *Zool.* cornet cambré, *nagor*, *m.*; *Mus.* tournebout, *m.* cromorne, *m.*; *Org.* cromorne, *m.*; — *hörnig*, *adj.* H. nat. à cornes courbées, à cornes tortues; — *fiefer*, *f. n.* Bot. aspe, *m.* pin nain ou de montagne; — *fnie*, *n. s.* *et* *et*, Vétér. cheval (*m.*) à genoux arqués; — *topf*, *m. s.* *et* *et*, Man. tête (f.) du béliier; — *fuchen*, *m. s.* — *Verr.* chio, *m.*; — *fâufig*, *adj.* qui a un mouvement courbe, dont le mouvement est curviligne; *Arm.* à canon courbé; Bot. camphylo trope; — *linie*, *f. n.* Math. courbe; *f.* — *linig*, *adj.* Math. curviligne; — *maul*, *n. s.* *et* *et*, bouche torse; — *maulig*, *adj.* à bouche torse; — *meißel*, *m. s.* — *Serr.* empenoir, *m.*; *Arm.* ciseau (*m.*) à bride; — *nafe*, *f. n.* nez tortu; — *nafig*, *adj.* à nez tortu; — *nervig*, *adj.* Bot. curvinervé; — *ofen*, *m. s.* *et* *et*, Fond. fourneau (*m.*) courbe; — *rippe*, *f. n.* côte (f.) courbe; *Zool.* came onnée; — *rippig*, *adj.* Bot. curvinervé; *Zool.* curvicosté; — *ruthe*, *f. n.* Chass. forceau, *m.*; — *schâbel*, *m. s.* *et* *et*, bec recourbé ou crochu; *Ornith.* bec-croisé, *m.* gros-bec, *m.* perroquet (*m.*) d'Allemagne; courlis, *m.* courlieu, *m.*; — *schâbelig* ou — *schâblig*, *adj.* *Zool.* à bec recourbé ou crochu, curvirostre; — *schâbler*, *m. s.* — *Zool.* curvirostre, *m.*; — *schâner*, *m. s.* — *Sell.* serpette, *f.* — *schwanig*, *adj.* curvicaudé; — *spaten*, *m. s.* — *escoupe*, *f.* — *spring*, *m. s.* *et* *et*, Man. courbette, *f.* — *fiab*, *m. s.* *et* *et*, crosse, *f.* bâton pastoral; *fig.* dignité épiscopale; *kirchlich* den — *fiab* zu tragen, crosé; — *fiabelchen*, *n. s.* — *fiel* ressortissant d'un évêché; — *fiabtrager*, *m. s.* — *porte-crosse*, *m.*; — *fiampfer*, *m. s.* — *Chap.* choc ou choque, *m.* avaloire, *f.* — *fiachen*, *n. s.* *et* *et*, spl. chevauement, *m.*; — *fiach*, *m. s.* *et* *et*, crosse, *f.* cimen fâd mit tem — *fiach* fâlagan, cresser une balle; — *firoh*, *n. s.* *et* *et*, spl. petite paille; — *werden*, *n. s.* *et* *et*, s'écourber, *m.* gondolage, *m.* (du bois); — *wirbel*, *m. s.* — *Zool.* lépas mucroné; — *wischer*, *m. s.* — *Artill.* écouvillon (*m.*) à hampe recourbée; — *zâg*, *f. n.* tenails (f. pl.) courbes ou crochues; — *zâpen*, *m. s.* — *Hydr.* manivelle, *f.* bras (*m.*) de levier; — *zâpenmelle*, *f. n.* *Mec.* arbre (*m.*) de manivelle; — *zâpenwelle*, *m. s.* *et* *et*, *Mec.* came, *f.*; — *zâgel*, *m. s.* — *brigue* courbée; — *zârtel*, *m. s.* — *compas* (*m.*) courbe, compas (*m.*) d'épaisseur.

Krûmbar, *adj.* (*krûm* — *bâr*), qui peut se courber, que l'on peut courber, courbable, incurvable.

Krumme, *f. n.* (*krûm* — *me*), *voy.* *Krûmmung*; 1. courbure, *f.* incurvation, *f.* inflexion, *f.* argûre, *f.* voussure, *f.* cambrure, *f.* tortuosité, *f.* ou sinuosité, *f.* (d'une route); anfractuosité, *f.* (d'une roche); *Chir.* déviation, *f.* ou convexité, *f.* (de la colonne vertébrale); 2. *fig.* manque (*m.*) de franchise, déloyauté, *f.* tortuosité, *f.* de-tours, *m. pl.*

Krûmmel, *m. s.* — (*krûm* — *mêl*), bois tortu ou tortillard; *Agr.* courbe (*f.*) de la charrue à croc.

Krûmmeln, *n.* (*krûm* — *mêl*), ar. bâten, se tortiller, grouiller; *fam.* — *und* *mim.* fourmiller.

Krûmmen, *a.* (*krûm* — *mên*), 1. courber, recourber; courber ou ployer en arc, arquer; plier, replier; incurver, inflechir, cambrer, voûter; faire dévier ou déjeter; fausser, torturer, tordre; serpent, faire un coude, couder (*parl.* d'un chemin); gaucher, gauchir (*parl.* du bois); *fig.* *die* *zûg* *nach* *im* (*m.*) — *tendre* une main avide vers qch; *fam.* *den* *Mund* — *faire* la moue; 2. *fig.* faire fléchir, faire courber, *das* *Recht* — *tourner* la loi, faire violence à la loi; 3. *Arm.* *die* *Zâttelung* — *cambrer* une lame; *Cuis.* *einen* *fiest* — *anneeler*, ou plier un brochet; *Forg.* voûter (un fer à cheval); *Mar.* forcer; 4. *fig.* *die* *fid* — *r.* se courber, se recourber; 5. *fig.* *die* *fid* — *s.* se plier, se replier, se cambrer; se dévier,

se déjeter; se contourner, se fausser, se tordre; se recoquiller, se recroqueviller; se voûter (*parl.* de personnes), faire des sinuosités, tourner, tourner, serpenter (*parl.* d'un chemin); faire un coude, faire des méandres ou des détours (*parl.* d'un cours d'eau); *Jard.* se rabougir; *Arm.* fausser (une lame); se tortiller, se replier (*parl.* du serpent); s'enrouler, se cofiner (*parl.* des feuilles); *Mar.* forcer; *fid* — *und* *mên* — *se* tordre comme un serpent; *fid* *me* *ein* *Bum* — *se* tordre, se recoquiller comme un ver; 5. *fig.* se prosterner, s'humilier, plier, fléchir, ramper; *fid* *vor* *jhm.* (*m.*) — *se* courber devant qn; *fid* *unter* *ein* *fiest* — *plier*, fléchir sous le joug; *Prov.* *auch* *ein* *Bum* *fiem* *fid* *wenn* *er* *gâtten* *wird*, il n'est si petit ver qui ne se recoquille quand on l'écrase ou qui ne se défend quand on l'attaque; *Krûmmen*, Bot. campylotrope; *gefûmmet*, replié, cambré, arqué, voûté, coude, contourné, tortue; Bot. mit *gefûmmten* *Blûthen*, curviflore; 6. *==* *n. s.* *et* *et*, spl. *Krûmmung*, courbement, *m.* recourbement, *m.* courbure, *f.* ployage, *m.* incurvation, *f.*

Krummer, *m. s.* — (*krûm* — *mêr*), *Mar.* bois courbant, courbe (f.) de bateau, courben, *m.* *voy.* *Krûmmet*.

Krûmmet, *m. s.* — (*krûm* — *mêt*), celui qui courbe ou qui arque; *poët.* — *des* *Bo* *gné*, tendeur (*m.*) d'arc, archer, *m.*

Krûmmern, *a.* (*krû* — *mêrn*), *Agr.* labourer avec la charrue ou avec le croc.

1. *Krûmmet*, *m. s.* — (*krûm* — *mêt*), *voy.* *Krûmmet*; *Agr.* regain, *m.* recoupe, *f.* foins (*m. pl.*) de l'arrure-saison.

2. *Krûmmet* — *a*, *voy.* *Krûmmet* — *a*.

Krûmmung, *m. s.* *et* *et*, (*krûm* — *lûng*).

1. *Mar.* bois courbant, courbe (f.) de bateau, *voy.* *Krûmmet* *et* *Krûmmbol*; 2. *homme* courbé.

Krûmmungs, *adv.* (*krûm* — *lûng*), *fig.* tortueusement, par des voies détournées.

Krumm, *m. s.* *et* *et*, (*krûm* — *m*), ou *Krum*, courbette, *f.* courbestan, *m.* balancier (*m.*) de mine; bras (*m.*) de la tige d'une pompe.

Krûmmung, *f. n.* (*krûm* — *mûng*), *voy.* *Krûmmet*; courbe, *f.* courbure, *f.* coude, *m.* inflexion, *f.* sinuosité, *f.* anfractuosité, *f.* cambrure, *f.* recoquille-ment, *m.* (de ver); pli, *m.* repli, *m.* (du serpent); *Ch.* de fer, courbe, *f.* *Charp.* gauchissement, *m.* déviage, *m.* bossage, *m.*; *Mar.* bouge, *m.* contre-arc, *m.*; *Top.* coude (f.) d'une rivière; — *cinté* *Weg*, anfractuosité (f.) d'un chemin; *Arm.* *busc*, *m.* (de la crosse); *Anat.* sinuosités, *f. pl.* circonvolutions cérébrales; *Méd.* *frâmpfliche* — *cn.* contorsions, *f. pl.* — *des* *Rudrats*, des voûtes, bosse, *f.* voussure, *f.* scoliose, *f.* — *ent*, *f. pl.* méandres, *m. pl.* (d'un ruisseau), tours et détours, *m. pl.* (d'un cours d'eau); — *cn* *des* *Bedens*, anfractuosités (*f. pl.*) du sol, replis (*m. pl.*) du terrain; *voll* — *cn*, sinueux, accidenté, mouvementé.

Krûmmungs — *a*, de la courbe, de courbure; — *hâlbneiser*, *m. s.* — *Math.* rayon (*m.*) de courbure, *Ch.* de fer rayon (*m.*) de courbe; — *freis*, *m. s.* *et* *et*, *Math.* cercle osculateur ou de courbure; — *rius*, *m.* *sing.* *invar.* *pl.* — *tabun*, *Ch.* de fer rayon (*m.*) des courbes.

Krûmpel, *f. n.* (*krûm* — *pêl*), ou *Krûmpel*, *f. n.* mauvais plissement, faux pli.

Krûmpelig, *adj.* (*krûm* — *pêl*), mal plissé; déplissé, chiffonné, fripe.

Krûmpeln, *a.* (*krûm* — *pêl*), plisser mal; déplisser, chiffonner, friper.

Krûmpelspiel, *n. s.* *et* *et*, (*krûm* — *pêl* — *chp*), ou *Krûmpelpiel*, *Jeu* *brelan*, *m.*

Krûmpen, *a.* (*krûm* — *pên*), ou *Krûmpen*, *voy.* *Krûmpen*, 1. mouiller, décatir

(du drap). || 2. n. av. (sein, se rétrécir, rentrer, grappeler, se ratatiner. || 3. n. av. haben, *Mar.* tourner (parl. du vent); dr Wind trümpf, le vent tourne d'ouest au sud. || 4. sich —, v. se rétrécir, se grapper, se rentrer. || 5. —, m. s. spl. rétrécissement, m. rentrée, f; mouillage, m. décatissage, m.

1. **Krümpfer**, m. s. —, (krum'-për). 1. cheval (m.) de réserve; homme (m.) de réserve (1815), homme renvoyé dans ses foyers après un an de service, homme (m.) de la deuxième portion du contingent. || 2. voy. *Krimper*, décatisseur, m.

2. **Krümpfer** —, de réserve; — *pferd*, n. s. t. cheval (m.) de réserve, cheval (m.) de bât; — *system*, n. s. spl. système appliqué en 1815 en Prusse et d'après lequel les hommes étaient mis sous la réserve aussitôt leur instruction terminée.

Krumm, m. s. t. (kroum's). voy. *Krumm*; courbette, f. courbestan, m. balancier (m.) de mine, bras (m.) de la tige d'une pompe.

Krünie, m. s. t. (kru-nitz). ou *Grünie*; *Ornith.* bec-crochu, m. bec-croisé, m. voy. *Kruckschabel*.

Krüpfel, f. n. (krun'-kel). ou *Krumpe* et *Krümpel*; mauvais plissement, faux pli.

Krüpfeln, a. (krun'-keln). ou *Krum-peln*; plisser mal; déplisser, chiffonner, friper.

***Kruor**, m. voy. *Cruor*.

Krup —, nain; — *bohne*, f. n. *Jard.* haricot nain ou à touffes; — *hahn*, m. s. t. *Ornith.* coq nain.

Krüpfen, a. (krup'-fen). accroupir; gekrüpf ou gekrüpf, *Blas.* accroupi.

***Krupp**, m. s. spl. (kroup). Méd. croup, m; voy. *Croup*.

***Kruppe**, f. n. (krou-pé). croupe (f.) du cheval; abgeseigene —, croupe avalée.

1. **Krüppel**, m. s. —, (kru pël). estropié, m. homme estropié ou contrefait, éclopé, m. infirme, m. invalide, m. impotent, m. rachitique, m; fam. avorton, m. crapaud, m; — mit einem Arme, manchot, m; — mit einem Beine, boiteux, m. éclopé, m; — ohne Bein, cul-de-jatte, m; zum — machen, mutiler; sich zum — machen, s'estropier.

2. **Krüppel** —, rabougri, estropié; — *baum*, m. s. t. arbre rabougri, avorton, m. arbre nain; — *busch*, m. s. t. arbrisseau rabougri; — *dacht*, f. cn. *Mar.* banc, m. ou traversier (m.) de poupe; — *spil*, n. s. t. *Mar.* cabestan volant, vindas, m; — *tübel*, m. s. t. ou *Kropel-tübel*, fauteuil (m.) bas pour les malades et les infirmes; *faul*, m. crapaud, m.

Krüppelci, f. cn. (kru-pe-lu). estropiement, m. état (m.) d'estropié, infirmité, f. impotence, f; *fig.* embarras, m. pl; ennui, m. pl. travail (m.) très pénible.

Krüppelhaft, adj. (kru-pël-haft). ou *Krüppelicht* ou *Krüppelig* et *Krüppelig*, infirme, estropié, éclopé, contrefait; invalide, impotent; *Jard.* rabougri; Méd. rachitique, débile, étiole; *For.* — *ein Baum*, raffaux, m; rabougri, arbre nain; — *machen*, rabougri; — *gewachsen*, avorton, m.

Krüppelhaftigkeit, f. spl. (kru-pël-haf-tid-kait). taille contrefaite, corps rabougri; débilité, f. impotence, f.

Krüppelicht, adj. (kru-pe-lidht). ou *Krüppelig*, voy. *Krüppelhaft*; estropié, rabougri, rachitique.

Krüppeln, a. (kru-pêln). 1. rabougri, faire avec difficulté, achever avec difficulté. || 2. n. av. haben, se rabougri, devenir rachitique, s'étiole, devenir un avorton.

Kruppen, a. (krou-pên). accroupir; gekruppt ou gekrüpf, *Blas.* accroupi.

Krüppelraus, adj. (krup'-krous). *For.* crépe; — *es Eisen*, fer crépe.

Krüppler, m. s. —, (krup-lër). qui avance avec peine, qui se traîne; avorton, m; *Zool.* bradype, m. didactyle, m; voy. *Krüppel* et *Krüppling*.

Krüppelig, adj. (krup-lidht). voy. *Krüppelhaft*; estropié, rabougri, rachitique.

Krüppling, m. s. t. (kru-plin'g). homme estropié ou infirme, invalide, m; fam. avorton, m. voy. *Krüppel* et *Krüppler*.

***Krural**, adj. voy. *Crural*.

***Krusade**, f. voy. *Crusade*.

***Krusabo**, m. s. t. (krou-za-do). *Monn.* anc. croisat, m.

Krusche, f. n. (krou-zé). ou *Krause*; 1. frisure, f; jabot, m. fraise, f. || 2. voy. *Kraus* et *Krug*, cruche, f. pot, m. coupe, f. cruchon, m. cruchette, f.

Krüpfel, m. s. —, (kru-pël). voy. *Kröpfel*, cartilage, m.

Krüpfeln, n. (krou-pêln). av. haben, croquer, craquer (sous la dent), voy. *Krüpfeln*.

Kruspie, adj. (krou-pidht). voy. *Kraus*, crépe, crépu, frisé, bouclé.

***Krusfaccen**, n. pl. (krou-sa-tzén-én). ou *Krusfaccien*, crustacés, m. pl. lestacés, m. pl. génoplaqueux, m. pl.

Krüfchen, n. s. —, (krust-dèr). dim. de *Krust*, croûtelette, f. croûton, m. grignon, m.

Krusche, f. n. (krou-sé). ou *Krusche*; 1. croûte, f. grignon, m; eine — Brot, une croûte de pain; Méd. croûte, f. eschare ou escarre, f; eine — bekommen, se couvrir d'une croûte, se croûter; mit einer — überziehen, couvrir d'une croûte. || 2. *Cuis.* croûte, f. gratin, m; eine — geben (b'), gratiner.

Krusten —, de croûte; *H. nat.* crustacé; — *artig*, adj. qui a l'aspect d'une croûte, crustacé; — *brecher*, m. s. —, casse-croûte, m; — *ciderche*, f. n. *Zool.* héloclème, m; — *spinnen*, f. pl. *Zool.* pycnogonides, m. pl; — *thier*, n. s. t. crustacé, m. lestacé, m. génoplaqueux, m; — *thierartig*, adj. qui ressemble à un crustacé, crustacéen.

Krustig, adj. (krou-tidht). couvert d'une croûte, qui a beaucoup de croûte; — *es Brot*, pain bien cuit ou qui a beaucoup de croûte; *H. nat.* crustacé; *hart* —, couvert d'une croûte dure.

Krustlein, n. s. —, (krust-lain). dim. de *Krust*, croûtelette, f. croûton, m. grignon, m.

Krus, n. s. t. (krou-tz). *Géogr.* Croix, f.

Krüse, f. n. (kru-tzé). rable, m. rabot, m.

***Kruciferä**, f. pl. voy. *Cruciferä*.

***Krucifir**, n. voy. *Crucifig*.

***Krumbisch**, adj. (kri-mo-dich). Méd. crymodique, rhumatisant.

***Krumbnyie**, f. n. (kri-mo-di-ni). Méd. crymodnie, f. rhumatisme froid ou chronique.

***Kryolith**, m. s. t. spl. (kri-o-lit). *Minér.* cryolithe, f. alumine fluatée alcaline.

***Krypta**, f. pl. *Krypten*, (kri-pta). ou *Krypte*, f. n. *Relig.* crypte, f. église souterraine; *Anat.* follicule (m.) mucipare.

***Kryptocalvinist**, m. cn. en, (kri-pto-kal-vi-nist). *Relig.* calviniste cache ou secret.

***Kryptogam**, n. s. plur. *Kryptogamen* et *Kryptogama*, (kri-pto-gam). *Bot.* cryptogame, f; *Bruch* der — en, sporocarpe, m; *Reich* der — en, cryptogamologie, f; *König* der — en, cryptogamiste, m.

***Kryptogamia**, n. pl. voy. *Kryptogam*.

***Kryptogamie**, f. n. (kri-pto-ga-mi). *Bot.* cryptogamie, f.

***Kryptogamisch**, adj. (kri-pto-gamisch). *Bot.* cryptogamique, cryptogame.

***Kryptographie**, f. cn. (kri-pto-gra-f). cryptographie, f. écriture secrète.

***Kryptographisch**, adj. (kri-pto-gra-fich). cryptographique.

***Kryptoleucitlava**, f. pl. (kri-pto-loi-tzil-la-va). *Minér.* cryptoleucite, m.

***Kryptometallisch**, adj. (kri-pto-mé-tal-lisch). cryptométallin.

***Kryptonym**, adj. (kri-pto-nim). cryptonyme, pseudonyme, anonyme.

1. **Krystall**, m. s. t. (kris-tal). *crystal*, m; *wein* der —, crin, m; *tauch* der —, topaze enfumée; *schilf* der —, cristal (m.) de chaux, arbonatée d'acide; *islandisch* —, chaux carbonatée ou cristallisée; *Verv.* — mit unregelmäßiger Bildung, cristaux (m. pl.) par retrait; — *bilden*, cristalliser; in ou zu — *en* an-führen, se cristalliser, se mettre en glace; zu — *en* an-führen lafen, cristalliser, laisser se former en cristaux; — *c*, cristallites, f. pl.

2. **Krystall** —, de cristal, en cristal, cristallin, cristalloïde; — *adhat*, m. s. t. *Minér.* agate non colorée; — *achse*, f. n. *Min.* axe (m.) de cristal; — *ähnlich*, adj. semblable à un cristal; *Minér.* cristalloïde; — *apfel*, m. s. t. élite marbrée; — *arbeiten*, f. pl. cristallerie, f; cristaux, m. pl.; — *bearbeitungsfähig*, f. spl. art (m.) de travailler le cristal, cristallotechnie, f; — *beschreibung*, f. cn. cristallographie, f; — *bildung*, f. cn. *Minér.* cristallisation, f. cristallogénie, f; *aus* — *bildung* *ähnlich*, cristallogénique; — *bläschen*, n. s. t. *Chim.* cristalline, f; — *blüte*, f. n. fleur (f.) de cristal; — *born*, m. s. t. *poët.* source cristalline; — *boxe*, f. n. boîte (f.) en cristal, bonbonnière (f.) en cristal; — *brufe*, f. n. *Minér.* groupe (m.) de cristaux; *Min.* poche (f.) à cristaux; — *cede*, f. n. *Minér.* angle (m.) solide ou sommet (m.) d'un cristal; — *electric*, adj. *Phys.* cristallo-électrique; — *fabric*, f. cn. fabrique (f.) de cristaux, cristallerie, f; — *färbung*, f. spl. fabrication (f.) d'objets en cristal; — *feuchtigkeit*, f. spl. *Anat.* humeur vitrée, vitrine, f; — *fälsche*, f. n. carafe, f. ou bouteille (f.) en cristal; — *flüss*, m. s. t. spl. cristal (m.) de couleur; — *form*, f. cn. *Minér.* forme cristalline; — *formenbeschreiber*, m. s. —, cristallologue, m; — *formig*, adj. cristalloïde, cristallin; — *geschlebe*, n. s. t. spl. quartz hyalin roulé; — *geschwür*; *chen*, n. s. t. *Chim.* cristalline, f; — *gewölbe*, n. s. t. *Min.* cristallière, f; — *glas*, n. s. t. *Verri.* cristal artificiel ou factice; — *glas*, n. s. t. *Verri.* verre (m.) de cristal; — *grube*, f. n. *Min.* cristallière, f; — *gucker*, m. s. t. cristallomancien, m; voyant (m.) au verre d'eau; — *haltig*, adj. *Minér.* cristallifère; — *hartz*, n. s. t. *Chim.* résineuse, f; — *hell*, adj. transparent ou clair comme du cristal, cristallin; — *himmel*, m. s. t. *Astr.* ciel cristallin ou de cristal; — *lante*, f. n. *Minér.* arête latérale d'un cristal; — *lappet*, f. n. *Anat.* cristalline, f. capsule cristalline; — *tesel*, m. s. t. quartz hyalin roulé; — *flüss*, f. t. cavité remplie de cristaux, mine (f.) de cristaux; — *frout*, n. s. t. *Bot.* plante glacée, ficole cristalline; — *fügel*, f. n. boule (f.) de cristal, bocal, m; *Minér.* quartz hyalin cristallisé; — *funde*, f. spl. ou — *lebre*, f. spl. cristallologie, f; cristallographie, f; — *linse*, f. n. lentille (f.) de cristal, cristal (m.) lentiforme; *Anat.* lentille cristalline, cristallin, m; corps cristallin, humeur cristalline; — *messung*, f. cn. *Minér.* cristallométrie, f; — *öfen*, m. pl. fours (m. pl.) à cristaux; — *palast*, m. s. t. spl. palais (m.) de cristal; — *quell*, m. s. t. ou — *quelle*, f. n. *poët.* source cristalline; — *sachen*, f. pl. cristaux, m. pl.; — *ladet*, m. pl. druses, f. pl. ou poches (f. pl.) à cristaux; — *läst*, m. s. t. humeur cristalline; — *sammung*, f. cn. collection (f.) de cristaux, cristallin, m; — *schleier*, m. s. t. — *et* — *schneider*, m. s. t. — *spaltungsfähig*, f. spl. cristallotomie, f. clivage, m; — *spath*, m. s. t. spl. chaux carbonatée et

35

Kumavisch, adj. (*kou-ia-ach*), de Cuvav.

* **Kujon**, m. s. c. (*kou-ion*). ou **Kujong**, infâme, n; pop. coion, m. couil-lot, m. pl.

* **Kuonniren**, a. (*kou-ion-ni-rén*). pp. kuonnit, tourmenter, agacer; fam. cauler; pop. couillonner, coionner. || = n. s. spl. coionnerie, f. coionnade, f.

Kufé, m. roy. Kuf.

Kufuf ou **Kufud**, m. roy. Kufud.

Kufjaartig, adj. (*kou-kou-in-artik*). cucujue; Zool. — c. Kufat, cucujides, m. pl.

* **Kufumer**, f. v. (*kou-lou-mér*). roy. Gurt et Kummerting, Bot. concombre, m. cornichon, m.

* **Kul**, m. s. c. (*kul*). Méd. tournure, f. crinoline, f. tournure, f; fam. postillon, m. — trapontin, m.

* **Kulasse**, f. n. (*ku-la-ssé*). Arm. culasse, f; — cinte Kufistene, dessous, m.

* **Kuldeer**, m. s. —, (*koul-dé-ér*). cul-dée, m.

* **Kuli**, m. s. s. (*kou-li*). couli, m. cooli, m. coolie, m.

* **Kulinarisch**, adj. (*kou-li-na-rich*). culinaire.

* **Kulisse**, f. roy. Kulisist.

Kulf, m. s. c. (*koulk*). ou **Kolch** et **Kolt**; Top. mare profonde dans des terrains contigus à une digue maritime, trou, m. dans le lit d'une rivière.

* **Kullern**, a. roy. Kellern.

* **Kulliren**, a. (*kou-li-rén*). pp. fulliri; Fabr. de bas, mailier.

* **Kulm**, m. s. c. (*koulm*). 1. sommet, m. cime arrondie d'une montagne, point culminant. || 2. Géogr. Culm, m.

Kulmbach, n. s. (*koulm'-bach*). Géogr. Culmbach, m.

Kulmer, m. s. —, (*koul-mér*). habitant (m.) de Culm. || adj. invar. de Culm, de la ville de Culm; — lant, pays (m.) de Culm.

* **Kulmination**, f. roy. Culmination.

Kulmisch, adj. (*koul-mih*). ou **Kulmisch**, de Culm.

* **Kulmit**, m. s. spl. (*koul-mit*). Géol. culmite, f.

Kulmland, n. s. spl. (*koulm'-land*). Géogr. pays (m.) de Culm.

* **Kult**, m. s. c. (*kult*). et **Kultus**, m. invar. culte, m.

* **Kultiviren**, a. roy. Kultiviren.

* **Kultur**, f. roy. Kultur.

Kuma, n. s. spl. (*kou-mé*). H. anc. Geogr. Cume ou Cumes, f. Cymé, f; die Sibule ou —, la sibylle de Cumes.

Kumabaum, m. s. c. (*kou-ma-baum*). Bot. coumrier, m; Kukt des —, poire (f.) de coume, coumie, f; Waid des —, coumie, f.

Kumäisch, dj. (*kou-mé-ich*). H. anc. de Cumes, cuminéen.

Kumanen, m. pl. (*kou-ma-nén*). Cumans, m. pl.

Kumanien, n. s. (*kou-ma-nien*). ou **Kunlag**, Géogr. la Cumazie, f.

* **Kumarin**, n. s. spl. (*kou-ma-rin*). Chem. coumarine, f. stéaroptène, m.

Kumassi, n. s. (*kou-ma-ssi*). Géogr. Coumassie, f.

Kumbrisch, adj. (*koum'-brich*). Géol. cumbrien, cambrien.

Kuminfaure, f. spl. (*kou-min'-zairé*). Chim. acide (m.) cuminique ou cuminique.

Kumm, m. s. c. (*koum*). canal (m.) cylindrique, canon, m.

Kumme, f. n. (*kou-mé*). 1. jatte, f. bassin, m. écuelle, f. terrine, f. tinte —, une jatte, roy. Kump. || 2. Mar. paradis, m. bassin, m. darse ou darce, f. darsine, f.

1. **Kümmel**, m. s. spl. (*ku-mél*). 1. Bot. cumin (m.) des prés, carvi, m. ou carvin commun; ténistér —, cumin officinal; äppäntér —, annis, m; fäistér ténistér —, cumin bâtard. || 2. eau-de-vie (f.) de cumin.

2. **Kümmel** —, de cumin; —birne, f. n. Bot. poire (f.) d'un goût de cumin; —blätchen, n. s. —, ancien jeu de cartes; —brauntwein, m. s. c. eau-de-vie (f.) de cumin; —brot, n. s. c. pain (m.) au cumin; —brüder, m. s. c. fam. ami (m.) de bouteille, frère et compagnon, m; —brühe, f. n. sauce (f.) au cumin; —fläde, f. n. bouteille (f.) à eau-de-vie, flacon (m.) d'eau-de-vie; —fäfer, m. s. —, Zool. anobion, m. villette, f; —fäse, m. s. —, fromage (m.) au cumin; —färner, f. pl. grains (m. pl.) de cumin; —myrte, f. n. Bot. myrte (m.) de Ceylan; —öl, n. s. spl. Pharm. huile (f.) de cumin; —pfäster, n. s. —, emplâtre (m.) de cumin; —pfäse, f. n. Bot. persil, m. ou sélén (m.) à feuilles de carvi; —stein, m. s. c. Minér. roche (f.) amygdaloïde; —suppe, f. n. soupe (f.) au cumin; —traube, f. n. grand raisin m. sec; —türke, m. n. v. fam. étudiant (m.) qui ne quitte pas les environs de son pays; —wasser, n. s. spl. eau (f.) de cumin.

Kümmeln, a. (*ku-mèln*). assaisonner avec du cumin, mettre du cumin. || n. av. hâten, boire de l'eau-de-vie de cumin.

1. **Kummer**, m. s. spl. (*kou-mér*). 1. peine, f. chagrin, m. souci, m; douleur, f. tourment, m. affliction, f; disette, f. misère, f. indigence, f; fig. déplaisir, m; aétimur —, peine cachée; nten — hâten, avoir la mort dans l'âme; fch (n) — machen, se chagriner, (m. n) — machen ou verurachen, peiner qn, faire du chagrin à qn; ver — fcheten, mourir de chagrin; das ist mein jergstet —, c'est là le cadet de mes soucis; im gröfsten — sein, être dans une grande indigence; fungen und — fiden, mourir de faim; fam. tirer le diable par la queue.

2. **Kummer**, m. s. spl. sequestre, m. saisie, f. arrêt, m. Maçon. décombre, m. pl. mesures, f. pl. démolitions, f. pl; Gint mit — betgen, saisir, faire arrêt sur des terres ou des marchandises.

3. **Kummer** —, de douleur, de chagrin, de misère; misérable; —ontif, n. s. c. visage (m.) ou est point le chagrin, physiologie (f.) morne ou attristée; —fret, adj. exempt de soucis; —gefuhl, n. s. c. sentiment (m.) de chagrin; —gucke, f. n. Bot. mélodie, f; —frank, adj. malade de chagrin; —foß, adj. sans souci, sans chagrin; —miene, f. n. air soucieux ou malheureux, physiologie morne ou attristée; —schwer, adj. affligé, contristé; —stunden, f. pl. heures (f. pl.) d'affliction; —tag, m. s. c. jour (m.) d'affliction ou d'angoisse; —tage, m. pl. Mar. jours (m. pl.) m. igres; —thranen, f. pl. larmes (f. pl.) de douleur, pleurs arrachés par le chagrin; —voll, adj. plein de chagrin ou de souci, soucieux, pénible; —vollet Tag, jour (m.) d'affliction; ein —vollet Leben führen, mener ou traîner une vie misérable. || adv. péniblement.

Kümmerei, f. en. (*ku-mé-rai*). soins pressés, attentions minutieuses.

Kümmeter, n. s. —, (*ku-mé-ter*). 1. Jur. saisi, m. || 2. Chass. cerf malade ou blessé. || 3. hypochondriaque, m. hypochondre, m.

Kümmert, adj. (*kou-mér-haft*). plein de chagrin; affligé, soucieux, chagrin; dévoré par les soucis ou les chagrins; exténué par la misère.

Kümmertich, adj. (*ku-mér-lich*). misérable, pénible, pauvre, mesquin; indigent, nécessaireux; chétif, rabougri; soucieux, chagrin; —et leben, vie (f.) misérable ou malheureuse; —leben, vivre misérablement, végéter; fch — nähten, arracher sa vie; —c Tage, temps durs ou difficiles. || adv. à peine, avec peine, péniblement.

Kümmertichkeit, f. spl. (*ku-mér-lich-keit*). misère, f. peine, f. détresse, f. affliction, f; souci, m. chagrin, m.

Kümmerting, m. s. c. (*ku-mér-tin'g*). 1. creature chétive ou rabougrie. || 2. ou Kummerting, Bot. concombre, m. cornichon, m; fteine —, cornichons, m. pl; ranfuter —, concombre (m.) sauvage de Cayenne.

Kümmertingkraut, n. s. spl. (*ku-mér-tin-gs-kraut*). Bot. anet, m.

Kümmern, n. (*kou-mèrn*). av. hâten, être plongé dans le chagrin ou dans la tristesse, être triste; être dans l'indigence, dans la misère; fam. hungern und —, tirer le diable par la queue.

1. **Kümmern**, a. (*ku-mèrn*). 1. chagriner, attrister, affliger. || 2. intéresser, regarder, concerner, toucher; das kümmer mich nicht, cela ne me regarde pas, cela ne me concerne pas, je n'ai rien à voir à cela; was kümmerst dich das? que t'importe? qu'est-ce que cela te fait? || 3. n. av. hâten, chagriner, affliger. || 4. fch —, r. se chagriner, s'affliger; fam. s'inquiéter de, s'intéresser à, se soucier de; fch über etw. (n) —, se chagriner de qch; fch zu fct —, se laisser mourir de chagrin; fch um etw. (n) —, s'occuper de qch, s'intéresser à qch, se soucier de qch, se mettre en peine de qch; fch um fct —, se mêler de tout; fam. frouren son nez dans tout; fch um nicht —, laisser couler l'eau, ne se soucier de rien, être indifférent à tout.

2. **Kümmern**, n. av. fctn; souffrir, être arrêté dans son développement; ne pas profiter; rabougri; Chass. maigrir.

3. **Kümmern**, a. Jur. saisir, faire une saisie.

Kümmerniß, f. fct. (*ku-mèrn-niss*). chagrin, m. affliction, f. sollicitude, f. souci, m. contrariété, f. déboire, m. adversité, f. revers, m.

1. **Kümmet**, n. s. c. (*kou-mér*). ou Kümt et Kümt, Sell. collier (m.) de cheval; panse (f.) du cheval; — mit Brustriemen, collier (m.) martingale.

2. **Kümmet** —, ou Kümt —, de collier, à collier; —decke, f. n. coiffe, f. ou housse (f.) du collier, chape (f.) de collier; —deckel, m. s. —, sommier, m. coiffe (f.) de collier; —eisen, n. s. —, maille (f.) des attelles; —feder, f. n. attelle, f; —federöse, f. n. œil, m. ou anneau (m.) des attelles; —fell, n. s. c. housse, f. ou chape (f.) de collier; —gefchir, n. s. c. harnais (m.) à collier, attelage (m.) à l'allemande; —holz, n. s. c. ter, verge (f.) du collier; —horn, n. s. c. ter, attelle ou attèle, f; —lappe, f. n. housse, f. chape (f.) de collier; —lette, f. n. mancelle, f; —kissen, n. s. —, faux-collier, m. coiffe, f; —leib, m. s. c. corps (m.) du collier; —leiste, f. n. attelle ou attèle, f; —macher, m. s. —, bourrelier, m; —pferd, n. s. c. cheval (m.) de collier; —pöfcher, n. s. —, coussin, m. fentre (m.) du collier; —rand, m. s. c. ter, Sell. verge (f.) du collier; —riemen, m. s. —, Sell. dragonne, f; —riemenkrampet, m. s. —, crampon (m.) de la dragonne; —stock, m. s. c. bois (m.) d'attelles, verge (f.) du collier; —stöcken, n. s. —, Sell. bouclette (m.) du collier; —striepe, f. n. courroie attachée sur le devant ou sur le derrière du collier.

Kümmigstein, m. s. c. (*ku-mid-ichtan*). operculite, f.

Kümmieren, m. s. —, (*koum'-kärren*). tombereau trébuchant.

1. **Kummt**, n. roy. Kummert.

2. **Kummt** —, roy. Kummert —.

Kump, m. en. en. (*koump*). 1. écuelle f. terrine, f. || 2. Drap. foulard, f. anse, f.

* **Kumpen**, m. s. c. (*koum'-pan*) ou Kump; roy. Kump; camarade, m. compagnon, m; brave garçon, m.

1. **Kumpe**, f. n. (*koum'-pé*). ou Kumpen, m. s. —, et Kump; écuelle, f. terrine, f. jatte, f.

2. **Kumpe**, m. n. n. roy. Kumpen et Kumpen, camarade, m. compagnon, m; brave garçon, m.

Kumpen, *m. s.*, —, (*koum'-pèn*). terrine, *f.* jatte, *f.* écuelle, *f. roy.* *Kumme*.
Kumpf, *m. s. t.*, (*koum'pf*). *voy.* *Kumme*, 1. écuelle, *f.* terrine, jatte, *f.*; *Charp.* lanterne, *f.* | 2. *Fond.* auge (*f.*) de bocard, *voy.* *Kumpet* et *Kumpen*.

1. **Kunt**, *m. s. t.*, (*koum't*). *voy.* *Kummet*; collier (*m.*) de cheval.

2. **Kunt** — *a.*, *roy.* *Kummet* — *a.*

* **Kumulatio**, *adj.* (*kou-mou-la-tif*). cumulatif.

* **Kummiren**, *a.* (*ku-mu-li-rèn*). *pp.* *kumirir*; *Jur.* cumuler. || =, *n. s.*, *spl.* et **Kummiluring**, *f. m.* cumulation, *f.* cumul, *m.*

* **Kumulus**, *m. pl.* *Kumuli*, (*kou-mou-lous*). cumul, *m.*

Kumpe, *m. ou n. invar.* *voy.* *Kumie*.

Kunara, *n. s.*, (*kou-nax-sa*). *Géogr.* anc. Cunaxa, *m.*

1. **Kund**, *adj. invar.* (*koun'd*). public, connu; manifeste, évident, révélé, trahi; — *maden ou* — *thun*, faire connaître, faire savoir, informer, porter à la connaissance de, notifier, avancer; *bit Sade* ist —, l'affaire est de notoriété publique; — *werben*, devenir public ou notoire, s'ébruiter, transpirer; *fid* — *geben*, se révéler, se manifester; *Jur.* wir thun — und zu wissen hiermit... nous faisons savoir par les présentes...; *getridlich* — *thun*, intimer, signifier.

2. **Kund** — *a.*, public, commun, notoire; — *gebend*, *adj.* manifeste; — *gebung*, *f. m.* manifestation (*f.*) politique; démonstration (*f.*) de joie; — *los*, *adj.* inconnu, étranger, sans connaissance, ignorant, sans expérience, *roy.* *Kundestant*; — *machung*, *f. m.* publication, *f.* notification, *f.* action (*f.*) de faire connaître; *Jur.* promulgation, *f.*; *aristidie* — *machung*, signification, *f.* intimation, *f.*; — *machung* ciné *Kundspruch*, *Jur.* prononcé ou prononciation (*f.*) du jugement; — *mann*, *m. s. pl.* — *leur*, personne (*f.*) qui a connaissance de qch, témoin, *m.*; *Com.* pratique, *f.* client, *m.* chaland, *m.*; — *macher*, *m. s.*, — *Mar.* marque (*f.*) de civadière; *hale* — *à-bord* (*m.*) de la chaloupe, carques (*m.*) des bonnettes.

Kundbar, *adj.* (*koun'd-bâr*). manifeste, notoire, connu, public, de notoriété publique; — *Sade*, chose (*f.*) notoire; — *maden*, publier, rendre public, divulguer; *es ist hier* — *geworden*, cela est arrivé à la connaissance de nous tous, nous le savons tous ici, ce n'est ici un secret pour personne.

Kundbar, *adj.* (*kun'd-bar*). dont on ne peut se dédire; — *es Darfken*, prêt (*m.*) dont on ne peut demander le remboursement.

Kundbarkeit, *f. spl.* (*koun'd-bar-kait*). notoriété, *f.* publicité, *f.*

Kundbarkeit, *f. spl.* (*kun'd-bar-kait*). remboursabilité, *f.* (*parl.* d'un prêt), résiliabilité, *f.* (*parl.* d'un bail).

1. **Kunde**, *m. n. n.*, (*koun'dé*). 1. chaland, *m.* pratique, *f.* client, *m.*; — *von jem.* (*d*) *sein*, se servir chez qn; — *an an-loden*, attirer les chalands; *fam.* faire venir les pigeons au colombier; *jem.* (*A*) um *sein* — *an bringen*, faire perdre la clientèle à qn; désachalander qn. | 2. *iron.* individu, *m.* citoyen, *m.*; *fam.* ami, *m.* connaissance, *f.*; *guter* —, agréable paroissien, *m.* fameux prêtre, bonne graine; *schlaue* —, rusé matois. | 3. personne (*f.*) qui a connaissance de qch, témoin, *m.*; *Com.* correspondant, *m.* || = *f. n.* et **Kundin**, chalande, *f.* cliente, *f.* pratique, *f.* personne (*f.*) qui a connaissance de qch, témoin, *m.*

2. **Kunde**, *f. n.*, *voy.* *Kenntnis*; 1. nouvelle, *f.* connaissance, *n.*; *f.* von *thw.* (*d*) — *haben*, avoir connaissance de qch, être instruit de qch; — *von thw.* (*d*) *nehmen*, prendre connaissance de qch, faire attention à qch; *jem.* (*d*) — *von thw.* (*d*) *geben*, porter qch — à la connaissance de qn; *et ist* — *darüber*, il n'en a point de nouvelles; *fam.* *zu aller Welt* — *und*

Wissen, au vu et au su de tout le monde. | 2. science, *f.* | 3. *Vetér.* cornet (*m.*) des dents, germe (*m.*) de fève.

Kundlos, *adj.* (*koun'dé-los*). inconnu, étranger, sans information, sans connaissance, *voy.* *Kundlos*.

1. **Kunden**, *n.* (*koun'dèn*). *av.* *haben*, être connu ou notoire. || *es Kundet*, *unipos.* le bruit court. || *est* notoire; *es kundet sich* *daf.*... on dit que... le bruit court que...

2. **Kunden** — *a.*, de client, des clients, des pratiques; — *anlofer*, *m. s.*, —, qui attire les chalands; *f. m.* escogriffe, *m.*; — *brot* ou — *brot*, *n. s.*, *spl.* *Boul.* pain chaland; — *Kraze*, *f. n.* livre, *m.* ou registre (*m.*) des comptes courants; — *zahl*, *f. m.* nombre (*m.*) des clients.

Kunden, *a.* (*kun'dèn*). faire avoir, porter à la connaissance de, annoncer, proclamer.

Kunder, *m. s.*, —, (*kun'dèn*). celui qui annonce ou dénonce qch, héraut, *m.*

Kundig, *adj.* (*koun'dich*). qui est instruit de, qui a connaissance de; informé, instruit, au fait de; versé, expert, expérimenté; notoire, connu, de notoriété publique; *cin* *Sade* — *sein*, avoir connaissance de qch, être au fait de qch, être instruit ou informé de qch, être versé dans qch. || *der Kundig*, *adj. sub.* homme expérimenté, connaisseur, *m.* savant, *m.* expert, *m.* *roy.* *Kundiger*.

Kundig, *adj.* (*kun'dich*). et **Kundlich**; connu, public, notoire, de notoriété publique; — *werben*, éclater, devenir public.

Kundigen, *a.* (*kun'di-guèn*). 1. faire savoir, annoncer, proclamer. | 2. renoncer à, donner congé de, dénoncer (un traité), contremander. || 2. =, *n. s.*, *spl.* et **Kundigung**, action (*f.*) de faire savoir, notification, *f.* proclamation, *f.*

Kundiger, *m. s.*, —, (*koun'di-guèn*). homme (*m.*) qui connaît qch; *Wirt* —, celui qui connaît le monde, homme (*m.*) du monde, *voy.* *der Kundige*.

Kundigung, *f. m.* (*koun'di-goun'g*). action (*f.*) de faire savoir, notification, *f.* proclamation, *f.*

Kundigungs — *a.*, de congé, du congé; — *frist*, *f. m.* terme (*m.*) du congé; — *termin*, *m. s. t.* terme (*m.*) du congé.

Kundin, *f. n.*, (*koun'din*). chalande, *f.* pratique, *f.* cliente, *f.* personne (*f.*) qui a connaissance de qch, témoin, *m.* *roy.* *Kunde*.

Kundlich, *adj.* (*kun'dlich*). ou **Kundig**; connu, public, notoire, de notoriété publique.

Kundfame, *f. n.* (*koun'd-za-mé*). clientèle, *f.* *roy.* *Kundchaft*.

Kundchaft, *f. m.* (*koun'd-chaf*). 1. pratiques, *f. pl.* clients, *m. pl.* chalands, *m. pl.* clientèle, *f.* chalandise, *f.* | 2. informations, *f. pl.* avis, *m.* renseignements, *m. pl.* nouvelle, *f.*; *Mil.* reconnaissance, *f.* exploration, *f.*; *von thw.* (*d*) — *haben*, être informé de; *Mil.* auf — *aus-geben*, reconnaître; aller à la découverte de (l'ennemi), aller en reconnaissance, faire une reconnaissance; auf — *sein*, être en reconnaissance, faire une reconnaissance; auf — *aus-schicken*, envoyer à la découverte, envoyer aux nouvelles, envoyer en reconnaissance; *fid* auf — *legen* ou — *ein-richten*, prendre des renseignements, aller aux informations, s'enquérir de. | 3. connaissance, *f.* | 4. certificat, *m.* livret, *m.* témoignage, *m.* papiers, *m. pl.* (d'un ouvrier).

Kundschaften, *a.* (*koun'd-chaf-tèn*). et *n.* *av.* *haben*, aller aux renseignements, aller s'enquérir, s'informer, prendre des renseignements; *Mil.* aller en reconnaissance, aller reconnaître l'ennemi. || =, *n. s.*, *spl.* reconnaissance, *f.* exploration, *f.* espionnage, *m.*

Kundschafter, *m. s.*, —, (*koun'd-chaf-ter*). explorateur, *m.*; émissaire, *m.*; *e-pion*, *m.* *mil.* mouchard, *m.*; *Mil.* éclaireur, *m.* || = *in*, *f. n.* *explorateur*, *f.* *e-pionne*, *f.*

Kundschafteri, *f. m.* (*koun'd-chaf-ter-i*). exploration, *f.* espionnage hon-teux.

Kundschafts — *a.*, de reconnaissance, d'exploration; — *patrouille*, *f. n.* patrouille en voyée en reconnaissance ou en exploration; — *posten*, *m. s.*, —, poste (*f.*) d'exploration; *Mil.* découverte, *f.*

* **Kuvette**, *f. n.* (*ku-vèt*). *Fortif.* cuvette (*f.*) du fossé.

Kunft, *f. spl.* (*koun'f*). venue, *f.* (du Messie).

Kunftig, *adj.* (*kun'f-tich*). à l'avenir, à venir, futur, prochain; *die* — *en* *30te* *kundte*, les siècles (*m. pl.*) à venir, les temps futurs ou à venir; *fin* — *Ad*, sa future, sa fiancée; — *et eben*, la vie future; — *et Zeit*, le futur, les temps futurs, l'avenir; *der* — *e* *Morat*, le mois prochain; *der* — *e* *Tag*, le jour suivant, le lendemain; — *bin* ou *m* — *et*, désormais, dorénavant, à l'avenir. || *das Künftige*, *adj. sub.* *avenir*, *m.* les temps futurs; ce qui suit, la suite.

Kunftigbin, *adv.* (*kun'f-tich-hin*). à l'avenir, désormais, dorénavant.

Kunftigkeit, *f. spl.* (*kun'f-tich-heit*). 1. avenir, *m.* les temps (*m. pl.*) à venir. | 2. — *en*, *f. pl.* événements futurs.

Kunibert, *m.* (*kou-ni-birt*). *n. pr.* Kunibert, *m.*

Kunigunde, *f.* (*kou-ni-goun'de*). *n. pr.* *Cunigunde*; *f. Myth.* déesse *f.* qui préside aux destinées de la guerre.

Kunigundenkraut, *n. s.*, *spl.* (*kou-ni-goun'dèn-kraut*). *Bot.* eupatoire, *f.* bident, *m.*

1. **Kunfel**, *f. n.* (*koun'hèl*). quenouille, *f.* *fam.* assemblée, *f.* ou cercle (*m.*) de fileuses.

2. **Kunfel** — *a.*, de la quenouille, à quenouille; *fam.* de la femme, utérin; — *adel*, *m. s.*, *spl.* noblesse transmise par les femmes, noblesse utérine ou maternelle; — *band*, *n. s.*, *spl.* et — *brief*, *m. s.*, *t.* tour (*m.*) de quenouille; — *frauen*, *f. pl.* femmes (*f. pl.*) appartenant au cercle des fileuses; — *hof*, *m. s.*, *spl.* et — *lehen*, *m. s.*, —, sief tombé à un quenouille, sief féminin; *unmittelbar* — *lehen*, paire femelle; — *schwämme*, *m. pl.* *Bot.* peauciers-quenouilles, *m. pl.*; — *stube*, *f. n.* *Bot.* chambre (*f.*) de la veillée.

Kunfelu, *n.* (*koun'hèln*). *av.* *haben*, agir sourdement, intriguer, *roy.* *Munfelu*.

* **Kunfator**, *m.* (*koun'h-ta-tor*). *n. pr.* *Cunctateur*, *m.* ou le *Temporisateur* (*Sabius*).

Kuno, *m.* (*kou-no*). *n. pr.* *Cunou*, *m.*

* **Kunonie**, *f. n.* (*kou-no-nie*). *Bot.* *cunone*, *f.*

Kunrad, *m.* (*koun-rad*). *n. pr.* *Conrad*, *m.*

Kunfag, *n. s.* (*koun'-zag*). ou *Kumanien*, *Géogr.* la *Cumanie*, *f.*

1. **Kunst**, *f. m.* (*koun'st*). 1. *art.* *m.* *dit* (*schwarz*), nécromancie, *f.* la magie noire; *Grav.* manière noire, mezzo-tinto, *m.*; *Blatt* in *schwarz*, —, estampe (*f.*) en manière noire; *die* (*schön* *et*, les beaux-arts, *m. pl.*); *die* (*schön* *et*, les arts libéraux; *sie hat* *bit* — *zu gestalten*, elle connaît l'art de plaie; *bit* — *betreffend*, artistique; *durch* — *herstellt*, artificiel. | 2. adresse, *f.* habileté, *f.* procédé, *m.*; *fam.* *truc*, *m.* *art.* *m.* profession, *f.* métier, *m.*; *mechanisch* — *art* (*m.*) mécanique; *bit* — *versteht*, savoir le secret; *fam.* connaître le truc; *das ist* *sein* —, cela n'est pas malin, il ne faut pas être sorcier pour faire cela; *ist* *das* *bit* *ganz* —? ce n'est pas plus malin que cela? ce n'est que cela? *Prov.* *lo* *bit* —, *lo* *bit* *Gunft*, selon les gens l'entens. || 3. **Künste**, *f. pl.* artifice, *m.* ruse, *f.* ruses, *f. pl.* tour, *m.* retours, *m.* *pl.* intrigues, *f. pl.* finesse, *f. pl.* tour (*m.*) de force ou d'adresse. | 4. fontaine, *f.* machine (*f.*) hydraulique, machine (*f.*) d'épuisement à colonnes.

chaussée, *f.* route(*f.*) en empierrément; —*weise*, *f. spl.* manière (*f.*) de faire, procédé, *m.*; —*welt*, *f. spl.* empire, *m.* ou monde, *m.* ou domaine (*m.*) des arts, monde (*m.*) artistique; —*werk*, *n. c.*, *t.* production (*f.*) d'art, chef-d'œuvre, *m.* ou monument (*m.*) d'art, ouvrage (*m.*) d'art; machine, *f.*; *fam.* mécanique, *f.*; *sich bewegen* — *welt*, automate, *m.*; —*wertch*, *m. s. spl.* valeur (*f.*) artistique; —*wir- drig*, *adj.* contraire aux règles de l'art; —*wirrigkeit*, *f. spl.* infractions (*f. pl.*) aux règles de l'art; —*wiese*, *f. n. Agr.* pré-gazon, *m.*; —*winde*, *f. n. Méc.* engin (*m.*) à rejoindre les pistons cassés; —*winkel*, *m. s.*, *Mén.* tourillon, *m.*; —*wis- fenschaftlich*, *adj.* relatif à la science des arts; —*wolle*, *f. spl.* laine artificielle ou feinte; —*wort*, *n. c.*, *2^e*, terme (*m.*) technique; *die gesammten wörter*, la terminologie; —*worteln*, *n. ac.* haben, affecter de se servir de termes techniques; —*zeug*, *n. c.*, *t.* machine (*f.*) hy- draulique; —*zierathen*, *f. pl.* ornements (*m. pl.*) artistiques; —*zweig*, *m. c.*, *t.* branche (*f.*) de l'art.

Künfleier, *f. n.* (*kun'st-lé-lai*). 1. re- cherche, *f.* subtilité, *f.* appret, *m.* raffinement, *m.*; manière, *f.* manière, *m.*; étude, *f.* affectation, *f.* arti- *c.*, *m.* | 2. ouvrage fait avec trop de raffinement; *fam.* joujou, *m.* voy. *Künflerei*.

Künfeln, *a.* (*kun'st-lén*). 1. faire avec affectation, produire artificielle- ment; quintsessencier, || 2. *n. ac.* haben, mettre trop de recherche à qch, raffi- ner sur qch, subtiliser; travailler avec art ou artinement, employer l'artifice; au *Styl* —, châtier son style. || 3. *ge- künfelt*, produit à force d'artifice; re- cherche, raffiné, manière affectée, forcée; factice, frêlaté, feint, emprunté; pos- tique; tourmenté, composé. || 4. *das Ge- künfelte*, *adj. sub.* affectation, *f.* le genre manière, le prétentieux, manière, *m.* || 5. —, *n. s.*, *spl.* recherche, *f.* affecta- tion, *f.*

Künflidj, *adj. voy.* *Künflidj*.

1. **Künfler**, *m. s.* —, (*kun'st-lér*). artiste, *m.*; gringer —, manoeuvre, *m.* || —*in*, *f. n.* art, *m.*

2. **Künfler** —, d'artiste, artistique; —*druck*, *m. c.*, *t.* épreuve (*f.*) d'arti- ste; —*grille*, *f. n.* caprice, *m.* ou lubie (*f.*) d'artiste; —*hand*, *f. 2^e*, main (*f.*) d'artiste, main (*f.*) habile ou exercée; —*konzer*, *n. c.*, *t.* concert (*m.*) d'arti- stes; —*leben*, *n. s.*, *spl.* vie (*f.*) d'artiste; —*lexikon*, *n. s.*, *pl.* —*lexika*, dictionnaire (*m.*) à l'usage des artistes; diction- naire (*m.*) des arts; —*finn*, *m. c.*, *spl.* tact, *m.* ou goût (*m.*) d'artiste; —*stift*, *m. c.*, *t.* crayon (*m.*) mécanique; —*stift*, *m. c.*, *t.* maison, *f.* ou hospice (*m.*) de retraite pour les artistes; —*stolz*, *m. c.*, *spl.* orgueil (*m.*) des artistes, fierté (*f.*) d'artiste; —*troß*, *pl. s.*, *spl.* le vulgaire des artistes; —*verein*, *m. c.*, *t.* académie (*f.*) des arts; société (*f.*) d'artistes, athénée, *m.*

Künflerei, *f. spl.* (*kun'st-lé-rai*). ou *Künflichkeit*; raffinement, *m.* trop grande subtilité; pratique (*f.*) des artistes.

Künflerhaft, *adj.* (*kun'st-lér-haft*). et **Künflerlich**; d'artiste, en artiste, propre à un artiste, convenable à un artiste. || *adv.* avec art, artinement.

Künflern, *n.* (*kun'st-lérn*). *av.* haben, travailler comme un artiste; iroiq. faire l'artiste.

Künflerschaft, *f. n.* (*kun'st-lér- schaft*). société, *f.* ou corporation (*f.*) d'artistes, les artistes, *m. pl.* associa- tion (*f.*) artistique.

Künflerthum, *n. s.*, *spl.* (*kun'st-lér- thum*). état, *m.* vocation (*f.*) d'artiste.

Künflidj, *adj.* (*kun'st-lidj*). 1. fait avec art, fait artinement, ingénieux, artinement travaillé; — *tr.* (*Wduna*), chant composé avec art; — *tr.* (*Maschine*), ma- chine compliquée. || 2. artificiel, factice, imité, postiche, faux, emprunté; fictif, imaginaire; affecté; *fam.* fin, rusé; — *tr.* (*Gefühn*), avoir artificiel; — *tr.* (*Welt*), ou faux, doublé-or, *m.* simili-or, *m.* double- *m.*; — *tr.* (*haar*), faux cheveux, cheveux

(*m. pl.*) postiches; — *tr.* (*Mittel*), moyens artificieux, finesse, *f.* — *tr.* (*Wagen*), auto- mate. || 3. *adv.* artificiellement, artis- tement, d'une manière ingénieuse.

Künflidjkeit, *f. n.* (*kun'st-lidj-keit*). art, *m.* mécanisme, *m.* (d'une horloge); — *tr.*, *f. pl.* finesse, *f.* ruse, *f.*

Künfling, *m. c.*, *t.* (*kun'st-lin'g*). artiste (*m.*) sans vocation, barbouil- leur, *m.* grimaud, *m.* rapin, *m.*

Kunterbunt, *adj.* (*koun'tér-boun't*). *fam.* bigarré, tout bariolé, pêle-mêle, confus, sens dessus dessous.

Kunthe, *f.* (*koun'té*). *n. pr.* Cuné- gonde, *f.*

Kunz, *m.* (*koun'tz*). *dim.* de *Kun- rad*, *n. pr.* Conrad, *m.* Kunz, *m.*; *hing* oder —, Pierre ou Paul; *n.* *ci* *hing* oder —, quand il serait encore le Grand- Turc; *tr.* *ci* *hing* oder —, qui que ce soit. || 2. *fam.* chat, *m.* matou, *m.* | 3. *Chass.* sanglier, *m.* | 4. *Bot.* gratte-cul, *m.*

Kuße, *f. n.* (*ku-pé*). ou *Kuf*; cuve, *f.* *Teint.* cuve (*f.*) de teinture, bain, *m.*; fûtige —, assiette, *f.* untre —, batte- rie, *f.*; dritte —, diabolotin, *m.* bassin, *m.*; die — auf-rühren, brasser la cuve; die — blauen, garnir la cuve.

Kupelianist, *m. n.* *av.* (*kou-pé-li-a- nist*) coupellianiste, *m.*

Kupellation, *f. n.* (*kou-pél-la- tzion*). coupellation, *f.*

Kupelle, *f. n.* (*kou-pél-lé*). coupelle, *f.* voy. *Capelle*.

Kupellieren, *a.* (*kou-pél-li-rén*). *pp.* *fupellit*; *Métall.* coupler, *voy.* *Ca- pellieren*. || —, *n. s.*, *spl.* coupellation (*f.*) en petit.

1. **Kupen** —, (*ku-pén*). *Teint.* retour- ner dans la cuve.

2. **Kupen** —, en forme de cuve ou de cuveau; —*bad*, *n. c.*, *2^e*, bain, *m.* brevet, *m.*; —*blau*, *n. s.*, *spl.* bain (*m.*) de cuve; bleu (*m.*) de cuve; —*rahmen*, *m. s.* —, cadre, *m.*

Küper, *m. s.* —, (*ku-pér*). 1. tonne- lier, *m.* | 2. *Tiss.* croisé, *m.* grain (*m.*) d'orge.

Küpern, *a.* (*ku-pérn*). *voy.* *Küpern*. *Tiss.* donner le grain (à une étoffe); *Kaffin*, *die Zernu* — *und küpern*, caper les formes de sucre.

Küpfen, *a.* (*kup-fén*). épointer.

1. **Kupfer**, *n. s.*, *spl.* (*koup-fér*). *cul- vre*, *m.* mit — *felgen*, garnir de cuivre; *Chim.* *allegé* —, cuivre (*m.*) vierge ou natif; *galvanité* —, cuivre laminé; *Alch.* Vénus, *f.* *Cuis.* ustensiles (*m. pl.*) de cuivre, vaisselle (*f.*) de cuivre, chaudronnerie, *f.* *Mus.* instruments (*m. pl.*) en cuivre; *Monn.* monnaie (*f.*) de cuivre; *Méd.* coquerose, *f.* goutte (*f.*) rose, teint cuivre; — *im Gesicht* haben, avoir le visage coupéroulé.

2. **Kupfer**, *n. s.* —, *Grav.* planche de cuivre gravée; planche, *f.* gravure, *f.* estampe (*f.*) en taille douce; mit — *versehen*, illustré ou orné de gravures.

3. **Kupfer** —, de cuivre, en cuivre; —*abfchmelz*, *n. pl.* rognures (*f. pl.*) de cuivre; —*ader*, *f. n.* *Min.* filon (*m.*) de cuivre, veine (*f.*) de cuivre; *Télégr.* fil (*m.*) de cuivre dans l'intérieur du câble; —*alun*, *m. s.*, *spl.* *Minér.* cuivre alu- miné; —*amalgam*, *n. c.*, *t.* *Métall.* amalgame (*m.*) cuivrique; —*ammoniat*, *m. s.*, *spl.* *Chim.* cuivre ammoniacal; —*antimonlanz*, *m. c.*, *spl.* *Minér.* cuivre antimonial, antimoniosulfure (*m.*) de cuivre, wolsbergite, *f.* —*arbeits*, *f. n.* ouvrage (*m.*) en cuivre, cuivre œuvre; —*arsenit*, *m. c.*, *spl.* *Chim.* arseniate (*m.*) de cuivre; —*artig*, *adj.* qui est de la na- ture du cuivre, cuivreux; *Chim.* —*artige Körper*, cuprides, *m. pl.*; —*asche*, *f. n.* cuivre brûlé, battitures, *f. pl.* ou gre- nailles (*f. pl.*) de cuivre, paille (*f.*) de cuivre, cendre, *f.* ou cendrée (*f.*) de cuivre, écailles (*f. pl.*) de cuivre; —*auf- lösung*, *f. n.* solution, *f.* ou bain (*m.*) de cuivre; —*ausschlag*, *m. c.*, *spl.* cou- perose, *f.* goutte (*f.*) rose; —*basin*, *n. c.*, *t.* bassin (*m.*) de cuivre; *Cér.* *große*

—*basin*, poêle, *f.* —*bedachung*, *f. n.* ou —*badung*, *Arch.* couverture (*f.*) en cuivre, toiture (*f.*) en cuivre; —*berg- werk*, *n. c.*, *t.* mine (*f.*) de cuivre; —*befschlag*, *m. c.*, *2^e*, garniture (*f.*) de cuivre; *Mar.* doublage (*m.*) en cuivre, protecteur, *m.*; *Chim.* cuivre carbonaté terreux; —*blatt*, *n. c.*, *2^e*, feuille (*f.*) de cuivre; gravure, *f.* estampe, *f.* planche, *f.*; —*blau*, *n. c.*, *spl.* *Minér.* cuivre carbonaté bleu, azur, *m.* ou azurite (*m.*) de cuivre, —*blech*, *n. c.*, *spl.* cuivre laminé ou en plaques, tôle (*f.*) de cuivre; *aluminium* —*blech*, cuivre plaqué d'or, —*blei*, *n. c.*, *spl.* alliage (*m.*) de cuivre et de plomb; —*blende*, *f. spl.* arseniosulfure (*m.*) de cuivre et de fer; —*bleid*, *m. c.*, *t.* *clair* (*m.*) du cuivre raffiné; —*blume*, *f. n.* *Bot.* rudbeckie, *f.*; —*blumen*, *f. pl.* *Minér.* fleurs (*f. pl.*) de cuivre ou de Vé- nus; oxyde de cuivre sublimé; —*blu- rhe*, *f. n.* *Minér.* cuivre oxydé rouge; —*boden*, *m. c.*, *2^e*, ou —*btidiflag*, *Minér.* doublage (*m.*) en cuivre, protecteur, *m.*; —*brand*, *m. c.*, *t.* mine (*f.*) de cuivre noir; —*branders*, *n. c.*, *spl.* mine de cuivre bitumineuse; —*braun*, *n. in- decl.* *Minér.* cuivre oxydé ferrifère ou terreux, cuivre brun, paillettes (*f. pl.*) de cuivre; —*braune*, *f. spl.* mine (*f.*) de cuivre d'un rouge brunâtre; —*brecher*, *m. s.* —, briseur (*m.*) de cuivre; —*brecherstein*, *m. s.* 2^e, fourneau (*m.*) à ressuier le cuivre noir; —*chlorid*, *n. c.*, *spl.* *Chim.* protochlorure (*m.*) de cuivre; —*chloridanmoniat*, *n. c.*, *spl.* *Chim.* cuivre (*m.*) ammoniacal; —*chlorin*, *n. c.*, *spl.* *Chim.* cuivre cerne, protochlorure (*m.*) de cuivre, —*badung*, *f. n.* ou —*bedachung*, *Arch.* couver- ture (*f.*) en cuivre, toiture (*f.*) en cuivre; —*dorn*, *m. c.*, *2^e*, *Métall.* épines (*f. pl.*) de ressuage ou de liquation, déchet (*m.*) de liquation; —*draht*, *m. c.*, *2^e*, *filon* (*m.*) de cuivre, fil (*m.*) d'archal; —*drähte*, *m. pl.* *Mil.* fils conducteurs; —*druck*, *m. c.*, *spl.* impression (*f.*) en ta- ille-douce; —*drucker*, *m. s.* —, imprimeur (*m.*) en taille-douce, imprimeur (*m.*) d'estampes, taille-douceur, *m.*; —*drucker- rei*, *f. n.* atelier (*m.*) de gravure, *voy.* —*druck*; —*druckerfarbe*, *f. n.* noir (*m.*) d'Allemagne ou de Francfort; —*druc- kerpapier*, *n. s.*, *t.* papier (*m.*) d'im- pression, papier (*m.*) à estampes; —*druckerpresse*, *f. n.* presse (*f.*) en taille- douce; —*druckschnellpresse*, *f. n.* presse (*f.*) mécanique en taille-douce; —*druckschwarz*, *n. c.*, *spl.* et —*druck- schwarz*, *f. spl.* noir (*m.*) d'Allema- gne ou de Francfort; —*drüse*, *f. n.* druse, *f.* ou groupe (*m.*) de cuivre; —*dut*, *f. n.* creuset (*m.*) à essayer le cuivre; —*eid- esche*, *f. n.* *Zool.* lézard vert; —*eri*, *n. c.*, *spl.* *Minér.* mine (*f.*) de cuivre; —*eule*, *f. n.* *Zool.* cuivrée, *f.* nocturne cuivrée; —*fahlers*, *n. c.*, *t.* mine (*f.*) de cuivre gris argentifère; —*farbe*, *f. n.* couleur (*f.*) de cuivre, teint cuivre, teinte cuivrée; —*farben*, *adj.* ou —*farbig*, *adj.* cuivre, cuivreux; mit —*farbigen flügeln*, cupripennes; mit —*farbenem hals*, cupri- colle; —*farbiges Gesicht*, visage coupé- roulé; —*federerz*, *n. c.*, *spl.* *Minér.* cuivre oxydé rouge capillaire, zigue- line (*f.*) capillaire; —*feß*, *adj.* *Mar.* cuivre, blindé, chevillé en cuivre; —*frischhofen*, *m. s.* 2^e, *Fond.* fourneau (*m.*) à rafraîchir le cuivre, —*föhrung*, *f. n.* forçement (*m.*) du projectile par ceinture de cuivre, ceinture (*f.*) de cuivre de l'obus; —*gang*, *n. ac.*, *section* (*m.*) de cuivre; —*gare*, *f. spl.* affinage (*m.*) du cuivre; —*garherb*, *m. c.*, *t.* *Métall.* foyer (*m.*) d'affinage; —*gehalt*, *n. c.*, *spl.* quantité de cuivre contenue dans qch, contenu, *m.* ou teneur (*f.*) du cuivre; —*geist*, *m. c.*, *spl.* *Chim.* vinaigre radical; —*gelb*, *n. c.*, *spl.* cuivre (*m.*) jaune, potin, *m.*; —*geld*, *n. c.*, *spl.* monnaie (*f.*) de billon, monnaie (*f.*) de cuivre, loque, *f.*; —*geräth*, *n. c.*, *t.* et —*geräth*, *n. c.*, *t.* vaisselle, *f.* ou us- tensiles (*m. pl.*) de cuivre, chaudron- nerie, *f.*; —*geschicht*, *n. c.*, *t.* *fam.* visage coupéroulé ou bourgeonné, figure en- luminée; —*gewächs*, *n. c.*, *spl.* cuivre oxydé rouge; —*glöse*, *f. n.* mine (*f.*) de

[illegible]

A. m. cartouche (f.) à étoi en cuivre; — **phénix**, n. té, spl. *Minér.* cuivre oxyd. du ferrug. ou ferrug. mine (f.) de cuivre pétonne; — **plaque**, f. n. chaudron (m.) de cuivre, bassine (f.) à coutures, batterie (f.) de cuisine en cuivre; — **phosphoréaure**, f. spl. *Chim.* phosphaté (m.) de cuivre; — **plâtre**, f. n. plaque, f. ou planche (f.) de cuivre; — **trier** planche gravee, cuivre, ou pâte; — **plâtre**, gravure (f.) à l'eau-forte, ou forte; f. — **presse**, f. n. presse (f.) en taillédouce, pres-e (f.) d'imprim. ou d'estampes; — **probe**, f. n. essai (m.) de cuivre; — **quelle**, f. n. source cuivreuse, eau (f.) centenaire; — **rand**, m. té, spl. *Minér.* cuivre; vermiculité tant, boudement, m. — **randu**, m. té, spl. *Métall.* finier, f. ou s. seif, f. de cuivre, tire d'un vitrio lique, vitriol, m. — **regen**, n. té, spl. *Métall.* pluie (f.) de cuivre; — **ring**, m. té, spl. anneau (m.) de cuivre; *Artill.* couronne (f.) en cuivre; — **ring** ou **ring**, capiture (f.) de cuivre; — **ring** ou **ring**, d'écouille, anneau expansif; — **robinet**, m. té, spl. *Métall.* matie (f.) brute de cuivre; — **roif**, m. té, spl. *Chim.* oxyde (m.) de cuivre; *fan.* vert-de-gris, m. rouille (f.) de cuivre; *Alch.* sperme (m.) de Venus; — **roifig**, i. j. qui contient de la rouille de cuivre; — **roifespier**, n. té, spl. cuivre de grillage cru; — **roif**, dj. rouge-cuivre, cuivre, de la couleur du cuivre rouge, rouge chaudron; — **roif** *Métall.* tant, race (f.) rouge, race cuivre, = n. té, spl. *Minér.* cuivre oxyd. rouge ou oxydulé, couleur (f.) de cuivre; — **roifche**, f. spl. couleur cuivrée; *Minér.* cuivre natif, cuivre (m.) vierge; — **roif**, m. té, spl. *Fond.* fumée, ou suie (f.) de cuivre; — **roifmalt**, m. té, spl. cuivre ammoniacal; — **roifblum**, f. spl. fleurs ammoniacales cuivreuses; — **roifalver**, m. té, spl. nitrate (m.) de cuivre; — **roif**, n. té, spl. *Chim.* cuprate, m. sel cuivreux; — **roifmaling**, f. ou collection (f.) de gravures; — **roifander**, n. té, spl. vert (m.) de montagne, très cuivreux; — **roif**, spl. *Fond.* matie (f.) de cuivre; — **roif**, adj. *Chim.* cuprique; — **roif** *Chim.* cuprate, m. — **roif**, f. spl. *Chim.* acide (m.) cuprique; — **roifche**, f. n. *Métall.* rosette, f. rondelle, f. pain (m.) de cuivre fondu; — **roifdemuir**, f. n. monnaie (f.) de billon; — **roif**, f. n. cisailles, f. pl. — **roifche**, m. té, spl. *Minér.* schiste cuivreux; — **roifade**, f. spl. scorie, f. crasse (f.) de cuivre; — **roiflag**, m. té, spl. déchet, m. ou paillette (f. pl.) de cuivre; — **roifange**, f. n. *Zool.* orvet, m. vipère (f.) rouge, chersée, f. lébétin, m. — **roifchid**, m. té, spl. cuivre (m.) de cémentation; — **roifmied**, m. té, spl. chaudronnier, m. ouvrier (m.) en cuivre; — **roifmiedarbeit**, f. spl. chaudronnerie, f. — **roifmied**, f. spl. forge (f.) de cuivre; — **roifvoter**, m. té, *Fond.* oiseau, m. — **roifdrilling**, m. té, spl. *Monn.* fan (m.) de cuivre; — **roifwäze**, f. spl. *Minér.* manganate (m.) de cuivre. manganose (m.) de cuivre. manganose (m.) de cuivre. cupifère; — **roifmied**, m. té, spl. *Chim.* sulfure (m.) cuivreux; — **roifbergslan**, m. té, spl. *Min.* galène (f.) de cuivre de Sibérie; — **roifnagat**, m. té, spl. *Minér.* diptase, f. cuivre (m.) smaragdiforme ou diptase, émeraude; f. — **roifanc**, m. pl. maille (f.) de cuivre; — **roifath**, m. té, spl. *Minér.* cuivre carbon. vert, malachite, f. — **roifab**, m. té, spl. bâton (m.) de cuivre, cuivre fondu; — **roif**, m. té, *graveur* (m.) en taillédouce, chalcographie, m. graveur (m.) au burin, graveur (m.) à l'eau-forte; — **roifecheri**, f. en, ou — **roifecherkinf**, f. spl. gravure (f.) sur cuivre, art (m.) du graveur sur cuivre; gravure (f.) en taillédouce ou au burin, chalcographie, f. — **roif**, m. té, spl. *Minér.* matie (f.) de cuivre, métal brut; blaur — **roif**, matie bleue; — **roif**, m. té, s. estampe, f. ou gravure (f.) en taillédouce ou sur cuivre, planche, f. *fidfiger* — **roif**, pochis, m. — **roif** in *Radlmannier*, graveur (f.) au burin; — **roif** in *Idwäzter* *Manier*, gravure (f.) en manière noire, mezzo-tinto, m. — **roifshandel**, m. té, spl. commerce (m.) d'estampes; — **roifshandler**, m. té, *marchand* (m.)

d'estampes: — *frischabinnett*, m. é. t. cabinet
des estampes: — *frischelare*, f. pl.
planche: — *frischhammer*, m. é., collection-
neur (m.) de gravures, chalcographe:
— *frischmilling*, f. m. é. t. ou
tison (f.) de gravures, chalcographie:
— *frufe*, f. n. échantillon de minerai
de cuivre: — *tafel*, f. n. table
(de cuivre, gravure, f. ou estampée)
en table-douce, gravure f. sur cuivre:
— *thaler*, m. é.,écu, m. de cuivre:
— *tiegel*, m. é., écheveau, m.: — *tiinfur*,
f. spl. Chim. teinture (f.) de Vénus:
— *tifel*, m. é., tère-planche, m. é. t.
dispire: — *uranglimmer*, m. é. spl. et
— *uranit*, m. é. spl. M. n. chalcoprite,
m.: — *vergiftung*, f. n. M. n. colique (f.)
de cuivre, empoisonnement (m.) par
l'oxyde de cuivre, intoxication, f.: —
verklüftung, f. m. M. n. retêtement, m.
double, n. blindage, m.: — *vitriol*,
m. n. m. é. spl. Chim. sulfate (m.) de
cuivre, cuivre sulfaté ou vitriol, cyan-
ose, f. vitriol bleu, couperose bleue:
— *waare*, f. n. chaudièrerie, f.: —
waarenhandel, m. é. spl. commerce
(m.) de chaudièrerie: — *wasser*, m. é.
spl. Chim. couperose verte, dissolution
(f.) de sulfate de cuivre, eau (f.) com-
mentaire: — *werk*, n. é. t. livre (m.)
d'estampes, forge, f. ou fabrique (f.) de
cuivre: — *wisfe*, f. spl. cuivre carbonaté
vert concrétionné: — *wismuthglanz*, m. é.
spl. et — *wismuthglanz*, m. é. spl. m. é.
spl. su fure (m.) d'ouïe de cuivre et
de bismuth: — *ziegeler*, n. é. spl. m. n. é.
(f.) de cuivre couleur de briques: — *zink-
gemisch*, n. é. spl. alliage (m.) de zinc et
de zinc: — *zuckerfals*, n. é. spl. Chim.
sel saccharin de cuivre: — *zwar*, m.
é. t. et — *zuchlad*, m. é. t. t. *End*,
fendant (m.) du cuivre.

Kupferchen, n. e. —. *Kupfer-stück*.
ou Kupferlein, *don. de Kupfer* pe-
tite gravure, petite estampe.

Rupferich ou Ruffrich, adj. voy.
Rupfericht.

Kupfericht, adj. *Kupf-fer-icht*. ou
Kupfricht, de la nature du cuivre, cui-
vreux, qui ressemble au cuivre, cuivré.

Susferig, adj. (*koup-se-rid*). ou **Susfrig**, cuivreux, qui contient du cuivre, cuivré, *fig.* couperose, *min.* mine. *Path.* couperosé, rubéola, enluminé, *coy.* **Susferidit**.

Rupferlein, n. é. — (kouf-fér-^{le}in).
ou Rupferchen, dim. de Rupfer. —
tite gravure, petite estampe.

Kupferling, m. té, t. (Loup-fér-'in'g),
monnaie (f.) de cuivre.

1. **Kupfern**, *adj.* (*koup-fèrn*). de cuivre, en cuivre.

2. *Rupfern*, *a.* revêtir ou garnir de cuivre, cuirver; *Mar.* doubler de cuivre. || =, *a. s. spl. et* *Rupferung*, *f. m.*, *Mar.* doublage (*m.*) en cuivre.

Kupirich, adj. voy. **Kupirich**.

Supiricht, *adj.* voy. Suppferich.

Kupirig, *adj.* voy. Kupieria.

Supinotok, *m.* t^{te}, *u*, (*thoupf-c'tok*).
Pont, pièce (*f.*) de bois d'un haquet.

Rupica, *f. pl.* Rupéen, (*koup-sé-a*).
Bot. saliquier, *m.*

*Rupido, m. roy. Cydo.

Kupol—*α*, à coupole en forme de coupole ou de dôme; —**hodioten**, *m.* *ē*, *α*, *Metall.* fourneau (*m.*) à coupole; —**ofen**, *m.* *ē*, *α*, *Fond.* fourneau (*m.*) à manche, cubilot, *m*; —**ofenquē**, *m.* *ite*, *spl.* *Metall.* fonte (*f*) par le cubilot ou de la seconde fusion.

Rupp ← *a.*, roy. **Ruppen** ← *a.*, en forme de dôme, de coupoie, rond, arrondi; — **meise**, *f. n.* *Ornith.* mésange huppée; — **nasel**, *m. é.* " , caboché, *f. clou* (*m.*) à tête arrondie ou en forme de champignon.

Huppe, *f. n.* (*kou-pé*). 1. sommet arrondi; *Géogr.* ballon, *m.* sommet, *m.* piton, *m.* coupeau, *m.* huppe, *f.* bout charnu du doigt. | 2. tête, *f.* (de clou

ou d'épingle), clou (m.) à tête de champignon, clou (m.) à tête arrondie, caboches, f. j. o. Arch. voute, f. coupole, f. dôme, m.

Ruppel, f. n. (kou-pél). 1. roy. Ac. p. couple, f. laisse, f. meute, f.; chevaux attachés ensemble, || 2. Arch. dôme, m. coupole, f. voute (f.) sphérique; gedrückt —, dôme surbaissé; viefstigt —, dôme (m.) à pans; Anat. cupule, f.; Chim. dôme, m. réservoir, m.; Mus. du —, l'abrégé, m.

2. **Ruppel** —, en forme de dôme ou de coupole, rond, arrondi, roy. Ac. p. —, **Ruppel** et **Ruppen** —, en commun, par couple, en laisse, en rang, pour accoupler, pour réunir; — **Artig**, adj. en dôme, en forme de dôme; — **bal-fen**, m. pl. Mar. couples, f. pl.; — **band**, n. c. a. Chass. bricole, f. couple, f.; — **bandig**, ad. dressé à aller en couple; — **bat**, m. c. e. voute (f.) sur plan circulaire, voute (f.) sphérique; — **bolzen**, m. c. a., boulon (m.) d'attelage (d'une locomotive); — **bad**, n. c. a. Arch. comble, m. dôme, m.; — **beun**, m. c. e. service (m.) d'entremetteur; fam. maquerellage, m.; — **geschüßig**, m. c. e. spl. Fortif. emplacement (m.) à coupole; — **gewölbe**, n. c. —, dôme, m. cul-de-four, m. voute (f.) sphérique ou en dôme; — **hafen**, m. c. —, chaîne (f.) à crochet de barre d'attelage (d'une locomotive); — **haube**, f. n. Arch. lanterne, f.; — **höf-chen**, n. pl. Org. billots, m. pl.; — **fette**, f. n. chaîne (f.) d'attelage (d'une locomotive); — **oren**, m. c. a. fourneau (m.) de coupelle, cubilot, m.; — **pelt**, m. c. e. fam. paraguante, n. pot-de-vein, m. épingle, f. pl. présent fait pour quelque service; dit tunc — **pelt**; ordonné, amarré un mariage ou une liaison; — **räder**, n. pl. roues accouplées (d'une locomotive); — **raum**, m. c. e. spl. Arch. coupole, f.; — **rippe**, f. n. Arch. côte (f.) de dôme; — **schraube**, f. n. Méc. tendeur, m.; — **stange**, f. n. bielle (f.) d'accouplement ou barre (f.) d'attelage (d'une locomotive); — **thurm**, m. c. e. tour surmontée d'un dôme; Fortif. coupole, f. tour (f.) mobile; — **unterlat**, m. c. e. tambour (m.) de dôme, tholobate, f.; — **zug**, m. c. e. Ch. de fer. train traîné par deux locomotives.

Ruppelci, f. spl. (kou-pé-lai). intrigue, f. ou entremise (f.) en fait de mariage; proxénétisme, m.; pop. maquignonnage, m. maquerellage, m.

Ruppeln, a. (kou-pén). 1. coupler, amener; Arch. accoupler; Artill. accoler. || 2. n. av. bâton, s'entremettre dans un mariage; pop. faire l'entremetteur, maquignonner un mariage; jsm. (b) ein Mädchen —, donner ou procurer une fille à qn. || 3. élever en dôme, surmonter d'un dôme; **geRuppelt**, couple; Arch. groupé, accouplé; Artill. accolé; **geRuppelt** Méc. locomotive (f.) à roues couplées. || 1. —, n. c. spl. accouplement, m.; entremise, f. ou intrigue (f.) en fait de mariage, maquerellage, m. roy. **Ruppeln**; Chass. accouplement, m. ameutement, m.

Ruppelung, f. spl. (kou-pé-loun'g). Méc. couplage, m. accouplement, m. attelage, m.; Méc. — **mit Wellen**, accouplement (m.) des arbres; Télégr. lûebar —, embrayage, m. accouplement, m.

Ruppelung —, d'accouplement, de couplage, d'attelage; — **bolzen**, m. c. —, Ch. de fer. boulon (m.) d'attelage; — **hebel**, m. c. —, clef (f.) d'arrêt, levier (m.) d'embrayage; — **fette**, f. n. chaîne (f.) d'embrayage; — **muff**, m. c. e. Méc. manchon (m.) à pans; frotteur — **muff**, cône (m.) de friction; lûebar — **muff**, manchon (m.) d'embrayage.

Ruppeln, a. roy. **Ruppen**.

1. **Ruppen**, a. (kou-pén). ou **Rup-peln**, Hort. écorner ou écorner (un arbre); tailler, rogner, couper (les ongles); raffraîchir (les cheveux).

2. **Ruppen** —, en couple, de la forme d'un dôme ou d'une coupole; — **berg**, m. c. e. t. montagne (f.) à sommet arrondi, ballon, m. piton, m.; — **meise**, f. n.

Ornith. mésange huppée; — **naegel**, m. c. a. clou (m.) à tête arrondie, caboches, f. j. n. o. angle (m.) régulier; Artill. — **naegel** mit dem Nabenritzen, caboches (f. pl.) à moyen.

Ruppig, adj. (kou-pid). pourvu d'une cime; jsm. —, à deux cimes; **Ornith.** — **Witz** ou **Ruppig** c. it, mésange huppée.

Ruppier, m. c. —, (kou-pér). entremetteur, m. courtier (m.) de mariage; proxénète, m. maquereau, m. || — **in**, f. n. n. entremetteuse, f. courtière (f.) de mariage; proxénète, f. maquerelle, f.

Ruppieri, f. spl. (kou-pé-räi). entremetteur, f. ou courtage (m.) en fait de mariage; proxénétisme, m. maquerellage, m. roy. **Ruppieri**.

Ruppierhaft, adj. (kou-pér-haft). et **Ruppierisch**, d'entremetteur, d'entremetteuse; qui agit en proxénète ou en maquereau.

Ruppfe, f. n. (kou-pé-zé). ou **Ruppe**; cime, f. ou sommet, m. et couronne, f. (d'un arbre).

* **Ruprius**, m. invar (kou-pris-mous). ou **Ruprius** giftung, colique (f.) de cuivre, empoisonnement (m.) par l'oxyde de cuivre; intoxication, f.

* **Rupula**, f. roy. **Cupula**.

1. **Rur**, f. roy. **Eur** et **Ehur**.

2. **Rur**, f. roy. **Eur**.

3. **Rur** —, roy. **Eur** et **Ehur** —.

Rur, f. spl. (kur). choix, m. jsm. dic — **haben**, avoir le droit d'élire ou de choisir, avoir le choix, avoir la priorité du choix.

* **Ruranzen**, a. (kou-ran-tzen). ou **Ruranzen**, corriger, gourmander, étriller, rosser.

* **Rurara**, n. c. spl. (kou-ra-ra) Bot. curare, m. urari, m.

* **Rurarin**, n. c. spl. (kou-ra-rin). Chim. curarine, f.

1. **Rurash**, m. jsm. it. (ku-rass). cuirasse, f. armure, f. harnois, m.; dit — **an-lein**, endosser la cuirasse; mit — **verkleiden**, cuirasser, revêtir d'une cuirasse.

2. **Rurash** —, de la cuirasse, en forme d'une cuirasse, en forme de cuirasse; — **polster**, m. c. —, matelassure, f.; — **riemen**, m. c. —, courroie (f.) de ceinture; — **schlupfen**, f. pl. bretelles, f. pl. épaulettes, f. pl.; — **thier**, n. c. e. chlamydephore, m.

Rurassao, n. c. (ku-ra-ssa-o). 1. Géogr. Curaçao, m. || 2. liqueur (f.) de Curaçao, curaçao, m.

1. * **Rurassier**, m. c. e. (ku-ra-ssir). cuirassier, m. soldat revêtu de la cuirasse.

2. **Rurassier** —, de cuirassier, des cuirassiers; — **deggen**, m. c. —, sabre (m.) à lame droite, sabre (m.) de cuirassier, latte (f.) d'officier; — **helm**, m. c. e. casque (m.) de cuirassier; — **pal-lasch**, m. c. e. latte, f. sabre droit, sabre (m.) à lame droite; — **regiment**, n. c. e. régiment (m.) de cuirassiers; — **schuppen**, f. pl. épaulettes (f. pl.) de cuirasse.

* **Ruratel**, f. roy. **Euratel**.

* **Rurativ**, adj. roy. **Eurativ**.

* **Rurator**, m. roy. **Eurator**.

Rurbartilhar, n. c. spl. (kou-bartil-hartz). Pharm. copal (m.) tendre, courbarine, f.

* **Rurbatsch**, m. roy. **Rurbatsch**.

1. * **Rurbe**, f. roy. **Eurbe**.

2. **Rurbe**, f. roy. **Eurbe**.

1. **Rurbel**, f. n. (kou-rèl). ou **Rurbe**, f. n. manivelle, f. moulinet, m.; Tréfil. moustache, f. Méc. coude, m. manivelle, f. disque, m. moyeu (m.) des roues à aubes; Serr. fût, m. Mar. cigogne, f.

2. **Rurbel** —, d. la manivelle, à manivelle; — **achse**, f. n. Méc. axe, m. ou

essieu coude, axe (m.) à manivelle, arbre coude; Artill. arbre (m.) de la manivelle; — **arm**, m. c. e. Méc. bras (m.) de la manivelle; Artill. branche (f.) de manivelle; — **bänder**, n. pl. Typ. sangles, f. pl. ou couplets (m. pl.) de la manivelle; — **bewegung**, f. spl. mouvement (m.) de manivelle; — **dampfma-schine**, f. n. machine (f.) à vapeur à bielle; — **gerichte**, n. c. spl. engrenage, m. ou rouage (m.) mécanique à manivelle, bielle, f.; — **griff**, n. c. e. levier (m.) de manivelle; Artill. nille, f.; — **fette**, f. n. chaînette (f.) de manivelle de vis de pontage; — **mechanismus**, m. sing. invar. pl. — **mechanismen**, mécanisme (m.) à manivelle; — **rad**, n. c. e. et, manivelle, f. volant, m.; — **rabache**, f. n. Ch. de fer. axe coude ou à manivelle; — **rolle**, f. n. arbre (m.) de bielle; — **scheibe**, f. n. Artill. disque (m.) de manivelle; — **spieß**, m. c. e. t. tourne-broche (m.) à manivelle; — **stange**, f. n. Ch. de fer. bielle, f. tiraille, f. ou tige (f.) de la machine à vapeur; Ac. dit — **stange**, tête (f.) de bielle ou de tige; — **stiller**, m. c. —, Artill. encliquetage (m.) de la fermeture à vis prismatique; — **system**, n. c. e. système (m.) de manivelle; — **warze**, f. n. Méc. tourillon (m.) de manivelle; — **welle**, f. n. arbre (m.) à manivelle; tige échancrée (de la machine à couder); — **zapfen**, m. c. —, tourillon (m.) de manivelle.

Rurbeln, n. (kou-rèl). av. bâton, tourner à la manivelle.

* **Rurbette**, f. roy. **Eurbette**.

1. **Rurbis**, m. c. e. (kur-bis). ou **Rurbis**, m. jsm. it. Bot. courge, f. citrouille, f. Riesen —, potiron, m. Riesen —, calebasse, f. amricanischer —, concombre (m.) sauvage, éloterie, f. äthio-pischer ou sauer —, baobab (m.) à feuilles digitées, calebassier (m.) ordinaire ou du Sénégal.

2. **Rurbis** —, ou **Rurbis** —, de la courge, de la citrouille, du potiron; — **ähnlich**, adj. qui ressemble à une courge, cucurbitin; — **apfel**, m. c. a. pomme (f.) de courge; — **arten**, f. pl. Bot. cucurbitacées, f. pl.; — **artig**, adj. Bot. de la nature de la courge, cucurbitacée; — **artige Pflanzen**, cucurbitacées, f. pl.; — **bandwurm**, m. c. e. et, Zool. cucurbitain, m. cucurbitaire, m. ténia, m. ver (m.) solitaire; — **baum**, m. c. e. calebassier (m.) du Sénégal, rescentie, f. baobab (m.) à feuilles digitées; — **birne**, f. n. culotte (f.) de Suisse, poire (f.) de livre; — **blatt**, n. c. a. feuille (f.) de citrouille; — **brei**, f. spl. bouillie (f.) de citrouille; — **fätsche**, f. n. calebasse, f. gourde, f.; — **förmig**, adj. en forme de citrouille; Bot. cucurbité, cucurbitacée; — **frucht**, f. c. e. courge, f. citrouille, f. potiron, m.; pépon, m. pépoude, f.; — **früchtig**, adj. pépouifère; — **früchtige Gewächse**, pépouifères, m. pl.; — **gewächse**, n. pl. Bot. cucurbitées, f. pl.; — **hütte**, f. n. berceau (m.) de feuilles de citrouille; — **fern**, m. c. e. pépin, m. ou graine (f.) de citrouille; — **fernartig**, adj. cucurbitaire; — **fern-bandwurm**, m. c. e. et, cucurbitain, m. cucurbitin, m. ténia, m. ver (m.) solitaire; — **frische**, f. n. grande consoude, oreille (f.) d'âne; — **tragend**, adj. Bot. cucurbitaire; — **jucker**, m. c. spl. sucre (m.) de calebasse; — **wurm**, m. c. e. et, cucurbitain, m. cucurbitaire, m. ténia, m. ver (m.) solitaire.

Rurbis, m. c. e. (kurbs), ou **Rurbis**, f. n. courge, f. citrouille, f. calebasse, f. potiron, m.

Rurde, m. n. v. (kou-ré). Curde ou Kurde, m. Courde ou Kourde, m.

Rurden —, des Curdes ou des Courdes; — **dynastie**, f. spl. dynastie (f.) des Curdes, dynastie (f.) courde.

Rurbin, f. n. (kou-rin). Curde ou Kurde, f. Courde ou Kourde, f.

Rurbisch, adj. (kou-rich). courde ou curde.

Rurdisan, n. c. (kou-ris-tan). Géogr. Kurdistan ou Kourdistan, m. Kurdistan ou Kourdistan, m.

Kurdisanisch, *adj.* (*kou-ris-tân*). courde ou kurde, kurde ou kurde. || =, *n. indecl.* ou *das Kurdisanisch*, *adj. sub.* la courde, la langue courde.

Kuren, *v.* (*kou-rèn*). 1. guérir qn, traiter qn, faire suivre un traitement, faire une cure. || 2. *n. ar.* kâren, droguer. || 3. *Choss.* se tenir à l'affût. || 4. choisir, *voy.* kûren.

+ **Kûren**, *v.* (*kou-rèn*). for, gferen; 1. choisir, élire, trier. || 2. *n. régulier av.* kâren; *Chass.* se tenir à l'affût.

Kureten, *m. pl.* (*kou-ré-tên*). *H. anc.* Curiètes, *m. pl.* prêtres (*m. pl.*) de l'île de Crète.

* **Kurial**, *adv.* *Curial* = *a.*

* **Kurialien**, *n. pl. voy.* Curialien.

Kuriatius, *m.* (*kou-ria-tzi-ous*). *n. pr.* Curiaque, *m.*

* **Kurier**, *m. voy.* Courier.

Kurilen, *n. pl.* (*kou-ri-lên*). *Géogr.* les îles (*f. pl.*) Kouriles; ju den — gôh-tig, kourile.

Kurio, *m. s.* (*kou-riô*). *H. anc.* curion, *m.*

* **Kurios**, *adj. voy.* Curios.

* **Kurioität**, *f. voy.* Curioität.

* **Kuriren**, *a. voy.* Curiren.

Kurisch, *adj.* (*kou-ri-ich*) de la Courlande, courlandais: — *das* Kurische-Haß ou *Curische-Haß*, *m.*; — *das* Kurlen, les Kouriles, *f. pl.* les îles (*f. pl.*) kouriles.

Kurisch, *adj.* (*kou-ri-ich*). difficile, dégoûté, qui ne cesse de choisir.

Kürstler, *m. s.* —, (*kou-ri-sser*). cavalier allemand du XVI^e siècle couvert de toute l'armure.

* **Kuruma**, *f. spl.* (*kou-rou-ma*). *et* **Kurume**, *f. spl. Bot.* curuma, *m.*

* **Kurumin**, *n. s. spl.* (*kou-rou-min*). *Chim.* curcumine, *f.*

Kurland, *n. s.* (*kou-ri-land*). *Géogr.* la Courlande.

Kurländer, *m. s.* —, (*kou-ri-land-er*). Courlandais, *m.* — *in*, *f. n.* Courlandaise, *f.*

Kurländisch, *adj.* (*kou-ri-land-ich*). de Courlande, courlandais.

Kurmede, *f. n.* (*kou-ri-mé-dé*). *Féod.* droit (*m.*) du seigneur de choisir dans la succession d'un de ses serfs la part qui lui convient.

Kuroie, *m. n. n.* (*kou-rô-né*). Courlandais, *m.*

Kurr = *a.* grondeur, qui roucoule; — *haben*, *m. s.* *et* *Ornith.* coq (*m.*) des bois ou de bruyère; — *henne*, *f. n.* ou — *huhn*, *n. s.* *et* poule, *f.* ou gelinotte (*f.*) de bois.

Kurre, *f. n.* (*kou-ré*). *Zool.* grondin, *m.* gourneau, *m.* rouget, *m.* *et* *Ornith.* poule (*f.*) d'Inde.

Kurrende, *f. voy.* Currende.

Kurrent = *a.* qui a cours, courant; — *hauptbuch*, *n. s.* *et* *Ornith.* coq (*m.*) du grand livre; — *idrift*, *f. n.* écriture courante, courante, *f.* cursive, *f.* anglaise, *f.* *Sténog.* écriture (*f.*) ordinaire ou courante; *Typ.* caractère (*m.*) italique; — *waarenhändler*, *m. s.* —, marchand (*m.*) de nouveautés.

Kurrig, *adj.* (*kou-ri-ich*). 1. morose. || 2. vif, emporté, d'humeur querelleuse, hargneux. || 3. gaillard, bizarre, fantasque, singulier; plaisant, drôle, facétieux. || 4. doux, traitable; apprivoisé, grive, familier; — *maden*, apprivoiser, dompter; *fam.* civiliser.

* **Kurry**, *n. s. spl.* (*kou-ri*). *cari*, *m.* carry, *m.* curry, *m.*

1. * **Kurs**, *m. s. t. c.* (*kours*). 1. cours, *m.* change, *m.* cours (*m.*) de change; — *haben*, avoir cours, être coté; *fiiter* —, cours certain; *nach dem* — *den* *Preis*, au taux de la bourse, au — *setzen*, mettre hors de cours. || 2. *Fil.* chemin, *m.* *et* *Mar.* route, *f.* — *in route!* *den* — *an-gehen*,

donner la route; *cimen* *falschen* — *flouren*, faire fausse route.

2. **Kurs** = *a.* du cours, courant; — *abschlag*, *m. s. spl.* baisse, *f.*; — *angabe*, *f. n.* indication (*f.*) des cours de la Bourse; — *blatt*, *n. s.* *et* *cote* (*f.*) de la Bourse; *Ch. de fer.* indicateur (*m.*) des chemins de fer, heure (*f.*) des trains, horaire, *m.*; — *haben*, *adj.* qui a cours; — *jetzt*, *m. s.* —, bulletin (*m.*) de la Bourse, cours (*m.*) de la Bourse.

1. **Kürschner**, *m. s.* —, (*kur-schnér*). pelletier, *m.* fourreur, *m.*

2. **Kürschner** = *a.* de pelletterie, du fourreur; — *arbeit*, *f. n.* pelletterie, *f.* ouvrage (*m.*) de pelletterie; — *gare*, *f. n.* apprêt (*m.*) des peaux ou fourrures; — *handwerk*, *n. s. spl.* pelletterie, *f.* métier (*m.*) de fourreur; — *innung*, *f. spl.* corps (*m.*) des pelletiers; — *laden*, *m. s. t. c.* boutique (*f.*) de pelletterie ou de fourreur; — *meister*, *m. s.* —, maître pelletterie; — *nach*, *f. t. c.* couture (*f.*) de pelletterie, couture *rende*; — *waare*, *f. n.* fourrure, *f.* pelletterie, *f.* marchandise (*f.*) de pelletterie.

Kürschneri, *f. spl.* (*kur-schné-va*). pelletterie, *f.* métier, *m.* ou commerce (*m.*) de fourreur.

* **Kürsiren**, *n. voy.* Curfiren.

* **Kürsivisch**, *adj. voy.* Curfivisch.

* **Kürsiv**, *f. voy.* Curfiv.

* **Kursus**, *m. voy.* Curfus.

Kurt, *m.* (*kou-rt*). *n. pr. dim.* de *Conrad*; Court, *m.* Conrad, *m.*

* **Kurtine**, *f. n.* (*kou-ri-ne*). Fortif. courtine, *f.*

Kurtinen = *a.* de la courtine; — *flanke*, *f. n.* Fortif. second-flanc, *m.*; — *punkt*, *m. s. t. c.* point (*m.*) d'intersection de la courtine et du flanc d'un bastion; — *winkel*, *m. s.* —, angle (*m.*) de la courtine, angle flancant.

Kurtius, *m. invar.* (*kou-tzi-ous*). *n. pr.* Curtius, *m.* Quintus —, Quinte-Curce, *m.*

Kurtisch ou **Kurtisch**, *n. voy.* Cur-trist.

* **Kurufu**, *m. s. s.* (*kou-rou-kou*). *Zool.* couroucou, *m.*

* **Kurulisch**, *adj.* (*kou-rou-lich*). *H. anc.* curule; — *edilen*, édiles (*m. pl.*) curules; — *et* *Stuhl*, chaise (*f.*) curule.

* **Kurve**, *f. n.* (*kou-ré*). *Math.* ligne (*f.*) courbe; *Ch. de fer.* courbe, *f.*; *Kal-linid* *in der Luft* *bedeutend* —, parabole, *f.*; *geschlossene* —, courbe rentrante ou fermée.

Kurven = *a.* de courbe; — *neg*, *n. s. t. c.* *Math.* réseau (*m.*) de courbes; — *pfahl*, *m. s. t. c.* *Ch. de fer.* poteau indicateur des courbes; — *radius*, *m. invar. pl.* — *radium*, *Ch. de fer.* rayon (*m.*) de courbe; — *tafel*, *f. n.* *Ch. de fer.* tableau (*m.*) des courbes; — *zicher*, *m. s.* —, *Math.* curvigraphie, *m.*

1. **Kurz**, *adj.* (*kou-rtz*). *compar.* *für*; *et*, *superl.* *für*; *et* 1. court, raccourci, petit, de petite taille; *cine* — *et* *unter* *eine* Person, personne courte et ramassée; — *und* *klein*, petit et court; — *und* *klein schlagen*, mettre en pièces, casser en petits morceaux, broyer, écraser; *für* *et* *schreiben*, raccourcir le pas; *Man* *diminuer* l'allure (d'un cheval); *für* *und* *machen*, raccourcir, rapetisser; *fam.* *jeun.* (a) *un* *cinen* *Stoff* *für* *et* *machen*, décapiter qn, trancher la tête à qn; *für* *et* *werden*, diminuer, raccourcir, se raccourcir; *Man* *für* *et* *nehmen*, raccourcir les rênes; — *et* *Wart*, quincallerie, *f.* bimbeloterie, *f.* *Quis*. — *et* *Brüte*, court-bouillon, *m.* || 2. bref, court, de peu de durée, rapide (*part.* du temps); *cine* — *et* *Zeit*, un peu de temps; *in* — *et* *Zeit*, en peu de temps, promptement, rapidement; bientôt, sous peu, prochainement; *vor* — *et* *Zeit*, récemment, dernièrement, il y a peu de temps, naguère; *Poés.* — *et* *Stille*, syllabe brève; *in* — *et* *Stille* *haben*, avoir la mémoire courte, être court de mémoire; — *in* *Alten* *haben*, avoir l'haleine courte. || 3. Bref, concis, succinct, laconique; — *in* *Ausdruck*, laconique,

bref, sobre de paroles; *dit* *ou* *exposé* en peu de mots; *in* — *et* *Worten*, en peu de mots. || 4. *adv.* court, brièvement, succinctement; sommairement, en peu de mots, laconiquement, rapidement, promptement; — *nach*, peu de temps après; *über* — *et* *lang*, tôt ou tard; — *allem*, avoir la respiration courte; — *antworten*, répondre laconiquement, faire une réponse laconique; *Man* — *ant-nehmen*, lier ou attacher court; *fam.* — *ange-bunden sein*, ne pas faire de cérémonies, être sec, avoir la tête près du bonnet; *Man* — *halten*, tenir la bride courte à un cheval; *jeun.* (a) — *halten*, serrer la bride à qn, tenir qn serré, ne pas laisser de liberté à qn; *ju* — *femmen*, être lésé dans ses intérêts, ne pas avoir sa part, ne pas trouver son compte; *un* — *ven* *et* *et* *femmen*, pour le faire court, pour en finir, bref, en un mot; *ju* — *schicken*, frapper trop bas; — *ent-dein*, prompt à se décider; *nicht* — *lassen*, s'expliquer en peu de mots; *cine* (a) — *machen*, expédier ou dépêcher une besogne; *cine* — *machen*, être bref, en finir; aller vite en besogne, faire peu de façons; *un* — *ju* *machen*, pour être bref, pour en finir; — *ab-fertigen*, dépêcher; *fig.* renvoyer, rebuier; *fam.* *jeun.* (a) — *und* *lang* *nehmen*, chanter pouilles à qn; *jeun.* (a) — *was* *antworten*, ouper court à qn; — *ab-schlagen*, refuser net. || 5. en somme, somme toute, bref, en un mot, en peu de mots, brièvement; — *un* *qu*! *en* un mot! *bref!* soit! || 6. *adv.* *sub.* petit, *m.* bout (*m.*) d'homme; *jeun.* *der* — *et* *Pepin-le-Bref*, *den* *Kürzen* *schien*, tirer la plus courte paille, avoir le dessous. || 7. *adv.* *sub.* ce qui est court ou bref; *das* *lang* *und* *Kurz* *von* *et* *Sache*, ce qui importe surtout; *das* — *und* *das* *lang* *von* *et* *Sache* *kommen* *ou* *weisen*, connaître qch. à fond, connaître qch. jusque dans ses moindres détails, avoir une connaissance approfondie de qch; *in* *Kurz*, en peu de temps, prochainement, sous peu, bientôt; *vor* *Kurz*, il y a peu de temps, récemment, naguère.

2. **Kurz** = *a.* court, brièvement, — *ab*, *adv.* de but en blanc; — *ab-rtig*, *adj. Bot.* à épis courts; — *angebunden*, *adj. fam.* prompt, emporté, chatouilleux; — *angebunden sein*, avoir la tête près du bonnet; — *arm*, *m. c. spl.* brascourt; — *armig*, *adj.* aux bras courts; *H. nat.* brachymane, brévimane; — *atmig*, *adj.* qui a l'haleine courte; asthmatique, atteint de dyspnée; *Véter.* court ou gros d'haleine, poussif; — *atmigkeit*, *f. spl.* Méd. asthme, *m.* dyspnée; *Véter.* pousse, *f.*; — *bein*, *n. s. t. c.* jambe courte; — *beinig*, *adj.* qui a les jambes courtes; *H. nat.* brévipède; *Falconn.* court-enjonné; *fam.* basse; — *blättrig* ou — *blättrig*, *adj. Bot.* bréviafolie; — *blühend*, *adj.* dont la fleur dure peu; *poét.* qui vit peu de temps; — *blühig*, *adj. Bot.* bréviaflore; — *bofsen*, *n. s. spl.* courte-boule, *f.*; — *bund*, *n. s. spl.* menues pailles; — *darmig*, *adj.* aux intestins courts; — *dauernd*, *adj.* qui dure peu, de peu de durée, éphémère; — *dornig*, *adj.* qui a des épines courtes, brachycanthe, micracanthe; — *faferig*, *adj.* à brin court, de courte sole; — *fingrig* ou — *fingrig*, *adj.* qui a les doigts courts; *H. nat.* brachydactyle, microdactyle; — *flöser*, *m. pl.* *H. nat.* microptères, *m. pl.* microptérygiens, *m. pl.*; — *flügelig* ou — *flügelig*, *adj. H. nat.* à ailes courtes, brachyptère, brévipenne; — *flügel*, *m. pl.* *H. nat.* brachyptères, *m. pl.* brachélytres, *m. pl.*; — *flügel* *mit* *gebogen* *et* *entfalten*, *denticures*, *m. pl.* subailes, *m. pl.* (*part.* des pigeons); — *fuß*, *m. s. t. c.* pied court; — *füßig*, *adj.* à pieds courts; *H. nat.* micropode; — *füßer* ou — *füßler*, *m. pl.* *H. nat.* brachypodes, *m. pl.* brachytarses, *m. pl.*; — *gefaß*, *adj.* abrégé, concis, succinct, bref, sommaire; — *gefeßelt*, *adj. Véter.* court-jointe; — *gefeßelt*, *adj.* court vêtu, en robe courte; — *geschoren*, *adj.* ras, tondu; *Drup.* approche; — *geschürzt*, *adj.* à jupons courts, court vêtu; — *geschürzt*, *adj.* à courte queue; *H. nat.* bréviaude, brachyure (*part.* d'oiseaux;

cabotage, *m.*; — **bander tréfen**, faire le cabotage; — **infel**, *f.* n. ile (*f.*) de la côte; — **jäger**, *m.* s., — **chasseur** (*m.*) de la côte; *Zool.* chevalier, *m.*; — **fanone**, *f.* n. pièce côtière; — **fanonier**, *m.* s., — **canonnier** (*m.*) d'artillerie de côte; — **fenutrin**, *f.* spl. connaissances (*f.* pl.) des côtes. cabotage, *m.*; — **Frég**, *m.* s., *spl.* guerre (*f.*) sur les côtes; — **laffete**, *f.* n. *Artill.* affût (*m.*) d'un canon de côte; — **laffenbercting**, (*f.* spl. madiers-gites (*m.* pl.) et lambours (*f.* pl.) pour plateforme de batterie de côte; — **land**, *m.* s., *ter.* côte, *f.* littoral, *m.* province (*f.*) maritime; *amoufchê* — **land**, la rivière de Gènes; — **loofse** ou **lotse**, *m.* n. n., *et* — **pilot**, *m.* en, *en*, *pilote* côtier; — **provin**, *f.* en, *province* (*f.*) maritime; — **punt**, *m.* s., *spl.* point (*m.*) de la côte; — **riff**, *n.* s., *c.* récif (*m.*) de la côte; — **schiff**, *n.* s., *c.* caboteur, *m.* cabotier, *m.*; — **schiffahrt**, *f.* en, cabotage, *m.*; — **schiffahrtsrheder**, *m.* s., — **propriétaire** (*m.*) d'un vaisseau caboteur; — **schus**, *m.* s., *spl.* défense (*f.*) des côtes; — **seuche**, *f.* n., ou *istritsch* — **tude**, *Méd.* scherlievo, *m.*; — **streck**, *f.* n. *Mar.* côte, *f.* littoral, *m.* parage, *m.* partie (*f.*) d'une côte, *province* (*f.*) maritime; — **strei**, *m.* s., *c.* grève, *f.*; — **streich**, *m.* s., *côte*, *f.* littoral, *m.* province (*f.*) maritime; — **telegraph**, *m.* en, *en*, *sé-* *ma-* *phore*, *m.*; *den* — **telegraph** télégraph, *sémaphorique*; — **thurn**, *m.* s., *c.* tour ronde servant de batterie de côte; — **vertheidiger**, *m.* s., — **défenseur** (*m.*) de la côte ou de la rive, *garde rivetain*; — **vertheidigung**, *f.* spl. défense (*f.*) des côtes; — **wache**, *f.* spl. garde (*f.*) de la côte; — **wächter**, *m.* s., — **garde-côtes**, *m.*; — **wachtisch**, *n.* s., *c.* bâtiment, *m.* ou vaisseau (*m.*) garde-côte.

1. **Küster**, *m.* s., — (*kus-tér*). sacristain, *m.* marguillier, *m.* bedeau, *m.*

2. **Küster** — *u*, du sacristain, du marguillier; — **amt**, *n.* s., *c.* charge (*f.*) de marguillier; — **dicen**, *m.* s., *spl.* fonctions (*f.* pl.) de marguillier ou de bedeau.

Küsteri, *f.* en, (*kus-tér-i*). demeure (*f.*) du sacristain ou du marguillier; charge (*f.*) de sacristain, fonctions (*f.* pl.) de bedeau.

Küsterin, *f.* en, (*kus-tér-in*). sacristaine, *f.* femme (*f.*) de sacristain ou de marguillier.

Kutsch — *u*, de carrosse, de la voiture, *voy.* *Kutsch* — *u*; — **baum**, *m.* s., *c.* *ter.* fleche (*f.*) de carrosse; — **bock**, *m.* s., *c.* siège (*m.*) du cocher; *unter* *Beil* *dré* — **bedé**, marchepied (*m.*) de carrosse; — **fenster**, *n.* s., — *glace*, *f.*; — **geschirr**, *n.* s., *c.* harnais, *m.*; — **gestell**, *n.* s., *c.* train (*m.*) de carrosse; — **himmel**, *m.* s., — *impériale*, *f.*; — **kasten**, *m.* s., — *corps* (*m.*) de voiture, *caisse*, *f.* ou *coquille*, *f.* (de voiture); *bateau*, *m.* ou *coffre* (*m.*) de carrosse; — **leffen**, *n.* s., — *coussin* (*m.*) de carrosse; — **leber**, *n.* s., — *man-telet*, *m.*; — **perd**, *n.* s., *c.* cheval (*m.*) de carrosse, *carrossier*, *m.*; *fig.* *luchin* *mit* *cin* — **perd**, *jur* comme un charretier; *eigensinnig* *mit* *cin* — **perd**, *entêté* comme un mulet; — **riemen**, *m.* s., — *soupe-nie*, *f.*; — **schlag**, *m.* s., *c.* *ou* — **thure**, *f.* n. portière (*f.*) de carrosse; — **tritt**, *m.* s., *c.* marche-pied, *m.*; — **wagen**, *m.* s., — *et* *z.*, voiture, *f.* carrosse, *m.*; — **wand**, *f.* *z.*, panneau (*m.*) de carrosse.

Kutsche, *f.* n., (*kou-tché*). 1. carrosse, *m.* voiture, *f.* équipage, *m.* caleche, *f.* diligence, *f.* coche, *m.*; *fam.* *fiacre*, *m.* *sapiu*, *m.*; *vitchig* — *u*, voiture (*f.*) à quatre places; *meistig* — *u*, voiture (*f.*) à deux places; *viertelstige* — *u*, voiture (*f.*) à deux chevaux; *vierstige* — *u*, voiture (*f.*) à quatre roues; — *und* *Wsch* *halten*, *rouler* équipage ou carrosse, avoir chevaux et voitures. | 2. *Jeu*, *matte*, *f.* | 3. *Jard.* couche, *f.*

1. **Kutschen**, *n.* (*kou-tchen*). ou *Kut* (*schitten*), *av.* *baben* *et* *sein*, aller en voiture. | *av.* *baben*, conduire une voiture, faire fonction de cocher.

2. **Kutschen** — *u*, de carrosse, de voiture, *voy.* *Kutsch* — *u*; — **bau**, *m.* s., *spl.*

fabrication (*f.*) de voitures, *carrosserie*, *f.*; — **bauer**, *m.* s., — *carrossier*, *m.*; — **baum**, *m.* s., *c.* *gisant*, *m.*; — **behälter**, *m.* s., — *magasin*, *m.*; — **beschlag**, *m.* s., *c.* *ferure* (*f.*) d'une voiture; — **bock**, *m.* s., *c.* *siège* (*m.*) du cocher; — **bo-den**, *m.* s., *z.* *magasin*, *m.*; — **decke**, *f.* n. housse (*f.*) de carrosse; — **feder**, *f.* n. res-sort (*m.*) de carrosse; — **feile**, *f.* n. lime (*f.*) à carreau; — **fenster**, *n.* s., — *glace* (*f.*) d'une voiture; *hinter* — **fenster**, *lu-carne*, *f.* *vasistas*, *m.*; — **futter**, *n.* s., *spl.* revêtement (*m.*) d'une voiture, *housse* (*f.*) de carrosse; — **geschirr**, *n.* s., *c.* harnais, *m.*; — **gestell**, *n.* s., *c.* *train* (*m.*) de carrosse; — **griff**, *m.* s., *c.* *poignée* (*f.*) d'une voiture; — **haus**, *n.* s., *c.* *remise* (*f.*) pour voitures; — **himmel**, *m.* s., — *impériale*, *f.*; *galerie* (*f.*) pour ba-gages; — **kasten**, *m.* s., — *corps* (*m.*) de voiture, *coquille*, *f.* *caisse*, *f.* *bateau*, *m.* *coffre*, *m.*; — **keffel**, *m.* s., — *Méc.* chaudière (*f.*) à basse pression; — **leffen**, *n.* s., — *coussin* (*m.*) d'une voiture; — **leife**, *f.* n. *coffre*, *m.* ou *coffret* (*m.*) de carrosse; — **leber**, *m.* s., *c.* *ma-gasin*, *m.*; — **laterne**, *f.* n. lanterne (*f.*) de voi-ture; — **leder**, *n.* s., — *man-telet*, *m.*; — **leuchte**, *f.* n. lanterne (*f.*) de voiture; — **macher**, *m.* s., — *carrossier*, *m.*; — **mo-rte**, *f.* n. *Zool.* teigne (*f.*) des tapis-series; — **perd**, *n.* s., *c.* *cheval* (*m.*) de carrosse, *cheval* *carrossier*, *voy.* *Kutsch* *perd*; — **quast**, *m.* s., *en*, *ou* — *z.* *quaste*, *f.* n. main (*f.*) de carrosse; — **rad**, *n.* s., *c.* *roue* (*f.*) de carrosse; — **raum**, *m.* s., *c.* *intérieur* (*m.*) du ca-rosse; *hinter* — **raum**, *fond*, *m.*; — **riemen**, *m.* s., — *soupe-nie* (*f.*) d'un carrosse; — **schlag**, *m.* s., *c.* *portière* (*f.*) d'une voi-ture; — **schuall**, *f.* n. boucle (*f.*) de voiture; — **sis**, *m.* s., *c.* *siège*, *m.* *siège* (*m.*) de derrière; — **thor**, *n.* s., *c.* *porte-cochère*, *f.*; — **thür**, *f.* en, *portière* (*f.*) d'une voi-ture; — **tritt**, *m.* s., *c.* *marche-pied*, *m.*; — **wagen**, *m.* s., — *et* *z.*, *Ch.* *de fer*, *vagon* (*m.*) pour les voitures; — **wand**, *f.* *z.*, *panneau* (*m.*) de carrosse.

1. **Kutscher**, *m.* s., — (*kou-tchèr*). cocher, *m.*; *fam.* *automédon*, *m.*

2. **Kutscher** — *u*, de cocher; — **bock**, *m.* s., *c.* *place*, *f.* ou *siège* (*m.*) du cocher; — **junge**, *m.* n. n., *groom*, *m.* aide-cocher, *m.*; — **leffen**, *n.* s., — *coussin* (*m.*) du siège; — **lohn**, *m.* s., *spl.* *sa-laire* (*m.*) de cocher; — **liorce**, *f.* n. livrée (*f.*) de cocher; — **sis**, *m.* s., *c.* *place*, *f.* ou *siège* (*m.*) du cocher.

Kutscherhaft, *adj.* (*kou-tchèr-haft*). *et* **Kutscherlich**, *adj.* de cocher. | *adv.* à la manière des cochers.

Kutschiren, *n.* (*kou-tchi-rèn*). *pp.* *kutschirt*, *av.* *baben* *et* *sein*; aller en voiture ou en carrosse. | *av.* *baben*, conduire une voiture, faire fonction de cocher.

Kutsuma, *f.* pl. *Kutsuma* ou *Kutsum*. (*kouts-ma*). *chako* (*m.*) de hussard (*Autriche*).

1. **Kütt**, *m.* s., *c.* (*kut*). ou *Kitt*, *ciment*, *mastic* (*m.*) de vitrier; *Sculp.* badigeon, *m.*; *Chim.* *lut*, *m.*; *Macon.* *mastic*, *m.*; *Agr.* *propolis*, *m.*; *Ménus.* *futée*, *f.*

2. **Kütt** — *u*, *voy.* *Kitt* — *u*.

Kutte, *f.* n., (*kou-té*). froc, *m.*; *dic* — *an-zichten*, enfroquer; *dic* — *aus-ziehen*, défroquer.

Kutte, *f.* n., (*ku-té*). ou *Kitt*, *Chass.* compagnie (*f.*) de perdreaux.

Kuttel, *f.* n., (*kou-tél*). *Bouch.* *tripes*, *f.* pl. *tripailles*, *f.* pl.; *H. nat.* *entrailles*, *f.* pl. *intestins*, *m.* pl. *viscères*, *m.* pl.; *fig. pop.* *alt* — *vieille* *chouette*.

2. **Kuttel** — *u*, de tripes, de la tri-paille, de tripié; — **banf**, *f.* *z.*, *tripe-rie*, *f.*; — **fisch**, *m.* s., *c.* *Zool.* *seiche*, *f.* *seiche* *officinale*; — **decke**, *m.* pl. *Cuis.* *tripes*, *f.* pl. *tripailles*, *f.* pl.; — **hof**, *m.* s., *c.* *abattoir*, *m.* *tuerie*, *f.* *boucherie*, *f.*; — **krau**, *n.* s., *spl.* *Bot.* *serpolet*, *m.*; *wildst* — *frant*, *thym* (*m.*) *sauvage*, *aurone* (*m.*) *mâle*; — **markt**, *m.* s., *c.* *triperie*, *f.*; — **wascher**, *m.* s., — *ou* — **wascher**, *m.*

s. — *tripier*, *m.*; — **wasser**, *n.* s., *z.* *eau* (*f.*) d'alun pour luster le papier.

Küttel, *m.* s., — (*kut-tél*). *mieux* *Küttel*, blouse, *f.* sarrau, *m.* bourgeon, *m.* souquenille, *f.*

1. **Kutten**, *a.* (*kou-tèn*). *creuser*; *Min.* *trier*; *dic* *balen* — *u*, faire de recherches dans d'anciennes fouilles.

2. **Kutten** — *u*, qui porte le froc, fro-qué; — **bruder**, *m.* s., *z.*, *iron.* *crocard*, *m.* *panaillon*, *m.*; — **geier**, *m.* s., — *Ornith.* *roi* (*m.*) *des* *vautours*, *arrian*, *m.* *irubi*, *m.* *vautour* *capucin*; — *mönch*, *m.* s., *c.* *capucin*, *m.*; — *möncherei*, *f.* *spl.* *capucinade*, *f.*; — *träger*, *m.* s., — *capucin*, *m.*; *fam.* *iron.* *ard.* *m.* *enfroqué*, *m.*; — **volk**, *n.* s., *spl.* *fig.* *les* *moines*, *m.* *pl.* *fraille*, *f.*; — **zeug**, *n.* s., *spl.* *étouffe* (*f.*) de froc.

* **Kutter**, *m.* s., — (*kout-tér*). *Mar.* *cutter*, *m.* *cotre*, *m.* *couteau*, *m.*

Kuttingen, *n.* s., (*kout-tin-guèn*). *Géogr.* *Cutting*, *m.*

Kuttler, *m.* s., — (*kout-tér*). *tripier*, *m.* *marchand* (*m.*) *tripier*. | — *in*, *f.* *en*, *tripière*, *f.*

* **Kutu**, *n.* *invar.* (*kou-tou*). ou *Ku-tuchier*, *n.* s., *c.* *Zool.* *condoma*, *m.*

Kutusow, *m.* (*kou-tou-zov*). *n.* *pr.* *Koutousoff* ou *Koutousof*, *m.*

Kus, *m.* s., *c.* (*koutz*). *Zool.* *che-vreau*, *m.*

Küs, *f.* en, (*kutz*). ou *Kib* *et* *Kits*, *Mar.* *quai*che, *f.*

Kuse, *f.* n., (*kou-tzé*). ou *Kusen*, *m.* s., — *couverture* *grossière*, *couverture* *velue*; *fam.* *jm.* *td* *dic* — *studen*, *fla-ter* *qn*, *passer* à *qn*. la main sur le dos *rosser* ou *écorcher* *qn*, *voy.* *Kohe*.

Kusenstreich, *m.* s., — (*kou-tzén-chtrai-cher*). *flageorneur*, *m.* *flatteur*, *m.*

1. **Kur**, *m.* s., *c.* (*kouk*). *Min.* *part* (*f.*) de mine, *action* (*f.*) de mine; *portion* (*f.*) d'intérêt dans une mine; *jein* — *bauen*, avoir dix parts de mine.

2. **Kur** — *u*, de mine, *part* (*f.*) dans une mine; — **inhaber**, *m.* s., — *action-naire* (*m.*) de mine; — **fränzer**, *m.* s., — *et* — **pariter**, *m.* s., — *courtier* (*m.*) d'actions de mine, *négociateur* (*m.*) d'actions de mine; *mineur* (*m.*) *courtier*; — **schicht**, *f.* en, *tâche*, *f.* ou *travail* (*m.*) de douze heures.

Kure, *f.* n., *voy.* *Kur*.

* **Kyanisation**, *f.* spl. (*hi-a-ni-za-tion*). ou **Kyanierung**, *kyanisation* (*f.*) du bois, *préparation* (*f.*) du bois au sublimé corrosif.

* **Kyanieren**, *a.* (*hi-a-ni-zi-rèn*). *pp.* *kyanifit*, *kyaniser*, *préparer* au sublimé corrosif, *bel.* — *préparer* des bois au sublimé corrosif, *kyaniser* des bois. *z.* *n.* s., *spl.* *et* **Kyanierung**, *f.* en, *préparation* (*f.*) des bois au sublimé corrosif.

Ksararès, *m.* *invar.* (*ki-a-hsa-rès*). *n.* *pr.* *H. anc.* *Cyxare*, *m.*

Ksibis, *m.* s., *c.* (*ki-bitz*). ou *Kibib* *et* *Kibib*, *Ornith.* *vannau*, *m.* *plon-geon* *pluvier*; *gaminier* — *vannau* *huppé*; *grün* — *u*, *pluvier* *doré*.

Ksburg, *n.* s., (*hi-bourds*). *Géogr.* *Kybourg*, *m.*

* **Kyema**, *n.* *sing.* *invar.* *plur.* *Kyemen*, (*ki-é-ma*). *embryon*, *m.*

* **Kyefognosia**, *f.* spl. (*kié-zio-g-no-zis*). *grossesse*, *f.* *indices* (*m.* pl.) de la grossesse.

* **Kyefis**, *f.* spl. (*kié-zis*). *Méd.* *grossesse*, *f.*

Kyffhäuser, *m.* s., (*kyf-hœi-zér*). *Géogr.* *la* *montagne* *de* *Kiffhaus*.

Kylon, *m.* n. *pr.* (*ki-lôn*). *Cylon*, *m.*

Kymrich, *adj.* (*kim'-rich*). *cim-brique*. || — *n.* *invar.* *et* *da* *kymrich*, *le* *kymrique* *ou* *le* *kymri*; la *langue* *kymrique* *ou* *cimbrique*, *le* *goner*.

***Ἀνοήστικος**, *f. spl.* (hi-o-so-ri). *Chir.* durée (f.) de la grossesse.

***Ἀνοτροφία**, *f. spl.* (hi-o-tro-fi). *Chir.* kyotropatie, *f.* alimentation (f.) du fœtus.

***Ἀνριολογία**, *f. spl.* (hi-ri-o-lo-gui). *kyriologie*, *f.* signification (f.) propre, terme (m.) juste.

***Ἀντριον**, *n. pl.* ἄντριον (hi-ri-to-ma). *Chir.* tumeur, *f.* kyste, *m.* tumeur enkystée.

***Ἀντίη**, *f. n.* (his-té). ou ἰά, *Chir.* kyste, *m.* tumeur enkystée.

***Ἀντίητις**, *f. spl.* (his-ti-tis). *Chir.* inflammation vaginale.

***Ἀντίη**, *f. invar.* (his-tis). ou ἰά, *Chir.* kyste, *m.* tumeur enkystée.

***Ἀντίησ**, *adj.* (his-tich). *Chir.* kystique, qui a rapport à un kyste, qui a

la forme d'un kyste, qui renferme des kystes.

***Ἀντίητος**, *m. c.*, *spl.* (his-ti-tôm). *Chir.* cystitome, *m.* kystitome, *m.*

***Ἀντίητομή**, *m. c.*, *spl.* (his-to-tôm). *Chir.* cystotome, *m.*

***Ἀντίητομία**, *f. spl.* (his-to-to-mi). *Chir.* cystotomie, *f.* lithotomie, *f.*



L, *l*, *n.* (él). *L*, *l*, *m.* ou *f.*

La, *n. invar.* (la). *Mus.* la, *m*; tra —, tralala, larifla.

Laad, *n. s.* (lâd). *Géogr.* Lalaye, *f.*

Laaland, *n. s.* (lâ-lan'd). *Géogr.* Laaland, *m.*

1. **Lab**, *n. s.*, *spl.* (lab). 1. présure, *f.* azi, *m.* azy, *m.* (du fromage). | 2. *Anat.* caillotte, *f.*

2. **Lab**, *adj.* tiède; *fig.* insipide.

3. **Lab** —, de la présure; de la caillotte; reconfortant; — *bercitung*, *f. m.* fabrication (f.) de la présure; — *drüfe*, *f. n.* *Anat.* glande (f.) pepsinique; — *fafe*, *m. s.* —, fromage doux; — *fraut*, *n. c.*, *spl.* *Bot.* caille-lait, *m.* gaillet, *m.* galium, *m.* weife — *fraut*, caille-lait blanc; gelée — *fraut*, mahre ou cêre — *fraut*, caille-lait (m.) jaune, fleur (f.) saint-Jean; — *Euchen*, *m. s.* —, ou *Euchfuch*, pain (m.) d'épice; — *Euchenbäcker*, *m. s.* —, ou — *Euchler*, *m. s.* —, pain-d'épicer; — *magen*, *m. s.* —, *Anat.* caillotte, *f.* mulette, *f.* — *faben*, *a. Mar.* enduire de goudron, goudronner; — *wein*, *m. c.*, *t.* vin délicieux, reconfortant, *m.* cordial, *m.*

Laban, *m.* (la-bân). *n. pr.* Laban, *m.*

***Labarum**, *n. s.*, *spl.* (la-bu-roum'). *H. anc.* labarum, *m.* étendard (m.) de Constantin.

Labbe, *f. n.* (la-bé). 1. grosse lèvres, lippe; *f. pop.* babine, *f. pop.* et lippie — *tangen*, il se mit à boucher. | 2. *Zool.* labe, *m.* muge, *f.* stercoraire (m.) à longue queue; *pop.* chasse-merde, *m.*

Labben, *a.* (la-bên). laper.

***Labberdan**, *m. s.*, *spl.* (la-bêr-dan'). ou *Laberdan*; *Pêch.* morue verte ou salée.

Labberia, *adj.* (la-bé-riâ). ou *Lab-Brig*, douceâtre, fade, insipide.

Labbern, *a.* (la-bêrn). *n. av.* *av.* *Laben*; 1. laper, lécher. | 2. jaboter, bavarder, babiller, jaccasser, potiner, gloser sur; *humor.* 3. —, ne dire que des sottises.

Labbrig, *adj.* *roy.* Labberia.

Labdaside, *m. n. n.* (lab-da-hi-dé). *n. pr.* Labdacide, *m.*

***Labdatus**, *m.* (lab-da-kouss). *H. anc.* *n. pr.* Labdacus, *m.*

1. **Labé**, *f. n.* (lâ-bé). rafraichissement, *m*; *fig.* baume, *m.* consolation, *f.* voy. Labial.

2. **Labé** —, de rafraichissement; de présure — *becher*, *m. s.* —, coupe rafraichissante; — *flache*, *f. n.* petit bidon; — *fêch*, *m. c.*, *t.* coupe rafraichissante; — *fraut*, *n. c.*, *spl.* caille-lait, *m.* gaillet, *m.* galium, *m.* weife — *fraut*, caille-lait blanc; gelée — *fraut*, mahre ou cêre — *fraut*, caille-lait (m.) jaune, fleur (f.) saint-Jean; — *flache*, *f. n.* coupe rafraichissante; — *trant*, *m. s.* —, ou — *trunt*, *m. s.* —, *spl.* cordial, *m.* breuvage (m.) qui ranime ou qui rafraichit; *fig.* liqueur délicieuse, breuvage délicieux; — *wein*, *m. c.*, *t.* vin délicieux, reconfortant, *m.* cordial, *m.*

***Labefactiren**, *n.* (la-bé-fak-ti-rên). *pp.* labefactir; affaiblir, rendre chancelant.

1. **Laben**, *a.* (la-bên). faire cailler. || *n. av.* *fin.* cailler, coaguler; *glacte* *Wid.* lait caillé. || *fid* —, *v.* se cailler, se coaguler. || —, *n. s.*, *spl.* coagulation, *f.*

2. **Laben**, *a.* ranimer, rafraichir, rendre des forces; calmer la faim ou la soif; *fig.* réjouir, délasser, soulager, consoler, délecter le cœur. || *fid* —, *v.* réparer ses forces, se rassurer; se récréer, se délecter, se réjouir, se consoler, se soulager, savourer; *fid* an *chw.* (n) —, se rassasier de qch. rassasier ses yeux de qch. se repaître de qch; *meine Augen labten sich biete* *Eduipici*, mes yeux se repaissaient de ce spectacle, je savourais ce spectacle, je ne pus me détacher de ce spectacle; *labent*, qui ranime, qui rafraichit, frais, délectable, délicieux, suave, savoureux. || —, *n. s.*, *spl.* et *Labung*, rafraichissement, *m.* récréation, *f.* délectation, *f.* consolation, *f.* soulagement, *m.*

***Labent**, *adj.* (la-bênt). qui tombe, qui s'écroule; glissant.

Labco, *m.* (la-bê-o). *n. pr.* Labéon, *m.*

***Laberdan**, *m. s.*, *spl.* (la-bêr-dan). ou *Laberdan*; morue salée ou verte.

Laberius, *m.* (la-bê-rius). *n. pr.* Labérius, *m.*

***Labet**, *adj. invar.* (la-bêl). perdu; faible, abattu; *Jeu.* la bête, sans une levée: — *werden*, faire la bête; *jem.* (A) — *maden*, faire qn. bête; — *spicien*, jouer à la bête.

Labetspiel, *n. c.*, *spl.* (la-bêt-chpîl). *Jeu.* bête, *f.* jeu (m.) de bête.

1. ***Labial**, *n. s.*, *spl.* (lâ-biâl). *Org.* bouche, *f.* lumière, *f.* (du tuyau).

2. **Labial** —, labial, des lèvres; de la bouche ou de lumière (du tuyau d'orgue); — *buchlaben*, *m. s.* —, *Gram.* labiale, *f.* lettre labiale; — *menfur*, *f. m.* dimension (f.) de la bouche des tuyaux d'orgue; — *pfefte*, *f. n.* tuyau (m.) à biseau; — *stücken*, *f. pl.* jeu (m.) de bouches.

***Labiale**, *f. n.* (la-bia-lé). *Gram.* iale, *f.* lettre labiale.

***Labiate**, *f. n.* (la-bia-té). *Bot.* fleur (f.) en gueule, labiée, *f.*

Labienus, *m.* (la-biê-nous). *n. pr.* *H. anc.* Labienus, *m.*

***Labiren**, *a.* (la-bi-i-rên). *pp.* la-biirt; *Org.* faire ou mettre la lumière ou la bouche aux tuyaux d'orgue.

***Labil**, *adj.* (la-bil). qui menace ruine, caduc, débile, mal assuré, fragile, faible, *roy.* *Winfällig*; *Méc.* — *ist* *Uldigewicht*, équilibre (m.) instable.

***Labium**, *n. s.*, *plur.* Labia ou Latien, (la-bioum'). 1. *Bot.* fleur, *f.* 2. *Org.* biseau, *m.* bouche, *f.* lumière (f.) d'un tuyau d'orgue.

Labiss, *f. f.* (lab-niss). *roy.* Labfal, reconfortant, *m.* cordial, *m.* baume, *m.* rafraichissement, *m.* restaurant, *m*; *fig.* consolation, *f.* baume, *m.* soulagement, *m.*

***Laborant**, *m. m.* *en.* (la-bo-ran't). forgeron, *m*; chimiste, *m.* alchimiste, *m*; souffleur, *m.*

***Laboratoire** —, d'artifice, de chimie, de préparation; — *kolonne*, *f. n.* *Artill.* colonne (f.) de caissons pour les artilleries de guerre; — *wagen*, *m. s.* — *et z.* caisson (m.) d'artifices.

***Laboratorium**, *n. s.*, *pl.* *Laboratorien*, (la-bo-ra-to-rioum'). *Chim.* laboratoire, *m.* officine, *f*; *Pharm.* dispensaire, *m*; *Artif.* salle (f.) d'artifices, atelier (m.) d'artifices.

***Laborir** —, d'artifice, de chimie, de préparation; — *geräthschaften*, *f. pl.* *Artif.* ustensiles (m.) d'artifices; — *faal*, *m. s.*, *plur.* — *ist*, salle (f.) d'artifices.

***Laboriren**, *a.* (la-bo-ri-rên) *pp.* laborirt, *av.* *haben*; 1. *Chim.* opérer, faire des opérations ou des expériences; *fam.* travailler; *Alchim.* souffler; *Mil.* faire des expériences et travailler dans les salles d'artifices. | 2. *fam.* souffrir, tourmenter; *an chw.* (b) —, souffrir de qch. être travaillé de qch. se débattre contre. || 3. —, *n. s.*, *spl.* soufflerie, *f*; *fam.* souffrance, *f.*

1. **Labrador**, *n. s.* (la-bra-dor). 1. *Géogr.* le Labrador, la Nouvelle-Bretagne. | 2. pierre (f.) de Labrador.

2. **Labrador** —, du Labrador; — *blende*, *f. n.* *Minér.* miroitante, *f.* hyperstène, *m*; — *baché*, *m. c.*, *t.* *Zool.* blaireau (m.) du Labrador; *carcajou*, *m*; — *felfspath*, *m. s.*, *spl.* ou — *stein*, *m. s.*, *spl.* *Minér.* Labrador, *m.* pierre (f.) du Labrador, feldspath opalin ou coloré; — *thec*, *m. s.*, *spl.* *Bot.* thé (m.) du Labrador, infusion (f.) de feuilles de ledon à larges feuilles.

***Labradorisch**, *adj.* (la-bra-do-rich). provenant du Labrador.

Labfal, *n. s.*, *t.* (lab-zal). ce qui ranime; reconfortant, *m.* rafraichissement, *m.* restaurant, *m.* cordial, *m*; baume, *m*; *fig.* soulagement, *m.* consolation, *f.* baume, *m.* *roy.* *Labniss*.

Labfaiben, *a.* (lab-zal-bên). *Mar.* goudronner, enduire de goudron.

Labung, *f. m.* (la-boun'g). rafraichissement, *m.* récréation, *f.* délectation, *f.* consolation, *f.* soulagement, *m.*

1. **Labyrinth**, *n. c.*, *t.* (la-bi-rin't). 1. labyrinthe, *m*; *fig.* dédale, *m.* labyrinthe, *m*. | 2. *Zool.* perspective, *f.* escalier, *m.*

2. **Labyrinth** —, du labyrinthe, en forme de labyrinthe ou de dédale; — *fische*, *m. pl.* *Zool.* labyrintiques, *m. pl*; — *förmig*, *adj.* comme un labyrinthe, labyrintique, comme un dédale; — *koralle*, *f. n.* *Zool.* méandrine (f.) cérébriforme; *pop.* cerveau (m.) de Neptune; — *schnecke*, *f. n.* *Zool.* labyrinte, *m.* escalier, *m.* cadran, *m*; — *spinne*, *f. n.* *Zool.* agèlène (f.) labyrintique.

***Labyrinthisch**, *adj.* (la-bi-rin-tich). labyrintique, labyrintiforme.

***Labyrinthodon**, *n. s.*, *s.* (la-bi-rin-tô-dôn'). *Paléont.* labyrintodon, *m.*

qn. dedans; aus-schen' mie ein lafter Affe, avoir l'air d'un chat échaudé, 3. =, n. e. spl. vernissage, f. vernissage (m.) au four, cirage, m.

***Ladrier**, m. s. —, (la-ki-rèr). vernisseur, m.

1. **Ladmus**, m. s. spl. (lak-mous). tournois, m. — in lappren tournois (m.) en drapaux.

2. **Ladmus** = a. de tournois; — **ab-sud**, m. s. spl. ou — **auffosung**, f. spl. tournois, m. dissolution (f.) de tournois; teinture (f.) de tournois; — **blau**, adj. bleu de tournois; — **flachte**, f. n. Bot. rocelle, f.; — **frant**, n. s. spl. Bot. tournois, m. croton (m.) des teinturiers; — **papier**, n. s. spl. papier (m.) de tournois; — **planje**, f. n. tournois, m. croton (m.) des teinturiers; — **natur**, f. n. Chim. teinture (f.) de tournois.

***Ladonisch**, adj. voy. Ladonisch.

Lad = a. de charge, de chargement; voy. **Lade** et **Ladung** = a.; — **flappe**, f. n. porte (f.) de charge du revolver; — **flappenpivot**, n. s. e. Arm. pivot (m.) de la porte de charge du revolver; — **flappenstift**, m. s. e. c. arrêt (m.) de la porte de charge du revolver.

***Ladan**, n. s. spl. (la-dan'). ou **Lad-dangummi**, n. inv. ou **Ladanum**, n. s. spl. chim. ladanum, m. ou labdanum, m.; Bot. = **herverbringend**, ladanifère, m.

Ladchen, n. s. —, (lèd-dèn). 1. dim. de **Lade**; coffret, m. cassette, f. layette, f. | 2. dim. de **Laden**, petite boutique, petit magasin, échoppe, f. | 3. dim. de **Laden**, petit volet, contre-vent, m.

1. **Lade**, f. n. (lè-dè). 1. coffre, m. caisse, f. bahut, m. chiffonier, m. tiroir, m. | 2. Agr. sellette, f. Artill. affût, m. encastrement (m.) de tir, coffre (m.) à munitions; Org. coffre, m. portevent, m.; Min. travers, m. arrêt (m.) du tuyau appliqué sous la pompe; Tiss. chaise, f. battant, m.; Fond. châssis (m.) de moutage; Mar. lèvres, f. pl. (du cheval); Vétér. barres, f. pl. | 3. caisse, f. ou fonds (m. pl.) d'un corps de métier, corps m. de métier, maîtrise, f. communauté, f. bureau (m.) de la maîtrise.

2. **Lade** = a. de charge, de chargement; d'invitation, voy. **Laden** et **Ladung** = a.; — **armel**, m. s. —, Artill. manchette (f.) de bombardier; fausses manches; — **barte**, f. n. Sall. assiette, f.; — **baum**, m. s. e. c. Mar. boute-hors, m.; — **brief**, m. s. e. c. lettre (f.) d'invitation, faire-part, m. citation, f. sommation, f.; — **brücke**, f. n. M. v. pont (m.) pour l'embarquement et le débarquement, rampe (f.) mobile; Ch. de fer. pont vacant; — **büchse**, f. n. boîte (f.) à gargousses; tube (m.) de charge, culasse (f.) du canon à balle, planchette (f.) de chargement; — **bühne**, f. n. quai, m. perron, m. débarcadère, m.; — **damm**, m. s. e. c. Mar. embarcadère, m.; — **deckel**, m. s. —, Fil. poignée, f. chapeau, m. cape, f.; — **gat**, n. s. e. c. Mar. lumère, f. bouche, f. embouchure, f.; — **gat** c'est **Brandst.** secret (m.) d'un brûlot; — **gebüht**, f. spl. droits (m. pl.) de chargement; — **geld**, n. s. e. c. traie (m. pl.) de chargement; Jur. frais (m. pl.) d'assignation; Min. droit seigneurial sur chaque wagon de mine; — **geräth**, n. s. e. c. ou — **geräthschaften**, f. pl. Artill. armements (m. pl.) des bouches à feu; — **geschwindig-keit**, f. spl. Artill. rapidité (f.) de charge, rapidité (f.) avec laquelle on charge; — **gleis**, n. s. e. c. Ch. de fer. voie (f.) de chargement; — **hammer**, m. s. — et =, Arm. maillet (m.) pour balles forcées; Mil. marteau (m.) à refouler; — **haue**, f. n. houe, f.; — **hammer**, m. s. salle (f.) d'épreuve dans une manufacture d'armes; — **hante**, f. n. Artill. flanc (m.) de charge; — **fette**, f. n. Phys. chaîne (f.) électrique; — **frahn**, m. s. e. c. Ch. de fer. garage, m. grue (f.) de chargement; — **lebre**, f. n. Ch. de fer. gabarit, m.; — **loch**, n. s. e. c. lunette (f.) de chargement dans la fermeture à coin, trou

(m.) de chargement; — **löffel**, m. s. —, Artill. cuiller ou cuillère (f.) à canon ou à composition; Artif. cornée, f. coupelle, f.; — **maß**, n. s. e. c. Artill. mesure (f.) à poudre pour une charge; charge, f.; — **nagel**, m. pl. Artill. chevilles (f. pl.) de fer à charger les canons; — **piorte**, f. n. Mar. guichet (m.) de cale; — **pirien**, m. s. e. c. Artill. déchargeoir, m. épinglette, f.; — **pfropf**, m. s. e. c. Arm. bourse (f.) en crin; — **platte**, f. n. Artill. culasse (f.) mobile du canon à balles, guide (m.) de chargement; — **plas**, m. s. e. c. Mar. embarcadère, m. quai, m. lieu (m.) de chargement; — **profil**, n. s. e. c. Ch. de fer. gabarit, m.; — **rampe**, f. n. Ch. de fer. quai, m. rampe, f.; — **raum**, m. s. e. c. espace (m.) chargeable, contenance, f.; Artill. chambre, f.; den — **raum** cinctum, chambre (une pièce); — **ring**, m. s. e. c. Artill. lunette (f.) de chargement; — **rüster**, m. s. —, Agr. versoir, m. oreillon, m.; — **schelle**, f. n. Artill. anet (m.) de chargement; — **schaukel**, f. n. cuiller ou cuillère (f.) à canon, chargeoir, m.; Artif. cornée, f. lanterne (f.) à charger les fusils; — **schrein**, m. s. e. c. brevet, m. connaissance, m. chargement, m.; — **schiff**, n. s. e. c. Mar. coureau, m.; — **schlägel**, m. s. —, Arm. maillet (m.) pour balles forcées; — **schelle**, f. n. Mar. quai, m. embarcadère, m.; — **stellung**, f. n. position (f.) de l'arme du canon à balles; — **stock**, m. s. e. c. baguette (f.) du fusil à piston; Artill. baguette (f.) de charge, refouloir, m.; Min. retourloir, m.; — **stockbohrer**, m. s. —, meche (f.) à baguette, baguette (f.) à meche; — **stockheber**, f. n. ressort (m.) à baguette, cuilleron, m.; — **stockelent**, n. s. e. c. charnière (f.) à baguette, potence, f.; — **stockhobel**, m. s. —, mouchette, f.; rabot (m.) à baguette; — **stockmelzel**, m. s. —, gouge (f.) à baguette; — **stocknube**, f. n. logement, m. ou encastrement (m.) de la baguette, canal, m. rainure, f.; — **stock-nuthobel**, m. s. —, Artill. écrouanne, f.; — **stocknuthwände**, f. pl. parois (m. pl.) internes du logement de la baguette; — **stockring**, m. s. e. c. Arm. porte-baguette, m.; — **stockrinne**, f. n. encastrement, m. canal, m. logement (m.) de la baguette; — **stockröhrchen**, n. s. —, porte-baguette, m.; — **stopfer**, m. s. —, refouloir, m. aiguille (f.) de fer des cartiers; — **stuhl**, m. s. e. c. chargeoir, m.; — **tafel**, m. s. —, Mar. poulie (f.) à charger; — **tasche**, f. n. giberne, f.; — **tisch**, m. s. e. c. caisse-couvercle, f. chargeoir (m.) du canon à balles; — **trichter**, m. s. —, Artill. entonnoir (m.) de charge; — **trummel**, f. n. Arm. barillet (m.) du revolver; — **verrichtung**, f. n. appareil (m.) de charge d'une arme à feu; — **wasserlinie**, f. n. Mar. ligne (f.) de charge ou de flottaison; — **wicse**, f. spl. manière (f.) de charger; — **zange**, f. n. Forg. tenailles. (f. pl.) de forge; — **zitzel**, m. s. —, Con. connaissance, m. brevet, m. chargement, m.; — **zeug**, n. s. e. c. Artill. armement (m.) des bouches à feu; — **zeug und Geschütz**, artill. armements (m. pl.) et assortiments des bouches à feu; — **zeugbock**, m. s. e. c. Artill. chevalet (m.) d'armements; — **zeughafen**, m. s. —, Artill. crochet (m.) d'armement pour bouches à feu, crochet (m.) porte-écouillon.

1. **Laden**, m. s. — et =, (la-dèn). boutique, f. magasin, m. débit, m.

2. **Laden**, m. s. — et =, 1. volet, m. contrevent, m. jalousie, f. persienne, f. Mus. volet, m. (du corps d'un orgue); Fortif. portière (f.) d'embrasure; Mar. contre-sabord, m. mantelet, m. | 2. planche, f. | 3. coffre, m. caisse, f. bahut, m. voy. **Ladt**; Vétér. barres (f. pl.) du cheval.

3. + **Laden**, a. lud. laden; **charger** sur; **wüsten** —, recharger; auf sich —, se charger de; s'attirer, encourir, assumer; **inv.** (v.) auf sich —, se charger de qch. prendre qch. sur soi; **cinq** große Verantwortung auf sich —, assumer une grande responsabilité; ich lade es auf mich, je m'en charge, j'en fais mon affaire; auf ein Schiff —, embarquer; aus einem

Schiff —, débarquer; aus einem Wagen —, décharger une voiture; von einem Schiff auf ein andres —, transborder. | 2. charger (un canon), bourrer (un canon), armer (un fusil); von Reum —, recharger; **idat** —, charger à balle ou à boulet; **blind** —, charger à blanc; von hinten —, charger par la culasse; eine Waise —, bourrer une pipe; Min. eine Mine —, charger une mine; Fond. mettre au creuset, charger le creuset. || =, n. s. spl. ou **Ladung**, action (f.) de charger, chargement, m.; Mar. cargaison, f. chargement, m.; Arm. charge, f. Chass. bourse, f.; — eine Remmance, charge (f.) à volonté; Min. — der Mine, chargement (m.) du fourneau.

4. + **Laden**, a. lud. laden; inviter, convier, prier de se rendre; Jur. citer, assigner en justice, sommer, appeler, faire venir, donner assignation, ajourner; **jem.** (A) zu Tisch ou zu Tisch —, inviter qn. à dîner; der Zeit ladt zum Vade, le lac invite au bain; **jem.** (A) vor Gericht —, ajourner qn. en justice, citer qn. en justice, sommer qn. à comparoir; **der** der Geladene, adj. sub. hôte, m. convive, m. invité, m. invitée, f.; Jur. personne munie d'une citation. || =, n. s. spl. voy. **Ladung**, invitation, f.; Jur. assignation, f. citation, f. sommation, f. ajournement, m.

5. **Laden** = a. de boutique, de magasin; de malle; des lèvres (du cheval), voy. **Lade** et —; — **bank**, f. e. c. comptoir, m. table, f. établi, m.; — **baum**, m. s. e. c. Fil. somme, m. masse, f.; — **buch**, n. s. e. c. livre (m.) de magasin; — **bur-sche**, m. n. n. garçon (m.) de boutique ou de magasin, commis, m. employé, m. apprenti, m.; — **rieb**, m. s. e. c. voleur (m.) de boutique, auteur (m.) d'un vol commis dans un magasin; — **diener**, m. s. —, commis, m. garçon (m.) de magasin ou de boutique, apprenti, m. employé, m.; — **feld**, n. s. e. c. Min. panneau, m.; — **fenster**, n. s. —, abat-jour, m. fenêtre (f.) de boutique, devanture, f.; — **flügel**, m. s. —, feuille (f.) de contre-vent; — **förnere**, rei, f. spl. moulage (m.) de ci à ci; — **gehülfe**, m. n. n. commis, m. garçon (m.) de magasin, employé, m. apprenti, m.; — **gehilfe**, m. n. n. maître-garçon, m.; — **gewirt**, n. s. e. c. tissu fait sur un petit métier; — **guß**, m. s. e. c. Fond. moulage (m.) en chassé; — **halter**, m. s. —, boutiquier, m.; — **halterin**, f. n. boutiquière, f.; — **hüter**, m. s. —, garde-boutique, m. garçon (m.) de boutique; fam. vieux fond de magasin, restant (m.) de magasin, rossignol, m.; — **jung**, fer, f. n. fille (f.) de boutique, demoiselle (f.) de magasin ou de comptoir; — **trasse**, f. n. petite caisse; — **teil**, m. s. e. c. travers, m. entretoise, f.; — **flag**, m. s. e. c. Fil. masse, f.; — **frankheiten**, f. pl. Vétér. maladie (f.) des barres; — **macher**, m. s. —, layetier, m. ou layetier, m. emballer, m. coffretier, m.; — **macheri**, f. n. layetterie, f.; — **manifell**, f. n. fam. dame (f.) de comptoir, demoiselle (f.) de magasin; — **meister**, m. s. —, maître (m.) qui préside aux assemblées des compagnons; — **preis**, m. s. e. c. prix (m.) de vente ou du détail; **Libr.** prix fort, prix (m.) de librairie; — **prügel**, m. s. —, Fil. porte-battant, m.; — **raum**, m. s. e. c. magasin, m.; — **riegel**, m. s. —, verrou (m.) de chassé; — **schere**, f. spl. ciseaux (m. pl.) de magasin; — **schwengel**, m. s. —, ou — **schwing**, m. s. e. c. fam. garçon (m.) de boutique; calebot, m. courtaud (m.) de boutique; — **stür**, f. n. porte (f.) de boutique; — **tisch**, m. s. e. c. comptoir, m. établi, m. table, f.; — **vater**, m. s. e. c. maître-garçon, m.; — **zins**, m. s. e. c. loyer (m.) de magasin, louage, m. location (f.) d'une boutique.

Lader, m. s. —, (la-dèr). Mar. chargeur, m.; — **lohn**, m. s. e. c. frais (m. pl.) de chargement; Mar. guindage, m. frais (m. pl.) de guindage.

Ladewig, m. s. (la-dé-vich). fam. pour Ludwig, n. pr. Louis, m. Ludovic, m.

***Lädi**, a. (lè-di-rèn). pp. lädi; gâter; léser, blesser. | sich —, v. se gâter; se léser, se blesser.

Ladnisch, adj. (la-di-nich). Indin.

Ladislav, m. (la-di-slav), ou **Ladislav**, m. et **Ladislav**, m. n. pr. Ladislav, m.

Ladoga-See, m. s. (la-do-ga-zé). Géogr. lac (m.) de Ladoga, le Ladoga.

Ladronen, m. pl. (la-drö-nen). ou **Ladronen**, m. pl. (la-drö-nen). Géogr. les îles (f. pl.) des Larrons.

1. **Ladung**, f. (la-dö-nö'g). 1. chargement, m. charge, f. voiture, f. charretée, f. voie, f. *Mar.* cargaison, f. chargement, m. charge, f. fûte —, quintelage, m. | 2. *Artill.* charge, f. grêce —, charge (f.) de guerre; *schwebende* —, charge précipitée; *wirtschaftliche* —, charge (f.) à volonté; *verstarke* —, charge renforcée; — en poudres, f. pl.; die — aus dem *Werkzeug* ou die — heraus-jeben, débarrasser, retirer la charge du fusil, débarrasser ou décharger un fusil.

2. **Ladung**, f. en, invitation, f. *Jur.* assignation, f. sommation, f. citation, f. ajournement, m. intimation, f.

Ladungen —, de charge, aux charges. — *lad*, n. s. *Artill.* case (f.) aux charges du canon.

Ladungs —, de charge, de chargement, voy. *lad* et *laden* —; — *bericht*, m. s. c. avis (m.) de chargement; — *boot*, n. s. *plur.* — *bote*, barque, f. canot, m. — *brief*, m. s. *Mar.* connaissance, m. brevet, m. chargement, m. — *buch*, n. s. *Art.* livre (m.) de bord; — *fahrgeld*, f. en, port, n. tonnage, m. — *flasche*, f. n. *Phys.* bouteille (f.) électrique de Leyde; — *hafen*, m. s. *part.* (m.) de chargement; — *interessent*, m. n. *part.* (m.) dans une cargaison; — *kapitel*, f. n. *Artill.* boîte (f.) à gargouilles en fer blanc; — *loch*, n. s. *Art.* œil, m. ou trou (m.) de charge des projectiles creux; — *plais*, m. s. *Mar.* embarcadère, m. débarcadère, m. *Ch.* de fer, quai (m.) de chargement; — *quotient*, m. n. en rapport (m.) de la charge au projectile; — *raum*, m. s. *Art.* magasin, m. chambre (f.) des armes à feu rayées, chambre (f.) d'un mortier; — *chein*, m. s. *certificat* (m.) de chargement, connaissance, m. brevet, m. — *verzeichniß*, n. s. *liste*, *manifeste* (m.) de chargement, inventaire (m.) des marchandises chargées.

Lady, f. plur. **Ladies**, (lady-di). lady, f. femme, f. dame, f. madame, f.

Laerte, n. s. (la-ër-té). Géogr. Laërte, f. || = m. n. n. habitant (m.) de Laërte. Laërte, m.

Laertes, m. (la-ër-tés). Myth. Laërte, m.

Laf, a. invar. (laf). eau, f. *Mar.* — in die *Pumpe* gießen, charger la pompe.

Laff, adj. (laf). mou, détendu, lâche, flasque; *fig.* fade, insipide; fat, niais; — *es* *Wien*, niaiseries, f. pl. fadeur, f.

Laffe, m. n. n. (la-fé). 1. fat, m. niais, m. n. n. d. m. (m.) blanc-bec, m. bête, m. n. n. *fréluquet*, m. badaud, m. | 2. *Mar.* palme, m.

Laffetei, f. m. (la-fé-té). cajoleries, f. pl. caresses, f. pl. amourettes, f. pl. voy. *officielle*.

Laffen —, de fat, de niais, d'imbécile; — *läufer*, m. s. — *Mar.* haleur, m. débardeur, m. porte-faix, m. — *mäßig*, adj. de fat, en fat, de niais; — *mäßiges* *Wischen*, air niais; *ich* — *mäßig* *betragen*, se comporter en sot; *fam.* faire le sot ou la bête.

Laffete ou **Laffette**, f. n. (la-fé-té). *Artill.* affût, m. : *ein* *Canon* auf die — *bringen*, remonter ou affûter un canon; *von der* — *ab-heben*, démonter un canon; *Canon* ohne —, canon veuf de son affût.

Laffeten — ou **Laffetten** —, d'affût, de l'affût; — *achse*, f. n. essieu (f.) d'affût; — *backe*, f. n. joue (f.) de l'affût; — *blech*, n. s. *spl.* plaque carrée d'affût; *obere* — *blech*, bande (f.) de recouvrement des flasques; — *block*, m. s. *spl.* bécue (f.) d'affût; *unterlagener* — *block*,

flèche (f.) en blanc, chandelier (m.) de pierrier; *Mar.* cabrion, m. — *bock*, m. s. *Art.* hausse (f.) des flasques; — *brud*, m. s. *Art.* entre (m.) de l'affût; — *brust*, f. s. *Art.* tête (f.) d'affût; — *hafen*, m. s. — *Artill.* crochet (m.) de retraite; — *halter*, m. s. — *Mar.* cabrion, m.; — *kasten*, m. s. — *Artill.* coffre, m. ou coffret (m.) d'affût; — *körper*, m. s. — *Artill.* corps (m.) de l'affût; — *macher*, m. s. — *faiseur* (m.) d'affût, fabricant (m.) d'affûts; — *mörser*, m. s. —, mortier (m.) à tourillons, mortier (m.) en affût; — *nagel*, m. s. *spl.* cheville (f.) d'affût; — *pfote*, f. n. cadre, m.; — *rad*, n. s. *Art.* roue (f.) d'affût; — *rahmen*, m. s. —, châssis (m.) d'affût; — *riegel*, m. s. —, entretoise (f.) d'affût; — *schreiner*, m. s. —, faiseur (m.) d'affût, fabricant (m.) d'affûts; — *schwanz*, m. s. *spl.* flèche, f. ou crosse (f.) de l'affût, talon (m.) de flasque; *den* — *schwan* *rücken*, rendre les crosses; — *schwanzstück*, n. s. *Artill.* crosse (f.) d'affût; — *schweif*, m. s. *spl.* crosse (f.) d'affût; — *sohle*, f. n. *Mar.* fond (m.) d'affût; — *stange*, f. n. *Mar.* boulon (f.) d'affût; — *wand*, f. s. *spl.* flasque (m.) d'affût; *abgedrückt* — *wand*, flasques courts; *gerade* — *wand*, flasques prolongées; — *wandbock*, m. s. *spl.* *Artill.* hausse (f.) de flasques; — *winkel*, m. s. —, angle (m.) d'incidence d'affût.

Laffetiren ou **Laffetiren**, a. (la-fé-ti-rén). pp. *laffeter* ou *laffetir*; mettre ou monter sur un affût, affûter. || = n. s. *spl.* et *Laffetirung*, f. en, ou *Laffetirung*, affûtage, m. mode (m.) de construction d'un affût.

Laffier, m. s. —, (lady-fier) ou *lady* *fier*; cajoleur, m. galant, m. petit-maitre, m. magueur, m.

Laforo (Laforo di), n. s. (la-fö-ro). Géogr. la Terre de Labour.

Lafwindig, adj. (laf-vin-dig). *Mar.* lâche, mou.

1. **Lage**, f. n. (la-gue). 1. situation, f. position, f. attitude, f. posture, f. assiette, f.; ornementation, f. exposition, f. *Top.* site, m.; *Fortif.* assiette (f.) d'une place, dicté *hauslich* in *ein* *reichtum* —, cette maison est située dans un site charmant ou ravissant, cette maison est admirablement située; *der Garten* *ist* in *guter* —, le jardin est bien exposé; *gg.* état, m. situation, f. disposition, f.; in *ein* *tr* *misfallen* — *sein*, être dans une position fort critique. | 2. couche, f. lit, m. — *von* *Stroh*, pailles, m. *von* *un* *ungetreide* —, inversion, f. *Géol.* couche, f. lit, m. stratification, f. *Arch.* assise, f. couche, f. enduit, m. crépi, m.; — *Möbel*, bain (m.) de mortier; *Blas* *gegen* *ein* *ander* *gebläst* —, contre-position, f.; *Chir.* apothèse, f. *Fortif.* assise (f.) de boutisses ou de fascines; *Pav.* couchis, m.; *Libr.* cahier, m. assemblage, m.; — *in* *maiden*, assembler le cahier; *Mar.* die *Sehen* —, les cordes élevées; *Artill.* bordée, f. salve, f. tinte — *aus* — *halten*, essuyer une bordée; *ein* *Seiffen* — *geben*, lacher ou donner une bordée à un navire; *Mar.* rangée (f.) de canons; — *der* *Seiffen* assiette (f.) d'un navire; *ruf* — *repos*, m.; *aus* *der* — *kommen*, *depuiler* — *ein* *Seiffen*, et *abblenden* (m.) d'un port; — *der* *Seiffen*, parages, m. *pl.* *Mar.* manière (f.) de tenir le fusil. *Es* *garde*, f.; *sein* *Geist* *aus* *der* — *bringen*, rompre la mesure à son adversaire.

2. **Lage** —, de la situation, du site, de la position; — *ebene*, f. n. champ (m.) d'opération, terrain (m.) des opérations; — *plan*, m. s. *spl.* *Mar.* plan (m.) de site, plan (m.) du théâtre ou du terrain des opérations.

Lägel, n. s. —, (lady-guel). ou *Regel*, 1. petit baril, barrique, f. | 2. *Mar.* herseau, m. patte (f.) de voile.

Lagen —, par couches, par salves ou bordées; — *banf*, f. s. *Impr.* table, f. ou planche (f.) d'assemblage; — *bau*, m. s. *spl.* *Ch.* de fer. fouille (f.) par gradins successifs; — *feuer*, n. s. —, *Artill.* feu (m.) de salve, feu (m.) par salves ou par bordées; — *fugen*, f. pl. *Arch.* fonds (m. pl.) d'assises; — *hanf*,

m. s. *spl.* chanvre (m.) de troisième qualité; — *weise*, adj. par couches, par lits; *Artill.* par salves; — *weise* *über* *ein* *ander* *legen*, être superposé par couches; *Chim.* — *weise* *über* *einander* *legen*, stratifier; *Libr.* — *weise* *zusammenlegen*, assemblage, m.; — *weise* *zusammenlegen*, faire l'assemblage.

1. **Lager**, n. s. —, (la-guér). 1. état (m.) de ce qui est couché; couche, f. lit, m. coucher, m. couchette, f. litière, f.; *ärmtliche* —, grabat, m.; *von* — *auf* — *stehen*, relever de maladie; *nach* *ein* *vier* *monatlichen* —, après avoir gardé le lit pendant quatre mois; *Agr.* *zu* — *gehen*, verser, se coucher (part. du blé). | 2. *Chass.* reposée, f. retraite, f. mueite, f. repaire, f. terrier, m. (des fauves), tanière, f. (du renard), fort, m. (du sanglier), gîte, f. (du lièvre); *aus* *dem* — *treten*, dégiter, déboucher. | 3. *Mil.* camp, m.; *flüchtig* —, camp volant; *flüchtig* —, camp permanent; *verdrängt* —, camp retranché; *das* — *auf* — *schlagen*, établir ou assoier le camp; *ein* — *ab* — *stehen*, tracer un camp; *das* — *ab* — *brechen* ou *auf* — *geben*, lever le camp, décamper; *fam.* *déguepser*, plier bagage; *ein* — *beziehen*, s'établir dans un camp, camper. | 3. *Es* *garde*, f. mesure, f.; *Géol.* lit, m. banc, m. couche, f. gîte, m. gisement, m. *Min.* poutrelles (f. pl.) d'un plancher de descente; *Chim.* lie, f. sédiment, m.; *Méc.* coussinets (m. pl.) d'une machine, palier, m. grain (m.) d'un tourillon, chape, f. *Maçon.* lit, m. (d'une pierre); *falsch* —, délit, m. faux-lit, m.; *Bot.* torus, m. réceptacle, m. strome, m. hypostrome, m.; *Arm.* canal, m. logement (m.) dans le bois d'un fusil; *Artill.* encastrement (m.) des tourillons; — *für* *die* *Einlage* *des* *Seiffen*, logement (m.) des épaulettes du curseur; — *für* *die* *Heftigkeit*, logement (m.) des ardoirs; — *für* *die* *Patronen*, logement (m.) de l'étui; *Fond* meuble gigantesque, table, f. | 5. dépôt, m. entrepôt, m. magasin, m. fonds, m.; *Libr.* assortiment, m.; *chancier* (m.) d'une cave; *auf* — *haben*, avoir (du vin) en chantier ou en cave ou en magasin; *auf* — *bringen*, enchanter, mettre sur chantier; *Wien* *auf* *das* — *legen*, mettre du vin en cave; *Wien* *auf* *dem* — *legen*, avoir du vin en chantier ou en cave.

2. **Lager**, adj. *Agr.* versé, couché; — *widert*, se coucher, verser (part. du blé).

3. **Lager** —, du lit, de la couche; de garde; *Mil.* du camp, de campement; — *abstecken*, m. pl. *Mil.* fourriers, m. pl. métateurs, m. pl. campement, m.; *H.* anc. métateurs, m. pl.; — *abstecken*, m. pl. *Mil.* art (m.) de préparer un camp, castrametation, f.; — *avril*, m. s. *spl.* pomme (f.) de garde; — *aufnahme*, f. n. inventaire, m. action (f.) de faire un inventaire; — *aufheben*, m. s. —, garde-magasin, m.; — *halten*, m. s. —, quille (f.) de pont; — *halten* *ein* *Seiffen*, longrine, f.; *Mar.* *à* *vapeur*, carlingue, f. *Arch.* — *halten* *ein* *Dach*, racinal (m.) de comble; *Charp.* gîte, m. poutre (f.) transversale, longrine, f.; *Artill.* madrier-gîte (m.) de plate-forme, chantier, m.; — *bau*, m. s. *spl.* établissement (m.) d'un camp; — *bauteil*, m. pl. constructions (f. pl.) dans un camp; — *baum*, m. s. *spl.* *Ch.* chantier, m.; *auf* — *hauen* *legen*, enchanter, mettre sur chantier; — *bedürfnisse*, n. pl. objets (m. pl.) nécessaires dans un camp; — *beil*, n. s. *spl.* hache (f.) de campement; — *bestand*, m. s. *spl.* inventaire, m. ou état (m.) des marchandises; — *bier*, n. s. *spl.* bière (f.) de conserve ou de garde; bière forte, bière (f.) double, bière (f.) de Mars; — *birne*, f. n. poire (f.) de garde; — *blatt*, n. s. *spl.* *Verr.* lagre, m. coète, f.; — *brief*, m. s. *spl.* lettre poste-restante; — *buch*, n. s. *spl.* *Mar.* magasinier, m. livre (m.) de magasin, registre (m.) d'assortiment; *Admin.* cadastre, m. terrier, m.; — *decke*, f. n. *Mil.* couverture (f.) de campement, couverture, f. (f.) de campagne; — *dieb*, m. s. *spl.* voleur (m.) de camp, boulineur, m.; — *diener*, m. s. —, magasinier, m. commis (m.) d'entrepôt; — *diener*, m. s. *spl.* service (m.) du camp;

—**faß**, *n.* fût, fûter, tonneau (*m.*) de chantier, foudre, *m.*; —**fesung**, *f.* en, camp retranché; —**fieber**, *n.* *spl.* Méd. fièvre (*f.*) de Hongrie ou des camps, typhus contagieux; —**form**, *f.* en, forme (*f.*) du camp; —**front**, *f.* en, front (*m.*) de bandière; —**fuge**, *f.* *n.* *Macom.* joint (*m.*) de lit ou d'assise, refend, *m.*; —**futter**, *n.* *s.*, —**Mar.** coussinet, *m.*; —**gasse**, *f.* *n.* *Mil.* ruelle (*f.*) du camp; —**gebüß**, *f.* en, et —**geld**, *n.* *s.*, *et*, droit (*m.*) d'emmagasinage, frais (*m. pl.*) de magasinage, cellerage, *m.*; —**genoss**, *m.* *fon.* *fon.* camarade (*m.*) de lit; camarade (*m.*) de camp; —**geräth**, *n.* *s.*, *spl.* ou —**geräthschaften**, *f.* *pl.* *Mil.* effets (*m. pl.*) de campement, attirail (*m.*) de campement; —**gewicht**, *n.* *s.*, *et*, poids (*m.*) matrice; —**haus**, *m.* *s.*, *et*, entrepôt, *m.* magasin, *m.*; —**hof**, *m.* *s.*, *et*, dock, *m.* entrepôt, *m.*; —**höhe**, *f.* *spl.* élévation (*f.*) d'un camp; —**höhe des Gehäuses**, hauteur (*f.*) de genouillère de la bouche à feu; —**hol**, *n.* *s.*, *et*, chantier (*m.*) de manœuvres, lambourde, *f.*; *Mil.* couche (*f.*) d'étéillon; *For.* bois gisant, chablis, *m.*; *Tonell.* chantier, *m.* solive (*f.*) pour un chantier de cave; —**hütte**, *f.* *n.* *Mil.* baraque, *f.* cabane, *f.* hutte, *f.*; —**hütten auf-bau**, baraquier, *s.* huter; —**Katalog**, *m.* *s.*, *et*, *Libr.* catalogue (*m.*) des livres de fond; —**kein**, *m.* *s.*, *et*, *Bot.* gemmule, *f.* sporidie, *f.*; — **Keller**, *m.* *s.*, —**cave**, *f.* dépôt, *m.* entrepôt, *m.*; *cave* (*f.*) à dépôt; —**Flog**, *m.* *s.*, *et*, *Artill.* taquet (*m.*) de porte-croix; —**kommandant**, *m.* en, en, commandant (*m.*) de campement; — **Korn**, *n.* *s.*, *spl.* *Agr.* blé versé ou couché; —**krankheit**, *f.* en, maladie (*f.*) de camp, fièvre (*f.*) de Hongrie ou des camps; —**Kranz**, *m.* *s.*, *et*, ou —**Krone**, *f.* *n.* *H.* anc. couronne castrale ou vallaire; —**Kunst**, *f.* *spl.* *Mil.* art (*m.*) de camper, art (*m.*) des campements, castrametation, *f.* castramétation, *f.* —**leben**, *n.* *s.*, *spl.* vie (*f.*) de camp; —**manfo**, *m.* *s.*, *plur.* —**manfen**, déficit (*m.*) dans les marchandises en dépôt; —**meiter**, *m.* *s.*, —**Mil. maréchal (*m.*) des logis, quartier-maître, *m.*; —**mieche**, *f.* *n.* droit (*m.*) d'emmagasinage ou d'emmagasinement; frais (*m. pl.*) de magasinage; —**miße**, *f.* *n.* *Mil.* bonnet (*m.*) de police (*Auriche*); —**obst**, *n.* *s.*, *spl.* fruits (*m. pl.*) de garde; —**offizier**, *m.* *s.*, *et*, officier (*m.*) de campement; —**ordnung**, *f.* *spl.* *Mil.* ordre, *m.* règlement (*m.*) de campement; disposition (*f.*) d'un camp; —**ort**, *m.* *s.*, *et*, couche, *f.* lieu (*m.*) de gîte; *Ch. de fer*, chantier, *m.*; *Mil.* assiette, *f.* emplacement (*m.*) d'un camp; *Géol.* couche, *f.* gisement, *m.* lit, *m.*; —**pflanzen**, *f.* *pl.* *Bot.* thallophytes, *m. pl.*; —**plas**, *m.* *s.*, *et*, campement, *m.* lieu (*m.*) convenable pour établir un camp; *Charp.* chantier, *m.* charpenterie, *f.*; —**polizei**, *f.* *spl.* police (*f.*) du camp; —**punkt**, *m.* *s.*, *et*, *Artill.* axe, *m.* ou point-milieu (*m.*) de l'axe des tourillons, centre (*m.*) de l'encastrement de tir, —**raum**, *m.* *s.*, *et*, lieu (*m.*) de dépôt; *chai*, *m.* (*parl.* de l'eau-de-vie); *Fortif.* emplacement occupé par la troupe dans l'intérieur d'une redoute; —**rebe**, *f.* *n.* *Bot.* vigne rampante; —**recht**, *n.* *s.*, *et*, droit (*m.*) de dépôt; —**recht**, *adv.* droit, d'aplbomb; *Macom.* posé sur son lit; —**ruhr**, *f.* *spl.* Méd. dysenterie (*f.*) des camps; —**schale**, *f.* *n.* *Ch. de fer*, coussinet (*m.*) d'une boîte à graisse; —**scheit**, *n.* *s.*, *et*, *For.* bûche (*f.*) de quartier; —**schenke**, *f.* *n.* *Mil.* cantine, *f.*; —**schwelle**, *f.* *n.* *Const.* sole, *m.* ou racinal (*m.*) de plancher; —**sendung**, *f.* en, lettre, *f.* ou envoi (*m.*) postérieure, poste-restante, *f.*; —**seuche**, *f.* *spl.* Méd. épidémie, *f.* contagion (*f.*) dans un camp; —**sie**, *m.* *s.*, *et*, *Méd.* porte-coussinet, *m.*; —**sprosse**, *f.* *n.* *Bot.* anablastème, *m.*; —**stall**, *m.* *s.*, *et*, écuries (*f. pl.*) dans un camp; —**stamm**, *m.* *s.*, *et*, *Bot.* thalle, *m.*; —**statte**, *f.* *n.* lieu (*m.*) de repos, gîte, *m.* lit, *m.*; *Man.* litière, *f.* *Chass.* reposee, *f.*; *Mil.* lieu (*m.*) de campement, camp, *m.*; *Mar.* cabane, *f.*; —**stein**, *m.* *s.*, *et*, *Poult.* meule gisante, table, *f.*; *Ch. de fer*, *dé* (*m.*) en pierre; —**steite**, *f.* *n.* lieu (*m.*) de repos, gîte, *m.*; *Mil.* campement, *m.* lieu (*m.*) propre**

pour établir un camp; —**stuck**, *m.* *s.*, *et*, ruche gisante; —**stroh**, *n.* *s.*, *spl.* *Mil.* paille (*f.*) de couchage, paille (*f.*) pour un bivouac; —**stuck**, *n.* *s.*, *et*, *Artill.* renfort (*m.*) de l'obusier ou du mortier; —**sucht**, *f.* *spl.* Méd. pourpre, *m.* fièvre pourprée; —**verfchänungen**, *pl.* retranchements (*m. pl.*) autour d'un camp; —**wache**, *f.* *n.* *Mil.* garde (*f.*) du camp, garde, *f.* ou bivouacs (*m. pl.*) de police; —**wall**, *m.* *s.*, *et*, *Mar.* côte (*f.*) sous le vent, bas-fond, *m.* basse, *f.*; —**wand**, *f.*, *et*, *Minér.* roches dures ou compactes; *Charp.* fondement (*m.*) d'une charpente, fond, *m.* ou sol (*m.*) sur lequel on pose une charpente; —**wein**, *m.* *s.*, *et*, vin (*m.*) de conserve ou de garde; —**wuchse**, *m.* *s.*, *spl.* crue excessive du blé qui le fait verser; —**zeit**, *f.* *spl.* temps (*m.*) pendant lequel une marchandise reste en cave, en grenier, sur le chantier; gabelage, *m.* (*du sel*); —**zine**, *m.* *s.*, *et*, *Com.* magasinage, *m.*

Läger, *n.* *s.*, —, (*lê-guêr*). district (*m.*) d'un pâturage alpestre.

Lagerhaft, *adj.* (*la-gêr-haft*). 1. qui est de garde ou de conserve, qui peut se conserver. | 2. alité, couché, malade.

Lageru, *a.* (*la-guêr*). 1. coucher, étendre, emmagasiner, enchâsser; *Agr.* verser ou faire coucher (le blé); *Mil.* camper ou faire camper (une armée), parquer (les canons); *dit* (être) —, déposer de la terre sur le sol. | 2. *n.* *av.* *hâti*, être couché, reposer, être étendu, s'étendre autour; *Com.* être en magasin ou sur le chantier; (*idem*) *Warten* — *un* dit *Etat*, de beaux jardins s'étendent autour de la ville; *lang* —, chômer; *Chass.* gîte. | 3. *Mil.* camper, bivouaquer; *im* *selbe* —, bivouaquer ou bivaquer; *im* *hâfen* —, camper en potence; *kompanie* *weis* —, camper par compagnies; *Artill.* parquer. | 4. *Géol.* être stratifié, être disposé par couches. | 5. *sich* —, *r.* se coucher, s'étendre, se reposer, s'apaisantir; *Agr.* verser (*parl.* du blé); *Mil.* se camper; *Artill.* se parquer; *san.* s'installer, s'établir, s'étendre sur; *Chass.* selgiter, être à la repose; *lagern*, *Chass.* gîte. | 6. —, *n.* *s.*, *spl.* et *Lagerung*, état (*m.*) d'être couché ou étendu; repos, *m.*; *Com.* emmagasinage, *m.*; *Mil.* campement, *m.*; *Géol.* stratification, *f.* gisement, *m.* lit, *m.*

Lagerung, *f.* en, (*la-guê-rour'g*). action (*f.*) de camper ou de reposer; *Mil.* campement, *m.* castrametation, *f.*; *Géol.* stratification, *f.* gisement, *m.* lit, *m.* *Com.* emmagasinage, *m.*

Lagerungs —, de campement; *voy.* *Lager* —, —**kunft**, *f.* *spl.* castrametation, *f.*

Lagetta, *f.* plur. *lagetten*, (*la-guê-ta*). *Bot.* laguet, *m.* ou laguette, *f.*; —**holz**, *n.* *s.*, *spl.* bois (*m.*) dentelle.

Lagiden, *m. pl.* (*la-gui-dên*). *H.* anc. Lagides, *m. pl.*

Läglér, *n.* *s.*, *spl.* (*lê-glêr*). (sorte de) raisin (*m.*) à grains oblongs.

Lago, *m.* *s.*, *pl.* *Lagi* ou *Lagôs*, (*la-go*). lac, *m.*; *Géogr.* —**Maggiore**, lac Majeur.

Lagune, *f.* *n.* (*la-gou-nê*). lagune, *f.*; *dit* —, les Lagunes (de Venise).

Lahn, *adj.* (*lân*). 1. perclus, paralysé, paralytique, frappé de paralysie; boiteux, estropié, éclopé, impotent, brisé de fatigue; *fam.* éreinté, disloqué, démantibulé, dont le ressort ne joue plus; —**geben**, *boiter*; au *clier* *hâti* —, perclus d'une main; *sich* — *arbeiten*, s'éreinter; *jem.* (*à*) — (*schlagen*), rouer qn. de coups; *Vétér.* boiteux, courbaturé; *das* *Pferd* *ist* *schon* *Zeit* —, le cheval boite de vieux. | 2. *fig.* paralysé, sans force, impuissant, languissant, énévéré, pauvre, mesquin, fade, débile, qui cloche; —*et* *Entfaltung*, mauvaise excuse; *eine* *Sache* — *legen*, paralyser une affaire. | 3. *der* *Lähme*, *adj.* *sub.* paralytique, *m.* boiteux, *m.* impotent, *m.*

Lahn —, *adj.* paralysé, boiteux, perclus; —**fähig**, *adj.* perclus des pieds; —**geben**, *n.* *s.*, *spl.* boiterie, *f.*; —**händig**,

adj. perclus des mains; —**legen**, *a.* paralyser l'action; —**legung**, *f.* en, dépression, *f.*; —**lendig**, *adj.* déhanché; —**sucht**, *f.* *spl.* Méd. paralysie, *f.*

Lähme, *f.* *n.* (*lê-mê*). état (*m.*) de celui qui est boiteux, état (*m.*) de celui qui est perclus; paralysie, *f.*; *fig.* manque (*m.*) d'énergie, langueur, *f.*

Lähmisen, *n.* *s.*, —, (*lê-mi-ai-zên*). *Mil.* chausse-trappe, *f.*

Lähmen, *a.* (*lê-mên*). 1. Méd. paralyser, frapper de paralysie, *voy.* *Lahn* (*n.*). | 2. *n.* *av.* *hâti*, être boiteux ou paralysé, être perclus, boiter; *fam.* clocher, devenir paralytique; *fig.* être impuissant, languir; *dit* *Erstigung* *geläut*, cette explication cloche. | 3. —, *n.* *s.*, *spl.* *Vétér.* boiterie, *f.* *valutité* —, boiteries intermittentes pour cause de vieux mal; *gintuigkeit* —, boiteries intermittentes.

Lähmen, *a.* (*lê-mên*). Méd. paralyser, frapper de paralysie, rendre perclus ou paralytique, estropier; *an* *der* *Erste* *lähmt*, éhanché, déhanché; *am* *Stuten* —, éreinter; *fig.* frapper d'immobilité, d'impuissance, énerver, paralyser; *fam.* rendre tout interdit; *vor* *Einführung* *geläut*, frappé de terreur; *das* *Lähmt*, cela vous jette un froid, cela vous paralyse; *fam.* *cien* *Pferd* —, châtrer ou castrer un cheval. | —, *n.* *s.*, *spl.* et *Lähmung*, action (*f.*) de paralyser, estropier, *m.* paralysie, *f.* attaque (*f.*) d'apoplexie.

Lähmer, *m.* *s.*, —, (*lê-mêr*). *Zool.* charançon (*m.*) aquatique.

Lähmheit, *f.* *spl.* (*lâm-hait*). état (*m.*) d'être perclus ou boiteux, paralysie, *f.*; *fig.* manque (*m.*) d'énergie, langueur, *f.*

Lähmung, *f.* en, (*lê-moun'g*). 1. action (*f.*) de paralyser, estropier, *m.* | 2. Méd. paralysie, *f.* perclusion, *f.* engourdissement, *m.*; *fam.* coup (*m.*) de sang; *halbseitig* —, hémiplegie, *f.* paraplégie, *f.* ossentielle —, essentialisme, *m.*; *Vétér.* castration, *f.*

Lahn, *m.* *s.*, *et* (*lân*). paillette, *f.* lame (*f.*) d'or ou d'argent; *fig.* clinquant, *m.*; *Gold* —, lame (*f.*) d'or; *mit* — *durchwürt*, lame d'or ou d'argent; — *von* *verschlagenem* *Golde*, paillette (*f.*) d'or; *schraubenförmig* —, cannetille, *f.*; *bouillon* —, *den* *Tricht* *zu* — (*schlagen*), battre le fil.

Lahn, *f.* *Géogr.* la Lahn (rivière).

Lahn —, en lames, de lames; —**gold**, *n.* *s.*, *spl.* or (*m.*) en lames; —**macher**, *m.* *s.*, —, lamier, *m.* ouvrier (*m.*) qui fait des lames; —**rad**, *n.* *s.*, *et*, roue (*f.*) qui fait mouvoir la bobinière; —**radchen**, *n.* *s.*, —, cylindre, *m.*; —**silber**, *n.* *s.*, *spl.* argent (*m.*) en lames; —**spule**, *f.* *n.* roquetin, *m.* bobine (*f.*) à cannetille; —**stein**, *m.* *s.*, *et*, caunetille lamée; —**strefe**, *f.* *n.* galon (*m.*) à paillettes d'or ou d'argent.

Lähne, *f.* *voy.* *Rehne*.

Laid, *m.* ou *n.* *s.*, *et* (*lâid*). en miches, par miches, en miches, en pain, *voy.* *Leib*; *ein* — *Brot*, une miches de pain; *ein* — *Büdel*, un pain de sucre; *ein* — *Räse*, une meule de fromage.

Laidung, *f.* en, (*lâi-boun'g*). *Arch.* intrados, *m.* (d'une arcade), embrasure, *f.* embrasement, *m.* (d'une fenêtre).

Laid, *m.* ou *n.* *s.*, *spl.* (*lâid*). Pêch. frai, *m.* spermiolle, *f.* spermiolle, *f.*; — *der* *Seefrucht*, qual, *m.*

Laid —, du frai; —**bett**, *n.* *s.*, *et*, lit (*m.*) de frai; —**born**, *m.* *s.*, *et*, cor (*m.*) aux pieds; —**haute**, *f.* *pl.* membranes nidulantes; —**larpen**, *m.* *s.*, —, *Zool.* carpe (*f.*) qui fraie; —**ne**, *n.* *s.*, *et*, bache traînante; —**ort**, *m.* *s.*, *et* —**plag**, *m.* *s.*, *et*, chevrin, *m.* fraillère; —**reiß**, *adj.* bon à frayer; —**zeit**, *f.* *spl.* saison (*f.*) du frai.

Laid, *f.* *spl.* (*lâi-dê*). époque, *f.* ou saison (*f.*) du frai.

Laiden, *n.* (*lâi-dên*). *av.* *hâti*; frayer, *||* —, *n.* *s.*, *spl.* saison (*f.*) du frai.

Laiser, *m.*, *à*, —, (*lai-si-èr*). Zool. Carpe (*f.*) qui fraie.

Laitier, *f.* *pl.* *roy.* Lait.

Lait, *m.*, *n.*, (*lai-e*). 1. *l.* *m.* *laïque*, *m.* *seculier*, *m.* *tit* —, les gens (*m. pl.*) du monde, les profanes, *m. pl.* *fig.* profane, *m.* qui n'est pas initié à qch; *fam.* novice, *m.* *neû* — *in tne* (*b*) *ein*, ne pas être encore au courant de qch, ne pas être encore initié à qch, ne pas encore savoir qch, être encore novice en qch. | 2. ardoise, *f.* *roy.* *veit*.

Laien —, *laïque*, *profane*, *roy.* *veit* —; **abt**, *m.*, *ce*, *z.*, *abbacomit*, *m.* *Stellung* (*f.*) ou *Wärde* *in* — *abt*, *abbacomit*, *m.* — **bruder**, *m.*, *à*, *z.*, *Relig.* frère lai ou convers, *congrégation*, *m.* — **piründe**, *f.* *n.* *benédicte* (*m.*) *laïque*, *prébende* (*f.*) *laïque*; — **schwester**, *f.* *n.* *seur* *converse* ou *laïque*, *congrégation*, *f.* *seur* *tourière*; — **hand**, *m.*, *ce*, *spl.* *état* *seculier*; — **interricht**, *m.*, *ce*, *spl.* *instruction* (*f.*) *laïque*.

Laienhaft, *adj.* (*lai-èn-haft*). *laïque*; *profane*. *adv.* *laïque* *comme* : *comme* un *profane*; — *über* *die* *Wissenschaft* *reden*, *parler* d'une science à la façon de la science, *parler* de qch. *comme* les *aveugles* des *couleurs*.

Laios, *m.* *invar.* (*lai-ös*). Myth. Laïus, *m.*

Lais, *f.* (*lais*). *n. pr.* Lais, *f.* *fig.* *pl.* *vaite*, *Lais*, *f.* *prostitué*, *f.* *siène*, *f.*

Lait, *m.*, *ce*, *c.* (*laist*). Min. ar. ile less-vee.

Laius, *m.* *invar.* (*la-i-ous*). Laius, *m.* **Lafai**, *m.*, *m.*, *en*, (*la-kai*). ou *Lafai*, *laquis*, *m.* *valet* (*m.*) *de* *piéd*.

Lafaien —, *de* *valet*, *de* *domestique*, *d'* *antichambre*. — **geschwäs**, *n.*, *ce*, *c.* *bavardages* (*m. pl.*) *de* *laquais*, *can-can* (*m. pl.*) *d'* *antichambre* ou *de* *cuisine*, *nouvelles* (*f. pl.*) *de* *basse-cour*; — **teile**, *f.* *spl.* *âme* (*f.*) *de* *valet*.

Lafaienhaft, *adj.* (*la-kai-èn-haft*). *de* *laquais*, *digne* *d'un* *valet*, *servile*. || *adv.* *en* *vrai* *laquais*, *servilement*.

Lafaienhaftigkeit, *f.* *spl.* *la-kai-èn-haft-tit-krit*, *manières* (*f. pl.*) *de* *laquais*, *servilité*, *f.*

Lafé, *f.*, *v.* (*la-ké*). Cuis. saumure, *f.* *eau* *salée*.

Lafedien, *f.* *pl.* (*la-ké-di-vèn*). Géogr. Lapedun, *f.* *pl.*

Lafai, *m.*, *m.*, *en*, (*la-kai*). ou *Lafai*, *laquis*, *m.* *valet* (*m.*) *de* *piéd*.

Lafaien —, *coy.* *Lafaien* —.

1. **Lafen**, *n.* (*la-kèn*). *mettre* *en* *saumure*, *saler*.

2. **Lafen**, *n.*, *à*, —, *toile*, *f.* *drap*, *m.* *drap* (*m.*) *de* *lit*; *fig.* *linceul*, *m.*

3. **Lafen** —, *de* *drap*, *pour* *draps*; — **baum**, *m.*, *ce*, *z.*, *ensuipie*, *f.* *ensuipie*, *f.* — **händler**, *m.*, *à*, —, *marchand* *drapier*, *m.* — **macher**, *m.*, *à*, —, *drapier*, *m.* *tisserand*, *m.*

Lafist, *m.*, *m.*, *en*, (*la-kist*). *poète* (*m.*) *de* *l'école* *de* *Southey*, *lakiste*, *m.*

Lafonien, *n.*, *e.* (*la-kò-ni-èn*). Géogr. la Laconie.

Lafonien, *m.*, *à*, —, (*la-kò-ni-èn*). *tant* (*m.*) *de* *la* *Laconie*, *Laconien*. *m.* || *adj.* *invar.* *laconien*, *de* *la* *Laconie*. || *in*, *f.* *nn.* *habitante* (*f.*) *de* *la* *Laconie*, *Laconienne*, *f.*

Lafonisch, *adj.* (*la-kò-ni-sh*). *laconique*. *laconien*, *de* *la* *Laconie*; *laconique*. *brut*; — *Antwort*, *réponse* *briève*. || *adv.* *à* *la* *mode* *laconienne* ou *laconique*; *fig.* *laconiquement*.

Lafoniret, *n.* (*la-kò-ni-zi-rèn*). *pp.* *Lafoniret*, *av.* *haben*, *parler* *laconiquement*, *être* *brief*.

Lafonismüs, *m.* *invar.* (*la-kò-ni-s-müs*). *laconisme*, *m.*

Lafisse, *f.* *n.* (*la-kri-tzé*). 1. *Bot.* *réglisse*, *f.* | 2. *bâton*, *m.* ou *boule* (*f.*) *de* *réglisse*.

Lafisse —, *de* *la* *réglisse*, *de* *réglisse*; — **baum**, *m.*, *ce*, *z.*, *Bot.* *réglisse*, *f.*

— **holz**, *n.*, *ce*, *spl.* *bois* (*m.*) *de* *réglisse*; — **Eugeldien**, *n.*, *à*, —, *Pharm.* *boule* (*f.*) *de* *réglisse*; — **laft**, *m.*, *ce*, *spl.* *Pharm.* *jus* *m.* *de* *réglisse*, *extrait* (*m.*) *de* *réglisse*; — **lauge**, *f.* *n.* ou *—* **laugel**, *m.*, *à*, —, *Pharm.* *bâton* (*m.*) *de* *réglisse*; — **waßer**, *n.*, *à*, *spl.* *eau* (*f.*) *de* *réglisse*; *fam.* *coro*, *m.*

Lafymä-Christi, *m.* *invar.* (*la-kri-mä-kris-ti*). 1. *vin*, *m.* ou *raisin* (*m.*) *de* *lactyma-christi*. | 2. *Bot.* *fuchsia*, *m.*

Lafantius, *m.* (*lak-lan-tzi-ous*). ou **Lafant**, *m.* *n. pr.* *H. anc.* *Lactance*, *m.*

Lafat, *n.*, *ce*, *c.* (*lak-lat*). Chim. lactate, *m.*

Laffen, *n.* (*lal-läb*). *av.* *haben*, *balbutier*, *bégayer*, *gazouiller*, *fredonner*, *prononcer* *mal*, *grasseoyer*. || *n.*, *à*, *spl.* *balbutiement*, *ballation*, *f.* *lambdacisme*, *m.* *bégaiement*, *m.* *fredonnement*, *m.*

1. **Lama**, *n.*, *à*, *é.* (*la-ma*). Zool. lama ou glama, *m.* *chameau* (*m.*) *du* *Pérou*.

2. **Lama**, *m.*, *à*, *é.* *Relig.* lama, *m.* *prêtre* (*m.*) *de* *Bouddha*.

Lamantin, *m.*, *à*, *c.* (*la-män-tin*). Zool. lamantin, *m.* *bœuf* *marin*, *m.*

Lambda, *n.*, *à*, *spl.* (*lam'b-da*). lambda, *m.* (*L* *grec*).

2. **Lambda** —, *en* *forme* *de* *lambda*; — **förmig**, *adj.* *lambdoïde*; — **naht**, *f.* *z.* *c.* *suture* (*f.*) *lambdoïde*.

Lambdaciismus, *m.* *invar.* (*lam'b-da-tzi-s-müs*). *lambdacisme*, *m.* ou *labbacisme*, *m.* *prononciation* *vicieuse* *et* *indistincte* *du* *l* *et* *du* *r*.

Lambert, *m.* (*lam'b-èrt*). ou **Lambertus** et **Lambrecht**, *n. pr.* *Lambert*, *m.* *Lambertini*, *m.*

Lambertine, *f.* (*lam'b-èr-ti-nè*). *n. pr.* *Lambertine*, *f.*

1. **Lambertinus**, *f.* *z.* *it.* (*lam'b-èr-ti-nus*). *aveline*, *f.* *noisette* (*f.*) *de* *Lombardie*.

2. **Lambertinus** —, *d'* *avelines*, *de* *noisettes*. — **staud**, *f.* *n.* ou *—* **staud**, *m.*, *ce*, *avelinier*, *m.* *noisetier* *fam.* *coudrier* *tubulé*.

Lambertus, *m.* (*lam'b-èr-t-ous*). ou **Lambrecht**, *m.* *n. pr.* *Lambert*, *m.*

Lamellenbremse, *f.* *n.* (*la-mäl-län-brém-zen*). ou **Lamellenpresse**, *f.* *n.* *Artill.* *frein* (*m.*) *à* *lames* *centrales*.

Lamentation, *f.* *m.* (*lä-män-ta-ti-ön*). *lamentation*, *f.* *gémissement*, *m.* *plainte*, *f.*

Lamentiren, (*la-män-ti-rèn*). *pp.* *lamentir*, *av.* *haben*, *se* *lamentir*, *gémir*; *fam.* *gémir*.

Lamentro, *n.*, *à*, *spl.* (*lä-män-to*). *lamentations*, *f. pl.* *jeremiade*, *f.*

Lamia, *n.*, *e.* (*la-mi-a*). Géogr. *Lamie*, *f.*

Laminiren, (*la-mi-ni-rèn*). *pp.* *laminir*; *Et.* *laminer*. *tirer*. || *n.*, *à*, *spl.* *laminage*, *m.* *étirage*, *m.*

Laminirührl, *m.*, *à*, *ce*, (*la-mi-nir-ührl*). ou **Laminiröhr**, *n.*, *ce*, *c.* *Méc.* *laminoir*, *m.*

1. **Lamm**, *n.*, *ce*, *z.*, (*lam*). 1. *agneau*, *m.*; *fam.* *mouton*, *m.* *parité* —, *antenois*, *m.* *matité* —, *agnelle*, *f.* *Relig.* *Gente* —, *Agnus Dei*, *m.* *l'agneau* (*m.*) *de* *Dieu*; *fam.* *homme* (*m.*) *débonnaire*, *mouton*, *m.* | 2. *fig.* *petite* *vague* *blanche*, *petit* *nuage* *blanc*.

2. **Lamm** —, *d'* *agneau*, *du* *mouton*, *roy.* *Lamm* — *et* *Lamm* —; — **artig**, *adj.* *de* *la* *nature* *de* *l'agneau*, *comme* *un* *agneau*; — **birne**, *f.* *n.* *Jard.* (*espèce* *de* *pois* *f.*) *d'* *hiver*; — **braten**, *m.*, *à*, —, *rôti* (*m.*) *d'* *agneau*; — **fell**, *n.*, *ce*, *c.* *toison*, *f.* ou *peau* (*f.*) *d'* *agneau*; *gascette* — *fell* *mit* *der* *Wolle*, *agnelin*, *m.*; — **fleisch**, *n.*, *ce*, *spl.* *Cuis.* *viande* (*f.*) *d'* *agneau*; — **fromm**, *adj.* *doux* *comme* *un* *agneau* ou *comme* *un* *mouton*, *patient*, *traitable*; — **herzig**, *adj.* *au* *cœur* *d'* *agneau*, *angelique*, *très* *doux*, *traitable*; — **hürde**, *f.* *n.* *claire* (*f.*) *pour* *agneaux*; — **haler**, *m.*, *à*, —, *agnel*, *m.*

écu *marqué* *à* *l'agneau* ou *à* *la* *tête* *de* *mouton*; — **wolfe**, *f.* *n.* *laine* *agneline* ou *d'* *agneau*; — **zeit**, *f.* *en*, *saison* (*f.*) *où* *les* *brebis* *agnèlent*.

Lämmchen, *n.*, *à*, —, (*läm'-chen*). ou **Lämmlein**, *dim.* *de* *Lamm*, *petit* *agneau*, *agnelet*, *m.*; *fig.* *petite* *vague* *blanche*, *petit* *nuage* *blanc*.

Lammen, *n.* (*läm'-mèn*). *av.* *haben*, *agneler*, *faire* *des* *petits* (*pour* *de* *la* *brebis*). || *n.*, *à*, *spl.* ou *Lammung*, *agnelage*, *m.* *agnèlement*, *m.*

Lammer, *f.* *n.* (*läm'-mèr*). Chass. *filet* (*m.*) *de* *cerf*.

Lämmere —, *d'* *agneau*, *de* *mouton*, *Lamm* — *et* *Lamm* —; — **abend**, *m.*, *à*, *spl.* *le* *vendredi* *avant* *la* *Pentecôte*; — **blume**, *f.* *n.* *Bot.* *petite* *chélidoine*; — **braten**, *m.*, *à*, —, *rôti* (*m.*) *d'* *agneau*; — **fell**, *n.*, *ce*, *c.* *peau* (*f.*) *d'* *agneau*, *toison* (*f.*) *d'* *agneau*, *roy.* *Lammfell*; — **ger**, *m.*, *à*, —, *Ornith.* *vautour* *doré* ou *griffon*, *vautour* (*m.*) *des* *agneaux*, *gypaète*, *m.* *hemmerger*, *m.*; — **geiß**, *n.*, *ce*, *droit* *du* *pour* *le* *pacage* *des* *moutons*; — **geräusch**, *n.*, *ce*, *spl.* ou *—* **geschling**, *n.*, *à*, *spl.* *et* *—* **geschling**, *n.*, *à*, *spl.* *fréssure* (*f.*) *d'* *agneau*; — **hirt**, *m.*, *en*, *m.* *berger*, *m.*; *Ornith.* *bergeronnette* (*f.*) *du* *printemps*; — **holz**, *n.*, *ce*, *spl.* *Bot.* *bois* (*m.*) *de* *campêche*; — **junge**, *m.*, *n.*, *jeune* *pâtre*, *m.* *jeune* *berger*, *m.*; — **kuch**, *m.*, *ce*, *c.* *garçon* (*m.*) *de* *ferme* *qui* *mène* *paître* *les* *agneaux*; — **kraut**, *n.*, *à*, *spl.* *Bot.* *bon-henri*, *m.* *velvete*, *f.* *elatine*, *f.*; — **latrid**, *m.*, *ce*, *spl.* *Bot.* *campanule*, *m.* *velvete*, *f.* *—* **ohren**, *f.* *pl.* *Bot.* *bon-henri*, *m.* *velvete*, *f.* *—* **pelz**, *m.*, *ce*, *c.* *peau* (*f.*) *d'* *agneau* *avec* *sa* *laine*; — **salat**, *m.*, *ce*, *spl.* *Bot.* *arnosère*, *f.* *campanule*, *f.* *—* **schwan**, *m.*, *ce*, *z.* *c.* *queue* (*f.*) *de* *mouton* ou *d'* *agneau*; — **schmäcken**, *n.*, *à*, —, *B. d.* *achille*, *f.* *mille-feuilles*, *f.* — **weide**, *f.* *n.* *patelage* (*m.*) *pour* *le* *jeunes* *agneaux*; — **welle**, *f.* *n.* *Mor.* *petite* *vague* *blanche*; — **wolfe**, *f.* *n.* *petit* *nuage* *moutonneux*, *petit* *nuage* *blanc*; — **wolle**, *f.* *spl.* *laine* *agneline*; — **jahn**, *m.*, *ce*, *z.* *deut* (*f.*) *d'* *agneau*; — **schente**, *m.*, *n.* *n.* *Feod.* *diée* (*f.*) *des* *agneaux*; — **zins**, *m.*, *ce*, *c.* *agneaux* (*m. pl.*) *de* *rente*.

Lämmerdien, *n.* *pl.* (*läm-mèr-dien*). *dim.* *fam.* *de* *Lamm*, *petits* *agneaux*, *agnelets*, *m. pl.* *fig.* *petites* *vagues* *blanches*; *petits* *nuages* *blancs* *et* *moutonneux*. *Bot.* *châtons*, *m. pl.* *cop.* *Lämmchen* *et* *Lämmlein*.

Lämmern, *n.* (*läm'-mèr-n*). *av.* *haben*, *agneler*. || *n.*, *à*, *spl.* *agnèlement*, *m.* *roy.* *Lammen*.

Lämmlein, *n.*, *à*, —, (*läm'-läm*). ou **Lämmchen**, *dim.* *de* *Lamm*, *petit* *agneau*, *agnelet*, *m.*; *fig.* *petite* *vague* *blanche*, *petit* *nuage* *blanc*.

Lamm —, *d'* *agneau*, *de* *mouton*, *roy.* *Lamm* — *et* *Lamm* —; — **bauch**, *m.*, *ce*, *z.* *c.* *ventre* (*m.*) *d'* *agneau*; — **braten**, *m.*, *à*, —, *gigot*, *m.* ou *rôti* (*m.*) *d'* *agneau*; — **bruder**, *m.*, *à*, *z.* *Relig.* *parisan* (*m.*) *d'* *l'agneau*; — **geduld**, *f.* *spl.* *patience* (*f.*) *d'* *agneau* ou *de* *saint*; — **geföhrt**, *n.*, *à*, *spl.* *issue* (*f.*) *d'* *agneau*; — **gläuben**, *m.*, *à*, *spl.* *Relig.* *doctrine* (*f.*) *des* *partisans* *d'* *l'agneau*; — **hobe**, *f.* *n.* *alimelle*, *f.*; — **lab**, *n.*, *ce*, *spl.* *resure* (*f.*) *d'* *agneau*; — **niere**, *f.* *n.* *rognon* (*m.*) *d'* *agneau*; — **viertel**, *n.*, *à*, —, *quartier* (*m.*) *d'* *agneau*; *Cuis.* *agfille* — *viertel*, *boudinade*, *f.*; — **wolle**, *f.* *spl.* ou *Lammwolle* *et* *Lammwelle*, *laine* *agneline*;

né libre; —*freibeit*, *f. spl.* droit (m.) de propriété sur une terre qu'on a défrichée; —*fremd*, *adj.* tout à fait étranger, exotique; —*fremder Mensch*, homme tout à fait inconnu dans la contrée; —*friede*, *m. nê, spl. ou* —*frieden*, *m. s.*, *spl.* paix publique, convention (f.) pour la sûreté publique; *Féod.* allier; —*friede*, abolition (f.) du droit de défédation; —*friedenbruch*, *m. s.*, *spl.* rupture (f.) de la paix publique, violation (f.) du repos public; —*friedenrôder*, *m. s.* —, perturbateur (m.) de la paix publique; —*frosch*, *m. sê, c.*, *Zool.* grenouille (f.) terrestre, rousse, f. muette, *f.* —*frosdarig*, *adj.*, *Zool.* géobatrachien; —*fuhre*, *f. n.* voiture (m.) par terre roulage, m.; corvée (f.) hors du village; voiture (f.) de campagne, carrosse, *f.* —*fuhrmann*, *m. cê, pl.* —, fubstituteur, voiture (m. roulier, m.) —, *fuhrwerk*, *n. cê, c.* voiture (f.) de campagne, carrosse, *f.* —*fürsicht*, *adj.* dépendant du prince; —*fürsicht* *Gräfin*, comtesse vassaux d'un prince; —*gang*, *m. cê, spl. Mar.* permission (f.) pour les marius d'aller à terre; —*gangig*, *adj.* *Mod.* de cours, de mise; —*garbe*, *f. n.*, *Féod.* gerbe foncière; —*garber*, *m. s.* —, *Féod.* qui doit la gerbe foncière; —*gebiet*, *n. cê, c.* territoire, m.; —*gedicht*, *n. cê, c.* poème (m.) champêtre, pastoral, *f.* géographique, *f.* *id.* —*gedicht* *de vœux*, les Géorgiques, *f. pl.* *id.* —*geistliche*, *adj. sub.* ecclésiastique (m.) de campagne, curé, *m. ou* pasteur (m.) de village; —*geistlichkeit*, *f. spl.* clergie (m.) de la campagne; —*gemeinde*, *f. n.* commune rurale; —*gеміnc*, *f. spl. Relig.* paroissiens (m. pl.) de la campagne, communauté, *f.* —*gendarm* ou —*gendarm*, *n. cê, c.* gendarme chargé du service de sûreté à l'intérieur; —*gendarmérie*, *f. spl.* gendarmerie départementale; —*gericht*, *n. cê, c.* tribunal supérieur d'une province ou d'un pays, cour (f.) de première instance, présidial, m., juridiction criminelle d'une province; *talent*; —*gericht*, cour impériale; —*gerichtlich*, *adj.* de première instance, présidial; —*gerichtsrath*, *m. cê, c.* conseiller (m.) à la cour de première instance; —*acriditath*, *m. cê, spl. cour* (f.) de première instance; —*gеnture*, *n. s.* —, haras provincial; —*gewächse*, *n. cê, c.* plante (f.) terrestre; produit (m.) du pays; —*gewinnungsarbeit*, *f. n.* travail (m.) d'atterissement; —*graben*, *m. sê, c.* fosse (m.) limnithrope; —*graf*, *m. n.* en, n. landgrave, m.; juge provincial, juge (m.) de paix, *Féod.* sénéchal, m.; —*gräfin*, *f. n.* landgrave, *f.* landgravine, *f.* —*gräflich*, *adj.* de landgrave, landgravi; —*gräfschaft*, *f. n.* et —*gräfitum*, *n. cê, c.* landgraviat, m.; —*grenic*, *f. n.* borne, ou limite (f.) d'un pays; borne (f.) d'un champ; —*gültig*, *adj.* établi ou reçu dans un pays; —*gummi*, *n. s.*, *spl.* gomme (f.) de cerisier; —*gut*, *n. cê, c.* terre, f. fonds, m. bien rural, campagne, f. propriété (f.) à la campagne; —*gutchen*, *n. sê, c.* —, petite propriété à la campagne; —*hafen*, *m. sê, c.* —, *Mar.* ancre (f.) de terre; —*hanel*, *m. s.*, *spl.* commerce (m.) de terre ou par terre, commerce (m.) à l'intérieur; —*hase*, *m. n.* lièvre (m.) de plaine; —*hauymann*, *m. cê, c.* *H.* de Pologne, staroste, m.; —*haus*, *n. cê, c.* et, construction rurale; maison (f.) de campagne, maison (f.) de plaisance, villa, *f.* —*häuserchen*, *n. sê, c.* —, petite maison de campagne, cottage, m.; —*haushaltung*, *f. spl.* ménage (m.) de la campagne; économie rurale; —*hebung*, *f. n.* élévation (f.) de terrain; —*hecht*, *m. cê, c.*, *Zool.* mabouya, *m.* —*heer*, *n. sê, c.* *Mil.* armée (f.) de terre; —*hege*, *f. n.* fossé (m.) limnithrope; —*herr*, *m. n.* et, seigneur (m.) d'une terre; —*herrenfath*, *f. n.* seigneurie, f. domaine, m.; —*hochmeister*, *m. s.* —, *H. d'Al.* grand-maitre (m.) de l'ordre Teutonique; —*höhe*, *f. n.* hauteur, *f.* *Top.* —*höhen*, *f. pl.* petites élévations de terrains formant la ligne de séparation des eaux dans les plaines; —*höfe*, *f. n.* trouille (f.) de terre; —*hufe*, *f. n.* arpent, m. charue (f.) de terre labourable; —*hulfe*, *f. n.* secours (m. pl.) que le pays

fournit au prince; — **häger**, *m. s.*, gendarme (*m.*) à pied, garde-forestier, *m.*; — **hägerici**, *f. spl.* gendarmes (*m. pl.*) de la province, maréchaussée, *f.* gardes-forestiers, *m. pl.*; — **hägerforps**, *m. inv.* corps (*m.*) de gendarmerie, gendarmerie, *f.*; — **hägermeister**, *m. s.*, inspecteur général des chasses, grand veneur d'une province; — **jungen**, *f. spl.* jeunesse (*f.*) du village; — **junger**, *f. n.* fille (*f.*) de la campagne, jeune villageoise, *f.* paysanne, *f.* Zool. demoiselle (*f.*) terrestre, hémérobe, *m.*; — **junker**, *m. s.*, gentilhomme campagnard, rural ou de province; iron. hobereau, *m.* nobleur, *m.* gentilâtre, *m.*; — **justizamt**, *n. c.* ct. tribunal (*m.*) d'une province; — **faiman**, *m. s.*, *f.* Zool. lézard crocodile; — **fammer**, *f. n.* chambre (*f.*) des finances d'une province; — **fammerer**, *m. s.*, président (*m.*) de la chambre des finances d'une province; — **farte**, *f. n.* carte (*f.*) géographique ou de géographie, carte universelle; Zool. drap (*m.*) de soie, cédou-milli (*m.*), géographique; — **fartenalabafter**, *m. s.*, chaux sulfatée compacte; — **farten-druck**, *m. s.* spl. impression (*f.*) des cartes géographiques, typométric, *m.*; — **fartenfichte**, *f. n.* Bol. lichen (*m.*) géographique; — **fartenformat**, *n. s.* spl. papier (*m.*) grand-aigle; — **fartenfegel**, *m. s.*, Zool. cône (*m.*) géographique; — **fartenfammlung**, *f. n.* atlas, *m.* recueil (*m.*) de cartes géographiques; — **fartenfischecke**, *f. n.* Zool. carte (*f.*) géographique; — **fartenfstein**, *m. c.*, pierre (*f.*) qui représente une carte géographique; — **fartenfisch**, *m. c.*, gravure (*f.*) d'une carte de géographie; — **fartenfute**, *f. n.* Zool. écorce (*f.*) d'orange; cône granuleux; — **fartenfischer**, *m. s.*, ingénieur-géographe, *m.*; — **fennung**, *f. spl.* Mar. connaissance (*f.*) d'une terre, reconnaissance, *f.* amer, *m.*; — **fint**, *n. c.*, enfant (*m.*) de la campagne, petit villageois; — **firche**, *f. n.* église (*f.*) d'un village; — **fincst**, *m. c.*, t. archer, *m.* ouissier, *m.* garde-m. messier; — **fommunifcationen**, *f. pl.* voies (*f. pl.*) de communication par terre; — **frafbe**, *f. n.* Zool. tourlourou, *m.* crabe (*f.*) de terre; — **framer**, *m. s.*, petit mercier de village; — **fraenfehit**, *f. n.* maladie (*f.*) épidémique; — **freb**, *m. c.*, Zool. écrevisse (*f.*) de terre; — **freis**, *m. c.*, t. département, *m.*; — **frieg**, *m. c.*, guerre continentale, guerre (*f.*) sur terre; guerre civile; — **frefedil**, *n. c.*, t. crocodile (*m.*) terrestre; — **fumbig** ou **fiundig**, *adj.* connu dans tout le pays, notoire, de notoriété publique; qui connaît bien le pays; — **furfde**, *f. n.* diligence, *f.* voiture publique, coche, *m.*; — **furfcher**, *m. s.*, cocher (*m.*) d'une voiture publique, patachon, *m.*; — **läufer**, *m. s.*, vagabond, *m.* homme (*m.*) sans aveu; — **läuferin**, *f. n.* femme vagabonde, coureuse, *f.* — **laufig**, *adj.* qui court le pays; qui est d'usage dans le pays, local; *Mom.* de cours, qui a cours; — **läufig** Zinfen, intérêts courants; — **leben**, *n. s.* spl. vie (*f.*) de la campagne, vie (*f.*) à la campagne ou aux champs, vie (*f.*) champêtre, rurale ou rustique; *das leben* (filiberd, pastoral); — **leute**, *m. pl.* gens (*m. pl.*) de la campagne, villageois, *m. pl.* campagnards, *m. pl.*; — **los**, *adj.* sans terre, sans pays; — **luft**, *f. spl.* air (*m.*) de la campagne; — **lümmel**, *m. s.*, vagabond, *m.*; — **luft**, *f. spl.* plaisirs (*m. pl.*) de la vie champêtre; — **macht**, *f. spl.* puissance continentale; *Mil.* armée (*f.*) de terre, troupes (*f. pl.*) de terre; — **märdien**, *n. s.*, fille (*f.*) de la campagne, jeune villageoise, *f.* jeune paysanne, *f.*; — **mann**, *n. c.*, pl. — **leut**, habitant (*m.*) de la campagne, villageois, *m.* paysan, *m.* cultivateur, *m.*; — **männer**, *m. pl.* gentilshommes campagnards; — **männlich**, *adj.* villaigeois, de cultivateur; — **männliche Sitten**, mœurs villageoises; — **männlich leben**, mener une vie de campagnard; — **mart**, *f. n.* limites (*f. pl.*) d'un pays; pays, *m.* territoire, *m.*; — **marfe**, *f. n.* Mar. indice, remarque (*f.*) de la carte (*f.*) de terre; — **marfchall**, *m. s.*, *c.* maréchal (*m.*) de

Etats; —**m.eiser**, *m. s.*, —, maître-campagnard; *m.*; **H. d'Al. anc.** grand-maitre de l'ordre Teutonique; —**m.eiser**, *m. s.*, —, arpenteur juré; —**m.eisung**, *f. spl.* arpentage (*m.*) d'un pays; —**miliz**, *f. cu.* Mil. milice territoriale ou provinciale; —**mold**, *m. c.*, *s.* salmandre (*f.*) terrestre; —**munje**, *f. n.* monnaie (*f.*) du pays; —**nähe**, *f. spl. Mar.* attérage; *m.*; —**nater**, *f. n. Zool.* couleuvre; *f.*; —**offizier**, *m. s.*, *c.* Mil. officier (*m.*) de terre; —**otterfelle**, *n. pl. u.* —**ottern**, *f. pl.* peaux (*f. pl.*) de loutres allemandes; —**partie**, *f. n.* partie (*f.*) de campagne, promenade, *f.* ou excursion (*f.*) à la campagne; —**patrone**, *f. n. Artif. trompe*, *f.*; —**pfarre**, *f. n.* ou —**pfarre**, *f. n.* cure (*f.*) de campagne, cure (*f.*) de village; —**pfarrer**, *m. s.* —, Relig. pasteur (*m.*) ou curé (*m.*) de campagne ou de village; —**pfelter**, *m. s.* —, Pont, ruelle (*f.*) d'un pont sur la rive, pile-ouïe, *f.* mur (*m.*) de culée; —**pfennig**, *m. c.*, taille foncière; —**pfanze**, *f. n.* Bot. plante (*f.*) terrestre; —**pflegant**, *m. c.*, "a. ou —**pflege**, *f. n.* chambre provinciale; —**pfleger**, *m. s.* —, gouverneur (*m.*) d'une province, préfet, *m.* président (*m.*) de la chambre provinciale; —**phibitus**, *m. invar. plur.* —**phibitor**, médecin préposé au service sanitaire d'un district, officier (*m.*) de santé; —**plage**, *f. n.* calamité publique, fléau, *m.*; —**polizei**, *f. spl.* police rurale; —**pomernische**, *f. n.* fam. vieille fille, dame campagnarde, vraie Agnès; —**post**, *f. cn.* poste rurale; —**pozbote**, *m. n.* u. facteur rural; —**prediger**, *m. s.* —, Relig. pasteur (*m.*) de campagne; —**priester**, *m. s.* —, prêtre (*m.*) de campagne, vicaire; —**ralle**, *f. n.* Ornith. râle (*m.*) de terre; —**rath**, *m. s.* spl. conseil cantonal, landrath, *m.*; —**rath**, *m. c.*, *c.* commissaire (*m.*) de district, conseiller provincial; —**rathlich**, *adj.* d'un conseiller provincial, du landrath; —**varte**, *f. n.* ou —**rase**, *f. n.* rat (*m.*) de terre; *Mar.* habitant (*m.*) de la terre ferme et marin (*m.*) d'eau douce; —**Mil. soldat** (*m.*) de terre; terrien, *m.* terrion, *m.* —**raich**, *m. s.* spl. broillard sec; —**raufe**, *i. spl. Bot.* cresson (*m.*) à feuilles de raifort; —**recht**, *n. s.* spl. code civil, droit coutumier; *de* allégeance —**rcht**, le droit coutumier, coutumier, *m.* coutume, *f.*; —**rechtlch**, *adj.* qui concerne le droit civil ou coutumier; —**redtebeisner**, *m. s.* —, assesseur (*m.*) du tribunal de justice de la province; —**regem**, *m. s.* —, *Météor.* pluie générale; —**regiment**, *m. c.*, *c.* régiment levé par les provinces en Russie; —**reise**, *f. n.* voyage (*m.*) par terre; tournée (*f.*) dans la campagne, tour (*m.*) à la campagne; —**reiter**, *m. s.* —, gendarme (*m.*) à cheval; —**reiterei**, *f. spl.* gendarmerie départementale, ressort (*m.*) d'une brigade de gendarmerie; —**rentmeister**, *m. s.* —, maître général des comptes, receveur (*m.*) des finances d'un pays; —**richter**, *m. s.* —, juge provincial, juge (*m.*) de paix; —**richthal**, *m. bailli*, *m.* juge (*m.*) au tribunal de première instance; —**richterschaft**, *f. spl.* noblesse (*f.*) de province; —**rothe**, *f. n.* Bot. garance commune; —**rotte**, *f. n.* Fil. rouissage (*m.*) à la rosée ou sur terre, rosage, *m.*; —**rüchig** ou **rüdichg**, *adj.* connu dans tout le pays, notoire, de notoriété publique; —**rühr**, *f. spl. Méd.* dysenterie (*f.*) épidémique; —**rüden**, *m. s.* —, Top. haut-cur, *f.* dos, (*m.*) de terrain, ligne (*f.*) de faite d'une plaine; —**sache**, *f. n.* affaire (*f.*) qui concerne tout le pays; —**salamander**, *f. n. Zool.* salamandre (*f.*) terrestre; —**sarge**, *f. spl.* serge (*f.*) du pays; —**sak**, *m.* fin ou frê, fin, haillant (*f.*) d'un pays, indigène, *m.*; végicole, *m.* ressortissant, *m.*; campagnard, *m.* propriétaire campagnard; feudataire médiat, feudataire (*m.*) de province, détenteur (*m.*) d'un fief noble ayant voix à la diète; —**säfereit**, *f. cu.* droits (*m. pl.*) de feudataire provincial; qualité (*f.*) de feudataire provincial; —**säffing**, *adj.* qui a les droits d'un feudataire de province; —**säfingstic**, *f. cu.* droits (*m. pl.*) de feudataire, qualité (*f.*) de feudataire; —**saugerher**, *m. s.* —, m.

Landeskrona, n. f. (lan'ds-krona).
Géogr. Landskrone, f.

Landulf, m. (lan'doulf). ou ndolf.
n. pr. Landolf, m. Landolphe, m.

Landung, f. spl. (lan'-doun'g). débarquement, m. descente, f. arrivage, m. abord, m.

Landungs-«, de débarquement; —**arme**, f. n. Mil. arme (f.) expéditionnaire ou de débarquement; —**boot**, n. es. pl. —bôte, bateau (m.) à fond plat; —**bric**, m. es. c. pratique, f.; —**brücke**, f. n. débarcadère, m. pont (m.) de débarquement; —**corps**, m. invar. corps (m.) de débarquement; —**focht**, f. pl. frais (m. pl.) de débarquement; —**manöver**, n. pl. manœuvres (f. pl.) pour le débarquement; —**ort**, m. es. c. ou —**platz**, m. es. c. voy. —stelle, débarquement, m. lieu (m.) de débarquement, débarcadère, m. abord, m.; —**schein**, n. es. c. certificat (m.) de débarquement; —**stelle**, f. n. ou —**ort**, et —**platz**, débarquement, m. lieu (m.) de débarquement, débarcadère, m. abord, m.; —**terre**, f. n. gat, m.; —**rappen**, f. pl. Mil. troupes (f. pl.) de débarquement.

Lane, f. n. (la-né). Mar. plancher, m.

1. **Lang**, adj. (lan'g). comp. länger, super. längst, voy. Länge; 1. **lang**, grand, de haute taille, haut; cins lams —, de la longueur du bras; vier füß —, quatre pieds de long, long de quatre pieds; vier füß — sein, avoir une longueur de quatre pieds, avoir quatre pieds de long; cins — ein halb madsen, allonger le cou; — cins finger haben, avoir les doigts crochus; von — cins hand, de longue main; fünf cins — cins Götter madsen, allonger ses traits, faire la grimace; länger madsen, allonger; da lag er auf dem Boden so — er war auf der Länge —, il était étendu par terre de tout son long. || 2. de longue durée, long; vor — ein Jahr, il y a bien des années, il y a fort longtemps; die Zeit wird mir —, je commence à trouver le temps long, m'ennuie, le temps me dure; vor — cins Zeit, il y a longtemps; seit — cins Zeit, de longue main; cins ist — cins Zeit, il y a longtemps, il y a beau jour; — cins Weile, ennui, m.; — cins Weile haben, trouver le temps long; cins ennuier; — cins Weile vertrieben, causer de l'ennui; die — cins Weile vertrieben, de ennuyer, distraire; das ist nicht von — cins Dauer, cela ne durera pas, cela ne sera pas de longue durée. || 3. Cuis. délayé, clair, allongé; fig. prolix, diffus (parl. d'un discours); — cins Brute, bouillon clair; — cins Wein, vin gros, vin (m.) qui file; Arm. — cins Weist, fourbissure, f.; — cins Zeit cins Rame, volée, f. || 4. **adv.** longuement, de longue durée; Gram. comme une lettre ou une syllabe longue; — aus — (préfix), prononcer comme une lettre longue. || 5. **prep.** le long de, voy. Länge; den füß —, le long du fleuve; durant, pendant, cins Zeit —, pendant quelque temps; zwei Stunden —, durant deux heures, deux heures de temps, l'espace de deux heures; in Blick 2 Meilen — abweisen, son absence dura 2 mois; mein Leben —, ma vie durant, durant toute ma vie, aussi longtemps que je vivrai ou tant que je vivrai; Tage —, pendant des journées. || 6. **de ou de** **Lang**, adj. sub. fam. personne (f.) de longue taille, homme maigre et long; grand échalas (parl. d'un homme); grande perche (parl. d'une femme). || 7. **das Lang**, adj. sub. ce qui est long, ce qui est d'une grande longueur; über — oder kurz, tôt ou tard; cins — cins und Weile schwagen, parler avec prolixité, faire beaucoup de phrases pour dire peu de choses.

2. **Lang-«**, long; grand, de haute taille; —**brig**, adj. **Lang**, à longs épis, à longue barbe, macrostachy; —**arm**, m. es. c. fam. homme (m.) à longs bras; H. nat. hylobate, m.; —**armaffen**, m. pl. Zool. hylobates, m. pl.; —**armig**, adj. qui a les bras longs; H. nat. longimane; —**äpe** ou —**ipe**, f. n. Bot. frêne commun; —**affelshühn** ou —**affelartig**, adj. H. nat. idoteiforme, idoteade, idoteide; —**athmend** ou —**athmig**, adj. qui a beaucoup d'haleine, qui a les

poumons robustes, qui a une longue haleine; —**bart**, m. es. c. fam. homme (m.) à longue barbe; Zool. silure (m.) d'Afrique; —**bartig**, adj. à longue barbe; —**baum**, m. es. c. Char. fêche, f. timon, m.; verterter Und cins — baumes, m. fêche (m.) de fêche; —**baumfisch**, n. es. c. plaque (f.) de fêche; —**baumfappe**, f. n. Char. bandeau (m.) de fêche; —**baumföte**, f. n. Char. lunette (f.) de fêche; —**baumfanne**, f. n. Char. étrier (m.) de fêche; —**baumscherenblech**, n. es. c. Artill. bande (f.) d'empanons; —**baumfisch**, m. es. c. Char. lunette (f.) de bout de fêche; —**baumvorstecker**, m. es. c. Char. esse (f.) de fêche; —**baumwagen**, m. es. c. et —, Artill. arrière-train, m.; —**beil**, n. es. c. Char. aissette, f.; —**bein**, n. es. c. fam. homme (m.) à longues jambes; —**beine**, n. pl. Zool. macropodes, m. pl. longipèdes, m. pl.; —**beinig**, adj. qui a les jambes longues, haut de jambes, haut enjambé; H. nat. longipède; —**beinig** sein, être bien fendu; —**beinigsteit**, f. spl. macroscélle, f. longipédie, f.; —**binder**, m. es. c. Arch. carreau, m. panneresse, f.; —**blätterig** ou —**blättrig**, adj. Bot. longifolié, macrophyll. longipétale; —**blech**, n. es. c. Char. plaque (f.) de fêche; —**blei**, n. es. c. spl. ou —**bleigefchoß**, n. es. c. Mil. balle oblongue ou conique pour les fusils rayés; —**blühend**, adj. qui fleurit longtemps; —**blumig** ou —**blühig**, adj. Bot. longiflore, macranthe; —**borstig**, adj. à soies longues; H. nat. longistée; —**brust**, f. c. ou —**brust**; —**faser**, m. es. c. Zool. charançon (m.) à long cou; —**büfel**, f. n. Bot. panicant, m. chardon (m.) à cent têtes; —**bornig**, adj. Bot. longipéneux; —**dnobel**, n. invar. Typ. in-12 long; —**entbehr**, adj. dont on est privé depuis longtemps; —**esche**, f. n. ou —**espe**, f. n. Bot. frêne commun; —**faden**, m. es. c. Bot. chignomier, m. combat, m.; —**faserig**, adj. de longue soie; —**feffel**, f. n. Fam. comm. longe, f.; —**finger**, m. es. c. volleur, m.; fam. grippier, m.; —**fingerig** ou —**fingerig**, adj. à longs doigts; qui a les doigts longs; fig. qui a les mains crochues ou agiles. || **der** —**fingerige**, adj. sub. filou, m.; —**finne**, m. n. n. ou —**finner**, m. es. c. Zool. poisson (m.) à nageoires longues; —**fisch**, m. es. c. Zool. lingue, f. morue longue; —**flosse**, f. n. ou —**flosser**, m. es. c. Zool. cycloptère (m.) à nageoires longues; —**fingelig** ou —**flüglig**, adj. à longues ailes; H. nat. longipenne, macroptère; —**flügel**, m. pl. Zool. longipennes, m. pl. macroptères, m. pl.; —**fruchtler**, m. pl. Bot. siliquesuses, f. pl.; —**fühler**, m. es. c. Zool. adèle, f.; —**füß**, m. es. c. fam. homme (m.) à longs pieds; Zool. tipule, f. échasse, f. grand chevalier d'Italie; —**füßig**, adj. à longs pieds, longipède, macroptère; —**füßigsteit**, f. spl. macroptérie, f.; —**gefesselt**, adj. Vété. longjointé; —**gefurcht**, adj. H. nat. mimulaire; —**gehalset** ou —**gehalst** et —**gehalst**, adj. à long cou; H. nat. longicol; —**gefegelt**, adj. Vété. long-jointé; —**gehört**, adj. aux oreilles longues; à longues oreilles; Man. oreillard, mal coiffé; —**geschoch**, n. es. c. Mil. balle oblongue ou conique pour armes à feu rayées; —**geschwast**, adj. H. nat. à longue queue, longicaude, macroure; —**gepist**, adj. à longue pointe, à long bec; Bot. acuminé; —**gewachsen**, adj. grand, de haute taille; —**glied**, n. es. c. membre allongé; maille allongée; —**glied** der Kinnritze, esse (f.) de goulmette; —**gliedrig** ou —**gliedrig**, adj. qui a les membres longs; H. nat. à longs anneaux; —**granate**, f. n. Artill. obus allongé ou oblong; —**griffelig** ou —**griffig**, adj. Bot. styleux, longistyle, macrostyle; —**haar**, n. es. c. Coiff. lisse, m. lisses, f. pl; animal (m.) à longs poils; fam. homme (m.) à longs cheveux; —**haarig** ou —**härig**, adj. qui a les cheveux longs, chevelu, macrocome, à long poil; —**hals**, m. es. c. homme, m. ou animal (m.) à long cou. Zool. aninga, m.; Ornith. canard (m.) à long cou; Mar. grand oiseau d'une étrope de poule; —**halsbock**, m. es. c.

Mar. étrope (f.) à grand oiseau; —**halsig**, adj. à long cou; H. nat. longicol; —**hand**, f. c. personne (f.) à longues mains; —**händig**, adj. aux mains longues, à longues mains; H. nat. longimane, macrochire; —**hang**, m. es. c. spl. Gymn. suspension (f.) par les mains et les bras étendus; —**hin**, adv. au loin; —**hobel**, m. es. c. —, Menuis. rabot (m.) à corroyer les tranches, varlope, f.; —**holz**, n. es. c. spl. long bois, bois fendu en long, bois (m.) de fil; Mar. barrots (m. pl.) et planches, f. pl; untré —**holz**, garde-grève, m.; —**hölzig**, longirines ou longuerines, f. pl; Artill. côté (m.) du grand châtis d'affût; —**hörner**, n. pl. Zool. nématocères, m. pl.; —**horstflege**, f. n. Zool. lococère, f.; —**hörnig**, adj. H. nat. à longues cornes, longicorne, macrochire; —**jährig**, adj. de plusieurs années, qui dure ou qui a duré de longues années; —**fappe**, f. n. Char. bandeau (m.) de fêche; —**fecelig**, adj. longicôte; —**fette**, f. n. Artill. prolonge, f. die —**fette** —**nehmen**, prier la prolonge; die —**fette** —**anlegen**, déplier la prolonge; cins Götter mit der —**fette** —**bringen**, manœuvrer à la prolonge, embreler la pièce; —**fettenring**, m. es. c. Artill. anneau (m.) de prolonge; —**finnbäckig**, adj. qui a de grandes mâchoires; H. nat. macrognathe; —**fopf**, m. es. c. Vété. tête (f.) de vielle; —**föppig**, adj. à la tête longue; Anat. dolichocephale; —**frogen**, m. es. c. Ornith. canard (m.) à grand bec; —**frallig**, adj. à longues griffes; —**fréte**, m. es. c. ovale, m. Géom. ellipse, f.; —**freisicht**, adj. ovale, elliptique; —**laffete**, f. n. Artill. affût (m.) à fêche ou à aiguille; —**lebend**, adj. qui vit longtemps, macrobe; —**lebig**, adj. qui vit longtemps, de longue vie, macrobe; —**lebigsteit**, f. spl. longévité, f. macrobie, f.; —**leibig**, adj. qui a le corps long; Man. effilé; Zool. —**leibig** Raupen, chenilles allongées; —**lippig**, adj. à longues lèvres, lippu; H. nat. longilabre; Bot. longilabie; —**loftig**, adj. à longues boucles; —**mähig**, adj. à longue crinière; —**mefferfchmied**, m. es. c. fourbisseur, m.; —**mürb**, m. es. c. spl. longanimité, f. indulgence, f. patience, f.; —**mürbig**, adj. qui a de la longanimité, longanime, indulgent, patient; iron. bénin; lent à punir. || **adv.** avec longanimité; —**mürbigsteit**, f. spl. longanimité, f. indulgence, f.; —**nase**, f. n. personne (f.) qui a le nez long; Zool. criquet (m.) d'Afrique à long nez; —**nafig**, adj. au nez long, qui a le nez long; —**ohr**, n. es. c. homme, m. ou animal (m.) à longues oreilles; fam. bourrique, f. âne, m.; poet. maître Aliboron, rousin (m.) d'Arcadie; Man. oreillard, m. cheval mal coiffé; coursier (m.) aux longues oreilles; Chass. chien à oreilles avalées; —**ohrig**, adj. aux longues oreilles; Man. oreillard, mal coiffé; —**pfahl**, m. es. c. Pont. pilot, m. pilotis, m.; —**punkt**, m. es. c. Zool. carabe (m.) à six points; —**riemen**, m. es. c. longe, f. plate-longue, f. Chass. couple, f.; —**rippig**, adj. longicosté, aux côtes longues; —**ris**, m. es. c. fam. fente longitudinale du canon du fusil; —**roft**, m. es. c. fam. personne (f.) en habit long; —**rodig**, adj. en habit long; —**sage**, f. n. longue scie, scie (f.) à refendre; —**schafsig**, adj. Bot. longiscape; —**schafzig**, adj. Géogr. macroscien; —**schattig** Vété. macroscien, m. pl.; —**schcer-cylinder**, m. es. c. Méc. rasoir longitudinal; —**schere**, f. n. Char. fourchette (f.) d'armes; —**schcerenblech**, n. es. c. Char. étrier (m.) d'empanons; —**schcer-mafchine**, f. n. Chap. tendue longitudinale; —**schceibe**, f. n. Char. rondelle (f.) de fêche; —**schceinfelig**, adj. qui a les cuisses longues; —**schceibe**, f. n. Man. écart (m.) double; —**schciene**, f. n. Fond. bande longitudinale de chemise, courcoun; m. Artill. fêche (f.) de triquebale; —**schläfer**, m. es. c. dormeur, m.; —**schläferin**, f. n. dormeuse, f.; —**schläferel**, f. spl. habitude (f.) de faire la grasse matinée; —**schleicher**, m. es. c. Zool. loris, m.; —**schnebel**, m. es. c. oiseau (m.) à long bec, longirostre, m.; Ornith. cacco, m. harle huppé;

— **schmâbelig** ou — **schmâblig**, *adj.* à long bec; longirostre; — **schmâtlig**, *adj.* *Entom.* mâle, *macrorhynques*, *m. pl.*; — **schmâbler**, *m. â.*, — *H. nat.* longirostre, *m.*; — **schmause**, *f.*, *n. Zool.* *macrorhynque*, *m.*; — **schmausig**, *adj.* *H. nat.* longirostre; — **schmitzige**, *f.*, *n. Champ.* soie (*f.*) de long; — **schote**, *f.*, *n. Mar.* urande écoute; — **schotig**, *adj.* *Bot.* longisiliquieux; — **schub**, *m. â.*, *spl.* *Jeu.* longue-boule, *f.*; — **schub**, *m. â.*, *t. Charr.* plaque (*f.*) de fleche; — **schwan**, *m. â.*, *t.*, *animal* (*m.*) à longue queue, bête (*f.*) macroure; *Ornith.* mésange, *f.*; — **schwânzig**, *m. pl.* décapodes, *m. pl.* macroures, *m. pl.* exozonathes, *m. pl.*; — **schwânzig** ou — **schwâtzig**, *adj.* à longue queue, longicaude, macroure, macrocerque; — **schwelle**, *f.*, *n. Ch.* de fer, racinal longitudinal, longicou ou longuerine, *f.*; chapeau, *m. Pont.* poutrelle (*f.*) de tablier; — **sette**, *f.*, *v.* long-pan (*m.*) de comble; *Mar.* pan, *m.*; — **stichtig**, *adj.* qui a la vue lointaine, presbytie; *Com.* à longue écheance ou date, à longs jours; — **stichtigheit**, *f.*, *spl.* presbytie, *f.* presbyopie, *f.*; *Com.* longue écheance; — **sylbig**, *u* — **sylbig**, *adj.* composé de syllabes longues, à syllabes longues; — **sylbig**, *f.*, *m.* *Mar.* épissure longue ou espagnole; — **taedel**, *m. â.*, — *Zool.* broche, *f.*; — **tränge**, *f.*, *n.* triangle (*f.*) d'un chariot à ridelles; — **trâpelig** ou — **trâpelig**, *adj.* à longs bras; — **trâler**, *m. â.*, — *Jurd.* cuisse-madame, *f.*; — **trichtig**, *adj.* qui a une longue tige, u une longue queue; *Bot.* longipédoncule, longipétiole; — **trieb**, *n.*, *spl.* grande paille, *m.*, *m.* paille (*f.*) de froment; — **trilbig** ou — **trilbig**, *adj.* composé de syllabes longues; à syllabes longues; — **trîn**, *m. â.*, *t.* *Artill.* prolonge (*f.*) de manœuvre; — **tauhaut**, *m. â.*, — *Artill.* croquet (*m.*) de prolonge, queue (*f.*) à terre; — **taufnoten**, *m. â.*, — *Artill.* rond (*m.*) de prolonge ou de tisserand; — **tauring**, *m. â.*, *t.* *Artill.* anneau (*m.*) de prolonge; — **tauschlinge**, *f.*, *n.* *Artill.* gaine (*f.*) de prolonge; — **vorfâder**, *m. â.*, — *Charr.* esse (*f.*) de fleche; — **wachen**, *m. â.*, *et* — *Charr.* fleche, *f.* loque, *f.*; *Pont.* haquet (*m.*) à fleche; — **wânzig**, *f.*, *n.* *Zool.* miride, *f.*; — **weile**, *f.*, *spl.* ennui, *m.* tourments, *m. pl.* tracas, *f.*; *spl.* désagréments, *m. pl.* fatigues, *f. pl.* *u* — *turbulations*, *f. pl.*; — **weilt** bâton, être ennuyé, s'ennuyer, trouver le temps long; — **weilt** irrité, *de* sennuyer, distraire; — **weilt** excommunié, *causer de l'ennui*; *Prov.* — *maît* in die Mutter der Zucht ou aller Zucht, l'ennui est le conseil du diable; — **weilen**, *u* — *ennuyer*, *causer ou donner de l'ennui*. *â.* — *weilen*. *u* — *s'ennuyer*, *fat.* s'embêter, s'assommer. *â.* — *impers.* *et* — *weilt* bâte, *tu l'ennuis*; — **weiler**, *m. â.* — *homme ennuyeux*, *fâcheux*, *m.* personne ennuyeuse ou désagréable; — **weilerin**, *f.* non, femme ennuyeuse ou fâcheuse; — **weilig**, *adj.* ennuyeux, ennuyant; fâcheux, fastidieux; maussade; désolant, déplaissant; *fat.* embêtant, assommant; — **weiligheit**, *f.*, *n.* ennui, *m.* tourment, *m. pl.* tracas, *f.*; *spl.* *fat.* *turbulations*, *f. pl.*; *pl.* *ent.* *f.*, longicou, *f.* ennui, *m.* dégoût, *m.* — *weiden*, *n.*, *spl.* augmentation (*f.*) en longicou, allongement, *m.* — *micde*, *f.*, *n.* *Charr.* fleche, *f.* loque, *f.*; — **wietzig**, *adj.* de longue durée, qui dure depuis longtemps; long, pénible, ennuyeux. *Med.* chronique, long; — **wietzig**, *spl.* longicou, *f.* longue durée; — **wulstig**, *adj.* *H. nat.* longizovicaux; — **wurzelig**, *adj.* *Bot.* radicé, *ma corrhize*; — **zählig**, *adj.* à dents longues, à grandes ou longues dents; — **zêher**, *m. pl.* *Zool.* macrodactyles, *m. pl.*; — **zûngig**, *adj.* *H. nat.* glottide, macroglotte, qui a la langue longue; — **zûnger**, *m. â.*, — *Zool.* glottide, *m.* macroglosse, *m.*

Bangd, n. s. (la. *lyd*). Géogr. Lan-
glotte, f.

1. **Range**, *adv.* (*lan'-gue*). *compar.* länger, *superl.* am längsten, *roy.* Range; 1. **longtemps**, *longuement*, pendant longtemps; noch —, encore longtemps; nicht —, pas longtemps; noch — nicht, pas de

si tôt; vit — ? combien de temps ? jusqu'à quand ? *idem* —, de longue main; *nicht* — *fern*; pas longtemps après, peu de temps après, je u après, bientôt après; *seit* —, il y a longtemps; *je* —, si long-temps, jusque là; *so* — *also*... tant que... aussi long-temps que... ; *ist* *seit* *es* *30* *un* *auf* *je* — *also* *es* *30* *un* *bei* *et*, je vous prête cela pour tout le temps qu'il vous plaira; *et* *ist* *idem* — *au*, il y a déjà longtemps qu'il est sorti, il y a déjà un bon moment qu'il est sorti; *et* *mad* *es* *je* —, il est trop long, il nous fait trop attendre; *fam*, il nous fait poser; *et* *nicht* *es* *nicht* *nicht* — *mad* *un* *trien*, il n'ira pas loin, il est bien près de sa fin; *et* *bat* *nicht* *länger* *Zeit*, il ne peut rester plus longtemps, il n'a pas le temps de; *et* *ist* *un* *längen* *z* *hinter*, c'est lui qui est resté le plus long-temps; je l'aime, je l'aime, le plus longtemps sera le meilleur; je l'aime, un *je* *nicht*... plus... plus... (2. *fig.* beaucoup, de beaucoup, assez; — *nicht* *je*, beaucoup moins; *et* *ist* — *nicht* *je* *trist* *also*... il s'en fait de beaucoup qu'il soit aussi riche que... *Das* *ist* *je* *nicht* — *genau* *un* *Das* *je* *je* *nicht* — *genau*, cela est bien bon pour moi, c'est assez pour moi, cela me suffit.

3. *Range* — *a.* long; grand, de haute taille. *vou. Range* — *a.* *feld*, *n.* *tr. Artill.* volée (*f.*) du canon; — *weite*, *f.* *n.* ennui, m. tourments, *m. pl.* *tracas*, *m. pl.* désagréments, *m. pl.* *fatigues*, *f. pl.* *fat.* tribulations, *f. pl.* — *weite* *etrenn*, *f.* causeur de l'ennui; — *weite* *tatun*, être ennuyé, s'ennuyer, trouver le temps long; *fem.* s'embêter; — *weite* *etrenn*, dés-ennuyer, distraire; *Proc.* — *weite* *ist die Mutter der Sünde* ou *aller Vöser*, l'ennui est le conseil du diable; — *weiten*, *a.* ennuyer, causer ou donner de l'ennui. *Impers.* — *weite* *ist*, s'ennuyer, s'embêter. || *Impers.* — *weite* *ist* *did*, tu as de l'ennui; — *weiser*, *m.* *é.* — homme ennuyeux, fâcheux, *m.* personne ennuyeuse ou désagréable; — *weiserin*, *f.* *n.* femme ennuyeuse ou fâcheuse; — *weilig*, *adj.* ennuyeux, ennuyant, fastidieux; fâcheux, d'plaisant; désolant, mauseade; *fem.* enbêtant, assommant; — *weiligeist*, *f.* *spl.* ennui, m. tourment, *m.* *tracas*, *m.* *fat.* tribulation, *f.* lenteur, *f.* longueur, *f.* ennui, *m.* degout, *m.*

1. *Ränge*, *f. n.* (*len'-gue*). 1. longueur, *f.* hauteur, *f.* ampleur, *f.* *Géogr.* longitude, *f.* in die — ou *ter* — nach in longueur; au long, dans le sens de la longueur; sich auf die — in ou in der —, dix pieds de long, dix pieds en longueur; er lag auf dem Boden (en er ganyon — nach, il était étendu par terre tout de son long; er nid *ter* — nach, il tomba de son haut. | 2. *dürce*, *f.* étendue, *f.* longueur, *f.* die — und *Ränge einer Zeit*, la quantité d'une syllabe; in die — ou auf die —, à la longue; in die — sichen, allonger; *fig.* trainer ou tirer en longueur, trainer, prolonger, faire durer. | 3. *roy. Veng el Veng sich*, câble, m. morue longue, morue fraîche, grande lotte, julienne, *f.* lingue, *f.*

2. Länge ← *a*, de longueur; —baum, m. cā, *etc.* Ch. de fer. lisse, f; —feld, n. cā, cō, volée, f. (d'un canon); —holz, n. cā, *etc.* Boul. rouleau, m; —messer, m. ē, —, Taill. longimètre, m; —strecke, f. n. Min. galerie (f.) de rallongement, roy. Rängen ← *a*.

Rangefeld, n. cō. m. (*lan'-gué-feld*).
Artill. volée (*f.*) du canon.

Langeland, n. cō. (lan'-gué-lan'd).
Géogr. le Langeland.

Ṣanqan, a. (*ṣan'-guên*). 1. saisir, prendre en allongeant le bras ou en étendant la main. 2. donner, distribuer, passer, faire passer, présenter, offrir, tendre; *fam.* allonger (un soufflet), tendre, avancer, descendre, tirer de. § 3. n. *av.* tâter, attendre à, être assez grand ou assez long pour arriver ou pour atteindre à, étendre la main vers; s'étendre, aller jusque, arriver à; suffire; in *tié* Ṣwé: a. mettre la main à la poche; naḥ *tié* (b) —, étendre la main pour prendre ou pour attraper que; *fam.*

Donnit wird er nicht wohl —, il n'ira pas loin avec cela.

1. *Längen*, a. (lèn'-guèn). 1. allonger, étendre, rouler ou étendre en longueur; *Forg.* allonger ou étirer le fer; *Agr.* partager, diviser en long; *Cuis.* allonger, éclaircir (une sauce); *Mm.* tinte brute —, avancer ou pousser une mine, prolonger les galeries d'une mine; *Mar.* lâcher ou filer du câble; *poët.* briser (ses fers). || 2. a. *av. baten*, durer, aller, suffire; augmenter, accroître.

[illegible]

Longen-Zee, *m. s.* (*lan'-guen-zé*).
Géogr. lac Majeur; lac (*m.*) de Longue-
mer.

Langenwäsen, n. d. (lan'-guèn-va-
zèn). Geogr. Longtrait, m.

Länger, adj. comparatif de Lang,
voy. Lang.

Sängerling, m. c. r. (lèn'-guér-lin'g). voy. Säugling, Jard. pomme pointue.

Längern, a. (*län'-guern*). allonger, prolonger, faire durer, voy. *Beilänge* *geru*.

Rangesfeld, n. (s., et. (*lan'-guès-feld*)).
A. tell. volée (*f.*) du canon.

Sângeruch, n. cê. spl. (lèn'-gué-
toud). Tiss. about, m. aboutissement, m.

L'ennui, *f. spl.* lan'-gué-var-lé).
ennui, m. tourments, m. pl. tracas, m.
pl. désagréments, m. pl. fatigues, *f. pl.*
lan. tribulations, *f. pl.* — *verruaden*,
causer de l'ennui; — *baten*, être ennuyé,
s'ennuyer, trouver le temps long; *lan.*
s'embêter; — *vertreiben*, désennuyer,
distraindre; *Proe.* — *ist di Mutter der Zunte*
ou aller Laster, l'ennui est le conseil du
diable.

Langeweilen, *a.* (*lan'-gué-vai-lèn*). ennuyer, causer ou donner de l'ennui; *impers.* r. s'ennuyer; *fam.* s'embêter. || *impers.* r. languit dich, cela tennue.

Langweiler, *m.* *é.*, (*lan'-gué-vai-lér*). homme ennuyeux, personne ennuyeuse, fâcheux, *m.* || *in*, *f.* nen, femme ennuyeuse.

Langweilig, *adj.* (*lan'-gué-vai-lid*). ennuyeux, fastidieux, ennuyant, fâcheux, déplaisant, désolant, maussade; *fam.* embêtant, assommant.

Langweiligkeit, *f.* *en* (*lan'-gué-vai-lid-keit*). ennui, m. tourment, *m.* tracas, *m.* *fam.* tribulation, *f.* lenteur, *f.* longueur, *f.* ennui, m. dégoût, *m.*

Langlich, *adj.* (*lèn'-g-lid*). un peu long, allongé; *Géom.* oblong; — *rund*, ovale; *Géom.* elliptique; *Bot.* mit — ein Blättchen, oblongifolié; *Zool.* mit — ein Rundstüm, ellipsostome.

Langling, *m.* *é.*, *c.* (*lèn'-g-lin'*). ou *Langeling*, *m.* *l.* pomme pointue. || 2. *Zool.* lingue, *f.* julienne, *f.* grande lotte, morue fraîche, morue longue, câble, *m.* roy. *Lang* et *Langlich*.

Langmat, *n.* *é.* (*lan'-g-mât*). *Géogr.* Langatte, *f.*

Langobarde, *m.* *n.*, *n.* (*lan'-go-bar-é*). ou *Langobard*, *Lombard*, *m.* habitant (*m.*) de la Lombardie.

Langort, *m.* *é.*, *c.* (*lèn'-g-ort*). *Min.* point (*m.*) de travail poussé.

1. **Langé**, *adv.* et *prep.* avec le génitif et *datif* (*lèn'-g*). le long de, tout le long de, en longeant... en suivant le cours de... — *der Maur*, le long du mur, *roy.* *Entlang*; — *den Sande fahren*, côtoyer, longer la terre; — *des Flüßes* ou *dem Fluße* *spazieren*, longer la rivière, se promener le long de la rivière.

2. **Langé** — *a.*, de longueur, en longueur, long, longitudinal; — *achse*, *f.* *n.* axe longitudinal, grand axe (d'une ellipse ou d'un ellipsoïde); — *beherrschung*, *f.* *en* *Mil.* commandement (*m.*) d'enfilade; — *beschießung*, *f.* *en* *Artill.* enfilade, *f.*; — *einschnitt*, *m.* *é.*, *c.* tranchée longitudinale (au fusil); — *furché*, *f.* *n.* rainure longitudinale; — *gestreift*, *adj.* rayé en long, rayé longitudinalement; — *liegehang*, *m.* *é.* *spl.* *Gymn.* suspension (*f.*) par les mains et les pieds; — *linie*, *f.* *n.* *Bot.* raie, *f.* ou ligne longitudinale; — *richtung*, *f.* *en*, sens (*m.*) de la longueur, sens longitudinal.

Langsam, *adj.* (*lan'-g-zam*). lent, long, tardif; doux; endormi, traînant, pesant; posé; *ein — er Mensch*, un homme lent ou paresseux; — *ein Kopf*, esprit lourd, lent ou tardif, homme (*m.*) d'une intelligence médiocre ou lente; mit — *en* *Erzählen*, à pas comptés, à pas lents; die Zeit vergeht ihm zu —, le temps lui dure, le temps lui passe trop lentement. || *adv.* lentement, doucement, peu à peu, tardivement, tard; — *gehen*, aller lentement, aller doucement; — *et gehen*, aller plus lentement, ralentir sa marche, ralentir le pas; die Zeit geht zu —, cette montre retarde; — *gehen*, *Zool.* tardigrade; — *et machen*, ralentir; *Bot.* — *wachsen*, venir ou croître lentement, pousser lentement, être lent à venir.

Langsamwerden, *n.* *é.* *spl.* (*lan'-g-zam-wér-dén*). ralentissement, *m.*

Langsamkeit, *f.* *spl.* (*lan'-g-zam-keit*). longueur, *f.* lenteur, *f.* paresse, *f.*

1. **Langst**, *adv.* (*lèn'-gst*). depuis longtemps, de longue main, il y a longtemps; *das ist — fertig*, il y a longtemps que c'est fait, il y a beau jour que c'est terminé, *roy.* *Lang*.

2. **Langst**, *adj.* *superl.* de *Lang*, *roy.* *Lang*.

Langste (*der, die, das*), *adj.* *sub.* (*lèn'-gst*). *roy.* *Lang*; le plus long, la plus longue; *auf —*, au plus, tout au plus, au plus tard.

Langstens, *adv.* (*lèn'-g-stén's*). *roy.* *Lang*; le plus long, le plus longuement, au plus, tout au plus, au plus tard; *et bleibt — ein halbes Stünd* ou *aus*,

il restera absent tout au plus une demi-heure, son absence ne se prolongera pas au delà d'une demi-heure.

Langstlebens, *adj.* (*lèn'-gst-lé-bén's*). celui qui atteint l'âge le plus avancé, celui qui vit le plus longtemps; *der ou die —*, *adj.* *sub.* survivant, *m.* survivante, *f.*; *sein Hab und Gut dem — überlassen*, laisser sa fortune au dernier vivant.

Langweile, *f.* *spl.* (*lan'-g-vai-lé*). ou *Langweile*, *ennui*, *m.* tourments, *m.* *pl.* tracas, *m.* *pl.* désagréments, *m.* *pl.* fatigues, *f.* *pl.* *fam.* tribulations, *f.* *pl.*; — *vertreiben*, causer de l'ennui; — *haben*, être ennuyé, s'ennuyer, trouver le temps long; *fam.* s'embêter; — *vertreiben*, désennuyer, distraire; *Prov.* — *ist der Mutter der Sünde* ou *aller Väter*, l'ennui est le conseil du diable.

Langweilen, *a.* (*lan'-g-vai-lèn*). ennuyer, causer de l'ennui, donner des ennuis; *fam.* embêter. || *impers.* *c.* *lang* weilt dich, tu as de l'ennui; *sich —*, *r.* s'ennuyer; *fam.* s'embêter.

1. **Langweiler**, *m.* *é.*, —, (*lan'-g-vai-lér*). 1. homme ennuyeux, fâcheux, *m.* personne ennuyeuse. || *in*, *f.* nen, femme ennuyeuse, fâcheuse, *f.* personne ennuyeuse.

2. **Langweiler**, *n.* *é.* *Géogr.* Longueville-lès-Saint-Avoid, *f.*

Langweilig, *adj.* (*lan'-g-vai-lid*). ennuyeux, fastidieux, ennuyant; fâcheux, déplaisant; désolant; maussade; *fam.* embêtant, assommant.

Langweiligkeit, *f.* *en* (*lan'-g-vai-lid-keit*). ennui, *m.* tourment, *m.* tracas, *m.* *fam.* tribulations, *f.* *pl.* lenteur, *f.* longueur, *f.* ennui, *m.* dégoût, *m.*

Langio, *m.* *é.*, *é.* (*la-ni-o*). *Zool.* lanion, *m.*

Langlauch, *m.* *é.*, *spl.* (*lan'-laouch*). *Bot.* faux nard, althée, *m.*

Langne, *f.* *n.* (*la-né*). limon, *m.* limonière, *f.* in *der — gehen*, tirer dans les limons.

Langne, *f.* *n.* (*lan'-ta-né*). *Bot.* lantanier, *m.*

Langneholz, *n.* *é.* *spl.* (*lan'-ta-nen-holtz*). bois (*m.*) de lantanier ou de sauge.

Langthan, *n.* *é.* *spl.* (*lan'-tan*). ou *Langthanmüll*, *n.* *é.* *spl.* *Chim.* lantan ou lanthan, *m.* lanthane, *m.*

Langthanit, *n.* *é.* *spl.* (*lan'-ta-nit*). *Minér.* carbocérine, *f.*

Langze, *f.* *n.* (*lan'-tze*). 1. *Mil.* lance, *f.* *flèche* —, lance (*f.*) à outrance ou à fer ému; *volle —*, lance fournie; *flumpfe —*, lance courtoise ou gracieuse, lance (*f.*) de joute ou de tournoi; — *brechen*, rompre des lances; *eine mit jdm. (p) brechen*, jouter avec qn, rompre une lance avec qn; *die ein — legen* ou *fallen*, baisser la lance. || 2. *lancier*, *m.* soldat armé de la lance; *escouade (f.)* de six lanciers; *eine Compagnie* ou *ein Bataillon* —, une compagnie de cent lances. || 3. *Pêch.* épieu, *m.* grand harpon.

Langze — *a.*, de lance, d'une lance; en forme de lance; — *ähnlich*, *adj.* en forme de lance, en fer de lance; *H. nat.* lance-forme, haste; — *behaftet*, *adj.* armé d'une lance; — *blatt*, *m.* *é.*, *α*, flèche, *f.* ou fer (*m.*) de lance; *Bot.* fer (*m.*) de lance; — *blättrig* ou — *blättrig*, *adj.* *Bot.* lancifolié; — *blattweide*, *f.* *n.* *Bot.* saule (*m.*) à feuilles lancéolées; — *brechen*, *n.* *é.* *spl.* joute, *f.*; — *brecher*, *m.* *é.*, —, jouteur, *m.*; — *eisen*, *n.* *é.*, —, lance, *f.* fer, *m.* ou flèche (*f.*) de lance; *Blas.* otelles, *f.* *pl.*; — *schneiden* ou *schneiden*, *n.* *é.* *spl.* ou — *flage*, *f.* *n.* *Mil.* flamme, *f.* ou fanion (*m.*) de lance; *Féod.* gonfalon, *m.* gonfalon, *m.*; — *stich*, *m.* *é.*, *c.* *Zool.* guaperva, *f.* *pop.* chirurgien, *m.*; — *flage*, *f.* *n.* *Mil.* fanion, *m.* ou flamme (*f.*) de lance; — *förmig*, *adj.* en forme de lance; *H. nat.* lanciforme, haste; — *geübt*, *adj.* habile à manier la lance, exercé à la lance; — *halt*, *m.* *invar.*

spl. arrêt (*m.*) de lance; — *hieb*, *m.* *é.*, *c.* coup (*m.*) de lance; — *stiel*, *m.* *é.*, *c.* *Mil.* hampe, *f.* ou bois (*m.*) de la lance; — *flinge*, *f.* *n.* *Arm.* fer (*m.*) de lance; — *stecher*, *m.* *é.*, *c.* *Mil.* couillier ou couillier, *m.* lansquenet, *m.*; — *frucht*, *n.* *é.*, *c.* *Bot.* adianté (*m.*) capillaire de Surinam; — *fundig*, *adj.* habile à manier la lance; — *mann*, *m.* *é.*, *α*, porteur (*m.*) de lance, piquier, *m.* lancier, *m.* uhlan, *m.*; — *nabel*, *f.* *n.* *Zool.* vis effilée, alène, *f.*; — *ratte*, *f.* *n.* *Zool.* lonchère, *m.*; — *reiter*, *m.* *é.*, —, lancier, *m.* uhlan, *m.*; — *rennen*, *n.* *é.* *spl.* tournoi, *m.* joute, *f.*; — *schaft*, *m.* *é.*, *α*, hampe, *f.* ou bois (*m.*) de la lance; — *schienel*, *f.* *pl.* *Mil.* branches, *f.* *pl.* ou attaches (*f.* *pl.*) de la douille; — *schlange*, *f.* *n.* *Zool.* trigonocéphale, *m.*; — *stich*, *m.* *é.*, *c.* botte (*f.*) de lance, botte (*f.*) à lance, arrêt, *m.* porte-lance, *m.*; — *schwanz*, *m.* *é.*, *α*, *Zool.* saure, *m.*; — *schwinger*, *m.* *é.*, —, brandisseur (*m.*) de lance; — *spiel*, *n.* *é.*, *c.* tournoi, *m.* joute, *f.*; — *spize*, *f.* *n.* pointe (*f.*) du fer de lance, flèche (*f.*) de lance; *Vétér.* coup (*m.*) de lance; *Blas.* otelles, *f.* *pl.* amand pelées; — *stange*, *f.* *n.* hampe (*f.*) de lance; — *stechen*, *n.* *é.* *spl.* tournoi, *m.* joute, *f.*; — *stich*, *m.* *é.*, *c.* coup (*m.*) de lance; — *stoch*, *m.* *é.*, *α*, hampe, *f.* ou bois (*m.*) de la lance; — *stoch*, *m.* *é.*, *c.* coup (*m.*) de lance; — *tragen*, *adj.* qui est armé d'une lance; *H. nat.* lancifère; — *träger*, *m.* *é.*, —, porte-lance, *m.* piquier, *m.* lancier, *m.*

Langze, *a.* (*lèn'-tzen*). tuer à coup de lance; *Pêch.* prendre à l'aide d'un harpon, harponner.

Langzer, *m.* *é.*, —, (*lan'-tze-nér*). ou *Langzer*, *m.* *é.*, —, lancier, *m.* soldat armé de la lance; *fam.* uhlan, *m.* hulan, *m.*

* **Langzett**, *m.* *é.*, *c.* (*lan'-tze-tzét*). ou *Langzette*, *f.* *n.* *Chir.* lancette, *f.* bistouri, *m.*

Langzetter — *a.*, de lancette, de bistouri; en forme de lancette; — *beßet*, *n.* *é.*, *c.* *Chir.* étui (*m.*) à lancettes, lancettier, *m.*; — *blättrig* ou — *blättrig*, *adj.* *Bot.* lancifolié, à feuilles lancéolées; — *bogen*, *m.* *é.*, —, *Arch.* ogive surhaussée ou aigue; — *stich*, *m.* *é.*, *c.* *Zool.* acanthure, *m.* *pop.* chirurgien, *m.*; — *förmig*, *adj.* *H. nat.* en forme de lance, lanciforme, lancéolé; *Blas.* hasté; — *futeral*, *n.* *é.*, *c.* étui (*m.*) à lancettes, lancettier, *m.*; — *flinge*, *f.* *n.* fer, *m.* ou lance (*f.*) d'une lancette; — *schwanz*, *m.* *é.*, *c.* *Zool.* saure, *m.*; — *stich*, *m.* *é.*, *c.* coup (*m.*) de lancette; *Méd.* élancement, *m.*

Langzettlich, *adj.* (*lan'-tze-tlich*). lancéolé.

Langzette, *m.* *é.*, *c.* (*lan'-tze-knéd*). lansquenet, *m.* *roy.* *Langzettlich*.

* **Langzettel**, *m.* *en*, *en* (*lan'-tze-tzettel*). ou *Langzettel*, *Mil.* aspessade, *m.*

Laodamia, *f.* (*la-o-da-mia*). *Myth.* Laodamie, *f.*

Laodicea, *n.* *é.* (*la-o-di-ké-a*). *Géogr.* anc. Laodicée, *f.*

Laokoön, *m.* *é.* (*la-o-kô-ôn*). *n. pr.* Laocoon, *m.*

Laosonggruppe, *f.* *spl.* (*la-o-kô-ôn-grouppe*). *Sculpt.* le Laocoon.

Laomedon, *m.* *é.* (*la-o-mé-dén*). *Myth.* Laomédon, *m.*

Laos, *n.* *invar.* (*la-os*). *Géogr.* Laos, *m.*; *auf —*, de Laos, laotien, laotienne.

* **Laopathin**, *n.* *é.* *spl.* (*la-pa-tin*). *Chim.* lapathine, *f.*

1. **Rapidar**, *adj.* *invar.* (*la-pi-tar*). lapidaire; laconique, concis, succinct, précis.

2. **Rapidar** — *a.*, lapidaire; — *inschrift*, *f.* *en* inscription (*f.*) lapidaire; — *schrift*, *f.* *en* écriture (*f.*) d'inscription, caractères (*m.* *pl.*) lapidaires; inscription (*f.*) lapidaire; — *stil*, *m.* *é.* *spl.* style (*m.*) lapidaire; *fig.* style (*m.*) laconique ou concis.

* **Lapidär**, *m. c. t. (la-pi-där)*. lapidaire, *m.*

* **Lapidarisch**, *adj. (la-pi-d-är-ich)*. laidaire.

Lapithe, *m. n. n. (la-pi-té)*. Lapithe, *m.*

Lapitchin, *f. n. n. (la-pi-tin')*. Lapithe, *f. femme (f.)* lapithe.

1. **Lapp**, *adj. (lap')*. mou, flasque; chiffonné; fané, flétri, passé, *voy. Vapp*.

2. **Lapp**, *m. en, en, roy. Lappe*, 1.

3. **Lapp** ← **a**, de chiffon, en lambeaux; de Laponie; *voy. Vapp* ← **a** : — **horn**, *n. c. t. aile (f.)* large; lèvres (*f.*) large; oreille (*f.*) d'âne; — **but**, *m. c. t. c.*, chaque oreille, *m.* ; — **jagen**, *n. s. spl. chasse* (i) aux épouvantails; — **lant**, *n. s. Géogr.* la Laponie; — **länder**, *m. s.* — **länderin**, *f. n. n.* Lapone, *f.* ; — **ohr**, *n. c. t. en. Man.* oreillard, *m.* cheval mal coiffé; — **reis**, *n. c. t. Chass.* fourchette (*f.*) pour les épouvantails; — **flatt**, *f. c. t. lieu, m.* ou terrain entouré de toiles, tendu d'épouvantails.

Lappalie, *f. n. (la-pa-lié)*. *fam.* fadeuse, *f.* babiole, *f.* bagatelle, *f.* baliverne, *f.* vètille, *f.* puérilité, *f.* rien, *m.* misère, *f.* niaiserie, *f.* *fid. mit* — *u abgten*, s'occuper de vètilles ou de niaiseries.

Lappchen, *n. s. — (lèp-dén)*. *dim.* de *Lapp* et de *Vapp*; petit lambeau, chiffon, *m.* petite pièce, petit fragment; *Mil.* trousse (*f.*) en drap; *Bot.* lobule, *m.* appendicule, *m.*

1. **Lappe**, *m. u. n. (la-pej)*. homme insignifiant, fat, *m.* niais, *m.* nigaud, *m.* rieluquet, *m.*; *Prov.* *idem* — *an gärlit* *ten* *Lappen* ou *ten* *Lapp*, à chaque fois comment sa marotte.

2. **Lappe**, *m. n. n. ou Vappländer*. Lapon, *m.* habitant (*m.*) de la Laponie.

Lappin, *f. n. n.* Lapone, *f.*

1. **Lappen**, *a. et n. (la-pèn)*. *av. bab.* 1. laper, lécher. | 2. rapécier, réparer, raccomoder. | 3. partager ou diviser en lobes, lobes; *H. nat.* *gelappt*, lobé.

2. **Lappen**, *m. s. —*, chiffon, *m.* lambeau, *m.* guenille, *f.* haillon, *m.* pendeloque, *f.* torchon, *m.* drille, *f.* pièce (*f.*) d'étoffe, morceau, *m.* Tréf. drapeau, *m.*; *Chass.* épouvantails, *m. pl.* toiles, *f. pl.* oreilles (*f. pl.*) du chien; *Ornith.* barbe, *f.* *Avant.* lobe, *m.* appendice, *m.*; *Bouch.* bampes, *f. pl.* *Mec.* aile, *f.* palette, *f.*; *Hydr.* emboiture, *f.* palette, *f.*; *Mach.* aile, *f.*; *Arm.* — *die Nichtenbügel*, rosette (*f.*) du battant du fusil; — *an der Edlag* (*étr.* talon (*m.*) du grand ressort de la platine; — *an Sprünge*, rosette (*f.*) de la virole de baionnette, masselotte (*f.*) de la baionnette; *Artill.* — *der Schmutz*, patte (*f.*) de chaîne d'enrayage; — *der Kantende*, franges (*f. pl.*) de la mitraille; *Serr.* platine, *f.*; *Forg.* — *an dem Fahn*, patte (*f.*) de crochet; *Mar.* petite voile.

3. **Lappen** ← **a**, en forme de lobe, lobé; de chiffon; des Lapons; *voy. Vapp* ← **a** : — **artig**, *adj.* qui ressemble à une pièce de toile, linéiforme; *H. nat.* lobaire; — **bien**, *f. n. Zool.* abeille coupeuse ou charpentière; — **blech**, *n. c. t. plaque*, *f.* couverture (*f.*) en toile; *Artill.* — *elch* *fur den Fregnael*, braban (*m.*) à patte; — **blume**, *f. n. Bot.* cornu cornu, hypocoton, *m.* gencive — *blume*, hypocoton couché; — **droffel**, *f. n. Zool.* porte-lambeaux, *m.*; — **feder**, *f. n. Arm.* ressort-pincette, *m.*; — **flechte**, *f. n. Bot.* lobaire, *m.* sticte, *m.*; — **fuf**, *m. c. t. H. nat.* pied lobé, lobipède, *m.* phalacrope; — **fünfig**, *adj.* lobipède; — **jagd**, *f. n. chasse (f.)* aux épouvantails; — **käfer**, *m. s. —*, scarabee (*m.*) bilobe; — **kohl**, *m. s. spl. cabus*, *m.*; — **kopf**, *m. c. t. Zool.* lénée, *m.* et *f.* — **lant**, *n. s. Géogr.* pays (*m.*) des Lapons, Laponie, *f.* — **mann**, *m. s. pl.* — *leur*, volier, *m.*; — **muschel**, *f. n. Zool.* psilope, *m.*; — **pils**, *m. c. t. Bot.* championnion lobé, fortargu (*m.*); lobier tubéreux; — **quille**, *f. n. Zool.* callianire, *f.*; — **ring**, *m. c. t. Artill.* anneau (*m.*) à pattes;

— **schuede**, *f. n. Zool.* fraissette, *f.* petit dauphin, aile (*f.*) d'ange; — **wächter**, *m. s. —*, *Chass.* garde (*m.*) des toiles; — **zcher**, *m. pl.* pinnidactyles, *m. pl.*; — **zunder**, *m. s. —*, meche, *f.*

Lappenland, *n. c. t. (la-pèn-land)*. ou *Vappland*, *Géogr.* Laponie, *f.* Laponland, *m.* pays (*m.*) des Lapons; *tut. fid.* — *Léporie*, *f.*

Läpper ← **a**, de vètille, de bagatelle; — **schuld**, *f. en. f. pl. fam.* dettes criardes; — **wicse**, *adv.* petit à petit; *fam.* chiquet à chiquet.

Lapperei, *f. n. (la-pé-rai)*. 1. raccomodage, *m.* rapécierage, *m.* ravau-dage, *m.* | 2. fadeuse, bagatelle, *f.* baliverne, *f.* puérilité, *f.*

Lappern, *n. (la-pèn)*. ou **Läppern**, *av. bab.* 1. laper, boire à petits traits, siroter. 2. c. amasser petit à petit; payer par petites sommes.

Lappicht, *adj. (la-picht)*. qui ressemble à un lambeau ou à une guenille, chiffonné; lâche, flasque, mou, fané, flétri, passé.

Lappig, *adj. (la-pich)*. 1. lâche, flasque. | 2. *fam.* niais, sot, inepte, fade, puéril, frivole, futile. | 3. lobé, lobaire, en lambeaux, en chiffons, en pièce, rapécie, composé de lambeaux.

Lappin, *f. n. n. (la-pin')*. Lapone, *f. roy. Lappe*, 2.

Lappisch, *adj. (la-pich)*. lapon, de la Laponie, des Lapons.

Läppisch, *adj. (lèp-pich)*. puéril, niais, sot, fade, frivole; *fig.* — *et Wten*, niaiserie, *f.* conduite niaise; — *et Zug*, sonnettes, *f. pl.*; *fid.* — *betragen*, se comporter sottement; *fid.* — *gebären*, niaiser.

Läpplein, *n. s. — (lèp-lain)*. ou *Läppchen*, *dim.* de *Lapp* et de *Vapp*; petite pièce, petit morceau, petit chiffon; *Mil.* trousse (*f.*) en drap; *Bot.* labule, *m.*

Lappland, *n. s. (lap-land)*, ou *Vappland*, *Géogr.* Laponie, *f.* Lapland, *m.* pays (*m.*) des Lapons; *russisch* — *Léporie*, *f.*

Lappländer, *m. s. — (lap-land-der)*. ou *Vappländer*, Lapon, *m.* habitant (*m.*) de la Laponie. || *in*, *f. n. n.* Lapone, *f. roy. Vappin*.

Lappländisch, *adj. (lap-land-ich)*. lapon, de la Laponie, des Lapons.

Läppsch, *m. invar. (lèpsh)*. *fam.* fat, *m.* sot, *m.* niais, *m.* blanc-bec, *m.* bête-jaune, *m.* badaud, *m.* *roy. Vasse*.

Läppchen, *n. (lèp-chén)*. *av. bab.* folâtrer, batifoler.

Läppcherei, *f. n. (lèp-ché-rai)*. folâtrerie, *f.* batifolage, *m.* badauderie, *f.* niaiserie, *f.*

Lärche, *f. n. (lèr-ché)*. *Bot.* mélèze, *m.* larix, *m.*; *amantide* — *épinette (f.)* rouge. | 2. *Ornith.* oquette, *f. roy. Vard*.

Lärchen ← **a**, du mélèze, du larix, d'alouette, *voy. Vard* ← **a**; — **ammer**, *f. n. Zool.* bruant (*m.*) de neige; — **artig**, *adj.* qui ressemble à l'alouette; — **baum**, *m. c. t. s.* mélèze, *m.* larix, *m.*; — **blende**, *f. n. Osell.* miroir (*m.*) à prendre les alouettes; — **blume**, *f. n. Bot.* primevère, *f.* prim-rose, *f.*; — **falte**, *m. n. n. Ornith.* faucon ésalon, émerillon, *m.* falquet, *m.* hobereau, *m.* oiseau (*m.*) de saint Martin; — **fang**, *m. c. t. spl. chasse (f.)* aux alouettes; — **fänger**, *m. s. —*, preneur (*m.*) d'alouettes; oiseleur (*m.*) qui prend des alouettes; — **fünf**, *m. en. en. Ornith.* serin (*m.*) de Laponie; — **garn**, *n. c. t. Chass.* nappe, *f.* ridée, *f.* pen-tière; *f.* — **gier**, *m. s. —*, *Ornith.* oiseau (*m.*) de saint Martin; — **gefang**, *m. c. t. spl. chant (m.)* de l'aloette; — **har**, *n. c. t. spl. résine (f.)* de mélèze; — **haube**, *f. n. Chass.* nappe, *f.* ridée, *f.*; — **heim**, *m. c. t. Bot.* corydale, *f.* fumeterre, *f.*; — **herd**, *m. c. t. Chass.* aire (*f.*) à prendre les alouettes; — **holz**, *n. c. t. spl. bois (m.)* de mélèze; — **lauch**, *m. s. —*, *Ornith.* petite chouette; — **fieher**, *f. n. Bot.* larice, *m.*; — **flauc**, *f. n. Bot.* pied (*m.*) d'alouette; — **fraut**, *f. n. c. t. Bot.*

fumeterre (*f.*) jaune; — **lied**, *m. c. t. c.*, chant (*m.*) de l'alouette; — **magen**, *m. s. —*, *Cuis.* noix (*f.*) d'alouette; — **nen**, *n. c. t. Chass.* nappe, *f.* ridée, *f.*; — **schlag**, *m. c. t. spl. chant (m.)* des alouettes; — **schne**, *fc. f. n. Ornith.* becasse naine; — **schwamm**, *m. c. t. c.*, *Bot.* agaric blanc, polyphore (*m.*) du mélèze; — **spiegel**, *m. s. —*, *Chass.* miroir (*m.*) aux alouettes; — **spieß**, *m. c. t. Cuis.* brochette (*f.*) aux alouettes; — **sporn**, *m. c. t. Bot.* corydale, *f.* fumeterre, *f.*; — **spornammer**, *f. n. Ornith.* bruant (*m.*) de neige; — **spornartig**, *adj.* *Bot.* corydale; — **stör**, *m. s. —*, *Ornith.* éper-vier, *m.*; — **streich**, *n. s. spl. ou —* *streich*, *m. c. t. spl. passage (m.)* des alouettes; *Chass.* chasse (*f.*) des alouettes à la tirasse; *auf den* — *stich* *gten*, aller tirer les alouettes; — **taune**, *f. n. m.* mélèze, *m.* larix, *m.*; — **japfen**, *m. s. —*, pomme (*f.*) de mélèze; — **icit**, *f. pl. c.* oque (*f.*) où l'on prend des alouettes.

1. **Lären**, *m. pl. (la-rèn)*. *Myth.* dieux (*m. pl.*) lares.

2. **Lären** ← **a**, des dieux lars; — **cul-tus**, *m. invar. spl. culte (m.)* des dieux; — **scite**, *n. pl.* compiales, *f. pl.*

Lärfari, *m. invar. spl. (la-ri-fa-ri)*. absurdités, *f. pl.* niaiseries, *f. pl.* fadeuses, *f. pl.* bilévées, *f. pl.* galimatias, *m.* *interj.* tra-la-la! chansons! sonnettes!

Lärm, *m. c. t. spl. (lèrm)*. ou *Lärmen*, bruit, *m.* tapage, *m.* tumulte, *m.* vacarme, *m.* *fam.* tintamarre, *m.* fracas, *m.* train, *m.* éclat, *m.* *Mil.* alarme, *f.* alerte, *f.* kluit, *m.* fausse alerte; — *maden*, faire du bruit, donner l'alarme, donner une alerte; — *schlagen*, donner l'alerte, sonner l'alarme; — *blafen*, sonner l'alarme; *Mil.* sonner le tocsin; — *idigfen*, tirer un coup d'alarme; *Théât.* *lures*, *scpl.* *fam.* *et in* — *in der Stadt*, il y a rumeur dans la ville, la ville est en révolution, la ville est tout sens dessus dessous; *rid.* — *und von a Welt*, beaucoup de bruit et peu d'effet, faire bien du bruit pour peu de chose; — **bläfer**, *m. s. —*, tapageur, *m.* tempêteur, *m.* celui qui donne l'alarme, alarmiste, *m.* — **cute**, *f. n. Ornith.* chapeau, *m.*; — **feuer**, *n. s. —*, fanal, *m.*; *fig.* tocsin, *m.*; — **beifrei**, *m. c. t. Zool.* rasette beuglaute; — **glöde**, *f. n. tocsin*, *m.* beffroi, *m.* cloche (*f.*) d'alarme; — **kanon**, *f. n. canon (m.)* d'alarme; — **macher**, *m. s. —*, tapageur, *m.* tempêteur, *m.* celui qui donne l'alarme, alarmiste, *m.*; — **peife**, *f. n. sifflet (m.)* d'alarme; — **plas**, *m. c. t. M.* point (*m.*) de rassemblement, poste, *m.* ou place (*f.*) d'alarme; — **ruf**, *m. c. t.* alerte, *f.* cri (*m.*) d'alarme; — **schuß**, *m. jct.* *et* *coup (m.)* d'alarme, *coup (m.)* de fusil ou de canon d'alarme; — **stange**, *f. n. Mil.* fanal, *m.*; — **ind**, *n. c. t. fanfare*, *f.* *Artill.* canon (*m.*) d'alarme; — **trommel**, *f. n. Mil.* général, *f.*; — **voll**, *adj.* bruyant, tumultueux; — **zeihen**, *n. s. —*, signal (*m.*) d'alarme.

1. **Lärmen**, *n. (lèr-mèn)*. *av. bab.* faire du bruit ou du tapage, faire du vacarme ou du fracas, tempêter, grandir, s'emporter, crier; *lärmd*, bruyant, tapageur, tumultueux; *Chass.* clameurs, || *u. s. s.* *spl.* bruit, *m.* tapage, *m.* tumulte, *m.* vacarme, *m.* *fam.* tintamarre, *m.* fracas, *m.* train, *m.* *roy. Lärm*.

2. **Lärmer**, *m. roy. Lärm*.

Lärmer, *m. s. —*, *lèr-mèn*, crieur, *m.* tapageur, *m.* homme bruyant ou criard, tempêteur, *m.* || *in*, *f. n. n.* tapageuse, *f.* femme bruyante.

Lärmrich, *adj. (lèr-m-ich)*. ou **Lärmbast**, **Lärmicht** et **Lärnig**; bruyant, tumultueux, tapageur, criard.

Larum, *interj. (la-rum)*. lanturelu! lironphala! lutrultu!

* **Larvoria**, *f. plur.* larvoria, (*lar-fo-ri-a*). *Geol.* larvaire, *m.*

Larvchen, *n. s. — (lar-fchen)*. *dim.* de *larve*; petit masque, figure, *f. mine*, *f.*; *fam.* frimousse, *f.* museau, *m.* minois, *m.*

Larve, *f. n.* (*lar-fé*). 1. masque, *m.* loup, *m.* fig. manteau, *m.*; tuc — ver-chen, se masquer; unter der — der Gerich-tich, sous le manteau de la justice; die — ab-tagen, se démasquer, se montrer sous son vrai our; Arch. masque, *f.* larve, *f.* 2. visage, *m.* figure, *f.* mine, *f.* 3. minois, *m.* frimousse, *f.* museau, *m.* Blas. camail, *m.* achement, *m.* lambrequin, *m.*; Bot. masque, *m.* muflle, *m.* 4. Zool. larve, *f.* — n. gebärent. larvi-pile; in — n. wechund, larvicolle. || 1. = *n.*, *f.* pl. larves, *f.* pl. tant-mes, *m.* pl.

Larven — *a.* en forme de masque, masqué; en larve; de fantômes; — **ähnlich** ou — **arrig**, *a. j.* larviforme; — **blume**, *f. n.* Bot. fleur (*f.*) en masque, personnée, *f.* scrophulaire, *f.*; — **blumig**, *adj.* grimacant, personné; — **blumig** Blausen, grimacant, *f. pl.* personnées, *f. pl.*; — **blümler**, *m. pl.* ou — **blübler**, *m. pl.* et — **blüchler**, *m. pl.* Bot. grimacant, *f. pl.* personnées, *f. pl.*; — **geficht**, *m.* c. et, *fig.* *f.* personne masquée; *f.* cam. personne fort laide; *fig.* trompeur, *m.* hypocrite, *m.*; — **papagci**, *m. n.* en, *Ornith.* mascaria, *m.*; — **schwein**, *n. c.* et, *Zool.* phacochère, *m.*; — **schnecke**, *f. n.* Zool. sabot, *m.*; — **seher**, *m. c.* — voyant, *m.* halluciné, *m.*; — **taucher**, *m. c.* — *Ornith.* macareux, *m.* perroquet plongeur.

Lätsche, *f. n.* (*la-ché*). *Ch.* de fer. éclisse, *f.* Taill. chanteau, *m.* patte, *f.* pendant, *m.* pont, *m.* (d'un pantalon), gousset, *m.* (d'une manche); *Cordonn.* oreille, *f.* tirant, *m.* (de soulier); *rentrature*, *f.*; *Charp.* entaille, *f.* coupe, *f.* Min. entaille, *f.* Mar. écart (*m.*) double.

1. **Lätschen**, *a.* (*la-chen*). *Ch.* de fer. attacher deux rails par une éclisse; *zusammen* —, attacher ensemble; *Taill.* rentraire; *Cordonn.* mettre des oreilles; *Charp.* entailler.

2. **Lätschen** — *a.* à rapprocher, à joindre, *a. c.* à l'aide d'éclisses; — **bolzen**, *m. c.* — *Ch.* de fer. boulon (*m.*) d'éclisse; — **ette**, *f. n.* Artill. chaîne (*f.*) à éclisser; — **lochmaschine**, *f. n.* *Ch.* de fer. machine (*f.*) pour percer les éclisses; — **nacht**, *f. c.* ou *vaßnacht*, *Sell.* couture (*f.*) à joindre. — **riemen**, *m. pl.* Arm. chapes, *f. pl.*; — **schiene**, *f. n.* *Ch.* de fer. rail (*m.*) à éclisse; — **schraube**, *f. n.* *Ch.* de fer. écrou (*m.*) d'éclisse; — **schraubenbolzen**, *m. c.* — *Ch.* de fer. boulon (*m.*) d'éclisse; — **schrauben-schlüß-fel**, *m. c.* — *Ch.* de fer. clé (*f.*) à écrou d'éclisse; — **schub**, *m. c.* et, *soulier* (*m.*) à oreilles; — **trupp**, *m. c.* et, *Ch.* de fer. équipe (*f.*) d'éclisses; — **verbindung**, *f. n.* *Ch.* de fer. assemblage (*m.*) par éclisses, éclissage, *m.*

Lätschene, *f. n.* (*la-ché-ne*). Arch. pilastre (*m.*) en lièsière.

Lätschnat, *f. c.* et, (*lach-nât*). ou *vaßnacht*, *Sell.* couture (*f.*) à joindre.

Lätschung, *f. n.* (*la-choun*). *Charp.* écart, *m.* Mar. écart (*m.*) double.

Läse, *f. n.* (*la-zé*). broc, *m.* cruche, *f.* **Lazen**, *m. pl.* (*la-zèn*). Lazes, *m. pl.* Laziens, *m. pl.*

Läzferkraut, *n. c.* spl. (*la-zér-kraut*). ou **Läzferflaue**, *f. n.* Lazer, *m.* tri-biätrige Läzferkraut, laser blanc, gentiane blanche.

Läzren, *a.* (*la-si-rèn*). pp. laüzt; vernir, vernisser, glacer; *Porzell.* plomber.

1. **Läz**, *adj.* (*lass*). las, fatigué, mou, indolent, nonchalant, paresseux; — *wirden* —, se laisser, se molir.

2. **Läz** — *a.* que l'on laisse, qui reste, en réserve; — **band**, *n. c.* et, *bande* (*f.*) à saigner; — **bauf**, *f. spl.* Féod. tribunal (*m.*) de champarts; — **bauer**, *m. c.* ou *Läze*, Féod. manant, *m.* ou paysan (*m.*) qui doit champart; — **baum**, *m. c.* et, *For.* baliveau, *m.* lais, *m.* arbre (*m.*) de lièsière, arbre incisé ou écoré, *voy.* *vaßbaum*; — **becken**, *n. c.* — *Chir.* paletto, *f.*; — **binde**, *f. n.* *Chir.* ligature, *f.*; — **brief**, *m. c.* et, *a.* franchissement, *m.* lettre (*f.*) pour la

poste-restante; — **büffel**, *m. c.* spl. présomption, *f.* suffisance, *f.*; — **ceiche**, *f. n.* chène (*m.*) de laie ou de réserve; — **cifen**, *n. c.* — *Fond.* perrier, *m.* perrière, *f.* perce-fournaise, *m.*; *Chir.* lan-cette, *f.*; *Vétér.* flamme, *f.*; — **aut**, *n. c.* et, *Féod.* censive, *f.* cense, *f.*; — **hain**, *m. c.* et, bois donné en censive; — **herr**, *m. n.* et, *Féod.* seigneur censier, cham-partier, *m.*; — **hof**, *m. c.* et, *Féod.* censive, *f.* cense, *f.*; — **holz**, *n. c.* et, *For.* étalon, *m.* lais, *m.* arbre (*m.*) de laie ou de réserve; — **lopf**, *m. c.* et, ventouse, *f.*; — **mäimchen**, *n. c.* et, petite figurine indiquant les jours bons pour les saignées; — **reis**, *n. c.* et, *For.* baliveau, *m.* lais, *m.* arbre (*m.*) de laie ou de réserve; — **stamm**, *m. c.* et, *For.* baliveau, *m.* lais, *m.* arbre (*m.*) de réserve; — **jünde**, *f. n.* pêche veniel; — **tag**, *m. c.* et, jour bon pour les saignées; — **wald**, *m. c.* et, *Top.* bois (*m.*) en dé-fens, marmementaux, *m. pl.*; — **wiese**, *f. n.* pré donné en censive; — **zapfen**, *m. c.* — *Tonn.* fausset, *m.* douzil, *m.*; — **zeichen**, *n. c.* et, signe (*m.*) de bonne saignée; — **zeug**, *n. c.* spl. trousse (*f.*) renfermant les instruments pour la saignée; — **zins**, *m. c.* et, *cens*, *m.* cen-sive, *f.*

Läzallianer, *m. c.* — (*la-ssa-lia-nér*). disciple (*m.*) de Lassalle, disciple (*m.*) du socialiste Lassalle, lassallien, *m.* démocrate, *m.* socialiste, *m.*

Läze, *m. n.* ou (*la-ssé*). ou **Läzbaucr**, Féod. paysan, *m.* ou manant (*m.*) qui doit champart.

+ **Laffen**, *a.* (*la-ssèn*). *lich*, *gelaßen*; 1. **lassen**, permettre, souffrir, ne pas s'opposer à, ne pas empêcher de ou que...; maintenir, conserver; *laß mich!* lâche-moi! in Ruhe —, laisser tranquille; *laß mich in Ruh!*, laisse-moi en paix. laisse-moi tranquille; *laß das sein*, cesse cela, ne fais pas cela, quite cela; — *wir das! passons! brisons!* — *Es ist kein daß...* supposez même que... ou quand bien même...; — *wir es gut sein*, laissons cela, n'en parlons plus; *ich kann es nicht* —, je ne puis m'en empêcher, c'est plus fort que moi; *thun —, laisser faire*, permettre de faire; *gehen —, laisser aller*, laisser partir; *am. laisser en repos*; *laßt uns gehen*, partons! allons! *laß ihn kommen*, qu'il vienne; *liegen —, laisser (étendu)*; *fig.* abandonner, oublier, ne pas continuer, renoncer à; *stehen —, laisser (debout)*, oublier; *mit sich lassen* —, laisser plaisanter, souffrir que l'on plaisante; *er läßt nicht mit sich lassen*, il n'entend pas la plaisanterie, il ne veut pas que l'on plaisante avec lui; *von sich —, laisser partir*, se séparer; *ich (A) vor sich —, admettre qn. et sa présence*, donner audience à qn. recevoir qn.; *Niemanden zu sich —, admettre personne en sa présence*, ne recevoir personne; *nicht an den Augen —, ne pas perdre de vue*, ne pas quitter des yeux; *was ich auch thut, was ich laße...* j'ai beau faire, quoique je fasse, (il n'est jamais satisfait). || 2.

abandonner, quitter, accorder, donner, céder, renoncer à, sacrifier; *laisser*, transmettre; se séparer de qn, renoncer à se défendre, quitter (une habitude); *ich kann ihn nicht —, je ne puis me séparer de lui*; *ich muß dich —, je t'abandonne*, il faut que je te quitte; *zu welchem Preis?* — *Sich nicht à quel prix laissez-vous cela?* à quel prix donnez-vous cela? *ich Zeit —, prendre son temps*; — *Sich ihm Zeit*, donnez lui le temps; *ich (D) den Betrag —, céder le pas à qn. donner à qn. la préséance*; *daß mich man ihm —, on ne saurait lui con-tester cela*, c'est une justice à lui rendre. || 3. *perdre ou donner (sa vie)*, sacrifier; *lassen ou lâcher (l'urine)*. *Wenn aus dem Faß —, tirer du vin*; *er ließ ihr Leben für ihn*, elle donnerait sa vie pour lui; *aus den Händen —, laisser échapper des mains*; *sich auf die Knie (hinsten ou fallen) —, s'agenouiller, tomber à ge-noux*; *zur Ader —, saigner*, se faire saigner. || 4. *suivi d'un infinitif*. **laire**, laisser, ordonner, commander, souffrir, permettre *etw. (A) sein ou bleiben —, s'abstenir de qch*; *thun — ou machen —, faire faire*; *sich (D) einen Rest machen —, se faire faire un habit*; *belen —, en-voyer chercher*; *taufen —, donner ordre que l'on achète*; *gehorchen —, laisser faire*; *ich laß ich's geschehen! à la bonne heure!* voilà qui est bon! *bravo!* *sich hören —, se faire entendre*; *laß einmal hören*, voyons, raconte nous cela; *laß ich —, se montrer*, se faire voir, se donner en spectacle; *er-muthen —, donner lieu de croire*; *sich ein Haus bauen —, se faire bâtir une maison*; *der Wein läßt sich trinken*, ce vin est potable, se laisse boire; *es läßt sich weineln*, *daß...*, il n'est pas douteux que...; *daß läßt sich nicht läugnen*, on ne saurait nier; *daß läßt sich höven*, voilà qui n'est pas déraisonnable; *daß läßt hoffen*, cela permet d'espérer, cela donne de l'espoir; *daß läßt sich denken*, on peut se le figurer; *daß läßt sich denken*, cela me fait croire, cela me rappelle; *daß läßt sich thun*, cela est faisable, c'est possible; *ich laß Sie denken*, je vous laisse à penser; *wie sich denken läßt*, comme on peut bien le penser; *sich (D) etw. (A) träumen —, rêver, espérer qch*, s'aviser de qch; — *Sich sich trösten*, écouter, souffrir que l'on vous raconte; *daß läßt sich besser sagen als thun*, cela est plus aisé à dire qu'à faire; *ich habe mir sagen —, on m'a dit*, je me suis laissé dire; *daß laße dir gesagt sein*, tiens-toi pour averti; *er ließ es gesagt sein*, il se le tint pour dit; *davon ou darüber ließ ich mich viel sagen*, il y aurait fort à dire à ce sujet, il y aurait bien à dire là-dessus; *laß es gesagt werden* (en, quand même cela aurait été dit; *sich (D) seine Mühe vertrieben —, ne reculer devant aucune peine*. || 4. *n. être séant*, convenir, avoir tel air; *von ihm saßte —, avoir de la ressem-blance avec, ressembler à, sembler, paraître*; *am. avoir quelque chose de...*; *daß laßt sich ihr gut*, cette robe lui va bien; *daß läßt sich nicht*, cela ne va pas, cela ne vous sied pas; *sich nicht zu — wissen*, ne pas se posséder, ne pas savoir que faire, ne pas se sentir (d'aise), se sentir transporté (de joie); *seine Güte nicht zu — wissen*, ne savoir où loger son monde. || 6. = *n. c.* spl. action (*f.*) de laisser, état passif, abstinence, *f.*; *sein ganzes Thun und —, toute sa conduite, ses occupations*, *f. pl.*

Läßheit, *f. spl.* (*lass-hait*). lassitude, *f.* paresse, *f.* indolence, *f.* mollesse, *f.* relâchement, *m.* manque (*m.*) de vigueur.

Läßig, *adj.* (*läss-ich*). las; indolent, paresseux; mou, indifférent.

Läßigkeit, *f. n.* (*läss-ich-keit*). las-situde, *f.* indolence, *f.* paresse, *f.* negli-gence, *f.* mollesse, *f.* indifférence, *f.*

Läßlich, *adj.* (*läss-lich*). Relig. véniel, pardonnaable, rémissible, qui peut être absous.

Läßlichkeit, *f. n.* (*läss-lich-keit*). chose (*f.*) pardonnaable. || = *f. spl.* indulgence, *f.* jugement indulgent.

Läzzo, *m. c.* et, (*la-zzo*). lasso, *m.* lazo, *m.* guasso, *m.*; mit dem — *fahren*, faire traîner un fardeau avec la corde à fourrages attaché au surfaix.

1. **Last**, *f. n.* (*last*). 1. **fardeau**, *m.* charge, *f.* faix, *m.* poids, *m.* pesan-teur, *f.* somme, *f.* chargement, *m.* (d'une voiture), cargaison, *f.* (d'un navire); *Mar.* las, *m.* laste, *m.* Méc. résistance, *f.*; *am.* cint — *eldeste lasten*, être tout coussu d'or, être riche comme Crésus. || 2. *fig.* devoir (*m.*) pénible, fardeau, *m.* corvée, *f.* gêne, *f.* peine, *f.* souci, *m.* em-baras, *m.* — *der Gedächtnis*, le poids ou le souci des affaires; *die — der Jahre*, la charge des années; *impôts*, *m. pl.* charges, *f. pl.* frais, *m. pl.*; — *en der letzten*, les frais de la guerre; — *en der letzten*, impôts, *m. pl.* contributions, *f. pl.*; *ich (D) zur — legen*, imputer qch. à qn; *ich (D) zur — sein ou fallen*, être à charge à qn, importuner qn; *daß macht ihn viel —, cela lui donne beaucoup de mal*, cela lui cause bien des soucis, bien de l'embaras; *seine — mit etw. (D) haben*, avoir bien de la peine, bien des embar-ras avec qch.

pied pattu, culotte, f. | 3. homme (m.) sans énergie, lâche, m. molasse, m.; soldat (m.) sans courage, couard, m.; salope, f. souillon, m. (parl. d'une femme).

Latschen, n. (la-tschén). av. haben, traîner la jambe ou la savate.

Latschenholz, n. cè, spl. (la-tschén-holtz). bois (m.) à charbon.

Latscher, m. è, —, (la-tschér). homme (m.) qui traîne la jambe, homme (m.) qui a la démarche traînante ou lourde, traînard, m.; fam. homme (m.) sans énergie.

Latschig, adj. (la-tschig). 1. à la démarche traînante, dégingandé; fam. cagnard, indolent; — et bang, démarche traînante, dégingandement, m. | 3. boueux, malpropre, sale sur soi; — et Wetter, vilain temps; Cuis. fade, insipide.

Latt — a, voy. **Latten** — a; — **baum**, m. cè, 2^e, arbre (m.) à lattes; — **hammer**, m. è, — et 2^e, contre-laitoir, m.; — **nagel**, m. è, 2^e, clou (m.) à lattes ou de couvreur; — **stuck**, n. cè, t, bout (m.) de latte, latteau, m. tringle, f.

***Latte**, f. n. (la-té). **Charp.** latte, f. volige, f.; ficelle —, lisseau, m. tringle, f.; **Mar.** ficelle — n. lign. latier des planches; **Bübel** — n. javelle, f.; **For.** brin, m. arbre (m.) de brin; **Mil.** auf — n. lign. être condamné à la salle de police; être à l'ours; fig. perche, f. échalias, m. asperge, f. (parl. d'une personne maigre et grande); et ist dumm wie ein —, il est bête comme un pot; mit der — laufen, être poltron, avoir un grain.

1. **Latten**, a. (la-tèn). latier, couvrir de voliges. || =, n. è, spl. et **Lattung**, lattage, m. voligeage, m.; **latts**, m. voy. **Lattenwerk**.

2. **Latten** — a, des lattes, en lattes, voy. **Latt** — a; — **arrest**, m. cè, c, **Mil.** arrêts (m. pl.) de rigueur pour simples soldats; — **arrest** haben, être aux arrêts; être condamné à la salle de police; fam. être à l'ours; — **artig**, adj. qui ressemble à une latte; — **art**, f. 2^e, **Charp.** hachette, f. contre, m.; — **baum**, m. cè, 2^e, arbre (m.) à lattes; — **fißerei**, f. spl. pêche (f.) à la ligne; — **gitter**, n. è, —, frisure, m.; — **halter**, m. è, —, contre-laitoir, m.; — **hammer**, m. è, — et 2^e, **Couvr.** contre-laitoir, m.; — **hauser**, m. è, —, scieur, m. ou fendeur (m.) de lattes; — **holz**, n. cè, spl. bois (m.) à lattes; — **kammer**, f. n. **Mil.** arrêts (m. pl.) de rigueur, violon, m.; — **läufer**, m. è, —, poltron, m.; fat, m. écervelé, m.; galant, m.; — **messer**, n. è, —, hachette, f.; — **nagel**, m. è, 2^e, **Charp.** clou (m.) à lattes, clou (m.) de couvreur; — **profil**, n. è, c, dossier, m. ou gabarit (m.) en lattes clouées; profil (m.) de terrassement; — **reißer**, m. è, —, scieur, m. ou fendeur (m.) de lattes; — **spalier**, n. è, c, ou —, **Jard.** échelier, m. haie (f.) de lattes; **Ch. de fer.** clôture (f.) en lattes ou en latts ou en treillage avec portillon; — **spießer**, m. è, —, clou (m.) à lattes, clou (m.) à parquet; — **spreiße**, f. n. **Mil.** limande, f.; — **traife**, f. n. **Mil.** arrêts (m. pl.) de rigueur, peine (f.) des arrêts; — **trauch**, m. cè, spl. bois cabri, bois (m.) de fer; — **träger**, m. è, —, **Top.** jalon, m. porte-jalon, m.; — **überschlag**, m. cè, 2^e, **Top.** méthode (f.) par rayonnement; — **verschlag**, m. cè, 2^e, cloison (f.) à jour; **latts**, m. lattage, m.; — **werk**, n. cè, t, **Charp.** latts, m.; — **jaun**, m. cè, 2^e, ou — **spalier**, **Jard.** échelier, m. haie (f.) de lattes; **Ch. de fer.** clôture (f.) en lattes ou en latts ou en treillage avec portillon.

1. **Lattich**, m. cè, spl. (la-tich). ou **Latich**, laitue, f.; romifolier —, laitue romaine, chicou, m.; wilbt —, escarole ou escarolle, f.

2. **Lattich** — a, ou **Lattig** — a, de laitue; — **artig**, adj. **Bot.** lactucée; — **artig** **Pharm.** lactucées, f. pl.; — **bitter**, n. è, spl. **Pharm.** lactucarium, m.; **Chim.** thridace, f.; — **extrakt**, m. cè, t, **Pharm.** thridace, f. suc, m. ou extrait (m.) de laitue; — **flapp**, m. cè, t, **Bot.** laitue marine;

— **flieger**, f. n. **Zool.** anthomyce (f.) de la laitue; — **opium**, n. è, spl. **Pharm.** lactucarium, m.; — **salat**, m. è, t, salade (f.) de laitue, voy. **Lattich**; — **samen**, m. è, —, graine (f.) de laitue; — **fäure**, f. spl. **Chim.** acide (m.) lactucique, voy. — **bitter** et — **extrakt**; — **saude**, f. n. tête, f. ou pomme (f.) de laitue.

1. **Lattig**, m. cè, spl. (lat-tich). ou **Latich**, **Bot.** laitue, f.; romifolier —, chicou, m. laitue romaine; wilbt —, escarole ou escarolle, f.

2. **Lattig** — a, voy. **Lattich** — a.

Lattirbäume, m. pl. (la-tir-bäi-mé). **Caval.** bas-flancs (m. pl.) dans les écuries.

Lattung, f. en. (la-toun'g). lattage, m. voligeage, m.; **Charp.** latts, m. voy. **Lattenwerk**.

***Lattis**, n. **hvar.** (la-tous). somme (f.) à transporter, report, m.

Lattwege, f. n. (lat-vèr-guè). **Pharm.** confection, f. électuaire, m. compte, f. (de fruits).

Laß, m. cè, 2^e, (latz). 1. busc, m. | 2. corset, m. corselet, m. corsage, m. busquière, f.; bavette (f.) de tablier. | 3. **Trill.** gilet, m. pourpoint, m.; pont, m. patte, f. (d'un pantaion).

Laße, f. n. (la-té). voy. **Liße**, **Tiss.** lac, m.

Laten — a, des lacs; — **dreher**, m. è, —, ou — **zieher**, m. è, —, **Tiss.** tireur (m.) de lacs.

1. **Lau**, adj. (lau). tiède, un peu chaud, ni chaud ni froid; fig. tiède, indifférent, ni chaud ni froid, relâché; — **maden**, attédié, rendre tiède; — **werden**, s'attédier, dégoûder, devenir tiède; — **werden lassen**, laisser refroidir ou s'attédier. || **adv.** tièdement, avec tièdisme.

2. **Lau** — a, tiède, ni chaud ni froid; — **warm**, adj. tiède, plutôt chaud que froid; — **werden**, n. è, spl. attédissement, m.

1. **Laub**, n. cè, spl. (laub). feuillage, m. feuilles, f. pl. verdure, f. ramée, f.; abgefallen —, fane, f. fanage, m.; dürré —, fane, f. pl.; **Bot.** feuilles caduques; **Wiederung** des —, frondescence, f.; **Erben** des —, frondaison, f. fronde, f.; **Baum** ohne —, arbre (m.) sans feuilles ou sans verdure; — **freuen**, faire une lièvre de fane; wit ein — gittern, trembler comme la feuille; **Jeu.** pique, m.; **Arm.** patte, f. branche (f.) de crosse, prolongement (m.) du pontet de sous-garde.

2. **Laub** — a, du feuillage, voy. **Lauben** — a, **Lauber** — a et **Laub** — a; — **ähnl.**, adj. **Bot.** frondescant; — **apfel**, m. è, 2^e, galle, f. noix (f.) de galle; — **arbeit**, m. ouvrage chantourné; — **artig**, adj. qui ressemble au feuillage, frondescant, foliacé; — **ausschneiden**, m. è, —, travailleur (m.) à la scie à chantourner; — **bant**, n. cè, 2^e, **Serr.** peinture (f.) à rinceau; — **baum**, m. cè, 2^e, t, arbre (m.) à feuilles larges; — **befleidet**, adj. couvert de feuillages; — **befrängt**, adj. couronné de feuillages ou de verdure; — **bett**, n. cè, en lit (m.) de feuillage; — **brand**, m. cè, spl. maladie (f.) des pommes de terre; — **dach**, n. cè, 2^e, t, dais (m.) de feuillage, dôme (m.) de verdure, berceau (m.) de jardin; — **dauß**, n. cè, c, **Jeu.** deux, m. ou as (m.) de pique; — **erde**, f. n. terreau, m. terre (f.) de bruyère; — **esche**, f. n. **Bot.** frêne, m.; — **fall**, m. è, spl. chute (f.) des feuilles, effeuillage, f. défeuillage, f. défoliation, f. saison (f.) de la chute des feuilles; — **feige**, f. n. figue (f.) de commerce; — **find**, m. en. **Ornith.** bourreuil, m.; — **fichte**, f. n. **Bot.** li-hen foliacé; — **fiedel**, m. cè, m. ou — **fiedeln**, m. è, —, tache (f.) de roussure; — **förmig**, adj. qui a la forme d'une feuille; **Bot.** frondescant, foliacé, arborescent; — **frösch**, m. cè, 2^e, **Zool.** grenouille verte, rainette, f. verdier, m.; — **gang**, m. cè, 2^e, t, tonnelle, f. berceau (m.) de verdure; — **gehänge**, n. è, —, festons (m. pl.) de feuillage; — **gewinde**, n. è, —, guirlandes (f. pl.) de verdure; — **gewölbe**, n. è, —, voûte (f.) de branchage; — **grün**, n. è, spl. vert (m.) de chrome; — **hahn**, m. cè, 2^e,

coq (m.) de bois ou de bruyère; — **henne**, f. n. **Ornith.** poule (f.) de bruyère, gélinotte (f.) des bois; — **heuschrecke**, f. n. **Zool.** feuille ambulante ou sèche; — **holz**, n. cè, spl. **For.** bois feuillu ou à feuilles caduques; juncé; — **holz**, jeunes plantations (f. pl.) de bois feuillu; — **hubn**, n. cè, 2^e, t, poulet (f.) de bois; — **hütte**, f. n. ramée, f.; **Chass.** cabane (f.) de branches d'arbre, feuillée, f.; **Relig.** tabernacle, m. (des Juifs); — **hütten** — **fest**, n. cè, spl. **Relig.** fête (f.) des tabernacles, scénophégies, f. pl. (des Juifs); — **läser**, m. è, —, **Zool.** hanneton, m. cantharide, f. voy. **Spanische Fliege**; — **fleber**, m. è, —, **Zool.** grenouille verte ou d'arbre, rainette, f. verdier, m.; — **flösse**, f. n. bouton (m.) à feuilles, bourgeon, m.; — **franz**, m. cè, 2^e, guirlande, f. ou couronne (f.) de feuillage; — **los**, adj. sans feuilles, effeuillé; — **miff**, m. cè, spl. fumier (m.) de feuilles; — **moose**, n. spl. **Bot.** mousses, f. pl. frondifères ou foliacées; — **pflanzen**, f. pl. **Bot.** thallophytes, m. pl.; — **rauf**, m. è, spl. brousse ou broussure, f.; — **reden**, m. è, —, râteau (m.) à amasser les feuilles ou les fane; — **reich**, adj. feuillé, feuillu; — **rinde**, f. n. escarre feuillue; — **rolle**, f. n. **Rel.** petit fer; — **rost**, m. cè, spl. **Bot.** rouille, f.; — **ruß**, f. n. **Relig.** tabernacle, m.; — **säge**, f. n. scie (f.) à contourner ou à chantourner, scie (f.) à découper, scie (f.) d'horloger; — **sägerarbeiten**, f. pl. chantournage, m. découpage, m.; — **sägerci**, f. spl. chantournage, m.; — **tanger**, m. è, —, **Ornith.** bec-fin, m.; **grün** — **tanger**, bec-fin siffleur; — **schlange**, f. n. **Zool.** dryine, f.; — **schur**, f. 2^e, feston, m.; — **stengel**, m. è, —, tige (f.) de rinceau; — **stiel**, m. cè, t, tige (f.) de feuille; — **trauch**, m. cè, 2^e, arbrisseau (m.) à feuilles; — **treifen**, n. è, —, effeuillage, f.; — **streu**, f. spl. lièvre (f.) de feuilles; — **thaler**, m. è, —, écu (m.) de six francs, écu (m.) à la feuille; — **tragend**, adj. **Bot.** frondifère; — **verzierung**, f. en. **Arch.** feuillage, m.; — **vogel**, m. è, 2^e, ou — **vogelchen**, n. è, —, **Ornith.** fauvette (f.) des roseaux; **grün** — **vogel**, sylvie siffante; — **wald**, m. cè, 2^e, t, bois (m.) d'arbres à feuilles; — **werk**, n. cè, t, feuillage, m. ramée, f.; **Peint.** feuillée, f.; **Arch.** et **Blas.** rinceau, m. pl. ou rinceaux, m. pl. flore rurale, ramage, m.; — **werk** — **macher**, m. è, —, feuillagiste, m. fabricant (m.) de feuilles artificielles; — **zug**, m. cè, 2^e, t, rinceau, m. rinceau, m. ramage, m. feuillage, m.

Laube, f. n. (laub-be). 1. tonnelle, f. berceau (m.) de verdure, cabinet (m.) de verdure. | 2. feuillée, f. ramée, f. glorie, f.; — mit **Schönheit**, belvédère, m. belvédère, m. | 3. **Arch.** porche, m. portique, m. arcade, f. galerie, f. couloir (m.) du premier étage; kiosque, m. | 4. **Mil.** feuillée, f. cabane (f.) de branches d'arbre; fam. gourbi, m.

1. **Lauben**, m. è, —, **laub-birn**, **Zool.** dard, m. vaudoise, f. gardon, m.

2. **Lauben**, n. ar. **hahn**, pousser ou jeter des feuilles, se couvrir de feuilles ou de verdure. || a. effeuiller.

3. **Lauben** — a, en feuillage, de feuille, voy. **Laub** — a, **Lauber** — a et **Laub** — a; — **dach**, n. cè, 2^e, t, dessus (m.) d'un berceau ou d'une feuillée; — **nisch**, m. cè, c, **Zool.** dard, m. vaudoise, f. gardon, m.; — **gang**, m. cè, 2^e, t, allée (f.) en berceau, arcade, f. tonnelle, f. berceau, m.; — **schwalbe**, f. n. **Ornith.** hirondelle (f.) des cheminées, hirondelle (f.) ordinaire ou domestique; — **trauch**, m. cè, 2^e, t, **Bot.** pergulaire, f.; — **thurm**, m. cè, 2^e, t, tour (f.) mobile.

Lauber — a, des feuilles, en feuilles, en branches, voy. **Laub** — a, **Lauben** — a et **Laub** — a; — **hütte**, f. n. **Relig.** tabernacle, m.; **Jard.** feuillée, f. cabane (f.) de branches d'arbre, ramée, f.; **Mil.** cabane (f.) de feuillée; fam. gourbi, m.; — **hüttenfest**, n. cè, spl. **Relig.** fêtes (f.) des tabernacles, scénophégies, f. pl. (des Juifs); — **zug**, m. cè, 2^e, t, **Serr.** rinceau ou rinceau, m. ramage, m. feuillage, m. voy. **Laubwerk**.

châssis des affûts de place; —**schießen**, *n. s. spl.* action (f.) de tirer sur une bête pendant qu'elle court; —**schlinge**, *f. n.* Chass. lacet (m.) à perdrice, piège, m. lacs, *m.*; —**schneider**, *m. s.* —, faiseur (m.) de cercles ou de tours de crible; —**schreiben**, *n. s. spl.* circulaire, f. lettre (f.) circulaire; —**schritt**, *m. s. spl.* pas (m.) de course; *Mil.* pas (m.) gymnastique, pas redoublé; —**schritt** march, *m. s.* en avant, pas gymnastique; —**schuh**, *m. s. c.* escarpin, *m.*; —**schüsse**, *m. n. n.* Chass. chasseur (m.) qui tire une bête à la course; —**schwelle**, *f. n.* coulisse (f.) des fondements d'un pont; —**schwelle** an den Diamantaffen, *semelle (f.) de châssis*; —**schwellebolen**, *m. s.* —, *Artill.* bouillon (m.) de semelle d'affût; —**spiel**, *n. s. spl.* course, f. jeu (m.) du mail; —**spinn**, *f. n. Zool.* philodrome, *m.*; —**spinnen**, *f. n. Zool.* dolomède, *m. pl.* citigrades, *m. pl.*; —**spring**, *m. s. c.* *Gymn.* saut précédé d'un élan; —**stag**, *n. s. c.* *Mar.* etai coulant, tire-veille (f.) de beaupré; —**stange**, *f. n.* Menuis. main-courante, f. écuyer, *m.*; —**stein**, *m. s. c.* *Meun.* surmoule, *f.*; —**stift**, *m. s. c.* *Arm.* gouppille (f.) pour le canon du fusil; *stiftstall*, *n. s.* —, ou —**stiftlager**, *Arm.* logement (m.) du tenon du canon; —**stich**, *m. s. c.* *Écl.* de sole, va-et-vient, *m.*; —**stühl**, *m. s. c.* *Chariot*, *m.*; —**tanz**, *m. s. c.* *Danse*, courante, *f.*; —**tanz**, *n. s. c.* *Mar.* garon, *m.*; —**teppich**, *m. s. c.* *Chemin*, *m.* tapis (m.) d'escalier; —**tier**, *n. s. c.* *Haut.* animal (m.) cursoripède ou citigrade; *Zool.* dromadaire, *m.*; —**treppe**, *f. n.* escalier dérobe, couloir, *m.*; —**trog**, *m. s. c.* meule gisante, table, *f.* ou auge (f.) de roulage; —**tuch**, *n. s. c.* *Chass.* pan (m.) à anneaux; —**verhäufung**, *f. n.* renforcement (m.) du canon de fusil; *außer hütte* — *verhaufung*, tonnerre, *m.*; —**vogel**, *m. pl.* *Ornith.* oiseaux coureurs ou cursoripèdes, *m. pl.*; —**wagen**, *m. s.* — et *z.* *Chariot*, *m.* roulette (f.) d'enfant; —**werk**, *n. s. c.* *Horl.* mouvement (m.) d'un carillon; —**zum**, *m. s. c.* *Lisière*, *f.* ou brassière (f.) d'enfants; —**zucht**, *m. n.* *spl.* dime (f.) de la lisière; —**zeit**, *f. spl.* temps (m.) du rut, parade, *f.*; —**zettel**, *m. s.* —, lettre (f.) circulaire, circulaire (f.) de poste; —**zeug**, *n. s. c.* *Man.* appareil (m.) de dressage; —**ziel**, *n. s. c.* *terme (m.) de la course*; —**zirkel**, *m. s.* —, *Fond.* compas (m.) d'épaisseur.

Laufel, *f. n.* (laou-fél). 1. Chass. lacet (m.) à perdrice, piège, m. lacs, *m. pl.* vestiges, *m. pl.* ou traces (f. pl.) du bétail. | 2. petit sentier. | 3. Teint. trou (m.) de noix.

Laufeln, *a.* (laü-feln). écosser (des pois).

† **Laufen**, *n.* (laou-fên). *lieu*, *gelaufen*, *av.* *baben* et *sein*; 1. **courir**, faire hâte, précipiter sa marche, s'élaner; courir, faire route; *Ch.* le fer, circuler; parcourir (une carrière); couler (parl. d'un fluide); s'écouler (parl. d'un liquide); passer, s'écouler, se passer (parl. du temps); *fig.* tourner de telle ou telle manière; *davon* —, s'enfuir, s'évader, s'échapper, se sauver, déloger, décamper; *fam.* prendre la clef des champs, plier bagage; *bei u.* —, accourir; *bin und her* —, aller et venir; *gelaufen* *femina*, arriver en courant; — *lassen*, faire courir; *jem.* (A) — *lassen*, laisser échapper ou partir qn; laisser évader qn, relâcher (un prisonnier); *fam.* envoyer promener qn, ne pas s'occuper de qn; *Fond.* faire la coulée; *fam.* *da* — *lassen*, ne pas regarder à l'argent, être dépensier; — *das* *et* *ein* *die* *Seiten* *hinter*, brûler le pavé, courir à toutes jambes, courir vite à terre; *also* *allen* *hasten* — *ou* *hals* *über* *hast* — courir à toutes jambes; *also* *dem* *Ziele* —, partir sans courir; *Mil.* *des* *erster*; *also* *dem* *Ziele* —, quitter le champ de bataille, passer à l'ennemi; *Zum* —, monter à l'assaut; *den* —, courir au feu; *Wohin* —, aller en message; *Wohin* —, aller en courrier; *nach* *etw.* (u) —, courir après qch; *nach* *etw.* *hinein* —, courir après un emploi; — *durch*, traverser, passer à travers; *Gefahr* —, courir un danger, risquer, être

exposé à; *Mar.* auf den Grund —, donner sur le fond, échouer; *n.* *die* *Göte* —, monter, lever, s'élever, se dresser; *ins* *Geld* —, être coûteux, monter; — *wider*, donner sur ou contre, courir contre; *fig.* heurter contre, rivailler; choquer (le bon sens), être contraire à; *Mar.* donner à (la côte); *mit* *dem* *Kopf* *wider* *die* *Wand* —, donner de la tête contre le mur, se briser la tête contre le mur; *es* *läuft* *wider*, cela heurte, cela choque; *fig.* c'est contraire (au bon sens, aux convenances, aux usages); *das* *läuft* *wider* *die* *Wahrheit*, cela est contraire à la vérité; *es* *läuft* *das* *Gerücht*, le bruit court, on dit. | 2. courir vers, aller, s'étendre, se diriger vers, prendre son cours; *Mar.* faire route vers; *parallel* — *mit* (b). être parallèle à, aller parallèlement à; *die* *die* *Weg* *läuft* *nach* *Süden*, cette chaîne de montagnes va du nord au sud; *Mar.* in den Hafen —, surgir au port, entrer au port; *glücklich* *in* *den* *Hafen* —, arriver à bon port. *fam.* auf was wird das hinaus — ? à quoi cela aboutira-t-il? *es* *läuft* *auf* *etw.* *hinaus*, cela revient au même. | 3. couler, laisser couler, fuir (parl. d'un liquide); *das* *Wasser* *läuft*, la chaudière coule; *das* *Wasser* *läuft*, le tonneau coule ou fuit. | 4. se mouvoir. être mu, rouler, tourner; *Horl.* avancer; *die* *Uhr* *läuft* *zu* *gleichem*, cette montre va trop vite; *Mar.* faire courir (une manœuvre); *ein* *Zegel* — *lassen*, détrousser une voile; *mit* *etw.* —, courir des bordées; *Astr.* se mouvoir autour de, décrire son orbite; *die* *Erde* *läuft* *um* *die* *Sonne*, la terre tourne autour du soleil.

| 5. *Finance*. n'être pas encore échu, courir (parl. des intérêts); *der* *Wetzel* *hat* *nicht* *den* *Denat* *zu* —, la lettre de change n'échoit que dans un mois, le billet a encore un mois à courir. | 6. *Chass.* courir, être en rut, être en chaleur, s'accoupler. | 7. *sch* *müde* —, se fatiguer à force de courir; *sch* *auf* *etw.* *hinein* —, s'essouffier, courir à perte d'haleine; *sch* *die* *Ähre* *wund* —, se blesser les pieds en courant; *sch* *zu* *Teufel* —, se tuer à force de courir. | 8. *a.* *Min.* charrier, brouetter, transporter; *laufend*, courant, cursif; *von* *3.* *laufenden* *Monats* *an*, à compter du 3 courant; *im* *laufenden* *Jahre*, cette année, pendant l'année courante; *laufend* *Preis*, prix courants; *zu* *laufendem* *Preis*, au prix courant; *laufende* *Geldverträge*, cours (m.) de l'argent; *die* *laufenden* *Geschäfte*, les affaires courantes; *zu* *laufendem* *Wetzel*, par metre courant; *die* *laufenden* *Zinsen*, les intérêts courants; *auf* *dem* *laufenden* *sein*, être au courant; *etw.* (A) *auf* *dem* *laufenden* *halten*, tenir qch. au courant ou à jour; *jem.* (x) *auf* *dem* *laufenden* *halten*, tenir qn. au fait, 79. —, *n. s. spl.* *roy.* *Lauf*, action (f.) de courir, course, f. cours, *m.*; *ich* *bin* *da* *angehen* — *à* *müde*, je suis las de ces courses continues; *fam.* *das* — *baben*, avoir la diarrhée ou la courante.

Laufende (das), *adj. sub.* (laou-fên-dé). les affaires courantes; *etw.* (A) *auf* *dem* — *n* *halten*, tenir qch. à jour ou au courant; *jem.* (A) *auf* *dem* — *n* *halten*, tenir qn. au fait, renseigner qn. sur la marche de qch. *roy.* *Laufen*.

Laufes, *m. s.* —, (laou-fes). coureur, *m.* *Jeu.* *ton.* *m.* *roy.* *Laufes*.

1. **Laüfer**, *m. s.* —, (laü-fes). ou *Laufes*, *f. n.* 1. coureur, m. homme (m.) habile à la course; coureur, m. piqueur, m. (d'un prince). | 2. coureur, m. (parl. d'un animal); *Man.* coureur, m. cheval (m.) de course, cheval dressé pour la course; *Haut.* ocylope, m. tachydrome, m.; *Ornith.* ortaux coureurs ou cursoripèdes, dromornithes, m. pl. semi-palmipèdes, m. pl.; pouillot chanteur, araignée citrodée, araignée-loup, m. coure-vite ou court-vite, m. carabe, m. | 3. *Bot.* trainasse, f. tige sarmenteuse, drageon, m. houblon (m.) sauvage; *Artif.* molette (f.) à égruger, égrugeoir, m. meule, f. tourteau (m.) en bois, meules roulantes, cylindres, m. pl.; *Mér.* coureur, m.; *Peint.* molette, f.; *Nath.* coureur, m.; *Meun.* surmoule, f. meule courante; *Hydr.* chardonnet, m. (d'écluse); *Arch.* coulisse, f. boutisse, f. pannetier, f.

pierre placée en parement, pierre (f.) *Vid.* retend; guides (m. pl.) d'une sounette à déclat; *Jeu.* fou, m. *Tapiss.* tapis (m.) d'escalier, chemin, m.; *Fil.* volant, m. feuille (f.) mâle, hérisson, m. émerillon, m. molette, f.; *Drap.* branche (m.) mâle des ciseaux; *Charp.* chardonnet, m. *Mil.* tirailleur, m. ordonnance, f. (d'un colonel); *Mar.* courant (m.) de manœuvre, cordage, m. ou garant (m.) d'un palan; — *am* *Salbstéste*, coureurs, m. pl. ou marteaux (m. pl.) du bâton de Jacob; *Charr.* barre, f. (d'un traineau); *Mus.* roulade, f. tirade, f.

2. **Laüfer** —, *conneur*, de course; — *bahn*, *f. n.* *Poudr.* aire, f. piste (f.) circulaire; — *falk*, *m. n. n.* *Ornith.* bondrée, f. goéland, m.; — *livree*, *f. n.* livrée (f.) de cour-ur; — *mühle*, *f. n.* *Mm.* meule verticale, tordoir, m.; — *pfug*, *m. s. spl.* *Poudr.* repoussoir (m.) en bronze; — *plag*, *m. s. c.* *z.* *Oisel.* aire, f.; — *ruhen*, *f. pl.* guides, m. pl. montants, m. pl.; — *schicht*, *f. n.* *Const.* assise (f.) en parement ou par carreaux; — *stein*, *m. s. c.* *Const.* pannetier, f. pierre (f.) placée en parement; *Meun.* meule courante ou tournante; — *vogel*, *m. s. c.* *Chass.* appelant, m. perchant, m.; — *werk*, *n. s. c.* *Poudr.* meules, f. pl.; — *zeug*, *n. s. spl.* bandelottes (f. pl.) pour attacher l'appelant.

Laüferci, *f. n.* (laü-fes-rai). courses, f. pl. couralleries, f. pl.

Laüfig, *adj.* (laü-fis). ou **Laüfich**, *adj.* *Vid.* en chaleur, en rut; chaud (parl. d'une chienne); *Chass.* — *widen*, chaudière, être en chaleur.

Laug —, de la lessive, de la potasse, de l'alun, *roy.* *Laug* — *et* *Laug* —; — *anfalt*, *f. n.* établissement (m.) à lessivage, blanchisserie, f. buanderie, f.; — *hütte*, *f. n.* cabane (f.) où l'on fait dissoudre l'alun, hangar (m.) à dissoudre l'alun.

Laugbar, *adj.* (laü-bar). qui peut être nié, niable, reniable, contestable.

Laugbarkeit, *f. spl.* (laü-bar-keit). contestabilité, f.

1. **Laug**, *f. n.* (laou-gud). 1. lessive, f.; arm —, lessive claire; *Savon.* potasse (f.) liquide, eaux, f. pl. capital, m.; *Grav.* lessive (f.) d'imprimerie; *Meg.* lavure, f.; *jem.* (b) une idraste — *beriten*, *jem.* (b) mit idraste — *walden*, tancer qn. vertement, adresser à qn. une verte remontrance; *Jeu.* in *etw.* *hasten* — *gewissen werden*, faire une étrange lessive; *Prov.* auf einen *gründigen* *Reif* *abget* *idras* —, à chair de loup, sauce de chien. | 2. *Pêch.* dard, m. vaudoise, f. gardon, m.

2. **Laug** —, de la lessive, à lessive; *roy.* *Laug* — *et* *Laug* —; — *anfalt*, *f. n.* établissement (m.) à lessivage, blanchisserie, f. buanderie, f.; — *falk*, *n. s. c.* *Metall.* cuve (f.) de dissolution; — *flüßigkeit*, *f. n.* *Metall.* liquide, m.; — *hütte*, *f. n.* hangar (m.) à dissoudre l'alun, cabane (f.) où l'on fait dissoudre l'alun; — *stein*, *m. s.* —, cuvier (m.) à lessive, lessiveuse (f.) mécanique; — *rückstände*, *m. pl.* résidu (m.) d'extraction.

Laugel, *m. s.* —, (laou-gud). ou **Laug**; *gale*, *f. n.* *Zool.* dard, m. vaudoise, f. gardon, m.

1. **Laugen**, *a.* (laou-guén). mettre à la lessive, lessiver. | *n. av.* *baben*, avoir un goût de fût, sentir le fût. | *n. s. spl.* lessivage, m. lixiviation, f.; *Metall.* dissolution, f.

2. **Laugen** —, de lessive, pour la lessive, alcalin, *roy.* *Laug* — *et* *Laug* —; — *artig*, *adj.* qui ressemble à la lessive, alcalin; — *artig* *Salz*, sel lixiviel, sel alcalin; — *afide*, *f. n.* cendres lessivées, charrées, f.; — *afschneibers*, *m. s.* —, *Verr.* tamiseur, m.; — *bade*, *n. s. c.* *Mod.* bain (m.) de potasse; *Savon.* lessive, f.; — *blume*, *f. n.* *Bot.* cotule, f. gnaphale (m.) des sables; *nard*, m. ou *valmère* (f.) celtique; camomille plaine; — *brejel*, *m. s.* —, (espèce de) craquelin, m.; — *bitte*, *f. n.* voyette, f. cuvier (m.) à lessive, lessiveuse (f.) mécanique; *grief*

werden, se faire entendre, élever la voix, parler haut; s'ébruiter, transpirer, être échauffé; (m. a.) werden lauten, publier, divulguer; (ch.) — machen, faire connaître, divulguer, dévoiler, faire éclater; (m. a.) — werden lauten, manifester ses sentiments; der Echo ist —, la neige crie ou craque sous le pied. § 3. *adv.* lauyamend, à haute voix, ouvertement, — lein, lire à haute voix; — auf — hören, crier à haute voix; — lachen, rire aux éclats; Chass. — geben, donner de la voix.

2. **Laut**, *m.* c. 1. bruit, *m.* son *m.* ton, *m.* accent, *m.* voix, *f.*; *Gram.* son, *m.* voyelle, *f.* articulation, *f.* ausgedehnt —, son long; — summt —, consonne, *f.* die — darstellt, phonétique; Chass. — geben, donner de la voix, chasser de gaucherie, brailleur, appeler, caqueter; *fin.* finen — von dem geben, être muet, ne pas se faire entendre, ne pas ouvrir la bouche, ne pas desserrer les dents, rester sans proférer une seule parole; er gab finen — von sich, il ne souffla mot. | 2. teneur, *f.* contenu, *m.* sens, *m.* Brief enthält —, lettre (*f.*) de la même teneur; *Jur.* écritures (*f. pl.*) conformes.

3. **Laut**, *prép.* avec le génitif, conformément à, selon, suivant, en vertu de, aux termes de; — durch Befehl, suivant votre ordre, conformément à votre ordre; — habentur Mact, comme ayant pouvoir.

4. **Laut** —, des sons, des accents; — bezeichnung, *f.* en désignation (*f.*) des sons, accent, *m.* accentuation, *f.* — eingeben, *f. pl.* particularités (*f. pl.*) phonétiques; — lehr, *spl.* *Gram.* théorie (*f.*) des sons, phonétique, *f.* phonologie, *f.* *Phys.* phonique, *f.* — los, *adj.* non sonore, qui ne rend aucun son, sourd, muet, sans voix, silencieux, interdit; — losigkeit, *f.* en, manque (*m.*) de son, absence (*f.*) de bruit, silence, *m.* mutisme, *m.* — phonologie, *f. spl.* phonologie (*f.*) phonétique; — phonologisch, *adj.* ayant trait à la phonologie des sons, phonétique; — stimmig, *adj.* qui a la voix forte; — system, *n. s.* système (*m.*) phonétique; — unterschied, *m.* c. *spl.* différence (*f.*) de son, différence (*f.*) phonique; — verhältnis, *n. s.* *ff.* corrélation (*f.*) des sons; — veränderung, *f. en.* *Gram.* permutation (*f.*) des consonnes; — werth, *m.* c. *spl.* valeur (*f.*) du son; — zeichen, *n. pl.* signes (*m. pl.*) phoniques.

Laut — ou **Lauter** —, à sonnerie, à carillon; — horn, *n. s.* *spl.* Féod. gerbe (*f.*) pour les sonneries d'orage; — machine, *f. n.* machine (*f.*) à sonner, carillon, *m.*; — telegraph, *m. en.* en, télégraphe (*m.*) à sonnette; — werk, *n. c.* *t.* *Telegr.* sonnerie, *f.*

Lautbar, *adj.* (laut-bar), ébruité, divulgué, perceptible à l'oreille, qui frappe l'ouïe, sonore; — werden, se faire entendre, devenir perceptible à l'oreille.

Lautbarkeit, *f. spl.* (laut-bar-keit), publicité, *f.* notoriété, *f.*

Lauter, *f. n.* (laut-ter). 1. *Mus.* luth, *m.* flûte —, mandoline *f.* die — spielen, jouer du luth. | 2. *Zool.* figure, *f.* luth, *m.*; *Teint.* réble, *m.*; *Mir.* unia det —, sous le vent; das Schiff ist in der —, le navire est sous le vent de la côte.

Lauter — ou **Laut** —, à sonnerie, à carillon; — machine, *f. n.* machine (*f.*) à sonnerie; — telegraph, *m. en.* en, télégraphe (*m.*) à sonnerie; — werk, *n. c.* *t.* *Telegr.* sonnerie, *f.*

1. **Lauten**, *n.* (laut-tén). *av.* haben; 1. sonner, rendre un son, résonner; wehl —, avoir un son agréable; das lauten nicht fein, cela ne sonne pas bien, cela n'a pas un son agréable; *fam.* c'est malsonnant, ce n'est pas convenable. | 2. être conçu en ces termes, être ainsi conçu, avoir tel ou tel sens; prescrire, exprimer; die Welt — also, voici ses propres paroles; der Brief lautet, voici la teneur de sa lettre; meine Adresse lautet, voici mon adresse, mon adresse est la suivante...; das Schiff lautet fe, la loi s'exprime ainsi, voici ce que dit la loi; *Jur.* Tod —, passer à la mort; Chass. aboyer,

donner de la voix, donner du cor; lauten, sonnant, qui a tel ou tel sens, ainsi conçu; wehl lauten, qui sonne bien, harmonieux; wehl lauten, mal sonnant, discordant; ähnlich lauten, assonnant; gleich lauten, qui a le même son, consonnant; gleichlaute Abfahrt, copie (*f.*) conforme.

2. **Lauten** —, du luth, du luthier; — balken, *m. s.* —, barre (*f.*) du luth; — band, *m. c.* *z.* corps, *m.* ou dote (*f.*) du luth, coffre (*m.*) du luth; — blatt, *n. c.* *z.* table (*f.*) du luth; — concert, *n. c.* *t.* concert (*m.*) de luth; — futter, *n. s.* —, ou — futteral, *n. c.* *t.* étui (*m.*) du luth; — griff, *m. c.* *t.* touche (*f.*) du luth; — hals, *m. c.* *z.* manche (*m.*) du luth; — kamm, *m. c.* *z.* sellet (*m.*) du luth; — macher, *m. s.* —, luthier, *m.* fabricant (*m.*) de luths; — macherei, *f. spl.* lutherie, *f.* — schlag, *m. s.* —, ou — schlag, joueur (*m.*) de luth; — schüssel, *m. s.* —, clef (*f.*) du luth; — spiel, *n. s.* *spl.* jeu (*m.*) du luth, touche (*f.*) du luth; — spieler, *m. s.* —, ou — schläger, joueur (*m.*) de luth; — steg, *m. c.* *t.* chevalet (*m.*) du luth; — stück, *n. c.* *t.* pièce (*f.*) du luth; — ton, *m. c.* *z.* son (*m.*) du luth; — waare, *f. spl.* lutherie, *f.* instruments (*m. pl.*) à cordes; — wirbel, *m. s.* —, cheville (*f.*) du luth; — zug, *m. c.* *z.* jeu (*m.*) du luth.

Lauten, *a.* (lœi-tén). 1. sonner, tinter, carillonner, faire entendre le son des cloches; im Rist —, sonner la messe. | 2. *n. av.* haben, sonner, tinter; die Messe lauten, la messe sonne. | 3. *impers.* c. lauten, die Messe sonne. | 4. *n. s.* *spl.* voy. Geläute et Lautung, action (*f.*) de sonner, son, *m.* glas (*m.*) funèbre, passion, *f.*

Lautener, *m. s.* —, (laou-té-nér). ou **Lauter** et **Lautner**. *Mus.* joueur (*m.*) de luth.

Lauterer, *m. s.* —, (lœi-té-nér). ou **Lautner**, sonneur, *m.* (de cloches).

* **Lauteniren**, *n.* (laou-té-ni-rén). *pp.* lautenit; jouer du luth.

* **Lautenist**, *m. en.* en, (laou-té-nist). *Mus.* joueur (*m.*) de luth, voy. Lautner.

1. **Lauter**, *m. s.* —, (laou-tér). *Gram.* lettre, *f.* (de l'alphabet); die einfachen —, les lettres (*f. pl.*) simples.

2. **Lauter**, *adj.* pur, sans mélange, sans alliage, clair, limpide, transparent, épure; — (s. Welt, ou pur, ou fin; — (s. Welt, amour (*m.*) sincère; *fig.* net, sincère, honnête, bon, pur, vrai; die — Wahrheit, la vérité pure. | 2. *adv.* purement, uniquement, simplement, exclusivement, tout, rien que, ne... que; wie — Gold glänzen, briller comme de l'or ou comme de l'or pur; voll — Freude, de grande joie, dans sa joie, plein de joie ou de bonheur, au comble du bonheur; das sind — Augen, ce ne sont que des mensonges, c'est pur mensonge; das ist — was und was, ce n'est qu'un tissu de mensonges.

3. **Lauter** —, à purifier, épuratoire, voy. Lauter —; — fessel, *m. s.* —, chaudière (*f.*) à purifier le soufre; *Sucr.* claire, *f.* — fise, *f. n.* ruart, *m.*; — fessel, *f. spl.* affinage, *m.*

1. **Lauter**, *m. s.* —, (lœi-tér). sonneur, *m.* (de cloches), voy. Glöcker.

2. **Lauter** —, à purifier, épuratoire, voy. Lauterung —; — feuer, *m. s.* *spl.* *Chim.* feu (*m.*) épuratoire; *Pods.* flamme (*f.*) épuratoire; *Relig.* purgatoire, *m.*; — haue, *n. c.* *z.* raffinerie, *f.* purgerie, *f.* — hebel, *m. s.* —, *Min.* canal (*m.*) de lavage; — lafen, *m. s.* —, recevoir, *m.*; — fessel, *m. s.* —, *Raffin.* claire, *f.* chaudière (*f.*) à purifier le soufre; — fise, *f. n.* ruart, *m.*; — frische, *f. n.* *Min.* ruart, *m.*; — fessel, *f. spl.* affinage, *m.*; — methode, *f. n.* methode (*f.*) de raffinage; — ofen, *m. s.* *z.* *Poudr.* fourneau (*m.*) de galère, fourneau (*m.*) à purifier le soufre, affinerie (*f.*) de soufre; — pfanne, *f. n.* chaudière (*f.*) à purifier le soufre; — iut, *n. c.* *spl.* Sal. premier bouillon; — trommel, *f. n.* *Métall.* patouillet (*m.*) de séparation; — tuch, *n. c.* *z.* filtre, *m.*

* **Lauterant**, *m. en.* en, (lœi-té-van't). *Jur.* demandeur, *m.* celui qui appelle d'une sentence comme obscure.

* **Lauterat**, *m. en.* en, (lœi-té-rât). *Jur.* défendeur, *m.* celui qui fournit les éclaircissements requis.

Lauterbach, *n. s.* (laou-tér-bach). *Geogr.* 1. Lauterbach, *m.* | 2. Lutterbach, *m.*

Lauterburg, *n. s.* (laou-tér-bourch). *Geogr.* Lauterbourg, *m.*

Lauterer, *m. s.* —, (lœi-té-rér). et **Lauterer**, *m. s.* —, 1. celui qui épure, celui qui purifie ou clarifie; *Raffin.* affineur, *m.* purificateur, *m.* réformateur, *m.* (de la religion), puriste, *m.* puritain, *m.*

Lauterkeit, *f. spl.* (laou-tér-keit). pureté, *f.* clarté, *f.* limpidité, *f.* netteté, *f.* sincérité, *f.* honnêteté, *f.* loyauté, *f.* droiture, *f.* (des sentiments); pureté, *f.* sérénité, *f.* (de l'air).

Lautern, *a.* (lœi-tér-n). 1. purifier, épurer, purger, clarifier; *Chim.* dépurier, clarifier, éclaircir; *Minér.* coupler, affiner, rectifier (de l'alcool); *Verr.* affiner, raffiner; *Agr.* émonder (de l'orge); *Tann.* dégrasser, nettoyer, travailler de rivière; *Sucr.* raffiner; *For.* éclaircir; *Chapel.* battre l'étoffe; *Financ.* Rednung —, apurer (un compte).

2. *fig.* réformer, corriger, ennobler. | 3. *Jur.* se pourvoir par requête civile; et lauten sein Urteil, il demande l'interprétation de sa sentence, il se pourvoit par requête civile. | 4. *sich* —, *v.* se purifier, s'épurer, s'ennobler; s'éclaircir (*parl.* du temps); lautennd, épuratif, épuratoire. | 5. *n. s.* *spl.* et **Lauterung**, purification, *f.* épuration, *f.* épurement, *m.* clarification, *f.* purgation, *f.* *Chim.* dépuration, *f.* clarification, *f.* coupellation, *f.* rectification, *f.* raffinement, *m.* *Métall.* affinage, *m.* raffinage, *m.* *Tann.* poussée, *f.* travail (*m.*) de rivière; *Financ.* éclaircissement, *m.* apurement, *m.* (d'un compte); *Jur.* réformation, *f.* *fig.* réforme, *f.* ennoblement, *m.* *Teint.* fonte, *f.* *Raffin.* blanchissage, *m.*

Lauterhall, *m. c.* *spl.* (laou-tér-hall). *Vétér.* urine fréquente des chevaux causée par l'avoine gâtée.

Lauterung, *f. spl.* (lœi-té-rour'ng). raffinage, *m.* purification, *f.* épuration, *f.* épurement, *m.* clarification, *f.* purgation, *f.* *Chim.* dépuration, *f.* clarification, *f.* coupellation, rectification, raffinement, *m.* *Métall.* affinage, *m.* raffinage, *m.* *Tann.* poussée, *f.* travail (*m.*) de rivière; *Financ.* éclaircissement, *m.* apurement, *m.* (d'un compte); *Jur.* réformation, *f.* *fig.* réforme, *f.* ennoblement, *m.* *Teint.* fonte, *f.* *Raffin.* blanchissage, *m.*

Lauterung —, d'affinage, de purification, voy. Lauter —; — anhalt, *f. en.* *Poudr.* raffinerie, *f.* — gefäß, *n. c.* *t.* *Chim.* aludel, *m.* — fessel, *m. s.* —, *Poudr.* chaudière (*f.*) de raffinage; — lauge, *f. n.* eau (*f.*) de rebouillie; — pfanne, *f. n.* chaudière à clarifier, claire, *f.* — prosch, *m.* *spl.* *Jur.* réformation, *f.* — trog, *m. c.* *z.* bac (*m.*) de décharge.

Lautheit, *f. spl.* (laou-té-hait), qualité (*f.*) de ce qui est perceptible à l'oreille, résonnance, *f.* sonorité, *f.* éclat, *m.*

* **Lautiren**, *n.* (laou-ti-rén). *pp.* lautirt, *av.* haben, épeler d'après les syllabes, lire d'après la méthode phonique. | 2. *n. s.* *spl.* et **Lautierung**, épellation (*f.*) syllabique ou phonique.

Lautirmethode, *f. n.* (laou-tir-méthode), ou **Lautierungsmethode**, *f. n.* méthode (*f.*) d'épellation syllabique ou phonique.

Lautierung, *f. en.* (laou-ti-rour'ng). épellation (*f.*) syllabique ou phonique.

Lautlich, *adj.* (laou-ti-lich), qui concerne le son phonétique.

Lautner, *m. s.* —, (laou-ti-nér). ou **Lautner**, *Mus.* joueur (*m.*) de luth, voy. Lautner.

Lautner, *m. s.* —, (lœi-ti-nér). ou **Lautner** et **Lautner**, sonneur, *m.* (de cloches), voy. Glöcker.

Läutung, *f. spl.* (*la-ou-toun-g*). action (*f.*) de sonner; uniter — ter Gledan, au son ou au bruit des cloches.

Lauw, *n. s.* (*la-ou*). Géogr. Lo-waige, *f.*

Lauwine, *f. n.* (*la-ou-vi-né*). ou *Lau-wine* et *Lauvine*, avalanche (*f.*) de neige, lavange, *f.* éboulement (*m.*) de neige.

Lauwinnen — *a* ou *Lauwinnen* — *a*, des avalanches, des éboulements; — *gefähr*, *f. m.* danger (*m.*) des avalanches; — *schnee*, *m. s.* spl. neige (*f.*) d'avalanches; — *sturz*, *m. s.* spl. avalanche, *f.* chute (*f.*) d'avalanches.

1. **Lava**, *f. plur.* *Lavin*, (*la-va*). ou *Lave*, *f.* lave, *f.*

2. **Lava** — *a*, de lave, lavique; — *feld*, *n. s.* *et*, surface couverte de lave; — *gebirgsarten*, *f. pl.* terrains (*m. pl.*) laviques ou plutoniques; — *glas*, *n. s.* spl. *Min.* lave vitreuse, hyalite, *f.* obsidienne; — *grus*, *n. s.* spl. lapillo, *m.*; — *stein*, *m. s.* *et*, pierre, *f.* ou roche (*f.*) lavique; — *strom*, *m. s.* *et*, torrent (*m.*) de lave.

Lave, *f. n.* (*la-vé*). ou *Lava*, lave, *f.*

1. **Lavendel**, *m. s.* *et* *spl.* (*la-fen-dél*). Bot. lavande, *f.* wilder —, flouze odorante.

2. **Lavendel** — *a*, de lavande; — *blau*, *adj.* bleu lavande; — *duftig*, *adj.* sentant la lavande, parfumé à la lavande; — *geist*, *m. s.* spl. ou — *wasser*, eau (*f.*) de lavande, eau-de-vie (*f.*) de lavande; — *gras*, *n. s.* spl. Bot. flouze odorante; — *grau*, *n. inv.* *Terre*, gris (*m.*) lavandé; — *grün*, *n. s.* spl. lavande; — *heide*, *f. n.* Bot. andromède polifolée; — *öl*, *n. s.* spl. essence (*f.*) de lavande, huile (*f.*) d'aspic ou de lavande; — *wasser*, *n. s.* spl. eau (*f.*) de lavande.

Lavendstein, *m. s.* *et* *c.* (*la-fels-stein*). ou *Lavendstein*, *Min.* pierre (*f.*) de chaudron, lavège, *f.* lavetze, *f.*

Laviren, *o.* (*la-vi-rén*). pp. lavir; 1. *Peint.* laver, faire du lavis. || 2. *n. av.* *haben*; *Mar.* louvoyer, courir des bordées, bordailler; *fig.* louvoyer, biaiser, nager entre deux eaux; *qui laviren* (*de* *schiff*, vaisseau (*m.*) qui bouline bien. || 3. = *n. v.* *spl.* *Mar.* louvoyage, *m.*; *Peint.* lavis, *m.*

Lavirfeuer, *n. s.* —, (*la-vir-fei-er*). Pot. petit feu technique, trempe, *f.*

Lavinia, *f. spl.* (*la-fi-ni-a*). *Myth.* Lavinie, *f.*

Lavoro, *n. s.* (*la-fo-ro*). ou *Terza di* —, *Géogr.* la Terre de Labour.

Law, *m. (lâs)*. *n. pr.* Law, *m.*

Lavendstein, *m. s.* *et* *c.* (*la-vétz-stein*). ou *Lavendstein*, *Min.* pierre (*f.*) de chaudron, lavège, *f.* lavetze, *f.*

Lavine, *f. n.* (*la-vi-né*). ou *Lauvine* et *Lauwine*, avalanche (*f.*) de neige, lavange, *f.* éboulement (*m.*) de neige.

Lavinnen — *a*, des avalanches, des éboulements; — *gefähr*, *f. spl.* danger (*m.*) des avalanches; — *schnee*, *m. s.* spl. neige (*f.*) d'avalanches; — *sturz*, *m. s.* spl. avalanche, *f.* chute (*f.*) d'avalanches.

Lavonia, *f. plur.* *Lavonien*, (*lav-so-ni-a*). Bot. lausonie, *f.*

Laz, *adj.* (*laz*). Méd. lâché, relâché.

Lazan, *f. m.* (*la-xan-tz*). ou *Lazativ*, *n. s.* *et* *c.* Pharm. remède laxatif, purgation, *f.*

Lazheit, *f. spl.* (*laz-hait*). ou *Lazität*, relâchement, *m.*

Laziv — *a*, laxatif, purgatif; — *fisch*, *m. s.* *et* *c.* Zool. spare-mendol, *m.* mendole; *f.* — *fuchen*, *m. s.* —, pain purgatif; — *mittel*, *n. s.* —, remède laxatif, purgation, *f.* — *mus*, *n. s.* spl. électuaire, *m.*; *Pharm.* confection, *f.* électuaire, *m.* — *tranf*, *m. s.* *et* *c.* ou — *tranf-chen*, *n. s.* —, Pharm. potion laxative, médecine purgative.

Laziren, *o.* (*la-zi-rén*). pp. lazir; 1. purger, donner ou administrer une purge. || 2. *n. av.* *haben*, se purger, prendre un laxatif ou un purgatif; avoir la diarrhée. || 3. = *n. s.* spl. purgation, *f.*

Lazität, *f. spl.* (*la-zi-tét*). ou *Lazität*, relâchement, *m.*

Lanc, *m. roy.* *Lait*.

1. **Lazaret** ou **Lazareth**, *n. s.* *et* *c.* (*la-tz-aret*). hôpital, *m.* infirmerie, *f.* ambulance, *f.* *Mil.* hôpital (*m.*) militaire; *fliegend* —, hôpital ambulant, ambulance volante; *stets* —, hôpital, *m.* hospice, *m.*; *Mar.* lazaret, *m.*

2. **Lazaret** — *a* ou **Lazareth** — *a*, d'hôpital, d'infirmerie; *Mar.* de lazaret; — *anweisung*, *f. m.* billet (*m.*) d'hôpital; — *arzt*, *m. s.* *et* *c.* médecin militaire chargé d'un service d'hôpital; — *auffseher*, *m. s.* —, surveillant (*m.*) dans un hôpital militaire, consigne, *f.* — *baracke*, *f. n.* baraque (*f.*) d'hôpital; — *brand*, *m. s.* spl. ou — *faule*, Méd. pourriture (*f.*) d'hôpital; — *entlassungsschein*, *m. s.* *et* *c.* billet (*m.*) de sortie d'hôpital, exeat, *m.*; — *fahne*, *f. n.* drapeau noir; drapeau blanc à croix rouge, drapeau (*m.*) de la convention de Genève; — *faule*, *f. spl.* ou — *brand*, Méd. pourriture (*f.*) d'hôpital; — *fieber*, *n. s.* spl. Méd. fièvre (*f.*) d'hôpital; — *gehalt*, *n. s.* spl. soldé (*f.*) d'absence d'hôpital; — *gehülfe*, *m. n. n.* infirmier (*m.*) militaire, aide-chirurgien, *m.*; — *geräth*, *n. s.* spl. effets (*m. pl.*) d'hôpital; — *inspektor*, *m. s.* *et* *c.* aide-comptable (*m.*) des hôpitaux; — *fittel*, *m. s.* —, capote (*f.*) d'hôpital; — *krankwagen*, *m. s.* — *et* *c.*, fourgon (*m.*) à blessés, voiture (*f.*) d'ambulance, voiture (*f.*) pour malades; — *medizinswagen*, *m. s.* — *et* *c.*, fourgon (*m.*) d'ambulance; — *reserve-depot*, *n. s.* *et* *c.*, dépôt (*m.*) de réserve des hôpitaux; — *reservepersonal*, *n. s.* spl. personnel (*m.*) des hôpitaux temporaires; — *revier*, *n. s.* spl. salle (*f.*) d'observation pour les hommes indisciplinés; — *schein*, *m. s.* *et* *c.* billet (*m.*) d'hôpital; — *stube*, *f. n.* infirmerie, *f.* — *verwaltung*, *f. spl.* administration (*f.*) des hôpitaux; — *wagen*, *m. s.* — *et* *c.*, voiture (*f.*) d'ambulance, voiture (*f.*) pour malades, fourgon (*m.*) pour les blessés; — *wesen*, *n. s.* spl. service (*m.*) des hôpitaux; — *zug*, *m. s.* *et* *c.* *Ch.* de fer, train (*m.*) d'ambulance, convoi (*m.*) de blessés et de malades.

Lazarist, *m. en. en.* (*la-tz-a-rist*). Relig. lazariste, *m.* père (*m.*) de la Mission.

Lazaristenorden, *m. s.* spl. (*la-tz-a-ris-tén-orden*). ordre (*m.*) de saint Lazare.

Lazarone, *m. sing. inv.* *pl.* *Lazarone*, (*la-tz-a-rô-ne*). lazaronie ou lazaronie, *m.*

1. **Lazarus**, *m. (la-tz-a-rous)*. *n. pr.* Lazare, *m.*

2. **Lazarus** — *a*, de Lazare, de saint Lazare; — *flappe*, *f. n.* Zool. claquet (*m.*) de saint Lazare, huitre épineuse, *m.*; — *orden*, *m. s.* spl. ordre (*m.*) de saint Lazare (*Italie*).

Lazen, *m. pl.* (*la-tzén*). Lazés, *m. pl.* Laziens, *m. pl.*

Lazervolbaum, *m. s.* *et* *c.* (*la-tz-é-vol-baum*). Bot. azérolier, *m.*

Lazerve, *f. n.* (*la-tz-é-ro-lé*). Bot. azérole, *f.*

Lazistan, *n. e.* (*la-tz-is-tân*). *Géogr.* anc. Lazique, *f.* *Géogr.* pays (*m.*) des Leghiz.

Lazulith ou **Lazulith**, *m. s.* *et* *c.* (*la-tz-ou-lith*). pierre (*f.*) d'azur, lapis (*m.*) lazuli, lazulite, *m.*

Lazur, *f. roy.* *Lazur*.

Lazarone, *m. roy.* *Lazarone*.

Léa, *f. (lé-a)*. *n. pr.* Lia, *f.* Léa, *f.*

Léana, *f. (lé-é-na)*. *n. pr.* Léana, *f.*

Léander, *m. (lé-an-dér)*. *n. pr.* Léandre, *m.*

Léb — *a*, de vie, *roy.* *Léb* — *a*, *Léb* — *a* *et* *Léb* — *a*; — *bonig*, *m. s.* spl. miel pressuré ou jaune, miel commun; — *fuchen*, *m. s.* —, pain *m.* d'épice; — *fuchenbäcker*, *m. s.* —, fabricant (*m.*) de pain d'épice; *fam.* pain d'épicer, *m.*

— *fuchler*, *m. s.* —, pain d'épicer; — *leb*, *adj.* sans vie, privé de vie, inanimé, mort, éteint; *fig.* impassible, flegmatique; — *leb da-leben*, rester là comme pétrifié, rester immobile; — *leb Augen*, yeux morts ou ternes, yeux (*m. pl.*) sans expression; — *lofigkeit*, *f. spl.* absence (*f.*) de vie ou de vivacité, inanimation, *f.* impassibilité, *f.* mort, *f.* froideur, *f.* *fig.* flegme, *m.*; — *tag*, *m. s.* spl. ou — *tage*, *m. pl.* jour (*m.*) de la vie, *roy.* *Léb* — *a*, *mein* — *tag*, tous jours, toute ma vie, ma vie durant; *mein* — *tag* nicht, jamais, au grand jamais, de ma vie... pas; — *waare*, *f. n.* vivres, *m. pl.* victuailles, *f. pl.* — *zeit*, *f. en.* époque, *f.* temps (*m.*) qu'on vit ou que l'on a vécu; *bei* ou *zu* *seinem* — *zeit*, de son temps, de son vivant; durant sa vie, sa vie durant; — *zeiten*, *m. s.* —, pain (*m.*) d'épice; — *zeiterer*, *m. s.* —, ou — *zeiter*, *m. s.* —, fabricant (*m.*) de pain d'épice; *fam.* pain d'épicer, *m. roy.* — *fuchler*.

Lébe — *a*, de vie, *roy.* *Léb* — *a*, *Léb* — *a* *et* *Léb* — *a*; — *frau*, *f. n.* femme (*f.*) qui aime à s'amuser, viveuse, *f.* *fam.* nocceuse, *f.* — *huch*, *n. inv.* acclamation, *f.* vivat, *m.* toast, *m.* — *lang*, *n. inv.* la vie durant, *roy.* *Léb* — *a*, *mein* — *lang*, toujours, toute ma vie, ma vie durant; *mein* — *lang* nicht, jamais, au grand jamais, de ma vie... pas; — *lust*, *f. spl.* plaisir (*m.*) de la vie, attachement (*m.*) à la vie; — *lustig*, *adj.* qui aime la vie, qui est attaché à la vie, qui est heureux de vivre; *vif*, gai, éveillé; — *mann*, *m. s.* *et* *c.*, bon vivant, viveur, *m.*; *fam.* épicer, *m.* — *lust*, *f. spl.* amour (*m.*) des plaisirs, dissipation, *f.* vie dissipée et déréglée; — *welt*, *f. spl.* les êtres vivants; — *wesen*, *n. s.* —, être vivant, créature vivante; — *wohl*, *n. s.* spl. adieu, *m.* bonjour, *m.* au revoir, *m.* compliment (*m.*) d'adieu; *das* *leht* — *wohl*, les derniers adieux. || *interj.* adieu! au revoir!

1. **Leben**, *n. (lé-bén)*. *av.* *haben*; 1. *vivre*; être en vie, être animé, exister, subsister, se nourrir de, se porter; *fig.* se bercer de, vivre dans l'espoir de; *jm.* (*a*) — *lassen*, laisser vivre qn, laisser qn. en vie, laisser la vie à qn, faire grâce à qn; *fig.* porter un toast à qn, porter la santé de qn; *hoch* *lebe* *der* *Lebige*! ou *es* *lebe* *der* *Lebige*! vive le roi! *mein* *Gott* *lebe* — *läst*, si Dieu me prête vie, si je suis encore en vie; *Gott* *lebe* *der* *Lebige*! —, que Dieu vous le conserve longtemps; *von* *seinem* *Leben* —, vivre de son travail, *qui* *Leben* *lebe* —, être contemporain, être de la même époque; — *Zit* *wohl*! adieu! portez-vous bien! *nicht* *zu* — *haben*, n'avoir pas de quoi vivre; *er* *hat* *zu* —, il a de quoi vivre; *er* *hat* *keine* —, la vie est très chère ici; *fam.* il fait cher vivre ici; *qui* —, faire bonne chère; *lustig* —, mener joyeuse vie, vivre dans l'abondance; *von* *schindlichen* *Leben* —, vivre sur le pays ennemi; *der* *Sonntag* —, vivre dans l'espoir, se bercer de l'espoir, se flatter que; *er* *lebe* *nur* *hier*, il ne vit que pour toi; *er* *lebe* *mit* *den* *Wissenschaften*, il se livre entièrement aux sciences, il ne vit que pour l'étude des sciences; *er* *lebe* *mit* *wohl* *darin*, c'est son élément, c'est son étude favorite; *nicht* *lebe*, je n'aime pas telle vie, telle fin; *er* *lebe* *in* *den* *Tag* *Leben* *ou* *von* *der* *Zeit* *in* *den* *Mund*, il vit au jour le jour; *in* *den* *Tag* *Leben* —, vivre au hasard, ne s'inquiéter de rien; *da* *ist* *er* *nicht* *et* *lebe* *und* *lebe*, c'est sa parfaite image, c'est lui-même; *fam.* c'est lui tout craché; *so* *wohl* *Gott* *lebe*, aussi vrai qu'il y a un Dieu; *man* *muß* — *und* — *lassen*, à chacun son droit, le soleil brille pour tous; *ne* — *wie* *fund* *und* *kap* *zusammen*, ils s'accordent comme chien et chat || 2. *séjourner*, résider, demeurer à, *vivre* à; être établi à; *zusammen* —, vivre ensemble, vivre sous le même toit; *er* *lebe* *ge* *wöhnlich* *auf* *dem* *Land*, il passe la plus grande partie de son existence à la campagne; *fam.* *hier* *lebe* *ich* *gut*, il fait bon vivre ici, le séjour est agréable ici; *hier* *macht* *ich* — *und* *leben*, c'est ici que je voudrais finir mes jours; *in* *ihm* *lebe* *ein* *heiliger* *Geist* *für*..., il est animé

d'un zèle ardent pour... | 3. se conduire, se comporter, mener telle ou telle vie, vivre; mit ihm ist gut —, il est d'un commerce agréable ou facile, il est très conciliant; zu — wissen, savoir vivre, savoir se conduire. | 4. être plein de vie, être vig, avoir une grande vivacité; fig. vivre, s'animer, paraître animé; c'est nicht in ihm, il est plein de feu, plein de vie, il est d'un tempérament nerveux. | 5. a. passer une vie, couler des jours; ein glückliches Leben —, couler d'heureux jours, vivre des jours heureux; lebend, vivant; vig, animé; die lebenden Syrachin, les langues vivantes; der Lebende, adj. sub. homme vivant, le contemporain.

2. Leben, n. s, spl. 1. vie, f. existence, f. manière (f.) de vivre, genre (m.) de vie; poet. jour, m. lumière, f.; lange —, longévité, f.; ein bauerndes —, füttern, prendre ses aises, mener une existence très agréable; das glückliche —, le bien vivre; das unsüßliche —, l'autre vie, f. la vie future; ewig —, vie éternelle; das geistliche —, la vie spirituelle; in meinem —, de ma vie, dans ma vie; am — sein, vivre, être en vie; es ist nicht mehr am —, il n'est plus de ce monde, il est mort; am — strafen, punir de la peine capitale, condamner à mort; nicht ins — kommen, ressusciter, revenir ou renaitre à la vie; ins — rufen, provoquer, produire, faire naître; nicht ins — rufen, ressusciter, faire revenir à la vie, rapeler à la vie; jem. (p) das — abspülen, condamner (un malade), désespérer de sauver un malade; um — kommen, perdre la vie; sein — für jdm. (A) lassen, donner sa vie pour qn; sich (p) das — nehmen, se tuer, se suicider; jem. (p) das — schenken, faire grâce de la vie à qn; Mil. faire quartier à qn; jem. (p) das — zu verfallen haben, devoir la vie ou le jour à qn; auch tom — scheiden, quitter la vie; mit ihm und —, de corps et d'âme; mit ihm und — nicht, aucunement, nullement, absolument pas, en aucune manière, pour rien au monde; von — zu Tod bringen, faire passer de vie à trépas, tuer, exécuter; bei seinem —, de son vivant, lorsqu'il était de ce monde; es ist ihm — oder Sterbens Willen, au nom de Dieu, on ne sait qui meurt, ni qui vit; Nicht über Tod und —, droit (m.) de vie et de mort; auf — und Tod, pour la vie, à la vie et à la mort; Kampf auf Tod und —, combat (m.) à mort, combat (m.) à outrance; ew. (A) für sein — gern thun, aimer qch. à la folie; er ist für sein — gern, il aime le jeu par dessus tout, c'est un joueur enragé, il est enragé pour le jeu; das ist sein —, il aime la chasse à la folie ou par dessus tout; im gemeinen — sagt man, on dit familièrement, c'est une manière de dire, on dit familièrement ou communément. | 2. séjour, m. résidence, f. demeure, f. vie, f. subsistance, f. existence, f. nourriture, f. moyens (m. pl.) d'existence, entretien, m.; das — ist ihm hier, la vie est chère ici. | 3. Peint, nature, f. vie, f. vig, m.; nach dem — malen, dessiner d'après nature; nach dem — acubiti, peint d'après nature (parl. d'un paysage), peint d'après le nu (parl. d'une académie); être vivant, créature, f. personne, f. | 4. biographie, f. vie, f. | 5. tapage, m. bruit, m. train, m.; nicht ein —! quel tapage! que de vacarme! vivacité, f. vie, f. animation, f. action, f. mouvement, m. âme, f.; es ist ihm — in den Gefühlen, les affaires languissent, les affaires sont calmes. | 6. partie (f.) sensible, vie, f. chair vive; bei — (s)uchen, aller jusqu'au vig, couper jusqu'au vig; bündel — ringen, pénétrer jusqu'à la moelle des os.

3. Leben —, de la vie; — erwecken, m. s. —, ou — geben, m. s. —, dispensateur (m.) de la vie; f. m. boute-train, m. — lang, n. indéf. vie durant; sein ganzes — lang, toute sa vie, sa vie durant; mein — lang nicht, jamais, au grand jamais, de ma vie... pas, voy. Gebäck; — leber, adj. ou — los, adj. sans bruit, sans vie, sans animation; — reich, adj. ou — voll, adj. plein de vie, plein d'animation, plein de mouvement et de

bruit; — spenden, m. s. —, dispensateur (m.) de la vie; Dieu, m.

1. Lebendig, adj. (le-ben'-dîd) vivant, animé, vig, plein de vie, en vie; — sein, être en vie, vivre; — machen, animer, vivifier, donner la vie, faire vivre; nicht — machen, ranimer, ressusciter, rappeler à la vie, rendre à la vie; nicht — werden, ressusciter, revivre, renaitre, recouvrer la vie, se réveiller; — gebären, vivipare; — begraben werden, être enterré vig, être enterré vivant; — verbraut werden, être brûlé vig, jem. (A) tont être — liefern, livrer qn. mort ou vig; — es Leben, être vivant; — Pflanze, plante naturelle; — es Holz, bois vig; — es Heu, halle vive; — es Wasser, eau vive; — es Gefühl, sentiment vig; — es Fleisch, chair vive; — er Natur, vig-argent, m.; — er Schmerz, souffrir natif ou vig; Jur. — er Zeuge, témoin vivant; — er Beweis, preuve parlante ou évidente; Chass. — er Wehr, enceinte formée d'hommes; Food. der — Lebent, la dime de charnage; Mar. — es Wehr, œuvres vives; Méd. — er Kraft, travail (m.) d'un corps mis en mouvement; fig. — tot sein, avoir l'âme éteinte. | 2. Lebendig, adj. sub. vivant, m. homme vivant, individu, m.; créature, f. être, m.

2. Lebendig —, vivant, en vie; — begraben, n. s, spl. enterrement (m.) d'une personne vivante, vivisépulture, f.; — begraben, adj. enterré vig, enterré tout vivant; — begrabenwerden, n. s, spl. vivisépulture, f.; — gebären, n. s, spl. viviparité, f. viviparisme, m.; — gebären, adj. vivipare; — machen, adj. vivifiant; — machung, f. spl. Relig. vivification, f.; — werden, n. s, spl. commencement (m.) de la vie, réveil, m. résurrection, f.; — werden der Lebendigen, animation (f.) du fœtus.

Lebendigkeit, f. spl. (le-ben'-dîd-kait), état (m.) d'un être vivant, vie, f. vivacité, f. animation, f.

Lebens —, de la vie, voy. Leb —, Leb — et Leben —; — abent, n. s, spl. poet. soir (m.) de la vie; — abirri, m. s, spl. précis (m.) de la vie de qn, aperçu (m.) biographique; — abschneiden, m. s, t. période (f.) de la vie, âge, m.; — alter, n. s. —, âge, m.; — art, f. en. manière (f.) de vivre genre (m.) de vie, conduite, f.; savoir-vivre, m. usages (m. pl.) du monde ou de la vie, convenances, f. pl. ton (m.) de la bonne société; eine — art, malappris, grossier; sein — art, bon ton; seine — art haben, ne pas avoir l'usage du monde; — affeueren, f. en. assurance (f.) sur la vie; — aufgabe, f. u. tâche (f.) de toute une vie, but (m.) d'une existence; — bahn, f. en. cours (m.) de la vie, carrière, f.; — balsam, m. s, spl. baume (m.) de vie; — baum, m. s, t. poet. arbre (m.) de la vie; Anat. arbre de vie, cervelet, m.; Bot. arbre (m.) de vie, thyua, m.; — baumepresse, f. u. Bot. cèdre blanc; — bedingung, f. en. condition vitale, m. pl. besoins (m. pl.) de la vie; — berufen, m. s, spl. vocation, f.; — beschreiben, m. s. —, biographie, m.; — beschreibung, f. en. biographie, f. vie, f. curriculum (m.) vitæ; — befferung, f. spl. amendement (m.) de vie; — bild, n. s, t. portrait (m.) biographique; — blut, n. s, spl. sang vital; — blute ou — blüthe, f. spl. fleur (f.) de l'âge, printemps (m.) de la vie; — bühne, f. n. théâtre (m.) de la vie; — dauer, f. spl. durée (f.) de la vie; — drang, m. s, spl. désir (m.) de vivre; — eiche, f. u. Bot. chêne (m.) de vie de Virginie; — elixir, n. s, t. elixir (m.) de longue vie; — ende, n. s, spl. terme (m.) de la vie, dernier jour; — erfahren, adj. qui a l'expérience de la vie, qui connaît le cœur humain; — erfahrung, f. spl. expérience (f.) de la vie, expérience (f.) du monde; — faden, m. s, t. trame (f.) de la vie, fil (m.) des jours, fil (m.) de la destinée; — fähig, adj. vital, qui peut vivre, qui peut donner la vie; Jur. viable, qui peut vivre, qui est en état de vivre, capable de vivre; f. g. viable; — fähigkeit, f. spl. vitabilité, f.; Jur. viabilité, f. faculté (f.)

de vivre; — feuer, n. s, spl. énergie vitale; — flamme, f. spl. flamme, f. ou chalone vitale; poet. flambeau (m.) de la vie; — frage, f. spl. question vitale, question (f.) de vie ou de mort; — freude, f. n. plaisir (m.) de vivre, joie (f.) de la vie; — freuden, f. pl. plaisirs (m. pl.) de la vie; alle — frucht genießen, user de toutes les distractions de la vie; — fruchtbarkeit, f. spl. esprit enjoué; — frucht, adj. vig, vivace, vigoureux, énergique; — frische, f. spl. fleur (f.) de l'âge, fraîcheur (f.) de la jeunesse; — froh, adj. heureux de vivre, qui aime la vie, joyeux, gai; — frucht, f. pl. fruits (m. pl.) d'une longue expérience; — führung, f. spl. conduite, f. vie, f.; — fülle, f. spl. plénitude (f.) des forces, vigueur, f. sève, f. énergie, f.; — finken, m. s. —, étincelle (f.) de vie; — gang, m. s, spl. carrière, f. vie, f. cours (m.) de la vie; poet. voyage (m.) de la vie; Phytol. économie animale, fonctions vitales; — gefahr, f. spl. danger (m.) de mort, péril, m.; in — gefahr sein, être en danger de mort; sich in — gefahr setzen, exposer sa vie; — gefährlich, adj. qui met la vie en danger, périlleux, très dangereux, grave, mortel; — gefährte, m. u. n. compagnon (m.) de la vie; époux, m.; — gefahrten, f. n. n. compagne (f.) de la vie; épouse, f.; — gefühl, n. s, spl. sentiment (m.) de la vie; — geist, m. s, spl. principe vital, esprit vivifiant, élixir (m.) de vie; — geister, m. pl. esprits vitaux; — gemisse, m. n. n. compagnon (m.) de la vie; — genuss, m. s, spl. jouissance (f.) de la vie; — geschichte, f. n. biographie, f. vie, f.; — geist, n. s, t. loi vitale; être veut être — geist der wissenschaft, physiologie, f.; — geistalt, f. n. figure, f. ou forme (f.) d'un corps vivant; Peint. in — geistalt, de grandeur naturelle; — gewohnheiten, f. pl. mœurs, f. pl.; — gluth, f. spl. flamme (f.) de la vie; — gott, m. s, spl. Dieu (m.) de la vie; — göttin, f. n. Myth. Parque, f.; — groß, adj. de grandeur naturelle, en grand; — große, f. spl. grandeur naturelle; in — große, en grandeur naturelle, de grandeur naturelle; — habe, f. spl. bien (m.) de la vie; — haß, m. s, spl. hypochondrie, f. mélancoles, f. haine (f.) de la vie; — hauch, m. s, spl. soufflé (m.) de vie, soufflé vivifiant; lester — hauch, dernier soupir; — heil, n. s, spl. Bot. bois saint, bois (m.) de sante; — jahr, n. s, t. année, f. année (f.) de vie; et fast in seinem 30. — jahr, il mourut à l'âge de 30 ans, il mourut dans sa trentième année; — ferner, m. s. —, celui qui a connaissance de la vie, homme (m.) du monde; — flasse, f. n. Peint. classe (f.) des études d'après le vig; — flugheit, f. spl. expérience (f.) de la vie ou du monde; savoir-vivre, m. tact, m.; rudence, f. habileté, f. adresse, f.; — furen, m. s. —, Anat. veue vital; Bot. collet, m.; — fraiß, f. t. force vitale, vigueur, f. sève, f. Méd. vitalité, f.; — frähtig, adj. vivace, plein de vigueur de sève, vigoureux, énergique; — freis, n. s, t. nillieu (m.) où l'on passe sa vie; — funde, f. spl. science (f.) des lois de la vie; — lang, adj. qui dure autant que la vie, qui dure toute la vie; ade. a perpétuité, à vie, voy. Ebelang; — länglich, adj. perpétuel, à vie, vager; — länglichkeit, f. spl. viagère, f.; — lauf, m. s, spl. marche, f. ou cours (m.) de la vie, carrière, f. biographie, f.; — leber, f. spl. biologie, f. zoologie, f. science (f.) des lois de la vie; mar. obiotique, f. hygiène, f.; — licht, n. s, t. spl. poet. flamme, f. ou flambeau (m.) de la vie; biolochie, f.; — linie, f. n. ligne (f.) de conduite, plan (m.) d'existence; Chém. ligne (f.) de vie; rascette, f.; — luft, f. spl. air vital, air (m.) nécessaire à la vie; Chém. gaz (m.) oxygène, air pur; — luft, f. spl. attachement (m.) à la vie, désir, m. ou plaisir (m.) de vivre; gaité, f. verve, f. vivacité, f. entrain, m.; — lustig, adj. qui aime la vie, heureux de vivre; vig, gai, éveillé; — mai, m. s, spl. ou — met, m. poet. printemps, m. ou matin (m.) de la vie; — mart, m. s, spl. principe vital, ressorts (m. pl.) de la vie, vie intérieure;

—marime, *f. n.* règle (*f.*) pratique, maxime (*f.*) pour la conduite de la vie; —*metier*, *m. s.*, biomètre, *m.*; —*metzerei*, *f. spl. art (m.)* de calculer l'emploi de la vie, biométrie, *f.*; —*mittel*, *n. s.*, —, moyen (*m.*) d'existence, aliment, *m.* nourriture, *f.* vires, *m. pl.*; *Mar.* victuailles, *f. pl.* provisions, *f. pl.* denrées, *f. pl.* mit *—mitteln* versehen, approvisionnement; wider mit *—mitteln* versehen, ou mit *—mitteln* versehen, ravitailler; sich mit *—mitteln* versehen, faire ses provisions; —*mittelfolome*, *f. n.* *Mit.* colonne (*f.*) de vivres; —*mittelmarkt*, *m. s.*, *c.*, marché (*m.*) aux denrées alimentaires; —*mittelpark*, *m. s.*, *c.*, *Mit.* parc (*m.*) aux vivres; —*mittelvorteilung*, *f. spl.* distribution (*f.*) de vivres; —*morgen*, *m. s.*, *spl. poet.* aurore (*f.*) de la vie; —*müde*, *adj.* las de la vie, dégoûté ou fatigué de l'existence; —*mut*, *m. s.*, *spl.* énergie vitale; esprit enjoué ou plein de vivacité; —*mutig*, *adj.* heureux de vivre, joyeux, gai; —*nothdurft*, *f. spl.* besoins (*m. pl.*) de la vie, subsistance, *f.*; —*öl*, *n. s.*, *spl. fam.* huile (*f.*) de la vie; —*ordnung*, *f. spl. ordre*, *m.* ou règlement (*m.*) de la vie; régime, *m.*, diète, *f.*; —*organ*, *n. s.*, *c.*, organe vital; —*periode*, *f. n.* période (*f.*) de la vie, âge, *m.*; —*pficht*, *m. s.*, *c.*, sentier (*m.*) de la vie; —*placid*, *f. n.* devoir (*m.*) durant toute la vie; devoir (*m.*) de vivre; —*philosophie*, *f. spl.* philosophie (*f.*) pratique; —*plan*, *m. s.*, *c.*, *plan (m.)* de la vie; —*prinzip*, *n. s.*, *spl.* principe vital; *leben* sein —*prinzip*, vitalisme, *m.*; —*prozess*, *m. s.*, *spl.* actions vitales, phénomènes vitaux; —*punct*, *m. s.*, *spl. Anat.* nœud vital; —*quelle*, *f. n.* source (*f.*) de vie; —*rad*, *n. s.*, *c.*, *Jeux.* zéroïpote, *m.*; —*rechnungsfähig*, *f. spl.* biométrique, *f.*; —*regel*, *f. n.* règle, *f.* ou précepte (*m.*) de conduite, ligne (*f.*) de conduite, maxime, *f.*; —*reich*, *adj.* plein de vie, plein de sève; —*reise*, *f. spl. poet.* voyage (*m.*) de la vie, passage (*m.*) de la vie; —*reiz*, *m. s.*, *c.*, charme (*m.*) de la vie; —*rente*, *f. n.* rente viagère; —*rentenversicherung*, *f. n.* assurance (*f.*) sur la vie; —*rentenversicherungsgesellschaft*, *f. n.* compagnie (*f.*) d'assurances sur la vie; —*rettung*, *f. n.* action (*f.*) de sauver la vie; *Mar.* sauvetage, *m.*; —*rettungsapparat*, *m. s.*, *c.*, appareil (*m.*) de sauvetage; —*ruhe*, *f. spl.* repos, *m.* ou tranquillité (*f.*) de la vie; —*säft*, *m. s.*, *c.*, *suc* vital, humeur vitale; *Bot.* latex, *m.* sève, *f. spl. poet.* sources (*f. pl.*) de la vie; —*säftgefäße*, *n. pl. Bot.* vaisseaux (*m. pl.*) lactifères; —*satt*, *adj.* fatigué de la vie, las de vivre, dégoûté de l'existence; —*schützer*, *m. s.*, —, sauveur, *m.* défenseur, *m.* protecteur, *m.*; —*stellung*, *f. n.* position, *f.* position sociale; —*strafe*, *f. n.* peine (*f.*) de mort, peine capitale, dernière supplice; bei *—strafe*, sous peine de mort; —*strafte*, *f. spl. poet.* route (*f.*) de la vie; —*tag*, *m. s.*, *c.*, jour (*m.*) de la vie, ou *Lebtage*; mein *—tag*, toujours, toute ma vie, ma vie durant; mein *—tag* nicht, amais, au grand jamais, de ma vie; *Mar.* die *—tag* ou *dag* —*tagerecht*, usufruit (*m.*) à vie; —*thätigkeit*, *f. spl.* action vitale, vie (*f.*) plastique, activité, *f.* thieride —*thätigkeit*, actions animales; *Med.* *therapeutische* —*thätigkeit*, *scheu*, *f.* *erhöhte* —*thätigkeit* bei *Gewebe*, *dynamie*, *f.* *krankhaft* *überhaupt* —*thätigkeit*, *hypersthénie*, *f.* *Phys.* *strebende* —*thätigkeit*, *gravitation* vitale; —*trieb*, *m. s.*, *spl.* vitalité, *f.*; —*überbrun*, *m. s.*, *spl.* *deuot* (*m.*) de la vie, hypocondrie, *f.* *roll* *depressive*, *spleen*, *m.*; —*überdrück*, *adj.* las de vivre, dégoûté de l'existence, hypocondrie, splénétique; —*umstände*, *m. pl.* circonstances (*f. pl.*) de la vie; *früher* —*umstände*, antécédents, *m. pl.*; —*unterhalt*, *m. s.*, *spl.* subsistance, *f.* *vor*, *f.* *entretien*, *m.* *Unterhalt*, *m. s.*, *spl.* *Unterhalt* *haben*, *chercher sa vie*; —*vermögen*, *n. s.*, *spl.* *faculté* vitale, —*verrichtungen*, *f. pl.* fonctions vitales; —*versicherung*, *f. n.* assurance (*f.*) sur la vie; —*versicherungsgesellschaft*, *f. n.* compagnie (*f.*) d'assurances sur la vie; —*wohl*, *adj.* plein de vie, plein d'âme; —*wahrnehmung*

lichkeit, *f. n.* vitalité, *f.* probabilité (*f.*) de vie; —*wandel*, *m. s.*, *spl.* *vie*, *f.* conduite, *f.* manière (*f.*) de vivre; —*wärme*, *f. spl.* chaleur vitale, flamme vitale; *Phys.* *caloricité*, *f.* —*wasser*, *n. s.*, *spl.* *Alch.* *eau* vivifiante, *eau (f.)* de longue vie; *fam.* *eau-de-vie*, *f.* —*weg*, *m. s.*, *c.*, chemin (*m.*) de la vie; *Anat.* *chemin* vital; —*weise*, *f. spl.* manière (*f.*) de vivre, genre (*m.*) de vie; mœurs, *f. pl.* ou habitudes, *f. pl.* (des animaux); *Med.* *régime*, *m.*; —*weisheit*, *f. spl.* philosophie (*f.*) pratique; —*wirkzeug*, *n. s.*, *c.*, organe vital; —*wert*, *m. s.*, *spl.* valeur (*f.*) de la vie; —*wierig*, *adj.* perpétuel, à vie, *viager*; —*zeichen*, *n. s.*, —, signe (*m.*) de vie; —*zeit*, *f. spl.* temps, *m.* ou durée (*f.*) de la vie; auf *—zeit*, à vie; —*ziel*, *n. s.*, *c.*, terme (*m.*) de la vie; but (*m.*) de la vie ou de l'existence; —*zweig*, *m. s.*, *c.*, *Bot.* rameau vivace ou vivant.

1. *Leber*, *f. n.* (lè-bèr). foie, *m.*; zur *—* *gelenke*, hépatique, jécoraire; *Zeichnung* der *—*, hépatotomie, *f.*; *Veter.* *Unter* *mümmen* *enthaltende* —, foie douvé; *fig.* *frei* von der *—* *weg* *sprechen*, parler franchement et sans détours, dire franchement sa façon de penser, parler à cœur ouvert; *fam.* *was* *ist* *im* *über* *dit* — *gelaufen*? quelle mouche l'a piqué? quelle lubie a-t-il? *Chim.* foie, *m.*; *Epigramme* —, foie (*m.*) d'antimoine; *Edw.* *—*, sulfure (*m.*) de potassium; *Minér.* —, arsenite (*m.*) de potasse.

2. *Leber* — *s.* du foie, hépatique; —*aar*, *m. n.* en *et* *et*, *Ornith.* happe-foie, *m.*; —*ader*, *f. n.* *Anat.* veine (*f.*) jécoraire ou hépatique, jécoraire, *f.*; —*aloe*, *f. n.* *Bot.* aloès (*m.*) hépatique; —*auffschwellung*, *f. n.* *Med.* anpliation (*f.*) du foie; —*artig*, *adj.* de la nature du foie, hépatique; *Med.* in *—* *artige* *Wasser* *verwandeln*, hépatiser; —*balsam*, *m. s.*, *spl.* *Bot.* *aberrant*, *m.* érine, *f.* achillée, *f.* faux quinquina; —*band*, *n. s.*, *spl.* *Anat.* ligament (*m.*) du foie; —*berg*, *m. s.*, *c.*, *Geogr.* le Jura; —*beischreibung*, *f. n.* *Anat.* *hepatographie*, *f.*; —*beschwerde*, *f. n.* *Med.* douleur (*f.*) du foie; —*blasengang*, *m. s.*, *c.*, *Anat.* conduit (*m.*) hépatocystique; —*blümchen*, *n. s.*, —, ou —*blume*, *f. n.* *Bot.* hépatique, *f.*; *weisse* —*blume*, hépatique blanche, hépatique commune ou des jardins, anémone (*f.*) hépatique à trois lobes; herbe (*f.*) de la Trinité, coquelourde, *f.*; *baum* —*blume*, grande pimprenelle; —*brand*, *m. s.*, *spl.* *Veter.* inflammation (*f.*) du foie; —*braun* ou —*farben*, *adj.* couleur de foie, brun clair; —*bruch*, *m. s.*, *spl.* *Med.* hépatocèle, *f.*; —*distel*, *f. n.* *Bot.* laiteron commun, chicorée sauvage cultivée, laitue vireuse; —*drüse*, *f. n.* *Anat.* glande (*f.*) du foie; —*egel*, *m. s.*, —, *Veter.* *douvé*, *f.*; —*entzündung*, *f. n.* *Med.* inflammation (*f.*) du foie, hépatite, *f.*; —*erz*, *n. s.*, *spl.* *Minér.* argent mariaté, mine (*f.*) de cuivre hépatique, mercure (*m.*) hépatique; —*farbe*, *f. spl.* couleur (*f.*) du foie; —*farben* ou —*farbig*, *adj.* de la couleur du foie, brun clair; —*fisch*, *m. s.*, *c.*, *Zool.* hépato, *m.*; —*flecken*, *m. pl.* éphélides (*f. pl.*) hépatiques, taches (*f. pl.*) hépatiques, lentigo, *m.*; *fam.* *taches (f. pl.)* de rousseur, lentilles, *f. pl.*; —*fleckig*, *adj.* lentilleux; —*fluß*, *m. s.*, *spl.* *Med.* flux (*m.*) hépatique, diarrhée bilieuse, hépatorrhée, *f.*; —*fuß*, *m. s.*, *c.*, *Man.* *alezan* (*m.*) couleur de foie, cheval (*m.*) bai-clair; —*gallenblasengang*, *m. s.*, *c.*, *Anat.* conduit (*m.*) hépatocystique; —*gang*, *m. s.*, *c.*, *Anat.* conduit (*m.*) hépatique ou cholédoque; —*geschicht*, *n. s.*, *spl.* *Anat.* *plexus* (*m.*) hépatique; —*grimmearnband*, *n. s.*, *c.*, *Anat.* ligament (*m.*) hépatique du colon; —*haut*, *f. n.* *Anat.* enveloppe, *f.* ou tunique (*f.*) du foie, capsule (*f.*) de Glisson; —*hies*, *m. s.*, *c.*, *pyrite (f.)* hépatique, fer sulfuré argentifère; —*hlee*, *m. s.*, *spl.* *Bot.* trèfle commun, hépatique (*f.*) des jardins; —*hietze*, *f. n.* *Bot.* aigre-moine, *f.* eupatoire, *f.*; —*kobalt*, *m. s.*, *spl.* *Minér.* cobalt (*m.*) hépatique; —*kolik*, *f. n.* *Med.* colique (*f.*) hépatique; —*krabbe*, *f. n.* *Zool.* hépato, *m.*

—*krank*, *adj.* malade ou affecté du foie; —*krankheit*, *f. n.* maladie (*f.*) du foie, hépatologie, *f.* cirrhose, *f.*; —*frant*, *n. s.*, *spl.* *Bot.* hépatique, *f.*; —*lappen*, *m. s.*, —, *Anat.* lobes (*m. pl.*) du foie; —*mittel*, *n. s.*, —, remède (*m.*) contre les maladies du foie, remède (*m.*) hépatique; —*moos*, *n. s.*, *spl.* *Bot.* hépatique (*f.*) des fontaines; grünes —*moos*, *peltigère* verruqueuse; —*moos*, *entophyllites*, *f. pl.*; —*nabelbruch*, *m. s.*, *c.*, *Med.* *hépatomphale*, *f.*; —*opal*, *m. s.*, *spl.* *Minér.* *ménilite*, *m.*; —*raute*, *f. n.* *Bot.* fougère fleurie, osmonde (*f.*) lunaire; —*reime*, *m. pl.* méchants vers, rimaille, *f.*; —*reime* *maßen*, rimailier, faire de mauvais vers; —*rinne*, *f. n.* *Anat.* sillon (*m.*) du foie; —*schlagader*, *f. n.* *Anat.* artère (*f.*) hépatique; —*schmerz*, *m. n.*, *Med.* *hépatalgie*, *f.*; —*schwamm*, *m. s.*, *c.*, *Bot.* bolet (*m.*) hépatique; —*schwefel*, *m. s.*, *spl.* *Chim.* *arsénite* (*m.*) de potasse; —*spath*, *m. s.*, *spl.* *Minér.* *spath* (*m.*) hépatique; —*stein*, *m. s.*, *c.*, *Med.* *calcul* (*m.*) hépatique; *Minér.* *hépatite*, *f.*; —*sucht*, *f. spl.* *Med.* inflammation (*f.*) du foie, hépatite, *f.*; —*suchtig*, *adj.* hépatique; —*tran*, *m. s.*, *spl.* *huile (f.)* de foie de morue; —*verhärtung*, *f. spl.* induration (*f.*) du foie, cirrhose (*m.*) du foie; —*verstopfung*, *f. n.* *engorgement*, *m.* ou induration (*f.*) du foie, cirrhose, *f.* ou squirre (*m.*) du foie, hépatemphraxie, *f.*; —*windblume*, *f. n.* *Bot.* hépatique, *f.*; —*wurm*, *m. s.*, *c.*, *Zool.* *douvé*, *f.* ou fasciole (*f.*) du foie; —*wurfs*, *f. n.* *Bot.* boudin blanc, andouille (*f.*) du foie; —*zelle*, *f. n.* *Anat.* cellule (*f.*) hépatique; —*zellenhaufen*, *m. pl.* grains glanduleux du foie; —*zergliederung*, *f. spl.* *Chim.* *hépatotomie*, *f.*

Leberan, *n. s.* (lè-bé-raou). *Geogr.* Liepve, *n.*

Leberberg, *m. s.* (lè-bèr-bèr). *Geogr.* le Jura.

Leberthal, *n. s.* (lè-bèr-tal). *Geogr.* Val-de-leuvre, *n.*

Lebhaft, *adj.* (lèb-haft). *vif*, *avec* *vivacité*; plein de vie ou de mouvement, vivant, bouillant, actif, chaleur-ux, animé, éveillé, plein d'entrain; brillant, plein d'éclat; —*hüftin*, couleurs claudes, couleurs fleuries ou gales; —*hüftin*, ton ou coloris chaud; *fig.* — *Edw.* *hüftin*, description vivante; *Man.* — *hüftin*, cheval fringant ou gai, *vif*, *vivement*, *avec* *vivacité*.

Lebhaftigkeit, *f. spl.* (lèb-haft-heit). *vivacité*, *f.* violence, *f.* mouvement, *m.* activité, *f.* animation, *f.* feu, *m.* chaleur, *f.* promptitude, *f.* rapidité, *f.* — *m. f. pl.* *vivacité*, *f.* (de tempérament), mouvement (*m.*) de vivacité ou de colère, humeur, *f.*

1. *Lech*, *m. s.*, *c.* (lèch). ou *Leg*, *Métall.* *matte*, *f.* cuivre sulfuré.

2. *Lech*, *m. s.*, *c.* *Geogr.* le Lech; —*thal*, *n. s.* *val*lée (*f.*) du Lech.

3. *Lech* — *s.* de *matte*; —*erz*, *n. s.*, *c.*, *cuivre* sulfuré compacte; —*kupfer*, *n. s.*, *spl.* *matte*, *f.* —*schmelzen*, *m. s.*, *c.*, *fourneau* (*m.*) à fondre la *matte*.

Lechheit, *f. spl.* (lèch-heit). *soif* brûlante, *piépie*, *f.*

Lechthal, *n. s.*, *spl.* (lèch-tal). *Geogr.* *val*lée (*f.*) du Lech.

Lechzen, *n. s.* (lèch-sèn). *ox.* *balan*; 1. se fendre, se crevasser de sécheresse, 2. être avide ou affamé, languir de sécheresse; être brûlé par les ardeurs du soleil; brûler ou mourir de soif, haletter de soif; *fam.* avoir la *piépie*; *nach* *Blut* —, être altéré de sang, avoir soif de sang.

Lechzer, *m. s.*, —, (lèch-zer). celui qui brûle ou meurt de soif. || *mit*, *f. n.*, celle qui brûle de soif.

• *Lechthin*, *n. s.*, *spl.* (lèch-tin). *Chim.* *leucithine*, *f.*

1. *Lech*, *m. s.*, *c.* (lèch). *ouverture*, *f.* fente, *f.* fuite, *f.* *Mar.* *voie (f.)* d'eau, fuite (*f.*) d'eau; *ein* — *ausfließen*, *aveugle* une *voie* d'eau; *ein* — *kommen*, se fonder; *Mar.* *faire* *eau*, avoir une *voie* d'eau.

2. Leck, *adj.* qui coule, qui a une fente; *Mar.* qui fait eau, éveux. — *sein*, couler, fuir; *Mar.* prendre ou faire eau.

3. Leck, *m. é.* *Géogr.* le Leck.

1. Leck — *z*, qui coule, coule; de graduation: — *aide*, *f. spl. ou — aie*, *f. spl.* coulage, *m. — fah*, *n. é.* *z*, *z*, baquet, *m.* sèble, *f. — hause*, *n. é.* *z*, *z*, bâtiment (*m.* de graduation) — *henig*, *m. é.* *z*, *z*, spl. mel coule; — *manten*, *n. é.* *z*, *z*, *Min.* se joindre, — *pürsch*, *m. é.* *z*, *z*, *Bot.* mi-guonne, *f. — seich*, *n. é.* *z*, *z*, salegre, *m.* — *wein*, *m. é.* *z*, *z*, baquetures, *f. pl.* — *werk*, *n. é.* *z*, *z*, bâtiment (*m.* de graduation).

*** Leckage**, *f. spl.* (*le-ka-jé*). coulage, *m.* vidange, *f.*

Leck, *f. n.* (*lé-hé*). 1. fente *f.* fuite, *f.* *Mar.* voie (*f.* d'eau; que — *tefemmen*), faire eau, avoir une voie d'eau, fuir, couler. 2. lèche-sel, *m.*

1. Lecken, *n.* (*lé-hén*). *av.* (cin); dé-goutter, s'écouler, s'enfuir. || *av.* *haben*, laisser sortir ou entrer l'eau, couler, fuir, prendre l'eau; *Mar.* faire eau, avoir une fuite d'eau, avoir une voie d'eau.

2. Lecken, *n.* lèche. *av.* — *n.* se lèche: *fam.* se baisotter; *id.* *der Finger dauch* — *s'en lèche les doigts*; s'élever en forme de langue, lèche (*part.* du feu); soigner; *f.* *flatter* basement, flatterner. *gelscht*, lèche, pincé, pim-pant. *fam.* *wie gelst*, tire à quatre épingle. || *n. é.* *z*, *z*, *spl.* fuite, *f.* coulis, *m.* lèchement, *m.*

1. Lecker, *m. é.* — (*lé-hér*). qui lèche, lècheur, *m.* *fam.* enbrasseur, *m.* gour-mand, *m.* friand, *m.* fripon, *m.* bec-jaune, *m.* damoiseau, *m.*

2. Lecker, *adj.* friand, délicat, exquis, délicieux, ragoutant, friand, gourmand, gourmet, lècheur, délicat, difficile; recherché, exquis; — *maden*, affriander, affrioler.

3. Lecker — *a*, friand, délicat; — *bißen*, *m. é.* — *friland*, *f.* morceau friand, gourmandise, *f.* — *bißen*, *m. pl.* délicatesses (*f. pl.* de la table, frian-dises, *f. pl.* sucreries, *f. pl.* — *effen*, *n. é.* *z*, *z*, *spl.* mets friands ou délicats; — *gericht*, *n. é.* *z*, *z*, *friland*, *f.* sucreries, *f. pl.* mets friands ou délicats; — *maul*, *m. é.* *z*, *z*, *et* — *mäulchen*, *n. é.* *z*, *z*, *gour-met*, *m.* délicat, *m.* gourmand, *m.*; — *mantig*, *adj.* friand, délicat, exquis, délicieux.

Leckerer, *f. en* (*lé-hé-rat*). friandise, *f.* gourmandise, *f.* morceau friand.

Leckerhaft, *adj.* (*lé-hér-haft*). et *Leckerhaft*, friand, délicat, exquis, délicieux.

Leckerhaftigkeit, *f. spl.* (*lé-hér-haft-ig-keit*). friandise, *f.* gourmandise, *f.*

Leckerheit, *f. en* (*lé-hér-hait*). dé-licatessen, *f.* goût délicat.

Leckerig, *adj.* (*lé-hér-ig*). ou *Leckerhaft*, friand, délicat, exquis, délicieux.

Leckern, *n.* (*lé-hér-n*). *av.* *haben*, être friand. || *unipers.* *ich leck mich darnach*, je voudrais en goûter, j'en ai envie.

*** Lection**, *f.* voy *Lection*.

*** Lector**, *m.* voy *Lector*.

*** Lectüre**, *f.* voy *Lectüre*.

Leda, *f.* (*lé-da*). *Myth.* Leda, *f.*

1. Leder, *n. é.* — (*lé-dér*). cuir, *m.* peau, *f.* *ich* *habe* — *case*, *f.* casque, *m.* vache, *f.* vachette, *f.* abouarités — *cuir* (*m.* lisse ou sans grain; abouarités ou abouarités et lègats — *cuir* tanné; *fam.* *jeu* — *peau* chamoisée; *woisat* — *cuir* mégu; *Coutell*, *cuir* (*m.* à raso-ir; *fam.* *jeu* — *ab* *der* *das* — *femmen* ou *jeu* — *ab* *der* *das* — *gerben*, rosser qn, tanner le cuir à qn; *von* — *geben*), mettre flam-berge en l'air, dézainer; *Pöck*, *au* *fremmen* — *ist* *qu* *Neim* *liberent*), il est assés de faire du cuir d'autrui large courroie.

2. Leder — *a*, de cuir, en cuir, en peau; — *abialle*, *m. pl.* cuivres, *f. pl.* ou ro-gures (*f. pl.* de cuir; *Tann*, *raies*, *f. pl.* — *abichuite*, *m. pl.* orillons ou orillons, *m. pl.* — *ähndel*, *adj.* qui ressemble au cuir; — *apfel*, *m. é.* *z*,

re-nette grise, pomme (*f.*) cambou, ram-bour, *m.*; — *arbeiter*, *m. é.* — *outrier* (*m.*) en cuir, corroyeur, *m.* peaussier, *m.*; — *artig*, *adj.* de la nature du cuir; *H. nat.* coriace, coriacé; *Zool.* — *artig*, *adj.* *weissig*, *coriacés*, *m. pl.* — *artigfeit*, *f. spl.* nature (*f.*) coriace; — *band*, *m. é.* *z*, *z*, *Rel.* reliure (*f.*) en cuir, en veau ou en basane, reliure pleine; — *band*, *n. é.* *z*, *z*, *courroie*, *f.* plate-longe, *f.* — *beleidigung*, *f. en*, revêtement (*m.*) en cuir; — *beleidigung* *des* *Zattels*, *garni-ture* (*f.*) d'arçon; — *berciter*, *m. é.* — *corroyeur*, *m.* peaussier, *m.*; — *bercitung*, *f. en*, corroyerie, *f.* corrol, *m.*; *ungarisch* — *bercitung*, *hongroierie*, *f.* — *besatz*, *m. é.* *z*, *z*, *basane*, *f.* — *betat* *an* *den* *Seiten*, *basanes*, *f. pl.* — *beutel*, *m. é.* — *Artill.* bourse (*f.*) à pulvérin; *Min.* sac (*m.*) en cuir pour les poudres; — *blume*, *f. n.* *Bot.* ptélee, *f.* xylopie, *f.* — *bock*, *m. é.* *z*, *z*, *Tann*, chevalier, *m.*; — *braun*, *adj.* de la couleur du cuir, brun de cuir, tanné; — *brücke*, *f. n.* *Sell.* pont, *m.*; — *buchse*, *f. n.* boîte (*f.*) à cuir; — *bußer*, *m. é.* — *Ch.* de fer, tampon (*m.*) de cuir; — *büschel*, *m. é.* — *Sell.* cache-nez, *m.* — *drucker*, *m. é.* — *imprimeur* (*m.*) sur cuir; — *einband*, *m. é.* *z*, *z*, *Rel.* reliure (*f.*) en cuir, en veau ou en basane; reliure pleine; — *farbe*, *f. n.* couleur (*f.*) de cuir ou du cuir; couleur (*f.*) pour teindre le cuir; — *farben* ou — *farbig*, *adj.* couleur de cuir, tanné; — *färber*, *m. é.* — *teinturier* (*m.*) en cuir; — *feile*, *f. n.* *Arm.* buffle, *m.* cabron, *m.*; — *fingerring*, *m. é.* *z*, *z*, *Dentell*, *et* *Mar.* dolet, *m.* dolet, *m.*; — *fichte*, *f. n.* *Bot.* peltigère, *f.* lichen (*m.*) en toison; — *fuge*, *f. n.* *Org.* rabat, *m.*; — *furrer*, *n. é.* — *étui* (*m.*) en cuir; — *gama-sche*, *f. n.* guêtre (*f.*) de cuir; *pop.* feuille (*f.*) de chou; — *gelb*, *adj.* couleur de cuir, jaune de cuir; — *ge-räusch*, *n. é.* *z*, *z*, *spl.* Méd. bruit (*m.*) de cuir neuf, frôlement, *m.*; — *geücht*, *n. é.* *z*, *z*, *figure* basanée, visage (*m.*) de par-chemin; — *gras*, *n. é.* *z*, *z*, *spl.* *Bot.* confève, *f.* — *grube*, *f. n.* *Tann.* plain, *m.*; — *halsriemen*, *m. é.* — *Chass.* botte, *f.* — *handel*, *m. é.* *z*, *z*, *spl.* ou — *Handlung*, *commerce* (*m.*) des cuirs, peausserie, *f.* — *händler*, *m. é.* — *marchand* (*m.*) de cuir ou de peausserie, peaussier, *m.* — *handlung*, *f. n.* ou — *handel*, *commerce* (*m.*) de cuir ou de peausserie; — *handschuh*, *m. é.* *z*, *z*, *gant* (*m.*) de peau; — *harnisch*, *m. é.* *z*, *z*, *collet* (*m.*) de buffle; — *hart*, *adj.* dur comme cuir, coriace; — *haube*, *f. n.* *Chass.* chaperon, *m.*; — *haut*, *f. n.* *anat.* corion ou *chorion*; *Bot.* endopleure (*f.*) de la graine; — *hautentründung*, *f. n.* *Med.* chorio-nitis; *f.* — *hautfugter*, *m. pl.* *Zool.* der-matopodes, *m. pl.*; — *holz*, *n. é.* *z*, *z*, *Bot.* bois (*m.*) de cuir; — *hose*, *f. n.* cul-lotte (*f.*) de peau ou de cuir, pantalon basane; — *huten*, *m. é.* — *Arm.* couvre-platine, *f.* — *hyphane*, *f. n.* *Bot.* doum (*m.*) de la Thébaïde; — *fäfer*, *m. é.* — *Zool.* carabe chagriné; — *fäse*, *m. é.* *z*, *z*, *spl.* *Tann.* chaux préparée; — *fanone*, *f. n.* *Artill.* canon (*m.*) en cuir; — *fäppchen*, *n. é.* — *Arm.* couvre-platine, *f.* — *fäpfen*, *m. é.* — *Zool.* carpe coriacée; — *fäse*, *m. é.* — *fromage* (*m.*) de Hollande, fromage (*m.*) de fermier; — *fäfen*, *n. é.* — *plastron* (*m.*) de l'an-cien canon; — *flappe*, *f. n.* *Mil.* mar-tingale, *f.* — *flappe* *an* *der* *Pantentafel*, *palette* (*f.*) de la giberne; — *flup*, *n. é.* *z*, *z*, *bouton* (*m.*) en cuir, bouton recouvert de cuir; *Arm.* — *flup* *an* *der* *Pantentafel*, *mouche* (*f.*) du fluret; — *fovalt*, *m. é.* *spl.* *Minér.* cobalt oxydé, terreux, jaune; — *föffer*, *m. é.* — *malle* (*f.*) en cuir, vache; *f.* — *föller*, *m. é.* — *collet* (*m.*) en buffle, cuirasse (*f.*) en buffle; — *foralle*, *f. n.* *Zool.* millepore coriace; — *frapp*, *m. é.* *spl.* *Bot.* érihale frutueuse; — *fünfler*, *m. é.* — *fam.* cordonnier, *m.* bottier, *m.* savetier, *m.*; — *fact*, *m. é.* *z*, *z*, *cirage*, *m.*; — *lappen*, *m. é.* — *lambeau* (*m.*) de cuir; *Bot.* bardane grande; — *lauffäfer*, *m. é.* — *Zool.* carabe chagriné, procuste, *m.*; — *lecan*, *n. é.* *z*, *z*, *Vétér.* application (*f.*) d'un seton; — *leim*, *m. é.* *z*, *z*, *spl.* colle (*f.*) de peau; — *leinwand*, *f. spl.* *Fil.* crea, *m.* toile

extra forte; — *montirung*, *f. en*, *Mil.* objets (*m. pl.*) en cuir, harnais, *m.* harnachement, *m.*; — *müge*, *f. n.* bon-net (*m.*) de cuir; — *narbe*, *f. n.* grain (*m.*) de cuir; — *narber*, *m. é.* — *cha-grinier*, *m.* — *plätchen*, *n. é.* — *Arm.* rondelle (*f.*) de cuir du fusil; — *plättchenlager*, *n. é.* — *Arm.* logement (*m.*) de la rondelle de cuir; — *püffer*, *m. é.* — *Ch.* de fer, tampon (*m.*) de cuir; — *riemen*, *m. é.* — *courroie* (*f.*) en cuir; *Coutell*, *cuir* (*m.*) à raso-ir ou à aiguiser; — *riemen* *an* *der* *Pantentafel*, *martingale* (*f.*) de la giberne; — *ringe*, *m. pl.* trousses-traits, *m.* entravon, *m.*; — *rücken*, *m. é.* — *Rel.* reliure (*f.*) des basane; — *sack*, *m. é.* *z*, *z*, *Min.* sac (*m.*) en cuir pour poudres; — *schabe*, *f. n.* *Zool.* teigne (*f.*) des cuirs; — *schäube*, *f. n.* rondelle (*f.*) de cuir; — *schilde*, *n. é.* *z*, *z*, *bouclier* (*m.*) de cuir; — *schildekröte*, *f. n.* ou — *schilde*, *Zool.* rat (*m.*) de mer, tortue mercuriale; — *schmiere*, *f.* *spl.* enduit (*m.*) pour peaux ou pour cuirs, dégras, *m.*; — *schuh*, *m. é.* *z*, *z*, *sou-lier* (*m.*) de cuir; *Man.* botte, *f.* bottine, *f.* — *schürze*, *f. n.* tablier (*m.*) de cuir; *Pöck*, *cuirier*, *m.*; — *schwamm*, *m. é.* *z*, *z*, *Bot.* agaric androsacé; *Zool.* botrylle, *f.* — *schwärze*, *f. spl.* noir (*m.*) de corroyeur, cirage, *m.*; — *schwäger*, *m. é.* — *Tann.* sucur, *m.*; — *spalmaschine*, *f. n.* machine (*f.*) à refendre; — *secken*, *n. é.* — *Vétér.* application (*f.*) d'un seton; — *stempeler*, *m. é.* — *marqueur* (*m.*) de cuir; — *stiche*, *m. pl.* appointures, *f. pl.* — *streckbock*, *m. é.* *z*, *z*, *Sell.* étroitier, *m.*; — *streffen*, *m. é.* — *bande* (*f.*) de cuir, courroie, *f.*; *Rel.* chemise, *f.* garde, *f.*; *Sell.* répoint, *m.*; — *stück*, *n. é.* *z*, *z*, *moor* (*m.*) de cuir; — *sub-stanz*, *f. en*, substance (*f.*) coriaire ou du cuir, colle (*f.*) de tannin; *Chim.* scy-tine, *f.*; — *tasche*, *f. n.* poche, *f.* ou sac (*m.*) de cuir; *Mil.* sac (*m.*) pour uten-siles à nettoyer; — *tat* *an* *der* *Zattel*, *sac-coche*, *f.*; — *tauer*, *m. é.* — *corroyeur*, *m.*; — *tuch*, *n. é.* *z*, *z*, *spl.* toile-cuir, *f.* cuir (*m.*) de laine, moleskine, *f.*; — *tuchunter-lage*, *f. n.* sous-main (*m.*) en cuir, lu-vard (*m.*) en cuir; — *überzug*, *m. é.* *z*, *z*, *recouvrement* (*m.*) en cuir, *Sell.* — *überzug* *der* *verren* *Tric.* garnitures (*f. pl.*) des pointes d'arcade; — *verderber*, *m. é.* — *mauvais* cordonnier, *gâte-cuir*, *m.*; — *vergolder*, *m. é.* — *doreur* (*m.*) sur cuir; — *verzierung*, *f. en*, ornement (*m.*) en cuir; *Sell.* galbe, *m.*; — *waaren*, *f. pl.* peausserie, *f.* cuirs, *m.* pl. peaux, *f. pl.*; — *walze*, *f. n.* *Fil.* cylindre (*m.*) de pression; — *weich*, *adj.* mou comme cuir; *jeu* (A) — *weid* *schlagen*, *rosser* qn, d'im-portance, étriller qn; — *werk*, *n. é.* *z*, *z*, *ouvrage*, *m.* ou objets (*m. pl.*) en cuir, harnais, *m.* harnachement, *m.*; *Mil.* buffletteries, *f. pl.* fourniment, *m.*; *Forg.* quartier, *m.*; — *werftstätt*, *f. en*, ou — *werftstätt*, *f. n.* peausserie, *f.*; — *zeug*, *m. é.* *z*, *z*, *spl.* objets (*m. pl.*) en cuir, harnais, *m.* harnachement, *m.*; *Mil.* buffletterie, *f.* fourniment, *m.*; — *zifade*, *f. n.* *Zool.* lè-dre, *f.*; — *zuder*, *m. é.* *z*, *z*, *spl.* pâte (*f.*) de guimauve; *schwarz* — *zuder*, *pâte* (*f.*) de réglisse; — *zurichter*, *m. é.* — *corroyeur*, *m.*; — *zunder* *und* *Benutzer*, *garnisseur* et enjoliveur, *m.*

Lederer, *m. é.* — (*lé-dér-rér*). ou *Lederbreiter*, corroyeur, *m.* peaus-sier, *m.* ouvrier (*m.*) en cuir.

Lederhaft, *adj.* (*lé-dér-haft*). de la nature du cuir; *Zool.* coriace, coriacé.

Lederig, *adj.* (*lé-dér-ig*). de la nature du cuir, qui ressemble au cuir; *H. nat.* coriace, coriacé, dur.

1. Ledern, *adj.* (*lé-dér-n*). de cuir, en cuir, de peau, en peau; *fig.* coriace, dur comme cuir; — *et* *limer*, *seau* (*m.*) de cuir bouilli; *Sell.* — *et* *Ring* *an* *Bauch*, *gout*, *boite* (*f.*) de la sous-ventrière; *fam.* *mou*, flasque; mesquin, pitoyable, tannant; ennuyeux, fade, insipide; bétant, brute.

2. Ledern, *a.* garnir de cuir. || *n.* *av.* *haben*, se couvrir comme un sot, un fat; dire des fadaïses.

1. Ledig, *adj.* (*lé-dér*). 1. libre, affran-chi, dégagé, débarrassé; quitte, justi-fié (d'un crime); *led* *und* — *sprechen*,

Zegen, *a.* (*liè-quên*). **1. coucher**, étendre, allonger, mettre, placer, poser en couchant ou en étendant, mettre (*la main sur*); tirer (*les cartes à qn.*); appliquer (*un emplâtre*); tendre (*des pièges*); exposer à l'air; jeter (*les fondemens*); assoir (*les fondations ou les impôts*); se **litt.** **2. coucher**, aller se coucher, se coucher, aller se **litt.** **3. étendre** sur un lit, étendre (*la tête*); déposer ou mettre à terre (*un*); pondre des œufs; *Choss*, Zeltung, **4. tendre** des lacets, des rets ou des pièges, *Mil.* **5. Zeltung** in Haus, **6. loger** des soldats chez l'habitant, auf die Zelt, **7. mettre sur le pont**, *Mar.* **caréner** ou abattre un vaisseau auf die Zelt, **8. mettre de côté**, serrer, in Zelt, **9. exposer au soleil**, an den Tag, **10. mettre au jour**, faire connaître, **11. primer**, montrer; werden an einen Tag, **12. remettre en place**, remettre à sa place in Ordnung, **13. ranger**, mettre en ordre, *arranger*, *form.* **14. (b) (v.) (A) in die Zelt, 15. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **16. (v.) (A) in die Zelt, 17. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **18. (v.) (A) in die Zelt, 19. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **20. (v.) (A) in die Zelt, 21. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **22. (v.) (A) in die Zelt, 23. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **24. (v.) (A) in die Zelt, 25. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **26. (v.) (A) in die Zelt, 27. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **28. (v.) (A) in die Zelt, 29. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **30. (v.) (A) in die Zelt, 31. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **32. (v.) (A) in die Zelt, 33. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **34. (v.) (A) in die Zelt, 35. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **36. (v.) (A) in die Zelt, 37. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **38. (v.) (A) in die Zelt, 39. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **40. (v.) (A) in die Zelt, 41. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **42. (v.) (A) in die Zelt, 43. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **44. (v.) (A) in die Zelt, 45. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **46. (v.) (A) in die Zelt, 47. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **48. (v.) (A) in die Zelt, 49. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **50. (v.) (A) in die Zelt, 51. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **52. (v.) (A) in die Zelt, 53. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **54. (v.) (A) in die Zelt, 55. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **56. (v.) (A) in die Zelt, 57. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **58. (v.) (A) in die Zelt, 59. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **60. (v.) (A) in die Zelt, 61. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **62. (v.) (A) in die Zelt, 63. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **64. (v.) (A) in die Zelt, 65. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **66. (v.) (A) in die Zelt, 67. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **68. (v.) (A) in die Zelt, 69. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **70. (v.) (A) in die Zelt, 71. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **72. (v.) (A) in die Zelt, 73. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **74. (v.) (A) in die Zelt, 75. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **76. (v.) (A) in die Zelt, 77. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **78. (v.) (A) in die Zelt, 79. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **80. (v.) (A) in die Zelt, 81. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **82. (v.) (A) in die Zelt, 83. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **84. (v.) (A) in die Zelt, 85. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **86. (v.) (A) in die Zelt, 87. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **88. (v.) (A) in die Zelt, 89. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **90. (v.) (A) in die Zelt, 91. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **92. (v.) (A) in die Zelt, 93. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **94. (v.) (A) in die Zelt, 95. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **96. (v.) (A) in die Zelt, 97. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **98. (v.) (A) in die Zelt, 99. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **100. (v.) (A) in die Zelt, 101. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **102. (v.) (A) in die Zelt, 103. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **104. (v.) (A) in die Zelt, 105. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **106. (v.) (A) in die Zelt, 107. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **108. (v.) (A) in die Zelt, 109. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **110. (v.) (A) in die Zelt, 111. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **112. (v.) (A) in die Zelt, 113. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **114. (v.) (A) in die Zelt, 115. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **116. (v.) (A) in die Zelt, 117. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **118. (v.) (A) in die Zelt, 119. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **120. (v.) (A) in die Zelt, 121. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **122. (v.) (A) in die Zelt, 123. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **124. (v.) (A) in die Zelt, 125. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **126. (v.) (A) in die Zelt, 127. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **128. (v.) (A) in die Zelt, 129. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **130. (v.) (A) in die Zelt, 131. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **132. (v.) (A) in die Zelt, 133. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **134. (v.) (A) in die Zelt, 135. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **136. (v.) (A) in die Zelt, 137. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **138. (v.) (A) in die Zelt, 139. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **140. (v.) (A) in die Zelt, 141. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **142. (v.) (A) in die Zelt, 143. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **144. (v.) (A) in die Zelt, 145. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **146. (v.) (A) in die Zelt, 147. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **148. (v.) (A) in die Zelt, 149. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **150. (v.) (A) in die Zelt, 151. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **152. (v.) (A) in die Zelt, 153. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **154. (v.) (A) in die Zelt, 155. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **156. (v.) (A) in die Zelt, 157. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **158. (v.) (A) in die Zelt, 159. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **160. (v.) (A) in die Zelt, 161. contrecarrer** les projets de qn, susciter des difficultés à qn, *gen.* **162. (v.) (A) in die Zelt, 163. contrecarrer** les projets de qn

vassale, *f.* feudataire, *f.* —frei, *adj.* allodial; —freiheit, *f. spl.* allodialité, *f.* —frevol, *m. e. spl.* forfaiture, *f.* félonie, *f.* —fürstenthum, *n. e.* —, *pr.* principauté féodale; —geber, *m. e.* —, *seigneur*, *m.* — gebühr, *f. en, ou* —geld, *n. e.* —, *tr.* redevance féodale, *relief*, *m. lige*, *m. lods* (*m. pl.*) et ventes, *f. pl.* —gefälle, *n. pl.* —, *reliefs* (*m. pl.*) de fief; —gericht, *n. e. spl.* cour féodale, assises, *f. pl.* —großchen, *m. e.* —, *refief*, *m.* —gut, *n. e.* —, *tr.* domaine noble; fief, *m.* peage, héritage hommagé, foids féodal; —hand, *f. spl.* habileté (*f.*) à posséder un fief ou à hériter d'un fief; —häuser, *m. pl.* Min. mineurs (*m. pl.*) à forfait; —herr, *m. n. en*, seigneur suzerain ou féodal, suzerain, *m.* —herzm, *f. n. en*, dame suzeraine, vassale, *f.* feudataire, *f.* —herrlich, *adj.* suzerain, seigneurial; —herrlichkeit, *f. spl.* suzeraineté, *f.* seigneurie, *f.* —herrlichkeit, *adj.* —, *tr.* directe, *f.* —herrschaft, *f. spl.* gouvernement féodal; suzeraineté, *f.* directe, *f.* —hof, *m. e. spl.* Jur. cour féodale; métairie, *f. en* terre tenue en fief; —inhaber, *m. e.* —, possédant-fief, *m.* —kammer, *f. spl.* Jur. cour féodale; —leute, *m. pl.* vassaux, *m. pl.* feudataires, *m. pl.* —mann, *m. e. pl.* et —laut, vassal, *m.* homme (*m.*) de fief, feudataire, *m.* homme (*m.*) lige; —mannlich, *adj.* feudataire; —pferd, *n. e.* —, cheval (*m.*) de vasselage, cheval (*m.*) de service du en temps de guerre; —pflicht, *f. en*, obligation féodale, devoir (*m.*) entre seigneur et vassal, hommagé, *m.* foi (*f.*) et hommagé, vassalité, *f.* vasselage, *m.* devoir seigneurial; —, *tr.* —pflicht leisten, satisfaisant à ses devoirs de vassal; —pflicht, *adj.* hommagé; —recht, *n. e.* —, droit féodal, droit (*m.*) d'investiture, droit (*m.*) de donner une terre en fief; —rechtsfähig, *adj.* feudiste; —tr. —rechtsfähig, *adj.* sub. feudiste, *m.* —rechtslehrer, *m. e.* —, docteur (*m.*) feudiste; —regal, *n. e. spl.* droit (*m.*) du seigneur féodal; —register, *n. e.* —, registre (*m.*) des fiefs; —revers, *m. inv.* av. —, —richter, *m. e.* —, juge (*m.*) d'une cour féodale, juge féodal, juge (*m.*) qui tient son office en fief; —rittergut, *n. e.* —, *tr.* fief (*m.*) noble; —rührig, *adj.* apte à posséder un fief; —sache, *f. n.* affaire, *f. en* question féodale; —schlag, *m. e.* —, *tr.* refief, *m.* —schein, *m. e.* —, certificat (*m.*) d'investiture; —schreiber, *m. e.* —, secrétaire (*m.*) de la cour féodale; —schuld, *f. en*, dette féodale; —schulze, *m. n.* —, chef (*m.*) de commune féodale, juge rural, maire (*m.*) du village féodal; —schulengut, *n. e.* —, terre (*f.*) de maire de village noble; —steuer, *f. n.* quête, *f.* —streitigkeit, *f. en*, combat (*m.*) de fief; —stück, *n. e.* —, portion (*f.*) de fief; —suchung, *f. en*, requête (*f.*) d'investiture d'un fief; —system, *n. e.* —, système féodal; —tafel, *f. n.* cour féodale, cour (*f.*) de la table des fiefs; —träger, *m. e.* —, —, feudataire, *m.* homme vivant et mourant; —treue, *f. spl.* foi féodale, féodalité, *f.* —übertragung, *f. en*, cession (*f.*) d'un fief; —untreue, *f. spl.* forfaiture, *f.* félonie, *f.* —veränderungsgebühr, *f. en*, chambellage, *m.* —veräußerung, *f. en*, aliénation (*f.*) de fief; —verfassung, *f. en*, gouvernement féodal; —verhältniß, *n. e.* —, fief, *tr.* vasselage, *m.* —ware, *f. n.* refief, *m.* —weise, *adv.* en manière de fief, comme fief; —wesen, *n. e.* —, *tr.* régime, *m.* ou système féodal; —zins, *m. e. spl.* cens, *m.* franc-devoir, *m.* refief, *m.* —zinsbuch, *n. e.* —, *tr.* censier, *m.* livre (*m.*) censier; —zinsfrei, *adj.* franc, allodial; —zinsherr, *m. n.* —, censier, *m.* seigneur censier; —zinspflichtig, *adj.* censuel, cotier.

Lehn —, à dos, à dossier; à prêter, qui prête; —bank, *f. e.* —, banc (*m.*) à dos; —bau, *f. n.* mont-de-piété, *m.* maison (*f.*) de prêt sur gages; *fam.* ma tante; —bediente, *adj.* sub-domestique (*m.*) de louage; —beer, *n. e.* —, *tr.* Jörd, couche appuyée contre un mur; —bett, *talus*, *m.* —breit, *n. e.* —, planche (*f.*) d'appui, ais (*m.*) pour s'appuyer; —Mar, dossier, *m.* —frau, *f. en*, ou Lehnfrau,

loueuse, *f.* prêteuse, *f. fam.* proxénète, *f.* maquerelle, *f.* —gerüste, *n. e. spl.* Arch. armature (*f.*) de voûte; —Lutische, *f. n.* voiture (*f.*) de louage ou de location; —fiacre, *m.* —Lutischer, *m. e.* —, cocher (*m.*) de location ou de louage, cocher (*m.*) de fiacre; —Lutische, *m. e.* —, domestique (*m.*) de louage; commissionnaire, *m.* —mauer, *f. n.* mur (*m.*) à hauteur d'appui; —pferd, *n. e.* —, cheval (*m.*) de louage; —pump, *m. e.* —, *tr.* ou Lehnepump, habits prêts par la maquerelle; —röster, *m. e.* —, maquignon, *m.* loueur (*m.*) de chevaux; —tas, *m. e.* —, *Philos.* lemme, *m.* —falsch, *adj.* Philos. comme lemme, lemmatique; —schmut, *f. e.* Impr. vache, *f.* —seffel, *m. e.* —, fauteuil, *m.* —sitz, *m. e.* —, caolet, *m.* —stange, *f. n.* Arch. barre (*f.*) d'appui; —steden, *m. e.* —, Peint. appui-main, *m.* —stuhl, *m. e.* —, chaise, *f.* ou siège (*m.*) à dos, chaise (*f.*) à bras et à dossier, fauteuil, *m.* —weise, *adv.* en forme de prêt ou d'emprunt, par manière de prêt ou d'emprunt; —wörter, *n. pl.* Gram. mots empruntés à des langues étrangères.

Lehnbar, *adj.* (lén'-bâr). ou Lehnhaft; 1. apte ou capable de posséder un fief; habile à posséder un fief. | 2. féodal, hommagé, donné ou possédé en fief, qui peut être donné ou possédé en fief; mouvant de... de mouvance; —ist Gut, héritage féodal ou lige, terre hommagée; altes was ihm — ist, tout ce qui est de sa mouvance. | 3. vassal, qui possède un fief, tenant en fief; einem Fürsten — sein, être vassal d'un prince.

Lehnbarkeit, *f. en* (lén'-bâr-kart). 1. capacité (*f.*) de posséder un fief, féodalité, *f.* | 2. mouvance, *f.* vasselage, *m.* vassalité, *f.* voy. Lehnhaft.

1. Lehne, *f. n.* (lé-né). 1. dos, *m.* dossier, *m.* appui, *m.* barre (*f.*) d'appui; accoudoir, *m.* (d'une fenêtre); dossier, *m.* dos, *m.* accotoir, *m.* (d'un fauteuil); museau, *m.* (d'une chaise); rampe, *f.* (d'un escalier); parapet, *m.* ou garde-fou, *m.* (d'un pont); Pop. égouttoir, *m.* | 2. Top. plan incliné, pente douce; versant, *m.* côte, *f.* penchant, *m.* (d'une colline); talus, *m.* | 3. Impr. cheval, *m.* Chass. laie, *f.* sanglier (*m.*) femelle; Bot. plane, *f.*

2. Lehne, *adj.* *fam.* incliné, penché, en pente, escarpé; —r Berg, montagne escarpée; der Berg rührt sich gar —, la montagne s'élève obliquement. | 3. tendre, mou, flexible, maigre, mince.

2. Lehne —, qui prête, qui procure; —frau, *f. en*, proxénète, *f.* pop. maquerelle, *f.* —pump, *m. e.* —, *tr.* habits prêts par la maquerelle.

1. Lehnin, *n.* (lén-nén). 1. appuyer, adosser, pencher. | 2. *n. av.* kalen, pencher, incliner; s'appuyer, s'adosser, être appuyé ou adossé contre. | 3. sich —, *n.* s'appuyer, se pencher, s'incliner, s'accoter ou s'adosser contre; sich mit dem Ellbogen — auf (A), s'accouder sur, se reposer sur ses coudes.

2. Lehnin, *n.* voy. Lehnin et Entlehnin; prêter, donner en prêt.

Lehnhaft, *adj.* (lén-nén-haft). voy. Lehnbar, apte ou capable de posséder un fief.

1. Lehnin, *m. e.* —, (lé-nén). prêteur, *m.* loueur, *m.* celui qui donne en location; celui qui prête; emprunteur, *m.* celui qui prend en location, locataire, *m.*

2. Lehnin, *m. e.* —, (lé-nén). ou Lehnin; possesseur (*m.*) d'un fief, vassal, *m.* feudataire, *m.* hommager, *m.* homme (*m.*) lige.

Lehnhaft, *adj.* (lén'-haft). ou Lehnbar; féodal, donné ou possédé en fief.

Lehnin, *m. e.* —, (lé-nén). habitant (*m.*) de Lehnin. | *adj. inv.* lehnin, de Lehnin. | —in, *f. n.* —, habitante (*f.*) de Lehnin.

Lehninisch, *adj.* (lé-ni-nich). lehnin, de Lehnin.

Lehn —, de fief, du fief, féodal feudataire; voy. Lehn — et Lehn —; —abfall, *m. e.* —, deshérence, *f.* —band, *n. e.* —, spl. lien féodal, féodalité, *f.* —Befenstig, *n. e.* —, spl. certificat (*m.*) d'investiture; —Beisung, *f. spl.* aveu (*m.*) et dénombrements (*m. pl.*) d'un fief; —Brief, *m. e.* —, *tr.* lettre (*f.*) d'investiture; —buch, *m. e.* —, *tr.* registre (*m.*) des fiefs, papier terrier; code féodal; —contract, *m. e.* —, *tr.* feage, *m.* —curie, *f. n.* cour féodale; —eid, *m. e.* —, hommage, *m.* foi et hommage, *m.* —entseugung, *f. en*, saisie (*f.*) d'un fief pour forfaiture; —erbe, *m. n.* —, héritier féodal; —erbin, *f. n.* —, héritière féodale; —erledigung, *f. en*, ou —eröffnung, *f. en*, ouverture (*f.*) de fief; —errichtung, *f. en*, inféodation, *f.* —fähig, *adj.* apte ou habile à posséder un fief; —fall, *m. e.* —, *tr.* ouverture (*f.*) de fief; —fehler, *m. e.* —, félonie, *f.* —feld, *n. e.* —, *tr.* champ tenu en fief, champ (*m.*) appartenant à une terre noble; —fischer, *m. e.* —, pêcheur fief; —folge, *f. spl.* succession féodale, droit (*m.*) d'investiture; —forderung, *f. en*, demande, *f.* ou rénovation (*f.*) d'investiture; —frau, *f. n.* —, dame suzeraine, vassale, *f.* feudataire, *f.* —frei, *adj.* allodial; —freiheit, *f. spl.* allodialité, *f.* —frevol, *m. e.* —, félonie, *f.* —gebrauch, *m. e.* —, *tr.* usage féodal; —gebühr, *f. spl.* refief, *m.* —gefälle, *n. pl.* revenus (*m. pl.*) de fiefs; —geld, *n. e.* —, *tr.* refief, *m.* —gericht, *n. e.* —, *tr.* cour féodale, voy. Lehnhof; —kammer, *f. n.* cour féodale; —kanzlei, *f. n.* chancellerie (*f.*) des affaires féodales; —pflicht, *f. n.*, devoir (*m.*) du seigneur à l'égard de son vassal, hommagé, *m.* foi et hommage; —schein, *m. e.* —, certificat (*m.*) d'investiture; —schuld, *f. en*, dette féodale; —treue, *f. spl.* foi féodale; —verbindung, *f. spl.* lien féodal, féodalité, *f.* —vererbung, *f. spl.* remise (*f.*) d'un fief à qn. d'autre; —verfassung, *f. spl.* système féodal; —vertrag, *n. e.* —, *tr.* contrat féodal; —verweisung, *f. en*, commise, *f.* confiscation (*f.*) d'un fief, forfaiture, *f.* féodalité, *f.* —weise, *adv.* comme fief, en manière de fief; —wesen, *n. e.* —, spl. féodalité, *f.*

Lehnhaft, *f. en* (lén'-haft). ou Lehnhaft, 1. vasselage, *m.* | 2. Min. mine donnée en fief.

Lehnisch, *adj.* (lén'-zieh). en fief, comme fief, féodal; —ant, succession féodale, droit (*m.*) d'investiture, hommagé (*m.*) lige.

Lehnung, *f. en* (lé-noung). plan incliné, pente douce, voy. Lehn; —Macon, fruit, *m.* inerte ou géométrique —, contre-fruit; einer Macon die — geben, donner du fruit à un mur.

1. Lehr, *m. e.* —, (lén). voy. Lehn et Lehn; patron, *m.* modèle, *m.* moule, *m.* calibre, *m.*

2. Lehr —, d'instruction, d'éducation, didactique; d'apprentissage; docteur, voy. Lehn —; —abschied, *m. e.* —, lettres (*f. pl.*) d'apprentissage; —amt, *n. e.* —, *tr.* emploi, *m.* ou fonctions (*f. pl.*) d'instituteur ou de professeur, professorat, *m.* charge (*f.*) de précepteur, préceptorat, *m.* —amtsamtdant, *m. n.* —, homme (*m.*) qui a passé son examen de professeur, aspirant (*m.*) au professorat; —aufhalt, *f. en*, établissement (*m.*) d'instruction, école, *f.* institution, *f.* collège, *m.* lycée, *m.* —apparat, *m. e.* —, *tr.* appareil (*m.*) d'enseignement; —art, *f. en*, méthode (*f.*) d'enseignement, méthode (*f.*) didactique; —basis, *f. spl.* base doctrinale, —bataillon, *n. e.* —, Mil. bataillon-école, *m.* bataillon (*m.*) d'instruction (à Potsdam); —begier, *f. spl.* ou —begierde, *f. spl.* désir (*m.*) d'enseigner ou d'instruire; —begriff, *m. e.* —, *tr.* système, *m.* doctrine, *f.* fuxer —begriff einer Wissenschaft, abrégé (*m.*) d'une science; —biege, *f. n.* Arch. cintre (*m.*) de charpente, voy. —bogen; —bild, *n. e.* —, *tr.* tableau instructif, tableau (*m.*) d'enseignement; —bogen, *m. e.* —, Arch. gabarit (*m.*) de cintre, tambour, *m.* ou cintre (*m.*) de charpente, cherche, *f.* Min. tambour

d'apprenti; —*schule*, *f. n.* école (*f.*) d'apprentis ou d'apprentissage; école professionnelle; —*staud*, *m. c.* *spl.* apprentissage, *m.* état (*m.*) d'apprenti; —*verhältniß*, *n. s.* *spl.* apprentissage, *m.*; —*wesen*, *n. s.* *spl.* situation (*f.*) des apprentis, les apprentis, *m. pl.*

Schrlingschaft, *f. spl.* (*lér-lin'-g-haft*). apprentissage, *m.* état (*m.*) d'apprenti.

Schrlingshaft, *adj.* (*lér-lin'-g-haft*). à la manière d'un apprenti, d'apprenti.

Schrsam, *adj.* (*lér-zam*). instructif; qui aime à s'instruire, qui est apte à être instruit; docile, disciplinaire.

Schrsamkeit, *f. spl.* (*lér-zam'-heit*). docilité, *f.* aptitude, *f.* capacité, *f.* adresse, *f.*

1. *Leib* — *de lin, de toile*; —*lad*, *n. c.* *ou* —*laken*, *n. s.* —, drap (*m.*) de lit; linceul, *m.*; —*legel*, *n. s.* —, *Mar.* coutelas, *m.* bonnette, *f.*

2. — *leib*, espèce, *f.* genre, *m.* façon, *f.* *gneric* —, de deux espèces, de deux sortes; *vieler* —, de beaucoup d'espèces, de différents genres, de mainte espèce; *feiner* —, de nulle espèce, d'aucune espèce; *ciner* —, d'une sorte, d'une espèce; indifférent; *zwanziger* —, de vingt espèces, de vingt manières ou sortes; *hundert* —, de cent espèces, *roy.* *hundert*.

1. *Leib*, *m. c.* *tr.* (*laib*). 1. *corps*, *m.* *fam.* vie, *f.* *gut* *bei* — *c.* *sein*, avoir du corps ou de l'embonpoint; *bei* *leichtig* *am* — *c.* *tout* *vif, vivant*; *bei* — *c.* *pendant* la vie, durant la vie, *s. v.* *durant*; *ihm* *die* *das* *bei* — *c.* *nicht* *ou* *bei* — *c.* *sein* *nicht*, gardez-vous bien de le faire, que Dieu vous préserve ou vous garde de faire cela; *ich* — *und* *sein*, sous peine de la vie; *ich* (*n.*) *am* — *bei* — *und* *sein* *arbeiten*, défendre expressément qch. à qn, bien recommander à qn. de ne pas faire qch.; *ich* — *trafen*, infliger des châtements corporels; *ich* (*n.*) *zu* — *c.* *geben* *ou* *ich* (*n.*) *am* *den* — *geben*, attaquer qn; *ich* *mit* *mir* —, laisse-moi tranquille, ne m'approche pas; *ich* *ist* *über* *und* *den* — *verleihen*, avoir un cheval tout sous soi. 2. *corps*, *m.* *taille*, *f.* *buste*, *m.* *tronc*, *m.* *corsage*, *m.*; *schlanter* —, *taille* fine ou élancée. 3. *Méd.* *ventre*, *m.* *abdomen*, *m.*; *cinen* *offnen* — *haben*, avoir le ventre libre; *cinen* *verstopfen* — *haben*, avoir le ventre dur; *sein* *ventre*, *m.* *sein*, *m.* *flancs*, *m. pl.* (d'une femme); *gegen* *den* — *c.* *sein*, être enceinte. 4. *Sell* — *der* *Salefau*, *corps* (*m.*) du coller; — *am* *Kamm*, *corps* (*m.*) de collier; *Fortif.* — *der* *spanische* *Reiter*, poutrelle, *f.* *corps* (*m.*) des chevaux de Frise; *Coutur.* *corps*, *m.* *corsage*, *m.* *corset*, *m.*

2. *Leib*, *m. c.* *tr.* *roy.* *Laib*, *Boul.* *pain*, *m.* *miche*, *m.*

3. *Leib* — *du* *corps*; *de la* *personne* *du* *roi*, *du* *prince*, *favori*; —*arist*, *m. c.* *spl.* *medecin* *ordinaire* (*m.*) *d'un* *prince*; —*arzt* *des* *Königs*, *medecin* (*m.*) *ordinaire* *du* *roi*; —*bäcker*, *m. s.* —, *boulangier* (*m.*) *du* *roi* *ou* *du* *prince*; —*band*, *n. c.* *spl.* *ceinture*, *f.* *écharpe*, *f.* *Chir.* *bandage* (*m.*) *de* *corps*; —*barbier*, *m. s.* *tr.* *barbier* *ou* *coiffeur* *breveté* *du* *roi*; — *bataillon*, *n. s.* *spl.* *troisième* *bataillon* *du* *118^e* *régiment* *de* *ligne* (*en* *Prusse*); —*bede*, *f. n.* *Féod.* *rançon*, *f.*; —*biene*, *f. n.* *Agr.* *abeille* *souche*, *f.*; —*binde*, *f. n.* *ceinture*, *f.* *écharpe*, *f.* *Chir.* *bandage* (*m.*) *de* *corps*, *ceinture* (*f.*) *hygiénique*; —*buch*, *n. c.* *spl.* *livre* *favori*; —*bürge*, *m. n.* *ou* *otage*, *m.*; —*chirurgus*, *m. sing.* *invar.* *pl.* —*chirurgen*, *chirurgien* (*m.*) *ordinaire* *d'un* *prince*; —*diener*, *m. s.* —, *valet* *favori*, *affidé*, *m.*; —*diest*, *m. c.* *tr.* *corvée* *personnelle*; —*durchbohren*, *adj.* *qui* *perce* *le* *corps*; —*eigen*, *adj.* *Féod.* *serf*, *mortuaire*; *ter* —*eigene*, *adj.* *sub.* *serf* *attaché* *à* *la* *glèbe*, *villain*, *m.*; —*eigenschaft*, *f. en.* *servage*, *m.* *servitude*, *f.* *mortuaire*, *f.* *condition* *serve*, *esclavage* (*m.*) *de* *la* *glèbe*; —*eigenschaftsgelasse*, *n. pl.* *revenus* *perçus* *sur* *les* *serfs*; —*eigenhum*, *m. s.* *tr.* *ou* —*eigenhumrecht*, *n. c.* *tr.* *droit* (*m.*) *sur* *la* *personne* *d'un* *serf*; —*escadron*, *f. en.* *1^{er}* *escadron* *des*

régiments *des* *dragons*, *n.* *23* *et* *24* (*en* *Prusse*); —*essen*, *n. s.* *spl.* *ou* —*gericht*, *plat* *favori*, *plat* (*m.*) *de* *prédilection*; —*fahne*, *f. n.* *drap* *blanc*; —*fall*, *m. s.* *spl.* *Féod.* *mortuaire*, *f.* *dépouille* (*f.*) *d'un* *serf*; —*fällig*, *adj.* *Féod.* *mortuaire*, *reversible*; —*farbe*, *f. n.* *couleur* (*f.*) *de* *la* *peau*, *couleur* (*f.*) *du* *corps*, *incarnat*, *m.* *couleur* *favorite*, *livrée*, *f.*; —*farben* *ou* —*farbig*, *adj.* *de* *la* *couleur* *du* *corps*, *incarnat*; —*fluß*, *m. s.* *spl.* *Méd.* *diarrhée*, *f.* *devolement*, *m.* *flux* (*f.*) *de* *ventre*; —*frohne*, *f. n.* *corvée* *personnelle*; —*gans*, *f. s.* *tr.* *ou* *c.* *de* *redevance*; —*garde*, *f. n.* *Mil.* *gardes* *du* *corps*, *m. pl.*; —*garbeteiter* *escadron*, *f. en.* *escadron* (*m.*) *des* *gardes* *du* *corps* *à* *cheval* (*en* *Autriche*); —*gardist*, *m. en.* *Mil.* *garde* *du* *corps*, *m.* *garde* (*m.*) *de* *la* *manche*, *garde* (*m.*) *de* *la* *porte*; —*gehinge*, *n. s.* —, *pension*, *f.* *ou* *rente* *viagère*; *apanaage*, *m.* *douaire*, *m.*; —*geld*, *n. c.* *tr.* *redevance* *annuelle* *des* *serfs*, *mortuaire*, *f.* *capitation*, *f.*; —*geleit*, *n. c.* *spl.* *saut* *conduit*, *m.* *escorte*, *f.*; —*gelte*, *f. n.* *apanaage*, *m.*; —*gericht*, *n. c.* *tr.* *ou* —*essen*, *plat* *favori*, *plat* (*m.*) *de* *prédilection*; —*gewinn*, *m. s.* *tr.* *ou* —*gulte*, *f. n.* *pension*, *f.* *rente* *viagère*; —*grimm*, *n. s.* *spl.* *Vétér.* *tranchées*, *f. pl.*; —*gurt*, *m. c.* *tr.* *ou* —*gürtel*, *m. s.* —, *ceinture*, *f.* *ceinturon*, *m.* *sangle*, *f.*; —*gut*, *n. c.* *tr.* *terre* *assignée* *en* *apanaage* *ou* *un* *douaire*, *terre* (*f.*) *de* *réserve*; —*hafer*, *m. s.* *spl.* *avoine* (*f.*) *de* *redevance*; —*henn*, *f. n.* *poule* (*f.*) *de* *redevance*; —*herr*, *m. n.* *en.* *maître* (*m.*) *d'un* *serf*, *seigneur*, *m.*; —*hofwache*, *f. n.* *H.* *garde* *cortinaire*, *f.*; —*holz*, *n. c.* *spl.* *Mar.* *gouttière*, *f.*; —*huhn*, *n. c.* *tr.* *ou* *c.* *poule* (*f.*) *de* *redevance*; —*husaren* *regiment*, *n. c.* *tr.* *Mil.* *régiment* (*m.*) *des* *hussards* *du* *roi*; —*jäger*, *m. s.* —, *chasseur* *attaché* *à* *la* *personne* *du* *prince*, *portearquebuse*, *m.*; *Mil.* *chasseur* (*m.*) *du* *corps*; —*jäger* *regiment*, *n. c.* *tr.* *régiment* (*m.*) *de* *chasseurs* *du* *corps*; —*knacht*, *m. c.* *tr.* *page* (*m.*) *de* *service* *à* *la* *table* *d'un* *prince*; —*knuten*, *m. s.* —, *Mar.* *nœud* (*m.*) *de* *houline*; —*koch*, *m. c.* *tr.* *cuisinier* (*m.*) *du* *prince*; —*kompagnie*, *f. n.* *Mil.* *compagnie* *colonelle*, *1^{re}* *compagnie* *du* *1^{er}* *régiment* *de* *la* *garde*, *du* *régiment* *des* *gardes* *du* *corps* *et* *des* *régiments* *115^e*, *116^e* *et* *117^e* *de* *ligne* (*en* *Prusse*); —*kutsche*, *f. n.* *voiture* *particulière* *du* *prince*; —*kutscher*, *m. s.* —, *cocher* (*m.*) *ordinaire* *du* *prince*; —*latai*, *m. en.* *en.* *premier* *laquais*, *premier* *valet* *de* *piéd* *du* *souverain*; —*laus*, *f. s.* *tr.* *Zool.* *poul* (*m.*) *de* *corps*, *morpion*, *m.*; —*lieb*, *n. c.* *tr.* *ou* *c.* *chanson* *favorite*; —*nätherin*, *f. n.* *en.* *couturière* (*f.*) *de* *la* *cour*; —*nacht*, *f. en.* *bail* (*m.*) *à* *vie*; —*page*, *m. n.* *ou* *n.* *page* (*m.*) *ordinaire*; —*pfennig*, *m. s.* *tr.* *redevance* *annuelle* *des* *serfs*; —*pfied*, *n. c.* *tr.* *cheval* *favori* *ou* *ordinaire* *du* *prince*; —*regiment*, *n. c.* *tr.* *régiment* (*m.*) *du* *roi*, *régiment* (*m.*) *du* *souverain* *en* *colonel*; *le* *se*, *100^e*, *100^e* *et* *115^e* *régiment* *d'infanterie* *de* *ligne* (*en* *Prusse*); —*rente*, *f. n.* *rente* *viagère* *ou* *à* *fonds* *perdu*, *annuité*, *f.*; —*rentenbank*, *f. en.* *caisse* (*f.*) *de* *rentes* *viagères*; —*renten* *vertrag*, *m. c.* *tr.* *constitution* (*f.*) *de* *rente* *viagère*; —*rentier*, *m. s.* —, *propriétaire* (*m.*) *d'une* *rente* *viagère*, *rentier* *viager*; —*riemen*, *m. s.* —, *ceinturon*, *m.* *ceinture*, *f.* *sangle*, *f.*; —*riemenstück*, *n. s.* *spl.* *plaque* (*f.*) *du* *ceinturon*; —*rod*, *m. c.* *tr.* *ou* *c.* *habit*, *m.* *frac*, *m.* *habit* *veste*, *m.*; *Féod.* *justaucorps*, *m.*; *Relig.* *châle*, *éphod*, *m.*; *H. anc.* *tunique*, *f.*; —*schaden*, *m. s.* *tr.* *ou* *c.* *infirmité*, *f.* *mal* *corporel*; *fam.* *hernie*, *f.*; —*schilling*, *m. c.* *tr.* *redevance* *annuelle* *des* *serfs*; —*schmerzen*, *m. pl.* *maux* (*m. pl.*) *de* *ventre*, *tiraillements* (*m. pl.*) *d'estomac*; —*schneiden*, *n. s.* *spl.* *tranchées*, *f. pl.* *déchirement* (*m.*) *d'entrailles*, *colique*, *f.*; —*schneider*, *m. s.* —, *tailleur* *particulier* *d'un* *prince*, *tailleur* *breveté* *du* *souverain*; —*schüßel*, *f. n.* *plat* (*m.*) *de* *prédilection*; —*schuster*, *m. s.* —, *ordonnaire* *particulier* *d'un* *prince*; —*schwabron*, *f. en.* *1^{er}* *escadron* *d'un* *régiment* (*en* *Prusse*); —*speise*, *f. n.*

mets *favori*; —*spruch*, *m. c.* *tr.* *de* *conseil*, *f.*; —*standarte*, *f. n.* *cornette* *blanche*; —*stief*, *m. c.* *tr.* *cordon*, *m.*; —*stück*, *n. c.* *tr.* *pièce* (*f.*) *d'un* *corps* *de* *jupe* *ou* *de* *robe*, *corps* (*m.*) *de* *jupe* *ou* *de* *robe*; *Mus.* *moreau*, *m.* *ou* *air* *favori*; —*stuhl*, *m. c.* *tr.* *chaise* *percée*; —*trabant*, *m. en.* *en.* *garde* *du* *corps*, *m.* *satellite* (*m.*) *d'un* *prince*; —*wache*, *f. n.* *Mil.* *garde* *du* *corps*, *f.*; —*wächter*, *m. s.* —, *traban*, *m.* *satellite*, *m.*; —*wagen*, *m. s.* —, *ou* *c.* *voiture* *particulière* *du* *prince*; —*wäde*, *f. spl.* *linge* (*m.*) *de* *corps*, *lingerie*, *f.*; —*wäschlein*, *f. n.* *blanchisseuse* (*f.*) *de* *la* *cour*; —*wasser*, *n. s.* *spl.* *eaux* (*f. pl.*) *du* *bas* *ventre*; —*wasserflucht*, *f. spl.* *Méd.* *hydropisie* (*f.*) *du* *ventre*; —*wel*, *n. c.* *spl.* *mal* (*m.*) *de* *ventre*, *tiraillement* (*m.*) *d'estomac*; —*wundarzt*, *m. c.* *tr.* *chirurgien* (*m.*) *ordinaire* *d'un* *prince*; —*zeichen*, *n. s.* —, *Jur.* *corps* (*m.*) *du* *débit*; —*zucht*, *f. spl.* *pension* *viagère*; —*züchter*, *m. s.* —, *ou* *c.* *züchter*, *celui* *qui* *vit* *de* *ses* *réserves*, *pensionnaire*, *m.*; —*züchterisch*, *adj.* *apanaage*; —*züchterner*, *m. s.* —, *pensionnaire*, *m.* *celui* *qui* *vit* *de* *ses* *revenus*, *petit* *rentier*; —*zwang*, *m. c.* *spl.* *consipation*, *f.*

Leibchen, *n. s.* —, (*laib-dün*). *dim.* *de* *Leib*; 1. *petit* *corps*. 2. *Corps* (*m.*) *de* *jupe* *ou* *de* *robe*, *corsage*, *m.* *corset*, *m.* *corselet*, *m.*

Leiben, *n.* (*laib-ben*). *ar.* *faber*; *fam.* être *conformé* *ou* *fait* *de* *telle* *ou* *telle* *manière*, *idem* *gilet* *rien*, avoir *un* *beau* *corps*, être *d'une* *belle* *taille*; *da* *ist* *er* *wie* *er* *leib* *und* *leib*, c'est *son* *image* *vivante*, c'est *lui* *tout* *craché*.

Leibes — *du* *corps*, *corporel*; —*bau*, *m. c.* *spl.* *taille*, *f.* *stature*, *f.* *port*, *m.* *corps*, *m.*; —*beschaffenheit*, *f. spl.* *constitution*, *f.* *complexion*, *f.* *tempérament*, *m.* *maintien*, *m.* *fam.* *physique*, *m.* *Méd.* *général* — *beschaffenheit*, *lucrasie*, *f.*; —*beschwerde*, *f. n.* *infinnité*, *f.* *disposition*, *f.*; —*bewegung*, *f. en.* *mouvement* (*m.*) *du* *corps*; —*bürde*, *f. spl.* *lourd* (*m.*) *du* *ventre*, *fortis*, *m.* *enfant*, *m.*; —*dicke*, *f. spl.* *gros*, *f.* *ou* *circconférence* (*f.*) *du* *corps*; *embonpoint*, *m.* *corpulence*, *f.*; —*erbe*, *m. n.* *ou* *n.* *héritier* *naturel* *ou* *direct*, *héritier* *allodial*; *Jur.* *hoir*, *m.*; —*erben*, *m. pl.* *héritiers* *procédés* *de* *son* *corps*, *descendance*, *f.*; —*fehler*, *m. s.* —, *défaut* *corporel*; —*frucht*, *f. spl.* *fruit* (*m.*) *du* *ventre*, *fortis*, *m.* *enfant*, *m.*; *nicht* *lebensfähig* — *frucht*, *embryon*, *m.*; *unvollkommen* *ou* *un* *frucht* — *frucht*, *avorton*, *m.*; *Méd.* *déjà* *de* — *frucht*, *embryotomie*, *f.*; *un* *de* — *frucht* *femelle*, *faire* *une* *fausse* *couche*; *un* *de* *frucht* *ab* *treiben*, *faire* *avorter* *une* *femme*; —*gaben*, *f. pl.* *qualités* (*f. pl.*) *du* *corps*, *avantages* (*m. pl.*) *physiques*; —*gebreden*, *n. s.* —, *défaut* *corporel*; —*gefähr*, *f. en.* *danger* (*m.*) *de* *vie*, *danger* (*m.*) *de* *mort*; —*gehalt*, *f. spl.* *taille*, *f.* *structure*, *f.* *conformation*, *f.* *port* (*m.*) *du* *corps*; —*geschicklichkeit*, *f. spl.* *agilité* (*f.*) *du* *corps*, *dextérité*, *f.*; —*größe*, *f. spl.* *taille*, *f.* *stature*, *f.*; —*haft*, *f. spl.* *contrainte* (*f.*) *par* *corps*, *prise* (*f.*) *de* *corps*; —*herr*, *m. n.* *en.* *Féod.* *seigneur*, *m.*; —*Erast*, *f. s.* *tr.* *ou* *c.* *force*, *f.* *ou* *vigueur* (*f.*) *du* *corps*, *force* (*f.*) *physique* *ou* *musculaire*; *aus* — *traffen*, *de* *toutes* *forces*, *aus* — *traffen* *traffen*, *crier* *à* *sa* *tête*; —*leben*, *n. s.* *spl.* *vie* (*f.*) *durant*; *bei* — *leben*, *pendant* *toute* *la* *vie*, *la* *vie* *durant*; —*ernährung*, *f. en.* *nourriture*, *f.* *aliment*, *m.*; —*ernährung* *und* *Recht*, *duft*, *besoins* (*m. pl.*) *de* *la* *vie*, *le* *nécessaire*; —*öffnung*, *f. spl.* *Mét.* *selle*, *f.* *relâchement*, *m.* *devolement*, *m.*; <

1. **Leiden**, *n.* (*lai-dèn*). litt. gelittun, souffrir, être affecté; *l.* souffrir, endurer, pâtir, éprouver de la douleur, être affecté ou atteint de; am *Koyf* —, souffrir de la tête, avoir mal à la tête; an *der Gicht* —, avoir la goutte, être atteint de la goutte; in *ten Slegen* —, avoir mal aux yeux. 2. *l.* être, éprouver un dommage ou une perte; être compromis, pâtir, subir un changement, recevoir une action ou une impression; être passif; für *die Annen* —, pâtir pour autrui; *sein Geshicklich* nicht darunter, sa santé en souffre ou en pâtit; nie hat viel von *ten* —, elle a eue peu à souffrir avec lui; **leiden**, souffrant, malheureux, dans la souffrance, patient; *Phil. passiv*; et *tritten* *hüt*, l'organe lésé ou malade, la partie lésée ou affectée; le patient, le malade, *krank*, *leidend* *form*, le passif, la forme passive; ein *leidender Mann*, un homme souffrant; ich *leiden* *verfallen*, se tenir assis; **die Leiden**, *adj.*, *sub* les malheureux, *m. pl.* § 2. a. souffrir (de la soif), apporter, endurer; subir (une peine); *essuy* ou éprouver (une perte); Hunger *und Durst* —, souffrir de la faim et de la soif; *Schmerzen* —, endurer des peines; *möcht* —, être victime d'une injustice; *oth* —, être dans la misère; *Schaden* —, éprouver un dommage; *Schicksal* —, faire aufrage; *einmal* *verloren* —, essayer ou éprouver une perte. § 3. souffrir, supporter, endurer; autoriser; tolérer, permettre, admettre, laisser faire; *der Engel* *bei* *Auenbach*, il y a des exceptions à cette règle; *die* *Sache* *leidet* *keinen* *Nachtheil*, l'affaire ne souffre aucun déshonneur; — *ke* *nicht*, les circonstances opposent; *das* *fand* *ich* *nicht* —, je ne puis permettre ou tolérer cela, je ne puis supporter cela; cela m'est désagréable, antipathique; *das* *wird* *hier* *nicht* *geduldet*, cela est défendu ici, cela n'est pas permis. § 4. aimer, être agréable, goûter; *m. (a)* —, aimer *qn*; ich *fand* *ihn* *nicht* —, je ne puis le souffrir, il ne me revient pas, sa présence m'est désagréable; *bei* *seiner* *(b)* *wohl* *geht* *es* *nicht*, être bien vu de qn, être aimé de qn, être bien accueilli. *r. qn.* § 6. *n.* *g.* *spl.* souffrance, douleur, *f.* peine, *f.* tribulations, *f.* *pl.*; *madt* *mit* *viel* —, cela me donne bien des peines ou des tribulations; *Méd.* *af* *tion*, *f.* état (*m. pl.*) pathologique; *Relig.* *af* *tion*, *f.* (de Jésus-Christ); *dies* — *es* *passible*, *f.* *passible*; *f.* *passible*; *pl.* *maladie*, *f.* affection, *f.* mal, *m.* *pl.* *calamités*, *f. pl.*

colles, *f. pl.* matières, *f. pl.*; — **ort**, *m. c.*, *chambre* (*f.*) à la colle ou au collage; — **pfanne**, *f. n.* poêle (*f.*) à colle, *pot* (*m.*) à colle; — **pfaster**, *n. s.*, *pl.* tablettes (*f.*) d'Angleterre; — **pirfel**, *m. s.*, — brosse (*f.*) à colle, pinceau (*m.*) à colle; — **rind**, *f. n.* *H. nat.* escarre fangeuse; — **rohpfaff**, *m. pl.* colles, *f. pl.* matières, *f. pl.*; — **ruth**, *f. n.* Oisel, gluaux, *m. pl.* pinceaux, *m. pl.* plants, *m. pl.*; au ter — **ruth steden visten**, s'engluier; être pris à la glu ou au piège; *fam.* donner dans le panneau, se laisser prendre ou attraper; — **ruthenbaumchen**, *n. s.* —, ou — **ruthenbäume**, *f. n.* Chass. arbre, *m.* volant, *m.*; — **schimmel**, *m. s.* —, *Bot.* collarium, *m.*; — **schnepe**, *f. n.* Ornith. barge, *f.*; — **sieden**, *n. s.*, *spl.* fabrication (*f.*) de la colle; — **seiber**, *m. s.* —, faiseur (*m.*) de colle; *fig.* ennuyeux, *m.* gêneur, *m.*; homme (*m.*) qui ne s'intéresse à rien; — **seiderci**, *f. n.* fabrique (*f.*) de colle forte; — **spindel**, *f. v.* Oisel, gluaux, *m. pinceau*, *m.*; — **stange**, *f. n.* Oisel, perche (*f.*) à gluaux; volant, *m.*; — **ständer**, *m. s.* —, *Pap.* mouloir, *m.*; — **stein**, *m. s.*, *c.* *Mar.* chaux carbonatée globuliforme, ophte (*m.*) des Anciens; — **stoff**, *m. s.*, *spl.* Chém. gluten, *m.*; — **zug**, *n. s.*, *spl.* Chém. sucre (*m.*) de gélatine, glyco-collé, *f.*; — **zusammenpeterfäuer**, *adj.* Chém. narro-accharique; — **zusammenpeterfäuer**, *f. spl.* Chém. acide (*m.*) nitro-saccharique; — **tafel**, *f. n.* Oisel, gibecière (*f.*) à gluaux; — **tiegel**, *m. s.* —, ou — **topf**, *m. s.* —, marmite, *f.* pot, *m.* ou poêle (*f.*) à colle; — **tranten**, *a.* colle, encoller, imbibé de colle; *Dor.* encollage, *m.*; — **troq**, *m. s.*, *c.*, *Pap.* mouloir, *m.*; — **vergoldung**, *f. n.* dorure (*f.*) en trempée en detrempe; — **vogelchen**, *n. s.* —, *Ornith.* alouette (*f.*) de buisson; — **wasser**, *n. s.*, *spl.* eau (*f.*) de colle; *Drav.* breuv, *m.*; — **zucker**, *m. s.*, *spl.* Chém. sucre (*m.*) de gélatine, glyco-collé, *f.*; — **zwinge**, *f. n.* Menuis. serre-joint, *m.* pressoir (*m.*) à main ou à serre, sergent, *m.* étreignoir, *m.* *roy.* *Leim* — *a.*

1. **Leimen**, *a.* (*lai-mèn*). coller ensemble, coller, joindre; *fig.* attraper, induire en erreur, tromper; *fam.* mettre dedans; Oisel. enduire de glu, engluier; *Pap.* coller, encoller; *Chapel.* apprêter, donner l'apprêt. =, *n. s.*, *spl.* collage, *m.* encollage, *m.*; *Rel.* collure, *f.* *Pap.* collage, *m.*; Oisel. engluement, *m.* engluage, *m.*

2. **Leimen**, *n. s.*, *spl.* ou *Leim*, terre grasse ou argueuse.

3. **Leimen**, *adj.* ou *Leimern*, d'argile, de bousillage.

4. **Leimen**, *n. s.* *Geogr.* Leymen, *m.*

5. **Leimen** —, *roy.* *Leim* — *a.*

Leimer, *m. s.* —, (*lai-mèr*). colleur, *m.*

Leimern, *adj.* (*lai-mèrn*), ou *Leimern*, d'argile, de bousillage.

Leimicht, *adj.* (*lai-micht*). gluant, visqueux, gélatineux, qui ressemble à la colle; glaiseux, argileux.

Leimig, *adj.* (*lai-mid*). qui contient de la colle, enduit de colle.

1. **Lein**, *m. s.*, *spl.* (*lai-n*). 1. *Bot.* lin, *m.* — *hercetrang*, *linigère*; — *briden*, tiller ou rouir du lin. || 2. *poét.* toile, étoffe (*f.*) de lin, vêtements (*m. pl.*) en toile. || 3. graine (*f.*) du lin, linette, *f.*

2. **Lein** —, de lin, en lin; de la toile, de la corde, *roy.* *Leinen*; — **acker**, *m. s.* —, *Agr.* linier, *f.*; — **band**, *n. s.* *tr.* ruban (*m.*) de fil; — **baum**, *m. s.*, *c.* culture (*f.*) du lin; — **baum**, *m. s.*, *c.* *Do.* a plane, *m.* orme, *m.* pin (*m.*) cimbri; — **blatt**, *n. s.* *tr.* *Bot.* feuille (*f.*) de lin; thésie, *f.* thésium, *m.*; gémme; — **blatt**, thésie (*f.*) à feuilles de lin; — **blatcrig** ou **blatcrin**, *adj.* *Bot.* lini-folié. — **blüte** ou **blüthe**, *f. n.* *Bot.* fleur (*f.*) de lin; — **blüthfarbe**, *f. n.* *Bot.* couleur (*f.*) gris de lin; — **blüthfarben** ou **blüthfarbig**, *adj.* gris de lin; — **blüthfarb**, *m. pl.* *Bot.* linées, *f. pl.*; — **boden**, *m. s.*, *spl.* terrain, *m.* ou sol (*m.*) propre à la culture du lin; *Tiss.*

fond (*m.*) de lin; — **bödige**, *adj.* *Tiss.* à chaîne de lin; — **bolle**, *f. n.* coiffe (*f.*) de lin; — **botter**, *f. n.* *Bot.* cameline cultivée ou sative, allysson cultivé; — **bruder**, *m. s.* —, imprimeur (*m.*) sur toile; — **bruderei**, *f. n.* imprimerie (*f.*) sur toile, impression (*f.*) sur toile; — **feld**, *n. s.*, *tr.* *Agr.* linier, *f.*; — **finf**, *m. n.* *Ornith.* linot, *m.* linotte, *f.*; — **fisch**, *m. s.*, *c.* *Zool.* coffre, *m.* tanche, *f.*; — **garn**, *n. s.*, *spl.* fil (*m.*) de lin; — **gewächse**, *n. pl.* *Bot.* linées, *f. pl.*; — **grau**, *adj.* gris de lin, lin; — **grun**, *adj.* gris pâle; — **hänfling**, *m. s.*, *c.* *Ornith.* linotte, *f.*; — **kaff**, *m. s.*, *c.* balle (*f.*) de la coiffe de lin; — **fittel**, *m. s.* —, souquenille (*f.*) de toile; — **knuten**, *m. s.*, *spl.* coiffe (*f.*) de lin; — **kraut**, *n. s.* *tr.* *Bot.* linairé, *f.*; gémme; — **krant**, *lin* (*m.*) sauvage; — **krausfabre**, *f. n.* *Pharm.* onguent (*m.*) de linairé; — **kuchen**, *m. s.* —, tourteau (*m.*) de lin, pain (*m.*) de graine de lin; — **läufer**, *m. s.* —, *Mar.* haleur, *m.*; — **miere**, *f. n.* *Bot.* stellaire visqueuse; — **öl**, *n. s.*, *spl.* huile (*f.*) de lin; — **ölschnitz**, *m. s.*, *spl.* encaustique (*m.*) à l'huile de lin, vernis (*m.*) à l'huile de lin; — **pfad**, *m. s.*, *c.* *Mar.* chemin (*m.*) de halage, tirage, *m.* marche-pied, *m.*; — **pfanz**, *f. n.* *Bot.* lin, *m.*; — **faat**, *f. spl.* ou — **fame**, *m. s.*, *spl.* *Agr.* semallées (*f. pl.*) de lin; — **fanten**, *m. s.* —, graine (*f.*) du lin, linette, *f.*; — **spren**, *m. s.* —, balle (*f.*) de la coiffe du lin; — **strafe**, *f. n.* *Mar.* tirage, *m.* le *m.* marche-pied, *m.* chemin (*m.*) de halage; — **strumpf**, *m. pl.* bas (*m. pl.*) de lin ou de fil; — **tuch**, *n. s.*, *spl.* toile, *f.* drap, *m.* ou mouchoir (*m.*) de toile; — **waare**, *f. n.* toiles, *f. pl.* linge, *m.*; — **wächter**, *m. s.* —, baliseur, *m.*; — **wand**, *f. spl.* toile, *f.*; *fig.* linge, *m.* objets (*m. pl.*) de linge, lingerie, *f.*; *poét.* lin, *m.*; abêtie; — **wand**, toile blanche; ungebildete — **wand**, toile écru; *acquéte* — **wand**, toile imprimée; *Méd.* acupie — **wand**, charpie, *f.*; *Mar.* tente (*f.*) de nage, tapon, *m.*; *Sell.* — **wand** auf *Bachstein*, braye (*f.*) de la forme; *Tap.* auf — **wand** jütten, entoiler; — **wandband**, *m. s.*, *tr.* *Rel.* reliure (*f.*) en toile, toile, *f.*; — **wandbaum**, *m. s.*, *c.* *tr.* *Fil.* ensouple (*f.*) de dessous; — **wandbeinfleider**, *n. pl.* pantalon (*m.*) de toile; — **wandbleiche**, *n. pl.* blanchisserie, *f.*; — **wandbude**, *f. n.* boutique (*f.*) de lingerie ou de blanc; — **wandfabrikation**, *f. spl.* industrie linière; — **wandfabern**, *f. n.* *Chir.* charpie, *f.*; — **wandhandel**, *m. s.*, *spl.* commerce (*m.*) de toiles ou de toilerie, lingerie, *f.*; — **wandhändler**, *m. s.* —, marchand toilier, toilier, *m.* linge, *m.*; — **wandhändlerin**, *f. n.* *Mar.* marchande toilière, toilière, *f.* linge, *f.*; — **wandhoie**, *f. n.* pantalon (*m.*) en toile; — **wandjacke**, *f. n.* jaquette (*f.*) de couil; — **wandkamasche**, *f. n.* guêtre (*f.*) en toile; — **wandfittel**, *m. s.* —, sarreau, *m.* blouse, *f.* souquenille, *f.*; — **wandladen**, *m. s.* —, ou — *magasin*, *m.* de toilerie, lingerie, *f.*; — **wandmalerei**, *f. spl.* peinture (*f.*) sur toile; — **wandmaschine**, *f. n.* *Fil.* métier (*m.*) à dessins; — **wandmuse**, *f. n.* béguin, *m.* bonnet (*m.*) de toile; — **wandponton**, *m. s.*, *spl.* *Pont.* ponton (*m.*) en toile; — **wandratel**, *n. s.* —, batine ou batine, *f.*; — **wandschäbel**, *n. s.* —, charpie, *f.*; — **wandstreif**, *m. s.*, *c.* ou — **wandstreifen**, *m. s.* —, bande (*f.*) de toile; *Mar.* galon, *m.*; — **wandstück**, *n. s.*, *c.* morceau (*m.*) de toile; *Chir.* faux fanon; — **wandüberzug**, *m. s.*, *tr.* trousse, *f.* couverture (*f.*) en toile; *Sell.* — **wandüberzug** des *Ordnungs*, toile (*f.*) de faux-siège; — **weber**, *m. s.* —, tisserand, *m.* ouvrier toilier; — **weberci**, *f. spl.* ou — **weberhandwerk**, *n. s.*, *spl.* tisseranderie, *f.*; — **weberstuhl**, *m. s.*, *c.* métier (*m.*) de tisserand; — **weberzange**, *f. n.* ou — *zange*, pince (*f.*) de tisserand; — **winde**, *f. n.* *Bot.* liserole ou liserolle, *f.*; — **zange**, *f. n.* pince (*f.*) de tisserand; — **zeug**, *n. s.*, *spl.* linge, *m.* lingerie, *f.* objets (*m. pl.*) de toile; toilerie, *f.* infirmité — *zeug*, heard, *m.*; — **zieher**, *m. s.* —, *Mar.* haleur, *m.*; — **zwirn**, *m. s.*, *c.* fil (*m.*) de lin.

Leine, *f. n.* (*lai-nè*). corde, *f.* cordeau, *m.*; *Man.* longe, *f.* guide, *f.* rêne, *f.*; au ter — *laufen lassen*, travailler à la longe;

Mar. cordeau, *m.* amarre, *f.* corde, *f.* ou ligne (*f.*) de halage; *Chass.* laisse, *f.* cordeau (*m.*) à sonnettes; *Pêch.* ver-nulle, *f.* empielle, *f.* sangle, *f.*

1. **Leinen**, *n. s.*, *spl.* (*lai-nèn*). *roy.* *Leinen* et *Leinwand*, *m.* toile, *f.* linge, *m.* lingerie, *f.* toilerie, *f.*

2. **Leinen**, *adj.* de lin, de toile, en toile; — *c.* *Rid.* vêtement (*m.*) en toile ou en couil; — *c.* *Strumpf*, bas (*m. pl.*) en fil; — *c.* *Strick* ou — *c.* *Zeug*, linge, *m.* lingerie, *f.*; — *c.* *Zeug*, étoffes (*f. pl.*) de fil.

3. **Leinen** — *a.* de fil, de toile; — **ähnlich**, *adj.* semblable à du lin, linéiforme; — **band**, *n. s.* *tr.* ruban (*m.*) de fil, resse, *f.*; — **baft**, *m. s.*, *c.* *Fil.* filasse, *f.* filasse (*f.*) de lin ou de chanvre; — **batist** ou **batist**, *m. s.*, *spl.* batiste (*f.*) de lin; — **damait**, *m. s.*, *spl.* Tiss. damas, *m.* linge damassé; — **garn**, *n. s.*, *spl.* *Fil.* fil de lin, fil (*m.*) de caret fin; — **genebe**, *n. s.* —, *Tiss.* tissu (*m.*) en fil de lin, linga (*m.*) de toile; *fam.* linge, *m.*; glatté — *gawet*, linge uni; — **hater**, *m. s.* —, *Agr.* fixe-longe, *f.*; — **hose**, *f. n.* pantalon (*m.*) de couil, culotte (*f.*) de toile; — **industrie**, *f. spl.* industrie toilière ou linière; — **meister**, *m. s.* —, *Mar.* voilier, *m.* trévier, *m.*; — **schiefser**, *m. s.* —, *Pêch.* matelot (*m.*) qui file la corde du harpon; harponneur, *m.*; — **spanner**, *m. s.* —, touret, *m.*; — **strumpf**, *m. pl.* ou *Strümpfe*, bas (*m. pl.*) de fil; — **stüge**, *f. n.* soutien (*m.*) des cordeaux à lunge; — **tuch**, *n. s.*, *spl.* linge, *m.*; — **waare**, *f. n.* toilerie, *f.*; — **waarenhandel**, *m. s.*, *spl.* toilerie, *f.*; — **zeug**, *n. s.*, *spl.* linge, *m.* lingerie, *f.* objets (*m. pl.*) en toile, toilerie, *f.* infirmité — *zeug*, heard, *m.*; — **zwirn**, *m. s.*, *c.* fil (*m.*) de lin.

Leiner, *m. s.* —, (*lai-nèr*). Ornith. canard trembleur; chapeau, *m.* ridenne ou rid-mè, *f.*

Leinwand ou **Leinwand**, *roy.* *Lein* — *a.*

Leinungen, *n. s.* (*lai-nin-gün*). *Geogr.* Linange, *f.* Léning, *m.* Leinungen, *m.* (*en* *Alster*).

Leinling, *m. s.*, *c.* (*lai-nin-g*). Ornith. linot, *m.* linotte, *f.*

1. **Leinwand**, *f. roy.* *Lein* — *a.*

2. **Leinwand** — *a.* *roy.* *Lein* — *a.*

Leigomme, *m. s.*, *spl.* (*lai-o-gom-mè*). léogomme, *f.*

Leipsia, *n. s.* (*lai-p-tsid*). *Geogr.* Leipzig, *Leipsic* ou *Leipsick*, *m.*

Leipsiger, *m. s.* —, (*lai-p-tsid-ér*). habitant (*m.*) de Leipsic, Leipsicois, *m.* || *adj.* de Leipsic, leipsicois.

1. **Leis**, *n. s.*, *c.* (*lais*). ou *Leist*, *f. roy.* *Leist*, ornière, *f.*; *Ch.* de fer, voie, *f.* rail, *m.* ligne, *f.*; *fig.* trace, *f.* vestige, *m.* marque, *f.*

2. **Leis** — *a.* doux, doucement, faiblement, *roy.* *Leist*; — **hörig**, *adj.* qui a l'ouïe fine.

1. **Leise**, *adj.* (*lai-sè*). bas, doux, léger, délicat, fin, à peine sensible ou perceptible, imperceptible; *mut* — *Leime, bas, à voix basse; *in* — *Leime*, ouïe fine; *cun* — *Leim* *haben*, avoir le sommeil léger. *ad.* à voix basse, doucement, sans bruit, légèrement, à peine, petit à petit; — *iraden*, parler bas; *traw* — *Leim* *reden*, parler un peu plus bas, baisser la voix; — *auf* — *Leim*, marcher sur la pointe des pieds; *fig.* tâter, sonder le terrain; *fig.* *chw.* (*à*) *mut* — *Leim* *haben*, effleurer un sujet, glisser légèrement sur qch.*

2. **Leise**, *f. n.* ou *Leisè*, *roy.* *Leist*, ornière, *f.*; *Ch.* de fer, voie, *f.* rail, *m.* ligne, *f.*; *fig.* trace, *f.* vestige, *m.* marque, *f.*

3. **Leise** — *a.* doux, doucement; — **gänger**, *m. s.* —, mouchard, *m.* espion, *m.*; surnois, *m.*; — **hörig**, *adj.* ou *Leisè* *hörig*, qui a l'ouïe fine; — **irerter**, *m. s.* —, *fam.* surnois, *m.* mouchard, *m.*; — **irerterci**, *f. spl.* *fam.* surnoiserie, mouchardage, *m.* espionnage, *m.*; — **irerterisch**, *adj.*

fam. sournois; —*tritt*, *m.* *ts*, *spl.* pas léger, démarche légère.

Zeisegel, *n.* *s.* —, (*lai-zé-guèl*). *Mar.* coutelas, *m.* bonnette, *f.*

1. *Zeiss*, *m.* *ts*, *e.* (*lais*). 1. *Cordonn.* forme, *f.* embauchoir, *m.* embochoir, *m.* | 2. *Vétér.* forme (*f.*) au paturon.

2. *Zeiss* —, à moulures, à contours, à bandelettes; —*bügel*, *m.* *e.* —, *Charr.* contour, *m.* contour, *m.* —*eisen*, *n.* *s.* —, *Fond.* barre (*f.*) à moulures; —*nagel*, *m.* *s.* *e.* *ételon*, *m.*

Zeissbar, *adj.* (*lais-bâr*). praticable, faisable; *Man.* gras de cuisses.

Zeisschen, *n.* *s.* —, (*lais-tien*). *dim.* de *Zeiss*, petite baguette, petite moulure, bandelette, *f.* règlette, *f.* listel, *m.* listeau, *m.*; *Arch.* plattée —, bandelette, *f.* ténie, *f.* Menuis. feuillet, *m.* tringle, *f.*

Zeisse, *f.* *n.* (*lais-sè*). 1. *Arch.* listeau, *m.* listeau, *m.* listel, *m.* filet, *m.* reglet, *m.* moulure, *f.* bande, *f.* bandelette, *f.* crémaillère, *f.* tréssillon, *m.* stries, *f.* *pl.* stries, *f.* *pl.* côtes, *f.* *pl.* plinthe, *f.* Menuis. tringle, *f.* mouchette, *f.* tasseau, *f.* *Mar.* lisses, *f.* *pl.* tringle, *f.* *Typ.* cul-de-lampe, *m.* *Rel.* bord, *m.* bordure, *f.* Tiss. liseré, *m.* *Drap.* lisière, *f.* *Cordonn.* forme, *f.* embauchoir, *m.* *voj.* *Zeissen*; *Anat.* aine, *f.* crête, *f.* hélix, *m.* *Man.* aine, *f.* grasset, *m.* (des chevaux), gros (*m.*) de la cuisse; *Vétér.* forme, *f.*

1. *Zeissen*, *n.* (*lais-tèn*). 1. *exécuter*, accomplir, produire, travailler, faire; rendre (service à), s'acquitter de, faire, effectuer (un paiement), prêter (se-cours); *il bat vite Zeissen*, il a beaucoup fait, il a beaucoup écrit, il a beaucoup produit (*parl.* d'un auteur), il a laissé beaucoup d'œuvres (*parl.* d'un peintre ou d'un musicien); *genüß* —, contenter, donner satisfaction; *Gesellschaft* —, tenir compagnie; *Obsequium* —, obéir; *dem Zeisse Solgt* —, exécuter un ordre; *sich* —, prêter serment; *Zeissen* —, rendre le devoir conjugal; *hülffrich band* —, prêter main-forte, prêter assistance, assister, secourir; faire son possible; *Widerstand* —, résister; *sich* *chw.* (*a*) *Gemähr* —, répondre de qch; *Bürgschaft* —, se rendre caution, se porter garant, bailier ou fournir un cautionnement; *dem Vaterland* *vid* —, rendre de grands services à sa patrie, être utile à sa patrie; *Féod.* servir le fief; *Jur.* *cin* *Zeiss* —, se rendre à une assignation, | 2. —, *n.* *s.* *spl.* et *Zeissung*, exécution, *f.* accomplissement, *m.* prestation, *f.* production, *f.*

2. *Zeissen*, *m.* *s.* —, ou *Zeisse*, *Cordonn.* forme, *f.* embauchoir, *m.* *über* *den* — (*schlagen*), monter sur la forme; *fam.* *sich* *über* *cin* — *geschlagen*, ils sont faits dans le même moule ou sur la même forme, ils sont marqués au même coin, ils se valent; *fam.* les deux font la paire; *Alte* *über* *cin* — (*schlagen*), mesurer tout sur la même toise ou de la même aune; *Prov.* *Zeissen*, *bist* *trüben* —! chacun son métier, mêle-toi de ce qui te regarde.

3. *Zeissen* —, en forme de bande, de listeau ou de listel; —*anwurf*, *m.* *ts*, *e.* lisière (*f.*) du drap; —*arbeits*, *f.* *en* *fam.* travail insignifiant ou superficiel; —*band*, *n.* *ts*, *e.* *Anat.* ligament inguinal ou de Fallope; arcade crurale; —*beule*, *f.* *n.* *Méd.* bubon inguinal; *fam.* poulain, *m.* —*binde*, *f.* *n.* *e.* —*bruch*, *band*, *Chir.* bandage inguinal; —*boden*, *m.* *e.* —, *Orfèvr.* claise, *f.* —*bruch*, *m.* *ts*, *e.* hernie inguinale, bubonocèle, *m.* —*bruchband*, *n.* *ts*, *e.* ou —*binde*, *Chir.* bandage inguinal; —*drüse*, *f.* *n.* *Anat.* glande inguinale; —*drüsen* *schwülst*, *f.* *ts*, *Méd.* bubon inguinal; —*eisen*, *n.* *s.* —, *Salp.* supports, *m.* *pl.* —*garn*, *n.* *ts*, *spl.* fil (*m.*) de lisière; —*gegen*, *f.* *spl.* *Anat.* région inguinale; —*geschwulst*, *f.* *ts*, *Méd.* tumeur inguinale, tumeur (*f.*) dans l'aîne; —*graben*, *m.* *s.* —, *Métall.* lit (*m.*) de gueuse, rigole, *f.*; —*händler*, *m.* *s.* —, *fournier*, *m.*; —*hobel*, *m.* *e.* —, *Menuis.* bouquet, *m.*

feuilleter, *m.*; —*hobe*, *f.* *n.* *Chir.* parorchide, *f.* rétention (*f.*) d'un testicule dans la région inguinale; —*hoden* *schwulst*, *m.* *ts*, *e.* *Méd.* hernie scrotale; —*holz*, *n.* *ts*, *e.* *ts*, *bois* (*m.*) à faire des formes; —*läser*, *m.* *e.* —, *Zool.* sépie, *f.*; —*teil*, *m.* *ts*, *e.* *claf* (*f.*) de forme ou d'embauchoir; —*krasse*, *f.* *n.* *Zool.* pneumoderme, *m.*; —*protobol* ou —*protobol*, *n.* *ts*, *e.* *Zool.* crocodile (*m.*) des Seychelles; —*leber*, *n.* *s.* —, *Cordonn.* tirette, *f.*; —*macher*, *m.* *s.* —, *formier*, *m.*; —*modell*, *n.* *s.* *e.* *Orfèvr.* bille (*f.*) à moulures; —*negbruch*, *m.* *ts*, *e.* *Méd.* bubon-épiplécèle, *m.*; —*ring*, *m.* *ts*, *e.* *Anat.* anneau inguinal; —*schein*, *m.* *ts*, *e.* *coupon*, *m.*; —*schneide*, *f.* *n.* *Zool.* mure, *m.* murex, *m.*; —*schneider*, *m.* *s.* —, *formier*, *m.*; —*thüre*, *f.* *n.* porte (*f.*) à panneaux peints; —*vers*, *m.* *ts*, *e.* *acrostiche*, *m.*; —*wein*, *m.* *ts*, *e.* *vin* (*m.*) de Wurzburg; —*werk*, *f.* *n.* *ts*, *e.* *Arch.* moulures, *f.* *pl.*; —*wolle*, *f.* *n.* laine (*f.*) de rebut.

Zeissung, *f.* *en* (*lais-toun'g*). 1. action (*f.*) d'accomplir ou de satisfaire ou d'effectuer, accomplissement, *m.* production, *f.* prestation, *f.*; —*einer* *Zahlung*, paiement, *m.* ou acquittement (*m.*) d'une dette; —*der* *Bürgschaft*, cautionnement, *m.*; —*des* *Edicts*, prestation (*f.*) du serment. | 2. fourniture, *f.* travail, *m.* capacité, *f.* production, *f.* quantité, *f.* ou somme (*f.*) de travail, œuvre, *f.* service, *m.* tout ce que l'on effectue; *ich* *bin* *mit* *cin* — *en* *nicht* *zufrieden*, je ne suis pas content de ses services; *ich* *bin* *mit* *cin* — *nicht* *zufrieden*, renommer qn. amplement pour ses services; *Mil.* —*cin* *Compagnie*, la part qu'une compagnie a pris dans un combat. | 3. *Mil.* otage, *m.*; *Com.* répondant, *m.* garantie, *f.* caution, *f.*

Zeissungs —, de production, de travail, producteur; —*fähig*, *adj.* capable de produire, capable de remplir ses engagements; —*fähigkeit*, *f.* *en* capacité productrice, productivité, *f.* *Méc.* potentialité, *m.*; —*messer*, *m.* *s.* —, *Méc.* pandynamomètre, *m.*; *der* —*pflichtige*, *adj.* sub. prestataire, *m.*; —*recht*, *n.* *ts*, *spl.* droit (*m.*) d'otage.

Zeit —, qui guide, qui dirige, conducteur, conductrice, *voj.* *Zeitung* —, —*achse*, *f.* *n.* essieu (*m.*) d'avant; —*arm*, *m.* *ts*, *e.* *Min.* tirant (*m.*) de secours; —*artikel*, *m.* *s.* —, *Journ.* article (*m.*) de fond ou de tête, premier article; —*artikelschreiber*, *m.* *s.* —, ou —*artiller*, *m.* *s.* —, rédacteur (*m.*) du premier Paris; *iron.* tartinier, *m.*; —*bal* *ten*, *m.* *s.* —, *Artill.* directrice, *f.*; —*band*, *n.* *ts*, *e.* *2^e*, lisière, *f.* (pour les jeunes enfants); —*bäume*, *m.* *pl.* *Min.* poteaux conducteurs; —*bock*, *m.* *ts*, *e.* *sonnail* *ler*, *m.* *clochman*, *m.* *clocheman*, *m.*; —*fad* *en*, *m.* *s.* —, fil conducteur, *fig.* guide, *m.* méthode, *f.* manuel, *m.*; —*fähig*, *adj.* qui peut être conduit, propre à conduire; *Phys.* conductible, conducteur; —*fähigkeit*, *f.* *spl.* *Phys.* conductibilité, *f.* conduction, *f.*; —*feuer*, *n.* *s.* —, *Artif.* trainée (*f.*) de poudre, porteur, *m.* conduit, *m.* courantin, *m.* étou-pille, *f.* saucisson, *m.* saucisse, *f.* *Mar.* fusée (*f.*) de brûlot; *Min.* fusée, *f.* *Ver* *teilung* *des* — *seus*, compartiments (*m.*) de feux; —*feuerrohr*, *n.* *s.* —, *Artill.* porte-feu, *m.*; —*fisch*, *m.* *ts*, *e.* *Zool.* capelan, *m.* lampure, *m.*; —*geben*, *n.* *av.* *bâten*, tenir un cabaret; —*gefäng*, *m.* *ts*, *e.* *Mus.* canon, *m.*; —*graben*, *m.* *s.* —, *Hydr.* fosse (*f.*) de conduite; —*hammel*, *m.* *s.* —, *Agr.* *clochman*, *m.* *cloche* *man*, *m.* *sonnail* *ler*, *m.*; —*hebel*, *m.* *s.* —, levier directeur; —*holz*, *n.* *ts*, *spl.* Menuis. guide, *m.*; *Cordonn.* sabot, *m.* *masson*, *m.*; —*hülfe*, *f.* *n.* *Artif.* tuyau (*m.*) porte-feu; —*hund*, *m.* *ts*, *e.* *chien* (*m.*) d'aveugle; *Chass.* limier, *m.* chien muet; —*lassen*, *m.* *s.* —, *Artill.* auget, *m.*; —*Forb*, *m.* *ts*, *e.* *Min.* conducteur (*m.*) des maitres-tirants; —*krast*, *f.* *spl.* *Phys.* conductibilité, *f.*; —*kurve*, *f.* *n.* courbe directrice; —*linie*, *f.* *n.* *Math.* directrice, *f.*; —*mittel*, *n.* *s.* —, voie, *f.* canal, *m.* moyen, *n.* voie, *f.* véhicule, *m.*; —*motiv*, *n.* *ts*, *e.* *Mat.* motif (*m.*)

qui revient, motif principal; —*mu* *schel*, *f.* *n.* coquillage directeur; —*nagel*, *m.* *s.* *e.* *Min.* clou conducteur; —*pfers*, *n.* *ts*, *e.* sous-main, *m.*; —*punkte*, *n.* *pl.* *Typ.* points (*m.* *pl.*) de conduite; —*rahnen*, *m.* *s.* —, *Méc.* châssis directeur; —*riemen*, *m.* *s.* —, laisse, *f.* *Chass.* trait, *m.*; *Man.* longe, *f.* guide, *f.* rêne, *f.* *Arch.* hauban, *m.* écharpe, *f.* verboquet, *m.*; —*rinne*, *f.* *n.* *Artill.* auget, *m.*; *Chir.* gorgelet, *m.*; *Min.* canal (*m.*) d'amorce; —*rohr*, *n.* *s.* *e.* *cou* — *rohr*, tuyau (*m.*) de conduite, tuyau (*m.*) porte-feu, *voj.* — *rohr*; —*rohrchen*, *n.* *s.* —, *Artill.* porte-feu, *m.*; —*rohr*, *f.* *n.* tuyau (*m.*) de conduite, conduit, *m.*; *Raffin.* dalle, *f.* *voj.* — *rohr*; —*rolle*, *f.* *n.* *Méc.* poulie (*f.*) de renvoi *Ch.* de fer, galet (*m.*) d'une plaque tournante; *Artill.* galet, *m.*; —*schaukel*, *f.* *n.* directrice, *f.*; —*schide*, *f.* *n.* conducteur (*m.*) des pilons; —*schiene*, *f.* *n.* *Ch.* de fer, rail, *m.* voie, *f.*; —*schien* *an* *den* *Wä* *chen*, contre-rail, *m.*; *Arm.* directrice, *f.*; —*schien* *an* *der* *Kamm*, renfort (*m.*) du cylindre; —*schien* *an* *den* *Stößen*, coude (*m.*) du chien de fusil; —*schien* *an* *den* *Rein* *ten*, directrice (*f.*) du fusil chasse-pot; —*schraube*, *f.* *n.* *Artill.* vis (*f.*) de rappel; —*schwelle*, *f.* *n.* *Artill.* directrice (*f.*) d'un châssis; —*seil*, *n.* *ts*, *e.* *Sell.* guide (*f.*) en corde tressée, rêne, *f.*; —*spindelbaum*, *f.* *2^e*, machine (*f.*) à filer; —*stab*, *m.* *ts*, *e.* *2^e*, *Con* *duisoir*, *m.*; —*flange*, *f.* *n.* *Méc.* bras (*m.*) de rappel, rayon régulateur, bride (*f.*) du parallélogramme, tige conductrice; barreau, *m.* secteur, *m.*; —*stempel*, *m.* *s.* —, piston conducteur; —*stern*, *m.* *ts*, *e.* *Astr.* étoile (*f.*) polaire; *Astr.* étoile conductrice; *fig.* guide, *m.* boussole, *f.* fanal, *m.* phare, *m.*; —*stod*, *m.* *ts*, *e.* *Orfèvr.* manette, *f.*; —*stoppine*, *f.* *n.* *Min.* mèche (*f.*) de communication; —*strahl*, *m.* *ts*, *e.* *en* *Math.* rayon vecteur; —*strich*, *m.* *ts*, *e.* *Artill.* directrice (*f.*) pour quart de cercle; —*strich*, *m.* *ts*, *e.* guide, *f.* retraite, *f.* laisse, *f.*; —*tai*, *n.* *ts*, *e.* *laisse*, *f.* guide *f.* *Mar.* sauvegarde, *m.* tire-veille, *f.*; —*thier*, *n.* *ts*, *e.* *sonnail* *ler*, *m.*; —*ton*, *m.* *ts*, *e.* *Mus.* septième degré (*m.*) de la tonique, ton (*m.*) de transition; —*wagen*, *m.* *s.* — *e.* *2^e*, ou *Waggon*, *Mar.* tamise, *f.* tamisaille, *f.* saassoire, *f.* traversin (*m.*) du gouvernail; —*zaun*, *m.* *ts*, *e.* guides, *f.* *pl.* rênes, *f.* *pl.*; —*zeiten*, *m.* *ts*, *e.* *Mus.* renvoi, *m.* guidon, *m.*; —*junge*, *n.* *n.* *Ch.* de fer, aiguille, *f.* rail (*m.*) mobile.

Zeitbar, *adj.* (*lais-bâr*). qui peut être dirigé ou conduit, propre à être conduit; *Phys.* conductible, conducteur.

Zeitbarkeit, *f.* *spl.* (*lais-bâr-kait*). *Phys.* conductibilité, *f.* conduction, *f.*

Zeire, *f.* *n.* (*lais-tè*). côteau, *m.* penchant (*m.*) d'une colline.

Zeiten, *n.* (*lais-tèn*). *conduire*, guider, diriger, mener; *fig.* gouverner, régir, administrer, gérer, presider à, être à la tête de; *Mil.* commander; *en* (*a*) *auf* *den* *rechten* *Weg* —, mettre qn. dans le bon chemin; *en* *der* *Ver* *sprach* — *auf* (*a*), amener la conversation sur; *die* *Ge* *wissen* —, diriger les consciences; *sich* *an* — *la* *ten* —, être docile, se laisser conduire ou guider; *leitend*, conducteur, directeur, directif; *leitender* *Raden*, fil conducteur; *Polit.* *die* *leitenden* *Kräfte*, les cercles directeurs, les personnages influents; *Phys.* conducteur; *nicht* *leitend*, non-conducteur, isolant; *leitender* *Körper*, corps conducteur. || = *n.* *s.* *spl.* ou *Zeitung*, direction, *f.* administration, *f.* gestion, *f.* conduite, *f.* gouvernement, *m.*

1. *Zeiter*, *m.* *s.* —, (*lais-tèn*). conducteur, *m.* guide, *m.* directeur, *m.* administrateur, *m.*; *fam.* meneur, *m.*; *Phys.* conducteur, *m.* rhéophore, *m.*; *das* *Ze* *it* *er* —, le bois est mauvais conducteur (de l'électricité); *Mar.* draille, *f.*; *Min.* métallifère —, conducteur (*m.*) métallique. || = *in*, *f.* *non*, conductrice, *f.* guide, *m.* directrice, *f.* administratrice, *f.*

2. *Zeiter*, *f.* *n.* 1. échelle, *f.*; —*n* *an* *legen*, appliquer des échelles; *an* *cin* *en* —

hinauf-steigen, monter à une échelle; mit — **n** critiquen, escalader. | 2. *fig. série, f. gradation, f. Mus. gamme, f. échelle, f. Gymn. échelle, f. ridelle, f. Sell. échelle, f. Mar. faix, m. estame (f.) à taquets. Télégr. fahrbare —, brouette (f.) à dérouler avec axe et manivelle.*

3. Leiter — **a**, d'échelle, à échelle; conducteur, guide, voy. **Leit** — **a**; — **balten**, *m. é. —, montant (m.) d'une échelle, échelien, m. rancher, m. — baum*, *m. é. 2^e, arbre, m. ou montant (m.) d'échelle; — eigen*, *adj. Mus. appartenant à une seule gamme du mode majeur ou du mode mineur; — eigne* *Zone, tons naturels; — eisteigun*, *f. en Mil. ecalade (f.) avec des échelles d'assaut; — förnig*, *adj. en forme d'échelle; — holm*, *m. (é. t. montant (m.) d'une échelle, échelien, m. rancher, m. — raum*, *m. (é. t. Arch. tour (m.) de l'échelle; — recht*, *n. é. spl. Jur. échelage, m. droit (m.) d'échelage; — iproße*, *f. n. échelon, m. — stock*, *m. (é. 2^e, bâton (m.) de perroquet; — tonne*, *f. n. Peaux. tonneau (m.) à dégraisser les peaux; — treppe*, *f. n. échelle (f.) de meunier; — wirt*, *n. é. t. Artill. hausse médiane; Arm. hausse (f.) double du fusil Gras; — wagen*, *m. é. — et 2^e, chariot (m.) à ridelles, chariot (m.) agricole.*

Leiterchen, *n. é. —, (lâi-têr-chen)*, *dim. de Leiter*, petite échelle, échelle, f.

Leittha, *f. é. (lâi-ta)*, *Géogr. Leittha*, *m.*

Leitmann, *m. (é. 2^e, ou — leut*, *(lâits-mân)*, *voy. Geltitmann et Geltiter*, *péager, m. guide, m. conducteur, m. fam. cavalier, m. (d'une dame); Mil. escorte, f.*

Leitung, *f. en (lâi-toun'g)*, *conduite, f. direction, f. gouvernement, m. administration, f. gestion, f. Hydr. conduit, m. Mec. guide, m. Ch. de fer. guide, m. glissoire, f. transmission, f. communication, f. fil conducteur, moyens (m. pl.) de transmission du feu; Télégr. ligne (f.) télégraphique; ligne ou aérotypique —, câble posé sur le sol; aérotypique —, ligne aérienne; unterirdisch —, ligne souterraine.*

Leitungs — **a**, de conduite, de direction, directeur, voy. **Leit** — **a**; — **behorde**, *f. spl. direction, f. administration, f. — draht*, *m. (é. 2^e, Télégr. fil conducteur, corde conductrice; blaster — draht*, *fil nu; umwidelt — draht*, *fil garni; Phys. conducteur, m. rhéophore, m. — fähig*, *adj. qui peut être conduit, propre à conduire; Phys. conductible, conducteur; — fähigkeit*, *f. spl. Phys. conductibilité, f. conduction, f. — fähig*, *f. 2^e, Phy. vertu conductrice; — messer*, *m. é. —, Phys. diaphragme, m. — messung*, *f. spl. Phys. diaphragme, f. — ofen*, *m. é. 2^e, poêle (m.) à circulation; — platte*, *f. n. Ch. de fer. plaque (f.) de garde; — rohr*, *m. (é. t. tuyau conducteur, tuyau (m.) de conduite ou à conduite, siphon, m. — rohr*, *f. n. conduit, m. tuyau conducteur; — schmur*, *f. 2^e, Phys. conducteur, m. rhéophore, m. — stange*, *f. n. conduite, f. — vermögen*, *n. é. spl. conductibilité, f.*

Lehrantritt, *n. é. spl. (lê-kâ-no-rin')*, *Chim. lécantrine, f.*

Lektion, *f. en (lê-âion')*, *leçon, f. fam. leçon, f. semence, f. — en*, *f. pl. cours, m. pl. (d'un professeur), études, f. pl. — en geben*, *donner des leçons, être professeur.*

Lektionen — **a**, des leçons, pour les cours ou les leçons; — **fatalog**, *m. (é. t. ou — verzeichnis*, *n. liste, list. programme (m.) des cours ou des études; — plan*, *m. é. 2^e, ou — tabelle*, *f. n. tableau (m.) des leçons.*

Lektor, *m. é. m. (lêk-tor)*, *professeur-adjoint (m.) des langues modernes; lecteur, m.*

Lektorat, *n. (é. t. (lêk-to-rât)*, *place (f.) de professeur-adjoint ou de lecteur.*

*** Lektüre**, *f. n. (lêk-tu-rê)*, *lecture, f.*

Legger, *m. pl. (lê-lê-guêr)*, *H. anc. Lélègues ou Lélèges, m. pl.*

Legigisch, *adj. (lê-lê-guich)*, *H. anc. des Lélègues.*

Relia, *f. (lê-lia)*, *n. pr. Lélia, f. Létie, f.*

Relio, *m. (lê-liô)*, *n. pr. Létio, m.*

Lémaner, *adj. invar. (lê-ma-nêr)*, *du lac Léman; — Str*, *lac (m.) Léman, lac (m.) de Genève.*

Lémanisch, *adj. (lê-ma-nich)*, *lémannique, du Léman.*

*** Lémanit**, *m. é. spl. (lê-ma-nit')*, *Minér. lémanite, m.*

Lemberg, *n. é. (lê-m'berch)*, *Géogr. Lemberg, m. Léopol, m. Lwuff, m.*

*** Lemma**, *n. é. pl. Lemmata, (lê-m'-ma)*, *Phil. proposition, f. thèse, f. aphorisme, m. Math. théorème, m.*

*** Lemmatifisch**, *adj. (lê-m'-ma-tich)*, *lemmatique.*

Lemmer, *m. é. —, (lê-m'-mêr)*, *ou Lemming*, *m. é. t. Zool. rat, m. ou lapin (m.) de Norvège, lemming, m.*

Lemner, *m. é. —, (lê-m'-nêr)*, *Lémnien, m. habitant (m.) de Lemnos. | — in*, *f. n. Lemnienne, f. habitante (f.) de Lemnos.*

Lemnisch, *adj. (lê-m'-nich)*, *de Lemnos, lémnien; — t*, *Érct. terre, f. ou bol (m.) de Lemnos, bol (m.) couleur de chair.*

Lemovier, *m. pl. (lê-mo-viêr)*, *H. anc. Lemoviens, m. pl.*

*** Lemuren**, *m. pl. (lê-mou-rên)*, *Myth. lémures, m. pl.*

Lemuria, *f. voy. Lemurien, 2.*

1. Lemurien, *n. é. (lê-mou-riên)*, *Géogr. la Lémurie.*

2. Lemurien, *f. pl. lémuries, f. pl. (fêtes romaines).*

Lemurier, *m. pl. (lê-mou-riêr)*, *Zool. lémuriens, m. pl. singes lémuriens.*

Lemurisch, *adj. (lê-mou-rich)*, *Géogr. de Lémurie; Myth. des lémures.*

1. Lèna, *f. (lê-na)*, *ou Lènc*, *f. n. pr. 1. dim. de Hélène, Hélène, f. | 2. dim. de Magdalèna, Madeleine, f. Madelon, f. | 3. dim. de Léonore ou Lénore, Léonore, f.*

2. Lèna, *f. é. Géogr. la Lèna.*

Lènc, *n. é. (lê-n'-dên)*, *dim. de Lèna, n. pr. Hélène, f. Madeleine, f. Madelon, f.*

Lènde, *f. n. (lê-n'-dê)*, *Anat. région (f.) lombaire. | — n*, *f. pl. reins, m. pl. lombes, f. pl. hanches, f. pl. Vêlér. reins, m. pl; zu den — n gehôrt ou bit — n begehört*, *lombaire.*

Lènden — **a**, des lombes, des reins, lombaire; — **blutader**, *f. n. veine (f.) lombaire; — braten*, *m. é. —, Cuis. filet, m. aloyau, m. — gegend*, *f. spl. ceinture, f. reins, m. pl. région (f.) lombaire; — geschwulst*, *f. 2^e, Méd. bourlet ou bourrelet, m. — gicht*, *f. spl. Méd. sciaticque, f. goutte (f.) sciaticque; — grise*, *n. (é. spl. Méd. gravelle, f. — gurt*, *m. (é. t. lombair, m. calimbe, m. — knochen*, *m. é. —, Anat. os (m.) de la hanche; — knoten*, *m. pl. ou — nervennoten*, *Anat. ganglions (m. pl.) lombaires, plexus, m. — kraut*, *n. (é. spl. Bot. patience (f.) sauvage ordinaire; — lahun*, *adj. paralysé de la hanche; Vêlér. éhanché, débanché; fam. échiné, étreinté; Chass. étruffé; jên. (A) — lahun schlagun*, *échinier ou rosser qn, rouler qn. de coups; — lahunheit*, *f. spl. sciaticque, f. paralysie (f.) de la hanche; Chass. étruffure, f. — muskel*, *m. é. n. Anat. muscle (m.) lombaire; — muskelenzündung*, *f. spl. Méd. inflammation (f.) des muscles lombaires, psôte, f. — muskelfwand*, *f. spl. Anat. paroi (f.) lombaire; — nerven*, *m. pl. nerfs (m. pl.) lombaires; — nervenknoten*, *m. é. —, Anat. ganglions (m. pl.) lombaires, plexus, m. — panzer*, *m. é. —, croupière, f. — schlagader*, *f. n.*

artère (f.) lombaire; — schmerz, *m. (é. en, Méd. douleurs (f. pl.) lombaires, rhumatisme (m.) lombaire, lumbago, m. — schmerz haben*, *avoir mal aux reins; — schnitte*, *f. n. Cuis. tranche (f.) de filet; — stark*, *adj. fort des reins; — steifheit*, *f. spl. Vêlér. lumbago, m. — stein*, *m. (é. t. Chir. calcul (m.) des reins, calcul (m.) néphrétique; — stünd*, *n. (é. t. Cuis. filet, m. longe, f. cimier, m. (de cerf); cuisseau, m. (de chevreuil ou de veau); — theil*, *m. (é. spl. Anat. partie (f.) lombaire; — tuch*, *n. (é. 2^e, camisa, f. — web*, *n. (é. spl. douleurs (f. pl.) lombaires, rhumatisme (m.) lombaire, lumbago, m. — wirbel*, *m. é. —, Anat. vertèbre (f.) des lombes, vertèbre (f.) lombaire; — wirbel*, *littér. —, vertèbre (f.) basilaire; — wurzel*, *f. n. Bot. pareille, f.*

Lenc, *f. voy. Lèna.*

Leng, *m. (é. t. (lê-n'g)*, *ou Lengschich*, *m. (é. t. voy. Lângsch, Zool. égrelin, m. lingue, f. julienne, f. morue fraîche, morue longue, grande lotte, cable, m. steint —, linguet, m. Pêch. gésalant —, lingard ou linguard, m.*

Lengenau, *n. é. (lê-n'-guê-naou)*, *Géogr. Longeau, m.*

*** Lenitif**, *n. (é. t. (lê-ni-tif)*, *Méd. liniment, m.*

Lent — **a**, qui guide, qui conduit; dirigeable; — **achse**, *f. n. Carross. essieu (m.) mobile; — baum*, *m. (é. 2^e, Charv. flèche, f. longe, f. voy. Langbaum; — beil*, *n. (é. t. Tonn. doloire, f. — feider*, *f. n. Fauconn. penne, f. — haben*, *m. é. —, Cout. croc, m. crochet, m. — leine*, *f. n. guides, f. pl. italienne, f. — messer*, *n. é. —, doloire, f. — riemen*, *m. é. —, laisse, f. Chass. trait, m. Mon. longe, f. guide, f. rêne, f. — rolle*, *f. n. Mec. poulie conductrice, rouleau conducteur; — scheit*, *n. (é. t. sassoire, f. — schiefblech*, *n. (é. t. ou — schiefkappe*, *f. n. Carross. bande (f.) de renfort de la sassoire, coiffe (f.) de sassoire; — schiefkappe*, *f. n. Charv. tirant (m.) de sassoire; — schiefstern*, *n. é. spl. Artill. assemblage (m.) des trains à sassoire; — schmel*, *m. é. —, Charv. bisoir, m. sassoire, f. — schiene*, *f. n. Ch. de fer. aiguille, f. rail (m.) mobile; Const. hauban, m. écharpe, f. verboquet, m. — seil*, *n. (é. t. guide (f.) plate-longue; Maponn. écharpe, f. — stange*, *f. n. March. à vap. bras (m.) de rappel, rayon régulateur, bride (f.) du parallélogramme; — steuer*, *n. é. —, Mar. gouvernail, m. timon, m. — zaum*, *m. (é. t. guide, f.*

Lentbar, *adj. (lê-n'-bâr)*, *qu'on peut diriger, qui se laisse conduire ou guider, gouvernable; traitable, pliant, souple, docile, dirigeable; Artill. susceptible d'être tourné ou braqué.*

Lentbarkeit, *f. spl. (lê-n'-bâr-kart)*, *qualité (f.) de pouvoir être dirigé, tournant, m. ou rayonnement (m.) d'une voiture; Artill. faculté (f.) d'être braqué ou tourné.*

Lente — **a**, voy. Lent — **a**.

Lenten, *n. (lê-n'-lên)*, *voy. Leiten*, *1. tourner; diriger, conduire, guider; mener, manier. | 2. tourner, détourner, retourner, virer, inflechir, ramener, disposer; fig. tourner qch. à son avantage; amener ou faire tomber la conversation sur; fig. braquer; Mar. gouverner, conduire, Méd. dériver; aus dem Wege —, sortir du chemin, se ranger (le long du trottoir); fig. das Gespräch — auf, tourner ou amener la conversation sur; jên. (A) auf seine Seite —, mettre qn. de son parti. | 3. sich —, r. se tourner, se diriger, se porter sur; se conduire, se guider; fig. prendre une tournure, pencher vers; die Meinungen — auf eine ganz andere Seite, l'opinion publique prend une tout autre tournure; Prov. der Mund denkt mit dem Kopf, l'homme propose et Dieu dispose; lentend, directeur, conducteur, guide. | 4. —, n. é. spl. ou Lentung, action (f.) de tourner ou de virer, direction, f. conduite, f. gouvernement, m. maniement, m. tournant, m.*

und schreiben —, apprendre à lire et à écrire; et hat einen tüchtigen Lehrer, il est instruit, il a des connaissances, il a fait de bonnes études; jhm. (A) tunen —, apprendre à connaître; *gelernt*, qui a appris, qui sait, expert; *lernt*, celui qui apprend ou qui étudie; *der Lernende*, *adj. sub.* étudiant, *m. écolier*, *m. apprenti*, *m. le*; *der Lernende*, *adj. sub.* écolière, *f. apprentie*, *f. le*; *n. le*, *spl.* action *f.* d'apprendre, étude, *f. apprentissage*, *m.*

Lernsam, *adj.* (*lèrn-sam*). qui apprend vite et volontiers, intelligent, studieux.

Lese — *a*, à lire, de lire, de la lecture, *voy.* *Leser* — *a*; — *art*, *f. en.* manière (*f.*) de lire, système (*m.*) de lecture; *Philol.* leçon, *f. variante*, *f. Relig.* nach der gewöhnlichen — *ait*, d'après la Vulgate; — *kennt*, *f. spl.* art (*m.*) de lire, lecture, *f. schüler*, *m. s.* —, abécédaire, *m. écolier* (*m.*) qui apprend à lire; — *übung*, *f. en.* exercice (*m.*) de lecture.

Lesbar, *adj.* (*lès-bär*). lisible, déchiffirable. || *adv.* lisiblement.

Lesbarkeit, *f. spl.* (*lès-bär-keit*). caractère (*m.*) lisible de qch.

Lesbia, *f.* (*lès-bia*). *n. pr.* Lesbie, *f.*

Lesbier, *m. s.* —, (*lès-bièr*). Lesbien, *m. le*; *in*, *f. non*, Lesbienne, *f.*

Lesbisch, *adj.* (*lès-bich*). de Lesbos, lesbien, lesbique; *dic* — *en* Epictète, les jeux lesbiens.

Lesbos, *n. invar.* (*lès-bôs*). *Géogr.* Lesbos, *m.*; *aus* —, lesbien, lesbique, *de* Lesbie.

1. *Leser*, *f. n.* (*lè-zè*). 1. cueilleuse, *f. récolte*, *f. vendange*, *f. fig.* recueil, *m. choix*, *m.* | 2. *Jeu*, levée, *f. main*, *m.*

2. *Leser* — *a*, de lecture; de récolte; — *apfel*, *m. pl.* pommes ramassées; — *art*, *f. en.* manière (*f.*) de lire, système (*m.*) de lecture; *Phil.* leçon, *f. variante*, *f. Relig.* nach der gewöhnlichen — *ait*, d'après la Vulgate; — *benach*, *m. s.* —, *Typ.* lecteur, *m.*; — *bibliothek*, *f. en.* cabinet, *m. on* salon (*m.*) de lecture; — *breit*, *n. c. s.* volet, *m.*; *Fil.* planchette (*f.*) à passer le fil; — *buch*, *n. c. s.* —, *abécédaire*, *m. livre* (*m.*) de lecture, recueil (*m.*) de morceaux choisis, chrestomathie, *f.*; — *ciel*, *m. s.* —, siège étroit sur lequel on se met à cheval, fumeuse, *f.*; — *fiabel*, *f. n.* abécédaire, *m.*; — *freund*, *m. c. s.* —, *ami* (*m.*) de la lecture, grand liseur ou lecteur; — *frucht*, *f. pl.* morceaux choisis de lecture, chrestomathie, *f.*; — *gesellschaft*, *f. en.* société (*f.*) littéraire, réunion (*f.*) de lecture; — *halle*, *f. n.* salle (*f.*) de lecture, salle (*f.*) de conférence; — *holz*, *n. c. s.* —, *tr.* menu bois mort, ramassis, *m. fourris*, *m. chablis*, *m.*; — *hirde*, *f. n.* volée, *f.*; — *kabinet*, *n. c. s.* —, *cabinet*, *m. on* salon (*m.*) de lecture; — *kennt*, *f. spl.* art (*f.*) de lire, lecture, *f.*; — *kränchen*, *n. s.* *spl.* *fam.* réunion (*f.*) de lecture; — *kreis*, *m. c. s.* —, *société* (*f.*) littéraire; — *lehrer*, *f. spl.* enseignement (*m.*) de la lecture, méthode (*f.*) pour apprendre à lire; — *lehret*, *m. s.* —, *maître* (*m.*) de lecture; — *lehrmethode*, *f. n.* méthode (*f.*) pour apprendre à lire; — *lust*, *f. spl.* envie (*f.*) de lire, goût (*m.*) de la lecture; — *meister*, *m. s.* —, *maître* (*m.*) de lecture, *lecteur*, *m.*; — *obst*, *n. c. s.* *spl.* fruits ramassés, fruits tombés; — *pöbel*, *m. s.* *spl.* *fam.* le commun des lecteurs, la majorité des lecteurs, le peuple, la masse, les lecteurs, *m. pl.*; — *probe*, *f. n.* *Théât.* lecture, *f.* première audition; — *pult*, *n. c. s.* —, *pupitre*, *m. lutrin*, *m.*; — *recht*, *n. s.* *spl.* *Ag.* glane, *f.*; — *riet*, *n. c. s.* —, *Fil.* chassiss (*m.*) à chaîne; — *roß*, *f. n.* *c. s.* —, *appareil* (*m.*) pour apprendre à lire; *Fil.* chassiss (*m.*) à chaîne; — *ruthe*, *f. n.* *Fil.* baguette (*f.*) à croiser la chaîne; — *schule*, *f. n.* école (*f.*) primaire ou élémentaire, école communale; — *schüler*, *m. s.* —, *écolier* (*m.*) qui apprend à lire, abécédaire, *m.*; — *sicht*, *f. spl.* manie (*f.*) de lire; — *stab*, *n. c. s.* —, *toucher*, *f.*; — *stude*, *n. pl.* morceaux choisis; *chrestomathie*, *f.* choix (*m.*) de morceaux; — *tabelle*, *f. n.* tableau (*m.*) de

lecture; — *übung*, *f. en.* exercice (*m.*) de lecture; — *unterricht*, *m. s.* *spl.* enseignement (*m.*) de la lecture; — *wort*, *f. spl.* rage (*f.*) de lire; — *zeichen*, *n. s.* —, *Gram.* signe (*f.*) de ponctuation; *signet*, *m.* liseuse, *f.* tourne-feuille, *m.*; — *zeit*, *f. spl.* temps (*m.*) de la cueillette, vendanges, *f. pl.*; heure consacrée à la lecture; — *zimmer*, *n. s.* —, *cabinet*, *m. on* salon (*m.*) de lecture, salle (*f.*) de lecture; — *zirkel*, *m. s.* —, *société* (*f.*) littéraire, réunion, *f.* ou cercle (*m.*) de lecture.

1. *Lesen*, *a.* (*lè-zèn*). *la.* *gelernt*, *lire*; *Mus.* déchiffrer; faire un cours ou des leçons, professer; et hat viel gelernt, il a beaucoup lu, il a beaucoup appris dans les livres ou par la lecture; *der Leser* —, *dire* ou célébrer la messe, officier; *Colleg* —, faire un cours, faire une conférence; *über Virgil* —, expliquer Virgile, faire une leçon sur Virgile; *Geschichte* —, *über Geschichte* —, professer ou enseigner l'histoire, faire un cours d'histoire; heute wird nicht —, il n'y a pas de cours aujourd'hui; *am* *jhm.* (*tu*) *den* *Text* — *ou* *die* *Texten* —, chapitrer *qn.* admonester *qn.* réprimander *qn.* *fig.* in den Augen —, lire dans les yeux; *aus* *ou* *in* *seinem* *Gesichte* *la.* *man* *Schreden* —, son visage trahissait la peur, la frayeur se lisait dans ses yeux; *gelernt*, *lu*, *en* vogue; *ein* *viel* *gelernt* *schüßelt*, *auter* (*m.*) *en* vogue. || *n. s.* *spl.* *et* *Lesung*, lecture, *f.* *Mus.* déchiffrement, *m.*; *Relig.* célébration, (*f.*) de la messe; cours, *m.* conférence, *f.* leçon, *f.*

2. *Lesen*, *a.* *la.* *gelernt*; ramasser, cueillir, recueillir, glaner, vendanger; trier, épucher; lever; *Ag.* épierrier (un champ). || *n. s.* *spl.* *et* *Lesung*, action (*f.*) de cueillir; *Ag.* glanage, *m.* ramassage, *m.* cueillette, *f.* levée, *f.* vendange, *f.* triage, *m.* épuchage, *m.* épêchement, *m.*

Leserwerth, *adj.* (*lè-zèrs-wèrt*). qui mérite d'être lu, digne d'être lu, lisible.

1. *Leser*, *m. s.* —, (*lè-zèr*). lecteur, *m.* liseur, *m.*; *der* *genau* —, *ami* lecteur, *le public*. || *in*, *f. non*, lectrice, *f.* liseuse, *f.* (de roman).

2. *Leser*, *m. s.* —, 1. ramasseur, *m.* glaneur, *m.* cueilleur, *m.* vendangeur, *m.* | 2. trieur, *m.* épucheur, *m.* | 3. — *in*, *f. non*, ramasseuse, *f.* glaneuse, *f.* cueilleuse, *f.* vendangeuse, *f.* | 4. trieuse, *f.* épucheuse, *f.*

3. *Leser* — *a*, de lecteurs; des ramasseurs, des glaneurs, des trieurs, *voy.* *Leser* — *a* *et* *Leser* — *a*; — *kreis*, *m. c. s.* —, *société* (*f.*) littéraire, réunion (*f.*) de lecture, cercle (*m.*) de lecteurs; — *lohn*, *m. c. s.* *spl.* paie (*f.*) des vendeurs; — *pöbel*, *m. c. s.* *spl.* *ou* *Leipöbel*, vulgaire, *m.* commun (*m.*) des lecteurs, public, *m.* la majorité des lecteurs, la masse des lecteurs; — *welt*, *f. spl.* le monde de la lecture, le public qui lit.

Leserei, *f. en.* (*lè-zèr-èr*). manie (*f.*) de lire sans attention, lecture, *f.* ou manière (*f.*) de lire monotone et ennuyeuse, dépit (*m.*) monotone.

Leserin, *f. voy.* *Leiter*.

Leserlich, *adj.* (*lè-zèr-lîch*). aisé à lire, lisible, clair. || *adv.* lisiblement, clairement.

Leserlichkeit, *f. spl.* (*lè-zèr-lîch-keit*). qualité (*f.*) de ce qui est lisible, caractère (*m.*) lisible de qch, netteté, *f.*

Leserling, *m. s.* *c.* (*lè-zèr-lîng*). *fam.* lecteur (*m.*) sans goût, mauvais lecteur.

Leserschaft, *f. spl.* (*lè-zèr-chast*). totalité (*f.*) des lecteurs, lecteurs, *m. pl.* public (*m.*) qui lit, la majorité des lecteurs, *voy.* *Leipöbel*.

Lesghier, *m. s.* —, (*lès-guèr*). *Géogr.* Lesghien, *m.*; *der* —, les Lesghis, *m. pl.* || *in*, *f. non*, Lesghienne, *f.*

Lesghisch, *adj.* (*lès-guich*). lesghien.

Lessan, *n. s.* (*lè-ssan*). *Géogr.* Les-sines, *m.*

1. *Lesung*, *f. en.* (*lè-zoung*). lecture, *f.* action (*f.*) de lire; ouvrages (*m. pl.*)

qui ont été lus; *Mus.* déchiffrement, *m.*; *Relig.* célébration (*f.*) de la messe, cours, *m.* leçon, *f.* conférence, *f.*

2. *Lesung*, *f. spl.* 1. action (*f.*) de cueillir; *Ag.* glanage, *m.* ramassage, *m.* cueillette, *f.* levée, *f.* vendange, *f.* | 2. triage, *m.* épuchage, *m.* épêchement, *m.* choix, *m.*

Letbisch, *adj.* (*lè-tîsch*). *ou* *Letbisch*, du Léthé, des enfers; qui fait oublier le passé, qui donne l'oubli du passé.

**Lethargie*, *f. spl.* (*lè-tar-gui*). Méd. léthargie, *f.*

**Lethargisch*, *adj.* (*lè-tar-guich*). léthargique.

Lethe, *f. spl.* *ou* *m. s.* *spl.* (*lè-tè*). *Myth.* Léthé, *m.* fleuve (*m.*) de l'oubli.

Letisch, *adj.* (*lè-tîch*). *ou* *Letbisch*, du Léthé, des enfers; qui donne l'oubli du passé, qui fait oublier le passé.

Leto, *f. spl.* (*lè-to*). *Myth.* Latone, *f.*

Lette — *a*, de glaise, d'argile, en terre à potier; *voy.* *Letten* — *a*; — *hauc*, *f. n.* houe, *f.* ou hoyau (*m.*) pour les terres grasses et tenaces, hoyau, *m.* ou pic (*m.*) à trancher l'argile.

Lette, *m. n.* *u.* (*lè-tè*). Letton, *m.* Lette, *m.* || *Lettin*, *f. non*, Lettone ou Lettonne, *f.* Lette, *f.*

1. *Letten*, *m. s.* *spl.* (*lè-tèn*). *voy.* *Letm*; glaise, *f.* terre (*f.*) glaise, argile (*f.*) de montagne, terre (*f.*) à potier. || *adj.* de glaise.

2. *Letten* — *a*, de glaise, d'argile; *letton*, des Lettes; — *artig*, *adj.* glaiseux; — *boden*, *m. s.* —, sol glaiseux; — *böhre*, *m. s.* —, *Min.* brouillon, *m.* pilon, *m.*; — *damm*, *m. c. s.* —, corroi, *m.* massif (*m.*) de glaise; — *grube*, *f. n.* glaisière, *f.*; — *hauc*, *f. n.* houe, *f.* hoyau, *m.* pic (*m.*) à trancher large, houe (*f.*) pour les terres grasses et tenaces; — *flust*, *f. c.* *Min.* filon (*m.*) de glaise; — *fohle*, *f. spl.* houille glaiseuse; — *schmir*, *m. c. s.* *Min.* veine (*f.*) d'argile métallique; — *verstampfung*, *f. en.* pisé (*m.*) de glaise; — *völk*, *n. c. s.* *spl.* peuple letton, les Lettes, *m. pl.*

**Letter*, *f. n.* (*lè-tèr*). lettre, *f.* caractère (*m.*) d'imprimerie, type, *m.*

Lettern — *a*, de caractères; — *druck*, *m. c. s.* *spl.* impression, *f.*; — *gut*, *n. c. s.* *spl.* *Fond.* métal (*m.*) à lettres, composition (*f.*) pour la fonte des caractères; — *körper*, *m. s.* *spl.* *Typ.* corps (*m.*) de lettre; — *metall*, *n. s.* *spl.* *Fond.* métal (*m.*) à lettres, composition (*f.*) pour la fonte des caractères; — *notenbruck*, *m. c. s.* *spl.* mélodie, *f.*; — *seindruck*, *m. c. s.* *spl.* typographie, *f.*; — *rich*, *m. c. s.* *c.* gravure (*f.*) en caractères d'imprimerie; — *vertheilung*, *f. spl.* *Typ.* case, *f.*

Letthau, *f. n.* (*lè-taou-è*). *ou* *Lettenhaut*, houe (*f.*) pour les terres grasses et tenaces, hoyau, *m.* pic (*m.*) à trancher l'argile.

Letlich, *adj.* (*lè-tîcht*). de la nature de la glaise, glaiseux,

Letlich, *adj.* (*lè-tîch*). glaiseux, renfermant de la glaise.

Lettin, *f. non*, (*lè-tîn*). *voy.* *Lette*, Lettonne, *f.* Lette, *f.*

Lettsch, *adj.* (*lè-tîch*). letton, lettonien, lette; *dic* — *et* *Syrade* *ou* *tas* —, *adj. sub.* le Letton.

Letland, *n. s.* (*lè-tan'd*). *Géogr.* Lettonie.

1. *Letz*, *f. m.* (*lè-z*). *voy.* *Letz*, barrière, *f.* frontière, *f.* défense, *f.* chemin (*m.*) de ronde; *Top.* retranchement (*m.*) barrant une vallée.

2. *Letz*, *adv.* à l'envers, de travers, mal; *auf* *dic* — *sein*, être en défaut, *voy.* *Letz*, 2.

1. *Letze*, *f. spl.* (*lè-tzé*). 1. adieux, *m.* souvenir, *m.* présent (*m.*) d'adieux. | 2. récréation, *f.* délaissement, *m.* jouissance, *f.*

2. *Letze*, *f. n.* *ou* *Letz*; 1. *Mil.* barrière, *f.* frontière, *f.* défense, *f.* chemin (*m.*) de ronde; *Top.* retranchement (*m.*) barrant

une vallée. | 2. côté (m.) gauche, mau-
vaise côté; auf die — gehen, empirer, tirer
à sa fin; auf die — sein, être en défaut,
voj. 483, ade.

1. **Leben**, *a.* (lê-tzen). endommager,
blesser, léser; *fig.* froisser, offenser.

2. **Leben**, *a.* récréer, amuser, ré-
jouir, délecter, divertir, repaître, flatter
(les sens), apaiser (la soif), recon-
forter. || *id.* —, *v.* se réjouir, se repaître
de qch; sich mit jemandem —, se diver-
tir, s'amuser avec des amis; faire le
repas d'adieu, boire le coup de l'étrier,
faire ses adieux. || =, *n.* *s.* *spl.* et
Lebuna, récréation, *f.* réjouissance, *f.*
divertissement, *m.*

Lebensmauer, *f.* *n.* (lê-tzen-maou-
er), retranchement (m.) barrant une
vallée, *voj.* 483, *f.*

Letz, *f.* *n.* (lê-tzi). ou **Lezine**, *f.* *n.*
Top. retranchement (m.) barrant une
vallée, *voj.* 483, *f.*

Leutlich, *adj.* (lê-tz-lîch). finalement,
pour la clôture, en dernier lieu.

1. **Letzt**, *adj.* (lê-tz). 1. **dernier**,
passé, extrême, suprême; die — Wech-
el, la dernière semaine, la semaine der-
nière, la semaine passée; am — Son-
ntag, dimanche dernier; — der Jahr, l'an
dernier, l'année dernière; der — Augen-
blick, le dernier moment, le moment (m.)
extrême ou suprême; zum —en Male, pour
la dernière fois; die —e Hand an die (A)
legen, finir ou terminer qch, mettre la
dernière main à qch; der —e Wille, tes-
tament, m. dernières volontés; das —e
Schicksal sagen, dire l'adieu suprême ou le
dernier adieu; die vier —en Dinge, les
quatre fins (f. pl.) de l'homme; bis auf
den —en Heller, jusqu'au dernier centime;
jem. (A) die —en (f. n. n. n. n.) rendre les
derniers devoirs à qq; *Relig.* —e Dînung,
extrême onction, *f.* viatique, *m.*; in den
—en Tagen liegen, être à l'agonie; aus
dem —en Rode pfeifen, être sur les dents,
jouer son va-tout; filer un mauvais
coton. 2. *der ou die Letzte*, *adj.* *sub.* le
dernier, la dernière; der Letzte, der Letzte,
le premier, le second. || 3. *das Letzte*, *adj.*
sub. extrémité, *f.* fin, *f.* la dernière
chose, la dernière extrémité; das war
mein —es, je n'emploierai ce moyen qu'en
dernier lieu, qu'à la dernière extrémité,
ce serait non pis aller; das ist mein —es,
c'en est fait de lui, il est perdu, il est con-
damné, il n'en reviendra pas; ich glaube
das war mein —es, je me croyais perdu,
je croyais que c'était fait de moi; zum
—en, en dernier lieu, finalement; am —en,
en dernier, enfin; es ist mit ihm am —en,
il est à toute extrémité, il est condamné.
|| 4. *adv.* dernièrement, il n'y a pas
longtemps, l'autre jour; das —erwähnte
Jahr, l'an dernier, l'année dernière, l'an
passé.

2. **Letzt**, *f.* *spl.* ou **Letzte**, *fin*, *f.* auf die
—, enfin, finalement, à la fin; zu guter
—, au bout du compte, finalement, pour la
clôture, pour le bouquet, définitivement,
en définitive; *fam.* à la fin des fins; es
geht ihm auf die —, il tire à sa fin, il est à
toute extrémité, il est condamné (par
les médecins), il est perdu.

3. **Letzt** — *a.* dernier, en dernier; —
bietend, *adj.* qui offre le plus; der —
bietende, *adj.* *sub.* le plus offrant et le
dernier enchérisseur; — **erwähnt**, *adj.*
ment omé ou cité au dernier; — **geboren**,
adj. cadet, né en dernier, plus jeune;
der — **gehorcht**, le cadet, *fam.* le culot; —
genannt, *adj.* dernier nommé, nommé
en dernier; — **hin**, *adv.* dernièrement, il
n'y a pas longtemps, l'autre jour; —
jährig, *adj.* de l'année dernière; der
— **lebende**, *adj.* *sub.* le survivant; — **ver-
storben**, *adj.* feu, défunt; — **willig**, *adj.*
testamentaire.

Letzte, *f.* *spl.* (lê-tz-tê). ou **Letzt**, *f.*
fin, *f.* *fam.* auf die —, à la fin, finalement,
enfin; es geht ihm auf die —, il tire à sa
fin, il est perdu, il est condamné (par
les médecins), il est à toute extrémité,
c'en est fait de lui; zu guter —, au bout
du compte, en définitive, finalement,
pour la clôture, pour le bouquet; *fam.*
à la fin des fins.

Leuchten, *adv.* (lê-tz-tên). ou **Lech-
lich et Lechtin**, dernièrement, il n'y a
pas longtemps, l'autre jour; en dernier
lieu, ultimo, pour la clôture.

Lebung, *f.* *spl.* (lê-tz-oun'g). récréa-
tion, *f.* réjouissance, *f.* divertissement, *m.*

1. **Leu**, *m.* *n.* *n.* (lêu). ou **Leue**, *m.*
n. *n.* *poët.* pour Löwe; lion, *m.* *voj.*
484.

2. **Leu**, *adj.* *Mar.* trop peu courbé.

Leuchel, *m.* *s.* —, (lêi-dêl). *Bot.*
laiche coupante, careiche, *f.* caret, *m.*

Leucht — *a.* qui éclaire, lumineux,
d'éclairage; — **amisch**, *f.* *n.* fourni lu-
mineux; — **anfach**, *m.* *ts.* *z.* *lec* (m.)
de gaz; — **apparat**, *m.* *ts.* *c.* appareil
d'éclairage; — **assel**, *f.* *n.* *Zool.* scolop-
endre (m.) électrique; — **bafel**, *f.* *n.*
Mar. balise (f.) à feu fixe; — **ballen**, *m.*
s. —, *Artif.* pelote (f.) à feu; — **ballen-
rafete**, *f.* *n.* *Artif.* fusée (f.) d'éclai-
rage, fusée lumineuse; — **bombe**, *f.* *n.*
Artif. bombe lumineuse, bombe (f.) à
éclairer; — **facel**, *f.* *n.* *Artif.* flambeau,
m.; — **facelfackel**, *m.* *ts.* *z.* *Artif.* porte-
flambeau, *m.*; — **facelfinder**, *m.* *s.* —,
fusée percutante du flambeau; — **fackel**,
n. *ts.* *z.* *Artif.* baril (m.) à éclairer;
— **feuer**, *n.* *s.* —, *Mar.* feu allumé, phare,
f. *fanal*, *m.* *tour* (f.) à feu; — **gas**, *n.* *ts.*
spl. gaz (m.) d'éclairage; *Chim.* hydro-
gène, *m.*; — **geschoss**, *n.* *ts.* *z.* *Artif.* pro-
jectile éclairant; — **haube**, *f.* *n.* *Artif.*
coiffe (f.) des fusées pour éclairer; —
haubenfinder, *m.* *s.* —, fusée fusante
des fusées pour éclairer; — **holz**, *n.* *ts.*
z. *allumi.* *m.* allume, *f.* — **läser**, *n.* *ts.*
z. *Zool.* coléoptère luisant, lampyre,
m.; — **läserartig**, *adj.* *Mar.* lampyride;
— **kräft**, *f.* *z.* *Artif.* pouvoir éclairant
ou illuminant; — **krans**, *m.* *ts.* *z.* *cercle*
goudronné; — **kreuz**, *n.* *ts.* *c.* *Artif.* car-
casse (f.) à feu pour éclairer; — **lucel**,
f. *n.* *Artif.* pelote, *f.* ou balle (f.) à
feu, balle lumineuse, balle (f.) pour
éclairer, balle (f.) en fer, étoile, *f.* bal-
lon (m.) d'artifice; — **lucelgerippe**, *n.* *s.* —,
ou — **lucelkreuz**, *n.* *ts.* *c.* *Artif.* car-
casse (f.) en fer, carcasse (f.) de balle
à feu; — **manometer**, *m.* *s.* —, *Phys.*
manomètre illuminé; — **patrone**, *f.* *n.*
Artif. roche (f.) à feu; — **pfanne**, *f.* *n.*
Boul. porte-allume, *m.* torchère, *f.* *Artif.*
réchaud (m.) de rempart; — **pfel**,
m. *ts.* *c.* flèche (f.) à feu; — **qualle**, *f.* *n.*
Zool. noctilue, *m.*; — **rafete**, *f.* *n.* *Artif.*
fusée (f.) d'éclairage, fusée lu-
mineuse; — **rohr**, *f.* *n.* *Boul.* ouverture
(f.) dans le four pour l'éclairer; — **sack**,
m. *ts.* *spl.* composition éclairante, com-
position fusante des balles à feu; —
schälchen, *n.* *s.* —, *Orfè.* bassinnet, *m.*;
— **schiff**, *n.* *ts.* *c.* *Mar.* bateau-phare,
m. vaisseau-fanal, *m.* phare flottant;
bâtiment-balise, *m.*; — **span**, *m.* *ts.* *c.* *ts.*
bois (m.) à éclairer; *peilau*, *m.* ou
perluau, *m.*; — **spath**, *m.* *ts.* *spl.* *Minér.*
leuchtspath, *m.*; — **springfaser**, *m.* *s.* —,
Zool. cucuje, *m.*; — **stange**, *f.* *n.* *Artif.*
fanal, *m.*; — **stein**, *m.* *ts.* *c.* *Minér.* lithéo-
phore, *m.*; *Phys.* pierre (f.) phosphori-
que ou phosphorescente; — **thiere**, *n.* *pl.*
Zool. lucies, *f.* *pl.* luciacées, *m.* *pl.*
lucides, *m.* *pl.*; — **thurm**, *m.* *ts.* *z.* *Mar.*
fanal, *m.* phare, *m.* *tour* (f.) à feu;
kleiner — *thurm*, farallion, *m.* pharillon,
m.; — **thurmwächter**, *m.* *s.* —, *Mar.*
garde-phare, *m.*; — **wirkung**, *f.* *spl.* *Artif.*
force éclairante des artifices; —
wurm, *m.* *ts.* *z.* *Zool.* ver luisant;
— **zirpe**, *f.* *n.* *Zool.* fulgore, *m.*

Leuchte, *f.* *n.* (lêi-tê). 1. corps lu-
mineux, lumière, *f.* lumineux, *m.* flam-
beau, *m.* lanterne, *f.* falot, *m.* *Mar.* fu-
nal, *m.* blind —, lanterne sourde, fanal
sourd; *Man.* étoile, *f.* marque (f.) à la
tête; eine — an-jünden, allumer une lan-
terne; Pfad mit einer — vor dem Kopfe,
cheval marqué en tête. | 3. *Bot.* oreille
(f.) de souris. | 4. *marube* commun,
enfrase officinale; *Zool.* pinne marine
luisante.

1. **Leuchten**, *n.* (lêi-tên). *av.* haben;
leue, éclairer, reluire, briller, rayon-
ner, resplendir, éclater; étinceler, re-
luire, flamboyer; *Mar.* brasser (parl.

de la mer); das leuchtet in die Augen, cela
saute aux yeux, cela crève les yeux;
die Freude leuchtet ihm aus den Augen, la joie
se lit dans ses yeux, il est tout rayon-
nant de joie. | 2. éclairer; jem. (p) —,
éclairer qn. (avec une lumière); jem.
(p) beim Hinweggehen —, reconduire qn.
à l'éclairant; *fam.* renvoyer, éconduire
qn. *voj.* 484. | 3. *impers.* es
leuchtet, il éclaire, il fait des éclairs;
leuchtend, luisant, éclairant, reluisant,
brillant, rayonnant, resplendissant,
éclatant, étincelant, flamboyant; *Chim.*
phosphorescent, lumineux; *Minér.* phos-
phorophore. || 4. —, *n.* *spl.* et *Leuchtuna*,
action (f.) d'éclairer, lueur, *f.* clarté, *f.*
éclat, *m.* rayonnement, *m.* resplendisse-
ment, *m.* splendeur, *f.* étincellement,
m. flamboiement, *m.* luminosité, *f.*
Minér. éclairs, *m.* *pl.* fulguration, *f.*

2. **Leuchter** — *a.* à éclairer, pour éclairer;
voj. Leuchter — *a.*; — **träger**, *m.* *s.* —,
ou *Leuchterträger*, porte-lan-
terne, *m.* porte-falot, *m.* torchère, *f.*

1. **Leuchter**, *m.* *s.* —, (lêi-têr). 1.
chandelier, *m.* flambeau, *m.* lumière, *f.*
grêler —, flambeau, *m.*; — mit vielen
Laternen, candélabre, *m.*; *Polst.* —, *m.*
chambrière (f.) de charron; *Artif.* ré-
chaud (m.) de rempart, lampion, *m.* |
2. celui qui éclaire, personne (f.) qui
éclaire.

2. **Leuchter** — *a.* de chandelier, — *arm*,
m. *ts.* *z.* bras (m.) de chandelier; —
baum, *m.* *ts.* *z.* *Bot.* rizophore, *f.* man-
glier, *m.* palétuvier, *m.*; — **blume**, *f.* *n.*
Bot. céropegie, *f.*; — **dille**, *f.* *n.* *et* —,
cuisant, bobèche, *f.*; — **docht**, *f.* *n.* *ba-*
lustre (m.) d'un chandelier; — **einfach**,
m. *ts.* *z.* *ou* — *stille*, bobèche, *f.*; —
fuß, *m.* *ts.* *z.* *z.* pied (m.) de chandelier;
— **gehänge**, *n.* *s.* —, pendeloque, *f.*; —
gestell, *n.* *ts.* *z.* torchère, *f.* guéridon, *m.*;
— **hals**, *m.* *ts.* *z.* *z.* collet (m.) de chan-
delier; — **knicht**, *m.* *ts.* *c.* brûle-bout, *m.*
brûle-tout, *m.* *binet*, *m.*; — **topf**, *m.* *ts.*
z. *z.* porte-bobèche, *m.*; — **manfchette**, *f.*
n. bobèche, *f.*; — **rohr**, *f.* *n.* tuyau, *m.* *ou*
douille (f.) du chandelier; — **rosette**, *f.*
n. rosette, *f.*; — **stiele**, *f.* *n.* guéridon, *m.*
torchère, *f.*; — **stift**, *m.* *ts.* *z.* tige (f.)
de chandelier; — **stühl**, *m.* *ts.* *z.* *z.* *z.*
torchère, *f.* guéridon, *m.*; — **taum**, *m.* *ts.* *z.*
olivettes, *f.* *pl.*; — **thierchen**, *n.* *s.* —,
Zool. lucernaire, *m.*; — **tisch**, *m.* *ts.* *c.*
guéridon, *m.*; — **träger**, *m.* *s.* —, porte-
chandelier, *m.* tatinon, *m.*

Leuchtung, *f.* *spl.* (lêi-toung). action
(f.) d'éclairer, lueur, *f.* clarté, *f.* éclat, *m.*
rayonnement, *m.* resplendissement, *m.*
splendeur, *f.* étincellement, *m.* flam-
boiement, *m.* *Phys.* éclairs, *m.* *pl.* ful-
guration, *f.*

1. **Leucine**, *n.* *ts.* *spl.* (lêi-tzin).
Chim. leucine, *f.*

2. **Leucine** — *a.* de leucine, à leucine,
leucique; — **salpetersäure**, *adj.* nitro-leu-
cique; — **salpetersäure**, *f.* *spl.* acide (m.)
nitro-leucique.

* **Leucit**, *m.* *ts.* *spl.* (lêi-tzit). *Minér.*
leucite, *f.* leucolithe, *f.* amphigène, *m.*

Leucithalgit, *adj.* (lêi-tzit-hal-tîd).
Minér. amphigénique.

* **Leucitoeder**, *n.* *s.* *spl.* (lêi-tzi-to-
-êdêr). et **Leucitoïd**, *n.* *ts.* *spl.* *Minér.*
trapezoèdre, *m.* leucitoèdre, *m.* leuci-
toïde, *m.*

Leue, *m.* *n.* *n.* (lêi-êr). ou **Leier**, *Zool.*
pour Löwe; lion, *m.* *voj.* 484.

Leuen, *a.* (lêi-ên). *Mar.* haler et lar-
guer tour à tour.

Leuer, *f.* *n.* (lêi-êr). ou **Leier**, *Zool.*
lyre, *f.* tringle (f.) lyre.

Leugfried, *m.* (lêi-fried). *n.* *pr.* Leu-
froi ou Leuffroi, *m.*

Leugbar, *adj.* *voj.* Längbar.

Leugbarfeit, *f.* *voj.* Längbarfeit.

Leugnen, *a.* *voj.* Längnen.

Leugner, *m.* *voj.* Längner.

Leuf, *n.* *s.* (lêi-k). *Géogr.* Louche, *f.*
Louèche, *f.*

Leufadia, *n.* *s.* (lêi-ka-dia). *Géogr.*
Leucade, *f.*

* **Liberalität**, *f. spl.* (*li-bé-ri-a-li-tét*). libéralité, *f.* magnificence, *f.* largesse, *f.* générosité, *f.*

* **Libéria**, *n. é.* (*li-bé-ri-a*). Géogr. la Libéria; *Republik der* —, Libérien, *m.*

* **Libèrianisch**, *adj.* (*li-bé-ri-a-nisch*). 1. libérien, 2. de Saint-Libère.

* **Libèrius**, *m.* (*li-be-ri-us*). *n. pr.* Libère, *m.*

* **Libertiner**, *m. é.* —, (*li-bér-ti-nér*). 1. libertin, *m.* (disciple d'une secte panthéiste du xvie siècle). 2. libertin, *m.*

* **Libethriden**, *f. pl.* (*li-bé-tri-dén*). Myth. libéthrides, *f. pl.* ou libéthriades, *f. pl.*

* **Liborius**, *m.* (*li-bo-ri-us*). *n. pr.* Liboire, *m.*

* **Librettist**, *m. en, en* (*li-bré-tist*). librettiste, *m.* parolier, *m.* paroliste, *m.*

* **Libretto**, *n. é.* *pl.* libretti, (*li-bré-to*). libretto, *m.* livret, *m.* poème, *m.* paroles (*f. pl.*) d'un opéra.

* **Liburner**, *m. é.* —, (*li-bour-nér*). liburnien, *m.* || *adj. invar.* de la Liburnie, liburnien. || = *in*, *f. n.* Liburnienne, *f.*

* **Liburnia**, *n. é.* (*li-bour-nia*). Géogr. la Liburnie.

* **Liburnisch**, *adj.* (*li-bour-nisch*). de la Liburnie, liburnien.

* **Libyen**, *n. é.* (*li-bièn*). Géogr. la Libye.

* **Libyer**, *m. é.* —, (*li-bi-ér*). Libyen, *m.* || = *in*, *f. n.* Libyenne, *f.*

* **Libyphénicien**, *n. é.* (*li-bi-feu-ni-ti-én*). Géogr. la Libye-Phénicie, la Libyphénicie.

* **Libyphénicier**, *m. é.* —, (*li-bi-feu-ni-ti-ér*). Libyphénicien, *m.* || *adj. invar.* libyphénicien. || = *in*, *f. n.* Libyphénicienne, *f.*

* **Libyphénisch**, *adj.* (*li-bi-feu-ni-tisch*). libyphénicien, de la Libyphénicie.

* **Libysch**, *adj.* (*li-bi-lich*). libyen, libyque; *H. anc.* der — *Strig.* la guerre des Mercenaires.

* **Licent**, *m. en* *spl.* (*li-ti-én*). accise, *f.* droit (*m.*) d'importer et d'exporter.

* **Licentiat**, *m. en, en* (*li-ti-én-ti-ét*). licencié, *m.*

* **Licenz**, *f. en* (*li-ti-én-tz*). licence, *f.* liberté, *f.* autorisation, *f.* pétulance, *f.* Com. licence, *f.*

* **Lichenin**, *n. é.* *spl.* (*li-é-nin*). Chim. lichenine, *f.*

1. **Licht**, *n. é.* et *et* (*licht*). 1. lumière, *f.* clarté, *f.* jour, *m.* lune, *f.* clair (*m.*) de lune; *salut* ou *idiotisme* —, faux jour; *neuf* —, nouvelle lune; *volet* —, pleine lune; *mit untergehenden* —, à la pointe du jour, à l'aurore, au petit jour, de grand matin; *das — der Welt sehen* ou *erblicken*, voir le jour, naître ou venir au monde; *an das — kommen*, être découvert, se faire jour; *an das — bringen*, mettre en lumière, dévoiler, faire voir, porter au grand jour, divulguer, publier; *bei — arbeiten*, travailler au jour ou à la clarté du jour; *travailler à la lumière* (d'une lampe); *etw. (A) bei — betrachten*, regarder qch. au jour; *etw. examiner qch. de près ou avec soin ou attentivement; in einem falschen* —, sous un faux jour; *etw. (A) im Licht* — *stellen*, placer qch. dans son bon jour; *fig. présenter qch. sous son vrai jour; in hellem — stellen* ou *setzen*, mettre en lumière ou en relief, faire ressortir qch.; *jem. (D) im — setzten* ou *setzen*, être devant le jour de qn, empêcher qn de voir, masquer le jour à qn; *fig. porter ombrage à qn, contrarier les desseins de qn; sich (D) im — setzen*, se faire tort à soi-même, se desservir soi-même; *jem. (D) aus dem — gehen*, s'ôter de devant le jour de qn; *etw. sich mit aus dem — ôten*, ôter-vous de mon soleil, ôter-vous de là, vous m'offusquez la vue; *jem. (A) hinter das — führen*, tromper, duper, mystifier qn; *jekt geht mir ein — auf*, je commence à y voir clair, voilà un coup

de lumière. 2. *Mar.* feu, *m.* lumière, *f.* talot, *m.* connaissances, *f. pl.* lumières, *f. pl.* grande intelligence, lumière, *f.* flambeau, *m.* (de la science); éclaircissement, *m.* lumière, *f.* corps lumineux, lumière (*f.*) céleste, astre, *m.* || 3. *pl.* — *et*, chandelle, *f.* ou bougie — *an* allumée; *pl.* — *et*, bougie, *f.* chandelle allumée; *feux, m. pl.* (à une ventée); *tie — an-jünden*, allumer les bougies; — *et bringen*, apporter de la lumière; *vor man muß sein — nicht unter den Scheffel stellen*, il ne faut pas mettre la lumière sous le boisseau; *Peint.* jours, *m. pl.* clairs, *m. pl.* lumières, *f. pl.* — *und Schatten geben*, nuancer; *Lapid.* feu, *m.* (du diamant), éclat, *m.*; *Chass.* œil, *m.*

2. **Licht**, *adj.* 1. clair, brillant, éclairé, lumineux; — *es Zimmer*, chambre bien éclairée; — *et das*, clarté, *f.* plein jour, grand jour; *bei hellem — et*, *Licht*, en plein jour, eu plein midi; *fig.* sous les yeux de tous, ouvertement, franchement; — *et Farbe*, couleur claire. 2. clairsemé, éclairci, à jour, peu serré; *fig.* lucide, éclairé, clair, net; *Bij.* — *gestift*, monté à jour; — *maden*, éclaircir une forêt; — *et Flax im Wald*, éclaircir, *f.*; — *et Augenblicke haben*, avoir des moments lucides, avoir des moments de bon sens ou de raison; — *et Zwischenzeiten*, intervalles (*m. pl.*) lucides; — *et Maschen*, grandes mailles; — *et Entfernung*, distance, *f.*; *Arch.* œuvre, *f.* || 3. *das Licht*, *adj. sub.* partie éclairée, clarière, *f.*; *Arch.* im — *en*, dans œuvre, d'ouverture; 20 *Stück im — en*, 20 pieds d'ouverture; im — *en* gemessen, pris dans œuvre.

3. **Licht** — *a*, de la lumière, de chandelle; clair, éclairé, roy. *Licht — et* *et* *et* — *ader*, *f. n.* veine lactée, veine temporale ou de la tempe; — *arbeit*, *f. n.* travail fait à la lumière, travail (*m.*) de veillée; — *arm*, *adj.* peu éclairé; — *ausströmen*, *f. n.* étre, *spl.* ou — *ausströmen*, *f. n.* émanation (*f.*) de lumière; — *bad*, *n. é.* *spl.* Méd. bain (*m.*) solaire, insolation, *f.*; — *baum*, *m. é.* *et*, mangle, *m.* manglier, *m.*; — *bedeckt*, *adj.* couvert de lumière, ensemené de lumière; — *beugung*, *f. spl.* Phys. diffraction (*f.*) de lumière; *turd — beugung* instantané, paroptique; — *bild*, *n. é.* *et*, daguerreotypie, *f.* photographie, *f.* lithographie, *f.* — *bilderdruck*, *n. é.* *spl.* photogravure, *f.* — *bildlich*, *adj.* photographique; — *bildmachein*, *f. n.* daguerreotypie, *m.* — *bildnerci*, *f. n.* daguerreotypage, *m.* photographie, *f.* — *blatt*, *n. é.* *et*, *et* ou — *blatzen*, *n. é.* — *tain*, *m.*; — *blau*, *adj.* bleu clair, bleu lumière; — *blitz*, *m. é.* *et*, *lueur* (*f.*) rapide; éclaircie, *f.* trait (*m.*) de lumière; *fig.* rayon, *m.* ou lueur (*f.*) d'espoir; — *blume*, *f. n.* Bot. colchique (*m.*) d'autonne; — *bot*, *n. n.* *m.* messager (*m.*) du ciel, ange, *m.*; — *braten*, *m. é.* — *rôt* donné aux ouvriers la veille de la saint Martin; *Typ.* pâte (*m.*) de veillée; — *braun*, *adj.* brun clair; *Man.* bai clair ou lavé (*parl.* de chevaux); *ter — braun*, *adj. sub.* *Man.* bai (*m.*) clair; — *brecht*, *adj.* Phys. réfringent; — *brechung*, *f. spl.* Phys. réfraction (*f.*) des rayons lumineux; — *brechungsvermögen*, *n. é.* *spl.* Phys. réfringence, *f.* — *bruder*, *m. é.* *et*, *Relig.* illuminé; — *büffel*, *m. é.* — *Phys.* aigrettes lumineuses; — *busen*, *m. é.* — *champignon*, *m.*; — *dämpfer*, *m. é.* — *éteignoir*, *m.*; — *dämpfung*, *f. spl.* *Peint.* dégradation (*f.*) des lumières et des ombres; — *deputat*, *n. é.* *et*, allocation (*f.*) d'éclairage; — *doch*, *m. é.* *et*, mèche (*f.*) de bougie ou de chandelle; — *druck*, *m. é.* *spl.* phototypie, *f.* photogravure, *f.*; — *drude*, *m. pl.* planches (*f. pl.*) phototypiques; — *effekt*, *m. é.* *spl.* effet (*m.*) de lumière; — *eindruck*, *m. é.* *spl.* effet, *m.* ou impression (*f.*) de la lumière sur l'œil; — *empfindlich*, *adj.* Phot. sensible à la lumière; — *engel*, *m. é.* — *messager* (*m.*) du ciel, ange (*m.*) de lumière; — *enmischend*, *adj.* qui dégage la lumière; *Physiol.* pyroïde; — *entwischung*, *f. spl.* ou — *entwischung*, *f. spl.* dégauchement (*m.*) de lumière; *Phys.* phosphorescence, *f.*; — *erschleimung*, *f. n.*

jeu, *m.* ou effet (*m.*) de lumière; *Physiol.* phosphène, *m.* image, *f.* spectre, *m.* météore brillant; — *eule*, *f. n.* Zool. phalène (*m.*) prunelle; — *fang*, *m. é.* *et*, *Phys.* transparent, *m.*; — *farbe*, *f. spl.* nuance (*f.*) de lumière; — *farben*, *adj.* blond ardent (*parl.* des cheveux); — *farbendruck*, *m. é.* *spl.* impression (*f.*) héliographique; — *feind*, *m. é.* *et*, *enemi* (*m.*) de la lumière ou de l'instruction; — *flechte*, *f. n.* Bot. lichen (*m.*) jaune; — *fleck*, *m. é.* *en*, *Astr.* partie lumineuse du disque solaire; — *fliege*, *f. n.* Zool. luciole, *f.*; — *flur*, *f. n.* *peut.* firmament, *m.*; — *flur*, *m. é.* *et*, *en* — *ilut*, *f. n.* *Arch.* corridor éclairé d'en haut; — *form*, *f. n.* *m.* *monle* (*f.*) à chandelle, sabot, *m.* tige, *f.* abîme, *m.*; — *freund*, *m. é.* *et*, *ami* (*m.*) de la lumière; *fig.* *ami* (*m.*) des lumières ou de l'instruction; — *freundlich*, *adj.* qui aime la lumière ou l'instruction; — *fuchs*, *m. é.* *et*, *m.* *alezan* clair; — *gaden*, *m. é.* — *Arch.* claire-voie, *f.* cleristorie, *m.* clair-étage, *m.*; — *gais*, *f. n.* *et*, oie rôtie qu'on donne aux ouvriers la veille de la saint Martin; — *garb*, *m. é.* *et*, *fil* (*m.*) à mèche; — *gebilde*, *n. é.* — *image* lumineuse; — *gebilde*, *n. pl.* *ciens*, *m. pl.* plaines éthérées; — *geld*, *adj.* jaune-clair; — *geld*, *n. é.* *spl.* traits (*m. pl.*) d'éclairage; — *gestalt*, *f. n.* nuage, *f.* forme, *f.* ou apparition lumineuse, corps lumineux; *poët.* forme (*f.*) céleste ou divine; *Astr.* phase (*f.*) des constellations; — *gießer*, *m. é.* — *chandelière*, *m.*; — *glanz*, *m. é.* *spl.* éclat (*m.*) de lumière; — *glänzend*, *adj.* lumineux; — *glorie*, *f. spl.* lumière (*f.*) de gloire; — *gott*, *n. é.* *spl.* dieu (*m.*) de la lumière; — *grau*, *adj.* gris blanc; — *grün*, *adj.* vert clair; — *halter*, *m. é.* — *brûle-bout*, *m.* brûle-tout, *m.* binet, *m.*; — *händler*, *m. é.* — *chandelier*, *m.*; — *hart*, *adj.* dur et élastique; — *hell*, *adj.* d'une clarté éblouissante; — *hof*, *m. é.* *et*, *Arch.* arrière-cour, *f.*; — *holz*, *n. é.* *spl.* bois feuillu; bois (*m.*) à éclairer, bois (*m.*) à copeaux; *Bot.* bois (*m.*) de chandelle; — *hut*, *m. é.* *et*, *ou* — *hütchen*, *m. é.* — *éteignoir*, *m.*; — *fammer*, *f. n.* chambre (*f.*) aux chandelles; officiers (*m. pl.*) de la fruiterie; — *fammerer*, *m. é.* — *inspecteur* (*m.*) de la fruiterie; — *fappe*, *f. n.* *Arch.* lunette, *f.*; — *fassen*, *m. é.* — *évent*, *f.* *Théât.* rampe, *f.*; — *fegel*, *m. é.* — *Phys.* cône lumineux ou de lumière; — *ferge*, *f. n.* bougie, *f.* *Relig.* cierge, *m.*; — *fincht*, *m. é.* *et*, brûle-tout, *m.* binet, *m.*; — *forridor*, *m. é.* *et*, *Arch.* corridor éclairé d'en haut; — *frant*, *n. é.* *spl.* Bot. grande chélidoine, chélidoine commune; — *freis*, *m. é.* *et*, cercle lumineux; auréole, *f.* *Météor.* halo, *m.*; — *lade*, *f. n.* *Arch.* évent, *f.*; — *lebre*, *f. spl.* Phys. photogé, *f.* opaque, *f.*; — *leiter*, *m. é.* — *Phys.* aimant phosphorescent, conducteur (*m.*) de la lumière; — *loch*, *n. é.* *et*, *Arch.* lumière, *f.* jour, *m.* regard, *m.* lunette, *f.* ouverture (*f.*) par où vient le jour ou la lumière; *Min.* puits (*m.*) au jour; — *los*, *adj.* privé de lumière, ténébreux, obscur; — *löfchen*, *n. é.* *spl.* couvre-feu, *m.* signal (*m.*) pour éteindre les feux; — *lüfte*, *f. n.* *Mar.* écouillon, *m.*; — *magnet*, *m. en* *en*, aimant phosphorescent; — *magnetismus*, *m. invar.* Phys. photomagnétisme, *m.*; — *malerci*, *f. n.* photopéinture, *f.*; — *manfichte*, *f. n.* bobèche, *f.* binet, *m.*; — *marder*, *m. é.* — *Zool.* martre (*m.*) de bois; — *masse*, *f. spl.* Phys. amas (*m.*) de lumière; — *meer*, *n. é.* *spl.* océan (*m.*) de lumière; — *meise*, *f. spl.* la Chandelée, la Purification; — *meiser*, *m. é.* — *Phys.* photomètre, *m.* lampomètre, *m.*; — *meiskunst*, *f. spl.* ou — *meissung*, *f. spl.* Phys. photométrie, *f.*; — *moete*, *f. n.* Zool. pyrale, *f.* pyralide, *f.*; — *mude*, *f. n.* Zool. cousin commun; — *myrthe*, *f. n.* Bot. arbr. (*m.*) à cire, cirier, *m.*; — *neise*, *f. n.* Bot. lychnide, *m.* lychnis, *m.*; *mitte* — *mitte*, passe-fleur, *f.* sauvage, jaccée (*f.*) des jardiniers; — *öffnung*, *f. n.* *Arch.* vue, *f.* fenêtre, *f.*; *Mar.* hulot, *m.* hulbot ou hulbal, *m.* écouillon, *m.*; — *partie*, *f. n.* *Peint.* jour, *m.*; — *période*, *f. n.* *Astr.* cercle (*m.*) d'apparition; — *pferte*, *f. n.* *Mar.* éventouse, *f.* cantanette, *f.*; — *punct*, *m. é.* *et*

point lumineux ou brillant; *Astr.* facile; *f.* — **puse**, *f.* u. mouchettes; *f. pl.* — **puser**, *m.* é., — moucheur (*m.*) de chandelles; — **pusefacher**, *f.* u. porte-mouchettes, *m.*; — **pusefacher**, *f.* u. mouchettes, *f. pl.*; — **rand**, *m.* é., *spl.* ast., sphère lumineuse qui entoure les astres, irradiation; *f.* — **redit**, *n.* é., *spl.* *Jour.* droit (*m.*) d'avoir fenêtre dans le mur du voisin; — **rochen**, *n.* s., — *ou* — **rofe**, *f.* u. *Bot.* lycinis, *m.*; — **roth**, *adj.* rouge-pâle; — **sanger**, *m.* é., — *Phys.* porte-lumière, *m.* phosphore, *m.* pierre (*f.*) phosphorique; — **schatz**, *m.* é., *f.* *Min.* puits (*m.*) au jour; — **schatzen**, *m.* é., — *Arm.* ciel, *m.*; — **schein**, *n.* é., *sp.* *lueur* (*f.*) de la lumière; — **schere**, *f.* u. mouchettes, *f. pl.*; — **schertenteller**, *n.* é., — porte-mouchettes, *m.*; — **schien**, *adj.* qui craint le jour, qui tuit la lumière; photophobe; *fig.* ténébreux; — **sool**, *lucifuge*; *Bot.* lucinote; — **scheue**, *f.* *spl.* aversion (*f.*) pour la lumière; *Med.* photophobie, *f.* *fig.* obscurantisme, *m.*; — **schimmer**, *n.* é., *spl.* *lueur* (*f.*) de la lumière; *fig.* faible espoir, *m.*; — **schirm**, *m.* é., écran, *m.* garde-vue, *m.* abat-jour, *m.*; — **tsilag**, *m.* é., *st.* *For.* coupe clure; — **tsilager**, *m.* é., — *Ornith.* canari (*m.*) qui chante à la lumière; — **tschland**, *m.* é., *st.* *Arch.* évent, *f.*; — **tschnäuze**, *f.* u. mouchettes, *f. pl.*; — **tschnuppe**, *f.* u. *luminozon*, *m.*; *championn*, *m.* mouchure (*f.*) de chandelle; — **tschwarz**, *adj.* *Mon.* d'un noir clair; — **tschen**, *n.* é., *spl.* *Med.* photopsie, *f.* vision, *f.* de corps lumineux; — **tschte**, *f.* *spl.* côté (*m.*) du jour; *fig.* jour (*m.*) favorable, côté le plus avantageux; — **tsalter**, *m.* é., — prisme, *m.*; — **tsaumung**, *f.* u. *Bot.* prototonus, *m.*; — **tsbare**, *f.* u. *Astr.* photospère, *f.*; — **tspiegel**, *m.* é., — *Phys.* réflecteur, *m.*; — **tsiegl**, *m.* é., *st.* *Chaudr.* broche, *f.* baguette (*f.*) aux meches; — **tsiegschell**, *n.* é., *st.* *ch.* bayon, *m.*; — **tsyur**, *f.* u. trace lumineuse, trace (*f.*) de lumière; — **tsjange**, *f.* u. porte-coqueux, *m.* — **tsuck**, *n.* é., *st.* *ch.* chandelier (*m.*) de bois; — **tsjoff**, *m.* é., *spl.* matière lumineuse, lumière, *f.*; — **tsrohl**, *m.* é., *u.* *Phys.* rayon (*m.*) de lumière, rayon lumineux; *fig.* tract (*m.*) de lumière; — **tsrablen**, *m.* *spl.* traîner (*f.*) de lumière; — **tsreien**, *m.* é., — *Phys.* verrez, *f.*; — **tsrom**, *m.* é., *st.* *torrent* (*m.*) de lumière; — **tsulper**, *m.* é., — *st.* *ch.* noir, *m.*; — **tsummel**, *m.* é., — *ou* — **tsumpf**, *m.* é., *st.* *ch.* bout (*m.*) de chandelle ou de bougie, lumignon, *m.*; — **tsal**, *m.* é., *spl.* suif (*m.*) à chandelle; *For.* onguent (*m.*) de couirier; — **tschurn**, *m.* é., *st.* *ch.* phare, *m.*; — **tsisch**, *m.* é., *st.* *ch.* moule (*m.*) à chandelles; — **tsrager**, *n.* é., — *Phys.* corps phosphorescent, phosphore, *m.* porte-lumière, *m.*; — **tsrunfen**, *adj.* ivre de lumière; — **umtschen**, *adj.* — **umtschalt**, *adj.* entouré de lumière, entouré de rayons, baigné de lumière, rayonnant, lumineux, entouré d'une auréole; — **voll**, *adj.* plein de lumière, clair, lumineux; *fig.* lucide; — **wand**, *f.* *st.* *Fond.* mur (*m.*) de revêtement ou d'appui; — **weiche**, *f.* *spl.* *Chandeleur*, *f.* l'urination, *f.* — **weite**, *f.* u. *Arch.* espace ouvert, ouverture, *f.* largeur (*f.*) dans œuvre; — **welle**, *f.* u. *Phys.* onde lumineuse; — **welt**, *f.* *spl.* plaines éthérées, cieux, *m.* *pl.* — **werter**, *m.* s., — corps phosphorescent; *Phys.* héliostat, *m.* ou héliostat; — **wert**, *n.* é., *st.* *Meur.* régulateur (*m.*) de meules; — **wesen**, *n.* é., — être (*m.*) céleste; — **wolke**, *f.* u. nuage lumineux; — **wurmchen**, *n.* é., — *Zool.* ver luisant, lampyre, *m.*; — **wurs**, *f.* u. *Bot.* parvete, *f.* raisin (*m.*) de renard; — **zerstreung**, *f.* *spl.* *Phys.* dispersion (*f.*) des rayons lumineux; — **zischenfen**, *n.* é., — *st.* *ch.* — **zicher**, *m.* é., — chandelier, *m.*; — **zischeri**, *f.* u. *ou* — **zieherladen**, *m.* é., *st.* chandellier, *f.*; — **zig**, *m.* é., *st.* *ch.* abîme, *m.*; — **zunder**, *m.* é., — allumoir, *m.*

Lichte, *f. n.* (*lid-te*). clarté, *f.* partie éclairée; **For.** clairière, *f.*

1. *Pichten*, *a. (Hid-tèn)* rendre clair, éclaircir; *For.* élaguer, jardiner, décaner; *Mar.* alléger, vider, lever, soulever, déplanter, déraper, désancrer.

désaffourcher; den Anker —, lever ou virer l'ancre. || *impers.* es l'idée, il s'éclaircit.
|| =, *n. & spl. et Bildung*, éclaircissement, *m.* élavage, *m.* jardinage, *m.* décimation, *f.* For. clairière, *f.* Mar. levee *f.* de l'ancre, désancrage, *m.* désaffourchement, *m.* allègement, *m.*

2. **Richten** — «, de lumière, d'ouverture; — **breite**, *f. spl.* largeur (*f.*) de l'ouverture de jour; — **höhe**, *f. spl.* hauteur (*f.*) du jour; — **maß**, *n. ed. spl.* ou — **weite**, échappée (*f.*) du jour; — **öffnung**, *f. ed. jour*, *m.* ouverture, *f.* baie, *f.*; — **weite**, *f. spl.* ouverture, *f.* largeur, *f.*; — **weite cinct Öffnung**, ouverture, *f.* ou échappée (*f.*) du jour par une baie; — **weite cinct Räume**, échappée, *f.* largeur (*f.*) dans l'œuvre.

1. *Pichter*, *m.* *ſ.* —, (*ſch-tèr*). 1. *Artill.* lance (*f.*) à feu. | 2. *Mar.* allège, *f.* gabare, *f.* coureau, *m.* chaland, *m.* *roy.* *Veichter* et *Veichtersſchiff*.

2. **Viète** «*—*, de lumière, de chandelle; clair, éclairé, voy. **Viète** «*et Viète*»; —, **breit**, m. *é. et*, **Chandlit**, m.; —, **Büfche**, f. n. **Artill.** étui (m.) à lances: —, **bügel**, m. *é. —*, **Mach.** à vap. chape (f.) de dressage ou à vapeur: —, **fahrlif**, f. n. chandellette, f.; —, **fahrgzeug**, m. *é. et*, allège, f. gabare, f. coureau, f. chaland, m.; —, **geld**, m. n. s. *spl.* **Mar.** gabarage, m.; —, **giefcr**, m. *é. —*, ou **Vüchtfchiefer** chandelier, m.; —, **glanz**, m. *é. spl.* éclat (m.) des bougies: —, **hobel**, m. *é. —*, **Chand.** équarisseur, m.; —, **holz**, m. *é. et*, ar. bois (m.) de chandelle; —, **flemme**, f. n. (m. **Artill.** porte-lance, m. boutte-feu, m.; —, **loß**, adv. tout en feu; —, **loß brunen**, être tout en feu, tout en flammes, —, **lohn**, m. *é. spl.* **Mor.** frais (m. pl.) d'allège; —, **prahm**, m. *é. et*, **Mar.** chaland, m.; —, **puter**, m. s. —, moucheur (m.) de chandelles: —, **reif**, m. *é. et*, **Chand.** romaine, f. cerceau, m.; —, **schiff**, m. *é. et*, **Mar.** allège, f. gabare, f. coureau, m. chaland, m.; —, **schiffer**, m. *é. —*, gabarier, m.

Nichtheit, *f. spl.* (licht-heit), ou **Nichtig-**
feit, *f. spl.* clarté, *f.*; état (*m.*) de ce qui
est clair-semé.

Richtung, f. m. (*rid-toun'g*). *Mar.* allègement, *m.* désaffourchement (*m.*) de l'ancre, *d.* saucrage, *m.* *For* clairière, *f.* éclaircissement, *m.* elagage, *m.* décimation, *f.*

* **Licitant**, *m. en. en. (li-ti-tan't. 1.*
commissaire-priseur, *m. | 2. le plus of-*
frant et dernier enchérisseur.

* **Licitation**, *f. en. (li-ti-to-ti-ôn).*
licitation, *f. vente (f.)* aux enchères pu-
bliques, *vente (f.) à l'encan.*

* **Licitiren**, *a.* (*li-ti-ti-rèn*), vendre aux enchères publiques, vendre à l'encan, mettre aux enchères, liciter.

* **Picitum**, *n. invar.* (ti-tzi-toun'),
enchère, *f.*

* **Pictor**, *m.* câ. en. (*li-l tor*). lieteur, *m.*

Lictorenstabe, *m. pl.* li-cto-, èn-
chtè-bé, faisceaux (*m. pl.*) de licteurs.

1. **Pid ou yied**, *n. co. et. (lid)*, *Anat.*
articulation, *f.* charnière, *f.* joint, *m.*
couvercle, *m.* abattant, *m.* valvule, *f.*
Artill. charnière, *f.* obturateur, *m.*

2. $\text{Bid} \leftarrow \epsilon$, $\text{roy. Bid} \leftarrow \epsilon$.

Vidern ou Viedern. *v.* (*li-dèrn*). garnir, entourer d'étoupe. || =, *n. e. spl.* *voj. Videruna.*

Eiderung ou **Eiederuna**, *f. m.* (*li-dé-rour'g*). garniture, *f.* étoupage, *m.* obturation, *f.* — durch das Weibst. obturation (*f.*) par expansion; — durch Verstäuchtheit, obturation (*f.*) par serrage initial.

Riderings ← *a ou Riederungs* ← *a*, de garniture, d'obturation; — **deckel**, *m.* — *ou* — *id est*, rondelle (*f*) de garniture; **Artill.** obturateur, *m*; — **gewehr**, *n.* cst, *f*, fusil (*m.*) à obturation; — **mittel**, *n.* *à* —, moyen (*m.*) de fermeture, appareil (*m.*) d'obturation; **Artill.** contre-plaque, *f*; — **puffer**, *m.* *à* —, **Artill.** champion, *m*; — **platte**, *f*, *n.* tampon obturateur métallique; — **ring**,

m. tē, t, Mach. à vap. couronne (f.) du piston; anneau obturateur; — schcibe, f. n, ou — dedel, rondelle (f.) de garniture; Artill. obturateur, m; — stadt, n. tē, t, Méc. presse-garniture, f.

Eiderwalze, *f.* **н.** (*li-dér-val-tzé*).
Horl. cylindre (*m.*) de carillon, tam-
bour, *m.*

Lidigmann, *m. cō. pl.* —leute, (*li-did-man*). homme (*m.*) lige, vassal, *m.* feudataire, *m.* hommager, *m.*

Lido, m. ou n. s. (li-do). Géogr.
Lido, m.

Lie, f. spl. (li). *Mar.* endroit opposé au vent; sur — verfallen, perdre l'avantage du vent; unter der — sein, être à l'abri du vent; — **bord, n. cè, spl.** côté sur lequel le vaisseau penche en louchoyant.

[illegible]

(*n.*) de son amour; — **glâit**, *n. é.* *spl.* bonheur (*m.*) que l'on a dans l'amour ou que donne l'amour, bonne fortune; — **glut** ou — **gluth**, *f. m.* ardeur (*f.*) d'amour, flamme, *f. f.* feu, *m.* passion, *f.* — **gott**, *m. é.* *spl.* *Myth.* Amour, *m.* Cupidon, *m.* Eros, *m.* — **götter**, *m. pl.* les Amours, *m.* — **götting**, *f. spl.* *Myth.* Vénus, *f.* déesse (*f.*) de l'Amour; — **grâd**, *m. é.* *tr. Bot.* herbe tremblante, amourette, *f.* — **guist**, *f. spl.* faveurs, *fp. pl.* gage (*m.*) d'amour; — **gurtel**, *m. é.* — *Chir.* ceinture (*f.*) de Vénus; — **hâbel**, *m. é.* — **amourette**, *f.* intrigue galante, galanterie, *f.* — **heirath**, *f. m.* mariage (*m.*) d'inclinaison ou d'amour; — **hof**, *m. é.* *tr.* *Cher.* cour (*f.*) d'amour; — **fämpf**, *m. é.* *tr.* *spl.* lutte amoureuse — **fiut**, *n. é.* *tr.* enfant naturel, enfant (*m.*) de l'amour; bâtard, *m.* — **flage**, *f. m.* plainte amoureuse; — **fuâuel**, *m. é.* *tr.* filet (*m.*) de l'amour, nœud, *m.* ou lac (*m.*) d'amour; — **flucht**, *n. é.* *tr.* esclave (*m.*) de l'amour; — **firoten**, *m. é.* — *noud*, *m. ou liens* (*m. pl.*) de l'amour; — **fénigut**, *f. m.* reine (*f.*) de l'amour, Vénus, *f.* — **frast**, *f. spl.* force (*f.*) de l'amour; force (*f.*) que donne l'amour; — **frant**, *adj.* malade ou languissant d'amour; — **frant fin**, langueur d'amour; — **frantfeich**, *f. m.* maladie (*f.*) d'amour, mal (*m.*) érotique; *Méd.* syphilis, *f.* — **fiut**, *m. f.* *tr.* *spl.* baisier (*m.*) d'amour, baisier (*m.*) de paix; — **leute**, *m. pl.* couple (*m.*) d'amoureux, couple (*m.*) d'amants; fiancés, *m. pl.* — **fiel**, *m. é.* *tr.* chanson (*f.*) érotique, chanson (*f.*) d'amour; — **mahl**, *n. é.* *tr.* témoignage, *m.* ou marque (*f.*) d'amour; — **mahl**, *n. é.* *tr.* agape, *f.* repas fraternel; communion, *f.* — **mafler**, *m. é.* — *fam.* maquignon (*m.*) d'amour, maquerelle, *m.* — **narr**, *m. m.* *tr.* fou amoureux; — **neigung**, *f. spl.* passion amoureuse; — **noth**, *f. spl.* douleur (*f.*) d'amour, peine (*f.*) d'amour; — **paar**, *n. é.* *tr.* couple (*m.*) d'amoureux ou d'amants; — **pein**, *f. spl.* tourment (*m. pl.*) de l'amour, martyre (*m.*) d'amour; — **pfand**, *n. é.* *tr.* gage (*m.*) de l'amour; — **pfell**, *m. m.* *tr.* fleche (*f.*) de Cupidon; *Zool.* organe générateur de quelques limaçons; — **pflicht**, *m.* devoir (*m.*) d'amour ou de charité; — **qual**, *f. m.* tourments, *m. pl.* peines (*f. pl.*) d'amour; — **raferci**, *f. spl.* délire (*m.*) de l'amour, délire (*m.*) érotique; — **raub**, *m. é.* *spl.* larcin amoureux ou d'amour; — **raufch**, *m. é.* *spl.* ivresse amoureuse; — **ritter**, *m. é.* — *Cher.* poursuivant (*m.*) d'amour; *fam.* paladin, *m.* — **roman**, *m. é.* *tr.* roman (*m.*) érotique; — **sache**, *f. n.* chose (*f.*) d'amour, affaires (*f. pl.*) de cœur, affaire galante; — **schleife**, *f. n.* lacs (*m. pl.*) d'amour; — **schmacht**, *m. é.* *spl.* langueur amoureuse; — **schmei delci**, *f. n.* fleuriste, *f.* — **schmerz**, *m. m.* *tr.* peine (*f.*) de cœur; — **schwärme rei**, *f. spl.* délire amoureux; — **schnehn**, *n. é.* *spl.* et — **schneucht**, *f. spl.* langueur amoureuse; — **seuche**, *f. n.* ou *fiut* (*tr.*) *tr.* maladie (*f.*) d'amour, syphilis, *f.* — **seufser**, *m. é.* — *soupir* (*m.*) d'amour; — **feuer**, *f. m.* contribution (*f.*) charitable, charité, *f.* — **trant**, *m. é.* *tr.* philtre, *m.* — **treu**, *adj.* fidèle en amour; — **treue**, *f. spl.* fidélité (*f.*) en amour; — **trieb**, *m. é.* *tr.* besoin (*m.*) d'aimer; — **truntheit**, *f. spl.* ivresse (*f.*) d'amour, extase amoureuse; — **überflut**, *m. f.* *spl.* surabondance (*f.*) d'amour; — **verhältniſſ**, *m. f.* *tr.* engagement (*m.*) de cœur, rapports (*m. pl.*) intimes, liaison, *f.* — **mahn fin**, *m. é.* *spl.* *Méd.* délire (*m.*) érotique; — **wort**, *n. é.* *tr.* œuvre (*m.*) de la chair ou de l'amour; — **werke**, *f. pl.* œuvres (*fp.*) charitables, œuvres pies, bonnes œuvres ou charité; — **wonne**, *f. spl.* délices (*f. pl.*) de l'amour, volupté, *f.* bonheur (*m.*) extrême que procure l'amour; — **wuth**, *f. spl.* fureur amoureuse, délire amoureux ou érotique; *Méd.* érotomanie, *f.* (chez l'un et l'autre sexe), nymphomanie, *f.* (chez les femmes), satyriasis, *f.* (chez les hommes); *tr.* ou *tr.* — **nütheide**, (*adj.* *sub.* érotomaniaque, *m. et f.*) — **jauber**, *m. é.* — *philtre*, *m.* — **junder**, *m. é.* *spl.* *fig.* amorce (*f.*) de l'amour;

Liebesam, *adj.* (lî-be'-zam'). affectueux, bon, tendre, charitable, gracieux, aimant, amical.

Liebe, *f. spl. lib-häit*). agréments,
m. pl. charmes, *m. pl.*

Liebig, *m.* cê, e, (li-biê). *Ornith.*
bouvreuil, *m.* pivoine, *f.*

Liebföfen, *a.* (*lih-kô-zèn*). caresser, faire des caresses; flatter, chérir, choyer.

cajoler. || *n* d. —, *v.* se caresser, se faire des caresses; se chérir; **lieblosend**, caressant. || =, *n. s.* *spl.* ou *Liebfosung*, caresse, *f.* tendresse, *f.*

Liebfosser, *m.* 3, —, (*lib-kô-zêr*). personne (*f.*) qui aime à caresser; flatteur, *m.* cajoleur, *m.*

Liebfosung, *f. m.* (*lib-kô-zoun'g*). ca-
resse, *f.* tendresse, *f.*

Liebfosungswort, n. *lâ, e ou "er*,
(*lib-kô-zou'qs-vort*). *mot, m. ou ex-*
pression (f.) tendre, tendresse, f.

Siebler, *m. é. — (lib-ler)*. personne (*f.*) qui aime à caresser ou à cajoler ou à faire l'amour, homme (*m.*) qui fait le galant. || = *in*, *f.* non, coquette, *f.* galante, *f.* femme galante ou du demi-monde.

Siebtlich, *adj.* (*lieb-lieb*), aimable, agréable, charmant, qui plaît aux sens, doux, suave, gracieux, délicieux, délectable, riant; mélodieux. || *adv.* agréablement, d'une manière charmante ou gracieuse, délicieusement.

Lieblichkeit, *f. spl.* (*lib-lid-kait*).
grâces, *f. pl.* charmes, *m. pl.* suavité,
f. douceur, *f.* aménité, *f.* délicatesse, *f.*
agrément, *m.* aspect riant, aménité, *f.*

Ziebling, *m.* â, c. (*lib-lin'y*). favori, *m.* mignon, *m.* enfant gâté, chéri, *m.* amour, *m.* trésor, *m.* || = **in**, *f.* uen, favorite, *f.*

Lieblings—«*, de favori, favori; —*
ausdruck, *m. te, "e, expression favo-*
rite, mot favori; —**beschäftigung**, *f. cu,*
occupation favorite, travail (m.) de

prédilection; *n.* — **dicteur**, *m.* *â.* — *poète favori*, *poète le plus en vogue*; **farbe**, *f.* *n.* couleur favorite; — **gericht**, *n.* *c.* *c.* *regal*, *m.* mets favori; — **hund**, *m.* *c.* *c.* chien favori; — **ibee**, *f.* *n.* chimère, *f.* *fant.* dada, *m.* — **tint**, *n.* *c.* *c.* *entra* *ti* *pré* *fé* *ré*, benjamin, *m.* favori, *m.* *form* *coqueluche*, *f.* — **laster**, *n.* *e.* — *vice* *mignon*; — **pläschen**, *n.* *â.* — *place* *f.* *(de préférence)*; — **fache**, *f.* *n.* horset, *m.* — **spiel**, *n.* *â.* *c.* jeu favori; — **fünde**, *f.* *n.* *pêche mignon*; — **thema**, *n.* *â.* *plur.* — *thématique*, thème favori.

Pieblingſchaft, *f. spl.* (*lib-lin'gs-
chaft*). qualité (*f.*) de favori ou d'objet
préfére.

Pieksam, *adj.* (*lib-zam'*). ou *Piebesam*, affectueux, bon, tendre, charitable, gracieux, aimant, amical.

Liebschaft, *f. m.* (*lîb-chast*). 1. relations (*f. pl.*) intimes, amours, *f. pl.* amourette, *f. liaison*, *f.* | 2. objet (*m.*) que l'on aime, inclination, *f.* prédilection, *f.*

Liebst, adj. (*libst*). *superl.* de *lieb* et de *gern*; le plus cher, le plus aimé; le préféré; *alt-*, charmant, délicieux, adorable; à ravir; *-en*, de préférence. || 2. *adv.* de préférence; *am -t*, n'aurait qu'à l'être; j'aimerais bien mieux rester; je préférerais de beaucoup rester. || 3. *ver ou dic*. **Liebste**, adj. *sub.* personne très aimée, la plus aimée, le bien-aimé, la bien-aimée; *amant*, *m. amante* *f*; *maîtresse*, *f*, favorite, *f*; das **Liebste**, adj. *sub.* le plus précieux, ce qu'il y a de plus précieux; *mein -ts*, ce que j'ai de plus cher ou de plus précieux.

Liebethal, n. 8, (li-bé-lâl). Géogr.
Lébetain, m.

1. **Lied**, *n.* *ts.* *er.* (*lîd*). **chanson**, *f.* chant, *m.* romance, *f.* couplets, *m.* *pl.* **Relig.** cantique, *m.* hymne, *f.* communion, *f.* das holt —, le Cantique des Cantiques; **Mus.** chant, *m.* air, *m.* aria *f.* **Poés.** lied, *m.* poésie, *f.* chant, *m.* ou ramage (*m.*) des oiseaux; immer das alte —, c'est toujours la vieille chanson

sum, das — *bat ein Ende, tout a une fin*, nous voilà au bout du rouleau; *das Ende vom* —, *la fin de l'histoire*; *ich weiß ein* — *davon zu singen*, je puis vous en donner des nouvelles, je puis en parler sciemment ou sagement.

2. **Q**uie ou Quid, *n.* cē, *cr.* Anat. articulation, *f.* charnière, *f.* joint, *m.* couverte, *m.* abattant, *m.* valvule, *f.* Artill. charnière, *f.* obturateur, *m.*

3. **Pied** — *a.*, de chanson, *roy.* *fic.* *dei* —; — *form.* *f.* en, *Mus.* *font.* *f.* de romance; — **lohn**, *m.* *c.* *spl.* salaire (*m.*) d'une journée, *gages*, *f. pl.* journée (*f.*) d'une œuvre; — **lohnער**, *m.* *s.* —, *journalier*, *m.* *homme* (*m.*) à la journée; — **manœuvre**, *m.* *manœuvrier*, *m.*; — **lohn-ucrin**, *f.* *nom.* *journalière*, *f.* *femme* (*f.*) de journée; — **lohnערarbeit**, *f.* en, *travail* (*m.*) de manœuvre; — **lohnערin**, *av.* *bafin*, *travailler* à la journée.

Liedchen, *n. é. —, (Lid-dhen). dim. de*
Lied, *f. petite chanson, chansonnette, f.*
couplets, *m. pl; Mus. ariette, f. cantilène, f.*

lieder ← *a.*, de chanson, à chanter, roy. **lieder** ← *a.*, — **abschmilt**, *m.*, *cé*, *cé*, *ou* — **abias**, *m.*, *cé*, *z.*, couplet, *m.* — **arrig**, *adj.*, qui tient de la chanson; — **bird**, *m.*, *cé*, *z.*, *recueil* (*m.*) de chansons, chansonnier, *m.*, ménestrel, *m.*; **Relig.**, cantique, *m.*, livre (*m.*) de cantique — **clufus**, *m.*, *sing.*, *invex.*, *pl.* — **clün**, *H. litt.*, cycle (*m.*) de chansons ou de romances; — **dichter**, *m.*, *a.*, — poète (*m.*) lyrique, auteur (*m.*) de chansons, chansonnier, *m.*; — **dictung**, *f.*, *spl.*, *poème* (*m.*) lyrique; — **handschrift**, *f.*, *cu*, manuscrit (*m.*) de chansons; — **jahn**, *m.*, *cé*, *ou*, *Vuedjak*, homme négligent, sans souci, *m.*; **Ubertin**, *m.*; — **Kampfbahn**, *f.*, *cu*, lice chansonnrière; — **Kompofit**, *m.*, *cu*, *cu*, compositeur (*m.*) de romances; — **kreis**, *m.*, *cé*, *z.*, société (*f.*) de chant, société (*f.*) philharmonique; — **kreis**, *m.*, *cé*, *t.*, cycle (*m.*) de chansons; lie chansonnrière, société (*f.*) de chanteurs; — **funde**, *f.*, *spl.*, connaissance (*f.*) de chansons; — **reich**, *adj.*, second en chansons ou en chants; — **saal**, *m.*, *cé*, *pl.* — (salle, salle (*f.*) d'une société de chant, salle (*f.*) de concert; — **fammlung**, *f.*, *cu*, collection, *f.*, *ou* recueil (*m.*) de chansons; — **fänger**, *m.*, *é*, — chanteur, *m.*, troubadour, *m.*; — **felig**, *adj.*, enivré par les chansons, qui aime les chants; — **fpiel**, *n.*, *cé*, *t.*, vaudeville, *m.*, comédie (*f.*) à couplets; — **fprache**, *f.*, *n.*, langue (*f.*) qui se prête au chant; — **fropfe**, *f.*, *n.*, couplet, *m.*, verset, *m.*; — **tafel**, *f.*, *n.*, société (*f.*) de chant, orphéon, *m.*, société (*f.*) philharmonique; — **tanj**, *m.*, *cé*, *z.*, danse entremêlée de chant; — **ocré**, *m.*, *cé*, *t.*, verset (*m.*) de cantique ou de chanson; — **walje**, *f.*, *n.*, *ou* *sidérale*, cylindre, *m.*, *ou* tambour (*m.*) de carillon.

Fiedertich, *adj.* (*fi-dèr-tich*). 1. sans
soin, négligent, désordonné, noncha-
lant; paresseux; branlant, flasque, lâ-
che, néglié, mauvais, futile, mesquin,
petit, vil; — *et* litraç, cause (*f.*) futile,
mauvaise raison. | 2. dissolu, libertin,
déréglié, débauché, licencié, vicieux,
perdu, de mauvaise vie, prostitué, dé-
vergondé; — *et* Dirne, fille (*f.*) de mau-
vaise vie; Brutt, —, sans —, mau-
vaisement, bambocheur, m. || 3. *adv.*
facilement, sans peine; négligemment,
à la hâte; dans la débauche, crapuleu-
sement.

Niederlichkeit, *f. spl.* (*lî-dér-lich-keit*). négligence, *f.* manque (*m.*) de soin, désordre, *m.*; nonchalance, *f.* paresse, *f.*; habitudes (*f. pl.*) de débauche, dissolution, *f.* libertinage, *m.* vice, *m.*; dérèglement, *m.*

1. **Piedern ou Vidern, a.** (*li-dern*) garnir, entourer d'étoupes. || =, **n.** *spl. roy* *Viederung*, garniture, *f.* étoupage, *m.*

2. **Biedern**, *n.* ou **Übern**, *av.* **haben**, mener une vie dissolue; vivre dans la débauche, être un débauché. || =, *n.* **spl.** débauche, *f.* vie déréglée ou débauché.

1. **Lieschen**, n. (li-schen). 1. dim. de Lisa, n. pr. Lise. f. Lisette, f. Lison, f.
2. **Lieschen**, n. e. —, Bot. mouron (m.) des champs.

1. **Liefe**, f. (li-zé), dim. de Elisa, n. pr. Elise, f. Lise, f. Lisette, f. Babet, f.

2. **Liefe**, f. n. Min. fente étroite, crevasse, f. Forc. bec (m.) de soufflet; — n. f. pl. Charr. cornes (f. pl.) d'un chariot à ridelles.

Liesen, f. spl. (li-zén). Cuis. panne, f. graisse, f. gras, m. (du porc).

Liespfund, n. (li-s-poun'd). livre (f.) de Livonie, lipund, m. (15 à 16 livres).

Liest, m. en, en, (list). Ornith. aleyon, m. martin-pêcheur, m. voy. C. i. e. e. q. l.

Liestlich, f. m. (list-lin). Mar. garnitures (f. pl.) de bonnettes.

***Lieutenant**, m. e. s. (li-ou-ti-nan't). M. l. lieutenant, m.; Mar. lieutenant (m.) de vaisseau, second, m.

Lieutenant —, de lieutenant; — **epauletten**, f. pl. épaulettes (f. pl.) de lieutenant; — **stelle**, f. spl. Lieutenance, f. fonctions (f. pl.) de lieutenant.

Liesland, n. e. (li-s-land), ou **Lifland** et **Sieland**, Géogr. Livonie, f.

Liesländer, m. e. —, (li-s-land-er), ou **Lifländer** et **Sielfänder**, Livonien, m.

Liesländisch, adj. (li-s-land-isch), ou **Lifländisch** et **Sielfländisch**, de la Livonie, livonien; voy. **Livonisch**.

***Lievrin**, m. e. s. spl. (li-é-rit). Min. levrite, f.

***Lige**, f. plur. Ligen, (li-ga), ligue, f.
***Ligament**, n. e. s. t. (li-ga-mén't). Anat. ligament, m.

***Ligatula**, f. plur. Ligatulen, (li-ga-tou-la). Bot. ligatule, f.

***Ligature**, f. en, (li-ga-tour). 1. Mus. liaison, f. coulée, m. | 2. Chir. ligature, f. | 3. Typ. ligature, f. — n. f. pl. doubles lettres, f. pl. doubles caractères, m. pl.

***Ligieren**, a. (li-gui-rén), pp. ligiert; voy. **Ligieren**. Escr. lier, engager le fer; Cuis. lier; Metall. a.oyer, mettre de l'alliage; tant verben. S'allier. — n. e. s. pl. liement, m.; Escr. coulement (m.) d'épée; Metall. alliage, m. aloyage, m. voy. **Ligierung**.

***Ligist**, m. en, en, (li-guist), ou **Ligist**, ligueur, m. guisard, m.

***Ligistich**, adj. (li-guis-tich), ou **Ligistich**, de la ligue, guisard.

***Liguit**, m. e. s. spl. (lig-uit). Minér. lignite, f. houille brune.

Liguitich, m. e. s. spl. (lig-uit-tôn). argile argileuse ou argilites.

***Ligorianer**, m. e. —, (li-go-ria-nér), ou **Ligorianer** ou **Ligorianer**, Relig. ligoriste, m. rédemptoriste, m.

Liguis, m. en, en, (li-gou-ist), ou **Liguis**, ligueur, m. guisard, m.

Liguisich, adj. (li-gou-ist-ich), ou **Liguisich**, de la Ligue, guisard.

Ligorianer, m. e. —, (li-go-o-ria-nér), ou **Ligorianer**, m. en, en, Relig. ligoriste, m. rédemptoriste, m.

***Ligurer**, m. e. —, (li-gou-rér). Ligurien, m. voy. **Ligurier**. — in, f. n. en, Ligurienne, f. || — m. pl. H. anc. Ligures, m. pl.

Ligurien, n. e. s. (li-gou-rién). Géogr. anc. la Ligurie.

Ligurier, m. e. —, (li-gou-riér). Voy. **Ligurer**, Ligurien, m. || — in, f. n. en, Ligurienne, f.

Ligurisch, adj. (li-gou-rich), ligurien, de la Ligurie.

***Ligurit**, n. e. s. spl. (li-gou-rit). Minér. levrite, f.

1. **Ligurier**, m. e. —, (li-gous-ler). Zool. sphinx (m.) du trône.

2. **Ligurier** —, ligustriné, du trône; — **artig**, adj. Bot. ligustriné; — **schmarmer**, m. e. —, Zool. sphinx (m.) du trône.

***Ligustrin**, n. e. s. spl. (li-gous-trin). Chim. ligustrine, f.

1. ***Likör**, m. e. s. t. (li-keur). liqueur, f. cordial, m. spiritueux, m. eau-de-vie, f.

2. **Likör** —, de liqueur, cordial; — **artig**, adj. liquoreux; — **fabrik**, f. m. fabrique (f.) de liqueur; — **fabrikant**, m. en, en, liquoriste, m.; — **gestell**, n. e. s. t. porte-liqueurs, m.; — **glas**, n. e. s. t. verre (m.) à liqueur; — **händler**, m. e. —, marchand (m.) de liqueurs, liquoriste, m.; — **faßten**, m. e. —, ou — **faßten**, cave (f.) à liqueurs; — **meßer**, m. e. —, liquorimètre, m.; alcoolimètre, m.; — **schränkchen**, n. e. —, ou — **faßten**, cave (f.) à liqueurs; — **service**, f. n. cabaret, m. service (m.) à liqueur; — **wein**, m. e. s. t. vin-liqueur, m.

***Liktor**, m. e. s. en, (lik-tor). H. anc. licteur, m.

Liktorenbüchel, n. pl. (lik-to-rén-büch-dél). H. anc. faisceaux (m. pl.) consulaires ou des licteurs; hache (f.) consulaire.

1. ***Lila**, m. e. s. spl. (li-la), ou **Lilaf**, Bot. lilas, m.

2. **Lila**, adj. lilas, violet clair; — **blau**, adj. bleu violacé; — **farben**, adj. lilas, violet-clair.

***Lilacin**, n. e. s. spl. (li-la-tzin'). Chim. lilacine, f.

Lilaf, m. voy. **Lila**.

Lilie, f. n. (li-lié), ou **Lilje**, Bot. lis, m. fleur (f.) de lis; tyantide —, lis (m.) turban, martagon (m.) écarlate; wüste —, martagon, m.; weis wie — n. de la blancheur du lis; Blas. fleurs (f. pl.) de lys; mit — n. jeter, fleurdéliser.

Lilien —, de lis, du lis; fleurdélisé; — **ähnlich**, adj. voy. — **artig**, Bot. qui ressemble au lis, lilacé, liliforme, crinoïde; — **antitz**, n. e. s. t. visage (m.) de la blancheur du lis; — **arm**, m. e. s. t. bras (m.) de lis, bras (m.) de neige; — **artig**, adj. ou — **ähnlich**, qui ressemble à un lis, de la forme du lis, liliforme, lilacé; — **baum**, m. e. s. t. Bot. tulipier (m.) à fleurs de lis; — **blumen**, f. pl. Bot. fleurs (f. pl.) liliformes; — **dorn**, m. e. s. t. Bot. lis épineux, catesbée épineuse; — **förmig**, adj. en forme de lis, liliforme, lilacé, crinoïde; — **gewächse**, n. pl. Bot. liliacées, f. pl.; — **gläub**, m. n. s. spl. légitimisme, m. doctrine (f.) de la légitimité ou de la royauté (en France); — **glöckchen**, n. e. —, Bot. campanule (f.) à fleurs de lis; — **gras**, n. e. s. t. Bot. jonc, m.; — **gräser**, n. pl. Bot. cornelées, f. pl. ou cornelinaées, f. pl.; — **grün**, adj. vert d'iris; — **hähndchen**, n. e. —, Zool. cricoïde (m.) merdigère; — **hafer**, m. e. —, Zool. cricoïde (m.) merdigère, chrysomèle (f.) rouge du lis; — **franz**, m. e. s. t. couronne (f.) du lis; — **kreuz**, n. e. s. t. croix fleurdélisée ou florentine; — **milch**, f. spl. savon (m.) à la crème de lis; — **orden**, m. e. s. t. spl. ordre (m.) du Lis; — **papier**, n. e. s. t. spl. lis, m.; — **stab**, m. e. s. t. Blas. sceptre fleurdélisé; — **stein**, f. n. Bot. toisélie, f.; — **stein**, m. e. s. t. pierre (f.) de lis, encrinite, f.; — **vogel**, m. e. s. t. Zool. papillon (m.) d'alsier; — **wappen**, n. e. s. t. spl. les fleurs (f. pl.) de lis; — **weiß**, adj. blanc comme lis, de la blancheur du lis.

Liliput, n. e. s. spl. (li-li-pout). Géogr. Liliput, m. Liliputie, f.

Liliputer, m. e. —, (li-li-pou-ter). Liliputien, m. habitant (m.) de Liliput; fam. personne très petite. || adj. invar. de Liliput, liliputien. || — in, f. n. en, Liliputienne, f.

Lilje, f. poét. voy. **Lilie**.

Lila, adj. voy. **Lila**.

Liljebäum, n. e. s. (li-li-bé-oum'). Géogr. anc. Lilibée, m.

1. **Lima**, n. e. s. (li-ma). Géogr. Lima, m. Baie de Lima, m. Liménien, m. aus —, liménien.

2. **Lima** —, de Lima; — **holz**, n. e. s. spl. Teint. bois (m.) de Lima.

***Limacin**, n. e. s. spl. (li-ma-tzin'). Chim. limacine, f.

***Liman**, m. e. s. t. (li-man'). Géogr. liman, m. estuaire, m.

***Limande**, f. n. (li-man-dé). Zool. limande, f.

Limbaum, n. e. s. t. (lin'-baum'). corinier, m. sorbier (m.) sauvage.

***Limbitith**, m. en, spl. (lim'-bi-lit). Minér. limbitithe ou limbitite, f.

Limbourg, n. e. s. (lim'-bourch). Géogr. Limbourg, m.; le Limbourg (province).

Limburger, m. e. —, (lim'-bour-guér). habitant (m.) de Limbourg, Limbourgeois, m. || adj. invar. de Limbourg, limbourgeois; de la province du Limbourg. || — in, f. n. en, habitante (f.) de Limbourg, Limbourgeoise, f.

Limburgisch, adj. (lim'-bour-gui-h). de Limbourg, limbourgeois; de la province du Limbourg.

***Limbus**, m. sing. invar. pl. Limben, (lim'-bus). limbe, m.; Top. limbe (m.) du théodolite.

***Lime**, f. n. (li-mé). Bot. limon, m. lime, f.

***Limnarch**, m. en, en, (li-mé-narch). H. anc. liménarque, m.

***Limette**, f. n. (li-mét-té). Bot. limette, f. lime, f. bergamote ou bergamotte, f.

Limetten —, de limon, de limette; — **baum**, m. e. s. t. Bot. limettier, m. oranger bergamottier; — **eisen**, f. spl. eau (f.) de limette, bergamette, f.

***Limitation**, f. en, (li-mi-ta-ti-ôn). action (f.) de limiter ou de délimiter, fixation, f. limites, f. pl. bornes, f. pl.

***Limitieren**, a. (li-mi-ti-rén). pp. limitiert; limiter, fixer le prix. || — n. e. s. t. spl. et **Limitierung**, f. en, ou **Limitation**, action (f.) de limiter ou de délimiter, fixation, f. limites, f. pl. bornes, f. pl.

***Limite**, n. sing. invar. pl. Limiti, (li-mi-to). et **Limitum**, n. sing. invar. pl. Limiti, limites, f. pl. prix fixé; conditions, f. pl.; — **rauchtabak**, m. e. s. t. tabac (m.) de cantine (Autriche).

***Limnade**, f. n. (li-mo-na-dé). limonade, f.

Limnaden —, de limonade, liménadier; — **nader**, m. e. —, fabricant (m.) de limonade ou de sirops; — **schent**, m. en, en, ou — **schent**, m. n. n. limonadier, m. marchand (m.) de limonade.

Limnaden, n. e. —, (li-mou-n-dén). dimin. de Limon ou Limonit; petit limon, petit citron jaune.

***Limone**, f. n. (li-mo-né), ou **Limone**, Bot. citron, m. limon, m.

***Limone**, f. n. (li-mo-né-lé). Bot. limonelle, f.

Limonen —, de limon, de citron; — **agrum**, f. n. ou — **baum**, m. e. s. t. Bot. citronnier, m. limette, f. limonier (f.) limonium; — **faß**, n. e. s. t. spl. ou — **schup**, m. e. s. t. spl. jus (m.) de limon, jus (m.) de citron, limonade, f. citronnade, f.; — **schale**, f. n. écorce, f. ou zeste (m.) de citron.

***Limonic**, f. n. (li-mo-ni-é), ou **Limonic**, limon, m. citron, m.

Limpi, m. e. s. t. (lim'-pi). For. tête, f. cime (f.) d'un arbre; jet, m. pousse, f. tendron, m.

***Linarit**, m. e. s. spl. (li-na-rit). Minér. linarite, f.

Linbaum, n. e. s. t. (lin'-baum'). ou **Linbaum**, Bot. mélèze, m. larix, m.

1. **Lind**, adj. (lin'd). ou **Linde**, doux, mou, tendre, un peu humide, voy. **Ch. lund**; — **et** **Erde**, soie détreussée, soie cuite. || **das** — **et**, adj. sub. douceur, f.

2. **Lind** —, souple, mou; — **baß**, m. e. s. t. Bot. orme, m.; — **drache**, m. n. n. ou — **wurm**, m. e. s. t. dragon, m.; — **leder**, n. e. s. t. spl. chamouis, m. peau (f.) de chamouis.

Lifländische ou Livonische, adj. sub. le
livonien, la langue livonienne.

Livornier, m. s. — (li-ror-ner). Li-
vornien, m., adj. invar. de Livourne,
livournien. || **in, f. n. n.** Livournienne, f.

Livorno, n. (li-for-no). Géogr. Li-
vourne, f.

1. ***Livore, f. n. (li-eré).** ou **Liverti,**
livrée, f. couleurs, f. pl. domestiques,
n. pl. gens (m. pl.) de livrée.

2. ***Livore, a. de la livrée; dit —be-**
diente, adj. sub. ou —dienter, m. s. —
laquais, m.; **tâmentid —tâmentid, livree,**
f. gens (m. pl.) de service; **—borre, f. n.**
galeon (m.) de livrée; **—cichoru, n. s.**
Zool. coureur (m.) de Barbarie
ou barbaresque; **—knopf, m. s. —**
bouton (m.) de livrée; **—raupe, f. n. Zool.**
livrée, f. annulaire, f.; **—fâncie, f. n. Zool.**
livrée, f. rocher (m.) à livrée.

***Lizard, n. s. (li-zard).** Géogr. cap
(m.) Lizard.

***Licentiat, m. m. en, en, (li-tzen-tziât).**
Licence, m.

***Licentiat, f. spl. (li-tzen-tzia-**
tour). licence, f.

***Lizen, f. m. en, (li-tzentz).** licence, f;
liberté, f.

***Lizianisch, adj. (li-tzia-nich).** de Li-
cinus.

***Lititation, f. m. (li-tzi-ta-tiôn).**
Jur. licitation, f.

***Litigation, a. de licitation, par li-**
citation; **—termin, m. s. spl. jour (m.)**
de licitation.

***Lititien, a. (li-tzi-ti-ên).** pp.
litta; Jur. liciter, vendre à l'enchère
publique.

***Llama, n. s. s. (lia-ma).** Zool. lama,
m. llama, m. mouton, m. ou chameau
(m.) du Pérou.

***Llanos, m. pl. (lia-nos).** llanos,
n. pl.

Lloyd, m. (loid). n. pr. Lloyd, m.

Loango a. de Loango; —fûte, f. n.
Géogr. côte (f.) de Loango; **—mohr,**
m. m. en, en, ou **—neger, m. s. —** nègre (m.)
Loango.

1. **Lob, n. s. spl. (lôb).** louange, f.
éloge, m. applaudissements, m. pl. en-
cens, m. panegyrique, m.; fig. suffrages,
m. pl. applaudissements, m. pl.; civ.
's) jura —sagen, dire qch. à la louange
de qn. louer qn. faire l'éloge de qn; cin
autr —gêten (b) parler avantageu-
sement de qn; Gott —! Dieu merci!

2. **Lob a. de louange, louable, voy.**
Lob a. —begierde, f. spl. désir (m.)
d'être loué ou d'obtenir des louanges,
vanité, f. ambition, f.; **—begierig, adj.**
avide de louanges, amateur de louan-
ges, ambitieux, vaniteux; **—gebet, n. s.**
c. Relig. prière laudative; **—gedicht, n. s.**
c. Relig. poème louangeux, éloge (m.) en vers,
dithyrambe, m.; **—gefang, m. s. —** zc,
chant (m.) de louange, hymne, m.; **Relig.**
hymne, f. cantique, m. hosanna, m.
Tô Deum, m. laudes, f. pl; —gefang
Marian, magnificat, m. cantique (m.)
de la Vierge; **—gier, f. spl. avidité (f.) de**
louanges; **—gierig, adj. avide de louan-**
ges; **—hubdeli, f. spl. adulation, f. pa-**
négyrisme, m. flagorneries, f. pl; **—hu-**
delin, a. aduler, flagorner, prôner; fam.
donner de l'encensoir; **—hubdel, m. s. —**
adulateur, m. flagorneur, m. encenseur,
m. panegyriste, m.; **—lied, n. s. —** cr,
hymne, m.; **—opfer, n. s. —** sacrifice
(m.) d'actions des grâces; **—preifen, a.**
glorifier, préconiser, exalter, prôner,
célebrer; **—preifen, adj. dithyrambique;**
Relig. dogmatique; —preifer, m. s. —
prôneur, m.; **—preifung, f. spl. glorifi-**
cation, f. exaltation, f.; **—preifungs-**
formel, f. n. Relig. dogmatique, f. —
psalm, m. s. en, ou —psalme, f. n.
psaume (m.) de louange; **—rebe, f. n.**
éloge, m. panegyrique, m.; jura (b)
cine —rebe halten, faire l'éloge de qn,
adresser un discours de félicitation à qn;
—redner, m. s. — panegyriste, m.
élogiste, m. louangeur, m.; **—rednerisch,**
adj. élogieux, laudatif; **—fänger, m. s.**

—, poète (m.) panegyriste; **—fänger,**
a. chanter les louanges. || **—, n. s. spl.**
louange, f.; **—fänger, m. s. —** faiseur
(m.) d'éloges ou de louanges; **—fänger,**
m. s. zc, éloge, m.; **—fänger, f. spl. a-**
vidité (f.) d'obtenir des louanges; manie
(f.) de tout louer, panegyriste, m.; **—**
fänger, adj. vain, avide de louanges;
—verfunder, m. s. — préconiseur,
m.; **—würdig, adj. digne d'éloge.**

***Lobelia, f. n. (lo-bé-lië).** Bot. lobellie,
f. raiponce, f.; blanc —, lobellie (f.) syphili-
tique, cardinale bleue.

Lobeliennartig, adj. (lo-bé-liën-är-
tig). lobéliacé.

***Lobelin, n. s. spl. (lo-bé-lin).** Chim.
lobéline, f.

Loben, a. (lô-bên). louer, faire com-
pliment, faire l'éloge de, donner des
louanges, faire le panegyrique de, van-
ter, exalter, préconiser, applaudir à,
approuver; **übertünig —, encenser, prô-**
ner; **ich (b) cin. (A) —** se féliciter de
qch. être charmé de qch; **ich lob mir**
den Frieden, j'incline pour la paix, vive
la paix! **da lob ich mir den Mann!** parlez-
moi de cet homme-là! || **—, n. s. spl. ac-**
tion (f.) de louer, louange, f.

Lobenswerth, adj. (lô-bên's-wêrt). ou
Lobenswürdig, digné d'éloge, digne de
louange, louable, recommandable.

Lober, m. s. — (lô-bêr). celui qui
loue ou qui approuve, loueur, m. louan-
geur, m. approbateur, m. — **in, f. n. n.**
celle qui loue, loueuse, f.

Lobesam, adj. (lô-bê-sâm). ou **Lö-**
befam, adj. honorable, digne.

Lobes a. de louange, louable, voy.
Lob a. —erhebung, f. m. louange, f.
éloges, m. pl. panegyrique, m.; **—reben,**
f. pl. va — **vorre, a. pl. éloges, m. pl.**
paroles flatteuses ou élogieuses.

Lobenthal, n. s. spl. (lô-bê-tâl). Bibl.
vallée (f.) de bénédictions.

Löblich, adj. (lêub-lîch). louable, di-
gne d'éloges, recommandable; **Titre.**
honorable.

Löblichkeit, f. spl. (lêub-lîch-kait).
mérite, m.

Löblich, n. s. (lôb-zin'-gudn).
Géogr. Lucens, m.

***Lokal, n. voy. Lokal.**

***Lokalie, f. voy. Lokalie.**

***Lokalieren, a. voy. Lokalieren.**

***Lokalit, m. voy. Lokalit.**

***Lokalität, f. voy. Lokalität.**

***Lokation, f. voy. Lokation.**

1. **Loch, n. s. zc, (lôch).** 1. trou, m.
ouverture, f. brèche, f. trouée, f.; cavité,
f. fosse, f. déchirure, f.; **Serr. torure, f.**
Arm. glaire —, trou non tarudé; tuidie
— für den Hauf, souille (f.) du sabre-
baionnette; Artill. — mit Rafe, oeil (m.)
à toc; — an der Raffet, lunette (f.) d'af-
fût; Bill. blouse, f. Aiguille, oeil, m.
chas, m. trou, m; Pour br. zc des Zicht,
mailles (f. pl.) du tamis; **Maréch. —**
un épiquet, étampure, f.; **Anal. pores,**
f. pl; **sch (b) cin — in den Kopf fallen,**
se faire un trou à la tête en tombant; **zc**
bestemmen, se déchirer, se trouer, s'user;
fig. aus dem Leben — pfeifen, être à toute
extrémité, jouer son va-tout; être aux
aboies; jura (b) zeigen me der Zimmermann
cin — gaffen bei, mettre qn. à la porte,
montrer à qn. le chemin de la porte; **fam.**
flanquer qn. à la porte, chasser qn. || 2.
fig. taudis, m. bouge, m. trou, m. ha-
bitation petite et sale; **fam. prison, f.**
jura (A) ins — fiden, fourrer qn. en prison,
coffrer qn; **fam. mettre qn. à l'ombre.**

2. **Loch a. à forer, à river; de trou,**
à trou, troué, voy. **Lôcher a. —** **bank,**
f. zc, **Hork. banc (m.) à river; —baum,**
m. s. zc, **For. arbre incisé, arbre (m.)**
de lièvre, pied-cornier, m.; **—beitel, m. s.**
—, ou **—beutel, m. s. —** Menuis. bec
(m.) d'âne, ciseau (m.) à un biseau ou
de lumière; **—berg, m. s. zc, Min. cou-**
che schisteuse; **—billard, n. s. zc, bil-**
lard (m.) à blouses; —bohren, n. s. spl.
perçage, m.; **—bohrer, m. s. —** perceur, m.

tarard (m.) de charbon; **—bohram-**
schine, f. n. machine (f.) à percer; —born,
n. s. zc, **Maréch. poinçon (m.) de ma-**
réchal; —cifen, n. s. — fer (m.) à es-
tamper; **Serr. mandrin, m. perceur, m.**
équarisseur, m.; **Sell. poinçon, m.**
emporte-pièce, m. javelotte, f. poinçon,
m. renotte, f.; **Carr. esser, m; Maréch.**
étaupe, f. —feile, f. n. Arm. rifoir, m;
—flechte, f. n. Bot. pertuisaire, f; —ganß,
f. zc, Ornith. tadorne, m; —gucker, m. s.
—, Chiss. chien (m.) de quête; —
hammer, m. s. — et zc, Serr. chasse (f.)
à percer, **Maréch. contre-point (m.) de**
fer; —holz, n. s. zc, Cordou, billot, m;
—fchrer, m. s. — Boul. couvillon, m.; **—**
foralle, f. n. Zool. porite, m; —fudie,
m. s. — Verr. tampon, m. bouchon, m;
—maschine, f. n. machine (f.) à percer ou
à découper, machine (f.) à poinçonner,
coupoir, m. découpoir, m. forerie, f;
—nietzel, m. s. — Arm. broche car-
rée; **Forg. ciseau (m.) de lumière; —**
meißer, n. s. — coupoir, m.; **—müßel,**
f. n. Zool. terèbratule, f; —müßel:
artig, adj. H. nat. terèbratule; —ort-
stein, m. s. zc, borne, f. pierre (f.) de
borne; —pfeifer, m. s. — Min. coup
de mine manque; **—reife, f. n. estam-**
pure, m. estampure, f; —ring, m. s. zc,
Serr. perceur, m. perceur, f; Charp.
estampe-perceur, f; **—säge, f. n. scie**
(f.) à couteau ou à main, scie (f.) à
guichet, scie (f.) d'entrée, passe-partout,
m. passe-partout, m; Min. égoïne, f;
—fagenheit, n. s. zc, manche (f.) du
passe-partout; —fische, f. n. Charp. ron-
delle (f.) de voiture; Forg. perceur, m;
Chauv. canon, m; —fänge, f. n. pla-
tine de modèles perforée; —flein, n. s.
z, borne, f. pierre (f.) de borne; Verr.
tampon, m; —fempel, m. s. — Serr.
perceur, m; **Arm. estampe, f; —föfen,**
n. s. spl. action (f.) de faire un accroc;
—tiefe, f. spl. profondeur (f.) du trou ou
de l'ouverture; **—vür, n. s. zc, Arm.**
hausse (f.) à trous; **—walfe, f. n. Drap.**
moulin (m.) à foulons; —wintel, m. s.
—, équerre plantée; **—wühle, f. n. Zool.**
siphonops, m; **—zange, f. n. pince, f.**
percer; **—ziegel, m. s. —** tuile perforée.

Löche, f. n. (lô-ché). For. arbre (m.)
de lièvre, contre-point, m.

Löchel, n. s. — (lêu-dêl). ou **Löchel-**
chen, n. s. — dim. **fam. de Löch, petit**
trou, fossette, f.

Löcheln, a. (lêu-dêln). faire de pe-
tits trous, percer, trouver qch. de petits
trous.

1. **Löchen, a. (lô-dên).** 1. faire un trou
dans, percer, trouer, forer, estamper. ||
2. **Arm. percer le fer; For. faire une**
entaille, marquer, layer; **Maréch. étam-**
per le fer à cheval; nabi der Rote tun —
étamper en talons; nabi am aufen Rente
—, étamper maigre; nabi am unen
Rente —, étamper gras; nabi der Rote tun
—, étamper en pince. || 3. —, n. s. spl.
ou **schung, perçage, m; Maréch.**
étampure, f.

2. **Löchen, m. s. —** Min. couche
schisteuse.

Löcher, m. s. — (lô-dêr). Charp.
tarière, f. perceur, m. poinçon, m; **Ma-**
réch. étampe, f.

Löcher a. de trous, à trous, troué;
à percer, à forer, à river, voy. **Lôcher**
a. — **aal, m. s. zc, Zool. sphazé-**
branche, m; —aßeln, f. pl. Zool. thy-
sanours, m. pl; —baum, m. s. zc,
Pap. arbre (m.) des bachots; Poudr.
pile (f.) à mortier; —gras, n. s. spl.
Bot. tripsac ou tripsaque, m; —hautz-
schwämme, m. pl. Bot. porodermes,
m. pl; —fäfer, m. s. — Zool. anisotome; **—**
forallen, f. pl. Zool. coraux po-
reux; —lös, adj. sans pores; —moos,
n. s. spl. Bot. porette, f; —pilz, m. s. zc,
Bot. champignon porodermé, bolet, m.
bolet (m.) igniaire; —pils, gyrole,
f. porchin, m; —pilsfäfer, m. s. —
Zool. anisotome, m; —polypen, m.
pl. Zool. polypiers foranés; —reife,
f. n. suite, f. ou série (f.) de trous; —
schwamm, m. s. zc, champignon po-
rodermé, bolet, m. bolet (m.) igniaire,

—**flcher**, m. é. —, piqueur, m; —**zähl**, f. spl. nombre (m.) des trous.

Löcherer, m. é. —, (leu-de-rèr). aiguilletier, m.

Löchericht, adj. (leu-de-richt) ou **Löcherig**, adj. plein de trous, troué, percé, perforé; H. nat. poreux, foramineux, foraminifère, foraminifère.

Löcherigkeit, f. spl. (leu-de-richt-heit). porosité, f.

Löchern, a. (leu-dèrn). percer, perforeur, trouer; fig. chercher, fureter, fouiller.

Lödien, f. pl. (lo-dièn). Méd. lochies, f. pl.

Löding, f. m. (lo-dou'g). perçage, m; Maresch. étampire, f.

Lödien, a. (lo-tzi-rèn). pp. lecrit; placer, disposer.

1. **Löck**, n. et m. t. é. t. (loh). 1. voy. Voy. Mar. voilier, m. mauvais marcheur; — **lein**, être mauvais marcheur, lock, m. lock, m. | 2. **Chass.** pipée, f; **Antenn.** —, chasse (f.) au moyen des appellants. | 3. **Bot.** renoncule (f.) aquatique.

2. **Löck** — a, d'appât, de leurre, pour appâter, du lock; — **aas**, n. é. t. **Chass.** a. Pêch. leurre, m. appât, m. amorce, f; — **artikel**, m. é. —, article (m.) de montre, réclame, f; — **bild**, n. é. t. r. image, f. ou figur. séduisante; — **ente**, f. n. **Chass.** canard privé servant d'appelant, appelant, m. chepeau, m. fidelle, f; — **fadel**, f. n. Pêch. clairon, m; — **fisch**, n. é. t. Pêch. satron, m; — **flote**, f. n. et — **pfisch**, **Chass.** appeau, m. pipeau, m; — **gat**, n. é. t. ou **vogel**, f. n. **Chass.** anguille, m; — **henne**, f. n. **Chass.** chanterelle, f; — **herd**, m. é. spl. aire, f; — **hirsch**, n. é. t. **Chass.** cert (m.) estelaira; — **linie**, f. n. ligne (m.) du lock; — **mittel**, n. é. —, moyen (m.) de séduction, appât, m. amorce, f; — **pfisch**, f. n. ou — **loft**, **Oisel.** appeau, m. pipeau, m; — **ruf**, n. é. t. réclame, f; — **spische**, f. n. **Chass.** leurre, m. appât, m. amorce, f; — **spitz** lagon, leurreur, apâter; — **stimme**, f. n. voix séduisante, voix (f.) de sirène; **Oisel.** voix (f.) de l'appelant; réclame, f; — **taube**, f. n. **Oisel.** pigeon (m.) qui sert d'appau; — **vogel**, m. é. t. **Oisel.** appeau, m. appelant, m. perchant, m; fig. personne (f.) qui allèche; pop. racoleuse, f; — **vogelstange**, f. n. **Chass.** paille, f. verge (f.) de neutre; — **weib**, n. é. t. r. personne (f.) qui leurre; pop. racoleuse, f; — **wolle**, f. n. laine (f.) en loquettes; — **wort**, n. é. t. ou — **tt**, propos séducteur, flatterie, f. flatterie, f. flatterie, f.

Löschchen, n. é. —, (loek-dèrn). dim. de **Loch**, petite boucle, frisette, f. frison, m.

Löcke, f. n. (lo-ké). 1. boucle, f. anneau, m. | 2. **Chass.** pipée, f.

Löckeln, a. (leu-kèln). anneler, fri-ser à petites boucles.

1. **Löcken**, a. (lo-kèn). boucler, mettre en boucles, faire des papillotes. || **sch** —, r. se boucler, se faire des papillotes. || **n**, n. é. spl. ou de d'un action (f.) de boucler ou de mettre en boucles, papillotes, f. pl. boucles, f. pl.

2. **Löcken**, a. attirer, allécher, appâter, affriander; **Oisel.** leurreur, piper, attirer avec l'appau; appeler, réclamer; **Chass.** appâter; fig. attirer, amorce, tendre un piège; pop. racoler, racrocher; jtm. (A) jtm. (B) —, allécher qn; en **Wichmann** au jtm. (B) —, tirer ou arracher un secret à qn. par séduction; **Mil.** battre le rappel un quart d'heure avant la retraite, donner le coup de baguette ou le coup de langue; **loekend**, attrayant, séduisant, séducteur; **die loeden Ritz**, les charmes attrayants. || **n**, n. é. spl. et **Loeking**, action (f.) d'appâter ou d'amorcer, de leurrer ou d'allécher; attrait, m. séduction, f. appât, m. amorce, f. leurre, m. appel, m. tentation, f. agacerie, f; **Mil.** appel (m.) au tambour ou au clairon, coup

(m.) de baguette, coup (m.) de langue, batterie (f.) pendant le défilé.

3. **Löcken** — a, en forme de boucles, bouclé; — **artig**, adj. en forme de boucles, bouclé, annelé; — **bau**, m. é. pl. — **ten**, **Coiff.** coiffure, f; — **fischer** ou — **fischer**, m. pl. **Zool.** bostrychopodes, m. pl; — **haar**, n. é. t. chevelure bouclée; — **haarig**, adj. à cheveux frisés; — **haup**, n. é. t. tête bouclée ou frisée; **fam.** personne (f.) à tête bouclée ou frisée; — **haup**, n. é. t. —, **Fil.** bahut, m. bac, m. coquille, f; — **kopf**, m. é. t. tête bouclée ou frisée; **fam.** personne (f.) à tête bouclée ou frisée; — **kopfig**, adj. à tête bouclée; — **fremipel**, m. é. —, **Fil.** arde (f.) à loquettes ou en fin; — **fremipelmachine**, f. n. **Fil.** finisseuse, f; — **papier**, n. é. t. papier (m.) à papillotes; — **perücke**, f. n. perruque (f.) à trois marteaux; — **reid**, adj. couvert de boucles; — **schüffel**, f. n. **Fil.** bac, m. bahut, m. coquille, f; — **stirn**, f. n. front couronné de boucles; — **tisch**, m. é. t. **Fil.** table (f.) à pliques; — **trommel**, f. n. **Fil.** rouleau (m.) à pliques; cylindre cannelé ou rouleau; — **widel**, m. é. —, papillote, f; — **wirbel**, m. é. —, **Zool.** brachion cirrheux.

4. **Löcker**, m. é. —, (lo-kèr). 1. celui qui attire ou séduit, séducteur, m. | 2. chant (m.) des pâtres suisses pour appeler le bétail. || 3. **n**, f. n. celle qui attire ou séduit, séductrice, f. sirène, f. Armide, f. Mélusine, f. iron. racoleuse, f. racrocheuse, f.

2. **Löcker**, adj. 1. peu serré, peu compact, léger, lâche, relâché, peu cohérent, mou. | 2. **Phys.** poreux, spongieux, mouvant, croulier, tendre, léger; **Agr.** meuble, léger; — **tt** **Erdbich**, terre légère ou meuble; **Minér.** désagrégé; — **tt** **Raff**, demi-fluide, m. pl. | 3. détendu, défail, détaché, branlant, vacillant, peu solide, mal tordu (parl. d'une corde); — **tt** **Seil**, corde (f.) lâche; noué légèrement; — **tintn**, lier légèrement; **Meun.** — **maßen**, moultre à meules distantes; — **tt** **Mehl**, farine creuse. | 4. **fig.** peu sévère, peu rigoureux, léger, dé-régé, relâché, dissolu, libertin; — **tt** **Lo-gel**, bon vivant; — **lehn** ou **tin** — **tt** **Wen** **fürst**, mener une vie déréglée, mener joyeuse vie. | 5. **Mil.** **die Zügel** in den **Lochern** mit —, la ligne se rompt; **Mar.** — **lein**, fasier. || 6. **adv.** lâchement, d'une manière lâche ou relâchée, d'une manière dissolue.

Löckerbrot, n. é. t. (lo-kèr-brod). ou **Löckerbröden**, n. é. —, pain mollet, pain (m.) Jocko.

Löckerheit, f. spl. (lo-kèr-heit). laxité, f. relâchement, m. dissolution, f; fig. dérangement, m. dérèglement, m. libertinage, m; H. nat. porosité, f.

Löckerling, m. é. t. (lo-kèr-lin'g). vif, m. débauché, m. libertin, m.

Löckern, a. (lo-kèrn). av. baten; 1. devenir lâche, se lâcher, se relâcher; fig. être libertin, mener joyeuse vie, mener une vie déréglée, vivre dans le libertinage; **Agr.** **Werkzeug** um den Boden **loet** zu —, drague (f.) à claie. || 2. **av.** **lein**, relâcher. || 3. **a.** rendre mou ou lâche; **Agr.** rendre meuble.

Löckicht, adj. (lo-kicht). en forme de boucle.

Löckig, adj. (lo-kich). annelé, bouclé, en boucles, garni de boucles.

1. **Loeking**, f. m. (lo-kou'g). action (f.) d'appâter ou d'amorcer, action (f.) de leurrer ou d'allécher; attrait, m. séduction, f. appât, m. amorce, f; **Mil.** appel (m.) au tambour ou au clairon, coup (m.) de baguette, coup (m.) de langue, batterie (f.) pendant le défilé.

2. **Loeking**, f. spl. action (f.) de boucler ou de mettre en boucles, papillotes, f. pl. boucles, f. pl.

Loeco..., voy. **Loeco...**

Lodder, m. é. —, (lo-dèr). ou **Loetter**, vagabond, m. coquin, m. vaurien, m. voyou, m. || **adj.** branlant, vacillant, négligent, sans soin, dissolu, libertin.

Lodderig, adj. (lo-dè-rid), ou **Loet-terig**; mou; relâche, déréglé, dissolu; libertin.

Loddern, n. (lo-dèrn). ou **Loettern**, ar. **lein**; être mou ou relâché, mener une existence déréglée ou dissolue, être libertin, mener joyeuse vie.

Lode, f. n. (lò-dè). 1. **For.** et. m. re-jeton, m. pousse, f. brout, m. | 2. **D.** **av.** **Loet**, drap brut, drap (m.) en toile; **fam.** lambeau, m. chiffon, m. pièce, f; jtm. (A) **bei den** — **Loeten**, saisir qn. au collet, prendre qn. par les cheveux.

1. **Loden**, m. é. —, (lò-dèn). **voy.** **Loet**, drap brut ou non foulé, drap (m.) en toile; **ein** — **Lud**, une pièce de drap de 37 à 40 mètres.

2. **Loden**, n. ar. **lein**, pousser des re-jetons.

3. **Loden** — a, en pièce, de pièce; — **farbig**, adj. teint avant d'être foulé; — **weber**, m. é. —, ourdisseur (m.) de gros tapis de pied.

Lodenser, m. é. —, (lò-dèn-zèr). habitant (m.) de Lodi. || **adj. invar.** de Lodi. || **n**, f. n. habitante (f.) de Lodi.

1. **Loder**, m. é. spl. (lò-dèr). flamme, f.

2. **Loder** — a, qui monte, léger, en flocons; — **nische**, f. spl. flammèche, f. cendre légère ou en flocons; — **beutel**, m. é. —, ou — **büchse**, f. n. boîte (f.) à pulvériser.

Lodern, n. (lò-dèrn). av. **baten**, jeter une flamme vacillante, s'agiter, flamber, flamber, scintiller, étinceler, brûler; fig. brûler, être enflammé, être tout en feu; **tt** —, flamber, brûler clair; **von Liebe** —, brûler d'amour; **tt** **Wald** unter der **Loed**, feu (m.) qui couve sous la cendre; **lobernd**, ardent, fougueux, enflammé, exalté; **lobernd** **Wand**, imagination exaltée ou ardente. || **n**, m. é. spl. flamber, m. flamboiement, m; fig. fougue, f. ardeur, f.

Lodomirien, n. é. (lo-dò-mi-rèn). ou **Lodomirien**, n. é. **Géogr.** la Lodomérie ou la Lodomirie.

Lodomirer, m. é. —, (lo-dò-mi-rèn). habitant (m.) de la Lodomérie. || **n**, f. n. habitante (f.) de la Lodomérie.

Lodweber, m. é. —, (lod-vè-bèr). ou **Lodweber**; ourdisseur (m.) de gros tapis de pied.

Logriß, m. pl. (lo-é-gris). H. anc. Logriens, m. pl.

Looven, n. é. (leu-vèn). **Géogr.** Louvain, m.

Loovenen, m. é. —, (leu-vè-nèn). habitant (m.) de Louvain, Lovanois, m. || **adj. invar.** de Louvain, Lovanois. || **n**, f. n. habitante (f.) de Louvain, Lovanoise, f.

1. **Loß**, n. é. t. (loß). loß, m. poids (m.) de cent livres.

2. **Loß**, n. ou **Luß**, **voy.** **Loß**.

Loß, n. é. t. (loß). ou **Loß** et **Luß**; **Mar.** loß, m; — **an!** au loß! — **lein**, être au loß; **tt** — **Wirt** **halten**, se tenir au loß, tenir le loß.

1. **Löffel**, m. é. —, (loeu-fel). cuiller, f. cuillère, f. truelle, f. louche, f; **Ar-till.** chargeoir, m. vase (m.) à pincer; **Chass.** oreille, f. (du lièvre); **Min.** trépan, m; **Sell.** culeron, m. palette, f. culeron (m.) de la croupière, pontet (m.) des pointes de la selle; **tt** —, pontet (m.) du troussin; **ein** — **vell**, une cuillerée; **fam.** **tt** **den** — **bathen**, tondre.

2. **Löffel** — a, de la cuiller, à cuiller; — **abfat**, m. é. t. talon, m; — **bande**, f. spl. ou — **garte**, H. mod. les chevaliers (m. pl.) de la cuillère (1530); — **baum**, m. é. t. **Bot.** arbre (m.) à cuillères; — **blatt**, n. é. t. **Bot.** herbe (f.) aux cuillères; — **blatterig** ou — **blättrig**, adj. **Bot.** cochléarifoliate; — **blech**, n. é. spl. passe-cuillère, f. fer-blanc (m.) à cuillères; — **blume**, f. n. **Bot.** roüe blanche, lamier blanc; — **bohrer**, m. é. —, **Min.** cuillère, f. tarière (f.) à glaise; **Charp.** tarière (f.) à cuillère ou à glaise;

Lofe, *f. n.* (lô-hé). 1. Tann. tan, m. tannée, *f.* écorce, *f.* augébréit — tannée, *f.* Fond. feu, m. 2. flammes, *f. pl.* embrasement (m.) des hauts-fourneaux; *Wais*. roussi, m. odeur (f.) de brûlé; *wie — brennen*, être enflammé, être tout en flamme. 3. Agr. carie, *f.* gangrène, *f.* rouille, *f.* *ist auf die Weizen gefallen*, la sécheresse a roussi l'orge.

1. **Lohen**, *n. av.* (lô-hên). ou **Lôhen**, passer au tan. tanner, chiper; *das Wasser —, colorer l'eau*. || *n. é. spl.* tannage, *m.* chipage, *m.*

2. **Lohen**, *n. av.* *haben*, flamber, flamboyer, brûler d'une vive flamme; flamboisement, *m.*

1. **Lôher**, *n. é. —*, (lô-hêr). ou **Lôher**, tanneur, *m.*

2. **Lôher** —, de tanneur, de tannerie; — **handwerk**, *n. é. spl.* tannerie, *f.* — **werstätte**, *f. n.* tannerie, *f.*

***Lohme**, *f. n.* (lô-mê). *der Römbe et zum m. Ornith.* grand colombe, lumme, *m. lome*, *m.*

1. **Lohn**, *m. é. spl.* (lôn). récompense, *f.* prix, *m.* rémunération, *f.* salaire, *m.* paiement, *m.* rétribution, *f.* gages, *m. pl.* paye, *f.* solde, *m.* gratification, *f.* récompense, *f.* guerdon, *m.* accessoire, *m.* *ist — arbeiten*, travailler pour un salaire; *in — stehen*, être à gage ou aux gages; *seinen verdienten — empfangen*, recevoir sa récompense; *ist ihm — bekommen*, être mal récompensé; *Pro. Ihn hat in der Welt —, le monde vous paye d'ingratitude*; *ein Arbeiter ist feind — es werth*, toute peine mérite salaire.

2. **Lohn** —, de salaire, pour un salaire; salarié, mercenaire; — **arbeit**, *f. n.* travail salarié ou mercenaire; — **arbeiter**, *m. é. —*, ouvrier salarié, manoeuvre, *m.* mercenaire, *m.* gagiste, *m.* — **auszahlung**, *f. n.* paiement, *m.* ou gage (f.) des salaires; — **baux**, *m. é. n.* *laboureur (m.) pris à gages*; *ist — bediente*, *adj. sub.* domestique (m.) de louage, commissionnaire, *m.* valet (m.) de place; — **buch**, *n. é. spl.* livret (m.) de domestique, livret (m.) des salaires; — **diener**, *m. é. —*, ou — *lafai*, serviteur (m.) à gages, domestique (m.) de louage, commissionnaire, *m.* valet (m.) de place; — **diener**, *m. é. c.* service payé; — **druckerei**, *f. n.* imprimerie (f.) travaillant à la commande; — **empfänger**, *m. é. —*, homme salarié ou à gages, mercenaire, *m.* gagiste, *m.* — **erhöhung**, *f. n.* *haussement (m.) du salaire ou des gages*; — **fuhr**, *f. n.* *cousse (f.) en voiture de louage*; — **fuhrwerk**, *n. é. spl.* *métier (m.) où l'on ne fait que de la besogne de commande*; — **haux**, *m. é. —*, *Mtn.* mineur (m.) à forfait ou à la tâche; — **herabsetzung**, *f. n.* diminution (f.) du salaire ou des gages; — **herr**, *m. n. n.* *patron, m.* — **hecht**, *m. é. c.* *valet (m.) à gages*; — **hutsche**, *f. n.* *voiture (f.) de louage, fiacre, m. remise, f.* — **hutscher**, *n. é. —*, cocher (m.) de fiacre ou de remise, cocher (m.) de louage; — **lafai**, *m. n. n.* *ou — diener*, *domestique (m.) de louage*; — **liste**, *f. n.* *liste (m.) des salaires*; — **register**, *n. é. —*, registre (m.) des journées; — **rest**, *m. é. spl.* *arrérage, m.* — **säse**, *m. pl.* *tarif (m.) des salaires*; — **säfer**, *m. é. —*, *berger gagé ou à gages*; — **schnitter**, *m. é. —*, moissonneur gagé; — **schreiber**, *m. é. —*, écrivain, *m.* écrivain, *m.* — **spender**, *m. é. —*, dispensateur (m.) des récompenses, rétributeur, *m.* — **statistik**, *f. spl.* *statistique (f.) des salaires*; — **such**, *f. spl.* *apreté, f. avidité, f. esprit (m.) mercenaire*; — **tag**, *m. é. spl.* *jour (m.) de paye*; — **tarif**, *m. é. c.* *ou — verhältnis*, *n. pl.* *tarif (m.) des salaires*; — **wächter**, *m. é. —*, garde gagé; — **wode**, *f. spl.* *semaine (f.) du paiement des salaires*; — **zahlung**, *f. n.* *paiement, m. ou paye (f.) des salaires*; — **zettel**, *m. é. —*, *Mtl.* *traille (f.) des journées*; — **zeuge**, *m. n. n.* *témoin (m.) mercenaire*.

Lohnbar, *adj.* (lô-bar). que l'on peut récompenser, qui mérite une récompense, récompensable.

Lohne, *f. n.* (lô-nê). ou **Lüne**, *Char.* esse (f.) d'essieu; — *mit Reithedel*, esse (f.) à coiffe.

Lohnen, *n.* (lô-nên). *av. haben*. 1. payer, rémunérer; *valoir*; *payer*, produire beaucoup, être profitable. || 2. *a.* récompenser, payer, rémunérer, salarier; *Gett loh'et!* que Dieu vous le rende! *mit Lohn* —, payer d'ingratitude. || 3. *unipers.* *valoir*, récompenser; *es lohnt sich der Mühe nicht* ou *es lohnt sich die Mühe nicht*, cela ne vaut pas la peine; *lohnend*, profitable, avantageux, lucratif, rémunérateur, rémunérateur; *in lohnenden Bedingungen verkaufen*, vendre à des conditions avantageuses.

Löhnen, *a.* (lô-nên). payer les gages ou le salaire aux domestiques ou aux ouvriers, gager; *Mtl.* *payer la solde*, faire le prêt. || *m. é. spl.* *ou Löhnung*, gages, *m. pl.* *salaire, m. paye, f.* *Mtl.* *solde, f.* (des officiers), prêt (m.) des sous-officiers et soldats.

Löhner, *m. é. —*, (lô-nêr). celui qui récompense, qui rémunère, rémunérateur.

Löhner, *m. é. —*, (lô-nêr). ouvrier salarié, manoeuvre, *m.* gagiste, *m.*

Löhnerisch, *adj.* (lô-nê-risch). commun; mercenaire, digne d'un mercenaire,

Löhnling, *m. é. c.* (lô-n'—lîng). mercenaire, *m.* celui qui est à la solde, celui qui est soudoyé.

Löhnung, *f. n.* (lô-n'—nung). gages, *m. pl.* *salaire, m. paye, f.* *Mtl.* *solde, f.* (des officiers), prêt (m.) des sous-officiers et soldats.

Löhnungs —, de solde, de prêt; — **abzug**, *m. é. spl.* *retenue (f.) sur le prêt ou sur la solde*; — **antheil**, *m. é. c.* *prestations (f. pl.) à la ration*; — **anteilung**, *f. n.* *répartition (f.) du prêt ou de la solde*; — **buch**, *n. é. spl.* *car-net (m.) de solde, livret (m.) du prêt*; — **liste**, *f. n.* *Mtl.* *feuille (f.) de prêt ou de solde*; — **parade**, *f. n.* *rassemblement (m.) des hommes pour recevoir le prêt*; — **tag**, *m. é. c.* *jour (m.) de paye*; *Typ.* *jour (m.) de banque*; *Mtl.* *jour (m.) de prêt ou de solde*; — **zulage**, *f. n.* *supplément (m.) de solde, gratification, f.*

1. **Lôhr**, *n. é. spl.* (lôr). *Top.* *tourbière, f.*

2. **Lôhr**, *n. é.* *Geogr.* *l'Hor, m.*

Lôhrbinde, *f. n.* (lô-h'—bin—dê). *Blas.* *volet, m.* *lambrequin, m.* *camail, m.*

1. **Lôkal**, *n. é. c.* (lô-kâl). local, *m.* endroit, *m.* emplacement, *m.* localité, *f.* boutique, *f.* bureau, *m.* atelier, *m.* établissement, *m.* salle, *f.*

2. **Lôkal**, *adj.* local, stationnaire. || *das Lokale*, *adj. sub.* *intérêts ou événements locaux*; *das — in einer Zeitung*, chronique, *f.*

3. **Lôkal** —, local, de la localité; — **anstellung**, *f. n.* *emploi (m.) sédentaire pour officiers (Autriche)*; — **batterie**, *f. n.* *Télégr.* *batterie (f.) pour les appareils*; — **behörde**, *f. n.* *autorités locales, bureaux (m. pl.) de la place (Autriche)*; — **blatt**, *n. é. spl.* *journal (m.) de la localité, feuille locale*; — **farbe**, *f. n.* *couleur locale*; — **kampf**, *m. é. spl.* *combat partiel*; — **kennntis**, *f. spl.* *connaissance locale ou des lieux*; — *niche*, *f. spl.* *loyer (m.) d'un cabinet d'affaires*; — **patriotisch**, *adj.* *animé d'un patriotisme de clocher, particularité, f.* — **patriotismus**, *m. é. spl.* *patriotisme (m.) de clocher, particularisme, m.* — **politisch**, *f. spl.* *politique locale ou de clocher*; *politique étroite et égoïste*; — **politisch**, *adj.* *de politique locale, de patriotisme de clocher*; — **posse**, *f. n.* *comédie locale*; — **sänger**, *m. é. —*, chanteur (m.) de café-concert; — **stück**, *n. é. c.* *Théât.* *farce locale*; — **termin**, *n. é. c.* *Jur.* *vacation (f.) sur les lieux, audience (f.) dans la localité même*; — **verhältnis**, *n. pl.* *circonstances locales, localités, f. pl.* — **vermieter**, *m. é. —*, agent (m.)

de location; — **verpflanzungsaufsatz**, *m. spl.* *Mil.* *indemnité (f.) pour résidence*; — **zulage**, *f. n.* *supplément local*. — **zuschlag**, *m. é. spl.* *Typ.* *taxe additionnelle locale*.

***Lokale** (dâs), *adj. sub.* *voy.* *Lokale*, *adj.*

***Lokalie**, *f. n.* (lô-kâ-liê). succursale, *f.*

***Lokalisieren**, *a.* (lô-kâ-li-zî-rên). *pp.* *localiser*; *localiser*; *localiser* *deux*, guerre localisée. || *m. é. spl.* *et Lokalisierung*, *f. n.* *localisation, f.*

***Lokalist**, *n. n.* *ou (lô-kâ-list)*. *Relig.* *desservant (m.) de succursale*.

***Lokalität**, *f. n.* (lô-kâ-li-tê-tê). localité, *f.* || *m. f. pl.* *êtres, m. pl.* *(d'une maison)*.

***Lokation**, *f. n.* (lô-kâ-tî-tôn). *Jur.* *collocation, f.*

***Locomotive**, *adj.* (lô-kô-mô-tî-f). locomoteur, locomotif.

***Locomotive**, *f. n.* (lô-kô-mô-tî-f). locomotive, *f.* *die — hinter der Zug (par un train)*, faire machine en arrière.

Locomotiven —, de locomotive; — **bahn**, *f. n.* *chemin de fer (m.) à locomotive*; — **bremitz**, *f. n.* *frein (m.) de locomotive*; — **führer**, *m. é. —*, mécanicien, *m.* *ou conducteur (m.) de la locomotive*; — **heizer**, *m. é. —*, chauffeur (m.) de la locomotive; — **laterne**, *f. n.* *lanterne (f.) de la machine*; — **muschel**, *f. n.* *mille effectif ou d'utilité de locomotive*; — **schuppen**, *m. é. —*, remise (f.) à locomotives, *rotonde, f.*

Lokrer, *n. pl.* (lôk-rêr). *Geogr.* *Locriens, m. pl.*

Lokri, *n. é.* (lôk-rî). *Geogr.* *Locres, f.*

Lokrien, *n. é.* (lôk-rîên). ou **Lokris**, *n. invarr.* *Geogr.* *la Locride*.

Lokrich, *adj.* (lôk-rîch). *locrien, de la Locride*.

Lokusta, *f.* (lô-kous-ta). *n. pr.* *Locuste, f.*

1. **Lôsch**, *m. é. spl.* (lôsch). *Bot.* *ivraie, f.* *orge, f.* *zizanie, f.* *affiger —, ivraie envivante, droc, m.* *Wint.* —, ivraie (f.) vivace ou sauvage, ivraie (f.) de rat; *Tausch* —, ivraie (f.) des bles.

2. **Lôsch** —, de ou par l'ivraie; — **eule**, *f. n.* *Zool.* *noctuelle, f.* — **vergiftung**, *f. n.* *empoisonnement (m.) par l'ivraie*

***Loligo**, *f. é.* (lô-i-go). *Zool.* *lorigo, m.*

***Lôlhard**, *m. é. c.* (lô-l'—hard). *lollard ou lollhard, m.*

1. **Lombard**, *m. é. c.* (lôm—bard). *fam.* *mont-de-piété, m.* *maison (f.) de prêt*.

2. **Lombard** —, du mont-de-piété, des maisons de prêt; — **bestände**, *m. pl.* *affaires, f. pl.* *d'avances sur gages*; — **darlehen**, *n. é. —*, prêt (m.) sur gages; — **geschäft**, *n. é. c.* *affaire, f.* *de prêt*; — **scheine**, *m. pl.* *ou — ettel*, *billets, m. pl.* *ou reconnaissances du mont-de-piété*; — **verkehr**, *m. é. c.* *avances (f. pl.) sur titres et lingots*; — **zettel**, *m. é. —*, *regu (m.) du mont-de-piété, reconnaissance (f.) du mont-de-piété*.

Lombarde, *m. n. n.* (lôm—bar—dê). *Lombard, m. spl.* *ou Lombard, f. n.* *Lombard, f. n.*

Lombardei, *f.* (lôm—bar—dê). ou **Lombardien**, *n. é.* *Geogr.* *la Lombardie*.

Lombarden —, de la Lombardie, lombard; — **frone**, *f. n.* *couronne (f.) des Lombards, couronne (f.) de fer*.

Lombardin, *f. n.* (lôm—bar—dîn). *Lombarde, f. voy.* *Lombard*.

Lombardisch, *adj.* (lôm—bar—dîch). *lombard, des Lombards, de la Lombardie*.

***Lombardisieren**, *a.* (lôm—bar—dî-zî-rên). *pp.* *lombardiser*; *prêter sur gages, faire des avances sur titres*.

Lombardo-Benedictiner, *m. é. —*, (lôm—bar—do—fé—né—tî—zi—nêr) *Lombardo-bénédictin, m.*

Lombardus, *m. s.* (*lom-bar-dous*). *n. pr.* Lombard, *m.*; Petrus —, Pierre Lombard.

Lombe, *f. n.* (*lom-be*). ou *Lebme* et *summe*. *Ornith.* grand nolymphe, *lombie*, *m.* lombe, *m.*

1. **Lomber**, *n. invar.* (*lom-bër*). ou *Lombere* et *Lebmer*; *Jeu*. hombre, *m.* *Lombre*, *m.*; — *tridon* ou *ene* — partie maçon, jouer à l'hombre, faire une partie d'hombre.

2. **Lomber** — *a.*, d'hombré; — **farten**, *f. pl.* cartes (*f. pl.*) pour jouer à l'hombré; — **partie**, *f. n.* partie (*f.*) d'hombré; *ent* — partie *tridon* ou *maçon*, faire une partie d'hombré, jouer à l'hombré; — **spiel**, *n. s.* *spl.* hombre, *m.* partie (*f.*) d'hombré; — **spieler**, *m. s.* —, joueur (m.) d'hombré; — **tisch**, *m. s.* c, table (*f.*) de jeu d'hombré.

Lombert, *n.* (*lom-bèr*). ou *Lebmer*, *n.* —, pour à l'hombré, faire une partie d'hombré.

Lombreur, *m. s.* *e.* (*lom-breur*). ou *Lebmeur*, *m.*; *mit* *sein* *maçon* *à la* *der* —, gagner codille.

Londner, *m. s.* —, (*lon-d-nèr*). habitant (*m.*) de Londres, *Londonien*, *m.* *adj.* *invar.* de Londres, *londonien*. || **in**, *f. n.* habitante (*f.*) de Londres, *Londonnienne*, *f.*

London, *n. s.* (*lon-don*). *Géogr.* Londres, *m. et f.*

Londner, *m. s.* —, (*lon-d-nèr*). habitant (*m.*) de Londres, *Londonien*, *m.* *adj.* *invar.* de Londres, *londonien*. || **in**, *f. n.* habitante (*f.*) de Londres, *Londonnienne*, *f.*

Long, *f. n.* (*lon-gue*). *Man.* longe, *f. plate-longue*, *f.*

Longue — *a.*, de la longe, à la longe; — **arbeit**, *f. spl.* *Man.* travail (*m.*) à la longe ou en cercle; — **fuhrer**, *m. s.* —, *conduire* (*m.*) qui fait travailler le cheval à la longe.

Longien, *n.* (*lon-gui-rèn*). *pp.* *Longin*, *m.* mener à la longe, faire travailler à la longe, || **in**, *n. s.* *spl.* travail (*m.*) à la longe ou en cercle.

Longinus, *n.* (*lon-gui-nous*). *n. pr.* Longin, *m.*

Longobarde, *m. n.* (*lon-go-bar-de*). *pr.* Lombard, *m.* Longuebard, *m. voy.* Lombard.

Longobardin, *f. n.* (*lon-go-bar-din*). *pr.* Lombard, *f.* Longuebarde, *f.*

Longobardisch, *adj.* (*lon-go-bar-dien*). *pr.* Lombard, *lombardique*, *voy.* Lombardisch.

Longwilf, *n. s.* (*lon-g-vih*). *Géogr.* Longwy, *m.*

1. **Loos** ou **Loë**, *n. s.* *e.* (*lòs*). 1. **sort**, *m.* destin, *m.* destinée, *f.* partage, *m.*; *Mil.* numéro (*m.*) au tirage; c'est *bin* qui *trauque* — *betreffen* il a eu un triste sort; *das* — *entdecken lassen* laisser le sort en décider; *das* — *ist* *gemessen* le sort en est jeté; *das* — *wissen* *über* (*x*) ou *das* — *wissen* *über* (*x*), tirer qch. au sort; *ein* *gut* — *ziehen*, tirer un bon numéro. || 2. **billet** (*m.*) de loterie, *lot*, *m.*; *schick* —, gros lot, lot principal; *sein* — *hat* *gewonnen*, son numéro a gagné. || 3. **lot**, *m.* lotissement, *m.* (de terrains); *Stellung* *in* — *c.*, lotissement, *m.*; *in* — *ist* *jetzt* *loten*, *lotir*. || 4. *Mar.* *balant*, *m.*

2. **Loos** — *a.* ou **Loë** — *a.*, du sort; — **flugel**, *f. n.* ballotte, *f.* *Wahl* *durch* — *flugel*, ballottage, *m.*; *mit* — *flugel* *wahlen*, balloter; — **papier**, *n. s.* *e.* *t.* lot, *m.*; — **spiel**, *m. s.* *e.* *t.* urne, *f.* pour tirer au sort; — **urtheil**, *n. s.* *e.* *spl.* décision (*f.*) du sort; — **wahrfager**, *m. s.* —, cléro-manteur, *m.*; — **zettel**, *m. s.* —, billet (*m.*) de loterie.

Loosen ou **Loesen**, *n.* (*lò-zèn*). *av.* *baten*; 1. tirer au sort; *nicht* *ist* —, tomber au sort; *nicht* *ist* —, tirer un bon numéro. || 2. *fam.* écouter, espionner. || 3. —, *n. s.* *spl.* *e.* *t.* *Loosung*, tirage (*m.*) au sort; ballottage, *m.* deuxième tour de scrutin, *sort*, *m.*

Looser, *m. s.* —, (*lò-zèr*). espion, *m.*; *écouteur*, *m.*; *Chass.* oreille, *f.*

Loosung ou **Loosung**, *f. n.* (*lò-zoung*). *sort*, *m.* ballottage, *m.* deuxième tour de scrutin, *lot*, *m.* part, *f.*; *Financ.* dividende, *m.* part, *f.* tirage, *m.* loterie, *f.*; *Mil.* tirage (*m.*) au sort; signal, *m.* mot (*m.*) d'ordre; *Chass.* fiente, *f.* fumées, *f. pl.* laissées, *f. pl.*

Loosung — *a.*, de tirage au sort, *voy.* *Loosung* — *a.* — **liste**, *f. n.* liste (*f.*) du tirage au sort; — **wahl**, *f. n.* ballottage, *m.* deuxième tour de scrutin; — **zettel**, *m. s.* —, bulletin (*m.*) de vote pour le second tour de scrutin.

Loose ou **Loose**, *m. n.* (*lò-lé*). 1. *Mar.* *lamaner*, *m.* *locman*, *m.* *pilote* — *cotier*, *m.* || 2. *Zool.* *lagaque*, *m.* *moucharra*, *m.* *poisson* (*m.*) *pilote*.

1. **Loosten**, *a. voy.* *Loethen*.

2. **Loosten** — *a.*, *voy.* *Loethen* — *a.*

Loostmann, *m. voy.* *Loethmann*.

Lorbeer, *m. s.* *e.* *n.* (*lor-bèr*). *voy.* *Loer* *berre*, *Bot.* laurier, *m.*; *farclimitt* —, magnolier (*m.*) à grandes fleurs; *wilbe* —, laurier-thym, *m.*; *mit* — *en* *befrucht* couronné de lauriers.

2. **Lorbeer** — *a.*, de laurier, du laurier; — **artig**, *adj.* *Bot.* lauréat, *lauracé*; — **baum**, *m. s.* *e.* *Bot.* laurier, *m.*; *farclimitt* — *baum*, magnolier (*m.*) à grandes fleurs; *agutet* — *baum*, lithi, *m.*; *wilbe* — *baum*, laurier-thym, *m.*; *grünblättrig* — *baum*, laurier (*m.*) à bois vert; *indisch* — *baum*, laurier (*m.*) de l'Inde; — **be-frucht**, *adj.* couronné de lauriers; — **blatt**, *n. s.* *e.* *t.* feuille (*f.*) de laurier; *Géol.* *versteinert* — *blatt*, daphnite, *f.*; — **blättrig**, *adj.* ou — **blättrig**, *adj.* laurifolier; — **busch**, *m. s.* *e.* *t.* laurier (*m.*) en buisson; — **garten**, *m. s.* *e.* *t.* jardin planté de lauriers; — **gefrönt**, *adj.* couronné ou ceint de lauriers; — **gewächse**, *n. pl.* *Bot.* lauracées, *f. pl.* lauracées, *f. pl.*; — **grün**, *adj.* vert de laurier; — **hain**, *m. s.* *e.* *t.* bois (*m.*) de lauriers; — **haupt**, *n. s.* *e.* *t.* tête couronnée de lauriers; — **holz**, *n. s.* *e.* *spl.* bois (*m.*) de laurier; *versteinert* —, daphnite, *f.*; — **kranz**, *m. s.* *e.* *t.* couronne (*f.*) de lauriers, *lauriers*, *m. pl.* *H. anc.* laureole, *f.*; — **krone**, *n. s.* *e.* *t.* *pl.* lierre, *m.*; — **krone**, *f. n.* couronne (*f.*) de laurier; — **öl**, *n. s.* *e.* *t.* huile (*f.*) de laurier; — **rose**, *f. n.* *Bot.* laurier-rose (*m.*) d'Europe, *oléandre*, *m.*; — **tragend**, *adj.* laurifère; — **wald**, *m. s.* *e.* *t.* *forêt* (*m.*) de lauriers, *forêt* plantée de laurier; — **wicde**, *f. n.* *Bot.* osier (*m.*) rouge; — **winde**, *f. n.* *Bot.* petite pervenche; — **wicde**, *m. s.* *e.* *t.* branche (*f.*) de laurier; *fig.* lauriers, *m. pl.*

Lorbeer, *f. n.* (*lor-bè-ré*). *voy.* *Loer* *berre*, *Bot.* baie (*f.*) de laurier, graine (*f.*) de laurier.

Lorben, *n.* (*lor-bèn*). *av.* *baten*. grasseyer, parler gras, prononcer les *r* sans vibration de la langue, *voy.* *Loeben*.

Lorch, *m. s.* *e.* *t.* (*lorch*). *Ornith.* plongeon huppé; — **baum**, *m. s.* *e.* *t.* *Bot.* mélèze, *m.* *larix*, *m.*

Lorche, *f. n.* (*lor-ché*). ou **Lorchel**, *f. n.* *Bot.* champignon noir; mélèze, *m.* *larix*, *m.*

1. **Lorchen**, *n.* (*lor-bèn*). ou **Lorben**, *n.* *av.* *baten*, grasseyer, parler gras, prononcer les *r* sans vibration de la langue.

2. **Lorchen**, *n. dim.* de *Eleonore* et de *Loet*, *n. pr.* Léonore, *f.* Eleonore, *f.*

Lorch, *n. s.* (*lor-chèn*). ou **Lorch**; *lingen*, *n. s.* *Géogr.* Lorquin, *m.*

***Lord**, *m. s.* *e.* (*lord*). *lord*, *m.* *mylord*, *m.*; — *Mar.* *lord*, *lord*-maire, *m.*

Lorde, *f. n.* (*lor-de*). ou **Lording**, *n. s.* *e.* *t.* *Mar.* *bitord* (*m.*) de quatre fils.

1. **Lore**, *f.* (*lò-ré*). *n. pr.* Léonore, *f.* Eleonore, *f.*

2. **Lore**, *f. n.* *truc*, *m.* wagon (*m.*) à plate-forme découverte, *fardier*, *m.*

Lorelei, *f.* (*lò-rè-lai*). *n. pr.* la Lorelei, la Lourley, la fée Lore, la Lore

aux cheveux d'or; — *fessen*, *m. s.* *spl.* rocher (*m.*) de la Lorelei.

1. **Loren**, *m.* (*lò-rèn-tz*). ou **Lorenz**, *n. pr.* Laurent, *m.*

2. **Lorenz** — *a.*, de saint Laurent; — **birne**, *f. n.* poire (*f.*) de saint Laurent; — **fraut**, *n. s.* *spl.* bugle pyramidale; — **dompte-venin**, *m.* asclépiade blanche; — **roggen**, *m. s.* *spl.* seigle (*m.*) de saint Laurent; — **strom**, *m. s.* *e.* *t.* *Géogr.* le Saint-Laurent.

Lorenz, *m.* (*lò-rèn-tzo*). ou **Lorenz**, *n. pr.* Laurent, *m.*

Lorette, *f. n.* (*lò-rè-té*). *lorette*, *f.* femme (*f.*) du demi-monde.

Loretto, *n. s.* (*lò-rè-to*). *Géogr.* Lorette, *f.* *Ritt* *vem* — *Sten*, *chevalier* (*m.*) de Notre-Dame-de-Lorette, *loretan*, *m.*

***Lorgnette**, *f. n.* (*lò-r-niè-té*). *lorgnette*, *f.* *binocle*, *m.* *lorgnon*, *m.*

***Lorgnetieren**, *n.* (*lò-r-niè-ti-rèn*). *pp.* *lorgnetist*; *lornoyer*, regarder avec une lorgnette.

***Lorquon**, *n. s.* *e.* *t.* (*lor-niôn*). *lorgnon*, *m.*

Lork, *m. s.* *e.* *t.* (*lork*). ou **Lork**, *l.* mauvais breuvage. || 2. *champion* noir, *mélèze*, *m.* *larix*, *m.* *voy.* *Loerch*.

Lorke, *f. voy.* *Loerl*.

Lorking, *n. s.* (*lor-kin'g*). *Géogr.* Lorquin, *m.*

Lorol, *n. s.* *spl.* (*lor-eül*). *huile* (*f.*) de laurier.

Lorring, *f. n.* (*lor-rin'g*). ou **Loerle**, *f.* *Mar.* *bitord* (*m.*) de quatre fils.

Loroc, *f. n.* (*lor-fé*). *Chass.* entaille, *f.* *poulie*, *f.*

***Lorn**, *m. s.* *e.* *t.* (*lò-ri*). ou **Lorn**, *Ch.* de fer, *lowry*, *m.*

1. **Loë**, *adj.* (*lòs*). *voy.* *Loë*, *l.* détaché, dénoué, défat, qui ne tient plus, arraché, décollé, décousu; déchainé; lâche, flottant, vacillant, branlant, mobile; *das* *ist* *so* —, la dent vacille au brail; — *von* (*n*), dégagé de, affranchi, débarrassé, délivré, libre, exempt, quitte; — *und* *lobig*, libre, élargi, en liberté; *der* *Knopf* *ist* —, le bouton est décousu ou arraché; *der* *Stift* *ist* —, l'ancre laboure, le vaisseau chasse. || 2. *avec* *un* *verbe* *sous-entendu* *il* *est* *dit* *et* *au* *ist* *bin* *ist* —, j'en suis débarrassé, me voilà affranchi ou débarrassé de lui; *der* *Teufel* *ist* —, le diable est déchainé, le diable est aux vaches; *was* *ist* *bin* —, qu'y a-t-il? — *auf* (*n*), directement, tout droit sur; — *auf* *ist* *ou* *auf* *ist* —, allons, tombons sur eux *en* *avant*! *ruez-vous* *sur* *eux*! || 4. *adv.* *frisch* *darauf* —, allez! courage! *en* *avant*! *attaquez*! *tombes* *sur* *lui*! *multig* *darauf* — (*klagen*), frapper de bon cœur ou courageusement, y aller de bon cœur; *auf* *ist* (*n*) — *rien*, courir au devant de qn, aller droit au devant de qn.

2. **Loë**, *n. voy.* *Loë*.

3. **Loë** — *a.*, particule toujours séparable; marque la séparation, l'affranchissement, le dégageant, le mouvement vers...

***Loesament**, *n. voy.* *Loesement*.

Loë-anfen, *a.* (*lòs-an-fèn*). *Mar.* désancrer, lever l'ancre; *fig.* décrocher, désancrer.

Loë-arbeiten, *a.* (*lòs-ar-bai-tèn*). 1. détacher à force de travailler. || 2. *n. av.* *baten*, travailler bravement ou avec courage; *frisch* *trauf* —, se mettre courageusement au travail, y aller de bon cœur. || 3. *ist* —, *n.* se dégager, s'arracher, se dépêtrer.

***Loë-baden**, *n.* (*lòs-bak-bèn*). *tuf* *loë*, *loëbadan*, *av.* *baten*, se détacher ou se lever au four.

Loëbäcker, *m. s.* —, (*lòs-bè-kèr*). *boulangier* (*m.*) qui fait du pain blanc.

Loëbar, *adj.* (*lèitz-bär*). qui peut être dissous ou résolu; *Math.* *résoluble*.

Loëbaum, *m. s.* *e.* *t.* (*lòs-baum*). *Bot.* *clérodendron*, *m.* *pérugut*, *m.*

coup de pistolet; *fam.* dire sa façon de parler. || 3. =, n. é, *spl.* décharge; *f.* Min. ar. m.

Loß-schirren, a. (*lös-schirren*). déharnacher, déharnacher. || =, n. é, *spl.* déharnachement, m.

Loß-schlagen, a. (*lös-schlagen*). *schlag* *lös*, *lös-schlagen*; 1. détacher ou emporter à force de coups; déjoindre ou disjoindre au marteau; *Salt.* braser. || 2. *fig.* se défaire, vendre à tout prix. || 3. n. ar. *baben*, frapper sur qn, assommer qn.

Loß-schleifen, a. (*lös-schleifen*). *schleif* *lös*, *lös-schleifen*; détacher, ôter les fers, déchaîner.

Loß-schmelzen, a. (*lös-schmelzen*). *schmelz* *lös*, *lös-schmelzen*, av. *baben*; *Mar.* filer la bouline.

1. **Loß-schmelzen**, a. (*lös-schmelzen*). *regul.* faire tomber par la fusion, ôter, enlever. || =, n. é, *spl.* ou *Loßschmelzung*, *f.* *spl.* Métall. départ, m.

2. **Loß-schmelzen**, n. (*lös-schmelzen*). *schmelz* *lös*, *lös-schmelzen*, av. *sein*; fondre, se séparer en fondant, se détacher par la fusion. || =, n. é, *spl.* ou *Loßschmelzung*, *f.* Métall. départ, m.

Loß-schnallen, a. (*lös-schnallen*). déboucher.

Loß-schneiden, a. (*lös-schneiden*). *schneid* *lös*, *lös-schneiden*; ôter, défaire en coupant, couper. || a. ar. *baben*, commencer à couper.

Loß-schnellen, a. (*lös-schnellen*). av. *sein*; se détendre.

Loß-schnüren, a. (*lös-schnüren*). dé-lacer; *Pont.* débâcher; *Rel.* défouetter.

Loß-schrauben, a. (*lös-schrauben*). dévisser, desserrer, défaire; *Arm.* déculasser. || =, n. é, *spl.* dévissement, m. déculassement, m.

Loß-schütteln, a. (*lös-schütteln*). se-couer, faire tomber en secouant.

Loß-schwindeln (*sch*), v. (*lös-schwindeln*). *fam.* s'en tirer à force de rouerie.

Loß-schwören (*sch*), v. (*lös-schwören*). *schwör* *lös*, *lös-schwören*; se déli-vrer ou se disculper par un serment.

Loß-seelen, n. (*lös-seelen*). av. *sein*; *Mar.* mettre à la voile; *fig.* s'en aller, partir, filer.

Loß-sein, n. (*lös-sein*). *war* *lös*, *lös-sein*, av. *sein*, être affranchi ou débarrassé de; *von* jgn. (b) —, être délivré de qn, ne plus avoir qn. sur le dos.

Loß-spannen, a. (*lös-spannen*). débânder ou détendre (un arc); *Mar.* dételar. || =, n. é, *spl.* dételage, m.; *Mar.* dételage, m.

Loß-spielen (*sch*), v. (*lös-spielen*). s'acquitter ou s'affranchir en jouant.

Loß-spilttern, a. (*lös-spilttern*). faire tomber en éclats, séparer ou détacher par éclats.

Loß-sprechen, a. (*lös-sprechen*). *sprach* *lös*, *lös-sprechen*; absoudre, acquit-ter, renvoyer d'une accusation, relâ-cher; relever, dispenser, affranchir, li-bérer, décharger, émanciper. || =, n. é, *spl.* ou *Loßsprechung*, *f.* en, absolution, *f.* acquittement, m. renvoi, m. levée, *f.* dispen- se, *f.* décharge, *f.* libération, *f.* affranchissement, m. émancipation, *f.* *Jur.* décharge, *f.* congé, m.

Loßsprechungsurtheil, n. é, c. (*lös-sprechungs-urtheil*). acquitte-ment, m.

Loß-springen, a. (*lös-springen*). faire sauter, faire éclater, détacher en faisant sauter. || n. ar. *sein*, s'élancer au galop, pousser vers.

Loß-springen, n. (*lös-springen*). *spring* *lös*, *lös-springen*, av. *sein*, se détacher en sautant, sauter, éclater; *Mar.* larguer; *fig.* sauter, s'élancer sur qn.

Loßspruch, m. é, c. (*lös-spruch*). av. *sein*, *Loßspruch*; absolution, *f.* ac-quittement, m.; renvoi, m. levée, *f.*

décharge, *f.* dispense, *f.* libération, *f.* affranchissement, m. émancipation, *f.*

Loß-spülen, a. (*lös-spülen*). déta-cher, emporter en avant; dégraver, affouiller.

Loß-stechen, a. (*lös-stechen*). dé-trousser, dépingler. || =, n. é, *spl.* détroussement, m. dépinglage, m.

Loß-steuern, n. (*lös-steuern*). av. *baben*; *Mar.* aller droit à, faire voile vers, se diriger sur.

Loß-stoßen, a. (*lös-stoßen*). *stieß* *lös*, *lös-stoßen*; pousser sur qch, entre-choquer.

Loß-strängen, a. (*lös-strängen*). déharnager.

Loß-stufen, a. (*lös-stufen*). *Min.* détacher de grandes dalles de roches schisteuses.

Loß-stürmen, n. (*lös-stürmen*). av. *sein* et *baben*, s'avancer impétueusement, fondre, se précipiter sur.

Loß-stürzen, n. (*lös-stürzen*). av. *sein*, se précipiter, fondre, s'élancer sur, s'avancer impétueusement. || =, n. é, *spl.* course impétueuse.

Loß-trennen, a. (*lös-trennen*). dé-tacher ou séparer en décousant, décou-dre. || *sch* —, r. se détacher, se séparer, se découder. || =, n. é, *spl.* ou *Loßtrennung*, *f.* en, séparation, *f.* sécession, *f.*

Loß-treren, n. (*lös-treren*). *traff* *lös*, *lös-treren*, av. *sein*; sortir, se retirer de, se détacher de, se départir de, quitter. || a. emporter, enlever, détacher, user en marchant.

1. **Loßung**, *f.* voy. *Loßung*.

2. **Loßung**, *f.* en, (*lös-zung*). voy. *Loßung*, recette, *f.* encaissement, m. dé-gagement, m. (du mont-de-piété), achat, m. (d'un billet); *Relig.* verset destiné à la prière de jour; *Blas.* verset, m. légende, *f.* devise, *f.*

Loßung, *f.* en, (*lös-zung*). solution, résolution, *f.* dégage-ment, m. (du mont-de-piété), rachat, m.; *Financ.* amortis-sement, m. acquit, m. décharge; *Chim.* dissolution, *f.* *Chass.* fiende, *f.* fumées, *f.* *pl.* laissées, *f.* *pl.* *Mil.* tirage (m.) au sort, signal, m. mot (m.) d'ordre.

Loßungs —, des recettes, du tirage au sort; — *amt*, n. é, c. chambre (f.) des contributions; — *buch*, n. é, c. *zr.* livre (m.) de recette; — *kasse*, *f.* n. caisse (f.) des recettes; — *liste*, *f.* n. liste (m.) du tirage au sort ou à la conscription; — *schrein*, m. é, c. feuille (f.) d'acquit; — *schuß*, m. *ist*, *ist*, *Mil.* coup (m.) de signal; — *wort*, n. é, c. et *zr.* *Mil.* mot (m.) d'ordre, mot (m.) de passe; — *zeichen*, n. é, —, signal, m.

Loßungs —, de solution, de résolu-tion; — *gesetz*, n. é, c. *Mus.* loi (f.) de ré-solution; — *mittel*, n. é, —, tentative (f.) de solution.

Loß-wackeln, a. (*lös-wackeln*). élo-cher.

1. **Loß-weichen**, a. *regulier.* (*lös-weichen*). 1. détacher en trempant, faire détremper. || 2. n. ar. *sein*, se détacher en laissant tremper, se détremper.

2. **Loß-weichen**, n. *wich* *lös*, *lös-weichen*, av. *sein*; se détacher, s'écarter, s'é-loigner, faire place, se désagréger.

Loß-werden, n. (*lös-werden*). *ward* ou *wurde* *lös*, *lös-werden*, av. *sein*, se détacher, s'ôter, s'enlever; *fam.* se dé-barrasser de, se défaire de; *cour* *Maar* —, écouler une marchandise, arriver à placer une marchandise. || =, n. é, *spl.* dé faite, *f.* écoulement, m. placement (m.) d'une marchandise.

Loß-wickeln, a. (*lös-wickeln*). dé-vider, développer, désentortiller; *fig.* dégager. || *sch* —, r. se dégager, se dé-vider, se développer, se désentortiller; *fig.* se dégager ou se tirer de. || =, n. é, *spl.* et *Loßwicklung*, *f.* en, évolu-tion, *f.*

Loß-winden, a. (*lös-winden*). *wand* *lös*, *lös-winden*; dégager, détortiller.

Loß-wirken, a. (*lös-wirken*). *wirk* *lös*, *lös-wirken*; débrouiller, détortiller.

Loß-zetteln, n. (*lös-zetteln*). av. *baben*, commencer à écrier.

Loß-ziehen, a. (*lös-ziehen*). *zog* *lös*, *lös-ziehen*; 1. détacher en tirant. || 2. n. ar. *baben*, se déchaîner, débâter contre qn, se répandre en invectives. || 3. n. ar. *sein*, marcher ou se diriger sur qn. || 4. =, n. é, *spl.* déchaînement, m.

1. **Loth**, n. é, c. (*löt*). *plus. inv.* après un nom de nombre; 1. loth, m. demi-once, *f.* (15 gr.); poids (m.) en gé-néral; *Joail.* tin balbé —, maille, *f.* || 2. *Monn.* denier, m. || 3. *Arch.* fil (m.) à plomb, plomb (m.) à niveler; *Géom.* ligne verticale ou à plomb, perpendi-culaire, *f.* *Mar.* sonde, *f.* || 4. soudure, *f.* brasure, *f.* || 5. *Mil.* plomb, m.; *Kaut.* und —, de la poudre et du plomb.

2. **Loth** —, *Mar.* de sonde, de fil à plomb; — *balje*, *f.* n. *Mar.* baille (f.) de soude; — *blei*, n. é, *spl.* fil (m.) à plomb; *Mar.* sonde, *f.* — *borsten*, *f.* *pl.* soies (f. pl.) de porc en faisceau; — *büchse*, *f.* n. ar-quebuse, *f.* — *breit*, n. é, c. *Verr.* éta-moir, m. estaminois, m.; — *form*, *f.* en, Orfèr. premier chaudret; — *gabel*, *f.* n. *Géom.* compas (m.) de station; — *garni*, n. é, *spl.* fil de lin fin; — *gewicht*, n. é, *spl.* poids (m.) d'une demi-once; — *kirche*, *f.* n. grosse guigne; *Bot.* ce-risier (m.) austère; — *kraut*, n. é, *spl.* *Bot.* confève, *f.* ou mousse (f.) d'eau; — *leine*, *f.* n. fil (m.) à plomb, plomb, m.; *Mar.* ligne (f.) de sonde; — *lien*, *f.* en, *Mar.* ligne (f.) de sonde; — *liens-bloch*, m. é, c. *Mar.* poulie coupée ou à dent; *Mar.* galoche, *f.* — *linie*, *f.* n. verticale, *f.* perpendiculaire, *f.* *Pont.* ligne (f.) de sondage; — *nadeln*, *f.* *pl.* aiguilles assorties et à l'once; — *perlen*, *f.* *pl.* semence (f.) de perles; perles (f. pl.) à l'once; — *recht*, adj. à plomb, ver-tical; *tit* — *rechte*, adj. sub. verticale, *f.* ligne (f.) à plomb; — *riß*, m. *ist*, *ist*, *Arch.* ligne (f.) à plomb; — *wage*, *f.* n. niveau (m.) de maçon; balance (f.) d'une demi-once; — *wagen*, n. é, *spl.* *Mar.* sondage, m. action (f.) de prendre fond.

Loth —, à souder, de soudure, — *afsch*, *f.* *spl.* cendre (f.) de varech, soude, *f.* potasse, *f.* — *bahn*, *f.* n. soudoir, m.; — *blech*, n. é, c. plaque (f.) à souder; — *blei*, n. é, *spl.* soudure, *f.* — *borst*, m. *invar*, *spl.* roche, *f.* — *breit*, n. é, c. *Verr.* étamoir, m. estaminois, m.; — *büchse*, *f.* n. *Arm.* rochoir, m.; — *eisen*, n. é, —, fer m., à souder, soudoir, m.; — *feit*, n. é, c. *spl.* composition (f.) à sou-dure, — *form*, *f.* en, Orfèr. premier chaudret; — *fuge*, *f.* n. brasure, *f.* sou-dure, *f.* *Ferbl.* nœud, m. embranche-ment, m.; — *futter*, n. é, —, *Tourn.* mandrin (m.) à souder; — *hammer*, m. é, *zr.* — ou — *schloß*, m. é, —, fer (m.) à souder, soudoir, m.; *fig.* *fam.* grand nez, *piñ*, m.; — *horn*, n. é, c. ou — *flüßer*, n. é, —, pailloon, m. ou paillette (f.) de soudure; — *lampe*, *f.* n. lampe (f.) à souder; — *lein*, m. é, *spl.* soudure (f.) à acier; — *mischung*, *f.* en, mitre, m.; — *nagel*, m. é, c. *Arm.* clou (m.) à sou-dre; — *nath*, *f.* *zr.* ou — *ist*, *ist*, soudure, *f.* brasure, *f.* *Ferbl.* nœud, m. embran-chement, m.; — *oien*, m. é, c. fourneau (m.) à souder; — *pfanne*, *f.* n. polastre, m. poêle (f.) à souder; — *platte*, *f.* n. plaque (f.) à souder; — *rohr*, n. é, c. chalumeau (m.) à bouche, broui, m. bouf-foir, m. pincette, *f.* — *rohrabläße*, n. é, c. —, chalumeau (m.) à souffler ou à ga-zomètre; — *rohrprobe*, *f.* n. essai (m.) pyrologique; — *salz*, n. é, *spl.* sous-carbonate (m.) de soude; — *schale*, *f.* n. plaquesain ou plaquesin, m.; *Pömb.* artele, *f.* *Verr.* étamoir, m. estaminois, m. mouffettes, *f.* *pl.* — *spatel*, m. é, —, étamoir, m.; — *schloßer*, m. é, —, serrurier-cadenassier, m.; — *stange*, *f.* n. barre (f.) de soudure; — *stein*, m. é, c. étamoir, m. estaminois, m. roche, *f.* — *stille*, *f.* n. ou — *nath*, soudure, *f.* brasure, *f.* *Ferbl.* nœud, m. embran-chement, m.; — *stiel*, m. é, c. fer (m.) à souder, soudoir, m.; — *topf*, m. é, c. *Ferbl.* marnite (f.) à feu; — *tropfen*, m. é, —,

—ritter, m. s., —chevalier (m.) de l'ordre du Lion; —robbe, f. n. Zool. lion, m. ou loup marin; —schwanz, m. s., queue (f.) de lion; Bot. queue-de-lion, f. agripaume, f.; —schweif, m. s., queue (f.) de lion; —sphinx, f. m. sphinx (m.) à corps de lion; —stark, adj. fort comme un lion; —stimm, f. n. rugissement (m.) du lion; fig. voix forte et retentissante; voix (f.) de stentor; —tapp, f. n. —tapp, f. n. patte (f.) de lion; —thaler, m. s., —écu (m.) à l'effigie du Lion; —trabant, m. m. Zool. guide (m.) du lion; —tute, f. n. Zool. cône léonin; —vertrag, m. s., spl. contrat léonin; —warter, m. s., —gardien (m.) des lions; —wirth, m. s., hôtelier (m.) de l'auberge du Lion, hôtelier (m.) du Lion; —zahn, m. s., dent (f.) de lion; Bot. léontodon, m. liondent, m. dent-de-lion, f. fam. pissenlit, m.; —zahnartig, adj. Bot. taraxacé; —zahnraupe, f. n. Zool. chenille (f.) de pissenlit.

Löwenhaft, adj. (lœu-vèn-haft) comme un lion, léonin.

Löwenschaft, f. spl. (lœu-vèn-chast). ou **Löwenhant, m. s., spl.** les lions, m. pl. famille, f. ou espèce (f.) des lions.

Löwin, f. n. (lœu-vîn). lionne, f.; junc —, lionnette, f.

Lowry, m. s., s. (lô-ri). ou **Lowr, Ch.** de fer. lowry, m. truc, m. wagon (m.) à plate-forme découverte, fardier, m.

***Lorodromisch, adj.** (lô-xo-dro-misch). loxodromique. || adv. en ligne loxodromique.

***Lorarthros, m. invar.** spl. (lô-arthros). déviation (f.) d'un membre.

***Lorodromie, f. spl.** (lô-xo-dro-mî). Mar. ligne (f.) loxodromique, loxodromie, f.

***Lorodromisch, adj.** (lô-xo-dro-misch). loxodromique; —linie, ligne (f.) loxodromique; —Tafel, table, f. ou calcul (m.) loxodromique.

***Lorodromos, m. invar.** (lô-xo-kos-mos). loxocosmos, m. appareil (m.) représentant les oscillations de la terre.

***Lorophonisch, adj.** (lô-xo-fo-nich). loxophonique, dont le son est faux.

***Lorophthalmisch, adj.** (lô-xo-ftal-misch). qui louche, atteint de strabisme.

***Loyal, adj.** (lô-ial). loyal, intègre, honnête. || adv. loyalement.

***Loyalität, f. spl.** (lô-ia-ti-têt). 1. loyauté, f. | 2. loyalisme, m. sentiments (m. pl.) monarchiques, attachement (m.) à la dynastie.

Loyalty-Inseln, f. pl. (lô-ial-tè-in-zeln). Géogr. îles (f. pl.) de Loyalty.

Loyola, m. (lô-io-la). n. pr. Loyola, m.

Loyolatisch, adj. (lô-io-la-i-tich). jésuitique, de Loyola; fig. hypocrite, jésuitique.

Loyalist, m. m. en, en. (lô-io-list). ou **Loyalist, m. m. en, en.** disciple (m.) de Loyola, jésuite, m.; fig. hypocrite, m. sournois, m.

Lübeck, n. s. (lu-bek). Géogr. Lubeck, m.; Bouches (m.) ven —, Lubeckois, m. **Lubecker, m. s.** —, (lu-bè-ker). Lubeckois, m. habitant (m.) de Lubeck. || adj. invar. de Lubeck, lubeckois. || = in, f. n. Lubeckois, f.

Lubisch, adj. (lu-bè-kich). ou **Lubisch et Lubisch, de Lubeck, lubeckois.**

Lubeln, n. s. (lou-beln). Géogr. Longeville-lès-Saint-Avold, m.

Lucan, m. (lou-kan). ou **Lucanus, n. pr.** Lucain, m.

Lucanien, n. s. (lou-ka-nien). Géogr. la Lucanie.

Lucanier, m. s. —, (lou-ka-nièr). Lucanien, m. || adj. invar. lucanien, de la Lucanie. || = in, f. n. Lucanienne, f.

Lucanisch, adj. (lou-ka-nich). 1. de Lucain. | 2. de la Lucanie.

Lucas, m. (lou-kas). n. pr. Lucas, m. Luc, m. saint Luc, m.

Lucanische Inseln, f. pl. (lou-ka-i-chè-in-zeln). les îles (f. pl.) Lucayes.

Lucas, n. s. (louk-ka). Géogr. Lucques, f.

Lucifer, m. s. —, (lou-kè-zèr). Lucquois, m. || = in, f. n. Lucquoise, f.

Luceres, m. pl. (lou-tzè-rès). H. anc. Lucères, m. pl.

Lucern ou Luzern, n. s. (lou-tzèrn). Géogr. Lucerne, f.

Lucerne ou Luzerne, f. spl. (lou-tzèrn). Agr. luzerne, f. trèfle, m. medicago, m. trèfle (m.) de Bourgogne.

Lucerner, m. s. —, (lou-tzèrn-èr). Lucernois, m. habitant (m.) de Lucerne. || adj. invar. de Lucerne, lucernois. || = in, f. n. Lucernoise, f.

Lucy, m. s. (loucy). basfond, m. marécage couvert de basses aulnaies, marais, m. tourbière, f.

1. **Luchs, m. s.** (loux). 1. Zool. lynx, m. loup-cervier, m. chat-cervier, m. chulon, m.; brauer —, chat canadien; tatarischer —, chulon, m. truitée, f. | 2. fourrure (f.) de loup-cervier. | 3. fig. rusé compère, fin matois, madré, m. | 4. Zool. truitée, f. | 5. Astr. le Lynx. || 6. = in, f. n. femelle (f.) du lynx, loupcerve ou louncerve, f.

2. **Luchs, m. s.** (loux). de lynx, du lynx; —artig, adj. comme un lynx; —auge, n. s., œil (m.) de loup-cervier; fig. œil (m.) de lynx, vue perçante; —augen haben, avoir une vue perçante; Minér. pierre (f.) de Labrador; —augig, adj. à yeux de lynx, à la vue perçante; —falle, f. n. piège (m.) à loup-cervier; —fell, n. s., c. peau (m.) de lynx; —face, f. n. Zool. chat-cervier, m. caracal, m.; —flau, n. s., griffe (f.) de lynx; —faphir, m. s., spl. saphir (m.) œil-de-chat, m. pierre (f.) de Labrador; —spinn, f. n. Zool. lycose, f.; —stein, m. s., spl. Minér. lycacinte (f.) zircon, pierre (f.) de lynx, lycurium, m.

Luchsen, n. (lou-xèn). av. haben; 1. fureter partout, chercher à trouver son profit. | 2. filouter, subtiliser.

Luchser, m. s. —, (lou-xèr). fureteur, m. filou, m. || = in, f. n. fureteuse, f.

Luchsin, f. n. (lou-xîn). femelle (f.) du lynx, loupcerve ou louncerve, f.

Lucia, f. (lou-tzi-à). ou **Lucie, n. pr.** Lucie, f. Lucie, f. Santa —, Géogr. Sainte-Lucie, f.

Lucian, m. (lou-tzi-àn). n. pr. Lucien, m.

Lucianisch, adj. (lou-tzi-a-nich). de Lucien.

Luciansktrant, n. s. (lou-tzi-an-sktrant). Bot. plantain, m. bétouine (f.) des montagnes.

Lucie, f. (lou-tzi). ou **Lucia, n. pr.** Lucie, f.

Lucien, m. (lou-tzi-èn). de sainte Lucie; —hof, n. s., spl. bois (m.) de sainte-Lucie; —wasser, n. s., spl. eau (f.) de Luce.

Lucifer, m. (lou-tzi-fèr). ou **Luzifer, n. pr.** 1. Lucifer, m.; Satan, m. le prince des ténèbres, le diable. | 2. Astr. Vénus, f. Lucifer, m. l'étoile (f.) du soir, l'étoile (f.) du berger.

Lucile, f. (lou-tzi-li-è). n. pr. Lucile, f.

Lucilisch, adj. (lou-tzi-li-ch). de Lucilius.

Lucilius, m. (lou-tzi-li-ous). n. pr. Lucilius, m.

1. **Lucina, f.** (lou-tzi-na). Myth. Lucine, f.

2. **Lucina, f. plur.** Lucinen, Zool. lucine, f.

Lucius, m. (lou-tzi-ous). n. pr. Lucius, m.

1. **Luc, f. s.** (louk). Bot. bassinnet blanc, anémone (f.) des forêts.

2. **Luc, adj.** ou **lucet**; mon, tendre, léger, peu épais, peu ferme; lâche,

peu serré, peu cohérent; thv. (A) —maßen, mouver, remuer, caler.

Lude, f. n. (lou-kè). voy. Luce, Lucarne, f. créneau, m.; Mar. écoutille, f. écoutillon, m. trappe (f.) dans le tillac.

Lüde, f. n. (lu-kè). trou, m. vide, m. solution (f.) de continuité, brèche, f. trouée, f. fig. omission, f. lacune, f. déficit, m.; For. clairière, f. vide, m.; Mar. écoutille, f. écoutillon, m. trappe (f.) dans le tillac, voy. Luce; Géol. échancre, f. coupure transversale, fente, f. Zool. barre, f. diastème, m.; Mil. intervalle, m. espaces, m. pl.; dic — ausfüllen, combler les vides ou les lacunes; —n maßen, faire des vides, éclaircir les rangs; —n in die Reihen reihen, faire des vides dans les rangs, faire une trouée; dic —n hüben müßen, être obligé de remplacer qu, supplier qu, faire servir de bouche-trou; que —n lassen in (v), laisser des vides ou des lacunes.

Lücken, m. s. (lou-kèn). des vides, des espaces, des intervalles; —bildung, f. spl. formation (f.) de vides; —Buchstabe, m. n. Typ. lettre (f.) de blocage; —büßer, m. s. —, celui qui remplit un vide; fam. bouche-trou, m. remplissage, m.; Poés. cheville, f. —büßer in-ich, cheviller des vers; Théât. doublure, f. Typ. —büßer, m. pl. chiens perdus ou noyés; —garn, n. s., c. Chass. filet (m.) à lièvres et à renards; —los, adj. sans lacune, non interrompu; —net, n. s., c. Chass. filet (m.) à lièvres et à renards. —rüch, n. s., c. Mar. caillbote ou caillbote, f. —voll, adj. plein de lacunes; —zahn, m. s., c. Anat. fausse dent, molaire, f.

Lückenhaft, adj. (lu-kèn-haft). ébréché, lacuneux, qui a des vides ou des brèches; plein de lacunes, defectueux, incomplet; Arch. —c Verbindung, déliaison, f.

Lückenhaftigkeit, f. spl. (lu-kèn-haft-ig-keit). defectuosité, f. état incomplet; Arch. déliaison, f.

Lücker, m. s. —, (lou-kèr). ou **Lucer, m. s.** —, (lou-kèr). séducteur, m. || = in, f. n. coquette, f. sirène, f. poët. Aramide, f.

Lückig, adj. (lu-kich). ébréché, lacuneux, qui a des vides, defectueux.

Luceria, f. (lou-kèr-tzia). n. pr. Lucrèce, f.

Ludchen, n. (lou-dèn). dim. de Luif, n. pr. Louison, f.

1. **Ludel, f. n.** (lou-dèl). biberon, m. pipe, f.

2. **Ludel, m. s.** —, 1. Artif. pulvérisin, m. traînée (f.) de poudre, amorce, f. | 2. Fil. bousillage, m. | 3. mare, f. flaque (f.) d'eau.

3. **Ludel, m. s.** —, à pulvériser, à poudre; —birne, f. n. Artill. corne (f.) d'amorce; poire (f.) à poudre; —faden, m. s., étoupe (f.) d'amorce, meche (f.) de communication; —flafche, f. n. poire (f.) à poudre; —horn, n. s., cor. Artill. corne (f.) d'amorce, poire (f.) à poudre; —macher, m. s. —, Drap. bousilleur, m.; —nadel, f. n. dégorgeoir, m.; —sack, m. s., sac (m.) à amorce.

Ludeler, m. s. —, (lou-dèl-èr). ou **Luditer, Drap.** bousilleur, m.

Ludeln, n. (lou-dèln). av. haben; 1. Fil. bousiller. | 2. fumer du mauvais tabac. | 3. fam. fredonner.

1. **Luder, n. s.** —, (lou-dèr). 1. charogne, f. Chass. leurre, m. appât, m. amorce, f. | 2. pop. misérable, m. infâme, m. carogne, f. canaille, f. (part. d'un homme); carogne, f. gourgandine, f. traînée, f. (part. d'une femme).

2. **Luder, m. s.** —, de charogne, misérable; —bett, n. s., cu. lit (m.) de repos; —gaul, m. s., c. haridelle, f.; —bütte, f. n. Chass. butte établie près d'une charogne; —ferl, m. s., c. coquin, m. misérable, m. carogne, f. canaille, f.; —fräße, f. n. Ornith. pic noir, merle-pic, m.; —leben, n. s., spl. vie dissolue ou crapuleuse; ein —leben führen ou im

—lecre, *f. spl. Phys.* vide, *m.*; —lecre-
n efer, *m. é.* —, indicateur (*m.*) du
vac., baromètre (*m.*) du condensateur;
—lecre, *f. spl. Phys.* aérologie, *f. aer-
ognosie, f.* —lecrend, *adj. Phys.* aëri-
fere; —leier, *m. é.* —, *Phys.* aërideute,
—leitung, *f. spl. Télégr.* ligne (*f.*)
télégraphique au-dessus du sol; —linie,
f. spl. droite ligne; distance (f.) à vol
d'oiseau, *voy.* —dilan; *Télégr.* ligne
aérienne; —lohn, *n. é.* —, *Arch.* soupi-
rail, *m.* ventouse, *f.* *Mar.* event, *m.*; *Zool.*
stigmat, *m.* boutonnière, *f.* —locher-
mig, *adj. Zool.* stigmateforme; —matz,
n. é. *spl. Brass.* malt séché à l'air; —
manometer, *m. é.* —, *Phys.* manomètre,
m. manoscope, *m.* datymètre, *m.*; —
mantel, *m. é.* —, chemise (*f.*) de la
cheminée; —masche, *f. n.* *Cr.* etet,
diminution, *f.* —maschine, *f. n.* aérostat,
m. ballon, *m.* —masse, *f. n.* masse (*f.*)
d'air; —materie, *f. n.* matière aërienne;
—matras, *f. n.* matelas (*m.*) à air,
matelas (*m.*) hermétique; —meer, *n. é.*
spl. poet. mer éthérée, océan (*m.*) d'air;
—messer, *m. é.* —, *Phys.* aëromètre, *m.*
manomètre, *m.* —, *razomètre, m.* baro-
mètre, *m.* —mefund, *f. spl. ou —mef-
fung, f. spl. Phys.* aërométrie, *f.* —
mörrel, *m. é.* —, mortier aërien; —nische,
f. n. *Min.* niche (*f.*) à ventilation;
—ofen, *m. é.* —, calorifère, *m.* —öffnung,
f. n. *Min.* éventoir, *m.* *Mar.* huit, *m.*
hublot ou hublan, *m.* —perpective,
f. n. *Dess.* perspective aërienne; —
pfeife, *f. n.* event, *m.* —pflanze, *f. n.*
Bot. plante (*f.*) qui se nourrit d'air, fleur
aërienne, aëride, *f.* épiphyte, *m.* —
pforte, *f. n.* *Mar.* éventouse, *f.* —pistole,
f. n. pistolet (*m.*) électrique ou à vent;
—pumpe, *f. n.* *Phys.* machine (*f.*) pneu-
matique, pompe (*f.*) à air, cuvette, *f.*
Artill. pompe foulante; —pumpenbe-
hälter, *m. é.* —ou —pumpenfaß,
m. é. —, *Méc.* réservoir (*m.*) d'air; —
pumpenclueflange, *f. n.* *Mach.* à *v. p.* bille
(*f.*) de pompe à air; —pumpenglas, *n. é.*
—, ou —pumpengloß, *f. n.* recipient
(*m.*) d'une machine pneumatique; —
rand, *m. é.* *spl.* horizon, *m.* —raum,
m. é. *spl.* atmosphère, *f.* vague (*m.*) de
l'air; *Mach.* jeu, *m.* *Arm.* vent (*m.*) d'une
arme à feu, bourrage (*m.*) élastique; —
reich, *n. é.* *spl. poet.* empire (*m.*) de
l'air; —reinigend, *adj.* qui assainit l'air,
antiméphytique, désinfecteur; —reini-
ger, *m. é.* —, appareil désinfecteur; —
reinigung, *f. spl. Min.* renouvellement
(*m.*) de l'air, ventilation (*f.*) des mines;
—reinigungsmaschine, *f. n.* machine (*f.*)
à ventiler, ventilateur, *m.* —reise, *f. n.*
ascension aërienne; —rohr, *n. é.* —, ou
—röhre, *f. n.* conduit (*m.*) à air, venti-
lateur, *m.* *Anat.* conduit (*m.*) aërière,
trachée, *f.* trachée-artère, *f.* *fam.* sifflet,
n. *Faucon.* herbier, *m.* *Fond.* event, *m.*
Min. buse (*m.*) d'aërage, tuyau (*m.*)
d'aërage; *Mach.* à *v. p.* tube (*m.*) atmos-
phérique; —röhrenast, *m. é.* —, bronche,
f. *Méd.* Entzündung der —röhrenäste, bron-
chite, *f.* —röhrenblutader, *f. n.* veine
(*f.*) bronchique ou bronchiale; —
röhrendrüse, *f. spl. Méd.* angine tra-
cheale, trachéite, *f.* —röhrenfaden, *m.*
spl. bronchocèle, *f.* thyroécèle, *f.*
goitre, *m.* —röhrengefäß, *m. é.* *spl.*
épinglotte, *f.* luette, *f.* —röhrendrüse,
f. n. glande bronchiale; —röhrenentzündung,
f. spl. croup, m. inflammation (*f.*)
de la trachée-artère, équinancie, *f.*
trachéite, *f.* —röhrenhaut, *f. spl. tu-
nique (f.)* de la trachée-artère; —röh-
renfataarrh, *m. é.* *spl.* bronchorrhée, *f.* —
röhrenfopf, *m. é.* *spl.* larynx, *m.* —
röhrenöffnung, *f. spl. Zool.* ouverture
(*f.*) stigmatique, bronchotomie, *f.* tra-
chéotomie, *f.* laryngotomie, *f.* —röhren-
ringe, *m. pl.* cerceaux (*m. pl.*) de la
trachée; —röhrenschlagader, *f. n.* ar-
tère (*f.*) bronchique ou bronchiale; —
röhrenschlitt, *m. é.* —, *Chir.* broncho-
tomie, *f.* trachéotomie, *f.* laryngotomie,
f. —röhrenschwindel, *f. n.* phthisie
tracheale; —röhrenschlitt, *m. é.* —, *Chir.*
trachéotomie, *f.* —röhrenspalt, *m. é.*
spl. fente du larynx, glotte, *f.* lan-
guette, *f.* —röhrenstein, *n. é.* —, *Chir.*
pierre bronchiale; —röhre, *f. pl.*
Agr. rouissage (*m.*) à la rosée ou sur

terre, rorage, *m.* sereinage, *m.* —sack,
m. é. *et. Zool.* sac aërien, réservoir (*m.*)
d'air; —sack, *n. é.* *spl.* particules salines
d'air; —fammier, *m. é.* *spl. Méc.* prise
(*f.*) d'air, bouche (*f.*) de vent; —fattel, *m.*
spl. *Min.* partie supérieure d'une couche
montante; —fangeröhre, *f. n.* *Fond.*
aspirateur (*m.*) de pompe; —fäule, *f.*
spl. Phys. trombe (*f.*) d'air; —fäulen-
maschine, *f. spl.* machine (*f.*) de Schem-
nitz à élever l'air; —schacht, *m. é.* —, *et*
et. Min. puits (*m.*) d'aërage, base (*f.*)
d'aërage, regard, *m.* —schau, *f. spl.*
aëroscopie, *f.* —scheibe, *f. n.* ventilateur,
m. vitre (*f.*) de ventilation; —schen, *adj.*
craignant l'air, aërophobe; —scheue,
f. spl. aërophobie, *f.* —schicht, *f. m.* couche
(*f.*) d'air; —schieber, *m. é.* —, *Mach.* *v. p.*
registre *m.* —schicken, *n. spl.* action
(*f.*) de tirer en l'air; *Chass.* tir (*m.*) au
vol; —schiff, *n. é.* —, *Phys.* ballon, *m.*
aérostat, *m.* vaisseau (*m.*) aërosta-
tique; aérostat, *m.* aëroscaphe, *m.* —
schiffet, *m. é.* —, aëronaute, *m.* aëro-
stat, *m.* aërostatier, *m.* —schiffergondel,
f. n. nacelle, *f.* —schiffahrt, *f. n.* cu-
navigation aërienne, aërostation, *f.* —
schiffahrtstunde, *f. spl. ou —schiff-
fahrtsstunde, f. spl.* science (*f.*) de l'aëro-
nautie, aëronautique, *f.* —schiffahrt-
versuch, *m. é.* —, expérience (*f.*) d'aëro-
station; —schlag, *m. é.* —, *Artif.*
saucisson, *m.* —schlauch, *m. é.* —, *et.*
Min. gaine (*f.*) d'aërage; —schleife, *f. n.*
Min. sac (*m.*) à air; —schloß, *n. é.* —, *et.*
Artif. projet (*m.*) chimérique, beau sou-
château (*m. pl.*) en Espagne; —schloß-
baum, bâtir des châteaux en Espagne,
nourrir des espérances trompeuses,
faire des projets en l'air; —schneppen,
n. é. *spl.* aspiration, *f.* action (*f.*) de
prendre l'air; *Vêlér.* tic (*m.*) en l'air;
—schnapper, *m. é.* —, tiqueur (*m.*) en
l'air; —schornstein, *m. é.* —, *Min.* puits,
m. base (*f.*) d'aërage, regard, *m.* —
schuß, *m. é.* —, *et.* coup (*m.*) de feu en
l'air, tir (*m.*) au vol; —schwärmer, *m.*
spl. *Artif.* serpentaire, *m.* —schwefel,
m. é. *spl.* *Miner.* soufre aërien; —
schwerc, *f. spl.* pesanteur, *f.* ou gravité
(*f.*) de l'air; —segl, *n. é.* —, *Mar.*
manche (*f.*) à vent; —seglter, *m. é.* —,
aëronaute, *m.* —spiegelung, *f. n.* *Phys.*
mirage, *m.* —spieß, *m. é.* —, *Fond.* ai-
guille, *f.* dégoir, *m.* —springer, *m.*
spl. —, sauteur, *m.* voluteur, *m.* cabrio-
leur, *m.* saltimbanque, *m.* —sprung,
m. é. —, saut (*m.*) en l'air, cabriole, *f.*;
Man. ballotade ou ballottade, *f.* —
springen machen, cabrioler, gambader;
Dans. saute, *m.* cabrechat, *m.* —stah-
lung, *f. spl.* trempée (*f.*) à l'air; —ständer,
m. é. —, ventouse, *f.* —staubchen, *n. é.* —,
poussière (*f.*) flottant dans l'air; —
stein, *m. é.* —, aërolithe, *m.* brique
crue ou séchée à l'air, adobe, *f.* —stoff,
m. é. —, gaz, *m.* —stoffmischer, *m. é.* —,
gazomètre, *m.* —stöß, *m. é.* —, *et.* coup
(*m.*) de vent; —streich, *m. é.* —, coup (*m.*)
en l'air; —streich thun, battre l'air; *fig.*
donner des coups d'épée dans l'eau;
—streich, *m. é.* *spl.* région (*f.*) atmos-
phérique, —strom, *m. é.* *spl.* ou —strö-
mung, *f. spl.* courant (*m.*) d'air atmos-
phérique, coup (*m.*) de vent; —telegraph,
m. é. —, *en. cu.* télégraphe aërien; —theil-
chen, *n. é.* —, atome, *m.* ou molécule
(*f.*) d'air; —thermometer, *m. é.* —, *Phys.*
thermomètre (*m.*) atmosphérique; —
thiere, *n. pl.* *Zool.* animaux (*m. pl.*)
vivant à l'air; —ton, *m. é.* *spl.* *Peint.*
ton aërien; —trofen, *adj.* séché à
l'air; —ventil, *n. é.* —, *Mach.* à *v. p.*
souape (*f.*) interne ou renversée, sou-
pape (*f.*) à air; —verdrichter, *m. é.* —,
condensateur (*m.*) d'air; —verdrichtung,
f. spl. condensation (*f.*) de l'air; —ver-
drichtungsgapparat, *m. é.* —, ou —verdrich-
tungsmaschine, *f. n.* machine (*f.*) à
condenser l'air; —verdrichtungsmesser,
m. é. —, *Phys.* éprouvette, *f.* —ver-
dröben, *adj.* *Tann.* surpris d'air; —
verdünnen, *m. é.* —, *Phys.* machine (*f.*)
pneumatique, pompe (*f.*) à air; —ver-
dünnung, *f. spl.* raréfaction (*f.*) de l'air;
—vögel, *m. pl.* *Zool.* oiseaux (*m. pl.*)
qui vivent dans l'air; —wage, *f. spl.*
Phys. aëromètre, *m.* manomètre, *m.*;
—wagekunst, *f. spl.* aërométrie, *f.*;

—wahrager, *m. é.* —, aëromancien,
m. —wahragerel, *f. spl.* aëromancie, *f.*;
—waune, *f. n.* *Chim.* et *Phys.* cuve (*f.*)
pneumatique ou pneumatique-chimique;
—wäre, *adv.* *Mar.* du côté du vent; —
warre, *f. n.* *Zool.* stigmat, *m.* pneu-
mostone, *m.* —waßer, *n. é.* *spl.* eau (*f.*)
atmosphérique; *Pharm.* eau-de-vie
(*f.*) anti-asthmique; —weg, *m. é.* —,
spl. chemin (*m.*) à travers les airs, con-
duit aërien; *Anat.* voie (*f.*) aërière;
—welle, *f. n.* *Phys.* onde aërienne; —
wert, *n. é.* —, pompe élévatoire ou aspi-
rante; —widerstand, *ce. spl.* *Artill.*
résistance (*f.*) de l'air; —wurzel, *f. n.*
Bot. rudiment (*m.*) de racine, racine (*f.*)
raméaire, angélique, *f.* —wurzel, *m.*
spl. —, *Bot.* orchidée, *f.* —zapier, *m. é.* —,
trocar, *m.* —zapfen, *n. é.* —, ou —
zapfen, *n. é.* *spl.* *Tonn.* fausset, *m.*;
—zelle, *f. n.* *Bot.* lacune, *f.* —zigel,
m. é. —, brique crue ou séchée à l'air,
adobe, *f.* —zieher, *m. é.* —, *Min.* ven-
tilateur, *m.* aspirateur, *m.* —zug, *m.*
spl. —, courant (*m.*) d'air, vent (*m.*) cou-
lis, appel, *m.* *Artill.* vent (*m.*) du boulet;
événements, *m. pl.* —zugverdrichtungsent-
werfer, *m. é.* —, cylindre *m.* à air, bour-
relet, *m.* —zunder, *m. é.* —, *Phys.*
pyrophore, *m.* —zuritt, *m. é.* *spl.*
accès (*m.*) de l'air.

Luftbaum, *m. é.* —, (*luft-baum*).
Meun. levier (*m.*) de pierres à meules.

Luftchen, *n. é.* —, (*luft-chen*). *don. de*
Luft; vent léger, soufflé, *m.* brise, *f.*

Luften, *a.* (*luft-tén*). aërer, éventer,
ventiler; *Jard.* déchausser ou dégazer
(un arbre); *Chop.* donner l'évent; sou-
lever (un tonneau); desserrer; soulever
ou lever légèrement (son chapeau);
saluer (du chapeau); *Artill.* ouvrir (la
culasse); || *fig.* —, *v.* aller prendre l'air;
—, *n. é.* *spl.* ou *Luftung*, aération,
f. aërage, *m.* ventilation, *f.* exposition
(*f.*) à l'air; *Jard.* déchaussement;
Tann. mettage (*m.*) au vent; *fig.* sou-
lagement (*m.*) d'un tonneau).

Lufter, *m. é.* —, (*luft-tér*). celui qui
aère ou qui évente; cloutière, *f.* clou-
vière, *f.* *Min.* picot, *m.* bouteau, *m.*

Luftig, *adj.* (*luft-tich*). ou *Luftig*,
adj. aërien, gazeux, vaporeux, léger;
nuageux, transparent, éthéré, —
exposé à l'air, en plein air, aère, qui vit
dans l'air, aërien; *fig.* léger, frivole,
volage, éventé, évaporé (*parl.* d'une
personne).

Luftigkeit, *f. spl.* (*luft-tich-heit*).
nature aërienne, légèreté, *f.* frivolité, *f.*

Luftton, *m. é.* —, (*luft-tön*). *Fr.*
Maçon. louteteau, *m.* loutet, *m.*
loutot, *m.*

Luftung, *f. spl.* (*luft-tön-g*). aéra-
tion, *f.* aërage, *m.* ventilation, *f.* expo-
sition (*f.*) à l'air; *Jard.* déchaussement;
m. *Tonn.* mettage (*m.*) au vent; *fig.*
soulagement (*m.*) d'un tonneau; *Artill.*
—, *tré* Verdrichtung, action (*f.*) d'ouvrir la
culasse.

Luftungé —, d'aération, d'aërage;
—apparat, *m. é.* —, *en. cu.* appareil (*m.*) de
ventilation, ventilateur, *m.*

1. **Zug**, *m. é.* *spl.* (*loud*). *rom.* *Zug*;
à *Zug*; mensonge, *m.* imposture, *f.*
illusion, *f.* — und *Zug*, mensonge et
tromperie; in der Welt ist nicht als —
Zug, tout n'est qu'illusion et mensonge;
ici-bas; auf — aus-gehen, méditer une
supercherie; tächer de tromper qn.

2. **Zug**, *n. é.* —, ou *Zug*, ouverture, *f.*
Chass. caverne, *f.* repaire, *m.*; *Top.*
trou, *m.* marais, *m.* tourbière, *f.*

Zuganer, *adj.* (*lou-ga-nér*). de Lu-
gano.

Züge, *f. n.* (*lu-gué*). mensonge, *m.*
imposture, *f.* fraude, *f.* *fam.* table, *f.*
bourde, *f.* craque, *f.* *en. cu.* —, *façon*, dire
un mensonge, mentir; *fam.* dire une
bourde ou une craque; *en. cu.* —, *façon*
ou *tré* —ziehen, accuser qn. de men-
songe; —n giftat ruttin, recevoir ou
essuyer un démenti.

Zugen, *n.* (*lou-guén*). *av.* haben; re-
garder, guetter, épier, *voy.* *Eschen et*
Eschauen.

1. **Lügen**, *n.* (*lu-guën*). loc. géogr. av. lat. n. 1. **mentir**, dire un mensonge, ne pas dire la vérité; en imposer; *daß ich nicht lüge*, à dire vrai, à la vérité; *unbetrübt*, mentir impunément; *früh hinaus*, mentir impudiquement; *jem. (s.) ins Gesicht*, mentir effrontément ou impudiquement; *er lügt wie gedruckt* ou *er lügt wie die Batten biegen*, il ment comme un arracheur de dents; *er hat es in (seinem) Hals hincinglegen*, il en a menti par la gorge. || 2. *a. affecter, feindre, inventer, controuven.* || 3. =, *n. s. spl.* mensonge, *m.*

2. **Lügen** = *a.*, de mensonge, de menteur; **beuteln**, *m. s.*, ou *—fach*, *fam.* blagueur, *m.* craqueur, *m.* pousseur (*m.*) de bourdes; **bild**, *n. s.*, *(r.)* chimère, *f.* vision, *f.* fantôme, *m.*; **bold**, *m. s.*, *(r.)* menteur, *m.* imposteur, *m.*; **feind**, *m. s.*, *(r.)* ennemi (*n.*) du mensonge; **—feld**, *n. s.*, *(r.)* Géogr. champ (*m.*) du Mensonge; **—frucht**, *f. s.*, fruit (*m.*) du mensonge; **—fürst**, *m. m.*, spl. père, *m.* ou esprit (*m.*) du mensonge; Satan, *m.*; **—geist**, *m. s.*, spl. le Diable, Satan, *m.* || **—act**, *m. s.*, *(r.)* franc menteur; **—geld**, *n. s.*, *(r.)* amende (*f.*) pour fausse accusation; **—gewebe**, *n. s.*, *(r.)* tissu (*m.*) de mensonges; **—kundig**, *adj.* habile à mentir; **—maul**, *n. s.*, *(r.)* menteur, *m.* imposteur, *m.*; **—prophet**, *m. m.*, *(r.)* faux prophète, pseudo-prophète, *m.*; **—sack**, *m. s.*, *(r.)* ou **—beutel**, *fam.* blagueur, *m.* craqueur, *m.* pousseur (*m.*) de bourdes; **—schmied**, *m. s.*, *(r.)* *fam.* celui qui forge des mensonges; **—strafen**, *n. s.*, spl. démenti, *m.*; **—teufel**, *m. s.*, spl. ou **—vater**, *m. s.*, spl. père (*m.*) du mensonge, le Diable, Satan, *m.*; **—wange**, *f. n.* langue menteuse, menteur, *m.*

Lügenhaft, *adj.* (*lu-guën-haft*). ou **Lügenhaftig**, menteur, sujet à mentir, imposteur, hypocrite; faux, mensonger, faillacieux, inventé, controuvé.

Lügenhaftigkeit, *f. spl.* (*lu-guën-haft-tyt-kait*). 1. habitude (*f.*) du mensonge || 2. caractère mensonger ou faux, fausseté, *f.*

***Lügger**, *m. s.*, —, (*lou-gèr*). Mar. lougre, *m.*

Luggerus, *n.* (*lou-guë-rous*). Géogr. Locarno, *m.*

Lugner, *m. s.*, —, (*lug-nèr*). menteur, *m.* imposteur, *m.*; *sum* = *werten*, avoir menti; *jem. (a.) um* = *maßen*, démentir qn, donner un démenti à qn; *er werte sum* = *au mir*, il ne me tint pas sa promesse, il a manqué à sa parole envers moi; || *im*, *f. n.* noir, menteuse, *f.* imposteur, *m.*

Lugnerisch, *adj.* (*lug-nè-rich*). mensonger, controuvé, faux, inventé.

Luis, *n. s.* (*loit*). Géogr. 1. Liège, *f.* || 2. Louèche, *f.*

Luitchen, *n.* (*lou-is-dèn*). *dim.* de *Luit*, *n. pr.* Louise, *f.* Louise, *f.*

Luitse, *f.* (*lou-i-sè*). *n. pr.* Louise, *f.*

Luisiana, *n. s.* (*lou-i-si-a-na*). Géogr. la Louisiane.

Luitbert, *m.* (*loit-bèrt*). *n. pr.* Luitbert, *m.*

Luitgard, *f.* (*loit-gard*). *n. pr.* Luitgarde, *f.*

Lukan, *m.* (*lou-kân*). ou **Lukanus**, *H. anc.* Lucain, *m.*

Lukanien, *n. s.* (*lou-ka-niën*). Géogr. anc. la Lucanie.

Lukanier, *m. s.*, —, (*lou-ka-niër*). Lucanien, *m.* || *—in*, *f. n.* Lucanienne, *f.*

Lukanisch, *adj.* (*lou-ka-nich*). de Lucain; de la Lucanie.

Lukas, *m.* (*lou-kas*). *n. pr.* Lucas, *m.* Luc, *m.*; saint Luc.

Lukanische Inseln, *f. pl.* (*lou-ka-tich-in-sèl-n*). îles (*f. pl.*) Lucayes.

Luke, *f. n.* (*lou-kè*). 1. lucarne, *f.* (de grenier). || 2. Mar. écouteille, *f.* trappe, *f.* dans le tillac, écouteillon, *m.*

Lucken = *a.*, d'écouteille, d'écouteillon; **—bugel**, *m. pl.* Mar. barres (*f. pl.*) d'écouteille; **—deck**, *f. n.* ou **—deckel**, *m. s.*, —, Mar. panneau (*m.*) d'écouteille,

tambour (*m.*) d'écouteille; **—gitter**, *n. s.*, —, Mar. caillebotin, *m.*; **—flappe**, *f. n.* ou **—deck**, panneau (*m.*) d'écouteille, tambour (*m.*) d'écouteille; **—laden**, *m. s.*, —, volet (*m.*) de lucarne; **—riegel**, *m. s.*, —, Mar. loquet, *m.*; **—schalfen**, *m. pl.* ou **—schalmis**, *m. pl.* lattes (*f. pl.*) des panneaux, voliges (*f. pl.*) des écouteilles.

Lukka, *n. s.* (*louk-ka*). Géogr. Lucques, *f. pl.*

Luffese, *m. n.*, *n.* (*louk-ké-zé*). habitant (*m.*) de Lucques, Lucquois, *m.*

Luffesin, *f. n.* (*louk-ké-zin*). habitante (*f.*) de Lucques, Lucquoise, *f.*

Lufmanier, *adj.* (*louk-ma-niër*). de Lukmanier; **—straße**, route (*f.*) du Lukmanier.

***Luftrario**, *adj.* (*lou-kra-tif*). lucratif, productif, qui rapporte.

Lufretia, *f.* (*lou-kre-tzi-a*). *n. pr.* Lucrèce, *f.*; **—Borgia**, Lucrèce (*f.*) Borgia.

Lufreus, *m.* (*lou-kre-tzi-us*). *n. pr.* Lucrèce, *m.*

Lufrez, *m. roy.* Lufretius.

Lufrejsch, *adj.* (*lou-kre-tsch*). de Lucrèce.

Luftrin, *adj.* (*lou-kri-nèr*). lucrin, Le Lucrin; Géogr. anc. —*ët*, lac (*m.*) Lucrin.

Luffor, *n. s.* (*lou-xor*). Géogr. Luxor, *m.* Louqsor, *m.*

***Lufubration**, *f. m.* (*lou-kou-brat-ion*). travail (*m.*) de nuit.

Lucullisch, *adj.* (*lou-koul-tsch*). de Lucullus; *fig.* somptueux, succulent; abondant, plantureux.

***Lucullit**, *m. m.*, spl. (*lou-koul-itt*). Minér. lucullite, *f.* marbre lucullien.

***Lufumo**, *m. s.*, pl. Lufumen, (*lou-kou-mo*). *H. anc.* lucumon, *m.*

Lulei, *m. s.*, *(r.)* (*lou-lai*). fainéant, *m.* flâneur, *m.* musard, *m.*

Lullen, *n. voy.* Luller.

Luller, *m. voy.* Luller.

Lull = *a.* dormir, pour faire dormir, à endormir; **—gefang**, *m. s.*, *(r.)* *et* **—liebchen**, *n. s.*, — ou **Lullengesang**, chant (*m.*) de nourrice, chant (*m.*) à endormir, berceuse, *f.* *fig.* chant (*m.*) monotone.

Lullen, *n.* (*lou-lèn*). av. *haben*; 1. frédonner ou chanter, bourdonner; *in den Schlaf* =, bercer (un enfant). || *a.* faire endormir par son chant; *fig.* apaiser, calmer, bercer.

Lullengesang, *m. s.*, *(r.)* (*lou-lèn-gue-zang*). chant (*m.*) de nourrice, chant (*m.*) monotone.

Luller, *m. s.*, —, (*lou-lèr*). *et* **Luller**, *f. n.* *peronne* (*f.*) qui fredonne un air pour endormir un enfant.

Lume, *f. n.* (*lou-mè*). trou (*m.*) sur la glace, ouverture faite à la glace d'un étang.

Lumm, *adj.* (*loun*). ou **Lummerig** et **Lummig** *fam.* lâche, flasque, mou, mollesse, qui manque de fermeté ou de solidité.

***Lumme**, *f. n.* (*lou-mè*). ou **Lehmt**, Ornith. grand colymbé, lumme, *m.* lome, *m.*

1. **Lümmel**, *m. s.*, —, (*lu-mèl*). fainéant, *m.* lâche, *m.* rustre, *m.* grossier lourdaut, butor, *m.* marouffe, *m.* paltoquet, *m.*

2. **Lümmel** = *a.*, de fainéant, de rustre; **—glock**, *f. spl.* couvre-feu, *m.*; **—jabre**, *n. pl.* jeunesse, *f.* jeune âge, *m.* années (*f. pl.*) de folie ou d'étourderie.

Lümmelci, *f. spl.* (*lu-mè-lai*). fourberie, *f.* grossièreté, *f.* manières grossières.

Lümmelhaft, *adj.* (*lu-mèl-haft*). rustre, grossier, rustique.

Lümmelhaftigkeit, *f. spl.* (*lu-mèl-haft-tyt-krit*). lourderie, *f.* rusticité, *f.* grossièreté, *f.*

Lümmeln, *n.* (*lou-mèl-n*). ou **Lümmeln**, av. *haben*; être lâche ou flasque, pendre comme une loque.

Lummerig, *adj.* (*lou-mè-rich*). ou **Lummig**, mou, mollesse, lâche; qui manque de fermeté ou de solidité.

Lummlich, *adj.* (*loun-mè-lisch*). sans énergie, sans corps, molasse; lâche.

1. **Lump**, *m. m.*, *(r.)* (*loun-pl*). 1. gueux, *m.* déguenillé, *m.*; *fam.* gueusard, *m.* gredin, *m.* va-nu-pieds, *m.* canaille, *f.* homme tombé dans la misère, misérable, *m.* gueux, *m.*; avare, *m.* ladre, *m.* fesse-mathieu, *m.* grigou, *m.* || 2. *Zool.* lombe, *m.* lumph, *m.* gras-mollet, *m.* cyclopère, *m.* roy. Lumpfish.

2. **Lump**, *m. m.*, *(r.)* *roy.* Lumpen, chiffon, *m.* haillon, *m.* guenille, *f.*

Lümpchen, *n. s.*, —, (*loun-p-dèn*). *dim.* de *Lump*; petit chiffon, petite guenille, guenillon, *m.*

Lumpen, *f.* ou *m. roy.* Lumpen.

1. **Lumpen**, *m. s.*, —, (*loun-pèn*). haillon, *m.* guenille, *f.* loque, *f.* torchon, *m.* guenillon, *m.* chiffon, *m.* drille, lambeau, *m.* drapau, *m.* vêtements (*m. pl.*) en lambeaux, haillons, *m. pl.* guenilles, *f. pl.*

2. **Lumpen**, *a.* traiter comme un gueux; *nicht* = *lassen*, ne pas laisser plaisanter avec soi, ne pas entendre plaisanterie. || *n. av.* *haben*, mener une vie déréglée ou de paresseux.

3. **Lumpen** = *a.*, de chiffons, de haillons; **—auslecken**, *m. s.*, —, ou **—ertrocken**, *Pap.* délisser, *m.*; *patière*, *f.*; **—aus-schöpfen**, *m. s.*, *(r.)* *Pap.* chiffons (*m. pl.*) de rebut; **—bleichen**, *f. n.* *Pap.* lessiveur, *m.*; **—brei**, *m. s.*, *(r.)* *Pap.* défilage, *m.* demi-pâte, *f.* bouillie, *f.*; **—butte**, *f. n.* *Pap.* gerlon, *m.* gerlot, *m.*; **—ding**, *n. s.*, *(r.)* chose (*f.*) de nulle valeur, vètille, *f.* maudite affaire; **—fäule**, *f. n.* *Pap.* pourrissoir, *m.*; **—fischer**, *n. s.*, —, farfouilleur, *m.*; **—fraß**, *f. n.* chiffonniers, *f.*; **—geld**, *n. s.*, spl. quinquaille, *f.* gueux (*m.*) d'argent; un *cin* = *add.* à vil prix; **—gegend**, *n. s.*, *(r.)* présent mesquin; **—geindel**, *n. s.*, spl. canaille, *f.* racaille, *f.* crapule, *f.* vermine, *f.* gueuserie, *f.*; **—habel**, *m. s.*, *(r.)* *ou* *—tram*, commerce (*m.*) de chiffons; *fig.* commerce mesquin ou peu lucratif; affaire (*f.*) de rien; **—händler**, *m. s.*, —, marchand (*m.*) de chiffons; **—hund**, *m. s.*, *(r.)* *ou* **—fekl**, *m. s.* gueux, *m.* gredin, *m.* polisson, *m.*; **—Focher**, *m. s.*, —, *Pap.* bouillier (*m.*) cylindrique; **—fram**, *m. s.*, *(r.)* *ou* **—habel**, commerce (*m.*) de chiffons ou de bric-à-brac; *fig.* commerce mesquin ou peu lucratif; affaire (*f.*) de rien; **—mann**, *m. s.*, *(r.)* *ou* **—fammlet**, chiffonnier, *m.* *iron.* chevalier (*m.*) du crochet, chineur, *m.*; **—mäßig**, *adj.* misérable; crapuleux; **—meßer**, *n. s.*, —, *Pap.* coupoir, *m.* dérompoir, *m.*; **—neß**, *n. s.*, *(r.)* *ou* **—ort**, *m. s.*, *(r.)* bicoque, *f.* trou, *m.*; **—pad**, *n. s.*, spl. canaille, *f.* racaille, *f.* vermine, *f.*; **—papier**, *n. s.*, spl. papier (*m.*) de chiffons; **—parade**, *f. n.* *Mil.* revue (*f.*) de détail; **—reißer**, *m. s.*, —, *ou* **—wolf**, *Pap.* machine (*f.*) à effilocheur et à défilocher, effileuse, *f.*; **—sack**, *f. n.* chose (*f.*) de nulle valeur, vètille, *f.*; **—sack**, *m. s.*, *(r.)* *ou* **—hotte** (*f.*) de chiffonnier; **—fammeln**, *n. s.*, spl. cueillette, *f.* chiffonniers, *f.*; **—fammeln**, *m. s.*, —, chiffonnier, *m.*; *iron.* chevalier (*m.*) du crochet, chineur, *m.*; **—schneidmaschine**, *f. n.* *Pap.* délisseuse (*f.*) mécanique, dérompoir, *m.*; **—schneider**, *n. s.*, spl. *Pap.* dérompoir, *m.*; **—schneider**, *m. s.*, —, *Pap.* délisseuse (*f.*) mécanique, dérompoir, *m.*; **—schneidisch**, *m. s.*, *(r.)* *ou* **—schrothammer**, *n. s.*, *(r.)* *ou* **—Metall**, frontal, *m.*; **—schule**, *f. n.* *pop.* école (*f.*) des pauvres; **—solt**, *m. s.*, spl. paie (*f.*) misérable, gages (*m. pl.*) misérables; **—stirter**, *m. s.*, —, *ou* **—auelet**, délisser, *m.* patière, *f.* *pop.* trigneur, *m.*; **—fortiraffen**, *m. s.*, —, *Pap.* cassot, *m.*; **—streit**, *m. s.*, *(r.)* dispute (*f.*) sur un rien, misérable dispute, *f.*; **—tienc**, *f. n.* *Pap.* gerlon, *m.* gerlot, *m.*; **—träger**, *m. s.*, —, porte-haillons, *m.*

—**trog**, *m. cè, 2c. Pap.* florant, *m. pile*,
—**volt**, *n. cè, spl.* canaille, *f. ra-*
—**caille**, *f.* —**waarc**, *f. n.* mauvaise
marchandise, drogue, *f. guenilles*, *f.*
—**wafche**, *f. spl.* lavage, *m.* —**wolf**,
m. cè, 2c. ou —**riker**, *Pap.* machine
(*f.*) à effilocheur ou à déflocher, effileuse,
f. —**zeug**, *n. cè, spl.* mauvaise étoffe,
chiffe, *f.* —**zicher**, *m. è, —, Sell.* tire-
bourse, *m.* Artill. tire-balle, *m.* —**zucker**,
m. cè, spl. lumps, *m. lombs*, *m. sucre* (*m.*)
en morceaux, —**zupferin**, *f. n. n. Pap.*
effilocheuse, *f. effiloqueuse*, *f.*

Lumpenschaft, *f. spl.* (*loun'-pén-*
chaft) gueuserie, *f. tous les gueux*,
toute la canaille.

Lumpenthum, *n. è, spl.* (*loun'-pén-*
thum) qualité (*f.*) de gueux, gueuse-
rie, *f.*

Lumperei, *f. n.* (*loun'-pé-rai*), vé-
tille, *f. misère*, *f. rien*, *m. babiole*, *f.*
bagatelle, *f. vilaine affaire*: *mon cur*
— *mona*, *disputer à propos de rien*;
jam. se quereller à propos de hottes.

Lumpfisch, *m. cè, c.* (*loun'-p-fisch*).
Zool. loupe, *m. lump*, *m. gras-mollet*,
n. cyclopère, *m.*

Lumpicht, *adj.* (*loun'-picht*). 1. en
hailons, déguenillé, misérable, déla-
bré, | 2. chetif, mesquin, piteux, pi-
toyable, vil, indigne.

Lumpig, *adj.* (*loun'-pid*), en hail-
lons; déguenillé, guenilleux.

Lumpigelt, *f. spl.* (*loun'-pid-kelt*).
état (*m.*) de ce qui est en lambeaux,
mesquinerie, *f. vétaille*, *f.*

Luna, *f.* (*lou-na*). *Myth.* Lune, *f.*
Diane, *f. Phebe*, *f.*

Lunarisch, *adj.* (*lou-na-rieh*). qui
concerne la lune, lunaire.

Lunatisch, *adj.* (*lou-na-tieh*). lunati-
que, *adj.* lunatiquement, par lunes ou
lunies.

Lunch, *n. cè, c.* (*loun'-ch*). lunch, *m.*
lunchéon, *m.*

Lunchen, *n.* (*loun'-chen*). av. bâton,
faire un lunch, luncher.

Lund, *n. è, (loun'd)*. Géogr. Lund, *m.*

Lunde, *f. n.* (*loun'-de*). ou **Lünt**,
Artill. mèche, *f.*

Lunebourg, *n. è, (lu-né-bour-gh)*. Géogr.
Lunebourg, *m.*

Luneburger, *m. è, —, (lu-né-bour-*
gher). habitant (*m.*) de Lunebourg, ||
adj. de Lunebourg, || = *in*, *f. n.* habi-
tante (*f.*) de Lunebourg.

Lunen, *n.* (*lou-nen*). av. bâton; *Mar.*
accalmir, *n. è, spl.* *Mar.* bonace,
f. embellie, *f.*

Lunette, *f. n.* (*lu-né-té*). Mil. lu-
nette, *f. flèche* (*f.*) à flancs; *Tourn.*
poupée (*f.*) lunette.

Lunge, *f. n.* (*loun'-gué*). Anat. pou-
mon, *m. poumons*, *m. pl.* Bouch. mou,
m. air — *adécan*, pulmonaire; *aus* —
n affaibli, pulmoné; *aut* — *n bâten*, avoir
de bons poumons; *fam.* frai ven ter —
spiden, parler sans détours, dire fran-
chement sa manière de penser, ne pas
mettre de gants pour dire ce que l'on
a sur le cœur.

Lungen — *a*, des poumons; — **ader**, *f.*
n. veine (*f.*) pulmonaire; — **arachniden**,
f. pl. Zool. arachnides (*f. pl.*) respirant
par des poumons; — **arinet**, *f. n.* l'arm.
remède (*m.*) pneumonique; — **band**, *n.*
cè, spl. Anat. ligament (*m.*) du pou-
mon; — **beschneider**, *m. è, —, pneumo-*
graphie, *m.* — **beschreibuna**, *f. spl.* pneu-
mographie, *f.* — **befchwörung**, *f. n.* Méd.
douleur (*f.*) au poumon; — **bläschen**,
n. pl. Anat. vésicules (*f. pl.*) pulmo-
naires; — **blutader**, *f. n.* Anat. veine (*f.*)
pulmonaire; — **blutfluss**, *m. è, spl.* ou
— **blutkur**, *m. cè, spl.* et — **blutma**, *f.*
spl. Méd. hémorrhagie (*f.*) pulmonaire,
hémoptisie (*f.*) — **brand**, *m. cè, spl.* Méd.
inflammation (*f.*) des poumons; — **bruch**,
m. cè, spl. Méd. pneumocèle, *f.* —
dampf, *m. cè, spl.* ou — **dampfung**, *f.*
phisie (*f.*) pulmonaire ou tuberculeuse,

pneumonie (*f.*) chronique; *Vétér.* pom-
mechere, *f.* vieille courbature; — **drüse**,
f. n. Anat. glande bronchiale; — **ent-**
zündung, *f. spl.* inflammation (*f.*) du
poumon, fluxion (*f.*) de poitrine, pneu-
monie, *f.* péripneumonie, *f.* pneumonite,
f. — **faul**, *adj.* Méd. pulmonique; *Vétér.*
poussit; — **fäule**, *f. spl.* Méd. putréfac-
tion (*f.*) du poumon, pneumonie, *f.* —
fiéber, *n. è, spl.* Méd. fièvre (*f.*) pulmo-
nique; — **fische**, *m. pl.* Zool. sirénoides,
m. pl.; — **fichte**, *f. n.* Bot. stictie (*m.*)
pulmonaire du chêne; — **flügel**, *m. è, —*,
Anat. poumon, *m. aile* (*f.*) du poumon;
— **gefäße**, *n. cè, c.* Anat. plexus (*m.*)
pulmonaire; — **geschwür**, *n. cè, c.* Méd.
abcès (*m.*) au poumon; *Vétér.* vomique
(*f.*) dans le poumon, caverne, *f.* — **hiebs**,
m. cè, t. coup (*m.*) qui pénètre dans le
poumon; point, *f.* coup (*m.*) de patte;
— **karach**, *m. cè, c.* Méd. bronchite, *f.* —
krank, *adj.* malade du poumon, pul-
monique; *der* — **krankte**, *adj.* sub. pulmo-
nique, *m.* pneumonique, *m.* poitrinaire,
m. — **krankheit**, *f. n.* Méd. maladie (*f.*)
du poumon, affection (*f.*) pulmonaire;
— **krant**, *n. cè, spl.* Bot. pulmonaire, *f.*
unctis — **krant**, gentiane, *f.* faux pneu-
monanthé; — **lähmung**, *f. spl.* Méd. pa-
ralysie (*f.*) du poumon, pneumophlegie,
f. pneumonophlegie, *f.* — **lappen**, *m. è, —*,
Anat. lobe (*m.*) du poumon; — **lebre**,
f. spl. Anat. pneumologie, *f.* — **leiden**, *n. è, spl.*
Méd. mal (*m.*) aux poumons; — **leis-**
dend, *adj.* Méd. pneumonique; — **moz**, *n.*
cè, spl. Bot. stictie (*m.*) pulmonaire
du chêne, lobaire, *f.* — **muskel**, *m. è, n.*,
Anat. muscle inspirateur; — **netz**, *n. cè, spl.*
Anat. tissu (*m.*) interlobulaire; —
odem, *n. è, spl.* Méd. oedème (*m.*) du
poumon; — **peifen**, *n. è, spl.* Vétér.
cornage, *m.* — **probe**, *f. n.* Méd. docci-
masie (*f.*) pulmonaire; — **fact**, *m. cè, 2c.*,
Anat. sac (*m.*) pulmonaire; — **schlag**,
m. cè, spl. oedème (*m.*) du poumon; —
schleim, *m. cè, spl.* Méd. pituite, *f.* —
schneiden, *f. pl.* Zool. pulmoins, *m. pl.*
coelopnés, *m. pl.*; — **schwerm**, *m. è, —*,
appareil respirateur; — **sicht**, *f. spl.* ou
— **schwindsucht**, *f. spl.* Méd. phisie (*f.*)
pulmonaire ou tuberculeuse, pneumonie
(*f.*) chronique; *Vétér.* pommelière, *f.*
vieille courbature, *der* — **schwindsuchtige**,
adj. sub. Méd. atteint (*m.*) de phisie
pulmonaire, phisique, *m.* — **seuche**, *f.*
spl. Vétér. péripneumonie, *f.* — **stein-**
leiden, *n. è, spl.* Méd. pneumolithiase,
f. *der* — **fuchtige**, *adj.* sub. ou — **schwind-**
fuchtige, phisique, *m.* celui qui est
atteint de la phisie; — **chiere**, *n. pl.*
Zool. animaux (*m. pl.*) qui respirent
par des poumons, pulmonaires, *m. pl.*;
— **ton**, *m. cè, 2c.* tons (*m. pl.*) que rendent
les poumons à l'auscultation; — **tu-**
berkel, *f. n.* Méd. tubercule, *m.* —
verhärtung, *f. spl.* Méd. durcissement
(*m.*) pulmonaire, hépatisation (*f.*) des
poumons; — **wand**, *f. spl.* Anat. plèvre
(*f.*) pulmonaire; — **wassersucht**, *f. spl.*
Méd. hydropneumonie, *f.* — **würmer-**
seuche, *f. spl.* peste, *f.* ou épidémie (*f.*)
des vers pulmonaires; — **zergliederung**,
f. spl. Anat. pneumotomie, *f.* ou pneu-
motomie, *f.*

Lungern, *n.* (*loun'-quern*). at. bâton
et sein, faineanter, passer, flâner,
mener une vie déréglée, mener une vie
oisive, || *v.* bâten, désirer, être avide
de; *nach etw. (d)* —, rôder autour de qch,
épier ou convoiter qch.

Lungich, *n. è, (loun'-quich)*. Géogr.
Longwy, *m.*

Lüne — *a*, de l'esse, de l'essieu, *roy.*
Lünchen — *a*, — **ende**, *n. è, n.* *Charr.* ex-
trémité (*f.*) de l'essieu; — **ende der Stäbe**,
bout extérieur du moyeu; — **loch**, *n. cè,*
2c. trou (*m.*) d'esse; — **scheibe**, *f. n.* ron-
delle (*f.*) de bout d'essieu.

Lünch, *n. roy.* Lünd.

Lünchen, *n. roy.* Lündchen.

Lünse, *f. n.* (*loun'-zé*). *Charr.* esse
(*f.*) d'essieu; — *mit Stöbdehl*, esse (*f.*) à
coiffe.

Lünken — *a*, de l'esse, de l'essieu, *roy.*
Lüne — *a*, — **ende**, *n. è, n.* *Charr.* ex-
trémité (*f.*) de l'essieu; — **ende der Stäbe**,

bout extérieur du moyeu; — **loch**, *n.*
cè, 2c. trou (*m.*) d'esse; — **scheibe**, *f. n.*
rondelle (*f.*) de bout d'essieu.

Lünstadt, *n. è, (lun'-chtat)*. Géogr.
Lunéville, *f.*

Lunte, *f. n.* (*loun'-té*). 1. Artill. mè-
che, *f.* corde (*f.*) à feu, lance (*f.*) à feu;
Min. mèche lente; *fam.* — *riden*, éven-
ter la mèche, découvrir la mèche. | 2.
Fil. mèche, *f.* boudin, *m.*

Lunten — *a*, à mèche, de la mèche;
— **balje**, *f. n.* *Mar.* marmotte, *f.* — **feuer-**
rohr, *n. cè, 2c.* ou — *t.* *Arm.* arquebuse, *f.*
ou fusil (*m.*) à mèche, mousquet, *m.*; —
flinte, *f. n.* *Arm.* mousquet (*m.*) à mèche;
— **gewehr**, *n. cè, c.* fusil (*m.*) à mèche, mous-
quet, *m.*; — **jahn**, *m. cè, 2c.* ou — *id.* *f.*
platine (*f.*) à mèche ou à serpent, in,
porte-mèche, *m.*; — **horn**, *n. cè, 2c.* ou —
karusche, *f. n.* Artill. cache-mèche
(*m.*) en tôle; — **fäst-ten**, *n. è, —, ou —*
fasten, *m. è, —*, coffret (*m.*) à mèches;
— **liste**, *f. n.* *Mar.* caisson (*m.*) à
mèches; — **flamme**, *f. n.* ou — *id.* *f.*
boute-feu, *m.* bâton (*m.*) à mèche, porte-
mèche, *m.*; — **franz**, *m. cè, 2c.*, Artill.
cerclé (*m.*) de mèche; — **rohr**, *n. cè, 2c.*
2c. arquebuse, *f.* ou fusil (*m.*) à mèche,
mousquet, *m.*; — **schloß**, *n. è, 2c.* ou —
id. *f.* *Arm.* platine (*f.*) à mèche ou
à serpent, porte-mèche, *m.*; — **schloß-**
gewehr, *n. è, c.* ou — **schloßhaufn**, *f. n.*
et — **schloßmuskete**, *f. n.* arquebuse
(*f.*) à mèche ou à serpent; — **stern**, *m.*
cè, c. Artill. mèche (*f.*) d'étoile; — **stoch**,
m. cè, 2c. ou — *id.* *m.* *boute-feu*, *m.*
bâton (*m.*) à mèche, porte-mèche, *m.*
— **verberger**, *m. è, —*, couvre-
mèche, *m.* cache-mèche, *m.* porte-mèche
(*m.*) à cylindre métallique.

Lünz — *a* ou **Lüns** — *a*, de l'esse, de
de l'essieu, *roy.* **Lünzen** — *a*; — **ende**,
n. è, —, *Charr.* extrémité (*f.*) de l'essieu;
— **ende der Stäbe**, bout extérieur du
moyeu; — **loch**, *n. cè, 2c.* trou (*m.*) de
l'esse; — **scheibe**, *f. n.* rondelle (*f.*) du
bout d'essieu.

Lünze, *f. n.* (*loun'-tze*). *Chass.* fres-
sure, *f.*

Lünze, *f. n.* (*lun'-tze*). ou **Lünit**,
Charr. esse (*f.*) d'essieu; — *mit Stöb-*
dehl, esse (*f.*) à coiffe.

Lünzen — *a* ou **Lünzen** — *a*, de l'esse,
de l'essieu, *roy.* **Lünzen** — *a*; — **ende**,
n. è, n. extrémité (*f.*) de l'essieu; — **ende**
der Stäbe, bout extérieur du moyeu; —
loch, *n. cè, 2c.* trou (*m.*) de l'esse;
— **scheibe**, *f. n.* rondelle (*f.*) de bout
d'essieu.

Lupe, *f. n.* (*lou-pé*). *voy.* **Luppe**,
loupe, *m.* microscope (*m.*) simple, opti-
cographe, *m.* verre grossissant; *Forç.*
loupe, *f.*

Lupen — *a*, de loupe, *voy.* **Luppen**;
— **feuer**, *n. è, spl.* petite fonderie de
fer; — **frischarbeit**, *f. m.* formation (*f.*)
des loupes; — **halter**, *m. è, —*, porte-
loupe, *m.*

Lupercalien, *f. pl.* (*lou-pér-ka-lien*).
H. anc. les Lupercalia, *f. pl.* (fêtes ro-
maines).

Lupfen ou **Lüpfen**, *a. roy.* **Lüften**.

Lupfendünne, *f. n.* (*loup-fér-bunn-*
tze). *Grav.* outil (*m.*) à canneler, bou-
ge, *m.*

Lupine, *f. n.* (*lou-pi-né*). Bot. lu-
pin, *m.*

Lupinen — *a*, de lupin; — **bau**, *m. cè,*
spl. Agr. culture (*f.*) des lupins; — **bünte**
ou — **blüthe**, *f. n.* Bot. fleur (*f.*) du
lupin; — **bändler**, *m. è, —*, lupinaire, *m.*;
— **flee**, *m. è, spl.* Bot. faux lupin, lu-
pinastre, *m.*

Lupinin, *n. è, spl.* (*lou-pi-nin*).
Chém. lupinine, *f.*

Luppe, *f. n.* (*lou-pé*). ou **Lupp**; *Me-*
tal. loupe, *f. masse*, *m.* balle, *f.* ge-
teille — *massoque*, *f.*

Luppen — *a*, de loupe, *voy.* **Luppen**;
— **cifen**, *n. è, spl.* fer (*m.*) en loup-
pes; — **fäbrication**, *f. spl.* ballage (*m.*)
au marteau et au laminoir; — **feuer**, *n.*
è, spl. petite fonderie de fer; — **frisch-**
arbeit, *f. spl.* extraction directe du fer,

formation (f.) des loupes; — **frischfeuer**, *n. s. spl.* foyer ou feu catalan, forge catalane; — **mühle**, *f. n.* squeezer rotatif; — **quettche**, *f. n. ou quetscher*, *n. s. c.* cingleur, *m.* machine (f.) à cingler; — **schrotthammer**, *m. s.* — *et s.* frontail, *m.* — **stahl**, *m. s.* spl. acier (m.) de loup; — **stute**, *f. n.* chambrière, *f.* — **wasen**, *f. pl.* cylindres cingleurs ou dégrossisseurs; — **walwerk**, *n. s. c.* train ébaucheur; — **wange**, *f. n.* loupes, *f.*

***Lupulin**, *n. s. spl.* (lou-pou-lin). *Chim.* lupuline, *f.* lupulite, *f.* humuline, *f.*

Lupus, *m.* (lou-pous). *n. pr.* Loup, *m.* Lou, *m.*

***Lur**, *f. m.* (lour), ou *Lure*, *Mus.* cornemuse, *f.* binou, *m.*; Danse, loure, *f.*

Lurch, *m. s. c.* (lourch), ou *Lurs*, *Zool.* batracien, *m.*

Lurde, *f. n.* (lour-dé), ou *Lurding*, *f. m.* Mor. bitord (m.) de quatre fils, corde (f.) de défense.

***Lure**, *f. n.* (lour-ré), ou *Lur*, *Mus.* (espèce de) cornemuse, *f.* binou, *m.*; Danse, loure, *f.*

Lurian, *m.* (lou-ri-ân). *n. pr.* fam. diable, *m.*

Lurk, *m. s. c.* (lourk), ou *Lurk*, *Zool.* batracien, *m.*

Lurks, *m. s. c.* (lourk). *pop.* lourdau, *m.* maladroït, *m.*

Lurre, *f. n.* (lour-ré), fraude, *f.*

Lüscher, *n. s.* (lu-chèr-tz). *Géogr.* Locras, *m.*

1. **Lusiade**, *m. n. n.* (lou-zî-dé). *H. anc.* Lusiade, *m.* Lusitanien, *m.*

2. **Lusiade**, *f. spl.* *H. litt.* les Lusadias, *m. pl.* (poème de Camons).

Lusitanien, *n. s.* (lou-zî-ta-ni-ên). *Géogr.* la Lusitanie, le Portugal.

Lusitanier, *m. s.* —, (lou-zî-ta-ni-êr). Lusitanien, *m.* Lusitain, *m.* — *in*, *f. n.* nen, Lusitanienne, *f.*

Lusitanien, *adj.* (lou-zî-ta-ni-ên). lusitanien, lusitain, *m.*

1. **Lust**, *f. spl.* (qqf pl. *Lüfte*), (loust). 1. **plaisir**, *m.* divertissement, *m.* distraction, *f.* jouissance, *f.* joie, *f.* volupté, *f.* agrément, *m.* délice, *m.* délices, *f. pl.* *fam.* joie, *f.* jubilation, *f.* bonheur, *m.* réjouissance, *f.* bénédiction, *f.* (sente an tw. (b) haben, prendre plaisir à qch; mit — und lust, avec grand plaisir, avec amour et passion; sich (n) mit — mit tw. (b) machen, s'amuser, se régaler de qch; das ist, das ist eine — war, cela allait que c'était un vrai bonheur, il fallait voir comme ça marchait; *fam.* ça allait comme sur des roulettes. || 2. goût, *m.* penchant, *m.* envie, *f.* désir, *m.* humeur, *f.* entrain, *m.* ardeur, *f.* nach setzen à cœur-joie; — zu tw. (b) haben, avoir envie de qch, avoir le goût de qch, être disposé à qch; fene — haben zu (b), ne pas avoir le goût de qch, ne pas avoir de plaisir à faire qch; ich habe fene — dazu, je n'en ai nulle envie, ce n'est pas de mon goût; ich habe fene — zu lachen, je ne suis pas d'humeur à rire, je n'ai pas envie de rire; j'm. (b) die — bruchten ou vertrieben, dégoûter qn, de qch, faire passer à qn, l'envie de qch, die — vertrieben, perdre toute envie de, perdre le goût de; jem. (c) — zu tw. (b) machen, donner à qn, envie (de faire qch), inspirer à qn, le désir de qch; es kam ihm die — an, il lui prit envie de. || 3. concupiscence, *f.* envie, *f.* convoitise, *f.* appétit, *m.* caprice, *m.* tentation, *f.* || 4. *s. c.* *pl.* passion, *f.* débauche, *f.* fléissliche — t, plaisirs charnels, délices (f. pl.) des sens; den — zu fröhen, se livrer aux plaisirs des sens ou à la volupté.

2. **Lust** — *s.* de plaisir, de distraction; — **bad**, *n. s.* *et* *et* bains, *m. pl.* eaux (f. pl.) ou l'on va pour se divertir; — **bahn**, *f. m.* parc (m.) d'agrément, parc anglais; — **berauscht**, *adj.* ivre de plaisir; — **boot**, *n. s.* *pl.* — **boot**, bateau (m.) d'agrément, barquette, *f.* — **brunnen**, *m. s.* —, fontaine jaillissante; — **drinc**, *f. n.*

prostituée, *f.* fille (f.) de joie; *pop.* putain, *f.* — **empfindung**, *f. m.* ou — **gefühl**, sentiment (m.) de plaisir, jouissance, *f.* — **erwecend**, *adj.* qui fait naître le plaisir, excitant, appétissant; — **fahrt**, *f. m.* promenade, *f.* excursion, *f.* — **feiern**, *a.* célébrer; — **feier**, *n. s.* spl. feu (m.) de joie, feu (m.) d'artifice; — **feuertwerk**, *n. s.* *c.* feu (m.) d'artifice; — **feuertwerfer**, *m. s.* —, artificier, *m.*; — **feuertwerfer**, *f. spl.* pyrotechnie, *f.* — **gang**, *m. s.* *c.* promenade, *f.* allée, *f.* — **garten**, *m. s.* *c.* jardin (m.) d'agrément, parc, *m.* — **gärtner**, *m. s.* —, jardinier-fleuriste, *m.* — **gas**, *n. s.* *pl.* *Chim.* protoxyde (m.) d'azote, gaz hilarant; — **gebüsch**, *n. s.* *c.* bosquet, *m.* bocage, *m.* — **gefecht**, *n. s.* *c.* *essai* (m.) préliminaire de combat; tournoi, *m.* joute, *f.* — **gerüste**, *n. s.* —, plaines déliées; — **gefühl**, *n. s.* *c.* ou — **empfindung**, sentiment (m.) de plaisir, jouissance, *f.* — **gejauchse**, *n. s.* *pl.* ou — **geschrei**, *n. s.* *pl.* cris (m. pl.) d'allégresse; — **gewimmel**, *n. s.* *pl.* foule (f.) en liesse; — **hain**, *n. s.* *c.* bosquet, *m.* bocage, *m.*; — **haus**, *n. s.* *c.* *et* maison (f.) de plaisance, villa, *f.* Arch. pavillon, *m.* belvédère, *m.* kiosque, *m.* gloriolite, *f.* maison (f.) de prostitution, bordel, *m.* — **häuschen**, *n. s.* —, Jard. bosquet, *m.* cabinet (m.) de verdure; — **hugel**, *f. n.* Artif. balle luisante; — **lager**, *n. s.* —, camp (m.) de plaisance; Mil. camp (m.) de manœuvre; — **los**, *adj.* sans plaisir; — **mißde**, *adj.* assouvi de plaisirs, dégoûté, blasé; — **ort**, *m. s.* *c.* lieu (m.) de plaisance; — **partie**, *f. n.* partie, *f.* *fam.* extra, *m.*; — **platz**, *m. s.* *c.* lieu (m.) de plaisance; — **reise**, *f. n.* voyage (m.) d'agrément; *ter* — **reise**, *adj. sub.* voyageur, *m.* touriste, *m.*; — **reis**, *m. s.* *c.* charme, *m.* appas, *m. pl.* attrait, *m.*; Méd. aphrodisiaque, *m.*; — **reizend**, *adj.* charmant, attrayant; excitant; Méd. aphrodisiaque; — **rit**, *m. s.* *c.* promenade (f.) à cheval; — **schiff**, *n. s.* *c.* *et* yacht, *m.* voile, *f.* bateau (m.) de plaisance; — **schlag**, *m. s.* *c.* Artif. saucisson luisant ou volant; — **schloß**, *n. s.* *et* *et* château (m.) de plaisance; — **seuche**, *f. spl.* Méd. mal vénérien, maladie vénérienne, syphilis, *f.* *pop.* vérole, *f.* Bibl. desirs (m. pl.) de la convoitise, concupiscence, *f.* — **stich**, *adj.* Méd. qui a le mal vénérien; *pop.* vérole; — **stis**, *m. s.* *c.* maison (f.) de plaisance, château, *m.*; — **spiel**, *n. s.* *c.* *Théât.* comédie, *f.* pièce (f.) comique; — **spielart**, *adj.* *Théât.* comique; — **spielbichter**, *m. s.* —, auteur (m.) de comédies, auteur (m.) comique; — **stuck**, *n. s.* *c.* *Jard.* parterre, *m.* — **thürmchen**, *n. s.* —, donjon, *m.* tourelle, *f.* belvédère, *m.*; — **trinken**, *adj.* ivre ou enivré de plaisir; — **verderber**, *m. s.* —, trouble-fête, *m.* rabat-joie, *m.*; — **wagen**, *m. s.* — *et* *et* voiture (f.) pour excursions ou promenades; — **waldchen**, *n. s.* —, bosquet, *m.* bocage, *m.*; — **wallen** ou — **wandeln**, *n. av.* haben, se promener; — **wandler**, *m. s.* —, promeneur, *m.*; — **warte**, *f. n.* belvédère, *m.*; — **weg**, *m. s.* *c.* promenade, *f.* allée, *f.*

Lustbar, *adj.* (loust-bâr). qui fait plaisir, amusant, attrayant, divertissant.

Lustbarkeit, *f. m.* (loust-bar-keit). divertissement, *m.* fête, *f.* réjouissances, *f. pl.* *et* *et* *et* — *m.* réjouissances publiques.

Lustelei, *f. m.* (lus-té-lai). appétit, *m.* convoitise, *f.* gourmandise, *f.* goût (m.) pour les friandises.

Lusteln, *n.* (lus-teln). *av.* haben, avoir envie ou appétit de qch; convoiter qch.

Lustern, *n.* (lus-tên). ou *Lüftern*, *av.* haben; exciter ou éveiller l'envie, donner l'envie de, || *unipers.* es lustet mich nach diesem frucht, j'ai envie de ce fruit.

***Lüster**, *m. s.* — (lus-têr). lustre, *m.* voy. Lusttrum.

1. **Lüftern**, *n.* (lus-têrn). *av.* haben; 1. avoir envie, désirer. || 2. *Mar.* gouverner. || 3. *unipers.* es lustet mich, j'ai envie de, il me prend envie de.

2. **Lüftern**, *adj.* qui convoite, convoiteux, cupide, avide; lascif, lubrique, concupiscent, voluptueux, libidineux; qui éveille, qui excite la convoitise, appétissant; — sein nach (b), convoiter, désirer qch.

Lüfternheit, *f. spl.* (lus-têrn-heit). 1. convoitise, *f.* cupidité, *f.* avidité, *f.* lubricité, *f.* concupiscence, *f.* sensualité, *f.* || 2. — *m.* *f. pl.* choses (f. pl.) qui excitent la convoitise ou la concupiscence.

Lustig, *adj.* (lous-tich). 1. gai, joyeux; de belle humeur, jovial, enjoué, guilleret, folichon, réjouissant, plaisant; comique, drôle, facétieux, grivois, gaillard, drôlatique; — *es* *haben*, vie joyeuse; *ein* — *es* *haben* *haben*, mener joyeuse vie, s'amuser; *fam.* ne pas se faire de bile; *sein* — *sein*, un joyeux compagnon, un bon vivant; sich — *haben*, s'amuser, se divertir; sich *über* *etw.* (A) — *haben*, se moquer de qch, se railler ou se jouer de qch; rire aux dépens de qch; *fam.* faire des gorges chaudes. || 2. amusant, gai, plaisant, agréable. || 3. *adv.* gaie, joyeusement, d'une manière gaie ou plaisante; *Mus.* giocoso.

Lustigkeit, *f. spl.* (lous-tich-keit). gaieté ou gaie, *f.* humeur joyeuse, allégresse, *f.* jovialité, *f.* enjouement, *m.* réjouissance, *f.*

Lustigmacher, *m. s.* —, (lous-tich-macher), plaisant, *m.* bouffon, *m.* loustic, *m.* boute-en-train, *m.*; *Théât.* pailasse, *m.* polichinelle, *m.* pitre, *m.*

Lustlich, *adj.* (lous-tich). voy. Lustern. cupide, qui convoite, avide; lascif, lubrique.

Lustling, *m. s.* *c.* (lust-lin'g). homme voluptueux ou débauché, satyre, *m.* voy. Lustling.

***Lustlin**, *m. s.* *pl.* (lous-trin). lustre, *f.*

***Lustliren**, *a.* (lous-tri-rên). *pp.* lustlirt; lustrer, fourbir, lisser.

Lustlrosen, *m. s.* *c.* (lous-trir-osen). *Drap.* calissoire, *f.*

Lusttrum, *n. s.* *pl.* Lustra et Lustren, (lous-troum), lustre, *m.*

Lustsam, *adj.* (loust-sam). agréable, charmant.

***Luteolein**, *n. s.* *pl.* (lou-té-o-lé-in). *Chim.* luteoline, *f.* luteoline, *f.*

Lutetia, *n. s.* (lou-té-tzia). *Géogr.* Lutèce, *f.*

Lutgar, *m.* (lout-gar). ou *Lutigar*, *n. pr.* Luiger, *m.*

Luth, *f. n.* (lout). *Mar.* boutte-hors, *m.*

Luther, *m.* (lout-êr). *n. pr.* Luther, *m.*

Lutheraner, *m. s.* —, (lout-êr-â-nêr). luthérien, *m.* — *in*, *f. n.* nen, luthérienne, *f.*

***Lutherstern**, *n.* (lou-têr-ti-zê-rên). *pp.* Lutherstirt, *av.* haben, avoir une tendance luthérienne. || *a.* lutheriser, convertir à la foi luthérienne ou protestante.

Lutherthum, *n. s.* *pl.* (lou-têr-toum). luthéranisme, *m.*

***Lutiren**, *a.* (lou-ti-rên). *pp.* lutirt; Chim. luter.

Lutke, *m.* (lut-hé). *n. pr.* Lutke, *m.* la grue.

Luttschbeutel, *m. s.* —, (loutch-bow-têl). suçon, *m.* biberon, *m.*

Luttschen, *n.* (lout-chên). *av.* haben, suçoter, sucer, boire lentement, têter; *fam.* siroter, suçoter. || = *n. s.* *pl.* suçotement, *m.* suction, *f.*

Luttscher, *m. s.* —, (lout-chêr). suçon, *m.* marque (f.) d'un suçon.

Lutte, *f. n.* (lout-té) ou *Lutte*, *Min.* buse (f.) d'aérage, conduit, *m.* canal (m.) d'eau, tuyau, *m.*

1. **Lutter**, *m. s.* *pl.* (lout-têr). *Dist.* eau-de-vie non épurée, blanquette, *f.*

2. **Lutter** — *s.* de distillation; — **blase**, *f. n.* alambic (m.) de distillation; — **stall**, *m. s.* *c.* *et* *et* Vêtr. urine fréquente.

Luttern, *n.* (*lou-tèrn*). *av.* haben, dis-tiller la blanquette.

Lüttich, *n.* *s.* (*lu-tich*). *Géogr.* Liège, *f.*

Lütticher, *m.* *s.* —, (*lu-ti-dèr*). ha-bitant (*m.*) de Liège, liégeois, *m.* || *adj.* *invar.* de Liège, liégeois. || = *in*, *f.* non, habitante (*f.*) de Liège, Liégeoise, *f.*

Lützingen, *n.* *s.* (*lu-tin'-grèn*). *Géogr.* Luttange, *f.*

Luzel, *m.* *s.* (*lou-tzèl*). ou **Luzel-papier**, *n.* *ce*, *spl.* papier brouillard.

Lüzel, *m.* *s.* (*lu-tzèl*). *Géogr.* Lucelle, *f.* Lucelle-le-Petit, *m.*

Lüselburg, *n.* *s.* (*lu-tzèl-bourch*). ou **Luxemburg**, *Géogr.* le Luxembourg.

Lüselstein, *n.* *s.* (*lu-tzèl-chlain*). *Géogr.* la Petite-Pierre.

Lützen, *n.* *s.* (*lu-tzèn*). *Géogr.* Lutzen, *m.*

Lützow, *m.* *s.* —, (*lu-tzo-èr*). chas-seur (*m.*) de Lutzow.

1. **Luv**, *f.* *spl.* (*louf*). ou **Luf**, *Mar.* côté (*m.*) du vent, *lof*, *m.*

2. **Luv** — ou **Luf** — du *lof*, du côté du vent; — **baum**, *m.* *cè*, *z* *c.* boutte-hors, *m.* boutte-dehors, *m.*; — **brasse**, *f.* *n.* ou — **bräsen**, *m.* *s.* —, bras (*m.*) du vent; — **gierig**, *adj.* *Mar.* ardent, ravier; — **halter**, *m.* *s.* —, bon bousinier, vaisseau (*m.*) qui est sourd au vent; — **luste**, *f.* *n.* ou — **wall**, terre, *f.* ou côté (*f.*) au vent; — **schote**, *f.* *n.* écoute (*m.*) du vent ou du revers; — **seite**, *f.* *n.* côté, *m.* dessus, *m.* ou bord (*m.*) du vent, *orte*, *m.* ourte, *m.* *lof*, *m.*; — **spann**, *m.* *cè*, *c.* ou — **span**, *n.* *cè*, *spl.* couple (*m.*) de *lof* ou de balancement de l'avant; — **wall**, *m.* *cè*, *z* *c.* terre, *f.* ou côté (*f.*) au vent; — **wartè**, *adv.* du vent, du côté du vent.

Luxemburg, *n.* *s.* (*lou-xèm-bourch*). *Géogr.* Luxembourg, *m.*

Luxemburger, *m.* *s.* —, (*lou-xèm-bour-guèr*). Luxembourgeois, *m.* habitant (*m.*) du Luxembourg, || *adj.* *invar.* luxembourgeois. || = *in*, *f.* non, Luxem-bourgeoise, *f.*

Luxemburgisch, *adj.* (*lou-xèm-bour-guich*). de ou du Luxembourg, luxem-bourgeois.

Luxuriös, *adj.* (*lou-xou-ri-èüz*). somptueux, luxueux.

1. **Lurus**, *m.* *invar.* *spl.* (*loux-ous*). luxe, *m.* somptuosité, *f.*

2. **Lurus** — *a.* du luxe, de fantaisie; — **artikel**, *m.* *s.* —, article (*m.*) de luxe; modes, *f.* *pl.* nouveaux *s.* *pl.*; — **aus-gabe**, *f.* *n.* édition (*f.*) de luxe; — **geses**, *n.* *cè*, *c.* ou — **verbot**, *loi* (*f.*) contre le luxe, *loi* (*f.*) somptuaire; — **papier**, *n.* *c.* *spl.* papier (*m.*) de luxe; — **verbot**, *n.* *cè*, *c.* ou — **actes**, *loi* (*f.*) contre le luxe, *loi* (*f.*) somptuaire; — **waare**, *f.* *n.* article (*m.*) de luxe ou de fantaisie; — **waffe**, *f.* *n.* arme (*f.*) de luxe.

Luzel, *m.* *voy.* **Luzel**.

Luzern, *n.* *s.* (*lou-tzèrn*). ou **Lucerne**, *Géogr.* Lucerne, *f.*

***Luzerne**, *f.* *spl.* (*lou-tzèrn-nè*). ou **Lucerne**, *Agr.* luzerne ou luserne, *f.* medicago, *m.* trèfle (*m.*) de Bourgogne.

Luzerner, *m.* *s.* —, (*lou-tzèrn-nèr*). habitant (*m.*) de Lucerne, Lucernois, *m.* || *adj.* *invar.* de Lucerne, lucernois. || = *in*, *f.* non, habitante (*f.*) de Lucerne, Lucernoise, *f.*

Luzernseide, *f.* *spl.* (*lou-tzèrn-zai-dè*). *Bot.* cuscute, *f.*

Luzia, *f.* *voy.* **Lucia**.

Luzian, *m.* *voy.* **Lucian**.

Luzianstraut, *n.* *voy.* **Lucianstraut**.

Luzien — *a.* *voy.* **Lucien** — *a.*

Luzifer, *m.* (*lou-tzi-fèr*). ou **Lucifer**, *n.* *pr.* 1. Lucifer, *m.*; Satan, *m.* prince (*m.*) des ténébres, le diable. | 2. *Astr.* Lucifer, *m.* Venus, *f.* l'étoile (*f.*) du matin, l'étoile (*f.*) du berger.

Luzius, *m.* *voy.* **Lucius**.

Luzon, *n.* *s.* (*lu-tzè*). *Géogr.* Luzon, *m.* Manille, *f.*

Lzéus, *m.* (*li-è-ous*). *n.* *pr.* **Lyéus**, *m.*

***Lycéal** — *a.* du lycée, de lycée, du collège; — **classe**, *f.* *n.* classe (*f.*) d'un lycée; — **professeur**, *m.* *cè*, *m.* professeur (*m.*) au lycée, professeur (*m.*) de lycée; — **schüler**, *m.* *s.* —, lycéen, *m.*

***Lycéïfisch**, *adj.* (*li-tzè-is-tich*). de ou des lycées, qui a rapport au collège.

***Lycéum**, *n.* *s.* —, (*li-tzè-oum*). lycée, *m.* collège, *m.*

***Lycônîs**, *f.* *spl.* (*liè-nis*). *Bot.* lychnis, *f.*

Lycien, *n.* *s.* (*li-tzèrn*). *Géogr.* anc. la Lycie.

Lycier, *m.* *s.* —, (*li-tzièr*). Lycien, *m.*

Lycisch, *adj.* (*li-tzich*). lycien.

Lydia, *f.* (*li-di-a*). *n.* *pr.* Lydie, *f.*

Lydien, *n.* *s.* (*li-dièn*). *Géogr.* anc. la Lydie.

Lydier, *m.* *s.* —, (*li-dièr*). Lydien, *m.*

Lydisch, *adj.* (*li-dich*). lydien; *Mus.* — *c.* *tonart*, mode lydien; — *c.* *stein*, pierre (*f.*) de touche, pierre lydienne, phtanite, *f.* *voy.* **Lydit**

Lydit, *m.* *cè*, *spl.* (*li-dit*). *Minér.* pierre (*f.*) de Lydie ou de touche; ly-dienne, *f.* phtanite, *f.*

Lygier, *m.* *pl.* (*li-guèr*). *H.* anc. les Lygiens, *m.* *pl.*

Lygodium, *n.* *s.* *spl.* (*li-go-di-oum*). *Bot.* lygodier, *m.*

Lykamisch, *adj.* (*li-kam-bich*). de Lycambe.

***Lycantrop**, *m.* *cu*, *cu*, (*li-kan'-trop*). lycanthrope, *m.* loup-garou, *m.*

Lycomedès, *m.* (*li-ko-mé-dès*). *Myth.* Lycomède, *m.*

Lycophron, *m.* (*li-ko-frôn*). *n.* *pr.* Lycophron, *m.*

***Lycopodin**, *n.* *s.* *spl.* (*li-ko-po-din*). *Chim.* lycopodine, *f.*

***Lycurg**, *m.* (*li-kourg*). *n.* *pr.* **Ly-curgue**, *m.*

Lycurgisch, *adj.* (*li-kou-qui-èl*). de Lycurgue; de — *c.* *les* lois (*f.* *pl.*) de Lycurgue.

Lymph — *a.* de la lymphe, lymphatique; — **bereitung**, *f.* *spl.* *Physiol.* lymphose, *f.* — **brüße**, *f.* *n.* *Anat.* glande (*f.*) lymphatique; — **drüsenentzündung**, *f.* *cu*, *Méd.* lymphadenite, *f.* lymphangite, *f.* angiolencite, *f.*; — **gefäße**, *n.* *pl.* *Anat.* vaisseaux (*m.* *pl.*) lymphatiques; — **gefäßentzündung**, *f.* *spl.* angiolencite, *f.* lymphangite, *f.*; — **knägel**, *f.* *n.* globule (*m.*) lymphatique; — **system**, *n.* *s.* *spl.* système (*m.*) lymphatique.

***Lymphatisch**, *adj.* (*lin'-fa-tich*). *Méd.* lymphatique.

***Lymphie**, *f.* *spl.* (*lin'-fè*). lympho, *f.* fluide (*m.*) lymphatique, sérum, *m.* sérosité, *f.*

1. ***Lynch**, *f.* *spl.* (*lin'tch*). lynch, *m.*

2. **Lynch** — *a.* de lynch; — **gefes**, *n.* *ce*, *spl.* loi (*m.*) de lynch; — **justiz**, *f.* *spl.* lynch, *m.* justice (*f.*) du lynch, droit (*m.*) du lynch.

***Lynchén**, *a.* (*lin'-tchèr*). lyncher.

***Lynchér**, *m.* *s.* —, (*lin'-tchèr*). lyncheur, *m.*

Lyncéus, *m.* (*lin'-ké-ous*). *Myth.* Lyncée, *f.*

Lyon, *n.* *s.* (*liôn*). *Géogr.* Lyon, *m.*

Lyonisch, *adj.* (*li-è-nich*). lyonnais.

Lyoner ou **Lyonner**, *m.* *s.* —, (*li-è-nèr*). Lyonnais, *m.* || *adj.* *invar.* de Lyon, lyonnais. || = *in*, *f.* non, Lyonnaise, *f.*

1. ***Lyra**, *f.* *s.* (*li-ra*). *Mus.* lyre, *f.* *fig.* poésie, *f.*; *Astr.* la Lyre, *f.*

2. **Lyra** — *a.* de lyre; — **fänger**, *m.* *s.* —, ou — **spieler**, *m.* *s.* —, joueur (*m.*) de lyre.

***Lyrik**, *f.* *spl.* (*li-rik*). poésie, *f.* ou genre (*m.*) lyrique.

***Lyriker**, *m.* *s.* —, (*li-ri-kèr*). lyrique, *m.*

***Lyrisch**, *adj.* (*li-rich*). lyrique; — *c.* *episch*, lyrico-épique.

Lyfander, *m.* (*li-zan'-dèr*). *H.* anc. Lisandre, *m.*

***Lysimach**, *m.* *cè*, *c.* (*li-zi-mach*). *Bot.* lysimachie, *f.* souci (*m.*) d'eau, mouron (*m.*) à fleurs jaunes.

***Lysimachia**, *f.* *plur.* *lysimachien*, (*li-zi-ma-chi-a*). *Bot.* perce-hosse, *f.* lysimaque, *m.*

***Lysimachisch**, *adj.* (*li-zi-ma-dich*). de Lysimaque.

Lysimachus, *m.* (*li-zi-ma-dous*). *H.* anc. Lysimaque, *m.*

Lysippus, *m.* (*li-zi-p-pous*). *H.* anc. Lysippe, *m.*

Lysisch, *adj.* (*li-zich*). *Minér.* lysien, lysique.

Lysistrata, *f.* (*li-zis-tra-la*). *n.* *pr.* Lysistrata, *f.*

M

M, *m.* *n.* (*èm*). **M**, *m.*, *m.*

Maaf, *n.* *cè*, *z* *c.* (*mât*). *voy.* **Mahl** et **Mai**; tache, *f.* envie, *f.*; marque (*f.*) de naissance; — *c.* *et* *z* *c.* monument, *m.*

Mäander, *m.* *s.* (*mè-an'-dèr*). *Géogr.* Méandre, *m.*; *Arch.* méandre, *m.* guirlande enchevêtrée.

***Mäandern**, *n.* (*mè-an'-dèrn*). *av.* haben, se mouvoir en se repliant sur soi-même, serpent.

***Mäandrich**, *adj.* (*mè-an'-drich*). méandrique.

1. **Maar**, *m.* *s.* *c.* (*mâr*). cauche-mar, *m.*

2. **Maar**, *n.* *s.* *spl.* *Top.* cratère (*m.*) d'un volcan éteint.

Maaren, *a.* (*mâ-rèn*). *Mar.* amarrer.

1. **Maas**, *f.* (*mäs*). *Géogr.* la Meuse.

2. **Maas** — *a.* de la Meuse; — **armee**, *f.* *spl.* armée (*f.*) de la Meuse; — **eidsche**, *f.* *n.* ou — **jaurier**, *m.* *s.* —, *Géol.* mossaure, *m.*

Maaf, *m.* *voy.* **Maaf**.

Maastricht, *n.* *s.* (*mäs-tricht*). *Géogr.* Maestricht, *m.*

Maat, *n.* *cè*, *c.* (*mât*). camarade, *m.*; *Mar.* aide, *m.* adjudant, *m.* second, *m.*

Maatheshering, *m.* *s.* *c.* (*mât-tès-hé-rin'g*). ou **Mathjeshering**, *m.* *s.* *c.* hareng (*m.*) vierge.

Maatschaft, *f.* *cu*, (*mât-chaft*). 1. *Mar.* équipage (*m.*) d'un navire, les aides, *m.* *pl.* | 2. *Com.* association, *f.* société, *f.*

***Maba**, *f. spl. (ma-ba)*. Bot. maba, *m.*
 ***Macaber**, *m. voy.* Macabre.
 ***Macadamiser**, *v. (ma-ka-da-mi-zi-zer)*. pp. macadamiser; macadamiser. || =, *n. s. spl.* macadamisation, *m.*
 ***Macar**, *m. (ma-kar)*. ou **Macarius**, *n. pr.* Macaire, *m.*
 ***Macarius**, *m. voy.* Macarius.
 ***Macarone**, *f. voy.* Macaroni.
 ***Macaroni**, *f. voy.* Macaroni.
 ***Macaronisch**, *adj. voy.* Macaronisch.
 ***Macassar**, *m. voy.* Macassar.
 ***Macabäer**, *m. voy.* Macabäer.
 ***Macchiavelli**, *m. (ma-kia-vé-li)*. *n. pr.* Machiavel, *m.* **Macchiavelli** — *é*, machiavelliste, *m.*
 ***Macchiavellismus**, *m. invar.* (ma-kia-vé-lis-mous). machiavélisme, *m.*
 ***Macchiavellisch**, *m. in, en, (ma-kia-vé-lisch)*. machiavelliste, *m.*
 ***Macchiavellistisch**, *adj.* (ma-kia-vé-lisch). machiavélique.
 ***Macedonien**, *n. s. (ma-tzé-dô-nien)*. Géogr. la Macédoine.
 ***Macedonier**, *m. s. —*. (ma-tzé-dô-nier). Macedonien, *m.* || = *in, f. n. n.* Macedonienne, *f.*
 ***Macedonisch**, *m. (ma-tzé-dô-nisch)*. Macedonien, *m.*
 ***Macedonisch**, *adj.* (ma-tzé-dô-nisch). macedonien.
 ***Mäcen**, *m. (mé-tzen)*. ou **Mäcenat**, *n. pr. f. anc.* Mécène, *m.* Mécénas, *m.* *fig.* protecteur, *m.* patron, *m.*
 ***Mäcenat**, *n. s. spl. (mé-tzé-nat)*. ou **Mäcenatenthum**, *n. s. spl.* mécénat, *m.* protection, *f.*
 ***Mäcenhaft**, *adj.* (mé-tzé-nhaft). *fig.* en Mécène, comme Mécène.
 ***Mäcenhaft**, *f. spl. (mé-tzé-nhaft)*. ou **Mäcenatenthum**, *n. s. spl.* mécénat, *m.* protection, *f.*
 ***Macération**, *f. m. (ma-tzé-ra-tion)*. Chim. macération, *f.*
 ***Maceriren**, *v. (ma-tzé-ri-ven)*. pp. macerit; macérer; Soier. chaper. || =, *n. s. spl.* macération, *f.* Pop. pourrisage, *m.*
 ***Mad** — *a*, qui fait, faiseur. pour avoir fait; — *altes*, *m. indél. fem.* factotum, *m.* — *lohn*, *m. (s. spl. frans (m. pl.))* de confection, prix (*m.*) d'un travail, main-d'œuvre, *f.*
 ***Madandelbaum**, *m. (s. spl. ma-dan-del-baum)*. genévrier, *m. voy.* Wachelderbaum.
 ***Madäronch**, *m. en, m. (ma-dé-ronch)*. Zool. machérodont, *m.*
 ***Madbar**, *adj. (mad-bar)*. faisable, praticable, exécutable.
 ***Madé**, *f. spl. (ma-dé)*. façon, *f.* fabrication, *f.* travail, *m.* in der — sein, être en train. être en main; das Kleid ist in der —, la robe est encore entre les mains de la Pouvrière; fam. jem. (A) in der — ernten, rasser qn. étriller qn.; Théât. art (*m.*) de la charpente; Cuis. assaisonnement, *m.* Prox. mit die —, se die Gade, tel pain, telle soupe.
 ***Madier**, *m. s. —*. (ma-dar-er). fam. maquignon, *m.*
 ***Madien**, *a. (ma-dien)*. 1. faire; créer, produire, engendrer, former, forger, fabriquer, opérer; dieß Schulten madt gute Arbeit, ce cordonnier travaille bien; gut (sein) —, préparer le repas; das Bett —, faire le lit; feuer —, faire du feu, allumer le feu; Gnuß —, montrer son sérieux; Spaß —, plaisanter, rire; Frieden —, conclure la paix; Schulten —, faire ou contracter des dettes; sich (in) Ver-mögen —, faire ou amasser une fortune; große Augen —, ouvrir de grands yeux, être très étonné; was — Sie? que faites vous? comment vous portez-vous? et madt es so gut et kann, il fait de son mieux, il fait ce qu'il peut; — nach (b), faire d'après (un modèle), copier, imiter; et

madt es darnach, il agit d'après cela, il travaille d'après cela; il fait tout ce qu'il faut faire; fig. il agit en conséquence; et mit es nicht mehr lange —, il n'ira plus loin, il est près de sa fin; sich (b) allerlei Gedanken —, se tourmenter, se mettre martel en tête; se forger des idées; Einwürfe — faire ou élever des objections; einen Aufsat — faire une composition; das Examen —, passer un examen; ein Ende —, mettre fin à; den Anfang —, commencer; zwei Mal drei macht sechs, deux fois trois font six; das madt zusammen 3 Mart 30 Pfennig, cela fait un total de 2 mares 50 pfennigs. | 2. imiter, représenter, jouer un rôle; den großen Herrn —, jouer au grand seigneur, vouloir passer pour un grand seigneur; trancher du grand seigneur. | 3. — *ju* — *aus*, faire, choisir, élire; convertir, transformer en, nommer, élever à une dignité ou à un poste; etw. (A) zu Eide —, convertir qch. en argent; Welle zu Tuch —, convertir la laine en drap; jem. (A) zu seinem Freunde —, faire son ami de qn, choisir qn. pour ami; jem. (A) zum Verdammt —, nommer ou instituer qn. tuteur; et hat einen geistlichen Patermeister aus ihm gemacht, il en a fait un bon ouvrier; jem. (A) zum Gefangenen —, faire qn. prisonnier, emprisonner qn., incarcérer qn; sich (b) etw. (A) zur Pflicht —, se faire une loi, un devoir de qch; sich (b) etw. (A) zur Regel —, se faire une règle de qch; sich (b) ein Vergnügen — *aus*, se faire un plaisir de; jem. (b) etw. (A) zum Betrüben —, faire de qch. un crime à qn; ich weiß; ich weiß ich aus ihm — soll, je ne sais qu'en faire; sich nicht aus etw. (b) —, ne pas attacher grande importance à qch; ich madt mir nichts daraus, peu m'importe, j'en m'en soucie guère; ich madt mir viel daraus, j'y attache une grande importance ou une grande valeur, j'en fais grand cas, je m'y intéresse beaucoup; ich madt mir nichts aus ihm, il m'est indifférent, je m'en moque. | 4. suivre d'un infinitif. laden —, faire lire, porter à lire, provoquer l'hilarité; jem. (A) meinen —, arracher des larmes à qn, faire pleurer qn. | 5. suivre d'un adjectif. krank —, rendre malade; et madt sich nur so krank, il fait le malade, il fait son blant d'être malade, il prétend être malade; heiser —, corriger, améliorer, perfectionner; wider gut —, réparer; rei —, nettoyer; sich schmücken —, se sahir, alifich —, rendre heureux; jem. (A) heiser —, faire aimer qn; fertig —, finir, terminer, achever; dursig —, exciter la soif; jem. (A) gesund —, rendre la santé à qn, guérir qn; jem. (A) aufmerksam — auf (v.), attirer l'attention de qn. sur qch; eine Sache ärat — als ich, faire une chose pire qu'elle n'est; es sich (b) trauen —, prendre ses aises; jem. (b) den Kopf warm —, exaspérer qn, échauffer les oreilles ou le sang de qn; jem. (b) das Herz schwer —, tourmenter, inquiéter qn, faire du chagrin ou de la peine à qn. | 6. *n. ar.* haben, se dépêcher, se hâter; — Sie bed! hâtez-vous donc! dépêchez-vous donc! et madt sehr lange, il se fait bien attendre; — Sie das Sie fort, sauvez-vous au plus vite, dépêchez-vous de vous sauver; Sie — sehr lange, vous vous faites attendre, vous arrivez longtemps après les autres. | 7. sich — *r. se faire*, prendre une tournure, s'arranger, se présenter; être en bonne voie; se mouvoir, se transporter, se rendre; das Wetter madt sich, le temps se décide au beau; die Sache madt sich, l'affaire prend une bonne tournure, la chose s'arrange bien; das madt sich von selbst, cela ira tout seul; et madt sich lo ziemlich, ça va passablement; sich anheifigen —, se faire fort; sich auf —, se vanter, faire le fanfaron; sich lustig —, se moquer; das madt sich gut, cela fait bien, cela fait bon effet; sich an etw. (A) —, attaquer qch, se mettre à qch, entreprendre ou commencer qch; sich an jem. (A) —, s'adresser à qn, aborder qn, s'attaquer à qn, s'acharner après qn, se mettre à la poursuite de qn, se mettre aux trousses de qn; sich über etw. (A) —, entamer ou entreprendre qch; sich auf den Weg —, partir, se mettre en route; sich hinter jem. (A) —, poursuivre qn, se mettre sur les

trousses de qn; sich nach —, se rendre à la cour; sich aus dem Staube — ou sich davon —, decamper, trousser bagage, détalier, s'en aller.
 ***Madenschaft**, *f. m. (ma-dien-chast)*. intrigue, *f.* machination, *f.*
 1. **Madier**, *m. s. —*. (ma-dier). celui qui fait quelque chose, faiseur, *m.* fabricant, *m.* ouvrier, *m.* artisan, *m.* poète, *m.*
 2. *se* — *madier*, *m. s. —*, faiseur, *m.* fabricant, *m.* but —, chapelier, *m.* Räder —, confectonneur, *m.* Uhr —, horloger, *m.*
 3. **Madier** — *a*, de faiseur, de fabricant; — *arbeit*, *f. spl.* ou **Madierwerk**, mauvaise besogne, travail mal fait, camelote, *f.* bousillage, *m.* — *lohn*, *m. (s. spl. main-d'œuvre)*, *f.* façon, *f.*
 ***Maderei**, *f. m. (ma-dé-rai)*. mauvaise besogne ou fabrication, méchant ouvrage, ouvrage (*m.*) à la douzaine, bousillage, *m.* camelote, *f.* voy. **Madierwerk**.
 ***Madriavel**, *m. voy.* Machiavelli.
 ***Madriavelisch**, *adj. voy.* Machiavellisch.
 ***Madriavelismus**, *m. voy.* Machiavellismus.
 ***Madriavelisch**, *m. voy.* Machiavellisch.
 ***Madriavelistisch**, *adj. voy.* Machiavellistisch.
 ***Madricoulischarte**, *f. n. (ma-chi-kouli-char-té)*. crêneau (*m.*) de machicolais.
 ***Madrinieren**, *v. (ma-chi-ni-ri-ven)*. pp. madrinir, *av. katen*, machiner, faire des menées secrètes. || =, *n. s. spl.* machination, *f.*
 1. **Madit** *f. z. (madt)*. 1. puissance, *f.* pouvoir, *m.* force, *f.* vigueur, *f.* mit —, avec force, puissamment; mit aller —, de toute sa force. | 2. autorité, *f.* ascendant, *m.* empire, *m.* puissance, *f.* faculté, *f.* droit, *m.* disposition, *f.* main, *f.* pouvoir, *m.* aus eigner —, de sa propre autorité, de son propre chef, de son autorité privée; — haben zu..., être autorisé à..., avoir le pouvoir de...; das ist nicht in feiner —, cela n'est pas en son pouvoir. | 3. Mil. forces, *f. pl.* troupes, *f. pl.* armée, *f.* puissance, *f.* Etat, *m.* die Insignifuranten — *et*, les puissances belligérantes; die bewaffnete —, la force armée; die europäischen —, les puissances (*f. pl.*) européennes, les États (*m. pl.*) de l'Europe.
 2. **Madit** — *a*, de puissance, de pouvoir, d'autorité; — *befugniß*, *f. de*, pouvoir, *m.* autorité, *f.* — *berreich*, *m. ou n. s. spl.* empire, *m.* ressort, *m.* — *blume*, *f. n. s. spl.* aspect imposant; — *blume*, *f. n. Bot. lis (m.) narcisse ou d'Amérique*; — *bot*, *m. n. n. ministre (m.) plénipotentiaire*; — *brief*, *m. s. spl.* pouvoir, *m.* plein pouvoir, *m.* procuration, *f.* — *cruciterungsgelüste*, *n. pl.* envie (*f.*) d'étendre son pouvoir, ambition, *f.* — *fülle*, *f. spl.* plénitude (*f.*) de puissance; — *geber*, *m. s. —*, mandant, *m.* commettant, *m.*; — *geberde*, *f. n. geste (m.) d'autorité*; — *gebot*, *n. s. spl.* ordre (*m.*) suprême; ordre (*m.*) despotique ou arbitraire; injonction, *f.* — *gewalt*, *f. spl.* despotisme, *m.* tyrannie, *f.* — *griff*, *m. s. spl.* empiètement, *m.* — *haber*, *m. s. —*, homme (*m.*) au pouvoir, homme (*m.*) de pouvoir; monarche, *m.* potentat, *m.* — *haberei*, *f. spl.* despotisme, *m.* — *haberschaft*, *adj.* despotique, autoritaire; — *handlung*, *f. en, acte (m.) d'autorité*; — *heil*, *n. s. s. Bot. sarrasin, m. seneçon*; — *herr*, *m. n. ou — herrscher*, *m. s. —*, despote, *m.* — *frant*, *n. s. spl.* sarrasin, *m. seneçon*, *m.* verge (*f.*) d'or; — *litie*, *f. n. Bot. lis (m.) narcisse ou d'Amérique*; — *los*, *adj.* sans autorité, dénué de pouvoir, impuissant, faible; — *loier* **Madit**, homme (*m.*) sans autorité ou sans crédit; — *losigkeit*, *f. spl.* impuissance, *f.* faiblesse, *f.* — *mittel*, *m. s. —*, remède violent; — *raub*, *m. s. spl.* usurpation, *f.* — *rauber*, *m. s. —*, usurpateur, *m.* — *rede*, *f. n. ou —* spruch, *m.*

et —wort, n. décision souveraine ou absolue, arrêt (m.) sans appel; mot (m.) énergique; —reich, n. c. t. Bibl. regne (m.) de la puissance; —ruf, m. c. t. spl. sommation (f.) despotique; —spracher, m. s. —, dictateur, m. —spracher, f. m. manie (f.) de porter des arrêts sans appel; ton tranchant; —spracherisch, adj. absolu, dictatorial; —spruch, m. c. t. ou —rêd, décision souveraine, arrêt; m. c. t. —spruch thun, décider de son autorité; —stellung, f. spl. puissance, f. prestige, m. autorité, f.; —übergriff, m. c. t. t. excès (m.) de pouvoir; —voll, adj. très puissant; —vollkommen, adj. omnipotent; —vollkommenheit, f. spl. autorité, f. plénitude (f.) de puissance, puissance souveraine, omnipotence, f. les pouvoirs, m. pl.; —wort, n. c. t. décision souveraine, parole (f.) énergique; —zeichen, n. s. —, emblème (m.) du pouvoir.

Mächtigt, adj. (mäch-tich). 1. puissant; considérable, large, vaste, grand, extrême; excessif, intense; *Mäd.* puissant, énergique; *Min.* large, épais, fort. | 2. maître, en possession de, qui a en son pouvoir ou sous ses ordres ou à sa disposition, supérieur, plus fort que; tunc sprache — sein, posséder une langue, connaître parfaitement une langue; dicit Eadri — werden, vaincre qch, se rendre maître de qch; sein nicht mehr — sein, ne plus se posséder, être hors de soi, être emporté par la colère. | 3. adv. puissamment, excessivement, grandement; —rich sein ou — viel Geld haben, être excessivement riche, être riche comme Crésus. | 4. dit ou dit **Mächtigt, adj. sub.** homme puissant, femme puissante; dit — m. les puissants, m. pl. les puissances, f. pl. les personnages importants, nos maîtres, m. pl. nos supérieurs, m. pl.

Mächtigkeit, f. spl. (mäch-tich-keit). *Min.* face, f. largeur, f. épaisseur, f. (d'une couche); —ciné Gangs, allure, f. élanche, f. (d'un filon).

Mächtigt, adv. (mäch-tich-tich). puissamment.

Macin, n. s. spl. (ma-tzin). *Chim.* macine, f.

Macis, m. invar. spl. (ma-tzis). macis, m. fleur (f.) de muscade.

Mad, n. s. c. (mah). fam. gâchis, m; Sad und —, galimatias, m; Cuis. salmigondis, m. patrouillage, m; fam. toute la canaille d'une ville.

Madawbaum, m. c. t. (ma-kar'-baum). Bot. acrocomie (f.) à fruit dur.

Madcl, m. voy. Macl.

Madente, f. n. (ma-kên-te). Ornith. canard (m.) gobe-mouches.

Madet, m. s. —, (ma-kêr). Mar. aide, m. vaisseau-matelot, m; Forg. gros marteau.

Madern, a. voy. Metern.

Mädler, m. voy. Mätler.

Madulatur, m. voy. Madulatur.

1. **Madagasfar, n. s. (ma-da-gas'-kar).** Géogr. Madagascar, m.

2. **Madagasfar, —s.** de Madagascar; —füße, f. spl. côte (f.) de Madagascar; —holz, n. c. t. spl. bois immortel ou malgache; —kopf, m. s. spl. copal dur.

Madagasfarisch, adj. (ma-da-gas'-kar-isch). ou **Madagassisch, de** Madagascar, malgache, madagascarien, madagascarois.

Madagasker, m. voy. Madagasse.

Madagoraholz, n. c. t. spl. (ma-da-goraholz). bois (m.) de madagore.

* **Madamen, n. s. —, (ma-dam'-den).** dim. de *Madam*; petite dame, madame, f; chère madame.

* **Madam, f. spl. ou Madame, (ma-dam).** et m. c. t. Dame, madame, f; Herr und — B., Monsieur et Madame B.

1. **Mädchen, n. s. —, (mêd-dên ou mêt-dên).** 1. fille, f. jeune fille, f. demoiselle, f. fleur, f. petite fille, fillette, f. fam. donzelle, f; junges —, jeune fille, f. jeune personne, f. demoiselle, f. | 2. dim. de *Magd*, fille, f. domestique, f. servante, f; Dienst-, fille (f.) de service, fille (f.) de chambre, bonne, f. (à tout faire), soubrette, f. chambrière, f. | 3. maîtresse, f. amante, f. bien-aimée, f. amie, f.

2. **Mädchen, —u.** de fille, de jeune fille; d'amante; de servante; —anfalt, f. m. pension, f. pensionnat, m. ou institution (f.) de jeunes personnes; —bett, n. c. t. lit (m.) de jeune fille ou de domestique; —blume, f. n. Bot. pyrethre (m.) ordinaire; Zool. arche (f.) anadara, cœur (m.) en arche de Noé; —brust, f. u. t. gorge (f.) de jeune fille; —brüste, seins (m. pl.) de jeune fille; —erziehung, f. spl. éducation (f.) des jeunes filles; —fänger, m. s. —, ou —jäger, fam. coureur (m.) de filles, libertin, m; —geflüß, n. jcs. ff. chambre (f.) de domestique ou de jeune fille; —geflüß, f. n. figure (f.) de fille; —hering, m. s. t. hareng (m.) vierge; —holz, n. c. t. spl. bois (m.) de demoiselles; —jäger, m. s. —, ou —fänger, coureur, m. libertin, m; —kammer, f. n. chambre (f.) de domestique ou de jeune fille; —klaffe, f. n. classe (f.) des filles; —kraut, n. c. t. spl. Bot. grande pervenche, petit pucelage; —lehrer, m. s. —, maître (m.) d'école de filles, instituteur (m.) de jeunes personnes; —lehrerin, f. n. maîtresse (f.) d'école de filles; —name, m. n. n. nom (m.) ou prénom (m.) de fille; —raub, m. c. t. t. enlèvement (m.) d'une fille, rapt, m; —räuber, m. s. —, ravisseur, m; —schule, f. n. école (f.) des filles; —segerel, f. spl. Typ. école (f.) de composition ou de typographie pour filles; —sittemfeit, f. spl. pudeur virginale; —sitter, m. s. —, fam. arrière-saison, f. été (m.) de la saint Martin; —stube, f. n. chambre (f.) de jeune fille ou de domestique; —treue, f. spl. fidélité (f.) d'amante; —turnen, n. s. spl. gymnastique (f.) à l'usage des jeunes filles; —verführer, m. s. —, débaucheur (m.) de jeunes filles; —volk, n. c. t. spl. les filles, f. pl.

Mädchenhaft, adj. (mêd-dên-haft). à la manière d'une jeune fille, comme une jeune fille; virginal, timide, chaste.

Mädchenhaftigkeit, f. spl. (mêd-dên-haft-tich-keit). nature (f.) de jeune fille, manières, f. pl. ou caractère, m. ou tenue (f.) de jeune fille, qualité (f.) de jeune fille, pudeur virginale; fig. virginité, f. timidité, f.

Mädchenhaft, f. spl. (mêd-dên-haft). toutes les jeunes filles.

Maddern, n. (ma-dêrn). av. haben; pop. patrouiller, tripoter, faire du gâchis.

Made, f. n. (mâ-dê). Zool. ver, m. mite, f; ver (m.) de terre; ver (m.) de la viande; lombric, m. achée, f; nymphe, f. embryon (m.) des abeilles.

Madegasse, m. n. n. (ma-dê-ga-ssê). habitant (m.) de Madagascar, Madé-casse, m. Malgache, m. Madagascarien, m. Madagascarois, m.

Madegassin, f. n. (ma-dê-ga-ssin'). habitante (f.) de Madagascar, Madé-casse, f. Malgache, f. Madagascarienne, f. Madagascaroise, f.

Madegassisch, adj. (ma-dê-ga-ssich'). ou **Madegastisch, de** Madagascar, malgache, madé-casse, madagascarien, madagascarois.

Madaira, n. s. (ma-dê-ra). ou *Madaira*. Géogr. Madère, f; aus —, madérien.

Madel, n. s. —, (mê-dêl). fam. pour *Mädchen*; 1. fille, f. fillette, f; jeune fille, f; fam. donzelle, f; pop. jeunesse, f. | 2. Bot. belle (f.) de nuit, jalap faux.

Maden, —u. des vers, des mites, des nymphes; —beere, f. n. Bot. framboise, f; —fraß, m. c. t. spl. pâture (f.) des vers; —freßer, m. s. —, Zool. diable (m.) des

savanes, crotophage, m. petit bout-de-pétun; —hacker, m. s. —, Zool. pique-bœuf, m. buphage, m; —fies, m. c. t. spl. Minér. fer sulfuré radié; —fraut, n. c. t. spl. Bot. saponaire, f. savonière (f.) des boutiques; —fack, m. c. t. spl. receptacle (m.) de vers; tron. la guenille humaine; —murm, m. c. t. u. Zool. ascaride (m.) vermiculaire des intestins.

Mader, m. s. spl. (ma-dêr). espèce de terre argileuse, gubir, m.

1. **Madara, n. s. (ma-dê-ra).** Géogr. Madère, f. voy. *Madaira*.

2. **Madara, —u.** de Madère; —lorbeer, m. s. t. Bot. laurier (m.) de l'Inde; —mahagoni, n. s. spl. acajou bâlard; —sauc, f. n. sauce (f.) au madère; —wein, m. c. t. spl. vin (m.) de Madère, madère, m; —zucker, m. s. —, sucre (m.) de Madère.

Madaraner-Thal, n. s. (ma-dê-ran-er-thal). Géogr. vallée (f.) de Madaran.

Madaniten, m. pl. (ma-dia-ni-tên). les Madianites, m. pl.

* **Madiafäure, f. spl.** (ma-dia-zoi-ré). *Chim.* acide (m.) madiaké.

Madie, f. n. (ma-diê). Bot. madie, f.

Madig, adj. (ma-did). plein de vers, rempli de vers, véreux.

Mädlein, n. s. —, (mêd-lain'). fam. pour *Mädchen*; petite fille, fillette, f; jeune fille, f; fam. donzelle, f; pop. jeunesse, f.

Mädling, m. s. spl. (mêd-lin'g). Bot. raisin blanc.

* **Madonne, f. n.** (ma-do-nê). ou *Madonna*, Madone, f. la Vierge Marie.

Madonnen, —u. de madone; —ähnlich ou —artig, adj. qui ressemble à une madone, comme une madone, en madone; —bild, n. c. t. madone, f; —legende, f. n. légende (f.) de la Vierge Marie.

Madonnenhaft, adj. (ma-do-nen-haft). comme une madone, en madone, qui ressemble à une madone.

1. **Madras, m. invar.** (ma-dras). Géogr. Madras, m.

2. **Madras, —u.** de Madras; —erdruß, f. u. t. Bot. gland (m.) de terre, jesse (f.) sauvage; —zeug, n. c. t. spl. madras, m. soies (f. pl.) de Madras, soieries (f. pl.) des Indes.

* **Madrephyll, f. pl.** (ma-drê-phyllên). Zool. madrephylls, f. pl.

* **Madrepore, f. n.** (ma-drê-po-rê). Zool. madrepore, m; den —n angestrich, madreporeien.

Madreporen, —u. de madrepores; —artig, adj. madrepore; —förmig, adj. madreporeforme; —stein, m. c. t. ou *Madreporestein*, Géol. fongite, f. madreporeite, f.

Madreporeit, m. m. m. (ma-drê-po-rê-it). ou *Madreporestein*, m. c. t. Géol. fongite, f. madreporeite, f.

Madrid, n. s. (ma-drîd). Géogr. Madrid, m; aus —, madrilène.

Madridier, m. s. —, (ma-drî-dêr). habitant (m.) de Madrid, Madrilène, m. | adj. invar. de Madrid, madrilène. || —in, f. n. n. habitante (f.) de Madrid, Madrilène, f.

* **Madrigal, n. s. c. (ma-drî-gal).** madrigal, m.

Madrigalendichter, m. s. —, (ma-drî-gal-ên-dêch-ter). madrigalier, m. madrigaliste, m.

* **Madrilena, f. plur.** Madrilènes, (ma-drî-lê-na). Madrilène, f. ou Madrilène, f.

Madrillbrett, n. c. t. r. (ma-drî-lê-brett). Artill. madrier, m. plateau (m.) de pétards; —öse, f. n. Artill. tire-fond (m.) du plateau.

Maduse, m. s. (ma-du-sê). Géogr. lac (m.) Madu.

Maclstrom, m. s. (ma-cl-ê-trôm'). ou *Maclstrom*, m. s. Géogr. Maclstrom ou Maltstrom, m.

Maerlens-Bouren, n. é. (mâs-tên-sou-én). Géogr. Fouron-Saint-Marlin.

Maefricht, n. é. (mâs-tricht). Géogr. Maastricht ou Maestricht, m.

1. **Magalhães**, m. (ma-ga-liên-s). roy. Magellan, n. pr. Magellan, m.

2. **Magalhães** ← a, de Magellan; — **lant**, n. é. Géogr. terre (f.) de Magellan; — **rinde**, f. n. ou — **rinde**, Pharm. écorce (f.) de Magellan, écorce (f.); — **magellanique**; — **frança**, f. Géogr. détroit (m.) de Magellan, voy. Magellan; — **moïsen**, f. pl. Astr. les nuées (f. pl.) de Magellan.

1. **Magasin**, n. é. c. (ma-ga-tzin). magasin, m. dépôt, m. entrepôt, m.; (m.) (A) in tas — **bringer**, emmagasiner; **Mil.** étape, f.; aus — **in vorkrieg**, manutentionner; — **in an-legen**, établir des étages; **Astr.** barillet (m.) de revolver; — **in der Gewerkschaft**, magasin (m.) de grosse pour pièces de rechange; **Carross.** coquille, f. coffre, m.; **Phys.** magnétité — **faïceau aimanté**; **Mar.** sûreté — **reserve**, f.

2. **Magasin** ← a, de magasin, d'entrepôt, de dépôt; — **arbeiter**, m. é. — **rangeur** (m.) de ballots; — **auffecher**, m. é. — **ou — in der**, garçon (m.) de magasin, magasinier, m.; **Mil.** garde-magasin, m.; — **bienforb**, m. é. — **ruche** (f.) à tiroir; — **diener**, m. é. — **ou — aufseher**, magasinier, m. garçon (m.) de magasin; **Mil.** garde-magasin, m.; — **genossenschaft**, f. m. société (f.) de consommation; — **gewehr**, n. é. c. fusil (m.) à magasin; fusil (m.) à tabatière, fusil (m.) à répétition; — **förbe**, m. pl. Agr. ruches (f. pl.) à tiroir; — **methode**, f. spl. Agr. méthode (f.) des ruches à tiroir; — **rentant**, m. m. ch. officier (m.) comptable du dépôt; — **schiff**, n. é. c. **Mar.** gabarre, f. transport (m.) de vivres et les munitions; — **schneider**, m. é. — **tailleur-confectionneur**, m.; — **schuppen**, m. é. — **hangar** (m.) servant de magasin; **Fortif.** premier étage des tours maximilennes; — **stock**, m. é. — **Ag.** ruche (f.) à tiroir; — **verpflichtung**, f. spl. surveillance (f.) du magasin; direction (f.) des magasins; **Mil.** fourniture (f.) de vivres de magasin, subsistances fournies par des magasins; — **verwalter**, m. é. — **chef** (m.) de magasin; **Mil.** garde-magasin, m.; **Ch.** de fer. chef (m.) de dépôt; — **verwaltung**, f. m. manutention, f.; — **vorrath**, m. é. — **c.** approvisionnement (m. pl.) en magasin; — **wächter**, m. é. — **garde-magasin**, m. garçon (m.) de magasin, magasinier, m.; **Mil.** garde-magasin, m.

* **Magasinier**, m. é. (ma-ga-tzi-nier). ou **Magasinier**, m. é. — **magasinier**, m.

* **Magasinieren**, a. (ma-ga-tzi-nieren). pp. magasinier; emmagasiner, mettre en magasin; accumuler, amasser, entasser.

1. **Magt**, f. c. (mâch-d). 1. servante, f. domestique, f. fille (f.) de service, bonne, f. | 2. **moyen âge**: vierge, f. de moiselle, f. jeune fille, f. donzelle, f. | 3. **Bot.** alt — **linagrette** commune, lin (m.) des marais; **baum** — **et**, **Bot.** adonis, m.; **faule** — **Bot.** cardamine, f. fleur (f.) de coucou.

2. **Magt** ← a, des servantes; — **blume**, f. n. **Bot.** camomille puante; — **dienst**, m. é. **Bot.** travail, m. ou office (m.) de servante; — **fraut**, n. é. spl. **Bot.** matricaire commune; pyréthre, m.; — **liche**, f. n. **Bot.** camomille puante; — **lohn**, m. é. spl. gages (m. pl.) de servante.

Magdalaroth, n. é. spl. (ma-gda-lar-oth). rouge (m.) de naphthaline.

Magdalena, f. (ma-gda-lé-na). ou **Magdalene**, f. n. pr. Madeleine, f.

Magdalenen ← a, de Madeleine; — **apfel**, m. é. — **pomme** (f.) madeleine; — **blume**, f. n. **Bot.** nard (m.) celtique; — **fluh**, m. n. é. Géogr. la Madeleine; — **insel**, f. pl. Géogr. les îles (f. pl.) de Madeleine; — **kirche**, f. spl. église (f.) de la Madeleine, la Madeleine; — **floster**,

n. é. spl. couvent (m.) de sainte Madeleine, Magdelonettes, f. pl.; — **fuchen**, m. é. — **madeleine**, f.; — **nonne**, f. n. Relig. madelonnette, f. religieuse (f.) de sainte Madeleine; — **pfirsche**, f. n. ou — **pfirsich**, m. é. c. **bourdin**, m. milicoton, pêche (f.) madeleine; — **stift**, n. é. c. Relig. les Repenties, f. pl. les Filles repenties, les Madelonettes, f. pl.; — **strom**, m. é. Géogr. la Magdalena, la Madeleine; — **wurzel**, f. n. **Bot.** ou **Valdrian**, valériane, f.

Magdaleneninsel, f. pl. (ma-gda-lé-nen-in-sel). Géogr. les îles (f. pl.) de Madeleine.

Magdalenthum, n. é. spl. (ma-gda-lé-nen-tum). repentir (m.) d'une Madeleine ou d'une femme tombée.

Maglein, n. é. — (mêch-lain). dim. de **Magt**; fille, f. jeune fille, f. fillette, f. donzelle, f.

Magde ← a, des filles, des servantes; — **baum**, m. é. — **Bot.** sabine, f. savinier; — **bein**, n. é. c. jarret, m. (de veau, etc.); — **blume**, f. n. **Bot.** camomille puante; — **gut**, n. é. — **Feod.** hief mouvant; — **herberge**, f. n. asile (m.) de servantes; — **hülle**, f. n. **Jard.** verge (f.) d'or ou dorée; — **fraut**, n. é. spl. **Bot.** matricaire commune; — **krieg**, m. é. c. guerre (f.) des filles; **Bot.** genêt (m.) des teinturiers; — **mutter**, f. — **placeuse**, f. directrice (f.) d'un bureau de placement; — **ruhe**, f. n. chambre (f.) des servantes; — **verdingen**, f. n. placeuse, f. directrice (f.) d'un bureau de placement.

Magdeburg, n. é. (ma-gde-bourch). Géogr. Magdebourg, m.

Magdeburger, m. é. — (ma-gde-bour-guer). habitant (m.) de Magdebourg, Magdebourgeois, m. adj. inv. de Magdebourg, magdebourgeois. || **in**, f. n. habitante (f.) de Magdebourg, Magdebourgeoise, f.

Magdeburgisch, adj. (ma-gde-bour-guich). de Magdebourg, magdebourgeois.

Magdehaft, adj. (mêch-de-haft). ou **Magdlich**, 1. digne d'une servante ou d'une domestique, servile; à la manière d'une servante. | 2. qui a les manières d'une jeune fille, de jeune fille, comme une jeune fille, voy. **Magdlich**.

Magdehaftigkeit, f. spl. (mêch-de-haft-lich-keit). caractère (m.) de servante.

Magdlich, adj. (mêch-dich). ou **Magdehaft**; digne d'une servante ou d'une domestique, servile; à la manière d'une servante.

Maglein, n. é. — (mêch-lain). petite fille, fillette, f.

Maglich, adj. (magd-lich). virginal, candide, prude, chaste.

Magdthum, n. é. spl. (magd-toum). 1. virginité, f. | 2. état (m.) de servante.

Mage, m. n. n. (ma-gué). parent, m. parent collatéral.

Magellan, m. (ma-guê-lân). ou **Magellane**, n. pr. Magellan, m.; voy. Magalhães.

Magellanisch, adj. (ma-guê-la-nisch). de Magellan. Astr. — **et Weltin**, le grand et le petit Nuage, les nuées (f. pl.) de Magellan; — **et Straite**, Géogr. détroit (m.) de Magellan; **Pharm.** — **et Rinde** ou **Magellan-Rinde**, écorce (f.) de Magellan, écorce (f.) magellanique, voy. Magalhães.

Magellane ← a ou **Magellane** ← a. voy. Magalhães.

Magelone, f. (ma-gué-lé-né). n. pr. Magelone ou Magelonne, f. Magelone, f.

1. **Magen**, m. é. — **et** — (ma-guên). estomac, cavité (f.) gastrique; **fam.** ventre, m.; **Zool.** cavité (f.) gastrique, gastre, m. ventricule, m. estomac, m.; **trist** — **panse**, f. herber, m.; **tritter** — **bonnet**, m. réseau, m.; **tritter** — **psautier**, m. livre, m.; **tritter** — **caillette**, f.

Ornith. gésier, m.; **den** — **tetrachid**, gastrique.

2. **Magen** ← a, de l'estomac; — **ader**, f. n. Anat. veine (f.) stomacique, vaisseau (m.) coronaire de l'estomac; — **arznei**, f. m. ou — **arznei**, f. m. stomacique, m. cordial, m.; — **baliam**, m. é. c. Méd. anc. baume (m.) stomacique; — **bestimmung**, f. spl. Méd. astriction (f.) de l'estomac; — **bestwerbe**, f. spl. Méd. dérangement (m.) de l'estomac; malaise, m. ou embarras (m.) gastrique; — **bestwerung**, f. m. malaise, m. ou embarras (m.) gastrique; — **blutader**, f. n. Anat. veine (f.) coronaire stomacique; — **blutung**, f. spl. Méd. hémorrhagie (f.) de l'estomac, gastrorrhagie, f.; — **bret**, m. é. spl. Physiol. chyme, m. chyle, m.; — **breunen**, n. é. spl. Méd. cardialgie, f. ardeur (f.) de l'estomac, pyrosis, m. soda, m.; — **bruch**, m. é. c. Méd. rupture (f.) de l'estomac, hernie (f.) de l'estomac, gastrocèle, f.; — **burche**, f. n. Chir. balai, m. ou brosse (f.) d'estomac; — **drüsen**, n. é. spl. Méd. oppression (f.) d'estomac, gastrodynie, f.; — **drüsen**, f. pl. glandes (f. pl.) de l'estomac ou de Brunner; — **dufte**, m. pl. fumées, f. pl.; — **elixir**, n. é. c. élixir (m.) stomacique; — **entzündung**, f. spl. Méd. inflammation (f.) de l'estomac, gastrite, f.; — **erweichung**, f. spl. Méd. gastromalacie, f.; — **essen**, f. m. essence cordiale ou stomacique; — **fieber**, m. é. spl. fièvre (f.) gastrique, fièvre (f.) épigastrique; — **gefäße**, n. pl. vaisseaux (m. pl.) stomaciques; — **geflecht**, n. é. spl. Anat. plexus (m.) coronaire stomacique; — **gegend**, f. n. Anat. région (f.) épigastrique ou de l'estomac, épigastre, m.; — **geschwulst**, f. — **c.** dilatation (f.) de l'estomac; — **geschwür**, n. é. c. abcès (m.) de l'estomac; — **grimmbarmer**, n. é. spl. Anat. épiploon (m.) gastro-colique; — **grube**, f. spl. creux (m.) de l'estomac; — **grund**, m. é. spl. Anat. fond (m.) de l'estomac; — **haut**, f. spl. Anat. tunique, f. ou membrane (f.) de l'estomac; — **husten**, n. é. spl. Méd. toux stomacale ou gastrique; — **hild**, m. m. ch. m. glouton, m.; — **latarrh**, m. é. spl. Méd. gastrite, f.; — **lice**, m. é. spl. Bot. menianthe, m. trifle (m.) d'eau; — **loft**, f. m. Méd. colique (f.) d'estomac; — **krampf**, m. é. — **c.** Méd. crampes (f.) de l'estomac, spasme (m.) d'estomac, gastralgie, f.; **fam.** haut-le-corps, m.; — **kolter**, m. é. spl. Vétér. vertige (m.) stupide; — **krankheit**, f. m. mal (m.) d'estomac, gastropathie, f.; — **coronariadiagaber**, f. n. Anat. artère (f.) coronaire stomacique; — **kräse**, m. é. — **fam.** mauvais vin, piquette, f.; **pop.** racle-boyaux, m.; — **krebs**, m. é. c. Méd. cancer (m.) de l'estomac; — **fuchlein**, n. é. — **tablette** (f.) stomacique; — **latarge**, f. spl. électuaire (m.) stomacique; — **lei**; **den**, n. é. spl. Méd. gastralgie, f.; — **mittel**, n. é. — **stomacal**, m. stomacique, m.; — **mixture**, f. m. mixture (f.) stomacique; — **merfellen**, f. pl. Pharm. tablettes (f. pl.) stomaciques; — **mund**, m. é. — **Anat.** orifice (m.) cardiaque ou œsophagien, cardia, m.; — **muskel**, m. é. n. Anat. muscle œsophagien, plan musculéux; — **nerve**, m. é. n. spl. stomacal ou gastrique; — **neschla**; **ader**, f. n. Anat. artère (f.) gastro-épiloïque; — **öffnung**, f. m. Anat. orifice (m.) de l'estomac; — **tride** interne, pylore, m.; — **pfaster**, n. é. — **emplâtre** stomacal; emplâtre bon pour l'estomac, fig. bon repas; abat-faim, m.; — **pylore**, m. é. spl. Anat. pylore, m.; — **ville**, f. n. pillule (f.) stomacique; — **pulver**, f. n. Anat. artère stomacale ou gastrique; — **pulver**, n. é. — **poudre** cordiale ou tonique; — **pumpe**, f. n. Méd. pompe aspirante pour dévager l'estomac; — **rand**, m. é. — **c.** bord (m.) de l'estomac; — **ruhr**, f. spl. Méd. lientérie, f.; — **saft**, m. é. spl. Physiol. suc (m.) gastrique; — **salbe**, f. spl. onguent (m.) pour l'estomac; — **saure**, f. spl. aigreurs, f. pl. ou acidités (f. pl.) gastriques; acide (m.) de l'estomac; — **schärf**, f. spl. acréte (f.) dans l'estomac; — **schleim**, m. é. spl. Méd.

pituite, *f.* — *schleimflüss*, *m.* flé. *spl. Méd.* gastrophée; — *schleimhaut*, *f. spl.* Anat. membrane muqueuse de l'estomac; — *schliefen*, *m.* & *spl.* *schlief*, *m.* flé. *spl.* dernière bouchée; — *schlund*, *m.* & *spl.* oïfice (*m.*) de l'estomac, orifice œsophagien; — *schmerzen*, *m.* *pl.* maux (*m. pl.*) d'estomac, gastralgie, *f.* — *schwäche*, *f. spl.* langueur (*f.*) d'estomac, débilement (*m.*) des fonctions digestives, atonie (*f.*) de l'estomac; — *schwindfucht*, *f. spl. Méd.* ptisie stomacale; — *sect*, *m.* *invar.* vin (*m.*) stomachique; — *sprige*, *f. n. Méd.* gastrenchyste, *f.* — *stärkend*, *adj.* cordial, stomacal, stomachique, tonique; — *stärkung*, *f. spl.* cordial, *m.* stomachique, *m.* tonique, *m.*; — *stein*, *m.* & *spl. Méd.* calcul stomacal, bégard, *m.*; — *tafeln*, *f. pl.* Anat. parties stomacales; — *thierchen*, *n.* & *spl.* — *Zool.* infusoire, *m.* polygastre, *m.*; — *tinctor*, *m.* & *spl.* élixir (*m.*) stomachique; — *trané*, *m.* & *spl.* *spl.* breuvage (*m.*) stomachique; — *tropfen*, *m.* *pl.* teinture, *f.* ou élixir (*m.*) stomachique; — *verdauung*, *f. spl.* Physiol. chymose, *f.* — *verengung*, *f. spl. Méd.* gastrotonose, *f.*; — *verschleimung*, *f. spl.* empatement (*m.*) de l'estomac; — *verschleimung der kalten*, mulette, *f.* ou mulette, *f.*; — *wände*, *f. pl.* Anat. parois (*f. pl.*) de l'estomac; — *wasser*, *n.* & *spl.* *spl.* eau (*f.*) stomachique; — *weh*, *n.* & *spl.* douleur (*f.*) d'estomac; — *wein*, *m.* & *spl.* vin stomacal ou stomachique; — *wind*, *m.* & *spl.* vent, *m.* gaz, *m.*; *faniole*, *m.* *pop.* pet. *m.* vesse, *f.*; — *wurm*, *m.* & *spl.* ver, ver stomacal; — *wurfs*, *f.* & *spl.* ventre de porc farci; — *wur*, *f.* en, ou — *wurzel*, *f.* *n.* Bot. acorus, *m.* arum maculé; — *zipsel*, *m.* & *spl.* — second estomac des ruminants.

1. *Wager*, *adj.* (*ma-guér*). maigre, décharné, efflanqué, grêle, sec; *fig.* pauvre, mesquin, chétif, aride, stérile, sec; *Arch.* maigre; *Fauv.* on. fort à dé-livre; — *magat*, *amagrir*, rendre maigre, essimer ou essimer; — *wetten*, *magrir*, diminuer, dépérir. || *adv.* maigrement, mesquinement.

2. *Wager*, *m.* & *spl.* *Jard.* sec, *m.*; *dm.* — *haben*, avoir le sec; *Chir.* darre, *f.*

3. *Wager* — *z*, maigre; — *fisch*, *m.* & *spl.* *Zool.* maigre, *m.* corbeau (*m.*) de mer; — *fied*, *m.* & *spl.* *Ag.* endroit (*m.*) maigre; — *halten*, *n.* & *spl.* *Jard.* jeune (*m.*) des arbres; — *mann*, *m.* & *spl.* ou — *mar*, *m.* & *spl.* *Mar.* bouline (*f.*) du petit hunier, bouliette, *f.*; — *werden*, *n.* & *spl.* amaigrissement, *m.* dépérissement, *m.*

Wagerkeit, *f. spl.* (*ma-guér-kait*). *Ag.* maigre, *f.* sécheresse, *f.* aridité, *f.* *fig.* mesquinerie, *f.* pauvreté, *f.* stérilité, *f.*

Magern, *n.* (*ma-guern*). *av.* *haben*, maigrir, devenir maigre. || *a.* faire maigrir, rendre plus maigre.

* *Magén*, *m.* & *spl.* (*ma-guai*). ou *Maguen*, *Bot.* chanvre (*m.*) des Américains.

* *Magie*, *f. spl.* (*ma-gui*). magie, *f.* science noire; *relig.* — magie blanche, physique amusante.

* *Magier*, *m.* & *spl.* (*ma-guier*). ou *Magier*, *m.* & *spl.* — *roy.* *Magus*, *l. H.* anc. mage, *m.* | 2. magicien, *m.* sorcier, *m.* nécromancien, *m.*

* *Magisch*, *adj.* (*ma-guich*). magique, enchanteur. || *adv.* magiquement.

Magister, *m.* & *spl.* (*ma-guis-tér*). maître, *m.*; — *werden*, *passer* maître, avoir obtenu la maîtrise.

2. *Magister* — *a*, de maître; — *diplom*, *n.* & *spl.* lettre (*f.*) de maître ès-arts.

Magisterchaft, *adj.* (*ma-guis-tér-haft*). ou *Magisterlich*, comme un maître, en maître, magistralement.

Magisterin, *f. n.* (*ma-guis-tér-in*). femme maîtresse, maîtresse (*f.*) en un art, femme (*f.*) très capable en un art.

Magisterlich, *adj.* (*ma-guis-tér-tich*). ou *Magistral*, comme un maître, en maître, magistralement.

Magisterschaft, *f. spl.* (*ma-guis-tér-haft*). les maîtres, *m. pl.* grade (*m.*) de maître, maîtrise, *f.*

Magisterthum, *n.* & *spl.* (*ma-guis-tér-toum*). maîtrise, *f.*; *fig.* ton (*m.*) pé-dantesque.

1. *Magistral*, *adj.* (*ma-guis-träl*). magistral.

2. *Magistral* — *a*, magistral, du maître; — *formel*, *f. n.* *Pharm.* composition magistrale; — *galerie*, *f. n.* *roy.* *Magistral*, *Fortif.* galerie magistrale, galerie (*f.*) derrière le mur d'escarpe.

Magistrale, *f. n.* (*ma-guis-träl-lé*). *Fortif.* magistrale, *f.* ligne magistrale, ligne (*f.*) du cordon, *roy.* *Magistral*, *gallerie*.

Magistrat, *f. n.* (*ma-guis-trantz*). ou *Magistrat*, *Bot.* impéatoire, *f.* benjoin (*m.*) sauvage, sanicle (*m.*) des montagnes.

* *Magistrat*, *m.* en, en, (*ma-guis-trät*). conseil municipal, officiers municipaux, *f. spl.* *Physiol.* chymose, *m. pl.* les magistrats, *m. pl.* la municipalité.

* *Magistratisch*, *adj.* (*ma-guis-tratisch*). ou *Magistratlich*, municipal.

Magistrat — *a*, de la municipalité, des autorités municipales; — *amt*, *n.* & *spl.* magistrature, — *bote*, *m.* n. n. hui-sier, *m.*; — *mitglied*, *n.* & *spl.* *tr.* membre (*m.*) du conseil municipal, conseiller municipal; — *person*, *f. n.* magistrat, *m.* membre (*m.*) de la magistrature; — *rath*, *m.* & *spl.* *tr.* conseiller municipal; — *rath*, *m.* & *spl.* conseil municipal; — *würde*, *f. n.* dignité (*f.*) de conseiller ou de magistrat municipal.

* *Magistratlich*, *adj.* (*ma-guis-trat-lich*). ou *Magistratlich*, municipal.

1. * *Magistratur*, *f. spl.* (*ma-guis-trä-tour*). magistrature, *f.* robe, *f.*

2. *Magistratur* — *a*, de la magistrature; — *beamte*, *adj.* sub. employé (*m.*) du conseil municipal; — *gebäude*, *n.* & *spl.* hôtel (*m.*) de Ville, bâtiment (*m.*) du conseil municipal, *roy.* *Rathhaus*.

Maglorius, *m.* (*ma-glo-rius*). *n.* pr. Magloire, *m.*

* *Magma*, *n.* & *spl.* *Magmata*, (*ma-gma*). *Pharm.* substance gélatineuse, magma, *m.*

* *Magna*, *adj.* (*ma-gua*). grande, *f.* suprême, *f.* *H.* d'Angl. du — *Charte*, la grande Charte.

* *Magnanerie*, *f. n.* (*ma-gua-né-ri*). coconière ou coconnière, *f.* magnanerie, *f.* magnanière, *f.*

* *Magnat*, *m.* en, en, (*ma-gnât*). magnat, *m.*

Magnaten — *a*, de magnat; — *artig*, *adj.* dans le genre des magnats; — *kammer*, *f. spl.* ou — *tafel*, *f. spl.* chambre, *f.* ou conseil (*m.*) des magnats, les magnats, *m. pl.*; — *würde*, *f. spl.* dignité (*f.*) de magnat.

Magnatenschaft, *f. spl.* (*ma-gna-ten-schaft*). corps (*m.*) des magnats, magnatisme, *m.*

Magnétus, *m.* (*ma-guén-tizious*). *n.* pr. Magnence, *m.*

1. * *Magnesia*, *f. spl.* (*ma-gné-zia*). *Chim.* magnésie, *f.* oxyde (*m.*) de magnésium; *gélant* — magnésie calcinée; *schmelz* — sous-carbonate (*m.*) de magnésie.

2. *Magnesia* — *a*, de magnésie; — *alaun*, *m.* & *spl.* alun (*m.*) de magnésie; — *ammoniat*, *n.* & *spl.* magnésie ammoniacale; *salpêtre* — ammoniat, chlorure (*f.*) magnésico-ammoniacale; — *eisencarbonat*, *n.* & *spl.* carbonate (*m.*) de fer magnésique, magnésie carbonatée ferrifère; — *elsen*, *m.* & *spl.* roche magnésienne; — *glimmer*, *m.* & *spl.* biotite, *f.* mica (*m.*) magnésique; — *haltig*, *adj.* *Chim.* magnésifère, *Pharm.* magnésien; — *hornblende*, *f. spl.* amphibole, *f.* ou hornblende magnésienne;

— *hydrat*, *n.* & *spl.* magnésie hydratée; — *salz*, *m.* & *spl.* chaux magnésique; *schmelz* — *salz*, sulfate (*m.*) magnésico-potassique; — *salpêtre*, *m.* & *spl.* nitrate (*m.*) de magnésie; — *salze*, *n.* *pl.* sels magnésiens.

* *Magnésit*, *m.* & *spl.* (*ma-gné-zit*). *Chim.* magnésite, *f.*

* *Magnésitpath*, *m.* & *spl.* (*ma-gné-zit-chpät*). magnésite cristalline.

1. * *Magnesium*, *n.* & *spl.* (*ma-gné-zium*). *Chim.* magnésium, *m.* calcium, *m.*; *arsénifauré* — arsénite, *m.* ou arséniate (*m.*) de magnésium.

2. *Magnesium* — *a*, de magnésium; — *licht*, *n.* & *spl.* lumière (*f.*) du magnésium; — *oxyd*, *n.* & *spl.* oxyde (*m.*) magnésique.

1. *Magnet*, *m.* en, en ou *ts*, *c.* (*ma-gnet*). *Phys.* aimant, *m.* pierre (*f.*) d'aimant, pyrite (*f.*) magnétique; *cinu* — *cin-fallin*, armer un aimant; *mit dem* — *beständig*, aimanter, par frottement.

2. *Magnet* — *a*, de l'aimant, aimanté; — *are*, *f. spl.* axe (*f.*) de l'aimant; — *berg*, *m.* & *spl.* c. montagne (*f.*) d'aimant; — *essen*, *n.* & *spl.* ou — *essener*, *n.* & *spl.* *et* — *eisenstein*, *n.* & *spl.* *roy.* — *stein*, *Minér.* aimant naturel, fer (*m.*) magnétique, pierre (*f.*) d'aimant; — *eisen-lager*, *n.* & *spl.* — *couche* (*f.*) de fer oxydulé; — *elektrisch*, *adj.* *Phys.* magnéto-électrique; — *elektrifirmaschine*, *f. n.* machine (*f.*) électrique à aimant, machine (*f.*) magnéto-électrique; — *elektrifität*, *f. spl.* *Phys.* magnéto-électricité, *f.* électro-magnétisme, *m.*; — *haltig*, *adj.* aimantaire; — *fies*, *m.* & *spl.* *Minér.* sulfure (*f.*) de fer magnétique, pyrite (*f.*) magnétique; — *fur*, *f. n.* magnétisme, *m.* cure (*f.*) magnétique; — *messer*, *m.* & *spl.* — *magnétomètre*, *m.*; — *nabel*, *f. n.* *Phys.* aiguille aimantée ou de boussole; — *nadelabweichungsmesser*, *m.* & *spl.* — *boussole* (*f.*) d'amplitude; — *stab*, *m.* & *spl.* — *stäben*, *n.* & *spl.* — *Phys.* barreau (*m.*) magnétique ou aimanté; — *stange*, *f. n.* barreau aimanté; — *zirkel*, *m.* & *spl.* — *compas* (*m.*) à trusquin.

Magnet — *a*, *roy.* *Magnet* — *a*.

Magnetisch, *adj.* (*ma-gné-tich*). 1. *Phys.* magnétique; — *et kraft*, vertu (*f.*) magnétique, magnétisme, *m.*; — *werten*, s'aimer. | 2. magnétisme animal, mesmérisme, *m.* hypnotisme, *m.* brai-disme, *m.*; — *et Schlaf*, sommeil (*m.*) magnétique, somnambulisme provoqué, sommeil (*m.*) hypnotique; *im* — *et Schlaf* *rdent*, hypnophorie.

* *Magnetiseur*, *m.* & *spl.* (*ma-gné-ti-zeur*). ou *Magnetiseur*, magnétiseur, *m.* magnétisant, *m.*

* *Magnetiseur*, *a.* (*ma-gné-ti-zi-zen*). *pp.* magnétiser; aimanter, magné-tiser; magnétiser, magnétiser, aimanté. || *der Magnetiseur*, *adj.* sub. magnétisé, *m.*; *criseur*, *m.* crisiaque, *m.* | *die Magnetiseur*, *adj.* sub. magnétisée, *f.* criseuse, *f.* crisiaque, *f.* || =, *n.* & *spl.* ou *Magnetiseur*, *f. n.* magnétisation, *f.* mesmérisme, *m.* mesmériation, *f.*

* *Magnetiseur*, *m.* & *spl.* — (*ma-gné-ti-zi-zer*). ou *Magnetiseur*, magnétiseur, *m.*

* *Magnétisme*, *m.* *invar.* (*ma-gné-tis-mous*). 1. *Phys.* magnétisme, *m.* | 2. *Med.* mesmérisme, *m.*; *theriériste* — magnétisme animal, mesmérisme, *m.*; *leber vom* — magnétologie, *f.*

* *Magnétisme*, *m.* *invar.* (*ma-gné-tis-mous-mes-ser*). ou *Magnétisme*, *m.* & *spl.* — *Phys.* magnétomètre, *m.*

* *Magnétit*, *m.* & *spl.* (*ma-gné-tit*). *Minér.* aimant naturel, fer (*m.*) magnétique ou oxydulé, pierre (*f.*) d'aimant.

* *Magnificat*, *n.* & *spl.* (*ma-gni-fi-kat*). *Relig.* magnificat, *m.*

* *Magnificenz*, *f. spl.* (*ma-gni-fi-tzenz*). titre : Magnificence, *f.*; *Eurt* — *Votre Magnificence*.

* *Magnificus*, *adj.* *invar.* (*ma-gni-fi-kous*). *libre* : Recteur — *recteur*, *m.*

***Magnolie**, *f. n.* (*ma-gno-lië*). Bot. magnolier, *m.* magnolia, *m.* laurier (*m.*) tulipier.

Magnolien «*du magnolia*; — **ar-tig**, *adj.* magnoliacé, magnolié; — **baum**, *n. m.* *ar. c.* Bot. magnolier, *m.* magnolia, *m.* laurier (*m.*) tulipier; — **becre**, *f. n.* ou — **famc**, magnole, *f.* — **blüte** ou — **blutche**, *f. n.* fleur (*f.*) de magnolie; — **famc**, *m. n.* *spl.* ou — **famen**, *m. s.* — **magnole**, *f.*

Magog, *m.* (*ma-gô*). *n. pr.* Magog, *m.*

***Magog**, *n. s.* (*ma-gog*). Bibl. Magog, *m.*; *mag. und —*, Gog et Magog; *das Land —*, le pays de Magog.

***Magonic**, *f. n.* (*ma-gô-nié*). Bot. magnolie, *f.*

***Magot**, *m. s.* *s.* (*ma-got*). Zool. magot, *m.*

Magfame, *m. n.* *spl.* (*mag-zâ-mé*). ou **Magfamen**, *m. s.* —, Bot. pavot, *m.*

***Maguer**, *m. s.* *spl.* (*ma-gai*). ou **Magén**, Bot. chanvre (*m.*) des Américains.

***Magus**, *m. invar.* roy. Magier.

***Magyar**, *m. n.* (*mâ-dgiâr*). Magyar ou Madgyar, *m.* Hongrois, *m.* || — **in**, *f. n.* *nen*, Magyare ou Madgyare, *f.* Hongroise, *f.*

Magnatentchen, *n. s.* *spl.* (*mâ-dgiâr-n-tchen*), tout ce qui se rapporte aux Magyars ou aux Hongrois.

Magyarisch, *adj.* (*mâ-dgiâr-ich*). magyar, madgyar.

Magyarisiren**, *a.* (*mâ-dgiâr-ri-zirén*). pp. magyariser, magyariser ou madgyariser, acclimater en Hongrie, naturaliser Hongrois. || — **u. e. *spl.* ou **Magyarisirung**, *f. spl.* magyarisation ou madgyarisation, *f.

Mäh «*roy. Mât* «*—*».

Mahadô, *m.* (*ma-ha-deu*). Myth. in l. Mahadô, *m.*

1. ***Mahagoni**, *n. s.* *spl.* (*ma-ha-gô-ni*). Bot. acajou, *m.* bois (*m.*) d'acajou.

2. **Mahagoni** «*du acajou*; — **baum**, *m. s.* *ar. c.* Bot. mahagon, *m.* acajou (*m.*) à meubles, swietenie, *f.* — **blatt**, *n. s.* *ar. c.* feuille (*f.*) d'acajou; — **bloch**, *m. s.* *ar. c.* ou — **bohle**, *f. n.* bloc, *m.* madrier, *m.* placage (*m.*) d'acajou; — **holz**, *n. s.* *spl.* bois (*m.*) d'acajou; — **nuß**, *f.* *ar. c.* noix (*f.*) d'acajou.

Mahalebkirichbaum, *m. s.* *ar. c.* (*ma-ha-leb-kirich-baum*). ou **Mahaleb-kiriche**, *f. n.* Bot. cerisier (*m.*) mahaleb, mahaleb, *m.* bois (*m.*) de Sainte-Lucie.

Mahamet, *m. n. pr.* ou **Muhamet** et **Mebamet**, roy. Mahem.

Mähbar, *adj.* (*mê-bâr*). fauchable.

Mähb, *f. n.* (*mâb*). Agr. fauchage, *m.* fauchaison, *f.* fauchée, *f.* andain, *m.*; ou — **en schlag**, mettre ou placer par andains; mesure: fauchée, *f.* journée, *f.*

Mähder, *m. s.* —, (*ma-dêr*). ou **Mähder**, Agr. faucheur, *m.* || — **in**, *f. n.* *nen*, faucheuse, *f.*

Mähderci, *f. spl.* (*mê-dê-rai*). totalité (*f.*) des faucheurs, les faucheurs, *m. pl.*

Mählig, *adj.* (*mê-lîch*). à faucher, pour faucher; *ein* —, qui peut être fauché une fois; *zwei* —, que l'on peut faucher deux fois.

Mähe «*à faucher, pour faucher*; — **selt**, *n. s.* *ar. c.* terrain écobué, fond heu d'un étang; — **maschine**, *n.* *m.* moissonneuse, *f.* machine moissonneuse, machine (*f.*) à faucher, faucheuse (*f.*) mécanique; — **maschinena-brief**, *f. n.* fabrique (*f.*) de fauchuses mécaniques ou de moissonneuses; — **zeit**, *f. spl.* fauchaison, *f.* fenaison, *f.* époque (*f.*) de la fenaison ou de la moisson.

Mähen, *a.* (*mê-ên*). 1. Agr. faucher, réfaucher, moissonner; *fig.* faucher, enlever, saper; *cin* **Mäb** —, écobuer

un terrain; *Man.* billarder, faucher. || *n. ar.* babn, bêler. || 3. — *n. s.* *spl.* fauchage, *m.* fauche, *f.* bêlement, *m.*

1. **Mäher**, *m. s.* —, (*mê-êr*) faucheur, *m.* moissonneur, *m.* || — **in**, *f. n.* *nen*, faucheuse, *f.* moissonneuse, *f.*

2. **Mäher** «*de faucheur, pour le fauchage*; — **lohn**, *m. s.* *spl.* fauchage, *m.* salaire (*m.*) des faucheurs.

1. **Mähl**, *n. s.* *ar. c.* et *ar. c.* (*mât*). voy. *Maat* et *Mal*; repas, *m.* festin, *m.* banquet, *m.*; *Relig.* cène, *f.*; *das — des Herrn*, la Cène; *fam.* *cin* *leidt* — *halten*, manger légèrement, goûter; *fam.* casser une croute. | 2. signe, *m.* marque, *f.*; *Méd.* tache, *f.* envie, *f.* marque (*f.*) de naissance; *for.* marque, *f.* | 3. borne, *f.* *pien*, *m.* poteau, *m.* lisière, *f.*; *Jeu*, but, *m.* terme, *m.* | 4. monument, *m.* roy. *Denkmal*. | 5. cour, *f.* tribunal, *m.* assemblée, *f.* | 6. contrat (*m.*) de mariage, pacte, *m.*

2. **Mähl** «*à moudre, de mouture; de réunion; de festin; de marque, de souvenir*; — **apparat**, *m. s.* *c.* mouture, *f.* — **art**, *f. n.* *Meun.* mouture, *f.* — **banf**, *f. s.* *Meun.* palanche, *m.*; — **baum**, *m. s.* *ar. c.* *Meun.* palanche, *f.* — **betrieb**, *m. s.* *spl.* *Meun.* meunerie, *f.* — **bohne**, *f. n.* fève farineuse ou à moudre; — **brief**, *m. s.* *c.* *Mar.* contrat (*m.*) de construction d'un navire, contrat (*m.*) de gavage; — **fläche**, *f. n.* *Meun.* face travaillante; — **gang**, *m. s.* *ar. c.* *Meun.* tournant, *m.*; — **gast**, *m. s.* *ar. c.* chaland, *m.* ou pratique (*f.*) du meunier; — **gebühr**, *f. n.* *c.* *ar. c.* *Meun.* mouture, *f.* farine, *m.*; — **genos**, *m. n.* *Meun.* chaland, *m.* ou pratique (*f.*) d'un meunier; — **gerinne**, *n. s.* —, *Meun.* rigole, *f.* auge, *f.*; — **gerüst**, *n. s.* *c.* *Meun.* lit, *m.* archures, *f. pl.* — **gro-schen**, *m. s.* —, droits (*m. pl.*) de mouture; — **gut**, *n. s.* *c.* *spl.* *Meun.* blé, *m.* mouture, *f.*; — **hecht**, *m. s.* *c.* *spl.* garçon meunier; — **horn**, *n. s.* *spl.* blé (*m.*) à moudre; — **lohn**, *m. s.* *spl.* droits (*m. pl.*) de mouture; *H. anc.* vertemoute, *m.* vertemoute, *f.*; — **magb**, *f. s.* *ar. c.* servante chargée de moudre; — **mann**, *m. s.* *ar. c.* *Meun.* client, *m.* ou pratique (*f.*) d'un meunier; justiciable (*m.*) d'un tribunal; — **me-rhode**, *f. n.* mouture, *f.*; — **mere**, *f. spl.* mouture, *f.*; — **mühle**, *f. n.* moulin (*m.*) à blé; — **müller**, *m. s.* —, meunier, *m.*; — **recht**, *n. s.* *spl.* *Féod.* droit (*m.*) de mouture ou de moulage, droit (*m.*) de moudre; — **sand**, *m. s.* *spl.* sable mouvant; — **schas**, *m. s.* *ar. c.* dot, *f.* corbeille (*f.*) de mariage; — **schloß**, *n. s.* *ar. c.* cadenas, *m.*; — **statt**, *f. s.* *ar. c.* ou — **stätte**, *f. n.* lieu (*m.*) de supplice; lieu (*m.*) de rassemblement du peuple; — **stein**, *m. s.* *c.* *Meun.* meule, *f.*; — **steuer**, *n. s.* impôt (*m.*) sur la mouture; — **stom**, *m. s.* *ar. c.* *Géogr.* gouffre, *m.* tournant, *m.*; — **troß**, *m. s.* *ar. c.* auge (*f.*) à cidre; — **waßer**, *n. s.* *spl.* eau (*f.*) du moulin; — **werk**, *n. s.* *spl.* rouages (*m. pl.*) d'un moulin; — **zahn**, *m. s.* *c.* *Anat.* dent (*f.*) molaire; — **zeit**, *f. n.* *ar. c.* repas, *m.* réfection, *f.* miséricorde, *f.*; *fam.* gorgie, *f.*; *geizet* — *zeit*! bon appétit! — *zeit halten* ou *ein* — *zeit ein-nen*, faire un repas; — *zeiten*, *n. ar.* *haben*, faire un repas; — *zeitgespräch*, *n. pl.* conversation (*f.*) de table, propos tenus pendant le dîner; — *zettel*, *m. s.* —, acquit (*m.*) de moulage; — *zins*, *m. s.* *c.* *en* moulage, *m.*; — *zwang*, *m. s.* *spl.* *Féod.* obligation (*f.*) d'envoyer au moulin banal.

† **Mählen**, *a.* (*mâ-lên*). muhl, gemä-sen, et régulier: moudre, écraser, broyer, raffiner, pulvériser, râper; gemahltes Geld, ou moulu; *Prov.* *wer* *zeit* *femmi*, makt *zeit*, les premiers vont devant. || *impers.* se moudre, se braser, se broyer, se raffiner, se pulvériser, se râper; *c.* *makt* *mit* *im* *Acpt.*, j'ai des étourdissements ou des vertiges. || — *n. s.* *spl.* mouture, *f.* moulage, *m.* moulage, *m.* broiement, *m.* raffinage, *m.* pulvérisation, *f.* râpage, *m.*

Mählich ou **Mählig**, *adj.* (*mê-lîch*). et **Mählig**, successif, graduel. || *adv.* successivement, graduellement, peu à

peu, au fur et à mesure, petit à petit, insensiblement.

Mahmud, *m.* (*mâ-moud*). *n. pr.* Mahmoud, *m.*

1. **Mahn**, *m. s.* *c.* (*mân*). ou **Mein**, Bot. pavot, *m.*

2. **Mahn** «*roy. Robn* «*—*».

* **Mahn** «*d'avertissement, de réclamation; — brief*, *m. s.* *c.* lettre monitoriale, réclamation, *f.* avertissement, *m.*; *Relig.* monitoire, *m.* lettres (*f. pl.*) monitoires; — **ruf**, *m. s.* *c.* *cri* (*m.*) d'avertissement; — **schreiben**, *n. s.* *spl.* lettre monitoriale, lettre (*f.*) d'avis ou d'avertissement; — **verfahren**, *n. s.* *spl.* *Jur.* mise (*f.*) en demeure; — **wort**, *n. s.* *c.* et *ar. c.* mot, *m.* ou parole (*f.*) d'exhortation; — **zettel**, *m. s.* —, avertissement, *m.* bulletin, *m.* ou affiche (*f.*) d'avertissement.

Mahnbar, *adj.* (*mân-bâr*). exigible, *ble.*

Mahnbarkeit, *f. spl.* (*mân-bâr-keit*). exigibilité, *f.*

* **Mahne**, *f. n.* (*mâ-nê*). voy. *Recht*; manne, *f.* vanne, *f.* hotte, *f.* panier, *m.*

Mähne, *f. n.* (*mê-ne*). crinière, *f.*

Mähnen, *a.* (*mâ-nên*). avertir, faire souvenir de, rappeler; sommer, exhorter; réclamer, redemander; *Jur.* citer, mander; sommer, mettre en demeure de (payer); *Chass.* effaroucher; crier (*parl.* de la biche); *jeun.* (*à*) *en* *am.* (*à*) —, rappeler qch. à qn, faire souvenir qn. de qch. || *anipros.* *c.* *makt* *mit*, *ais* *es*... il me semble que... j'ai le pressentiment de... cela me fait l'effet comme si... || — *n. s.* *spl.* ou **Mahnung**, avertissement, *m.* exhortation, *f.* demande, *f.* réclamation, *f.* sommation, *f.* mise (*f.*) en demeure.

1. **Mähnen**, *a.* (*mê-nên*). pouvoir ou garnir d'une crinière; *gemähnt*, crinière, *crinigère*.

2. **Mähnen** «*à crinière, de la crinière*; — **bürste**, *f. n.* brosse (*f.*) à cheval; — **deck**, *f. n.* *Man.* crinière, *f.* couverture (*f.*) de la crinière; — **flächte**, *f. n.* tresse (*f.*) de crinière; Bot. *lichen* (*m.*) crin de cheval; — **haar**, *n. s.* *c.* poil (*m.*) de la crinière; *crin*, *n.* crinière, *f.*; — **hund**, *m. s.* *c.* chen (*m.*) à crinière; — **famm**, *m. s.* *c.* *Man.* peigne (*m.*) à cheval; — **moosbart**, *m. s.* *spl.* Bot. bryopogon, *m.*; — **panzer**, *m. s.* —, barde (*f.*) de crinière; — **stier**, *m. s.* *c.* bonasus, *m.*; — **stuck**, *n. s.* *c.* couverture (*f.*) de la crinière; — **taube**, *f. n.* *Ornith.* pigeon chaperonné; — **tragend**, *adj.* crinifère, crinigère; — **wolf**, *m. s.* *c.* Zool. loup (*m.*) rouge ou du Mexique.

Mahner, *m. s.* —, (*mâ-nêr*). celui qui avertit, qui exhorte, qui réclame, sommateur, *m.* demandeur, *m.* solliciteur, *m.* créancier importun. || — **in**, *f. n.* *nen*, demandeuse, *f.* demanderesse, *f.* sollicituse, *f.*

Mählig, *adj.* (*mê-nîch*). crinifère, crinigère, pourvu d'une crinière.

Mahnung, *f. n.* (*mâ-noun'g*). avertissement, *m.* exhortation, *f.* demande, *f.* réclamation, *f.* sommation, *f.* mise (*f.*) en demeure.

Mahom, *m.* (*ma-hom*). ou **Mahomet**, *m. n. pr.* Mahomet, *m.* roy. *Ma-bamet* et *Mubamed*.

Mahometaner, *m. s.* —, (*ma-ho-mê-da-nêr*). ou **Mahometaner**, *m. s.* —, ou **Mubamedaner**, *Relig.* mahométan, *m.* || — **in**, *f. n.* *nen*, mahométane, *f.*

Mahomedanisch, *adj.* (*ma-ho-mê-da-nîch*). ou **Mahometanisch** et **Mubamedanisch**, mahométan, islamique; — *Religion*, islamisme, *m.*

* **Mahomedanisch**, *a.* (*ma-ho-mê-da-nî-zî-rên*). ou **Mahometanisch**, pp. mahomedanisch ou mahometanisch; convertir au mahométanisme ou à l'islamisme. || — *n. s.* *spl.* et **Mahomedanisch**, *f. n.* conversion (*f.*) au mahométanisme ou à l'islamisme, voy. *Mubamedanisch*.

mais, *m.*; gebannt — bannir, mais praliné; — *mebl*, *m.*, *s.*, *spl.* farine (*f.*) de mais, mais, *m.*; — *schrotmühle*, *f.* u. moulin (*m.*) à égruger le maïs; — *stärte*, *f.*, *spl.* féculé (*f.*) de maïs.

1. *Maïsch*, *n.*, *cs.*, *c.* (*maïsch*). Bot. moscateline, *f.* herbe musquée.

2. *Maïsch*, *m.* voy. *Maïsch*.

Maïsch — *a.*, tordu, retors, serré; — *draht*, *n.*, *cs.*, *2c.* Taill. boyau, *m.* pointe, *f.*; — *drahtig*, *adj.* trop tors; — *seide*, *f.* n. cordonnet, *m.*

**Maitresse*, *f.* n. (*mê-trè-ssè*). ou *Mätrèss*, *f.* n. maîtresse, *f.* femme entretenue; courtisane, *f.* amante, *f.*

**Maitressen* — *a.* ou *Mätrèssen* — *a.* de maîtresse; — *thum*, *n.*, *s.*, *spl.* ou — *wirchschafft*, *f.* *spl.* intrigues, *f.* *pl.* ou menées (*f.* *pl.*) des maîtresses d'un souverain.

Maï, *m.* *invar.* voy. *Maï*.

Maïa, *f.* (*maïa*). Myth. Maïa, *f.*

**Majestät*, *f.* n. (*ma-iès-tèt*). majesté, *f.* Sire, *m.* Madame, *f.* *Ev.* — Sire, Votre Majesté.

**Majestätich*, *adj.* (*ma-iès-tè-tich*). majestueux, royal, imposant, solennel. | *adv.* majestueusement; Mus. *maës-tos*.

**Majestät* — *a.*, majestueux, de la majesté; — *beleidigung*, *f.* *spl.* offense, *f.* ou insulte (*f.*) au souverain, crime (*m.*) de lèse-majesté; — *brief*, *m.*, *cs.*, *t.* H. mod. lettres (*f.* *pl.*) de majesté, lettres impériales ou royales, lettres (*f.* *pl.*) de no lessé; — *gesetz*, *n.*, *cs.*, *t.* loi (*f.*) de majesté; — *geflucht*, *n.*, *cs.*, *spl.* placet adressé au souverain, suppliche adressé au souverain; — *recht*, *n.*, *cs.*, *t.* droit (*m.*) de majesté ou de souveraineté, droit régalien; — *verbrechen*, *n.*, *s.*, *spl.* crime (*m.*) de lèse-majesté; — *verbrecher*, *m.*, *s.*, —, coupable (*m.*) du crime de lèse-majesté.

1. *Majolita*, *f.* plur. Majolitas ou Majeliten, (*ma-iö-li-ka*). majolique, *f.* maiolique, *f.*

2. *Majolika* — *a.*, de majolique; — *farbe*, *f.* *spl.* couleur employée pour la peinture de majolique.

Majolit, *m.* n. n. (*ma-iö-lit*). Relig. clerc régulier de saint Maieul.

Majolus, *m.* (*ma-iö-lous*). *n.* pr. *Maiul*, *m.*

**Major*, *m.*, *s.*, *t.* (*ma-iör*). 1. Mil. chef (*m.*) de bataillon, commandant, *m.*; Artill. chef (*m.*) d'escadron, major, *m.*; Caval. chef (*m.*) d'escadron. || *in*, *f.* n. n. ou Frau — *in*, femme (*f.*) d'un chef de bataillon, femme (*f.*) du major.

1. *Majoran*, *m.*, *s.*, *spl.* ou *Mairan*, Bot. marjolaine, *f.*

2. *Majoran*, *m.* *invar.* de marjolaine; — *doften*, *m.*, *s.*, —, ou — *frucht*, *n.*, *cs.*, *spl.* marjolaine, *f.*; — *öl*, *n.*, *cs.*, *spl.* huile (*f.*) de marjolaine.

**Majorat*, *n.* *cs.*, *spl.* (*ma-iö-rät*). majorat, *m.* droit (*m.*) d'aïnesse; — *besitz*, *m.* majorataire; *in ein* — *umwandeln*, majoratiser.

**Majorität* — *a.*, du majorat; — *erbe*, *m.* n. n. héritier (*m.*) du majorat; — *gut*, *n.*, *cs.*, *2c.* t. majorat, *m.* terre possédée en majorat; — *herr*, *m.* n. n. majorataire, *m.* l'aîné (*m.*) de la famille à qui revient le majorat; — *präbende*, *f.* n. prébende (*f.*) de majorat; — *recht*, *n.*, *cs.*, *spl.* droit (*m.*) de majorat.

**Majordomus*, *m.* *invar.* (*ma-iör-do-mus*). maire (*m.*) du palais, majordome, *m.*

**Majorenn*, *adj.* (*ma-iö-rèn*). majeure.

**Majorennität*, *f.* *spl.* (*ma-iö-rèn-ni-tät*). majorité, *f.* (*parl.* de l'âge).

Majorianus, *m.* (*ma-iö-ri-a-nous*). H. anc. *n.* pr. Majorien, *m.*

Majorin, *f.* n. n. (*ma-iö-ri-n*). femme (*f.*) de major.

**Majorität*, *f.* n. (*ma-iö-ri-tät*). majorité, *f.* pluralité (*f.*) des voix.

Majorka, *n.*, *s.* (*ma-iör-ka*). ou *Mallorka*, Géogr. Majorque, *m.* et *f.*

Majoraner, *m.*, *s.*, —, (*ma-iör-kan-er*). ou *Majortfer*, *m.*, *s.*, —, ou *Majorfiner*, *m.*, *s.*, —, Majorcain ou Majorquin, *m.* || *in*, *f.* n. n. Majorcaine, *f.* Majorquine, *f.*

Majoranisch, *adj.* (*ma-iör-kan-isch*). ou *Majortfinisch*, majorcain ou majorquin.

Majors — *a.*, de major, de commandant, de chef de bataillon, de chef d'escadron ou d'escadrons; — *cdte*, *f.* *spl.* période (*f.*) critique pour l'avancement; — *gehalt*, *n.*, *cs.*, *spl.* traitement (*m.*) de major ou de chef de bataillon; — *rang*, *m.*, *cs.*, *spl.* grade (*m.*) de major ou de chef de bataillon; — *stelle*, *f.* n. place, *f.* ou fonctions (*f.* *pl.*) de major; — *jaum*, *m.*, *cs.*, *2c.* Man. fam. cinquième règne, *f.*; *jaum* — *jaum greifen*, chercher la cinquième règne, prendre le cheval par la cinquième.

**Majuskel*, *f.* n. (*ma-iös-kel*). Typ. majuscule, *f.* lettre capitale ou majuscule, grande capitale.

Majuskelschrift, *f.* *spl.* (*ma-iös-kel-schrift*). écriture (*f.*) en lettres majuscules.

Maïaber, *m.* (*ma-ka-bär*). *n.* pr. Macabre, *m.*

**Macadamisiren*, *a.* (*ma-ka-da-mi-zi-rèn*). pp. *macadamisirt*; *macadamiser*, *je*, *n.*, *s.*, *spl.* et *Macadamisiren*, *f.* n. *macadamisage*, *m.*

**Macame*, *f.* n. (*ma-ka-mé*). Makame, *m.*

Maïar, *m.* (*ma-ka*). ou *Maïarius* et *Maïarus*, *n.* pr. Macaire, *m.*

Maïarier, *m.*, *s.*, —, (*ma-ka-ri-er*). Relig. macarien, *m.*

Maïarius, *m.* (*ma-ka-ri-ös*). ou *Maïar* et *Maïarus*, *n.* pr. Macaire, *m.*

**Macaron*, *f.* n. (*ma-ka-rö-né*). châtaigne, *f.* *Patiss.* macaron, *m.*

**Macaroni*, *m.* *pl.* (*ma-kä-rö-ni*). macaroni, *m.*

**Macaronisch*, *adj.* (*ma-ka-rö-nich*). macaronique; — *et Didicht*, poète (*m.*) macaronique.

Macarus, *m.* (*ma-ka-rös*). ou *Maïar* et *Maïarus*, *n.* pr. Macaire, *m.*

1. *Macassar*, *n.*, *s.* (*ma-ka-ssär*). Géogr. Macassar, *m.*

2. *Macassar* — *a.*, de Macassar; — *öl*, *n.*, *cs.*, *spl.* huile (*f.*) de Macassar; — *sprache*, *f.* *spl.* langue (*f.*) macassar, le macassar.

Macassariisch, *adj.* (*ma-ka-ssär-ich*). de Macassar.

1. *Macel*, *m.*, *s.*, —, (*ma-kél*). tache, *f.* macule, *f.* souillure, *f.* défaut, *m.*; *fig.* opprobre, *m.*; *obut* —, sans tache; *Relig.* immaculé.

2. *Macel* — *a.*, taché, maculé; de courtage; — *frei* ou — *los*, *adj.* sans tache, pur de souillure, chaste, sans reproche; *Relig.* voy. *Unbefleckt*, immaculé, pur, chaste; — *gebührt*, *f.* n. n. ou — *gelt*, *n.*, *s.*, *spl.* droit (*m.*) de courtage; — *los*, *adj.* immaculé, pur, sans tache, chaste; — *longkeit*, *f.* *spl.* pureté, *f.*

Macelci, *f.* n. (*mä-ke-lai*). ou *Mätli*, *f.* n. 1. critique menquigne, manie (*f.*) de trouver à redire à tout. | 2. courtage, *m.* friperie, *f.*

Macelhaft, *adj.* (*ma-kél-haft*). et *Mätli*, taché, plein de taches ou de défauts; *fig.* souillé, impur, blâmable.

Macelig, *adj.* (*ma-kél-ich*). taché, plein de taches ou de défauts; *fig.* souillé, impur.

Mätli, *adj.* (*mä-ké-lisch*). ou *Mätli*, qui critique tout, qui n'est satisfait de rien, difficile, voy. *Strätli*.

Maceln, *a.* (*ma-kèln*). av. *haben*, tacher, souiller.

Maceln, *a.* (*mä-kèln*). 1. critiquer, censurer, trouver à redire à tout,

critiquer tout; marchander, || 2. *n.* av. *haben*, faire le courtier, faire le courtage. || 3. —, *n.*, *s.*, *spl.* critique, *f.* manie (*f.*) de trouver à redire à tout; courtage, *m.* voy. *Strätli*.

**Maï*, *m.*, *s.*, *s.* (*ma-ki*). Zool. mahi, *m.* lémure, *m.*

Maïabär, *m.* (*ma-ka-bä-är*). *n.* pr. Machabée ou Macchabée, *m.*

Maïabäisch, *adj.* (*ma-ka-bä-isch*). des Machabées ou des Macchabées.

1. *Maïler*, *m.*, *s.*, —, (*ma-kler*). courtier, *m.*; agent (*m.*) de change, agioteur, *m.* censal, *m.*; *iron.* entremetteur, *m.*; *bedigt* —, courtier assermenté.

2. *Maïler* — *a.* ou *Mäfler* — *a.*, de courtier, d'agent de change; — *amt*, *n.*, *cs.*, *2c.* office (*m.*) de courtier, charge (*f.*) d'agent de change; censure, *f.*; — *bant*, *f.*, *2c.* banc (*m.*) des courtiers; corbeille (*f.*) des agents de change; — *gebührt*, *f.* n. ou — *ohn*, *m.*, *s.*, *spl.* courtage, *m.*; droit (*m.*) de courtage, censure, *f.*; — *gechäft*, *n.*, *cs.*, *t.* courtage, *m.* censure, *f.*; — *plag*, *m.*, *cs.*, *2c.* parquet, *m.*

1. *Mäfler*, *m.*, *s.*, —, (*mä-kler*). 1. celui qui trouve à critiquer sur tout, critiqueur, censeur, *m.* | 2. Com. courtier, *m.* agent (*m.*) de change, agioteur, *m.* censal, *m.*; *iron.* entremetteur, *m.*

2. *Mäfler*, *m.* *pl.* Meun. sommier, *m.* pivot, *m.*; Charp. guide, *m.* montant, *m.*; Mar. courbe (*f.*) pour le pied du bâton du pavillon.

Mäflerei, *f.* voy. *Mäflci*.

Mäflerisch, *adj.* (*mä-kle-lich*). de courtier, de courtage.

Mäflig, *adj.* voy. *Mäflig*.

**Maïrele*, *f.* n. (*ma-kre-lé*). Zool. maquereau, *m.* scombres, *m.* fluit —, sanzonnet, *m.*; *iron.* maquerele, *f.* entremetteuse, *f.*

Maïrelen — *a.*, du maquereau, à maquereaux; — *artig*, *adj.* Zool. scombroides; — *boot*, *n.*, *cs.* plur. — *bött*, Pêch. maquilleur, *m.*; — *fang*, *m.*, *cs.*, *spl.* pêche (*f.*) des maquereaux; — *hecht*, *m.*, *cs.*, *t.* Zool. scombresoc, *m.*; — *ner*, *n.*, *cs.*, *t.* haulée, *f.* drouillette, *f.*

Maïrianus, *m.* (*ma-kri-a-nous*). *n.* pr. Macrien, *m.*

Maïrinus, *m.* (*ma-kri-nous*). *n.* pr. Macrin, *m.*

Maïro, *m.* (*ma-kro*). *n.* pr. Macron, *m.*

**Macrobiotif*, *f.* *spl.* (*ma-kro-bio-tif*). Méd. macrobiotique, *f.*

Macrobius, *m.* (*ma-kro-bi-ös*). *n.* pr. Macrobie, *m.*

**Macrone*, *f.* n. (*ma-kro-né*). P. tiss. macaron, *m.* massépain, *m.*

**Macubatabak*, *m.*, *s.*, *spl.* (*ma-kor-ba-ta-bak*). macouba, *m.*

1. **Maculatur*, *f.* n. ou *Maculatur*, *n.*, *cs.*, *t.* (*ma-kou-la-tour*). Typ. papier (*m.*) de rebut, vieux papiers, maculature, *f.*; *fam.* mauvais bouquin.

2. *Maculatur* — *a.*, de rebut, de vieux papiers; — *bogen*, *m.*, *s.*, —, Typ. feuille (*f.*) de rebut, braie, *f.* maculature, *f.*; — *händler*, *m.*, *s.*, —, marchand (*m.*) de vieux papiers, papassier, *m.*; — *schreiber*, *m.*, *s.*, —, auteur (*m.*) de mauvais livres, barbouilleur (*m.*) de papier.

**Maculieren*, *a.* (*ma-kou-li-rèn*). pp. maculiter: souiller, salir, tacher, maculer; mettre un livre à la rame. || *n.* av. *haben*, se souiller, se salir.

1. *Mal*, *n.*, *cs.*, *t.* et *2c.* (*mäl*). 1. tache, *f.* marque, *f.* Méd. signe, *m.* envie, *f.* marque (*f.*) de naissance; blaud —, meurtrissure, *f.* ecchymose, *f.*; *fam.* noir, *m.*; pinçon, *m.* suçon, *m.* | 2. For. marque, *f.* borne, *f.* poteau, *m.* pieu, *m.* lisère, *f.* | 3. Jeu. terme, *m.* but, *m.*; — *und thmal spiten*, jouer à pile ou face.

2. *Mal*, *n.*, *cs.*, *t.* *fol*, *f.* *yon* — *trei* *ist* (*ou* *mach*) *sed*, deux fois trois font six; *bies* —, cette fois, pour le coup; *das* *mit*, *jeu*, *let* —, la première, la seconde, la dernière fois; *jeds* —, chaque fois,

toutes les fois; *daß* (est) — *als*..., dernière-
ment lorsque... ou quand, la dernière
fois que...; *für* diées — *pour* cette fois-
ci; *zu* *verchieden* — *en*, à plusieurs re-
prises; *auf ein* — *ou mit einem* — tout
d'un coup, tout à coup, soudain; *fam. es*
war — (*pour* *einmal*), il y avait une fois;
voy. Einmal.

3. **Mal**, *m. c. v. voy. Mahl*, festin,
m. monument, *m. voy. Denmal*.

4. **Mal** ou **Mail**, *f. en, Mar.* maille, *f.*
gacari, *m.* plan, *m.*

5. **Mal** — *a*, à marquer, à layer : de
réunion; à peindre; — *art*, *f. c. v. ou* —
barte, *f. n.* For. cognée, *f. ou* marteau
(*m.*) à layer; — *baum*, *m. c. v. For.*
arbre (*m.*) de paroi ou de lisière, pied-
cornier, *m.* Charp. palplanche, *f.* —
berg, *m. c. v. H. de Fr.* mälberg, *m.*
montagne (*f.*) du conseil, lieu (*m.*) des
exécutions; — *bergschaf*, *adj.* mälber-
gique ou du mälberg; — *blatt*, *n. c. v.*
et, imprimure, *f.* patron, *m.* — *boden*,
m. c. v. planches (*f. pl.*) du gabari;
— *breit*, *m. c. v. et*, *Peint.* palette, *f.* —
brief, *m. c. v. et*, *Mar.* contrat (*m.*) de
construction d'un navire, contrat (*m.*)
de gabari; — *cifen*, *n. c. v. ou* — *ham-*
mer, *For.* cognée, *f. ou* marteau (*m.*)
à layer; — *geräthschaften*, *f. pl.* uten-
siles (*m. pl.*) de peinture; — *gold*, *n.*
c. v. spl. or moulu; — *graben*, *n. c. v.*
fossé (*m.*) de lisière; — *grube*, *f. n.* fosse
(*m.*) limitrophe; — *hammer*, *m. c. v.*
marteau, *m. ou* cognée (*f.*) à layer; —
hügel, *m. c. v.* colline (*f.*) limitrophe;
H. anc. mont-joie, *m. malle*, *f.* — *fasten*,
m. c. v. Peint. boîte (*f.*) à couleurs
(*m.*) de peinture; — *frant*, *n. c. v. spl.*
primevère, *f.* primérole, *f.* — *vahl*, *m.*
c. v. c. poteau servant de limite; —
vinfel, *m. c. v.* pinceau, *m.* brosse, *f.* —
plas, *m. c. v. et*, *H. de Fr.* mälberg,
m. montagne (*f.*) du conseil, lieu (*m.*)
des exécutions; — *fäule*, *f. n.* borne, *f.*
colonne (*f.*) limitrophe ou de démarca-
tion; — *schloß*, *n. c. v.* serrure
secrete ou à combinaison; — *stein*, *n. c. v.*
c. borne, *f.* — *weise*, *f. spl.* *Peint.*
manière (*f.*) de faire, manière (*f.*) de peindre,
brosse, *f.* pinceau, *m.* — *zeichen*,
n. c. v. signe (*m.*) de démarcation;
caractère, *m.* signe, *m.* marque, *f.* ci-
catrice, *f.* empreinte, *f.* but, *m.*

1. **Malabar**, *n. c. v. (ma-la-bar)*. *Géogr.*
le Malabar, la côte de Malabar.

2. **Malabar** — *a*, de Malabar; — *holz*,
n. c. v. spl. bois (*m.*) malabar ou de Mal-
bouck, bois (*m.*) de Trangan; bois (*m.*)
de pied de poule ou de ronce; — *füste*,
f. spl. *Géogr.* le Malabar, la côte de Ma-
labar; — *nuss*, *f. c. v.* Bot. carmantine, *f.*

Malabare, *m. n. n.* (*ma-la-ba-ré*).
Malabare, *m.* habitant (*m.*) de Malabar.

Malabarin, *f. nen.* (*ma-la-ba-rin*).
Malabare, *f.* femme (*f.*) de Malabar.

Malabarisch, *adj.* (*ma-la-ba-rich*).
malabare, *adj.* Malabar.

Malachias, *m.* (*ma-la-chias*). *n. pr.*
Malachie, *m.*

1. **Malachit**, *m. en, en.* (*ma-la-chit*).
Minér. malachite, *f.* cuivre carbonaté
vert.

2. **Malachit** — *a*, de malachite; — *achat*,
m. c. v. spl. quartz jaspé vert; — *grün*, *n.*
c. v. spl. vert (*m.*) de cuivre, vert-ma-
lachite, *m.* — *fiesel*, *m. c. v.* *voy. fiesel*
malachit.

1. **Malaga**, *n. c. v.* (*ma-la-ga*). *Géogr.*
Malaga, *m.* ou *n.* — malagaïs.

2. **Malaga**, *m. c. v. spl.* vin (*m.*) de
Malaga, malaga, *m.*

Malagucta, *n. c. v.* (*ma-la-gué-la*).
Géogr. Malagucte, *f.*

Malais ou **Malaye**, *m. n. n.* (*ma-*
lai-é). Malais, *m.* Malaisien, *m.*

Malain ou **Malain**, *f. nen.* (*ma-*
lai-in). Malaise, *f.* Malaisienne, *f.*

Malaisch ou **Malaisch**, *adj.* (*ma-*
lai-ich). malais, malaisien; *en* *Malais*,
les îles Malais, les îles (*f. pl.*) Ma-
laies; *de* — *Erpind* ou *das* — *c.* *adj. sub.*
le malai, la langue des îles Malaisies.

Malaisien, *n. c. v.* (*ma-lai-zi-én*). *Géogr.*
la Malaisie.

1. **Malakka**, *n. c. v.* (*ma-la-ka*). *Géogr.*
Malakka, *m.*

2. **Malakka** — *a*, de Malacca; — *apfel-*
baum, *m. c. v. et*, Bot. jambose (*m.*) de
Malacca; — *nussbaum*, *m. c. v. et*, Bot.
sémecarpe (*f.*) à longues feuilles; —
röhren, *n. c. v.* — canne (*f.*) du cala-
mus scipionum; — *inn*, *n. c. v. spl.* étain
(*m.*) de Malacca ou en chapeau.

* **Malakolith**, *m. en, en.* (*ma-la-ho-*
lit). *Minér.* malacolith, *f.*

* **Malakozoen**, *n. pl.* (*ma-la-ko-zo-én*).
Zool. malacozoaires, *m. pl.*

Mälarsee, *m. c. v.* (*mè-lar-sé*). *Géogr.*
le lac Mälars ou Meler.

Malbar, *adj.* (*mal-bär*). que l'on
peut peindre, que l'on peut reproduire
par la peinture.

Malbarkeit, *f. spl.* (*mal-bär-keit*).
possibilité (*f.*) de peindre.

Malben, *n.* (*mal-bén*). *dim.* de
Amalie, *n. pr.* Amélie, *f.* Mèlie, *f.*

* **Malchus**, *m. invar.* (*mal-chous*). *Arm.*
malchus, *m.* épée italienne.

Maldiven, *f. pl. voy.* Maldiven.

Male, *f.* (*ma-lé*). *dimin.* pop. de
Amalie, *n. pr.* Mèlie, *f.*

Male — *a*, à peindre, à couleurs; —
fasten, *n. c. v.* — boîte (*f.*) à couleurs,
boîte (*f.*) de peintre, *voy. Mal* — *a*.

Malea, *n. c. v.* (*ma-lé-a*). *Géogr. anc.*
Malée, *f.*

Malacchi, *m.* (*ma-lé-a-chi*). *n. pr.*
Malachie, *m.*

* **Maledeien**, *a.* (*ma-lé-dai-én*). *pp.*
maldeit, *m.* maudire.

* **Malediven**, *f. pl.* (*ma-lé-di-vén*). ou
Maldiven, *Géogr.* les îles (*f. pl.*) Mal-
dives, les Maldives, *f. pl.*

Maledivisch, *adj.* (*ma-lé-di-éich*).
ou **Maldivisch**, des Maldives.

* **Malefiant**, *m. en, en.* (*ma-lé-fi-kant*).
ou **Maleficus**, *m. invar.* malfaiteur,
m. criminel, *m.* délinquant, *m.* cou-
pable, *m.*

1. * **Malefiz**, *n. c. v. et*, (*ma-lé-fiz*). 1.
crime capital; maléfice, *m.* | 2. droit
criminel, justice criminelle.

2. **Malefiz** — *a*, de maléfice; — *buch*,
n. c. v. et, livre (*m.*) des maléfices; —
fall, *m. c. v. et*, crime capital; — *gericht*,
n. c. v. spl. juridiction criminelle ou ca-
pitale; *der* — *geschworene*, *adj. sub.* ju-
ré (*m.*) du tribunal criminel; — *ferl*,
m. c. v. et, *fam.* maudit drôle.

* **Malefizisch**, *adj.* (*ma-lé-fi-tzich*).
criminel, maudit.

Malegis, *m.* (*ma-lé-guis*). *n. pr.*
Maugis, *m.*

Malen, *a.* (*ma-lén*). **peindre**, colo-
rier; *Arch.* badigeonner; *fig.* dépeindre,
représenter; décrire, faire le tableau ou
la description de, faire le portrait (de qn);
figurer; *in Wasser* — peindre à l'aqua-
relle ou à la gouache; *in Ei* — peindre
à l'huile; *in Wasser* — ou *in trocknen Farben*
— peindre au pastel; *Top. mit Farben* —
teinter (une carte). || *sich* — *v.* se peindre
(dans l'eau); se représenter, se figurer,
s'imaginer. || = *n. c. v. spl.* peinture, *f.*

* **Malpertuis**, *n.* (*ma-lé-par-tous*).
Malpertuis, *m.*

1. **Maler**, *m. c. v.* (*mâ-lér*). peintre,
m. tout-éteint — manériste, *m.* | *schlotter*
— barbouilleur, *m.* || = *in*, *f. nen*, femme
(*f.*) peintre, peintre, *f.* peintresse, *f.*

2. **Maler** — *a*, de peintre, de peinture;
— *akademie*, *f. spl.* académie (*f.*) de pein-
ture; — *arbeit*, *f. en*, peinture, *f.* ; —
arbeitsmann, *m. c. v. et*, ouvrier (*m.*)
peintre, badigeonneur, *m.* — *auge*, *m. n.*
n. oeil (*m.*) de peintre; — *burisch*, *m. n.*
n. ou — *lehring* et — *junge*, apprenti
(*m.*) peintre, rapin, *m.* — *email*, *n. c.*
spl. email (*m.*) de peinture ou pour la
peinture; — *erde*, *f. spl.* meline, *f.* *Peint.*

ocre (*m.*) de rue; — *esel*, *m. c. v.* — che-
valet (*m.*) de peinture; — *farbe*, *f. n.* cou-
leur employée par les peintres; — *firnis*,
m. c. v. spl. vernis (*m.*) des peintres; —
glazur, *f. spl.* glacis, *m.* ; — *gold*, *n. c.*
spl. or (*m.*) en coquilles, or moulu; —
goldfarbe, *f. spl.* couleur (*f.*) d'or moulu;
— *grundirung*, *f. en*, teinte dure, couche
(*f.*) d'impression; — *junge*, *m. n. n.*
apprenti (*m.*) peintre; — *kasten*, *m.*
c. v. — boîte (*f.*) de peinture, boîte (*f.*)
à couleurs; — *fitt*, *m. c. v. spl.* ciment
(*m.*) de peinture; — *tolit*, *f. spl.* Méd.
colique (*f.*) de plomb; — *frant*, *n. c.*
spl. matricaire commune; — *freibe*, *f. spl.*
blanc (*m.*) de pinceau; — *kunst*, *f. spl.*
art (*m.*) du peintre; — *lauge*, *f. n.*
lessive (*f.*) des peintres, eau (*f.*) de
soudre; — *lehring*, *m. c. v. et* apprenti (*m.*)
peintre, rapin, *m.* — *lein*, *m. c. v. spl.*
marouffe, *m.* ; — *leinwand*, *f. spl.* impré-
mure, *f.* toile imprimée; — *metall*, *n. c.*
spl. voy. — *gold* et — *silber*, or, ou *m.*
argent (*m.*) en coquilles; — *muschel*, *f. n.*
Zool. moule (*f.*) des peintres; — *vinfel*,
m. c. v. — pinceau, *m.* blaieau, *m.*
brosse, *f.* — *saal*, *m. c. v. pl.* — *saal*, salon
(*m.*) de peinture, galerie (*f.*) de pein-
ture, exposition, *f.* le Salon (à Paris);
— *schelbe*, *f. n.* palette, *f.* — *schule*, *f.*
n. académie, *f.* ou école (*f.*) de pein-
ture; — *silber*, *n. c. v. spl.* argent (*m.*) en
coquilles, argent moulu; — *spatel*, *m. c.*
v. — amassette, *f.* ; — *stafel*, *f. en* che-
valet, *m.* | *Astr.* Chevalet (*m.*) du peintre;
— *stod*, *m. c. v. c.* appui-main, *m.* ; — *stud-*
die, *f. n.* académie, *f.* étude, *f.* — *talt*,
n. c. v. spl. talc (*m.*) zographique; —
tuch, *n. c. v. spl.* toile, *f.* — *wegborn*, *m.*
c. v. spl. Bot. nerprun (*m.*) des teinturiers.

Maleri, *f. en.* (*ma-lé-rai*). peinture,
f. art (*m.*) du peintre; peinture, *f.* ta-
bleau, *m.* portrait, *m.* manière (*f.*) de
peindre, genre, *m.* style, *m.* pinceau, *m.*

Malerin, *f. nen.* (*mâ-lé-rin*). femme
(*f.*) peintre.

Malerisch, *adj.* (*mâ-lé-rich*). pitto-
resque; pictural.

Malerischaf, *f. spl.* (*mâ-lér-chaf*).
corps (*m.*) des peintres, tous les peintres.

Malerium, *n. c. v. spl.* (*mâ-lér-toum*).
ensemble (*m.*) des qualités qui distin-
guent le peintre; les peintres, *m. pl.*

Malagache, *m. n. n.* (*mal-ga-che*).
habitant (*m.*) de Madagascar, Madé-
casse, *m.* Madagascarien, *m.* Mal-
gache, *m.*

Malagachin, *f. nen.* (*mal-ga-chin*).
femme (*f.*) malgache, femme (*f.*) de
Madagascar.

Malisch, *adj.* (*mâ-lich*). *Géogr.* ma-
liaque.

* **Malitios**, *adj.* (*ma-li-tziens*). mali-
cieux.

Mail, *f. en.* (*mal*). *Mar.* maille, *f.*
gabarit ou gabarit, *m.* plan, *m.*

2. **Mail** — *a*, du gabari, *voy. Mail* —
a; — *boden*, *m. c. v.* planches (*f. pl.*)
du gabari; — *brief*, *m. c. v. et*, *Mar.*
contrat (*m.*) de gabari ou de construc-
tion d'un navire.

Mailier, *m. c. v.* (*ma-lièr*). *H. anc.*
Mallien, *m.*

Mallingen, *n. c. v.* (*mal-lin-guèn*).
Géogr. Malling, *m.*

Malorka, *n. c. v.* (*ma-lor-ka*). *voy.*
Majorca, Majorque, *m. et f.*

Malm, *m. c. v. spl.* (*malm*). ou **Mulm**,
gravois (*m.*) en forme de poussière;
terreau, *m.* poussière (*f.*) de bois pourri;
Minér. minéral effleuré ou décomposé;
For. pourriture, *f.* verminouler, *f.* ou
carie (*f.*) du bois; *Min.* efflorescence,
f. ou décomposition (*f.*) d'un minéral.

Malmen, *a.* (*mal-mèn*). ou **Mul-**
men; réduire en poussière. || *n. av.* *ren*,
tomber en poussière.

Malmicht, *adj.* (*mal-micht*). ou **Mul-**
micht, pulvérent, friable; vermoulu,
mouliné, pourri.

Malmig, *adj.* (*mal-mich*). ou **Mul-**
mig, vermoulu, mouliné, pourri.

Mandäisch, *adj.* (*man'-dä-ich*). mandéen. *n. ucar*, ou das **Mandäische**, *adj.* sub. le mandéen, la langue mandéenne.

* **Mandant**, *m. en, en*, (*man'-dant*). Jur. commettant, *m.* constituant, *m.* mandant, *m.* || *in*, *f. nra*, commettante, *f.* constituante, *f.* mandante, *f.*

* **Mandarin**, *m. cè, t*, (*man'-dä-rin*). mandarin, *m.*

Mandarinen *—*, *de* mandarin; *—* *ant*, *n. cè, t*, charge (*f.*) de mandarin. **mandarinat**, *m.*; *—* *apfelsine*, *f. n.* Bot. mandarine, *f.*; *—* *baum*, *m. cè, t*, Bot. mandarinier, *m.*; *—* *diens*, *m. cè, t*, *spl.* mandarinat, *m.*; *—* *sprache*, *f. spl.* langue mandarin; *—* *thee*, *m. s. spl.* thé mandarin; *—* *würde*, *f. spl.* dignité (*f.*) de mandarin, mandarinat, *m.*

* **Mandat**, *m. cè, t*, (*man'-dät*). mandement, *m.*; Jur. mandat, *m.* ordre, *m.* edit; *m.* *Financ.* assignation, *f.* mandat, *m.*

* **Mandatar**, *m. en, en*, (*man'-dä-tär*). ou **Mandatarium**, *m. sing. invar.* pl. Mandatarien, mandataire, *m.*

Mandats *—*, *de* mandement, *de* mandat; *—* *niederlegung*, *f. spl.* démission (*f.*) de mandat.

1. **Mandel**, *f. n.* (*man'-dät*). 1. amande, *f.* — *in* *Butter* tuerin, pralinier; *Pharm.* que — *un* *bröckel*, amygdalin; *Anat.* — *n.* *f. pl.* amygdales, *f. pl.* toussilles, *f. pl.* lobe inférieur du cerveau; *Vétér.* avives, *f. pl.*; *Gynäk.* *und* *der* — *n.* amygdalite, *f.* antiadite, *f.*; *Zool.* amande, *f.* camefeuille, *f.*; *Géol.* rognon oblong, marne sphéroïdale, *f.*; *Com.* quinzaine, *f.*; *Agrot.* *tas* (*m.*) de quinze gerbes; calandre, *m.* cylindre (*m.*) pour calandrer; *Tiss.* rouloir, *m.*

2. **Mandel** *—*, d'amande, d'aman-dier; *—* *horn*, *m. s. spl.* Bot. caryocar, *m.*; *—* *artig*, *adj.* qui est de la nature d'une amande, amygdalien, amygdaloïde; *—* *baum*, *m. cè, t*, Bot. amandier, *m.* fusain, *m.*; *—* *baumartig*, *adj.* Bot. amygdalé, amygdaline; *—* *baum-pflanzung*, *f. en*, amandaie, *f.*; *—* *benzoe*, *f. spl.* *Pharm.* benjoin (*m.*) amygdaloïde; *—* *berg*, *m. cè, t*, *Patiss.* toron, *m.* touron, *m.*; *—* *blumen*, *f. pl.* Bot. amygdalées, *f. pl.*; *—* *blüte* ou *blüthe*, *f. n.* Bot. fleur (*f.*) d'amandier; *—* *bo-gen*, *m. s.* — ou *—* *brot*, *m. cè, t*, biscuit (*m.*) aux amandes, biscuit (*m.*) d'amandes; *—* *braune*, *f. spl.* Méd. angine (*f.*) toussillière, amygdalite, *f.* brandiät — *braune*, diptérite (*f.*) toussillière; *—* *creme*, *f. n.* crème (*f.*) d'amandes ou aux amandes; *—* *drüsen*, *f. pl.* Anat. amygdales, *f. pl.* toussilles, *f. pl.*; *Vétér.* avives, *f. pl.*; *—* *enzündung*, *f. spl.* Méd. toussillite, *f.* amygdalite, *f.* antiadite, *f.*; *—* *cule*, *f. n.* *Orth.* orthosie, *f.*; *—* *för-mig*, *adj.* qui a la forme d'une amande, amygdaloïde; *Minér.* amygdalaire; *H. nat.* amygdaliforme, amygdaloïde; *—* *holz*, *n. cè, t*, *spl.* bois (*m.*) d'amandier; *—* *fern*, *m. cè, t*, amande, *f.*; *—* *fleise*, *f. spl.* son (*m.*) d'amandes, amandes broyées; *—* *fuchen*, *m. s.* —, gâteau (*m.*) aux amandes, nougat, *m.*; *—* *looth*, *m. cè, t*, *spl.* *Pharm.* looch pectoral, *m.* ou looch amygdalin; *—* *milch*, *f. spl.* lait (*m.*) d'amandes, orgeat, *m.*; *Pharm.* émulsion (*f.*) d'amandes douces; *—* *mühle*, *f. n.* moulin (*m.*) à amandes; *—* *nuss*, *f. s. f.*, Bot. longuette, *f.*; *—* *öl*, *n. s. spl.* huile (*f.*) d'amandes; *Eup.* — *öl*, huile (*f.*) d'amandes douces; *—* *paste*, *f. n.* pâte (*f.*) d'amandes; *—* *pflüsch*, *m. cè, t*, ou *—* *pflüsch*, *f. n.* Bot. amandier-pêcher, *m.* pêche (*f.*) à noyau doux; *—* *röster*, *m. s.* —, pralineur, *m.*; *—* *schnittenmesser*, *n. s.* —, *Chir.* amygdalotomie, *m.*; *—* *seife*, *f. n.* savon (*m.*) aux amandes; *—* *späne*, *n. pl.* copeaux (*m. pl.*) d'amandes; *—* *stein*, *m. cè, t*, *Minér.* amande, *f.* noyau, *m.* roche (*f.*) amygdaloïde ou amygdaline; *—* *steinartig*, *adj.* *Minér.* amygdaloïde; *—* *störar*, *m. cè, t*, *spl.* stoxar (*m.*) en larmes; *—* *taube*, *f. n.* *Orth.* rollier, *m.*; *—* *teig*, *m. cè, t*, pâte (*f.*) d'amandes; *—* *tragend*, *adj.* Bot. amygdalifère; *—* *wasser*, *n. s.* *spl.* eau (*f.*) d'orgeat; *—* *wci-de*, *f. n.* Bot. osier franc ou pourpre;

sauve amygdalin; *—* *weise*, *adv.* par quinzaines, par quinze; par soixante; *—* *zeichen*, *m. n. n.* dime (*f.*) en gerbes.

Mandeln, *a.* (*man'-däln*). compter par quinzaines; *Agrot.* mettre en tas de quinze gerbes. || *n. av.* haben. *Agrot.* foisonner, rendre beaucoup.

2. **Mandeln** *—*, *roy.* Mandel *—*.

Mandingo *—*, *de* Mandigue; *—* *neger*, *m. s.* —, Mandingue, *m.*; *—* *sprache*, *f. spl.* mandingo, *m.* langue (*f.*) des Mandingues.

Mandier, *m. s.* —, (*man'-d-ler*). *Agrot.* celui qui entasse les gerbes par quinzaines.

* **Mandolinata**, *f. plur.* Mandolinaten, (*man'-do-li-na-ta*). Mus. mandolina-ta, *f.*

* **Mandoline**, *f. n.* (*man'-do-li-ne*). Mus. mandoline, *f.*

* **Mandora**, *f. plur.* Mandoren, (*man'-do-ra*). ou **Mandore**, *f. n.* Mus. mandore, *f.*

* **Mandragora**, *f. plur.* Mandragoren, (*man'-dra-go-ra*). Bot. mandragore, *f.*

* **Mandrillon** ou **Mandrill**, *m. cè, t*, (*man'-dril*). Zool. mandrill, *m.* magot, *m.* mormon, *m.* tamarin, *m.*

Mandschu, *m. s. s.* (*man'-schon*). Mandchou ou Manchou, *m.* habitant (*m.*) de la Mandchourie. || *u.* *s. spl.* le mandchou, la langue mandchoue. || *adj.* *invar.* mandchou, mantchou.

Mandschuisch, *adj.* (*man'-schu-isch*). mandchou, mantchou.

Mandschurci, *f.* (*man'-schou-ai*). Géogr. la Mandchourie.

Mandschuisprache, *f. spl.* (*man'-schou-sprache*). la langue mandchoue, le mandchou.

Mandubier, *m. pl.* (*man'-dou-bier*). *H. anc.* les Mandubiens, *m. pl.*

Mangildis, *f.* (*ma-né-guil-dis*). ou **Meneildis**, *n. pr.* Menehould, *f.*

* **Manen**, *m. pl.* (*mā-nēn*). les manes, *m. pl.*

Manes, *m.* (*ma-nēs*). *n. pr.* Manes, *m.*

* **Mane** *—* *Thécl* *—* *Phares*, *n. invar.* (*mā-né-té-tél-phā-rēs*). mané-thécl-pharès, *m.*; *fig.* avertissement, *m.*

Manetho, *m.* (*ma-né-tō*), *n. pr.* Manéthon, *m.*

Manethonisch, *adj.* (*ma-né-tō-nisch*). de Manéthon.

Manfred, *m.* (*man'-fred*). *n. pr.* Manfred, *m.* Mainfroi, *m.*

Manfredonia, *n. s.* (*man'-fré-dō-nia*). Géogr. Manfredonie, *f.*

Mang *—*, *de* mélange; *—* *futter*, *n. s.* *spl.* *Agrot.* dragée, *f.*; *—* *gerreide*, *n. s.* *spl.* mèteil, *m.*; *—* *gut*, *n. cè, t*, *α*, mèteux (*m. pl.*) de peu de valeur; *—* *horn*, *n. cè, t*, *α*, trémois, *m.* mèteil, *m.* monture, *f.* das Getreide wird zu — *horn*, les bles bisent.

Mangabaum, *m. cè, t*, (*man'-ga-baum*). Bot. manguiier, *m.* arbre (*m.*) qui produit les mangues; *Frucht* des — *es*, mangue, *f.* fruit (*m.*) du manguiier, *roy.* Mangobaum et Mango.

1. * **Mangan**, *n. s.* (*man'-gan*). *Minér.* mangané, *m.*

2. **Mangan** *—*, *de* mangané; *—* *augit*, *m. s.* *spl.* ou *—* *lithit*, *Minér.* manganèse oxydé silicifère, rhodoni-tite, *m.*; *—* *blende*, *f. spl.* manganèse sulfuré; *—* *bromür*, *n. s.* *spl.* *Chim.* bromure (*m.*) de manganèse; *—* *chlorür*, *n. s.* *spl.* *Chim.* chlorure (*m.*) de manganèse; *—* *cifen*, *n. s.* *spl.* *Minér.* fer manganésien; *—* *eisenphosphat*, *n. cè, t*, *spl.* *Minér.* manganèse phosphaté ferrifère, triplite, *f.*; *—* *ers*, *n. cè, t*, *spl.* minéral (*m.*) manganifère ou manganésien; *—* *firnis*, *m. cè, t*, *spl.* vernis gras au manganèse; *—* *glanz*, *m. cè, t*, *spl.* *Minér.* manganèse sulfuré, sulfure (*m.*) de manganèse; *—* *haltig*, *adj.* *Chim.*

manganésien, manganésifère, manganésique; *—* *hyperoxyd*, *n. cè, t*, *spl.* *Minér.* peroxyde (*m.*) de manganèse; *—* *fieisl*, *m. s.* *spl.* ou *—* *stein*, *Minér.* manganèse oxydé silicifère, rhodoni-tite, *m.*; *—* *oxyd*, *n. cè, t*, *spl.* *Chim.* oxyde (*m.*) manganique ou manganésique; *—* *oxydhydrat*, *n. cè, t*, *spl.* *Minér.* manganite, *f.* acérèse, *f.*; *—* *oxydul*, *n. s.* *spl.* *Chim.* protoxyde (*m.*) de manganèse, oxyde manganéux; *—* *oxydsulfat* ou *—* *oxydsulfat*, *n. s.* *spl.* *Chim.* sulfate (*m.*) mangané-ammoniaque; *—* *oxydulat*, *n. pl.* sels manganéux; *—* *fauer*, *adj.* *Chim.* manganique; *—* *fäure* *Salz*, manganate, *m.* manganésiate, *m.*; *—* *fäure*, *f. spl.* *Chim.* acide (*m.*) manganique; *—* *schäum*, *n. cè, t*, *spl.* *Minér.* manganèse oxyde hydraté; *—* *spath*, *m. cè, t*, *spl.* *Minér.* manganèse carbonate, dialogite ou dialogite, *f.*; *—* *thongranat*, *m. cè, t*, *spl.* *Minér.* spessartine, *f.*; *—* *türmalin*, *n. s.* *spl.* *Minér.* apyrite, *f.*; *—* *verbindung*, *f. en* *Chim.* manganide, *m.*

* **Manganium**, *n. invar.* (*man'-gan-ium*). manganèse, *m.*

* **Manganit**, *m. s.* *spl.* (*man'-gan-it*). manganite, *f.* acérèse, *f.*

1. **Mänge**, *f. n.* (*man'-güel*). ou **Mangel**, *calandre*, *f.* cylindre (*m.*) pour calandrer.

2. **Mänge** *—*, du manguiier, de la mangue; de la calandre, à calandrer, *roy.* **Mänge** *—*, *baum*, *m. cè, t*, manguiier, *m.* *Frucht* des — *baum*, mangue, *f.* fruit (*m.*) du manguiier; *—* *brett*, *n. s.* *spl.* planchette (*f.*) à calandrer; *—* *holz*, *n. cè, t*, *α*, calandrine, *f.*; *—* *fern*, *n. cè, t*, *spl.* trémois, *m.* mèteil, *m.* ble (*m.*) de mèteil.

1. **Mangel**, *m. s.* *α*, (*man'-güel*). 1. défaut, *m.* manque, *m.* faute, *f.* absence, *f.* privation, *f.* pénurie, *f.* disette, *f.* stérilité, *f.* pauvreté, *f.* misère, *f.* indigence, *f.* dénûment, *m.* dépour-vement, *m.*; *—* *haben* *an* (*α*), avoir, *avoir* de; *—* *hitten* — *hitten*, manquer de tout, être dans le dénûment le plus complet; *—* *aus* — *an* (*β*), faute d'argent; *—* *mit* *Brüder*, faute d'avis. | 2. vice, *m.* défaut, *m.* défautuosité, *f.* imperfection, *f.* *Vétér.* tare, *f.* vice, *m.*

2. **Mangel**, *f. n.* calandre, *f.* cylindre (*m.*) pour calandrer.

3. **Mangel** *—*, à calandre, à calan-drer; à défaut, defectueux, manquant; *—* *abnahme*, *f. n.* non-acceptation, *f.*; *—* *brett*, *n. cè, t*, *α*, planche (*f.*) à calandrer; *—* *holz*, *n. cè, t*, *α*, rouleau, *m.* ou cylin-dre (*m.*) de calandre, calandrine, *f.*; *—* *frabbe*, *f. n.* crabe (*m.*) de vase; *—* *pfied*, *n. cè, t*, cheval (*m.*) qui tourne la calandre; *—* *posten*, *m. s.* —, *Com.* non-valeur, *f.*; *—* *ribe*, *f. n.* Bot. betterave, *f.*; *—* *stein*, *m. cè, t*, *spl.* calandrine, *f.* lessoire, *f.* lissoir, *m.*; *—* *würf*, *f. en*, Bot. patience (*f.*) sauvage, frisée; *—* *zahlung*, *f. en*, non-paiement, *m.*

Mangelbar, *adj.* (*man'-güel-bar*). 1. qui peut être cylindre, qu'on peut calandrer. | 2. defectueux, imparfait, *roy.* Mangelbar.

Mangelhaft, *adj.* (*man'-güel-haft*). ou **Manclbar**, defectueux, imparfait, incomplet, vicieux, peu satisfaisant, insuffisant; *—* *es* *Wort*, volume defectueux ou incomplet; *Jur.* — *es* *Urteil*, mal-jugé, *m.*; *Gram.* — *es* *Reim*, verbe defectif; *Math.* — *es* *Zahl*, déficient, *m.* *Phys.* — *es* *Compass*, boussole affolée ou folle.

Mangelhaftigkeit, *f. en*, (*man'-güel-haft-tid-kait*). defectuosité, *f.* imper-fection, *f.* vice, *m.* insuffisance, *f.*

1. **Mangeln**, *n.* (*man'-güel-n*). *α*, *haben*; 1. manquer, être dans le besoin, être privé de, être dépourvu de; *—* *es* *haupte*, — *manquer* d'amis, n'apas avoir un ami. | 2. faire défaut, manquer; *das Geld* *manclt ihm*, il manque d'argent; *—* *es* *Wort* *nicht* — *lassen*, ne se priver de rien; *mir* *nicht* *nicht* — *je* ne souffrirai point de disette; *—* *es* *Wort* *nicht* *—* *il* manque, cela manque; *es* *manclt* *mir* *nicht*, je n'ai besoin de rien, je suis pourvu de tout; *es* *manclt* *mir* *nicht* *es* *Wort*

um..., je n'ai pas le temps de..., le temps me manque pour...; au mit soll's nicht..., wenn..., cela ne dépendra pas de moi si..., ce ne sera pas ma faute si..., je ne ferai pas défaut, lorsque...

2. **Mangeln**, *a.* ou **Mangen**; calandrier; *Drap.* passer au cylindre, cylindrer, lustrer, satiner. || =, *n. s.* spl. calandrage, *m.* cylindrage, *m.* lustrage, *m.* satinage, *m.*

Mängeln, *n.* (*mèn'-guên*). *av.* bâben, blâmer, critiquer, censurer, trouver à redire à tout.

Mangen, *a.* (*man'-guên*). ou **Man**, *glin*, calandrier; *Drap.* passer au cylindre, cylindrer, lustrer, satiner. || =, *n. s.* spl. calandrage, *m.* cylindrage, *m.* lustrage, *m.* satinage, *m.*

Manger, *m. s.* —, (*man'-guên*). calandrier, *m.* cylindreur, *m.* satineur, *m.* || = *in*, *f.* nen, calandreuse, *f.* cylindreuse, *f.*

1. **Mangle**, *f. n.* Bot. manglier, *m.* 2. **Mangle** —, *a.* de ou du manglier; —baum, *m. s.* Bot. manglier, *m.*; —baumrinde, *f. n.* Tann. écorce (*f.*) de manglier; —frucht, *f. n.* Bot. fruit (*m.*) du manglier, mangle, *f.*

Mangler, *m. s.* —, (*man'-g-lèr*). calandrier, *m.* cylindreur, *m.* satineur, *m.* || = *in*, *f.* nen, calandreuse, *f.* cylindreuse, *f.*

1. **Mango**, *f. s.* (*man'-go*). Bot. fruit (*m.*) du manguiier, *coy.* Manag-taum.

2. **Mango** —, *a.* du manguiier; —baum, *m. s.* Bot. manguiier, *m.*; amangier, *m.*; fusain, *m.*; —frucht, *m. s.* Bot. Zool. poisson (*m.*) mangue, poisson (*m.*) de paradis; —frucht, *m. s.* Bot. Zool. grapse (*m.*) du manguiier.

1. **Mangold**, *m. s.* Bot. (*man'-gold*). Bot. Lette, *f.* poirée, *f.* patience, *f.* porette, *f.* épinard (*m.*) sauvage; rether —, poirée (*f.*) rouge, betterave, *f.* weiser —, carde poirée.

2. **Mangold** —, *a.* de better, de la betterave; —crnte, *f. n.* récolte (*f.*) de betteraves; —eule, *f. n.* Zool. phlogophore, *m.*; —rübe, *f. n.* ou —wurzel, *f. n.* betterave, *f.*

Mangostan —, *a.* du mangostan, du mangoustan; —apfel, *m. s.* Bot. mangoste, *f.*; —baum, *m. s.* Bot. mangostan ou mangoustan, *m.* brindonnier, *m.*; —holz, *n. s.* spl. bois (*m.*) de corne.

Mangostane, *f. n.* (*man'-gos-ta-né*). ou **Mangoste** —, *f. n.* mangostan ou mangoustan, *m.* brindonnier, *m.* mangoste, *f.*

Manheim, *n. s.* (*man'-heim*). ou **Manheim**, *Geogr.* Manheim, *m.*

Manheimer, *m. s.* —, (*man'-hai-mèr*). ou **Manheimer**, *m.* habitant (*m.*) de Manheim. || *adj. inv.* de Manheim. || = *in*, *f.* nen, habitante (*f.*) de Manheim.

Manheimisch, *adj.* (*man'-hai-mich*). ou **Manheimisch**, *adj.* de Manheim.

Manichäer, *m. s.* —, (*ma-ni-chè-èr*). *Relig.* Manichéen, *m.*; vèrt der —, manichéisme, *m.*; *fam.* créancier importun, usurier, *m.* fesse-mathieu, *m.* || = *in*, *f.* nen, manichéenne, *f.*

Manichäisch, *adj.* (*ma-ni-chè-ich*). *Relig.* manichéen.

Manichord, *n. s.* Bot. (*ma-ni-chord*). *Mus.* manichordion, *m.*

Manier, *f. n.* (*ma-ni*). 1. manière, *f.* façon, *f.* système, *m.* méthode, *f.* procédé, *m.* manière (*f.*) de faire; *Peint.* touche, *f.* palette, *f.* crayon, *m.* main, *f.* 2. grâce, *f.* bonne ou mauvaise façon; tenue, *f.* maintien, *m.* savoir-vivre, *m.*; feutrière — en bâtin, avoir d'étranges manières ou façons; *Mus.* style, *m.* touche, *f.* affectation, *f.*; —en, *f.* spl. fioritures, *f. pl.* agréments, *m. pl.*

Manierir, *adj.* (*ma-ni-ri*). manière, affecté, prétentieux; *das Manierirte*, *adj. sub.* affectation, *f.* manière, *m.*

Manierlichkeit, *f. spl.* (*ma-ni-ri-heit*). air manière, affectation, *f.* prétentions, *f. pl.* façons, *f. pl.*

Manierlich, *adj.* (*ma-ni-lich*). poli, civil, bien élevé; qui a de bonnes manières, qui est de bon ton.

Manierlichkeit, *f. spl.* (*ma-ni-lich-heit*). bonnes manières ou façons, bon ton; civilité, *f.* politesse, *f.* honnêteté, *f.*; *fam.* affectation, *f.* manière, *m.*

Manifest, *n. s.* Bot. (*ma-ni-fest*). manifeste, *m.*; *Mar.* manifeste, *m.* déclaration, *f.*

Manifestations, *m. s.* Bot. (*ma-ni-fes-ta-tion*). *Jur.* serment (*m.*) déclaratoire d'un débiteur.

Manifestiren, *a.* (*ma-ni-fes-ti-ren*). *pp.* manifestirt; manifester; *Jur.* prêter serment déclaratoire.

Manifestirer, *m. s.* —, (*ma-ni-fes-ti-ler*). *fam.* auteur (*m.*) d'un manifeste.

Manila ou **Manilla**, *n. s.* Bot. (*ma-ni-la*). *Geogr.* Manille, *f.*

Manillen, *f. pl.* (*ma-ni-lèn*). manilles, *m. pl.* cigares (*m. pl.*) de Manille.

1. **Maniof**, *n. s.* Bot. (*ma-ni-ot*). Bot. cassave, *f.* manioc, *m.*

2. **Maniof** —, *a.* de manioc, de cassave; —mehl, *n. s.* spl. farine (*f.*) de cassave; —mehlbarre, *f. n.* boucan, *m.*; —mehlstarke, *f. spl.* moussache, *f.*; —reib-sien, *n. s.* —grage, *f.*; —faat, *m. s.* spl. cuscus (*m.*) de manioc; —wurzel, *f. n.* racine (*f.*) de manioc; —wurzelstärke, *f. spl.* tapioca, *m.* sagou blanc.

1. **Manipel**, *m. s.* —, (*ma-ni-pèl*). Mil. manipule, *f.*

2. **Manipel**, *n. s.* —, manipule, *m.* brassard, *m.* du prêtre.

Manipulation, *f. n.* (*ma-ni-pou-lia-tion*). Chim. manipulation, *f.* procédé, *m.*; *Magnét.* pratique, *f.*

Manipuliren, *a.* (*ma-ni-pou-li-ren*). *pp.* manipulirt; manipuler.

Manko, *m. s.* Bot. (*man'-kô*). manque, *m.* déficit, *m.* tare (*f.*) de caisse; —geld, *n. s.* Bot. indemnité (*f.*) pour tares de caisse.

Manlichich, *adj.* (*man'-lich-ich*). de Manlius.

1. **Manli**, *m. s.* Bot. (*man'*). on se sert du pluriel *leut*, gens, toutes les fois qu'on ne veut pas marquer de distinction de sexe, mais une catégorie. une classe; l'homme, *m.*; l'homme (*m.*) de Dieu; *alt.* —, vieillard, *m.*; ein gewandter —, un homme fait, un adulte; jung —, adolescent, *m.* jeune homme, *m.* quier —, brave homme, *m.* der gemeine —, le peuple, l'homme du peuple, *fam.* der tose —, croquemitaine, *m.*; — der Zhat. homme (*m.*) d'action; 2 *Zhat* auf den — ou für den —, 2 thalers par homme; — für etw. (A) sein ou —s genug sein, être assez fort ou assez courageux pour...; — für etw. (A) sein, garantir qch; ich bin nicht der — dazu, je ne suis pas homme à; sich als ein — zeigen, se montrer homme, agir en homme; seinen — finden, trouver son maître, trouver à qui parler; sich als ein — wehren, se défendre vaillamment; wenn die Zeit an den — geht, s'il y a urgence, en cas d'urgence, s'il le faut absolument; an den rechten — kommen, trouver à qui parler; an den unrichtigen — kommen, s'adresser ou tomber à faux; seine Waart an den — bringen, placer sa marchandise, trouver acheteur ou amateur; seine Tochter an den — bringen, finir par marier sa fille; *Mar.* mit — und Maus, corps et biens; mit — und Maus unter-gehen, périr corps et biens; ein — ein Wort, un homme d'honneur n'a qu'une parole; wir stehen alle für ein —, tous pour un, pour tous, nous sommes tous solidaires les uns des autres; alle mit ein —, tous sans exception; er ist ein — des Todes, wenn..., il est un homme mort si...; der dritte —, le tiers; *Jeu.* der vierte —, le quatrième. 2 *Mil.* (variable s'il est devant un nom de nombre), soldat, *m.* homme, *m.*; hundert —, cent hommes; einen — stellen, fournir

un remplaçant; drei — hoch stehen, être formé sur trois rangs de profondeur; — bei —, l'un à côté de l'autre, deux à deux; — gegen —, homme contre homme, corps à corps; — für —, un à un, l'un après l'autre, corps à corps. 3 *Marl*, *m.* époux, *m.*; — und Weib, l'homme et la femme, les époux, *m. pl.*; *Jur.* les conjoints, *m. pl.*; einen — haben, être marié; einen — bekommen, trouver à se marier; *fam.* einen — nehmen, se marier. 4 *Choss*, *der velle* — des Sinfies, les grandes allures du cerf; *Zool.* der schone —, damier chinois à bandes; *Min.* der alte —, vieux ouvrages ou travaux; flüchten —, ventre, *m.* filons (*m. pl.*) qui font le ventre; *Cuis.* armer — ou armer Ritter, tranche (*f.*) de pain rôtie dans le beurre; flüchten —, pâtisserie faite d'œufs, de pain et de lait; *Meun.* armer —, trou (*m.*) dans la meule de dessous.

2. **Mann**, *m. s.* Bot. ou **Mann**, *Feod.* homme (*m.*) de vassal, *m.*

3. **Mann** —, *a.* de l'homme, du mâle, masculin; de soldat; de vassal, *coy.* Manné —, Mannet —, et Manné —, —artig, *adj.* masculin, qui a rien de féminin; viril, hommasse, —buck, *n. s.* Bot. registre (*m.*) des fiefs masculins; —Dienst, *m. s.* Bot. service (*m.*) de vassal; —erbe, *m. n.* n. héritier (*m.*) mâle; —fest, *adj.* intrépide, vaillant, résolu, *adj.* en homme de cœur; —frau, *f. n.* femme (*f.*) qui a les allures d'un homme, amazone, *f.* maîtresse-femme, *f.* virago, *f.*; —gemuth, *adj.* viril, mâle, énergique, courageux, résolu, brave, vaillant; —grig, *adj.* fem. *Méd.* folle d'homme, andromane, nymphomane; —gut, *n. s.* Bot. ou —leben, *n. s.* —Feod. fief masculin, terre, *f.* ou fief (*m.*) d'un vassal; —leben-schaft, *f. n.* possession (*f.*) d'un fief masculin; —loch, *n. s.* Bot. *Mar.* trou (*m.*) d'homme, trappe, *f.*; —lustig, *adj.* fem. ou —lustig, et —tell, *Méd.* atteinte de fureur utérine, andromane, nymphomane; —recht, *n. s.* Bot. *Feod.* juridiction (*f.*) des vassaux ou des nobles; —richter, *m. s.* —, juge (*m.*) des vassaux ou des nobles; —scheu, *adj.* fem. *Méd.* androphobie; —sein, *n. s.* spl. masculinité, *f.* caractère, *m.* ou sexe masculin; —stimm, *m. s.* spl. esprit viril; —fucht, *f. spl.* *Méd.* fureur utérine, andromane, f. nymphomanie, *f.*; —fuchtig, *adj.* fem. *Méd.* nymphomane, andromane, affectée d'andromanie; —theit, *m. s.* Bot. *Feod.* ou portion (*f.*) qui revient à chaque homme; —thier, *m. s.* Bot. *Mar.* tigre, *m.* s. —, homme très fort ou très cruel; —toll, *adj.* fem. ou —lustig, *Méd.* atteinte de fureur utérine, andromane, nymphomane; —tollheit, *f. spl.* *Méd.* nymphomanie, *f.* fureur utérine; —weib, *n. s.* Bot. androgynie, *f.* hermaphrodite, *f.*; *fig.* maîtresse femme, femme forte; amazone, *f.* virago, *f.*; —weibisch, *adj.* androgynie.

1. **Manna**, *n. s.* Bot. (*ma-na*). manne, *f.* Bot. panic sanguin.

2. **Manna** —, *a.* de manne; —ahorn, *m. s.* Bot. érable (*m.*) à sucre; —baum, *m. s.* Bot. eucalyptus (*m.*) mannière; —birne, *f. n.* brute-manna, *f.* poire (*f.*) de Colmar, manne tardive; —ernte, *f. spl.* récolte (*f.*) de la manne; —erzeugend, *adj.* qui produit de la manne, mannière, *f.*; —eiche, *f. n.* Bot. frêne (*m.*) à manne; —flechte, *f. n.* Bot. lécanore esculent; —gebend, *adj.* mannière; —grün, *n. s.* Bot. herbe (*f.*) à la manne, fétuque flottante; —grüne, *f. spl.* Bot. graine (*f.*) de l'olone; —habenfopf, *m. s.* Bot. —flee, *m. s.* Bot. manne (*f.*) à grain, agul, *m.* d'herbe —flee, sainfoin albagi; —forn, *n. s.* Bot. manne (*f.*) à grains; —morsellen, *f. pl.* tablettes (*f. pl.*) de manne; —ragen, *m. s.* Bot. lécanore esculent; *Bibl.* pluie (*f.*) de manne; —schweiß, *f. n.* Zool. corneille (*f.*) mannière; —schwaden, *m. s.* Bot. —schwingel, *m. s.* —, fétuque flottante; —stoss, *m. s.* Bot. ou —stoss, manne, *f.* mannière, *f.*; —tamarische, *f. n.* Bot. tamarisc (*m.*) mannière; —tragen, *adj.*

Bot. mannifère; — *zickade*, *f.* u. *Zool.* cirale (*f.*) mannifère; — *jucker*, *m.* s. *spl.* ou — *jeff*, *mannte*, *f.* mannie, *f.*

Mannbar, *adj.* (*man'-bär*). *fam.* mariable; en âge d'être marié; pubère ou viril (*parl.* des hommes); nubile (*parl.* des filles); *Jur.* pubère, qui a atteint l'âge de puberté; — *et* *Alt*, âge viril, âge (*m.*) de puberté.

Mannbarkeit, *f. spl.* (*man'-bar-kait*). âge (*m.*) nubile, nubilité, *f.* (*parl.* des filles); puberté, *f.* âge viril, virilité, *f.* (*parl.* des hommes).

Männchen, *n. s.* —, (*mèn'-chen*). *dim.* de *Mann*, *voy.* *Männlein*; 1. petit homme; *fam.* bout (*m.*) d'homme; *Poët.* figure, *f.* mannequin, *m.*; — *maden*, *fam.* des cabriolets; *Chass.* s'accroupir; *Phys.* *faktifiziert* —, diable cartésien ou de Descartes. || 2. *Zool.* mâle, *m.* animal, *m.* oiseau (*m.*) mâle; *Ornith.* coq, *m.* || 3. *Typ.* auf — *abdrucken*, aller ligne pour ligne, composer de la réimpression.

Manne, *m. n.* u. (*ma-né*). ou *Mann*, homme (*m.*) de guerre, vassal, *f.*

Mannen, *a.* (*man-nén*). *Mar.* faire la chaîne, *n. ar.* *baben*, *fam.* se marier, prendre un époux, se donner un maître.

Männer — *a.*, des hommes, *voy.* *Mann* — *a.*, *Manne* — *a.* et *Manne* — *a.* — *chor*, *m. s.* *spl.* *chœur* (*m.*) d'hommes; — *ehre*, *f. spl.* honneur (*m.*) de l'homme; — *gemach*, *n. s.* *et*, appartement (*m.*) des hommes; *H. anc.* *andron*, *m.*; — *gesangsverein*, *m. s.* *et*, *soc.* société (*f.*) de chant composée d'hommes, orphéon, *m.*; — *heer*, *m. s.* *et*, armée (*f.*) d'hommes; — *kräft*, *f. spl.* force, *f.* ou énergie (*f.*) mâle; — *liebe*, *f. spl.* pèderastie, *f.*; — *mord*, *spl.* homicide, *m.*; — *mordent*, *adj.* homicide; — *muth*, *m. s.* *spl.* courage (*m.*) mâle; — *scheu*, *adj. fem.* Méd. qui fuit les hommes, androphobie; — *scheu*, *f. spl.* androphobie, *f.*; — *stolz*, *adj. fem.* fière de ses hommes ou de ses époux; — *stolz*, *m. s.* *spl.* mâle fierté, *f.*; — *suchtig*, *adj. fem.* ou *Mannstolz*, Méd. andromane, nymphomane, atteinte de fureur utérine; — *trou*, *f. spl.* *voy.* *Mannstreu*, *Bot.* panicaut, *m.* chardon (*m.*) roland ou à cent têtes, éryngée, *f.*; — *volk*, *n. s.* *et*, *spl.* les hommes, *m. pl.* peuple viril.

Männerchen, *n. pl.* (*mèn-nèr'-chen*). *dim. spl. fem.* de *Mann*, petits hommes, bouts-d'hommes, *m. pl.*; *Bot.* fleurs (*f. pl.*) des pâquerettes.

Männerig, *adj.* (*mèn-nèr-ig*). ne s'emploie qu'en composition: *zwei-männig*, de deux hommes; *sechs-männig*, de cinq hommes.

Männerting, *m. s.* *et*, (*mèn-nèr'-ting*). homme (*m.*) sans énergie, mazette, *f.* pauvre homme, *m.*

Männern, *n.* (*mèn-nèr-n*). *av.* *baben*; 1. devenir homme, entrer dans l'âge viril (*parl.* des garçons); 2. *fam.* désirer un mari. || 3. *imp. fem.* *et* *manuert* *ist*, elle voudrait un mari, elle meurt d'envie de se marier.

Männerschaft, *f. spl.* (*mèn-nèr'-chaft*). la population mâle ou masculine, les hommes, *m. pl.*

Manne — *a.* de l'homme, des hommes; viril, *voy.* *Mann* — *a.*, *Manne* — *a.* et *Manne* — *a.* — *alter*, *n. s.* *spl.* âge viril ou adulte, virilité, *f.* force (*f.*) de l'âge; *reife* — *alter*, âge mûr; — *art*, *f. spl.* *façons*, *f. pl.* ou mœurs masculines; — *arig*, *adj.* masculin, mâle, qui n'a rien de féminin; — *ehre*, *f. spl.* honneur (*m.*) d'homme; — *jahre*, *n. pl.* années (*f. pl.*) de l'âge viril; — *kräft*, *f. spl.* force virile, mâle énergie, *f.*; — *muth*, *m. s.* *spl.* courage (*m.*) mâle; — *stolz*, *m. s.* *spl.* sentiments (*m. pl.*) mâles; — *stolz*, *m. s.* *spl.* postérité (*f.*) mâle; — *stolz*, *m. s.* *spl.* mâle fierté, *f.*; — *wort*, *n. s.* *spl.* foi, *f.* parole (*f.*) d'honnête homme; — *würde*, *f. spl.* dignité (*f.*) mâle; — *zertig*, *adj.* nubile.

Mannigfaltig, *f. spl.* (*man'-guil-dis*). *voy.* *Mannigfaltig*, *n. pr.* Menechou, *f.*

Mannhaft, *adj.* (*man'-haft*). en homme, viril, mâle; énergique, courageux, résolu, vaillant, brave. || *adv.* virilement, mâlement; énergiquement, courageusement.

Mannhaftigkeit, *f. spl.* (*man'-haftig-keit*). virilité, *f.* courage, *m.* énergie, *f.* vigueur, *f.* valeur, *f.* vaillance, *f.* bravoure, *f.*

Mannheim, *voy.* *Manheim*.

Mannheit, *f. spl.* (*man'-heit*). 1. caractère, *m.* ou sexe masculin. || 2. virilité, *f.* qualités viriles; âge viril; *jam.* (*pl.*) *ut* — *nehmen*, châtre, émasculer *qn.* || 3. courage, *m.* énergie, *f.* vigueur, *f.* valeur, *f.* vaillance, *f.* bravoure, *f.*

1. **Mannig**, *adj.* (*ma-nig*). ou **Mannigfaltig**, **Mannigfaltig** et **Manigfaltig**, *adj.* varié, divers, différent; plusieurs. || 2. varié, diversifié. || 3. *adv.* diversement, de différentes manières, différemment, en variant.

2. **Mannig** — *a.*, *voy.* *Man* — *a.*, plusieurs, à plusieurs reprises, varié, différent; — *faltigen*, *a.* ou *Manigfaltig*, *adj.* varier, diversifier; — *faltigkeit*, *f. spl.* ou *Manigfaltigkeit*, variété, *f.* diversité, *f.*

Manniglich, *adv.* (*mèn-nig-lig*). de toute sorte, de toute espèce; — *gut*, toute espèce de bien. || *pron. invar.* jeter —, tout le monde, chacun.

Männin, *f. n.* u. (*mèn-nin*). *Bibl.* femme, *f.* hommesse, *f.* *H. nat.* androgyné, *f.* hermaphrodite, *f.* *fam.* maîtresse-femme, *f.* amazone, *f.* virago, *f.*

Männlich, *adj.* (*mèn-nig*). aux allures hardies, aux manières d'un homme; — *et* *Wib*, virago, *f.* femme (*f.*) aux allures masculines, hommasse, *f.*

Mannt, *n. s.* *spl.* (*ma-nit*). *Chim.* mannite, *f.* mannine, *f.*

Manntan, *m. ou n. s.* *spl.* (*ma-nit-an*). *Chim.* mannitane, *f.*

Männlein, *n. s.* —, (*mèn-nain*). *dim.* de *Mann*, *voy.* *Männchen*; petit homme.

Mannlich, *adj.* (*man'-lig*). *voy.* *Mannlich*; 1. mâle, masculin. || 2. *adv.* en peux chevalier.

Männlich, *adj.* (*mèn-nig*). 1. d'homme, mâle, masculin; viril; *fig.* brave, courageux, intrépide, vaillant; *fam.* qui a des manières ou des allures masculines; *Bot.* *mit* — *in Blüten*, masculifère; *Minér.* — *et* *Saphir*, saphir (*m.*) mâle; *Gram.* — *et* *Geistlich*, masculin, *m.* genre masculin; *Feod.* *feodal*, || 2. *adv.* virilement, vaillamment, avec énergie.

Männlichkeit, *f. spl.* (*mèn-nig-heit*). masculinité, *f.* caractère (*m.*) mâle, virilité, *f.*

Manne — *a.*, d'homme, viril; de mari, *voy.* *Mann* — *a.*, *Manne* — *a.* et *Manne* — *a.* — *alter*, *n. s.* *spl.* âge viril; — *artig*, *adj.* masculin, hommasse; — *bist*, *n. s.* *et*, portrait (*m.*) d'homme, *fam.* homme, *m.*; — *blut*, *n. s.* *spl.* sang (*m.*) d'homme; *Bot.* armoise, *f.* herbe (*f.*) de saint Jean, mille-pertuis, *m.*; — *bruder*, *m. s.* *et*, frère (*m.*) du mari, beau-frère, *m.*; — *baumen*, *m. s.* *et*, pousse (*m.*) d'homme; *Bot.* alcyon digité, ortel (*m.*) de mer; — *bid*, *adj.* de grosseau d'homme; — *erbe*, *m. n.* u. *Feod.* héritier (*m.*) d'un fief masculin, héritier (*m.*) mâle; — *gedenken*, *n. s.* *spl.* mémoire, *f.* souvenir (*m.*) d'homme; *bei* — *gehen*, de mémoire d'homme; — *gestalt*, *f. en.* figure, *f.* ou taille (*f.*) d'homme; — *hand*, *f. s.* *et*, main (*f.*) d'homme; *fig.* écriture (*f.*) d'homme; *Bot.* alcyon digité, ortel (*m.*) de mer; — *harnisch*, *m. s.* *et*, armure (*f.*) d'homme; *Bot.* agaric (*m.*) androsace; — *hemd*, *n. s.* *et*, chemise (*f.*) d'homme; — *herz*, *n. s.* *et*, cœur (*m.*) d'homme; *fig.* courage (*m.*) mâle; — *hoch*, *adj.* de la hauteur d'un homme, de la grandeur ou de la taille d'un homme; — *fehl*, *m. s.* *et*, *fam.* gaillard, *m.* jeune homme, *m.*; — *heid*, *n. s.* *et*, habit (*m.*) d'homme; — *floster*, *n. s.* *et*, couvent, *m.* ou cloître (*m.*) d'hommes; — *fraut*, *n. s.* *et*, *Bot.* anémone (*f.*) pulsatile ou des Alpes; — *lange*, *f. spl.* longueur, *f.* stature, *f.*

ou taille (*f.*) d'un homme; — *leute*, *m. pl.* les hommes, *m. pl.*; — *loch*, *n. s.* *et*, *Ch.* de fer, trou (*m.*) d'homme; — *madd*, *f. en.* fauchée, *f.* hommée, *f.*; — *mord*, *m. s.* *spl.* maricide, *m.*; — *name*, *m. n.* u. *nom* (*m.*) d'homme; — *person*, *f. en.* *fam.* homme, *m.*; — *pflicht*, *f. en.* devoir (*m.*) d'homme, devoir viril; devoir (*m.*) d'époux, devoir conjugal; — *rolle*, *f. spl.* rôle (*m.*) d'homme; rôle (*m.*) d'époux; — *schild*, *m. s.* *spl.* *Bot.* androsace, *m.* agaric (*m.*) androsace; — *schneider*, *m. s.* —, tailleur (*m.*) pour hommes; — *schwester*, *f. n.* belle-sœur, *f.* sœur (*f.*) du mari; — *stamm*, *m. s.* *et*, souche masculine ou mâle, ligne directe ou masculine; — *stamm*, *f. n.* voix (*f.*) d'homme, voix (*f.*) mâle; tiède — *stamm*, basse-taille, *f.* bébé — *stamm*, *tenor*, *m.*; — *tracht*, *f. en.* habits, *m. pl.* ou costume (*m.*) d'homme; — *trou*, *f. spl.* panicaut, *m.* chardon (*m.*) roland ou à cent têtes, éryngée, *f.* *stint*, *adj.* *trou*, panicaut (*m.*) félide; — *trenartig*, *adj.* éryngée; — *trübsinnig*, *adj.* éryngée, *f.*; — *treublatzerpilz*, *m. s.* *et*, *Bot.* oreille (*f.*) de chardon ragoule; — *treufalter*, *m. s.* —, *Zool.* grisetie, *f.* hespérie, *f.*; — *volk*, *n. s.* *spl.* les hommes, *m. pl.*; — *wech*, *f. n.* doigt (*m.*) d'homme; *Bot.* alcyon digité, ortel (*m.*) de mer; — *judt*, *f. spl.* *Mil.* discipline, *f.*; *Manat* an — *judt*, indiscipline, *f.*; — *judt* ein-führen bei (*b.*) discipliner.

Mannschaft, *f. spl.* (*man'-chaft*). hommes, *m. pl.* population (*f.*) mâle ou adulte; hommes, *m. pl.*; *Mil.* gens commandés pour un service; troupe, *f.* détachement, *m.* garnison, *f.*; *dit* — *en*, les hommes (*m. pl.*) de troupe, les soldats, *m. pl.*; — *in Dienst*, hommes (*m. pl.*) de service; *versammelt* —, troupe réunie; *alt* —, les anciens, *m. pl.*; *junge* —, les recrues, *m. pl.*; *Mar.* équipage, *m.*

Mannschafts — *a.*, du détachement, de la troupe; *Mar.* de l'équipage; — *anwerbung*, *f. spl.* enrôlement (*m.*) d'hommes; — *gratifikation*, *f. en.* gratification, *f.* (*Autri-che*); — *rolle*, *f. n.* *Mar.* rôle, *m.* ou liste (*f.*) de l'équipage; — *stafel*, *f. spl.* échelle (*f.*) des contingents d'hommes; — *stube*, *f. n.* corps (*m.*) de garde; — *wagen*, *m. s.* — *et* *z.*, fourgon, *m.*

Mannsen, *n. s.* —, (*man'-zen*). *poët.* homme, *m.*

• **Manoeuvr**, *n. voy.* *Manöver*.

• **Manoeuvrieren**, *n. voy.* *Manörieren*.

• **Manometer**, *m. ou n. s.* —, (*ma-no-mè-ter*). manomètre, *m.* éléromètre, *m.*; *stafel* des — *es*, timbre, *m.*; *stent* —, baromètre (*m.*) à siphon ou à air libre; *geistlich* —, baromètre (*m.*) à air comprimé.

• **Manometrisch**, *adj.* (*ma-no-mè-trisch*). manométrique, élérométrique.

• **Manoskop**, *n. s.* *et*, (*ma-nos-kop*). manomètre, *m.* manoscope, *m.*

1. • **Manöver** ou **Manoeuvr**, *n. s.* —, (*ma-nœu-vör*). manœuvre, *f.* *Mil.* la petite guerre, champ (*m.*) de manœuvres; — *et* *Prüfen*, manœuvre (*f.*) pour jeter et pour replier un pont.

2. **Manöver** — *a.*, de manœuvre, des manœuvres, *voy.* *Manörieren* — *a.*; — *anruf*, *m. s.* *et*, tenue (*f.*) de route; — *farfische*, *f. n.* *Artill.* gargousse (*f.*) d'exercice; — *folonne*, *f. n.* colonne (*f.*) de manœuvre; *Krieg*, *m. s.* *et*, la petite guerre, guerre (*f.*) de manœuvre; — *linien*, *f. pl.* lignes (*f. pl.*) des manœuvres; — *marich*, *m. s.* *et*, marche-manœuvre, *f.*; — *mäsig*, *adj.* comme pour la manœuvre; — *patrone*, *f. n.* cartouche (*f.*) d'exercice; — *schiedsrichter*, *m. s.* —, arbitre (*m.*) dans les manœuvres d'exercice.

Manövrier — *a.*, de manœuvre; *voy.* *Manörieren* — *a.*; — *batterie*, *f. n.* *Artill.* batterie (*f.*) de manœuvre; — *fähig*, *adj.* manœuvrier, facile à manœuvrer; — *fähigkeit*, *f. spl.* état, *m.* ou pouvoir (*m.*) de manœuvre, faculté (*f.*) de manœuvre; — *folonne*, *f. n.* colonne (*f.*)

moteur; Baucaunig in — felement, marches-manoœuvres. *f. pl.* — **Frég.**, *m. c.*, *t.*, zéro (f.) de manoeuvre; — **Kunst**, *f. spl.*, stratégie, *f. art. (m.)* de manoeuvre; — **reglement**, *n. c.*, *t.*, règlement (m.) des manoeuvres; — **unfähig**, *adj.*, incapable de manoeuvre.

* **Manœvriren** ou **Manœvriren**, *n.* (manœu-ri-rén), *pp.* manœvrit, *ar. haben*, manoeuvrer, *mil.* faire les grandes manoeuvres, faire la petite guerre, s'exercer à la pratique des évolutions; *M. n.* aut., se manier. || =, *n. s.*, *spl.* manoeuvres, *f. pl.*

* **Manœvriren** ou **Manœvriren**, *m. s.*, *n.* (manœu-ri-rén), manoeuvrier, *m.*, évolutionnaire, *m.*

* **Manquement**, *m. s.*, *é.* (man-ké-mén), *mil.* manque, *m.* manquement, *m.*

* **Manfard** ou **Manfard** en *s.*, de mansarde, en mansarde; — **artig**, *adj.*, en forme d'une mansarde, mansardé; — **dach**, *n. c.*, *t.*, *Arch.* comble (m.) à la mansarde, comble (m.) en mansarde; — **fenster**, *n. s.*, — fenestre (f.) de mansarde; — **geschloß**, *n. s.*, *ff.*, étage (m.) des mansardes, étage mansardé; — **fammer**, *f. n.*, ou — **frühen**, *n. s.*, — *et* — **ruiner**, *n. s.*, — mansarde, *f.* chambre mansardée.

* **Manfard**, *f. n.* (man'-zar-dé), mansarde, *f.* chambre (m.) sous le toit.

* **Manfard** en *s.*, *roy.* Manfard en *s.*

* **Manfch**, *m. c.*, *spl.* ou **Manfche**, *f. spl.* (man-fch), gächis, *m.* patrouillis, *m.*

* **Manfchen**, *n.* (man'-chen), *ar. haben*, patrouiller, tripoter, faire du gächis; patouer, || =, *n. s.*, *spl.* ou **Manfcheri**, patrouillis, *m.* patrouillage, *m.* tripotage, *m.* gächis, *m.*

* **Manfchenille**, *f. n.* (man'-ché-ni-lé), ou **Manfchenille**, *Bot.* mancenillier, *m.* hippomane, *m.*

* **Manfchenillen** ou **Manfchenillen**, *ten* — *t.* du mancenillier; — **artig**, *adj.*, *Bot.* hippomane; — **baum**, *n. c.*, *t.*, *Bot.* mancenillier, *m.* hippomane, *m.*

* **Manfcher**, *m. s.*, — (man'-chér), qui patrouille, qui patauge.

* **Manfcheri**, *f. spl.* (man'-ché-ri), patrouillis, *m.* patrouillage, *m.* tripotage, *m.* gächis, *m.*

* **Manfchetter**, *n. s.* (man'-chès-tér), ou **Manfchetter**, *Géogr.* Manchester, || *m. s.*, *spl.* drap, *m.* ou velours (m.) de Manchester, || *adj. inv.* de Manchester, de la ville de Manchester.

* **Manfchette**, *f. n.* (man'-ché-té), manchette, *f.* poignet, *m.* || *fun.* — *n.* haben, avoir peur; *pop.* avoir le trac.

* **Manfchentenber**, *n. s.*, *spl.* (man'-ché-ten-ber), grande peur; *fam.* frousse, *f.* trac, *m.*

* **Manfchig**, *adj.* (man'-chig), mou comme de la bouillie, en compote.

* **Manfchenille**, *f. voy.* Manfchenille.

* **Manfchenillen** — *s.* *voy.* Manfchenillen.

* **Manfsether**, *m. s.*, — (man'-fèl-dér), habitant (m.) de Mansfeld, || *adj. inv.* de Mansfeld, || = *in*, *f.* non, femme, *f.* ou habitante (f.) de Mansfeld.

* **Manfsethisch**, *adj.* (man'-fèl-dich), de Mansfeld.

* **Manfionar**, *m. s.*, *t.* (man'-zio-när), *Relig.* prêtre (m.) qui dit la messe.

* **Manf**, *n.* *inv.* (man'-f), dialecte (m.) celte de l'île de Man.

* **Manfurah**, *n. s.* (man'-zou-ra), *Géogr.* Mansourah, *m.* Massoura, *f.*

1. **Mantel**, *m. s.*, — (man'-tél), 1. manteau, *m.* pelisse, *f.* *mil.* capote, *f.* manteau, *m.* Regn. — manteau (m.) imperméable; *ten* — *gerit* traquer, porter le manteau en sautoir; *mit* unter den — *steden*, être du complet, être de connivence; || 2. *Drap*, tête, *f.* manteau, *m.* chef (m.) de la pièce; *Zool.* manteau, *m.* tunique, *f.* tunic, — manteau pointillé, *clatter* — manteau (m.) du col de la Méditerranée, peigne, *m.* gésalter —

pétoncle (m.) à cinq côtes; *Arch.* couverture (f.) de cheminée; — *cinq* Bandfanat, manteau (m.) de la cheminée; — *cinq* Mantel, parement (m.) d'un mur; cage (f.) d'escalier; *Fond.* manteau, *m.* chape, *f.* moule-chape, *m.* moule, *m.* meule, *f.* — *cinq* Schmied, chemise, *f.* manteau (m.) de moule d'argile; *Fortif.* enveloppe, *f.* ou contre-garde, *f.* demi-gabion (m.) dans les embrasures; *Mé-tall.* manteau, *m.* massif, *m.* double-muraillement, *m.* Arm. enveloppe (f.) d'une balle forcée; *Artill.* — des Geschütze, chemise (f.) de plomb des projectiles coniques; — des Geschütze, haquette (f.) du canon; — *der* Brandfugel, sac (m.) recouvrant la carcasse des balles incendiaires; — *der* Mitrailleur, enveloppe (f.) du canon à balles; *ten* — *von* *cinq* Kanon fort-nem, mettre un canon en dépouille; *For.* — *cinq* Waldr, rains (m. pl.) d'une forêt; *Min.* toit, *m.* ou parvis (m.) d'un filon, salbande, *f.* *Mach.* à vap. chemise, *f.* enveloppe, *f.* — *der* Baum-büchse, enveloppe (f.) de la boîte à feu.

2. **Mantel**, *f. n.* *Mar.* itague, *f.* itaque, *f.*

3. **Mantel** — *s.*, de manteau, mantelé; — **baum**, *m. c.*, *t.*, *Arch.* poutre (f.) de manteau, porte (f.) de hotte; — **braten-wender**, *m. s.*, — tourne-broche (f.) pour cheminée à l'anglaise; — **block**, *m. c.*, *t.*, *Mar.* bloc (m.) d'itague; — **brett**, *n. c.*, *t.*, porte-manteau, *m.* (d'armoire), gabari, *m.* ou gabaril, *m.* échantillon, *m.* — **bucht**, *f. n.*, ou — **einschlag**, *n. c.*, *t.*, *Zool.* cavité paléale; — **eindruck**, *n. c.*, *spl.* *Zool.* impression paléale; — **eisen**, *n. s.*, — manteau (m.) de fer, soupente (f.) de manteau; — **ende**, *n. s.*, *n.* *Dr.* manteau, *m.* tête, *f.* ou chef (m.) d'une pièce; — **fischchen**, *n. pl.* *Zool.* enclanidotes, *m. pl.* — **flache**, *f. spl.* *Math.* nappe, *f.* — **flatterer**, *m. s.*, — *Zool.* céphalote, *m.* — **formbrett**, *n. c.*, *t.*, gabari, *m.* gabari, *m.* échantillon, *m.* — **gerinne**, *n. s.*, — *Mécan.* coursier, *m.* auge, *f.* — **glöckchen**, *n. s.*, — *Zool.* campanule, *f.* campanille, *f.* cristalline — glöckchen, vaginule cristalline; — **haken**, *m. s.*, — patère, *f.* — **hanger**, *m. s.*, — ou — **träger**, caudataire, *m.* porte-manteau (m.) du roi; serviteur complaisant du pouvoir; *fig.* girouette, *f.* *fam.* sauteur, *m.* — **holz**, *n. c.*, *t.*, *Arch.* poutre (f.) de manteau, poutre (f.) de hotte; — **kleiner**, *m. pl.* *Zool.* inférobranches, *m. pl.* pallio-branches, *m. pl.* — **kleiner**, *adj.* *Zool.* pallio-branches; — **kind**, *n. c.*, *t.*, bâtard, *m.* ou enfant naturel légitime par le mariage; — **kirche**, *f. n.* *Bot.* cerise mantelée; — **knagge**, *f. n.* *Arch.* corgue (f.) de manteau; — **kräbe**, *f. n.* *Ornith.* manteau gris, mantille, *f.* religieuse, *f.* corneille emmantelée; — **meine** ou — **meine**, *f. n.* *Ornith.* mouette noire, goéland (m.) à manteau noir, procellaire, *m.* *flém.* — **meine**, taille-vent, *m.* taille-mer, *m.* — **muschel**, *f. n.* *Zool.* manteau, *m.* — **ofen**, *m. s.*, *t.*, calorifère, *m.* *Mé-tall.* fourneau (m.) à chemise; — **pad-riemen**, *m. s.*, — ou — **riemen**, *Sell.* courroie (f.) de manteau d'une selle; — **pavian**, *m. s.*, *t.*, *Zool.* hamadryade, *m.* cynocéphale (m.) hamadryade; — **riemen**, *m. s.*, — ou — **padriemen**, *mil.* courroie (f.) de capote ou de manteau; *Sell.* — **riemen** und **Endbinder**, mortaises (f. pl.) pour la troisième courroie de charge et pour la courroie du milieu; — **riemenschnalle**, *f. n.* boucle (f.) de courroie de manteau; — **ring**, *m. c.*, *t.*, cercle (m.) du moule d'une bouche à feu; — **ringrohr**, *n. c.*, *t.* *et* *z.*, bouche (f.) à feu frettée avec des frettes superposées; — **rohr**, *n. c.*, *t.* *et* *z.*, *Artill.* bouche (f.) à feu à deux tubes frettés; — **rolle**, *f. n.* *Théat.* rôle (m.) à manteau; — **sack**, *m. c.*, *t.*, porte-manteau, *m.* valise, *f.* *Sell.* fleur — *sack*, boudin, *m.* — **sackfächer**, *m. s.*, *ff.* *Bot.* corgue, *f.* mélopéon (m.) en forme de porte-manteau; — **sackfächer**, *n. pl.* mortaises, *f. pl.* — **sackriemen**, *m. s.*, — courroie (f.) de porte-manteau; — **sack-träger**, *m. s.*, — porte-valise, *m.* (du pape); — **sackblond**, *f. n.* *Artill.* patron (m.) en fer-blanc pour sachets; — **sackede**, *f. n.*

Zool. manteau, *m.* — **sack**, *m. c.*, *t.*, porte-manteau, *m.* — **sackel**, *m. s.*, — *Mar.* palan (m.) à itague, itaque (m.) d'un palan; — **sackse**, *f. n.* poche (f.) de manteau, — **thierchen**, *n. s.*, — *Zool.* mantelé, *m.*; langschwänzige — **thierchen**, enclanide (f.) macroure; — **thiere**, *n. pl.* *Zool.* mantelés, *m. pl.*; — **träger**, *m. s.*, — celui qui porte le coin d'un drap mortuaire; — **überzug**, *m. s.*, *t.*, *Mil.* étui, *m.*; — **verschluss**, *m. s.*, *ff.*, entamure, *f.*; — **weit**, *adj.* *fam.* très-large; — **zeug**, *n. c.*, *spl.* drap, *m.* ou étoffe (f.) à manteaux.

* **Mantelchen**, *n. s.*, — (mèn'-tél-chen), dimin. de Mantel, petit manteau, mantelet, *m.*; mosette, *f.* (des évêques); *fam.* *ein* — **umhängen** (p), farder ou voiler une chose; dissimuler (un défaut), envelopper ou déguiser (une faute).

* **Mantelcett**, *n. s.*, *t.* (man'-tél-tét), *Artill.* mantelet, *m.* chandelier, *m.*

* **Manteln**, *a.* (mèn'-tèl-n), couvrir ou revêtir d'un manteau; *fig.* masquer, dissimuler, gazer.

* **Mantille**, *f. n.* (man'-ti-lie), mantille, *f.* pèlerine, *f.*

* **Mantinea**, *n. s.* (man'-ti-né-a), *Géogr.* Mantinée, *f.*

* **Mantineisch**, *adj.* (man'-ti-né-ich), de Mantinée, mantinéen.

* **Mantisse**, *f. n.* (man'-ti-ssé), *Math.* mantisse, *f.*

* **Mantua**, *n. s.* (man'-lou-a), *Géogr.* Mantoue, *f.*

* **Mantuaner**, *m. s.*, — (man'-lou-a-nér), Mantouan, *m.* habitant (m.) de Mantoue, || *adj. inv.* de Mantoue, mantouan, || = *in*, *pp.* Mantouane, f. femme (f.) de Mantoue.

* **Mantuanisch**, *adj.* (man'-lou-a-nich), de Mantoue, mantouan.

* **Manu**, *m.* (ma-nou), *Myth.* indienne, Manou, *m.*

1. * **Manual**, *n. s.*, *plur.* *Manualen* et *Manuale*, (ma-nou-nal), 1. carnet, *m.* manuel, *m.* || 2. *Org.* clavier, *m.*; *mit* *ab* *wechseln* — *ten*, en passant d'un clavier à l'autre.

2. * **Manual** — *s.*, manuel, de main, de poche; — **akten**, *f. pl.* *Jur.* dossier, *m.* — **wörterbuch**, *n. c.*, *t.*, dictionnaire manuel ou portatif.

* **Manufaktur**, *n. c.*, *t.* (ma-nou-fakt), objet manufacturé, produit (m.) d'une fabrique, fabrication, *f.*

1. * **Manufaktur**, *f. n.* (ma-nou-fak-tour), manufacture, *f.* fabrique, *f.*

2. * **Manufaktur** — *s.*, de manufacture; — **arbeiter**, *m. s.*, — manufacturier, *m.*; — **erzeugnis**, *n. s.*, *ff.*, produit (m.) d'une manufacture; — **industrie**, *f. n.* industrie manufacturière; — **mächden**, *n. s.*, — ouvrière (f.) d'une manufacture; — **rath**, *m. c.*, *spl.* chambre industrielle; — **waaren**, *f. pl.* articles, *m. pl.* ou objets manufacturés, produits (m. pl.) d'une manufacture; — **waarengeschaft**, *n. c.*, *t.*, commerce (m.) d'étoffes ou de nouveautés.

* **Manufakturieren**, *a.* (ma-nou-fak-tou-ri-rén), *pp.* manufacturier; manufacturer, fabriquer.

* **Manufakturist**, *m. n.*, *en*, (ma-nou-fak-tou-rist), 1. fabricant, *m.* manufacturier, *m.* || 2. marchand (m.) qui tient un magasin de nouveautés.

* **Manuskript**, *m. c.*, *t.* (ma-nous-kript), manuscrit, *m.* *Jur.* papiers, *m. pl.* *Impr.* copie, *f.* manuscrit, *m.* réimpression, *f.*

* **Manutius**, *m.* (ma-nou-tzius), *n.* *pp.* Manuce, *m.*

* **Manzanarés**, *n. inv.* (man'-za-na-rés), *Géogr.* Manzanarés, *m.* Manzanarés, *m.*

* **Manzanilla**, *f. plur.* Manzanillen, (man'-za-ni-lle), *Bot.* mancenillier, *m.* hippomane, *m.*

* **Méonide**, *m. n.*, *n.* (mé-o-ni-dé), *H. anc.* Méonide, *m.* Méonien, *m.*

Mæonien, *n. e.* (*mæ-o-niën*). *Géogr.* la Mæonie.

Mæonier, *m. s.* —, (*mæ-o-niër*). Mæonien, *m.*

Maori, *m. s.* —, (*ma-o-ri*). Maori. *m.* *Taumu* dit —, race (*f.*) maori, indigènes (*m. pl.*) de la Nouvelle-Zélande.

Mæoten, *n. pl.* (*mæ-o-tèn*). *H. anc.* Mæotes, *m. pl.*

Mæotisch, *adj.* (*mæ-o-tich*). mæotide; dit — *See*, le Palus Mæotide.

Mappe, *f. n.* (*ma-pé*). 1. gibecière, *f.* porte-cahiers, *m.*; porte-feuille, *m.*; serviette (*f.*) d'avocat; carton (*m.*) à dessin; carton, *m.* classeur, *m.* étui-boîte, *m.* | 2. carte (*f.*) de géographie.

Mappen —, de dessins, à dessiner; — *archiv*, *n. e.* *c.* collection (*f.*) de cartons; cartes, *f. pl.*

Mappiren, *a.* (*mi-pi-rèn*). *pp.* mappuit; *Top.* prendre un croquis, prendre un levé. || =, *n. s.* *spl.* ou **Mappirung**, *f. n.* levé (*m.*) à vue, croquis, *m.* établissement (*m.*) de la carte d'un pays.

Mappirunge —, pour un plan, pour un levé; — *arbeit*, *f. n.* levé (*m.*) à vue, croquis, *m.*

1. **Marabu**, *m. s.* —, (*ma-ra-bou*). *Zool.* marabou ou marabout, *m.*

2. **Marabu** —, de marabou, en marabou; — *ieder*, *f. n.* plume (*f.*) de marabou; marabou, *m.*; — *storch*, *m. s.* *c.* *Ornith.* marabou ou marabout, *m.*

Marabut, *m. s.* *c.* (*ma-ra-bout*). marabout, *m.* (proté, mahométan); *Ornith.* marabou ou marabout, *m.*

Marasmus, *m. sing. invar. spl.* (*ma-ras-mus*). *Méd.* marasme, *m.*

Marathrum, *n. s.* *spl.* (*ma-ra-trum*). *Bot.* marathre, *m.*

Maravebi, *m. s.* *e.* (*ma-ra-vé-äi*). maravédis, *m.*

Marbel, *m. s.* —, (*mar-bèl*). bille (*f.*) de marbre, chique, *f.*; *Verr.* marbre, *m.*

Marbeln, *n. voy.* Marbreren.

Marbelplatte, *f. n.* (*mar-bèl-plat-te*). *Verr.* marbre, *m.*

Marbreren, *a.* (*mar-bri-rèn*). *pp.* marbrut, *Verr.* marbrer. || =, *n. s.* *spl.* ou **Marbrirungen**, *f. pl.* marbrage, *m.*

Marburg, *n. s.* (*mar-bourch*). *Géogr.* Marbourg, *m.*

Marburger, *m. s.* —, (*mar-bour-guër*). habitant (*m.*) de Marbourg. || *adj. invar.* de Marbourg. || = *in*, *f. n.* habitante (*f.*) de Marbourg.

Marcastit, *n. voy.* Marcastit.

Marcellinus, *m.* (*mar-tzè-li-nous*). *n. pr.* Marcellin ou Marcellin, *m.*

Marcellus, *m.* (*mar-tzè-lous*). ou **Marcell**, *n. pr.* Marcell, *m.* Marcellus, *m.*

Marcegravia, *f. n.* (*mark-gra-vié*). *Bot.* marcegravia, *f.*

March, *f.* (*marçh*). *Géogr.* la Marche, *f.* (*fleuve*).

Marchantia, *f. plur.* *Marchantien*, (*mar-çhan-tzi-a*). *Bot.* marchantie, *f.*

Märchen, *n. voy.* Märchen.

Marcian, *m.* (*mar-tzi-än*), ou **Marcianus**, *n. pr.* Marcien, *m.*

Marciana, *f.* (*mar-tzi-na*). *n. pr.* Marcienne, *f.*

Marcionit, *m. en. en.* (*mar-tzio-nit*). *Relig.* marcionite, *m.*

Marcus, *m.* (*mar-kous*). Marc, *m.*; saint Marc; dit — *Platz*, la place Saint-Marc, *voy.* Marfue.

1. **Marder**, *m. s.* —, (*mar-dër*). *Zool.* marte ou martre, *f.*; amphisbète bruyant, *m.*; grande martre de la Guyane, taïra, *m.*; amphisbète —, pékan, *m.*

2. **Marder**, *m. pl.* *H. anc.* les Mardes, *m. pl.*

3. **Marder** —, de martre, des Mardes; — *falte*, *f. n.* *Chass.* traquenard, *m.*

trappe, *f.* — *fell*, *n. e.* *c.* ou — *vel*; fourrure (*f.*) de martre, fourrure (*f.*) de fouine; — *garn*, *n. e.* *c.* *Chass.* filet (*m.*) pour prendre les martres; — *hund*, *m. s.* *c.* chien dressé à la chasse aux martres; — *land*, *m. s.* *Géogr.* le pays des Mardes, la Mardanie; — *muß*, *m. e.* *c.* manchon (*m.*) de martre; — *pelz*, *m. s.* *c.* ou — *pelwerk*, *n. e.* *spl.* *voy.* — *fell*, fourrure (*f.*) de martre, fourrure (*f.*) de fouine; — *schwanz*, *m. s.* *c.* queue (*f.*) de martre; — *wur*, *f. en.* *Bot.* serpenteaire, *f.*

Mardochei, *m.* (*mar-do-çai*). *n. pr.* Mardochee, *m.*

Mardonius, *m.* (*mar-do-nious*). *n. pr.* Mardonius, *m.*

Märe, *f. n.* (*mæ-ré*). ou **Märbte** et **Märbt**; 1. fable, *f.* conte, *m.* légende, *f.* tradition, *f.* | 2. message, *m.*; bruit, *m.* nouvelle, *f.*; dit *freit* —, l'heureuse nouvelle, l'heureux message; *fig.* l'Evangile, *m.* | 3. mauvais cheval, rosse, *f.* hardelle, *f.* bidet, *m.*; jument, *f.*; *fig.* fille (*f.*) publique, putain, *f.*

Märefanisch, *adj.* (*ma-ré-ka-nich*). *raé* — *Gébrät*, le Marikan.

Märefanit, *m. s.* *spl.* (*ma-ré-ka-nit*). ou **Märefanstein**, *m. s.* *c.* *Minér.* märekanite, *f.*

Märele, *f. n.* (*ma-ré-lé*). *Bot.* griotte, *f.*; petit abricot jaune.

Märemas, *m. sing. invar. spl.* (*ma-ré-mas*). *garance* (*f.*) de la mer Caspienne.

Märemmen, *f. pl.* (*ma-rém-mèn*). *märemmen*, *f. pl.*

Märetis, *n.* *incar.* (*ma-ré-o-tis*). *Géogr.* la Maréotide

Märetisch, *adj.* (*ma-ré-o-tich*). *de* la Maréotide.

Margaretha, *f.* (*mar-ga-ré-ta*). ou **Margarethe**, *n. pr.* Marguerite, *f.*

Margarethen —, de Marguerite; — *apfel*, *m. s.* *c.* pomme (*f.*) de Marguerite; — *bol*, *f. n.* poire (*f.*) de Marguerite ou de Madeleine; — *blümchen*, *n. s.* —, *Bot.* marguerite, *f.* pâquerette, *f.*; — *holz*, *n. e.* *spl.* bois (*m.*) marguerite; — *nelke*, *f. n.* oeillet (*m.*) de marguerite; — *roslein*, *n. s.* —, *Bot.* marguerite, *f.* pâquerette, *f.*

1. **Margarin**, *n. s.* *spl.* (*mar-ga-rin*). *Chim.* margarine, *f.*

2. **Margarin** —, de margarine; — *fest*, *n. e.* *spl.* margarine, *f.* stéarine, *f.* margarine (*m.*) de glycérine; — *geist*, *m. e.* *spl.* esprit (*m.*) pyromargorique; — *halzig*, *adj.* margareux; — *saure*, *adj.* margarique; — *saure Salz*, margarate, *m.*; — *saure*, *f. spl.* acide (*m.*) margarique.

Margarit, *n. e.* *spl.* (*mar-ga-rit*). *Minér.* margarite, *f.*

Margaritin —, de margarite; — *saure*, *adj.* margaritique; — *saure Salz*, margaritate, *m.*; — *saure*, *f. spl.* acide (*m.*) margaritique.

Margaren, *n. s.* *spl.* (*mar-ga-rôn*). *Chim.* margarone, *f.* esprit (*m.*) pyromargarique.

Märgel, *m. voy.* Märgel.

Märgelle ou **Märgelle**, *f. n.* (*mar-guèl-lé*). fille, *f.* jeune fille, *f.* demoiselle, *f.* *voy.* Mädchen.

Märgeln, *a. voy.* Märgeln.

Märgen —, de dames, de filles; — *birne*, *n. n.* poire-dame, *f.*; — *distel*, *f. n.* chardon hémorrhoidal, chardon-marie, *m.*; — *gras*, *n. e.* *spl.* trèfle blanc, spergule, *f.*; — *roschen*, *n. s.* —, petite marguerite, pâquerette, *f.*

Märggraf, *m. voy.* Märgraf.

Märgelle, *f. voy.* Märgelle et Mädchen.

Märgiana, *n. s.* (*mar-gui-a-na*). *Géogr.* la Margiane.

Märginalie, *f. n.* (*mar-gui-na-lié*). note, *f.* ou glose marginale; *Typ.* manchettes, *f. pl.*

1. **Maria**, *f.* (*ma-ri-a*). ou **Marie**, *n. pr.* Marie, *f.* Maria, *f.* die Jungfrau —, la vierge Marie, la Vierge, la sainte Vierge, notre Dame.

2. **Maria** —, de Marie, *voy.* Marien —, — *Giniedeln*, *n. s.* *Géogr.* Notre-Dame-des-Ermites, *f.* — *hilf*, *n. s.* *Géogr.* Sainte-Marie-du-Secours, *f.* — *kirch*, *n. e.* *Géogr.* ou **Mariikirch**, Sainte-Marie-aux-Mines, *f.* — *orden*, *m. s.* *spl.* *Relig.* ordre (*m.*) de la bienheureuse vierge Marie; — *rosenfrau*, *n. e.* *c.* chapelet (*m.*) de Marie; — *Theresiensthaler*, *m. s.* —, dollar autrichien de Marie-Thérèse; — *Theresien-Orden*, *m. s.* *spl.* ordre (*m.*) pour le mérite militaire (Autriche); — *Theresien-Zucht*, *f. Géogr.* Theresianople, *f.* — *Theresien-Zopf*, *m. s.* *c.* queue (*f.*) de quatorze tresses.

Maria-Giniedeln, *n. s.* (*ma-ri-a-giniedeln*). *Géogr.* Notre-Dame-des-Ermites, *f.*

Mariage, *f. n.* (*ma-ri-ä-jé*). *Jou.* mariage, *m.*

Mariabilt, *n. e.* *Géogr.* (*ma-ri-i-bilt*). Sainte-Marie-du-Secours, *f.*

Mariakirch, *n. e.* (*ma-ri-a-kirch*). ou **Mariikirch**, *Géogr.* Sainte-Marie-aux-Mines, *f.*

Mariäner, *m. s.* —, (*ma-ri-a-nèr*). chevalier (*m.*) de l'Ordre Teutonique.

Marianisch, *adj.* (*ma-ri-a-nisch*). *Relig.* marianite; *Géogr.* — *See*, système (*m.*) marianique.

Mariannchen, *n. s.* —, (*ma-ri-an-chen*). *dim.* de Mariann, *n. pr.* Mariannette, *f.*

Marianne, *f.* (*ma-ri-nè*). *n. pr.* Mariane ou Marianne, *f.* Marie-Anne, *f.*

Mariannens-Inseln, *f. pl.* (*ma-ri-an-nen-in-seln*). *Géogr.* les îles (*f. pl.*) Mariannes ou des Larrons.

Marie, *f.* (*ma-ri*). *n. pr.* Marie, *f.* *voy.* Maria.

Mariächen, *n.* (*ma-ri-ä-chen*). *dim.* de Marie, *n. pr.* Mariette, *f.* Marion, *f.* Manette, *f.* Manon, *f.*

Marien —, de Marie, *voy.* Maria —; — *apfel*, *m. s.* *c.* pomme-marie, *f.*; — *bad*, *n. e.* *c.* *Chim.* l'hammarie, *m.*; bain (*m.*) d'eau ou de sable; — *bad*, *n. e.* *Géogr.* Marienbad, *m.*; — *bader*, *m. s.* —, habitant (*m.*) de Marienbad; eau (*f.*) de Marienbad. | *adj. invar.* de Marienbad; — *berg*, *m. e.* *spl.* colline (*f.*) de la Vierge; — *bilb*, *n. e.* *c.* madone, *f.*; — *blume*, *f. n.* *Bot.* pâquerette, *f.*; — *bruder*, *m. s.* *c.* dominicain, *m.* frère (*m.*) de l'ordre des dominicains; — *diener*, *m. e.* *spl.* office (*m.*) de la Vierge; — *distel*, *f. n.* *Bot.* chardon-marie, *m.* chardon (*m.*) de Notre-Dame. silybe, *m.*; — *dorn*, *n. e.* *spl.* *Bot.* rose (*f.*) sauvage, rose hâtive ou de mai; — *faden*, *m. pl.* fils (*m. pl.*) de la Vierge, filandres, *f. pl.*; — *fest*, *n. e.* *c.* fête (*f.*) de la Vierge, fête (*f.*) de Notre-Dame; — *flachs*, *m. e.* *spl.* *Bot.* cuscute, *m.* stippe empenée; — *garn*, *n. e.* *spl.* fils (*m. pl.*) de la Vierge; — *glas*, *n. e.* *spl.* *Minér.* verre, *m.* ou talc (*m.*) de Moscovie, pierre (*f.*) spéculaire; — *glöckchen*, *n. s.* —, *Bot.* campanule (*f.*) des bois, spergule, *f.*; — *gras*, *n. e.* *spl.* houque ou houlque, *f.* trèfle blanc; — *großchen*, *n. s.* —, mariengros, *m.* pièce (*f.*) de huit pfennigs (= 10 centimes); — *gülden*, *m. s.* —, florin (*m.*) de la Vierge; — *bähdchen*, *n. s.* —, ou — *huhn*, *n. e.* *c.* et — *bähdchen*, *n. s.* —, *Zool.* coccinelle, *f.*; *sam.* bête (*f.*) à bon Dieu, bête (*f.*) de la Vierge, martin (*m.*) bon Dieu; — *äfer*, *m. s.* —, *Zool.* coccinelle, *f.*; *sam.* bête (*f.*) à bon Dieu; — *läfer*, *n. pl.* *Zool.* coccinelles, *m. pl.*; — *fraut*, *n. e.* *spl.* *Bot.* marjolaine, *f.*; — *fülle*, *m. e.* *spl.* *Relig.* culte (*m.*) de la Vierge, culte (*m.*) de latrerie; *iron.* mariolatrie, *f.*; — *leich*, *m. e.* *c.* lai (*m.*) en l'honneur de la Vierge; — *mantel*, *m. s.* *c.* *Bot.* alchimille, *f.*; — *minze*, *f. spl.* *Bot.* menthe-coq, *f.* coq

(m.) des jardins; — **neffel**, f. n. Bot. ca-ta-ne, f. herbe (f.) aux chats; — **rös-chen**, n. s., —, ou — **röslein**, n. s., —, Bot. pâquerette, f.; pivoine, f. adonide, f.; anémone (f.) sauvage; — **saule**, f. n. colonne dédiée à la Vierge; — **schelle**, f. n. Bot. muguet, m.; — **schub**, n. s., t. Arch. panache, m. croupe, f.; Bot. sou-lier (m.) de Notre-Dame; — **sonner**, m. e. spl. été (m.) de la saint Martin; — **tag**, m. (s. spl. fête (f.) de la Vierge; — **thalblume**, f. n. Bot. muguet, m.; — **tröpfchen**, n. s., —, Bot. oeillet frangé; — **veifchen**, n. s., —, Bot. mariette, f.; — **mürchen**, n. s., —, Zool. coccinelle, f.

* **Mariette**, f. n. (ma-ri-é-té). 1. Bot. mariette, f. | 2. f. spl. n. pr. Mariette, f. Geogr. Marignan, n. s.

1. * **Marine**, f. n. (ma-ri-né). Mar. marine, f. forces navales; dé française —, le pavillon français.

2. **Marine** — a, de la marine; — **amt**, n. s. spl. marine, f. conseil (m.) de l'Amirauté; — **artillerie**, f. spl. artillerie marine; — **arzt**, m. (s. t. chirurgien (m.) de la flotte ou de la marine; — **beamte**, adj. sub. officier, m. ou com-missaire (m.) de la marine; — **belei-dungsmagazin**, n. e. t. magasin (m.) d'équipement; — **bilder**, n. pl. Peint. marines, f. pl.; — **budget**, n. s. spl. bud-get (m.) de la marine; — **ingenieurkorps**, n. m. var. génie (m.) maritime; — **inten-dant**, m. ci. m. intendant (m.) de la marine; — **leim**, m. s. spl. glu marine, colle marine; — **liste**, f. n. registre (m.) des classes; — **malerei**, f. spl. Peint. marine, f.; — **maschineningenieur**, m. s. e. mécanicien, m. ou ingénieur (m.) de la marine; — **minister**, m. s., —, ministre (m.) de la marine; — **ministerium**, n. s. spl. ministère (m.) de la marine; — **re-ferer**, f. spl. réserve (f.) de l'infanterie de marine; — **soldat**, m. en. en. soldat (m.) de l'infanterie de marine; fam. marsouin, m.; — **station**, f. n. station navale ou maritime; — **verwaltung**, f. spl. administration (f.) de la flotte; — **wesen**, n. s. spl. marine, f.; — **zahlmeister**, m. e., —, officier payeur de marine.

* **Marinieren**, a. (ma-ri-ni-rén). pp. marinier, m. spl. marinier, m.

Marino, m. (ma-ri-no), n. pr. Mar-in, m.; Geogr. Can., la république de Saint-Marin.

Marinus, m. (ma-ri-nous). n. pr. Marin, m.

* **Marionette**, f. n. (ma-ri-o-nè-te). marionette, f. bamboche, f.

Marionetten — a, de marionettes; — **bude**, f. n. baraque (f.) de marionet-tes; guignol, m.; — **könig**, m. s. t. roi (m.) des marionettes; — **maßig**, adj. semblable à une marionette, de mario-nette, || adv. comme des marionettes, en marionette; fig. en exécutant les des-seins d'un autre; — **spiel**, n. s. t. marionettes, f. pl. spectacle (m.) de marionettes, bamboches, f. pl.; — **spieler**, n. s., —, joueur (m.) de bam-boches ou de marionettes.

* **Mariskus**, n. sing. invar. plur. Marißen, (ma-ri-s-kous). Bot. maris-que, m.

1. **Mark**, n. s. spl. (mark). 1. Anat. moelle, f. corps (m.) médullaire, sub-stance (f.) diploïque, diploë, m.; moelle épinière, cordon (m.) médullaire; vñän-geris —, moelle allongée, bulbe rachien; das get durch — und Bein, cela va jusqu'à la moelle des os, cela vous per-ce le cœur. | 2. Bot. moelle, f. mé-dulline, f. pulpe, f. | 3. Teint. pâte, f. pied (m.) de la cuve. | 3. fig. moelle, f. substance, f. quiescence, f. sève, f. vagueur, f. richesse, f. | 4. (b) das — mis-laugen, suer la moelle de qn, épuiser qn, réduire qn. à la dernière extré-mité.

2. * **Mark**, f. en. 1. borne, f. marque, f.; limite, f. frontière, f. pays, m. ou territoire (m.) limitrophe. | 2. dis-trict territorial, banlieue, f. territoire, m.

terre, f. champ, m.; Geogr. Marche, f.; — Brandenburg, la Marche de Bran-debourg; Aut., marche électorale; Grafschaft —, comté (m.) de la Mark ou de la Mark.

3. **Mark**, f. invar. marc, m. (poids de 8 onces); Monn, marc ou mark, m. (= 1 fr. 25).

4. **Mark**, f. Geogr. la Marche.

5. **Mark** — a, à moelle; de démarca-tion, de lisière; du marc; — **artig**, adj. myéloïde; — **baum**, m. s. t. For. arbre corrier ou de lisière; — **bäume**, m. pl. For. parois, f. pl.; — **bein**, n. s. t. ou — tne d'cu, Bone h. os (m.) à moelle, savou-ret, m.; — **bogen**, m. e. spl. voûte (f.) à trois ou à quatre piliers; trigone coré-bral, triangle (m.) médullaire; — **brief**, m. (s. t. Mar. lettre (f.) de marque ou de représailles; — **buch**, n. s. t. rôle, m. cadastre, m.; — **bundel**, m. e., —, Anat. faisceau (m.) médullaire; sub-stance (f.) médullaire; — **cylinder**, m. s., —, Bot. étui, m. ou cylindre (m.) mé-dullaire; — **entündung**, f. en. Méd. médulite, f.; — **erschütternd**, adj. dé-chirant; — **faierstoff**, m. s. spl. ou — stein, médulline, f.; — **frische**, m. ne. spl. garanties (f. pl.) contre les délits forestiers; — **gedinge**, n. e., —, séance (f.) des copropriétaires d'une forêt; — **gefäß**, n. s. t. Anat. vaisseau (m.) mé-dullaire; — **genos**, m. fñ. fñ. propriétaire foncier d'un district; — **genossame**, f. n. ou — **genossenschaft**, f. en. union forestière; — **gerichtsfest**, f. spl. droit (m.) de finage ou d'eucles; — **gewicht**, n. s. t. poids (m.) de marc; troy, m.; — **graf**, m. en. m. margrave, m. marquis, m.; — **grafenbirne**, f. n. Jörd. marquise, f.; — **grafenpulver**, n. s. spl. poudre (f.) de marquis; — **grafenhum**, n. e. t. ou — **gratsum**, n. s. t. ou — **graischaft**, f. n. margraviat, m. marquisat, m.; — **grafenwein**, m. s. spl. ou — **grader**, vin (m.) du margraviat (de Bade); — **gräf**, f. n. m. margrave, f.; — **gräfer**, m. s. spl. vin (m.) du margraviat (de Bade); — **gräfil**, adj. margravier, de margrave; — **graischaft**, f. en. mar-graviat, m.; — **gravic**, f. roy Marcaradi; — **grofschen**, m. e., —, Feod. lods et ventes, m. pl.; — **haltig**, adj. Anat. mé-dullaire; Bot. médulx; — **haut**, f. t. Anat. membrane (f.) médullaire, rétine, f.; — **herr**, m. n. en. justicier (m.) d'une forêt communale; — **holz**, n. s. t. spl. bois moelleux; obier, m.; — **huagel**, m. pl. Anat. tubercules (m. pl.) mammillaires; — **klöschen**, n. e., —, Cuis. boulette (f.) de moelle; — **knoden**, m. e., —, os (m.) à moelle; — **körper**, m. e., —, Anat. corps (m.) médullaire; — **kreu**, n. t. c. croix (f.) servant de borne; — **kuden**, n. e., —, Cuis. gâteau (m.) de moelle; — **lamelle**, f. spl. Anat. myéloplaxe, m.; — **leer**, adj. ou — **löß**, sans moelle; fig. sans force, sans sève; — **löflich**, m. s., —, tire-moelle, m.; — **löß**, adj. sans moelle; — **lofung**, f. en. témoins (m. pl.) d'une borne; — **ordnung**, f. en. ordon-nation (f.) qui fixe les limites (des champs et des forêts d'une commune); délimitation, f. règlement (m.) des li-mites, règlement cadastral; — **pfahl**, m. s. t. poteau (m.) servant de borne; — **pfennig**, m. s. t. pfennig nouveau (1000 partie du marc); — **plättchen**, n. s., —, Anat. myéloplaxe, m.; — **recht**, n. s. t. spl. droit (m.) de parti-cipation à une forêt, juridiction (f.) en matière de forêts; — **richter**, m. s., —, juge (m.) d'un finage; — **röhre**, f. n. Bot. étui (m.) médullaire; — **saf**, m. s. t. suc (m.) médullaire; — **sarkom**, n. s. spl. Anat. sarcome (m.) médullaire, myélosarcome, m. substance (f.) encé-phaloïde; — **sarfche**, f. n. serge (f.) de Maroc; — **saule**, f. n. borne-frontière, f.; — **schide**, f. spl. limites, f. pl.; Min. bornes (f. pl.) d'une mine; — **schide-kunst**, f. n. arpenteur, m.; Min. géo-métrie souterraine; levé (m.) des plans d'une mine; — **schiden**, n. av. baten, dé-limiter, mesurer, borner, aborner; Min. lever ou tracer des plans de mine, me-surer une mine; — **schiden**, n. s. spl. ou — **schidung**, délimitation, f.; Min. me-

surage (m.) d'une mine; — **schider**, n. s., —, arpenteur, m.; géomètre, m.; Min. géomètre souterrain, mesureur (m.) des mines; — **schideris**, m. fñ. fñ. plan (m.) d'une mine; — **schidenmace**, f. n. Min. niveau (m.) à plomb en demi-cercle; — **schiderung**, m. s. t. m. tracé, m. levé, m.; — **schidung**, f. en. dé-limitation, f.; Min. mesurage (m.) d'une mine; bornes, f. pl. limites, f. pl.; finage, m. district, m. banlieue, f.; — **schwamm**, m. s. t. Bot. tongs (m.) médul-laire, sarcome (m.) médullaire; — **stein**, m. s. t. Top. borne, f. mit — **steinen** be-ßen, borner, aborner; — **steinseger**, m. s., —, arpenteur juré; — **stoff**, m. s. t. m. — **saferstoff**, médulline, f.; — **strahl**, m. s. t. en. rayon, m. ou prolongement (m.) mé-dullaire; — **streifen**, m. s., —, Anat. bande-lette, f.; — **stück**, n. s. t. Bot. partie (f.) d'un os qui contient de la moelle, Monn. pièce (f.) de monnaie d'un marc (= 1.25); — **substan**, f. spl. Anat. myéline, f. sub-stance (f.) médullaire; — **suchen**, n. s. spl. Monn. système (m.) du marc; — **torie**, f. n. tourte (f.) à la moelle; — **verfassung**, f. spl. Feod. régime (m.) de la marche; — **voll**, adj. moelleux, plein de moelle; — **wage**, f. s. poids, m. ou balance (f.) d'un marc; — **nahrung**, f. spl. étalon (m.) du marc; — **wald**, m. s. t. For. forêt (f.) de frontières, forêt (f.) propriété de plusieurs; — **weide**, f. n. Bot. anibours, m. bœnier, m.; — **zahn**, m. s. t. dent (f.) molaire; — **zei-chen**, n. e., —, borne, f. jalon, m.; — **zieher**, m. s., —, tire-moelle, m.

n. **Mark** — a, roy. Mark — a.

Markart, m. (mark-kart), n. pr. Mar-kart, m.

* **Markasit** ou **Markasfit**, m. s. spl. (mar-kar-zit). Minér. marcassite, f. fer sulfuré blanc, pyrite cristallisée.

1. **Marke**, f. n. (mar-ké). 1. marque, f. indice, m. signe, m. indication, f. repère, m. | 2. limite, f. frontière, f. roy. Mark. | 3. jeton, m. cachet, m. Poste, timbre, m. Jevr. marque, f. jeton, m. fñe, f. Top. — an t. Ziquag, ligne (f.) de repère du niveau de maçon; Mar. marque, f.; — n. guibes, m. pl. Anat. — an Zedopfen, fente (f.) de repère (du fursi Gnos). Vétér. — in den Bläu-säme, germe (m.) de fève. | 3. timbre-poste, m. roy. Reimafte.

2. **Marke** — a, à ou pour marquer, d'indication de repère, roy. Mark — a; — **brief**, m. s. t. Mar. lettre (f.) de marque; — **brunner**, m. s. spl. marco-brunn, vin (m.) de Marckbrunn, vin (m.) du Rhin de première qualité; — **vinfel**, m. s., —, pinceau (m.) à marquer; — **topf**, m. s. t. pot (m.) à marquer les ballots.

1. **Marken**, n. (mar-kén). ar. baten, Min. rendre tant de mars (d'argent) par quintal, || a. marquer; Top. limiter, jalonner, aborner, mettre des bornes à. || =, n. s. spl. et Markung, aborne-ment, m.; borne, f. lisière, f.

2. **Marken** — a, à ou pour marquer, de marques; — **fontmœreien**, m. s. t. société (f.) de consommation; — **nach-macher**, m. s., —, imitateur, m. ou con-trefacteur (m.) de marques; — **font-mung**, f. en. collection (f.) de timbres-poste ou de marques de fabrique. — **ischus**, m. s. t. spl. protection (f.) des marques de fabrique.

Markf, m. pl. (mar-kér). Mar. ga-liote, m. traversin, m.

Markf, m. s. —, (mar-kér). 1. pro-priétaire foncier d'un district. | 2. Mar-chois, m. Marchais, m. habitant (m.) de la Marche ou du comté de la Mark. || adj. invar. de la Marche, de la Mark.

Markfjas-Inseln, f. pl. (mar-ké-zas-in-sén). Geogr. les îles (f. pl.) Mar-quisais.

1. **Markfender**, m. s. —, (mar-ké-tén-dér). vivandier, m. cantinier, m. || = in, f. n. m. vivandier, f. cantinière, f.

2. **Markfender** — a, de vivandier, de cantinier; — **barte**, f. n. Mar. bateau (m.)

de comestibles; —**bude**, *f. n.* cantine ambulante, cantine (*f.*) de campagne; —**maßig**, *adj.* de cantinier; —**plaz**, *m. c.*, *z. c.* parc (*m.*) des vivres; —**wagen**, *m. c.*, — *et z.* voiture (*f.*) de cantinier; —**wesen**, *n. s.*, *spl.* les cantines; *f. pl.* organisation (*f.*) des cantines; —**zelt**, *n. c.*, *t.* tente (*f.*) de vivandier, cantine (*f.*) de campagne.

Marketenerei, *f. n.* (*mar-ké-tèn-dé-rai*). 1. métier (*m.*) de vivandier, ou de cantinier; métier (*m.*) de vivandière ou de cantinière. | 2. cantine, *f.* buvette, *f.*

Marketenheraft, *adj.* (*mar-ké-tèn-dé-raft*), de cantinier.

Marketenier, *n. m.* (*mar-ké-tèn-dern*). *av.* baten, faire le métier de vivandier, tenir une cantine, vendre à boire et à manger.

Markicht, *adj.* (*mar-kicht*), de la nature de la moelle, médullaire.

Markig, *adj.* (*mar-kich*), moelleux, rempli de moelle; *Bot.* pulpeux; *fig.* plein de force ou de veue, fort, vigoureux, énergique, nerveux.

Markir—*a*, à marquer; —**eisen**, *n. s.*, — tressoir, *m.*; —**pfahl**, *m. c.*, *z. c.*, ou —**pflock**, *m. c.*, *z. c.* jalon, *m.*; *Ch.* de serpique, *m.* poteau (*m.*) d'arrêt; *Mil.* fiche, *f.* petit piquet servant de jalon; —**schirm**, *m. c.*, *t.* abat-jour compte; —**stab**, *m. c.*, *z. c.* palette, *f.*; —**tabden**, *n. s.*, — *Top.* fiche (*f.*) à jalonner.

Markisch, *n. c.*, (*mar-kisch*), ou *Marisch*, *Géogr.* Sainte-Marie-aux-Mines, *f.*

* **Markiren**, *a.* (*mar-ki-rèn*), *pp.* maritt; marquer, indiquer, tracer, désigner; *Peint.* *part.* —, prononcer, accentuer; *Mil.* figurer; *den Zicht* —, marquer le pas; *markirt*, marque, indique, trace; *markirt* *deut*, *Mil.* ligne ennemie indiquée par des jalonneurs. || —, *n. s.*, *spl.* et *Markirung*, marquage, *m.* scansion, *f.* jalonnement, *m.*

* **Markirer**, *m. c.*, —, (*mar-ki-rér*), *Tir.* marqueur, *m.*

* **Markirung**, *f. spl.* (*mar-ki-roun'g*), marquage, *m.* scansion, *f.* jalonnement, *m.*

* **Markis**, *m. inv.*, (*mar-ki*), ou *Marquis*, marquis, *m.* || **Markise**, *f. n.* ou *Marquise*, marquise, *f.* *Arch.* tente, *f.* marquise, *f.* *voy.* *Marquise*.

Markisch, *adj.* (*mèr-kich*), de la Marche, marchois, marchais, du comté de la Marche.

Marko, *m.* (*mar-ko*), *n. pr.* Marc, *m.* Marcus, *m.* Marco, *m.*

Markobrunner, *m. c.*, *spl.* (*mar-kob-run-ner*), ou *Markobrunn*, *marcobrunn*, *m.* vin (*m.*) de Marcobrunn, vin (*m.*) du Rhin de première qualité.

Markoland, *n. s.*, (*mar-ko-lan'd*), *Géogr.* pays (*m.*) des Marcomans.

1. **Markolf**, *m.* (*mar-kolf*), ou *Markulf*, *Marcon*, *m.* Marcoulf, *m.*

2. **Markolf** ou *Markulf*, *m. c.*, *t.* *Ornith.* geai, *m.*

Markomane, *m. n. n.*, (*mar-ko-ma-ne*), *Marcoman*, *m.*

Markosier, *m. pl.* (*mar-ko-zier*), *Relig.* marcosiens, *m. pl.*

1. **Markt**, *m. c.*, *z. c.* (*markt*). 1. **marché**, *m.* foire, *f.* place (*f.*) du marché, place publique, halles, *f. pl.*; *u* — *c* *achen*, aller au marché; *fam.* *fid.* *u* — *c* *figen*, étaler sa marchandise; *u* — *t* *tragen* ou *bringen*, porter au marché; *seine* *gut* *selbst* *u* — *c* *tragen*, entreprendre *qch.* à ses risques et périls, faire son marché de sa peau; *fig.* étaler, faire étalage de *qch.*; faire bon marché de, risquer, prodiguer; *jem.* (*b*) *den* — *verdrben*, courir sur les brisées *de* *qn.* | 2. emplettes, *f. pl.* achats, *m. pl.* marché, *m.* débouché, *m.* vente, *f.* souvenir (*m.*) de la foire. | 3. *Géogr.* bourg, *m.*

2. **Markt**—*a*, du marché, de la foire, des halles; —**amt**, *n. c.*, *z. c.*, instance (*f.*) de la foire ou du marché; *juges*

(*m. pl.*) des marchés; —**angelegenheiten**, *f. pl.* affaires foraines, direction (*f.*) des halles, affaires (*f. pl.*) concernant les marchés; —**bauer**, *m. c.*, *n.* paysan (*m.*) qui fréquente les marchés; —**bericht**, *m. c.*, *t.* bulletin (*m.*) des halles, état (*m.*) de place; —**brot**, *n. c.*, *t.* pain chaland; —**buch**, *n. c.*, *z. c.*, *tr.* livre (*m.*) où sont notées les affaires faites en foire; livre (*m.*) de marché; —**bude**, *f. n.* baraque, *f.* échoppe, *f.* boutique, *f.*; —**diener**, *m. c.*, —, ou —**fußt**, valet (*m.*) de l'inspecteur du marché; —**einfach**, *m. c.*, *z. c.*, emplettes faites à la foire; marché, *m.*; —**fähig**, *adj.* propre à la vente, marchand, vendable; —**fahne**, *f. n.* enseigne (*f.*) des jours de marché; —**flecken**, *m. c.*, —, bourg, *m.* bourgade, *f.*; —**frau**, *f. n.*, ou —**witb**, femme, *f.* ou marchande (*f.*) de la halle; *pop.* poissarde, *f.*; —**freiheit**, *f. spl.* droit (*m.*) de tenir un marché ou une foire, franchise (*f.*) de la foire; exemption (*f.*) des droits de vente ou d'étalage; —**friede**, *m. n.*, *spl.* sûreté publique pendant la foire; —**gang**, *m. c.*, *spl.* visite (*f.*) à la foire ou au marché; cours (*m.*) du marché, prix-courant (*m.*) du marché; —**gänger**, *m. c.*, —, petit commerçant; —**gangig**, *adj.* qui est usuel au marché, courant; de bonne vente, de bon débit; *der* —**jüngste** *Preis*, prix-courant (*m.*) des halles; —**gast**, *m. c.*, *z. c.* acheteur, *m.* vendeur, *n.* celui qui fréquente la foire; —**gelt**, *n. c.*, *t.* argent fait au marché, produit (*m.*) de vente faite au marché; argent dépensé au marché; droit (*m.*) d'étalage, toulier, *m.*; argent donné aux domestiques pour leur foire; —**geinde**, *f. n.* bourg, *m.*; —**gerecht**, *adj.* propre à la vente, marchand; —**geredigt**, *f. spl.* droit (*m.*) de tenir un marché; —**gericht**, *n. c.*, *t.* cour (*f.*) de justice tenue à une foire; —**geschäft**, *n. c.*, *t.* commerce (*m.*) qui se fait au marché; —**getöse**, *n. c.*, *spl.* tapage, *m.* bruit, *m.* ou vacarme (*m.*) de la foire; tapage, *m.* ou vacarme (*m.*) semblable à celui d'un marché; bruit assourdissant; —**gut**, *n. c.*, *z. c.* marchandise (*f.*) de foire, objet apporté au marché; —**halle**, *f. n.* marché couvert, halle, *f.*; —**heifer**, *m. c.*, —, garçon déballeur, garçon emballer, portefaix, *m.* fort (*m.*) de la halle; —**herr**, *m. n.*, *cn.* ou —**meister**, inspecteur (*m.*) du marché; —**fahn**, *m. c.*, *z. c.*, ou —**schiff**, coche (*m.*) d'eau, bateau-poste, *m.*; —**faut**, *m. c.*, *z. c.* achat fait au marché; prix-courant (*m.*) du marché; —**flepper**, *m. c.*, —, *fam.* portechoux, *m.* mauvais cheval, haridelle, *f.*; —**fußer**, *m. c.*, *t.* valet (*m.*) de l'inspecteur d'un marché; —**kommissar**, *m. c.*, *t.* commissaire (*m.*) des halles; —**korb**, *m. c.*, *z. c.*, panier (*m.*) à marché, mannequin, *m.* corbeille, *f.*; —**främer**, *m. c.*, —, mercerot, *m.* mercelot, *m.*; —**leute**, *m. pl.* gens venus au marché; marchands forains; acheteurs, *m. pl.*; —**meister**, *m. c.*, —, inspecteur (*m.*) d'un marché; —**ordnung**, *f. spl.* règlement (*m.*) concernant les marchés publics; —**pflicht**, *f. n.* produit (*m.*) de vente; —**plaz**, *m. c.*, *z. c.* marché, *m.*; *plaz* (*f.*) du marché; —**polizei**, *f. spl.* police (*f.*) des halles et des marchés; —**preis**, *m. c.*, *t.* prix courant, cours (*m.*) du marché; —**recht**, *n. c.*, *spl.* droit (*m.*) de bourg; règlements (*m. pl.*) concernant un marché; droit (*m.*) de vente; —**ruf**, *m. c.*, —, crieur, *m.*; —**scheffel**, *m. c.*, —, boisseau (*m.*) du marché; —**schiff**, *n. c.*, *c.* coche (*m.*) d'eau; —**schreiber**, *m. c.*, —, inspecteur (*m.*) d'un marché; —**schreier**, *m. c.*, —, charlatan, *m.* saltimbanque, *m.* marchand (*m.*) d'orient; *fam.* faiseur, *m.* pufiste, *m.*; —**schreibbude**, *f. n.* boutique (*f.*) de charlatan ou de saltimbanque; —**schreier**, *f. n.* charlatanerie, *f.* réclame, *f.*; charlatanisme, *m.*; —**schreierin**, *f. n.* femme (*f.*) de charlatan, saltimbanque, *f.*; —**schreierisch**, *adj.* charlatanesque; —**stand**, *m. c.*, *z. c.* échoppe, *f.* loge, *f.* boutique, *f.*; —**tag**, *m. c.*, *t.* jour (*m.*) de marché; *H. anr.* férie, *f.* jour nundinal; —**verkauf**, *adj.* vendu à la foire; —**verkehr**, *m. c.*, *spl.* mouvement (*m.*)

du marché; —**vogt**, *m. c.*, *z. c.* inspecteur, *m.* ou contrôleur (*m.*) des poids et mesures; —**wetb**, *n. c.*, *tr.* marchand (*f.*) de la halle, poissarde, *f.*; —**zettel**, *m. c.*, —, mercuriale, *f.* registre (*m.*) des mercuriales; —**zoll**, *m. c.*, *spl.* droit (*m.*) de marche.

Markbar, *adj.* (*markt-bär*), propre à la vente, marchand.

Markeln, *n.* (*mèrk-tèln*), *av.* baten, marchand; *fam.* marchandailler.

Markten, *n.* (*mark-tèn*), *av.* baten, marchand. || *a.* vendre beaucoup, faire beaucoup d'argent; vendre ou acheter à la foire.

Markung, *f. n.* (*mar-koun'g*), délimitation, *f.* abornement, *m.* bornes, *f. pl.* limites, *f. pl.* lisière, *f.* finage, *m.*; district, *m.* banlieue, *f. voy.* *Markt*, *f.*

Markungs—*a*, de délimitation; —**buch**, *n. c.*, *z. c.* cadastre, *m.* terrier, *m.* papiers terriers; —**fläche**, *f. n.* superficie, *f.*; —**stein**, *m. c.*, *t.* pierre (*f.*) pour marquer les limites d'un champ, borne, *f.* limite, *f.*

1. **Markus**, *m.* (*mar-kous*), *n. pr.* Marc, *m.* Marcus, *m.*; —**platz**, place (*f.*) Saint-Marc, *roy.* Marcus.

2. **Markus**—*a*, de Saint-Marc; —**bruder**, *m. c.*, *z. c.* Boul. garçon (*m.*) boulanger; —**stiege**, *f. n.* Zool. tipule noire de saint Marc.

Markbart, *n.* (*mark-vart*), ou *Markart*, *n. pr.* Marquart, *m.*

Marl—*a*, à merliner; —**pfriem**, *m. c.*, *t.* Mar. épissoir, *m.* épinglette, *f.* cornet (*m.*) d'épisse; —**reep**, *n. c.*, *t.* Mar. cargue (*f.*) à vue; —**schlag**, *m. c.*, *z. c.* Mar. nœud (*m.*) à merliner; —**tan**, *n. c.*, *t.* cargue (*f.*) à vue.

* **Marlen**, *a.* (*mar-lèn*), ou *Märlen*, *Mar.* merliner, embromer. || —, *n. s.*, *spl.* ou *Marlung*, contre-point, *m.*

* **Marli**, *m. c.*, *spl.* (*mar-li*), ou *Märl*, *m. c.*, *spl.* marli, *m.*

* **Marlien**, *f. n.* (*mar-lin*), ou *Marling*, *f. n.* Mar. merlin (*m.*) à deux fils.

* **Marlit**, *m. c.*, *spl.* (*mar-lit*), *Minér.* marlite, *f.*

Marlung, *f. n.* (*mar-loun'g*), *Mar.* contre-point, *m.*

Marmara-Meer, *n. s.* (*mar-ma-ra-mer*), *Géogr.* la mer de Marmara.

Marmarika, *n. s.* (*mar-ma-ri-ka*), *Géogr.* la Marmarique.

* **Marmatit**, *m. c.*, *spl.* (*mar-ma-tit*), *Minér.* marmatite, *f.*

1. **Marmel**, *m. c.*, *spl.* (*mar-mèl*). 1. marbre, *m.* *roy.* *Mar.* mar. | 2. bille (*f.*) de marbre, chique, *f.*

2. **Marmel**—*a*, de marbre, en marbre, *roy.* *Mar.* mar. —**faule**, *f. n.* colonne (*f.*) de marbre; —**stein**, *m. c.*, *spl.* marbre, *m.*; —**steinern**, *adj.* de marbre, en marbre, marmoréen.

* **Marmelade**, *f. n.* (*mar-mè-la-de*), marmelade, *f.* compote, *f.*

Marmeler, *m. roy.* *Mar.* marmeliter

1. **Marmeln**, *a.* (*mar-mèln*), *marbrer*, imiter le marbre.

2. **Marmeln**, *adj.* de marbre, en marbre, marmoréen.

1. **Marmor**, *m. c.*, *t.* (*mar-mor*). 1. marbre, *m.* *Minér.* marbre, *m.* calcaire (*m.*) saccharoïde; *gypt.* *id.* —, parangon, *m.*; *Wüst.* *id.* —, écossines, *f. pl.* *fl.* *id.* —, marbre florentin ou de Florence; *fl.* *id.* —, grotte (*f.*) du Langueod; *fl.* *id.* —, carrare, *m.* marbre blanc de Carrare; *bunter*, *adj.* *id.* —, marbre composé; *id.* *id.* —, marbre (*m.*) statuaire. | 2. ouvrage de marbre, marbre, *m.* | 3. *Rel.* marbrure, *f.*

2. **Marmor**—*a*, de marbre, en marbre, marbré; —**abfälle**, *m. pl.* écailles (*f. pl.*) de marbre, grailons, *m. pl.*; —**ader**, *f. n.* veine (*f.*) du marbre, fil (*m.*) dans le marbre; —**ähnlich**, *adj.* qui ressemble au marbre; —**anfrucht**, *m. c.*, *t.* *Mar.* gonn, marbre feint; *Rel.* marbre, *m.*

direction générale à suivre dans la marche; — **disposition**, *f. m.* mesures, *f. pl.* ou dispositions (*f. pl.*) à prendre pour régler et pour assurer le mouvement des troupes; — **discipline**, *f. spl.* discipline (*f.*) à observer; pendant la marche; division (*f.*) du temps pendant la marche; — **fähig**, *adj.* en état de marcher, apte à faire campagne; — **feztig**, *adj.* prêt à marcher, prêt à se mettre en route; — **fièvre**, *n. s.*, *spl.* fièvre (*f.*) des pays marécageux, intoxication paludéenne; — **gefecht**, *n. s.*, *t.* rencontre, *f.* combat engagé pendant la marche; — **geld**, *n. s.*, *t.* solde (*f.*) de route; — **geschwindigkeits**, *f. spl.* cadence, *f.* ou vitesse (*f.*) de la marche; — **halfter**, *n. s.*, *t.* licol (*m.*) de route; — **fälscher**, *n. pl.* vœux (*m. pl.*) de rivière; — **folonne**, *f. n.* colonne (*f.*) de route ou de marche, colonne (*f.*) par quatre; *Artill.* colonne (*f.*) par pièce; — **folonnenweg**, *n. s.*, *t.* route (*f.*) à suivre par les colonnes de marche; — **fompeten**, *f. spl.* indennité (*f.*) aux troupes en marche; — **franchit**, *f. spl.* Méd. lèpre (*f.*) des marais (en Norvège); intoxication paludéenne; malaria, *f.* (en Italie); — **lager**, *n. s.* — camp (*m.*) de passage, campement (*m.*) en ordre de marche; *Artill.* second encastrement des tourillons pour pièces de siège, encastrement (*m.*) de route, position (*f.*) de route; — **land**, *n. s.*, *t.* terrain, *m.* ou pays marécageux, terre (*f.*) d'alluvion, marais, *m.* marécage, *m.*; — **länder**, *m. s.* — habitant (*m.*) d'un pays marécageux; — **lebre**, *f. spl.* tactique (*f.*) de marche; — **leitung**, *f. m.* chemin (*m.*) qu'une troupe en marche peut parcourir, marche fournie; — **lied**, *n. s.*, *t.* chanson (*f.*) de route; — **linie**, *f. n.* ligne (*f.*) de direction de la marche, ligne directrice; itinéraire, *m.*; *Mil.* feuille (*f.*) de route; — **maßig**, *adj.* en tenue de route; — **metier**, *m. s.* — métroboate, *m.*; — **ochse**, *m. n.* — maraichin, *m.*; — **ordnig**, *f. spl.* ordre (*m.*) de marche, discipline (*f.*) pendant le combat; — **ordr**, *f. n.* ordre (*m.*) de départ, *voy.* — **berf**, *f. spl.* — **perd**, *n. s.*, *t.* palefroi, *m.* cheval (*m.*) d'arme, cheval (*m.*) de bataille; — **plänker**, *m. s.* — éclairer, *m.*; — **quartier**, *n. s.*, *t.* gîte (*m.*) d'étape, logement (*m.*) de marche, étape, *f.*; — **regiment**, *n. s.*, *t.* régiment de marche formé de convalescents et de troupes de dépôt; — **richtung**, *f. m.* direction (*f.*) de marche; — **route**, *f. n.* itinéraire, *m.*; *Mil.* feuille (*f.*) de route; — **rouenaufnahme**, *f. n.* Top. levé (*m.*) à vue d'une route; — **ruhriegel**, *m. s.* — *Artill.* entretoise (*f.*) de couche de repos; — **scheideweise**, *f. n.* Min. marque (*f.*) de reconnaissance; — **schrift**, *m. s.*, *t.* pas (*m.*) de route; — **segeborung**, *f. spl.* Mar. ordre (*m.*) d'un convoi; — **sicherheitsdienst**, *m. s.*, *t.* service (*m.*) de sûreté en marche; — **straße**, *f. n.* ligne (*f.*) d'étapes; — **tabelle**, *n. s.*, *t.* tableau (*m.*) graphique de la marche; — **tag**, *n. s.*, *t.* journée (*f.*) de marche, étape, *f.*; — **takt**, *m. s.*, *spl.* Mus. tempo (*m.*) de marche; — **taktik**, *f. spl.* tactique spéciale de marche; — **tempo**, *n. s.*, *spl.* mouvement (*m.*) de marche, pas (*m.*) de route, allure (*f.*) de marche, vitesse (*f.*) d'allure; Mus. tempo (*m.*) de marche; — **tiefe**, *f. spl.* profondeur (*f.*) de marche; — **tritt**, *m. s.*, *spl.* pas (*m.*) de route (60 mètres par minute); — **übung**, *f. m.* manœuvres, *f. pl.* marches, *f. pl.* — *übung* in Wanderrittellen, marche-maœuvre, *f.*; — **verpflegung**, *f. m.* approvisionnement (*m.*) de troupes en marche; — **verpflegungszufuß**, *m. s.*, *spl.* ration (*f.*) supplémentaire de marche; — **verweise**, *m. s.*, *t.* feuille (*f.*) de route; — **wirtschaft**, *f. spl.* culture (*f.*) des marais; — **zulage**, *f. n.* supplément (*m.*) à la solde de route.

1. **Marshall**, *m. s.*, *t.* (mar-chal). ou **Marshall**, *m. s.*, *t.* 1. *Mil.* maréchal, *m.* maréchal (*m.*) de camp, maréchal (*m.*) de France. | 2. maréchal (*m.*) du palais, surintendant, *m.* maître (*m.*) de la maison d'un souverain. | 3. ordonnateur (*m.*) d'une fête. || 4. = *ein*, *f. n.* maréchal, *f.* femme (*f.*) d'un maréchal.

2. **Marshall** — *a* ou **Marshall** — *a*, de maréchal; — **amt**, *n. s.*, *t.* charge (*f.*) de maréchal, maréchalat, *m.* conseil tenu sous la présidence du maréchal; surintendance (*f.*) de la cour; — **gericht**, *n. s.*, *t.* tribunal (*m.*) des maréchaux de France, maréchaussée, *f.*; — **stab**, *m. s.*, *spl.* bâton (*m.*) de maréchal; — **tafel**, *f. spl.* table (*f.*) du maréchal; au ver-ta-fel (pén. dîner au chambellan); — **würde**, *f. spl.* maréchalat, *m.* dignité (*f.*) de maréchal.

Marshallisch, *adj.* (mar-cha-lich). de maréchal.

Marische, *f. n.* (mèr-ché). *voy.* **Marischland**, pays bas et marécageux, marécage, *m.* terre (*f.*) d'alluvion, marais, *m.* *voy.* **Marisch** 2.

* **March**, *n.* (mar-chi-rén). *pp.* marcher, *av.* babou et (cin); *Mil.* marcher en troupe; in zwei Gliedern —, défilé ou marcher sur deux files; zur Seite —, côtoyer; weiter —, serement en marche; **marischend**, en marche. || = *n. s.*, *spl.* marche, *f.*

Marchig, *adj.* (mar-chig). marécageux.

Marsier, *m. pl.* (mar-zér). *Géogr.* les Marseilles, *m. pl.*

Marsilien, *adj. invar.* (mar-zé-lien). de Marseille.

Marsisch, *adj.* (mar-zich). *H. anc.* marse, marsique.

Marshall, *m. s.*, *t.* (mar-chtal). écurie royale ou princière, écuries (*f. pl.*) d'un souverain.

Marshall, *m. s.*, *t.* (mar-chtal-lér). inspecteur (*m.*) des écuries d'un souverain.

Marshall — *a*, du maréchal, de maréchal; — **amt**, *n. s.*, *spl.* administration (*f.*) des écuries d'un souverain; — **perde**, *n. pl.* chevaux (*m. pl.*) des écuries du souverain.

Marra, *f.* (mar-ta). ou **Martha**, *n. pr.* Marthe, *f.* *Géogr.* Santa —, *n. s.* Santa-Marta, *f.* Sainte-Marthe, *f.*

Martello, *m. s.* — (mar-té-lo). martello, *m.* — **thurn**, *m. s.*, *t.* tour ronde pour la défense des côtes anglaises.

Märten, *m.* (mèr-tèn). dimin. de **Martin**, *n. pr.* Martin, *m.*; — **gans**, *f.* ou **Martengans**, *voy.* **Martingans**.

Martensholz, *n. s.*, *spl.* (mar-tén-s-holz). bois (*m.*) de Sainte-Marthe.

1. **Marter**, *f. n.* (mar-tér). 1. supplice, *m.* question, *f.* torture, *f.* | 2. *fig.* tourment, *m.* supplice, *m.* torture, *f.* martyre, *m.* jcm. (b) all — n an-thun, faire souffrir tous les martyres à qn, martyriser qn.

2. **Marter** — *a*, de martyre, de torture; — **angst**, *f. s.*, *t.* angoisses (*f. pl.*) terribles; — **bank**, *f. s.*, *t.* torture, *f.* chevalet, *m.* au ver-ta-fel (pén. être étendu sur le chevalet; *fig.* souffrir le martyre); — **buch**, *n. s.*, *t.* martyrologe, *m.*; — **geräth**, *n. s.*, *t.* appareil (*m.*) de torture; — **geschichte**, *f. n.* histoire (*f.*) des martyrs, martyrologie, *f.* martyrologe, *m.*; — **heer**, *n. s.*, *spl.* la phalange des martyrs; — **holz**, *n. s.*, *t.* chevalet, *m.* croix; *Bot.* chèvre-feuille, *m.*; *fig.* souffredouleur, *m.*; personne décharrnée; — **jagd**, *f. m.* chasse forcée; — **hammer**, *f. spl.* chambre (*f.*) de torture; — **Freuz**, *n. s.*, *spl.* *Relig.* croix (*f.*) de passion; — **frone**, *f. n.* couronne (*f.*) du martyre; — **leben**, *n. s.*, *spl.* vie pleine de tourments; — **ort**, *m. s.*, *t.* lieu (*m.*) du supplice, lieu (*m.*) de torture; — **pfahl**, *m. s.*, *t.* poteau (*m.*) de torture; — **rad**, *n. s.*, *t.* roue (*f.*) de torture; — **rose**, *f. n.* Bot. rose (*f.*) rouille; — **säule**, *f. n.* Arch. colonne (*f.*) crucifère; — **strafe**, *f. n.* tourment (*m.*) de la torture; *fig.* châtiement cruel; — **tod**, *m. s.*, *spl.* mort (*f.*) des martyrs, martyre, *m.*; *fig.* mort cruelle; — **urtheil**, *n. s.*, *t.* jugement (*m.*) qui condamne à la torture; — **voll**, *adj.* plein de tourments, horrible, cruel, barbare; — **werkzeug**, *n. s.*, *t.* instruments (*m. pl.*) de torture; — **woche**, *f. spl.* *Relig.* semaine (*f.*) de la Passion, semaine sainte.

Märter — *a*, du martyre, *voy.* **Marter**; — **buch**, *n. s.*, *t.* ou — **geschichte**, *f. m.* martyrologe, *m.*; — **tod**, *m. s.*, *spl.* mort cruelle, mort (*f.*) de martyr, *voy.* **Martertod**.

Marterer, *m. s.* — (mar-tér-rér) ou **Marter**, *tortureur*, *m.* personne (*f.*) qui fait souffrir, bourreau, *m.*; martyriser, *m.*

Marterer, *m. s.* — (mèr-tér-rér). martyr, *m.*

Marterin, *f. n.* (mèr-tér-rin). ou **Marterin**, *martyre*, *f.*

Martern, *a.* (mar-térn). tourmenter, torturer, supplicier, faire souffrir le martyre à qn, martyriser. || *sid* —, *v.* se tourmenter, se torturer, se supplicier, se martyriser, donner la torture à son esprit. || = *n. s.*, *spl.* martyre, *m.* action (*f.*) de martyriser.

Marterthum, *n. s.*, *spl.* (mar-tér-thum). ou **Marterthum**, *n. s.*, *spl.* martyre, *m.* les martyres, *m. pl.*

Martha, *f.* (mar-ta). *n. pr.* Marthe, *f.*

Martchen, *n.* (mèr-tén). dim. de **Martha** ou **Martchen**, *n. pr.* Marti *f.* Marton, *m.*

Martensholz, *n. s.*, *spl.* (mèr-tén-s-holz). ou **Martensholz**, bois (*m.*) de Sainte-Marthe.

Martail, *n. s.* (mar-tail). *Géogr.* Marthille, *f.*

Martial, *m.* (mar-tzial). *n. pr.* Martial, *m.*

Martialgesetz, *n. s.*, *t.* (mar-tzial-gesetz). loi martiale, conseil (*m.*) de guerre.

* **Martialisch**, *adj.* (mar-tzial-lich). martial; — *est* **Wasser**, eau martiale.

* **Martialität**, *f. spl.* (mar-tzial-i-tät). martialité, *f.*

Martin, *m.* (mar-tin). ou **Martinus**, *n. pr.* Martin, *m.*

Martinach, *n. s.* (mar-ti-nach). *Géogr.* Martigny, *m.*

* **Martini**, *m. invar.* (mar-ti-ni) la saint Martin.

Martingewehr, *n. s.*, *t.* (mar-ti-nig-gewehr). fusil (*m.*) Martini.

Martinian, *m.* (mar-ti-nian). *n. pr.* Martinien, *m.*

Martinika, *n. s.* (mar-ti-ni-ka). *Géogr.* la Martinique.

Martins — *a*, de Martin, de la saint Martin; — **abend**, *m. s.*, *spl.* veille (*f.*) de la saint Martin; — **birne**, *f. n.* martinec, *m.*; — **fest**, *n. s.*, *spl.* ou **Martini**, la saint Martin; — **gans**, *f. s.*, *t.* ou — **schmaud** et — **vogel**, oie (*f.*) de la saint Martin; — **holzbau**, *m. s.*, *t.* Bot. érytroxyle (*m.*) de Nicaragua; — **horn**, *n. s.*, *spl.* Bot. ergot, *m.*; — **mann**, *m. s.*, *spl.* censitaire (*m.*) de la saint Martin; — **nacht**, *f. s.*, *t.* veille (*f.*) de la saint Martin; — **schmans**, *m. s.*, *t.* oie (*f.*) de la saint Martin; — **sommer**, *m. s.*, *spl.* été (*m.*) de la saint Martin; — **tag**, *m. s.*, *t.* la saint Martin, jour (*m.*) de la saint Martin; — **vogel**, *m. s.*, *t.* Zool. martin, *m.* merle (*m.*) des Philippines, *voy.* — **gans**; — **wand**, *f. spl.* pente, *f.* ou côte (*f.*) de saint Martin.

Martismann, *m. s.*, *t.* (mar-tis-man). guerrier, *m.* fils (*m.*) de Mars.

Märtler, *m. s.* — (mèr-tér-lér). brandons éteints qui servent à allumer un nouveau fourneau.

Marter, *m. s.* — (mèr-trér). ou **Marter**, *martyr*, *m.*

Marterin, *f. n.* (mèr-trér-rin). ou **Marterin**, *martyre*, *f.*

Martsch, *adv.* *voy.* **Marsch**.

Martsch, *n. s.*, *t.* (mar-tsch). fer sulfuré.

* **Martir**, *m. s.*, *t.* (mar-tir). martyr, *m.*

1. **Märtyrer**, *m. s.*, —, (*mär-ti-rér*). ou **Martiner**, *m. s.*, —, martyr, *m.* athlète (*m.*) de la foi ou de Jésus-Christ.

2. **Märtyrer** — *m.*, de martyr, des martyrs; — **büch**, *m. s.*, —, ou — **verzeichn.**, *f. s.*, fastes sacrés de l'Eglise; — **gedächtn.**, *f. s.*, spl. histoire (f.) des martyrs, martyrologe, *f.*; — **fronc**, *f. s.*, spl. auréole (f.) du martyr; — **pfahl**, *m. s.*, spl. bûcher, *m.*; — **reliquienkästchen**, *n. s.*, —, reliquaire, *m.*; — **rod**, *m. s.*, spl. martyre, *m.* mort (*m.*) de martyrs; — **verzeichnis**, *n. s.*, spl. martyrologe, *m.*

Märtyrerhaft, *adj.* (*mär-ti-rér-haft*), de martyr.

* **Martyrologium**, *n. s.*, spl. (*mar-ti-ro-lo-gium*), martyrologe, *m.*

* **Marunke**, *f. n.* (*mar-roun-ké*). Bot. impériale, *f.* prune impériale, petit abricot jaune.

Marnland, *n. s.* (*ma-ri-lan'd*). Géogr. le Maryland; tabac (*m.*) de Maryland, Maryland, *m.*

1. **Mars**, *m. s.*, t. (*mèrs*), ou **Mars**, *m.*, mois, *m.* mars; de mars; in der Märs — *ce*, à la mi-mars.

2. **Mars**, — *m.*, de mars, du mois de mars, *coy.* **Mars**; — **becher**, *m. s.*, —, Bot. narcisse (*f.*) de mars; trompette (*f.*) de Méduse, marteau, *m.*; — **biere**, *m. s.*, spl. bière (*f.*) de mars; — **büsch**, *f. n.*, giboulée (*f.*) de mars; — **blumchen**, *n. s.*, —, Bot. violette (*f.*) de mars, perce-neige, *m.* dent-de-lion, *f.*; — **butter**, *f. s.*, spl. beurre (*f.*) de mars; — **cante**, *f. n.*, Chass. canard (*m.*) sauvage; — **cerungenich**, *f. s.*, spl. conques (*f. pl.*) des journées de mars, conques obtenus au mois de mars; — **feld**, *m. s.*, spl. champ (*m.*) de mars; — **flieger**, *m. s.*, mouche (*f.*) éphémère; — **flug**, *m. s.*, spl. volée (*f.*) de mars; — **gerste**, *f. n.*, Bot. marsoche, *f.* orge (*f.*) de mars; — **haier**, *m. s.*, spl. Bot. avoine cultivée; — **haie**, *m. s.*, n. lieue (*m.*) de mars; — **heid**, *m. s.*, t. brochet (*m.*) de mars; — **monat**, *m. s.*, spl. mois (*m.*) de mars; — **schauer**, *m. s.*, —, giboulée (*f.*) de mars; — **schein**, *m. s.*, spl. nouvelle lune de mars; — **segge**, *f. n.*, laiche coupante; — **tag**, *m. s.*, t. journée (*f.*) de mars; — **thau**, *m. s.*, spl. rosee (*f.*) de mars; **Nich**, émerande (*f.*) des philosophes; — **veiden**, *n. s.*, —, Bot. violette (*f.*) de mars ou de carême; gentiane (*f.*) de mars; — **wurz**, *f. n.*, Bot. benoite commune, genre, *m.*

Marcellille, *f. n.* (*mar-tzé-bil-é*). *fam.* vieille sottise.

* **Marcellianismus**, *m. sing. invar.* spl. (*mar-tzé-lian-is-mous*) marcellianisme, *m.*

Marcellianer, *m. s.*, —, (*mar-tzé-lian-er*). marcellien, *m.* partisan (*m.*) du marcellianisme.

* **Marcellin**, *m. s.*, spl. (*mar-tzé-lin*), marceline ou marcelline, *f.*

Marcellus, *m.* (*mar-tzé-lous*). *n. pr.* Marcel, *m.*

1. **Märzen**, *n.* (*mär-tzen*). ou **März**, *n.* trier, rejeter; retrancher, élaguer.

2. **Märzen** — *m.*, de mars, *coy.* **Mars**; — **biere**, *m. s.*, spl. bière (*f.*) de mars; — **schnee**, *m. s.*, spl. neige (*f.*) de mars.

Märzerfrisch, *f. n.* (*mär-tzer-frisch*). Jard. guigne, *f.* bigarreau, *m.*

Märzhaft, *adj.* (*mär-tz-haft*). ou **Märzisch**, de mars, comme au mois de mars.

* **Märzipan**, *m. s.*, t. (*mar-tzi-pan*). masse-pain, *m.*

Mas — *m.*, de la mesure, de la dimension, *coy.* **Masf**; — **eller**, *m. s.*, —, ou — **erte**, *f. n.* Bot. petit érable commun ou champêtre, obier, *m.* sycamore, *m.*; — **holder**, *m. s.*, —, Bot. obier ou aubier, *m.* sycamore, *m.*; — **kolben**, *m. s.*, —, Bot. massette (*f.*) à larges feuilles; — **poppe**, *f. n.*, société (*f.*) de commerce; ligue, *f.* cabale, *f.* **Mars**. équipage, *m.* (d'un navire); — **leid**, *n. s.*, t. dégoût, *m.* **onani**, *m.*; — **leidig**, *adj.* dégoûté, rebuté,

dépité, ennuyé; — **leidig**, *adj.* se dégoûter; — **leidig**, *adj.* se dégoûter, *m.*; — **liebe**, *f. n.* Bot. pâquerette, *f.* petite marguerite; petit érable, érable commun, obier, ou aubier, *m.*

Masanderanisch, *adj.* (*ma-zan-dé-ra-nisch*). masanderan, *m.*

Masau, *n. s.* (*ma-zaou*). Géogr. la Masovie ou Mazovie.

Mäsch, *m. s.*, spl. (*méch*). ou **Mäschel**, chanvre (*m.*) mâle ou à fruits.

Masche, *f. n.* (*ma-che*). 1. maille, *f.* nœud, *m.* cocarde, *f.* flèche, *m.* maillo, *m.* scallone —, maille tombée; schlonde —, manque, *m.* | 2. Chass. enlarme, *m.* lacs, *m. pl.* lacet, *m.* filet, *m.*; **Péché** sebr lance —, pizecons, *m. pl.* enlarmes, *f. pl.* claiert, *m.* contre-maille, *m.* | 3. **Peauss** peau (*f.*) d'agneau à laine frisée; **Pont**, oreille, *f.*; **Cord**, œil, *m.*; **Métall**, compartiment (*m.*) à minerai; | 4. cocarde, *f.*

Mäschel, *m. s.*, spl. (*mè-chèl*). ou **Mäsch**, chanvre (*m.*) mâle ou à fruits.

1. **Mäschchen**, *a.* (*ma-chén*). mailier, faire une maille ou des mailles; nouer; torpét —, contre-mailier.

2. **Mäschchen** — *a.*, de mailles, à mailles; — **artig**, *adj.* tricoté; — **bildung**, *f. s.*, spl. Bot. aréolation, *f.* — **hakchen**, *n. s.*, —, tourmille, *f.* — **korallen**, *f. pl.* Zool. madrepores, *m. pl.* — **weite**, *adv.* maille à maille; — **weite**, *f. n.* Fond. largeur (f.) des mailles; — **wert**, *n. s.*, t. ouvrage maille, réseau, *m.* nœuds, *m. pl.* filet, *m.*; — **zahl**, *f. s.*, spl. nombre (*m.*) de mailles.

Mäschente, *f. n.* (*mach-én-té*). Ornith. canard (*m.*) sauvage.

Mäschig, *adj.* (*ma-chig*). fait de mailles, à mailles, de mailles, maillé.

* **Mäschkuli**, *n. s.*, t. (*ma-chi-kou-li*). Fortif. anc. mâchecoulis, *m.*

* **Maschine**, *f. n.* (*ma-chi-né*). machine, *f.* mécanique, *f.* appareil, *m.* engin, *m.* élève —, machine (*f.*) fixe; **Mün.** machine, *f.* engin, *m.*; **Ch.** de fer. locomotive, *f.* gelyupie —, locomotive (*f.*) à roues couplées; **Pont**, portière, *f.* plusieurs pontons réunis; **Théât.** truc, *m.*

* **Maschinell**, *adj.* (*ma-chi-nèl*). machinal, mécanique, automate. || *adv.* machinalement, mécaniquement.

Maschinen — *a.* des machines; — **anfer**, *m. s.*, —, boulon (*m.*) d'assemblage; — **arbeit**, *f. n.* ouvrage fait à la machine; *pop.* à la mécanique; — **arbeiter**, *m. s.*, —, machiniste, *m.*; — **aufseher**, *m. s.*, —, surveillant (*m.*) des machines; — **auffsteller**, *m. s.*, —, ajusteur, *m.* monteur, *m.*; — **bau**, *m. s.*, spl. construction (*f.*) de machines, machinerie, *f.*; — **baukunst**, *f. s.*, spl. art (*m.*) de l'ingénieur-construteur; — **baumeister**, *m. s.*, —, ingénieur-mécanicien, *m.*; — **bauen**, *n. av.* bâtir, construire des machines; — **bauer**, *m. s.*, —, mécanicien-construteur, *m.* constructeur (*m.*) de machines; — **betrieb**, *m. s.*, spl. exploitation (*f.*) au moyen de machines ou à la mécanique; — **director**, *m. s.*, *Ch.* de fer. machinier (*m.*) du matériel, ingénieur-mécanicien (*m.*) en chef; — **druck**, *m. s.*, spl. impression (*f.*) à la machine; — **drehbank**, *f. s.*, t. tour (*m.*) à la mécanique; — **entwerfer**, *m. s.*, —, ichnologue, *m.*; — **erfinder**, *m. s.*, —, machiniste, *m.* mécanicien, *m.* inventeur (*m.*) de machines; — **fabrik**, *f. n.* ateliers (*m. pl.*) de construction; — **feuerung**, *f. s.*, spl. chauffage (*m.*) des machines; — **fil**, *m. s.*, t. feutre (*m.*) à machine; — **fürher**, *m. s.*, —, machiniste, *m.* mécanicien-conducteur (*m.*) de locomotive; — **garn**, *n. s.*, spl. fil (*m.*) mécanique; — **garnfeinen**, *n. s.*, spl. toile (*f.*) de fil mécanique; — **gebläse**, *n. s.*, —, machine soufflante; — **gerüst**, *n. s.*, t. ou — **gestell**, *n. s.*, t. charpente, *f.* ou batis (*m.*) d'une machine; — **geschüs**, *a. s.*, t. Artill. canon (*m.*) à balles; — **haie**, *n. s.*, t. *Ch.* de fer. dépôt (*m.*) de machines, remise (*f.*) à locomotives; batis (*m.*) d'une machine; — **heimungs** **hofen**, *f. pl.* charbon (*m. pl.*) à chauffer les machines; — **ingenieur**, *m. s.*, t.

ingénieur-mécanicien, *m.*; — **kann**, *n. s.*, spl. peignage (*m.*) à la mécanique; — **lehre**, *f. s.*, spl. théorie (*f.*) des machines; mécanique, *f.*; — **macher**, *m. s.*, —, constructeur (*m.*) de machines, constructeur-mécanicien, *m.*; — **masig**, *adj.* machinal, mécanique, comme une machine. || *adv.* machinalement; — **masig** **feil**, *f. s.*, spl. caractère machinal, automatisme, *m.*; — **meister**, *m. s.*, —, **Théât.** machiniste, *m.*; **Ch.** de fer. ingénieur (*m.*) du matériel, chef (*m.*) du service des machines; **Typ.** conducteur, *m.*; **Typ.** icon. regardeur, *m.*; — **meiser**, *m. s.*, —, cou-teau (*m.*) mécanique; — **nadel**, *f. n.* aiguille (*f.*) à machine; — **näherin**, *f. n.* couturière (*f.*) qui travaille à la machine, mécanicienne, *f.*; — **ofen**, *m. s.*, —, four (*m.*) à machines; — **öl**, *n. s.*, spl. ou — **schmieröl**, *n. s.*, spl. huile (*f.*) à graisser ou à usiner; — **papier**, *n. s.*, t. papier (*m.*) à la mécanique; — **personal**, *n. s.*, spl. équipe attachée au service des machines. les mécaniciens, *m. pl.*; — **raum**, *m. s.*, t. ou — **sall**, *m. s.*, t. emplacement (*m.*) de la machine ou des machines; *Imp.* salle (*f.*) des presses; — **schacht**, *m. s.*, t. et *Ch.* **Mün.** puits (*m.*) de machine; — **schere**, *f. n.* machine (*f.*) à cisailier; — **schiff**, *n. s.*, t. brûlot, *m.*; — **schloffer**, *m. s.*, —, serrurier-mécanicien, *m.*; — **spinnerei**, *f. s.*, spl. filature (*f.*) mécanique; — **spire**, *f. n.* dentelle (*f.*) à la mécanique; — **stuhl**, *m. s.*, t. **Théât.** métier (*m.*) mécanique ou à vapeur; — **technisch**, *adj.* relatif à la technique des machines, mécanique; — **theil**, *m. s.*, t. pièce (*f.*) d'une machine; — **trift**, *m. s.*, t. uille fait au métier; — **wartter**, *m. s.*, —, machiniste, *m.* mécanicien, *m.*; — **wben**, *n. s.*, spl. tissage (*m.*) au métier; — **webstuhl**, *m. s.*, t. métier (*m.*) mécanique; — **wedich**, *m. s.*, t. **Ch.** de fer. changement (*m.*) de locomotive; — **wert**, *n. s.*, t. mécanisme, *m.* machines, *f. pl.* — **wesen**, *n. s.*, spl. les machines, *f. pl.* machinisme, *m.* mécanisme, *m.*; — **zapfen**, *m. s.*, —, poinçon, *m.*; — **zeichnen**, *n. s.*, spl. ou — **zeichnung**, *f. n.* dessin (*m.*) du genre; — **zimmer**, *n. s.*, —, salle (*f.*) des machines.

Maschinenhaft, *adj.* (*ma-chi-nè-haft*). machinal, mécanique.

Maschinenthum, *n. s.*, spl. (*ma-chi-nè-thum*) caractère machinal, automatisme, *m.* les machines, *f. pl.* machinisme, *m.* mécanique, *f.*

* **Maschinerie**, *f. s.*, spl. (*ma-chi-nè-rie*). machines, *f. pl.* mécaniques, *f. pl.* machinerie, *f.*

* **Maschinieren**, *a.* (*ma-chi-ni-eren*). *pp.* maschinert; *Fin.* louer. || = *n. s.*, spl. loutage, *m.*

* **Maschinist**, *m. m.* (*ma-chi-nist*). **Théât.** machiniste, *m.*; **Ch.** de fer. conducteur (*m.*) de machine, mécanicien, *m.*

* **Masculin**, *adj.* (*mas-kou-lin*). ou **Masculinisch**, masculin, du genre masculin.

* **Masculinum**, *n. sing. invar. pl.* **Masculina**, (*ma-skou-li-noun*). **Gram.** nom masculin, nom (*m.*) du genre masculin.

Mase, *f. n.* (*ma-zé*). tache, *f.* marque, *f.* cicatrice, *f.* madure (*f.*) du bois, veine, *f.*

1. **Masel**, *f. n.* (*ma-zél*). Méd. éruption (*f.*) à la peau, exanthème, *m.*

2. **Masel** — *a.*, de la lèpre, des marais; — **beere**, *f. n.* variétés (*m. s.*) marais, bousserole, *f.*; — **fucht**, *f. n.* ou **Witteld** du lèpre, *f.* ladrerie, *f.* **dephantiasis**, *f.*

Maseller, *f. n.* (*mass-è-lér*). ou **Maseller** et **Maselder**, Bot. rallo (*m.*) champêtre ou commun, obier, *m.* aubier, *m.* sycamore, *m.*

1. **Maser**, *m. s.*, —, (*ma-zér*). madure, *f.* madre, *m.* racine, *f.* bois madre ou moucheté, broussin, *m.* érable, *m.*

2. **Maser**, *f. n.* 1. madure, *f.* bois madre ou moucheté, veine, *f.* (du bois); 2. ont — *n.* **haben**, avoir de belles madures, être bien madre ou onde, être bien venu

(part. du bois). | 2. *Chass.* maillure, f. (des perdrix). | 3. marque, f. tache, f. *fam.* envie, f. (sur la peau); *Méd.* die —, rougeole, f. roséole, f. éruption (f.) rubéolique, morbilles, f. pl.; marque, f. ou cicatrice laissée par la rougeole.

3. **Masér** —, madré, avec des madrures; de la rougeole, de la roséole; — **artig**, adj. du genre de la rougeole; — **bildung**, f. spl. madrure, f.; — **birbe**, f., *Bot.* bouleau loupoux; — **farbig**, adj. *Méd.* rubéolique; — **erie**, f., n. petit érable, érable commun; — **fiel**, m. ch. ch. madrure, f.; — **holder**, m. é. —, petit érable, érable commun; — **holi**, n. ch. spl. bois madré ou moucheté; broussin (m.) d'érable; loupe, f.; — **frant**, adj. atteint de la rougeole; — **frankheit**, f. spl. *Méd.* rougeole, f. morbilles, f. pl. roséole, f. éruption (f.) rubéolique; — **papier**, n. ch. é. papier madré; — **porzellan**, n. é. t. *Zool.* porcelaine variolée.

***Maseran**, n. é. spl. (ma-zé-rân). *Bot.* marjolaine, f.

Masericht, adj. (ma-zé-richt). tacheté, madré, moucheté, ondé.

Maserig, adj. (ma-zé-ridj). couvert de taches, plein de taches; madré, moucheté, ondé; *Méd.* couvert de taches morbilieuses.

1. **Masern**, adj. (ma-zern). madré, veiné; de bois madré.

2. **Masern**, a. tacheter, madrer, veiner; der Baum macht sich, il vient des loupes à cet arbre; **gemasert**, madré, veiné.

3. **Masern**, f. pl. *Méd.* rougeole, f. morbilles, f. pl. roséole, f. éruption (f.) rubéolique, fièvre morbilieuse.

Maßig, adj. (ma-zidj). taché, marqué de la petite vérole; von Blattern —, gravé de la petite vérole.

***Masagnin**, n. é. spl. (ma-ska-gin). mascagnin, m. ammoniac sulfaté.

***Masarenisch**, adj. (ma-ska-rénisch). *Géogr.* mascareigne; die — en Inseln, les îles (f. pl.) Mascareignes.

***Maske**, f. n. (ma-ské). 1. masque, m.; loup, m.; cire — ver-legen ou auf-leben, se masquer. | 2. personne masquée, masque, m; déguisé, m; cire Gesichtsfarbe von —, une réunion de masques, une mascarade. | 3. *Zool.* masque, m. casque, m; *Escr.* masque, m.

Masken —, de masques, de déguisements; — **anzug**, m. ch. é. costume, m. ou habit (m.) de masque; — **ball**, m. ch. é. t. bal masqué, bal costumé, bal travesti; — **biene**, f. n. *Zool.* prosopis, m; — **blume**, f. n. *Bot.* personnée, f.; — **sch**, n. ch. t. mascarade, f.; — **garderobe**, f. n. magasin (m.) de costumes; — **leid**, n. ch. t. déguisement, m. domino, m. masque, m; — **lafete**, f. n. *Artill.* affût (m.) à éclipse Moncrieff; — **sch**, m. ch. t. plaisanterie (f.) de carnaval; — **schleier**, m. é. —, voilette-masque, f.; — **schnecken**, f. n. *Zool.* hélice personnée; — **schwein**, n. ch. t. *Zool.* cochon (m.) à larve; — **spiel**, n. ch. t. mascarade, f.; — **stock**, m. ch. é. t. *fam.* vieux masque; — **tanz**, m. ch. é. t. danse (f.) de bal masqué; — **tänzer**, m. é. —, danseur déguisé; — **tanzf.**, n. *Ornith.* pigeon masqué; — **verleihen**, m. é. —, louer (m.) de costumes, costumier, m; — **wirthschaft**, f. spl. mascarade, f.; — **zug**, m. ch. t. mascarade, f.

Maschenhaft, adj. (ma-schen-haft). à la manière d'un masque, comme un masque, déguisé, travesti, masqué.

***Mascherade**, f. n. (ma-ské-ra-dé). mascarade, f. travestissement, m. bal travesti ou masqué.

***Masfren**, a. (ma-ski-rén). pp. masfirt; masquer, déguiser; ein Gesicht —, passer devant une forteresse sans s'en préoccuper. | *f* —, v. se masquer, se déguiser, se travestir; masfirt Blume, fleur personnée ou en masque.

***Masopin**, n. é. spl. (ma-so-pin). *Chim.* masopine, f.

***Masora**, f. spl. (ma-so-ra). *Relig.* massore, f. massoret, m.

***Masoret**, m. ch. ch. (ma-so-rét). *Relig.* massorète, m.

***Masoretisch**, adj. (ma-so-ré-tich). massorétique.

Masovien, n. é. (ma-so-vien). *Géogr.* la Mazovie ou Masovie.

Masovier, m. é. —, (ma-so-viér). *Masovien*, m. || = in, f. n. Mazovienne, f.

Masovisch, adj. (ma-so-vich). de la Mazovie, mazovien.

1. **Maß**, n. ch. c. (mäs). 1. mesure, f. taille, f. hauteur, f. largeur, f; fig. nombre, m. degré, m. proportions, f. f. pl. dimension, f. taille, f; modération, f. réserve, f. retenue, f. bornes, f. pl. limites, f. pl; richtig —, mesure (f.) juste; falsch —, fausse mesure; — nicht zu (u), prendre mesure de; nach —, sur mesure; nicht — und schwind, les mêmes poids et mesures; im vollen — ou im vollen —, pleinement, abondamment; im hohen —, à un haut degré; im höchsten —, au suprême degré; nicht zu viel halten, n'avoir ni règle ni mesure; sein höchst — erreicht haben, être arrivé au comble ou au sommet; sein — ist voll, sa mesure est comble, il a comblé sa mesure; nach dem — meinet schärfte, selon mes forces; daß — meiner Tugend, l'étendue de mes souffrances ou de mes maux; *Mil.* nicht bis — haben, ne pas avoir la taille; in dem — als..., à mesure que, à proportion que... | 2. mesure (f.) de capacité; pot, m. pinte, f; dose, f; ein — faß, un picotin d'avoine. | 3. *Mus.* mesure, f. cadence, f. harmonie, f. l. i. *Min.* étendue (f.) de terrain désigné pour établir une mine; — in der Mineinfahrung, compassement (m.) des mines.

2. **Maß**, f. t. un pot de bière.

3. **Maß** —, de la mesure, de la dimension, de la taille, voy. *Maß* —; — **analyse**, f. spl. dosage (m.) en volume, analyse (f.) volumétrique; — **analytisch**, adj. ayant trait au dosage volumétrique; — **band**, n. ch. é. t. mesure (f.) en ruban; — **barre**, f. n. fanon, m. barbe (f.) de baleine; — **beer**, f. n. *Bot.* fruit (m.) du sorbier des oiseaux, corne, m. sorbe (m.) sauvage; — **berichtigung**, f. spl. rectification (f.) des mesures, amesurement, m; — **bezeichnung**, f. ch. cote, f.; — **blech**, n. ch. spl. vaisseau (m.) de fer blanc; — **denkmal**, n. ch. é. t. monument (m.) servant de mesure; — **einheit**, f. spl. unité (f.) de mesure; — **erdregel**, m. é. —, ou — hübel, témoin, m. dame, f.; — **erie**, f. n. *Bot.* petit érable, érable commun; — **flasche**, f. n. bouteille (f.) de la contenance d'un pot; — **gabe**, f. n. mesure, f. proportion, f. raison, f; nach — gabe, en raison, en proportion; selon; auch — gabe der Umstände, suivant les circonstances; — **gebend** ou — **geblich**, adj. qui sert de règle ou de ligne de conduite; — **gebung**, f. ch. ch. mesure, f. proportion, f. raison, f; nach — gung, en raison, en proportion; selon; ohne — gung, sans rien prescrire, sauf meilleur avis; — **gefäß**, n. ch. t. vase (m.) servant de mesure; — **glas**, n. ch. é. t. verre (m.) d'un pot; — **güter**, n. pl. marchandises (f. pl.) au cubage; — **haltung**, f. spl. tempérance, f. modération, f; modestie, f.; — **hecht**, m. ch. t. *Zool.* brocheton, m.; — **holder**, m. é. —, petit érable, érable commun; — **hübel**, m. é. —, ou — hübel, témoin, m. dame, f; dôme (m.) de terre; — **lanne**, f. n. cruchon (m.) d'un pot; — **regel**, m. é. —, ou — hübel, témoin, m; dôme (m.) de terre; dame, f.; — **lab**, f. n. *Cordon*. compas (m.) de cordonnier, pointure, f; — **latte**, f. n. *Arch.* jauge, f. *Ch. de fer.* règle, f.; — **leid**, n. ch. spl. dégoût, m. ennui, m; — **leibig**, adj. dégouté, ennuyé; — **liebe**, f. n. *Bot.* pâquerette, f; petit érable commun; — **linie**, f. n. cote, f.; — **los**, adj. illimité, immense, infini; — **losigkeit**, f. spl. immensité, f. absence (f.) de mesure; caractère excessif; — **nahme**, f. n. ou — **nehmung**, f. ch. mesure, f; arrangement, m. précaution, f.; — **nehmer**, m. é. —, Meuis-gâcheur, m.

mauvais ouvrier, savetier, m; — **ofen**, m. é. z. fourneau gradué à fondre le minerai de fer; — **pfost**, m. ch. é. *Mar.* broche, f.; — **rad**, n. ch. é. t. r. p. compte-pas, m. odomètre, ou hodomètre, m; pedomètre, m; — **regel**, f. n. mesure, f; expédient, m; démarche, f; arrangement, m. précaution, f; reine — **regeln** treffen, prendre ses mesures; — **regeu**, a. réglementer; sévir; — **regelung**, f. spl. réglementation, f; action (f.) de soumettre un employé à des vexations; mesures (f. pl.) vexatoires; — **stab**, m. ch. é. t. règle, f; mesure, f. échelle, f. pied, m; mètre, m. demi-mètre, m; fig. règle, f. proportion, f; in kleinen — **stab**, en petit, sur une petite échelle; natürlich — **stab**, échelle naturelle; sich verjüngend — **stab**, échelle fuyante; verjüngt — **stab**, échelle (f.) de réduction; in verjüngt — **stab**, au petit pied; in verjüngt — **stab** dar-stellen, reproduire en grand; *Artill.* — **stab** für den Zeitpunkt der Beobachtung, échelle (f.) de vent; — **staben**, n. é. —, *Top.* petit piquet d'arpenteur; — **stock**, m. ch. é. t. règle (f.) de charpentier, jauge, f. *Var.* potence, f; — **tafel**, f. n. *Constr.* mètre, m; table (f.) de construction; — **teil**, m. ch. é. *Chim.* partie (f.) en volume; — **träger**, adj. modéré, plein de modération; — **weise**, adv. à pinte et à pot; — **werk**, n. ch. t. *Arch.* découpeur, f. trace, m. réseau, m.

***Massage**, f. spl. (ma-ssa-jé). *Méd.* massage, m. massement, m.

Massagete, m. n. u. (ma-ssa-gu-é-té). *H. anc.* Massagète, m.

Massagetisch, adj. (ma-ssa-gu-é-tich). des Massagètes, massagétique.

***Massakiren**, a. (ma-ssa-hri-rén). pp. massakirt; massacrer. || =, n. é. spl. ou *Massakirung*, f. ch. v. massacre, m.

Massnahmen, n. é. spl. (ma-ssa-nis-tém). méthode (f.) de prestation par masse individuelle.

1. **Masse**, f. n. (ma-ssé). masse, f; fig. foule, f. multitude, f; fig. matière, f. substance, f. résidu, m; *Boul.* masse, f. *Fond.* sable gras; *Mil.* gros, m. colonne serrée; — des Soldaten, masse individuelle de chaque soldat; in — aufstellen, se lever en masse; *Métall.* mélange (m.) d'argile et de quartz; *Géogr.* — von Gebirgen, masse (f.) de montagnes; *Jur.* Erbhaft —, succession, f. masse, f.

2. **Masse**, f. n. *Arm.* massue, f; *Sculp.* marteau, m. maillet, m; *Bill.* taque ou taquet, f.

3. **Masse**, f. n. voy. *Maß*, mesure, f. proportion, f. degré, m. juste mesure, f; über die — outre mesure; mit —, modérément; auf der — wit..., comme il a été ordonné, conformément à...; ciniger — ou gewisser —, en quelque sorte; be-famter —, comme on sait; felder —, assez, passablement; felder — ou folgender —, de la manière suivante, de la sorte; gehörig —, convenablement; verarbeiteter —, comme il a été conve —, suivant nos conventions; — halten (u) (n), user avec mesure de qch; être modéré en qch, avoir de la mesure, garder la mesure. | 2. certaine étendue de terrain; *Min.* terrain désigné pour établir une mine.

4. **Masse** —, voy. *Maßen* —.

Maßel, f. n. (ma-ssél). *Métall.* gueuse, f. saumon, m. massiau, m; — **graben**, m. é. —, *Métall.* lit (m.) de gueuse, rigole, f.

1. **Maßen**, adv. (ma-ssén). *Chancel.* Maß —, vu que, attendu que, comme, voy. *Maßt* 3.

2. **Maßen** —, des masses, de la foule; — **anwal**, m. é. spl. *Jur.* syndic (m.) en faveur du failli; — **aufgebot**, n. ch. spl. *Mil.* levée (f.) en masse; — **bildung**, f. spl. *Mil.* emménagement, m; — **feuer**, n. é. spl. *Mil.* décharge générale; — **form**, f. ch. ou — **formerei**, f. ch. *Fond.* moule, m. ou moulage (m.) en sable gras; — **gebirge**, n. é. —, *Géogr.*

2. **Mastir** ← *a*, de mastic; — **baum**, *m.* *ce*, *z*, *Bot.* lentisque, *m*; — **cement**, *m.* *é*, *spl.* *Const.* ciment-mastic, *m.* mastic (*m.* des fontainiers; — **distel**, *f.* *n.* *Bot.* carline (*f.*) porte-gumme; — **finis**, *m.* *fé*, *spl.* vernis (*m.*) de mastic; — **holz**, *n.* *cé*, *spl.* lentisque, *m*; — **för-ner**, *m.* *pl.* mastic (*m.*) en larmes; — **frout**, *n.* *cé*, *spl.* *Bot.* marjolaine, *f.* vrai marum; pistachier (*m.*) lentisque; — **pistazie**, *f.* *n.* *Bot.* lentisque, *m*; — **thymian**, *m.* *é*, *spl.* mastic français.

* **Matizin**, *m.* *é*, *spl.* (*mas-ti-tzin*). *Chim.* masticine, *f.*

* **Mastodon**, *m.* ou *n.* *é*, *t.* (*mas-to-don*). ou **Mastodont**, *m.* ou *n.* *cé*, *t.* mastodonte, *m.*

Mastodonartig, *adj.* (*mas-to-don-er-tid*). mastodonté, *e*.

Masting, *f.* *spl.* (*mas-toun'g*). mâtage, *m.*

Mästung, *f.* *m.* (*mäs-toun'g*). engrais, *m.* engraissement, *m.*

Masure, *m.* *n.* *n.* (*ma-zou-ré*). Masour, *m.* Masourien, *m.*

Masurin, *f.* *nen.* (*ma-zou-rin*). Masouire, *f.* Masourienne, *f.*

* **Masurek**, *m.* *cé*, *t.* (*ma-zou-rék*). ou **Mazurka**, *f.* *spl.* mazurka, *f.* mazourque, *f.*

Masuren, *n.* *é*, (*ma-zou-rén*). ou **Mazurien**, *n.* *e*, *Geogr.* la Mazovie ou Masovie.

* **Matador**, *n.* *e*, *m.* (*ma-ta-dor*). matador, *m*; *fig.* coq (*m.*) du village.

* **Mater**, *f.* *n.* (*ma-tér*). Fond. écrou, *m*; matrice, *f.* *Relig.* église (*f.*) mère.

1. * **Material**, *n.* *é*, *pl.* *Materialien* (*ma-té-ri-äl*). 1. *Mil.* matériel, *m.* *Arch.* matériaux, *m.* *pl.* éléments, *m.* *pl.* *Inopr.* étoffes, *f.* *pl.* *Chap.* étoffe, *f.* *Ch.* de fer. bécnelière ou tellendé — matériel roulant. | 2. matériel, *m.* | 3. **Materialien** *n.* *pl.* drogues, *f.* *pl.* droguerie, *f.* épicerie, *f.* épicerie, *f.* *pl.* denrées coloniales.

2. **Material** ← *a*, de matériaux, *voy.* **Materialien** ← *a*; — **ab-theilung**, *f.* *spl.* détail, *m*; — **aufseher**, *m.* *é*, *Post.* sous-agent (*m.*) du matériel; — **eisen**, *n.* *é*, *spl.* *Métall.* plaque (*f.*) de fer à toles; — **farbe**, *f.* *n.* couleur non préparée; — **genossenschaft**, *f.* *m.* société (*f.*) de consommation; — **geschäfft**, *n.* *cé*, *t.* ou *handlung*, *f.* *m.* épicerie, *f.* commerce (*m.*) d'épicerie; — **nachweisung**, *f.* *m.* inventaire, *m.* (*d'*artillerie); — **verordnungen**, *f.* *pl.* *Mil.* versements, *m.* *pl.* — **verwahrt**, *m.* *é*, *Min.* magasinier, *m*; — **waaren**, *f.* *pl.* drogues, *f.* *pl.* droguerie, *f.* épicerie, *f.* *pl.* denrées coloniales; — **waarenhändler**, *m.* *e*, *ou*, *épicer*, *m.* droguiste, *m.*

Materialien ← *a*, de matériaux, *voy.* **Material** ← *a*; — **ankauf**, *m.* *cé*, *t.* achat (*m.*) des matériaux; — **depot**, *n.* *é*, *é*, *depôt* (*m.*) de matériaux ou de drogues; *Mil.* dépôt (*m.*) de tranchée, *parc* (*m.*) du génie ou d'artillerie; — **händler**, *m.* *é*, *ou*, *droguiste*, *m.* *épicer*, *m*; — **kammer**, *f.* *n.* chambre (*f.*) aux drogues; — **park**, *m.* *é*, *spl.* *parc* (*m.*) du matériel dans un parc de siège; — **schreiber**, *m.* *é*, *ou*, *pervalter*, *m.* *é*, *ou*, *Mil.* comptable, *m.*

* **Materialisch**, *adj.* (*ma-té-ri-ä-lich*). matériel.

* **Materialisierbar**, *adj.* (*ma-té-ri-ä-lis-ir-bar*). matérialisable.

* **Materialismus**, *m.* *sing.* *ine tr. sol.* (*ma-té-ri-ä-lis-mus*). *Phil.* matérialisme, *n.* antipsychisme, *m.*

* **Materialist**, *m.* *m.* *m.* (*ma-té-ri-ist*). 1. *épicer*, *m.* *droguiste*, *m.* | 2. *Phil.* matérialiste, *m.*

* **Materialistisch**, *adj.* (*ma-té-ri-ist-isch*). *Phil.* matérialiste.

* **Materie**, *f.* *t.* (*ma-té-ri-e*). 1. matière, *f.* *fig.* *scat.*, *m.* | 2. *Med.* matière, *f.* *pus*, *m.* bumeur, *f.* excretion, *f.*

* **Materiell**, *adj.* (*ma-té-ri-äl*). matériel; — *werden*, *se* matérialiser. || *adv.* matériellement.

* **Materiell**, *a.* (*ma-té-ri-i-äl*). *pp.* *matériell*; *matérialiser*. || *adv.* *r.* *se* matérialiser.

* **Maternität**, *f.* *spl.* (*ma-tér-ni-tät*). maternité, *f.*

Matheis, *m.* (*ma-té-is*). *n.* *pr.* Mathias, *m.*

* **Mathematif**, *f.* *spl.* (*ma-té-ma-tik*). les mathématiques, *f.* *pl.* sciences (*f.* *pl.*) mathématiques; *angewandt* — mathématiques appliquées; *reint* — mathématiques pures.

Mathematischer, *m.* *é*, *ou* (*ma-té-ma-ti-kér*). ou **Mathematisus**, *m.* *sing.* *invar.* *plur.* *Mathematischen*, mathématicien, *m.*

* **Mathematisch**, *adj.* (*ma-té-ma-tisch*). mathématique, géométrique. || *adv.* mathématiquement.

Matheis, *m.* ou **Matheis**, *roy.* **Matthäus**, *m.*

* **Matheis**, *f.* *spl.* (*ma-té-zis*). mathématiques, *f.* *pl.*

Matheu, *m.* (*ma-tèr*). *n.* *pr.* Mathieu, *m.*

Matthias, *m.* (*ma-ti-as*). ou **Matthias**, *n.* *pr.* Mathieu, *m.* *roy.* **Matthäus**.

Matthilde, *f.* (*ma-til-dé*). *n.* *pr.* Mathilde, *f.* Maude, *f.*

Matthildisch, *adj.* (*ma-til-dich*). de Mathilde.

Matthias, *m.* (*ma-tis*). ou **Matthias**, *n.* *pr.* Mathieu, *m.* *roy.* **Matthäus**.

* **Matthürer**, *m.* *é*, *ou* (*ma-tou-ri-er*). *Relig.* matherin, *m.* trinitaire, *m.*

* **Matin**, *n.* *é*, *spl.* (*ma-ti-tzin*). *Chim.* maticine, *f.*

1. **Matiko**, *n.* *é*, *spl.* (*ma-ti-ko*). *Pharm.* matico, *m.*

2. **Matiko** ← *a*, de matico; — **blätter**, *n.* *pl.* feuilles (*f.* *pl.*) de matico; — **fap-seln**, *f.* *pl.* *Pharm.* capsules (*f.* *pl.*) de matico; — **frucht**, *m.* *cé*, *z*, *Bot.* matico, *m.*

Matkraut, *n.* *cé*, *spl.* (*mat-kraut*). *Bot.* reine (*f.*) des prés, spirée, *f.* ulmaire, *f.*

* **Matrase**, *f.* *n.* (*ma-tra-zé*). matelas, *m.*

1. **Matrasen**, *a.* (*ma-tra-zén*). matelassés.

2. **Matrasen** ← *a*, du matelas, des matelas; — **artig**, *adj.* comme un matelas; — **nadel**, *f.* *n.* aiguille (*f.*) de matelas; — **macher**, *m.* *é*, *ou*, *matelassier*, *m*; — **macherin**, *f.* *nen.* matelassière, *f.* — **zeug**, *n.* *cé*, *spl.* toile (*f.*) de matelas.

* **Matresse**, *f.* *n.* (*mè-trè-ssé*). maîtresse, *f.* amante, *f.* concubine, *f.*

* **Matrifarie**, *f.* *n.* (*ma-tri-ka-rié*). *Bot.* matricaire, *f.*

1. * **Matrifel**, *f.* *n.* (*ma-tri-kel*). matricule, *f.* | registre (*m.*) matricule; matrice (*f.*) des contributions; in *dic* — *cin-skräfen*, immatriculer.

2. **Matrifel** ← *a*, matricule; — **nummer**, *f.* *n.* *numéro* (*m.*) matricule; — **schein**, *m.* *cé*, *t.* immatricule, *f.*

Matrifur ← *a*, matriculaire; — **beilage**, *f.* *n.* *ou* — **umlage**, *f.* *n.* contribution (*f.*) matriculaire, contingent (*m.*) en argent.

* **Matrice**, *f.* *n.* (*ma-tri-tzé*). *Anat.* matrice, *f.* *Fond.* matrice (*f.*) d'une lettre; *Serr.* tas, *m.* taseau, *m.* petite euclume.

Matrigen ← *a*, à matrice; — **draht**, *m.* *cé*, *z*, *Fond.* joliet *m*; — **maschine**, *f.* *n.* *Fond.* machine (*f.*) à matrices; — **stempel**, *m.* *é*, *ou*, *matrice*-poisson, *m.*

* **Matrigen**, *a.* (*ma-tri-tzi-rén*). *pp.* *matrigin*; faire une matrice de qch.

* **Marone**, *f.* *n.* (*ma-trò-ne*). matrone, *f.*

Matroneu ← *a*, de matrone; — **alter**, *n.* *e*, *spl.* âge (*m.*) de matrone; —

haube, *f.* *n.* *H. anc.* mitre, *f.* — **frout**, *n.* *cé*, *spl.* *Bot.* matricaire mandiane.

* **Matrofe**, *m.* *n.* *n.* (*ma-trò-zé*). 1. *Mar.* marin, *m.* *matelot*, *m.* | 2. *Zool.* cantharide (*f.*) aquatique, matelot, *m.*

Matrosen ← *a*, des matelots, des marins; — **art**, *f.* *spl.* manière (*f.*) des matelots ou des marins; auf — *att.* à la matelote, à la marinier; — **brühe**, *f.* *n.* *Cuis.* sauce matelote; — **gericht**, *n.* *cé*, *Cuis.* matelote, *f.* — **handwerk**, *n.* *cé*, *spl.* matelotage, *m*; — **hoie**, *f.* *spl.* chausses (*f.* *pl.*) de matelot; — **hut**, *m.* *cé*, *z*, *bousingot*, *m*; — **fappe**, *f.* *n.* *ou* — *müke*, bonnet (*m.*) à la matelote, *béret*, *m*; *Zool.* bonnet (*m.*) de dragon, cabochon, *m*; — **leierne**, *f.* *n.* cayenne, *f.* — **eittel**, *m.* *é*, *ou*, *vareuse*, *f.* — **fleid**, *n.* *cé*, *tr.* costume (*m.*) de matelot. — **foit**, *f.* *spl.* nourriture (*f.*) des matelots; — **lohn**, *m.* *cé*, *spl.* salaire, *m.* *ou* *paye* (*f.*) des marins; — **mantel**, *m.* *é*, *z*, *caparasse*, *f.* — **müte**, *f.* *n.* bonnet (*m.*) de marin; — **preffen**, *n.* *é*, *spl.* presse, *f.* — **schneider**, *m.* *é*, *ou*, *tailleur* (*m.*) pour marins; — **schüffel**, *f.* *n.* gamelle, *f.* — **tanz**, *m.* *cé*, *z*, *matelote*, *f.* — **tanz**, *f.* *spl.* baptême (*m.*) de mer, baptême (*m.*) du tropique, baptême (*m.*) de la ligne. — **tracht**, *f.* *ce*, *habit* (*m.*) de matelot; — **tuch**, *n.* *cé*, *ou*, *toile* (*f.*) de coton rayé; — **wache**, *f.* *spl.* garde (*f.*) du vaisseau.

1. **Matisch**, *m.* *cé*, *spl.* (*ma-tisch*). 1. *pâte*, *f.* bouillie, *f.* marmelade, *f.* *gächts*, *m*; *font.* galmatis, *n.* | 2. *Jeu.* dévole, *f.* capot, *m*; — *werden*, *être* capot; *jeu.* (*x*) — *maden*, faire *qn.* capot.

2. **Matisch**, *adj.* *en* bouillie, *en* marmelade, *en* compote; blette; mou, écrasé; pulpeux; | 2. *Jeu.* dévole, capot, bredouille. | 3. *interj.* *matif* — *dic* clac! *dic* clac!

Matischhaft, *f.* *m.* (*mat-schaft*). compagnie, *f.* société, *f.*

Matisch, *n.* (*ma-tisch*). 1. *matrice*; *en* marmelade *ou* *en* compote, écraser (des fruits). | 2. *Jeu.* faire capot, *faire* bredouille. | 3. *a.* *ce*, *basen*, s'écraser, se mettre *en* bouillie.

Matischig, *adj.* (*ma-tischig*). ou **Matisch**, *écrasé*, *réduit* *en* pâte *ou* *en* bouillie; *en* marmelade *ou* *en* compote; — *sticht*, fruits blettes *ou* écrasés; — *werden*, s'écraser, devenir pâteux.

Matischpennig, *m.* *cé*, *t.* (*mat-sch-pennig*). bredouille, *f.*

1. **Mat**, *adj.* (*mat*). 1. épuisé, exténué, excédé, faible, abattu, énérvé, languissant, affaibli, *madrig*, débile, engourdi, las, harassé, éreinté, impatient; *mit* und —, fatigué et épuisé; *ich bin gar —* *und* *mat*, je suis rendu, je suis harassé; *mit —* *et* *Stimme*, d'une voix mourante, affaibli, faible; — *mat*, épuiser, éreinter, exténué, harasser; *Chass.* *cin* *saen* — *trän*, relâcher un lièvre, *cin* *trän* — *trän*, mettre *en* cerf aux abois; — *et* *Mat*, belle morte.

| 2. qui manque de vivacité *ou* de vigueur, sans éclat, sans force, privé d'énergie; *mat*, terne, blafard, éteint, pâle, opaque, décoloré, sans couleur; — *et* *Mat*, lumière faible *ou* blafarde; — *et* *Mat*, regard éteint, languissant, mourant; *Peint.* — *mat*, *peindre* *maigre* *ou* *flou*; *font.* donner *un* la farine; *Orf.* — *et* *Mat*, *ou* *mat* — *ma* *den*, *mat*, *mat*, *amati*; *ternir*; — *wei* *den*, se ternir; *Verr.* — *schleifen*, déposer; — *et* *Mat*, verre dépoli. | 3. *fatig*, *n.* *é*, *lipide*, sans sel, sans âme, sans couleur, pâle; sans âme, lâche; tiède, mou, plat, flasque, commun; — *et* *Mat*, style terne et traînard, — *et* *Mat*, pensée commune; *Bows.* languissant, mou, peu demandé, sans entrain; *font.* — *ble* *lourd*, — *et* *Mat*, enchevêtrement; — *et* *Mat*, *mar* *he* *lent* *ou* sans entrain. | 4. *Jeu.* — *mat*, *fid* *et* *mat*, *mat*, *et* *mat*, — *éché* *et* *mat* | 5. *adv.* sans force, faiblement, avec langueur.

2. **Mat** ← *a*, *mat*, *pâte*, *flasque*; — *antig*, *adj.* qui a des yeux *ou* des regards éteints; — *beize*, *f.* *spl.*

matage, *m.* solution (*f.*) de zinc, d'acide nitrique et d'acide sulfurique; — **blau**, *adj.* bleu pâle, bleu mourant; — **blond**, *adj.* blond fade; — **bunjen**, *m. s.* —, ou — **punje**, *m.* mator; — **damm**, *m. s.* —, *t.* digue natée; — **cleruchter**, *adj.* éclairé faiblement; — **farbe**, *f. spl.* *Dor.* mat, *m.* — **feile**, *f. n.* lime (*f.*) à mator ou à mater; — **gelb**, *adj.* jaune pâle ou blafard; — **gold**, *n. s.* *spl.* or mat; — **golden**, *adj.* en or mat; — **herzig**, *adj.* sans cœur, tiède; lâche, couard, poltron; — **herzigkeit**, *f. spl.* manque (*m.*) de cœur ou d'énergie; langueur, *f.* lâcheté, *f.* couardise, *f.* — **fern**, *m. s.* *t.* *Ornith.* petite poule d'eau, glaréole, *f.* — **land**, *n. s.* —, prairie, *f.* — **machen**, *m. s.* *spl.* dépolissage, *m.* dépolissement, *m.* *Jeu.* échec et mat; — **macher**, *m. s.* —, mator, *m.* — **punje**, *f. n.* *roy.* — **unpunje**, *— sein*, *n. s.* *spl.* dépoli, *m.* — **isen**, *n. s.* *spl.* *Jeu.* échec et mat; — **vergolding**, *f. n.* dorure (*f.*)terne ou en or mat; — **warin**, *adj.* tiède; — **weiß**, *adj.* blanc mat, blanchâtre; — **zeiger**, *m. s.* —, *Lapid.* mator, *m.*

* **Mattariet**, *m. pl.* (*ma-ta-ri-èr*). *Relig.* maitaires, *m. pl.*

1. **Matte**, *f. n.* (*ma-te*). herbage, *m.* prés, *m. pl.* gazon, *m.* prairie, *f.* alpage, *m.* parage, *m.* prairie (*f.*) alpestre.

2. **Matte**, *f. n.* natte, *f.* paillasson, *m.* clayon, *m.* *Mor.* paillet, *n.*

3. **Matte**, *f. n.* matte, *f.* fromage blanc, caillebotte, *f.*

4. **Matte**, *f. n.* endroit mat, place (*f.*) terne, tache, *f.* *Dor.* bosse, *f.* gerçure, *f.* enfonçure, *f.* tannée —, écu (*m.*) d'Espagne.

1. **Matten**, *a.* (*ma-tèn*). *Jeu.* faire échec et mat; faire mat, mator, donner au mat, mettre au mat; *Verr.* égriser, *fig.* fatiguer, éreinter, épuiser, rendre, *n. ac.* baten, prendre la mouture.

2. **Matten** — *a.* mat; — **binse**, *f. n.* *Bot.* soupe, *m.* stipe (*m.*) tenace; — **blume**, *f. n.* *Bot.* souci (*m.*) d'eau ou des marais; — **fabricant**, *m. en.* ou *nattier*, *m.* — **fabrication**, *f. spl.* spar-tette, *f.* — **flache**, *m. s.* *spl.* *Bot.* cotonnière, *f.* gnaphale, *m.* herbe (*f.*) à coton; — **fischer**, *m. s.* —, ou — **händler**, *m. s.* —, *nattier*, *m.* — **körbel**, *m. s.* —, *Bot.* chérophylle (*m.*) aromatique; — **lager**, *n. s.* —, couche (*f.*) de nattes; — **macher**, *m. s.* —, *nattier*, *m.* — **schreib**, *n. s.* *spl.* *Bot.* saxifrage (*m.*) des prés; — **weide**, *f. n.* *Bot.* saule rampant; — **wolle**, *f. spl.* laine (*f.*) de nattes.

Matterhorn, *n. s.* (*ma-tér-horn*). *Géogr.* le mont Cervin.

Matterthal, *n. s.* (*ma-tér-tal*). *Géogr.* vallée (*f.*) de Tâlis-Nicolas.

Mattheit, *f. spl.* (*mat-hait*). faiblesse, *f.* langueur, *f.* épuisement, *m.* *fig.* opacité, *f.* monotonie, *f.* fadeur, *f.*

1. **Matthäus**, *m.* (*ma-té-ous*). *n. pr.* Mathieu ou Matthieu, *m.* *roy.* *Matthias* et *Matthie*.

2. **Matthäus** — *a.* de la saint Martin; — **sonner**, *m. s.* *spl.* être (*m.*) de la saint Martin; — **tag**, *m. s.* *spl.* la saint Mathieu.

Mattheis, *n.* (*ma-té-is*). ou **Matthias**, *m.* *roy.* *Matthias* et *Matthie*, *n. pr.* *Matthias*, *m.*

Mattheit, *f. spl.* (*mat-hait*). qualité (*f.*) de ce qui est mat ou terne; aspect (*m.*) terne, ténacité, *f.* opacité, *f.* dépoli, *m.* fadeur, *f.* insipidité, *f.* faiblesse, *f.* lâcheté, *f.* tiédeur, *f.* platitude, *f.* | 2. épuisement, *m.* exténuation, *f.* fatigue, *f.* lassitude, *f.* langueur, *f.* faiblesse, *f.* abatement, *m.* prostration, *f.* *fig.* tiédeur, *f.* | 3. *Med.* matité, *f.*

Mattig, *adj.* (*ma-tig*). qui se caille, caillé; — **werden**, *se cailler*.

Mattigkeit, *f. spl.* (*ma-tig-hait*). lassitude, *f.* épuisement, *m.* exténuation, *f.* fatigue, *f.* abatement, *m.* prostration, *f.* faiblesse, *f.* langueur, *f.* manque (*m.*) d'énergie, impuissance, *f.* débilité, *f.* tiédeur, *f.*

* **Mattiren**, *a.* (*ma-ti-rèn*). *pp.* *matut*; *Dor.* mator, donner le mat, mettre

au mat; *Verr.* égriser; dépolir, rendre opaque. || =, *n. s.* *spl.* matage, *m.* mise (*f.*) au mat.

Matthäus, *n. s.* *t.* (*mat-kèrn*). *Ornith.* glaréole, *f.* petite poule d'eau.

Matthich, *adj.* (*mat-lid*). éventé, fade.

Maturität — *a.* de maturité; d'émancipation, *Univers.* de fin d'études; — **prüfung**, *f. m.* baccalauréat, *m.* examen (*m.*) du baccalauréat; examen (*m.*) de sortie, examen (*m.*) de fin d'études; — **zeugnis**, *n. s.* *spl.* certificat (*m.*) d'aptitude; diplôme (*m.*) de bachelier.

1. **Matz**, *m.* (*matz*). *dim.* de *Mathias* et de *Matthäus*, *Mathias*, *m.* *fig.* nigaud, *m.* naïf, *m.* imbécile, *m.* bête, *f.* vaurien, *m.* petit crapaud, *m.* *mar-*mot, *m.*

2. **Matz**, *m. s.* *spl.* bouillie, *f.* marmelade, *f.* gâchis, *m.* compote, *f.* fromage blanc, caillebotte, *f.* lait caillé; pain (*m.*) azyme.

3. **Matz**, *m. s.* *Min.* roche (*f.*) stérile.

4. **Matz** — *a.* sot, sortement; mauvais, *roy.* *Matz* — *a.* — **hannelein**, *a.* marquer faux, marquer de travers, se tromper en marquant; — **seide**, *f. n.* ou *Mataschide*, *bourre* (*f.*) de soie, *mat-*lasse, *f.* — **spiel**, *n. s.* *spl.* trou-madame, *m.*

Mäsdchen, *n. s.* —, (*mèts-dèn*). *dim.* de *Mary*; petit nigaud; mon cher, ma chère; petit moutard; petit crapaud, *gosse*, *m.* marmot, *n.* | 2. *Théât.* — **maden**, *faire des lazzi*; — **maderci**, *f. spl.* lazzi continuel, bouffonnerie, *f.*

* **Matze**, *f. n.* (*ma-tzé*). ou **Masen**, *m. s.* —, et **Masentuchen**, *m. s.* —, pain (*m.*) azyme ou sans levain.

Masen — *a.* plat, sans levain, *roy.* *Matz* — *a.* — **fuchien**, *m. s.* —, *roy.* *Matz*; — **seide**, *f. spl.* *roy.* *Matz* seide.

Mäuden ou **Mäudeln**, *a.* (*maou-dèn*). tricher, tromper, cacher.

Mäudler, *m. s.* —, (*maou-dér*). tricheur, *m.* marchand (*m.*) qui fait un commerce illicite; *Zool.* tantale, *m.*

Maue, *f. n.* (*maou-é*). *fam.* manche, *m.*; *cine* *Sädel* *in der* — *baben*, être madré ou rusé, être un finaud, y aller de finesse.

Maue, *n.* (*maou-èn*). ou **Miauen**, *ac.* baten, miauler. || =, *n. s.* *spl.* mialement, *m.*

1. **Mauer**, *f. n.* (*maou-èr*). **mur**, *m.* muraille, *f.* — **errichten**, élever un mur; *Arch.* bâtir — *n.* les quatre murs, la cage; trocure —, mur (*m.*) de pierres sèches; volte —, mur plein; *cine* *erfasse* —, vieille masure; *Fortif.* antieute —, mur (*m.*) de revêtement; *schiffchen* —, es-carpe demi-détachée, mur demi-détaché d'escalier, *fig.* *gacou* ou — *rennen*, donner de la tête contre les murs, se casser la tête contre les murailles, se battre contre le mur; *Mil.* *Mäudeln* sur *Ver-*theidigung *der* — *n.* machines murales.

2. **Mauer** — *a.* du mur, mural; — **ab-**deckung, *f. m.* chaperon, *m.* tablettes, *f. pl.* *larmier*, *m.* — **abgas**, *m. s.* *t.* retrait (*m.*) d'un mur, redan, *m.* recoupe-ment, *m.* *Hydr.* leve, *m.* liarcement, *m.* — **angriff**, *m. s.* *t.* *Caval.* attaque (*f.*) en muraille; — **anfer**, *m. s.* —, ou — **flammer**, *Contr.* ancre, *f.* esse, *f.* tirant, *m.* — **anfieder**, *m. s.* —, ou — **anfreiden**, *m. s.* —, badigeonneur, *m.* — **anfrich**, *m. s.* *spl.* badigeonneur, *m.* — **carbouillage**, *m.* — **anwurf**, *m. s.* *t.* chemise, *f.* — **arbei**, *f. m.* bâtisse, *f.* maçonnerie, *f.* mur, *m.* muraille, *f.* — **äuel**, *f. n.* *Zool.* cloporte, *m.* — **band**, *n. s.* *t.* *Fortif.* cordon (*m.*) du rempart, cordon (*m.*) du mur de revêtement, som-met (*m.*) du revêtement; *Arch.* plinthe (*f.*) de mur; — **beet**, *n. s.* *t.* *Jard.* cœ-tière, *f.* — **beffigung**, *f. m.* chemise, *f.* *Fortif.* revêtement (*m.*) en maçonnerie; *faite* — *beffigung*, demi-revêtement, *m.* — **beiflag**, *m. s.* *spl.* cristallisation, *f.* congélation, *f.* ou efflorescence muraie; — **beurf**, *m. s.* *t.* chemise, *f.* — **biene**, *f. n.* *Zool.* abeille maçonne, mégachile, *m.*

antophore, *m.* — **blende**, *f. n.* niche (*t.*) dans un mur; — **blume**, *f. n.* *Bot.* godé-ole (*f.*) jaune; — **boel**, *m. s.* *t.* tréteau (*m.*) de maçon; — **bogen**, *m. s.* —, *Contr.* arc, *m.* cintre, *m.* — **bohret**, *m. s.* —, *Mil.* anc. passe-mur, *m.* — **bohrung**, *f. m.* reculée, *f.* — **bräunlich**, *adj.* brun muraille; — **brecher**, *m. s.* —, *Fortif.* bélier, *m.* *Artill.* grande pièce de ca-non; — **bruch**, *m. s.* *t.* brèche, *f.* — **dach**, *n. s.* *t.* *chaperon*, *m.* chapeau (*m.*) d'un mur; *larmier*, *m.* — **damm**, *m. s.* *t.* *Min.* serrement (*m.*) en maçonnerie; — **dicke**, *f. spl.* épaisseur (*f.*) d'un mur; *être* — *tidit*, tête (*f.*) de mur; — **drache**, *m. n.* *Zool.* dragon (*m.*) de muraille; — **durchbruch**, *m. s.* *spl.* rup-ture, *f.* démolition (*f.*) d'un mur; — **ecke**, *f. n.* coin, *m.* encogneau ou encoi-gnure, *f.* — **eidecke**, *f. n.* *Zool.* lézard (*m.*) de muraille; — **einfassung**, *f. m.* clôture (*f.*) en maçonnerie; — **epfen**, *m. s.* *spl.* ou — **epfidi**, *m. s.* *spl.* spl. lierre, *m.* — **erdruch**, *m. s.* *spl.* *Bot.* lumette (*f.*) des murailles; — **escl**, *m. s.* —, *Zool.* cloporte, *m.* — **falt**, *m. m.* ou — **falte**, *m. n.* *n.* *Zool.* crécerelle, *f.* — **feld**, *n. s.* *t.* *pac* (*m.*) de muraille; — **fest**, *adj.* solide comme une muraille; *Mil.* fortifié ou environné de murailles; *fem.* *das* *tât* *falt* *und* — *fest*, c'est solide, cela durera toute la vie; cela tient à chaux et à ciment; — **flache**, *f. spl.* au (*m.*) d'un mur; — **fichte**, *f. n.* *Bot.* pareil; *f.* lichen (*m.*) jaune; — **fucht**, *f. spl.* au (*m.*) d'un mur; — **frach**, *m. s.* *spl.* *Arch.* carie, *f.* ou gangrène (*f.*) de la pierre; — **front**, *f. spl.* parement (*m.*) d'un mur, côté (*m.*) de devant; — **fuchs**, *m. s.* *t.* *Zool.* mytil ou mitril, *m.* — **fuge**, *f. n.* joint (*m.*) de douelle; — **fist**, *m. s.* *spl.* pied (*m.*) du mur; — **gang**, *m. s.* *t.* *Fortif.* machicoulis, *m.* — **gänsfug**, *m. s.* *spl.* *Bot.* patte-d'oie (*f.*) des mu-railles, sennelle, *f.* — **gelb**, *n. s.* *spl.* badigeon, *m.* — **gemu**, *n. s.* *t.* plinthe (*f.*) de mur; — **giebel**, *m. s.* —, pignon, *m.* — **gibet**, *pignon* ajouté; — **gips**, *fraut*, *n. s.* *spl.* *Bot.* gypsophile (*m.*) des murailles; — **grün**, *m. s.* *spl.* *Bot.* lierre, *m.* — **grund**, *m. s.* *t.* ou — **grund**, *masse*, *f. n.* massif, *m.* — **gureil**, *m. s.* —, ceinture (*f.*) des murailles; — **hachidraut**, *n. s.* *spl.* *Bot.* épervier (*f.*) des murailles, pulmonaire (*f.*) des Français; — **hammer**, *m. s.* —, hachette, *f.* — **haderattig**, *m. s.* *spl.* ou — **hafen**, *strauch*, *m. s.* *spl.* *Bot.* laitue (*f.*) des murailles; — **haupt**, *a.* *spl.* *Arch.* et *Mil.* parement (*m.*) d'un mur; — **höhe**, *f. spl.* hauteur (*f.*) du mur; — **hungerblümchen**, *n. s.* —, *Bot.* drave (*f.*) des murailles; — **igelfame**, *m. n.* *spl.* *Bot.* lappula, *m.* — **falt**, *m. s.* *spl.* chaux, *f.* mortier, *m.* — **kalftraut**, *n. s.* *spl.* *Bot.* gypsophile (*m.*) des murs; — **fappe**, *f. n.* *Arch.* chaperon, *m.* — **schle**, *f. n.* ruelle, *f.* — **seil**, *m. s.* *t.* fixe-point, *m.* — **axe-fruit**, *m.* — **felte**, *f. n.* ruelle, *f.* — **fice**, *m. ou n.* *s.* *spl.* grève, *f.* — **fitt**, *m. s.* *spl.* mortier, *m.* — **flammer**, *f. n.* ancre, *f.* esse, *f.* tirant, *m.* — **flette**, *f. n.* ou — **läuft**, *Ornith.* grimpe-reau, *m.* pic (*m.*) des murailles; — **franz**, *m. s.* *t.* ou — **front**, *H. anc.* couronne murale; ceinture, *f.* ou encinte (*f.*) de murailles; — **fraut**, *n. s.* *spl.* *Bot.* parié-taire officinale, hièble, *f.* arabette (*f.*) du Canada; *pop.* espargou, *f.* — **fresse**, *f. spl.* *Bot.* lépidier rudéral, oresson puant; — **frone**, *f. n.* ou — **franz**, *cou-*ronne murale; ceinture, *f.* ou encinte (*f.*) de murailles; *Fortif.* crête (*f.*) du mur; — **latte**, *f. n.* ou — **sohle**, *Charp.* flet (*m.*) de mur, plate-forme, *f.* sablière, *f.* — **läufer**, *m. s.* —, *Ornith.* pic (*m.*) des murailles, grimpeur, *m.* — **lehm**, *m. s.* *spl.* torchis, *m.* bauge, *f.* *Bot.* staticee, *f.* — **leiste**, *f. n.* listel, *m.* mou-chette, *f.* — **loch**, *n. s.* *t.* *trou* (*m.*) dans la muraille; — **lücke**, *f. n.* brèche, *f.* — **mantel**, *m. s.* *t.* *mur* (*m.*) de revêtement, revêtement (*m.*) de maçonnerie, chemise (*f.*) de bastion; — **masse**, *f. spl.* massif, *m.* — **meister**, *m. s.* —, maître (*m.*) maçon; — **moos**, *n. s.* *t.* *Bot.* mousse (*f.*) des murailles; — **mörtel**, *m. s.* *spl.* mortier, *m.* — **nachtigall**, *f. n.* *Ornith.* gorge-bleue, *m.* phœnicure, *m.*

—**öffnung**, *f. en. bée, f. baie, f. —parlier*, *m. s. c. ou —pelletier, et —pelletier, maître-compagnon, m. appareilleur, m. —piffier*, *m. s. spl. Bot. orpin, m. ou sédon (m.) acre ou blanc; joubarbe, f. ou sédon (m.) des toits, pain (m.) des oiseaux, vermiculaire brûlante; pointe (f.) des murailles, trique-madame, *f. —piffierkraut*, *n. c. spl. Bot. herbe (f.) d'orpin acre; —pflanze*, *f. n. Bot. plante murale; —platte*, *f. n. Fortif. tablette, f. plate-forme, f. —potier ou —potiercer, m. s. —roy*, *—parlier; —quadrant*, *m. en. en. Astr. cercle mural, quart de cercle attaché à la muraille; —rampe*, *f. n. Bot. diplotaxide (f.) des murs; —ranche*, *f. n. cresson (m.) des murs; —raute*, *f. n. rue (f.) des muraille, asplénion, m. sauve-vie, f. adianté blanc; —recht*, *n. c. spl. reu pement, m. recouplement, m. retraite, f. fondation (f.) en saillie; —ring*, *m. c. c. Serr. gâche, f. —rige*, *f. n. fente (f.) de muraille, lézarde, f. —rochen*, *m. s. —Bot. morille (f.) comestible; —salpêtre*, *m. s. spl. magnésie sulfatée native; —salz*, *n. c. spl. sel mural, acétate (m.) de chaux; —saut*, *m. c. spl. sable (m.) à mortier ou de rivière; —schierling*, *m. s. spl. Bot. ciguë, f. —schwalbe*, *f. n. ou —segler*, *m. s. —Ornith. hiron-delle (f.) des murailles, martelle, m. grand martinet, apode, f. —seite*, *f. n. côté (m.) d'un mur, côté (m.) du mur; —sinter*, *m. s. —stalactite (f.) des murailles; —sichel*, *f. n. Mil. corbeau, m. —schiele*, *f. n. voy. —latte; —spalt*, *m. c. en. ou —spalte*, *f. n. lézarde, f. —spaltfaden*, *m. s. —Bot. schizogone (m.) des murailles; —specht*, *m. c. t. Ornith. grimpereau (m.) des murailles; —spinne*, *f. n. Zool. araignée sauteuse ou chevronnée; —spring*, *m. c. s. c. fente, f. lézarde, f. Jeu. chasse (f.) au pied; —starke*, *f. spl. Arch. épaisseur (f.) du mur; —steiger*, *m. s. —Min. contrôleur (m.) des bâtiments de miniers; —stein*, *m. c. t. pierre (f.) à bâtir; —brque*, *f. moellon, m. —stärke*, *f. n. ou —stüd*, *pan (m.) de muraille; —strich*, *f. n. s. —Bot. asplénion, m. rue (f.) des murailles; —stuck*, *n. c. t. pan m. de mur; —stuger*, *m. s. —Arm. basilic, m. canon (m.) de s. —tafel*, *f. n. plinthe (f.) de mur; —träublein*, *n. s. —Bot. vermiculaire (f.) acre ou brûlante; —verband*, *m. c. t. appareil, m. liaison, f. maçonnerie, f. jambage, m. —verkleidung*, *f. en. revêtement (m.) de pierre ou en maçonnerie; —verrichtung*, *f. en. rentrant, m. —vorprung*, *m. c. t. c. encochement, m. —wall*, *m. c. s. t. M. l. rempart revêtu de maçonnerie; —werk*, *f. n. c. t. maçonnerie, f. ouvrage (m.) de maçonnerie; murs, m. pl. murailles, f. pl. tredeux —werk, pierres sèches, mur (m.) en pierres sèches, pierre, m. —werkstörper*, *m. s. —corps (m.) de maçonnerie; —weise*, *f. n. Zool. guêpe (f.) de murailles, eumène, m. —winde*, *f. n. ou —wurm*, *f. n. Bot. lierre, m. —wurm*, *m. c. s. t. Zool. cloporte, m. —jacke*, *f. n. Mil. merlon, m. merlet, m. —zahn*, *m. c. s. t. ou —zinne*, *f. n. Mil. an. créneau, m. —zange*, *f. n. Mil. corbeau (m.) à griffe; —zigel*, *m. s. —brique*, *f. —zinne*, *f. n. créneau, m. pigeon, m. penue, f. Blas. mit unge-fahren —zinne, bastille.**

Maureci, *f. en. (maou-e-rat). ou Maureci*, état (m.) de maçon; franc-maçonnerie, *f.*

Maureig, *adj. (maou-é-rid)*, pourvu ou entouré de murs ou de murailles.

Mauren, *n. (maou-ern)*, av. bâten; maçonner; murer, faire une muraille; mit Mäuren —, lier, bloquer; mit Gips und Mortel —, boucher à bain; mit Zehn und Etroh —, torcher, bousiller; roh —, limosiner ou limousiner. || *n. s. spl. ou Maurenig*, maçonage, m. murage, m. liaison, *f.* torchis, *m.* blocage, *m.*

Maurning, *f. en. (maou-é-rourng)*, maçonnerie, *f.* murage, *m.* muraille-ment, *m.*

1. Maulte, *f. n. (maou-hé). Vétér. peigne, m. grappe, f. grapin, m. arêtes, f. pl. malandres, f. pl.*

2. Maulte, *f. n. Zool. tipule (m.) phalénioide, puceron, m.*

3. Maulte, *f. n. cachette, f. réserve, f. Jard. fruitier, m. endroit (m.) où l'on conserve les fruits, fruiterie, f.*

1. Mault, *n. c. s. t. (maou-l)*, **1. gueule**, *f. bouché, f. muë, m. museau, m. Man. en ruche — bâten, avoir la bouche délicate, avoir l'appui fin; Blas. mit effen — eht Junge, pâme; en — vell, une bouchée; fig. en gîte — haben, être vantard ou fanfaron, n'avoir que de la gueule; jem. (b) um — gehen, cajoler ou flatter qn; das — nicht bâten fommen, ne pouvoir se taire; wist du das — bâten! veux-tu bien te taire! nicht auf das — gefallen sein, ne pas avoir la langue dans la poche; fig. das — baten lassen, boudier, faire la lippe, faire la moue; en sâchen — jehen ou machén, faire la grimace; die bösen z. t. les mauvaises langues; Mil. ummüßet, bouches (f. pl.) mutiles; jem. (b) das — fersén, réduire qn au silence; jem. (b) übert — fâten, rudoyer qn; jem. (b) Eine auf — gehen, donner sur la gueule à qn; fig. nicht auf das — fâgen, se démentir soi-même. || **2. Bot. peristome, m. Zool. mit einfâchen — t. apostome, m. trumme — b. bossue, f. grimace, f. Gief —, grande gueule. || 3. Charr. — des Gangbäume, muë (m.) de flèche; Serr. mors, m. mâchoires, *f. pl.* (d'un étai); Meutis, lumière, *f.* (du rabot); Arm. mâchoire, *f.* (du chien du fusil).***

2. Mault, *n. c. s. t. ou Maultstet et Maultstet, Zool. mulet, m. mule, f.*

3. Mault —, de la bouche, à bouche; de la gueule; de mulet; de terre; —**affe**, *m. n. n. badaud, m. nigaud, m. gobe-mouche, m. musard, m. —affen* fcl bâten, badauder, bayer aux corneilles; —**affen**, *n. ar. latin. badauder, bayer aux corneilles; —afferei*, *f. spl. badauderie, f. musarderie, f. badaudage, m. —aufreiser*, *m. s. —ou —aufperrern*, *m. s. —badaud, m. musard, m. gobe-mouche, m. —band*, *n. c. s. t. lieu, m. Zool. m. —beer*, *m. c. t. ou —beerbaum*, *Bot. mûrier, m. —beerähnlich*, *adj. murai. Méd. —beerähnliche Gierade, mûre, f. —beerbaum*, *m. c. s. t. mûrier, m. —beerbaumartig*, *adj. Bot. mûre; —beerbaumblätter*, *n. pl. feuilles (f. pl.) de mûrier; —beerbaumpflanzen*, *f. en. mûreraie, f. magnanerie, f. —beere*, *f. n. Bot. mûre, f. Anat. mûres, f. pl. Zool. vis (f.) cloporte, muret blanc; —beerfeige*, *f. n. Bot. fruit (m.) du figuier-mûrier; sycamore, m. —beerfeigenbaum*, *m. c. s. t. sycamore, m. figuier-mûrier, m. —beerformig*, *adj. moriforme, mûriform; —beerholzfäure*, *adj. China. morate, moroxylate; —beerholzfäure*, *f. spl. Chim. acide (m.) morique ou moroxylique; —beermelde*, *f. n. blette capitée; —beerpflanzen*, *f. en. plantation (f.) de mûriers; —beerfäst*, *m. c. spl. jus, m. ou sirop (m.) de mûres; Puern. diamarum, m. —birne*, *f. n. Bot. poire (f.) de buchette; fig. poire (f.) d'angoisse; —bremfe*, *f. n. March. morailles, f. pl. —christ*, *m. en. fam. faux chrétien, hypocrite, m. —christenhum*, *n. s. spl. faux christianisme; —drecher*, *m. s. —fam. caque-teur, m. bavard, m. —drecherin*, *f. nen, bavarde, f. —cdeu*, *f. pl. coins (n.) de la bouche; —efel*, *m. s. —Zool. mulet, m. fleint —efel*, *bardot, m. junat —efel*, *mulet, m. mulasse, f. abeille ouvrière, mulet, m. —efelin*, *f. nen, mule, f. —efelstet*, *m. c. t. rale (f.) de mulet; —efelstreiber*, *m. s. —ou —efelmärker*, *m. s. —muletier, m. —efeljudt*, *f. spl. ou —efeljuderei*, *f. spl. mulasserie, f. industrie mulassière; —faul*, *adj. qui parle peu, chiche de paroles, qui ne desserre pas les dents; taciturne, timide; nicht —faul sein, jouer de la mâchoire; —fäule*, *f. spl. Vétér. aphthes, m. pl. —fächer*, *m. s. —Br. vache, m. pop. fort-en-gueule, m. —freund*, *m. c. t. fam. faux ami, ami (m.) de bouche; —freundschaft*, *f. spl.*

fausse amitié; —**froum**, *adj. dévot de paroles, hypocrite; —fülle*, *f. spl. fam. le nécessaire, le pain de chaque jour; —füßer*, *m. pl. ou —füßler*, *m. pl. Zool. stomapodes, m. pl. —gatter*, *m. s. —Vétér. pas (m.) d'âne; morailles, f. pl. —hängen*, *m. s. —bouder, m. —hängerei*, *f. spl. bouderie, f. —heiß*, *m. en. fam. faux brave, sabreur, m. rodomont, m. fanfaron, m. fier-à-bras, m. hâbleur, m. —heldenthum*, *n. s. spl. fam. rodomontades, f. pl. les pourfendeurs, m. pl. —flemme*, *f. n. Méd. trismus, m. —fuchel*, *m. s. —pas (m.) d'âne; mordache, f. bâillon, m. —korb*, *m. c. s. t. muselière, f. den —fortum fâste an-legen, museler un cheval; Blas. mit einem —tute ven antier fârt, emmuseler; Artill. courroies (f. pl.) servant à attacher le tampon de la pièce; —**öffnung**, *f. en. ouverture (f.) de la bouche de cheval; —pfad*, *m. c. t. sentier (m.) à mulet; —perd*, *n. c. t. ou —tbiert*, *mulet, m. —recht*, *adj. commode pour la bouche, facile à avaler, à prononcer; fam. jem. (b) das fâfen —recht machén, couper les morceaux à qn; fam. mâcher la besogne à qn; —rechen*, *m. s. —flatter, m. flagorneur, m. cajoleur, m. —rechen*, *n. s. spl. moquerie, f. gleich sein —rechen über antier bâten, être toujours disposé à se moquer des autres; —rienem*, *m. s. —Sell. sous-gueule, f. —schelle*, *f. n. ou —tâche*, *calotte, f. soufflet, m. fam. gille, f. mornide, f. —schellen*, *a. ou —schellern*, *a. donner des calottes, souffleter; fam. gifler, calotter. || —, n. s. spl. soufflet, m. pl. gilles, f. pl. —scheimbaut*, *f. spl. Vétér. muqueuse (f.) de la bouche; —schloß*, *n. s. t. cadenas, m. —seude*, *f. spl. Vétér. a. hclcs, m. pl. —sperre*, *f. n. Vétér. trismus, m. trisme, m. —stich*, *m. c. t. Pont. amarrage (m.) par demi-clefs; Mar. demi-clef, f. —stüd*, *n. c. t. embouchure, f. —sunde*, *f. n. pêche (m.) de parole; —tafier*, *adj. vaillant, brave de bouche; —tâche*, *f. n. soufflet, m. calotte, f. fam. gille, f. mornide, f. bouche (f.) énorme; four, m. personne bavarde, moulin (m.) à paroles; —thier*, *n. c. t. Zool. grand mulet, m. mulet, m. mule, f. junat —thier*, *mulet, m. mulasse, f. —thierreiber*, *m. s. —muletier, m. —tadt*, *adj. fam. réduit au silence; —trommel*, *f. n. Mus. guimbarde, f. —voll*, *n. c. spl. abouchée, f. gorgée, f. pop. gueule, f. —werk*, *n. c. t. appareil buccal, bouche, f. langue, f. fam. gîte —wert bâten, avoir la langue bien pendue ou bien affilée; —winfel*, *m. s. —commissure (f.) des lèvres; —wurf*, *m. c. s. t. Zool. taupe, f. bluter —wurf*, *rat-taupe, m. fig. lauphin, m. pionnier, m. fam. et in blut mit ein —wurf*, *il ne voit pas plus qu'une taupe; —wurfartig*, *adj. H. nat. tal-pien ou talpien, talpiforme; —wurf-falle*, *f. n. taupinière, f. —wurffang*, *m. c. spl. chasse (f.) aux taupes; —wurfefänger*, *m. s. —taupier, m. —wurfefchwulst*, *f. s. Vétér. testudo, m. talpa, m. mal (m.) de taupe; —wurfgrille*, *f. n. Zool. taupe-grillon, m. ou taupe-volante, verrot m. —wurfsaufen*, *n. s. —ou —wurfsbügel*, *m. s. —taupinière, f. taupine; —wurfs-fäfer*, *m. s. —Zool. hanneton, m. bouchier-fossoyeur, m. —wurfsfâufe*, *f. s. Zool. talpoide, m. —wurfsfâufe*, *n. Zool. rat-taupe, m. aspalace, f. —wurfs-jauge*, *f. n. Forg. tenaille (f.) à tricois; —zimmerchen*, *n. s. —fam. boudoir, m.**

Maulchen, *n. s. —(maul-chen)*, petite bouche; moue, *f.* fam. baiser, *m.*

Maulen, *n. (maou-lên)*, av. bâten, faire la moue ou la mine, faire sa lippe; boudier. || *n. s. spl. bouderie, f.*

Maulig, *adj. (mau-lid)*, telle ou telle bouche; fârt —, qui a la bouche dure; Man. qui n'obit pas à la bride; bid —, qui a les lèvres épaisses; wisch —, qui a la bouche délicate ou fine, qui a l'appui fin.

Maunien, *n. (maou-n-tzen)*, av. bâten, se plaindre; pop. miauler.

Mauch ←, des douanes, de l'octroi; — **cinchuer**, *m. é.* — douanier, *m.* — **percepteur** (*m.*) des droits de douane; — **frei**, *adv.* qui ne paie pas de droits de douane ou d'octroi; affranchi des droits d'entrée ou de péage; — **freiheit**, *f. spl.* exonération (*f.*) des droits de douane ou de péage; — **haus**, *n. té. a.* douane, *f.* maison (*f.*) des douaniers; — **ordnung**, *f. spl.* règlements (*n. pl.*) des douanes; — **schreiber**, *m. é.* — commis (*m.*) des douanes, contrôleur (*m.*) du péage.

Maunther, *m. é.* — (*maou-ti-ner*). ou **Mauher**, *m. é.* — douanier, *m.* receveur (*m.*) des douanes.

Maunzen, *n. (maou-tzen)*. *av.* baten, nautier.

Mar, *m. (mar)*. *fam.* pour **Magillan**, *n. pr.* Max, *m.* Maxime, *m.* Maximilien, *m.*

Marcus, *m. (ma-xen-tious)*. ou **Maren**, *m. n. pr.* H. *anc.* Maxence, *m.*

Marissaria, *f. plur.* Magillan, (*ma-xi-sa-ria*). *Bot.* maxillaire, *f.*

Marina, *f. plur.* Marimon, (*ma-xi-na*). *Mus.* maxime, *f.*

Maximal ←, supérieur, maximum; — **cinchier**, *m. té. spl.* maximum (*m.*) d'unité; — **greute**, *f. n.* maxima, *f.* limite (*f.*) d'extension; — **atout** des **feldschers**, limite (*f.*) du tir de guerre; — **ladung**, *f.* charge (*f.*) maxima; — **maß**, *n. té. spl.* mesure (*f.*) maxima; — **preis**, *m. té. p.* prix (*m.*) maximum; — **tag**, *m. té. a.* tarif (*m.*) maximum; — **zahl**, *f. n.* chiffre (*f.*) maximum.

Marime, *f. n. (ma-xi-mé)*. maxime, *f.* principe, *m.*

Maximianus, *m. (ma-xi-mi-nous)*. *n. pr.* H. *av.* Maximien, *m.*

Maximilian, *m. (ma-xi-mi-lian)*. *roy.* Max, *n. pr.* Maximilien, *m.*

Maximiliane, *f. (ma-xi-mi-liane)*. *n. pr.* Maximilienne, *f.* || *f. n.* *Bot.* maximilienne, *f.*

Maximilianum, *n. é.* (*ma-xi-mi-lian-noum*). Maximilienne, *f.* (Ecole polytechnique de Munich).

Maximilianisch, *adj.* (*ma-xi-mi-lian-nich*). de Maximilien.

Maximilianethurm, *m. té. a.* (*ma-xi-mi-lian's-tourm*). *Fortif.* tour maximilienne.

Maximin, *m. (ma-xi-min)*. ou **Maximinus**, *m. n. pr.* Maximin, *m.*

Maximum, *n. é.* — (*ma-xi-noum*). maximum *m.* *Mil.* — *av.* **ladung**, charge (*f.*) maximum.

Maximus, *m. (ma-xi-mous)*. *n. pr.* Maxime, *m.*

May, *m. roy.* Mai.

Mayer, *m. roy.* Meier.

Mann, *roy.* Rain.

Mayor, *m. é. a.* (*mai-or*). maire, *m.* ; *lord* — lord-maire, *m.*

Mazder, *m. é.* — (*ma-zé-dér*). *Relig.* mazéen, *m.* || *in*, *f. n.* mazéenne, *f.*

Macedonianer, *m. é.* — (*ma-tzé-dé-ni-ner*). macédonien, *m.*

Macedonien, *n. é.* (*ma-tzé-dé-ni-en*). *Geogr.* la Macédoine.

Macedonier, *m. é.* — (*ma-tzé-dé-nier*). Macédonien, *m.* || *adj. invar.* de la Macédoine. || *in*, *f. n.* Macédonienne, *f.*

Macedonisch, *adj.* (*ma-tzé-do-nich*). macédonien.

Meandrit, *m. n. m.* (*me-an-drit*). méandre, *f.* cérébérîte, *f.*

1. **Mecca** ou **Mekka**, *n. é.* (*mek-ka*). *Geogr.* la Mecque; *Bewohner von* —, Mecquois, *m.*

2. **Mecca** ←, mecquois, de la Mecque; — **balsam**, *m. é.* — baume (*m.*) du Caire; *ther-benthine* (*f.*) de Judée; — **balsam**, *m. té. a.* — baumier (*m.*) du Caire ou de la Mecque.

Mechanik, *f. spl.* (*mé-dé-nik*). mécanique, *f.*

Mechaniker, *m. é.* — (*mé-dé-nik-er*). ou **Mechanikus**, *m. sing. invar. pl.* **Mechanic**, *m. é.* — mécanicien, *m.* machiniste, *m.*

Mechanisch, *adj.* (*mé-dé-nich*). mécanique, *adj.* — (*mechanisch*). mécanicité, *f.* — **Moment**, *m.* || *adv.* mécaniquement, machinalement; — **arbeiten**, *travailler* par routine, travailler machinalement.

Mechanismus, *m. invar. n.* (*mé-dé-nis-mous*). mécanisme, *m.* mécanique, *f.*

Mecheln, *n. é.* (*mé-dé-lu*). *Geogr.* Malines, *f.*

Mechelner, *m. é.* — (*mé-dé-l-ner*). habitant (*m.*) de Malines. || *adj. invar.* de Malines. || *in*, *f. n.* femme, *f.* ou habitante (*f.*) de Malines.

Mechiratis, *m. n. m.* (*mé-dé-ratis*). méchiratisse ou méchiratisse, *m.*

Mechosana ou **Mechosana**, *f. plur.* *Mechosana* et *Mechosana*, (*mé-dé-sa-na*). *Bot.* méhoacan, *m.* scammonée (*f.*) d'Amérique.

Mechthild, *f.* (*mé-dé-tild*). *n. pr.* Mathilde, *f.*

Mecist, *m.* (*mé-tzist*). ou **Mecistus**, *n. pr.* Meciste, *m.*

Mekon..., *roy.* Mekon...

1. **Meder**, *m. é.* — (*mé-dé-ker*). ou **Mederer**, *Ornith.* pinson montain ou des Ardennes.

2. **Meder** ←, qui chevrote, qui tremble en parlant; — **stimme**, *f. n.* voix chevrotante; *Méd.* égophonie, *f.* — **stimmig**, *adj.* qui chevrote en parlant, qui parle d'une voix chevrotante; *Méd.* égophone.

Mekern, *n.* (*mé-kérn*). *av.* baten, crier (*parl.* de la chèvre), chevrotter; *fig.* imiter le cri de la chèvre; chevrotter en chantant. || *in*, *n. é. spl.* cri (*m.*) de la chèvre; chevrottement, *m.* (de la voix).

Mecklenburg, *n. é.* (*mé-klen-bour*). *Geogr.* le Mecklembourg.

Mecklenburger, *m. é.* — (*mé-klen-bour-guer*). Mecklembourgeois, *m.* *adj. invar.* de Mecklembourg, mecklembourgeois. || *in*, *f. n.* Mecklembourgeoise, *f.*

Mecklenburgisch, *adj.* (*mé-klen-bour-guich*). de Mecklembourg, mecklembourgeois.

Médaille, *f. n.* (*mé-la-lié*). médaille, *f.* jeton, *m.* marque, *f.*

Médailen ←, des médailles; — **emp-fänger**, *m. é.* — médaillé, *m.* — **fammer**, *f. n.* ou — **schranf**, *m. té. a.* et — **fammlung**, *f. n.* médaillier, *m.* — **fen-ner**, *m. é.* — ou — **fammier**, *m. é.* — médailliste, *m.* — **liebhaber**, *m. é.* — amateur (*m.*) de médailles; — **schneider**, *m. é.* — ou — **stecher**, *m. é.* — graveur (*m.*) sur médailles, médaillier, *m.* — **wissenschaft**, *f. spl.* numismatique, *f.* science (*f.*) des médailles.

Médailon, *n. é.* — (*mé-dé-lion*). médaillon, *m.* *Arch.* médaille, *f.* os-teau, *m.*

Médard, *m.* (*mé-dard*). ou **Medar-dus**, *n. pr.* Médard, *m.*

Médif, *m. é. t.* (*méd-dik*). ver (*m.*) de terre.

Medea, *f.* (*mé-dé-a*). *Myth.* Médée, *f.*

Medenhaft, *adj.* (*mé-dé-en-haft*). dans le genre de Médée.

Mede, *m. é.* — (*mé-dér*). Mède, *m.*

Mederich, *m.* (*mé-dér-ich*). *n. pr.* Merri, *m.* Médéric, *m.*

Media, *f. plur.* *Media*, (*mé-tia*). *Gram.* lettre douce, média, *f.*

Médial, *adj.* (*mé-dial*). *Phys.* du milieu; *Gram.* du verbe moyen.

1. **Médian**, *adj. indécl.* (*mé-dian*). moyen, mitoyen; *Anat.* médian.

2. **Médian** ←, médian, du milieu, moyen; — **ader**, *f. n.* veine médiane; — **ebene**, *f. n.* *Anat.* plan, *m.* — **folio**, *n. é.* *Typ.* folio moyen; — **große**, *f. spl.*

grandeur moyenne; — **papier**, *n. é. t.* papier (*m.*) grand raisin, papier (*m.*) grand-aigle; — **quart**, *m. é. t.* grand in-quarto.

Médianisch, *adj.* (*mé-dé-nich*). médianisme, qui a rapport au médium.

Médianotte, *m. n. n.* (*mé-dé-no-té*). minuit, *m.* médianoche, *m.*

Médiane, *f. spl.* (*mé-dé-né*). *Mus.* médiane, *f.*

Médiateur, *m. é. é.* (*mé-dé-leu*). *Jeu.* médiateur, *m.*

Médiatif, *a.* (*mé-dé-ti-ti*). *pp.* médiatif, *m.* médiatif. || *n. é. spl.* et **Médiatifung**, *f. n.* médiation, *f.*

Médicac ou **Médicac**, *m. é.* — (*mé-dé-té-ker*). prince (*m.*) de la famille des Médicis. || *in*, *f. spl.* Catherine (*f.*) de Médicis.

Médicacisch, *adj.* *roy.* Médicacisch.

Médicament, *n. é. t.* (*mé-dé-ka-men-t*). médicament, *m.* remède, *m.*

Médicaster, *m. é.* — (*mé-dé-kas-ter*). médecin, *m.* charlatan, *m.*

Médicet, *m. roy.* Médicet.

Médicisch, *adj.* (*mé-dé-té-ich*). ou **Médicisch**, *adj.* (*mé-dé-té-ich*). de Médicis; — *av.* **Benue**, la Venus de Médicis; — *av.* **Justat**, siecle *m.* des Médicis.

1. **Médici**, *m.* (*mé-dé-té-ich*). ou **Médici**, *n. pr.* Médicis, *m.*

2. **Médici**, *m. pr. roy.* Médicis.

1. **Médecin** ou **Médisin**, *f. spl.* (*mé-dé-té-izn*). médecine, *f.* science médicale. || *f. n.* médecin, *m.* remède, *m.* médicament, *m.* — *av.* **un-nem**, prendre de la médecine; *fam.* prendre médecine.

2. **Médecin** ←, de médecine; — **anfalt**, *f. n.* maison (*f.*) de santé; — **bad**, *n. é.* — *av.* bain médicamenteux; — **be-hörde**, *f. n.* conseil (*m.*) d'hygiène ou de santé; — **beurel**, *m. é.* — *av.* havresac (*m.*) à médicaments; — **gelt**, *n. té. a.* indemnité (*f.*) pour achat de médicaments; — **glas**, *n. té. a.* — *av.* rôle (*f.*) à médecine; — **grochen**, *n. é.* — *av.* indemnité (*f.*) pour achat de médicaments; — **far-ren**, *m. é.* — *Mil.* cantine médicinale, fourgon (*m.*) aux médicaments, cantine (*f.*) médicinale du régiment; — **fasten**, *m. é.* — *Mil.* caisse (*f.*) de pharmacie, pharmacie portative; — **wagen**, *m. é.* — *av.* *Mil.* fourgon (*m.*) de pharmacie, caisson (*m.*) d'ambulance.

Médicinal ←, de santé, de médecine; — **anfalt**, *f. n.* maison (*f.*) de santé; mesures (*f. pl.*) hygiéniques; — **anfalt**, *m. té. a.* — *av.* commission médicale; — **bad**, *n. té. a.* — *av.* bain médicamenteux; — **gewicht**, *n. té. t.* poids employé en pharmacie; — **fräuter**, *n. pl.* herbes médicinales; — **follicum**, *n. é. spl.* conseil, *m.* — *av.* conseil médical, conseil (*m.*) de santé; — **fräuter**, *n. pl.* plantes médicinales; *fam.* simples, *m. pl.* — **ph-scherel**, *f. n.* charlatanerie médicale; — **polizei**, *f. spl.* police médicale; — **rath**, *m. té. a.* — *av.* membre (*m.*) d'un conseil médical, membre (*m.*) du conseil de médecine ou de santé; — **statistik**, *f. n.* statistique médicale; — **taxe**, *f. n.* taxe officielle des médicaments; — **thran**, *m. é. spl.* huile (*f.*) de foie de morue; — **waare**, *f. n.* drogue médicale; — **wesen**, *n. é. spl.* tout ce qui concerne le service médical, service (*m.*) de santé.

Médiciner, *m. é.* — (*mé-dé-ti-ner*). étudiant (*m.*) en médecine; *fam.* médecin, *m.*

Médicineren, *n.* (*mé-dé-ti-ni-eren*). *pp.* médiciner; se médiciner, prendre médecine, suivre un traitement médical; *fam.* se droguer.

Médicisch, *adj.* (*mé-dé-ti-nich*). médical, médicinal, médicamenteux; — *av.* **Justat**, siecle *m.* des Médicis; — *av.* **Benue**, la Venus de Médicis; — *av.* **Justat**, siecle *m.* des Médicis; — *av.* **Benue**, la Venus de Médicis; — *av.* **Justat**, siecle *m.* des Médicis.

* **Médicus**, *m. sing. invar. pl. Medicus (mé-di-kous)*, médecin, *m.*

Médien, *n. s. (mé-di-én)*, Géogr. la Médie.

* **Médimnus**, *m. invar. (mé-dim-nous)*, *H. anc.* médienne, *m.*

Médina, *n. s. (mé-di-na)*, 1. Géogr. Médine, *f.* | 2. *n. pr.* Médina, *m.*

* **Medio**, *adj. (mé-dio)*, voy. *Medium*; mi, moitié, demi; — *April*, à la mi-avril, au milieu du mois d'avril.

Médisch, *adj. (mé-dich)*, mède, médique, des Mèdes.

* **Méditation**, *f. m. (mé-di-ta-tion)*, méditation, *f.*

Méditerranée, *a. de la Méditerranée, méditerranéen*; — *land*, *n. s. c. r.*, pays situés sur la Méditerranée; — *schiffahrt*, *f. spl.* navigation (*f.*) sur la Méditerranée; — *zone*, *f. spl.* zone (*f.*) de la Méditerranée.

* **Méditerran**, *a. (mé-di-ti-rén)*, *pp.* méditer, méditer. || =, *n. s. spl.* méditation, *f.*

* **Medium**, *n. s. plur. Medium et Media (mé-di-ou-m)*, 1. *Phys.* médium, *m.* milieu, *m.*; agent (*m.*) intermédiaire; *Gram.* verbe moyen, | 2. médium, *m.* voyant, *m.* psychique, *m.*

* **Médiunisch**, *adj. (mé-di-ou-mis-tich)*, de médium.

* **Médiunität**, *f. m. (mé-di-ou-mi-tét)*, médianimité, *f.* médianimité, *f.* qualité, *f.* ou faculté (*f.*) de médium.

* **Médoc**, *n. s. (mé-dok)*, Géogr. Médoc, *m.* *Beckner* von —, Médocquien, *m.*; — *wein*, *m. c. t.*, vin (*m.*) de Médoc.

* **Médoulin**, *n. s. spl. (mé-dou-lin)*, *C. r.* médulline, *f.*

Médusa, *f. (mé-dou-sa)*, *Myth.* Méduse, *f.* Gorgone, *f.*

* **Méduse**, *f. n. (mé-dou-sé)*, 1. *Bot.* méduse, *f. oite* (*f.*) de mer. | 2. *Zool.* méduse, *f.* venin, *m.* ou gelée (*f.*) de mer.

Médusen — *a. ou Médusa* — *a. de Méduse*, de méduse; — *antien*, *n. s. spl.* face (*f.*) de Méduse; — *artig*, *adj.* *Zool.* médusaire; — *haupt*, *n. spl.* *Myth.* tête (*f.*) de Méduse, tête (*f.*) de Gorgone; *Astr.* Méduse, *f.* Algol, *m.*, *Zool.* astrolépas, *m.*; *Bot.* tête-de-Méduse, *f.* méduse; *f.* euphorbe, *f.* — *viert*, *c. spl.* *Astr.* cheval (*m.*) de Méduse; — *stern*, *m. c. t.*, *Zool.* étoile (*f.*) à tête de Méduse.

Médusenhaft, *adj. (mé-dou-sén)*, *a. ou Médusenartig et Médusisch*, *a.* Méduse, méduséen.

Méden, *n. s. (mé-dén)*, ou *Mit e*, *n.*, Géogr. Menin, *m.*

1. **Mer**, *n. s. c. (mèr)*, *mer*, *f.* das —, la mer, l'océan, *m.* les eaux, *f. pl.* das reite —, la mer Rouge; das fawje —, la mer Noire; das mittelländische —, la Méditerranée, la mer Méditerranée ou méditerranéenne; *fig.* foule, *f.* quantité, *f.* mer, *f.*; *Zool.* im — lebend, marin, *m.* thalassin, *m.* thalassite, *f.*

2. **Mer** — *a. de la mer*, maritime; *voj.* *Merre* —; — *aal*, *m. c. t.*, *Zool.* anguille (*f.*) de mer, serpent marin, congre, *m.*; — *aar*, *m. c. t.*, ou *adler*, *m. c.*, *Zool.* aigle marin ou pêcheur, frégate, *f.*; *Pêch.* aigle marin, mouroine, *f.*; *Blas.* juncus — *aar*, saïre, *m.* — *aife*, *n. u. n.*, ou — *fape*, *Zool.* guenon, *f.* cercoptèque, *m.*; *Pêch.* chat marin, rousette, *f.*; — *aland*, *m. c. t.*, *Zool.* mulet (*m.*) de mer, meulle, *f.*; — *algen*, *f. pl.* *Bot.* algues marines; *fatunatig* — *algen*, mousse marine; — *aloe*, *f. n.* *Bot.* stratiote, *f.*; — *ambrosie*, *f. n.* *Bot.* ambrosie (*f.*) maritime; — *amper*, *m. c. spl.* *Bot.* patience (*f.*) maritime ou à feuilles étroites; — *amsel*, *f. n.* *Ornith.* merle gris ou terrier, merle (*m.*) à plastron ou à collier, tourd, *m.* — *ananas*, *f. spl.* *Zool.* ananas (*m.*) de mer; — *anemone*, *f. n.* *Zool.* fontaine, *f.* ou orme (*f.*) de mer; — *anvohner*, *m. c.*, habitant (*m.*) des côtes ou du littoral, *m.*; — *artifel*, *m. s.*, produit

(*m.*) de mer; — *ätsche*, *f. n.* *Zool.* tang, *m.*; — *aster*, *f. n.* *Bot.* aster (*m.*) maritime, tripolium, *m.*; — *auge*, *n. s. n.* lac (*m.*) alpestre des monts Carpathes; — *auswurf*, *m. c. t.*, *Mar.* choses rejetées par la mer, varech, *m.*; balayures (*f. pl.*) de mer, laisse, *f.*; — *ballen*, *m. s.*, — *pelote* (*f.*) de mer, éragrophile (*m.*) de mer, bœzar marin; — *ballenpflanze*, *f. n.* *Bot.* zostère marine; — *barbe*, *f. n.*, *Zool.* rouget-barbet, *m.* mulet, *m.* mulle, *f.* gestreife — *barbe*, surmulet, *m.*; — *beherischer*, *m. s.*, — *souverain*, *m.* dominateur (*m.*) des mers; — *beifug*, *m. c. spl.* *Bot.* absinthe (*f.*) de mer; — *beschreiber*, *m. s.*, — *hydrographe*, *m.*; — *beschreibung*, *f. spl.* hydrographie, *f.* || *f. n.* description (*f.*) maritime; — *bewohner*, *m. s.*, — *habitant* (*m.*) de la mer, habitant (*m.*) des côtes ou du littoral; *poët.* animal marin; — *bienenstock*, *m. c. t.*, ruche (*f.*) aquatique ou marine; — *binse*, *f. n.* *Bot.* jonc marin; — *blafenmedse*, *f. n.* *Zool.* bulle, *f.*; — *blau*, *adj.* bleu de mer; bleu marin; — *bohne*, *f. n.*, ou — *cicdel*, *Zool.* gland (*m.*) de mer, balane-sabot, *m.*; tonnerförmige — *bohne* ou — *cicdel*, tubicinelle, *f.*; — *brandung*, *f. m.* brisement (*m.*) de mer; — *brassen*, *m. s.*, — *Zool.* breime (*f.*) de mer; *roth* — *brassin*, pageau, *m.* pagel, *m.*; — *bürzel*, *m. s.*, — *ou* — *irbel*, *Bot.* pourpier (*m.*) de mer, ar-roche (*f.*) en arbre; *weißer* — *bürzel*, acargan, *m.* acarne, *f.*; — *büfen*, *m. s.*, — *golf*, *m.* baie, *f.*; — *bütel*, *f. n.* *Zool.* lithophage, *m.*; — *büfel*, *f. n.* *Bot.* argousier, *m.* chardon (*m.*) Notre-Dame, chardon-marie, *m.*; — *brache*, *m. n. n.* *Myth.* dragon (*m.*) de mer; *Zool.* dragon marin, vive, *f.*; fleiner — *brache*, lacert, *m.*; pégase, *m.* cheval marin, hippocampe, *m.*; — *brechhals*, *m. c. t.*, *Zool.* grêbe (*m.*) à oreilles, petit grêbe huppé; — *echse*, *f. n.* *Geol.* lézard (*m.*) de mer, halisauren, *m.*; — *echse*, *f. n.* *Bot.* chène (*m.*) de mer, varech vésiculeux, géomon, *m.*; — *eichel*, *f. n.* gland (*m.*) de mer, balane-sabot, *m.*; — *eichhorn*, *n. c. t.*, ou — *einhornchen*, *n. s.*, — *narval*, *m.* licorne (*f.*) de mer, nason, *m.* licornet, *m.*; — *ciel*, *n. c. spl.* gl. ce flottante sur mer; — *elfter*, *f. n.* *Ornith.* huitrier, *m.*; — *enge*, *f. n.* détroit, *m.* canal, *m.* pas, *m.* (de Calais); *Mar.* in enc — *eng* fabren, embouquer; — *engel*, *m. s.*, — *ange* (*m.*) de mer, squattine, *f.*; — *engengvertrag*, *m. c. t.*, traité (*m.*) du détroit ou des détroits; — *entrungen*, *adj.* *poët.* arraché à la mer, enlevé à la mer; — *escl*, *m. s.*, — *Zool.* grand merlus, merlan, *m.* brochet (*m.*) de mer; — *faben*, *m. c. t.*, ou — *flang*, *Bot.* varech nouveau; — *fahrt*, *f. m.* course, *f.* promenade, *f.* excursion (*f.*) sur mer, navigation, *f.*; — *farbe*, *f. spl.* ou — *grün*, *n. c. spl.* vert (*m.*) de mer, glaucescence, *f.*; — *farben*, *adj.* ou — *grün*, glauque, glaucescent; — *fenschel*, *m. s.*, — *Bot.* bacille (*m.*) maritime, fenouil (*m.*) de mer, perce-pierre, *f.* passe-pierre, *f.* saxifrage (*f.*) maritime; — *ferfel*, *n. s.*, — *ou* — *ferklein*, *n. s.*, — *ou* — *schwain*, et — *schwainchen*, *Zool.* porc marin, marsouin, *m.* phocène, *f.*; — *fichte*, *f. n.* *Bot.* fucus, *m.* ou algue (*f.*) à feuilles de pin; — *fisch*, *m. c. t.*, *Zool.* poisson (*m.*) de mer; *Pêch.* marée, *f.*; — *fischläuse*, *f. pl.* *Zool.* calygiens, *m.* *pl.*; — *fischs*, *c. spl.* *Bot.* lin (*m.*) maritime; — *fisch*, *m. c. t.*, *Zool.* talite, *m.*; — *fobre*, *f. n.* pin (*m.*) de mer, pin (*m.*) maritime; — *frau*, *f. m.* fée (*f.*) de mer, sirène, *f.* *pop.* poisson-femme, *m.* femme marine; — *fräulich*, *n. s.*, — *ou* — *mädchen*, fée (*f.*) de mer, sirène, *f.* néréide, *f.*; — *frösch*, *m. c. t.*, *Zool.* grenouille (*f.*) de mer; — *fuchs*, *m. c. t.*, *Zool.* renard marin, faux requin; — *gané*, *f. c.* *Ornith.* pélican, *m.*; — *garnele*, *f. n.* *Zool.* crangon, *m.* crevette, *f.*; — *gegené*, *f. m.* *pa-*rage, *m.*; — *gerste*, *f. spl.* *Bot.* orge (*f.*) maritime; — *geusen*, *m. pl.* *H. mod.* gueux (*m. pl.*) de mer; — *gewächse*, *n. c. t.*, *Bot.* plante (*f.*) maritime ou marine; — *gewürm*, *n. c. spl.* vermineux (*m. pl.*) de la mer; — *gott*, *m.* *Myth.* Neptune, *m.* dieu (*m.*) de la mer. || *m. c. t.*, *diu* marin; — *göttin*, *f.*

spl. *Myth.* Amphitrite, *f.* || *f. m.* divinité marine, déesse marine; — *gras*, *n. c. t.*, *varech* ou varec, *m.* fucus, *m.* algue, *f.*; — *grise*, *n. c. spl.* ou — *birie*, *Bot.* grémil officinal, herbe (*f.*) aux peules; — *groppe*, *f. n.* *Zool.* coquillade, *f.* perce-pierre, *m.* blénie, *f.* singe (*m.*) de mer; *richtig* — *groppe*, quatre-cornes, *m.*; — *grün*, *adj.* vert de mer, glauque; — *grund*, *m. c. t.*, *c. fond* (*m.*) de mer; — *grundel*, *f. n.* ou — *grundel*, *m. s.*, — *et* — *gründling*, *m. c. t.*, *Zool.* loche (*f.*) de mer; *pop.* boul-reau noir, goujon (*m.*) de mer, gobie, *m.*; sardine, *f.* anchois, *m.*; — *hafen*, *m. s.*, — *havre*, *m.* port (*m.*) de mer; — *hahn*, *m. c. t.*, *Zool.* gal, *m.* coq (*m.*) de mer, rameau, *m.* lune (*f.*) de mer; — *haud*, *f. c. t.*, *Zool.* lobulaire digitée; — *hauf*, *m. c. spl.* ou — *ien* *voj.* — *fohl*, *Bot.* bunias, *m.* coquillier, *m.* roquette (*f.*) de mer; chou marin, soldanelle, *f.*; — *harfe*, *f. n.* *Zool.* harpe, *f.*; — *hase*, *m. n. n.* *Zool.* lièvre marin, alypsie, *f.*; — *hecht*, *m. c. t.*, *Zool.* brochet (*m.*) de mer; — *heber*, *m. s.*, — *Ornith.* geai (*m.*) d'Alsace; *dit* — *hefige*, *adj.* sub. *Zool.* labrier (*m.*) de la Méditerranée; — *heimchen*, *n. s.*, — *Zool.* chevrette (*f.*) de mer, écrevisse (*f.*) squille; — *heiradast*, *f. spl.* empris (*m.*) des mers ou de la mer; — *heuschrecke*, *f. n.* *Zool.* squille mante; — *hirsch*, *n. c. t.*, *Zool.* gattorguine, *f.*; — *hirse*, *f. n.* *Bot.* grémil officinal, herbe (*f.*) aux peules; — *horn*, *n. c. t.*, *Zool.* buccin, *m.*; — *hoie*, *f. n.* trombe marine, trombe (*f.*) de mer, siphon, *m.* typhon, *m.*; — *hubn*, *n. c. t.*, *Ornith.* barge variée, barge grise ou aboyee, sole, *f.*; — *hund*, *m. c. t.*, *Zool.* chien (*m.*) de mer, phoque, *m.*; — *igel*, *m. s.*, — *Zool.* oursin, *m.* ou châtaine (*f.*) de mer; *Geo.* viscinctor — *igad*, cucurbité, *f.*; — *igelschmel*, *m. s.*, — *ou* — *igelschmel*, *m. c. t.* sursin pétrifié, échinite, *f.* fossile; — *igelschmel*, digitale, *f.* pierre (*f.*) d'olive; — *jungfer*, *f. n.* *Myth.* sirène, *f.*; — *junker*, *m. s.*, — *Zool.* poisson gourmand; *pop.* demoiselle, *f.* girelle, *f.*; — *kalb*, *n. c. t.*, *Zool.* veau marin, phoque, *m.*; — *karausche*, *f. n.* *Zool.* carassin (*m.*) de mer, osin, *m.*; *gebühige* — *karausche*, dorade (*f.*) de Bahama; — *fätschen*, *n. s.*, — *Zool.* guenuche, *f.*; — *fäse*, *f. n.* *Zool.* chat marin, cercoptèque, *m.* guenon, *f.* marmot, *m.* rousette, *f.* grinc — *fäse*, cercoptèque (*m.*) callitriche; — *fascenbrod*, *n. c. t.*, *Bot.* pain (*m.*) de singe; — *fascengicht*, *n. c. t.*, *fig.* (*f.*) de singe, personne fort laide; — *fieser*, *f. n.* pin (*m.*) de mer, pin (*m.*) maritime; — *fies*, *m. ou n. c. spl.* galeux, *m.*; — *firsche*, *f. n.* *Bot.* alisier blanc, alouchier, *m.* fraiser (*m.*) en arbre, arboise, *f.*; — *fohl*, *m. c. t.*, *chou* marin, soldanelle, *f.*; — *fosos*, *m. invar.* *Bot.* lodoice, *m.* cocotier (*m.*) des Maldives; — *fort*, *m. c. t.*, *Zool.* lobulaire arborescente, chène (*m.*) de mer; — *freudorn*, *m. c. t.*, *Bot.* épine marante, arousse, *f.*; — *fuchen*, *m. s.*, *Zool.* placenta, *m.* scutelle, *f.*; — *futtel*, *f. n.* *Zool.* sèche, *f.* seiche, *f.*; — *lappen*, *m. s.*, — *Zool.* distome, *m.*; — *lartich*, *m. s.*, *spl.* *Bot.* laitue marine; — *leier*, *f. n.* *Zool.* rouget-barbet, *m.* barpe, *f.* trigle, *m.* lyre, *f.*; — *lerche*, *f. n.* *Ornith.* pied-gris, *m.* courlis, *m.* cincle, *m.* baveuse, *f.*; — *leuchten*, *n. s.*, *spl.* phosphorescence (*f.*) de la mer; — *levéiois*, *f. n.* *Bot.* giroflée (*f.*) de mer; julienne (*f.*) des côtes; — *licht*, *n. c. spl.* mer lumineuse ou phosphorescente; — *litie*, *f. n.* *Bot.* lis (*m.*) narcisse, pancratier (*m.*) maritime; — *limonic*, *f. n.* *Bot.* limon (*m.*) de mer; — *linse*, *f. n.* lentille (*f.*) d'eau; — *lme*, *m. n.*, lion marin; — *lust*, *f. spl.* air (*m.*) de la mer; — *luch*, *m. c. t.*, *Zool.* sèche, *f.* baveuse, *f.*; — *lunge*, *f. n.* *Zool.* rhizostome, *m.* ou poumon (*m.*) de mer; — *mädchen*, *n. voj.* — *sträu* *lein*; — *mann*, *m. c. t.*, *er*, homme marin; *Myth.* triton, *m.*; — *maus*, *f. c. t.*, *Zool.* souris, *f.* chenille, *f.* ou taupe (*f.*) de mer; aphrodite hérissée; — *melde*, *f. n.* *Bot.* archoche (*f.*) de mer; — *menich*, *m. c.*, homme marin, triton, *m.*; — *messer*, *m. s.*, — *voj.* — *tiefenmesser*, *m.* *Phys.* thalassomètre, *m.* bathomètre, *m.* ou bathyomètre, *m.*; — *messerschide*, *f. n.*

Zool. solon, m.; —nabel, m. é., — Bot. nombril (m.) de mer, nœud de Venus; Zool. belléule; —nadel, f. n. Zool. aiguille (f.) de mer; —nate, f. n. Zool. vimbe, m.; —necel, m. é., spl. brume, f.; —nelfe, f. n. Bot. statice (f.) aquatique; —nessel, f. n. Bot. agave, f. Zool. ortie (f.) de mer, actinie, f.; mammiaire, m.; —nesseln, f. pl. cnides, m. pl.; —nuf, f. n. Zool. noix (f.) de mer, arche velue; —nunyphé, f. n. néréide f. sirène, f.; —oche, m. n. Zool. bœuf marin ou de mer, bomarin, m.; —ohr, n. é., m. Zool. oreille (f.) de mer, halyotide, f.; —orgel, f. n. Zool. orgue (m.) de mer; —otter, f. n. Zool. loutre (f.) de mer, enhydre, m.; —palme, f. n. Zool. encrinure, f. Géol. —palmon, rinoides, f. pl.; —prrt, m. é., t. Pêch. parc, m.; —verlmuschel, f. n. Zool. huître perlière; —pfaffe, m. n. Zool. rat, m. tapéon, m. raspe, on, m.; bœuf, m. prêtre; —pfau, m. é., t. ou en, m. Zool. paon marin; —pferd, n. é., t. péage, m. cheval marin, hippocampe, m.; —pfanze, f. n. plante marine, pelagophyte, m.; —pomranze, f. n. Zool. orange (f.) de mer; —quappe, f. n. Zool. mustelle, f.; —robe, n. n. Ornith. cormoran, m. corbeau (m.) de mer; —raden, m. é., — Ornith. harle huppe; —rauber, m. é., —pirate, m. écumeur (m.) de mer, corsaire, m. forban, m.; —rauberisch, adj. de pirate, le corsaire; —raufe, f. n. roquette (f.) de mer; —rebe, f. n. clématite (f.) maritime; —reife, f. spl. réséda marin; —rettich ou —rettig, m. é., t. Bot. radis (m.) de cheval, horse-radish, m. raifort, m. raifort (m.) sauvage, moutardelle, f.; —rettigspanner, m. é., —Zool. zérene, f.; —ruppie, f. n. Bot. ruppie (f.) maritime; —sabel, m. é., —Zool. épée (f.) de mer; —saite, f. n. Bot. chorda, m.; —salz, n. é., spl. sel marin ou de mer, sel raffiné en cristaux; —salmert, n. é., m. marais salants; —saud, m. é., spl. Agr. tangue ou tanque, f.; —sau, f. n. Zool. truie (f.) de mer, mifandre, m.; —saurier, m. é., —hali-saurien, m.; —scham, f. n. Zool. ascidie (f.) mentule; —schatten, m. é., —Zool. ombre, m.; —schaum, m. é., spl. écume (f.) de mer, adarça, f.; —schau-meu, adj. d'écume de mer; —schäumer, m. é., —écum-ur (m.) de mer; —scheide, f. n. Zool. ascidie, f. manche (f.) de couteau; —scheidenmuschel, f. n. ou —scheidenthierehen, n. é., —Zool. ascidie (f.) mentule; —schildekröte, f. n. Zool. tortue (f.) de mer; —schilfröte, —schilfröte, kabouane, f.; —schilfröte, —schilfröte, tortue toulée; —schilfröte, f. pl. halichelons, m. pl.; —schili, n. é., t. roseau marin, algue marine; —schlacht, f. n. combat naval; —schlängel, m. é., —Zool. maréau, m. zygène, m. jamoulier, m. poisson juif; —schlamm, n. é., spl. limon (m.) de mer; Agr. tan-gue, f. tanque, f.; —schlange, f. n. Zool. vipère (f.) de mer, serpent marin, an-guille (f.) de mer; —schlangel, n. é., —Zool. naiaide, f.; —schleie ou —schleie, f. n. Zool. tanche, f. ou poule (f.) de mer, mole, f. vieille, f.; —schmetterling, m. é., t. Zool. blennie (f.) ocellaire; —schmied, m. é., t. Zool. dorée, f. poisson (m.) de Saint-Pierre; —schnecke, f. n. coquille (f.) de mer; —schnepe, f. n. Ornith. becasse (f.) de mer, contris-que, m.; —schwalbe, f. n. Ornith. bi-ronnelle (f.) de mer, sterne, f. Pêch. poisson volant, hirondelle (f.) de mer; —schwabe, f. n. mouette brune, fou, m. grôte; —schwabe, grisette, f. pop. cou-peur (m.) d'eau; —schwell, m. é., spl. vagues (f. pl.) de la mer, bruit, m. ou fracas (m.) de la mer; —schwamm, m. é., t. Bot. éponge, f. fungus ou fungus, m.; Géol. vermiculite —schwamm, spongie, f.; —schwammartig, adj. Bot. spongiaire; —schwein, n. é., t. Zool. porc marin, marsouin, m. pho-cène, f. dauphin, m.; cochon (m.) d'Inde; —schweinchen, n. é., —Zool. mouton, m. ou t. d'Inde; —schweinchen —schweinchen, f. lanaraine; —schweinchen, lapin m. d'Amérique ou de Java; —schweinchenartig, adj. Zool. coqui, coqui, sur-marin; —schwim, n. é., t. Zool. espa-don, m. épée (f.) de mer; —seife, f. spl.

savonnelle (f.) de mer; —seuf, m. é., t. banias, m.; —seune, f. n. algue ten-dineuse; —sieb, m. é., t. Zool. oeillet (m.) de mer, actinie, f.; —simse, f. n. Bot. jonc (m.) maritime; —stint, m. é., t. Zool. scinque (m.) des pharmaciens; —stolopeder, m. pl. Zool. néréides, f.; —storpion, m. é., t. Zool. scorp-ion (m.) de mer; —sonne, f. n. Zool. soleil marin; —spargel, m. é., asperge marine; —spas, m. n. en, Ornith. moineau (m.) des roseaux; —spinn, f. n. Zool. sèche ou seiche, f. inachus, m. araignée (f.) de mer; méduse, f.; —spule, f. n. Zool. veretille, f.; —stachel-fraut, n. é., spl. sonde commune; di-gitale (f.) jaune; —stade, f. n. t. ville (f.) maritime; —staube, f. n. cerato-phyte, f.; —stern, m. é., t. Zool. étoile (f.) de mer; —stern, m. pl. Zool. asté-ridées, f. pl.; —stirling, m. é., t. Zool. boniton, m. gastre, m. spmache, f.; —stint, m. é., t. Zool. osnière, m. éper-lan, m.; —strand, m. é., spl. côte, f. ri-vage (m.) de la mer; —strandbaster, f. n. aster (m.) maritime, tripolium, m.; —strandbeifuß, m. é., t. Bot. armoise maritime; —strandbinie, f. n. Bot. galanga (m.) de marais; —strandgras-nelke, f. n. Bot. limoine, f.; —strand-leckofoje, f. n. Bot. malcomie, f.; —strandmangold, m. é., t. Bot. bette (f.) maritime; —strandmanuten, f. n. Bot. panicaut (m.) maritime; —strand-milchfraut, n. é., spl. Bot. glaux (m.) maritime; —strandnarzisse, f. n. Bot. pancrais (m.) maritime; —strandnixe, f. n. Bot. seirpe (f.) maritime; —strand-sterblume, f. n. Bot. aster, m. tripol-ium; —strandwinde, f. n. Bot. solda-nelle, f.; —strang, m. é., spl. Bot. varech commun; —stränge, f. n. Géogr. de-voit, m. canal, m.; —strom, m. é., t. Mar. courant marin; —strudel, m. é., —gouffre, m. abîme, m.; tournant (m.) d'eau, re-mous, m. remole, m.; —strugroß, n. é., spl. Bot. glycyrrh (f.) maritime; —tang, m. é., spl. zostère (f.) marine; —tanne, f. n. Zool. sertulière abétine; —taride, f. n. Zool. chapeau cornu; —tau, n. é., t. câble (f.) de terre; —taube, f. n. Ornith. courte-épine, f. poisson armé; —tau-cher, m. é., —Ornith. plongeon, m. atti-der —taucher, plongeon (m.) à gorge noire, petit plongeur; —teufel, m. é., —Zool. diable (m.) de mer, moulard, m. baur, m.; —thier, n. é., t. animal marin; —tiefe, f. n. profondeur (f.) de la mer; —tiefenmessung, f. spl. batho-métrie, f. bathymétrie, f.; —topf, m. é., t. Zool. bouton (m.) de la Chine; —torf, m. é., spl. tourbe (f.) d'algues; —traube, f. n. Bot. éphédre, f. Zool. rai-sin (m.) de seiche, uvette, f.; —träubel ou —träubeln, m. é., spl. Bot. raisin (m.) de mer; —traubelarig, adj. Bot. halo-ragé; —tulpe, f. n. Zool. turban (m.) rouge ou turo, tulipe (f.) de mer; —turban, m. é., t. Zool. cidaris, m.; —ufer, n. é., spl. rivage (m.) de la mer; côte, f.; —umgeben, adj. ou —umschlun-gen, adj. poét. enlacé par la mer, en-touré, environné par la mer; —unge-heuer, n. é., —monstre marin; —un-er, dr. au fond de la mer, au sein de la mer; —veiden, n. é., —Bot. grofée (f.) de Mahon; —vieckfrag, m. é., t. Zool. requin, m. squal, m. chien (m.) de mer; —vogel, m. pl. Ornith. oiseaux marins ou de mer, halipètes, m. pl.; —wage, f. n. Zool. marteau, m. zygène, m. pantouflier, m.; —wan-deind, adj. poét. qui parcourt les vagues; —wanze, f. n. Bot. punaise (f.) de mer; —warte, adv. vers la mer, du côté de la mer; —wasser, n. é., spl. eau (f.) de mer, eau salée; —wasserbeden-ken, m. é., —Sal. quin, m.; —wasserriemen, m. é., —Bot. zostère marine; —wegerich, n. é., spl. Bot. alsine marin; —we-gtritt, m. é., t. Bot. corrigiole, f. rai-sin (m.) de mer; —weib, n. é., t. ou —weibchen, n. é., —sirène, f. naiaide, f.; —wich, f. n. Ornith. milan (m.) de mer, trige volant; —wermtuch, m. é., spl. cyprès, m.; —wind, m. é., t. ou —Sturmwind, vent (m.) de la mer; —winde, f. n. Bot. soldanelle, f. chou marin; —wirbel, m. é., —gouffre, m.

abîme, m.; —wolf, m. é., t. Zool. loup marin, anarrhque, m.; —wun-der, n. é., —phénomène, m. merveille (f.) de mer; fig. miracle, m. prodige, m.; monstre marin; —wurm, m. é., t. Zool. ver (m.) de mer; tauchwurm, bifore ou biphore, f.; —wurf, f. n. Bot. racine (f.) de benoîte; —wursel, f. n. Bot. panicaut (m.) maritime, lierre (m.) terrestre; —zahn, m. é., t. Zool. dentale, f. vermiculite; —zahn, dentaltiche, f.; —zeiß, m. é., t. Ornith. linot, m.; —zerfressen, adj. rongé par la mer; —zunge, f. n. Zool. sole, f. car-dine, f. langue (f.) de mer; —zwiebel, f. n. Bot. scille (m.) maritime ou rouge, squille (m.) rouge; —zwiebelbitter, n. é., spl. Chim. scillitine, f.; —zwiebel-efsig, m. é., spl. vinaigre (f.) scillitique; —zwiebelhonig, m. é., spl. miel (m.) scillitique; —zwiebelzart, m. é., spl. suc (m.) scillitique.

Meeren, a. (mê-rèn). Mar. amarrer.

Meeres-*a*, de la mer, maritime, roy. Meeres-*a*; —ablagierung, f. n. allu-vion, f.; —arm, m. é., t. bras (m.) de mer; —boden, m. é., spl. ou —grund, fond (m.) de la mer; —braut, f. spl. fiancée (f.) de la mer; H. de Venus, de —braut fien, épouser la mer; —flache, f. spl. ou —spiegel, surface, f. ou ni-veau (m.) de la mer; 100 Fuß über der —flache, 100 pieds au-dessus du niveau de la mer; —flut ou —fluth, f. n. bots (m. pl.) de la mer; haute mer; —grund, m. é., spl. fond (m.) de la mer; —höhe, f. spl. Mar. l'arzne, m.; hauteur (f.) au-des-sus du niveau de la mer; —spiegel, m. é., spl. niveau (m.) de la mer; 100 Fuß über dem —spiegel, 100 pieds au dessus du ni-veau de la mer; —flut, f. spl. Mar. bonace, m. calme (m.) de la mer; —strömung, f. spl. Mar. courant, m. lit (m.) de la mer; —ufer, n. é., spl. rivage, m. côte, f. terre, f. l'end a-e —ufer, f. mit —tunen bedeckt —ufer, ports, f.

Meerhaft, adj. (mêr-haft), qui res-semble à la mer.

Meericht, adj. (mê-richt), de la mer, marin; de vase, de marais; —Meericht, goût (m.) de marais ou de marais.

Meerisch, adj. (mê-isch), cop. Me-richt, de la mer, marin; de vase, de marais.

Meerisch, f. spl. (mê-isch), pa-rage, m. membre marin, priape (m.) de mer.

Meerschaltich, adj. (mêr-schaltich), marin, de mer.

Meessen, n. é., (mê-ssen), Géogr. Messines, f.

Meeting, n. é., t. (mê-tin-g), as-semblée, f.

Megalotisch, adj. (mê-ga-lotisch), H. au . mégalesien; —Mêg. mégales-sies, f. pl.

Megalopolis, n. é., (mê-ga-lo-po-lis), Géogr. Mégapolis, f.

Megara, n. é., (mê-ga-ra), Géogr. anc. Mégare, f.

* Mégare, f. spl. (mê-gu-ré), Myth. Mégère, f. // f. n. fig. femme méchante, mé-gère, f.; ne ist qu' —, c'est une vraie mé-gère, une méchante créature; Zool. mégère, f.

Megarer, m. é., —, (mê-gu-rér), ou Megarar, m. é., —, habitant (m.) de Mégare, Mégarien, m. Mégarien, m.

Megarid, n. é., (mê-gu-ris), Géogr. la Mégaride.

Megarisch, adj. (mê-gu-risch), me-garéen, mégarien; Philos. mégarique.

* Megatherium, n. é., spl. (mê-gu-ri-oum), mégathère, m. mégathéri-um, m.

Megelkraut, n. é., spl. (mê-gu-krout), Bot. pimprenelle, f.

Megerkraut, n. é., spl. (mê-gu-krout), Bot. petit muguet, mauve (f.) de montagne.

Megiddo, n. é., (mê-gui-do), Géogr. Méguiddo, m.

1. Mehl, n. é., spl. (mêl), farine, f.; fig. substance pulvérisée, poudre, f.

Mehren, *a.* (*mê-rên*), accroître, augmenter, grandir, enrichir; *Arith.* multiplier. || *id.* —, *v.* se multiplier, s'accroître, s'augmenter. || *n. ar.* habent, aller aux voix, décider, voter, recueillir les voix. || =, *n. s.* *Meihrung*, multiplication, f. accroissement, *m.* augmentation, *f.* agrandissement, *m.* *Polit.* vote, *m.*

Mehrenfältigkeit, *f. spl.* (*mê-rên-kla-ssi-fät-tion*), dépouillement (*m.*) du scrutin.

Mehrentheils, *adv.* (*mê-rên-tails*), en grande partie, pour la plupart du temps, ordinairement, le plus souvent, surtout, en majeure partie.

Meiher, *adj.* *voy.* *Meiher*.

Meiher, *n. s.* —, (*mê-rêr*), celui qui augmente; *Arith.* multiplicateur, *m.*; *titre*: allest — des Reicht, toujours auguste.

Meiher, *adj. indéfini.* (*mê-rêr-ré*), *voy.* *Meiher* et *Mei*; plusieurs, plus d'un, un certain nombre de, divers; *et hat* — *Kinder*, il a plusieurs enfants; — *Mal*, plusieurs fois, à plusieurs reprises. || *adj. sub.* plusieurs personnes, plusieurs, maintes gens; — *warum der Meinung*, *daß*... plusieurs personnes furent d'avis que... || **Meiherer**, *adj. sub.* plusieurs choses, maintes choses, différentes ou diverses choses; *ich habe Ihnen noch* — *et* miquelien, j'ai encore d'autres communications à vous faire; *ein* — *findet man*... *noch bei*... on trouvera encore d'autres détails, d'autres renseignements dans... ou chez...

Meiherlei, *adj. invar.* (*mê-rêr-lai*), de plusieurs espèces.

Meiherheit, *f. spl.* (*mêr-haît*), diversité, *f.* variété, *f.* multiplicité, *f.* pluralité, *f.* majorité, *f.* (des voix); *Gram.* pluriel, *m.*

Meiher, *adj.* (*mêr-st*), *voy.* *Meiher*, *Meiherer* et *Mei*; le plus nombreux, le plus fréquent; *die* — *Zeit*, le plus souvent, le plus fréquemment, la plupart du temps; *die* — *in*, la plupart, le plus grand nombre.

Meihrung, *f. m.* (*mê-rourg*), multiplication, *f.* augmentation, *f.* accroissement, *m.* extension, *f.* *Polit.* vote, *m.* || **Meiden**, *v.* (*mâi-dên*), mûir, germer, éviter, fuir, s'abstenir de; *das Kind* — *mußen*, être proscrit, être banni du pays. || =, *n. s.* *spl.* suite, *f.* abstinence, *f.*

Meien, *adv.* *voy.* *Mâien*.

1. **Meier**, *n. s.* —, (*mâi-êr*), régisseur (*m.*) d'une terre; fermier, *m.* métayer, *m.* censier, *m.* redevancier, *m.* censitaire, *m.* *Jeu.* —, (fin, être le chef, avoir la primauté; *Féod.* maire, *m.* *Bot.* mouton (*m.*) à fleurs jaunes, *voy.* *Meierich*; *Zool.* faucheur, *m.* faucheur, *f.* || = *in*, *f.* non, fermière, *f.* métayère, *f.*

2. **Meier**, *m. n. pr.* *Meier*, *m.*; *fam.* *je* *Zant* — *geht*, aller à la garde-robe.

3. **Meier** — *a.* du fermier, du métayer; — *amaranth*, *m. té, spl.* *Bot.* sa-linaire, *f.* lysimaque, *f.* géranium robertin; — *ant*, *n. té, ar.* place (*f.*) de maître-valet; — *blume*, *f.* *n. Bot.* attrape-mouche, *m.* — *brief*, *m. té, c.* ou — *kontrakt*, *m. té, c.* métayage, *m.* contrat, *m.* ou bail (*m.*) de métayer; — *ding*, *n. té, spl.* tribunal (*m.*) de métayer; *contrat* (*m.*) de métayer; — *ding*; *gut*, *n. té, ar.* bien tenu à ferme; — *gut*, *n. té, ar.* ou — *hof*, *m. té, c.* métairie, *f.* ferme, *f.*; — *lagd*, *f. m.* droit (*m.*) de chasse sur ses métairies; — *kontrakt*, *m. voy.* — *brief*; — *frucht*, *n. té, spl.* *Bot.* caille-lait, *m.* ou gaillet blanc; — *land*, *n. té, ar.* terres (*f. pl.*) d'une métairie; — *jine*, *m. té, c.* en, fermage, *m.*

Meierci, *f. m.* (*mâi-ê-râi*), métairie, *f.* ferme, *f.* closerie, *f.*

Meierich, *m. s.* —, (*mâi-ê-rîch*), *Bot.* indicatrice, *f.* lysimaque, *f.* géranium robertin, mouton (*m.*) à fleurs jaunes, caille-lait, *m.* fumeterre, *f.* *Zool.* faucheur, *m.*

Meiern, *a.* (*mâi-êrn*), louer une métairie, mettre un métayer dans une ferme, donner une métairie à ferme ou à bail.

Meierschaft, *f. spl.* (*mâi-êr-chaft*), ou **Meierthum**, *n. s.* *spl.* état, *m.* ou qualité (*f.*) de métayer.

Meile, *f. n.* (*mâi-lê*), mille, *m.* lieue, *f.* deutliche —, mille allemand (7 k. 532); *neue deutsche* —, mille, *m.* (7 k. 500); *französische* —, lieue (*f.*) de France.

Meilen — *a.* de lieues, de milles; — *breit*, *adj.* de la largeur d'un mille ou d'une lieue; — *buch*, *n. té, ar.* livret (*m.*) de parours; — *fern*, *adj.* ou — *weit*, à la distance d'une ou de plusieurs lieues; — *gelber*, *n. pl.* *Ch.* de fer, indennité (*f.*) kilométrique; *Mil.* indennité (*f.*) de route; — *hoch*, *adj.* haut de plusieurs lieues, de la hauteur de plusieurs lieues; — *lang*, *adj.* de la longueur de plusieurs lieues; — *maß*, *n. té, spl.* mesure (*f.*) de lieues; *Géogr.* échelle, *f.*; — *recht*, *n. té, spl.* droit (*m.*) de banalité; — *säule*, *f. n.* colonne, *f.* ou pierre (*f.*) milliaire; — *schrift*, *m. té, c.* pas (*m.*) d'une lieue; — *stein*, *m. té, c.* borne (*f.*) milliaire ou kilométrique; — *stiefel*, *m. s.* — ou *n.* botte (*f.*) de sept lieues; — *taufend*, *n. té, c.* des milliers ou des millions de lieues; — *tief*, *adj.* d'une profondeur de plusieurs lieues, de plusieurs lieues de profondeur; — *weit*, *adj.* à la distance de plusieurs lieues; — *weite*, *f. spl.* distance (*f.*) d'un mille ou d'une lieue; — *ziger*, *m. s.* —, milliaire, *m.* borne (*f.*) milliaire; *Géogr.* carte (*f.*) milliaire, indicateur (*m.*) des distances en lieues; *Ch.* de fer, poteau (*m.*) kilométrique; — *zwang*, *m. té, spl.* banalité (*f.*) dans l'étendue d'une ville ou d'une lieue.

1. **Meiler**, *m. s.* —, (*mâi-lêr*), *Charb.* fourneau (*m.*) des charbonniers, meule (*f.*) de carbonisation; charbonnière, *f.*

2. **Meiler** — *a.* de charbonnier; — *decke*, *f. n.* couverture (*f.*) du fourneau; — *gestaube*, *n. s.* *spl.* frasil, *m.* frasin, *m.* terreau, *m.*; — *haube*, *f. n.* calotte (*f.*) de fourneau de charbonnier; — *holz*, *n. té, spl.* bois (*m.*) à charbon; — *höhle*, *f. n.* charbon (*m.*) de bois; — *föhler*, *m. s.* —, charbonnier, *m.*; — *statt*, *f. m.* ou — *stätt*, *f. n.* ou — *stelle*, *f. n.* fauldes, *f. pl.* plancher, *m.*; — *verkohlung*, *f. spl.* procédé (*m.*) des meules; — *verkohlung*, *f. spl.* carbonisation (*f.*) de la houille en meules.

1. **Mein**, *génitif* du pronom 3^e.

2. **Mein**, *meine*, *mein*, *adj.* *poss.* mon, ma, mes; — *et* *Freunde!* mes amis! — *Beit!* mon très cher ami! — *et* *Viete!* ma chère!

3. **Mein**, *meine*, *mein*, *pron. poss.* le mien, la mienne, à moi; *die* *das* *haus* *ist* —, cette maison est à moi, m'appartient; *die* *er* — *Freund*, cet ami que voici.

4. **Mein!** *interj.* quoi! comment! que dites-vous! ouais! de grâce!

5. **Mein** — *a.* faux; — *eid*, *m. té, c.* parjure, *m.* faux serment; violation (*f.*) de son serment; *cineu* — *eid* *brechen*, se parjurer; — *eidig*, *adj.* parjure; — *eidig* *sein* *ou* *werden*, rompre son serment, se parjurer, être parjure; *der* — *eidige*, *adj. sub.* parjure, *m.*

Meine (*der, die, das*), *pron. poss.* (*mâi-nê*), ou *Meinige*, le mien, la mienne; *das* —, *adj. sub.* mon bien, ce qui m'appartient, ce qui est à moi; *das* — *und* *das* *Deine*, le mien et le tien.

Meinen, *a.* (*mâi-nên*), être d'avis, croire, penser, estimer, presumer, s'imaginer; émettre une opinion, dire, prétendre, trouver; se figurer; *nâ* *ich* *meint* *du?* qu'en penses-tu? quel est ton avis? *ich* *meint*, *daß*... je pense que... je trouve que...; *ich* *meint* *nur* *so*, je n'ai ferme pas, je suppose; *man* *sollte* — *ou* *man* *teint* —, on dirait. || 2. avoir en vue, entendre, vouloir dire, vouloir parler de; *wie* — *ist* *das?* comment l'entendez-vous? *es* *gibt* *in* *jeu* (*m.*) —, avoir

de bonnes intentions à l'égard de qn; *was* — *ist?* à qui faites-vous allusion? de qui voulez-vous parler? *ich* *meint* *ich* *nicht*, je ne parlais pas de toi; *so* *war* *es* *nicht* *gemeint*, ce n'était pas là mon intention; *ist* *es* *lo* *gemeint* *ist* *es* *la* *vo* *tre* *intention*? *est* *ce* *la* *ce* *que* *vous* *avez* *voulu* *dire*? *es* *ist* *nicht* *soit* *gemeint*, il n'y a pas de mauvaise intention, il n'y entend pas malice; *post.* aimer, adorer; *Freiheit*, *die* *ich* *meint*, liberté chérie, liberté que j'aime. || 3. —, *n. s.* *spl.* et *Meinung*, action (*f.*) de penser, opinion, *f.* jugement, *m.* sentiment, *m.* idée, *f.* façon (*f.*) de penser. || 4. *pense*, *f.* sentiment, *m.* croyance, *f.* dessein, *m.*

1. **Meiner**, *meine*, *meines*, *pron. poss.* (*mâi-nêr*), *voy.* *der* *Meine* *et* *der* *Meinige*; le mien, la mienne.

2. **Meiner**, *génitif* du pronom de la première personne; de moi; *voy.* 3^e.

Meinerseits, *adv.* (*mâi-nêr-seits*), de ma part, de mon côté, quant à moi.

Meinesgleichen, *n. mvar.* (*mâi-nêsglai-dên*), mon égal, mes égaux, des gens tels que moi; mes pareils, mes semblables.

Meinethalben, *adv.* (*mâi-nêth-hal-bên*), ou **Meinetwegen** ou **Meinetwillen**, *adv.* 1. à cause de moi, pour l'amour de moi, à mon occasion, en mon honneur, à propos de moi. || 2. soit, qu'à cela ne tienne, si vous voulez, libre à vous; à la bonne heure, je le veux bien, je ne m'y oppose pas; *von* —, de ma part, de mon côté.

Meinige (*der, die, das*), *pron. poss.* (*mâi-ni-gê*), *voy.* *der* *Meine* *et* *Meiner*; le mien, la mienne; *das* —, *adj. sub.* mon bien, ce qui m'appartient, ce qui est à moi; *das* — *und* *das* *Deinige*, le mien et le tien.

Meinigen, *n. s.* —, (*mâi-nin'-guên*), *Géogr.* Meiningen, *m. voy.* 3^e et 4^e.

Meininger, *m. s.* —, (*mâi-nin'-guên*), habitant (*m.*) de Meiningen. || *adj. invar.* de Meiningen. || = *in*, *f.* non, femme (*f.*) de Meiningen.

Meiniglich, *adj.* (*mâi-nin'-guich*), de Meiningen.

Meinigsberg, *n. s.* —, (*mâi-niçs-bêrç*), *Géogr.* Montmeniel, *m.*

Meinung, *f. m.* (*mâi-nourg*), 1. opinion, *f.* idée, *f.* avis, *m.* sentiment, *m.* façon (*f.*) de penser, jugement, *m.* || 2. intention, *f.* dessein, *m.* sentiment, *m.* but, *m.* croyance, *f.* pensée, *f.* volonté; *ist* *ist* *ist* *ist* —? quel est votre avis? *wie* *find* *du* *ist* —, nous sommes du même avis, nous sommes d'accord; *ich* *bin* *ganz* *ist* —, je partage entièrement votre manière de voir, votre opinion; *meint* — *nach*, selon moi, à mon avis; *jeu* (*m.*) *seine* — *sagen*, dire à qn. son fait.

Meinungs — *a.* d'opinion, de croyance; — *äußerung*, *f. m.* énonciation (*f.*) d'opinion; — *austausch*, *m. té, spl.* échange (*m.*) des opinions; choc (*m.*) des idées; — *frei*, *adj.* libre d'opinion; — *genoss*, *m. s.* *spl.* *spl.* celui qui partage l'opinion de qn; frère (*m.*) en croyance; — *glaube*, *m. nê, spl.* probabilisme, *m.* — *famf*, *m. té, ar.* ou — *krieg*, *m. té, c.* guerre (*f.*) d'opinions; — *sonderbarheit*, *f. m.* paradoxe, *m.* opinion paradoxale; *Relig.* hétérodoxie, *f.*; — *sonderling*, *m. té, c.* homme paradoxal, séparatiste, *m.* — *streit*, *m. té, c.* dispute, *f.* ou discussion (*f.*) par suite de, différence ou de divergence d'opinion, dissentiment, *m.* — *veränderung*, *f. m.* changement (*m.*) d'opinion ou de croyance, conversion, *f.* — *verschiedenheit*, *f. spl.* ou — *unterschied*, divergence (*f.*) d'opinions, dissentiment, *m.* désaccord, *m.* — *wechsel*, *m. s.* *spl.* changement (*m.*) d'opinion, conversion, *f.* — *wort*, *f. spl.* fanatisme, *m.* — *zünfelci*, *f. spl.* esprit (*m.*) de secte; — *zünfter*, *m. s.* —, sectaire, *m.* — *zweifelt*, *f. spl.* différence, *f.* ou divergence (*f.*) d'opinions, dissentiment, *m.*

1. **Meiran**, m. é. spl. (maï-ran'). Bot. marjolaine, f.

2. **Meiran** —a, de marjolaine; —**but-ter**, f. spl. *Phum*, m. é. t. beurre (m.) de marjolaine; —**öl**, n. é. spl. huile (f.) de marjolaine; —**wasser**, n. é. spl. eau (f.) de marjolaine.

1. **Meisch**, m. é. t. (maïch). ou **Maich**, m. é. t. mélange (m.) de drèche et d'eau bouillante, trempe, f. malt trempé. | 2. vin (m.) qui n'est pas encore clarifié, moult, m.

2. **Meisch** —a, de la trempe, du malt, du moult; —**apparat**, m. é. t. brassoir, m.; —**borrich**, m. é. t. cuve (f.) guilloire, cuve-matière, f. cuve, f. bac, m. brassin, m.; *Vign.* hotte, f. bachelon, m.; —**faß**, n. é. t. *Brass.* cuve (f.) guilloire; *Vign.* hotte, f. bachelon, m.; —**gut**, n. é. t. et —**maße**, f. n. tardeau, m.; —**harke**, f. n. et —**früde**, brassoir, m. fourquet, m.; —**holz**, n. é. t. *tr.* ou —**früde**, f. n. fourquet, m. vague, f.; —**tufe**, f. n. cuve (f.) guilloire; —**pumpe**, f. n. pompe (f.) à tremp; —**steiner**, f. spl. inc. (m.) sur le malt; —**wärmer**, m. é. t. vase (m.) à chauffer le malt.

Meischen, a. (maï-chèn). délayer, brasser, remuer, mêler, vaguer; *das Maß* —, rompre la trempe. || = a. é. spl. ou **Meischung**, f. v. a. non (f.) de brasser; mélange, m. brassin, m.

Meisse, f. n. (maï-zer). Ornith. mésange, f.; *göls* —, mésangère, f. charbonnière, f.

Meissen —a, de ou à mésange; —**falle**, f. n. ou —**fautz**, Oisel, trebuchet, m. mésangette, f.; —**fang**, m. é. spl. chasse (f.), aux mésanges, endroit (m.) où l'on chasse les mésanges; —**hütte**, f. n. loge (f.) pour la chasse aux mésanges; —**tafen**, m. é. —, Oisel, trebuchet, m. mésangette, f.; Ornith. mésange (f.) des marais; —**floben**, m. é. —, breulet (m.) pour prendre les mésanges; —**föng**, m. é. t. Ornith. oiseau, m. fauvette (f.) à tête noire; mésange (f.) des marais, mésange (f.) nonnette; —**manafin**, m. é. t. Ornith. manakin (m.) à tête d'or; —**monch**, m. é. t. Ornith. mésange chaperonnée; —**teife**, f. n. *Chass.* appeau (m.) à mésanges; —**schlag**, m. é. t. Oisel, trebuchet, m. mésangette, f.; —**forube**, f. n. repenelle, f.; —**tanz**, m. é. t. Oisel, repuce, f.

Meiß, m. é. t. (maïts). For. taillis, m. coupe, f. vente, f.

Meißel, m. é. t. (maï-ssèl). ciseau, m.; *flügel* —, ciseau, m.; *Torn.* ciseau (m.) à planer, plane, f.; *rüder* —, gouge, f.; *gouze* plate, rondelle, f.; *Sculpt.* hquette, f.; mit zwei kleinen Zähnen, dents-de-chien, f.; *Fond.* ringard, m.; *Marbr.* orquette, f.; *Marcon.* riflard ou riflard, m.; *Ménus.* burin, m. ciseau, m.; A. —, matoir ou matoir, m.; *frummer* —, ciseau (m.) à bride; *f.* *einem* jarten — haben, avoir le ciseau délicat, avoir une touche délicate ou légère.

2. **Meißel**, f. n. et m. é. —, Chir. tampon, m. ou rouleau (m.) de charpie, inèche, f. bourdonnet, m. plumasseau, m.

3. **Meißel** —a, du ciseau; —**bohrer**, m. é. —, trépan (m.) à biseau; *Mit.* pistolet, m. tarière (f.) à creuser ou à percer la pierre; —**formig**, adj. en forme de ciseau; *Anat.* cesticorne; —**maschine**, f. n. machine (f.) à brûler ou à raboter verticalement; —**muschel**, f. n. Zool. scalloppe, f.; —**schneide**, f. spl. biseau (m.) de ciseau.

Meißelchen, n. é. —, (maï-ssèl-chen). dim. de Meißel, petit ciseau, ciselet, m.

Meißeln, n. (maï-ssèln). av. haben, ciseler, brûler, travailler au ciseau; *sch* —, ébaucher. || = n. é. spl. ciselage, m. burinage, m.

Meissen, n. é. (maï-ssèn). Géogr. la Misnie.

Meißner, m. é. —, (maï-ssè-nèr). ou **Meißner**, m. é. —, Misnien, m. habitant (m.) de la Misnie. | adj. *inc.* de

la Misnie; — **Porzellan**, porcelaine (f.) de Saxe. || = in, f. n. habitante (f.) de la Misnie.

Meißnisch, adj. (maï-snich). de la Misnie.

1. **Meißt**, adj. superl. de mehr. (maïst). roy. Meist et Viel, le plus de, la plupart de, le plus grand nombre de, la plus grande partie de; dit —en Meißten, la plus grande partie des gens, la plupart, le plus grand nombre de gens; dit —et Theil, la plus grande partie; dit —et Zeit, la plupart du temps, le plus souvent; dit —en Stimmen, la majorité des voix; et ist —fertig, il a presque fini. || dit **Meißten**, adj. sub. la plupart des gens, le plus grand nombre de personnes, la majorité. || *das Meiste*, adj. sub. la plus grande partie, le plus; *das —et besten*, offrir le plus, être le plus offrant (aux enchères); *auf —et*, au plus, tout au plus; *am —en*, le plus ordinairement, le plus souvent.

2. **Meißt**, adv. roy. Meistens et Meistentheils, pour la plupart, presque tous; —hin, la plupart du temps, le plus souvent, pour l'ordinaire, presque toujours; *fam.* les trois quarts du temps; *allermeist*, le plus, surtout; le plus souvent.

3. **Meißt** —a, le plus; majeur, supérieur; —**bietend**, adv. le plus offrant, le plus cher; —**bietend** verkaufen, vendre aux enchères ou à l'enchère; dit —**bietende**, adj. sub. le plus offrant et dernier enchérisseur; —**gebot**, n. é. spl. dernier enchérissement, offre la plus haute, dernière enchère, hausse, f.

Meistens, adv. (maï-tèns). ou **Meistentheils**, roy. Meist. 2. pour la plupart, presque tous; la plupart du temps, le plus souvent, pour l'ordinaire, d'ordinaire, presque toujours; *fam.* les trois quarts du temps.

1. **Meister**, m. é. —, (maïst-èr). 1. maître, m. sieur, m. monsieur, m.; —**Sabot**, le sieur Jacob, maître Jacques. | 2. maître, m. patron, m.; *fam.* bourgeois, m.; propriétaire, m. possesseur, m.; maître-ouvrier, m. chef-ouvrier, m. ouvrier (m.) habile dans sa profession; dit —*ipien*, faire le maître, commander; —*werden*, passer maître, se faire recevoir maître; —*sein in etw.* (d), exceller en qch; —*etwas* werden, se rendre maître de qch; *fam.* selbst nicht —sein, ne point se posséder; *Es.* sich zum —et Ringe ich et Wasche machen, gagner le fort de l'épée; —*des* *Edeladels* bleiben, rester ou demeurer maître du champ de bataille; *Mar.* contre-maître, m. nocher, m.; *Jur.* bourgeois, m. maître, m. ou exécuteur (m.) des hautes-œuvres; *fr.* équarisseur, m. *Unter* —, dit *stern* *kündet*, maître (m.) des-arts; *Pror.* *Werkung* macht den —, en forgeant on devient forgeron; *das Werk* lobt den —, à l'œuvre on connaît l'artisan; c'est au pied du mur qu'on voit le maçon. || = in, f. n. maîtresse, f. bourgeoise, f. patronne, f.; *sich* *ist* *ein* —in im *Engen*, elle chante à la perfection, c'est une véritable cantatrice, c'est une artiste consommée.

2. **Meister** —a, de maître, du patron; magistral; —**arbeit**, f. n. ou —*stüd* et —*werk*, chef-d'œuvre, m.; effort (m.) de l'art ou du génie; ouvrage (m.) classique; —**arbeiter**, m. é. —, maître, m. ouvrier (m.) très habile, bon ouvrier; —**beförderung**, f. spl. élévation (f.) à la maîtrise; —**biere**, n. é. spl. bière (f.) de maîtrise; —**brief**, m. é. t. diplôme (m.) de maître ou de maîtrise; —**dieb**, m. é. t. maître (m.) voleur; —**druck**, m. é. spl. impression achevée; *Peint.* coup (m.) de pinceau ferme, touche magistrale; —**eisen**, n. é. spl. revas (m.) de maîtrise; —**fließ**, m. é. spl. grand soin, grande application; —**frage**, f. n. problème (m.) de maître; —**geld**, n. é. t. droit (m.) de maîtrise; —**ge-mälde**, n. é. —, tableau (m.) de maître, chef-d'œuvre, m.; —**genossenschaft**, f. n. société (f.) des maîtres d'un corps de métier; —**gesang**, m. é. t. chant ou

poésie (f.) des *Meistersänger* ou troubadours allemands; chanson (f.) de gestes; —**gefell**, m. n. n. maître-ouvrier, m.; —**grad**, m. é. spl. maîtrise, f. grade (m.) de maître ès arts; —**hand**, f. spl. main (f.) de maître; —**huch, m. é. t. maître-valet, m.; valet (m.) de bourgeois; —**loch**, m. é. t. chef (m.) cuisinier, maître-cuisinier, m.; —**konfession**, f. n. les maîtres d'un atelier réunis en conférence; —**lade**, f. n. cuisse (f.) de secours d'un corps de métier; —**laug**, f. spl. eau-forte (f.) des savonniers, lessive (f.) de soude caustique, capitel, m.; —**lieb**, n. é. t. chant, m. ou poésie (f.) des *Meistersänger*; chanson (f.) de gestes; —**los**, adj. sans maître; indisciplinable, indomptable; mutin; —**maad**, f. t. maîtresse servante; —**mäßig**, adj. de maître, en maître, supérieur, achevé, consommé; —**pfund**, m. é. t. *Liss.* poids (m.) de maître, poids fort; —**pinfel**, m. é. —, pinceau (m.) de maître; —**pulver**, n. é. spl. *Chim.* magistère, m.; —**recht**, n. é. spl. *Chim.* f. droit (m.) de maîtrise; *das —recht* erlangen, passer maître, se faire recevoir maître; —**reden**, m. é. —, homme (m.) qui parle en maître; —**sang**, m. é. t. chant, m. ou poésie (f.) des *Meistersänger* ou troubadours allemands; chanson (f.) de gestes; chant (m.) de maître; —**sänger**, m. é. —, ou —*singer*, *meistersänger*, m. troubadour allemand; maître-chanteur, m. maître (m.) en fait de chant, chanteur (m.) de première force; *H. de France.* troubadour, m. trouvere, m.; —**saß**, m. é. t. *Mus.* composition magistrale ou de maître; —**schlag**, m. é. t. coup (m.) de maître, premier coup, coup (m.) qui remporte le prix; —**sein**, n. é. spl. maîtrise, f.; —**singer**, m. é. —, roy. —*sänger*, m. é. t. fils (m.) de maître; —**spiel**, n. é. t. jeu (m.) de maître, jeu magistral; —**spieler**, m. é. —, virtuose, m.; —**streich**, m. é. t. coup (m.) de maître; —**stück**, n. é. t. chef-d'œuvre, m.; *sein* —*stüd* machen, faire son chef-d'œuvre; —**tag**, m. é. t. jour (m.) d'assemblée des maîtres; —**überfester**, m. é. —, maître-traducteur, m.; —**ver-spächung**, f. spl. serment prêté à la réception d'un maître; —**werk**, n. é. t. chef-d'œuvre, m.; ouvrage (m.) classique; —**würde**, f. spl. maîtrise, f.; —**wurz**, f. spl. ou —*wurzel*, f. spl. Bot. imperatoire, f. benjoin (m.) sauvage, sanicle (m.) des montagnes; —**zeich-nung**, f. n. dessin parfait ou achevé; —**zug**, m. é. t. coup (m.) de maître.**

Meisterei, f. n. (maïst-èr-èi). écorcherie, f. maison (m.) de l'équarisseur. | 2. critique, f. manie (f.) de régenter.

Meisterei, m. é. —, (maïst-èr-èi). celui qui tranche du maître, censeur, m. critique, m. aristarque, m.

Meisterhaft, adj. (maïst-èr-haft). ou **Meisterlich**, digne d'un maître, de maître, de main de maître, supérieur, achevé, consommé, parfait. || adv. à la perfection, dans la perfection, supérieurement, en maître, parfaitement, bravement.

Meisterhaftigkeit, f. spl. (maïst-èr-haf-tid-kait). talent, m. savoir-faire, m. touche, f.; *Mus.* maestria, f.

Meistern, a. (maïst-èr-n). se rendre maître de, maîtriser. | 2. juger en maître, critiquer, censurer, en remontrant à, donner des conseils, servir de modèle; trancher du maître, moriger. || 3. *n.* *haben*, trancher du maître, faire le docteur ou le connaisseur ou le suffisant, prendre un ton doctoral, régenter; faire œuvre de maître; exécuter ou peindre en maître. || = n. é. spl. manie (f.) de régenter, manie (f.) de censurer ou de blâmer tout, critique, f. censure, f.

Meisterhaft, f. n. (maïst-èr-haft). 1. maîtrise, f. corporation, f. corps (m.) de métier; les maîtres, m. pl. chambre (f.) des maîtres. | 2. supériorité, f. perfection, f.

Meisterthum, n. é. spl. (maïst-èr-toum). tous les maîtres.

Mélenburg, *n. voy.* Mélenburg.
Mélong, *n. s.* (mé-ho-ŋ). ou *Mé-loung*. Géogr. le Mé-Kong, le Ménam-kong.

Mélines, *n. invar.* (mé-hi-nès). Géogr. Méquinez, m.

Melita, *n. voy.* Melita.

Melkenburg, *n. voy.* Mélenburg.

Mélon «*a*, méconique, de mécone; — *fauc*, *adj.* méconique, papavérique; — *fauc* *Salz*, méconate, *m.*; — *faure*, *f. spl.* acide (*m.*) papavérique ou méconique.

* **Mélonin**, *n. s.* *spl.* (mé-ho-nin'). Chim. mécone, *f.* méconine, *f.*

* **Mélonit**, *m. s.* *c.* (mé-ho-nit). Minér. méconite, *f.* pierre (*f.*) ovaire.

* **Mélonium**, *n. sing. invar. spl.* (mé-ho-nium). méconium, *m.*

* **Mélain**, *n. s.* *spl.* (mé-la-in'). Chim. mélaine, *f.*

* **Mélam**, *n. s.* *spl.* (mé-lam'). Chim. mélam, *m.*

* **Mélanin**, *n. s.* *spl.* (mé-la-min'). Chim. mélanine, *f.*

* **Mélamyrrin**, *n. s.* *spl.* (mé-lam'-pi-rin'). Chim. mélamyrrine, *f.*

* **Mélana**, *f. spl.* (mé-lé-na). Méd. mélana, *m.*

* **Mélancolie**, *f. spl.* (mé-lan'-ho-li). mélancolie, *f.*

* **Mélancoliser**, *m. s.* —, (mé-lan'-ho-li-hér). mélancolique, *m.* homme (*m.*) d'un caractère triste et mélancolique, homme (*m.*) triste ou splénitique.

* **Mélancolisif**, *adj.* (mé-lan'-ho-tich). mélancolique; — *et* *3re*, lypémanie, *m.*

* **Mélanésie**, *m. n. n.* (mé-la-né-zé). ou **Mélanésier**, *m. s.* —, Mélanésien, *m.* || *adj. invar.* mélanésien. || **Mélanésin**, *f. neu.* ou **Mélanésierin**, *f. neu.* Mélanésienne, *f.*

* **Mélanésien**, *n. s.* (mé-la-né-zien). Géogr. la Mélanésie.

Mélanésich, *adj.* (mé-la-né-zich). mélanésien, de la Mélanésie.

* **Mélangane**, *f. n.* (mé-lan'-ga-né). Bot. mélangène, *f.* aubergine, *f.*

* **Mélania**, *f.* (mé-lan'-a). ou **Mélanie**, *n. pr.* Mélanie, *f.*

* **Mélanin**, *n. s.* *spl.* (mé-la-nin'). Chim. mélanine, *f.* Méd. mélanine, *f.*

* **Mélanisif**, *adj.* (mé-la-nich). Méd. mélanique; — *et* *Griseulsi*, mélanome, *m.*

* **Mélanit**, *m. s.* *spl.* (mé-la-nit). Minér. mélanite, *m.* grenat noir.

* **Mélanthes**, *m.* (mé-lon'-tès). *n. pr.* Mélanthe, *m.*

* **Mélanthium**, *n. s.* *spl.* (mé-lan'-tium). Bot. mélanthe, *m.* virginique —, mille (*f.*) de Virginie.

* **Mélaphyre**, *m. s.* *spl.* (mé-la-fir). Minér. mélaphyre, *m.* trapp, *m.*

* **Mélasse**, *f. spl.* (mé-la-ssé). mélasse, *f.*

* **Mélcher**, *m.* (mél-cher). *n. pr.* Melchior, *m.*

* **Mélchisedek**, *m.* (mél-chi-zé-dék). *n. pr.* Melchisédech.

1. **Mélic**, *f. n.* (mél-dér). Bot. arroche, *f.* pap. érable, *f.* belle-dame, *f.* patte-d'oie, *f.* anserine, *f.*

2. **Mélic** «*a*, d'avis, pour avis, *voy.* Mélicen «*a*; — *ami*, *n. s.* *spl.* bureau (hab.) statistique ou de recensement des habitants; — *beamte*, *adj. sub.* employé (*m.*) au bureau de la statistique; — *brief*, *m. s.* *c.* lettre (*f.*) d'avis; protestation, *f.*; — *buch*, *n. s.* *2e*, livre (*m.*) d'avis; — *dienst*, *m. s.* *spl.* *Mel.* service (*m.*) des renseignements; — *jacht*, *f. en.* *Mar.* aviso, *m.* barque (*f.*) d'avis; — *plicht*, *f. spl.* obligation (*f.*) de se faire inscrire sur les listes de recensement; — *reiter*, *m. s.* —, estafette, *f.*; — *rolle*, *f. n.* *Théât.* rôle (*m.*) d'huissier, grandes utilités; — *schein*, *m. s.* *c.* certificat, *m.* avis *m.* mention, *f.*; — *schein* *ju*

ciner *Paßung*, demande (*f.*) d'admission; — *schiff*, *n. s.* *c.* *Mar.* aviso, *m.*; — *wesen*, *n. s.* *spl.* tout ce qui regarde le bureau de statistique, service (*m.*) des renseignements; — *zettel*, *m. s.* —, liste (*f.*) des étrangers.

1. **Mélicen**, *a.* (mél-dén). 1. annoncer, apprendre, informer, mander, écrire, notifier, avertir, déclarer, rendre compte, donner avis, mentionner; *Mil.* faire un rapport verbal, rapporter; *fam.* raconter, annoncer, parler; *jem.* (b). *en* (A) —, informer qn. de qch, déclarer, raconter qch. à qn; *jem* (b) *den* *Empfang eines Briefes* —, accuser à qn. réception d'une lettre; *ohne Rubin* *ju* —, soit dit sans vanité; *fam.* mit *Erben* *ju* —, sauf votre respect, sauf le respect que je vous dois; *sich* — *lassen* —, se faire annoncer (par un domestique); *oben* *gabelt*, susdit, sus-mentionné. || 2. *sich* —, *r.* se présenter, s'offrir, s'annoncer, annoncer sa présence; *Mil.* se porter présent, se présenter devant un supérieur; *Jur.* faire parvenir une déclaration; *sich* *ju* *ciner* *Etelle* — *sich* *un* *cine* *Etelle* —, se présenter pour une place, demander une place, se mettre sur les rangs pour l'obtention d'une place. || 3. *Chass.* bramer, appeler, crier, crier, crier. || =, *n. s.* *spl.* *et* *Mil.* *Duna*, action (*f.*) d'annoncer ou de déclarer.

2. **Mélicen** «*a*, d'avis, pour avis; d'arroche, *voy.* Mélic «*a*; — *artig*, *adj.* Bot. atriplicé; — *ent*, *f. n.* *Zool.* phalène (*f.*) d'arroche; — *laus*, *f. 2e*, *Zool.* puceron (*m.*) d'arroche.

Mélicenswerth, *adj.* (mél-dén-s-wérth). ou **Mélicenswürdig**, digne d'être mentionné ou d'être cité, digne d'attention.

Mélicer, *m. s.* —, (mél-dér). qui avertit de quelque chose.

Mélicung, *f. en.* annonce, *f.* notification, *f.* avis, *m.* avertissement, *m.* rapport, *m.* mention, *f.* déclaration, *f.* réclamation, *f.* *sein* *Edict* — *than* *fai*, mention de qch; *Mil.* — *überbringen lassen* —, transmettre un avis; office, *m.* avis, *m.* rapport verbal d'un fonctionnaire ou d'un chef de poste; *cine* — *überbringen lassen* —, faire avertir, faire transmettre un avis.

Mélicung «*a*, *voy.* Mélic «*a* et Mélicen «*a*.

* **Mélicigènes**, *m.* (mél-té-zig-é-nés), *n. pr.* Mélicigène, *m.*

* **Mélicius**, *m.* (mél-té-zious). *n. pr.* Mélicé, *m.*

* **Mélicéen**, *f. pl.* (mé-tia-sé-én). Bot. mélécées, *f. pl.* méliacées, *f. pl.*

* **Mélibon**, *m. sing. invar. plur.* *Melibon*, (mé-ti-bon-ous). *Zool.* mélibée, *m.*

* **Mélitit**, *m. s.* *c.* (mé-ti-lit). Minér. mélitite ou mélitite, *m.*

* **Mélitote**, *f. n.* (mé-ti-to-té). Bot. mélot, *m.* couronne royale.

Mélotiten «*a*, du mélot; — *gras*, *n. s.* *Bot.* flou odorante; — *flec*, *m. s.* *spl.* mélot, *m.* couronne royale; — *pflaster*, *n. s.* —, emplâtre (*m.*) de mélot.

* **Mélioration**, *f. en.* (mé-li-o-ra-tion). Agr. amendement, *m.* amélioration (*f.*) du terrain, modification, *f.*

* **Mélioriren**, *a.* (mé-li-o-ri-rén). *pp.* mélioriti, améliorer, amender.

* **Méliren**, *a.* (mé-ti-rén). *pp.* méliut, mélér, mélanger; *melitt*, méle, mélange; chiné, marbré.

Mélos, *m. invar. voy.* Mélijudex.

Mélisch, *adj.* (mé-lich). de Mélos, — *Erde*, terre mélienne, méline, *f.*

* **Mélioma**, *m. s.* *pl.* Méliomen, (mé-lis-ma). *Mus.* mélisme, *m.*

* **Méliomatich**, *adj.* (mé-lis-ma-tich). méliomatique.

* **Méliosa**, *f.* (mé-ti-sa). *n. pr.* Mé-lisse, *f.*

* **Mélisse**, *f. n.* (mé-li-sé). Bot. mélisse, *f.* gemine —, sauge (*f.*) des montagnes, thé (*m.*) de France.

Mélissin «*a*, de mélisse; — *balsam*, *m. s.* *spl.* baume (*m.*) de mélisse; — *blatt*, *n. s.* *2e*, feuille (*f.*) de mélisse

sauvage; — *blättrig* ou — *blättrig*, *adj.* Bot. à feuilles de mélisse; — *geist*, *m. s.* *spl.* ou — *spiritus*, *m. invar. spl.* esprit, *m.* ou eau (*f.*) de mélisse; — *wasser*, *n. s.* *spl.* eau (*f.*) de mélisse ou des carmes.

Mélistucker, *m. s.* —, (mé-lis-tou-ker). sucre (*m.*) mélis, sucre (*m.*) de Malte.

Melitta, *f.* (mé-li-ta). *n. pr.* Mélisse, *f.*

1. **Melst**, *adj.* (mélh), qui donne du lait; — *et* *Sub.* vache laitière; — *wettn*, commencer à donner du lait.

2. **Melst** «*a*, à traire; — *cimer*, *m. s.* —, seau (*m.*) à traire; — *ist*, *n. s.* *ilce*, *ist*, ou — *gefat*, *n. s.* *c.* ou — *gelte*, *f. n.* et — *stiel*, *m. s.* —, seau, *m.* ou baput (*m.*) à traire; — *stuh*, *f. 2e*, vache (*f.*) à lait, vache laitière; — *stus*, *n. s.* *2e*, place, *f.* ou lieu (*m.*) où l'on traite; — *stuf*, *n. s.* *c.* brebis (*f.*) à lait; — *stuf*: *mel* ou — *schemel*, *m. s.* —, selette (*f.*) à traire; — *tuch*, *n. s.* *2e*, couloir, *m.*; — *vieh*, *n. s.* *spl.* bêtes (*f. pl.*) à lait; — *zeit*, *f. spl.* temps (*m.*) où l'on traite, heure (*f.*) du trayage; — *ziege*, *f. n.* chèvre (*f.*) à lait.

Melstbar, *adj.* (mélh-bär). qui peut être traité.

Melst, *f. spl.* (mél-ké). trayage, *m.* temps, *m.* ou heure (*f.*) où l'on traite.

+ **Melst**, *a.* (mél-hén). *melst*, *gemelst*, traire, tirer le lait. || 2. *n.* *av.* *baten*, donner du lait. || 3. =, *n. s.* *spl.* trayage, *m.*

Melster, *m. s.* —, (mél-hér). celui qui traite. || = *in*, *f. neu.* celle qui traite.

Melsterei, *f. en.* (mél-hé-rai). 1. trayage, *m.* || 2. vacherie, *f.* laiterie, *f.*

Melst, *m. voy.* Melst.

* **Mélobie**, *f. n.* (mé-lo-di). ou **Mélobel**, *f. en.* mélodie, *f.* air, *m.*

* **Mélobiser**, *m. s.* —, (mé-lo-di-ker). mélodiste, *m.*

* **Mélobios**, *adj.* (mé-lo-di-ous). ou **Mélobisif**, mélodieux, mélodique, chantant. || *adv.* mélodieusement, mélodiquement.

* **Mélobrama**, *m. s.* *c.* (mé-lo-dra-ma). ou **Mélobrama**, *n. s.* *pl.* Mélobrama ou Mélobramati, mélodrame, *m.*

* **Mélobramatich**, *adj.* (mé-lo-dra-ma-tich). mélodramatique.

Mélobramensreiber, *m. s.* —, (mé-lo-dra-ma-men-schrei-bér). mélodramaturge, *m.*

* **Mélofact**, *m. s.* *c.* (mé-lo-fact). cacte, *m.* mélocact, *m.* *roy.* *Melocactus* et *Melocactus*.

* **Melone**, *f. n.* (mé-lo-né). Bot. melon, *m.* cantalou, *m.*

Melon «*a*, de melon; — *appel*, *m. s.* *2e*. Bot. pomme-melon, *f.*; — *artig*, *adj.* Bot. melonné; — *baum*, *m. s.* *2e*. Bot. papayer commun, figuier (*m.*) des Indes; — *bect*, *n. s.* *c.* melonnière, *f.*; — *birne*, *f. n.* Bot. poirier (*m.*) bergamotte; — *distel*, *f. n.* mélocacte, *m.* mélocactier, *m.* cierge, *m.*; — *förmig*, *adj.* Bot. melonné, meloniforme, de la forme d'un melon; — *fäimig* *Etin*, méloponite, *m.*; — *frucht*, *f. 2e*. Bot. melonide, *m.*; — *gärt*, *ten*, *m. s.* *2e*, melonnière, *f.*; — *häubler*, *m. s.* —, melonnier, *m.*; — *faune*, *m. invar.* *spl.* Bot. melon épineux, chardon (*m.*) des Indes; — *ferit*, *m. s.* *c.* graine (*f.*) de melon; — *fürbis*, *m. s.* *c.* Bot. courge melonnée, pâtisson, *m.*; — *qualle*, *f. n.* *Zool.* cydippe, *m.*; — *schmitte*, *f. n.* ou — *schmit*, *m. s.* *c.* tranche (*f.*) de melon; — *stein*, *n. s.* *c.* Minér. melonite, *f.* méloponite, *m.*; — *tragend*, *adj.* Bot. melonifère.

Mélos, *n. invar.* (mé-los). Géogr. Mélos, *m.*

* **Mélot**, *f. n.* (mé-lo-te). ou **Mélot**, *f. n.* Bot. mélot, *m.*

Mélopomene, *f.* (mé-po-mé-ne). Myth. Mélopomene, *f.*

Mélusine, *f.* (mé-lou-zine). *n. pr.* Mélusine, *f.*

*Membran, *f. n.* (mèm-bran'). ou
Membrane, *f. n.* Anat. membrane, *f.*

1. Memel, *m. s.* (mè-mèl). Géogr. le
Memel.

2. Memel, *f. n.* Zool. mite (*f.*) de fa-
rine.

Memme, *f. n.* (mè-mè). 1. lâche, m.
poltro, *m.* pop. capon, *m.* cagnard,
2. couard, *m.* pouille-mouillée, *f.* | 2.
seul, *m.* mammelle, *f.* tétou ou teton,
not fam. nichon, *m.*

Memmen—, *a.* digne d'un lâche, d'un
poltro; —artig ou —bast, *adj.* ou
Memmisch, lâche; —fall, *m. s.* spl.
déchance (*f.*) lâche.

Memmerci, *f. n.* (mèm-mé-râi).
potronnerie, *f.* lâcheté, *f.*

Memmingen, *n. s.* (mè-min-guèn).
Géogr. Memmingue, *f.*

Memmonisch, *adj.* (mèm-no-nich).
de Memnon.

Memmonisäule, *f. spl.* (mèm-non-sä-
le). statue (*f.*) de Memnon.

*Memoir, *n. s.* (mè-mo-ir). ou Me-
moire, *n. s.* *n.* mémoire, *m.* — *m. pl.*
Lett. souvenirs, *m. pl.* mémoires, *m. pl.*

*Memorabilien, *m. pl.* (mè-mo-rä-
bi-ën). mémoires, *m. pl.*

*Memorandum, *n. s.* *pl.* Memoranden,
(mè-mo-rän-doum). mémoire, *m.* aide-
mémoire, *m.*

*Memorial, *n. s.* (mè-mo-ri-äl). sup-
plique, *f.* plaçot, *m.* requête, *f.* mé-
moire, *m.* mémorial, *m.* livre-journal,
m. agenda, *m.*

*Memoriren, *a.* (mè-mo-ri-rèn). pp.
mémoriser, *studier*, *a.* prendre par cœur,
fixer, retenir dans sa mémoire.

Memphis, *n. inv.* (mèm-fis). Géogr.
Memphis, *f.*

Memphit, *m. n. n.* (mèm-fit). habitant
(*m.*) de Memphis. *m. s.* spl. Minér.
memphite, *f.*

Memphitisch, *adj.* (mèm-fi-tich). de
Memphis, memphique, memphitique.

*Menade ou Ménade, *f.* (mè-na-dé).
bacchant, *f.* prêtresse (*f.*) de Bacchus.

1. Menage, *f. n.* (mè-na-jé). mé-
nage, *m.* Mil. ordinaire (*m.*) des sol-
dats, popote, *f.* mess (*m.*) des officiers;
général — *m.* maître, faire l'ordinaire en-
semble; pop. fricoter ensemble.

2. Ménage—, *a.* du ménage, de l'or-
dinaire; —buch, *n. s.* *et* Mil. livret
(*m.*) d'ordinaire; —chef, *m. s.* *et* Mil.
chef (*m.*) d'ordinaire ou de cham-
brée; —curiung, *f. n.* Mil. mess, *m.*;
—fonds, *m. inv.* Mil. fonds (*m. pl.*)
de l'ordinaire des soldats; —masse, *f.* pour la
nourriture des hommes; —futter, *n. s.*
Mil. rata, *m.*; —gelder, *n. pl.*
Mil. fonds (*m. pl.*) de l'ordinaire; —
geisch, *n. s.* *et* t. humier, *m.*; —fasse, *f. n.*
Mil. caisse (*f.*) de l'ordinaire; —
fassenüberichung, *m. s.* *et* spl. Mil. boni
(*m.*) d'ordinaire; —fommission, *f. spl.*
Mil. commission (*f.*) des ordinaires;
—forb, *m. s.* *et* Mil. porte-en-ville,
m. cantine, *f.*; —forportion, *f.* ordi-
naire, *m.* (Autriche); —mannschaft,
f. spl. Mil. chambre (*f.*) d'ordinaire,
hommes (*m. pl.*) qui mangent ensemble,
ordinaire, *m.* gamelle, *f.*; —überichung,
m. s. *et* spl. boni (*m.*) d'ordinaire.

*Menagerie, *f. n.* (mè-na-jé-ri). mé-
nagerie, *f.* jardin (*m.*) zoologique.

*Menagiren, *a.* (mè-na-jé-rèn). pp.
ménager, *m.* s. *et* r. se mé-
nager.

Ménais-Straße ou Menap-Straße,
f. spl. (mè-néi-strä-ssé). Géogr. canal
(*m.*) de l'île de Menap.

*Menafanit, *m. s.* *et* spl. (mè-na-ha-nit).
Minér. ménakanite, *f.* titanate (*m.*) de fer.

Menafas, *m.* (mè-nal-kas). *n. pr.*
Menalque, *m.*

Mendäer, *m. pl.* (mèn-dä-ër). ou
Mendaiten, *m. pl.* Relig. mendaites,
m. pl.

Mendperle, *n. s.* —, (mèn-dér-lé). Bot.
érantheme, *m.* pédérate, *f.*

Mendes, *m.* (mèn-des). Myth. Men-
des, *m.* Mandon, *m.* || Géogr. Mendès, *f.*

Mendensich, *adj.* (mèn-de-sich). de
Mendès; *H. anc.* — *et* Mundus, bouche
mendésienne.

*Mendiant, *m. n. n.* (mèn-di-ant').
mendiant, *m.* moine mendiant.

Mendoza, *f.* (mèn-do-sa). *n. pr.*
Mendoza, *m.* Mendoza, *m.*

Menchildis, *f.* (mè-né-chil-dis). *n. pr.*
Menchould, *f.*

Menedemus, *m.* (mè-né-dé-mous).
H. anc. *n. pr.* Ménédème, *m.*

Menefraces, *m.* (mè-né-kra-tès).
n. pr. Ménécrate, *m.*

Menelaus, *m.* (mè-né-la-ous). ou
Menelas, *m.* Menelas, *m.* | *m. in-
var.* Zool. ménelas, *m.*

Menerenos, *m.* (mè-né-kse-nos).
n. pr. Ménéxène, *m.*

Meng— ou Menge—, *a.* de mé-
lange; —futter, *n. s.* *et* spl. roy. — *for.*
Agr. dragee, *f.* —gefein, *n. s.* *et* t. Géol.
conglomérat, *m.* —gefin enthaltend, con-
glomératique; —grao, *n. s.* *et* spl. Agr.
barjelade, *f.* —holi, *n. s.* *et* t. Artif.
écramoire, *f.* touilloir, *m.*; —fassen, *m.*
s. —, Métal. auge (*f.*) pour l'alliage des
métaux; —fori, *n. s.* *et* spl. ou Wang-
fori, Agr. mixture, *f.* mouture, *f.* blé-
mouture, *m.* blé mêlé, métal, *m.* blé (*m.*)
mété; —pacht, *m. s.* *et* t. chep el, *m.*;
—pachvertrag, *m. s.* *et* t. Agr. bail (*m.*)
à cheptel; —faat, *f. n.* hivernage,
m. hivernacle, *m.* —fchäfer, *m. s.* —, che-
ptelien, *m.* berger (*m.*) qui a un cheptel à
gain ou à perte; —fchauli, *f. n.* Pot.
pelle (*f.*) aux mélanges; —fieb, *n. s.* *et* t.
Métal. crible (*m.*) pour l'alliage des
métaux; —spath, *m. s.* *et* spl. spath feuil-
leté; —theil, *m. s.* *et* spl. ingrédi-ent, *m.*
drogue, *f.*; —tonne, *f. n.* Pour. tonneau
mélangeur; —trommel, *f. n.* Poudre.
pulvérisoir, *m.* baril (*m.*) à triturer,
mélangeoir, *m.* —werk, *n. s.* *et* spl. mé-
lange, *m.* embrouillement, *m.* confu-
sion, *f.* brouillamini, *m.* salmigondis,
m. galimatias, *m.*

Menge, *f. n.* (mèn-gue). quantité, *f.*
multitude, *f.* nombre, *m.* foule, *f.*
armée, *f.* essaim, *m.* déluge, *m.* amas,
m. monde, *m.* fam. tas, *m.* amas, *m.*
ramassis, *m.* tant — *Mengen*, une quan-
tité de gens ou de personnes, une multi-
tude; *trant dir.* —, une foule d'ans;
die geit —, la foule, la masse, *f.* *fam.*
et *trant dir.* — *Geld*, il a beaucoup d'ar-
gent, il a de l'argent en abondance;
fünter —, grande quantité; *m.* —, en
quantité, en foule, en masse, en grand
nombre, en abondance.

1. Mengel, *f. n.* (mèn-guël). Bot.
bette, *f.* betterave, *f.* épinard (*m.*)
sauvage.

2. Mengel—, *a.* de mélange; —bau-
fen, *m. s.* —, tas (*m.*) de choses diverses;
fam. mêlé-mêlé, *m.* —flump, *m. s.* *et* t.
chaos, *m.* —fraut, *n. s.* *et* spl. bette, *f.*
betterave, *f.* —mue, *n. s.* *et* spl. marme-
lade composée de tout s sortes d'in-
grédients; *fam.* embrouillement, *m.*
confusion, *f.* brouillamini, *m.* salmi-
gondis, *m.* —murs, *f. spl.* Bot. épinard
(*m.*) sauvage.

Mengeler, *m. s.* —, (mèn-guê-lér). ou
Mengler, celui qui se mêle de tout;
fam. marchand forain, colporteur, *m.*

Mengeling, *m. s.* *et* t. (mèn-guê-ling).
choses mêlées ou jetées pêle-mêle.

*Mengeliren, *a.* (mèn-guê-li-rèn).
pp. mengelirt, *fam.* mêler, confondre,
roy. Mengen.

Mengeln, *a.* (mèn-guêln). mélanger
par petites portions; vendre au petit
détail, *||* =, *n. s.* *et* spl. mélange, *m.*
mixture, *f.*

Mengen, *a.* (mèn-guèn). mêler,
mélanger; *unter einander* —, brouiller,
confondre ensemble, entremêler; amal-
gamer, *||* *sich* —, *r.* se mêler, se mélan-
ger; *sich* s'occuper de, se mêler de; *sich*
(*a.*) in (w.) (A) —, s'immiscer dans qch, se
mêler de qch, *||* =, *n. s.* *et* spl. *et* Men-
gerci ou Menguna, mélange, *m.*
Pharm. mixture, *f.* Poudre, *m.*

Menger, *m. s.* —, (mèn-guêr). ce-
lui qui mêle ou qui mélange; *fam.*
marchand forain, colporteur, *m.*

Mengerei, *f. spl.* (mèn-guê-räi). ac-
tion (*f.*) de mêler ou de mélanger, mé-
lange, *m.* Pharm. mixture, *f.* Poudre,
liage, *m.*

Mengfel, *n. s.* —, (mèn-g-zël). mé-
lange, *m.* pêle-mêle, *m.* amalgame, *m.*
confusion, *f.* roy. Mengfcl.

Menguna, *f. n.* (mèn-gou-nä). ac-
tion (*f.*) de mêler ou de mélanger, mé-
lange, *m.* Pharm. mixture, *f.* Poudre,
liage, *m.*

Mengungs—, *a.* de mélange; —fu-
gel, *f. n.* Poudre, gobbile, *f.* globe, *m.*;
—verhältniß, *n. s.* *et* t. dose, *m.*

*Menhir, *m. s.* *et* t. (mèn-hir). men-
hir, *m.* pierre levée; *fam.* pierre-fée, *f.*
pierre (*f.*) aux fées.

*Meniane, *f. n.* (mè-nä-né). Arch.
méniane, *f.*

*Menilit ou Menilit, *m. s.* *et* t. (mè-
ni-lit). Minér. ménilite ou ménilithe, *f.*
opale (*f.*) résinite.

Menippaisch, *adj.* (mè-ni-pè-ich).
ou Menippisch, de Ménippe.

*Menippée, *f. spl.* (mè-ni-pé). Lit-
térat. la Satire ménippée.

Menippis, *m.* (mè-ni-pous). *n. pr.*
Ménippe, *m.*

*Menisfus, *m. sing. inv.* *pl.* Me-
nisten, (mè-ni-sken). Phys. ménis-
que, *m.*

*Menisperm, *m. s.* *et* spl. (mè-nis-pèr-
m). Bot. ménisperme, *f.*

*Menisperm, *n. s.* *et* spl. (mè-nis-
pèr-m). Chim. ménispermine, *f.*

Menora, *m.* (mèn-lé-ra). *n. pr.*
Mycerinus, *m.*

1. Menig, *m. s.* *et* spl. (mèn-nid), ou
Mennige, *f. spl.* minium, *m.*

2. Mennig—, *a.* de minium; —brenner,
m. s. —, ouvrier (*m.*) d'une fabrique de
minium, fabricant (*m.*) de minium;
—hüte, *f. n.* fabrique (*f.*) de minium; —
ofen, *m. s.* —, fourneau (*m.*) à minium.

Menonuit ou Menonuit, *m. n. n.* (mè-
no-nit). Relig. menonite, *m.*
anabaptiste, *m.*

*Menonitisch ou Menonitisch,
adj. (mè-no-ni-tich). menonitique.

Mendense, *m.* (mè-nen-ke-ous).
Myth. Ménéée, *m.*

Menorka, *n. s.* (mè-nor-ka). Géogr.
Minorque, *f.* aus —, de Minorque, mi-
norquin, *f.*

Menorker, *m. s.* —, (mè-nor-ker).
Minorquin, *m.* *adj.* *inv.* de minor-
que, minorquin, *||* = *sein*, *f. n.* Mi-
norquine, *f.*

1. Mensch, *m. n. n.* (mèn-sch). homme,
m. créature humaine, être humain, per-
sonnage, *m.* dieu, être, être, être, être, être,
cette ville a une population de 10,000
âmes, sein —, personne, pas un homme,
nul homme, pas un être humain; sein —
faut, nul homme ou personne ne
peut dire; alle — *en*, tous les hommes,
tout le monde, tous les humains; ein
selbster —, un drôle d'homme, un ori-
ginal; *fam.* un drôle de corps, un drôle
d'oiseau; unter — *en* fennert, voir le
doigt; da ist kein — zu sehen, il n'y a
personne, il n'y a âme qui vive; *Erste*
von der Erbauung des — *en*, anthropogé-
nese, *f.* *Erstbildung* des — *en*, anthropo-
graphie, *f.* Zool. bimaie, *m.*

2. Mensch, *n. s.* *et* t. créature, *f.* drô-
lesse, *f.* fille, *f.* ou femme (*f.*) de mau-
vaise vie, garce, *f.* putain, *m.*

3. Mensch—, *a.* de l'homme, de l'hu-
manité, roy. Mensch—, —gott, *n. s.*
et t. homme-dieu, *m.* —pferd, *n. s.*
et t. Centaure, *m.* —sein, *n. s.* *et* spl. nature
humaine, humanité, *f.* —stier, *m. s.* *et* t.
Minotaure, *m.* —wertung, *f. spl.* incar-
nation, *f.* —wertung der Welt, transfor-
mation (*f.*) de l'animal en homme;
palingénésie, *f.* métempsychose, *f.* —
wertung des Sohns Gottes, incarnation
(*f.*) du Verbe.

Menschchen, n. s., —, (mè'nch-chen). ou **Menschlein**, n. s., —, dim. de Mensch, petit homme, drôle (m.) de petit homme; *fam.* petit bout d'homme; jean-bout-d'homme, m.

Menschchen — a, de l'homme, de la créature humaine, de l'humanité, voy. Mensch — a; — **adel**, m. s., spl. noblesse (f.) de l'homme; — **affen**, m. pl. Zool. singes (m.) anthropomorphes, antropoïdes, m. pl. hommes-singes, m. pl.; — **ähnlich**, adj. qui ressemble à l'homme, humain; *H. nat.* antropoïde, anthropomorphe; — **ähnlichkeit**, f. spl. ressemblance humaine; *H. nat.* anthropomorphisme, m.; — **alter**, n. s., —, âge (m.) d'homme; génération, f.; — **ambeter**, m. s., —, *Relig.* hominicole, m. anthropoïte, m.; — **anbetung**, f. spl. *Relig.* anthropolâtrie, f.; — **aublick**, m. s., spl. vue, f. ou apparition (f.) d'un homme; — **angeficht**, n. s., t. visage, m. ou figure humaine; — **angst**, f. spl. angoisse, f. anxiété (f.) des hommes; — **art**, f. cn. ou — **slaga**, espèce, f. ou race (f.) d'hommes; bête — art, les gens de cette espèce; ist das — art? est-ce ainsi que l'on se conduit? das ist — art, les hommes sont ainsi faits; — **asche**, f. n., cendres (f. pl.) de l'homme; — **auge**, n. s., n. œil (m.) des hommes; sein — auge *fam.* das cribschen, aucun œil humain n'a pu encore pénétrer jusque là, l'œil de l'homme ne peut arriver jusque là; — **beifall**, m. s., spl. suffrage (m.) des hommes; — **beobachter**, m. s., —, observateur (m.) des hommes; — **beobachtung**, f. cn. observation, f. étude (f.) des hommes; observation faite sur les hommes; — **beschreiber**, m. s., —, anthropographe, m.; — **beschreibung**, f. cn. anthropographie, f.; — **befehliger**, m. s., —, celui qui cherche à améliorer le sort des humains; — **bild**, n. s., t. image, f. ou figure (f.) d'homme; Stein mit einem — bilde, anthropoglyphte, f.; — **blasenwurm** ou **blasenbandwurm**, m. s., t. Zool. ver (m.) orbiculaire, échinocoque (m.) de l'homme; — **blut**, n. s., spl. sang humain; — **brüderlich**, adj. fraternel; — **daheim**, n. s., spl. existence humaine; — **darselbstige**, f. n. Zool. oestre (m.) des hommes; — **denken**, n. s., spl. et — **gedenken**, mémoire (f.) d'homme; — **dich**, m. s., t. ou — **räuber**, celui qui enlève un homme par violence, ravisseur, m.; — **eingeweide**, n. s., —, entrailles, f. pl. ou intestins (m. pl.) des hommes; *Wahrhaftigkeit* ou — **eingeweiden**, anthropomanie, f.; — **erzeugungsfunde**, f. spl. ou — **erzeugungslehre**, f. n. anthropogénie, f.; — **erzieher**, m. s., —, instituteur, m.; — **erzieherin**, f. n. institutrice, f.; — **erziehung**, f. spl. éducation (f.) de l'homme; — **famille**, f. n. genre humain, humanité, f.; — **feind**, m. s., t. misanthrope, m.; — **feindlich**, adj. misanthropique. || *adv.* en misanthrope; — **feindschaft**, f. spl. misanthropie, f.; — **figur**, f. cn. figure (f.) d'homme, ressemblance humaine; — **feisch**, n. s., spl. chair humaine; — **fleischhandel**, m. s., spl. trafic (m.) de chair humaine; — **förmig**, adj. antropomorphe; — **fressend**, adj. anthropophage, cannibale; — **fresser**, m. s., —, anthropophage, m. cannibale, m.; *fam.* ogre, m.; — **freierin**, f. n. anthropophage, f. cannibale, f.; *fam.* ogresse, f.; *Ornith.* vautour (m.) morne, gallinasse, f.; — **freiher**, f. spl. anthropophage, f. cannibalisme, m.; — **freund**, m. s., t. ami (m.) des hommes, philanthrope, m.; — **freundlich**, adj. philanthropique, humain, bienveillant, bon, charitable, compatissant. || *adv.* en philanthrope; — **freundlichkeit**, f. spl. philanthropie, f. affabilité, f. sentiments humains, humanité, f. bienveillance, f. bonté, f. charité, f. compassion, f.; — **frucht**, f. s. enfant, m. fruit, m. produit, m. fœtus, m.; — **furcht**, f. spl. crainte (f.) des hommes, anthropophobie, f. sauvagerie, f.; respect humain; — **gattung**, f. cn. race (f.) d'hommes; — **gedenken**, n. s., spl. mémoire (f.) d'homme; *sein* — **gedenken**, de mémoire d'homme; — **gefühl**, n. s., t. sentiment humain ou d'humanité; — **geist**, n. s., spl. esprit (m.) des hommes;

— **gemüth**, n. s., t. cœur, m. ou caractère (m.) des hommes; — **gericht**, n. s., t. tribunal, m. ou justice (f.) des hommes; — **gerippe**, n. s., —, squelette humain; — **geschlecht**, n. s., t. genre humain, espèce humaine; — **geschlecht**, les races futures, les générations (f. pl.) à venir; — **gestalt**, n. s., t. figure humaine; *Blas.* mit einem — **gestalt**, figuré; — **gestalt**, f. cn. figure (f.) d'homme; — **getreibe**, n. s., spl. agitations (f. pl.) du monde; — **getümmel**, n. s., spl. ou — **gewühl**, n. s., spl. presse, f. foule, f.; — **gleich**, adj. semblable à l'homme; — **größe**, f. spl. grandeur humaine, grandeur (f.) d'homme; — **guilt**, f. spl. taverne (f.) des hommes; — **haar**, n. s., spl. poil (m.) d'homme, cheveu humain; — **hai**, m. s., t. Zool. requin, m. perlon, m. carcharias, m.; — **hand**, f. s. main (f.) d'homme, main humaine; — **handel**, m. s., spl. traite (f.) des nègres, trafic (m.) de chair humaine; — **hass**, m. s. spl. misanthropie, f.; — **hassend**, adj. misanthrope; — **hasser**, m. s., —, misanthrope, m.; — **heil**, n. s., spl. salut (m.) des hommes ou des humains; — **herbe**, f. n. foule (f.) de monde, la grande masse; — **herz**, n. s., t. ou t. cœur humain; *Zool.* cœur (m.) de Venus ou de l'homme; — **huld**, f. spl. ou — **liebe**, amour (m.) des hommes ou de l'humanité, philanthropie, f.; — **hülle**, f. n. dépouille mortelle; — **hunger**, m. s., —, celui qui connaît les hommes; — **kenntnis**, f. spl. ou — **tunde**, connaissance (f.) des hommes ou du cœur humain; anthropologie, f.; — **kind**, n. s., t. enfant (m.) d'Adam; *fam.* homme, m.; les hommes, m. pl. les fils (m. pl.) des hommes; — **knabenraub**, n. s., t. Bot. acérés, m.; — **kopf**, m. s., t. tête humaine; — **kopfein**, m. s., t. Minér. androcéphaloïde, f.; — **kopf**, m. s., spl. spatule, f.; — **kunde**, f. spl. connaissance (f.) des hommes, anthroposophie, f.; — **leben**, n. s., spl. vie (f.) d'homme; — **leer**, adj. desert; *der Saal war — leer*, la salle était vide, il n'y avait pas une âme dans la salle; — **leere**, f. spl. manque (m.) d'habitants, dépopulation, f. solitude, f.; — **leiden**, n. s., spl. souffrances (f. pl.) des hommes; — **liebe**, f. spl. amour (m.) des hommes les uns pour les autres, humanité, f. philanthropie, f. charité, f.; — **liebend**, adj. ami des hommes, philanthrope, philanthropique; — **list**, f. spl. ruse humaine; — **loß**, n. s., spl. destinée humaine; — **mädel** ou — **mädel**, f. cn. médisance, f. critique (f.) du prochain; traite (f.) des nègres; traite des blancs; — **mädel** ou — **meßer**, m. s., —, médisant, m.; marchand (m.) de chair humaine, homme (m.) qui fait la traite des nègres; prostitué, m.; — **mädelin**, f. n. procureuse, f. entremetteuse, f.; — **menge**, f. n. foule, f. masse, f. ou marée (f.) d'hommes; — **milch**, f. spl. lait (m.) de femme; — **möglich**, adj. humainement possible; *Alles was — möglich ist thun* ou *sich (d.) alle — möglich Mühe geben*, faire tout ce qui est humainement possible; — **mord**, m. s., spl. homicide, m. assassinat, m.; — **mörder**, m. s., —, homicide, m. meurtrier, m. assassin, m.; — **natur**, f. spl. nature humaine; — **naturlehre**, f. spl. physiologie, f.; — **opfer**, n. s., —, sacrifice humain, victime humaine; — **paar**, n. s., t. couple humain; — **paß**, n. s., spl. peuple, m. populace, f.; — **pflcht**, f. cn. devoir (m.) d'humanité; — **pöden**, f. pl. Méd. petite vérole; — **pödenblatter**, f. n. Méd. bouton (m.) de petite vérole; — **quäler**, m. s., —, tourmenteur, m. bourreau, m.; — **quälerci**, f. spl. tracasserie, f. tourments, m. pl.; — **raub**, m. s., spl. rapt, m.; — **recht**, n. s., t. droit naturel de l'homme, droit (m.) d'homme; — **satt**, adj. fatigué de vivre, dégoût (m.) de la vie, spleen, m.; — **sagung**, f. cn. institution, f. ou loi humaine; — **sanger**, m. s., —, et — **drinker**, écorcheur, m. vampire, m.; *fam.* exploitateur, m.; — **schädel**, m. s., —, crâne humain; — **scheu**, f. spl. timidité, f. sauvagerie, f. misanthropie, f.; — **schu**, adj.

sauvage, timide; farouche, misanthrope — **schüder**, m. s., —, écorcheur, m.; *fam.* vampire, m. exploitateur, m.; — **schinder**, f. spl. écorcherie, f. traite (f.) des blancs; — **schlag**, m. s., t. race, f. ou espèce (f.) d'hommes; *ein schinder*, schlag, hommes (m. pl.) d'une belle espèce, une belle race humaine; — **seelen**, f. n. âme humaine; *wir haben kein seelen*, il n'y avait âme qui vive, il n'y avait personne; — **seim**, m. s., spl. entendement humain; — **sohn**, m. s., t. Zool. enfant (m.) des hommes; *Relig.* Fils (m.) de l'homme; — **sprache**, f. n. langage (m.) des hommes; — **sputourni**, m. s., t. Zool. ver l'ombrie, ascarié (m.) lombroïde; — **stein**, m. s., t. Méd. pierre, f. calcul (m.) aux reins; — **strom**, m. s., t. foule, f. torrent humain; — **tand**, m. s., spl. babioles, f. pl. hochets, m. pl. jouets (m. pl.) qui amusent les hommes; — **teufel**, m. s., —, démon humain; — **thier**, n. s., t. homme-animal, m.; — **verehr**, m. s., —, *Relig.* l'omniscient, m. anthropolâtre, m.; — **verkaufer**, m. s., —, marchand (m.) d'hommes ou de chair humaine; — **verstand**, m. s., spl. entendement humain, sens commun; *der gesunde* — **verstand**, le bon sens; — **volf**, n. s., t. monde (m.) des hommes; — **weisheit**, f. spl. sagesse humaine; — **welt**, f. spl. monde (m.) des humains, règne humain; — **wert**, n. s., t. œuvre (f.) de l'homme ou des hommes, ouvrage fait par les hommes; — **wert**, m. s., spl. valeur (f.) de l'homme; — **wit**, m. s., spl. esprit (m.) des hommes, malice, f.; — **wohl**, m. s., spl. bien (m.) de l'humanité, bien-être, m. ou salut (m.) des hommes; — **wohnung**, f. cn. habitation occupée par des humains, demeure (f.) des hommes; — **wolf**, m. s., t. l'ycanthrope, m.; homme-loup, m. loup-garou, m.; — **würde**, f. spl. dignité humaine, dignité (f.) d'homme; — **würdig**, adj. digne de l'humanité; — **zergliederung**, f. cn. anatomie (f.) du corps humain, anthropotomie, f.

Menschenanthum, n. s., spl. (mèn'-chen-chen-um), ou **Menschenanthum**, genre humain, espèce humaine.

Menschenanthumlich, adj. (mèn'-chen-chen-lich), ou **Menschenanthumlich**, humain, conforme à l'homme, du genre humain.

Menschenanthumlichkeit, f. spl. (mèn'-chen-chen-lich-heit), humanité, f. caractère humain.

1. **Menschheit**, f. spl. (mèn'-ch-heit), 1. nature humaine, humanité, f.; *Relig.* qualité (f.) d'homme, le genre humain, l'humanité, f. 2. foule, f. masse, f. ou multitude (f.) de gens; la tourbe.

2. **Menschheit** — a ou **Menschenheit** — a, de l'humanité; — **freund**, m. s., t. humanitaire, m. philanthrope, m. ami (m.) des hommes; — **liebend**, adj. philanthrope, philanthropique; — **recht**, n. s., t. droit naturel de l'homme.

Menschenheitlich, adj. (mèn'-ch-heit-lich), humanitaire, humain. || *adv.* humanitairement, avec humanité.

Menschen, f. n. (mèn'-chin'), femme, f.

Menschlein, n. s., —, (mèn'-ch-lain), voy. Mensch, dim. de Mensch; 1. *fam.* petit homme, bout (m.) d'homme, homoelet, m. 2. fille, f. ou femme (f.) de mauvaise vie.

Menschlich, adj. (mèn'-ch-lich), humain; *fig.* bon, doux, humain; convenable, comme il faut, passable; das — **leben**, la vie humaine, l'existence (f.) de l'homme; — **wert**, s. humaniser, se civiliser; *Prov.* *Sein ist* —, l'homme n'est pas inflexible. || *adv.* humanement; *jem.* (A) — **behandeln**, traiter qn. avec humanité. || das — **adj. sub.** ce qui est conforme à la nature humaine; etwas — **adj. sub.** payer le tribut à l'humanité.

Menschlichmachung, f. spl. (mèn'-ch-lich-ma-chen), ou **Menschlichmachung**, humanisation, f.

Merlin, *m.* (mèr-lîn). *n. pr.* Merlin, *m.* — *der Zauberer, Merlin ou Merdyen l'Enchanteur.*

Merling, *m.* (mèr-lîng). *Ornith.* hobereau, *m.*

Merlon, *m.* (mèr-lôn). *Fortif.* merlon, *m.*; balustrade, *m.*

Méroc, *m.* (mé-ro-é). *Géogr.* Méroc, *m.* le Mèroé.

Mérove, *f.* (mé-ro-pé). *Myth.* Mérove, *f.*

Mérovand, *m.* (mé-ro-vè-ous). ou **Mérovig**, *m.* ou **Mérovig**, *m.* *n. pr.* Mérovec, *m.*

Mérovinger, *m.* (mé-ro-vîn-guer). Mérovingien, *m.*

Mérovigisch, *adj.* (mé-ro-vîn-gisch). mérovingien, *adj.*

Méretig, *m.* (mèr-rè-tîd). *Bot.* raifort, *m.*

Mérovig, *m.* (mé-ro-vîg). Mérovig, *m.*

1. **Mérez**, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.*

2. **Mérez**, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisi, de choix; de mats, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

Mérez, *m.* (mèr-rè-zè). *Mar.* Mérez, *m.* — *trier, choisir, séparer, retrancher, rejeter, éloigner, voy. Mérez; — fûche, f. pl. vaches (f. pl.) qu'on vend ou qu'on tue en automne; — ichaf, n. c. t. brebis triée; — vich, n. c. t. spl. bétail (m.) de choix.*

échappe, *f.* loge, *f.* baraque, *f.*; — **die-**ner, *n. c. t.* — **garçon**, *m.* déballeur, *m.* emballeur, *m.*; **Relig.** servaut, *m.*; — **cintuiste**, *f. pl.* **Relig.** sacristie, *f.*; — **cien**, *n. c. t.* — **fer** (m.) à mesurer; mesure (f.) de fer; — **faben**, *m. c. t.* — **Astr.** curseur, *m.*; — **fahne**, *f. n.* drapeau (m.) de la foire; **Arp.** jalon surmonté d'une bannière, guidon (m.) à jalonner, signal (m.) de 3 à 4 mètres à drapeau et à couleurs alternantes; — **fah**, *n. c. t.* — **tonneau** (m.) à mesurer, tonneau (m.) étalon; — **ferien**, *f. pl.* lëndit, *m.*; — **freibeit**, *f. spl.* droit (m.) de tenir une foire, privilège (m.) d'une foire; — **fremde**, *adj. sub. ou* — **gaß**, *m. c. t.* — **étranger** (m.) qui fréquente une foire, marchand forain; — **gebet**, *n. c. t.* — **prière** (f.) de la messe; — **gefäß**, *n. pl.* vases sacrés; — **gehalt**, *m. c. t.* — **spl. arpentage, *m.*; — **gehilfe**, *m. n. v.* **Relig.** indut, *m.*; — **geld**, *n. c. t.* — **rétribution** (f.) d'une messe; droit (m.) de mesurage; droit (m.) de jaugeage, cordage, *m.* moulage, *m.* argent (m.) qu'on fait au maréchal, produit (m.) de la vente; — **geleit**, *n. c. t.* — **spl. escorte (f.) des marchands forains; — **geräth**, *n. c. t.* — **ornements sacerdotaux**, chasublerie, *f.*; — **geheim**, *n. c. t.* — **cadeau** acheté à la foire, foire, *f.* présent fait au temps de la foire; — **geschirr**, *n. c. t.* — **vase servant de mesure**, mesure, *f.*; — **gesch**, *n. c. t.* — **loi**, *f.* ou ordonnance, *f.* ou règlement (m.) pour la foire; — **gewand**, *n. c. t.* — **chasuble**, *f.*; — **gewandmacher**, *m. c. t.* — **chasublier**, *m.*; — **gut**, *n. c. t.* — **marchandises** exposées à une foire, — **homb**, *n. c. t.* — **en**, **Relig.** aube, *f.*; — **holz**, *n. c. t.* — **spl. bois (m.) de corde; — **instrument**, *n. c. t.* — **ou** — **weissag**, **Arp.** instrument (m.) de l'arpenteur; l'orr. échiquier, *m.*; — **fänchen**, *n. c. t.* — **Relig.** burette, *f.*; — **fanne**, *f. n.* canette, *f.* **Relig.** burette, *f.*; — **farr**, *f. n.* brouette jaugee; — **fatalog**, *m. c. t.* — **catalogue** (m.) des livres mis en vente à la foire de Leipzig; — **fette**, *f. n.* **Arp.** chaîne (f.) d'arpenteur; — **fohn**, *n. c. t.* — **spl.** rétribution (f.) de messe en froment; — **fram**, *m. c. t.* — **spl.** marchandises apportées à la foire, étalage, *m.* foire, *f.* **fam.** objet apporté de la foire; — **främer**, *m. c. t.* — **marchand forain**; — **funde**, *f. spl.* géométrie (f.) pratique; chaland, *m.* ou pratique (f.) de toire; — **fünft**, *f. spl.* géométrie, *f.* art (m.) de mesurer; — **fünft** — **fünft**, chimométrie, *f.*; — **fünftler**, *m. c. t.* — **géomètre**, *m.* arpenteur, *m.*; — **lage**, *f. n.* situation (f.) des affaires, état dans lequel se trouve la foire; — **laag**, meilleure position pour les affaires de foire; — **latte**, *f. n.* **Arp.** règle divisée; — **leine**, *f. n.* ou — **leinen**, **Arp.** cordeau, *m.* cingleau, *m.* cordeau (m.) d'arpenteur; **Pont.** cordeau gradué; — **lefen**, *n. c. t.* — **spl.** célébration (f.) de la messe; — **leure**, *m. pl.* gens (m. pl.) de la foire, marchands forains; — **lieferung**, *f. n.* livraison (f.) à l'échance de la foire; — **lohn**, *n. c. t.* — **spl.** voy. — **geld**; — **lokal**, *n. c. t.* — **magasin** (m.) qu'on occupe pendant la foire; — **maßer**, *m. c. t.* — **courtier assermenté des marchés**; — **marit**, *m. c. t.* — **marché**, *m.* halle, *f.*; — **maschine**, *f. n.* machine (f.) à mesurer; — **memorial**, *n. c. t.* — **memorial** tenu pendant la foire; — **opfer**, *n. c. t.* — **spl.** **Relig.** sacrifice (m.) de la messe; — **ort**, *m. c. t.* — **marché**, *m.* halle, *f.* endroit (m.) où se tient la foire; — **ort**, *m. c. t.* — **ou** — **viage**, *m. c. t.* — **place**, *f.* ou ville (f.) où l'on tient des foires; — **priester**, *m. c. t.* — **prêtre** (m.) qui dit la messe; — **pult**, *n. c. t.* — **Relig.** porte-missel, *m.* pupitre (m.) d'autel; — **rad**, *n. c. t.* — **Arp.** roue (f.) d'arpenteur, podomètre, *m.*; — **rahmen**, *m. c. t.* — **Ch. de fer.** gabari, *m.* ou gabarit (m.) de chargement; — **recht**, *n. c. t.* — **Feod.** droit (m.) de tenir une foire; — **reutgüter**, *n. pl.* marchandises (f. pl.) de foire non vendues, réexpédiées exemptes en franchise de droit; — **ring**, *m. c. t.* — **cerceau** (m.) d'arpenteur; — **ruhe**, *f. n.* **Arp.** perche, *f.* verge, *f.* canne, *f.* toise (f.) d'arpenteur; — **schibe**, *f. n.*******

Arp. théodolite, *m.*; — **schleier**, *m. c. t.* — **Relig.** orail, *m.*; — **schur**, *f. n.* — **cordeau**, *m.* corde (f.) d'arpenteur; — **stab**, *m. c. t.* — **et** — **stod**, *m. c. t.* — **Arp.** mesure, *f.* potence, *f.* jalon, *m.* calibre, *m.*; chandelier (m.) de jaugeage; **Mar.** buquette, *f.*; — **stange**, *f. n.* verge, *f.* perche, *f.* toise (f.) d'arpenteur; — **tisch**, *m. c. t.* — **Arp.** planchette, *f.* **Min.** plateau, *m.*; — **tisch** auf-stellen, mettre la planchette en station; — **tisch** horizontal stellen, rendre la planchette horizontale; — **tisch** evicenter, orienter la planchette; — **tisch** stationner, mettre la planchette au point; — **tischaufrahme**, *f. n.* levé, *m.* ou lever régulier, levé (m.) à la planchette; — **tischaufrichtungs-punkt**, *m. c. t.* — **station**, *f.* — **tischblatt**, *n. c. t.* — **minute**, *f.* — **tischplatte**, *f. n.* **Arp.** planchette, *f.* tablette, *f.* planchette, *f.* carton-planchette, *f.*; — **tischstatio**, *n. c. t.* — **spl.** support, *m.* ou chevalet (m.) de planchette; — **tisch**, *n. c. t.* — **Relig.** corail, *m.*; — **tischfuralter**, *n. c. t.* — **Relig.** bourse, *f.*; — **verkehr**, *m. c. t.* — **relations commerciales** en foire; — **verzeichniss**, *n. c. t.* — **catalogue** (m.) d'une foire; — **vorrichtung**, *f. n.* — **appareil** mesureur; — **wechsel**, *m. c. t.* — **lettre** (f.) de change payable en foire; — **wein**, *m. c. t.* — **spl.** vin (m.) pour la messe; — **werkzeug**, *n. c. t.* — **ou** — **instrument**, *m.* de l'arpenteur; — **wöch**, *f. n.* — **temps** (m.) de la foire; — **zahlung**, *f. n.* — **paiement** effectué à la foire; — **zeit**, *f. spl.* époque (f.) de la foire.

Messalien, *m. pl.* (mè-ssa-lia-nèr). **Relig.** messaliens, *m. pl.*

Messalina, *f.* (mè-ssa-li-na). *n. pr.* H. anc. Messaline, *f.*

Messalinisch, *adj.* (mè-ssa-li-nich). de Messaline; *fig.* érotique, débauché.

Messana, *n. c. t.* (mè-ssa-na). **Géogr.** Messane, *f.*

Messbar, *adj.* (mè-ssè-bâr). mesurable, compensable; nicht —, incompensable, immense, énorme.

Messbarkeit, *f. spl.* (mè-ssè-bâr-hait). qualité (f.) de ce qui est mesurable; **Géom.** mesurabilité, *f.*

1. **Messe**, *f. n.* (mè-ssè). **Relig.** messe, *f.* saint sacrifice de l'autel; fût —, messe basse, petite messe; **gähstete** —, messe votive; — mit Musikbegleitung, messe (f.) en musique; — die — lesen, dire ou célébrer la messe, faire l'office.

2. **Messe**, *f. n.* foire, *f.* cadeau (m.) de foire.

3. **Messe**, *f. n.* **Mar.** table (f.) des officiers; **Mil.** mess, *m.* pension (f.) d'officiers.

† **Messen**, *a.* (mè-ssè-n). **maß**, **ausmessen**, 1. **mesurer**, prendre la mesure de, mouler ou corder (du bois); ein Feld —, arpenter un champ; mit dem Augen —, mesurer des yeux; mit dem Gürt —, mesurer à l'aune, auner; mit dem Meter —, mesurer au mètre, métrer; nach der Klafter —, toiser, mesurer à la toise. || 2. **sich** —, se mesurer; **fig.** tenir tête à, se comparer à; sich mit jdm. (b) —, se mesurer avec qn. || 3. *n. av.* bâton, mesurer, contenir un certain nombre de fois une mesure; diese Zimmer misst 5 Meter, cette chambre a une superficie de 5 mètres. || 4. —, *n. c. t.* **spl.** et **Meßung**, mesurage, *m.* aunaage, *m.* cordage, *m.* moulage, *m.* (du bois), arpentage, *m.* (d'un champ), jaugeage, *m.* (d'un tonneau).

Messenide, *f. spl.* (mè-ssè-nia-dé) les Messénienne, *f. pl.*

Messenien, *n. c. t.* (mè-ssè-nièn). **Géogr.** la Messénie.

Messenier, *n. c. t.* (mè-ssè-niër). **Messenien**, *n. c. t.* **inv.** de la Messénie, messénien. || **in**, *f. n.* **Messenienne**, *f.*

Messenisch, *adj.* (mè-ssè-nich). de la Messénie, messénien.

1. **Messer**, *n. c. t.* — (mè-ssè-r). couteau, *m.* couteau; einbüchsig —, couteau (m.) à un tranchant; frummet —, serpette, *f.* **Pois.** fer, *m.* glaive, *m.* **Chir.** scalpel, *m.* bistouri, *m.* lancette, *f.*

2. **Messer**, *m. s.*, —, mesureur, *m.* arpenteur, *m.* toiseur, *m.* mesureur, *m.*

3. **Messer** «*a*», du couteau; à mesurer, à ou pour auner; — **artig**, *adj.* qui ressemble à un couteau; — **banden** ou — **böcken**, *n. s.*, —, cheval, *m.* porte-couteau, *m.*; — **bechaler**, *m. s.*, —, emmancheur, *m.*; — **besten**, *n. s.*, —, étui, *m.* ou boîte (*f.*) à couteaux, couteillerie, *f.*; — **blättrig**, *n.* — **blättrig**, *adj.* Bot. cultrifoliate; — **brett**, *n. s.*, —, cuir (*m.*) à nettoyer les couteaux, buffe, *m.*; — **egge**, *f. n.* Agr. scarificateur, *m.*; — **fabric**, *f. n.* coutellerie, *f.*; — **fabricant**, *m. n.*, fabricant (*m.*) de couteaux, couteiller, *m.*; — **feile**, *f. n.* lime (*f.*) à couteau ou à dossier; — **fisch**, *m. s.*, —, Zool. couteau, *m.* cuirasse, *f.*; — **förmig**, *adj.* en forme de couteau, cultriforme, culleaire; mit — förmigen Blättern, cultrifoliate; mit — förmigem Schnabel, cultrirostre; — **frösch**, *n. s.*, —, *et* — **fug**, *m. s.*, —, Zool. cultripède, *m.*; — **futteral**, *n. s.*, —, étui (*m.*) à couteaux; — **griff**, *m. s.*, —, *et* — **heft**, *m.*, manche (*m.*) de couteau; — **gurt**, *m. s.*, —, Bouch. ceinturon, *m.*; — **halbig**, *adj.* Zool. cultricole; — **händler**, *m. s.*, —, couteiller, *m.*; — **handlung**, *f. n.* coutellerie, *f.*; — **heft**, *n. s.*, —, manche (*m.*) de couteau; — **heftschraube**, *f. n.* vis (*f.*) de manche de couteau, *T. n.*; — **held**, *m. n.*, —, *et* — **mann**, *m. s.*, —, l'homme (*m.*) au couteau; fig. assassin (*m.*) à gager, bravo, *m.* chourineur, *m.*; — **kapsen**, *m. s.*, —, Zool. couteau, *m.*; — **kasten**, *m. s.*, —, étui, *m.* ou boîte (*f.*) à couteaux; Tiss. grille, *f.*; — **klänge**, *f. n.* lame (*f.*) de couteau; — **los**, *m. s.*, —, porte-couteau, *m.*; — **ford**, *m. s.*, —, panier, *m.* corbeille (*f.*) à couteaux, ramasse-couvert, *m.*; — **krämer**, *m. s.*, —, marchand (*m.*) de couteaux, petit couteiller, — **lohn**, *m. s.*, —, spl. prix (*m.*) du mesurage, du cordage, du moulage, arpentage, *m.*; — **pneumatische**, *f. n.* machine (*f.*) à nettoyer les couteaux; — **rüden**, *m. s.*, —, dos (*m.*) de couteau; Zool. rasoir, *m.* rason, *m.*; — **rüdenbünn**, *adj.* très mince; — **säge**, *f. n.* couteau (*m.*) à scier; scie (*f.*) à couteau; — **schale**, *f. n.* coquille (*f.*) de la chaise d'un couteau; — **scharf**, *adj.* tranchant comme un couteau, — **schärfer**, *m. s.*, —, celui qui aigüise les couteaux, gague-petit, *m.* repasseur, *m.* appareil (*m.*) pour repasser les couteaux, aigüise-couteaux, *m.*; — **schärfmaschine**, *f. n.* machine (*f.*) à aigüiser les couteaux; — **schneide**, *f. n.* gaine (*f.*) de couteau; Zool. mouche (*f.*) de couteau, couteiller, *m.* l'air de l'écrit, solénier, *m.*; — **schmied**, *m. s.*, —, couteiller, *m.*; — **schmiede**, *f. n.* coutellerie, *f.* fabrique (*f.*) de coutellerie; — **schmiedearbeit**, *f. n.* ou — **schmiedehandwerk**, *n. s.*, —, spl. coutellerie, *f.* métier (*m.*) de coutellerie; — **schmiedewaren**, *f. pl.* coutellerie, *f.* articles (*m. pl.*) de coutellerie; — **schmiedewerkstatt**, *f. n.* coutellerie, *f.*; — **schneider**, *m. pl.* Zool. cultrirostre, *m. pl.*; — **schneide**, *f. n.* tranchant, *m.* ou taillant (*m.*) de couteau; — **schnitt**, *m. s.*, —, coup (*m.*) de couteau, coupure faite avec un couteau; — **spize**, *f. n.* pointe (*f.*) de couteau; — **sich**, *m. s.*, —, coup (*m.*) de couteau; — **schnig**, *adj.* Zool. cultrident; — **seiger**, *n. s.*, —, Grav. ongle, *m.* ongle, *f.*

Messerdien, *n. s.*, —, (*més-ssér-dien*). petit couteau; Zool. anatife pélagienne; pop. petit couteau.

Messianisch, *adj.* (*més-ssia-nich*). messianique.

Messianismus, *m. n.* inv. (*més-ssia-nis-mois*). ou **Messianität**, *f. spl.* messianisme, *m.*

Messias, *m. pl.* Messien ou **Messia**, (*més-ssias*). messie, *m.* sauveur, *m.* Relig. le Messie; auf den — beglückt, messianique; Gigmatisch als —, messianité, *f.*

Messina, *n. s.* (*més-ssi-na*). ou **Messinens**, *n. n.* inv. Géogr. Messine, *f.*; què —, messinois; Bewohner von —, Messinois, *m.*

1. **Messing**, *n. ou m. s.*, spl. (*més-ssin'g*). laiton, *m.* cuivre (*m.*) jaune;

rotthé —, tombac, *m.*; untinté —, cuivre-potit, *m.*; weißé —, laiton blanc.

2. **Messing** «*a*», du laiton, du cuivre; — **abzug**, *m. s.*, spl. Métall. écume (*f.*) de laiton; — **blech**, *n. s.*, spl. laiton (*m.*) en lames ou en planches, feuille, *f.* ou lame (*f.*) de laiton; feuille (*f.*) de cuivre jaune laminée; — **block**, *m. s.*, —, *et* — **blocken**, *Horl.* plot, *m.*; — **brennen**, *n. s.*, spl. fabrication (*f.*) du laiton; — **draht**, *m. s.*, —, fil (*m.*) d'archal ou de laiton; in Bud — draht, une torche de fil de laiton; — **drahmühle**, *f. n.* tréfilerie, *f.*; — **drahtzieheri**, *f. spl.* tréfilerie, *f.*; — **eden**, *f. pl.* Fond. de caract. coins (*m. pl.*) en laiton; — **feile**, *f. spl.* limaille (*f.*) de laiton; — **feiser**, *m. s.*, —, ouvrier (*m.*) qui égalise le fil de laiton; polisseur (*m.*) de laiton; — **geschirr**, *n. s.*, spl. batterie (*f.*) de cuisine; — **gießerei**, *f. spl.* fonderie (*f.*) de laiton; — **hammer**, *m. s.*, —, marteau (*m.*) à battre le laiton; torge (*f.*) de laiton; — **händler**, *m. s.*, —, ou — **warenhändler**, *di-* nandier, *m.*; — **hütte**, *f. n.* forge, *f.* fabrique, *f.* usine (*f.*) à laiton; — **instrument**, *n. s.*, —, *et* — **Mus. instrument (*m.*) de cuivre, instrument (*m.*) à vent; — **flösch**, *n. s.*, —, *et* — **block**, *Horl.* plot, *m.*; — **fram**, *m. s.*, —, dinanderie, *f.*; — **platte**, *f. n.* plaque (*f.*) de laiton, lune, *f.*; — **reifen**, *m. s.*, —, ou — **ring**, *m. s.*, —, cercle (*m.*) de laiton; — **ring**, *ein* Messing, poignée (*f.*) d'une chaîne d'arpenteur; — **röhre**, *f. n.* cheminée, *f.*; — **röhre** des Reuterte, cheminée (*f.*) de lunette; — **saité**, *f. n.* corde (*f.*) en laiton; — **schaber**, *m. s.*, —, polisseur (*m.*) de laiton; — **schärf**, *m. s.*, —, Artill. tétine (*f.*) du canon à balles; — **schläger**, *m. s.*, —, ou — **schmied**, *m. s.*, —, dinandier, *m.* ouvrier (*m.*) en cuivre jaune; — **schlägerhandwerk**, *n. s.*, spl. dinanderie, *f.*; — **schlagloch**, *n. s.*, spl. soudure (*f.*) de laiton; — **schmied**, *m. s.*, —, dinandier, *m.*; — **schneider**, *m. s.*, —, coupeur (*m.*) de laiton; — **schäben**, *n. s.*, —, bague, *f.* pl. laitonage, *m.*; — **vogel**, *m. s.*, —, Ornith. phalène dorée; — **waare**, *f. n.* dinanderie, *f.* l'écrit — waare, rapointis, *m.*; — **warenhändler**, *m. s.*, —, dinandier, *m.*; — **werk**, *n. s.*, spl. fonderie, *f.* usine (*f.*) à laiton; toutes sortes d'objets en laiton; — **zahn**, *m. s.*, —, barre (*f.*) de lingot, lingot, *m.***

Messingen, *adj.* (*més-ssin'-guen*). ou **Messingern**, de laiton, en cuivre jaune.

Messlich, *adj.* voy. **Messbar**.

Messer, *m. s.*, —, (*més-ssér*). 1. Relig. prêtre (*m.*) qui dit la messe. | 2. sacristain, *m.* | — **in**, *f. n.* sacristine, *f.*

Messung, *f. n.* (*més-ssoun'g*). mesurage, *m.* aunaige, *m.* moulage, *m.* (du bois) arpentage, *m.* (d'un champ) jaugeage, *m.* (d'un tonneau).

Messe, *f. n.* (*més-ti*). mesure (*f.*) à fruits; vase (*m.*) de bois; coffret (*m.*) à sel, salière, *f.*

• **Messize**, *m. n.*, (*més-ti-tzé*). mêtis, *m.*; — von Europäer und Indierin, eurasién, *m.*

• **Messizin**, *f. n.* (*més-ti-tzin*). mêtis, *f.*

Meta, *f. (mé-ta)*. dimin. de **Margarita**, *n. pr.* Marguerite, *f.*

1. **Metaceton**, *n. s.*, spl. (*mé-ta-tzé-ton*). Chim. metacétone, *f.* propione, *m.*

2. **Metaceton** «*a*», de propione, propionique; — **saure**, *adj.* propionique; — **saure** Zals, propionate, *m.*; — **saure**, *f. spl.* acide (*m.*) propionique.

1. **Métall**, *n. s.* (*mé-tal*). métal, *m.* élément (*m.*) métallique; adjectifs —, métal natif; arctique —, bronze moulu, poudre (*f.*) à bronzer; Chim. sich in — verwandeln, se métalliser; Aich. unvollkommen —, fères estropiés; Fond. métal, *m.* bronze (*m.*) à canons.

2. **Métall** «*a*», de métal, métallique; — **abfall**, *m. s.*, —, recoupe, *f.*; — **ader**, *f. n.* veine (*f.*) de métal; — **ähnlich**, *adj.* qui ressemble au métal, métallique, métalloïde; — **anfang**, *m. s.*, spl. Géol. armature, *f.*; — **arbeiter**, *m. s.*, —,

ouvrier (*m.*) en métaux; — **arm**, *adj.* qui contient peu de métal; fig. qui a peu de timbre; — **artig**, *adj.* de la nature du métal, métallique; *Minér.* metalin; — **arrigelt**, *f. spl.* métallite, *f.*; — **adde**, *f. n.* cendre (*f.*) métallique; — **barometer**, *m. s.*, —, baromètre (*m.*) métallique; — **baum**, *m. s.*, —, *et* — **baum**; — **den**, *n. pl.* Chim. arbre (*m.*) de Venus ou de Mars; arbres (*m. pl.*) métalliques; — **bedachung**, *f. n.* couverture (*f.*) en métal; — **bedeckung**, *f. n.* revêtement de métal; *Mar.* protecteur, *m.*; — **bedeckung**, *f. spl.* alliage (*f.*) de métal; — **bedeckung**, *f. spl.* métallographie, *f.*; — **bild**, *n. s.*, —, image (*f.*) ou statue (*f.*) en métal; — **bildung**, *f. n.* métallisation, *f.*; — **blatt**, *n. s.*, —, Tiss. peigne (*m.*) métallique; — **blättchen**, *n. s.*, —, feuille (*f.*) de métal, métal (*m.*) en feuilles; — **blatten** in Guise, toile, *f.*; — **blüte** ou — **blüthe**, *f. spl.* Minér. fleurs (*f. pl.*) de cobalt; — **bohrer**, *m. s.*, —, drille, *f.*; — **bohrer**, *m. s.*, spl. aalure, *f.*; — **bohrung**, *f. spl.* forage, *m.*; — **bret**, *m. s.*, spl. amalgame, *m.*; — **bürste**, *f. n.* gratte-boesse, *f.*; — **chemie**, *f. spl.* métallochimie, *f.*; — **chemisch**, *adj.* métallochimique; — **darstellung**, *f. n.* Chim. métallisation, *f.*; — **diele**, *f. spl.* épaisseur (*f.*) du métal; — **draht**, *m. s.*, —, fil (*m.*) métallique; *Artill.* unmagafuter — draht, fil (*m.*) à pointe; — **drahtgewebe**, *n. s.*, —, toile (*f.*) métallique; — **dreher** ou **drechler**, *m. s.*, —, tourneur (*m.*) en métaux; — **drucker**, *m. s.*, —, ouvrier (*m.*) en métaux; — **druckwarenfabrikant**, *m. n.*, fabricant (*m.*) d'objets en métal repoussé; — **eingeschäft**, *f. spl.* Chim. métallité, *f.*; — **einlage**, *f. n.* Chem. de fer, coussinet (*m.*) d'une boîte à graisse; — **eule**, *f. n.* Zool. pluvie, *f.*; — **farbe**, *f. spl.* couleur minérale, couleur (*f.*) de bronze; — **farbe aben**, bronzer; — **färbung**, *f. spl.* Chim. galvanifère — färbung, colorisation (*f.*) électrochimique; — **feder**, *f. n.* et *f.* électrofert, plume (*f.*) métallique; — **flecken**, *m. pl.* cendures, *f. pl.*; — **fliege**, *f. n.* Zool. sargie, *f.* sargie, *m.*; — **förmig**, *adj.* métalliforme; — **futter**, *n. s.*, spl. coussinet, *m.* Top. — futter des Zätnes, couronne (*f.*) métallique du support à plateau; — **fütterung**, *f. n.* doublure (*f.*) en métal; Fond. von Jündich rine neue — fütterung geben, mettre un grain de lumière; — **geld**, *n. s.*, —, vase (*m.*) de métal; — **geld**, *n. s.*, spl. espèces sonnantes; — **gemisch**, *n. s.*, spl. métal, *m.*; — **geismusst**, *f. Artill.* bourrelet, *m.*; — **gewinnung**, *f. spl.* extraction (*f.*) des métaux; — **gießer**, *m. s.*, —, fondeur (*m.*) en métal; — **glanz**, *m. s.*, spl. éclat (*m.*) métallique; métalléscence, *f.*; — **glanzend**, *adj.* métalléscence; — **glas**, *n. s.*, spl. émail, *m.*; — **gold**, *n. s.*, spl. feuille (*f.*) de laiton, or (*m.*) d'Allemagne; — **grauer**, *m. s.*, —, graveur (*m.*) sur métaux; — **gravier**; **funkt** ou — **gravierfunkt**, *f. spl.* gravure (*f.*) en taille douce, chalcographie, *f.*; — **haltig**, *adj.* Minér. métallifère, métallique; — **haut**, *f. spl.* Fond. gâteau, *m.*; — **horn**, *n. s.*, —, *et* — **Mus.** cor (*m.*) de métal; Zool. conque (*f.*) persique; cul (*f.*) de singe; — **hülle**, *f. n.* Artill. étui (*m.*) métallique de la cartouche, enveloppe obturatrice; — **hüllen wideraufsetzen**, remantriner les étuis; — **hütte**, *f. n.* fonderie, *f.* haut-fourneau, *m.*; — **käfer**, *m. s.*, —, Zool. cétone, *f.*; — **kalt**, *m. s.*, spl. Chim. chaux (*f.*) métallique; — **kapsel**, *f. n.* capsule (*f.*) de métal; — **larde**, *f. n.* Tiss. chardon (*m.*) métallique; — **karische**, *f. n.* Mil. cartouche (*f.*) à étui métallique; — **kegel**, *m. s.*, —, Fond. cône, *m.*; — **klang**, *m. s.*, spl. son (*m.*) métallique; — **klumpen**, *m. s.*, —, culot, *m.*; — **kolben**, *m. s.*, —, Mach. piston (*m.*) métallique; — **kompofition**, *f. spl.* métal composé; — **könig**, *m. s.*, spl. Chim. et Métall. grain (*m.*) d'essai, régule, *m.*; — **konstruieren**, *f. spl.* fonderie, *f.* *instruieren*, *Artill.* fabrication (*f.*) des pièces fretées; — **korn**, *n. s.*, —, *et* — **grain** (*m.*) de métal; gronnaile, *f.*; — **körner**, *m. s.*, —, gren-ileur, *m.*; — **kugeln**, *m. s.*, —, *et* — **cu- lot; — **kuget**, *f. n.* Artill. globe, *m.* go-
bille, *f.*; — **kunde**, *f. spl.* métallographie, *f.***

métallurgie, *f.*; *der* — **kundige**, *adj.* sub. métallurgiste, *m.*; métallurgiste, *m.* — **legierung**, *f.* spl. alliage (*m.*) de métaux; — **lebre**, *f.* spl. métallurgie, *f.* — **lieferung**, *f.* *del.* livraison (*f.*) en métal; — **los**, *adj.* dépourvu de métal; *pp.* qui manque de son; — **loth**, *n.* *te*, spl. quartz hyalin cristallisé; — **mitnahme**, *f.* *en* alliage (*m.*) métallique; — **moher**, *m.* *te*, spl. moire (*m.*) métallique; — **munter**, *f.* spl. Min. gangue minière; — **oxyde**, *n.* *e*, spl. oxyde (*m.*) de métal; — **patrone**, *f.* *n.* Mil. cartouche (*f.*) à étui rigide, cartouche (*f.*) métallique; — **platte**, *f.* *n.* plaque (*f.*) de métal; *Grav.* planche, *f.* *Arch.* tienne — plat, lame (*f.*) de métal; — **plattier** ou **plattierer**, *m.* *e*, — doubleur, *m.*; — **punktschen**, *n.* *te*, — petit point métallique; *Passen.* Beichen der Stüpf mit — punktschen, rostage, *n.* ou rotagage, *m.*; — **reich**, *adj.* métallifère; — **reitz**, *m.* *te*, spl. galvanisme, *m.*; pile (*f.*) galvanique; — **reizung**, *f.* spl. galvanisme, *m.*; — **rett**, *m.* *te*, spl. Fond. culot (*m.*) à creusé; — **rinne**, *f.* spl. battiture, *f.*; — **ring**, *m.* *te*, *c.* Artill. frette, *f.* virole, *f.*; — **roß**, *m.* *te*, spl. rouille, *f.* spatine (*f.*) du bronze; — **safran**, *m.* *te*, spl. *Chim.* crocus (*m.*) d'antimoine, safran (*m.*) des métaux; — **säge**, *f.* *n.* scie (*f.*) à métal; — **sals**, *n.* *te*, *te*, sel gemme mélangé d'argile grise; — **falsch**, *n.* *pl.* *Chim.* sels (*m. pl.*) métalliques; — **sand**, *n.* *te*, spl. sable mêlé de parties métalliques; — **säuren**, *f.* *pl.* *Chim.* acides (*m. pl.*) métalliques; — **farg**, *m.* *te*, *te*, cercueil (*m.*) métallique; — **schauer**, *m.* *e*, spl. Méd. fièvre métallique; — **schäum**, *m.* *te*, spl. Min. chiasse, *f.* écume (*f.*) des métaux; — **schibe**, *f.* *n.* disque (*m.*) en métal; runde — schibe, rondelle, *f.*; — **schere**, *f.* *n.* cisaille, *f.* cisailles, *f.* *pl.* ciseau, *m.*; — **schienung**, *f.* *m.* plaque (*f.*) métallique; — **schlade**, *f.* spl. Metall. crasse, *f.* scorie, *f.* vulcanique; — **schlade**, laitier (*m.*) des volcans; — **schreibfeder**, *f.* *n.* *roy.* — **feder**; — **silber**, *n.* *te*, spl. argent faux en feuilles; — **späne**, *m.* *pl.* écailles (*f. pl.*) de bronze; bûchilles, *f.* *pl.* alessures, *f. pl.* laves (*f. pl.*) des moulés; — **spektrum**, *n.* *e*, spl. spectre (*m.*) métallique; — **spiegel**, *n.* *te*, — miroir (*m.*) métallique ou de métal; reverbera, *m.*; — **splitter**, *m.* *pl.* baltures, *f. pl.* ou battitures, *f. pl.*; — **spule**, *f.* *n.* Mach. à coud. bobine (*f.*) de métal; — **stange**, *f.* *n.* barre, *f.* ou tige (*f.*) de métal; Metall. piquade, *f.*; — **stärke**, *f.* spl. épaisseur (*f.*) de métal; *Min.* épaisseur (*f.*) des parois de l'âme des boucles à feu; — **steg**, *m.* *te*, *te*, barre (*f.*) métallique; — **stift**, *m.* *te*, cheville (*f.*) de métal; *Grav.* casquoir, *m.*; — **stimme**, *f.* spl. voix (*f.*) qui a du timbre, voix (*f.*) sonore; — **streifen**, *m.* *te*, — bande (*f.*) de métal; — **stück**, *n.* *te*, *c.* morceau (*m.*) de métal; Fond. balcon, *n.* Fond. de *c.* *voet.* ligature, *f.*; — **tafel**, *f.* *n.* Metall. feuille, *f.*; — **teig**, *m.* *te*, *c.* purpurine; — **thermometer**, *m.* *te*, — *Phys.* thermomètre (*m.*) métallique; — **tropfen**, *m.* *te*, — goutte (*f.*) de métal; — **tropfen**, *m.* *pl.* Fond. cruche, *f.*; — **überzug**, *m.* *te*, spl. plaque, *m.* cuivresse, *f.* ou revêtement (*m.*) de métal; — **valuta**, *f.* spl. *et* — **währung**, *f.* spl. étalon, *m.* ou monnaie (*f.*) métallique; — **verrechnung**, *f.* spl. alliage, *m.*; — **waaren**, *f.* *pl.* ouvrages (*m. pl.*) en quincaillerie; — **wand**, *f.* *te*, Mil. revêtement (*m.*) de métal; flasque (*f.*) métallique; — **widerstandsfähigkeit**, *f.* spl. résistance (*f.*) du métal; — **wissenschaft**, *f.* spl. métallurgie, *f.* métallographie; — **zeug**, *n.* *te*, spl. Maçon. gros fers.

Metallen, *adj.* (*mé-tal-lén*). en métal, de métal, métallique; — **Bildsäule**, statue (*f.*) de bronze ou de fonte.

***Metallisch**, *adj.* (*mé-tal-lisch*). métallique.

Metallig, *adj.* (*mé-tal-lig*). métallique, métallifère, contenant des parties métalliques.

***Metallisch**, *adj.* (*mé-tal-lisch*). métallique, métallifère; — *es* Aussehen, métalluescence, *f.*; — *glänzend*, métallin.

***Metallisieren**, *a.* (*mé-tal-li-zi-eren*). *pp.* métalliser, imprégner de sels ou d'acides métalliques.

***Metallisierung**, *f.* *en* (*mé-tal-li-zi-roung*). métallisation, *f.*

***Metallographie**, *f.* spl. (*mé-tal-logra-phi*). métallographie, *f.*

***Metallographieren**, *a.* (*mé-tal-logra-fi-eren*). *pp.* métallographier, métallographier.

***Metallographisch**, *adj.* (*mé-tal-logra-fisch*). métallographique.

***Metallloid**, *n.* *e*, *c.* (*mé-tal-lo-id*). *Chim.* métalloïde, *m.*

***Metallurg**, *m.* *en* (*mé-tal-lourg*). ou **Metallurgist**, *m.* *en* (*mé-tal-lour-gist*). métallurgiste, *m.*

***Metallurgie**, *f.* spl. (*mé-tal-lour-gui*). métallurgie, *f.*

***Metallurgisch**, *adj.* (*mé-tal-lour-guich*). métallurgique.

***Metamorphose**, *f.* *n.* (*mé-ta-mor-fo-se*). métamorphose, *f.* transformation, *f.* *Zool.* Insecten *ebne* — amétaboles, *m. pl.*

***Metamorphosieren**, *a.* (*mé-ta-mor-fo-zi-eren*). *pp.* métamorphoser, métamorphoser, transformer. || *n.* *e*, spl. et **Metamorphosierung**, *f.* *en* (*mé-ta-mor-fo-zi-roung*). métamorphose, *f.* transformation, *f.*

***Metapher**, *f.* *n.* (*mé-ta-fèr*). *Rhét.* image, *f.* métaphore, *f.* allégorie, *f.*

***Metaphorisch**, *adj.* (*mé-ta-fè-risch*). *Rhét.* métaphorique, allégorique. || *adv.* métaphoriquement, allégoriquement.

***Metaphorisieren**, *a.* (*mé-ta-fè-ri-zi-eren*). *pp.* métaphoriser, *ie.* *baben*, s'exprimer d'une manière métaphorique, se servir de métaphores.

***Metaphrase**, *f.* *n.* (*mé-ta-frä-ze*). métaphrase, *f.*

***Metaphrast**, *m.* *en* (*mé-ta-frast*). métaphraste, *m.* traducteur littéral.

***Metaphysik**, *f.* spl. (*mé-ta-fi-zik*). métaphysique, *f.*

***Metaphysiker**, *m.* *e*, — (*mé-ta-fi-zi-kèr*). métaphysicien, *m.*

***Metaphysisch**, *adj.* (*mé-ta-fi-zich*). métaphysique, métaphysicien, *adv.* métaphysiquement.

***Metapontisch**, *adj.* (*mé-ta-pont-lich*). de métaponte, métapontien ou métapontin.

Metapontum, *n.* *te* (*mé-ta-pont-oum*). *Géogr.* Métaponte, *m.*

***Metastase**, *f.* spl. (*mé-tas-ta-ze*). Méd. métastase, *f.* résorption purulente; phlébite infectueuse.

Metelino, *n.* *te* (*mé-té-li-no*). *Géogr.* Mételin, *m.*

***Metel**, *m.* *te*, — (*mé-tèl*). Bot. datura (*m.*) métel.

***Metellus**, *m.* (*mé-tè-lous*). *n.* pr. Métellus, *m.*

***Metempsychose**, *f.* *n.* (*mé-tèm-psi-cho-se*). metempsychose ou metempsychose, *f.*

1. ***Meteor**, *n.* *te*, (*mé-tè-or*). météore, *m.*

2. ***Meteor** — *a.* de météore, météorique; — **arrig**, *adj.* météorique; — **eisen**, *n.* *e*, spl. fer (*m.*) météorique; sidérite, *f.*; — **körper**, *m.* *te*, — *Minér.* météorite, *f.*; — **kunde**, *f.* spl. météorogénie, *f.*; — **papier**, *n.* *te*, spl. papier (*m.*) météorique; — **stein**, *m.* *te*, *c.* *Minér.* aérolicite, *m.* météorolithe, *m.* bolide, *m.* météorite, *f.* sidérite, *f.* *Bij.* saphir, *m.*; — **stern**, *m.* *te*, *c.* étoile filante ou volante, feu volant.

Meteorhaft, *adj.* (*mé-tè-or-haft*). ou **Meteorisch**, météorique.

***Meteorit**, *m.* *en* (*mé-tè-or-rit*). météorite, *m.*

***Meteorolog**, *m.* *en* (*mé-tè-or-olog*). météorologue, *m.* météorologiste, *m.*

***Meteorologie**, *f.* spl. (*mé-tè-or-olog-ig*). météorologie, *f.*

***Meterologisch**, *adj.* (*mé-tè-or-olog-ig*). météorologique.

1. ***Meter**, *m.* *en* *n.* *te*, — (*mé-tèr*). mètre, *m.*

2. ***Meter**, *n.* *te*, spl. Bot. matricaire *f.* espargoutte, *f.*

3. ***Meter** — *a.* du mètre; — **filogramm**, *m.* *te*, *c.* *Phys.* dynamie (*f.*) ordinaire, kilogrammètre, *m.*; — **maß**, *n.* *te*, spl. mesure (*f.*) métrique; — **stab**, *m.* *te*, *c.* ou — **rod**, *m.* *te*, *c.* mètre (*m.*) en bois; — **system**, *n.* *te*, spl. système (*m.*) métrique; — **träger**, *m.* *te*, — *post* mètre, *m.*; — **sahl**, *f.* spl. mètre, *m.* mètre, *m.*

1. ***Meth**, *m.* *e*, *c.* (*met*). hydromel, *m.* méridite, — hydromel vineux.

2. ***Meth** — *a.* de ou à hydromel; — **banf**, *f.* *te*, *banc* (*m.*) sur lequel on boit l'hydromel; — **gefüllt**, *adj.* rempli d'hydromel; — **haus**, *n.* *te*, *te*, brasserie (*f.*) d'hydromel; — **schnee**, *f.* *n.* auberge (*f.*) où l'on vend de l'hydromel; — **selia**, *adj.* enivre d'hydromel; — **sticker**, *m.* *te*, — *brasseur* (*m.*) d'hydromel; — **trinken**, *n.* *te*, spl. libations (*f. pl.*) d'hydromel.

Methen, *m.* *e*, — (*met-n*). brasseur (*m.*) d'hydromel.

***Methode**, *f.* *n.* (*mé-to-dè*). méthode, *f.* mode, *m.* système, *m.* *form* rubrique, *f.*

***Methodeif**, *f.* spl. (*me-to-dih*). méthodologie, *f.*

***Methoditer**, *m.* *e*, — (*me-to-di-ter*). méthodique, *m.* méthodiste, *m.* dogmatique, *m.*

***Methodisch**, *adj.* (*mé-to-dich*). méthodique, régulier, raisonnée, rationnel. || *adv.* méthodiquement, avec méthode.

***Methodismus**, *m.* *invar.* spl. (*me-to-di-s-mus*). méthodisme, *m.* Relig. méthodisme, *m.* religion (*f.*) méthodiste.

***Methodist**, *m.* *en* (*mé-to-dist*). 1. méthodique, *m.* méthodiste, *m.* dogmatique, *m.* | 2. Relig. méthodiste, *m.* wesleyen, *m.*

***Methodistisch**, *adj.* (*mé-to-dist-lich*). Relig. méthodiste. || *adv.* à la manière des méthodistes, comme les méthodistes.

***Methodologie**, *f.* spl. (*mé-to-do-log-ig*). méthodologie, *f.*

***Methol**, *n.* *te*, spl. (*mé-tol*). *Chim.* méthol, *m.*

Methusalem, *m.* (*mé-tou-sa-lém*). *n.* pr. Methusala, *m.* Mathusalem, *m.*

1. ***Methyl**, *n.* *te*, spl. (*mé-til*). *Chim.* méthyle, *m.*

2. ***Methyl** — *a.* du méthyle, méthyl-; — **amin**, *n.* *te*, spl. méthylamine, *f.*; — **äther**, *m.* *te*, spl. éther (*m.*) méthyl-; — **alkohol**, *m.* *te*, spl. alcool (*m.*) méthyle ou ligneux, éther pyrolygneux, esprit (*m.*) pyrolygneux.

***Methylanilin**, *n.* *te*, spl. (*mé-ti-la-min*). *Chim.* méthylamine, *f.*

1. ***Methylen**, *n.* *te*, spl. (*mé-ti-lén*). *Chim.* méthylène, *m.*

2. ***Methylen** — *a.* de méthylène; — **cyanür**, *n.* *te*, spl. cyanure (*m.*) de méthylène; — **sauren**, *f.* *pl.* acides (*m. pl.*) méthyliques.

***Methylin**, *n.* *te*, spl. (*mé-ti-lin*). *Chim.* méthylène, *f.*

***Métonymie**, *f.* spl. (*mé-to-ni-mi*). *Rhét.* métonymie, *f.*

***Métonymisch**, *adj.* (*mé-to-ni-misch*). *Rhét.* métonymique.

***Métrope**, *f.* *n.* (*mé-to-pé*). *Arch.* métrope, *f.*

***Métrif**, *f.* spl. (*mé-trik*). 1. métrique, *f.* versification, *f.* art (*m.*) métrique, || 2. *f.* non, trait (*m.*) de versification ou de métrique.

***Métrifier**, *m.* *te*, — (*me-tri-kèr*). métricien, *m.*

***Métrisch**, *adj.* (*mé-trich*). métrique.

Métrodoüs, *m.* (*mé-tro-do-ous*). *n.* pr. Métrodoüs, *m.*

***Métrolog**, *m.* *en* (*mé-tro-lög*). métrologue, *m.*

Zool. midas, m.; —**Riegenartig**, adj. H. nat. midasien; —**ohr**, n. c. u. oreille (f.) du roi Midas; Zool. oreille-de-midas, f. grande oreille de mer.

Midder, f. n. (mid-dèr), ris (m.) de veau.

Midbling, adj. (mit-lin'g), moyen, passable, à peu près; — **Bummets** coton bon ordinaire.

Midianiter, m. pl. (mi-di-ti-ni-tèr), les Madianites, m. pl.

Midianitisch, adj. (mi-di-ti-ni-tich) madianite.

* **Midshipman**, m. s. pl. Midshipman. (mid-ship-man), M. ar. aspirant (m.) de marine, midshipman, m.

Miede, f. sp. (mi-de), Fil. lame, f.

Wieder, n. s. —, (mi-dèr), 1. corsage, m. corps (m.) de jupe, chemisette, f. corset, m. | 2. Ornith. hibou, m.

Wiederchen, n. s. —, (mi-dèr-chen), ou **Wiederlein**, n. s. —, (mi-dèr-lein), petit corsage, corselet, m.

Wiefe, f. (mi-ken, dim. de Warte), n. pr. Marie, f. Margot, f. f. petit chat, petite chatte, manon, m.

* **Wiemit**, m. c. t. (mi-d-mit), Miner. m. émitte, f.

* **Wiene**, f. n. (mi-nè), 1. air, m. mine, f. mit trèter —, d'un air triste ou consterné; 2. apparence, f. mine, f. figure, f. com. frime, f. — **haben**, v. a. avoir l'air de...; but dit — **hàt** zu sehen, il paraît tout à fait —, il a l'air de vouloir être — **machen**, faire mine, faire semblant.

Wieneln, n. (mi-nèln), ar. bayer. minauder.

Wienens —, de mine, d'apparence; —**deuten**, m. s. —, physiognomiste, m. physiognomiste, m.; —**deuterei**, f. pl. ou —**deutung**, f. spl. et —**forschung**, f. spl. ou —**funde**, f. spl. ou —**lehre**, f. spl. physiognomie, f. physiognomie, f.; —**spiel**, n. s. spl. ou —**prache**, f. spl. jeu muet, jeu (m.) de la physiognomie; changement (m.) ou usage ou des traits; —**spiel** mit Schmeicheln, mimique, f. pantomime, f. jeu muet; **Wienens** —, f. spl. mines, f. pl. minauderies, f. pl.

Wieningen, n. s. (mi-ni-ni-guân), Géogr. Menencourt, m.

Wiere, f. n. (mi-rè), Bot. alsine (f.) des Alpes, morgeline, f. mouron (m.) des champs; Zool. f. rani, f.

1. **Wies**, f. m. (mi-s), ou **Wicé**, fam. minon, m. minet, m. minette, f. petit chat, petite chatte.

2. **Wies** —, a. minet, minette; —**lage**, f. n. minet, m. minette, f.; —**muschel**, f. n. Zool. moule, f. gémme —**muschel**, moule algérienne ou de la Méditerranée; flammig —**muschel**, tulipe, f.; —**muschelbäut**, f. ar. moulière, f.; —**muscheltur**, f. spl. ar. acaciculture, f.

Wieschdorf, n. s. (mi-sch-dorf), Géogr. Miescourt, m.

1. **Wiesel**, m. s. —, (mi-zèl), Tonn. coqueau, m.

2. **Wiesel**, n. s. —, jeune fille à laquelle on fait la cour.

Wiete, f. n. (mi-tè), 1. Zool. mite, f. | 2. Agr. meule, f. moyette, f. voy. **Witte**.

Wieten, a. (mi-tèn), Agr. mettre en meules ou en meule, voy. **Witte**.

Wietter, m. s. —, (mi-tèr), ou **Wut**, t. ecrevisse (f.) qui mue.

Wietterer, m. s. —, (mi-tè-rèr), mesureur (m.) de grains.

Wietch —, de location, en location, à bail, à ferme; —**acker**, m. s. —, champ loué ou affermé; —**bedingung**, f. m. condition (f.) de louage, stipulations (f. pl.) d'un bail; —**bein**, m. c. t. location (m.) mercenaire; —**drauf**, f. m. voiture (f.) de louage, fiacre, m.; —**ent** —**schadigung**, f. m. indemnité (f.) de loyer; —**frai**, f. m. loueuse, f. propriétaire, f.

locataire, f.; —**fuhrwerk**, n. c. t. voiture (f.) de louage; —**gaul**, m. c. t. cheval (m.) de louage, locatis, m.; —**geld**, n. c. t. arbes, f. pl. denier (m.) à Dieu; loyer, m. prix (m.) du loyer, location, f. Mar. fret, m.; —**grofchen**, m. s. —, denier (m.) à Dieu; arbes, f. pl.; —**haus**, n. c. t. maison (f.) de rapport, maison (f.) à loyers.

—**hengst**, m. c. t. étalon rouleur; —**herr**, m. n. c. t. loueur, m. propriétaire, m.; —**hof**, m. c. t. ferme (f.) à louer, ferme louée ou affermée; —**invenrar**, n. s. spl. état (m.) des lieux; —**jahr**, n. c. t. année (f.) de location ou de bail; —**kleyper**, m. s. —, ou —**ried**, mauvais cheval de louage; —**knicht**, m. c. t. valet, m. ou domestique (m.) de ouage; —**koutrak**, m. c. t. bail, m. contrat (m.) de location; —**kutische**, f. m. voiture (f.) de louage ou de remise, fiacre, m.; —**kutischer**, m. s. —, cocher (m.) de louage ou de fiacre; —**lafai** ou —**lafei**, m. m. c. t. valet (m.) de louage ou de place; —**leute**, m. pl. locataires, m. pl. fermiers, m. pl. roy. —**mann**; —**lohn**, m. s. spl. gages, m. pl. paie, f. salaire, m.

—**lustig**, adj. qui a envie de louer ou de prendre en louage; —**mann**, n. c. t. pl. locataire, m. c. t. —**man** angest, locatif; —**meister**, m. s. —, georcheur, m.; —**piennig**, m. c. t. spl. arbes, f. pl. denier (m.) à Dieu; —**pfied**, n. c. t. cheval (m.) de louage, locatis, m.

—**preis**, m. c. t. loyer, m. Mar. fret, m.; —**schreiber**, m. s. —, clerc, m. s. copiste (m.) à gages, écrivassier (m.) à gages; —**soldat**, m. c. t. m. Mil. mercenaire, m. soldat (m.) mercenaire; —**stall**, m. c. t. s. ou —**haltung**, f. m. écurie (f.) de louage, pension (f.) pour les chevaux; —**steuer**, f. n. impôt (m.) sur les loyers; —**truppen**, f. pl. troupes (f. pl.) mercenaires ou stipendiaires, mercenaires, m. pl.; —**verpflichtung**, f. m. obligations, f. pl. ou charges locatives. —**vertrag**, m. c. t. s. t. bail, m. ferme, f. contrat (m.) de location; —**wich**, n. s. spl. cheptel, m. bestiaux donnés à cheptel; —**wagen**, m. s. —, et s. voiture (f.) de louage, fiacre, m.; —**wette**, ad. à louage, à titre de bail, comme locataire; —**worth**, m. c. t. spl. valeur locative; —**wirthschaft**, f. m. hôtellerie, f. ou propriété louée, cabaret loué; —**wohnen**, m. s. —, locataire, m.; —**wohnung**, f. m. appartement loué; —**zeit**, f. spl. temps, m. ou durée (f.) du bail; —**zettel**, m. s. —, écriteau, m.; —**zimmer**, n. s. —, chambre (f.) de louage, chambre meublée; —**zins**, m. c. t. m. loyer, m.

Wietbar, adj. (mi-tèr), qui peut être loué, qu'on peut louer ou affermer: en bon état locatif; à louer.

Wiethe, f. n. (mi-tè), loyer, m. prix (m.) de location, terme, m. louage, m. appartement loué ou à louer; m. —**wohnen**, être en location; loger en garni; sur — **haben**, tenir à louage; m. c. t. —**geben**, louer, donner en location; m. c. t. —**nehmen**, louer, prendre en location; Proc. sans but —, achat passé louage. | 2. prix (m.) du loyer. | 3. Agr. meule, f. moyette, f. voy. **Witte**.

Wietchen, a. (mi-tèn), 1. louer, prendre à louage ou à loyer, prendre en location, arrêter ou retenir une maison ou un domestique; Mar. affréter, louer. | 2. mettre en meule ou en meules, voy. **Witte**. | 3. m. s. spl. et **Wietchen**, action (f.) de prendre en location, louage, m. location, f. remplace locat (m.) d'un domestique; Mar. frètement, m. affrètement, m. nolis, m. nolisement, m. Jur. conduction, f.

Wiether, m. s. —, (mi-tèr), locataire, m. Jur. preneur, m. Mar. affréteur, m. nolisateur, m. nolisieur, m.

Wietbling, m. s. t. (mit-lin'g), mercenaire, m.

Wietblings —, de mercenaires; —**schaar**, f. m. ou —**truppe**, f. n. troupe (f.) de mercenaires.

Wietthé —, voy. **Witte** —.

Wietbung, f. m. (mit-trun'g), louage, m. location, f. remplacement (m.) d'un

domestique; Mar. frètement, m. affrètement, m. nolis, m. nolisement, m. Jur. conduction, f.

Wietig, a. j. (mi-tiâ), ou **Wietrig**, plein ou couvert de mites ou de vers.

Wiese, f. n. (mi-tè), ou **Wietz**, chat, chatte, f. chaton, m. minet, m. minette, f. minon, m.

* **Wignature**, f. n. (mi-gue-à-tour), mignature, f.

* **Wignaturist**, m. m. c. t. (mi-gue-à-tour-ist), peintre (m.) en miniature, miniaturiste, m.

* **Wigranc**, f. spl. (mi-grè-n), Méd. migrains, f. hémicéphalgie, f.

* **Miguel**, m. (mi-guèl), n. pr. Miguel, m. Michel, m. Den —, dou Miguel; Géogr. San —, Saint-Michel, m.

* **Migueli**, m. m. c. t. (mi-gue-list), migueliste, m.

* **Miguelitisch**, adj. (mi-gue-listisch), migueliste.

* **Mikado**, m. s. s. (mi-ka-do), mikado, m.

Mikadothum, n. s. spl. (mi-ka-do-thum), digasse, f. ou gouvernement (m.) du mikado, mikadat, m.

* **Miko**, m. s. s. (mi-ko), Zool. mico, m.

* **Mikrocosmus**, m. sing. inv. pl. Mikrocœten, (mi-kro-kos-mous), Phil. microcosme, m.

Mikrometer, m. s. —, (mi-kro-mè-tr), Top. micromètre, m.; —**schraube**, f. n. vis (f.) micrométrique.

Mikronesein, n. s. (mi-kro-nè-sèn), Géogr. la Micronésie.

Mikronesier, m. s. —, (mi-kro-nè-sièr), Micronésien, m. —**ady**, inv. de la Micronésie, || = in, f. m. Micronésienne, f.

Mikroneseisch, adj. (mi-kro-nè-sièch), micronésien, de la Micronésie.

* **Mikroskop**, n. c. t. t. (mi-kro-skop), Phys. microscope, m.

* **Mikroskopisch**, adj. (mi-kro-skopisch), microscopique.

Mikyllus, m. (mi-li-lous), n. pr. Micylle, m.

* **Milan**, m. s. t. (mi-lan), ou **Milane**, f. n. Ornith. milan, n. n. pr. Milan ou Milane, m.

Milander, m. s. —, (mi-lan-dèr), Zool. truie (f.) de mer, milandre, m.

Milbe, f. n. (mi-lè), Zool. mite, f. tique, f. pop. ciron, m. acarus, m. sarcopte, m. — n. pl. acarides, m. pl.

Milben —, des cirons, des mites, — **frankheit**, f. m. Med. acariasis, m.; zale, f. — **fräse**, f. pl. élevures, f. pl. ou pustules (f. pl.) de gale; — **ipinnic**, f. n. himantropé, m. acarus, m.

Milbig, adj. (mil-biâ), couvert ou plein de mites.

1. **Milch**, f. spl. (milch), lait, m. se remue ou bidé —, caillé, m. lait caillé, fait —, lait (m.) laigre, fait —, lait doux, fait — **vad** der Geburt, colostrum, m. Méd. — **trugent**, lactifique, galactogogue, Pharm. émulsion, f. lait — **oxygala**, m. H. nat. laitance, f. laite, f. (du poisson); Bot. lait, m.; Agr. blanches, f. pl. (des abeilles, fam. auxieten) vit — **unt** Blut, avoir un teint de lis et de roses.

2. **Milch** —, du lait, lacté; —**abfuhrung**, f. spl. lactaon, f.; —**abschreiben**, adj. Méd. antilactéux; —**ader**, m. c. t. spl. Miner. leucachate, m.; —**ader**, f. n. Anat. veine lactée; —**ahnlich**, adj. ou —**artig**, qui ressemble à du lait, lacteux, lacté, lactéforme; —**aborn**, m. c. t. Bot. érable (m.) champêtre; —**anrich**, m. c. t. spl. peinture (f.) au lait; —**artig**, adj. qui ressemble à du lait, voy. —**ât** — **ât**, m. s. ou —**ât** — **ât**, vase (m.) au lait, terrine (f.) à mettre cailler du lait; —**äther**, m. s. spl. ether m. lactique; —**aufheilen**, n. s. spl. Med. régurgitation, f.; —**aug**,

n. & n. *Milch* hypogala. m. — **ausfluß**, m. *spl. Méd.* galactorrhée, f. — **ausführung**, f. *spl. Méd.* galactodose, f. — **bart**, m. & c. *spl. Minér.* barbe naissante, poil (m.) follet, duvet, m. *fig.* jeune homme (m.) à barbe naissante, blanc-bee, m.; béjaune, m. étourneau, m. — **barrig**, adj. jeune, adolescent; — **barrig** *Milch*, jeune blanc-bee, m. béjaune, m. — **baum**, m. & c. *Bot.* érable (m.) champêtre; — **behäutigt**, u. *fl.* *fig.* sac (m.) chylifère, réservoir (m.) de Péquet; — **bereitung**, f. *spl. Physiol.* galactose, f. galactopéssé, f. — **beidreihung**, f. *spl.* galactographie, f. — **bildend**, adj. lactigène; — **bildung**, f. *spl.* montée (f.) du lait; — **blattern**, f. *spl.* louton (m.) de vaccine; — **blättern**, f. *spl.* *Bot.* agaric délicieux m. a suc lactueux; — **blume**, f. n. *Bot.* galax, m. — **borke**, f. n. ou — **grind**, *Méd.* croute (f.) de lait, gourme, f. — **brei**, m. & c. *spl.* bouillie (f.) au lait; — **brot**, n. & c. ou — **bröcken**, n. & c., pain (m.) au lait, pain mollet; — **bruder**, m. & c. frère (m.) de lait; — **brüderchaft**, f. *spl.* fraternité (f.) de lait; — **brühe**, f. n. sauce (f.) au lait; *Tann.* planchard; — **brunnen**, m. & c., lactérie, f. — **brust**, f. & c. mamelle (f.) lactaire; — **brustgang**, m. & c. *spl. Anat.* canal (m.) thoracique; — **chalcobon**, m. & c. *spl.* quartz (m.) agate; — **chocolade**, f. *spl.* chocolat (m.) au lait; — **cur**, f. n. traitement (m.) par le lait, diète lactée, régime lacté; *cur* — *cur* branden, être au lait; *cur* — *cur* vertragen, mettre ou réduire au régime lacté; — **diät**, f. *spl.* diète lactée; — **diebstahl**, m. & c., lactodensimètre, m. — **dieb**, m. & c. voleur (m.) de lait; *Zool.* papillon blanc; — **distel**, f. n. *Bot.* lacteron (m.) des jardins; — **drüse**, f. n. *Anat.* glandes (f. pl.) mammaires; — **drüsenader**, f. n. veine (f.) thyroïdienne; — **cimer**, m. & c., seau (m.) à traire; — **errag**, m. & c. *spl.* rendement (m.) en lait; — **erzeugung**, adj. produisant le lait; *Méd.* lactifique; — **erziehung**, f. *spl. Agr.* procédés (m. pl.) servant à obtenir du lait; — **erzeugung**, f. *spl. Physiol.* galactose, f. galactopéssé, f. — **esser**, m. & c., buveur (m.) de lait, lactiphage, m. — **essig**, m. & c. *spl.* vinaigre (m.) de petit-lait; — **ertrakt**, m. & c. *spl. Chim.* frangipane, f. — **faber**, m. & c., *Men.* cheval (m.) aubère; — **farbe**, f. *spl.* couleur (f.) de lait, aspect lacteux; — **farbig**, adj. couleur de lait, lacteux; — **fäß**, n. & c. vase (m.) à lait; *Bot.* petite campanule à feuilles rondes; — **ferfel**, n. & c., cochon (m.) de lait; — **fett**, n. & c. *spl.* graisse (f.) lactique; — **fieber**, n. & c. *spl. Méd.* fièvre lactieuse ou de lait, galactopyrie, m. — **fäben**, n. & c., tarte (f.) à la crème; — **fisch**, f. n. biberon, m. bouteille (f.) à lait; — **fisch**, m. & c. *spl.* ris (m.) de veau; — **flor**, m. & c. *spl.* crêpe (m.) lisse ou uni; — **frau**, f. n. laitière, f. marchande (f.) de lait; — **friesel**, n. & c. *spl. Méd.* fièvre (f.) miliaire; — **fischend**, adj. apportant du lait; *Anat.* lactifère, galactophore; — **gänge**, m. pl. *Anat.* conduits (m. pl.) lactifères ou lacteux; *Ag.* — *gänge* der Äub. portes (f. pl.) du lait; — **gebend**, adj. qui donne ou fournit du lait; *Bot.* qui fournit un suc lacteux, lactescens, lacteux; — **gefäß**, n. & c. vaisseau, m. ou vase (m.) à lait; *Anat.* vaisseau (m.) galactophore ou lactifère; canal excréteur des glandes mammaires, vaisseau lacté ou chylifère; — **gefäßleitung**, f. *spl.* galactophorie, f. — **gelt**, n. & c. argent (m.) pour le lait, argent (m.) provenant de la vente du lait; — **gelte**, f. n. haquet, m. ou tarette (f.) à lait; — **geräthschaften**, f. pl. ustensiles (m. pl.) de fromagerie; — **geschäft**, n. & c. lacterie, f. crémèrie, f. — **geschir**, n. & c. ustensile (m.) à lait; — **geschwulst**, f. & c. *Méd.* enflure, f. ou tumeur (f.) des mamelles, épanchement, m. engorgement (m.) de lait, tuméfaction (f.) de la glande mammaire; — **geschicht**, n. & c. figure (f.) pâle ou peu énergique; visage enfantin; — **geschicht**, n. & c., lacterie, f. — **geschir**, m. & c.,

vase (m.) à lait; aiguille, f. — **glas**, n. & c. verre (m.) à lait; verre (m.) opale ou lacteux; — **gläserblat**, n. & c. cadran (m.) en verre opale; — **glöckchen**, n. & c., *Bot.* petite campanule, campanule (f.) à feuilles rondes; *Vétér.* mamelon, m.; — **grind**, m. & c. *spl. Méd.* croute (f.) de lait, gourme, f. — **grübe**, f. *spl. Uis.* gruu (m.) au lait; — **gutmesser**, m. & c., pèse-lait, m. lactomètre, m. galactomètre, m.; — **haar**, n. & c. poil (m.) follet, premier coton, duvet, m.; — **haltig**, adj. lactifère; — **handel**, m. & c. *spl.* crémèrie, f. — **handler**, m. & c., laitier, m. crémier, m.; — **harn**, m. & c. *spl. Méd.* urine lactieuse ou galactode, diabète chylieux; — **harnen**, n. & c. *spl. Méd.* galacturie, f. chylurie, f. — **haus**, n. & c. *spl.* lacterie, f.; — **hitte**, f. *spl. Uis.* mil (m.) au lait; — **jaspie**, n. *Minér.* jaspé (m.) blanc de lait; — **jaße**, m. & c. *spl. Café* (m.) au lait; — **jaß**, n. & c. veau (m.) de lait; — **kanmer**, f. n. lacterie, f. — **fanne**, f. n. ou — **fännchen**, n. & c., pot (m.) au lait; — **karsen**, m. & c., carpe lactée; — **keller**, m. & c., lacterie, f. — **kitt**, m. & c. *spl.* ciment fait avec du lait caillé; — **klumpen**, m. & c., caillote ou caillote; — **knuten**, m. pl. *Méd.* nodosités (f. pl.) au sein, grumeaux (m. pl.) de lait; *pop.* poil (m.) des mamelles; — **knut**, f. *spl.* lactage, m. régine lacté; — **knutheit**, f. n. *Méd.* colostration, f. lait repandu; — **krout**, n. & c. *spl. Bot.* herbe (f.) au lait, laitier, m. & c. *spl.* maritime, glauque, f. astragale, m. polygala, m. — **krout**, m. & c. *spl.* cristal (m.) de quartz hyalin lacteux; — **kuß**, f. & c. vache (f.) à lait, vache laitière; — **kur**, f. n. *Méd.* traitement (m.) par le lait; régime lacté, diète lactée; *cur* — *kur* branden, être au lait; — **lab**, n. & c. *spl.* presure, f. — **labrig**, adj. ou — **labrigt**, adj. lâche; — **lat**, m. & c. *spl. Bot.* mugélie, f. — **leiten**, adj. lactifère, galactophore; — **lippe**, f. n. *Vétér.* cheval (m.) qui a des poils blancs aux lèvres; — **madchen**, n. & c., ou — **mag**, f. & c. servante (f.) qui traite les vaches, vachère, laitière, f. — **mangel**, m. & c. *spl.* disette (f.) de lait; agalactie, f. — **mann**, m. & c. *spl.* laitier, m. crémier, m.; — **maß**, n. & c. mesure (f.) à lait; — **mout**, n. & c. *spl.* — **bart**, bouche barbouillée de lait; cheval (m.) à robe foncée qui a des poils blancs aux lèvres; — **mehl**, n. & c. *spl.* farine lactée; — **meier**, m. & c., laitier, m.; — **meierei**, f. n. lacterie, f. — **messer**, m. & c., galactomètre, m.; — **milbe**, f. n. *Zool.* acare (m.) du lait; — **nasp**, m. & c. & c. cueille, f. ou terrine (f.) à lait; *Zool.* écuelle (f.) à lait; — **nudel**, f. n. pâte (f.) au lait, vermicelle (m.) de lait; — **opal**, m. & c. *spl. Minér.* opale lacteuse; — **peterling**, m. & c. persil (m.) des marais; — **pilz**, m. & c. *Bot.* lacteux, m. laitier, m.; — **pflanzen**, f. n. *Bot.* euphorbe, f. — **porzellan**, n. & c. *spl.* porcelaine lacteuse ou couleur de lait; — **prober**, m. & c., lactoscope, m. galactoscope, m. butyromètre, m.; — **produkt**, n. & c. produit lacté; — **pulver**, m. & c. *spl.* poudre lactée ou galactophore; — **pumpe**, f. n. pompe (f.) à lait ou à sein, tétine, f. — **quart**, m. & c. *spl. Minér.* quartz lacteux; — **rahm**, m. & c. *spl.* crème, f. — **reich**, adj. qui contient beaucoup de lait, galactifère; — **reichtum**, m. & c. *spl.* abondance (f.) de lait; *Méd.* übermäßig; — **reichtum**, polygalie, f. — **reis**, m. & c. *spl.* riz (m.) au lait; — **ruhr**, f. *spl. Méd.* dysentérielle lacteuse ou muqueuse; flux (m.) cœliaque; — **saff**, m. & c. *spl. Bot.* suc lacteux ou lacté; *Physiol.* chyle, m.; — **saffartig**, adj. chyleux; — **saffbehälter**, m. & c., *Anat.* citerne (f.) lombaire, réservoir (m.) de Péquet; — **saffbereitung**, f. *spl.* ou — **saffbildung**, f. *spl.* chylification, f. chylolose, f. — **saffbrennt**, adj. chylifère; — **saffgefäß**, n. pl. *Anat.* vaisseaux (m. pl.) chylifères, m. pl.; — **saffig**, adj. chyleux; — **saffrohr**, f. n. *Bot.* vaisseau, m. ou conduit (m.) lactifère; — **saphir**, m. & c. *spl.* saphir (m.) d'un blanc nageux;

— **satte**, f. n. jarre (f.) à lait; — **sauce**, f. n. sance (f.) au lait; — **sauer**, adj. aigre comme du lait caillé; *Chim.* lactique; — **saurer** *Salz*, galactate, m. lactate, m.; — **säuger**, m. & c., celui qui suc; le lait; *Zool.* crapaud volant; — **säure**, f. *spl.* aigreur (f.) du lait; *Chim.* acide, m. lactique; — **schaft**, n. & c. jeune agneau, m. agnelet, m. brebis (m.) au lait; — **schal**, n. & c. tasse (f.) à lait; — **schauer**, m. & c. *spl. Méd.* frisson (m.) de lait; fièvre (f.) de lait; — **schimmel**, m. & c., *Men.* cheval (m.) blanc de lait; — **schnee**, m. & c. *spl.* Crème fouettée; — **schori**, m. & c. *spl. Méd.* gourme, f. croute (f.) de lait; — **schotten**, f. pl. caillote ou caillote; — **schrank**, m. & c. *Bot.* garde-lait, m.; — **schwamm**, m. & c. *Bot.* lactaire, m.; — **schwester**, f. n. sœur (f.) de lait; amagallacté, f. — **schide**, f. n. ou — **schid**, n. & c. couloir, m.; — **schiderci**, n. ou, crémèrie, f. — **sohn**, m. & c. *spl.* nourrisson, m.; — **spise**, f. n. lactage, m.; — **spiegel**, m. & c., écusson, m.; gravure, f. *Aub.* mit vierdigen — *spiegel*, vache équerrine; — **staar**, m. & c. *spl. Méd.* cataracte lacteuse; — **stäubling**, m. & c. *spl. Bot.* lycogale, f. — **stein**, m. & c. *spl. Minér.* galactite, f. — **stern**, m. & c. *Bot.* ornithogale, f. — **stochung**, f. *spl. Voy.* — *stochung*, *Méd.* spargose, f. — **straße**, f. *spl. Astr.* galaxie, f. voie lactée; *fam.* chemin (m.) de saint Jacques; — **suppe**, f. n. soupe, f. ou potage (m.) au lait; — **theile**, m. pl. parties lacteuses; — **topf**, m. & c. pot (m.) à lait, pot (m.) au lait; — **treibend**, adj. *Méd.* galactagogue; — **trinker**, m. & c., celui qui boit du lait; malade (m.) qui suit un traitement lacté; — **tuch**, n. & c. *spl.* couloir, m.; — **tunke**, f. *spl. Cuis.* sauce (f.) au lait; — **verbräut**, f. n. *Méd.* spargose, f. — **verbräut**, m. & c. *spl.* lacterie, f. crémèrie, f. — **verbräut**, m. & c., marchand (m.) de lait; *fam.* ramasseur, m.; — **verpackung**, f. n. amodiation (f.) d'une lacterie; — **verfassung**, f. *spl. Méd.* métastase lacteuse; — **verwertung**, f. *spl. Agr.* vente (f.) du lait; — **viehweide**, adj. qui s'occupe de l'élevage des vaches; — **wage**, f. n. pèse-lait, m. lactomètre, m. galactomètre, m.; — **warm**, adj. tiède; — **wasser**, n. & c. *spl.* lait clair, petit-lait, m.; *Bij.* blanc (m.) de lait; — **wein**, m. & c. *spl.* vin (m.) de lait d'animaux; — **weiß**, adj. blanc comme lait; blanc de crème; *Bij.* d'un blanc opalin; *Pap.* beau blanc; *Bot.* lactescens; — **werk**, n. & c. lactage, m.; — **wirtschaft**, f. *spl.* lacterie, f. commerce (m.) de lactage; — **wunder**, f. n. *spl.* épervier (f.) des murs; — **wurzel**, f. n. *Bot.* salis noir; — **zahn**, m. & c. dent (f.) de lait, dent (f.) caduque, dent primitive ou temporaire; — **schürer**, m. & c. *spl. Food.* dime (f.) de lait; — **zins**, m. & c. *spl.* cens (m.) de lait; — **zucker**, m. & c. *spl. Chim.* sucre (m.) de lait, lactine, f. lactose, f. — **zuckerfäule**, adj. saccharolactique; — **zuckerfäule**, f. *spl. Chim.* acide (m.) mucique ou saccharolactique.

Milche, f. n. (mil-dé) ou **Milchen**, n. & c., *Bot.* lampsane, f. herbe (f.) à mamelles.

1. **Milchen**, n. (mil-dé). *av.* haben, avoir du lait, fournir du lait; *Bot.* fournir un suc lacteux, être lactescens; laisser couler un suc lacteux; se troubler, prendre un aspect lacteux; || a. traire; **milchen**, qui donne du lait; *milchen* *Äub.* vache laitière, vache (f.) à lait. || = n. & c. *spl.* sécrétion lactée; *Bot.* lactescence, f.

2. **Milchen**, adj. 1. qui ressemble à du lait; lacteux, lactiforme, lacté, galactode; 2. qui fournit ou donne du lait; — *Äub.* vache laitière ou à lait. || 3. = n. & c. *spl.* ou **Milche**, *Bot.* lampsane, f. herbe (f.) à mamelles.

Milcher, m. & c. (mil-dé-rat). 1. celui qui traite les vaches. || 2. *Zool.* poisson laite.

Milcherrei, f. n. (mil-dé-rat). vacherie, f.

Milchhaft, adj. (milch-haft). ou **Milchig**, qui contient du lait, lacteux, lacté, lactescens, lactifère.

Milchicht, *adj.* (*mil-décht*). qui ressemble à du lait, laiteux, lacté; *Bot.* — *c. Eigenhaft* ou *c. Beschaffenheit*, lactescence, *f.*

Milchig, *adj.* (*mil-chig*). *voy.* **Milchsaft**, qui contient du lait, lacté, lactescent, lactifère, laiteux, lactaire.

Milchling, *m. c. s.* (*milch-ling*). 1. animal (*m.*) qui tète encore; *sem.* enfant (*m.*) à la mamelle, jeune nourrisson, *m.* | 2. *Bot.* mousseron, *m.*

1. **Milch**, *adj.* (*milch*). ou **Milch**, doux, tendre, bon, clément, débonnaire, indulgent, benin, affectueux, affable, secourable, charitable, humain, bien-véillant, compatissant; pieux, libéral; **Milch**, doux, souple, tendre, friable; flexible, *Chim.* — *c. Säuren*, acides concentrés ou faibles; *poët.* agréable, tempéré, doux, clément (*parl.* de la température); — *tr. Wind*, un doux zéphir, un léger souffle de vent; — *c. Ährn*, prince (*m.*) débonnaire ou clément; *vulgar.* der *c. Louis (m.)* le Débonnaire; — *c. Taten*, charités, *f. pl.* bonnes actions, bienfaits, *m. pl.*; — *c. Stiftungen*, établissements (*m. pl.*) de charité; — *c. Gaben*, charités, *f. pl.* | *adv.* avec douceur, avec ménagement.

2. **Milch** — *a.*, bon, doux, de bonté; de générosité; — **gebig**, *adj.* qui aime donner, généreux, libéral; — **gefinnt**, *adj.* qui est d'un naturel doux; — **herzig**, *adj.* qui a le cœur tendre, bon, charitable, benin, compatissant; — **herzigkeit**, *f. spl.* tendresse (*f.*) de cœur, bonté, *f.* charité, *f.* douceur (*f.*) d'âme; — **reich**, *adj.* charitable, compatissant; — **thätig**, *adj.* libéral, généreux, charitable, bienfaisant; — **thätigkeit**, *f. spl.* libéralité, *f.* générosité, *f.* charité, *f.* bienfaisance, *f.*; — **zeug**, *n. c. s. spl.* ardoise molle.

1. **Milch**, *f. spl.* (*mil-dé*). 1. souplesse, *f.* tendreté, *f.* friabilité, *f.* | 2. bonté, *f.* clémence, *f.* indulgence, *f.* tendresse, *f.* douceur, *f.* mansuétude, *f.* débonnairerie, *f.* benignité, *f.* affabilité, *f.* charité, *f.* humanité, *f.* bienveillance, *f.* libéralité, *f.* | 3. *fig.* tièdeur, *f.* douceur, *f.* clémence (*f.*) de la température. | 3. **Milch**, *f. n. don (m.)* charitable.

2. **Milch**, *adj.* *voy.* **Milch**.

1. **Milchen**, *a.* (*mil-dén*). adoucir. | *av.* haben, s'adoucir.

2. **Milchen**, *n. s. Geogr.* Moudon, *m.*

Milcher, *m. s.* —, (*mil-dér*). Charbonn. fourneau, *m.*

Milcherer, *m. s.* —, (*mil-dé-rér*). modérateur, *m.* qui adoucit, qui modère.

Milbern, *a.* (*mil-dérn*). 1. adoucir, radoucir, modérer, atténuer, tempérer, mitiger, modifier, corriger; humaniser, calmer, modérer (sa colère), radoucir, tempérer (la température), mitiger (une peine); *Méd.* lenitif, *Pharm.* dulcifiant. | 2. *sch.* — *v.* s'adoucir, se radoucir; **milbern**, adoucir, modifier, atténuer, atténuer, correctif, tempérant; *Méd.* lenitif, calmant, obdondant; *Pharm.* dulcifiant; *Jur.* atténuer; *Rhet.* euphémique. || = *n. s. spl. voy.* **Milbernung**.

Milbernung, *f. m.* (*mil-dé-roung*). adoucissement, *m.* radoucissement, *m.* (de la température); relâchement, *m.*; modération, *f.* (des passions), modification, *f.*; atténuation, *f.* (d'une peine); correctif, *m.* (d'une expression); *Rhet.* euphémisme, *m.*; *Pharm.* dulcification, *f.* mitigation, *f.*; *Jur.* — des strengen Rechte, passe droit, *m.*; — der Strafe, relaxation, *f.*

Milberungs — *a.*, d'adoucissement, calmant, atténatif, lenitif; — **ausdruck**, *m. c. s.*, euphémisme, *m.* correctif, *m.*; — **grund**, *m. c. s. spl.* raison atténuante; — **mittel**, *n. s.* —, *Méd.* adoucissant, *m.* calmant, *m.* lenitif, *m.*; *Pharm.* correctif, *m.*; — **recht**, *n. c. s. spl. Jur.* droit (*m.*) de modifier ou d'abaisser la peine, passe-droit, *m.*; — **wort**, *n. c. s.*, expression atténuante; *Rhet.* euphémisme, *m.*

Milchheit, *f. spl.* (*milch-heit*). et **Milchigkeit**, *f. spl.* douceur, *f.* benignité, *f.* libéralité, *f.*

Milchlich, *adv.* (*milch-lid*). et **Milchiglich**, avec douceur, avec souplesse.

Milchler, *m. s.* —, (*mil-dé-ler*). Milésien, *m.* | *adj. invar.* milésien. || = *in*, *f. n. n.* Milésienne, *f.*

Milchisch, *adj.* (*mil-dé-zich*). milésien, milésiaque; — *c. Kätlin* ou *Gschicht*, contes (*m. pl.*) milésiaques.

1. * **Militär** ou **Militair**, *m. s. c.* (*mil-lér*). militaire, *m.* soldat, *m.* homme (*m.*) de guerre. || = *n. s. spl.* état (*m.*) militaire ou de soldat, les militaires, *m. pl.* les soldats, *m. pl.* le militaire, l'armée, *f.* les troupes, *f. pl.*; *unter das — gehen*, s'engager, se faire soldat.

2. **Militär** — *a.*, de militaire, de soldat, de guerrier; de la guerre; — **adel**, *m. s. spl.* noblesse (*f.*) d'épée; — **afadenie**, *f. n.* prytanée (*m.*) militaire (*en Autriche*); médecine — *atadémic*, école (*f.*) de médecine militaire à Berlin; — **anwärter**, *m. s.* —, sous-officier aspirant aux emplois civils, — **anwärterliste**, *f. n.* liste (*f.*) des sous-officiers proposés pour les emplois civils; — **apotheker**, *m. s.* —, pharmacien (*m.*) militaire; — **arzt**, *m. c. s.*, médecin (*m.*) militaire; — **ärztlich**, *adj.* de médecin militaire; — **bäcker**, *m. s.* —, boulanger (*m.*) militaire; — **bäckerei**, *f. n.* manutention (*f.*) militaire; — **bäckereiabteilung**, *f. n.* détachement (*m.*) de neuf boulangers militaires; — **bahn**, *f. n.* chemin (*m.*) de fer militaire; — **baumwesen**, *n. s. spl.* direction (*f.*) des travaux de constructions militaires; der **beamte**, *adj. sub.* employé (*m.*) dans l'administration militaire, fonctionnaire assimilé; — **befreiungstaxe**, *f. n.* taxe (*f.*) de l'exemption du service, exonération, *f.*; — **beibringung**, *n. s. s.*, convoi (*m.*) militaire; — **behörden**, *f. spl.* autorités (*f. pl.*) militaires; — **beschlag**, *schmied*, *m. c. s.*, maréchal-ferrant (*m.*) militaire (*Autriche*); der **besolmächtiger**, *adj. sub.* attaché (*m.*) militaire; — **bezirg**, *m. c. s.*, gouvernement, *m.* district, *m.* ou circonscription (*f.*) militaire; — **bibliothek**, *f. n.* bibliothèque (*f.*) militaire; — **bildungs- und Erziehungswesen**, *n. s.*, spl. organisation (*f.*) des écoles militaires; — **buchführung**, *f. spl.* comptabilité (*f.*) militaire; — **budget**, *n. s. spl.* budget (*m.*) militaire, budget (*m.*) de l'armée; — **bureau**, *n. s.*, bureau (*m.*) militaire; — **dienst**, *m. c. s.*, spl. service (*m.*) militaire; *im — dienste stehen*, servir, être soldat, être sous les drapeaux; — **dienstflüchtig**, *adj.* réfractaire, insoumis; — **dienstfrei**, *adj.* exempt du service militaire, exempté; réformé; — **dienstpflicht**, *f. spl.* sujétion (*f.*) au service militaire ou à la conscription; — **dienstpflichtig**, *adj.* sujet au service militaire; — **dienstzeichen**, *n. s.* —, chevron, *m.*; médaille (*f.*) militaire (*Autriche*); — **dienstzeit**, *f. spl.* durée (*f.*) du service militaire; — **dolmetscher**, *m. s.* —, interprète (*m.*) militaire; — **effekten**, *f. pl.* effets, *m. pl.* ou vêtements (*m. pl.*) militaires; — **ehrenzeichen**, *n. s.* —, décoration (*f.*) militaire, médaille (*f.*) militaire; — **ein-quarterung**, *f. spl.* logement (*m.*) des troupes chez l'habitant; — **einrichtung**, *f. pl.* institutions (*f. pl.*) militaires; — **eisenbahnwesen**, *n. s.* —, organisation (*f.*) militaire des chemins de fer; — **erziehungsanstalt**, *f. spl.* loi (*f.*) sur le recrutement de l'armée; — **erziehungsanstalt**, *n. s.*, spl. recrutement régional ou national; — **erziehungsanstalt**, *n. s.*, école (*f.*) des enfants de troupe; — **erziehungs- und Bildungswesen**, *n. s.*, spl. service (*m.*) des écoles militaires; — **etat**, *m. s.*, spl. budget (*m.*) de la guerre; — **examinationskommission**, *f. n.* commission (*f.*) d'examens pour le grade d'enseigne et d'officier; — **festgesetztes Terrain**, *n. s.*, domaine (*m.*) militaire; — **fohlenhof**, *m. c. s.*, dépôt (*m.*) de poulains pour la remonte; — **frei**, *adj.* exempt de service; — **fromm**, *adj.* habitué au feu et au bruit des

armes (*parl.* des chevaux); — **fuhrgewesen**, *n. s.*, spl. les équipages (*m. pl.*) militaires, train (*m.*) des équipages militaires; — **gebäude**, *n. s.* —, bâtiment (*m.*) militaire; der **gefängnis**, *n. s.*, spl. pénitencier, *m.*; — **gefängnis**, *n. s.*, spl. prison, *f.* ou pénitencier (*m.*) militaire; der **geistliche**, *adj. sub.* aumônier (*m.*) militaire; — **geistlichkeit**, *f. spl.* corps (*m.*) des aumôniers militaires; — **gemeinde**, *n. s.*, paroisse (*f.*) militaire; — **geographie**, *f. spl.* géographie (*f.*) militaire; — **gericht**, *n. c. s.*, tribunal (*m.*) militaire, conseil (*m.*) de guerre, justice (*f.*) militaire; — **gerichtsactuar**, *m. s.*, c. greffier (*m.*) d'un conseil de guerre; — **gerichtsbarkeit**, *f. n.* juridiction (*f.*) militaire; der **gerichtsbarkeitswesen**, justiciable des tribunaux militaires; — **gerichtshof**, *m. c. s.*, parquet (*m.*) militaire; — **gerichtsvorstellung**, *f. n.* organisation (*f.*) de la justice militaire; — **gesesbuch**, *n. s. s. spl.* code (*m.*) de justice militaire; — **gestüt**, *n. s.*, spl. haras (*m.*) militaire; — **gottesdienst**, *m. c. s.*, spl. service religieux militaire; — **grenze** ou **grenze**, *f. spl.* Confins (*m. pl.*) militaires, Frontières (*f. pl.*) militaires (*Autriche*); — **handwerker**, *m. s.* —, ouvrier (*m.*) militaire; soldat (*m.*) de compagnie hors rang; — **hauhalt**, *m. c. s.*, spl. intendance (*f.*) militaire; — **hochschule**, *f. n.* école (*f.*) d'application d'état-major du génie et d'artillerie (*à Christburg*); — **hospital**, *n. s.*, *s. c.*, *s. c.* hospital (*m.*) militaire; — **hülfspfarer**, *m. s.* —, aumônier (*m.*) militaire auxiliaire; — **hygiene**, *f. spl.* hygiène (*f.*) militaire; — **intendant**, *m. c. s.*, *s. c.*, intendant (*m.*) militaire; — **intendantur**, *f. spl.* intendance (*f.*) de l'administration; — **justiz**, *f. spl.* justice (*f.*) militaire; — **kabel**, *n. s.*, spl. câble (*m.*) de télégraphie de campagne; — **kabinett**, *n. s.*, spl. cabinet (*m.*) militaire d'un souverain; — **kaiser**, *f. spl.* chancellerie (*m.*) militaire; — **kaplan**, *m. s.*, aumônier (*m.*) militaire d'une brigade; — **karte**, *f. n.* billet (*m.*) de faveur; carte (*f.*) d'état-major; *fam. topo. m.*; — **kassino**, *n. s.*, casino, *m.* ou cercle (*m.*) des officiers, *m. s.*; — **kirchendiener**, *m. s.* —, sacristain (*m.*) d'une église de garnison; — **knaben-erziehungsanstalt**, *n. c. s.*, école (*f.*) des pupilles de la guerre; — **kolonie**, *f. n.* établissement (*m.*) militaire (*Russie*); — **kolonist**, *m. c. s.*, cantoniste, *m.* (*en Russie*); — **kornist**, *n. s.* —, comité (*m.*) d'artillerie et du génie (*Autriche*); — **kommando**, *n. s.*, spl. commandement (*m.*) militaire; — **konvention**, *f. n.* convention (*f.*) militaire; — **krankenwärter**, *m. s.* —, bran-carrier, *m.*; — **krankenwärter**, *m. s.* —, infirmier (*m.*) dans un hôpital militaire; — **kurs**, *n. c. s.*, aumônier (*m.*) militaire des hôpitaux (*Autriche*); — **kurs**, *n. c. s.*, *s. c.*, hôpital (*m.*) militaire thermal; — **kurschmied**, *m. c. s.*, maréchal ferrant vétérinaire (*Autriche*); — **liste**, *f. spl.* rôle (*m.*) militaire; — **literarisch**, *adj.* relatif à la littérature militaire; — **literatur**, *f. spl.* littérature (*f.*) militaire; — **mathematisch**, *f. spl.* sciences (*f. pl.*) mathématiques appliquées aux usages militaires; — **Mar-Josephorden**, *m. s.* —, ordre (*m.*) du Mérite militaire de Maximilien-Joseph (*Bavière*); — **medaille**, *f. n.*, médaille (*f.*) militaire; — **medizinabteilung**, *f. spl.* conseil (*m.*) de santé des armées, service administratif du corps de santé au ministère de la guerre; — **medizinisches**, *n. s.*, spl. service médical de l'armée, service (*m.*) de santé militaire; — **musik**, *f. spl.* musique (*f.*) militaire; — **musik**, *f. n.* casquette (*f.*) militaire, bonnet (*m.*) de police; — **oberpfarrer**, *m. s.* —, ou **oberprediger**, *m. s.* —, aumônier (*m.*) de corps d'armée; — **ökonomische**, *n. s.*, spl. département (*m.*) de l'intendance militaire, bureaux (*m. pl.*) de l'intendance au ministère de la guerre; — **parti**, *f. spl.* parti (*m.*) militaire; — **pensionsgesetzgebung**, *f. spl.* législation relative aux pensions de retraite de l'armée; — **person**, *f. n.* militaire, *m.* personne appartenant à l'armée ou à la marine, *gens (m. pl.)* d'opée ou de guerre; — **pfarrer**, *m. s.* —,

aumônier (m.) temporaire. aumônier (m.) militaire dans les garnisons et dans les établissements militaires (Autriche); —pflicht, f. spl. obligation (f.) de service dans l'armée active et dans l'armée territoriale; —pflichtsergeant, m. té. z. c. substitution, f. exonération (f.) en argent (Suisse); —pflichtsergeant, f. n. taxe (f.) d'exemption du service militaire; —polizei, f. spl. police (f.) militaire; —prediger, m. té. —, aumônier (m.) militaire; —rechtspflege, f. spl. administration (f.) de la justice militaire; —realchule, f. n. école (f.) préparatoire aux écoles militaires; —reiterschule, f. n. école (f.) d'application de cavalerie (à Dresde); —reitersinstitut, n. té. c. école (f.) d'application pour officiers et sous-officiers de cavalerie (à Hanovre); —reiterschule, n. té. spl. école (f.) d'application de cavalerie (à Vienne); —roßarzt, m. té. z. c. vétérinaire (m.) militaire; —roßarztstube, m. n. u. élève (m.) d'une école vétérinaire militaire; —roßarztchule, f. n. école (f.) des vétérinaires militaires; —sanitäts-rufen, n. té. spl. corps (m.) de santé militaire; organisation (f.) du corps de santé militaire; —schieschule, f. n. école (f.) de tir régional; —schule, f. n. école (f.) militaire; —seelsorge, f. spl. service (m.) des aumôniers militaires, aumônier (m.) militaire; —staat, m. té. c. Etat (m.) militaire; —stammrolle, f. n. liste (f.) de recrutement; —stand, m. té. spl. état (m.) militaire, armée (f.); —statistik, f. n. statistique (f.) militaire; —statistik, adj. de la statistique militaire; —steuer, f. n. prime (f.) d'exonération payée autrefois par les non-militaires; —stift, n. té. c. institut (m.) militaire; —stiftling, m. e. c. élève reçu dans un institut militaire; —strafanstalt, f. n. atelier (m.) de condamnés aux travaux publics; —straf, pénitencier (m.) militaire; —strafe, f. n. peine (f.) militaire; —strafgerichtsordnung, f. spl. code (m.) d'instruction militaire; —strafgesetzbuch, n. té. spl. code pénal militaire; —strafprozedur, f. spl. procédure (f.) des tribunaux militaires; —strafverfahren, n. té. spl. procédure criminelle militaire, procédure (f.) devant les tribunaux militaires; —styl, m. té. spl. style (m.) militaire; —system, n. té. spl. système (m.) ou organisation (f.) militaire, militarisme, m.; —taubentast, f. n. pigeonnier (m.) militaire; —technik, f. n. technologie (f.) militaire; —thierarznei, n. té. c. école (f.) militaire vétérinaire (Autriche); —transport, m. té. c. convoi (m.) militaire; —transportbahn, n. té. c. caserne (f.) de passage (Autriche); —tribun, m. n. u. H. anc. tribun (m.) militaire; —tuch, n. té. spl. drap (m.) militaire ou de troupe; —turnanstalt, f. n. gymnase (m.) militaire; —untauglich, adj. impropre au service militaire; —verbrechen, n. té. c. crime (m.) militaire; —verdienstkreuz, n. té. c. croix (f.) du Mérite militaire (Prusse); —verdienst-Orden, m. e. spl. médaille (f.) militaire, Ordre (m.) pour le mérite militaire (Prusse); —vergehen, n. té. c. délit (m.) militaire; —verhältnis, n. té. c. rapport (m.) militaire; —verpflichtungsoffizial, m. té. c. intendat (m.) militaire; —verpflicht, m. té. spl. sujet (f.) au service militaire ou à la conscription; —verwaltung, f. spl. administration (f.) militaire; —verwaltungsbeamte, adj. sub. fonctionnaire (m.) de l'administration militaire, officier (m.) d'administration; —weisenhaus, n. té. z. c. orphelinat (m.) militaire, école (f.) des enfants de troupe; —wesen, n. té. spl. tout ce qui concerne l'armée, organisation, f. ou service (m.) militaire, département (m.) de la guerre; —wissenschaft, f. n. science (f.) militaire; —wissenschaftlich, adj. des sciences militaires; —wittwenkasse, f. n. caisse (f.) des pensions de veuves; —wochenblatt, n. té. spl. le Moniteur de l'armée; —wörterbuch, n. té. z. c. dictionnaire (m.) des sciences militaires; —zeitchrift, f. n. revue (f.) périodique militaire; —

zeitung, f. n. journal (m.) militaire; —zug, m. té. z. c. train (m.) de militaires. *Militaria, n. pl. (mi-li-ta-ria). Mil. affaires (f. pl.) militaires; service (m.) militaire. *Militarisch, adj. (mi-li-té-ri-ich). militaire; —Wasserfest, profondeur normale du fossé (1 m. 80 cent.). *Militarischen, a. (mi-li-ta-ri-si-chen). pp. militatist, organiser militairement. *Militarismus, m. invar. spl. (mi-li-ta-ris-mous). militarisme, m. *Militarist, m. n. u. (mi-li-ta-ris-t). militaire, m. soldat, m. *Militie, m. té. c. (mi-litz). Bot. paturin (m.) aquatique: liser (n.), ranche (f.) aquatique; falotier (n.), souchet (m.) des bois. 1. *Militie, f. n. (mi-litz). milice, f. 2. *Militie, de la milice; —hauptmann, m. e. et —lute, capitaine (m.) de milice; —soldat, m. n. u. soldat (m.) de la milice, milicien, m.; —institut, n. e. spl. organisation (f.) de l'armée en milices territoriales. —jug, m. té. spl. tirage (m.) de la milice. *Militenarier, m. e. —, ou *Militenarier, (mi-li-ta-ri-er). millenaire, m. millénariste, m. *Millennium, n. e. spl. (mi-lé-nium). Relig. règne (m.) millénaire. *Milliarde, f. n. (mi-liar-dé). milliard, m. *Milliarium, n. e. pl. Milliarion, (mi-li-a-ri-um). H. anc. borne, f. colonne, f. ou pierre (f.) milliaire. *Miltich, n. té. c. (mi-lit-ich). voy. Miltich et Miltich, l'ampoule, f. herbe (f.) aux mamelles. *Miltigramm, n. e. —, (mi-li-gram). milligramme, m. *Miltimeter, m. et n. e. —, (mi-li-mé-tér). millimètre, m. *Million, f. n. (mi-lion). million, m.; tant — en. milliard, m. *Millionär, m. e. c. (mi-li-ôn-ér). millionnaire, m. *Millionenweise, adv. (mi-li-ôn-né-weise). par millions. *Millioner, m. e. —, (mi-li-ôn-ér). millionnaire, m. *Millionst, adj. (mi-lion-st). ou *Millionst, millionième; —te — teil, la millionième partie. *Milliontel, m. e. —, (mi-lion-tel). la millionième partie, le millionième. *Milo, m. (mi-lo). H. anc. n. pr. Milon, m.; — ou Miltien von Anatant, Milon (m.) d'Angers ou d'Anglers. || n. e. Milo, m.; H. anc. Melos, m.; die Venus aus —, la Venus de Milo. *Milreis, n. té. c. (mil-ré-is). milrêis, m. millêre, f. *Milrose, f. n. (mil-ro-sé). ou *Milroser, m. e. —, millerai, m. milleret, m. millêre, f. *Miltiades, m. (mil-tia-dés). H. anc. n. pr. Miltiade, m. *Milton, m. (mil-tôn). n. pr. Milton, m. *Miltionisch, adj. (mil-to-nich). de Milton, miltionien. 1. *Milt, f. n. (miltz). Anat. rate, f.; —t — gèbend, splénique; —t — au — schneider (n), dératé; —t — ficht mich, j'ai un point de côté. 2. *Milt, de la rate, splénique; —aber, f. n. artère (f.) splénique; —ähnlich, adj. qui ressemble à la rate, splénoïde; —aufschwellung, f. spl. Méd. splénomélie; —baum, m. e. spl. baume (m.) splénique; —beschreibung, f. spl. splénographie; —blutader, f. n. Anat. veine (f.) splénique; —brand, m. té. spl. ou —eud, inflammation (f.) de la rate; mourroy (m.) rouge, ratelle, f.; —brandig, adj. atteint du mourroy rouge; —brandfarbent, m. e. —, Méd. pustule, f. ou puce maligne ou de loup; —bruch, m. té. z. c. Méd. hernie (f.) de la rate, splénocele; —entzündung, f. spl. Méd. inflammation (f.) de la rate, splénite, f. lienté, f.; —farb, m. e. spl. Bot. doradille, f.; —flecken, m. e. spl. Anat. plexus (m.) splénique; —Frank, adj. splénétique; —Frankheit, f. spl. Méd. maladie (f.) de la rate, spléno-pathie, f.; —Frank, n. té. spl. Bot. asplénion (m.) ceterach, ceterach (m.) doré, dorée, f. cresson doré; —leber, f. spl. spléno-gie; —leiden, n. e. spl. Méd. maladie (f.) de la rate, splénopathie, f.; —legen —legen augen, splénique; —los, adj. dératé; —schmerz, m. e. spl. et —schmerz, splénonomie, f.; —schmerz, n. e. spl. point (m.) de côté, splénalgie, f.; —schmerz, f. n. Vétér. ratelle, f. inflammation (f.) de la rate; —schmerz, f. spl. Méd. hypocondrie, f. maladie (f.) hypocondrique, spleen, m.; —schmerz, adj. hypocondrique, splénétique, splénique, splénique; —schmerz, adj. sub. hypocondrie, m. et f.; —schmerz, f. spl. Méd. obstruction, f. ou engorgement (m.) de la rate; —schmerz, n. e. spl. mal (m.) de la rate, splénalgie, f.; —schmerz, f. spl. splénonomie, f. *Mimic, adj. (mi-mi-t-ich). qui est pourvu d'un rate; fam. hypocondrie, splénétique. *Mime, m. n. u. (mi-mi-er). ou *Mimist, mime, m. acteur, m. bouffon, m. bateleur, m. 1. *Mimen, n. (mi-mén-er). babier, jouer, être acteur; fig. feindre. 2. *Mimen, de mime, mimographie, mimique; —dichter, m. e. —, mimique, m. mimographe, m. poète (m.) mimographe; —dichtung, f. n. poésie (f.) mimique; —iamb, f. n. ou —iamb, m. sing. invar. plur. —tanzen, m. e. —jamb, m. e. —schreiber, m. e. —, poète (m.) mimographe; —spiel, n. té. c. mime, m. mimique, f. *Mimif, f. spl. (mi-mi-ek). mimique; f. écrit ven de —, mimicologie, f. *Mimiften, n. (mi-mi-ten). ou *Mimiften, fam. imiter, contrefaire; teindre, jouer, être acteur. *Mimif, m. e. —, (mi-mi-ten). mime, m. pantomime, m. bouffon, m. bateleur, m. *Mimifch, adj. (mi-mi-ek). mimique; —t — tanz, pantomime, f. danses (f. pl.) mimiques. *Mimosa, f. plur. Mimosen, (mi-mo-za). ou *Mimose, f. n. Bot. mimosa, f. mimosa, m. et f. *Mimofena, f. spl. adj. (mi-mo-fé-na-tis). Bot. mimosa. *Minus, m. sing. invar. pl. Minus, (mi-mous). mime, m. voy. Minus. *Minaret, m. et n. e. (mi-ma-rét). minaret, m. *Minder, n. (mîn-dér). diminution, de Wilhelm, n. pr. Guillemette, f. Minette, f. Mimif, f. voy. Mimif. 1. *Minder, adj. (mîn-dér). comp. de Wenig, voy. Wenig; moindre, plus petit, mineur, inférieur; plus jeune, cadet, puîné; —Anzahl, nombre inférieur. —oder, moins; —wid, moins riche; mehr oder —, plus ou moins; mehr —, de moins en moins. 2. *Minder, —, moindre, inférieur; —bertrag, m. e. spl. mécompte, m.; —bruder, m. pl. Relig. Frères mineurs, Cordeliers, m. pl.; —Mimosen, m. pl. —cinahme, f. n. diminution (f.) dans les recettes; —ertrag, m. e. spl. moins-value, f.; —gut, adj. d'une valeur m. d'une qualité inférieure; —güte, f. n. papier (m.) d'une qualité inférieure; —haltig, adj. de moindre valeur, de qualité inférieure; —hieb, m. té. spl. For. diminution (f.) de la coupe; —jähig, adj. Jur. mineur, m.; —jähigfeit, f. spl. minorité, f.; —fantenwinkig, ou —fantenwinkig, adj. Miner. micogone;

f. ou puce maligne ou de loup; —bruch, m. té. z. c. Méd. hernie (f.) de la rate, splénocele; —entzündung, f. spl. Méd. inflammation (f.) de la rate, splénite, f. lienté, f.; —farb, m. e. spl. Bot. doradille, f.; —flecken, m. e. spl. Anat. plexus (m.) splénique; —Frank, adj. splénétique; —Frankheit, f. spl. Méd. maladie (f.) de la rate, spléno-pathie, f.; —Frank, n. té. spl. Bot. asplénion (m.) ceterach, ceterach (m.) doré, dorée, f. cresson doré; —leber, f. spl. spléno-gie; —leiden, n. e. spl. Méd. maladie (f.) de la rate, splénopathie, f.; —legen —legen augen, splénique; —los, adj. dératé; —schmerz, m. e. spl. et —schmerz, splénonomie, f.; —schmerz, n. e. spl. point (m.) de côté, splénalgie, f.; —schmerz, f. n. Vétér. ratelle, f. inflammation (f.) de la rate; —schmerz, f. spl. Méd. hypocondrie, f. maladie (f.) hypocondrique, spleen, m.; —schmerz, adj. hypocondrique, splénétique, splénique, splénique; —schmerz, adj. sub. hypocondrie, m. et f.; —schmerz, f. spl. Méd. obstruction, f. ou engorgement (m.) de la rate; —schmerz, n. e. spl. mal (m.) de la rate, splénalgie, f.; —schmerz, f. spl. splénonomie, f. *Mimic, adj. (mi-mi-t-ich). qui est pourvu d'un rate; fam. hypocondrie, splénétique. *Mime, m. n. u. (mi-mi-er). ou *Mimist, mime, m. acteur, m. bouffon, m. bateleur, m. 1. *Mimen, n. (mi-mén-er). babier, jouer, être acteur; fig. feindre. 2. *Mimen, de mime, mimographie, mimique; —dichter, m. e. —, mimique, m. mimographe, m. poète (m.) mimographe; —dichtung, f. n. poésie (f.) mimique; —iamb, f. n. ou —iamb, m. sing. invar. plur. —tanzen, m. e. —jamb, m. e. —schreiber, m. e. —, poète (m.) mimographe; —spiel, n. té. c. mime, m. mimique, f. *Mimif, f. spl. (mi-mi-ek). mimique; f. écrit ven de —, mimicologie, f. *Mimiften, n. (mi-mi-ten). ou *Mimiften, fam. imiter, contrefaire; teindre, jouer, être acteur. *Mimif, m. e. —, (mi-mi-ten). mime, m. pantomime, m. bouffon, m. bateleur, m. *Mimifch, adj. (mi-mi-ek). mimique; —t — tanz, pantomime, f. danses (f. pl.) mimiques. *Mimosa, f. plur. Mimosen, (mi-mo-za). ou *Mimose, f. n. Bot. mimosa, f. mimosa, m. et f. *Mimofena, f. spl. adj. (mi-mo-fé-na-tis). Bot. mimosa. *Minus, m. sing. invar. pl. Minus, (mi-mous). mime, m. voy. Minus. *Minaret, m. et n. e. (mi-ma-rét). minaret, m. *Minder, n. (mîn-dér). diminution, de Wilhelm, n. pr. Guillemette, f. Minette, f. Mimif, f. voy. Mimif. 1. *Minder, adj. (mîn-dér). comp. de Wenig, voy. Wenig; moindre, plus petit, mineur, inférieur; plus jeune, cadet, puîné; —Anzahl, nombre inférieur. —oder, moins; —wid, moins riche; mehr oder —, plus ou moins; mehr —, de moins en moins. 2. *Minder, —, moindre, inférieur; —bertrag, m. e. spl. mécompte, m.; —bruder, m. pl. Relig. Frères mineurs, Cordeliers, m. pl.; —Mimosen, m. pl. —cinahme, f. n. diminution (f.) dans les recettes; —ertrag, m. e. spl. moins-value, f.; —gut, adj. d'une valeur m. d'une qualité inférieure; —güte, f. n. papier (m.) d'une qualité inférieure; —haltig, adj. de moindre valeur, de qualité inférieure; —hieb, m. té. spl. For. diminution (f.) de la coupe; —jähig, adj. Jur. mineur, m.; —jähigfeit, f. spl. minorité, f.; —fantenwinkig, ou —fantenwinkig, adj. Miner. micogone;

Mischbarkeit, f. spl. (*mich-bar-hait*). miscibilité, f. faculté (f.) de se mêler ou de se mélanger.

Mischeln, a. (*mi-chèln*). mêler, mélanger, mixtionner.

Mischen, a. (*mi-chèn*). mêler, mélanger, brouiller ensemble, confondre; broyer, rompre, mélanger (les couleurs); battre ou couper (les cartes); — *und geben*, tenir les cartes; *mit Wasser* — couper avec de l'eau, tréclater ou mouiller (le vin); *Pharm.* adulterer, mixtionner, faire un mélange; *Chim.* combiner, allier. || *sich* —, *v.* se mêler, se brouiller, s'ingérer, s'immiscer; *fam.* se fourrer dans; *sich unter das Ross* —, se mêler à la foule; *er mischt sich in Altes*, il se mêle de tout; *fam.* il fourre son nez partout; *gemischt*, mêlé, mélange, brouillé; *gemischtes Korn*, blé (m.) mêlé; *gemischtes Tuch*, drap mêlé ou mélange; *gemischtes Metall*, mélange, m. || =, *n. s. spl. voy.* Mischung, mélange, m. préparation, f. combinaison, f. commixtion, f. mixture, f. alliage, m.; *Chim.* combinaison, f. amalgame, m.

Mischer, m. s. —. (*mi-chèr*). celui qui mélange ou qui mêle, celui qui prépare.

Mischling, m. s. e. (*misch-lin'g*). bâtard, m. méis, m. être né du croisement de différentes races.

***Mischmaich, m. s. spl.** (*mich-mach*). mélange, m. pêle-mêle, m.; *fam.* tripotage, m. mic-mac, m. brouillamini, m. salmigondis, m. galmatis, m.; *Mus.* pot-pourri, m.

Mischmaschen, a. (*mich-ma-chèn*). *fam.* faire un micmac de, mêler, entre-mêler, embrouiller, tripoter.

Mischmascher, m. s. —. (*mich-ma-chèr*). celui qui mêle ou qui embrouille, brouillon, m. étourdi, m. homme (m.) qui n'a pas d'ordre.

Mischmascherei, f. spl. (*mich-ma-chèr-ai*). mélange, m. pêle-mêle, m. salmigondis, m.

Mischung, f. en. (*mi-choun'g*). mélange, m. préparation, f. combinaison, f. commixtion, f. mixture, f. alliage, m.; *Chim.* combinaison, f. amalgame, m.

Mischungs-*a.* de mélange, à mélanger; — *anziehung, f. spl.* attraction (f.) de composition; — *fähig, adj.* dont on peut obtenir le mélange, miscible; *Chim.* susceptible de se combiner, alliable; — *gewicht, n. s. e.*, poids (m.) atomique; — *kraft, f. spl.* affinité (f.) chimique, attraction (f.) moléculaire; — *kegel, f. n.* Poudre, gobile (f.) en bois; — *rechnung, f. spl.* règle (f.) d'alliage ou de mélange direct; — *tonne, f. n.* Poudre, écreuil, m.; — *verwandtschaft, f. spl.* affinité (f.) de composition.

Misel, f. n. (*mi-zèl*). ou **Miselschen, n. s. —**, amulette, f.

Miseltucht, f. spl. (*mi-zèl-zoucht*). ou **Miseltucht, lèpre, f.** laderie, f. éléphantiasis, m.

Misenisch, adj. (*mi-zè-nich*). de Misène.

Misenum, n. s. (*mi-zè-noum*). Géogr. Misène, f.

***Miserabel, adj.** (*mi-zè-ra-bèl*). misérable.

***Misère, f. spl.** (*mi-zè-rè*). misère, f.; *Jeu.* offre — misère (f.) sur table, misérable, m.

***Miserere, n. s. spl.** (*mi-zè-rè-rè*). misérère, m.; *Méd.* misérère, m. passion (f.) iliaque.

1. ***Mispel, f. n.** (*mis-pèl*). Bot. nêfle, f. nêfier, m. gui, m.

2. ***Mispel-*a.*** de nêfle, à nêfle; — *baum, m. s. e.*, nêfier, m. gui, m.; — *braun, adj.* brun, couleur de nêfle; — *holz, n. s. spl.* bois (m.) de nêfier; — *stein, m. s. e.*, noyau, m. ou os (m.) de nêfle.

Mispidel ou Misspidel, m. s. spl. (*mis-pi-hèl*). *Min.* pyrite arsenicale ou blanche.

1. ***Miss, f. plur.** Misses, (*miss*). miss, f. demoiselle, f. mademoiselle, f.

2. **Miss-*a.*** particule tantôt séparable tantôt inséparable; n'est séparable qu'à l'infinitif et au participe passé; mal, mauvais, d'une manière mauvaise ou non convenable, mé...

Missachten, a. (*miss-ach-tèn*). *pp.* gemächtet, estimer peu, mésestimer, dédaigner; mal juger, mépriser, avoir une mauvaise opinion de.

Missachtung, f. spl. (*miss-ach-toun'g*). mésestime, f. dedain, m.

***Missal, n. s. e.** (*mi-ssâl*). missel, m.

Missändern, a. (*miss-èn-dèrn*). *pp.* gemändert, changer en mal ou d'une manière peu convenable; détériorer en changeant.

Miss-arten, n. (*miss-är-tèn*). *pp.* missartet et gemisartet, av. sein, dégénérer.

Missartung, f. spl. (*miss-är-toun'g*). dégénération, f.

Missbegriff, m. s. e. (*miss-bè-grif*). idée fausse, fausse idée.

Missbehagen, n. (*miss-bè-hä-guèn*). *pp.* missbehagt, av. haben, déplaire. || *cè missbehagt*, unipers. déplaire; *cè missbehagt mir hier*, je me déplaïs ici. || =, *n. s. spl.* mécontentement, m. désagrément, m. déplaisir, m. malaise, m. malêtre, m.

Missbehaglich, adj. (*miss-bè-häg-lich*). désagréable, déplaisant; — *Stimmung*, mauvaise humeur, malaise, m.; *er ist in dact* — *Stimmung*, il est de mauvaise humeur.

Missbelieben, unipers. (*miss-bè-lì-bèn*). *pp.* missbelibt, av. haben, déplaire. || =, *n. s. spl.* déplaisir, m. malaise, m. mécontentement, m.

Missbeliebig, adj. (*miss-bè-lì-bìd*). ou **Misslich, qui n'est pas bien vu, en disgrâce; qui ne plaît pas, qui déplaît, déplaisant.**

Missbeliebigkeit, f. spl. (*miss-bè-lì-bìd-keit*). ou **Misslichkeit, disgrâce, f. discrédit, m.**

Missbeschaffen, adj. (*miss-bè-chaf-ten*). mal fait ou mal conditionné.

Missbeschaffenheit, f. en. (*miss-bè-chaf-fèn-hait*). mauvais état, mauvaise condition.

Missbessern, a. (*miss-bè-ssèrn*). *pp.* missbessert, corriger mal, gâter au lieu de corriger.

***Miss-bieten, n.** (*miss-bì-tèn*). *missbot, missboten, av. haben*, offrir trop peu, mesoffrir.

Missbild, n. s. e. (*miss-bìld*). figure (f.) difforme, figure mal réussie ou manquée.

Missbilden, a. (*miss-bìl-dèn*). *pp.* gemissbildet, former mal, déformer, défigurer; *gemissbildetes Wesen*, monstre, m.; *missbildet*, mal fait, mal bâti, défiguré, déformé, mal tourné, monstrueux, difforme, contrefait, tors.

Missbildung, f. en. (*miss-bìl-doun'g*). mauvaise conformation, conformation monstrueuse, difformité, f. monstruosité, f.; *H. nat.* déformation, f.

Missbilligen, a. (*miss-bìl-lì-guèn*). *pp.* gemissbilligt, blâmer, désavouer, ne pas approuver, désapprouver, réprouver. || =, *n. s. spl.* et **Missbilligkeit, f.** désapprobation, f. improbation, f. réprobation, f. désaveu, m. blâme, m.

Missbilliger, m. s. —. (*miss-bìl-lì-guèr*). désapprouvateur, m. improbatteur, m.

Missbilligung, f. en. (*miss-bìl-lì-goun'g*). désapprobation, f. improbation, f. réprobation, f. désaveu, m. blâme, m.

***Miss-bitten, a.** (*miss-bìt-tèn*). *missbot, missbieten et missgeben*, prier en vain ou inutilement; essayer un refus.

Missblicken, n. (*miss-bli-hèn*). *pp.* missbildet, av. haben, considérer mal, voir mal, regarder à un faux point de vue.

Missbrauch, m. s. e. (*miss-brauch*). abus, m. emploi abusif, mauvais usage,

excès, m.; — *der Gewalt*, abus (m.) d'autorité; — *von etw. (n) thun*, faire abus de qch, faire un mauvais usage de qch.

Missbrauchen, a. (*miss-bräou-dèa*). *pp.* gemissbraucht et missbraucht, abuser de qch, faire un mauvais usage de; *profaner; Mon.* outrer; *etw. (n) —*, mesurer de qch.

Missbräuchlich, adj. (*miss-bräuch-lich*). abusif. || *adv.* abusivement.

Missbund, m. s. e. (*miss-boun'd*). et **Missbündnis, n.** (*miss-bè-nis*). mésalliance, f.

Miss-danken, a. (*miss-dan'hèn*). *pp.* missgedankt, ne pas remercier qn. de qch, ne pas savoir gré à qn. de qch.

***Miss-denken, a.** (*miss-dèn-kèn*). *missdacht, missgedacht*, avoir une fausse opinion de qn, penser mal de qn.

Miss-deuten, a. (*miss-dèu-tèn*). *pp.* missdeutet, missgedeutet et missdeutet, interpréter mal, donner une fausse interprétation de, interpréter défavorablement; *missdeutet Etliche*, passage mal compris, faux sens, contre-sens, m. || =, *n. s. spl.* et **Missdeutung, f. en.** interprétation fautive ou défavorable; méprise, f. erreur, f.

Missdienst, m. s. e. (*miss-din-st*). mauvais service; *jem. (n) einen — erwirken*, desservir qn, vendre qn.

Missdruck, m. s. e. (*miss-druk*). Impr. impression défectueuse ou fautive; *rebut, m.* maculature, f. mauvais ouvrage.

Miss-drucken, a. (*miss-drou-kèn*). *pp.* missgedruckt, Impr. faire une impression défectueuse, faire un tirage défectueux. || =, *n. s. spl. voy.* Missdruck, impression défectueuse.

Missdust, m. s. e. (*miss-doust*). mauvaise odeur.

Miss-dünken, n. (*miss-dun'hèn*). *pp.* missdünkt et missgedünkt, av. haben, déplaire, être désagréable, faire de la peine, offusquer, choquer, blesser.

***Missempfehlen, a.** (*miss-èmp-fèl-èn*). *missempfehl, missempfehlen*, desservir.

***Missempfinden, a.** (*miss-èmp-fin-dèn*). *missempfindet, missempfinden*, sentir du malaise. || =, *n. s. spl.* et **Missempfindung, f. en.** déplaisir, m. mécontentement, m.; malaise, m. mal-être, m.

Missen, a. (*mi-ssèn*). 1. ne pas avoir, être privé de, manquer de, se passer de; *das kann er nicht —*, il ne peut s'en passer, cela lui est indispensable. || 2. remarquer l'absence de, trouver que qch. manque, regretter l'absence de qn; *man wird ihn —*, son absence ne passera pas inaperçue. || 3. *sich —*, s'abstenir. || 4. *n. av. haben*, manquer, être manquant, être absent; *voy.* fehlen.

Missersfolg, m. s. e. (*miss-èr-folg*). mauvais succès, insuccès, m. échec, m.

Miss Erfüllung, f. spl. (*miss-èr-fül-loun'g*). mauvaise exécution, interprétation défectueuse.

Missern, f. n. (*miss-èrn-tè*). mauvaise récolte, année (f.) de disette.

Misserten, a. (*miss-èrn-tèn*). *pp.* missertet, av. haben, faire une mauvaise récolte, ne pas réussir (*part.* de la récolte).

***Miss-erheben, a.** (*miss-èr-tèf-èn*). *miss-erhebt, miss-erheben*, mal élever. || =, *n. s. spl.* et **Miss-erziehung, f. en.** mauvaise éducation.

Miss-erthat, f. en. (*miss-èr-tät*). délit, m. méfait, m. forfait, m. faute, f. iniquité, f.; *Théol.* péché, m. crime, m. délit, m.

Miss-erthäter, m. s. —. (*miss-èr-tè-tèr*). malfaiteur, m. criminel, m.; *Jur.* délinquant, m. || =, *n. s. spl.* malfaiteur, f. criminelle, f. délinquante, f.

Miss-fall, m. s. e. (*miss-fal*). accident fâcheux; *fam.* fausse couche.

***Miss-fallen, n.** (*miss-fal-lèn*). *miss-fiel, missfallen, av. haben*, déplaire, ne pas être du goût de, être désagréable à, choquer, blesser. || =, *n. s. spl.* déplaisir, m. mécontentement, m. ennui, m. aversion, f.; — *empfinden über* (av. être

+ **Mißkennen**, *a.* (miss-kèn-nèn). méconnaître, méfaut ou méfaisant, méconnaître, se tromper, se méprendre sur, ne pas apprécier. || =, *n. s. spl.* méconnaissance, *f.* ignorance, *f.*

Mißkenntlich, *adj.* (miss-kènt-lîch). méconnaissable.

Mißkenntnis, *f. spl.* (miss-kènt-niss). connaissance imparfaite; aveu —, faute (*f.*) de bien connaître.

Mißklang, *m. cè, z. c.* (miss-klan'g). cacophonie, *f.* dissonance, *f.* Mus. son faux ou discordant, désaccord, *m.*; fig. faux accord, disharmonie, *f.*

Mißkleiden, *a.* (miss-klei-dèn). pp. méflecter, habiller mal ou sans goût. || *sch* —, *n. s.* n'avoir pas de goût dans sa toilette.

+ **Mißklingen**, *n.* (mis-klin'-guèn). méklang, méflection, *av. baten*, sonner mal, dissonner, faire une dissonance ou discordance.

Mißklingend, *adj.* (miss-klin'-guènd). dissonant.

Mißraun, *m. voy.* Mißfall.

* **Mißredit**, *m. cè, spl.* (miss-kre-dît). discrédit, *m.* défaveur, *m.*

Mißlaune, *f. spl.* (miss-laou-né). mauvaise humeur.

Miß-launen, *n.* (miss-laou-nèn). pp. méfaut ou méfaisant, *av. baten*, être de mauvaise humeur, être mal d'esprit, boudier; méfaisant, mal disposé, de mauvaise humeur.

Mißlaunig, *adj.* (miss-laou-nîg). ou **Mißlaunisch**, de mauvaise humeur, chagrin, morose, maussade.

Mißlaut, *m. cè, z. c.* (miss-laout). cacophonie, *f.* dissonance, *f.*

Mißlauten, *n.* (miss-lau-tèn). pp. méfaut, *av. baten*, rendre un vilain son, un son désagréable, dissonner; méfautent, discordant, dissonant.

Mißlautig, *adj.* (miss-laou-tîg). discordant, dissonant.

Miß-leiten, *n.* (miss-lai-tèn). pp. méfaut et méflecter, *av. baten*, fourvoyer, dérouter, désorienter, déconcerter, égarer, tromper, induire en erreur.

Mißleiter, *m. è, —*, (miss-lai-tèr). celui qui trompe, qui déroute, qui égare, séducteur, *m.* corrupteur, *m.*

Mißleitung, *f. spl.* (miss-lai-toung). direction fautive ou erronée, séduction, *f.* corruption, *f.*

Miß-lenken, *a.* (miss-lèn-kèn). pp. méfaut et méflecter, conduire ou mener mal, donner une fautive direction à.

Mißlich, *adj.* (miss-lîch). incertain, douteux, chanceux, hasardeux, dangereux, risqué, périlleux, critique, épineux, délicat, embarrassant, scabreux, fâcheux; — *Zeit*, temps (*m. pl.*) difficiles, moments (*m. pl.*) critiques. || *adv.* d'une façon incertaine ou douteuse.

Mißlichkeit, *f. spl.* (miss-lîch-kait). incertitude, *f.* chances, *f. pl.* risque, *m.* hasard, *m.* péril, *m.* danger, *m.* état, *m.* ou position (*f.*) critique, embarrass, *m.*

Mißliebig, *adj.* (miss-lî-bîch). qui n'est pas bien vu, en disgrâce, *voy.* Mißliebîg.

Mißliebigkeit, *f. spl.* (miss-lî-bîch-kait). disgrâce, *f.* discrédit, *m.*

+ **Mißlingen**, *n.* (miss-lîng'-guèn). mißlang, méflection, *av. sein*, ne pas réussir, échouer, mal réussir, manquer, être manqué, =, *n. s. spl.* non-réussite, *f.* mauvais succès.

Mißmuth, *m. cè, spl.* (miss-mou't). mauvaise humeur, humeur (*f.*) sombre, découragement, *m.* chagrin, *m.*

Mißmuthig, *adj.* (miss-mou-tîch). ou **Mißmüthig**, d'humeur sombre, découragé, chagrin, sombre, mécontent, maussade, soucieux.

Mißmuthigkeit, *f. spl.* (miss-mü-tîch-kait). mauvaise humeur, découragement, *m.* chagrin, *m.*

Mißpaaren, *a.* (miss-pâ-rèn). pp. méfaut, mal assortir.

Mißpfeil, *m. è, spl.* (miss-pî-kèl). ou **Mispfeil**, *Min.* pyrite arsenicale ou blanche.

+ **Mißpreisen**, *a.* (miss-prai-zèn). méfpreiser, méflecter ou méflecter, blâmer, gronder, mépriser, ne pas apprécier à sa valeur.

Mißrath, *m. cè, spl.* (miss-rât). mauvais conseil.

+ **Miß-rathen**, *n.* (miss-râ-tèn). méflecter, méflecter et méflecter, *av. sein*, t. ne pas réussir, manquer, mal réussir. || 2. *a.* dissuader, déconseiller; *sem.* (v) *chw.* (x) —, déconseiller qch. à qui; mal conseiller qn, donner de mauvais conseils à qn; *sem.* (x) —, induire qn. en erreur; séduire ou corrompre qn. || 3. deviner mal. || 4. =, *n. s. spl.* insuccès, *m.* avortement, *m.* dissuasion, *f.*

Mißrechnen, *n.* (miss-rê-dèn). pp. méflecter, *av. baten*, mal compter, se tromper dans ses comptes ou dans ses calculs; fig. se méprendre, se tromper. || =, *n. s. spl.* et **Mißrechnung**, *f. cu.* mécompte, *m.*; fig. erreur, *f.* méprise, *f.* bévue, *f.*

Mißrede, *f. n.* (miss-rê-dé). médisance, *f.*

Mißreden, *n.* (miss-rê-dèn). pp. méflecter, *av. baten*, médire, dire du mal de qn, diffamer qn.

Mißruf, *m. cè, spl.* (miss-ruf). mauvaise réputation, discrédit, *m.*

Miß-schaffen, *a.* (miss-scha-fèn). pp. méflecter et méflecter, mal former, déformer, défigurer; méflecter, mal fait, mal bâti, manqué.

Mißschall, *m. cè, spl.* (miss-schal). cacophonie, *f.* son (*m.*) désagréable.

+ **Mißschallen**, *n.* (miss-schal-lèn). méflecter, méflecter, et *regul.* *av. baten*, sonner mal, dissonner, faire une dissonance ou discordance.

Miß-schätzen, *a.* (miss-schê-tzèn). pp. méflecter, estimer peu, mésestimer, dédaigner.

Mißschicksal, *n. è, spl.* (miss-chil-zal). adversité, *f.*

+ **Miß-schießen**, *n.* (miss-chî-ssèn). || *sch* miß, méflecter, tirer faux; *Prov.* ein guter Schütze schießt auch miß, il est permis à tout le monde de se tromper, personne n'est infallible.

Miß-schilbern, *a.* (miss-chil-dèrn). pp. méflecter, faire une description incomplète; méflecter, dont la description est mal faite ou incomplète.

Mißschlag, *m. cè, z. c.* (miss-schlâg). ou **Mißschlagen**, coup frappé à faux, coup manqué; fig. revers, *m.*

+ **Mißschlagen**, *n.* (miss-schlâ-guèn). méflecter, méflecter, frapper à faux, manquer son coup. || =, *n. s. spl.* ou **Mißschlag**, coup frappé à faux, coup manqué; fig. revers, *m.*

+ **Mißschlingen**, *a.* (miss-schlîng'-guèn). méflecter, méflecter, mal nouer.

Mißschuß, *m. è, z. c.* (miss-schouss). *Arm.* coup manqué, raté, *m.*

+ **Mißschwören**, *n.* (miss-schweu-rèn). méflecter, méflecter, *av. baten*, jurer faux, se parjurer.

Mißschwur, *m. cè, spl.* (miss-schvour). faux serment, parjure, *m.*

Mißstand, *m. cè, spl.* (miss-schtan'd). inconvénient, *m.* mal, *m.* mauvais effet, embarrass, *m.* anomalie, *f.* défaut, *m.* vice, *m.* || 2. situation (*f.*) pénible; *Financ.* défaveur, *f.* discrédit, *m.*

+ **Mißstehen**, *n.* (miss-schtê-dèn). méflecter, méflecter, être placé d'une manière défectueuse, être mal placé.

Mißstellen, *n.* (miss-schtêl-lèn). pp. méflecter mal placer.

Miß-stimmen, *n.* (miss-schtîm-mèn). pp. méflecter et méflecter, *av. baten*, manquer d'accord, être discordant. || *a.* pp. méflecter, *Mus.* désaccord; fig.

mettre qn. de mauvaise humeur, à disposer qn.; **mißgestimmt**, *Mus.* discordant; fig. mal disposé, de mauvaise humeur, maussade, morose.

Mißstimmung, *adj.* (miss-schtîm-moung). *Mus.* mal accordé, désaccordé; fig. mal disposé, de mauvaise humeur, maussade, morose.

Mißstimmung, *f. spl.* (miss-schtîm-moung). discordance, *f.* défaut (*m.*) d'accord; fig. mauvaise humeur, mauvaise disposition, mécontentement, *m.*

Mißthat, *f. cu.* (miss-tât). ou **Missethat**, méfait, *m.* forfait, *m.* crime, *m.* iniquité, *f.*

Mißthäter, *m. è, —*, (miss-tê-tèr). ou **Missethäter**, malfaiteur, *m.* criminel, *m.*; *Jur.* délinquant, *m.* = *in*, *f.* non, malfaiteur, *f.* criminelle, *f.* délinquante, *f.*

Mißtheilen, *a.* (miss-tê-lèn). pp. méflecter, faire un partage inégal de; diviser en parts inégales.

+ **Miß-thun**, *n.* (miss-tou'n). méflecter, méflecter, *av. baten*, faire mal, en user mal, pécher.

Mißton, *m. cè, z. c.* (miss-tôn). son faux, fausse note; *Mus.* son discordant, dissonant, *m.*

Miß-tönen, *n.* (miss-teu-nèn). pp. méflecter, *av. baten*, rendre un son faux, dissonner, sonner faux; **mißtönend**, discordant, *dur*, peu harmonieux.

Mißtönig, *adj.* (miss-teu-nîg). dissonant, peu harmonieux, *dur*.

Mißtönigkeit, *f. spl.* (miss-teu-nîg-kait). dissonance, *f.* discordance, *f.* manque (*m.*) d'harmonie.

1. **Mißtrauen**, *n.* (miss-trau-èn). pp. méflecter et méflecter, *av. baten*, se méfier, se défier; *sem.* (b) —, se méfier de qn, prendre garde à qn.

2. **Mißtrauen**, *n. è, spl.* méfiance, *f.* défiance, *f.* soupçon, *m.* ombrage, *m.* — *gegen* (x), ou — *gegen* (x), se défier de qn, se méfier de qn.

Mißtrauensvotum, *n. è, è, (miss-trau-èn-s-votum)*. vote (*m.*) de défiance ou de méfiance.

Mißtrauig, *adj.* (miss-trau-îg). ou **Mißtrauisch**, méfiant, défiant, soupçonneux.

Mißtrennen, *a.* (miss-trèn-nèn). pp. méflecter, séparer mal, diviser ce qu'on ne devrait pas séparer.

+ **Mißtreten**, *n.* (miss-trê-tèn). méflecter, méflecter, *av. sein*, trébucher, faire un faux pas, glisser.

Mißtreue, *f. spl.* (miss-trê-ue). trop grande fidélité, fidélité mal comprise.

Mißtritt, *m. cè, z. c.* (miss-trî-tî). faux pas.

Mißturi, *n. è.* (mi-ssou-ri). *Géogr.* Missouri, *m.*; *ave* —, du Missouri, missourien, *m.* || *m. è.* *Géogr.* le Missouri (fleuve).

Mißurtheil, *n. cè, z. c.* (miss-ou-ur-têl). fausse opinion, jugement faux, appréciation fautive.

Mißurtheilen, *n.* (miss-ou-ur-tê-lèn). *av. baten*, mal juger, porter un faux jugement.

+ **Mißverbinden**, *a.* (miss-fêr-bin'-dèn). méflecter, méflecter, accoupler ou joindre mal. || *sch* —, *v.* se méconner; avoir de mauvaises fréquentations.

Mißverehren, *a.* (miss-fêr-ê-rèn). pp. méflecter, ne pas honorer qn. comme il le mérite; *sem.* mépriser, dédaigner qn.

Mißvergnügen, *n. è, spl.* (miss-fêr-gnû-èn). déplaisir, *m.* mécontentement, *m.* regret, *m.* désappointement, *m.* désagrement, *m.*

Mißvergnügt, *adj.* (miss-fêr-gnû-ènd). et **Mißvergnügig**, mécontent, malcontent; *sem.* marié; *sem.* (x) — *madey* contraire qn, rendre mécontent, à disposer qn, mécontenter qn. || *da* **Mißvergnügt**, *adj.* sub. mécontent, *m.* froudeur, *m.*

Missverhalten, *m. é. spl. (miss-fér-hal-tén)*, mauvaise conduite, inconduite, *f.*

Missverhältniß, *n. é. spl. (miss-fér-häl-t-niss)*, 1. disproportion, *f.* disparité, *f.* absence (*f.*) d'accord, disconvenance, *f.* disparate, *f.* inégalité, *f.* *Rhet.* — der Züge, opposition, *f.* 2. relations, *f. pl.* ou rapports (*m. pl.*) désagréables.

Missverhältnißmäßig, *adj. (miss-fér-häl-t-niss-mäßig)*, disproportionné.

Missvernehmen, *n. é. spl. (miss-fér-ne-mén)*, mauvaise entente, désaccord, *m.*

Missverständnis, *m. é. spl. (miss-fér-cht-münd)*, fausse interprétation.

Missverständlich, *adj. (miss-fér-cht-münd-lich)*, qui n'est pas facile à comprendre, incompréhensible, diffus; sujet à être mal entendu.

Missverständniß, *n. é. spl. (miss-fér-cht-münd-niss)*, malentendu, *m.* méprise, *f.* erreur, *f.* désaccord, *m.* mésintelligence, *f.*

† **Missverstehen**, *a. (miss-fér-cht-münd-én)*, méconnaître, méconnaître, mal entendre, mal comprendre, mal interpréter, se tromper sur le sens de, se méprendre sur la signification de.

Missverwandeln, *a. (miss-fér-van-deln)*, *pp.* missverwandelt, transformer en mal, métamorphoser en pire, donner une forme désagréable à qch.

Misswachs, *m. é. spl. (miss-wax)*, 1. mauvaise récolte, récolte manquée, stérilité, *f.* 2. développement vicieux, rachitisme, *m.* étiolement, *m.* 3. vice (*m.*) de conformation, développement anormal, difformité, *f.*

† **Misswachsen**, *a. (miss-wa-chen)*, *pp.* misswachsen, *av. sein*, croître mal ou de travers; se contourner en croissant, s'abâtardir, se rabougir; être contourné ou mal fait.

Misswahl, *f. m. (miss-wäl)*, mauvais choix, choix malheureux.

Misswählen, *n. (miss-wäl-én)*, *pp.* misswählt, *av. haben*, mal choisir, faire un choix désavantageux.

Missweisung, *f. spl. (miss-wai-zung)*, *Mar.* déclinaison, *f.* aberration, *f.* — die Zeit und Wirklichkeit der Kompassrose, amplitude (*f.*) magnétique ou de la variation diurne.

Misswende, *f. spl. (miss-wên-ae)*, mauvaise fortune, mauvaise étoile, adversité, *f.* fatalité, *f.* contretemps, *m.* mésaventure, *f.* déconvenue, *f.* accident, *m.* disgrâce, *f.*

† **Misswenden**, *a. (miss-wên-dên)*, *pp.* misswandt, *av. sein*, se diriger; prendre une fausse direction ou une mauvaise tournure.

† **Misswerfen**, *a. (miss-ver-fên)*, *pp.* missworfen, *av. haben*, jeter mal; *Véter.* avorter.

Misswille, *m. é. spl. (miss-wil-lé)*, *et* **Misswollen**, *m. é. spl. ou Misswollen*, mauvaise volonté.

Misswirken, *n. (miss-wir-kên)*, *pp.* misswirkt, *av. haben*, produire un effet nuisible.

Misswollen, *n. é. spl. (miss-wol-lên)*, malveillance, *f.* mauvaise disposition.

Misswollend, *adj. (miss-wol-lên-d)*, malveillant, défavorable; mal disposé à l'égard de qch. *der Misswollende*, *adj. sub.* personne malveillante ou méchante.

Misswort, *n. é. spl. (miss-wort)*, mot (*m.*) d'une dérivation fautive, mot mal formé.

Misswuchs, *m. é. spl. (miss-wuchs)*, vice (*m.*) de conformation, développement anormal, difformité, *f.*

Misswurf, *m. é. spl. (miss-wurf)*, jet (*m.*) à faux.

Misszeichnen, *a. (miss-tzaich-nên)*, *pp.* missgezeichnet, dessiner faux, donner un contour défectueux à.

Missziemen, *n. (miss-tzi-mên)*, *pp.* missziemt, *av. haben*, être peu convenable ou peu décent.

Misszierde, *f. n. (miss-tzi-êr-de)*, ornement (*m.*) sans grâce ou qui gâte l'harmonie.

Misszieren, *a. (miss-tzi-ên)*, *pp.* missziert, *av. haben*, gâter l'harmonie de.

Misszufrieden, *adj. (miss-tzou-frî-dên)*, mécontent.

Misszug, *m. é. spl. (miss-tzoug)*, 1. coup manqué, coup malheureux, faux trait, *m.* — tün, perdre à la loterie. 2. trait disgracieux ou désagréable du visage.

1. **Miss**, *m. é. spl. (mist)*, 1. fumier, *m.* excrément, *m.* fiente, *f.* *Agr.* fumier, *m.* engrais, *m.* *Jard.* réchaud, *m.* réchauf, *m.* vive-jauge, *f.* mit — dünn, fumer, engraisser; *H. nat.* im — c. leud ou wad'nt, fimitaire, fimitaire; — steifend, coprivore, copride, 2. *Mar.* brume, *f.*

2. **Miss** — *a.*, de fumier, du fumier; — *bad*, *n. é. spl. (mist)*, bain (*m.*) de fiente ou de fumier, bain bis; — *bahre*, *f. n.* civière (*f.*) à fumier; — *bauer*, *m. é. n.* paysan tonnelier qui voiture du fumier, vidangeur, *m.*; — *bect*, *n. é. spl. (mist)*, *Jard.* couche, *f.* serre, *f.*; — *bectede*, *f. n.* *Jard.* couverture (*f.*) de couche, paillasse, *m.*; — *bectdinger*, *m. é. spl.* engrais (*m.*) pour couches; — *becterde*, *f. spl.* terroir, *m.*; — *bectenscher*, *n. é. spl.* châtis, *m.* titre (*f.*) pour les couches; — *bect-faßen*, *m. é. spl.* caisse, *f.*; — *beller*, *m. é. spl.* chien (*m.*) de paysan; *Zool.* marmotte, *f.* loir, *m.* liron, *m.*; — *blät-terichwamm*, *m. é. spl. (mist)*, agarie (*m.*) fmitaire ou des fumiers; — *brett*, *n. é. spl.* planche (*f.*) du tombeau à fumier; — *bucht*, *f. spl.* fumier, *m.*; — *finf*, *m. é. spl. (mist)*, pinson montain ou des Ardennes; — *flächknopf*, *m. é. spl. (mist)*, *Bot.* sclérotion (*m.*) stercoraire; — *fliege*, *f. n.* *Zool.* mouche (*f.*) de fumier; coprine, *f.* stercoraire, *f.*; — *forse*, *f. n.* et — *gabel*, fourche, *f.* trident, *m.*; — *fubre*, *f. n.* *Zool.* voiture (*m.*) de fumier; — *gabel*, *f. n.* fourche (*f.*) d'écurie; — *gauche*, *f. spl. ou — jaude*, *Agr.* égot (*m.*) du fumier, purin, *m.* bouillon, *m.*; — *grube*, *f. n.* fosse (*f.*) à fumier; — *hafen*, *m. é. spl.* crochet (*m.*) à fumier, tire-fiente, *m.*; — *harpitz*, *m. é. spl. (mist)*, sclérotion (*m.*) stercoraire; — *haufen*, *m. é. spl.* tas (*m.*) de fumier; — *hof*, *m. é. spl. (mist)*, cour (*f.*) à fumier, pail-lier, *m.*; — *jaude*, *f. spl. ou — jaude*, purin, *m.* bouillon, *m.* égot (*m.*) du fumier; — *jauchbehalter*, *m. é. spl.* *Agr.* roussie, *f.*; — *fäfer*, *m. é. spl.* *Zool.* coléoptère (*m.*) fimitaire, grand pillulaire, derme (*m.*) stercoraire; *pop.* fouille-merde, *m.*; — *fopfidiummel*, *m. é. spl.* *Bot.* moisissure (*f.*) stercoraire; — *forb*, *m. é. spl.* panier (*m.*) à ordures; *Zool.* copromorge, *m.*; — *lache*, *f. n.* mare (*f.*) à fumier, borbier, *m.*; *fam.* margouillis, *m.*; — *mede*, *f. n.* *Bot.* anserine (*f.*) stérile, arroche puante; — *naß*, *adj.* *pop.* mouillé jusqu'aux os; — *nieder-lage*, *f. n.* dépotoir, *m.*; — *puhl*, *m. é. spl. (mist)*, *av. sein*, mare (*f.*) à fumier; — *puolcer*, *n. é. spl.* *Agr.* poudrette, *f.*; — *reich*, *adj.* riche en fumier; — *schwamm*, *m. é. spl.* *Bot.* coprie, *m.*; — *stätt*, *f. spl. (mist)*, *f. n.* fumier, *m.*; — *trage*, *f. n.* civière (*f.*) à fumier; — *wagen*, *m. é. spl.* *et — chariot* (*m.*) à fumier, voiture (*f.*) à fumier; — *waßer*, *n. é. spl.* égot (*m.*) du fumier, purin, *m.* bouillon, *m.*

1. **Mistel**, *f. n. (mist-tél)*, *Bot.* gui, *m.* 2. **Mistel** — *a.*, de gui; — *artig*, *adj.* *Bot.* viscoide, lorruthacé, loranthé; — *beere*, *f. n.* *Bot.* baie (*f.*) de gui; — *brofel*, *f. n.* ou — *finf*, *m. é. spl.* *Zool.* grande grive de gui, lutrone, *f.* siselle, *f.* draine, *f.* — *freßend*, *adj.* *H. nat.* viscoire.

Mistler, *m. é. spl. (mist-tél-er)*, *ou* **Mistler**, *Zool.* grande grive (de gui), lutrone, *f.* siselle, *f.* draine, *f.*

Misten, *n. (mist-tên)*, *av. haben*, 1. fienter, se vider; *Faucon.* croler, croi-ler, émeutir, mutir. 2. *a.* fumer, en-graisser (un champ). 3. ôter, retirer le

fumier. 4. *unipiers.* *Mar.* faire de la brume ou de la brume; et mutir, il tombe de la brume; la brume tombe. 5. *n. é. spl.* fumage, *m.* fumure, *f.*

Mistler, *m. é. spl. (mist-tél-er)*, valet (*m.*) de pailleur.

Misthaft, *adj. (mist-haft)*, qui res-semble à la fiente ou au fumier.

Mistisch, *adj. (mist-ich)*, ou **Mistig**, 1. fienteux, plein d'ordures, barbouillé ou sali de fumier. 2. *Mar.* nébuleux, bru-meux, gras; et it — *Wetter*, il brume, il tombe de la brume.

Mistler, *m. roy.* Mistler.

Misellancen, *f. pl. (mis-tél-lan-chen)*, ou **Misellen**, *f. pl.* variétés, *f. pl.* mélanges, *m. pl.* miscellanées, *m. pl.*

Misellancartig, *adj. (mis-tél-lan-chen-artig)*, fantaisiste.

1. **Mit**, (*mit*), *prép.* qui gouverne toujours le datif. 1. *avec*, *a.* contre, *de*; — *jem.* (b) gleiches Mittr haben, être du même âge que qn; — *jem.* (b) gehen, al-ler avec qn, partir avec qn, marcher à côté de qn; *fomm* — *mit*, viens avec moi; *sich* — *sichem Bruder schlagen*, se bat-tre avec son frère ou contre son frère; *sich* — *den Feinden schlagen*, se battre contre les ennemis; et — *jem.* (b) zu thun haben, avoir affaire à qn; — *Freu-den*, avec plaisir, avec joie, de bon cœur; — *Redt*, avec raison, à juste titre; — *luredt*, à tort, à faux; — *altes Mädt*, de toutes ses forces, de tout son pouvoir, de toute sa puissance; *sich* — *Alten* teden, se couvrir de gloire; — *einander*, ensemble, l'un à côté de l'autre, les uns avec les autres; — *Antag* der Sonne, au lever du soleil, dès l'aube, dès le point du jour; — *lutterag* der Sonne, au coucher du soleil, au crépus-cule; — *den Schlag* pfeifen, à midi sonnant, à minuit sonnant, sur le coup de mi-nuit; — *nächstem* Freitag, en octobre pro-chain; — *ummal* ou — *ummal* Mal, tout à coup, soudain; — *unter* Mittr, avec bonne intention, pour le bon motif, tout bien tout honneur; — *unter* Summe, à haute voix; — *beist* laut daven-fommen, en re-venir ou en sortir sans et sans; — *em.* (b) an-fangen, commencer par qch; *fam.* commencer par un bout; — *Gefahr* fenne fenne, au péril de sa vie; — *em.* (b) fertig werden, venir à bout de qch; *zufrieden sein* — être content de; *ist* ist — *mit*, c'en est fait de moi; *was* ist — *dem*? que lui est-il arrivé? 2. **par**, à l'aide de, au moyen de, par le moyen de, avec; *fig.* à, sur, après; — *Gott*, avec l'aide de Dieu; — *der* (b) zu thun haben, aller en chemin de fer; — *der* Post fommen, arriver par la poste; — *Etz*, à la hâte, en hâte; — *Edelstein* malen ou an-freden, peindre à l'huile; — *der* (b) zu thun haben, dessiner à la plume; — *baaren* Geld geben, payer argent comptant; — *vollen* haben, à pleines mains; — *den* (b) zu thun haben, l'épée à la main; — *den* (b) zu thun haben, jouer sur les mots; — *einem* Wort, en un mot, bref; — *wenig* Worten, en quelques mots, brièvement; — *vielen* Worten, à ces mots, en disant ces mots, après avoir dit ces mots; — *Nicht*, négative-ment, par un non, par un refus, aucunement, d'aucune manière, nullement, point du tout; — *offen* Armen, à bras ouverts. 3. **adv.** avec, aussi, en même temps; — *unter*, par ci, par là; parfois, en partie; — *dazu* gehören, en faire partie, y appartenir; — *dabei* sein, en être, en faire partie, y assister; — *im* (b) zu thun haben, être du conseil, siéger dans le conseil; *em.* (b) nicht — *an-feden* fommen, ne pou-voir voir qch, ne pouvoir assister à qch, ne pouvoir supporter la vue de qch; — *ein-stimmen*, faire chorus.

2. **Mit** — *a.*, particule toujours sé-parable, marque la réunion, l'asso-ciation, la participation.

Mitälte (*dit*), *adj. sub. (mit-äl-tés-té)*, collègue (*m.*) du doyen, coadjuteur, *m.* l'un des plus âgés.

† **Mitan-bringen**, *a. (mit-on-brin-gen)*, *brachte* mit an, mitangebracht, em-ployer, utiliser, intercaler.

† **Mit-gegen**, *n.* (*mit-ge-gue-n*). Rea mit, mitalea, ac. fcu, voler en compa-
gnie ou de concert.

Mit-folgen, *n.* (*mit-fol-gue-n*). ac. fcu, suivre avec les autres.

Mitfreude, *f. spl.* (*mit-froi-de*). joie (*f.*), que l'on partage avec qu.

Mitfreuen (*fidi*), *n.* (*mit-froi-en*). se réjouir avec qu.

Mit-fühlen, *n.* (*mit-fü-lén*). ac. fcu, sympathiser; compati, ressentir comme qu., partager les sentiments de qu.; *mitfühlen*, compatissant, sympathique.

Mit-führen, *n.* (*mit-fü-hén*). mener ou conduire avec soi, amener, emmener, emporter, traîner avec soi; *führt* —, charrier de l'or.

Mitgabe, *f. n.* (*mit-gabé*). ou *Mitgift*, dot, *f.* apports dotaux; *Relig.* illation, *f.*

† **Mit-gähren**, *n.* (*mit-gue-gén*). ac. fcu, mit, mitgähren, ac. baten, fermenter ou même tremper qu'une autre chose.

Mitgast, *m. ce. s.* (*mit-gast*). convive, *m.*

† **Mit-geben**, *n.* (*mit-gue-gén*). gab mit, mitgeben, donner, confier ou remettre qch. pour qu'on l'emporte, charger qu. de qch.; faire accompagner par, donner pour aide; donner en dot ou en mariage.

Mitgeborene (*der*), *adj. sub.* (*mit-gue-bor-én*). né, en même temps, du même âge, contemporain, *m.*; *bit* —, non en même temps, contemporaine, *f.*

Mitgebot, *n. ce. t.* (*mit-gue-bót*). enchère, *f.*

Mitgebrachte (*das*), *adj. sub.* (*mit-gue-brach-té*). Jur. apports, *m. pl.*

Mitgebrauch, *m. ce. spl.* (*mit-gue-bruch*). usage commun.

Mitgefrucht, *m. n. n.* (*mit-gue-fér-té*). compagnon, *m.*

Mitgefährtin, *f. n.* (*mit-gue-fér-tin*). compagne, *f.*

Mitgefangene (*der*), *adj. sub.* (*mit-gue-fan-gue-né*). compagnon (*m.*) de captivité ou de prison, coprisonnier, *m.*; *Jur.* codétenu, *m.*

Mitgefühl, *n. s. spl.* (*mit-gue-fül*). sympathie, *f.* compassion, *f.*

Mitgegenwart, *f. spl.* (*mit-gue-gue-nart*). *Relig.* consubstantiation, *f.*

† **Mit-gehen**, *n.* (*mit-gue-gén*). ging mit, mitgehen, ac. fcu, 1. aller avec qu., accompagner qu.; *Mit* —, perdre fond; *gibt zu nicht mit?* ne nous accompagnerez-vous pas? ne serez-vous point des nôtres? *fem.* *Was geht noch mit auf den Markt*, cela va encore par dessus le marché; *Jeu* —, aller jouer; *Wie (A) — hasten?* dérobé ou voler qch. mettre ou fourrer qch. dans sa poche, empocher qch. 2. être passable, passer.

Mitgheiffe, *m. n. n.* (*mit-gue-hül-fe*). aide, *m.* adjoint, *m.* collaborateur, *m.*

Mitgehülfe, *f. n.* (*mit-gue-hül-fe*). aide, *f.* collaboratrice, *f.*

† **Mit-gehen**, *n.* (*mit-gue-gén*). ging mit, mitgehen, ac. fcu, 1. aller avec qu., avoir une part à qch., partager la jouissance de, participer à la jouissance de.

Mitgenoss, *m. n.* (*mit-gue-noss*). compagnon, *m.* associé, *m.*; *Jur.* *der —*, *m. pl.* consorts, *m. pl.*

Mitgenossenschaft, *f. spl.* (*mit-gue-noss-en-schaft*). participation, *f.*

Mitgenossin, *f. n.* (*mit-gue-noss-in*). compagne, *f.* associée, *f.*; *Jur.* *consort*, *m.* *roy.* *Mitgenos.*

Mitgenuss, *m. n.* (*mit-gue-noss*). participation (*f.*) à la jouissance des autres, jouissance commune; *Jur.* *co-jouissance*, *f.*

Mitgerichtsherr, *m. n.* (*mit-gue-richts-her*). Féod. cojusticier, *m.* seigneur cojusticier.

Mitgeschäffsführer, *m. s.* —, (*mit-gue-schäffs-für-er*) ou **Mitgeschäffsführer**, *m. s.* —, co-heretier, *m.* coad-ministrateur, *m.* d'une affaire commerciale.

Mitgeschöpf, *n. ce. t.* (*mit-gue-schöpf*). créature, *f.* ou être (*m.*) semblable à nous.

Mitgesell, *m. n.* (*mit-gue-zél*). compagnon, *m.* aide-compagnon, *m.* camarade, *m.* *in*, *f. n.* *compagne*, *f.* aide *f.*

Mitgespann, *n. s. t.* (*mit-gue-schpan*). relais, *m.*

Mitgewarter, *m. s.* —, (*mit-gue-für-ter*). compère, *m.* *in*, *f. n.* *compère*, *f.*

Mitgewinn, *m. ce. spl.* (*mit-gue-winn*). gain (*m.*) en participation.

Mitgift, *f. n.* (*mit-gift*). apport dotal, dot, *f.* deniers dotaux; *Relig.* illation, *f.*

Mitgläubiger, *m. s.* —, (*mit-glai-bi-gér*). *Jur.* co-créancier, *m.*; *Relig.* compagnon (*m.*) de foi.

Mitglied, *n. ce. t.* (*mit-glied*). membre (*m.*) d'une société, sociétaire, *m.*; *confr.* *m.* collègue, *m.*

Mitgliedschaft, (*n.*) (*mit-glied-schaft*). confraternité, *f.* réunion (*f.*) de tous les sociétaires ou de tous les membres d'une société; qualité (*f.*) de membre ou de sociétaire.

† **Mit-greifen**, *n.* (*mit-grü-fen*). griff mit, mitgreifen, prendre, saisir en même temps que.

Mitgrundherr, *m. n.* (*mit-grund-her*). Féod. coseigneur, *m.*

Mitgründer, *m. s.* —, (*mit-grün-dér*). fondateur (*m.*) avec un autre.

Mitgründer, *m. n.* (*mit-gründer*). Féod. coseigneur, *m.*

Mitgutsheerichtherr, *f. spl.* (*mit-guts-her-ichtherr*). Féod. les coseigneurs, *m. pl.* les copropriétaires, *m. pl.*

† **Mit-haben**, *n.* (*mit-ha-bén*). hatte mit, mithaben, posséder de même qu'un autre, posséder avec un autre; apporter ou emporter avec soi.

Mithäftling, *m. s. t.* (*mit-häft-lin-g*). codétenu, *m.* coprisonnier, *m.*

† **Mit-halten**, *n.* (*mit-halt-én*). hielt mit, mithalten, tenir avec qu.; *fig.* être du parti de qu. *Ich halte mit*, j'en suis, je suis des vôtres.

Mit-handeln, *n.* (*mit-han-deln*). ac. fcu, agir de concert.

† **Mit-hangen**, *n.* (*mit-han-gue-n*). hing mit, mithängen, ac. fcu, être pendu à côté de, pendre avec qch.

Mit-hängen, *n.* (*mit-hén-gue-n*). pendre ou accrocher avec, suspendre en même temps que.

Mit-hassen, *n.* (*mit-ha-ssen*). ac. fcu, haïr de concert.

† **Mit-helfen**, *n.* (*mit-hül-fen*). half mit, mit Helfen, ac. fcu, prêter son concours, son assistance, son appui à qu.; contribuer, aider, concourir, coopérer; *fam.* donner un coup de main; *mit-helfen*, coopérateur.

Mithelfer, *m. s.* —, (*mit-hül-fér*). aide, *m.* coopérateur, *m.* complice, *m.* *in*, *f. n.* *coopératrice*, *f.*

Mitherausgeber, *m. s.* —, (*mit-her-aus-gue-bér*). coéditeur, *m.*

Mitherr, *m. n.* (*mit-her*). copropriétaire, *m.* *Com.* associé, *m.* co-associé, *m.* Féod. coseigneur, *m.*

Mitherrschaft, *f. spl.* (*mit-her-schaft*). corégence, *f.* Féod. coseigneurie, *f.*

Mit-herfchen, *n.* (*mit-her-chen*). ac. fcu, régner conjointement avec.

Mitherrfcher, *m. s.* —, (*mit-her-cher*). corégent, *m.* *in*, *f. n.* *corégente*, *f.*

Mithin, *adv.* (*mit-hin*). donc, en conséquence, partant, conséquemment.

Mithra, *m.* (*mit-tra*). ou **Mithraos**, *H. m.* Mithra ou Mithras, *m.* auf — bühligt, mithratique ou mithraïque.

* **Mithraismus**, *m. sing. inv.* *spl.* (*mit-trä-is-mus*). mithraïsme, *m.*

Mithras —, *m.* de Mithra, de Mithras, mithratique, *m.* Mithra, —, *bi-ent*, *m.* *spl.* mithraïsme *m.* —, *fein*, *n. pl.* mithraïques, *f. pl.* —, *prieher*, *m. s.* —, prêtre (*m.*) de Mithra ou de Mithras.

Mithridates, *m.* (*mit-tri-dät-és*). *n. pr.* Mithridate, *m.*

Mithülfe, *f. spl.* (*mit-hül-fe*). concours, *m.* coopération, *f.* assistance, *f.* aide, *m.*

Mithut, *f. spl.* (*mit-hut*). Féod. droit (*m.*) de parcours et vaine pâture.

Mithuter, *m. s.* —, (*mit-hu-ter*). co-gardien, *m.* *in*, *f. n.* *co-gardienne*, *f.*

Mithhaber, *m. s.* —, (*mit-in-hä-ber*). co-éditeur, *m.* copropriétaire, *m.* co-co-éditeur, *m.* *in*, *f. n.* *co-détentrice*, *f.* copropriétaire, *f.*

Mithintercessant, *m. n.* (*mit-in-ter-ressant*). *Jur.* co-intercesse, *m.*

Mithiagd, *f. spl.* (*mit-ich-d*). droit (*m.*) de chasse en commun.

Mith-jagen, *n.* (*mit-in-gue-n*). ac. fcu, prendre part à une chasse.

Mithaiser, *m. s.* —, *mit-hä-zer*. coempereur, *m.*

Mith-kämpfen, *n.* (*mit-kämp-fen*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). co-empereur, *m.*

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

Mithkämpfer, *m. s.* —, (*mit-kämp-fér*). ac. fcu, prendre part à un combat, ou à une lutte, combattre conjointement; *mitkämpfend*, combattant.

qn, courir avec les autres; *Bill.* couler; *fam.* être passable, passer.

Mitläufer, *m. s.* —, (*mit-lœi-fër*). personne (*f.*) qui court avec une autre; *Chass.* écuyer, *m.*

Mitlaut, *m. s.* —, (*mit-laout*). ou *Mitlauter*, *Gram.* consonne, *f.*

Mit-lauten, *n.* (*mit-laou-tèn*). *av.* haben, sonner avec qch se faire entendre en même temps que; *Mitlautender* *Buchstabe*, consonne, *f.*

Mitlauter, *m. s.* —, (*mit-laou-tër*). ou *Mitlaut*, *Gram.* consonne, *f.*

Mit-leben, *n.* (*mit-lé-bèn*). *av.* haben, vivre en compagnie de qn, être le contemporain de; *der ou die Mitlebende*, *adj. sub.* contemporain, *m.* contemporain, *f.*

Mitlegatar, *m. s.* —, (*mit-lé-ga-tar*). colézaire, *m.*

Mittheenschaft, *f. voy.* *Mitthechn* *chaft*.

Mitthechnherr, *m. n. en.* (*mit-lén-s-hër*). coseigneur, *m.* coseigneur, *m.*

Mitthechnerschaft, *f. spl.* (*mit-lén-s-hër-chaft*). coseigneurie, *f.*

Mit-lehren, *a.* (*mit-lé-rèn*). 1. enseigner conjointement avec; 2. professer une science en même temps que telle autre.

Mit-lehrer, *m. s.* —, (*mit-lé-rér*). confesseur, *m.* confesseur, *m.*

Mittheberchaft, *f. spl.* (*mit-lé-rér-chaft*). les professeurs, *m. pl.* ou les maîtres (*m. pl.*) d'un même établissement.

Mit-lehring, *m. s.* —, (*mit-lér-lin-g*). camarade (*m.*) d'apprentissage; *pop.* *comp.*

Mit-leiden, *n. s.* —, (*mit-läid*). *voy.* *mit-leiden*, pitié, *f.* compassion, *f.* miséricorde, *f.* — *mit jen. (d)* haben, avoir pitié de qn; — *empfinden*, compatir avec qn; *schon* — *haben*, laisser, *l.* laisser attendre.

Mit- leiden, *n.* (*mit-lai-dèn*). *lit.* mit, mitliden, *av.* haben, souffrir en même temps qu'un autre, souffrir avec un autre, partager la souffrance d'autrui; compatir aux maux de qn, sympathiser avec qn; *Méd.* être affecté simultanément ou être excité par sympathie; *mitleidend*, sympathique, compatissant; *die mitleidenden Herzen*, les cœurs (*m. pl.*) sympathiques. *der Mitleidende*, *adj. sub.* ou *Mitleidend* qui souffre avec les autres; *fam.* qui a pitié. =, *n. s.* —, *spl. voy.* *Mitleid*, pitié, *f.* compassion, *f.* commisération, *f.* — *mit jen. (d)* haben, avoir pitié de qn.

Mitleidenheit, *f. spl.* (*mit-lai-dèn-heit*). ou *Mitleidenchaft*, *f. spl.* 1. commiseration, *f.* ou reciprocité (*f.*) de souffrances, souffrance commune, charge commune; *in — jehen*, faire souffrir la même douleur. | 2. *Méd.* affection consensuelle, phénomènes, *m. pl.* ou mouvements (*m. pl.*) sympathiques, sympathie, *f.* consensus, *m.* contribution, *f.* | — *compassion*, *f.* pitié, *f.*

Mitleidenswerth, *adj.* (*mit-lai-dèn-wèrth*). ou **Mitleidenswürdig**, digne de pitié ou de compassion; lamentable, pitoyable.

Mitleider, *m. s.* —, (*mit-lai-dér*). 1. celui qui souffre les mêmes maux qu'un autre. | 2. celui qui compatit aux souffrances d'un autre, celui qui a pitié d'un autre.

Mitleidig, *adj.* (*mit-lai-dich*). compatissant, charitable, miséricordieux, sensible; — *Handlung*, acte (*m.*) de compassion; — *Ecclé.* âme (*f.*) charitable.

Mitleidigkeit, *f. spl.* (*mit-lai-dich-keit*). disposition (*f.*) à la pitié, ou à la charité, tendance (*f.*) à la compassion.

Mitleids —, de compassion, de pitié; — *bezeugung* ou *bezeugung*, *f. en.* consolation, *f.* — *los*, *adj.* sans pitié, impitoyable; — *losigkeit*, *f. spl.* manque (*m.*) de cœur ou de cœur; — *voll*, *adj.* plein de pitié ou de compassion, charitable, compatissant.

Mitteilungsnerve, *m. pl.* (*mit-lai-doungs-ner-fen*). nerfs (*m. pl.*) sympathiques.

Mit-teilen, *a.* (*mit-lér-nèn*). apprendre avec les autres, apprendre en même temps qu'un autre; apprendre en plus, apprendre en outre.

Mit-teilen, *a.* (*mit-lé-zèn*). *lit.* mit, mitteilen, lire avec un autre; être abonné à (un journal), partager un abonnement.

Mit-teiler, *m. s.* —, (*mit-lé-zér*). abonné, *m.* coabonné, *m.* || = *in*, *f. en.* abonnée, *f.* coabonnée, *f.*

Mit-tieben, *n.* (*mit-ti-bèn*). *av.* haben, aimer de concert, aimer aussi.

Mit-loben, *a.* (*mit-lô-bèn*). louer aussi, louer comme les autres.

Mit-lossen, *a.* (*mit-lo-hèn*). attirer à soi, engager à venir avec soi.

Mit-machen, *a.* (*mit-ma-dèn*). prendre part, participer à qch, être de la partie; suivre; *er hat den Krieg mitgemacht*, il a fait la campagne, il a pris part à l'expédition; *er macht Mit mit*, il est de toutes les parties ou de tous les plaisirs; *er hat Viel mitgemacht*, il a passé par bien des épreuves; *fam.* ne pas être prude, être du métier (*parl.* d'une femme ou d'une fille); *sie macht Mit*, ce n'est pas une vertu.

Mitmacher, *m. s.* —, (*mit-ma-dér*). compagnon (*m.*) de plaisir, bon vivant. || = *in*, *f. en.* *fam.* femme ou fille légère ou galante.

Mitnehmer, *m. s.* —, (*mit-mé-rér*). *Arith.* coefficient, *m.*

Mitmeinende (*der*), *adj. sub.* (*mit-mai-nèn-dé*). celui qui consent, celui qui est de la même opinion.

Mitmeister, *m. s.* —, (*mit-mais-tér*). confrère (*m.*) de maîtrise.

Mitmenschen, *m. en. en.* (*mit-mèn'ch*). prochain, *m.* semblable, *m.* frère, *m.*

Mit-mithen, *a.* (*mit-mit-tèn*). louer en compagnie de qn.

Mitmiether, *m. s.* —, (*mit-mi-tér*). ou **Mitmietzuam**, *m. s.* —, *plur.* —, *lit.* copreneur, *m.* *Jur.* colocataire, *m.*

Mit-mögen, *n.* (*mit-mei-guèn*). *medit.* mit, mitgemacht, *av.* haben, avoir envie d'aller avec qn, désirer accompagner qn.

Mitmuskel, *m. s.* —, (*mit-mous-kèl*). muscle cogenère.

Mit-müssen, *n.* (*mit-mu-ssèn*). *musit.* mit, mitgemusst, *av.* haben, être obligé d'aller avec qn, être forcé d'accompagner qn.

Mitnahme, *f. spl.* (*mit-nâ-mé*). action (*f.*) de prendre avec soi.

Mit-nehmen, *a.* (*mit-né-mèn*). *haben* mit, mitgenommen, 1. prendre avec soi, emmener, emporter, prendre; *er hat ihn mitgenommen*, il l'a emmené avec lui, il s'est fait accompagner par lui. | 2. affaiblir, harasser, épuiser, arranger, maltraiter; *jem. (A)* —, épuiser ou ruiner qn. | 3. censurer vivement, critiquer; malmenier, maltraiter; *er ist gehörig mitgenommen worden*, il a été fort malmené, il a été vertement tancé.

Mitnehmer, *m. s.* —, (*mit-né-mèr*). *toc*, *m.* heurtoir, *m.* taquet, *m.* bride (*f.*) d'écartement entre la fusée d'essieu et le flasque; prisonnier, *m.* tourillon, *m.* *Charr.* buttoir, *m.* taquet, *m.*

Mitpächter, *m. s.* —, (*mit-pâch-tér*). ou **Mitpächter**, *m. s.* —, *cofermier*, *m.* *Jur.* copreneur, *m.*

Mitpfleger, *m. s.* —, (*mit-plé-guèr*). *couteur*, *m.*

Mitpflegerschaft, *f. spl.* (*mit-plé-guèr-chaft*). curatelle (*f.*) en commun.

Mit-plaudern, *n.* (*mit-plaou-dèrn*). *av.* haben, prendre part à la conversation; jaser avec les autres.

Mitprediger, *m. s.* —, (*mit-pré-di-guèr*). copasteur, *m.* copredicateur, *m.*

Mitpriester, *m. s.* —, (*mit-pris-tér*). comprêtre, *m.* coprêtre, *m.*

Mitra, *f. plur.* *Mitras et Mitren*, (*mi-trä*). mitre, *f.*

Mit-räbern, *a.* (*mit-ré-dèrn*). rouler en même temps qu'un autre.

Mit-railleuse, *f. n.* (*mit-ra-lieu-zé*). mitrailleuse, *f.* canon (*m.*) à balles.

Mitrath, *m. s.* —, (*mit-rât*). conseil, *m.* ; — *nehmen*, prendre conseil.

Mit-rechnen, *a.* (*mit-rèch-nèn*). 1. calculer avec qn, aider qn. à calculer. | 2. comprendre dans un compte, dire mitgerechnet, y compris cela; *das nicht mitgerechnet*, sans compter cela, exclusivement cela.

Mit-reken, *n.* (*mit-ré-dèn*). *av.* haben, prendre part à la conversation ou à la discussion, dire son mot.

Mitreeber, *m. s.* —, (*mit-ré-dèch*). ou **Mitreeber**, *M.* *combougeois*, *m.* *combougeois*, *m.* *coarmateur*, *m.* *copropriétaire* (*m.*) d'un vaisseau marchand.

Mitreeberci, *f. spl.* (*mit-ré-dè-ri*). *Mar.* *combougeoisie*, *f.*

Mitregent, *m. en. en.* (*mit-ré-guènt*). corégent, *m.* || = *in*, *f. en.* corégente, *f.*

Mitregentschaft, *f. spl.* (*mit-ré-guènt-chaft*). corégence, *f.*

Mitreischaat, *m. s.* —, (*mit-réi-schât*). coetail, *m.*

Mit-reisen, *n.* (*mit-réi-zèn*). *av.* sein, voyager avec qn, être du voyage, accompagner qn. dans un voyage.

Mitreisende (*der ou die*), *adj. sub.* (*mit-réi-sènde*). compagnon, *m.* ou compagne (*f.*) de voyage.

Mit-reiten, *n.* (*mit-réi-tèn*). *rit* mit, mitaritten, *av.* sein, accompagner qn. à cheval, être de la cavalcade.

Mitreder, *m. voy.* *Mitreeber*.

Mitrichter, *m. s.* —, (*mit-rîch-tér*). juge-adjoint, *m.* ; assesseur (*m.*) d'un tribunal.

Mitrsammen, *adv.* (*mit-zam'mèn*). l'un avec l'autre, les uns avec les autres, tous ensemble.

Mitrsammt, *adv.* (*mit-zam'mt*). avec, y compris.

Mitrschall, *m. s.* —, (*mit-schäl*). résonnance, *f.*

Mit-schicken, *a.* (*mit-schi-kèn*). expédier ou envoyer avec qn, joindre à un envoi, envoyer en même temps.

Mit-schiffen, *n.* (*mit-schi-fèn*). *av.* haben, naviguer de compagnie.

Mitschiffe, *adv.* (*mit-schifs*). ou **Mittschiffs**, *adv.* (*mit-schifs*). droit à la barre! par le travers; *das Ruder!* —! levez la barre droite!

Mitschläfer, *m. s.* —, (*mit-schlê-fér*). coucheur, *m.* compagnon (*m.*) de lit. || = *in*, *f. en.* compagne (*f.*) de lit, concubine, *f.*

1. **Mit-schleifen**, *a.* (*mit-schlai-fèn*). traîner avec soi; raser ou démolir (une ville).

2. **Mit-schleifen**, *a.* *schiff* mit, mitgeschliffen, aiguiser ou polir en même temps que.

Mit-schleppen, *a.* (*mit-schlê-pèn*). traîner avec soi, emmener; *pop.* trim-baler ou trimballer.

Mit-schmaufen, *n.* (*mit-schmaou-zèn*). *av.* haben, prendre part à un banquet.

Mit-schreiben, *a.* (*mit-schrii-bèn*). *schrieb* mit, mitgeschrieben, *av.* haben, écrire avec les autres; joindre une lettre, noter aussi; collaborer à.

Mit-schreien, *n.* (*mit-schrii-èn*). *schrie* mit, mitgeschrien, crier aussi, crier comme les autres.

Mitschuld, *f. spl.* (*mit-chould*). complicité, *f.* faute commune; *Jur.* dette commune.

Mitschuldig, *adj.* (*mit-choul-dich*). complice; *der —*, *adj. sub.* complice, *m.*

Mitschuldner, *m. s.* —, (*mit-chould-nèr*). coobligé, *m.* *Jur.* codebiteur, *m.*

Mitschüler, *m. s.* —, (*mit-schü-lèr*). condisciple, *m.* camarade (*m.*) d'école,

camarade (m.) de classe. || = in, f. nm, compagne, f. camarade (f.) de classe.

Mitschuherr, m. n. en. (mit-choutz-hér). comprotecteur, m.

Mitschwester, f. n. (mit-chwès-tèr). sœur, f. Relig. consœur, f.

Mit-gelein, n. (mit-zé-guè'n). av. haben, faire voile de concert avec (un autre navire).

† **Mit-fein**, n. (mit-zain). mar mit, mitgehen, av. fein, 1. coexist. | 2. être du parti des autres, être de la partie.

Mit-siegen, n. (mit-zî-guè'n). av. haben, vaincre de concert avec d'autres, remporter la victoire avec qn.

† **Mit-singen**, n. (mit-zin'-guè'n). sang mit, mitgingen, av. haben, prendre part au chant, faire sa partie, chanter avec qn, accompagner qn. de la voix.

† **Mit-sißen**, n. (mit-zî-zèn). saß mit, mitgeßen, av. haben, avoir entrée de conseil.

† **Mit-sollen**, n. (mit-zoi-lèn). sollte mit, mitgeßollt, av. haben, devoir partir avec qn, devoir aller ou venir avec qn.

Mit-speißen, n. (mit-chpai-zèn). av. haben, manger avec qn, dîner avec qn, partager le dîner de qn.

Mit-spierre, f. n. (mit-chpè-rè). sequestre, m.

Mit-spielen, n. (mit-chpî-lèn). av. haben, prendre part au jeu; Jeu. prendre couleur (au lansquenet); fam. jouer un (mauvais) tour à qn; jcm. (A) übel -, jouer un mauvais tour à qn, malmenner qn. || a. jouer avec qn; Mus. accompagner qn.

Mit-spieler, m. s. —. (mit-chpî-lèn). compagnon, m. ou camarade (m.) de jeu; Jeu. partner, m. partenaire, m; coupeur, m. (au lansquenet); Mus. accompagnateur, m.

† **Mit-sprechen**, n. (mit-chprè-hèn). sprach mit, mitgesprächen, av. haben, prendre part à la conversation ou à la discussion, dire ou placer son mot.

Mitsprecher, m. s. —. (mit-chprè-hèn). interlocuteur, m. || = in, f. nm, interlocuteur, f.

Mit-springen, a. (mit-chprèn-guè'n). faire sauter en même temps.

† **Mit-springen**, a. (mit-chprin'-guè'n). spring mit, mitgesprungen, av. haben, sauter avec d'autres, sauter en même temps que d'autres.

Mitsthand, m. s. —. (mit-chtan'd). 1. coétat, m. | 2. confrère, m. ou collègue (m.) d'un député.

Mit-stiften, a. (mit-chtif-tèn). fonder de concert avec d'autres.

Mitstifter, m. s. —. (mit-chtif-tèr). cofondateur, m. membre donateur, celui qui a contribué à une fondation. || = in, f. nm, cofondatrice, f.

Mit-stimmen, n. (mit-chti-mèn). av. haben, prendre part à une vote, donner son suffrage, voter avec d'autres.

Mit-streben, n. (mit-chtré-bèn). av. haben, suivre le même but, tendre au même but. || tr **Mitstreben**, adj. sub. compétiteur, m.

† **Mit-streiten**, n. (mit-chtrai-tèn). stritt mit, mitgestritten, av. haben, combattre aussi, prendre part au combat ou à la lutte; se mêler à une discussion, s'engager dans une dispute.

Mitstreiter, m. s. —. (mit-chtrai-tèr). compagnon, m. (de lutte, de combat ou d'armes). || = in, f. nm, compagne, f. (de lutte).

Mit-tündigen, n. (mit-zun'-di-guè'n). av. haben, prendre part au péché de qn, être le complice de qn.

Mitt =, du milieu, central, mi; — **soffen**, n. s. spl. mi-carème, f; — **nacht**, f. spl. ou Mitternacht, minuit, m; — **schiffe**, adj. au milieu, au centre (d'un vaisseau); das Ruder — [schiffe] droit à

barre! levez la barre droite! — **sommer**, m. s. spl. mi-été, f. saint Jean (f.) d'été; — **tag**, m. s. spl. roy. Mittag, midi, m; — **woch**, m. s. t. ou — **woche**, f. n. mercredi, m; frumirt — **woch**, mercredi saint; — **wochentlich**, adj. qui arrive tous les mercredis; — **wochlich**, adj. de tous les mercredis, tous les mercredis; — **wochs**, adv. mercredi, le mercredi.

Mittag, m. s. spl. (mit-tag). 1. midi, m. heure (f.) de midi; gegen —, vers midi, dans les environs de midi; — **halten** ou zu — **essen**, dîner. | 2. Géogr. midi, m. sud, m.

1. **Mit-tagen**, n. (mit-la-guè'n). av. haben, être membre d'un corps législatif ou d'une assemblée délibérante.

2. **Mittagen**, unipers. être près de midi; es mittagt, il est près de midi, midi approche.

Mittägig, adj. (mit-tè-guich). de midi, qui a lieu à midi. || adv. vers midi.

Mittäglich, adj. (mit-tèg-tich). de midi, méridien; méridional, austral, antarctique; — **Sonne**, soleil (m.) du midi.

1. **Mittags**, adv. (mit-tach-s). sur le coup de midi, à l'heure de midi, à midi, à dîner.

2. **Mittags** = a, de midi, méridional, austral; — **blume**, f. n. Bot. fleur méridienne, fécioide, f; — **blumenähnlich**, adj. Bot. fécioïdal; — **brod**, n. t. s. spl. ou — **essen**, dîné, m. dîner, m; — **ebene**, f. spl. ou — **fläde**, Astr. plan (m.) du méridien; — **essen**, n. s. spl. dîner, m. repas (m.) de midi; déjeuner, m; das — **essen** ein-nem'm', dîner; — **fernrohr**, n. s. —, Astr. culminatoire, m. instrument (m.) de passage; — **gang**, m. t. s. t. promenade (f.) avant ou après le dîner; **Min-filn** (m.) se dirigeant vers le midi; — **gait**, m. t. s. t. convive (m.) qu'on a à dîner; — **gegend**, f. en. région méridionale ou du midi; direction (f.) du sud, sud, m; — **gesellschaft**, f. en. société (f.) des convives à dîner, société (f.) de dîneurs; dîner, m; — **glut** ou — **gluth**, f. en. roy. — **hitz**, chaleur (f.) de midi; — **hell**, adj. clair comme à midi;

— **herberge**, f. n. dinée, f; — **hise**, f. spl. chaleur (f.) de midi, ardeur (f.) du soleil à midi; — **höhe**, f. n. Astr. hauteur méridienne; — **loft**, f. spl. les plats (m. pl.) du dîner; — **loftgänger**, m. s. —, dîneur, m; — **freis**, m. t. s. spl. Astr. méridien, m; — **füste**, f. n. côte méridionale; — **land**, n. t. s. t. pays méridional ou du midi; — **linie**, f. spl. Astr. méridienne, f. ligne méridienne; — **luft**, f. spl. air (m.) de midi, vent (m.) du sud ou du midi; — **mahl**, n. t. s. t. et

— **mahlzeit**, f. en. dîner, m; — **messe**, f. n. Relig. dernière messe, messe (f.) de midi; fam. messe musquée; — **pol**, m. t. s. t. pôle méridional; — **prediger**, m. s. —, prédicateur (m.) de l'après-midi; — **punkt**, m. t. s. spl. Astr. point méridional; — **quartier**, n. s. t. dîner, f; — **rast**, f. en. arrêt (m.) de midi; Mil. grande halte, grand'halte, f; — **ruhe**, f. spl. repos, m. calme (m.) qui règne à midi; sieste, f; méridienne, f; — **tute halten**, faire la méridienne; — **schicht**, f. en. Min. travail (m.) de midi à six heures; — **schlaf**, m. t. s. spl. ou — **schlaffen**, n. s. spl. sieste, f. méridienne, f; — **schmaus**, m. t. s. t. dîner, m; — **seite**, f. spl. côté méridional ou du midi; — **sonne**, f. spl. soleil (m.) du midi; — **stall**, m. t. s. spl. Mil. affouragement (m.) et pansage (m.) des chevaux à midi; — **stunde**, f. spl. heure (f.) de midi; heure (f.) du dîner; — **tafel**, f. spl. dîner, m. repas (m.) de midi; — **tisch**, m. t. s. spl. dîner, m. repas (m.) de midi; — **ubr**, f. en. cadran méridional; — **volf**, n. t. s. t. peuple (m.) du midi; dit — **völter**, les méridionaux, m. pl. les orientaux, m. pl; — **waite**, adv. vers le midi; — **wind**, m. t. s. spl. vent (m.) du midi ou du sud; vent (m.) qui souffle à midi; — **zeit**, f. spl. heure (f.) de midi; — **sirfel**, m. s. —, Astr. méridien, m.

Mit-tanzen, n. (mit-tan'-tèn). av. haben, se mêler à la danse, entrer en danse.

Mitt, f. spl. (mit-tè). 1. milieu, m. centre, m; in der —, au milieu, dans le milieu; die richtigt —, le juste milieu; von — zu —, d'axe en axe; in der — **lügen** ou **stehen**, se trouver au centre, être au centre, tenir le milieu; in die — **nehmen**, prendre au milieu ou dans le milieu ou dans le centre, attaquer des deux côtés; Guter aus unterm —, quel'un des nôtres, l'un des nôtres; in unterm —, parmi nous, dans notre société; — **Januar**, à la mi-janvier, vers le milieu de janvier; in —, au milieu de, roy. **Mitten**; Géogr. das Reich der —, l'empire (m.) du Milieu, la Chine; Mil. centre, m. milieu, m; Phys. der — **zurück**, centripète; **Sell** — der **Erdteil**, **klappen**, entrejambe, m; **Mar**, in der — **zwischen** **Erde** und **Flut**, à mi-marée.

1. **Mittel**, adj. (mit-tèl). ou der, die, das **Mittel**, compar. mittler, superl. mittelt, situé au milieu, du milieu, central; intermédiaire, moyen; von mittlerer Größe, de taille moyenne; von mittlerem Alter, entre deux âges; das mittlere **Jahr**, alter, le moyen âge; der — **ste Finger**, le doigt du milieu, médium, m; der — **ste Bruder**, le second de trois frères, le frère puîné; **Mér** — **et** **Gedächtnis**, vitesse moyenne, **Math** — **et** **Zahl**, nombre moyen; mittler **Weit**, pendant ce temps, dans cet intervalle, sur ces entrefaites. || tr ou die **Mittlere**, adj. sub. celui ou celle qui se trouve au milieu ou au centre; le moyen, la moyenne (de taille); das **Mittlere**, ce qui se trouve au milieu; l'intermédiaire, ce qui est de taille moyenne ou intermédiaire.

2. **Mittel**, n. s. —, 1. moyen, m. procédé, m. expédient, m. mesure, f; voie, f. chemin, m; ressource, f; **Méd**. remède, m. moyen, m; — gegen das **Nieber**, frébrique, m. antifebrile, f. || 2. n. pl. ressources, f. pl. moyens, m. pl. facultés, f. pl; richesses, f. pl. fortune, f; bei — **n** [sein], être à son aise, être dans une belle situation de fortune; **fam**, avoir le moyen. | 3. dispositions, f. pl. facultés naturelles, moyens, m. pl. | 4. **Min**. masse minérale, roche, f. Mil. coche, f. trait (m.) de scie. | 5. **Phys**. milieu, m. centre, m; **Math**. moyen, m. moyenne, f; fig. cœur, m; **fam**. intermédiaire, m; das — **halten**, tenir le milieu; sich in — **legen** ou **stagen** ou in — **treten**, se rendre médiateur, s'interposer, intervenir, intercéder. | 6. corporation, f. association, corps (m.) de métier, maîtrise, f.

3. **Mittel** = a, moyen, intermédiaire, du centre, du milieu; de moyens; inférieur, roy. **Mittel** = a; — **ache**, f. n. Carr. corps (m.) d'essieu; — **achse**, f. n. n. s. —, corps (m.) d'essieu en bois pour essieu en fer; — **achsering**, m. t. s. t. étrier (m.) d'essieu en bois; — **ader**, f. n. Anat. veine médiane, médiane, f. — **affe**, m. n. n. Zool. mésopitèque, m; — **after**, m. s. —, ou — **bälfter**, **Sell**, poulet (m.) d'arçon; — **after** am **Erdteilbaum**, pointes (f. pl.) du troussequin; — **alpen**, f. pl. montagnes (f. pl.) alpestres jusqu'à 8,000 pieds de haut; — **alter**, n. s. spl. moyen âge; — **alterlich**, adj. du moyen âge, gothique; — **amerika**, f. Géogr. Amérique centrale; — **antiqua**, f. spl. Typ. saint-Augustin, m. romain, m. treize romain; — **armiro**, m. t. s. en. Anat. nerf median; — **arrest**, m. t. s. spl. Mil. prison, f. ou arrêts (m. pl.) pour sous-officiers et simples soldats; — **art**, f. en. espèce, f. race, f. ou sorte moyenne ou intermédiaire; — **artig**, adj. de race moyenne ou intermédiaire; — **ast**, m. t. s. t. branche moyenne ou du second ordre; — **bahn**, f. en. milieu, f. voie, f. ou route (f.) du milieu; — **band**, n. t. s. t. attache (f.) intermédiaire; — **ruban**, m. ou cordon (m.) de moyenne qualité; **Artill**. — **band** eines **Geschütz**, plate-bande (f.) du premier et du second renfort, plate-bande (f.) de ceinture; — **bastion**, f. en. **Fortif**. bastion plat ou du milieu, moineau, m; — **bauch**, gend, f. spl. Anat. région (f.) mésogastrique; — **bauchholz**, n. t. s. t. bois (m.) de 10 à 12 mètres de long et de 25 à 30 centimètres de diamètre;

—*begeff*, m. c. t. idée (f.) intermédiaire, moyen; — *behörde*, f. spl. magistrat, n. ou tribunal (m.) intermédiaire; — *bein*, n. c. t. jambe, f. ou pied (m.) du centre; partie moyenne de la jambe; — *beinig*, adj. H. nat. qui a les pattes ou les jambes de moyenne grandeur, médiocre; — *biinnenbüch*, n. c. spl. moyen allemand du centre; — *blattrippe*, f. n. Bot. carde; — *blutader*, f. n. Anat. veine médiane; — *boden*, m. c. t. plancher (m.) du milieu, entre-deux, m.; Agr. sol moyen, terre (f.) de moyenne cohésion; — *bogen*, m. c. t. arc (m.) du milieu, arche maîtresse (d'un pont); Fond. pont, m.; — *bohrer*, m. c. t. for. for. moyen; — *bolzen*, m. c. t. Fortif. caponnière (f.) du XVIII^e siècle; — *bolzen*, m. c. t. Carr. cheville ouvrière; — *brachvogel*, m. c. t. Ornith. petit pluvier; — *breit*, adj. entre-large; — *breit*, n. c. t. planche (f.) du milieu, planche centrale; — *bruch*, m. c. t. Arm. cran (m.) de repos; Scrr. pertuis, m.; — *brust*, f. spl. milieu (m.) de la poitrine; — *brustflocten*, m. c. t. ganglion (m.) mésothoracique; — *brustring*, m. c. t. Zool. mésothorax, m.; — *bruststück*, n. c. t. H. nat. médiopitrine; — *buchstabe*, m. n. u. Gram. médiale, f. lettre médiane; — *bund*, m. c. t. ou t. Arm. grenadière, f. boucle (f.) du centre, deuxième capucine; — *bunzfeder*, f. n. Arm. ressort (m.) de grenadière; — *bürger*, m. c. t. bourgeois (m.) d'une fortune médiocre; — *bürgerchule*, f. n. école bourgeoise moyenne; — *bütte*, f. n. Fond. caisse (f.) du milieu; — *charakter*, m. c. t. Typ. caractère moyen; — *deck*, n. c. t. ou verdet, Mar. pont (m.) du milieu, second pont; — *deich*, m. c. t. digue (f.) du milieu, digue moyenne ou intermédiaire; — *deutschland*, n. c. Géogr. Allemagne centrale; — *ding*, n. c. t. chose (f.) intermédiaire, milieu, m.; compromis, m.; fam. être (m.) équivoque, hybride, m.; — *druckdampfmaschine*, f. n. machine (f.) à moyenne pression; — *ebzwack*, m. c. t. spl. fin (f.) intermédiaire; — *englisch*, adj. moyen anglais; — *ente*, f. n. Ornith. canard (m.) à longue queue; — *ernte*, f. spl. récolte moyenne; — *ers*, n. c. t. mine (f.) médiocre, minéral (m.) de qualité intermédiaire; — *eule*, f. n. Ornith. chouette, f.; petit hibou; — *falte*, m. n. u. Ornith. gerifaut, m.; — *falte*, f. n. couleur moyenne, demi-teinte; — *feile*, f. n. ligne bâtarde; — *feit*, adj. entre-fin, de finesse moyenne; — *feld*, n. c. t. champ (m.) du milieu ou du centre; H. nat. disque, m.; Blas. cœur, m. point (m.) d'honneur; — *fell*, n. c. t. spl. Anat. médiastin, m.; — *fellentbindung*, f. n. médiastin, f.; — *fellhöhle*, f. spl. cavité (f.) du médiastin; — *finger*, m. c. t. (m.) doigt (m.) du milieu; Anat. médus, m.; — *flade*, f. n. plan (m.) du milieu; — *flachs*, m. c. t. spl. Agr. lin semé au mois de juin; — *fleisch*, n. c. t. spl. Anat. périnée, m. mésonérie; — *fischer*, m. c. t. Fil. banc (m.) à brochures intermédiaires; — *form*, f. n. moyenne forme; Gram. participe, m.; — *francken*, n. c. t. Géogr. Franconie moyenne; — *frei*, adj. sub. H. d'All. noble médiat; — *frice*, n. c. t. Menuis. montant moyen ou du milieu, meneau, m.; — *frischen*, f. pl. Artill. montures (f. pl.) des deux renforts; — *furche*, f. n. Agr. sillon (m.) du milieu; — *fuß*, m. c. t. pied (m.) d'une grandeur moyenne, pied moyen; Anat. portion moyenne du pied, avant-pied, m.; métatarse, m.; — *fufknochen*, m. c. t. os métatarsien ou du métatarse; — *fufpulsader*, f. n. artère sous-métatarsienne; — *galopp*, m. c. t. spl. abin, m.; — *gang*, m. c. t. spl. pas moyen ou ordinaire; Man. entropas, m.; Arch. allée, f. galerie, f. corridor (m.) du milieu; Anat. conduit central; — *gattung*, f. n. moyenne sorte, genre (m.) mixte; Gram. genre (m.) neutre; — *gebäude*, n. c. t. bâtiment (m.) du milieu; Arch. courine, f.; — *gebirge*, n. c. t. montagne (f.) intermédiaire, montagne moyenne ou secondaire, montagne (f.) de second ordre (1,000 à 2,000 mètres); — *gebirg*, adj. de montagne

secondaire; — *gegend*, f. spl. Anat. mégastre, m.; — *geige*, f. n. violoncelle, m.; — *gepäck*, n. c. t. spl. charge (f.) du milieu; — *geschäft*, n. c. t. moyenne, f. commune, f. (à la Bourse); — *geschirr*, n. c. t. Sell. harnais (m.) du milieu, dossier, f.; — *glied*, n. c. t. cr. membre (m.) du milieu, intermédiaire, m.; Anat. phalange moyenne, seconde phalange; Log. terme, m. moyen terme; — *groß*, adj. de grandeur ou de taille moyenne; — *gröÙe*, f. spl. moyenne, f. grandeur moyenne; — *grund*, m. c. t. spl. Peint. deuxième plan, m.; milieu (m.) du tableau; — *gut*, m. c. t. m. Sell. seconde sangle, surfaix, m.; — *gut*, adj. moyen, de qualité moyenne; n. c. t. et, marchandises (f. pl.) de moyenne qualité; — *haar*, n. c. t. Coiff. plaque; — *häfiser*, m. c. t. licou, m. licol, m. mentonnière, f. cheville, m.; Sell. — *häftler* am Zettelbaum, pointes (f. pl.) de trousquin; — *hammer*, m. c. t. mailloche, f.; — *hand*, f. spl. Anat. métacarpe, m. avant-poignet, m.; Jeu. in der — *hand* sein ou vie — *hand* haben, être en second, être le second en cartes, être après la main; — *handgrüßchen*, n. c. t. tabatière (f.) anatomique; — *handhochen*, m. c. t. os métacarpien ou du métacarpe; — *handpferd*, n. c. t. Artill. sous-verge (m.) du milieu; — *haring*, m. c. t. hareng (m.) de moyenne grandeur; — *hecht*, m. c. t. Pêch. brochet moyen; — *heingit*, m. c. t. étalon (m.) de moyenne grandeur; Métall. tôle (f.) de moyenne épaisseur; — *herz*, n. c. t. Zool. bucard marbrée, fraise brune, cœur (m.) de pigeon; — *hirn*, n. c. t. Anat. mésocéphale, m.; — *hochdeutsch*, n. c. t. spl. moyen haut allemand; — *holz*, n. c. t. spl. bois (m.) de moyen cru; — *hülse*, f. n. Zool. molan, m.; — *indigo*, m. c. t. spl. florée, f.; — *jagd*, f. spl. classe moyenne; — *jahr*, n. c. t. année moyenne, année, m.; — *jurafisch*, adj. Géol. médio-jurassique; — *kaffee*, m. c. t. spl. café marchand; — *kanon*, m. c. t. spl. Typ. trismégiste, m.; — *kaype*, f. n. Carr. lamette (f.) de palonnier; — *kappe* am Dreifüß, lamette (f.) de palonnier; — *kappe* an der Vorderbrüst, lamette (f.) de volée; — *kasten*, m. c. t. Fond. châssis (m.) intermédiaire; — *kaut*, m. c. t. spl. achat (m.) à prix moyen; — *kiefer*, m. c. t. Anat. os (m.) intermaxillaire; — *kiefer*, m. c. t. Zool. mésobranches, f. pl.; — *klang*, m. c. t. son (m.) de moyenne force; — *klüver*, m. c. t. Mar. foc volant, contre-foc, m. foc (m.) du milieu; — *köpfe*, m. pl. Zool. mésocéphales, m. pl.; — *kraft*, f. spl. Mec. force, f. ou résistance moyenne; — *kraft*, f. spl. force résultante; — *kraftig*, adj. qui n'est pas trop fort; — *kreis*, m. c. t. spl. équateur, m.; — *kub*, f. c. t. vache moyenne; — *kühn*, f. spl. Métall. acier doux; — *land*, n. c. t. pays (m.) du milieu; terre, f. ou terrain (m.) de moyenne qualité; — *länder*, m. c. t. habitant (m.) d'un pays intérieur; — *ländisch*, adj. Géogr. méditerranée; — *ländische Meer*, mer méditerranée, mer intérieure; — *ländische Meer*, la Méditerranée; — *latin*, n. c. t. spl. latin (m.) du moyen âge, basse latinité; — *lauf*, m. c. t. cours moyen (d'une rivière); — *laufschwelle*, f. n. Artill. directrice (f.) de l'affût à châssis; — *laut*, m. c. t. son moyen; — *leib*, m. c. t. cr. milieu (m.) du corps; Zool. stéthidion, m.; — *leiche*, f. n. Ornith. petite alouette huppée ou des bois; — *linie*, f. spl. ligne (f.) du milieu; Anat. ligne médiane; Math. axe, m. médiane, f.; Pont. — *linie* d'un Brüt, axe (m.) d'un pont; Fortif. — *linie* d'un Écart, directrice (f.) d'embarasure; — *linie* d'un Tunnel, axe (m.) d'un tunnel; — *loch*, n. c. t. Bill. trou, m. ou blouze (f.) du milieu; — *loß*, adj. sans ressources, sans fortune, indigent, pauvre, dénué de ressources; — *loßig*, adj. f. spl. absent (f.) de fortune ou de ressources, dénué, m.; — *mann*, m. c. t. homme (m.) de fortune moyenne; fam. médiateur, m.; Mil. homme (m.) du second rang; — *mark*, f. Géogr. la Moyenne-Marche, la Marche Centrale; — *maß*, n. c. t. spl. mesure moyenne; médiocrité, f.; — *mäßig*, adj.

médiocre, humble, moyen, subalterne, modique, passable; — *mäßig*, adj. de taille moyenne; — *mäßigkeit*, f. spl. médiocrité, f. modicité, f.; — *maß*, m. c. t. ou en grand mat, mat (m.) de maître; — *mauer*, f. n. mur mitoyen, mur (m.) de refend; — *median*, n. c. t. spl. Typ. petit-royal, m.; — *meer*, n. c. t. spl. ou Binnuncmer, mer méditerranée; mer (f.) de moyenne étendue; — *mehl*, n. c. t. spl. seconde farine de gruau; — *moräne*, f. n. Géol. moraine superficielle; — *münd*, m. c. t. H. nat. mésostome, m.; — *münse*, f. n. monnaie moyenne ou de compte; — *nabe*, f. n. Artill. bouge (m.) du moyen; — *naebning*, m. c. t. Artill. cordon (m.) de roue; — *nero*, m. c. t. Anat. nerf médian; — *niederdeutsch*, n. c. t. spl. bas-allemand moyen, moyen bas-allemand; — *ofen*, m. c. t. Métall. moyen fourneau; — *ortsteit*, n. c. t. Char. corps (m.) du palonnier; — *paier*, n. c. t. papier (m.) de la moyenne sorte; — *partei*, f. spl. Polit. juste-milieu, m. centre, m.; — *par*, m. spl. Man. amble, m. traquenard, m. amble rompu, entropas, m.; — *person*, f. n. intermédiaire, m. médiateur, m.; — *pfahl*, m. c. t. Min. planche (f.) de milieu; — *pfeller*, m. c. t. pilier (m.) de milieu; trumeau, m.; — *pferd*, n. c. t. cheval (m.) du milieu; — *pfeifen*, n. c. t. poteau (m.) du milieu, meneau, m. potelet (m.) de garde-feu; — *plante*, f. n. Font. bordage (m.) de milieu; — *preis*, m. c. t. prix moyen ou commun; Com. avarage, m.; — *punkt*, m. c. t. milieu, m. centre, m. point (m.) du milieu, point central; Phys. foyer, m.; im — *punkt* befindlich, central; nach dem — *punkt* stehend, centrifuge; von dem — *punkt* abweichend, centrifuge; im einen — *punkt* vereinigen, centraliser; — *punktschwung*, f. n. mouvement central; — *punktscheinheit*, f. spl. Math. centralité, f.; — *punktsfeuer*, n. c. t. feu central; — *punktsgefeuer*, f. spl. Math. concentricité, f.; — *punktsgleichung*, f. spl. Astr. équation (f.) du centre; — *punktskraft*, f. spl. force centrale; — *querfries*, n. c. t. traverse moyenne; — *rad*, n. c. t. Horl. petite roue moyenne du fond; — *raft*, f. n. Arm. cran (m.) de repos, espalet, m.; — *reiter*, m. c. t. Artill. canonier montant le porteur du second attelage; conducteur (m.) du milieu; — *reiterei*, f. spl. cavalerie (f.) de ligne; — *rhein*, m. c. t. Géogr. Rhin moyen; — *riegel*, m. c. t. verrou (m.) du milieu; Carr. deuxième épart, m.; Artill. entretoise (f.) du milieu ou de repos; — *ring*, m. c. t. anneau (m.) du milieu; Artill. embrasseur, m.; Arm. grenadière, f.; Fortif. embrasure, f. anneau (m.) du banc de forerie; — *ring* an der Rast, frette (f.) du moyen; — *ringfeder*, f. n. Arm. ressort (m.) de grenadière; — *ringwarze*, f. n. Arm. pivot (m.) du battant; — *rippe*, f. n. Bot. nervure médiane ou médiane; — *rippenfisch*, n. c. t. Bouch. entre-côte, f.; — *robrchen*, n. c. t. Arm. porte-bazouette, m.; — *rueden*, m. c. t. milieu (m.) du dos; — *rube*, f. n. Arm. cran (m.) de repos, espalet, m.; — *satz*, n. c. t. spl. Chim. sel (m.) neutre; — *sarsel*, f. n. c. t. Artill. porteur (m.) du milieu; — *satz*, m. c. t. Log. terme moyen, membre moyen; chaînon, m.; Artif. tamis, m.; — *schaft*, m. c. t. spl. milieu (m.) du bois du fusil; — *scheibe*, f. n. fausse-rondelle, f. faux-taillat, m.; — *scheibig*, adj. Bot. mésodiscal; — *scheitel*, m. c. t. croisillon, m.; — *schild*, f. n. Bot. mésophylle, m. mésoderme, m.; — *schildene*, f. n. Ch. de fer. rail (m.) du milieu d'un croisement, rail convergent; — *schiff*, n. c. t. Arch. carène, f.; — *schilde*, n. c. t. Arch. écu mis en abime; — *schladig*, adj. Menu. central, du milieu; — *schladig* Rad, roue (f.) du milieu; — *schlag*, m. c. t. spl. espèce, f. ou sorte moyenne, race moyenne ou intermédiaire; — *schlaum*, m. c. t. spl. limon (m.) de mine moyenne; — *schlich*, m. c. t. spl. schlich (m.) de moyenne qualité; — *schloßverriegelung*, f. n. Arm. fermeture (f.) à culasse-platine;

—**ischnâbler**, *m. pl. Zool.* médioranquans (*m. pl.*) ; —**ischnepte**, *f. n.* Ornith. dou-le-becassé (*m.*) ; **isourde**, *f.* sourde, *f.* ; —**ischüte**, *adj.* mésosome ; —**ischrit**, *f. spl. Cill.* écriture bâtarde ; getribte —**ischrit** lettre bourgeoise ; —**ischrot**, *n. c.* spl. Chass. drague moyenne ; —**ischule**, *f. n.* école (*f.*) ; int-remédiaire ; —**ischmelle**, *f. n.* Arch. entrait horizontal ; —**ischweden des Reits**, *de* dedans (*m.*) de la grille ; *Ch. de* travers (*f.*) ; intermédiaire ; *Artill.* directrice (*f.*) du châssis d'aîut ; —**ischwelle** des Râtmâts, poutelle directrice ; —**ischwengel**, *m. c.* —, *Charr.* corps (*m.*) de volee ; —**iseite**, *f. n.* côté (*m.*) du milieu ; —**isoble**, *f. n.* *Cortinâ*. dresse, *f.* ; —**isore**, *f. n.* qualité moyenne, sorte, *f.* ; espèce (*f.*) ; intermédiaire ou moyenne ; —**ispann**, *m. c.* *Mar.* couple (*m.*) de renphasse, maitre-couple (*m.*) ; —**isprud**, *m. c.* et sentence (*f.*) ; d'arbitre ; —**isstaen**, *m. pl.* les Etats moyens ou secondaires ; —**isabr**, *f. c.* ville (*f.*) de moyenne grandeur ; —**istand**, *m. c.* *spl.* état moyen, classe moyenne, bourgeoisie, *f.* ; méd-gerente, *f.* ; *Polit.* tiers-état, *m.* ; —**istânter**, *m. c.* —, *Fortif.* corbeau, *m.* sous-bougeant ; —**istândig**, *adj.* central ; *Bot.* méd-geraire ; —**istatur**, *f. n.* taille moyenne ; —**isteg**, *m. c.* *et* *Typ.* barre (*f.*) du châssis *m.* du compositeur ; —**istefie**, *f. n.* *Art. l.* part, *m.* ou tirant (*m.*) du milieu de l'avant-train ; —**istein**, *m. c.* *et* pierre moyenne ; —**istên** *am* *Erwelts*, clef (*f.*) de voute ; *Métall.* matie (*f.*) intermédiaire ; —**istelle**, *f.* n. place (*f.*) du milieu, centre, *m.* ; place (*f.*) ; méd-ecore ; —**istimme**, *f. n.* *Mus.* remplissage, *m.* ; voix moyenne ; tête —**istimme**, alto, *m.* ; contralto, *m.* ; haute-contre, *f.* ; tite —**istimmer**, basse-taille, *f.* ; —**istimmen**, *f.* parties (*f.*) de remplissage ; —**istollen**, *m. c.* —, *Min.* galerie (*f.*) du milieu ; —**istrase**, *f. n.* route (*f.*) du milieu ; *fig.* juste-milieu, *m.* *fam.* douce médiocrité ; *fam.* *die* —**istrase** *halten*, rester dans l'indécision, ne se déclare pour aucun parti, l'ouvroir ; —**istrebe**, *f. n.* *Arm.* mose pendante ; —**istreif**, *m. c.* — ou —**istreifen**, *m. c.* —, raie (*f.*) du milieu, bande (*f.*) du milieu ; —**istrich**, *m. c.* *et* *Gran.* trait (*m.*) d'union, trait, *m.* *Typ.* division, *f.* ; —**istüd**, *n. c.* *et* *c.* pièce (*f.*) du milieu, pièce (*f.*) de grandeur ou de qualité moyenne ; *Aut.* diaphane, *f.* ; *Arch.* clavier, *m.* ; *Charr.* —**istüd** *an* *der* *Ädic*, corps (*m.*) d'essieu ; *Min.* —**istüd** *cin* *Bagern*, allonge (*f.*) d'un trépan ; *Pêch.* loquette, *f.* ; entre-deux, *m.* ; *Bouch.* flanchet, *m.* ; —**istüd** *von* *ein* *Edm*, surlonge (*f.*) de bœuf ; *Artill.* renfort, *m.* ; corps (*m.*) du mortier ; —**istüd** *an* *der* *Vassantman*, talus (*m.*) du flaque ; —**istüd** *an* *der* *Epide*, corps (*m.*) du rais ; *Mar.* armures, *f.* *pl.* jumelles, *f.* *pl.* ; —**istufe**, *f. n.* marche (*f.*) du milieu ; *fig.* degré moyen ou intermédiaire ; —**istuse**, *f. n.* *Pont.* support (*m.*) de porte ; —**istül**, *m. c.* *spl.* *Rhet.* style tempé ; —**istuder**, *m. c.* —, *Tools*. outil (*m.*) à centre, centreur, *m.* ; poinçon (*m.*) à centre ; —**istertiär**, *adj.* Géol. miocène ; —**istheil**, *n. c.* —, centre, *m.* ; partie centrale ; —**istiel** des *Reids*, corps (*m.*) du cheval ; —**isthier**, *n. c.* *et* *c.* *Zool.* mésotérium, *m.* ; —**istiefe**, *f. spl.* milieu, *m.* ; profondeur (*f.*) du milieu, profondeur moyenne ; —**istinte**, *f. spl.* demi-teinte, *f.* ; —**iston**, *m. c.* *et* *c.* ton moyen ; *Mus.* *m.* diante, *f.* ; —**istreichen**, *n. c.* *spl.* milieu, *m.* ; corps (*m.*) de bataille, centre (*m.*) d'une armée ; —**istrieb**, *m. c.* *et* *c.* *Bot.* fibree, *f.* ; —**istruup**, *m. c.* *spl.* avancée (*f.*) de l'avant-garde, éclaireurs (*m.*) *pl.* d'arrière-garde ; —**istuch**, *n. c.* *spl.* drap (*m.*) de moyenne qualité ; *Chass.* toiles (*f.* *pl.*) de moyenne hauteur ; —**istürnungung**, *f. spl.* support (*m.*) d'un pont ; *Fortif.* pilier (*m.*) de casemate ; —**isturache**, *f. spl.* cause (*f.*) secondaire, cause médiate ou indirecte ; —**isturbed**, *n. c.* *et* *c.* —**istüd**, *Mar.* second pont, pont (*m.*) du milieu ; —**istahl**, *f. spl.* alternative ; —**istalt**, *m. c.* *et* *c.* taillis (*m.*) sous futaie ; bois (*m.*) de moyenne dimension ; —**istall**, *m. c.* *et* *c.* *Mil.* courtine, *f.* ; —**istallpunkt**, *m. c.* *et* *c.* *Fortif.* point (*m.*) de la courtine ; —**istamb**, *f. c.* *et* *c.* *Arch.* cloison mitoyenne ; imbendige ;

naud, mur (m), de refend; *Charp.* mur (m.) de pignon; *Anat.* mediastin, m.; —*weg*, m. c. t. ou — i-taſſe, Ch. de fer, chemin (m.) entre deux lignes; *ſy.* moyen terme, tempéramens, m. pl.; *Am.* medium, m.; mezzo-termine, m.; —*weg* d'air, ſuſtigation, parti moyen pour un accommodement; —*wegbreit*, n. c. ſpl. ou —*wegerich*, m. c. ſpl. Bot. plantain blanc; —*weibig*, adj. Bot. pérygne; —*welle*, f. n. *Mar.* arbre (m.) intermédiaire ou de couche; —*weltlich*, adj. intermédiaire; —*werg*, n. c. ſpl. ſeconde étoupe; —*wesen*, n. ſ. — être, m. ou nature (f.) intermédiaire ou hybride; —*widerlager*, n. c. —, *Fort.* pied-droit (m.) intermédiaire de caſemate; —*wint*, m. c. t. vent collatéral; —*wolfe*, f. ſpl. laine moyenne, laine (f.) de moyenne qualité; —*wort*, n. c. *Tr.* *Gram.* participe, m.; —*wüdtig*, adj. de moyenne grandeur; —*yahr*, n. c. *Tr.* dit moyenne; —*zeihen*, n. a. — Chass. fauſſe allure; —*zeit*, f. ſpl. temps (m.) intermédiaire, temps moyen; *Poés.* quantité douteuse; —*zeitwort*, n. c. *Tr.* *Gram.* verbe (m.) neutre; —*zeitig*, adj. *Poés.* douteux, commun; —*zeug*, n. c. t. étoffe (f.) de moyenne qualité; *Pap.* pâte raffinée ou venante; *Min.* minéral (m.) de fer de moyenne qualité; —*zug*, n. c. *Tr.* deuxième treſnage, m.; *Artill.* attelage (m.) du milieu; —*zufant*, m. c. ſpl. état moyen, neutralité, f.

Mittelbar, *adj.* (*mit-tel-bar*). indirect, mediat; *Chir.* auf — am Wege wirkend, potentiell. † *adv.* indirectement, médiatement.

Mittelbarkeit, *f. spl.* (mit-tel-bar-keit), qualité (*f.*) de ce qui est médiat, nature indirecte; *H. d'All.* dépendance médiante; princes médiatisés, médiatisation, *f.*

Mittelmeer, *n. m.*, (mil-tèl-mèr). Géogr.
Méditerranée. *f.*

Mitteln, *v.* (*mit-teln*). arranger, amener par son entremise, accommoder en interposant son autorité, négocier par sa médiation, fixer la moyenne.

1. *Mittels*, prép. (mit-tèls). ou *Rit-*
tèls, au moyen de, moyennant, par, par
l'entremise de, à la faveur de, grâce à.

2. *Mittels* ←, moyen, intermédiaire; du centre, du milieu, intérieur. *coy. Mittels* ←, — *macht*, *f. spl.* puissance médiatrice; — *mann*, *m. tē. pl.* —, *teut. ou* — *person*, *f. m.* tierce personne, personne interposée, médiateur, *m.* intermédiaire, *m.* conciliateur, *m.* arbitre, *m.* (parl. d'un homme); médiatrice, *f.* intermédiaire, *f.* conciliatrice, *f.* (parl. d'une femme).

Mitteltst, *adj.* superlatif de Mittel.

1. **Mitten**, *adv.* (mit-tèn) au milieu, dans le milieu; — in, — auf et — unter, au milieu de, parmi; — durch, par le milieu, tout au travers de; — darunter, au milieu, parmi (la foule); — von cinander (einander), trancher complètement, couper par le milieu; — ttaus-(einander), trancher du milieu; — inne, au milieu, dans le milieu, au beau milieu; — im Norden, au fin fond du nord, dans l'extrême nord; — im Sommer, au cœur de l'été, en plein été.

Mitternacht, *f. spl.* (mit-tèr-nacht). milieu (*m.*) de la nuit, minuit, *m*; un —, à minuit, à 12 heures de la nuit; *gegen* —, vers minuit, sur le minuit; *Géogr.* nord, *m.* Septentrion, *m*; *gegen* — *liegend*, être exposé au nord; *nach* — *liegend*, boreal, septentrional. *†* — *8. adv.* à minuit, au milieu de la nuit. *voy.* **Mitternachts**

Mitternächig, adj. (mit-tér-nêch-tich). de minuit.

Witternächtlích, *adj.* (*mit-tèr-nècht-lích*). de minuit, qui a lieu à minuit; nocturne, lugubre, sombre, ténébreux; *Géogr.* septentrional, boréal; — *wärtè*, vers le nord, vers le septentrion. || *adv.* à minuit.

1. **Mitternacht**, adv. (*mit-tèr-nacht's*).
 voy. **Mitternacht**, à minuit, au milieu
 de la nuit, au cœur de la nuit, en
 pleine nuit.

2. *Mitt-rüdacht* — «, de minuit, nocturne; *fig.* lugubre; septentrional; — *gang*, *m.* *t.* «, course *f.*, de minuit; *Min. fl.* *m.* *(m.)* qui s'étend vers le nord; — *gend*, *f.* *n.* région septentrionale ou boréale; — *himmel*, *m.* «, *spl.* ciel septentrional; — *hufe*, *f.* *n.* cote septentrionale ou boréale; — *land*, *n.* «, «*tr.* pays (*m.*) du nord, pays situé au nord, pays septentrional; — *messe*, *f.* *spl.* *Relig.* messe (*f.*) de minuit; — *punkt*, *m.* «, «*tr.* Astr. point septentrional; — *schmaus*, *m.* «, «*tr.* réveillon, *m.*; — *seite*, *f.* *spl.* côté (*m.*) du nord, cote septentrional; *Mar. tramontane*; — *stunde*, *f.* *spl.* ou — *zeit*, heure (*f.*) de minuit; minuit, *m.*; — *wolf*, *n.* «, «*tr.* peuple septentrional; — *wärte*, *alc.* vers le nord; — *wind*, *m.* «, «*tr.* vent (*m.*) du nord, bise, *f.* *poët.* aquilon, *m.*; — *zeit*, *f.* *spl.* minuit, *m.* heure (*f.*) de minuit.

Mittheil, m. cè, e. (mit-tail). portion,
f. part, m.

Mitthäter, m.ð,—.(mit-tè-tèr). com-
plice, m.

Mitteilbar, *adj.* (*mit-teil-bar*). qu'on peut communiquer, communicable, transmissible; *Méd.* contagieux.

Mittheilbarkeit, *f. spl.* 'mit-tail-bar-kant. communicabilité, *f*; transmissibilité, *f.* caractère contagieux, contagiosité, *f.*

Mit-theilen, a. (mit-tai-lèn). 1. communiquer; faire savoir, faire connaître, faire part de, donner lecture de qch, partager, diviser qch. avec qq, communiquer, importer, apporter, donner (une maladie contagieuse). || 2. *fid* —, *v.* se communiquer, s'entre-communiquer, s'épancher, être communicatif; *g.* gagner (*parl.* d'une maladie); **mit-theilen, communicatif, expansif, franc.** || 3. —, *n.* 3, *spl.* et *Mittheilung*, information, *f.* communication, *f.* ouverture, *f.* intimation, *f.*

Mittbeiler, m. è. —, (mit-tai-ler).
qui communique, qui informe, qui donne
lecture ou communication de.

Mittheilhaber, m. & —, (mit-theil-hâ-bèr), coassocié, m; coïntéressé, m.

Mittheilung, adj. (mit-tail-zam',
communicatif, expansif.

Mittheilbarkeit, *f. spl.* (mit-tail-zam'-kalt), caractere communicatif.

Mittheilung, *f. m.* (*mit-tail-oun'g*).
1. information, *f.* communication, *f.*
nouvelle, *f.* renseignement, *m.* avis, *m.*
2. communication, *f.* ouverture, *f.*; inti-
mation, *f.*

† **Mit-thun**, n. (*mit-tün*). *stat mit*,
mitgethan, *av. haben, faire qch. avec qn.*
être ou se mettre de la partie; en être;
sim. mettre la main à la pâte.

Mittle (der), *adj. sub. voy.* Mittel.

1. *Mittler*, *m.* *é.* —, (*mit-lèr*). *mé-*
diateur, *m.* *intercesseur*, *m.*; *apprenti*
(*m.*) *aspirant au compagnonnage*. ||
= *in*, *f.* *nen*, *médiatrice*, *f.*; *iron.* *entre-*
metteuse, *f.*

2. **Wittler**, *adj.* *roy.* Mittel.

3. **Wittler** ← *e*, de médiateur, d'intercesseur; — **amt**, *n. tē*, 4^r, office (*m.*) de médiateur; — **tot**, *m. tē*, *spl. Relig.* mort (*f.*) expiatoire; — **weile**, *adv. ou* — **zeit**, *adv.* cependant, en attendant, pendant ce temps, dans cet intervalle.

Mittlerschaft, *f. spl.* (mit-lèr-chast).
ou Mittlerthum, *n. è, spl.* ofîce (m.)
de médiateur.

Mit-tönen, n. (mit-teû-nèn). av. ba-
ben, résonner simultanément.

† **Mit-tragen**, *a.* (*mit-tra-guèn*).
 trug mit, mitgetragen, porter comme d'autres,
 supporter ou porter avec d'autres,
 aider à porter.

Mitträgerschaft, *f. spl. (mit-tré-guér-
chaft). complicité, f. communion, f.*

Mittrauer, *f. spl.* (mit-traou-ër).
condolérance, *f.* sympathie, *f.*; —bezeu-
qung, *f.* en, condolérance, *f.*

Mit-trauern, n. (mit-traou-èrn).
av. haben, prendre part à la tristesse

d'un autre, s'affliger avec qn; compa-
tir à, porter le deuil des autres.

Mittrieb, *m. t. s. pl. (mit-trīb)*. ou
Mitwilde, pâturage, *m.* ou parcours
(*m.*) en commun; — **recht**, *n. t. s. pl.*
droit (*m.*) de pâturage commun; *Jur.*
compascuité, *f.*

† **Mit-trinken**, *a. (mit-trin'-hèn)*.
trank mit, mitgetrunk, boire en compa-
gnie; avaler en même temps que.

Mittrinker, *m. s. —, (mit-trin'-hèn)*.
celui qui boit ou qui consomme en
même temps qu'un autre, coconsom-
mateur, *m.*

* **Mittriumphator**, *m. s. m. (mit-tri-
oum'-fä-tor)*. cotriomphateur, *m.*

Mitunter, *adv. (mit-oun'-tèr)*. de
temps en temps, parfois, par intervalles.

† **Mit-unterzeichnen**, *a. (mit-oun'-
tèr-chai-bèn)*. unterschreiben mit, mitunter-
schreiben, ajouter sa signature à, signer
en second, signer aussi; apostiller.

Mitunterchrift, *f. m. (mit-oun'-
tèr-chrift)*. signature (*f.*) en second
Com. verbürgende —, aval, *m.*

Mit-unterzeichnen, *u. (mit-oun'-
tèr-tzai-bèn)*. signer en second, si-
gner aussi, apostiller.

Mitunterzeichner, *m. s. —, (mit-oun'-
tèr-tzai-bèn)*. cosignataire, *m.* co-
souscripteur, *m.*

Miturbeker, *m. s. —, (mit-our-hè-
bèr)*. *Jur.* coauteur, *m.* complice, *m.*

Mitursache, *f. n. (mit-our-sa-
ché)*. cause (*f.*) qui concourt à, cause co-
opérante, raison (*f.*) secondaire ou con-
comitante.

Mit-urtheilen, *a. (mit-our-tai-lèn)*.
juger avec.

Mitvasal, *m. t. s. t. ou Mitvasal*, *m.
s. t. (mit-fa-zal)*. Féod. convassal, *m.*

Mitverantwortlich, *adj. (mit-fèr-
ant'-vort-lich)*. qui partage la respon-
sabilité.

Mitverantwortlichkeit, *f. spl. (mit-
fèr-ant'-vort-lich-kait)*. † anticipation
(*f.*) à la responsabilité.

Mitverbrecher, *m. s. —, (mit-fèr-
brè-dèr)*. complice, *m.* || = *in*, *f. n.*
complice, *f.*

Mitverbundene (*br*), *adj. sub. (mit-
fèr-boun'-de-né)*. et **Mitverpflich-**
tete, *coobligé*, *m.*

Mitverbündete (*br*), *adj. sub. (mit-
fèr-bun'-de-té)*. coallié, *m.*

Mitverfasser, *m. s. —, (mit-fèr-fa-
ssèr)*. coauteur, *m.*

Mitverkäufer, *m. s. —, (mit-fèr-
kai-fèr)*. *Jur.* covendeur, *m.*

Mitvermittler, *m. s. —, (mit-fèr-
mit-lèr)*. médiateur, *m.*

Mitverpflichtete (*br*), *adj. sub. (mit-
fèr-flich-té-té)*. coobligé, *m.*

Mitverpflichtung, *f. n. (mit-fèr-
flich-ti-goun'g)*. coobligation, *f.*

Mitverschworene (*br*), *adj. sub. (mit-
fèr-chwo-ré-né)*. conspirateur, *m.* con-
jure, *m.* complice, *m.*

Mitverständnis, *n. f. t. spl. (mit-
fèr-chtèn'-d-niss)*. intelligence, *f.* con-
vinence, *f.*

Mitversteigerer, *m. s. —, (mit-fèr-
chtai-gué-rèr)*. *Jur.* colicitant, *m.*

Mit-vertheidigen, *a. (mit-fèr-tai-
di-guèn)*. défendre en commun.

Mitverwalter, *m. s. —, (mit-fèr-
val-tèr)*. ou **Mitverweser**, coadmini-
strateur, *m.*

Mitverwaltung, *f. n. (mit-fèr-val-
toun'g)*. coadministration, *f.*

Mitverweser, *m. s. —, (mit-fèr-vé-
zèr)*. ou **Mitverwalter**, coadministra-
teur, *m.*

Mitverwickeln, *a. (mit-fèr-vi-kèln)*.
envelopper également.

Mitvollstrecker, *m. s. —, (mit-sol-
chtrè-hèr)*. *Jur.* coexécuteur, *m.*

Mitvorenthalter, *m. s. —, (mit-for-
ènt'-hal-tèr)*. *Jur.* codétenteur, *m.*

Mitvorhandensein, *n. s. spl. (mit-
for-han'-dèn-zain)*. coexistence, *f.*

Mitvormund, *m. t. s. t. (mit-for-
moun'd)*. *Jur.* cotuteur, *m.* protuteur, *m.*

Mitvormundschaft, *f. spl. (mit-for-
moun'd-chaft)*. cotutelle, *f.*

Mitvorsteher, *m. s. —, (mit-vor-
chtèr)*. codirecteur, *m.* *Relig.* définiteur,
m. || = *in*, *f. n.* codirectrice, *f.*

Mit-wählen, *a. (mit-vè-lèn)*. élire,
choisir de concert avec d'autres.

Mitwähler, *m. s. —, (mit-vè-lèr)*.
coélecteur, *m.*

Mit-wandeln, *n. (mit-van'-dèln)*.
ou **Mit-wandern**, *n. ar. tèn et haben*,
marcher avec, aller ou partir avec qn,
accompagner qn. dans ses pérégrina-
tions.

Mitweide, *f. n. (mit-vai-dé)*. ou **Mit-
trieb**, droit (*m.*) de pâturage, parcours
commun; — **recht**, *n. t. s. pl.* droit (*m.*)
de pâturage commun; *Jur.* compas-
cuité, *f.*

Mitwelt, *f. spl. (mit-vèlt)*. monde
contemporain, les contemporains, *m. pl.*
le siècle.

† **Mit-werben**, *n. (mit-vèr-bèn)*.
wart mit, mitgewerben, av. haben, 1. être
aspirant à, concourir à. || 2. *a. Mit.*
enrôler.

Mitwerber, *m. s. —, (mit-vèr-bèr)*.
concurrent, *m.* rival, *m.* compétiteur,
m. || = *in*, *f. n.* concurrente, *f.* rivale,
f. compétitrice, *f.*

Mitwettbewerb, *f. spl. (mit-vèr-boun'g)*.
concurrence, *f.* rivalité, *f.*

Mitwesen, *n. s. —, (mit-vè-zèn)*. être
existant, être (*m.*) qui vit de la même
manière ou en même temps que nous.

Mitwesentlich, *adj. (mit-vè-zèn't-
lich)*. *Relig.* consubstantiel. || *adv.* con-
substantiellement.

Mit-wirken, *n. (mit-vir-kèn)*. av.
haben, 1. concourir, coopérer à qch, col-
laborer à, jouer un rôle dans. || 2. *a.* tisser
ensemble; **mitwirkend**, coopérateur,
coopératif, coefficient; *Pharm.* adju-
vant; *Relig.* concomitant. || =, *n. s.*
spl. ou **Mitwirkung**, concours, *m.*
coopération, *f.* collaboration, *f.* as-
sistance, *f.*

Mitwirker, *m. s. —, (mit-vir-kèr)*.
coopérateur, *m.* || = *in*, *f. n.* coopéra-
trice, *f.*

Mitwirkung, *f. n. (mit-vir-koun'g)*.
concours, *m.* coopération, *f.* collabo-
ration, *f.* assistance, *f.*

† **Mit-wissen**, *n. (mit-vi-ssèn)*. wußte
mit, mitgewußt, av. haben, être dans la
confiance de qch, savoir aussi, con-
naître en même temps que d'autres. ||
=, *n. s. spl.* connaissance *f.* partici-
pation, *f.* *Jur.* non-révélation, *f.* ohne
mein —, à mon insu.

Mitwissenschaft, *f. spl. (mit-vi-ssèn-
chaft)*. connaissance, *f.* participation, *f.*

Mitwiffer, *m. s. —, (mit-vi-ssèr)*.
confident, *m.* dépositaire, *m.* *Jur.* non-
révélateur, *m.*

Mit-wohnen, *n. (mit-vò-nèn)*. av.
haben, vivre avec, vivre en commun
avec, cohabiter avec.

Mitwohner, *m. s. —, (mit-vò-nèr)*.
celui qui demeure dans le même loge-
ment.

† **Mit-wollen**, *n. (mit-vol-lèn)*. wollte
mit, mitgewollt, av. haben, vouloir aller
ou partir avec qn.

Mit-zahlen, *n. (mit-tzâ-lèn)*. av.
haben, concourir au paiement, payer
avec qn.

Mit-zählen, *a. (mit-tzâ-lèn)*. com-
prendre dans un compte. || *n. av. haben*,
compter avec qn, aider à compter.

Mit-zehen, *n. (mit-tzè-dèn)*. av.
haben, riboter avec les autres.

Mitzechner, *m. s. —, (mit-tzè-
nèr)*. ou **Mitzechentherr**, *m. n. n.* co-
décimateur, *m.*

Mit-zehren, *n. (mit-tzè-rèn)*. av.
haben, boire et manger avec qn, vivre
en commun.

Mitzeit, *f. spl. (mit-tzai-tèr)*. moment
actuel, temps présents ou actuels.

Mitzeitig, *adj. (mit-tzai-tich)*. mûr
en même temps que; dont l'heure
vient en même temps que.

Mitzeitigkeit, *f. spl. (mit-tzai-tich-
kai)*. maturité simultanée.

Mit-zerren, *a. (mit-tzèr-rèn)*. entraî-
ner avec soi. || *n. av. haben*, tirailler
avec qn.

Mitzeuge, *m. n. n. (mit-tzèi-gué)*.
témoin (*m.*) avec un autre, cotémoin, *m.*

Mit-zeugen, *n. (mit-tzèi-guèn)*.
av. haben, témoigner avec d'autres,
être du nombre des témoins; engen-
drer ou produire avec d'autres.

† **Mit-ziehen**, *a. (mit-tzi-èn)*. zog mit,
mitgezogen, tirer avec les autres, tirer en
même temps; entraîner, tirer après soi.
|| *n. av. haben*, aller ou marcher ou
partir avec qn, déloger avec qn.

Mitzeck, *m. t. s. t. (mit-zèk)*. but
(*m.*) secondaire.

* **Mitur**, *f. n. (mit-tour)*. mélange,
m. *Pharm.* composition, *f.* potion, *f.*
mixture, *f.* *Mus.* fourniture, *f.*

* **Mnemonik**, *f. spl. (mnè-mo-nik)*.
mnémonique, *f.* mnémotechnie, *f.*

* **Mnemouich**, *m. s. —, (mnè-mo-
ni-kèr)*. mnémotechnicien, *m.* partisan
(*m.*) de la mnémotechnie.

* **Mnemonisch**, *adj. (mnè-mo-nich)*.
mnémotechnique, mnémotechnique.

Mnemosine, *f. (mnè-mo-si-né)*. *Myth.*
Mnémose, *f.* deesse (*f.*) de la mémoire.

* **Mnemoschit**, *f. spl. (mnè-mo-schit-
nik)*. mnémotechnie, *f.* mnémonique, *f.*

Mnésithe, *m. (mnè-si-tè-ous)*. *n.*
pr. Mnésthée, *m.*

Moabiter, *m. s. —, (mo-a-bi-tèr)*.
H. anc. Moabite, *m.*

Moabitisch, *adj. (mo-a-bi-tich)*.
moabite, moabitique.

1. * **Möbel**, *n. s. n. (meù-bèl)*. plur.
Möbeln ou **Möbilien**, meuble, *m.* mobili-
er, *m.*

2. **Möbel** ← *a.* de meuble, du mobili-
er; — **arbeiter**, *m. s. —, ouvrier* (*m.*)
en meubles; — **auction**, *f. n.* vente (*f.*)
de meubles aux enchères; — **bürste**, *f.*
n. brosse (*f.*) à meubles; — **damaft**, *m.*
t. s. spl. damas (*m.*) pour meubles; —
fabric, *f. n.* fabrique (*f.*) de meubles; —
händler, *m. s. —, marchand* (*m.*) de
meubles, tapissier, *m.*; — **holz**, *n. t. s. spl.*
bois (*m.*) d'ébénisterie; — **kammer**, *f. n.*
garde-meuble, *m.*; — **leinen**, *m. s. —, ou*
linnen, *m. s. —, toile* (*f.*) pour meub-
les; — **macher**, *m. s. —, ébéniste*, *m.*;
— **magazin**, *n. s. t.* magasin (*m.*) de meub-
les; — **plüsch**, *m. t. s. spl.* velours (*m.*)
d'Utrecht; — **politur**, *f. spl.* lait (*m.*) de
cire; — **stoff**, *m. t. s. t.* étoffe (*f.*) pour
meubles; — **tischler**, *m. s. —, ébéniste*,
m.; — **tischlerei**, *f. spl.* menuiserie (*f.*)
mobile, ébénisterie, *f.* — **transportge-
schäft**, *n. t. s. t.* entreprise (*f.*) de démé-
nagements; — **überzug**, *m. t. s. t.* housse,
f. — **verwahrer**, *m. s. —, garde-meuble*,
m.; — **wachstuch**, *n. t. s. spl.* toile cirée
pour meubles; — **wagen**, *m. s. —, ou*
u. voiture (*f.*) de déménagement, ta-
pissière, *f.*

* **Möbelen**, *a. (meù-bèln)*. ou **Möbli-
ren**, meubler, emmeubler. || *sch* —, *r.*
se meubler, se mettre dans ses meubles.

1. * **Mobil**, *adj. (mo-bil)*. mobile;
mobilisé; *Mil.* sur le pied de guerre;
— **machin**, mobiliser; — *et* colonne, co-
lonne (*f.*) mobile.

2. **Mobil** ← *a.* mobile, mobilisé; —
garde, *f. n.* garde (*f.*) mobile; — **gar-
dist**, *m. n. n.* garde (*m.*) mobile, mobil-
able, *m.*; — **machen**, *a.* mettre sur le pied
de guerre; — **machung**, *f. spl.* mise (*f.*)
sur pied de guerre, mobilisation, *f.*; —
machungsbeftahl, *m. t. s. t.* ordre (*m.*) de
mobilisation; — **machungsdepot**, *n. s. t.*

magasins généraux d'approvisionnement; — *machungsgeld*, *n. c. spl. ou* — *machungslage*, première mise, gratification (*f.*) d'entrée en campagne; — *machungplan*, *m. c. z.*, système, *m. ou plan* (*m.*) de mobilisation; — *machungs-rangliste*, *f. n.*, tableau nominatif des officiers avec indication de leur emploi en cas de mobilisation; — *machungstagebuch*, *n. c. z.*, *z.* (*n.*) journal (*m.*) de mobilisation; — *machungslage*, *f. n.*, gratification (*f.*) d'entrée en campagne, première mise.

1. **Modiliar*, *n. c. spl. (mo-bi-li-är)*. mobilier, *m.* le meuble.

2. **Modiliar* — *a.*, du mobilier, des meubles; — *erbe*, *m. n. u.*, *Jur.* héritier mobilier; — *erbführung*, *f. n.*, *Jur.* saisie-exécution, *f.*; — *maße*, *f. n.*, biens (*m. pl.*) meubles d'une faille; — *schaden*, *m. c. spl.*, dommage mobilier; — *steuer*, *f. n.*, contribution mobilière; — *verfehr*, *m. c. spl.*, opérations mobilières; — *vermögen*, *n. c. spl.*, biens (*m. pl.*) meubles, effets mobiliers; mobilier, *m.*; *Jur.* *zum* — *vermögen* *zählen*, *a.*, ameubler.

**Modilien*, *f. pl. (mo-bi-li-ën)*. meubles, *m. pl.* mobilier, *m.*

**Modifizierbar*, *adj. (mo-bi-li-zir-bar)*. *Mil.* qui peut être mobilisé, mobilisable.

**Modifizieren*, *v. (mo-bi-li-zir-ën)*. *pp.* mobiliser, mobiliser, mettre sur le pied de guerre. || =, *n. c. spl. et* *Modifizierung*, *f. n.*, mobilisation, *f.*

**Modiliren*, *a. (meu-bli-rën)*. *pp.* mobiliser, meubler, garnir de meubles. || =, *n. c. spl. et* *Modilierung*, *f. n.*, ameublement, *m.* meubles, *m. pl.*

**Modal*, *adj. (mo-dal)*. *Philos.* modal.

**Modalität*, *f. n. (mo-da-li-tät)*. *Philos.* modalité, *f.*

**Modalitäten*, *f. pl. (mo-dal-zai-tën)*. *Mus.* cordes, *f. pl.* ou notes modales, cordes essentielles du ton.

1. **Mode*, *f. n. (mô-de)*. mode, *f.* façon, *f.* manière, *f.* genre, *m.*; *nach der mode* —, à la dernière mode, *nach der altan* —, à la vieille mode; *es ist in* —, c'est l'usage; *das ist nicht mehr* —, ce n'est plus la mode, ce n'est plus de mode, cela ne se porte plus.

2. **Mode* — *a.*, de la mode; — *artifciel*, *m. pl.* articles (*m. pl.*) de mode; — *ausdruck*, *m. c. z.*, expression (*f.*) à la mode; — *beifall*, *m. c. spl.*, succès (*m.*) de vogue; — *berichter*, *m. c. z.*, courrier (*m.*) des modes; — *bild*, *m. c. z.*, gravure (*f.*) des modes, figurine, *f.*; — *dämonchen*, *n. c.*, petite-maitresse, *f.*; — *dame*, *f. n.*, femme (*f.*) à la mode, femme élégante ou vêtue à la dernière mode; — *edichter*, *m. c. z.*, poète (*m.*) à la mode ou en vogue; — *farbe*, *f. n.*, couleur (*f.*) à la mode; — *gefch*, *m. n.*, en ou — *laße*, *dandy*, *m.*, *gandin*, *m.*, petit crevé, gommeux, *m.*; — *geschäst*, *n. c. z.*, et — *waaren-geschäst*, maison (*f.*) de modes, commerce (*m.*) de nouveautés, magasin (*m.*) de nouveautés; — *geschöft*, *n. c. z.*, personne (*f.*) à la mode, gommeux, *m.*; — *handel*, *m. c.*, commerce (*m.*) de modes; — *händler*, *m. c.*, marchand (*m.*) de nouveautés ou de modes; — *handlung*, *f. n.*, commerce (*m.*) de modes; — *herr*, *m. n.*, *n.*, homme élégant, gommeux, *m.*; — *hut*, *m. c. z.*, chapeau (*m.*) à la mode; — *fram*, *m. c. spl.*, colifichets, *m. pl.* affluets, *m. pl.*; — *frantheit*, *f. n.*, maladie (*f.*) à la mode ou à l'ordre du jour; — *laden*, *m. c. z.*, magasin (*m.*) de nouveautés; — *laße*, *m. n.*, *ou* — *ged*, homme vêtue à la dernière mode, *dandy*, *m.*; — *mar*, *m. n.*, *n.*, homme (*m.*) fat, jeune gommeux, *m.*; — *laßer*, *n. c.*, vice (*m.*) à la mode; — *puppe*, *f. n.*, femme (*f.*) à la mode, petite-maitresse, gommeuse, *f.*; — *schneider*, *m. c.*, tailleur (*m.*) à la mode; — *schmitt*, *m. c. spl.*, coupe (*f.*) à la mode; — *schritsteller*, *m. c.*, auteur (*m.*) en vogue; — *fucht*, *f. spl.*, passion, *f.* ou manie (*f.*) des modes; — *stoff*, *m. c. z.*, nouveauté, *f.*; — *tand*, *m. c. spl.*, colifichets (*m. pl.*) de la mode; — *teufel*,

m. c. spl., démon (*m.*) de la mode; — *thorheit*, *f. spl.*, folie (*f.*) de la mode; — *waare*, *f. n.*, modes, *f. pl.* nouveautés, *f. pl.* articles (*m. pl.*) de mode; — *waaren-geschäst*, *n. c. z.*, commerce (*m.*) de nouveautés, modes, *f. pl.*; — *waarenhändler*, *m. c.*, marchand (*m.*) de nouveautés ou de modes; — *zeitung*, *f. n.*, journal (*m.*) des modes.

1. **Model*, *m. c.* —, (*mo-dél*). *voy.* *Modell*, modèle, *m.* patron, *m.*; *Arch.* module, *m.*; *Tiss.* gaufure, *f.*; *Fond.* moule, *m.*, matrice, *f.*

2. **Model* — *a.*, du modèle, à modeler, *voy.* *Modell* — *a.*; — *bock*, *m. c. z.*, *Sculp.* selle (*f.*) à modeler; — *brett*, *n. c. z.*, planche (*f.*) de fond; *Artill.* gabarit, *m.* échantillon, *m.*; — *druckmaschine*, *f. n.*, machine (*f.*) à gauffer; — *eisen*, *n. c.*, gaufreur, *m.*, fer (*m.*) à gauffer; — *erbe*, *f. spl.*, *Sculp.* pain, *m.*; terre (*f.*) à modeler, terre (*f.*) glaise; — *formerci*, *f. spl.* moulage (*m.*) au modèle; — *holz*, *n. c. z.*, modèle, *m.* moule (*m.*) de bois; *Forg.* trousseau, *m.*

**Modeler*, *m. c.* —, (*mô-dél-ër*). *ou* *Modler*, ouvrier (*m.*) qui jette en moule ou qui modèle; gaufreur, *m.*

1. **Model*, *m. c. z.*, (*mo-dél*). modèle, *m.*; patron, *m.*; échantillon, *m.*; *Fond.* modèle, *m.*; moule, *m.* patron, *m.*; — *ciner laßte*, patron (*m.*) d'un affût; — *zum fernem der Götische in Zeit*, gabarit, *m.*; — *zum fernem der Götische in globe*, *m.*; *Peint.* original, *m.*; *Mar.* gabarit, *m.*

2. **Model* — *a.*, du modèle, de l'échantillon; — *brett*, *n. c. z.*, gabarit (*m.*) pour gabions; *Artill.* — *brett* *zu ciner laßten*, patron (*m.*) d'un fusil; — *buch*, *n. c. z.*, *Com.* carte (*f.*) d'échantillons; — *eisen*, *n. c.*, — *Orf.* bille, *f.*; — *formbreit*, *n. c. z.*, *Fond.* gabarit (*m.*) pour la couche; — *kunst*, *f. spl.* art (*m.*) plastique; — *mader*, *m. c.*, — *modelleur*, *m.*; — *sammlung*, *f. n.*, collection (*f.*) de modèles; — *schale*, *f. n.*, *Fond.* hémisphère (*m.*) du modèle pour projectiles creux; — *schneider*, *m. c.*, — *faiseur* (*m.*) de moules; — *spindel*, *f. n.*, faux-axe (*m.*) pour moule à bombes, gabarit-trousseau, *m.*; *bie* — *spindel* mit *Strohstücken* *umwinden*, *a.*, battre le trousseau; — *steher*, *m. c.*, — *modèle*, *m.*; — *stein*, *m. c. spl.*, térébrature (*m.*) fossile; — *stück*, *n. c. z.*, *Fond.* pièce (*f.*) du moule; — *tischler*, *m. c.*, — *modelleur*, *m.*; — *tuch*, *n. c. z.*, patron, *m.*; — *werkstätte*, *f. spl.* *Fond.* atelier (*m.*) de précision.

**Modellir* — *a.*, à modeler, pour modeler, de modelage; — *laße*, *f. n.*, classe (*f.*) de dessin d'après le modèle; — *kunst*, *f. z. c.* art (*m.*) plastique, plastique, *f.*; — *maße*, *f. n.*, *Sculp.* pain (*m.*) de terre; terre (*f.*) à modeler, terre (*f.*) glaise; — *schule*, *f. n.*, école (*f.*) de dessin d'après le modèle; — *wache*, *n. c. spl.* cire (*f.*) à modeler.

**Modellieren*, *a. (mo-dé-li-rën)*. *pp.* modéliser, *voy.* *Modell*, *a.*, former, modeler; *von Raum* —, remodeler; *Fond.* jeter en moule, mouler; *Peint.* relever; *Pot.* ébaucher; *Tiss.* façonner, gauffer. || =, *n. c. spl. et* *Modellierung*, modelage, *m.* modèle, *m.*; *Peint.* relief, *m.*; *Tiss.* gaufure, *f.*

**Modellirer*, *m. c.* —, (*mo-dé-li-rër*). *ou* *Modler*, modelleur, *m.* ouvrier (*m.*) qui jette en moule, gaufreur, *m.*

**Modellierung*, *f. n. (mo-dé-li-röun'g)*. modelage, *m.* modèle, *m.*; *Peint.* relief, *m.*; *Tiss.* gaufure, *f.*

**Modellin*, *a. (mo-dé-lin)*. modeler, former, façonner; *Tiss.* ouvrir, gauffer; *Fond.* jeter en moule, mouler; *Chaudr.* enjoliver, lanter, || *sch* —, *r.* se modeler, se mouler; *fam.* copier *q.*, se faire sur le modèle de *q.*; *gemodelt*, moulé; *gemodelt* *Band*, ruban façonné; *gemodelt* *Leinwand*, linge ouvré; *gemodelt* *Schrift*, écriture moulée. || =, *n. c. spl.* façon-nage, *m.* gaufure, *m.* gaufreur, *f.* *Chaudr.* enjolivement, *m.* lanture, *f.* modelage, *m.* moulage, *m.*

**Modena*, *n. c.* (*mo-dé-na*). *Géogr.* Modène, *f.*

**Modeneser*, *m. c.* —, (*mo-dé-né-zër*). Modénais, *m.*, habitant (*m.*) de Modène ou du Modénais. || *adj. incar.* modénais, de Modène. || = *in*, *f. n.*, Modénais, *f.*, habitante (*f.*) de Modène ou du Modénais.

**Modenesisch*, *adj. (mo-dé-né-zich)*. modénais, de Modène.

1. **Moden*, *m. c. spl. (mô-dër)*. 1. bourbe, *f.* vase, *f.* limon, *m.*; fange, *f.*; *Min.* tourbe, *f.* 2. odeur (*f.*) de mois, air (*m.*) humide et renfermé. || 3. moisissure, *f.* pourriture, *f.* terreau, *m.* pourri, *m.* putréfaction, *f.* mois, *m.*; *Chim.* ulmine, *f.* *ju* — *werden*, pourrir, se putréfier; *in* — *stfallen*, tomber en putréfaction.

2. **Moden* — *a.*, de moisissure, de pourriture, mois; — *bant*, *f. z.*, banc fangeux; — *brüde*, *f. n.*, pont jeté sur un terrain mou ou sur un marais; — *bust*, *m. c. z.*, *ou* — *bunst*, *m. c. z.*, odeur (*f.*) de vase ou de pourriture, odeur (*f.*) de pourri; — *ente*, *f. n.*, *Ornith.* grande ou double macreuse; — *erde*, *f. spl.* terre pourrie, limon, *m.* fange, *f.* vase, *f.*; — *eri*, *n. c. spl.* *Min.* fer oxydé terreux; — *fisch*, *m. c. z.*, *Zool.* amie, *f.* tête nue; poisson (*m.*) d'eau bourbeuse ou de vase; — *feden*, *m. c.*, — *piqûre*, *f.* *ou* — *fedigkeit*, *f. n.*, humidité; — *fledicht*, *adj. ou* — *fledig*, *adj.* piqué; — *geruch*, *m. c. spl.*, odeur (*f.*) de mois ou de pourriture; — *grund*, *m. c. spl.* fond bourbeux; — *hamen*, *m. c.*, — *truble* (*f.*) à déboucher les étangs; — *karpfen*, *m. c.*, — *Zool.* éperlan, *m.*; — *mühle*, *f. n.* moulin (*m.*) à draguer; — *prabm*, *m. c. z.* *ou* — *prahmen*, *m. c.*, — *prame* (*m.*) à transporter la bourbe, cure-môle, *m.*; — *sand*, *m. c. spl.* *Hydr.* sable vaseux; — *stoff*, *m. c. spl.* *Chim.* ulmine, *f.* *voy.* *Moden*; — *wasser*, *n. c. spl.* eau bourbeuse ou limoneuse.

**Moderator*, *m. c. en* (*mo-dé-ra-tor*). modérateur, *m.*

**Moderhaft*, *adj. (mo-dër-haft)*. *ou* *Moderig*, vaseux, bourbeux, limoneux; qui a un goût de vase ou de bourbe, mois, putréfié, pourri; croupissant, infect.

**Modericht*, *adj. (mo-dé-ri-cht)*. qui ressemble à la vase ou à la bourbe; fangeux, vaseux, bourbeux, limoneux; — *et* *Geruch*, odeur (*f.*) de vase ou de pourri.

1. **Modern*, *n. (mô-dër-n)*. *av.* hâter, pourrir, se décomposer, se putréfier, tomber en dissolution ou en putréfaction, croupir; *fam.* *et* *moden* *schon* *lange* *unter* *der* *Erde*, il y a beau jour qu'il est mort. || 2. *a.* *Ag.* engraisser avec de la bourbe ou de la vase; faire pourrir. || 3. —, *n. c.* *spl.* pourrissage, *m.* décomposition, *f.* putréfaction, *f.* dissolution, *f.* croupissement, *m.*

2. **Modern*, *adj. (mo-dër-n)*. moderne, à la mode, du dernier goût. || *adv.* à la mode.

**Modernheit*, *f. spl. (mo-dër-n-hait)*. caractère (*m.*) moderne, modernité, *f.*

**Modernisieren*, *a. (mo-dër-ni-zir-ën)*. *pp.* moderniser, moderniser, donner une forme ou un aspect moderne; *Arch.* moderniser.

**Modernität*, *f. spl. (mo-dër-ni-tät)*. modernité, *f.*

**Modest*, *adj. (mo-dèst)*. modeste, discret, réservé.

**Modestus*, *m. (mo-dès-tous)*. *et* *Modest*, *f. n. pr.* Modeste, *m. et f.*

**Modifizieren*, *a. (mo-di-fi-zir-ën)*. *pp.* modifier, modifier, changer. || =, *n. c. spl. et* *Modifizierung*, *f. n.*, modification, *f.* changement, *m.*

**Modisch*, *adj. (mô-dich)*. *ou* *Modig*, à la mode, dans le dernier goût, fashionable.

**Modist*, *m. n.* *en* (*mo-dist*). marchand (*m.*) de modes ou de nouveautés; — *in*, *f. n.*, marchande, (*f.*) de modes ou de nouveautés; modiste, *f.*

Mödlér, m. é. — (môd-ler). ou **Mödel** (t.), ouvrier (m.) qui jette en moule ou qui modèle, gaufreur, m.

* **Mödlér**, m. é. c. voy. **Mödel**.

* **Modular**, adj. (mo-dou-lâr). *Math.* modulaire.

* **Modulation**, f. en. (mo-dou-la-tiôn). *Mus.* modulation, f. inflexion, f. (de la voix).

Modulations — a, d'inflexion, des inflexions, des modulations; — **ausweichung**, f. en. passage (m.) d'une modulation à l'autre; — **lehre**, f. spl. règles (f. pl.) de la modulation.

* **Modulieren**, a. (mo-dou-li-rên). pp. moduliert, *Mus.* moduler. || =, n. é. spl. modulation, f. inflexion, f.

* **Modulus**, m. invar. (mo-dou-lous). *Phys.* module, m.

* **Modus**, m. sing. invar. plur. *Medi. Gram.* mode, m.

* **Mofette**, f. spl. (mo-fê-tê). gaz (m.) irrespirable, mofette, f.

† **Mögen**, n. (mei-guên). *modte*, ge. modt, av. habên. 1. **pouvoir**, avoir la force ou le pouvoir de, avoir la permission de, avoir le droit de; ne pas être empêché par; er mag (sagen) was er will, qu'il dise ce qu'il voudra, il a beau dire, quoiqu'il en dise; er mag es thun! menu er will, libre à lui ou loisible à lui de le faire si cela lui plaît; qu'il le fasse, si cela lui fait plaisir; es mag sein, cela se peut, je veux bien que cela soit, je n'y mets pas d'obstacle, soit! es mag geschehen, qu'on le fasse; es mag werden, mais es will, adviendra ce pourra, il en adviendra ce qui pourra; sie — zu sehen wie ich das mit zu recht kommen, qu'ils s'y prennent comme ils voudront, qu'ils en sortent comme ils voudront; **mögen**, puissant. | 2. se pouvoir, être possible ou probable; es möcht wohl 8 lîtr sein, il pouvait bien être 8 heures; es — nun 2 Monate sein, il y a environ 2 mois; das mag wohl sein, cela est très possible; das möcht wohl nicht werden, il se pourrait qu'il n'en arrivât rien; es möge ihm wohl bekommen, grand bien lui fasse; es mag ein Glück sein, c'est peut-être un bonheur; man möcht uns überraschen, on pourrait nous surprendre; wo mag er wohl sein? où peut-il bien être? où diable est-il? wo er auch sein mag, en quelque lieu qu'il soit; möge der Himmel! plût à Dieu! mödte er kommen! puisse-t-il venir! das mödte er unterwegen lassen! qu'il ne s'avise point de cela! was — dieß Wort bedeuten? que signifient ces mots? que veulent dire ces mots? er mag wohl Recht haben, il se peut qu'il ait raison; er mag sich nur vorsetzen oder er mag sich in Acht nehmen, qu'il se tienne sur ses gardes, qu'il fasse attention à lui, qu'il prenne garde à lui. | 3. aimer, vouloir, désirer, avoir envie de; prendre plaisir à; ich mag ihn nicht sehen, je ne puis le voir, je ne puis supporter sa vue; ich mödte wohl wissen es, j'aimerais bien savoir si, je voudrais bien savoir si; ich hätte das wohl sehen —, j'aurais bien voulu voir cela; ich mag nicht mehr davon wissen ou davon hören, je ne veux plus en entendre parler; er mödte lieber sterben, als..., il aimerait mieux mourir que de...; ich mag das nicht, je n'aime pas cela; ich mag ihn nicht, ce n'est pas mon homme, je ne l'aime pas; er mag ihr nicht, il ne veut pas d'elle.

Möglich, adj. (mæg-lich). **possible**, qui peut se faire, faisable, praticable, exécutable; das ist —, c'est possible, cela se peut, c'est praticable; das ist nicht —, ce n'est pas possible, il n'y a pas moyen (de le faire); ist es —? est-ce possible? se peut-il? jcm. (p) altes — Glück wünschen, souhaiter à qm. toutes sortes de bonheur; *Relig.* nicht zusammen —, incompatible; *Min.* — et Quarz, filon (m.) riche. || das **Mögliche**, adj. sub. ce qui est possible; Altes — ce qui est faisable ou praticable; Altes — et an-wenden ou sein — ist thun, faire tout ce qui est possible, faire l'impossible.

Möglichst, adv. (mæg-li-chen-fals). dans le cas où cela serait possible, le cas échéant.

Möglichst, adv. (mæg-li-chen-fals). il est possible que, peut-être, il se peut que, autant que cela sera possible.

Möglichst, f. en. (mæg-lich-keit). possibilité, f. chose (f.) possible ou faisable, éventualité, f.; nach —, suivant mes moyens, autant qu'il est en mon pouvoir, autant que je le puis, de mon mieux; es ist kein —, c'est impossible, c'est de toute impossibilité.

Möglichmachung, f. spl. (mæg-lich-ma-chung). réalisation, f. action (f.) de réaliser qch. ou de rendre une chose possible.

Mogolistan, n. é. (mo-go-lis-tan). *Géogr.* le Mogol.

Mogul, m. é. (mo-goul). *Géogr.* le Mogol.

Mohamed, m. (mo-ha-mêd). ou **Muhammed**, n. pr. **Mohamet**, m.

1. **Mohn**, m. é. spl. (môn). *Bot.* pavot, m.; gebauert — pavot cultivé ou somnifère; wîlter — pavot douteux; getrüben —, chélidoine (f.) à fleurs violettes; flächeliger —, pavot épineux.

2. **Mohn** — a, du pavot; — **artig**, adj. *Bot.* qui tient du pavot; — **artig**, *Blasen*, papaveracées, f. pl.; — **bau**, m. é. spl. *Agr.* culture (f.) des pavots; — **beibringen**, adj. couronné de pavots; — **bienen**, f. n. *Zool.* abeille tapissière; — **blatt**, n. é. 2^e, feuille (f.) de pavot; — **blume**, f. n. fleur (f.) de pavot, pavot cultivé; — **blüthler** ou **blüthler**, m. pl. *Bot.* rhodées, f. pl.; — **fladen**, m. é. —, gâteau (m.) de pavot; — **gewächse**, n. pl. papaveracées, f. pl.; — **haupt**, n. é. 2^e, et — **kopf**, m. é. 2^e, tête (f.) de pavot; *Pharm.* codée, f.; — **heile**, m. pl. boulettes (f. pl.) au pavot; — **örner**, m. pl. graines (f. pl.) de pavot; — **tuchen**, m. é. —, gâteau (m.) de pavot; — **öl**, n. é. 2^e, huile (f.) de pavot, huile (f.) d'œillette; — **pillen**, f. pl. *Cuis.* entremets (m.) de graines de pavot pilées; — **reiber**, m. é. —, pilon (m.) à broyer le pavot; — **rose**, f. n. rose (f.) couleur de fleur de pavot; — **saf**, m. é. spl. suc, m. ou jus (m.) de pavot, opium, m.; *Pharm.* méconium, m. sirop (m.) d'opium ou de diacode; — **safartig**, adj. *Pharm.* méconial; — **samen**, m. é. spl. graine, f. ou semence (f.) de pavot; — **samenöl**, n. é. spl. huile blanche, huile (f.) d'œillette; — **samenstein**, m. é. 2^e, méconite, f. oolite ou oolithe, f. calcaire (m.) oolithe; — **sauer**, adj. méconique; — **säure**, f. n. méconate, m.; — **säure**, f. spl. *Chim.* acide (m.) méconique; — **süße**, f. n. plat doux au pavot; — **süßgel**, m. é. —, tige (f.) de pavot; — **süßgel**, m. é. spl. *Chim.* narcotine, f. papavérine, f.; — **süßgel**, m. ou n. é. —, ou f. n. broche saupoudrée de graines de pavot; — **suppe**, f. n. soupe saupoudrée de graines de pavot; — **torie**, f. n. tourteau (m.) d'œillette.

1. **Mohr**, m. en. en. (môr). 1. nègre, m. | 2. *Géogr.* Maure, m. More, m. Nègresque, m. Ethiopien, m. voy. Maure. | 3. *Chim.* éthiops, m.; *Man.* cheval noir; *Ornith.* harle, m.; *Zool.* more, m. papillon noir.

2. **Mohr**, m. é. c. moire, f. moiré, m. étoffe moirée; groß gemustert —, moire (f.) antique.

3. **Mohr**, n. é. c. marécage, m. marais, m. terrain marécageux, voy. Moor.

4. **Mohr** — a, moiré, de moire; noir, nègre; de marais, voy. Moor — a et Mohren — a; — **aal**, m. n. é. c. anguille (f.) des marais; — **affe**, m. n. n. *Zool.* singe noir; — **band**, n. é. 2^e et ruban moiré; — **beere**, f. n. *Bot.* bousserole, f.; — **ente**, f. n. *Ornith.* macreuse, f.; — **hirse**, f. n. *Bot.* gros mil, blé barbu; — **kleid**, n. é. c. robe (f.) de moire; — **krebs**, m. é. c. écrevisse (f.) qui devient noire en cuisant; — **meise**, f. n. *Ornith.* mésange brune ou des marais; — **preffe**, f. n. presse (f.) à moirer l'étoffe; — **rubc**, f. n.

carotte, f.; — **rübensuppe**, f. n. potage (m.) Crécy.

Mohre, f. n. (mœu-rê). 1. *Bot.* carotte, f.; wîsch —, panais marin; glattmaig —, herbe (f.) aux cure-dents; spanisch —, tordyle, m.; falch —, laser (m.) de Prusse. | 2. *Zool.* carotte, f.

1. **Mohren**, adj. (mô-rên). moiré, de moire. || =, n. é. spl. moirage, m.

2. **Mohren** — a, noir, nègre; moire, de moire; des marais, voy. Moor — a et Meer — a; — **affe**, m. n. n. *Zool.* corco, ithèque, m. singe noir; — **bauch**, m. é. 2^e, *Zool.* petite tête de serpent; man-jet, m.; — **binde**, f. n. *Blas.* tortil, m.; *Zool.* morion, m. éthiopienne, f.; — **ente**, f. n. *Zool.* morillon, m.; — **erbsc**, f. n. *Bot.* vesce (f.) de Narbonne; — **farben** ou **farbig**, adj. de la couleur des nègres; *fam.* moricaud; *Man.* moreau; — **geficht**, n. é. c. figure (f.) moresque, visage (m.) de moire; — **hirse**, f. n. *Bot.* blé barbu; — **kopf**, m. é. 2^e, tête (f.) de maure ou de moire, tête (f.) de nègre; *Man.* cheval (m.) cap de maure, cheval rouan cavé de maure; *Blas.* —, seyt mit fîlternen galestende, courtis, m.; *Chim.* tête (f.) de moire; *Ornith.* pigeon blanc à tête noire, fauvette (f.) à tête noire; — **frant**, n. é. spl. *Bot.* éthiopienne, f. sauge (f.) d'Ethiopie, voy. Mohrenfrant; — **frone**, f. n. *Zool.* couronne (f.) d'Ethiopie; — **fummel**, m. é. spl. *Bot.* annu (m.) de Candie; — **land**, n. é. spl. pays (m.) des nègres, Ethiopie, f.; pays (m.) des Maures, Mauritanie, f.; — **lan-bissh**, adj. du pays des Maures, de la Mauritanie; — **maig**, adj. ou *Mei-ten* kaji, comme un nègre, qui ressemble à un nègre; moresque; — **mûse**, f. n. *Ornith.* plongeon chaperonné, harle couronné; — **natter**, f. n. *Zool.* maure, m.; — **olive**, f. n. *Agr.* mauresque, m.; — **sal-bet**, f. n. *Bot.* éthiopienne, f.; — **schimmel**, m. é. —, tête-de-moire, f. cheval (m.) cap de maure, cheval rouan cavé de noir; — **slave**, m. n. n. esclave (m.) nègre; — **tan**, m. é. 2^e, danse (f.) moresque, moresque, f.; — **taube**, f. n. *Ornith.* pigeon noir à tête blanche; — **traube**, f. n. *Agr.* morillon, m.; — **trommel**, f. n. *Mus.* tambour (m.) de basque; — **turban**, m. é. c. *Zool.* bonnet turc; — **vogel**, m. é. 2^e, *Ornith.* plongeon chaperonné; — **wach**, n. é. spl. cire maure; — **wanz**, f. n. *Zool.* cygne (m.) triste; — **weiß**, n. é. c. 2^e, négresse, f. moresque, f.

Mohren — a, de la carotte; — **artig**, adj. *Bot.* daucine, daucoides; — **farbig**, adj. couleur de carotte; — **flieg**, f. n. *Zool.* psile, m.; — **förmig**, adj. *Bot.* danciforme; — **gelb**, adj. jaune-carotte; — **frant**, n. é. spl. laser (m.) de Prusse; — **saf**, m. n. é. spl. suc, m. ou sirop (m.) de carotte; — **samen**, m. n. n. semence (f.) de carotte; — **schabe**, f. n. *Zool.* hémylide, m.

Mohrenhaft, adj. (mô-rên-haft). ou *Mohrenmaig* et *Mohrisch*, comme un nègre, qui ressemble à un nègre; moresque.

Mohrer, m. é. —, (mô-rên). moiré, m.; *Jeu.* mort, m. cinquième, m.

Mohrin, f. n. (mô-rin). négresse, f. maurisque ou mauresque, f. mauresse, f. voy. Mohr.

Mohrisch, adj. (mô-rich). moresque.

Mohrlein, n. é. —, (mœur-lain). 1. dim. de Mohr, petit nègre ou more, négillon, m. moricaud, m. | 2. dim. de Mohre, *Bot.* morillon, m. petite carotte.

1. **Moire**, f. (mœu-rê). ou **Moira**, f. n. pr. *Myth.* Parque, f.

2. **Moire**, m. é. spl. moire, f. moiré, m. étoffe moirée.

* **Moireren**, a. (mœu-rê-rên). pp. moiriert, moirer.

* **Mokassin**, m. é. c. (mo-ka-ssin). mocassine, f.

Moker, m. é. —, (mo-kêr). *Mar.* masse (f.) de fer; — **betel**, m. é. —, coin (m.) de fer à fendre le bois.

Mokka, n. é. (mo-ka). *Géogr.* Moka, m.; — **fasse**, m. é. spl. moka, m. cat: (m.) de Moka.

Möndlein, n. s. —, (meun'd-lain). dimin. de *Mond*, petit moine; fam. monillon, m. moineau, m.

Mönchs —, de moine, des moines; — **ablaß**, m. vie. spl. indulgences prêchées par les moines; — **ampier**, m. s. spl. Bot. rumex alpin, rhubarbe (f.) des moines; — **artig**, adj. monacal; — **bande**, f. n. ou — **brut**, engeance monacale, moineaille, f. monacaille, f.; — **blatt**, n. s. c. Bot. dent-de-lion, m.; — **bogen**, m. s. —, Typ. feuille venue par bouquets, feinte, f.; — **brut**, f. spl. ou — **bande**, monacal, m.; — **büchse**, f. n. Arm. bombarde (f.) à main et à rouet; — **dummheit**, f. spl. stupidité (f.) de moine; — **ente**, f. n. Ornith. canard (m.) moine; — **falter**, m. s. —, Zool. sylvain (m.) cénobite; — **feindlich**, adj. antimonacal; — **gefängnis**, n. sse. f. in-pa. m.; — **gier**, m. s. —, Ornith. vautour (m.) moine, grand vautour; — **geist**, m. s. spl. esprit monacal; — **gläubde**, n. s. —, vœux (m. pl.) monastiques; — **geündel**, n. s. spl. moineaille, m. engeance monacale; — **gewand**, n. s. c. tr. habit monacal, froc, m.; — **gejucht**, n. s. spl. engeance monacale; — **grasmüde**, f. n. Ornith. mesange (f.) des bois; — **kappe**, f. n. capuchon, m. capuce, m.; — **fappenmüsel**, m. s. n. Anat. muscle (m.) cucullaire; — **loster**, n. s. —, couvent (m.) d'hommes, monastère, m.; — **folben**, m. s. —, Min. piston plongeur, plongeur, m.; — **folbenpumpe**, f. n. Min. pompe foulante à piston plongeur; — **frone**, f. n. Bot. chardon languineux; — **futte**, f. n. soutane, f. froc, m. habit monacal; — **latein**, n. s. spl. latin (m.) de couvent ou de cuisine; — **leben**, n. s. spl. vie monacale ou monastique; — **lebre**, f. n. doctrine monacale; — **orden**, m. s. —, ordre religieux ou monastique; — **pieffer**, m. s. spl. Bot. agnus-castus, n. vitex, m.; — **platte**, f. n. tonsure monacale; — **rhabarber**, m. s. spl. Bot. rhubarbe (f.) des moines; — **ring**, m. s. c. couronne monacale; — **rubbe**, f. n. Zool. moine, m. pelage, m.; — **schlag**, m. s. c. Typ. coup (m.) qui produit une feinte, faux coup; — **schrift**, f. spl. gothique, f. écriture (f.) gothique, caractères (m. pl.) gothiques; — **schman**, m. s. c. Ornith. dronte, m.; — **hall**, m. s. c. jubé, m.; — **stont**, m. s. spl. état (m.) monastique, monachisme, m.; — **volf**, n. s. spl. les moines. m. pl.; — **weisen**, n. s. spl. règles (f. pl.) monastiques; fanatisme (m.) monastique; — **zelle**, f. n. cellule, f.; — **jucht**, f. spl. discipline monacale.

Mönchthum, n. s. spl. (meun'd-toum). institutions (f. pl.) monastiques, monachisme, m.; iron. moinerie, f. monacaille, f.

Mönchthümlichkeit, f. spl. (meun'd-tüm-lich-kait). monasticité, f.

1. **Mond**, m. s. c. (môn'd). 1. lune, f.; habitr —, croissant, m.; voll — ou Vollmond, pleine lune; br — **schint**, il fait clair de lune; br — **nimmt ab**, la lune est dans son déclin; br — **nimmt zu**, la lune est dans son croissant; **Alch. lune**, f. argent, m.; **Fortif. habitr —**, demi-lune, f. ravelin, m.; **Tonn. lune**, f. demi-rond, m. couteau rond; **Zool. lune** (f.) de mer; **Mar. lunette**, f.; **Math. lune**, f. | 2. m. s. c. ou en, mois, m.

2. **Mond** —, de la lune, lunaire, voy. **Menden** —, **Mendés** —, et **Mendés** —, alter, n. s. —, Astr. âge (m.) de la lune, lunaison, f.; — **auge**, n. s. n. Vété. œil (m.) lunatique; — **äugig**, adj. hyélope; Vété. lunatique, sujet à la lune; — **bahn**, f. spl. Astr. orbite (f.) de la lune; — **beglänzt**, adj. éclairé par la lune; — **bein**, n. s. c. Anat. os (m.) semi-lunaire; — **beisdröben**, adj. décrivant la lune, sélénographique; — **beisdröber**, m. s. —, sélénographe, m.; — **beisdröbung**, f. en, sélénographie, f.; description (f.) de la lune; — **bewohner**, m. s. —, lunarien, m. sélénien, m. sélénite, m.; — **blättrig** ou — **blättrig**, adj. lunarifol; — **blitz**, m. s. c. rayon (m.) de la lune; — **blind**,

adj. Vété. lunatique; — **blindheit**, f. spl. Vété. fluxion (f.) périodique lunatique, nyctalopie, f. œil (m.) lunatique, lunatisme, m.; — **burger**, m. s. —, sélénien, m. lunarien, m. sélénite, m. habitant (m.) de la lune; — **chelus**, m. sing. invar. spl. Astr. cycle (m.) lunaire; — **epacte**, f. n. epacte, m.; — **farbig**, adj. Minér. lunaire, clair de lune; — **farn**, m. s. spl. Bot. lunaire, f.; — **farntraut**, n. s. spl. Bot. ménisse, f.; — **finsternis**, f. sse. Astr. éclipse (f.) de lune; — **fisch**, m. s. c. ou — **plattfisch**, Zool. meule, f. môle, f. lune, f. coq (m.) de mer; — **fiedeln**, m. pl. taches (f. pl.) de la lune; — **fiedig**, adj. qui a des taches en forme de croissant; — **flus**, m. sse. Vété. fluxion (f.) lunatique, œil (m.) lunatique; — **formig**, adj. en forme de lune ou de croissant, uniforme, lunaire; Bot. lune; — **gebirge**, n. s. —, Astr. montagne (f.) de la lune; Géogr. monts (m. pl.) de la Lune; — **gestalt**, f. en, forme (f.) orbiculaire, disque (m.) de la lune; — **glanz**, m. s. spl. éclat (m.) de la lune; — **glas**, n. s. spl. Verr. verre (m.) à boudines; — **hell**, adj. éclairé par la lune, où il fait clair de lune; — **hornfaser**, m. s. —, Zool. bousier (m.) lunaire; — **jahr**, n. s. c. t. année (f.) lunaire; — **kalb**, n. s. c. Méd. faux germe, môle, f. fig. être (m.) difforme ou incapable de vivre; Vété. excroissance (f.) à la matrice des vaches; — **karte**, f. n. carte (f.) sélénographique; — **flec**, m. s. spl. Bot. luzerne radiale ou arborescente; — **knuten**, m. s. —, Astr. nœud (m.) de lune; — **krankheit**, f. spl. ou — **judt**, somnambulisme naturel; — **fraut**, n. s. spl. Bot. lunaire, f.; — **fugel**, f. spl. globe (m.) de la lune; — **licht**, n. s. spl. clair (m.) de lune, clarté (f.) de la lune; c'est lit — **licht**, il fait clair de lune; — **milch**, f. spl. Minér. lait (m.) de lune; — **monat**, m. s. c. mois (m.) lunaire; périodisme — **monat**, mois (m.) périodisme lunaire; — **nacht**, f. s. nuit éclairée par la lune, clair (m.) de lune; — **oberfläche**, f. spl. surface (f.) de la lune; — **phasen**, f. pl. Astr. phases (f. pl.) de la lune; — **route**, f. n. Bot. lunaire, m. botrychien (m.) lunaire, osmonde (f.) lunaire; — **regenbogen**, m. s. —, Météor. arc-en-ciel (m.) lunaire; — **tamen**, m. s. spl. Bot. menisperme, m.; — **fa-menartig**, adj. Bot. menisperme, menisperme, menispermoïde; — **schatten**, m. s. —, ombre projetée par l'éclat de la lune; — **schibe**, f. spl. disque (m.) de la lune; — **schin**, m. s. spl. clair (m.) de lune; c'est lit — **schin**, il fait clair de lune; — **scheingucker**, m. s. —, fam. amant (m.) romanesque, soupirant, m.; — **schneide**, f. n. Zool. limaçon (m.) à bouche demi-ronde, nérte, f. buccinonide, m. s. f. f. m. sse. pelote (f.) de neige; — **sichel**, f. n. croissant (m.) de la lune; — **sichelförmig**, adj. en croissant, en forme de croissant; — **sonnen-zirkel**, m. s. spl. Astr. cycle, m. ou période (f.) lunisolaire; — **stahl**, m. s. spl. Tourn. croissant, m.; — **stein**, m. s. c. Minér. sélénite, f. pierre (f.) lunaire; — **strahl**, m. s. c. en, rayon (m.) de lune; — **sucht**, f. spl. Méd. somnambulisme naturel; — **süchtig**, adj. Méd. somnambule, atteint de somnambulisme; Vété. lunatique; — **süchtigsteit**, f. spl. état (m.) d'un lunatique, somnambulisme, m.; — **tafel**, f. n. tables (f. pl.) lunaires; — **taube**, f. n. Ornith. pigeon pattu ou tambour; — **uhr**, f. en, cadran (m.) lunaire; — **umlauf**, m. s. spl. révolution (f.) de la lune; — **veischen**, n. s. —, ou — **virole**, f. n. Bot. lunaire, f.; — **viertel**, n. s. —, quartier (m.) de lune; c'est lit — **viertel**, premier quartier; **licht** —, dernier quartier; — **vogel**, m. s. —, Ornith. lunule, f.; — **wandelung**, f. en, ou — **weddel**, m. s. —, Astr. phase (f.) de la lune, lunaison, f.; **weddel** — **weddel**, lune (f.) intercalaire; — **zinsen**, m. pl. intérêts (m. pl.) lunaires, intérêts comptés sur des mois de 29 jours; — **zirkel**, m. s. spl. cycle (m.) lunaire.

Möndchen, v. s. —, voy. **Mend**.
Möndchen, m. (mön'd-kön). m. pr. Salomon de Caux ou de Caus, m.

Monden —, ou **Mend** —, **Mendés** —, et **Mendés** —, de la lune, lunaire; — **jahr**, n. s. c. t. année (f.) lunaire; — **lang**, adj. pendant des mois, des mois entiers; — **lauf**, m. s. spl. cours (m.) de la lune; — **licht**, n. s. spl. clarté (f.) de la lune, clair (m.) de lune; — **monat**, m. s. c. mois (m.) lunaire.

Möndes —, voy. **Möndés** —.

Möndig, adj. (mön'd-lich). qui a ou qui porte un croissant; Astr. cin —, qui n'a qu'une lune.

Möndlich, adj. (mön'd-lich). lunaire, lunarien, voy. **Möndlich**; en forme de croissant ou de lune, luniforme, lunaire; Bot. luné.

Möndes —, de la lune, lunaire, voy. **Mend** —, et **Mend** —; — **blitz**, m. s. c. t. rayon (m.) de lune; — **brüche**, m. pl. lunaison, f.; — **gefallen**, f. pl. phases (f. pl.) de la lune; — **glanz**, m. s. spl. éclat (m.) de la lune; — **knuten**, m. s. —, Astr. nœud (m.) de lune; — **uhr**, f. en, cadran (m.) lunaire; — **umlauf**, m. s. spl. révolution (f.) de la lune; — **viertel**, n. s. —, quartier (m.) de la lune; — **wandelung**, f. en, lunaison, f.

Mongole, m. n. n. (mon'-go-lé). Mongol, m.

Mongolei, f. (mön'-go-lai). Géogr. la Mongolie.

Mongolenthum, n. s. spl. (mon'-gol-enthum). les Mongols, m. pl. mongolisme, m.

Mongolisch, adj. (mon'-go-lich). mongol, mogol, mongolique; — **Bildung**, mongolisme, m.; die — **Race**, la race jaune ou mongole.

Monica, f. (mo-ni-ka). n. pr. Monique, f.

Moniren, a. (mo-ni-rén). pp. monirt, avertir, critiquer, blâmer.

Monochord, m. s. c. t. (mo-no-kord). monocorde, m.

Monochrom, n. s. c. t. (mo-no-krom). peinture (f.) en camaïeu, camaïeu, m. monochrome, m.

Monogamic, f. spl. (mo-no-ga-mi). Bot. monogamie, f.

Monogamist, m. s. en, en, (mo-no-ga-mist). monogamiste, m.

Monogramm, n. s. c. t. (mo-no-gram). monogramme, m.

Monogrammatisch, adj. (mo-no-gra-ma-tisch). monogrammatique.

Monographie, f. n. (mo-no-gra-fi). monographie, f.

Monocotyledone, f. n. (mo-no-koti-lé-do-né). Bot. monocotylédone, f. monocotylédonée, f.

Monolith, m. en, en, (mo-no-lit). monolithe, m. monument fait d'un seul bloc, obélisque, m.; Min. monolithe, m.

Monolog, m. s. c. t. (mo-no-lög). monologue, m.

Monologisch, adj. (mo-no-lo-gisch). monologique, sous forme de monologue.

Monom, n. s. c. t. (mo-nom). ou **Mononom**, n. s. c. t. Math. monôme, m.

Monoman, m. s. c. t. (mo-no-man). monomane, m.; fam. fou, m. toqué, m.

Monomanie, f. spl. (mo-no-ma-ni). Méd. monomanie, f. idée (f.) fixe, délire exclusif.

Monophysiten, m. pl. (mo-no-fi-zi-tén). Relig. monophysites, m. pl.

Monophysitisch, adj. (mo-no-fi-zit-tisch). Relig. monophysite.

Monopol, n. s. c. t. (mo-no-pol). monopole, m.

Monopolisieren, a. (mo-no-po-li-zi-rén). pp. monopolisiert, monopoliser qch, monopoliser. | =, n. s. spl. et **Monopolisierung**, f. en, monopolisation, f.

Monopolist, m. en, en, (mo-no-po-list). monopoliseur, m. monopolisateur, m.; partisan (m.) du monopole.

Monothéisme, n. s. c. t. spl. (mo-no-té-is-mous). Relig. monothéisme, m.

* **Monothelit**, *m. en. en.* (mo-no-té-lii). monothélite, *m.*

* **Monoton**, *adj.* (mo-no-ton). monotone, uniforme. || *adv.* monotonelement.

* **Mons**, *n.* (mon's). Géogr. Mons, *m.*

* **Monfrans**, *f. en.* (mon's-tran's). Relig. ostensor, *m.* saint-sacrement, *m.* ciboire, *m.* soleil, *m.*

* **Monfrôse**, *adj.* (mon's-trô'se). moustrueux.

* **Monfrôsiât**, *f. en.* (mon's-trô-siât). monstrosité, *f.*

* **Monstrum**, *n. s. plur.* Monstre, (mon's-troum). monstre, *m.*

* **Montag**, *m. s. t.* (mon'-taç). lundi, *m.* — *s. ou des* — *et am* — le lundi, pendant le lundi, dans la journée du lundi; *fam.* blaun — iraden, fêter ou faire le lundi.

* **Montägis**, *adj.* (mon'-tê-giçh). qui a lieu un lundi.

* **Montäglich**, *adj.* (mon'-têçh-lich). qui a lieu le lundi, qui a lieu tous les lundis.

* **Mont-Cenis**, *m.* (mon'-sé-nis). Géogr. mont Cenis, *m.*

* **Montenegrin**, *m. s. —* (mon'-tê-nê-grî-nêr). habitant (*m.*) de Monténégro, Monténegrin, *m.* || *adj. invar.* du Monténégro, monténegrin. || = *in*, *f. n.* Monténegrine, *f.*

* **Montenegrinisch**, *adj.* (mon'-tê-nê-grî-nîch). monténegrin.

* **Montenegro**, *n. s.* (mon'-tê-nê-gro). Géogr. le Monténégro, la Tschernagora.

* **Montevideo**, *n. s.* (mon'-tê-vi-dê-o). Géogr. Montevideo, *m.* Bewohner von —, habitant (*m.*) de Montevideo, Montevidéen, *m.*

* **Montiren**, *v.* (mon'-ti-rên). pp. montir, monter; *Mach.* monter, dresser, ajuster; *Mil.* équiper, habiller; *Artill.* monter ou charger (une bouche à feu) sur son affût. || = *m.*, *s. pl.* et *Montirung*, *f. en.* montage, *m.*; *Mil.* équipement, *m.* habillement, *m.* effets (*m. pl.*) d'habillement; *Mar.* équipage, *m.* hommes, *m. pl.*

* **Montirung** — *a.* d'équipement, d'habillement; — *depot*, *n. s.* magasin central d'habillement, dépôt (*m.*) d'habillement et d'équipement; — *fonds*, *m. pl.* ou — *gelber*, *n. pl.* masse (*f.*) d'habillement, prime (*f.*) d'entretien; — *kammer*, *f. n.* magasin (*m.*) d'habillement dans une caserne; — *stück*, *n. s.* effet (*m.*) d'équipement et d'habillement, fournitures (*f. pl.*) militaires; *groß* — *stück*, effets (*m. pl.*) de grand équipement; *klein* — *stück*, effets (*m. pl.*) de petit équipement ou de petite monture; — *werkstätte*, *f. n.* Ch. de fer. atelier (*m.*) de montage.

* **Montur**, *f. en.* (mon'-tour). *Mil.* habillement, *m.* effets (*m. pl.*) d'habillement et d'équipement, uniforme (*m.*) d'ordonnance, livrée (*f.*) d'un domestique; *Méc.* monture, *f.*; — *stück*, *n. pl.* effets (*m. pl.*) d'habillement; *klein* — *stück*, petits effets d'équipement.

* **Montur** — *a.* d'équipement, d'habillement; — *ökonomische Kommission*, *f. spl.* personnel (*m.*) d'habillement (*Au-triche*); — *verwaltungsanstalt*, *f. n.* magasin (*m.*) d'habillement (*Autriche*); — *wirtschaftsinstitut*, *n. s.* spl. mode (*m.*) de fourniture des effets d'habillement.

* **Monument**, *n. s. t. e.* (mo-nou-mênt). monument, *m.*

* **Monumental**, *adj.* (mo-nou-mên-tal). monumental.

* **Moos**, *m. s. t. e.* (môk). Ornith. coucou indicateur.

1. **Moos**, *m. et n.* s. t. e. (môr). marais, *m.* marécage, *m.* marais-tourbière, *m.* mûlle —, marais profond.

2. **Moos** — *a.* des marais, *voy.* Moos —; — *aal*, *m. s. t.* anguille (*f.*) de marais qui se sent le marais; — *bad*, *n. s. t.* r. bain (*m.*) de boue; — *becere*, *f. n.* vaciet (*m.*) des marais, boussole, *f.*; — *binse*, *f. n.* Bot. scirpe (*m.*) en gazon; — *boden*,

m. s. spl. sol marécageux, terrain paludéen; — *brennen*, *n. s. spl.* Agr. incinération (*f.*) des marais; — *brücke*, *f. n.* pont jeté sur un marais ou sur un terrain mou; — *damm*, *m. s. t. e.* digue (*f.*) à travers un marécage; — *busig*, *adj.* qui sent le marais; — *eute*, *f. n.* Zool. canard milouin ou milouin, preneur (*m.*) de mouches; — *erbe*, *f. spl.* terre marécageuse ou limoneuse; — *eule*, *f. n.* Ornith. hibou (*m.*) des marais; — *fahrer*, *m. s. —*, tourbier, *m.*; — *fund*, *m. s. spl.* objet trouvé dans le marais; — *gegend*, *f. en.* contrée marécageuse; — *geruch*, *m. s. spl.* odeur (*f.*) de fange ou de vase; — *geschmack*, *m. s. spl.* goût (*m.*) de vase ou de fange; — *gras*, *n. s. spl.* Bot. lèche (*f.*) des marais; — *grund*, *m. s. spl.* terrain bourbeux; — *heide*, *f. n.* Bot. bruyère (*f.*) des marais; — *huhn*, *n. s. t. e.* Ornith. poule (*f.*) d'eau, foulque, *f.* morelle, *f.* (schottisch) — *huhn*, poule (*f.*) des marais, tétas (*m.*) rouges; *weisse* — *huhn*, tétas (*m.*) des saules; — *loble*, *f. spl.* Minér. lignite (*m. et f.*) trapézoïde, houille limoneuse; — *kommisshon*, *f. spl.* commission (*f.*) qui surveille la culture ou l'incinération des marais; — *kultur*, *f. spl.* culture (*f.*) des marais; — *land*, *n. s. t. e.* r. pays marécageux, pays (*m.*) de marécage; — *lauge*, *f. spl.* lessive (*f.*) de marais; — *meise*, *f. n.* Ornith. mésange (*f.*) à longue queue; — *salz*, *n. s. spl.* sel (*m.*) de marais; — *schmiele*, *n. s. foim.* ou canche (*m.*) des prés; — *schneebuhn*, *n. s. t. e.* Ornith. perdrix blanche, lagopède (*m.*) des saules; — *schnepte*, *f. n.* Ornith. bécassine sourde; *pop.* boucirole, *m.* bécasson, *m.* foucault, *m.*; — *seide*, *f. spl.* Bot. herbe (*f.*) de coton; — *simle*, *f. n.* Bot. rhynchos-pore, *m.*; — *stein*, *m. s. t. e.* granit (*m.*) ordinaire de Cornouailles; — *stich*, *m. s. t. e.* tourbière (*f.*) en exploitation; — *teich*, *m. s. t. e.* étang (*m.*) dans un terrain marécageux; — *torf*, *m. s. spl.* tourbe, *f.*; — *vogel*, *m. s. t. e.* Ornith. foulque, *f.* poule (*f.*) d'eau; — *wasser*, *n. s. spl.* eau marécageuse; — *wesen*, *n. s. spl.* ce qui concerne les marais; — *weide*, *f. n.* saule (*m.*) à feuilles de romarin.

* **Moorig**, *adj.* (mô-rid). marécageux, tourbeux.

1. **Moos**, *n. s. t. e.* (môs). Bot. mousse, *f.* roque, *f.* islandique —, lichen (*m.*) d'Islande; mit — bewachsen, moussu; im — leben, moussicole; *Top.* terrain mou couvert de mousse.

2. **Moos** — *a.* de mousse, moussu, *voy.* Moos —; — *achat*, *m. s. spl.* Min. agate mousseuse, dendrite, *m.*; — *ähnlich*, *adj.* ou — *artig*, *adj.* qui a l'aspect de la mousse, mousseux, muscoïde; — *bant*, *f. t.* banc (*m.*) de mousse; — *bär*, *m. en. en.* Zool. ours (*m.*) des marais; — *bart*, *m. s. spl.* Bot. bryopogon, *m.*; — *bedeckt*, *adj.* ou — *bewachsen*, *adj.* couvert de mousse; — *bitter*, *n. s. spl.* Chim. lichénine, *f.*; — *blume*, *f. n.* Bot. souci (*m.*) d'eau; — *bruch*, *m. s. spl.* *Top.* terrain mou couvert de mousse; — *büsch*, *f. n.* urne (*f.*) des marais; — *chokolade*, *f. spl.* chocolat (*m.*) au lichen d'Islande; — *farn*, *m. s. spl.* Bot. sélaginelle, *f.*; — *flechte*, *f. n.* lichen (*m.*) des rochers; — *gegend*, *f. en.* contrée couverte de mousses; — *geier*, *m. s. —* Ornith. buse, *f.* busard, *m.*; — *grün*, *adj.* couvert de mousse, vert de mousse; — *grundel*, *f. n.* Zool. goujon, *m.* loche (*f.*) des marais; — *haube*, *f. n.* ou — *fappe*, Bot. coiffe (*f.*) des mousses; — *huhn*, *n. s. t. e.* Ornith. poule (*f.*) des bois; — *hummel*, *f. n.* Zool. abeille (*f.*) fauve; — *fappe*, *f. n.* Bot. coiffe (*f.*) des mouches; — *fappel*, *f. n.* Bot. sporange, *m.*; — *feld*, *f. n.* Bot. péricète, *f.* périssyphe, *f.*; — *fnebel*, *m. s. spl.* Bot. sagine (*f.*) bryoïde; — *folse*, *f. n.* masse (*f.*) d'eau; — *forasen*, *f. pl.* Zool. bryozoaires, *n. pl.*; — *fraser*, *m. s. —* Agr. racloir (*m.*) à émauser les arbres; — *fraut*, *n. s. spl.* Bot. mousse (*f.*) terrestre; — *lager*, *n. s. —* couche (*f.*) de mousse; — *net*, *n. s. t.* dentelle (*f.*) de mousse; — *rechen*, *m. s. —*, râteau

(*m.*) à émauser; — *reier*, *m. s. —* Ornith. butor commun; — *rose*, *f. n.* rose mousseuse, rosier mousseux; — *saunilung*, *f. en.* moussier, *m.*; — *schelde*, *f. n.* Bot. gainette, *f.*; — *schimmel*, *m. s. —* Bot. byssus (*m.*) blanc de lait; — *schnepte*, *f. n.* Ornith. bécassine, *f.*; — *schraube*, *f. n.* Zool. barillet, *m.*; — *schwamm*, *m. s. t. e.* Bot. mousseron, *m.*; — *spelle*, *f. n.* Bot. meringue mousseuse; — *spertling*, *m. s. t.* Ornith. moineau (*m.*) des roseaux; — *stein*, *m. s. t.* pierre couverte de mousse; — *stempelpilz*, *m. s. t.* Bot. pistillaire (*f.*) muscicole; — *stengel*, *m. s. —* Bot. tige (*f.*) de la mousse, surcule, *f.*; — *thec*, *m. s. spl.* infusion (*f.*) de mousse perlée; — *thier*, *n. s. t.* morse, *m.*; — *urne*, *f. n.* urne, *f.*; — *watt*, *n. s. spl.* Bot. bryopsis plumeux; — *weiche*, *f. v.* busard, *m.* milan (*m.*) des marais; — *wolle*, *f. spl.* laine anglaise pour mousse; — *wuchse*, *m. s. spl.* Jard. moussure, *f.*

* **Moosen**, *n.* (mô-zên). av. (in. se couvrir de mousse. || *a.* couvrir de mousse.

* **Moosicht**, *adj.* (mô-zicht). mousseux, qui ressemble à la mousse.

* **Moosig**, *adj.* (mô-zich). couvert de mousse, moussu; marécageux.

* **Moppel**, *m. s. —* (mop-pêl). ou *Möppel*, *m. s. —* Zool. roquet, *m.*

1. **Mops**, *m. t. e.* (mops). Zool. roquet, *m.* carlin, *m.* doguin, *m.* fum-imbécile, *m.* grognon, *m.* lourdaud, *m.*

2. **Mops** — *a.* de carlin; sot, imbécile; — *gesticht*, *n. s. t.* figure (*f.*) de carlin; *fam.* mauvaise figure, figure (*f.*) de contrebande; — *hund*, *m. s. t.* carlin, *m.* doguin, *m.* roquet, *m.*; — *hundin*, *f. n.* mops, *f.* doguine, *f.*; — *nase*, *f. n.* nez (*m.*) d'un carlin; *fam.* nez carlin ou camus.

* **Mopig**, *adj.* (mop-zich). celui qui tient du carlin; *fig.* grognon, morose; laid de figure.

* **Mora**, *f. invar.* (mô-ra). Jur. retard, *m.*

1. **Moral**, *f. spl.* (mo-ra). morale, *f.*

2. **Moral** — *a.* moral, de la moralité; — *geles*, *n. s. t.* loi (*f.*) de la morale; — *philosophie*, *f. spl.* philosophie morale; — *predigt*, *f. en.* sermon, *m.*; — *theologie*, *f. spl.* théologie morale.

* **Moralisch**, *adj.* (mo-ra-lich). moral. || *adv.* moralement.

* **Moralisiren**, *n.* (mo-ra-li-zî-rên). pp. moralisier, av. habiter, moraliser; *fam.* faire le docteur.

* **Moralismus**, *m. invar.* (mo-ra-lis-mous). moralisme, *m.*

* **Moralist**, *m. en. en.* (mo-ra-list). moraliste, *m.*

* **Moralität**, *f. spl.* (mo-ra-li-tät). moralité, *f.* décence, *f.* convenance, *f.* probité, *f.* vertu, *f.*

* **Moräne**, *f. spl.* (mo-rê-nê). Géol. moraine, *f.*

1. **Morast**, *m. s. t. e.* (mo-rast). bourba, *f.* boue, *f.* fange, *f.* bourbier, *m.* marais, *m.* marécage, *m.* terrain marécageux; in einen — geraten, s'embourber; im — wachsen ou leben, uliginiser, uliginiser.

2. **Morast** — *a.* de marais, marécageux; bourbeux, fangeux; — *erz*, *n. s. spl.* Minér. fer (*m.*) des marais; — *fisch*, *m. s. t.* tange, *f.*; — *geschmack*, *m. s. spl.* goût (*m.*) de vase; — *beidecker*, *f. n.* Bot. airelle fangeuse; — *strabe*, *f. n.* Zool. crabe (*m.*) de vase; crabe (*m.*) uca; — *tebrast*, *n. s. spl.* Bot. gaillet fangeux; — *loch*, *n. s. t.* r. bourbier, *m.* fondrière, *f.*; — *schleie*, *f. n.* Zool. tange, *f.*; — *stein*, *m. s. t.* pierre (*f.*) des marais.

* **Morastig**, *adj.* (mo-ras-lich). bourbeux, fangeux, boueux; Agr. uliginieux, plein de marais, marécageux; — *es land*, pays (*m.*) des marais.

* **Moratorium**, *n. s. pl.* Moratorien, (mo-ra-to-ri-um). moratoire, *m.* répit, *m.* lettre (*f.*) de répit.

* **Morbidi-tas-statist.**, *f. en.* (*mor-bi-di-tas-sta-tis-tik*). ou **Morbili-tas-statist.**, *f. en.* statistique (*f.*) des maladies d'un pays.

1. **Morchel**, *f. n.* (*mor-çhel*). Bot. morille, *f.*

2. **Morchel** = « de morille, des morilles; — blume, *f. n.* herbe (*f.*) à coton; — sauce, *f. n.* sauce (*f.*) de morilles; — schwamm, *m. té. n.* Bot. morille, *f.*

1. **Mord**, *m. té. c.* (*mord*). meurtre, *m.* assassinat, *m.* homicide, *m.* — ciné Bluteintend, parrieu, *m.* — und Tod! par la mort! mordieu! mort et damnation! Zitter und — schrien, crier au meurtre.

2. **Mord** = « terrible; — acht, *f. spl.* hannissement prononcé contre un meurtrier; — anstifter, *m. é.* —, assassin, *m.* auteur (*m.*) d'un assassinat; — anschlag, *m. té. n.* attentat (*m.*) contre la vie de qn; — art, *f. n.* ou — bett, hache meurtrière; — begier, *f. spl. ou* — begierde, *f. spl. et* — gier, soif (*f.*) de sang, instincts (*m. pl.*) sanguinaires; — beil, *n. té. c.* hache (*f.*) homicide; — blick, *m. té. c.* regard (*m.*) homicide; — blickend, *adj.* qui lance des regards homicides; — brand, *m. té. c.* incendie (*m.*) avec meurtre et pillage; — breunert, *m. é.* —, incendiaire, *m.* assassin, *m.*; — breunerei, *f. spl. crime (m.) d'incendie*; — breunerei, *adj.* incendiaire; — element! interj. mordieu! peste! — flicke, *f. n.* Zool. laphrie; — gang, *m. té. c.* Mil. galerie crénellée; — gedanke, *m. té. n.* pensée meurtrière; — geschichte, *f. n.* récit (*m.*) d'un meurtre, histoire (*f.*) à sensation; — geschrei, *n. té. spl.* cris (*m. pl.*) au meurtre ou à l'assassin; fam. tapage infernal, cris (*m. pl.*) épouvantables; appel (*m.*) au carnage; du — geschrei erheben, crier au meurtre; — gefell, *m. en. en.* assassin, *m.* meurtrier, *m.*; — gewehr, *n. té. c.* arme meurtrière, fer (*m.*) homicide; — gewohnt, *adj.* habitué au meurtre; — gier, *f. spl. voy.* —, bette; — gierig, *adj.* altéré ou avide de sang; sanguinaire; — fess, *m. é. c.* homme (*m.*) capable de tout; — feller, *m. é. c.* —, Fortif. casemate, *f.*; — feute, *f. n.* casse-tête, *m.*; — finst, *n. té. c.* enfant mal élevé; fam. maudit enfant; — fisch, *m. té. c.* assassin, *m.* meurtrier, *m.*; — larm, *m. té. spl. fam.* vacarme (*m.*) épouvantable, grand bruit; — lust, *f. spl.* plaisir (*m.*) de répandre le sang, soif (*f.*) de sang; cruauté, *f.*; — lustig, *adj.* cruel, barbare, sanguinaire, féroce, avide de carnage ou de sang; — mähre, *f. n.* Man. méchante rose; — mäsig, *adj. fam.* énorme, excessif; sanglant, sanguinaire, meurtrier, assassin, homicide; — nacht, *f. n.* nuit meurtrière ou de carnage; — net, *n. té. c.* piège (*f.*) d'assassin, embûche dressée par les assassins; — pilt, *m. té. c.* Bot. raffaut, *m.*; — rache, *f. spl.* vengeance cruelle; vengeance (*f.*) d'un meurtre; — rath, *m. té. n.* conseil (*m.*) d'assassins; — raufen, *m. é.* —, spadassin; — raupen, *f. pl.* Zool. chenilles (*f. pl.*) larviques; — sapperment, interj. voy. — tausend; — schlacht, *f. en.* bataille meurtrière ou sanglante; — schlag, *m. té. n.* coup mortel, homicide, *m.*; Artif. pétard (*m.*) automatique; — schuld, *f. en.* crime, *m.* assassinat, *m.*; — schwamm, *m. té. n.* Bot. raffaut, *m.* agaric meurtrier; — schwert, *n. té. c.* fer (*m.*) homicide, épée meurtrière ou homicide, glaive exterminateur; — sinn, *m. té. spl.* penchant, *m.* ou disposition (*f.*) au meurtre; — stahl, *m. té. spl.* glaive exterminateur, fer (*m.*) homicide; — streich, *m. té. c.* coup meurtrier; — such, *f. spl.* avidité (*f.*) de sang, instinct (*m.*) sanguinaire; — suchig, *adj.* avide ou altéré de sang; — that, *f. en.* assassinat, *m.* meurtre, *m.* crime, *m.*; — tausend! interj. ou — sapperment! mordieu! peste! — versuch, *m. té. c.* attentat (*m.*) contre la vie de qn; tentative (*f.*) de meurtre; — viel, *adj. fam.* excessive-ment, beaucoup, en quantité énorme, énormément de; — waffe, *f. n.* arme meurtrière; — weg, *m. té. c.* chemin

(*m.*) détestable; — weib, *n. té. n.* fam. virago, *f.* maîtresse-femme, *f.*; — weipen, *f. pl.* Zool. crabronides, *m. pl.*; — wurm, *m. té. n.* furie infernale; — wuth, *f. spl.* fureur (*f.*) sanguinaire; — zeichen, *n. é.* —, signe, *m.* ou signal (*m.*) de meurtre.

Morden, *n.* (*mor-dèn*). av. haken, tuer, commettre un meurtre ou un assassinat, égorger, assommer. || a. tuer, assassiner, assommer, massacrer. || = *n. é. spl.* massacre, *m.* boucherie, *f.*; meurtre, *m.* assassinat, *m.* homicide, *m.*

* **Mordent**, *m. en. en.* (*mor-dèn't*). Mus. neud, *m.* trille inachevé.

1. **Mörder**, *m. é.* —, (*meur-dër*). meurtrier, *m.* assassin, *m.* homicide, *m.*; spadassin, *m.* bravo, *m.*; Ornith. ouette, *f.* cotinga (*m.*) rouge. || = *in*, *f. n.* meurtrière, *f.* femme (*f.*) qui a commis un assassinat, homicide, *f.* égorgeuse, *f.*

2. **Mörder** = « d'assassin, de meurtrier; — bande, *f. n.* bande (*f.*) d'assassins; — grube, *f. n.* ou — höhle, *f. n.* repaire, *m.* ou caverne (*f.*) d'assassins, égorgeoir, *m.*; coupe-gorge, *m.*; — hand, *f. n.* main (*f.*) d'assassin; — stahl, *m. té. spl. fer, m.* ou poignard (*m.*) de l'assassin; — vater, *m. é.* —, père (*m.*) assassin; père (*m.*) d'assassin; — waffe, *f. n.* arme (*f.*) d'assassin.

Mörderci, *f. en.* (*meur-dër-rai*). meurtres, *m. pl.* assassins, *m. pl.* fam. tuerie, *f.* boucherie, *f.*

Mörderhaft, *adj.* (*meur-dër-haft*). d'assassin. || *adv.* en assassin.

Mörderisch, *adj.* (*meur-dër-isch*). meurtrier, sanglant; assassin, homicide, sanguinaire, cruel; fig. affreux, épouvantable, terrible, effroyable; — Waffen, armes meurtrières; — et Aufschlag, complot (*m.*) homicide.

Mörderlich, *adj.* (*meur-dër-lich*). terrible, affreux, épouvantable, effroyable, cruel, horrible; fam. énorme, excessif. || *adv.* terriblement, épouvantablement, effroyablement; — schrien, crier à tue-tête, jeter des hauts cris.

* **Mordio**! interj. (*mo-dio*). mordieu! Zitter und — schrien, crier au meurtre, crier à tue-tête.

Mordlich ou **Mördlich**, *adj.* voy. Mörderlich.

Mordwine, *m. n. n.* (*mord-vi-né*). Morduau, *m.* Morduau, *m.*

Mordwinin, *f. n.* (*mord-vi-nin*). Morduane, *f.* Morduane, *f.*

Môre, *f. voy.* Môrre.

Morea, *n. é.* (*mo-ré-t*). Géogr. la Morée; H. anc. le Péloponèse.

Morelle, *f. n.* (*mo-rèl-lé*). Jard. cerise douce, griotte, *f.*

* **Mores**, *m. pl.* (*mo-rès*). mœurs, *f. pl.* manières, *f. pl.*; jem. (A) — lèren, apprendre à qn. à vivre.

Morgana, *f.* (*mor-ga-na*). *n. pr.* Morgane, *f.*; nata —, fée (*f.*) Morgane, le mirage.

Morganatid, *adj.* (*mor-ga-na-tich*). morganatique; — (fht. mariage (*m.*) de conscience, mariage (*m.*) morganatique ou de la main gauche.

1. **Morgen**, *adv.* (*mor-guen*). demain; — früh, demain matin, demain dans la matinée; — Abend, demain soir, demain au soir; heute und —, aujourd'hui et demain; heute aber —, aujourd'hui ou demain, dans quelques jours, bientôt, prochainement; binnen heute und —, d'ici à demain.

2. **Morgen**, *m. é.* —, matin, *m.* matinée, *f.*; poet. le printemps (de la vie); guten —! bonjour! des — à le matin, dans la matinée; den nächsten ou den andern —, le lendemain le jour suivant; heute —, ce matin; gestern —, hier matin; früh — ou um frühen —, de grand matin; der — bricht an, il commence à faire jour; bis an den hellen —, jusqu'à la grasse matinée; Geogr. orient, *m.* est, *m.* levant, *m.*; von — gen Abend, du

levant au couchant, de l'orient à l'occident, de l'est à l'ouest; Agr. aere, *m.* arpent, *m.* (27,920 pieds carrés); journal, *m.*

3. **Morgen** = « du matin, du levé; — anbadet, *f. spl.* prières (*f. pl.*) du matin, exercices (*m. pl.*) de dévotion du matin; — anzug, *m. té. n.* habit, *m.* ou désinable (*m.*) du matin, négligé, *m.*; Mil. tenue (*f.*) du matin; — arbei, *f. en.* travail (*m.*) du matin; — aufwartens, *f. spl.* lever, *m.*; — auegabe, *f. n.* édition (*f.*) du matin (d'un journal); — beifuch, *m. té. c.* visite matinale; — blatt, *n. té. n.* journal (*m.*) du matin; — brot, *n. té. spl.* déjeuner, *m.*; — dämmer, *m. é. spl. ou* — dämmerung, *f. spl. et* — dämmerung, *f. spl.* aurore, *f.* aube, *f.*; point (*m.*) du jour; — buif, *m. té. c.* parfums (*m. pl.*) du matin; — empfang, *m. té. spl.* lever, *m.*; — frisch, *adj.* qui a la fraîcheur du matin; — frost, *n. té. spl.* gelée (*f.*) du matin; — gabe, *f. n.* et — gift, morgengabe, *f.* present fait par le mari à la femme le lendemain des noces; — gang, *m. té. n.* promenade (*f.*) du matin; Min. filon matinal ou du levé; — gebet, *n. té. c.* prière (*f.*) du matin; — gebanken, *m. pl.* méditations (*f. pl.*) du printemps; — gegen, *f. en.* l'Orient, le Levant; contrée orientale; — geläut, *n. té. spl.* cloches (*f. pl.*) du matin; — geifang, *m. té. n.* chant matinal; — gift, *f. en. voy.* — gabe; — glanz, *n. té. spl. ou* — leif et — rof, aurore, *f.* aube matinale, premières rayons du soleil; — grau, *n. té. spl.* aube, *f.* point (*m.*) du jour; — grau, *m. té. spl.* salut matinal; — haber, *m. é.* —, avoine cultivée; — haubchen, *n. é.* —, bonnet (*m.*) de negligé ou du matin; — hell, *n. té. spl. ou* — helte, *f. spl.* clarté matinale; — himmel, *n. é.* spl. ciel (*m.*) du matin; partie orientale ou ciel; — imbiß, *m. fte. fte.* déjeuner (*m.*) du matin, premier déjeuner; — kleid, *n. té. n.* ou — kleidung, *f. en.* habits, *m. pl.* ou robe (*f.*) du matin, peignoir, *m.*; — kühe, *f. spl. ou* — kuh-lage, *f. spl.* fraîcheur, *f.* ou frais (*m.*) du matin; — küste, *f. n.* côte orientale; — land, *n. té. spl.* Geogr. Orient, *m.* Levant, *m.*; — ländler, *m. é.* —, Levantin, *m.*; die — ländler, les Orientaux, *pl.* les peuples orientaux; — ländisch, *adj.* levantin, oriental; — lied, *n. té. n.* cantique (*m.*) du matin; — luft, *f. spl.* air, *m.* ou fraîcheur (*f.*) du matin; — mahl, *n. té. c.* repas (*m.*) du matin, déjeuner, *m.*; — meer, *n. é.* Geogr. mer (*f.*) Baltique; — müß, *f. spl.* musique matinale; Mil. aubade, *f.*; — nebel, *m. é.* —, brouillard (*m.*) du matin; — opfer, *m. é.* —, sacrifice (*m.*) du matin; — piefe, *f. n.* pipe (*f.*) que l'on fume le matin; — punkt, *m. té. spl.* orient, *m.* levant, *m.* est, *m.*; — rapport, *m. é. s.* Mil. rapport (*m.*) du matin; — regen, *m. é.* —, pluie (*f.*) du matin; — rof, *m. té. n.* peignoir, *m.* habit (*m.*) du matin; — rof, *adj.* rouge d'aurore, couleur (*f.*) d'aurore; — rof, *n. té. spl. ou* — rof, *f. spl.* aurore, *f.* aube, *f.* premiers rayons du jour; — schen, *m. té. spl.* éclat (*m.*) du soleil levant, aurore, *f.* soleil levant; Phys. anticrepuscule, *m.*; — schicht, *f. en.* Min. travail (*m.*) de six heures du matin à midi; — schimmer, *m. é. spl.* aube, *f.* point (*m.*) du jour, — schimmer, *m. é. spl.* sommeil (*m.*) du matin; — schub, *m. té. c.* pantoufle, *f.*; — schuß, *m. fte. fte.* Mil. coup (*m.*) de réveil, diane, *f.*; — segen, *m. é. spl.* prière (*f.*) du matin; — seite, *f. spl.* côte orientale ou du levé; — sonne, *f. spl.* soleil (*m.*) levant; — sprache, *f. n.* audience, *f.* ou réunion (*f.*) du matin; — stahl, *m. té. spl.* premier affouragement et passage (*m.*) du matin; — ständchen, *n. é.* —, aubade, *f.*; — stern, *m. té. spl.* Astr. étoile (*f.*) du matin; Arm. (sorte de) masse (*f.*) d'armes; fléau (*m.*) de la guerre; Bot. naulée, *f.* saisisis (*m.*) des prés; — stillstand, *m. té. spl.* Astr. station matinale; — strahl, *m. té. n.* rayon (*m.*) du soleil levant; — stunde, *f. n.* heure matinale, heure (*f.*) du matin; Prov. — stunde hat Gott im Mund, l'aurore est l'amie des Muses; Paris

appartient à ceux qui se lèvent tôt; —**chau**, *m. té, spl. rosée (f.) du matin*; *Chauss. aigail, m. aigail, m. égaïl, m.*; —**draun**, *m. té, zc, songe, m. ou rêves (m. pl.) du matin*; —**troumel**, *f. spl. Mil. diane, f.*; —**ruuf**, *m. té, spl. coup (m.) du matin, boisson (f.) du matin*; —**ubr**, *f. cn. cadran oriental*; —**unterhaltung**, *f. cn. matinée, f. réunion tenue le matin ou dans la matinée*; —**vogel**, *m. é, zc, Ornith. bonjour-commandeur, m.*; —**volf**, *n. té, zc, peuple (m.) de l'Orient, peuple oriental*; —**madch**, *f. n. quart (m.) de la diane: Mil. faction (f.) du matin*; —**wärts**, *adv. vers l'orient, du côté de l'orient, vers le levant, vers l'est*; —**weder**, *m. é, —, réveille-matin, m.*; —**woite**, *f. spl. Astr. amplitude orientale ou orive*; —**wind**, *m. té, zc, vent (m.) du matin, brise matinale; vent (m.) d'est ou d'amont*; —**zeit**, *f. spl. matinée, f.*; —**zeitung**, *f. cn. journal (m.) du matin.*

Morgenb., *adj. (mor-guën'd.) de demain, qui aura lieu le lendemain; matinal, du matin; — Tag, demain, la journée de demain, le lendemain.*

Morgendlich, *adj. (mor-guën'd-lich), ou Morgenhaft et Morgenlich, du matin, matinal, qui se présente le matin; fig. frais comme l'aurore, beau comme le jour naissant; tir — Sonne, le soleil du matin, le soleil levant.*

Morgens, *adv. (mor-guën's). voy. Morgen, le matin, au matin.*

Morgis, *adj. (mor-guëi's), qui aura lieu le lendemain, de demain; Agr. de la superficie d'un arpent, qui contient un arpent; qui — Garten, jardin (m.) contenant deux arpents.*

Morinell, *m. té, zc, (mo-ri-nel), ou Morinell. O. nith. guignard, m. pluvier (m.) d'or.*

Morie, *m. (mo-ri-tz), n. pr. Maurice, m.*

Morlachen, *m. pl. (mor-la-chen), ou Morlachen, m. pl. morlaques, m. pl.*

Mormone, *m. u. n. (mor-mô-né). Relig. mormon, m.*

Mormonisch, *adj. (mor-mô-nich), des mormons, mormon.*

Mornell, *m. voy. Morinell.*

Morphéus, *m. (mor-fé-ous). Myth. Morpheus, m. poët. sommeil, m.*

***Morphin**, *n. é, spl. (mor-fîn). Chim. morphine, f. morphium, m.*

Morphium ← *a.* de morphine; — **gebrauch**, *m. té, spl. usage (m.) de la morphine*; — **pulver**, *n. é, spl. Méd. morphine (f.) en poudre*; — **salz**, *n. té, spl. sel (m.) morphique*; — **sucht**, *f. spl. morphisme, m.* *der ou die —suchtige, adj. sub. personne (f.) qui fait un grand usage de la morphine.*

***Mororit**, *m. té, spl. (mo-ro-rit). Minér. moroxite, m.*

***Morphologisch**, *adj. (mor-fo-lo-gisch), morphologique.*

Mörs, *n. invar. (meurs). Géogr. Mours, m.*

Mörsch, *adj. (morch), près de tomber en poussière, friable, pourri, vermoulu, décrépit, carié; frele, fragile, caduc, cassant; mou; — zerbröckn, se rompre tout à; — werten, pourri, se gâter.*

Mörschheit, *f. spl. (morch-hait), friabilité, f. caducité, f. décrépidité, f. pourriture, f.*

Mörssee, *n. é, (mor-zé). Géogr. Morques, m.*

Mörsfel, *m. voy. Mörfel.*

1. **Mörfel**, *m. é, —, (meur-zér), mortier, m.* *im — zerstoßn, piler; Artill. mortier, m.* *geogen —, mortier rayé; bingendr —, mortier suspendu, à tourillons; ständer —, mortier (m.) de bout; wittagendr —, mortier (m.) à grande portée; Poudr. mortier (m.) à pilon.*

2. **Mörfel** ← *a.* de mortier; — **apparar**, *m. té, t. Mar. porte-amarré, m.*; — **batterie**, *f. n. batterie (f.) de mortiers;*

— **bettung**, *f. cn. plate-forme (f.) pour mortiers*; — **block**, *m. té, zc, ou — laf, f. cn. — f. cn. et — fluhl, plateau, m. ou affût (m.) de mortier*; — **crapaud**, *m.*; — **bodenstück**, *n. té, t. Artill. derrière (m.) du mortier*; — **flug**, *m. té, spl. Artill. partie (f.) cylindrique de l'âme du mortier*; — **förmig**, *adj. en forme de mortier*; — **fußplatte**, *f. n. Artill. plaque (f.) de mortier*; — **hensfel**, *m. é, —, anse (f.) de mortier*; — **kammer**, *f. n. Artill. partie entièrement tronconique, chambre (f.) du mortier*; — **kammerstück**, *n. té, t. pourtour (m.) de la chambre du mortier*; — **karren**, *m. é, —, Artill. chariot (m.) porte-corps*; — **kartatsche**, *f. n. Artill. boîte (f.) à balles pour mortier*; — **kasematé**, *f. n. batterie casematée à feux courbes, casematé (f.) à mortiers*; — **keffel**, *m. é, —, Artill. partie (f.) tronconique de l'âme du mortier*; — **keule**, *f. n. pilon, m.*; — **flög**, *m. té, zc, affût (m.) de mortier*; — **lademaß**, *n. té, spl. mesure (f.) à poudre*; — **laffete**, *f. n. Artill. affût (m.) de mortier*; — **mittelstück**, *n. té, t. Artill. renfort (m.) du mortier*; — **mundstück**, *n. té, spl. Artill. volée (f.) du mortier*; — **pfanne**, *f. n. bassinet (m.) du mortier*; — **rundung**, *f. spl. ventre (m.) du mortier*; — **fattelwagen**, *m. é, — et zc, Artill. chariot (m.) porte-corps*; — **schemel**, *m. é, —, Artill. plateau (m.) servant d'affût de mortier*; — **sele**, *f. spl. âme (f.) du mortier*; — **stößer**, *m. é, —, Poudr. pilon (m.) du mortier*; — **stühl**, *m. té, zc, Artill. affût (m.) du mortier*; — **wagen**, *m. é, — et zc, Artill. chariot (m.) porte-corps*; — **jünblock**, *n. té, zc, Artill. lumière (f.) du mortier.*

Mörfern, *a. (meur-zérn), concasser, broyer, piler ou écraser dans un mortier.*

1. **Mörtel**, *m. é, spl. (meur-tèl), ciment, m. mortier, m. liason, f. gachis, m.* *repons, m. placage, m. béton; — ciment, m. hydraulique; wasserbeton, m. béton, m. — versant, noyé dans le béton; mit — bemerfen, ou beseiden, crepir.*

2. **Mörtel** ← *a.* au mortier, au ciment; — **arbeit**, *f. cn. ouvrage (m.) en stuc*; — **bereiter**, *m. é, —, cimentier, m.*; — **bett**, *n. té, cn. ou — laget, Pac. chape, f.*; — **beurft**, *m. té, zc, placage, m.*; — **fabrication**, *f. spl. mortellerie, f.*; — **fäcken**, *n. é, —, baquet, m.*; — **fuge**, *f. n. Maçon. abreuvoir, m.*; — **grube**, *f. n. fosse (f.) à mortier*; — **hauc**, *f. n. gâche, f. ou rabot (m.) à mortier*; — **keile**, *f. n. truelle, f.*; — **knicht**, *m. té, t. aide-maçon, m.*; — **lager**, *n. t. —, Pav. chape, f.*; — **loch**, *n. té, zc, godet, m.*; — **maichine**, *f. n. machine (f.) à battre ou à fabriquer le mortier*; — **mühle**, *f. n. tonneau mélangeur à mortier, moulin (m.) à mortier*; — **pfanne**, *f. n. bassin, m. ou fosse (f.) à mortier*; — **rührer**, *m. é, —, gâcheur, m.*; — **sand**, *m. té, spl. sable (m.) de rivière ou à mortier; roter — sand, grève, f.*; — **schaufel**, *f. n. gâche, f.*; — **schicht**, *f. cn. couche (f.) de mortier*; — **schlager**, *m. é, —, ou — rührer, gâcheur, m.*; — **träger**, *m. é, —, aide-maçon, m.*; — **trichter**, *m. é, —, godet, m.*; — **trog**, *m. té, zc, auge (f.) à mortier, oiseau, m.* *Couvr. auget (m.) du couvercle*; — **verseriger**, *m. é, —, mortellier, m.*; — **wäsch**, *f. spl. ciment, m.*; — **wurf**, *m. té, zc, chape, f.*; — **ziegel**, *m. é, —, brique (f.) à mortier.*

Mörteln, *a. (meur-tèln). Maçon. lier ou maçonner avec du mortier.*

***Mortification**, *f. cn. (mor-ti-fi-kation). 1. mortification, f. | 2. Financ. amortissement, m.*

***Mortifizieren**, *a. (mor-ti-fi-zi-eren). pp. mortifiait, 1. mortifier. | 2. Financ. amortir. | 3. —, n. é, spl. ou Mortifizierung, f. cn. mortification, f. amortissement, m.*

Mos, *n. voy. Mosé.*

***Mosaism**, *m. cn. cn. (mo-za-i-tzist), marqueteur, m. mosaïste, m.*

1. ***Mosais**, *f. cn. ou n. cn. (mo-za-ik), mosaïque, f. peinture (f.) en mosaïque, marquetterie ou marqueterie, f.*

2. **Mosais** ← *a.* en mosaïque, de la mosaïque; — **arbeit**, *f. cn. mosaïque, f. marquetterie, f.*; — **arbeiter**, *m. é, —, mosaïste, m. marqueteur, m.*; — **artig**, *adj. qui ressemble à la mosaïque; Bot. parquette*; — **bedeckung**, *f. cn. revêtement (m.) en mosaïque*; — **buchstaben**, *m. pl. lettres (f. pl.) en marquetterie*; — **email**, *n. é, spl. Orfvr. verroterie cloisonnée*; — **feuer**, *n. é, spl. Artif. mosaïque, f.*; — **fussboden**, *m. é, zc, parquet (m.) en mosaïque*; — **gemälde**, *n. é, —, peinture (f.) en mosaïque ou par incrustation*; — **stuck**, *f. spl. art (m.) de la mosaïque*; — **spiel**, *n. té, t. parquet, m.*; — **stift**, *m. té, t. tuyau (m.) en email pour mosaïques*; — **technik**, *f. spl. theorie, f. ou science (f.) de la mosaïque*; — **ziegel**, *m. é, —, tuile, f. ou brique émaillée.*

Mosaisch, *adj. (mo-za-ich), ou Musivisch. 1. musif, mosaïque; — c Arbeit, ouvrage (m.) en mosaïque. | 2. de Moïse, mosaïque.*

***Mosaism**, *m. cn. cn. (mo-za-i-tzist), mosaïste, m. marquet-ur, m.*

***Moschee**, *f. n. (mo-ché), mosquée, f.*

Möschchen, *m. é, —, (mou-chen). Bot. gaillet (m.) jaune.*

1. ***Moschus**, *m. spl. (mo-chous), musc, m. nach — riecht, musqué.*

2. **Moschus** ← *a.* de musc; — **braun**, *adj. couleur de musc*; — **birne**, *f. n. poire musquée*; — **block**, *m. té, zc, ou — laf, f. cn. —, Zool. aronie musquée*; — **ente**, *f. n. Ornith. canard musqué*; — **erdbeere**, *f. n. Bot. caperon ou capron, m.* *capronier, m.*; — **erzeugend**, *adj. moschifère*; — **holz**, *n. é, spl. bois (m.) du trichillier*; — **hyazinthe**, *f. n. Bot. jacinthe musquée, muscari odorant*; — **keiser**, *m. é, —, Zool. aronie musquée*; — **kürbis**, *m. té, zc, Bot. courge musquée*; — **malve**, *f. n. Bot. mauve musquée*; — **maus**, *f. zc, Zool. ploriss, m.* *rat musque*; — **odis**, *m. cn. cn. Zool. bœuf musque*; — **öl**, *n. té, spl. Pharm. moschelon, m.*; — **ratte**, *f. n. Zool. desmon, m. rat musque*; — **rose**, *f. n. Bot. rose musquée ou de Damas*; — **schwein**, *n. té, t. cochon musqué d'Amérique*; — **strauch**, *m. té, zc, Bot. trichillier musqué*; — **thier**, *n. té, zc, Zool. passe-musc, m.* *musc, m. chevreuil (m.) de chène*; — **trüffel**, *f. n. Bot. truffe musquée*; — **wurzel**, *f. n. sumbul, m.*

Moscowade, *f. n. voy. Moskowade.*

Mose, *m. (mo-zé). ou Mofé, n. pr. Moïse, m.*

Möseke, *f. n. (mou-zé-ké). Bot. gaillet (m.) jaune.*

1. **Mosel**, *f. (mo-zél). Géogr. la Moselle.*

2. **Mosel** ← *a.* de la Moselle; — **blümschen**, *n. é, spl. mosellblumen, m. (sorte de vin)*; — **département**, *n. é, spl. département (m.) de la Moselle*; — **wein**, *m. té, t. vin (m.) de la Moselle.*

Moselaner, *m. é, — (mo-zé-la-nér), habitant (m.) des rives de la Moselle. || adj. invar. de la Moselle. || = in, f. n. n. riverain (f.) de la Moselle.*

Moseler, *m. é, spl. (mo-zé-lér), vin (m.) de la Moselle.*

1. **Mofes**, *m. (mo-zés) n. pr. Moïse, m.* *die fünf Bücher —, le Pentateuque.*

2. **Mofes** ← *a.* de Moïse; — **gefesce**, *n. pl. les lois (f. pl.) de Moïse, la loi mosaïque*; — **gleich**, *adj. semblable à Moïse*; — **thranen**, *f. pl. Bot. larmille (f.) des Indes.*

Moskau, *n. é, (mos-kaou). Géogr. Moscou, m. ou f.*

Moskauer, *m. é, —, (mos-kaou-ér), Moscovite, m. habitant (m.) de Moscou. || adj. invar. de Moscou. || = in, f. n. n. Moscovite, f.*

Moskautsch, *adj. (mos-kaou-ich), moscovite, de Moscou.*

Moskito, *m. s. plur. & et Moskiten*. (mos-ki-to). ou **Musito**, *Zool. moustique*, *m. s. plur. & et Musiten*.

* **Moskowane**, *f. spl. (mos-ko-va-né)*. ou **Moskowane**, *Surv. moscovade*, *f. cassonnade*.

Moskovie, *n. s. (mos-ko-vi-én)*. Géogr. la Moscovie.

Moskovit, *m. en. en. (mos-ko-vit)*. ou **Moskoviter**, *m. s. —*. Moscovite, *m. habitant (m.) de Moscou*.

Moskovitisch, *adj. (mos-ko-vi-tich)*. moscovite.

Moskwa, *f. (mos-kwa)*. Géogr. la Moscova ou Moscou.

Moslem, *m. s. plur. Moslimen*. (mos-lém). ou **Muselman**, *Musulman*, *m.*

Moslimitisch, *adj. (mos-i-mich)*. ou **Muslimantisch** et **Muslimantisch**, *musulman*.

1. **Mosst**, *m. s. spl. (most)*. moût, *m. vin doux*, — *ou* **Obst**, *cidre*, *m.* — *ou* **Stirn**, *poir*, *m.*

2. **Mosst** — *de moût*; — **apfel**, *m. s. —*. Bot. pomme (*f.*) à cidre, pomme (*f.*) de paradis; — **beere**, *f. n. vaciet (m.) des marais*; — **schäfer**, *m. s. —*, bar-long; — **birne**, *f. n. Bot. poire (f.) sauvage*; — **felter**, *m. s. —*, ou — **preste**, *pressoir*, *m.*; — **mißbrte**, *f. spl. soupe (f.) au moût*; — **meßter**, *m. s. —*, pèse-moût, *m.* glaucomètre, *m.*; — **metz**, *m. s. spl. hydromel (m.) de moût*; — **palme**, *f. n. Bot. anacarde*, *m.*; — **preffe**, *f. n. pressoir*, *m.*; — **sieberei**, *f. n. bouillie (f.) de cidre*; — **suppe**, *f. n. soupe (f.) au moût*; — **fug**, *adj. doux comme du moût*; — **trotte**, *f. n. pressoir*, *m.*; — **wage**, *f. n. pèse-moût*, *m.*

Moseln, *n. (mos-teln)*. av. haben, avoir un goût de moût, sentir le moût.

Moseln, *n. (mos-teln)*. pressurer; **Obst** —, faire du cidre; **Reben** —, fouler la vendange. || = *n. e. spl. pressurage*, *m.*

Mosler, *m. s. —*. (mos-tér). 1. pres-sureur, *m. voy. Moslter*. | 2. pressoir, *m.*

Moserei, *f. en. (mos-roi)*. pres-surage (*m.*) du raisin.

Mosicht, *adj. (mos-ticht)*. de la nature du moût, qui ressemble au moût.

Mosig, *adj. (mos-tisch)*. qui renferme du moût, qui ressemble au moût; — **schmeden**, avoir un goût de moût, sentir le moût.

Mosler, *m. s. —*. (mos-tler). pres-sureur, *m.*

1. **Mosrich**, *m. s. spl. (mos-trich)*. ou **Mosrich**, *m. s. spl. moutarde*, *f. moutarde (f.) de moût*.

2. **Mosrich** — *de moutarde*, de moutardier; — **büchse**, *f. n. moutardier*, *m.* porte-moutarde; — **händler**, *m. s. —*, fabricant, *m.* ou marchand (*m.*) de moutarde; — **näpchen**, *n. s. —*, moutardier, *m.*; — **sauc**, *f. n. sauce (f.) à la moutarde*; — **topfen**, *m. s. —*, moutardier, *m.*

Mosul, *n. e. (mo-zoul)*. Géogr. Mossoul, *m.* Moussoul, *m.*

Mosulaner, *m. s. —*. (mo-zou-lan-er). habitant (*m.*) de Mossoul ou de Moussoul.

* **Motte**, *f. n. (mo-tè-té)*. Mus. motet, *m.*

* **Motilität**, *f. voy. Beweglichkeit*.

* **Motion**, *f. en. (mo-ti-ön)*. 1. mou-vement, *m. exercice*, *m.* | 2. motion, *m.* | 3. Gram. flexion, *f.*

* **Motiv**, *n. s. e. (mo-tif)*. motif, *m. considérant*, *m.*

* **Motiviren**, *a. (mo-ti-vi-rén)*. pp. motiver, motiver. || = *n. s. spl. et Mo-tivierung*, *f. n. argumentation*, *f. con-sidérant*, *m.*

* **Motor**, *m. s. en. (mo-tor)*. Mach. moteur, *m.*

Motorisch, *adj. (mo-to-rich)*. motoire.

Momot ou **Momot**, *m. gén. en ou s. plur. — en. (mot-mot)*. Zool. momot, *m.* gémier —, houtou, *m. parakoua*, *m.*

Motte, *f. en. (mo-té)*. Zool. mite, *f.* gerce, *f.* blatte, *f.* teigne, *f.* papillon, *m.* ver, *m.* ténite, *m.*; *fam.* lubie, *f.* fantaisie, *f.*

Motten — *de la teigne*, des blattes, des mites; — **blattnus**, *f. s. Zool. aleu-rodé*, *m.*; — **blume**, *f. n. Bot. ledum*, *m.* romarin (*m.*) sauvage, mélilot commun, gnaphale, *m.*; — **familie**, *f. spl. Zool. ténites*, *m. pl.* teignes, *f. pl.*; — **fliege**, *f. n. Zool. pyramiste*, *m.*; — **fraß**, *m. s. spl. rognures*, *f. pl.* ou mangeure (*f.*) de teignes ou de gerces; ravages causés par les teignes; trous (*m. pl.*) de mites, habits rongés par les mites; — **fräsig**, *adj. ronges par les teignes* ou les mites; — **fäfer**, *m. s. —*, dermeste pelletier; — **fopf**, *m. s. e. fam. petit drôle*, *entêté*, *m.*; — **fraut**, *n. s. spl. herbe (f.) contre les teignes*; Bot. herbe (*f.*) aux mites, molène (*f.*) blattaire; ledum, *m.* romarin (*m.*) sauvage, gnaphale (*m.*) des sables, immortelle (*f.*) jaune, mélilot commun; — **loch**, *n. s. e. r. rognure*, *f. ou* mangeure (*f.*) de teignes ou de gerces; — **muße**, *f. n. Zool. psychore*, *m.*; — **pulver**, *n. s. spl. insecticide*, *m.* poudre (*f.*) insecticide, poudre (*f.*) à punaises; — **raupe**, *f. n. Zool. teigne*, *f. mite*, *f.* chenille (*f.*) de teigne; — **samen**, *m. s. spl. ledum*, *m.* romarin (*m.*) sauvage; — **schaben**, *m. s. spl. ravage causé par les teignes*, rognure (*f.*) de gerces ou de teignes; — **welt**, *f. spl. vil monde*.

Mothuhn, *n. s. e. r. (mot-hou'n)*. Ornith. chevalier, *m.* bécasseau, *m.* cul-blanc, *m.*

Mottig, *adj. (mo-tich)*. rongé ou mangé par les vers ou par les teignes; plein des teignes.

* **Motto**, *n. s. s. (mo-to)*. devise, *f.* épigraphe, *f.* exergue, *m.*; *Bias* âme, *f.*

Mosig, *adj. (mo-tisch)*. Min. court, sans alignement; — *ou* Gänge, filons courts ou par oignons.

* **Mouffiren**, *n. (mou-ssi-rén)*. ou **Musfiren**, *pp. mouffirt* ou **musfirt**, *av. haben*, mousser; *m. u. f. i. r. t. e. d. r. i. t. e. n.* caractères ornés ou histoires; **mouffiren**, moussieux, moussant, gazeux; **mouffiren**te Wein, vins moussieux.

Möve ou **Möwe**, *f. n. (mou-vé)*. et **Mwet**, *Ornith. mouette*, *f.* pop. lare, *m.* goulou, *m.* miaulard, *m.* miauleur, *m.* grau ou braungelbte —, goëland gris, gabian, *m.*

Möven — *ou* **Möwen** — *voy. Mewen* — *de mouettes*, *larier*; — **artig**, *adj. larier*; — **artig** Vogel, larides, *m. pl.*; — **ei**, *n. s. e. r. œuf (m.) de mouette*; — **sturmvoegel**, *m. s. e. r.*, procellaire, *m.*; — **taube**, *f. n. pigeon (m.) à gorge frisée*, pigeoncravate, *m.*

Mozaraber, *m. s. —*. (mo-tza-ra-bér). Mozarabe ou Mosarabe, *m.*

Mozarabisch, *adj. (mo-tza-ra-bich)*. mozarabique, mozarabe.

Mud, *m. s. spl. (moud)*. Bot. petit champignon de la moisissure, mucor, *m.*

Muchelig, *adj. (mou-dé-lig)*. ou **Muchelig**, qui sent le relent ou le mois.

Mucheln, *n. (mou-deln)*. ou **Mücheln**, *av. haben*, sentir le relent ou le mois.

Muchsen, *a. (mou-sén)*. *fam.* souffler, broncher, bouter; *et* **muchst**, il y a quelque chose qui ne va pas, il y a un accroc à cette affaire; wenn du muchst! si tu t'avises de broncher!

Mucianus, *m. (mou-tzi-a-nous)*. *n. pr.* Mucien, *m.*

* **Mucin**, *n. s. spl. (mou-tzin)*. Chim. mucine, *f.*

Mud, *m. s. e. (mouk)*. ou **Mude**, son (*m.*) faible ou petit, petit grogne-ment, petit murmure, petit mouvement; nicht einen — **von sich (sich) geben** ou nicht einen — **hören lassen** ou nicht — **hören**, ne dire mot, ne pas souffler mot; ne pas bron-cher, ne pas remuer.

Mude, *f. n. (mou-hé)*. 1. mauvaise humeur. | 2. caprice, *m.* lubie, *f.* bazzarerie, *f.* quinte, *f.* Man. fantaisie, *f.* quinte, *f.* bécasse, *f.* bécasse, *f.* ce che- val est sans vices, ce cheval est franc ou sans tare; *fam.* dir. **Säde hat —**, cette affaire ne va pas, il y a quelque accroc à cette affaire, voilà une affaire qui ne va pas, il y a une anguille sous roche. | 3. Vign. égrappoir, *m.*

Müde, *f. n. (mu-hé)*. Zool. cousin, *m.* moucheron, *m.* culex, *m.* tipule, *f.* famille dir. — *n.* culicides, *m. pl.* taquente —, mouche-bécasse, *f.* *fam.* — *n.* fanget, être oisif, bayer aux corneilles; *Méd.* — *n.* fétu, voir des visions. || — *n.* *f. pl.* némoctères, *m. pl.* tipulaires, *m. pl.*

Muden, *n. (mou-hén)*. ou **Mud'en**, *av. haben*, 1. broncher, souffler, faire entendre un son faible, grogner, bougonner; nicht —, ne pas ouvrir la bouche, ne dire mot, se taire, se faire petit; *cr. wagt nicht vor ihm zu —*, il n'ose souffler ou il n'ose ouvrir la bouche devant lui. | 2. être fâché, boudier, gronder, murmurer; *fam.* bougonner. | 3. avoir une douleur sourde; *Man.* avoir des quintes ou des lubies. | 4. ne pas aller droit, ne pas être d'aplomb, bouger; *dir. Säde mudt* ou *es mudt*, cette affaire ne va pas, il y a là quelque chose qui n'est pas en règle, il y a une anguille sous roche.

Müden — *de mouche*, à mouches; de cousin, tipulaire, culiciforme; — **artig**, *adj. culicoide*, culicide, culiciforme, qui ressemble aux cousins, tipulaire, musciforme; — **artig** **Müchelig**, culiciformes, *m. pl.*; — **auge**, *n. s. e. n. œil (m.) de mouche*; *Chir.* myocéphale, *m.* tête (*f.*) de mouche; — **baum**, *m. s. e.*, peuplier noir; — **bein**, *n. s. e. t. patte (f.) de mouche* ou de cousin; *fam.* personne (*f.*) qui a les jambes maigres; — **bred**, *m. s. spl. chiure*, *f. ou* chiasse (*f.*) de mouche; Zool. drap (*m.*) d'argent; — **ente**, *f. n. Ornith. canard (m.) gobe-mouches*; — **fang**, *m. s. spl. chasse (f.) aux mouches*; Bot. attrape-mouches, *f.* — **fangen**, *n. s. spl. Méd. cartologie*, *f.* — **fänger**, *m. s. —*, chasseur (*m.*) de mouches; Zool. bouvier, *m.* mouche-rolle, *m.* gobe-mouches, *m.* *fam.* homme quineux ou fantasque, homme (*m.*) d'un caractère bizarre ou capricieux; — **fete**, *n. s. spl. fam. graisse (f.) de mouche*; — **fliege**, *f. n. Zool. tipule* noire de saint Marc; — **flor**, *m. s. spl. moustiquaire*, *m.* gaze (*f.*) à mouches; — **förmig**, *adj. musciforme*, culiciforme, culicoide, tipulaire; qui à la forme d'une mouche, qui ressemble aux mouches ou aux cousins; — **freßend**, *adj. H. nat. culicivore*; — **fug**, *m. s. e. t. patte (f.) de mouche*; — **füge**, *m. spl. Typ. guillemets*, *m. pl.*; — **garn**, *n. s. spl. émuecheur*, *f.* émoucheur, *m.* moustiquaire, *m.*; — **gift**, *n. s. spl. poudre (f.) aux mouches*, poudre (*f.*) insecticide, arsenic natif; — **gitter**, *n. s. —*, grillage (*m.*) pour se garantir des mouches, moustiquaire, *m.*; — **glas**, *n. s. e. r. verre (n.) à mouches*; — **greifen**, *n. s. spl. Méd. cartologie*, *f.*; — **fopf**, *m. s. e. t. tête (f.) de mouche* ou de cousin; Typ. lettre bloquée ou renversée; — **fraut**, *n. s. spl. Bot. conyze (f.) vulgaire à fleurs bleues*; — **larve**, *f. n. Zool. larve (f.) de moucheron*; ver (*m.*) de cousin, mite, *f.*; — **motte**, *f. n. Zool. papillon-cousin*, *m.* papillon-bourdon, *m.*; — **nes**, *n. s. e. t. cousinière*, *f.* émoucheur, *f.* émoucheur, *m.* moustiquaire, *m.*; — **pulver**, *n. s. spl. poudre (f.) aux mouches*, poudre (*f.*) insecticide, arsenic natif; — **schimmel**, *m. s. —*, Man. cheval (*m.*) pie; — **schmal**, *m. s. spl. fam. lard (m.) de mouche*; — **schmetterling**, *m. s. e. t. Zool. papillon-bourdon*, *m.* papillon-cousin, *m.*; — **schnapper** ou **schnapper**, *m. s. —*, Zool. gobe-mouches, *m.* bouvier, *m.* mouche-rolle, *m.*; — **schwamm**, *m. s. e. r. agaric*, *m.* ou champignon (*m.*) à mouches; — **schwamm**, *m. s. e. r.*, essaim (*m.*) de mouches; — **schwärmer**, *m. s. —*, Zool. sésie (*f.*) culiciforme; — **sehen**, *n. s. spl. Méd. vision (f.) de mouches*, mouches volantes, myiopsie ou

myodésopsie, *f.* — **feiger**, *m. é.* — *fam.* homme méticuleux, gobe-mouches, *m.* — **fadet**, *m. é.* — trompe (*f.*) des mouches ou des cousins; — **fecher**, *m. é.* — *Ornith.* fauvette (*f.*) à tête noire, bouver, *m.* mouche-rolle, *m.* gobe-mouches, *m.* — **fidh**, *m. é.* — *piqure* (*f.*) de cousin ou de moucheron; — **flimme**, *f. n.* ou — **flimchen**, *n. é.* — voix très fine; — **vogel**, *m. é.* — *Zool.* papillon-bourdon, *m.* papillon-cousin, *m.* — **wanze**, *f. n.* *Zool.* punaise (*f.*) tipulaire; — **wedel**, *m. é.* — chasse-mouches, *m.* — **würger**, *m. é.* *spl. Bot.* tue-mouches, *m.* apocin (*m.*) gobes-mouches.

Müder, *m. é.* — (*mou-kér*). 1. boudoir, *m.* grondeur, *m.* homme capricieux ou quintoux, homme (*m.*) d'un caractère entêté et bizarre. | 2. sournois, *m.* fin matois. | 3. *iron.* cacot, *m.* bigot, *m.* hypocrite, *m.* *fam.* mangeur (*m.*) de bon Dieu, rat (*m.*) de sacristie. || — **in**, *f. nm.* femme (*f.*) d'un caractère quintoux ou capricieux; cacote, *f.* bigote, *f.* fausse dévote; *pop.* punaise (*f.*) de benitier.

Müderer, *f. m.* (*mou-kér-rai*). mômérie, *f.* hypocrisie, *f.* cagoterie, *f.*

Müderhaft, *adj.* (*mou-kér-haft*). ou **Müderig**, *de* tartufe, cafard, mômier. || *adv.* à la manière d'un faux dévot.

Müderer, *n.* (*mou-kérn*). *av.* haben, donner dans le bigotisme. || *impers.* avoir une douleur sourde.

Müderthum, *n.* *é.* *spl.* (*mou-kér-toum*). bigotisme, *m.* pietisme, *m.* cagoterie, *f.* mômérie, *f.*

Müdig, *adj.* (*mou-kich*). ou **Müdig**, *fam.* capricieux, bizarre, quintoux, grondeur, boudoir, entêté, rétif; — **in** *Müdig*, homme sournois, fin matois.

Müdmüde, *m. é.* — (*mouk-mouk*). bonnet fait avec la peau des otaries.

Müde, *m. é.* — (*moux*). ou **Müde**, *son* (*m.*) faible, petit son, petit grognement, petit murmure; petit mouvement; nicht *cinen* — von *fidh* (*b*) *gên*, nicht *cinen* — *hôn* *ten* *lassen*, nicht — *ragen*, ne dire mot, ne pas souffler mot, ne pas broncher.

Müden, *n.* (*mou-xén*). ou **Müden**, *av.* haben, broncher, souffler, faire entendre un son faible, grogner; *fam.* bougonner; nicht —, ne pas ouvrir la bouche, ne dire mot.

Müder, *m. é.* — (*mou-xér*). homme (*m.*) qui marmotte entre ses dents; homme (*m.*) qui remue constamment.

Müdestill, *adj.* (*moux-htil*). ou **Müdestill**, tout coi, tranquille.

Müde, *n. é.* — (*moud*). ou **Müde**, *n. é.* — *muid*, *m.* mesure (*f.*) d'un muid.

Müdarin, *n. é.* *spl.* (*mou-da-rin*). *Chim.* mudarine, *f.*

Müdd, *n. é.* — (*mud*). ou **Müdd**, *n. é.* — *muid*, *m.* mesure, *f.* de la valeur d'un muid.

Müddeln, *a.* (*mou-dêln*). *fam.* faire qch. malproprement.

1. **Müdder**, *m. é.* — (*mou-dér*). ou **Müdder**, *vase*, *f.* bourbe, *f.* fange, *f.* limon, *m.*

2. **Müdder** — *a.* de vase, de bourbe, de fange, *voy.* **Möder** — *a.* — **dunsi**, *m. é.* *spl.* odeur (*f.*) de vase, odeur (*f.*) de pourri; — **erde**, *f. spl.* vase, *f.* terre pourrie; — **grund**, *m. é.* *spl.* fond mou ou de vase, fond bourbeux, fond vaseux ou vaseur, vase, *f.* — **prahm**, *m. é.* — *ou* — **schute**, *f. n.* *Mar.* gabare ou gabarre (*f.*) à vase; — **wasser**, *n. é.* *spl.* eau fangeuse ou vaseuse, eau bourbeuse.

Müdderig, *adj.* (*mou-dê-rid*). ou **Müdderich**, limoneux, bourbeux, vaseux.

Müddern, *n.* (*mou-dêrn*). *av.* haben, *Mar.* labourer le fond, toucher le fond et troubler l'eau.

Müddig, *adj.* (*mou-dich*). vaseux, bourbeux, boueux, fangeux, limoneux; *fam.* dégoutant.

1. **Müde**, *adj.* (*mü-dê*). fatigué, las; *être* *lêrn* — *sein*, être dégouté de la vie;

— *sein*, être fatigué, être rendu, avoir sommeil, être harassé, être brisé de fatigue; — *maden*, fatiguer, briser, harasser, éreinter; *eintr* *zâde* — *sein*, être fatigué de qch; *Chass.* auf den *zob* — *sein*, être sur ses fins; *fidh* — *gên*, se fatiguer à force de marcher, s'éreinter à marcher, être rendu, être sur les dents.

2. **Müde**, *f. spl.* fatigue, *f.* lassitude, *f. voy.* Müdigkeit.

Müdigkeit, *f. spl.* (*mü-dich-kait*). fatigue, *f.* lassitude, *f.* propension (*f.*) au sommeil; *ver* — nicht *mehr* weiter *kommen*, ne plus pouvoir avancer, être rendu ou brisé de fatigue.

1. **Müff**, *m. é.* — (*mouf*). *voy.* **Müffen**, 2. grondement, magrognement, mabolement sourd (du chien); *fam.* chien grognard et hargneux; *fig.* boudoir, *m.* rabroueur, *m.*

2. **Müff**, *m. tv.* *é.* manchon, *m.*; *Mach.* à *vap.* enveloppe, *f.*

3. **Müff**, *m. é.* *spl.* 1. moisissure, *f.* mois, *m.* hancissure, *f.* odeur (*f.*) de relent ou de mois, odeur (*f.*) mephitique ou infecte, odeur nauséabonde. | 2. vieux tabac de Varinas, canastre fin.

4. **Müff** — *a.* à manchon, à enveloppe, du manchon; du canastre, de tabac, *voy.* **Müff** — *a.* — **fäfer**, *m. é.* —, ou **Müffeltäfer**, *Zool.* bytore, *m.* mylabre, *m.* bruche, *m.* — **knaster**, *m. é.* *spl.* vieux tabac de Varinas, canastre fin; — **ring**, *m. é.* — porte-manchon, *m.* — **thierchen**, *n. é.* —, *Zool.* pantotrichium, *m.*

Müffchen, *n. é.* — (*muf-dên*). *dim.* de *Müff*, petit manchon; mitaine, *f.*

1. **Müffel**, *m. é.* — (*mou-fel*). muflie, *m.* animal (*m.*) à grosses babines, chien (*m.*) à grosses lèvres pendantes; *fam.* vilain museau; *Mach.* à *vap.* manchon, *m.*

2. **Müffel**, *n. n.* *Chim.* moufle, *m.*

3. **Müffel** — *a.* de ou du moufle; — **blatt**, *n. é.* — *tr.* support (*m.*) du moufle, *m.* moutonnier, *f.* — **farben**, *f. pl.* Porcel. couleurs (*f. pl.*) de moufle pour porcelaine; — **geschift**, *n. é.* — *fam.* boudoir, *m.* moufle, *m.* moulard, *m.* Arch. muflie, *m.* — **herd**, *m. é.* — *foyer* (*m.*) de la touraille; — **fäfer**, *m. é.* —, ou **Müffeltäfer**, *Zool.* bruche, *m.* mylabre, *m.* — *ofen*, *m. é.* —, ou *Probiröfen*, *Chim.* fourneau (*m.*) à coupelle, fourneau (*m.*) d'essai, fourneau (*m.*) decimastique; *Pot.* in den — *ofen* *legen*, emmoufler; — **platte**, *f. n.* *Forg.* support (*m.*) du moufle; — **schaf**, *n. é.* —, *ou* — **thier**, *n. é.* —, *Zool.* mouflon, *m.*

Müffelig, *adj.* (*mou-fê-lid*). ou **Müffig** et **Müfflig**, 1. grondeur, grogneur, réchigné, réfroigné, grognon, de mauvaie humeur; — *est* *gên*, visage réchigné, air grondeur; — *est* *Wes*, humeur grondeuse. | 2. *voy.* **Müffig**, qui sent le mois ou le relent, qui sent le renfermé ou l'échauffé, qui a une odeur rance; — *richen*, avoir une odeur nauséabonde. | 3. qui a une bonne odeur (*parl.* du tabac).

Müffeltäfer, *m. é.* — (*mü-fêl-hê-fêr*). ou **Müffeltäfer** et **Müffeltäfer**, *Zool.* bruche, *m.* mylabre, *m.*

Müffeln, *n.* (*mou-fêln*). *av.* haben, machonner. || —, *n. é.* *spl.* machonnement, *m.*

1. **Müffen**, *n.* (*mou-fên*). ou **Müffen**, *av.* haben, 1. sentir le relent ou le mois, sentir le rance, avoir une odeur nauséabonde; corner (*parl.* de la viande). | 2. avoir une bonne odeur (*parl.* du tabac). | 3. *impers.* *est* *Müff*, cela sent l'enfermé; *est* *Müff* in der *Stube*, cette chambre sent l'enfermé.

2. **Müffen**, *n. av.* haben, gronder, grogner (*parl.* du chien); *fig.* gronder, boudoir, maugréer (*parl.* d'une personne). || —, *n. é.* *spl.* *voy.* **Müff**, grondeur, *m.* grognement, *m.* aboiement sourd; *fam.* chien grognard et hargneux; *fig.* boudoir, *m.* rabroueur, *m.*

3. **Müffen** — *a.* à manchon, à enveloppe, *voy.* **Müff** — *a.* — **hub**, *m. é.* *spl.*

jeu (*m.*) du manchon; — **röbre**, *f. n.* tuyau (*m.*) à manchons; — **verbin-dung**, *f. n.* joint (*m.*) à manchons.

Müffer, *m. é.* — (*mou-fêr*). houe-deur, *m.* rabroueur, *m.* homme (*m.*) qui fait la moue; *fam.* Jean-Grognon, *m.*

Müffern, *n.* (*mou-fêrn*). *voy.* **Müffen**, sentir le relent ou le mois.

Müffig, *adj.* (*mou-fich*). ou **Müffig**, qui sent le mois ou le relent, qui a un goût de renfermé ou d'échauffé, qui a une odeur de rance; — *richen*, avoir une odeur nauséabonde; *das* *Fleisch* *richet* —, cette viande corne.

Müffig, *adj.* (*mou-fich*). ou **Müffig**, qui a une odeur de rance ou de mois, qui sent le renfermé.

Müffon, *m. é.* — (*mou-flôn*). *voy.* **Müffeltäfer**, *Zool.* mouflon, *m.*

Müfti, *m. é.* — (*mou-ti*). moufti ou mouphti, *m.* mufti ou muphti, *m.*

Müglig, *adj.* (*mou-gue-lid*). ou **Müglig**, à face globulaire; en cabochon (*parl.* d'un diamant).

Müglarfrischarbeit, *f. m.* (*mou-glar-frich-ar-bait*). *Métall.* affinage (*m.*) bergamasque.

Müglarfrischarbeit, *f. voy.* **Bergfrisch**.

Müh — *a.* de la peine, pénible, difficile, *voy.* **Mühe** — *a.* — **gebübr**, *f. spl.* récompense, *f.* salaire, *m.* — **felig**, *adj.* difficile, pénible, accablant, fatigant, laborieux; rempli de peines, misérable, accablé de travail ou de soucis; — **fe-ligkeit**, *f. m.* peine, *f.* fatigue, *f.* difficulté, *f.* misère, *f.* difficultés, *f. pl.* peines, *f. pl.* travail, *m.* — **voll**, *adj.* pénible, difficile, accablant, semé d'obstacles, qui exige beaucoup de peines ou de travail; — **waltung**, *f. spl.* peine, *f.* récompense, *f.* salaire, *m.* soit (*m.*) qu'on met à faire qch; *im* (*n*) *que* *avec* — *waltung* auf-tragen, charger *qn.* d'une tâche difficile.

Muhamet, *m.* (*mou-ha-mêd*). ou **Muhammed**, *n. pr.* Mohamed, *m.* Mahomet, *m.*

Muhamedaner, *m. é.* — (*mou-ha-mê-da-nêr*). mahométan, *m.* || — *in*, *f.* mahométane, *f.*

Muhamedanisch, *adj.* (*mou-ha-mê-da-nich*). mahométan, *islamique*.

Muhamedanisiren, *a.* (*mou-ha-mê-da-ni-zî-rên*). *pp.* **Muhamedanisirt**, convertir au mahométisme ou à l'islamisme.

Muhamedanismus, *m. invar. spl.* (*mou-ha-mê-da-ni-smous*). mahométisme, *m.* islamisme, *m.*

1. **Mühe**, *f. spl.* (*mü-ê*). 1. **peine**, *f.* fatigue, *f.* travail, *m.* labeur, *m.* effort, *m.* *fidh* (*b*) *viel* — *gên*, se donner beaucoup de peine ou de mal; *fidh* (*b*) *die* — *nehmen*, *zu*... prendre la peine de...; *mit* *etw.* (*n*) — *haben*, avoir de la peine à faire qch; *ohne* *vielt* —, sans grand peine, à peu de frais; *es* *ist* *nicht* *grô* — *werth* ou *das* *ist* *et* — *nicht* *werth*, cela n'en vaut pas la peine; *das* *ist* *ihm* — *maden*, cela lui donnera de la peine; *das* *hat* *nur* *viel* — *gekostet*, cela m'a coûté bien du mal; *seine* — *schuen*, *um*... ne rien négliger pour...; *es* *lebt* *nicht* *die* —, cela n'en vaut pas la peine; *fam.* le jeu n'en vaut pas la chandelle. | 2. **chagrin**, *m.* ennui, *m.* pl. soucis, *m. pl.* tourments, *m. pl.* affliction, *f.* fatigues, *f. pl.* peines, *f. pl.* | 3. *Bibl.* injustice, *f.* mal, *m.*

2. **Mühe** — *a.* de la peine; pénible, difficile, *voy.* **Mühe** — *a.* — **los**, *adj.* exempt de peine; facile, qui se fait sans peine; — **losigkeit**, *f. spl.* absence (*f.*) de peine, facilité, *f.* — **felig**, *adj.* difficile, pénible, accablant, fatigant, laborieux, rempli de peines, misérable, accablé de travail ou de soucis; — **felig**, *f. m.* peine, *f.* fatigue, *f.* difficulté, *f.* misère, *f.* difficultés, *f. pl.* peines, *f. pl.* travail, *m.* — **voll**, *adj.* qui exige bien des peines ou bien du travail, qui offre bien des difficultés, difficile, pénible, accablant, fatigant, avec

beaucoup de peine, semé d'obstacles; — **watuna**, *f. spl.* soin (m.) qu'on met à faire qch, soin, m. peine, *f.* récompense, *f.* salaire; jcm. (v) tne grôte — **watuna auf-tragen**, charger qn. d'une tâche difficile.

Mühen, *n.* (mou-én). *av.* haben, mugir, begler, meugler (*part.* des bestiaux). || =, *n. spl.* mugissement, *m.* beuglement, *m.* meuglement, *m.*

Mühen, *n.* (mü-én). *ou* Bemühen, donner ou causer de la peine à qn. || *sch.* t., *v.* se peiner, se donner de la peine.

Mühl — *a.*, de moulin, du moulin, *roy.* **Mühl** — *a.* — **arbeiter**, *m. s.* —, *Min.* laveur, *m.* — **arit**, *m. s.* —, *z.* constructeur (m.) de moulins; — **auffchwung**, *m. s.* —, *z.* *Gymn.* moulinet, *m.* — **bach**, *m. s.* —, *z.* ou — **graben**, bief, *m.* biez, *m.* — *auge*, *f.* ou canal (m.) de moulin, cheual, *m.* courant, *m.* ou filet (m.) d'eau qui fait tourner un moulin; — **baum**, *m. s.* —, *z.* *sommier*, *m.* — **baumfater**, *m. s.* —, *z.* gouvernail, *m.* — **berciter**, *m. s.* —, *Pap.* gouverneur, *m.* gouverneur, *m.* — **berg**, *m. s.* —, *colline* (f.) où se trouve un moulin; — **beifchwung**, *f. spl.* visite, *f.* ou inspection (f.) des moulins; — **beutel**, *m. s.* —, blutoir, *m.* bluteau, *m.* — **bottich**, *m. s.* —, *z.* ou — **lauf**, arclure (f.) de la meule; — **burfche**, *m. n.* —, *garçon* (m.) meunier; — **damm**, *m. s.* —, *z.* barrage, *m.* — *écluse*, *f.* — **cifen**, *n. s.* —, *puddler* u. *poilier*, *m.* **Blas**, anille, *f.* mit cifen — **cifen**, anille; — **cifel**, *m. s.* —, *ou* **Müllerfifel**, âne (m.) de meunier; — **gang**, *m. s.* —, *z.* *tournant*, *m.* — **gast**, *m. s.* —, *z.* *ou* **Mahlgaß**, pratique, *f.* ou chaland (m.) d'un meunier; — **gebiet**, *n. s.* —, *z.* *palier*, *m.* — **geredrigkeit**, *f. spl.* ou **Mahlrecht**, droit (m.) de moulin; — **gerinne**, *n. s.* —, *auge* (f.) de moulin; — **gerüft**, *n. s.* —, *z.* *beffroi* (m.) d'un moulin; — **glöckchen**, *n. s.* —, *cloche* (f.) d'alarme; — **graben**, *m. s.* —, *canal*, *m.* courant (m.) du moulin; — **heimchen**, *n. s.* —, *Zool.* grillon (m.) domestique; — **herr**, *m. n.* —, *maître*, *m.* ou propriétaire (m.) d'un moulin; — **fäfer**, *m. s.* —, *Zool.* ténébrion, *m.* — **flupf**, *f. s.* —, *cliquet*, *m.* ou claquet (m.) de moulin; — **fluppe**, *m. n.* —, *ou* — **flucht**, *m. s.* —, *compagnon* (m.) meunier; — **frapp**, *m. s.* —, *z.* *écorce* (f.) de garance; — **funft**, *f. spl.* moulin, *m.* tout ce qui fait partie d'un moulin; — **lauf**, *m. s.* —, *z.* *archure*, *f.* — **meifter**, *m. s.* —, *maître* (m.) de moulin, propriétaire (m.) d'un moulin, meunier, *m.* — **meße**, *f. spl.* mouture, *f.* — **pfahl**, *m. s.* —, *z.* *pal* (m.) hydrométrique; — **pfanne**, *f. n.* —, *pas*, *m.* ou crapaudine (f.) du poilier; — **perd**, *n. s.* —, *ou* **Mühlperd**, cheual (m.) de moulin ou de meule; — **rad**, *n. s.* —, *z.* *roue* (f.) de moulin; — **radfchaukel**, *f. n.* —, *jantille*, *f.* — **radwelle**, *f. n.* —, *essieu*, *m.* ou arbre (m.) de roue de moulin; — **reden**, *m. s.* —, *grille* (f.) de moulin; — **recht**, *n. s.* —, *z.* *spl.* droit (m.) de moulin; — **rinne**, *f. n.* —, *rayère*, *f.* — **rog**, *m. s.* —, *z.* *ou* — **perd**, cheual (m.) de moulin ou de meule; — **rumpf**, *m. s.* —, *z.* *trémie*, *f.* — **fäge**, *f. n.* —, *seie* (f.) d'une scierie; — **fägenfeile**, *f. n.* —, *lime* (f.) à scie de scierie; — **fchwengel**, *m. s.* —, *trempure*, *f.* — **feil**, *n. s.* —, *z.* *fi* — **loche**, *f.* — **fpitel**, *n. s.* —, *z.* *mérelle* ou marelle, *f.* jeu (m.) de marelle; — **fpindel**, *f. n.* —, *fer* (m.) de meule, gros fer; — **fänder**, *m. s.* —, *attache* (f.) de moulin à vent; — **fäub**, *m. s.* —, *z.* *spl.* folle-farine, *f.* — **fenger**, *m. s.* —, *maître* (m.) brocardier; — **flein**, *m. s.* —, *z.* *meule*, *f.* meulière, *f.* ebret — **flein**, meule courante; *unter* — **flein**, gîte, *m.* *Minér.* meulière, *f.* silex meulier, pierre meulière; — **fleinbeileidung**, *f. n.* —, *cerce*, *f.* — **fleinbohle**, *f. n.* —, *cartelle*, *f.* — **fleinbruch**, *m. s.* —, *z.* *meulière*, *f.* molière, *f.* carrière meulière; — **fleindefel**, *m. s.* —, *couverseau*, *m.* — **fleinfiß**, *m. s.* —, *z.* *Zool.* lune (f.) de mer; — **fleinherjag**, *m. s.* —, *meulier*, *m.* — **fleinherjag**, *adj.* au cœur dur comme la pierre; — **fleinfeil**, *m. s.* —, *z.* *engrain*, *m.* — **fleinquarz**, *n. s.* —, *spl.* *Minér.* caloulasse, *f.* molarite, *f.* — **fleinfauflein**, *m. s.* —, *spl.* *Minér.* meulière (f.) de grès,

grès (m.) à meules; — **fleinfeharfer**, *m. s.* —, *rhabilleur*, *m.* — **fleinthon**, *m. s.* —, *spl.* argile (f.) à meulière; — **fäfel**, *f. n.* —, *Tonn.* régulateur, *m.* — **trichter**, *m. s.* —, *trémie*, *f.* herpe, *f.* — **troglodub**, *m. s.* —, *z.* *auge*, *m.* — **vogt**, *m. s.* —, *z.* *inspecteur* (m.) d'un moulin; — **wagen**, *m. s.* —, *et* — **z. *chariot*, *m.* ou voiture (f.) du moulin; **Pap.** char (m.) de moulin; — **waffer**, *n. s.* —, *spl.* eau (f.) de moulin; — **wehr**, *f. n.* —, *batardeau* (m.) de moulin; — **welle**, *f. n.* —, *arbre tournant*, arbre (m.) de la roue; — **werk**, *n. s.* —, *z.* *moulin*, *m.* mécanisme, *m.* ou rouages (m. pl.) d'un moulin, attirail (m.) d'un moulin; — **zeugarbeiter**, *m. s.* —, *constructeur* (m.) de moulins; — **zwang**, *m. s.* —, *spl.* ou **Mühlzwang** et **Mühlzwang**, ban, *m.* ou banalité (f.) de moulin, droit (m.) de banalité de moulin.**

Mühle, *f. n.* (mü-lé). **moulin**, *m.* amufantifche —, *minoterie*, *f.* *Prov.* **das ift Wasser auf feine** —, voilà bien son affaire, c'est un avantage pour lui, tout le profit est pour lui, c'est ce qu'il désire; **Mar.** — **zu Edimungsgang**, tour (m.) à bitord; **Drap.** foulon, *m.* foule, *f.* dem **Lude** dit — **gehen**, fouler le drap; **Jeu**, *jeu* (m.) du moulin, jeu (m.) de marelle ou de marelle, *roy.* **Müllerfpick** — **fpick**, jouer à la marelle; *cine* — **haben** ou **befommen**, avoir un moulinet; **Gymn.** moulinet, *m.*

Mühlen — *a.*, de moulin, du moulin, *roy.* **Mühl** — *a.* — **amtmann**, *m. s.* —, *z.* *et* — *leut*, préposé, *m.* ou intendant (m.) des moulins; — **anker**, *m. s.* —, *ancre* (f.) de moulin; — **arbeiter**, *m. s.* —, *ouvrier*, *m.* ou manoeuvre (m.) de moulin; *Min.* laveur, *m.* — **artig**, *adj.* en moulin, en forme de moulin, semblable à un moulin; **Blas**, marelle; — **bach**, *m. s.* —, *z.* *ruisseau* (m.) qui fait aller un moulin, *roy.* **Mühlbach**; — **ban**, *m. s.* —, *spl.* structure, *f.* ou construction (f.) d'un moulin; art (m.) de construire les moulins; — **bauer**, *m. s.* —, *constructeur* (m.) de moulins; *Min.* laveur, *m.* — **baufunft**, *f. spl.* art (m.) de construire les moulins; — **beutel**, *m. s.* —, *sas* (m.) à tamiser la farine blutée; — **bremfe**, *f. n.* —, *Méc.* trein (m.) d'un moulin à vent; — **fabrifate**, *n. pl.* grains moulus; — **fachbaum**, *m. s.* —, *z.* *palplanche* (f.) de moulin; — **feile**, *f. n.* —, *lime* (f.) à scie de scierie; — **fett**, *n. s.* —, *spl.* crappe, *f.* — **flugel**, *m. s.* —, *ale* (f.) d'un moulin à vent; — **frohne**, *f. spl.* *Féod.* corvée (f.) de moulin; — **gerinne**, *n. s.* —, *bief*, *m.* biez, *m.* *auge*, *f.* ou canal (m.) de moulin, cheual, *m.* — **gerüft**, *n. s.* —, *z.* *appui* (m.) de la roue de devant; — **grüft** dem **Stein**, la masse; — **getriebe**, *n. s.* —, *spl.* mécanisme, *m.* ou engrenages (m. pl.) d'un moulin; — **haus**, *n. s.* —, *z.* *cage* (f.) d'un moulin à vent; — **Falfstein**, *m. s.* —, *spl.* *Minér.* silex (m.) meulière; — **fluppe**, *m. n.* —, *garçon* (m.) meunier; — **freu**, *n. s.* —, *z.* *Blas*, croix nillée; — **meifter**, *m. s.* —, *préposé* (m.) des moulins; — **ordnung**, *f. spl.* ordonnance (f.) pour les moulins; — **pacht**, *m. s.* —, *z.* *fermage* (m.) d'un moulin; — **perd**, *n. s.* —, *z.* *ou* — **roß**, cheual (m.) de moulin ou de meule; — **röhre**, *f. n.* —, *tuyau* (m.) de moulin; — **roß**, *n. s.* —, *z.* *cheval* (m.) de moulin; — **fchau**, *f. spl.* visite, *f.* ou inspection (f.) des moulins; — **fchleufe**, *f. n.* —, *écluse* (f.) de moulin; — **fchreiber**, *m. s.* —, *contrôleur* (m.) de l'impôt sur la mouture, contrôleur (m.) de moulin; — **fpitel**, *n. s.* —, *spl.* jeu (m.) de marelle ou de marelle; — **fpiclarlig**, *adj.* **Blas**, marelle; — **fleinchen**, *n. s.* —, *Zool.* entrocchite, *f.* — **fubl**, *m. s.* —, *z.* *métier* (m.) de rubanier; — **teich**, *m. s.* —, *z.* *étang* (m.) de moulin; — **trichter**, *m. s.* —, *décharge* (f.) d'une machine hydraulique; rigole, *f.* canal, *m.* ruisseau, *m.* — **wage**, *f. n.* —, *balance* (f.) de moulin; — **werk**, *n. s.* —, *spl.* ou **Mühlwerk**, moulin, *m.* attirail (m.) de moulin; — **zwang**, *m. s.* —, *spl.* ou **Mahlzwang** et **Mühlzwang**, *Féod.* ban, *m.* ou banalité (f.) de moulin, droit (m.) de banalité de moulin.

Mühler, *m. s.* —, (mü-lér). 1. meunier, *m.* *roy.* **Müller**. | 2. *Zool.* petite perche de rivière; papillon blanc.

Mühlhausen, *n. s.* —, (mül-haou-zén). *Géogr.* Mulhouse, *f.*

Mühmchen, *n. s.* —, (müm-chen). *ou* **Mühmlein**, *n. s.* —, *dim.* de **Mühme**, 1. petite tante; cousine, *f.* parente, *f.* | 2. *Ornith.* mésange, *f.* petite nonnette des marais.

Mühme, *f. n.* (mou-mé). 1. tante, *f.* cousine, *f.* parente, *f.* *fam.* bonne (f.) d'enfant. | 2. *Ornith.* mésange, *f.* nonnette (f.) des marais.

Mührsee, *f. spl.* (mou-ér-zé). mer houleuse.

Mühfal, *n. s.* —, *z.* *ou* **Mühsal**, *f. n.* —, (mü-zäl). fatigue, *f.* peine, *f.* tourment, *m.* affliction, *f.* souci, *m.* labeur, *m.*

Mühfam, *adj.* (mü-zam). pénible, fatigant; difficile, malaisé, laborieux; assidu; **das ift cine** —, *trépit*, c'est un travail fatigant ou éreintant; **Peint.** —, *auquartiet*, stenté, peiné, || *adv.* péniblement, difficilement, laborieusement, assidument; **ich** — *und* **fammich** *ernähren*, ragner péniblement sa vie; *fam.* tirer le diable par la queue.

Mühfamkeit, *f. n.* —, (mü-zam-kait). 1. peines, *f. pl.* fatigues, *f. pl.* difficultés, *f. pl.* travail (m.) difficile, pénible ou fatigant. | 2. assiduité, *f.* esprit laborieux.

Mühfelig, *adj.* et **Mühfeligkeit**, *f. n.* —, *ou* **Mühe** —.

Mühföhle, *f. n.* (mou-foh-lé), *ou* **Mühföhle**, *f. n.* —, *Mar.* masse (f.) de bois.

• **Mül**, *n. s.* —, *voy.* **Maultier**.

• **Mulatte**, *m. n.* —, (mou-la-té). mulâtre, *m.* *sum.* moricaud, *m.*

Mulatten — *a.*, de mulâtre, noir; — **artig**, *adj.* mulâtre; — **familie**, *f. spl.* famille (f.) des mulâtres; — **fisch**, *m. s.* —, *Zool.* mulat, *m.*

Mulattenhaft, *adj.* (mou-la-tén-haft). *ou* **Mulattifch**, mulâtre.

Mulattin, *f. n.* —, (mou-la-tin). mulâtresse, *f.* *voy.* **Mulatte**.

1. **Mulde**, *f. n.* (moul-dé). **Boul.** mai ou maie, *f.* huche, *f.* baquet, *m.* seau, *m.* jatte, *f.* sébile, *f.* gamelle, *f.* *fam.* **es rängt wie mit** —, il pleut à verse, il pleut des haliebardes, il pleut tant qu'il peut; *Géogr.* vallon, *m.* *Min.* cavité, *f.* enfoncement, *m.* **Métall.** lingotière, *f.* *voy.* **Waffel**.

2. **Mulde**, *f. spl.* *Géogr.* la Mulde.

Mulden — *a.*, de baquet, de jatte, en forme de seau; — **blei**, *n. s.* —, *spl.* **Mettall**, plomb (m.) en saumons, saumon (m.) de plomb; — **förmig**, *adj.* en forme de mai; qui a des excavations ou des vallons; — **geröfete**, *n. s.* —, *Arch.* voûte (f.) à conque; — **linie**, *f. n.* —, *Min.* ennoyage, *m.* naye, *f.* — **mufdel**, *f. n.* —, *Zool.* *cine* (m.) de bouc; — **icc**, *m. s.* —, *lac* (m.) remplissant une vallée; — **juführung**, *f. n.* —, *Fil.* alimenteur (m.) du bac.

Muldig, *adj.* (moul-dich). en forme de mai; qui a des excavations ou des vallons.

Müle — *a.*, de mul, de métier; — **garn**, *n. s.* —, *spl.* coton filé au métier ou à la mécanique; *geftiftet* — **garn**, fil de coton légèrement retors; — **jenny**, *f. plur.* — **jennet**, mule-jenny, *m.* — **jennispinnen**, *n. s.* —, *spl.* filage (m.) à la jenny; — **fpinnmäfchine**, *f. n.* —, *mull-jenny*, *m.* ou mule-jenny, *m.* ou mull-jenny (m.) en fin; **fchfpinnende** — **fpinnmäfchine**, mull-jenny renvidue, renvidue (m.) autotomate ou mécanique; — **troift**, *m. s.* —, *spl.* fil (m.) de métier à filer en fin; — **zwirnmäfchine**, *f. n.* —, *mull-jenny*, *m.* ou mull-jenny (m.) à retordre.

Mülhausen, *n. s.* —, (mül-haou-zén). *Géogr.* Mulhouse, *f.*

Mülhauser, *m. s.* —, (mül-haou-zér). *ou* **Mülhaufener**, *m. s.* —, *habitant* (m.) de Mulhouse, Mulhousien, *m.* || *adj.* de Mulhouse. || *im*, *f. n.* —, *habitante* (f.) de Mulhouse, Mulhousienne, *f.*

• **Mulje**, *f. n.* —, (moul-je). *Mar.* môle, *m.*

1. **Mull**, *n. c. t.* (moul). 1. poussière, *f.* balayures, *f. pl.* ordures, *f. pl.* immondices, *f. pl.* décombres, *m. pl.* gravoirs, *m.* gravats, *m. pl.* terreau, *m.*

2. **Mull**, *m. c. t.* 1. *Zool.* rouget, *m.* surmulet, *m.* mullet, *m.* barbet, *m.* petite perche de rivière. | 2. matou, *m.*

3. **Mull**, *m. e.* *spl.* mousseline, *f.* organdi, *m.*

4. **Mull** ← *a.* de poussière, en poussière, *coy.* **Müll** ← *a.* — **grapp**, *m. c.* *spl.* ou — **frapp**, *m. c.* *spl.* billon (*m.*) de garance, garance (*f.*) mulle-courte.

1. **Mull**, *m. et n. e.* *spl.* (mul). poussière, *f.* balayures, *f. pl.* ordures, *f. pl.* immondices, *f. pl.*

2. **Mull** ← *a.* de ou en poussière, de gravoirs, en auge, de seau, *coy.* **Müll** ← *a.* — **cimer**, *m. e.* —, seau (*m.*) aux balayures, décharge, *f.* — **grapp**, *m. c.* *spl.* ou — **frapp**, billon (*m.*) de garance, garance (*f.*) mulle-courte; — **haufen**, *m. e.* —, tas (*m.*) d'ordures ou d'immondices; — **faßen**, *m. e.* —, boîte (*f.*) aux ordures; décharge, *f.* — **frapp**, *m. c.* *spl.* ou — **grapp**, billon (*m.*) de garance, garance (*f.*) de mulle-courte; — **fute**, *f. n. pop.* fosse (*f.*) aux ordures; fam. petite Pologne; — **loch**, *n. c.* *2^e r.* fosse (*f.*) aux ordures; — **schaukel**, *f. n.* ou — **schippe**, *f. n.* pelle (*f.*) à ordures; — **wurf**, *m. c.* *2^e r.* taupe, *f. coy.* **Maultwurf**.

Mulle, *f. n.* (mou-lé). 1. *Zool.* mullet, *m.* | 2. *pop.* mai ou maie, *f.* panier (en) d'osier de forme ovale, auge, *f.*

Mulle, *f. n.* (mou-lé). *Zool.* mullet, *m.*

1. **Müller**, *m. e.* —, (mou-lèr). 1. meunier, *m.* | 2. *Zool.* meunier, *m.*; quinze-épines, *m.* | 3. petit — perche de rivière. [*coy.* **Ornith.** ou **Müllerchen**, *n. e.* —, fauvette babillarde ou grise, claque, *m.* Lisette, *f.* || = *m.*, *f.* *n.*, meunière, *f.* femme *f.* de meunier.

2. **Müller** ← *a.* de meunier; — **art**, *f. 2^e r.* farine (*f.*) de meunier; — **blau**, *adj.* bleu-clair, de couleur bleu-pâle; — **blau**, *n. e.* —, bleu clair; — **burische**, *m. n.* —, jeune meunier, *m.* garçon (*m.*) meunier; — **ciel**, *m. e.* —, âne (*m.*) du moulin ou du meunier; — **farbe**, *f. spl.* bleu clair ou blanchâtre; — **gefecht**, *n. c.* *spl.* meunerie, *f.*; — **gefelle**, *m. n.* —, garçon (*m.*) meunier; — **glaz**, *n. c.* *spl.* opale commue; — **grasmücke**, *f. n.* *Zool.* meunier, *m.* quinze-épines, *m.*; — **tafer**, *m. e.* —, *Zool.* tréfiler (*m.*) de la farine, foulon, *m.* hanneton peint; — **farren**, *m. e.* —, charrette (*f.*) de meunier; — **enappe**, *m. n.* —, ou — **fnacht**, *m. c.* *spl.* garçon (*m.*) meunier; — **lohn**, *m. c.* *spl.* mouture, *f.* — **mucke**, *f. n. pop.* pou, *m.* — **rebe**, *f. n.* *Jard.* morillon taconé; — **jack**, *m. c.* *2^e r.* sac (*m.*) à farine; — **schabe**, *f. n.* *Zool.* blatte (*f.*) des cuisines; — **traube**, *f. n.* *Jard.* morillon taconé, meunier, *m.* — **treppe**, *f. n.* escalier, *m.* ou échelle (*f.*) de meunier; — **verein**, *m. e.* *spl.* meunerie, *f.* — **wage**, *f. n.* niveau, *m.*; — **wein**, *m. c.* *2^e r.* vin (*m.*) de meunier.

Müllerchen, *n. e.* —, (mou-lèr-chen). *dim.* de **Müller**, 1. petit meunier, jeune meunier, *m.* | 2. *Ornith.* fauvette babillarde.

Müllererei, *f. spl.* (mou-lè-rar). meunerie, *f.*

Müllerin, *f. coy.* **Müller**.

Müllerchaft, *f. spl.* (mou-lèr-chast). meunerie, *f.* tous les meuniers.

Mullig, *adj.* (mou-lid). friable.

Mulligkeit, *f. spl.* (mou-lid-keit). friabilité, *f.*

Mulling, *m. c.* *t.* (mou-lin'g). *Zool.* *verm.* *m.*

Mulm, *m. c.* *t.* (moulm). 1. gravoirs (*m.*) en forme de poussière, terre pulvérisée, terreau, *m.*; poussière (*f.*) de bois pourri; *For.* pourriture, *f.* vermulure, *f.* — *der* **Mulm**, carie (*f.*) des arbres. | 2. *Minér.* minéral effleuré ou décomposé, mine (*f.*) d'argent en suie, mine pulvérulente; efflorescence, *f.* ou décomposition (*f.*) d'un minéral.

Mulmen, *a.* (moul-mèn). réduire en poussière. || *n. av.* sein, tomber en poussière, se réduire en poussière.

Mulmicht, *adj.* (moul-micht). ou **Mulmig**, vermulu, friable, pulvérisé, effleuré, mouliné.

Mulmig, *adj.* (moul-mid). vermulu, mouliné, pourri, fuligineux; — *coy.* *2^e r.* terre légère et mêlée de bois pourri; — *metten*, *pourrir* (*part.* des arbres).

Mulsch, *adj. coy.* *Metz.*

Mulsticht, *adj.* (moul-zicht). ou **Mulfig**, fade.

Mulsterig, *adj.* (moul-stér-id). ou **Multerig**, moisi, chanci, qui sent le moisi ou le relent.

Multbeere, *f. n.* (moult-bé-ré). *Bot.* ronce (*f.*) faux-mûrier.

* **Multiplicandus**, *m. sing. invar.* *pl.* Multiplicanden, (moulti-pli-kan-dous). *Arith.* multiplicande, *n.*

* **Multiplication**, *f. m.* (moulti-pli-ka-tzión). *Arith.* multiplication, *f.*

Multiplications ← *a.* de multiplication; — **product**, *n. c.* *t.* nombre (*m.*) simple; — **tafel**, *f. n.* table (*f.*) de multiplication ou de Pythagore; — **zeichen**, *n. e.* —, signe (*m.*) de multiplication.

* **Multiplicativum**, *n. sing. invar.* *pl.* Multiplicativen, (moulti-pli-ka-ti-voum). *Gram.* numératif, *m.* multiple, *m.*

1. * **Multiplicator**, *m. e.* *en.* (moulti-pli-ka-to-r). *Arith.* multiplicateur, *m.*; *Phys.* galvanomètre, *m.* rhéomètre, *m.*

2. * **Multiplicator** ← *a.* de multiplication, multiplicateur; — **nadel**, *f. n.* *Phys.* aiguille (*f.*) du multiplicateur.

* **Multipliciren**, *a.* (moulti-pli-tzi-rén). *pp.* multiplicirt, *Arith.* multiplier; démultiplier, centupler. || = *n. e.* *spl.* ou **Multiplicierung**, *f. n.* action (*f.*) de multiplier ou de se multiplier, multiplication, *f.*

* **Multon**, *m. e.* *t.* (moult-tón). ou **Multum**, *coy.* *Melton*, *drap.* molleton, *m.*

Multrig, *adj.* (moult-trid). ou **Multrig**, qui sent le moisi ou le relent; moisi, chanci.

Mum, *m. invar.* (moum). ou **Mumm**, *m. invar.* (moum). *m.* croque-mitaine, *m.* épouvantail, *m.*; marmouset, *m.*

* **Mumie**, *f. n.* (mou-mi). momie, *f.*

Mumien ← *a.* de momie, des momies; — **ähnlich**, *adj.* ou — **artig**, *adj.* momifié, qui ressemble à une momie, qui a la forme d'une momie; — **bereitung**, *f. spl.* ou — **bildung**, *f. spl.* art (*m.*) de l'embaumement, momification, *f.* — **farbe**, *f. spl.* momie, *f.* — **förmig**, *adj.* qui a la forme d'une momie; *H. nat.* momiforme.

* **Mumificiren**, *a.* (mou-mi-fi-tzi-rén). *pp.* mumificirt, momifier, embaumer. || = *n. e.* *spl.* ou **Mumificierung**, *f. spl.* momification, *f.* embaumement, *f.*

Mumme, *f. n.* (mou-mé). 1. *Bräu* (*schmeigt*), — momme, *m.* bière forte de Brunswick. | 2. masque, *m.* personne masquée, *coy.* **Mummel**.

1. **Mummel**, *m. e.* *spl.* (mou-mél). 1. taureau, *m.* | 2. croque-mitaine, *m.* loup-garou, *m.* épouvantail, *m.* marmouset, *m.* moine bourru. | 3. masque, *m.*

2. **Mummel** ← *a.* de croque-mitaine, d'épouvantail; — **tappe**, *f. n.* bonnet (*m.*) de croque-mitaine; — **traut**, *n. c.* *spl.* *Bot.* lis (*m.*) d'étag; — **mann**, *m. c.* *2^e r.* croque-mitaine, *m.* loup-garou, *m.* épouvantail, *m.* marmouset, *m.* moine bourru; — **thier**, *n. c.* *t.* ou **Murmeltier**, *Zool.* marmotte, *f.*

Mummel, *f. n.* (mou-mél). *Bot.* lis (*m.*) d'étag, *coy.* **Mummel**.

Mummeln, *n.* (mou-mèln). *av.* *kaben*, 1. beugler (*part.* des vaches). | 2. marmotter, dire qch. entre ses dents ou dans sa barbe.

1. **Mummnen**, *n.* (mou-mèn). *av.* *kaben*, ou **Mummeln**, marmotter, parler en serrant les dents, murmurer, parler tout bas, machonner.

2. **Mummen**, *a.* masquer, mettre un masque, déguiser. || = *n. e.* *spl.* déguisement, *m.*

3. **Mummen** ← *a.* de masque, laid, hideux; — **gefißt**, *n. c.* *t.* masque, *m.*; figure (*f.*) désagréable ou laide, personne fort laide; *fam.* laidron, *m.*; — **gold**, *n. c.* *spl.* *Minér.* mica, *m.*; — **schän**, *m. c.* *spl.* ou — **spiel**, *n. e.* *spl.* ou — **tanz**, *m. c.* *spl.* mascarade, *f.* ou ballet (*m.*) des matassins.

Mummen, *m. e.* —, (mou-mèn). 1. personne masquée, masque, *m.*; personne (*f.*) qui masque ou qui déguise. | 2. *Jur.* prévaricateur, *m.*

Mummerei, *f. n.* (mou-mé-rar). mascarade, *f.* môme, *f.* déguisement, *m.* travestissement, *m.*; *fig.* dissimulation, *f.* feinte, *f.* jonglerie, *f.*

Mumpelgard, *n. e.* (mum-pél-gard). *Géogr.* Montbéliard, *m.*

Mumpseln, *n.* (moum-pèln). ou **Mumpseln**, *av.* *kaben*, 1. marmotter, grommeler, parler entre les dents, marmotter, parler tout bas. | 2. macher avec difficulté, machonner.

München, *n. e.* (mun-chen). *Géogr.* Munich, *m.*

Munchener, *m. e.* —, (mun-dé-nèr), ou **Munchner**, *m. e.* —, habitant (*m.*) de Munich, Munichois, *m.* (*adj.* *invar.* de Munich, munichois. || = *in*, *f.* *var.* habitante (*f.*) de Munich, Munichoise, *f.*

1. **Mund**, *m. c.* *t.* (mou-mù), bouche, *f.*; *ten* — bétiffend, stomatique; *am* — achôria, buccal; *den* — balst, se taire, ne dire mot; *ein* — voll, une bouche-ée, une gorge-ée; *etw.* (A) an (jemen) — ripaten, épargner ou prendre qch. sur sa bouche; *riemen* — gestalten! silence! bouche close! bouche cousue! *den* — auf dem rechten Aste haben, avoir bon bec, avoir la langue bien pendue; *Raie* — auf-sperren, ouvrir de grands yeux, être tout surpris; *sein* — zu — geben, passer de bouche en bouche; *er* ist in *Alte* —, tout le monde en parle; *jem.* (B) *etw.* (A) in *den* — legen ou *jem.* (B) *der* *Wort* in *den* — legen, faire tenir à qn. des propos; faire le bec à qn. *2^e r.* *den* *Wort* mit *den* *aus* *den* — *2^e r.* j'allais le dire, je l'avais sur le bout des lèvres ou de la langue; *daher* *kommt* *cinqu* *den* *Wasser* in *den* —, cela vous fait venir l'eau à la bouche; *der* — *wässert* *him* *den* *den*, cela lui fait venir l'eau à la bouche; *Prov.* *wissen* *das* *2^e r.* *well* *ist*, *bei* *geht* *der* — *über*, de l'abondance du cœur la bouche débord; *Morgens* *flucht* *hat* *wohl* *im* — *2^e r.* l'aurore est l'amie des Muses; Paris appartient à ceux qui se lèvent tôt. | 2. ouverture, *f.* orifice, *m.* embouchure, *f.* — *des* *Mutterlauchs*, bouche, *f.* — *des* *Blasballes*, mouffé (*m.*) des soufflets; — *der* *Blasballes*, *œil* (*m.*) de la tuyère; *Artill.* — *der* *kanon*, bouche, *f.* embouchure, *f.* ou gueule (*f.*) du canon.

2. **Mund**, *m. c.* *2^e r.* protecteur, *m.* tuteur, *m.*; *fig.* protection, *f.* aide, *f.* *coy.* **Mormund**.

3. **Mund** ← *a.* de la bouche, de l'embouchure, *coy.* **Maul** ← *a.* et **Mund** ← *a.* — **art**, *f. n.* dialecte, *m.* idiom, *m.*; — **argenoffe**, *m. n.* —, personne (*f.*) qui parle le même dialecte ou le même idiom; — **artlich**, *adj.* provincial, local; — **artlicher** *Austrud*, provincialisme, *m.* idiotisme, *m.* || *adv.* provincialement, à la mode de la localité; — **art**, *m. c.* *2^e r.* dentiste, *m.* chirurgien-dentiste, *m.* dentiste (*m.*) de la cour; — **bäcker**, *m. e.* —, confiseur (*m.*) d'un prince; — **becker**, *m. e.* —, coupe, *f.* go-belet, *m.*; — **beder**, *m. e.* —, boulanger (*m.*) de la cour, boulanger breveté; — **bederamt**, *n. c.* *2^e r.* paneterie, *f.*; — **bederei**, *f. n.* paneterie, *f.*; — **bedarf**, *m. c.* *spl.* ou — *vorrath*, provisions (*f. pl.*) de bouche, munitions, *f. pl.*; mit — *bedarf* *versuchen*, approvisionner, avoir à portée, pourvoir du nécessaire; mit — *bedarf* *versuchen* sein, être bien approvisionné ou avoir à portée, avoir suffisamment de vivres pour soutenir un siège; *2^e r.* — **beamte**, *adj. sub.* officier (*m.*) de bouche ou de

la bouche; *ter* — **bebiente**, *adj. sub.* officier (*m.*) de bouche d'un prince; — **bif-fen**, *m. s.*, — **bouchée**, *f.* morceau, *m.* bon morceau; morceau favori, régale, *m.* — **biedn**, *n. c.*, *mil.* chape, *f.* collier (*m.*) du fourreau d'épée, bavette (*f.*) du fourreau du sabre; *Arm.* entonnoir (*m.*) pour le passage de la baguette; — **blutfluß**, *m. s.*, *spl. Méd.* stomatorrhagie, *f.* — **brot**, *n. s.*, *c.* petit pain blanc; — **deckel**, *m. s.*, — *Artill.* tampon (*m.*) des bouches à feu; couvercle (*m.*) du mortier; *Arm.* bouchon, *m.* étui (*m.*) en cuir; — **entzündung**, *f. en Méd.* inflammation (*f.*) de la bouche, stomatite, *f.* *Vétér.* fâutige — **entzündung**, bouchée, *f.* stomatite, *f.* maladie, *f.* ou fièvre aphteuse; *fam.* cocotte, *f.* — **faul**, *adj.* aphteux, scorbutique; — **fäule**, *f. spl. ou* — **fäulnis**, *f. spl. Méd.* stomatite ulcéreuse ou gangreneuse; *istortuti* — **fäule**, stomatite (*f.*) scorbutique ou mercurielle, scorbut, *m.* — **fäule** *ter* *Ärzt.* aphtes, *m. pl.* muguet, *m.* blanchet, *m.* *Vétér.* aphtes, *m. pl.* — **fisch**, *n. c.*, *c.* Zool. gardon, *m.*; — **förmig**, *adj.* en forme de bouche, oriforme; — **frische**, *f. n.* *Artif.* bourrelet (*m.*) en tulipe, listel (*m.*) de la bouche; — **füsler** ou — **füsler**, *m. pl.* Zool. stomapodes, *m. pl.*; — **geschwür**, *n. s.*, *c.* ulcère (*m.*) à la bouche, chancre (*m.*) de la bouche; — **glas**, *n. c.*, *ter.* rinceur, *m.* verre (*m.*) à dents; verre (*m.*) de toilette; — **glau-be**, *n. n.*, *spl.* foi (*f.*) qui ne consiste qu'en paroles, foi morte, foi apparente; — **gut**, *n. c.*, *ter.* provisions (*f. pl.*) de la bouche, approvisionnement, *m.*; — **harmonita**, *f. s.* *plur.* — **harmonita** ou — **harmoniten**, *Mus.* guimbarde, *f.* harmoniphon, *m.*; — **höhle**, *f. spl. Anat.* cavité buccale; *hinter* — **hörl.** amphibranchies, *f. pl.*; — **hol**, *n. c.*, *spl.* Bot. troène, *m.* frésillon, *m.*; — **insuforien**, *n. pl.* Zool. ciliés, *n. pl.*; — **lemme**, *f. spl. Méd.* trisme, *m.* contraction (*f.*) spasmodique des mâchoires, brédisseur, *f.* cadenas, *m.*; — **flor**, *m. c.*, *c.* *Artill.* tampon (*m.*) des bouches à feu, couvercle (*m.*) du mortier; — **foch**, *m. c.*, *ter.* officier (*m.*) de la bouche, cuisinier (*m.*) du souverain, chef (*m.*) de bouche; — **föchin**, *f. n.* cuisinière (*f.*) en chef d'un prince; — **foft**, *f. spl.* aliments, *m. pl.* nourriture, *f.*; — **frankheit**, *f. en Méd.* affection orale ou buccale; — **freß**, *m. c.*, *c.* *Méd.* chancre, *m.* ou cancer (*m.*) de la bouche, ulcère malin à la bouche; — **fische**, *f. n.* cuisine (*f.*) d'un prince, bouche, *f.*; — **fingelchen**, *n. s.*, — *petite* pastille de bouche; — **lack**, *m. c.*, *spl.* pain (*m.*) à cacheter; *Pâtiss.* plaisir, *m.* oublie, *f.*; — **leim**, *m. c.*, *spl.* *Hydr.* ajutage, *m.*; — **leim**, *m. s.*, *spl.* colle (*f.*) à bouche; — **leiste**, *f. n.* *H. nat.* lore, *f.* (des insectes); — **loch**, *n. c.*, *ter.* ouverture (*f.*) de la bouche; orifice, *m.* entrée, *f.* bouche, *f.*; — **loch** *des* *Magen*, orifice (*m.*) de l'estomac; *pylore*, *m.*; *cardia*, *m.*; *Mus.* embouchure, *f.* embouchoir, *m.* (d'une flûte); *Min.* bouche, *f.* gueule, *f.* embouchoir, *m.* (d'un fourneau); *Artill.* gueule, *f.* bouche, *f.* embouchure, *f.* (d'un canon); *Artif.* œil (*m.*) de l'appareil percuteur à la fusée à durée; — **loch** *an* *der* *Hohl-geschoss*, œil (*m.*) de l'obus ou des projectiles creux; *Arm.* entonnoir, *m.* embouchoir, *m.*; — **loch** *an* *der* *Säteschicht*, fond (*m.*) de cuvette; *Min.* — **loch** *einer* *Gallerie*, œil (*m.*) de galerie, ouverture, *f.* ou embouchure, *f.* ou entrée (*f.*) d'une galerie; — **loch** *einer* *Minenst.*, amorce (*f.*) de mine; *Ch. de fer* — **loch** *einer* *Tun-nel*, sortie, *f.* ou entrée (*f.*) d'un tunnel; — **lochsichte**, *f. n.* *Artill.* vérificateur (*m.*) de la lumière des projectiles creux; — **lochschräube**, *n. v.* vis (*f.*) de la lumière; — **lochschräube** *am* *Geßsch.*, bouchon (*m.*) porte-amorce; — **lochschräube** *am* *Zünd-er*, vis-écrou, *f.* bouton fileté de la fusée; — **lochschräuben**, *m. s.* — **lochschräube**, *n. s.*, *c.* *clief* (*f.*) de vis-écrou, tourne-vis (*m.*) pour fusées; — **lochschräube**, *n. c.*, *c.* *l'ouverture* ou de la gueule; — **lochschräube** *einer* *Thürst.*, *Ch. de fer*, face (*f.*) d'entrée d'un châssis; — **loß**, *adj.* sans bouche, astome; — **mehl**, *n. s.*, *spl.* fleur (*f.*) de farine; — **mittel**, *n. s.*, — *remède*

(*m.*) stomatique, stomatique, *m.*; — **muskel**, *m. s.*, *n.* *Anat.* muscle (*m.*) de la bouche; — **nagel**, *m. s.*, *c.* clou (*m.*) de bouche; — **öffnung**, *f. en* ouverture (*f.*) de la bouche; — **pfropf**, *m. c.*, *ter.* ou — **pfropfen**, *m. s.*, — *Artill.* tampon, *m.* couvercle (*m.*) de la bouche (d'un canon); bouchon, *m.* (d'un fusil); *fam.* refus, *m.* veste, *f.* réponse (*f.*) défavorable; *Mar.* tape, *f.*; — **pomade** ou — **pommade**, *f. n.* pommade (*f.*) pour les lèvres; — **portion**, *f. en* *Mil.* ration (*f.*) de vivres; place (*f.*) de bouche; — **pro-viant**, *m. s.*, *spl.* provisions, *f. pl.* vivres, *m. pl.*; — **quadrant**, *m. en* *en*, quart (*m.*) de cercle à règle; — **raub**, *m. c.*, *spl.* bord (*m.*) de la bouche; — **raub**, *m. s.*, *spl.* vol (*m.*) de comestibles; *Mar.* vivres volés par les matelots; droit (*m.*) des enfants de matelots de prendre un peu de blé sur le bateau; — **recht**, *adj.* convenable à la bouche; convenable ou conforme au goût de qn; *jm.* (d) *thw.* (A) — **recht** *maden*, contenter qn, faire qch. selon le goût de qn, accommoder qch. au goût de qn; *jm.* (B) *das* *Essen* — **recht** *maden*, couper les morceaux à qn; *fam.* facile à dire ou à prononcer; — **reif**, *m. c.*, *c.* *Artill.* astragale (*m.*) de volée; — **reinigungswasser**, *n. s.*, *spl.* eau (*f.*) pour la toilette de la bouche, eau (*f.*) dentifrice; — **rohr**, *n. c.*, *ter.* *Arm.* taraud, *m.*; — **röhrend**, *n. s.*, — *Arm.* porte-baguettes (*m.*) d'en haut; — **rose**, *f. n.* *Bot.* alcée (*f.*) rose, mauve (*f.*) des jardins; — **salbe**, *f. n.* pommade (*f.*) pour les lèvres; — **saum**, *m. c.*, *spl.* *H. nat.* péristome, *m.*; — **schent**, *m. en* *en*, échanson, *m.*; — **schensnam**, *n. c.*, *spl.* charge (*f.*) d'échanson, échansonnerie, *f.*; — **schleier**, *m. s.*, — *Anat.* muscle (*m.*) orbiculaire des lèvres; — **schmer**, *m. en* *en*, *Méd.* stomalgie, *f.*; — **schraube**, *f. n.* dilatoire, *m.*; — **schwamm**, *m. c.*, *ter.* ou — **schwammchen**, *n. s.*, — *Méd.* muget, *m.* blanchet, *m.* aphtes, *m. pl.*; — **seite**, *f. n.* office, *m.* cuisine (*f.*) du prince; — **semmel**, *f. n.* pain blanc de fleur de farine; — **spalte**, *f. n.* *Anat.* fente buccale, fente (*f.*) de la bouche; — **spatel**, *m. s.*, — *Chir.* spatule (*f.*) pour l'opération du filet; — **sperte**, *f. spl. ou* — *trisme*, *m.* contraction convulsive ou spasmodique des mâchoires; — **sperte** *der* *Neugbüren*, trismus (*m.*) des nouveau-nés; *fam.* sarrete, *f.*; — **spiegel**, *m. s.*, — *Méd.* stomatoscope, *m.*; *Chir.* dilateur, *m.* dilatoire, *m.* miroir (*m.*) de la bouche; *Artill.* tampon (*m.*) du mortier; couvercle (*m.*) de la bouche du canon; — **stein**, *m. c.*, *ter.* borne (*f.*) d'un terrain en franchise; — **stellung**, *f. spl.* position (*f.*) de la bouche, pose (*f.*) des organes de la bouche; — **stück**, *n. c.*, *ter.* bout, *m.* bouquin, *m.* chalumeau (*m.*) d'une pipe; *Mus.* embouchure, *f.* embouchoir, *m.* bocal, *m.* (d'un cor), anche, *f.* (de bas-son), bec, *m.* enguichure, *f.* tête, *f.* (de flûte), échaloite ou échaloite, *f.* (d'un orgue); — **stüd** *an* *der* *Trompete*, embouchure (*f.*) du clairon; *Man.* — **stüd** *am* *Zaum*, embouchure (*f.*) de mors; *höhl* — **stüd**, canon, *m.*; — **stüd** *mit* *langen* *Rin-gen*, embouchure (*f.*) à canon montant; *getroffen* — **stüd**, embouchure (*f.*) à gorge de pigeon ou à pas d'âne; *oval* — **stüd**, escache, *f.* *Arm.* — **stüd** *an* *der* *ledernen* *Drüschide*, bavette, *f.* chape, *f.* — **stüd** *an* *der* *Säbelschicht*, cuvette, *f.*; *das* *augst* *fräste* — **stüd** *des* *Brüschlopfes*, cuvette (*f.*) tronconique de la tête mobile (du fusil Meuser); *Artill.* volée (*f.*) du canon; — **stüd** *des* *Mörtes*, bouche (*f.*) et branche (*f.*) du mortier; *Blas.* mit *andrer* *farbigem* — **stüd**, embouché, enguiché; *Zool.* *verhütet* — **stüd**, limaçon (*m.*) à clavicle retournée; *fam.* bouche, *f.* gueule, *f.*; *cin* *güt* — **stüd** *haben*, avoir bon bec, avoir toujours la répartie, être très bavard; *pop.* avoir une bonne plâttine; — **stüd** *schon*, *n. c.*, *ter.* gargouille, *f.* (à l'éperon); — **stüd** *schon* *am* *Schiff*, gargouille (*f.*) du mors; — **stüd** *träger*, *m. s.*, — *Man.* monture (*f.*) de bride; — **theil**, *m. s.*, *c.* partie (*f.*) de la bouche; *fam.* portion, *f.* ration, *f.*; — **rob**, *adj.* *Jur.* déclaré prodigue ou incapable de gérer

ses biens, en curatelle, interdit, en interdiction, frappé d'interdiction; *fuit* — *tot* *erklärt*, interdire, déclarer prodigue, frapper d'interdiction; *fig.* à qui la parole est interdite, bâillonée; — **to-be-erklärung**, *f. en* *Jur.* interdiction, *f.*; — **tuch**, *n. c.*, *ter.* serviette (*f.*) de table; — **verpflegung**, *f. spl.* régime (*m.*) alimentaire; — **verpflegungsgegenstände**, *m. pl.* provisions (*f. pl.*) de bouche; — **verjerrung**, *f. en* contorsion (*f.*) de la bouche, moue, *f.* lippe, *f.*; — **voll**, *m. ind.* bouchée, *f.* (de nourriture), gorge, *f.* (de boisson); — **vorrath**, *m. c.*, *ter.* provisions (*f. pl.*) de bouche, vivres, *m. pl.*; mit — **vorrath** *verrichten*, avitailler, approvisionner; *richtig* mit — **vorrath** *verrichten* sein, être suffisamment approvisionné; *Mil.* halte, *f.*; — **wasser**, *n. s.*, *spl.* eau (*f.*) pour la bouche; *Pharm.* collutoire, *m.* gargarisme, *m.*; eau (*f.*) dentifrice; — **wein**, *f. n.* *Bot.* cornouiller (*m.*) de Virginie; — **wein**, *m. c.*, *spl.* vin (*m.*) de la bouche, vin (*m.*) du roi; vin favori, vin exquis; — **werk**, *n. c.*, *c.* bouche, *f.* appareil buccal; *fig.* langue, *f.* verbiage, *m.* volubilité, *f.* faconde, *f.* babil, *m.* caquet, *m.*; *cin* *auter* — **werk** *haben*, avoir bon bec, avoir la langue bien affilée ou bien pendue; *pop.* avoir une bonne plâttine; — **werkzeug**, *n. c.*, *c.* organe buccal; *H. nat.* épiglosse, *f.* bec, *m.*; — **winkel**, *m. s.*, — *coin* (*m.*) de la bouche; *Anat.* commissure (*f.*) des lèvres; — **zwinge**, *f. n.* mordache, *f.*.

• **Mundatorisch**, *adj.* (moun'-da-to-ri-ich), mandataire.

Mundchen, *n. s.* — (mun'-dén). *dim.* de *Mund*, petite bouche, petit bec; *fam.* bécot, *m.*; *fig.* baiser, *m.*.

Münde, *f. n.* (mun'-de). *roy.* *Mün-dung*, bouches, *f. pl.* ou embouchure, *f.* (d'un fleuve); orifice, *m.* ouverture, *f.* entrée, *f.* gorge, *f.* (d'une vallée); *Anat.* embouchement, *m.*.

1. **Mündel**, *m. s.* — (mun'-dél). 1. pupille, *m.* || 2. *f. n.* pupille, *f.* || 3. *n. s.* — *pupille*, *m. et f.*

2. **Mündel** — *a.* de pupille, pupillaire; — *amt*, *n. c.*, *ter.* chambre (*f.*) des tutelles; — *geld*, *n. pl.* deniers (*m. pl.*) pupillaires; — *gericht*, *n. c.*, *spl.* chambre, *f.* ou conseil (*m.*) des tutelles, *roy.* — *rath*; — *gut*, *n. c.*, *ter.* bien, *m.* ou héritage (*m.*) pupillaire; — *mäßig*, *adj.* qui offre une sûreté absolue; — *rath*, *m. c.*, *spl.* chambre, *f.* ou conseil (*m.*) des tutelles; — *rath*, *m. c.*, *ter.* conseiller (*m.*) de la chambre des tutelles; — *sache*, *f. n.* affaire (*f.*) qui concerne les pupilles; — *sachenartig*, *adj.* *Jur.* quasi-pupillaire; — *sicher*, *adj.* offrant une sûreté absolue; — *stand*, *m. c.*, *spl.* minorité, *f.* état (*m.*) de pupille ou de mineur; durée (*f.*) de la tutelle, temps (*m.*) d'éducation.

Munden, *n.* (moun'-dén). *av.* *haben*, être au goût de; *plaire* au goût, sembler bon; *fig.* être du goût de; *mit* *munde* *thun* *etw.* *etw.* (A) — *lassen*, goûter ou savourer qch. manger qch. de bon appétit; *das* *will* *ich* *nicht* — *cela* n'est pas à son goût; *bist* *er* *Wein* *mündet* *ich*, il trouve ce vin à son goût, il trouve ce vin bon.

1. **Münden**, *n.* (mun'-dén). *av.* *haben* avoir son embouchure (dans la mer). se décharger dans, déboucher dans, s'y jeter dans, se répandre. || *sch* — *v.* se jeter ou se décharger dans, déboucher dans.

2. **Münden**, *n. s.* *Geogr.* *Munden*, *m.* 1. **Mündig**, *adj.* (mun'-dich). 1. *Jur.* majeur, hors de tutelle, qui a atteint sa majorité, émancipé; *fig.* qui est d'âge à savoir parler pour soi, capable de se gouverner; *jm.* (A) — *pretend* ou *erklären*, déclarer qn. majeur, émanciper qn. || 2. *qui* à telle ou telle bouche; *kein* — *qui* à la bouche petite; *groß* — *qui* à la bouche grande; *qui* à un grand orifice, à large ouverture.

2. **Mündig** — *a.* majeur, d'émancipation; — *maduna*, *f. spl. ou* — *prc.* *chung*, émancipation, *f.* bénéfice (*m.*)

d'âge: —**sprechen**, a. émanciper, déclarer majeur. || =, n. s. spl. ou —**sprechung**, f. m. ou —**machung**, Jur. émancipation, f. bénéfice (m.) d'âge; —**sprechungsbrief**, m. s. t. ou Mündigkeitsbrief, Jur. lettre (f.) de bénéfice d'âge ou d'émancipation.

Mündigkeit, f. spl. (mun'-di-kait). Jur. majorité, f. âge (m.) de majorité.

Mündigkeit — a. de majorité, majeur; —**brief**, m. s. t. ou Mündigkeitsbrief, lettre (f.) d'émancipation, lettre (f.) de bénéfice d'âge; —**verleihung**, f. m. dispense (f.) d'âge.

* **Mündiren**, a. (moun'-di-rèn). pp. mûrir, mettre au net, recopier, tabellionner, grossoyer. || =, n. s. spl. ou **Mündirung**, f. en, mise (f.) au net, copie, f.

* **Mundist**, m. en, en, (moun'-dist). greffier, m. clerc (m.) de notaire.

Mündlich, adj. (mun'-dlich) de bouche, oral, de vive voix, verbal, Jur. —**gemacht** Testament, testament nupcial; || adv. oralement, de vive voix; jsm. (v) adv. (v) —**igen**, dire qch. de vive voix à qn; jid (a) mit jcm. (b) —**sprechen**, s'aboucher avec qn.

Mündlichkeit, f. spl. (mun'-dlich-kait). qualité (f.) de ce qui est oral ou verbal, caractère oral ou verbal de qch, forme orale; —**des** Gerichtsverfahrens, procédure orale; —**ein** descriptif, promesse verbale.

Mündling, m. s. t. (mun'-d-lin'g). ou **Mündel**, pupille, m.

* **Mundum**, n. e. pl. Munden, (moun'-doun), écrit (m.) au net, copie nette.

Mündung, f. m. (mun'-doun'g). 1. orifice, m; embouchure, f. estuaire, m. bouches, f. pl. (d'un fleuve); **Mar.** embouchement, m; **Top.** confluent, m. | 2. bouche, f. gueule, f. orifice, m; **Géogr.** entrées, f. gorge, f. (d'une vallée), débouchement, m; **Mus.** embouchure, f. embouchoir, m; **Arch.** gargouille, f. canon, m. souche, f. (de cheminée); **Anat.** embouchement, m; **H. nat.** limbe, m. ostiole, m. ouverture (f.) de la bouche; **Artill.** ouverture, f. bouche, f. gueule, f. (d'une arme à feu ou d'un fusil); **Mil.** —**rohr**, lins (sent) moulinet (m.) du fusil; **Verr.** pavillon, m. orifice, m. bouche, f.

Mündung — a. de l'ouverture, de l'orifice, de l'embouchure; —**beise**, m. s. t. Bot. péristome, m; —**deckel**, m. s. — ou —**fappe**, **Mil.** tampon (m.) pour bouches à feu, couvercle, m; bouchon (m.) en laiton ou en gutta-percha pour fusils rayés; —**flache**, f. n. **Artill.** tranche (f.) de la bouche; —**friede**, m. s. t. **Artill.** bourellet, m; —**gebiet**, m. s. spl. bouches, f. pl. delta, m; —**geröcher**, n. pl. eaux (f. pl.) de l'embouchure; —**flappe**, f. n. ou —**del**, tampon, m. (pour bouches à feu), couvercle, m. ou bouchon (m.) de fusil; —**pfropf**, m. s. t. ou —**propfen**, m. s. —, bouchon (m.) de fusil, en bois avec bouton métallique; —**pfostlaffet**, f. n. **Artill.** affût (m.) pour tour à couple; —**stück**, n. s. t. **Artill.** tranche (f.) du canon; —**weite**, f. spl. **Artill.** calibre, n. largeur, f. ou diamètre (m.) de l'âme à la bouche.

* **Municipal**, adj. voy. **Municipal**.

* **Municipalität**, f. voy. **Municipal**.

* **Munizien**, f. spl. (mou-ni-tzien), munificence, f.

* **Munition**, f. m. (mou-ni-tzien). **Mil.** munition, f. ou munitions (f. pl.) de guerre.

* **Munitionär**, m. s. t. (mou-ni-tzien-är), sous-officier chargé de la distribution des munitions, munitionnaire, m.

Munition — a. des munitions, à munitions; —**anfertigung**, f. m. confection, f. ou fabrication (f.) des munitions; —**aufseher**, m. s. —, munitionnaire, m. sous-officier chargé de la distribution des munitions; —**ausrüstung**, f. m. distribution, f. ou approvisionnement (m.)

en munitions; —**ersatz**, m. s. t. **Artill.** munitions (f. pl.) en dépôt; mode (m.) de remplacement des munitions épuisées; —**fahrzeug**, n. s. t. **Artill.** caisson (m.) de munition; —**fässer**, n. pl. futailes, f. pl.; —**fahrsattelolonne**, f. n. colonne (f.) des chariots et des voitures de transport pour les munitions du parc d'artillerie; —**gelad**, n. s. t. **Artill.** magasin (m.) de batterie; —**guß**, m. s. t. **Artill.** coulage (m.) des projectiles; —**hinterrwagen**, m. s. — et —, arrière-train (m.) de caisson; —**farren**, m. s. —, **Artill.** caisson, m; —**lasten**, m. s. —, **Artill.** caisse, f. ou caisson (m.) d'artillerie, coffre (m.) à munitions, caisson (m.) de munition ou à munitions; —**solonne**, f. n. colonne (f.) de munition, section (f.) de munition; —**nachschub**, m. s. t. **Artill.** renforts (m. pl.) en munitions envoyés à une armée; —**oberaufseher**, m. s. —, chef artificier; —**park**, m. s. t. **Artill.** parc (m.) aux munitions; —**patronenwagen**, m. s. — et —, caisson (m.) aux gargouilles; —**raum**, m. s. t. **Fortif.** magasin (m.) à munitions; —**schiff**, n. s. t. **Mar.** corvette (f.) de charge; —**tasche**, f. n. sac (m.) à cartouches ou à munitions, musette, f; —**transport**, m. s. t. spl. transport, m. ou convoi (m.) de munitions; —**verbrauch**, m. s. t. spl. consommation (f.) de munitions; —**verpackung**, f. spl. emballage, m. ou paquage (m.) des munitions; —**verschwendung**, f. spl. gaspillage (m.) de munitions; —**vorrath**, m. s. t. c. approvisionnement (m.) en munitions; —**wagen**, m. s. — et —, caisson (m.) de munition ou à munitions, fourgon, m; **Artill.** chariot (m.) d'artillerie, char (m.) de munitions, prolonge, f. charrette-caisson (f.) pour l'artillerie de montagne; **kleiner** —**wagen**, wurst, m; **Ch.** de fer, tender, m. allège, f; —**wagenproge**, f. n. avant-train (m.) de caisson; —**zu-träger**, m. s. —, servant-pourvoyeur, m.

1. **Municipal**, adj. (mou-ni-tzi-pal). municipal, de la municipalité, de la ville, de la commune.

2. **Municipal** — a. de la municipalité, municipal, voy. **Gemeinde** — et **Kommune** — a; dr —**beamte**, adj. sub. officier municipal, employé, m. ou fonctionnaire (m.) de la ville; —**garde**, f. n. garde municipale; —**gardist**, m. en, en, garde municipal; **fam.** municipal, m; —**gefe**, n. s. t. loi municipale; arrêté municipal, arrêté préfectoral; —**rat**, m. s. t. spl. conseil municipal, municipalité, f; —**rat**, m. s. t. c. conseiller municipal, membre (m.) du conseil municipal; —**ratshung**, f. m. séance (f.) du conseil municipal; —**recht**, n. s. t. c. droit (m.) de municipalité; —**stadt**, f. t. ville municipale

* **Municipalität**, f. spl. (mou-ni-tzi-pa-li-tät), municipalité, f.

* **Municipium**, n. s. plur. **Municipien**, (mou-ni-tzi-pioum). **H. anc.** municipio, m. ville municipale.

Munkatsch, n. s. t. (moun'-katch). **Géogr.** Munkacs, m. Mongatch, m.

Munkelsi, f. m. (moun'-hé-lai). chuchotement continu.

Munkelig, adj. (moun'-hé-lisch). sombre, nébuleux, triste, trouble (parl. du temps).

Munkeln, n. (moun'-heln). ou **Munkeln**, av. bâten, 1. n. murmur, chuchoter; parler à l'oreille de qn; parler en cachette de qch. | 2. s'occuper clandestinement de qch, s'occuper en cachette de qch, cachoter, faire des cachoteries; **Prov.** im Munkeln ist gut —, la nuit est favorable aux amants; man munkelt davon ou te munkelt davon, on en parle, on se le dit tout bas à l'oreille, le bruit en court, il y a une rumeur; | 3. te munkelt, **unip.** on fait sombre, le ciel est sombre ou nébuleux, un orage menace d'éclater. || 4. = n. s. t. spl. ou **Munkelsi**, chuchotement continu.

Munker, m. s. —, (moun'-kér). espion, m. mouchard, m; **fam.** mouche, f.

Munker, m. s. —, (moun'-kér). homme (m.) qui parle bas; **fig.** intrigant, m. roué, m. finaud, m.

Munster, n. s. (moun'-tér). **Géogr.** Munster, m. voy. **Münster**.

1. **Munster**, m. et n. s. —, (mun'-tér). cathédrale, f. dôme, m. église conventuelle, monastère, m; **poét.** moutier, m.

2. **Munster**, n. s. **Géogr.** Munster, m. (en Westphalie); Moutier, m. (en Suisse).

3. **Munster** — a. de cathédrale; de Munster; —**kirche**, f. n. cathédrale, f. église métropolitaine; —**land**, n. s. **Géogr.** pays (m.) de Munster; —**turm**, m. s. t. c. tour, f. ou flèche (f.) de cathédrale, dôme, m.

Münsterol, n. s. (mun'-tér-ol). **Géogr.** Montreux, m.

Munter, adj. (moun'-tér). 1. gai, vif, qui ne dort pas, éveillé. | 2. fringant, pétillant, alerte, enjoué, gai, de belle humeur, dispos, gaillard, frais et dispos, de bonne humeur; **fam.** guilleret, grivois; **pop.** luron, dératé, dégourdi; —**t** **Gefühlhaft**, bon compagnon; homme (m.) du monde, bon causeur; **Mus.** gai, —**t** **Stück**, **allegro**, m. | 3. éveillé, réveillé; sic rat noch nicht —, elle n'était pas encore levée, elle n'était pas encore éveillée; jsm. (a) —**machen**, éveiller qn. | 4. bien portant, en bonne santé, frais et dispos; **fam.** gaillard, vert, frais; jsm. —**t** **Wischel**, bonne mine, air guilleret; —**t** **Gefühlhaft**, teint frais et animé; et ist gesund und —, il se porte bien, il est en bonne santé. | 5. adv. vivement, entrain, de bonne humeur; **Mus.** gaiement, **spiritoso**, **allegro**; immer —! allons! bon courage! alerte! | 6. **interj.** allègre! allons! hep! alerte!

Munterkeit, f. spl. (moun'-tér-kait). 1. vivacité, f. enjouement, m. jovialité, f. gaieté ou gaité, f. belle humeur, entrain, m. vivacité, f. esprit éveillé. | 2. fraîcheur, f. verdure, f. bonne santé; —**der** **Fauna**, vivacité, f. ou fraîcheur (f.) du coloris.

Muntern, a. (moun'-térn). rendre alerte, éveiller, animer, ranimer; **fig.** égayer (un malade), encourager, exciter, animer, stimuler.

Münz — a. des monnaies, des médailles, voy. **Münze** — a; —**abdruck**, m. s. t. spl. ectype, m; —**abfall**, m. s. t. spl. déchets, m. pl. ou racures (f. pl.) de monnaies, balayures, f. pl; —**ablieferung**, f. spl. quantité (f.) d'espèces délivrées et provenant d'une seule fonte, brève, f; —**ähnlich**, adj. qui ressemble à une médaille, numismal; **H. nat.** numulaire; —**amt**, n. s. t. c. chambre, f. ou administration (f.) des monnaies; charge (f.) dans l'administration des monnaies; bâtiment, m. ou hôtel (m.) des monnaies, la Monnaie; —**anfall**, f. m. monnaie, f; —**arbeiter**, m. s. —, monnayeur, m; dr —**beamte**, adj. sub. employé (m.) à la monnaie; —**bedeuer**, m. s. —, gobelet composé de médailles et de monnaies; dr —**bediente**, adj. sub. employé (m.) à la monnaie; —**befischung**, f. m. alliage (m.) des métaux pour la fabrication des monnaies; —**befschneider**, m. s. —, rogneur (m.) de monnaies; —**befschreiben**, adj. numismatographique; —**befschreibung**, f. m. numismatographie, f; —**block**, m. s. t. cepeau, m; —**buch**, n. s. t. c. ouvrage (m.) numismatique; —**cabinett**, n. s. t. cabinet (m.) des médailles, médaillier, m; —**convention**, f. spl. convention (f.) monétaire; —**director**, m. s. t. c. directeur (m.) de la monnaie; —**druckwerk**, n. s. t. balancier, m. presse (f.) monétaire; —**einheit**, f. spl. unite (f.) monétaire; —**eisen**, n. s. —, coin, m. de, m. poinçon, m. matrice, f. carré, m; —**falscher**, m. s. —, ou —**fipper**, billonneur, m. rogneur (m.) de monnaies, faux-monnayeur, m; —**fälscherei**, f. spl. ou —**fälschung**, f. spl. falsification (f.) des monnaies, billonnement, m. billonnage, m; trafic (m.) coupable de monnaies défectueuses; —**feile**, f. n. colifichet, m; **feine** —**feile**,

grelette, *f.* Monn. écroule, *f.* — **för-
mig**, *adj.* en forme de monnaie, num-
miforme; — **freibeit**, *f. spl.* ou — **ac-
tignit** ou — **recht**, droit (*m.*) de battre
monnaie, droit (*m.*) de monnayage; —
fuß, *m. c.*, *z. c.* titre, *m.* ou valeur (*f.*)
des monnaies; **schwert** — **fuß**, pied-fort,
m. — **gebäude**, *n. c.*, *spl.* hôtel (*m.*) de
la monnaie, la monnaie; — **gebühr**, *f. spl.*
monnayage, *m.* brassage, *m.* — **gefalle**,
n. v. spl. droit (*m.*) de monnayage; —
gegenrechner, *m. c.* —, contre-
garde, *m.* conservateur (*m.*) des mon-
naies; — **gehalt**, *m. c.*, *spl.* titre, *m.* ou
fin, *m.* ou aloi (*m.*) d'une monnaie; —
gefräs, *n. c.*, *spl.* ou — **abfall**, cisail-
les, *f. pl.* ou raclures (*f. pl.*) des mon-
naies, déchets, *m. pl.* — **genoff**, *m. c.*,
spl. ou — **genoff**, *m. n. n.* celui qui a
conjointement avec un autre le droit de
battre monnaie; — **gepräge**, *n. c.* —, em-
preinte (*f.*) des monnaies; — **geräth**, *n. c.*,
spl. ustensiles (*m. pl.*) de monnayage; —
gredtigkeits, *f. spl.* ou — **freibeit**
et — **recht**, droit (*m.*) de battre monnaie,
droit (*m.*) de monnayage; — **gericht**, *n. c.*,
spl. cour (*f.*) des monnaies, chambre
(*f.*) des monnaies; — **gefell**, *m. c.* ou *cn.*
barrier, *m.* — **gefel**, *n. c.*, *spl.* loi (*f.*) mo-
nétaire; — **gewicht**, *n. c.*, *spl.* taille, *f.*;
géborté — **gewicht**, recours, *m.*; **gehört** —
gewicht, largesse, *f.* — **gerinn**, *m. c.*, *spl.*
rendage, *m.* — **gleicht**, *m. c.* —, ajus-
teur, *n.* justificateur, *m.* — **gold**, *n. c.*,
spl. Orf. or (*m.*) de monnaie ou de
vaille; — **götin**, *f. spl.* Myth. Mo-
neta, *f.* — **güte**, *f. spl.* aloi, *m.* ou fin, *m.*
ou titre (*m.*) de la monnaie; — **haus**,
n. c., *z. c.* hôtel (*m.*) de la monnaie, la
Monnaie; — **hammer**, *m. c.* — et *z.* fla-
toir, *m.* bouvard, *m.* bouard, *m.* — **herr**,
m. n. n. seigneur (*n.*) qui a le droit de
battre monnaie, qui a droit de mon-
nayage; intendant, *m.* ou directeur
(*m.*) des monnaies; — **hof**, *m. c.* —, *z. c.*
chambre (*f.*) des monnaies; — **junge**, *m. n. n.*
ricochon, *m.* — **justir**, *m. c.* —, *z. c.*
ajusteur, *m.* — **kabinett** ou — **kabinett**,
n. c., *spl.* cabinet (*m.*) de médailles, mé-
dailleur, *m.* — **fammer**, *f. spl.* anc. cour,
f. ou chambre (*f.*) des monnaies; — **fenn-
ner**, *m. c.* —, ou *der* — **fundig**, con-
naisseur (*m.*) en médailles, médailleur,
m. numismate, *m.* numismatiste, *m.* —
fennirif, *f. spl.* ou — **funde**, numis-
matique, *f.* métallique, *f.* — **kipper**, *m. c.*
z. c. —, ou — **fälscher**, billonneur, *m.* —
fnecht, *m. c.*, *spl.* barrier, *m.* — **fkonzen-
tion**, *f. cn.* convention (*f.*) monétaire;
— **foffen**, *f. pl.* frais (*m. pl.*) de mon-
nayage; brassage, *m.* — **fräs**, *n. c.*,
spl. ou — **fräse**, *f. spl.* cisailles, *f. pl.*
déchets, *m. pl.* raclures (*f. pl.*) de
monnaies; — **frout**, *n. c.*, *spl.* lysima-
chie (*f.*) nummulaire; — **freus**, *n. c.*, *spl.*
Blas croix biseautée; — **funde**, *f. spl.*
connaissance (*f.*) des monnaies ou des
médailles, numismatique, *f.* *der* — **fün-
dige**, *adj. sub.* numismate, *m.* numis-
matiste, *m.* — **fünst**, *f. spl.* art (*m.*) du
monnayeur, monnayage, *m.* — **latte**, *f. n.*
Monn. guignole, *f.* flan, *m.* — **lauf**, *m. c.*,
spl. cours (*m.*) des monnaies; — **lichhaber**,
m. c. —, médailleur, *m.* collectionneur, *m.*
ou amateur (*m.*) de médailles; — **machin-
en**, *f. pl.* machines (*f. pl.*) à monnayer;
— **meister**, *m. c.* —, maître-monnayeur,
m. directeur, *m.* ou intendant (*m.*) des
monnaies; *H. anc.* monétaire, *m.* —
meisterant, *n. c.* —, *z. c.* charge (*f.*) de
maître-monnayeur; — **meisterin**, *f. n.*
femme (*f.*) d'un maître-monnayeur ou
d'un directeur des monnaies; — **meister-
zeichen**, *n. c.* —, *Monn.* déferent, *m.*; —
mufchel, *f. n.* ou — **fein**, *Zool.* num-
muline, *f.* nummulite, *f.* coquille numis-
male; — **mufcheln**, *f. pl.* nummulacées,
m. pl. nummulites, *f. pl.*; — **ordnung**,
f. spl. ordonnance, *f.* ou règlement
(*m.*) concernant les monnaies, ordon-
nance (*f.*) réglant le monnayage, lois
(*f. pl.*) sur les monnaies; — **ort**, *n. c.*, *spl.*
monnaie, *f.* endroit (*m.*) où la monnaie
a été frappée; — **platte**, *f. n.* ou —
schent, *flan*, *m.* carreau, *m.* ou guigne
ou flanelle — **platte**, *flan* cendreau, guig-
nole, *f.* — **prägemaschine**, *f. n.* balan-
cier, *m.* — **prägung**, *f. spl.* monnayage,
m. frappe, *f.* — **preffe**, *f. n.* *Monn.*

jument, *f.* balancier, *m.* — **probe**, *f. spl.*
essai (*m.*) des monnaies; — **prober**, *m. c.*
z. c. —, ou — **prüfer**, *m. c.* —, ou — **war-
dein**, garde (*m.*) des monnaies, juge-
garde, *m.*; essayeur (*m.*) des monnaies;
— **rand**, *m. c.*, *z. c.* rebord, *m.* tranche, *f.*;
gefäufelter — **rand**, cordonnet ou cordon-
net, *m.* grénets, *m.* — **randverzierun-**
f. cn. cordon, *m.* cordonnet, *m.* — **rath**,
m. c., *z. c.* conseiller (*m.*) à la cour des
monnaies; — **recht**, *n. c.*, *spl.* ou — **frei-
beit** et — **actignit**, droit (*m.*) de
battre monnaie, droit (*m.*) de mon-
nayage; — **reform**, *f. cn.* réforme (*f.*) mo-
nétaire; — **regal**, *n. c.*, *spl.* droit régä-
lien de battre monnaie, droit (*m.*) de
monnayage; — **richter**, *m. c.* —, es-
sayeur (*m.*) de la monnaie; — **samm-
ler**, *m. c.* —, médailleur, *m.* — **samm-
lung**, *f. cn.* médailleur, *m.* collection (*f.*) de
monnaies, collection (*f.*) numismatique;
— **schere**, *f. voy.* — **schert**; — **scheln**,
m. c., *spl.* papier-monnaie, *m.* — **schere**, *f. n.*
coupoir, *m.* emporte-pièce, *m.* — **schien-**
f. n. lame, *f.* carreau, *m.* — **schlag**, *m. c.*,
spl. monnayage, *m.* travail (*m.*) de
monnayage; — **schlag**, *m. c.*, *spl.* empreinte,
f. frappe, *f.* marque, *f.* coin, *m.* — **schla-**
gen, *n. c.*, *spl.* monnayage, *m.* frappe,
m. — **schläger**, *m. c.* —, monnayeur, *m.*;
— **schloffer**, *m. c.* —, serrurier (*m.*) de
la monnaie; — **schneider**, *m. c.* —, cou-
peur, *m.* — **schrant**, *m. c.* —, *z. c.* mé-
dailleur, *m.* — **schreiber**, *m. c.* —, con-
trôleur, *m.* ou secrétaire (*m.*) des mon-
naies; — **schrift**, *f. cn.* inscription (*f.*)
d'une monnaie, exergue, *m.* — **schrot-
ling**, *m. c.*, *spl.* carreau, *m.* flan, *m.* voy.
— **stüd**; — **sorten**, *f. pl.* espèces, *f. pl.*;
grob — **sorten**, grosse monnaie; *fein* —
sorten, menue monnaie; — **stadt**, *f. z. c.*
ville (*f.*) qui a le droit de battre mon-
naie; ville (*f.*) où se trouve un hôtel des
monnaies; — **stahl**, *m. c.*, *spl.* brescian
fin; — **stampel**, *m. voy.* — **stampel**;
— **stand**, *m. c.*, *z. c.* *H. d'Além.* Etat (*m.*)
ayant droit de battre monnaie; — **statt**,
f. spl. ou — **stätte**, *f. spl.* monnaie, *f.*
atelier (*m.*) monétaire; — **stecher**, *m. c.* —
médailleur, *m.* — **stein**, *m. c.* ou —
mufchel, *Zool.* nummuline, *f.* nummulite,
m. nummulaire, *f.* pierre numismale;
— **stempel**, *m. c.* —, coin, *m.* de, *m.* poin-
çon, *m.* matrice, *f.* carré, *m.* carreau, *m.*;
— **stempel** — **schneider**, *m. c.* —, graveur (*m.*)
de médailles; — **stod**, *m. c.*, *z. c.* balan-
cier, *m.* — **stredwerk**, *n. c.*, *spl.* laminoir,
m. — **stüd**, *n. c.*, *spl.* pièce (*f.*) de mon-
naie; carreau, *m.* carré, *m.* coin, *m.*
poinçon, *m.* matrice, *f.* — **system**, *n. c.*,
spl. système (*m.*) monétaire; — **tarif**, *m. c.*,
spl. tarif (*m.*) des monnaies; — **umrechner**,
m. c., *spl.* tables (*f. pl.*) de réduction
des monnaies; — **verfälscher**, *m. c.* —
rognear (*m.*) des monnaies, billonneur,
m. voy. — **fälscher**; — **verfälschung**, *f. cn.*
falsification (*f.*) des monnaies, voy.
— **fälschung**; — **verfassung**, *f. spl.* or-
ganisation, *f.* ou règlement (*m.*) con-
cernant la fabrication des monnaies;
— **verrufung**, *f. spl.* décri, *m.* — **ver-
trag**, *m. c.*, *spl.* convention (*f.*) moné-
taire; — **wage**, *f. n.* ajustoir, *m.* trebu-
chet, *m.* pette, *f.* — **wagengefell**, *n. c.*,
spl. ou — **latte**, *flan*, *m.* carreau, *m.*
guignole, *f.* — **wäger**, *m. c.* —, ajusteur,
m. justificateur, *m.* — **währung**, *f. spl.*
valeur (*f.*) numéraire; — **wardein**, *m. c.*,
spl. ou — **prober**, garde (*m.*) des mon-
naies, essayeur (*m.*) des monnaies; —
waat, *m. c.*, *spl.* préposé (*m.*) de la
Monnaie; — **werf**, *m. c.*, *spl.* titre, *m.*
aloi, *m.* traité (*m.*) de numismatique;
machine (*f.*) pour monnayer; — **werth**,
m. c., *spl.* aloi, *m.* ou titre, *m.* ou fin (*m.*)
de la monnaie; — **wesen**, *n. c.*, *spl.* mon-
nayage, *m.* les monnaies, *f. pl.*; système
(*m.*) monétaire; administration (*f.*) des
monnaies; fabrication (*f.*) des monnaies;
— **wissenschaft**, *f. spl.* numismatique, *f.*
métallique, *f.* science (*f.*) numismati-
que; — **würdigung**, *f. spl.* ou — **probe**,
essai (*m.*) des monnaies; — **zain**, *m. c.*,
spl. lame (*f.*) de métal à monnaies; —
zeichen, *n. c.* —, marque (*f.*) d'un hôtel
des monnaies, déferent, *m.* — **zettel**, *m. c.*
z. c. —, papier-monnaie, *m.* papier, *m.*
billet (*m.*) de banque; — **zuag**, *m. c.*,
spl. alliage, *m.*

1. **Münze**, *f. n.* (*mun'-tze*). 1. mon-
naie, *f.* espèces, *f. pl.* argent, *m.*; *fam.*
de la monnaie; *grob* —, monnaie forte;
fein —, petite monnaie, monnaie (*f.*) de
billon; *leicht* —, monnaie légère; *in*
gangbar ou *flingender* — *braten*, payer
en espèces sonnantes ou trebuchantes,
payer comptant. | 2. hôtel (*m.*) de la
Monnaie, la Monnaie; atelier (*m.*)
monétaire. | 3. médaille, *f.* alt *behl* ge-
gräbt —, médaille incuse. | 4. *Zool.*
cauris, *m.* coris, *m.*

2. **Münze**, *f. spl.* ou *Münze*, *Bot.*
menthe, *f.* trawé —, menthe frisée; *weite*
—, menthe (*f.*) sauvage; *gelte* —, conise
(*f.*) jaune.

1. **Münzen**, *a.* (*mun'-tzen*). mon-
nayer, frapper de la monnaie, fabri-
quer de la monnaie, battre monnaie;
fam. das ist auf dich gemünzt, cela est à
ton adresse, cela s'adresse à toi, cela
est dit pour toi. || —, *n. c.*, *spl.* fabrica-
tion (*f.*) des monnaies, monnayage, *m.*

2. **Münzen** — *a.* des monnaies, des
médailles, *voy.* *Münz* — *a.* — **abdruck**,
m. c., *spl.* ectype, *m.* — **beischreiber**,
m. c. —, numismatographe, *m.* — **cabinett**,
n. c., *spl.* cabinet (*m.*) des médailles,
médailleur, *m.* — **fennner**, *n. c.* —, ou
der — **fundig**, *adj. sub.* connaisseur
(*m.*) en médailles, médailleur, *m.* numis-
matiste, *m.* numismatiste, *m.* — **schas**,
m. c., *z. c.* médailleur, *m.* collection (*f.*)
de monnaies ou de médailles.

Münner, *m. c.* —, (*mun'-tzer*).
monnayeur, *m.*; *fälscher* —, faux-mo-
nayeur, *m.*

Münzerei, *f. spl.* (*mun'-tze-ri*).
monnayage, *m.* atelier (*m.*) des mon-
naies.

1. **Mur**, *f. spl.* (*mour*). boue, *f.* fange,
f. limon, *m.* (d'une rivière).

2. **Mur** — *a.* de la fange, fangeux;
— **aal**, *m. c.*, *spl.* *Zool.* misgurne, *m.* ba-
romètre vivant; *Geol.* moraine, *f.* —
bad, *m. c.*, *z. c.* torrent fangeux char-
riant des pierres et de la boue; — **felbe**,
f. n. *Zool.* petite perche de rivière

* **Muräne**, *f. n.* (*mur'-äne*). 1. *Zool.*
fûte, *f.* murène, *f.* | 2. *Geol.* moraine, *f.*

Mürbe — *a.* ou **Mürbe** — *a.* tendre;
— **braten**, *m. c.* —, ou **Mürbraten**
et **Mürbraten**, filet, *m.* aloyau, *m.* —
fuchen, *m. c.* —, gâteau (*m.*) de pâte
feuilletée; — **teig**, *m. c.*, *spl.* pâte (*f.*)
tendre; — **weiche**, *f. n.* *Bot.* saule blanc.

1. **Mürbe**, *adj.* (*mur-bé*). ou **Mürbe**
tendre, bien cuit; fondant, blême (*parl.*
de la poire); pourri, prêt à tomber en
poussière, vermulu, caduc, décrépit;
fig. frêle, mou, friable; *fig.* épuisé, ca-
duc, débile, souple, flexible, docile; —
machen, attendrir, mortifier; *fam.* *im.*
(*a.*) — *machen*, mater qn, rendre qn. sou-
ple ou docile, faire céder qn, obliger
qn. à se soumettre ou à baisser pa-
villon; *Relig.* *feinen Körper* — *machen*,
mater ou mortifier son corps; — *werden*,
s'attendrir — *werden lassen*, attendrir,
mortifier (du gibier); *in der Laide* —
werden lassen, laisser pocheter (*parl.*
des olives).

2. **Mürbe**, *f. spl.* ou **Mürtheit** et
Mürbigkeit, *état (m.)* de ce qui est
tendre ou fondant, tendreté, *f.* tendre,
m.; caducité, *f.* pourriture, *f.* décrépi-
tude, friabilité, *f.* (de la pierre).

3. **Mürbe** — *a.* *voy.* **Mürb** — *a.*

Mürbebraten, *m. c.* —, (*mur-bé-
braten*). ou **Mürbraten**, aloyau, *m.*
filet, *m.* *voy.* **Mürb** — *a.*

Mürben, *n.* (*mur-bén*). av. *sein*, de-
venir tendre ou friable. || *a.* mater, las-
ser, rendre souple ou docile; *im.* (*a.*)
—, mater qn, obliger qn. à se rendre
ou à baisser pavillon.

Mürtheit, *f. spl.* (*murb-hait*). ou
Mürbigkeit, *f. spl.* *voy.* **Mürb**, 2;
état (*m.*) de ce qui est tendre ou fon-
dant, tendreté, *f.* tendre, *m.*; *fig.* fri-
abilité, *f.* caducité, *f.*

Mürblich, *adj.* (*murb-lich*). tendre,
délicat, un peu friable.

Murcia, n. é. (mour-tzi-a). Géogr. Murcie, f.

***Mururan**, n. é. spl. (mour-ré-uran'). Chim. murexane, f. acide (m.) urique.

***Muriat**, n. é. spl. (mour-ri-at). Chim. muriate, m.

***Muriatich**, adj. (mour-ri-a-tich). Chim. muriatique, muriaté; —te Pulver, poudre (f.) muriatique.

***Muride**, n. é. spl. (mour-ri-dé). ou **Murine**, f. spl. Chim. muride, m. brôme, m.

Murks, m. té, t. (mourx). 1. pop. homme (m.) sale; homme (m.) d'une humeur fâcheuse, grognon, m. | 2. fam. son, m. bruit, m.; cîten — von sich geh'n, gronder, grogner.

Murken, n. (mour-xén). av. haben, 1. pop. grogner, maugrer, marmotter entre ses dents. | 2. parler ou chanter d'une manière impropre.

Murksien, m. té, t. (mourk-chtain). Miner. schiste micacé avec grenats.

1. **Murmel**, m. é. spl. (mour-mèl). 1. murmure, m. murmuration, f. gazouillement, m.; fam. marmotterie, f. bourdonnement, m. | 2. bille, f. | 3. Zool. marmotte, f. rat (m.) des Alpes, mormyre, f. | 4. fig. voy. Muré, fam. grognard, m. homme bourru.

2. **Murmel** — a, qui mormore; —bach, m. té, at, ruisseau murmurant; —brassen, m. é. — Zool. mormore, m. mormurot, m.; —fisch, m. té, t. Zool. mormyre, m.; —fästen, m. é. —, boîte (f.) à marmottes; boîte (f.) aux billes; —mans, f. —t, Zool. marmotte, f. lion, m. loir, m.; —spiel, m. té, t. spl. jeu (m.) de billes; —thier, n. té, t. ou —thierchen, n. é. —, Zool. marmotte, f. rat (m.) des Alpes, lion, m. loir, m.; polnigst —thier, bobuc, m.; —thiere, n. pl. arctomides, m. pl.

Murmeler, m. é. —, (mour-mé-lér). 1. m. marmotteur, m.

Murmeln, n. (mour-mèln). av. haben, 1. murmurer, parler bas, marmotter, grommeler, gronder, rognonner; poti. murmurer, gazouiller (parl. d'une fontaine); fam. parler indistinctement, bourdonner, murmurer. | 2. a. murmurer, dire qch. entre ses dents, prononcer d'un air de mauvaise humeur; jem. (b) etc. (a) ins Ohr —, chuchoter qch. à qn, dire qch. tout bas à l'oreille de qn; murmelnd, murmurant, gazouillant; lûte murmelnd, submurmurant. | 3. —, n. é. spl. murmure, m. rumeur, f. murmuration, f. gazouillement, m. (d'une fontaine); bourdonnement, m. bruits sourds, sourdes rumeurs.

Murner, m. é. —, (mour-nér). ou **Murt**, matou, m. maître (m.) Minet, Mitis, m. Ramingrobis, m.

1. **Murr**, m. é. t. (mour). ou **Murner**, matou, m. Mitis, m. Ramingrobis, m. Minet, m.

2. **Murr** — a, grondeur, grognard; —fater, m. é. —, matou, m. minet, m. initis, m. Ramingrobis, m.; —fopf, m. té, t. homme chagrin, esprit (m.) morose, bourru, m. grondeur, m.; fam. grognard, m.; —föpfig, adj. ou —föpfig, grogneur, grognard, maussade; —föpfgeist, f. spl. ou —föpfgeistig, humeur grondeuse; —meife, f. n. Ornith. mésange (f.) nonnette, mésange (f.) des marais; —finn, m. té, t. spl. humeur (f.) maussade ou boudeuse; —finnig, adj. grogneur, grognard, maussade; —finnigkeit, f. spl. humeur grondeuse.

Murrapa, f. é. (mour-ri-a). Bot. murraya, m.; indisch —, chalcas, m.

Murren, n. (mour-rén). av. haben, murmurer, se plaindre, gronder, grogner, grommeler. || =, n. é. spl. mureurs, m. pl. plaintes, f. pl. gronderie, f. grognement, m. grondement, m.; Med. gargouillement, m. voy. Rurmeln; fam. mit — und Murren wird nichts zurecht gemacht, à quoi bon se mettre en colère? voy. Anreden et Brummen.

Murrer, m. é. —, (mour-rér). murmurateur, m.

Murrhinsch, adj. (mour-ri-nich). murrhin, myrrhin, de myrrhe.

Murrian ou **Murrian**, m. té, t. (mour-ri-an'). fam. grognard, m. boudeur, m.

Murrig, adj. voy. Murrisch.

Murrisch, adj. (mour-rich). qui murmure, de mauvaise humeur, grondeur, grognon, maussade, morose, boudeur, chagrin, hargneux, grogneur; bourru, brusque; de mauvaise humeur; —tê Weien, humeur (f.) morose; —tê Rensh, grognard, m. grogneur, m. grondeur, m. | adv. avec humeur, chagrin, d'un ton bourru, avec brusquerie; — auf'sein, avoir l'air boudeur, être de mauvaise humeur.

Murte ou **Murthe**, f. (mour-té). Géogr. la Meurthe.

Murten, f. (mour-tèn). Géogr. Morat, m.

1. **Mus**, n. té, t. (mous). ou **Muß**, 1. marmelade, f. compote, f. bouillie, f. | 2. aliment, m. nourriture, f. mets, m. | 3. Pharm. rob, m.

2. **Mus**, n. invar. obligation, f. — in ein bittet'st, obéir est difficile.

3. **Mus** — a ou **Muß** — a, de ou à marmelade, à compote, à cuire; —apfel, m. é. —, pomme (f.) à cuire, pomme (f.) à marmelade; —fladen, m. é. —, Cuis. gâteau (m.) aux fruits; —felle, f. n. cuillère (f.) à compote ou à marmelade; —frucht, n. té, t. spl. corète, f.; —pfanne, f. n. casserole (f.) à marmelade; —schale, f. n. jatte (f.) à compote ou à marmelade, compotier, m.; —thier, n. té, t. ou Musenthier, élan, m.; —topf, m. té, t. pot (m.) à marmelade ou à compote; —torte, f. n. Cuis. tourte (f.) de marmelade, tarte (f.) aux fruits.

***Musa**, f. plur. Musen, (mour-za). Bot. musa, m. bananier, m.

***Musace**, f. n. (mour-za-tzé-é). Bot. musacée, f.

Musaget, m. en, en, (mour-za-guet). Myth. musagète, m. conducteur (m.) des Muses.

Musaus, m. invar. (mour-zé-ous). ou **Musäos**, n. pr. Musée, m.

***Musche**, f. n. (mour-ché). 1. Ornith. ortolan (m.) des rochers. | 2. mouche, f. grain (m.) de beauté. | 3. fille prostituée, catin, f.

1. **Muschel**, f. n. (mour-chêl). 1. Zool. coquillage, m. mollusque, m. testacé, m. bivalve, m.; coquille, f. conque, f.; aus tînt — tînt'n, boire dans une conque; fam. moule f. voy. Miesmuschel ou Riehmuschel, moule commune; verfeinert —, coquille pétrifiée, conchyte, f. | 2. Anat. conque, f. vulve, f. valve, f. cornet, m. (des fosses nasales), coquille, f. limaçon, m. (de l'oreille); Artill. — tînt's Mörser, ongle, m. godet, m.; Arm. coquille, f. (de l'épée); Blas. vannet, m.; Serv. coquille, f. | 3. — n, f. pl. conchifères, m. pl. testacés, m. pl.

2. **Muschel** — a, des coquillages, des mollusques, testacé, conchiloïde, des moules; —abdruck, m. té, t. spl. Géol. conchyliopolithe, f.; —achat, m. té, t. quartz (m.) agate conchyloïde; —äbnlich, adj. conchyloïde, astracode, conchylacé, conchoïde, conchoidal, comme une coquille; —ähnliche fossilien, mytilins, m. pl. mytiloïdes, m. pl.; —arbeit, f. en, coquillages, m. pl. travail fait en coquillages; —artig, adj. voy. —ähnlich, conchoidal; —arias, m. té, t. satin (m.) à coquilles, bouille-cotonnis, f.; —bant, f. —c, ou —erdebant, f. n. coquillier, m. falunier, f. banc (m.) de falun; —blümchen, n. é. —, Bot. isopyre, m. pigamon, m.; —blume, f. n. Bot. pistie, f.; —bruch, m. té, t. falunier, f.; —brühe, f. n. Cuis. sauce (f.) aux moules, potage (m.) aux moules; —cabinett, n. té, t. ou —sammlung, coquillier, m. collection (f.) de coquillages; —cischel, m. é. —, Ornith. moineau (m.) des roseaux; —entz, f. n. Ornith. petit morillon rayé, double macreuse, f. canard (m.) d'Islande; —erde, f. spl. cron. m. falun, m. mit —erde tungen, faluner,

—erdebant, f. —c, ou —erdegube, f. n. voy. —bant, falunier, f. banc (m.) de falun; —erdegäber, m. é. —, falunier, m.; —erz, n. té, t. spl. Miner. minéral (m.) conchoïde, minéral (m.) à cassure conchoïde ou conchoïdale, mine (f.) de fer en coquilles; —fang, m. té, t. spl. pêche (f.) des moules; —farbe, f. n. couleur (f.) en coquille; —fisch, m. té, t. moule, f.; —floh, m. té, t. Zool. grain (m.) de millet, monocle (m.) à coquilles ovales, maussade, f.; —flor, m. té, t. crêpe (m.) à coquilles; —form, f. spl. forme (f.) de coquille; —förmig, adj. en forme de coquille, conchyforme, conchoïde, conchoidal, ondulé; —förmig's Eiterförmigen, coquillon, m.; —führend, adj. Miner. conchylien; —gehäufte, n. é. —, ou —schale, coquille, f. conque, f.; äusser Theil der Schale der —schalen, limbe, m.; mit spitzwinkliger —schale, oxygone, m.; Blas. vannet, m.; —gericht, n. té, t. H. anc. ostracisme, m. plat (m.) de moules; —gewölbe, n. é. —, Arch. voûte (f.) en niche; —gold, n. té, t. spl. or (m.) en coquille, or moulu; —groste, f. n. grotte (f.) de coquillages; —grube, f. n. falunier, f.; —hätschen, n. é. —, Pêch. digot, m.; —häutig, adj. Géol. coquilleux; —häutung, f. spl. H. nat. trempe (f.) en coquille; —horn, n. té, t. et, conque, f.; —hügel, grab, n. té, t. et, samboquis, m.; —hut, m. té, t. chapeau garni de coquilles, chapeau (m.) de pèlerin; —infekt, m. té, t. ou —infekt, Zool. coccus, m. kermès, m.; cochenille, f.; —fabinet ou —fabinet, n. é. t. et —sammlung, collection (f.) de coquillages, coquillier, m.; —falk, m. é. spl. Géol. calcaire conchylien ou coquillier, muschelkalk, m. chaux (f.) qui provient d'écaillés ou de coquilles; —falsifikation, f. en, formation coquillière; —falsiflager, n. é. —, Géol. coquillart, m.; —falsiflän, m. té, t. marbre (m.) conchyte ou coquillier; —fästen, m. é. —, coquillier, m.; —fennet, m. é. —, conchylogiste, m.; —fennit, f. spl. conchyliologie, f.; —fönig, m. é. t. Ornith. plongeon (m.) à tête rouge, plongeon (m.) de Siam; —frebs, m. té, t. cancer (m.) parasite; —funde, f. spl. conchyliologie, f. ostracologie, f.; —fürbis, m. té, t. Bot. potiron, m.; —lage, f. n. couch (f.) des coquilles, coquillart, m.; —lager, n. é. —, couche coquillière, banc coquillier; —land, n. té, t. spl. terrain coquilleux; —lebre, f. spl. conchyliologie, f. ostracologie, f.; —linich, adj. conchoidal; —linie, f. n. Géom. conchoïde, f. conchile, f.; —linig, adj. conchoidal; —marmor, m. é. spl. Géol. lumachelle, f. marbre coquillier, marbre (m.) lumachelle, coquillier, m.; tinfacht —marmor, marbre uni-coquillier; opaltfender —marmor, lumachelle opaline; —mergel, m. é. spl. ou —ette, cron, m. falun, m.; —messer, n. é. —, Pêch. etiquette, f.; —münz, f. n. Zool. cauris ou coris, m.; —nischel, f. n. ou —cischel, moineau (m.) des roseaux; —papier, n. é. spl. papier (m.) coquille, coquille, m.; —paré, m. é. t. bouchot, m. vasière, f.; —quars, m. té, t. spl. Miner. quartz (m.) conchyloïde, quartz (m.) agate conchyloïde; —rad, n. té, t. et roue (f.) hydraulique horizontale, roue (f.) à ailerons; —rand, m. té, t. et, bord (m.) d'une coquille; —reich, adj. coquilleux, riche en coquilles; —sammler, m. é. —, celui qui a une collection de coquilles, collectionneur (m.) de coquillages; —sammlung, f. en, collection (f.) de coquillages, coquillier, m.; —sant, m. té, t. spl. Miner. grès coquillier, cron, m. sable coquilleux; —saum, m. té, t. et, cor-delle, f.; —schale, f. n. test (m.) de mollusque, coquille, f. conque, f. valve (f.) d'une coquille; Blas. vannet, m.; äusser Theil der Schale der —schalen, limbe, m.; —schicht, f. en, Géol. coquillart, m. couche (f.) de coquilles; —schieber, m. é. —, Mach. à vap. tiroir (m.) à coquille; —schlitten, m. é. —, traîneau (m.) en forme de conque; —schlucker, m. é. —, Ornith. plongeon (m.) de Siam ou à tête rouge; —schopfrum, m. té, t. et, Zool. terebelle (f.) conchyloïde; —scheibe, f. n.

Zool. byssus, *m.* bysse, *m.* poil (*m.*) de naire; — *seidenstein*, *m.* s. t. *Minér.* byssolithe, *f.*; — *silber*, *n.* s. *spl.* *Peint.* argent (*m.*) de coquille; — *isperleng*, *m.* s. t. *Ornith.* moineau (*m.*) des champs; — *stein*, *n.* s. t. *Geol.* conchyliotypolithe, *f.* pierre coquillière, pierre (*f.*) conchyloïde; — *taffet*, *m.* s. t. taffetas (*m.*) a coquilles; — *thier*, *n.* s. t. *Zool.* coquillage, *m.* mollusque, *m.*; — *thiere*, *n.* *pl.* conchifères, *m.* *pl.* ostracées, *f.* *pl.* ostracins, *m.* *pl.*; — *tragant*, *adj.* conchyliifère, conchifère, conchyliophore; — *wächter*, *m.* s. —, *Zool.* pinnotère, *m.*; — *wagen*, *m.* s. — et *z.*, conque, *f.* char (*m.*) en forme de conque; — *werk*, *n.* s. t. coquillages, *m.* *pl.* rocaille, *f.* ouvrage fait de coquilles; — *zierath*, *n.* s. t. et *en* *Arch.* coquille, *f.*; — *zucht*, *f.* *spl.* mytiliculture, *f.*

Muschelchen, *n.* s. —, (*mou-ché-lén*), petite coquille, petit coquillage.

Muschelicht, *adj.* (*mou-ché-litch*), ou *Muschlicht*, qui a la forme d'une coquille, conchiforme, conchyloïde, conchoïde; *Minér.* conchoidal, ondulé.

Muschelig, *adj.* (*mou-ché-litch*), ou *Muschlig*, *Min.* coquiller ou coquillier, conchoidal, conchoïdal; *ostracode*, ondulé; qui contient des coquilles; *Arch.* de rocaille.

• *Muschil*, *m.* en, en, (*mou-chik*), moujik, *m.*

Muschlicht, *adj.* voy. *Muschlicht*.

Muschlig, *adj.* voy. *Muschlig*.

• *Musculatur*, *f.* *spl.* (*mous-kou-la-tour*), musculature, *f.*

• *Musculite*, *m.* en, en, (*mous-kou-lit*), *Zool.* musculite, *f.*

• *Musculös*, *adj.* (*mous-kou-lös*), nerveux, musculueux, vigoureux, fort.

• *Muscus*, *m.* *invar.* (*mous-kous*), ou *Meisus*, musc, *m.*

1. • *Muse*, *f.* n. (*mou-sé*), 1. *Myth.* muse, *f.* camène, *f.* *Diebling* ter — *n.* favori (*m.*) des Muses, nourrisson (*m.*) du Parnasse; *sam.* poète, *m.* étudiant, *m.* | 2. *Bot.* musa, *m.* bananier, *m.* figurer, *m.*

2. *Muse*, *f.* *spl.* voy. *Muse*, loisir, *m.* temps (*m.*) libre, oisiveté, *f.*; mit —, à loisir, à son aise, à son temps, à ses moments perdus, en prenant ses aises; *enw.* (a) nach — thun, faire qch. à loisir.

3. *Muse* — *a* ou *Muse* — *a*, de loisir, de liberté; — *stunde*, *f.* n. heure (*f.*) de loisir, *m.* moment (*m.*) de repos, moments perdus, heure (*m.*) libre; — *stündlich*, *adj.* aux moments perdus; — *zeit*, *f.* *spl.* loisir, *m.* moment (*m.*) de loisir, temps (*m.*) libre.

Musel, *m.* s. —, (*mou-sél*), tronc, *m.* bloc, *myf.* am. — des Brets, mie (*f.*) du pain

Muselbrück, *n.* s. (*mou-sél-bruk*), *Geogr.* Pont-à-Mousson, *m.*

Muselbrücker, *m.* s. —, (*mou-sél-brü-ker*), Moussipontin, *m.* habitant (*m.*) de Pont-à-Mousson. || *in*, *f.* neu, Moussipontine, *f.*

Muselman ou *Muselman*, *m.* s. —, (*mou-sél-man*), musulman, *m.*

Muselmanisch, *adj.* (*mou-sél-man-ich*), ou *Muselmännisch*, musulman, *adj.*

1. *Musen*, *n.* (*mou-sén*), *av.* *baben*, s'en aller en bouillie ou en marmelade.

2. *Musen* — *a*, des Muses, du Parnasse; — *almanach*, *m.* s. *spl.* almanach (*m.*) des Muses; — *berg*, *m.* s. *spl.* montagne (*f.*) des Muses, le Parnasse, le double mont, l'Hélicon, *m.* le Pindé; — *born*, *m.* s. *spl.* ou *brunnen*, *m.* s. *spl.* *Myth.* fontaine (*f.*) d'Hippocrène, fontaine (*f.*) des Muses, eaux (*f.* *pl.*) d'Hippocrène; — *feier*, *n.* *pl.* *H.* anc. fête (*f.*) des Muses, musées, *f.* *pl.*; — *freund*, *m.* s. t. ami, *m.* ou favori (*m.*) des Muses; — *freundin*, *f.* neu, amie (*f.*) des Muses; — *fürher*, *m.* s. *spl.* musagète, *m.*; — *gott*, *m.* s. *spl.* *Myth.* dieu (*m.*) des Muses, Apollon, *m.*; — *günstling*, *m.* s. t. favori (*m.*) des Muses, enfant chéri

des Muses; — *halle*, *f.* n. *sam.* musée, *m.*; — *kunst*, *f.* *spl.* art (*m.*) des Muses, poésie, *f.*; — *los*, *adj.* sans muse ou sans muses; *fig.* sans poésie; — *perde*, *n.* s. *spl.* ou — *reft*, *Myth.* hippocriche, *m.* l'égase, *m.*; — *quell*, *m.* s. *spl.* ou — *quelle*, *f.* *spl.* voy. — *born*, fontaine (*f.*) d'Hippocrène ou des Muses; — *roß*, *m.* s. *spl.* ou — *perft*, *Myth.* hippocriche, *m.* l'égase, *m.*; — *schar*, *f.* *spl.* chœur (*m.*) des Muses, les neuf Muses, *f.* *pl.*; — *sie*, *m.* s. *spl.* résidence (*f.*) des Muses, séjour, *m.* ou siège (*m.*) des Muses; *fig.* sanctuaire (*m.*) des Muses, université, *f.*; — *sohn*, *m.* s. t. fils, *m.* ou nourrisson (*m.*) des Muses, fils, *m.* ou favori (*m.*) d'Apollon; *iron.* étudiant, *m.*; — *tempel*, *m.* s. —, temple (*m.*) des Muses; — *thal*, *n.* s. *spl.* le sacré ou le double vallon, vallée (*f.*) des Muses; — *thier*, *n.* s. t. ou *Musthier*, *Zool.* élan, *m.*

Musenhaft, *adj.* (*mou-sén-haft*), qui ressemble aux Muses, de muse. || *adv.* à la manière des Muses, comme une Muse.

• *Museum*, *n.* s. *plur.* *Musen*, (*mou-sé-um*), musée, *m.* muséum, *m.*

Musicht, *adj.* (*mou-sicht*), ou *Musicht*, en manière de marmelade, en bouillie.

• *Musicien*, *n.* (*mou-si-ti-sien*), *pp.* *musici*, *av.* *baben*, faire de la musique, *voy.* *Musicien*.

• *Musicien*, *m.* *sing.* *invar.* *plur.* *Musici*, (*mou-si-kous*), musicien, *m.* maître (*m.*) de musique, musicien (*m.*) de profession.

Musig, *adj.* (*mou-sich*), ou *Musig* et *Musig*, comme de la marmelade, en bouillie; qui contient de la marmelade; *Fond.* grumeleux.

1. • *Musik*, *f.* en, (*mou-sik*), 1. musique, *f.*; *mission* —, charivari, *m.*; — *machen*, donner un concert, jouer, faire de la musique; *in* — *setzen*, mettre en musique; *sam.* chue — *ab-sichten*, déguerpier sans tambour ni trompette. | 2. orchestre, *m.* musiciens, *m.* *pl.* *Mil.* musiciens (*m.* *pl.*) du régiment.

2. *Musik* — *a*, de la musique, des musiciens; — *abend*, *m.* s. t. soirée musicale; — *academic*, *f.* n. académie (*f.*) de musique; — *bande*, *f.* n. troupe, *f.* ou bande (*f.*) de musiciens; — *bericht*, *m.* s. t. chronique musicale; — *bühne*, *f.* n. *H.* anc. odéon, *m.*; — *chor*, *m.* s. t. *Mus.* orchestre, *m.* chœur musical; *Mil.* la musique; *Arch.* turbine, *f.* (dans une église); — *director*, *m.* en, chef (*m.*) d'orchestre, maître (*m.*) de chapelle; organiste (*m.*) d'une église; *töniglicher* — *director*, directeur (*m.*) de la musique du roi; *Mil.* chef (*m.*) de musique; — *dirigent*, *m.* en, en, chef (*m.*) d'orchestre; — *dose*, *f.* n. montre (*f.*) à carillon, boîte (*f.*) à musique; — *drama*, *n.* s. *pl.* — *dramen* ou — *dramata*, drame musical, opéra, *m.*; — *élève*, *m.* n. élève (*m.*) d'une école de musique (*Autriche*); — *fest*, *n.* s. t. fête musicale, festival, *m.*; — *freund*, *m.* s. t. amateur (*m.*) de musique, mélomane, *m.* dilettante, *m.*; — *born*, *m.* s. t. *Zool.* musique, *f.* plain-chant, *m.*; — *institut*, *n.* s. t. conservatoire, *m.* ou école (*f.*) de musique; — *instrument*, *n.* s. t. instrument (*m.*) de musique; — *kenner*, *m.* s. —, connaisseur (*m.*) de musique, dilettante, *m.*; — *forpe*, *n.* *invar.* voy. — *chor*, chœur musical; — *lehrer*, *m.* s. —, professeur (*m.*) de musique, maître (*m.*) de musique; — *leiter*, *f.* n. échelle (*f.*) diatonique ou acoustique, gamme, *f.*; — *liebend*, *adj.* qui aime la musique, philharmonique; — *liebhaber*, *m.* s. —, amateur (*m.*) de musique, mélomane, *m.* dilettante, *m.*; — *liebhaberei*, *f.* *spl.* dilettantisme (*m.*) de musique, professeur (*m.*) de musique; *Mil.* chef (*m.*) de musique; — *narr*, *m.* en, en, homme (*m.*) qui a la passion de la musique, mélomane, *m.*; — *schule*, *f.* n. école (*f.*) de musique, conservatoire (*m.*) de musique, gymnase musical; — *sprache*, *f.* *spl.* phonographie, *f.*; — *stück*, *n.* s. t. morceau, *m.* ou pièce (*f.*) de musique; — *stunde*, *f.* n. leçon (*f.*) de

musique; — *treibend*, *adj.* qui fait de la musique, qui s'occupe de musique; — *tribüne*, *f.* n. tribune, *f.* orchestre, *m.* place affectée à l'orchestre; — *un-terridt*, *m.* s. t. leçons (*f.* *pl.*) de musique; — *verein*, *m.* s. t. société (*f.*) philharmonique ou musicale, société (*f.*) de musique, orchestre, *m.* choral, *m.*; *ter* — *vernünftige*, *adj.* *sub.* homme qui se connaît en musique; — *wissen-schaft*, *f.* *spl.* science (*f.*) de la musique; — *wuth*, *f.* *spl.* passion, *f.* ou rage (*f.*) de la musique, mélomanie, *f.* musicomanie, *f.*

1. • *Musikalien*, *pl.* *invar.* (*mou-si-lien*), *Mus.* papiers (*m.* *pl.*) de musique; notes (*f.* *pl.*) de la musique, morceaux (*m.* *pl.*) de musique vocale ou instrumentale.

2. *Musikalien* — *a*, de musique; — *händler*, *m.* s. —, marchand (*m.*) de musique, éditeur (*m.*) de musique; — *handlung*, *f.* n. magasin (*m.*) de musique; — *leibhaftig*, *n.* s. t. abonnement (*m.*) de musique.

• *Musikalis*, *adj.* (*mou-si-ka-lisch*), *Mus.* musical, de musique; musicien; — *Zeitschrift*, journal musical; — *Zeitschrift*, instrument (*m.*) de musique; — *Orthor*, oreille musicale; — *Euch*, musicomane, *f.* mélomanie, *f.*; — *sein*, être musicien, cultiver la musique, savoir la musique, aimer la musique; *find* *Sei* —? connaissez-vous la musique? jouez-vous d'un instrument? || *adv.* musicalement, en musicien.

• *Musikant*, *m.* en, en, (*mou-si-kan*), musicien, *m.*; *berumgehender* —, musicien ambulant, ménestrier, *m.*; *sam.* violoneux, *m.*; *die* — *en* *femmen* *lassen*, faire venir les violons. || *in*, *f.* neu, femme (*f.*) de musicien, musicienne, *f.*

Musikanten — *a*, de musiciens ambulants, de ménestriers; — *bande*, *f.* n. bande (*f.*) de musiciens ambulants; — *nisch*, *m.* s. t. *sam.* petite table.

Musikantentum, *n.* s. *spl.* (*mou-si-kan* — *ten-tum*), vie (*f.*) de musicien ou de musiciens.

• *Musiker*, *m.* s. —, (*mou-si-ker*), musicien, *m.* instrumentiste, *m.*; compositeur, *m.*

• *Musiken*, *n.* (*mou-si-kén*), *av.* *baben*, faire de la musique, *voy.* *Musicien*.

• *Musiren*, *a.* (*mou-si-rén*), *pp.* *musirt*, orner de mosaïque; *musirt*, *Impr.* historié, orné, ornementé; *musirt* *historien*, lettres ornées ou historiées.

Musisch, *adj.* (*mou-sich*), qui ressemble aux Muses, des Muses.

1. • *Musio*, *adj.* (*mou-sif*), ou *Musio*, *musif*, mosaïque; — *Arbeit*, mosaïque, *f.* travail (*m.*) en mosaïque.

2. *Musio* — *a*, en mosaïque, de mosaïque; — *arbeiter*, *f.* en, mosaïque, *f.* travail (*m.*) en mosaïque; — *arbeiter*, *m.* s. —, mosaïste, *m.*; — *gold*, *n.* s. *spl.* *Peint.* or massif ou mosaïque, or (*m.*) de Judée ou de mosaïque; — *malerei*, *f.* en, peinture (*f.*) en mosaïque; — *silber*, *n.* s. *spl.* *Chim.* argent musif, argent (*m.*) de mosaïque.

• *Musioisch*, *adj.* (*mou-si-sich*), ou *Musio*, musif, mosaïque; — *Arbeit*, mosaïque, *f.* travail (*m.*) en mosaïque.

• *Musisiren*, *n.* voy. *Musicien*.

• *Musik*, *m.* s. s. (*mous-ié*), ou *Musio*, *m.* s. s. *mons.* *mon* *gars*! petit drôle.

Musik — *a*, de musc, voy. *Musik* — *a*; — *fäfer*, *m.* s. —, *Zool.* bouchier fossoyeur; — *ochs*, *m.* en, en, ou *Moschus*, *ochs*, bœuf musqué; — *rose*, *f.* n. ou *Moschus*, rose musquée ou de Damas.

• *Musikade*, *f.* voy. *Musik*.

• *Muskadine*, *f.* *spl.* (*mous-ka-di-né*), muscadine, *f.*

1. • *Muskat*, *m.* s. t. (*mous-kat*), ou *Muskade* et *Muskat*, 1. muscade, *f.* noix (*f.*) muscade; *Jeu.* muscade, *f.* escanote; *f.* *Bot.* muscadier, *m.* | 2. raisin (*m.*) muscat, vin (*m.*) muscat

2. **Muscat** ← **z**, de muscat, voy. **Mus-**
teller ← **et** **Muscatin** ← **z**, — **ba-**
fam, *n. é*, spl. baume (m.) de muscade; —
baum, *n. é*, *z*, ou **Muscatenbaum**,
Bot. muscadier, *m*; — **baumartig**,
adj. **Bot.** myristicée; — **birne**, *f. n.* ou
Muscatellbirne, *Jard.* poire mus-
quée, muscadelle, *f.* rousslet, *m*; — **blu-**
me, *f. n.*, fleur (*f.*) de muscadier; *Pharm.*
macis, *m.* fleur (*f.*) de muscade; — **blüte**
ou — **blüthe**, *f. n.* **Bot. fleur (*f.*) de mus-
cadier; *Pharm.* **macis**, *m.* julienne, *f*; *Zool.* gâteau feuilleté; — **blutenähnlich**
ou — **blütenähnlich**, *adj.* **Bot.** maci-
forme; — **butter**, *f.* spl. beurre, *m.* ou
baume, *m.* ou huile (*f.*) de muscade; —
gewürzbeere, *f. n.* monodore, *m*; —
holz, *n. é*, spl. bois lettré; — **hyacinthe**,
f. n. **Bot.** jacinthe musquée, oignon
musqué, muscari, *m.* jacinthe mons-
trieuse ou de Sienne; — **nuß**, *f.* «*fr.*»,
ou **Muscatennuß**, noix (*f.*) de muscade,
muscade, *f.*; *manif.* ou *oidit* — **nuß**, mus-
cade (*f.*) mâle ou sauvage; *wildt* — **nuß**,
nouasse, *f*; *wildt* — **nuß**, muscade fe-
melle u cultivée; *Bot.* muscadier, *m*; —
nußartig, *adj.* qui tient de la mus-
cade, qui est de l'espèce de la muscade; —
nußbaum, *n. é*, *z*, *c*, muscadier, *m*; *saliniér* — **nußbaum**, *torreyia* (*m.*) mus-
cadier; — **nußgetr.**, *n. é*, *c*, spl. myristi-
cine, camphre (*m.*) des fleurs de mus-
cade; — **nußöl**, *n. é*, *c*, spl. *ou* — **öl**, *n. é*,
spl. huile (*f.*) de macis ou de muscade; —
reibe, *f. n.* râpe (*f.*) pour les noix de
muscade; — **rose**, *f. n.* **Bot.** rose (*f.*) mus-
cade; — **schimmel**, *m. é*, —, cheval gris-
pommele, rouan-clair, *m*; — **traube**, *f.*,
ou **Muscatellertraub.** raisin (*m.*)
muscat, picardant, *m*; — **wein**, *m.* (*c*,
spl. ou **Muscatellerwein**, vin (*m.*)
muscat; *acétet* — **wein**, malvoisie (*m.*)**

* **Muscate**, *f. n.* (*mous-ka-té*). 1. *Bot.* muscade, *f*; *Jeu.* muscade, *f.* escamote, *f.* | 2. muscadier, *m.*

1. * **Muscateller**, *m. è, spl.* (mous-
ka-tè-lèr). 1. **Bot.** raisin (*m.*) muscat.
muscadèl, *m.* | 2. vin (*m.*) muscat.

2. Muscateller ←, de muscat, roy.
Musât ← et Musât en ←; -apfel,
m. é. = pomme musquée; -apfloe,
f. n. Bot. abricot musqué; -birne, f.
n. Bot. poire musquée, muscadelle, f.
muscat, m. rousselle, m. léine -birne,
sept-en-gueule, f.; -geschmack, m. (c.
spl. goût (m.) muscat; -tisch, f. n.
cerise (f.) muscade; -traut, n. (c. spl.
ou -salbei, f. spl. muscatelle, f.)
-rösche, f. n. raisin muscat sec, -traube,
f. n. Bot. raisin (m.) muscat; -wein
m. (c. spl. muscat, m. vin (m.) muscat

Душэфатен ← «, voy. Душлат ← «.

Muscatenhaft, adj. (mous-ka-tèn-haft), qui sent la muscade.

* **Musfedonner**, m. roy. Musfeten-
ner.

1. *Muskel, m. *â. n.* (mous-kêl). Anat. muscle, m. organe (m.) musculaire; sammeltide — n. musculature; geschnitten —, muscle (m.) penniforme; durchflechtet —, complexe, m. complexus, m.; Aufsatze musc —, attache, f.; stark von —, bien musclé, musculeux, fort, vigoureux, solide.

2. **Musculi** = *die muscels, muscels*, *muscles*, *musculeux*; **an-** *anfwelung*, *f. n.*, *gonflement (m.)* des *muscles*; **Chass.** = *ausdehnung des hiesigen, peud. m.*; **an-** *anfreugung*, *f. n.*, *effort (m.)* *musculaire*; **-bail**, *m. c.*, *fr. Anat.* *ligament (m.)* *musculaire*; **-bau**, *m. c.*, *spl.* *structure (f.)* des *muscles*, *musculeux*, *f.*; **-bauch**, *m. c.*, *spl.* *Anat.* *portion charnue d'un muscle, ventre (m.) d'un muscle*; **-beobachter**, *m. s.*, *n.*, *myographe*, *m.*; **-bewegung**, *f. n.*, *mouvement, m.*, *ou contraction (f.)* des *muscles*; *gerannt* = *bewegung, musculation*, *f.*; *antriebend* = *bewegung, adduction*, *f.*; *abwärts gehend* = *bewegung, abduction*, *f.*; **-blutader**, *f. n.*, *veine (f.)* *musculaire*; **-bündel**, *m. s.*, *n.*, *Anat.* *faisceau musculoux*; **-derbheit**, *f. spl.* *musclosité*, *f.*; **-entzündung**, *f. n.*, *Méd.* *inflammation (f.)* *musculaire*; *myosite*, *f. myitis*, *f.*; **-erweichung**, *f. n.*, *Méd.* *myomalacie*, *f.*; **-faser**, *f. n.*

Anat. fibre (f.) musculaire, fibre charnue ou contractile — *faserfibrig*, *m.* *fibr. fcl.* Méd. coup (*m.*) de foudre; — *faserfloß*, *m.* *cs.* *spl. ou* — *fibrin*, *n.* *cs.* *spl.* synténine, *f.* — *figur*, *f.* *cu.* Peint. écorché, *m.*; — *gefehmüß*, *f.* *s.* *cs.* Méd. myème, *m.*; — *gewebe*, *n.* *cs.* *spl.* tissu (*m.*) musculaire; — *gräten*, *f. pl.* Zool. petites arêtes; — *haut*, *f.* *spl.* *Anat.* tunique musculieuse ou musculaire, panicle charnu plan charnu; — *hauverno*, *m.* *cs.* *cu.* ou — *hauterne*, *f.* *n.* *Anat.* nerf musculo-cutané; *nerf (m.)* qui s'épanouit dans une tunique musculieuse, cutané (*m.*) externe; — *kraft*, *f.* *spl.* force (*f.*) musculaire; — *lebre*, *f. spl.* myologie, *f.* auf — *lebre bequält*, myologique; — *mann*, *m.* *cs.* *cu.* Peint. écorché, *m.*; — *nero*, *m.* *cs.* *cu.* ou — *nerve*, *f.* *n.* *nerf (m.)* musculaire; — *reit*, *m.* *cs.* *spl.* galvanisme, *m.*; — *scheibe*, *f.* *spl.* *Anat.* myolemm, *m.* périmyium, *m.* *facies (m.)* des muscles; — *schicht*, *f.* *cu.* *Anat.* couche musculieuse, stratum musculare; — *schlagader*, *f.* *cu.* artère (*f.*) musculaire; — *schmer*, *m.* *cs.* *n.* Méd. douleurs (*f. pl.*) musculaires, myalgie, *f.* *schmerz* — *schmerz*, myodynie, *f.* rhumatisme, *m.*; — *schnitt*, *m.* *cs.* *cu.* myotomie, *f.*; — *schnittmesser*, *n.* *cs.* — *Chir.* myotome, *m.*; — *schwarz*, *m.* *cs.* *cu.* queue (*f.*) d'un muscle; — *spannung*, *f.* *spl.* tension (*f.*) musculaire; — *stark*, *adj.* musculieux, doué de muscles vigoureux; *Physiol.* — *hat machn*, *muscler*; *fam.* — *hat sein*, avoir du biceps être fort ou vigoureux; — *stärke*, *f.* *spl.* musculosité, *f.* force (*f.*) musculaire; — *steingicht*, *f.* *spl.* Méd. contracture, *f.*; — *stoff*, *m.* *cs.* *spl.* substance (*m.*) musculaire; *Chim.* musculine, *f.*; — *system*, *n.* *cs.* *spl.* système (*m.*) musculaire, musculature, *f.*; — *übungen*, *f. pl.* Méd. gesta, *m.*; — *unruhe*, *f.* *spl.* Méd. convulsibilité, *f.*; — *veränderung*, *f.* *cu.* Méd. sarcostose, *f.*; — *vererrung*, *f.* *cu.* Méd. diastrophie, *f.*; — *vergliederung*, *f. spl. ou* — *verlegung*, *f. spl.* *Anat.* myotomie, *f.* auf — *vergliederung* bequält, myotomique; — *zweig*, *m.* *cs.* *cu.* *Anat.* rameau (*m.*) musculaire d'un nerf, musculobranche, *f.*

Muskelig, *adj.* (mous-ké-lič). ou **Musflig**, musculueux, musculaire; Anat. musculueux, musclé; sarceux, pourvu de muscles, musclé.

* **Musfetc**, *f. n.* (*mous-ké-té*). mousquet, *m*; *Mil.* fusil (*m.*) de munition; *fam.* escopette, *f.*

Musketen—*a*, de mousquet, de mousqueterie; —*feuer*, *m. f.*, *spl. ou* — *salve*, mousquetade, *f.* feu (*m.*) de mousqueterie, fusillade, *f.* — *gabel*, *f.* *n.*, *Mil. anc.* fourchette (*f.*) à mousquet; — *Eugel*, *anc. f. n.* balle (*f.*) de fusil; balle (*f.*) de mousquet; — *salve*, *f. n.*, mousquetade, *f.* salve (*f.*) de mousqueterie, *roy.* — *feuer*; — *schuß*, *m.* *ist.*, *est.*, coup (*m.*) de mousquet.

* *Mousquetaire*, m. & c. (*mous-ké-tîr*).
mousquetaire, m; *Mil.* soldat (m.) d'in-
fanterie légère, grenadier, m. fusilier,
m; soldat (m.) des deux premiers ba-
taillons d'un régiment d'infanterie de
ligne (*en Allemagne*) ; — *bataillon*, n.
& c. bataillon (m.) des mousquetaires
(1er et 2e bataillon d'un régiment de
ligne) ; — *compagnien*, f. pl. les huit
premieres compagnies d'un régiment
de ligne.

• **Musketon**, m. *δ*, *ε*. (*mous-ké-tôn*).
Mil. mousqueton, m.

* **Musketonner**, *m. s.* —, (*mous-ké-to-nèr*). *Arm.* mousqueton, *m.* tromblon. *m.* espingole, *f. voy.* Muefc-
donner.

* Musfîren, a. (*mous-ki-rèn*). pp.
musfirt, musquer, parfumer de musc.

Musfitenhofc, *f. n.* (mous-hi-tèn-ho-zé). *Mar.* bottine (*f.*) de marin.

* **Musfite**, *m. é. plur.* Musfiten, (*mous*
li-to) ou **Meſfite**, *Zool.* moustique.
m. mosquito, *m.* mousquite, *m.*

* **Muskowade**, *f. spl.* (mous-ko-va-dé). ou **Moskowade**, *Sucr. moscouade f. cassonnade, f.*

* **Muscularité**, *f. spl.* (*mous-kou-ia-ri-tét*). force (*f.*) musculaire ou des muscles.

*Musculatur, *f. spl.* (mous-kou-la-tour). musculature, *f.*

* **Muštulin**, n. ē, spl. (mous-kou-
lin'). (him, masculine, f.

*Musculit, *m.* en, en, (mous-kou-!il).
Zool. musculite, *f.*

* **Musculœe**, *adj.* (*mous-kou-lœus*).
muscleux, nerveux, vigoureux, fort.

*Musfûs, m. invar. voy. Moïfûs.
Muslim, m. cê, e. (mous-lim'). voy.
Muicلمان, musulman, m.

Muslimisch, *adj.* (*mous-li-misch*)
musulman, *coy.* Muselmanisch.

Musmon, m. s. s. (mous-môn). ou
Mouffelhier. Zool. mouflon, m.

1. *Mus*, n. f. c. s. s. (mou^s). ou *Mus*, f. marmelade, *f.* compote, *f.* bouillie, *f.* ein — von Mandeln, crème (*f.*) aux amandes. | 2. aliment, *m.* nourriture, *f.* mets *m. pl.* légumes, *m. pl.* | 3. *Pharm.* rob, *m.*

2. *Muß*, *n.* invar. *fam.* obligation
f. nécessité, *f.* contrainte, *f.*; es ist ein
—, c'est un faire-le-faut; es ist kein
—, cela n'est pas absolument nécessaire
Proc. — in ein bittres Wort, la nécessité
est une dure loi.

3. **Mûs** ← *ou* **Mûs** ← *a*, de marmelade, à marmelade, à compôte, à cuire — **apel**, *m. è. z.* pomme (*f.*) à marmelade, pomme (*f.*) à cuire; — **aden**, *m. è. —, Cuis.* gâteau (*m.*) aux fruits — **tarte** (*f.*) aux fruits; — **tette**, *f. n.* cuiller (*f.*) à compôte ou à marmelade; — **érait**, *n. è. spl.* corète, *f.*; — **pianne**, *n.* casserole (*f.*) à marmelade; — **ischal**, *f. n.* jatte, *f.* ou compotier (*m.*) à marmelade; — **thier**, *n. è. t.* ou Ruichthier, (*Zool.* élan, *m.*; — **topf**, *m. è. z.* pot (*m.*) à marmelade ou à compôte — **torfe**, *f. n.* *Cuis.* tourte (*f.*) de marmelade, tarte (*f.*) aux fruits.

4. *Muſſ* ← «, qui est forcé ou contraint, par obligation ou par contrainte — *preuſſe*, m. n. n. Prussien (m.) malgré lui; — *theil*, n. c. c. *Jur.* part légal

1. *Muſe*, *f. spl.* (mou-ssé). *a*.
Muſe, *loisir*, *m. temps* (*m.*) *libre*, *ois-*
veté, *f*; *mit* —, *tout à loisir*, *à plaisir*,
à l'aise, *à son temps*, *à ses moien-*
perdus, *en prenant ses aises*; *etw.* (*a*).
nach — thun, *faire qch. à loisir*.

2. **Muße** ← ou **Ruse** ← *a.*, de loisir de liberté; — **stunde**, *f. n.*, heure (*f.*) ; loisir, moments perdus ou de repos; heure (*f.*) de loisir, heure (*f.*) libre; — **stündlich**, *adj.* aux moments perdus — **zeit**, *f. spl.* loisir, *m.* temps (*m.*) libre; moment (*m.*) de loisir.

1.° **Muffelin**, *m. cè, c.* (*mou-ssé-lin*)
mousseline, f.

2. **Mousselin** — «, de mousseline; — **arbeiter**, *m. s.*, —, ouvrier (*m.*) mousselinier, mousselinier, *m.*; — **fabrik**, *f.*, fabrique (*f.*) de mousseline; — **fabrikant**, *m. cn.*, fabricant (*m.*) de mousseline — **glas**, *n. c.*, «*et*, verre (*m.*) mousseline; — **händler**, *m. s.*, —, marchand (*m.*) de mousseline; — **fleis**, *n. c.*, robe (*f.*) de mousseline.

**Mousselin*, *adj.* (*mou-ssé-li-nè*)
de mousseline, en mousseline.

Musfelwagen, *m. é. u.* (*mou-ssél-v*
guèn). *Mar.* espace (*m.*) libre entre l
bittes et le mât de misaine.

† **Müssen**, n. (mu-ssén). **mußt**,
mußt, *av.* **haben**, 1. **fallor**, **devoir**, être
contraint ou tenu à, être **forcé à**, être
obligé de, être dans la **nécessité** d

ne pouvoir s'empêcher de, ne pouvoir
éviter; man muß, on doit, il faut que
alle Menschen — werden: tous les hommes

sont mortels, tous les hommes sont
sujets à la mort, il nous faut tous mo

rir; env. (A) thun" —, être forcé de fa
qch; du muſt dicſes thun", il faut que
fasses cela, tu dois faire cela, il e
—nécessaire que tu fasses cela: muſt

nécessaire que tu fasses cela, must
cô thun*? faut-il donc que tu le fasses
Prov. man muß essen um zu leben und
leben um zu essen, il faut manger pour vi-

et non pas vivre pour manger; das muß geübet, il faut le faire, il faut que cela se fasse; et hat er thun —, il n'a pu faire autrement, il n'a pu se dispenser de le faire, on l'a contraint à le faire; et hat gemußt, il a été contraint, on l'a forcé; das — Sie nicht von ihm verlangen, n'exigez pas cela de lui, ne lui demandez pas cela, ne prétendez pas cela de lui; sein Muß muß —, personne n'est forcé de faire qch; ich muß Geld haben, il me faut de l'argent, il faut que vous me donniez mon argent; ich muß laden als ich ihn sah, je ne pus m'empêcher de rire lorsque je le vis; er muß nicht wissen, il veut tout savoir, il faut qu'il sache tout; Sie — es besser wissen als ich, vous devez être mieux renseigné là-dessus que moi; es muß sich gerade so fügen, le hasard le voulut ainsi; und wenn ich dabei zu Grunde gehen müßte, dussé-je y perdre la vie, dût-il m'en coûter la vie; [2. devoir, être probable que; er muß ganz sein, il doit être malade, il faut qu'il soit malade (pour); il est probable qu'il est malade; er muß nun bei dir sein, il doit être auprès d'elle, selon toutes les probabilités il est auprès d'elle; er muß sterben, il est bien bas, il est condamné par les médecins; ich müßte denn... à moins que...; er wird es gewiß tun, er müßte denn ohne Geld sein, il l'achèterait assurément, à moins qu'il ne soit complètement sans argent; ich müßte denn mich sehr irren oder ich müßte denn sehr irren sein, ou je me trompe fort; er müßte denn frant sein, à moins qu'il ne soit malade; welche Zeit muß ich wohl sein? quelle heure peut-il bien être? es muß wohl nichts in der Sache sein, il est probable que la chose n'est pas vraie. [3. —, n. s., spl. voy. Muß, nécessité absolue.

Mußicht, adj. (mou-ssicht). ou **Mußigt**, en bouillie, en compote ou marmelade, à la manière de la marmelade.

Mußig, adj. (mou-ssicht). ou **Mußig** et **Mußig**, en bouillie, qui contient de la marmelade, comme de la marmelade; Fond. grumeleux.

1. **Mußig**, adj. (mu-ssicht). 1. oisif, désœuvré, fainéant; der — ein Mensch ou der **Mußige**, l'homme oisif ou désœuvré, homme paresseux, le désœuvré, l'homme (m.) de loisir; sein, être désœuvré; — gehen, passer son temps à ne rien faire, fainéantiser; nicht — sein können, ne pas pouvoir rester inactif, ne pas pouvoir rester sans travailler; — liegen lassen, laisser oisif ou inoccupé; seine Güter — liegen lassen, laisser son argent inactif, laisser dormir ses capitaux, laisser ses capitaux sans les placer; [2. oisieux, inutile, frivole; libre, de loisir, inoccupé; — et Stunde, heure (f.) libre; — et Zeit, temps (m.) de loisir; — et leben, vie oisieuse, vie (f.) inutile, existence (f.) sans but; — et Kapital, capital mort ou improductif; fig. eintr Sache — gehen ou eintr Ding — sein, se passer de qch, s'abstenir de qch, éviter ou fuir qch. [4. adv. oisivement, dans le désœuvrement; — gehen, vivre dans l'oisiveté ou dans le désœuvrement; *fam.* se croiser les bras.

2. **Mußig** — a, oisif, désœuvré, paresseux; — gang, m. s., spl. oisiveté, f. désœuvrement, m. fainéantise, f. paresse; *f. Prov.* — gang ist aller Väter Anfang, l'oisiveté est la mère de tous les vices; — gänger, m. s., désœuvré, m. fainéant, m. oisif, m. paresseux, m. *fam.* fâneur, m.; — gängerin, f. *fem.* fainéante, f. paresseuse, f.; — gängerisch, adj. paresseux, oisif.

3. **Mußigen**, a. (mu-ssi-guén). ou **Mußigen**, 1. obliger, forcer, contraindre; être obligé, devoir; obtenir qch. de qu. par ses instances; sich gemüßigt sein, se voir obligé, se trouver dans la nécessité ou dans l'obligation de, se voir contraint de.

2. **Mußigen**, n. av. haben, et sich —, r. s'abstenir de qch, se dispenser de, se passer de.

Mußigkeit, f. spl. (mu-ssicht-keit). paresse, f. inaction, f. oisiveté, f.

Müßig — a, à mouler, pour mouler; — farbe, f. n. couleur (f.) à mouler; — form, f. n. moule, m.

Müßigen, n. (mou-ssi-rén). *pp.* müßigt, av. haben, mousser, produire de la mou-se. [1. a. dit kauen —, mouler le dos des cartes; müßigend, mousseux; müßigender Champagner, champagne mousseux.

Müßion, m. s., s. (mou-ssön). mous-sion ou mouçon, f. *Mar.* gegen den —, à contre-mousson.

Müßard, m. s., spl. (mou-ssard). moutarde, f.

1. **Müßer**, n. s., —, (mou-ssér). 1. patron, m. modèle, m.; dessin, m.; montre, f. paragon, m.; exemple, m. spécimen, m. échantillon, m. type, m. échantillon-type, m.; — farrt, montre, f.; schön —, beau modèle, bel exemple, bel échantillon; *Gram.* citation, f.; exemple, m. paradigme, m. modèle, m. (d'écriture ou de dessin); *Tiss.* dessin, m. (d'une étoffe); fortlaufendes —, dessin courant; ein — machen, faire un modèle ou un exemple. [2. fig. modèle, m. type, m. original, m. idéal, m.; ein — der Schönheit, idéal (m.) de beauté, beauté parfaite, beauté idéale; wald ein häßliches —, quelle personne laide, quelle laide femme; *Brod.* patron, m.; durchgehendes —, poncis, m. [3. *Jard.* compartiment (m.) de parterre.

2. **Müßer** — a, de modèle, d'échantillon, modèle, normal; d'inspection; — anstalt, f. n. établissement normal ou modèle; école normale; — aufsatz, m. s., z. c., composition (f.) modèle; — baum, m. s., z. c. ou — bäumchen, n. s., —, *Jard.* arbrisseau (m.) de parterre, buisson, m.; — begriff, m. s., z. c., idéal, m.; — bild, u. s., z. c., modèle, m. type, m. original, m. idéal, m. image idéale; — bildlich, adj. idéal; — blatt, n. s., z. c., patron, m. modèle, m. dessin, m.; — brett, n. s., z. c., *Fond.* gabarit, m. échantillon, m.; *Mil.* patron (m.) des schets; — buch, n. s., z. c., livre (m.) modèle ou classique; collection (f.) de dessins ou de patrons; *Typ.* échantillon, m.; carte (f.) d'échantillons, montre, f. voy. — farrt; — diamant, m. n. en, *Jouill.* diamant (m.) paragon; — burd; — pauerin, f. *nen.* Dentel, piqueuse, f.; — eisen, n. s., —, fer façonné ou profilé; — elle, f. spl. étalon (m.) d'aune; — faden, n. s., z. c., *Soier.* livrée, f.; — fache, f. n. gaufrir, m.; — form, f. n. modèle, m. patron, m.; — geist, m. s., spl. génie original ou typique; — gewicht, n. s., z. c., étalon, m. poids-type, m.; échantillon, m.; — gültig, adj. exemplaire, classique, modèle; — gültigkeit, f. spl. exemplarité, f. classique, m.; — herr, m. n. en, officier recruteur d'un régiment de lansquenets; — inspektion, f. n. *Mil.* inspection (f.) aux revues; — junge, m. n. n., élève (m.) d'une école normale; apprenti (m.) d'un dessinateur de modèles; — karte, f. n. carte (f.) d'échantillons, montre, f.; — fartenreiter, m. s., —, commis-voyageur, m.; — kafen, m. s., —, carton, m. *fam.* marmotte, f. caisse (f.) d'échantillons; — knabe, m. n. n., élève (m.) enseigne; — kopf, m. s., z. c., esprit original ou typique; — lager, n. s., —, dépôt (m.) d'échantillons; — lesen, n. s., spl. *Tiss.* lecture, f.; — liste, f. n. ou — rolle, *Mil.* tableaux (m. pl.) du recensement; *Mar.* rôle (m.) d'équipage; — macher, m. s., —, ouvrier (m.) qui fait des modèles ou des échantillons; — maschine, f. n. *Tiss.* métier (m.) à l'armure; — maß, n. s., z. c., mesure-type, f. étalon, m.; — maßig, adj. exemplaire, parfait, classique; — meierei, f. n. ferme-modèle, f.; — ordnung, f. n. ordre (m.) exemplaire; *Jard.* plan (m.) de compartiment; — ort, m. s., z. c., *Mil.* plac. (f.) des revues; — papier, n. s., z. c., papier (m.) à patron, papier rayé ou quadrillé, carte, f.; — pappen, f. pl. *Tiss.* cartons (m. pl.) pour métier Jacquard; — plat, m. s., z. c., *Mil.* place (f.) des revues; — presse, f. n. Bonnet, fourrure, f. fourreau, m.; — reiter, m. s., —, ou — fartenreiter,

fam. commis-voyageur, m.; — riege, f. spl. *Gymn.* section (f.) exemplaire; — riß, m. s., z. c., épure, f.; — riß eines Tach. subtil, herse, f.; — rolle, f. n. contrôle, m. ou rôle (m.) de la revue; tableaux (m. pl.) du recensement; *Mil.* registre (m.) matricule; *Mar.* rôle (m.) d'équipage; *Com.* carte (f.) des échantillons; — sad, m. s., z. c., sac (m.) d'échantillons; — sammlung, f. n. *Litt.* chrestomathie, f.; recueil (m.) de morceaux choisis; — schablone, f. n. *Arm.* calibre, m.; — schiefer, m. s., —, tillette, f.; — schneider, m. s., —, patronnier, m.; — schreiber, m. s., —, *Mil.* fourrier, m. sergent recruteur, secrétaire (m.) aux revues; — schrift, f. n. exemple, m. modèle (m.) d'écriture; ouvrage (m.) qui peut servir de modèle, écrit, m. ouvrage (m.) classique; — schriftsteller, m. s., —, écrivain, m. ou auteur (m.) classique, classique, m.; — schule, f. n. école (f.) modèle, école normale; — schüler, m. s., —, élève (m.) modèle; — schuß, m. s., z. c., coup (m.) modèle ou de maître; — schuss, m. s., spl. brevet (m.) d'invention de dessin; — schussgeiz, n. s., z. c., loi relative au brevet d'invention de dessin; — stück, n. s., z. c., morceau, m. ou pièce (f.) qui peut servir de modèle, morceau choisi (d'un auteur); Sammlung von — stücken, recueil (m.) de morceaux choisis, anthologie, f.; — theil, m. s., z. c., partie (m.) d'un patron; — truppen, f. pl. bataillon (m.) d'insurrection; — tugend, f. n. vertu souveraine; — weberci, f. n. tissage (m.) des étoffes façonnées; — wert, n. s., z. c., ouvrage (m.) qui peut servir de modèle, modèle, m. ouvrage (m.) classique; — wirtschaft, f. n. ferme-modèle, f.; — wort, n. s., z. c., *Gram.* paradigme, m.; — zeichenschule, f. n. école normale de dessin; — zeichner, m. s., —, dessinateur (m.) de modèles, patronneur, m.; — zeichnung, f. n. dessin, m.; — zettel, m. s., —, carte (f.) d'échantillon.

Müßer, m. s., —, (mou-ssér-rér). 1. celui qui passe en revue, contrôleur, m.; critique, m. examinateur, m.; *Mil.* inspecteur (m.) aux revues. [2. dessinateur, m. gaufrir, m. imprimeur (m.) sur étoffe; faiseur (m.) de moules.

Müßerhaft, adj. (mou-ssér-haft) exemplaire, parfait; classique; — Schriftsteller, auteur (m.) classique, modèle, m. *adv.* d'une manière parfaite, parfaitement; — zeichnen, dessiner avec une rare perfection.

Müßerhaftigkeit, f. spl. (mou-ssér-haft-keit). perfection, f. exemplaire, f. pureté, f. vérité, f.

Müßerig, adj. (mou-ssér-ridi). à dessins, qui a un dessin ou une forme; klein —, à petits dessins, au petit modèle; viel —, qui a beaucoup de formes ou beaucoup de modèles, qui se trouve sous différentes formes, de différents modèles.

Müßern, a. (mou-ssér-tern). 1. faire des modèles ou des patrons. [2. examiner soigneusement, inspecter, soumettre à un examen rigoureux, contrôler, fig. critiquer, blâmer, trouver à redire à, examiner. [3. *Mil.* passer en revue, faire une revue, faire l'inspection de, passer l'inspection des hommes; *Truppen* —, faire une levée de soldats, lever ou recruter des soldats; *die Truppen* —, passer les troupes en revue; *Mar.* jtm. (A) —, enrôler qn; *Tiss.* appliquer des dessins sur qch, faire des dessins sur qch; *gemüßert*, façonné, arrangé, conforme, disposé. [4. —, n. s., spl. examen, m. inspection, f.; révision, f.

Müßerung, f. n. (mou-ssér-roung). examen, m. inspection, f. révision, f. recensement, m. critique, f. *Mil.* revue (f.) d'inspection, revue (f.) de détail; *Stenographie* —, inspection (f.) de l'intendant; eine — halten ou ab-halten, passer une revue d'inspection; eine — halten über (A), examiner qch, faire la revue de qch, faire la revue de.

Müßerungs — a, de revue, d'inspection, de critique; — büchlein, n. s., —, livret (m.) de revue; — geschäft, n. s., z. c.,

opérations (f. pl.) du conseil de recensement, visite (f.) des appels; — **liste**, f. n. *lit.* tableaux (m. pl.) de recensement; *Mut.* rôle (m.) d'équipage; — **place**, m. c. s. terrain (m.) de revue, champs (m.) où se passe la revue, champs (m.) de Mars; — **rolle**, f. n. liste (f.) du recrutement cantonal; — **termin**, m. s. *spl.* appel annuel du contingent; — **weisen**, n. s. —, contrôles, m. pl.

Mutshier, n. c. e. (mou-s-tîr). ou *Mutshier*, *Zool.* élan, m.

Mut, voy. *Muth*.

***Mutation**, f. en. (mou-la-ti-ôn). mutation, f. *Mus.* bascule, f.

***Mutaziliten**, m. pl. (mou-ia-tzi-ti-ên). mutazilites, m. pl.

Muten, n. (mou-tên). ou *Mutern*, ar. *haben*, muer.

1. **Muter**, m. s. —. (mou-têr). ou *Mutertrebe* et *Mutertrebe*, 1. écrivisse (f.) qui mue. | 2. écrivisse (f.) femelle.

2. **Muter**, m. voy. *Muther*.

Muterkrebs, n. c. e. (mou-têr-krebs). ou *Mutertrebe*, 1. écrivisse (f.) qui mue ou qui a mué. | 2. écrivisse (f.) femelle.

Mutern, n. (mou-têr-n). ou *Mutern* et *Muten*; ar. *haben*, muer. || =, n. s. *spl.* mue, f.

1. **Muth**, m. c. s. *spl.* mou-t ou *Mut*, 1. courage, m. c. s. m. bravoure, f. énergie, f. vigueur, f. hardiesse, f. assurance, f. *fig.* moral, m. confiance, f.; den — *haben*, donner ou inspirer du courage à qn, encourager qn, donner du cœur à qn; remettre le cœur au ventre à qn; *jem. (d)* — ein-flößen, donner du cœur à qn; den — *benahmen* (d), démoraiser. décourager; den — *neu be-lieben*, remonter qn, donner du courage à qn, ranimer le courage de qn; — *fassen*, prendre courage; *Prov.* *oed* — und *wenig Mut*, le cœur haut et la fortune basse; *ich habe den — nicht* ce *ich* *je* *gêhen*, je n'ai pas le cœur ou le courage de lui en faire l'aveu. | 2. qualités (f. pl.) du cœur, état, m. ou disposition (f.) de l'âme ou de l'esprit, tempérament, m. sentiments (m. pl.) de générosité, âme, f. cœur, m. esprit, m. humeur, f. caractère, m. goûts, m. pl. *roy.* *Gemuth*, f. *fieler* —, orgueil, m. *lützig* —, gaieté, f. caractère gai ou enjoué; *mit* *ist* *bed* *ju* —, je suis mal disposé, je me sens mal à mon aise, il y a quelque chose qui m'inquiète, je ne suis pas tranquille; *wie ist* *ihnen* *u* — *et* *qu'avez-vous* comment vous sentez-vous? *du* *mut* *nicht* *was* *mit* *ju* — *ist*, tu ne sais pas ce que j'éprouve ou ce que j'ai sur le cœur; *ich* *habe* *den* *mut* *nicht* *mit* *ju* — *et* *mar*, vous pouvez vous faire une idée de la disposition d'esprit dans laquelle je me trouvais, vous pouvez vous figurer ce que je souffrais. | 3. ou **Muthchen**, n. s. *spl.* rancune, f. colère, f. mauvaise humeur, bile, f. caprice, f. volonté, f. *haben* — ou *sein* *Muthchen* *an* *jem.* (d) *haben*, décharger sa bile ou sa colère sur qn, tirer vengeance de qn. | 4. dessein, m. intention, f. | 5. **gutes Muth** *sein*, avoir bon courage, être de bonne humeur, reprendre cœur ou confiance, être de bonne humeur, être gai.

2. **Muth** — ou *Mut* —, décourage; d'énergie, courageux, énergique; de demande, de possession, de maîtrise; — **arm**, *adj.* découragé, sans courage; — **beraubt**, *adj.* découragé; — **befest**, *adj.* ou **erfüllt**, *adj.* et **voll**, plein de courage, plein de cœur, courageux; — **geld**, n. c. s. et **et** — **großchen**, m. c. —, taxe, f. ou droit (m.) de maîtrise; — **gefiel**, m. m. m. aspirant, m.; — **jahr**, n. c. e. année (f.) où l'on aspire à la maîtrise; — **leer**, *adj.* sans courage, enervé, démoralisé; — **los**, *adj.* sans courage, découragé, abattu, lâche, démoralisé; affaibli, sans confiance, timide; sans énergie, sans vivacité; — **los werden**, se décourager, se démoraiser, être abattu; *jem. (d)*

— **los machen**, décourager qn, ôter à qn. toute énergie; *Fauconn.* — **los** *gemordnet* *Bogel*, oiseau rebuté; — **losgel**, f. *spl.* manque (m.) de courage, découragement, m. abattement, m. lâcheté; — **macher**, m. s. —, celui qui donne courage, celui qui inspire courage, celui qui encourage; — **macherin**, f. m. n. celle qui donne courage ou qui inspire courage, celle qui encourage; — **meister**, m. s. —, *Min.* aspirant, m. concessionnaire (m.) d'une mine; — **reich**, *adj.* plein de courage, énergique, courageux; — **schein**, m. c. e. *Min.* brevet (m.) de concession d'une mine, d'une concession minière; *Féod.* lettre (f.) de concession ou de souffrance, certificat (m.) constatant une demande de mise en possession ou une reprise de fief; titre (m.) d'indult, souffrance, f.; — **voll**, *adj.* ou **reich**, plein de courage, énergique, courageux; — **voll**, m. m. *spl.* et **voll**, m. n. *spl.* ou **voll**, m. s. *spl.* pétulance, f. malice, f. méchanceté, f. solâtrerie, f. aillardise, f. gaieté, f. semillance, f. témérité, f. espièglerie, f. excès, m. extravagance, f. mièvrerie, f. mièvrerie, f. (des enfants); malice, f. avarie, f. insulte, f.; — **voll trüben**, être espiègle, faire des espiègleries, faire des folies, solâtrer; — **vollig**, *adj.* malicieux, malin, méchant; frivole, pétulant, folâtre, gai, semillant, téméraire, espiègle, extravagant; mièvre, fringant, gaillard; fait à dessein, volontaire; — **vollig** *Belästigung*, offense gratuite; — **vollig** *Streich*, espièglerie, f.; — **vollig** *Sünden*, péchés (m. pl.) de malice; — *et* *Bankrott*, banqueroute frauduleuse. || *adv.* méchamment, à dessein, de propos délibéré, de gaieté de cœur, volontairement, malicieusement, méchamment; *tim. (d)* — **vollig thun** ou **vollig** *Beistehen*, faire qch. avec intention, faire qch. de propos délibéré; — **vollig**, f. *spl.* pétulance, f. frivolité, f. malice, f. *roy.* *Muthwill*; — **zerfel**, m. s. —, *roy.* *Muthwill*, *Min.* demande (f.) d'une concession minière.

Muthchen, n. s. *spl.* (mut-dên). *roy.* *Muth*, rancune, f. colère, f. mauvaise humeur, bile, f. caprice, m. volonté, f.; *sein* — ou *sein* *Muth* *an* *jem.* (d) *tüsten*, décharger sa bile ou sa colère sur qn.

Muthe, f. n. (mou-tê). requête, f. demande, f. dit — *verrichten*, être reçu maître, être admis à la maîtrise, *roy.* *Muthung*.

1. **Muthen**, a. (mou-tên). 1. solliciter, désirer, demander, aspirer à qch, faire la demande de; *Féod.* demander à être mis en possession (d'un fief); *willst* —, faire la reprise (d'un fief); *ein* *haben* —, faire la reconnaissance ou la reprise d'un fief; *Min.* demander la concession d'une mine. || =, n. s. *spl.* *roy.* *Muthung*, demande (f.) en maîtrise, demande (f.) de mise en possession d'un fief, demande (f.) en concession.

2. **Muthen**, m. ar. *sein* ou *gemuthet* *sein*, 1. être bien ou mal disposé, avoir envie de, avoir telle ou telle intention; *wie* *mar* *et* *gemuthet* comment était-il? | 2. *av.* *haben*, être en rut ou en chaleur.

Muther, m. s. —. (mou-têr). ou *Muter*, *Min.* suppliant, m. aspirant, m.; concessionnaire, m.

Muthig, *adj.* (mou-tid). ou *Mutig*, courageux, brave, vaillant, énergique; ardent, vig. éveillé, fier, fringant; — **ist** *hoch*, cheval ardent, cheval (m.) qui est en cœur; *Fauconn.* — *sein*, être en cœur; — *fliegen*, voler haut et gras. || *adv.* courageusement, avec ardeur.

Muthigen, a. (mou-ti-guên). ou *Muthigen*, encourager, stimuler, exciter.

Muthigkeit, f. *spl.* (mou-tid-kait). courage, m. fougue, f. énergie, f. vaillance, f. ardeur, f. vivacité, f.

Muthmaßen, n. (mou-ti-mâ-sên). se douter de, présumer, conjecturer, pressentir, entrevoir, soupçonner, augurer; *et* *hat* *et* *gemuthmaßt*, il s'en est douté;

ich *muthmaße*, *et* *hat* *das* *Land* *verlassen*, j'ai lieu de croire ou je soupçonne bien qu'il a quitté le pays. || =, n. s. *spl.* ou *Muthmaßung*, conjecture, f. présomption, f.

Muthmaßerei, f. *spl.* (mou-ti-mâ-sê-rai). conjectures, f. pl.

Muthmaßlich, *adj.* (mou-ti-mâ-slich). conjectural, probable, présumable, possible, apparent, vraisemblable, suivant toute apparence; — *et* *Thronet*, héritier présomptif. || *adv.* probablement, selon toute apparence, par hypothèse, par conjectures, d'une manière hypothétique; *tim. (d)* — *als* *waht* *an-nehmen*, présumer qch. vrai.

Muthmaßlichkeit, f. en. (mou-ti-mâ-slich-kait). probabilité, f.

Muthmaßung, f. en. (mou-ti-mâ-soung). conjecture, f. présomption, f. supposition, f. hypothèse, f.; — *en*, système, m. conjectures, f. pl.

Muthmaßungseine, *adv.* (mou-ti-mâ-soung-ei-ne). par conjecture, conjecturalement, par hypothèse.

Muthsam, *adj.* (mou-ti-sam). *roy.* *Muthig*, courageux, énergique. || *adv.* courageusement.

Muthung, f. en. (mou-toung). *roy.* *Muth*, demande d'une concession de mine, requête, f.; *bit* — *erklärt*, octroyer la demande; — *ein-legen*, demander la concession d'une mine.

Mutig, *Mutigen*, *Mutigkeit*, *roy.* *Muthig*, *Mutigen*, *Mutigkeit*.

***Mutiren**, n. (mou-ti-rên). pp. mutir, *av.* *haben*, muer. || =, n. s. *spl.* mue, f.

Mutt, m. ou n. s. —. (mout). ou **Mutt**, n. s. —, biseau, m.

Mutterchen, n. s. —. (mou-t-dên). *sam.* pour *Mutterchen*, dim. de *Mutter*, *sam.* petite mère, maman, f. petite maman.

1. **Mutter**, f. s. (mou-têr). mère, f.; *sam.* *maman*, f. *ist* *stillende* —, mère (f.) nourrice; *ein* *Mutter* *zu* — *haben*, rendre une fille mère, enceinte une fille; *die* *Älteste* —, la reine-mère; *Relig.* — *Geist*, mère (f.) de Dieu, la Vierge Marie; *sam.* *Mutterchen*, petite mère, bonne vieille. | 2. *Anat.* matrice, f.; *Arm.* porte-baguettes, f.; *Artill.* fond, m.

2. **Mutter**, f. *spl.* ou *Reder*, lie, f. (du vin), marc, m. dépôt, m.; mère, f. (du vinaigre).

3. **Mutter**, f. n. (mou-têr), écrou, m. (d'une vis), douille, f. (d'une lampe); — *ein* *schneiden*, tarauler à la filière.

4. **Mutter** —, de la mère, maternel; de la matrice; de l'écrou; — **aber**, f. n. *Anat.* saphène, f.; — **allein**, *adv.* ou **selbst** *allein*, tout seul, seul au monde, entièrement seul; — **art**, f. *spl.* façons, f. pl. ou manières (f. pl.) de mère; auf — *art*, en mère, comme une mère, maternellement; — **ast**, m. c. s. *Jard.* mère-brancher, f. matresse-brancher, f. branche-mère, f.; — **auge**, n. s. n. œil (m.) de mère, œil maternel; — **baum**, m. s. *spl.* baume (m.) anti-hystérique; — **band**, n. c. s. *et*, *Anat.* ligament (m.) de la matrice; — **baum**, m. c. s. *et* *For.* baliveau, m.; — **bein**, n. c. s. *et* *jointure* (f.) de la cuisse et de la jambe; — **beschwerde**, f. n. ou **beschwerung**, f. n. mal (m.) de mère; phénomènes (m. pl.) hystériques ou hystérisiformes, hystérie, f.; — **bienen**, f. n. *Zool.* abeille (f.) femelle, reine (f.) des abeilles, mère-abeille, f. mère-mouche, f. ruche-mère, f.; — **birte**, f. n. *Bot.* bouleau (m.) à branches pendantes; — **bled**, n. c. s. *et* *Serr.* contre-rivure, f. rosette, f.; — **blume**, f. n. *Bot.* mère-fleur, f.; anémone (f.) pulsatile, polykala, m.; — **blutfluss**, m. *ist*, *spl.* hémorrhagie utérine, écoulement lochial; — **blutruhr**, m. c. s. *spl.* perte foudroyante, métrorragie (f.) grave; — **boden**, m. s. *spl.* sol (m.) de la patrie, pays natal; — **bobrer**, m. s. —. *Arm.* taraul, m.; — **brand**, m. c. s. *spl.* *Arm.* sphacèle, f.

ou —viole, *f. n.* Bot. julienne, *f.* —
vorfall, *m. c.* spl. chute, *f.* ou descente
(*f.*) de matrice, hystéroptose, *f.* —
waf-ter, *n. s.* spl. eau (*f.*) anti-hystérique;
—waffericht, *f. spl.* hydrométrie, *f.*
hypopisie (*f.*) de matrice; —wch, *n. c.*
ou —wchur, douleur puerpérale
ou d'accouchement, mal (*m.*) d'enfant,
douleurs (*f. pl.*) de l'enfantement, mal
(*m.*) de mère; phénomènes (*m. pl.*) hy-
stériques, hystéralgie, *f.* —wein, *m. c.*
spl. vin (*m.*) qui n'est pas encore tiré;
Med. vin (*m.*) anti-hystérique; —wie,
m. c. spl. esprit naturel, bon sens na-
turel, *m.* —wisig, *adj.* plein de bon
sens naturel, qui a de l'esprit naturel,
qui a du bon sens; —wolfe, *f. spl.* mères-
laine, *f.* —wundich, *m. c.* *z.* *z.* vœu, *m.*
ou souhait (*m.*) d'une mère; —wuri, *f. spl.*
meon, *m.* ou meum (*m.*) d'atha-
manie, impératoire, *f.* benjoin (*m.*) sau-
vage, saucille (*m.*) des montagnes; —
wuth, *f. spl.* Méd. fureur utérine, hy-
stéromanie, *f.* nymphomanie, *f.* —
zapfen, *m. c.* —, ou —zapfen, *n. s.* —,
Chir. pessaire, *m.* tampon, *m.* voy. —
fern; —zeichen, *n. s.* —, envie, *f.* éphé-
lie, *f.* —zelle, *f. n.* cellule, *f.* ou al-
veole (*f.*) qui renferme le couvain des
abeilles; —zieher, *m. c.* —, tournevis-
croch, *m.* —zimmet, *m. c.* spl. ou —
zimmet, *m. c.* spl. cannelle (*f.*) de Ma-
lahar ou de Java; fausse cannelle,
casse (*f.*) en bois; —zimmetbaum, *m. c.*
z. *z.* ou —zimmetbaum, *m. c.* *z.* *z.* Bot.
cinnamome (*m.*) tamala, laurier-casse,
m. —zufall, *m. c.* *z.* *z.* ou —zustand,
m. c. *z.* *z.* affection (*f.*) hystérique; —
zuebel, *f. n.* Jovd. oignon (*m.*) à
caïeux, oignon-mère, *m.*

Mütterchen, *n. s.* —, (*mu-tér-chen*).
dim. de Mutter, 1. petite mère, chère
mère. | 2. bonne femme, bonne vieille,
vieille femme. | 3. femelle (*f.*) des ani-
maux. voy. Weibchen.

Mutterhaat, *adj.* (*mu-tér-haft*). de
mère, maternel. || *adv.* en mère.

Mütterlich, *adj.* (*mu-tér-lich*). ma-
ternel, du côté ou de la part de la mère.
fig. natal: das —cand, le pays natal
—de maternellement, en mère, comme
une mère; sein (a) —lich, avoir pour
qui la tendresse d'une mère. das Müt-
terliche, *adj.* sub. les biens maternels.

Mütterlichkeit, *f. spl.* (*mu-tér-lich-
heit*). amour maternel, tendresse ma-
ternelle, sentiment (*m.*) d'une mère.

1. **Muttern**, *f. invar.* (*mu-tér-n*).
Bot. séséli, *m.* mutelline, *f.*

2. **Muttern**, *n. ar.* baten, venir de sa
mère, ressembler à sa mère; *fam.*
chasser de race.

3. **Muttern** —, *voy.* Mutter —.

Mutterschaft, *f. spl.* (*mu-tér-chaft*).
ou Mutterthum, *m. c.* spl. maternité.
f. état (*f.*) de mère, qualité (*f.*) de mère.

1. **Mus**, *m. c.* (*mu-tz*). 1. animal
(*m.*) dont la queue est coupée; *fam.*
nabot, *m.* bout (*m.*) d'homme; sot, *n.*
imbécile, *m.* | 2. habit court, habit
(*m.*) de cheval, voy. Rugen.

2. **Mus** —, écourté, raccourci: —
ohr, *n. c.* *z.* *z.* oreille raccourcie; *fig.*
bête essoullée.

Muse, *f. n.* (*mu-tz*). Arm. culasso
(*f.*) sans queue.

Müse, *f. n.* (*mu-tz*). 1. casquette,
f. bonnet, *m.* coiffe, *f.* beret, *m.* couvre-
chef, *m.* — der Bisdöf, mitre, *f.* Mil.
képi, *m.* Caval. calotte, *f.* Bot. coiffe,
f. mitre, *f.* Zool. bonnet, *m.* second
estomac des ruminants; Couleil, mitre, *f.*

1. **Müsen**, *a.* (*mu-tzen*). ou Mügen,
rogner, tondre, tailler; écourter.

2. **Müsen**, *m. c.* —, ou Müß, habit
court, habit (*m.*) de cheval.

1. **Müsen**, *n.* (*mu-tzen*). ou Mügen,
ar. baten, 1. écourter, raccourcir, tailler,
tondre (un chien). | 2. couvrir, couvrir,
garnir, couvrir d'un bonnet; Bot. coiffe,
voy. Stügen.

2. **Müten** —, à bonnet, coiffé, mitre;
—aloe, *f. spl.* Bot. aloes (*m.*) à
mitre, aloès mitré; —artig, *adj.* ou —
förmig, en forme de bonnet, mitral,
mitriforme, coiffé; Bot. cidariforme,
calyptiforme, coiffé; —band, *n. c.* *z.* *z.*
ruban (*m.*) de bonnet, gorgerette, *f.* —
blech, *n. c.* spl. plaque (*f.*) des bonnets
de grenadier; —fabrikant, *m. m.* *m.*
casquetier, *m.* —fied, *m. c.* *z.* *z.* fond (*m.*)
du bonnet; —förmig, *adj.* ou —artig,
en forme d'un bonnet, coiffe, mitre;
Anat. mitral, mitriforme; —jäger, *m. c.*
—, trou, chasseur (*m.*) de casquettes,
mauvais chasseur, chasseur maladroit;
—macher, *m. c.* —, casquetier, *m.* bon-
netier, *m.* fabricant (*m.*) de casquettes
ou de bonnets; —macherin, *f. n.* *n.*
bonnetière, *f.* —muster, *n. s.* —, pa-
tron (*m.*) de casquettes ou de bonnets;
—pilz, *m. pl.* Bot. moelles, *f. pl.* —
pulver, *n. s.* spl. poudre (*f.*) à net-
toyer les plaques de métal des bonnets
de grenadiers; —reden, *m. s.* —, râteau
(*m.*) pour pendre les bonnets; —riemen,
m. s. —, Mil. porte-bonnet, *m.* —
schirm, *m. c.* *z.* visière (*f.*) de cas-
quette ou de képi; —schneide, *f. n.* Zool.
calyptée, *f.* mitre, *f.* tiare, *f.* —streif,
m. c. *z.* *z.* —, Arcien, *m.* —, bordure, *f.*
ou bandeau (*m.*) de bonnet; —tragend,
adj. qui porte un bonnet; H. nat. mitré;
—überzug, *m. c.* *z.* *z.* garde-bonnet, *m.*

Müser, *m. s.* —, (*mu-tzer*). 1. bon-
netier, *m.* fabricant (*m.*) de casquettes.
| 2. Zool. hamster, *m.* marmotte (*m.*)
de Strasbourg.

Mu, *n. s.* —, (*mi*). mu, *m.* (lettre
grecque).

Mycen, *n. s.* (*mi-tzen*). ou Mycenä
et Mycenä, Géogr. Mycène, *m.*

Myginde, *f. n.* (*mi-guin-dé*). Bot.
myginde, *f.*

* **Myriade**, *f. n.* (*mi-ria-dé*). my-
riade, *f.*

* **Myriagramm**, *n. c.* *z.* (*mi-ria-
gram*). myriagramme, *m.*

* **Myrialiter**, *m. s.* —, (*mi-ria-li-
ter*). myrialitre, *m.*

* **Myriameter**, *m. ou n. s.* —, (*mi-ria-
mè-tér*). myriamètre, *m.*

* **Myriare**, *n. s.* —, (*mi-ria-ré*). my-
riare, *m.*

* **Myriastère**, *n. s.* —, (*mi-rias-té-
ré*). myriastère, *m.*

* **Myrricit**, *m. m.* *m.* (*mi-ri-tzit*).
entomolithe, *f.*

* **Myrrificie**, *f. spl.* (*mi-ri-ka-rie*).
Bot. myrricaire, *f.*

Myrmidon, *m. n.* (*mir-mi-do-né*).
Myrmidon, *m.*

Myrmidonier, *m. s.* —, (*mir-mi-do-
nier*). Myrmidon, *m.*

Myrobalanbaum, *m. c.* *z.* *z.* (*mi-ro-
ba-lan-baumn*). ou Myrobalanen-
baum, *m. c.* *z.* *z.* voy. Myrobalane.
Bot. myrobalanier, *m.*

Myrobalane, *f. n.* (*mi-ro-ba-lané*).
Pharm. myrobalan, *m.* noix, *f.* ou fève
(*f.*) de Bengale; iduwarz, *m.* myrobalan
(*m.*) d'Inde; gekt —, myrobalan citrin,
myrobalan (*m.*) chébulé.

* **Myroxolin**, *n. s.* spl. (*mi-ro-xi-
lin*). myroxylène, *f.* myrospérine, *f.*

* **Myrrhe**, *f. spl.* (*mi-ré*). myrrhe, *f.*
— mit weissen Stücken inwendig, myrrhe
onguulée.

Myrrhen —, de myrrhe; —balsam,
m. s. spl. baume (*m.*) de myrrhe; —
baum, *m. c.* *z.* *z.* Bot. amyride (*f.*) myrrhe;
—duft, *f. spl.* odeur (*f.*) de myrrhe; —
harz, *n. c.* spl. Chim. myrrhite, *f.* —
—kerbel, *m. s.* spl. Bot. cerfeuil (*m.*)
des jardins, cerfeuil odorant, myrrhède
(*f.*) aromatique, fougère (*f.*) d'Espagne,
cerfeuil (*m.*) sauvage; —traut, *n. c.* *z.* *z.*
Bot. maceron commun; —öl, *n. s.* *z.*
huile (*f.*) de myrrhe; —stein, *m. c.* *z.*
aromatite, *f.*

* **Myrrhin**, *n. s.* spl. (*mi-rin*). Chim.
myrrhite, *f.*

* **Myrsine**, *f. n.* (*mir-si-né*). Bot.
myrsine, *f.*

Myrte ou **Myrthe**, *f. n.* (*mir-té*).
Bot. myrte, *m.* piment royal, galé odo-
rant.

Myrten — ou **Myrthen** —, de
myrte; —artig, *adj.* Bot. myrtacé
ou myrtéacé, myrté, myrtoïde, de la na-
ture du myrte; —artig Gewächse, hespé-
ridées, *f. pl.* —baum, *m. c.* *z.* *z.* Bot.
myrte, *m.* —beere, *f. n.* Bot. airelle, *f.*
baie (*f.*) de myrte; —blatt, *n. c.* *z.* *z.*
feuille (*f.*) de myrte; —blätterig ou —
blättrig, *adj.* Bot. myrtifolide, de la
forme d'une feuille de myrte; —blatt-
förmig, *adj.* H. nat. myrtiforme, voy.
—blättrig; —blüet ou —blühet, *n.*
pl. myrtacées, *f. pl.* myrtacées, *f. pl.*
myrtées, *f. pl.* —born, *m. c.* *z.* *z.* Bot.
myrthe épineux, houx, *m.* fragon, *m.*
petit houx; houx-frélon, *m.* housson,
m. myrte (*m.*) sauvage et épineux; —
förmig, *adj.* myrtiforme; —garten, *m.*
z. *z.* jardin planté de myrtes; —hain,
m. c. *z.* bosquet (*m.*) de myrtes, petit
bois planté de myrtes; —hecke, *f. n.* haie
(*f.*) de myrtes; —heide, *f. spl.* myrica
galé, piment royal, myrte bâtarde, galé
odorant; —krone, *m. c.* *z.* *z.* ou —frone,
f. n. couronne (*f.*) de myrtes; —
laub, *n. c.* *z.* *z.* feuillage (*m.*) de myrte;
—laube, *f. n.* berceau (*m.*) de myrtes; —
nelke, *f. n.* Bot. myrte coryophylle;
—pflanzen, *f. pl.* Bot. myrtacées, *f. pl.*
—strauch, *f. n.* arbuste (*m.*) de myrte;
—traud, *m. c.* *z.* *z.* Bot. myrte, *m.* ar-
brisseau (*m.*) de myrte; —thal, *n. c.* *z.* *z.*
ou *z.* vallée plantée de myrtes; —wald,
m. c. *z.* *z.* bois, *m.* ou bosquet planté de
myrtes, forêt (*m.*) de myrtes; —wand,
f. z. mur revêtu de myrte; —weige, *m.*
z. *z.* branche (*f.*) de myrte.

* **Mythagos**, *m. m.* *m.* (*mis-ta-gos*).
mystagoge, *m.*

* **Mythien**, plur. de Mythium,
(*mis-té-rien*). Myth. mystères, *m. pl.*
—weise, *f. spl.* H. anc. tèlele, *f.* auf
die — brügend, tèlelique.

* **Mythérios**, *adj.* (*mis-té-rien*).
mystérieux, *adj.* mystérieusement,
d'un air mystérieux, avec mystère.

* **Mythium**, *n. s.* plur. Mythien,
(*mis-té-rien*). mystère, *m.*

* **Mythicismus**, *m. indécl.* (*mis-ti-
zis-mous*). mysticisme, *m.* mystique, *f.*

* **Mythicismen**, *a.* (*mis-ti-ti-ti-rien*).
pp. mythicien, mystifier. || =, *n. s.* spl. et
Mythification, *f. m.* mystification, *f.*

* **Mythificer**, *m. s.* —, (*mis-ti-ti-ti-
vèr*). mystificateur, *m.*

* **Mythifikation**, *f. n.* (*mis-ti-ti-ti-
tation*). mystification, *f.*

* **Mythik**, *f. spl.* (*mis-tik*). mysticité,
f. mysticisme, *m.* mystique, *f.*

* **Mythiker**, *m. s.* —, (*mis-ti-ker*).
mystique, *m.* piétiste, *m.* || =in, *f.*
n. n. mystique, *f.*

* **Mythisch**, *adj.* (*mis-tich*). mystique.
|| *adj.* mystiquement.

* **Mystron**, *n. s.* *z.* *z.* (*mis-tron*). my-
stre, *m.* mystron, *m.*

* **Mythe**, *f. n.* (*mi-té*) mythe, *m.*

Mythen —, des mythes, mythique,
mythogénique; —bildnerie, *f. spl.* ou —
bildung, *f. pl.* naissance, *f.* ou dévelop-
pement (*m.*) des mythes, mythogénie, *f.*
—bildnerisch, *adj.* qui donne naissance
à des mythes, mythogénique; —funde,
f. spl. mythologie, *f.* mythisme, *m.* —
sammlung, *f. m.* recueil (*m.*) de mythes;
—schreibung, *f. spl.* mythographie, *f.*
fable, *f.* description (*f.*) des mythes.

Mythenhaft, *adj.* (*mi-tén-haft*). ou
Mythisch, fabuleux, mythique; à sens
caché sous un mythe.

* **Mytholog**, *m. m.* *m.* (*mi-to-lög*).
mythologue, *m.* mythologiste, *m.*

***Anthologie**, *f. spl.* (mi-to-lo-gui-), mythologie, *f. fable*, *f.*
Anthologisch, *adj.* (mi-to-lo-gui-), mythologique, mythique; — *et* (fr.) ab-
 lungen, contes fabuleux, histoires fabu-
 leuses, mythologie, *f.* || *adv.* mytholo-
 giquement.

***Anthologieren**, *n.* (mi-to-lo-gui-
 zi-rén), *pp.* mythologisiert, *ac.* haben;
 mythologiser, s'occuper de mythologie,
 donner dans la mythologie.
Nithos, *m. sing. inv.* *pl.* Nithen,
 (mi-tos), ou Nithue, *roy.* Nithé,
 mythe, *m.*

***Nythulit**, *m. en, en.* (mi-tou-li-),
 mythulite, *m. mytiloïde*, *m.*
Nythus, *m. sing. inv.* *pl.* Nythen,
 (mi-tous), *roy.* Nythe, mythe, *m.*
Nyus, *n. inv.* (mious), *Géogr.*
 Myonte, *f.*

N

N, *n.* (ên), *N*, *n.* *m.* ou *f.*

Na, *interj.* (na), eh bien, allons! eh
 bien! voyons! voilà! la!

Nä, *interj.* (né), *roy.* Ntin, *fam.* non,
 nullement, nonni.

Nab, *adv.* (nab), *roy.* Ninab.

Nabatäer, *m. s.* —, (na-ba-tä-er).
 Nabathéen ou Nabatéen, *m.* || *in*, *f.*
 ntn Nabathéenne ou Nabatéenne, *f.*

Nabatäisch, *adj.* (na-ba-tä-ich), na-
 bathéen ou nabatéen.

Nabe, *f. n.* (na-bé), tuyau, *m.*; Charr.
 moyeu, *m.* douille, *f.*; — mit Spindel
 etre belau, hérisson, *m.*; *Magon.* œil
 (m.) d'une douve.

1. **Nabel**, *m. s.* —, (na-bél), *Anat.*
 nombril, *m.* ombilic, *m.* cicatrice om-
 bilicale, mesomphale, *m.*; *Arch.* — (nabél)
 noie, clef (*f.*) de voûte, meusole, *f.*;
 — (mit Rupp, œil (m.) de dôme; *Arm.*
 bosse, *f.* partie centrale, protubérance
 (*f.*) d'un bouchier; *Blas.* nombril (*m.*) de
 l'écusson, point (*m.*) du nombril; *Bot.*
 nombril, *m.* ombilic, *m.* disque, *m.*; —
 de Samen, hile, *m.*; Samen mit Argen —,
 hilosperme, *m.*; innet —, chalaze, *f.*
Phys. foyer, *m.* ombilic, *m.* centre, *m.*;
Verr. pontis, *m.*; *Zool.* ombilic, *m.*

2. **Nabel** —, du nombril, de l'om-
 bilic; ombilique, ombilical; — *ader*, *f. n.*
Anat. veine ombilicale; — *artig*, *adj.*
 qui ressemble à un nombril, ombilical;
 — *beschaue*, *m. s.* —, ou — *güder*,
Relig. nombriliste, *m.*; — *binde*, *f. n.*
 bandage ombilical, ceinture ombili-
 cale, *roy.* — *brucht*, *band*; — *bläuen*,
n. s. —, *Physiol.* vésicule ombilicale;
 — *blatt*, *n. s.* —, *et* *feuille* ombilique; —
blutader, *f. n.* *Anat.* veine ombilicale;
 — *blutbruch*, *m. s.* *spl. Méd.* héma-
 tomphale, *f.*; — *blutung*, *f. spl. Méd.*
 omphalorrhagie, *f.*; — *bruch*, *m. s.* —, *et*
Méd. hernie ombilicale, omphalocèle,
f.; *Vétér.* hernie exomphale; — *brucht* des
 Nabels, epiphomphale, *f.*; — *bruchband*, *n.*
s. —, *et* *Chir.* ceinture ombilicale, ban-
 dage (*m.*) pour hernies ombilicales; —
decke, *f. n.* *Bot.* stropiote, *f.*; — *deuterei*,
f. spl. Omphalomancie, *f.*; — *entzündung*, *f.*
spl. Méd. inflammation (*f.*) du nombril,
 omphalite, *f.*; — *flechte*, *f. n.* *Bot.* petite
 consoude, lichen (*m.*) omphalode; *jet*
 — *flucht*, lichen (*m.*) en toison; —
fleischbruch, *m. s.* —, *et* *Chir.* sarcom-
 phale, *f.*; — *fleischgewächs*, *n. s.* —, *et*
gewäch, *Chir.* excroissance (*f.*) à
 l'ombilic, sarcomphale, *f.*; — *fortnig*,
adj. qui a la forme d'un ombril ou de
 nombril, ombilique, ombiliciforme; *Bot.*
 ombilique, omphalode; — *fortnig* Blatt
 feuille ombilique; — *gang*, *m. s.* *spl.*
Anat. conduit (*m.*) au halo-mésenté-
 rique; — *gefäß*, *n. pl.* vaisseaux om-
 bilicaux; — *gegenb*, *f. spl. Anat.* région
 ombilicale; — *gefroßgefäß*, *n. pl. Anat.*
 vaisseaux (*m. pl.*) omphalo-mésenté-
 riques; — *geschwulst*, *f.* —, *et* *exomphale*,
f.; — *gewächs*, *n. s.* —, *et* *Anat.* sarcom-
 phale, *f.* excroissance (*f.*) à l'ombilic;
 — *güder*, *m. s.* —, ou — *beschaue*,
Relig. nombriliste, *m.*; — *her*, *n. s.* *en*,
Zool. cardite (*f.*) des Indes; — *heulen*,
spor. *m. s.* *spl. ou* — *heulenporren*, *m.*
pl. Bot. coryneon, *m.*; — *knack*, *f. n.*
 hydrocotyle, *m.*; — *knuten*, *m. s.* —, *noeud*
 ombilical; — *fodier*, *m. s.* —, *H. nat.*
 androsse (*m.*) de mer, acetabule, *m.*;

— *Frampfaderbruch*, *m. s.* —, *Méd.* va-
 ricomphale, *f.*; — *fraut*, *n. s.* *spl. Bot.*
 cotylédon, *m.*; *Jard.* nombril (*m.*) de
 Vénus, cotylédon, *m.*; *pop.* cotylet, *m.*
 linaire, *m.* saxifrage cotylédon, géran-
 ium sanguin; *gemint* — *fraut*, oreille
 (*f.*) d'abbé; — *kreisel*, *m. s.* —, *Zool.*
 troche ombilique; — *linie*, *f. n.* ou —
kreisten, *Bot.* raphé, *f.* raphé, *m.*; —
loch, *n. s.* —, *et* *Bot.* omphalode, *m.*; *Zool.*
 ombilic, *m.* nombril, *m.*; — *neswasser-
 bruch*, *m. s.* —, *et* ou — *wasserbruch*,
Méd. hydromphale, *f.*; — *öffnung*, *f. spl.*
Anat. ouverture (*f.*) du nombril ou du
 cordon ombilical; *Arch.* œil (*m.*) de
 dôme, clef, *f.* meusole, *f.*; — *pfanz*, *f.*
n. ou — *fraut*, *Bot.* cotylédon, *m.* nom-
 bril (*m.*) de Vénus; — *pfaster*, *n. s.* —,
Pharm. emplâtre ombilical; — *puls-
 ader*, *f. n.* *Anat.* artère ombilicale; —
punkt, *m. s.* —, *Phys.* centre, *m.* om-
 bilic, *m.*; foyer, *m.*; — *rinne*, *f. n.* *Anat.*
 fosse ombilicale; — *same*, *m. n.* *spl. ou*
 — *samenfraut*, *n. s.* *spl. Bot.* caille-
 lait grimpant, grateron, *m.* aparine, *f.*
 herbe (*f.*) au nombril; — *samig*, *adj.*
Bot. hilosperme; — *schilt*, *m. et n.*
s. —, *et* *Blas.* écusson, *m.* ou bouchier
 bossé ou convexe; — *schlagader*, *f. n.*
Anat. artère ombilicale; — *schnecke*,
f. n. *Zool.* natic, *f.* hélicite citrine,
 hélicite tranchante; *Idiot.* der — *schnecke*,
 naticier, *m.*; blâude — *schnecke*, testi-
 cule, *m.*; — *schneckenartig*, *adj.* *Zool.*
 naticoides; — *schnur*, *f. n.* —, *H. nat.*
 cordon ombilical; *Bot.* funicule, *f.*
 podosperme, *m.*; mit — *schnur* ver-
 teten, funiculé; *Chir.* Nabelschnur der
 — *schnur*, omphalotomie, *f.*; — *schnurge-
 fäß*, *n. pl.* *Anat.* vaisseaux om-
 bilicaux; — *schnurgeräusch*, *n. s.* *spl. Chir.*
 souffle (*m.*) funiculaire; — *schnurflechte*,
f. n. ciseaux ombilicaux; — *schnurfur-
 fall*, *m. s.* —, *et* *Chir.* procubitus, *m.*
 prociencie, *f.*; prolapsus, *m.* ou chute
 (*f.*) du cordon; — *schwein*, *n. s.* —, *et* *Zool.*
 cochon musqué d'Amérique, sanglier
 (*m.*) d'Amérique ou du Brésil; — *schin-
 brech*, *m. s.* *spl. Bot.* *roy.* — *fraut*,
 nombril (*m.*) de Venus, balsamite, *f.*;
 — *schinbruch*, *m. s.* —, *et* ou — *schin-
 artung*, *Méd.* poromphale, *f.*; — *stelle*, *f. n.* *Anat.*
 partie (*f.*) du corps où se trouve le
 nombril; *Blas.* point, *m.* ou place (*f.*)
 du nombril; — *strang*, *m. s.* —, *et* *roy.*
 — *schnur*, *Anat.* cordon ombilical; —
streifen, *m. s.* —, ou — *linie*, *Bot.* raphé,
f. ou raphé, *m.*; — *tragend*, *adj.* *Bot.* hi-
 lifère; — *tuch*, *n. s.* —, *et* *ou* — *tuchlein*,
n. s. —, compresse ombilicale; — *ver-
 hartung*, *f. en. roy.* — *schinbruch*; —
wasserbruch, *m. s.* —, *et* *Méd.* pneu-
 mato-phale, *f.*; — *wurm*, *m. s.* —, *et* *dra-*
 conculo, *m.* ver ombilical.

Nabelig, *adj.* (na-bé-lig), bossé,
 convexe; *Zool.* ombilique.

Nabeln, *a.* (na-bén). 1. arranger le
 nombril, lier le nombril ou le cordon
 ombilical à... 2. munir d'un ombril;
 genabel, ombilique, bossé.

1. **Nabeln**, *a.* (na-bén). Charr. mettre
 un moyeu à (une roue).

2. **Nabeln** —, du moyeu, de la roue;
 — *band*, *n. s.* —, *et* ou — *ring*, *m.* frette
 (*f.*) de moyeu; *aufter* — *ring*, frette (*f.*)
 de roue; *innet* — *ring*, cordon (*m.*) de
 roue; — *bohrer*, *m. s.* —, *Charr.* foret,
m. taraud, *m.* tarière (*f.*) à moyeu; —
buchie, *f. n.* ou — *buchie*, *f. n.* *Charr.*
 boîte (*f.*) de roue, œil, *m.* ou emboiture
 (*f.*) du moyeu; *hünte* — *buchie*, grande

boîte; *verste* — *buchie*, petite boîte; — *eiche*,
f. n. chène (m.) propre à faire des moyeux;
 — *formig*, *adj.* en forme de moyeu; *Zool.*
 modiolaire; — *haufen*, *m. s.* —, *Charr.*
 bouge (*f.*) du moyeu; — *holz*, *n. s.* *spl.*
Charr. bois (*m.*) à faire des moyeux;
 — *lappe*, *f. n.* chape (*f.*) de roue, cha-
 peron (*m.*) de moyeux; — *loch*, *n. s.*
et, boîte, *f.* ou œil (*m.*) de roue; em-
 boitures (*f.*) du moyeu; — *pfefse*, *f. n.*
Charr. petit bout du moyeu; — *pfefsen-
 ring*, *m. s.* *et* ou — *ring*, *m. s.* *et* *frette*,
f. ou petit bout du moyeu, *roy.* — *band*;
 — *röhre*, *f. n.* *Charr.* petit bout du
 moyeu; — *stöß*, *m. s.* —, *Charr.* gros
 bout du moyeu.

Naber, *m. s.* —, (nâ-bér), ou *Naber*,
Charr. mèche, *f.* foret, *m.* perçoir, *m.*
 vrille, *f.* tarau, *m.* ou taraud quillier,
 tarière (*f.*) à moyeux; *Arm.* mouche, *f.*;
 — *schmied*, *m. s.* —, *et* *trillier*, *m.*

Nabling, *m. s.* —, (na-blin'g). *Bot.*
 ombilic, *m.*

***Nabob**, *m. s.* —, (na-bob), nabab, *m.*

Nabobtschaft, *f. spl.* (na-bob-chast),
 ou **Nabobsmürde**, *f. spl.* dignité (*f.*) de
 nabab, nababie, *f.*

1. **Nach**, *prép.* qui gouverne tou-
 jours le datif, (nach). 1. marque la
 direction vers un but: *Vers*, pour, à,
 en, dans, dans la direction de; — *hau-*
te gebn, rentrer ou retourner chez soi; —
hau-te gebn, aller ou retourner dans
 ses foyers; — *hau-te gebn*, aller en
 France, se rendre en France; *et* *geb* —
 Berlin, il se rend à Berlin, il va à Berlin;
 — *den Walde gebn*, aller au bois; — *der*
Strasse gebn, aller ou donner sur la rue,
 avoir vue sur la rue; — *rechts gebn*,
 aller à droite, prendre à droite;
 — *links gebn*, aller ou donner sur la rue,
 la direction de l'est; — *Rechts gebn*,
 faire voile vers le nord, du côté du
 nord, dans la direction du nord;
 — *Osten liegen*, être situé ou exposé à l'est;
 — *allen Seiten*, de tous côtés, dans toutes
 les directions; — *jeder Richtung*, dans
 toutes les directions, en tout sens;
 — *der Straße hin*, du côté de la rue, sur la
 rue; — *hinten*, sur le derrière; — *hinten*
zu, sur les derrières; — *oben*, vers le de-
 vant; — *oben*, vers le haut, en haut, par
 en haut; — *unten*, vers le bas, par en
 bas; *schiden* —, envoyer chercher; — *jem.*
 (d) *schiden*, faire demander ou appeler
 qu; — *den Arzte schiden*, mander un mé-
 decin, envoyer chercher le médecin;
 — *jem.* (d) *schlagen*, porter un coup à qu,
 chercher à frapper qu; *fragen* —, s'in-
 former, s'enquérir, demander; *fig.* se
 soucier de, nâs fragt ich das! que m'im-
 porte! je me moque de cela; *schén* —,
 tourner ses regards vers, regarder après,
 aller voir, examiner; *schén* — *etw.* (d) *um-*
schén, chercher qch. des yeux; *schén* *et*
tündig —, s'informer de, chercher à
 connaître; *graben* —, creuser pour trou-
 ver, fouiller, faire des fouilles; *schén* —
etw. (d) *schén*, soupiner après qch, aspi-
 rer à qch; *schén* — *etw.* (d) *tüden*, se baisser
 pour ramasser qch; — *etw.* (d) *laufen*,
 courir après qch, tâcher d'attraper qch;
 — *Wasser gebn*, aller chercher de l'eau;
 — *Brot schiden*, demander du pain à cor-
 et à cri; — *jem.* (d) *schiefen*, faire feu
 sur qu, tirer sur qu. || 2. *après*, selon,
 suivant, conformément à, sur; *schén* *tüden*
 —, se conformer à, se régler sur; *Jur.* —
Durchschiden, après revision, vu; — *schén*

Beise, à sa manière, selon lui; aller An-
sicht, — de l'aveu de tout le monde; — dem
Schein ou dem Schein, en apparence,
sur les apparences; — allem Ähnlich,
selon toute apparence; — seinen Worten
ou seinen Worten zu urtheilen, si l'on en
juge par ses œuvres ou par ses paroles;
seinen Talenten, — eu égard à ses talents;
— Zeit und Umständen, selon les circon-
stances, selon le moment; — Gehört,
comme il convient; jeder — seinem Ver-
mögen, chacun suivant ses moyens; jeder
— seiner Art ou — seiner Weise, chacun à
sa manière ou selon ses goûts; meiner An-
sicht, — selon moi, à mon avis; meiner
Meinung, — d'après mon opinion, à mon
avis; — dem Gesetz, selon la loi, d'après
la loi, aux termes de la loi; — dem
Gegensatz, d'après, selon, de l'aveu de;
— der Natur, au dire de, selon, d'après;
— den Umständen, suivant les circonstances;
etc. (A) — allen Umständen weichen, être
instruit des moindres détails; fam. con-
naître qch. dans les coins; jsm. (A) nur
— dem Namen kennen, jsm. (A) dem Namen
— kennen, ne connaître qn. que de nom ou
de réputation; — dem neuesten ou dem
jetztigen Geschmacke, d'après la dernière
mode, à la dernière mode, dans le der-
nier goût; seinen Handwerk, — de son
métier; seinen Aussichten, — d'après sa
mine, à en juger par sa mine; das nach
— meiner Rechnung..., cela fait selon
moi ou d'après mes calculs...; — der
Natur mafen, peindre d'après nature;
— dem Muster, d'après le modèle; — dem
französischen, (traduit) du français;
— französischem Geld, en monnaie française;
— Noten singen, déchiffrer; chanter avec
la musique sous les yeux; — Diktiren
schreiben, écrire sous la dictée; — dem
Gedächtnis, de mémoire; — dem Gehört
singen, chanter après une simple audi-
tion; — der Götter, vendre l'aune;
— dem Gewichte, au poids; richten, — ...
avoir l'odeur de, ... schmecken, — ... avoir
le goût de, ... das schmeckt — nach, cela a
un goût de fumée, || 3. après, à la suite
de; — zuerst, quelque temps après;
— nach einem, au bout d'une heure,
après une heure d'attente; — dieselbe
Zeit, après ce moment, ce délai passé,
passé ce temps; — dem Essen ou — Tisch,
après diner ou après déjeuner; — dem
Eint, après la victoire; im Jahr 1880
— Christi Geburt, l'an 1880 après Jésus-
Christ; — allem, après tout cela; — dem
mas Wissen, d'après ce que vous savez;
Eint — dem andern, l'un après l'autre,
chacun à son tour, à tour de rôle; zwei
Mal — einander, deux fois de suite, deux
fois coup sur coup; aber rückwärts; —
sich ziehen, entraîner, traîner après soi;
nur immer —! suivez toujours; nur —!
suivez-moi.

2. Nach, adv. après, derrière; hinten
—, après, derrière, à la suite, plus tard,
à la fin; — wie vor ou vor wie —, après
comme avant, rien de changé, toujours
de même; vor oder —, plus ou moins; im
Jahr 1790 vor oder —, en 1790 un peu
plus tôt ou un peu plus tard, dans les
environs de 1790; — gerade, à la fin;
— und —, successivement, insensiblement,
peu à peu, petit à petit, graduellement.

3. Nach-ä, particule toujours sé-
parable.

Nach-achten, n. (nach-ach-tèn). av.
haben, se conduire, se régler sur ou
d'après qch, se conformer à qch. || =,
n. s. spl. et Nachachtung, f. en, règle,
f. norme, f. conformité, f. zur Nachach-
tung, pour servir de règle, pour votre
gouverne.

Nach-ackern, n. (nach-ak-èrn). av.
haben, labourer après ou à la suite de
qn; labourer à la manière de qn. || a. la-
bourer ce qu'un autre a déjà labouré.

Nach-äffen, n. (nach-èf-fèn). av. haben,
imiter, copier, singer, calquer, contre-
faire, parodier; jsm. (b) —, singer ou
contrefaire qn. || a. imiter, copier. || =,
n. s. spl. et Nachäffung, f. en, copie, f. imita-
tion, f. charge, f. singerie, f.

Nachäffer, m. s. —, (nach-èf-fèr).
celui qui imite ou contrefait, imitateur
mais ou servile; fam. mouton (m.) de
l'aunage.

Nachäfferei, f. en. (nach-èf-fè-rai).
singerie, f. manie (f.) de contrefaire ou
d'imiter.

Nachäffung, f. en. (nach-èf-foun'g).
copie, f. sottie imitation de qch; charge,
f. singerie, f. parodie, f. contrefaçon, f.

Nachahmbar, adj. (nach-äm-bär).
qui peut s'imiter, imitable. || adv. imi-
tablement.

Nach-ahmen, a. (nach-ä-mèn). 1. imi-
ter, copier, prendre pour modèle ou
exemple, suivre; contrefaire, parodier;
falsifier; Arch. nachgeahmt, imité, feint;
nachahmend, imitatif, imitateur. || 2. n.
av. haben, copier, prendre pour modèle,
suivre l'exemple de; égalier. || 3. =, n. s.
spl. et Nachahmung, imitation, f. co-
pie, f. contrefaçon, f. falsification, f.
contrefaçon, f.

Nachahmenswerth, adj. (nach-ä-mèns-
verth). digne d'imitation, imitable; exem-
plaire.

Nachahmer, m. s. —, (nach-ä-mèr).
imitateur, m. copiste, m. parodiste, m;
betrüglisch —, contrefacteur, m; viele
finden —, faire école. || = in, f. nen, imita-
trice, f. copiste, f.

Nachahmerci, f. en. (nach-ä-mé-rai).
1. rage (f.) d'imiter, sottie manie de
l'imitation; fam. singerie, f. contrefa-
çon, f. || 2. imitation (f.) servile ou ri-
dicule, imitation (f.) aveugle

Nachahmlich, adj. (nach-äm-lîch). qui
peut être imité, imitable.

Nachahmung, f. en. (nach-ä-moun'g).
imitation, f. copie, f. contrefaçon, f.
falsification, f. fam. calque, m; Arch.
feint, m.

Nachahmungs-ä, d'imitation, de
copie; — gabe, f. spl. ou — talent,
instinct, m. ou talent (m.) de l'imi-
tation, don (m.) de l'imitation; —
sucht, f. spl. rage, f. ou manie (f.) de
l'imitation; — talent, m. et, spl. talent
(m.) de l'imitation; — trieb, m. et, spl.
inclination, f. ou penchant (m.) à imi-
ter, instinct imitateur; — werth, adj.
digne d'être imité, digne d'imitation,
exemplaire.

Nachahre, f. n. (nach-è-ré). épi pos-
térieur ou subséquent.

Nachahren, n. (nach-è-rèn). av. haben,
glaner après qn. || a. pousser de nou-
veaux épis. || =, n. s. spl. arrière-
glanage, m.

Nach-ältern, n. (nach-èl-tèrn). ou
Nach-altern, av. haben, vieillir avec qn.

Nachapostolisch, adj. (nach-a-pos-
to-lîsch). après l'époque des apôtres,
post-apostolique.

*Nachappell, m. s. et, (nach-a-pèl).
Mil. contre-appel, m.

Nacharbeit, f. en. (nach-ar-bait). tra-
vail subséquent ou supplémentaire,
travail (m.) extraordinaire ou posté-
rieur; Teint, copie, f. Peint, retouche,
f. Arch. revêtement (m.) d'une digue.

Nach-arbeiten, n. (nach-ar-bai-tèn).
av. haben, 1. travailler d'après, copier,
imiter, suivre qn. dans son travail;
einem Modell —, se régler sur un mo-
dèle, se conformer à un modèle, imiter
un modèle; jsm. (b) —, imiter le travail
de qn, chercher à imiter ou à copier
qn, tâcher d'égalier qn. dans son tra-
vail. || 2. a. copier ou imiter qch; ein
Gemälde —, copier un tableau; das Ver-
faumte —, réparer le temps perdu. || 3.
retourner, remanier. || 4. =, n. s. spl.
voy. Nacharbeit, travail (m.) supplé-
mentaire ou extraordinaire.

Nacharbeiter, m. s. —, (nach-ar-bai-
tèr). 1. celui qui travaille d'après qn,
imitateur, m. || 2. celui qui donne la
dernière main à un ouvrage.

Nach-arten, n. (nach-ar-tèn). av.
sein, imiter; tenir de, ressembler à; jsm.
(b) —, suivre les traces de qn, mar-
cher sur les brisées de qn, suivre les
errements de qn, ressembler à qn,
tenir de qn; avoir les mêmes qualités
(ou défauts) que qn. || a. tâcher de for-
mer d'après...; nachgeartete Wörter, mots

formés par onomatopée ou par analogie
avec d'autres mots. || =, n. s. spl.
et Nachartung, f. en, ressemblance, f.

Nach-äßen, a. (nach-è-tèrn). Grav.
retoucher ou réparer (une planche).

Nach-äugen, n. (nach-èi-guèn).
av. haben, fam. suivre qn. des yeux.

*Nach-bäcken, n. (nach-ba-kèn). but
nach, nachgebäcken, av. haben, cuire après
qn; imiter la façon de cuire de qn. || a.
cuire une seconde fois, recuire; Boul.
faire une nouvelle fournée de pain. ||
=, n. s. spl. nouvelle cuisson.

Nachbann, m. et, spl. (nach-ban').
arrière-ban, m.

1. Nachbar, m. s. en. (nach-bar). voi-
sin, m; unier —, nos voisins, m. pl.
ceux qui demeurent à côté de notre
maison. || = in, f. nen, voisine, f.

2. Nachbar-ä, du voisin, du voisi-
nage, voy. Nachbar-ä; — dienst, m.
et, t. service (m.) de voisin; — Dorf, n.
et, t. village voisin; — haus, n. et,
et, maison voisine; — land, n. et, et,
pays voisin ou limitrophe; — mahl, n.
et, t. repas (m.) de voisinage; —
pflicht, f. en, devoir (m.) de voisinage;
— recht, n. et, t. droit (m.) de retrait;
droit (m.) de s'établir dans un village;
— staat, m. et, en, état voisin; — Stadt,
f. et, ville voisine; — stern, n. et, t.
étoile voisine; — strasse, f. n. route
voisine ou vicinale; — stube, f. n.
chambre voisine; — stück, n. et, t. ou
— stücken, n. s. —, tron. tour (m.) de
mauvais voisin; — vöcker, n. pl. pe-
uples voisins ou contigus; — weg, n. et,
t. chemin vicinal, chemin voisin.

Nachbarlich, adj. (nach-bar-lîch).
voy. Nachbar, voisin, de voisin,
proche, de voisinage, vicinal. || adv.
en voisin; — zusammen leben, vivre en
bons voisins.

Nachbarlichkeit, f. spl. (nach-bar-
lîch-kait). voisinage, m. qualité (f.) de
voisin.

Nachbars-ä, du voisin, du voisi-
nage, voy. Nachbar-ä; — dienst, m.
et, t. service (m.) de voisin; — leute,
m. pl. les voisins, m. pl.; — mann, n.
et, pl. — leute, voisin, m.

Nachbarschaft, f. spl. (nach-lar-
chaft). 1. voisinage, m. proximité, f.
les environs, m. pl; et meist in der —, il
habite dans le quartier, il demeure
près d'ici. || 2. les voisins, m. pl. le voi-
sinage. || 3. rapports (m. pl.) entre
voisins; gute — halten, entretenir de
bonnes relations de voisinage, vivre
en bons voisins.

Nachbarschaftlich, adj. (nach-bar-
chaft-lîch). relatif au voisinage.

Nachbau, m. et, t. et ten. (nach-bau).
bâtiment additionnel, construction
postérieure.

Nach-bäuchen, a. (nach-böi-chèn). 1.
débouiller les toiles après l'immersion
dans le chlore. || 2. =, n. s. spl. débouil-
lage (m.) des toiles après l'immersion
dans le chlore.

Nach-bauen, a. (nach-bau-en). bâtir
sur un modèle; bâtir après coup ou
dans la suite; retoucher à une bâtisse.

Nach-beben, n. (nach-bé-bèn). av.
sein, suivre en tremblant. || n. av. ha-
ben, résonner.

*Nach-bedenken, a. (nach-bé-dèn-
kèn). bedacht nach, nachbedacht, réfléchir
après coup, se raviser, revenir sur sa
décision première, réfléchir trop tard.

*Nach-bedingen, a. (nach-bé-dîn-
guèn). bedung nach, nachbedung, stipuler
additionnellement ou subséquentement.
|| =, n. s. spl. et Nachbedingung, f. en,
condition postérieure, clause subsé-
quente.

Nach-befehl, m. et, t. (nach-bé-fèl).
ordre postérieur, subséquent ou ad-
ditionnel.

*Nach-befehlen, n. (nach-bé-fè-lèn).
befehl nach ou befahl nach, nachbefehlen, av.
haben, ordonner après.

Nach-befruchten, *n.* (nach-bé-frouchtén). féconder après ou plus tard. || =, *n. s.*, *spl.* fécondation tardive.

Nachbeheft, *m. ts.*, *spl.* (nach-bé-héïf). échappatoire, *f.* moyen (*m.*) secondaire.

† **Nach-beißen**, *a.* (nach-bai-ssén). big nadj, nachgebissen, mordre après, monter au nez (*parl.* de la moutarde).

Nach-beizen, *a.* (nach-bai-tzen). Cuis. mortifier encore (la viande); Teint. passer une seconde fois à la couleur, retendre.

Nachbeilage (*bit*), *adj. sub.* (nach-bé-klag-te). *Jur.* coaccusé, *m.* codé-fendeur, *m.*; dit —, coaccusée, *f.* défenderesse, *f.*

† **Nach-bekommen**, *a.* (nach-bé-kom-men). tséam nadj, nachbekommen, recevoir après coup ou au sus.

Nach-belangen, *c.* (nach-bé-lan-gén). intenter une action à qn. après un autre.

Nachbeleg, *n. ts. c.* (nach-bé-lég). pièce justificative, document (*m.*) accessoire.

Nach-belfern, *n. roy.* Nachbellen.

† **Nach-bellen**, *n.* (nach-bél-lén). bell nadj, nachgebellen (ou *regulier*) av. haben, aboyer après qn; aboyer de nouveau; *fam.* répéter d'une voix glapissante.

Nach-bemühen (*sich*), *v.* (nach-bé-mü-én). s'efforcer de suivre, tâcher d'arriver à; prendre la peine de suivre.

Nachbemühung, *f. en.* (nach-bé-mü-oung). effort, *m.* ou soin postérieur.

Nachberg, *m. ts.*, *spl.* (nach-bèrg). *Min.* argile cuivreuse du comté de Mansfeld, schiste cuivreux, (espèce d') argile schisteuse.

Nachbericht, *m. ts. c.* (nach-bé-richt). avis, *m.* ou rapport additionnel, supplément (*m.*) de rapport; épilogue, *m.* post-scriptum, *m.*

Nach-berichten, *a.* (nach-bé-richt-én). avertir, informer ou instruire après coup, rapporter plus tard.

Nachbeschickung, *f. en.* (nach-bé-chi-koung). *Forg.* alliage (*m.*) d'addition; seconde disposition d'un fourneau.

Nach-besichtigen, *a.* (nach-bé-si-cti-gén). visiter après ou postérieurement.

† **Nach-besitzen**, *a.* (nach-bé-si-tzen). tséaj nadj, nachbesitzen, posséder qch. après qn.

Nachbesitzer, *m. s.*, —, (nach-bé-si-tzer). possesseur subséquent, successeur (*m.*) dans une possession. || =, *n. s.*, *spl.* second propriétaire, seconde possesseur.

Nachbesserer, *m. s.*, —, (nach-bé-ssé-rér). celui qui retouche ou qui remanie, réparateur, *m.*; *Typ.* correcteur, *m.*

Nach-bessern, *a.* (nach-bé-ssérén). réparer après, revoir, refaire, retoucher, remanier qch, repasser, réparer, raccommo-der, recorriger; *Maçonn.* rapiquer, raccorder; regratter; *Vign.* rabonner. || *sich* —, *v.* se refaire, rabonner (*parl.* du vin). || =, *n. s.*, *spl.* et **Nach-besserung**, *f. en.* remaniement, *m.* retouche, *f.*; réparation, *f.*; *Arch.* repiquage, *m.*; regrattage, *m.*; raccommo-der, *m.*

Nach-bestellen, *a.* (nach-bé-chtél-lén). faire une seconde commande; *ein* (best.) —, demander un supplément (au restaurant); *Agr.* labourer après ou postérieurement. || =, *n. s.*, *spl.* ou **Nachbestellung**, *f. en.* ordre (*m.*) complémentaire, supplément, *m.*

Nach-besteuern, *a.* (nach-bé-chtou-én). mettre un impôt supplémentaire. || =, *n. s.*, *spl.* ou **Nachbesteuerung**, *f. en.* supplément (*m.*) d'impôt, centimes additionnels; *H.anc.* rejets, *m.*

Nach-bestimmen, *a.* (nach-bé-ctim-mén). av. haben, stipuler subséquentement.

Nach-beten, *n.* (nach-bé-tén). av. haben, répéter la prière de qn, dire ou

réciter une prière après qn; dire des prières en mémoire de qn; marinotter, réciter naïvement; *fig.* réciter ou redire ou répéter machinalement les paroles de qn, se faire l'écho de qn. || *a.* redire, réciter ou répéter la prière de qn. || =, *n. s.*, *spl.* ou **Nachbetung**, répétition (*f.*) d'une prière; *fig.* répétition machinale ou naïve.

Nachbeten, *m. s.*, —, (nach-bé-tén). celui qui répète ce qu'un autre a dit; *fam.* perroquet, *m.* écho, *m.* || =, *n. s.*, *spl.* celle qui se fait l'écho de qn.

Nachbeterei, *f. en.* (nach-bé-té-réi). répétition, *f.* redites continuelles, manie (*f.*) de se faire l'écho de qn.

Nach-betrachten, *n.* (nach-bé-tracht-én). considérer après ou dans la suite, regarder une seconde fois.

Nachbetrachtung, *f. en.* (nach-bé-tracht-toung). considération faite après coup, nouvel examen, revue, *f.*

Nachbetrag, *m. ts. c.* (nach-bé-trach). montant (*m.*) accessoire, somme versée après coup.

Nachbetriff, *m. ts.*, *spl.* (nach-bé-tréïf). arrière-cote, *f.*

Nachbetung, *f. spl.* (nach-bé-toung). répétition (*f.*) d'une prière après qn; *fam.* répétition machinale, écho, *m.*

Nachbeweis, *m. ts. c.* (nach-bé-béi-s). démonstration postérieure, preuve subséquent.

† **Nach-beweisen**, *a.* (nach-bé-béi-sén). tséaj nadj, nachbeweisen, prouver ensuite.

Nach-bewilligen, *a.* (nach-bé-wi-li-guén). accorder ensuite, voter plus tard, voter un supplément. || =, *n. s.*, *spl.* ou **Nachbewilligung**, *f. en.* crédit (*m.*) supplémentaire, concession faite après coup.

Nach-begahlen, *a.* (nach-bé-tzà-lén). payer après, payer plus tard; payer le reste, payer encore. || =, *n. s.*, *spl.* ou **Nachbegahlung**, *f. en.* paiement subséquent, second versement, versement postérieur.

Nachbezahlung, *f. en.* (nach-bé-tzà-loung). paiement postérieur ou subséquent; — *das* Zeldré, rappel (*m.*) de solde.

Nachbier, *n. ts.*, *spl.* (nach-bir). petite bière.

† **Nach-bieten**, *a.* (nach-bi-tén). tséaj nadj, nachbieten, offrir subséquentement, faire une seconde offre, enchérir, surenchérir.

Nachbild, *n. ts. r.* (nach-bild). copie, *f.* imitation, *f.* (d'un tableau); *fam.* pastiche, *m.*; calque, *m.* double, *m.*; tséïtséï —, pâle copie ou contre-épreuve; — *im* kleinen, diminutif, *m.* réduction, *f.*

Nach-bilden, *a.* (nach-bil-dén). 1. copier, imiter; pasticher, calquer; parodier. || 2. former plus tard ou dans la suite; achever l'éducation. || 3. *sich* —, *v.* compléter son éducation, se perfectionner. || 4. =, *n. s.*, *spl.* et **Nachbildung**, reproduction, *f.* copie, *f.* imitation, *f.* pastiche, *m.* calque, *m.*; formation ultérieure, développement postérieur.

Nachbildner, *m. s.*, —, (nach-bil-dner). copiste, *m.*

Nachbildung, *f. en.* (nach-bil-doung). imitation, *f.* reproduction, *f.* copie, *f.* pastiche, *m.* calque, *m.*; développement postérieur, formation ultérieure.

† **Nach-binden**, *a.* (nach-bin-dén). band nadj, nachbinden, lier après qn; lier, relier de nouveau; *Chass.* nouer, attacher; *Cavross.* die Rabe —, mettre de nouvelles frettes au moyeu d'une roue; *Libr.* relier après coup. || =, *n. s.*, *spl.* nouvelle ligature.

Nachbitte, *f. n.* (nach-bi-té). prière (*f.*) accessoire ou postérieure.

† **Nach-bitten**, *a.* (nach-bi-tén). tséaj nadj, nachbitten, inviter après ou plus tard, inviter encore ou après coup; prier qn. de venir, faire une seconde invitation ou sommation.

† **Nach-bläsen**, *n.* (nach-bla-zén). tséaj nadj, nachbläsen ou nachblasen, 1. souffler après qn. || 2. imiter le jeu de flûte de qn, jouer de la flûte après qn. || 3. *a.* souffler; *jem.* (*b*) env. (*a*) —, souffler ou suggérer qch. à qn.

Nach-blättern, *a.* (nach-blé-terén) parcourir ou feuilleter un livre pour; chercher qch.

Nach-blänten, *a.* (nach-blén-kén). polir ensuite, polir après qn; repolir, astiquer, polir de nouveau.

† **Nach-bleiben**, *n.* (nach-blai-bén). tséaj nadj, nachbleiben, av. sein, 1. rester en arrière, demeurer en chemin, rester derrière, s'arrêter, être en retard. || 2. être de reste, rester, avoir de reste; survivre. || 3. *Univ.* être en retenue, rester en retenue ou en pénitence, être consigné, être aux arrêts; *fam.* être collé. || 4. ne pas se faire, ne pas avoir lieu; discontinuer, cesser; *nachgebieten*, de reste, restant; *nachablitens* Vermägen, succession, *f.*; *nachbleibend*, *Chim.* de résidu. || 5. =, *n. s.*, *spl.* retenue, *f.*

Nachbleibenlassen, *n. s.*, *spl.* (nach-blai-bén-las-sén). retenue, *f.*

Nachbleiber, *m. s.*, —, (nach-blai-bér). élève (*m.*) qui reste en retenue.

Nachbleibsel, *m. s.*, —, (nach-blaib-zél). restant, *m.* restes, *m.* pl. débris, *m.* pl.

Nach-bleichen, *n.* *regulier.* (nach-blai-béi-s), remettre au blanchissage, blanchir de nouveau. || *n. av.* tséaj, blanchir après.

Nach-blicken, *n.* (nach-bli-kén). av. tséaj, suivre qn. des yeux ou du regard.

Nach-blinzeln, *n.* (nach-blin-tzen). av. tséaj, suivre en clignotant des yeux.

Nach-blisen, *n.* (nach-bli-tzen). av. tséaj, faire encore des éclairs.

Nach-blöcken, *n.* (nach-bleu-kén). av. tséaj, beugler ou béler comme... imiter le bêlement ou le beuglement; suivre en beuglant ou en bêlant.

Nach-blühen, *n.* (nach-bli-én). av. tséaj, fleurir après ou plus tard, refluer; *Agr.* surfleurer.

Nachblüte ou **Nachblüthe**, *f. spl.* (nach-blu-té). seconde floraison; *Agr.* arrière-floraison, *f.*

Nach-bluten, *n.* (nach-blou-tén). av. tséaj, continuer de saigner. || =, *n. s.*, *spl.* et **Nachblutung**, *f. en.* *Chir.* hémorrhagie (*f.*) secondaire.

Nach-bohren, *a.* (nach-bó-rén). 1. forer de nouveau, percer de nouveau, remanier ou corriger en forant, élargir en forant, aléser; *ein* tséaj —, élargir, revider; *Arm.* reforer, aléser ou aléser. || 2. forer encore, achever le forage. || 3. =, *n. s.*, *spl.* revidage, *m.* reforement, *m.* alésage ou allésage, *m.*

Nachbohrer, *m. s.*, —, (nach-bó-rér). 1. celui qui fore ou qui perce. || 2. forer, *m.* perceur, *m.*; *Artill.* tarière, *f.*

Nachböschung, *f. en.* (nach-beu-choung). second talus, arrière-talus, *m.*

* **Nach-bossiren**, *n.* (nach-bó-ssi-rén). pp. nachbessirt, av. tséaj, imiter ou copier le bosselage de qn.

Nach-brachen, *n.* (nach-bra-ctén). av. tséaj, jachérer après qn. ou à son exemple.

Nachbrand, *m. ts.*, *spl.* (nach-bran'd). *Brig.* arrière-cuite, *f.*; *Distill.* seconde eau-de-vie.

Nach-bräuen, *a.* (nach-bräou-én). brasser plus tard, brasser après. || *n. av.* tséaj, brasser comme qn; *fig.* imiter.

Nach-bräuen, *n.* (nach-bräou-zén). av. tséaj, trembler encore; retentir ou gronder dans le lointain (*parl.* du tonnerre); mugir, bruir, gronder après qn. ou derrière qn.

† **Nach-brechen**, *a.* (nach-bré-ctén). tséaj nadj, nachbrechen, av. tséaj, *Min.* poursuivre un filon.

† **Nach-brennen**, *n.* (nach-brén-nén). tséaj nadj, nachbrennen, av. tséaj, continuer de brûler, brûler après; *Artill.* faire long feu (*parl.* d'une cartouche). || *a.* brûler de nouveau; rôtir encore

une fois ou une seconde fois; *Chir.* recautériser, cautériser de nouveau.

† **Nach-bringen**, *a.* (nach-brin-guen). *brachte* nach, *nachgebracht*. 1. apporter plus tard. | 2. faire faire des progrès, pousser, mettre au pas; *fig.* rattrapper, réparer (le temps perdu); *jem. (b) (tim.)* (A) —, rapporter qch. à qn, rendre ou restituer qch. à qn.

Nach-broden, *a.* (nach-bro-kèn). *enmetten* encore (du pain); tremper ou mettre encore (du pain) dans...

Nachbruch, *m. (c), (c), (nach-brouch).* *Min.* poursuite (f.) d'un filon; *Métall.* — *des* Blancs, deuxième étirage, m.

Nach-brüllen, *n.* (nach-brui-lèn). *av. haben*, mugir ou rugir après qn, gronder ou grogner après qn; imiter un mugissement ou rugissement.

Nach-brummen, *a.* (nach-brou-mèn). ou **Nach-brumeln**, *n. av. haben*, imiter en bourdonnant ou en grondant; bourdonner après qn, gronder ou grogner après qn; continuer de bourdonner.

Nachbrunst, *f. spl.* (nach-broun'st). *arrière-rut*, m.

Nachbrust, *f. spl.* (nach-broust). *Bouch.* bas (m.) d'un carré de bœuf.

Nachbrut, *f. spl.* (nach-brouit). seconde incubation, seconde couvée.

Nach-brüten, *n.* (nach-bru-tèn). *av. haben*, couver plus tard.

* **Nach-buchstabieren**, *n.* (nach-bouch-sta-bi-èren). *pp. nachbuchstabierte*, *av. haben*, épeler après ou comme qn, répéter ce qui a été épilé par qn.

Nach-buhten, *n.* (nach-bou-tèn). *av. haben*, briguer, solliciter, rechercher, poursuivre (un emploi).

Nachbürge, *m. n. n.* (nach-bur-gué). *Jur.* arrière-caution, f. arrière-garant, m. certificateur, m.

Nach-bürgen, *a.* (nach-bur-guen). donner une arrière-caution.

Nachbürgschaft, *f. m.* (nach-burg-chafft). *Jur.* arrière-caution, f.

Nachbürste, *f. n.* (nach-burs-té). brosse (f.) à polir.

Nachbürsten, *a.* (nach-burs-tèn). *av. haben*, polir, brosser avec une brosse à polir.

Nachbuße, *f. n.* (nach-bou-ssé). second versement d'une amende; *Relig.* pénitence tardive.

Nach-bußen, *a.* (nach-bu-ssèn). payer ou expier plus tard; *et* *mit* das —, il le payera tôt ou tard.

* **Nachcomédie**, *f. n.* (nach-ko-meu-di-è). petite pièce, lever (m.) de rideau.

* **Nach-copieren**, *a.* (nach-ko-pi-rèn). *pp. nachcopiert*, copier, imiter.

* **Nachcur**, *f. spl.* (nach-kour). soins donnés après la cure, seconde cure.

Nachdampf, *m. (c), spl.* (nach-dam-pf). *Min. gaz* (m. pl.) déléterés provenant d'une explosion de grisou.

Nach-darren, *a.* (nach-dar-rèn). *Brass.* sécher après, sécher encore.

* **Nach-datiren**, *a.* (nach-da-ti-rèn). *pp. nachdatirt*, post-dater; dater d'un temps postérieur à celui où une lettre a été écrite.

Nachdato, *adv.* (nach-da-to). après la date indiquée; *tin* 30 Tage — *jahrlahrt* *Rechtel*, traite (f.) payable à 30 jours de vue.

Nachdatum, *n. (c), spl.* (nach-da-toum). post-date, f.

Nach-dehnen, *a.* (nach-dé-nèn). étendre davantage, allonger après coup.

Nachdem, *adv.* (nach-dem'). *voy. Nachtr.* 1. après, ensuite, puis, après cela. | 2. je —, selon que, suivant que, cela dépend, c'est selon, c'est suivant; je — *et* *früh* oder *spät* *kommt*, cela dépend de l'heure de son arrivée, suivant qu'il arrivera tôt ou tard. | 3. *conj.* selon que, suivant que; — *ist* *sch* *trifft*, suivant ou selon le cas; c'est selon. | 4. après que, dès que; —

et *hieß* *gesagt* *batten*, après avoir dit cela, ayant dit cela; — *et* *aufgegriffen* *batten*, après avoir parlé, après qu'il eût fini de parler, ayant fini de parler.

† **Nach-denken**, *n.* (nach-dèn-kèn). *badht* *nach*, *nachgedacht*, *av. haben*, 1. penser comme qn; *jem. (b) —*, suivre la pensée de qn. | 2. réfléchir, méditer, penser, se recueillir, faire des réflexions; *über* *etw.* (A) — *ou* *etw.* (G.) —, songer à qch; réfléchir à, méditer qch, se préoccuper de qch; *fam.* ruminer sur qch, rêver à qch; *denken* *Sie* *wohl* *darüber* *nach* *was* *Sie* *da* *unternehmen*, réfléchissez bien à ce que vous allez entreprendre; *nachdenken*, *roy.* *Nachdenklich*, qui réfléchit, pensif, sérieux, méditatif, rêveur, réfléchi, spéculatif; *sensif*. | 3. —, *n. (c), spl. et Nachdenkung*, *f. spl.* réflexion, f. méditation, f. préoccupation, f. *Philos.* *qua* *ten* — *betreffe* *geteilt*, *réflectif*; *das* *madt* *mit* *viel* —, cela me préoccupe beaucoup; *fam.* cela me cause bien du tintouin.

Nachdenklich, *adj.* (nach-dèn'k-lîch). réfléchi, spéculatif; songeur, rêveur, pensif, méditatif, inquiet; — *et* *Mann*, penseur, m. esprit profond; digne de réflexion, qui mérite réflexion; *fig.* délicat, épineux, critique, périlleux. || *adv.* d'un air inquiet.

Nachdenklichkeit, *f. spl.* (nach-dèn'k-lîch-kait). état (m.) d'une personne qui réfléchit; réflexion, f.

Nachdenkfam, *adj.* (nach-dèn'k-zam'). méditatif.

Nach-deuten, *n.* (nach-dèi-tèn). *av. haben*, indiquer ou montrer (du doigt); *jem. (b) mit* *dem* *Finger* —, montrer qn. au doigt.

Nach-dichten, *a.* (nach-dîch-tèn). 1. rendre plus compacte, condenser, épaissir. | 2. imiter la poésie de qn, faire une imitation d'un poème. | 3. *n. av. haben*, penser, réfléchir, méditer, ruminer. | 4. *n. av. tem*, se condenser, devenir plus compacte ou plus épais.

Nach-donnern, *n.* (nach-to-nèrm). *av. haben* *et* *unipers.* 1. faire encore des coups de tonnerre, tonner encore; imiter le tonnerre. || 2. *a.* poursuivre en jurant ou en vociférant.

Nach-dörren, *a.* (nach-deur-rèn). *roy. Nachdarrern*, sécher après, sécher encore ou une seconde fois.

Nach-drängen, *n.* (nach-drèn-guen). *av. haben*, pousser par derrière, presser. || *a.* pousser, presser davantage ou encore; *cinquant* —, se pousser l'un l'autre. || *fig.* —, se pousser pour entrer, chercher à entrer en bousculant les autres, se presser.

Nach-dreheln, *n.* (nach-drè-cèln). ou **Nachdrehen**, *n. av. haben*, tourner de nouveau, tourner comme un autre, tourner à l'exemple d'un autre. || *a.* imiter qch, avec art.

† **Nach-dreschen**, *a.* (nach-drè-chèn). *drach* *nach*, *nachgedrescht*, rebattre (le blé), battre (le blé) une seconde fois ou à l'exemple de qn.

† **Nach-bringen**, *n.* (nach-drin-guen). *drang* *nach*, *nachdringen*, *av. tem*, faire invasion, pénétrer à la suite de qn, avancer en masse, déborder; *mit* *Gewalt* —, pénétrer de (ou avec) force. || —, *n. (c), spl.* envahissement, m. invasion, f.

Nach-drohen, *n.* (nach-drò-èn). *av. haben*, 1. menacer à l'exemple de qn. | 2. poursuivre de menaces.

Nach-dröhnen, *n.* (nach-drèu-nèn). *av. haben*, trembler encore; retentir, gronder au loin (*parl.* du tonnerre).

1. **Nachdruck**, *m. (c), spl.* (nach-drouk). 1. seconde pression, second pressurage; *vin* (m.) de pressurage. | 2. *fig.* force, f. vigueur, f. énergie, f. fermeté, f. poids, m; influence, f; *mit* —, avec force, en appuyant sur les mots, avec énergie; *etw.* (A) *mit* — *betreiben*, poursuivre avec énergie; *fam.* mettre le fers au feu; *Gram.* accent (m.) tonique; *Phys.* intensité, f. *Rhét.* emphase, f. *Chass.* rouge, m. rumination, f; *Vign.* second pressurage.

2. **Nachdruck**, *m. (c), (c), 1.* reproduction, f. réimpression, f; impression frauduleuse, contrefaçon, f. contrefaçon, f. livre contrefait; — *etw.* *betreiben*, reproduction interdite, tous droits réservés. | 2. édition postérieure, réimpression, f.

Nach-drucken, *a.* (nach-drou-kèn). réapposer (un cachet). *Typ.* reproduire, ou réimprimer (un ouvrage); contrefaire (un livre). || —, *n. (c), spl.* contrefaçon, f. contrefaçon, f.

Nach-drücken, *a.* (nach-dru-kèn). 1. presser une seconde fois. | 2. faire avancer en pressant ou en poussant, pousser en avant; *drückt* *Sie*, *gestaltig* *ein* *wenig* *nach*, serrez, appuyez, veuillez pousser un peu; *Escr.* appuyer; *Chass.* ruminer, faire le rouge.

Nachdrucker, *m. (c), —*, (nach-drou-kèr). *Typ.* contrefacteur, m; *Littér.* plagiaire, m.

Nachdruckerei, *f. m.* (nach-drou-ké-rai). contrefaçon, f. contrefaçon, f.

Nachdrücklich, *adj.* (nach-druk-lîch). de nature à faire une impression; fort, énergique, ferme, expressif, vigoureux, sévère, mâle; *Rhét.* emphatique. || *adv.* avec vigueur, avec force, fortement, puissamment, expressivement, énergiquement, sévèrement, rigoureusement, vigoureusement; *fam.* vertement; *jem. (b) (tim.)* (A) — *etw.* *betreiben*, gourmander qn d'importance, tancer qn, vertement; *jem. (b) —* *strafen*, punir qn, avec rigueur ou sévèrement; *et* *hat* *dit* — *verbieten*, il l'a expressément défendu.

Nachdrücklichheit, *f. spl.* (nach-druk-lîch-kait). force, f. énergie, f. fermeté, f. poids, m. vigueur, f.

Nachdruckvoll, *adj.* (nach-drouk-foi). plein d'énergie ou de force, fort, vigoureux, énergique, ferme; *Rhét.* emphatique. || *adv.* avec vigueur, avec force.

Nachdrusch, *m. (c), spl.* (nach-drouch). *Aggr.* rebattage (m.) du blé; battage postérieur; blé (m.) qu'on a battu plus tard.

Nach-dudeln, *n.* (nach-dou-dèln). *av. haben*, imiter le fredonnement de qn, imiter en fredonnant.

Nach-duneln, *n.* (nach-doun-hèln). *av. haben*, devenir plus foncé, se rembrunir; *Peint.* se foncer, se rembrunir. || *a.* rendre plus foncé, rembrunir.

† **Nach-dürfen**, *n.* (nach-dur-fen). *durfte* *nach*, *nachdürft*, *av. haben*; avoir la permission de suivre.

Nachdurst, *m. (c), spl.* (nach-dourst). soif causée par les excès de boisson.

Nach-eggen, *n.* (nach-èg-guen). *av. haben*, hesser après coup, hesser à l'exemple de qn, suivre qn. en hessant.

Nacheifer, *m. (c), spl.* (nach-aifer). émulation, f.

Nacheiferer, *m. (c), —*, (nach-aï-fè-rèn). émule, m; imitateur, m; *fanatisch* *denklich* *ist* —, séide, m. || — *in*, f. non, émulation, f. imitatrice, f.

Nacheifern, *n.* (nach-aï-fèrn). *av. haben*, avoir de l'émulation, se rendre émule, être émule, chercher à égaler, prendre pour modèle; *jem. (b) —*, prendre qn. pour modèle, chercher à imiter ou à égaler qn, suivre les traces de qn; *nacheifern*, émulateur, m. | —, *n. (c), spl.* ou *Nacheiferung*, *f. spl.* émulation, f. noble jalousie, f.

Nacheiferungs, *—*, d'émulation, d'imitation; — *begier*, *f. spl.* ou — *trieb*, *m. (c), spl.* *instinct* *et* (m.) d'émulation; — *et* *würb* *ou* — *würbig*, *adj.* digne d'émulation.

Nacheile, *f. spl.* (nach-aï-èl). poursuite, f. diligence, f; droit (m.) de poursuite.

Nach-eilen, *n.* (nach-aï-lèn). *av. sein* *et* *haben*, courir après ou sur les traces, poursuivre, suivre de près; *jem. (b) —*, poursuivre qn, courir après qn, marcher sur les traces de qn; *et* *ist* *ihm* *nachgeilt*, il l'a suivi; *dem* *Reinde* —,

(b) —, s'informer auprès de qn; nach em. (b) —, s'informer ou s'enquérir de qch. || =, n. é, spl. voy. Nachfrage, action (f.) de s'enquérir ou de s'informer, information, f.

Nachfrager, m. é. —, (nach-frä-guër). celui qui s'informe, celui qui interroge. || = in, f. non, celle qui s'informe, celle qui interroge ou qui cherche à connaître.

Nach-frischen, a. (nach-frî-chèn). Min. affiner une seconde fois.

Nachfrist, f. spl. (nach-frîst). prolongation (f.) de terme, nouveau délai; Com. jours (m. pl.) de délai ou de grâce.

Nach-frohnen, n. (nach-frô-nèn). av. bâtin, faire les corvées en retard, faire des corvées après coup.

Nachfröhner, m. é. —, (nach-frô-u-nèr). celui qui fait les corvées arriérées ou en retard; Jur. créancier postérieurement colloqué.

Nachfroft, m. é, spl. (nach-frost). gelée tardive.

Nachfrühling, m. é, spl. (nach-frû-lîng). second printemps, arrière-printemps, m.

Nach-fügen, a. (nach-fu-guèn). entailler ensuite, entailler après coup; emmortaiser, parqueter.

Nach-fühlen, a. (nach-fû-lèn). 1. se ressentir de qch. dans la suite. || 2. n. av. bâtin, éprouver de même q; jcm. (v) tm. (A) —, éprouver la même chose que qn.

Nach-führen, a. (nach-fû-rèn). mener à la suite de, conduire derrière qn, faire suivre.

Nach-füllen, a. (nach-fu-lèn). Vign. ouiller, achever de remplir, remettre du vin dans la cuve. || =, n. é, spl. et Nachfüllung, f. tn, remplage, m. remplissage, m.

Nachfutter, n. é. —, (nach-fout-tèr). fourrage donné après.

Nach-füttern, a. (nach-fut-tèrn). av. bâtin, continuer de donner du fourrage. || =, n. é, spl. et Nachfütterung, f. tn, affouragement fait après coup.

Nach-gaffen, n. (nach-ga-fèn). av. bâtin, poursuivre de ses regards et la bouche béante ou les yeux écarquillés; jcm. (v) —, regarder qn. avec curiosité.

* **Nach-gähren**, n. (nach-guë-rèn). gebt nach, nachgähren, av. bâtin, fermenter une seconde fois. || =, n. é, spl. et Nachgärung, seconde fermentation, fermentation (f.) insensible.

Nach-gällen, n. voy. Nach-gellen.

Nachgang, m. é, spl. (nach-gang'). action (f.) de suivre ou de poursuivre.

Nachgänger, m. é. —, (nach-guën-guër). successeur, m; Mar. contrôleur, m. || = in, f. tn, successeur, m. femme (f.) qui succède.

Nach-gärben ou **Nach-gerben**, a. (nach-guër-bèn). tanner encore une fois, retanner, corroyer; repasser les cuirs au tan; Meun. remoudre, repasser sous la meule.

Nach-gäichen, n. (nach-guë-chèn). ou Nach-gäichen, av. bâtin, écumer après, mousser après coup.

Nach-gäten, a. (nach-guë-tèn). Mar. sarcler de nouveau ou à l'exemple de qn.

+ **Nach-gebären**, n. (nach-guë-bè-rèn). gebt nach, nachgebären, av. bâtin, enfanter après coup, mettre au monde après, accoucher après (la mort du père); nachgeboren, puîné, cadet; posthume.

+ **Nach-geben**, a. (nach-guë-bèn). gab nach, nachgeben, 1. ajouter, donner après ou plus tard, donner encore; remplacer; payer plus tard. || 2. lâcher, laisser plus libre ou moins tendu, desserrer (une vis); fig. von seinem Rechte tm. (A) —, être moins rigoureux dans la défense (ou le respect) de ses droits. || 3. n. av. bâtin, céder, plier, lâcher; se relâcher,

se détendre, se prêter; s'affaisser (parl. de la terre). || 4. condescendre, déferer; fig. se rendre, faire des concessions, fléchir devant; jcm. (G) Wüthenden —, condescendre aux desirs de qn; jcm. (D) —, céder aux volontés de qn; der Gewalt —, céder à la force; fam. jcm. (D) au Gemüthniffen —, le céder à qn. en connaissances; Chass. die Hundt gegen nach, les chiens cessent de quêter; Mon. flatter; nachgebend, condescendant, qui se prête, qui se plie, qui ne résiste pas; ployant, souple, flexible; nachgebend sein, avoir bon caractère, avoir un caractère facile. || 5. =, n. é, spl. action (f.) de céder ou de se relâcher, relâchement, m. déntendage, m; affaïssement, m; condescendance, f. déference, f. voy. Nachgeben.

Nachgebet, n. é, t. (nach-guë-bét). action (f.) de grâces; prière faite après coup; nouvelle prière; prière dite après l'office.

Nachgeboren, adj. (nach-guë-bo-rèn). puîné, cadet; posthume, voy. Nachgebären.

Nachgebot, n. é, t. (nach-guë-bôt). surenchère, f.

Nachgebrauch, m. é, spl. (nach-guë-brauch). usage fait après ou plus tard.

Nachgebrauchen, a. (nach-guë-brauchen). 1. faire usage de qch. plus tard, user de qch. plus tard, prendre plus tard. || 2. user de qch. à l'exemple de qn.

Nachgebung, f. tn, (nach-guë-boung'). déference, f. condescendance, f; relâchement, m.

Nachgebur, f. tn, (nach-guë-bourt). Chir. arrière-faix, f. secondines, f. pl; délivrance, f.

Nachgeburts —, de l'arrière-faix, de la délivrance; —operation, f. spl. opération (f.) pour effectuer la délivrance artificielle; —wehen, n. pl. douleurs (f. pl.) qui précèdent la délivrance naturelle.

Nachgedanke, m. ns, n. (nach-guë-dan'-le). ou Nachgedanken, m. é. —, réflexion tardive, pensée ultérieure.

Nachgedinge, n. é. —, nach-guë-dîn'-gue). contrat, m. ou accord fait postérieurement.

+ **Nach-gefrieren**, n. (nach-guë-frî-rèn). gefriert nach, nachgefrieren, av. bâtin, se geler après, regeler, geler encore une fois.

Nachgefühl, n. é, t. (nach-guë-fût). sentiment (m.) qui dure, sentiment persistant; ressentiment, m.

Nachgebau, n. é, spl. (nach-guë-hau). For. arrière-coupe, f.

+ **Nach-gehen**, n. (nach-guë-gèn). ging nach, nachgehen, av. bâtin, 1. suivre; marcher derrière, être sur les talons ou aux trousses de qn; jcm. (v) —, marcher sur les pas ou les talons de qn. || 2. fig. céder le pas; rechercher qn; Chass. poursuivre; s'adonner, se conformer (à un ordre), vaquer; se livrer à, s'abandonner à; seinen Geschäften —, vaquer à ses affaires; tm. Bräutchen —, s'abandonner au plaisir. || 3. imiter la marche de qn. || 4. Horl. retarder (p. vit. d'une montre); Ihre Uhr geht 10 Minuten nach, votre montre retarde de 10 minutes.

Nachgebende, adv. (nach-guë-ènde) après, puis, après cela, plus tard, ensuite, depuis, voy. Nachher.

Nachgeber, m. é. —, (nach-guë-èr). successeur, m.

Nach-geigen, n. (nach-guë-geuën). jouer du violon derrière qn, poursuivre qn. de son violon. || a. répéter ce qu'on a joué sur le violon.

Nachgefünftelt, adj. (nach-guë-kun'-stelt). artificiel; factice, faux, imité.

Nachgetalle, n. é, spl. (nach-guë-la-lé). bégaiement (m.) pour contrefaire qn.

Nachgeld, n. é, t. (nach-guëld). 1. somme (f.) d'argent à payer après coup. || 2. revenant-bon, m.

Nach-gellen, n. (nach-guë-lèn). av. bâtin, rebonner encore.

Nach-geloben, n. (nach-guë-lo-bèn). av. bâtin, promettre ou jurer après coup, promettre encore.

Nachgemacht, adj. (nach-guë-macht). voy. Nach-machen, imité, artificiel, factice, faux, postiche; —Baarn, contrefaçon, f; Bijout. faux, m. double, m.

Nachgemälde, n. é. —, (nach-guë-mäl'-de). copie, f. imitation (f.) d'un tableau; pastiche, m.

+ **Nach-genießen**, a. (nach-guë-nî-ssèn). genöß nach, nachgenießen, jouir de qch. plus tard.

Nachgenuß, m. ité, spl. (nach-guë-nouss). plaisir, m. ou jouissance (f.) qui persiste encore longtemps après ou que l'on éprouve plus tard.

Nachgerade, adv. (nach-guë-ra-dèr). ou Nachgrat, petit à petit, peu à peu, successivement, enfin, à la fin.

+ **Nach-gerathen**, n. (nach-guë-râ-tèn). geriet nach, nachgerathen, av. bâtin et bâtin, venir après qn. suivre qn; réussir aussi bien que qn; marcher sur les traces de qn.

Nach-gerben, a. voy. Nach-gärben.

Nachgericht, n. é, t. (nach-guë-richt). entremets, m. hors-d'œuvre, m; dessert, m.

Nachgeruch, m. é, t. (nach-guë-ruch). odeur (f.) qui reste ou qui persiste, arrière-goût, m.

Nachgefäng, m. é, t. (nach-guë-zan'g'). épode, f.

Nachgeschäfft, n. é, t. (nach-guë-chêft). supplément (m.) d'affaire.

Nachgeschicht, n. é, t. (nach-guë-chênk). présent, m. ou cadeau fait ou reçu dans la suite.

Nachgeschlecht, n. é, t. (nach-guë-chlêtt). épigones, m. pl.

Nachgeschmack, m. é, spl. (nach-guë-chmak). arrière-goût, m; fig. déboire, m.

Nachgeschrei, n. é, spl. (nach-guë-chraî). cris poussés après.

Nachgeschwader, n. é. —, (nach-guë-chwa-dèr). Mar. arrière-garde, f.

Nachgeschwür, n. é, t. (nach-guë-chwur). abcès, m. ou ulcère (m.) qui se forme après.

Nachgerinnmel, n. é, spl. (nach-guë-tu-mèl). tumulte, m. bruit subéquent.

Nachgewicht, n. é, t. (nach-guë-wîcht). complément, m. passe, f. appoint (m.) du poids.

Nachgewinn, m. é, spl. (nach-guë-vîn). surgain, m.

+ **Nach-gewinnen**, a. (nach-guë-vî-nèn). gewann nach, nachgewinnen, gagner après ou plus tard, gagner en sus.

Nachgewitter, n. é, spl. (nach-guë-wî-tèr). petit orage qui survient après un grand; f. queue (f.) d'orage.

Nachgiebig, adj. (nach-guë-bîg). 1. souple, flexible, ployant; qui se prête, qui se ploie, qui ne résiste pas. || 2. fig. qui fait des concessions, souple, complaisant, conciliant, condescendant, facile, déferent; fam. facile, doux, indulgent.

Nachgiebigkeit, f. spl. (nach-guë-bîg-kêit). souplesse, f. condescendance, f. déference, f; indulgence, f. complaisance, f. bonté, f. douceur, f. facilité, f. caractère conciliant ou accommodant.

Nach-gieren, n. (nach-guë-rèn). av. bâtin, poursuivre des yeux, convoiter qch, suivre qch. d'un regard plein de convoitise.

+ **Nach-gießen**, a. (nach-guë-ssèn). goss nach, nachgießen, 1. ajouter en versant, verser encore; jeter (de l'eau) à qn. || 2. mouler, éter dans un moule, fondre d'après (un modèle); surmouler, faire un surmoulage. || 3. =, n. é, spl. et Nachgießung, f. tn, moulage, m. surmoulage, m.

Nach-girren, n. (nach-guë-rèn). av. bâtin, imiter le roucoulement, roucouler comme...; génir après...

Nach-gischen, *a. vov.* Nach-gäi-schen.
Nachglanz, *m. id. spl.* (nach-glan-tz).
 reflet, m. éclat tardif; reste (m.) de splendeur.

Nach-glänzen, *n.* (nach-glän-tzen).
 av. haben, 1. jeter ou répandre un éclat tardif, jeter un éclat après soi. || 2. *a.* polir de nouveau, repolir; polir ensuite ou après qn.

***Nach-glänzen**, *a.* (nach-gla-zi-rén).
 pp. nachglänzt, repaier le vernis, imiter la manière de vernir (ou de vernisser).

Nach-glätten, *a.* (nach-glä-tén). polir après ou achever de polir, polir de nouveau.

Nach-glauben, *a.* (nach-glau-bén). régler sa foi sur qn; jem. (b) tw. (A) —, croire qch. à l'exemple de qn.

Nach-gleiten, *n.* (nach-gla-tén). *av.* (fin, glisser après ou derrière; jem. (b) —, glisser derrière qn.

† **Nach-glimmen**, *n.* (nach-glim-mén).
 gleimen nach, nachglimmen, couvrir encore (parl. du feu); continuer à brûler après avoir été soufflée (parl. d'une lumière).

Nach-glitschen, *n.* (nach-glitz-chén). glisser derrière, poursuivre en glissant.

Nach-glühen, *n.* (nach-glü-hén). *av.* haben, brûler d'une ardeur tardive; brûler encore; Métall. revenir. || *a.* chauffer de nouveau ou une seconde fois (parl. du fer). || = *n. s.* seconde chauffe.

Nachglut ou **Nachgluth**, *f. spl.* (nach-glout). chaleur (f.) qu'on ressent encore après un exercice, seconde chauffe.

† **Nach-graben**, *n.* (nach-gra-bén). grub nach, nachgraben, *av.* haben, 1. fouiller après, faire ou entreprendre des fouilles pour rechercher. || 2. creuser davantage; Min. suivre en creusant. || 3. = *n. s.* et **Nachgrabung**, *f. m.* fouille, *f.*

* **Nach-grabiren**, *a.* (nach-gra-di-rén). pp. nachgräbirt, Sal. repasser l'eau salée par la graduation.

Nach-grünen (rück), *v.* (nach-nü-mén). s'aligner, s'attrister après qn.

Nachgras, *n. id. spl.* (nach-gras). *vov.* Nachgrummet et Arummet. Agr. regain, m. arrière-foin, m.

Nach-grasen, *n.* (nach-gra-zén). 1. faucher le regain. || 2. *n. av.* haben, faire brouter l'herbe après, refaucher, faucher l'herbe derrière qn. || 3. suivre en broutant ou en fauchant. || 4. = *n. s.* second ou troisième pâturage, fauchage, m.

* **Nach-graviren**, *a.* (nach-gra-fi-gén). pp. nachgravirt, ciseler d'après un modèle. || = *n. s.* spl. ciselage (m.) d'après un modèle.

† **Nach-greifen**, *n.* (nach-grai-fén). griff nach, nachgreifen, *av.* haben, tâcher de saisir ou de prendre, tâtonner pour trouver, chercher en tâtonnant; Mus. toucher légèrement.

Nachgrübele, *f. spl.* (nach-gru-bé-lai). raffinement, m. recherche, *f.*

Nach-grübeln, *n.* (nach-gru-bén). *av.* haben, se creuser l'esprit, raffiner, subtiliser sur qch; tunc Sacht —, se creuser l'esprit pour trouver, pour inventer qch, raffiner sur qch, vouloir approfondir qch. || = *n. s.* spl. raffinement, m. examen (m.) trop subtil, trop grande subtilité.

Nachgrübler, *m. s. —*, (nach-gru-blér). esprit chercheur, homme (m.) qui aime à raffiner ou à subtiliser, subtilisateur, m.

Nachgrummet, *n. ou m. s.* spl. (nach-grou-mét). Agr. foin (m.) de troisième coupe, regain, m.

Nach-gründen, *a.* (nach-grun-dén). Peint. enduire de nouveau, donner une nouvelle ou seconde couche.

Nach-grünen, *a.* (nach-gru-nén). verdier après ou plus tard.

Nach-gucken, *n.* (nach-gou-kén). *av.* haben, fam. regarder encore une fois, suivre des yeux, voy. Nach-jehen.

Nachgulte, *f. spl.* (nach-gul-té). surcens, m.

Nach-gurten, *a.* (nach-gour-tén). Mar. resangler.

Nachguss, *m. id. spl.* (nach-gouss). imitation, *f.* ou copie (f.) d'un ouvrage en fonte, surmoulage, m; Fond. de caract. défauts, m. pl. remplage, m.

Nachhaar, *n. s.* spl. (nach-har). Tann. arrière-fleur, *f.*

† **Nach-haben**, *n.* (nach-ha-bén). hatte nach, nachgehabt, recevoir après coup ou en sus.

Nachhall, *m. s.* spl. (nach-hal). son prolongé; résonnement, m. résonnance, f; retentissement, m. écho, m.

Nach-hallen, *n.* (nach-ha-lén). *av.* haben, résonner, retentir, vibrer encore; Mus. tenir —, continuer en écho. || *a.* (bit Töne) —, envoyer ou répéter les tons.

Nachhalt, *m. id. spl.* (nach-halt). dernier appui, appui, m. réserve, *f.*

† **Nach-halten**, *a.* (nach-hal-tén). hielt nach, nachgehalten, 1. tenir plus tard, donner après ou plus tard, remplacer; reprendre, faire une conférence complémentaire. || 2. *n. av.* haben, être d'un effet durable, se soutenir, durer; être tenace, se soutenir longtemps; nachhaltend et nachhaltig, persistant, durable, qui dure, qui est d'un effet durable, qui se soutient longtemps; soutenu, persévérant, tenace.

Nachhalter, *m. s. —*, (nach-hal-tér). émerillon, m; Ch. de fer. élagueur, m.

Nachhaltig, *adj.* (nach-hal-tich). durable, qui dure longtemps, de durée.

Nachhaltigkeit, *f. spl.* (nach-hal-tich-keit). durée, *f.* continuité, f; persévérance, *f.* ténacité, *f.*

Nach-hämmern, *a.* (nach-hè-mèrn). retravailler au marteau, remarteler.

Nachhand, *f. spl.* (nach-hand). arrière-train, m. arrière-main (f.) du cheval; Tca. dernier (m.) en carte; bit — haben, être le second ou le dernier en cartes.

Nach-handeln, *n.* (nach-han-dèln). *av.* haben, 1. agir en conséquence (d'un ordre), suivre, exécuter un ordre, obéir (à un ordre). || 2. agir ensuite. || 3. Com. marchander ensuite, demander de nouveaux rabais.

† **Nach-hangen**, *n.* (nach-han-guén). hing nach, nachhängen, ou Nach-hängen, régulier; *av.* haben, se livrer, se laisser aller à qch; s'abandonner, se livrer à (sa douleur); (sein Gedanken) —, laisser errer ses pensées, s'abandonner à la rêverie, se livrer à ses rêveries, suivre sa rêverie, rêver; Träumen —, caresser des chimères; tunc Sacht —, ne pouvoir se détacher de qch, ne pouvoir s'arracher à qch; Chass. der Fährte —, suivre la trace.

Nachhänger, *m. s. —*, (nach-hèn-guér). 1. celui qui laisse aller à qch, celui qui suit ses caprices, rêveur, m. || 2. partisan, m. adhérent, m. sectateur, m. *vov.* Unhängert. || 3. Cord. émerillon, m.

Nachhänglich, *adj.* (nach-hèn-g-tich). enclin à. .

Nachhänglichkeit, *f. spl.* (nach-hèn-g-tich-keit). penchant, m.

Nach-hären, *a.* (nach-hè-rén). Tann. enlever les soies, ratisser.

Nachharfe, *f. n.* (nach-har-hé). Agr. râteau (m.) à cheval, grand râteau.

Nach-harken, *a.* (nach-har-kén). ratisser avec le râteau à cheval, rateler une seconde fois.

Nach-harten, *a.* (nach-har-tén). ou **Nach-härten**, *a.* durcir après, rendre encore plus dur.

Nach-harzen, *n.* (nach-har-tzen). rateler encore une fois la résine, enlever une seconde couche de résine.

Nachbau, *m. id. spl.* (nach-haou). For. seconde coupe, arrière-coupe, *f.*

Nach-hauchen, *n.* (nach-haou-chén). *av.* haben, jeter une halenée après ou derrière qn; répandre une odeur d'haleine.

1. † **Nach-hauen**, *n.* (nach-haou-én). hieb nach, nachgehauen, *av.* haben, 1. pour suivre qn. de coups; Escr. riposter; jem. (b) —, imiter qn. qui frappe, frapper comme qn; tunc Feind —, poursuivre l'ennemi l'épée dans les reins. || 2. *a.* couper ensuite; For. faire une seconde coupe.

2. **Nach-hauen**, *a.* régulier, sculpter d'après (un modèle), copier.

Nach-häufeln, *a.* (nach-häi-fén). ou **Nach-häufen**, *a.* 1. Agr. rehausser, butter une seconde fois. || 2. *n. av.* haben, amonceler, rehausser; butter à l'exemple de qn.

Nachhaufgehen, *n. s.* spl. (nach-haou-zé-guè-én). action (f.) de rentrer à la maison, rentrée, *f.* retraite, *f.*

Nach-häuten, *n.* (nach-häi-tén). se peler une seconde fois; H. nat. muer une seconde fois.

† **Nach-heben**, *n.* (nach-hé-bén). hob nach, nachgehoben, *av.* haben, 1. aider à se soulever. || 2. lever après.

Nach-hecheln, *a.* (nach-hè-ghén). sé-rancer après ou une seconde fois.

Nach-hecken, *a.* (nach-hè-kén). couvrir plus tard ou une seconde fois.

Nachheer, *n. id. t.* (nach-hér). arrière-garde, *f.*

Nach-heften, *a.* (nach-hèf-tén). attacher ou coudre après qch; attacher une seconde fois ou après coup; Vign. redresser.

Nach-heilen, *n.* (nach-hai-lén). *av.* haben, guérir après, guérir successivement ou l'un après l'autre.

† **Nach-heißen**, *a.* (nach-hai-ssén). hieß nach, nachgehißen, ordonner une seconde fois, commander une seconde fois. || *n. av.* haben, s'appeler du même nom que qn, porter le même nom que qn; être dénommé d'après qch.

Nach-heizen, *a.* (nach-hai-tzen). chauffer une seconde fois, ajouter du combustible, attiser (le feu); Verr. tiser. || = *n. s.* spl. et **Nachheizung**, *f. spl.* tisage, m.

Nach-heizer, *m. s. —*, (nach-hai-tzér). Verr. tiseur, m.

† **Nach-helfen**, *n.* (nach-hèl-fén). half nach, nachgeholfen, *av.* haben, 1. aider à monter en poussant, faire avancer, contribuer à l'avancement; aider, venir en aide; jem. (b) —, aider qn. à monter; fig. venir en aide à qn; tunc Ding —, aider à l'avancement de qch; fam. pousser à la roue, aller à l'appui de la boule. || 2. retoucher, corriger, revoir.

Nachhelfer, *m. s. —*, (nach-hèl-fér). celui qui vient au secours de qn, aide, m. || = *m. f. n.* n. aide, *f.*

Nachher, *adv.* (nach-hér). après, ensuite, puis, depuis, par la suite, dans la suite, plus tard, ultérieurement; tunc —, quelque temps après, plus tard, ensuite; Jur. subseqüemment.

Nachherbst, *m. id. spl.* (nach-hèrbst). arrière-saison, *f.* fam. été (m.) de la saint Martin.

Nachherig, *adj.* (nach-hè-riç). qui se fait dans la suite ou plus tard, postérieur, ultérieur, suivant.

Nach-hegen, *a.* (nach-hè-tzen). exciter après; jem. (b) dit Hund —, lâcher ou haler les chiens après qn. || *n. av.* sein, poursuivre avec acharnement, traquer; jem. (b) —, s'élancer à la poursuite de qn.

Nachheu, *n. id. spl.* (nach-häi). Agr. regain, m. arrière-foin, m.

Nach-heucheln, *n.* (nach-häi-chèln). *av.* haben, faire l'hypocrite comme qn. || *a.* feindre.

Nach-heulen, *n.* (nach-häi-lén). *av.* haben, poursuivre qn. en hurlant derrière; hurler après. || *av.* sein, imiter qn. en hurlant; imiter les hurlements de qn.

Nachhieb, *m. id. t.* (nach-hib). second coup; Escr. riposte, *f.* contre-riposte, *f.* For. seconde coupe.

Nach-hinken, *n.* (nach-hin-kén). *av.* (fin, clocher ou boiter derrière qn;

suivre en boitant ou en clochant; *fig.* suivre servilement, suivre en monton de l'aurage; *nachhüftend* Voss, gent mou-tonnière.

Nachhochzeit, *f. pl.* (*nach-hoch-tzeit*). lendemain. *m.* ou surlendemain (*m.*) des nocés.

Nach-holen, *a.* (*nach-hö-lèn*). 1. chercher une seconde fois, chercher d'avantage. aller chercher qch. qui manque, aller chercher le reste, retourner chercher qch; y revenir, reprendre. | 2. rattraper, réparer (le temps perdu).

Nach-holzen, *n.* (*nach-hol-tzèn*). *av.* bûton, faire le bois après coup, couper plus tard.

Nachhomerisch, *adj.* (*nach-ho-mè-risch*), après Homère, postérieur à Homère.

Nach-hörchen, *n.* (*nach-hör-chèn*). ou **Nach-hören**, *n.* *av.* bûton, écouter encore; *fam.* tâcher de savoir, épier, chercher à surprendre.

1. **Nachhülfe**, *f. spl.* (*nach-hül-fé*). secours (*m.*) qu'on envoie ensuite; aide, *f.* secours (*m.*) qu'on donne à qn. pour l'avancer.

2. **Nachhülfe**, *—*, d'aide, de supplément; — **kurus**, *m. invar.* conférence, *f.* ou cours (*m.*) supplémentaire pour les retardataires; — **schule**, *f. n.* école (*f.*) de perfectionnement; — **stunde**, *f. n.* répétition, *f.* conférence, *f.* ou leçon (*f.*) complémentaire.

Nachhülftich, *adj.* (*nach-hül-ftich*). secourable, utile, charitable.

Nach-beten, *n.* (*nach-hou-rèn*). *av.* bûton, imiter les débâches de qn; *Bibl.* *adon* *beten* — adorer des dieux étrangers.

Nachhut, *f. spl.* (*nach-hout*). 1. *Agr.* seconde ou arrière-pâture; *For.* arrière-passage. *m.* arrière-brout. *m.* | 2. *Mil.* arrière-garde, *f.* les derrières (*m. pl.*) d'une armée, le gros de l'arrière-garde.

Nach-hüten, (*nach-hü-tèn*). *av.* bûton, *Agr.* pâturer après d'autres; jouir de l'arrière-pâture.

Nach-hütschen, *n.* (*nach-hout-chèn*). *av.* bûton, suivre qn. en se traînant sur le derrière.

Nach-impfen, *a.* (*nach-im-p-fèn*). *Méd.* revacciner, inoculer ensuite ou après coup. || = *n. spl. et* **Nachimpfung**, *f. in.* revaccination, *f.*

***Nachindossant**, *m. in.* (*nach-in-dossant*). *Com.* celui qui endosse une lettre de change après un autre.

Nach-irren, *n.* (*nach-ir-rèn*). *av.* bûton, faire ou commettre une erreur; *jem. (p)* — se tromper à l'exemple de qn. || *av.* *fin.* errer derrière qn, suivre qn. sur une fausse route ou dans une fausse direction; *jem. (p)* —, errer après qn, poursuivre qn. en courant à l'aventure.

Nachjagd, *f. in.* (*nach-ia-ch'd*). poursuite, *f.* *Jur.* droit, *m.* ou obligation (*f.*) de poursuivre un criminel échappé.

Nach-jagen, *n.* (*nach-ia-guèn*). *av.* bûton, suivre, poursuivre qn. vivement ou au galop, donner la chasse à qn, courir après qn; *fam.* se mettre sur les talons de qn; *fig.* *intr.* *2. act.* — courir après qn, pourchasser qch; *dem.* *Nachjagen* —, courir après les plaisirs, rechercher les plaisirs; *Chass.* faire la seconde chasse, chasser où un autre a déjà chassé. || *a.* lancer à la poursuite, envoyer, tirer après.

Nachjahr, *n. s. t.* (*nach-ia-jär*). 1. automne, *m.* arrière-saison, *f.* | 2. *Jur.* année (*f.*) de franchise ou d'exemption, année (*f.*) de remise; pension annuelle, rente accordée pour un an.

Nach-jammern, *n.* (*nach-ia-mèrn*). *av.* bûton, 1. suivre qn. en pleurant, gémir après; suivre de l'œil en lamentant; gémir à l'exemple de qn. | 2. imiter, contrefaire les lamentations de qn.

Nach-juchzen, *n.* (*nach-ia-juèzn*). ou **Nach-jubeln**, *n.* *av.* bûton, suivre en poussant des cris de joie; imiter les cris d'allégresse de qn.

Nach-kalben, *n.* (*nach-kai-b-en*). *av.* bûton, ve er après.

Nach-kauen, *a.* (*nach-kaou-èn*). remâcher, mâcher une seconde fois; *fig.* *jem. (p)* *em.* (A) —, répéter ou seriner qch. à qn, rebâcher qch. à qn.

Nachkauf, *m. s. t.* (*nach-kaouf*). achat postérieur ou additionnel; nouvelle emplette; chose achetée après.

Nach-käufen, *a.* (*nach-kaou-fèn*). acheter après, acheter de nouveau; compléter par un nouvel achat.

Nach-kehren, *a.* (*nach-ké-rèn*). balayer après ou de nouveau.

Nach-keichen, *n.* (*nach-kai-chèn*). *av.* *jin.* suivre en baletant.

Nach-keimen, *a.* (*nach-kai-mèn*). germer après ou plus tard.

Nach-kelttern, *a.* (*nach-kel-tèrn*). pressurer après ou une seconde fois.

Nach-keuchen, *n.* (*nach-keu-chèn*). *av.* bûton, suivre qn. en haletant; *jem. (p)* —, imiter ou contrefaire la manière de haletier ou de souffler de qn.

Nach-klaftern, *a.* (*nach-klaf-tèrn*). moudre ou corder (du bois) une seconde fois; corder à l'exemple de qn.

Nachklage, *f. n.* (*nach-klä-gué*). 1. seconde plainte; plainte faite plus tard. | 2. *Jur.* reconvention, *f.* demande reconventionnelle. | 3. plainte (*f.*) qu'on pousse sujet de la mort de qn.

Nach-klagen, *n.* (*nach-klä-guèn*). *av.* bûton, imiter les plaintes de qn, se plaindre à l'exemple de qn; se plaindre après ou ensuite; se lamenter ou gémir sur le départ de qn.

Nachklager, *m. s. t.* (*nach-klä-guèr*). *Jur.* reconvenant, *m.* || = *in.*, *f.* non, reconvenante, *f.*

Nachklang, *m. s. t.* (*nach-klan'g*). prolongation (*f.*) d'un son, résonnance, *f.* résonnement, *m.* long retentissement, tintement, *m.* vibration, *f.* écho lointain ou affaibli; *fig.* souvenir, *m.* reminiscence, *f.* poét. renommée, *f.*

Nach-klatschen, *n.* (*nach-klat-chèn*). *av.* bûton, 1. claquer ou battre des mains après. || 2. *a.* redire, rapporter.

Nachklatscher, *m. s. t.* (*nach-klat-chèr*). 1. claqueur, *m.*; *fam.* die —, la laque; *voy.* *klatscher*. | 2. rapporteur, *m.* jaseur, *m.* caquetteur, *m.* bavard, *m.* || = *in.*, *f.* non, rapporteuse, *f.* jaseuse, *f.* portière, *f.*

Nach-klauten, *a.* (*nach-klau-bèn*). épucher ou trier une seconde fois. || *n.* *av.* bûton, chercher à trouver ou à débrouiller.

Nach-kleben, *a.* (*nach-klé-bèn*). afficher après, coller ensuite.

Nach-kleiden (*sich*), *v.* (*nach-klai-lèn*). s'habiller après ou ensuite; *sich jem. (p)* —, s'habiller à la manière de qn, copier qn. dans sa mise.

Nach-klempern, *a.* (*nach-klèm-pèrn*). ou **Nachklimpfen**, *im.* imiter le cliquetis ou le tintement de qch; jouer mal ou répéter mal (un air) sur le piano.

Nach-klettern, *n.* (*nach-klè-tèrn*). ou **Nach-klimmen**, *av.* *fin.* poursuivre en grimpaant, grimper après; *jem. (p)* —, poursuivre qn, grimper après qn.

Nach-klimpern, *n.* *voy.* **Nachklimpfen**.

† **Nach-klingen**, *n.* (*nach-klîn-guèn*). *klang* *nach*, *nachklängen*, *av.* bûton, résonner, vibrer encore, tinter, retentir, faire écho. || *a.* faire résonner; répéter comme un écho, renvoyer (la voix). || = *s. n. spl. voy.* **Nachklang**, prolongation (*f.*) d'un son, résonnance, *f.* vibration, *f.*

Nach-klirren, *n.* (*nach-klir-rèn*). imiter le cliquetis ou le tintement de qch.

Nach-klopfen, *n.* (*nach-klöp-fèn*). *av.* bûton, frapper ou battre à l'exemple de. || *a.* battre de nouveau, rebattre.

Nach-klügeln, *n.* (*nach-klü-guèln*). *av.* bûton, *voy.* **Nach-grübeln**, se creuser l'esprit, raffiner, subtiliser sur qch.

Nach-knallen, *n.* (*nach-knal-lèn*). *av.* bûton, résonner, retentir encore; mit einer *Stunt* — lâcher, tirer un coup de fusil après qn.

Nach-knöpfen, *n.* (*nach-knos-pèn*). boutonner après ou plus tard, fournir ou produire de nouveaux boutons; porter des boutons pour la seconde fois.

Nach-knüpfen, *a.* (*nach-knup-fèn*). lier ou attacher de nouveau, lier pour la seconde fois.

Nach-knurren, *n.* (*nach-knou-rèn*). *av.* bûton, imiter le grondement de; poursuivre qn. en grondant (*parl.* d'un chien).

Nachkomme, *m. u. n.* (*nach-ko-mé*). successeur, *m.* descendant, *m.* rejeton, *m.* *dic* — la postérité, la descendance; *die* *Stämme* — n, les derniers neveux, les arrière-neveux, *m. pl.*; *Myth.* épigone, *m.*

† **Nach-kommen**, *n.* (*nach-ko-mèn*). *fam.* *nach*, *nachkommen*, *av.* *fin.* 1. venir après, suivre, rejoindre; arriver plus tard; *jem. (p)* —, suivre qn, venir après qn; *er* *kam* *nach*, il nous suit de près, il arrivera peu après nous; *dies* *kommt* *nach*, ça ou cela se fera, ça viendra. | 2. se conformer à, s'acquiescer de, faire droit à, satisfaire, observer; *seinem* *Verpflichtung* —, tenir sa parole, réaliser, accomplir, remplir sa promesse; *seinem* *Befehl* —, s'acquiescer de son devoir; *Jur.* obtempérer, suivre, exécuter, se rendre à, se conformer à; *seinem* *Befehl* —, obtempérer à un ordre, se soumettre à un ordre, exécuter les ordres de qn.

Nachkommenschaft, *f. spl.* (*nach-ko-mèn-chast*). postérité, *f.* descendance, *f.* descendants, *m. pl.* progéniture, *f.* lignée, *f.* poét. races, *f. pl.* générations futures.

Nachkommling, *m. s. t.* (*nach-keum-lin'g*). descendant, *m.* rejeton, *m.* successeur, *m.* *dic* — les arrière-neveux, *m. pl.* les petits-fils, *m. pl.* la postérité; ceux qui vivront après nous, nos successeurs, *m. pl.*

***Nachkomodie**, *f. n.* (*nach-ko-men-di-e*). petite pièce, lever (*m.*) de rideau.

† **Nach-können**, *n.* (*nach-keu-nèn*). *fam.* *nach*, *nachkönnen*, *av.* bûton, pouvoir suivre.

***Nach-köpfen**, *a.* (*nach-ko-pi-rèn*). *pp.* *nachkopft*, imiter, copier.

Nachkost, *f. spl.* (*nach-kost*). mets (*m.*) accessoire, dessert, *m.*

Nachkoste, *f. spl.* (*nach-keus-té*). lendemain (*m.*) des nocés.

1. **Nachkosten**, *f. pl.* (*nach-kos-tèn*). frais ultérieurs.

2. **Nach-kosten**, *o.* goûter après ou ensuite, goûter de nouveau.

3. **Nach-kosten**, *a.* coûter encore ou de plus.

Nach-kraehen, *n.* (*nach-kra-i-chèn*). craquer ensuite; tonner, retentir à nouveau, retonner (*parl.* du tonnerre).

Nach-fränkein, *n.* (*nach-krèn-kèln*). ou **Nach-fränken**, *av.* bûton, être encore malade ou maladi.

Nachkrankheit, *f. spl.* (*nach-krän-k'heit*). *Méd.* affection (*f.*) secondaire, deutéropathie, *f.* *zu* *hinh* — *güterig*, deutéropathique.

Nachkrapp, *m. s. spl.* (*nach-krap*). garanceux, *m.* garancée, *f.*

Nach-krazen, *a.* (*nach-kra-tzèn*). 1. gratter comme qn. | 2. gratter de nouveau; *Grat.* gratter, graver mal; écorcher la gorge (*parl.* du vin); *Mus.* jouer mal (un air) sur un instrument à cordes.

Nach-kreischen, *n.* (*nach-krai-chèn*). *av.* bûton, crier après qn. d'une voix enrouée ou perçante.

† **Nach-kriechen**, *n.* (*nach-krî-chèn*). *tr.* *nach*, *nachkriechen*, *av.* *fin.* suivre en rampant, ramper après.

Nach-Eriegen, *a.* (nach-her-ge-nen). fam. voy. Nachbekommen, recevoir après coup ou en sus.

Nach-Friseln, *n.* (nach-kri-tzeln). av. haben, imiter le griffonnement de qn.

Nach-Fröhnen, *a.* (nach-krum-men). courber après ou ensuite. || *fig.* —, *r.* se pencher, se courber, se cintrer d'après, suivre le cintre ou la courbe de.

Nach-Fündigen, *n.* (nach-kun'-digen). voy. Auf-fünden, donner congé, contremander, résilier, se dédire de, dénoncer (un traité).

Nachkunst, *f. spl.* (nach-kounst). 1. action (*f.*) de suivre, suite, *f.* arrivée subséquente. || 2. postérité, *f.* générations futures, descendance, *f.* voy. Nachkommenchaft.

Nachkünstig, *adj.* (nach-kun'-stich). futur, à venir, postérieur.

Nach-künsteln, *a.* (nach-kun'-steln). contrefaire, imiter avec art, imiter artificiellement; faire qch. avec recherche ou prétention.

Nach-künstler, *m. s.* —, (nach-kun'-st-ler). artiste imitateur; bateleur, *m.* comédien (*m.*) de bas étage.

Nachkur, *f. spl.* (nach-kour). Méd. soins donnés après la cure; seconde cure.

Nach-lächeln, *n.* (nach-lä-cheln). av. haben, 1. rire de qn. qui s'éloigne, suivre des yeux en souriant. || 2. imiter, contrefaire le rire de qn.

Nach-lallen, *a.* (nach-la-len). répéter en bégayant ce que qn. a dit. || *n.* av. haben, imiter le bégaiement de qn.

Nach-lammen, *n.* (nach-la-men). av. haben, agneler plus tard ou après les autres brebis.

Nach-langen, *a.* (nach-lan'-guen). tendre une seconde fois, allonger une seconde fois qch. à qn.; présenter, donner.

1. **Nachlass**, *m. s. spl.* (nach-lass). 1. relâchement, *m.* interruption, *f.* cesse, *f.* ôné — arbeiten, travailler sans interruption ou sans relâche ou sans discontinuer; fam. travailler d'arrachepied. || 2. remise, *f.* modération, *f.* diminution, *f.* rabais, *m.*; réduction, *f.* réfaction, *f.* fig. remission, *f.* pardon, *m.*; — au Preist einer Baar, rabais, *m.* ou diminution (*f.*) sur le prix d'une marchandise. || 3. héritage, *m.* succession, *f.* hérédité, *f.* 4. dépouilles, *f. pl.*; fam. détroque, *f.* littérature —, œuvres (*f. pl.*) posthumes. || 5. Distill. repasses, *f. pl.* eau-de-vie dernière, après-coulant, *m.*; Vign. pressurage, *m.* vin (*m.*) de pressurage; Raff. sirop d'égout.

2. **Nachlass** —, d'arrière, de dette, d'héritage; — **regulierung**, *f. spl.* Jur. règlement (*m.*) de succession, frais (*m. pl.*) de succession; — **vertrag**, *m. s. spl.* Jur. partage (*m.*) d'héritage.

† **Nach-laffen**, *a.* (nach-las-sen). lieh nach, nachlassen, 1. **laisser**, laisser en héritage, léguer, laisser après soi en mourant; laisser en arrière-goût; faire une tache. || 2. laisser suivre, lâcher, laisser couler; lâcher, relâcher, détendre (une corde), desserrer; Mar. larguer; Chass. laisser quêter; Sal. ramolir; fig. permettre, accorder, donner trop de liberté; remettre, pardonner; permettre qch. à qn.; rabattre, diminuer; etc. (A) vom Preist ou am Preist —, rabattre ou diminuer qch. sur le prix; etc. (A) von seinen Forderungen —, se relâcher de ses prétentions. || 3. *n.* av. haben, se détendre, se relâcher, se desserrer, se débarrasser, céder, relâcher; mollir; plier, perdre (de son intensité), démordre; diminuer; s'amortir, se ralentir, discontinuer, se radoucir, se modérer, mollir, faiblir, s'abattre, s'abaisser (*part.* du vent); fig. cesser, se ralentir, s'amortir, se refroidir; Sal. se precipiter; sein Eifer läßt nach, son zèle se refroidit ou se ralentit; der Schmerz läßt nach, la douleur diminue; der Wind läßt nach, le vent s'apaise ou se calme, le vent tombe ou diminue; der Sturm hat nachgelassen, l'orage s'est apaisé; lassen Sie doch nach! cessez donc! finissez

done! assez! nachgelassen, laissé, légué, abandonné; nachgelassene Erben, héritiers (*m. pl.*) du défunt; nachgelassene Schriften, œuvres (*f. pl.*) posthumes, écrits non publiés laissés par le défunt; die Nachgelassenen, *m. pl.* les survivants, *m. pl.*; nachlassend, qui baisse, qui diminue, plus faible; nachlassende Fieber, fièvre rémittente. || *t.* —, *n. s. spl.* et Nachlassung, action (*f.*) de relâcher ou de desserrer, relâchement, *m.* relaxation, *f.* ralentissement, *m.* (du zèle), diminution, *f.* rabais, *m.* radoucissement, *m.* (du froid); Jur. remise, *f.* Méd. remission, *f.* rémittence, *f.* (de la fièvre).

Nachlassenschaft, *f. spl.* (nach-las-sen-schaft). succession, *f.* hérédité, *f.* voy. Nachlaß.

Nachlässig, *adj.* (nach-läss-ich). qui se relâche, négligent, nonchalant, indolent; mou; inexact, manquant d'application; négligé, sans soin; Poés. — er Reim, rime licencieuse. || *adv.* négligemment, mollement, nonchalamment, avec abandon, à l'abandon.

Nachlässigkeit, *f. en.* (nach-läss-ich-kait). négligence, *f.* nonchalance, *f.* indolence, *f.* mollesse, *f.* abandon, *m.*; inexactitude, *f.* inapplication, *f.* laisser-aller, *m.*; Peint. mit gefünftelter — malen, strapasser.

Nachlassung, *f. spl.* (nach-las-sun'-g). action (*f.*) de relâcher, affaiblissement, *m.* affaissement, *m.* relâchement, *m.* remise, *f.* ralentissement, *m.* (du zèle); diminution, *f.* remission, *f.* (de la fièvre), radoucissement, *m.* (du froid).

Nach-lauern, *n.* (nach-laou-ern). av. haben, guetter, se mettre ou se tenir aux aguets ou en embuscade.

Nachlauf, *m. s. et.* (nach-laouf). 1. action (*f.*) de courir après, poursuite, *f.* || 2. Distill. seconde eau-de-vie, repasses, *f. pl.* après-coulant, *m.*; Vin. pressurage, *m.*; sum. filtre, *m.*; Raff. sirop (*m.*) d'égout.

† **Nach-laufen**, *n.* (nach-laou-fen). lieh nach, nachgelaufen, av. sein, suivre, courir après, galoper derrière; fam. galoper qn; den Wädden —, courir les flânes; Bill. mit seinem Ball —, couler après; den Ball — lassen, faire couler la bille; fig. einer Sache —, courir après qch. poursuivre (un projet). || —, *n. s. spl.* action (*f.*) de courir après, poursuite, *f.*; Bill. coulé, *m.*

Nachläufer, *m. s. et.* —, (nach-läuf-er). celui qui court après ou qui poursuit; Bill. coulé, *m.*; einen — machen, faire couler.

Nachlauge, *f. spl.* (nach-laou-gué). Salp. eaux (*f. pl.*) de lavage.

Nach-lauschen, *n.* (nach-laou-chen). av. haben, épier qn. surveiller qn.

Nachlaut, *m. s. spl.* (nach-laout). arrière-son, *m.* écho, *m.* son (*m.*) qui fait écho.

Nach-lauten, *n.* (nach-laou-ten). av. haben, résonner ou retentir après, vibrer encore.

Nach-leben, *n.* (nach-lé-ben). av. haben, 1. vivre après, vivre plus tard, survivre à, succéder à; suivre ou conformer sa vie à, se conformer à; prendre pour modèle ou pour règle; suivre l'exemple de; seinen Eltern —, suivre ses parents; einer Vorchrift —, se faire une règle de vie; einem Beschl —, se conformer à un ordre. || 2. *adv.* (A) —, reproduire qch. en vivant, perpétuer qch.; die Nachlebenden, *m. pl.* les survivants, *m. pl.* les successeurs, *m. pl.* la postérité, les descendants, *m. pl.* || 3. *n. s. spl.* prolongation (*f.*) de la vie; conformation, *f.* vie ultérieure, avenir, *m.*

Nach-legen, *a.* (nach-lé-ge-nen). ajouter, remettre, renouveler; Jard. planter encore, replanter.

Nach-leiern, *a.* (nach-lä-ern). vieillir comme un autre; fig. répéter nonchalamment ou en parlant d'une façon monotone. || *n.* av. sein, suivre au petit pas.

† **Nach-leihen**, *a.* (nach-lai-en). lieh nach, nachgeleihen, prêter de nouveau.

Nachlentgarn, *n. s. spl.* (nach-lénk-garn). Drap. lingard, *m. filin.* à renouer.

Nach-lernen, *a.* (nach-lér-nen). 1. apprendre plus tard, réparer le temps perdu pour l'étude. || 2. apprendre à imiter.

Nachlese, *f. n.* (nach-lé-sé). 1. action (*f.*) de glaner; Agr. glanage, *m.* glanure, *f.* glane, *f.* arrière-récolte, *f.* seconde récolte; Vign. grappillage, *m.* seconde vendange. || 2. fig. recueil (*m.*) complémentaire, supplément, *m.* glanure, *f.*

† **Nach-lesen**, *a.* (nach-lé-sen). lieh nach, nachgesehen, 1. faire une seconde récolte ou une seconde vendange, glaner, grappiller, recueillir. || 2. imiter la manière de lire de qn; jem. (n) —, suivre sur le texte la lecture de qn. || 3. vérifier, relire, revoir, consulter, conférer; tint Stelle in einem Bude —, relire ou rechercher un passage dans un livre. || 4. —, *n. s. spl.* glanage, *m.* glanure, *f.*

Nachlese, *m. s.* —, (nach-lé-sér). Agr. glaneur, *m.*; grappilleur, *m.*

Nachlesung, *f. spl.* (nach-lé-zoun'-g). arrière-lecture, *f.* répétition, *f.*

Nach-leuchten, *n.* (nach-léuch-ten). av. haben, 1. resplendir encore. || 2. suivre qn. avec une lumière; jem. (n) —, éclairer qn. en le suivant.

Nach-liefern, *a.* (nach-lé-fér-nen). livrer plus tard, fournir plus tard, compléter une fourniture, achever de fournir, fournir en entier, parfourir. || —, *n. s. spl.* et Nachlieferung, *f. en.* fourniture postérieure, complément (*m.*) de fourniture.

Nach-lispeln, *n.* (nach-lis-peln). av. haben, imiter le chuchotement de qn. || *a.* chuchoter qch. à l'oreille de qn; suivre à voix basse ce qu'un autre dit à haute voix.

Nach-lochen, *a.* (nach-lo-chen). attirer, allicher, entraîner, faire suivre; fig. entraîner.

Nach-lofen, *a.* (nach-lö-zen). tirer encore une fois au sort; retraire, exercer le droit de retrait. || —, *n. s. spl.* et Nachlofung, *f. en.* retrait, *m.*

Nachlofungsrecht, *n. s. spl.* (nach-lö-zun'-gs-recht). droit (*m.*) de retrait.

† **Nach-lügen**, *n.* (nach-lü-guen). lieh nach, nachgelogen, av. haben, mentir; jem. (n) —, mentir à l'exemple de qn, répéter des mensonges de qn.

Nach-machen, *n.* (nach-mä-chen). 1. faire plus tard ou après. || 2. faire à l'exemple de, imiter, copier, contrefaire; falsifier; fam. singer, imiter; jem. (n) etc. (A) —, contrefaire qn, copier les manières de qn; etc. (A) —, imiter qch; jem. (n) Nachdrückt —, contrefaire la signature de qn. faire un faux; nachgemacht, imité, artificiel, factice. || 3. —, *n. s. spl.* et Nachmachung, imitation, *f.* copie, *f.* contrefaçon, *f.* singerie, *f.* action (*f.*) de contrefaire ou de copier.

Nachmacher, *m. s.* —, (nach-mä-cher). imitateur, *m.* copiste, *m.* contrefacteur, *m.*

Nachmachung, *f. en.* (nach-mä-chen'-g). imitation, *f.* copie, *f.* contrefaçon, *f.*; fam. singerie, *f.* action (*f.*) de contrefaire ou de copier.

Nachmahd, *f. spl.* (nach-mäd). ou Nachmahd, second fauchage, regain, *m.*

Nach-mähen, *a.* (nach-mä-chen). 1. Agr. faucher une seconde fois (un pré). || 2. *n.* av. haben, faucher de nouveau, refaucher, faucher plus tard, faucher après qn, suivre qn. en fauchant.

Nach-mahlen, *a.* (nach-mäl-len). Meun. remoudre, repasser. || *n.* av. haben, moudre après ou plus tard.

Nachmahlszeit, *f. en.* (nach-mäl-tzeit). goût ou goûter, *m.*; fam. beau revoir.

Nachmahd, *f. spl.* (nach-mät). ou Nachmahd, regain, *m.* second fauchage.

Nach-malen, *a.* (nach-mäl-len). imiter, copier en peignant; peindre d'après (un modèle); contrefaire, imiter (une signature). || *n.* av. haben, peindre à l'exemple de qn, prendre la manière de peindre de qn.

Nachmaler, m. é. —, (nach-má-lér).
contrefacteur, m. copiste, m.

Nachmalig, adj. (nach-má-líç). pos-
térieur, consécutif, suivant. || adv. sui-
vant, postérieurement, consécutivement.

Nachmals, adv. (nach-máls). après,
plus tard; depuis, dans la suite, puis,
ensuite, dès lors.

Nachmann, m. é. 2^e. (nach-mán').
homme placé derrière, suivant, m. Mil.
serre-file, m. voy. Wintermann; die
2^e, les ajournés, m. pl. (Autriche);
Jeu. Wer ist mein — ? qui joue après moi ?

Nachmarkt, m. é. 2^e. (nach-markt).
fin (f.) de la foire.

* **Nach-marschiren**, n. (nach-mar-
sch-ir-en). pp. nachmarschiert, av. haben,
marcher après, suivre.

Nachmars, f. spl. (nach-mars). Agr.
second engrais; For. arrière-panage, m.

Nachmatadore, m. pl. (nach-mat-a-
do-re). Jev. faux-matadors, m. pl.

Nach-mechern, n. (nach-mé-çér-n). av.
haben, imiter le chevrotement de la
chevre. || a. chanter en chevrotant;
suivre en chevrotant.

Nachmehl, n. é. spl. (nach-mel).
Vern. bisaille, f. recoupe, f. repasse,
f. recoupette, f.

Nach-meißeln, a. (nach-moi-sséln).
Sculp. ôter encore avec le ciseau, en-
lever avec le ciseau.

Nach-messen, a. (nach-mé-çén). traire
encore, traire plus tard, tirer encore
du lait.

Nachmesse, f. n. (nach-mé-ssé). 1. Re-
lig. seconde messe. || 2. fin (f.) de la foire.

* **Nach-messen**, a. (nach-mé-ssén).
maß nach, nachgemessen, mesurer après,
mesurer une seconde fois, remesurer; ve-
rifier l'exactitude du mesurage; Arp.
vérifier un arpentage, remètre, réar-
pentent. || =, n. é. spl. remesurage, m.
rearpentage, m.

Nachmilch, f. spl. (nach-milç). lait
trait postérieurement.

Nach-mitteln, n. (nach-mis-tén). av.
haben, Agr. fumer encore une fois,
fumer plus tard, mettre encore une fois
de l'engrais.

Nachmittag, m. é. c. (nach-mit-tach).
après-midi, m. après-dinée, f. Jur.
relevée, f. voy. Nachmittags.

Nachmittags, adj. (nach-mit-té-
gach). après-midi, de l'après-dinée.

Nachmittagslich, adj. (nach-mit-té-
gach). qui est l'après-midi, qui a lieu
ou qui se fait dans l'après-midi, de
l'après-dinée.

1. **Nachmittags**, adv. (nach-mit-tach).
après-midi, dans l'après-midi, de l'ap-
rès-dinée; Jur. um 3 Uhr —, à trois
heures de relevée, voy. Nachmittags.

2. **Nachmittags** —, de l'après-midi,
de l'après-dinée; —brod, n. é. c. gôu-
ter, m.; —geläute, n. é. spl. cloche (f.)
de l'après-midi; —gottecdienst, n. é.
spl. service divin de l'après-dinée; Re-
lig. vèpres, f. pl.; —prediger, m. é. —
predicateur (m.) de l'après-midi; —
predigt, f. m. sermon (m.) des vèpres;
—ruhe, f. spl. et —schlafen, sieste,
f. méridienne, f. —ruhe halten, faire la
sieste; —schicht, f. m. Min. poste (m.)
de l'après-midi; —schlaf, m. é. spl. ou
—schlafen, n. é. spl. sieste, f. méri-
dienne, f. —süngen, f. m. séance (f.) du
soir; —stunde, f. n. heure (f.) de l'ap-
rès-midi; —wache, f. spl. Mar. quart
(m.) de midi à quatre heures; —zeit, f.
spl. temps (m.) de l'après-midi.

Nachmitternacht, f. spl. (nach-mit-
tér-nacht). après-minuit, m.

Nachmitternachtslich, adj. (nach-mit-
tér-néçht-líç). qui a lieu après minuit.

Nachmitternachts —, de minuit, du
milieu de la nuit; —stunde, f. n. heure
(f.) d'après-minuit; —wache, f. n. garde (f.)
d'après-minuit; —zeit, f. spl. temps
(m.) de l'après-minuit.

Nach-modell, n. (nach-mô-dél).
mouler d'après un modèle, surmouler.

* **Nach-mögen**, n. (nach-mou-guén).
moder nach, nachgemacht, av. haben, avoir
envie de suivre ou d'accompagner.

Nach-muhlen, n. voy. Nach-be-
muhlen.

Nachmühle, f. n. (nach-mü-lé). Huil.
moulin (m.) de recense.

Nach-munzen, a. (nach-mun-tzen).
imiter, contrefaire, surmouler une mon-
naie, faire de la fausse monnaie.

Nachmünzer, m. é. —, (nach-mun-
tzer). faux-monnaieur, m.

* **Nach-müssen**, n. (nach-mu-ssén).
müssen nach, nachgemusst, av. haben, être
obligé de suivre, devoir suivre qn; ich
muss ihm nach, il faut que je le rejoigne,
que je le rattrape.

Nach-mustern, a. (nach-mous-térn).
faire une nouvelle revue, faire passer
encore une revue.

Nachmusterung, f. m. (nach-mous-té-
roung). visite (f.) des ajournés (Au-
triche).

Nachnachst, adj. (nach-néçst). im-
médiatement après le second.

Nach-nahen, n. (nach-né-nén). av.
haben, coudre à la manière de qn. || a.
imiter qch. à l'aiguille.

1. **Nachnahme**, f. n. (nach-né-mé).
Com. remboursement, m. (des frais),
perception, f. recouvrement, m.

2. **Nachnahme** —, de rembourse-
ment, m. é. —betrag, m. é. 2^e, montant (m.) du remboursement
de perception ou de recouvrement; —
schein, m. é. c. certificat (m.) de rem-
boursement, reçu, m. acquit, m.; —fen-
dung, f. m. envoi (m.) sous rembour-
sement des frais.

* **Nach-nehmen**, a. (nach-né-mén).
nachm nach, nachgenommen, prendre après
ou ensuite, prendre encore, y revenir;
faire suivre en remboursement; joint
Auslagen auf jem. (a) —, se rembourser de
ses frais sur qn.

Nach-neigen, a. (nach-nai-guén). in-
cliner, baisser, courber vers qch. || sich
—, se pencher vers, se baisser,
tomber ou incliner vers.

* **Nach-nennen**, a. (nach-nén-nén).
nennen nach, nachgenannt, nommer après;
répéter un nom; nachgenannt, ci-après
nommé, ci-dessous nommé, soussigné.

Nach-nöthigen, a. (nach-né-ti-
guén). forcer, contraindre ou obliger
de suivre; forcer, nécessiter plus tard.

Nach-ochsen, n. (nach-o-çén). fam.
copier sur le cahier d'un autre; mettre
son cours au courant; piocher ou bûcher
sur le modèle d'un autre.

Nachöl, n. é. spl. (nach-éül). huile
(f.) de recense.

Nach-ölen, a. (nach-éül-lén). huiler
de nouveau, repasser à l'huile.

Nach-ordnen, a. (nach-ord-nén). as-
signer à qn. ou à qch. une place à la
suite, subordonner, faire succéder;
Jur. substituér, substituer. || tr Nach-
geordnete, adj. sub. héritier (m.) sub-
sidaire ou par substitution.

Nachpacht, m. é. 2^e, ou —, f. m. (nach-
pach). arrière-ferme, f. bail fait pos-
térieurement.

Nach-pachten, a. (nach-pach-tén).
affermir postérieurement.

Nach-packen, n. (nach-pa-kén). em-
baller ou emballer après coup ou de
nouveau, faire de nouveaux paquets. ||
sich —, r. fam. suivre qq, s'en aller
rejoindre qn.

Nach-passen, a. (nach-pass-én). av.
haben, prendre soin, veiller à, prendre
garde; écouter attentivement; fam. at-
tendre longtemps, rester là à attendre.

Nach-patzen, n. (nach-pat-çén).
av. haben, suivre en pataugeant, pa-
tauger derrière qn, claquer après qn.

Nach-peitfeden, n. (nach-péit-çén).
av. haben, touetter à la manière de qn.
|| a. faire suivre qn. à coups de fouet,

contraindre qn. à suivre en lui appli-
quant des coups de fouet, touetter
après ou plus tard.

Nach-plähen, a. (nach-plé-çén) écha-
lasser de nouveau.

Nachpland, n. é. 2^e, av. (nach-plénd).
arrière-gage, m.

Nach-pländen, a. (nach-plén-dén).
saisir encore.

Nach-pfeffern, n. (nach-plé-çérn). av.
haben, repousser, poivrer après coup,
rajouter du poivre.

* **Nach-pfeifen**, n. (nach-plé-çén).
pfeif nach, nachgepfeift, av. haben, siffler,
répéter en sifflant; siffler après qn,
siffler pour appeler ou avertir qn.

Nachpferch, m. é. c. (nach-plé-çérç).
second parage.

Nach-pferchen, a. (nach-plé-çér-çén).
parquer après ou à la suite.

Nach-pflanzen, a. (nach-plén-tzen).
planter après ou tard, replanter, plan-
ter de nouveau, compléter en plantant,
remplir des lacunes; achever les plan-
tations, imiter la manière de planter
de qn. || =, n. é. spl. et Nachpflanz-
ung, f. m. peuplement, m; Vign. en-
treplant, m.

Nach-pflastern, a. (nach-plás-térn).
repaver, réparer le pavage; paver après
coup; imiter la manière de paver.

Nach-pflücken, a. (nach-plú-kén).
cueillir plus tard, cueillir encore.

Nach-pflügen, n. (nach-plú-guén).
av. haben, imiter qn. dans sa manière
de labourer; labourer plus tard ou de
nouveau, labourer après coup.

Nach-pfropfen, a. (nach-plöp-çén).
enter ou greffer à nouveau, regref-
fer; enter ou greffer à la manière de qn.

Nach-pfuschen, a. (nach-plú-çén).
contrefaire grossièrement, imiter en
bousillant. || a. av. haben, bousiller, ou
estropier à la manière de qn.

Nachpfuscher, m. é. —, (nach-plú-
çér-çén). bousilleur, m. mauvais contre-
facteur. —in, f. m. bousilleuse, f.

Nach-pilgern, n. (nach-pil-guén).
av. haben, aller en pèlerinage, accom-
pagner qn. en pèlerinage, suivre qn.
en habit de pèlerin.

Nach-pinfeln, a. (nach-pin-çén).
Peint. retoucher, barbouiller à l'exem-
ple de qn; fam. peinturlurer. || a. copier
mal un tableau.

Nach-plappern, a. (nach-plap-çérn).
ou Nachplaudern, répéter bêtement
ce qu'on entend dire, faire des can-
cans ou des racontars au sujet de qch.
|| n. av. haben, imiter le babil de qn.

Nach-plätten, a. (nach-plét-tén).
repasser de nouveau; repasser au
laminoir, aplatir davantage.

Nach-plaudern, a. voy. Nachplap-
pern.

Nach-pochen, n. (nach-po-çén). heur-
ter une seconde fois, heurter de nou-
veau; Min. achever de bocarder, bo-
carder de nouveau.

* **Nach-polieren**, a. (nach-po-li-çén).
pp. nachgepolirt, repolir, repasser la pol-
süre; polir après ou de nouveau.

Nach-poltern, n. (nach-pot-térn).
av. haben, faire du tapage à l'exemple
de qn, suivre ou poursuivre qn. en fai-
sant du tapage ou en sonnant d'un
instrument de cuivre. || a. divulguer,
crier par dessus les toits, publier.

* **Nachporto**, n. é. é. (nach-por-tó).
Poste, surtaxe, f.

Nach-prägen, a. (nach-pré-çén). em-
preindre plus tard; frapper encore
(parl. de monnaie); empreindre une
seconde fois; imiter ou contrefaire en
empreignant; Gld —, faire de la fausse
monnaie.

Nach-prallen, a. (nach-pral-lén). av.
haben, rebondir de nouveau, rejallir.

Nach-präseln, a. (nach-präs-çén).
av. haben, petiller encore, pétiller ou

cripiter de nouveau, suivre avec fracas, éclater ou faire explosion avec bruit ou fracas; sauter après coup.

Nachpredigen, *n.* (nach-pré-di-gue-n), ar. bâten, prêcher à la manière de qn, refaire un sermon. *fam.* répéter en forme de sermon.

Nachprelief, *f. m.* (nach-pré-lief), sermon (m.) pour les vèpres; *fam.* seconde admonestation.

† **Nachpreifen**, *a.* (nach-prai-zén), ricié nach, nachgepreifen, louer après coup, louer encore, célébrer plus tard.

Nachpreffen, *a.* (nach-prè-ssén), presser à la manière de qn; presser plus tard, represser, presser une seconde fois.

Nachprobe, *f. n.* (nach-prô-bé), second essai, contre-essai, m. contre-épreuve, *f.*

Nachproben, *n.* (nach-prô-bén), essayer ou éprouver de nouveau, faire l'essai de nouveau ou plus tard.

Nachpurschen, *a.* (nach-pur-chén), chasser après un autre, rebattre un bois qu'un autre a déjà parcouru.

Nachpurzeln, *n.* (nach-pour-tzén), ar. bâten, culbuter après; *jem.* (b) —, culbuter par dessus qn.

Nachpusen, *a.* (nach-pou-tzén), 1. *Grav.* regratter; *Pot.* évider; nettoyer après coup ou en détail. 2. *sch.* —, se parer à l'exemple de qn, se parer ou s'orne de nouveau. || 3. —, *n. s. spl.* regrattage, *m.* évidage, *m.* seconde parure, nouvelle parure ou toilette.

1. † **Nachquellen**, *n.* (nach-krél-lén), auch nach, nachquellen, ar. bâten et fein, suivre en jaillissant; s'ouvrir ou jaillir de nouveau, jaillir plus tard, jaillir davantage.

2. **Nachquellen**, *a. régul.* faire gonfler, renfler de nouveau ou davantage; *Cuis.* cuire à l'eau (des légumes) une seconde fois, recuire à l'étouffée.

Nachrafen, *a.* (nach-ra-zén), ar. fein et bâten, 1. suivre en fureur, poursuivre qn, dans un mouvement de colère ou de fureur. || 2. *jem.* (b) —, extravaguer à la manière de qn.

Nachrath, *m. s. spl.* (nach-rât), avertissement, *m.* conseil donné après coup.

Nachraub, *m. s. spl.* (nach-raoub), second pillage, vol commis après coup.

Nachrauben, *n.* (nach-raou-bén), ar. bâten, voler, piller à l'exemple de qn; piller encore ou davantage.

Nachräuchern, *a.* (nach-rai-der-n), parfumer encore ou plus tard, répandre de nouveaux parfums.

Nachraum, *m. s. spl.* (nach-raoum), *For.* rebut, *m.* abatits, *m.* remanences, *f. pl.* remanents, *m. pl.*

Nachräumen, *a.* (nach-rai-mén), ranger (une chose) après une autre. || *n. av.* bâten, arranger encore, ordonner ou disposer après coup.

1. **Nachreden**, *m. s. —*, (nach-ré-dén), *Agr.* grand râteau entraîné par un cheval.

2. **Nachreden**, *n. av.* bâten, rateler après qn, rateler une seconde fois. || *a.* réunir ou assembler avec le râteau.

Nachrechnen, *n.* (nach-rét-nén), *ar.* bâten, 1. compter, calculer plus tard; calculer aussi vite que qn, calculer comme qn; calculer une seconde fois, recalculer, vérifier, contrôler, examiner un calcul; *jem.* (b) —, revoir les calculs faits par qn, vérifier les comptes de qn; supputer, compter; rechercher, calculer, évaluer, faire une estimation, faire un devis. || 2. *a.* recalculer, recompter; eine Rechnung —, faire la révision d'un compte. || 3. —, *n. s. spl.* et *Nachrechnung*, supputation, *f.* ou révision (*f.*) de comptes.

Nachrechnen, *m. s. —*, (nach-rét-nén), réviseur (*m.*) de comptes.

Nachrechnung, *f.* (nach-rét-noun'g), supputation, *f.* ou révision (*f.*) de comptes.

Nachrecht, *n. s. t.* (nach-réd-é), *Jur.* droit réservé, action réservée, droit (*m.*) de reconvention; *For.* casuel, *m.*

Nachrede, *f. spl.* (nach-ré-dé), 1. observation ultérieure; *Littér.* épilogue, *m.* || 2. méchants propos, médisance, *f.* propos (*m.*) que l'on tient sur le compte de qn, propos malveillants; *idit* —, médisance, *f.* diffamation, *f.* cancans, *m. pl.*; in üble — fallen, encourir le blâme; *fam.* faire causer ou jaser sur son compte; *jem.* (b) in üble — bringen, diffamer qn, décrier qn, perdre qn. de réputation; *Jur.* duplique, *f.*

Nachreden, *n.* (nach-ré-dén), *ar.* bâten, 1. imiter ou contrefaire la voix de qn, imiter le parler de qn, parler comme qn; *fig.* être l'écho de qn; *jem.* (b) —, imiter les intonations de voix de qn, suivre en paroles l'exemple de qn. || 2. *a.* répéter, rapporter ou redire, de méchants propos sur qn, dire du mal en l'absence de qn; *jem.* (b) Böse —, médire de qn.

Nachreder, *m. s. —*, (nach-ré-dér), médisant, *m.* diffamateur, *m.*

Nachredner, *m. s. —*, (nach-réd-ner), post-opinant, *m.* celui qui parle après, celui qui prononce un épilogue.

Nachregen, *m. s. —*, (nach-ré-guén), pluie (*f.*) qui tombe plus tard.

Nachregister, *n. s. —*, (nach-ré-guist-ter), registre (*m.*) supplémentaire.

Nachreichen, *a.* (nach-rai-dén), 1. tendre ou présenter de nouveau, donner une seconde fois. || 2. tendre la main, vouloir reprendre, ressaisir.

Nachreife, *f. spl.* (nach-rai-fé), maturation (*f.*) après la cueillette.

Nachreifen, *n.* (nach-rai-fén), *ar.* bâten et fein, *Jard.* mûrir après avoir été cueilli, mûrir plus tard, *parer* —, *n. s. spl.* maturation (*f.*) après la cueillette.

Nachreife, *f. n.* (nach-rai-zé), poursuite, *f.* voyage (*m.*) que l'on fait pour rejoindre qn.

Nachreisen, *n.* (nach-rai-zén), *ar.* fein, suivre, rejoindre, partir en voyage après, voyager ensuite; *jem.* (b) —, [partir (en voyage) pour rejoindre qn, aller rejoindre qn.

† **Nachreisen**, *n.* (nach-rai-ssén), *idit* nach, nachreisen, *ar.* fein, 1. rompre, se fendre, se déchirer davantage. || 2. *a.* traîner après soi, entraîner; *Min.* abattre, ravalier, exhausser. || 3. copier (un dessin), répéter (une farce).

Nachreißer, *m. s. —*, (nach-rai-ssér), *Min.* ouvrier employé à l'exhaussement des galeries.

† **Nachreiten**, *n.* (nach-rai-tén), *idit* nach, nachreiten, *ar.* fein, suivre à cheval; *jem.* (b) —, suivre, poursuivre qn. à cheval. || *a.* copier le travail d'un autre; *Com.* mettre le livre au courant, réparer les omissions dans un livre.

Nachreiter, *m. s. —*, (nach-rai-tér), écuyer (*m.*) qui suit à cheval.

* **Nachreitenda**, *n. pl. inv.* (nach-ré-mi-tén-da), ou **Nachreitend**, *n. pl.* *Libr.* retours (*m. pl.*) supplémentaires.

† **Nachrennen**, *n.* (nach-ré-nén), *ramit* nach, nachrennen, *ar.* fein, suivre à toute bride, suivre en courant; *fig.* courir après la fortune.

Nachreue, *f. spl.* (nach-ré-e), repentir tardif.

1. **Nachricht**, *f. m.* (nach-richt), nouvelle, *f.*; avis, *m.* avertissement, *m.*; indication, *f.* information, *f.* relation, *f.* notice, *f.* renseignement, *m.* — an den *geb.* avis (*m.*) au lecteur; *jem.* (b) — geben, *ver.* (b), informer qn. de qch, donner avis à qn ou avertir qn. de qch, faire part à qn. de qch; *Jur.* —, avis (*m.*) au public. || —en, *f. pl.* informations, *f. pl.* *testim.* —en, données certaines; *commun.* —en, faits divers, nouvelles (*f. pl.*) à la main, —en en-bien ou en-mal, aller aux informations, recueillir des renseignements.

2. **Nachricht** —, d'avis, de renseignement, *voy.* *Nachrichten* — et *Nachrichte* —, —biat, *n. s. t.*, petites affiches, feuille (*f.*) d'annonces; —brief, *m. s. t.*, lettre (*f.*) d'avis; —dienst, *m. s. spl.* *Mil.* service (*m.*) des éclaireurs ou des reconnaissances; —geber, *m. s.* —, donneur (*m.*) d'avis, celui qui donne les nouvelles; *fam.* petite gazette.

1. **Nachrichten**, *n.* (nach-richt-én), 1. dresser une seconde fois, redresser; dresser ou diriger à l'exemple de qch; *Chass.* raccommoder (les laceaux), traquer avec le limier, quêter, tendre les filets derrière les traqueurs. || 2. juger après; répéter le jugement de qn. || 3. *n. av.* bâten, *Chass.* quêter.

2. **Nachrichten** —, d'avis, de renseignements, de nouvelles, *voy.* *Nachricht* — et *Nachrichte* —, —dienst, *m. s. spl.* ou —wesen, *n. s. spl.* *Mil.* service (*m.*) de renseignements, service (*m.*) des éclaireurs ou des reconnaissances; bureau (*m.*) pour la statistique militaire et pour l'étude des armées étrangères.

Nachrichter, *m. s. —*, (nach-richt-ter), exécuter (*m.*) des hautes-œuvres, bourreau, *m.*

Nachrichterei, *f. spl.* (nach-richt-ter-ri), 1. office (*m.*) de bourreau. || 2. maison, *f.* ou demeure (*f.*) du bourreau.

Nachrichtlich, *adj.* (nach-richt-lit), qui sert d'avis. || *adv.* pour avis, pour service d'avis, par forme d'avis, à titre de renseignement, officieusement; *jem.* (b) *adv.* (A) — jénen, informer qn. officieusement de qch.

Nachrichte —, *voy.* *Nachricht* — et *Nachrichten* —.

† **Nachrichten**, *n.* (nach-richt-én), *sch.* nach, nachrichten, *ar.* bâten, sentir, répandre une odeur, laisser une odeur après soi; *jem.* (b) —, flairer qn, suivre qn. en flairant.

Nachrießen, *n.* (nach-ri-zén), *ar.* bâten, ruisseler, couler lentement derrière.

† **Nachringen**, *n.* (nach-rin-guén), *rang* nach, nachringen, *ar.* bâten, lutter à l'exemple de qn, rechercher ardemment, s'efforcer d'obtenir; aspirer fortement à qch, tâcher de parvenir à.

Nachriß, *m. s. t.*, (nach-riss), 1. Point, second plan, plan (*m.*) supplémentaire. || 2. copie, *f.* calque, *m.*

Nachrollen, *n.* (nach-ro-lén), *ar.* fein et bâten, rouler après, suivre en roulant, suivre en grondant (*par.*) du tonnerre. || *a.* rouler après ou derrière.

Nachrotte, *f. spl.* (nach-ro-té), *Fil.* curage (*m.*) du lin.

Nachrotten, *a.* (nach-ro-tén), *Fil.* curing (*le* lin).

Nachruchtig, *adj.* (nach-ru-ctit), médisant, méchant, de mauvaise réputation; *claus.* —, —even *jem.* (b) fagen, médire de qn, dire du mal de qn.

Nachrücken, *n.* (nach-ru-kén), *ar.* fein, 1. avancer à la suite: s'approcher de qn; *idit* mit *feinem* *Ende* nach, il avança sa chaise près de la mienne; *Mil.* suivre, poursuivre; marcher ou suivre (*par.*) des troupes; avancer, passer à l'ancienneté. || 2. *a.* avancer qch. ou pousser qch. à la suite.

Nachrücken, *n.* (nach-rou-dér-a), *ar.* fein, suivre en ramant, poursuivre à force de rames.

Nachruf, *m. s. spl.* (nach-rou-f), 1. action (*f.*) d'appeler, appel adressé à qn. qui s'élève; souhaits, *m. pl.* derniers adieux, *m.* || 2. renom laissé derrière soi, mémoire, *f.* réputation, *f.*

† **Nachrufen**, *n.* (nach-rou-fén), *idit* nach, nachrufen, *ar.* bâten, 1. appeler qn, crier après ou derrière qn, crier qch. à qn. qui s'en va, poursuivre qn. de ses cris; *jem.* (b) —, crier derrière qn. || 2. *jem.* (b) —, mander à qn. de suivre, crier à qn. de suivre ou de venir. || 3. *a.* crier, faire parvenir; adresser un dernier adieu à qn; *jem.* (b) nach *claus*

un mot. | 3. estimer moins, faire moins, faire moins de cas; assigner un rang inférieur à qch, déprécier qch; jtm. (A) cinm auten —, estimer moins une personne que telle autre, faire moins de cas d'une personne que de telle autre.

1. *Jeu*, renouveler son enjeu; *Jaw. amn* (štin) —, substituer un héritier; *Mjn*, mettre, ajouter encore. || 5. *n. av.* haben, poursuivre, se mettre à la poursuite ou aux troussees, donner la chasse; faire un saut ou un bond à l'exemple de qn; *Chass*, suivre, faire suite, pourchasser; jtm. (b) —, poursuivre qn, courir après qn; *Jeu*, jouer aussi gros jeu que qn; || 6. —, *n. é, spl. et Nachj* (šting), assignation (f.) d'un rang inférieur, dépréciation f.; manque (m.) d'égards ou de prévenances; action (f.) de placer à la suite de; *Gram.* — von Partitell, postposition, f.

Nachseger, m. é, —, (nach-sè-tzèr). celui qui est à la poursuite de, poursuivant, m.; celui qui l'on place après.

Nachseßling, m. é, t. (nach-sè-tzè-lin'g). *Jard*, plançon (m.) de remplacement; *Pech*, alevin, m. peuple, m.

Nachseßung, f. en. (nach-sè-tzoun'g). 1. assignation (f.) d'un rang inférieur, manque (m.) d'égards ou de prévenances, dépréciation, f. | 2. poursuite, f.

Nach-seussien, n. (nach-sè-ssien-tzèn). *av. haben*, contrefaire la manière de soupirer de qn, soupirer après qn. || *a. dire* (achseusen) soupirant à qn, qui s'en va.

† **Nach-sien**, n. voy. Nach-sien.

Nachsiht, f. spl. (nach-siht). 1. examen, m. vérification, f. révision, f. inspection, f. recensement, m. | 2. fig. condescendance, f. complaisance, f. tolérance, f. patience, f. indulgence, f. compassion, f. pitié, f. connivence, f. indulgence (f.) coupable; délai, m. répit, m.; *Com.* remission, f. jours (m. pl.) de grâce; — mit jtm. (b) ou gegen jtm. (A) haben, être indulgent pour qn, avoir de l'indulgence pour qn.

Nachsichtig, adj. (nach-siht-tich). indulgent, commode, complaisant, faible; *sam.* de bonnaire, patient, doux; — jtm. excuser aisément; — et Gatt, mari complaisant. || *adv.* avec indulgence, complaisamment, facilement, faiblement, d'une manière tolérante, patiemment.

Nachsihtigkeit, f. spl. (nach-siht-tich-kait). indulgence, f. esprit (m.) d'indulgence, douceur, f.

Nachsihtich, adj. (nach-siht-tich). indulgent. || *adv.* indulgemment, avec complaisance.

Nachsihtig —, d'indulgence, de pardon, de remission; — brief, m. é, t. lettre (f.) de répit; — gesuch, n. é, spl. de demande (f.) de remission; — los, adj. sans indulgence, sévère; — tag, m. é, t. jour (m.) de répit, jour (m.) de grâce ou de faveur; — voll, adj. ou Nachsihtig, plein d'indulgence.

Nach-sickern, n. (nach-sik-kèrn). dégoutter lentement.

Nachsilbe, f. n. (nach-sil-bè). *Gram.* suffixe, m. affixe, m. particule (f.) affixe.

† **Nach-singen**, a. (nach-sin-guèn). *sam. nach, nachsingen*, 1. répéter en chantant; chanter d'après qn. || 2. *n. av.* haben, imiter le chant de qn, contrefaire le chant ou la manière de chanter de qn; jtm. (b) —, suivre ou accompagner qn qui chante, accompagner qn. en chantant; jtm. (b) *en* (A) —, adresser des louanges ou des chants à qn, qui est parti.

† **Nach-sinken**, n. t. (nach-sin-kèn). *sam. nach, nachsinken*, *av. sein*, s'affaiblir, s'écrouler après qch. || — *n. é, spl.* affaiblissement, m. écroulement, m.

† **Nach-sinnen**, n. (nach-sin-nèn). *sam. nach, nachsinnen*, *av. haben*, réfléchir, rêver, méditer, songer; être tte tte Sacht — ou titt Sacht —, méditer sur qch. | Nachsich a qch. || — *n. é, spl.* réflexion, f. méditation, f.

Nachsinlich, adj. (nach-sin-lisch). méditatif.

Nachsis, m. é, t. (nach-sitz). 1. seconde place, second rang. | 2. quartier, m. ou année (f.) de grâce des veuves.

† **Nach-sisen**, n. (nach-si-tzèn). *sam. nach, nachsissen*, *av. haben*, 1. avoir la seconde place ou le second rang, être en sous-ordre. | 2. s'asseoir après ou ensuite; rester assis après qn. | 3. *Unir*, être en retenue, rester en retenue, être puni de retenue.

Nachsißer, m. é, —, (nach-si-tzèr). élève (m.) en retenue, élève privé de sortie.

Nachsißung, f. en. (nach-si-tzoun'g). séance (f.) extraordinaire; seconde réunion ou séance.

Nachsommer, m. é, spl. (nach-som-mèr). fin (f.) de l'été; *sam.* été (m.) de la saint-Martin.

Nachsoße, f. spl. (nach-sor-guè). soins pris après coup; *Prov.* Soße verhütt —, prudence est mère de sûreté.

Nach-sorgen, a. (nach-sor-guèn). soigner après ou plus tard.

Nach-spielen, n. (nach-spièlèn). *av. haben*, épier; chercher à pénétrer ou à découvrir, surprendre.

Nachspäher, m. é, —, (nach-spiè-èr). épieur, m. espion, m. celui qui épie, celui qui cherche.

Nachsp-ung, f. spl. (nach-spiè-oun'g). espionnage, m.

Nach-spinnen, a. (nach-spin-nèn). tendre de nouveau; *Arm.* die Feder —, rebander le ressort. || —, *n. é, spl.* rebandage, m.

† **Nach-spien**, (nach-spiè-n). *sam. nach, nachspien*, *av. haben*, cracher après; fig. conspuer.

Nachspise, f. spl. (nach-spiè-sé). dessert m. voy. Nachsiß.

Nach-spiessen, n. (nach-spiè-sèn). *av. haben*, diner ou manger après. || *a. donner à manger après ou plus tard.*

Nachspiel, n. é, t. (nach-spièl). petite pièce; épilogue, m.; lever (m.) de rideau; exode, m.; *Mus.* finale, f. fin, f.

Nachspielen, n. (nach-spiè-lèn). *av. haben*, imiter ou contrefaire en jouant; jtm. (b) —, prendre la méthode de qn; suivre ou poursuivre qn. en faisant de la musique. || *a. jouer, exécuter*; ttm. (A) nach ttm. Götter —, jouer d'oreille ou de mémoire; *Jeu.* tte Garbe —, suivre l'invité.

Nachspieler, m. é, —, (nach-spiè-lèr). celui qui imite ou contrefait le jeu de qn; *Jeu.* après, m. suivant, m.

Nachspinnmaschine, f. n. (nach-spin-ma-chi-nè). machine (f.) à filer en fin, métier (f.) à filer en fin.

Nachspitze, f. n. (nach-spiè-tzè). Mil. pointe (f.) d'arrière-garde.

Nach-spitzen, a. (nach-spiè-tzèn). rendre plus pointu, renouveler la pointe; *Aiguil.* brunir à l'émeri.

Nach-spornen, a. (nach-spor-nèn). éperonner, stimuler ou exciter avec l'éperon; jtm. (A) —, exciter qn.

Nach-spötteln, n. (nach-speu-tèln). ou *Nach-spotten*, *av. haben*, poursuivre qn. de ses moqueries, poursuivre qn. en se moquant de lui; se moquer après; se moquer à l'exemple de qn; jtm. (b) —, imiter ou contrefaire qn. par moqueries; singer qn, parodier qn, contrefaire qn.

Nachspötter, m. é, —, (nach-speu-tèr). contrefaiseur, m. parodiste, m.

† **Nach-sprechen**, n. (nach-sprè-chen). *sam. nach, nachsprechen*, *av. haben*, répéter ce qu'un autre a dit, répéter machinalement les paroles de qn, se faire l'écho de qn, imiter la manière de parler de qn, contrefaire la parole ou la voix de qn; jtm. (b) —, imiter la voix de qn, contrefaire qn. || *a.* se faire l'écho de, répéter ce que l'on a entendu dire, répéter les paroles d'un autre. || —, *n. é, spl.* répétition, f. contrefaçon, f.

Nachsprechen, m. é, —, (nach-sprè-chen). celui qui répète sottement ce qu'un autre a dit, celui qui répète sans réflexion ce qu'il a entendu dire.

Nachsprechen, f. spl. (nach-sprè-chen-rai). manie (f.) de répéter ce que l'on a entendu dire.

Nach-sprengen, n. (nach-sprèn-guèn). *av. sein*, 1. suivre ou poursuivre au grand galop. || 2. *a.* faire éclater ou faire sauter derrière qn.

Nach-spreizen, a. (nach-sprai-tzèn). mettre de nouveaux étréssillons, étréssillonner de nouveau.

Nach-sprichen, n. (nach-sprè-ssèn). *av. haben*; *Jard.* pousser plus tard (de nouvelles branches).

† **Nach-springen**, n. (nach-sprin-guèn). *iprang nach, nachspringen*, *av. sein*, 1. suivre en sautant, suivre à la course, courir après; sauter après qn, s'élaner après qn; jtm. (b) —, s'élaner à la poursuite de qn, courir après qn; *nachspringen* fommen, arriver en sautant. | 2. se feler davantage.

Nach-springen, a. (nach-sprai-tzèn). faire jaillir après.

Nachspröß, m. *ist* *ist*, ou m. *sein*, *sein*, (nach-spröss). ou *Nachsprößling*, rejeton, m.; *sam.* descendant, m. héritier, m.; fig. voy. Nachkomme.

Nach-sprossen, n. (nach-spro-ssèn). ou *Nach-sprischen*, *av. haben*, pousser plus tard.

Nachsprößling, m. voy. Nachspröß.

Nach-sprühen, n. (nach-sprü-èn). *av. haben*, jeter encore des étincelles.

Nachsprung, m. é, t. (nach-sproun'g). dernier saut ou bond, saut (m.) que l'on fait pour finir; — des Beschlüss, remonte (f.) de l'étalon.

Nach-spünden, a. (nach-spun-dèn). bondonner après; bondonner de nouveau; faire des entailles ou des rainures après coup; embrever, parqueter.

Nachspürbar, adj. (nach-spiür-bar). dont on peut suivre les traces.

Nach-spüren, n. (nach-spi-ür-nèn). *av. haben*, 1. suivre les traces de qn, suivre la piste de qn, être sur les traces ou sur la piste de qn, rechercher, chercher à découvrir, tâcher de surprendre; tmer Sacht —, se mettre sur la piste de qch; jtm. (b) —, tâcher de surprendre ou de découvrir qn; *Chass.* quêter, flairer, revoir, traquer; tmm. haben —, quêter un lièvre. || 2. *a.* ressentir après coup. || 3. — *n. é, spl. et Nachspürung*, quête, f. recherche, f. perquisition, f. investigation, f. fouilles, f. pl.

Nachspürer, m. é, —, (nach-spi-ür-èr). celui qui recherche ou cherche à découvrir.

Nachspürung, f. en. (nach-spi-ür-oun'g). enquête, f. recherche, f.

1. **Nächst**, adj. (nèst). superlatif de *Nah*, 1. le prochain, le plus rapproché, le plus rapproché, le plus voisin; die — t. *Woch*, la semaine prochaine; mit — t. *Woch*, la semaine prochaine, avec la semaine prochaine, dès la semaine prochaine; bei — t. *Gefangnis*, à la première occasion; et ist mein — t. *Freund*, c'est mon plus intime ami, c'est avec lui que je suis le plus intime. || 2. *der Nächste*, adj. sub. 1. prochain, le semblable; die *Nächste* zum — t. *Amour* (m. du prochain; bei — t. *in besten netzen*, prendre le premier venu; *Prov.* Jeder ist sich selbst der — t. charité bien ordonnée commence par soi-même; *das Nächste*, adj. sub. la chose la plus rapprochée; *das liegt mir am — t.*, cela me touche de très près. || 3. *adv.* tout près, tout proche, au plus près; der — t. *Heil*, le suivant, le premier venu; im — t. *vergangenen Jahr*, l'an dernier, pendant l'année qui vient de s'écouler, hier —, tout près d'ici.

2. **Nächst**, prépos. qui gouverne le datif; tout près de, après; — mir, après moi; à l'exception de moi, sauf moi; — ihm *senne ich hier* *Stemmen*,

c'est lui la seule personne que je connaisse ici, à part lui je ne connais personne ici; — *dan*, après cela, outre cela, en outre, indépendamment de cela.

3. **Nachst** — *a*, proche, immédiatement après; — *beste*, *adj.* le meilleur après l'autre ou après celui-là, le second, le suivant, le premier venu; — *folgend*, *adj.* ou — *kommend*, *adj.* ou — *künftig*, *adj.* prochain, suivant, d'ensuite; — *legend*, *adj.* qui est situé le plus proche; — *vergangen*, *adj.* dernier; — *vorhergehend*, *adj.* qui précède immédiatement.

Nachstaar, *m. c.*, *spl.* (*nach-chtär*). Ocul. cataracte (*f.*) secondaire.

Nachstand, *m. c.*, — (*nach-chtän-dsch*). Zool. trompe (*f.*) pour déposer les œufs.

Nachstammeln, *a.* (*nach-chtäm-meln*). dire ou répéter en balbutiant, balbutier (un compliment). || *n. av. haben*, imiter ou contrefaire le balbutiement de qn.

Nach-stämmen, *a.* (*nach-chtäm-mén*). abattre encore (du bois).

Nachstand, *m. c.*, *spl.* (*nach-chtän'd*). reste, *m.* résidu, *m.*

Nachstand, *adj.* (*nach-chtän-dsch*). qui reste en arrière, arriéré, restant.

Nach-stänkern, *a.* (*nach-chtän-kern*). fouiller partout, fouiller son nez partout.

Nach-starren, *n.* (*nach-chtär-rén*). *av. haben*, suivre d'un œil fixe, observer qn. d'un œil fixe.

Nachste (*tr.*), *adj. sub. voy.* **Nachst**.

+ **Nach-stechen**, *a.* (*nach-chtè-chén*). *Nach nach*, *nachgeschien*, piquer après, repiquer; *Grav.* reproduire au burin, graver d'après; retoucher; graver après, contrefaire ou calquer avec le burin; *Jeu.* couper après qn, surcouper.

Nach-stecher, *m. c.*, — (*nach-chtè-chér*). contrefacteur, *m.* calqueur, *m.*

Nach-stechen, *a.* (*nach-chtè-kén*). 1. fourrer ou ficher après coup. || 2. *Jard.* planter, replanter, repiquer.

+ **Nach-stehen**, *n.* (*nach-chtè-én*). *stand nach*, *nachgestanden*, *av. haben*, 1. être placé après ou à la suite de, suivre, succéder; *fig.* être inférieur, céder le pas; être moins fort ou moins habile que; *jem. (d)* in *etw.* (*d*) —, le céder à qn. en qch; *jem. (d)* in *etw.* —, le céder à qn. en tout. || 2. *Chass.* tendre un piège, dresser des embûches; *nachstehen*, suivant, ci-après, ci-dessous; — *nachstehend* *Partit.*, *Gram.* particule propositionnelle. || 3. =, *n. é. spl.* inférieure, *f.*

+ **Nach-stehen**, *a.* (*nach-chtè-lén*). *stahl nach*, *nachgeschien*, voler, dérober après coup, voler davantage. || *sch* —, *r. se* couler, *se* glisser doucement après.

+ **Nach-stei-gen**, *n.* (*nach-chtèi-guén*). *stie nach*, *nachgestiegen*, *av. sein*, monter après ou ensuite, suivre qn. en gravissant ou en montant.

Nach-stellen, *a.* (*nach-chtèl-lén*). 1. placer ou poser après, mettre derrière; faire retarder (une montre). || 2. *Chass.* raccommoder les pièges, dresser des embûches. || 3. *n. av. haben*, tendre un piège à qn, dresser des embûches ou des pièges à qn, préparer un guet-apens à qn; chercher à s'emparer de, intriguer afin d'obtenir; *ciné* *Ante* —, brigner une place, intriguer pour obtenir un emploi; *jem. (d)* —, dresser des embûches ou tendre un piège à qn; *Chass.* *den Schupfen* —, tendre aux bécasses. || 4. =, *n. é. spl.* ou *Nachsteltung*, poursuite, *f.* piège, *m.* embûches, *f. pl.*

Nachsteller, *m. c.*, — (*nach-chtèl-lér*). braconnier, *m.*; celui qui tend des pièges; persécuteur, *m.*

Nachstellerisch, *adj.* (*nach-chtèl-lér-isch*). insidieux. || *adv.* insidieusement.

Nachstellung, *f. c.* (*nach-chtèl-lou'n*). action (*f.*) de tendre des embûches; pièges, *m.* embûches, *f. pl.* poursuite, *f.* embuscade, *f.* *fig.* séduction, *f.* *hinterlistig* — *m.* embûches, *f. pl.*

Nachstempel, *m. c.*, — (*nach-chtè-m-pèl*). second timbre, timbre (*m.*) extraordinaire.

Nach-stempeln, *a.* (*nach-chtè-m-pèln*). estampiller, marquer d'un second timbre, marquer d'un nouveau poinçon; contrefaire un timbre, estampiller, retimbrer, estampiller ou timbrer de nouveau.

Nächsten — *a.*, du prochain, du voisin; — *achtung*, *f. spl.* respect, *m.* ou considération (*f.*) que l'on doit avoir pour son prochain; — *liebe*, *f. spl.* amour (*m.*) du prochain; *Relig.* charité, *f.*; — *pflicht*, *f. c.*, devoir (*m.*) qu'on a envers ses semblables.

Nächstens, *adv.* (*nèch-tèn's*). dans peu de jours, un de ces jours, au premier jour, prochainement, bientôt, sous peu, d'ici peu.

Nachsteuer, *f. n.* (*nach-chtèi-èr*). 1. nouvelle taxe, droits additionnels, surtaxe, *f.*; taillon, *m.*; || 2. droit (*m.*) de retenue, droit (*m.*) de retraite ou de déduction.

Nach-steuern, *a.* (*nach-chtèi-èrn*). payer une surtaxe. || *n. av. haben*, payer ses contributions plus tard, compléter un paiement, payer une surtaxe. || *n. av. sein et haben*, *Mar.* suivre ou poursuivre en naviguant.

Nachstfolgend, *adj.* (*nècht-fol-guènd*). suivant, qui suit immédiatement, sub-séquent, ci-après, ci-dessous.

Nachstich, *m. c.*, *c.* (*nach-chtich*). 1. seconde piqure. || 2. *Grav.* copie, *f.* ou contrefaçon (*f.*) d'une gravure, calque, *m.* gravure contrefaite.

Nach-sticken, *n.* (*nach-chtich-kén*). *av. haben*, broder à la manière ou à l'exemple de qn; *jem. (d)* —, copier la broderie de qn. || *a.* broder après ou plus tard, copier, imiter ce qui a été brodé.

Nach-stieren, *n.* (*nach-chtich-rén*). *av. haben*, suivre d'un regard hébété, fixer qn.

Nach-stiften, *a.* (*nach-chtich-tèn*). fonder après ou plus tard.

Nach-stimmen, *a.* (*nach-chtich-mén*). 1. *Mus.* accorder de nouveau, raccorder, rétablir l'accord; *ciné* *Tomte* *fig.* *ciné* *antenn* —, accorder un instrument sur un autre, mettre un instrument au même diapason qu'un autre. || 2. *n. av. haben*, voter plus tard; voter de nouveau; donner encore une fois sa voix; *jem. (d)* —, voter à l'exemple de qn. ou sur l'indication de qn.

+ **Nach-stinken**, *n.* (*nach-chtich-kén*). *stank nach*, *nachgestunken*, *av. haben*, *fam.* laisser une puanteur après soi.

Nachstkomend, *adj.* (*nècht-kom-mènd*). prochain.

Nach-stöbern, *a.* (*nach-chtèu-bèrn*). chercher, fouiller, bouscouler tout. || *unipers.* *es stöbert* *immer nach nach*, la neige tombe encore, le vent continue à soulever la neige.

Nach-stöhen, *a.* (*nach-chtèu-nèn*). pousser des soupirs.

Nach-stupfen, *a.* (*nach-chtoup-sèn*). 1. emplir ou bourrer davantage, ajouter en bourrant, fourrer davantage. || 2. raccommoder ou ravauter encore.

Nach-stoppeln, *a.* (*nach-chtè-pèln*). faire glane, glaner; *Vign.* grappiller.

Nachstoppler, *m. c.*, — (*nach-chtè-pèl-r*). *Agr.* glaneur, *m.*; *Vign.* grappilleur, *m.*

Nachstos, *m. c.*, *c.* (*nach-chtios*). riposte, *f.*; coup porté après, second coup; *witter* —, contre-riposte, *f.*; *Bill.* *den* — *haben*, jouer après.

+ **Nach-stoßen**, *a.* (*nach-chtèu-ssèn*). *stieß nach*, *nachgeschoben*, faire suivre en poussant, pousser après; *tw. (a)* *mit dem Fuß* —, pousser qch. du pied, donner un coup de pied à qch; *Bill.* faire un second coup; *Escr.* riposter, pousser ou porter la seconde botte; *Pharm.* piler encore, repiler.

Nach-stottern, *n.* (*nach-chtèu-tèrn*). *av. haben*, imiter ou contrefaire la manière de bégayer de qn; répéter en

balbutiant ou en bégayant. || *a.* dire en bégayant, balbutier (un compliment).

Nachstrahl, *m. c.*, *c.*, (*nach-chtèrät*). reflet, *m.*

Nach-streben, *n.* (*nach-chtèrè-bèn*). *av. haben*, s'efforcer à l'exemple de qn, tendre à, aspirer à, brigue, s'efforcer d'atteindre; *ciné* *Sache* —, aspirer à qch, ambitionner qch; *jem. (d)* —, tâcher d'imiter ou de suivre qn, s'efforcer d'atteindre qn, prendre qn. pour modèle.

Nachstreber, *m. c.*, — (*nach-chtèrè-ber*). celui qui ambitionne ou qui aspire à; imitateur, *m.* émule, *m.* compétiteur, *m.*

Nach-streden, *a.* (*nach-chtèrè-hèn*). tendre, étendre, allonger à l'exemple de; aplati à la manière de qn; *fig.* tendre (les bras), supplier ou implorer encore; *jem. (d)* *die Wirt* —, lever ou tendre les bras vers qn, supplier ou implorer qn.

+ **Nach-streichen**, *a.* (*nach-chtèrè-dèn*). *strich nach*, *nachgeschrien*, *av. haben*, 1. froter ou étendre à l'exemple de qn, ajouter en étendant; *Butter auf* *Brot* —, mettre ou étendre du beurre sur du pain, faire une tartine de beurre ou une beurrée. || 2. *fam.* courir après; *den Mädchen* —, courir les filles, être un coureur. || 3. suivre secrètement, épier, guetter; *jem. (d)* —, se glisser ou se couler secrètement derrière qn. || 4. =, *n. é. spl. voy.* **Nachstreich**, action (*f.*) de froter ou d'étendre; poursuite, *f.*

Nach-streifen, *n.* (*nach-chtèrè-fèn*). *av. haben*, 1. traquer ou poursuivre qn, aller à la poursuite de qn. || 2. rayer ou effleurer après coup; rayer d'après un modèle.

Nach-streuen, *a.* (*nach-chtèrè-èn*). épandre, éparpiller, étendre, répandre à l'exemple de; *jem. (d)* *Blumen* —, faire un tapis de fleurs à qn, répandre des fleurs sur le parcours de qn, joncher des fleurs sur les pas de qn.

Nachstreich, *m. c.*, *c.* (*nach-chtèrèch*). *voy.* **Nachstreich**, action (*f.*) de poursuivre ou de courir après; *fam.* *auf den* — *gehen*, courir les filles.

Nach-streichen, *n.* (*nach-chtèrè-kèn*). *av. haben*, tricoter à la manière de qn; ajouter en tricotant, allonger (un bas), tricoter le reste, courir la prétentaine.

Nach-stromen, *n.* (*nach-chtèrèu-mèn*). *av. sein et haben*, couler derrière, suivre en coulant comme un torrent; ruisseler après; couler à flots (*part.* du sang); *fig.* suivre en foule, s'écouler après, faire irruption après.

Nachstück, *n. c.*, *c.* (*nach-chtèuk*). *Théât.* petite pièce; *Mus.* *Stück*, *f.* clôture, *f.*; *Bouch.* semelle, *f.*

Nach-stücken, *a.* (*nach-chtèu-kèn*). rapiécer, allonger ensuite.

Nach-stupfen, *n.* (*nach-chtèu-pèn*). *Escr.* pousser une seconde botte, chercher à piquer et à frapper.

Nachsturm, *m. c.*, *c.* (*nach-chtèu-rum*). nouvelle tempête; *fig.* suite orageuse.

Nach-stürmen, *n.* (*nach-chtèu-rèn*). *av. sein*, 1. suivre avec impétuosité, s'élaner à la suite de qn; *Mil.* suivre à l'assaut après qn. || 2. *av. haben*, s'élever derrière qn. (*part.* du vent). || 3. *unipers.* *es stürmt nach*, il s'élève une nouvelle tempête, un nouvel orage approche.

Nachsturz, *m. c.*, *spl.* (*nach-chtèu-riz*). contrôle, *m.* seconde vérification; complément (*m.*) de la vérification.

Nach-stürzen, *n.* (*nach-chtèu-rzèn*). *av. sein*, 1. s'écrouler après, s'abattre après; *jem. (d)* —, s'élaner sur les pas de qn; se mettre à la poursuite de qn, suivre avec précipitation. || 3. *a.* précipiter à la suite; jeter encore à la suite; *fam.* boire, avaler, ingurgiter; *et stürzt nach* *einige Gläser Wein nach*, il avala encore quelques verres de vin. || 4. *Agr.* remuer encore, labourer encore une fois; *Financ.* faire une seconde vérification, contrôler de nouveau.

Nach-stürgen, *a.* (*nach-chtèu-rzèn*). 1. écourter, étiéer, couper encore une

fois. § 2. n. ar. haben, s'étonner encore
une fois; s'arrêter court de nouveau.

Nach-rüen, a. (nach-chiu-tzèn).
étrésillonner encore, mettre d'au-
tres étrésillons ou étais.

Rachjudé, f. spl. (nach-zou-thé). recherche, *f.* perquisition, *f;* *Jur.* droit (m.) de poursuite; tint — halten*, faire des recherches ou des perquisitions; *Jur.* faire une descente domiciliaire.

Rach-fuchen, *a.* (*rad-zou-tien*). 1. rechercher, faire des recherches ou des perquisitions, fouiller, faire une descente domiciliaire; tûcher d'obtenir ou de se procurer; *qm.* (A) —, chercher après qn. || 2. *n.* *ar.* haben, chercher, rechercher; um tint —, solliciter ou rechercher une place, postuler pour un emploi. || 3. —, *n.* 8, *spl.* et **Rachfuchung**, *f.* *tu.* recherche, *f.* fouille, *f.* perquisition, *f.* enquête, *f.* demande, *f.* sollicitation, *f.* requête, *f.* Rachfuchung an-tûcher, faire des recherches, ordonner une enquête.

Nachsud, m. tē, spl. (nach-zoud).
Salp. seconde évaporation.

Nach-sudeln, n. (*nach-zou-dèln* . ar.
bâten, souiller, barbouiller, bousiller à
la manière de qn. || a. copier salement
ou en barbouillant.

Rachfudler, *m. è.* —, (nach-zoud-
lër). mauvais copiste, barbouilleur, *m.*

1. **Rach-sommen**, *n.* (*nach-zou-mén*).
ou **Rach-sommen**, *ar.* *tāten*, 1. imiter le
bourdonnement, bourdonner après ou
derrière qn. || 2. *n.* *ar.* *tān*, suivre en
bourdonnant. || 3. *a.* fredonner, chan-
ter entre ses dents. || 4. =, *n.* *é*, *spl.*
bourdonnement, *m.*

2. **Rach-summen, n.** ou **Rach-sum-**
miren, v. *hater*, additionner apres
coup, repasser de nouveau des sommes
ou des totaux, refaire des comptes.

Nach-sumfen, *n. voy.* Nach-summen.
Nach-sündfluthlich ou **Nach-sündflut-**
lich, *adj.* (*nach-zun'd-flut-lich*). post-
 diluvien.

Rachshibe, *f. n.* (nach-zil-bé). *Gram.*
syllable (*f.*) suffixe, suffixe, *m.* parti-
cule finale.

1. *Nacht*, *f. 2e.* (*nacht*). **nuît**, *f; fig.* sombre, *m.* obscurité, *f.* nuit, *f.* ténébres, *f. pl;* *flattfichte* —, nuit noire; *gut* — ! bonsoir, bonne nuit ! *fun. gut* —, meine Befehlungen! adieu, mes espérances! *teut.* —, il fait nuit, il fait obscur on ne voit plus clair; *te wirt* —, il se fait nuit, la nuit arrive, il commence à faire nuit ou sombre, le jour s'obscurit; *te wirt* — vor meinem Bilde, ma vue s'obscurcit; *die Mitter* der —, minuit, *m;* *Tag und* — arbeiten, travailler jour et nuit; *nicht die* — finden, bien avoir dans la nuit; *bei der* — ou in der —, de nuit, *nuitamment*; *bei herabbedauernd* — ou bei einbrechender —, à la nuit tombante; *bei* — arbeiten, travailler de nuit; *bei* — e, la nuit, pendant la nuit; *schlafte* — e haben, avoir des insomnies; *Sei* — und *Nebel*, à la faveur de la nuit ou des ténébres; *nuitamment*, *fig.* à la sourdine; *zu* — essen, souper, prendre son repas du soir; *über* —, pendant la nuit, *über* — bleiben, coucher hors de chez soi, passer la nuit, giter hors de chez soi, décamquer; *Prov.* *aus dem* *fenster* *über* —, la nuit porte conseil; *Relig.* *die* *lange* —, la nuit de l'âges; *fig.* *die* — *der* *Zeit*, la nuit des temps, *die* — *der* *Unwissenheit*, les ténébres (*f. pl.*) de l'ignorance; *Peint.* *effet* (*m.*) *de* *nuit*; *Bot.* *nur* *bei* — blühen, lucinocite; *H. nat.* *bei* — leuchten, noctilucite; *bei* — schwärmen, noctivague, *voy.* *Nacht* *f.*

2. Nacht—*a*, de nuit, pour la nuit, nocturne —*affe*, *m. n. n.*, Zool. noctone, *m.*; langbunig —*affen*, macrotarses, *m. pl.* macrotarsiens, *m. pl.*; —*angel*, *f. n.* Pech. ligne (*f.*) de nuit; —*angeln*, *n. s.* spl. pêche (*f.*) de nuit, pêche (*f.*) nocturne; —*angriff*, *m. ts.*, *c. Mil.* attaque (*f.*) nocturne ou de nuit; —*anfer*, *m. s.*, —*Mar.* ancre (*f.*) de veille; —*arbei*, *f.*, *m.* travaux (*m. pl.*) de nuit, élucubrations, *f. pl.* veilles, *f. pl.*; —*arbeiter*, *m. s.*, —*celui qui travaille la*

nuit, travailler (*m.*) de nuit; — **auf-**
gang, *m. c. spl. Astr.* lever (*m.*) achroni-
quique; — **beden**, *n. e.* — ou — **ac-** à l'it.
vase (*m.*) de nuit, pot (*m.*) de chambre;
pop. thomas, *m.* languide (— **eden**, bour-
dalou, *m.*); — **betedt**, *adj.* couvert de
ténébres ou d'ombres, sombre, dans
l'obscurité; — **behen**, *m. c. spl. Bot.*
cubale, *m.* behen (*m.*) noctiflore; — **be-**
laster, *adj.* couvert d'ombres ou de
ténébres; — **beretichafft**, *f. spl. Mil.*
piquet (*m.*) de nuit; — **bericht**, *m. c. c.*
note (*f.*) des événements de la nuit; —
bilt, *n. c. t.* *Peint.* effet (*m.*) de nuit,
scène (*f.*) nocturne; — **blase**, *f. n. ou*
-blatter, *f. spl. ou* — **bläterden**, *n.*
pl. epinyctides, *f. pl.*; — **blind**, *adj.*
Med. aveugle durant la nuit, hémé-
lope; *det* — **blinde**, *adj.* sub. héméralope;
m.; — **blindheit**, *f. spl. Med.* cécité (*f.*)
nocturne, héméralope; *f.* nyctoty-
phose, *f.*; — **blume**, *f. n. Bot.* fleur
(*f.*) nocturne ou noctule, belle-
de-nuit, *f.* nyctante ou nyctante, *m.*;
— **blumen**, *f. pl.* nyctaginees, *f. pl.*; —
bogen, *m. c. spl. Astr.* arc, *m. ou ciel*
(*m.*) nocturne; — **brot**, *m. c. spl. ou*
Alt. *ndt.* *ndt.* goûter, *m.* souper, *m.*; —
dieb, *m. c. t.* *ou* **dieb**, *m.* voleur (*m.*) de nuit;
— **dicberci**, *f. m. vol. m.* nocturne; —
diensf, *m. c. spl. Mil.* service (*m.*) de
nuit; — **dunfel**, *adj.* obscur comme
la nuit. — *se*, *n. e. spl.* obscurité (*f.*) de la
nuit; — **erscheinung**, *f.* *ou* apparition (*f.*)
nocturne, vision (*f.*) nocturne; — **essen**,
n. e. — souper, *m.* diner, *m.*; — **eule**,
f. n. Ornith. chouette, *f.* hibou, *m.* gri-
maud, *m.* chat-huant, *m.*; papillon-
hibou, *m.*; — **fahrt**, *f. n.* voyage (*m.*)
nocturne ou de nuit; — **fährte**, *f. spl.*
Chass. voie (*f.*) nocturne; *anc* fruite
— **faktt jünten**, *rev.* le bon temps; *anc*
falter, *m. c.* — *Zool.* papillon (*m.*)
de nuit, phalène, *f.* lépidoptère (*m.*) noc-
turne; — **feier**, *f. spl.* fête (*f.*) de nuit,
fête (*f.*) qu'on célèbre la nuit, veillée,
f.; — **feit**, *n. c. t.* *Chass.* champ exposé
aux dégats du gibier; — **fernrohr**,
es, *sc. Phys.* télescope (*m.*) de nuit; —
feuer, *n. c. spl.* feu (*m.*) nocturne, mé-
tère; — **finke**, *m. n. n.* *Ornith.* per-
noir, *m.* fringille (*f.*) de nuit; — **fisch**, *m.*
c. t. *Zool.* poisson (*m.*) nocturne ou
noctambule, auble, *m.* salmone, *m.* al-
bule, *f.*; — **fischen**, *n. e. spl. c. t.* — **fische-**
rei, *f. m.* pêche (*f.*) nocturne ou aux
lumières; — **irost**, *m. c. spl.* gelée (*f.*)
nocturne; — **gang**, *m. c. t.* *ou* promenade
(*f.*) ou course (*f.*) de nuit; — **ganger**, *m. e.*
— *somnambul*, *m.* noctambule, *m.*; —
gängerin, *f. n.* *somnambule*, *f.*; — **garn**,
n. c. t. *Chass.* traîneau, *m.* tirasse, *f.*;
— **gebet**, *n. c. t.* prière (*f.*) du soir; —
geburt, *c.* *ou* naissance (*f.*) pendant la
nuit; *fig.* produit (*m.*) de la nuit; — **ge-**
danke, *m. n.* *ou* pensée (*f.*) nocturne;
pensée ténébreuse ou sombre; — **gefäß**, *m.*
c. t. *ou* combat (*m.*) de nuit; — **geiß**, *m.*
c. t. *ou* — *ac-* à l'esp. fantôme (*m.*) de
nuit, revenant, *m.* lutin, *m.*; — **gerath**,
n. c. spl. *ou* — *zeug*, habits (*m. pl.*) de
nuit, deshabille, *m.*; — **gefang**, *m. c. t.* *ou*
chant (*m.*) nocturne; — **geſchafft**, *n. c.*
ou travail fait pendant la nuit, affaire
(*f.*) de nuit; — **geſchichte**, *n.* *ou* histoire (*f.*)
qui s'est passée pendant la nuit;
— **geſchir**, *n. c. t.* *ou* — *eden*, vase
(*m.*) de nuit, pot (*m.*) de chambre; *fam.*
thomas, *m.* languide (— **ſchir**, bourdalou,
m.); — **geſpenst**, *n. c. t.* *ou* fantôme, *m.* re-
venant, *m.* lutin, *m.*; — **gewand**, *n. c. t.* *ou*
ou — *flirt*, robe (*f.*) de nuit, véte-
ment (*m.*) de nuit, deshabille, *m.* négligé,
m. robe (*f.*) de chambre; — **gleiche**, *f. n.*
Astr. équinoxe, *m.*; — *ou* — *Tagl.* *ndt.*
équinoxe, *m.*; — **gleichpunkt**, *m. c. t.* *Astr.*
point équinoxial; — **gleichubr**, *f.*
en horloge équinoxiale; — **hammer-**
fisch, *m. c. t.* *Bot.* galant (*m.*) de
nuit; — **glocke**, *f. n.* cloche (*f.*) de nuit;
— **grab**, *n. c. t.* *ou* *port.* les ténébres
(*f. pl.*) de la nuit; — **haube**, *f. n.* bonnet
(*m.*) de nuit, cornette, *f.*; — **haus**, *n.*
c. t. *Mar.* habitacle, *m.* gésolo, *f.*; — **hend**,
n. c. t. *en* chemise (*f.*) de nuit;
— **herberge**, *f. n.* gîte, *m.* couchée, *f.* cou-
cher, *m.*; — **hirte**, *m. n.* *ou* *pâtre*, *m.* *ou*
berger (*m.*) de nuit; — **horn**, *n. c. t.* *Org.*
jeu (*m.*) lugubre composé de flûtes

Mus. cote, f. cornet, m. trompe (f.) du veuille de nuit; — hofe, f. n. calicon, m.; — but, f. spl. garde (f.) de nuit; — butte, f. n. baraque (f.); d'un messier ou d'un garde champêtre; — buttenmeister, m. s., — Fond. ouvrier fondeur qui a le service de nuit; — linbüg, m. ffe. it. ou — citta. réveillon, m. souper, m.; — jächten, n. é., — brassières, f. pl.; — jade, f. n. ou — fteit, camisole (f.) de nuit; — jagt, f. n. Chass. chasse (f.) de nuit ou aux flambeaux; fonée, f.; — jupe, f. n. japon (m.) de nuit; — fäfer, m. pl. Zool. lucifuges, m. pl. ou lucifugaces, m. pl.; tenebricoles, m. pl. nyctobates, m. pl.; — fätle, f. spl. froid (m.) de la nuit; — famöl, n. é., et, camisole (f.) de nuit; — fappe, f. n. ou — müpt, bonnet (m.) de nuit; — fäu, n. é., et, Zool. chat-huant, m. hulotte, f. — fäuzgart, adj. Zool. chat-huâné, f. — ferse, f. n. et — licht, bougie, f. veilleuse, f. ou chandelé, f. de veille; Bot. anagris, n. anthere, f.; gémeut — fete, herbe (f.) aux ânes, — ferzenartig, adj. Bot. onagraire. onagris; — fersen, schwärmer, m. s., — Zool. macroglotte, m.; — fittet, m. é., — chemise (f.) de nuit, roy., — ad et — et f., — fteit, n. é., et, vêtement (m.) de nuit, déshabillé, m. négligé, m.; — fepi, m. é., et, Ornith. chevalier, m. chirurgien brun; — foriet, n. é., et, corset (m.) de nuit; — fof, f. spl. ou — citta, souper, m.; — lazer, n. é., — coucher, m. couchée, f. couchage, m. gite, m. Mil. campement (m.) de nuit, bivouac, m.; Il. ar. remède — lazt, mianou, f.; Ba — lazer, trépid, gagner le gîte; — lampe, f. n. veilleuse, f. lampe (f.) de nuit, — lang, adj. ou Nachtlang, des nuits entières; — lange, f. n. longueur, f. ou durée (f.) de la nuit; — läufer, m. é., — ou — lamar m. t. phalène, f.; — leibchen, n. é., — corsage, n. ou camisole (f.) de nuit; — leimkraut, n. é., spl. Bot. silène (f.) noctiflore, — leudner, m. é., — mortier (m.) de veille à eau; Zool. noctiluque, m.; — licht, n. é., et, ou — lichtchen, n. é., — chandelle, f. ou bougie (f.) de veille, veilleuse, f.; — liebie, f. n. Bot. amie f. nocturne; — lieb, n. é., et, chanson (f.) nocturne; — los, adj. sans nuit; — luf, f. spl. ar, m. ou fraicheur f. de la nuit; — luf, f. spl. ou — lufdarkeit, f. ar, divertissement, m. ou plaisir (m.) nocturne; — mahl, n. é., et, roy. Abend mahl, repas (m.) du soir; Relig. cène, f.; communion, f.; jum — mahl gehen, communier, recevoir la communion; — mahlen, n. ar. baten, souper; — mahlbülle, f. spl. bulle (f.) In Cœna Domini; — mahleitet, f. n. repas (m.) du soir, souper, m. veillon, m.; — mahr, m. é., et, incubé, — mahre, f. n. succube, m. et f.; — männchen, n. é., — ou — männlein, n. é., — incubé, m. éphélate, m. cauchemar, m.; — mantel, m. é., — manteau (m.) de nuit; — marft, m. é., et, marche (f.) de nuit, marche (f.) nocturne; — meifter, m. s., — Fond. maître (m.) qui a le service de nuit; — menft, m. n. ou albinos, m. kakelrake, m.; — melle, f. v. Relig. messe (f.) d'une heure; — mette, f. n. Relig. nocturne, m. natines, f. pl.; — niede, n. é., — corset, m. ou camisole (f.) de nuit; — morte, m. é., spl. assassinat commis pendant la nuit; — morte, f. n. Zool. teigne, f.; — mude, f. n. Zool. pyramiste, m. cousin, m.; — müffe, f. spl. Mus. sérénade, f. nocturne, m. musique (f.) nocturne; — müse, f. n. bonnet (m.) de nuit; fig. ganache, f. homme (m.) sans énergie; — müscenband, n. é., et, baidon, f.; — nebel, m. é., spl. brouillard (m.) de nuit; Chir. nyctalopie, f.; — net, n. é., et, Pech traineau, m. tirasse, f.; — nmphé, f. n. Zool. hémérobe, m. füm. courreuse, f. prostituée, f. fille publique; — papagel, m. n. Zool. perroquet (m.) de nuit; — pel, m. é., et, robe (f.) de chambre; — pfauenauge, n. é., n. Zool. paon (m.) de nuit; — pforte, f. n. sortie, f.; — podner, m. é., — Min. bocardeur (m.) de nuit; — pofen, m. é., — Mil. poste (m.) de nuit; — quartier, n. é., et, ou — laet, coucher, m. gite, m.; Mil. gîte (m.) en route; — rabe, m. n. n. Ornith. libo-

m. (d'un litre), nouvelle ou dernière mise; *Financ.* nouveau versement, paiement (*m.*) du solde ou du restant; dessert, *m. roy.* *Nachtsch.*

+ *Nach-tragen*, *a.* (*nach-tra-guèn*). *trug* *nach*, *nachtragen*, porter après ou derrière, *jem.* (b) *trug*. (A) —, porter qch. derrière qn; *fig.* garder rancune de qch. à qn; *fam.*, *jem.* (p) *tint* *Nachtsgang* —, la garder belle à qn; porter encore, ajouter, insérer, payer des arriérés, compléter un paiement ou un versement, payer plus tard; *Agr.* produire, porter encore des fruits; *timbr.* *Nachtr.* in eine Rechnung —, ajouter ou insérer dans un compte, ajouter à un compte; *nachtragen*, rancunier, rancuneux.

Nachträger, *m. é.* —, (*nach-tré-guèr*). celui qui porte qch. derrière qn. *fig.* rancunier, *m.* rancuneux, *m.* — *in*, *f.* *nen*, rancunière, *f.*

Nachträgersich, *adj.* (*nach-tré-guèrich*). ou *Nachträgersich*, *fam.* rancunier, rancuneux.

Nachträglich, *adj.* (*nach-trég-liè*). supplémentaire, supplétoire, supplétif, ultérieur, tardif; en forme de supplément. *adv.* après coup, en forme de supplément; par suite; pour solder un arriéré: — *nach* *nachträglich*, on fait en outre remarquer.

Nach-trätschen, *a.* (*nach-tré-tschèn*). *av. ten*, *pop.* répéter bêtement; imiter servilement; marcher derrière.

Nach-trauern, *n.* (*nach-trau-èrn*). *av. haben*, gémir encore, pleurer; *jem.* (p) —, imiter les plaintes de qn; partager le deuil de qn, se lamenter, gémir sur le départ ou la mort de qn.

Nach-träufeln, *n.* (*nach-träuf-èln*). *av. haben*, dégoutter encore, tomber encore par petites gouttes. || *a.* faire dégoutter encore.

Nach-träumen, *a.* (*nach-träuf-mèn*). répéter en rêvant, répéter d'un air rêveur. || *a.* *av. haben*, songer à, être absorbé par le souvenir de; *tint* *Zach* —, rêver à qch.

Nachträumer, *m. é.* —, (*nach-träuf-mèr*). rêveur, *m.*; *fam.* ruminer, *m.*

Nachtreffen, *n. é.* —, (*nach-tré-fèn*). *Mil.* réserve, *f.*

+ *Nach-treiben*, *a.* (*nach-trai-bèn*). *trieb* *nach*, *nachtreiben*, 1. chasser après, faire suivre en chassant ou en poursuivant; tâcher de rejoindre; *Agr.* pousser après. || 2. *fam.* imiter, suivre qn; *jem.* (b) *trug*. (A) —, imiter qn, prendre qn. pour modèle. || 3. *av. sein*, *Jard.* pousser des rejetons.

+ *Nach-treten*, *n.* (*nach-tré-tèn*). *trat* *nach*, *nachtreten*, *av. sein*, marcher après qn, suivre en marchant derrière; suivre à la piste; *fig.* imiter servilement, suivre les traces de, céder le pas à. || *a.* *Vign.* fouler, écraser encore une fois (le raisin).

Nachtreter, *m. é.* —, (*nach-tré-tèr*). imitateur, *m.* celui qui imite servilement. — *in*, *f.* *nen*, imitatrice, *f.*

Nachtrieb, *m. é.* *spl.* (*nach-tré-tiè*). action (*f.*) de chasser ou de faire avancer ou de faire suivre; *Agr.* surpousse, *f.* rejeton, *m.* contre-bourgeon, *m.*; *Jur.* droit (*m.*) d'arrière-pacage; *Chass.* queue (*f.*) du trac.

Nachtrift, *f. m.* (*nach-trift*). arrière-pâturage, *f.*; *Jur.* droit (*m.*) d'arrière-pacage.

Nach-trillern, *a.* (*nach-tril-lèrn*). répéter en fredonnant. || *a.* *av. haben*, imiter en fredonnant le chant de qn.

+ *Nach-trinken*, *a.* (*nach-trin-kèn*). *trank* *nach*, *nachtrinken*, boire après; *fam.*, *jem.* (b) —, faire raison à qn. || *n.* *av. haben*, boire à l'exemple de qn.

Nachtripper, *m. é.* *spl.* (*nach-trip-pèr*). *Méd.* gonorrhée (*f.*) secondaire ou chronique, blennorrhée, *f.* *pop.* goutte (*f.*) militaire.

Nach-trödeln, *n.* (*nach-tréu-dèln*). *av. haben*, suivre qn. à pas lents, marcher lentement derrière qn; *fam.* languer à la manière de qn.

Nach-tröpfeln, *n.* (*nach-treup-fèln*). ou *Nach-tropfen*, *av. haben*, dégoutter, tomber lentement et goutte à goutte.

Nachtroß, *m. é.* *spl.* (*nach-tross*). arrière-garde, *f.*; queue (*f.*) de la foule.

Nachtrunk, *m. é.* *spl.* (*nach-troun-k*). vin (*m.*) d'adieu; coup (*m.*) de l'étrier.

Nachtrupp, *m. é.* *spl.* (*nach-troup*). *Mil.* arrière-garde, *f.*; *fam.* *fin*, *f.* ou queue (*f.*) de la foule.

Nachts, *adv.* (*nachts*). *voy.* *Nacht*, la nuit, de nuit, pendant la nuit; *Jur.* nuitamment.

Nachübel, *n. é.* *spl.* (*nach-u-bèl*). mal consécutif.

Nach-üben, *a.* (*nach-ü-bèn*). exercer ou étudier plus tard ou de nouveau; réparer en étudiant le temps perdu. || *n. av. haben*, exercer à l'exemple de qn, exercer dans la suite ou plus tard. || =, *n. é.* *spl.* et *Nachübung*, *f. m.*, exercice répété, répétition, *f.* exercice (*m.*) supplémentaire, application subéquente.

Nachurlaub, *m. é.* *spl.* (*nach-our-laub*). *Mil.* prolongation (*f.*) d'un congé ou d'une permission.

Nachurtheil, *n. é.* *spl.* (*nach-our-tail*). second jugement; jugement rendu après coup.

Nach-urtheilen, *n.* (*nach-our-tai-lèn*). *av. haben*, juger à la manière de qn; se soumettre aveuglément à l'opinion de qn; juger plus tard.

Nachvassal et *Nachvassal*, *m. m.* (*nach-fa-zal*). *Féod.* arrière-vassal, *m.* vavasseur, *m.*

Nach-verlangen, *a.* (*nach-fèr-lan-guèn*). demander en sus, demander après coup.

Nach-vernünfteln, *a.* (*nach-fèr-nunf-tèln*). *av. haben*, raffiner, vouloir approfondir qch.

Nach-versichern, *a.* (*nach-fèr-zi-chèrn*). faire une assurance supplémentaire. || =, *n. é.* *spl.* et *Nachversicherung*, *f. m.*, assurance supplémentaire.

Nachverwandte (*ter*), *adj. sub.* (*nach-fèr-van-tè*). descendant, *m.*

Nach-versollen, *a.* (*nach-fèr-iz-ol-lèn*). acquitter les frais de douane plus tard, payer un droit de douane supplémentaire. || =, *n. é.* *spl.* et *Nachversollung*, *f. m.*, supplément (*m.*) de douane, douane (*f.*) supplémentaire.

Nachwache, *f. spl.* (*nach-vâ-ê*). seconde garde, second guet.

Nachwachen, *n.* (*nach-va-èèn*). veiller après qn, remplacer qn. dans la garde ou dans la faction, prendre la faction de qn.

+ *Nach-wachsen*, *n.* (*nach-vâ-xèn*). *muß* *nach*, *nachwachsen*, *av. sein*, croître plus tard ou de nouveau; recroître, repousser, se régénérer, se reproduire; *jem.* (b) —, arriver à la taille ou à la hauteur de qn; *av. sein* *bi* *hald* —, il t'a vite rattrapé, il est maintenant de ta taille; *fig.* il est aussi instruit ou aussi avancé que toi. || =, *n. é.* *spl.* *recrue*, *f.* nouvelle pousse, régénération, *f.* repousse, *f.* reproduction, *f.* revenue, *f.*

Nachwächter, *m. é.* —, (*nach-vê-dè-tèr*). surgarde, *m.* surveillant, *m.*

1. *Nach-wagen* (*fid*), *v.* (*nach-vâ-guèn*). se hasarder à suivre, se décider à suivre.

2. *Nachwagen*, *m. é.* — et =, seconde voiture (*f.*) qui vient immédiatement après.

Nach-wägen, *a.* (*nach-vê-guèn*), *voy.* *Nach-wägen*, peser de nouveau ou une seconde fois, repeser, vérifier le poids. *Nachwahl*, *f. spl.* (*nach-vâl*). second choix, seconde élection.

Nach-wählen, *n.* (*nach-vê-lèn*). *av. haben*, choisir ou voter plus tard, choisir à l'exemple de qn.

Nachwähler, *m. é.* —, (*nach-vê-lèr*). celui qui choisit ou vote plus tard.

Nachweise, *f. n.* (*nach-vai-zè*). enfant (*m.*) posthume.

Nach-wälzen, *a.* (*nach-vâl-izèn*). 1. toucher encore une fois avec le rouleau. || *n. av. haben*, suivre en valsant, valser derrière qn, valser à l'exemple de qn.

Nach-wälzen, *a.* (*nach-vâl-izèn*). rouler après, rouler qch. derrière qn.

Nachwandel, *m. é.* *spl.* (*nach-van-dèl*). vie réglée d'après un modèle, règle (*f.*) de vie; *Financ.* détraction, *f.*

Nach-wandeln, *n.* (*nach-van-dèln*). ou *Nach-wandern*, *av. haben* et *sein*, suivre qn, marcher après ou derrière qn; *fig.* imiter l'exemple de qn; *Gettè* *Weteten* —, obéir aux lois de Dieu.

Nachwanbler, *m. é.* —, *nach-van-d-èr*, celui qui suit qn, celui qui conforme sa conduite sur qn.

Nachwanfen, *n.* (*nach-van-kèn*). *av. haben* et *sein*, suivre en chancelant.

Nach-wärmen, *a.* (*nach-vèr-mèn*). réchauffer, chauffer de nouveau, chauffer après coup.

Nach-wässern, *a.* (*nach-vèss-èrn*). mouiller, tremper de nouveau, tremper davantage; arroser une seconde fois; dessaler, faire dessaler (du poisson).

Nach-waten, *n.* (*nach-vâ-tèn*). *av. haben*, marcher difficilement derrière qn, suivre qn. avec peine; patauger dans l'eau ou dans le sable.

Nach-watfeldn, *n.* (*nach-vât-fèln*). *av. haben*, suivre qn. en canotant.

Nachweh, *n. é.* *m.* (*nach-vê*), ressentiment, *m.* ressouvenir, *m.* arrière-goût, *m.* déboire, *m.*; *fig.* souvenir douloureux, suites (*f. pl.*) d'une maladie; — *des* *Ärztz*, tristes suites (*f. pl.*) de la guerre. || — *in*, *f. pl.* *Chir.* douleurs (*f. pl.*) qui succèdent à l'accouchement.

Nach-wehen, *n.* (*nach-vê-èn*). *av. haben*, souffler derrière qn. (*parl.* du vent). || *a.* souffler qch. sur qn, couvrir qn. de qch. en soufflant.

+ *Nach-weichen*, *n.* (*nach-vai-èèn*). *nach* *nach*, *nachweichen*, *av. haben*, pour suivre qn, qui lâche pied ou qui recule; mollir, s'amollir davantage. || *a.* tremper davantage, laisser encore tremper.

Nachweide, *f. spl.* (*nach-vai-dè*). arrière-pâturage, *f.* seconde pâture.

Nach-weiden, *n.* (*nach-vai-dèn*). paître plus tard ou après; *jem.* (b) —, paître après qn.

Nachwein, *m. é.* *spl.* (*nach-vain*). vin (*m.*) de pressurage; recoupe, *f.* piquette, *f.* râpé, *m.* blanquette, *f.*; *fam.* petit bleu, *voy.* *Vaut*.

Nach-weinen, *n.* (*nach-vâ-nèn*). *av. haben*, pleurer sur qch; *jem.* (b) —, déplorer, regretter amèrement le départ ou la mort de qn, suivre qn. des yeux en pleurant; pleurer à l'exemple de qn.

Nachweis, *m. é.* *spl.* (*nach-vais*). et *Nachweisung*, information, *f.* indication, *f.* renseignement, *m.* nouvelle, *f.*; citation, *f.* preuve, *f.* démonstration, *f.*; *ten* — *ist*, fournir la preuve.

Nachweisbar, *adj.* (*nach-vais-bar*). démontrable.

Nachweise —, de renseignement, de nouvelles, *voy.* *Nachweisung* —; — *amt*, *n. é.* *av.* ou — *ankalt*, *f. m.* et — *bureau*, *n. é.* *av.* bureau (*f.*) d'adresses ou de renseignements; — *bibel*, *n. é.* *av.* *spl.* concordance, *f.*; — *buch*, *n. é.* *av.* ou — *calend.*, *m. é.* —, almanach, *m.*; — *stube*, *f. n.* bureau (*m.*) de renseignements; — *zahl*, *f. m.* remontre, *f.*; — *zeichen*, *n. é.* —, renvoi, *m.* signe, *m.* croix, *m.*; *Mus.* guidon, *m.*

+ *Nach-weisen*, *a.* (*nach-vai-zèn*). *weis* *nach*, *nachweisen*, 1. indiquer, montrer, faire voir ou remarquer, faire apercevoir, *jem.* (b) *tho*, (A) — indiquer à qn. les moyens de découvrir qch. donner ou fournir des renseignements à qn. sur qch, montrer une fauto à qn.

|| 2. convaincre qn, prouver, démontrer, fournir la preuve, exhiber, faire voir; *fam.* *Nacht* —, prouver son droit. || 3. *n. av. haben*, montrer, faire remarquer; *jem.* (b) mit dem Finger —, montrer qn. du doigt. || 4. =, *n. s. spl. voy.* *Nachweisung* et *Nachweis*, action (f.) d'indiquer ou d'informer; nouvelle, f. information, f. renseignement, m.

Nachweiser, *m. s. —*, (*nach-vai-zèr*). celui qui donne des renseignements, guide, *m.* conducteur, *m.* cicerone, *m.* *fig. index*, *m.* *fam.* embaucheur, *m.* = *m.*, *f. nm.* devineresse, *f.*

Nachweislich, *adj.* (*nach-vai-sich*). que l'on peut prouver ou démontrer, dont on a les preuves.

Nachweisung, *f. fm.* (*nach-vai-zou'ng*). indication, f. renseignement, *m.*; *fig. preuves (f. pl.)* à l'appui, démonstration, *f.* *Impr.* renvoi, *m.* citation, *f.* allegation, *f.*

Nachweisungs-, de renseignements, de nouvelles, *voy.* *Nachweise-* —; — *bureau*, *n. s. s.* bureau (*m.*) d'adresses ou de renseignements; — *kalender*, *n. s. —*, almanach, *m.*; — *zeichen*, *n. s. —*, renvoi, *m.* signe, *m.* croix, *m.*; *Mus.* guidon, *m.*

Nachwelt, *f. spl.* (*nach-vèlt*). postérité, f. siècles futurs.

+ **Nach-werben**, *n.* (*nach-vèr-bèn*). *warf* *nach*, *nachgeworfen*, *av. haben*, demander, rechercher, solliciter, pour suivre; *um ein Mädchen* —, demander ou rechercher une fille en mariage.

+ **Nach-werfen**, *n.* (*nach-vèr-fèn*). *warf* *nach*, *nachgeworfen*, lancer ou jeter après; ajouter, remettre encore. || *n. av. haben*, lancer ou jeter à l'exemple de qn; *jem.* (b) *cm.* (A) —, jeter qch. à la tête de qn. || =, *n. s. spl. action (f.)* de jeter de nouveau; second coup.

Nach-wirkeln, *n.* (*nach-vi-kèln*). *av. haben*, dévider ou pelotonner à l'exemple de qn. || a. dévider ou pelotonner encore.

+ **Nach-wiegen**, *n.* (*nach-vi-guèn*). *weg nach*, *nachgewogen*, peser une seconde fois, repeser; *voy.* *Nach-wägen*.

Nach-wiehern, *n.* (*nach-vi-èrn*). *av. haben*, imiter ou contrefaire le hennissement du cheval.

Nachwirkeln, *m. n. s.* (*nach-vi-lè*). volonté postérieure; *Jur.* codicile, *m.*

Nach-wimmeln, *n.* (*nach-vim-mèln*). *av. haben*, suivre en foule, suivre en fourmillant.

Nach-wimmern, *n.* (*nach-vim-mèrn*). *av. haben*, imiter ou contrefaire les gémissements de qn; se lamenter sur le départ ou la mort de qn.

Nachwind, *m. te. c.* (*nach-vin'd*). *Mar.* vent (*m.*) qui souffle de derrière, vent (*m.*) qui s'est levé après.

1. + **Nach-winden**, *n.* (*nach-vin-dèn*). *wind* *nach*, *nachgewunden*, trainer avec le guindal; tordre de nouveau. || *sich* —, *v.* suivre en se tordant.

2. **Nach-winden**, *n. régul.* *av. haben*, faire encore du vent, souffler encore. || *unipers.* ce *windet nach*, il fait encore du vent, le vent souffle encore.

Nach-wirkeln, *n.* (*nach-vin'-kèln*). équerre, examiner par l'équerre.

Nach-winken, *n.* (*nach-vin'-kèn*). *av. haben*, faire signe à qn. qui s'éloigne; faire signe de suivre, imiter les signes faits par qn.

Nach-winkeln, *n.* (*nach-vin'-zèln*). *av. haben*, imiter les gémissements de qn.

Nachwinter, *m. s. spl.* (*nach-vin-tèr*). second hiver, hiver tardif; *fin (f.)* de l'hiver; derniers froids; *fam.* queue (f.) de l'hiver.

Nach-wirbeln, *n.* (*nach-vir-bèln*). *av. haben*, suivre ou poursuivre en tourbillant; faire des roulements à la manière de qn.

Nach-wirken, *n.* (*nach-vir-kèn*). *av. haben*, produire son effet plus tard, avoir son contre-coup, opérer plus tard

(*parl.* d'un médicament). || a. tisser encore ou plus tard; tisser à l'exemple de qn. || =, *n. s. spl. et Nachwirkung*, *f. fm.* effet ultérieur, arrière-coup, *m.* contre-coup, *m.*

Nach-wittern, *n.* (*nach-vit-tèrn*). *av. haben*, chercher en flairant. || *unipers.* *es wittert nach*, l'orage continue.

Nachwolle, *f. spl.* (*nach-vol-lè*). seconde laine, laine seconde.

+ **Nach-wollen**, *n.* (*nach-vol-lèn*). *wolle nach*, *nachgewollt*, *av. haben*, vouloir suivre, vouloir partir ensuite, vouloir rejoindre.

Nachwort, *n. ts.* (*nach-vort*). dernier mot; *Littér.* épilogue, *m.*

Nach-wuchern, *n.* (*nach-vou-èrn*). *av. sein*, pousser ou pulluler après, repulluler. || =, *n. s. spl. ou Nachwucherung*, *f. fm.* repullulation, *f.*

Nachwuchs, *m. ts. c.* (*nach-voux*). 1. action (f.) de croître après, de pousser à la suite de. || 2. *For.* recrue, *f.* nouvelle pousse, *recru*, *m.*; *revenue*, *f.* bois (*m.*) de renaissance, *futaie (f.)* des brins; régénération, *f.* reproduction, *f.* *Bot.* rejet, *m.* élève, *f.* || 3. *fig.* jeune génération, *f.* jeunesse (f.) qui s'élève, descendants, *m. pl.* nouvelle génération.

Nach-wühlen, *n.* (*nach-vù-lèn*). *av. haben*, fouiller à la manière de qn; fouiller afin de déterrer.

Nachwunsch, *m. ts. c.* (*nach-voun'ch*). nouveau souhait.

Nach-wünschen, *n.* (*nach-run'-chèn*). souhaiter encore; *jem.* (b) *cm.* (A) —, souhaiter qch. à qn. qui s'éloigne; *jem.* (b) *altes Böse* —, souhaiter à qn. toutes sortes de malheurs ou de calamités, maudire qn. || *n. av. haben*, souhaiter à l'exemple de qn.

Nach-würgen, *n.* (*nach-vur-guèn*). égorger ensuite. || *n. av. haben*, avaler difficilement.

Nach-zahlen, *n.* (*nach-tzâ-lèn*). payer après ou plus tard, solder ou payer un arriéré, compléter une somme. || =, *n. s. spl. et Nachzahlung*, *f. fm.* paiement ultérieur ou complémentaire, supplément, *m.*

Nach-zählen, *n.* (*nach-tzê-lèn*). compter de nouveau, recompter, contrôler ou vérifier un compte. || =, *n. s. spl. et Nachzählung*, *f. fm.* recomptage, *m.* vérification (f.) de compte.

Nachzähler, *m. s. —*, (*nach-tzê-lèr*). celui qui reçoit un compte, contrôleur, *m.* vérificateur, *m.*

Nachzahlung, *f. fm.* (*nach-tzâ-lou'ng*). paiement (m.) d'un arriéré-solde, *solde (m.)* de tout compte, *rappel (m.)* de compte; *Mil.* *rappel (m.)* de solde.

Nachzählung, *f. fm.* (*nach-tzê-lou'ng*). recomptage, *m.* vérification (f.) d'un compte.

Nach-zaubern, *n.* (*nach-tzaou-bèrn*). produire qch. par la magie; imiter comme par magie. || *n. av. haben*, exercer la magie à l'exemple de qn.

Nachzעה, *f. n.* (*nach-tzê-èd*). subrecoit, *m.*

Nach-zechen, *n.* (*nach-tzê-èèn*). *av. haben*, trinquer ou boire à l'exemple de qn; trinquer après coup.

Nach-zehren, *n.* (*nach-tzê-rèn*). se diminuer.

Nach-zeichnen, *n.* (*nach-tzâich-nèn*). 1. dessiner d'après un modèle, copier, calquer, contredire; *Peint.* prendre le trait, prendre au voile. || 2. *n. av. haben*, dessiner d'après qn. || 3. =, *n. s. spl. et Nachzeichnung*, *action (f.)* de copier; copie, *f.* dessin fait d'après un modèle, calque, *m.*

Nachzeichner, *m. s. —*, (*nach-tzâich-nèr*). copiste, *m.*

Nachzeichnung, *f. fm.* (*nach-tzâich-naun'g*). copie, *f.* calque, *m.*

Nach-zeigen, *n.* (*nach-tzâi-guèn*). montrer au doigt, indiquer, faire remarquer, faire apercevoir.

Nachzeit, *f. spl.* (*nach-tzâit*). avenir, *m.* postérité, *f.*

Nach-zeitigen, *n.* (*nach-tzâi-ti-guèn*). faire mûrir (des fruits) après coup. || *n. av. haben*, mûrir une fois coupé (*parl.* d'un fruit).

Nach-zerren, *n.* (*nach-tzê-rèn*). *fam.* tirailler ou traîner qn. après soi.

Nach-zeugen, *n.* (*nach-tzêi-guèn*). engendrer, procréer après ou ensuite; *ein nachgezeugtes Kind*, un enfant poiné.

+ **Nach-ziehen**, *n.* (*nach-tzê-èn*). *zog nach* *nachgezogen*, 1. tirer à soi, attirer; traîner après soi, entraîner; continuer de tirer ou de traîner; attirer plus tard; *fam.* imiter; *Mar.* traîner, remorquer.

|| 2. élever ou nourrir du bétail, faire l'élevage du bétail. || 3. recommencer l'éducation de. || 4. *n. av. sein*, marcher derrière; *jem.* (b) —, suivre qn; *jem.* (b) in ein Haus —, se loger dans la même maison que qn; *langsam* —, traîner; *Pharm.* faire son effet (*parl.* d'un emplâtre); *Chass.* quêter; *Jeu.* riposter.

Nachzins, *m. ts. fm.* (*nach-tzin's*). surcens, *m.* cens surfoncier, rente surfoncière; — *mann*, *m. ts. pl.* — *laut*, censier, *m.* fermier (m.) qui doit le surcens.

Nach-zinsen, *n.* (*nach-tzin'-zèn*). payer le surcens.

Nach-zirkeln, *n.* (*nach-tzir-kèln*). copier avec le compas; *fig.* copier avec une exactitude minutieuse.

Nach-zischen, *n.* (*nach-tzi-èh'n*) ou *Nach-zischen*, *n.* *av. haben* siffler à l'exemple de qn; poursuivre qn. de ses sifflements.

Nach-zittern, *n.* (*nach-tzi-tèrn*). *av. haben*, trembler ensuite ou après coup. || *av. sein*, suivre en tremblant.

Nach-zetteln, *n.* (*nach-tzo-tèln*). *av. haben* et *sein*, trotter après qn; traîner.

Nachzucht, *f. spl.* (*nach-tzou'cht*). élève, *f.* ou élevage, *m.* (du bétail); dernier essai (des abeilles).

Nachzug, *m. ts. c.* (*nach-tsau'g*). action (f.) de tirer après soi; train *m.* suite, *f.* *Mil.* arrière-garde, *f.* queue, (f.) d'une armée, réserve, *f.* renforts, *m. pl.*; *Jeu.* riposte, *f.* trait, *m.* *Fil.* étréage (m.) supplémentaire.

Nach-zügeln, *n.* (*nach-tzu-guèln*). *av. sein*, *Mil.* rester en arrière, traîner.

Nachzügler, *m. s. —*, (*nach-tzung-lèr*). *Mil.* traineur, *m.* trainard, *m.* retardataire, *m.* clampin, *m.*; *fam.* échoppé, *m.*; *maraudeur*, *m.*

Nachzüglerisch, *adj.* (*nach-tzug-lè-rich*). trainard, échoppé.

Nachzuwischen, *n.* (*nach-tzu-wi-èrn*). *av. haben*, imiter en gazouillant le sifflement; poursuivre qn. en gazouillant, en sifflant.

1. **Nacken**, *m. s. —*, (*na-kèn*). nuque, *f.* dos, *m.* cou, *m.* chignon, *m.* (des femmes); *Anat.* *zum — gebürig*, cervical; — *des Pferdes*, crinière, *f.*; *auf dem — haben* ou *im — haben*, avoir derrière soi; *fam.* avoir sur son dos; et *hat mich bei ständiger im —*, je l'ai toute la journée sur le dos, il est toute la journée à mes trousses ou sur mes talons, il ne me quitte pas de la journée, il m'obsède toute la journée; *den Arbitern auf dem — sitzen*, avoir l'œil sur les ouvriers; *fam.* den *Edelm im — haben*, être plein de malice; *jem.* (b) den — *beugen*, faire plier qn; *fig.* dompter l'opiniâtreté de qn.

2. **Nacken** —, du dos, dorsal, de la nuque, cervical, — *auge*, *n. s. n.* *Zool.* notommate, *m.* — *band*, *n. ts. c.* *tr.* ligament cervical; — *blume*, *f. n.* *Bot.* lophante, *m.* — *blutader*, *f. n.* veine cervicale; — *drüse*, *f. n.* glande cervicale; — *fistel*, *f. n.* *Vétér.* taupe, *f.* — *gegen*, *f. spl.* région cervicale; — *grübchen*, *n. s. —*, ou — *grube*, *f. n.* nuque (f.) du cou, creux (m.) de la nuque; — *haar*, *n. ts. c.* cheveu (m. pl.) de la nuque; — *haarbund*, *n. ts. c.* chignon, *m.* — *horn*, *n. ts. c.* *tr.* *Zool.* copride (m.) nuchicorne; — *tiffen*, *m. s. —*, oreiller, *m.* — *loch*, *n. ts. c.* *tr.* évent (m.) de la baleine; — *muskel*, *m. s. n.*

Rage—*a*, qui ronge, rongeur; —
fâfer, *n. s.*, —, *Zool.* anobion, *m*;
 myrhe, *m*; —**ferfe**, *n. pl.* *Zool.* corro-
 denties, *f. pl*; —**maut**, *n. s.*, *er*, *Zool.*
 perche (*f.*) de mer; —**thier**, *n. s.*, *t.*
Zool. animal rongeur; —**turem**, *m.* *id.*
er, *Zool.* rongeur, *m.* ver rongeur; *fig.*
 remords *m*; —**zähne**, *m. pl.* dents ron-
 geuses.

1. **Nägel**, m. é., (na-guël). **ongle**, m.; cinquadième, *Chir.* ongle entre dans les chairs, ongle incarné; nidt cinct—e brüt, pas de la largeur de l'ongle, à peine de la largeur d'un demi-pouce; fam. pas la moindre des choses; nidt cinct—e brüt naç-gên, ne pas céder d'un pouce, ne pas faire la moindre concession; chw. (s) auf den — fönnen, savoir qch. sur le bout du doigt ou des ongles; Prov. das Rüt brüt auf den — ou auf die —, la chose presse, il n'y a pas un instant à perdre; *Bot.* ongle, m. onglot, m.; *Zool.* ongle, m.; plattier, *on*, ongle (m.) laminaire; lamne, m.; *Mus.* onglot, m.; *Ocul.* ongle, m.; *Vétér.* onglée, f.

2. **Nägel**, m. é., **clou**, m.; pointe (f.) de fer; höjener —, cheville, f. goujon, m.; fleiner —, pointe, f. clou (m.) bossé; gschmiedter —, clou forgé; mit — en beßlagen, garnir de clous, clouter, clouer, cheviller; mit — an — fügen, fixer ou attacher avec des clous, clouer; *z* herauß — ziehen, arracher les clous; *z* in den Werdhuf schlagen, brécher ou bröcher les clous à ferrer; chw. (a) an den — hängen, mettre qch. au croc; *fig.* mettre qch. de côté, ne plus s'occuper de qch. abandonner qch; mit — auf den Kopf treffen, tomber juste, mettre le doigt dessus; Sie haben den — auf den Kopf gestossen, vous y êtes, c'est bien cela; tinen — im Kopf haben, être vaniteux, avoir une forte dose de vanité; *Méd.* hystérifischer —, clou (m.) hystérique; *Mar.* höjener —, gournable, m.

3. **Nägel**—, de l'ongle, en forme d'ongle; de clou, en forme de clou; onguiculé; —ähnlich, adj. qui ressemble à un ongle ou à un clou; *Bot.* clavatulé; —amöß, m. fsc, fsc, enclume (f.) de cloutier, cloutière, f.; —artig, adj. qui est semblable à un ongle ou à un clou, onguiculé; —ausziehen, m. é., —, tire-clou ou tire-clous, m.; —band, n. é., *z* *et*, *Anat.* ligament (m.) des ongles; —banf, f. *z* *et*, *Mar.* râtelier (m.) à cabillot ou à chevillots; —bein, n. é., *t*, *Anat.* os (m.) unguis, unguis lacrymal; —bildung, f. spl. formation (f.) de l'ongle, onglure, f. lunule, f.; —blümchen, n. é., —, ou —blüte, envie, f. fleur (f.) des ongles, tache blanche sur l'ongle; —blumen, f. pl. *Arch.* clous (m. pl.) de girofle; —blüte, ou —blüthe, f. n. tache blanche sur l'ongle, fleur (f.) des ongles, envie, f.; —bohrer, m. é., —, vrille, f. foret, m. ébauchoir, m.; perceur, m. vibrequin, m.; —braun, adj. ou —farbig, gris de fer; couleur d'ongle; —bürste, f. n. brosse (f.) à ongles; —doße, f. n. ou —eisen, fer (m.) à forger des clous, fer (m.) de cloutier; clouière, f.; cloutière, f. *Mar.* amboutissoir, m.; *Serr.* estampe, f. étampe, f.; —einnageln, n. é., spl. *Chir.* onyxis, m.; —eisen, n. é., —, fer (m.) à forger les clous, fer (m.) de cloutier, clouière, f.; —etampe, f. *Artill.* repousseur, m.; *et*, n. é., spl. *Minér.* argile ferrugineuse en tiges; fer oxydé rouge; —fabrif, f. n. fabrique (f.) de clous, clouterie, f.; —farbig, adj. ou —braun, gris de fer, couleur d'ongle; —fell, n. é., spl. *Ocul.* ongle, m.; *Vétér.* onglée, f.; —fels, m. é., spl. *Minér.* brèche, f. gompholite (m.) monogénique; —fest, adj. cloué, attaché, consolidé, avec des clous; Altes mas niet und — fest ist, tout ce qui tient à fer et à clou; —fisch, m. é., *Zool.* gomphose, f.; —fled, m. é., n. ou —fleder, m. é., —, ou —blümchen, fleur (f.) des ongles; *Méd.* wüßer —fled, lunule, f.; tache blanche sur l'ongle; fam. envie, f.; *Zool.* tan, m.; —fluh, f. spl. ou —fluh, f. spl. *et* —flube, f. spl. *Géol.* brèche, f. étage (m.) du terrain, miocene, f.; *Minér.* nagelfluß, m.; gompholite (m.) monogénique; —fluß, m. fsc, spl. ou —at (f. m. *Chir.* panaris, m. abcès (m.) à l'ongle; pop. mal (m.) d'aventure; *Ocul.* onglot, m.; onyx, m.; —form, f. n. clouière, f.; clouière, f.; moule (m.) à clous; *Serr.* estampe, f.; —förmig, adj. en forme d'ongle, onguiforme; *Bot.* onguiculé; en forme de clou; *Zool.* chevillé, laminaire, claviforme; —fügung,

f. spl. *Anat.* insertion (f.) de l'ongle; gomphose, f.; —geßwür, n. é., t. abcès (m.) à l'ongle, panaris, m.; pop. mal (m.) d'aventure; *Ocul.* onglot, m. onyx, m.; —glied, n. é., *et*, *Anat.* phalange onguale; phalangette, f.; —hagel, m. é., spl. *Artill.* mitraille, f.; —hammer, m. é., marteau (m.) de cloutier; *Ch.* de fer, marteau (m.) à crampons; clouterie, f.; fabrique (f.) de clous; —handel, m. é., spl. clouterie, f. commerce (m.) de clous, boutique (f.) de cloutier; —händler, m. é., —, cloutier, m.; —her, n. é., *et*, *Zool.* lucarde épineux; —kopf, m. é., t. tête (f.) de clou; *Arch.* —töpfe, pointes (f. pl.) de diamant, têtes (f. pl.) de clous; —kopfeisen, n. é., —, Clout. emboutissoir, m.; —kopfspath, m. é., spl. spath (m.) calcaire à tête de clou; —fram, m. é., spl. boutique (f.) de cloutier; petit commerce de clous, clouterie, f.; —framer, m. é., —, cloutier, m.; marchand (m.) cloutier; —frant, n. é., spl. *Bot.* herbe (f.) aux panaris, drave printatière, paronyque, f. polycarpe, m. oreille (f.) de rat, piloselle, f.; —frantpflanzen, f. pl. *Bot.* paronychies, f. pl.; —fuppe, f. n. tête (f.) de clou; —leinwand, f. *z* *et*, *Bot.* fruit (m.) de l'agathophylle caryophyllé; —leuchter, m. é., —, *Min.* chandelier (m.) à clou; —linie, f. spl. *Jew.* corde, f.; —loch, n. é., *et*, trou (m.) d'un clou ou pour un clou; *Serr.* estampure, f. *Charp.* enclature (f.) pour une cheville; —loß, adj. sans ongle; *H. nat.* exonguiculé, inonguiculé; —maal ou mahl, n. é., *et*, marque (f.) de clou; —maschine, f. n. vis (f.) sans fin pour planter ou pour arracher des clous; —mühle, n. é., clouterie, f.; —mufchel, f. n. *Zool.* grand bénitier, tridache, f. onguiline, f.; solen, m.; manche (m.) de couteau, coutelier, m.; —neu, adj. voy. *Funfel* naçleu, tout neuf, tout battant neuf; —niet, n. é., *t*, *Mar.* rivet, m.; —nietmeßer, n. é., —, outil (m.) à enlever les rivets; —probe, f. spl. fam. rubis (m.) sur l'ongle; die —probe machen, faire rubis sur l'ongle; —pusbeckel, n. é., t. onglir, m.; —rand, m. é., *et*, bord (m.) des ongles; —rise, f. n. *Coutell.* onglot, m.; —roche, m. n. n. ou —rochen, m. é., —, *Zool.* raie bouclée ou piquante; junger —roche, raieveau, m. ou raieiton, m.; —säugehiere, n. pl. *Zool.* digités, m. pl.; —schaden, m. é., spl. *Vétér.* enclouure, f.; —schere, f. n. ciseaux (m. pl.) pour les ongles; —schmied, m. é., t. cloutier, m.; —schmiede, n. n. clouterie, f.; —schmiedearbeit, f. m. clouterie, f.; —schnecke, f. n. *Zool.* masseuse (f.) d'Hercule; courli épineux; —schneider, m. é., —, *Mar.* chevilleur, m.; —schnis, m. é., t. coupure (f.) d'ongle; —schur, f. *z* *et*, *Sell.* galon (m.) à rabatre; —schrift, f. spl. caractère (m.) unguiforme; lettre (f.) cludiforme ou cunéiforme; —schrot, m. é., t. ou —schrote, f. n. *Cout.* ciseau, m.; tranchet, m.; —schwamm, m. é., *et*, *Bot.* agaric-clou, m.; agaric (m.) comestible; —fortierkästen, m. é., —, cloutière, f.; clouière, f.; —spize, f. n. pointe (f.) des ongles; pointe (f.) d'un clou; *Vétér.* im Huf zurückzuziehen —spize, retraire, f.; —voßkreuz, n. é., *t*, *Arch.* croix (f.) au pied fêché; —wein, m. é., t. onyx, m.; —wist, m. é., t. pointe, f.; —tadde, f. n. poche (f.) de maréchal; —thiere, n. pl. animaux onguiculés; —tragend, adj. *Anat.* onguifère; —werf, n. é., spl. treillage, m. vieille ferraille; —werstatt, f. *z* *et*, *Mar.* gournaberie, f.; —wurm, m. é., *et*, voy. *Ringerwurm*, onglée, f.; —wurzel, f. n. *Anat.* racine, f. ou insertion (f.) des ongles; fam. envie, f.; —jange, f. n. tricoise, f.; loup, m.; tenailles, f. pl. mordache, f. pince, f.; —zicher, m. é., —, tire-clou, m.; —zwang, m. é., spl. douleurs causées par des envies aux doigts.

Nägel—, voy. **Nagel**—

Nägelen, n. é., (nè-guël-gên). **Nägelen**, dim. de **Nagel**, petit ongle, onglot, m.; petit clou, petite broquette.

1. **Nägelein**, n. é., —, (nè-guël-lain). ou **Nägelchen**, dim. de **Nagel**, petit ongle, onglot, m.; petit clou, petite broquette; *Cous.* girofle, m. clou (m.) de girofle; *Jard.* œillet, m.

2. **Nägelein**—, de giroflier, du lilas, du jasmin; —baum, m. é., *et*, giroflier, m. lilas, m.; —blume, f. n. ou —blüthe, f. n. fleur (f.) du giroflier, fleur (f.) de sureau de Turquie; —gras, n. é., spl. laiche digitée, holoste, m. œillet (m.) de sable; —holz, n. é., spl. casse giroflée; —kopf, m. é., *t*, girofle, m. clou (m.) de girofle; —frant, n. é., spl. benoite, f. galliot, m.; —fuppe, f. n. tête (f.) de clou; —nug, f. *z* *et*, noix de Madagascar; —öl, n. é., spl. huile (f.) de girofle; —rose, f. n. lychnis (m.) de Chalcedoine; —schmied, f. spl. voy. —gras, canche œilletée; —schwamm, m. é., *et*, agaric-clou, m.; —wurz, f. n. ou —wurzel, f. n. benoite, f. galliot, m.; —zicher, m. é., —, tire-clou, m.

Nägelier, m. é., —, (na-guël-ler). celui qui cloue; fam. cloutier, m. marchand (m.) de clous.

Nägelin, a. (na-guël). clouer, ficher ou enfoncer un clou, attacher ou fixer à l'aide d'un clou. *n. ar.* bâton, marquer les ongles, laisser des traces; *genagelt*, *H. nat.* onguiculé. *n. é.*, spl. ou *Nägelung*, f. n. clouage, m.; *Ch.* de fer. — der Schwelken, fixation (f.) des rails sur les traverses.

Nagen, a. (na-guën). ronger; user avec les dents, mâcher, grignoter; *fig.* corroder; *fig.* das Gewissen nagt ihn, il est bourré de remords. *n. av.* haben, ronger; an einem Andern —, ronger un os; *nagend*, rongeur, qui ronge, rongean, corrosif; *fig.* cuisant, déchirant, *nagender Schmerz*, cuisante douleur; *nagende Gewissen*, conscience bourrelée; *genagt*, rongé, érodé, laciné. *n. é.*, spl. rongement, m.; corrosion, f. érosion, f.

Nager, m. é., —, (na-guër). celui qui ronge; mordant, m. rongeur, m.; *Zool.* animal rongeur, m. rongeurs, m. pl.

Näglein, voy. **Nägelin**.

Nagler, m. voy. **Nagler**.

***Nagagait**, n. é., spl. (na-guël-a-gait). ou **Nagagaiter**, n. é., spl. *Minér.* argent (m.) vierge en lames, tellure natif aurifère et plombifère.

1. **Nah**, adj. voy. **Nabe**.

2. **Nah**—, proche, voisin, près, voy. **Nah**—; —gefecht, n. é., t. ou —kampf, m. é., *et*, combat (m.) de près, combat (m.) à courte distance, combat (m.) corps à corps; —masse, f. n. arme (f.) pour le combat d'homme à homme, arme (f.) blanche, arme (f.) d'hast.

Näh—, de couture, à coudre; —arbeit, f. n. ouvrage (m.) de couture; —arbeiter, m. é., —, couturier, m.; —art, f. spl. couture, f. façon, f. ou manière (f.) de coudre; —beutel, m. é., sac (m.) à ouvrage; —brett, n. é., *et*, *Sell.* chevalot, m. mordant, m. cousoir, m.; —büche, f. n. boîte (f.) à coudre, boîte (f.) à fil, nécessaire (m.) de couture; —braht, m. é., *et*, *Pap.* fil (m.) de fer d'attache; pontseau, m.; —garn, n. é., spl. fil (m.) à coudre; *Mar.* fil (m.) de lusing; —geräth, n. é., t. ustensiles (m. pl.) de couture; nécessaire (m.) de couture; *Mil.* trousse, f.; —gestell, n. é., t. *Gant.* cousoir, m.; —kassette, n. é., —, ou —kasson, m. é., —, cassette (f.) de tailleur ou de couturière, nécessaire, m. étui (m.) à coudre; —fischen, n. é., —, ou —fissen, n. é., —, peche, f. carreau, m.; coussin (m.) à coudre; —floben, m. é., —, *Sell.* chevalet, m. cousoir, m.; mordant, m. pince (f.) en bois; —ford, m. é., *et*, —, *et* —förden, n. é., —, corbeille (f.) à ouvrage; —kunst, f. spl. art (m.) de coudre, couture, f.; —lade, f. n. nécessaire (m.) à ouvrage; cassette (f.) de tailleur ou de couturière; —madden, n. é., ou *Nähmadden*, ou —mamfel, f. n. *fum.* couturière, f.; —maschine, f. n. machine (f.) à coudre, couseuse, f.; —nadel, f. n. aiguille (f.) à coudre;

1. **Rache**, (*adj* *lâché*), ou **Rab**, compar. *abct*, *superl.* *abâct*; j. **voish**, **proche**, approche, près; imminent, voisin, congén, attenant à q; court (*parl.* d'un chemin). *roy.* *Râct* et *Râcti*; — *Tri*, localité rapprochée ou peu éloignée; *cin* *Tri* *Brumant*, un proche parent; — *Brumantâct*, proximité (*f.*) du sang, *proche* parentée; *fig.* *cin* — *Brumant*, un intime; et *ti* *mi* *nâct* *Brumant*, c'est son plus intime ami; c'est lui avec qui je suis le plus intime; dit — *Grât*, si près imminent; dit — *Winter*, l'hiver qui approche; dit *Winter* *iti* —, l'hiver approche; — *bei* *mir*, près de moi, dans un voisinage; dit *Bei* *iti* — *ro...*, le temps est proche où...; le temps approche où...; *finem* *Stur* — *ten*, aller sa ruine; être sur le penchant de sa ruine; — *litân*, être près; *fig.* être facile à voir ou à deviner, à concevoir; *femmin*, approcher; dit *rotten* *Râct* — *femmin*, tirer sur le rouge; *nâct* *femmin* ou *tuten*, approcher, s'approcher, rapprocher; *un* *der* *Sâct* *nâct* *zu* *femmin*, pour arriver au fait; *jem.* (b) — *femmin* ou *tuten*, offenser qn, frapper ou blesser qn, porter atteinte à la réputation ou à l'honneur, à la considération de qn, porter atteinte aux droits de qn, froisser l'opinion de qn; — *cin* *Sâct* *zu* — *ti* *n*, parler d'antipathie de qch; *jem.* (b) — *ten*, être proche ami ou parent de qn, toucher q. de près; *mit* *janab* — *Brumant* *iti*, être proche parent de qn, être proches parents ensemble, se toucher de près; — *gcten*, prendre un chemin qui passe ou passe un chemin de travers; *fig.* *toucher* de près, émouvoir, tendre; *da* *act* *mit* —, cela me touche de près; j'en suis très près, j'en suis touché, cela me tient au cœur, j'en ai peur; du regret; *jem.* (b) *etc.* (A) — *tegn* *gct*, sentir qch. à qn, intéresser qn. à qch., donner à entendre qch. à qn; *jam.* *gct*, toucher du doigt; — *an*, *bei*, *zu*, près de, tout près, proche, voisin, à; — *bei*, tout près, tout proche, tout tenant; — *Baran* *fein*, être tout près d'être sur le point de; *id* *mar* — *abei* *Baran*, j'étais sur le point de...; j'étais aux deux doigts de...; j'ai manqué d'un peu de...; *mit* *iti* *zu* — *gcten*, on lui a fait tort; *nâct* *Brumant*, approcher, s'approcher, s'ousser en avant; [3. exact, précis, *nâct* *nâct* *mit* *etc.* (b), bréant *maden*, étudier qch., *nâct* *mit* *jem.* (b) *un* *ten* *ten*, faire plus ample connaissance avec qn; *nâct* *Brumant*, détails plus précis, circonstances plus détaillées; *nâct* *Brumant*, en regardant plus près; *cin.* (a) *nâct* *nâct* *gcten* *gcten*, (A) *nâct* *gcten*, donner qch. à quelqu'un; *ten* — *cin*, de près.

2. *Rahet* =, proche, voisin, près, voy.
Rahet =, —, *an*, *adv.* ou — *bei*, *adv.* tout
 près, à côté, voisin: — *gefecht*, *m.* (é. t.)
 combat (*m.*) à l'arme blanche; — *hin*,
adv. ou — *ju*, à peu près, presque, envi-
 ron; — *fampf*, *m.* (é. t.), combat (*m.*) de
 près, combat (*m.*) à courte distance,
 combat (*m.*) corps à corps; — *punft*,
m. (é. spl. *Physiol.*) point, *nj*; — *fäulig*,
adj. Arch. systyle; — *fäuliger* *Gebäude*,
system, *m.* bâtiment (*m.*) systyle;
 — *maffen*, *f. pl.* armes blanches, armes
 (f. pl.) de main, armes (f. pl.) d'hast;
 — *ju*, *adv.* près de, proche, voisin, à côté.

1. *Nähe*, *f. spl.* (nè-è). *proximité, f.*
voisinage, *m.* *endroit rapproché, en-*
viron. *m. pl.* alentours, *m. pl.*; *mar-*
aterrage, m. *in der —*, dans le voisinage,
aux abords; *gan; in der —*, tout pres
d'ici, tout à fait dans les environs d'ici,
à portée de; — *der Acconditast, intimité, f.*

2. **Nähe** ← *n.*, de coudre, à coudre, roy. **Näh** ← *n.*; — **mädchen**, *n.* *ē.* —, jeune couturière, *f.* jeune lingère, *f.*

Naben, n. (*nâ-ên*). *av.* *icm*, approcher, venir; être proche; *jem.* (b) —, s'approcher de qn. || *sich* —, *r.* s'approcher, se présenter; *sich jem.* (b) —, s'approcher de qn. || =, *n. é. spl.* approche, *f.*

räin, *vän.* (nä-hän), coudrer; j. indre, réunir en coussin; *hämnen* —, faire des chemises; *juliammen* —, assembler; *övermottad* —, coudre en surjet. *sur-jeter*; *Chir.* suture; *Mar.* aiguilleter; mit dem *Wägen* —, pauner, paumoyer; eine *Wiedelle* —, frapper une poulie; den *Saum* um die *Ägel* —, gainer une voile; *Selt.* mit *Pfedern* —, faire une coultre *noire*; *genäht*, coussin, fait à l'aiguille; *genäht Arbeit*, travail (de) à l'aiguille. || =, *u. f.*, *spl.* et *Räung*, couture; *f.*, action (f.) de coudre; *Chir.* suture, *f.*

1. Râher, m. e, —, (nê-er). voy.
Rôhter, couturier, m. ! = in. f. nen.
ou Râhterin, couturière, f; lingère, f.

2. **Nähe**, *adj.* (né-ér). *compar.* de *Nat.* plus près, plus rapproché, tout à fait imminent; plus voisin, plus court; plus exact, plus précis; — l'imitation, détails, *m. pl.* — fringen', approcher, rapprocher, pousser en avant; treten Sie —, approchez, arrivez; (jm.) (b) — 'femmen' ou mit jem.(b) — 'bekannt werden', faire plus ample connaissance avec qn, se lier ou se familiariser davantage avec qn; sich — mit etw. (b) 'beksant macken, mieux étudier qch; — mit jem.(b) 'bekannt werden', faire plus ample connaissance avec qn; um etw. (b) 'bekommen, pour arriver au fait; bei — a Betrachtung, en y regardant de plus près; etw. (v) — 'kaufe 'gerben' ou etw. (v) — 'gerben', acheter qch, a moullure-marché; das **Nähere**, *u. l.* *sub.* les détails, *m. pl.* le reste; das — ein andt *Nat.* je vous écrirai (ou je vous raconterai) le reste dans une prochaine lettre.

3. **Räher** «*z*, plus près, plus proche; *Jur.*: de retrait, de retenue; — **bringen**, *acc. spl.* rapprochement, *m*; — **qeltung**, *f. spl.* droit (*m.*) de retenue ou de retrait: — **fauſi**, *m. c.* «*e*, *Jur.* retrait, *m*; — **fauſer**, *m. e.* «*u*, retrayant, *m*; — **fauſerin**, *f. nom.* retrayante, *f*; — **fauſerecht**, *n. c.* *spl.* droit (*m.*) de retenue; — **recht**, *a. c.* *spl.* droit (*m.*) de retrait, retrait lignager.

Raberei, *f. m.* (*mé-d-rai*). 1. manière (*f.*) de coudre; art (*m.*) de coudre; couture, *f.* | 2. travail *can.* à l'aiguille.

Râherin, *f.* non, *mê-e-in*. voy.
Râter, couturière, *f.* lingère, *f.*

Nähern, *a. (nä-eh-n)*. 1. approcher, rapprocher, avancer. 2. *Üb.* —, *n.* s'approcher, se rapprocher; *chimien* vers; *Mil.* attaquer; *Mar.* approcher, *ind. jnm.* [d] —, aborder *qn.* se *rai* rapprocher de *qn.* || 3. —, *n.* *s. spl. et Näherung*, *f. spl.* action (*f.*) d'approcher, approche, *f. abstr.*, *n.* proximité, *f.* *Math.* approximation, *f.*

Näherungs — *d'*approximation, approximatif; — *weise*, *adv.* approximativement, par approximation, à peu près, d'à peu près, environ; — *werth*, *m.* *spl. Math.* valeur approximative; *Berechnung der* — *werthe*, calcul (*m.*) des approximations, devis, *m.*

Rahmen, m. roy. Name.

Nähting, m. é. t. (né-lin'g). ai-
guillée, f.

Nahr ←, de nourriture, d'existence, voy. **Nähr** ← et **Nahrung** ←; —, **frat**, *f. spl.* faculté nutritive; — **los**, ad. peu nourrissant, peu nutritif; pauvre, stérile, qui n'a pas d'industrie, me-quain, ingrat; — **leste** **vant**, pays (m.) pauvre; — **leste** **Zien**, morte-saison, *f. temps* (m. pl.) difficiles; — **lofiget**, *f. spl.* manque (m.) de ressources ou d'industrie, difficulté (*f.*) de vivre ou de subsister; dit — **lofiget** **ist** **gref**, ou ne gagne rien, on meurt de faim; — **fast**, *m. cè, spl.* chyle, m. suc alimentaire, suc nourricier; seve nutritive; — **roff**, *m. cè, c. substance* (*f.*) alimentaire ou nutritive; nourriture, *f. aliments*, *m. pl. voy.* **Nahrung** **ist**.

Nähr ← *a*, de nourriture, *voy. Nabr.* ← *c*; — *mittel*, *n. é.* — *aliment*, *m.*
nourriture, *f.* — *mutter*, *f.* — *mère nour-*
ricière; — *quelle*, *f. spl.* source (*f.*) d'al-
imentation; — *stand*, *m. te, spl.* classe
(*f.*) des cultivateurs ou des producteurs,
classe ouvrière; classe productive ou
agricole; tiers-état, *m.* — *vater*, *m. e,*
z. — *père nourricier.*

Nourrir, *a. intrans.* 1. **nourrir**, alimenter, sustenter, entretenir; s'appliquer aux besoins de; allaiter, nourrir, donner le sein; *fig.* fomenteur, entretenir, soutenir, alimenter, servir d'aliment à; dans tout —, entretenir le feu; dans tout —, fomenteur ou alimenter une dispute, jeter de l'huile sur le feu.

se nourrir, s'alimenter, vivre, gagner sa vie, subsister de; *fig.* nourrir, entretenir, se repaître; *fig.* *fummertid* —, vivre avec peine, joindre à grand-peine les deux bouts, *fig.* *mit Hoffnungen* — se bercer d'espérances.

|| 3. n. *ut. sein et taten*, nourrir, être nourissant, nutritif ou substantiel
contenir des principes nutritifs; *fig. alimenter ou entretenir le feu*; *nährend*,
nourissant, nutritif, réparateur, alimenta-
toire, *voy. Nahrung*; *nährten*:
Eaſt. *suo nutritif*; *nährend* *Kraft*. *ſuo. ſuo*
nurtive. || 4. =, *n. e spl. nutrition*, *f.*
alimentation, *f. voy. Nahrung*.

Nährer, m. é. —, (nâ-rêr). ou Näh-
rer, m. é. —, voy. Ernährer, celui qui
nourrit; père nourricier. || = in, f. nin,
celle qui nourrit, nourrice, f.

Nährhaft, adj. (nâr-haft). nourris-
sant, substantiel, nutritif, réparateur,
alimentaire, alibile, succulent; *Méd.* ali-
menteux; *fig.* qui est en état de fournir
la subsistance à qn, productif, lucratif;
— Gewerbe, industrie lucrative ou
productive.

Nährhaftigkeit, *f. spl.* (*nār-haf-tich-keit*). qualités nutritives, nutritivité, *f.* **alibilité**, *f.*

Nährig, *adj.* (*nê-riçh*). nourissant;
fig. industrieux, économe; avare.

Nährlich, *adj.* (*nähr-lid*). qui donne de quoi vivre, productif; industrieux; économe; avare; serré; maigre, piteux, mesquin; — *Zeit*, temps *dur. pl.* difficile; — *Land*, vivre chichement, petitement ou économiquement.

Nährsam, *adj.* (*nähr-zam*). *roy.*
l'abrév. nourissant, nutritif, sub-
stantiel.

Nahrung, *f.* (*nâ-rong*). 1. nourriture; *principes* (*m. pl.*) *aliments*; *aliment*; *m. substance* *nourricière*; *ubstance*; *p. pature*; *moÿens* (*m. pl.*) *de subsistance*; *Chass. mangure*; *f.* (*du anglier*). *Physiol. chyle*; *m.* *Beidnahrung* *für jem. (A)* *nourrir* — *entretien* *fonctionnel*; — *zu sich nehmen*, *prendre* *la nourriture*, *se nourrir*; *finst* — *nâ-acht*, *chercher sa nourriture ou sa pature*. 2. *fig. aliment*, *m. vie*, *f. substance*; *f. moÿens* (*m. pl.*) *d'existence*, *pau. m.* — *et de charité*, *aliment* (*m.*) *l'esprit*. 3. *moÿetier*, *m. moÿens* (*m. pl.*) *de*

pilori, m; —**jacke, f. n.** habit (m.) de fou ou d'arlequin; —**heil, n. e, spl. Bot.** monon (m.) des champs; —**hose, f. n.** Bot. orchis (m.) mâle; —**jacke, f. n.** habit (m.) de paillasse; —**flappe, f. n.** bonnet (m.) de fou, calotte, f; fig. marotte, f; Bot. acotit (m.) nœpi; Zool. cabochon, m. isocarde; Min. bucardite, f; —**firschweih, f. spl.** mardi-gras, m. carnaval, m; —**fleid, n. e, r.** habit (m.) de fou, habit (m.) d'arlequin ou de paillasse; costume (m.) de folie; —**folbe, f. n.** marotte, f; —**folben, m. e, spl.** tonsure (f.) des bouffons; Bot. masse (f.) d'eau, massette, f; —**liebe, f. spl.** fol amour; —**lust, f. spl.** bouffonnerie, f. niaiserie, f; —**maske, f. n.** masque (m.) de fou ou d'arlequin; —**müsig, adj.** fou, badin. || **adv.** comme un fou, en fou; —**müge, f. n.** bonnet (m.) de fou ou de bouffon; marotte, f; —**poße, f. n.** ou —**stich, bouffonnerie, f.** arlequinade, f. tour (m.) de fou ou d'arlequin, pantalonade, f. folie, f. extravagance, f. sottise, f. badinages, m. pl. — **u tritten**, faire des folies ou des extravagances; — **possen!** interj. chansons que tout cela! —**richtig, f. n.** marotte, f; —**rede, f. n.** bavardage, m. ou propos (m. pl.) de fous, sotts discours; —**septer, m. e.** — **marotte, f;** —**schür, m. e, t.** bouffonnerie, f. badinage, m; —**seil, n. e, t.** laisse, f; jem. (a) am —**seil herum-führen**, mener qn. par le bout du nez, se moquer de qn; am —**seil ziehen**, faire le fou ou l'insensé; —**stippe, f. n.** ou —**stipp-schaft, f. m.** coterie, f. ou clique (f.) de fous; —**stimmung, f. m.** séance, f. ou assemblée (f.) de fous; —**spiel, n. e, t.** jeu (m.) de fou; Jeu. trou-madame, m; —**stipal, n. e, r.** hospice (m.) d'aliénés; —**sprache, f. spl.** propos (m. pl.) de fous; eint —**sprache führen**, dire des folies, parler comme un insensé; —**streich, m. e, t.** tour (m.) de fou ou d'arlequin, folie, f. extravagance, f. sottise, f. bouffonnerie, f; —**septer, n. e.** — **marotte, f;** —**tand, m. e, spl.** bouffonnerie, f. niaiserie, f. arlequinade, f; —**tan, f. e.** danse folle, danse (f.) des fous; —**rheibung, f. m.** ou **Narrschel, folie, f.** faribole, f; —**thürm, m. e, t.** maison (f.) des fous; —**tracht, f. m.** habillement (m.) digne d'un fou; —**wärter, m. e.** — **surveillant (m.)** d'une maison d'aliénés; —**würerin, f. m.** surveillante (f.) d'une maison d'aliénés; —**wert, n. e, t.** folle entreprise; — **zeug, n. e, spl.** folies, f. pl. sornettes, f. pl.

Narren, a. voy. Narren.

Narrenhaft, adj. (na-rén-haft). voy. Narrisch; fou, badin. || **adv.** comme un fou, en fou.

Narrenschaft, f. spl. (na-rén-schaft). 1. confrérie, f. ou société (f.) des fous. 2. qualité (f.) de fou, folie, f.

Narrenthum, n. e, spl (na-rén-toum). et **Narretei, f. spl.** qualité (f.) de fou, folie, f. société (f.) de fous.

Narretei, f. m. (na-ré-tai). ou **Narrenheit, f. m.** folie, f. faribole, f.

Narrtheit, f. m. (nar-hait). folie, f. démençe, f. manie, f. extravagance, f. marotte, f. niaiserie, f. sornettes, f. pl. sottise, f. ineptie, f. acte (m.) de folie; Méd. monomanie, f.

Narrin, f. n. (nér-rin). voy. Narr, aliéné, f. folie, f. extravagante, f; fam. toquée, f.

Narriren, n. (nar-ri-rén). pp. narrirt, av. haben, fam. faire le fou, faire des folies ou des extravagances.

Narrisch, adj. (nér-rich). 1. fou, aliéné; fam. toqué, extravagant, insensé. | 2. fig. drôle, bizarre, comique, plaisant, bouffon, burlesque; eint — **Ge-schichte** crierit haben, avoir eu une drôle d'aventure; eint — **Witz** d'arlequin, un drôle de corps, un farceur, un homme burlesque; || 3. adv. follement, plaisamment; — in jem. (a) verticibi fein, être amoureux fou de qn.

Narrlein, n. e. — (nér-lain). ou **Narrchen, petit fou, petite folle.**

Närrschen, n. (nér-chén). av. haben, faire le fou, faire des folies, badiner, folâtrer.

Narre, f. n. (nar-té). traineau, m.

Narwall, m. e, t. (nar-val). Zool. narval, m. licorne (f.) de mer.

Narziß, m. (nar-tzis). ou **Nar-cissus, n. pr.** Narcisse, m.

Narzisse ou Narcisse, f. n. (nar-tzis-sé). Bot. narcissé, m.

Narzissen — **a.** de narcissé; — **ähnlich, adj.** ou — **artig, adj.** narcissé, narcissé, qui ressemble au narcissé; — **geruch, m. e, spl.** parfum (m.) de narcissé; — **lauch, m. e, spl.** ail (m.) narcissé; — **lilie, f. n.** lis (m.) narcissé, amaryllis, m; — **schneefleige, f. n.** Zool. mérodon (m.) du narcissé; — **stein, m. e, t.** narcissite, f.

Narzissin, n. e, t. (nar-tzi-ssin). Chim. narcissine, f.

Nas — **a.** du nez, au nez, nasal, voy. Nasen — **a.** et **Nasen** — **a.** — **band, n. e, r.** Arm. nasal (m.) du casque des chevaliers; — **führen, a.** mener par le nez; — **horn, n. e, r.** Zool. rhinocéros m; bengalis — **bern, abada, m;** — **hörning, adj. Bot.** nasicorne; — **hornfäfer, m. e.** — **Zool.** escarbot-licorne, m. scarabée (m.) nasicorne, rhinocéros, m; — **hornvogel, m. e, r.** Ornith. corbeau cornu, rhinocéros-oiseau, m. topeau, m. voy. — **vogel**; — **loch, n. e, r.** Anat. narine, f. voy. Nasenloch; — **tuch, n. e, r.** ou **Nasentuch, mouchoir (m.)** de poche; — **vogel, m. e, r.** Ornith. calao, m. rhinocéros avis, m. voy. — **bernvogel**.

1. **Nasal, adj.** (na-zal). Gram. nasal.

2. **Nasal, n. e, spl. Org.** quinte couverte; nasard, m.

3. **Nasal, nasal, du nez; — auspräde, f. spl. (f.)** du nez; Gram. nasalisation, f; — **laut, m. e, t.** Gram. son nasal, nasale, f; — **umlaute, m. e, spl. Gram.** transformation (f.) d'un son qui se nasalise.

Nasaliren, n. (na-za-li-rén). pp. nasalirt, nasiller, parler en nasillant.

Nasalifiren, a. (na-za-li-zi-rén). pp. nasalifirt, nasaliser. || = **n. e, spl.** et **Nasalifirung, f. m.** nasalisation, f.

Nasalität, f. spl. (na-za-ti-tét). Gram. nasalité, f.

Nasat, n. e, spl. (na-zal). et **Nasat-Quinte, Mus.** nasard, m. quinte couverte.

Nasener, n. e. — (na-zaou-ér). fam. meurt-de-faim, m. croquant, m. sans-le-sou, m. pop. crève-la-faim, m. voy. Naselaur.

Näsch — **a.** de gourmand, de gourmandises, de friandises, de sucreries; — **boße, f. n.** bonbonnière, f; — **birich, m. e, t.** cerf (m.) qui va viander sur le territoire voisin; — **hunger, m. e.** — **friandise, f.** gourmandise, f; — **fäsch, n. e.** — **ou — fäse, f. n.** chat friand; fam. personne friande ou gourmande; f. est ift ein — **fäsch**, elle est une petite friandise; — **lust, f. spl.** friandise, f. goût (m.) de la friandise; — **markt, m. e, spl.** marché (m.) aux fruits; — **maul, n. e, r.** ou — **maulchen, n. e.** — **fam.** friand, m. gourmand, m. gourmet, m; — **lustig, f. spl.** friandise, f. goût (m.) de la friandise; — **wert, n. e, spl.** friandises, f. pl. bonbons, m. pl; fam. châtteries, f. pl; — **witbret, n. e, t.** gibier (m.) qui va viander sur un territoire étranger.

Näschchen, n. (nér-chén). av. haben, 1. manger par gourmandise ou par friandise, aimer les friandises. | 2. se régaler, s'en donner; gem — **aimer** les friandises, être friand; f. est geht gem — **ou** f. est näscht gem, elle a le nez tourné à la friandise; am eintw. (b) — **ou** ven eintw. (b) — **friander, ronger qch.** | 3. goûter secrètement ou à la dérobée de qch. || 4. = **n. e, spl.** friandise, f. chat-terie, f.

Näschen, n. e. — (nér-chén). dim. de Nasé, petit nez, petit naseau; Chass. — **eintw** f. est fäsché, comblete, f.

Nächer, m. e. — (nér-chér). délicat, m. friand, m. gourmand, m. gourmet, m. || = **in, f.** neu. friande, f.

Nächeri, f. m. (nér-ché-ri). 1. friandise, f. gourmandise, f. gloutonnerie, f; sur — **trien, rendre** gourmand. | 2. friandises, f. pl. bonbons, m. pl. châtteries, f. pl.

Näschhaft, adj. (nach-haft). ou **Näschhaftig, friand, qui aime les friandises ou les châtteries; pop. chataud.**

Näschhaftigkeit, f. spl. (nach-haft-ich-kait). goût (m.) des friandises, friandise, f. gourmandise, f.

Näschig, adj. (na-chig). ou **Näschig, friand, qui aime les friandises; — m. eintw, affriander.**

Näschigkeit, f. spl. (na-chig-kait). friandise, f.

1. **Näse, f. n.** (na-zé). 1. nez, m; protubérance nasale, organe (m.) de l'odorat; durch die — **treten** ou **strecken**, nasiller, parler du nez; Nasid durch die — **treten**, nasillard, m; Auspräde durch die — **prononciation nasale; aufschlüpft** — **nez** retroussé, nez (m.) à la Koxelane; die — **rümpfen**, froncer le nez; fam. faire un nez, rechigner; Méd. auf die — **wir-fend**, erriant; fam. jeint — in **Witz** fieden, fourrer son nez partout; jem. (b) eintw. (a) ver der — **weg-nehmen**, enlever qch. à qn; à la barbe ou sous le nez de qn; jem. (b) eintw. (a) unter die — **reiben**, reprocher qch. à qn, mettre à qn. le nez dans qch; jem. (b) eintw. (a) — **reiben** ou jem. (b) eintw. (a) — **geben**, faire un pied de nez à qn; donner sur le nez à qn; eintw. — **betenken**, essayer un reproche, essayer un refus; être reprimandé; mit eintw. lang — **ab-ziehen**, remporter une veste; die — **hoch tragen**, lever le nez, prendre un air arrogant; immer der — **nach oben**, aller toujours droit devant soi; jem. (a) bei der — **herum-führen**, mener qn. par le bout du nez; Man. die — **zu hoch tragen**, porter le nez au vent. | 2. nez, m. odorat, m; eintw. (a) — **baben**, avoir le nez fin, avoir bon nez; Chass. avoir bon flair. | 3. nez, m. bec, m. (de la charrie); Menuis. nez, m. manche, m. poignée, f. (du rabot), larmier (m.) d'une croise; Fond. bec, m. nez (m.) de la tuyère; Arm. ergot (m.) du usil; Mar. nez, m. avant, m. proue, f. éperon, m. (d'un vaisseau); Géogr. cap, m. pointe f. ou langue (f.) de terre; promontoire, m. nez, m; Arch. nez, m. saillie, f; crochet, m. nez m. (d'une tuile); Zool. nez, m. chaperon, m. rhinarion, m.

2. **Näse** — **a.** du nez, au nez, nasal; voy. Nasen — **a.** et **Nasen** — **a.** — **nisch, m. e, t.** Zool. nez, m. nase, m. voy. Nasen — **a.** — **haken, m. e.** — **Pösch, harpoine, m.** harpon, m; — **horn, voy.** Nasen — **a.** — **fäfer, m. voy.** Nasen — **a.** — **fu-der, m. e.** — **vince-nez, m.** binocle, m; — **rümpfen, n. e, spl.** rechignement, m. ricanements, m. pl. dédain, m; — **rümpfer, m. e.** — **celui qui fronce le nez ou qui rechigne; H. nat.** baliste noir, sillonné, m; — **weis, adj.** pré-somptueux, indiscret, curieux, suffisant, fat, impertinent, outrecuidant; — **er Witz**, homme impertinent, blanc-bec, m. fat, m; zu f. eintw. — **weisse Tint**, petite péronnelle; — **Witwort**, réponse impertinente; f. eintw. — **weis**, monsieur l'impertinent; blanc-bec, m; — **weisheit, f. spl.** présomption, f. indiscretion, f. curiosité indiscrète, f. impertinence, f. outrecuidance, f. suffisance, f. fatuité, f.

Näsel — **a.** du nez, nasal; — **buch-stabe, m. e, n.** nasale, f. lettre nasale; — **laut, m. e, t.** nasale, f. son nasal.

Näselci, f. spl. (nér-zé-lai). nasille-ment, m. nasillarde, f.

Näseier, m. e. — (nér-zé-ier). nasillard, m. nasilleux, m. || = **in, f.** neu. nasillarde, f. nasilleuse, f.

Näslein, n. (nér-zéin). av. haben, 1. chercher par l'odorat, tâcher de découvrir en flairant; Chas. flairer. | 2.

fam. nasiller, nasillarder; *näselnder* Zent, ton nasillard. || 3. =, *n. s. spl.* nasille-ment, *m.* nasillardise, *f.*

1. **Näsen**, *a. (na-sén)*. 1. donner un nez, mettre un nez; *jem. (a)*, faire les cornes à qn; nasarder qn; *fam.* repri-mander. || 2. *fid.* —, *r. Fond.* s'attacher à la tuyère. || 3. *n. ac.* bâton, flairer, chercher en flairant, *voy.* *Näseln*; *Fond.* s'attacher à la tuyère; *de tem* n. e. la scorie s'attache à la tuyère; *geuast*, qui a un nez, pourvu d'un nez.

2. **Nasen** —, du nez, nasal, *voy.* *Nase* — et *Näse* —, *ader*, *f. n. Anat.* veine nasale; — *anfesen*, *n. s.*, *spl.* rhinoplastie, *f.*; — *aufschneite*, *m. c.*, *t. Anat.* incision nasale; — *ball*, *m. c.*, *t.*, globe (m.) du nez; — *band*, *n. c.*, *t.*, *Sell.* dessus (m.) de nez, muselière, *f.*; — *bandtheile*, *m. pl.* derrière (m.) de la muselière d'un caveçon; — *bein*, *n. c.*, *spl. Anat.* os nasal, os (m.) du nez, *vomer*, *m.*; *Arm.* capucine, *f.*; — *bein-hai*, *f. n.*, *Arm.* tendon (m.) de la capucine; — *bildend*, *adj.* rhinoplastique; — *bildner*, *m. s.*, *Chir.* rhinoplaste, *m.*; — *bildung*, *f. spl.* forme (f.) du nez; *Chir.* rhinoplastie, *f.*; — *binde*, *f. n.*, *Chir.* épervier, *m.*; *drapeau*, *m.*; — *bluten*, *n. s.*, *spl. Méd.* saignement (m.) de nez, hémorrhagie, *f.*; *epistaxis*, *f.*; — *bluten* bâten, avoir des saignements de nez, saigner du nez; — *bremsé*, *f. n.*, ou — *bremsstiege*, *f. n.*, *Zool.* ostre nasale, taon nasal, *m.*; — *brille*, *f. n.*, lunettes (f. pl.) simpl.; — *buchstabe*, *m. n.*, ou *Wärfel* *buchstabe*, *Gram.* nasale, *f.* lettre nasale; — *bügen*, *m. s.*, —, morve, *f.* saleté (f.) du nez; — *brecher*, *m. s.*, —, trompeur, *m.* tri-cheur, *m.* imposteur, *m.*; — *brecherin*, *f. n.*, trompeuse, *f.* fourbe, *f.*; — *drücker*, *m. s.*, —, ou — *auffdrücken* et — *entleeren*, pincer-nez, *m.*; *Maréch.* morailles, *f. pl.*; — *einschnitten*, *m. c.*, *spl. Anat.* échardeur nasale; — *eifen*, *n. s.*, —, *Vétér.* torche-nez, *m.* morailles, *f. pl.*; — *febern*, *f. pl.* *Zool.* chanfrein, *m.*; — *fisch*, *m. c.*, *t.*, *Zool.* nez, *m.* nase, *m.*; — *fläche*, *f. n.*, surface (f.) du nez; — *flügel*, *m. s.*, —, aile, *f.* ou aileron (m.) du nez, lobe (m.) du nez, ptéry-gion, *m.*; — *flügelblutader*, *f. spl.* veine fléauée du nez; — *förmig*, *adj.* en forme de nez; — *flut*, *m. s.*, *fid.*, *spl. Vétér.* jeûte, *m.*; — *fortrag*, *m. c.*, *spl. Anat.* apo-physe nasale; — *frett*, *n. c.*, *t.*, coati-mondi (m.) à queue annelée; — *futteral*, *n. c.*, *t.*, *Corr.* bouche-nez, *m.* cache-nez, *m.*; — *gang*, *m. c.*, *t.*, *Anat.* conduit nasal; — *gaffe*, *f. n.* conduit (m.) de la tuyère; nez, *m.*; — *gau-mennerv*, *m. c.*, *n.*, *Anat.* nerf naso-pa-latin; — *geruch*, *m. c.*, *spl.* odeur (f.) du nez; *sinfunder* — *gruch*, punaise, *f.*; — *geschwür*, *n. c.*, *t.*, *Méd.* ulcère (m.) au nez; — *gewächs*, *n. c.*, *t.*, *Chir.* excroissance (f.) au nez, polype (m.) des fosses nasales; — *haar*, *n. c.*, *spl.* poil (m.) de narines; — *hai*, *m. s.*, *t.*, *Zool.* nez, *m.* nase, *m.*; — *hauch*, *m. c.*, *spl.* aspiration (f.) de l'air par le nez, aspiration nasale; — *haut*, *f. spl.* peau (f.) du nez; — *haut-nerv*, *m. c.*, *n.*, *nerf* (m.) de la peau du nez; — *höhle*, *f. n.*, *Anat.* cavité (f.) du nez, cavité nasale; fosse nasale; — *höhlenblutader*, *f. n.* veine (f.) des fosses nasales; — *höhlenerv*, *m. c.*, *n.*, *nerf* (m.) des fosses nasales; — *horn*, *n. c.*, *t.*, *er*, ou *Nasenhorn*, *Zool.* rhinocéros, *m.*; — *hörning*, *adj.* nasicoorne; — *läser*, *m. s.*, —, *Zool.* cistole, *f.* myctère, *m.*; — *lafadu*, *m. c.*, *t.*, *Ornith.* cacatois (m.) nasique; — *famin*, *m. c.*, *t.*, *Anat.* crête nasale ou horizontale; — *leil*, *m. c.*, *t.*, *Fond.* coin (m.) du nez de la tuyère; *Sell.* batte (f.) à nez; — *lemmer*, *m. s.*, —, pincer-nez, *m.*; — *nebel*, *m. s.*, —, *Vétér.* torche-nez, *m.* morailles, *f. pl.*; — *neicher*, *m. s.*, —, pincer-nez, *m.*; — *neiche*, *f. n.*, ou — *gange*, nasière, *f.*; — *nodien*, *m. s.*, —, *Anat.* vomer, *m.*; — *knorpel*, *m. s.*, *spl.* cartilage nasal, tendon (m.) du nez, diaphragme (m.) du nez; *Vétér.* souris, *f.*; — *loppe*, *f. n.*, ou — *luppe*, bout, *m.* ou globe (m.) du nez; — *krebs*, *m. c.*, *t.*, chance (m.) au nez; — *frübbeln*, *n. s.*, *spl.* chatouillement, *m.* picotement, *m.*

fourmillement (m.) dans le nez, déman-geaison (f.) du nez; — *frischer*, *m. s.*, —, *Zool.* oestre, *m.* taon nasal; — *Engel*, *f. n.*, ou — *luppe*, *f. n.* globe, *m.* ou bout (m.) du nez; *Zool.* rhinarion, *m.*; — *lappet*, *m. s.*, —, aile, *f.* ou aileron (m.) du nez, lobe (m.) du nez, ptérygion, *m.*; — *laut*, *m. c.*, *t.*, ou *Näsellaut*, *Gram.* son nasal, nasale, *f.*; — *loch*, *n. c.*, *t.*, *er*, *Anat.* narine, *f.* naseaux, *m. pl.*; *na-rines*, *f. pl.* du cheval; — *mauseln*, *n. s.*, —, muscle nasal; *Chir.* dilateur (m.) du nez; *Vétér.* souris, *f.*; — *mus-fel*, *m. s.*, *n.*, muscle nasal; — *öffnung*, *f. n.*, ouverture (f.) des narines ou des fosses nasales; — *pflug*, *m. c.*, *t.*, *Agr.* charrue (f.) à nez; — *polyp*, *m. c.*, *n.*, polype (m.) du nez; — *quermuskel*, *m. s.*, *n.*, *Anat.* muscle naso-transversal; — *reinigen*, *n. s.*, *spl.* ou — *reinigung*, *f. spl.* émonction, *f.* action (f.) de se moucher; — *riemen*, *m. s.*, —, *Sell.* muselière, *f.* muselière, *f.* (de licol ou de tétière); — *ring*, *m. c.*, *t.*, anneau (m.) du nez; — *röthe*, *f. spl.* rougeur (f.) du nez, nez cuivré, — *rü-den*, *m. s.*, —, chanfrein, *m.* face dor-sale du nez, vomer, *m.*; — *rückenblut-ader*, *f. n.*, *Anat.* veine dorsale du nez; — *rümpfen*, *n. s.*, *spl.* rechignement, *m.* ricanements, *m.* dédains, *m. pl.* air dédaigneux ou méprisant; — *rümpfer*, *m. s.*, —, celui qui rechigne, celui qui fronce le nez; — *fartel*, *m. s.*, —, ou — *fäule*, *f. n.*, ou — *schiedewand*, *f. n.*, *Anat.* paroi, *f.* ou cloison (f.) des fosses nasales, diaphragme (m.) du nez, colonne (f.) du nez; *Ornith.* mésorhinion, *m.*; — *schiene*, *f. n.*, *Agr.* bande (f.) du sup-port de la charrue; — *schlade*, *f. n.*, *Fond.* nez, *m.* scories (f. pl.) qui s'at-tachent au bec de la tuyère; — *schlag-ader*, *f. n.*, *Anat.* artère nasale; — *schleim*, *m. c.*, *spl. Anat.* mucosité (f.) des na-rines, mucus nasal; *pop.* morve, *f.*; — *schleimhaut*, *f. spl.* *Anat.* membrane muqueuse des fosses nasales; — *schli-ten*, *n. s.*, —, *Vétér.* action (f.) de faire une incision dans les naseaux; — *schli-sser*, *m. c.*, —, fendeur (m.) de naseaux; — *schmelzlaut*, *m. c.*, *t.*, *Gram.* nasal ou la nasale; — *schmalzer*, *m. s.*, —, ou — *schneiler*, *m. s.*, —, *voy.* — *sticker*, *et* — *stübet*, chiquenaude (f.) sur le nez, nasarde, *f.*; — *schwung*, *m. c.*, *t.*, *Arch.* feuille, *f.* lobe, *m.*; — *spie-gel*, *m. s.*, —, *Chir.* spéculum (m.) pour le nez; — *spise*, *f. spl.* pointe (f.) ou bout (m.) du nez; — *spirre*, *f. n.* seringue (f.) pour le nez; — *stachel*, *m. c.*, *spl. Anat.* épine nasale; — *sticker*, *m. s.*, —, ou — *tübet*, *voy.* — *schmalzer*, chique-naude (f.) sur le nez, nasarde, *f.*; — *stimme*, *f. n.* voix nasillarde, voix na-sale; *Méd.* myctère, *m.*; — *stüber*, *m. s.*, —, ou — *sticker*, *voy.* — *schmalzer*, chiquenaude (f.) sur le nez, nasarde, *f.*; — *stübern*, *a.* donner une chiquenaude ou une nasarde; chiquenauder, nasarder; — *stuch*, *n. c.*, *t.*, nasal, *m.*; — *stuhl*, *m. c.*, *t.*, *Fond.* support (m.) du nez, mur (m.) à nez; bec (m.) de la tuyère; — *ton*, *m. c.*, *t.*, *n.*, son nasal, nasillement, *m.*; — *trippe*, *f. n.*, ou — *troyfen*, *m. s.*, —, roupie, *f.* *fam.* chande le, *f.*; — *ton*, *m. c.*, *t.*, nasale, *f.* son nasal; — *tuch*, *n. c.*, *t.*, ou *Nastuch*, mouchoir (m.) de poche; — *walffisch*, *m. c.*, *t.*, *Zool.* nar-vais, *m.*; — *wärmer*, *m. s.*, —, cache-nez, *m.*; brûle-gueule, *m.* brûlot, *m.*; — *warte*, *f. n.* verrou (f.) au nez; — *wurm*, *m. c.*, *t.*, ou — *frischer*, oestre, *m.* taon nasal; — *wurzel*, *f. n.* racine (f.) du nez, naissance (f.) du nez; — *zange*, *f. n.* nasière, *f.*; — *zapfen*, *n. s.*, —, *erhinn* (m.) solide, stérnotoire, *m.*; — *zweig*, *m. c.*, *t.*, *Anat.* branche sourcilère.

Näsig, *adj.* (na-zig) ou **Näsfig**, qui a un nez, qui est pourvu d'un nez; s'emploie surtout dans les composés, *voy.* *brüt* —, *lang* —, *groß* —, *doppelt* —.

• **Nasir**, *m. s.*, *s.* (na-zir), ou **Nasir**, *racer*, *s.*, *Relig.* naziréen, *m.*

Näseling, *m. s.*, *t.* (nès-lin'g), ou **Na-selisch**, *Zool.* nez, *m.* nase, *m.*

1. **Nasä**, *adj.* (nas) mouillé; humide, trempé, baigné (de sueur); *nasste* *Wetter*,

temps mou ou humide, temps pluvieux; *durch und durch* —, trempé jusqu'aux os, tout percé; *nasste Hände* bâten, avoir les mains humides ou mouillées; mit *nassten* Augen, les yeux baignés de larmes; — *wirden* —, se mouiller; — *maden*, arroser, humecter; *iron.* *nasster* Bruder, ivrogne, *m.* chopineur, *m.*; pique-assiette, *m.* parasite, *m.*; *Com.* *nasste* Baaren, liqui-des, *m. pl.* boissons, *f. pl.*; *sein* Geld an *nasste* Baaren legen, boire sa fortune; *Chim.* auf *nassten* Brat, par la voie hu-mide; *Agr.* *nasste* Stiedt, mouillière, *f.*; *nasste* Holz, bois vert; *Meun.* *nasster* Fall, hauteur (f.) de l'eau; *Peint.* die Farben — überarbeiten, peindre à gras; *Sculp.* *nasste* Gemalt, draperies mouillées ou transparentes; *Trefl.* *nasste* Zichen, étir-age mouillé.

2. **Nas**, *n.* *fid.*, *spl.* liquide, *m.* li-queur, *f.* fluide, *m.* humeur, *f.* *poét.* plaine (f.) liquide, les eaux, *f. pl.*; *das* frische —, l'eau fraîche; *das* dunkel —, l'humide é-lément, la mer, l'océan, *m.*

3. **Nasä** —, humide, mouillé; — *fäule*, *f. spl.* gangrène (f.) humide (des pom-mes de terre); — *haufen*, *m. s.*, —, *Brass.* tas (m.) d'orge humecté; — *fa-lander*, *m. s.*, —, calandre (f.) à eau; — *kalt*, *adj.* humide et froid, froid et humide, brumeux (*part.* du temps); — *katennesser*, *m. s.*, —, *Phys.* psychro-mètre, *m.*; — *podwert*, *n. c.*, *t.*, *Fond.* bocard mouillé; — *schleien*, *n. s.*, *spl.* émouillage (m.) au mouillé; — *schmieden*, *n. s.*, *spl.* forgeage (m.) au mouillé; — *spinnen*, *n. s.*, *spl.* filage (m.) au mouillé par décomposition.

Nassau, *n. s.* (na-ssau), *Geogr.* le duché de Nassau, le Nassau; Nassau, *m.*

Nassauer, *m. s.*, —, (na-ssau-er), *voy.* *Nassau*, habitant (m.) de Nassau, Nassauvien, *m.*; *pop.* ivrogne, *m.* cho-pineur, *m.*; parasite, *m.* pique-assiette, *m.*; *fam.* homme trempé jusqu'aux os.

Nassauern, *n.* (na-ssau-ern), *av.* bâten, boire outre-mesure, s'enivrer, chopiner; *pop.* se rincer la dalle.

Nassauisch, *adj.* (na-ssau-isch), du Nassau, de Nassau, Nassauvien, || *das* **Nassauische**, *adj.* sub. le pays de Nas-sau, la langue (allemande) parlée dans le Nassau.

Nässe, *f. spl.* (nè-ssé), humidité, *f.* moiteur, *f.* (de la peau); sueur, *f.*

Nassel, *f. n.* (na-ssèl), *voy.* *Näsel*, *Zool.* cloporte (f.) ordinaire.

Nasseln, *n.* (nè-ssèln), *av.* bâten, être un peu humide; suinter, || *a.* humecter, mouiller un peu.

Nassen, *n.* (na-ssèn), ou **Nässen**, *av.* bâten, être mouillé, être humide ou moite; suinter, *suinter*, || *a.* *spl.* mouil-lement, *m.* humectation, *f.* oxydation, *f.* suintement, *m.* sueur, *f.*

Nässen, *n.* (nè-ssèn), *av.* bâten, 1. être mouillé ou humecté, être moite; suin-ter, *suer*; *Chir.* suinter, *Chass.* uriner. || 2. *a.* mouiller ou tremper dans un li-queur. || 3. *unipers.* c'est naïf, il tombe une pluie fine, il bruisse, il brouillasse. || 4. =, *n. s.*, *spl.* humectation, *f.*; *Chir.* suintement, *m.*

Nässheit, *f. voy.* **Nässt**.

Nässig, *adj.* (nè-ssich), et **Näglich**, moite, couvert d'une légère moiteur, un peu humide, légèrement mouillé.

Nässprobe, *f. spl.* (nès-prò-bé), *Fond.* essai (m.) du schlich humide.

Natalie, *f.* (na-la-lié), *n. pr.* Natalie ou Nathalie, *f.*

Natangen, *n. s.* (na-lan'-guen), *Geogr.* la Natangie.

1. **Nath**, *f. voy.* **Nacht**.

• **Nation**, *f. n.* (na-ti-ön), nation, *f.*

1. • **National**, *adj.* (na-tzi-o-nal), national.

2. **National**, *n. c.*, *spl.* *voy.* *Natio-nale*, signalement, *m.* feuille (f.) d'iden-tité; *Mil.* livret individuel du soldat; *pop.* laisser-passer, *m.*

3. **National**—*a.* national, public, de la nation, du pays; —**bank**, *f. en*, banque nationale; —**charakter**, *m. é.*, caractère national, caractère particulier d'une nation ou d'un peuple; nationalité, *f.* —**bank**, *m. é.*, spl. fondation nationale en faveur des invalides; —**eigenthum**, *n. é.*, *tr.*, propriété nationale; —**eigenthum** *verben*, tomber dans le domaine public; —**fahne**, *f. n.*, drapeau, *m. ou* étendard national; —**farben**, *f. pl.*, couleurs nationales; —**fehl**, *m. é.*, —, défaut, *m. ou* travers national; —**flagge**, *f. n.*, *Mar.*, pavillon national, bannière nationale; —**garde**, *f. n.*, garde nationale, garde (*f.*) civile, garde urbaine; —**gardist**, *m. en, en*, garde national; —**gefühl**, *m. é.*, spl. ou —**geist**, esprit national, orgueil national; *fam.* chauvinisme, *m.*; —**geist**, *m. é.*, spl. esprit national ou de la nation; —**geiz**, *n. é.*, loi (*f.*) du pays, loi nationale; —**güter**, *n. pl.*, biens nationaux, propriétés nationales; —**haß**, *m. é.*, spl. haine nationale ou de nation à nation; —**hymne**, *f. n.*, hymne, *m. ou* chant national; —**hofarde**, *f. n.*, corcarde nationale; —**konvent**, *m. é.*, *e.*, Convention nationale; —**lieb**, *n. é.*, *tr.*, chant national, hymne national; —**rath**, *m. é.*, *z.*, conseil national; conseiller national; —**tracht**, *f. en*, costume national; —**truppen**, *f. pl.*, troupes nationales, armée nationale; *Péod.* corps de troupe formé d'hommes appartenant à une seule et même province; —**vercin**, *m. é.*, *e.*, ligue nationale; —**vermögen**, *n. é.*, spl. capital national, le Trésor; —**versammlung**, *f. spl.*, Assemblée nationale.

***Nationale**, *n. é.*, spl. (*na-tzi-o-na-le*). 1. cocarde, *f.* insigne national; *Mil.* certificat (*m.*) contenant l'état civil et l'état des services d'un homme; — *der Mannschaften*, signalement (*m.*) des hommes, matricule, *f.* — *der Väter*, signalement (*m.*) des chevaux. | 2. livret individuel du soldat; signalement, *m. roy.* National.

***Nationalisiren**, *a.* (*na-tzi-o-na-li-zir-en*), *pp.* nationaliser, naturaliser; nationaliser, rendre national. | *ñd* — *r.* se nationaliser. | *ñ* — *n. é.*, spl. et **Nationalisierung**, *f. en*, nationalisation, *f.* naturalisation, *f.*

***Nationalität**, *f. spl.* (*na-tzi-o-na-li-tät*). nationalité, *f.*

Nationalitäten—*a.* ou **Nationalitäten**—*a.* de nationalité, de nation à nation; —**frage**, *f. n.*, problème (*m.*) des nationalités; —**grenze**, *f. n.*, frontière (*f.*) ethnographique.

***Nationalismus**, *m. invar.* spl. (*na-ti-vis-mus*). nationalisme, *m.*

***Nativität**, *adj.* (*na-ti-vis-tich*). nationaliste.

1. ***Nativität**, *f. spl.* (*na-ti-vi-tät*). nativité, *f.* Astrol. nativité, *f.* horoscope, *m.*; *jom.* (b) dit — *stellen*, dresser la nativité de qn, tirer l'horoscope de qn.

2. **Nativität**—*a.*, de nativité; —**seller**, *m. é.*, —, génethlique, *m.* faiseur (*m.*) d'horoscopes; —**selleri**, *f. spl.* génethlogie, *f.*; *jur.* —**selleri** *gehorig*, génethlogique.

Natolien, *n. é.* (*na-to-lien*). ou **Anatolien**, Natolie, *f.* l'Asie mineure.

***Natrium**, *n. é.*, spl. (*na-trium*). natrium, *m.* natronium, *m.* sodium, *m.*

***Natrolith**, *m. en, en*, (*na-tro-lit*). *Minér.* natrolithe, *m.*

1. ***Natron**, *n. é.*, spl. (*na-tron*). ou **Natron**, *Chim.* natron, *m.* natrum, *m.* carbonate (*m.*) de soude, oxyde (*m.*) sodique ou de sodium; borax ou "soud" boratée, borax, *m.*; effluents —, acétate (*m.*) de soude; sulfates —, carbonate (*m.*) de soude; sulfates —, azotate (*m.*) de soude; sulfates —, soude muriatée, sel (*m.*) gemme; *gros* fuchsien —, ou double fuchsien —, bi-carbonate (*m.*) de soude.

2. **Natron**—*a.*, de natron, de carbonate de soude; —**alun**, *m. é.*, spl. *Minér.* alun (*m.*) sodifère, sulfate (*m.*)

double d'alumine et de soude; —**blei**, *n. é.*, spl. plomb (*m.*) à base de soude; —**feldspath**, *m. é.*, spl. *Minér.* tétartin, *m.* albite, *f.* —**flüßigkeit**, *f. spl.* soude (*f.*) liquide, dissolution concentrée de soude caustique; —**halig**, *adj.* sodé, sodaïque; —**hydrat**, *n. é.*, spl. hydrate (*m.*) de protoxyde de sodium, hydrate (*m.*) d'oxyde sodique, soude, *f.*; trident —**hydrat**, soude (*f.*) caustique ou sèche; —**lauge**, *f. spl.* eau-seconde, *f.*; —**meßer**, *m. é.* —, natromètre, *m.*; —**metall**, *n. é.*, spl. sodium, *m.* natrium, *m.* natronium, *m.*; —**salpeter**, *n. é.*, spl. *Minér.* soude nitratée; —**salt**, *n. é.*, spl. *Chim.* sel (*m.*) sodique; *trichogide* —**salt**, sel (*m.*) trisodique; —**salt**, *n. pl.* sels (*m. pl.*) sodiques, sels (*m. pl.*) à base de soude; —**saureling**, *m. é.*, *e.*, source (*f.*) renfermant de l'acétate de soude; —**seife**, *f. spl.* savon (*m.*) de soude.

***Natronum**, *n. roy.* Natron.

Natsch, *m. é.*, *c.* (*natch*). *Bot.* carex aigu, *nard*, *m.*

1. **Natter**, *f. n.* (*na-tér*). *Zool.* couleuvre, *f.* aspic, *m.*; *litt.* ou *juug* —, couleuvreau, *m.*; *fig.* aspic, *m.* vipère, *f.* serpent rongeur; personne méchante et médisante; *Artill.* aspic, *m.* petite pièce de douze.

2. **Natter**—*a.*, de la couleuvre, de la vipère; *fig.* méchant, malveillant; —**aal**, *m. é.*, *t.* *Zool.* serpent colubrin; —**artig**, *adj.* *H. nat.* colubrin; —**biss**, *m. é.*, *ist.* morsure (*f.*) de vipère ou d'aspic; —**blume**, *f. n.* *Bot.* polygala (*m.*) vulgaire; herbe (*f.*) aux panaris; —**halts**, *m. é.*, *z.* *Zool.* torcol, *m.* torcou, *m.*; —**hemd**, *m. é.*, *en*, dépouille (*f.*) de vipère; —**kopf**, *m. é.*, *z.*, ou —, *traut*, tête (*f.*) de vipère; *Bot.* herbe (*f.*) aux vipères, vipérine, *f.* orpin, *m.* grasseite, *f.* sedon (*m.*) téléphe; —**fraut**, *n. é.*, spl. *Bot.* vipérine, *f.* herbe (*f.*) aux vipères; —**mildch**, *f. spl.* scorsonère (*f.*) des montagnes; —**ischling**, *f. n.* *Zool.* serpent colubrin; —**sich**, *m. é.*, *t.* morsure (*f.*) d'aspic; —**wendel**, *m. é.* —, ou —**windel**, *m. é.* —, *Zool.* torcol, *m.* torcou, *m.*; —**wur**, *f. spl.* *Bot.* bistorte, *f.* arum, *m.* serpentaire, *m.* vipérine, *f.* herbe (*f.*) aux vipères; amaine —**wur**, langue-de-bour, *f.*; —**zung**, *f. n.* langue (*f.*) de vipère; personne médisante, mauvaise langue; *Bot.* échioglosse, *f.* aphiglosse, *f.*

1. ***Natur**, *f. en*, (*na-tour*). nature, *f.* fig. tempérament, *m.* naturel, *m.* complexion, *f.* constitution, *f.* caractère, *m.* créature, *f.* être, *m.* génie, *m.* (d'une langue); *der ou sein* — *nad*, naturellement, selon sa nature; *von* — *de* (sa) nature, naturellement, par ou de naissance; et *ist* *von* — *sanft*, il est naturellement doux, il est d'un naturel doux, d'un caractère doux; *nach* *der* —, selon la nature, d'après (la) nature; *nach* *der* — *zeichnen*, dessiner d'après nature; *das ist* *meiner* — *umit*, cela est contraire à mon caractère ou à mes goûts; *fam.* *cint* *stark* — *haben*, être vigoureux ou solide, être d'une bonne constitution; *Com. in* — *ou in* *Natura* *tabula*, payer en nature; *Chass* parties sexuelles ou naturelles.

2. **Natur**—*a.*, de la nature, naturel, physique; —**abneigung**, *f. spl.* aversion, *f.* antipathie, *f.* —**anlage**, *f. n.* faculté, *f.* disposition, *f.* ou aptitude naturelle; tempérament, *m.* naturel, *m.*; —**arzt**, *m. é.*, *z.*, naturaliste, *m.* médecin (*m.*) naturaliste; —**beobachtung**, *f. en*, condition naturelle; —**begebenheit**, *f. en*, ou —**ereignis**, phénomène (*m.*) de la nature; —**beobachter**, *m. é.* —, observateur (*m.*) de la nature; —**beobachtung**, *f. en*, étude, *f.* ou observation (*f.*) de la nature, physique, *f.* —**beschreiber**, *adj.* physiographique, qui concerne l'histoire naturelle; —**beschreiber**, *m. é.* —, physiographe, *m.* naturaliste, *m.*; —**beschreibung**, *f. en*, physiographie, *f.* description (*f.*) de la nature; —**betrachter**, *m. é.* —, contemplateur (*m.*) de la belle nature; —**betrachterin**, *f. n.*, contemplatrice (*f.*) de

la nature; —**bild**, *n. é.*, *tr.*, image (*f.*) de la nature; *Peint.* paysage, *m.*; —**bleich**, *f. spl.* blanchiment (*m.*) au pré; —**blind**, *adj.* aveugle-né; —**braun**, *adj.* brun naturel; —**dichter**, *m. é.* —, poète (*m.*) autodidacte, poète (*m.*) qui s'est formé lui-même; —**dienst**, *m. é.*, spl. culte (*m.*) de la nature; —**druck**, *m. é.*, spl. physiotypie, *f.*; —**ereignis**, *n. é.*, *ist*, ou —**ereignis**, *n. é.*, *ist*, *phenomène* naturel; —**erzeugnis**, *n. é.*, *ist*, *production* (*f.*) de la nature; —**farben**, *adj.* de couleur naturelle; —**färbend**, *ver* cuir (*m.*) fauve; —**fehler**, *m. é.* —, défaut naturel ou de la nature; —**for-scher**, *m. é.* —, observateur (*m.*) de la nature, naturaliste, *m.* physicien, *m.*; —**fortschritt**, *adj.* de naturaliste, qui concerne les naturalistes; —**forschung**, *f. spl.* études (*f. pl.*) sur l'histoire naturelle; physique, *f.*; —**gabe**, *f. n.*, don (*m.*) de la nature, disposition naturelle, talent, *m.* naturel, *m.*; —**gang**, *m. é.*, spl. cours (*m.*) de la nature, marche naturelle des choses; —**gebären**, *n. é.* —, infirmité naturelle; —**gemäß**, *adj.* conforme à la nature, naturel, normal. | *adv.* naturellement, selon les lois de la nature; —**genuss**, *m. é.*, spl. jouissances (*f. pl.*) de la nature; —**geschichte**, *f. spl.* histoire naturelle; —**geschichtlich**, *adj.* d'histoire naturelle; —**geschick**, *n. é.*, *t.* génie, *m.* talent naturel, aptitude, *f.* dispositions naturelles; —**gesetze**, *n. é.*, *t.*, loi (*f.*) de la nature, loi (*f.*) physique ou naturelle; —**geruch**, *adj.* ou —**wahr**, vrai, fidèle, *con-* forme aux lois de la nature; —**glaube**, *m. é.*, spl. ou —**glauben**, *m. é.*, spl. religion naturelle, naturalisme, *m.* physico-théologie, *f.*; *tr.* —**glaublich**, *adj.* *sub.* *Philos.* naturaliste, *m.* partisan (*m.*) du naturalisme, *roy.* Naturalist; —**götter**, *m. pl.* *Myth.* dieux naturels; —**größe**, *f. spl.* grandeur naturelle; *Porträt in* —**größe**, portrait (*m.*) grandeur nature; —**gut**, *n. é.*, *z.*, bien (*m.*) de la nature; —**güter**, *n. é.*, spl. productions (*f. pl.*) de la nature, denrées, *f. pl.*; —**hang**, *m. é.*, spl. naturel, *m.* penchant naturel, idiosyncrasie, *f.*; —**heilanstalt**, *f. n.* maison (*f.*) de santé d'un médecin naturaliste; —**heilheir**, *f. spl.* médecine (*f.*) naturaliste; —**heilung**, *f. en*, guérison (*f.*) par la nature même, guérison normale; —**historiker**, *sub.* *Philos.* naturaliste, *m.* partisan (*m.*) de la nature; —**historisch**, *adj.* d'histoire naturelle, versé dans les sciences naturelles, naturaliste, physicien; —**instinkt**, *m. é.*, *t.*, ou —**trieb**, instinct, *m.* ou penchant naturel, appétence, *f.*; —**jahr**, *n. é.*, *e.*, année naturelle; —**kenner**, *m. é.* —, ou *der* —**fundig**, naturaliste, *m.* physicien, *m.* savant (*m.*) en histoire naturelle; —**kenntnis**, *f. spl.* connaissance (*f.*) de la nature; —**ette**, *f. spl.* enchaînement (*m.*) des phénomènes de la nature; —**kind**, *n. é.*, *tr.*, enfant (*m.*) de la nature; homme (*m.*) en état de pure nature; —**körper**, *m. é.* —, corps naturel; —**kraft**, *f.* *z.*, *tr.*, nature, *f.* force naturelle, force (*f.*) de la nature; —**kunde**, *f. spl.* connaissance (*f.*) de la nature; sciences naturelles; physique, *f.*; —**kundig**, *adj.* d'histoire naturelle, versé dans les sciences naturelles, qui connaît la nature, naturaliste, physicien; *der* —**fundig**, *adj. sub.* savant, *m.* naturaliste, *m.* physicien, *m.*; —**lauf**, *m. é.*, spl. cours (*m.*) de la nature; —**lehrer**, *f. spl.* science (*f.*) de la nature, physique, *f.*; traité (*m.*) de physique ou d'histoire naturelle; —**lehrer**, *m. é.* —, physicien, *m.* physiologiste, *m.* professeur (*m.*) d'histoire naturelle ou de physique; —**lebrig**, *adj.* physique; —**licht**, *n. é.*, spl. lumière naturelle; *fam.* bon sens; —**mäßig**, *adj.* ou —**gemäß**, conforme à la nature, naturel; —**menschen**, *m. en, en*, enfant (*m.*) de la nature; homme (*m.*) dans l'état de pure nature; —**nothwendig**, *adj.* absolument nécessaire. | *adv.* de toute nécessité; —**nothwendigkeit**, *f. spl.* nécessité absolue; —**ordnung**, *f. spl.* ordre (*m.*) de la nature; —**pflicht**, *f. en*, obligation naturelle, devoir naturel; —**philosoph**, *m. en, en*, naturaliste, *m.*; —**philosophie**, *f. spl.*

philosophie expérimentale ou naturelle; naturalisme, *m*; — **produit**, *n*, *pl* productions (*f. pl.*) de la nature; — **reicht**, *n*, *ce*, *t*, droit naturel, code (*m*) du droit naturel, droit (*m*) de la nature; — **reich**, *n*, *ce*, *t*, la nature, règne (*m*) de la nature; — **reich**, *n*, *ce*, *t*, les trois règnes de la nature; — **religion**, *f*, *spl* religion naturelle, naturalisme, *m*; — **sache**, *f*, *n*, chose naturelle, corps naturel; — **sammlung**, *f*, *en*, collection, *f*, *ou* cabinet (*m*) d'histoire naturelle; — **sänger**, *m*, *é*, —, chanteur (*m*) par routine; — **sene**, *f*, *n*, site, *m*; — **schauplatz**, *m*, *ce*, *t*, nature, *f*, théâtre (*m*) de la nature; — **schauspiel**, *n*, *ce*, *t*, spectacle (*m*) de la nature; — **scheue**, *f*, *spl* aversion naturelle, antipathie; *f*, *en*, beauté naturelle; — **schonheit**, *f*, *en*, curiosité, *f*, rareté, *f*; — **stirn**, *m*, *ce*, *spl* sentiment, *m*, *ou* goût (*m*) de la nature; — **spiel**, *n*, *ce*, *t*, jeu (*m*) de la nature; — **sprache**, *f*, *spl* langue naturelle; — **staud**, *m*, *ce*, *spl* état (*m*) de la nature; — **stetigkeit**, *f*, *spl* invariabilité, *f*; — **ton**, *m*, *ce*, *t*, accent (*m*) de la nature; — **trieb**, *m*, *ce*, *t*, penchant naturel, instinct, *m*, appétence, *f*; — **verehrer**, *m*, *é*, —, partisan (*m*) du naturalisme; — **verehrung**, *f*, *spl* culte (*f*) de la nature; — **vergeffen**, *adj* dénaturé; — **vergeffen** Sohn, fils dénaturé; — **vergehung**, *f*, *en*, folle dépense des forces naturelles; — **völk**, *n*, *ce*, *t*, peuple (*m*) dans l'état de nature, peuple primitif; — **waffen**, *f*, *pl* armes naturelles; — **wahr**, *adj* ou — **getreu**, vrai; fidèle ou conforme aux lois de la nature; — **wahrheit**, *f*, *spl* nature, *f*; — **weg**, *m*, *ce*, *t*, *Top* chemin (*m*) sans plateforme ni substructure; — **wein**, *m*, *ce*, *t*, vin naturel, *fam* vin (*m*) naturel; — **weise**, *adj* sub, philosophe, *m*, naturaliste, *m*; — **weisheit**, *f*, *spl* philosophie naturelle; — **wesen**, *n*, *é*, —, être naturel; essence (*f*) de la nature; — **widrig**, *adj* qui est contre nature; — **widrigkeit**, *f*, *spl* opposition (*f*) d'une chose à la nature; — **wiese**, *f*, *n*, pré naturel; — **wissenschaften**, *f*, *pl* science (*f*) de la nature, sciences (*f. pl.*) physiques et naturelles; *physiologie*, *f*, philosophie, *f*; — **wissenschaftlich**, *adj* qui a rapport aux sciences physiques et naturelles; — **wuschig**, *adj* naturel, original; ne ou développé de soi-même; — **wuschigkeit**, *f*, *spl* naturalité, *f*; originalité, *f*; — **wunder**, *n*, *é*, —, merveille, *f*, *ou* prodige (*m*) de la nature; — **wunder**, *m*, *ce*, *spl* état (*m*) de pure nature, état naturel, sauvagerie, *f*; — **wort**, *m*, *ce*, *t*, but naturel ou de la nature.

Natural — *a*, en nature, naturel, *voy*. **Natur** — *a*; — **gebührt**, *f*, *spl* Mil. redevance (*f*) en nature, prestation (*f*) en nature; — **contribution**, *f*, *en*, Mil. rétribution (*f*) en nature ou chez l'habitant; — **lassen**, *f*, *pl* Mil. impôts (*m. pl.*) en nature ou chez l'habitant; — **leistung**, *f*, *en*, prestation (*f*) en nature, *lieferung*, *f*, *en*, Mil. fournitures (*f. pl.*) de subsistances en nature; — **padst**, *f*, *en*, ferme (*f*) à n. ou à n. ou; — **quartier**, *n*, *é*, *t*, Mil. logement (*m*) en nature ou chez l'habitant; — **quartierstall**, *m*, *ce*, *t*, écurie (*f*) de l'antonement; — **verpflanzung**, *f*, *spl* nourriture, *f*; Mil. subsistance (*f*) en nature, entretien (*m*) des troupes par l'habitant, prestation (*f*) en nature; — **verpflanzungswesen**, *n*, *é*, *spl* service (*m*) des subsistances.

1. * **Naturalien**, *n*, *pl.* (*na-tou-ra-li-én*), *l* productions (*f. pl.*) de la nature, produits (*m. pl.*) du sol, redevances (*f. pl.*) en nature; produits naturels. | 2. spécimens, *m. pl.* ou objets (*m. pl.*) d'histoire naturelle.

2. **Naturalien** — *a*, en nature, naturel; de physique, d'histoire naturelle; — **dieb**, *m*, *ce*, *t*, voleur (*m*) des produits ou sol; *Zool* ptine voleur; — **fabriker**, *n*, *ce*, *t*, *ou* — **famier**, *f*, *n*, *et* — **fammina**, *f*, *en*, cabinet (*m*) d'histoire naturelle; collection (*f*) d'histoire naturelle; — **fammiter**, *m*, *é*, —, naturaliste, *m*, collectionneur, *m*.

Naturalisations — *a*, de naturalisation; — **brief**, *m*, *ce*, *t*, lettre (*f*) de

grande naturalisation; — **gesuch**, *n*, *ce*, *t*, demande (*f*) de naturalisation.

* **Naturalisieren**, *a*, (*na-tou-ra-li-zi-én*), *pp* naturaliser, *naturaliser*, *||* =, *n*, *é*, *spl* et *Naturalisierung*, *f*, *en*, naturalisation, *f*.

* **Naturalismus**, *m*, *invar*. *spl* (*na-tou-ra-lis-mous*). *Philos* naturalisme, *m*; naturalisme, *m*; *Littér* naturalisme, *m*, réalisme, *m*.

* **Naturalist**, *m*, *en*, *en* (*na-tou-ra-list*). *voy*. *Naturforscher* et *der Naturgläubiger*, *Philos* naturaliste, *m*, rationaliste, *m*; *fam* homme (*m*) sans culture ou sans art, homme inexpérimenté.

* **Naturalistisch**, *adj* (*na-tou-ra-list-ich*), naturaliste, conforme au naturalisme.

* **Naturell**, *n*, *é*, *c*, (*na-tou-rèl*). *voy*. *Naturanlage*, *naturel*, *m* dispositions naturelles du caractère, instincts, *m. pl.*

Natürlich, *adj* (*na-tur-lisch*). 1. **naturel**, vrai, vivant; *fig* clair, simple, normal, vrai, naturel; naïf, ingénû; sans art, sans artifice, non artificiel, dans l'état de la nature; — *et* *Nesth* ou *Naturmens*, enfant (*m*) de la nature, homme (*m*) dans l'état de pure nature; — *et* *Wein*, vin naturel; *fam* vin (*m*) naturel; — *et* *Woll*, laine (*f*), beige; — *et* *Anlage*, dispositions naturelles, aptitudes, *f. pl.*; *Jur* — *et* *Verwandtschaft*, cognation, *f*; — *et* *Bedrucker*, protecteur-né; *fam* — *et* *Geprache*, propos (*m. pl.*) libres. | 2. **naturel**, illégitime, né hors du mariage; *fam* bâtard; — *et* *Kind*, enfant naturel, bâtard, *m*; — *et* *Lebter*, fille naturelle, bâtarde, *f*; | 3. **physique**, de la nature, naturel; — *et* *Wille*, physiquement; — *et* *Tob*, mort naturelle; *fam* belle mort; *das* — *et* *Leben*, la vie animale; *ent* — *et* *Unmöglichkeit*, une impossibilité physique; *fam* *das* geht nicht mit — *et* *Unmöglich*, cela ne se fait pas naturellement, cela n'est pas naturel, il y a là quelque chose qui n'est pas naturel; *Peint* vrai, vivant, parlant; *en* *se* — *et* *Gemalte*, un portrait frappant. | 4. **adv** naturellement, au naturel, avec vérité, bonnement, naïvement; *fam* naturellement, comme de juste, bien entendu, cela s'entend, cela va sans dire, assurément, je le crois bien, parbleu.

Natürlichkeit, *f*, *spl* (*na-tur-lisch-keit*). état (*m*) de ce qui est naturel, naturalisme, *m* naturel, *m*; vérité, ingénuité, *f*, naïveté, *f*, simplicité, *f*, candeur, *f*.

* **Naturd**, *m*, *en*, *m* (*naou-ar-d*). *Mar* navarque, *m*, chef (*m*) de la flotte.

Nau, *f*, *n* (*naou-é*). *et* **Nauen**, *m*, *é*, —, *Mar* barque, *f*.

* **Naupactius**, *m*, *invar*. (*naou-pak-tous*). *Géogr* Naupacte, *f*.

Nauplia, *n*, *é* (*naou-pli-a*). *Géogr* Nauplie, *f*.

* **Nautil**, *f*, *spl* (*naou-tih*). *Mar* nautique, *f*, art (*m*) nautique.

* **Nautiler**, *m*, *é*, —, (*naou-ti-her*). homme versé dans l'art nautique.

* **Nautilit**, *m*, *en*, *m* (*naou-ti-lit*). *Géol* nautilite ou nautilithe, *f*.

* **Nautilus**, *m*, *sing*. *invar*. *plur* Nautilin, (*naou-ti-lous*). *Zool* vaisseau-coquille, *m* nautil, *m*, nautilus, *m*.

* **Nautilisch**, *adj* (*naou-tich*). *Mar* nautique.

Navarete, *n*, *m*, (*na-va-ré-té*). *Géogr* Navarete, *f*.

Navarra, *n*, *é* (*na-va-ra*). *Géogr* la Navarre.

Navarrese, *m*, *n*, *n* (*na-va-ré-zé*). *Navarra*, *m*, *Navarien*, *m*.

* **Navarresin**, *f*, *nen* (*na-va-ré-zin*). *Navarraise*, *f* Navarrienne, *f*.

Navarresisch, *adj* (*na-va-ré-zich*). *navarra*, *navarin*.

* **Navigation**, *f*, *spl* (*na-vi-ga-ti-on*). navigation, *f* marine, *f*.

2. **Navigation** — *a*, de la navigation, — *et* *Inseln*, *f. pl* *Géogr* archipel (*m*) de

Samoa; — **schule**, *f*, *n*, école (*f*) de navigation, école navale; — **vorstufe**, *f*, *n*, école (*f*) préparatoire à la marine.

* **Nawab**, *m*, *voy*. *Nabab*.

* **Naxos**, *adj* (*na-ach*). de Naxos, naxien.

Naxos, *n*, *invar*. (*na-aos*). *Géogr* Naxos, *m*; *Bewohner von* —, habitant (*m*) de Naxos, Naxien, *m*.

Naxaräer, *m*, *é*, —, (*na-tza-rè-èr*). ou **Naxarener**, *m*, *é*, —, Nazaréen, *m*; *poët* dit —, le Nazaréen, Jésus, *m*.

Naxarenisch, *adj* (*na-tza-ré-nich*). nazaréen, de Nazareth.

Naxaret ou **Naxareth**, *n*, *é* (*na-tza-rèl*). *Géogr* Nazareth, *m*.

Naxaretaner ou **Naxarethaner**, *m*, *é*, —, (*na-tza-ré-la-nèr*). Nazaréen, *m*.

Neapel, *n*, *é* (*né-a-pèl*). *Géogr* Naples, *f*.

Neapolitaner, *m*, *é*, —, (*né-a-pri-li-ta-nèr*). Napolitain, *m*. || *adj* de Naples, napolitain. || = *in*, *f*, *nen*, Napolitaine, *f*.

Neapolitanisch, *adj* (*né-a-po-li-ta-nich*). napolitain, de Naples.

Nearchos, *m*, (*né-ar-chos*). *H. anc* Néarque, *m*.

1. **Nebel**, *m*, *é*, *spl* (*né-bèl*). brouillard, *m*, brume, *f*; *sercin*, *m*, brouée, *f*; *Mar* brume, *f*, brouillasse, *f*, non-vue, *f*; *fig* image, *m*, voile, *m*, doute, *m*; *Astr* nébuleuse, *f*, nébulosité, *f*; *bei Nacht* und —, à la faveur de la nuit, à la dérobée, secrètement.

2. **Nebel**, *m*, *ou* *n*, *é*, —, *Mus. anc* nebel ou nebel, *m*.

3. **Nebel** — *a*, de brouillard, brumeux, nébuleux; — **arrig**, *adj* qui ressemble au brouillard, brumeux, caligineux; — **bant**, *f*, *é*, *en*, banc nébuleux ou de brouillard; — **bild**, *n*, *ce*, *t*, fantasmagorie, *f*; *funfältig* — *bilder*, chromatope anglais, dissolvant views; — **bogen**, *m*, *é*, —, brouillard (*m*) en forme d'arc-en-ciel; — **brandhaude**, *f*, *n*, *Bot* rhododendron hérissé; — **decke**, *f*, *n*, *ou* — **bülle**, *c*, enveloppe (*f*) de brouillard; — **duft**, *f*, *spl* vapeur brumeuse; — **ferne**, *f*, *spl* lointain nuageux ou vaporeux; — **feucht**, *adj* humide comme le brouillard; mouillé par le brouillard; — **fiel**, *m*, *ce*, *t*, nébuleuse, étoile nébuleuse, *voy* — *fiel*; *Méd* tache nébuleuse, nébulosité, *f*; — **fielig**, *adj* qui présente des taches nébuleuses; *Zool* nébulifère; — **gebilde**, *n*, *é*, —, *ou* — **gestalt**, *formes* (*f. pl.*) fantastiques, formes nuageuses, vision aérienne; — **gestalt**, *f*, *n*, ombre, *f*; — **grau**, *adj*, gris de brouillard; — **horn**, *n*, *ce*, *t*, *et* *signal* (*m*) des brumes, appareil (*m*) téléphonique pour le brouillard; — **hülle**, *f*, *n*, enveloppe (*f*) de brouillard; — **jahr**, *n*, *ce*, *spl* saison fraîche (*en* *Afrique*); — **lappe**, *f*, *n*, cape, *f*, *ou* capuchon (*m*) contre le brouillard; chapeau, *m* (*part* des montagnes); nuage, *m*; *Myth* manteau (*m*) qui rend invisible; — **frähe**, *f*, *n*, *Ornith* corneille mantelée ou meunière, corneille cendrée, religieuse, *f*, jacobine, *f*; — **land**, *n*, *ce*, *t*, *et* *pays* brumeux; — **luft**, *f*, *spl* air nébuleux; — **monat**, *m*, *ce*, *spl* *H. de France* novembre, *m*, brumaire, *m*; — **müde**, *f*, *n*, *ou* — **fapp**, *cape*, *f*, capuchon (*m*) contre le brouillard; — **rauch**, *m*, *ce*, *spl* broue, *f*; — **regen**, *m*, *é*, *spl* bruine, *f*; — **reihen**, *n*, *é*, *spl* brouée, *f*; — **rose**, *f*, *n*, *Bot* rhododendron hérissé; — **schicht**, *f*, *en*, couche brumeuse qui recouvre le sol; — **schleier**, *m*, *é*, *spl* voile formé par le brouillard; *fig* les nuages, *m*, *pl*; — **schnee**, *m*, *é*, *spl* buée (*f*) de neige, grésil, *m*; — **signal**, *n*, *é*, *t*, signal employé dans le temps de brume ou de non-vue; — **stern**, *m*, *ce*, *t*, *Astr* nébuleuse, étoile nébuleuse; — **streif**, *m*, *ce*, *t*, bande (*f*) de nuage, nuage, *m*; — **tag**, *m*, *ce*, *t*, jour brumeux ou nébuleux, jour (*m*) de brouillard, temps brumeux ou couvert; — **verfapp**, *adj* *ou* — **vermummt**, *adj* enveloppe ou couvert de brouillard, brumeux, nébuleux; — **wetter**, *n*, *é*, *spl* temps (*m*) de

accessoire, m.; —**gefein**, n. cē, c. *Min.*
roche (f. des parois) : —**gewächs**, n. cē,
c. excroissance, f.; —**gerinn**, m. cē, c.
profit (m.) accessoire, petit profit, cas-
nel, m.; aubaine, f.; *fam.* tour (m.) du
la ou fid; —**gerint** verfahren, faire danser
l'anse du panier (parl. d'un danseur);
—**giebel**, m. e., s., faux comble; —
gröter, m. pl. Myth. dieux inférieurs;
—**graben**, m. e., s., Hydr. fosse (m.)
de décharge; déchargeoir, m.; **Fortif.**
branche (f.) de tranchée ; —**grund**,
m. cē, s. c. fig. raison (f.); secondaire;
—**gruppe**, f. n. Peint. épisode, m.; —
gut, n. cē, s. c. champ voisin, terre dé-
pendante d'une autre; —**guier**, n. pl.
biens paraphernaux; —**hafen**, m. cē,
s. port (m.) secondaire; —**holm**, m.
cē, s. tuyau lateral, tige lateral; —
handel, m. ē, spl. commerce (m.) se-
condaire; —**handlung**, f. en Littér.
épisode, m. action (f.) épisodique; —
handlungshaus, n. cē, s. c. Com. suc-
cursale, f.; —**haus**, n. cē, s. c. maison
atténue, maison voisine; —**häutchen**,
n. e., Anat. membrane (f.) accessoire;
—**her**, adv. ou kin, à côté, de
côté, côte à côté de; —**her** marchen,
cotoyer (une troupe); —**her** gehen,
marcher à côté, cotoyer; *atr.* (a) —**her**
treiben, faire qch. incidemment ou
comme accessoire; —**herb**, n. cē, c.
Fond. foyer lateral; —**hin**, adv. coy.
—**her**; —**hode**, f. n. Anat. parastate,
m. épiphyse, m.; —**hödenentzungung**,
f. en Méd. épiphytisme, f.; —**hoden-**
gang, m. cē, spl. canal (m.) de l'épi-
didyme; —**hodenopf**, m. cē, s. c. tête
(f.) de l'épididyme; —**hof**, m. cē, s. c.
petite cour, seconde cour; —**höhle**,
f. n. caverne voisine; —**höben**, f. pl.
Anat. sinus (m.) des narines; —**bügel**,
m. ē, colline voisine; —**idee**, f. n. idée
(f.) accessoire; —**infinit**, n. cē, c.
succursale, f.; —**interesse**, n. ē, n. intérêt
privé ou personnel; —**iode**, n. cē, spl.
Min. chaîne (f.) secondaire; —**kamin**,
m. cē, s. fausse cheminée; —**kammer**,
n. petite chambre, cabinet, m.; chambre
voisine ou atténue; Anat. vestibule
du cœur; *Pêch.* contre-tour, m.;
—**kanal**, m. cē, s. c. canal (m.) de deri-
vation; —**keld**, m. cē, c. Bot. calicule,
m.; —**keller**, m. ē, caveau, m.; —**ker-**
ten, f. pl. chames (f. pl.) secondaires,
chainons, m. pl.; —**kind**, m. cē, tt, bā-
lard, m. enfant naturel; —**kirche**, n. n.
succursale, f. annexe, f. église filiale;
—**klage**, f. n. Jur. demande incidente,
faux incident; —**knacht**, m. cē, s. c. second
valet; —**knollen**, m. ē, tubercule voi-
sin; —**koch**, m. cē, s. aide(n), f. de cuisine;
—**kopf**, m. cē, s. Jurd. aile, f.; —**kochen**,
f. pl. frais (m. pl.) accessoires; frais
(m. pl.) extraordinaires, coy. —**aussagāt**;
—**krankheit**, f. en maladie (f.) secon-
daire; —**kreis**, m. cē, c. cercle voisin
Astr. épicycle, m.; —**krone**, f. n. Bot.
couronne, f. paracorolle, f.; —**kronen-**
blatt, n. cē, s. Bot. parapétale, m.;
—**kuchen**, m. e., Chir. placenta
succurière; —**laut**, n. m. cē, c. Gram.
son rapproché; —**leben**, n. ē, spl. ar-
rière-het, m. annexe, f.; —**lehrer**, m.
ē, n. professeur-adjoint, m. aide, m.; re-
pétiteur, m.; —**leinc**, f. n. Pêch. estrope, f.;
—**leistung**, f. n. en ciffet, Mec. effet
perdu; —**lichter**, n. pl. Peint. accidents
(m. pl.) de lumière; —**liegend**,
adj. attenant, contigu; —**linie**, f. n.
ligne (f.) parallèle, ligne voisine;
Général. ligne collatérale ou cadette;
jüngst —**linie**, branche cadette, Ch. de
fer, embranchement, m.; —**lohn**,
m. cē, spl. salaire (m.) extraordinaire;
—**macht**, f. s. pouvoir coexistent;
cōtat, m.; puissance subordonnée ou
de second ordre; —**magd**, f. s. c. aide, f.
seconde servante; —**mann**, m. cē, s.
voisin, m. homme (m.) qui est ou qui
marche à côté d'un autre, voisin m.
(de droite ou de gauche); *Mil.* homme,
m. ou voisin (m.), de droite ou de gauch-
e; *fam.* compagnon, m.; camarade,
m. rival, m. compétiteur, m.; galant, m.
amant, m.; —**mauern**, f. pl. Arch. me-
nus ouvrages; —**meister**, m. ē, col-
leur (m.) de métier; —**meisnd**, m. en
d'n prochain, m. notre semblable, m.

mif, f. sp. Anat. rato surcuntrial; —*mütel*, m. s., — remède (*m.*) accessoire, moyen (*m.*) secondaire; —*mond*, m. s., c. satellite, *m.*; *Météor.* parasselle, f.; —*motiv*, n. s., c. motif (*m.*) accessoire; *Mus.* épisode, m.; —*müstel*, m. s., m. muscle (*m.*) accessoire; —*nierre*, f., *Anat.* capsule (*f.*) surrenale; *Méd.* rein (*m.*) surnuméraire ou accessoire; —*nierenblutader*, f. n. veine surrenale; —*nierenfischlagader*, f. n. artère surrenale; —*note*, f. n. *Mus.* note (*m.*) accessoire; —*offizier*, m. s., c. *Mil.* camarade, m.; —*ordnend*, adj. coordonnant, coordonnateur; —*ordnung*, f. spl. c. ordination, f.; —*organe*, n. pl. *Anat.* annexes (*f. pl.*) d'un organe; —*partie*, f. n. *Peint.* accessoire, m.; épisode, m.; —*person*, f. tn. personnage (*m.*) secondaire ou subalterne, personnage (*m.*) accessoire; fam. personnage (*m.*) de carton, figurant, m.; —*pfad*, m. s., c. sentier dévié, sentier voisin, sentier (*m.*) parallèle; —*pfand*, n. s., c. hypothèque (*f.*) subsidiaire; —*pfarre*, f. n. annexe, f. église filiale, succursale, f.; —*pfarrer*, m. s., —, desservant, m.; —*pfeiler*, m. s., —, Arch. pilier voisin, pied-droit, m.; pilier-joint, m. ailette, f.; —*perd*, n. s., c. bricolier, m.; —*pflcht*, f. n. devoir (*m.*) secondaire; —*porte*, f. n. petite porte, guichet, m.; *Fortif.* poterne, f.; —*posten*, m. s., —, poteau voisin, second poteau; —*plan*, m. s., c. Théât. sous-intrigue, f. intrigue (*f.*) secondaire ou accessoire; fig. manœuvre (*f.*) accessoire, menées secrètes; —*planet*, m. tn. cn. Astr. planète (*f.*) secondaire satellite, m. lune, f.; —*posten*, m. s., —, *Mil.* poste voisin, sentinelle (*f.*) de droite ou de gauche; —*preis*, n. s., c. second prix, accessit, m.; —*punkt*, m. s., c. point (*m.*) secondaire; *Jur.* incident, m.; —*quelle*, f. n. estaville, f.; —*quernisse*, f. n. *Math.* cosinus (*m.*) verse; —*recke*, m. s., c. récits particuliers ou accessoires; —*rechnung*, f. n. compte particulier ou accessoire; —*regent*, m. tn. cn. corégent, m.; —*register*, n. s., —, *Mus.* jet (*m.*) accessoire; —*reise*, f. n. voyage accidentel; —*tippe*, f. n. Arch. tierceron, m. tierceret, m.; —*röhre*, f. n. tuyau (*m.*) de distribution; —*rolle*, f. n. rôle (*m.*) secondaire ou subalterne, second rôle; Théât. —*welten* ident. jouer les utilités; —*rückficht*, f. n. considération (*f.*) secondaire; —*saal*, n. s., pl. —*säle*, salle voisine, salon voisin; —*sache*, f. n. accessoire, m. chose (*f.*) accessoire ou de moindre importance; bagatelle, f.; *Litt.* hors-d'œuvre, m. *Jur.* incident, m. che. (A) sur —*ade* machen, traiter qch. comme un accessoire; *Jur.* —*sachen* ver-bringen, incidenter; —*sächlich*, adj. accessoire, secondaire; *Litt.* épisodique, ll ad. hors d'œuvre; —*sant-bant*, f. c. *Mar.* farallion, m.; —*sas*, m. s., c. *Gram.* proposition (*f.*) secondaire, accessoire ou dépendante; proposition incidente ou subordonnée; —*schanze*, f. n. *Mil.* demi-lune, f.; —*schiff*, n. s., c. *Mar.* vaisseau (*m.*) d'acôté; Com. convoi, m. vaisseau second; Arch. nel latérale ou basse, bas-côté, m. contre-alée, f.; —*schlag*, m. s., c. coup perdu, faux-coup, m.; Monn. fausse monnaie; —*schlüssel*, m. s., —, seconde clef; —*schlüsselstein*, m. s., Arch. contre-claf, f.; —*schmittlinie*, f. n. *Geom.* cosécante, f.; —*schöps*, m. s., c. *Jst.* et —*schöpfung*, m. s., *Jard.* scion, m.; jet, m. rejeçon, m.; Vign. fouets, n. pl. ecuyer, m.; —*schreiben*, n. s., —, lettre (*f.*) d'envoi; —*schrift*, f. n. note marginale; —*schuld*, f. n. dette (*f.*) accessoire, menuë dette; fam. dette criarde; —*schulner*, m. s., —, codébiteur, m.; —*schule*, f. n. école (*f.*) secondaire; —*schulter*, f. n. *Fortif.* seconde épaule d'un bastion; —*schußel*, f. n. entremets, m.; —*schwam*, m. s., c. *Zool.* paracere, m.; —*seite*, f. n. *Rel.* page (*f.*) en regard, page (*f.*) qui suit ou qui précède; Arch. aile, m. Maçon. retour, m.; —*seitig*, adj. collatéral; —*seipimenaffork*, m. s., c. *Nusc.* accord (*m.*) de septième diminuée; —*siegel*, m. s., —, contre-scel, m. contre-scing, m.; —*sin*, m. s., spl. ou —*be*, m. s., c.

acc, *infectant*, *m. (f.)* secondaire; — **foune**, *f. n.*, *Météor.*, partie ou parlie, *f.* anthélie, *f.* *Astr.*, soleil voisin; la plus petite composante d'un soleil double; — **forge**, *f. n.*, *soin*, *m. (s.)* secondaire; — **fpelle**, *f. n.*, *entrem.*, *m.*, hors-d'œuvre, *m.*; — **fpicien**, *pl. (f.)* *frail* (*m. pl.*) accessoire; — **fpicel, *f. n.*, *c.*, *jeu* (*m. pl.*) accessoire; — **fpioffe**, *f. n.*, *c.*, ou — **fpioffing**, *m. s.*, *c.*, *Port.*, scion, *m.*, dragon, *m.*, petreau, *m.*; *Chass.*, surandouiller, *m.*, *pari.* d'un cert; — **fpndig**, *adj.*, collatéral; — **fpndeb**, *adj.*, debout, à côté ou auprès, placé ci-contre en en marge; *dit* — **fpndiche**, *adj.*, *sub.*, celui qui se trouve à côté, voisin, *m.*, personne présente; — **fpnin**, *m. s.*, *c.*, contre-caniveau, *m.*; — **fpntemel**, *m. s.*, *c.*, *Bot.*, la *f.* d'une tige; — **fpnter**, *m. s.*, *c.*, *Astr.*, étoile voisine ou secondaire la plus petite composante d'une étoile double; — **fpneur**, *f. n.*, *tailleur*, *m.*; — **fpnge**, *f. n.*, ou — **fpnter**, *escalier* (*m.*), de dégagement, escalier secret ou dérobé; — **fpnnue**, *f. n.*, *voix* (*f.*) de remplissage; — **fpnne**, *f. n.*, *rue* voisine ou adjacente, route latérale, petite rue; *Geogr.*, embranchement, *m.*, route (*f.*) de grande communication; — **fpnnm**, *m. s.*, *c.*, trait latéral, raie collatérale; — **fpnnne**, *f. n.*, *points* collatéraux; — **fpnnm**, *m. s.*, *c.*, *pl.*, affluent, *m.*, rivière (*f.*), tributaire; *Phys.*, courant (*m.*), d'induction; — **fpnnne**, *f. n.*, chambre voisine ou contiguë, petite pièce, cabinet, *m.*; — **fpnnn**, *m. s.*, *c.*, *p.* *ce* (*f.*) accessoire, pendant, *m.*; *Peint.*, pendant, *m.*; — **fpnnne**, *m. s.*, *pl.*, dépendances, *f. pl.*, appartenances, *f. pl.*; — **fpnnn**, *f. n.*, *charge*, *f.*; — **fpnnne**, *f. n.*, *heure* (*f.*) de loisir ou de repos, heure perdue; — **fpnnne**, *f. n.*, *Math.*, cosinus, *m.*; — **fpnnne**, *f. n.*, *syllabe* (*f.*) accessoire; — **fpnnne**, *f. n.*, *toucher* latérale; *Geom.*, cotangente, *f.*; — **fpnn**, *m. s.*, *c.*, *valée* (*f.*) secondaire; — **fpnn**, *m. s.*, *c.*, *partie* (*f.*) accessoire; portion (*f.*) accessoire; *Anat.*, annexes, *f. pl.*; — **fpnn**, *m. s.*, *c.*, *porte* voisine; *Fortif.*, fausse-porte, *f.*; — **fpnnne**, *f. n.*, *porte* voisine ou d'à côté, porte contiguë; petite porte, porte de dégagement; fausse-porte, *f.*; *Fortif.*, guichet, *m.*; — **fpnn**, *m. s.*, *c.*, *seconde* table, table voisine; — **fpnn**, *m. s.*, *c.*, *Typ.*, faux-titre, *m.*; — **fpnn**, *m. s.*, *c.*, *seconde*, *f.*, ton (*m.*) accessoire ou secondaire; son (*m.*) secondaire ou concomitant, *m.*; *m.* accessoire; — **fpnn**, *m. pl.*, *Mus.*, harmoniques (*f. pl.*) d'un son; seconde, *f.*; *Gram.*, accent (*m.*) secondaire; — **fpnn**, *adj.*, *Gram.*, qui a l'accent secondaire; — **fpnnne**, *f. n.*, *Arch.*, escalier (*m.*) de dégagement; petit escalier, escalier dérobé ou secret; — **fpnn**, *m. s.*, *c.*, *Jard.*, scion, *m.*; *fpnnne*, *adj.*, gourmand, *m.*; — **fpnn**, *f. n.*, *horloge* (*f.*) secondaire, cadran déclinant; — **fpnnne**, *m. s.*, *c.*, *circonstance* (*f.*) accessoire; détail, *m.*, incident, *m.*, accessoire, *m.*; — **fpnnne**, *f. pl.*, *frail* (*m. pl.*) extraordinaires, faux-frails, *m. pl.*; — **fpnnne**, *f. n.*, *contre-seing*, *m.*; — **fpnnne**, *f. n.*, *cause* (*f.*) secondaire ou accessoire; — **fpnnne**, *m. s.*, *c.*, *Jur.*, sentence (*f.*) interlocutoire; — **fpnnne**, *m. s.*, *c.*, *merite* (*m.*) accessoire; — **fpnnne**, *m. s.*, *c.*, *profits*, *m. pl.*, *profits* bénéfices; — **fpnnne**, *m. s.*, *c.*, *legs* (*m.*) accessoire; — **fpnnne**, *f. n.*, *hypothèque* (*f.*) subsidiaire; — **fpnnne**, *f. n.*, *assemblée* particulière; — **fpnnne**, *m. s.*, *c.*, *signification* (*f.*) secondaire; — **fpnnne**, *m. s.*, *c.*, *convention* particulière, traité particulier; — **fpnn**, *m. s.*, *c.*, *peuple* voisin; — **fpnnne**, *m. s.*, *c.*, *subroge-tuteur*, *m.*, cotuteur, *m.*; — **fpnnne**, *m. s.*, *c.*, *avantage* (*m.*) accessoire ou accidentel; — **fpnnne**, *f. n.*, *garde* (*f.*) secondaire; — **fpnnne**, *m. s.*, *c.*, *paroi* collatérale ou d'écote; — **fpnnne**, *m. s.*, *c.*, *chemin* voisin ou latéral, bas-côte (*m.*) d'une route; détour, *m.*; chemin détourné ou de traverser; voie indirecte ou détournée; embranchement, *m.*; *fig.*, détour, *m.***

Neimisch, adj. (*né-mich*). qui aime prendre ou s'accaparer de.

Neimlich, adj. voy. Nämlich.

Nehrung, f. m. (*né-roun'g*). ou *Nährung*, pays bas vers la mer, basse-côte; *Geogr.* *nehrung, m.* langue (f.) de terre longue et étroite qui sépare un haf de la mer.

Nehrsohl, m. c. s. pl. (*né-r-sol*). ponce (m.) d'eau accordé au meunier au-dessus de la palplaine.

1. **Neid, m. c. s. pl.** (*naid*). envie, f. jalouse, f. aué — par jalousie, par envie; *Neid (p) — zu sich*, s'attrister l'envie.

2. **Neid** —, de jalousie, d'envie; — *ban, m. c. s. et —ten, f. m.* bâtiment élevé dans le dessein de nuire à qn; — *erfüllt, adj.* plein d'envie, jaloux, envieux; — *gelb, adj.* jaune d'envie; — *haten, m. c. s. ou —nael, envie (f.)* aux doigts; — *haumel, m. c. s. ou —trogen, m. c. s.* homme envieux ou jaloux; — *los, adj.* sans envie, sans jalousie, qui n'exerce pas l'envie; — *loßgeft, f. s. pl.* absence (f.) d'envie ou de jalousie; — *nael, m. c. s.* —, envie (f.) aux doigts; — *voll, adj.* jaloux, envieux, *voy.* Neidlich.

Neiden, n. (*nai-dén*). *voy.* Neiden, jalouser, envier qn, porter envie à qn; *cinant* —, se jalouser les uns les autres. *Id. v.* *haten*, porter envie à qn; *jem. (p) —*, être jaloux de qn, avoir de l'envie; *jem. (p) dws. (A) —*, envier qch. à qn; *neiden*, avec envie.

Neidenwerth, adj. (*nai-dén's-wert*). digne d'envie, enviable, jaloux.

Neider, m. c. s. —, (*nai-dér*). envieux, m. jaloux, *m. Prov.* *Neider — als Mitlader*, il vaut mieux faire envie que pitié.

Neidisch, adj. (*nai-dich*). jaloux, envieux; — *ein*, porter envie à qn, être jaloux de qn, *dws. (A) mit —en Augen an-sich*, jeter des regards de convoitise sur qch.

Neiding, m. c. s. (*nai-din'g*). personne jalouse ou envieuse.

Neige, f. n. (*nai-gén*). 1. révérence, f. || 2. —, f. s. pl. état (m.) de ce qui penche, penchant, m. ou pente, f. (d'une colline); *declin, m.* pente, f. baisse, f.; *Min.* *pendage, m.*; *fig.* *declin, m.* penchant, m.; *pente, f.* baisse, f. couchant, m.; *fin. f.* bas, m.; *baiss, m.* baisse, f. reste m. (d'une bouteille); *égouture, f.* lie, f. baissière, f. fond, m. (d'un tonneau); *Mar.* *rabiau, m.*; *auf die —geten*, être au bas, baisser, tirer à sa fin; *fig.* être sur son déclin, *declin, m.* *dws. (A) auf die —*, le tonneau est en bas, la pièce est en vidange; *die — trunfen*, boire de la baissière, boire le fond du tonneau; *fam. id.* *maß kein — mit*, je ne vus pas de ses restes; *es geht mit ihm auf die —*, il va en déclinant.

Neigen, v. (*nai-gén*). 1. baisser, abaisser, pencher, incliner, faire pencher, courber, porter, entraîner, gagner; *dws. (A) —*, prêter l'oreille, écouter qch; *das Hart —*, pencher, incliner la tête. || 2. *id.* —, *v. voy.* *Verneigen*, s'incliner, se pencher, pencher, baisser, décliner, aller en pente, former un plan incliné, descendre, tomber, baisser; s'abaisser, pencher, converger; *Mar.* *tomber; fig.* incliner vers, pencher, aller en pente; incliner, être porté à qch; *ich ver-jem. (p) —*, faire la révérence à qn; *der Tag neigt sich*, le jour baisse, la nuit arrive; *antique glädet, plan incline*; || 3. *n. v.* *haten*, incliner, être incliné ou porté à, pencher à ou vers qch, donner dans, être sujet à; *jem. (p) gendat sich ou sich zu jem. (p) —*, avoir du penchant pour qn; être bien disposé pour qn, être favorable à qn; *decliner, baisser, tirer à sa fin, approcher de sa fin*. —, *n. voy.* *Neigung*.

Neiger, m. c. s. —, (*nai-gér*). révérence, f.

Neigung, f. n. (*nai-gün'g*). 1. état (m.) de ce qui penche, déclivité, f. inclinaison, f. pente, f. descente, f.; *penchement, m.*; *fig.* *inclinaison, f.* *Charr.*

— *cité* *Neigung*, devers (m.) de l'es-sieu; *Astr.* *inclinaison, f.*; *Math.* *obli-quité, f.*; *idiot* —, dévoiement, m.; *Mar.* *chute, f.* quète, f.; *Min.* *inclinaison, f.* pente, f.; *pendage, m.*; *Phys.* *inclinaison, f.*; *Ch. de fer*, descente, f. pente, f. remont, m.; *plongement, m.*; *declinaison (f.)* d'une pente; — *der Schienen*, inclinaison (f.) des rails; *Arm.* — *des Geschützes*, pente (f.) du fût; — *des Schiffs*, pente (f.) de la crosse; *Métall.* *inclinaison, f.* || 2. *inclinaison, f.* révérence, f.; *salut, m.*; *penchement (m.)* de tête; *fig.* *penchant, m.* *inclinaison, f.* pente, f.; *goût, m.* *tendance, f.* disposition, f. vocation, f. propension, f. sympathie, f.; *jüttelid* —, tendresse, f. — *zu jem. (p)* *baben*, sympathiser ensemble; *Med.* — *zum Erbrechen*, envie (f.) de vomir, nausée, f.

Neigungs —, d'inclinaison, d'inclinaison, de déclivité; — *an-eiger, m. c. s.* —, ou — *träger, Ch. de fer*, poteau indicateur de déclivité ou des rampes; *cadran inclinant*; — *ebene, f. n.* ou — *fläche, n.* pente, f. plan incliné; — *grad, m. c. s.* degré (m.) d'inclinaison; — *karte, f. n.* *Mar.* carte marine indiquant les lignes d'inclinaison; — *kompas, m. s. s.* *Phys.* *boussole (f.)* d'inclinaison, aiguille (f.) d'inclinaison; — *linie, f. n.* *Geol.* ligne anticlinale ou d'inclinaison; — *los, adj.* froid, insensible, sans affection; — *loth, n. c. s.* *Phys.* axe (m.) d'inclinaison normale; *cathète (f.)* d'inclinaison; — *messer, m. c. s.* —, clinomètre, m. clinoscope, m. niveau (m.) des pentes; — *näbel, f. n.* aiguille (f.) d'inclinaison; — *winkel, m. c. s.* —, *Math.* angle (m.) d'inclinaison ou d'inclinaison ou de plongement; *Artill.* *angle (m.)* de projection; *Phys.* *angle (m.)* d'inclinaison; — *zeiger, m. c. s.* —, ou — *an-eiger*, cadran inclinant, indicateur (m.) de déclivité.

Nein, adv. (*nai'n*). non, non pas, nullement, point du tout; — *doch*, mais non; — *mit weis*, —, mille fois non; *ad!* oh non ! *nein ja, nein —*, ni oui, ni non. || = *n. inv.* non, m.

Neinbruch, m. c. s. pl. (*nai'n-bruch*). travail (m.) des mineurs pendant la première journée.

Neinen, v. voy. Verneinen.

Neiß, m. c. s. pl. (*naiss*). ou *Neiß*, *Minér.* gneiss, m.

* **Nekrolog, m. c. s. et en, en.** (*né-kro-lög*). nécrologue, m.

* **Nekrologie, f. s. pl.** (*né-kro-lo-gui*). nécrologie, f.

* **Nekrologisch, adj.** (*né-kro-lo-guich*). nécrologique.

* **Nekromant, m. en, en.** (*né-kro-man't*). nécromancien, m. nécromant, m.

* **Nekromantie, f. s. pl.** (*né-kro-man-tz*). nécromancie, f.

* **Neitar, m. voy.** Neitar.

* **Neitarium, n. voy.** Neitarium.

Nell, f. n. (*né-l-ké*). 1. Bot. œillet, m. fausse nielle; *dünnet* —, mignonne ou mignonnette, f. || 2. *Cuis.* clou (m.) de girofle, girofle, m.; *Chass.* touffe odorante à la queue du renard.

Nellen —, d'œillet; — *ab-leger, m. c. s.* —, *Jard.* œillette, m. *marcotte (f.)* d'œillet; — *arrig, adj.* Bot. *dianthé*, *dianthéine*, *caryophyllé*, *caryophylliné*; — *arrige* *Blume*, fleur caryophyllée; — *bandurum, m. c. s.* —, ou — *wurm*, *Zool.* giroflée, f. ver (m.) intestin; — *baum, m. c. s.* —, *palmiste* franc, giroflir, m.; — *brett, n. c. s.* —, *planche (f.)* d'œillets, œilleterie, f.; — *blumen, f. pl.* Bot. *caryophyllées, f. pl.*; — *blumig, adj.* ou — *blutig* et — *blutig, Bot.* *caryophyllé*; — *bluce* ou — *blutig, f. n.* fleur (f.) du giroflir, clou (m.) de girofle; — *bluter* ou — *bluther, m. pl.* Bot. *caryophyllées, f. pl.*; — *blüth-farbe, f. n.* couleur (f.) de clou de girofle; — *blutig* ou — *blutig, adj.* *caryophyllé*; — *braun, adj.* brun de girofle ou d'œillet; — *cafüc, f. s. pl.* casse giroflée; — *flor, m. c. s. pl.* *Jard.* collection, f. ou

assortiment (m.) d'œillets en fleur; *floraison (f.)* des œillets; — *garten, m. c. s.* —, œilleterie, f.; — *garner, m. c. s.* —, fleuriste (m.) qui cultive les œillets; — *ge-wächse, n. pl.* Bot. *dianthées, f. pl.* *caryophyllacées, f. pl.*; — *grün, n. c. s. pl.* vert (m.) de feuille d'œillet; — *foralle, f. n.* *Zool.* *caryophyllie, f.*; — *forallen-artig, adj.* *Zool.* *caryophyllaire*; — *frant, n. c. s. pl.* *carrigole, f.* *paronichie, f.*; *racine (f.)* de bête; — *land, n. c. s. pl.* œilleterie, f.; — *laus, f.* —, *puceron (m.)* d'œillet; — *lilie, f. n.* Bot. *fonciole, f.* *aphyllanth, m.*; — *forberbaum, m. c. s.* —, Bot. *laurier (m.)* *caryophyllé*; — *myrthe, f. n.* *myrte-cannelle, f.* *myrthe-girofle, m.*; — *myrte, m. c. s.* —, *Zool.* *hyp-poc.* (f.) de la persicaire; — *nuß, f.* —, *noix (f.)* de Madagascar; — *öl, n. c. s. pl.* huile, f. ou essence (f.) de girofle; — *peffer, m. c. s.* —, *poivre, m.* ou *piment (m.)* de la Jamaïque, *myrte-piment, m.* *toute-épice, f.*; — *peffermyrthe, f. n.* Bot. *syzygion, m.*; — *plänzung, f. n.* œilleterie, f.; — *rinde, f. s. pl.* *corce* *giroflée, cannelle giroflée*; — *röschen, n. c. s.* —, Bot. *nielle (f.)* *coquelourde*; — *saure, f. s. pl.* *Chem.* *acide* *piment-tique* ou *caryophyllique*; — *schöpfung, m. c. s.* —, ou — *seifer, m. c. s.* —, *Jard.* *marcotte (f.)* d'œillet, œillette, m.; — *simse, f. n.* Bot. *aphyllanth, f.*; — *stein, m. c. s.* *Minér.* *caryophyllite, m.* *caryophyllode, f.*; — *stendel, m. c. s. pl.* Bot. *satyrion noir*; — *stengel, m. c. s.* *stige (f.)* d'œillet; — *stern, m. c. s.* *Zool.* *pentacrine, f.*; — *stiel, m. c. s.* *queue (f.)* d'un œillet; *pop.* *dardille, f.*; — *stod, m. c. s.* —, œillet, m. pied (m.) d'œillet; — *strauf, m. c. s.* —, ou — *str.* bouquet (m.) d'œillets; — *topf, m. c. s.* —, pot (m.) d'œillet; — *viole, f. n.* Bot. *violier (m.)* *jaune, giroflée (f.)* *jaune*; — *wasser, n. c. s. pl.* eau (f.) d'ardelle; — *wurm, m. c. s.* —, ou — *bandurum*, *Zool.* ver (m.) intestin, *giroflée, f.*; — *wurz, f. s. pl.* ou — *wurzel, f. s. pl.* Bot. *racine (f.)* de bête, géum, m. *gariot, m.* *corrigiole, f.* *sanicle (f.)* de montagne; — *zimmet* ou — *zimmet, m. c. s. pl.* *cannelle giroflée, casse giroflée*; — *zimmetbaum, m. c. s.* —, Bot. *persée caryophyllacée*; — *zucht, f. s. pl.* culture (f.) des œillets.

Nemisch, adj. voy. Nemisch.

Nemica, n. c. s. (*né-mé-a*). *Geogr.* Némée, f.

Nemec, m. pl. (*né-mé-er*). Néméens, m. pl.

Nemisch, adj. (*né-mé-ich*). de Némée, néméen; *Steg* in den — *Epielen*, néméonique, m.

Nemessianus, m. (*né-mé-zia-nous*). n. pr. Némésien, m.

Nemesis, f. (*né-mé-zis*). *Myth.* Némésis, f.; *poét.* *turie vengeresse*; — *festen*, fêtes némésiennes, némésies, f. pl.; *Dionin* den —, némèse, f.

Nemeter, m. pl. (*né-mé-tér*). H. anc. Némètes, m. pl.

* **Nemolite, m. en, en.** (*né-mo-lit*). *Min.* *némolite, f.*

* **Nemophila, f. s. pl.** (*né-mo-fi-la*). Bot. *némophile, m.*

Nénie ou Nénit, f. (*né-nié*). H. anc. *nénie, f.*

Nenn —, qui nomme, nominal, nominatif; — *enbung, f. n.* *Gram.* *nominatif, m.*; — *fall, m. c. s.* —, *Gram.* *nominatif, m.*; — *werth, m. c. s. pl.* valeur nominale; *Monn.* *valeur (f.)* extrinsèque; — *wort, n. c. s.* —, *Gram.* *nom, m.* substantif, m. nom substantif.

Nennbar, adj. (*nén-bär*). que l'on peut nommer, nominable, exprimable.

† **Nennen, v.** (*né-nén*). *nannic, gnannt*, 1. **nommer**, appeler, donner un nom à; désigner par un nom, donner le nom de, dire le nom de, prononcer le nom de, dénommer; *Du —*, tutotyer; *jem. (A)* *bei seinem Namen —*, nommer, appeler qn par son nom; *Jur.* *mit Namen —*, dénommer, citer, qualifier de, traiter de. || 2. *sich —*, *v. ou gnannt werden*, se nommer, s'appeler, avoir nom, être nommé; *fig.* *prétendre, se dire, passer pour; sie*

— *nâd*... ils se proclament...; et n'eût été mon ami, il se dit mon ami, il prétend qu'il est mon ami, il passe pour mon ami; — *genannt*, nommé, cité, surnommé; élu; se donnant, soi-disant, ainsi nommé; *Quintus der Vierzente*, gignant le Grand; Louis XIV surnommé le Grand; dit bien nommé *Person*, la personne ci-dessus désignée ou dénommée. 1. 3. — *n.ê.* *spl.* et *Nennung*, action (*f.*) de nommer, nomination, *f.* dénomination, *f.* mention, *f.* *Jur.* — des *Auftraggeber*, déclaration (*f.*) de commande.

Nenner, *m.ê.* — (*nê-nêr*). *Gram.* nominatif, *m.*; *Arith.* dénominateur, *m.*

Nennung, *f. en.* (*nê-nom'n*). nomination, *f.* dénomination, *f.* mention, *f.* *Neocæsarea*, *n.ê.* (*nê-o-tê-zu-rê-a*). *Géogr.* Néocésarée, *f.*

* *Neograph*, *m. en.* (*nê-o-graf*). néographe, *m.*

* *Neolog*, *m. en.* (*nê-o-lôg*). novateur, *m.*

* *Neologig*, *f. spl.* (*nê-o-lo-guî*). néologie, *f.*

* *Neologigisch*, *adj.* (*nê-o-lo-guich*). néologique.

* *Neologismus*, *m. sing. invar. plur.* *Neologismen*, (*nê-o-lo-guîs-mous*). néologisme, *m.*

Neoma, *f.* (*nê-o-ma*). *Myth. chinoise*. Nème, *f.*

* *Neopeter*, *m.ê.* *spl.* (*nê-o-pê-têr*). *Minér.* néopète, *m.*

Neoptolem, *m.* (*nê-o-pto-lêm*). ou *Neoptolemus*, *m. n. pr.* Neoptolème, *m.*

Nepal, *n.ê.* (*nê-pal*). ou *Nepaul*. *Géogr.* le Népal, le Népal.

Nepalès, *m. n. u.* (*nê-pa-lê-zê*). habitant (*m.*) du Népal.

Nepalèsin, *f. n. u.* (*nê-pa-lê-zin*). habitante (*f.*) du Népal.

Nepaul, *n. voy.* *Nepal*.

Nepherisch, *adj.* (*nê-pê-rich*). de Nèphr, néphrénien; — *Nepherischmerke*, rhabdologie, *f.*; — *Nepherischden*, baguette (*f.*) de Nèphr.

* *Nephrit*, *m. en. spl.* (*nê-frit*). *Minér.* néphrite, *f.*; *Min.* jade, *m.* pierre (*f.*) néphrétique.

* *Nephritisch*, *adj.* (*nê-fri-tich*). néphrétique.

* *Nepote*, *m. n. n.* (*nê-po-tê*). neveu, *m.* neveu (*m.*) du pape.

* *Nepotismus*, *m. spl.* (*nê-po-tis-mous*). nepotisme, *m.*

Neptun, *m.* (*nêp-toun*). *Myth.* Neptune, *m.*

* *Neptunianer*, *m. n.* — (*nêp-tou-nia-nêr*). *Géol.* neptunien, *m.*

* *Neptunisch*, *adj.* (*nêp-tou-nich*). neptunien.

* *Neptunismus*, *m. invar.* (*nêp-tou-nis-mous*). neptunisme, *m.*

* *Neptunist*, *m. en. en.* (*nêp-tou-nist*). neptuniste, *m.*

* *Neptunistisch*, *adj.* (*nêp-tou-nis-tich*). neptuniste.

Neptunus — *a.* de Neptune; — *fêtic*, *n. pl.* *H. anc.* neptunales, *f. pl.*; — *fisch*, *m. c. t.* *Zool.* trident, *m.*; — *manfchette*, *f. n.* *Zool.* récepteur cellulaire; — *mûse*, *f. n.* *Zool.* bonnet (*m.*) de Neptune; — *trabant*, *m. en. en.* *Astr.* satellite (*m.*) de Neptune.

Nereiden, *f. pl.* (*nê-rê-i-dên*). *Myth.* les Néréides, *f. pl.*

* *Nereidenhaft*, *adj.* (*nê-rê-i-dên-haft*). dans le genre des Néréides.

Nereisch, *adj.* (*nê-rê-ich*). de Nérée.

Nereus, *m.* (*nê-rê-ous*). *Myth.* Nérée, *m.*

Nerelei, *f. spl.* (*nêr-guê-lai*). ou *Nargeli* et *Nôrageli*, bouderie, *f.* critique, *f.* blâme, *m.*

Nergelig, *adj.* (*nêr-guê-lid*). ou *Nargelig* et *Nargelig*, qui trouve à redire ou à critiquer.

Nergeln, *n.* (*nêr-guê-lin*). et *Nârgeln* ou *Nôrgeln*, boudier, grogner, || *a.* taquiner, impatienter.

Nergler, *m.ê.* — (*nêr-glêr*). ou *Nârgler* et *Nôrgler*, grogneur, *m.* sermoneur, *m.* boudier, *m.*

* *Nerite*, *f. n.* (*nê-rî-tê*). nêrite, *f.*

* *Neritit*, *m. en. en.* (*nê-rî-tit*). *Zool.* nêrite, *f.* nêritite, *f.*

Nero, *m.* (*nê-ro*). *n. pr.* 1. Néron, *m.* 2. *fig. n.* *ut.* homme cruel, tyran, *m.* Néron, *m.*

* *Neroliöl*, *n. c. t.* *spl.* (*nê-ro-li-œul*). nêroli, *m.* huile essentielle de fleur d'orange.

Neronianisch, *adj.* (*nê-ro-nia-nich*). ou *Neronisch*, de Néron, néronien.

1. * *Nero*, *m. en. en.* (*nêr*). ou *Nerve*, *f. n.* *nerf*, *m.*; *sum.* tendon, *m.*; *Anat.* animal — *en.* nerfs cérébro-rachidiens; mit — *en.* verséché, *nerve*, *fig.* *nerf*, *m.* énergie, *f.* vigueur, *f.* force, *f.* ressort, *m.*; *Arm.* corde, *f.* (d'un arc); *Mus.* corde, *f.*; *poët.* nerf, *m.*; *Drapp.* ribaudure, *f.* anguille, *f.* bourrelet, *m.*; *Bot.* nervure, *f.* d'unner — *nerve*, *f.*; mit *feinen* — *en.* vertèbres, *nervuleux*.

2. *Nero* — *a.* *voy.* *Nerven* — *a.*

Nerven — *a.* et *Nerve* — *a.* des nerfs, nerveux, néphrétique; — *achse*, *f. n.* *Anat.* névraxe, *m.*; — *arinci*, *f. en.* *nerfin*, *m.* remède (*m.*) néphrétique, remède (*m.*) antispasmodique; — *ast*, *m. c. t.* *Anat.* branche (*f.*) d'un nerf, rameau nerveux, branche nerveuse; — *anfall*, *m. c. t.* *Med.* crise, *f.* ou attaque (*f.*) de nerfs; — *aufregend*, *adj.* qui irrite ou agace les nerfs, nervimoteur; — *aufregung*, *f. en.* impatience, *f.* irritation, *f.* agacement, *m.*; *Med.* innervation, *f.*; *am.* enervement, *m.*; — *balsam*, *m.ê.* *spl.* baume *nerfin*; — *bau*, *m. c. t.* *spl.* *Anat.* contexture, *f.* ou structure (*f.*) des nerfs; *Med.* névraxon, *f.*; *Physiol.* système nerveux; — *bein*, *n. c. t.* *Anat.* os pariétal; — *beschreiber*, *m.ê.* — *n.* *nérographe*, *m.*; — *beschrëbung*, *f. en.* névrographie, *f.*; — *bündel*, *m.ê.* — *Anat.* faisceau (*m.*) de nerfs; — *büschchen*, *n.ê.* — *Anat.* houppe nerveuse; — *druck*, *m. c. t.* *spl.* pression (*f.*) des nerfs; — *einfluss*, *m. stê.* *stê.* innervation, *f.* influx nerveux; — *ende*, *n.ê.* *Anat.* extrémité (*f.*) des nerfs; — *entzündung*, *f. en.* *Med.* inflammation nerveuse, névrite, *f.*; — *erregend*, *adj. voy.* — *aufregend*, qui irrite ou qui agace les nerfs; *Physiol.* nervimoteur; — *erregung*, *f. en.* nervimotion, *f.*; — *erschütterung*, *f. spl.* ébranlement nerveux; — *erharrung*, *f. en.* *Vétér.* queue (*f.*) de rat; — *faden*, *m.ê.* — *ou* — *faser*, *f. n.* *Anat.* filament nerveux; — *fieber*, *n.ê.* *spl.* *Med.* fièvre nerveuse, fièvre (*f.*) typhoïde, typhus, *m.*; *pop.* fièvre chaude; — *gebäude*, *n.ê.* *spl.* *Physiol.* système nerveux, contexture (*f.*) des nerfs; — *geflecht*, *n. c. t.* *Anat.* plexus nerveux; — *geflechtzënzündung*, *f. en.* *Med.* plectoneurite, *f.*; — *geist*, *m. c. t.* *spl.* *Physiol.* principe vital, fluide nerveux; — *geschwulst*, *f. n.* *Med.* névrome, *m.*; — *gewebe*, *n.ê.* *spl.* *Bot.* plexus nerveux, nervure, *f.*; — *gras*, *n. c. t.* *spl.* *Bot.* pharelle, *f.* phare, *m.* roseau (*m.*) des montagnes; — *haut*, *f. spl.* ou — *hülle*, *f. n.* *Anat.* tunique nerveuse, névrilème, *m.* périnèvre, *m.*; — *kanal*, *m. c. t.* *ut.* canal (*m.*) des nerfs; — *kegel*, *m.ê.* *spl.* titillation (*f.*) des nerfs; — *knott*, *m.ê.* — *Anat.* ganglion nerveux; — *knottförmig*, *adj.* ganglioniforme ou ganglioforme; — *knottig*, *adj.* *Anat.* ganglionique, ganglionaire; — *kraft*, *f. spl.* *Physiol.* principe vivifiant des nerfs, influx nerveux, innervation, *f.*; fonctions nerveuses; puissance (*f.*) des centres nerveux, force (*f.*) d'innervation, énergie (*f.*) du système nerveux; — *krant*, *adj.* *Med.* malade des nerfs, nerveux, atteint d'une névrose ou d'une névralgie; dit — *krant*, *adj.* *sub.* les personnes nerveuses; — *krantheit*, *f. en.* *Med.* mal, *m.* ou maladie (*f.*) des nerfs, affection nerveuse, névralgie, *f.* névrose, *f.* névropathie, *f.* hystérie, *f.* vapeurs, *f. pl.*; — *krampf*, *m.*

ê. *ut.* *Med.* crispation (*f.*) des nerfs, crampes, *f.*; — *funde*, *f. spl.* ou — *leber*, *Anat.* névrologie, *f.*; — *lähmung*, *f. en.* *Med.* paralysie (*f.*) des nerfs; — *leben*, *n.ê.* *spl.* *Physiol.* vie, *f.* ou fonctions (*f. pl.*) du système nerveux; — *leber*, *f. spl.* *névrologie*, *f.*; — *leiden*, *n.ê.* *Med.* douleurs nerveuses; dit — *leiden*, *adj.* *sub.* névropathe, *m.* névrosique, *m.*; — *los*, *adj.* *H. nat.* privé de nerfs ou de système nerveux, sans nerfs, aneure; *fig.* calme, indifférent; — *marf*, *n.ê.* *spl.* *Physiol.* pulpe nerveuse; — *masic*, *f. spl.* *Physiol.* substance nerveuse; — *mittel*, *n.ê.* — *Med.* *nervin*, *m.* tonique, *m.*; calmant, *m.* sédatif, *m.* antispasmodique, *m.*; — *paarung*, *f. en.* *Anat.* conjugaison (*f.*) de nerfs; — *pflaster*, *n.ê.* — *emplâtre* *nervin*; — *reich*, *adj.* nerveux; — *reiz*, *m. c. t.* *Physiol.* excitation, *f.* ou stimulation (*f.*) des nerfs ou du système nerveux; *Med.* agacement, *m.* ou irritation (*f.*) des nerfs; — *röhre*, *f. n.* *Zool.* siphon, *m.* siphonule, *m.*; — *sait*, *m. c. t.* *spl.* principe vital, fluide nerveux; — *fatbe*, *f. n.* *Pharm.* onguent *nervin*; — *schlag*, *m. c. t.* *ou* — *schlagfluss*, *n.ê.* *stê.* *stê.* *Med.* apoplexie nerveuse; — *schlûnag*, *f. n.* *Anat.* ganglion, *m.*; *Chir.* anse nerveuse; — *schmitt*, *m. en.* *Med.* névralgie, *f.*; — *schmitt*, *m. c. t.* *Chir.* et *Vétér.* névrotomie, *f.*; — *schwach*, *adj.* *Med.* nerveux, qui a les nerfs faibles, *m.* irritables; — *schwache*, *f. spl.* faiblesse (*f.*) des nerfs, névrosité, *f.* irritabilité (*f.*) des nerfs, surexcitation (*f.*) du système nerveux; *Med.* anervie, *f.*; an — *schwache* *leidet*, être nerveux, avoir des maux de nerfs; — *schwindelhaft*, *f. spl.* *Med.* phisie nerveuse ou sèche; asthème *f.* idiopathique; *pop.* maladie (*f.*) de langueur; — *stekt*, *n. c. t.* *Anat.* névrosquelette, *m.*; — *stamm*, *m. c. t.* *spl.* *Anat.* tronc nerveux ou tige (*f.*) d'un nerf; — *stärken*, *adj.* *Med.* qui fortifie les nerfs, *nervin*, névritique, tonique; — *stärkung*, *f. spl.* confortation (*f.*) des nerfs; — *stein*, *m. c. t.* *Minér.* pierre (*f.*) néphrétique, jade, *m.*; — *strang*, *m. c. t.* *ut.* *Anat.* cordon nerveux; — *strom*, *m. c. t.* *spl.* courant (*m.*) électrique observé dans les nerfs; — *substanz*, *f. spl.* *Physiol.* substance nerveuse; — *system*, *n.ê.* *spl.* système nerveux; — *thätigkeit*, *f. spl.* action nerveuse ou des nerfs; — *tinctur*, *f. spl.* teinture *nervine*; — *überreizung*, *f. spl.* *Med.* irritation nerveuse, névrosisme, *f.*; — *verbindung*, *f. spl.* *Physiol.* névrogamie, *f.*; — *verstimmung*, *f. spl.* *Med.* atonie nerveuse; — *verwürgung*, *f. en.* *Med.* diastrophie, *f.*; — *wärze*, *f. n.* ou — *wärzchen*, *n.ê.* — *Anat.* papille nerveuse; — *werk*, *n. c. t.* *ut.* contexture (*f.*) des nerfs; — *wurm*, *m. c. t.* *ut.* *Zool.* dracoucle, *m.* dragonneau, *m.*; — *vergliederer*, *m.ê.* — *Anat.* névrotomie, *m.*; — *vergliederung*, *f. spl.* ou — *zerlegung*, *f. spl.* *Anat.* névrotomie, *f.*; — *zuden*, *n.ê.* *spl.* tressaillement (*m.*) de nerfs; — *zufall*, *m. c. t.* *ut.* attaque (*f.*) des nerfs; — *zweig*, *m. c. t.* *ut.* rameau nerveux.

Nervicht, *adj.* (*nêr-fâct*). qui ressemble à un nerf, nerveux, *voy.* *Nervia*.

Nervion, *n.ê.* (*nêr-vi-ên*). *Géogr.* pays (*m.*) des Nerviens.

Nervier, *m.ê.* — (*nêr-vi-êr*). *H. anc.* Nervien, *m.*

Nervig, *adj.* (*nêr-fâ*). *voy.* *Nervicht*, nerveux, plein de nerfs; *fig.* qui a du nerf, fort, énergique, vigoureux, robuste; — *ut.* *Nervig*, homme nerveux, courageux; *fam.* noueux, ferme; — *et* *Styl.* style concis; *Bot.* mit — *en.* *Blättern*, nervifolié.

* *Nervös*, *adj.* (*nêr-feus*). qui a les nerfs irritables, nerveux; — *et* *Zustand*, névrosité, *f.*

* *Nervosität*, *f. spl.* (*nêr-fo-ti-tê*). ou *Nervosität*, *n.ê.* *spl.* *névrosité*, *f.*

* *Nery*, *m. c. t.* *ut.* (*nêr-ti*). *Zool.* *noerz* ou *noerze*, *f.* petite loutre, martre (*f.*) du Canada.

Nesber, *m.ê.* *spl.* (*nês-bêr*). *ut.* *Nescher*, *m.ê.* *spl.* *Minér.* baryte sulfatée ferrugineuse.

*Nestel, f. n. (nès-pèl). ou Nispel.
Bot. nêse, f.

Nesper, m. roy. Nèbèr.

1. Nestel, f. n. (nès-sèl). 1. Bot. ortie, f. Nèllet, f. loasa, m.; taute, n. ortie morte; mit — n'brunon, piquer d'orties; Méd. urticaire (f.) urticaire, fièvre (f.) urticaire; Vétér. orties, m. | 2. mousseline, f. roy. Nestelud.

2. Nestel, d'orties. urticé. urticaire; — artig, adj. qui ressemble aux orties, à la brûlure des orties; Méd. urticaire; Bot. urticé, urticiné, ficé; — artie Vilanin. urticées, f. pl. — aus-schlag, m. té, spl. Méd. urticaire, m. éruption urticaire; — baum, m. té, z. c. Bot. micocoulier, m.; — blase, f. n. ampoule (f.) de brûlure d'ortie; vessie (f.) de piqûre d'ortie; Zool. cornouille, f.; — blute, f. n. ou — blüthe, f. n. Bot. fleur (f.) d'ortie; — brand, m. té, spl. piqûre, f. ou brûlure (f.) d'ortie, éruption produite par le contact de l'ortie; érythème (m.) urticaire; action (f.) de brûler avec des orties, urtication, f.; — farn, m. té, spl. Bot. gymnogramme, m.; — fieber, n. é, spl. Méd. éruption, f. fièvre (f.) d'ortie ou urticaire, m. pourpre, m.; — finf, m. m. en. ou Braunfèlchen, Ornith. traquet, m. grand tarter; — flicke, f. n. Zool. mouche (f.) d'ortie; — friefel, m. é, spl. Méd. pourpre d'ortie, fièvre d'ortie; — garn, n. té, spl. fil (m.) d'ortie; fil (m.) de mousseline; — gewachse, n. pl. urticinées, f. pl. urticées, f. pl.; — gift, n. té, spl. virus urticaire; — hani, m. té, spl. chanvre bataré; — hopfen, m. é. — Bot. houblon (m.) mâle; — kohl, m. té, spl. Bot. fenilles (f.) d'orties; — korn, m. té, c. Ornith. roitelet, m.; — franfheit, f. spl. Méd. fièvre urticaire (f.) ou d'ortie; — laub, f. z. c. Zool. puceron (m.) d'ortie; — pfanz, f. pl. urticinées, f. pl. urticées, f. pl. — ranke, f. n. Bot. cuscute, f.; — salat, m. té, spl. Bot. sénérole, f.; — fauger, m. é. — Zool. psylle (f.) des orties, chermé (m.) d'ortie; — fchmelterling, m. é, papillon (f.) d'ortie; — fucht, f. spl. ou — ranke, Bot. cuscute, f.; — ipanner, m. é. — phalene (f.) d'ortie; — ftaude, f. n. Bot. persium, m.; — ftrauch, m. té, z. c. touffe (f.) d'orties; — fucht, f. spl. Méd. urticaire (f.) chronique; porcelaine, f. essère, m. pourpre, m.; — ruel, n. té, z. c. toile (f.) d'ortie; mousseline, f.; — ruckfider, m. é. — lreuder (m.) en mousseline; — vogel, m. é, z. ou — vögeltchen, n. é. — phalene (f.) d'ortie; — wange, f. n. Zool. punaise (f.) rouge; — wasser, m. é, spl. eau (f.) d'orties; — wirn, m. té, spl. fil (f.) d'ortie, fil (m.) de mousseline.

1. Nestel, adj. (nès-sèl). de toile d'ortie, de mousseline.

2. Nestel, a. brûler ou piquer avec des orties, frapper avec des orties. fam. maltraiter, malmenier.

Nestling, m. té, spl. (nès-sin'g). carotte (f.) de tabac à priser.

1. Nest, n. té, spl. (nèst). 1. nid, m.; bauge, f. (d'un sanglier), aire, f. (d'un oiseau de proie); fam. trou, m. taudis, m. habitation (f.) sordide; repaire (m.) de voleurs; fam. lit, m.; ein — nell, une nichée; — nell Jung, couvée, f.; — Nist, nichée (f.) de souris; Zool. — bauch, nicheux; en — am-nestum, dénicher des oiseaux; aus dem — fliegen, quitter le nid; fig. prendre sa liberté, voler de ses propres ailes. | 2. Min. nid (m.) de minéraux, groupe (m.) de minéraux, minéral (m.) par nids; Anat. cavité (f.) dans le cerveau; Drap. pas-de-chat, m.; Coiff. voy. Nestil, touffe (f.) de cheveux; chignon relevé sur le sommet de la tête.

2. Nest, du nid, de la nichée, roy. Nèstler, a. — artig, adj. qui a la forme ou la structure d'un nid, nidiforme. — artie Nisten, nasse (f. pl.) nidiformes; — auencher, m. é. — dénicher (m.) d'oiseaux; — bau, m. té, spl. construction (f.) du nid, nidification, f.; — bunen, f. pl. duvet vivant; — ei, a. c. n. nichet, m.; — entnommen, a. c.

arraché du nid; — falte, m. n. n. voy. Nestling, oiseau nias; — fieder, f. n. duvet, m.; — förmig, adj. comme un nid, nidiforme; — hachchen, n. é. — ou — hachchen ou — fuchlein ou — fuchlein, dernier éclos d'une couvée; fam. culot, m.; — hafe, m. n. n. Chass. livretan, m. ou livretan, m.; — heder, m. é. — culot (m.) d'une cochenée; — hoderchen, m. é. — culot (m.) d'un nid ou d'une couvée; fam. dernier enfant; — hoder, n. é. — Zool. sistite, m.; — kammer, f. n. terrier (m.) du hamster; — fuchen, n. é. — ou — fuchlein, n. é. — culot (m.) d'une nichée ou d'une couvée; fam. le plus jeune enfant; — lege, f. spl. Zool. les œufs (m. pl.) d'un nid, couvée, f. nichée, f.; — menge, f. spl. quantité (f.) de nids; — nadel, f. n. épingle (f.) à cheveux; voy. Nestelnadel; — piti, m. té, c. Bot. nidulaire, f.; — quatfchen, n. é. — fam. dernier éclos, culot (m.) d'une nichée, Benjamin, m.; — raupe, f. n. Zool. chenille (f.) qui vit en société; — taube, f. n. Ornith. pigeonneau, m.; — vogel, m. é, z. Ornith. sistite, m.; — voll, n. inv. nichée, f.; — weife, adr. ou Nestweise, Min. par nids, par rognons; — wurzel, f. n. Bot. néottie, f.; — zelle, f. n. Zool. cellule (f.) de la masse gélatineuse des polycystines.

1. Nestel, f. n. (nès-tel). ou Nestel, m. n. é. — 1. tresse, f. chignon natté et relevé sur le haut de la tête. | 2. aiguillette, f. lacet, m. courroie, f. lanère, f.; pop. jem. (b. de) — fuchlein, nouer l'aiguillette à qn.

2. Nestel, a. de ferret, d'aiguillette; — band, n. té, z. c. ou — treiben et — fchauer, lacet, m. cordon m. d'aiguillette ou de lacet, aiguillette, f.; — Beschlag, m. té, z. c. et — fuchlein, ferret (m.) d'aiguillette ou de lacet, ferret, m. afferon, m.; — knüpfen, m. s. — pop. nouer (m.) d'aiguillettes, chev. fleur, m.; — leder, n. é, spl. Com. cuir doré pour tentures; — lod, n. té, z. c. aiguilletier, m.; fabricant (m.) d'aiguillettes; fabricant (m.) de bourses, boursier; — mine, f. n. Min. mine, f.) à l'aiguillette; — nadel, f. n. aiguille (f.) à lacer ou à passer, épingle (f.) à cheveux; — ricom, m. é. — ou — schürer, f. z. lacet, m. cordon (m.) de lacet ou d'aiguillette; — rife, m. té, c. ferret (m.) d'aiguillette ou de lacet, ferret, m. afferon, m.; — ristenmacher, m. é. — terreur, m.; — ristenmacherin, f. n. ferreuse, f.; — ristenmaschine, f. n. presse (f.) à lacet et à eillet; — verjierung, f. en. Arch. lacets (m. pl.) de filets; — wurm, m. té, z. c. Zool. ver (m.) solitaire, dragonneau, m. draconcule, m.

Nesteln, a. (nès-tèl). lacer, ferret, attacher ou serrer avec un lacet ou une aiguillette; lacer, passer; pop. jem. (A) —, nouer l'aiguillette à qn.

Nester, a. de nids, de la nichée; roy. Nèstler, a. — auencher, m. é. — dénicher (m.) d'oiseaux; — bau, m. té, spl. construction (f.) des nids, nidification, f.; — menge, f. spl. quantité (f.) des nids; — weife, adv. Min. par nids, en rognons; — wert, n. té, spl. Min. lit (m.) de rognons.

Nester, m. é. — (nès-tèr). ou Nestel, m. é. — aiguilletier, m. fabricant (m.) d'aiguillettes.

Nestling, m. é, t. (nès-tin'g). jeune oiseau (m.) qui n'a pas déniché; culot, m. dernier éclos d'une couvée; fam. oiseau niais ou branchier; fig. Benjamin, m.; fam. culot, m. roy. Nestfuchlein.

Nestorian, m. é. — (nès-to-ri-à-nèr). Relig. nestorien, m.

Nestorianisch, adj. (nès-to-ri-à-nich). Relig. nestorien.

Nestorianismus, m. sing. invar. spl. (nès-to-ri-à-nis-mous). Relig. nestorianisme, m.

*Nest, adj. (nèt). net, pur; propre, propre, élégant, coquet, joli, mignon, gentil, charmant, bien mis; ein — èt Mädchen, une gentille fillette, une jolie

fillette; fam. un beau brun de fille; l'ami, net, au juste, roy. Nest, adr. proprement, joliment; — abfchneiden, couper net.

Nette, f. spl. (nè-tè). dim. de Anna et de Johanna, n. pr. Nannette, f.

Nettheit, f. spl. (nèt-tèit) ou Nettigkeit, f. spl. netteté, f. elegance, f. propreté, f. gentillesse, f.

1. Netto, adr. (nè-to). Com. net, au juste, quitte et net, clair et net, justement; — wagen, peser net, j. = n. z. spl. poid, net; prix net, prix marchand.

2. Netto, a. net, au juste; — betrag, m. té, spl. montant net; ein — betrag, nettement, fixer le montant net; — einnahme, f. n. recette nette; — einkünfte, f. pl. r. venu net; — ertrag, m. té, spl. produit net; bénéfice net; — gewicht, n. té, spl. poids net; — gewinn, m. té, spl. bénéfice net, gain réel; — preis, m. té, c. Com. prix net ou de revient; prix marchand; Libr. prix (m.) de librairie; — rechnung, f. n. compte net, compte (m.) en argent, sans rabais; — tara, f. pl. — taran, tare réelle.

1. Nes, n. té, c. (nèt). filet, m. réseau, m. rets, m.; toile, f. (d'une araignée); fig. piège, m. panneau, m. filet, m.; jem. (A) in — leden, attirer qn. dans un piège; jem. (A) in — fchirm — haben, tenir qn. dans ses filets; avoir pris ou piégé qn; jem. (B) — fchirm, tendre des embûches à qn, tendre un piège à qn; in — seten, donner dans le piège; Pech, pales, m. épervier, m. ableret, m. combrère, f. nasse, f. Chass. filets, m. pl. rets, m. lacets, m. pl. panneau, m. Jouillet, m. in — fchirm, mettre sous la corde; Anat. réseau (m.) de nerfs; épiploon, m. de mûrature; im Götter, le rots admirable du cerveau; Bot. réseau, m.; Astr. réticule, m.; Corr. filet, m.; Mon. émouquette, f. filet, m.; Bouch. — der Welt, ceppine, f. râteau, f.; Corr. réseau, m. filet, m. roselle, f. filasse, f. coiffe, f. d'une perquière; Ch. de par. — vor Götterbau, réseau, m. Drap. pas (m.) de chat; Géod. réseau (m.) de triangles, canevas (m.) trigonométrique; Peint. chassis, m.

2. Nes, du filet, du réseau, réticule, réticulaire; à mouiller; a humecter; — ader, f. n. artère, f. ou veine (f.) épiplique; — aderig, adj. Bot. rétinerve; — apparat, m. té, c. machine (f.) à mouiller; — arbeit, f. n. lacet, n. filloche, f.; — artig, adj. réticulaire, rétinerve, réticule; — augen, n. pl. Zool. yeux (m. pl.) à lacettes; — bank, n. té, z. c. Pech. estaque, m.; — baum, m. té, z. c. ou — vreck, Charp. boulin, m.; — baum eine Götter, traverse (f.) d'échafaudage, écouperche, f.; — becher, m. é. — ou — becken, n. é. — Fil. mouilloir, m.; — bentel, m. é. — filet, m. puisette, f.; — blinfchichte, f. n. Zool. réseau, m.; — blutader, f. n. Anat. veine (f.) épiplique; — bogen, m. é. — Pèch. archet, m.; — bruch, m. té, z. c. Méd. épiplorée, f.; — darmbruch, m. té, z. c. Méd. épiploro-entérocolite, f.; entéro-épiplorée, f.; — ensundung, f. en. Méd. inflammation (f.) de l'épiplon, épiplite, f. peritonite, f.; Nes mit Darmgötter, duna. Vétér. gras-fondu, m. ou gras-fondure, f.; — farn, m. té, spl. hémionite, f.; — faser, f. n. Anat. fibre (f.) réticulaire; — faserfelle, f. n. Bot. cellule (f.) rétinerve ou réticulaire; — fah, n. té, z. c. Sculpt. jatte, f. Drap. auge (f.) à mouiller le drap, trempoir, m.; — facher, m. é. — H. anc. retiaire, m. réticulaire, m. sécuteur, m.; — fische, reufe, f. n. Zool. nasse réticulée; — fische, f. n. réticulaire, m.; — fischebruch, m. té, z. c. sarco-épiplorée, f.; — füngelig, adj. ou — füngig, Zool. névroptère, dictyoptère; — füngler, m. pl. Zool. névroptères, m. pl.; fischflet — füngler, agnathes, m. pl.; — fünglerfunde, f. spl. névroptérologie, f.; — formig, adj. rétinerve, réticulaire, réticule, en réseau, ayant la forme d'un réseau; — füngtig, adj. Zool. dictyocarpé; — füngter, m. pl. ou — füngter, m. pl. Zool. rétipèdes, m. pl.; — gefalt, f. spl. réticulation, f.

—*geitriche*, n. c. s. pl. latic, m.; —*haube*, f. n. filet, m. résille, f.; —*haut*, f. z. t. Anat. membrane réticulée ou cellulaire, épithélium, m.; —*haut des luges*, amphibies-trouée, f.; rétime (f.) de l'œil; —*hautent-zündung*, f. n. Méd. inflammation (f.) de la retine, rétinite, f. dictyite, f.; —*hodenackbruch*, m. c. z. t. Méd. sarco-épithélium, f. épithéliosarcome, f.; —*horn*, n. c. z. t. Zool. râteau, m. cornet, m.; gelée — *horn*, drap (m.) d'or ou d'argent; —*jagen*, n. s. spl. Chass. chasse (f.) aux filets ou aux rets, tendrie, f.; —*kammer*, f. n. Brass. mouilloir, m. tendoir, m.; trempoir, m.; —*kante*, f. n. filet, m.; —*kappe*, f. n. Pêch. filet, m.; *Coiff. résille*, f.; —*kelle*, f. n. Pêch. truelle, f. trulot, m. ou trulot, m.; —*keffel*, m. s. —, trempoir, m. trempoire, f.; mouillet, m.; —*kienner*, m. pl. Zool. râteaux, m. pl.; —*knorpel*, m. c. s. spl. Anat. cartilage réticulé; —*koralie*, f. n. Zool. râteaux, f. pl.; —*kugeln*, f. pl. Pêch. chapelets, m. pl.; —*legung*, f. spl. établissement (m.) du canevas trigonométrique; géométride — *legung*, forquation (f.) du canevas géométrique; —*linie*, f. n. côté (m.) du polygone pour canevas trigonométrique; —*lumpen*, m. pl. Sucr. loques, f. pl.; —*macher*, m. s. —, fabricant (m.) de filets; filetier, m.; —*magen*, m. s. —, estomac réticulé, bonnet, m. râteau, m.; —*masche*, f. n. maille (f.) de filet, gancette, f.; —*maschine*, f. n. voy. — *apparat*, machine (f.) à mouiller; —*melone*, f. n. Bot. melon maraicher ou brodé; —*nabelbruch*, m. c. z. t. épithélium, f.; —*nabelstichbruch*, m. c. z. t. Méd. épithéliosarcome, f.; —*nadel*, f. n. aiguille, (f.) à râteau; —*nerven*, m. pl. Anat. nerfs (m. pl.) épithéliques; —*neroig*, adj. Bot. à nervures réticulées, rétinerve; —*netz*, m. c. t. Bot. réticulaire, m.; —*pinfel*, m. s. —, *Macconn*, goupillon, m. balai, m.; —*pulseader*, f. n. veine, f. ou artère (f.) épithélique; —*punkt*, m. c. spl. Arp. point (m.) de repère; point (m.) trigonométrique; —*rigel*, m. s. —, *Charp.* boulon (m.) d'échafaudage, écoperce, f.; —*rolle*, f. n. Zool. drap (m.) d'or, drap (m.) d'argent, drap (m.) d'or de Chine, râteau, m. cornet, m.; —*schaie*, f. n. mouilloir, m. écuelle (f.) à mouiller; —*schlang*, f. n. râteau, m.; —*schleife*, f. n. Pêch. harvau, m.; —*schneide*, f. n. Zool. murex (m.) réticulaire; buccin cordonné; —*schnur*, f. z. t. Pêch. jonche, f. verrette, f.; —*schuffel*, chen, n. s. —, mouilloir, m.; —*schwamm*, m. c. s. —, éponge (f.) à mouiller; —*sehen*, n. s. spl. Chir. dictyopsie, f.; cataracte (f.) imaginaire; —*seil*, n. c. t. corde, f. cable, m.; Pêch. levier, f.; —*spindel*, f. n. Zool. turbine craticulée; —*spinnen*, f. pl. Zool. réticules, f. pl. réticulées, f. pl. tendues, f. pl.; —*spizen*, arb. f. n. dentelles, f. pl. filets, m. pl.; —*ständer*, m. s. —, auge (f.) à mouiller le drap; —*taue*, f. n. Pêch. affiche, f.; —*tub*, m. c. z. t. Pêch. bordenau ou bordenau, m. bourdon, m.; —*stein*, m. c. t. Pêch. cablière, f. pareau, m.; —*steller*, m. s. —, *Chass.* tendeur m. (de pièges); —*stern*, m. c. t. Zool. oréâtre réticulé; étoile réticulée; —*stich*, m. c. t. Brod. point réticulé ou à râteau; —*stod*, m. c. s. z. t. Chap. poulillon, m.; —*stricker*, m. s. —, tricoteur (m.) de filets, laceur, m. mailleur, m.; fabricant (m.) de filets; —*strickerin*, f. n. tricoteuse (f.) de filets; —*tau*, n. c. t. Pêch. orin, m.; —*tragend*, adj. Zool. rétinère; —*tute*, f. n. Zool. râteau, m. tricot, m.; corne m. ou drap (m.) à râteau; —*unpeltung*, f. n. Pêch. crou-sille, f.; —*verband*, m. c. t. spl. *Macconn*, macconerie maillee ou en échiquier, ouvrage réticulé; —*wand*, f. z. t. *Chass.* hallier, m. pan (m.) de rets; —*wasser*, n. s. spl. eau (f.) pour humecter ou mouiller; —*wasserbruch*, m. c. z. t. ou *Nabelstichbruch*, hydromphale, f.; —*wert*, n. c. t. maille, m. ouvrage (m.) en filet, râteau, m.; Arch. entrelacs, m. pl. *maies*, f. pl. treillis, m. *Fortif.* — *wert* von *Münzungen* vor der *gestung*, araignée (f. râteau (m.) de galeries de mines; —*wuhle*, f. n. Zool. amphibie cendrée;

—*wurf*, m. c. z. t. Pêch. coup (m.) de filet; —*wurft*, f. z. t. ou —*wurstein*, n. s. —, andouille (f.) de crépine; saucisse plate; —*zant*, m. c. z. t. Pêch. ravoire, m.; —*zantfischer*, m. s. —, ravoire, m.; —*zeichnen*, n. s. spl. dessin (m.) sur papier quadrillé; —*zug*, m. c. z. t. coup (m.) de filet.

Neu, n. (nd-tzen). voy. *Rassen*, mouiller, humecter, arroser, baigner, tremper dans un fluide; empeser; *Drap.* donner la première eau; mit *Wasser* —, baigner de ses larmes. || n. mouiller; *fam.* jeter; die *Wunde* nicht *neu*, la plaie suinte encore. || =, n. s. spl. ou *Räsfen*, mouillement, m. mouillure, f.; humectation, f.

1. **Neu**, adj. (nor). 1. **nouveau**, nouvel, neuf, frais, récent, dernier, de fraîche date, autre; moderne; das — *Zeit*ment, le Nouveau Testament; das — *Zeit*, la nouvelle année, le nouvel an; die — *en* *Moden*, les dernières modes, les nouvelles modes, dernière nouveauté; die — *en* *Mode*, la dernière mode, le dernier goût; die — *en* *Sprachen*, les langues (f. pl.) modernes; die — *en* *Bücher*, les ouvrages les plus récents, dernières parus; die — *en* *Wissenschaft*, l'histoire moderne; — *en* *Freundschaft*, amitié (f.) de fraîche date; — *en* *Nachrichten*, nouvelles fraîches ou récentes; — *en* *Nachrichten*, dernières nouvelles, nouvelles, f. pl. ou renseignements (m. pl.) de la dernière heure, nouveaux renseignements; die — *en* *Mond*, la nouvelle lune; — *en* *Zeit*, neige récente; die — *en* *Zeit*, les temps (m. pl.) modernes; in — *en* *Zeit*, de nos jours; in — *en* *Zeit*, dans les temps modernes, à une époque récente, de nos jours; im — *en* *Kraft* geben, ranimer qn; in *Wuth* lassen, reprendre courage; — *en* *Gedanken*, des pensées neuves ou originales; auf — *en* *Rechnung*, à nouveau compte, à nouveau; tino — *en* *Wissen* an-sich, renaître, dépouiller le vieil homme. || 2. novice, nouveau, inexpérimenté; original, étrange; das ist mir —, c'est du nouveau pour moi; — in tino *Wissenschaft* sein, être fort inexpérimenté dans une affaire. || 3. **adv.** nouvellement, récemment, traichement, de fraîche date, de nouveau, à nouveau, à neuf; ew. (A) wieder — *maden*, remettre qch. à neuf, restaurer ou réparer à neuf; — *geflidit*, habillé de neuf; — *gebaut* Haus, maison nouvellement bâtie, maison neuve, maison bâtie à neuf; — *entdeckt*, nouvellement découvert; — *geboren* Kind, enfant nouveau né; — *vermählt* Ehepaar, le jeune couple. || 4. **das Neue**, adj. sub. voy. *Neubau*, ce qui est nouveau, le nouveau; chose nouvelle, la nouveauté, le moderne; was ist das —, quelque chose de tout nouveau, *Com.* haute nouveauté; was gibt es —, ce? quoi de neuf qu'y a-t-il de nouveau? quelle nouvelle nous apportez-vous? das wäre was —, ce serait bien étrange von — *en*, auf's —, de plus belle, de nouveau, derechef, sur nouveaux frais, encore; er fängt wieder von — *en* an, le commencement de plus belle; Astr. das —, la nouvelle lune; *Chass.* cin — *en*, les premières neiges; voy. *Rut.* || 5. **der Neue**, adj. sub. voy. *Reuling*, nouveau venu; membre nouvellement admis, novice, m.; die — *en*, les modernes, m. pl.; die *Alten* und die — *en*, les anciens (m. pl.) et les modernes, m. pl.

2. **Neu** — *en*, nouveau, neuf, moderne, récent; der — *adlige*, adj. sub. anobl (m.) de nouvelle date; — *Altbien*, n. s. *Géogr.* Nouvelle-Albion; — *anbauer*, m. s. —, colon, m.; — *angekommen*, adj. nouvellement arrivé, récemment arrivé; der ou die — *angekommen*, adj. sub. le nouveau arrivant, le nouveau-venu; — *anschaffung*, f. spl. acquisitions nouvelles, nouveaux achats, nouvelles emplettes; — *aufgelegt*, adj. réimprimé, réédité, édité à nouveau; — *baden*, adj. ou — *en* *bad* en, tendre, frais, tout chaud (part. du pain); *fam.* nouveau, de fraîche date, de nouvelle création; — *badener* *Brot*, pain frais, pain (m.) du jour; — *badener* *Frei-mann*, noble (m.) de fraîche date; — *bau*, m. c. t. ou *ten*, nouvelle construction,

reconstruction, f.; Agr. défrichement (m.) d'une terre, colonie, f.; — *bauer*, m. s. —, colon, m.; — *begier*, f. spl. ou — *begierde*, f. spl. voy. — *gier*, curiosité, f.; indiscrétion, f.; — *begierig*, adj. curieux, amateur (m.) des nouvelles, curieux; indiscrète; — *begrunder*, m. s. —, restaurateur, m.; — *bekehr*, adj. nouvellement converti; der — *bekehrte*, adj. sub. ou — *bekehrer*, m. s. —, nouveau converti, prosélyte, m. néophyte, m.; der — *bekehrte*, adj. sub. nouveau vassal, nouvel investi; — *besamung*, f. n. Agr. remembrement, m.; — *besohlung*, f. n. *Cordonn.* reme-lage, m.; — *bewaffung*, f. n. ré-armement, m.; nouvel armement; — *bildung*, f. n. formation nouvelle; reproduction, f.; *Chir.* néoplasme, m. néoplasie, f.; — *blau*, n. c. s. spl. bleu (m.) pour linge, bleu (m.) de toilette, mélange (m.) d'indigo et d'amidon; — *bohren*, n. s. spl. *Artif.* reforement, m.; — *Braun-schweig*, n. s. *Géogr.* Nouveau-Brunswick, m.; — *Breisach*, n. s. *Géogr.* Neut-Brisac ou Neut-Brisach, m.; — *Britanien*, n. s. *Géogr.* la Nouvelle-Bretagne; — *britisch*, adj. anglais moderne; — *bruch*, m. c. z. t. Agr. novale, f. terre neuve, terre nouvellement défrichée, terre novale; — *bruch*, *heim*, m. n. c. n. dune novale, novales, f. pl.; — *Burg*, n. s. *Géogr.* Neubourg, m. Neuchâtel, m.; — *Castilien*, n. s. *Géogr.* la Nouvelle-Castille; — *christ*, m. n. c. n. nouveau chrétien, néo-chrétien, m.; — *christen-thum*, m. s. spl. néo-christianisme, m.; — *christlich*, adj. néo-chrétien; — *deutsch*, adj. allemand (m.) moderne; *Arch.* — *deutsche* *Daub*, comble (m.) en équerre; — *deutsche*, adj. sub. l'allemand (m.) moderne, la langue allemande moderne; — *druck*, m. c. t. réimpression, f. réédition, f.; — *England*, n. s. *Géogr.* la Nouvelle-Angleterre; — *engländer*, m. s. —, Anglais (m.) moderne; *Zool.* tetras (m.) du Maryland; — *englisch*, adj. anglais moderne; das — *englische*, adj. sub. la langue anglaise moderne; — *erbaut*, adj. de construction récente; — *erfunden*, adj. nouvellement inventé ou découvert, d'invention récente; de nouvelle invention; — *erworben*, adj. nouvellement ou récemment acquis; — *erzeugung*, f. n. fabrication (f.) récente, nouvelle fabrication, procédés (m. pl.) de nouvelle fabrication; — *fänger*, m. s. —, ou — *fischer*, m. s. —, *Min.* découvreur (m.) d'un filon; dernier exploitant; — *fountain*, voy. — *fountain*; — *franke*, m. n. u. n. le Français depuis 1792; Néo-Franc, m.; — *frank*, f. n. Néo-Franque, f.; — *frankisch*, adj. néo-franc; — *franzose*, m. n. u. Français (m.) moderne; Français (m.) de nouvelle date; — *französisch*, adj. français (m.) moderne; — *fundland*, n. c. s. *Géogr.* Terre-Neuve, f.; — *fundländer*, m. s. —, habitant (m.) de Terre-Neuve; *Zool.* chien (m.) de Terre-Neuve, terre-neuve, m.; — *fundlandsfaher*, m. s. —, *Mar.* terre-neuvier m.; banquais, m. pêcheur (m.) de Terre-Neuve; — *fund-landschund*, m. c. t. chien (m.) de Terre-Neuve; — *funder*, m. s. —, faiseur m. de projets; — *fürstlich*, adj. princier de récente création, qui appartient à une maison princière de nouvelle création; — *gänger*, m. s. —, *Min.* découvreur (m.) d'un nouveau filon; — *gebade*, adj. voy. — *bad* en, tendre, frais, tout chaud (part. du pain); *fam.* de nouvelle ou fraîche date, de nouvelle création; — *gebildet*, adj. de création nouvelle, nouvellement créé ou formé; refait à neuf; restauré, reconstruit; — *gebirt*, n. c. t. *Minér.* montagne (f.) vierge ou intacte; — *geboren*, adj. nouveau-né; *fam.* frais, tout dispos, bien à son aise, tout frais, rajeuni, tout autre; ich fühle mich wie — *gebohren*, je me sens si dispos; si bien, je me sens si à mon aise; — *gebunden*, adj. nouvellement relié; — *geburt*, f. spl. renaissance, f.; — *geleitet*, adj. habillé à neuf; — *geld*, n. c. s. spl. nouvelle monnaie; — *gemacht*, adj. nouvellement fait, neuf; — *amadei* *Welt*, mot nouveau, néologisme, m.,

absence, *f.* non-résidence, *f.*; — **aufspringen**, *n. s. spl. Bot.* indéhiscence, *f.*; — **auführung**, *f. spl.* non-exécution, *f.* inexécution, *f.*; — **auslieferung**, *f. en.* non-délivrance, *f.* non-remise, *f.* non-livraison, *f.*; — **beachtung**, *f. spl. ou.* — **beachtung**, *f. spl. et* — **beachtung**, *f. spl.* non-observation, *f.* inobservation, *f.*; — **negligence**, *f.* manque (*m.*) d'attention; — **befriedigung**, *f. spl.* inassouvissement, *m.*; — **befähigung**, *n. s. spl.* inoccupation, *f.* oisiveté, *f.* désœuvrement, *m.*; — **beurteilung**, *f. spl.* non-sanction, *f.* non-approbation, *f.* refus (*m.*) d'approuver; — **bezeugung**, *f. spl.* non-acquiescement, *m.* refus (*m.*) de consentir à; — **bezahlung**, *f. spl.* non-paiement, *m.* refus (*m.*) de paiement; — **bildung**, *f. spl.* manque (*m.*) de culture ou d'instruction; — **christ**, *m. en. en.* celui qui n'est pas chrétien; — **dankebarkeit**, *f. spl.* ingratitude, *f.*; — **däfin**, *n. s. spl.* non-existence, *f.* non-être, *m.*; — **denker**, *m. s.* — **celui qui ne réfléchit pas**; — **edlung**, *f. spl.* intolérance, *f.*; — **eidreue**, *f. spl.* non-inscription, *f.* absence (*f.*) sur la liste; — **elektisch**, *adj. Phys.* anélectrique; — **entzündung**, *f. spl.* inflammation, *f.*; — **erfüllung**, *f. spl.* non-accomplissement, *m.* inexécution, *f.* négligence, *f.*; *Jur.* défaillance, *f.*; — **erkennung**, *f. spl.* refus (*m.*) de reconnaître; *Jur.* désaveu, *m.*; — **erkenntnis** *entre Amtes*, désaveu (*m.*) de paternité; — **erschienen**, *n. s. spl. ou.* — **erschienen**, non-apparition, *f.*; *Jur.* non-comparution, *f.* défaut, *m.* contumace, *f.*; — **erschienen**, *adj.* qui n'assiste pas à la séance; — **erschienen**, *f. spl. Jur.* contumace, *f.* non-comparution, *f.*; — **erschienen** *kein* *Appel*, manque (*m.*) à l'appel; — **erwähnung**, *f. spl.* silence gardé sur qch; — **schmann**, *m. s. et.* homme (*m.*) qui n'est pas du métier, homme (*m.*) qui n'appartient pas à la spécialité, non-spécialiste, *m.*; — **fertig**, *adj.* inachevé, non-prêt; — **fordauer**, *f. spl.* non-permanence, *f.* cessation, *f.*; — **gebrauch**, *m. s. spl.* non-usage, *m.* non-jouissance, *f.*; — **gebenen**, *n. s. spl.* amnistie, *f.*; — **gebenen** *zu-fürden*, amnistie, *f.*; *der* — **gelehre**, *adj. sub.* illettré, *m.* non-lettré, *m.* profane, *m.*; *Relig.* laïque, *m.*; *Buch* *sur nicht* — **gelehrt**, ouvrage (*m.*) à l'usage des gens du monde; — **gingen**, *n. s. spl.* non-reussite, *f.* insuccès, *m.* échec, *m.*; — **geschuldet**, *adj. sub. Jur.* induit, *m.*; — **gefellung**, *f. spl. Mil.* insoumission, *f.*; — **gewöhnung**, *f. spl.* inaccoutumance, *f.* impossibilité (*f.*) de s'habituer; — **haltung**, *f. spl.* remise, *f.* ajournement, *m.* (d'une séance), inobservance, *f.* inobservation, *f.* violation, *f.* (d'un vœu); — **haug**, *adj. For.* qu'on ne coupe pas (*part.* du bois); — **höflichkeit**, *f. spl.* impolitesse, *f.*; — **honoring**, *f. en. Com.* refus (*m.*) d'accepter une traite; — **Ich**, *n. s. spl. Philos.* non-moi, *m.*; — **interessent**, *m. en. en.* non-intéressé, *m.*; — **katholisch**, *m. en. en.* acatholique, *m.*; — **katholisch**, *adj.* acatholique; — **kennner**, *m. s.* — **non-connaissieur**, *m.*; — **kombattant**, *m. en. en.* *Mil.* non-combattant, *m.* soldat (*m.*) de la section hors rang; — **kompentent**, *adj.* incompetent; — **kompentenzklärung**, *f. spl.* déclaration (*f.*) d'incompétence; — **lebensfähigkeit**, *f. spl.* non-vitalité, *f.*; — **leiter**, *adj. Phys.* non-conducteur; — **leiter**, *m. s.* — **Phys. non-conducteur, *m.* isolant, *m.* isolateur, *m.* substance non-conductrice de l'électricité; *tr.* — **lesenkönigende**, *adj. sub.* personne (*f.*) qui ne sait pas lire, analphabète, *m.*; — **lieferung**, *f. en. Com.* manque (*m.*) de livraison, non-livraison, *f.*; — **metall**, *n. s. spl. Chim.* élément (*m.*) non-métallique, métalloïde, *m.*; — **militär**, *m. s. et.* *Mil.* celui qui n'est pas militaire, civil, *m.*; *fam.* pékin, *m.*; — **primzahl**, *f. en. Arith.* nombre composé; — **produkt**, *adj.* improductif; — **raucher**, *m. s.* — **qui ne fume pas**, non-fumeur, *m.*; *Ch. de fer.* Wagon für — **raucher**, wagon (*m.*) où il est interdit de fumer; — **rechtfertigung**, *f. en.* défaut (*m.*) de justification; — **rechthabigkeit**, *f. spl. Relig.* hétérodoxie, *f.* non-orthodoxie, *f.***

— **reduzibar**, *adj.* irréductible; — **regiment**, *adj.* sans régiment, sans troupes; — **regiment** *Offizier*, officier (*m.*) sans troupes; — **regulierung**, *f. en.* non-règlement, *m.*; — **rückwirkung**, *f. spl.* non-rétroactivité, *f.*; — **schallleiter**, *n. s. spl. Phys.* substance non-conductrice du son; — **schwimmer**, *m. s.* — **baigneur (*m.*) qui ne sait pas nager; — **sein**, *n. s. spl.* néant, *m.*; *Philos.* non-être, *m.* non-existence, *f.*; — **sitzungstage**, *m. spl.* jours (*m. pl.*) où il n'y a pas de séance; — **solidarität**, *f. spl.* absence (*f.*) de solidarité, insolidarité, *f.*; *der* — **stimmende**, *adj. sub.* abstinent, *m.*; — **streitend**, *adj.* non-combattant; *die* — **streitenden**, *adj. sub.* les non-combattants, *m. pl.*; — **teilnahme**, *f. spl.* manque (*m.*) de participation ou de sympathie; — **übererfüllung**, *f. spl.* disconvenance, *f.* désaccord, *m.*; — **übung**, *f. spl.* manque (*m.*) d'exercice; — **unternehmung**, *f. spl.* insoumission, *f.*; — **unermüßigkeit**, *f. spl.* défaut (*m.*) de sujétion; — **veränderung**, *f. en.* immutation, *f.*; — **veräußerung**, *f. spl.* inaliénation, *f.*; — **verbindlichkeit**, *f. spl.* manque (*m.*) d'obligation; — **verboten**, *n. s. spl.* permission, *f.* im-prohibition, *f.*; — **vereinsländer**, *n. pl.* pays (*m. pl.*) qui ne sont pas compris dans l'union douanière; — **vergebung**, *f. spl.* inabsolution, *f.*; — **verkauf**, *m. s. et.* non-vente, *f.*; — **veröffentlichung**, *f. spl.* non-publication, *f.*; — **verpro-viantierung**, *f. spl.* non-ravitaillement, *m.*; — **vertragen**, *n. s. spl. Méd.* intolérance, *f.*; — **vollstreckung**, *f. spl. ou.* — **vollziehung**, *f. spl.* inexécution, *f.* non-exécution, *f.*; — **vorhandensein**, *n. s. spl.* absence, *f.* défaut, *m.* privation, *f.*; *Jur.* inexistence, *f.*; *Philos.* non-existence, *f.*; — **weiter**, *n. inv.* non-plus-ultra ou nec-plus-ultra, *m.*; — **wiedewahl**, *f. en.* non-réélection, *f.*; — **wiedewahlbarkeit**, *f. spl.* non-rééligibilité, *f.*; — **wirkung**, *f. spl.* manque (*m.*) d'effet; — **wirkung** *der* *Etide*, passivité, *f.*; — **wissen**, *n. s. spl.* ignorance, *f.* manque (*m.*) de connaissances; — **wollen**, *n. s. spl.* manque (*m.*) de volonté; — **zahlung**, *f. en. Com.* non-paiement, *m.*; — **zerlegung**, *f. spl.* manque (*m.*) d'analyse ou de décomposition; — **zulassung**, *f. spl.* inadmission, *f.* non-admission, *f.* exclusion, *f.*; — **witter**, *n. s.* — **gonochoriste**, *m.***

Nichte, *f. n.* (nicht-té). nièce, *f.* ; *fam.* petite-fille, *f.*

Nichtig, *adj.* (nicht-tich), sans réalité, qui manque de réalité; futile, frivole, vain; vide, chimérique; nul, sans effet; non-venu; de néant; — *tr. Rath*, conseil (*m.*) inutile; — *tr. Evidenz*, vaine ou sottise excuse; — *machen*, rendre nul, annuler, invalider; nul und —, de nul effet, nul et non-venu.

1. **Nichtigkeit**, *f. spl.* (nicht-tich-kait). 1. manque (*m.*) de réalité. | 2. néant, *m.*; *Phil.* non-être, *m.*; futilité, *f.* frivolité, *f.* vanité, *f.* vide, *m.*; chimère, *f.* nullité, *f.* misère, *f.* inanité, *f.*

2. **Nichtigkeit**, *f. en.* chose vaine, chimère, *f.* rien, *m.* illusion, *f.* rêve, *m.*

Nichtigkeit — *e*, de nullité, en nullité; — **beschwerde**, *f. spl. Jur.* pourvoi (*m.*) en cassation; — **erklärung**, *f. en.* annulation, *f.*; — **flage**, *f. n.* demande (*f.*) en nullité.

Nichtigkeit, *f. spl. voy.* Nichtigkeit.

1. **Nichts**, *adv.* (nichts). *voy.* Nicht, rien, *en.* rien, nulle chose, *ch. bête* — *ju* *sagen*, je n'ai rien à dire ou à objecter; — *als*, rien que, *en.* que; *gar* — *ou ganz* und *gar* —, absolument rien, rien du tout; *weniger als* —, moins que rien; — *weiter*, rien de plus; — *haben* ! *n'en* parlons plus, silence ! *motus* ! *so* *gut* *mit* — *ou so wenig als* —, si peu que rien, tout comme rien; *weiter* — ? rien de plus ? rien que cela ? pas plus que cela ? *wenn es weiter* — *ist* ? si ce n'est que cela ? *mir* —, *dir* —, tout bonnement, simplement, uniquement, sans plus de façons; *bêtement*; *ju* — *machen*, *voy.* Nicht, ruiner, détruire, renverser; *déjouer*, *décon-certer*, *anéantir*, *anéantir*; *ju* — *werden*, *voy.* Nicht, aller à vau l'eau, se réduire

à rien, devenir maigre comme un squelette; *für* — *und wider* —, à propos de rien, pour des riens, gratuitement, de gaieté de cœur; *pop.* à propos de bêtises; sans rime ni raison; *un* — *und wider* —, sans sujet, pour des riens; *es ist* — *daran*, cela ne vaut rien, il n'y a pas un mot de vrai; *etw.* (A) *für* — *achten*, faire peu de cas de qch; — *dein* *wenig*, néanmoins, ce nonobstant, il n'en est pas moins vrai; — *für* —, rien pour rien, pas d'argent pas de Suisse; *Prov.* *wo* — *ist* *fam* *man* — *machen*, on ne fait rien drien; on ne saurait peigner un diable qui n'a pas de cheveux.

2. **Nichts**, *n. inv.* (*plur.* *qqf.* Nichts), rien, *m.* néant, *m.* inanité (*f.*) de; *jem.* (A) *aus dem* — *her* — *gehen*, tirer qn. du néant; *jem.* (A) *in sein* — *jurid.* *wissen*, faire rentrer qn. dans son néant.

3. **Nichts**, *n. voy.* Nicht, *Chim.* tutie, *f.*; *weiss* —, protoxyde (*m.*) de zinc; *tauch* —, fleurs (*f. pl.*) de zinc, spode, *f.* *Minér.* gypse, *m.*

4. **Nichts** — *e*, nul, nullement, *voy.* Nicht — *e* — **bedeutend**, *adj.* de rien, vide; insignifiant, futile, qui ne signifie rien; sans volonté, sans autorité, sans poids; — *bedeutende* *Streiten*, baliverne, *f.* futilité, *f.*; — **bestenweniger** et **bestenwider**, *adv.* quoique ce soit; — **gut**, *adj.* sans valeur, nul, qui ne vaut rien; — **förmlich**, *m. s.* — *ou* — *wissen*, celui qui ne sait rien, ignorant, *m.*; — **nus** *ou* — **nusig**, *adj.* qui ne vaut rien, qui ne sert à rien, sans valeur, inutile; méchant, indigne, de rien; *ein* — *nus*, *Nus*, un homme de rien, un vaureau, un polisson; — **nusig**, *f. en.* méchanceté, *f.* inutilité, *f.* indignité, *f.*; — **sagend**, *adj.* insignifiant, vain, futile, frivole; *fam.* *fade*; — **thuer**, *m. s.* — *neant*, *m.* paresseux, *m.* désœuvré, *m.* oisif, *m.* nonchalant, *m.*; — **thuer**, *f. spl. ou* — *thun*, *fam.* *faute*, *f.* paresse, *f.* désœuvrement, *m.* oisiveté, *f.* nonchalance, *f.*; — **thuerlich**, *adj.* faiblaissant, *m.*; *thun*, *n. s. spl. ou* — *thuer*, *fam.* inaction, *f.* paresse, *f.* oisiveté, *f.* désœuvrement, *m.* faiblesse, *f.* in-niente, *m.*; — **werth**, *adj.* sans valeur, qui n'a pas de valeur ou d'estime; — **wissend**, *adj.* ignorant, illettré, *m.*; — **wisser**, *m. s.* — *homme* ignorant, illettré, *m.*; — **würdig**, *adj.* qui ne vaut rien, rien, de néant; sans valeur, futile, frivole, de peu d'importance; *fam.* *bas*, *vil*, indigne, abject, infâme; *façéux*, *vexant*; — *tr. Mensch*, *vaurien*, *m.* misérable, *m.* coquin, *m.* drôle, *m.*; — *tr. Ede*, *futilité*, *f.* bagatelle, *f.*; — *tr. Handlung*, action (*f.*) infâme, infamie, *f.*; *der* — **würdig**, *adj. sub.* indigne, *m.* infâme, *m.*; *fam.* *faquin*, *m.* | *adv.* d'une manière vile, infâme, indignement; — **würdigkeit**, *f. en.* futilité, *f.* bassesse, *f.* indignité, *f.* infamie, *f.*; *fig.* bagatelle, *f.* miserie, *f.*

Nichtsein, *n. voy.* Nichtsein.

1. **Nick**, *m. s. et.* (nick), inclination, *f.* signe (*m.*) des yeux; penchement (*m.*) de la tête.

2. **Nick**, *n. i. t. voy.* Genid, nuque, *f.* cou, *m.* chignon, *m.*

3. **Nick** — *e*, de clignotement; de la nuque; — **sang**, *m. s. spl. Chass.* coup (*m.*) de couteau au-dessus de l'épaule; *fam.* *jem.* (b) *ein* — *sang* *geben*, donner un coup de poing à qn; — **haut**, *f. et.* membrane cliquetante, aponeurose, *f.*; — **huhl**, *m. s. et.* fauteuil (*m.*) à bascule; — **stunde**, *f. n.* heure (*f.*) de la sieste ou de l'assoupissement.

1. **Nickel**, *m.* (ni-kel). *dim.* de *Nickel*, *roy.* *Nickel*, *n. pr.* Nicolas, *m.* Colas, *m.* Colin, *m.*

2. **Nickel**, *m. s.* —, 1. créature, *f.* salope, *f.* gourgandine, *f.* prostituée, *f.* personne repoussante. | 2. *fam.* personne sottise et entêtée, imbécile, *m.* | 3. petit cheval, criquet, *m.* bidet, *m.*

3. **Nickel**, *n. ou m. s. spl. Minér.* nickel ou nickel, *m.*; monnaie (*f.*) de nickel.

4. **Nickel** — *e*, de nickel, *en.* nickel; — *antimonoglan*, *m. s. spl. ou* — *antimon*; *nick*, *m. s. spl. Minér.* nickel antimon

sulfuré, —arsenglanz, *m. c.*, *spl. ou —* arsenfleck, *m. c.*, *spl. Minér.* nickel arsenio-sulfuré; —arsenif, *n. c.*, *spl. Minér.* arsenio-sulfuré (*m.*) de nickel; —arsenifick, *m. c.*, *spl. sulfo-arsénifère* (*m.*) de nickel; —blau, *f. n. ou —blüte et —blüthe*, *f. spl. Minér.* nickel arseniaté; *Chim.* arseniate (*m.*) de nickel; —erz, *n. c.*, *spl. mineral* (*m.*) de nickel; —glanz, *m. c.*, *spl. sulfo-arsénifère* (*m.*) de nickel; —grün, *adj.* vert de nickel; —halzig, *adj.* Minér. nickélé, nickelifère, qui contient du nickel; —falk, *m. c.*, *spl. Chim.* arseniate (*m.*) de nickel; —farbton, *n. c.*, *spl. Chim.* carbonate (*m.*) de nickel; —fies, *m. c.*, *spl. Minér.* nickel sulfuré ou natif; —fönig, *m. c.*, *spl. régulé* (*m.*) de nickel; —kupfer, *n. c.*, *spl. Metall.* alliage (*m.*) de nickel et de cuivre; —legierung, *f. n.* alliage (*m.*) de nickel; —ocher ou —ocher, *m. c.*, *spl. Minér.* arseniate (*m.*) de nickel; —orng, *n. c.*, *spl. Chim.* nickel oxyde, oxyde (*m.*) de nickel, fleurs (*f. pl.*) de nickel, oxyde niccoléux; —ornul, *n. c.*, *spl. Chim.* sous-oxyde (*m.*) de nickel; —falt, *peter*, *m. c.*, —, nitre (*m.*) de nickel; —fals, *n. c.*, *spl. Chim.* sel (*m.*) de nickel; —schwamm, *m. c.*, *spl. Metall.* nickel (*m.*) en éponge; —schwartz, *f. spl. Minér.* noir (*m.*) de nickel; —speis, *f. spl. Metall.* speiss (*m.*) de nickel; —stahl, *m. c.*, *spl. Metall.* acier (*m.*) de nickel, acier (*m.*) à nickel; —stein, *m. c.*, *spl. Metall.* matte (*f.*) de nickel; —sulfat, *n. c.*, *spl. Chim.* sulfate (*m.*) de nickel; —überorng, *n. c.*, *spl. Chim.* oxyde (*m.*) niccoléux; —vitriol, *n. c.*, *spl. vitriol* (*m.*) de nickel, sulfate (*m.*) de nickel.

Niedel, n. (*ni-kèl-dèn*). *dina. de* Nidel, *n. pr.* Colette, *f.* Colinette, *f.*

Nieden, n. (*ni-kèn*). *av. baten*; 1. s'incliner, incliner la tête, baisser la paupière; se pencher, se courber et se redresser, branler la tête; mit dem Kopfe —, saluer par un mouvement de la tête ou des yeux, faire signe de la tête et des yeux; mit dem Augen —, cligner ou cligner des yeux; jcm. (p) Dank —, remercier qn. par signes, faire signe à qn. que l'on lui sait gré de qch. || 2. se balancer; baisser la tête, laisser tomber la tête; s'assoupir, s'endormir; *Man. Pferd*, das mit dem Kopfe nide, cheval boiteux ou éclopé. || 3. a. incliner, pencher, faire pencher ou incliner, baisser, abaisser; in 3a —, faire signe que oui, s'incliner affirmativement; *niedend*, *Bot.* penché, nutant, nictitant; *H. nat.* trocheur. || 4. =, *n. c.*, *spl.* penchement, *m.* inclination, *f.* balancement, *m.* assoupissement, *f.* signe (*m.*) de tête, clignement (*m.*) des yeux, action (*f.*) de baisser les paupières; *Bot.* nutation, *f.* *Chir.* nystagne, *m.*; *Ch. de fer.* balancement (*m.*) de l'avant à l'arrière.

Nieder, m. c. —, (*ni-kèr*). 1. celui qui penche la tête ou qui fait signe de la tête, homme (*m.*) qui opine du bonnet. || 2. inclination (*f.*) de la tête, signe (*m.*) avec la tête, salut, *m.* || 3. sieste, *f.* somme, *m.*

Niedert, f. cu. voy. Nize.

Nie, adv. (*ni*). jamais, ne... jamais, en aucun temps; — und nimmermehr, jamais, au grand jamais; ich habe ihn — gesehen, je ne l'ai jamais vu; wird dies je geschehen? nein —, cela arrivera-t-il jamais? non jamais.

Niebeln, n. voy. Nebeln.

Nied, n. voy. Niet.

Niederbrüden, n. c. (*nid-bru-kèn*). *Géogr.* Pontigny, *m.*

Niedel, m. c. —, (*ni-dèl*). crème, *f.*

Nieden, adv. (*ni-dèn*). *poët.* pour siem niden, ici-bas, dans ce bas monde, sur cette terre.

1. **Nieder, adj.** (*ni-dèr*). 1. bas, peu élevé; inférieur. || 2. *fig.* subalterne, inférieur, élémentaire, primaire; vil, ignoble, bas, trivial, vulgaire, plat; die —n Schulten, les épaules (*pl.*) élémentaires, les écoles (*f. pl.*) primaires; — Gefühle, sentiments bas ou vils; —t Volksaffen,

les basses classes du peuple, les couches inférieures de la population; die —en Stände, les ordres inférieurs; —t Schriebart, style plat et vulgaire, style trivial; *Mus.* —tr Ton, ton bas; *Chass.* —t Jagd, petite chasse; *Fortif.* die —en Mäen und Planken, les faces et les flancs rasants; —t Wall, fausse-braye, *f.* || 3. *adv.* en bas, à bas; auf und — gehen, se promener de long en large, monter et descendre; — singen, chanter bas. || 4. *interj.* à bas! var terre! à terre! — rat den Verräthern, à bas les traitres! tuez les traitres! à mort les traitres! || 5. *der Nieder, adj. sub.* homme (*m.*) humble, homme obscur ou de basse extraction; die groben und —en, les grands (*m. pl.*) et les petits, *m. pl.* || das Nieder, *adj. sub.* ce qui est bas, vil ou ignoble.

2. **Nieder** —, particule toujours separable.

Niederab, adv. (*ni-dèr-ap*). en bas.

Niederalse, f. n. (*ni-dèr-al-pè*). alpe basse.

Nieder-Alpen, f. pl. (*ni-dèr-al-pèn*). *Géogr.* les Basses-Alpes, *f. pl.*

Nieder-arbeiten, a. (*ni-dèr-ar-bai-tèn*). renverser ou vaincre à force de travail, arriver à force de travail à renverser ou à vaincre.

† **Nieder-begeben** (*nid*), *v.* (*ni-dèr-bè-gè-bèn*). tradit *nid* nieder, *niederbegeben*, descendre, aller plus bas, aller ou venir en bas.

Nieder-beugen, a. (*ni-dèr-bèu-guèn*). *voy.* *Nieder-biegen*, baisser, abaisser, pencher; courber, recourber, pencher vers la terre, abaisser en pliant ou en ployant, rabattre; *fig.* abattre, accabler; das Unglück hat ihn *niederbeugt*, le malheur l'a accablé ou découragé; *niederbeugt*, abattu, accablé, consterné.

† **Nieder-biegen, a.** (*ni-dèr-bi-guèn*). bog nieder, *niederbeugen*, *voy.* *Nieder-beugen*, laisser, pencher, courber, abaisser en pliant; *niederbeugen*, courbé, rabattu, réfléchi; *Bot.* décliné.

† **Nieder-binden, a.** (*ni-dèr-bin-dèn*). baht nieder, *niederbinden*, attacher en bas ou plus bas, plier vers le bas en l'attachant.

† **Nieder-blafen, a.** (*ni-dèr-bla-zèn*). blies nieder, *niederblasen*, renverser en soufflant; *Metall.* den Schmelzofen —, mettre le fourneau hors feu.

Nieder-bleien, a. (*ni-dèr-blai-èn*). dêprim, affaisser, coucher, fouler.

Nieder-blicken, n. (*ni-dèr-bli-kèn*). *av. baten*, regarder en bas, baisser les yeux.

Nieder-bligen, a. (*ni-dèr-bli-tzèn*). foudroyer. || *n. av. baten*, briller sur qn.

Nieder-bluten, n. (*ni-dèr-blou-tèn*). *av. baten*, saigner et couler, tomber en saignant; die Wunde blutet nieder, le sang coule de la plaie.

Nieder-bohren, a. (*ni-dèr-bò-rèn*). percer, traverser de part en part; *fig.* tuer d'un coup d'épée ou de couteau, poignarder.

Niederbord, m. c. (*ni-dèr-bord*). *Mar.* bas bord ou babord, *m.*

Niederbordig, adj. (*ni-dèr-bor-dich*). *Mar.* de bas bord, de babord.

Nieder-braufen, n. (*ni-dèr-brau-zèn*). *av. sein et baten*, tomber avec bruit ou fracas; tomber en mugissant, descendre en mugissant.

† **Nieder-brechen, a.** (*ni-dèr-brè-kèn*). brach nieder, *niederbrechen*, abattre en brisant, démolir, mettre ou jeter bas. || *n. av. sein et baten*, et *nid* —, *r.* s'écrouler, se briser en tombant.

Nieder-breiten, a. (*ni-dèr-brai-tèn*). étendre, étaler, dérouler.

† **Nieder-brennen, n.** (*ni-dèr-brè-nèn*). brantte nieder, *niederbrennen*, *av. sein*, brûler de fond en comble, se consumer; être consumé ou dévoré par les flammes; être détruit par l'incendie. || a. brûler de fond en comble; réduire ou mettre en cendres; eine Stadt —, réduire une ville en cendres.

Nieder-Bretagne, f. (*ni-dèr-hyd-ta-nie*). *Géogr.* la Basse-Bretagne, la Bretagne bretonnante.

† **Nieder-bringen, a.** (*ni-dèr-brin-guèn*). tradit nieder, *niederbragt*, terrasser qn, réussir à terrasser qn.

Nieder-büchen, n. voy. *Nieder-bürsch* et *Nieder-büsch*.

Niederbucht, f. cu. (*ni-dèr-boucht*). *Mar.* bouge vertical avec le dos en bas.

Nieder-bücken, a. (*ni-dèr-bu-kèn*). baisser; abaisser, pencher, incliner. || *nid* —, *r.* se baisser, se pencher, se courber, s'incliner.

Nieder-bügeln, a. (*ni-dèr-bü-guèn*). rabattre avec le carreau ou avec le fer à repasser, repasser au fer; *Chap.* rabattre, aplanir.

Nieder-bürschen, a. (*ni-dèr-bur-shèn*). tuer d'un coup d'arquebuse.

Nieder-bürsten, a. (*ni-dèr-burs-tèn*). coucher ou baisser avec la brosse, effaïsser en brossant. || =, *n. c.*, *spl.* couchage, *m.*

Niederdeutsch, adj. (*ni-dèr-dèutich*). bas-allemand, de la basse Allemagne. || das *Niederdeutsch*, *adj. sub.* le bas-allemand, l'allemand (*m.*) du Nord.

Niederdeutschland, n. c. (*ni-dèr-dèutich-land*). la Basse-Allemagne, *H. nat.* la Germanie inférieure.

* **Nieder-disputieren, a.** (*ni-dèr-dis-pou-ti-rèn*). *pp.* *niederdisputirt*, détruire (un raisonnement ou les théories de qn).

Nieder-donnern, n. (*ni-dèr-do-nèrn*). *av. baten*, tomber comme frappé de la foudre, s'écrouler avec fracas. || a. foudroyer; atterir, frapper de la foudre; *fig.* anéantir; *poët.* lancer la foudre.

Niederdruck, m. c. (*ni-dèr-drouk*). *McC.* basse pressions; *Dampf-maschine mit —*, machine (*f.*) à vapeur, à basse pression.

Niederdruckdampf, m. c. (*ni-dèr-drouk-dampf*). vapeur (*f.*) à basse pression; —Kessel, *m. c.* —, chaudière (*f.*) en tombeau.

Nieder-drücken, a. (*ni-dèr-dru-kèn*). 1. dêprimer, affaisser; rabaisser, fouler, faire pencher. || 2. *fig.* écraser, abattre; rabattre, accabler, opprimer; assourdir, supprimer, étouffer (une rumeur); der Kummer hat ihn sehr *niederdrückt*, le chagrin l'a profondément abattu; *niederdrückend*, dépressif; *niederdrückt*, déprimé. || 3. *nid* —, *r. Arrh.* s'étonner. || 4. =, *n. c.*, *spl.* et *Niederdrückung, f. spl.* affaissement, *m.* dépression, *f.*; *fig.* accablement, *m.* oppression, *f.*

Niederdrücker, m. c. —, (*ni-dèr-dru-kèr*). *Chir.* dépressoir, *m.*

Nieder-düfen (*nid*), *v.* (*ni-dèr-dou-kèn*). *fam.* se blottir; *Chass.* se raser.

† **Nieder-dürfen, n.** (*ni-dèr-dur-fèn*). durfte nieder, *niederdurft*, avoir le droit ou la permission de descendre.

Niedere, f. n. (*ni-dèr-è*). bas-fond, *m.* partie basse d'un terrain.

Nieder-Ens, n. invar. (*ni-dèr-èns*). *Géogr.* pays (*m.*) au-dessous de l'Ens, l'Auriche (*f.*) sous l'Ens.

Niederensich, adj. (*ni-dèr-èn-zich*). du pays au-dessous de l'Ens.

† **Nieder-fahren, n.** (*ni-dèr-fà-rèn*). fuhr nieder, *niederfahren*, *av. sein*, 1. descendre en voiture; descendre rapidement, se précipiter, s'abattre, tomber, descendre des nues (*parl.* des éclairs); *Relig.* descendre (aux enfers); jut Grabe —, descendre dans la tombe. || 2. a. renverser avec une voiture; écraser; *Mar.* couler bas ou à fond (un navire); von einem Wagen *niederfahren* werden, être renversé ou écrasé par une voiture. || 3. =, *n. c.*, *spl.* ou *Niederfahrt*, descente, *f.*

Niederfahrt, f. spl. (*ni-dèr-fàrt*). action (*f.*) de descendre; descente, *f.*

Niederfall, *n.* *à.* *spl.* (*nî-dér-fal*). chute, *f.* descente, *f.* prosternation, *f.* prosternement, *m.*

† **Nieder-fallen**, *n.* (*nî-dér-fa-lèn*). *sein* *nieder*, *niederfallen*, *av.* *sein*, tomber à bas, tomber par terre, se laisser tomber, se jeter par terre, s'abattre; se prosterner devant qn. tomber aux pieds de qn; *Chass.* se rabattre, se remettre; s'abattre, *f.* *n.* *à.* *spl.* ou *Niederfall*, chute, *f.* descente, *f.* prosternement, *m.* prosternation, *f.*

Nieder-fällen, *a.* (*nî-dér-fel-lèn*). faire tomber, terrasser.

Nieder-fauchen, *a.* (*nî-dér-fauchen*). rabattre ou aplatisir les bords d'un chapeau.

Nieder-feuern, *a.* (*nî-dér-fœi-ern*). tirer bas. || *a.* fusiller, canarder.

† **Nieder-fliegen**, *n.* (*nî-dér-flî-guèn*). *fliegen*, *niederfliegen*, *av.* *sein* et *haben*, voler en bas, s'abattre.

Nieder-flößen, *a.* (*nî-dér-flœu-sèn*). faire descendre à l'aide d'un radeau, faire flotter du bois.

Niederfolge, *f.* *spl.* (*nî-dér-fol-guèn*). droit (*m.*) de suite, arrière-ban, *m.*

Nieder-führen, *a.* (*nî-dér-fîr-ern*). mener ou conduire en bas, faire descendre, aider à descendre.

Nieder-füllen, *a.* (*nî-dér-ful-lèn*). *Min.* charrier hors de la mine.

Nieder-gang, *m.* *à.* *spl.* (*nî-dér-gang*). descente (*f.*) à pied; *Astr.* coucher, *m.* (du soleil); *Geogr.* occident, *m.* couchant, *m.* ouest, *m.* *Fortif.* — in den Graben, descente (*f.*) du fossé; *Mar.* —, descente couverte ou blindée; *untriblîd* —, descente souterraine.

Nieder-gebirge, *n.* *à.* —, (*nî-dér-gê-bîr-guè*). montagne, *f.* (de 500 à 1000 mètres).

Niedergedrucktheit, *f.* *spl.* (*nî-dér-guê-druckt-hait*). dépression, *f.* *fig.* accablement, *m.* situation déplorable.

† **Nieder-gehen**, *n.* (*nî-dér-guê-nî*). *sein* *nieder*, *niedergehen*, *av.* *sein*, descendre, s'abaisser, plonger; s'affaisser; tomber; descendre à l'horizon ou se couvrir (part. du soleil); *Min.* faire tomber ou s'écouler (les débris); *mit einem Edele* —, creuser un puits. || *n.* *à.* *spl.* action (*f.*) de descendre; *ou* *haben*, *n.* (du soleil); *fig.* décadence, *f.* ruine, *f.*

Nieder-gericht, *n.* *à.* *à.* (*nî-dér-guê-riht*). 1. tribunal (*m.*) de première instance; tribunal inférieur. || 2. *Chass.* traîneau, *m.*

Niedergerechtbarkeit, *f.* *spl.* (*nî-dér-guê-riht-bar-kait*). basse justice.

Niedergechlagen, *pp.* (*nî-dér-guê-chla-guèn*). accablé, abattu, consterné, inorne, triste, découragé, affaibli, silencieux, *voy.* *Niederchlagen*.

Niedergechlagenheit, *f.* *spl.* (*nî-dér-guê-chla-guèn-hait*). abatement, *m.* accablement, *m.* consternation, *f.* découragement, *m.* tristesse, *f.* affaiblissement, *m.* langueur, *f.* silence, *m.* *Mod.* dy-thymie, *f.*

† **Nieder-gießen**, *n.* (*nî-dér-guê-ssèn*). *gessen*, *nieder-gießen*, *av.* *haben*, tomber en pluie, pleuvoir à verse.

† **Nieder-gleiten**, *n.* (*nî-dér-glai-tèn*). *sein* *nieder*, *nieder-gleiten*, *av.* *sein*, descendre en glissant, glisser en bas, tomber en glissant.

Nieder-gucken, *n.* (*nî-dér-gou-kèn*). *av.* *sein*, *av.* *Nieder-gucken*, regarder en bas, baisser les yeux.

Nieder-Guinea, *n.* *à.* (*nî-dér-gouï-neu*). *Geogr.* la Basse-Guinée.

† **Nieder-haben**, *a.* (*nî-dér-hâ-bèn*). *sein* *nieder*, *niederhaben*, être parvenu à mettre à terre, avoir réussi à terrasser ou à abattre.

Nieder-hacken, *a.* (*nî-dér-ha-kèn*). abattre avec la hache.

Nieder-hallen, *n.* (*nî-dér-hal-lèn*). *av.* *haben*, retenir, produire un son, rendre un écho (*part.* d'une voûte).

† **Nieder-halten**, *a.* (*nî-dér-hâl-tèn*). *sein* *nieder*, *niederhalten*, tenir baissé, tenir en bas; *fig.* empêcher de se relever ou de s'élever; *fig.* *jem.* (A) —, tenir qn. de court.

Nieder-hämmern, *a.* (*nî-dér-hè-mèrn*). *Orfèvr.* rabattre.

† **Nieder-hangen**, *n.* (*nî-dér-han-guèn*). *sein* *nieder*, *niederhangen*, *av.* *haben*, *voy.* *Niederhangen*, pencher vers la terre; s'incliner vers le bas; *Vétér.* s'avaler (*part.* du ventre du cheval); *niederhangen*, penché, incliné, rabattu; *niederhangende* *Baden*, joues avalées, bajoues, *f.* *pl.* *niederhangende* *Äste*, *Bot.* rameaux rabattus.

Nieder-hängen, *n.* *régulier.* *voy.* *Niederhangen*.

† **Nieder-hauen**, *a.* (*nî-dér-hou-uèn*). *sein* *nieder*, *niederhauen*, abattre à coups de hache, de bâton, etc.; *jam.* *n.* assa-crer, sabrer, hacher, mettre en pièces; détruire; *ten* *Keim* —, tailler l'ennemi en pièces, anéantir l'ennemi.

Nieder-hocken, *n.* (*nî-dér-ho-kèn*). *av.* *sein*, ou *Niederhocken*, s'accroupir, se blottir, se tapir; *Blas.* *niederge-hockt*, lâchesse, *m.*

Niederholder, *m.* *à.* —, (*nî-dér-hol-dèr*). ou *Niederholunder*, *Bot.* lièble, *f.*

Nieder-holen, *a.* (*nî-dér-hô-lèn*). faire descendre; aller chercher dans un lieu élevé et descendre; *Mar.* haler bas.

Niederholer, *m.* *à.* —, (*nî-dér-hô-lèr*). *Mar.* hale-bas, *m.* cargue-bas, *m.*

Niederholunder, *m.* *voy.* *Niederholder*.

Niederholz, *n.* *à.* *spl.* (*nî-dér-holtz*). *For.* taillis, *m.*

Nieder-hurken, *n.* *voy.* *Niederhoden*.

Niederja, *adj.* et *Niederjung*, *f.* *voy.* *Niederja* et *Niederjung*.

Niederjagd, *f.* *m.* (*nî-dér-iachd*). basse chasse, petite chasse.

Nieder-jagen, *a.* (*nî-dér-ia-guèn*). chasser et faire descendre, faire tomber; chasser en bas.

Nieder-kämmen, *a.* (*nî-dér-kê-mèn*). coucher avec le peigne, abaisser en peignant, rabattre à l'aide du peigne.

Nieder-kämpfen, *a.* (*nî-dér-kêmp-fèn*). renverser, abattre; rabattre; *fig.* dompter, vaincre.

Nieder-kartätschen, *a.* (*nî-dér-kar-têt-chèn*). mitrailleur, *||* *n.* *à.* *spl.* mitrailleuse, *f.*

Niederkartätscher, *m.* *à.* —, (*nî-dér-kar-têt-chèr*). mitrailleur, *m.*

Nieder-kauern, *n.* (*nî-dér-kaou-ern*). s'accroupir, se blottir, se tapir.

Niederkeit, *f.* *spl.* (*nî-dér-kait*). ou *Niedrigkeit*, état (*m.*) de ce qui est peu élevé, modeste, *f.* (du prix), bassesse, *f.* (d'une condition); vilénie, *f.* bassesse, *f.* (de la conduite).

Nieder-kneulen, *a.* (*nî-dér-kê-ssèn*). percer ou construire une voûte de soutien.

Nieder-kippen, *n.* (*nî-dér-ki-pèn*). *av.* *tâten*, 1. tomber en perdant l'équilibre, tomber en glissant. || 2. *a.* renverser en faisant perdre l'équilibre.

Nieder-kappen, *a.* (*nî-dér-ka-pèn*). abattre, baisser les clapets d'une table. || *n.* *av.* *haben*, claquer en tombant.

Nieder-kleid, *n.* *à.* *à.* (*nî-dér-kleid*). haut (*m.*) de chausses; habit (*m.*) de dessous; *f.* *m.* pantalon, *m.* culotte, *f.* chausses, *f.* *pl.*

Nieder-klettern, *n.* (*nî-dér-kêl-tèrn*). *av.* *sein* et *haben*, descendre en grim-pant, gringoler.

Nieder-klopfen, *a.* (*nî-dér-klop-fèn*). rabattre ou abaisser en frappant; *Typ.* taquer, égaliser à l'aide du taquoir.

Nieder-knien, *n.* (*nî-dér-kni-èn*). *av.* *haben*, s'agenouiller, se mettre à genoux, se prosterner devant qn; *nicht* —, se reagenouiller; *Mil.* —! à genoux!

Nieder-kohlen, *n.* (*nî-dér-kô-lèn*). *av.* *sein*, se réduire en charbon, se transformer en charbon, se carboniser.

† **Nieder-kommen**, *n.* (*nî-dér-kom-mèn*). *sein* *nieder*, *niederkommen*, *av.* *sein*, 1. venir en bas, descendre. || 2. accoucher, être délivrée, mettre au monde; *unglücklich* —, faire une fausse couche.

Nieder-krämpen, *a.* (*nî-dér-krêmp-èn*). détrousser, rabattre.

Nieder-kriegen, *a.* (*nî-dér-kri-guèn*). *jam.* arriver à terre, réussir à descendre ou à terrasser, arriver à bout de.

Niederkunit, *f.* *à.* (*nî-dér-kounst*). descente, *f.* *Chir.* accouchement, *m.* couches, *f.* *pl.*; enfantement, *m.* délivrance, *f.* *à.* *dit* —, terme (*m.*) de la grossesse; *unglücklich* —, fausse couche.

Niederlage, *f.* *n.* (*nî-dér-la-guè*). 1. action (*f.*) de déposer; dépôt, *m.* *Finan.* consignation, *f.* ou dépôt, *m.* (d'une somme); *fig.* démission, *f.* abdication, *f.* || 2. magasin, *m.* dépôt, *m.* entrepôt, *m.*; maison (*f.*) de commission; succursale, *f.*; maison (*f.*) de gros; ville (*f.*) d'entrepôt ou d'étape, *f.* *n.* *à.* — *bringen*, entreposer, emmagasiner. || 3. droit (*m.*) d'entrepôt ou de magasinage. || 4. *Mil.* défaite, *f.* déroute, *f.* échec, *m.*; désastre, *m.*; *nicht* *gelingen* —, essuyer une complète déroute. être battu à plate couture; *nicht* — *bringen*, infliger une défaite.

Niederläger, *m.* *à.* —, (*nî-dér-lê-guèr*). marchand, *m.* négociant, *m.* commerçant (*m.*) en gros, directeur (*m.*) d'une succursale.

Niederlags —, de dépôt, d'entrepôt; — *aufficher*, *m.* *à.* —, entreposeur, *m.*; — *gebühr*, *f.* en droit (*m.*) d'entrepôt; — *gerechtigkeit*, *f.* *spl.* droit (*m.*) d'étape ou de magasinage; — *hafen*, *m.* *à.* —, port (*m.*) à entrepôt, escale, *f.* échelle, *f.*; — *ort*, *m.* *à.* —, lieu (*m.*) d'entrepôt; — *recht*, *n.* *à.* *spl.* droit (*m.*) d'entreposage; — *nacht*, *f.* *à.* villosité d'entrepôt.

Niederland, *n.* *à.* *à.* (*nî-dér-lând*). pays plat, pays bas, basses terres.

Niederlande (*Neu*), *n.* *à.* *pl.* (*nî-dér-lân-dè*). les Pays-Bas, *m.* *pl.* la Néerlande, la Hollande; *de* *vereenigden* —, les Provinces-Unies, *f.* *pl.*

Niederländer, *m.* *à.* —, (*nî-dér-lên-dèr*). habitant (*m.*) d'un pays plat ou des basses terres; *Geogr.* Néerlandais, *m.* *Hollandaas*, *m.*

Niederländisch, *adj.* (*nî-dér-lên-dich*). des pays bas ou plats; *Geogr.* des Pays-Bas, néerlandais, *flamand*, *Teut.* — *schijnt*, couleur (*f.*) d'orange.

Niederlaß, *m.* *voy.* *Niederlassung*.

† **Nieder-laffen**, *a.* (*nî-dér-lâ-ssèn*). *sein* *nieder*, *niederlassen*, abaisser, ha-ser, descendre; fermer ou tirer un rideau; faire descendre; *Mar.* amener, caler; *Artill.* *das* *Mörser* —, baisser le mortier. || *sich* —, *r.* descendre, se laisser couler; s'abaisser, s'asseoir, s'abattre, se poser (*part.* des oiseaux); *Fauconn.* prendre motte; *sich* *hauflîch* —, s'asseoir, se camper; établir son domicile, s'établir, se fixer; *jam.* se caser, planter sa tente. || *n.* *à.* *spl.* *voy.* *Niederlassung*.

Niederlassung, *f.* *spl.* (*nî-dér-lâ-ssung*). baisssement, *m.* abaissement, *m.*; calage, *m.*; établissement, *m.* habitation, *f.* colonie; *f.* *hauflîch* —, établissement (*m.*) de domicile, résidence, *f.*

Niederlassungs —, de domicile, d'établissement; — *benütlîgung*, *f.* en permis (*m.*) d'établissement; — *recht*, *n.* *à.* *spl.* droit (*m.*) de domicile.

† **Nieder-laufen**, *n.* (*nî-dér-lau-u-fèn*). *sein* *nieder*, *niederlaufen*, *av.* *sein*, descendre en courant, courir en bas; *Min.* creuser en pente ou de biais. || *a.* renverser en courant; *jam.* bousculer.

Niederlaufis, f. (ni-dér-laou-ziltz). Géogr. la Basse-Lusace.

Nieder-legen, a. (ni-dér-lé-guén). 1. coucher, étendre, poser ou mettre par terre; se décharger de, déposer; mettre en dépôt, consigner, entreposer; die Waffen —, mettre bas les armes, poser les armes; fig. faire la paix; abdiquer (une couronne); sein Gewalt —, remettre son autorité entre les mains de qn; ein Amt —, donner sa démission, se démettre d'un emploi; resignen (une cure); quitter (une profession); consigner (une somme), donner en dépôt. || 2. sich —, v. se coucher ou s'allonger par terre, se mettre au lit. || 3. =, n. é, spl. ou **Niederlegung, f.** spl. action (f.) de déposer, dépôt, m. entreposage, m; consignment, f. (d'une somme); démission, f. (d'un emploi); abdication, f. (de la couronne).

Nieder-liegen, n. (ni-dér-li-guén). laq. nicht, nichtliegen, av. baten et sein, être couché par terre; krank —, être couché ou alité, être malade; languir, être abattu, être languissant; || a. fouler (l'herbe); niederliegend, adj. couché, incliné; Bot. décombant, procombant.

Nieder-Löhringen, n. é. (ni-dér-lö-trin-guén). Géogr. la Basse-Lorraine, f; la Lorraine ripuaire.

Nieder-machen, n. (ni-dér-ma-dén). 1. rabattre, baisser, faire descendre. || 2. abattre, massacrer, tuer, égorger qn; passer au fil de l'épée; machi allés nicht tue, tue! || 3. =, n. é, spl. carnage, m. massacre, m. boucherie, f.

Nieder-mähen, a. (ni-dér-mé-sén). moissonner, faucher.

Nieder-meteln, a. (ni-dér-mé-tzén). massacrer, écharper, voy. **Nieder-bauen**, tuer, égorger; faire main-basse sur. || =, n. é, spl. ou **Niedermetselung, f.** m. massacre, m. boucherie, f. carnage, m.

Nieder-mögen, n. (ni-dér-méi-guén). mécht nicht, nichtgemocht, av. baten, vouloir ou désirer descendre, avoir envie de descendre.

Niedern, a. (ni-dér-n). abaisser, diminuer; Féod. an rüben —, déteriorer un fief; || n. av. sein, devenir bas. S'abaisser, diminuer. || =, n. é, spl. voy. **Niederung** Féod. déterioration, f.

Nieder-nöthigen, a. (ni-dér-nou-ti-guén). nöthigera se baisser ou à s'asseoir; contraindre à s'asseoir ou à descendre.

Nieder-Österreich, n. é. (ni-dér-öus-tér-riich). Géogr. la Basse-Autriche.

Nieder-Pfalz, f. (ni-dér-faltz). Géogr. le Bas-Palatinate.

Nieder-pressen, a. (ni-dér-pré-ssén). presser avec force, presser en bas avec force, compriener.

Nieder-purjeln, n. (ni-dér-pour-zéln). av. sein, fam. dégringoler.

Nieder-rammeln, a. (ni-dér-ram-méln). ou **Nieder-rammen**, a. enfoncer avec la hie; hier.

Nieder-rauschen, n. (ni-dér-raou-schen). av. sein, tomber en mugissant.

Nieder-reden, a. (ni-dér-ré-dén). l'emporter par la parole.

Nieder-regnen, n. (ni-dér-rég-nén). av. baten, pleuvoir, tomber dru comme grêle; nichtregnend werden, être renversé ou couché par la pluie.

Nieder-reißen, a. (ni-dér-rai-ssén). nicht nicht, nichtreißen, abattre en tirant ou en arrachant; mettre à bas, jeter à bas, renverser, jeter à terre, terrasser, abattre (un arbre); démolir, raser, ruiner, détruire (un bâtiment); Fortif. demanteler, renverser, abattre; die Mauer einer Stadt —, demanteler une ville, raser ou abattre les murailles d'une ville.

Nieder-reißung, f. spl. ni-dér-rai-ssung). destruction, f. renversement, m. démolition, f. démantèlement, m.

Niederreißer, m. é. —, ni-dér-rai-ssér). démolisseur, m. fig. désorganisateur, m.

Nieder-reiten, a. (ni-dér-rai-tén). nicht nicht, nichtreiten, renverser en courant à cheval, renverser ou abattre avec son cheval, écraser sous les pieds de son cheval.

Nieder-rennen, a. (ni-dér-ré-nén). nicht nicht, nichtrennen, renverser en courant. || =, n. é, spl. renversement, m.

Nieder-Rhein, m. é. (ni-dér-rai-n). Géogr. le Bas-Rhin, le Rhin inférieur.

Niederrheinisch, adj. (ni-dér-rai-nich). du Bas-Rhin, du Rhin inférieur.

Nieder-rollen, n. (ni-dér-ro-lén). av. sein et haben, rouler en bas, descendre en roulant; se baisser, tomber (parl. d'un rideau). || a. rouler en bas, baisser ou faire descendre en roulant.

Nieder-säben, a. (ni-dér-zé-béln). sabrer, tuer ou abattre à coups de sabre. || =, n. é, spl. et **Niedersäbelung, f.** m. ou **Niedersäbelelei, f.** m. sabrade, f.

Niedersäbler, m. é. —, (ni-dér-zé-bler). sabreur, m.

Nieder-Sachsen, n. é. (ni-dér-sa-xén). la Basse-Saxe.

Nieder-sägen, a. (ni-dér-zé-guén). scier, faire tomber en sciant, abattre avec la scie.

Niedersas, m. é. —, (ni-dér-satz). sédiment, m. dépôt, m.

Nieder-saufen, a. (ni-dér-sau-fén). sich nicht, nichtsaufen, boire avec avidité, avaler. || n. av. baten, s'enivrer, se griser; pop. se souler, se pocharder.

Nieder-säufeln, a. (ni-dér-säuf-zéln). renverser, coucher (parl. du vent).

Nieder-schauen, n. (ni-dér-schau-én). regarder à terre, baisser les yeux.

Nieder-schießen, n. (ni-dér-hi-ssén). nicht nicht, nichtschießen, av. sein, 1. faire descendre avec impétuosité, se précipiter, s'abattre sur, tomber du haut de, tomber (parl. de la foudre); fondre sur, (parl. d'un oiseau). || 2. a. abattre, démolir à coups de fusil ou de canon; abattre ou tuer d'un coup de feu, tuer, fusiller; jem. (A). —, brûler la cervelle à qn; fusiller qn, fam. descendre qn. || 3. =, n. é, spl. fusillade, f.

1. **Niederschlag, m.** é. —, (ni-dér-chlag). coup porté vers le bas; chute violente; Artill. chute (f.) d'un projectile; Mus. frappé, m. temps frappé; Chim. précipité, m. précipitation, f. dépôt, m. résidu, m. sédiment, m; —haltend, sédimenteux; durch — enthaltend, sédimentaire.

2. **Niederschlag, a.** —, de cémentation, cémentaire, précipitant, réactif, voy. **Niederschlag** —; —kupfer, n. é, spl. voy. **Niederschlagkupfer**, cuivre (m.) cémentatoire; —mittel, n. é. —, ou **Niederschlagsmittel**, Chim. précipitant, m. réactif, m; Méd. calmant, m. remède tempérant; —tuch, n. é, m. Cir. rabat, m.

Niederschlagbar, adj. (ni-dér-chiag-bär). Chim. précipitable.

Niederschlagbarkeit, f. spl. (ni-dér-chlad-bar-keit). Chim. propriété (f.) d'être précipité.

Nieder-schlagen, n. (ni-dér-chlaguén). nicht nicht, nichtschlagen, av. sein, 1. tomber rudement; s'abattre; se précipiter; Chim. déposer, se précipiter. || 2. av. baten, Mus. marquer ou battre la mesure, frapper. || 3. a. abattre, rabattre; baisser (les yeux); faire tomber, renverser, terrasser, assommer, accabler; coucher, renverser (parl. du vent); verser, faire verser (les blés); Arm. den Kopf —, rabattre le levier de manœuvre. Mus. den Taktstich —, faire le frappe; For. abattre — ou er (en bois), faire l'abattis (d'un bois); Chim. précipiter, produire un précipité. || 4. calmer, tempérer, amortir (une flamme); Méd. calmer, neutraliser, tempérer, adoucir. || 5. faire tomber, supprimer, assourdir, étouffer, éteindre, faire évanouir, atténuer, affaiblir; terminer,

arrêter (une enquête); abolir, supprimer, étouffer, invalider, infirmer (un jugement); ein Unterdrückung —, arrêter une poursuite, donner ordre d'interrompre une enquête. || 6. fig. affliger, attrister, désoler, atterrer, décourager, consterner; den Mut der Truppen —, abattre le courage des soldats, décourager les troupes. || 7. sich —, v. s'abattre; Chim. se précipiter; niederschlagend, qui abat, qui attriste, qui afflige, attristant, affligeant, navrant, décourageant; Méd. calmant, tempérant; Chim. qui précipite, réactif; niederschlagendes Mittel, remède tempérant ou calmant; Chim. réactif, m. précipitant, m; niederschlagendes Pulver, poudre calmante ou sédative; niederschlagen, abattu, consterné, navré, découragé, accablé, affaissé, morne, triste, silencieux. || =, n. é, spl. voy. **Niederschlagung**, action (f.) d'abattre ou d'assommer, renversement, m; fig. — einer Unterdrückung, arrêt (m. de non-lieu, ordre donné pour arrêter une enquête.

Niederschlageneit, f. spl. (ni-dér-chla-guén-heit). abatement, m. accablement, m; Jur. arrêt (m.) de non-lieu.

Niederschlags, a. —, de cémentation, cémentatoire, voy. **Niederschlag** —; —arbeit, f. m. Metall. méthode (f.) de précipitation, préemptive, m; —beschicht, m. é, spl. Jur. ordonnance (f.) de non-lieu; —gefäß, n. é, spl. N. ch. angelot, m; —Fugler, n. é, spl. ou **Niederschlagfugler**, Chim. cuivre (m.) cémentatoire; —menge, f. spl. eau tombée pendant une période; —messer, m. é. —, Phys. crémomètre, m; —mittel, n. é. —, ou **Niederschlagmittel**, Chim. précipitant, m; précipité, m; Méd. calmant, m. tempérant, m; —trog, m. é, t. auge (f.) à précipiter; Cir. rabat, m.

Niederschlagung, f. spl. (ni-dér-chla-guung). action (f.) d'abattre ou d'assommer; chute (f.) rude ou violente; fig. renversement, m. suppression, f; Chim. voy. **Niederschlag**, précipité, m. précipitation, f; Jur. arrêt (m.) de non-lieu.

Nieder-schlängeln, n. (ni-dér-schlänguén). av. sein, descendre en descendant des courbes ou en faisant le serpent.

Nieder-schlingen, a. (ni-dér-schlinguén). schling nicht, nichtschlingen, a. aler; fig. einen Zümpf —, empêcher ou avaler un affront.

Nieder-schlucken, a. (ni-dér-schlou-kén). avaler; fam. ingurgiter.

Nieder-schmeißen, a. (ni-dér-schmai-ssén). nicht nicht, nichtschmeißen, voy. **Nieder-werfen**, renverser, jeter par terre; fam. flanquer à terre.

Nieder-schmettern, a. (ni-dér-schmè-térn). jeter ou flanquer à terre, fracasser en jetant à terre; fig. bouleverser, foudroyer.

Nieder-schrauben, a. (ni-dér-schrau-bén). nicht nicht, nichtschrauben et re-gulier, faire descendre en tournant une vis, visser plus bas.

Nieder-schreien, a. (ni-dér-schrè-hén). renverser en frappant de terreur.

Nieder-schreiben, a. (ni-dér-schrei-bén). nicht nicht, nichtschreiben, mettre par écrit, consigner, écrire; fam. coucher par écrit.

Nieder-schreiben, n. (ni-dér-schrèi-tén). nicht nicht, nichtschreiben, av. sein, descendre lentement et gravement.

Niederschritt, f. m. (ni-dér-schrit). écrit, m. copie, f.

Nieder-schwenken, n. (ni-dér-schwen-kén). av. baten, descendre en chancelant; tomber, se laisser choir, tomber à la renverse.

Nieder-schweben, n. (ni-dér-schwe-bén). av. sein et baten, descendre en planant; s'abaisser, planer vers la terre.

Nieder-sehen, a. (ni-dér-zé-én). sich nicht, nichtsehen, regarder en bas, baisser les yeux, regarder de haut vers le bas.

† **Nieder-senden**, *a.* (ni-dér-zèn-dèn). faire nicher, nicher, nicher, envoyer ou lancer à terre ou en bas.

Nieder-senken, *a.* (ni-dér-zèn-kèn). 1. plonger jusqu'au fond, enfoncer, descendre, baisser, abaisser; *jem.* (A) —, ou *nich* zàg —, enterrer qn, abaisser ou descendre un cerceuil; *Min.* creuser, approfondir. || 2. *sich* —, *r.* s'incliner, s'abaisser, s'affaisser, tomber, se laisser tomber.

Nieder-setzen, *a.* (ni-dér-zè-tzèn). 1. mettre bas ou à terre, poser à terre, déposer, asseoir, mettre sur un siège, poser. || 2. *fig.* établir, instituer, créer; nommer (une commission). || 3. *sich* —, *r.* s'asseoir, se poser, se percher (*parl.* d'un oiseau), s'accroupir.

† **Nieder-sinken**, *n.* (ni-dér-zin-kèn). fait nicher, nicher, nicher, ar. *sein*, descendre lentement, s'affaisser, s'écrouler, s'enfoncer, tomber; s'abaisser; aller au fond, couler à fond, couler bas; se laisser tomber, tomber de faiblesse, se pâmer; au fig. *sein* —, se mettre à genoux, tomber à genoux, se prosterner devant; *Min.* fouiller perpendiculairement; *Mar.* couler bas ou à fond, aller au fond. || =, *n.* *s.*, *spl.* abaissement, *m.* descente, *f.* affaissement, *m.* chute, *f.* *fig.* défaillance, *f.*

Niederstinken, *f. spl.* (ni-dér-zin-kou'n'g). *Min.* sonçage, *m.* foncement, *m.*

† **Nieder-siegen**, *n.* (ni-dér-tzi-zèn). fait nicher, nicher, nicher, ar. *haben*, s'asseoir; être assis. || *a.* fouler, écraser, aplatiser en s'asseyant dessus.

† **Nieder-sprechen**, *a.* (ni-dér-chp-rè-dèn). *trant* nicher, nicher, nicher, vaincre par la force de la parole.

Niederstämme, *m. pl.* (ni-dér-chtè-mè). *For.* basse futaie.

Nieder-stämmen, *a.* (ni-dér-chtè-mèn). creuser avec le marteau.

Nieder-stämmig, *adj.* (ni-dér-chtè-m'ich). bas de tige, à courte tige, à basse tige.

Nieder-stampfen, *a.* (ni-dér-chtam-fèn). fouler avec le pied, écraser, piétiner. || *n.* ar. *haben*, frapper ou taper la terre du pied, frapper du pied.

Niederstaubig, *adj. voy.* **Nieder-stämmig**.

† **Nieder-stechen**, *a.* (ni-dér-chtè-dèn). *sich* nicher, nicher, nicher, poignarder, renverser ou tuer d'un coup d'épée, passer son épée à travers le corps.

Nieder-steigen, *n.* (ni-dér-chtai-guèn). *sich* nicher, nicher, nicher, ar. *sein*, descendre, aller en bas, aller plus bas. || =, *n.* *s.*, *spl.* descente, *f.* *das* — *cine* *Einführung* *bezeichnet*, opérer la descente d'un ballon.

Nieder-stellen, *a.* (ni-dér-chtè-lèn). poser ou déposer, mettre plus bas, mettre à terre.

Nieder-stimmen, *a.* (ni-dér-chtim-mèn). *Mus.* abaisser.

† **Nieder-stoßen**, *a.* (ni-dér-chtò-sèn). *sich* nicher, nicher, nicher, 1. renverser ou jeter par terre en poussant; faire tomber en poussant ou en heurtant; *fam.* déronper. || 2. tuer ou renverser d'un coup d'épée, poignarder. || 3. *n.* ar. *sein*, se précipiter, fondre.

Nieder-strecken, *a.* (ni-dér-chtè-rèn). étendre ou coucher par terre; tuer, renverser mort. || *sich* —, *r.* s'étendre, s'allonger par terre; *niedergerückt*, *Bot.* couche, humifuse.

† **Nieder-streichen**, *a.* (ni-dér-chtè-rai-dèn). *sich* nicher, nicher, nicher, coucher, lisser.

Niederstrich, *m. cè.* *spl.* (ni-dér-chtè-rit). *Mus.* coup (*m.*) d'archet.

Niederstulpen, *a.* (ni-dér-chtul-pèn). détrousser (un chapeau).

Nieder-stürmen, *a.* (ni-dér-chtur-mèn). ar. *haben*, descendre comme une tempête. || *a.* *Mil.* enlever, reprendre d'assaut, détruire.

Nieder-stürzen, *n.* (ni-dér-chtur-tzèn). ar. *sein*, 1. se précipiter, être précipité, tomber avec violence, faire une chute, s'abattre, se jeter à genoux. || 2. *a.* jeter à terre, précipiter du haut de... renverser, faire tomber.

Nieder-tauchen, *a.* (ni-dér-tan-tzèn). écrouler (des souliers) en dansant; renverser en dansant. || *n.* ar. *haben*, descendre en dansant.

Nieder-tauchen, *n.* (ni-dér-taou-dèn). ar. *haben*, plonger; *fam.* piquer une tête.

Nieder-taumeln, *n.* (ni-dér-taou-mèn). ar. *sein* et *haben*, descendre d'un pas chancelant.

Nieder-tauen, *a.* (ni-dér-taou-n). ar. *haben*, tomber sous forme de rosée.

† **Nieder-thun**, *a.* (ni-dér-tou'n). *trant* nicher, nicher, nicher, 1. poser, déposer, mettre à terre, se décharger de. || 2. *sich* —, *r.* *Chass.* se mettre bas; *das* *Wild* hat *sich* *niedergelassen*, la bête est à la repose; la bête est aux abois ou sur le ventre.

Niederträchtig, *adj.* (ni-dér-trè-chtich). de petite taille; *fig.* vil, bas, ignoble, infâme; commun; abject, lâche; de basse extraction, du commun, humble. || *adv.* d'une façon vile ou ignoble, basement, lâchement, avec bassesse.

Niederträchtigkeit, *f. en.* (ni-dér-trè-chtich-keit). bassesse, *f.* infamie, *f.* abjection, *f.* lâcheté (*f.*) de mœurs, immoralité, *f.*

† **Nieder-treiben**, *a.* (ni-dér-trai-hèn). *trant* nicher, nicher, nicher, 1. chasser en bas; *Agr.* die *Saat* —, fouler les semences en laissant paître à l'endroit. || 2. *n.* ar. *sein*, être porté ou entraîné plus bas par le courant; *Mar.* descendre la rivière.

† **Nieder-treten**, *a.* (ni-dér-trè-tèn). *trant* nicher, nicher, nicher, 1. abattre, fouler aux pieds; écrouler (des souliers). || 2. *n.* ar. *haben*, descendre, se rendre en bas. || 3. =, *n.* *s.*, *spl.* foulement, *m.* foncement, *m.*

† **Nieder-trinken**, *a.* (ni-dér-trin-kèn). *trant* nicher, nicher, nicher, enivrer, griser, achever; *pop.* souler qn, pocharder, mettre sous la table.

Niederung, *f. en.* (ni-dér-roun'g). *Féod.* détérioration; *Géogr.* pays bas ou enfoncé, terrain plat ou enfoncé, bas-fond, *m.* vallon, *m.*

Niederungs-, *a.* bas, plat; — *gelände*, *n.* *s.*, *spl.* terrain bas, dépression (*f.*) de terrain; — *see*, *m.* *s.* —, lac (*m.*) dans les basses montagnes; — *terrain*, *n.* *s.*, *spl.* dépression (*f.*) de terrain.

Niederwald, *n. cè.* *tr.* (ni-dér-vald). bois (*m.*) de petite taille, taillis, *m.* sous-bois, *m.*

Niederwall, *m. cè.* *tr.* (ni-dér-val). fausse-braie, *f.*

Nieder-walzen, *a.* (ni-dér-val-tzèn). *Agr.* rabattre à l'aide du rouleau. || *n.* ar. *haben*, valser en descendant, descendre en valant.

Nieder-wälzen, *a.* (ni-dér-vâl-tzèn). terrasser, écraser, renverser avec un rouleau; faire rouler en bas; *fam.* faire dégringoler.

Niederwärts, *adv.* (ni-dér-vèrts). vers le bas, en bas, vers la terre, plus bas, dirigé vers le bas; *Blas.* — *geföhrt*, renversé.

Niederwasserad, *n. cè.* *tr.* (ni-dér-va-ser-ad). roue (*f.*) à aubes; *Hydr.* roue (*f.*) en dessous.

† **Nieder-werfen**, *a.* (ni-dér-vèr-fèn). *trant* nicher, nicher, nicher, 1. jeter par terre, jeter bas. || 2. renverser, jeter à bas, coucher par terre, abattre, terrasser, écraser, atterrer; *jem.* (A) —, terrasser qn, renverser qn, à terre. || 3. *sich* —, *r.* se renverser, se coucher à terre; *sich* *ver* *jem.* (B) —, se prosterner devant qn, se jeter aux pieds ou aux genoux de qn. || 4. =, *n.* *s.*, *spl.* et *tr.* *Ueberwerfung*, *f.* en, renversement, *m.* *tr.* *Ueberwerfung*, *m.*

Niederwind, *m. cè.* *tr.* (ni-dér-vin'd). vent (*m.*) d'avant.

Nieder-zehen, *a.* (ni-dér-tzè-dèn). enivrer, griser, achever; *pop.* souler, pocharder.

Niederziech — *a.* pour ou à tirer en bas; à descendre; — *licke*, *f. n.* *Tiss.* lices (*f. pl.*) de rabat; — *muskel*, *m. s.*, *n.* ou *Niederzieher* ou *niederziehender Muskel*, muscle abaisseur.

† **Nieder-ziehen**, *a.* (ni-dér-tzi-èn). *trant* nicher, nicher, nicher, abaisser (un rideau), tirer en bas ou par terre, faire descendre, abaisser, faire plier; *nieder-ziehend*, qui abaisse; *niederziehender Muskel*, muscle abaisseur; *fam.* très désagréable, émettant.

Niederzieher, *m. s.*, —, (ni-dér-tzi-èn). ou **Niederziehmuskel**, *m. s.*, *n.*, *Anat.* muscle abaisseur.

Niedlich, *adj.* (nîd-tich). joli, gracieux, élégant; gentil, mignon, coquet, charmant; délicat, friand (*parl.* d'un mets). || *adv.* avec grâce, d'une manière élégante, charmant.

Niedlichkeit, *f. spl.* (nîd-tich-keit). grâce, *f.* charme, *m.* grâces, *f. pl.* charmes, *m. pl.* gentillesse, *f.* élégance, *f.* tournure coquette ou élégante, délicatesse, *f.* — *m.* *f. pl.* chose gracieuse, bagatelle charmante ou gracieuse, gentillesse, *f.* *fam.* friandises, *f. pl.*

Niedrig, *adj.* (nîd-rih). ou **Niederig**, *voy.* **Nieder**; 1. bas, peu élevé, court; couché; *Mus.* bas; — *der Wasser* ou *Niederwasser*, basses eaux; *Mar.* fond, *f.* — *a.* *guten* *sein*, être situé en contre-bas; *cine* *ton* — *et* *finan*, descendre d'un ton. || 2. modique, bas; — *a.* *Preis*, prix peu élevé, prix (*m.*) modique, bas prix; *zu* — *em* *Preis* *her* — *geben*, livrer à vil prix; — *et* *Vermögen*, fortune (*f.*) modeste ou modique ou médiocre. || 3. inférieur, bas, vil, trivial, commun, ignoble, abject, lâche, plat; obscur, de basse extraction, plébéien; *von* — *et* *Entstehung*, de basse origine ou extraction, de naissance obscure; — *et* *Stand*, infériorité, *f.* — *et* *Umfeld*, expression commune ou triviale, locution grossière; — *et* *Handlung*, bassesse, *f.* vilénie, *f.* *Chass.* — *geben*, avoir posé son hosi; *Fortif.* — *et* *Wall*, fausse braie; *Polit.* *et* *Chauss.* — *et* *Itzen*, être tré, *i.* *adv.* bas, basement, d'une manière vile ou ignoble; — *handen*, agir basement; — *geben*, de basse naissance; *Jard.* — *halten*, arrêter (un arbre); — *spielen*, jouer petit jeu; — *aus* — *handen*, jouer une carte basse; — *geben*, de bas lieu, de basse naissance ou extraction; — *et* *machen*, abaisser, diminuer, rabaisser. || 4. *der* ou *der* **Niedrige**, *adj. sub.* personne (*f.*) de basse condition ou origine; *die* — *en*, *m. pl.* les petits (*m. pl.*) et les faibles, *m. pl.* les humbles, *m. pl.*

Niedrigen, *a.* (nîd-ri-guèn). baisser. || =, *n.* *s.*, *spl.* et **Niedrigung**, *f. en.* abaissement, *m.*

Niedriger, *adj. compar.* de **Niedrig**. **Niedriger machen**, *n.* *s.*, *spl.* (nîd-ri-guèr-mach-en). abaissement, *m.* rabaissement, *m.*

Niedrigkeit, *f. spl.* (nîd-rih-keit). *voy.* **Niedrigeit**, 1. état (*m.*) de ce qui est peu élevé ou bas; modicité, *f.* (du prix); bassesse, *f.* (de la naissance), petitesse, *f.* infériorité, *f.* condition (*f.*) infime, bassesse, *f.* (d'une condition); — *der Geburt*, basse extraction, obscurité, *f.* néant, *m.* || 2. — *en*, *f. pl.* vilénie, *f.* bassesse, *f.* trivialité, *f.* (d'une expression); — *der Geföhle*, bassesse, *f.* sentiments bas, abjection, *f.* humilité, *f.*

Niedrigung, *f. spl.* (nîd-ri-goun'g). abaissement, *m.*

Niele, *f. n.* (nî-lé). *Bot.* viorne, *f.* *sumac* (*m.*) fustet des corroyeurs, renoncule (*f.*) des marais.

† **Nielliren**, *a.* (nî-li-rèn). *pp.* niellir, nieller. || =, *n.* *s.*, *spl.* niellure, *f.*

*Niello, n. s. *spl.* (niè-lo). niellure, f. nielle, f.

Niemals, adv. (ni-mals). roy. Ric et Niimmer, jamais, ne... jamais. pas une seule fois; ewig, à tout jamais, au grand jamais.

Niemand, pron. (ni-man'd). ne... personne, aucun, nul, âme (f.) qui vive; c'est ist — ta, il n'y a personne; — fann das sagen, personne ne peut dire cela, personne ne saurait le dire; wer ist da? —, qui est là? personne; — andere alle er, nul autre que lui, personne si ce n'est lui.

Niemen, m. s. (niè-mèn). Géogr. le Niemen.

Niep, m. s. t. (nîp). Drap. défaut (m.) dans le drap.

Niere, f. n. (ni-èr). Anat. rein, m.; Cuis. rognon, m.; Minér. rognons, m. pl. globules oblongs; dit — n. befruchtend, renal; zu den — u. ghoria, néphrétique; über den — n. liegen, surrenal; Bibl. S. 313 und — n. prüfen, sonder le cœur de qn; — n. Min. rognons, m. pl.

Nieren — a, du rein, des reins; — absonderung, f. m. sécrétion rénale; — aber, f. n. veine émulgente, veine rénale; — artig, adj. reniforme, néphroïde; — ausschüttet, m. s. t. échantillon (f.) du rein; — baum, m. s. t. anacarde, m. anacardier, m.; — becher, m. s. t. Anat. calice (m.) des reins, calice rénal, tuyau (m.) urinaire des reins; — becken, n. s. t. bassin (m.) du rein, entonnoir (m.) des reins; — beckenentzündung, f. spl. Méd. pyélite, f. inflammation (f.) des reins; — beschreibung, f. spl. Anat. néphrographie, f.; — beschwerde, f. n. ou — frantheit, Méd. maladie (f.) des reins; — beschwerung, f. spl. néphrétique, f. néphralgie, f. coliques (f. pl.) néphrétiques; — blätterig ou — blättrig, adj. Bot. rénifolié; — blutader, f. pl. Anat. veines rénales ou émulgentes; — blutgefäße, n. pl. Anat. vaisseaux émulgents; — blutung, f. m. Méd. néphrorrhagie, f.; — braten, n. s. t. Bouch. longe (f.) de veau, rognon (m.) de veau rôti; — bruch, m. s. t. Méd. néphrocelé, f.; — entzündung, f. m. Méd. inflammation (f.) des reins, néphrite, f. phlégmatisie, f.; — er, n. s. t. spl. fer oxyde terreux; — fett, n. s. t. spl. Anat. tissu (m.) cellulaire adipeux qui entoure les reins; Bouch. graisse (f.) de rognons; — fieber, n. s. t. spl. fièvre (f.) néphrétique; — fisch, m. s. t. Zool. argus, m.; — förmig, adj. qn. à la forme des reins ou des rognons, réniforme, néphroïde; — gefäße, n. pl. vaisseaux émulgents; — geflecht, n. s. t. spl. Anat. plexus rénal; — gegen, f. spl. Anat. région rénale; Bouch. unter — gegen, râble, m.; — geschwür, n. s. t. ulcère (m.) des reins; — grien, n. s. t. spl. Méd. gravelle, f. ou sable (m.) néphrétique, gravier rénal; — haut, f. spl. Anat. enveloppe membraneuse des reins; fett — haut, membrane adipeuse; — höhle, f. n. bassin (m.) des reins; — kalf, m. s. t. spl. Minér. calcaire rogneux ou à rognons; — kapsel, f. n. Anat. capsule (f.) du rein; — kartoffel, f. n. Bot. violette, f.; — kische, m. pl. Anat. calices, m. pl. ou entonnoirs (m. pl.) des reins; — kist, f. m. Méd. colique (f.) des reins, coliques (f. pl.) néphrétiques; — krank, adj. qui souffre d'une maladie de reins, qui a une maladie des reins; dit — frantke, adj. sub. néphrétique, m.; — frantkeheit, f. m. Méd. maladie (f.) des reins, coliques (f. pl.) néphrétiques, néphralgie, f.; — lähmung, f. spl. Méd. néphroplogie, f.; — lehr, f. spl. Anat. néphrologie, f.; — mittel, n. s. t. Pharm. néphrétique, m. remède (m.) néphrétique; — nerve, m. n. u. nerf rénal; — prüfen, m. s. t. Bibl. scrutateur (m.) des reins; — pulsader, f. n. Anat. artère rénale ou émulgente; — sand, m. s. t. spl. gravelle, f. gravier (m.) néphrétique; — sandstein, m. s. t. spl. Minér. grès rogneux; — schlag, m. s. t. spl. Méd. néphrologie, f.; — schmal, n. s. t. spl. Cuis. graisse de rognon fondue; — schmerz, m. m. s. t. qn,

néphralgie, f. néphrétique, f. coliques (f. pl.) néphrétiques, douleurs rénales; — schnitt, m. s. t. Chir. néphrotomie, f.; — schnitte, f. n. Cuis. beignet (m.) de reins; — stein, m. s. t. Méd. calcul rénal ou néphrétique; Minér. pierre (f.) néphrétique, jade, m.; — steinbildung, f. spl. Méd. néphrélithiase, f.; — steiner, m. s. t. spl. ou Nierstein, vin (m.) de Nierstein ou de Nierenstein; — stüt, n. s. t. Bouch. rognon (m.) de veau, morceau (m.) de rognon; — sucht, f. spl. maladie (f.) des reins, affection (f.) néphrétique; — süchtig, adj. néphrétique; — talg, m. s. t. spl. Bouch. suif, m. ou graisse (f.) de rognons; — verete, f. spl. Méd. néphropiose, f.; — warze, f. n. Anat. papille (f.) des reins; — weh, n. s. t. spl. Méd. néphrétique, f. coliques (f. pl.) néphrétiques; — weite, adv. Min. en rognons, en marrons; — wert, n. s. t. Minér. lit (m.) de rognons; — wölffingerbarmband, n. s. t. z. t. ligament rénal du duodénum.

Nierig, adj. (ni-rih). Minér. en rognons, en marrons.

Niersteiner, m. voy. Nierensteiner.

Nies — a, pour éternuer, sternutatoire, voy. Nies — a; — frant, n. s. t. spl. Bot. ptarmique, f. pyrrhène, m. herbe (f.) à éternuer, elleborine, f. petite digitale, muguet (m.) des vallées; — nasse, f. n. fam. première messe de l'aques; — mittel, n. s. t. sternutatoire, m. ptarmique, m.; erhin, m.; — pulser, n. s. t. spl. poudre (f.) sternutatoire; — wur, f. m. Bot. racine (f.) sternutatoire, ellebore ou hellébore, m.; sarac, m.; stein — wur, elleborine, f. fuinte — wur, ellebore (m.) fétide, pied-de-griffon, m.; wilde — wur, hellébore, f. falche — wur, adonide (m.) d'été; — wur; artig, adj. ellebore, elleboracé, qui ressemble à l'ellébore; — wur; artig; Pflanzen, elleboracées, f. pl. elléborees, f. pl.; — wurzel, f. voy. — wur.

Niese — a, voy. Nies — a.

1. Niesel, n. (ni-zèl). ou Nieseln, av. haben, 1. nasiller. | 2. voy. Niesen, être lent, tarder, trainer; manquer d'énergie; fam. lanterner; tracasser, déprimer.

2. Niesel, n. unipers. t. s. niesel, il bruine, il tombe une pluie fine; pop. il brouillasse.

Niesen, n. (ni-zèn). av. haben, éternuer; Man. s'ébrouer. || = n. s. t. éternuement, m.; Méd. sternutation, f.; Man. ébrouement, m.

Nieser, m. s. t. (ni-zèr). éternueur, m. personne (f.) qui éternue. || = m. f. non, éternueuse, f.

Nieserlich, adj. (ni-zèr-lich). qui veut éternuer, qui est sur le point d'éternuer; fam. t. s. t. j'ai envie d'éternuer.

Nies — a, d'usufruit, de jouissance, usufruitier; — bruch, m. s. t. spl. ou — nung, usufruit, m. jouissance, f.; lebenslänglicher — bruch, advitalité, f.; — bruch, n. av. haben, avoir l'usufruit de qch; — brucher, m. s. t. ou — nger, usufruitier, m.; — bruchlein, f. n. usufruitière, f.; — bruchling, m. s. t. homme attaché au gain; — bruchbesitz, m. s. t. usufruit, m.; dit — bruchgläubige, adj. sub. Jur. créancier (m.) antichrétique; — bruchgeant, n. s. t. z. t. Jur. fideicommiss, m.; — bruchrecht, n. s. t. t. Jur. droit (m.) usufruitaire; — bruchserpfändung, f. m. antichrèse, f.; — nger, m. s. t. ou — brucher, usufruitier, m.; — nung, f. spl. ou — bruch, usufruit, m. jouissance, f.

Niesbar, adj. (nîs-bâr). comme usufruitier; Jur. cm. (A) — besitzen, avoir l'usufruit, être usufruitier de qch.

Niesbarkeit, f. spl. (nîs-bar-kait). usufruit, m.

Niesbarlich, adj. (nîs-bar-lich). usufructuaire, comme usufruitier, en qualité d'usufruitier; — t. s. t. droit (m.) usufructuaire.

*Niesen, n. voy. Gensien.

Niesel, m. s. t. (nîs-lîng). jouisseur, m. viveur, m.

1. Nies, m. ou n. s. t. e. (nî). ou Nies, rivure, f. rivet, m. clou (m.) à river, clavette, f. percité, — rivet (m.) à tête noyée ou fraisée; dünn —, rivet-paillette, f.; — und nagelfest, voy. Niesfest.

2. Nies — a ou Nies — a, à river, à rivure; rivé, à river; — bant, f. s. t. banc (m.) à river; Hort. outil (m.) à trous; — blech, n. s. t. Coutell. rosette, f. contre-rivure, f.; — bohrr, m. s. t. —, tarière (f.) à river; — bolzen, m. s. t. —, Ch. de fer. boulon rivé; — einschläger, m. s. t. —, Ch. de fer. rivet, m.; — eisen, n. s. t. —, Maréchal. chasse-rivet, m. fer (m.) à river; Mor. agnan, m.; — fest, adj. ou Nagelfest, cloué, attaché avec un rivet; nîc — und nagelfest, qui tient à fer et à clou; Jur. Alles was nîc nîc und nagelfest ist, les meubles meublants; — feuer, n. s. t. —, feu (m.) à river; — hammer, m. s. t. ou —, marteau (m.) à river; Maréchal. rivoir, m. brochoir, m.; Serr. rivoir, m.; — hammerschen, n. s. t. —, chasse-pointe, m.; — buchhammer, m. s. t. ou —, Maréchal. bossoir, m.; — feil, m. s. t. —, broche (f.) d'assemblage; — flöbchen, n. s. t. —, ou — flöben, m. s. t. —, et — flumpe, f. n. mordache, f. tenailles (f. pl.) à river; presse (f.) à river; — kopf, m. s. t. —, tête (f.) de rivet; — maschine, f. n. —, machine (f.) à river; — meißel, m. s. t. —, ou — vaff, poinçon (m.) à river; — nagel, m. s. t. —, clou rivé ou à river, rivet, m.; fam. envie (f.) aux doigts; — und nagelfest, adj. tenant à fer et à clou; Jur. Alles was nîc — und nagelfest ist, meubles meublants; — pflast, m. n. u. Serr. chasse (f.) à river; — punkt, m. s. t. —, ensablure, f.; — schaft, m. s. t. —, Arm. tige (f.) de rivet; — schraube, f. n. Artill. rivet (m.) à bout foulé; — stempel, m. s. t. —, chasse-rivet, m. mandrin (m.) d'abattage; — stift, m. s. t. rivet, m.

Niete, f. n. (ni-té). billet blanc, billet, m. ou numéro perdant d'une loterie; chose (f.) de nulle valeur. | 2. voy. Nict, rivet, m. rivure, f.

1. Nieten, a. (ni-tèn). river, fixer à l'aide d'un rivet, attacher par un rivet, tirer un billet blanc. || = n. s. t. spl. rivure, f.

2. Nieten — a, voy. Nict — a.

Nietlein, n. pl. (nî-t-lain'). rivets, m. pl.

Nietung, f. m. (ni-toun'g). rivure, f. Nicuwerk, n. s. t. (nîc-uerk). Géogr. Neuve-Eglise, f. Nieuwerkerke, f.

Nistel, f. n. (nîst-èl). nièce, f.

Nistelgerade, f. spl. (nîs-tèl-gué-ra-dé). ou Nistelgrade, f. spl. biens paraphernaux attribués à une nièce.

*Nigellin, n. s. t. spl. (ni-guè-lîn'). Chim. nigelline, f.

*Nigrin, n. s. t. spl. (ni-grîn'). Minér. nigrine, f. titane (f.) siliceocalcaire en prismes striés à la surface.

Nigritien, n. s. t. (ni-gri-tzîen). Géogr. la Nigritie, le Soudan.

Nigritier, m. s. t. (ni-gri-tzîer). habitant (m.) de la Nigritie.

Nigritisch, adj. (ni-gri-tich). de la Nigritie, de Nigritie.

*Nihilismus, m. sing. invar. spl. (ni-hî-lîs-mous). Philos. nihilisme, m.

*Nihilist, m. m. m. (ni-hî-lîst). Philos. nihiliste, m. adepte (m.) du nihilisme; Polit. nihiliste, m. anarchiste, m.

*Nihilistisch, adj. (ni-hî-lîs-tich). nihiliste.

Nijkerk, n. s. t. (nî-kèrk). Géogr. Nieuwerkerk, m. Nykerk, m.

Nicaragua, n. s. t. (ni-ka-ra-goua). Géogr. Nicaragua, m.; le Nicaragua.

Nikasia, f. (ni-ka-zia). n. pr. Nicaise, f.

* **Noëllirer**, *m. é.*, —, (*no-è-li-rén*).
n. v. leur, *m.*

* **Noëllirung**, *f. en*, (*no-è-li-roun'g*).
noëllissement, *m.*

1. **Nir**, *adv.* populaire pour **Nicht**.

2. **Nir**, *m. é.*, *c.* **Myth.** indien, *m. voy.*
Nir.

3. **Nir**—*a*, des ondines, des nymphes;
—blume, *f. n.* ou —**auri**, **Bot.** nym-
phéide, *f.* lupin (*m.*) jaune, petit violet,
nymphéan, *m.* nymphoïde, *m.*; —**flèche**,
m. é., *spl.* ou —**haar**, *m. é.*, *c.* **Bot.**
queue (*f.*) de renard; —**murz**, *f. en*, ou
—**mursel**, *f. n.* nymphoïde, *f.* lupin
(*m.*) jaune.

Nixen, *m. é.*, —, (*niks-dén*). petite
nix; **Zool.** chlorogonion, *m.*

Nixe, *f. n.* (*ni-kse*), ou **Nixin**, ondine,
f. nixe, *f.* nymphe (*f.*) des eaux.

Nixenhaft, *adj.* (*ni-kshén-haft*), comme
une nixe, à la manière des ondines.

Nixin, *f. voy.* **Nix**.

Nizza, *m. é.*, (*ni-tza*). **Géogr.** Nice, *f.*;
aus —, de Nice, nicard, nicçois.

Nizzaner, *m. é.*, —, (*ni-tza-nér*). ha-
bitant (*m.*) de Nice, Nicard, *m.* Nicçois,
m. *adj.* *invar.* nicçois, de Nice; —**in**,
f. n. femme (*f.*) de Nice, Nicarde, *f.*
Nicquoise, *f.*

Nizzarde, *m. n.*, *n.* (*ni-tza-rd*). Ni-
card, *m.* Nicçois, *m.* **Nizzardin**, *f. n.* n.
Nicarde, *f.* Nicquoise, *f.*

Noachisch, *adj.* (*no-ach-ich*), ou **Noa-
chisch** et **Noachitisch**, de Noé; tie **achén**
— en hébreu, les Noachides, *m. pl.*

Noachis—*a*, de Noé; —**arche**, *f. n.*
ou —**faïen**, *m. é.*, —, arche (*f.*) de Noé;
Zool. arche (*f.*) de Noé, mussole, *m.*; —
holz, *n. é.*, *spl.* bois antédiluvien;
—**müchel**, *f. n.* **Zool.** came ou chame
(*f.*) gigantesque.

Noah, *m.* (*no-é*). *n. pr.* Noé, *m.*; tie
Nôh — ou **Nôar**, l'arche (*f.*) de Noé.

Nobbe, *f. voy.* **Neppe**.

Nobben, *a. voy.* **Neypen**.

* **Nobel**, *adj.* (*no-bél*). noble.

* **Nobile**, *m. sing.* *invar.* *plur.* **No-
bilis**, (*no-bi-le*), noble (*m.*) de Venise.

* **Noëbiliten**, *a.* (*no-bi-li-ti-rén*).
pp. nobilité, annoblir, = *n. é.*, *spl.* ou
Noëbilitung, *f. en*, annoblissement, *m.*

Noëbis—*a*, du diable; n'est employé
que dans —**haue**, *n. é.*, *spl.* et —**frug**,
n. é., *spl.* l'Enfer, *m.*; —**wirch**, *m. é.*
spl. diable, *m.*

1. **Noch**, *adv.* (*noé*). encore, de plus,
davantage; und — **dau**, en outre et
de plus, *fam.* **dus** *fehr* **nus** —, il ne nous
hac quait plus que cela; nur —, seule-
ment; si seulement; wenn er nur — **Zeit**
glaubt **bätte**, si seulement il avait eu le
temps; — **nicht**, pas encore, encore ne
pas; bis jusqu'à présent, pas jusqu'ici;
was — **nicht** **ist**, qu. **pais** est, de plus,
outre cela; **faum** —, à peine; nur — **feur**,
plus qu'aujourd'hui, rien qu'aujourd'hui;
und wenn er **nicht** **auch** — **ist** **fehr** **bitter**, il a
beau me prier; — **ist**, quel... que, und
war er — **ist** **fiart**, fût-il bien plus fort
encore, quand même il serait bien plus
fort, quelque fort qu'il soit.

2. **Noch**, *conj.* *ni*... *ni*; weder du —
ist, ni toi ni moi, ni l'un ni l'autre;
sic **nicht** **reid** — **ist** **en**, elle n'est ni
riche ni belle.

3. **Noch**—*a*, encore, derechef; —**mal**,
adv. encore une fois; —**mal** *fe* **trüt**, plus
large du double; —**malig**, *adj.* fait en-
core une fois, réitéré, *iteratif*, réitéra-
tif, répété; **feur** —**malig** **bitt**, sa nou-
velle prière; —**malé**, *adv.* encore une
fois, de nouveau.

4. **Noch**, *n. é.*, *c.* (*noé*). ou **Noé**, *c.* **Mar.**
bout (*m.*) de vergure; — **anc** **Égals**, poin-
ture, *f.* ou empointure (*f.*) d'une voile.

5. **Noch**—*a*, **Mar.** du haut, du rabout;
—**bindel**, *n. é.*, *spl.* rabout (*m.*) de poin-
ture; — **gordina**, *f. n.* cargue-bouline,
f. contre-fanou, *m.*; —**horner**, *n. pl.*

ou —**laet** ou —**leuer** et —**eben**,
pointures, *f. pl.* empointures, *f. pl.* points
(*m. pl.*) du haut; —**flampé**, *f. n.* **te-**
quet (*m.*) de bout de vergure; —**laet**,
n. é., —, ou —**leuer**, *m. pl.* et —
chr, *n. é.*, *c.* **en**, bout (*m.*) de la vergure;
—**piert**, *n. é.*, *c.* marche-pied (*m.*) des
taquets de peinture; —**tafel**, *n. é.*, —,
palan (*m.*) de bout de vergure.

Noë, *m. voy.* **Nix**.

Noë, *f. n.* (*no-é*). 1. **Cuis.** brioche,
f. boulette, *f.* chon, *m.* | 2. **Mar. voy.**
Noé, bout (*m.*) de vergure.

Noëmi, *f.* (*no-é-mi*). *n. pr.* Noëmi, *f.*

Noëtianer, *m. é.*, —, (*no-é-tia-nér*).
Relig. noëtien, *m.*

Noëben, *n.* (*noëu-bén*). *av.* **baben**, tra-
îner, lanterner; hésiter, être incédis ou
irrésolu, tarder; tracasser, se dépit.

Noëbler, *m. é.*, —, (*noëu-lér*). traîneur,
m. vétéilleur, *m.* tatillon, *m.*; tracas-
sier, *m.*

* **Noëturno**, *n. é.*, *spl.* (*noé-tour-no*).
Mus. nocturne, *m.*

Noëturnus, *m. sing.* *invar.* *plur.*
Noëturni, (*noé-tour-nous*). **Relig.**
nocturne, *m.*

Nole, *n. é.*, (*no-la*). **Géogr.** Nole, *f.*

Nolana, *f. spl.* (*no-la-na*) **Bot.** no-
lane, *f.*

* **Nomade**, *m. n. n.* (*no-ma-dé*). no-
made, *m.*; *fam.* vagabond, *m.*; tie —*n*,
tribus, *f. pl.* ou peuplades (*f. pl.*) no-
mades, peuples (*m. pl.*) nomades.

Nomadén—*a*, nomade, des nomades;
—**leben**, *n. é.*, *spl.* vie (*f.*) nomade; —
volk, *n. é.*, *c.* **er**, nation (*f.*) nomade, peuple
(*m.*) nomade ou errant.

Nomadénhaft, *adj.* (*no-ma-dén-
haft*). en nomade, de nomade.

Nomadenthum, *n. é.*, *spl.* (*no-ma-
dén-toum*). vie (*f.*) nomade.

Nomadisch, *adj.* (*no-ma-dich*). no-
made.

* **Nomadifiren**, *n.* (*no-ma-di-ti-rén*).
pp. nomadifir, *av.* **baben** mener une vie
nomade ou vagabonde, n'avoir ni feu
ni lieu, être errant.

* **Nomarch**, *m. en. en.* (*no-mar-é*).
H. anc. nomarque, *m.*

* **Nomen**, *n. é.*, *plur.* **Nemina**, (*no-mén*).
Gram. nom, *m.*

* **Nomenclatur**, *f. en*, (*no-mén-kla-
tour*). nomenclature, *f.*

1. * **Nominal**, *adj.* (*no-mi-nal*). nomi-
nal, de nom, du nom.

2. * **Nominal**, *m. en. en.* **Philos.** nomi-
nal, *m.*

3. **Nominal**—*a*, par noms, nominal;
—**betrag**, *m. é.*, *c.* valeur nominale; —
preis, *m. é.*, *c.* prix nominal, valeur
nominale; —**suffix**, *n. é.*, *c.* suffixe (*m.*)
des noms; —**werth**, *m. é.*, *spl.* valeur
nominale.

* **Nominalismus**, *m. invar.* (*no-mi-
na-lis-mous*), système (*m.*) des nomi-
nalistes, nominalisme, *m.*

* **Nominalist**, *m. en. en.* (*no-mi-na-
list*). **Philos.** nominaliste, *m.*; —*en*, no-
minaux, *m. pl.*

* **Nominatio**, *m. é.*, *spl.* (*no-mi-na-
tif*). **Gram.** nominatif, *m.* cas sujet.

1. * **Nominell**, *adj.* (*no-mi-nél*) nomi-
nal.

2. **Nominell**—*a*, nominal, par le nom;
tie —**ausgehoben**, *adj. sub.* hommes
appelés pour les services auxiliaires;
—**preis**, *m. é.*, *c.* prix nominal, valeur
nominale

* **Nominiren**, *a.* (*no-mi-ni-rén*).
pp. nominir, nommer, désigner, =
n. é., *spl.* ou **Nominirung**, *f. en*, no-
mination, *f.*

* **None**, *f. n.* (*no-né*). **Relig.** none, *f.* **Mus.**
neuvième, *f.* **H. rom.** —*n*, *nones*, *f. pl.*

* **Noneafford**, *m. é.*, *c.* (*no-nen-
ord*). **Mus.** accord (*m.*) de neuvième.

* **Nonens**, *m. sing.* *invar.* *pl.* **Re-**
nentia, (*no-nens*), chose (*f.*) qui n'existe
pas, non-entité, *f.*

* **Nonius**, *m. sing.* *invar.* *pl.* **Nonii**,
(*no-nious*). **Arpent.** nonius, *m.* non-
nius, *m.* vernier, *m.*

Nonnen, *m. é.*, —, (*nonn'-dén*).
din. de **Nonne**, jeune religieuse, *f.*
fam. nonnette, *f.* jeune nonnain, *f.*

Nonne, *f. n.* (*no-né*). 1. **Relig.** reli-
gieuse, *f.* nonne, *f.* sœur, *f.* **iron.**
bégaine, *f.* nonnain, *f.*; — **wedn**, se
faire religieuse, prendre le voile. | 2.
Ornith. plongeon (*m.*) du Rhin; **weiß** —,
nonne blanche, nonnain, *f.* harle (*m.*)
piète; **Charc.** boudinière, *f.* **Maçon.** tuile
creuse, tuile (*f.*) gouttière; **Arm.**
bride (*f.*) de la noix; **bourre-noix**, *m.*;
Min. témoin, *m.*

Nonnen—*a*, des nonnes, des reli-
gieuses, des nonnains; —**affe**, *m. n. n.*
Zool. none, *f.* mona, *f.*; —**auglein**, *n. é.*
—, **Bot.** nigelle (*f.*) de Damas. —**bröte-**
dien, *n. é.*, —, ou —**brot**, *n. é.*, *spl.* **Pâ-**
tiss. nonnette, *f.*; —**chor**, *n. é.*, *c.* ou
et, chœur (*m.*) des religieuses; —**dürte**
ou —**dürte**, *f. n.* teton (*m.*) des reli-
gieuses; **Jard.** rainette verte; —**flüch**,
n. é., *spl.* femme molle et insouciant,
femme (*f.*) sans desirs charnels; **et** **nicht**
ist **kein** — **Reich** **geworden**, elle n'a pas
envie d'entrer au couvent; —**fürchten**,
n. é., —, ou —**traffen**, *pop.* beigner
soufflé, pet (*m.*) de nonne; —**gans**, *f. n.*
Ornith. cravan, *m.* bernacle, *f.*; —**garn**,
n. é., *spl.* fil très fin ou de religieuse;

—**geißel**, *f. n.* **Bot.** discipline (*f.*) de
religieuse, queue (*f.*) de renard, ama-
rante (*f.*) à queue; —**geräuch**, *n. é.*
spl. **Méd.** bruit (*m.*) de diable; —**glas**,
n. é., *spl.* fiole, *f.*; —**fleid**, *n. é.*, *c.*, ou —
fleiden, *f. en*, habit (*m.*) de religieuse;

—**floer**, *n. é.*, *c.*, *z.* couvent (*m.*) de
femmes ou de nonnes; **iron.** nonnerie,
f.; —**fräpén**, *m. é.*, —, ou —**fürdén**,
beigner soufflé, pet (*m.*) de nonne; —
fraur, *n. é.*, *spl.* **Bot.** fumeterre, *f.*
véronique mouronnée; —**leben**, *n. é.*
spl. vie (*f.*) de religieuse; *fig.* vie très re-
tirée; —**lorchel**, *m. é.*, *spl.* **Bot.** religieuse,
f.; —**meise**, *f. n.* **Ornith.** nonnette, *f.*
mésange brune; —**neffe**, *f. n.* nielle ro-
maine ou des jardins; —**orden**, *m. é.*, —,
ordre (*m.*) de religieuses; —**schleier**, *m. é.*,
—, voile (*m.*) de religieuse, mante,

—**schleier**, *n. é.*, *spl.* **Mar.** loquet (*m.*) à la
cordelière; château servant de couvent;
—**taub**, *f. n.* **Ornith.** pigeon-nonnain,
m.; —**taucher**, *m. é.*, —, **Zool.** non-
nain, *m.* harle (*m.*) piète ou piette,
nonne blanche; —**teig**, *m. é.*, *spl.* **Cuis.**
pâte (*f.*) de couvent, pâte (*f.*) des pets de
nonne; —**tracht**, *f. n.* costume (*m.*)
de religieuse; —**weisse**, *f. spl.* **Relig.**
prise (*f.*) de voile; —**zelle**, *f. n.* cellule
(*f.*) de religieuse.

Nonnenhaft, *adj.* (*no-nén-haft*). de
religieuse, de nonne. || *adv.* à la ma-
nière des nonnes.

Nonnenhum, *n. é.*, *spl.* (*no-nén-
toum*). ou **Nonnerci**, *f. en*, agissement
(*m.*) des religieuses ou des nonnes.

Nonnerci, *m. é.*, *c.* (*no-né-ric*). **iron.**
moine, *m.*

Nonnisch, *adj.* (*no-nich*). de nonnes.

* **Nonpareille**, *f. e.* (*non-pa-ri-è*).
Typ. nonpareille, *f.* corps (*m.*) de six.

* **Nonpens**, *m. invar.* (*non-pén*).
nonsens, *m.*

* **Nopal**, *m. é.*, *spl.* (*no-pat*). nopal,
m. cochenillier, *m.*; —**artig**, *adj.* **Bot.**
nopale; —**planze**, *f. n.* **Bot.** nopal, *m.*
cochenillier, *m.*; —**planzung**, *f. en*, no-
palerie, *f.* nopalière, *f.*

Nopp—*a*, à noper, à nouer; —**eisen**,
n. é., —, **Drap.** épincette, *f.* pince, *f.*
Tail. épuloir, *m.*; —**maschine**, *f. n.*
époutisseuse, *f.* épinceteuse (*f.*) méca-
nique; —**teinfur**, *f. spl.* teinture (*f.*)
à noper; —**zange**, *f. n.* ou —**zanglein**, *n. é.*
—, **Tiss.** pinçette, *f.* épincette, *f.*

Noppe, *f. n.* (*no-pe*). **Arch.** ornement
ramage en forme de bouton au-dessus
d'une porte; **Drap.** bouton, *m.* nople, *m.*
petit nœud du drap ou de la laine.

Noppen, *a. (no-pen)*. 1. pincer; *Drup.* noper, enouer, épinceter, épincer. épinceler, épucher; *Zus* auf der linken ou der rechten Seite —, exverser. | 2. ratiner; *Man.* tiquer. | 3. =, *n.*, *é.*, *spl.* no-pape, m. épincetage, m. épincelage, m. époinçillage, m.

Noppenborden, *f. pl. (no-pen-bor-dén)*, passementeries. *f. pl.* ou galons (*m. pl.*) de voiture.

Nopper, *m. é.*, *(no-pen)*. nopeur, m. enoueur, m. épinceur, m. épinceteur, m. épilcheur, m; *Maréch.* tiqueur, m; *tin.*, *f.*, non, nopeuse, *f.* enoueuse, *f.* épinceteuse, *f.*

Norbert, *m. (nor-bért)*. ou **Norbertus**, *n. pr.* Norbert, m.

1. **Nord**, *m. é.*, *spl. (nord)*. ou *Nord*, du nord, m. septentrional, m; vent (*m.*) du nord; vent *nach* — adven, hyperboréen; *den* — entangentebén, antarctique; *H. nat.* im — levent, algide; — *gen* Ost ou — *jum* Ost, nord-quart-nord-est; — *gen* West ou — *jum* West, nord-quart-nord-ouest; *gen* ou *gegen* — *facin*, faire voile au nord, faire le nord; *der* Wind *ist* —, le vent vient du nord, nous avons vent du nord.

2. **Nord**, *m. é.* *Geogr.* le Nord, le département du Nord.

3. **Nord** —, du nord, septentrional, boreal; — **abdachung**, *f. spl.* ou — **abhang**, *m. é.*, *spl.* *Top.* versant (*m.*) nord; — **abinger**, *m. pl.* nordalbingiens, *m. pl.* — **altaisch**, *adj.* nord-altaïque; — **America**, *n. é.* *Geogr.* l'Amérique (*f.*) du nord, l'Amérique septentrionale; — **amerikanisch**, *adj.* de l'Amérique du nord, de l'Amérique septentrionale; — **armee**, *f. spl.* armée (*f.*) du nord; — **bahn**, *f. spl.* chemin m. de ter du nord, ligne (*f.*) du nord; — **bär**, *m. é.*, *en.*, *en.* *Zool.* ours (*m.*) du nord, ours blanc arctique; — **bewohner**, *m. é.*, — ou — *l'abr.* *ter.* habitant (*m.*) d'un pays du nord, hyperboréen, m; — **Cap**, *n. é.* *Geogr.* cap (*m.*) Nord, Cap-Nord, m; — **deutsch**, *adj.* de l'Allemagne du nord; *ter* — **deutsche**, *adj. sub.* habitant (*m.*) de l'Allemagne du nord, Allemand (*m.*) du nord; — **Deutschland**, *n. é.* *Geogr.* l'Allemagne (*f.*) du nord, le nord de l'Allemagne; — **ende**, *n. é.*, *n.* pôle boreal; — **fahrer**, *m. é.*, — *Mar.* navigateur (*m.*) du nord, baleinier, m; *navire* (*m.*) du nord, bateau (*m.*) qui fait la pêche de la baleine; — **gane**, *f.* *z. math.* cie (*f.*) à gorge rouge, bernacle, *f.* — **gau**, *m. é.* *Geogr.* district (*m.*) du Nord; Bas-Rhin, m; — **gauisch**, *adj.* du district du Nord, du Bas-Rhin; — **Holland**, *n. é.* *Geogr.* la Hollande septentrionale, le nord de la Hollande; — **lante**, *f. n.* *Mar.* bande (*f.*) du nord, rive septentrionale; — **lap**, *n. voy.* — **Cap**; — **fayer**, *m. é.*, — *Zool.* nordcaper, *m.* sardre, m; baleine glaciaire, baleine franche, orqual, m; *anlard*, m; — **kreis**, *m. é.*, *c.* cercle (*c.*) arctique, cercle boreal, tropique (*m.*) du Cancer; — **küsten**, *f. pl.* les Côtes-du-Nord, *f. pl.*; — **land**, *n. é.*, *z.* *ter.* pays (*m.*) du nord ou septentrional, terre boreale; le Nordland; — **länder**, *m. é.*, —, habitant (*m.*) d'un pays du nord, hyperboréen, m; — **landerin**, *f.* non, habitante (*f.*) du nord; — **ländlich**, *adj.* septentrional, boreal, d'un pays du nord; — **landfahrt**, *f.* *n.* voyage (*m.*) aux terres boréales; — **lebensbaum**, *m. é.*, *z.* *Bot.* thuya (*m.*) d'Occident ou du Canada; — **licht**, *n. é.*, *et* non *et*, aurore boréale, lumière boréale, feu boréal; — **list**, *f. spl.* *n.* — *wind*, vent (*m.*) du nord, nord, m bise, *f.* *Ag.* hâle, m; *poet.* aquilon, m; — **macht**, *f. z.* *c.* puissance (*f.*) du nord; — **mann**, *m. é.*, *plur.* — *mann* *et* — *lut*, homme, m ou habitant (*m.*) du nord; — **manne**, *m. n.*, *n.* habitant (*m.*) du nord de l'Europe, Northman, m; — **Maré**, *f. Geogr.* la Marche septentrionale; — **meer**, *n. é.*, *ou* — *z.* *c.* *Geogr.* Mer septentrionale, mer (*f.*) du Nord, mer (*f.*) d'Allemagne; — **möve**, *f.* *n.* pétrel cendré; — **nordost**, *m. é.*, *spl.* ou — **nordöst**, *m. é.*, *spl.* nord-nord-est, m; vent (*m.*) du nord-nord-est; — **nordost** *jum* Nord,

nord-est quart au nord; — **nordost** *jum* Ost, nord-est quart à l'est; *nach* — **nordost** *licht*, *adj.* du nord-nord-est; situé au nord-nord-est; — **nordwest**, *m. é.*, *spl.* nord-nord-ouest, m; — **nordwest** *gen* Nord, nord-nord-quart-nord, m; — **nordwestlich**, *adj.* du nord-nord-ouest; — **ost** ou — **ostlich**, *m. é.*, *spl.* nord-est, m; *Mar.* — *estagen* *Norden*, nord-est-quart-est, m; *nach* — *est* *licht*, faire le nord-est; — **ostering**, *f. n.* *Mar.* déclinaison orientale, déclinaison (*f.*) de l'aiguille vers le nord-ouest; — **östlich**, *adj.* du nord-est, situé au nord-est; — **ostkanal**, *m. é.* *Geogr.* canal (*m.*) reliant la mer du Nord à la mer Baltique; — **ostwind**, *m. é.*, *c.* *Mar.* vent (*m.*) du nord-est, bise, *f.* bise noire; — **pöl**, *m. é.*, *spl.* pôle (*m.*) nord, pôle boreal ou arctique, pôle septentrional; — **polarländer**, *n. pl.* terres (*f. pl.*) arctiques; — **polexpedition**, *f. n.* ou — **pol-fahrt**, *f. n.* *Mar.* expédition (*f.*) au pôle arctique, voyage (*m.*) au pôle nord; — **fahrer**, *m. é.*, — *Mar.* marin, m ou vaisseau (*m.*) qui fait une expédition au pôle arctique; — **punkt**, *m. é.*, *spl.* point septentrional ou du nord; — **schein**, *m. é.*, *ou* — *licht*, lumière boréale, aurore boréale; — **See**, *f. Geogr.* mer (*f.*) du Nord, mer (*f.*) d'Allemagne; — **seite**, *f. spl.* côté (*m.*) du nord, partie septentrionale; *Mar.* bande (*f.*) du nord; *Typ.* versant (*m.*) nord; — **sonne**, *f. spl.* soleil (*m.*) du nord; — **staaten**, *m. pl.* *Geogr.* Etats (*m. pl.*) du Nord; — **stern**, *m. é.*, *spl.* étoile (*f.*) du nord, étoile (*f.*) polaire; *Mar.* tramontane, *f.* — **stern-Orden**, *m. é.*, *spl.* ordre (*m.*) de l'Etoile polaire (de Suède); — **sturm**, *m. é.*, *z.* ouragan (*m.*) du nord; — **stürme**, *m. pl.* tempêtes (*f. pl.*) du nord; *poet.* aquilons, *m. pl.*; — **vogel**, *m. é.*, *z.* chasse-merde, m; — **wärte**, *adr.* vers le nord, au nord; du côté du nord; — **wasser**, *n. é.* *Mar.* eau (*f.*) du nord; — **weiser**, *m. é.*, *spl.* boussole, *f.* — **west**, *m. é.*, *spl.* ou — **westen**, *m. é.*, *spl.* nord-ouest, m; vent (*m.*) du nord-ouest; *Mar.* maestral, m; — *west* *gegen* *Westen*, nord-ouest-quart-ouest, m; — *west* *gegen* *Nord*, nord-ouest-quart-nord, m; — **westering**, *f. spl.* *Mar.* déclinaison occidentale, déclinaison (*f.*) de l'aiguille aimantée du côté de nord-ouest; — **westlich**, *adj.* du nord-ouest, situé au nord-ouest; — **westwind**, *m. é.*, *c.* vent (*m.*) du nord-ouest; *Mar.* maestral, m. mistral, m; — **wind**, *m. é.*, *c.* vent (*m.*) du nord, nord, m bise, *f.* *poet.* Aquilon, m. Boree, m.

Norden, *m. é.*, *spl.* (nor-dén). voy. Nord, nord, m. septentrional, m.

Nordre —, du nord, septentrional; — **breite**, *f. spl.* *Mar.* latitude septentrionale ou nord; — **sonne**, *f. spl.* soleil (*m.*) du nord.

Nordhausen, *n. é.* (nord-haou-zén). *Geogr.* Nordhausen, m. Nordhouse, *f.*

Nordhäuser, *m. é.*, (nord-hav-zér). habitant (*m.*) de Nordhausen ou de Nordhouse; eau-de-vie (*f.*) de Nordhouse; || *adj. invar.* de Nordhausen ou de Nordhouse. || = *in*, *f. non*, habitante (*f.*) de Nordhausen ou de Nordhouse.

Nordisch, *adj.* (nor-dich). qui est propre au nord, du nord, septentrional, boreal, arctique, hyperboréen; — *et* *l'abr.* *ter.* pays (*m. pl.*) du nord, le nord.

Nordlich, *adj.* (nœurd-lit). voy. Nordisch, du nord, septentrional, boreal, arctique, hyperboréen; — *et* *l'abr.* *ter.* signe boreal ou septentrional; — *et* *l'abr.* *ter.* cercle (*m.*) polaire arctique; *Mar.* — *et* *l'abr.* latitude septentrionale; *ter* *Wind* *ist* —, le vent vient du nord; — *von* *Frankreich*, au nord de la France.

Nördling, *m. é.*, *c.* (nœurd-lin'g). habitant (*m.*) du nord.

Nördlingen, *n. é.* (nœurd-lin'-guen). *Geogr.* Nördlingen, m. Nordlingue, m. Northlingue, m.

Nörking, *m. é.*, *c.* (nœur-flin'-g). *Zool.* orphe, m. dorade, *f.*

Nörgelci ou **Närgelci**, *f. voy.* *Ner.* gelici.

Nörgelig, *adj.* voy. Nergelig.

Nörgeln, *n. voy.* Nergeln, grogner, boucher.

Nörgler, *m. voy.* Nergler.

Norikum, *n. é.* (no-ri-koum'). *Geogr.* la Norique.

Norinorischiel, *n. é.*, *spl.* (no-ri-mä-ri-chpil). mourre, *f.* norra, *f.*

Norisch, *adj.* (no-rich). norique. *Geogr.* — *et* *Alpen*, Alpes (*f. pl.*) noriques.

1. **Nork**, *m. é.*, *spl.* (nork). ou *Ner.*, *Zool.* nerz, *f.* nerze, *f.* petite loutre, martre (*f.*) du Canada.

2. **Nork**, *m. é.*, *spl.* *Minér.* schiste micacé mêlé de schel.

Norm, *f. n.* (norm'). norme, *f.* règle, *f.* modèle, m; *als* — *acten*, faire autorité; *Typ.* signature (*f.*) du titre; — *et* *zelle*, *f. n.* *Typ.* ligne (*f.*) de réclame.

1. **Normal**, *adj.* (nor-mal). normal, régulier.

2. **Normal** —, normal, régulier; — **arbeitstag**, *m. é.*, *c.* journée normale; — **buchstabe**, *m. n.* *n.* *Typ.* lettre mayenne; — **eichungskommission**, *f. spl.* commission (*f.*) de vérification des poids et mesures; — **etat**, *m. é.*, *é.* état normal, budget (*m.*) ordinaire; — **formation**, *f. spl.* ordre régulier ou normal, formation normale; — **fuß**, *m. é.*, *spl.* pied étalonné; — **geschwindigkeit**, *f. spl.* *Méc.* vitesse normale ou acquise; — **gewicht**, *n. é.*, *c.* poids (*m.*) type, étalon, m; — **größe**, *f. spl.* proportion normale; — **jahr**, *n. é.*, *c.* année normale; *H. mod.* année (*f.*) décroîtore; — **maß**, *n. é.*, *spl.* étalon, m; — **maßstab**, *m. é.*, *z.* *et*, étalon (*m.*) à biseaux; — **meter**, *m. é.*, *n.* *é.* *spl.* ou étalon (*m.*) prototype; — **neigpunkt**, *m. é.*, *c.* sommet principal d'un polygone; — **null**, *f. spl.* *Top.* point adopté comme base des nivellements en Prusse et marqué à l'observatoire de Berlin; — **profil**, *n. é.* *c.* *Forstif.* profil primitif; — **pulver**, *n. é.*, *spl.* *Artill.* poudre-type, *f.* poudre, *f.* — **pulverprobe**, *f. n.* *Artill.* éprouvette (*f.*) à comparaison; — **schule**, *f. n.* école normale; — **schüler**, *m. é.*, —, élève (*m.*) d'une école normale; *am.* normalien, m; — **spurig**, *adj. Ch.* de fer, qui a l'écartement normal, à voies ordinaires; — **stellung**, *f. n.* position normale; — **stimmgabel**, *f. n.* *Mus.* diapason normal ou officiel; — **truppen**, *f. pl.* soldats (*m. pl.*) du bataillon d'instruction; — **wage**, *f. n.* balance normale ou type, étalon, m; — **zeit**, *f. spl.* heure légale.

* **Normale**, *f. spl.* (nor-ma-lé). *Math.* normale, *f.*

Normandie, *f.* (nor-man'-di). *Geogr.* Normandie, *f.*; — **bewohner**, *m. é.*, —, habitant (*m.*) de la Normandie, Normand, m.

Normandier, *m. é.*, —, (nor-man'-diér). Normand, m. || *adj. invar.* normand, de la Normandie. || = *in*, *f. non*, Normande, *f.* habitante (*f.*) de la Normandie.

Normanisch, *adj.* (nor-man'-dich). ou *Normanisch*, normand, de la Normandie, des Normands; normannique, northman, scandinave.

Normann, *m. n.*, *n.* (nor-man'). ou **Normanne**, *m. n.*, *n.* Normand, m. || = *in*, *f. non*, Normande, *f.*

Normannisch, *adj.* (nor-ma-nich). ou *Normanisch*, normand, de la Normandie, des Normands; normannique, scandinave, northman, normand; *Geogr.* — *et* *l'abr.* les îles anglo-normandes.

* **Normiren**, *a.* (nor-mi-rén). *pp.* normirt, régler, ordonner, disposer.

Norrländ, *n. é.* (nor-lan'd). *Geogr.* le Norrland, le Norrland.

Northumberland, *n. é.* (nor-toum-bér-land). *Geogr.* le Northumberland, la Northumbrie; *Bewohner* *des* — *é.* Northumbre, m.

Northumberisch, *adj.* (nor-toum-brich). du Northumberland.

Norweg, *m. n.*, *n.* *voy.* *Norweg.*

Humidit, *f. n.* (*nou-mi-din'*). Numide, *f. femme (f.)* numide.

Humiditich, *adj.* (*nou-mi-dich*). Numide. numidien; — *et* *Marmer*, jaune (*m.*) antique.

***Humismatich**, *f. spl.* (*nou-mi-smatich*). numismatique, *f.*

***Humismatifer**, *m. s.* —, (*nou-mi-smat-i-kér*). numismate, *m.* numismatiste, *m.* connaisseur (*m.*) en médailles, antiquaire, *m.*

***Humismatich**, *adj.* (*nou-mi-smatich*). numismatique. || *adv.* numismatiquement.

1. **Nummer**, *f. n.* (*nou-mèr*). numéro, *m.* nombre, *m.* *Jur.* cote, *f.* *Mil.* numéro (*m.*) matricule; *Artill.* servant, *m.*; *m.* — *n* *crictin*, numéroté; lauréat —, numéro (*m.*) de série.

2. **Nummer** — *a.* de numéro, de nombre, numérique; — **buch**, *n. c.* *et* *Com.* livre *com.* des numéros; — **cifen**, *n. s.* —, *fer* (*m.*) à numéroté; — **folge**, *f. spl.* ordre (*m.*) alphabétique; — **farctin**, *f. pl.* cartes numériques; — **fnovf**, *m. c.* *et* *Ch.* bouton (*m.*) d'uniforme; — **naß**, *n. c.* *et* *J.* jauge, *f.* — **vifahl**, *m. c.* *et* *Ch.* de *fer*, pièce numérotée; poteau (*m.*) kilométrique; — **schmetterling**, *m. s.* *et* *ou* — **vogel**, *m. s.* *et* *Zool.* amiral, *m.* papillon (*m.*) à chiffre; — **vertaufung**, *f. m.* substitution (*f.*) de numéros; — **zichung**, *f. m.* tirage (*m.*) des numéros; — **zweibeln**, *f. pl.* *Jard.* oignons (*m. pl.*) à numéros.

Nummer, *a.* (*nou-mèr*). numéroté; *Arch.* nombre, *roy.* *Numcr* *et* *cin*.

***Nummult**, *m. m.* (*nou-mu-lit*). monnaie (*f.*) de pierre, pierre (*f.*) à bouton, nummulite, *f.* discolithe, *f.*

Run, *adv.* (*noun*). 1. **malentenant**, à présent, actuellement, à cette heure, en ce moment, à l'heure qu'il est, alors, cela étant; d'après cela, donc, par conséquent; après cela, ensuite; — *ja*, eh bien, mais oui; — *gut*, bien, soit! je veux bien! j'admets! à la bonne heure! — *dem!* ou *ca!* — *et*, alors seulement, ce n'est qu'alors que; *von* — *an*, à compter de maintenant, dès lors, des maintenant, dès à présent, à partir de ce moment, à l'avenir, dorénavant, désormais; — *und* *immermehr*, jamais, au grand jamais; — *und* *immerdar* ou *etwa*, à tout jamais, éternellement; *ist* *et* *da* ? est-il arrivé? est-il chez lui maintenant? — *hatt* *ich* *nicht* *etwa* *et* *hier*, n'avais-je pas raison? eh bien? qui avait raison? — *nellen wir* *etwa* *mal* *fein*, eh bien, voyons un peu, nous allons voir maintenant; *et* *ist* *et* *demmal*, les choses sont une fois ainsi, puisqu'il n'y a rien à changer à cela; *et* *will* *et* *demmal* *nicht*! quisqu'il ne le veut pas! c'est entendu, il ne le veut pas; *et* *ma* — *fasten*, mais *et* *will*, qu'il dise ce qu'il voudra, quoiqu'il dise, il a beau faire, beau dire, — *das* *ist* *et* *richt*! voilà qui est bien! || 2. **interj.** eh bien! alors, or, ou *ca!* par exemple! eh bien? après? hein? voyons! — *dem*, ou *ca!* — *ja*, là, doucement; — *et*, nur *gemaß*! allons tout doux, doucement! ne nous emportons pas! || 3. **conj.** maintenant que, puisque, lorsque; — *ich* *bin* *etwa* *gesehen* *haben*, maintenant que je l'ai vu.

Run, *n. s.* *Geogr.* *Rav* —, le cap Noun.

3. **Run** — *a.* maintenant, dorénavant; — **mehr** ou **mehr**, *adv.* maintenant, à présent, dorénavant, désormais; — *und* *immermehr*, jamais, au grand jamais. || *conj.* maintenant que, puisque; — **mebrig**, *adj.* d'à-présent, actuel, *adv.* actuellement.

Rünke, *f. n.* (*noun-ké*). mamelle, *f.* tétou, *m.* bout (*m.*) du sein; biberon, *m.*

***Runtiaur** ou **Runtiaur**, *f. n.* (*noun-tia-tour*). nonciature, *f.* nonciation, *f.* légation, *f.*

***Runtius** ou **Runtius**, *m. indécl.* (*noun-runtius*). nonce, *m.* légat, *m.* (du pape).

Rur, *adv.* (*noun*). 1. **ne... que, seulement**, rien que, excepté, sans plus, simplement; à l'instant, tout à l'heure, il y a peu de temps; à peine; *verrucht* —, essaie seulement, tâche! cherche! *wart* —, attends un peu; *ach* —! eh quoi! comment donc! — *noch*, ne... plus que; — *noch* *trist*, rien qu'aujourd'hui, ne... plus qu'aujourd'hui; *fam.* — *ein* *flin* *wenig*, rien qu'un tout petit peu, un tant soit peu, un tantinet; — *zu* *fehr*, qu'un trop; *ich* *habe* — *zu* *fehr* *gewartet*, je n'ai que trop attendu; *forten* *Sit* — *noch* *ein* *Wort* *écoutez* encore rien qu'un mot; *neß* — *was* *du* *jetan* *hast*, vois un peu ce que tu viens de faire; *minn* —, pourvu que, si seulement; *wenn* *ich* *ist* — *antich*, pourvu que je le trouve encore; *nicht* — ..., *sondern* *auch*, non seulement... mais encore; *et* *ist* *nicht* — *nicht* *gibt*, *sondern*..., non seulement il n'est pas instruit, mais encore...; — *immerhin* *ou* — *zu*! allons, courage! taites! allez! continuez! en avant! — *angefangen*, or *ca*, commençons! — *fort*! allons, en route! continuez! — *weiter*! passez outre! allez toujours! — *et* *vermag* *et*, il n'y a que lui capable de cela, il n'y a que lui qui puisse faire cela; *mag* *et*! ose seulement! ose donc! — *aus* *Gri*, par pure avarice, ce n'est que l'avarice qui... *alle* *waren* *wegen*, — *et* *nicht*, tout le monde était présent sauf ou excepté lui. || 2. *avec une interrogation*: *done*? *was* *ist* *et* *das* *ist*? comment est-il donc arrivé à savoir tout cela? comment a-t-il donc fait ou comment est-il donc parvenu à savoir tout cela? *wer* —, qui que ce soit, quiconque; *was* —, quoi que ce soit; *wegen* *das* —? à quoi bon cela, dites-moi? *et* *mag* — *femmen*! qu'il vienne, je l'attends; *et* *mag* — *gehen*! qu'il parte! qu'il s'en aille!

Rürnberg, *n. s.* (*nurn-bérch*). *Geogr.* Nuremberg, *m.*

Rürnberg, *m. s.* —, (*nurn-bér-guer*). 1. Nurembergeois, *m.* habitant (*m.*) de Nuremberg. || 2. *calembourg*, *m.* || 3. *adj. invar.* de Nuremberg, nurembergeois; — *Trichter*, pont (*m.*) aux ânes; — *Warten*, bimbeloterie, *f.* — *Epischelen*, jouets (*m. pl.*) de Nuremberg. || *in*, *f. n.* Nurembergeoise, *f.* habitante (*f.*) de Nuremberg.

Rürnbergisch, *adj.* (*nurn-bér-guich*). de Nuremberg, nurembergeois.

Rufeln, *n.* (*noun-zeln*). *av.* *haben*, 1. nasiller; renifler, flairer; *fam.* fourrer son nez partout. || 2. *roy.* *Rufeln*, être lent; *fam.* lanterner, lambiner.

1. **Ruß**, *f. n.* (*nouss*). 1. **Bot.** *noix*, *f.* noisette, *f.* aveline, *f.* noyau, *m.* (d'un fruit), *intuit* *et* *fr.* pistaches, *f. pl.* *fam.* *batt* — chose (*f.*) difficile, problème (*m.*) difficile; *fam.* *com.* *batt* — *zu* *haben* *batt*, avoir du fil à retordre, avoir à faire une chose difficile; *in* *de* *ist* *acht*! aller aux noisettes, aller cueillir des noisettes; *fig.* disparaître, décampier. || 2. *Arm.* *noix* (*f.*) de platine, *noix*, *f.* coque, *f.* (d'une flèche); *Tiss.* *ton*, *m.*; *Mec.* *genou*, *m.*; *Pil.* *peson*, *m.*; *Mar.* *noix*, *f.* violet, *m.* moulinet, *m.*; *Minér.* *noyau*, *m.* argile (*m.*) en noix; *Chass.* *parties*, *f. pl.* ou *nature*, *f.* (de la louve).

2. **Ruß** — *a.* de noix, de noyer; de noisette, de noisetter; — **allez**, *f. n.* allée (*f.*) des noyers; — **arrig**, *adj.* qui ressemble à une noix; semblable à une noix; *Bot.* *nucamentacé*, *nucament*, *auxschälcrin*, *f. n.* ébroueuse, *f.* écaleuse, *f.*; — **bond**, *n. c.* *et* *Serr.* *briquet*, *m.* charnière (*f.*) à coq; — **baum**, *m. c.* *et* *Bot.* *noyer*, *m.*; *parafischer* *baum*, salisburie, *f.*; — **baum**, *allez*, *f. n.* allée (*f.*) de noyers; — **baum**, *adj.* en bois de noyer; — **baum**, *culle*, *f. n.* *Ornith.* amphipyre pyramidée; — **baumholz**, *m. c.* *et* *spl.* bois (*m.*) de noyer, *noyer*, *m.*; — **baumplanung**, *f. n.* plantation (*f.*) de noyers; — **bein**, *n. c.* *et* *Art.* *os* (*m.*) scaphoide, *os* (*m.*) naviculaire, *os* (*m.*) de la noix; — **beißer**, *m. s.* —, casse-noix, *m.* pince (*f.*) à noix; *Ornith.* casse-noix, *m.* casse-noisette, *m.* caryocacte, *m.* *Zool.*

mucardin, *m.* croque-noisette, *m.* croque-noix, *m.* — **beise**, *f. n.* *Ménus.* mordant (*m.*) de brou de noyer; — **blatt**, *n. c.* *et* *cr.* feuille (*f.*) de noyer; — **boh**, *cr.* *et* *Zool.* balanine, *f.* charançon (*m.*) des noisettes; — **brant**, *weim*, *m. c.* *spl.* ratafia (*m.*) de brou de noix; — **braun**, *adj.* de la couleur du bois de noyer, de la couleur du noyer, châtain, noisette, de couleur noisette; — **braun**, *f.* *spl.* racine, *m.* couleur (*f.*) de racine; — **brecher**, *m. s.* —, casse-noix, *m.* cueilloir, *m.* abatteur (*m.*) de noix; *homme* (*m.*) qui écale des noix; *Zool.* casse-noisette, *m.* casse-noix, *m.*; — **bügen**, *m. s.* —, zeste (*m.*) de noix; — **deckel**, *m. s.* —, *Arm.* bride (*f.*) de la noix; — **deckelschraube**, *f. n.* vis (*f.*) de la bride de la noix; — **bolde**, *f. n.* *Bot.* armarinte ou armarinte, *f.*; — **cifen**, *n. c.* *et* *conscience*, *f.* *Arm.* rodou, *m.* — *titen* *mit* *Runtin*, rodou (*m.*) à coussinets; — **farbe**, *f. spl.* couleur (*f.*) de noix ou de racines; *Teint.* *racinage*, *m.*; — **farben**, *adj.* de la couleur de noix, de la couleur du bois de noyer; *basané*, brun clair; — **formig**, *adj.* en forme de noix; *Bot.* nuciforme, nuciforme; — **freßend**, *adj.* nucivore, *qu.* ronge le noyer; — **frucht**, *f. c.* *et* *Bot.* noix, *f.* fruit (*m.*) nuculaire; — **fruchtig**, *adj.* *Bot.* caryocarpé; — **garten**, *m. s.* *et* *lieu* planté de noyers, plantation (*f.*) de noyers, verger (*m.*) de noyers; — **gebüsch**, *n. c.* *et* *condraie*, *f.* bosquet (*m.*) de noyer; — **gebäude**, *n. s.* —, zeste (*f.*) de noix; — **geleut**, *n. c.* *et* *Serr.* *briquet*, *m.* couplet, *m.* *Anat.* énarthrose, *f.*; — **geviert**, *n. c.* *et* *ou* — **gevierte**, *n. s.* —, *Arm.* carre (*m.*) de la noix de platine; — **grad**, *n. c.* *spl.* *Bot.* alvarde, *f.* lygée, *f.* sparte, *m.*; — **gruß**, *m. c.* *spl.* gâteau (*m.*) de noix; — **hader**, *m. s.* *et* *hader*, *m. s.* *et* *ou* — **heber**, *sittelle*, *f.* *Zool.* casse-noix, *m.* casse-noisette, *m.* caryocacte, *m.* *pic* (*m.*) bleuâtre, *geai* (*m.*) glandivore d'Auvergne; *schwarzwart* — **bad *et* *geai* (*m.*) glandivore à calotte noire; — **haber**, *m. roy.* — **heber**; — **hapel**, *f. n.* coque (*f.*) de noix; — **haben**, *m. s.* *et* *roy.* — **trappen**, *Arm.* griffe, *f.*; — **heber** ou **haber**, *m. s.* —, casse-noix, *m.* casse-noisette, *m.*; — **holz**, *n. c.* *et* *spl.* bois (*m.*) de noyer; — **holstein**, *m. c.* *et* *Min.* chaux sulfatée rubanée; — **hülle**, *f. n.* brou, *m.* écale, *f.* (*de* noix); *batt* — **hülle** ou *idale*, coquille, *f.* ou coque (*f.*) de noix; *écale*, *f.*; — **famm**, *m. c.* *et* *Zool.* araignée, *f.* *tou* (*f.*) d'araignée; — **teble**, *f. n.* *ou* — **trappen** ou *trapp*, *Arm.* griffe (*f.*) de la noix; — **fehlend**, *adj.* *f. n.* talon (*m.*) de la noix; *noyau*, *m.*; — **fern**, *m. s.* *et* *amande* (*f.*) de noix ou de noisette; — **fnadend**, *adj.* *Hnat.* nucifrage, caryocacte; — **fnader**, *m. s.* —, casse-noix, *m.* casse-noisette, *m.*; — **fnader**, *genicht*, *n. c.* *et* *visage* (*m.*) de casse-noisette, casse-noisette, *m.*; — **fohlen**, *f. pl.* *Min.* charbons gailleteux, gailleteux, *f. pl.* petites gailletes; — **foß**, *m. c.* *et* *ou* — **gütert**, *Arm.* carre (*m.*) de la noix de platine; — **frähe**, *f. n.* *Ornith.* casse-noisette, *m.* casse-noix, *m.*; — **franz**, *m. c.* *et* *Bot.* couronne, *f.* chapelet (*m.*) de noix, nucode, *m.*; — **frappen**, *m. s.* —, *ou* — **haben**, *Arm.* griffe, *f.* gachette (*f.*) de la noix de platine; — **frappe**, *f. n.* *ou* — **teble**, *roy.* — **trappen**, *Arm.* griffe (*f.*) de la noix; — **fuchen**, *m. s.* —, gâteau (*m.*) aux noix, nougat, *m.*; — **fummel**, *m. s.* *spl.* *Bot.* bunion, *m.*; — **laub**, *m. c.* *spl.* feuillage (*m.*) du noyer; — **lorbeer**, *m. s.* *et* *Bot.* cryptocarye, *f.*; — **mußdel**, *f. n.* *Zool.* nucule, *m.*; — **öl**, *n. c.* *et* *spl.* huile (*f.*) de noix; — **öflern**, *n. s.* *ite*, *spl.* vernis (*m.*) à l'huile de noix; — **pflüchbaum**, *m. c.* *et* *pecher*, *m.* alberger, *m.*; — **pflüch**, *f. n.* *ou* — **pflüch**, *m. c.* *et* *Jard.* violette tardive, pêche-noire, *f.*; — **videt**, *m. s.* —, *Zool.* casse-noix, *m.* casse-noisette, *m.* caryocacte, *m.*; — **ring**, *m. c.* *et* *Arm.* anneau, *m.* ou bride (*f.*) de la noix; — **saß**, *m. c.* *spl.* *Pharm.* diacaron, *m.*; — **satel**, *m. s.* *et* *zeste* (*m.*) de noix;**

Sell. selle (f.) à trousequin; — **scha-blone**, f. n. Arm. calibre (m.) de noix; — **schale**, f. n. coque, f. n. coquille (f.) de noix; auge, f. n. écale, f. n. écaille; **schale**, f. n. coque, f. n. coquille (f.) de noix; **Zool.** lépas (m.) porcelaine; — **schalen-saft**, m. c. s. pl. ratafia (m.) de brou de noix; — **schelbe**, f. n. Arm. corps (m.) de la noix, clou (m.) du chien; — **schelke**, f. n. brou (m.) de noix, écale, f. n. — **schenfel**, m. s. —, cuisse (f.) de noix; — **schieber**, m. s. —, Arm. bourre-noix, m.; — **schraube**, f. n. Arm. vis (f.) de noix ou de carré, écrou (m.) en biseau; — **schraubentoch**, n. c. s. tr. trou (m.) de la noix; — **schwamm**, m. c. s. tr. bolet (m.) hépatique; — **sirup**, m. c. s. pl. Pharm. diacaryon, m.; — **sporting**, m. c. t. Bot. cénocope, m.; — **stängel**, m. s. —, Arm. griffe (f.) de la noix; — **staude**, f. n. voy. — **strauch**, Bot. noisetier, m. coudrier, m.; — **stempel**, m. s. —, Arm. chasse-noix, m.; — **stift**, m. c. s. ou — **stiftspfen**, m. s. —, Arm. pivot (m.) de la noix; — **streich**, m. c. s. tr. ou — **staude**, Bot. noisetier, m. coudrier, m. avelinier, m.; **wildt** — **strauch**, coudre, m.; — **sorte**, f. n. tarte (f.) de noix; — **tragenb.** adj. Bot. nucifère; — **treiber**, m. s. —, Arm. bourre-noix, m. chasse-noix, m.; — **vierel**, n. s. —, ou — **schenfel**, cuisse (f.) de noix; — **wald**, m. c. s. tr. forêt (f.) de noyers ou de coudriers; — **wein**, m. c. s. pl. vin (m.) de cerneaux; — **welle**, f. n. ou — **spfen**, Arm. tige, f. ou arbre (m.) de la noix; — **wessentoch**, n. c. s. tr. ouverture (f.) de l'arbre de la noix; — **wessenspfn**, m. s. —, Arm. arbre (m.) de la noix; — **wurm**, m. c. s. tr. Zool. balanine, f.; — **spfen**, m. s. —, Arm. pivot (m.) de la noix; — **zehter**, m. n. dime (f.) des noyers.

Nüsschen, n. s. —, (nuss-chen) petite noix, noisette, f.; Bot. nucule, f. (gry-tide) —, térébinthe, m. pistache, f.

Nusseln, n. (nuss-seln), ou **Nusseln**, r. n. Nusseln, ar. haben, 1. être lent, tarder, traîner, manquer de décision. | 2. se tracasser, se dépitier.

Nusseler, m. s. —, (nuss-ssé-lér), traîneur, m. vétéleur, m. tracassier, f.

Nust, m. c. s. (noust), évier, m. dalle, f.

Nüster, f. n. (nus-tér), ou **Nüster**, f. n. narine, f.; naseaux, m. pl. (des animaux).

Nüstergat ou **Nüstergatt**, n. c. s. t. (nus-tér-gat), Mar. lumière, f. an-guille, m. vitonnière, f.

Nüstern, n. (nus-térn), av. haben, roy. Z. nüsteln, re. sler, flairer, en-rendant; pop. espionner. || n. s. spl. re-nuement, m.

* **Nutation**, f. n. (nou-ta-tion), Astr. nutation, f. — der (tadid), tituba-tion (f.) de l'axe terrestre.

1. **Nut** ou **Nuth**, f. n. (nout), et **Nuthe**, f. n. Menus, rainure, f. en-rayure, f. mortaise, f. Arm. canal, m. encastrément, m. cannelure, f. rainure, f. coulisse, f. logement (m.) de la baguette; — für den Abzugsfederstollen, fente inférieure du cylindre du fusil; — für den Entlastest, canal (m.) de la baguette; — für den Vau, logement (m.) du canon; — für den Nichtst, coulisse (f.) pour le coin de mire.

2. **Nut** — ou **Nuth** — ou **Nuthen** —, à rainure, à canaux, à mortaise. — **cyllinder**, m. s. —, Artill. cylindre (m.) à coulisse pour confection des gar-gousses; — **eintheilung**, f. spl. Charp. disposition (f.) des emmanchements; — **eisen**, n. s. —, fer (m.) du bouvet fe-melle; guimbarde, f. — **hobel**, m. s. —, rabot, m. ou bouvet (m.) à rainure, guimbarde, f.; Arm. bouvet (m.) pour faire le logement de la baguette; — **holz**, n. c. s. tr. Sell. clef (f.) à queue d'aronde de la selle; — **leiste**, f. n. Artill. liteau (m.) à rainure du coffret; — **maschine**, f. n. machine (f.) à rainures; — **maß**, n. c. s. t. Meas. molet, m.; — **pahl**, m. c. s. tr. Fortif. pal-planche, f.; — **reifer**, n. s. —, Menus. trusquin (m.) à filet; Vitr. bouvet (m.)

de brisure; — **schlisse**, f. n. Arm. rainure, f.; — **stecher**, m. s. —, couteau (m.) à tracer; — **stossmaschine**, f. n. ma-chine (f.) à mortaiser; — **zapfen**, m. s. —, Charp. tenon (m.) à mortaise.

Nutriafell, n. c. s. t. (nou-tri-a-fell), peau (f.) de myopotame.

Nuttsch —, pour sucer, à succion; — **apparat**, m. c. s. Raff. appareil (m.) de succion; — **beutel**, m. s. —, ou — **lappchen**, suçon, m. nouet, m. bibe-ron, m.; — **kanne**, f. n. ou — **kännchen**, n. s. —, biberon, m.; — **lappchen**, n. s. —, nouet, m.

Nuttscheln, n. (nout-chen), av. haben, ou **Nuttschen**, voy. Nuttschen, sucer, té-ter, boire lentement, siroter, suçoter. || = n. s. spl. suçotement, m. succion, f.

Nuttscher, m. s. (nout-cher), enfant (m.) qui tète, enfant (m.) à la mamelle.

1. **Nus**, adj. (nouts), ou **Nüs** ou **Nüse**, utilisable, profitable, utile, bon à... qui peut servir, qui sert à qch; **nüts** —, bon à rien, propre à rien, inutile, futile; **nüts** — **zur** **Wurde**, propre à rien, m.; **das ist nüts** —, ça ne vaut rien; **das ist mir zu nüts** —, cela ne sert à rien, je n'en fais rien.

2. **Nus**, m. c. s. pl. utilité, f. profit, m.; **sich** (n) **etw.** (A) **zu** — **e** **maden**, mettre qch. à profit, tirer profit de qch, ex-ploiter, ou faire valoir qch; **jdm.** (n) **zu** — **e** **kommen**, profiter à qn.

3. **Nus** —, utile, profitable; — **an-wendung**, f. n. utilité (f.) pratique, ap-plication, f.; morale, f. ou moralité (f.) d'une fable; — **bäume**, m. pl. ou — **baumhölzer**, n. pl. bois (m.) à ouvrir, arbres (m. pl.) propres aux ouvrages de charpente; — **berechnung**, f. n. éva-luation (f.) du profit; — **bringend**, adj. profitable, fructueux, productif; — **effekt**, m. c. s. t. Méc. quantité (f.) de travail; rendement, m.; — **cide**, f. n. chène (m.) propre aux ouvrages de charpente; — **eigenthum**, n. s. —, ou — **usufruit**, m. propriété (f.) dont on a le usufruit; — **ende**, n. s. —, n. partie (f.) utilisable d'une pièce de bois; — **ertrag**, m. c. s. pl. ou **Nugungsertrag**, valeur, f. ou rap-port (m.) d'un champ; — **garten**, m. s. —, jardin (m.) d'économie, jardin (m.) de rapport, jardin (m.) potager; — **ge-fälle**, n. pl. revenus (m. pl.) dont on a l'usufruit; — **holz**, n. c. s. tr. bois (m.) d'industrie, bois (m.) à ouvrir, bois (m.) de construction ou de char-pente; — **holz am Zettelbaum**, clef (f.) à queue d'aronde; — **kraft**, f. s. tr. force effective, puissance réelle; — **los**, adj. sans utilité, inutile, infructueux, vain, stérile. || adv. sans utilité, inutilement; — **leistung**, f. voy. — **effekt**; — **losigkeit**, f. spl. inutilité, f. stérilité, f.; — **nischen**, a. jouir du profit ou des revenus de qch, avoir l'usufruit de qch, jouir de qch; — **nischer**, m. s. —, usufructier, m.; Jur. jouissant, m.; — **nischlich**, adj. usufruc-tier; — **niesung**, f. spl. voy. **Nischtauch**, usufruit, m. jouissance, f.; — **niesungs-recht**, n. c. s. t. droit (m.) d'usufruit; — **reich**, adj. avantageux, de grande utilité, très utile, très profitable; — **verehrung**, f. n. consommation pro-ductive ou utile; — **vieh**, n. c. s. pl. bétail (m.) de rapport, animal (m.) utile aux hommes.

Nusbar, adj. (nouts-bâr), dont on peut tirer parti; utile, avantageux, profitable, fertile, productif, lucratif; — **es** **land**, terre (f.) cultivable; — **maden**, utiliser, faire valoir, cultiver, exploiter; **zu** **etw.** (n) — **maden**, faire servir à qch.

Nusbarkeit, f. spl. (nouts-bar-kait), utilité, f.; profit m. fruit, m. fertilité, f. avantage, m. service, m.; reve-nus, m. pl.

Nusbarmachung, f. spl. (nouts-bar-machung), utilisation, f.

1. **Nusen**, m. s. —, (nou-tzen), 1. utili-té, f. profit, m. bénéfice, m. fruit, m. avantage, m. intérêt, m. gain, m. rap-port, n. revenus, m. pl. émoluments, m. pl. (d'une charge); **greßen** — **haben**,

avoir beaucoup de bénéfice; **von** **etw.** — **sich**, être d'une grande utilité; **nüt** — **verkaufen**, vendre avec bénéfice ou avan-tage; **der** **gemeine** **ou** **allgemein** —, le bien public; **von** **etw.** (n) — **haben**, tirer profit de qch; **das ist** **von** **etw.** — **kein** —, cela n'est d'aucune utilité, cela ne sert à rien, il n'y a aucun parti à en tirer; **sich** (n) **etw.** (A) **zu** — **maden**, profiter de qch, mettre qch. à profit; **auf** **seinem** **eigenen** — **stehen**, songer à son profit ou à ses intérêts; — **schaffen**, **bringen** ou **helfen**, procurer des avantages. | 2. **usufruit**, m. revenus, m. pl. usage, m. jouissance, f. voy. **Nuttsch**; **den** — **von** **etw.** (n) **haben**, avoir l'usufruit de qch, être l'usufruitier de qch.

2. **Nusen**, n. av. haben, voy. **Nusen**, servir, profiter, être utile ou profitable, être bon, être avantageux; **et** **haben** **genügt**, il m'a été très utile ou d'un grand appui, il me fut d'un grand secours; **wenn** **nüt** **das** ? à quoi cela sert-il, à quoi cela est-il bon? **wenn** **nüt** **nicht** **nüt** —, ne fut-ce que pour... quand même cela ne servirait-il qu'à... || a. profiter à; **etw.** (A) — **ou** **nützen**, utiliser qch, mettre qch. à profit, profiter de qch. **voynutzen** || = n. s. spl. voy. **Nutzen**.

Nusen, a. (nut-tzen), voy. **Nusen**, profiter de, tirer profit ou parti de; user, faire usage de, utiliser, employer; exploiter, faire valoir, profiter, mettre à profit; **in** **etw.** —, faire valoir une terre; **voynutzen** || = n. s. spl. usage, m. emploi, m. profit, m. avantage, m. jouissance, f.

Nusens —, d'utilité, utilitaire; — **theorie**, f. n. utilitarisme, m.; **Nut-bä-ger** der — **theorie**, utilitarisme, m.; **gut** — **theorie** **götlich**, utilitaire.

Nushaft, adj. (nouts-haft), voy. **Nütlich**, utile, profitable, bon à, avan-tageux.

Nutig, adj. (nout-tich), ou **Nütig**, utile, profitable, voy. **Gemeinnützig** et **Nützlich**.

Nütlich, adj. (nutz-lieh), utile, pro-fitable, avantageux, lucratif; **fam** **ich** **habe** **n** **etw.** (n) — **in**, puis-je vous aider en qch, puis-je vous être utile en qch. || adv. utilement, avantageuse-ment, bien; **keine** **Zeit** — **an** — **wenden**, bien employer son temps.

Nütlichkeit, f. n. (nutz-lieh-kait), utilité, f. avantage, m. profit, m. chose (f.) utile; **der** — **bequemt**, utilitaire. || — **en**, f. pl. choses (f. pl.) utiles, avantages, m. pl.

Nütlichkeit —, d'utilité, d'avantage, de profit; — **prinzip**, a. s. ten, et — **system**, n. c. s. pl. utilitarisme, m.; — **nützlich**, f. pl. considérations (f. pl.) d'utilité.

Nützung, f. n. (nout-tzen), ou **Nützung**, f. n. action (f.) d'utiliser, ex-ploitation, f. usage, m. rapport, m. reve-nus, m. pl.; Jur. usufruit, m. jouis-sance, f.; — **in** **etw.** (n) **haben**, fruits, m. pl. rapport, m. ou revenus, m. pl. (d'une terre).

Nutznug —, de profit, d'exploita-tion; — **anschlag**, m. c. s. t. évaluation (f.) des revenus; — **fläche**, f. n. terrain (m.) d'exploitation; — **recht**, n. c. s. t. droit (m.) d'usufruit; droit (m.) d'u-sage; droit (m.) de pacage; — **werth**, m. c. s. pl. valeur (f.) du rapport d'un champ.

Nyberg, n. s. (ni-bèrg), Géogr. Ny-bourg, m. Neubourg, m.

Nylgau ou **Nilgau**, n. c. s. t. (nil-gau), et **Nylgaut**, nil-gaut, m. taureau bleu.

* **Nymphaea**, f. plur. **Nymphaea**, (nim-féa), Bot. nympheea, m.

* **Nymphaea**, f. pl. (nim-féa), Bot. nympheea, f. pl.

* **Nymphaea**, f. pl. (nim-féa), Bot. nympheea, f. pl.

* **Nymphaea**, f. pl. (nim-féa), Bot. nympheea, f. pl.

Nymphen, n. s. —, (nim-féa), Géogr. Ny-bourg, m. Neubourg, m.

* **Nymphaea**, f. pl. (nim-féa), Bot. nympheea, f. pl.

* **Nymphaea**, f. pl. (nim-féa), Bot. nympheea, f. pl.

* **Nymphaea**, f. pl. (nim-féa), Bot. nympheea, f. pl.

Nymphen—*a.*, de nymphe, des nymphes; —*artig*, *adj.* semblable à une nymphe; || *adv.* comme une nymphe, à la manière d'une nymphe; —*älter*, *m. pl. Zool.* nymphales, *f. pl.*; —*bügel*, *m. s.*, — colline (*f.*) des nymphes; —*leib*, *m. s.*, — corps, *m.* ou figure (*f.*) de nymphe; *fig.* taille (*f.*) svelte et élégante; —*mäßig*, *adj.* à la manière d'une nymphe; —*schär*, *f. en*, troupe

(*f.*) de nymphes; *fam.* troupe (*f.*) de jeunes filles; —*stand*, *m. s.*, *spl.* état (*m.*) de nymphe; *H. nat.* état (*m.*) d'un insecte en chrysalide; —*voß*, *n. s.*, *spl.* les nymphes, *f. pl.*; —*wuchs*, *n. s.*, *spl.* taille (*f.*) de nymphe; *fig.* taille svelte et élégante, taille élancée; jeune personne grande et élancée.

Nymphenhaft, *adj.* (*nim-fën-haft*). à la manière des nymphes.

***Nymphomane**, *f. spl.* (*nim-fö-ma-ni*). *Med.* nymphomane, *f.* hystéromanie, *f.* fureur utérine.

***Nymphomaneid**, *adj.* (*nim-fö-ma-nich*). nymphomane.

Nymwegen, *n. s.* (*nim-vè-quèn*). *Géogr.* Nîmègue, *f.*

Nyßich, *adj.* (*ni-zich*). de Nysa.

Nyssa, *n. s.* (*ni-ssa*). *Géogr.* Nysse, *f.*



O, *o*, *n.* (6). 1. *O*, *o*, *m.* | 2. *Zool.* gelée; — souci, *m.* | 3. *interj.* ô! oh! ah! — ja, oh oui, mais oui, certes, assurément, pourquoi pas; — weh! ah! ouf! voy. *Ob*.

***Oase**, *f. n.* (*o-a-ze*). oasis, *m.*

Oasen—*a.* des oasis, oasien; —*be-mohner*, *m. s.*, — oasien, *m.*; —*palme*, *f. n.* Bot. palmier oasien.

1. **Ob**, *conj.* (*ob*). si, que; als —, comme si; — auch, bien que, quoique, quand même; et nicht nicht als — ou et that als — et nicht nicht wenn, il fit semblant de ne pas me connaître; et ich mir als —..., il me semble comme...; il me semble que... je me sens comme si...; wir weißt — qui sait si? qui peut savoir? — bis, — bis, soit l'un, soit l'autre; — et wenn, — nicht, bon gré, malgré, qu'il veuille ou qu'il ne veuille pas.

2. **Ob**, *prep.* avec le *datif* et *quelques fois le génitif*; 1. au-dessus de, au delà de; *Géogr.* au dessus, sur. | 2. à cause de, pour; *Chancel.* par, au dessus, sur; *Contrict.* — *der* (ne), l'Autriche; — *au-dessus de l'Ens*, *roy.* *Ob-der-ensich*.

3. **Ob**, *adv.* au-dessus, ci-dessus, supérieur, *roy.* *Oben* et *Obér*.

***Obbaum**, *m. s.*, *z.*, (*o-ba-baum*). Bot. mangrier (*l.*) du Gabon, oba, *m.*

Obacht, *f. spl.* (*ob-acht*). attention, *f.* soin, *m.* garde, *f.* *im* — *nehmen*, veiller à qch, prendre garde à qch.

Obadij, *m.* (*o-ba-dia*). *n. pr.* Abdias, *m.*

Obbemeldet, *adj.* (*ob-be-mel-det*). ou **Obbenannt** ou **Obberührt** ou **Obbefagt**, *Ch. well.* ci-dessus nommé ou mentionné, susdit, déjà cité; *Jur.* sus-dénomme.

1. **Obdach**, *n. s.*, *z.*, (*ob-dach*). couvert, *m.* abri, *m.* asile, *m.* retraite, *f.* *M.* logement, *m.*; *jem.* (*b*) in — *geben*, ou *geben*, donner asile à qn, recevoir qn, sous son toit; *jem.* (*b*) unter — *bringen*, abriter qn, mettre qn à couvert.

2. **Obdach**—*a.* d'un abri, d'un couvert; —*los*, *adj.* sans abri; —*los sein*, n'avoir ni feu ni lieu; *fam.* être logé à la belle étoile, être sur le pavé; dit —*loft*, *adj. sub.* homme (*m.*) sans asile, vagabond, *m.*; —*losig*, *adj. sub.* sans asile, vagabondage, *m.*

Ob-der-ensich, *adj.* (*ob-dér-én-sich*). ou **Obderensich**, *Géogr.* situé au-dessus de l'Ens; *das* — *Contrict.* l'Autriche située au-dessus de l'Ens.

***Obducire**, *n. (ob-dou-tzi-rén)*. pp. obducit, couper, disséquer, faire l'autopsie de, || =, *n. s.*, *spl.* autopsie, *f.* dissection, *f.*

***Obduktion**, *f. en*, (*ob-dou-zi-ön*). autopsie (*f.*) cadavérique, dissection, *f.*

Obduktion—*a.* d'autopsie, de dissection; —*bericht*, *m. s.*, *c.* relation (*f.*) sur l'autopsie, compte rendu sur une autopsie; —*protokoll*, *n. s.*, *c.* procès-verbal (*m.*) d'autopsie.

***Obediensarius**, *m. sing. invar. pl.* *Obediensarius*, (*o-bé-dièn-tzi-ri-ous*). ou *Obediensarius*, obédienciel, *m.* obédiencier, *m.*

1. ***Obediens**, *f. en*. (*o-bé-dièn-tz*). obédience; *f.* *jur.* — *juglassen werden*, être admis à l'obédience du pape.

2. **Obediens**—*a.* d'obédience; *der* — *geistliche*, *adj. sub.* obédienciel, *m.* obédiencier, *m.*; —*gericht*, *n. s.*, *c.* *Relig.* cour (*f.*) d'obédience; *der* — *gesandte*, *adj. sub.* ambassadeur (*m.*) d'obédience; —*land*, *n. s.*, *c.* obédience (*f.*) du pape, pays (*m.*) d'obédience; —*schreiben*, *n. s.*, — lettre (*f.*) d'obédience; —*zeugnis*, *n. s.*, *ist.* certificat (*m.*) d'obédience.

***Obediensarius**, *m. voy.* *Obediensarius*.

***Obelisk**, *m. en*, (*o-bé-lisk*). obélisque, *m.*

Obelisk—*a.* d'obélisque; —*artig*, *adj.* comme un obélisque, obélisque; —*förmig*, *adj.* en forme d'obélisque, de la forme d'un obélisque.

Obeliskhaft, *adj.* (*o-bé-lis-kén-haft*). comme un obélisque, obélisque.

1. **Oben**, *adv.* (*ö-hen*). en haut, au haut; dessus, au-dessus, par le haut; *et* *wie* — *im* finiten *Stadtwelt*, il reste au cinquième étage; *seht* —, voyez ci-dessus; — *an*, tout en haut, au sommet, à l'extrémité, au bout, au premier rang; *mit* —, comme ci-dessus; *da* — *là-haut*, *oben* — *là-haut*, du haut en bas, d'en haut; en contre-bas; *von* — *nach unten*, de haut en bas; *von* — *bie unten*, depuis le haut jusqu'au bas, du sommet jusqu'aux pieds, de la tête aux pieds; — *auf* *den* *Daß*, au haut du toit, sur le sommet de la maison; *darau*, par-dessus, au-dessus; — *drein* ou *—cin*, en sus, par dessus le marché, en plus; — *hin*, par dessus, superficiellement; *fig.* par manière d'acquit, négligemment; *nur* — *hin* *etc.* (*A*) *thun*, faire qch. d'une manière indolente; — *hin* *auf*, en haut, dessus, à la surface, *roy.* *Oben* *auf*, — *hin* *auf* ou *auf* — *wollen*, aller trop loin, viser trop haut, avoir de trop grandes prétentions; *fam.* s'en croire; *fam.* *et* *in* *glück* — *auf*, il est prompt à se mettre en colère, il est vif; *fam.* il a la tête près du bonnet, *roy.* *Oben* *an*; *nach* — ou *nach* — *hin*, vers le haut; *et* *geht nach* —, il monte, il fait l'ascension; *weiter* —, plus haut; *bis* —, jusqu'en haut, jusqu'au haut, jusqu'au sommet; *da* — *dort*, là-haut, là, en haut; *Es* *findest* *ihn* *da* —, vous le trouverez là-haut, il est là-haut; — *im* *himmel*, là-haut dans le ciel; — *und unten*, en haut et en bas; *par le haut et par le bas*, || =, *n. invar.* le haut, le sommet, le dessus; *das* — *und unten*, le haut et le bas, le dessus et le dessous.

2. **Oben**—*a.* du haut, du sommet; — *ab*, *adv.* du dessus, de la surface, de la superficie, d'en haut; — *an*, *adv.* tout à fait en haut, au plus haut bout; au sommet, à la place la plus élevée, en première ligne, au premier rang, en tête;

— *an* *geben*, précéder, marcher en tête, avoir le pas sur; — *anlegen*, *m. s.*, *c.* *Typ.* bois (*m.*) de marge; — *auf*, *adv.* *roy.* — *hin* *auf*, en haut, dessus, sur le dessus, à la surface; superficiellement; — *auf* *schwimmen*, nager à la surface, surnager, flotter; — *auf*, *adv.* par le haut, d'en haut; — *auf* *wollen*, aller trop loin, viser trop haut, avoir de trop grandes prétentions ou des visées ambitieuses; *fam.* s'en croire; — *auf* *sein*, être fier, hautain, arrogant; *et* *ist* *auf* —, il est léger ou inconsidéré; *et* *ist* *glück* — *auf*, il est vif, il est emporté, il est prompt à se mettre en colère, il a la tête près du bonnet; *fam.* c'est une soupe au lait; — *bemeldet* ou *—benannt* ou *—berührt* ou *—besagt*, *adj.* ci-dessus nommé ou mentionné, susdit, déjà cité; *Jur.* sus-dénomme; — *bis*, *n. s.*, — *Mar.* amarage (*m.*) à plat (des haubans); — *darau* ou — *drauf*, *adv.* par dessus, au-dessus; — *drein*, *adv.* ou *—cin*, en sus, par dessus le marché, en plus; — *drüber*, *adv.* ou *—darüber*, par dessus le tout; — *ein*, *adv.* *roy.* — *drein*; — *erwähnt*, *adj.* ci-dessus mentionné ou cité, sus-mentionné, sus-allégué; — *fütterung*, *f. en*, *Hydr.* revêtement supérieur d'une digue; — *herab*, *adv.* ou *—herunter*, *adv.* d'en haut, du haut en bas, en contre-bas; *von* — *herab*, du haut, d'en haut; — *hin*, *adv.* par dessus, à la surface, superficiellement; *fig.* par manière d'acquit, négligemment; — *hin* *auf*, *adv.* en haut, dessus, à la surface, superficiellement; — *hin* *auf* *schwimmen*, nager vers la surface, sur nager, flotter; — *hin* *auf*, *adv.* *roy.* — *auf*, d'en haut, par le haut; — *hin* *auf* *wollen*, *fig.* avoir de hautes prétentions, viser trop haut, aller trop loin; — *hüfte*, *f. n.* *Mar.* seconde dunette; — *schwimmen*, *adj.* nageant à la surface, surnageant, flottant au-dessus; — *wert*, *n. s.*, *c.* *Mar.* œuvres mortes, hauts (*m. pl.*) d'un vaisseau.

Ober, *adj.* (*o-bér*). *roy.* *Obér*, *haut*, suprême, supérieur, de dessus, d'en haut, premier; en chef, plus haut, plus élevé, placé au-dessus; *dit* — *Obér*, le côté supérieur, le dessus; *das* — *Obér*, l'extrémité supérieure; Bot. *sommet*, *m.* *die* — *Obér*, la ville haute; *der* — *Obér*, la partie supérieure, le dessus; — *et* *Obér* *etc.* *Animal*, entourner (*f.*) d'une manche; — *et* *Obér*, couchés supérieurs de l'air; *im* — *Obér* *etc.* *wollen*, demeurer au dernier étage d'une maison; *die* — *Obér*, les classes supérieures; *die* — *Obér* *etc.* *École*, les hautes classes d'une école; *die* — *Obér*, les écoles supérieures, les hautes écoles; *Mus.* — *Obér*, tierce supérieure ou majeure, || *der* *Obere*, *adj. sub.* supérieur, *m. chef*, *m.* || *das* *Obere*, *adj. sub.* le dessus, la partie supérieure.

Oberacht, *f. spl.* (*o-bér-acht*). *H. d'Allem.* ban (*m.*) de l'Empire.

***Oberamiral**, *m. s.*, *z.*, (*o-bér-ad-mi-ral*). amiral général.

Ober-Aegypten, *n. s.*, (o-bèr-è-guip-tèn). la Haute-Egypte, la Thèbaïde.

Ober-Alpen, *f. pl.* (o-bèr-àl-pèn). Géogr. les Hautes-Alpes, *f. pl.*

Ober-Alpiner, *m. s.*, (o-bèr-èlp-nèr). habitant (m.) des Hautes-Alpes.

Oberalte (titr.), *adj. sub.* (o-bèr-àl-tè), ou *der Oberälteste*, *adj. sub.* chef, m. ou maître (m.) d'un corps de métier; bâtonnier, m. doyen, m. ancien, m.

Ober-Ammergau, *m. ou n. cè.* (o-bèr-a-mèr-gau). Géogr. Oberammergau, m.; vallée (f.) de l'Ammer supérieur.

Oberamt, *n. cè.* (o-bèr-am't), ou **Oberamti**, *f. spl.* grand-bailliage, m.

Oberamt — ou **Oberamts** — *u.* du grand bailliage; du grand bailli: — *mann*, *m. cè.* et *Oberamtmann*, grand-bailli, m.; — *näunin*, *f. n.* grande baille; — *regirung*, *f. n.* régence, *f. administration*, *f. gouvernement* (m.) d'une province.

Oberappellations — *u.* de la chambre suprême; du tribunal supérieur; — *gericht*, *n. cè.* et *Jur.* tribunal, m. ou chambre (f.) suprême des appels, cour supérieure d'appel, cour (f.) suprême ou de cassation; — *rath*, *m. cè.* et *conseiller* (m.) à la cour suprême des appels ou à la cour de cassation.

Oberarbeiter, *m. s.*, (o-bèr-ar-bai-tèr). chef (m.) d'équipe.

Oberarche, *f. n.* (o-bèr-ar-àr-è). Chass. cordes supérieures des filets.

***Oberarchivar**, *m. s.* et *(o-bèr-ar-àr-iv-àr)*. archiviste (m.) en chef, premier garde des archives; *H. d'Angl.* juge, m. ou maître (m.) des rôles.

Oberarm, *m. cè.* et *(o-bèr-arm)*. Anat. bras, m.; *zu — und Ellenbogen gegend*, huméro-cubital, huméro-olécrânien; *Sell.* haut (m.) de la branche du mors.

Oberarm — *u.* du bras, de la partie supérieure du bras; — *bein*, *n. cè.* et *ou Oberarmelknöchel*, Anat. os (m.) du bras, humérus, m. os huméral; — *hang*, *m. cè.* spl. *Gymn.* suspension (f.) par l'avant-bras; — *knöchel*, *m. s.* — Anat. os huméral, humérus, m. os (m.) du bras; arêrèr — *knöchelhöcker*, trochiter, m.; *tiefer — knöchelhöcker*, trochin, m.; — *ischene*, *f. n.* *Mil.* arrière-bras, m.; — *schlagader*, *f. n.* Anat. artère humérale ou brachiale.

Oberärmel, *m. s.*, (o-bèr-èr-mèl). poignet, m.; emmanchure, *f.* *Mil.* fausse-manche, *f.* — *knochen*, *m. s.* — *voy.* *Oberarmbein*.

Oberarzt, *m. cè.* et *(o-bèr-àr-àrt-zt)*. premier médecin, médecin (m.) en chef; *Mil.* chirurgien (m.) en chef.

***Oberauditeur**, *m. s.* et *(o-bèr-ou-à-dè-tèur)*, ou **Oberauditeur**, *m. s.* en, auditeur général, grand ou premier auditeur; chef (m.) du parquet militaire.

Oberaufseher, *m. s.*, (o-bèr-ou-fè-èr). surveillant général, inspecteur général ou en chef, grand-inspecteur, m.; intendat, m. surintendant, m.; conservateur, m. (d'un musée); directeur, m. (d'une école); surveillant-chef, m. gardien-chef, m. || — *in*, *f. n.* inspectrice générale, intendante, *f.* surintendante, *f.* conservatrice, *f.* surveillante, *f.* — *amt*, *n. cè.* et *surintendance*, *f.*

Oberaufsicht, *f. spl.* (o-bèr-ou-fè-zicht), ou **Oberaufsichtsbehörde**, *f. spl.* intendance, *f.* surintendance, *f.* inspection générale ou en chef; direction, *f.* contrôle supérieur, surveillance générale, haute surveillance.

Oberbäcker, *m. s.*, (o-bèr-bä-kèr). Anat. pommette, *f.*

Oberbäcker, *m. s.*, (o-bèr-bä-kèr). maître-boulangier, m. boulangier (m.) en chef.

Oberbäckmeister, *m. s.*, (o-bèr-bä-kèr-mèis-ter). *Mil.* commis-chef (m.) de la boulangerie.

Oberbahmwärter, *m. s.*, (o-bèr-bä-wä-r-èr). garde-chef, m. chef (m.) de district.

Oberbalken, *m. s.*, (o-bèr-bal-kèn). solive supérieure, poutre (f.) de dessus; *Impr.* sommier supérieur.

Oberbau, *m. cè.* et *ten.* (o-bèr-bau). Arch. œuvre, m. corps (m.) du bâtiment; constructions (f. pl.) au-dessus du sol; *Ch. de fer.* établissement (m.) de la voie, superstructure, *f.* voie, *f.* étienné — *cinc* Brude, tablier (m.) d'un pont.

Oberbau — *u.* de la construction, des bâtiments, des monuments publics; — *amt*, *n. cè.* et *surintendance* (f.) des bâtiments; — *auffeher*, *m. s.* — *intendant* (m.) des bâtiments; — *direktor*, *m. s.* en, ou — *meisner* ou — *rath*, directeur (m.) des travaux publics, premier architecte, architecte (m.) en chef, inspecteur général des bâtiments; — *meister*, *m. s.* — *ou* — *rath*, *m. cè.* et *voy.* — *direktor*, directeur (m.) des travaux publics, architecte (m.) en chef, inspecteur général des bâtiments.

Oberbauch, *m. cè.* et *(o-bèr-bau-ouch)*. région supérieure de l'abdomen, épigastre, *m. ou n.* — *gegend*, épigastrique.

Oberbauch — *u.* épigastrique; — *blutader*, *f. n.* veine (f.) épigastrique; — *bruch*, *m. cè.* et *Chér.* épigastrocele, *f.* hernie (f.) épigastrique; — *gefäße*, *n. pl.* vaisseaux (m. pl.) épigastriques; — *gegend*, *f. spl.* région (f.) épigastrique.

Oberbaum, *m. cè.* et *(o-bèr-bau-um)*. 1. barrière, *f.* barre (f.) de dessus; *bascul* (f.) d'une trappe; *ridelle* (f.) d'un chariot. | 2. *For.* arbre qui est arrivé à sa croissance, arbre (m.) de plein vent.

Oberbeamte (titr.), *adj. sub.* (o-bèr-bè-am-tè), grand-bailli, m. haut fonctionnaire, magistrat, m.

Oberbefehl, *m. cè.* et *(o-bèr-bè-fèl)*. *Mil.* commandement (m.) en chef, commandement supérieur, conduite (f.) d'une armée; *ten.* — *haben* ou *führen*, commander en chef, avoir le commandement en chef.

Oberbefehl — *u.* du commandement supérieur ou en chef; — *haber*, *m. s.* — *Mil.* commandant (m.) en chef, général (m.) en chef; gouverneur, m.; *H. anc.* préfet (m.) du prétoire; — *haberschaft*, *f. spl.* ou — *haberschaft*, *f. n.* et — *haberschaft*, *f. spl.* commandement (m.) en chef, dignité (f.) d'un commandant en chef.

Oberbeichtvater, *m. s.* et *(o-bèr-bai-cht-fä-tèr)*. grand-pénitencier, m.

Oberbein, *n. cè.* et *(o-bèr-bèin)*. *Chir.* périostose, *f.* exostose, *f.* ganglion, m.; *Vétér.* suros, m.

Oberbereiter, *m. s.*, (o-bèr-bè-rèi-àr-tèr). premier écuyer, écuyer (m.) en chef, premier piqueur.

Oberberg — *u.* des mines; — *amt*, *n. cè.* et *ou* — *bèrde*, intendance (f.) des mines, administration centrale des mines, tribunal (m.) suprême des mines; — *amtschreiber*, *m. s.* — *premier commis* ou *secrétaire* (m.) de l'intendance des mines; — *amtsverwalter*, *m. s.* — *greffier* (m.) de l'administration des mines; — *behörde*, *f. voy.* — *amt* et — *verwaltung*; — *direktor*, *m. s.* en, ou — *hauptmann*, *m. cè.* et *surintendant*, m. ou capitaine général des mines; — *meister*, *m. s.* — *intendant* général ou directeur (m.) des mines; — *rath*, *m. cè.* et *conseiller* (m.) de l'intendance des mines; — *verwaltung*, *f. n.* tribunal (m.) suprême des mines.

Oberbetriebsinspektor, *m. s.* en, (o-bèr-bè-trèi-bis-in-sèk-tor). *Ch. de fer.* chef (m.) de direction.

Oberbett, *n. cè.* et *(o-bèr-bèt)*. lit (m.) de dessus, édredon, m. ou couverture (f.) en plume, en duvet.

Oberbettung, *f. n.* (o-bèr-bèt-toung). *Ch. de fer.* deuxième couche (f.) de balast.

Oberbeute, *f. n.* (o-bèr-bèi-tè), haut, m. ou dessus (m.) d'une ruée de bois.

Oberbibliothekar, *m. s.* et *(o-bèr-bi-bli-ò-tè-kar)*. bibliothécaire (m.) en chef, conservateur (m.) de la bibliothèque.

Oberbinde, *f. n.* (s-bèr-bin-dè). *Chir.* surbande, *f.*

Oberbischof, *m. s.* et *(o-bèr-bi-schöf)*. *Relig.* patriarche, m. exarque, m.; archevêque, m.

Oberbischoflich, *adj.* (o-bèr-bi-schöf-lich). patriarchal, de l'exarchat, d'exarque, archiepiscopal; — *es* *Obbis*, patriarchat, m. archevêché, m.

Oberbisthum, *n. cè.* et *(o-bèr-bis-toum)*. archevêché, m. exarchat, m.

Oberblatt, *n. cè.* et *(o-bèr-blät)*. feuille supérieure ou de dessus.

Oberblech, *n. cè.* spl. (o-bèr-blèch). plaque (f.) de fer de dessus.

Oberblinde, *f. n.* (o-bèr-blind-dè). *Mar.* contre-civadière, *f.* bras (m.) de la civadière, voile (f.) de perroquet de beaupré.

Oberboden, *m. s.* et *(o-bèr-bò-dèn)*. grenier, m. partie supérieure de la maison; *Horl.* platine (f.) du balancier.

Oberbogen, *m. s.*, (o-bèr-bò-guèn). Arch. extrados, m.

***Oberboje**, *f. n.* (o-bèr-bò-je). *Mar.* bouée (f.) bonneau, m. boiriu, m.

Oberbootsmann, *m. cè.* et *(o-bèr-bò-ts-man)*. *Mar.* maître (m.) de vaisseau, contre-maitre, m. bosseman, m.

Oberbootsmeister, *m. s.*, (o-bèr-bò-ts-mèis-ter). inspecteur général des salines.

Oberbram — *u.* du perroquet, du mat de perroquet; — *leefegel*, *n. s.* — *Mar.* bonnette (f.) sur le grand perroquet; — *egel*, *n. s.* — *Mar.* perroquet volant ou royal, cacatois, m.; — *stenge*, *f. n.* *Mar.* grand mat de perroquet volant.

Oberbrauer, *m. s.*, (o-bèr-bräu-èr). premier brasseur, fax, m.

Oberbrotsmeister, *m. s.*, (o-bèr-brò-ts-mèis-ter). *Féod.* grand paupetier.

Oberbrust, *f. spl.* (o-bèr-brust). gorge, *f.*

Oberbühne, *f. n.* (o-bèr-bü-ne). haut (m.) d'un niveau.

Oberbund, *m. cè.* et *(o-bèr-bund)*. *Arm.* embouchoir, m. capucine (f.) d'en haut, troisième capucine, *f.*

Oberburge, *m. n.* et *(o-bèr-bur-guè)*. principale caution.

Oberbürgermeister, *m. s.*, (o-bèr-bür-guèr-mèis-ter). prévôt (m.) des marchands; premier bourgmestre; *H. d'Angl.* lord (m.) maire.

Ober-Burgund, *n. s.* (o-bèr-bur-guend). Géogr. Franche-Comté, *f.*

Oberburgogt, *m. cè.* et *(o-bèr-bour-göht)*. grand-châtelain, m.

***Obercapellan**, *m. cè.* et *(o-bèr-kapèl-an)*. grand-chapelain, m.

Oberceremonienmeister, *m. s.*, (o-bèr-tè-rè-mo-ni-èn-mèis-ter). grand maître des cérémonies, introducteur (m.) des ambassadeurs ou du corps diplomatique.

Oberchirurg, *m. n.* et *(o-bèr-chi-rourg)*. chirurgien (m.) en chef; *Mil.* chirurgien-major, m.

Obercommiffar, *m. voy.* *Obercommiffar*.

Oberdach, *n. cè.* et *(o-bèr-dach)*. faux comble.

Oberdeck, *n. cè.* et *(o-bèr-dèk)*. *Mar.* tillac, m. troisième pont, m.; effente, fente; *gèbentè* — gaillards, m. pl.

Oberdeich — *u.* des digues, de la construction des digues; — *amt*, *n. cè.* et *tribunal* (m.) des digues; — *amts-richter*, *m. s.* — *président* (m.) du tribunal des digues; — *graf*, *m. n.* et *m.* — *gräfe*, *m. n.* n. surintendant (m.) des digues.

***Oberdeputierte** (titr.), *adj. sub.* (o-bèr-de-pou-tèr-tèr). chef (m.) d'une députation; chef (m.) d'un parti politique à la chambre; *fam.* leader, m.

Oberdeutsch, adj. (o-bèr-dœitch). allemand du midi, haut-allemand, voy. *höchdeutsch*. || *das* — *e*, adj. sub. ou *die* — *e* Mundart, le haut-allemand. || n. *in* var. dialecte (m.) du sud de l'Allemagne.

Oberdeutschland, n. s. (o-bèr-dœitch-lân'd). Géogr. la Haute-Allemagne; *H. an*. la Germanie supérieure.

Oberdominus, f. n. (o-bèr-do-mi-nu'n-te). Mus. sus-dominant, f.

Obere (ter, dic, dâs), adj. sub. voy. *Eber*.

Obereigentum, n. t. s. (o-bèr-ei-gu'en-toum). domaine direct, domaine éminent.

Obereigentümer, m. s. —, (o-bèr-ei-gu'en-tü-mër). ou **Obereigentums-herr**, m. n. en, seigneur direct, propriétaire direct.

Obereigentumsrecht, n. t. s. (o-bèr-ei-gu'en-toum's-rêcht). droit domanial.

Obererinfahrer, m. s. —, (o-bèr-ain'-fâ-rër). premier visiteur des mines.

Oberernehmer, m. s. —, (o-bèr-ain'-ne-mër). receveur général.

Obererziehung, f. n. (o-bèr-ain'-tzi-oung). scotie supérieure.

Obererzassungskommission, f. n. (o-bèr-er-zass'-ko-mi-ssi-on). Mil. conseil (m.) de révision.

Obereraminationskommission, f. n. (o-bèr-er-a-mi-na-ti-on's-ko-mi-ssi-on). jury supérieur des examens.

Oberfach, n. t. s. (o-bèr-fach). ou *Eberfuchung*. Tiss. pas (m.) d'en haut ou de devant.

Oberfahnenfied, m. t. s. (o-bèr-fâ-nen-fied). Mil. maître (m.) maréchal-ferrant, maréchal-ferrant (m.) en premier, brigadier-maitre (m.) maréchal-ferrant.

Oberfalkenmeister, m. s. —, (o-bèr-fal'-kên-mas-tër). ou **Oberfalkonier**, m. s. c. grand-fauconnier, m. capitaine (m.) du vol.

Oberfah, n. s. t. s. (o-bèr-fass). Min. cuve (f.) à fleur de mine.

Oberfeldern, f. pl. voy. *Defeldern*.

Oberfeld — *a*, du champ de bataille; — **hauptmann**, m. t. s. pl. — *leut*, capitaine (m.) en chef; — **herr**, m. n. en, Mil. général (m.) en chef, généralissime, m.; — **herrnant**, m. t. s. — *herrenpürde*, f. spl. charge, f. ou dignité (f.) de général en chef; — **marfchall**, m. s. t. s. Mil. maréchal général des camps, généralissime, m.; — **prediger**, m. s. —, grand-aumonier, m.; — **wedel**, m. s. —, Mil. sergent-major, m. adjudant (m.) sous-officier; — **zeugmeister**, m. s. —, Mil. lieutenant général de l'artillerie.

1. **Oberfeuer**, n. s. —, (o-bèr-fœi-ër). Métall. chaleur (f.) de gueulard.

2. **Oberfeuer** — *a*, des pompiers, des artificiers; — **mann**, m. t. s. — *sergent* (m.) des pompiers; — **werker**, m. s. —, directeur (m.) des feux d'artifice; *Mil.* sergent-major-artificier, m. chef (m.) artificier, maître-artificier, m.; — **werkerfchule**, f. n. Mil. école centrale de pyrotechnie militaire (*à Berlin*).

Oberfinanzverwalter, m. s. —, (o-bèr-fi-nan'-tîz-fer-val-tër). Féod. surintendant (m.) des finances.

Oberfiskal, m. s. t. s. (o-bèr-fîs-kal). avocat fiscal, procureur général.

Oberfläche, f. n. (o-bèr-flê-âé). surface, f. superficie, f. aire, f. auf der — *des Wassers*, a fleur d'eau; — *der Hand*, dos (m.) de la main; *Phys.* — *von Flüssigkeiten*, ménisque, m.; *Fortif.* — *ciné* *Wälle*, plate-forme, f. *Min.* — *der Lager*, plan (m.) des joints; — *der Schichten*, rosse, f.; *Fond.* — *der Dammanne*, aire (f.) de la fosse.

Oberflächenbeschaffenheit, f. n. (o-bèr-flê-âen-bê-âa-fên-hait). ou **Oberflächengestaltung**, f. n. nature (f.) du terrain, configuration (f.) de surface.

Oberflächlich, adj. (o-bèr-flê-â-lich). qui est situé à la surface ou à la superficie, superficiel. || *adv.* superficiellement, légèrement; *fam.* à boulevue; — *gelten*, situé à la superficie, superficiel.

Oberflächlichkeit, f. spl. (o-bèr-flê-â-lich-hait). qualité, f. ou état (m.) de ce qui est superficiel, caractère superficiel, manque (m.) de profondeur; légèreté, f.

Oberflache, f. n. (o-bèr-fla-ché). ou **Oberform**, f. n. Fond. contre-châssis, m.

Oberflottenführer, m. s. —, (o-bèr-flô-tên-fü-rër). Mar. amiral général.

Oberflügel, m. s. —, (o-bèr-flü-guël). Zool. aile (f.) de dessus.

Oberforst — *a*, des forêts, de la gruerie; — **amt**, n. t. s. — *tr*, grande maîtrise des forêts, gruerie, f. inspection (f.) des forêts; — **amtlich**, adj. qui relève de la grande maîtrise des forêts, qui vient de la gruerie; — **meister**, m. s. —, inspecteur général des eaux et forêts, conservateur (m.) des forêts; — **rath**, m. t. s. — *tr*, conseiller (m.) de la grande chambre des eaux et forêts.

Oberförster, m. s. —, (o-bèr-fœurs-tër). garde général des forêts, inspecteur (m.) des eaux et forêts; *Féod.* — *mit niedriger* *Überichtbarkeit*, verdier, m.

Oberfranken, n. s. (o-bèr-fran'-kên). Géogr. la Haute-Franconie.

Oberfrice, m. ou n. t. s. (o-bèr-frîs). traverse supérieure.

Oberfuß, m. t. s. — *tr*, (o-bèr-fous). tarse, m.; *Anat.* cou-de-pied, tarse, m.

Obergährig, adj. (o-bèr-guê-rîch). à fermentation haute.

Obergährung, f. spl. (o-bèr-guê-roung). Brass. fermentation haute ou superficielle.

Obergefreite (ter), adj. sub. (o-bèr-guê-frâi-tê). Artill. chef (m.) de pièce, appointé (m.) en chef (*d'artillerie*).

Obergelände, n. s. —, (o-bèr-guê-lân-de). Arch. dais, m.

Obergelandschreiber, m. s. —, (o-bèr-guê-hân'-chrai-bër). protonotaire, m.

Obergerat, m. s. t. s. (o-bèr-guê-nérat). général (m.) en chef, généralissime, m. voy. *Eberfeldherr*.

Obergericht, n. t. s. (o-bèr-guê-rîcht). tribunal supérieur, cour (f.) d'appel; prévôt, f. *H. d'Angl.* banc (m.) du roi ou de la reine.

Obergerichts — *a*, du tribunal supérieur, de la cour suprême; — **direktor**, m. s. t. n. directeur (m.) d'une cour supérieure; — **herr**, m. n. en, Féod. seigneur (m.) haut-justicier; — **hof**, m. t. s. — *tr*, voy. *Ebergerichts*; tribunal supérieur, cour (f.) d'appel, haute cour, sénat, m.; — **rath**, m. t. s. — *tr*, conseiller (m.) à la cour supérieure ou à la cour d'appel; — **verwalter**, m. s. —, chef (m.) de la juridiction; prévôt (m.) de Paris.

Obergerinne, n. s. —, (o-bèr-guê-rî-ne). Hyd. canal, m. auge, f.

Obergeschoß, n. s. t. s. (o-bèr-guê-choss). étage supérieur; Arch. haut, m. haute œuvre.

Obergeshöhe, n. s. —, (o-bèr-guê-chû-ê). empeigne, f. avant-pied, m.

Obergeselle, m. n. n. (o-bèr-guê-zê-lê). maître (m.) garçon, premier ouvrier, chef (m.) des ouvriers, contre-maitre, m.

Obergesin, n. t. s. —, (o-bèr-guê-zên-k). Serv. dessus, m.

Obergeses, n. t. s. —, (o-bèr-guê-zê-tz). loi fondamentale.

Obergesims, n. t. s. —, (o-bèr-guê-zim's). Arch. corniche, f.

Obergesspann, m. t. s. —, (o-bèr-guê-chpan). palatin supérieur de Hongrie.

Obergesin, n. t. s. —, (o-bèr-guê-chtain). Min. première couche, couche supérieure; tréas —, ciel, m.

Obergeselle, n. t. s. —, (o-bèr-guê-chê-lê). Charr. train (m.) de dessus;

Artill. corps (m.) de voiture ou de caisson; *Mach.* à *vip.* châssis (m.) triangulaire; *Sell.* haut (m.) de la branche du mors.

Obergewalt, f. spl. (o-bèr-guê-valt). pouvoir (m.) suprême, autorité supérieure, suprématie, f. souveraineté, f.; *göttlich* —, primauté, f. suprématie, f. (en Angleterre).

Obergewaltiger, m. s. —, (o-bèr-guê-val-tî-guër). grand prévôt de l'armée.

Obergewand, n. t. s. — *tr* ou *t*, (o-bèr-guê-vân'd). vêtement, m. ou habit (m.) de dessus.

Obergewehr, n. t. s. —, (o-bèr-guê-vër). hautes armes, espton, m. arme (f.) d'hast; fusil, m. ou carabine (f.) sans la baïonnette, les armes (f. pl.) qui se portent sur l'épaule; — **ring**, m. t. s. —, troisième capucine, f. embouchoir, m.

Oberglaubenrichter, m. s. —, (o-bèr-glau-bên's-rîch-tër). grand-inquisiteur, m.

Oberglied, n. t. s. — *tr*, (o-bèr-glîd). Arch. surmoulure, f.

Obergott, m. t. s. — *tr*, (o-bèr-got). ou **Obergottheit**, f. n. divinité supérieure.

Oberground, m. t. s. spl. (o-bèr-groun'd). sol, m.

Obergurt, m. t. s. t. n. (o-bèr-gourt). ceinture (f.) de dessus; *Sell.* surfaix, m.

Obergymnasist, m. n. n. —, (o-bèr-güm'-ni-zast). élève (m.) d'une classe supérieure.

Oberhalb, prép. (o-bèr-halb). gouverne le génitif, au-dessus de, en amont de, par delà.

Oberhand, f. s. —, (o-bèr-hân'd). 1. *Anat.* carpe, m. dos, m. ou dessus (m.) de la main. | 2. fig. le dessus, prééminence, f. suprématie, f. autorité, f. haute main, place (f.) d'honneur; préséance, f.; pas, m.; *dic* — *haben* ou *dic* — *hehalten*, être à la tête, avoir la prépondérance, dominer, garder l'avantage; *jam.* (b) *dic* — *geben*, céder le pas à qn; *dic* — *kommen* ou *bleiben*, avoir le dessus, rester maître du champ de bataille.

Oberhandelsgerichts-rath, m. t. s. —, (o-bèr-hân'-dêls-guê-rîchts-rât). 1. conseiller (m.) à la cour suprême de commerce. | 2. m. t. s. spl. conseil (m.) de la cour suprême de commerce.

Oberhandwerker, m. s. —, (o-bèr-hân'-dêr-ker). chef-ouvrier, m. ouvrier (m.) d'état.

Oberhandwerksmeister, m. s. —, (o-bèr-hân'-dêr-ker-mas-tër). maître (m.) en chef d'un corps de métier, bâtonnier, m.

Oberhaube, f. n. (o-bèr-haun-bê). coiffe, f. ou bonnet (m.) de dessus.

Oberhaupt, n. t. s. — *tr*, (o-bèr-hâup't). haut, m. ou dessus (m.) de la tête, chef, m.; fig. chef, m. *Hyd.* — *tr*, chef, m.; chambre, f. ou tête (f.) d'amont ou tête (f.) d'écluse; — **mann**, m. t. s. plur. *Oberhaupt*, capitaine (m.) en chef.

Oberhaus, n. t. s. — *tr*, (o-bèr-haous). dessus, m. le haut ou la partie supérieure d'une maison; *fam.* tête f. crâne, m. encéphale, m.; *Polit.* chambre haute, chambre (f.) des lords ou des pairs; — **hofmeister**, m. s. —, surintendant, m.

1. **Oberhaut**, f. s. —, (o-bèr-haout). *Anat.* épiderme, m. cuticule, f. *Bot.* surpau, f. *Vétér.* — *des* *Sûte*, périopie, f.

2. **Oberhaut** — *a*, de l'épiderme; — **arrig**, adj. épidermoïde; — **gewebe**, n. s. — *ou* **selbengewebe**, n. s. —, *Bot.* tissu, m. ou structure (f.) de l'épiderme.

Oberhäuten, n. s. —, (o-bèr-hœu-tên). d. m. de *Eberhaut*, épithélium, m.; pellicule (f.) qui recouvre ou qui se forme à la surface d'un liquide, ménisque, m.

Oberhebelbalken, m. s. —, (o-bèr-hêh-bâl-kên). Mar. bout (m.) de l'étambot.

Oberheerführer, m. s. —, (o-bèr-hêr-für-ër). général (m.) en chef, généralissime, m.

Oberhefe, *f. spl.* (o-bèr-hé-fé). ou **Oberhefen**, *f. pl.* Brass. levure haute; *Vém.* chapeau, *m.*

Oberheizer, *m. s.*, (o-bèr-haiz-er), premier chauffeur, feutier, *m.*

Oberheiser, *m. s.*, (o-bèr-hèl-sèr). *Relig.* archidiacre, *m.* premier diacre.

Oberhemd, *n. cè. m.* (o-bèr-hè'm'd). chemise (*f.*) de jour, chemise (*f.*) de dessus; — **cinjas**, *m. cè. et.* devant (*m.*) de chemise.

Oberherd, *m. cè. t.* (o-bèr-hèr'd). *Fond.* fourneau supérieur.

Oberherold, *m. cè. t.* (o-bèr-hèr-rol'd). roi (*m.*) d'armes, héraut (*m.*) d'armes.

Oberherolds, *—*, du héraut d'armes; — **ant**, *n. cè. et.* conseil supérieur d'armes; — **meister**, *m. s.*, —, héraut, *m.* ou roi (*m.*) d'armes; — **rath**, *m. cè. et.* conseiller (*m.*) de la cour d'armes.

Oberherr, *m. n. en.* (o-bèr-hèr). souverain, *m.* chef, *m.*; *Féod.* suzerain, *m.* seigneur, *m.*

Oberherrlich, *adj.* (o-bèr-hèr-lîch). du souverain, du suzerain; — **Gewalt**, autorité souveraine, suzeraineté, *f.* suzeraineté, *f.*

Oberherrlichkeit, *f. spl.* (o-bèr-hèr-lîch-khîl). autorité souveraine, pouvoir souverain, dignité souveraine, suzeraineté, *f.*

Oberherrlichkeitsrecht, *n. cè. spl.* (o-bèr-hèr-lîch-khîts-rêcht). droit souverain ou de suzeraineté.

Oberherrlichkeit, *f. spl.* (o-bèr-hèr-chaf't). pouvoir (*m.*) suprême, autorité, *f.* ou puissance souveraine ou suzeraine; souveraineté, *f.* domination, *f.* hégémonie, *f.*

Oberherrschafftlich, *adj.* (o-bèr-hèr-chaf't-lîch). souverain, du souverain, suzerain.

Oberhimmel, *m. s.*, —, (o-bèr-hîm-mèl). ciel-empyrée, *m.*; *sam.* septième ciel, *m.*

Oberhirt, *m. en. en.* (o-bèr-hîrt). 1. chef (*m.*) des bergers ou des pâtres, premier berger. | 2. *Relig.* chef (*m.*) des pasteurs, évêque, *m.* prêtre, *m.*

Oberhirtlich, *adj.* (o-bèr-hîrt-lîch). d'évêque, épiscopal.

1. **Oberhof**, *m. cè. et.* (o-bèr-hôf). 1. partie supérieure d'une cour; ferme située plus haut que les autres. | 2. tribunal supérieur, cour (*f.*) du souverain; *H. d'Angl.* cour (*f.*) du banc du roi ou de la reine.

2. **Oberhof**, *—*, de la cour suprême, du tribunal supérieur; — **gericht**, *n. cè. t.* ou **Oberhof**, cour supérieure ou souveraine, tribunal (*m.*) aulique supérieur, tribunal (*m.*) suprême; *Jur. anc.* Requetes (*f. pl.*) du palais; *H. d'Angl.* cour (*f.*) du banc de la reine; — **baumeister**, *m. s.*, —, premier intendant des bâtiments royaux; — **jägermeister**, *m. s.*, —, grand-maitre (*m.*) des chasses du roi; — **marshall**, *m. cè. et.* grand maréchal de la cour; — **meister**, *m. s.*, —, grand-maitre (*m.*) de la maison du roi; surintendant (*m.*) de la maison du roi; — **meisterin**, *f. n. en.* grande-maitresse (*f.*) de la cour, première dame d'honneur; — **prediger**, *m. s.*, —, premier prédicateur de la cour, grand-aumônier, *m.*; — **richter**, *m. s.*, —, juge (*m.*) de la cour suprême; grand-prévôt (*m.*) de l'hôtel; auditeur (*m.*) de la chambre apostolique (à Rome).

Oberhoheit, *f. voy.* **Obergewalt**.

Oberholz, *n. cè. spl.* (o-bèr-hôl'tz). arbre, *m.* ou bois (*m.*) de haute futaie, branchage, *m.* || *et. n. pl.* **Fortif.** chapeaux (*m. pl.*) d'un cheval de pont; *Min.* chapeau (*m.*) d'un cadre.

Oberhofe, *f. n.* (o-bèr-hô-zé). chausses, *f. pl.* haut (*m.*) de chausses, culotte, *f.*

Oberhütte, *f. n.* (o-bèr-hu-te). *Mar.* dunette (*f.*) sur la dunette, dunette royale.

Oberhütten, *—*, des fonderies, des hauts-fourneaux; — **ant**, *n. cè. et.* administration supérieure des fonderies; — **aufseher**, *m. s.*, —, inspecteur général des fonderies; — **meister**, *m. s.*, —, directeur, *m.* ou surintendant (*m.*) des fonderies; — **reiter**, *m. s.*, —, inspecteur (*m.*) des fonderies; — **verwalter**, *m. s.*, —, administrateur (*m.*) en chef des fonderies; — **vorfteher**, *m. s.*, —, préposé (*m.*) en chef d'une fonderie.

* **Oberingenieur**, *m. s. t.* (o-bèr-in-jé-ni-our). ingénieur (*m.*) en chef, surintendant (*m.*) des fortifications.

* **Oberinspektor**, *m. s. en.* (o-bèr-in-spèk-tor). inspecteur général, surveillant général.

* **Oberintendant**, *m. en. en.* (o-bèr-in-tèn-dan't). surintendant, *m.*

Oberirdisch, *adj.* (o-bèr-îr-dîch). qui appartient à la surface de la terre; élevé au dessus de la terre; aérien; *fig.* spirituel, céleste, extra-terrestre.

Ober-Italien, *n. s.* (o-bèr-i-ta-lièn). *Géogr.* la haute Italie; la Gaule cisalpine; — *südlich vom Po*, la Gaule cispadane; — *nördlich vom Po*, la Gaule transpadane.

Oberitalienisch, *adj.* (o-bèr-i-ta-lîè-nîch). dans la haute Italie, de la haute Italie.

Oberjäger, *m. s.*, —, (o-bèr-iè-guèr). premier veneur; *Mil.* caporal (*m.*) des chasseurs à pied; — **meister**, *m. s.*, —, grand veneur.

Oberkalfaterer, *m. s.*, —, (o-bèr-kal-fa-tè-rèr). *Mar.* maître-calfat, *m.*

Oberkammer, *f. n.* (o-bèr-ka-mèr). *H. d'Angl.* chambre haute ou des lords; — **herr**, *m. n. en. voy.* **Oberkammerer**, premier valet de chambre; — **junfer**, *m. s.*, —, premier gentilhomme de la chambre.

Oberkammerer, *f. spl.* (o-bèr-ka-mè-rer). charge, *f.* ou dignité (*f.*) de grand chancelier.

Oberkammerer, *m. s.*, —, (o-bèr-kè-mè-rèr). ou **Oberkammerherr**, premier valet de chambre; grand chambellan; gentilhomme (*m.*) de la chambre du roi; grand camérier du pape.

* **Oberkanonier**, *m. s. t.* (o-bèr-ka-no-nîr). *Mil.* maître-canonier, *m.*

* **Oberkanzleidirektor**, *m. s. en.* (o-bèr-kan'tz-lai-di-rèk-tor). président (*m.*) de la chancellerie.

* **Oberkanzler**, *m. s.*, —, (o-bèr-kan'tz-lèr). grand-chancelier, *m.*

Oberkellnermeister, *m. s.*, —, (o-bèr-kè-lèr-mais-tèr). grand échanton.

Oberkellner, *m. s.*, —, (o-bèr-kè-lèr). premier sommelier, garçon-chef, *m.* gérant, *m.* || — *in*, *f. m.* dame (*f.*) du comptoir.

Oberfette, *f. n.* (o-bèr-hè-té). *Fil.* chaîne (*f.*) de poil.

1. **Oberfiefer**, *m. s.*, —, (o-bèr-hî-fèr). ou **Oberfinubaden** et **Oberfinnlade**, *Anat.* mâchoire supérieure ou syncrénienne; *Zool.* mandibule supérieure.

2. **Oberfiefer**, *—*, de la mâchoire supérieure, de la mandibule supérieure; — **höhle**, *f. spl.* *Anat.* sinus (*m.*) maxillaire, antré (*m.*) d'Highmore; — **knochen**, *m. s.*, —, *Anat.* os (*m.*) sus-maxillaire; — **schlagader**, *f. n.* artère (*f.*) alvéolaire supérieure; — **jahnner**, *ven. pl.* nerfs (*m. pl.*) alvéolaires antérieur et postérieur.

Oberfiel, *m. cè. t.* (o-bèr-hîl). *Mar.* contre-quille, *f.*

Oberfinnbaden, *m. s.*, —, (o-bèr-kin'-ba-kên). et **Oberfinnlade**, *f. n. voy.* **Oberfiefer**, mâchoire supérieure.

1. **Oberkirchenrath**, *m. cè. spl.* (o-bèr-kîr-khèn-rât). haut conseil ecclésiastique, consistoire central ou supérieur.

2. **Oberkirchenrath**, *m. cè. et.* conseiller (*m.*) au consistoire central; *Ober-tischen und Zehntath*, conseiller (*m.*) ecclésiastique et scolaire.

Oberkirchenvorsteher, *m. s.*, —, (o-bèr-kîr-khèn-for-chte-èr). président (*m.*) du conseil de fabrique; architecte, *m.*

Oberklassen, *f. pl.* (o-bèr-klas-sèn). classes supérieures; *Univ.* hautes classes.

Oberklausen, *f. n.* (o-bèr-klau-sè). ou **Astflügel**, éperon, *m.* (du chien); garde, *f.* (du sanglier).

Oberkleid, *n. cè. et.* (o-bèr-klèid). robe, *f.* ou habit (*m.*) de dessus; surtout, *m.* justaucorps, *m.*

Oberklinge, *f. n.* (o-bèr-klîn-guè). *Escr.* talon, *m.*

Oberknecht, *m. cè. t.* (o-bèr-knècht). premier valet, maître-valet, *m.*

Oberkneiter, *m. s.*, —, (o-bèr-knè-tèr). premier mitron; *Pap.* saleran, *m.*

Oberkoch, *m. cè. et.* (o-bèr-koch). premier cuisinier, chef (*m.*) de cuisine ou d'office, maître-queux, *m.*

* **Oberkollekteur**, *m. s. s.* (o-bèr-kol-lèk-teur). collecteur (*m.*) en chef.

Oberkoonenführer, *m. s.*, —, (o-bèr-ko-lo-nèn-fû-rèr). *Mil.* guide (*m.*) des guides.

* **Oberkommandierende** (*vet.*) *adj. sub.* (o-bèr-ko-mân'-di-rèn-dè). *voy.* **Oberbefehlshaber**, général (*m.*) en chef.

* **Oberkommando**, *n. voy.* **Oberbefehl**.

* **Oberkommissär**, *m. s. t.* (o-bèr-ko-mi-ssèr). commissaire ordonnateur, commissaire central.

* **Oberkonfistorialrath**, *m. cè. et.* (o-bèr-kon'-zîs-to-riâl-rât). ou **Oberkonfistorialsekreter**, *m. s. t.* conseiller (*m.*) du consistoire suprême.

* **Oberkonfistorium**, *n. s. plur.* **Oberkonfistor**, (o-bèr-kon'-zîs-to-ri-oum). consistoire (*m.*) suprême.

* **Oberkonstabler**, *m. s.*, —, (o-bèr-kon's-ta-blèr). chef (*m.*) des constables.

* **Oberkonul**, *m. s. en.* (o-bèr-kon'-zoul). *H. rom.* premier consul.

Oberkopf, *m. cè. et.* (o-bèr-kopf). partie supérieure de la tête, dessus, *m.* ou sommet (*m.*) de la tête; *H. nat.* épocrâne, *m.*

Oberkörper, *m. s.*, —, (o-bèr-keur-pèr). partie supérieure du corps; *sam.* taille, *f.* corsage, *m.*; *Mil.* den — nach vorn! le haut du corps penché en avant!

Oberkrankenwärter, *m. s.*, —, (o-bèr-krân'-kèn-vèr-tèr). premier garde-malade; *Mil.* caporal, *m.* ou sergent (*m.*) infirmier major.

Oberkrankenbrasse, *f. n.* (o-bèr-krân'tz-brâm'-bra-ssè). *Mar.* bras (*m.*) de la perruche volante.

Oberkrankenbrasse, *n. s.*, —, (o-bèr-krân'tz-brâm'-zé-guèl). *Mar.* perruche volante.

Oberkriegs, *—*, général, supérieur de la guerre; — **gericht**, *n. cè. t.* conseil (*m.*) de révision; — **kommisär**, *m. s. t.* commissaire ordonnateur; — **rath**, *m. cè. et.* conseil supérieur de guerre; — **jahmeister**, *m. s.*, —, payeur général de l'armée.

Oberküchenmeister, *m. s.*, —, (o-bèr-ku'-kèn-mais-tèr). grand maître de cuisine; intendant (*m.*) des cuisines du roi; grand maître-queux de France.

Oberkunst, *m. cè. et.* (o-bèr-koun'st-rât). 1. conseil supérieur des beaux-arts. | 2. membre (*m.*) du conseil supérieur des beaux-arts.

Oberkutschmied, *m. cè. t.* (o-bèr-kour'-kûmîè). premier maréchal-ferrier.

* **Oberlabium**, *n. s. plur.* **Oberlabium**, (o-bèr-la-bî-oum). *Mus.* biseau, *m.* lèvres supérieure (de l'orgue); anche, *f.*

Oberlager, *n. voy.* **Hauptlager**.

1. **Oberland**, *n. cè. spl.* (o-bèr-lân'd). haut-pays, *m.* pays haut ou d'amont; *Géogr.* das Berner —, l'Oberland bernois; das badische —, l'Oberland badois.

2. Oberland «-e ou Oberlandes»-a, supérieur, du royaume; de l'empire, de la région; — **forstmeister**, m. a. —, grand-maitre (m.) des eaux et forêts, roy. Saxe; — **lagersmeister**, m. a. —, ou **Verlagsmeister**, grand-vendeur, m. grand-maitre (m.) des chasses; — **richier**, m. a. —, juge supérieur d'une province.

Oberländer, m. a. —, (o-bèr-lèn-dèr). Oberlandais, m. habitant (m.) du haut pays, habitant (m.) de l'Oberland. || *adj. masc. de l'Oberland, Oberlandais.* — *m., f., nom.* Oberlandaise, f.

Oberlandes «-a ou Oberlande»-a, supérieur; de la région, de l'empire; — **gericht**, n. c. a. tribunal provincial, tribunal (m.) suprême, cour (f.) d'appel; roy. Appellation **gericht**; — **gericht der Herrschaft**, l'Echiquier, m.; — **hauptmann**, m. c. a. grand-bailli, m.; — **herr**, m. n. ou, souverain (m.) du pays.

Oberländisch, adj. (o-bèr-lèn-dèch). du haut pays, de l'Oberland.

Oberlast, f. n. (o-bèr-last). Mar. fardeau, m. charge, f.

Oberlastig, adj. (o-bèr-las-tig). ou **Oberlastig**, trop chargé, surchargé.

Oberlauf, m. c. a. —, (o-bèr-laouf). 1. Top. cours supérieur (d'un fleuve); réaction haute. | 2. Mar. voy. **Oberlauf**, tillac, m.

Oberlaufsig, adj. (o-bèr-laou-sig). Géogr. la haute Lusace.

Oberlaureth «-a, de l'hôpital militaire; — **gehülfe**, m. n. u. Mil. indimier (m.) militaire, aide (m.) d'hôpital en premier ayant le rang de sergent; — **inspektor**, m. a. ou, Mil. officier (m.) comptable des hôpitaux.

Oberlehn, n. c. a. —, (o-bèr-lèhn). Méc. l. mat. supérieure.

Oberleder, n. a. —, (o-bèr-lé-dèr). emprenez, f. avant-pied (m.) d'une botte.

Oberleiste, f. n. (o-bèr-lèf-tè). ou **Oberleiste**, levre supérieure, labre, m.

Oberleghol, n. c. a. —, (o-bèr-lèg-hol). Champ. lisse, f. poitrail, m.

Oberlehen, n. a. —, (o-bèr-lè-èn). Féod. fief dominant.

Oberlehn «-a, suzerain, du seigneur suzerain; — **herr**, m. n. ou, Féod. seigneur suzerain, chef-seigneur, m.; — **herlichkeit**, f. spl. ou — **herlichkeit**, f. pl. suzeraineté, f. droit (m.) de suzeraineté; — **recht**, m. c. a. suzeraineté, f. droit (m.) de suzeraineté.

Oberlehrer, m. a. —, (o-bèr-lè-rèr). agrégé, m. professeur (m.) titulaire des classes supérieures.

Oberleib, m. c. a. —, (o-bèr-lèib). partie supérieure du corps, buste, m. haut (m.) du corps, taille, f.

Oberleif, n. c. a. —, (o-bèr-lèif). Mar. ralingue (f.) de tétière.

Oberleine, f. n. (o-bèr-lèi-nè). Chass. corde supérieure ou d'en haut.

Oberlicht, n. c. a. —, (o-bèr-lècht). jour (m.) d'en haut; Arch. jour (m.) d'aplomb, abat-jour, m.

Oberlieutenant, m. c. a. —, (o-bèr-lèi-tè-nant). lieutenant, m. lieutenant (m.) en premier (en Autriche).

Oberlippe, f. n. (o-bèr-lè-pè). levre supérieure; Vétér. bout (m.) du nez; H. nat. labre, m.; Arm. mâchoire supérieure; Mus. ou **Oberlabium**, biseau, m. levre supérieure de l'orgue.

Oberlippen «-a, de la levre supérieure; — **blutader**, f. n. veine (f.) de la levre supérieure; — **nerven**, m. pl. nerfs (m. pl.) de la levre supérieure.

Oberlise, f. n. (o-bèr-lè-tè). Tiss. maille (f.) d'en haut.

Ober-Lothringen, n. a. —, (o-bèr-lòt-rin-guèn). Géogr. la haute Lorraine, la Lorraine mosellane.

Oberluft, f. spl. (o-bèr-louf). haute région de l'atmosphère.

Obermacht, f. «e, (o-bèr-macht). pouvoir supérieur, supériorité (f.) des forces ou de puissance, puissance (f.) de premier ordre; — **weihen**, céder au nombre.

Obermann, m. c. a. —, (o-bèr-man). 1. homme qui est supérieur aux autres, homme (m.) qui appartient aux classes supérieures; homme (m.) qui a le dessus; maitre, m. vainqueur, m.; **finden**, trouver son homme ou son maitre; Mil. chef (m.) de file; voisin (m.) de droite ou de gauche; Min. contre-maitre, m.; Juv. valet supérieur. | 2. arbitre, m. roy. **Emann**.

Obermarschall, m. c. a. —, (o-bèr-mar-schal). grand-marchal, m.

Obermaschinenmeister, m. a. —, (o-bèr-ma-schin-mèis-tèr). machiniste (m.) en chef; Ch. de fer. inspecteur (m.) du service des machines; ingénieur (m.) en chef du matériel roulant et de la traction.

Obermast, m. c. a. —, (o-bèr-mast). Mar. hunier, m.

Obermaul, n. c. a. —, (o-bèr-maoul). mandibule supérieure, mâchoire supérieure.

Obermeisterding, m. c. a. —, (o-bèr-mèis-tèr-ding). justice supérieure.

Obermeister, m. a. —, (o-bèr-mèis-tèr). chef (m.) d'un corps de métier; bâtonnier, m.; Artill. chef (m.) d'atelier dans les établissements d'artillerie.

Obermilitäraminationskommission, f. n. (o-bèr-mi-li-tèr-è-in-sa-ti-on). commission chargée d'examiner les aspirants au grade d'officier et d'enseigne porte-épée.

Obermühle, f. n. (o-bèr-mü-lè). moulin supérieur.

Obermühlenaufseher, m. a. —, (o-bèr-mü-lè-nauf-sè-rèr). ou **Obermühlmeister**, m. a. —, inspecteur général des moulins.

Obermund, m. c. a. —, (o-bèr-moun'd). H. nat. surbouche, f.

Obermundschau, m. n. ou, (o-bèr-moun'd-schau). grand échanson.

Obermünz «-a, des monnaies, du service des monnaies; — **gericht**, n. c. a. cour supérieure des monnaies; — **rath**, m. c. a. —, conseiller (m.) de la cour supérieure des monnaies; — **wardein**, m. a. —, directeur (m.) de la monnaie.

Oberoberbramfegel, n. a. —, (o-bèr-ober-bramfègèl). Mar. bonnette (f.) sur le grand perroquet.

Oberoffizier, m. a. —, (o-bèr-o-fiz-izèr). Mil. officier supérieur; fam. officier (m.) d'état major.

Oberon, m. (o-bèr-rôn). n. pr. Obéron ou Aubéron, m.

Ober-Osterreich, n. a. —, (o-bèr-èus-tèr-rèich). Géogr. l'Autriche (f.) au-dessus de l'Enns ou de l'Enns, pays (m.) au-dessus de l'Enns ou de l'Enns.

Oberparlament, n. c. a. —, (o-bèr-par-la-mènt). roy. **Oberbau**, chambre haute, chambre (f.) des pairs ou des seigneurs; fam. tête, f. cerveau, m.

Oberparlamentsglied, n. c. a. —, (o-bèr-par-la-mènt's-glièd). pair, m. membre (m.) de la chambre haute.

Ober-Pfalz, f. (o-bèr-faltz). Géogr. le Haut-Palatinat.

Oberpfanne, f. n. (o-bèr-fa-nè). Artill. sous-bande (f.) d'encastrement des tourillons.

Oberpfarre, f. n. (o-bèr-fa-rè). cure, f.

Oberpfarrer, m. a. —, (o-bèr-fa-rèr). Relig. premier curé ou pasteur; curé primitif; protopope, m.; Mil. aumônier (m.) d'un corps d'armée.

Oberpflegerin, f. n. —, (o-bèr-pfé-gèr-in). première garde-malade.

Oberpförtner, m. a. —, (o-bèr-seur-tèr). portier (m.) en chef.

Oberplättchen, n. a. —, (o-bèr-plätt-chen). ou **Oberplatte**, f. n. Arch. objet, n. ourlet, m.; Artill. — **der Kautschuk**, couvercle (m.) des boîtes à mitrailles.

Oberpolizei, f. spl. (o-bèr-pò-li-zè). haute police; — **amt**, m. c. a. —, bureau (m.) du commissaire chargé de la haute police; — **direction**, f. spl. haute police; — **direktor**, m. a. —, directeur (m.) de la haute police; — **kommisär**, m. a. —, commissaire (m.) de la haute police; — **lieutenant**, m. a. —, lieutenant général de police; — **rath**, m. c. a. —, conseiller (m.) de la haute police.

Oberpope, m. n. —, (o-bèr-pò-pè). Relig. russe. protopope, m.

Oberpost «-a, de la poste, de l'administration générale des postes; — **amt**, m. c. a. —, bureau général ou central des postes; — **direction**, f. p. direction, f. ou administration générale des postes; — **direktor**, m. a. —, directeur général des postes; — **meister**, m. a. —, grand-maitre (m.) des postes; — **sekretär**, m. c. a. —, chef (m.) de bureau de poste.

Oberpräsident, m. n. —, (o-bèr-prè-zidènt). premier président, président supérieur.

Oberpräsidium, n. a. —, (o-bèr-prè-zid-ium). charge, f. ou dignité (f.) de premier président.

Oberprediger, m. a. —, (o-bèr-pred-ig-èr). premier pasteur.

Oberpriester, m. a. —, (o-bèr-prièst-èr). grand-père, m. pontife, m. aumônier, m.; multi, m. des **Tausch**; — **murde**, f. spl. ou **Oberpriesterthum**, pontificat, m. dignité pontificale.

Oberpriesterlich, adj. (o-bèr-prièst-èr-lich). pontifical.

Oberpriesterthum, n. a. —, (o-bèr-prièst-èr-thum). ou **Oberpriesterthum**, pontificat, m. dignité pontificale.

Oberprima, f. spl. (o-bèr-pri-ma). première division de la première classe d'un collège; classe (f.) de philosophie.

Oberprimaner, m. a. —, (o-bèr-pri-ma-nèr). élève (m.) de philosophie.

Oberprovinzmeister, m. a. —, (o-bèr-pro-vi-ant-mèis-tèr). grand-maitre (m.) des vivres; Mil. comptable principal.

Oberpulvermeister, m. a. —, (o-bèr-poul-ver-mèis-tèr). chef-poudrier, m.

Oberpumpfödel, n. a. —, (o-bèr-poum-p-çet-ou-kèl). égout, m. tuyau (m.) d'écoulement.

Oberquarta, f. spl. (o-bèr-quar-ta). classe (f.) de quatrième supérieure.

Oberquartiermeister, m. a. —, (o-bèr-quar-tièr-mèis-tèr). grand-maitre (m.) des logis; Mil. maréchal (m.) des logis, trésorier, m.

Oberquinta, f. spl. (o-bèr-quouin-ta). classe (f.) de cinquième supérieure.

Oberrabbin, m. a. —, (o-bèr-ro-bi-nèr). Relig. israél. premier rabbin, grand-rabbin.

Oberrahmen, m. a. —, (o-bèr-rà-men). Méc. arcade, f. entablement, m.

Oberrahmstück, n. c. a. —, (o-bèr-rà-m-çhtuk). couvercle, m. dessus, m. entablement, m.; — **cinne** (bèr-in-çhtuk). poutrelle — chapeau, m. sablière (f.) d'un emplacement blindé.

Oberrang, m. c. a. —, (o-bèr-ran-g). premier rang, primauté, f.

Oberrath, m. c. a. —, (o-bèr-ràt). conseiller (m.) au conseil supérieur. || m. c. a. conseil supérieur.

Oberreal «-a, de l'enseignement secondaire, spécial; — **lehrer**, m. a. —, agrégé (m.) de l'enseignement spécial supérieur; — **schule**, f. n. école dite réelle supérieure.

Oberrechner, m. a. —, (o-bèr-rè-çhèr). receveur général de la cour des comptes.

Oberstelle, f. n. (o-bèr-chtè-èl). place supérieure, place (f.) d'honneur, haut bout, premier rang; poste élevé.

Oberstemme, f. n. (o-bèr-chtè-mèl). Cordonn. ailette, f.

Oberstempel, m. è, —, (o-bèr-chtè-m-pèl). Serr. c'tampe supérieure; Monn. poinçon, m. coin (m.) de dessus; Aiguil. pesée, f. aiguille, f.

Oberstenge, f. n. (o-bèr-chtèn-guè). ou **Oberstengen**, f. pl. Mar. perroquet en (m.) bannière.

Obersteuer —s, des finances, du fisco; —cinnehmer, m. è, —, receveur général des contributions ou des impositions; —mann, m. è, —, Mar. premier pilote, second, m.; —rath, m. è, —, conseiller supérieur des finances; —rath, m. è, spl. conseil supérieur des finances.

Oberstimme, f. n. (o-bèr-chtè-mè). dessus, m. soprano, m. voix (f.) de dessus.

Oberstiegskommissar, m. è, t. (o-bèr-st-krigs-ko-mi-sser). intendant général.

Oberstock, m. è, t. (o-bèr-chtòk). ou **Oberstockwerk**, n. è, t. étage supérieur; Bot. corne, f.

Oberstrich, m. è, t. (o-bèr-chtè-èr). Gram. apostrophe, f.

Oberstrom, m. è, t. (o-bèr-chtè-ròm). cours supérieur d'un fleuve; nad —, en remontant le courant, en amont;

Oberstube, f. n. (o-bèr-chtou-bé). chambre (f.) d'en haut ou de dessus; Ambre, c. ambre haute, mausearde, f. fam. **Oberstübchen**, ètr. f. cerveau, m.; t. èt ètr. m. m. **Oberstübchen** nicht richtig ou t. èt t. m. m. **Oberstübchen**, il a le cerveau t. èt, il a une araignée dans le plafond.

Oberstück, n. è, t. (o-bèr-chtuk). pièce (f.) de dessus.

Oberjudenrath, m. è, t. (o-bèr-chtou-dien-rât). Mil. conseil (m.) de perfectionnement.

Oberstufe, f. n. (o-bèr-chtou-sè). Gram. superlatif, m.

Oberstynagogenlehrer, m. è, —, (o-bèr-st-yn-g-uen-lè-rèr). archiphrécite, m.

Obertasse, f. n. (o-bèr-ta-ssè). tasse f. coupe, f.

Obertelegenheitssekretär, m. è, t. (o-bèr-tè-lè-gra-fèn-sè-krè-tèr). télégraphiste chef, m.

Oberteria, f. spl. (o-bèr-tèr-tzia). classe (f.) de troisième supérieure.

Obertheil, m. è, t. (o-bèr-tèl). partie la plus élevée, partie supérieure, le dessus, le haut; sommet, m. tète, f.

Oberthor, n. è, t. (o-bèr-tòr). ou **Oberthur**, f. en, dessus, m. ou haut (m.) d'une porte; Hydr. porte (f.) d'amont ou de tète.

Oberstich, n. è, t. (o-bèr-tich-tou). nappéon, m.

Obertribunal, n. è, t. (o-bèr-tri-bou-nal). cour (f.) suprême.

Obertribunalarth, m. è, t. (o-bèr-tri-bou-nal-rât). conseiller (m.) à la cour suprême.

Obertrieb, m. è, t. (o-bèr-trib). Arm. talon, m.; — der Batterie, trousse (f.) de la batterie de fusil.

Obertritt, m. è, t. (o-bèr-trit). Tiss. bricoteau, m. ou abricoteau (m.) de l'équipage.

Obertrug, m. è, t. (o-bèr-trüg). Verr. baquet (m.) pour refroidir la tèle.

Obertrumpf, m. è, t. (o-bèr-troum-pf). Jeu. matador, m.

Oberverded, n. è, t. (o-bèr-sèr-dèk). Mar. tillac, m. voy. oberè Ded.

Oberverwalter, m. è, —, (o-bèr-sèr-val-tèr). administrateur (m.) en chef, premier administrateur.

Oberverwärtarjt, m. voy. Ober-verwärtarjt.

Oberoogt, m. è, t. (o-bèr-sòk-t). grand-prévôt, m.; grand-bailli, m.

Oberoogtel, f. en, (o-bèr-sòk-tai). grand-prévôt, f.

Oberovbrambrasse, f. n. (o-bèr-for-bram-bras-sè). Mar. bras (m.) du petit perroquet volant.

Oberoormund, m. è, t. (o-bèr-for-moun'd). premier tuteur, président (m.) d'un conseil de tutelle.

Oberoormünderin, f. nen, (o-bèr-for-mun-dè-rin'). première tutrice, tutrice (f.) honoraire.

Oberoormundsamt, n. è, t. (o-bèr-for-moun'ds-am't). charge (f.) de premier tuteur, conseil (m.) pupillaire.

Oberoormundschaftsamt, n. è, t. (o-bèr-for-moun'd-chaf-ts-am't). H. d'Allem. conseil (m.) pupillaire, conseil (m.) de tutelle.

Oberoornschneider, m. è, —, (o-bèr-for-chnai-dèr). écuyer tranchant.

Oberoornscheer, m. è, —, (o-bèr-for-chtè-èr). directeur, m. chef, m. intendant, m. || —in, f. nen, directrice, f. surintendante, f.; —amt, n. è, t. t. direction f. intendance, f.

Oberoornmeister, m. è, —, (o-bèr-vocht-mais-tèr). Mil. maréchal-des-logis-chef, m. voy. Oberornmeister.

Oberoorn, f. n. (o-bèr-va-dè). Anat. pommeau (m.) de la jambe.

Oberoornmeister, m. è, —, (o-bèr-vo-guèn-mais-tèr). Mil. capitaine (m.) du train des équipages, conducteur principal d'artillerie.

Oberwalden, n. è, (o-bèr-vai-dèn). Géogr. Oberwald, m. Obalde, f.

Ober-Valle, n. è, —, (o-bèr-va-lis). Géogr. le Haut-Valais.

Oberwammé, n. è, t. et t. (o-bèr-vam's). ou Oberwiste. Mar. soubr-veste, f.

Oberwärts, adv. (o-bèr-vèrtz). vers le haut, vers le sommet, vers la surface, vers le dessus; Mar. von — lomen', venir d'amont.

Oberwasser, n. è, spl. (o-bèr-va-ssèr). crue, f.; eau (f.) qui vient d'amont; Mar. courant (m.) d'eau douce, eau (f.) qui tombe sur les roues d'un moulin; Hydr. partie (f.) d'un cours d'eau en amont d'un barrage; —haltung, f. spl. Hydr. bief supérieur d'un canal.

Oberwelt, f. spl. (o-bèr-vèlt). terre, f. monde (m.) sub lunaire, règne (m.) des vivants.

Oberwerst, m. è, en, (o-bèr-vèrt-dè-rèk-tor). Mar. directeur (m.) en chef des chantiers.

Oberwerk, n. voy. Oberwerk.

Oberweste, f. n. (o-bèr-vès-tè). ou Oberwammé. Mar. œuvres mortes, haut (m.) d'un vaisseau, soubrveste, f.

Oberwind, m. è, t. (o-bèr-vin'd). vent (m.) d'amont ou d'orient; vent (m.) dans les hautes régions de l'air.

Oberwinfel, m. è, —, (o-bèr-vin-hèl). coin supérieur; Mar. point, m. ou pointure (f.) du haut, empointure, f.

Oberwolle, f. n. (o-bèr-vo-lè). laine-mère, f.

Oberwort, n. è, spl. (o-bèr-vort). parole, f.; d'è — führen, tenir le dé de la conversation, se rendre maître de la conversation; d'è — haben, commander, être le maître.

Oberwuchs, n. è, spl. (o-bèr-voux). ou Oberholz, For. bois (m.) de haute futaie, branchage (m.) d'un arbre.

Oberwundarzt, m. è, t. (o-bèr-voun'd-artzt). chirurgien (m.) en chef; Mil. chirurgien-major, m.

Oberwurf, m. è, spl. (o-bèr-vourf). mâchoire supérieure (du porc).

Oberzahn, m. è, t. (o-bèr-tzân). dent (m.) d'en haut, dent (f.) de la mâchoire supérieure.

Oberzehner, m. è, —, (o-bèr-tzè-n-ter). principal décimateur.

Oberzelt, n. è, t. (o-bèr-tzèlt). Mil. marquise, f.

Oberzeug, n. è, t. (o-bèr-tzèug). étoffe (f.) de dessus, étoffe (f.) qui recouvre.

Oberzeugwart, m. è, t. (o-bèr-tzèug-wart). ou **Oberzeugwärter**, m. è, —, Mil. garde-magasin général ou principal d'artillerie.

Oberzimmermann, m. è, plur. —, lutt. (o-bèr-tzè-mèr-man'). maître-charpentier, m.

Oberzolcinnehmer, m. è, —, (o-bèr-tzol-ain-nè-mèr). ou **Oberzoller**, m. è, —, et **Oberzolinspektor**, m. è, en, receveur général du péage.

Oberzugführer, m. è, —, (o-bèr-tzoug-führèr). Ch. de fer. conducteur (m.) chef de train.

Oberzucht, adj. (ob-guè-dach). susmentionné, ci-dessus, susdit.

Oberzuerne (ter), adj. sub. (ob-guè-ord-nè-tè). préposé, m.

Obergleich, conj. (ob-glèit). quoique, bien que, encore que, nonobstant que; — et s'en aler, quoique déjà vieux.

Oberhand, f. spl. (ob-han'd). voy. Oberhand, dessus, m. prééminence, f. suprématie, f. haute main, place (f.) d'honneur.

Oberhanden, adj. (ob-han-dèn). imminent, prochain, proche, qui attend, qui est réservé à.

Oberherrschaft, f. spl. (ob-hèr-chaft). prépondérance, f. domination, f.

Oberherrschen, n. (ob-hèr-chèn). av. haben, régner sur, dominer.

Oberhut, f. spl. (ob-hout). garde, f. surveillance, f. protection, f. soins, m. pl. sollicitude, f.; die — haben über (a), avoir la garde ou la surveillance de, avoir soin de, protéger; jem. (a) unter sein — haben, avoir qn. sous sa tutelle; unter jem. (a) — stehen, être sous la protection de qn.

Obig, adj. (ob-ich). ci-dessus mentionné ou indiqué, susdit, le dit. || **Obig**, adj. sub. ce qui précède, ce qui a été dit ci-dessus; aus — ein mit man sehen, on verra ou on reconnaitra par ce qui précède.

Obisau, f. n. (eu-bis-chnou-dè). ou **Obiswurzel**, f. n. Bot. igname, m.

Objekt, n. è, t. (ob-èkt). 1. objet, m. but, m. sujet, m. (de l'histoire); Mil. objectif, m. | 2. Gram. régime, m. complément, m. attribut direct.

1. **Objektiv**, adj. (ob-èk-tif). ou **Objektivität**, objektiv; Gram. —tr Genitiv, génitif objectif. || adv. objectivement.

2. **Objektiv**, n. è, t. Gram. complément, m. régime, m.; Phys. objectif, m. verre objectif.

3. **Objektiv** —a, objectif; —diopter, n. è, —, grande fenêtre d'une alidade de graphomètre, pinnule-objectif (f.) d'alidade; —glas, n. è, t. t. r. Phys. objectif, m. verre objectif d'une lunette; —linse, f. n. verre, m. lentille (f.) de l'objectif, verre objectif; —mikrometer, m. è, —, micromètre objectif.

Objektivieren, a. (ob-èk-ti-vi-rèn). pp. objektiviert, Philos. objectiver. || = n. è, spl. et **Objektivierung**, f. en, objectivation, f.

Objektivisch, adj. (ob-èk-ti-vich). || adv. objectivement.

Objektivität, f. spl. (ob-èk-ti-vi-tèit). Philos. objectivité, f.

Objektiv —s, de l'objet; —affektatio, n. è, spl. régime, m. ou complément direct; —faktus, m. invar. cas (m.) régime.

Oblast, f. en, (ob-last). ou **Obliegenheit**, devoir, m. charge, f. Jur. obligation, f.

Oblat, m. en, en, (ob-lat). Relig. oblat, m.

1. ***Oblate**, *f. n.* (*ob-la-té*). 1. hostile, *f.* pain (*m.*) à cacheter; *Pharm.* pain (*m.*) à chanter, pain (*m.*) azyne. | 2. *Pâtiss.* oublie, *f.* gaufre, *f.* gaufrette, *f.* | 3. *Zool.* gaufre, *f.*

2. **Oblate**, *f. n.* *Relig.* oblate, *f.*

Oblaten «*a*, d'oublie, de plaisir; — **bäcker**, *m. s.*, pâtissier (*m.*) d'oublies, oublieur, *m.*; — **dois**, *f. n.* ou — **fätschen**, grimace, *f.*; *Relig.* lunule, *f.*; — **eifen**, *n. s.*, ou — **form**, *f. n.*, moule (*m.*); ou **fer** (*m.*) à oublies; — **frapfen**, *m. s.*, heignet (*m.*) à l'allemande; — **fuchen**, *m. s.*, — plaisir, *m.* oublie, *f.* gaufre, *f.* gaufrette, *f.*; — **schachtel**, *f. n.*, *Relig.* lunule, *f.* voy. — **dois**; — **schrot**, *n. s.*, *spl.* rognures (*f. pl.*) d'oublies.

***Oblatorium**, *n. s.*, *pl.* Oblatorien, (*ob-la-to-ri-um*). circulaire, *f.*

Oblei, *f. n.* (*ob-lai*). 1. *Relig.* ofrande, *f.* don gratuit, charité, *f.* | 2. redevance (*f.*) qu'on paie à celui qui entretient le taureau ou le porc banal; — **haus**, *n. s.*, *et*, maison (*f.*) de secours, maison (*f.*) de charité, hospice, *m.* asile, *m.* charité, *f.*; — **fammier**, *m. s.*, ou — **schreiber**, *m. s.*, — receveur (*m.*) des offrandes.

+ **Obliegen**, *n. s.* (*ob-li-gu-en*). *lag* ob, obéissant, *ov.* haben, 1. s'appliquer à, vaquer à, s'attacher à, se livrer ou s'adonner à, cultiver, travailler assidûment à. | 2. incomber, être imposé à, être du devoir d'être une obligation de; die Pflicht de, être obligé, la tâche qui vous incombe, le devoir de votre charge; *fig.* se liget mir ob, je suis obligé ou tenu de, il est de mon devoir de, il m'appartient de. | 3. avoir le dessus, vaincre, triompher.

Obliegenheit, *f. n.* (*ob-li-gu-en-hait*). devoir, *m.* charge, *f.* obligation, *f.* engagement, *m.*

1. ***Obligat**, *adj.* (*ob-li-gat*). *Mus.* obligé; — *et* *Stimme*, partie obligée.

2. ***Obligat**, *m. n.*, obligé, *m.*

***Obligation**, *f. n.* (*ob-li-ga-ti-ön*). obligation, *f.*; *Financ.* coupon (*m.*) de rente, obligation, *f.*; *Jur.* obligation, *f.* bon, *m.*

Obligationen «*a* ou **Obligations** «*a*, d'obligation; de rente; *ver* — **gläubige**, *adj. sub.* créancier (*m.*) sur obligation; — **recht**, *n. s.*, *c.* droit (*m.*) des obligations; — **schein**, *m. s.*, *et*, obligation, *f.* titre (*m.*) d'obligation; — **schuld**, *f. n.*, créance, *f.* obligation, *f.*; — **schuldner**, *m. s.*, — débiteur, *m.*; — **schuldnerin**, *f. n.*, — débitrice, *f.*

***Obligato**, *adv.* (*ob-li-ga-to*). *Mus.* obligé, obligato.

***Obligatorisch**, *adj.* (*ob-li-ga-to-ri-ich*). obligatoire.

Obligo, *n. s.*, *s.* (*ob-li-go*). engagement, *m.* responsabilité, *f.* garantie, *f.*

***Oblongum**, *n. s.*, *pl.* *Eklengum* (*ob-lon'-goum*). *Math.* rectangle oblong, figure oblongue.

Obmacht, *f. spl.* (*ob-macht*). *voy.* *Obmacht*, supériorité (*f.*) des forces, pouvoir (*m.*) suprême, forces (*f. pl.*) supérieures, prépondérance, *f.* autorité, *f.*

Obmann, *m. s.*, *et*, (*ob-man*). 1. vainqueur, *m.* | 2. arbitre, *m.* tiers-arbitre, *m.*; président (*m.*) d'un tribunal d'arbitre; *Relig.* président, *m.* commissaire, *m.* chef, *m.* surveillant, *m.* préposé, *m.* inspecteur, *m.*

Obmannschaft, *f. spl.* (*ob-man'-schaft*). arbitrage, *m.*

***Oboe**, *f. n.* (*o-bo-é*). ou *Obot*, *Mus.* hautbois, *m.*; — *spielen* ou *blasen*, jouer du hautbois; — *rohren*, *f. pl.* pièces (*f. pl.*) du hautbois.

***Oboer**, *m. s.*, *et*, (*o-bo-ér*). ou *Obot*, *Mus.* hautbois *m.* joueur (*m.*) de hautbois.

***Obol**, *m. s.*, *et*, (*o-bol*). ou **Obolus**, *m. sing. invar. plur.* *Obolen*, obole, *f.* *et* *m.*; halber —, hémiobole, *f.*

Obotrit, *m. n.*, *en*, (*o-bo-trit*). *H. anc.* obotrite, *m.*

Obotritsch, *adj.* (*o-bo-trit-tich*). obotrite.

Obrigkeit, *f. n.* (*o-bricht-kait*). autorité publique, les magistrats, *m. pl.* les supérieurs, *m. pl.* les chefs, *m. pl.* von — *nugen*, par ordre, de par, par autorité; *die Obrigkeit* —, les autorités constituées; *geistl.* —, autorité spirituelle, supérieurs spirituels; *weltlich* —, autorité temporelle ou civile, le bras séculier; *jem. (D)* der — über-liefern, livrer qn. à la justice, remettre qn. entre les mains de la justice.

Obrigkeitlich, *adj.* (*o-bricht-kait-tich*). supérieur, de l'autorité, des magistrats; — *et* *Präsident*, magistrats, *m. pl.* les autorités, *f. pl.* agents (*m. pl.*) de l'autorité; — *et* *Amt*, magistrature, *f.*; — *et* *Verordnung*, édit, *m.*; — *et* *Befehl*, ordonnance publique; — *et* *Verordnung*, tutelle administrative; — *et* *Emhalt*, pouvoir public, autorité, *f.* *adv.* judiciairement; *em. (A)* — *et* *behandeln*, traiter qch. en justice.

Obrist, *m. roy.* *Oberrist*.

Obstion, *conj.* (*ob-chön*). *roy.* *Ob-glich*, bien que, quoique, si même, encore que.

Ob-schweben, *n.* (*ob-hvé-bén*). *av.* haben, 1. planer dans l'air, exister, menacer, être imminent; *ob-schwebend*, menaçant, imminent. | 2. être sur le point de se faire ou d'arriver.

Obscön, *adj.* (*ob-tzeu-n*). obscène. *adv.* d'une manière obscène.

***Obscönität**, *f. n.* (*ob-tzeu-ni-tét*). obscénité, *f.* geste (*m.*) obscène.

***Obscur**, *adj.* (*ob-skour*). obscur; *fig.* difforme, qui manque de netteté.

***Obscurant**, *m. n.*, *en*, (*ob-skou-rant*). obscurantiste, *m.* homme (*m.*) ennemi du progrès; homme superstitieux et ignorant, homme peu éclairé.

***Obscurantismus**, *m. sing. invar. spl.* (*ob-skou-rant-is-mous*). obscurantisme, *m.* haine (*f.*) du progrès.

***Obséquien**, *f. pl.* (*ob-ze-kou-én*). obsèques, *f. pl.*

***Observant**, *m. n.*, *en*, (*ob-zér-rant*). ou **Observantiner**, *m. s.*, —, *Relig.* observantin, *m.*

***Observant**, *f. n.* (*ob-zér-rant*). 1. observance, *f.* observation, *f.* règle, *f.* règlement, *m.* | 2. coutume, *m.* usage, *m.*

Observanzmäßig, *adj.* (*ob-zér-rant-z-mé-sig*). conforme à l'observance. *adv.* conformément à l'usage.

***Observation**, *f. n.* (*ob-zér-rant-ti-ön*). observation, *f.* remarque, *f.* *sam.* reproche, *m.*

Observations «*a*, d'observation; — *armee*, *f. n.* ou — *heer*, *n. s.*, *c.* armée (*f.*) d'observation; — *stellung*, *f. n.*, poste (*m.*) d'observation.

***Observator**, *m. s.*, *en*, (*ob-zér-rator*). *Mar.* observateur, *m.*

***Observatorium**, *n. s.* *plur.* *Observatorien* (*ob-zér-rant-to-ri-um*). observatoire, *m.* poste, *m.* ou lieu (*m.*) d'observation.

Ob-sicht, *f. spl.* (*ob-sicht*). inspection, *f.* surveillance, *f.* garde, *f.* intendance, *f.*

***Obsidian**, *m. s.*, *spl.* (*ob-si-di-än*). obsidienne *f.* pierre obsidienne, jaspé (*f.*) volcanique, lave vitreuse; *schwarz* —, gallinace, *f.*; — *porphyr*, *m. s.*, *spl.* porphyre (*m.*) à base d'obsidienne.

Ob-siegen, *n.* (*ob-si-gu-en*). *av.* haben, l'emporter sur, dompter, triompher, vaincre, remporter la victoire, sortir victorieux de; *imr* *Ende* —, prévaloir sur qch, triompher de qch, sortir victorieux de la lutte; *ob-siegenb*, vainqueur, victorieux; *ob-siegenb* *Urtheil*, sentence (*f.*) favorable.

Ob-sieger, *m. s.*, —, (*ob-si-gu-ér*). vainqueur, *m.*

Ob-sieglich, *adj.* (*ob-sig-lich*). victorieux, vainqueur; *Jur.* — *et* *Urtheil*, sentence (*f.*) favorable.

***Ob-signation**, *f. n.* (*ob-sig-na-ti-ön*). apposition (*f.*) de scellés.

***Ob-signieren**, *a.* (*ob-sig-ni-én*). *pp.* ob-signiert, mettre sous scellés, apposer les scellés, cacheter, mettre un cachet à.

***Obstur**, *adj.* **Obsturant**, *m. et* **Obsturantismus**, *m. roy.* **Obstur**, *Obsturant*, *Obsturantismus*.

***Obstoler**, *adj.* (*ob-sol-ét*). hors d'usage, vieilli, obsolète; démodé, tombé en désuétude.

Ob-sorge, *f. n.* (*ob-zor-gue*). soin, *m.* sollicitude, *f.* surveillance, *f.* tutelle, *f.*

1. **Obst**, *n. s.*, *spl.* (*obst*). le fruit, du fruit, des fruits.

2. **Obst** «*a*, de fruits, à fruits, fruitier; — *allee*, *f. n.* allée (*f.*) d'arbres fruitiers; — *art*, *f. n.* variété, *f.* ou espèce, *f.* ou sorte (*f.*) de fruits; — *artig*, *adj.* de l'espèce ou de la variété du fruit; — *artige* *Reisengemisch*, pomacées, *f. pl.*; — *bäcker*, *m. s.*, — boulanger (*m.*) fruitier; — *bar*, *m. n.*, ours commun; — *bau*, *m. s.*, *spl.* culture (*f.*) des arbres fruitiers; *der* — *baufundig*, *adj. sub.* pomologue, *m.*; — *baum*, *m. s.*, *c.* arbre fruitier; — *baumast*, *m. s.*, *c.* branche (*f.*) d'arbre fruitier; — *baumstülp*, *f. n.* pépinière, *f.*; — *baumzücht*, *f. spl.* culture (*f.*) d'arbres fruitiers; arboriculture fruitière, pomiculture, *f.*; — *baumzüchter*, *m. s.*, — jardinier (*m.*) pépiniériste; — *bauschule*, *f. n.*, école (*f.*) de culture fruitière; — *blattespe*, *f. n.*, *Zool.* lyde, *m.* guêpe, *f.* abeille — *blattespe*, lyde (*m.*) du poirier; *schwarz* — *blattespe*, selandrie noire; — *blüte* ou — *blüthe*, *f. n.* fleur (*f.*) d'arbre fruitier; — *boden*, *m. s.*, *c.* grenier (*m.*) aux fruits; — *brannwein*, *m. s.*, *spl.* eau-de-vie (*f.*) de fruits ou de cidre; — *brecher*, *m. s.*, — cueilleur, *m.* marotte, *f.*; — *brei*, *m. s.*, *spl.* marmelade, *f.* compote, *f.*; — *cultur*, *f. spl.* culture (*f.*) des fruits; — *barre*, *f. n.* four (*m.*) à sécher les fruits; — *cis*, *n. s.*, *spl.* *Conf.* neige, *f.*; — *ernte*, *f. spl.* cueillette (*f.*) des fruits; — *erntzeit*, *f. spl.* époque (*f.*) de la cueillette, cueilaison, *f.*; — *esser*, *m. s.*, — mangeur (*m.*) de fruits; — *eisig*, *m. s.*, *spl.* vinaigre (*m.*) de cidre; — *haben*, *m. s.*, — *pâtiss.* gâteau (*m.*) aux fruits; — *hecken*, *m. s.*, — tache (*f.*) de fruits; — *flotille*, *f. n.* flotille fruitière; — *frau*, *f. n.* fruitière, *f.* marchande (*f.*) de quatre-saison; — *freund*, *m. s.*, *c.* amateur (*m.*) de fruits; — *garten*, *m. s.*, *c.* verger, *m.* jardin fruitier; — *gärtner*, *m. s.*, — jardinier (*m.*) maraîcher, jardinier (*m.*) pépiniériste; — *göttin*, *f. spl.* *Myth.* déesse (*f.*) des fruits, Pomone, *f.*; — *hain*, *m. s.*, *c.* bosquet (*m.*) d'arbres fruitiers; — *hamen*, *m. s.*, — ou — *brecher*, cueilleur, *m.*; — *handel*, *m. s.*, *spl.* trafic, *m.* ou commerce (*m.*) de fruits, fruiterie, *f.*; — *händler*, *m. s.*, — fruitier, *m.*; — *handlung*, *f. n.*, commerce (*m.*) de fruits, fruiterie, *f.* maison fruitière; — *höfer*, *m. s.*, *voy.* — *händler*, petit fruitier; — *höferin*, *f. n.*, fruitière, *f.* marchande, *f.* ou revendeuse (*f.*) de fruits; — *hüter*, *m. s.*, — garde, *m.* des vergers, messier, *m.*; — *jahr*, *n. s.*, *c.* année (*f.*) terçile ou riche en fruits; — *läser*, *m. s.*, — petit scarabée à corselet vert; — *fahr*, *m. s.*, *c.* bateau fruitier; — *fammer*, *f. n.* ou — *teller*, fruiterie, *f.* fruitier, *m.*; — *fassen*, *m. s.*, — armoire (*f.*) à fruits; — *feller*, *m. s.*, — fruiterie, *f.* fruitier, *m.*; — *feller*, *m. s.*, — pressoir (*m.*) aux fruits; — *fennner*, *m. s.*, — pomologue, *m.*; — *fennner*, *m. s.*, — amateur (*m.*) de fruits; — *ferrn*, *m. s.*, *c.* pèpin (*m.*) de fruits; — *forb*, *m. s.*, *c.* panier (*m.*) à fruits, cueilleur, *m.*; *facher* — *forb*, noquet, *m.*; — *förbchen*, *m. s.*, — corbeille (*f.*) à fruits; — *fram*, *m. s.*, *spl.* petit commerce de fruits; — *främer*, *m. s.*, — revendeur (*m.*) de fruits; — *fuchen*, *m. s.*, — tarte, *f.* ou tourte (*f.*) aux fruits, chausson, *m.*; — *funde*, *f. spl.* pomologie, *f.* *der* — *fundig*, *adj. sub.* pomologue, connaisseur (*m.*) de fruits; — *land*, *n. s.*, *et* terrain (*m.*) propre à la culture des arbres fruitiers; pay *sam.* riche en fruits; — *lebre*, *f. spl.* pomologie, *f.*; — *lese*, *f. spl.*

cueillette (f.) des fruits; —made, f. n. Zool. carpolape (m.) du pommier; —mangel, m. s., spl. disette (f.) de fruits; —mann, m. s., 2r, fruitier, m. marchand (m.) fruitier; —markt, m. s., 2c, marché (m.) aux fruits; —messer, n. s., couteau (m.) à fruits; —monar, m. s., t. mois (m.) de septembre; H. de France, fructidor, m. —moß, m. s., spl. cidre doux, moût (m.) de cidre; —motte, f. n. phalène (f.) des arbres fruitiers; —mus ou —muß, n. s., spl. marmelade, f. compote, f.; —pflanzet, m. s., —, jardinier (m.) pépiniériste; —pflanzung, f. n. culture (f.) d'arbres fruitiers, plantation (f.) d'arbres fruitiers; —pfuchter, m. s., —, cueilleur, m.; —presse, f. n. pressoir (m.) aux fruits; —raupe, f. n. Zool. chenille (f.) de l'acacia; chenille (f.) des arbres fruitiers; —reich, adj. riche en fruits; —saft, m. s., suc, m. ou jus (m.) de fruits; —schale, f. n. coupe (f.) de fruits, compote, m.; peau, f. ou pelure (f.) de fruits; —schere, f. n. coupe-pomme, m. ciseaux (m. pl.) à raisin; —sorte, f. n. ou —art, sorte, f. ou espèce (f.) de fruit; —spanner, m. s., —, Zool. amphidastie (f.) du pommier, acidalie, f.; —torte, f. n. Pâtiss. tourte, f. ou tarte (f.) aux fruits; —traget, adj. portant des fruits, fruitier; —wächter, m. s., —, messier, m. garde-champêtre, m.; —wald, m. s., 2c, b. squat (m.) d'arbres fruitiers; —wärter, m. s., —, ou —hüter, messier, m. garde-champêtre, m.; —wein, m. s., t. vin (m.) de fruits; cidre, m.; poire, m.; —werk, n. s., spl. truitage, m.; —wicke, f. n. verger, m.; —wurm, m. s., 2c, Zool. ver (m.) des fruits; —zeit, f. spl. saison (f.) des fruits; —zucht, f. spl. culture (f.) des arbres fruitiers.

Obstand, m. s., spl. (ob-ctan'd). résistance, f.; —halten, résister, tenir bon.

† **Ob-stehen**, n. (ob-šte-än), 2r, ob, obéissant, av. haben, tenir tête à, résister, faire la résistance, s'opposer.

Obstern, n. (obs-tén), av. haben, récolter des fruits, faire la cueillette; faire sa provision de fruits.

Obster, m. s., —, (obs-tér), ou **Obstler** et **Obstler**, 1. garde (m.) messier, garde-champêtre, m. | 2. jardinier (m.) pépiniériste, jardinier (m.) maraicher. | 3. fruitier, m. marchand (m.) de fruits.

Obsttrüben, a. (obs-trou-i-én), pp. eßtrüben, obstruer, boucher; Méd. constiper.

Obturatorengewehr, n. s., t. (ob-tu-ra-tou-qué-verr), Arm. fusil (m.) à obturation.

Ob-walten, n. (ob-val-tén), av. haben, régner sur, commander à, gouverner; fig. se trouver, exister, avoir lieu; régner, dominer; influencer, prédominer; ce n'est qu'un hindernis ob, il y a un empêchement ou un obstacle; **obwaldend**, qui prédomine; existant, présent; imminent; **obwaldende Gefahr**, péril imminent.

Obwalter, m. s., —, (ob-val-tér), celui qui commande, maître, m. || —in, f. n. celle qui tient le pouvoir.

Obwohl, conj. (ob-völ), ou **Obzwar**, quoique, bien que, encore que, si même, voy. C. § 161 d.

Obwaud, f. t. (o-bi-maus), Zool. souris (f.) de l'Oby.

Occident, m. s., spl. (ok-si-dént), couchant, m. occident, m. ouest m.; les pays situés à l'occident.

Occidental, adj. (ok-si-dén-tal), ou **Occidentalsch**, occidental, occidental.

Occitanien, n. s. (ok-si-ta-niën), Geogr. l'Occitanie, f.

Occitanier, m. s., —, (ok-si-ta-niër), Occitanien, m. || —in, f. n. Occitanienne, f.

Occupation, f. spl. (o-ku-pa-tiön), occupation (f.) militaire, prise (f.) de possession.

Occupationsgebiet, n. s., t. (o-kou-pa-tiön-ge-biet), ou **Occupations-taum**, m. s., 2c, et **Occupations-zone**, f. n. terrain occupé par les troupes.

Occupiren, a. (o-kou-pi-rén), pp. occupirt, occuper.

Ocean, m. **Oceaniden**, f. pl. **Oceanien**, n. **Oceanisch**, adj. voy. Ocean, Oceaniden, Oceanien, Oceanisch.

Ochalia, n. s. (ou-cha-lia), H. anc. Geogr. Echalie, f.

Ocharader, m. s., spl. (o-çar-tzou-her), suc (m.) de mudar.

1. **Ocher**, m. s., spl. (o-cher), Minér. ocre (f.) jaune; gelber —, ocre (f.) jaune, limonite, f.; rother —, ocre (f.) rouge, terre calcinée; schwarz —, molybdène ocreux; mit — färben, ocrer.

2. **Ocher** — a, d'ocre; —ader f. n. Minér. veine ocreuse; —artig, adj. ocreux; —brühe, f. spl. potée (f.) des potiers; —erbit, f. n. Bot. pois (m.) ocre, ocre, m.; —farben, f. spl. jaune (m.) d'ocre; —farbe, adj. ou —farbig, adj. ocreux, jaune d'ocre; —gelb, adj. jaune d'ocre, ocracé ou ochracé; —grube, f. n. mine (f.) d'ocre; —haltig, adj. ocreux.

Ocherig, adj. (o-ché-rid), ocreux.

Ochlokrat, m. cn, cn, (och-lo-krat), ochlocrate, m.

Ochlokratie, f. spl. (och-lo-kra-tzi), ochlocratie, f.

Ochroit, m. s., spl. (och-ro-it), ou **Ochroiterde**, f. spl. Minér. ochroite, f.

Ochse, m. cn, cn, (ox), ou **Ochse**, m. n. bœuf, m.; jagst —, jeune bœuf, m. bouvelet, m.; fig. homme grossier et stupide, butor, m. lourdaut, m.; âne bête, sotté bête; homme (m.) d'une force extraordinaire, grand travailleur; fam. bûcheur, m. piocheur, m.; Prov. da riten dit — en am Berge, voilà le neud de l'affaire, c'est là la difficulté; dit — en riten bei ihm am Berge, il est au bout, il ne sait plus que faire, il est à quia.

Ochschén, n. s., —, (oux-chen), ou **Ochstein**, n. e., —, dim. de Ochse, bouvillon, m. jeune bœuf, m.

Ochsein, n. (ou-xéin), ou **Ochsen**, av. haben, être ou entrer en chaleur.

1. **Ochsen**, n. (ox-én), av. haben, 1. Agr. être en chaleur (part. des vaches). | 2. fam. piocher, trimer, se fatiguer à travailler; fam. potasser, pop. masser.

2. **Ochsen** — a, de bœuf, des bœufs; —auge, n. s., n. œil (m.) de bœuf, œil gros et saillant, œil (m.) stupide; Arch. œil (m.) de bœuf, Cuis. —augen, œufs (m.) pl. au miroir, œufs (m. pl.) sur le plat; Bot. camomille (f.) des champs, grande marguerite; Zool. cordon bleu; —augenfisch, m. s., —, Arch. œil-de-bœuf, m.; —augenfisch, m. s., t. bogre, m.; Minér. œil-de-bœuf, m.; —augig, adj. qui a de gros yeux saillants; Vétér. à l'œil de bœuf; Zool. boope; —bauer, m. s., n. paysan (m.) qui laboure avec des bœufs; —bein, n. s., t. Vétér. éparvin colleur; —beutel, m. s., spl. Bot. laiche coupante; —beivar, m. s., spl. Vétér. bulithe, m.; —blume, f. n. Bot. mélampyre violet; —braten, m. s., —, bœuf rôti, rôti (m.) de bœuf; —brech, n. s., spl. et —brich, m. s., spl. Bot. arrête-bœuf, m. bugrane (f.) des champs; —bremse, f. n. taon (m.) des bœufs; —darm, m. s., 2c, boyau (m.) de bœuf; boudruche, f.; —fell, m. s., t. peau (f.) de bœuf; —fieber, n. s., spl. f. m. fièvre (f.) de bœuf; —fisch, m. s., t. lamantin austral, manate austral; —fleisch, n. s., spl. le bœuf, du bœuf; —frach, m. s., spl. Bot. ou ulmblättrig —frach, orme (m.) d'Amérique; —freßer, m. s., —, Myth. taurepophage, m.; —frohne, f. n. Feod. service dû en une journée de bœuf; —frosch, m. s., 2c, Zool. grenouille mugissante, grenouille-taureau; —fuhre, f. n. bastenne, f.; —fuhrwerk, n. s., t. ou —ge-spann, char, n. ou chariot attelé de bœufs; attelage (m.) de bœufs; —furche, f. n. boustrophédon, m. boustrophe, f.; —fuß, m. s., 2c, pied (m.) de bœuf; —galle, f. n. amer, m. ou miel (m.) de bœuf, Verr. boudine, f. œil-de-bœuf, m.; —gallenrein, m. s., spl. Vétér. bulithe ou

bulithe, f. pierre (f.) de bœuf ou d'alchérion; —gaumen, m. s., —, palais (m.) de bœuf; —gebrülle, n. s., spl. mugissement, m. beuglement (m.) des bœufs; —gelb, n. s., t. droit (m.) de monte; —geschicht, n. s., t. race bovine; —ge-spann, n. s., t. attelage (m.) de bœufs, char traîné par des bœufs; —haarball, m. s., spl. Vétér. bulite ou bulithe, m. bezoard (m.) de bœuf; —hader, m. s., —, O. nith. pique-bœuf, m. suce-bœuf, m. buphage, m. bouvier (m.) d'Afrique; —handel, m. s., spl. commerce, m. ou trafic (m.) de bétail; —händler, m. s., —, marchand (m.) de bœufs; —haut, f. 2c, peau (f.) de bœuf; —herz, n. s., t. cœur (m.) de bœuf; Minér. cardite, f. Zool. cœur (m.) de bœuf; —berzstiche, f. n. Bot. guigne noire, grand bigarreau; —hörn, n. s., spl. cervelle (f.) de bœuf; —hirt, m. cn, cn, bouvier, m.; —horn, n. s., 2c, corne (f.) de bœuf; Arch. vôte (f.) en corne de bœuf; —huf, m. s., t. ongle, m. ou corne (f.) de pied de bœuf; Vétér. sabot fendu; —hunger, m. s., spl. appétit dévorant, faim (f.) de loup, boulinier, f.; —jagd, f. cn, chasse (f.) du bœuf sauvage; —jäger, m. s., —, bouvier, m.; —jagengehr, n. s., t. c. boucanière, f.; —joch, n. s., t. joug (m.) de bœufs; folgen —joch, redonde, f.; dit —junge, adj. sub. garçon (m.) bouvier, jeune bouvier, m.; —kalb, n. s., 2c, veau (m.) mâle, bouvart, m.; —kalbtaun, f. pl. boyaux (m. pl.) de bœufs; —keble, f. n. gorge, f. ou gosier (m.) de bœuf; brach-bangeit —kebl, fanon, m.; —keule, f. n. Cuis. trumeau, m.; —klaue, f. n. ongle, m. ou corne (f.) de bœuf; —klust, f. spl. Vétér. seime, f. pied (m.) de bœuf; —knecht, m. s., t. bouvier, m.; —knies, n. s., t. March. genou (m.) de bœuf; cheval crochu; —knochen, m. s., —, os (m.) de bœuf; —kopf, m. s., t. tête (f.) de bœuf; Vétér. —kopf des Pferdes, tête (f.) de bœuf; Zool. tête (f.) de bœuf, casque tricoté, fer (m.) à repasser; pop. homme (m.) stupide, nigaud, m. sot, m. bête, f.; —kraut, n. s., spl. Bot. bugrane, f. arrête-bœuf, m.; —krone, f. n. cornes (f. pl.) du bœuf; iron. panache, m. cornes (f. pl.) d'un mari trompé; —leder, n. s., —, cuir (m.) de bœuf; fam. épiderme très dur; ein —leder bauen, être insensé aux coups; —lein, m. s., t. spl. Menuis. taureau-colle, m.; —lunge, f. n. mou, m. ou pouton (m.) de bœuf; —magd, f. 2c, bouvière, f.; —markt, n. s., spl. moelle (f.) de bœuf; —markt, m. s., 2c, marché (m.) aux bœufs; —mäsig, adj. louché, stupide, sot; —maul, n. s., 2c, muse (f.) de bœuf; Bot. mufler m.; —mäuler, m. pl. tuiies (f. pl.) à bouts arrondis; —maulsalat, m. s., spl. Bot. salade (f.) de museau de bœuf; —milz, m. s., spl. spl. f. m. fumier (m.) de bœuf; —pferd, n. s., t. Zool. jumart, m.; —pfotenfest, n. s., spl. grasse, f. ou huile (f.) de pieds de bœuf; —poß, f. spl. fam. poste (f.) aux bœufs; diligence embourbée; mit der —poß fahren, aller très lentement; fam. aller plane-plane; —rippe, f. n. côte (f.) de bœuf; Bot. oreille (f.) de bœuf, bupèvre, m.; —rüden, m. s., —, dos (m.) de bœuf; —schaaf, f. n. troupe (f.) de bœufs; —schädel, m. s., —, tête, f. ou crane (m.) de bœuf; Blas. massacre, m.; —schwanz, m. s., 2c, queue, f. ou cimier (m.) de bœuf; —schne, f. n. nerf (m.) de bœuf; —spalte, f. n. sabot fendu; Vétér. seime, f. pied (m.) de bœuf; —stall, m. s., 2c, ou —stand, m. s., 2c, étable (f.) à bœufs, bouverie, f.; —stein, m. s., t. bezoard, m. bulithe, m.; —stirn, f. n. front (m.) de bœuf; fig. vaste front, m. front (m.) ou penseur; —treiber, m. s., —, bouvier, m. piqueur, m.; pop. toucheur (m.) de bœufs, touche-bœufs, m.; —wanne, f. n. fanon (m.) du taureau; —weizen, m. s., —, Bot. camomille (f.) des champs; grande marguerite; —wirth, m. s., t. aubergiste (m.) du bœuf, patron (m.) de l'auberge du bœuf; —ziemer, m. s., spl. cimier (m.) du bœuf; nerf (m.) du bœuf; —züchter ou —züchter, m. s., —, celui qui engraisse des bœufs; —zunge, f. n. langue (f.) de bœuf; Bot. buglose, f. bourrache bâtarde; franço

füße —jung, orcanette, *f*; *tüte* —jung, ou *Ärter* —jung, orcanette, *f*, buglose teigante; *gummi* —jung, buglose, *f*, langue-de-bœuf, *f*; immerzine —jung, buglose (*f*) à larges feuilles; *färbende* ou *rotte* —jung, alcana, *m*, buglose, *f*; *Min.* langue (*f*) de bœuf; *Arm.* poignard (*m*) à langue de bœuf.

Odienhaft, *adj.* (*o-dien-haft*). de bœuf, comme un bœuf, *fig.* lourd, grossier, bête, stupide || *adv.* bêtement.

Odig, *adj.* (*o-dig*). *fig.* m. énorme, colossal, pyramidal; *fig.* lourd, stupide; grossier, bête.

Odier, *m.* voy. *Odier*.

Odonom, *m.* voy. *Odonom*.

Odeant, *m.* Octateuch, *n.* Octav, *n.* Octave, *f.* October, *m.* October, *n.* Octogon, *m.* roy. Etant, Octateuch, *f.* Etav, Octave, October, Etobez, Etogen.

Oculiren, *n.* voy. *Oculiren*.

Od, *n.* cè, spl. (*od*). *Phys.* od, *m*; lumière (*f*) odique; vom — *händelnd*, odique.

Odaliske, *f.* n. (*o-da-lis-ké*). odalisque, *f*.

Ode, *f.* n. (*o-dé*). ode, *f*.

1. *Ode*, *adj.* (*eu-dé*). 1. vido, dépourvu de, privé de; solitaire, désert, inhabité, inculte; silencieux, désolé, triste; — *Erdens* land, terres vaines ou vagues; — *lassen* lassen, laisser en friche; — *Alte* hat dort —, tout y est désert. 2. *fig.* méprisable, vain, vide, sans valeur; perdu, rhonté.

2. *Ode*, *f.* n. état (*m*). de ce qui est désert; abandon, *m*, vide, *m*; désert, *m*, solitude, *f*, lieu désert.

Odem, *m.* s. spl. (*o-dém*). ou *Atbem*, haleine, *f*, souffle, *m*, respiration, *f*.

Odem, *n.* s. spl. (*eu-dém*). *Med.* odème, *m*.

Odematös, *adj.* (*eu-dé-ma-teuz*). *Med.* odémateux.

Oden —, d'ode, des odes; — *artig*, *adj.* dans le genre des odes; — *dichter*, *m.* s., —, auteur (*m*) d'odes, poète (*m*) lyrique.

Odenai, *f.* n. (*eu-dé-nai*). désert, *m*, solitude, *f*.

Odenic ou *Odenice*, *n.* s. (*o-dén-zé*). *Geogr.* Odénice, *f*.

Odeon, *n.* s. c. (*o-dé-on*). ou *Odeum*, odéon, *m*, salle (*f*) de concert.

1. *Oder*, *conj.* (*o-dér*). ou, ou bien; sinon, autrement; *entweder* —, ou... ou...; *Eine* — *das* andere, l'un ou l'autre, soit l'un soit l'autre; *entweder* ich — du, ou toi ou moi, soit moi soit toi. || =, *n.* s., —, si, *m*; mais, *m*; in allen die —, dans toutes ces alternatives.

2. *Oder*, *f.* n. Bot. poirier (*m*) sauvage.

3. *Oder*, *f.* *Geogr.* l'Oder, *m*.

4. *Oder* —, du poirier sauvage; de l'Oder; — *birne*, *f.* n. poire (*f*) sauvage; poire séchée au four; — *bruch*, *m.* ou *n.* cè, *Geogr.* plaine (*f*) de l'Oder; — *haut*, *f.* *z*, *t*, Bot. *edogonium*, *m*; — *Erbfisch*, *m.* pl. écrevisses (*f*, *pl*) de l'Oder; — *lence*, *f.* n. scabieuse, *f*; — *meinig*, *m.* s. spl. Bot. agri-greimoine, *f*, agri-greimoine, *f*; *falsch* — *meinig*, amonnie, *f*; — *meinigartig*, *adj.* Bot. agri-greimoine.

Oderneffel, *f.* n. (*eu-dér-né-ssét*). Bot. laurier (*m*) amplexicaule.

Odeum, *n.* s. plur. *Oden*, (*o-dé-oum*). odéon, *m*, odéum, *m*, salle (*f*) de concert.

Odheut, *f.* spl. (*eu-dé-haut*). ou *Odig*; *feut*, *f.* spl. solitude, *f*, vide, *m*; lieu désert et inculte.

Odipus, *m.* *invar.* (*eu-di-pous*). *Myth.* Edipe, *m*, Edipe, *m*.

Odo, *n.* (*o-do*). *n.* pr. Odon, *m*, Eudes, *m*, Eudon, *m*.

Odards, *n.* (*o-do-ar-do*). *n.* pr. Odoard, *m*, Edouard, *m*.

Odometer, *m.* s., —, (*o-do-mé-tér*). compte-pas, *m*, podomètre, *m*, odomètre, *m*.

Odontin, *n.* s. spl. (*o-don-tin*). *Pharm.* odontine, *f*.

Odorin, *n.* s. spl. (*o-do-rin*). *Chim.* odorine, *f*.

Odung, *f.* spl. (*eu-doun'g*). voy. *Édt*, 1. désert, *m*, vide, *m*, lieu (*m*) solitaire ou désert. || 2. transformation (*f*) en un désert ou en une solitude.

Odys, *m* (*o-diss*). ou *Odysseus*, *Myth.* Ulysse, *m*.

Odyssee, *f.* spl. (*o-di-ssé*). 1. Odyssee, *f*, || 2. *f.* n. odyssee, *f*, excursion pleine de tribulations.

Odysseisch, *adj.* (*o-dy-ssé-ich*). de l'Odyssee.

Ode —, pour les mots qui commencent par *Od*, *roy. Édt*; *Oede*, *roy. Édt*; *Oel*, *roy. Édt*, etc.

Oden, *n.* s., —, (*ouf-dén*). ou *Éf*, *lein*, *dim.* de *Ofen*, petit poêle, petit fourneau.

1. *Ofen*, *m.* s., —, (*o-fén*). poêle, *m*, fourneau, *m*, *Boul.* tour, *m*, foyer, *m*, fournaise, *f* (d'un four); *güßfornen* —, poêle (*m*) de fonte; *irrtum* —, poêle (*m*) de faïence; *beuglichter* —, poêle (*m*) mobile; *den* — *hüten* ou *immer* *hüten* *den* — *stehen*, ne pas bouger de derrière le poêle ou du coin de son feu; *Boul.* *in den* — *stehen*, enfourner; *ein* — *voll* *Brot*, une fournée de pain; *Mündung* *des* —, gueule (*f*) de four ou de fourneau; *Verr.* arche, *f*; *Min.* fourneau (*m*) de mine; fonderie, *f*; *Fond.* fourneau, *m*, haut-fourneau, *m*; *den* — *an-laffen*, commencer la fonte; *Alch.* — *der* *Alchemisten*, prison (*f*) des sages, rocher (*m*) des philosophes; *Astr.* *demütet* —, Fourneau, *m*; *Zool.* *glühender* —, casque, *m*, ou turban (*m*) rouge; boucle (*f*) d'or; four ardent.

2. *Ofen*, *n.* s. *Geogr.* Budo, *f*, *Ofen*, *m*.

3. *Ofen* —, du four, du poêle, du fourneau; — *anfer*, *m.* s., —, *ancr* (*f*) de poêle ou de fourneau; — *anrichter*, *m.* s., —, *Brig.* enfourneur, *m*; — *ar-beiter*, *m.* s., —, fournisseur, *m*; — *aufgas*, *m.* cè, *z*, *t*, dessus (*m*) de poêle; — *auge*, *n.* s., *n.* *Fond.* œil, *m*, ou évent (*m*) de fourneau; — *bant*, *f.* *z*, *t*, banc, *m*, *gradin*, *m*, banquette (*f*) du poêle; — *blat*, *f.* n. chaudière murée dans un poêle; marmite, *f*; boule (*f*) de poêle; — *blech*, *n.* cè, *t*, plaque (*f*) de cheminée, bouchoir, *m*; — *brand*, *m.* cè, *spl.* *Brig.* fournée, *f*; — *bruch*, *m.* cè, *z*, *t*, rupture (*f*) de fourneau ou de four; débris (*m*, *pl*) du fourneau, calomine (*f*) du fourneau; *Chim.* tulie, *f*, spode, *f*, cadmi-; *f*; — *bruchgut*, *n.* cè, *spl.* *matte* (*f*) de refonte des débris; — *bruchförmig*, *m.* cè, *spl.* règle (*m*) de débris; — *bruchförmig*, *m.* cè, *spl.* *matte* (*f*) de refonte de débris; — *brüder*, *m.* s., *z*, *ou* — *brüder*, *m.* s., —, *roy.* — *beder*, frileux, *m*, homme casanier et sans énergie; — *dach*, *n.* cè, *z*, *t*, *Raff.* abat-vent, *m*; *öffn* — *dach*, éventail, *m*; — *barre*, *f.* n. four, *m*; — *eisen*, *n.* s., —, *ancr* (*f*) de fourneau; — *fabri-* *brillant*, *m.* cè, *en*, poëlier, *m*; — *fabri-* *kation*, *f.* spl. poëlerie, *f*; — *feuer*, *n.* s., —, feu (*m*) d'un poêle ou d'un fourneau; *Alch.* *heißig* — *feut*, incendie, *m*; — *form*, *f.* n. forme, *f*, ou conformation (*f*) d'un fourneau, forme (*f*) de four ou de poêle; — *förmig*, *adj.* en forme de poêle; — *frischereit*, *f.* *en*, puddlage, *m*; — *füß*, *m.* cè, *z*, *t*, pied (*m*) de poêle; — *futter*, *n.* s., —, *Fond.* contremur, *m*; — *gabel*, *f.* n. fourgon, *m*; *Fond.* *gebogen* — *gabel*, polichinelle, *m*; — *galmei*, *m.* cè, *t*, cadmie (*f*) des fournaux; — *gang*, *m.* cè, *spl.* *Métall.* marche, *f*; — *geld*, *n.* cè, *t*, fournage, *m*; — *geräthänder*, *m.* s., —, portegarniture (*m*) de feu; — *geschell*, *n.* cè, *t*, *Mach.* à vap. cadre (*m*) du foyer; — *gestübe* ou *gestübe*, *n.* s. spl. *Fond.* brasque, *f*; — *gestölbe*, *n.* s., —, *Arch.* ciel, *m*, ou voûte (*f*) en cul de four; *Boul.* chapelle, *f*; — *gießerei*, *f.* *en*, fonderie (*f*) de poêles; — *gitter*, *n.* s., —,

garde-tasselles, *m*; — *hafen*, *m.* s., —, *et* — *trüdt*, tire-braise, *m*; *Boul.* râble, *m*; — *hals*, *m.* cè, *z*, *t*, *Métall.* embrasure (*f*) de fourneau; — *bandel*, *m.* s. spl. poëlerie, *f*, commerce (*m*) de poêles ou de fournaux; — *heiser*, *m.* s., —, chauffeur (*m*) de four; — *heißungsfähig*, *f.* n. charbon (*m*) de fourneau; — *herd*, *n.* cè, *t*, foyer (*m*) de fourneau; — *ho-* *cter*, *m.* s., —, *voy.* — *brüder*, homme frileux, homme casanier; — *hoderisch*, *adj.* casanier; — *höhle*, *f.* n. *et* — *nifde*, *Arch.* ruelle, *f*; — *hüter*, *m.* s., —, *voy.* — *hüter*, homme frileux ou casanier; — *kachel*, *f.* n. carreau (*m*) de poterie; tuyau (*m*) de poêle ou de fourneau; — *kessel*, *m.* s., —, *en* — *klaf*, chaudière murée dans un poêle, marmite, *f*, bouille (*f*) de poêle; — *klappe*, *f.* n. clef (*f*) d'un tuyau de poêle, bascule, *f*; — *kohle*, *f.* n. charbon (*m*) de four, braise, *f*; — *koke*, *f.* spl. *Métall.* coke (*m*) de four; — *krans*, *m.* cè, *z*, *t*, *ou* — *krone*, *f.* n. corniche (*f*) de fourneau; — *krückchen*, *n.* s., —, petit tire-braise; *Glar.* graton, *m*; — *krüde*, *f.* n. râble, *m*, tire-braise, *m*; — *lad*, *m.* cè, *spl.* *Pharm.* pâte (*f*) d'Espagne; — *lehm*, *m.* cè, *spl.* *ou* — *leim*, *m.* cè, *spl.* pâte (*f*) à fourneau, terre (*f*) des poëliers; — *loch*, *n.* cè, *z*, *t*, *ou* — *loche*, *f.* n. embrasure, *f*, gueule (*f*) de four ou de fourneau; *Métall.* ouvreaux, *m*, *pl.* gueulard, *m*; — *macher*, *m.* s., —, poëlier, *m*; — *masse*, *f.* n. masse (*f*) à fourneau; — *meister*, *m.* s., —, maître-fondeur, *m*; — *munt*, *m.* cè, *z*, *t*, *roy.* — *sch*, bouche, *f*, gueule, *f*, embouchure (*f*) d'un four; — *nische*, *f.* voy. — *öf*; — *platte*, *f.* n. dessus (*m*) du poêle, plaque, *f*; — *rohr*, *n.* cè, *z*, *t*, *ou* — *rohr*, *f.* n. tuyau (*m*) de poêle ou de fourneau; petit four de poêle, four, *m*; — *röhrenblech*, *n.* cè, *t*, rangée, *f*; — *rost*, *m.* cè, *z*, *t*, grille (*f*) de fourneau; — *ruß*, *m.* s. spl. suie (*f*) de fourneau ou de poêle; *Teint.* bidaut, *m*; — *sauf*, *f.* *z*, *t*, *Métall.* loup, *m*, renard, *m*, roche, *f*; — *schacht*, *f.* *en*, *Métall.* cuve (*f*) du fourneau, puits, *m*, vide, *m*; — *schaufel*, *f.* n. *et* — *schippe*, *f.* n. pelle (*f*) à feu; — *schieber*, *m.* s., —, *Métall.* registre (*m*) d'un fourneau; — *schirm*, *m.* cè, *t*, écran (*m*) du poêle; — *schlund*, *m.* cè, *z*, *t*, *Métall.* courtine, *f*; — *schraube*, *f.* n. vis (*m*) de fourneau ou de poêle; — *schwäze*, *f.* spl. crayon (*m*) en poudre, plombagine impure; — *seier*, *m.* s., —, poëlier, *m*; — *sier*, *m.* s., —, frileux, *m*, homme casanier, *voy.* — *brüder*; — *stange*, *f.* n. râble, *m*; — *staub*, *n.* cè, *spl.* poussière (*f*) des fournaux; — *staubblech*, *n.* cè, *spl.* *matte* (*f*) de cuivre obtenue de la poussière des fournaux; — *steine*, *m.* *pl.* *Maçon.* briques, *f*, *pl*; — *stock*, *m.* cè, *z*, *t*, *mur* (*m*) servant de base au fourneau; — *stollen*, *m.* s., —, *Min.* galerie (*f*) de retour; — *tafel*, *f.* n. plaque (*f*) de fourneau; — *thüre*, *f.* n. porte (*f*) de fourneau ou de poêle; *Verr.* bouchoir (*m*) du four, termoir, *m*; — *tüte*, *f.* spl. *Pot.* fausse-chauffe, *f*; — *topf*, *m.* cè, *z*, *t*, *ou* — *klaf*, chaudière murée dans un poêle; — *verförmig*, *f.* spl. carbonisation (*f*) de la houille dans les fours; — *wächter*, *m.* s., —, *Métall.* garde-fourneau, *m*; — *wand*, *f.* *z*, *t*, paroi (*f*) d'un fourneau de fonderie; — *wisch*, *m.* cè, *t*, *ou* — *wischer*, *m.* s., —, *Boul.* écouvillon, *m*, patronille, *f*; — *ziegel*, *m.* s., —, brique blanche ou refractaire; — *zins*, *m.* cè, *en*, fournaux, *m*.

1. *Ofen*, *adj.* (*of-fén*). 1. ouvert, béant, non fermé, non cacheté ou scellé, non couvert; découvert; ouvert à tous, public; *kalt* —, entr'ouvert, entrebaillé; *bei* — *en* *Thür*, à portes ouvertes; — *et* *Brif*, lettre ouverte ou non cachetée; *Chancrill.* lettre patente; — *et* *flart*, carte (*f*) d'adresse ou d'avis; — *et* *Stabl*, ville ouverte ou sans remparts, ville non fortifiée; — *et* *Land*, pays ouvert, pays découvert; — *et* *Gländ*, *Top.* terrain découvert; — *et* *Wind*, bon vent; — *et* *Wind*, froid sec, froid (*m*) sans neige; *die* — *et* *Et*, la pleine mer, le large, le large; — *et* *Ediff*, navire non ponté; *die* — *et* *Ediff*, tenir le vent ou le lot d'un

a) *gorgeler* les embrasures; fid.
 d) *ouvrir* l'œil; *ouvrir* le cœur; *ouvrir*
 un chemin; *Méd.* désobstruer, désopier;
tenir le *ventre*, *relâcher* le ventre, faire
 cesser la constipation; *Chir.* ouvrir ou
 percer (un abcès); *être* *ouvert* —, faire l'au-
 topsie d'un cadavre, ouvrir ou disséquer
 un cadavre. [2. *fig.* ouvrir, dissiller,
 éclairer; épancher; *jm.* (d) *être* *ouvert* —,
 s'ouvrir à qn, parler à cœur ouvert à
 qn; *jm.* (d) *être* *ouvert* *sur* *qm.* (A) —, *ouvrir*
 ou dissiller les yeux à qn. *sur* *qch.*
 [3. *a. fid.* *un*, *donner* *sur*, ouvrir
sur [4. *fid.* —, *s'* *ouvrir*, s'entre-
 ouvrir, s'épanouir, se dilater;
Mét. *être* *ouvert* —, prendre des *inter-*
valles; *Jard.* *s'* *ouvrir*, s'épanouir, *éclore*;
être *ouvert* *sur* *le* temps se *hâter*;
ouvrir, *qm.* *ouvre*; *apertit*, *désopier*,
être *ouvert*, *désiccuter*; *Méd.* *ouvrir* *un* *abcès*,

***Dmat**, *n. cè, spl. (o-mât)*. Agr. regain, *m.*

***Ombrometer**, *m. ou n. è. —, (om-bro-mé-tér)*. ombromètre, *m.* hyétomètre, *m.* pluviomètre, *m.*

***Omega**, *n. è. (o-mé-gé)*. Gram. oméga, *m.* o long grec; vem ω lpha très-jum —, du commencement à la fin, de A à Z.

***Omen**, *n. è. plur. Emina, (o-mén)*. présage, *m.* augure, *m.*; id même dics fut en autè —, j'en accepte l'augure.

***Omitron**, *n. è. (o-mi-kron)*. Gram. omicron, *m.* o bref grec.

***Ominiren**, *a. (o-mi-ni-rén)*. pp. minuit, augurer, presager.

***Omiuè**, *adj. (o-mi-nous)*. qui présage, qui annonce; étrange, de mauvais augure, fatal, fatidique.

***Omnes**, *n. pr. (om-nès)*. tout, toutes les choses; *fm. Serr* —, Monsieur Tout-le-monde, le vulgaire, Pierre ou Paul.

***Omnibus**, *m. cè, c. (om-ni-bus)*. omnibus, *m.* voiture publique; Σ h eten auf dem —, impériale, *f.*

***Omphazit**, *m. è. spl. (om'-fa-zit)*. Minér. omphacite, *f.*

***Onanie**, *f. spl. (o-na-ni)*. onanisme, *m.* masturbation, *f.* chiromanie, *f.*

***Onaniren**, *n. (o-na-ni-rén)*. pp. onanirt, se masturber, avoir de mauvaises habitudes. || —, *è. spl. et Onanirung*, *f. spl.* onanisme, *m.* masturbation, *f.* fraudes conjugales.

***Onanist**, *m. en, en. (o-na-nist)*. onaniste, *m.*

***Oenanth** — *a.*, oenanthique, du vin; — *ather*, *m. è. spl. éther (m.)* oenanthique, huile essentielle de vin; — *faure*, *f. spl. acide (m.)* oenanthique.

***Oenanthin**, *n. è. spl. (o-nan'-tin)*. Chim. oenanthine, *f.*

***Oneglio**, *n. è. (o-né-liu)*. Géogr. Oneglia, *f.* Oneille, *f.*

***Onelon**, *n. è. spl. (ou-né-lè-on)*. Pharm. onélon, *m.* onélum, *m.*

***Onera**, *n. pl. voy. Dnuè*.

***Onesimus**, *m. (o-né-zi-mous)*. *n. pr.* Onesime, *m.*

***Oneus**, *m. (ou-né-ous)*. Myth. Enée, *m.*

***Onichel**, *m. è. —, (o-ni-chèl)*. ou Onit. Minér. onyx, *m.*

***Onkel**, *m. è. —, (on'-kèl)*. oncle, *m.* voy. Σ trém.

***Onkelci**, *f. en. (on'-hé-lai)*. tyrannie (*f.*) d'un oncle.

***Onkelhaft**, *adj. (on'-kèl-haft)*. d'un oncle, d'oncle. || *adv.* à la manière d'un oncle.

***Onkelchaft**, *f. spl. (on-kèl-chaft)*. ou Σ bmjchaft. parenté (*f.*) entre l'oncle et le neveu ou la nièce; qualité (*f.*) d'oncle.

***Onker**, *m. è. —, (on'-kèr)*. Mar. oncre, *m.*

***Onocentaur**, *m. en, en. (o-no-tzèn-taur)*. Bibl. onocentaure, *m.*

***Onomarch**, *m. (o-no-march)*. *n. pr.* Onomarque, *m.*

***Onomatopœtikon**, *n. è. pl. Onomatopœtikon*, *(o-no-ma-to-pœ-ti-kon)*. ou **Onomatopœie**, *f. n.* onomatopée, *f.*

***Onomatopœtisch**, *adj. (o-no-ma-to-pœ-tisch)*. ou **Onomatopœisch**, onomatopœique.

***Onotrien**, *n. è. spl. (ou-no-trièn)*. Géogr. l'Enotrie, *f.*

***Ontologie**, *f. spl. (on'-to-lo-gui)*. Phil. ontologie, *f.*

***Ontologisch**, *adj. (on'-to-lo-guich)*. Phil. ontologique.

***Onus**, *n. sing. invar. plur. Onera, (o-nous)*. Jur. charge, *f.*

***Onux**, *m. cè, c. (o-niè)*. Minér. onyx, *m.* agate, *f.* teufider —, oeil (*m.*) du monde; Zool. porcelaine (*f.*) à tête de

serpent bleue; — *chat*, *m. cè, c.* agate-onyx, *f.* — *alabastrer*, *m. è. —, alabastré-onyx, m.* — *tute*, *f. n.* Zool. onyx, *m.*

***Onze**, *f. n. (on'-zé)*. ou l'uz, once, *f.*

***Oolith**, *m. en, en. (o-o-lit)*. Minér. oolithe, *m.* pierre (*f.*) ovaire; — *bildung*, *f. en, ou —formation*, *f. en. Géol.* formation (*f.*) oolithique.

***Oolithisch**, *adj. (o-o-li-tich)*. Minér. oolithique.

***Opaf**, *adj. (o-pak)*. qui n'est pas transparent, opaque.

1. ***Opal**, *m. è. c. (o-pal)*. Minér. opale, *f.* opalin, *m.* quartz (*m.*) résinite opalin; éber —, opale irisée ou noble; unctur —, opale laiteuse; merfantidér —, opale sanguine; orientalfidér —, girasol, *m.* — *achat*, *m. cè, c.* agate blanche; — *artig*, *adj.* de la couleur de l'opale, qui ressemble à l'opale, opalin, qui a des reflets d'opale; — *cifcinftein*, *m. cè, c.* quartz (*m.*) résinite, hydrophane, *f.* — *farbe*, *f. spl.* couleur (*f.*) d'opale; — *farben* ou — *farbig*, *adj.* de la couleur de l'opale, qui a les reflets de l'opale, opalisant; — *gefärbt*, *adj.* opalis — *haltig*, *adj.* Minér. opalifère; — *iaspis*, *m. invar.* Minér. opale ferrugineuse; — *jaspé-opale*, *m.* — *mutter*, *f. spl.* Minér. matrice (*f.*) d'opale; — *schimmernd*, *adj.* opalisant, qui a les reflets de l'opale.

***Opalifiren**, *n. (o-pa-li-ti-rén)*. pp. opalifirt, *av. haben*, avoir les reflets de l'opale; *opalifiren*, opalisant, qui a les reflets de l'opale.

***Oper**, *f. n. (o-pèr)*. Théât. 1. opéra, *m.* drame (*m.*) lyrique; große —, grand opéra; flâne —, opérète, *f.* poënschaft ou tomsicht —, opéra (*m.*) comique, opéra (*m.*) bouffe. | 2. théâtre, *m.* ou salle (*f.*) de l'opéra, scène (*f.*) lyrique, *voy.* Dpern — *a.* — *dichter*, *m. è. —, auteur* qui fait des opéras, librettiste, *m.*

***Operateur**, *m. è, c. (o-pé-ra-teur)*. opérateur, *m.*

***Operation**, *f. en. (o-pé-ra-tzión)*. opération, *f.*

Opérations — *a.*, pour opérer, d'opération; — *armee*, *f. m.* armée (*f.*) d'opération; — *basis*, *f. pl.* — *basin*, base (*f.*) d'opérations; — *feld*, *n. cè, c.* Mil. théâtre (*m.*) d'opérations; — *fronte*, *f. n.* front (*m.*) d'opérations; — *heer*, *n. cè, c.* armée (*f.*) d'opération; — *journal*, *n. è, c.* journal (*m.*) de la guerre; — *kanslei*, *f. en.* bureau (*m.*) de l'état-major chargé des opérations; — *karie*, *f. n.* carte, *f.* au 1/80,000 — 1/100,000; — *linie*, *f. n.* Mil. ligne (*f.*) d'opérations; — *objekt*, *n. è, c.* Mil. objectif (*m.*) d'une opération; — *plan*, *m. cè, c.* plan (*m.*) d'opérations; Mil. plan (*m.*) de campagne; — *saal*, *m. cè, pl.* — *säle*, salle (*f.*) d'opérations chirurgicales; — *schauplag*, *m. cè, c.* théâtre (*m.*) des opérations; — *isphar*, *f. n.* ou — *junc*, *f. n.* champ (*m.*) d'opérations assignée à une division de l'armée.

***Operativ**, *adj. (o-pé-ra-tif)*. opératoire.

***Operette**, *f. n. (o-pé-rè-té)*. opérète, *f.* petit opéra.

***Operettensreiber**, *m. è. —, (o-pé-rè-tèn-chrai-bér)*. auteur (*m.*) de petits opéras, opérettiste, *m.*

***Operirbar**, *adj. (o-pé-rir-bâr)*. Chir. opérable, que l'on peut opérer.

***Operiren**, *a. (o-pé-ri-rén)*. pp. *av. haben*. Chir. opérer, || du **Operirte**, *adj.* sub. opéré, *m.* le patient, personne qui a été opérée, ou à qui l'on a fait l'opération.

***Operist**, *m. en, en. (o-pé-rist)*. chanteur (*m.*) d'opéra, *voy.* Dpern (sänger). || — *in*, *f. n.* chanteuse (*f.*) d'opéra.

***Operment**, *n. è, spl. (o-pèr-mèn't)*. Minér. orpiment, *m.*

Opern — *a.*, d'opéra, *voy.* Dper — *a.* — *artig*, *adj.* dans le genre des opéras, d'opéra; — *buch*, *n. cè, c.* ou — *trgt.* poème, *m.* paroles, *f. pl.* livret (*m.*) d'opéra, libretto, *m.*; — *dichter*, *m. è. —, auteur (m.)* de poèmes d'opéra.

librettiste, *m.*; — *figurant*, *m. en, en.* figurant (*m.*) de l'opéra; — *glas*, *n. cè, c.* et — *gucker*, *m. è. —, jumelles*, *f. pl.* lorgnette (*f.*) de théâtre, binocle, *m.*; — *haus*, *n. cè, c.* et, *voy.* Dper, salle (*f.*) d'opéra, Opéra, *m.*; — *hausball*, *m. cè, c.* bal (*m.*) de l'opéra; — *musik*, *f. spl.* musique (*f.*) d'opéra ou d'opéras; — *personal*, *n. è, spl.* opéra, *m.*; — *saal*, *m. cè, pl.* — *säle*, salle (*f.*) d'opéra; — *sänger*, *m. è. —, artiste (m.)* lyrique. chanteur (*m.*) d'opéra; — *sängerin*, *f. n.* artiste, *f.* ou chanteuse (*f.*) lyrique. cantatrice, *f.*; — *schareiber*, *m. è. —, librettiste*, *m.* auteur (*m.*) qui écrit un opéra; — *schule*, *f. n.* Académie (*f.*) de musique; — *theater*, *n. è. —, théâtre (m.)* de l'opéra, salle (*f.*) de l'opéra; — *wesen*, *n. è, spl.* tout ce qui regarde les opéras; — *zettel*, *m. è. —, billet (m.)* d'opéra, programme (*m.*) de la représentation à l'opéra.

***Operiren**, *a. (o-pé-ri-rén)*. pp. *opirirt*, opérer, faire l'opération, *pp.*

Operrhaft, *adj. (o-pèrr-haft)*. dans le genre des opéras, d'opéra.

Opfer, *n. è. —, (op-fèr)*. 1. sacrifice, *m.* offrande, *f.* Relig. oblation, *f.* cin — *bringen*, faire ou offrir un sacrifice; jum — *bringen*, immoler, sacrifier; *fig. (m.)* (D) cin — *bringen*, faire un sacrifice à qn. | 2. chose offerte, offrande, *f.* victime, *f.* martyre, *m.* sacrifice sanglant, holocauste, *m.* libation, *f.*; jum — *geben*, aller à l'offrande; — *altar*, *m. è, c.* autel (*m.*) des sacrifices ou des holocaustes, autel sacré; — *becher*, *m. è. —, coupe sacrée*, coupe (*f.*) des sacrifices; — *becken*, *n. è. —, bassin (m.)* aux offrandes; — *beil*, *n. cè, c.* hache sacrée; — *binde*, *f. n.* bandelette, *f.* bandeau sacré; — *braud*, *m. cè, c.* ou — *gchraud*, cérémonie (*f.*) du sacrifice; — *brod* ou — *bröt*, *n. spl.* pain (*m.*) d'oblation; — *dienet*, *m. è. —, vicimaire*, *m.*; — *dienst*, *m. cè, c.* adoration, *f.* culte (*f.*) de la divinité par des sacrifices, usage (*m.*) des sacrifices; office (*m.*) de sacrificateur; sacrificature, *f.*; jum — *biénst gëbrä*, vicimaire; — *feier*, *f. n.* sacrifice, *m.* offrande, *f.*; — *feil*, *n. cè, c.* sacrifice solennel, fête célébrée par des sacrifices; — *feuert*, *n. è, spl.* ou — *flamme*, *f. n.* feu (*m.*) du sacrifice, flamme (*f.*) du sacrifice ou de l'holocauste; — *fleisch*, *n. è, c.* spl. viande sacrée, chair (*f.*) de la victime ou des victimes; — *freudigkeit*, *f. spl.* joie (*f.*) qu'on éprouve à faire des sacrifices; — *gabe*, *f. n.* offrande, *f.* oblation, *f.* don, *m.*; — *gang*, *m. cè, c.* et, offrande, *f.*; — *gebet*, *n. cè, c.* Relig. offerte, *m.*; — *gebräud*, *n. cè, c.* ou — *braud*, cérémonie (*f.*) du sacrifice; — *gefäß*, *n. cè, c.* vase sacré, vaisseau (*m.*) du sacrifice; — *geld*, *n. cè, spl.* Relig. offrande, *f.* offrande (*f.*) en argent; — *geräth*, *n. cè, c.* ou — *geschirr*, *n. cè, c.* vase sacré; — *haus*, *n. cè, c.* temple, *m.*; — *herd*, *m. cè, c.* ou — *altar*, autel (*m.*) des sacrifices ou des holocaustes; — *höhe*, *f. spl.* Bibl. les hauts lieux ou les saints lieux; — *horn*, *n. cè, c.* et, corne (*f.*) de sacrifice; — *kasten*, *m. è. —, tronc (m.)* des pauvres ou des aumônes; — *kecht*, *m. cè, c.* ou — *dienet*, vicimaire, *m.*; — *kuchen*, *m. è. —, gâteau (m.)* du sacrifice, gâteau (*m.*) d'oblation ou d'offrande; — *lamm*, *n. cè, c.* et, agneau (*m.*) du sacrifice, holocauste, *m.*; *fig.* victime innocente; Relig. Jesus-Christ, *m.*; — *mädchen*, *n. è. —, fille (f.)* vierge qui assistait aux sacrifices; — *mahl*, *n. cè, spl.* mets offerts en sacrifice; — *mahlzeit*, *f. n.* repas (*m.*) de sacrifice; — *mann*, *m. cè, pl.* — *leute*, sacristain, *m.* marguillier, *m.*; — *meßer*, *n. è. —, couteau sacré*; couteau (*m.*) des sacrifices; *podt.* fer meurtrier; — *muth*, *m. cè, spl.* courage (*m.*) du sacrifice, esprit (*m.*) de sacrifice; — *psanne*, *f. n.* poêle (*f.*) des sacrifices; — *pfennig*, *m. è, c.* offrande, *f.*; — *priester*, *m. è. —, sacrificateur*, *m.*; — *priesterin*, *f. n.* sacristaine, *f.*; — *priesterwürde*, *f. spl.* sacrificature, *f.*; — *rauch*, *m. cè, spl.* fumée (*f.*) de l'encens ou de l'holocauste; — *sach*, *m. cè, c.* ou — *lamm*, agneau offert en sacrifice; — *schale*, *f. n.* patèle, *f.*

plaine, *f.*, coupe destinée aux offrandes; — **schau**, *f. spl.* aruspice ou haruspice; — **schauer**, *m. s. spl.* aruspice ou haruspice; — **schlachter**, *m. s.* — sacrificeur; — **sahl**, *m. s.* — spl. — coutume sacrée; *poet.* fermeur; — **statt**, *f. spl.* ou — **stätte**, *f.* n. lieu (m.) de sacrifice; — **stein**, *m. s.* t. pierre (f.) sacrificatoire; — **feuer**, *f.* n. sacrifice. m. offrande, *f.* oblation, *f.*; — **fiat**, *m. s.* — t. tronc (m.) des pauvres; — **teig**, *m. s.* *spl.* colybes, *f. pl.*; — **thier**, *n. s.* t. victime, *f.* holocauste, *m.*; — **tisch**, *m. s.* t. table (f.) pour les sacrifices, autel, *m.* Relig. table (f.) aux offrandes. — **tot**, *m. s.* *spl.* sacrifice (m.) que l'on fait de sa vie pour qn; — **trant**, *m. s.* *spl.* vin versé en libation; *Relig.* vin (m.) d'oblation; — **vich**, *n. s.* *spl.* victime, *f.* holocauste, *m.*; — **wahrtragung**, *f. m.* H. anc. hiéromancie, *f.*; — **wein**, *m. s.* *spl.* vin versé en libation, vin (m.) du sacrifice; *Relig.* vin (m.) d'oblation; — **weisen**, *n. s.* *spl.* tout ce qui regarde les sacrifices; — **willigkeit**, *f. spl.* empressément (m.) à se sacrifier ou à faire des sacrifices.

Opferer, *m. s.* —, (*op-fé-rér*). sacrificateur, *m.* immolateur, *m.*

Opfern, *a. (op-férn)*. sacrifier, offrir en sacrifice, immoler; faire une offrande, offrir; *Gott Dank* —, offrir des actions de grâce à Dieu. || *n. av.* baten, offrir un sacrifice; faire une offrande, donner des offrandes; sacrifier, offrir, immoler. || **sich** —, *v.* se dévouer, s'offrir en sacrifice, s'immoler. || =, *n. s.* *spl.* ou **Opferung**, *f. m.* sacrifice, m. offrande, *f.* oblation, *f.* immolation, *f.* Maria —, Présentation (f.) de la Vierge.

Ophianer, *m. pl.* (*o-fia-nér*). Ophites, *m. pl.*

Ophidier, *m. pl.* (*o-fi-diér*). Zool. ophidiens, *m. pl.*

Ophileid, *n. s.* (*o-fi-klé-id*). ou **Ophileide**, *f. n.* Mus. ophicleide, *m.* basse (f.) d'harmonie.

Ophit, *m. m.* (*o-fit*). Minér. ophite, *f.* marbre (m.) ophite, roche serpentine.

Opiat, *n. s.* *spl.* (*op-iân*). Chim. narcotine, *f.*

Opiat, *n. s.* *spl.* (*o-piât*). Pharm. opiat, *m.*

Opika, *n. s.* (*o-pi-ka*). Géogr. l'Opique, *f.* l'Italie, *f.*

Opium, *n. s.* *spl.* (*o-pi-oum*). opium, *m.* opiat, *m.* — cathartique *Mittel*, opiacé, *m.* mit — breiten, opiacer; — **esser**, *m. s.* —, mangeur (m.) d'opium; — **extraft**, *m. s.* t. extrait (m.) d'opium; — **haltig**, *adj.* Pharm. opiacé, qui renferme de l'opium; — **krieg**, *m. s.* *spl.* guerre (f.) pour la liberté du commerce de l'opium; — **präparat**, *n. s.* t. Pharm. opiat, *m.*; — **pulver**, *n. s.* —, opium (m.) en poudre; — **saure**, *f. spl.* acide (m.) mécanique; — **teintur**, *f. m.* Pharm. laudanum, *m.* teinture (f.) d'opium; — **wasser**, *n. s.* —, eau opiacée.

Opodeldoc, *m. et n. invar.* (*o-podél-dok*). Pharm. opodeldoch, *m.* liniment savonneux.

Opopanax, *n. invar.* (*o-po-pa-nax*). panacée, *f.* opopanax, *m.*

Oppet, *m. s.* *spl.* (*op-pér*). ou **Oppetwald**, *m. s.* *spl.* côte, *f.* ou terre (f.) au vent.

Opponent, *m. m.* (*o-po-nènt*). opposant, *m.* adversaire, *m.* argumenteur, *m.*

Opponiren, *a. (o-po-ni-rèn)*. *pp.* opposer, opposer, répondre. || *n. av.* baten, faire des objections, argumenter contre.

Opportunismus, *m. invar. spl.* (*o-por-tou-nis-mus*). Polit. opportunisme, *m.*

Opportunität, *f. m.* (*o-por-tou-ni-tät*). 1. opportunité, *f.* 2. Méd. disposition (f.) à quelque maladie.

Opposition, *f. m.* (*o-po-si-ti-ôn*). 1. opposition, *f.* || 2. *f. spl.* Polit. l'opposition, *f.* la réaction, *f.*

Oppositionell, *adj.* (*o-po-si-ti-ôn-èl*). opposant, de l'opposition.

Opposition — *a.* de l'opposition; — **blat**, *n. s.* t. et — **organ**, *n. s.* t. journal (m.) de l'opposition; — **mann**, *m. s.* t. et opposant, *m.*; — **partei**, *f. m.* parti (m.) de l'opposition.

Optant, *m. m.* (*ôp-tan't*). celui qui peut ou qui doit opter.

Optationus, *m. op-ta-ti-ôn-us*. *n. pr.* Optation, *m.*

Optatio, *m. s.* *spl.* (*op-ta-ti-f*). Gram. optatif, *m.* mode optatif; — **form**, *f. spl.* mode optatif, forme (f.) de l'optatif.

Optativisch, *adj.* (*op-ta-ti-vich*). optatif.

Optik, *f. spl.* (*op-tik*). optique, *f.*

Optiker, *m. s.* —, (*op-i-kér*). voy. **Optikus**, *m. invar.* l'opticien, *m.* homme versé dans la connaissance de l'optique; ingénieur opticien. || 2. fabricant (m.) d'instruments d'optique.

Optimar, *m. m.* (*op-ti-mat*). aristocrate, *m.* H. anc. optimiste, *m.*

Optimus, *m. invar.* (*op-ti-mis-mous*). Philos. optimisme, *m.*

Optimist, *m. m.* (*op-ti-mist*). Philos. optimiste, *m.* féliciteur, *m.*

Optimistisch, *adj.* (*op-ti-mis-tich*). optimiste. || *adv.* en optimiste, à la façon d'un optimiste.

Optiren, *n. (op-ti-rèn)*. *pp.* choisir, *av.* baten, opter, choisir, se déclarer pour. || =, *n. s.* *spl.* et **Optirung**, *f. m.* option, *f.* optation, *f.*

Options — *a.* d'option; — **befugniß**, *f. spl.* faculté (f.) d'opter ou de choisir; — **formular**, *n. s.* *spl.* formulaire (f.) d'option; — **schein**, *m. s.* t. certificat (m.) d'option.

Optisch, *adj.* (*op-tich*). optique; — *et* **Gegenst.** optique; — *et* **künstl.** palin-génésie, *f.*; — *et* **Vertra.** illusion (f.) optique; — *et* **Tag.** und **Nachtstarb.** sénéphore, *m.*; — *et* **Winkel**, angle (m.) optique; Astr. — *et* **Art**, ligne (f.) de collimation.

Opuntia, *f. plur.* Opuntien, (*o-poun-ti-ôn*). ou **Opunje**, *f. n.* Bot. opuntia, *f.* nopal, *m.* cochenillier, *m.*

Opuntienartig, *adj.* *o-poun-ti-ôn-artig*. Bot. opuntiacé.

Opus, *n. sing. invar. pl.* Optra, (*o-pous*). Mus. œuvre, *m.*

Orakel, *n. s.* —, (*o-ra-kél*). oracle, *m.*; — **befragen**, *n. s.* *spl.* ou — **fragen**, *n. s.* *spl.* consultation (f.) de l'oracle; — **mäsig**, *adj.* d'un ton d'oracle, obscur, ambigu; — **spruch**, *m. s.* t. et — **stätte**, *f. n.* oracle, *m.* arrêt, *m.* décision (f.) sur laquelle on ne peut revenir, sentence (f.) infaillible; — **stuhl**, *m. s.* t. et, trepid, *m.*

Orakeler, *m. s.* —, (*o-ra-ké-lér*). ou **Orakler**, *m. s.* —, *fam.* oraculiste, *m.*

Orakelhaft, *adj.* (*o-ra-kél-haft*). d'oracle; *fig.* ambigu, obscur.

Orakeln, *n.* (*o-ra-kèln*). *av.* baten, *fam.* s'exprimer en style d'oracle.

Orale, *n. s.* *pl.* Oralien, (*o-ra-lé*). oral, *m.* (du pape).

Orange, *f. n.* (*o-ran-ié*). orange, *f.* voy. **Orangen** — *a.* et **Oranien** — *a.*; — **baum**, *m. s.* t. et, ou **Orangenbaum**, oranger, *m.* citronnier, *m.*; — **blüte** ou — **blüthe**, *f. n.* fleur (f.) d'orange ou d'oranger; — **farben**, *adj.* ou — **farbig**, *adj.* orange, orangé, jaune d'orange; — **gelb**, *adj.* orange, orangé; — **inennig**, *m. s.* *spl.* Peint. minium (m.) orange ou anglais; — **roth**, *adj.* rouge orange, couleur d'orange, orangé; qu'il est — **roth**, mine (f.) d'orange, orange (m.) de garance; — **jinnfarbe**, *f. spl.* couleur (f.) d'orange à sel d'étain.

Orangen — *a.* voy. **Oran**; — **artig**, *adj.* Bot. aurantiacé; — **baum**, *m. s.* t. et, Bot. oranger, *m.* citronnier, *m.*; — **birne**, *f. n.* Bot. orange, *f.*; — **blüte** ou — **blüthe**, *f. n.* fleur (f.) d'orange ou d'oranger;

— **blütenwasser** ou — **blüthenwasser**, *n. s.* *spl.* eau (f.) de fleurs d'orange ou d'oranger; — **essig**, *m. s.* *spl.* vinaigre (m.) d'orange; — **farben**, *adj.* orangé, orange, jaune orange; — **garten**, *m. s.* t. jardin planté d'orangers; — **gärtner**, *m. s.* —, orangiste, *m.*; — **gelb**, *adj.* orange, orangé; — **gewächse**, *n. pl.* Bot. aurantiacées, *f. pl.*; — **fischmetzger**, *m.* ou *n. s.* t. extrait (m.) d'écorces d'orange; curacao, *m.*; — **wasser**, *n. s.* —, orangeade, *f.* limonade (f.) d'oranges.

Orangeade, *f. spl.* (*o-ran-jad*). orangeade, *f.*

Orangerie, *f. n.* (*o-ran-jé-ri*). ou **Orangeriehaus**, *n. s.* t. et, Jard. orangerie, *f.*

Orangismus, *m. invar. spl.* (*o-ran-guis-mous*). H. mod. orangisme, *m.*

Orangist, *m. m.* (*o-ran-guist*). H. mod. orangiste, *m.* guillaumiste, *m.*

Orangu, *ang.* *m. s.* t. (*o-ran-g-outang*). Zool. orang-outang, *m.*

1. **Oranien**, *n. s.* (*o-ra-nièn*). Géogr. Orange, *f.*

2. **Oranien** — *a.* d'Orange; d'orange, orange, orange, voy. **Oran** et **Oranien** — *a.*; — **gelb**, *adj.* orange, orangé, de couleur d'orange; — **fische**, *f. n.* Bot. gnotte, *f.*; — **mann**, *m. s.* t. et, orangiste, *m.* guillaumiste, *m.*

Oranisch, *adj.* (*o-ra-nièn*). Géogr. d'Orange.

Orant, *m. s.* t. et, (*o-ran't*). 1. Bot. muflé (m.) de veau sauvage, mufler, *m.* || 2. *organ* (m.) sauvage.

Orator, *m. s.* (*o-ra-tor*). orateur, *m.*

Oratorianer, *m. s.* —, (*o-ra-to-ri-ân-ér*). ou **Oratorier**, *m. s.* —, Relig. oratorien, *m.* père oratorien, père (m.) de l'Oratoire.

Oratorisch, *adj.* (*o-ra-to-ri-ich*). oratoire.

Oratorium, *n. s.* plur. Oratorien, (*o-ra-to-ri-oum*). Mus. oratorio, *m.* Relig. oratoire, *m.* Sitten des —, l'Oratoire (m.) de Jésus.

Orbach, *n. s.* (*or-bach*). Géogr. Orbe, *f.*

Orbede, *f. n.* (*or-bé-dé*). ou **Orbede**, rente foncière, redevance, *f.* impôt foncier.

Orchester, *n. s.* —, (*or-ches-tér*). Mus. orchestre, *m.* für das — ein-tücken, orchestrer; — **begleitung**, *f. m.* accompagnement (m.) d'orchestre, orchestration, *f.*; — **lag**, *m. s.* t. et, ou — **stuck**, *n. s.* t. et, morceau (m.) d'ensemble; — **trompete**, *f. n.* trompette (f.) d'harmonie.

Orchestiren, *a. (or-ches-tri-rèn)*. *pp.* orchestrer, orchestrer, arranger pour un orchestre. || =, *n. s.* *spl.* et **Orchestirung**, *f. m.* orchestration, *f.*

Orchidee, *f. n.* (*or-chi-dé*). Bot. orchidée, *f.*

Orchideenartig, *adj.* (*or-chi-dé-ên-artig*). Bot. orchidée.

Orcus, *n. indecl. spl.* (*or-kous*). enfers, *m. pl.* l'Orcus, *m.*

Ordale, *f. pl.* Ordallen, (*or-da-lé*). ou **Ordalle**, *f. n.* ordalie, *f.* jugement (m.) de Dieu.

Orden, *m. s.* —, (*or-dèn*). 1. ordre, *m.* association, *f.* confrérie, *f.* *geistlich* —, ordre religieux; *weltlich* —, ordre séculier; in einen *geistlich* — treten, entrer en religion, prendre l'habit ou le voile. || 2. ordre, *m.* décoration, *f.* insignes, *m. pl.* croix, *f.* — *et* Ehrenkron, décoration (f.) de la Légion d'Honneur.

Ordens — *a.* d'ordre, d'un ordre, d'une association; — **abt**, *m. s.* t. et, abbé régulier; — **alter**, *n. s.* *spl.* âge requis pour être reçu dans un ordre; majorité, *f.* durée (f.) d'un ordre; — **bant**, *n. s.* t. et, cordon, *f.* cordon, *m.* ou ruban (m.) d'un ordre; das stege — bant, le grand cordon; — **behold**, *f. n.* conseil (m.) d'un ordre; abt — *et* *behold*, conseil (m.) suprême d'un ordre;

—beizir, *m. té, c.* assistance, *f.* —brauch, *m. té, spl.* cérémonies, *f. pl.* ou usages (*m. pl.*) d'un ordre; —bruder, *m. v. z.* membre (*m.*) d'un ordre, frère, *m.* —hochreligieux, profès; —brüderchaft, *f. en.* communauté religieuse; —drouit, *f. en.* chronique (*f.*) de l'ordre; —fahne, *f. n.* guidon, *m.* bannière, *f.* —fett, *n. té, c.* fête (*f.*) d'un ordre; —gebrauch, *m. té, c.* cérémonie, *f.* ou usage (*m.*) d'un ordre; —geistliche, *adj. sub.* régulier, *m. ecclésiastique* régulier, religieux, *m.* —geistlichkeit, *f. spl.* clergé régulier; —gütliche, *n. pl.* vœux (*m. pl.*) monastiques; serment (*m.*) de fidélité à un ordre, profession (*f.*) de foi; —general, *m. té, c.* général, *m.* ou supérieur (*m.*) d'un ordre religieux; —genoss, *m. fien, fien.* membre (*m.*) d'un ordre; —gesellschaft, *f. en.* ordre, *m.* congrégation religieuse; —glied, *n. té, c.* membre (*m.*) d'un ordre; —haus, *n. té, c.* maison (*f.*) d'un ordre, chancellerie, *f.* maison religieuse; —herr, *m. n. en.* chevalier (*m.*) d'un ordre; —kanzlei, *f.* chancellerie (*f.*) d'un ordre; —kapitel, *n. s.* —chapitre (*m.*) d'un ordre; —kette, *f. n.* collier (*m.*) d'un ordre; —kleid, *n. té, c.* Relig. habit religieux ou régulier; habit (*m.*) d'un ordre; —komthur, *m. en, en.* commandeur (*m.*) d'un ordre; —komtur, *f. spl.* commanderie (*f.*) d'un ordre; —kreuz, *n. té, c.* croix (*f.*) d'un ordre, plaque, *f.* décoration, *f.* —mann, *m. té, c.* —leur, membre (*m.*) d'un ordre, frère, *m.* religieux, *m.* —mantel, *m. s.* —manteau (*m.*) d'un ordre; —meister, *m. s.* —maître (*m.*) d'un ordre; —person, *f. n.* membre (*m.*) d'un ordre, chevalier (*m.*) d'un ordre; —pflicht, *f. en.* devoir (*m.*) d'un ordre; —pfunde, *f. n.* commande, *f.* —pfundner, *m. s.* —commandeur, *m.* —rath, *m. té, c.* —r, membre (*m.*) du conseil d'un ordre; —regel, *f. n.* institut, *m.* règle (*f.*) d'un ordre, discipline, *f.* —ritter, *m. s.* —chevalier (*m.*) d'un ordre; —sagung, *f. n.* discipline, *f.* règle (*f.*) d'un ordre; —schleier, *m. s.* —voile (*m.*) de religieux; —schwester, *f. n.* religieuse, *f.* sœur (*f.*) d'un ordre; aufseherin, *f.* —schwester, *f. n.* religieuse, *f.* —stand, *m. té, spl.* religion, *f.* clergé régulier; —statuten, *n. pl.* statuts (*m. pl.*) d'un ordre; —stern, *m. té, c.* décoration, *f.* insignes, *m. pl.* croix, *f.* fam. crachat, *m.*; —tracht, *f. spl.* costume, *m.* ou habit religieux; —verbindung, *f. en.* congrégation, *f.* secte, *f.* corporation, *f.* —verbrüderung, *f. en.* confrérie, *f.* —weisen, *n. s.* spl. les ordres, *m. pl.* les décorations, *f. pl.*; —zeichen, *m. s.* —, insignes, *f. pl.* signe, *m.* ou marque (*f.*) d'un ordre, décoration, *f.* croix, *f.* médaille, *f.* Inhaber cins — ziden, décoré, *m.*; —zucht, *f. spl.* discipline, *f.* règle, *f.*

Ordentlich, adj. (or-dent'lich). 1. convenable, ordonné, bien en ordre, bien ordonné ou rangé, régulier, qui est dans l'ordre, qui est conforme aux règles, en règle; —es haus, maison bien ordonnée, une maison convenable; fig. des gens comme il faut; Géom. —t figur, figure régulière; Math. —te Verhältniß, proposition ordonnée; fam. —te Großtittin, de belles et bonnes injures. | 2. accoutumé, ordinaire, habituel, titulaire, compétent, naturel; —er Lehrer, professeur, *m.* régent, *m.*; —er Professor, professeur (*m.*) titulaire ou en titre; —er Gesandter, ambassadeur (*m.*) ordinaire; —er Bischoff, ordinaire, *m.* | 3. réglé, aimant l'ordre, rangé, sage, réglé, honnête, bon sujet, honorable, estimable, convenable, comme il faut, bien; ein —er Mann, un homme rangé, un homme d'ordre, un bon sujet; —er Leut, d'honnêtes gens, *f. pl.* | 4. adv. régulièrement, ponctuellement, exactement; honnêtement, convenablement, comme il faut; bien en ordre, avec ordre; raisonnablement, suffisamment; avec méthode, fortement, sérieusement; vraiment, réellement, tout de bon, formellement; fam. bel et bien; —stehen, mettre en ordre, ranger; sich —brachten ou auf-führen, mener une existence honnête ou honorable; sich —

kleiden, s'habiller suivant sa condition ou son rang; sich —machen, rajuster sa toilette, faire un peu de toilette; hübsch —, gentiment, bien; damit ich es —sage, à dire vrai, réellement, sérieusement, pour tout de bon; er war —erstaunt darüber, il en fut réellement étonné, grande fut sa surprise, il ne fut pas peu surpris. | 5. bas **Ordentlich, adj.** sub. ce qui est bien ou convenable, ce qui est honnête; er macht nichts —es, il ne fait rien de bien ou rien qui vaille.

Ordentlichkeit, f. spl. (or-dent'lich-keit). esprit (*m.*) d'ordre, ordre, *m.* régularité, *f.* ponctualité, *f.* honnêteté, *f.*

***Ordnung, f. n.** (or-dér). voy. **Ordnung, Mil.** ordre, *m.* consigne, *f.*

***Ordinate, n. v. pl.** Ordinalia, (or-di-na-lé). ou **Ordinalzahl, f. en.** Gram. nombre ordinal.

***Ordinan, f. en.** (or-di-nan'tz). ou **Ordnang, Mil.** ordonnance, *f.* plan-ton, *m.*

***Ordinar, adj.** (or-di-nér). ordinaire, commun, médiocre, de qualité médiocre; —preis, *m. té, c.* prix courant, taux, *m.* tarif, *m.* Libr. prix fort.

***Ordinariat, n. s. c.** (or-di-na-ri-ät). place (*f.*) d'inspecteur spécial ou de professeur divisionnaire; Relig. ordinarat, *m.*

***Ordinarium, n. s.** spl. (or-di-na-rium). Financ. budget (*m.*) ordinaire.

***Ordinarius, m. sing. invar. plur.** Ordinar, (or-di-na-ri-us). professeur (*m.*) titulaire; Relig. ordinaire, *m.*

***Ordinare, f. n.** (or-di-na-té). ordonnée, *f.* appliquée, *f.* mathématique ordonnée; —des Schwertpunktes der Flugbahn, ordonnée maxima, flèche, *f.*

***Ordnation, f. en.** (or-di-na-tzi-ön). Relig. ordination, *f.*

***Ordiniren, a.** (or-di-ni-rén). pp. ordinit, conférer les ordres à qu, ordonner qu; Méd. ordonner, prescrire; ordinitrend, qui confère les ordres, qui ordonne; ordinitrend Bischof, ordinar, *m.*; der zu ordinitrend Geistliche, ordinar, *m.* || —n. s. spl. ou **Ordnirung, f. spl.** ordination, *f.*

Ordnen, a. (ord-nén). 1. ranger, mettre en ordre, ordonner, arranger, démêler, débrouiller, régler, disposer, organiser, accommoder, placer ou classer dans un certain ordre, mettre par ordre; nach Klassen —, classer, classifier; Méd. prescrire, ordonner; Impr. assembler; fam. choisir, nommer, élire, instituer. || 2. sich —, v. se ranger, s'arranger, s'accommoder; geordnet, en ordre, rangé, soigné, soigneux; wohlgeordnete Haushaltung, ménage ou intérieur bien tenu; geordnet Kopf, tête bien ordonnée ou bien organisée; geordnet Leut, gens rangés ou comme il faut. || 3. —n. s. spl. voy. **Ordnung**, arrangement, *m.* disposition, *f.* classement, *m.* organisation, *f.* accommodement, *m.* règlement, *m.* construction, *f.* Méd. ordonnance, *f.* prescription, *f.* Impr. assemblage; Mil. formation, *f.*

Ordner, m. s. —, (ord-nér). ordonnateur, *m.* classificateur, *m.*

Ordnung, f. en. (ord-noun'g). 1. ordre, *m.* régularité, *f.* méthode, *f.* classement, *m.* classification, *f.* arrangement, *m.* agencement, *m.* organisation, *f.*; der —nach, par ordre, en ordre; ohne —, sans ordre, en désordre, pêle-mêle; in —bringen, legen ou stellen, mettre en ordre, ranger, classer; aus der —bringen, déranger, mettre en désordre, brouiller; die —erhalten, maintenir l'ordre; in der —bleiben, rester classé, rester en ordre, ne pas se déranger; aus der —kommen, se déranger; auf —halten, aimer l'ordre, avoir de l'ordre. | 2. classe, *f.* catégorie, *f.* division, *f.* ordre, *m.* série, *f.* suite, *f.* rang, *m.*; Math. ordre, *m.* genre, *m.* | 3. ordonnance, *f.* règlement, *m.* règle, *f.* statut, *m.* règle, *f.* Arch. ordre, *m.*

style, *m.*; Juv. —der Gläubiger, colloca-tion (*f.*) des créanciers; Mil. ordre (*m.*) de bataille; brüt ou flade —, ordre (*m.*) mince; geordnet —, ordre à distance entière; geordnet —, ordre serré; tief —, ordre profond; in der —struktur —an-gehen, charger en fourager ou en ordre dispersé; —in Linie, ordre (*m.*) en bataille, en ligne; —in einander, l'unit, ordre en ligne déployée; —in Recke, ordre (*m.*) en colonne.

Ordnung, —a. d'ordre, de classement, d'espèce; —aufsicht, *f. spl.* police, *f.* surveillance, *m.*; —buch, *n. té, c.* —, contrôle, *m.*; —gemäß, *adj.* ou —mäßig, conforme à l'ordre ou aux règlements, selon l'ordre réglementaire, régulier, méthodique, légal; —liebe, *f. spl.* esprit (*m.*) d'ordre, amour (*m.*) de l'ordre; —liebend, *adj.* ami de l'ordre, qui aime l'ordre, ordonné, soigneux; —los, *adj.* sans ordre, désordonné; —losigkeit, *f. spl.* désordre, *m.* manque (*m.*) d'ordre; —mäßig, *adj.* conforme à l'ordre ou aux règlements, réglementaire, selon l'ordre, régulier, méthodique, hiérarchique, légal, en règle; —mäßigkeit, *f. spl.* régularité, *f.* légalité, *f.*; —nummer, *f. n.* numéro (*m.*) d'ordre ou de classement; —polizei, *f. spl.* police (*f.*) de la sûreté publique; —ruff, *m. té, spl.* rappel (*m.*) à l'ordre; —sinn, *m. té, spl.* esprit (*m.*) d'ordre; Mil. esprit (*m.*) de conduite; —strafe, *f. n.* peine (*f.*) disciplinaire; —übungen, *f. pl.* Gymn. exercices (*m. pl.*) de marche, gymnastique, exercices (*m. pl.*) gymnastico-militaires; —widrig, *adj.* contraire à l'ordre, irrégulier, illégal; —widrigkeit, *f. en.* contravention, *f.* illégalité, *f.* irrégularité, *f.* opposition (*f.*) à l'ordre; —zahl, *f. en.* ou —zahlwort, *n. té, c.* —, Gram. nombre ordinal ou d'ordre.

1. **Ordnung, f. en.** (or-do-nan'tz). ou **Ordnang, f. spl.** lettre (*f.*) de service, ordre précis, règlement, *m.* tactique (*f.*) d'infanterie. | 2. **Mil.** planton, *m.* ordonnance, *f.* die —haben ou auf —sein, être de planton ou d'ordonnance.

2. **Ordnung, —a.** d'ordonnance; —anlag, *m. té, c.* tenue régulière, tenue (*f.*) d'ordonnance; —buch, *n. té, c.* —, Mil. livre (*m.*) d'ordre; —dienst, *m. té, c.* service (*m.*) de planton ou d'ordonnance; —dienst haben, être de planton; —haus, *n. té, c.* —, maison, *f.* ou hôtel (*m.*) des recrues; —kavallerie, *f. spl.* cavalerie chargée du service des dépêches; —kompanie, *f. en.* compagnie (*f.*) d'ordonnances d'hommes d'armes conforme aux ordres; —mäßig, *adj.* prescrit pour le service de planton, réglementaire, d'ordonnance, conforme au règlement; —offizier, *m. té, c.* officier (*m.*) d'ordonnance; —regiment, *m.* —, capote (*f.*) d'ordonnance; —reiter, *m. s.* —, gendarme, *m.*; —reiterei, *f.* cavaliers chargés du service des dépêches; —truppen, *f. pl.* troupes (*f. pl.*) d'artillerie, du génie et du train; —widrig, *adj.* contraire aux ordres.

1. **Ordnung, f. n.** (or-dér). 1. ordre, *m.* commandement, *m.*; wider —haben, enfreindre un ordre, contrevenir à un ordre ou aux règlements. | 2. **Com.** ordre, *m.* commission, *f.*; einen Brief auf —stellen, mettre une lettre de change à l'ordre de qu; Mil. —de bataille, composition, *f.* ou organisation (*f.*) d'une armée.

2. **Ordnung, —a.** d'ordre, pour les ordres; —buch, *n. té, c.* —, livre (*m.*) de commandes ou des commissions; —geber, *m. s.* —, Financ. tireur, *m.*; —nehmer, *m. s.* —, Financ. payeur (*m.*) d'un effet; —papier, *n. té, c.* —, papier (*m.*) à ordre.

***Orade, f. n.** (or-ré-a-dé). Myth. orade, *f.*

Oregon, n. s. (o-ré-gôn). Géogr. l'Orégon, *m.* || *m. s.* l'Orégon, *m.* la Colombie ou Colombia, *f.*

Orenburg, n. s. (o-rén-bourch). Géogr. Orenbourg, *m.*

* **Drengel**, m. s. spl. (o-rén-guél). Bot. pancourt, m. orgue, m. chardon (o-r) à cent têtes.

* **Dreographie**, f. spl. (o-ré-o-gra-phi) ou **Dreographie**, orographie, f. description (f.) des montagnes.

* **Dreographisch**, adj. (o-ré-o-gra-phi) ou **Dreographisch**, orographique.

Dreht, m. (o-rést). ou **Drehte**, n. pr. Oreste, m.

* **Drie**, m. ts. c. (orf). ou **Drie**, f. n. ou **Dreling**, orphe, m. truite (f.) dorée, daurade ou dorade, f.

Dreus, m. (or-sé-ous). n. pr. Orphée, m.

1. * **Organ**, m. s. c. (or-gân). organe, m. mit — en tréfect, organise.

2. **Organ** — **u**, ou **Organen** — **u**, des organes, qui concerne les organes, qui a rapport à l'organisme; — **befchreibung**, f. en. organographie, f.; — **bildung**, f. en. organoplastie, f.

* **Organdi**, m. s. spl. (or-gân-di). organdi, m. ou organdie, f.

Organen — **u**, voy. **Organ** — **u**.

* **Organisation**, f. spl. (or-ga-ni-za-tion). organisation, f. arrangement, m. disposition, f.

Organisations — **u**, d'organisation; — **fähig**, adj. organisable; — **kosten**, f. pl. frais (m. pl.) d'organisation; — **talent**, n. ts. spl. talent organisateur.

* **Organisator**, m. s. en. (or-ga-ni-za-tor). organisateur, m.

* **Organisch**, adj. (or-ga-nich). organique; — **au Bau**, structure (f.) organique, organisation, f.; — **au Secret**, corps (m. pl.) organiques ou organises; — **au Gémite**, organo-chimie, f. chimie (f.) organique.

* **Organisierbar**, adj. (or-ga-ni-zir-bar). qui peut être organisé, organisable.

* **Organisieren**, a. (or-ga-ni-zi-rén). pp. organiser, organiser, former, arranger, disposer, préparer, faire. || =, n. s. spl. et **Organisierung**, f. en. organisation, f.

* **Organismus**, m. invar. plur. **Organismen** (or-ga-nis-mous). organisme, m.

* **Organist**, m. en. en. (or-ga-nist). Mus. organiste, m.

* **Organon**, m. s. plur. **Organen** (or-ga-nôn). organon, m. organum, m.

* **Organstein**, f. spl. (or-gân-stên) ou **Organsteine**, f. spl. organstein, m.; — **fabrikant**, m. en. en. organiseur, m.; — **seide**, f. spl. organstein, m.; — **weber**, m. s. —, organiseur, m.

Organt, m. en. en. (or-gân't). Bot. organ commun, grand organ, marjolaine (f.) sauvage.

* **Orgedel**, f. n. (or-ja-dél). orgeat, m.

1. * **Orgel**, f. n. (or-guél). Mus. orgue, m. orques, f. pl. de — **spielen**, jouer de l'orgue, toucher de l'orgue, tenir l'orgue; **Artill.** orgue, m.

2. **Orgel** — **u**, d'orgue, de l'orgue, des orgues; — **balg**, m. ts. c. soufflet (m.) d'orgue; — **bank**, f. ts. banc (m.) d'orgue, siège (m.) de l'organiste; — **bau**, m. ts. spl. construction (f.) d'un orgue ou des orgues; — **bauer**, m. s. —, facteur (m.) d'orgues, organier, m.; — **begleitung**, f. en. accompagnement (m.) d'orgue; — **bühne**, f. n. ou — **chor**, m. ou n. ts. c. tribune (f.) d'orgues, orgues, f. pl.; — **gehäuse**, m. s. —, cabinet, m. ou fût (m.) d'orgue, buffet (m.) d'orgue; — **gehäuse**, m. ts. c. **Artill.** orgue, m. orgue (m.) à serpentine; — **geißel**, n. ts. c. massif, m. ou corps (m.) d'en bas d'un buffet d'orgue; **Artill.** chevalier (m.) pour 6 à 20 fusées de guerre; — **harmonium**, n. s. plur. — **harmonien**, harmonium, m. orgue-harmonium, m.; — **kasten**, m. s. —, orgue-gehäuse, cabinet (m.) d'orgue, buffet (m.) d'orgue; — **klang**, m. ts. spl. son (m.) de l'orgue ou des orgues; — **lor**, n. ts. c. ou — **chor**, tribune (f.) d'orgues; — **foralle**, f. n. **Zool.** tuyau (m.) d'orgue, tubipore, m;

— **funt**, f. spl. art (m.) du facteur d'orgues; art (m.) de toucher ou de jouer de l'orgue; — **macher**, m. s. —, fabricant, m. ou facteur (m.) d'orgues; — **mann**, m. ts. plur. — **leute**, joueur (m.) d'orgue de Barbarie; — **pedal**, n. ts. c. pédales (f. pl.) de l'orgue; — **peife**, f. n. **Mus.** tuyau (m.) d'orgue, tube, m; **Artill.** orgue, m; **Zool.** manche (m.) de couteau, **Mar.** piliers (m. pl.) d'un pont; — **pfiffenmaß**, n. ts. spl. diapason, m. calibre, m.; — **pfiffenring**, m. ts. c. bague, f.; — **pfiffenjung**, f. n. anche, f.; — **pianino**, n. ts. s. piano-orgue, m.; — **postament**, n. ts. c. piedestal (m.) d'un orgue; — **pult**, n. ts. c. pupitre (m.) d'orgue. — **punkt**, m. ts. c. **Mus.** point (m.) d'orgue; — **register**, m. s. —, ou — **stimm**, jeu (m.) d'orgues, registre, m.; — **schlager**, m. s. —, organiste, m. joueur (m.) d'orgue; — **schrank**, m. ts. c. ou — **gehäuse**, buffet (m.) d'orgue, — **schule**, f. n. école (f.) pour les organistes; — **spiel**, n. ts. c. jeu (m.) d'orgue; — **spieler**, m. s. —, joueur (m.) d'orgues, organiste, m.; — **stein**, m. ts. c. **Zool.** flûte (f.) de Pan; — **stimm**, f. n. jeu (m.) d'orgue, registre, m.; — **stück**, n. ts. c. morceau (m.) de musique pour l'orgue; **Artill.** orgue, m.; — **tafel**, f. n. touche (f.) d'orgue; — **ton**, m. ts. c. son (m.) de l'orgue; — **treter**, m. s. —, souffleur (m.) d'orgue; — **tröte**, f. n. exhalante (m.) d'orgue de Barbarie; — **werk**, n. ts. c. intérieur (m.) d'orgue, orgue, m; **Zool.** tubipore musical, tuyau (m.) d'orgue; — **wolf**, m. ts. c. faux ton; — **zug**, n. ts. c. voy. — **regist**, jeu (m.) d'orgues.

Orgelchen, n. s. —, (or-guél-chen). dim. de **Orgel**, petit orgue, serinette, f.

Orgelci, f. en. (or-guél-ja). jeu (m.) de l'orgue de Barbarie, serinade, m.

Orgeln, n. (or-guén). av. haben, jouer de l'orgue de Barbarie; **am**, jouer sans expression; **fig.** hurler ou mugir (part. du vent).

* **Orgiafisch**, adj. (or-gui-as-tich). orgiafisch.

* **Orgie**, f. n. (or-guî). orgie, f.

* **Orgien**, f. pl. (or-guî-en). orgies, f. pl.; — **feier**, f. spl. H. anc. orgiasme, m. orgies, f. pl. voy. orgiafisch. f.

* **Orgisch**, adj. (or-guich). orgiaque; — **st**, orgies, f. pl.

* **Orient**, m. s. spl. (o-ri-ent). Orient, m. Levant, m.; — **uhr**, f. en. voy. **Ori-genuhr**, cadran oriental.

* **Oriental**, adj. (o-ri-ent-tal). voy. **Orientalität**, de l'Orient, du Levant; — **planet**, m. en. en. planète orientale; — **sonnenuhr**, f. en. cadran oriental.

* **Oriental**, m. n. n. (o-ri-ent-tal-lé). Oriental, m. habitant (m.) de l'Orient ou du Levant.

* **Orientalia**, n. pl. (o-ri-ent-ta-lia). langues, f. spl. ou antiquités orientales.

* **Orientalisch**, adj. (o-ri-ent-ta-lich). oriental, d'Orient, du Levant; des Orientaux; — **au Art**, Eglise (f.) d'Orient; — **et Zitten**, mœurs (f. pl.) de l'Orient.

* **Orientalist**, m. en. en. (o-ri-ent-ta-list). orientaliste, m.

Orientir — **u**, pour orienter, voy. **Orientirung** — **u**; — **buffele**, f. n. **Top.** orienteur, m.; — **kompass**, m. invar. orienteur, m.

* **Orientieren**, a. (o-ri-ent-ti-rén). pp. orientir, orienter. || **sich** —, r. s'orienter; **Top.** se décliner. || =, n. s. spl. ou **Orientierung**, f. en. art (m.) de s'orienter, orientation, f.

Orientirung — **u**, d'orientation, pour orienter, voy. **Orientir** — **u**; — **bouffole**, f. n. orienteur, m.; — **kompass**, m. invar. orienteur, m.; — **mittel**, n. s. —, moyen (m.) de s'orienter; — **objekt**, n. s. c. **Top.** point (m.) sur le terrain servant de point de repère; — **punkt**, m. ts. c. point (m.) de repère, point (m.) d'orientation, point (m.) de vue; — **vermögen**, n. s. spl. faculté (f.) de s'orienter, coup d'œil exercé.

* **Orisamme**, f. n. (o-ri-fla-mme). orisamme, f. aurisamme, f.

Origène, m. (o-ri-gue-nés). n. pr. Origène, m; **lekt** des —, origénisme, m.

1. * **Original**, m. s. c. (o-ri-gui-nal). 1. original, m. le texte; autographe, m; minute, f. 2. original, m. homme singulier ou bizarre.

2. **Original**, adj. original, originel, primitif, reel, voy. **Originell**.

3. **Original** — **u**, original; — **ausgabe**, f. n. édition originale; — **beirag**, m. ts. c. essai original; — **bohrer**, m. s. —, **Serr.** mère, f. taraud-mère, m.; — **edukument**, n. ts. c. titre (m.) authentique, titre original; — **flasche**, f. n. bouteille (f.) de première main; — **gebilde**, n. s. —, original, m.; — **grün**, n. s. spl. vert original; — **handschrift**, f. en. autographe, m. lettre (f.) autographe; — **kontraft**, m. ts. c. instrument, m. ou document (m.) authentique; — **lopie**, f. n. double, m. répétition f.; — **kunstwerk**, n. ts. c. original, m.; — **manuskript**, n. ts. c. original, m.; — **menich**, m. en. en. original, m. homme (m.) étrange et bizarre; — **meßstischplatte**, f. n. minute (f.) d'un levé topographique; — **urkunde**, f. n. **Jur.** minute, f. acte (m.) minotaire, acte original; — **werk**, n. ts. c. ouvrage (m.) de première main, texte, m.

* **Originalität**, f. en. (o-ri-gui-na-lität). originalité, f.

* **Originell**, adj. (o-ri-gui-nél). originel; curieux, original. || adv. originalement, originalement.

* **Orignal**, m. s. c. (a-ri-g-nal). **Zool.** orignal, m. orignac, m.

Orinoco, m. s. (o-ri-no-ko). **Géogr.** l'Orénoque, m.

Orion, m. (o-ri-on). n. pr. Orion, m; — **au Guitl**, **Astr.** boudier, m. ou zone (f.) d'Orion.

Orkaden, f. pl. (or-ka-dén). **Géogr.** les Orcades, f. pl.

Orkadisch, adj. (or-ka-dich). — **au Inseln**, **Géogr.** les Orcades, f. pl. les îles (f. pl.) Orcades.

* **Orkan**, m. s. c. (or-kan). ouragan, m. tourmente, f.

Orkanhaft, adj. (or-kan-haft). au **Orkanisch**, en ouragan, comme un ouragan. || adv. à la façon d'un ouragan.

Orkne, f. pl. (or-kneis). ou **Orkne**, disst. Inseln, les Orcades, f. pl. les îles (f. pl.) Orcades.

* **Orkus**, m. (or-kous). **Myth.** orkus, m. pl. orkus, m.

Orlamünde, n. s. (or-la-mun-de). **Géogr.** Orlemonde, f.

Orle, f. voy. **Orle**.

1. * **Orlean**, m. s. spl. (or-lé-an). **Point.** jaune (m.) d'Orléans; **Bot.** l'Orléans; — **cou**, m. roucou, m; mit — **farben**, recouer ou recouler.

2. **Orlean** — **u**, de ou en orléan, au cou, du roucouler. — **baum**, m. **Bot.** roucouyer, m. roucouyer, m. — **farbe**, f. n. teinture (f.) de roucou; — **farben**, n. s. spl. ou — **farberei**, f. en. roucouler, f.

* **Orleanismus**, m. invar. spl. (or-lé-an-is-mous). H. mod. orléanisme, m.

Orleans, n. invar. (or-lé-an). **Géogr.** Orléans, m; **die Jungfrau von** —, la pucelle d'Orléans, m. invar. orléan; — **stoff**, f. étoffe, f. tissu, m; — **zerfiche**, m. filin, m.

* **Orlog**, m. s. c. (or-lôh). **poét.** orlog, f. combat, m. lutte, f.; — **schiff**, n. s. c. vaisseau (m.) de guerre.

Ormus, n. invar. (or-mus). **Ormus**, m. s. c. **Strat.** van —, détruit, m. d'Ormus.

* **Ornament**, n. s. c. (or-n-ment). **Arch.** ornement, m.

* **Ornamentieren**, a. (or-n-ment-i-rén). pp. ornamenter, ornamenter, m.

embellir. || =, n. é, *spl.* ou *Ornamen-*
tierung, f. cn. ornementation, f. embel-
lissement, m.

* *Ornat*, m. et n. cè, t, (*or-nât*). cos-
tume officiel ou de magistrat, habits,
m. pl. ou vêtements sacerdotaux; or-
nements impériaux ou royaux; im fö-
nighen —, et, sous le manteau royal, dans
la pourpre.

* *Ornitholith*, m. cn, en, (*or-ni-to-*
lit). ornitholithe, m.

* *Ornitholog*, m. cn, en, (*or-ni-to-lôg*).
ornithologiste, m. ornithologue, m.

* *Ornithologie*, f. *spl.* (*or-ni-to-lo-*
gui). ornithologie, f. traité (m.) sur les
oiseaux.

* *Ornithologisch*, adj. (*or-ni-to-lo-*
guich). ornithologique.

* *Orographie*, f. *voy.* *Orographie*.

* *Orpheum*, n. é, plur. *Orpheen*, (*or-*
phè-um). orphéon, m.

* *Orpheus*, m. (*or-phè-ous*). n. pr. Or-
phée, m.

* *Orseille*, f. n, (*or-zai-lè*). Bot. or-
seille, f. perelle, f. lichen (m.) des ro-
chers.

1. *Ort*, m. cè, t et qqfois *er*, (*ort*). 1.
lieu, m. endroit, m. place, f; passage
(m.) d'un livre; cè ist bit nicht der —, ce
n'est pas ici la place, il serait déplacé
ici; das ist bit nicht an seinem —, c'est
déplacé ici; etw. (a) an seinen — thun,
stellen ou legen, mettre qch. en place,
ranger qch; in allen —en, allen —en ou
aller —en, partout, en tous lieux; an —
und Stelle, à la place indiquée, à desti-
nation, convenablement, sur les lieux;
an — und Stelle gelang, arriver à bon
port, arriver à destination; am rechten —,
à propos; am unrechten —, mal à propos;
am rechten — an-griffen, prendre une
affaire par le bon bout; an seinem —,
nulle part; an irgend einem —, en quel-
que lieu, quelque part; an seinem — ven
enw. (a) sprechen, parler de qch. en son
temps, en son lieu; gehörig —, devant
l'autorité compétente, en temps et lieu;
sam. etw. (a) an seinem — geschildert lassen,
ne pas toucher à qch; fig. ne pas exa-
miner qch, ne pas aborder une question,
laisser de côté, ne pas décider; höher
—, en haut lieu; par autorité supérieure;
eine Klage höher —, à en-bringer, porter
sa plainte à qui de droit, adresser sa
plainte à ses supérieurs; höher —, qd ist
befohlen, par ordre supérieur, il est en-
joint ou ordonné; ich meins —, quant
à moi, pour moi, pour ma part, en ce
qui me concerne; Mit. —! remettez
baionnette! das Ziengensrecht an — bringen,
remettez la baionnette au fourreau. | 2.
plur. *Orter*, place, f. endroit, m. lieu,
m; village, m. localité, f; befähigt —,
place fortifiée, place forte; offer —, ville
ouverte; klein —, petit village, petit
bourg, petite localité; hier am —, hier
—, ici, en cette localité, dans notre
ville. | 3. plur. *Orte*, point cardinal;
Geom. lieu (m.) géométrique. | 4. plur.
Orter, Géogr. promontoire, m; Min.
point (m.) extrême d'une galerie, mur
(m.) d'attaque à la tête, extrémité, f.
bout, m. pointe, f. bord, m; — eines
Minengangs, amorce (f.) d'une galerie de
mine; der — verjehen ou vertreiben, faire
avancer la mine; coin, m. pic, m. pieu,
m; Sell. der hintere — am Sattel, pointes
(f. pl.) de derrière de la selle. | 5. *Cor-*
donn, alêne, f; *Monn*, quart (m.) d'une
monnaie, *voy.* *Dringschen*.

2. *Ort* —, de la localité, de la place,
du lieu, *voy.* *Drter* — et *Drts* —;
— baken, m. é, —, Const. poutre conti-
guë au mur, première poutrelle; — banf,
n. cè, *er*, bout (m.) de fourreau d'épée,
bouterolle f. chape, f. bélière (f.) du
sabre; — banf, f. *er*, ou *Drterbanf*,
Ménus, banc (m.) à écorner; — baum,
m. cè, *er*, arbre (m.) à la lisière d'une
forêt; — beschreiber, m. é, —, topo-
graphie, m; — beschreibung, f. cn,
topographie, f. description (f.) des lieux;
— beschreibung einer Provinz, chorographie,
f; — breitt, n. cè, *er*, planche (f.) du bout
ou du coin, planche (f.) qui forme

l'extrémité ou le côté de qch; masque,
m. planche (f.) de masque, mantelet, m;
Min. mantelet, m. masque, m; — buch,
n. cè, *er*, Pap. main cordée; — farbe,
f. *spl.* couleur locale; — fäuel, m. é,
—, Min. poussoir, m. masse, f; —
feder, f. n, plume (f.) qui forme l'extré-
mité de l'aile, bouts (m. pl.) d'ailes, penne,
f; — gang, m. cè, *er*, Min. couverture (f.)
terrestre perpendiculaire au mineur; —
großden, m. é, —, quart (m.) de gros;
— gulden, m. é, —, ou *Drts gulden*,
quart (m.) de florin; — häuer, m. é, —,
Min. mineur (m.) qui prolonge une ga-
lerie; — haue, n. cè, *er*, maison (f.) du
coin ou d'angle; — hobel, m. é, —, guil-
laume (m.) à plates-bandes, rabot (m.)
à écorner; — kappe, f. n, abri, m; —
kappe einer Vorbrüst, lamette (f.) des
bouts de voûte; — kegel, m. é, —, cor-
nière, f. quille (f.) de coin; — künde, f.
spl. topographie, f; — mal, n. cè, *er*,
borne, f; — püschel, m. é, —, Min.
masse, f. poussoir, m; — spahl, m. cè, *er*,
ou — pfloß, m. cè, *er*, pal, m. ou
pieu cornier, pieu (m.) du coin; — schet,
n. cè, *er*, Charr. palonnier, m. palon-
neau, m; — schetblech, n. é, *spl.* Charr.
lamette (f.) du palonnier; — schetbaken,
m. é, —, amorces, f. pl. crochet (m.)
de palonnier; — schetkappe, f. n, Charr.
lamette (f.) de palonnier, œil, m; — schet-
öse, f. n, amorce (f.) de lamette de pa-
lonnier; — schetrienem, m. pl. Sell. cou-
roies (f. pl.) de palonnier; — schetring,
m. cè, t, anneau (m.) de palonnier; —
schetrschling, f. n, Sell. patte (f.) de
trait; — schied, m. cè, t, Min. sente, f.
ou crevasse (f.) de mine croisée; —
schidig, adj. Min. fendu, crevasse; facile
à entamer; — schief, adj. de biais, à angles
obliques, de travers; — schloß, n. cè,
—, f. château (m.) limitrophe; — seite,
f. n, côté, m. face, f. Min. —, site d'un
Thürgrüß, face (f.) de tête ou d'attaque
d'un châtis; — fenmel, f. n, petit pain
blanc en forme de corne; — spule, f. n,
voy. — fèder, plume (f.) du bout
de l'aile, penne, f; — stadt, f. *er*, ville (f.)
limitrophe; — stege, f. n, Vign. ceps
(m. pl.) de bordure; — stein, m. cè, t, pierre
(f.) d'encognure, pierre (f.) d'angle ou
d'arrêt, pierre (f.) angulaire, borne, f;
— stoß, m. cè, *er*, face (f.) de galerie, front,
m. masque (f.) de terre; — verzug, m. cè,
—, Min. mantelet, m. masque, m; —
ziegel, m. é, —, tuile gironnée; — zwit-
ter, m. é, *spl.* ou *Drter*, witter, mine
(f.) d'étain extraite des galeries.

Ortschen, n. é, —, (*œurt-chen*). dim.
de *Ort*, petit endroit.

Orte, f. *spl.* (*œurt-è*). écot, m; dé-
pense, f. note, f.

Orteler, m. é, (*or-tè-lèr*). Géogr.
l'Orteler, m. Ortelspitze, f; — alpen, f.
pl. Alpes (f. pl.) de l'Orteler; — gruppe,
f. *spl.* groupe (m.) de l'Orteler.

Orter —, du coin, de l'angle; à écor-
ner; — banf, f. *er*, ou *Drterbanf*, banc
(m.) à écorner; — gebt, n. cè, *er*, frais (m.
pl.) d'aiguisement et de repassage; —
hobel, m. é, —, rabot (m.) à écorner;
— fage, f. n, scie (f.) à débiter ou à écor-
ner; — zwitter, m. é, *spl.* ou *Drter*, witter, mine
(f.) d'étain extraite des galeries.

Ortern, a. (*œurt-èrn*). 1. *Ménus*.
écorner avec le rabot. | 2. terminer (un
débat), vider (un différent).

Orterung, f. *spl.* (*œurt-tè-rour'n*).
décision, f.

* *Orthit*, m. cè, *spl.* (*or-tit*). Minér.
orthite, f. cérine, f.

* *Orthoceratit*, m. cn, en, (*or-to-tzè-*
ra-tit). orthocératite, f.

* *Orthodox*, adj. (*or-to-dox*). Relig.
orthodoxe; dit — Kirche, l'Eglise (f.) or-
thodoxe, Eglise réformée russe. | *Dr* —,
adj. sub. orthodoxe, m. vrai croyant.

* *Orthodoxie*, f. *spl.* (*or-to-do-xi*).
orthodoxie, f.

* *Orthodoxismus*, m. sing. invar.
spl. (*or-to-do-xis-mous*). orthodoxie, f.

* *Orthoëpie*, f. *spl.* (*or-to-è-pi*). art
(m.) de bien prononcer, orthoëpie, f.

* *Orthograph*, m. cn, en, (*or-to-grä-f*).
orthographe, m.

* *Orthographie*, f. *spl.* (*or-to-gra-f*).
Gram. orthographe, f. orthographie, f.
Arch. élévation, f. orthographie, f.

* *Orthographisch*, adj. (*or-to-grä-*
fich). Gram. orthographique; — et fehler,
faute (f.) d'orthographe.

* *Orthopädie*, f. *spl.* (*or-to-pè-di*).
ortopédie, f.

* *Orthopädiater*, m. é, —, (*or-to-pè-di-*
kèr). orthopédiste, m.

* *Orthopädisch*, adj. (*or-to-pè-dich*).
orthopédique.

Ortig, adj. (*œurt-tich*). du lieu, de la
localité, local; dit —, de notre ville, d'ici.

Ortlich, adj. (*œurt-tich*). local; Méd.
endémique; Pharm. topique; — et lra-
den, causes locales; — et Gbrauch, usage
local; Pharm. — et Gilmittel, remède
(m.) topique ou cataplasme émollient.

Ortlichkeit, f. cn, (*œurt-tich-heit*). 1.
localité, f. lieu, m; dit —, butend, topi-
que. || 2. =, f. *spl.* nature, f. ou cir-
constance locale, caractère local, cou-
leur locale; particularité, f.

* *Ortolan*, m. é, t, (*or-to-lan*). et
Ortolanmutter, f. n, Ornith. ortolan,
m. bruant (m.) ortolan.

Orts —, de la localité, de la place;
du lieu, *voy.* *Drter* — et *Drts* —;

— adverb, n. cè, en, Gram. adverb (m.)
de lieu; — angabe, f. v, indication (f.) de
lieu, rubrique, f; — befehlshaber, m. é,
—, commandant (m.) de la place; —
befund, m. cè, *spl.* état (m.) des lieux;
— behörde, f. n, autorité locale; — be-
schaffenheit, f. *spl.* nature (f.) des
lieux; localité, f; — beschreiber, m. é,
—, topographe, m. *voy.* *Drts* distribution;

— bekräftigung, f. *spl.* relèvement, m.
lever, m; — breite, f. *spl.* Top. latitude,
f; — burger, m. é, —, bourgeois, m;
— commitee, n. é, —, comité local; —
erinnerung, f. *spl.* ou — gedächtnis, n.
cè, *spl.* mémoire locale; dit — geistlich,
adj. sub. ou — pfarrer, prêtre, m. pas-
teur, m. curé (m.) de la localité; —
geistlichkeit, f. cn, clergé (m.) de la lo-
calité; — gegenheit, f. *spl.* local, m.
lieu, m; — gemeinde, f. n, commune, f;
— geschichte, f. n, chronique locale; —
gulden, m. é, —, quart (m.) de florin;
— kennnis, f. *spl.* connaissance (f.) des
lieux; — länge, f. n, *spl.* Top. longitude, f;
— nachbar, m. n ou é, cn, voisin (m.) d'une
ville, personne (f.) qui habite la lo-
calité voisine; — obrigkeit, f. cn, autorités
locales; municipalité, f; — pfarrer, m. é,
—, pasteur, m. ou curé (m.) de la lo-
calité; — polizei, f. *spl.* ou — polizei-
behörde, f. n, police locale; — seelsor-
ger, m. é, —, pasteur (m.) du lieu ou de
la paroisse; — sinn, m. cè, *spl.* *voy.* —
gedächtnis, mémoire locale, talent (m.)
de s'orienter facilement, sentiment
(m.) des localités; — statut, n. cè, cn, règle-
ment local; — thaler, m. é, —, quart (m.)
d'écu; — überlicht, f. cn, description lo-
cale, topographie, f; — umstand, m. cè, *er*,
localité, f; — veränder, adj. loco-
moteur; — veränderung, f. cn, change-
ment (m.) de lieu, locomotion, f; chan-
gement (m.) de domicile; — verein, m.
cè, t, réunion, f. ou assemblée locale;
— vorsteher, m. é, —, préposé local;
comarque, m; — wahl, f. *spl.* localisa-
tion, f.

Ortschaft, f. cn, (*ort-chast*). loca-
lité, f. village, m; hameau, m. bourg,
m; territoire, m. district, m. canton, m;
commune, f. communauté, f; lieu ha-
bité, endroit, m.

Ortschaftlich, adj. (*ort-chast-tich*).
local, de la localité, endémique.

Ortung, f. cn, (*or-toun*). lieu (m.) de
travail dans une mine, coin (m.)
d'une mine; entaille faite dans une roche.

* *Orvietan*, n. é, *spl.* (*or-fi-è-tân*).
orvietan, m; — et phäblich, marchand
(m.) d'orvietan.

Orvieto, m. (*or-fi-è-to*). n. pr. Or-
viète, m.

race (f.) ou engence (f.) de vipères; — fa. a, m. c. s. spl. chasse (f.) aux loutres; — fell, n. c. s. t. peau (f.) de loutre; — galle, f. spl. fiel (m.) de vipère; — ge-
jacht, n. c. s. spl. race, f. ou engence (f.) de vipères; — gift, n. c. s. spl. venin (m.) de vipère ou d'aspic; — hund, m. c. s. t. basset dressé à la chasse aux loutres; — jagd, f. en, chasse (f.) aux loutres; — fopf, m. c. s. t. voy. — fopf, f. en, tête (f.) de loutre ou de vipère; Zool. demoiselle, f. Bot. herbe (f.) aux vipères, vipérine, m.; — fopfen, n. s. Zool. raphide, f.; — lauch, m. c. s. spl. Bot. ail (m.) à feuilles de plantain, ail serpent, faux nard; — muß, m. c. s. t. manchon (m.) en peau de loutre; — müchel, f. n. Zool. lutraire; — rich, m. c. s. t. morsure (f.) de vipère ou d'aspic; — vogel, m. c. s. t. ou — windel, f. n. Ornith. torcol, m.; — wurf, f. spl. Bot. bistorte, f. fleuri; — wurf, persicaire, (f.) vivipare; — zahn, m. c. s. t. dent (f.) de vipère; — zunge, f. n. ou — zunglein, n. s. t. langue (f.) de vipère ou d'aspic; Bot. langue-de-serpent, f. petite serpentinaire, ophioglosse, f.

Quersgezücht, n. c. s. t. race, f. ou engence (f.) de vipères.

Ottile, f. (o-ti-lie). n. pr. Odile, f. Ottilie, f.

Ottilienblume, f. n. (o-ti-lien-blou-men). ou Ottilienkraut, n. c. s. t. Bot. dauphin (m.) consoude.

Otto, m. c. s. t. Otto, (o-to). n. pr. Otto, m. Otto, m.

Ottocar, m. c. s. t. (o-to-car). n. pr. Ottocar ou Ottocare, m. Oger, m.

Ottomane, n. n. (o-to-ma-né). Osmanli, m. Ottoman, m.

Ottomaniß, adj. (o-to-ma-nich). ou Semantisch. ottoman, turc; — Pforte, la Sublime Porte, la Porte ottomane, le Divan.

Ottomane ou Ottomane, f. n. (o-to-man-né). ottomane, f. divan, m.

Oval, adj. (o-väl). ovale; fait —, subovale; Orfèr. écolleté; — Gefalt, ovalité, f. || adv. en ovale, en fer à cheval. || —, n. c. s. t. ovale, m. tour, m. (du visage); Fortif. fer (m.) à cheval.

2. Oval — a, oval, en ovale; — blät-
terig, adj. ou — blättrig, ovalifolier, ovalifolier; — drehbank, f. t. tour (m.) à ovale; — gewehr, n. c. s. t. carabine (f.) à deux rayures; — förmig, adj. oval, de forme ovale, elliptique; — fugel, f. n. balle (f.) pour la carabine Berner; — zirkel, m. c. s. t. compas (m.) à ellipse ou à ovale.

Ovarismus, m. (o-va-ris-mous). ovarisme, m.; Anhängt d's —, ovariste, m.

Ovarium, n. s. pl. Ovarien, (o-va-rioum). Bot. ovaire, m.

Ovation, f. en, (o-va-tziön). ova-
tion, f.

Ovid, m. c. s. t. (o-viä). ou Ovidius, n. pr. Ovide, m.

Ovidisch, adj. (o-vi-dich). d'Ovide.

Ovoid, n. s. t. (o-void). ovoïde, m.

Ovulit, m. c. s. t. (o-vo-li). Géol. ovulite, f.

Oxel, m. c. s. t. —, (o-xel). ou Oxel-
baum, m. c. s. t. Meun. hite (f.) de passage, ais, m.

Oxensterna, m. (o-xen-chir-na). n. pr. Oxenstern, m.

Oxford, n. c. s. t. (ox-ford). Géogr. Ox-
ford, m. Oxford, m. aus —, oxonien, m.

Oxford, m. c. s. t. —, (ox-ford). habitant (m.) d'Oxford, Oxonien, m. ||
adj. invar. d'Oxford. || = in, f. neu, ha-
bitante (f.) d'Oxford.

Oxhoft, n. c. s. t. (ox-höft). oxhoft, m. tonneau (m.) d'un muid et demi, barrique, f.

Oxychlorinfäuer, adj. (o-xi-klo-rin'-
zou-er). Chim. oxychlorate; — Salz, oxychlorates, m. pl.

Oxychlorinfäure, f. spl. (o-xi-klo-rin'-
zou-er). Chim. acide (m.) chlorique ou oxychlorique.

Oxyd, n. c. s. t. (o-xid). Chim. oxyde, m.

Oxydation, f. en, (o-xi-da-tziön). ou Oxydierung. oxydation, f.

Oxydations — a, d'oxydation; —
flamme, f. n. feu (m.) d'oxydation;

— fufe, f. n. degré m. d'oxydation, f. n. fufe, protoxyde, m.; wette — auf, deu-
toxyde, m.; wette — fufe, tritoxyde, m.;
wette — fufe, quadroxide, m.

Oxydirbar, adj. (o-xi-dir-bar). oxy-
dable, oxygénable; müt —, moxydable.

Oxydirbarkeit, f. spl. (o-xi-dir-bar-kait). Chim. oxydabilité, f.

Oxydiren, a. (o-xi-di-rén). pp. oxydiert, oxyd-er, oxygène. || n. ac. f. m. s'oxyder, se couvrir d'oxyde. || =, n. s. spl. voy. Oxydation et Oxydierung.

Oxydierung, f. en, (o-xi-di-röun'g). oxydation, f. oxygénation, f.

Oxydul, n. s. t. (o-xi-doul). oxy-
dule, m. protoxyde, m.

Oxygen, n. s. spl. (o-xi-guén). oxygène, m.

Oxygeniren, a. (o-xi-guén-irén). pp. oxygeniert, oxygène, oxyder.

Oxydiinfäuer, adj. (o-xi-io-din'-
zou-er). oxydiate; — Salz, oxydi-
ates, m. pl.

Oxydiinfäure, f. spl. (o-xi-io-din'-
zou-er). acide (m.) oxydique.

Oxymel, m. c. s. t. (o-xi-möl). Mil. ox-
mel, m.

Oxyton, n. s. t. (o-xi-to-nou). Gram. oxyton, m.

Oxyton, a. (o-xi-to-ni-rén). pp. oxytoniert, Gram. mettre l'accent
aigu sur la dernière syllabe.

Oxyton, n. s. t. spl. (o-xi-to-nou). Gram. oxyton, m.

Océan, m. c. s. t. (o-tzeän). océan, m.
mer (f.) océane; jastate d's — d's gelaen,
transocéanien; Géogr. du gèle ou fülle
—, l'océan (m.) pacifique, le Pacifique,
la mer du Sud.

Océanide, f. n. (o-tze-a-ni-dé).
Myth. océanide, f.

Océanien, n. s. t. (o-tze-a-ni-én). ou
Australien. Géogr. Océanie, f. Aus-
trali, f. Australie, f.

Océanisch, adj. (o-tze-a-ni-ich). de
l'océan, océan, océanien, océanique.

Ocelot ou Ocelott, m. c. s. t. (o-tze-
lot). Zool. ocelot, m.



J. v. n. (pé). P, p, m.

Paale, f. roy. Paale.

Paalen, a. roy. Paalen.

1. Paar, adj. (pär). pair; pareil; — t.
gati, nombre pair; nicht —, impair; —
u. t. anpar spielen, jouer à pair et im-
pair.

2. Paar, n. c. s. t. 1. paire, f. couple.
couple, m.; ein —, couple, une paire de
souliers; ein —, couple, une paire de bœufs;
un couple de bœufs; ein glückliches —, un
heureux couple; ein — werden, se mar-
rier; in — ou zu —, par paires,
par couples, deux à deux; — mit —
gehen, ou in — gehen, aller deux à
deux, marcher par paires; zu —
treiben, disperser, mettre en fuite ou
en déroute; fam. mettre à la raison
ou à l'ordre; ranger au devoir; sou-
mettre à la discipline. || 2. indécl.
S'écrit le plus souvent avec une lettre
minuscule, quelques, un petit nombre
de, peu de; ein —, un couple, une couple
de thalers, quelques thalers; fünf leiten
—, cinq, ses derniers liards; vor ein —
Zagen, il y a quelques jours; er ist auf
ein —, il fait un voyage

de quelques mois, il sera absent pour
quelques mois. il est parti pour quel-
ques mois; ein (A) mit ein — Worten
ab-thun, terminer qch. en peu de mots.

3. Paar — a, par paires, par couples;
qui va deux à deux; — blättrig, adj.
Bot. oppositifolier, à feuilles disposées
par paires, à feuilles en paires, zygo-
phylle; — fingerig, adj. Zool. qui a les
doigts accouplés, pardactyle; — hof, n. c. s. t. Mar. couple, m.; — tau, n. c. s. t. Gymn. les deux cordes, f. pl.; — weife, adv. ou Paarlisch, par paires, par couples, deux à deux; — weife zusammen legen, apparier; — weife stehen, dispo-
sés par paires; — zahn, m. c. s. spl. Bot. zygodonte, m.; — zehig, adj. H. nat. pardactyle; — zeit, f. en. H. nat. époque (f.) où les animaux s'apparient; Oisei.
pariade, f. saison (f.) de la pariade.

Paard, m. c. s. t. (pär). Mar. marche-
piéd, m.

Paaren, a. (pär-en). 1. accoupler, ap-
parier, apparier, réunir deux à deux,
assortir; Paarl, —, accoupler des oi-
seaux; fig. unir, réunir, rapprocher, ap-
socié, joindre; Jard. enter par ap-
proche, greffer par approche. || 2. fch. — r.

s'accoupler, s'apparier, s'associer par
couples; fig. se joindre, se réunir, s'as-
socié, s'unir; pop. se marier; ge-
paart, accouplé, apparié; Bot. con-
jugué; H. nat. bald gepaart, veine
demi-azygos. || 3. —, n. s. spl. ou Paar-
ung, accouplement, m. appariement,
m.; Oisei. pariade, f.

Paarig, adj. (pär-ig). qui existe par
paires, qui existe en nombre pair; fig.
— t. Zeugung, digénie, f.

Paarlisch, adv. (pär-lisch). roy. Paar-
weise, par paires, deux à deux, par cou-
ples; — zusammen legen, apparier, ac-
coupler.

Paarung, f. en, (pär-röun'g). appa-
riement, m. accouplement, m.; Oisei.
— der Reibhörn, pariade (f.) des per-
dreux; in der — begriffen sein, être en
amour; Artil. — der Eydichen, accom-
plement (m.) des rois.

Paarl, m. roy. Paarl.

Pachomius, m. (pa-cho-mious). n.
pr. Pacôme, m.

1. Pacht, m. c. s. t. et f. en. (pacht).
1. contrat, bail, m. forme, f. pacte, m.
bail (m.) à ferme, amodiation, f.; eynen

—, long bail, amphytéose, *f.* bail (*m.*) à longues années; in — *acten*, donner à ferme, affermer in — *nehmen*, prendre à ferme ou à bail, amodier. *en* — *ist* *et* *n'* ou *in* — *acten*, passer un bail. | 2. *fermage, m. loyer, m. cens, m. ferme, f. louage, m.* | 3. *ferme, f. terre donnée ou tenue à ferme; enen* — *faten*, avoir une ferme, avoir une terre à bail.

2. **Pacht** — *a*, du bail, du fermage, par contrat: — *an* *schlag*, *m. c.*, *est.*, estimation, ou évaluation (*f.*) d'une ferme; — *auer*, *m. c.*, *n.*, fermier, *m. métayer, m. loc.*, *der* *Anten* — *baut* *sein* *müssen*, être le souffre-douleur ou le bardot des autres; — *bäuerin*, *f.* *non*, fermière, *f.* — *bedingungen*, *f. pl.* cahier (*m.*) des charges; — *beis*, *m. c.*, *t.*, tenance, *f.* location, *f.* — *brief*, *m. c.*, *t.*, contrat, *m.* bail (*m.*) à ferme, contrat (*m.*) de bail; — *burger*, *m. c.*, —, habitant reçu par contrat; — *contract*, *m. c.*, *t.*, bail, *m.* contrat (*m.*) de bail; — *frau*, *f.* *non*, femme (*f.*) propriétaire d'une ferme; fermière, *f.* femme (*f.*) du fermier ou du métayer; baillesse, *f.* — *geber*, *m. c.* —, bailleur, *m.* — *geberin*, *f.* *non*, baillesse, *f.* — *geld*, *m. c.*, *t.*, fermage, *m.* cens, *m.* louage, *m.* loyer, *m.* ferme, *f.* — *grund*, *m. c.*, *t.*, terrain affermé, terre affermée; — *grundstück*, *n. c.*, *t.*, *Feld*, chose tenue; — *gut*, *m. c.*, *t.*, *ferme, f.* héritage donné à ferme, bien tenu à ferme; terre dépendante d'une ferme; — *haus*, *n. c.*, *t.*, *corps*, *m.*, de bâtiment principal d'une ferme; — *herr*, *m. c.*, *t.*, propriétaire (*m.*) d'une ferme, bailleur, *m.* — *hof*, *m. c.*, *t.*, grande ferme ou métairie; — *hofs* *fuehrer*, *m. c.*, *t.*, garçon (*m.*) de ferme; — *hufe*, *f.* *n.*, charue (*f.*) de terre affermée, pièce (*f.*) de terre affermée de la longueur d'une charue; — *inhaber*, *m. c.*, —, fermier, *m.* métayer, *m.* *non*, amodiateur, *m.* — *inhaberin*, *f.* *non*, fermière, *f.* métayère, *f.* — *jahr*, *n. c.*, *t.*, an (*m.*) de bail; — *kontrakt*, *m. c.*, *t.*, bail, *m.* contrat (*m.*) de location; — *lohn*, *n. c.*, *t.*, spl. redevance (*f.*) en blé; — *lehen*, *n. c.*, —, *fiel* (*m.*) affermé ou à affermer; — *leure*, *n. pl.* *plur.* de — *man*, *n.*, fermiers, *m. pl.* censiers, *m. pl.* métayers, *m. pl.* preneurs, *m. pl.* amodiateurs, *m. pl.* — *liebhaber*, *m. c.*, —, amateur (*m.*) d'une ferme; — *los*, *adj.*, sans ferme; — *loste* *gut*, bien non loué, terre non affermée; — *lust*, *f.* *n.*, envie (*f.*) d'affermir ou de prendre à ferme; — *lustig*, *adj.* qui a l'intention de prendre à ferme, qui a envie d'affermir; — *mann*, *m. c.*, *t.*, *pl.* —, *lut*, fermier, *m.* censier, *m.* métayer, *m.* — *meier*, *m. c.*, —, fermier, *m.* métayer, *m.* censier, *m.* — *meierel*, *f.* *en*, métairie donnée ou tenue à ferme; — *meierin*, *f.* *non*, fermière, *f.* métayère, *f.* — *mühle*, *f.* *n.*, moulin tenu à ferme, moulin affermé ou à bail; — *müller*, *m. c.*, —, meunier (*m.*) qui a un moulin à bail, meunier fermier; — *vfferte*, *f.* *n.*, offre (*f.*) de fermage; — *schäfer*, *m. c.*, —, berger-fermier, *m.* berger (*m.*) qui prend un troupeau à bail; — *schiffing*, *m. c.*, *t.*, fermage, *m.* louage, *m.* loyer, *m.* cens, *m.* — *übergabe*, *f.* *n.*, remise (*f.*) d'une terre au fermier; — *vertrag*, *m. c.*, *t.*, bail, *m.* contrat (*m.*) de location, affermage, *m.* — *vich*, *n. c.*, *t.*, *pl.* cheptel, *m.* bétail tenu à cheptel, troupeau donné à cheptel; — *weide*, *f.* *n.*, pâture affermée; — *weise*, *adv.* à ferme, à bail, par amodiation; — *wert*, *m. c.*, *t.*, spl. valeur locative; — *wiese*, *f.* *n.*, pâture affermée; — *zeit*, *f.* *n.*, spl. temps (*m.*) du bail, durée (*f.*) du bail; — *zins*, *m. c.*, *t.*, cens, *m.* fermage, *m.* loyer, *m.* louage, *m.*

Pachbar, *adj.* (*paht-bär*), que l'on peut donner ou prendre à ferme.

Pachten, *a.* (*paht-tén*), prendre à ferme ou à bail, affermer, amodier. || — *n. c.* *spl.* *et* *Pachtung*, fermage, *m.* action (*f.*) de prendre à ferme, prise (*f.*) à ferme, bail, *m.* amodiation, *f.*

Pachter, *m. c.*, —, (*paht-ter*), ou **Vachter**, *m. c.*, —, fermier, *m.* censier, *m.* métayer, *m.* preneur, *m.* amodiateur, *m.* *non* *et* *Wpachter*, preneur (*m.*) et bailleur, *m.*

Pachterin, *f.* *non*, (*paht-ter-in*), ou **Vachterin**, *f.* *non*, fermière, *f.* métayère, *f.* amodiatrice, *f.*

Pachtlich, *adj.* (*paht-lich*), à ferme, à bail; *ein* *Gut* — *besitzen*, être propriétaire censuel d'une terre.

Pachtung, *f.* *en*, (*paht-toung*), 1. amodiation, *f.* action (*f.*) de prendre à bail ou à ferme; prise (*f.*) à ferme, fermage, *m.* bail, *m.* | 2. *ferme, f.* terre donnée à ferme, bien tenu à ferme.

* **Pacificat**, *n. c.*, *t.* (*pa-tzi-pi-kât*), médaille (*f.*) à anse, paix, *f.*

* **Pacification**, *f.* (*pa-tzi-pi-ka-tz-ion*), pacification, *f.*

* **Pacificiren**, *a.* (*pa-tzi-pi-tzi-rén*), *pp.* *pacifizir*, pacifier, apaiser, calmer. || — *n. c.* *spl.* *et* *Pacificirung*, *f.* *en*, pacification, *f.*

* **Pacificent**, *m. c.*, *en*, (*pa-tzis-tzén't*), stipulatureur, *m.* contractant, *m.* partie contractante; — *en*, parties contractantes.

* **Pacificiren**, *a.* (*pa-tzis-tz-i-rén*), *pp.* *pacifizir*, pactiser, faire ou signer un contrat ou une convention, stipuler; contracter un engagement.

1. **Pack**, *m. c.* *et* *n. c.*, *z.* (*pak*), paquet, *m.* ballot, *m.* liasse, *f.* (*de* *papiers*); — *Waaren*, balle, *f.* ou ballot (*m.*) de marchandises; *ein* — *Reiser*, un fagot de tranchages; *ein* — *Brick*, un paquet de lettres; — *Schriften*, liasse (*f.*) de papiers, dossier, *m.*; *in* *en* — *zusammen-legen*, emballer, mettre en paquet; *Boi*, épillet, *m.*

2. **Pack**, *n. c.*, *spl.* *roy.* *et* *rad*, bagages, *m. pl.* hardes, *f. pl.* effets, *m. pl.* *saen*, attirail, *m.* colis, *m.* mit *Ead* —, avec armes et bagages; mit *Ead* und — *ab-jehen* ou *aus-jehen*, déménager, plier bagage, *pop.* trousseur son sac et ses quilles, prendre ses cliques et ses claques et filer; *saen* *had* und —, canaille, *f.* racaille, *f.* tas (*m.*) de coquins ou de fainéants, foule, *f.* tourbe, *f.* ramassis, *m.* gens (*m. pl.*) de mauvaise vie, gens (*m. pl.*) sans avoir, vagabonds, *m. pl.* clique, *f.* canaille, *f.* racaille, *f.* bande (*f.*) de voleurs.

3. **Pack** — *a*, de saisir, à saisir; de paquet, de paquetage, d'emballage; — *an*, *m.* indécl. poignée (*f.*) pour ter à repasser, empoigner, *f.* *saen*, mâtin, *m.* gros chien, dogue, *m.* boule-dogue, *m.* *fig.* gendarme, *m.* sergent (*m.*) de ville, estaffier, *m.* huissier, *m.* pousseul, *m.* — *bengel*, *m. c.*, —, bille, *f.* garrot, *m.* *Libr.* loup, *m.* — *boden*, *m. c.*, *t.*, grenier (*m.*) à emballer; — *boot*, *n. c.*, *t.* *et* — *böt*, *Mar.* paquebot, *m.* — *brett*, *n. c.*, *t.*, *Carross.* planche (*f.*) de l'avant-train; magasin, *m.* — *brude*, *f.* *n.*, *Carross.* planche (*f.*) du train de derrière; — *darn*, *m. c.*, *t.*, *spl.* Anat. boyau culier; — *decke*, *f.* *n.*, *Caval.* couverture, *f.* couverture, *f.* mante, *f.* — *eisen*, *n. c.*, —, *Sel.* racloir, *m.* — *cisel*, *m. c.*, —, âne (*m.*) de bât; *saen* *bardot*, *m.* souffre-douleur, *m.* bouc (*m.*) émissaire; — *faß*, *n.* *fig.* *et* *fig.* futaille, *f.* bouquet, *m.* — *garn*, *n. c.*, *spl.* *fil* (*m.*) d'emballage, gros fil, *m.* — *gerath*, *n. c.*, *spl.* *bagage, m.* — *gefiell*, *n. c.*, *t.*, support (*m.*) de paquetage; — *hai*, *m. c.*, *t.*, *Zool.* auge, *m.* — *heden*, *m. c.*, —, billardoire, *f.* — *haus*, *m. c.*, *z.*, ou — *hof*, *m. c.*, *z.*, entrepôt, *m.* douane, *f.* magasin (*m.*) d'entrepôt; — *hülle*, *f.* *n.*, emballage, *m.* garniture (*m.*) d'une caisse d'emballage; — *instruktion*, *f.* *en*, *Caval.* instructions (*f. pl.*) pour le paquetage; — *kammer*, *f.* *n.*, salle (*f.*) de dépôt, dépôt (*m.*) des bagages; — *kasten*, *m. c.*, —, caisse (*m.*) d'emballage; — *kissen*, *n. c.*, —, coussinet (*m.*) de charge; *Artill.* sellette (*f.*) du sous-verge; *Caval.* panneau, *m.* parties (*f. pl.*) d'emballage; — *kisse*, *f.* *n.*, caisse (*f.*) d'emballage; charasse, *f.* — *Knacht*, *m. c.*, *t.*, embauteur, *m.* *Mil.* goudat, *m.* soldat (*m.*) conduisant un cheval de bât, soldat (*m.*) du train; — *ford*, *m. c.*, *z.*, manne, *f.* — *koffen*, *f. pl.* emballage, *m.* frais (*m. pl.*) d'emballage;

— *lad*, *m. c.*, *t.*, cire (*f.*) à emballage; — *lade*, *f.* *n.*, dizaine, *f.* — *laden*, *n. c.*, —, ou — *leinwand*, *f.* *serpillière, f.* toile (*f.*) d'emballage; — *lohn*, *m. c.*, *spl.* emballage, *m.* frais (*m.*) d'emballage; — *meister*, *m. c.*, —, *Ch. de fer.* employé (*m.*) aux bagages, chef (*m.*) des bagages; — *nadel*, *f.* *n.*, aiguille (*f.*) d'emballage; *Sell.* carrelot, *m.* — *ordnung*, *f.* *spl.* *Caval.* charge, *f.* paquetage, *m.* — *papier*, *n. c.*, *t.*, papier (*m.*) d'emballage ou d'enveloppe; *Impr.* maculature, *f.* — *pferd*, *n. c.*, *t.*, cheval (*m.*) de bât ou de somme; — *presse*, *f.* *n.*, presse (*f.*) à empiler; — *raum*, *m. c.*, *t.*, *Carross.* magasin, *m.* — *reisel*, *m. c.*, —, cheville (*f.*) à tourniquet; — *riemen*, *m. c.*, —, courroie (*f.*) de paquetage ou de portemanteau, courroie (*f.*) charge; — *riemenstrammen*, *f. pl.* chapes (*f. pl.*) de courroie de paquetage; — *riemenstrammen für die Mantelriemen*, crampons (*m. pl.*) de courroie ou de porte-manteau; — *riemenslaufen*, *f. pl.* passants (*m. pl.*) de courroie de paquetage; — *lad*, *m. c.*, *z.*, *Mar.* harde, *f.* — *fattel*, *m. c.*, *z.*, bât, *m.* sellette (*f.*) du sous-verge; — *fattelfeuer*, *n. c.*, *spl.* harnachement (*m.*) de bât; — *schlägel*, *m. c.*, —, *Sell.* rembourroir, *m.* — *schneur*, *f.* *z.*, ficelle (*f.*) d'emballage; — *signal*, *n. c.*, *spl.* *Mil.* bouche-charge, *m.* — *stod*, *n. c.*, *z.*, garrot, *m.* lile (*f.*) de bât; *Libr.* loup, *m.* — *strod*, *m. c.*, *t.*, corde (*f.*) à emballer; — *strod*, *n. c.*, *spl.* paille (*f.*) d'emballage ou à emballer; — *tafel*, *f.* *n.*, ou — *tornerier*, *m. c.*, —, sacoché, *f.* — *teppich*, *m. c.*, *t.*, carpepe, *f.* — *träger*, *m. c.*, —, porte-faix, *m.* porte-balle, *m.* crocheteur, *m.* — *ruch*, *n. c.*, *spl.* toile (*f.*) d'emballage, serpillière, *f.* — *wagen*, *m. c.*, — *et* *z.*, fourgon (*m.*) aux bagages, chariot (*m.*) de bagage; *Ch. de fer.* offrir — *wagen*, plate-forme, *f.* *Mil.* fourgon, *m.* — *weise*, *adv.* par paquets, en paquets; — *werk*, *n. c.*, *t.*, *Hydr.* digue (*f.*) de fascines; clayonnage, *m.* fascinage, *m.* — *wesfen*, *n. c.*, *spl.* les bagages, *m. pl.* — *zeug*, *n. c.*, *spl.* emballage, *m.* — *zug*, *m. c.*, *z.*, *Ch. de fer.* convoi, *m.* train (*m.*) de marchandises.

Päckchen, *n. c.*, —, (*pek-tchen*), *dim.* de *Pack*, *roy.* *Päcklein*, petit paquet, paquet (*m.*) à la main; *Com.* ballotin, *m.* *saen*, *je* *bat* *ien* — *ju* *tragen*, chacun à ses maux ici-bas.

1. **Packen**, *m. c.*, —, (*pa-kén*), gros ballot, grosse balle de marchandises.

2. **Packen**, *a.* 1. mettre en paquet, emballer, empiler, emballer, charger (une voiture); *in* *Reiten* —, encaisser; *ein* *Reiter* —, faire sa malle; *aus* *dem* *Reiter* —, déballer, défaire sa malle; *ein* *Wagen* —, charger une voiture. | 2. *saen*, saisir, empoigner, attraper, happer, se saisir de; griffer, harponner; *im* (*A*) *kein* *Stragen* —, prendre ou empoigner qn. au collet; *das* *Fieber* *packt* *ihn*, la fièvre l'empoigna, il fut pris de fièvre. | 3. *Chass.* gueuler, saisir, happer; *Faucon.* griffer, lier. | 4. *fid.* —, *r.* se saisir, s'emparer de; *fig.* partir, déguerpir, filer, décamper, vider les lieux; *saen* *detaler*; *packt* *bid*, va-t-en, sors d'ici, file! déguerpis! | *packend*, saisissant, empoignant, émuant, *packender* *Reiter*, orateur émuant ou empoignant. || 5. — *n. c.*, *spl.* *et* *Packung*, chargement, *m.* emballage, *m.* *Mil.* paquetage, *m.*

Packer, *m. c.*, —, (*pa-ker*), emballeur, *m.* paquetteur, *m.* *Chass.* dogue, *m.* mâtin, *m.* gros chien; — *lohn*, *m. c.*, *spl.* prix (*m.*) de l'emballage.

Packerel, *f.* *spl.* (*pa-ké-rai*), emballage, *m.* paquetage, *m.*

1. **Packer**, *n. c.*, *t.* (*pa-kéi*), paquet, *m.* ballot, *m.* sixain (*m.*) de cartes; fagot, *m.* poignée, *f.* trousse, *f.* in — *legen*, mettre en paquets, emballer; *Typ.* — *legen*, faire de la composition en paquets.

2. **Packer** — *a*, du paquet, en paquets; — *beförderung*, *f.* *spl.* transport (*m.*) des paquets, transport (*m.*) des colis postaux, messageries, *f. pl.*

—**begleit-Adresse**, *f. n.*, lettre (*f.*) de voiture; —**bot**, *n. m.*, *c.* ou —**bôte roy.** **Paquet**, *n. m.*, paquebot, *m.*; —**porto**, *n. m.*, *spl.* frais, *m. pl.* ou droits, (*m. pl.*) de transport; —**post**, *f. spl.* transport (*m.*) des marchandises ou des colis postaux, messageries, *f. pl.*; —**tas**, *n. m.*, *spl.* Typ. composition (*f.*) en paquets; —**schiff**, *n. m.*, *c.* ou —**brot**, paquebot, *m.*; —**seger**, *n. m.*, —, Typ. paquetier, *m.*; *fam.* piegard, *m.*

***Paquetieren**, *a.* (*pa-ké-ti-rèn*). *pp.* paqueter, mettre en paquets ou en balles, emballer, emballer. || = *n. m.*, *spl.* et **Paquetierung**, *f. spl.* emballage, *m.* emballage, *m.*

Paquet, *n. voy.* **Paquet**.

Paquung, *f. spl.* (*pa-koun'g*). ou **Paquung**, emballage, *m.* paquetage, *m.*

Pacomius, *m.* (*pa-kô-mious*). *n. pr.* Pacomie, *m.*

***Pact**, *m. m.*, *c.* (*pakt*). ou **Pactum**, contrat, *m.* convention, *f.* traité, *m.* accord, *m.* pacte, *m.* mit jnm. (*b*) cinen —**schließen**, conclure un traité avec qn, signer une convention avec qn.

***Pactieren**, *a.* (*pa-kti-rèn*). *pp.* pactifier, faire ou signer un contrat ou une convention.

Pactolisch, *adj.* (*pa-kto-lich*). du Pactole.

Pactolus, *m. invar.* (*pa-kto-lous*). *Geogr.* Pactole, *m.*; —**nymphé**, *f. n.* *Myth.* pactolide, *f.*

***Pactum**, *n. voy.* **Pact**.

***Pädagog**, *m. m.*, *en.* (*pê-da-gôg*). pédagogue, *m.*; *iron.* pédant, *m.*

***Pädagogenthum**, *n. m.*, *spl.* (*pê-da-go-gên-thum*). pédagogie, *f.* pédantisme, *m.* air pédant, manières pédantes.

***Pädagogif**, *f. spl.* (*pê-da-go-guik*). pédagogif, *f.*

***Pädagogisch**, *adj.* (*pê-da-go-guich*). pédagogique.

***Pädagogisieren**, *n.* (*pê-da-go-guiz-i-rèn*). *pp.* pédagogiser, *av.* habén, faire le pédagogue; faire une éducation.

***Pädagogium**, *n. m.*, *spl.* **Pädagogien**, (*pê-da-go-gu-i-um*). école, *f.* collège, *m.* maison, *f.* ou établissement (*m.*) d'éducation, école normale d'instituteurs ou d'institutrices.

Pädde, *f. n.* (*pad-de*). *Zool.* crapaud, *m.* grenouille, *f.*; —**fang**, *m. m.*, *spl.* pêche (*f.*) aux grenouilles; —**gras**, *n. m.*, *spl.* **Bot.** chien-dent, *m.*; —**hecht**, *m. m.*, *spl.* *Zool.* brochet (*m.*) de mars; —**huhl**, *m. m.*, *spl.* *c.* amanite (*f.*) en masse, agaric (*m.*) des fumiers.

Päddein, *n.* (*pad-dèin*). *av.* habén, *fam.* patauger, gargariser, tripéner, trotter.

***Päderast**, *m. m.*, *en.* (*pê-dé-rast*). pédéraste, *m.* sodomiste, *m.*

***Päderastie**, *f. spl.* (*pê-dé-ras-ti*). pédérastie, *f.*

***Padoggen**, *f. pl.* (*pa-do-guèn*). coups (*m. pl.*) de bâton.

Padua, *n. m.*, (*pa-dou-a*). *Geogr.* Padoue, *f.*; aus —, padouan.

Paduaner, *m. m.*, (*pa-dou-a-nèr*). habitant (*m.*) de Padoue, Padouan, *m.* || *adj. invar.* padouan, de Padoue. || = *in*, *f. n.* habitante (*f.*) de Padoue.

Paduanisch, *adj.* (*pa-dou-a-nèch*). de Padoue, padouan; —**Sprache**, dialecte (*m.*) de Padoue, patavinité, *f.*

Pafel, *m. m.*, *spl.* (*pa-fel*). marchandises (*f. pl.*) de rebut.

Paf! *interj.* (*pa-f*). paf! pouf! crac! vlan! *fam.* gam —**sein**, être tout surpris ou tout étonné; fit maten gam —**barüß**, ils en étaient tout bleus, les bras leur en tombaient.

Paffen, *n.* (*pa-fèn*). *av.* habén, faire paf ou pouf; claquier de la langue, aspirer fortement en fumant. || *a.* fumer en faisant entendre un certain bruit des lèvres.

***Pagaie**, *f. n.* (*pa-gai-é*). ou **Pagaje**, *f. n.* *Mar.* pagai, *m.* pagaie, *f.* pagalle, *f.* mit —*en* rudern, pagayer.

***Pagament**, *n. m.*, *c.* (*pa-ga-mènt*). *Mon.* alliage, *m.* mélange (*m.*) de plusieurs métaux; amalgame, *m.*; *fam.* agio, *m.*

***Paganalien**, *f. pl.* (*pa-ga-na-lièn*). *Myth.* paganalités, *f. pl.*

***Page**, *m. n.*, *n.* (*pa-guè*). page, *m.*; *Reit* —, page (*m.*) de l'écurie, écuyer, *m.*; *Sagb* —, page (*m.*) de la vénérie.

Pagen — *a.* de page, des pages; — *diens*, *m. m.*, *spl.* service (*m.*) de page; — *haus*, *n. m.*, *c.* maison (*f.*) des pages; — *hofmeister*, *m. m.*, —, gouverneur (*m.*) des pages; — *forpe*, *n. m.*, *in* *l'écl.* les élèves (*m. pl.*) de l'école des pages en Russie; — *freich*, *m. m.*, *c.* tour (*m.*) de page.

***Pagina**, *f. spl.* (*pa-gui-na*). page, *f.*; *Reit* — *30*, voyez page 35.

***Paginieren**, *a.* (*pa-gui-ni-rèn*). *pp.* paginir, paginer, folioter, marquer ou numérotier les pages, coter. || = *n. m.*, *spl.* et **Paginierung**, *f. spl.* pagination, *f.* foliotage, *m.*

***Pagode**, *f. n.* (*pa-go-dé*). pagode, *f.*

Pagoden — *a.* des pagodes; — *artig*, *adj.* comme une pagode, dans le genre d'une pagode; — *baum*, *m. m.*, *c.* figuier (*m.*) des Indes; — *lampe*, *f. n.* lampe (*f.*) de pagode; — *schnecke*, *f. n.* *Zool.* daphnion, *m.*

Pagodenhaft, *adj.* (*pa-go-dèn-haft*). dans le genre des pagodes, comme une pagode.

Pah! *interj.* (*pâ*). zest! peuh! bah! comment! quoi! allons donc! vous voulez rire! vous plaisantez!

***Pair**, *m. m.*, *c.* (*pêr*). pair, *m.*; *Re* — *de* von *Frankreich*, les pairs (*m. pl.*) de France.

***Pairin**, *f. n.* (*pê-rin*). pairesse, *f.*

Pairs — *a.* des pairs; — *kammer*, *f. spl.* chambre (*f.*) des pairs; — *Krone*, *f. n.* couronne (*f.*) de pair, *analogie* — *Krone*, coronet, *m.*; — *sephen*, *n. m.*, *spl.* fief (*m.*) pairie; — *mantel*, *m. m.*, *spl.* manteau (*m.*) de pair, rochet, *m.* (*en Angleterre*); — *würde*, *f. spl.* dignité (*f.*) de pair, pairie, *f.*

Paarschaft, *f. m.* (*pêr-schaft*). dignité (*f.*) de pair, pairie, *f.*

Paarselbeere, *f. n.* (*pa-sèl-bè-ré*). *Bot.* épine-vinette, *f.*; vinetier, *m.*

Paarhaushaue, *f. n.* (*pêr-haous-ha-no-é*). canon-obusier, *m.*

***Pafet**, *n. voy.* **Paquet**.

Pafomius, *m.* (*pa-kô-mious*). *n. pr.* Pacomie, *m.*

Pafte, *m. voy.* **Pact**.

Pactolus, *m. voy.* **Pactolus**.

***Paladin**, *m. m.*, *c.* (*pa-la-din*). paladin, *m.* pair (*m.*) de France de Charlemagne.

***Palander**, *f. n.* et *m. m.*, *spl.* (*pa-làn-dèr*). *Mar.* palandre, *f.* balandre, *f.*; — *fischer*, *m. m.*, *spl.* palandrier, *m.*; — *forb*, *m. m.*, *spl.* couffé (*f.*) de palandre.

***Palanger**, *f. n.* (*pa-lan'guèr*). *Mar.* palangre, *f.* palancre, *f.*

***Palante**, *f. n.* (*pa-lan'ké*). *Fort.* palanque, *f.*

***Palanfin**, *m. m.*, *c.* (*pa-lan'kin*). palanquin, *m.*

***Palast** ou **Palast**, *m. m.*, *c.* (*pa-last*). palais, *m.*; — *artig*, *adj.* qui ressemble à un palais, digne d'un palais; — *dame*, *f. n.* dame (*f.*) du palais; — *diener*, *m. m.*, *spl.* —, huissier, *m.*; — *intrigue*, *f. n.* intrigue (*f.*) de palais; — *lehrer*, *m. m.*, *spl.* —, maître palatin; — *maßig*, *adj.* à la manière du palais; — *plag*, *m. m.*, *spl.* place (*f.*) du palais; — *präfekt*, *m. m.*, *c.* préfet (*m.*) du palais; *H. de France*, maire (*m.*) du palais; — *schule*, *f. n.* école palatine; — *vorfächer*, *m. m.*, *spl.* —, préfet (*m.*) du palais.

Palästina, *n. m.*, (*pa-lès-ti-na*). *Geogr.* la Palestine, *f.* la Terre-Sainte.

Palästiner, *m. m.*, (*pa-lès-ti-nèr*). habitant (*m.*) de la Palestine, Palestien, *m.*; = *in*, *f. n.* Palestinienne, *f.*

Palästiniſch, *adj.* (*pa-lès-ti-nèch*). de la Palestine, palestinien, *paléstin*.

***Palästina**, *f. spl.* (*pa-lès-tra*). palestine, *f.*

***Palatal**, *adj.* (*pa-lə-tal*). du palais, palatal; — *Buchstabe*, lettre palatale.

***Palatin**, *n. m.*, *c.* (*pa-la-tin*). palatin, *m.* prince palatin ou du Palatinat; — *affe*, *m. n.*, *n.* *Zool.* palatine, *f.* rowlaway, *m.*

***Palatine**, *f. n.* (*pa-la-ti-né*). palatine, *f.* col (*m.*) de fourrure.

Palatiniſch, *adj.* (*pa-la-ti-nèch*). de ou du Palatin; — *mit* *Weg*, mont (*m.*) Palatin.

Palatinus, *m. m.*, *in* *l'écl.* (*pa-la-ti-nous*). mont (*m.*) Palatin, le Palatin.

Pale, *f. n.*, *pa-lèr*, cosse, *f.* gousse, *f.*

Palen, *a.* (*pâ-lèn*). écosser (*des*) pois.

Pälen, *a.* (*pê-lèn*). *Tonn.* dépêler.

Palerbfe, *f. n.* (*pa-lèr-bèr*). gousse (*f.*) de pois, pois (*m. pl.*) en cosse.

Palermitaner, *n. m.*, (*pa-lèr-mi-ta-nèr*). habitant (*m.*) de Palerme, Palermite, *m.*; || *adj.* *Italien*, de Palerme, palermite, || = *in*, *f. n.* Palermite, *f.*

Palermitanisch, *adj.* (*pa-lèr-mi-ta-nèch*). palermite, de Palerme.

Palermo, *n. m.*, (*pa-lèr-mo*). *Geogr.* Palerme, *f.*

Palès, *f.* (*pa-lès*). *Myth.* Palès, *f.*

***Paleror**, *m. sing. invar. plur.* — *e*, (*pal-to*). paletot, *m.* pardessus, *m.*; *Mil.* capote (:) d'ordonnance, — *von* *hauter*, paletot (*m.*) imperméable des officiers.

1. **Palerte**, *f. n.* (*pa-lèr-te*). *Peint.* palette, *f.*; *Tiss.* cartisane, *f.*

2. **Palerte** — *a.* ou **Palerten** — *a.* de palette; *Tiss.* plat, de cartisane; — *spisen*, *f. pl.* dentelles plates, dentelles (*f. pl.*) à cartisane.

Palicare, *m. n.*, (*pa-l-i-ka-ré*). *Palicare* ou *Palikar*, *m.* *Palicare*, *m.*

***Palilien**, *f. pl.* (*pa-l-i-lièn*). *Palilien*, *f. pl.* fêtes (*f.*) de Palis.

***Palimpsest**, *n. m.*, *c.* (*pa-lim-pèst*). palimpseste, *m.* manuscrit racle.

Pall — *a.* des élingues ou des linguets; — **bating** ou **bering**, *f. n.* *Mar.* potence (*f.*) des élingues; — *te* *ting* *trè* *Paup* *pill*, bittes (*f. pl.*) pour les cliquets du vindas. — **flampfen**, *f. pl.* taquet (*m.*) des élingues.

***Palladium**, *n. m.*, *spl.* (*pa-lä-dium*). 1. palladium, *m.* bouchier (*m.*) de Minerve, *fig.* protection. 2. *Chem.* palladium, *n. m.*; — **amalgam**, *n. m.*, *spl.* palladure, *m.*; — **chlorid**, *n. m.*, *spl.* chlorure (*m.*) de palladium; — **legierung**, *f. spl.* palladure, *f.*

Pallas, *f.* (*pal-làs*). *Myth.* **Pallas**, *f.* Minerve, *f.*; — **bild**, *m. m.*, *spl.* *Chem.* palladium, *m.*; — **eisen**, *n. m.*, *spl.* fer (*m.*) de Pallas; — **feste**, *n. spl.* panathénées, *f. pl.*; — **Eulust**, *m. spl.* culte (*m.*) de Pallas, culte (*m.*) palladien.

***Pallasch**, *m. m.*, *c.* (*pal-lach*). épée longue, long sabre (de cavalerie), *pal-lach*, *m.* palanche, *m.* *fam.* latte, *f.* cimetière (*m.*) du cuirassier; — **flinge**, *f. n.* lame droite à dos.

***Pallaſt**, *m. voy.* **Palast**.

Palle, *f. n.* (*pal-le*). *Mar.* élinguet, *m.*

***Palliativ**, *n. m.*, *c.* (*pal-lia-tif*). *Méd.* palliatif, *m.* remède palliatif; — *cur*, *f. n.* traitement palliatif; *ein* — *cur* *an* — *wenden*, pallier une maladie, traiter une maladie par des moyens palliatifs; — **maßregel**, *f. n.* mesure palliative.

***Pallissade**, *f. n.* (*pa-lä-za-dé*). *pal-lis*, *m.* palissade, *f.*; — *ein* *ſehen*, planter des palissades; *mit* *einer* — *umgeben*, palissader; *geſtuppelte* — *n*, six palis couplés.

Palissade ←, de ou en palissade, en palis, —latte, f. n. linteau (m.) de palissades; —reche, f. n. file (f.) de palis, range (f.) de palis, palissade, f.; —ringel, m. s., linteau (m.) de palissades; —rambour, m. s. t. rambour (m.) en palissade; —thor, n. t. c. portière (f.) en palissade.

***Palissadieren**, a. (pa-li-sa-di-rèn), pp. palissadit, palissadier, entourer, clore à l'aide d'une palissade ou d'estacades.

Palissadierung, f. en, (pa-li-sa-di-rung) pl. estacade, f. palissades, f. pl. établissement (m.) d'une palissade, clôture (f.) de palis, palissadement m.

***Pallium**, n. s. plur. Pallien, (pa-li-oum), Relig. pallium, m.

1. **Palin**, m. t. s. c. (palin), voy. **Palme**, palme, f. rameau (m.) de palme, feuille (f.) de palmier, palmier, m. voy. **Palmbaum**.

2. **Palin**, m. t. s. voy. **Palme**, palme, f. (mesure) empan, m; dri — ted, de la hauteur de trois empan.

3. **Palin** ←, de palme, du palmier, voy. **Palme** ←; —arrig, adj. qui ressemble au palmier; —baum, m. t. s. c. palmier, m; jalmir —baum, palmier franc, palmiste, m; —baumfist, m. s. pl. liquer (f.) de fleur de palmier, soucy, a. touri, m; —blatt, n. t. s. c. feuille (f.) de palmier; Arch. palmette, f. écossais, m; —blätterig, adj. palmifol; —bluthe, f. n. fleur (f.) de palmier; —bohner, m. s. — Zool. charançon (m.) palmiste, calandre (m.) palmiste; —butier, f. n. huile (f.) de palme, —broffel, f. n. Zool. palmiste, m; —eichhornchen, n. s. — Zool. palmiste, m. rat, m. ou écureuil (m.) palmiste; —efel, m. s. — Relig. âne (m.) du dimanche des Rameaux, âne (m.) de l'ânes fleuries; fam. sich mit ein — eichhornchen, se mettre sur son trente-et-un, avoir l'air d'une chasse; —frucht, f. s. c. fruit, m. ou noix (f.) du palmier, noix (f.) d'Inde; —garten, m. s. c. jardin (m.) de palmiers; —gehörn, n. t. s. pl. Chass. tête paumée, —gestalt, f. n. ou Palmengestalt, f. rme (f.) de palme; —gewächse, n. pl. Bot. palmiers, m. pl; —gras, n. t. s. pl. Bot. prionium, m; —graspe, f. n. sagou, m. grain (m.) de sagou; —groupen, f. pl. sagou, m; —hain, m. t. c. bosquet, m. ou bocage (m.) de palmiers; —ber, n. t. s. c. jeunes pousses (f. pl.) de palmier; —hörn, n. t. s. pl. palmit, m. moelle (f.) de palmier, salade (f.) de pousses de palmier; —honia, m. t. s. pl. premier miel des abeilles, miel (m.) du printemps; —hut, m. t. s. c. chapeau fait de feuilles de palmier, chapeau (m.) de palmier; —läser, m. s. — Zool. calandre, f. ou charançon (m.) palmiste, bruche (f.) du palmier; —kapital, n. t. s. t. Arch. chapiteau (m.) de palmette; —kiste, m. s. — feuilles (f. pl.) de dattier ou pousses (f. pl.) de palmier confites; —kischchen, n. s. — Bot. chaton, m; —kohl, m. s. t. Bot. chou-palmiste, m; —kröte, f. n. Zool. crapaud (m.) d'Italie; —licht, n. t. s. c. chandelle (f.) de céroxyline; —marf, n. s. e. spl. palmit, m. moelle (f.) de palmier; —mehl, n. t. s. pl. sagou, m. farine (f.) de palmier; —nuß, f. s. c. fruit, m. ou noix (f.) du palmier, noix (f.) d'Inde; —öl, n. s. spl. huile (f.) de palme ou de palmier; —ratte ou —ras, f. n. Zool. rat (m.) palmiste; —riet, n. t. s. t. Bot. rotain, m; —rüffelläser, m. s. — Zool. palmiste, m. charançon (m.) palmiste; —saff, f. spl. suc (m.) de palmier, touri, m. soucy, m; —seer, m. t. s. t. spl. vin (m.) de palme ou de palmiers; —seife, f. n. savon m. de palmier; —sonntag, m. t. s. t. dimanche (m.) des Rameaux ou des Palmes, Pâques fleuries; —spinnmaus, f. s. Zool. palmiste, m; —stärke, f. spl. sagou, m; —stengel, m. s. — Arch. palmette, f; —stiel, m. t. s. c. rameau, m. ou pied (m.) de houx ou de lais que l'on fait bénir le dimanche des Rameaux; —tag, m. t. s. t.

dimanche (m.) des Rameaux ou des Palmes, Pâques fleuries; —wachs, n. t. s. spl. ou —wachsbar, n. t. s. spl. céroxyline, f; —wald, m. t. s. t. forêt (f.) de palmiers; —weide, f. n. saule (m.) marceau; —weiche, f. n. Relig. benédiction (f.) des rameaux; —wein, m. t. s. t. vin (m.) de l'alma, vin (m.) de palme ou de palmier; —woche, f. n. Relig. semaine Sainte; —wurm, m. t. s. t. calandre (m.) palmiste, ver (m.) palmiste; —zeit, f. spl. saison, f. ou époque (f.) où poussent les palmistes; —zucker, m. s. spl. sucre (m.) de palme, sucre (m.) de palmier; —weig, m. t. s. t. branche, f. ou rameau (m.) de buis bénit, palme, f; Arch. palmette.

1. **Palme**, f. n. (pal-mé), voy. **Palin**, 1. Bot. palmier, m; jalmir —, palmier franc. 2. palme, f. feuille (f.) de palmier, branche (f.) de palmier, rameau (m.) de houx; Relig. rameau (m.) de houx ou de buis bénit; fig. palme, f. signe (m.) de la victoire ou du triomphe; um die — ringer, se disputer la palme, le prix ou la victoire. 3. Bot. houx-frelon, m. houx, m; Vign. bourgeon, m. œil, m. bouton, m. (de vigne), chaton, m. (de saule); Arch. palme, f. palmette, f; Mar. palme, f.

2. **Palme**, f. n. (mesure), palme, f. empan, m; dri — n ted, de la hauteur de trois empan.

1. **Palmen**, n. (pal-mèn), av. katen, Mar. hisser (m.) sur main.

2. **Palmen** ←, de palme, de palmier, voy. **Palme** ←; —arrig, adj. qui tient du palmier, qui ressemble au palmier, palmé; —baumchen, n. s. — Bot. palmette, f; —blättrig, adj. palmifolié; —buch, n. t. s. t. livre (m.) de feuilles de palmier; —distel, f. n. houx, m. bois franc; —droffel, f. n. palmiste, m; —eichhornchen, n. s. — palmiste, m. écureuil (m.) palmiste; —garten, m. s. c. jardin (m.) de palmiers; —gestalt, f. n. forme (f.) de palme ou de palmier; —gewölbe, n. s. — Arch. voûte (f.) a nervures rayonnantes; —hain, m. t. s. t. forêt (f.) de palmiers, bosquet, m. ou bocage (m.) de palmiers; —franz, m. t. s. c. couronne (f.) de palme; —reich, adj. abondant en palmiers, palmifère; —spinnmaus, f. s. Zool. palmiste, m; —tragend, adj. palmifère; —wald, m. t. s. t. forêt (f.) de palmiers.

***Palmette**, f. n. (pal-mé-té), Arch. palmette, f.

Palmit, adj. (pal-mit), planté de palmiers, recouvert ou jonché de feuilles de palmier.

***Palmit**, m. n. c. t. (pal-mist), palmiste, m. rat, m. ou écureuil (m.) palmiste.

Palmyra, n. s. t. (pal-mi-ra), 1. Geogr. Palmyre, f; aus —, palmyrénien, de Palmyre. 2. —, f. ou **Palmyre**, n. pr. Palmyre, f.

Palmyreiner, m. s. —, (pal-mi-rén-er), habitant (m.) de Palmyre, Palmyrénien, m; adj. invar. de Palmyre. 2. —, f. n. Palmyrénienne, f.

Palmer, m. s. —, (pals-tér), Bot. panais, m; —quappe, f. n. panais cultivé.

***Pambus**, m. invar. plur. Pamben, (pam-bous), Zool. pambe, m.

Pammé, m. invar. spl. (pam's), ou **Pampe**, Cuis. mauvaise bouillie très épaisse.

***Pampa**, f. e. (pam'-pa), pampa, f

Pampas ←, de pampas; —gras, n. t. s. pl. Bot. herbe (f.) des pampas; —hais, m. n. n. Zool. lagostome, m; —stamm, m. t. s. t. tribu pampéenne ou des pampas.

Pampe, f. voy. **Pammé**.

1. **Pampel**, m. s. —, (pam'-pèl), Zool. fiatole, f. stomatée, f.

2. **Pampel** ←, stomatée; —blume, f. n. Bot. dent-de-lion, f. pissenlit, m; —fisch, m. t. s. t. Zool. fiatole, f. stomatée, f; —muse, f. n. Bot. pamplemousse, f.

Pampeln, n. (pam'-pèl), av. katen, voy. **Pammé**, pendiller, branler; être pendu.

Pampelona, n. s. (pam'-pé-lo-na), ou **Pampelona**, Geogr. l'ampelune, f.

Pampen, n. (pam'-pèn), av. katen, faire bonne chère.

Pamphilus, m. (pam'-fi-lus), n. pr. Pamphile, m.

***Pamphlet**, n. t. s. t. (pam'-flèt), pamphlet, m.

***Pamphletist**, m. en, en. (pam'-flèt-ist), auteur (m.) d'un pamphlet, pamphletiste, m. pamphlétaire, m.

Pamplona, n. voy. **Pampelona**.

Pan, m. invar. (pan'), Myth. Pan, m. le dieu Pan; Phil. le grand Tout.

***Panacee**, f. n. (pa-na-tée), Med. panacée, f. remède universel, catholicon, m.

***Panachiren**, a. (pa-na-chi-rèn), pp. panachirt, 1. panacher, surmonter d'un panache. 2. panacher, mêler.

Panama, n. s. t. (pa-na-ma), Geogr. Panama, m.

Panathénien, f. pl. (pa-na-ti-ni-én) Panathénées, f. pl; ju tén — getoria, panathénien, panathénique.

Panar ←, du panais; —gummi, n. s. spl. opponax, m. opopanax, m; gomme (f.) d'oponax; —gummifraut, n. t. s. pl. grande berce, panacée, f.

Pancratiis, m (pan'-kra-tzi-us), n. pr. Pancrace, m.

Pandarus, m. (pan'-da-rus), Myth. Pandare, m.

***Pandecten**, f. pl. (pan'-dèk-tèn), Jur. Digeste, m. Pandectes, f. pl.

***Pandor**, n. s. plur. Pandera ou Pandor, (pan'-dor), Mus. mandore, f. mandole, f. pandore, f.

Pandora, f. n. (pan'-do-ra), Myth. Pandore, f; Büchit der —, boîte (f.) de Pandore.

***Pandur**, m. en, en. (pan'-dour), Mil. pandoure, m; fam. agiteur, m.

Panduren ←, de pandoure ou de pandour; — Klinge, f. n. couteau (m.) de chasse à lame recourbée; —oberst, m. en, en. chef (m.) des pandoures.

***Pancl**, n. s. t. (pa-nèl), ou **Pan-nelwerk**, voy. **Pancler**, Menuis. panneaux, m. pl. boiseries, f. pl. lambris (m. pl.) d'appui; —fäge, f. n. Menuis. scie (f.) à lambris; —tapete, f. n. tentures (m. pl.) pour lambris; —werk, n. t. s. pl. panneaux, m. pl. boiseries, f. pl. lambris (m. pl.) d'appui.

***Pancler**, f. n. (pa-nèl), Menuis. boiseries, f. pl; lambris, m. pl. panneaux, m. pl.

***Panclen**, a. (pa-nèl-èn), ou **Pan-nelieren**, lambrisser, garnir des boiseries. 2. —, n. s. spl. ou **Panclirung**, lambrissage, m.

***Panegyriser**, m. s. —, (pa-né-gui-ri-ker), panegyriste, m.

***Panegyristus**, m. invar. plur. Panegyrist, (pa-ne-gui-ri-kous), panegyrique, m. éloge (m.) panegyrique, 1. m. (p) cten — halten, faire le panegyrique de qn, prononcer l'éloge de qn.

***Panegyristisch**, adj. (pa-né-gui-rich), panegyrique, élogieux; laudatif.

Pancel, n. voy. **Pancler**.

Pancelen, n. voy. **Pancler**.

***Pancliren**, a. (pa-nè-li-rèn), pp. panclirt, lambrisser, garnir de lambris ou de boiseries. 2. —, n. s. spl. et **Panclirung**, f. en. lambrissage, m.

***Pancier**, n. s. t. (pa-nir), voy. **Pan-ner**, bannière, f. étendard, m. enseigne, m; drapeau, m. fanion, m; —führer, m. s. —, porte-drapeau, m. porte-étendard, m; —herr, m. n. en. Eccl. seigneur (m.) banneret; —mehl, n. t. s. spl. farine (f.) à paner; chapelure (f.) de pain.

* **Paniren**, *a.* (*pa-ni-rèn*). *pp.* panirt, *Cuis. paber.*

* **Panité**, *f. spl.* (*pa-nik*). panique, *f.* terreur (*f.*) panique.

* **Panibrief**, *m.* (*è, t.* (*pa-nis-brif*)). *persion*, *f.* bénéfice donne à un laïque.

* **Panisch**, *adj.* (*pa-nich*). panique; — *a* Zdrén ou Zdrét, frayeur, *f.* terreur, *f.* épouvante, *f.* panique, *f.*

* **Panfratist**, *m. en. en.* (*pan-kra-tzi-ast*). paneratal, *m.* paneratiaste, *m.*

* **Panfratius**, *m.* (*pan-kra-tzius*). ou **Panfra**, *pr.* l'anerace, *m.*

* **Panfréas**, *m. sing. invar. spl.* (*pan-kre-as*). Anat. pancréas, *m.*; dim — *ânlid*, pancréatoïde.

* **Panfréatin**, *f. spl.* (*pan-kre-atin*). Chim. pancréatine, *f.*

* **Panne**, *f. n.* (*pa-né*). Fauconn. pennes, *f. pl.* cerceaux, *m. pl.*

* **Panner**, *n. voy.* Panier et Panner.

* **Pannonien**, *n. è.* (*pa-no-nièn*). Géogr. la Pannonie.

* **Panorama**, *n. è plur.* Panoramien, (*pa-no-ra-ma*). panorama, *m.*

* **Panormus**, *n. invar.* (*pa-nor-mous*). Géogr. Panorme, *f.* Palerme, *f.* ou — panormitain.

* **Pans**, *m. è, t.* (*pan's*). ou **Pan** (*e* et **Pan**), *roy.* Panien, bas ventre, abdomen, *m.*; *fam.* panse, *f.* ventre, *m.* bedon, *m.* bedaine, *f.*

* **Pansch**, *m. roy.* Pautsch.

* **Panschen**, *a. roy.* Pautschén.

* **Panse**, *f. n.* (*pan-zé*). ou **Panse**, lasière, *f.* grange, *f.*

* **Pansen**, *m. è.* (*pan-sèn*). ou **Pan** (*e* et **Pan**), *roy.* Panse, *f.* bedon, *m.* bedaine, *f.*

* **Panster**, *m. è.* (*pan's-tér*). grande roue à volets pour deux meules, grande roue à aubes ou à volets; *roy.* Panier; — **gatter**, *n. è.* — châtis (*m.*) de la grande roue à aubes; — **gatterfaule**, *f. n.* poteau (*m.*) de la soupente à châtis; — **fecre**, *f. n.* chaîne (*f.*) à élever ou à baisser la grande roue à aubes; — **muhle**, *f. n.* moulin mû par une grande roue à aubes; — **rad**, *n. è, t.* (*rad*), roue (*f.*) à aubes ou à volets qui fait tourner deux meules; — **rock**, *n. è, t.* (*rock*), soupente, *f.*; — **welle**, *f. n.* arbre (*m.*) de la grande roue à aubes; — **zeug**, *n. è, spl.* trempure, *f.*

* **Pantaleon**, *m.* (*pan-ta-lé-on*). *n. pr.* Pantaléon, *m.* || *m. è, t.* *Mus.* pantalon, *m.* sorte (*f.*) de clavecin ou de piano, épINETTE danoise.

* **Pantalon**, *m. è.* (*pan-ta-lon*). 1. pantalon, *m.* || 2. *m. è, t.* *Mus.* pantalon, *m.* épINETTE danoise, sorte (*f.*) de clavecin ou de piano. || 3. bouffon italien, pantalon, *m.*

* **Panthéismos**, *m. invar. spl.* (*pan-té-is-mos*). panthéisme, *m.*

* **Panthéist**, *m. en. en.* (*pan-té-ist*). panthéiste, *m.*

* **Panthéon**, *n. è, spl.* (*pan-té-on*). Panthéon, *m.*

* **Panther**, *m. è.* (*pan-tér*) ou **Panther**, *roy.* Zool. panthère, *f.* idwargier — tigre noir, mélas, *m.*; — **achat**, *m. è, spl.* Minér. agate tachetée ou jaspée; — **artig**, *adj.* qui tient de la panthère. — **artig** jstst, tacheté comme une panthère, panthérin, tigré; — **fell**, *n. è, t.* peau (*f.*) de panthère; — **bat**, *m. è, t.* Zool. squalé (*f.*) panthère, roussette, *f.*; — **hautadat**, *m. è, spl.* Minér. agate tachetée ou jaspée; — **fage**, *f. n.* Zool. chat-pard, *m.*; — **stein**, *m. è, t.* Minér. quartz-jaspe, *m.*; — **thier**, *n. è, t.* panthère, *f.*

* **Panthere**, *f. n.* (*pan-té-ré*). Oisel. filet, *m.* reis, *m. pl.* panthère, *f.* panthène, *f.* panthère, *f.*

* **Panticapium**, *n. è.* (*pan-ti-ka-péum*). Géogr. anc. Panticapée, *f.*

* **Pantoffel**, *m. è.* — ou *n.* (*pan-to-fel*). pantoufle, *f.* mule, *f.* babouche, *f.* sandale, *f.* — **avate**, *f.* unir dim — **steben**, être gouverné par (sa femme), être sous la férule de (sa femme); manquer d'énergie; — **artig**, *adj.* qui ressemble à une pantoufle; Zool. calcéolé; — **baum**, *m. è, t.* Bot. liège, *m.* chène (*m.*) liège, pétilanthé, *f.* — **blume**, *f. n.* Bot. calcéolaire, *f.* — **cifen**, *n. è.* — **March**, *ter* (*m.*) à pantoufle, pantoufle, *f.* — **fisch**, *m. è, t.* marteau, *m.* zygène, *m.* pantouffier, *m.*; — **förmig**, *adj.* en forme de pantoufle; Bot. calcéiforme, calcéoliforme; — **held**, *m. en. en.* mari sot et débonnaire, bonhomme (*m.*) de mari; — **hiebe**, *m. pl.* ou — **irafe**, *Mil.* savate, *f.*; — **hol**, *n. è, spl.* liège, *m.* bois (*m.*) de liège; plaque (*f.*) de liège; — **holzbaum**, *m. è, t.* liège, *m.*; — **jagd**, *f. spl.* jeu (*m.*) de la savate, savate, *f.*; — **kuß**, *m. è, t.* *spl.* Relig. baiseement (*m.*) de la mule du pape; — **macher**, *m. è.* — pantouffier, *m.* cordonnier (*m.*) qui fait des pantouffes ou des mules; — **mischel**, *f. n.* Zool. sandale, *f.*; — **regiment**, *n. è, spl.* iron. régime (*m.*) du cotillon; unir dim — **regiment** *steben*, être sous la férule de sa femme; *steben* fut dit — **regiment**, c'est elle qui porte les culottes; — **spiel**, *n. è, spl.* savate, *f.*; — **stiegbügel**, *m. è.* — étrier (*m.*) pour dames; — **stein**, *m. è, t.* Minér. sandalolithe ou sandaliolite, *f.* sandalite, *f.* crepidolite, *f.* — **strafe**, *f. spl.* *Mil.* savate, *f.*; — **thierchen**, *n. è.* — ou — **wurm**, *m. è, t.* Zool. paramécie, *f.*

* **Pantöffelchen**, *n. è.* — (*pan-tou-fel-chen*). dim. de Pantöffel, petite pantoufle, petite mule; Bot. sabot (*m.*) de la Vierge, soulier, *m.* ou gant (*m.*) de Notre-Dame.

* **Pantoffeln**, *a.* (*pan-to-fèln*). être le maître, gouverner, régenter; *Tann.* frotter avec un morceau de liège, relever le grain très légèrement avec une plaque de liège.

* **Pantograph**, *m. en. en.* (*pan-to-graf*). 1. pantographe, *m.* sing. *m.* || 2. Phys. pantographe, *m.* télégraphe (*m.*) pantographique de Caselli.

* **Pantomim**, *m. en. en.* (*pan-to-mim*). ou **Pantomimif**, pantomime, *m.* acteur muet.

* **Pantomime**, *f. n.* (*pan-to-mi-mé*). pantomime, *f.* femité — *lazzi*, *m.*

* **Pantomimen** — *a.* du pantomime, du bouffon; — **spicler**, *m. è.* — pantomime, *m.* mime, *m.* bouffon, *m.*

* **Pantomimif**, *f. spl.* (*pan-to-mi-mik*). pantomime, *f.* pantomimique, *f.* art (*m.*) de la pantomime.

* **Pantomimif**, *m. è.* — (*pan-to-mi-mi-kér*). ou **Pantomimifpicler** et **Pantomimif**, pantomime, *m.* mime, *m.* bouffon, *m.*

* **Pantomimisch**, *adj.* (*pan-to-mi-misch*). pantomimique, pantomime; — *er* *Tanz*, danse (*f.*) pantomime; — *stiden*, jouer un rôle dans une pantomime, miner un rôle.

* **Pantomine**, *f. roy.* Pantomime.

* **Pantomist**, *m. roy.* Pantomimif.

* **Pantoskop**, *m. ou n. è, t.* (*pan-tos-kop*). Phot. pantoscope, *m.*

* **Pantsch**, *m. è, t.* (*pan-tsch*). ou **Pantsch** et **Pantsch**, 1. margouillis, *m.* patrouillis, *m.* || 2. bas ventre, abdomen, *m.*; *fam.* panse, *f.* bedaine, *f.* bedon, *m.*

* **Pantschen**, *a.* (*pan-tschén*). 1. claqueur, donner une claque; *Blanch.* battre, claqueur; *jen.* (A) au den Rücken — donner à qn. des tapes dans le dos. || 2. *m. av.* *hâten*, patrouiller; in *Wasser* — gargouiller, marcher ou patauger dans l'eau, barboter dans la boue, mettre les pieds dans le margouillis.

* **Panze**, *f. n.* (*pan-zé*). ou **Panzen**, *m. è.* — panse, *f.*; *fam.* ventre, *m.* bedon, *m.* roy. Pané.

1. **Panzer**, *m. è.* — (*pan-tzer*). *roy.* **Panzer**, 1. panse, *f.* ventre, *m.* bedon, *m.* bedaine, *f.* || 2. veste, *f.* blouse, *f.* || 3. *Arm.* corps (*m.*) de cuirasse, plastron,

m. cotte (*m.*) de mailles, cuirasse, *f.* armure, *f.* tunique, *f.* jaque, *f.* haubert, *m.*; *harnais*, *m.* || 1. Zool. écailles, *f. pl.* carapace, *f.* cuirasse, *f.* Phys. armure, *f.* armature, *f.*; *Chass.* armure, *f.* (du chien).

2. **Panzer** — *a.* de la panse, de la cuirasse, *cy.* **Panzer** — *a.* — **amphibien**, *m. è.* — **armet**, *m. è.* — **brassard**, *m.* manche (*f.*) de mailles; — **artig**, *adj.* qui ressemble à une cuirasse; Zool. loriqué; — **affel**, *f.* Zool. cloporte (*m.*), armadille; — **bat-terie**, *f. n.* batterie cuirassée, — **brich-thurm**, *m. è, t.* *Fortif.* tour cuirassée mobile, tour (*f.*) à couple tournante; — **cichede**, *f. n.* Zool. héloïe, *m.*; — **fegen**, *a.* eurer avec une pièce de mailles; *fam.* *jem.* — *feigen*, réprimand *qn.* rudement, sabouler *qn.*; — **feger**, *m. è.* — armurier, *m.* maillier, *m.*; — **fisch**, *m. è, t.* Zool. poisson cuirassé, cottréon, loricaire cuirassée; — **fische**, *m. pl.* cataphractes, *m. pl.*; — **fisch**, *m. è, t.* pièce (*f.*) de mailles; — **flotte**, *f. n.* Zool. flotte cuirassée; — **fort**, *n. è, t.* fort (*m.*) à revêtements de plaques d'acier; — **freigate**, *f. n.* *Mar.* frégate cuirassée; — **frosch**, *m. è, t.* Zool. grenouille cataphractée; — **geschmeide**, *n. è.* — **haubert** (*m.*) de fer, armure, *f.*; — **geschmader**, *m. è, t.* *Mar.* escadre (*f.*) de vaisseaux cuirassés; — **granate**, *f. n.* projectile (*m.*) à rupture en acier; — **hahn**, *m. è, t.* Zool. malamat, *m.* péristidion, *m.*; — **handdinh**, *m. è, t.* gant, *m.* ou gant-let (*m.*) de mailles; — **heid**, *n. è, t.* *en.* haubert, *m.* chemise, *f.* ou cotte (*f.*) de mailles, jaque, *f.*; *Blas.* — **hant** *m.* *Wappen*, gonelle, *f.*; — **hembchen**, *n. è.* — **haubergeon**, *m.*; — **hose**, *f. n.* culotte, *f.* ou haut-de-hausses (*m.*) en mailles; — **katemate**, *f. n.* *Mil.* casemate cuirassée; — **kanone**, *f. n.* canon (*m.*) Krupp pour tours à couple; — **ketze**, *f. n.* chaîne (*f.*) à mailles; *Schl.* grosse gourmette; — **kettenhaack**, *f. n.* maille torso; — **klunge**, *f. n.* lame pointue et forte, estoc, *m.*; — **korvette**, *f. n.* *Mar.* corvette cuirassée; — **krebie**, *m. pl.* Zool. loriques, *m. pl.*; — **lehen**, *n. è, spl.* *Féod.* *hof* (*m.*) de haubert; — **lehenrager**, *m. è.* — **haubergier**, *m.*; — **ma die**, *n.* maille, *f.*; — **platte**, *f. n.* *Fortif.* plaque (*f.*) d'acier pour ouvrages cuirassés, plaque (*f.*) de blindage; — **rad**, *n. è, t.* grande roue à volets pour deux meules, grande roue à aubes ou à volets; — **reiter**, *m. è.* — cuirassier, *m.*; — **renner**, *m. è.* — *estoc*, *m.*; — **ring**, *m. è, t.* maille, *f.*; — **ringlen**, *n. è.* — maille, *f.*; — **rock**, *m. è, t.* cotte (*f.*) de mailles; — **rohr**, *n. è, t.* *Artill.* tube frette; — **schiff**, *a.* *Mar.* vaisseau cuirassé, bâtiment cuirassé; — **schild**, *n. è, t.* *Fortif.* plaque (*f.*) d'acier comme portière d'embrasure; — **schut**, *m. è, t.* ou — **schute**, *f. n.* tablier (*m.*) à mailles; — **stecher**, *m. è.* — *Arm.* estoc, *m.* estocade, *f.* rapière, *f.*; cavalier hongrois armé d'une estocade; — **thier**, *n. è, t.* Zool. animal cuirassé ou écailleux; tatou, *m.* calassou-tatou, *m.*; armadille, *f.*; *Lu gérage* — **thier**, tatouette, *f.* lézard écailleux; — **thurm**, *m. è, t.* *Mil.* tour cuirassée ou blindée; tour (*f.*) à couple mobile; — **vertheidigung**, *f. en. ou* — **want**, *f. è, Fortif.* revêtement (*m.*) en plaques d'acier; — **wangen**, *f. pl.* Zool. cataphractes, *m. pl.*; — **welle**, *m. è, t.* Zool. cuirassier (*m.*) d'Amérique, loricaire, *f.*; — **zeug**, *n. è, spl.* ou **Panzer**; *jeu.* *Meun.* appareil (*m.*) de la grande roue.

* **Panzerchen**, *n. è.* — (*pan-tzer-chen*). haubergeon, *m.*; Zool. écaille, *f.* carapace, *f.* cuirasse, *f.* *Chass.* armure (*f.*) du chien; *Phys.* armure, *f.* armature, *f.*

* **Panzer**, *a.* (*pan-tzer*). couvrir d'une cotte de mailles, armer d'une cuirasse, cuirasser; armer de toutes pièces, armer de pied en cap; *Mar.* blinder, cuirasser; *Chass.* mailier un chien. || **fich** — *v.* se cuirasser, s'armer d'une cuirasse, endosser une cuirasse, s'armer de toutes pièces, s'armer de pied en cap; *fig.* se munir de... s'armer contre... *gepanzert*, cuirassé; *Mar.* blindé; *Blas.* maille.

—**faude**, *f. n.* Bot. *papyrus*, *m.* papier (*m.*) du Nil, souchet papyrier; —**fiemvel**, *m. é.*, — timbre, *m.*; —**fiemvel** **preffe**, *f. n.* presse (*f.*) à bosseler ou à gauchir; —**fiereotypie**, *f. spl.* stéréotype (*f.*) sur papier, clichage (*m.*) au papier; —**framim**, *m. é. c.* carton (*m.*) à broder; —**frei**, *m. é. c.* ou —**frei** **fen**, *m. é.*, — bande (*f.*) de papier; —**tapete**, *f. n.* papier peint, papier-tenture, *m.* papier (*m.*) de tenture, tapisserie (*f.*) de papier; —**teig**, *m. é.*, *spl.* pâte, *f.* papier mâché; —**teppich**, *m. é. c.*, papier peint, papier (*m.*) de tenture; —**thaler**, *m. é.*, — billet (*m.*) de banque d'un thaler; —**torf**, *m. é.*, *spl.* tourbe tendue; —**tragend**, *adj.* Bot. papyrux; —**umlauf**, *m. é.*, *spl.* circulation (*f.*) du papier; —**umschlag**, *m. é.*, — garde-main, *m.*; Typ. porte-page, *m.*; —**ummüchling**, *f. cn.* Arm. cône (*m.*) en papier de la carotène Meuser; —**unterlage**, *f. n.* garde-papier, *m.*; —**valuta**, *f. spl.* valeur (*f.*) de papiers; —**verbrauch**, *m. é.*, *spl.* consommation (*f.*) de papier, papier consommé; —**verderber**, *m. é.*, — ou —**verderblicher**, *m. é.*, — mauvais écrivain, gate-papier, *m.* papier-rassier, *m.*; —**waare**, *f. n.* papeterie, *f.* commerce (*m.*) de papier; —**währung**, *f. n.* valeur (*f.*) de papier-monnaie; —**wärdie**, *f. spl.* papier-linge, *m.*; —**wisch**, *m. é.*, *spl.* chiffon, *m.* ou bout (*m.*) de papier, paperasse, *f.*; —**würst**, *f. é.* andouille, *f.*; —**zeichen**, *m. é.*, — Typ. marque, *f.* ou corne (*f.*) de papier; —**zeug**, *m. é.*, *spl.* pâte, *f.*

Papieren, *adj.* (pa-pi-rèn). de papier, en papier; *fig.* qui n'existe que sur le papier, qui n'est pas effectif.

Papieret, *m. é.*, — (pa-pi-rèr), papeter, *m.* marchand (*m.*) de papier.

Papierhafte, *adj.* (pa-pi-r-haft). ou **Papierig**, de papier, en papier, de la nature du papier, *roy.* *Papierartig*.

***Papille**, *f. n.* (pa-pi-lè). *H. nat.* papille, *f.* mit — *n.* verleben, papillaire; *vell* — *n.* papilleux.

***Papillote**, *f. n.* (pa-pi-o-tè). *Coiff.* papillote, *f.*

Papinian, *m.* (pa-pi-nian). *n. pr.* Papinien, *m.*

Papinianisch, *adj.* (pa-pi-nian-isch). ou **Papinisch** et **Papinisch**, *phys.* de Papin; — *tr.* Test, marmite (*f.*) de Papin, machine (*f.*) à Papin, digesteur (*m.*) de Papin.

***Papiennus**, *m. sing. invar. spl.* (pa-pis-nous), papisme, *n.*

***Papist**, *m. cn.* ou (pa-pist). papiste, *m.*; ultramontain, *m.* || — *in*, *f. n.* ou papiste, *f.*; ultramontaine, *f.*

***Papisterei**, *f. cn.* (pa-pis-tè-rèi). papisme, *m.* doctrines, *f. pl.* ou maximes (*f. pl.*) des papes.

***Papistisch**, *adj.* (pa-pis-tich). *roy.* *Papistisch*, papal, papiste, des papistes, qui tient du papisme, ultramontain.

1. **Papp**, *m. é.*, *spl.* (pap). ou **Pappe**, *f. n.* Cuis. bouillie, *f.* papin, *m.* panade, *f.* || 2. colle (*f.*) de pâte ou de farine, carton, *m.* in — *binden*, cartonner, *roy.* *Pappe*, || 3. *Mar.* courée, *f.* court, *m.*; en *Schiff mit* — *schmitten*, donner la courée à un vaisseau.

2. **Papp** — *a.* en carton, en pâte, de papier, *roy.* *Pappen* — *a.* — **arbeits**, *f. cn.* cartonnage, *m.* cartonnerie, *f.* ouvrage, *m.* ou travail (*m.*) en carton; — **arbeiter**, *m. é.*, — cartonnier, *m.*; — **band**, *m. é.*, *spl.* reliure (*f.*) en carton; volume cartonné, livre cartonné; — **blatt**, *m. é.*, *spl.* feuille (*f.*) de carton; — **bogen**, *m. é.*, — feuille (*f.*) de carton, carton collé; — **brett**, *m. é.*, *spl.* planche (*f.*) à cartonner ou à coller; — **deckel**, *m. é.*, — feuille (*f.*) de carton; *Artif.* carton, *m.*; — **efsthen**, *n. é.*, — ou — **efsten**, *m. é.*, — *roy.* — **efsthen**, *boite* (*f.*) de carton; — **meffer**, *n. é.*, — *Rel.* pointe, *f.* ou couteau (*m.*) à rabaisser; — **schachtel**, *f. n.* boite (*f.*) en carton; — **sigel**, *m. é.*, — *fam.* lourdaut, *m.* paltoquet, *m.*; — **waare**, *f. n.* ou — **wer**, *n. é.*, *spl.* cartonnage, *m.* ou vrage (*m.*) de carton.

Pappe, *f. n.* (pa-pè). *roy.* *Papp* et *Artif.* *tr.* Cuis. bouillie, *f.* papin, *m.* panade, *f.* || 2. colle (*f.*) de pâte ou de farine; *Cordonn.* pâte, *f.* Tiss. apprêt, *m.* || 3. carton, *m.* carton-pâte, *m.*; tûme — *carte*, *f.*; apprêt — *carton laminé*; in — *binden*, cartonner (un livre). || 4. *Mar.* courée, *f.* court, *m.*; en *Schiff mit* — *schmitten*, donner la courée à un navire.

1. **Pappel**, *f. n.* (pa-pèl). 1. Bot. peuplier, *m.*; amricanide — *raisinier* (*m.*) d'Amérique; italicienne — *peuplier pyramidal*; *fl.* — *tremble*, *m.*; *schwarz* — *peuplier noir*; virginide — *peuplier* (*m.*) de Virginie. || 2. Bot. manne (*f.*) en arbre, guimauve (*f.*) en arbre ou royale; tussilage, *m.* *roy.* Malot; gelbe — *mauve* (*f.*) des Indes.

2. **Pappel** — *a.* de ou en peuplier; — *alce*, *f. n.* allée (*f.*) de peupliers; — *artig*, *adj.* qui ressemble au peuplier, qui est de la nature du peuplier; Bot. malvacé; — *auge*, *n. é.* *n.* bouton (*m.*) du peuplier noir; — *bad*, *m. é.*, *spl.* ruisseau bordé de peupliers; — *balsam*, *m. é.*, *spl.* foot, *m.* faux tacamaque; — *baum*, *m. é.*, *spl.* Bot. peuplier, *m.* lavatère (*f.*) en arbre, *roy.* *Pappel*; — *blatt*, *n. é.*, *spl.* feuille (*f.*) de peuplier; Bot. panelle, *f.*; — *blattfäfer*, *m. é.*, — *Zool.* chrysomèle (*f.*) du peuplier, chrysomèle (*f.*) rouge à corselet bleu; — *blume*, *f. n.* Bot. mauve, *f.*; — *blüthe*, *f. n.* Bot. fleur (*f.*) de peuplier; — *beck*, *m. é.*, *spl.* *Zool.* capricorne (*m.*) des peupliers; — *falter*, *m. é.*, — *Zool.* limenitis (*m.*) du peuplier; — *gang*, *m. é.*, *spl.* allée (*f.*) de peupliers; — *garten*, *m. é.*, *spl.* jardin planté de peupliers; — *goldhahnfäfer*, *m. é.*, — *Zool.* chrysomèle (*f.*) du peuplier, chrysomèle (*f.*) rouge à corselet bleu; — *holz*, *n. é.*, *spl.* bois (*m.*) de peuplier, peuplier, *m.* peuple, *m.*; — *höfem*, *adj.* de peuplier; *fig.* raide; — *in*, *f. n.* ile couverte de peupliers; — *fäse*, *f. n.* Bot. semence, *f.* ou graine (*f.*) de mauve; — *flosse*, *f. n.* bouton (*m.*) de peuplier noir; — *föhl*, *m. é.*, *spl.* Bot. corète, *f.*; — *frant*, *n. é.*, *spl.* Bot. mauve, *f.*; — *laus*, *f. é.*, *Zool.* puceron (*m.*) de peuplier; — *motte*, *f. n.* *Zool.* teigne (*f.*) de peuplier; — *nager*, *m. é.*, — *Zool.* charançon (*m.*) de peuplier; — *nymph*, *f. n.* *Zool.* papillon (*m.*) de peuplier; — *öl*, *n. é.*, *spl.* huile (*f.*) du peuplier; — *pflanzung*, *f. cn.* plantation (*f.*) de peupliers; — *reibe*, *f. n.* rang, *m.* ou rangée (*f.*) de peupliers; — *reis*, *n. é.*, *spl.* scton, *m.* ou provin (*m.*) de peuplier; — *rose*, *f. n.* Bot. rose trémière, passe-rose, *f.* lavatère (*f.*) à grandes fleurs, guimauve fausse ou jaune; — *schwärmer*, *m. é.*, — *Zool.* sphinx (*m.*) du peuplier, papillon-bourdon (*m.*) du peuplier; — *see*, *m. é.*, *n.* lac entouré de peupliers; — *spinner*, *m. é.*, — *Zool.* lasiocampe (*f.*) du peuplier; — *springfäfer*, *m. é.*, — *Zool.* orchestre (*m.*) du peuplier; — **staude**, *f. n.* Bot. viorne, *f.*; — **stein**, *m. é.*, *c.* Minér. malachite, *f.*; — **stiel**, *m. é.*, *c.* canne, *f.* ou roseau (*m.*) à pommes; *tron.* bagatelle, *f.*; *cn.* (a) un cint — *fid* *trémmen*, acquérir qch. pour une somme dérisoire, acheter qch. pour une soupe de pain; — **teich**, *m. é.*, *c.* lac entouré de peupliers; — **vogel**, *m. é.*, *spl.* *Zool.* papillon (*m.*) du peuplier; — **wald**, *n. é.*, *spl.* ou — **waldchen**, *n. é.*, — bois planté de peupliers, forêt (*f.*) de peupliers; — **weg**, *m. é.*, *c.* route, *f.* ou allée plantée de peupliers; — **wiede**, *f. n.* Bot. peuplier, *m.*; *weisse* — *wiede*, peuplier blanc; saule blanc; *schwarz* — *wiede*, peuplier noir; — **zitterweig**, *m. é.*, *c.* feuilles tremblantes du peuplier.

1. **Pappein**, *adj.* (pa-pèin). en bois de peuplier, de peuplier.

2. **Pappein**, *a. 1.* faire manger, donner à manger, donner la bouillie ou la pâte (a un enfant). || 2. bavarder, babiller, caqueter, jacasser, balbutier, *roy.* *Pappein*. || 3. *n. v.* *baten*, manger de la bouillie (*parl.* des jeunes enfants).

Pappein, *a.* (pa-pèin). donner de la bouillie; élever au liberon.

1. **Pappen**, *adj.* (pa-pèn). de carton, en carton.

2. **Pappen**, *a. 1.* faire manger, donner à manger, donner la bouillie (a un enfant). || 2. coller avec de la colle de pâte ou de farine; fabriquer des ouvrages en carton, faire du cartonnage; coller, encoller; relier en carton, cartonner (un livre); *Cordonn.* *pâter*, *ll.* *n. v.* *baten*, recouvrir de colle, encoller. || 4. *fam.* manger de la bouillie. || 5. *Mar.* donner le court ou la courée (à un navire); bloquer (un navire).

3. **Pappen** — *a.* de carton, de pâte, *roy.* *Papp* — *a.* et *Pap* — *a.* — **blume**, *f. n.* et *Pap* — *a.* *blume*, Bot. bétaine, *f.*; — **deckel**, *m. é.*, — carton (*m.*) de pâte; couverture, *f.* ou couvercle (*m.*) de carton; — **deckelmacher**, *m. é.*, — ou — *mader*, cartonnier, *m.*; — *fabrication*, *f. cn.* cartonnerie, *f.*; — *form*, *f. cn.* forme (*f.*) à carton; — *formbrett*, *n. é.*, *spl.* planche (*f.*) à carton; — *främer*, *m. é.*, — cartonnier, *m.*; — *frant*, *n. é.*, *spl.* ou *Pap* — *frant*, Bot. dent-de-lion, *f.* pissenlit, *m.*; — *lein*, *m. é.*, *spl.* colle (*f.*) à carton; — *mader*, *m. é.*, — cartonnier, *m.*; — *maderkunst*, *f. spl.* cartonnerie, *f.*; — *maderneise*, *f. n.* *Zool.* cartonnrière, *f.*; — *nabel*, *f. n.* ou *Pap* — *nabel*, aiguille (*f.*) à voile; — *nath*, *f. é.* ou *Pap* — *nath* et *Pap* — *nath*, *Mar.* couture plate ou piquée dans le milieu; — *preffe*, *f. n.* presse (*f.*) à cartons; — *schlagmaschine*, *f. n.* Tiss. machine (*f.*) à piquer; — *stiel*, *m. é.*, *c.* *fam.* bagatelle, *f.* rien, *m.*; *cn.* (a) un cint — *fid* *trémmen*, obtenir ou se procurer qch. pour une somme dérisoire, — **teig**, *m. é.*, *spl.* pâte, *f.* papier mâché.

Pappenheimer, *m. é.*, — (pa-pèn-hai-mèr). ou *dr.* **Pappenheimische**, *adj.* *sub.* soldat (*m.*) de Pappenheim.

Pappicht, *adj.* (pa-picht). ou *Pappig*, pâteux, qui ressemble à de la bouillie.

Pappig, *adj.* (pa-pid). pâteux, *roy.* *Pappicht*.

Pappler, *m. é.*, — (pa-plèr). *fam.* bavard, *m.*

Paprika, *m. é.*, *spl.* (pa-pri-ku). Bot. poivre (*m.*) rouge.

1. **Papst**, *m. é.*, *spl.* (papst). 1. *Relig.* pape, *m.* saint-père, *m.* souverain pontife. || 2. *Zool.* pape, *m.* non-pareil, *m.* non-pareille, *f.* petite perche de rivière; Bot. *roy.* *Pap* — *stide*.

2. **Papst** — *a.* du pape, papal; *der* — **gläubig**, *adj.* *sub.* partisan (*m.*) du pape; papiste, *m.* *fam.* papalin, *m.*; *Zool.* papalin, *m.*; — **krone**, *f. n.* tiare, *f.* triple couronne, *f.* *Blas.* trirème, *m.*; *Zool.* tiare papale; tiare (*f.*) fluviale; — **monate**, *m. pl.* *Relig.* mois (*f.*) d'obédience; — **müce**, *f. n.* tiare, *f.* triple couronne, *f.* *Blas.* trirème, *m.*; — **recht**, *n. é.*, *spl.* droit papal; — **tert**, *m. é.*, *spl.* *Typ.* petit-romain, *m.*; — **verehrer**, *m. é.*, — partisan (*m.*) du pape, papiste, *m.*; *fam.* papalin, *m.*; — **vogel**, *m. é.*, *spl.* *Zool.* pape, *m.* non-pareil, *m.* linot (*m.*) du Mexique; — **wahl**, *f. cn.* élection (*f.*) d'un pape; — **wiede**, *f. n.* ou — **wiede**, *f. n.* Bot. cerisier (*m.*) à grappes, viorne, *f.* mancienne, *f.* coudre-moissine, *f.* bourdaine blanche; — **würde**, *f. spl.* papauté, *f.* pontificat, *m.*

Papstlich, *n.* (pèps-tich). *av.* *baten*, partisan déclaré de la papauté, faire le papiste.

Papstin, *f. n.* (pèps-tin). papesse, *f.*; *die* — *Joanna*, la papesse Jeanne; *tron.* maîtresse (*f.*) d'un pape.

Papstisch, *adj.* (pèps-tich). ou **Papstisch**, papal, qui tient du papisme, papiste, ultramontain; — *Grundzüge*, maximes (*f. pl.*) des papes; *roy.* *Papstisch*.

Papstler, *m. é.*, — (pèpst-lèr). papiste, *m.* ultramontain, *m.*; catholique romain.

Papstlerei, *f. cn.* (pèpst-lè-rèi). papisme, *m.* ultramontanisme, *m.* doctrines (*f. pl.*) des papes.

Papstlich, *adj.* (pèpst-lè-lich). papal.

baquenoé, *f.* — *gänger*, *m. é.* — *Man*, haquenoé, *f.* cheval (*m.*) qui va l'amble; *stewillig* — *gänger*, cheval, frange d'amble; — *glas*, *n. é.*, *tr.*, grand verre à cercles ou à divisions, verre marqué d'une échelle graduée; — *hauf*, *m. é.*, *spl.* *Phil.* chaux creu ou passe; — *büch*, *f. spl.* *Top.* point le moins élevé d'un col; — *fanner*, *f. n.* *Mar.* ouverture (*f.*) de la culasse; — *farre*, *f. n.* passe-port, *n.* laissez-passer, *m.* carte (*f.*) de légitimation; *Jeu*, mauvaise carte, carte (*f.*) à passer; *Mar.* carte marine graduée; — *fügel*, *f. n.* *Chass.* balle (*f.*) de calibre ou forcée pour carabine à deux rayures; — *schreiber*, *m. é.* — *commis* (*m.*) qui délivre les passe-ports; — *verfchänzung*, *f. co.* *Fortif.* retranchement, *n.* dans un défilé; — *wort*, *n. é.*, *ver.* mot (*m.*) de passe; — *zettel*, *m. é.* — *passé-port*, *m.* laissez-passer, *m.* *Com.* passavant, *m.* *com.* *Pais* *zettel*; — *zwang*, *m. é.*, *spl.* obligation (*f.*) de présenter un passe-port.

1. *Passa* ou *Passah*, *n. é.*, *spl.* (*pa-ssâ*). roy. *Pascha*, la Pâque des Juifs.

2. *Passa*, *m. roy.* *Pascha* et *Pascha*.

* *Passade*, *f. n.* (*pa-ssâ-dé*). ou *Passadieren*, *n. é.*, *spl.* passage, *m.* *Man.* passée, *f.*

* *Passage*, *f. n.* (*pa-ssa-jé*). passage, *m.* galerie, *f.* *Mar.* en *Bied* — *n* *maden* laissent, passer un cheval; *Mus.* roulade, *f.* tirade, *f.* passage, *m.* — *instru-* ment, *n. é.*, *tr.* *Astr.* instrument (*m.*) des passages, lunette méridienne; — *preis*, *m. é.*, *tr.* prix (*m.*) de passage, passage, *m.* *Mar.* traversée, *f.*

1. *Passagier*, *m. é.*, *tr.* (*pa-ssâ-jir*). voyageur, *m.* *Mar.* passager, *m.* *fam.* lédit — *libertin*, *m.* viveur, *m.* bon vivant; *Fauconn.* oiseau passager ou de passage.

2. *Passagier* — *ou* *Passagiers* — *é.*, de passage, de traversée; — *billet*, *n. é.*, *tr.* *Ch.* de fer, billet, *m.* bulletin (*m.*) de passage; — *buch*, *n. é.*, *tr.*, livre (*m.*) de ou du bord; — *gut*, *n. é.*, *tr.*, effets, *m. pl.* bagages, *m. pl.* d'un voyageur; — *liste*, *f.* feuille (*f.*) de route; — *schiff*, *n. é.*, *tr.* *Mar.* paquebot, *m.*; — *finde*, *f. n.* saine, *f.* d'attente; — *zettel*, *m. é.* — *liste* (*f.*) des voyageurs inscrits à bord; — *trag*, *n. é.*, *tr.* *Ch.* de fer, tram (*m.*) omnibus ou de voyageurs.

* *Passagieren*, *n. é.* (*pa-ssâ-jir-en*). *pp.* passant, *tr.* *haben*, *Man.* passer.

* *Pascha* ou *Pascha*, *n. é.*, *spl.* (*pa-ssâ*). roy. *Pascha*, la Pâque des Juifs.

* *Passanten* — *é.*, des passagers; — *zettel*, *m. é.* — *liste* (*f.*) des voyageurs de passage.

* *Passant*, *m. é.*, *tr.* (*pa-ssâ-vent*). *Mar.* mousson, *f.* vent alizé ou de saison.

* *Passantier*, *m. é.* — (*pa-ssâ-vent*). habitant (*m.*) de Passau; *jud.* *invar.* de Passau; — *quart*, art ou magne de se mettre à l'épreuve de la balle.

* *Passevolant*, *m. é.*, *spl.* (*pa-ssâ-vo-*lant). ou *Passevolante*, passe-volant, *m.* homme (*m.*) de paille.

1. * *Passe*, *f. n.* (*pa-ssé*). 1. *Jeu*, jasse, *f.* *fam.* dit — *haben*, passer; auf der — *fischen*, se tenir aux aguets; — *geben*, faire attention, *roy.* *Pâ* *é.* 2. *Meun.* arrêt (*m.*) de moulin.

2. *Passe*, *f. n.* *Mar.* pierrier, *m.*

* *Passebeere*, *f. n.* (*pa-ssâ-bê-ré*). groseiller (*m.*) des Alpes; fruit (*m.*) du vinetier.

* *Passein*, *n.* (*pa-ssê-in*). ou *Passein*, *ac.* *haben*, s'occuper de maïseries ou de vètilles, chipoter, tâillonner; faire la petite besogne du ménage.

* *Passement*, *m. roy.* *Pasement*.

1. * *Passen*, *n.* (*pa-ssên*). *av.* *haben*, 1. guetter, épier, attendre avec impatience; auf *im* (*A*) — *attende* ou guetter *un*; auf *im* (*V*) — *faire* attention à qch, *ver.* à qch, être attentif à qch. 2. *Jeu*, passer, ne pas jouer.

2. *Passen*, *a. t.* mesurer, prendre mesure de; accommoder, ajuster, adapter; faire aller pour. 2. *av.* *haben*, être juste, aller bien, être à la juste mesure; *jammen* — *s'*adapter, s'accorder avec qch, cadrer avec qch; *fam.* s'assortir, accompagner, aller ensemble (*parl.* des couleurs); être convenable, convenir, agréer, plaire; *das* *passt* *nicht* *hier*, cela n'appartient pas ici, cela ne va pas ici; *das* *passt* *mir* *nicht*, cela ne me va pas ou ne me jette pas; *dem* *das* *im* *passt*, si cela ne me jette pas; *dem* *das* *im* *passt*, si cela lui convient; *das* *passt* *auf* *ihn*, cela s'applique ou s'adresse à lui; *für* *cinander* — *être* faits l'un pour l'autre; auf ou *zu* *im*. (*A*) — *s'*adapter à, aller à; *Die* *farben* — *nicht* *zu* *cinander*, ces couleurs ne vont pas ensemble ou l'une avec l'autre.

3. *sich* — *n.* s'accorder, convenir, être convenable; être de mise, être séant; *es* *passt* *sich* *nicht* *das*, ... il n'est pas convenable ou comme il faut que... 4. *n. é.*, *spl.* ajustement, *m.* accord, *m.* *Jeu*, passe, *f.* *passend*, juste, ajusté; convenable, séant; à propos; assortissant, assorti (*parl.* des couleurs); *das* *passend*, *Wert*, le mot propre; *bei* *passend* *sich*, l'à-propos, *m.* 5. *adv.* justement, convenablement, à propos.

* *Passeparole*, *f. spl.* (*pa-ssâ-pa-ro-le*). passe-parole, *f.*

* *Passepoil*, *n. roy.* *Paspoil*.

* *Passepoilierung*, *f. spl.* (*pa-ssâ-poi-li-roung*). passepoil, *m.* manière (*f.*) de poser le passepoil.

1. *Passer*, *m. é.* — (*pa-ssêr*). guetteur, *m.* celui qui se tient aux aguets; curieux, *m.*

2. *Passer*, *m. é.* — *Mar.* compas, *m.* forme (*f.*) à compasser.

* *Passerer*, *m. é.* — (*pa-ssê-rêr*). sapeur, *m.*

* *Passevolant*, *m. pl.* (*pa-ssâ-vo-*lant). passe-volant, *m. pl.* hommes (*m. pl.*) de paille.

* *Passig*, *adv.* (*pa-ssîch*). ouvrage, ciselé; bosselé, à côtes, à nervures, embouti.

* *Passion*, *f. n.* (*pa-ssî-on*). souffrance, *f.* passion, *f.*; maladie, *f.*; *Relig.* *Passion*, *f.*

* *Passionieren*, *a.* (*pa-ssîo-nieren*). *pp.* *passioniert*, passionner. *passioniert* — *n.* se prendre d'une passion pour qn, se passionner; *passioniert*, passionné, affecté.

* *Passions* — *é.*, de la passion; — *be-trachtung*, *f. spl.*; *Relig.* méditation quadragesimale; — *blume*, *f. n.* *Bot.* passiflore, *f.* grenadière, *f.* fleur (*f.*) de la passion; — *bruder*, *m. é.*, *tr.* confère (*m.*) de la passion; — *buch*, *n. é.*, *tr.* *Relig.* passionnaire, *m.* légende (*f.*) des martyrs; — *geschichte*, *f. spl.* *Relig.* passion, *f.* histoire (*f.*) de la passion; — *kreuz*, *n. é.*, *tr.* *Blas.* croix (*f.*) de la passion; *Arch.* croix latine; — *lied*, *n. é.*, *tr.* cantique (*m.*) de la passion; — *mysterien*, *f. pl.* mystères (*m. pl.*) de la passion; — *nägel*, *m. pl.* *Blas.* clous (*m. pl.*) de la passion; — *prediger*, *m. é.* — *prédicateur* (*m.*) de la semaine Sainte; — *predigt*, *f. n.* *Relig.* passion, *f.* sermon (*m.*) du carême; — *spiel*, *n. é.*, *tr.* mystère (*m.*) de la passion de Notre-Seigneur; — *wache*, *f. spl.* *Relig.* semaine Sainte ou de la Passion; — *zeit*, *f. spl.* *Relig.* temps (*m.*) de la passion, carême, *m.*

* *Passir* — *é.*, de passage, pour passer; — *billet*, *n. é.*, *tr.* billet (*m.*) de passage; — *gewicht*, *n. é.*, *tr.* *Mon.* tolérance, *f.* remède (*m.*) de poids; — *fugelschere* ou *fugelschere*, *f. spl.* *Artill.* cylindre (*m.*) de réception pour projectiles; — *nadel*, *f. n.* *Tiss.* aiguille (*f.*) à passer la chaîne; — *schien*, *m. é.*, *tr.* ou *zettel*, *m. é.* — *passéport*, *m.* laissez-passer, *m.* *Com.* laissez-passer, *m.* permis, *m.* passe, *f.* acquit-à-caution, *m.* passavant, *m.* — *sieb*, *n. é.*, *tr.* étamine, *f.* — *schien*, *m. é.*, *tr.* *Mon.* remède (*m.*) de poids, tolérance, *f.* — *zettel*, *m. é.* — *roy.* — *schien*, *m.* permis, *m.* laissez-passer, *m.*

* *Passtbar*, *adv.* (*pa-ssâ-bar*). passable, traversable, guéable, *roy.* *Gangbar*.

* *Passtren*, *n. t.* (*pa-ssî-rên*). *pp.* *passt*, *av.* *haben*, 1. passer par ou à travers; passer pour, être considéré comme; *Com.* *am* *Rechnung* — *lassen*, allouer un compte; *Mit.* *Reut* — *inspecter*, faire l'inspection de...; *für* *cin* *Gelicht* — *passer* pour un savant, avoir la réputation d'être un savant; *fam.* passer, s'écouler, être passable, pouvoir passer; *förmlich* — *passé*; 2. se passer, avoir lieu, arriver; *was* *ist* *hier* *passt*? qu'y a-t-il de neuf par ici, que se passe-t-il de nouveau? 3. *n. é.*, *spl.* *et* *Passtren*, passage, *m.* *Com.* allocation, *f.* (d'un compte).

* *Passtlich*, *adj.* (*pa-ssî-lich*). *roy.* *Passt*, convenable, à propos, juste, réglementaire.

* *Passtung*, *f.* (*pa-ssî-roung*). passage, *m.* *Com.* allocation (*f.*) d'un compte.

1. * *Passt*, *adj.* (*pa-ssî*). passif. 1. *adv.* passivement.

2. *Passt*, *n. é.*, *spl.* ou *Passtum*, *Gram.* passif, *m.* voix passive. *Passt*, *va*, *n. pl.* *Com.* le passif, la masse passive, dettes passives.

3. *Passt* — *é.*, du passif; *Com.* passif; — *form*, *f. n.* *Gram.* forme passive d'un verbe; — *handel*, *m. é.*, *spl.* commerce passif, commerce (*m.*) d'importation; — *schuld*, *f. n.* passif, *m.* dette passive; — *stand*, *m. é.*, *spl.* passivité, *f.* passivité, *f.* — *wechselstunde*, *n. é.*, *é.* compte (*m.*) de déchéances.

* *Passtia*, *n. pl.* *roy.* *Passt*.

* *Passtisch*, *adv.* (*pa-ssî-isch*). *Gram.* passif. 1. *adv.* passivement, par la voix passive.

* *Passtität*, *f. spl.* (*pa-ssî-ti-tät*). passivité, *f.* passivité, *f.*

* *Passtoun*, *n. roy.* *Passt*.

* *Pastlich*, *adj.* (*pass-lich*). convenable, opportun, juste, qui va. 1. *adv.* convenablement, à propos.

* *Pastlich*, *adj.* (*pass-lich*). passable, assez bien, pas trop mal; *adv.* tout doucement, assez bien.

* *Pastlichkeit*, *f. spl.* (*pass-lich-keit*). opportunité, *f.* convenance, *f.* justesse, *f.* qualité (*f.*) de ce qui va bien.

* *Pâte*, *f. n.* (*pa-ss-té*). *Pharm.* pâte, *f.* 2. *plâtre*, *m.*; *Maçon.* impastation, *f.* *Grav.* pâte (*f.*) de verre, pierre fausse.

1. * *Pastel*, *m. é.*, *spl.* (*pas-tél*). *Bot.* pastel, *m.*

2. * *Pastel* ou *Pastell*, *m. et* *n. é.* *tr.* *Peint.* pastel, *m.*

3. *Pastel* — *ou* *Pastell* — *é.*, de ou au pastel; — *farbe*, *f. n.* couleur (*f.*) de pastel, pastel, *m.* — *gemälde*, *n. é.* — *pastel*, *m.* peinture (*f.*) au pastel; — *fuchse*, *m. é.* — *n.* — *fügelein*, *n. é.* — *cognac*, *f.* pastel (*m.*) en cognac; — *maler*, *m. é.* — *peintre* (*m.*) en pastel, pastelliste, *m.* — *malerei*, *f. n.* peinture (*f.*) au pastel, pastel, *m.* — *stift*, *m. é.*, *tr.* pastel, *m.* crayon (*m.*) de pastel.

* *Pastetchen*, *n. é.* — (*pas-tét-chen*). *dim.* de *Pastete*, petit pâté, tourtelette, *f.* rissole, *f.*

* *Pastetel*, *f. n.* (*pas-té-nai*). ou *Pastinat*, *Bot.* panais, *m.*

* *Pastete*, *f. n.* (*pas-té-té*). pâté, *m.* den *Rand* *cintr* — *maden*, dresser un pâté.

* *Pasteten* — *é.*, de ou à pâté, de pâtissier; — *bäcker*, *m. é.* — *pâtissier*, *m.* — *bäckerei*, *f. spl.* pâtisserie, *f.* art (*m.*) du pâtissier; boutique (*f.*) d'un pâtissier; — *bäckerei*, *f. n.* pâtisserie, *f.* — *boud*, *n. é.*, *tr.* moule, *m.* forme (*f.*) pour la bordure des pâtés, moule (*m.*) à gâteau; — *boden*, *m. é.*, *tr.* *Pâtis.* baisse, *f.* pâte (*f.*) de dessous; — *brod*, *n. é.*, *tr.* tarte (*f.*) de biseuit, croûte (*f.*) du pâté; — *deckel*, *m. é.* — *couvercle* (*m.*) du pâté; — *eisen*, *m. é.* — *fer* (*m.*) aux petits pâtés; — *fleisch*, *n. é.* — *chair* (*f.*) à pâté; — *form*, *f. n.* moule (*m.*) aux petits pâtés; — *franz*, *m. é.*, *tr.* bar de (*f.*) de pâté; — *frühe*, *f. n.*

crouteif, *de pâte*; — **model**, *m. s.* — moule (*m.*) à pâtes; — **ofen**, *m. s.* — four (*m.*) à pâtisserie; — **pfanne**, *f. n.* — tourtière, *f. p. de* (*f.*) à pâtisserie; — **rand**, *m. s.* — bord (*m.*) de pâte; — **taube**, *f. n.* — pâte (*f.*) de pigeonneaux; — **reig**, *m. s.* — c. pâte (*f.*) de pâtisserie; — **werk**, *n. s.* — c. pâtisserie, *f. pièce* (*f.*) de four.

Pastetein, *n. s.* — (*pas-tét-lam*). *dém. de* Pâtes, petit pâte.

Pastiche, *f. n.* (*pas-tich*). pastiche, *f.*

Pastille, *f. n.* (*pas-ti-lé*). *Pharm.* pastille, *f.* tablette, *f.*

Pastinaf, *m. s.* — (*pas-ti-nak*). ou **Pastinafe**, *f. n.* *Bot.* panais, *m.*; — **fisch**, *m. s.* — c. pastenade, *f.* tourtourelle, *f.*; — **har**, *n. s.* — c. spl. opoponax, *m.*; — **laus**, *f. n.* — c. puceron (*m.*) de pastenague.

Pastor, *m. s.* ou *n. plur.* — (*pas-tor*). *pastor*, *m.* ministre, *m.* pasteur, *m.* (chez les protestants); — **in**, *f. n.* — c. femme (*f.*) d'un pasteur ou d'un ministre protestant.

Pastoral, *adj.* (*pas-to-räl*). *pastoral*, — **klugheit**, *spl.* — c. prudence pastorale; — **konferenz**, *f. n.* — c. conférence pastorale; — **symphonie**, *f. n.* — *Mus.* pastorale, *f.*

Pastorale, *f. n.* (*pas-to-ra-lé*). *Mus.* pastorale, *f.*

Pastorat, *n. s.* — (*pas-to-rät*). 1. charge (*f.*) de pasteur; *fam.* — *pastorat*, *m.* [2. cure, *f.* presbytère, *m.* maison (*f.*) du pasteur.

Pastorelle, *f. n.* (*pas-to-rè-lé*). pastourelle, *f.*

Pastorin, *f. n.* (*pas-to-rin*). femme (*f.*) d'un pasteur protestant.

Pastorlich, *adj.* (*pas-tor-liäh*). du ministre protestant, du culte protestant, conforme aux usages du culte protestant.

Pastos, *adj.* (*pas-tos*). pâteux.

Patagone, *m. n.* — (*pa-ti-go-né*). Patagon, *m.*

Patagonien, *n. s.* — (*pa-ta-go-niën*). *Geogr.* la Patagonie.

Patate, *f. n.* (*pa-ta-té*). *Bot.* patate, *f.* pomme (*f.*) de terre.

Patavien, *m. s.* — (*pa-ta-ri-än*). Patavin, *m.* habitant (*m.*) de Padoue.

Patavium, *n. s.* (*pa-ta-vi-um*). *Geogr.* Patavin, *m.* Padoue, *f.* aus —, patavin.

Patelle, *f. n.* (*pa-tè-lé*). ou **Patellmuschel**, *f. n.* *Zool.* patelle, *f.*

Patellit, *m. en, en.* (*pa-tè-lit*). *Géol.* patellite, *f.*

Patén, *a.* (*pa-tèn*). mettre en terre, planter.

Patene, *f. n.* (*pa-tè-né*). *Relig.* patène, *f.*

Patent, *n. s.* — (*pa-tèn*). patente, *f.* lettres patentes, licence, *f.* proclamation, *f.* brevet, *m.* (d'officier); mit — vom 1. Januar, pour prendre rang du 1^{er} janvier; brevet (*m.*) d'invention; *Relig.* bref, *m.* bulle (*f.*) du pape; förmlich — c. lettres royales; — **amt**, *n. s.* — c. bureau (*m.*) où l'on délivre les brevets; — **bouffole**, *f. n.* *Mar.* boussole (*f.*) à réflexion; — **brief**, *m. s.* — c. lettre-patente, *f.* brevet (*m.*) d'invention; — **inhaber**, *m. s.* — c. porteur (*m.*) d'un brevet, breveté, *m.*; — **schriften**, *f. pl.* lettres-patentes, *f. pl.* spécification (*f.*) de l'objet breveté; — **sücher**, *m. s.* — c. celui qui sollicite un brevet; — **träger**, *m. s.* — c. breveté, *m.* porteur (*m.*) d'un brevet; — **überreiter**, *m. s.* — c. contrefacteur, *m.*

Patentierbar, *adj.* (*pa-tèn-tir-bär*). brevetable, qui peut être breveté.

Patentieren, *a.* (*pa-tèn-ti-rèn*). *pp.* patentier ou *Patentistren*, *a. pp.* patentist, breveter, patenter, accorder un brevet.

Pater, *m. s.* — (*pa-tèr*). 1. père, *m.* père religieux, reverend père; *iron.* pater, *m.* [2. *n. s.* — c. ou *Paternoster*, pater, *m.* paternôte, *f.* oraison dominicale.

Paternität, *f. spl.* (*pa-tèr-ni-tät*). paternité, *f.* voy. *Paternität*.

Paternoster, *n. s.* — (*pa-tèr-nos-tèr*). pater, *m.* le notre père, paternoster, *m.* paternôte, *f.* oraison dominicale; *fam.* paternôtres, *m. pl.* chapelet, *m.* rosaire, *m.*; — **band**, *n. s.* — c. *Serr.* fiche (*f.*) à chapelet; — **baum**, *m. s.* — c. *Bot.* azedarach, *m.* arbre saint; — **frucht** — **baum**, margousier, *m.* faux sycamore; — **bohne**, *f. n.* *Bot.* ou — **frucht**, larme (*f.*) de Jacob; — **fischband**, *n. s.* — c. *Serr.* fiche (*f.*) à vase ou à chapelet; — **förmig**, *adj.* *Blos*, paternôte; — **handel**, *m. s.* — c. spl. paternôtrie, *f.*; — **handgriff**, *m. s.* — c. *Artill.* manœuvre (*f.*) en chapelet; — **festengebläse**, *n. s.* — c. chapelet, *m.*; — **frucht**, *n. s.* — c. *Bot.* larme (*f.*) de Jacob; — **frucht**, *f. spl.* voy. — **werk**, *Hydr.* paternôte, *f.* pompe (*f.*) à chapelet; — **macher**, *m. s.* — c. paternôtrier, *m.*; — **strauch**, *m. s.* — c. *Bot.* larme (*f.*) de Jacob, porte-collier, *m.*; — **moare**, *f. n.* paternôtrie, *f.*; — **werk**, *n. s.* — c. *Hydr.* paternôte, *f.* noria, *m.* pompe (*f.*) à chapelet, chapelet vertical.

Patridien, *n. s.* — (*pät-ri-än*). *dém.* de *Patre*, filleul, *m.* filleule, *f.*

1. **Pathe**, *m. n.* — (*pät-té*). parrain, *m.* filleul, *m.*; — **in**, *m. pl.* les parents spirituels, les témoins (*m. pl.*) de la confirmation.

2. **Pathe**, *f. n.* ou **Patrin**, marraine, *f.* filleule, *f.*

Pathe — **z**, du parrain, de la marraine, du filleul, de la filleule; — **brief**, *m. s.* — c. invitation (*f.*) à servir de parrain ou marraine; billet (*m.*) de baptême; devise (*f.*) dans laquelle le parrain ou la marraine enveloppe son cadeau de baptême; — **geld**, *n. s.* — c. spl. présent (*m.*) de baptême, argent distribué par le parrain ou la marraine aux pauvres de la paroisse; — **geschenk**, *n. s.* — c. présent (*m.*) de baptême; — **großden**, *m. s.* — c. ou — **piennig**, *m. s.* — c. présent (*m.*) de baptême; *roy.* — **actid**, — **pflichten**, *f. pl.* devoirs imposés au parrain ou à la marraine; — **stelle**, *f. n.* parrain, *m.* marraine, *f.*; — **stet**, *vertrieben*, servir de parrain ou de marraine, tenir un enfant sur les fonts baptismaux; — **zettel**, *m. s.* — c. billet (*m.*) de baptême, devise dans laquelle le parrain ou la marraine enveloppe le présent de baptême.

Patheinschaft, *f. spl.* (*pät-tèn-chast*). ou **Patenthum**, *n. s.* — c. *Relig.* parenté, *f.* ou paternité spirituelle; parrainage, *m.*

Patheisch, *adj.* (*pa-tè-tich*). pathétique, emphatique. || *adv.* pathétiquement, avec emphase.

Patrin, *f. n.* (*pät-tin*). ou **Pathe**, marraine, *f.* filleule, *f.*

Patholog, *m. en, en.* (*pa-to-lög*). pathologiste, *m.*

Pathologisch, *adj.* (*pa-to-lög-lich*). pathologique, médical. || *adv.* par la pathologie, pathologiquement.

Pathos, *n. et m. invar.* (*pa-tös*). pathos, *m.* emphatisme —, emphase, *f.* boursoufflure, *f.*

Patiens, *m.* (*pa-tziën's*). *n. pr.* Patient, *m.*

Patient, *m. en, en.* (*pa-tziën't*). patient, *m.* malade, *m.* sujet, *m.* — **in**, *f. n.* — c. patiente, *f.* malade, *f.* sujet, *m.*

Patienten — **z**, du patient, du malade; — **bett**, *n. s.* — c. lit (*m.*) de malade ou de souffrance; — **stube**, *f. n.* infirmerie, *f.*; — **zahl**, *f. spl.* nombre (*m.*) de malades.

Patriencia, *f.* (*pa-tziën-tzia*). *n. pr.* Patrience, *f.*

Patriarch, *m. en, en.* (*pa-tri-är*). patriarche, *m.*

Patriarchatlich, *adj.* (*pa-tri-är-lich*). ou **Patriarchat**, *m.* patriarchat, *m.* || *adv.* patriarchalement, en patriarche.

Patriarchatkirche, *f. n.* (*pa-tri-är-ka-ki-er-ke*). patriarchie, *f.* église patriarchale.

Patriarchat, *n. s.* — c. (*pa-tri-är-ka-ki*). patriarchat, *m.*

Patriarchen — **z**, des patriarches, patriarchal; — **kreuz**, *n. s.* — c. croix patriarchale; — **mürde**, *f. n.* dignité (*f.*) de patriarche, patriarchat, *m.*

Patriarchisch, *adj.* *Patriarchatlich*.

Patricier, *n. et* **Patricier**, *n. pr.* Patricien, *m.* || *adv.* Patricien, *m.*

Patric, *m.* (*pa-trik*). *n. pr.* Patric, *m.* || *adv.* Patric, *m.*

Patrimonial, *adj.* (*pa-tri-mo-nial*). patrimonial, du patrimoine, des biens fonciers; — **gericht**, *n. s.* — c. spl. cour (*f.*) de justice seigneuriale, tribunal (*m.*) des biens patrimoniaux; — **gerichtsbarkeit**, *f. spl.* juridiction patrimoniale, justice seigneuriale; — **güter**, *apl.* patrimoine, *m.* biens patrimoniaux.

Patrimonium, *n. s.* — c. spl. (*pa-tri-mo-ni-um*). patrimoine, *m.*; — **Patri**, patrimoine (*m.*) de saint Pierre, États (*m. pl.*) de l'Eglise.

Patriot, *m. en, en.* (*pa-tri-öt*). patriote, *m.* || **in**, *f. n.* — c. patriote, *f.*

Patriotisch, *adj.* (*pa-tri-öt-tich*). patriotique, patriote. || *adv.* patriotiquement, en patriote.

Patriotismus, *m. inv.* — c. (*pa-tri-öt-tis-mus*). patriotisme, *m.*

Patrizi, *f. n.* (*pa-tri-tzi*). *Impr.* poignon, *m.*

Patrizianer, *m. s.* — c. (*pa-tri-tzi-än-er*). patricien, *m.*

Patriziat, *n. s.* — c. spl. (*pa-tri-tzi-ät*). patriciat, *m.*

Patrizier, *m. s.* — c. (*pa-tri-tzi-er*). patricien, *m.* patrice, *m.* — **in**, *f. n.* — c. patricienne, *f.* — **familié**, *f. n.* famille patricienne; — **geschlecht**, *n. s.* — c. race patricienne; — **herbschaft**, *f. spl.* gouvernement (*m.*) de patriciens; — **stand**, *m. s.* — c. spl. ou — **würde**, *f. spl.* patriciat, *m.*

Patrizisch, *adj.* (*pa-tri-tzich*). *H. anc.* patricien.

Patrizius, *m. sing. invar. plur.* Patricien, (*pa-tri-tzi-üs*). patricien, *m.* || **anc.** patricien, *m.* *n. pr.* Patrice, *m.*

Patrocinium, *n. s.* — c. spl. (*pa-tro-tzi-ni-um*). patronage, *m.*

Patroles, *m. n.* (*pa-tro-les*). ou **Patroklus**, *n. pr.* Patrocle, *m.*

Patrolle, *f. n.* (*pa-tro-lé*). 1. cordon, *m.* ou banderolle (*f.* de troupe). [2. *prop.* ou *Patrouille*, patrouille, *f.*

Patrolliren, *n.* (*pa-tro-li-rèn*). *av.* habn, patrouiller, faire la patrouille.

1. **Patron**, *m. s.* — c. (*pa-trön*). 1. patron, *m.* protecteur, *m.* défenseur, *m.*; *fig.* appui, *m.*; *Com.* chef, *m.* patron, *m.*; *Mar.* capitaine, *m.* nocher, *m.* gabarrier, *m.*; *Jur.* protecteur, *m.*; *fam.* gaillard, *m.* comère, *m.* bon convive, bon vivant; *wundig* —, tete (*f.*) sans cervelle; *pfiffig* —, rusé comère, *m.* || *ist* *m.* ou *ist* *m.* faubourg —, c'est un beau sire, un beau personnage; *Relig.* collateur, *m.*; — **von** — c. patron (*m.*) de Hollande. || **in**, *f. n.* — c. patronne, *f.*

2. **Patron** — **z**, de cartouches; *roy.* Patron — **z**, **taische**, *f. n.* giberne, *f.* cartouchière, *f.* poche (*f.*) à cartouches, sac (*m.*) à charges; — **taisch-riemen**, *m. s.* — c. porte-giberne, *m.* martingale, *f.*

1. **Patronat**, *n. s.* — c. (*pa-tro-nät*). patronage, droit (*m.*) de patronage; *H. anc.* patronat, *m.*; *Relig.* collation, *f.* patronage, *m.* droit (*m.*) de nommer un bénéficiaire.

2. **Patronat** — **z**, ou **Patronat** — **z**, du patron, de patronage; — **beredrigt**, *adj.* ayant le droit de patronage; — **gerichtsbarkeit**, *f. spl.* droit (*m.*) de tabellionage, juridiction patronale; — **herr**, *m. n.* — c. seigneur (*m.*) qui a le droit de patronage; — **pfarre**, *f. n.* bénéfice collatif; — **recht**, *n. s.* — c. droit (*m.*) de patronage ou de collation, patronage, *m.* collation, *f.*; — **stelle**, *f. n.* bénéfice collatif.

***Patrone**, *f. n.* (*pa-tro-né*). modèle, *m.* patron, *m.* dessin, *m.* ponce, *m.* mandrin, *m.* *Sch.* rosette, *f.* *Mil.* cartouche (*f.*) d'infanterie, sachet plein; *Artill.* gargousse, *f.* *band.* —, cartouche (*f.*) à blanc ou d'exercice; *fauc.* —, cartouche (*f.*) à balles; *général.* —, cartouche (*f.*) à étui rigide, dit — *ab-toussé*, déchirer la cartouche.

Patrouille —, *de* cartouches, à cartouches; — *auswerter*, *m. s.* —, *Arm.* ejecteur (*m.*) de la cartouche; — *ausgießer*, *m. s.* —, extracteur (*m.*) de la cartouche; — *büchse*, *f. n.* cartouchière, *f. giberne*; *Artill.* porte-gargousse, *f. culasse* (*f.*) du canon à balles; — *bünd.*, *n. s.* —, paquet (*m.*) de cartouches; — *einsäge*, *f. n.* échancrure (*f.*) de la boîte de culasse; — *fabrik*, *f. n.* cartoucherie, *f. gibernerie*; — *führring*, *f. n.* *Artill.* boîte (*f.*) à cartouches du canon à balles; — *füller*, *m. s.* —, *Arm.* sertisseur, *m.*; — *füllsaal*, *m. s.* *plur.* — *Artill.* salle (*f.*) où l'on charge les gargousses; — *halter*, *m. s.* —, porte-cartouche de la culasse mobile du canon à balles; — *holz*, *n. s.* —, *Artif.* mandrin (*m.*) pour cartouches; — *hülse*, *f. n.* étui, *m.* ou enveloppe (*f.*) de la cartouche ou de la gargousse, douille, *f.* cinteille; — *hülst.* bourrelet plein; *hülstige* — *hülst.* bourrelet replié; — *hülstenschoppen*, *m. s.* —, cartoucherie, *f.*; — *kapsel*, *f. n.* *Artill.* porte-gargousse, *m.*; — *karren*, *m. s.* —, caisson (*m.*) aux cartouches; — *kasten*, *m. s.* —, caisse (*f.*) aux cartouches dans une caserne; *Artill.* case (*f.*) aux cartouches dans un caisson; — *kasten*, *n. s.* —, boîte (*f.*) à cartouches du canon à balles; — *lager*, *m. s.* —, chambre, *f.* tonnerre, *m.*; — *lehre* ou — *leere*, *f. n.* *Arm.* cylindre (*m.*) de réception pour cartouches; — *machet*, *m. s.* —, patronneur, *m.* dessinateur, *m.*; — *magazin*, *n. s.* —, boîte (*f.*) à cartouches du canon à balles; — *papier*, *n. s.* —, c. imprimure, *f.* papier quadrillé ou à patrons; *Artill.* papier (*m.*) à cartouches; — *sack*, *m. s.* —, sachet (*m.*) de gargousse, *sac* (*m.*) à cartouches; — *säckchen*, *n. s.* —, *Artill.* sachet, *m.*; — *spindel*, *f. n.* tour (*m.*) à pas de vis; — *stock*, *m. s.* —, moule (*m.*) à cartouches; — *tasche*, *f. n.* giberne, *f.* cartouchière, *f.* sac (*m.*) à charges; — *taschendefel*, *m. s.* —, patelle (*f.*) de la giberne; — *taschenriemen*, *m. s.* —, porte-giberne, *m.* martingale, *f.*; — *tonnister*, *m. s.* —, sac (*m.*) à cartouches; — *überzug*, *m. s.* —, *et* —, giberne, *m.*; — *wagen*, *m. s.* —, et —, caisson (*m.*) aux cartouches d'infanterie; — *winder*, *m. s.* —, mandrin (*m.*) à cartouches; — *zeichner*, *m. s.* —, patronneur, *m.* dessinateur, *m.*

***Patronin**, *f. n.* (*pa-tro-nin*). patronne, *f.* dame patronnesse, protectrice, *f.*

***Patronnir**, *a.* (*pa-tro-ni-rén*). *pp.* patronnit, *Tiss.* mettre en carte. || =, *n. s.* *spl.* mise (*f.*) en carte.

***Patronniser**, *a.* (*pa-tro-ni-si-rén*). *pp.* patronnifit, protéger, patronner.

***Patronnison**, *n. s.* *spl.* (*pa-tro-ni-si-kon*). nom (*m.*) patronymique.

***Patronnisch**, *adj.* (*pa-tro-ni-misch*). patronymique.

***Patrouille**, *f. n.* (*pa-trou-lé*). ou *Patrouille*, *patrouille*, *f.* *die* *jurisdiktion* —, patrouille rentrante.

Patrouiller —, *de* la patrouille; — *führer*, *m. s.* —, chef (*m.*) d'une patrouille, appointé, *m.* (en Autriche); — *gang*, *m. s.* —, *et* — *treppe*, pas (*m.*) de souris; — *scharmügel*, *n. s.* —, rencontre (*f.*) de patrouilles; — *treppe*, *f. n.* *Fort.* pas (*m.*) de souris.

***Patrouillieren**, *n.* (*pa-trou-li-ri-en*). *pp.* patrouillirt, *av.* *baben* et *sein*, aller en patrouille, patrouiller; faire une patrouille; *Mar.* battre ou faire son quart.

***Patrouillirsposten**, *m. s.* —, (*pa-trou-lir-pos-tén*). sentinelle volante.

***Patrouille**, *f. voy.* Patrouille.

1. **Patfch**, *interj.* (*patch*). clac! vlan! craac! pouf!

2. **Patfch**, *m. s.* *c. voy.* *Patfche* et *Patfchband*, *claque*, *f.* — *crpe*, *f. n.* *Bot.* putier, *m.* viorne, *f.* coudre moisisanne; — *fuch*, *m. s.* —, pied plat; *iron.* *pataud*, *m.*; *H. nat.* pied palmé; *Ornith.* palmipède, *m.*; — *füßig*, *adj.* à pieds plats, palmipède; — *hand*, *f. n.* *c. voy.* — *händchen*, *n. s.* —, *vo.* *Patfche*, *claque*, *f.* *jon.* (v) *cin* — *händchen* *geben*, taper dans la main à qn, donner la main (*parl.* d'un enfant); — *naß*, *adj.* mouillé, trempé jusqu'aux os.

Patfchen, *n. s.* —, (*pat-chén*). ou **Patfchchen**, *n. s.* —, *dim.* de *Patfch* ou *Patfche*, petite main, menotte, *f.*

Patfche, *f. n.* (*pat-ché*). 1. petite patte, main, *f.* menotte, *f.* patoche, *f.* mainne, *f.* | 2. petite claque, tape, *f.* batte, *f.* tassettes, *f.* *jon.* (v) *cin* — *geben*, frapper qn, donner une tape, une calotte à qn. | 3. *Sal.* — *der* *Sch.* *pfann*, *paroi* (*f.*) de derrière. | 4. *bourbier*, *m.* flaque (*f.*) d'eau; *fam.* embarras, *m.* affaire fâcheuse, margouillis, *m.* gachis, *m.*; *der* — *geben*, être dans le pétrin; *jon.* (a) *in* *die* — *fütren*, mettre qn. dans l'embarras.

Patfchein, *a.* (*pat-chéin*). ou **Patfchein**, *flatter* de la main, caresser. || *n. ac.* *baben* et *sein*, claque, barboter, patrouiller, patager dans la boue.

Patfchen, *n.* (*pat-chén*). *av.* *baben*, 1. claque; *cé* *geben* *taj* *cé* *patfch*, il pleut à verse ou à seaux. | 2. patager, barboter, patrouiller dans la boue. | 3. faire une bétue. || 4. *a.* claque, donner des clagues, fesser, souffleter. | 5. lancer, flanquer, *pop.* s'aplatir. | 6. *fam.* attraper, tromper, induire en erreur; *pop.* mettre qn. dedans.

Pat, *adj.* (*pat*). *Jeun.* pat; — *sein*, être ou faire pat.

***Patte**, *f. n.* (*pa-té*). *Taill.* patte, *f.*

Pattelesche, *f. n.* (*pa-tél-dé-ché*). ou **Pattelespe**, *f. n.* *Bot.* tremble, *m.*

Pattingon, *m.* (*pat-tin-son*). *n. pr.* *Pattinson*, *M.* *Métal.* — *et* *Patfaren* *jum* *Gewinnen* *des* *Silber* *aus* *armen* *Stein*, *pattingonage*, *m.*

Patz, *m. s.* *spl.* (*patz*). teigne, *f.* **Pasig**, *adj.* (*pa-tisch*). *fam.* fier, arrogant, hautain, impertinent, insolent, récalcitrant, mutin, boudeur; — *reden*, parler avec arrogance; *sich* — *stellen*, faire le crâne; *jon.* (v) *cin* — *ist* *Größt* *maden*, faire la mine à qn. | *adv.* arrogant, avec hauteur ou dedain, insolent, opiniâtement.

Pauen, *n.* (*paou-én*). *av.* *baben*, piailler.

Pauke, *f. n.* (*paou-ké*). 1. *Mus.* timbale, *f.* tambour, *m.* tambourin, *m.* *Mil.* *tüttische* —, grosse caisse; *der* *Mohren* —, atabale, *m.* dit — *klagen*, jouer des timbales; *Org.* timbales, *f.* *pl.* jeu (*m.*) de timbales; *pop.* *der* — *cin* *sch* *maden*, suspendre brusquement ou rompre une affaire. | 2. cylindre (*m.*) à brûler le café. | 3. *Anat.* tambour, *m.* ou tympan (*m.*) de l'oreille; *Méd.* *venu* *riß* —, poulaire, *m.* bubon, *m.*

1. **Pauken**, *n.* (*paou-kén*). *av.* *baben*, 1. *Mus.* battre les timbales, jouer des timbales; blouser, taper sur un instrument, frapper un formidable accord. | 2. *fam.* prononcer. | 3. *a.* battre, frapper, rosser comme il faut; *jon.* (A) *der* —, rosser qn. d'importance.

2. **Pauken** —, des timbales; — *concert*, *n. s.* —, concert (*m.*) de timbales; — *donner*, *m. s.* *spl.* bruit (*m.*) des timbales; — *fabne*, *f. n.* tablier (*m.*) de timbale; — *fell*, *n. s.* —, *Mus.* peau (*f.*) de timbale; *Anat.* tympan, *m.* membrane (*f.*) du tympan; — *fellspanner*, *m. s.* —, *Anat.* muscle tendeur du tympan; — *gang*, *m. s.* —, *Anat.* échelle (*f.*) du tympan; — *gehör*, *n. s.* —, c. caisse (*f.*) de timbale; — *höhle*, *f. spl.* *Anat.* cavité (*f.*) du tympan de l'oreille; — *klang*, *m. s.* *spl.* *Mus.* bruit, *m.* ou son (*m.*) des timbales; — *perle*, *f. n.* *Mus.* tambourin, *m.*; — *ring*, *m. s.* —, *c.*

anneau (*m.*) de tympan; — *saite*, *f. n.* *Anat.* corde (*f.*) du tympan; — *schall*, *m. s.* *spl.* bruit (*m.*) des timbales; — *schlag*, *m. s.* —, *Mus.* coup (*m.*) de timbale; action (*f.*) de battre la timbale; — *schlagel*, *m. s.* —, baguette (*f.*) de de timbale; — *schläger*, *m. s.* —, *Mus.* timbalier, *m.*; — *schraube*, *f. n.* vis (*m.*) de timbales; — *spanner*, *m. s.* —, clé (*f.*) de timbale; — *spiel*, *n. s.* *spl.* *Org.* timbales, *f. pl.* jeu (*m.*) de timbales; — *stock*, *m. s.* —, baguette (*f.*) de timbale; — *umhang*, *m. s.* —, *Mus.* tablier (*m.*) de timbale; — *werk*, *n. s.* *spl.* attirail (*m.*) de timbales; — *wirbel*, *m. s.* —, vis (*m.*) de timbale; roulement (*m.*) de timbales; — *zug*, *m. s.* —, *Org.* timbales, *f. pl.* jeu (*m.*) de timbales.

Pauker, *m. s.* —, (*paou-kér*). ou **Pautenkläger**, *Mus.* timbalier, *m.*

Paukerer, *f. n.* (*paou-ké-rai*). 1. assaut (*m.*) d'armes, duel (*m.*) à l'épée. | 2. bataille, *f.* tumulte, *m.*

Paul, *m.* (*paoul*). ou **Paulus**, *n. pr.* Paul, *m.*

Paula, *f.* (*paou-la*). *vo.* *Paulina*, *n. pr.* *Paul*, *f.* || *n. s.* *Geogr.* *Paul*, *f.*

Paulchen, *n. s.* (*paou-chen*). 1. *dim.* de *Paul*, *Paulot*, *m.* *Paupaul*, *m.* | 2. *dim.* de *Paulina*, *Paulinette*, *f.*

Paulin, *m.* (*paou-lin*). ou **Paulin**, *n. pr.* *Paulin*, *m.*

Pauline, *f.* (*paou-li-na*). ou **Pauline**, *n. pr.* *Pauline*, *f.* *Paul*, *f.*

Paulinier —, de saint Paul; — *apfel*, *m. s.* —, *Bot.* pomme (*f.*) de saint Paul; — *birne*, *f. n.* *Bot.* poire (*f.*) de saint Paul; — *kirche*, *f. spl.* église (*f.*) de Saint-Paul; — *monch*, *m. s.* —, *minime*, *m.* religieux (*m.*) de saint Paul; *Jard.* court-pendu, *m.*

Paulinisch, *adj.* (*paou-li-nisch*). ou **Paulinisch**, de Paul, paulinien.

Paulownia, *n. indecl.* (*paou-lov-nia*). *Bot.* paulownia, *f.*

Paulus, *m.* (*paou-lous*). *n. pr.* *Paul*, *m.* *Paulus*, *m.*

Paus —, bouffé, boursouffé, — *back*, *m. s.* —, *vo.* *Bausbad*, boursouffé, *m.* homme jofuif; — *back*, *f. n.* grosse joue; — *bäckig*, *adj.* maffé, jofuif; — *blume*, *f. n.* primevère, *f.* *primerole*, *f.*

Pausch —, en bloc, en masse, *vo.* **Pausch** —, — *quantum*, *n. s.* *pl.* — *quanta*, *Mil.* masse (*f.*) d'entretien du régiment; — *strich*, *m. s.* —, *c.* ou *Pausch*, *strich*, *Dess.* trait léger d'un dessin calqué; — *summe*, *f. n.* ou *Pauschal*, *summe*, *somme* (*f.*) en bloc.

Pauschale, *n. s.* (*paou-cha-lé*). ou **Pauschalumme**, *f. n.* somme (*f.*) en bloc, *vo.* *Pauschquantum*.

Pausche, *f. n.* (*paou-ché*). *Peint.* ponce, *f.* *Artif.* fascine (*f.*) dont tous les gros bouts sont du même côté; *Sell.* culeron (*m.*) d'avaloir; — *am* *Sattel*, troussesquin, *m.* fausse-patte, *f.* les lièges, *m.* *pl.*

Pauschel, *m. s.* —, (*paou-chél*). *Min.* gros marteau, masse, *f.*

Pauschen, *a.* (*paou-chén*). 1. *Min.* briser, écraser, bocarder; *Métall.* affiner, épurer, passer par le fourneau. | 2. *Dessin.* calquer, *vo.* *Paulin*. || 3. *n.* *av.* *baben*, bouffer, s'enfler, *vo.* *Pauschen*; casser, briser. || 4. =, *n. s.* *spl.* affinage, *m.*

Pauschicht, *adj.* (*paou-chicht*). bouffant, *vo.* *Pauschig*.

Pauschig, *adj.* *vo.* *Pauschig*.

Pauschlein, *n. s.* —, (*paou-chlein*). *Dess.* ponce, *f.*

Pauscht, *m. s.* —, (*paoucht*). *Pap.* rame, *f.* ramette, *f.*

***Pause**, *f. n.* (*paou-zé*). pause, *f.* arrêt, *m.* silence, *m.* temps, *m.* halte, *f.* interruption, *f.* suspension, *f.* intervalle, *f.* *cin* — *maden*, faire une pause ou une halte, s'arrêter; *Mus.* pause, *f.* repos, *m.* silence, *m.* *ganj* —, pause entière; *halt* —, demi-pause, *f.* *Pietist* —, soupir, *m.*; *Wakt* —, demi-soupir, *m.*

Eckspatzen — quart (m.) de soupier; **Vé-**
ter. de l'air en — sauten l'air, couper
l'air à un cheval; — **fisch**, m. c. t.
Dess. trait léger d'un dessin; — **zeichen**,
n. s. — Mus. pause, f.

Pausen, n. (paou-zén). ar. katen.
faire une pause ou un arrêt; Mus. ob-
server un silence ou les silences; faire
ou tenir le tacet; Dess. calquer, roy.
Pausen.

Pausiren, n. (paou-zî-rén). pp. pau-
siren. ar. katen, roy. Pausen, faire une
pause, se reposer; Mus. faire ou tenir
le tacet, observer un silence ou les si-
lences, marquer les pauses.

Pausfischehen, n. s. — (paou-zir-
tzen-féhen). Mus. pause, f.

Pauslippu, n. s. (paou-zî-li-pou).
Geogr. le Pausilippe.

Pauskebere, f. n. (paout-ké-bé-ré).
Bot. mûrier nain ou rouge.

Paus ou Paut : interj. (paoutz).
ou Paut, patatras! pan! vian! crac!

Pavonis, m. invar. paou-ris. Zool.
hocco, m.; brantibander ou indianifer —
mit, m.

Pavaneser, m. s. — (pa-va-né-zér).
Pavane, f. — in, f. non. Pavasane, f.

Pavodette, f. n. (pa-ré-dé-té). pigeon
messenger.

Pavia, n. s. (pa-vi). Geogr. Pavie,
f; Pavebist von — Pavasane, m.

Pavaneser, m. s. — (pa-ré-za-nér).
habitant (m.) de Pavie, Pavasane, m.

Pavian, m. s. c. (pa-â-n). Zool.
babouin, m. papion, m. cynocephale, m;
fig. fat, m. sot, m. malicieux, m. vilain
ou affreux singe; bâtit rit tin —, laid
comme un singe ou comme un pou;
Mar. sentinelle (f.) de chaloupe.

Paviansgesicht, n. c. t. (pa-â-n's-
giht-zicht). visage (m.) de babouin,
visage (m.) de singe; fig. vilain singe,
marmouset, m.

Pecceiren, a. (pé-tzî-rén). pp. pécirt.
commettre une faute.

Pecco, m. invar. (pék-kou). ou Pec-
corche, m. s. spl. thé (m.) pecco.

Pech, n. c. t. (péché). 1. poix, f.
goudron, m.; bitume, m.; arénides (bitarés)
— poix n. r. bras; rages —, poix
blanche ou de Bourgogne; Juteu —, as-
phalte, m. bitume, m. mit — bédémien
ou bédémien, poisse; [2. fam. mal-
heur, m. disgrâce, f. mécompte, m.
malchance, f; mauvaise situation, em-
baras, m. guignon, m. guigne, f. dé-
veine, f. débine, f; — bâten, être dans
le pétrin, avoir du malheur.

2. **Pech** — a. de poix, de goudron, de
bitume; — **arig**, adj. qui tient de la
poix, qui ressemble à la poix, pois-
seux, bitumineux; — **bârme**, f. spl.
Bross. levure, f; — **baum**, m. c. t. Bot.
sabin (m.) rouge; pesse, f; — **blendé**, f.
spl. Miner. pechblende, f. urane oxydulé,
pechurane, m. pechblende, m. — **braun**,
ad. brun comme la poix; — **brunner**, m. s.
— poisseur, m. brûleur (m.) de poix; —
damp, m. c. t. spl. fumée (f.) de poix;
— **draht**, m. c. t. fil gras ou poissé;
Crodon, ligneul, m; — **cifenfein**, m.
c. t. bitumineux; — **erbe**, f. spl. terre
bitumineuse; — **erz**, n. c. t. spl. Miner.
pechurane, m. minéral bitumineux;
minéral (m.) d'un aspect bitumineux ou
pectique; — **fâdel**, f. n. torche (f.) de
résine, torchère, f. flambeau, m; — **fâ-**
den, m. s. spl. fil poissé, ligneul, m;
— **fâstine**, f. n. Mit. fusine goudron-
née, goudron, m; — **fînster**, ad. noir
comme dans un four; — **fiedre**, f. n.
Bot. liehen stygien; — **griebe**, f. n.
mar. m. de poix; arcanon, m; —
harz, n. c. t. spl. poix-résine, f; — **haube**,
f. n. calotte poisseuse, calotte (f.) de
poix; — **hauer**, m. s. — poisseur, m;
— **holz**, n. c. t. ar. bois résineux; forêt
(f.) d'arbres résineux; — **hurte**, f. n.
poisseuse, f; — **fappe**, f. n. calotte pois-
sée, bonnet, m. ou calotte (f.) de cuir;

fam. calotte (f.) sale; — **felle**, f. n.
Mar. puchex, m. puchet, m. cuiller
(f.) à bras; — **fessel**, m. s. — Mar.
chaudière, f. ou pot (m.) à brai; —
föhle, f. n. Miner. houille (f.) pic-
torique, houille sèche ou anthraciteuse,
jais, m; — **franz**, m. c. t. Art. cer-
cle goudronné ou à feu, tourteau, m;
couronne foudroyante; — **früde**, f. n.
Toon. râble (m.) à poix; — **fuchen**, m.
s. — pain (m.) du marc des pommes
de pin; — **fugel**, f. n. tourte, f. ou
pain (m.) de poix; — **licht**, n. c. t.
chandelle (f.) de bouée; — **löffel**, m. s.
— Mar. cuiller (f.) à brai; — **mann**, m.
c. t. pl. — fuit, marchand (m.) de poix,
poissier, m; — **müge**, f. n. calotte poisse;
calotte (f.) de cuir; — **neife**, f. n.
Bot. lychnis visqueuse, lychnide vis-
quuse, attrape-mouche, m. oillet (m.)
de janséniste, oillet barbu ou des sa-
bles, cornillet, m; — **ofen**, m. s. z.
fourneau (m.) à poix; — **öl**, n. c. t. spl.
huile (f.) de poix; — **pfanne**, f. n. chau-
dière (f.) à poix; Pont. puchex, m. puchet,
m. Art. f. lampion (m.) à parapet,
réchaud (m.) de rempart; Mar. falot
(m.) torchère, falot, m; — **pfaster**, n. s.
— Pharm. emplâtre (m.) de poix, drop-
pan, m; — **rauch**, m. c. t. spl. fumée (f.)
de poix; — **ring**, m. c. t. ou — **franz**,
cercle goudronné; Mil. cerclé (m.) à
feu, couronne foudroyante; — **rinne**,
f. n. entaille (f.) pour l'extraction de
la résine; — **scharre**, f. n. ratissoire (f.) à
résine; — **scharrer**, m. s. — ouvrier (m.)
qui recueille la résine du pin; —
schmiere, f. n. onguent (m.) à la poix,
dropax, m; — **schwarz**, adj. noir comme
du jais ou de l'encre, très noir; — **see**,
m. s. n. lac (m.) asphaltide, mer noire;
— **seider**, m. s. — poisseur, m; — **seide-**
rei, f. n. poisseuse, f; — **stein**, m. c. t.
Miner. résinite, f. stéatite, f. pierre
(f.) de poix, pechstein, m. espèce (f.)
de quartz; — **steinföhle**, f. spl. houille
anthraciteuse; jais, m; — **steinporphyr**,
m. c. t. spl. porphyre (m.) à base de pech-
stein; — **tanne**, f. n. Bot. sapin (m.)
rouge, sapin résineux, picéa, m; —
teiche, f. n. bois pétrifié des peccimites;
— **tonne**, f. n. tonneau (m.) à poix. Art.
tif. tonneau enduit de poix; — **torf**, m.
c. t. spl. tourbe limoneuse ou bitumeuse;
— **trog**, m. c. t. z. auge (f.) à poix; —
vogel, m. s. z. fam. malchanceux, m.
malencontreux, m. peronne (f.) qui a
de la malchance; — **werq**, n. c. t. Mar.
étoupe (f.) à poisser.

Pecheln, n. (pé-déln). m. bâten, 1.
sentir la poix. [2. iron. n'avoir pas de
chance, être dans la déveine.

Pechen, n. (pé-dén). ar. bâten, 1.
faire ou préparer de la poix; s'attacher
ou tenir comme de la poix; fig. être
tenace comme la poix. [2. a. poisser,
enduire de poix, empoisser, pomma-
der.

Pechicht, adj. (pé-dicht). roy. Pech-
dig, qui ressemble à la poix, de la
nature de la poix, bitumineux, pois-
seux; enduit de poix ou de matière
gluante; poissé.

Pechig, adj. (pé-dicht). roy. Pechicht,
qui contient de la poix ou du bitume,
bitumineux, enduit de poix, poissé,
gluant; Miner. bitumineux; sch — ma-
chin. s'empoisser, se salir avec de la poix.

Pechler, m. s. — (pé-dér). poisseur,
m. ouvrier (m.) qui fait de la poix.

Pechin, n. roy. Peching.

Pecticfauser, adj. (pé-ktik-zaou-ér).
pectique; — **et Salz**, pectates, m. pl.

Pecticfaure, f. spl. (pé-ktik-zaou-ér).
acide (m.) pectique.

Pectinit, m. c. t. spl. (pé-kti-nit). pec-
tinite, f.

Peculat, m. c. t. c. (pé-kou-lât). pé-
culat, m.

Pedal, n. s. c. (pé-dal). Mus. pé-
dale, f. marche, f. pédale, f. pl. cla-
vier (m.) de pédales; — **harfe**, f. n. harpe
(f.) à pédales; — **pfefe**, f. n. et — **ton**,
m. s. z. pédale, f; — **register**, m. s. —
Org. jeu (m.) de pédale; — **tritt**, m. c. t.
c. et — **zug**, m. c. t. z. tirasse, f.

Pédant, m. in. in. (pé-dan't). pé-
dant, m. || = in, f. nos, pédante, f. bas-
bleu, m.

Pédantenschaft, adj. (pé-dan'-tén-
chaft). ou Pédantisch, pédantesque,
professoral, pédant, f. adv. en pédant,
|| tas — **et**, adj. sub. le pédantesque.

Pédantentum, n. s. spl. (pé-dan'-
tén-tum). ou Pédanterei, f. n. c.
Pédanterie, f. n. pédanterie, f. pédan-
tisme, f.

Pédantisch, adj. (pé-dan'-tisch). pé-
dantesque. || adv. avec pédanterie.

Pédantismus, m. sing. invar. spl.
'pé-dan'-tis-mous). pédantisme, m.
pédanterie, f.

Pedell, m. in. in. (pé-dél). bedeau,
m. appariteur, m. messier, m. porte-
masse, m. huissier, m.

Pedellenstab, m. c. t. c. (pé-dél-lén-
chtâb). masse (f.) de bedeau, verge, f.

Pedreine, f. n. (pé-dé-lin-é). Mar.
marche-pied, m.

Pégasus, m. (pé-ga-zous). Myth.
Pégase, m. le cheval ailé.

Pegel, m. s. — (pé-guél). 1. étiage,
m. celle graduée, échelle fluviale ou
d'étiage; marque, f. cran, m. limni-
mètre, m. [2. demi-chopine, f. demi-
setier, m; — **höhe**, f. spl. étiage, m.
niveau (m.) des eaux; — **nulpunkt**,
m. c. t. zéro (m.) de l'échelle d'étiage;
— **stand**, m. c. t. spl. étiage, m.

Pegeln, n. (pé-guén). ar. bâten, 1.
sonder, jeter la sonde. [2. fam. boire,
chopiner, faire débauche.

Peil, m. c. t. (paül). roy. Pealt,
Mar. échelle fluviale ou d'eau, cran,
m. marque, f. étiage, m. fluviomètre, m.
limnimètre, m; — **hoch**, adj. de la hau-
teur; — **holz**, n. c. t. ar. sonde (f.) de
pompe; — **kompas**, m. des, m. compas
(m.) de variation; — **loth**, m. c. t. spl.
plomb (m.) à sonde; — **rod**, m. c. t. s.
sonde (f.) de pompe; — **stuhl**, m.
c. t. z. chaise (f.) à trépied du compas
de variation.

Peilen, a. (pai-lén). Mar. sonder,
mesurer, relever, observer, faire des
sondages dans l'eau; tm. (tant) — son-
der, jeter la sonde; die Sonne —, ob-
server l'amplitude du soleil. || = n. s. spl.
et **Peilung**, f. n. sonde, m. sondage,
m. relevement, m. mesurage, m.

Pein, f. spl. (pain'). peine, f. tour-
ment, m. souffrance, f. douleur, f.
supplice, m. torture, f. martyre, m; —
banf, f. z. chevalet, m. torture, f.
question, f; — **gefühl**, n. c. t. tour-
ment, m. douleur, f; fig. conscience
bourlée; — **gericht**, n. c. t. spl. justice
criminelle; — **völl**, adj. douloureux,
tourmentant, pénible, cruel; plein de
souffrances; qui cause des souffrances
ou des peines.

Peinen, a. roy. Peinigen.

Peinigen, a. (pai-ni-guén). 1. peiner,
faire souffrir, tourmenter, torturer,
supplicier, martyriser, faire endurer le
martyre; das Gewissen peinigt ihn, il est
dévoré par les remords. [2. Jur. appli-
quer à la torture; punir; **peinigen**, pé-
nible, affreux, accablant, tourmentant,
douloureux. || 3. = n. s. spl. et **Peinigung**,
action (f.) de torturer ou de
tourmenter; persécution, f. tourment, m.

Peiniger, m. s. — (pai-ni-guér).
celui qui tourmente ou qui torture;
bourreau, m. tourmenteur, m. persé-
cuteur, m; fléau, m. tourment, m. ||
= in, f. non, femme cruelle, mégère, f.
die — innen, f. pl. Myth. les Furies, f. pl.

Peinigung, f. n. (pai-ni-goung).
persécution, f. tourment, m. torture, f.
souffrance, f.

Peinlich, adj. (pain'-lich). 1. Jur.
pénal, criminel; — **et** Frage, torture, f.
question, f; fig. gêne, f; — **et** Grundfât,
justice criminelle. [2. cruel, pé-
nible, douloureux; cuisant, poignant,
désagréable, tourmentant, affligeant, ac-
cablant; — **et** Tod, mort emelle ou
douloureuse; — **et** Lage, situation (f.)

pénible ou cruelle. | 3. inquiet, malheureux, embarrassé; qu'un rien tourmente; soucieux, méticuleux, scrupuleux; exact jusqu'au scrupule; — *Peitlich*, homme (*pl.*) qui se tourmente pour la moindre des choses; — *de stränge Fragen*, examen rigoureux; *es macht ihn niedr*, ... *daß...*, il est encore au désespoir que...; *zu — in der Arbeit sein*, chercher la petite bête. || 1. *adv.* péniblement; criminellement; *jem. (A) an-flagen*, tenter une action criminelle contre qn, poursuivre qn. criminellement.

Peitlichkeit, *f. m.* (*paï-n'lid-kait*). état (*m.*) de ce qui est tourmenté, état (*m.*) pénible; ce qu'il y a de douloureux; peine, *f.* tourment, *m.* inquiétude, *f.* anxiété, *f.* embarras, *m.* méticulosité, *f.* exactitude scrupuleuse ou exagérée, *rigorisme, m.* justice criminelle.

Peitselbeer, *f. n.* (*paï-sel-bé-ré*). épine-vinette, *f.*

Peißer, *m. é.* — (*paï-skér*). *Zool.* lamproyon, *m.* lamprillon, *m.*

Peitsch — *voy.* *Peitschen* — *a.*

Peitsche, *f. n.* (*paï-tché*). 1. fouet, *m.* cravache, *f.* chambrière, *f.* *Man. lictum* — chambrière, *f.* — *aue* *Albalt*, anguillade, *f.* — *aue* *metzen* *Rennen*, es-courcée, *f.* | 2. *fam.* aiguille enfilée. | 3. *Bot.* sarment, tige longue et flexible, jet sarmentacé, tige (*f.*) flagello-forme, traînée, *f.* — *u.*, *f. pl.* fouets, *n. pl.* fleaux, *m. pl.* jets, *m. pl.* | 1. *Zool.* grondeur, *m.* donzelle barbuë, ophidie barbuë; *Forg.* maillet (*m.*) à aplanir.

Peitscheln, *n.* (*paï-tcheln*). *av.* *hau* *ten*, trapper légèrement avec le fouet, jouer avec le fouet.

1. *Peitschen*, *a.* (*paï-tchen*). fouetter, cravacher, fustiger, flageller; donner le fouet, fesser; *mit* *Wut* *u.* — tustiger; *mit* *Wut* *u.* — donner des étrivières; *mit* — chasser à coups de fouet; *Relig.* discipliner, donner la discipline; *fig.* *Wut* *u.* — brasser, battre, fouetter le vin; *Méd.* urtiquer. || = *n. é. spl.* toutouement, *m.* fustigation, *f.* action (*f.*) d'administrer la discipline, flagellation, *f.* *Jur.* fustigation, *f.* *Méd.* urtication, *f.*

2. *Peitschen* — *a.* de fouet, de cravache, — *ähnlich*, *adj.* qui ressemble à un fouet; *Bot.* flagellaire; — *beschläge*, *m. pl.* monture (*f.*) de fouet ou de cravache; — *faden*, *n. é. spl.* *Bot.* mastigonème, *m.* — *förmig*, *adj.* en forme de fouet, qui a la forme d'un fouet, flagello-forme; — *führer*, *m. é.* — écuyer (*m.*) qui tient la chambrière pendant le travail à la longe; — *gefnall*, *n. té. spl.* ou — *gefnall*, *n. té. spl.* claquement (*m.*) de fouet, claquade, *f.* — *griff*, *m. té. c.* manche, *m.* ou poignée (*f.*) de fouet; — *händler*, *m. é.* — marchand (*m.*) de fouets; — *hieb*, *m. té. c.* coup (*m.*) de fouet ou de chambrière, anguillade, *f.* *jem. (b)* — *biet* *gehn*, donner les étrivières à qn; — *knall*, *m. té. spl.* claquade, *f.* claquement, *m.* — *macher*, *m. é.* — fabricant (*m.*) de fouets; — *natter*, *f. n.* *Zool.* serpent (*m.*) à fouet-de-cocher; — *pfahl*, *m. té. c.* pili, *m.* — *pfanze*, *f. n.* *Bot.* flagellaire; *f.* — *riemen*, *m. é.* — lanière (*f.*) de fouet; *Man.* longe bouclée ou de corde, longe (*f.*) de licou; — *schlange*, *f. n.* ou *Peitsch-schlange*, *Zool.* padère, *f.* boyga, *m.* — *schneig*, *f. n.* ou — *schwapp*, *f. n.* — *meche*, *f.* touche, *f.* ou bout (*m.*) de fouet; — *schnur*, *f. c.* corde, *f.* ou lanière, *f.* — *meche*, *f.* *Tiss.* fouet, *m.* corde (*f.*) de chasse-navette, — *stab*, *m. té. c.* ou — *stiel*, *m. té. c.* manche (*m.*) de fouet, hampe, *f.* bâton (*m.*) de Jacob; — *stoch*, *m. té. c.* — *meche* (*m.*) de fouet, hampe, *f.* — *strauch*, *m. té. c.* ou — *er*, *Bot.* flagellaire, *f.* — *strid*, *m. té. c.* — *coup* (*m.*) de fouet, trace laissée par le coup de fouet; — *wurm*, *m. té. c.* — *Zool.* trichocéphale, *m.*

Peitscher, *m. é.* — (*paï-tchèr*). fouet-teur, *m.* flagelleur, *m.*

Peitscher, *m. é.* — (*paï-tch-èr*). *voy.* *Peitscher*, *Zool.* lamproyon, *m.* lamprillon, *m.*

* *Peikan*, *m. é. c.* (*pe-kan*). *Zool.* pé-kan, *m.* vison, *m.*

* *Peisiche*, *f. n.* (*pe-kè-ché*). polonaise, *f.* redingote (*f.*) à la Brandebourg.

Peking, *n. é.* (*pe-k'ing*). *Géogr.* Pékin, *m.* || *m. é. spl.* pékin, étoffe (*f.*) de Chine.

Pekothce, *m. é. spl.* (*pe-ko-té*). *voy.* *Pekce*, *pekao*, *m.* péko ou pékao, *m.*

Pelagia, *f.* (*pe-la-gia*). *n. pr.* Pélagie, *f.*

Pelagianer, *m. é.* — (*pe-la-gia-nér*). *Relig.* pélagien, *m.*

Pelagisch, *adj.* (*pe-la-guich*). péla-gique; des Pélagés.

Pelagius, *m.* (*pe-la-gui-ous*). *n. pr.* Pélagie, *m.*

* *Pelikan*, *m. é. c.* (*pe-li-hân*). *Or-nith.* pélican, *m.* grand-gosier, *m.* goitreuse, *f.* *gautier* —, pélican blanc, *m.* onocrotale, *m.* *Chir.* pélican, *m.* davier, *m.* *Blas.* — *der* *sch* *die* *Wut* *auf* *sticht*, piété, *f.* — *artig*, *adj.* *H. nat.* pélicanide, sténorhynque; — *fuß*, *m. té. c.* *Zool.* patte-d'oie, *f.*

* *Pelle*, *f. n.* (*pèl-lé*). pelure, *f.* peau, *f.* *Top.* tourbière, *f.*

* *Pellen*, *n.* (*pèl-lén*). *av.* *baben*, peler, éplucher, tiller ou teiller. || = *n. é. spl.* tillage ou teillage, *m.*

Peloponès, *n. invar.* (*pe-lo-po-nès*). *Géogr.* le Péloponèse, *m.*

Peloponésier, *m. é.* — (*pe-lo-po-né-zier*). Péloponésien, *m.*

Peloponésisch, *adj.* (*pe-lo-po-né-zich*). du Péloponèse, péloponésique, péloponésien.

* *Peloton*, *n. é. e.* (*pe-lo-tôn*). *Mil.* peloton, *m.* — *bitlung*, *f. m.* formation (*f.*) par peloton, empelotonnement, *m.* — *feuer*, *n. é. spl.* feu (*m.*) de peloton; — *führet*, *m. é.* — guide, *m.* chef (*m.*) de peloton; — *lücke*, *f. n.* creneau, *m.* — *schule*, *f. n.* école (*f.*) de peloton; — *weise*, *adv.* par peloton, par pelotons.

Pelusion, *n. é.* (*pe-lou-zion*). Pé-luse, *f.*

1. *Pelz*, *m. té. c.* (*pèlz*). peau, *f.* fourrure, *f.* pelage, *m.* toison, *f.* vêtement (*m.*) en fourrure ou fourré, pelisse, *f.* *Mil.* pelisse (*f.*) des hussards; *Chass.* livrée, *f.* fourrure, *f.* sauvagine, *f.* mit — *füttern*, fourrer; *fig.* *jem. (b)* *den* — *waschen* ou *auf* *steyen*, laver la tête ou brosser le poil à qn, rosser ou étriller qn; *jem. (v)* *mit* *auf* *den* — *brinnen* ou *schien*, tirer sur qn à bout portant; *fig.* adresser à qn. une question difficile à brûler-pourpoint; *jem. (v)* *Wut* *in* *den* — *gehen*, tailler de la besogne à qn, donner du fil à retordre à qn.

2. *Pelz* — *a.* de ou en fourrure, de la toison, fourré; — *art*, *f. m.* espèce (*f.*) de fourrure; *Jard.* manière (*f.*) de greffer; — *bein*, *n. té. c.* entoir, *m.* greffoir, *m.* écussonnoir, *m.* — *befest*, *adj.* garni de fourrure; — *bien*, *f. n.* *Zool.* antophore, *m.* — *branc*, *f. n.* bordure (*f.*) de fourrure; — *flatterer*, *m. é.* — *Zool.* galéopithèque, *m.* — *futter*, *n. é.* — fourrure, *f.* — *handel*, *m. é. spl.* pelle-terie, *f.* commerce (*m.*) de fourrures; — *händler*, *m. é.* —, pelletier, *m.* four-reur, *m.* marchand pelletier; — *hand-schuh*, *m. té. c.* gant fourré ou sur poil; — *haube*, *f. n.* bonnet fourré ou en fourrure; — *hose*, *f. n.* culotte fourrée; — *jacke*, *f. n.* ou — *jupe*, *f. n.* jupe four-rée; — *faser*, *m. é.* —, *Zool.* dermeste (*m.*) pelletier; — *famm*, *m. té. c.* —, peigne (*m.*) de pelletier; — *fappe*, *f. n.* bonnet fourré ou en fourrure; — *fittel*, *m. é.* —, veste fourrée; — *foller*, *m. é.* —, buffle fourré; — *fragen*, *m. é.* —, collet doublé de fourrure, palatine, *f.* — *manet*, *n. é.* —, manteau fourré, pelisse, *f.* cafetan fourré; — *mantel* *der* *Dambetten*, aumusse, *f.* — *meise*, *f. n.* *Ornith.* mésange (*f.*) de montagne ou à queue longue; — *meiser*, *n. é.* —, *Jard.* couteau (*m.*) à greffer, greffoir, *m.*

entoir, *m.* écussonnoir, *m.* — *mette*, *f. n.* *Zool.* toigne pelletière; — *müce*, *f. n.* bonnet fourré, aumusse ou aumusse, *m.* colbat (*m.*) des hussards; — *nidel*, *m. é.* —, moine fourré; — *pè-terine*, *f. n.* pèlerine (*f.*) de fourrure; — *poche*, *f. n.* *Méd.* varicelle spongieuse; — *raupe*, *f. n.* *Zool.* chenille velue; — *reis*, *n. té. c.* —, ente, *f.* greffe, *f.* — *roch*, *m. té. c.* —, habit fourré, pelisse, *f.* four-rure, *f.* — *sammnet*, *m. é. spl.* peluche, *f.* panne, *f.* — *schuh*, *m. té. c.* —, soulier fourré; — *schute*, *f. n.* *Jard.* bâtardière, *f.* — *spinner*, *m. é.* —, *Zool.* lasiocampe, *f.* — *stiesel*, *m. é.* —, botte fourrée; — *thiere*, *n. pl.* *Zool.* animaux (*m. pl.*) à fourrure; — *waarc*, *f. n.* pelle-terie, *f.* fourrures, *f. pl.* — *waarcengschäft*, *n. té. c.* pelle-terie, *f.* commerce (*m.*) de fourrures ou de pelle-terie; — *wachs*, *m. té. spl.* emplâtre (*m.*) d'ente; — *weise*, *adv.* comme fourrure, brut, non préparé; *Welle* — *mit* *Wut* *u.* —, vendre la laine brute ou crue; — *werk*, *n. é. spl.* four-rures, *f. pl.* pelle-terie, *f.* — *wolle*, *f. spl.* *Fil.* laine (*f.*) de nappe, poignée, *f.*

Pelschen, *n. é.* — (*pèl-tschen*). *d. m.* de *Pels*, petite fourrure, *Bot.* beurre, *f.*

1. *Pelsen*, *adj.* (*pèl-tzen*). de four-rure, fourré.

2. *Pelsen*, *av.* 1. dépoilner (un lièvre). | 2. *fam.* gronder; étriller; *jem. (v)* *ai* — *rosser* qn. | 3. peler, enlever la peau (d'un fruit); *Jard.* greffer, enter, greffer en fente. || *é.* —, *n. é. spl.* enture, *f.* empeau, *m.*

Pelzer, *m. é.* — (*pèl-tzèr*). pelletier, *m.* fourreur, *m.* *Jard.* greffeur, *m.* en-teur, *m.*

Pelzich, *adj.* (*pèl-tzich*). *voy.* *Pel-zig*, qui a l'aspect de la fourrure, velu; soyeux, cotonneux; — *et* *Esst*, fruit cotonneux; — *Wurz*, plante touffue ou épaisse; — *Wurzel*, racines cordées; — *werden*, *se* corder.

Pelzig, *adj.* (*pèl-tzich*). revêtu d'une fourrure épaisse, couvert de poils serrés, velu; *Bot.* touffu, cotonneux, soyeux.

* *Penaten*, *m. pl.* (*pe-na-tén*). *Myth.* dieux (*m. pl.*) pénaates, pénaates, *m. pl.*

* *Pence*, *n. pl.* (*pen-tz*). *plur.* de *Penn*, pence, *m. pl.* (monnaie anglaise).

* *Pendel*, *m. ou n. é.* — (*pèn-del*). *Méd.* pendule, *m.* balancier, *m.* *Artill.* ballistide —, pendule (*m.*) balistique, *Mach.* à *vap.* régulateur (*m.*) excentrique; — *artig*, *adj.* qui ressemble à un pendule; — *artig* *schwingend*, pendulaire; — *ausschlag*, *m. té. spl.* nutation (*f.*) du pendule; — *bewegung*, *f. m.* mouvement (*m.*) du pendule ou du balancier; — *canon*, *f. n.* *Artill.* canon-pendule, *m.* — *länge*, *f. spl.* longueur (*f.*) du pendule; — *lentille*, *f. n.* lentille, *f.* disque, *m.* — *pulverprobe*, *f. n.* *Artill.* éprouvette (*f.*) à pendule; — *quadrant*, *m. m.* —, quart (*m.*) de cercle, quart (*m.*) de cercle à quadrant; échimètre, *m.* — *schlag*, *m. té. spl.* ou — *schwingung*, *f. m.* et — *schwingung*, *m. é. spl.* oscillation, *f.* ou vibration (*f.*) du pendule ou du balancier; — *stange*, *f. n.* verge (*f.*) du pendule; — *uhr*, *f. m.* horloge (*f.*) à pendule, pendule, *f.* — *wage*, *f. n.* niveau (*m.*) du maçon.

* *Penibel*, *adj.* (*pè-ni-bèl*). exact, rigoureux; pénible.

* *Penn*, *m. té. c.* (*pèn*). cheville, *f.* verrou (*m.*) de bois.

* *Pennal*, *n. é.* — (*pè-nal*). 1. écritoire, *f.* calmar, *m.* plumier, *m.* | 2. *m. et n. é.* —, jeune collègien récemment admis dans une classe; conscrit, *m.* nouveau, *m.* grimaud, *m.*

* *Pennalismus*, *m. sing. invar. spl.* (*pè-na-lis-mous*). brimades (*f. pl.*) que les anciens d'une école font subir aux nouveaux.

Penne, *f. n.* (*pè-né*). tapis-franc, *m.* pop. lit, *m.*

Pennsylvanien, *n. é.* (*pèn-sil-va-nien*). *Géogr.* la Pensylvanie.

Pennsylvanier, *m. s.* —, (*pén-sil-va-ni-er*). *Pennsylvanien*, *m.* || *adj. invar.* *pennsylvanien*, de la *Pennsylvanie*. || = *iii*, *f. mn.* *Pennsylvanienne*, *f.*

Pennsylvanisch, *adj.* (*pén-sil-va-ni-sch*), de la *Pennsylvanie*, *pennsylvanien*.

Penny, *m. s. plur.* *Pence*, (*pé-né*). *penny*, *m.* (monnaie anglaise).

Pension, *f. m.* (*pén-si-on*). 1. *pension*, *f.* pensionnat, *m.* maison (*f.*) d'éducation. | 2. restaurant, *m.* maison meublée. | 3. retraite, *f.* solde (*f.*) de retraite ou de réforme.

Pensionär, *m. c. s.* (*pén-si-ö-när*). 1. pensionné, *m.* retraite, *m.* celui qui touche une pension. | 2. interne, *m.* pensionnaire, *m.* abonne, *m.*

Pensionat, *n. c. s.* (*pén-si-ö-nat*). pensionnat, *m.* maison (*f.*) d'éducation, institution, *f.*

Pensionieren, *a.* (*pén-si-ö-ni-rèn*). *pp.* *pensionnit*, *pensionner*, *Mil.* retraire, mettre ou admettre à la retraite; reformer; *pensionnit werden*, être mis à la retraite, être admis à faire valoir ses droits à une pension de retraite. || = *n. s. plur.* et *Pensionierung*, *f. m.* mise (*f.*) à la retraite, réforme, *f.*

Pensions — *a.* de pension, de retraite; — *antritt*, *f. m.* pensionnat, *m.* maison (*f.*) d'éducation; — *beitrag*, *m. c. s.* —, retenue (*f.*) en faveur de la caisse des pensions de retraite; — *berichtigung*, *f. m.* droit (*m.*) à la retraite; — *fonds*, *m. c. s. plur.* ou — *kasse*, *f. spl.* caisse (*f.*) des retraites.

Pensum, *n. s. plur.* *Pensa*, (*pén-zoum*). tâche, *f.* devoir, *m.* leçon, *f.* pensum, *m.*

Pentacrinet, *m. m. en*, (*pén-ta-kri-nit*). pentacrinet, *f.*

Pentaglotte, *f. spl.* (*pén-ta-glo-té*). bible (*f.*) pentaglotte ou en cinq langues.

Pentacrostichon, *n. s. plur.* *Pentacrostichon*, (*pén-ta-kros-ti-chon*). pentacrostiche, *m.*

Pentamètre, *m. s.* —, (*pén-ta-mé-tér*). vers (*m.*) pentamètre, pentamètre, *m.*

Pentarchat, *n. c. s. plur.* (*pén-tar-çât*). pentarchat, *f.*

Pentarchisch, *adj.* (*pén-tar-çisch*). pentarchique, *adj.*

Pentateuch, *m. s. spl.* (*pén-ta-tœich*). le Pentateuque.

Penter — *a.* du davier; — *baissen*, *m. s.* —, *Mar.* davier (*m.*) d'ancre ou à ancre, minot (*m.*) pour les ancres; — *hafen*, *m. s.* —, roc (*m.*) de candelote; — *tafel*, *m. s.* —, ou — *tafel*, *f. n.* palan (*m.*) au davier.

Pénion ou **Pénit**, *f. n.* (*pé-o-nié*). Bot. pivoine, *f.*

Péote, *f. n.* (*pé-o-té*). *Mar.* péotte, *f.*

Péperit, *m. s. spl.* (*pé-pé-rit*). *Mi-nér.* pépérite, *f.*

Péperling, *m. c. s.* (*pé-pér-lin'g*). ou **Péping**, *m. c. s. voy.* *Péperling*, pépin, *m.* petite reinette, fenouillette, *f.*

Péperle, *f. spl.* (*pé-pér-té*). Bot. cerfeuil bulbeux, *f.*

Pépinière, *f. spl.* (*pé-pi-ni-é-ré*). école (*f.*) de médecine pour les médecins militaires (à Berlin).

Péplus, *m. invar.* (*pé-plous*). pé-plus, *m.* péplon, *m.*

Pér, *prép.* (*pér*). **par**, au moyen de; — **Post**, par la poste; — **Eisenbahn**, par la voie ferrée, par chemin de fer; — **Wagen**, par voiture, par voie de terre; 10 **Wagen** — **Tag** und — **Wann**, 10 francs par jour et par homme; — **Solde** quitté, pour solde de tout compte; — **roll** **Wageln**, payer intégralement.

Péra, *n. s.* (*pé-ra*). *Géogr.* Péra, *m.*

Percussion, *f. voy.* *Percussion*.

Perdaug; *interj. voy.* *Par daug*!

Perceat; *interj.* (*pé-ré-at*). à bas! haro! tolle sur lui! || = *n. s. spl.* *charivari*, *m.*

Peremptorisch, *adj.* (*pé-rém-to-ri-sch*), ou **Peremptorisch**, *peremptoire*. || *adv.* *peremptoirement*, *carément*.

Perenn, *adj.* (*pér-rèn*). qui dure ou qui coule toute l'année.

Perennieren, *n.* (*pér-ré-ni-rèn*). *pp.* *perennit*, *av.* *haben*. Bot. être vivace; *perennierend*, vivace, *perenne*; *perennierende Pflanzen*, plantes (*f. pl.*) vivaces. || = *n. s. spl.* *persistance*, *f.*

1. **Perfekt**, *adj.* (*pér-fékt*). parfait, accompli, consommé; achevé; *fam.* fini.

2. **Perfekt**, *n. c. s. spl.* et **Perfektum**, *n. sing. invar. plur.* *Perfista*. *Gram.* parfait, *m.* passé indéfini, mode (*m.*) parfait.

Perfektibel, *adj.* (*pér-fékt-i-bel*). perfectible.

Perfektibilität, *f. spl.* (*pér-fékt-i-bi-li-tät*). perfectibilité, *f.*

Pergam, *n. s.* (*pér-gam*). ou **Pergamum** et **Pergamus**, *n. invar. Géogr.* Pergame, *f. s.* —, *pergamenien*.

Pergament, *n. s. c.* (*pér-ga-mént*). parchemin, *m.* vélin, *m.* vélot, *m.* *fig.* charte, *f.* diplôme, *m.* *Rel.* in — *binden*, relier en parchemin, parcheminer; — *ähnlich*, *adj.* ou — *artig*, *adj.* qui ressemble au parchemin, qui a la nature du parchemin, parcheminé, *pergamentacé*; membraneux; — *band*, *m. c. s.* —, reliure (*f.*) en parchemin; volume relié en parchemin ou en vélin; — *band*, *n. c. s.* —, bande (*f.*) de parchemin; *Anat.* tendon, *m.* ligament tendineux; — *be-reiter*, *m. s.* —, parcheminier, *m.* fabricant (*m.*) de parchemin; — *blatt*, *n. c. s.* —, feuillet (*m.*) en parchemin; — *biume*, *f. n.* Bot. grande immortelle, céranthème, *m.*; — *bogen*, *m. s.* —, feuille (*f.*) de parchemin; — *ciinband*, *m. c. s.* —, reliure (*f.*) en parchemin ou en vélin; — *fäbrication*, *f. spl.* parcheminerie, *f.* fabrication (*f.*) du parchemin; — *form*, *f. m.* *Orfèvr.* plane, *f.* caucher, *m.* fourreaux, *m. pl.*; — *handel*, *m. s.* —, *spl.* parcheminerie, *f.* commerce, *m.* ou trafic (*m.*) de parchemin; — *händler*, *m. s.* —, parcheminier, *m.* fabricant (*m.*) de parchemin; — *haut*, *f. c.* ou — *hautchen*, *n. s.* —, peau (*f.*) à parchemin; *Anat.* peau, *f.* ou membrane fibreuse, aponeurose, *f.* Bot. membrane, *f.* endopèvre, *f.*; — *häutig*, *adj.* membraneux; — *flemme*, *f. n.* ou — *fluppe*, *f. n.* gland, *m.*; — *freibe*, *f. spl.* *Tann.* groison, *m.*; — *leim*, *m. c. s.* —, colle (*f.*) au baquet ou de parchemin; — *macher*, *m. s.* —, parcheminier, *m.* fabricant (*m.*) de parchemin; — *macherfreibe*, *f. spl.* *Tann.* groison, *m.*; — *macherrei*, *f. m.* parcheminerie, *f.* atelier (*m.*) de parcheminerie; — *macherkunst*, *f. spl.* parcheminerie, *f.* art (*m.*) du parcheminier; — *papier*, *n. c. s.* —, papier parchemin, papier parcheminé, papier vélin; — *riemchen*, *n. s.* —, tirant, *m.* *Rel.* tourne-feuille, *m.* — *rolle*, *f. n.* rouleau (*m.*) de parchemin; — *schaber*, *m. s.* —, râcleur (*m.*) de parchemin; — *schabbel*, *n. s.* —, râclure (*f.*) de parchemin; — *schale*, *f. n.* cosse (*f.*) de parchemin; — *schneidel*, *m. s.* —, retaille (*f.*) de parchemin; — *tafel*, *f. n.* tablette (*f.*) de parchemin; carte, *f.* — *zeug*, *n. c. s.* —, *spl.* *Orfèvr.* fourreaux, *m. pl.* caucher, *m.*

Pergamentieren, *adj.* *pér-ga-mén-tén*.

de parchemin, en parchemin; en vélin.

Pergamentier, *m. s.* —, (*pér-ga-mén-tér*). parcheminier, *m.*

Pérge, *f. n.* (*pér-gué*). *Zool.* truite, *f.*

Perhorreszieren, *a.* (*pér-ho-rész-tzi-rèn*). *pp.* *perhorresziert*, *Jur.* récuser. || = *n. s.* —, *spl.* *récusation*, *f.*

Peridie, *f. n.* (*pé-ri-dié*). Bot. péridium, *m.* peridium, *m.*

Perimeter, *m. s.* —, (*pé-ri-mé-tér*). périmètre, *m.* — *méthode*, *f.* méthode (*f.*) de chemin.

Period, *m. c. s.* —, (*pé-ri-od*). ou **Période**, *f. n.* période, *f.* phase, *f.*

Periodisch, *adj.* (*pé-ri-ö-disch*). périodique, par intervalles; *das Periodisch*, *adj.* sub. périodicité, *f.* || *adv.* périodiquement.

Peripatetiker, *m. s.* —, (*pé-ri-pa-té-ti-ker*). *Philos.* péripatéticien, *m.* être et —, péripatétisme, *m.*

Peripatetisch, *adj.* (*pé-ri-pa-té-ti-sch*). péripatéticien, péripatétique, — *Philosophie*, péripatétisme, *m.*

Periphrasie, *f. n.* (*pé-ri-sé-ré*). circonlocution, *f.* périphrase, *f.* — *Winkel*, *m. s.* —, *Math.* angle inscrit, angle (*m.*) de la circonférence.

Periphrasisch, *adj.* (*pé-ri-sé-risch*). périphrase, *adj.*

Peristaltisch, *adj.* (*pé-ris-tal-ti-sch*). péristaltique.

Peristyl, *n. s. c.* (*pé-ris-til*). *Arch.* péristyle, *m.*

Perkal, *m. s. c.* (*pér-kal*). percale, *f.* *littér.* —, percaline, *f.*

Percussion, *f. m.* (*pér-kou-si-on*). percussion, *f.*

Percussion — *a.* de ou à percussion; — *apparat*, *m. c. s.* —, appareil (*m.*) servant de la fusée à temps; — *flinte*, *f. n.* ou — *gewehr*, *n. c. s.* —, *Arm.* fusil (*m.*) à percussion ou à piston; — *Famm*, *f. n.* chambre intérieure de la fusée à durée; — *frast*, *f. c.* —, force (*f.*) de percussion; — *fas*, *m. c. s.* —, *Art.* *f.* composition fulminante; — *schlagrohr*, *n. s.* —, *Gymn.* tube percuteur; — *schloß*, *n. s.* —, *Art.* *Arm.* platine (*f.*) à percussion, percuteur, *m.*; — *jünder*, *n. s.* —, fusée percuteur, *m.* à percussion.

Percutieren, *a.* (*pér-kou-ti-rèn*). *pp.* *percutit*, *Méd.* percuter. || = *n. s.* —, *spl.* percussion, *f.*

Perl — *a.* de ou en perles, *voy.* *Perl* — *a.* —, *aloe*, *f. spl.* aloès perle; — *apfel*, *m. s.* —, pomme perle; — *artig*, *adj.* de la nature de la perle, qui ressemble aux perles; perlé, perlaire, nacré; — *asche*, *f. spl.* perlasse, *f.* potasse pure; — *birne*, *f. n.* petit blancquet sucré vert, muscadelle, *f.* perle (*f.*) piriforme ou en poire; — *bohne*, *f. n.* Bot. haricot nain; — *boot*, *n. c. s.* —, *tot.* *Zool.* vaisseau conuille, *m.* nautilie, *m.*; *hier* in der *Edale* des — *beete*, nautilier, *m.*; — *cantille*, *f. n.* cantille perle; — *druck*, *m. c. s.* —, *spl.* *Impr.* impression (*f.*) en perle; — *cidechje*, *f. m.* *Zool.* lézard ocellé; — *eisen*, *n. s.* —, perloir, *m.*; — *eule*, *f. n.* *Ornith.* chouette, *f.* petit hibou; — *farbe*, *f. spl.* couleur, *f.* ou gris (*m.*) de perle, couleur (*f.*) de nacré; — *farben*, *adj.* gris de perle, perlé; — *fisch*, *m. c. s.* —, *Zool.* grilagine, *f.* ablé, *m.* ablette, *f.*; — *fliege*, *f. n.* *Zool.* perle, *f.* demoiselle (*f.*) ou lion des pucerons; — *fliegen*, *f. pl.* perles (*m.*) perliens, *m. pl.* perliques, *m. pl.*; — *geschmide*, *n. s.* —, *spl.* joyaux (*m. pl.*) de perles, garniture (*f.*) en perles; — *gerne*, *f. spl.* ou — *gump*, orgue perle ou perlée, orgue monde ou monnée; — *gras*, *n. c. s.* —, *spl.* Bot. mélisse, *f.*; — *gras-artig*, *adj.* Bot. mélacé; — *grau*, *adj.* gris de perle, gris-perle; — *graupe*, *f. spl.* orgue perle ou perlée, orgue monde ou monnée; — *graupeinmühle*, *f. n.* moulin (*m.*) à monder l'orge; — *hirse*, *f. n.* Bot. éremil, *m.* herbe (*f.*) aux perles; — *hubn*, *n. c. s.* —, *Zool.* pintade, *f.* poule perlée, poule (*f.*) d'Afrique; — *jung* — *hubn*, pintadeau, *m.*; — *hyazinthe*, *f. n.* Bot. jacinthe (*f.*) à grappes; — *infern*, *f. pl.* îles (*f. pl.*) des Perles; — *fauz*, *m. c. s.* —, *Ornith.* fresale, *f.* effraie, *f.*; — *lupfer*, *n. s.* —, *spl.* cuivre perlé ou granuleux; — *luste*, *f. n.* côte (*f.*) ou l'on pêche des perles; — *lauch*, *m. c. s.* —, *spl.* Bot. ail perlé, poireau, *m.* faux poireau; — *materie*, *f. spl.* *Chim.* acide ammoniacque hydrate; — *maus*, *f. c.* —, *Zool.* rat zébré, — *muschel*, *f. n.* *Zool.* huître perlière, *m.* margarite, *f.* pintadine, *f.* mère-perle, *f.* — *muschelauswuchs*, *m. c. s.* —, *Zool.* loup (*f.*) de perle; — *muscheln*, *f. pl.* coquilles margaritacées, pintadine, *f.* — *mutter*, *f. spl.* ou *n. s.* —, *spl.* ou *Per.* tamara, *f.* nacré, *f.* mère (*f.*) perle; — *mutterschaber*, *m. s.* —, *zéolithe* (*m.*) volcanique, feldspath nacré; — *mutter-arbeiter*, *m. s.* —, ouvrier (*m.*) nacrier; — *mutterarche*, *f. n.* arche nacrée;

—mutterartig, *adj.* nacré; —mutterhalter, *m. s.* —, Zool. nacré, *m.*; —mutterglanz, *m. s.* perl. nacré, *f.* éclat nacré; —mutterglänzend, *adj.* nacré; —mutterhaltig, *adj.* nacré; —mutterhorn, *n. s.* tr, Zool. gros nautilus, grosse coquille de perles; —muttermuschel, *f. n.* Zool. mère-perle, *f.* coquille (*f.*) de nacre, avicule (*f.*) mère-perle, pintadine, *f.* moule perlière, huître (*f.*) aux perles, mulette (*f.*) margaritifère; —mutterrohr, *n. s.* cn, Zool. grande patelle, oreille (*f.*) de mer; —mutterpapier, *n. s.* c, papier nacré; —mutterperl, *n. s.* spl. Chim. acétide (*f.*) de chaux; —mutterperle, *f. cn*, couche (*f.*) de nacre; —mutterperle, *f. n.* gros nautilus, grosse coquille de nacre; —mutterstein, *m. s.* c, albâtre (*m.*) d'un aspect nacré; —muttervogel, *m. s.* z, Zool. papillon nacré; —muttern, *adj.* de nacre, en nacre, nacré; —mutterweiß, *adj.* blanc de nacre ou de perle; —pflanz, *f. n.* Bot. margaritaire (*f.*) d'Amérique; —rand, *m. s.* c, tr, Mon. grainetis, *m.*; —reicher, *m. s.* —, héron, *m.* onore (*m.*) du Brésil; —ruhrkraut, *n. s.* spl. Bot. gnaphale perlé, perlière, *f.* —sai, *n. s.* spl. Chim. acétide (*f.*) de chaux, sel perlé; —säure, *f. spl.* Chim. acide perlé; —schlacke, *f. n.* lave vitreuse obsidienne granuliforme; —schmur, *f. zt*, ou Perlenschmur, tour (*m.*) de cou en perles, collier (*m.*) de perles; —schmurförmig, *adj.* en forme de tour de perles, qui a la forme d'un collier de perles; *H. anc.* moniliforme; —schrift, *f. spl.* nonpareille, *f.* écriture perlée très-fine; *Typ.* perle, *f.* parisienne (*f.*) de quatre; —stab, *m. s.* c, tr, Arch. perles, *f. pl.* chapelet, *m.* paternôtre, *f.* —stein, *m. s.* c, tr, Minér. perlite, *f.* perlaire, *f.* feldspath nacré, zeolithe (*m.*) volcanique; —steinporphyr, *m. s.* spl. porphyre (*m.*) à base de perlite; —thée, *m. s.* spl. thé perlé; —weiß, *adj.* blanc (*m.*) de perles ou d'Espagne; —wiebel, *f. n.* Bot. porreau, *m.*; —wirth, *m. s.* spl. fil très fin.

Perlammutter, *f. voy.* Perlmutt.

Perlschen, *n. s.* —, (pèrl-shèn) petite perle, perlette, *f.*

*Perle, *f. n.* (pèr-lè) perle, *f.* grain, *m.*; *fig.* perle, *f.* (le plus beau) fleuron, bijou, *m.* joyau, *m.* personne accomplie; *Arch.* perles, *f. pl.* paternôtre, *f.* grôtre —n. perles (*f. pl.*) de compte, perles parangones, finissint — perles (*f. pl.*) à l'once, semences (*f. pl.*) de perles; fâsint — perle (*f.*) de Venise; — von fâsint Wasser, perle (*f.*) d'un bel orient; je ist ric — alter Traum, c'est une perle, c'est une perfection; diefe Stabt ist die schönste — seiner Zeit, cette ville est le plus beau fleuron de sa couronne; *Chass.* —n am Hirschgährl, perlure, *f.* pierrures, *f. pl.*; Bot. italienne, pignon, *m.* fève (*f.*) d'Inde, graines (*f. pl.*) du croton cathartique; *Vign.* bulle, *f.* diefer Wein mact —n, ce vin mousse ou pétile; Zool. bossue (*f.*) à deux bouillons, demoiselle, *f.* (insecte); *Brass.* faux-fond, *m.* planche percée de trous; *Vétér.* onglée, *f.*

Perlmutt, *adj.* (pèr-lé-mout) de nacre, nacré.

1. Perlen, *n.* (pèr-lèn) av. haben, pétiller, mousser, briller comme des perles; perlend, pétillant, perlé; perlende Alchidruhe, bouillon perlé, printemps Epil. *Mus.* jeu perlé. || —n, *s.* spl. pétitement, *m.* titillation, *f.*

2. Perlen —a, de ou en perles, perlé, *voy.* Perl —a; —aloe, *f. n.* Bot. aloès perlé; —auster, *f. n.* Bot. huître (*f.*) à perles, avicule perlière, huître (*f.*) à écailles nacrées, mère-perle, *f.* pintadine, *f.* —band, *n. s.* c, tr, ruban garni de perles, collier, *m.* ou tour (*m.*) de cou en perles; —banc, *f. zt*, banc (*m.*) de moules perlières; —birne, *f. n.* Jard. sucre-vert, *m.* muscadelle, *f.* Bij. perle (*f.*) en poire; —blafe, *f. n.* perle, *f.* Zool. bulle (*f.*) aquatique; —bohner, *m. s.* —, perceur, *m.* ou perceur (*m.*) à perles, per —perles, *m.* ouvrier (*m.*)

qui perce les perles, perceur (*m.*) de perles; —bruchstück, *n. s.* c, t, perle (*f.*) en loupe; —essenz, *f. spl.* essence d'orient nacrée; —fang, *m. s.* spl. pêche (*f.*) des perles; —farbe, *f. spl.* couleur, *f.* ou gris (*m.*) de la perle; —farben ou —farbig, *adj.* gris de perle, perlé; —fischer, *m. s.* —, pêcheur (*m.*) de perles, plongeur, *m.*; —fischerei, *f. cn*, pêche (*f.*) de perles, pècherie (*f.*) de perles; —flechte, *f. n.* Bot. lichen perlé; —förmig, *adj.* de la forme d'une perle, en forme de perle; —gerste, *f. spl.* ou —graupe, *f.* orge mondée ou mondée, orge perlé ou perlée, *voy.* Perlgraupe; —gewicht, *n. s.* spl. poids (*m.*) pour les perles; —glanz, *n. s.* spl. éclat nacré ou de perle, reflet argenté; —gras, *n. s.* spl. nêlique, *f.* —haloband, *n. s.* c, tr, collier (*m.*) de perles, tour (*m.*) de cou en perles; —handel, *m. s.* spl. trafic, *m.* ou commerce (*m.*) de perles; —händler, *m. s.* —, marchand (*m.*) de perles; —hell, *adj.* clair comme une perle; —inseln, *f. pl.* îles (*f. pl.*) des Perles; —legelschnecke, *f. n.* vrai cêdo-nulli; —leid, *n. s.* c, tr, habit garni de perles; —krans, *m. s.* c, couronne (*f.*) de perles; chapelet, *m.*; —kraut, *n. s.* spl. perlière, *f.* herbe (*f.*) aux perles, spargule, *f.* espargoute, *f.* —krone, *f. n.* couronne (*f.*) de perles; Blas. couronne perlée; —kupfer, *n. s.* spl. cuivre en grains, granuliiforme; —kiste, *f. n.* cote (*f.*) de perles; —mädchen, *n. s.* —, la perle des jeunes filles, la reine des jeunes filles; —maß, *n. s.* spl. Joaill. mesure, *f.* ou crible (*m.*) à perles; —muschel, *f. n.* moule perlière, huître (*f.*) à perles ou à écailles nacrées, mulette (*f.*) margaritifère; —muschel-fang, *m. spl.* pêche (*f.*) des perles; —mutter, *f. spl.* voy. Perlmutt; —muttervogel, *m. s.* z ou Perlenvogel, papillon nacré; —nadel, *f. n.* aiguille fine pour enfiler les perles, épingle (*f.*) de perles; —pulver, *n. s.* spl. poudre (*f.*) de perles; —reich, *adj.* riche en perles; —reife, *f. n.* rangée (*f.*) de perles; tour (*m.*) de cou en perles; —rofe, *f. n.* rosette garnie de perles; —ruhr-pflanz, *f. n.* Bot. gnaphale (*m.*) des jardins; —samen, *n. s.* spl. perles (*f. pl.*) à l'once, semence (*f.*) de perles; —schlacke, *f. spl.* lave vitreuse obsidienne granuliiforme; —schmuck, *m. s.* spl. parure (*f.*) de perles, garniture (*f.*) en perles; —schmur, *f. zt*, fil (*m.*) de perles, collier, *m.* ou tour (*m.*) de cou en perles; Blas. un cône tronçonné; —schmur, tortil, *m.* tortis, *m.*; Arch. paternôtre, *m. pl.*; —schmurförmig, *adj.* en collier ou en chapelet; *H. nat.* moniliforme; —schwamm, *m. s.* c, tr, amante verruqueuse; —seide, *f. spl.* soie ardatine, ablaque; —sieb, *n. s.* c, t, Joaill. mesure, *f.* ou crible (*m.*) aux perles, tambour, *m.*; —stabchen, *n. s.* —, chapelet, *m.*; —staub, *m. s.* voy. —staub; —sticker, *m. s.* —, broder (*m.*) en perles; —stickeri, *f. cn*, broderie (*f.*) en perles; —fucher, *m. s.* —, ou —zaucher, *m. s.* —, pêcheur (*m.*) de perles, plongeur, *m.*; —thierchen, *n. s.* —, Zool. glaucome, *m.* leucophré, *f.*; —traube, *f. n.* pergolée, *m.*; —vogel, *m. s.* z, Zool. papillon nacré; —warze, *f. n.* Joaill. loupe (*f.*) de perle; —wasser, *n. s.* spl. Pharm. amargaron, *m.* eau (*f.*) de perles; —weiß, *adj.* blanc de perle; —zucker, *m. s.* spl. sucre (*m.*) en perles.

Perleninseln, *f. pl.* (pèr-lèn-in-zeln) Géogr. îles (*f. pl.*) des Perles.

Perlhaft, *adj. voy.* Perlartig.

Perllicht, *adj.* (pèr-lidht) en forme de perles, qui ressemble à la perle; de perle, perlé, nacré.

*Perlne, *f. voy.* Perlbuhn.

*Permanent, *adj.* (pèr-ma-nènt) permanent; sich — erklären, se déclarer en permanence.

*Permanenz, *f. spl.* (pèr-ma-nèn-z) permanence, *f.*

Pernien, *n. s.* (pèr-mi-èn) Géogr. le Perni, la Pernie.

Pernisch, *adj.* (pèr-mich) per-mien; —c formation, terrain permien.

*Permisch, *n. s.* spl. (pèr-miss) permis, *m.* autorisation, *f.*; —geld, *n. s.* c, tr, argent (*m.*) de banque ou de change.

*Peroriren, *n.* (pè-ro-ri-rèn) av. haben, pérorer, haranguer.

*Perpendikel, *m. et n. s.* —, (pèr-pèn-di-kèl) 1. Math. perpendiculaire, *f.* ligne (*f.*) perpendiculaire; perpendiculaire, *m.*; in — trichten, élever une perpendiculaire. | 2. pendule, *m.* balancier, *m.* (d'horloge); —uhr, *f. cn*, pendule, *f.*

Perpendikular, *adj.* perpendiculaire; —fasenmatte, *f. n.* Fortif. casemate (*f.*) perpendiculaire; —marisch, *m. s.* c, tr, Mil. marche (*f.*) de flanc.

1. *Perpendikular, *adj.* (pèr-pèn-di-kou-lèr) ou Perpendikular, perpendiculaire, vertical. || adv. perpendiculairement, verticalement, à plomb.

2. *Perpendikular, *f. cn* ou Perpendikularlinie, *f. cn*, perpendiculaire, *f.*

*Perplex, *adj.* (pèr-plèx) perplexe, indéci; consterner.

*Perron, *m. s.* s. (pèr-rôn) perron, *m.* terrasse, *f.* estrade, *f.* Ch. de fer. qual, *m.* (d'embarquement ou de débarquement), trottoir, *m.*; —diener, *m. s.* —, homme (*m.*) d'équipe.

*Perrücke ou Perücke, *f. n.* (pèr-rük) perruque, *f.*

Perrücken —a ou Perücken —a, de perruque, à perruque; —baum, *m. s.* z, Bot. fustet, *m.*; —fütter, *n. s.* spl. réseau, *m.* chiffe, *f.* coiffe (*f.*) de perruque; —haube, *f. n.* réseau (*m.*) de perruque; —kopf, *m. s.* c, tête (*f.*) à perruque; *fig.* homme niais et pédant; —macher, *m. s.* —, perruquier, *m.* coiffeur, *m.*; —netz, *n. s.* c, réseau (*m.*) de perruque; —schachtel, *f. n.* boîte (*f.*) à perruque; —stuch, *m. s.* c, tête (*f.*) à perruque; *fig.* poupée, *f.* champignon, *m.* homme compassé, tête (*f.*) à perruque; —sumach, *n. s.* spl. fustet, *m.*; —taube, *f. n.* Zool. pigeon (*m.*) à capuchon, jacobin, *m.*; —träger, *m. s.* —, porte-perruque, *m.*

Perser, *m. s.* —, (pèr-zér) 1. Perse, *m.*; Persan, *m.* | 2. Ornith. alcyon noir et blanc. | 3. Zool. cornouille, *f.* persien, *m.* nigraus, *m.* (poisson).

Perséus, *m. inv.* (pèr-zé-ous) Myth. Persée, *m.*

Persianer, *m. s.* —, (pèr-zi-a-nèr) Persan, *m.* Perse, *m.*

Persien, *n. s.* (pèr-zien) Géogr. la Perse, l'Iran.

*Persisch, *m. s.* spl. (pèr-zi-ko) persicot, *m.* (liqueur).

Persisch, *f.* (pèr-zis) Géogr. la Perseide.

Persisch, *adj.* (pèr-zich) persan, perse, de la Perse. Géogr. —et Mikailien, golfe (*m.*) Persique; —et Erid, rouge (*m.*) d'Angleterre; —sint — Erid, rose vourine; —blau, bleu foncé; —roth, rouge corallin; —et Brict, Lettres Persan; Bot. —et Bictuich, panache persien; —medisch, persico-médique.

Persing, *m. s.* c, (pèr-zin'g) Zool. perche, *f.*

Persius, *m.* (pèr-zious) H. anc. Perse, *m.*

*Person, *f. cn* (pèr-sôn) 1. personne, *f.* personnage, *m.*; une habileté —, un personnage ridicule; meine grünte —, mon humble personnalité; fien ven —, de petite taille, petit de taille; in cigner —, en personne, soi-même; jcm. (A) ven — fennet, connaître qu. personnellement; ich fenne ihn nur ven —, je ne le connais que de vue; ich, für mich —, quant à moi, pour ce qui est de moi; für jcd — ou auf die — par tête, par personne. | 2. Théâtre. personne, *f.* personnage, *m.* rôle, *m.* caractère, *m.* fonction — qui ver-st lten ou fpiden, bien jouer son rôle. | 3. Gram. personne, *f.*

1. *Personal, *n. s.* spl. (pèr-zo-nèl) ou Personalt, personnel, *m.* gens, *m. pl.* membres, *m. pl.* ou personnes

(f. pl.) d'une société; *Mil.* — und Qua-
lifikationen, état (m.) de services,
notes personnelles.

2. **Personnel** — *a.*, en personne, per-
sonnel, roy. *Personen* — *a.*; — *abgabe*,
f. n. impôt personnel, taxe personnelle,
contribution personnelle; — *arrest*, m.
c. s. prise (f.) de corps, contrainte (f.)
par corps; — *bedeckung*, f. spl. escorte
(f.) d'état-major; — *bezeichnung*, f. m.
signallement, m.; — *bogen*, m. s. — dossier
personnel; — *endungen*, f. pl. *Gram.*
desinences personnelles; — *freiheit*, f.
spl. exemption (f.) des corvées person-
nelles; — *haft*, f. spl. détention, f. prise
(f.) de corps, contrainte (f.) par corps;
— *klage*, f. spl. *Jur.* action person-
nelle; — *konti*, n. pl. comptes (m. pl.)
des personnes; — *popiere*, n. pl. dossier
(m.) d'un officier; — *ferois*, m. inv. r. in-
dennité (f.) de logement; — *steuer*, f. n.
taxe personnelle, impôt personnel ou
de capitation; — *verzeichniß*, n. f. s. s.
état (m.) des personnes.

* **Personale**, n. voy. *Personen*.

* **Personalien**, n. pl. (pèr-zo-na-li-én).
traits relatifs à une personne, traits
(m. pl.) caractéristiques, personnalités,
f. pl.

Personchen, n. s. —, (pèr-zœun'-
chen). dim. de *Person*, petite personne.

Personen — *a.*, de personnes, pour les
personnes, pour les hommes; — *beistand*,
m. c. s. spl. état civil; — *dampfer*, m.
c. — *Mor.* bateau (m.) à vapeur pour
voyageurs; — *dichtung*, f. m. proso-
popée, f. personification, f.; — *fahr-
geld*, n. c. s. spl. tarif (m.) des voya-
geurs; — *fuhrwort*, n. c. s. et, pronom
personnel; — *halle*, f. n. *Ch. de fer*. salle
(f.) d'attente, salle (f.) des pas-perdus,
halle (f.) à voyageurs; — *post*, f. spl. di-
ligence, f. messagerie, f.; — *register*, n.
c. s. spl. liste, f. ou état (m.) des per-
sonnes, *lois* (m. pl.) des personnes;
— *reid*, d. s. nombreux; — *stand*, m. c. s.
spl. état civil; — *station*, f. m. *Ch. de fer*.
station (f.) des voyageurs; — *steuer*, f.
n. voy. *Personenabgabe*, capitation, f.
impôt personnel; — *vernehmung*, f. m.
interrogatoire, f. quiproquo, m.; — *wagen*,
m. c. — ou —, diligence, f. messagerie, f.
omnibus, m.; *Ch. de fer*. wagon (m.) de
voyageurs, voiture (f.) pour le trans-
port des voyageurs; — *wechfel*, m. s. spl.
roulement, m.; — *zahl*, f. spl. personnel,
m.; — *zug*, m. c. s. *Ch. de fer*. train, m.
ou convoi (m.) de voyageurs; train (m.)
omnibus; — *maschinen*, f. n. machine
(f.) à voyageurs.

* **Personifikation**, f. m. (pèr-zo-ni-
fi-ka-ti-ôn). personification, f.; *Rhét.*
prosopopée, f.

* **Personifizieren**, a. (pèr-zo-ni-fi-
zi-zî-ên). pp. personifier, personifier.
—, n. s. spl. et *Personifizierung*, f.
m. voy. *Personifikation*, personifica-
tion, f.

Persönlich, adj. (pèr-zœun'-lich).
personnel, individuel, particulier; —
Artbildung, contrainte (f.) par corps,
prise (f.) de corps; — *an* *bei* *an* f. m.
à l'abri, avoir une antipathie person-
nelle contre qn. *Gram.* — *ist* *zu* *wenig*,
pronom personnel; *Theol.* hypostatique.
|| *adv.* personnellement, individuellement,
en personne, en mains propres;
jdm. (x) — *kennt*, connaître qn. person-
nellement; — *erkennen*, faire acte
de présence; — *gegen* *sein*, être pré-
sent en personne.

Persönlichen, a. (pèr-zœun'-li-chen).
personnifier. || = n. s. spl. personifica-
tion, f.

Persönlichkeit, f. m. (pèr-zœun'-lich-
keit). 1. personnalité, f. personne, f.
personnage, m. individualité, f.; *inter-*
agente —, grand personnage, sommité,
m. personne (f.) en vue. || 2. — *person-*
nalité, f. qualités individuelles; *ant* — *ist* *mir*
jemand, sa personne m'est antipathique,
il me déplaît. || 3. traits relatifs à une
personne, personnalité, f.; *ich* (m) — *an*
erkennen, se permettre des personnalités;
Theol. hypostase, f.

* **Perspektiv**, n. s. c. (pèrs-pèk-tif).
lunette (f.) d'approche, longue-vue, f.;
Theât. jumelles, f. pl.; — *anicht*, f. m.
vue (f.) en perspective; — *doublett*, n.
c. s. ou — *doublett*, f. n. *Zool.* feuille
(f.) de chou; — *glas*, n. c. s. et, ou
Perspektiv, lunette (f.) d'approche;
— *fahen*, m. s. —, optique, f.; — *malerei*,
f. m. perspective, f.; peinture (f.) en
perspective; — *muschel*, f. n. *Zool.*
petite perspective, double alpha, m.;
— *schnecke*, f. n. *Zool.* perspective, f.
escalier, m. cadran, m.

* **Perspektive**, f. n. (pèrs-pèk-ti-ve).
perspective, f.; optique, f.; — *von* *der*
Welt, perspective aérienne; *Welt* *von*
der —, perspective spéculative.

* **Perspektivisch**, adj. (pèrs-pèk-ti-
visch). perspectif, scénographique; — *et*
Zeichnen, dessin perspectif. || *adv.* en
perspective.

* **Persuasorisch**, adj. (pèr-zou-a-zo-
rich). persuasif.

* **Pertinenzien**, n. pl. (pèr-ti-nèn-
zi-ên). appartenances, f. pl. dépend-
ances, f. pl.; — *im* *et* *Adre*, tenants et
aboutissants (m. pl.) d'un champ.

Pertinenzstücke, n. pl. (pèr-ti-nèn-
ztück-ê). appartenances, f.

Perteine, f. n. (pèrt-ti-ê-né). voy.
Paart, *Mor.* marche-pied, m.

Pérou, n. s. (pè-rôu). *Géogr.* le
Pérou; — *balsam*, m. s. spl. baume (m.)
du Pérou; — *rinde*, f. spl. *Pharm.*
quinquina, m.; — *silber*, n. s. spl. métal
anglais argenté.

Péruaner, m. s. —, (pè-rôu-a-nèr).
Péruvien, m. || *adj.* *inv.* du Pérou,
péruvien. || = *in*, f. n. n. Péruvienne, f.

Péruanisch, adj. (pè-rôu-a-nich).
ou *Péruanisch*, du Pérou, péruvien.
— *et* *Balam*, baume (m.) d'Inde; — *et* *Rinde*,
quinquina, m.

Péruanier, m. *Péruanisch*, adj.
voy. *Péruaner*, Péruanisch.

Peserich, m. c. s. c. (pè-zé-ri-ch). nerf
(m.) de boeuf ou de cerf.

Pessinunt, n. s. (pè-ssi-noun't). ou
Pessinunt, *Géogr.* Pessinonte, f.

1. **Pest**, f. spl. (pèst). 1. *Méd.* peste,
f. typhus oriental, fièvre adéno-
nerveuse; lèpre, f.; *fig.* contagion, f. peste,
f. infection, f. *nébros* —, fièvre (f.)
de rechûte; *indé* —, *marxi*, m.; — *unter*
der *Antenne*, peste anten- ou; *die* — *ist*
hier *angekommen*, la peste a éclaté ou s'est
déclarée ici; *die* — *betrafen*, être frappé
de la peste, avoir la peste; *mit* *der* —
behaftet *sein* ou *an* *der* — *dann* *er* *lügen*,
être atteint ou malade de la peste; *fam.*
ist *ist* *in*, c'est une peste, c'est une
mégère. || 2. *interj.* peste! tas-tu-tu-
belle! que la peste soit de lui! que le
diable l'emporte!

2. **Pest** ou **Pesth**, n. s. *Géogr.* Pest ou
Pesth, m. Bude, f. Buda-Pest, f.

3. **Pest** — *a.*, de la peste, pestilential;
infect; — *ähnlich*, adj. ou — *artig*, adj.
qui est de la nature de la peste, pestilent,
pestilential, infect, infectant, méphiti-
que, empoisonné; — *artigheit*, f. spl.
caractère contagieux, qualité (f.) de
ce qui est pestilential; — *arznei*, f. m.
remède (m.) contre la peste; — *arzt*, m.
c. s. c. médecin (m.) des pestiférés; —
beule, f. n. *Méd.* bubon pestilential,
pustule charbonneuse; *fig.* plaie hideuse;
arznei — *beule*, carbuncle, f.; — *beule* *et*
Wunde *stet*, anthracose, f.; — *beulenartig*,
adj. charbonneux; — *blase*, f. n. ou —
blatter, f. n. voy. — *et* *blase*, *Méd.* pus-
tule pestilentielle ou charbonneuse;
bubon pestilential ou de la peste, an-
thrax (m.) de la peste; — *dampf*, m. c. s.
spl. u — *dunst*, m. c. s. vapeurs, f. pl. ou
exhalaisons pestilentielles ou méphiti-
ques, miasmes infects; — *drüse*, f.
n. voy. — *blase*, pustule pestilentielle
ou charbonneuse, bubon pestilential ou
de la peste, anthrax (m.) de la peste;
— *eisig*, m. s. spl. vinaigre aromatisé;
fam. *marze* (m.) des quatre couleurs; —
flecken, m. p. taches (f. pl.) de peste;
— *geruch*, m. c. s. spl. ou — *geruch*, m.

cé, spl. odeur pestilentielle, infection,
f. méphitisme, m.; — *geschwulst*, f. spl.
bubon pestilential; — *hauch*, m. c. s. spl.
souffle meurtrier, souffle pestilential ou
empoisonné; — *haus*, n. c. s. et, ou —
hof, m. c. s. et, hôpital, m. maison, f.
ou lazaret (m.) des pestiférés; — *heil-*
send, adj. antipestilential; — *kirchhof*,
m. c. s. et, cimetière (m.) des pestiférés;
— *krank*, adj. atteint ou malade de la
peste, pestiféré; — *krankheit*, f. spl. peste,
f.; — *latwerge*, f. n. électuaire (m.) contre
la peste; — *luft*, f. spl. air pestilential;
— *mann*, m. pl. corbeaux, m. pl. —
mittel, n. s. —, antipestilential; —
remède (m.) contre la peste; — *öl*, n. c. s.
huile (f.) contre la peste; — *ordnung*,
f. n. ordonnance, f. ou règlement (m.)
au sujet de la peste; — *pfarrer*, m. s.
—, prêtre chargé de visiter les pesti-
férés; — *prediger*, m. s. —, prêtre (m.) pour
les pestiférés; — *pflog*, m. c. s. spl. ma-
tière pestilentielle, contagion, f.; —
totengraber, m. s. —, corbeau, m.;
— *vogel*, m. s. et, *Omith.* grand traquet,
tarier, m.; — *wirrig*, adj. antipestilential;
— *wur*, f. n. ou — *wurzel*, f. n. *Bot.*
cacalie, f. fêve — *wurzel*, tussilage
blanc, pétasite, m. tacouet blanc; —
zeit, m. c. s. temps (m.) de peste; *jur* —
zeit, en temps de contagion.

Pestil, f. n. (pèst-tèl). *Agr.* palis, m.

Pesth, n. voy. *Pest*, 2.

Pesthaft, adj. (pèst-haft). pestilen-
tial, pestiféré; qui est malade de la
peste; — *et* *Geruch*, vapeurs, f. pl. ou
exhalaisons pestilentielles ou méphiti-
ques, miasmes infects.

* **Pestilenz**, f. spl. (pèst-ti-lèn-
z). pestilence, f. peste, f. contagion, f.
voy. *Pest*; — *fraut*, n. c. s. spl. u —
wur et — *wurzel*, *Bot.* galinule (m.)
des boutiques, hypericum, m. arroche
puante; — *vogel*, m. s. et, *Omith.* ja-
seur, n. geai (m.) de Bohême; — *wur*,
f. spl. ou — *wurzel*, f. spl. *Bot.* arroche
puante, pétasite, m.

* **Pestilenzialisch**, adj. (pèst-ti-lèn-
zi-lich). ou **Pestilenzisch**, pestilential.

* **Petarde**, f. n. (pè-tar-de). *Artif.*
pétard, m.; *mit* — *an* *auf* — *setzen*, pétarder.

Petarden — *a.*, de pétard, à pétarder;
— *gerüst*, n. c. s. spl. flèche, f.; — *macher*,
m. s. —, pétardier, m.; — *pfiste*, f. n.
Artif. poteau (m.) de pétard; — *sohle*,
f. n. madrier (m.) de pétard.

* **Petardieren**, a. (pè-tar-di-ên).
pp. pétarder, *Artif.* pétarder.

* **Petardieren**, m. s. —, (pè-tar-di-
ên). pétardier, m.

* **Petechialfieber**, n. s. spl. (pè-tè-
chial-fi-ber). *Méd.* fièvre pétéchi-
ale.

* **Petechien**, f. pl. (pè-tè-chen). ou *Pe-*
teschen, *Méd.* pétéchi-*es*, f. pl. taches
(f. pl.) de sang, ven — *blutet*, pétéchi-
al; — *artig*, adj. pétéchi-*al*.

* **Petent**, m. m. m. (pè-tènt). pétition-
naire, m.

Peter, m. (pè-tèr). ou *Petrus*, n. pr.
Pierre, m.; *fam.* *dummer* —, sot, m. im-
bécile, m. nigaud, m. *Jeu*, *dame* —,
Jeu (f.) de Florentin; *mist*, m. *trübe*,
sauf —, roy. *Peter* *et* *Paul*, oiseau (m.)
des tempêtes, pétrel, m. pierrot, m.; —
mailand, *fraut*, n. c. s. spl. ou *Peträ*,
fraut, *Bot.* pariétaire officinale; —
mann, m. c. s. et, ou — *männchen*, n. s. —,
fam. Pierrot, m.; bilboquet, m.; *Zool.*
vive, f. vipère (f.) de mer; dragon (m.)
de mer, rouget, m. barbarin, m. s. m.
d'arie, f. poisson (m.) de saint Pierre;
Mon. saint Pierre (m.) *petit* *mon* *rien*;
— *schierling*, m. c. s. c. cigue, f. persil,
m.; — *simon*, m. c. s. c. vin batar
d'Espagne.

Peterchen, n. (pè-tèr-chen). *dim.*
de *Peter*, n. pr. Pierrot, petit Pierre.

Peterlein, n. (pè-tèr-lein). n. pr. 1.
Pierrot, m. petit Pierre. || 2. n. s. spl.
persil, m. *Bot.* herbe (f.) de persil;
alt *herb* (f.) *alt* *herb* (f.) de persil, persil (m.)
des fous, petite ciguë.

Peterleinsfleisch, *n. c. t.* (*pé-tér-lain's-fleisch*), persillade, *f.* viande (*f.*) à la persillade.

Peterling, *m. voy.* Peterfili.

Peterlingen, *n. s.* (*pé-tér-lin'-guen*). Géogr. Payerne, *f.*

Peterlé = **de saint Pierre**, *voy.* **Pétri** = **bart**, *m. c. t.*, *Bot.* benoîte, *f.* — **blume**, *f. n. Bot.* malampère (*m.*) des champs; — **brache**, *m. n. n. Zool.* vipère (*f.*) de mer, vive, *f.* dragon marin; — **feit**, *n. c. t.*, *spl.* fête (*f.*) de saint Pierre; *fam.* la saint Pierre; — **fisch**, *m. c. t.*, *Zool.* zec torgeron, doré, *m.* darée, *f.* poisson (*m.*) de saint Pierre; — **gericht**, *n. c. t.*, *spl.* cour (*f.*) de justice qui se tenait à la saint Pierre; — **gerit**, *f. spl. Bot.* orge barbu; — **groichen**, *m. s.*, *spl.* dernier (*m.*) de saint Pierre; — **insel**, *f. n.* île (*f.*) de saint Pierre; — **kirche**, *f. spl.* église, *f.* ou basilique (*f.*) de saint Pierre, Saint-Pierre, *m.*; — **born**, *n. c. t.*, *spl. Bot.* épeautre, *m.* froment local, seigle blanc, ivraie (*f.*) vivace, raygrass, *m.*; — **frant**, *n. c. t.*, *spl. Bot.* pariétaire officinale, hypericon (*m.*) de Sibérie; — **pfennig**, *m. c. t.*, *denier* (*m.*) de saint Pierre; — **schlüssel**, *m. s.*, *spl.* clefs (*f. pl.*) de saint Pierre; *fig.* autorité (*f.*) du Saint-Siège; *Bot.* bulbonac, *m.*; — **stab**, *m. c. t.*, *spl. Bot.* verge dorée; — **tag**, *m. c. t.*, *Relig.* fête (*f.*) de saint Pierre, la saint Pierre; — **vogel**, *m. s.*, *Ornith.* pétrel, *m.* oiseau (*m.*) de tempête; — **wur**, *f. spl. et* — **murjel**, *f. spl. Bot.* millepertuis rampant.

Petersburg, *n. s.* (*pé-tér's-bourch*). Géogr. Saint-Petersbourg, *m.*

Petersburger, *m. s.* — (*pé-tér's-bour-guér*), habitant (*m.*) de Saint-Petersbourg, Pétersbourgeois, *m.* || *adv. invar.* de Saint-Petersbourg. || = *in*, *f. n.* femme (*f.*) de Saint-Petersbourg, Petersbourgeoise, *f.*

Petersburgisch, *adj.* (*pé-tér's-bour-guich*), pétersbourgeois, de Saint-Petersbourg, *f.*

Peterfilie, *f. spl.* (*pé-tér-zi-tié*). *Bot.* persil, *m.* *Cuis.* Überreitung mit — ou mit — überreichte Essen, persillade, *f.*

Peterfilien = **de persil**; — **blatt**, *n. c. t.*, *zr.* feuille (*f.*) de persil; — **fleisch**, *n. c. t.*, *spl.* viande (*f.*) à la persillade; — **habenich**, *m. c. t.*, *zr.* *Bot.* renoncule (*f.*) de Sardaigne; — **holder**, *m. s.* —, ou — **hollunder**, *m. s.* —, *Bot.* sureau (*m.*) à feuilles laciniées; — **frant**, *n. s.*, *spl.* plante (*f.*) de persil, feuilles (*f. pl.*) de persil; — **fuchen**, *m. s.* —, gâteau (*m.*) de persil; — **öl**, *n. s.*, *spl.* huile (*f.*) de persil; — **famen**, *m. s.*, *spl.* semence (*f.*) de persil; — **schierling**, *m. c. t.*, *Bot.* ethuse (*f.*) en forme de persil, persil (*m.*) des fous; — **traube**, *f. n. Bot.* ciotat ou ciotat, *m.*; — **vogel**, *m. s.*, *zr.* *Zool.* papillon (*m.*) du persil; — **wasser**, *n. s.* —, eau (*f.*) de persil; — **wein**, *m. c. t.*, *spl.* ciotat, *m.*; — **wurzel**, *f. n.* racine (*f.*) de persil; *wesfel* — **wurzel**, panais, *m.*; *milbr* — **wurzel**, petite ciguë.

Peterwardein, *n. s.* (*pé-tér-var-dain*). Géogr. Peterwardin, *m.*

Petereich, *f. pl. voy.* Petichien.

Petit, *f. s.* (*pé-tit*). Impr. texte (*m.*) de sept, corps (*m.*) de sept.

Petitionieren, *n.* (*pé-ti-tzio-ni-rèn*). *pp.* petitionner, pétitionner, faire une pétition. || = *n. s.*, *spl.* pétitionnement, *m.* action (*f.*) de présenter une pétition, pétition, *f.*

Pétraisch, *adj.* (*pé-tré-ich*). Géogr. pétré; bas — *Arabien*, l'Arabie Pétrée.

Pétréfacté, *n. c. t.* (*pé-tré-fakt*), corps pétrifié, pétrification, *f.*

Pétréfactisch, *adj.* (*pé-tré-fakt-ich*), pétrifié.

Pétréfiziren, *a.* (*pé-tré-fi-tzi-rèn*). *pp.* pétrifier, ou *Pétrifiziren*, *pp.* pétrifier, pétrifier.

Pétrél, *m. s. c.* (*pé-trél*). *Ornith.* oiseau (*m.*) de tempête, pétrel, *m.* pier-sot, *n.*

Pétrinchen, *n. tpe-trin'-chen*). *n. pr.* *fam.* Pierrot, *m.* petit Pierre, Pierrette, *f.* Perrette, *f.* Perotte, *f.*

Pétroleum, *n. s.* *spl.* (*pé-tro-lé-oum*), pétrole, *m.* huile (*f.*) de pétrole, huile minérale.

Pétronella, *f.* (*pé-tro-nè-la*). ou **Pétronilla**, *f. n. pr.* Pétronelle ou Pétronille, *f.*

Pétronius, *m.* (*pé-tro-nius*). *n. pr.* Pétrone, *m.*

Pétrus, *m.* (*pé-trous*). *n. pr.* Pierre, *m.*

Pétisch, *n. c. t.* (*pét-chast*), cachet, *m.* empreinte (*f.*) d'un cachet, sceau, *m.*; — mit einem Bappen, cachet (*m.*) d'armes, sceau, *m.*; mit einem — verriegeln, cacheter, appliquer un sceau; — **abdruck**, *m. c. t.*, *cachet* (*m.*) en cire, empreinte (*f.*) d'un cachet; — **ring**, *m. c. t.*, bague (*f.*) avec un cachet, bague (*f.*) qui sert de cachet; — **fischer**, *m. s.* —, graveur (*m.*) de cachets; — **wachs**, *n. c. t.*, *spl.* cire (*f.*) à cacheter.

Pétiche, *f. n.* (*pé-tché*). *Mar.* aviron (*m.*) de galère ou de radeau; gouvernail, *m.* *Sal.* séchoir, *m.*

Pétichir, *n. voy.* Petichast.

Pétichiren, *a.* (*pét-chi-rèn*). *pp.* pétichir, cacheter, sceller de son sceau.

Pets, *m. c. t.* (*pé-t*). *fam.* ours (*m.*) Martin, maître (*m.*) ours; *fig.* homme lourd et maladroit.

Péte, *f. n.* (*pé-té*). *voy.* **Péte**, 1. course, *f.* 2. chienne, *f.* 3. *pop.* coureuse, *f.* putain, *f.* garce, *f.* gourgandine, *f.* 4. *fam.* délateur, *m.* dénonciateur, *m.* rapporteur, *m.*

Peten, *a.* (*pé-tèn*). délater, rapporter, dénoncer; *fam.* pincer.

Petischel, *n. s.* — (*pét-chel*), entrailles, *f. pl.* intestins, *m. pl.* viscères, *f. pl.*

Petschen, *a.* (*pét-chen*). ou **Pauschen**, *Mm* bocarder, briser, écraser; affiner, épurer, passer par le fourneau.

Pfad, *m. c. t.* (*pfad*), sentier, *m.* chemin étroit, voie, *f.* *fig.* piste, *f.* *Chass.* avenue, *f.* — **eisen**, *n. s.* —, *Mm.* collets, *m. pl.* crapaudine, *f.* pivot (*m.*) des collets; — **gerichtigkeit**, *f. spl.* droit (*m.*) de sentier; — **los**, *adj.* impraticable, inaccessible, sans aucun sentier; désert; — **losigkeit**, *f. spl.* absence (*f.*) de chemins; — **losigkeit** *bei* **Pfetz**, mauvais état des chemins, chemins impraticables; — **schau**, *f. spl.* inspection (*f.*) des chemins; — **sucher**, *m. s.* —, chercheur (*m.*) de chemins ou de pistes, batteur (*m.*) d'estrade.

Pfaff, *m. en, m.* (*pfaf*). ou **Pfaffe**, 1. prêtre, *m.* moine, *m.* iron. frocard, *m.* calottin, *m.*; dit — *en*, le clergé, la prêtraille, la calotte, les jésuites, *m. pl.* 2. *Zool.* tette-chèvre, *f.* *Ornith.* grand traquet; turier, *m.* pivoine, *m.* bouvreuil, *m.* libellule, *f.* demoiselle, *f.* uranoscopus (*m.*) glabre. 3. *Serr.* étréignoir, *m.*; *Arm.* bourre-noix, *m.*; *Brass.* bondon, *m.* robinet, *m.* broche, *f.*

Pfäffchen, *n. s.* —, (*pfef-chen*). *dim.* de **Pfaff**, petit abbé, jeune prêtre, *m.* iron. prestolet, *m.* moineillon, *m.* *Ornith.* pivoine, *m.* bouvreuil, *m.*

Pfaffe, *m. voy.* Pfaff.

Pfaffen = **du moine**, du prêtre, du clergé, de la prêtraille, de la calotte, calottin; — **apfel**, *m. s.*, *zr.* pomme (*f.*) d'api; — **baum**, *m. c. t.*, *Bot.* fusain, *m.* bonnet (*m.*) de prêtre; — **beere**, *f. n. Bot.* groseille noire; — **binde**, *f. n. Bot.* pied-de-veau, *m.*; — **birne**, *f. n. Bot.* poire royale, superbe, *f.*; — **bischofen**, *n. s.* —, morceau délicat ou friand, meilleur morceau; *fam.* le sot-ly-laisse; — **blatt**, *n. c. t.*, *zr.* *Bot.* pissenlit, *m.* valérienne commune, dent-de-lion, *f.* — **blattholz**, *n. c. t.*, *spl.* bois (*m.*) de pissenlit; — **blumchen**, *n. s.* —, ou — **blumein**, *n. s.* —, *Bot.* hôteine, *f.* — **blut**, *n. c. t.*, *spl. Bot.* herbe (*f.*) à prêtre; — **birne**, *f. n.* concubine (*f.*) d'un prêtre; — **distel**, *f. n. Bot.* pissenlit, *m.* valérienne commune, dent-de-lion, *f.*; — **dorn**, *m. c. t.*, *zr.* *Serr.* étréignoir, *m.*; — **fastnacht**, *f. spl.* dimanche (*m.*)

esto mihi; — **feind**, *m. c. t.*, *ennemi* (*m.*) du clergé; *fam.* mangeur (*m.*) de cure; — **fisch**, *m. c. t.*, *Zool.* uranoscopus (*m.*) glabre; — **freund**, *m. c. t.*, *ami* (*m.*) des prêtres; *fam.* calotinocrate, *m.*; — **furst**, *m. en, m.*, prince (*m.*) de l'Eglise, prince (*m.*) ecclésiastique, prince (*m.*) des prêtres; — **futter**, *n. s.*, *spl.* mets friands; — **gefchmeit**, *n. c. t.*, *spl.* ou — **gequid**, *n. s.*, *spl.* et — **gequid**, *n. c. t.*, *spl.* race, *f.* ou engeance (*f.*) de prêtres; *fam.* prêtraille, *f.* monacaille, *f.*; — **gut**, *n. c. t.*, *zr.* biens (*m. pl.*) du clergé; — **handel**, *m. s.*, *spl.* moinerie, *f.*; — **haus**, *n. c. t.*, *zr.* habitation (*f.*) d'un prêtre, cure, *f.* presbytère, *m.*; convent, *m.* cloître, *m.*; — **herrschafft**, *f. spl.* domination (*f.*) des prêtres, théocratie, *f.*; — **höbchen**, *n. s.* —, ou — **höblein**, *n. s.* —, *Bot.* fusain, *m.* bonnet (*m.*) de prêtre; petite chélidoine; — **holz**, *n. c. t.*, *spl.* bois (*m.*) de fusain; — **hut**, *n. c. t.*, *zr.* chapeau (*m.*) de prêtre; *fam.* tricorne, *m.*; *Bot.* fusain, *m.* bonnet (*m.*) de prêtre; — **hütchen**, *n. s.* —, ou — **hütlein**, *n. s.* —, *Bot.* bonnet (*m.*) de prêtre, fusain, *m.* petite chélidoine; fruit (*m.*) du fusain; — **joch**, *n. c. t.*, *spl.* joug (*m.*) des prêtres; — **läppchenholz**, *n. c. t.*, *spl.* bois (*m.*) de fusain, fusain, *m.*; — **fappe**, *f. n.* et — **müß**, bonnet carré, bonnet (*m.*) de prêtre; *Bot.* bonnet (*m.*) de prêtre, fusain, *m.*; — **frucht**, *m. c. t.*, *homme* servilement dévoué aux prêtres, instrument (*m.*) servile de la prêtraille; — **frant**, *n. c. t.*, *spl.* dent-de-lion, *f.* pissenlit, *m.*; — **latein**, *n. s.*, *spl.* latin (*m.*) de cuisine ou de bréviaire; — **fium**, *m. s.* —, *cumin*, *m.*; — **laus**, *f. zc.* *Zool.* petite perche de rivière; — **magd**, *f. zc.* servante (*f.*) d'un prêtre; — **mährchen**, *n. s.* —, conte (*m.*) de moines ou de prêtres; — **mähig**, *adj.* de prêtre, du clergé, de la prêtraille; — **müß**, *f. n.* bonnet (*m.*) de prêtre, bonnet carré; *Arch.* dame, *f.* demoiselle, *f.* hie, *f.* *Fortif.* bonnet (*m.*) de prêtre; — **müßholz**, *n. c. t.*, *spl.* fusain, *m.* bois (*m.*) de fusain; — **vint**, *m. c. t.*, *Bot.* vit-de-prêtre, *m.* pied-de-bœuf, *m.*; — **platte**, *f. n.* tonsure monacale; *Bot.* pissenlit, *m.* valérienne commune; dent-de-lion, *f.*; — **recht**, *n. c. t.*, *droit* (*m.*) du prêtre; — **reid**, *n. c. t.*, *spl.* empire (*m.*) du prêtre; — **röbchen**, *n. s.* —, ou — **röhrlein**, *n. s.* —, *Bot.* pissenlit, *m.* dent-de-lion, *f.*; — **rod**, *m. c. t.*, *zr.* soutane, *f.* habit (*m.*) de prêtre; — **röschén**, *n. s.* —, ou — **röselein**, *n. s.* —, *Bot.* pissenlit, *m.* dent-de-lion, *f.*; — **rösel**, *n. s.* —, *Bot.* fusain, bonnet (*m.*) de prêtre; — **fad**, *m. c. t.*, *zr.* poche (*f.*) de prêtre; — **schmitt**, *m. c. t.*, *ou* — **schmittchen**, *n. s.* —, morceau friand, meilleur morceau; *fam.* le sot-ly-laisse; — **schub**, *m. c. t.*, *zr.* soulier (*m.*) de prêtre; *Bot.* sabot (*m.*) de la Vierge; — **finn**, *m. c. t.*, *spl.* mômeie, *f.* esprit calotin; — **frauch**, *m. c. t.*, *zr.* *Bot.* fusain, *m.* bonnet (*m.*) de prêtre; — **frisch**, *m. c. t.*, *ou* — **füdchen**, *n. c. t.*, *tour* (*m.*) de jésuite, coup (*m.*) de moinerie; — **fud**, *n. c. t.*, *ou* — **fudchen**, *n. s.* —, morceau délicat ou friand, meilleur morceau, le sot-ly-laisse, *voy.* — **frisch**; — **trug**, *m. c. t.*, *spl.* tromperie, *f.* ou imposture, *f.* ou intrigues (*f. pl.*) des prêtres; iron. prêtraille, *f.* les jésuites, *m. pl.*; — **volf**, *n. c. t.*, *spl.* les prêtres, *m. pl.* la prêtraille, la calotte, les jésuites, *n. pl.*; — **wert**, *n. c. t.*, *ouvrage* (*m.*) de prêtre; — **wesen**, *n. c. t.*, *spl.* prêtraille, *m.* moinerie, *f.* jésuitisme, *m.*; — **wirtshafft**, *f. spl.* domination, *f.* ou menées (*f. pl.*) des prêtres ou des jésuites.

Pfaffenhum, *n. s.* *spl.* (*pfaf-sen-tum*), état, *m.* ou esprit (*m.*) des jésuites, influence, *f.* ou domination (*f.*) de la prêtraille, monachisme, *m.* papisme, *m.* jésuitisme, *m.* théocratie, *f.* état (*m.*) de prêtre, prêtrise, *f.* les prêtres, *m. pl.*; *fam.* prêtraille, *f.* la calotte.

Pfafferei, *f. m.* (*pfef-erei*), esprit monacal ou jésuitique, humeur (*f.*) des prêtres ou des moines; esprit (*m.*) des prêtres, moinerie, *f.* action (*f.*) hypocrite, tour (*m.*) de prêtre, influence (*f.*) du clergé ou des jésuites.

Pfäffisch, *adj.* (*pfê-fich*). de prêtre, du clergé, monacal; de la prêtraille, propre aux prêtres ou à la prêtraille; jésuite, jésuitique.

Piafflein, n. s. —, (*pfaf-lain*). *dim.*
de *Piaff*, petit abbé; *iron.* moinillon,
prestolet, *m.*

Préfring, m. è. t. (*pres-fri-n'g*). 1. petit alibé, âme damnée de la prêtraille; esclave (m.) des prêtres, instrument (m.) servile du clergé. | 2. *Bot.* pomme (f.) d'api.

Wiañthum, n. roy. Tsassenthum.

1. *Pfais*, *m.* è, *2^e*, (*psal*). **plen**, *m.*
poteau, *m.* pal, *m.* palis, *m.* arçrière,
— piquet appointé; — mit ciferon
Edute, piquet saboté et frette; *Arch.*
pilots, *m.* pilot, *m.* arp. piquer, *m.*
alon, *m.* *Vign.* échalas, *m.* *Jard.* pa-
lis, *m.* *Caral.* piquet (*m.*) pour les
chevaux; *Jur.* carcan, *m.* *Mar.* bitton,
m. corps mort, palot, *m.* estacoire, *f.*
Hydr. brise-glace, *m.* *Mén.* garnis-
sage, *m.* planches, *f.* *pl.* madrier (*m.*)
de coffrage, au 4^{en} décau, bâti sur
pilots; *Blas.* pal, *m.* lurt cimen
— saut, pale ou pallé; *Arill.* — ju
Bûcheronner, piquet (*m.*) d'armement;
Com. arriuen (enue vier = en figⁿ) rester
à la maison, rester chez soi, être très
casanier.

2. *Viahi* =, de ou à pilotis, sur pilotis, de poteaux, d'échalias; — *aushéler*, m. é., un Hydr. machine (*f.*) à arracher les pilotes; — *bau*, m. é., ten. constr. piloteage, m.; ouvrage (*m.*) de pilotes; — *bauten*, m. pl. cites (*f. pl.*) lacustres, habitations (*f. pl.*) lacustres; — *baubewohner*, m. é., —, habitant (*m.*) d'une cité lacustre, lacustre, m.; — *bauer*, m. é., —, constructeur (*m.*) de cités lacustres; — *bauer*, m. é., paysan, m. manant (*m.*) demeurant hors du village; — *baum*, m. é., cèdre, arbre (*m.*) propre à faire des pilotes, poteau, m.; — *baumwohnung*, f. n., station (*f.*) lacustre; — *beier*, m. é., c. paroisse, *f.*; — *bohien*, *f. pl.* madriers pointus; — *brude*, *f. n.* pont construit sur pilotes; pont (*m.*) de pilotes; — *bühne*, *f. n.* plate-forme (*f.*) sur pilotes; — *bürger*, m. é., —, manant (*m.*) qui jouit des droits de bourgeoisie; habitant (*m.*) de la banlieue ou des faubourgs, faubourin, m.; iron. petit bourgeois, petit rentier, épicière retirée; — *bürgerlich*, adj. é. — *bürgerlich*, adj. *f.* ou en petit bourgeois, a mes étroites; — *borf*, m. é., art, village construit sur pilotes; village (*m.*) de banlieue; — *eide*, *f. n.* chène (*m.*) propre au piloteage; — *eifen*, m. é., —, avant-pieu, m. pal (*m.*) de fer; chaussure (*f.*) d'un pieu; Ferr. crochet, m. cor-deline, *f.*; — *enden*, m. pl; coiffe, *f.* coiffe (*f.*) du pieu; être en ében taillé; — *entou*, peigne, m. herse, *f.*; — *feh*, m. é., t. Bl. s. voir appointie ou ex. pal; — *heid*, m. é., t. droit (*m.*) d'attache; — *gericht*, m. é., spl. juridiction (*f.*) sur une métairie enclavée dans un territoire étranger; — *graben*, m. é., fossé; palissade ou garni de palissades; mur (*m.*) du diable; — *grund*, m. é., spl. pilotes, m.; — *halter*, m. é., —, avanc. avant-pieu, m.; — *haufen*, m. é., —, tas (*m.*) de pieux ou de pilotes, botte (*f.*) d'échalias; *Tygn.* piece (*f.*) de vignes de 30 pous; — *haite*, m. é., t. maison bâtie sur pilotes; — *heede*, *f. n.* palissade, *f.* loture (*f.*) de palis; haie garnie de passades, mur (*m.*) du diable; — *hippe*, *f. n.* Jard. salme, m.; — *holz*, m. é., spl. bois (*m.*) propre à faire des pieux ou des échalias; Hydr. bois (*m.*) de piloteage; — *jodi*, m. é., t. support (*m.*) fixe, palée (*f.*) de pont; — *johbrüde*, *f. n.* pont (*m.*) à pilotes, pont (*m.*) sur pilotes; — *rani*, m. é., t. frette, *f.* ou couronne (*f.*) d'un pieu; — *maß*, m. é., m. Mar. bât (*m.*) d'un brin ou d'une pièce; — *nüfte*, *f. n.* moulin bâti sur pilotes; — *muichel*, *f. n.* Zool. taret, m. ver *t.* digues ou de vaisseaux; Férr. *c.* muichel, tanier, ou; — *nes*, m. é., t. fosse, cache, *f.*; — *pänchel*, m. é., —, lin, maillet (*m.*) à enfoncer les pieux; — *rannet*, *f. n.* ou — *rammler*, m. é., —,

mouton, *m.* sonnette (*f.*) à tireauds, hie, *f.* —rammen, *n.* é, *spl.* battage (*m.*) de pieux, pilotage, *m.* —recht, *n.* é, *spl.* droit (*m.*) de poteau, droit (*m.*) d'établir des poteaux avec armoiries; —reif, *m.* é, *c.* couronne (*f.*) d'un pieu; —reife, *f.* *n.* Hydr. palée, *f.* palis, *m.*; —ring, *n.* é, *c.* couronne (*f.*) d'un pieu; —rohr, *m.* é, *Bot.* donax (*m.*) à quenouilles; —rost, *m.* é, *c.* patin (*m.*) de charpente, estrade (*f.*) en charpente; Hydr. parc (*m.*) du pilotis; —rutte, *m.* grillage, *m.* pilotage, *m.*; —rutte, *f.* *n.* Tiss. bâton (*m.*) d'entre-deux; —schlagel, *m.* s. —, mouton, *m.* sonnette, *f.* hie, *f.* —schlagen, *n.* é, *spl.* voy. —rammen; —schlagung, *f.* en Hydr. palification, *f.* pilotage, *m.*; —schuh, *m.* é, *c.* Hydr. sabot (*m.*) de pilot, chausure (*f.*) d'un pieu; —schwanz, *n.* é, *spl.* Min. couronne (*f.*) d'un pieu; —stich, *f.* *n.* pointe (*f.*) d'un échelas; —stichen, *n.* é, *spl.* piquet, *m.*; —stich, *m.* é, *c.* Mor. nœud (*n.*) d'agui à élingue; —stumpf, *m.* é, *spl.* couronçon, *m.*; —wall, *n.* é, *c.* rempart palissade; —weide, *f.* *n.* Bot. saule (*m.*) amandier; —weise, *adv.* par pilots, palissé: Blas. —weise gefüllt, palé; —wert, *f.* *n.* é, *c.* ouvrage (*m.*) de pilotis, palée, *f.* pilotage, *m.* pilote, *m.* Forêt. palissade, *f.* palis, *m.* palanque, *f.* traisse, *f.* estacade, *f.* —wurf, *m.* é, *c.* taret, *m.* —wurzel, *f.* *n.* Bot. pivot, *m.* racine pivotante; eine —wurzel ziehen, *v.* pivoter; —zaun, *m.* é, *spl.* clôture (*f.*) de palissades ou de pieux, haie (*f.*) de pieux, estacade, *f.* échelier, *m.* palis, *m.*; Ch. de fer. clôture (*f.*) en échelas; —ziehen, *n.* é, *spl.* Vign. tirage, *m.*

Pfähldchen, n. s. —. (*pfel-din*), petit
pieu, piquet; *Arp.* piquet, m. jalon, m.

Viâble, *a. v. f. - lén*, entourer d'une palissade, garnir de pieux, palissader; *Hydr.* piloter (un terrain); *Fortif.* palissader; *Vign.* échalasser, échalader; *Jard.* attacher, appuyer; *Blas.* meubler de plusieurs pals; *Jur.* empaler. || =, *m. s. spl. et Viâhlung*, *f. m.* pilotage, *m.* échalassement, *m. roy.* Fabbier; *Jur.* empalement, *m.* supplice (*m.*) du pal.

1. *Palais*, *f. m.* (*palatitz*). 1. palais, *m.*
ou château royal ou impérial; domaine
dépendant d'un château royal. | 2.
dignité (*f.*) de palatin, palatinat, *m.*

2. Pfalz, *f. Géogr.* le Palatinat.

3. *Wälf*, *f.*, palatin, du Palatinat; — *Wierne*, *f.*, n. poire palatine; — *Gericht*, *n.*, *id.*, *spl.* tribunal (*m.*), jaulique, cour (*f.*) de justice; — *graf*, *m.*, *m.*, *m.*, comte palatin; — *graf bei Rhein*, électeur ou comte palatin du Rhin; — *grafenwürde*, *f.*, *spl.* palatinat, *m.*, dignité (*f.*) de comte palatin; — *gräfin*, *f.*, *neu.*, comtesse, *f.*, ou princesse palatine; — *gräfinz*, *alt. ou* — *grädin*, *voy.* *Pilgrin*; — *palatin*; — *gräfliche Würde*, palatinat, *m.*, dignité (*f.*) de comte palatin; — *gräfschaft*, *f.*, *spl.* ou — *gräfrum*, *n.*, *é.*, *spl.* palais, *m.* ou château impérial, palatinat, *m.*; — *tschoffe*, *m.*, *n.*, *n.*, échevin, *m.*; — *Radt*, *f.*, *é.*, ville-palatine.

Psalzburg, n. d. (psal'tz-bourch) !.
Géogr. Phalsbourg, m.

Psaltzburger, *m. s.*, —, (*psaltz-bour-*
guér). Phalsbourgeois, *m. s.* *adj.* de
Phalsbourg. phalsbourgeois, "*=in, f.*
nen, habitante (*f.*) de Phalsbourg.

palatin, *m. s.* — (*palatiner*), *Palatin*, *m.* habitant (*m.*) du Palatinat. ||
adj. invar. palatin, du Palatinat. ||
in, f. *nen.* femme (*f.*) du Palatinat.

Palatinsk, adj. (pfel-izich). voy.
Palatinsk, palatin, du Palatinat.

l. Viand, n.f., *vi*, (*pfin'd*). **gage**, m.
garantie, f.; sûreté, f.; nantissement, m.
arrhes, f.pf.; *unefaciliâtes* —, hypothèque,
f.; libérés —, vis-gage, m.; totus —
mort-gage, m.; gage-mort, m.; pignon
libre —, otage, m.; *Mfn.* otage, m. tra-
averse, f.; *civ.* (1) am — tegen, en-
gager qqn; *rem.* (b) am —, *x* que —, geben;
emetteur qch. en gage à qn, laisser qch.
en gage à qn; *référé* faire *refor* ou *am* *du*
ne *Pan*; *gam* — tegen, il gagerait sa tête.

il en répondrait sur sa tête; "et ipse tenet, jouer au gage touché ou aux gages.

2. Pfand —, de gage, en gage, de nantissement; hypothèque, *voy.*
Pfände — et **Pfändner** —; —**belaufung**, f. m. Jur. hypothèque; —**befugnis**, f. hypothécaire; —**besitzer**, m. s., détenteur (m.) d'un objet engagé; —**brief**, m. c. s., Jur. acte (m.) par lequel on consent une hypothèque, cédule (f.) hypothécaire, hypothèque, f.; tinen —**tisch** in-lohn, purger une hypothèque; —**briefsbeleihung**, f. m. prêt (m.) hypothécaire; —**briefsbefizier**, m. s., ou —**inhaber**, détenteur (m.) d'hypothèques ou d'un objet engagé, créancier nanti ou engagiste; —**buch**, m. c., 2^e. livre (m.) des hypothèques, registre (m.) hypothécaire; —**bürge**, m. n., otage, m.; gardien, m. sequestre, m. tinen —**bürden ein-legen**, ordonner un sequestre; —**deich**, m. c., digue (f.), à la charge de plusieurs personnes; —**deichung**, f. m. construction, f. ou direction (m.) des digues au moyen des corvées; —**erkrüfung**, f. m. Jur. action (f.) hypothécaire; —**gebühr**, f. m. ou = **gelt**, m. c., spl. droit (m.) de saisie; —**gläubiger**, m. s., —**Jur.**, créancier (m.) hypothécaire, créancier nanti ou engagiste; —**gut**, n. c., 2^e. engagement, m. effet engagé, terre engagée, propriété hypothéquée; —**haber**, m. s., —**créancier nanti ou engagiste**; —**halter**, m. s., —**sequestre**, m. dépositaire, m.; —**haus**, n. s., 2^e. mont-de-piété, m. maison (f.) de prêts sur gages; —**herr**, m. n., en, détenteur (m.) d'un gage, créancier nanti ou engagiste, antichrèste, m.; —**herlich**, adj. qui derive du droit d'un créancier hypothécaire; —**holz**, a. c., spl. Min. bois (m.) de remplissage ou de garniture, traverse, f. otage, m. soliveau, m.; —**inhaber**, m. s., —**créancier nanti ou engagiste**; —**jede**, m. n., n., préteur (m.) sur gages; —**fuit**, m. c., s., Min. coin (m.) d'assujettissement, biseau (m.) d'affermissement; —**flag**, f. n., Jur. action (f.) hypothécaire; —**kontrakt**, m. c., ou —**contrat**, contract pignoratice, *voy.*
—**lehen**, n. s., —**sief** (m.) hypothécaire, sief (m.) qu'on tient en gage; —**leib**, f. spl. ou —**leihschafft**, n. c., spl. maison (f.) de prêt, mont-de-piété, m.; —**leiber**, m. s., ou —**nchmer**, préteur-m ou créancier (m.) sur gages; —**leitherin**, f. neu, prêteuse, f. créancière, f.; —**löning**, f. m. degarement (m.) d'un gage; —**mann**, m. c., plur., —**Kur**, otage, m.; —**mäsig**, adj. hypothécaire, f. adv. hypothécairement; —**nambe**, f. spl. action (f.) de prendre en gage; jur. —**nambe**, pour tenir un gage en main; —**nchmer**, m. s., —**prêteur** (m.) sur gages. —**nueingewerdtrug**, n. c., 2^e. Jur. antichrèse, f.; —**objekt**, n. c., c. gage, m.; —**pächterig**, adj. tenu par gage, engage; —**pächterigelt**, f. spl. obligation (f.) qui naît d'un gage; —**protokoll**, n. s., c. procès-verbal, m.; —**redit**, n. c., spl. droit (m.) d'hypothèque; hypothèque, f. droit (m.) de prêter sur gage; —**reditid**, adj. hypothécaire, f. adv. hypothécairement; —**siade**, f. n., action, f. ou cause (f.) hypothécaire, objet (m.) hypothécaire; —**saf**, m. s., m. engagiste, m.; —**schärer**, m. s., —**commissaire-priseur**, m.; —**scheide**, m. c., c. quitance, f. ou reçu (m.) de nantissement, reconnaissance (f.) du mont-de-piété; —**schilling**, m. c., c. arrhes, f. pl; droit (m.) d'inscription hypothécaire; somme prêtée sur gages; somme (f.) à payer pour obtenir main-lévée; —**schritid**, adj. hypothécaire; —**schuld**, f. n., dette (f.) hypothécaire; —**schuldnar**, m. s., —**débiteur** (m.) hypothécaire, débiteur (m.) sur gages; —**sicherheit**, f. m. sûreté (f.) hypothécaire ou par nantissement; hypothèque, f. gage, m.; —**spiel**, n. c., c. gage touché; —**stall**, n. c., 2^e. Jur. fourrière, f.; —**verkaufar**, m. s., —**vendeur** (m.) des effets laissés en gage; —**verleisher**, m. s., —**créancier** (m.) sur gages; —**verschreibung**, f. m., ly. otheq. (f. action) sur lequel on consent une hypothèque;

—vertrag, *m. c.*, *z.*, *c.*, contrat pignora-
ratif, convention (*f.*) hypothécaire,
contrat (*m.*) d'hypothèque; —*wehrung*,
f. m. ou —*weigerung*, *f. m.*, refus (*m.*)
d'exécution; —*weise*, *adv.*, par enga-
gement, à titre de nantissement, par
une action hypothécaire, hypothécaire-
ment; —*weisen*, *v.*, détenir hypothécaire-
ment; —*zettel*, *m.*, reconnaissance, *f.*
nantissement, *m.*

Pfandbar, *adj.* (*pfän'd-bär*), qui
peut servir de gage; *Jur.* pignorauf.

Pfandbar, *adj.* (*pfänd-bär*). *Jur.*
saisissable, exploitable.

Pfandbarkeit, *f. spl.* (*pfänd-bar-
keit*). *Jur.* saisissabilité, *f.* exploita-
bilité, *f.*

Pfände—, *de gage, en gage; de*
nantissement, *d'hypothèque*; —*brecht*,
n. c., *z.*, *c.*, triangle (*f.*) de coffrage, limande,
f.; —*geld*, *m. c.*, *z.*, *c.*, droit (*m.*) de saisie;
—*teil*, *m. c.*, *z.*, *c.*, coin (*m.*) de coffrage,
coin latéral; *du* —*felt an-gehen*, saisir
les coins; —*mann*, *m. c.*, *z.*, *c.*, —*laut*, sais-
sissant, *m.* exécuter, *m.* *voj.* *Pfän-
der*; —*recht*, *n. c.*, *z.*, *c.*, droit (*m.*) de
saisie ou d'exécution; —*wag*, *f. n.*,
Min. niveau (*m.*) de maçon pour ga-
lerie en pente.

Pfänden, *a.* (*pfän-dèn*). 1. saisir par
autorité de justice; saisir comme gage,
se saisir, se saisir de, prendre pour
gage, saisir ou retenir en gage; faire
une saisie; *cum* *Erschütter* —, exécuter
un débiteur, arrêter les biens d'un dé-
biteur, faire une saisie-exécution (des
meubles d'un débiteur); *cum* *Pfänd* —,
mettre un cheval en fourrière; 2. en-
gager, obliger, affecter, hypothéquer,
mettre en gage; 3. *Min.* faire le cof-
frage des faux châssis; 4. —, *n. c.*, *z.*, *c.*,
et *Pfändung*, action (*f.*) de saisir, sai-
sie, *f.* exécution, *f.* main-mise, *f.* saisie-
gagerie, *f.*

1. **Pfänder**, *n. c.*, —, (*pfän-dër*). 1.
celui qui saisit, exécuter, *m.* huissier,
m. 2. garde-champêtre, *m.* messier, *m.*

2. **Pfänder**—, *de gage, de garan-
tie*, *voj.* *Pfänd* *et* *Pfänd*—, —
spiel, *n. c.*, *z.*, *c.*, *spl.* Jeu. gage-touche, *m.*

Pfändlich, *adj.* (*pfänd-lich*). ou
Pfändschäftlich, à titre de gage,
comme gage ou de nantissement, hy-
pothécaire; —*et* *Ersichert*, sûreté (*f.*)
hypothécaire.

Pfandschaft, *f. m.* (*pfän'd-chaft*).
état (*m.*) d'une chose donnée en gage,
arrhes, *f. pl.* bien grevé d'hypothèque,
gage, *m.* pignoration, *f.* hypothèque, *f.*
engagement, *m.*; droit (*m.*) d'hypo-
thèque.

Pfandschaftlich, *adj.* (*pfän'd-chaft-
lich*). comme gage, à titre de gage ou
de nantissement hypothécaire.

Pfändung, *f. m.* (*pfän-dün'g*). ac-
tion (*f.*) de saisir, saisie, *f.* exécution,
f. main-mise, *f.* saisie-gagerie, *f.*
Min. jeu, *m.* *güte* — *in der Pfändung*,
tremplage, faux-châssis, *m.*

Pfann—, *de poêle, à poêle, de*
chaudière, *voj.* *Pfann*—, —*appel*,
m. c., —, pomme bonne à cuire ou à
faire sécher au four; pomme cuite; —
balfen, *m. c.*, —, *Hydr.* poutre (*f.*)
de chaudière; —*deckel*, *m. c.*, —, *Arm.* ba-
terie de la platine du montant; —*del*
am *Entzündung*, couvre-bassinnet, *m.*;
—*deckel* *am* *Entzündung*, sus-bande, *m.*;
—*eisen*, *n. c.*, —, *Chaudr.* tôle (*f.*) de
chaudière; —*fisch*, *m. c.*, *z.*, *c.*, poisson (*m.*)
à frire, poisson frit; —*herr*, *m. n.*, *c.*, ou
Pfann—, propriétaire (*m.*) d'une saline
ou d'une berne; —*fuchen*, *n. c.*, —, crêpe
très épaisse, omelette (*f.*) à l'alle-
mande, tourte, *f.* *Zool.* omelette, *f.*
cône bulle; —*veracuellung*, *f. spl.* *Sal.*
action (*f.*) de dessaler une chaudière; —
werk, *n. c.*, *spl.* *Sal.* saunerie, *f.* *berne*,
f. métier (*m.*) de saunier; —
werken, *n. m.*, *baton*, *Sal.* entretenir
une saline, faire le métier de saunier.

Pfändchen, *n. c.*, —, (*pfän-dèn*). *dim.*
de *Pfann*, petite poêle, poëlon, *m.*

Pfanne, *f. n.* (*pfän-nè*). poêle, *f.* cas-
serole, *f.* *Anat.* boîte, *f.* cavité (*f.*)
articulaire d'un os, acétabule, *f.* flade
—, glène, *f.* *Arm.* bassinnet (*m.*) d'arme
à feu; *Artill.* — *am* *Wörter*, bassinnet
(*m.*) du mortier; — *am* *Entzündung*, sous-
bande de l'encastrement des tourillons
avec la sous-bande; *Artif.* réchaud,
m.; — *am* *Entzündung*, sous-bandes (*f. pl.*)
de l'affût; *Brass.* brassin, *m.* chau-
dière, *f.* *Ch.* de fer, coussinet, *m.*; *Méc.*
bourdonnière, *f.* grenouille, *f.* boîte, *f.*
crapaudine, *f.* douille (*f.*) de pivot; —
am *Aratu*, crapaudine (*f.*) d'une grue;
— *für* *cum* *Zapfen*, crapaudine, *f.*
écuelle (*f.*) de pivot; *Serr.* piston, *m.*
couette, *f.* crapaudine, *f.* *Horl.* lu-
mière, *f.* *Fond.* lingotière, *f.* catin, *m.*
poêle, *f.* poëlon, *m.*; *Maçon.* fosse (*f.*)
à mortier, tuile creuse, noue, *f.* *Pap.*
pistolet, *m.*; *Impr.* grenouille, *f.* cra-
pauline, *f.* *Sal.* bassin, *m.* angelot,
m. poêle (*f.*) à sel; *fig.* *in* *dit* — *bauen*,
sabler, tailler en pièces, écharper,
mettre en déroute, battre à plate couture.

Pfännel, *n. c.*, —, (*pfän-nèl*). *Forg.* ca-
tin, *m.* lingotière, *f.* poëlon, *m.*; —
stück, *n. c.*, *z.*, *c.*, *Fond.* lingot, *m.* pièce
(*f.*) d'œuvre.

Pfannen—, *de ou à poêle, de la*
chaudière, *voj.* *Pfann*—, —*aal*, *m. c.*,
z., *c.*, *Cuis.* ancuelle (*f.*) à la hollandaise;
—*arm*, *m. c.*, *z.*, *c.*, *Arm.* bride (*f.*)
de bassinnet, talon (*m.*) de batterie;
—*ausfchnitt*, *m. c.*, *z.*, *c.*, échancrure (*f.*) du
bassinnet; —*baum*, *m. c.*, *z.*, *c.*, *Sal.* tra-
versier, *m.* bourlon, *m.*; —*beschüttung*,
f. spl. poudre versée dans le bassinnet;
—*blech*, *n. c.*, *spl.* tôle (*f.*) de chau-
dière; —*bock*, *m. c.*, *z.*, *c.*, *Sal.* treteau, *m.*
fourchette, *f.*; —*boden*, *m. c.*, *z.*, *c.*, fond (*m.*)
de la poêle, rable, *m.*; —*bolzen*, *m. c.*,
—, *Artill.* cheville (*f.*) à mentonnet; —
borie, *f. n.* versat, *m.*; —*borrbank*,
n. c., *z.*, *c.*, bande (*f.*) de toises; —*brecht*,
n. c., *z.*, *c.*, *Cuis.* rayon (*m.*) des poêles; *Sal.*
planche, *f.* ou volet (*m.*) de chaudière;
—*dach*, *n. c.*, *z.*, *c.*, couverture (*f.*) en
tuiles flamandes ou en tuiles creuses;
—*deckel*, *m. c.*, —, couvercle (*m.*) de
poêle ou de chaudière; *Méc.* chapeau,
m.; *Arm.* batterie (*f.*) de platine d'une
arme à feu; *Artill.* sous-bande, *m.*
surbande (*f.*) de tourillon; —*deckel-
feder*, *f. n.*, *voj.* *Deckel*, ressort
(*m.*) de batterie; —*eisen*, *n. c.*, —, *Chaudr.*
tôle (*f.*) de chaudière; *Arm.* main
(*f.*) de sergent à bassinnet; *Min.*
pied (*m.*) de biche; —*fischer*, *m. c.*, —,
voj. *Küch*, droumier, *m.*; —*för-
mig*, *adj.* en forme de poêle; *Anat.*
cotyloïde; —*fugung*, *f. m.*, *Anat.* articu-
lation (*f.*) trochoïde; —*galle*, *f. spl.* *Véter.*
moulette soufflée; *das* —*gebäckene*, *adj.*
sub. friture, *f.*; —*geld*, *n. c.*, *z.*, *c.*, droit
(*m.*) de brassin sur la fabrication de la
bière; —*gelent*, *n. c.*, *z.*, *c.*, *Anat.* enar-
throse, *f.*; —*gefell*, *n. c.*, *z.*, *c.*, trépid, *m.*;
soutien, *m.*; *Sal.* bourbon, *m.*; —*gras*,
n. c., *spl.* *Bot.* paspale, *m.*; —*grube*,
f. n., *Anat.* cavité, *f.* ou creux (*m.*) de
l'acétabule; —*hafen*, *m. c.*, —, *Sal.* croc
(*m.*) de chaudière; —*happe*, *f. n.* happe
(*f.*) de chaudière; —*haube*,
f. n., *Arm.* couvre-batterie, *f.*; —*haue*, *n. c.*,
z., *c.*, *Sal.* berne, *f.*; —*herd*, *m. c.*, *z.*,
Métal. table (*f.*) à toile; —*herr*, *m.*,
n., *n.*, saunier, *m.* propriétaire (*m.*) d'une
saline ou d'une berne; —*höhlung*, *f. m.*,
Anat. creux, *m.* ou cavité (*f.*) coty-
loïde, boîte, *f.* acétabule, *f.* cotyle, *m.*;
—*knicht*, *m. c.*, *z.*, *Cuis.* soutien, *m.* ou
tenon (*m.*) de poêle, valet, *m.*; —*lob-
ben*, *m. c.*, —, *Arm.* fraise (*f.*) à bassin-
net; —*frucht*, *f. n.*, *Sal.* écuille, *f.* *voj.*
—*stein*; —*fuchen*, *n. c.*, —, crêpe très
épaisse, crêpe (*f.*) à l'allemande,
tourte, *f.*; —*lager*, *n. c.*, —, *Mach.* cra-
pauline, échancrure, *f.*; *Arm.* encas-
trement (*m.*) du bassinnet; —*läufer*, *m. c.*,
—, *Sal.* salaire, *m.* *bez.*, *m.*; —*loch*,
n. c., *z.*, *c.*, *Art.* tisdard, *m.*; —*meister*,
m. c., —, *Sal.* montier, *m.*; —*rant*, *n. c.*,
spl. versat, *m.*; —*ring*, *m. c.*, *z.*,
happet, *f.* de chaudière; —*ring*, *m.*, *sub.* *fig.*
crevasse, *f.* gouttière, *f.*; —*tundung*,
f. m., *Arm.* devant arrondi du bassinnet;
—*schiefer*, *m. c.*, —, ardoise (*f.*) de

Goslar; —*schirm*, *m. c.*, *z.*, *Arm.* garde-
bassinnet, *m.*; —*schmaus*, *m. c.*, *z.*, *c.*,
repas donné aux brasseurs; —*schmied*,
m. c., *z.*, *c.*, fabricant (*m.*) de poêles, poëlier,
m. chaudronnier, *m.*; *Sal.* lèvre (*m.*) de
saunerie; —*schraube*, *f. n.*, *Arm.* vis (*f.*)
du bassinnet; —*schus*, *m. c.*, *spl.* cache-
platine, *f.*; —*senfung*, *f. n.*, *Arm.* entre-
(*m.*) du bassinnet; —*stein*, *m. c.*, *z.*,
ardoise (*f.*) de Goslar, scholot, *m.* chaux
carbonatée concretionnée; *den* —*stein*
aus —*steppen*, équiller la poêle, écaille, *f.*
écaille, *f.*; —*stiel*, *m. c.*, *z.*, *c.*, queue (*f.*) de
poêle; *Ornith.* mésange (*f.*) à longue
queue; —*stück*, *n. c.*, *z.*, *c.*, *Artill.* bande
(*f.*) de recouvrement de la tête du flas-
que; —*stütze*, *f. n.*, *Mach.* support (*m.*) de
coussinet; —*theil*, *m. c.*, *spl.* *Sal.* ac-
tion (*f.*) dans une berne ou saunerie;
—*trog*, *m. c.*, *z.*, *Arm.* fraiture (*f.*) du
bassinnet; —*überung*, *m. c.*, *z.*, *c.*, ou —
fuch, *Arm.* cache-platine, *f.*; —*werk*,
n. c., *spl.* saline, *f.* saunerie, *f.*; —*zie-
gel*, *m. c.*, —, tuile faïtière, tuile (*f.*) en
saline; —*zucker*, *m. c.*, *spl.* croûte (*f.*)
de sucre qui s'attache au rafraî-
chissoir.

Pfäner, *m. c.*, —, (*pfä-nèr*). pro-
priétaire (*m.*) d'une saline ou d'une
berne, saunier, *m.*

Pfänerci, *f. spl.* (*pfä-nèr-ci*). *Sal.*
action (*f.*) dans une berne ou saunerie.

Pfänerschaft, *f. spl.* (*pfä-nèr-
schaft*). société, *f.* ou corps (*m.*) des
sauniers; propriété (*f.*) d'une berne;
qualité (*f.*) de saunier.

Pfännerfien, *n.* (*pfän-ner-fien*).
av. baten, *Sal.* entretenir une berne,
exercer l'état de saunier.

Pfärch, *m. voy.* *Pfärch*.

1. **Pfarr**, *m. m.*, *en*, *voj.* *Pfarr* *et* *c.*

2. **Pfarr**—, *de la cure, du presbytère*,
du curé, du pasteur, paroissial, pres-
bytéral; —*acker*, *m. c.*, *z.*, *c.*, champ dépend-
ant d'un curé, champ paroissial; —
abjunkt, *m. m.*, *en*, suffragant, *m.*; —
administrator, *m. c.*, *en*, administrateur
(*m.*) d'une cure; —*amt*, *n. c.*, *spl.*
devoirs (*m. pl.*) d'un curé ou d'un pas-
teur, charge (*f.*) de curé ou de pasteur;
paroisse, *f.* cure, *f.* pastorat, *m.* mi-
nistère, *m.*; —*amtlich*, *adj.* paroissial;
—*aufsicher*, *m. c.*, —, surintendant (*m.*) des
églises d'un district, archiprêtre, *m.*
doyen, *m.*; —*besetzung*, *recht*, *n. c.*, *spl.*
patronage, *m.*; —*beist*, *m. c.*, *z.*, *c.*, pa-
roisse, *f.*; —*birne*, *f. n.*, poire (*f.*) de
prêtre; —*buch*, *n. c.*, *z.*, *c.*, registre (*m.*)
de la paroisse; —*dienst*, *m. c.*, *z.*, *c.*, fonc-
tions (*f. pl.*) de prêtre, de curé ou de
pasteur; corvée due à la cure, corvée
paroissiale; —*bori*, *n. c.*, *z.*, *c.*, village
(*m.*) ayant un presbytère, village pa-
roissial, village (*m.*) appartenant à
une cure; —*botalgut*, *n. c.*, *z.*, *c.*, bien-
fonds (*m.*) constituant la dotation
d'une cure; —*einkünfte*, *f. pl.* revenus
(*m. pl.*) d'une cure; —*feld*, *n. c.*, *z.*, *c.*,
champ appartenant à une cure, champ pa-
roissial; —*frau*, *f. m.*, femme (*f.*) d'un
pasteur ou d'un ministre; —*frohne*, *f. n.*
corvée due au curé, corvée paroissiale;
—*garten*, *m. c.*, *z.*, *c.*, jardin (*m.*)
de la cure ou du presbytère; —*ge-
bäude*, *n. c.*, —, cure, *f.* presbytère,
m. maison habitée par le curé ou
le pasteur; —*gebuhr*, *f. spl.* rétri-
bution due au curé, casuel, *m.*; —*ac-
falle*, *n. pl.* revenus (*m. pl.*) d'une cure;
—*gehilfe*, *m. n.*, *n.*, prêtre habitué,
habitué, *m.*; —*gemeinde*, *f. n.* ou —
gemeine, *n. c.*, paroisse, *f.*; —*genoss*, *m.* *flm.*
flm. paroissien, *m.*; —*genossin*, *f. m.*, pa-
roissienne, *f.*; —*geräth*, *f. spl.* droit
curial ou presbytéral; —*gut*, *n. c.*, *z.*,
terre (*f.*) dépendant de la cure, bien
paroissial; —*handel*, *m. c.*, *spl.* simo-
nie, *f.*; —*haus*, *n. c.*, *z.*, *c.*, presbytère,
m. maison curiale ou presbytérale,
cure, *f.*; —*herr*, *m. n.*, *c.*, *z.*, *c.*, pas-
teur, *m.* ministre, *m.*; —*herrin*, *f. n.*,
femme (*f.*) du pasteur ou du ministre;
—*herlich*, *adj.* *voj.* *Pfarrlich*, pa-
roissial, curial, presbytéral; —*hof*, *m.*,
c., *z.*, *c.*, presbytère, *m.* cure, *f.* cour (*f.*)
du presbytère ou de la cure; —*huie*, *f. n.*

arpent (m.) de terre appartenant à la cure; —jungfer, f. n. fille (f.) d'un pasteur; —kaut, m. té, spl. simonie, f.; —kind, n. té, cr. enfant (m.) du pasteur; paroissien, m. paroissienne, f.; —fische, f. n. église paroissiale, paroisse, m.; —fösch, f. n. cuisinière, f. ou servante (f.) du curé; —land, n. té, té, terres attenantes à une cure, terres paroissiales; —leben, n. té, spl. patronage, m.; —leute, m. pl. paroissiens, m. pl.; —matrikel, f. n. matricule, f. registre (m.) de la paroisse; —rock, m. té, soutane, f.; —tag, m. té, té, patronage, m.; —fiel, n. té, sceau (m.) de l'église ou de la paroisse; —spengel, m. té, voy. —büttel, paroisse, f.; —fielle, f. n. cure, f. charge (f.) de pasteur ou de ministre; —stuhl, m. té, té, banc, m. ou siège (m.) d'église, banc, m. ou siège destiné à la famille du pasteur; —thüre, f. n. porte (f.) du presbytère; —verlehnung, f. n. patronage, m.; —verweier, m. té, desservant, m. vicaire, m.; —verweierci, f. spl. charge (f.) de desservant, vicaire, m.; —wiese, f. n. pré (m.) de la cure; —witwe, f. n. veuve (f.) d'un pasteur; —wohnung, f. n. maison habitée par le curé ou le pasteur, presbytère, m.; —zichte, m. n. ou —zine, m. té, en, dime paroissiale, dime (f.) de la cure, redevance due au curé.

Pfarrer, f. n. (pfa-rèr). ou **Pfarrer**, f. n. 1. cure, f. charge (f.) de pasteur. 2. paroisse, f. église paroissiale, cure, f. en ch. act. paroissial. 3. presbytère, m. cure, f. maison habitée par le curé ou le pasteur.

Pfarrerlich, adj. (pfa-rai-lich). ou **Pfarrerlich**, curial, paroissial, presbytéral.

Pfarrer, n. (pfa-rèn). av. hab. remplir les fonctions de curé ou de pasteur; *fam.* appartenir à la paroisse, être de la paroisse.

Pfarrer, m. té, —, (pfa-rèr). ou **Pfarrer**, m. n. en, curé, m.; pasteur, m. ministre, m. té, —, f. n. femme (f.) du pasteur ou du ministre.

Pfarrerisch, adj. (pfa-rè-lich). de cure, de pasteur, de ministre, curial, paroissial, presbytéral.

Pfarr, n. té, c. (pfa). clôture (f.) d'un pré.

1. **Pfa**, m. té, c. et en, (pfaou). **Ornith.** paon, m.; jungt, n. paonneau, m.; —mit ausgebreitetem Schwanz, paon (m.) qui fait la roue; *Zool.* paon-de-mer, m. grive (f.) de mer; *Blas.* — der ein Rad schlägt, paon rouant, paon (m.) qui fait la roue; *Astr.* Pfaon, m.

2. **Pfa** —, de paon, voy. **Pfa** —; —ähnlich, adj. qui ressemble à un paon; —fahen, m. té, c. *Zool.* faisann, paon, m. argus, m. éperonnier, m. polylectron, m.; —fisch, m. té, c. *Zool.* grive (f.) de mer, paon (m.) de mer; —fische, f. n. *Zool.* libellule, f.; —hahn, m. té, c. *Ornith.* paon (m.) mâle; —henne, f. n. paon (f.) femelle, paonne, f. *fig.* coquette, f.; —huhn, n. té, c. et, jeune paon, m.; —hühner, n. pl. les paons, m. pl.

Pfa —, de paon, voy. **Pfa** —; —argus, m. *Ornith.* faisann, paon, m. argus, m.; —auge, n. té, c. œil (m.) de paon, œil, m. ou marque (f.) de queue de paon; mit —augen gefiedert, pavonien; *Zool.* labre miroité, chélodon ocellé, œil-de-paon, m. (poisson); œil (m.) de paon, paon-de-nuit, m. (papillon); *Minér.* marbre (m.) à yeux de paon, marbre pavonien, marbre gris à taches rouges et brunes; —baum, m. té, c. adénanthère (m.) de paon; —blau, n. té, spl. couleur (f.) œil de paon, bleu (m.) de paon; —blume, f. n. *Bot.* poincillade, f.; —ei, n. té, c. œuf (m.) de paonne; —feder, f. n. plume (f.) de

paon; *Lapid.* pierre (f.) de paon, pierre (f.) couleur d'arc-en-ciel; *Bot.* ulve (f.) plume de paon; *Zool.* pavonaire, m.; —federdrüse, f. spl. spath cristallisé qui à l'éclat des plumes de paon; —infel, f. spl. *Geogr.* l'île (f.) des Paons; —kamm, m. té, c. *Bot.* condari (m.) à grains rouges; —koralle, f. n. *Zool.* pavone, f.; fessit —koralle, pavonite, f.; —franich, m. té, c. *Ornith.* grue couronnée, baléarique, f.; —fraut, n. té, spl. *Bot.* pavonie, f. persicaire (f.) acre, piment, m. ou poivre (m.) d'eau; —frone, f. n. *Bot.* poincillade, f.; —lilie, f. n. *Bot.* pavonie, f.; —schwanz, m. té, c. ou —schweif, m. té, c. queue (f.) du paon; *Ornith.* pigeon-paon, m. pigeon-trembleur, m.; *Zool.* paon-de-nuit, m.; *Bot.* fleur (f.) de paradis, œillet (m.) d'Espagne, poincillade, f.; —schwarz, artig, adj. paonne; —schweifig, adj. miroité; —spiegel, m. té, c. œil (m.) de paon, miroirs, m. pl. ou marque (f.) de paon; *Ornith.* atlas, m.; *Bot.* chanvre (m.) aquatique; —stein, m. té, c. *Lapid.* pierre (f.) de paon; —stolz, adj. fier comme un paon; —stolz, m. té, spl. vanité, f. désir, m. ou ambition (f.) de briller; —streich, m. té, c. ou —tr. *Bot.* pavonie, f.; —tant, m. té, spl. pavane, f.; —taube, f. n. *Ornith.* pigeon-paon, m. pigeon-trembleur, m.; —warter, m. té, c. paonnier, m.; —wedel, m. té, c. éventail (m.) de plumes de paon.

Pfa, n. té, (pfaou-en). *Geogr.* Faong, m.

Pfa, n. n. (pfaou-in). femelle (f.) de paon, paonne, f.; iron. coquette, f.

Pfebe, f. n. (pfe-bé). ou **Pfebekürbis**, m. fte. fig. *Bot.* courge, f. pépon, m. potiron, m.

Pfeffer, m. té, spl. (pfe-fèr). **poivre**, m.; indistinct — ou transfiger —, piment, m. poivre (m.) d'Inde; deutlicher, poivre (m.) sauvage; weißer —, poivre blanc; gangt —, poivre (m.) en grains; langer —, poivre long; feinschleifener —, poivre concassé, mignonette, f. mit —, poivre; tim. (A) mit — und Salz essen, manger qch. à la poivrade; *Bot.* piment, m. poivrier, m.; ich wollte, er wart so der — wärdt, je voudrais qu'il fût à tous les diables; im — sein, être dans le pétrin, être dans l'embarras, ein Schlag aus dem —, un rude coup; —art, f. n. espèce (f.) de poivre; —artig, adj. *Bot.* pipéracé, pipériné, qui ressemble au poivre, de la nature du poivre; —baum, m. té, c. *Bot.* poivrier, m.; *Vign.* vigne arborescente ou en arbre, voy. **Pfaffenbaum**; —beere, f. n. grain (m.) de poivre; —blatterschwamm, m. té, c. aguric poivré; —brühe, f. n. *Cuis.* sauce (f.) au poivre, poivrade, f.; —büche, f. n. poivrier, m. poivrière, f.; —bude, f. n. boutique (f.) d'épicerie; —bute, f. n. ou —bute, f. n. cornet (m.) à poivre; —fag, n. fte, c. ou —fäghen, n. té, c. petit baril de poivre, poivrier, m. poivrière, f.; —feld, n. té, c. *Agr.* poivrière, f.; —frag, m. té, c. ou —fresset, *Ornith.* mangeur (m.) de poivre, toucou (m.) pipérivore, hochicat, m. pic (m.) du Brésil, gros-bec (m.) de Cayenne; —fressen, adj. *Zool.* qui mange du poivre, pipérivore; —fresser, m. voy. —frag; —geschmack, m. té, spl. goût poivré, goût (m.) de poivre; —gewächse, n. pl. pipéracées, f. pl. pipérinées, f. pl.; —gurke, f. n. cornichon confit au poivre; —holz, n. té, spl. poivrier, m. bois (m.) de poivrier, agnus castus, vitex, m.; —korn, n. té, c. grain (m.) de poivre; —korn: *Epilep.* f. *Geogr.* Côte (f.) des Graines; —krämer, m. té, c. marchand (m.) de poivre; —kraut, n. té, spl. *Bot.* lèpidium, m. chasse-rage (f.) vulgaire, grande passerage, sarriette, f.; —küchen, m. té, c. pain (m.) d'épice; —küchenbäcker, m. té, c. ou —küchtler, pain-d'épicer, m.; —küchenbild, m. té, c. figure (f.) de pain-d'épice; —küchenform, f. n. moule, m. forme (f.) à pain d'épice; —küchenpuppe, f. n. bonhomme (m.) en pain d'épice; —küchen-teig, m. té, c. pâte (f.) de pain d'épice;

—küchtler, m. té, c. pain-d'épicer, m. marchand (m.) de pain d'épice; —kümmel, m. té, spl. *Bot.* poivre commune, nielle, m. cumin cornu; —küste, f. *Geogr.* Côte (f.) des Graines; —laber, f. n. poivrière, f.; —land, n. té, c. *Agr.* poivrière, f.; —leder, m. té, c. parasite, m. écorneuse, m.; —leben, n. té, c. fte (m.) de la chambre qui doit cense; —minze, f. spl. ou —münze, *Bot.* menthe poivrée; —minzfuchsen, n. té, c. ou —minzfuchsen, n. té, c. pastille (f.) de menthe poivrée; —minzöl, n. té, spl. huile (f.) de menthe poivrée; —minzthee, m. té, spl. thé (m.) de menthe poivrée; —minztropfen, m. té, spl. alcool (m.) de menthe; —minzwasser, n. té, spl. eau (f.) de menthe poivrée; —mühle, f. n. moulin (m.) à poivre; —müller, m. té, c. marchand (m.) de poivre; —münze, f. voy. —minze; —müschel, f. n. *Zool.* scrobiculaire, m. clovisse, f. came poivrée; —nuss, f. fte, petit pain d'épice en forme de noisette; —nüsse, chapelle (m.) de pain d'épice; —nüsschen, n. té, c. ou —nüsslein, n. té, c. *Zool.* arche nacrée; —öl, n. té, spl. huile (f.) de poivre noir; —pfanne, f. n. poivrier, m.; —pflanzen, pipéracées, f. pl. pipérinées, f. pl. pipérinées, f. pl.; —pint, m. té, spl. *Bot.* pied (m.) de veau; —rohr, n. té, spl. *Bot.* poivrier, m. voy. —flaudt; —robrstod, m. té, c. *Bot.* canne (f.) du poivrier; —röschen, n. té, c. vilex, m. agnus castus, m.; —sack, m. té, c. sac (m.) au poivre; iron. noble (m.) de fraîche date; marchand (m.) d'articles de piété; —schale, f. n. poivrier, m. poivrière, f.; —schwamm, m. té, c. *Bot.* poivre, m. préval, m. amanté poivré, agaric (m.) chanterelle ou poivre; —sieb, m. té, c. tamis (m.) à poivre; —stahlbaum, m. té, c. poivrier (m.) du Japon; —staud, n. té, spl. poivre pulverisé; —staud, f. n. ou —staud, *Bot.* poivrier, m. bois gentil; —stein, m. té, c. chaux carbonatée globuliforme, pierre (f.) de poivre; —streich, m. té, c. ou —tr. poivrier, m. voy. —staud; —streuer, m. té, c. moulin (m.) à poivre; —tag, m. té, spl. *Bot.* varech (m.) pinnatifide; —tag, m. té, fam. jour (m.) des Innocents; —tammel, n. té, spl. *Bot.* élatine, f. poivre d'eau; —thomian, m. té, spl. *Bot.* thym. poivre; —vogel, n. té, c. *Zool.* *Ornith.* toucou (m.) pipérivore, hochicat, m. pic (m.) du Brésil, gros-bec (m.) de Cayenne, voy. —frag; —wasser, n. té, spl. eau poivrée, eau (f.) de poivre; —würst, f. spl. ou —würst, f. spl. *Bot.* boucace, m.; —zuthat, f. spl. *Cuis.* poivrade, f.

Pfefferling, m. té, c. (pfe-fèr-lin'g). voy. **Pfefferling**. *Bot.* cantharelle, f. chanterelle, f. (champignon), agaric poivré; gelbt ou gemüet —, girole, f. girandet, m. merule, f.

Pfeffern, a. (pfe-fèr-n). 1. poivrer, assaisonner de poivre; *fig.* assaisonner de traits piquants; *fam.* —, poivrer, saler, vendre très cher; jem. (A) —, battre qn. avec des rameaux le jour des Innocents pour obtenir des présents; jem. (B) den Bel —, laver la tête à qn; *Mil.* auf jem. (A) los —, canarder qn. 2. av. hab. sentir le poivre, brûler ou piquer (la langue) comme le poivre; *gepfeffert*, poivré; *fam.* salé, exorbitant de prix; mordant, rude, cuisant, incisif; *gepfeffert* Wort, paroles mordantes ou incisives.

Pfeif —, qui siffle, siffleur, voy. **Pfeifen** —; —ammer, f. n. *Ornith.* bruant, m. verdier (m.) de haie, zizi, m.; —droffel, f. n. *Ornith.* mauvis, m. grive (f.) rouge, grive commune; —ente, f. n. *Ornith.* siffleur, m. canard siffleur, oieon, m. oignard, m. oignarde, f.; —hase, m. n. *Zool.* lièvre-rat, m. lagomys, m.; —lerche, f. n. *Ornith.* alouette (f.) des bois.

Pfeife, f. n. (pfai-fé). 1. sifflet, m. mirilton, m.; *Mus.* flageolet, m. chalumeau, m. flûte, f.; *Mil.* fifre, m.; — mit fädeln dem Ton, sifflet (m.) à trilles; — aus abgetödt Rint, rossignol, m. tuyau (m.) d'orgue; nach cinto andern —

qu'on, se plier, se conformer au volon-
tés d'un autre, être le très obéissant
serviteur de q; *Verr.* felle, *f. Jard.*
marécate, *f.* flûte, *f.* anneau (*m.*) d'é-
corce pourvu d'un œil; mit *tr.* — *pfeif-*
fen, greffer en flûte ou en sifflet; *Fond.*
évent, *m.* bobèche, *f.* (d'un chandelier);
Agr. alvéoles (*f. pl.*) d'une ruche; *Tiss.*
cannelle, *f.* *Mach.* à vap. sifflet (*m.*) à
vapeur; *Hydr.* conduit (*m.*) d'eau;
Anat. os long et creux; *Arm.* extrémité
(*f.*) du canal de baguette. | 2. *pipe*, *f.*
(pour fumer le tabac); *tut* —, *fam.*
brûle-gueule, *m.* brûlot, *m.* die — *cin-*
uchen, filer doux, parler sur un ton
moins arrogant.

Pfeifen, *a. (psai-fên)*. *Jard.* gref-
fer en flûte ou en sifflet.

1. *Pfeifen*, *n. (psai-fên)*. *pff*, *apffisen*,
or. baten, 1. *siffier*, appeler en siffiant,
siffloter ou fredonner (un air); jouer
du flûte ou de la flûte, flûter; *jon.* (A)
—, siffier pour appeler q; *cin vichien*,
siffier ou siffloter un air; *Chass.* den
ganden —, hucher les chiens; *fam.* aus
dem leiten *roste* —, être aux alois, être
à toute extrémité, être à l'article de
la mort. | 2. *Jard.* greffer, enter en
flûte ou en sifflet. | 3. *a.* siffier (un
air); *Jard.* greffer en flûte ou en an-
neau; *pop.* cin Glas *wein* —, siffier un
verre de vin; *pop.* ich *pfeife* dir was, je
t'en souhais, je n'en ferai rien; *pfeif-*
fen, siffiant, siffleur; *Méd.* sibilant.
| 4. —, *n. s. spl.* sifflement, *m.* coup
(*m.*) de sifflet, chant, *m.* sibilance, *f.*
Méd. sifflement (*m.*) de poitrine, sibi-
lation; *f.* *Chass.* huchement, *m.* das —
ter *flügel*, le sifflement des balles.

2. *Pfeifen* —, qui siffle, siffleur de
pipe; *voy.* *Pfeif* —; — *baum*, *m. c. s.*
Bot. lilas, *m.* séringat, *m.* *beschlagn*,
m. c. s. garniture (*f.*) de pipe; — *büsch*, *f.*
n. Bot. molinie, *f.* — *blod*, *m. c. s.* ou
— *boden*, *m. s. s.* noyau, *m.* ou pied (*m.*)
de tuyau, sommier, *m.* — *bohrer*, *m.*
s. —, broche, *f.* perce-bourdon, *m.* —
brenner, *m. s.* —, fabricant (*m.*) de
pipes en terre; — *brennerci*, *m. s.* fa-
brication (*f.*) de pipes en terre, fabri-
que (*f.*) de pipes en terre; — *breiter*, *n.*
c. s. et, tablette (*f.*) à pipes, tamis (*m.*)
d'orgue; — *deckel*, *m. s.* —, couvercle
(*f.*) de pipe; — *erde*, *f. spl.* argile, *f.* ou
terre (*f.*) de pipe, argile (*m.*) réfrac-
taire; — *fabrik*, *f. m.* fabrique (*f.*) de
pipes en terre; — *feile*, *f. m.* lime tour-
nante; — *fisch*, *m. s. spl.* vernis (*m.*) de
pipes; — *fisch*, *m. c. s.* *Zool.* pétimbe,
m. fistulaire, *f.* trompette, *f.* — *flechte*,
f. n. lichen (*m.*) a trompes; — *form*, *f.*
m. forme, *f.* ou moule (*m.*) a pipes;
— *former*, *m. s.* —, mouleur (*m.*)
de pipes; — *förmig*, *adj.* en forme de
tuyau, tubuleux, tubulé, fistuleux; —
füß, *m. c. s.* *Mus.* bouche (*f.*) d'un
tuyau d'orgue; — *futter*, *n. s.* —, ou
— *fütteral*, *n. s.* et, étui (*m.*) de pipe.
port-pipe, *m.* étui (*m.*) a sifflet; — *ge-*
bund, *n. c. s.* *spl.* trousse (*f.*) de pipes;
— *glaser*, *m. s.* —, vernis-ur (*m.*)
de pipes; — *glaur*, *f. spl.* vernis (*m.*) de
pipes; — *hof*, *n. c. s.* *Bot.* marseau,
m. bois (*m.*) de pipes, bois (*m.*)
de marseau; — *Knöchen*, *m. s.* —, *Anat.* os
long, os (*m.*) de la jambe, tibia, *m.*
os tibial; — *Kopf*, *m. c. s.* et, tête (*f.*) ou
fourneau (*m.*) de pipe, foyer, *m.* —
koralle, *f. n.* *Zool.* tubipore musical;
— *koralle* — *koralle*, tubipore (*f.*) séria-
liaire; — *loch*, *n. c. s.* et, trou (*m.*) d'un
sifflet ou d'une pipe, lumière (*f.*) de
tuyau d'orgue; — *mächer*, *m. s.* —, fa-
briquant (*m.*) de pipes ou de siffres;
— *mäuler*, *n. pl.* *Zool.* fistules, *m. p.*;
— *mergel*, *m. s.* —, marne pierreuse,
argile (*f.*) a pipes; — *munstüch*, *n.*
c. s. et, embouchure, *f.* ou bout (*m.*) de
tuyau de pipe; anche (*f.*) d'un flageolet;
— *muschel*, *f. n.* tuyau (*m.*) de mer; —
puver, *m. s.* —, et — *räumer*, *m. s.* —
—, cure-pipe, *m.* — *quaste*, *f. n.* houp-
pette (*f.*) d'une pipe; — *rohr*, *n. c. s.* et,
tuyau (*m.*) de pipe; *fam.* jonc (*m.*)
propre à faire des sifflets; *Hydr.* con-
duit, *m.* tuyau, *m.* tube, *m.* canal, *m.*;
— *rohrbohrer*, *m. s.* —, broche, *f.* perce
(*m.*) bourdon; — *rohrchen*, *n. s.* —, ou

— *röhrlein*, *n. s.* —, *Mus.* anche, *f.*;
— *röhricht*, *adj.* ou — *röhrig*, *adj.* *Minér.*
fistulaire, fistuleux; — *signal*, *n. s.* *spl.*
signal donné par un coup de sifflet; —
spiel, *n. c. s.* *spl.* jeu (*m.*) de sifflet;
— *spize*, *f. n.* bout (*m.*) de tuyau de
pipe; — *siefel*, *m. s.* —, ou *n.* godet (*m.*)
en corne ou en porcelaine d'une pipe
allemande; — *sieil*, *m. c. s.* et, tuyau (*m.*)
de pipe en terre; *Jeu.* — *sieil* (*sieien*),
faire une seule quille; — *stod*, *m. c. s.* et,
pied (*m.*) du tamis d'orgue; — *stopfer*,
m. s. —, celui qui charge ou prépare
les pipes; évodoir, *m.* bourre-pipe, *m.*;
— *strauch*, *m. c. s.* et ou — *st.* *Bot.* lilas, *m.*
seringat, *m.* syringa, *m.* philadelphie;
— *strauchartig*, *adj.* *Bot.* philadelphie;
— *stummel*, *m. s.* —, ou — *stumpf*, *m. c. s.*
et, brûle-gueule, *m.* — *thon*, *m. c. s.* *spl.*
argile, *f.* terre (*f.*) de pipe; — *thonweiss*,
n. s. *Minér.* blanc (*m.*) de terre à
pipes; — *werf*, *n. c. s.* *spl.* tuyaux (*m. pl.*)
d'orgue; — *zünder*, *m. s.* —, allumette
(*f.*) en papier, camouflet, *m.* — *jüng-*
lein, *n. s.* —, languette, (*f.*) d'orgue.

Pfeifer, *m. s.* —, (*psai-fêr*). celui qui
siffle, siffleur, *m.* *Mus.* flûte, *m.* joueur
(*m.*) de flûte ou de flûte; *Man.* cheval
corneur; *Prov.* den — *lohn*, payer les
pots cassés; *Zool.* larve (*f.*) du cha-
rançon de la navette, marmotte (*f.*)
du Canada, scopolia, *m.* rouget (*m.*) de
mer, grondin, *m.* — *badde*, *f. n.* joue
(*f.*) de foudre ou de trompette; — *dampf*,
m. c. s. *spl.* *Vetér.* pousse (*f.*) avec res-
piration siffante; — *fisch*, *m. c. s.* *Zool.*
orophies, *f.* aiguille, *f.* aiguillette, *f.*;
— *gericht*, *n. c. s.* *spl.* *H. d'Al.* cour (*f.*)
des joueurs de flûte; — *tag*, *m. c. s.* *spl.*
fête (*f.*) des joueurs de flûte.

Pfeiferci, *f. en.* (*psai-fê-rai*). siffle-
ments continuel, coups (*m. pl.*) de sifflet.

1. *Pfeil*, *n. c. s.* (*psail*). flèche, *f.*
trait, *m.* dard, *m.* javelot, *m.* *schnell* *wie*
ein —, avec la rapidité de la flèche;
fig. die — *et* *fliehe*, les traits (*m. pl.*) de
l'Amour; *Bot.* — *et* *traque*, sagittale; *Myth.*
bellifère; *Blas.* flèche, *f.* — *mit* *dem*
von *antzer* *zarte*, flèche empennée;
Arch. dard, *m.* — *cinq* *Gréc.* flèche
(*f.*) de volute; *Astr.* Dard, *m.* la Flèche, *m.*;
Géom. flèche, *f.* *Jeu.* flèche, *f.* lan-
guette, *f.* *Zool.* flèche, *f.* (poisson).

2. *Pfeil* —, en flèche, en forme de
dard, sagittal; — *abergang*, *m. c. s.* *spl.*
Anat. sinus sagittal; — *ähnlich*, *adj.*
qui ressemble à une flèche, sagittal;
Blas. — *ähnlich* *flügel*, vergue, *f.* ou
verguette, *f.* — *band*, *n. c. s.* et, cou-
roie (*f.*) d'un dard ou d'un javelot;
— *blattrig*, *adj.* *Bot.* qui a des feuilles
sagittées, sagittifolies, toxophylles;
— *blume*, *f. n.* stérile, *f.* — *drache*, *m. n. n.*
Zool. marteau, *m.* roi (*m.*) des ha-
rengs du nord, demoiselle monstrueuse,
chimère, *f.* — *eisen*, *n. s.* —, pointe, *f.*
ou fer (*m.*) d'une flèche; — *ente*, *f. n.*
Ornith. canard (*m.*) à longue queue,
coq (*m.*) de mer; — *eule*, *f. n.* *Ornith.*
acronycte; — *feder*, *f. n.* pennon, *m.*
plumasseau, *m.* — *fisch*, *m. c. s.* *Zool.*
broche, *f.* aiguille, *f.* aiguillette, *f.* or-
phie, *f.* — *förmig*, *adj.* en forme de
flèche, qui a la forme d'une flèche, sagi-
tiforme; *Bot.* sagitté; — *futter*, *n. s.* —,
carquois, *m.* trousse, *f.* — *gang*, *m. c. s.*
spl. *Anat.* sinus sagittal; — *gefieder*,
n. s. *spl.* *Blas.* penne, *f. pl.* — *gerade*,
adj. droit comme un piquet, droit comme
une flèche; — *gerade*, *adj.* en ligne droite;
— *geschwind*, *adj.* prompt ou rapide comme
un trait; *adv.* avec la rapidité du trait;
— *geschwind* *fliegen*, voler à tire d'aile;
— *gepist*, *adj.* pointu comme un trait;
— *höhe*, *f. n.* *Artill.* ordonnance maxima,
flèche, *f.* — *ginfter*, *m. s.* *spl.* *Bot.* ge-
nérit sagitté; — *hecht*, *m. c. s.* *Zool.*
spet, *m.* — *höhle*, *f. spl.* *Anat.* sinus
sagittal; — *holz*, *n. c. s.* *spl.* bois (*m.*) de
flèche, bois-dard, *m.* — *föcher*, *m. s.* —,
carquois, *m.* trousse, *f.* — *fomer*,
m. en. comète (*f.*) en forme de javelot;
— *frout*, *n. c. s.* *spl.* *Bot.* sagette,
f. sagittaire, *f.* fléchère, *f.* persicaire
(*m.*) amphibie, flèche (*f.*) d'eau, persi-
caire sagittée; — *freuz*, *n. c. s.* et, croix
barbée, — *maus*, *f. s.* *Zool.* loir (*m.*) de
montagne, petite gerboise; — *molte*, *f. n.*

Zool. psi, *m.* phalène (*f.*) psi; —
muschel, *f. n.* *Zool.* phodale, *f.* pitant,
m. — *nacht*, *f. s.* *Anat.* suture sagi-
tale ou raboide; — *natter*, *f. n.* *Zool.*
javelot, *m.* dard, *m.* acoutias, *m.* ser-
pent (*m.*) à javelot; — *punft*, *m. c. s.* *Zool.*
phalène (*f.*) d'avril; — *rand*, *m.* *c. s.*
et, *Anat.* marge sagittale; — *re-*
boute, *f. n.* *Mil.* flèche, *f.* redoute (*f.*)
à flèche; — *regen*, *m. s.* —, pluie (*f.*) de
flèches; — *ritter*, *m. s.* —, *Zool.* papil-
lon (*m.*) anchie; — *rohr*, *n. c. s.* et,
Bot. roseau (*m.*) à quenouilles ou de
Provence; — *sack*, *m. c. s.* et, carquois,
m. trousse, *f.* — *schanze*, *f. n.* *Artill.*
flèche, *f.* redon, *m.* redoute (*f.*) à flèche;
— *schlange*, *f. n.* *voj.* — *natter*, *Zool.*
javelot, *m.* dard, *m.* serpent volant;
vipère (*f.*) fer de lance, trigonocéphale
(*m.*) jaune; — *schnecke*, *f. n.* *Zool.* ta-
rière, *f.* phiole, *f.* — *schuell*, *adj.* ou —
schwind, rapide comme la flèche, *adv.*
avec la rapidité de la flèche; — *schnelle*,
f. spl. rapidité (*f.*) de la flèche; —
schok, *m. s.* *spl.* *Zool.* javelot, *m.*
dard, *m.* *voj.* — *natter*; — *schuß*,
m. s. *spl.* et, coup (*m.*) de flèche; —
schüsse, *m. n. n.* archer, *m.* arbalétrier,
m. — *schüßen*, *m. pl.* *H. anc.* gens (*m. pl.*)
de trait; — *schwanz*, *m. c. s.* et,
queue (*f.*) en forme de flèche ou de
dard; *Zool.* raie, *f.* pastenague, *f.* écu-
reuil volant de Java; *Ornith.* harle
étoilé, canard (*m.*) de mer; sphinx, *m.*
papillon (*m.*) sphinx; — *spize*, *f. n.* fer
(*m.*) de flèche, tête, *f.* ou pointe (*f.*)
de flèche; — *springer*, *m. s.* —, ou — *spring-*
maus, *f. s.* *Zool.* gerboise, *f.* — *stein*, *m.*
c. s. *Minér.* flèche (*f.*) de pierre, pierre
(*f.*) fulminante ou de lynx, bélemnite, *f.*;
— *taufendlein*, *m. c. s.* *Zool.* mille-pieds
(*m.*) à dard; — *tragant*, *adj.* *Bot.* sagi-
tital; — *mahriagerci*, *f. spl.* *H. anc.*
belomancie, *f.* — *werf*, *n. c. s.* *et*, *Fo. tif.*
flèche, *f.* — *wunde*, *f. n.* plaie faite avec
un dard ou un javelot. — *wurf*, *m. c. s.*
spl. coup (*m.*) de flèche; — *wurf*, *f. n.*
Bot. thalie, *f.* — *wurzel*, *f. n.* *gn.*
pivot, *m.* *Bot.* infère — *mural*, *m.* marante;
— *jüngler*, *m. pl.* *Zool.* béglosses, *m.*
pl. sagittilignes, *m. pl.*

Pfeiler, *m. s.* —, (*psai-lêr*). 1. *pilier*,
m. pilastre, *m.* fût, *m.* (d'une colonne),
pile, *f.* (de pont), montant, *m.* (d'une in-
nière), jambe, *f.* jambage, *m.* (d'une
porte), poteau, *m.* massif, *m.* point (*m.*)
d'appui, pied-droit, *m.* support, *m.* *Min.*
— *mit* *den* *Abbauden*, serre, *f.*
Hydr. *schwimmer* —, support flottant;
Anat. pilier, *m.* ou colonne charnue
du cou; *Bot.* pilier, *m.* columelle, *f.*
| 2. trumeau, *m.* — *abbau*, *m. c. s.* ou
— *bau*, *m. c. s.* *Min.* exploitation, *m.*
ou ouvrage (*m.*) par massifs; — *ban-*
stift, *f. plur.* — *basstift*, *basstift*, *m.* a
pilastres; — *boden*, *m. s.* *et*, *Horst* plat-
tine (*f.*) des piliers; — *haupt*, *m. c. s.* et,
ou — *teuf*, bec (*m.*) d'une pile de pont;
— *hinterhaupt*, *n. c. s.* *et*, *Pont.* arre-
bec, *m.* bec (*m.*) d'aval; — *esappe*, *f. n.*
Arch. bonnet, *m.* — *espe*, *f. n.* *voj.*
— *espe*; — *espe*, *m. c. s.* et, corps, *m.* ou
fût (*m.*) de pile; — *espe*, *m. c. s.* *et*, *Arch.*
socle (*m.*) de pilastre; — *espiegel*, *m. s.*
—, trumeau, *m.* glace (*f.*) d'un trumeau;
— *stein*, *m. c. s.* *spl.* *Minér.* basalte, *m.*;
— *stellung*, *f. en.* rangée (*f.*) de pilastres,
colonnade, *f.* — *stift*, *m. c. s.* *et*, *Arch.*
pied-droit, *m.* — *stift*, *m. c. s.* *et*, table
(*f.*) a trumeau, console, *f.* — *weite*, *f.*
spl. *Arch.* entre-pilastre, *m.*

Pfeilern, *a. (psai-lêrn)*. soutenir avec
des piliers.

Pfennich, *m. c. s.* (*psên-nich*). ou
Pfennig et *Pennich*, *Bot.* queue (*f.*) de
renard, panis, *m.* mil, *m.* millet, *m.*

Pfennig, *m. s.* *et* *c.* (*psên-nich*). *Moun.*
fenin, *m.* pfennig, *m.* (100e partie du
mark), centime, *m.* liard, *m.* denier,
m. *H. anc.* quart (*m.*) de drachme;
douzième (*m.*) d'un marc; *fig.* denier,
m. somme (*f.*) d'argent; *ba* *schüt* *und* —
behalten, payer jusqu'au dernier centime;
Blas. besant, *m.* *et* *gerant* —, besant (*m.*)
d'or, farbiert —, tourteau, *m.* *Minér.*
pierres numismales; — *blume*, *f. n.* *Bot.*
lunaire, *f.* — *bröddchen*, *n. s.* —, biset, *f.*

—**bießstück**, n. s. t. *Pâtiss.* sorte (f.) de pain d'épice; —**brä**, n. s. t. fer oxydé terreux, mine (f.) de fer lentisculaire; —**fuchser**, m. s. —, *fam.* pince-maille; —**grümelin**, m. s. lésineur, m. liardere, m. grappe-sou, m.; —**fuchserci**, f. *spl. fam.* lésinerie, f.; —**fuchserin**, n. s. lésineuse, f. m. liardier, lésinier, être avare, grinardier; —**gewicht**, n. s. spl. poids (m.) de deniers; poids (m.) de 1/156 de marc; malédiction — *gewicht*, denier (m.) au fin; —**gras**, n. s. *spl. Bot.* lysimachie (f.) nummulaire; —**gulte**, f. *spl. rente* (f.) en deniers comptants; —**foralle**, f. n. madrepore (m.) nummulaire; —**fraut**, n. s. *spl. Bot.* lysimachie (f.) nummulaire, thlaspi (m.) des champs, herbe (f.) aux œcus; —**linse**, f. n. *Bot.* grande lentille, lentille commune; —**mark**, f. *spl. marc* (m.) de denier; —**meißer**, m. s. —, bourgeois, m.; *Mil.* trésorier, m. receveur, m. percepteur, m.; —**meißerci**, f. m. maison (f.) du percepteur, recette, f. trésorerie, f.; chambre (f.) des recettes; —**post**, f. *spl.* petite poste; —**salat**, m. s. *spl. thlaspi* (m.) des champs; —**schene**, f. n. pouliller, m.; —**schreiber**, m. s. —, secrétaire (m.) de la perception, secrétaire (m.) du trésor ou de la trésorerie; —**stein**, m. s. t. *Mfn.* pierre (f.) à bouton; madrepore (m.) nummulaire; —**steine**, m. s. t. *pl.* porres (m.) numismales, monnaie (f.) de pierre; —**thum**, m. s. t. trésorerie, f. trésor public; —**werth**, m. s. *spl.* marchandises (f. *pl.*) à bon marché; —**winde**, f. n. liseron (m.) nummulaire.

Pfennig, m. voy. Pfennig.

1. **Pferd**, m. s. t. *pfers*, ou *Pferd*, f. *Agr.* parc, m. enclos, m.; *Artill.* parc (m.) d'artillerie; in — *stehen*, parquer; in den — *stehen*, mettre au parc, faire parquer; 2. *parage*, m.; mit dem — *beden*, engraisser par le parage.

2. **Pferd**, m. s. t. *pfers* (f.) d'un troupeau parqué, fiente (f.) de moutons, crottins, m. *pl.* engrais, m. fumier, m.

3. **Pferd** — *abqabe*, f. n. *Féod.* parage, m. droit (m.) de parage; —**ader**, m. s. —, champ (m.) qui arrou ou qui doit recevoir le parage; —**get**, n. s. t. parage, m. droit (m.) de parage; —**holz**, n. s. *spl.* crosse (f.) d'un parc à moutons; —**hütte**, f. n. loge (f.) des bergers; —**larren**, m. s. —, petite voiture où couchent les bergers; —**lager**, n. s. —, parc, m. parage, m.; —**recht**, n. s. *spl.* droit (m.) de parage; —**ridlog**, m. s. t. s. établissement (m.) d'un parc, parage, m. droit, m. ou obligation (f.) de parage.

Pferde, f. voy. Pferd.

Pferden, a. (*pfers* — *den*). clore un champ, parquer du bétail; fumer par le parage (f. n. s. t. *pfers*, fienter, f. n. s. *spl.* parage, m.).

1. **Pferd**, n. s. t. (*pfers*). 1. cheval, m.; manutention —, talon, m. cheval entier; manutention —, jument, m.; juncé —, poulain, m.; steins —, bidet, m.; steldre —, rosse, f.; steldre —, cheval sain et fort; steldre —, cheval doux; — mit natural abgeben *Verderben*, brasserie, m.; weisblaudig —, mélados, m.; uncerdité —, ou infatigable —, cheu alle *Verderben*, zain, m.; abgeben *Verderben* ou abgeben *Verderben*, cheval rendu, abgeritten —, cheval dressé; augetriten —, cheval mis; bodetriten —, cheval brassé; fobetriten —, cheval monté haut; unterfriten —, cheval ragot ou ramasse; tinnbetriten —, cheval étroit de boyau; unterfriten —, cheval (m.) de relais, cin —, monter un cheval; in — *unterfriten*, dresser un cheval; in — *auf-riden*, remettre un cheval; in — *auf-riden*, assembler un cheval; in — *auf-riden*, dresser un cheval au trait; von — *ab-riden*, vider les arçons, cinem — *die Zügel fassen lassen*, lâcher la bride à un cheval; sich zu — *riden*, monter à cheval, se mettre en selle; sich zu — *riden*, se tenir bien à cheval; von — *ab-riden* ou *ab-riden*, descendre de cheval; *fig.* sich auf das hoch —

riden, monter sur ses grands chevaux; auf dem fassen — *betriten* merten, être surpris en flagrant délit de mensonge; von — *auf den fassen*, tomber ou s'en aller; auf den fassen, d'évêque devenir moine; *Astr.* Cheval, m.; *Mil.* escadron (m.) de cent chevaux; *Aggr* zu —, chasseur (m.) à cheval; ein Regiment zu —, un régiment de cavalerie; zu — *auf* *cheval*; zu — *riden*, être ou servir dans la cavalerie; zu — *blafen*, sonner la boute-selle, sonner à cheval; 2. *Mar.* marche-pied, m.

2. **Pferd** — *a*, du cheval, voy. *Pferde* — *a* et *Pferd* — *a*; — *ampfer*, m. s. —, ou *Pferd* — *ampfer*, *Bot.* patience (f.) des jardins; — *mattele*, f. n. *Zool.* silure, m.; — *mann*, m. s. t. ou — *mens*, m. s. t. *Myth.* centaure, m.; — *pauische*, n. s. —, indemnité (f.) de fourrages (en Autriche).

Pferdchen, n. s. —, (*pfers* — *chen*). dim. de *Pferd*, petit cheval, jeune cheval, m.; *fam.* bidet, m.

Pferde — *a*, du cheval, à cheval, hippique, voy. *Pferd* — *a* et *Pferd* — *a*; — *ader*, m. s. —, héritage (m.) qui fournit un cheval par droit de meilleur catel; — *aloe*, f. n. *Bot.* aloès (m.) ordinaire; — *ameise*, f. n. *Zool.* grande fourmi des bois; — *ampfer*, m. s. *spl.* ou *Pferd* — *ampfer*, *Bot.* patience (f.) sauvage ordinaire; — *anlauf*, m. s. t. achat (m.) de chevaux; — *antilope*, f. n. *Zool.* antilope équine; — *apfel*, m. s. t. crotin (m.) de cheval; — *arbeit*, f. n. travail fourni par un cheval; travail (m.) pénible, travail (m.) de cheval ou de galérie; — *aranci* ou — *aranci*, f. n. remède, m. ou médecine (f.) de cheval; — *arzneifunde*, f. *spl.* ou — *arzneifunde*, f. *spl.* médecine (f.) vétérinaire, hippiatrice, f.; — *arzneifunde*, f. n. école (f.) vétérinaire, école (f.) hippiatrice; — *arzneiwissenschaft*, f. *spl.* hippiatrice, f. médecine (f.) vétérinaire; — *arzt*, m. s. t. vétérinaire, m.; *fam.* hippiatre, m.; *Méd.* maréchal expert, vétérinaire, m.; — *auffauf*, m. s. t. achat (m.) de chevaux; — *auge*, n. s. t. œil (m.) de cheval; *Mar.* boucle, f. œillet (m.) des marches-pieds; — *ausfuhr*, f. *spl.* exportation (f.) des chevaux; — *ausfuhrverbot*, n. s. *spl.* défense (f.) d'exporter des chevaux; — *bahn*, f. n. chemin de fer américain, tramway, m.; *Contr.* manège (m.) à branches; — *bäniger*, m. s. —, dompteur, m. ou dressur (m.) de chevaux; — *bauer*, m. s. n. paysan (m.) qui possède des chevaux ou qui laboure avec des chevaux; — *baum*, m. s. t. barre, f.; — *behang*, m. s. t. harnais, m.; — *berceiter*, m. s. —, écuyer, m. piqueur, m.; — *beischlag*, m. s. *spl.* ferrure (f.) d'un cheval, fer (m.) à cheval; — *bestand*, m. s. t. effectif, m. état (m.) des chevaux, cavalerie, f.; — *binse*, f. n. *Bot.* grand jonc, jonc (m.) des tonneliers; scirpe (m.) des marais; — *bläse*, f. n. chanfrein blanc; — *blatter*, f. *spl.* *Vétér.* variole équine; — *blume*, f. n. *Bot.* dent-de-lion, f. pissenlit, m. melampyre (m.) des champs, blé (m.) de vache; — *bohne*, f. n. *Bot.* fève (f.) de cheval ou des champs, fève (f.) des marais, fève, f.; *pop.* gourgane, f.; *Zool.* molan, m.; *Mar.* roder, m.; gourgane, f. *pl.*; — *bräsen*, m. s. —, *Zool.* silure, m.; — *bremse*, f. n. *Zool.* taon, m. ou oestre (m.) du cheval, oestre hémorrhoidal; *Maréchal.* morailles, f. *pl.* torche-nez, m.; — *brust*, f. t. poitrail, m.; — *bube*, m. n. u. ou — *burche*, m. n. u. garçon (m.) d'écurie, palefrenier, m.; — *bug*, m. s. t. épaule (m.) du cheval; — *bürste*, f. n. brosse (f.) à panser les chevaux; — *bede*, f. n. couverture (f.) pour chevaux, housse, f. ou couverture (f.) à cheval, caparaçon; — *deput*, n. s. t. dépôt (m.) de cavalerie; — *deuterei*, f. *spl.* hippomanie, f.; — *dieb*, m. s. t. voleur (m.) de chevaux; — *diebstahl*, m. s. t. vol (m.) de chevaux; — *dienst*, m. s. t. *Féod.* corvée (f.) de cheval, service dû en journées de chevaux; — *disse*, f. *spl.* séseli (m.) d'Autriche; — *dorn*, m. s. *spl.* *Bot.* acanthophippie, f. argousse, f.

— **dünger**, m. s. —, fumier (m.) de cheval; — *egel*, m. s. —, *Zool.* sangsue (f.) de cheval; — *cimer*, m. s. —, baquet (m.) pour les chevaux, barbottoir, f.; — *cisenbahn*, f. n. *roy.* — *bahn*, tramway, m.; — *einfuhrungsgeld*, n. s. t. indemnité (f.) de fourrage accordée à un aije-de-camp pris dans l'infanterie; — *esel*, m. s. —, *Zool.* mulet, m.; — *fahre*, f. n. passe-cheval, m. bac (m.) passe-cheval; — *fendel*, m. s. —, *Bot.* séseli (m.) de Marseille, fenouil tortu, ciguë (f.) aquatique; — *figur*, f. n. *Peint.* mannequin (m.) représentant un cheval; — *fisch*, n. s. *spl.* chair (f.) de cheval, viande (f.) de cheval; — *fischer*, m. s. —, boucher (m.) qui vend de la viande de cheval; — *fischerrei*, f. n. boucherie (f.) hippohagique; — *fischholz*, n. s. *spl.* bois (m.) couleur chair de cheval, bois (m.) de Surinam; — *fliege*, f. n. *Zool.* taon, m.; — *frohne*, f. n. *Féod.* service (m.) d'atelage obligatoire, service dû en journées de chevaux, corvée (f.) de cheval; — *führer*, m. s. —, conducteur (m.) de chevaux; — *füllen*, n. s. —, poulain, m.; — *fuß*, m. s. t. pied (m.) de cheval; *Chat.* pied bot; *pop.* pied fourchu, *Satan.* le diable; *Zool.* coquille-chou, f. feuille (f.) de chou, hippope, m.; — *füßig*, adj. hippopode, qui a des pieds de cheval; — *füßler*, m. s. —, hippopode, m.; — *fürter*, n. s. *spl.* fourrage (m.) pour les chevaux; — *gebis*, n. s. t. mors, m. frein, m.; colée — *gebis*, escache, f. genette, f.; — *geräth*, n. s. *spl.* ou — *geschirr*, n. s. *spl.* harnachement, m. harnais (m.) de cheval; — *geschirmelung*, n. s. *spl.* garniture (f.) pour harnais des chevaux; — *geselung*, f. *spl.* conscription (f.) des chevaux; — *gift*, n. s. t. hippomane, m. mancenillier, m.; — *gluck*, n. s. t. *spl.* fin. bonheur insolent; — *gevel*, m. s. —, *Mfn.* manège (m.) par un cheval, machine (f.) à molettes tirée par des chevaux; *Mach.* manège, m. ou bariet (m.) à chevaux; — *gottin*, f. *spl.* *Myth.* Hippone, f.; — *gras*, n. s. *spl.* *Agr.* herbe, f. laux chevaux; *Bot.* bouque ou bouque laineuse; — *gurt*, m. s. t. sangle, f.; — *gur*, n. s. t. héritage (m.) qui demande un cheval pour l'exploitation; — *haar*, n. s. t. crin, m. ou poil (m.) de cheval; — *haarbereiter*, m. s. —, crinier, m.; — *haarflechter*, m. s. —, ouvrier (m.) qui prépare le crin; — *haarformig*, adj. criniforme; — *haarfurrogat*, n. s. t. crin artificiel; — *haarteich*, m. s. *spl.* *Tiss.* tiss. m. crin pour tapis; — *haarmurm*, m. s. t. *Zool.* chanterelle, f. crion (m.) aquatique; — *hade*, f. n. *Agr.* houe (f.) à cheval, charrue (f.) à houer; — *hai*, m. s. t. *Zool.* grand chien de mer; — *hais*, m. s. t. encolure (f.) d'un cheval; — *halter*, m. s. —, garde-chevaux, m.; — *hanel*, m. s. t. commerce (m.) de chevaux, maquignonnage, m.; — *händler*, m. s. —, marchand (m.) de chevaux, maquignon, m.; — *hären*, adj. de ou en crin; — *harfe*, f. n. *Agr.* râteau (m.) à cheval; — *harntisch*, m. s. t. harde, f.; — *haut*, f. t. peau, f. ou cuir (m.) de cheval; — *heilfunde*, f. *spl.* *Vétér.* hippiatrice, f.; — *heu*, n. s. t. *spl.* foin (m.) pour les chevaux; — *hirsch*, m. s. t. *Zool.* cerf (m.) de Bohême; — *huf*, m. s. t. sabot, m. ou corne (f.) de pied de cheval; *Vétér.* fessier, m.; — *huf*, m. s. t. melle, f.; *huf*, m. s. t. pied (m.) de mulet; *Zool.* feuille (f.) de chou, coquille-chou, f. tridame (f.) de chou, hippope, m.; — *hufartig*, adj. ou — *huf* formig, adj. qui ressemble à un sabot de cheval; — *hufnatter*, f. n. *Zool.* fer (m.) à cheval; — *hunger*, m. s. *spl.* *fig.* faim canine ou dévorante; — *hut*, f. *spl.* garde (f.) des chevaux; pâturage (m.) pour les chevaux; — *igel*, m. s. —, *Zool.* sangsue (f.) de cheval; — *jodel*, m. s. —, amateur (m.) de chevaux; — *jude*, m. n. n. *pop.* maquignon, m.; — *junge*, m. n. n. palefrenier, m. garde-chevaux, m. garçon (m.) d'écurie; goujat, m.; — *käfer*, m. s. —, *Zool.* fouille-merde, m.; — *kamm*, m. s. t. peigne (m.) à chevaux; — *kampf*, m. s. t. combat (m.) à cheval ou entre chevaux; — *tappe*, f. n.

Pflüggeisen, *n. s. spl. (fl-sch-zeisen)*. finesse, *f. ruse, f. rouerie, f.*

Pflüßius, *m. inv. spl. (fl-sch-kous)*. homme nalin ou madre; *fam. finaud, m. rusé compère, fine mouche.*

Pflüß ← *s. de la Pentecôte; — abent*, *m. s. spl. soir, m. ou veille (f.) de la Pentecôte; — anger*, *m. s. —, pâturage (m.) de mai; — biert*, *n. s. spl. bière (f.) de la Pentecôte; — birn*, *f. cn. portail, m. — blume*, *f. n. Bot. pivoine, f. pivoine, f. genêt commun, genêt (m.) à balai; — dienstag*, *m. s. c. mardi (m.) de la Pentecôte, mardi (m.) après la Pentecôte; — feiertag*, *m. s. spl. jour (m.) de la Pentecôte; — fest*, *n. s. spl. jour (m.) de la Pentecôte, fête (f.) de la Pentecôte; — freude*, *f. n. divertissement (m.) de la Pentecôte; — ganß*, *f. s. c. oie (f.) de la Pentecôte; — hubn*, *n. s. c. rente (f.) de poule à la Pentecôte; — kuh*, *f. s. c. vache (f.) qu'on menait en cérémonie au pâturage le jour de la Pentecôte; — monat*, *m. s. c. mois (m.) de mai; — montag*, *m. s. spl. lundi (m.) de la Pentecôte; — nisse*, *f. n. Bot. mignarde; — ochß*, *m. cn. cn. bœuf (m.) que l'on menait à grande pompe au pâturage le jour de la Pentecôte, bœuf (m.) de la Pentecôte; wic ein — edß geputt sein*, être fait à la diable; — *pfrieme*, *f. n. Bot. genêt commun; — preßigt*, *f. cn. sermon (m.) de la Pentecôte; — roß*, *f. n. Bot. pivoine, f. pivoine, f. — schiefen*, *m. s. spl. jeu (m.) de l'arquebuse ou tir (m.) de la Pentecôte; — tag*, *m. s. c. jour (m.) de la Pentecôte; — viole*, *f. n. Bot. julienne, f. — vogel*, *m. s. c. Ornith. merle doré; — wicde*, *f. n. pâturage (m.) de mai ou de la Pentecôte; — wicde*, *f. n. pâturage (m.) du mois de mai; pré (m.) où l'on tire à l'arquebuse le jour de la Pentecôte; — wein*, *m. s. spl. vin (m.) de la Pentecôte; — wode*, *f. n. semaine (f.) de la Pentecôte; — zeit*, *f. spl. temps (m.) de la Pentecôte.*

Pflüßgen, *f. spl. (fl-sch-zen)*. la Pentecôte, jour (m.) de la Pentecôte, Pâques (m. pl.) aux roses.

Pflüßlich, *adj. (fl-sch-lich)*. de la Pentecôte, comme à la Pentecôte, qui a lieu à la Pentecôte.

Pflüß, *m. s. spl. (fl-sch)*. ou *Pippa*, pépée, *f.*

Pflüß, *f. roy. Pflüß*.

Pflüßchen ← *du pêcher, roy. Pflüßchen* ← *apricoté, f. n. abricot blanc; — blatt*, *n. s. c. feuille (f.) de pêcher.*

1. **Pflüßchen**, *f. cn. ou m. s. c. (fl-sch-chen)*. ou **Pflüßchen**, *f. n. s. c. Bot. pêche, f. fruit —, pêche chevreuse, chavreuse, f. glattbaug —, brugnion, m. minidit —, pêche vineuse, f. roth —, persique, f. 2. **Pflüßchen**, *f. n. s. c. Bot. pêche, m. amandier (m.) de Perse; fruit —baum, algerier, m. — blatt*, *n. s. c. c. feuille (f.) de pêcher; Zool. amande, f. came-feuille, f. — blatt: laus*, *f. c. Zool. puceron (m.) du pêcher; — blüthe*, *f. n. fleur (f.) de pêcher; — blüthen*, *adj. ou fl. blüthfarben* et **blüthenfarbig**, *adj. couleur fleur de pêcher; — blüthenroth*, *adj. nacarat, rouge comme la fleur du pêcher; — blüthrup*, *m. s. spl. sirop (m.) de fleurs de pêcher; — brantwein*, *m. s. spl. persicot, m. — farben*, *adj. couleur de pêcher; — fern*, *m. s. c. t. amande, f. ou noyau (m.) de pêcher; — fernbrantwein*, *m. s. spl. persicot, m. roy. — brantwein*; — **fernichmar**, *n. s. c. spl. noir (m.) de pêche, noir (m.) d'amandes de pêches brûlées; — fraut*, *n. s. spl. persicaire douce, piment (m.) d'eau; — mandel*, *f. n. amandier-pêche, m. — schidlaus*, *f. s. c. Zool. coccus (m.) du pêcher; — stein*, *m. s. c. t. noyau (m.) de pêcher; — wicde*, *f. n. Bot. saule-amandier, m.**

Pflüß, *n. s. c. (fl-sch)*. *Geogr. Ferrette, f. Pflüßern*, *n. (fl-sch-ern)*. *roy. xipern*, chuchoter; murmurer (*parl.* du vent).

Pflüß, *f. roy. Pflüß*.

Pflüß ← *s. de la Pentecôte; — abent*, *m. s. spl. soir, m. ou veille (f.) de la Pentecôte; — anger*, *m. s. —, pâturage (m.) de mai; — biert*, *n. s. spl. bière (f.) de la Pentecôte; — birn*, *f. cn. portail, m. — blume*, *f. n. Bot. pivoine, f. pivoine, f. genêt commun, genêt (m.) à balai; — dienstag*, *m. s. c. mardi (m.) de la Pentecôte, mardi (m.) après la Pentecôte; — feiertag*, *m. s. spl. jour (m.) de la Pentecôte; — fest*, *n. s. spl. jour (m.) de la Pentecôte, fête (f.) de la Pentecôte; — freude*, *f. n. divertissement (m.) de la Pentecôte; — ganß*, *f. s. c. oie (f.) de la Pentecôte; — hubn*, *n. s. c. rente (f.) de poule à la Pentecôte; — kuh*, *f. s. c. vache (f.) qu'on menait en cérémonie au pâturage le jour de la Pentecôte; — monat*, *m. s. c. mois (m.) de mai; — montag*, *m. s. spl. lundi (m.) de la Pentecôte; — nisse*, *f. n. Bot. mignarde; — ochß*, *m. cn. cn. bœuf (m.) que l'on menait à grande pompe au pâturage le jour de la Pentecôte, bœuf (m.) de la Pentecôte; wic ein — edß geputt sein*, être fait à la diable; — *pfrieme*, *f. n. Bot. genêt commun; — preßigt*, *f. cn. sermon (m.) de la Pentecôte; — roß*, *f. n. Bot. pivoine, f. pivoine, f. — schiefen*, *m. s. spl. jeu (m.) de l'arquebuse ou tir (m.) de la Pentecôte; — tag*, *m. s. c. jour (m.) de la Pentecôte; — viole*, *f. n. Bot. julienne, f. — vogel*, *m. s. c. Ornith. merle doré; — wicde*, *f. n. pâturage (m.) de mai ou de la Pentecôte; — wicde*, *f. n. pâturage (m.) du mois de mai; pré (m.) où l'on tire à l'arquebuse le jour de la Pentecôte; — wein*, *m. s. spl. vin (m.) de la Pentecôte; — wode*, *f. n. semaine (f.) de la Pentecôte; — zeit*, *f. spl. temps (m.) de la Pentecôte.*

Pflüßgen, *f. spl. (fl-sch-zen)*. la Pentecôte, jour (m.) de la Pentecôte, Pâques (m. pl.) aux roses.

Pflüßlich, *adj. (fl-sch-lich)*. de la Pentecôte, comme à la Pentecôte, qui a lieu à la Pentecôte.

Pflüß, *m. s. spl. (fl-sch)*. ou *Pippa*, pépée, *f.*

Pflüß, *f. roy. Pflüß*.

Pflüßchen ← *du pêcher, roy. Pflüßchen* ← *apricoté, f. n. abricot blanc; — blatt*, *n. s. c. feuille (f.) de pêcher.*

Pflanz ← *s. de la plantation, à planter, des plantes, roy. Pflanz; cn. —; — bürger*, *m. s. —, colon, m. étranger établi dans un pays; — eisen*, *n. s. —, ou — spaten*, *transplanter, m. planteur, m. plantoir, m. — garten*, *m. s. —, et — dult*, *pépinière, f. potager, m. jardin (m.) des plantes; — gärtner*, *m. s. —, jardinier, m. planteur, m. — holz*, *n. s. c. ar. Jard. plantoir, m. transplanter, m. — selle*, *f. n. déplanter, m. — ort*, *m. s. c. ou — stätt*, *colonie, f. endroit (m.) où l'on cultive gch. plantation, f. plantage, m. fig. pépinière, f. — reis*, *n. s. c. ar. Agr. plant, m. scion, m. bouture, f. provin, m. roy. Bireprieis; — schule*, *f. n. pépinière, f. fig. séminaire, m. pépinière, f. — schüler*, *m. s. —, seminaire, m. — schülchrer*, *m. s. —, professeur (m.) d'un séminaire; — spaten*, *m. s. —, plantoir, m. transplanter, m. — stadt*, *m. s. c. cn. colonie, f. endroit (m.) où l'on cultive, plantage, m. pépinière, f. — stadt*, *f. s. c. ville coloniale, colonie, f. — städter*, *m. s. —, colon, m. habitant (m.) d'une colonie; — stadt*, *f. s. c. ou — stätte*, *f. n. colonie, f. roy. — ort*; — **stodt**, *m. s. c. t. plantoir, m. — voll*, *n. s. c. ar. peuplade, f. colonie, f. — weter*, *n. s. spl. temps (m.) favorable aux plantations; — zeit*, *f. spl. saison (f.) de la plantation.*

Pflanzbar, *adj. (flan'tz-bär)*. qui peut être planté.

Pflanzchen, *n. s. —, (flan'tz-chen)*. dim. de **Pflanz**. Bot. plantule, *f. petite plante, jeune plante, f. fig. tendre fleur, f. plante délicate.*

Pflanze, *f. n. (flan'tz-ze)*. plante, *f. végétal, m. herbe, f. plante herbacée; in der Nähe des Meeres wachsende — n. plantes (f. pl.) maritimes; f. m. —, plantule, f. foieit —, phytolithe, m. fig. créature, *f. plant, m. graine, f. produit, m. fam. jung* —, *tendre fleur, f. jeune tendron, m.**

1. **Pflanzen**, *a. (flan'tz-zen)*. 1. planter, faire une plantation; *ein Acker —, planter une allée; einen Weinberg —, établir un vignoble; planter ou arborer un trapeau, dresser (des canons). Aachen auf den Wall —, dresser une batterie de canons. 2. *fig. planter, semer; déposer, établir, transplanter, implanter; inspirer; déposer le germe de, inoculer; jem. (b) cn. (A) in das Herz —, inspirer gch. à qn. 3. *fig. se planter; pousser, croître, venir, s'implanter; se planter, se planter, se poster, s'installer, s'établir; sich vor jem. (b) —, se planter devant qn. 4. —, n. s. spl. roy. Pflanzuna. plantation, f.***

2. **Pflanzen** ← *s. des plantes, végétal, botanique, roy. Pflanz; cn. —; — abdruck*, *m. s. c. empreinte (f.) de plante, arborisation, f. Minér. feuille — abdruck, phytolithe, f. — abdruck, adj. qui est de la nature de la plante, qui ressemble à une plante, phytolithe; — anatomie, f. spl. phytotomie, f. — artig, *adj. de la nature des plantes, qui tient de la plante, végétal; — asche*, *f. spl. cendres végétales; Chim. antipode, m. — auszug*, *m. s. c. s. extrait (m.) de plante; — bafe*, *f. n. Chim. alcaloïde, m. — bau*, *m. s. spl. structure (f.) des végétaux, organisation végétale, économie (f.) des végétaux; — beer*, *n. s. c. t. planche, f. ou couche (f.) des plantes; — beschreiber*, *m. s. —, photographe, m. — beschreibung*, *f. cn. description (f.) des plantes, phytographie, f. physiologie, f. — bildung*, *f. spl. formation (f.) des plantes, végétation, f. phytogénésie, f. structure (f.) des végétaux, organisation végétale; — buch*, *n. s. c. ar. botanique, f. traité, m. ou livre (m.) de botanique; — butter*, *f. spl. beurre végétal; — chemie*, *f. spl. chimie végétale, phytochimie, f. — daune*, *f. spl. duvet végétal; — deuteret*, *f. spl. botanomanie, f. — diät*, *f. spl. régime (m.) frugivore; — eimich*, *n. s. spl. albumine végétale; — erde*, *f. spl. terre végétale, humus, m. terreau, m. sol (m.) propre à la végétation; — esser*, *m. s. —, végétarien, m. — farbe*, *f. spl.**

couleur végétale, teinture extraite des végétaux; — *fasern*, *f. pl. fibres, f. pl. ou filaments (m. pl.) de plantes; — fiob*, *m. s. c. s. Zool. pou sauteur, podure, f. — forsch*, *m. s. —, botaniste, m. — freßend*, *adj. H. nat. herbivore, frugivore, phytophage; — frucht*, *adj. Acker, phytophages, m. pl. — frucht*, *m. pl. Zool. herbivores, m. pl. frugivores, m. pl. phytophages, m. pl. — gallerte*, *f. spl. ou — gallertstoff*, *m. s. c. spl. Chim. gelée végétale, pectine, f. grossuline, f. — garten*, *m. s. —, jardin (m.) botanique, jardin (m.) des plantes; — gattung*, *f. cn. genre (m.) des plantes; — gebüte*, *n. s. spl. tissu, m. — geist*, *m. s. c. spl. âme végétative, principe végétatif; — geographie*, *f. spl. géographie (f.) botanique; — gewächse*, *n. pl. légumes, m. pl. — gift*, *n. s. c. poison végétal, venin végétal; — gleich*, *adj. végétatif; — grün*, *adj. vert végétal, vert des feuilles; — grüne harz*, *Chim. chlorophylle, f. — haat*, *n. s. c. crin végétal; — harz*, *n. s. c. spl. gomme, f. — honig*, *m. s. spl. suc (m.) du nectaire; — faier*, *m. s. —, Zool. cistèle, f. escarbot (m.) qui vit dans les plantes; — faie*, *m. s. spl. amygdaline, f. albumino-caséux, m. — faein*, *n. s. spl. et — faieitoff*, *m. s. spl. Chim. caséine végétale; — faein*, *m. s. t. faetus, m. embryon, m. — faein*, *m. s. —, botaniste, m. phytologiste, m. — faein*, *f. spl. ou — faein*, *botanique, f. physiologie, f. — faie*, *f. spl. charbon, m. ou noir végétal; — faie*, *f. spl. aliments végétaux, légumes, m. pl. — faie*, *f. spl. vertu (f.) des plantes; — faein*, *f. spl. botanique, f. physiologie, f. der — faie*, *sub. botaniste, m. — laugenfals*, *n. s. c. t. alcali végétal, potasse, f. — laus*, *f. s. c. Zool. puceron, m. — leben*, *n. s. spl. vie végétale ou végétative, végétation, f. cn. — leben führen*, *végéter; Physiol. vie végétative; fonctions végétatives, veille (f.) des plantes; — lebre*, *f. spl. botanique, f. botanologie, f. phytonomie, f. livre (m.) de botanique; — lehrer*, *m. s. —, botaniste, m. — lein*, *m. s. spl. Chim. gluten, m. glandine, f. tritricine, f. viscine, f. — liehaber*, *m. s. —, botanophile, m. — mäher*, *m. s. —, ou — mäher*, *m. s. —, Zool. phytotome, m. — miltch*, *f. spl. lait végétal, lait (m.) des plantes; Pharm. emulsion, f. — midigefäße*, *n. pl. vaisseaux (m. pl.) mammaires; — natur*, *f. spl. végétabilite, f. — öl*, *n. s. c. spl. huile végétale; — papier*, *n. s. spl. papier végétal, papier (m.) à décalquer; — presse*, *f. n. presse (f.) à herbière; — reich*, *n. s. spl. règne végétal. 3. adj. riche en plantes, d'une végétation luxuriante; — saft*, *m. s. spl. Bot. sève, f. suc (m.) des plantes; Pharm. jus (m.) d'herbes; — säger*, *m. s. —, Zool. phytotome, m. — salz*, *n. s. spl. sel végétal, alcaloïde, m. — samen*, *m. s. —, semence, f. graine, f. — sameln*, *m. s. s. spl. herborisation, f. — sammeln*, *m. s. —, herboriseur, m. herborisateur, m. botaniseur, m. — sammeln*, *f. cn. herbière, m. — sauer*, *adj. uni à l'acide végétal; — säuger*, *m. spl. Zool. phytodelges, m. — saure*, *f. n. acide végétal; — schimmel*, *m. s. spl. Bot. érysiphe, f. — schlat*, *m. s. spl. sommil (m.) des plantes; — schlein*, *m. s. spl. Pharm. mucilage, m. — seile*, *f. spl. faculté végétative, principe végétatif, âme végétative; — stein*, *m. s. c. t. Geol. phytolithe, f. typolithe, f. dendrite, f. dendrolithe, f. — stein*, *m. s. —, tige, f. bœlet — stein*, *tuyau, m. — stein* mit nicht sichtbarem Wurzel, pied nourri; — **stoff**, *m. s. spl. Bot. matière végétale; Chim. principe végétal; Géol. débris végétaux, matière (f.) d'origine végétale, substance (f.) phytogène; — stein*, *n. s. spl. système végétal ou des plantes; système (m.) de botanique; — stein*, *m. s. c. t. partie (f.) d'une plante; matière végétale, débris végétaux; — thiere*, *n. pl. Zool. phytozoaires, m. pl. zoophytes, m. pl. — versäuerung*, *f. roy. — stein; — versäuerstoff*, *n. s. spl. cire végétale; — wachsthum*, *n. s. spl. végétation, f.*

—welt. *f. spl.* règne végétal, monde (*m.*) des plantes, végétation, *f.* — *wespen*, *f. pl.* Zool. phytosphères, *f. pl.* — *wissen*, *f. spl.* botanique, *f.* phythologie, *f.* — *wuchse*, *m. c.*, *spl.* végétation, *f.* — *zucht*, *f. spl.* culture (*f.*) de plantes.

Pflanzenstamm, *m. c.*, *spl.* (*flan*-*stam*-*stamm*-*stamm*) vie végétale, végétation, *f.* règne végétal.

Pflanzer, *m. c.*, —, (*flan*-*zèr*). 1. celui qui plante, planteur, *m.* | 2. colon, *m.* planteur, *m.* cultivateur, *m.* propriétaire (*m.*) d'une plantation ou d'un plantage, habitant (*m.*) d'une colonie. | 3. *Jard.* plantoir, (*m.*)

Pflanzling, *m. c.*, (*flan*-*zèr*-*ling*). plant, *m.* plante, *f.* jeune plante, *f.* fig. élève, *m.*

Pflanzung, *f. cu.* (*flan*-*zoun*). plantation, *f.* plantage, *m.* colonie, *f.* jardin potager, plant (*m.*) d'arbres.

1. **Pflaster**, *n. c.*, —, (*flas*-*tèr*). 1. *Pharm.* emplâtre, *m.* sparadrap, *m.*; — *im* Gipsstich, mouche, *f.* calicé, *n.* — *tafel* (*m.*) d'Angleterre, taffetas gommé ou adhésif ou agglutinatif, sparadrap, *m.* lésion —, psittacin, *m.* in Stangenform geredet —, magdaleon, *m.* | 2. *iron.* pièce (*f.*) sur une chaussure. | 3. *Arm.* calpin, *m.* — auf Zickzack, mouche, *f.* *Maçon.* mortier, *m.* plâtre, *m.*

2. **Pflaster**, *n. c.*, —, pavé, *m.* pavage, *m.* dalle, *f.* carreau, *m.* multifide —, pavé (*m.*) de mosaïque; — *im* Zickzack, pavage (*m.*) en losange; — *schiffenartig* —, pavé (*m.*) en blocages; — *auf-reifen*, déparer une rue; — *treten*, battre le pavé; *fam.* hier ist ein theurer —, il fait cher vivre ici.

3. **Pflaster**, —, d'emplâtre, de pavé; — *abbang*, *m. c.*, *z.*, revers (*m.*) de pavé; — *arbeit*, *f. cu.* ou *Pflaster* *arbeit*, pavage, *m.* travaux (*m. pl.*) de pavage; — *blei*, *n. c.*, *spl.* *Chim.* savon (*m.*) de plomb; — *boden*, *m. c.*, *z.*, carreau, *m.* carrelage, *m.* dallage, *m.* pavé, *m.* (d'une cour); — *fließ*, *n. c.*, *spl.* pavé, *m.* pavage, *m.* dalle, *f.* carreau, *m.*; — *geld*, *n. c.*, *spl.* prix (*m.*) du pavage ou du carrelage, contribution (*f.*) pour l'entretien des routes; droit (*m.*) de passe ou de passage, péage, *m.* barage, *m.*; — *grund*, *m. c.*, *spl.* forme, *f.*; — *hammer*, *m. c.*, *z.*, marteau (*m.*) de paveur, hie, *f.* dame, *f.* demoiselle, *f.*; — *haue*, *f.* *n.* marteau (*m.*) de paveur; — *junker*, *f. n.* dame, *f.* demoiselle, *f.* hie (*f.*) de paveur; — *fäßer*, *m. c.*, —, Zool. mouche (*f.*) cantharide; mouche (*f.*) d'Espagne; — *fäßer*, *m. c.*, —, boîte (*f.*) à emplâtres, emplâtrier, *m.*; *pp.* mauvais chirurgien; *Md.* major, *m.* (*fam.* artillerie (*m.*) à genoux; — *föcher*, *m. c.*, —, *iron.* faiseur (*m.*) d'emplâtres, mauvais pharmacien, apothicaire, *m.* charlatan, *m.* empirique, *m.*; — *fugel*, *f. n.* balle (*f.*) pour carabine à deux rayons, balle (*f.*) à calpin; — *labe*, *f. n.* emplâtrier, *m.* boîte (*f.*) à emplâtres; — *ladung*, *f. cu.* chargement (*m.*) à calpin; — *lohn*, *m. c.*, *spl.* pavage, *m.* carrelage, *m.* frais (*m. pl.*) de pavage, *voy.* — *geld*; — *materialien*, *n. pl.* matériaux (*m. pl.*) de pavage; — *meister*, *m. c.*, —, maître paveur; — *ramme*, *f. n.* dame, *f.* demoiselle, *f.* hie (*f.*) de paveur; mouton (*m.*) à bras; — *rolle*, *f. n.* *Pharm.* rouleau (*m.*) d'emplâtre, cylindre (*m.*) à étendre un emplâtre; — *rufen*, *m. c.*, —, tas, *m.* heurt, *m.*; — *scheere*, *f. n.* *Chir.* ciseaux (*m. pl.*) à couper un emplâtre; — *schlögel*, *m. c.*, —, dame, *f.* demoiselle, *f.* hie (*f.*) de paveur; — *schmieder*, *m. c.*, —, mauvais pharmacien, apothicaire, *m.* charlatan, *m.* empirique, *m.*; — *feser*, *m. c.*, —, paveur, *m.* carrelleur, *m.* — *spatel*, *m. c.*, —, *Pharm.* sparadrapier, *m.* spavule (*f.*) à emplâtre; — *stein*, *m. c.*, *z.*, pavé, *m.* pierre (*f.*) à paver, dalle, *f.* carreau, *m.*; — *stiesel*, *m. c.*, —, hie (*f.*) de paveur, dame, *f.* demoiselle, *f.* sträße, *f. n.* rue, *f.* ou route pavée; — *treter*, *m. c.*, —, *fam.* homme déseuvert; flâneur, *m.* batteur (*m.*) de pavé; — *treter*, *f. spl.* *fam.* flânerie, *f.*

—weg, *m. c.*, *z.*, chemin pavé; — *werk*, *n. c.*, *spl.* onguents, *m. pl.* emplâtres, *m. pl.* pavage, *m.* pavés, *m. pl.* dalles, *f. pl.* carreaux, *m. pl.*; — *winkel*, *m. c.*, —, angle (*m.*) de réunion de deux pavés; — *zahl*, *m. c.*, *z.*, *H. nat.* dent (*f.*) large des poissons; — *zeug*, *n. c.*, *z.*, outils (*m. pl.*) de paveur; — *ziegel*, *m. c.*, —, carreau, *m.* brique (*f.*) à paver.

Pflasterchen, *n. c.*, —, (*flas*-*tèr*-*chen*). *dim.* de *Pflaster*, petit emplâtre; mouche, *f.*

Pflasterer, *m. c.*, —, (*flas*-*tèr*-*er*). paveur, *m.* carrelleur, *m.*; — *arbeit*, *f. cu.* pavage, *m.* travaux (*m. pl.*) de pavage.

1. **Pflastern**, *a.* (*flas*-*tèr*-*n*). *Pharm.* appliquer ou mettre un emplâtre; couvrir d'un emplâtre; *iron.* mettre une pièce, raccommoder; *Arm.* coudre, *bidon* —, mettre un calpin ou un petit linge graissé sous une balle, envelopper une balle forcée d'un linge gras, chasser une balle dans un fusil au moyen d'un linge graissé. || —, *n. c.*, *spl.* ou *Pflastern*, application (*f.*) d'un emplâtre; *Chir.* emplatration, *f.*

2. **Pflastern**, *a.* paver, carrelleur, *daller*, faire le pavage (d'une rue); carrelleur (une chambre); *daller* (une église). || —, *n. c.*, *spl.* pavage, *m.* pavement, *m.* carrelage, *m.* dallage, *m.*

Pflasterung, *f. cu.* (*flas*-*tèr*-*rung*). 1. application (*f.*) d'un emplâtre; *Chir.* emplatration, *f.* | 2. pavage, *m.* plamage (*m.*) en pavés.

Pflaume, *f. cu.* (*flou*-*mè*). 1. *Bot.* prune, *f.* *iron.* —, sebestier, *m.* gelbe —, prune (*f.*) de mirabelle; grise —, prune (*f.*) de reine-claude, mirabelle verte; *lunette* —, damas, *m.* prune (*f.*) de Damas; runde *schneidete* —, prune (*f.*) de monsieur; *fam.* prune (*f.*) de cochon; *geschmorte* —, prune, *f.* compote (*f.*) de prunes; *gebört* —, pruneau, *m.* | 2. prunier, *m.* | 3. Zool. *weiss* —, prune, *f.* concombre, *m.*

Pflaume, *f. n.* (*flou*-*mè*). 1. *Bot.* prune, *f.* *iron.* —, sebestier, *m.* gelbe —, prune (*f.*) de mirabelle; grise —, prune (*f.*) de reine-claude, mirabelle verte; *lunette* —, damas, *m.* prune (*f.*) de Damas; runde *schneidete* —, prune (*f.*) de monsieur; *fam.* prune (*f.*) de cochon; *geschmorte* —, prune, *f.* compote (*f.*) de prunes; *gebört* —, pruneau, *m.* | 2. prunier, *m.* | 3. Zool. *weiss* —, prune, *f.* concombre, *m.*

Pflaumen, —, de prunes, de prunier; — *baum*, *m. c.*, *z.*, ou *Pflaumbaum*, *Bot.* prunier, *m.*; *virginischer* — *baum*, prunier (*m.*) de Virginie; plaque-minier (*m.*) de Virginie; *weisser* — *baum*, prunier (*m.*) sauvage, agnès, *m.*; *nepalischer* — *baum*, prunier (*m.*) du Népal; — *bäumen*, *adj.* de bois de prunier; — *baumholz*, *n. c.*, *spl.* prunier, *m.* bois (*m.*) de prunier; — *blatt*, *n. c.*, *z.*, feuille (*f.*) de prunier; — *blattspinner*, *m. c.*, —, phalène (*f.*) de prunier; — *blattwespe*, *f. n.* Zool. scéléridie (*f.*) du prunier; — *blüte* ou — *blüthe*, *f. n.* fleur (*f.*) de prunier; fleuraison, *f.* ou floraison (*f.*) du prunier; — *brühe*, *f. spl.* jus (*m.*) de prunes ou des pruneaux; — *falter*, *m. c.*, —, Zool. papillon (*m.*) du prunier; — *farbe*, *f. n.* couleur (*f.*) des prunes; — *farbig*, *adj.* couleur de pruneau; — *formig*, *adj.* en forme de prunes, prunifforme; — *garten*, *m. c.*, *z.*, verger (*m.*) de pruniers, pruneaux, *f.*; — *quinn*, *n. c.*, *spl.* prune, *f.* gomme (*f.*) de prunier; — *holz*, *n. c.*, *spl.* prunier, *m.* bois (*m.*) de prunier; — *stein*, *m. c.*, —, amande (*f.*) noyau (*m.*) de prune; — *steinöl*, *n. c.*, *spl.* huile (*f.*) d'amandes de prunes; — *steinbel*, *m. pl.* quenelles (*f. pl.*) aux prunes; — *tuchen*, *m. c.*, —, gâteau, *m.* ou tarte (*f.*) aux prunes; — *latwerg*, *f. spl.* diaprum, *m.*; — *margenrothen*, *n. c.*, —, *Bot.* cucubale (*m.*) à fleurs moussues; — *mus* ou — *mus*, *n. c.*, *spl.* prune, *f.* raisin, *m.*; — *palme*, *f. n.* *Bot.*

palmiste, *m.* prunier (*m.*) du Malabar; — *plantage*, *f. n.* verger (*m.*) de prunes; prunelaie, *f.*; — *schide*, *f. n.* ascidie-peune, *f.*; — *schlehe*, *f. n.* *Bot.* prunelle hâtive; — *schmeißer*, *m. c.*, —, *fam.* tantaron, *m.* bretteau, *m.*; — *schmiedlerling*, *m.* *z.*, *Bot.* papillon (*m.*) de prunier; — *schutte*, *f. n.* tarine (*f.*) de compote de prunes; — *stein*, *m. c.*, *z.*, noyau (*m.*) de prune; — *torre*, *f. n.* tarte, *f.* ou tarte (*f.*) aux prunes; — *traube*, *f. n.* *Bot.* prunelaie, *m.*; — *tunke*, *f. n.* compote (*f.*) de prunes; — *wald*, *m. c.*, *z.*, et — *waldung*, *f. cu.* forêt (*f.*) de pruniers; — *weich*, *adj.* mou comme une prune.

Pflege, —, de curateur, de tutelle, de curatelle, *voy.* *Pflege*; — *amt*, *n. c.*, *z.*, *z.*, tutelle, *f.* curatelle, *f.* chambre (*f.*) de curatelle; district (*m.*) dont on a l'administration; — *amtman*, *m. c.*, *pl.* *z.* et — *amtbaill*, bailli (*m.*) d'une juridiction domaniale, administrateur (*m.*) d'un bien domaniale; — *befohlen*, *adj.* confié à la garde de qn; *bei* — *befohlen*, *adj.* sub. pupille, *f.* celui ou celle qui est l'objet des soins de qn; — *rechnung*, *f. cu.* compte (*m.*) de deniers de curatelle; — *stube*, *f. n.* chambre (*f.*) de curatelle.

1. **Pflege**, *f. spl.* (*flé*-*gué*). 1. soins, *m. pl.* direction, *f.* conduite, *f.* surveillance, *f.* administration, *f.* inspection, *f.* gouvernement, *m.* protection, *f.* tutelle, *f.* curatelle, *f.* entretien, *m.* culture, *f.* (d'un jardin); éducation, *f.* (d'un enfant); *Veter.* — *der* Pfad, régime (*m.*) des chevaux; *alle* — *und* *Wandlung* *genießen*, être bien digne; *ein* *Kind* *in* *die* — *taten*, élever *n* enfant par charité, s'occuper d'un enfant pauvre; *ein* *Kind* *in* *die* — *nehmen*, adopter un enfant, prendre soin d'un enfant; *die* — *über* *jem.* (*A*) *haben*, avoir la conduite ou la surveillance de qn. || *z.* *f. n.* bien, *m.* ou district (*m.*) dont on a l'administration; canton, *m.* juridiction, *f.* diocèse (*m.*) dont on a la direction.

2. **Pflege**, —, nourricier, de curateur, de tutelle, de curatelle, *voy.* *Pflege*; — *amt*, *n. c.*, *z.*, tutelle, *f.* curatelle, *f.* district (*m.*) dont on a l'administration; chambre (*f.*) de curatelle; — *amtman*, *m. c.*, *pl.* *z.* et — *amtbaill*, bailli (*m.*) d'une juridiction domaniale; administrateur (*m.*) d'un bien domaniale; — *bedürftig*, *adj.* qui exige des soins; — *befohlen*, *adj.* confié aux soins de qn; *der* *ou* *die* — *befohlen*, *adj.* sub. enfant confié à qn; celui ou celle qui est l'objet des soins de qn, personne (*f.*) en curatelle, pupille, *m.* ou *f.*; — *befehl*, *f. spl.* établissement (*m.*) d'un curateur; — *eltern*, *m. pl.* parents adoptifs, parents nourriciers; — *geld*, *n. c.*, *spl.* frais, *m. pl.* ou indemnité (*f.*) de nourriture; — *und* *Unterhaltung*, pension (*f.*) pour les animaux; — *gericht*, *n. c.*, *z.*, tribunal commis à l'administration d'un autre tribunal, tribunal (*m.*) d'une juridiction domaniale; — *haus*, *n. c.*, *z.*, *z.*, hôpital, *m.* hospice, *m.*; — *kind*, *n. c.*, *z.*, *z.*, nourrisson, *m.* enfant (*m.*) dont on s'est chargé, pupille, *m.* et *f.* enfant adoptif, protégé, *m.* nourrisson, *m.*; — *los*, *adj.* abandonné, délaissé, dont personne ne prend soin; — *losigkeit*, *f. spl.* délaissement, *m.*; — *mutter*, *f. z.* mère nourricière ou adoptive, bienfaitrice, *f.* protectrice, *f.*; — *rechnung*, *f. cu.* compte (*m.*) de tutelle; — *schreiber*, *m. c.*, —, greffier (*m.*) de bailliage, secrétaire (*m.*) de la chambre de tutelle; — *sohn*, *m. c.*, *z.*, *z.*, fils adoptif, pupille, *m.*; — *todter*, *f. z.* fille adoptive, protégée, *f.* pupille, *f.*; — *totterlich*, *adj.* qui appartient à la pupille; — *vater*, *m. c.*, *z.*, père nourricier ou adoptif, bienfaiteur, *m.* protecteur, *m.*; — *vogt*, *m. c.*, *z.*, *z.*, curateur, *m.* tuteur, *m.*; — *wirth*, *m. c.*, *z.*, *z.*, économ, *m.* ou ménager (*m.*) de l'hôpital; — *wirthin*, *f. cu.* ménagère, *f.* économ, *f.*

3. **Pflege**, *a.* (*flé*-*gué*). *Pfles* ou *pfles*, *apocope*, et *regulier*; *regit* le genitif et l'accusatif; 1. soigner, donner des soins à, prendre soin de, nourrir, *fam.* choyer, dorloter, *fig.* posséder,

avoir; garder (un souvenir en son cœur); entretenir, nourrir (un souvenir); carresser (une chimère); *ein Kind* —, nourrir, élever un enfant, avoir soind'un enfant; *ein Kranke* — *ou einen Kranken* —, donner ses soins à un malade, soigner un malade; *sein Gutes* —, se soigner, prendre soin de sa petite personne; se livrer, s'abandonner, s'adonner *zu* — *Ruhe* —, se reposer, prendre *ou* jour du repos; *sein Vermögen* —, rendre ses aises, se dorloter; *der Vögt* — s'adonner aux plaisirs de l'amour. || 2. gouverner, diriger, administrer, faire *ou* exercer une charge; cultiver; s'appliquer à; *Güter* —, administrer des biens; *Vermögenshaft mit jcm.* (b) —, cultiver l'amitié de qn, entretenir commerce d'amitié avec qn; *ein Amt* —, exercer une charge; *ein Amt* —, s'appliquer à qch; *Rath* *ou* *Räthe mit jcm.* (b) —, délibérer, consulter, tenir conseil avec qn; *Unterhandlungen* —, négocier, entrer en négociations; *Gründigkeit* —, rendre *ou* administrer la justice; *Jur.* *der Vögt* —, trancher une question à l'amiable, avoir recours aux voies de conciliation, employer les voies de douceur, proposer un accommodement. || 3. *n. av. haben*, **avoir coutume**, avoir l'habitude de, être accoutumé à; *er pflegt täglich auszureiten*, il a coutume de sortir tous les jours à cheval; *mit* (s) *zu geschäft*en *pflegt*, comme cela arrive généralement, comme il arrive d'ordinaire, selon le train ordinaire des choses; *thut mit* *zu pflegt*, fais comme tu as l'habitude de le faire, fais à ta manière. || 4. *rich* —, *n. se soigner*, se choyer, se dorloter, avoir grand soin de sa petite personne; *nach geschäft*en *Rath*, après délibération. || *n. e. spl. ou Pfl.* *guta*, *voy.* *Pfl.* *guta*, attentions, *f. pl.* soins, *m. pl.* conduite, *f.* direction, *f.* surveillance, *f.* administration, *f.*

Pfeger, *m. é.* —, (*flé-guér*), celui qui prend soin de qn. *ou* de qch, administrateur, *m.* conservateur, *m.* curateur, *m.* tuteur, *m.* gouverneur, *m.* administrateur, *m.* (d'une contrée); *économie*, *m.* d'un monastère; *Jur.* —, *ein* *Unmündigen*, curateur, *m.* *ou* tuteur (*m.*) d'un mineur; protecteur, *m.* père nourricier, gardien, *m.* — *in*, *f. n.* nen, tutrice, *f.* curatrice, *f.* protectrice, *f.*

Pfegerchaft, *f. spl.* (*flé-guér-chast*). *ou* *Pfl.* *gachast*, fonctions (*f. pl.*) de tuteur, office (*m.*) de curateur *ou* de conservateur; curatelle, *f.* tutelle, *f.*

Pfeghaft, *adj.* (*flé-guér*). *voy.* *flé-guérhaftig*, sujet à la glèbe; — *teut.* *verft* (*m. pl.*) de la glèbe.

Pfeglich, *adj.* (*flé-guér*), économique, régulier, d'une façon économique. || *ade* économiquement, régulièrement; — *nügen*, administrer en bon père de famille; *ein Haus* — *bewohnen*, tenir une maison en bon état.

Pfegling, *m. é. c.* (*flé-guér*), nourrisson, *m.* pupille, *m.* *ou* *f.* enfant (*m.*) dont on s'est chargé, enfant adoptif; protégé, *m.* enfant confié à qn; *personne* *f.* en curatelle.

Pfegsam, *adj.* (*flé-guér*), plein de soins *ou* d'attentions.

Pfegschaft, *f. spl.* (*flé-guér-chast*). curatelle, *f.* tutelle, *f.* fonctions (*f. pl.*) de tuteur *ou* de curateur; *unter* *der* *Verwundung* *stehen*, avoir un tuteur être sous la curatelle d'un tuteur.

Pfegschafftlich, *adj.* (*flé-guér-chast* — *lich*), qui appartient à la curatelle *ou* à un mineur; — *te* *Vermögen*, biens (*m. pl.*) pupillaires.

Pfegschafft — *a.*, de la curatelle, de curateur; — *geft*, *n. é.* *tr.* argent (*m.*) de la curatelle; — *gut*, *n. é.* *tr.* biens (*m. pl.*) de la curatelle.

Pfegung, *f. spl.* (*flé-guér*), action (*f.*) de prendre soin de, attentions, *f. pl.* soins, *m. pl.* surveillance, *f.* administration, *f.*

Pflicht, *f. m.* (*flé*). 1. **devoir**, *m.* obligation, *f.* — *é* *halten*, par devoir *ou* obligation; *c'est* *ist* *mon* —, c'est mon

devoir, il est de mon devoir *ou* de mon office; *rich* (b) *thut* — *aus* *etc.* (b) *machen*, se faire une loi de qch; *rich* (b) *thut* (A) *zur* *heiligen* — *machen*, se faire un point de religion de qch. || 2. **prestation**, *f.* impôts, *m. pl.* taxe, *f.* cens, *m.* redevance, *f.* taille, *f.* || 3. **serment**, *m.* promesse solennelle, vœu sacré; *Feod.* *foi* (*f.*) *et* *hommage*, *m.*; *serment* (*m.*) de fidélité; *mit* *im* *und* — *halten*, prévariquer; *jcm.* (A) *in* — *nehmen* *ou* *in* *leid* *und* — *nehmen*, recevoir *ou* prendre qn. à foi *et* à serment, recevoir le serment de fidélité de qn, faire prêter serment à qn; *Alles* *ist* *widder* *in* *sein* —, tout a repris son cours ordinaire; *in* — *ou* *in* — *en* *nehmen*, être tenu par serment.

2. **Pflicht**, *f. m.* *Mar.* tille, *f.*

3. **Pflicht** — *a.*, du devoir, d'obligation, du service, *voy.* *Pflicht*en —; — *anfer*, *m. é.* —, *Mar.* maitresse-aucres, *f.* grande ancre; — *anfertau*, *n. é.* *tr.* *Mar.* maitre-câble, *m.*; — *antheil*, *n. é.* *tr.* *contingent*, *m.*; — *beitrag*, *m. é.* *tr.* *contingent*, *m.* quote-part, *f.*; — *bruch*, *m. é.* *spl.* parjure, *m.* violation (*f.*) d'un serment; — *brüchig*, *adj.* qui oublie son devoir, infidèle à ses serments, déloyal, parjure, traître, félon, prévaricateur; — *brüchig werden*, se parjurer, violer *ou* rompre son serment; — *ci*, *n. é.* *tr.* *œuf* (*m.*) de cens; — *cifer*, *m. é.* *spl.* zèle, *m.*; — *erlassung*, *f. spl.* dispense (*f.*) de la prestation du serment; — *erreichung*, *f. spl.* prestation (*f.*) de serment, prestation (*f.*) de foi *et* hommage; — *eremplar*, *n. é.* *tr.* exemplaire (*m.*) que l'éditeur est tenu de donner à une bibliothèque; — *frei*, *adj.* libre *ou* exempt de prestations *ou* d'obligations; exempt d'une obligation, libre de tout service; — *gebot*, *n. é.* *tr.* *devoir* impérieux *ou* absolu, commandement dicté par le devoir; — *gefüh*, *n. é.* *spl.* sentiment (*m.*) du devoir; — *gemäß*, *adj.* conforme à son devoir, loyal, *||* *ade* conformément à son devoir, loyalement, dument, fidèlement; — *getren*, *adj.* fidèle à son devoir; — *form*, *n. é.* *spl.* cens (*m.*) de blé; — *leistung*, *f. m.* accomplissement (*m.*) d'une obligation *ou* d'un devoir; *payment* (*m.*) du cens; *prestation* (*f.*) de serment *ou* de foi *et* hommage; — *los*, *adj.* exempt de prestations *ou* d'obligations, exempt d'une obligation, libre de tout devoir *ou* de toute obligation; contraire aux devoirs *ou* aux obligations; — *mäßig*, *adj.* conforme aux devoirs, loyal, *||* *adv.* loyalement, dument, fidèlement, conformément au devoir; — *mäßigfeit*, *f. spl.* loyauté, *f.* sence — *mäßigfeit*, *régularité*, *f.*; — *schien*, *m. é.* *tr.* *certificat* (*m.*) de prestation de serment *ou* de foi *et* hommage; — *schuldig*, *adj.* obligé par le devoir; — *tau*, *n. é.* *tr.* *Mar.* maitre-câble, *m.* câble (*m.*) de grande tour; — *theil*, *m.* *ou* *n. é.* *tr.* *Jur.* légitime, *f.* portion (*f.*) légitimaire; *contingent*, *m.* quote-part, *f.*; — *theilrecht*, *n. é.* *tr.* *droit* (*m.*) légitimaire; — *träger*, *m. é.* —, fonctionnaire assermenté, officier, *m.* employé, *m.*; — *treu*, *adj.* fidèle à ses devoirs; — *treue*, *f. spl.* fidélité (*f.*) à son devoir; — *ubung*, *f. m.* exécution, *f.* *ou* observation (*f.*) de son devoir; — *vergeffen*, *adj.* qui oublie son devoir, oublieux de ses devoirs, infidèle à ses serments, déloyal, parjure, prévaricateur, traître, félon; — *vergeffen in* *seinem* *Amte* *sein*, commettre des infidélités dans une charge; *tr.* — *vergeffen*, *adj.* sub. homme déloyal, parjure, *m.* infidèle, *m.*; — *vergeffenheit*, *f. spl.* manquement (*m.*) à son devoir, oubli (*m.*) de ses devoirs, infidélité, *f.* déloyauté, *f.* trahison, *f.* *Jur.* prévarication, *f.* forfaiture, *f.*; — *verlegung*, *f. spl.* violation (*f.*) de ses devoirs, prévarication, *f.* *Jur.* forfaiture, *f.*; — *widrig*, *adj.* contraire au devoir, déloyal; prévaricateur, félon, traître; — *widrig handeln*, faire qch. de contraire à son devoir, manquer à son devoir, prévariquer, forfaiture; — *widrig handeln*, infidélité, *f.* déloyauté, *f.*; — *widriges Testament*, testament inofficieux. || *adv.* contrairement à ses devoirs, par félonie, par trahison;

— *widrigkeit*, *f. spl.* manquement, *m.* *ou* oubli (*m.*) de ses devoirs, déloyauté, *f.* trahison, *f.* prévarication, *f.* félonie, *f.*

Pflichtbar, *adj.* (*flé* — *bär*). *ou* *Pflichtig*, obligé, gêné d'une servitude, impossible, taillable, corvéable; — *te* *Güter*, biens affectés d'une servitude.

1. **Pflichten**, *n.* (*flé* — *tén*). *av.* *haben*, avoir, être obligé de; *jcm.* (b) —, être tributaire à qn.

2. **Pflichten** — *a.*, obligé, contraint, redevable, *voy.* *Pflicht* —; — *heft*, *n. é.* *tr.* *cabier* (*m.*) de charges; — *lehre*, *f. spl.* doctrine (*f.*) des devoirs de l'homme; morale, *f.*; — *widerfeit*, *m. é.* *spl.* *Jur.* conflit, *m.* *ou* collision (*f.*) des devoirs.

Pflichtig, *adj.* (*flé* — *tig*). 1. obligé *ou* contraint par devoir à qch, sujet à qch; taillable, corvéable; — *te* *Unterthanen*, sujets (*m. pl.*) censitaires; *rich* *gegen* *jcm.* (A) — *machen*, s'obliger envers qn. || 2. fidèle à son devoir, loyal, probe. || 3. *adv.* fidèlement, loyalement.

Pflichtlich, *adj.* (*flé* — *lich*). *voy.* *Pflichtig*, fidèle dans l'accomplissement de ses devoirs, zélé.

Pflichtshalter, *adv.* (*flé* — *hal* — *bär*), par devoir *ou* obligation.

Pflin, *m. é.* *spl.* (*flint* — *z*). *Minér.* chaux carbonatée ferrifère.

1. **Pflod**, *m. é.* *tr.* (*flak*), piquet, *m.*; *Ménus.* cheville (*f.*) de bois, fêche, *f.* goujon, *m.* clavette, *f.* taquet, *m.* piquet, *m.* (d'une tente); *Cordonn.* cheville, *f.*; *Raf.* manille, *f.*; *Mar.* pacolet, *m.*; *Pêch.* filet (*m.*) à grandes mailles; *Min.* cheville, *f.* brocque, *f.*; *Artill.* goujon, *m.*

2. **Pflod** — *a.*, de cheville, d'un piquet; — *ahle*, *f. n.* *Cordonn.* broche, *f.* alène, *f.*; — *bohler*, *m. é.* —, *Min.* perceur, *m.*; — *fisch*, *m. é.* *tr.* *Zool.* baleine (*f.*) de la Nouvelle-Angleterre, baleine-tampon, *f.*; — *hammer*, *n. é.* —, *Monn.* rechaussoir, *m.*; — *holz*, *n. é.* *tr.* *Mar.* feuton, *m.*; — *fohl*, *m. é.* *tr.* *Jard.* brocoli (*m.*) de chou frangé; — *ort*, *n. é.* *tr.* *Cordonn.* broche, *f.* alène, *f.*; — *schien*, *n. é.* *spl.* *Min.* action (*f.*) de faire sauter une roche; — *schneider*, *m. é.* —, chevilleur, *m.*; — *schwan*, *m. é.* *tr.* *Zool.* coffre (*m.*) quadrangulaire chagriné, ostracion (*m.*) à deux épines; — *treiber*, *m. é.* —, *Artill.* chasse-goupille, *m.*

Pflod — *a.*, *voy.* *Pflod* — *a.*

Pflöcken, *n. é.* —, (*flouk* — *cken*). *din.* de *Pflod*, petit piquet, petite cheville, goupille, *f.*

Pflöcken, *a.* (*flouk* — *cken*), piquer, fixer au moyen de piquets, garnir de chevilles, ficher des chevilles, attacher avec des chevilles, cheville: *sam.* *jcm.* (A) *haben* *und* —, emprisonner qn, écrouer qn, mettre qn. aux fers.

Pflüch — *a.*, pour cueillir, de la cueillette; — *cien*, *n. é.* —, *Drap.* épincette, *f.*; — *geftell*, *n. é.* *tr.* *Soier.* table, *f.* *ou* pupitre (*m.*) à épincer; — *fohl*, *m. é.* *tr.* *Bot.* chou-vert non pommé; — *zeit*, *f. spl.* cueillaison, *f.* cueillette, *f.* époque (*f.*) de la récolte.

Pflüchen, *a.* (*flouk* — *cken*), cueillir, couper (des fleurs), éplucher, trier, pluser; épluser (de la laine); *Drap.* *n.* *tr.* *tr.* *éplucher*, éplucher, épincer, épincer (de la laine), plumer (un oiseau); *fig.* plumer *ou* écorcher qn, émiet, émietter (du pain); *Cuis.* *geplücht* *heft*, brochet coupé en morceaux *et* cuit à l'étuvée. || — *n. é.* *spl.* action (*f.*) de cueillir, cueille, *f.* cueillette, *f.* récolte, *f.* épluchage, *m.* triage, *m.* plusage, *m.* *nopage*, *m.*

Pflüchel, *n. é.* *spl.* (*flouk* — *chel*), épluchure, *f. pl.* miettes, *f. pl.* mie, *f.*; *Drap.* épontis, *m. pl.* épluchures, *f. pl.*

1. **Pflug**, *n. é.* *tr.* (*flouk*). 1. charue, *f.*; *brabantier* *ou* *mederländer* —, charrue brabantonne, *m.*; *flandrischer* —, normand, *m.* normande, *f.*; *das* *ist* *sein* *haben* *und* —, c'est là son gagne-pain; *mit* *jcm.* (b) *im* — *gehen*, aller deux à deux, être attelé avec qn. à la même

besogne; cin — mit Eifen, une charrue de hents; cin — mit Eifen, grigner; die Pfoft hinter den — spannen, mettre la charrue devant les bœufs. | 2. charrue, f. (mesure à grain), | 3. Hydr. drague, f. | 4. Feod. corvée (f.) de charrue, journée (f.) de labour due au seigneur.

2. **Pflug** — a, de labour, de la charrue, arable, voy. **Pflüg** — a, — **achse**, f. n. essieu (m.) de la charrue; — **arbeits**, f. spl. labour, m. — **art**, f. spl. labour, m. façon, f.; — **balken**, m. s. —, ou — **baum**, m. s. et c. arbre, m. ou fût (f.) de la charrue; — **beil**, u. s. c. t. hachette (f.) de charrue; — **bürger**, m. s. —, habitant (m.) de la banlieue, voy. **Pfabbürger**; — **busch**, m. s. et c. — **butte**, f. n. corps (m.) de charrue; — **cken**, m. s. spl. ou — **ficht**, m. s. corvée (f.) de charrue, service dû en journées de charrue ou de labour; — **egge**, f. n. charrue — herse, f.; — **eisen**, n. s. —, fer (m.) de la charrue, coutre, m. — **förmig**, adj. en forme de charrue, aratoire; — **föhne**, f. n. corvée (f.) de charrue, service dû en journées de labour; — **galgen**, m. s. —, potence (f.) de la charrue; — **geld**, n. s. et c. ou **Pflüggeld**, labour, m. labourage, m. charruage, m. salaire (m.) du labourer; — **geschleichen**, n. s. —, avant-train (m.) de la charrue, sellette, f. oreiller, m.; — **grendel**, m. s. —, timon (m.) de la charrue; — **hadel**, m. s. —, hachette (f.) de charrue; — **haben**, m. s. —, charrue (f.) à croc, croc (m.) de charrue; — **halter**, m. s. —, labourer, m. conducteur (m.) de la charrue; sep. m. ou cep, m.; — **haup**, n. s. et c. sep. m. ou essieu (m.) de la charrue; — **hobel**, n. s. —, soc (m.) de charrue; — **hols**, n. s. et c. sellette, f. ou oreiller (m.) de la charrue; — **lassen**, m. s. —, c. rps (m.) de charrue; — **lehre**, f. n. —, our (m.) de la charrue, endroit (m.) où le labourer tourne la charrue; — **el**, f. n. s. et c. coin (m.) de charrue; — **ette**, f. n. chaîne (f.) de charrue; — **flügel**, m. s. —, maillet (m.) de charrue; — **foß**, m. s. et c. tête, f. ou essieu (m.) de charrue; — **körper**, m. s. —, ou — **lade**, f. n. corps (m.) de la charrue, oreiller, m.; sellette, f.; — **land**, n. s. et c. terre (f.) de labour, terre (f.) labourable; terre labourée; — **leier**, f. n. paumillon (m.) de charrue; — **lohn**, m. s. spl. et c. voy. **Pflügel** et c. labour, m. labourage, m. charruage, m. salaire (m.) du labourer; — **mader**, m. s. —, charron, m.; — **meßer**, m. s. —, coutre, m. fer (m.) de la charrue; — **mußel**, f. n. came ridée; — **naf**, f. n. bec, m. ou nez (m.) de la charrue, sep. m. cep, m.; — **ochs**, m. n. ou bœuf (m.) de labour; — **pferd**, n. s. et c. cheval (m.) de labour; — **rät**, n. s. et c. roue (f.) de charrue; — **recht**, n. s. spl. Juv. droits, m. pl. ou privilèges (m. pl.) de charrue; Agr. division (f.) d'une terre en trois soles; — **reb**, n. s. et c. manche (m.) de charrue, mancheron, m.; — **reitel**, m. s. —, ou — **reute**, f. n. ou — **rödel**, m. s. —, cuivoir, m. curon, m. stromble, m.; — **fäge**, f. n. coutre, m. fer (m.) de la charrue; — **far**, f. n. ou n. s. et c. soc (m.) de charrue; Anat. vomer, m. os (m.) vomer; Zool. poisson-coq, m. vomer, m. lune (f.) de mer, jambon, m. oiseau, m. hirondelle, f.; — **farbein**, n. s. et c. Anat. vomer, m. os (m.) vomer; — **farre**, f. n. ou — **farren**, m. s. —, cuivoir, m. curon, m. voy. — **rut**; — **fas**, m. s. et c. et — **schaf**, f. n. traineau (m.) à charrue; — **schabel**, m. s. —, Ornith. flamingo, m. flamant, m.; — **sch**, n. s. et c. coutre, m. fer (m.) de charrue; — **st**, f. n. ou — **stere**, f. n. manche (m.) de charrue, mancheron, m. Bot. arrête-bœuf, m.; — **stier**, n. s. et c. taureau (m.) de labour, taureau (m.) domestique; — **stoch**, n. s. —, sellette, f. oreiller, m. avant-train (m.) de la charrue; — **stränge**, m. pl. traits (m. pl.) de charrue; — **stürze**, f. n. oreille (f.) de charrue, versoir, m. mancheron, m. queue (f.) de la charrue; — **tag**, m. s. et c. journée (f.) de corvée de labourage;

— **theil**, m. s. et c. charruage, m.; — **tiefe**, f. spl. enture, f.; — **treiber**, m. s. —, toucheur, m.; — **wage**, f. n. volée, f. ou palonniers (m. pl.) de la charrue; — **wende**, f. n. ou — **ichte**, endroit (m.) où le labourer tourne la charrue; — **wetter**, n. s. —, pommelle, f. ou paumillon (m.) de charrue; — **wurz**, f. spl. alce, f.

Pflugbar, adj. (flüch — bär). ou **Pflugbar**, labourable, arable.

Pflüge — a, de la charrue, du labour, voy. **Pflüg** — a; — **gelt**, n. s. spl. ou — **lohn**, m. s. spl. salaire (m.) du labourer, labourage, m. charruage, m.

Pflügen, a. (flu — guen). Agr. labourer, donner la façon à un champ, donner un labour à un champ; cin **Brachfeld**, jacherer; trouweil —, mailier, nicht tief —, peler ou effleurer la terre; alju nicht —, dessouder la terre; das Vant bei dem Winter —, ouarquer; fig. sillonner, fendre; **Mennis**, rainer, faire des rainures; das Met —, sillonner la mer. || n. av. haben, Mar. labourer; der Winter pflügt, le vaisseau chasse sur ses ancres, l'ancre labourer. **Proz.** mit einem finken Balte —, labourer avec la vache d'autrui, se parer des plumes d'autrui. || = n. s. spl. labourage, m. façon, f. rittage, m.

Pflüger, m. s. —, (flu — guen). Agr. labourer, m.

Pflüsig, adj. (flu — tzig). Drap. qui a des flambures, tabisé.

Pfneischeln, n. (fuar — cheln). av. haben, sentir le bouc ou le bouquin.

Pfneischen, a. (fuar — cheln). donner la curée (aux chiens); Chass. appâter, amorcer.

Pforte — a, de la porte, du passage, voy. **Pforten** — a; — **ader**, f. n. Anat. veine — porte, f.; — **aderischeide**, f. n. capsule (f.) de la veine — porte; — **aderfystem**, n. s. spl. Anat. système (m.) de la veine — porte; — **rempel**, m. s. —, Mar. senillet (m.) de sabord; — **gei** ou — **gatt**, n. s. et c. Mar. sabord, m.; — **hängen**, f. pl. Mar. pentures (f. pl.) des sabords; — **laffen**, n. s. —, Mar. frise (f.) des sabords; — **lufe**, f. n. Mar. panneau (m.) des sabords; — **sege**, n. s. —, Mar. prelat, m.; — **ratje**, f. n. Mar. palan, m. ou palanquin (m.) de sabord; — **tau**, n. s. et c. Mar. rabans (m. pl.) de sabords, serresabords, m.; — **weg**, m. s. et c. avenue, f.

Pfortchen, n. s. —, (fourt — den). petite porte; Fortif. guichet, m. poterne, f. Jeu. passe, f. Mar. gchème —, porte (f.) de secours.

Pforte, f. n. (fourt — té). 1. porte cochère, porte, f. ou entrée principale, grande porte, portail, m. (d'une église); guichet, m. (d'une prison), poterne, f. (d'un fort); fig. ouverture, f. passage, m. porte, f. Mar. sabord, m.; Geogr. défilé, m. gorge, f. portes, f. pl. pas, m. | 2. dit —, dit **Pett** ou **Stenamide** —, la Porte, la Sublime Porte, la Porte Ottomane.

Pforten — a, de la porte, de l'ouverture; Mar. des sabords, voy. **Pfort** — a; — **dolmerscher**, m. s. —, interprète (m.) de la Porte; — **gericht**, n. s. spl. justice rendue aux portes des couvents; — **riegel**, m. s. —, néau, m.; — **schiff**, n. s. et c. bac, m. vaisseau — huissier, m.; — **füß**, m. s. et c. Mar. seuille (m.) de sabord; — **tau**, n. s. et c. ou **Pforttau**, Mar. rabans (m. pl.) de sabords, serresabords, m.

Pfortner, m. s. —, (fourt — ner). concierge, m. portier, m. gédier, m. guichetier, m. (d'une prison); Relig. frère — portier, m.; Anat. pylore, m. orifice duodénal ou pylorique. || = in, f. n. concierge, m. portière, f.

Pfoch, m. s. et c. (foch). Chass. appât, m.

Pfoft — a, voy. **Pfoften**.

Pfofthen, n. s. —, (fourt — then). dim. de **Pfoft** ou **Pfoft**, petit poteau, potelet, m.

Pfofte, f. n. (fourt — té). ou **Pfoften**, m. s. —, poteau, m. montant, m. mardier, m.; flanc —, potelet, m. petit

poteau, m.; Arch. potelet, m. montant, m. pile, f. (d'un pont), pied droit (d'une fenêtre), jambage, m. ou poteau, m. (d'une porte), pilier, m.; Charp. moise pendante; — in **Stalt**, pilier, m.; Mar. — n. des **Waden**, montants (m. pl.) de cloche; Mar. pilier, m.; **Menus**, planche épaisse, mardier, m. mandrin, m. pied (m.) de lit; Hydr. aiguilles (f. pl.) des pertuis d'écluse.

1. **Pfoften**, m. pl. (fourt — ten). postes, f. pl. petites balles, voy. **Poften**.

2. **Pfoften** — a, de ou à poteaux; — **geviert**, n. s. spl. Min. cadre (m.) de puits; — **maler**, m. s. —, peintre (m.) de poteaux; — **pfießer**, m. s. —, ou **Pfoftpfießer**, clou (m.) à poteaux.

Pfoflein, n. s. —, (fourt — laun). dim. de **Pfoft**, potelet, m. petit poteau.

Pfofchen, n. s. —, (fourt — chen). ou **Pfoflein**, n. s. —, dim. de **Pfoft**, fam. petite patte; pattoche, f. pattoche, f. peton, m.; petite main, main mignonne, menotte, f. cin — **vell**, une pin — ce. une petite poignée; — **halten** ou **machen**, recevoir des coups de fureur sur le bout des doigts, en recevoir sur les ongles.

* **Pfofte**, f. n. (fourt — té). patte, f. pied (m.) des quadrupèdes, patte (f.) de devant; fam. patte (f.) de mouche, écriture (f.) de chat.

Pfoftin, n. (fourt — teln). av. haben. gratter ou caresser avec la patte.

Pfoften — a, de u des pattes; — **fertig**, adj. en forme de patte, de la forme d'une patte; Blas. patte; — **frenu**, n. s. et c. Blas. oriois formée.

Pfoftler, m. pl. (fourt — teln). Zool. préhensibles, m. pl.

Pfrang, adj. (fran — g). ou **Pfräng**, étroit. || adv. étroitement.

Pfrängen, a. (frän — gen). presser, serrer, vexer, contrarier, tourmenter.

Pfränger, m. s. —, (frän — gen). celui qui met les gerbes en tas.

Pfrängerei, f. n. (frän — gen). action (f.) de mettre les gerbes en tas ou en meule.

1. **Pfriem**, m. s. et c. (frim). ou **Pfriem**, m. n. ou **Pfriem**, poinçon, m. (d'ordonn. alène, f. broche, f.; **Horl**, broche, f. dérivé, m.; Impr. pointe, f.; **Vann**, bécasse, f. **Artif**, poinçon (m.) d'arrêt; Zool. soie subulée, clou, m. alène, f. broche, f.; Bot. genêt (m.) d'Espagne, genêt (m.) à balais.

2. **Pfriem** — a, ou **Pfriemen** — a, de ou à poinçon, subulé, aléné; — **artig**, adj. en forme d'alène, voy. — **ig**; m. s. — **blättrig**, adj. ou — **blättrig**, Bot. subulifolié; — **borsten**, f. pl. Bot. soies subulées; — **dorant**, m. s. —, spl. ou **Pfriemdorant**, Bot. mulier (m.) sparte; — **eisen**, n. s. —, alène, broche, f. épinglette, f. dégorgeoir, m.; — **ente**, f. n. **Ornith**. canard — faisail (m.) de mer, canard (m.) à longue queue; — **förmig**, adj. en forme d'alène, subuliforme; Bot. subulé, aléné; — **gelt**, n. s. spl. Mar. chapeau (m.) de maître; — **grad**, n. s. spl. Bot. ou **Pfriemgrad**, s. nard, m. stipe, f.; fediage — **grad**, stipe empenée, petit panache; — **heft**, n. s. et c. manche (m.) d'alène; — **holt**, n. s. spl. genêt (m.) d'Espagne. s. p. rocher ailé; — **horn**, n. s. et c. trombe, f. joncher ailé; — **hörner**, n. pl. subulicornes, m. pl.; — **knobel**, m. s. spl. Bot. sagine tribulée; — **krant**, n. s. et c. spl. Bot. spartier, m. spartium, m. genêt (m.) d'Espagne, stipe joncée; pop. ancier, m.; — **kreffe**, f. spl. Bot. subulinaire; — **schmied**, m. s. et c. alénier, m.; — **fanabelig**, adj. ou — **fanablig**, H. nat. subulirostre; — **schmeden**, f. pl. Zool. subul. m. pl.; — **schwam**, m. s. et c. Zool. oxyure, ascaride (f.) vermiculaire; — **seil**, n. s. et c. Pêch. baudan, m.

Pfriemchen, n. s. —, (frim — chen). dim. de **Pfriem**, petite broche, petite alène.

Pfrieme, f. voy. **Pfriem**.

1. **Pfriemen**, n. (frim — men). percer ou piquer avec une alène ou un poinçon.

2. **Pfriemen**, *m. é.* —, *voy.* **Pfriem**, poucou, *n.* broche, *f.* — **vorant**, *m. é.* spl. mufler (*m.*) sparte; — **gras**, *n. é.* spl. nard, *m.* fétu panache; — **holz**, *n. é.* spl. ou — **traut**, *n. é.* spl. genêt (*m.*) d'Espagne, stipe joncée; — **schmitt**, *m. é.* t. alenier, *m.* — **schwam**, *m. é.* t. ascarié (*f.*) vermiculaire.

Pfropf, *m. é.* t. (*frap*), ou **Pfropfen**, *m. é.* — bouchon (*m.*) de liège, tampon, *m.* londe, *f.* bouchon, *m.* (*en bois*); *Arm.* bourre, *f.*; métallier —, opercule, *m.*; **Artill.** bourre, *f.* fourrage, *m.* bouchon, *m.* tampon, *m.* valet, *m.* tape, *f.* d. n. — aue ter kamene teraua-jichen, détapier; deu — auf-ichen, bourrer; *Mar.* étoupin, *m.* tapon, *m.* tapon, *m.* nable, *m.*; *Jard.* greffe, *f.* ente, *f.* *voy.* **Pfropferei**; — **bein**, *n. é.* t. ou — **metter**, *Jard.* greffoir, *m.* entoir, *m.* fendoir, *m.* écussonnoir, *m.* — **einschnitt**, *m. é.* t. *voy.* — **palt**, *Jard.* enture, *f.*; — **hafen**, *m. é.* —, *Fond.* tire-laine, *m.*; — **hammer**, *m. é.* t. maillet (*m.*) à boucher les bouteilles; *Mar.* épitoir, *m.*; *Jard.* maillet (*m.*) à enter; — **happe**, *f. n.* ou — **hippe**, *f. n.* et — **hepf**, *m. é.* t. *Jard.* serpette (*f.*) à enter; — **forb**, *m. é.* t. bannelle, *f.*; — **meißel**, *m. é.* —, *Jard.* coin, *m.* ou ciseau (*m.*) à écussonner; — **meßer**, *m. é.* —, couteau (*m.*) à enter; greffoir, *m.* entoir, *m.* écussonnoir, *m.* — **reis**, *n. é.* t. *Jard.* ente, *f.* greffe, *f.* greffon, *m.* empeau, *m.* rameau, *m.*; ein — **reis** auf-ichen, mettre une greffe; — **säge**, *f. n.* *Jard.* scie (*f.*) à enter; — **schild**, *n. é.* t. *Jard.* écusson, *m.*; — **schnitt**, *m. é.* t. *Jard.* enture (*f.*) en flûte ou en flûteau; — **schule**, *f. n.* *Jard.* pépinière (*f.*) d'entes, pépinière (*f.*) d'arbres greffés ou à greffer; — **spalt**, *m. é.* t. enture, *f.*; — **wach**, *n. é.* t. *Jard.* emplâtre (*m.*) d'ente; — **werkzeug**, *n. é.* t. *Jard.* instrument (*m.*) pour enter; — **zieher**, *m. é.* —, tire-bouchon, *m.*

1. **Pfropfen**, *a. (frap-fen)*. 1. **bourrer**, fourrer dans, entasser, presser, emplir, remplir de qch, être plein ou rempli jusqu'au bord; *arch.* — mit (*p.*) se bourrer de qch, s'emplir, se gorger de qch; 2. boucher, mettre un bouchon; tamponner; 3. *Jard.* enter, greffer; *fig.* inculquer; ne **verdieh** — greffer, enter en valdehrein; in die **füße** —, enter en fente; auf den **Spalt** —, enter en pousée; in die **Wunde** mit dem **Edelstein** —, enter en écusson, écussonner; *fig.* **tim** (a) in jom. (a) —, inculquer qch. à qu; **gepfropft**, bouché, fermé; *fam.* bonché, bourré, rempli jusqu'en haut; **gepfropft** voll, plein jusqu'au bord, plein jusqu'en haut; das **haus** war **gepfropft** voll, la salle était comble ou bonché; **gepfropft** Baum, ente, *f.* arbre greffé ou ente, 4. —, *m. é.* spl. action de boucher, bouchage, *m.*; *Jard.* action (*f.*) de greffer, d'enter, ente, *f.* greffe, *f.*

2. **Pfropfen**, *m. é.* —, *voy.* **Pfropf**; — **schraube**, *f. n.* vis-bouchon, *m.*

Pfropfer, *m. é.* —, (*frap-fen*). 1. celui qui bouche ou tamponne, boucheur, *m.*; marteau, *m.* maillet (*m.*) pour boucher; 2. *Jard.* greffeur, *m.* marteau (*m.*) à enter.

Pfropfung, *m. é.* t. (*frap-fen*). 1. Bot. arbre greffé, greffe, *f.* ente, *f.* jeune ente, *f.*

Pfründ — *a.* d'un bénéfice, d'une prébende, *voy.* **Pfründ** — *a.* et **Pfründ** — *a.* — **geld**, *n. é.* t. revenus (*m. pl.*) pcuriaux d'un bénéfice; — **haus**, *n. é.* t. t. hospice, *m.*

1. **Pfründe**, *f. n.* (*frun-dé*). 1. **Relig.** bénéfice, *m.* prébende, *f.* **Beig**er eintr —, bénéficiaire, *m.* — für **Erdnegastliche**, bénéfice régulier; von **Religastlichen** beistellig —, bénéfice (*m.*) en commende; — für ungarische **Waisstalt**, bénéfice (*m.*) à simple mensure; im (*N*)ter eine — **thalten**, collataire, *m.* 2. place, *f.* lit (*m.*) dans un hôpital.

2. **Pfründe** — *a.* d'un bénéfice, d'une prébende, *voy.* **Pfründ** — *a.* et **Pfründ** — *a.* — **los**, *adj.* sans bénéfice.

1. **Pfründen**, *a. (frun-dén)*. pourvoir d'un bénéfice. || *n. av.* haben, valoir, rapporter; **gepfündet**, prébendé.

2. **Pfründen** — *a.* d'un bénéfice, d'une prébende, *voy.* **Pfründ** — *a.* et **Pfründ** — *a.* — **besetzung**, *n. é.* t. spl. patronage, *m.*; — **buch**, *n. é.* t. spl. polyptique, *m.* pouillé, *m.*; — **ertrag**, *m. é.* t. t. revenu (*m.*) d'un bénéfice; — **gekauft**, *m. é.* t. spl. improppiation, *f.*; — **handel**, *m. é.* t. spl. trafic (*m.*) de bénéfices, simonie, *f.*; — **kammer**, *f. spl.* chambre (*f.*) qui a la collation des bénéfices, daterie (*f.*) papale; — **kauf**, *m. é.* t. t. achat (*m.*) d'un bénéfice; simonie, *f.*; — **register**, *n. é.* —, pouillé, *m.*; — **tausch**, *m. é.* t. spl. copermutation, *f.* permutation, *f.*; — **verleihen**, *m. é.* —, collateur (*m.*) de prébendes; — **verleihung**, *f. en.* collation (*f.*) de prébende; — **vertauschen**, *m. é.* —, copermutateur, *m.* permutant, *m.*

Pfründler, *m. é.* —, (*frun-dér*). ou **Pfründner**, *m. é.* —, ou **Pfründner**, *m. é.* —, **Relig.** bénéficiaire, *m.* prébendé, *m.* prébendier, *m.* faniatideur —, régaliiste, *m.*; **haben** —, semi-prébendé, *m.*

Pfu! interj. (*sou*). ou **Pfui**, *hi* si donc! pouah!

Pfuchzen, *n. (sou-zen)*. *av.* haben, filer.

1. **Pfuhl**, *m. é.* t. ou t. (*foilt*). *voy.* **Pfuhl**, *m. é.* t. t. mare, *f.* bourbier, *m.* marais, *m.* fondrière, *f.*; **Bibl.** étang (*m.*) de soufre ou de feu; *fig.* bôllicher —, gouffre infernal; *Arch.* tare, *m.* bosel, *m.* boudin, *m.*

2. **Pfuhl** — *a.* de mare ou d'étang; marécageux, vaseux; pour les marécages; — **baum**, *m. é.* t. t. *Min.* cabestan, *m.* ou dévidoir (*m.*) d'un bourriquet, essieu (*m.*) de machine à molette; — **ciemer**, *m. é.* —, ou — **faß**, *Min.* seau, *m.*; — **cien**, *n. é.* —, crapaudine, *f.*; — **faß**, *n. é.* t. t. seau, *m.*; — **fisch**, *m. é.* t. poisson (*m.*) de mare ou d'étang, poisson (*m.*) qui sent la fange; — **frosch**, *m. é.* t. t. grenouille (*f.*) de marais; — **habennist**, *m. é.* t. spl. Bot. douve, *f.*; — **larpsen**, *m. é.* —, carpe (*f.*) de marais; — **schnepe**, *f. n.* Ornith. barge, *f.* bécasse (*f.*) de marais; **rote** — **dreife**, bécasse (*f.*) rouge; **schädel** (**schädelige** — **schnepe**, barge, *f.* terek, *m.*

Pfuhl, *m. é.* t. (*fût*). *voy.* **Pfuhl**, chevet, *m.* coussin, *m.* gros oreiller, traversin, *m.*; *fam.* coussin, *m.* couche, *f.* lit (*m.*) de repos; *Arch.* tore, *m.* bosel, *m.* boudin, *m.*; **gerüster** —, *tore* mon, moulure ovale; **Artill.** coussin, *m.*

Pfuhlen, *n. (sou-lén)*. *av.* haben, sentir la vase, avoir un goût de marais. || *a.* *Vign.* fouler la terre autour d'un cep de vigne.

Pfuhlicht, *adj.* (*soi-léht*). qui a un goût de marais ou de marécage, marécageux, vaseux; — *a.* **Pfuhl**, eau marécageuse, — **richen** ou **sein**, sentir la vase.

Pfu! interj. (*sou-t*). *hi* si donc! *hi*, pouah! — **rußen**, crier *hi*! conspuer.

1. **Pfund**, *n. é.* t. t. (*found*). reste invar. au pluriel après un nom de nombre; **livre**, *f.* demi-kilo, *m.*; **jein** —, dix livres; **andthalb** —, une livre et demi; **nach** — *en jâben*, compter par livres; **Monn.** livre, *f.* livre (*f.*) de France, franc, *m.*; **ein** — **Etzeling**, une livre sterling; 2. *Min.* palier, *m.* lissoir (*m.*) avec entaille; 3. *Chass.* coup (*m.*) de plat de couteau *je* chasse; 4. *fam.* talent, *m.*; **sein** — **vergeben**, enfour son talent; mit **seinem** — **rußten**, faire valoir son talent

2. **Pfund** — *a.* de la livre; — **apfel**, *m. é.* t. t. pomme (*f.*) de ramour — **birne**, *n.* poire (*f.*) de livre, bon-chrétien (*m.*) d'été; **Zool.** poire, *f.* rave, *f.*; — **bude**, *f. n.* douane, *f.* — **geld**, *n. é.* t. t. ventrolles, *f. pl.* lots (*m. pl.*) et ventes, *f. pl.* — **gewicht**, *n. é.* t. t. poids (*m.*) d'une livre; — **haber**, *m. é.* t. spl. ou — **hafer**, *m. é.* t. spl. Bot. avoine cultivée; — **haus**, *n. é.* t. t. douane, *f.* — **holz**, *n. é.* t. t. bois (*m.*) qui se vend au poids; *Min.* bois (*m.*) d'largissement; — **kammer**, *f. n.* chambre (*f.*) de péage; —

hartoßel, *f. n.* pomme (*f.*) de terre de livre; — **leder**, *n. é.* t. spl. cuir qui se vend au poids; gros cuir, cuir (*m.*) pour harnachement et pour semelles; — **nuß**, *f.* t. t. areline, *f.*; — **nadel**, *f. n.* épingle (*f.*) vendue au poids; — **nagel**, *m. é.* t. t. taranche, *f.* clou vendu à la livre; — **note**, *n. é.* t. spl. billet (*m.*) d'une livre sterling; — **schäufung**, *f. spl.* étendue (*f.*) d'un champ de quatre-vingts toises; — **schuß**, *m. é.* t. spl. ou **hundschuß**, *m. é.* t. t. contribution foncière, impôt, *m.*; — **schreiber**, *m. é.* —, receveur (*m.*) de péage; — **schristen**, *f. pl.* **Fond.** caractères évalués à la livre; — **sohle**, *f. n.* semelle (*f.*) de gros cuir; — **stein**, *m. é.* t. pierre (*f.*) du poids d'une livre, poids (*m.*) d'une livre; — **weise**, *adv.* à la livre, par livres; — **weiß** taufen, acheter au poids; — **zinn**, *n. é.* t. spl. ou *m. é.* t. spl. étain commun, bas étain; — **zoll**, *m. é.* t. t. péage, *m.*; — **zwirn**, *m. é.* t. spl. fil (*m.*) non blanchi.

Pfunden, *n. (foun-dén)*. *av.* haben, peser à la livre.

Pfunden, *a. (fun-dén)*. vendre à la livre.

Pfunder, *m. é.* —, (*fun-dér*). 1. peseur, celui qui pèse. 2. *en composition* du poids de... livres; **Artill.** adit —, pièce (*f.*) de huit; **zoll** —, pièce (*f.*) de douze.

Pfundig, *adj.* (*foun-dich*). ou **Pfundig**, *adj.* qui pèse beaucoup, qui pèse lourd, pesant, lourd; d'une livre, d'une livre pesant; du poids (de tant) de livres; **trien** —, du poids de trois livres; **Artill.** **schädel** — **schädel**, pièce (*f.*) de six; — **schädel** **zinn**, étain commun, bas étain.

Pfundner, *m. voy.* **Pfundner**.

Pfunze ou **Pfunzel**, *f. voy.* **Punze**.

1. **Pfusch**, *m. inv.* *spl.* (*fouch*). *voy.* **Pfuchter**, bruit (*m.*) de la poudre qui s'enflamme, sifflement, *m.*; *fig.* bève, *f.* pas (*m.*) de clerc.

2. **Pfusch** — *a.* mauvais, gâché; de charlatan, de contrebande; — **arbeit**, *f. en.* bousillage, *m.*; *fam.* saloperie, *f.* ouvrage (*m.*) de savetier, ouvrage gâché ou bousillé; — **doctor**, *m. é.* t. t. empirique, *m.* charlatan, *m.*; — **händler**, *m. é.* t. t. marchand (*m.*) interlope, camelot, *m.* courtier marron; — **maffler**, *m. é.* —, courtier marron; — **mafflerci**, *f. spl.* marronnage, *m.*; — **wort**, *n. é.* t. spl. bousillage, *m.*; *fam.* saloperie, *f.* ouvrage gâché ou bousillé, ouvrage (*m.*) de savetier.

Pfuschen, *n. (sou-chen)*. *av.* haben, 1. siffler, frémir, produire un bruissement léger, faire un bruit sourd. 2. se mêler d'un métier que l'on ne connaît pas, faire de la mauvaise besogne; *fig.* bousiller, gâcher; *fam.* torcher, ravauter; travailler à dépêche-compagnon, expédier ou bâcler la besogne, faire à la hâte; *fam.* faire à la diable, bâcler. 3. *a.* bousiller, gâcher, bâcler ou expédier une besogne. || *t. =*, *n. é.* spl. sifflement, *m.* frémissement, *m.*; bousillage, *m.* charlatanisme, *m.*

Pfuchser, *m. é.* —, (*sou-cher*). 1. brouit (*m.*) de la poudre qui s'enflamme, sifflement, *m.*; *fig.* bève, *f.* pas (*m.*) de clerc; **chen** — **maden**, faire un impair ou un pas de clerc, *voy.* **Pfuch**; 2. mauvais ouvrier, bousilleur, *m.* gâcheur, *m.* barbouilleur, *m.* ouvrier (*m.*) qui ne fait pas partie d'une corporation; charlatan, *m.* empirique, *m.* — *in*, *f. n.* bousilleuse, *f.* gâcheuse, *f.* ravautreuse, *f.*

Pfucherei, *f. en.* (*sou-cher-ai*). bousillage, *m.*; *fam.* plâtrage, *m.* massacre, *m.*

Pfucherschaft, *adj.* (*sou-cher-haft*). gâché, bousillé, massacré. || *adv.* en bousilleur, à la manière d'un bousilleur, — **arbeiten**, bousiller, gâcher la besogne.

Pfucherschaftigkeit, *f. spl.* (*sou-cher-haft-ich-haft*). qualité (*f.*) de ce qui est bousillé, bousillage, *m.*

Pfuch — *a.* de la mare; d'un puits, *voy.* **Pfuch** — *a.* — **emmer**, *m. é.* —, *Min.* seau, *m.*; — **fanne**, *f. n.* ou — **ischalt**, puisoir, *m.*

—made, *f. n.* laiche, *f.*; —meise, *f. n.* *Ornith.* mésange (*f.*) nonnette, mésange (*f.*) de marais; —nach, *adj.* trempé, traverse jusqu'aux os, tout mouille; —schale, *f. n.* ou —schüffel, *f. n.* puissoir, *m.*

Wiuse, *f. n.* (*fu-tzè*). puits, *m.*; flaque (*f.*) d'eau, borbier, *m.* mare, *f.* bouge, *f.* fondrière, *f.*; *Min.* amas, *m.* ou mare (*f.*) d'eau croupissante.

1. **Wiüsen**, *a.* (*fu-tzen*). *Min.* puiser ou pomper l'eau de la mine. || *n. av.* habiter, sauter, éclater.

2. **Wiüsen**—*a.* d'une mare, d'une bouge, d'un borbier, *voy.* **Wiü**—*a.*; —anüser, *f. n.* *Zool.* huître (*f.*) de mares salées; —meise, *f. n.* *Ornith.* mésange (*f.*) nonnette, mésange (*f.*) des marais; —nach, *adj.* tout mouille, traversé, trempé jusqu'aux os; —schale, *f. n.* ou —schüffel, *f. n.* puisoir, *m.*; —wanze, *f. n.* *Zool.* punaise (*f.*) aiguille; —wasen, *n. s.* *spl.* eau (*f.*) de flaque ou de mare.

Wiücht, *adj.* (*fu-tzich*). *voy.* **Wiü** fig. borbereux, marécageux.

Wiüsig, *adj.* (*fu-tzich*). plein de flaques d'eau ou de mares; borbereux, gâcheux.

Phäse, *m. n.* (*fè-a-kè*). ou **Phäse**, *m. s.* —, *Myth.* Phéacien, *m.* || **Phäsin**, *f. n.* (*fè-a-kén*). Phéacienne, *f.*

Phäde, *m.* (*fè-dèr*). ou **Phädrus**, *m. n. pr.* Phédre, *m.*

Phädra, *f.* (*fè-dra*). *n. pr.* Phédre, *f.*

Phæton, *m. s. c.* (*fa-bè-ton*). 1. *Myth.* Phaéton, *m.*; —*Schwärz.* Phaétoniades, *f. pl.* || 2. *m. s. s.* *Carr.* phaéton, *m.*

* **Phalane**, *f. n.* (*fa-lè-né*). *Zool.* phalène, *f.*

* **Phalanger**, *m. s.* —, (*fa-lan-guèr*). *Zool.* phalanger, *m.* phalangiste, *m.*

* **Phalangit**, *m. en. en.* (*fa-lan-guit*). phalangite, *m.*

* **Phalanster**, *n. s. ien.* (*fa-lan-s-tèr*). ou **Phalansterium**, *m. invar.* pl. Phalansterium, phalanstère, *m.*

* **Phalanx**, *m. cè. c.* ou *f. plur.* **Phalangen** (*fa-lanx*). *Mil.* phalange, *f.*

* **Phänomen**, *n. s. c.* (*fè-no-mèn*). ou **Phänomenon**, *n. s. pl.* **Phänomene**, *m.* phénomène, *m.*

* **Phantastie**, *f. n.* (*fan-ta-zì*). ou **Phantastie**, *f. en. voy.* fantaisie, fantaisie, *f.* imagination, *f.* rêveries, *f. pl.* hallucinations, *f. pl.*

* **Phantastien**, *n.* (*fan-ta-zì-rèn*). *pp.* phantast, *av.* habiter, *voy.* **Phantastien**, rêver; battre la campagne, délirer, avoir le délire; *Mus.* improviser.

* **Phantast**, *m. en. en.* (*fan-tast*). homme (*m.*) fantasque; rêveur, *m.* visionnaire, *m.* voyant, *m.*

* **Phantastiker**, *m. s.* —, (*fan-tas-ti-kèr*). fantasque, *m.* fantastique, *m.* fantasiste, *m.*

* **Phantastisch**, *adj.* (*fan-tas-tich*). fantasque, romanesque, fantasque; s'habiller, s'habiller en iroquois.

* **Phantom**, *n. cè. c.* (*fan-tòm*). fantôme, *m.* être (*m.*) fantastique, spectre, *m.*

* **Pharamond**, *m.* (*fa-ra-mou'nd*). *n. pr.* Pharamond, *m.*

1. **Pharao**, *m.* (*fa-ra-o*). *n. pr.* Pharaon, *m.* || *n. s. spl.* Jeu, pharaon, *m.*

2. **Pharao**—*a.* de pharaon, *voy.* **Pharaone**—*a.* et **Pharao**—*a.*; —bank, *f. en.* banque (*f.*) de pharaon; —feige, *f. n.* ou **Pharaonsfigel**, *Bot.* pisang, *m.*; —buhm, *n. cè. c.* ou **Pharaonebuhm**, *Ornith.* pinède, *f.*; —mause, *f. cè. c.* ou **Pharaonemause**, ou —ratte, *f. n.* *Zool.* rat (*m.*) de Pharaon, ichneumon, *m.*; —schnecke, *f. n.* *Zool.* turban (*m.*) de l'Pharaon, vassel, *m.*; —spiel, *n. cè. spl.* Jeu, pharaon, *m.*; —tisch, *m. cè. c.* table (*f.*) de pharaon.

* **Pharaonisch**, *adj.* (*fa-ra-o-nich*). pharaonique, des Pharaons.

Pharaon—*a.* ou **Pharaos**—*a.*, *voy.* **Pharao**—*a.*

Pharisäer, *m. s.* —, (*fa-ri-zè-èr*). pharisien, *m.*

Pharisäerthum, *n. s. spl.* (*fa-ri-zè-èr-thum*). pharisaïsme, *m.*

* **Pharisäisch**, *adj.* (*fa-ri-zè-ich*). pharisaïque, pharisien; —*tr.* **Pharisäer**, pharisaïsme, *m.* || *adv.* pharisaïquement.

* **Pharisäismus**, *m. sing. invar. spl.* (*fa-ri-za-is-mous*). pharisaïsme, *m.*

* **Pharmaceut**, *m. en. en.* (*far-ma-tzèl*). élève (*m.*) en pharmacie; apothicaire, *m.* pharmacien, *m.*

* **Pharmaceutie**, *f. spl.* (*far-ma-tzè-tik*). pharmacie, *f.* pharmacie, *f.*

* **Pharmaceutisch**, *adj.* (*far-ma-tzè-tisch*). pharmaceutique; —*tr.* **Pharmaceut**, pharmaco-chimie, *f.* || *adv.* pharmaceutiquement.

* **Pharmatographie**, *f. spl.* (*far-ma-ko-gra-fi*). pharmacographie, *f.*

* **Pharmakolith**, *m. cè. spl.* (*far-ma-ko-lit*). *Minér.* arseniate (*m.*) de chaux, pharmacolithe, *m.*

* **Pharmakopöe**, *f. spl.* (*far-ma-ko-pö-e*). code (*m.*) médicamenter, codex, *m.* dispensaire, *m.*

Pharmazent, *m.* **Pharmazentif**, *f.* **Pharmazentisch**, *adj. voy.* **Pharmaceut**, **Pharmaceutif**, **Pharmaceutisch**.

Pharsalus, *n.* (*far-za-lous*). *Géogr.* Pharsale, *f.*

* **Pharus**, *m. invar. pl.* **Pharen** (*fo-rous*). *Mar.* phare, *m.*

Phasan, *m. voy.* **Jaïan**.

* **Phase**, *f. n.* (*fa-zè*). phase, *f.* changement, *m.* transformation, *f.*

* **Pherekratisch**, *adj.* (*fè-re-kra-tè-ich*). ou **Pherekratisch**, phérécration; —*tr.* **Verb.** vers phérécration.

* **Philadelphie**, *n. s.* (*fi-la-dèl-fia*). *Géogr.* Philadelphie, *f.*

* **Philadelphus**, *m.* (*fi-la-dèl-fous*). *n. pr.* Philadelphus, *m.*

* **Philander**, *m. s.* —, (*fi-lan-dèr*). *Zool.* philandre, *m.*

* **Philanthrop**, *m. en. en.* (*fi-lan-tròp*). philanthrope, *m.*

* **Philanthropie**, *f. spl.* (*fi-lan-tro-pi*). philanthropie, *f.*

* **Philanthropisch**, *adj.* (*fi-lan-tro-pich*). philanthropique. || *adv.* philanthropiquement.

* **Philaretos**, *m.* (*fi-la-rè-los*). *n. pr.* Philarète, *m.*

* **Philibert**, *m.* (*fi-li-bèrt*). ou **Philibertus**, *m. n. pr.* Philibert, *m.*

* **Philipp**, *m.* (*fi-lip*). *n. pr.* Philippe, *m.*; **Philippchen**, *m.* Philippot, *m.*

* **Philipp**, *m. s.* —, (*fi-li-pèr*). Philippien, *m.*

* **Philippi**, *n. s.* (*fi-li-pi*). *Géogr.* Philippes, *m.*

* **Philippica**, *f. plur.* **Philippica**, (*fi-li-pi-ka*). philippique, *f.*

* **Philippinden**, *n.* (*fi-li-pin-dèn*). *n. p. dimin.* de **Philippine**, *fam. i.*

* **Philippote**, *f.* Filopote, *f.* || 2. *n. s.* —, philippine, *f.* demi-amande, *f.*

* **Philippine**, *f.* (*fi-li-pi-nè*). *n. pr. i.* Philippine, *f.* || 2. *f. n.* philippine, *f.* demi-amande, *f.*

* **Philippin**, *f. pl.* (*fi-li-pi-nèn*). ou —*Inseln*, *f. pl.* *Géogr.* îles (*f. pl.*) Philippines.

* **Philippisch**, *adj.* (*fi-li-pich*). philip-pien; —*tr.* **Pharen**, les Philippines, *f. pl.*

* **Philippstadt**, *n. cè.* (*fi-lips-chtad*). *Géogr.* Philippeville, *f.*

* **Philitäisch**, *adj.* (*fi-lis-tè-ich*). des Philistins, philistin.

1. **Philitier**, *m. s.* —, (*fi-lis-tèr*). 1. *H. anc.* Philistin, *m.* || 2. *fam.* pékin, *m.* petit bourgeois, pédant, *m.* épicière, *m.* bécotien, *m.* bourgeois, *m.* philistin, *m.*

patron, *m.* loueur, *m.* || 3. reste (*m.*) de bière; fond, *m.* ou culot (*m.*) de pipe; *Tonn.* cheville, *f.* Tiss. cardé usée.

2. **Philitier**—*a.* du philistin, du petit bourgeois, d'épicier; —*art*, *f. spl.* manières (*f. pl.*) des épiciers; —*lamm*, *n. cè. tr.* fille (*f.*) de bourgeois; —*mäsig*, *adj.* à vues étroites ou bornées, digne d'un bourgeois; —*tecle*, *f. n.* épicière, *m.* homme mesquin, pied plat, brute, *f.*

* **Philiterei**, *f. en.* (*fi-lis-tè-rai*). 1. vues étroites ou bornées, habitudes, *f. pl.* ou manières (*f. pl.*) d'épicier ou de petit bourgeois. || 2. pédantisme, *m.* rigorisme, *m.*

* **Philitierig**, *adj.* (*fi-lis-tè-rich*). pédantesque, minutieux.

* **Philitierium**, *n. s. spl.* (*fi-lis-tè-ri-um*). *fam.* tout ce qui n'appartient pas à un corps, les bourgeois, *m. pl.*; vie (*f.*) de philistin; in's —*treten*, quitter la vie d'étudiant, entrer dans la vie bourgeoise.

* **Philitierthum**, *n. s. spl.* (*fi-lis-tèr-toum*). *fam.* philistinisme, *m.* *voy.* **Philitierium**.

* **Philitrös**, *adj.* (*fi-lis-træus*). *fam.* à vues étroites et bornées, mesquin.

* **Philotet**, *m.* (*fi-lo-ktèr*). *n. pr.* Philoctète, *m.*

* **Philolog**, *m. en. en.* (*fi-lo-lög*). philologue, *m.*

* **Philologie**, *f. spl.* (*fi-lo-lo-gui*). philologie, *f.* belles-lettres, *f. pl.* littérature, *f.*

* **Philologisch**, *adj.* (*fi-lo-lög-lich*). philologique; —*tr.* **Seminar**, école normale pour l'étude de la philologie. || *adv.* philologiquement.

* **Philomèle**, *f.* (*fi-lo-mè-lè*). *Myth.* Philomèle, *f.*; *poët.* le rossignol, Philomèle, *f.*

* **Philosoph**, *m. en. en.* (*fi-lo-zóf*). philosophe, *m.* || *in.* *f. nm.* philosophe, *f.*

* **Philosophaster**, *m. s.* —, (*fi-lo-zo-fas-tèr*). faux-sage, *m.*

* **Philosophci**, *f. voy.* **Philosophie**.

* **Philosophem**, *n. s. c.* (*fi-lo-zo-fèn*). question (*f.*) de philosophie, raisonnement (*m.*) philosophique, méditation (*f.*) philosophique, philosophème, *m.*

* **Philosophen**—*a.* du philosophe, des philosophes; —*ei*, *n. cè. tr.* œuf (*m.*) du poulet; —*geschüt*, *n. cè. spl.* race (*f.*) de philosophes; *iron.* philosophaille, *f.*

—*öl*, *n. cè. spl.* huile (*f.*) empyreumatique; —*schule*, *f. n.* école (*f.*) philosophique ou de philosophes; —*stein*, *m. cè. spl.* pierre philosophale.

* **Philosophie**, *f. spl.* (*fi-lo-zo-fi*). philosophie, *f.* positif —, positivisme, *m.*

* **Philosophin**, *f. nm.* (*fi-lo-zo-fin*). femme (*f.*) philosophe, philosophe, *f.*

* **Philosophiren**, *n.* (*fi-lo-zo-fi-rèn*). *pp.* philosophirt, *av.* habiter, faire des raisonnements philosophiques, raisonner, philosopher; méditer, discuter.

* **Philosophisch**, *adj.* (*fi-lo-zo-fich*). philosophique; —*tr.* **Fakultät**, faculté (*f.*) philosophique; —*tr.* **Sag**, philosophème, *m.* || *adv.* philosophiquement.

* **Phiole**, *f. n.* (*fi-ò-le*). *Chim.* fiole, *f.* petit matras.

* **Phlegma**, *n. s. spl.* (*flèg-ma*). flegme, *m.*; *Chim.* flegme, *m.* vinasse, *f.*; *flg.* sang-froid, *m.* flegme, *m.*

* **Phlegmatifer**, *m. s.* —, (*flèg-ma-ti-kèr*). homme (*m.*) flegmatique.

* **Phlegmatisch**, *adj.* (*flèg-ma-tich*). flegmatique, qui a du sang-froid. || *adv.* flegmatiquement, avec sang-froid.

* **Phliue**, *m.* (*fi-ous*). *n. pr.* Phliunte, *m.*

* **Phlogiston**, *n. s. spl.* (*flò-guis-tòn*). *Chim.* phlogiston, *m.* phlogistique, *m.* gaz (*m.*) phlogistique.

* **Phöbe**, *f.* (*feu-bé*). *Myth.* Phébè, *f.* Phœbé, *f.*

Picotin, *n.* (*pi-kèl-n*). *av.* haben, 1. picoter doucement; entamer avec un pic. | 2. *pop.* folâtrer, bouffonner, faire le fou.

1. **Picken**, *n.* (*pi-kèn*). *av.* haben, 1. picoter, becqueter, donner des coups de bec, ramasser en becquetant, piquer. | 2. faire tic-tac (*parl.* d'une montre). | 3. *a.* picoter, piquer, becqueter. | 4. piquer, piocher, briser, entamer avec un pic; *Meun.* einen Mühlstein — repiquer, rustiquer, rahabiller ou ribler une meule. || 5. = *n.* *s.* *spl.* picotage, *m.* picotement, *m*; *Meun.* repiquage, *m.* riblage, *m.*

2. **Picken** — *s.*, de pique; — *träger*, *m.* *s.* —, piquier, *m.* soldat armé de la pique.

* **Pickenier**, *m.* *s.* *t.* (*pi-ké-nir*). soldat armé de la pique.

* **Picker**, *m.* *s.* —, (*pi-kèl*). 1. celui qui pique ou picote. | 2. coup (*m.*) de bec.

Pickern, *n.* (*pi-kèrn*). *av.* haben, donner des coups de bec; faire continuellement tic-tac (*parl.* d'une montre).

* **Picket**, *n.* *t.* *c.* (*pi-kèl*). ou **Picket** et **Pickett**, 1. piquet, *m.* jeu (*m.*) de piquet. | 2. *Mil.* piquet, *m.* (de cavalerie); — *pferd*, *n.* *t.* *c.* cheval (*m.*) de piquet.

Picklig, *adj.* *voy.* *Pidelig*.

Pickling, *m.* *s.* *c.* (*pih-lin'g*). *voy.* *Pickling*, hareng saur.

* **Picknick**, *n.* *t.* *c.* (*pih-nik*). pique-nique, *m.*

Piechen, *n.* (*pi-dè-n*). *av.* haben, *pop.* haïster, *voy.* *Äischen*.

* **Piechetal**, *n.* *s.* *t.* (*pié-dès-tal*). Arch. piedestal, *m.* stylobate ou stylobade, *m.*

1. **Pieck**, *f.* *n.* (*pih*). *Mar.* extrémités, *f.* *pl.* ou ailes (*f.* *pl.*) de la cale; ric vertice —, la fosse aux lions.

2. **Pieck**, *m.* *t.* *c.* *Mar.* corde, *f.* martinet, *m.* balancine, *f.*; — *des* *Balken*, balancine (*f.*) du gui; *die* *Raen* en *ten* — (*ten*, à quier les vergues, mettre les vergues en pantenne).

3. **Pieck**, *n.* *t.* *c.* *voy.* *Pif*, *Jeu*. pique, *m.*

4. **Pieck** — *s.*, de ou à pique; de la lance, *voy.* *Picken* —, *Pick* — *et* *Picken* — *s.* *t.* *c.* *Jeu*, *as* (*m.*) de pique; — *blatt*, *n.* *t.* *c.* *pi*, *pi* (*m.*) de pique; — *bube*, *m.* *n.* *n.* *val* (*m.*) de pique; — *eisen*, *n.* *s.* —, *fer* (*m.*) de la pique; — *fähndchen*, *n.* *s.* —, benderolle (*f.*) de la pique; — *fah*, *m.* *t.* *c.* *martinet*, *m.* drisse (*f.*) du pic; — *fein*, *adj.* *fam.* tout ce qu'il y a de plus fin ou de plus distingué; *iron.* la fleur des pois, la tête du bû; — *förmig*, *adj.* en forme de pique; — *hölzer*, *n. pl.* *voy.* — *stift*, fourcats, *m. pl.* fours, *m. pl.* fourques, *f. pl.*; — *porfte*, *f.* *n.* porte (*f.*) du fourcat ou de l'arrière; — *schaft*, *m.* *t.* *c.* *hamp*, *f.* ou bois (*m.*) de pique; — *schlitten*, *m.* *s.* —, petit traineau mû par la main; — *schub*, *m.* *t.* *c.* *douille* (*f.*) d'une pique; — *spize*, *f.* *n.* *fer* (*m.*) de pique; — *stange*, *f.* *n.* ou — *stod*, *m.* *t.* *c.* *hamp*, *f.* ou bois (*m.*) de pique; — *stod*, *m.* *t.* *c.* *coup* (*m.*) de pique; — *stuck*, *n.* *t.* *c.* *fourcat*, *m.* *four*, *m.* fourque, *m.*

* **Piecke**, *f.* *n.* (*pi-kèl*). ou **Pife**, 1. pique, *f.* lance, *f.* *fam.* von der — auf bien, sortir des rangs, être un officier de fortune, avoir passé par tous les grades. | 2. rancune, *f.* *cine* — auf jem. (*a*) haben, avoir une dent contre qn. en vouloir à qn. | 3. *Arp.* pique, *f.* piquet, *m.* (longueur de deux toises); *Jeu*. pique, *m.*

Picken, *a.* (*pi-kèn*). *Mar.* apiquer (les vergues).

Piemont, *n.* *s.* (*pié-mon't*). *Géogr.* le Piémont.

Piemontese, *m.* *n.* *n.* (*pié-mon'té-sé*). Piémontais, *m.*

Piemontesin, *f.* *nen*, (*pié-mon'té-sin*). Piémontaise, *f.*

Piemontesisch, *adj.* (*pié-mon'té-zich*). du Piémont, piémontais. || *bas* — *t.* *ach.* *sub.* le dialecte piémontais.

Piepen — *s.*, *Piepen*, *n.* *Pieper*, *m.* *voy.* *Pip* — *s.* *Pipe*, *Pipen*, *Piper*.

* **Pietas**, *f.* *spl.* (*pié-tas*). *Myth.* Piété, *f.*

* **Pietät**, *f.* *spl.* (*pié-tét*). piété filiale; religion, *f.*

* **Pietismus**, *m.* *invar.* *spl.* (*pié-tis-mous*). piétisme, *m.* bigoterie, *f.*

* **Pietist**, *m.* *en.* *en.* (*pié-tist*). piétiste, *m.* dévot, *m.* beat, *m.* || *in*, *f.* *nen*, piétiste, *f.* dévot, *f.* béate, *f.*

* **Pietisteln**, *n.* (*pié-tis-tèln*). *av.* haben, *m.* être bigot, faire le dévot ou le bigot, afficher la dévotion.

* **Pietisterei**, *f.* *spl.* (*pié-tis-té-rai*). piétisme, *m.* sotte dévotion, fausse dévotion, bigoterie, *f.* cagoterie, *f.* hypocrisie religieuse, tartufferie, *f.*

* **Pietistisch**, *adj.* (*pié-tis-tich*). dévot, béat, bigot. || *adv.* en piétiste, en dévot.

Piff! *interj.* (*pi*). pif! pouf! — *pa!* pif-paf! fric-frac! pouf!

1. **Pigment**, *n.* *t.* *spl.* (*pi-g-mènt*). *Physiol.* pigment, *m*; *Teint*. pigment, *m.* matière colorante; *zum* — *gehörig*, pigmentaire.

2. **Pigment**, *m.* *voy.* *Piment*.

* **Pignole**, *f.* *n.* (*pi-nio-lé*). ou **Pinit**, *Bot.* pignon, *m.* pin cultivé ou doux, *pin* (*m.*) à pignons, pinier, *m*; *eingemacht* — *n.* pignons confits, pignolat, *m.* pignolats, *m. pl.*

Pignolen — *s.*, *voy.* *Piniten* — *s.*, du pin, pinoïde, à pignons; — *baum*, *m.* *t.* *c.* *ou* — *fiefer*, *m.* *s.* —, pin cultivé, *pin* (*m.*) à pignons; — *stein*, *m.* *t.* *c.* *pi* pierre (*f.*) pinoïde.

1. **Pie**, *m.* *t.* *c.* (*pih*). *voy.* *Pieck*, *Piecke* et *Pift*, *pic*, *m*; *Jeu*. pique, *m*; *dent*, *f.* rancune, *f.*

2. **Pie** — *s.*, de pic, de pique, *voy.* *Pick* — *s.*, *Picken* — *s.*, *Pick* — *s.*, *Picken* — *s.*, *as* (*m.*) de pique; — *eisen*, *n.* *s.* —, *fer* (*m.*) de pique; — *fein*, *adj.* tout ce qu'il y a de plus fin; — *hammer*, *m.* *voy.* *Pickhammer*.

* **Pifant**, *adj.* (*pi-kant*). piquant, poignant; *fig.* sarcastique, de haut goût. || *bas* — *s.*, *adj.* *sub.* ce qu'il y a de piquant, le piquant, le montant.

* **Pifanterie**, *f.* *n.* (*pi-kant-é-ri*). picoterie, *f.* sarcasme, *m.* trait piquant ou mordant, plaisanterie (*f.*) de haut goût; pique, *f.* brouillerie, *f.* aigreur, *f.* picoterie, *f.* dent, *f.* rancune, *f.* haine personnelle.

Pikarde, *m.* *n.* *n.* (*pi-kar-dé*). ou **Pikarder**, *m.* *s.* —, Picard, *m.*

Pikardisch, *adj.* (*pi-kar-dich*). picard, de la Picardie. || *bas* — *t.* *ach.* *sub.* le dialecte picard; *fam.* la Picardie.

* **Pife**, *f.* *n.* (*pi-ké*). *voy.* *Piecke*, 1. pique, *f.* lance, *f.* von der — auf bien, sortir des rangs, être officier de fortune, avoir passé par tous les grades. | 2. *fig.* rancune, *f.* dent, *f.* *cine* — auf jem. (*a*) haben, avoir une dent contre qn.

* **Pife**, ou **Pifsch**, *m.* *s.* *spl.* (*pi-ké*). piqué, *m.* (étouffe).

1. * **Pifen**, *a.* (*pi-kèn*). piquer.

2. **Pifen** — *s.*, de la pique, de piquer, *voy.* *Pick* — *s.*, *Picken* — *s.*, *Pick* — *s.*, *Picken* — *s.*, *as* (*m.*) de pique; — *eisen*, *n.* *s.* —, *fer* (*m.*) de pique; — *fähndchen*, *n.* *s.* —, benderolle (*f.*) de pique; — *förmig*, *adj.* en forme de pique; *Bot.* piculé; — *lance*, *f.* *spl.* pique, *f.* — *schaft*, *m.* *t.* *c.* *bois*, *m.* ou hamp (*f.*) de pique; — *schub*, *m.* *t.* *c.* *douille* (*f.*) d'une pique; — *spize*, *f.* *n.* *fer* (*m.*) de pique; — *stange*, *f.* *n.* ou — *stod*, *m.* *t.* *c.* *bois*, *m.* ou hamp (*f.*) de pique; — *stod*, *m.* *t.* *c.* *coup* (*m.*) de pique; — *träger*, *m.* *s.* —, *Mil.* piquier, *m.* soldat armé de la pique.

Pifener, *m.* *s.* *c.* (*pi-ké-nir*). ou **Pifener**, *Mil.* piquier, *m.* piconnier, *m.* homme armé de la pique.

* **Pifische**, *f.* *voy.* *Pefische*.

* **Pifet** ou **Pifett**, *n.* *t.* *c.* (*pi-kèl*). *voy.* *Pift*, piquet, *m*; *Mil.* piquet, *m.* piquet placé près de la grand garde; — *pfahl*, *m.* *t.* *c.* piquet (*m.*) de campement, piquet auquel on attache les chevaux; *Artill.* piquet (*m.*) pour fixer les saucissons; — *stab*, *m.* *t.* *c.* *Top*, jalon (*m.*) à mire en losange.

* **Pilar**, *m.* *s.* *c.* (*pi-lar*). pilier (*m.*) d'un manège; *Épinger* zwifchen den — *er*, sauteur (*m.*) dans les piliers.

* **Pilaster**, *m.* *s.* —, (*pi-las-tér*). Arch. pilastre, *m.*

1. **Pilger**, *m.* *s.* —, (*pil-guér*). pèlerin, *m*; *fam.* étranger, *m.* voyageur, *m.* || *in*, *f.* *nen*, pèlerine, *f.*

2. **Pilger** — *s.*, de ou du pèlerin, de dévotion, *voy.* *Pilatre* — *s.* — *fahrt*, *f.* *en*, pèlerinage, *m.* — *falk*, *m.* *n.* *en* *ou* — *falk*, *m.* *n.* *u.* *Ornith.* pèlerin, *m.* faucon-pèlerin, *m*; — *falk*, *f.* *gourde*, *f.* cabasse (*f.*) de pèlerin; — *gang*, *m.* *t.* *c.* pèlerinage, *m*; — *hat*, *m.* *t.* *c.* *Ornith.* pèlerin très grand; — *hut*, *m.* *t.* *c.* chapeau (*m.*) de pèlerin; — *kleid*, *n.* *t.* *c.* *ou* — *kleidung*, *f.* *n.* habit (*m.*) de pèlerin; — *leben*, *n.* *s.* *spl.* vie (*f.*) de pèlerin; *fig.* pèlerinage (*m.*) de la vie, vie (*f.*) de ce monde; — *mädchen*, *n.* *s.* —, *nile* (*f.*) qui va en pèlerinage; — *mantel*, *m.* *s.* *z.* *manteau* (*m.*) de pèlerin; *Zool.* pèlerine, *f.* *klein* — *mantel*, roquet, *m.* collet, *m.* — *muschel*, *f.* *n.* *Zool.* manteau, *m.* — *ort*, *m.* *t.* *c.* *z.* *en* *z.* pèlerinage, *m.* lieu (*m.*) de pèlerinage; — *reise*, *f.* *n.* pèlerinage, *m*; — *rock*, *m.* *t.* *c.* *habit* (*m.*) de pèlerin; — *schar*, *f.* *en*, troupe (*f.*) de pèlerins; — *stab*, *m.* *t.* *c.* *bourdon*, *m.* bâton (*m.*) de pèlerin; — *tage*, *m.* *pl.* journées (*f.* *pl.*) de pèlerinage; — *tasche*, *f.* *n.* panetière (*f.*) de pèlerin; — *zeichen*, *n.* *s.* —, marque (*f.*) de pèlerinage.

Pilgerin, *f.* *nen*, (*pil-guér-in*). pèlerine, *f.* femme (*f.*) qui fait un pèlerinage.

Pilgern, *n.* (*pil-guér-n*). *av.* haben *et* *sein*, être en pèlerinage, aller en pèlerinage, faire un pèlerinage; — *nach*... faire un pèlerinage en ou à... || = *n.* *s.* *spl.* pèlerinage, *m.*

Pilgers — *s.*, de pèlerin; *voy.* *Pilatre* — *s.* — *mann*, *m.* *t.* *c.* *pl.* — *leut*, pèlerin, *m.*

Pilgerschaft, *f.* *spl.* (*pil-guér-chaft*). pèlerinage, *m.* || *f.* *en*, pèlerinage, *m.* troupe (*f.*) de pèlerins.

Pilgrim, *m.* *s.* *c.* (*pil-grim*). *ou* **Pilgram**, *m.* *s.* *c.* pèlerin, *m.* *voy.* *Pilger*.

Pilgrims — *s.*, de pèlerin; — *muschel*, *f.* *n.* pèlerine commune.

* **Pille**, *f.* *n.* (*pi-lé*). *Pharm.* pilule, *f.* *sehr* *klein* —, globule, *m*; *groß* —, *bol*, *m*; *fig.* pilule, *f.* poire (*f.*) d'angoisse; chose (*f.*) désagréable; *jem.* (*p*) *die* *vergessen* *ou* *über* *gessen*, dorer la pilule à qn, rendre la chose moins amère; *bas* *ist* *ein* *hart* —, c'est un dur morceau à digérer, c'est une couleuvre à avaler. | 2. *Meun.* pivot, *m.* pic (*m.*) à habiller ou rabatter les meules.

1. **Pillen**, *a.* (*pi-lèn*). *Meun.* piquer (une meule).

2. **Pillen** — *s.*, des pilules, pilulaire, — *artig*, *adj.* pilulaire, en forme de pilule; — *bolzen*, *m.* *s.* —, pièce (*f.*) porte-amorce des fusées à durée; *Brötchen* am — *bolzen*, oreilles (*f.* *pl.*) de la pièce porte-amorce; — *breit*, *n.* *t.* *c.* *Pharm.* pilulier, *m*; — *dose*, *f.* *n.* *Pharm.* boîte (*f.*) à pilules, pilulier, *m*; — *drehend*, *adj.* qui fait des pilules; *H.* *nat.* pilulaire; — *dreher*, *m.* *s.* —, *iron.* pharmacopole, *m.* apothicaire, *m.* mauvais droguiste; — *farn*, *m.* *t.* *spl.* *Bot.* pilulaire, *f.* fougère (*f.*) pilulaire; — *form*, *f.* *n.* *Pharm.* moule (*m.*) à pilules; — *förmig*, *adj.* en forme de pilule; *Pharm.* pilulaire; — *faser*, *m.* *s.* —, *Zool.* pilulaire, *m.* scarabée (*m.*) pilulaire, *aten* — *chus* (*m.*) pilulaire; — *fraut*, *n.* *t.* *spl.* *Bot.* pilulaire; — *figel*, *n.* *s.* *der* *erste* (*m.*) pilulaire; — *flucht*, *n.* *t.* *c.* *lance* (*f.*) à feu cylindrique; — *löffel*, *m.* *s.* —,

* **Pinte**, *f. n. (pin-té)*. *Com.* pinte, *f. pot, m. setier, m; fam.* taverne, *f.*

* **Pinten** — *u.*, à la pinte, au pot; — *schenke*, *f. n. et* — *wirtschaft*, *f. m.* débit (*m.* de vin, cabaret, *m.* — *wirth*, *m. c. t.* cabaretier, *m.*

* **Pionier** ou **Pionnier**, *m. s. t. (pio-nir)*. soldat (*m.*) du génie, sapeur, *m.* pionnier, *m.*; — *art*, *f. s. t.* hache (*f.*) de sapeur; — *dienst*, *m. t. s. t.* service (*m.*) de pionnier; — *gewehr*, *n. t. c.* fusil (*m.*) de pionnier; — *inspektion*, *f. m.* chefferie, *f.*; — *compagnie*, *f. spl.* compagnie (*f.*) du génie de sapeurs; — *feitzengewehr*, *n. t. c.* *Mil.* sabre taillé en scie, scie (*f.*) de sapeur; — *truppe*, *f. n. Mil.* les pionniers, *m. pl.*; — *übungsfeld*, *m. t. c.* polygone (*m.*) du génie; — *werkzeug*, *n. t. c.* outils (*m. pl.*) de sapeur ou de pionnier.

* **Piotte**, *f. n. (pio-té)*. *Mar.* piotte, *f.*
1. **Pip!** *interj. (pip)*. piou! pi pi! viens!

2. **Pip**, *m. t. c.* piaulement, *m.* (des poules), piou, *m; fam.* nid — *façon*, ne soufflet mot; — *ente*, *f. n.* canard siffleur, canard garot; — *sliche*, *f. n.* mouche crieuse; — *gans*, *f. n.* oison criard; *fam.* enfant pleurnicheur, petite fille qui pleure constamment; — *gänschen*, *n. t. c.* —, femme douillette, petite maîtresse; — *hache*, *f. n.* ou — *haken*, *et* — *hefte*, *Vété.* jarret bouté, copelet (*m.*) à la pointe du jarret; — *haben*, *m. t. c.* coq (*m.*) qui piaule; *fam.* pleureur, *m.* pleurnicheur, *m.*; — *haken*, *m. et* — *hefte*, *f. roy.* — *hache*; — *haben*, *n. t. c.* —, ou *Piper*, poulette, *f.* jeune poule, *f.* poule (*f.*) qui piaule; dinde, *f.* poule (*f.*) d'Inde; — *hint*, *n. t. c.* —, *fam.* enfant pleurnicheur; — *lerche*, *f. n. Ornith.* alouette (*f.*) des buissons, alouette (*f.*) pipe; — *vogel*, *m. t. c.* —, piaulard, *m.* oiseau (*m.*) qui piaule.

* **Pipa**, *m. s. t. (pi-pa)*. *Zool.* pipa, *m.*

* **Pipe** ou **Piepe**, *f. n. (pi-pe)*. pipe, *f. (mesure)*, *roy.* Pfeife.

1. * **Pipen** ou **Piepen**, *n. (pi-pén)*. ou **Pippen**, *av. haben*, pépier, piauler, pioler, siffler. || = *n. s. t.* piaulement ou piolement, *m.* sifflement, *m.* pipement, *m.* pialement, *m.*

2. **Pipen** — *u.*, de pipe, creux, en tuyau; — *schiff*, *m. t. c.* caret, *m.* liche, *f.* — *stab*, *m. t. c.* —, douve, *f.* dourain, *m.*

* **Piper** ou **Pieper**, *m. s. t. (pi-pér)*. ou **Piphub**, piauleur, *m.* piauleuse, *f.* poule (*f.*) qui piaule; — *apfel*, *m. t. c.* —, *Jard.* rainette verte.

* **Piperaceen**, *f. pl. (pi-pé-ra-tzè-èn)*. *Bot.* pipéracées, *f. pl.* pipérinées, *f. pl.*

* **Piperin**, *n. s. t. (pi-pé-rin)*. ou **Piverin**, *n. s. t. (pi-pé-rin)*. *Bot.* piperin, *m.*

* **Pippling**, *m. t. c. (pi-pér-lin'g)*. homme douillet et efféminé, damoiseau, *m; pop.* omelette, *f.*

* **Pippling**, *adv. roy.* Pippling.

* **Pipette**, *f. n. (pi-pé-té)*. *Chim.* pipette, *f.* graduer, *m.* pipette jaugée.

* **Pipi**, *n. s. t. (pi-pi)*. pipi, *m.* — *machen*, faire pipi, uriner, lâcher l'eau.

* **Pipien**, *n. (pi-pi-èn)*. *av. haben*, faire pipi.

* **Pipig**, *adj. (pi-pig)*. *roy.* Pippig, piaulant; — *Stimm*, voix (*f.*) grêle ou flûte.

* **Pipin**, *m. (pi-pin)*. *n. pr.* Pépin, *m.*

* **Pipiri**, *m. s. t. (pi-pi-ri)*. *Zool.* pipiri, *m.*

* **Pipisch**, *adv. roy.* Pipig.

* **Pippling**, *adv. (pip-lin'g)*. ou **Pippling**, à verse, à seaux, à torrents, à flots; — *fluten*, couler à grands flots, couler en abondance (*parl.* du sang); ruisseler, couler (*parl.* des larmes).

* **Pipp**, *m. s. t. (pip)*. pépie, *f.*

* **Pippau**, *m. t. spl. (pi-paou)*. *Bot.* Zey-deg, pissenit, *m.* dent-de-lion, *m.*

* **Pippenghäuse**, *m. s. t. (pi-pén-guè-häus-é)*. *Min.* boisseau, *m.* ou boîte (*f.*) du robinet.

* **Pippin**, *m. roy.* Pipin.

* **Pipping**, *m. t. c. (pi-pin'g)*. *roy.* Pipping et Pipping; *Jard.* pepin, *m.* fenouillette, *f.* petite reinette.

* **Pipp**, *m. t. spl. (pips)*. pépie, *f.*

* **Pippen**, *n. (pip-zén)*. *av. haben*, *roy.* Pipen, avoir la pépie.

* **Pippig**, *adj. (pip-zich)*. qui a la pépie, *roy.* Pipig.

* **Piräus**, *m. invar. (pi-ré-ais)*. ou **Piräus**, *Géogr.* le Pirée.

* **Piräisch**, *adj. (pi-ré-ich)*. du Pirée.

* **Pirat**, *m. cn. cn. (pi-rat)*. pirate, *m.* filibustier, *m.* forban, *m.* corsaire, *m.*; *fam.* écumeur (*m.*) de mer.

* **Piraten** — *u.*, des pirates, digne des pirates ou des forbans; — *artig*, *adj.* en pirates, comme un pirate; — *handwerk*, *n. t. spl.* métier (*m.*) de pirate, piraterie, *f.*; — *krieg*, *m. t. c.* guerre (*f.*) des pirates.

* **Piroge** ou **Pirogue**, *f. n. (pi-rô-guè)*. *Mar.* pirogue, *f.*

* **Pirol**, *m. t. c. (pi-rol)*. ou **Pirol**, *m. t. c. Ornith.* gros-bec, *m.* merle doré, grive dorée; *pop.* gérollet, *m.*; *gt.* meiner —, loriot, *m.*

* **Pirouette**, *f. n. (pi-rou-è-té)*. *Dans.* pirouette, *f.* — *n.* madon, pirouetter.

* **Pirsch** — *u.*, de chasse; — *büsch*, *f. n.* carabine rayée de chasse; — *pulver*, *n. t. c.* —, poudre (*f.*) de chasse.

* **Pirschen**, *n. (pi-rschén)*. ou **Pirschen** et **Pürschen**, chasser, giboyer.

* **Pirutsch**, *n. t. c. (pi-rutsch)*. ou **Pirutsch**, *f. n.* pirutsch, *m.* (sorte de) voiture, *f.* cabriolet, *m.*

* **Pisa**, *n. s. (pi-sa)*. *Géogr.* Pise, *f.*

* **Pisaner**, *m. s. t. (pi-sa-nér)*. habitant (*m.*) de Pise, Pisan, *m.* Pisan, *m.* || *adj. invar.* de l'ise, Pisan, *m.* || = *in*, *f. n.* habitant (*f.*) de Pise, Pisane, *f.*

* **Pisang**, *m. s. t. (pi-sang)*. *Bot.* pisang, *m.* bananier, *m.* figuier (*m.*) d'Adam, banane, *f.* — *baum*, *m. t. c.* —, *Bot.* pisang, *m.* bananier, *m.* figuier (*m.*) d'Adam; — *blatt*, *n. t. c.* —, *Bot.* feuille (*f.*) de bananier; — *bohle*, *f. n. Ornith.* geai (*m.*) du bananier; — *broffel*, *f. n. Zool.* carouge, *m.* — *frucht*, *f. s. t.* banane, *f.* — *pflanzung*, *f. m.* bananerie, *f.* — *vogel*, *m. s. t.* —, *Ornith.* carouge, *m.*

* **Pisch!** *interj. (pisch)*. ou **Pisch!** *ps!* psit! st! *roy.* Pisch!

* **Pischen**, *n. (pi-schén)*. ou **Pischen**, *roy.* Pischen, *av. haben*, crier chut! faire entendre un psit ou chut! faire psit! *Chass.* glousser. || = *n. s. t.* gloussement, *m.*

* **Pise** — *u.*, en pisé, en torchis; — *bau*, *m. t. cn.* Maçon. bâtiment, *m.* ou construction (*f.*) en pisé, en terre battue ou en torchis; manière (*f.*) de bâtir en pisé; — *wand*, *f. t. c.* mur (*m.*) en pisé ou en torchis.

* **Pispeln**, *n. (pis-peln)*. ou **Pispeln**, *av. haben*, chuchoter, murmurer, parler à l'oreille de qn; *poet.* gazouiller.

* **Piss** — *u.*, *pop.* pour uriner, à urinoir; — *anfall*, *f. m.* urinoir, *m.* pissoir, *m.* vespasienne, *f.* pissotière, *f.* — *asphalt*, *m. roy.* Pissasphalt; — *bad*, *f. m.* *Mar.* gatte, *f.* jatte, *f.* — *brunnen*, *m. s. t.* —, pissotière, *f.* urinoir, *m.*; — *faß*, *n. t. c.* —, urinoir, *m.* — *fluß*, *m. t. c.* —, *Med.* flux (*m.*) d'urine, incontinence (*f.*) d'urine; falter — *fluß*, dysurie, *f.* strangurie, *f.* — *pot*, *m. t. c.* —, *fam.* vase (*m.*) de nuit, pot (*m.*) de chambre; *Mar.* oruce (*f.*) d'artimon; — *raum*, *m. t. c.* —, *roy.* — *anfall*, pissotière, *f.* — *faule*, *f. n.* urinoir, *m.* vespasienne, *f.* rambuteau, *m.* — *strahl*, *m. t. c.* —, pissotière, *f.* — *topf*, *m. t. c.* —, vase, *m.* ou pot (*m.*) de nuit, pot (*m.*) de chambre; — *intel*, *m. t. c.* —, pissoir, *m.* pissotière, *f.*

* **Pissasphalt**, *m. t. spl. (piss-us-falt)*. pissasphalte, *m.*

* **Pisse**, *f. spl. (pi-ssé)*. *pop.* urine, *f.* pissai, *m.* pisse, *f.* *Méd.* flic —, dysurie, *f.* strangurie, *f.*

* **Pissen**, *n. (pi-ssén)*. *av. haben*, 1. *pop.* uriner, pisser, lâcher l'eau. | 2. faire entendre un psit ou un chut; *Chass.* glousser, *roy.* Pischen. || 3. = *n. s. t.* *spl.* *pop.* pissement, *m.*

* **Pisser**, *m. s. t. (pi-ssér)*. *pop.* piss-seur, *m.* || = *in*, *f. n.* pisseuse, *f.*

* **Pistazie**, *f. n. (pis-ta-tzè)*. pistache (*f.*) sauvage, *roy.* Pimpernuf.

* **Pistazien** — *u.*, du pistachier, de la pistache; — *baum*, *m. t. c.* —, *Bot.* pistachier, *m.* wilder — *baum*, staphylier, *m.* pistachier (*m.*) sauvage; — *gallapfel*, *m. t. c.* —, galle (*f.*) du pistachier; — *grün*, *adj.* vert (*m.*) de pistache; — *lanz*, *f. t. c.* *Zool.* puceron (*m.*) du pistachier; — *mandel*, *f. n.* et — *nuß*, *f. t. c.* noix (*f.*) de pistache.

* **Pisten**, *n. (pis-tén)*. *av. haben*, *roy.* Pischen, crier chut! *Chass.* glousser; *fam.* gemür, soupirer. || = *n. s. t.* *spl.* gloussement, *m.*

* **Pistill**, *m. t. c. (pis-til)*. *Bot.* pistil, *m.* — *Ordnung* der Pflanzen mit vielen — *ta* polygamie, *f.*

* **Pistoia**, *n. s. t. (pis-to-ia)*. *Géogr.* Pistoie, *f.*

* **Pistoienisch**, *adj. (pis-to-id-zich)*. de Pistoie.

* **Pistol**, *n. s. t. (pis-tol)*. pistolet, *m.*

* **Pistole**, *f. n. (pis-to-lé)*. 1. pistolet, *m.* arcaque —, pistolet rayé, double-baril —, pistolet (*m.*) à deux canons; *Reiten* —, pistolet (*m.*) à fût; *sch auf* — *schlagen*, se battre au pistolet. | 2. *Monn.* pistole, *f.* *Pop.* pistolet, *m.*; *Phys.* cistide —, pistolet (*m.*) de Volta, fusil (*m.*) électrique.

* **Pistolen** — *u.*, du pistolet; de la pisto-
tole; — *duell*, *n. t. c.* —, duel (*m.*) au pistolet; — *gold*, *n. t. spl. or* —, de pisto-
toles; — *griff*, *m. t. c.* —, poignée (*f.*) de pistolet; — *halter* ou — *holfter*, *f. n.* fourreau (*m.*) de pistolet, *f.* font — (*f.*) de selle; *Zool.* pinne marine; — *halter fappe*, *f. n.* chaperon (*m.*) de fonte; — *haltermacher*, *m. s. t.* —, fourrelier, *m.*; — *hals*, *m. t. c.* —, poignée (*f.*) de pistolet; — *futter*, *n. s. t.* —, fontes, *f. pl.*; — *fappe*, *f. n.* *Arm.* calotte (*f.*) de pistolet, chaperon (*m.*) de pistolet; — *fügel*, *f. n.* balle (*f.*) de pistolet; — *lauf*, *m. t. c.* —, canon (*m.*) de pistolet; — *macher*, *m. s. t.* —, armurier, *m.* fabricant (*m.*) de pisto-
lets; — *montel*, *m. s. t.* —, calotte (*f.*) du pistolet; — *röhre*, *f. n.* *Métall.* tuyau (*m.*) à pistolet; — *schalt*, *m. t. c.* —, fût (*m.*) de pistolet; — *schlag*, *m. t. c.* —, coup (*m.*) de pistolet; distance (*f.*) que peut parcourir une balle de pistolet, portée (*f.*) de pistolet; — *schußweite*, *f. spl.* portée (*f.*) d'un coup de pistolet; — *schuß*, *m. n.* *Arm.* pistolet, *m.*; — *rand*, *m. t. c.* —, tire (*m.*) au pistolet; — *reim*, *m. t. c.* —, silex (*m.*) pour pistolet.

* **Pistolette**, *f. n. (pis-to-lè-te)*. *Monn.* pistolet, *f.*

* **Pisch!** *interj. (pisch)*. flic! flic! — *plaud!* flic-fac! *roy.* Pisch! — *naß*, *adj.* *fam.* trempé comme une soupe, mouillé jusqu'aux os comme un canard.

* **Pius**, *m. (pi-ous)*. *n. pr.* Pie, *m.*

* **Pivot** — *u.*, de pivot; — *bolzen*, *m. s. t.* —, *Artill.* cheville, *f.* — *bolzenrahmen*, *m. s. t.* —, petit châssis; — *bolzenricke* ou — *riegel*, *m. s. t.* —, isoirm (*m.*) du châssis du plate-forme; — *bolzenriemen*, *m. s. t.* —, mit *Werkzeug* *schalt* *schalt*, isoirm-directeur, *m.* — *bolzenscheibe*, *f. n.* *Artill.* sellette (*f.*) de cheville ouvrière d'affût de place.

* **Placat**, *n. roy.* Placat.

* **Placenzia**, *n. s. t. (pla-tzén-tzia)*. *Géogr.* Plaisance, *f.*

* **Plache**, *f. n. (pla-ché)*. 1. plaine, *f.* | 2. toile (*f.*) d'emballage, serpillière, *f.* *Chass.* — *n.* *f. pl.* toiles, *f. pl.* pannes, *m. pl.*

Placide, *f.* (*pla-tzi-dé*). *n. pr.* Placide, *f.*

Placidus, *m.* (*pla-tzi-dous*). *n. pr.* Placide, *m.*

1. **Plac**, *m.* (*cé, t. (plak)*). ou **Pladde** et **Pladret**. 1. tache, *f.* éclaboussure, *f.* pâte (*m.*) d'encre: *Grav. pachi, m.* | 2. morceau, *m.* pièce, *f.* lambeau, *m.* (de drap); surface plane, terrain plat; *fam. bout, m.* ou *lopin (m.)* de terre; — *cité* vandre, terre isolée, novale, *f.* | 3. plaque (*f.*) de métal, platine, *f.* ou plaque (*f.*) de cheminée.

2. **Plac**, *m.* *cé, spl.* tracasseries, *f.* *pl.* vexations, *f.* *pl.* avanie, *f.* contrariétés, *f.* *pl.* misère, *f.* tracas, *m.* tribulations, *f.* *pl.* peines, *f.* *pl.* désagréments, *m.* *pl.* voy. **Pladret**.

3. **Plac**—*a*, en plaque, de placage; — **arbit**, *f.* *m.* ou — *vert*, placage, *m.* plaquis, *m.*; — **boden**, *m.* *cé, z.* **Plac**, terre plaque; — **budél**, *m.* *cé, —*, *Coiff.* tresse (*f.*) de cheveux, plaque, *f.*; — **schet**, *m.* *cé, t.* batte, *f.*; — **schlagel**, *m.* *cé, —*, *Fortif.* dame plate pour plaquer; — **schrist**, *f.* *m.* placard, *m.* affiche, *f.*; — **schrobel**, *m.* *cé, —*, *Drap.* repasseresse, *f.*; — **sofe**, *f.* *n.* ou — **softe**, *f.* *n.* gazon (*m.*) sans talus, gazons plaqués ou à revêtement; — **vert**, *m.* *cé, t.* placage, *m.* plaquis, *m.*; *Hydr.* corroi, *m.* digue (*f.*) de terre battue; *Fortif.* revêtement (*m.*) en pisé ou en torchis; *racémifié* — *vert*, revêtement régulier; *mité* — *vert*, revêtement (*m.*) rapide pour parapets de fortification passagère.

* **Placage**, *f.* *spl.* (*pla-ké-j*). placage, *m.* *Fortif.* pisé, *m.* voy. **Plafage**.

* **Placé**, *f.* *n.* (*pla-ké*). *Arch.* plaque (*f.*) de cheminée, platine, *f.* ferules, *f.* *pl.* écrivains, *f.* *pl.*

Pladen, *a.* (*pla-tén*). 1. tourmenter, importuner; vexer, tracasser, molester, fouler, exacer, maltraiter, *voy. Plagen*. | 2. mettre une pièce; coller, plaquer, revêtir; *Menuis.* planer; *Mar.* plaquer; *Fortif.* plaquer. | 3. aplatis, plaquer, coller, battre, recarder (la lane); *Drap.* carder sur la repasseresse; fouler; *Hydr.* battre, fouler, corroyer. | 4. tacher, souiller, *voy. Pladen*. | 5. *Mil.* tirer sans ordre, tirailler, faire un feu de billebande. | 6. *n.* *ar. batén*, tacher, faire des taches; se salir, se souiller; *Mil.* *voy. Pladen*. | 7. tirer à contre-temps; faire une bève. | 8. —, *n.* *spl.* *voy. Pladret*, vexation, *f.* exactions, *f.* *pl.* tracasseries, *f.* *pl.* tribulations, *f.* *pl.* contrariétés, *f.* *pl.*; *Hydr.* affermisement (*m.*) de terre avec la batte, corroi, *m.*; *Fortif.* revêtement (*m.*) en pisé ou en torchis; *Drap.* cardage (*m.*) sur la repasseresse.

Plader, *m.* *cé, —*, (*pla-kér*). 1. celui qui aime à vexer, chicaner, *m.* bourreau, *m.*; concussionnaire, *m.*; *fam.* bourreau, *m.* sans-gêne, *f.* fléau, *m.* | 2. tache, *f.* éclaboussure, *f.*; pâte (*m.*) d'encre: *Mil.* coup (*m.*) de feu parti trop tôt ou trop tard, coup (*m.*) de feu tiré à contre-temps; *fam.* faute (*f.*) grave, bève, *f.*; — **feur**, *n.* *spl.* *Mil.* *ten*, *m.* ou *tir (m.)* à volonté.

Pladret, *f.* *m.* (*pla-ké-rat*). 1. vexation, *f.* tracasseries, *f.* *pl.* avanie, *f.* molestation, *f.*; concussion, *f.* exaction, *f.* | 2. misère, *f.* peines, *f.* *pl.* tracas, *m.* désagréments, *m.* *pl.* contrariétés, *f.* *pl.* tribulations, *f.* *pl.*

Pladen, *n.* (*pla-kén*). *ar. batén*, tirailler, tirer à volonté, tirer à contre-temps; *fam.* faire une bève.

Pladde, *f.* *n.* (*pla-dé*). *voy. Plad*. plaque, *f.* (de métal), pièce, *f.* morceau, *m.*

Pladder, *m.* *cé, spl.* (*pla-dér*). flaque (*f.*) d'eau ou de boue; *pop.* forte pluie; *sub.* —, bouse (*f.*) de vache; — **naq**, *adj.* mouillé jusqu'aux os, trempé comme une soupe; — **jupey**, *f.* *n.* ou — **wafer**, *n.* *cé, —*, soupe bien trempée.

Pladder, *n.* (*pla-dér*). *ar. batén*, former de la boue, présenter des flaques d'eau ou de boue; *harbater* dans la

boue, gargoniller; *cé* *requet* *daq* *cé* *plad* *tert*, il pleut à verse.

* **Plafond**, *n.* *cé, s.* (*pla-fon*). plafond, *m.* ciel, *m.*; — **malerei**, *f.* *m.* peinture (*f.*) de plafond; plafond peint.

Plag—*a*, pénible, difficile; — **grae**, *n.* *cé, spl.* laiche composita; — **weg**, *m.* *cé, t.* chemin raboteux.

Plage, *f.* *n.* (*plä-gué*). mal, *m.* affliction, *f.* tourment, *m.* peine, *f.* cruel souci; fléau, *m.* calamité, *f.* *Bibl.* plaie, *f.* peste, *f.*; *biégyptien* — *n.* les plaies (*f.* *pl.*) d'Égypte; — **balg**, *m.* *cé, z.* *fam.* enfant mal élevé qui tourmente, petit démon; — **geist**, *m.* *cé, t.* *Myth.* Furie, *f.*; esprit maléfisant, malin esprit; homme importun ou tracassier; fléau, *m.* démon, *m.* obsesseur, *m.* persécuteur, *m.* fâcheux, *m.*; femme (*f.*) acariâtre, mégère, *f.*; — **gottin**, *f.* *n.* *Myth.* Furie, *f.* Mégère, *f.*; — **los**, *adj.* sans peine, sans souci; — **teufel**, *m.* *cé, —*, démon, *m.* diable, *m.*; homme importun ou fâcheux; furie, *f.* mégère, *f.* femme (*f.*) acariâtre; — **thier**, *n.* *cé, t.* animal maléfisant, animal importun; *fam.* personne importune ou fâcheuse, démon, *m.*

Plagen, *a.* (*plä-guén*). tourmenter, importuner, incommoder, tracasser, vexer, harceler, taquiner, lutiner; *fam.* *der* *teufel* *plagen*, il a le diable au corps. *Bibl.* châtier; *jem.* (A) *un* *tem* (A) —, importuner *qn.* pour *qch.*; *tem* *lutter* *baue* —, vexer ou pressurer ses sujets; *waa* *ta* *da* *thut*, *da* *plaat* *mud* *mud*, je me moque de ce qu'il fait, je me préoccupe fort peu de ce qu'il fait. | *flä* —, *r.* se tourmenter, s'inquiéter. *nd* *mit* *Zeigon* —, être rongé par les soucis.

Plager, *m.* *cé, —*, (*plä-guén*). *voy. Plag*. *geest*, celui qui tourmente, qui tracasse.

Plagge, *f.* *n.* (*plä-gué*). motte (*f.*) de terre ou de gazon, tranche (*f.*) de gazon; — *n* *baun*, *fielen* ou *fielen*, lever du gazon. *For.* *endroit (m.)* où l'on a levé le gazon, place privée de gazon, place nue ou pelée.

Plaggen, *a.* (*plä-guén*). revêtir ou couvrir de gazon, plaquer du gazon, gazonner; engraisser avec des mottes de gazon. | *n* *ar. batén*, tondre, couper ou lever le gazon.

Plaggen—*a*, privé de gazon, nu, dénudé; — **grund**, *m.* *cé, z.* ou — **mahd**, *f.* *m.* *cé, —*, *mat*, *n.* *cé, t.* endroit, *m.* ou terrain (*m.*) où on lève les gazons; — **meier**, *m.* *cé, —*, celui qui lève le gazon; — **plug**, *m.* *cé, z.* tranche-gazon, *m.*; — **recher**, *m.* *cé, —*, bêche (*f.*) à gazon.

* **Plagiar**, *m.* *m.* *m.* (*plä-guier*). ou **Plagiaris**, *sing. inv.* *plur.* *Plagiar*, plagiaire, *m.* pirate (*m.*) littéraire; *fam.* éconômiste, *m.*

* **Plagiar**, *n.* *cé, t.* (*plä-guier*). plagiat, *m.* larcin, *m.* piraterie, *f.*

* **Plaid**, *m.* ou *n.* *cé, s.* (*pléd*). plaid, *m.*

* **Plaidiren**, *n.* (*plä-di-rén*). *pp.* *plaidirt*, *ar. batén*, plaider.

* **Plafage**, *f.* *spl.* (*pla-ké-j*). placage, *m.*; *Fortif.* pisé, *m.*; *racémifié* —, revêtement (*m.*) en chiondent; — **beskütung**, *f.* *m.* revêtement (*m.*) en pisé.

* **Plafat**, *n.* *cé, t.* (*plä-kât*). placard, *m.* affiche, *f.*

Plampe, *f.* *n.* (*pläm-pé*). ou **Plampe**, *f.* *n.* braquemart, *m.* méchante épée.

Plämpel, *m.* *cé, —*, (*pläm-pét*). pendule, *m.*; personne paresseuse, fainéant, *m.* trainard, *m.* homme oisif; mauvaise boisson, boisson fade, lavasse, *f.*

Plampen, *n.* (*pläm-pén*). *ar. baté*, 1. vaciller, se balancer, pendiller; marcher en traînant les pieds, marcher nonchalamment. | 2. *av. stein*, *fam.* être fainéant, musser, fainéanter.

Plämpern, *n.* (*pläm-pérn*). *voy. Plämp*. *pern*, marcher nonchalamment, marcher en traînant les pieds; être fainéant, musser, fainéanter.

Plämpetrag, *m.* *cé, t.* (*pläm-pét*). *tragn*, jour férié, jour (*m.*) de chômage; *fam.* lundi, *m.*

Plämpstange, *f.* *n.* (*plämp-stan-gué*). *Pêch.* bouille, *f.*

1. **Plan**, *adj.* (*plan*). plan, uni, plain; *fig.* sans détours, simple. | *adv.* simple, clair, simplement.

2. **Plan**, *m.* *cé, t.* et *z.* 1. plan, *m.* surface plane ou unie, terrain uni, plaine, *f.*; aire, *f.* place, *f.* sol, *m.*; place préparée pour la danse; champ clos, champ (*m.*) de bataille, lice, *f.* arène, *f.*; *Metier* —, surface, *f.* superficie, *f.*; — *des* *him*, *mél.* voûte (*f.*) céleste; *For.* bois situé dans la plaine. | 2. plan, *m.* dessin, *m.* tracé, *m.* esquisse, *f.*; *Fortif.* coupe (*f.*) horizontale. | 3. *fig.* plan, *m.* projet, *m.* thème, *m.* dessin, *m.* vue, *f.* | 4. plane, *f.* grand chaudière.

3. **Plan**—*a*, à planer, de plans, d'après un plan. *voy. Planen*—*a*; — **auf**, *nohne*, *f.* *Top.* levé (*m.*) d'un terrain; — **brebant**, *f.* *spl.* tourbillon à plateau, *— eisen*, *n.* *cé, z.* fer (*m.*) à planer, brunissoir, *m.* plane, *f.* grattoir, *m.*; — **gemäq**, *adj.* d'après ou suivant un plan; — **hammer**, *m.* *cé, z.* marteau (*m.*) à planer, planoir, *m.* flatoir, *m.*; — **haus**, *n.* *cé, z.* *Fond.* fonderie, *f.*; — **herd**, *m.* *cé, t.* *Fond.* table (*f.*) à toile, table (*f.*) du lavoir; — **hirich**, *m.* *cé, t.* *Chass.* cerf vainqueur, cerf qui a terrassé son ennemi; — **hobel**, *m.* *cé, —*, *Charp.* planeuse, *f.*; — **hammer**, *f.* *n.* *Mil.* dépôt (*m.*) des cartes et plans de la guerre; — **folben**, *m.* *cé, —*, *raiders*, *m.*; — **flugel**, *f.* *n.* *Horl.* résing, *f.* résingue, *f.* — **los**, *adj.* sans plan, sans méthode, au hasard; *fam.* à l'aveuglette; — **lete** *Verfahren*, action irrégulière. — **le-tinget**, *f.* *spl.* manque (*m.*) de plan ou de méthode; — **macher**, *m.* *cé, —* fa-*seur (m.)* de projets, homme (*m.*) à projets; — **maqig**, *adj.* d'après un plan, suivant un plan; conforme à un plan, méthodique. *adv.* méthodiquement, de propos délibéré; — **mäqigheit**, *f.* *spl.* méthode, *f.* plan, *m.* conformément à un plan donné; — **roq**, *m.* *cé, z.* grille plate; — **spiegel**, *m.* *cé, —*, *Opt.* miroir plan; — **voll**, *adj.* bien médité, bien conçu, riche en projets; — **wicic**, *adv.* d'après un plan; *nd*; — *wat* *reitauf*, vendre le bois par cantons; — **zeichnen**, *n.* *spl.* tracement, *m.* levé, *m.* figuré, *m.*; *Top.* militariaire —, dessin (*m.*) militaire; — **zeichner**, *m.* *cé, —*, traceur, *m.*

Plane, *f.* *n.* (*plä-né*). bêche, *f.* banne, *f.* (d'une voiture); *Ch. de fer*, prélat, *m.*; *Mar.* attirant —, tande, *f.* | — *n.* *f.* *pl.* *Chass.* toiles, *f.* *pl.* pan-neaux, *m.* *pl.*

* **Pläne**, *f.* *n.* (*plä-né*). plaines, *f.*

1. **Planen**, *a.* (*plä-nén*). 1. *Menuis.* planer, unir avec la plane ou le rabot. | 2. *n.* *ar. batén*, faire des plans ou des projets, concevoir un projet, projeter.

2. **Planen**—*a*, à planer, d'un plan; *voy. Plan*—*a*; — **bogen**, *m.* *cé, —*, *Monn.* treillis dans lequel on coule les lingots; — **herd**, *m.* *cé, t.* *Fond.* table (*f.*) du lavoir, table (*f.*) à toiles; — **messung**, *f.* *spl.* planimétrie, *f.*

1. **Planer**, *m.* *cé, —*, (*plä-nérn*). *voy. Planer*, carreau, *m.* dalle, *f.* moellon (*m.*) pour dallage; *mit* — *n* *batén*, car-reler, dallier; *Geol.* *voy. Planer* et *Planerfall*.

2. **Planer**—*a* ou **Planer**—*a*, en chaux carbonatée, en moellon marneux; — **gmwölbe**, *n.* *cé, —*, *Arch.* voûte (*f.*) en moellon marneux; — **taik**, *m.* *cé, spl.* *Geol.* calcaire marneux, *voy. Pläner*.

Planer, *m.* *cé, spl.* (*plä-nérn*). *voy. Planer*, chaux carbonatée compacte, moellon marneux ou lamineux.

* **Planer**, *m.* *m.* *m.* (*plä-nérn*). *Astr.* planète, *f.* *steiner* —, astéroïde, *m.* *au* *ten* — *en* *geotria*, planétaire; *jem.* (L) — *en* *le* *ten*, tirer l'horoscope de *qn.*

Planetarisch, *adj.* (*plä-nér-tä-risch*). *Astr.* planétaire.

Planeten—*a*, des planètes, planétaire; — **bahn**, *f.* *m.* orbite (*f.*) planétaire ou des planètes; *geist* *Plan* *der* *—* *batu*, liene (*f.*) des absides; — **buch**, *n.* *cé, —*, *tr.* livre (*m.*) d'astrologie; — **haus**, *n.*

n. cè, 2^e tr. Astr. maison (*f.*) d'une planète; *Bezeichnung der —* huisier, système (*m.*) planétaire; — *jahr*, *n. cè, 1. année (f.)* planétaire; — *karte*, *f. n. carte (f.)* planétaire; *Mus.* harmonique — *farte*, planisphère (*f.*) harmonique; — *lauf*, *m. cè, spl.* cours, *m. ou mouvement (m.)* des planètes; — *lesen*, *n. cè, spl.* horoscope; *m.* — *lester*, *m. è — ou —* l'écarter, géométrique, *m. tireur (m.)* d'horoscopes, astrologue, *m. faiseur (m.)* d'horoscopes; — *meffer*, *m. è, spl.* planétolabe, *m.*; — *rad*, *cè, 2^e tr. Mach.* roue (*f.*) solaire, excentrique (*m.*) planétaire, mouche, *f.*; — *raum*, *m. cè, spl.* région (*f.*) planétaire; — *stand*, *m. cè, spl.* Astr. aspect (*m.*) favorable; *unmöglich — stand*, aspect (*m.*) sinistre des astres; — *stiller*, *m. è, ou —* l'écarter, géométrique, *m. tireur (m.)* d'horoscopes; — *stunde*, *f. n. heure (f.)* planétaire; — *system*, *n. è, spl.* système (*m.*) planétaire; — *trabant*, *n. en, en, satellite (m.)* d'une planète.

* *Planie*, *f. n. (pla-nié)*. niveau, *m. passage (m.)* à niveau; *Ch. de fer.* *Bezeichnung der —*, aplanissement (*m.*) de la voie.

* *Planiglob*, *n. cè, c. (pla-ni-glob)*. planiglobe, *m. planisphère, m. mappemonde, f.*

* *Planimetrie*, *f. spl. (pla-ni-mé-tri)*. planimétrie, *f. géométrie plane.*

Planir — *a*, à égaliser, à unir, à planer, du planoir; — *amboss*, *m. è, è, sc. enclume (f.)* à planir ou à embourier; — *eisen*, *a. è —*, brunissoir, *m.*; *Orfèvr.* boule, *f. plane, f. grattoir, m. fer (m.)* à planer; — *hammer*, *m. è, 2^e marteau (m.)* à planer, flatoir, *m. planoir, m.*; — *keffel*, *m. è —*, *Rel.* mouloir, *m.*; — *kolben*, *m. è —*, redresseur, *m.*; — *kreuz*, *n. cè, 2^e tr. Rel.* étendoir, *m. crois, f.*; — *flugel*, *f. n. resingue, f.*; — *meffer*, *n. è, spl. plane, f. Vann.* planette, *f.*; — *presse*, *f. n. Rel.* presse (*f.*) à égoutter; — *schaufel*, *f. n. louchet, m. pelle tranchante*; — *stahl*, *n. cè, c. planeiro, f.*; — *wasser*, *n. è, spl. Rel.* colle, *f. eau (f.)* de colle, lavure, *f.*

* *Planiren*, *a. (pla-ni-rèn)*. *pp.* planir, *1. aplanir, égaliser, unir, régaler, planer.* | *2. Rel.* encoller, coller, laver; *Orfèvr.* planer, | *3. — n. è, spl. voy.* *Planirung*, aplanissement, *m. régalaie, f. régatement, m.*; *Rel.* planage, *m. collage, m. encollage, m.* lavure, *f.*

Planirer, *m. è —*, (*pla-ni-rèr*). régaler, *m. colleur, m. planeur, m.*

Planirung, *f. en. (pla-ni-rung)*. aplanissement, *m. redressement, m. régatement, m.*; *Rel.* planage, *m. encollage, m.*; *Ch. de fer.* dressement (*m.*) de la plate-forme.

Planirungs — *a*, de nivellement ou de régalaie; — *arbeiten*, *pl. travaux (m. pl.)* de régalaie ou de nivellement et de profillement.

* *Planisphäre*, *f. n. (pla-ni-sphè-ré)*. ou *Planispharium*, *n. è, plur.* Planisphère, planisphère, *f.*

* *Planit*, *m. en, en. (pla-nit)*. Géol. planite, *m.*

Plan — *a*, de planches, en planches, cloisonné, *voy.* *Plan* — *a*; — *eisen*, *n. è —*, *Mar.* calfat, *m. malebet, m. pétarasse, f.*; — *werk*, *n. cè, c. cloison, f. ou ouvrage (m.)* en planches, plancher, *m. cloisonnage, m.*

1. * *Plante*, *f. n. (plan-ké)*. 1. planche, *f. ais, m.*; *Charp.* madrier, *m.* | *2. — n. f. pl.* ouvrage (*m.*) en planches, cloison, *f. parquetage, m.*; *Mar.* bordages, *m. pl.*; — *un cuit* *écité*, planche (*f.*) de bateau. | *3. Tiss.* cassin, *m.*

2. *Plante*, *f. n. demi-chopine, f. demi-setier, m. (mesure).*

Plänfel, *m. è —*, (*pièn-kel*). batant, *m. marteau (m.)* d'une cloche; *Agr.* fléau, *m.*; — *feuer*, *n. è —*, feu (*m.*) de tirailleurs, feu (*m.*) d'escarmouche.

Plänkelei, *f. en. (pièn-ké-lé)*. escarmouche, *f. tirailleurie, f. combat (m.)* d'avant-poste, engagement (*m.*) d'éclaireurs.

Plänkelein, *n. (pièn-kéln)*. *av. baten.* *Mit.* aller à l'escarmouche, se mettre en escarmouche, combattre par escarmouches, tirailler, escarmoucher, se disperser en tirailleurs, harceler l'ennemi. || *n. è, spl. ou Plänkelei*, escarmouche, *f. tirailleurie, f. combat (m.)* d'avant-postes.

Plancken, *a. (plan-kèn)*. garnir ou revêtir de planches, plancheier, *Mar.* revêtir de bordages, border (*un bâtiment*).

Plancken — *a*, de planche, en planches, cloisonné, *voy.* *Plan* — *a*; — *betzung*, *f. en. Hydr.* plate-forme (*f.*) d'une écluse, arrière-radier, *m.*; — *boden*, *m. è, 2^e plancher (m.)* du tablier; — *eisen*, *n. è —*, *Mar.* calfat, *m. malebet, m. pétarasse, f.*; — *enden*, *n. pl. Pont.* palardeau, *n. pl.*; — *gang*, *n. cè, 2^e allée* marquée par des planches; *Mar.* virure (*f.*) de bordages; — *gerüst*, *n. cè, c. bâtardeau, m.*; — *werk*, *n. cè, spl. cloisonnage, m. plancher, m. cloison, f. ou ouvrage (m.)* en planches; — *gaun*, *m. cè, 2^e c. clôture (f.)* en planches.

Plänker, *m. voy.* Plântier.

Plänkelein, *n. (pièn-kéln)*. *av. baten, voy.* *Plänkelein*, aller à l'escarmouche, combattre par escarmouches, escarmoucher, tirailler, harceler l'ennemi. || *n. è, spl. escarmouche, f. tirailleurie, f. combat (m.)* d'avant-postes.

Plänkelein, *m. è —*, (*pièn-kéln*). *Mit.* tirailleur, *m. flaqueur, m. éclaireur, m.*; — *dienst*, *m. è, spl. service (m.)* de flaqueurs ou d'éclaireurs; — *geecht*, *n. cè, c. combat (m.)* d'éclaireurs.

Plausche, *f. n. (plan-ché)*. ou *Plant* — *a*, 1. *flan*, *m. lingot, m. planche, f. lame, f. ou masse (f.)* de métal, plaque (*f.*) de métal. | *2. fam.* bavard, *m. babillard, m. fam. vieille commère, vieille portière.*

1. *Planschén*, *n. (plan-chèn)*. ou *Plantschen*, *av. baten*, barboter dans la boue, patauger, patrouiller, gargariller; *cè tout* *das è planst*, il pleut à verse; *fam.* tomber avec grand bruit. || *n. è, spl. ou Planscherei*, gargarillis, *m. patrouillage, m.*

2. *Planschén* — *a*, à lingots, à planches; — *cingst*, *m. è, è, sc. Orfèvr.* lingotière, *f.*; — *hammer*, *m. è, 2^e marteau (m.)* à battre les lingots, flatoir, *m.*

Planscherei, *f. en. (plan-sché-rai)*. gargarillis, *m. fam. patrouillage, m.*

Planschern, *n. (plan-chèrn)*. *av. baten*, gargariller, barboter dans la boue, patauger, patrouiller.

* *Planschett*, *n. cè, c. (plan-chèt)*. ou *Planschett*, planchette, *f. busc, m.*

Plantsche, *f. Planschén*, *n. voy.* *Plantsche*, *Planschén*.

* *Platum*, *n. uvar. (plà-noum)*. plate-forme, *f.*; — *cine* *Ghauffe*, plate-forme (*f.*) d'une route macadamisée; — *cine* *Erstbahn*, plate-forme (*f.*) servant de base pour le balast, assiette (*f.*) de la voie.

Plapper — *a*, bavard, qui babille; — *hand*, *m. enè, en*, bavard, *m.*; — *fäthe*, *f. ou —* liefe, *f. n. bavarde, f.*; — *maç*, *m. enè, c. ou —* maul, *n. cè, 2^e tr. ou —* taiche, *f. n. fam.* bavard, *m. bavarde, f. babillard, m. babillarde, f. vieille commère, vieille concierge, f. moulin (m.)* à paroles; — *werk*, *n. cè, spl. caquet, m. bavardage, m.*

Plapperci, *f. en. (pla-pé-rai)*. babillard, *m. bavardage, m. caquetage, m. commérage, m.*

Plapperer, *m. è —*, (*pla-pé-rèr*). homme bavard ou cancanier; *fam.* vieille commère. || *in, f. n.*, femme bavarde ou babillarde; *fam.* portière, *f. vieille commère.*

Plapperhaft, *adj. (pla-pé-r-haft)*. et *Plapperig*, bavard, babillard.

Plapperhaftigkeit, *f. spl. (pla-pé-r-haft-ig-keit)*. bavarderie, *f. babil, m. commérage, m.*

Plapperig, *voy.* *Plapperhaft*.

Plapperin, *n. (pla-pèrn)*. *av. baten.* 1. faire un bruit de claquette avec la bouche. | *2. fam.* babiller, bavarder, baragouiner, jaser, jaboter, caqueter, bredouiller. || *3. — n. è, spl. babil, m. bavardage, m. caquetage, m. commérage, m.*

Plappert, *m. cè, c. (pla-pèrt)*. ou *Blaffert*, *Moun.* blafard ou blaffard, *m.*

Plarr, *n. cè, spl. (plèr)*. *Méd.* nyctolopie, *f. ectropion, m. éraillement (m.)* des paupières; — *auge*, *n. è, n. œil (m.)* qui pleure, œil éraillé ou chassieux; personne chassieuse, chassieux, *m.*; — *augig*, *adj.* chassieux; — *bahn*, *n. cè, 2^e Zool.* pion (*m.*) de mer; — *hals*, *m. cè, 2^e fam.* brailleur, *m. brailleur, m.*; — *maul*, *n. è, 2^e tr.* grande bouche, gueule, *f.*

Plarre, *f. n. (pla-rèr)*. *Méd.* bouton, *m. grosse pustule; Vétér.* tumeur (*f.*) sous la langue ou au boyau culier.

Plarre, *f. n. (plè-rèr)*, ou *Plärr*, *maul*, *n. cè, 2^e tr.* grande bouche, gueule, *f.*

Plarren, *n. (pla-rèn)*. ou *Plärren*, *av. baten*, crier à tue-tête, crier, piailler; pleurer (comme un veau); pleurnicher (*part.* des enfants); hurler, beugler, meugler, mugir (*part.* des animaux). || *n. è, spl. pleurs, m. pl. crierie, f. piaillerie, f. pleurnicherie (f.)* d'un enfant; beuglement, meuglement (*m.*) des animaux.

Plarrer, *m. è —*, (*pla-rèr*). maitre-fondeur, *m.*

* *Plärr*, *n. è, spl. (plè-zir)*. *fam.* plaisir, *m.*

* *Plärrlich*, *adj. (plè-zir-tich)*. *fam.* qui fait plaisir, amusant; adonné au plaisir, vif.

* *Plastik*, *f. spl. (plas-tik)*. plastique, *f. art (m.)* plastique.

* *Plastiker*, *m. è —*, (*plas-ti-ker*). sculpteur, *m.*

* *Plastisch*, *adj. (plas-tich)*. plastique, | *adv.* plastiquement.

* *Platane*, *f. n. (plà-ta-né)*. *Bot.* platane, *m. plataniér, m.*; *latide* —, pseudo-platane, *m.*; *beraméricanische* —, platane (*f.*) de Virginie; *mergentländische* —, platane (*m.*) d'Orient ou du Levant, main découpée (des anciens).

Platanen — *a*, du plataniér, du platane; — *artig*, *adj.* *Bot.* platane; — *baum*, *m. cè, 2^e tr.* *Bot.* platane, *m. roy.* *Platane*; — *holz*, *n. cè, spl.* bois (*m.*) de platane; — *plattung*, *f. en.* platane, *f. platanaie, f.*

* *Plate*, *f. n. (plà-té)*. ou *Platte*, *plate, f. banc, m. basses, f. pl. batues, f. pl. paume, m. paumelle, f.*

* *Plateau*, *m. è, è. (plà-té)*. *Géogr.* plateau, *m.*

* *Platin*, *n. è, spl. (plà-tin)*. ou *Platina*, *f. spl. Minér.* platine, *m.*; — *artig*, *adj.* qui ressemble au platine; — *äther*, *m. è, spl. Chim.* éther (*m.*) platinique; — *blech*, *n. cè, spl.* platine laminé, lame (*f.*) de platine; — *draht*, *m. cè, 2^e tr.* fil (*m.*) de platine; — *drahtige* *rohe*, *n. è, 2^e gaze (f.)* de platine; — *erze*, *n. pl. Minér.* platinides, *m. pl.*; — *feuerseng*, *n. è, spl. briquet (m.)* de platine; — *haltig*, *adj.* *Minér.* platinifère; — *moer*, *n. cè, spl. noir (m.)* de platine; — *oxyd*, *n. cè, spl. oxyde (m.)* de platine; — *oxydalis*, *n. pl. sels (m. pl.)* platiniques; — *oxydul*, *n. è, spl. Chim.* oxyde platiné; — *plattirung*, *f. chim.* *Métall.* plaqué, *m. ou double (m.)* de platine; — *saure*, *f. spl. Chim.* acide (*m.*) platinique; — *schwamm*, *n. cè, spl. Minér.* éponge, *f. ou mousse (f.)* de platine, platine spongieux; — *schwarz*, *n. cè, spl. noir (m.)* de platine; — *tigel*, *m. è —*, *Chim.* creuset (*m.*) en platine.

* *Platine*, *f. n. (plà-ti-né)*. platine, *f.*; *Arm.* lame (*f.*) à canon, maquette, *f.*; *Tiss.* fallote —, platines abaissées.

* **Platinieren**, *a. (pla-ti-ni-rèn)*, pp. platiné, platinier; = *n. é. spl. ou Platinierung*, *f. ou. platinage*, *m.*

* **Platmenage**, *f. (plat-mé-na-gé)*, ou **Platmenag**, *porte-assiettes*, *m.* servante, *f.* cabaret, *m.*

Plato, *m. (pla-tô)*, *n. pr.* Platon, *m.*

Platonifer, *m. é. — (pla-tô-ni-fèr)*, *Philos.* platonicien, *m.* || = *in*, *f. ou.* platonicienne, *f.*

Platonisch, *adj. (pla-tô-nich)*, *Philos.* platonique; = *le* *Verb. ou — (èr)* *platonisme*, *m.* = *le* *Verb.* amour (*m.*) platonique ou immatériel.

* **Platonisieren**, *n. (pla-to-ni-zi-sieren)*, *pp.* platonisiert, *ar. baten*, *Philos.* platoniser, s'aimer d'un amour platonique, s'aimer platoniquement, flirter le parfait amour.

1. **Platfisch** *interj. (platch)*, *flac!* *clac!* *par!* *pouf!*

2. **Platfisch**, *m. é. t. flac*, *m. clac*, *m.* bruit (*m.*) d'un corps qui tombe en s'aplatissant; = *flut*, *m. é. t. c.* pied (*m.*) large, pied plat; *fam.* pataud, *m.* = *fugig*, *adj.* qui a les pieds larges; *fig.* lourdaut, pataud; = *naß*, *adj.* *fam.* mouille jusqu'aux os, trempé comme une soupe.

Platfischen, *n. (pla-tchèr)*, *ar. baten*, *roy.* **Platfischen** et **Platfchern**, *t.* tomber en produisant un claquement, produire le son flac ou clac, tomber et s'aplatir; clapoter, battre doucement contre... (*parl.* de l'eau) 2. *barboter*, patauger dans l'eau, frapper ou battre l'eau; faire des ricochets, gazoillier; *mit der Haut —*, battre l'eau du pied de la main. || 3. *ac. fin.* tomber dans l'eau à plat ventre. || = *n. é. spl.* clapotis, *m.* clapotage, *m.*

Platfischer, *m. é. — (pla-tchèr)*, 1. bruit (*m.*) que produit un corps en tombant. 2. *barboteur*, *m.*

Platfischerbrunnen, *m. é. — (plè-tchèr-brou-nèn)*, fontaine jaillissante.

Platfischen, *n. (plè-tchèr)*, *ar. baten*, *roy.* **Platfischen**, clapoter, gazoillier, battre la rive (*parl.* de l'eau), se briser contre les cailloux, produire un léger murmure, murmurer sur les cailloux; *fam.* agiter, battre, frapper l'eau; *mit Wasser —*, jouer ou barboter dans l'eau; faire des ricochets sur l'eau. || = *n. é. spl.* clapotis, *m.* clapotage, *m.* barbotement, *m.* gazoilliers, *m.* murmure, *m.* gazoilllement (*m.*) de l'eau, bruit (*m.*) d'une cascade.

Platfisch, *adj. roy.* **Platfischfüßig**.

1. **Platt**, *adj. (plat)*, **plat**, aplati, déprimé, écrasé, peu élevé, non accidenté (*parl.* du terrain); *Bot.* fascié, planiforme; *fam.* plat, vulgaire, commun, trivial; *fig.* sans détours, tout simplement; tout bonnement, sans détours; *Géogr.* de la basse Allemagne, du pays plat; = *maden*, *drüsen* ou *fatagen*, *aplatis*, rendre plat, écraser; *fid* = *maden*, s'aplatir; = *würten*, s'aplatir, s'écraser; *fid* = *auf den Bauch legen*, se mettre à plat ventre, = *es* *van*, *pays plat*, = *flac*, nez plat ou épaté; = *Ernt*, front déprimé; = *es* *barbaue*, vulture plate, *Mar.* bâtiment ras; *fam.* *da* = *es* *geantel*, tout le contraire; = *Wahrheit*, vérité toute pure; sans détours, sans embages; = *es* *trüben*, pensée triviale ou plate; = *es* *Deutsch* ou *Plattdeutsch*, bas-allemand, *m.* dialecte (*m.*) patois du nord de l'Allemagne; = *sprechen*, parler bas-allemand. || *adv.* plate-ment, d'une manière commune, trivialement, vulgairement; absolument; *das ist — ungemacht*, c'est de toute impudence; *Mar.* *ten Wind —* *vern* *Raten* *baten*, avoir vent arrière. || = *n. é. spl.* *roy.* **Plattdeutsch**, langue, *f.* vulgaire, patois, *m.* dialecte (*m.*) du nord de l'Allemagne

2. **Platt**, *n. é. t. Charr.* patte (*f.*) des rats.

3. **Platt** = *plat*, aplati, uni, *roy.* **Platt** = *bändchen*, *n. é. —* *plaquette*, *f.* = *banf*, *f. z.* *Menuis.* rabot,

m. guillaume, *m.* = *bauch*, *m. é. t.* plat ventre; homme (*m.*) qui a le ventre plat; *Zool.* demoiselle (*f.*) à plat ventre; = *bauchig*, *adj.* qui a le ventre plat; = *baum*, *m. é. t.* *Oisel.* arbrét, *m.* arbot, *m.* = *blanf*, *adj.* *Tonn.* uni; = *blante* *Verb.* cuir maille; = *bloß*, *m. é. t.* *Mar.* poulie plate; = *bodig*, *adj.* *Mar.* à fond plat; = *bogig*, *adj.* *Arch.* surbaissé; = *boot*, *n. é. t.* *pl.* = *böte*, bateau (*m.*) à fond plat; = *bord*, *m. é. t.* *Mar.* plat-bord, *m.* = *brett*, *n. é. t.* *ou* *Plättbrett*, planche, *f.* ou table (*f.*) à repasser, repassoir, *m.* = *deck*, *f. n.* *Arch.* plafond, *m.* = *deutsch*, *adj.* bas-allemand; *dic* = *deutsch* *Sprache* ou *Plattdeutsch*, *adj.* sub. bas-allemand, *m.* patois (*m.*) du nord de l'Allemagne; = *cgel*, *m. é. —*, *carreau*, *m.* ou *fer* (*m.*) à repasser; *Verr.* *fer* (*m.*) à plater; *Plomb.* plane, *f.* = *cié*, *m.* ou *cife*, *f. n.* ou *ciffe*, *f. n.* *Zool.* plie franche, carrellet, *m.* roy. = *fijß*; = *erbse*, *f. n.* *Bot.* gesse, *f.* *brütlättig* = *erbse*, *vesceron*, *m.* pois (*m.*) de Chine, gland (*m.*) de terre; *rotte* = *abit*, gessette, *f.* farat, *m.*; *moßfride* = *erbse*, pois (*m.*) de senteur, gesse odorante; = *fisch*, *m. é. t.* *Zool.* pleuronecte, *f.* plie franche, carrellet, *m.* platysome, *m.* = *form*, *f. n.* *Arch.* plate-forme, *f.* argamasse, *f.* = *form* *auf einem Dache*, terrasse (*f.*) sur comble; *Ch.* de *fer.* *truc*, *m.* = *formage*, *f. n.* *Ch.* de *fer.* pont (*m.*) à bascule; = *fruchtig*, *adj.* platycarpe; = *fuß*, *m. é. t.* *c.* pied plat; *fam.* gros lourdaut, gros pataud; homme (*m.*) qui a les pieds plats; plante (*f.*) du pied, métatarse, *m.* *Zool.* platypode, *m.* palmipède, *m.* *Védr.* sole plate du sabot, pied plat; *Mar.* quart (*m.*) de six à huit heures du soir, aube, *f. roy.* = *fußwacht*; = *fußgänger*, *m. pl.* *H. nat.* plantigrades, *m. pl.* palmipèdes, *m. pl.* = *fingig*, *adj.* pieds plats; *Ornith.* = *fingig* *Beck*, platypodes, *m. pl.* = *fingig* *mit Schwimmmantel*, palmé; = *fußler*, *m. pl.* *H. nat.* plantigrades, *m. pl.* palmipèdes, *m. pl.* = *fußwacht*, *f. n.* *Mar.* quart (*m.*) de six à huit heures du soir; = *garn*, *n. é. spl.* fil plat, fil (*m.*) au grelet; = *ge-drucht*, *adj.* écrasé, écaché; = *gerfisch*, *f. spl.* marsèche, *f.* = *gierfäßer*, *m. é. —* *Zool.* anchomène, *m.* = *glocke*, *f. n.* cylindre, *m.* = *gold*, *n. é. spl.* or (*m.*) en lames; = *hammer*, *m. é. z.* *Monn.* flatoir, *m.* bovard, *m.* bouvard, *m.* rehaussoir, *m.* *Aiguil.* marteau (*m.*) à carrellet, *roy.* **Platthammer**; = *haupte*, *n. é. t.* tête plate; *Mar.* clou (*m.*) à mange ou à mangère; = *holz*, *n. é. t.* *Brig.* plane, *f.* *Charr.* bois (*m.*) de quartier; = *horn*, *n. é. t.* *Zool.* kevel, *m.* = *hörnig*, *adj.* planicorne; = *huß*, *m. é. t.* *sab.* t. plat; = *hußig*, *adj.* à sabots plats; = *hülse*, *f. n.* *Bot.* platylabe, *m.* = *fäßer*, *m. é. —* *Zool.* planiforme, *m.* = *farten* *projection*, *f. spl.* *Top.* projection, *f.* *collinette* = *farten* *projection*, projection (*f.*) cylindrique; *Luftform* = *farten* *projection*, projection (*f.*) sphérique; = *fissen*, *n. é. —* *ou* *Plättfissen*, coussin (*m.*) à repasser, tambour, *m.* = *fopf*, *m. é. t.* tête plate; *fig.* homme sot; = *föpfe*, *m. pl.* platycéphales, *m. pl.* = *föppig*, *adj.* à tête plate ou déprimée; *H. nat.* platycéphale; = *lack*, *m. é. t.* *spl.* laque (*f.*) en tablette; = *laus*, *f. z.* *Zool.* morpion, *m.* = *leibig*, *adj.* à corps plat; *H. nat.* homalo-sig; = *loth*, *n. é. t.* *pl.* platine, *f.* = *maden*, *n. é. spl.* aplatissement, *m.* *Métall.* laminage, *m.* adoucissement (*m.*) des glaces; = *madend*, *adj.* *Métall.* lamineur; = *maul*, *n. é. t.* *ou* *bouche* plate, museau plat; = *meißel*, *f. n.* *Menuis.* ciseau (*m.*) à planer, plane, *f.* = *menage*, *f. n.* ou *Platmenage*, porte-assiette, *m.* servante, *f.* cabaret, *m.* = *monn*, *m. é. t.* *Ornith.* fauvette (*f.*) à tête noire, gorgette, *f.* gorgette, *f.* = *mühle*, *f. n.* ou *Plättmühle*, laminoir, *m.* moulin (*m.*) à écacher ou à laminer; = *muschel*, *f. n.* *Zool.* telline, *f.* filon, *m.*; *Thier* *ter* = *müdel*, tellinier, *m.* = *muschelartig*, *adj.* *H. nat.* tellinaire; = *müße*, *f. n.* calotte, *f.* cistene = *müße*, pot (*m.*) en tête; = *nagel*,

m. é. z. *Zool.* ongle (*m.*) laminaire, clou (*m.*) à tête plate; = *naß*, *f. n.* nez plat ou écrasé, nez camus ou camard; *camard*, *m.* camus, *m.* (*parl.* d'un homme); *camarde*, *f.* camuse, *f.* (*parl.* d'une femme); = *naßen*, *f. pl.* platyrhiniens, *m. pl.* = *naßig*, *adj.* qui a le nez plat ou camus, camard, camus, platyrhinin; = *nee*, *n. é. t.* *Oisel.* filement pour entourer l'arbrét; = *neif*, *m. é. t.* *Tonn.* cercle (*m.*) de fer; = *reime*, *m. pl.* rimes plates; = *roße*, *f. n.* *Bot.* sèdon (*m.*) vermiculaire acide ou brûlante; = *schicht*, *f. n.* *Mar.* assise (*f.*) de briques posées de plat; = *schiene*, *f. n.* *Ch.* de fer, rail plat, rail (*m.*) à bande plate; = *schiff*, *n. é. t.* *Mar.* navire (*m.*) à fond plat, gabare, *f.* chaland, *m.* = *schlagung*, *f. spl.* laminage, *m.* = *schliff*, *m. é. t.* *Min.* concrétion sulfureuse de pyrite; = *schnebel*, *m. é. z.* bec aplati; *Zool.* todier, *m.* = *schnebelig*, *adj.* *Ornith.* planirostre, à bec aplati; = *schnebler*, *m. é. —* *Zool.* planirostre, *m.* platyrhinien; = *schнауze*, *f. n.* nez, *m.* ou museau plat; = *schnecken*, *f. pl.* *Zool.* pilosomes, *m. pl.* = *schnur*, *f. z.* *cordon*, *m.* lacet plat; = *schwanz*, *m. é. z.* queue aplatie; = *schwante*, *m. pl.* planicaudes, *m. pl.* = *schwanteig*, *adj.* *H. nat.* dépressicaude; = *seide*, *f. spl.* soie (*f.*) floche ou à broder; = *segen*, *n. é. spl.* *Chapell.* dressage (*m.*) des chapeaux; = *silber*, *n. é. spl.* argent plaque; = *spiegel*, *m. é. —* miroir plan; = *stein*, *m. é. t.* dalle, *f.* plaque, *f.* carreau, *m.* = *stern*, *m. é. t.* *Zool.* astérisque, *m.* = *fisch*, *m. é. t.* *Cout.* point plat; *Mar.* nœud marin; = *stiderei*, *f. n.* broderie plate, enlèvre, *f.* = *stiftugel*, *f. n.* *Tonn.* poinçon, *m.* palisson, *m.* pesson, *m.* = *streden*, *n. é. —* *Chapell.* action (*f.*) de dégorgier le feutre; = *stuck*, *n. é. t.* *Drap.* branche haute de la rame; = *teller*, *m. é. —* ou *Plättteller*, carreau, *m.* plateau (*m.*) à poser le fer à repasser; = *tisch*, *m. é. t.* ou *Plättisch*, table (*f.*) à repasser; = *topf*, *m. é. t.* *ou* *Plätttopf*, marmite (*f.*) à feu, réchaud (*m.*) pour fers à repasser; = *tuch*, *m. é. t.* *ou* *Plätttuch*, couverture (*f.*) de la planche à repasser; = *walzen*, *n. é. spl.* foulage (*m.*) à plat; = *wanig*, *f. n.* *Zool.* acanthie, *f.* = *wäsche*, *f. spl.* ou *Plättwäsche*, linge fin, menu linge, linge (*m.*) à repasser; = *weg*, *adv.* tout à plat, à plat; *fam.* nettement, franchement, tout bonnement, tout simplement, sans autre forme de procès; = *wirbel*, *m. é. —*, vau-lisse, renard, *m.* = *wurm*, *m. é. t.* *Zool.* planaire, *f.* ver plat; = *würten*, *m. pl.* *Zool.* planariés, *m. pl.* = *zange*, *f. n.* *Min.* pince plate; = *zapfen*, *m. é. —* *Charr.* patte (*f.*) des rais; = *zeit*, *f. spl.* saison (*f.*) où l'on prend les oiseaux à la glu; = *ziegel*, *m. é. —* tuile plate; = *zu*, *adv.* *fam.* tout bonnement, tout simplement, franchement, sans autre forme de procès.

Platt = *à repasser*, à cylindrer; repasse, cylindre, aplati, *roy.* **Platt** = *bock*, *m. é. t.* *ou* *tréteau* (*m.*) à repasser; = *brett*, *n. é. t.* *ou* *Plättbrett*, table, *f.* ou planche (*f.*) à repasser, repassoir, *m.* = *decke*, *f. n.* ou *tisch*, tapis (*m.*) à repasser; = *eisen*, *n. é. —* carreau, *m.* ou *fer* (*m.*) à repasser; *Verr.* *fer* (*m.*) à plater; *Plomb.* plane, *f.* = *frau*, *f. n.* repasseuse, *f.* blanchisseuse, *f.* = *hammer*, *m. é. z.* *ou* *Plätthammer*, *Monn.* flatoir, *m.* bouvard, *m.* rehaussoir, *m.* *Aiguil.* marteau (*m.*) à carrellet; = *fissen*, *n. é. —* *ou* *Plättfissen*, coussin (*m.*) à repasser, tambour, *m.* = *maschine*, *f. n.* laminoir, *m.* *Pil.* lisseuse, *f.* = *mühle*, *f. n.* ou *Plättmühle*, moulin (*m.*) à écacher ou à laminer le fil, laminoir, *m.* = *offen*, *m. é. z.* poêle (*m.*) de repasseur; = *quelle*, *f. n.* *drap.* *m.* ou couverture (*f.*) à repasser; = *rost*, *m. é. t.* *gril* (*m.*) pour fers à repasser, carreau, *m.* = *teller*, *m. é. —* *ou* *Plättteller*, carreau, *m.* plateau (*m.*) à poser le fer à repasser; = *tisch*, *m. é. t.* table (*f.*) à repasser; = *topf*, *m. é. t.* *ou* *Plätttopf*, réchaud (*m.*) pour fers à repasser, marmite (*f.*) à feu; = *tuch*, *n. é. t.* *ou*

Plattatid, couverture (*f.*) de la planche à repasser; — **maïse**, *f. n.*, aplatissoire, *f.*, cylindre, *m.*; — **wätsche**, *f. spl.* ou **Plattwätsch**, linge (*m.*) à repasser, linge fin, menu linge; — **werk**, *n. té, t.*, lamineur, *m.*; — **werkstätte**, *f. n.*, aplatissière, *f.*.

Plättbar, adj. (*plät-bär*). que l'on peut repasser ou cylindrer; **Métall.** laminable.

Plättchen, *n. é. —*, (*plät-tchen*). petite plaque, lamelle, *f.*, lamine, *f.*; aus — békümt, lamineux; **Zool.** palette, *f.*; **Horl.** platine, *f.*; **Arch.** bandelette, *f.*, listel, *m.* ou filet carré; **Artill.** listel, *m.*, doucine (*f.*) des moulures du canon; — **arrig**, (*f.*) ou **förmig**, adj. en forme de lamelle, lamelliforme, lamellaire; — **fingig**, adj. *H. nat.* lamellipède; — **tragend**, adj. lamelligère.

Platte, *f. m.* (*plät-té*). 1. plateau, *m.*; terrain dénudé, sommet plat ou nud (d'une montagne), pent. plateau; clarière, *f.*, cercle, *f.*; **fam.** sommet (*m.*) de la tête, place (*f.*) chauve au haut de la tête, tête (*f.*) chauve, *v. y.* **Wlat**; **Relig.** tonsure, *f.*; 2. **Arch.** plate-bande, *f.*, aboque, *f.*, tailloir, *m.*, plinthe, *f.*, socle (*m.*) de pedestal, plaque, *f.*, table, *f.*, abaco, *m.*; — **veu** **Sten.** dalle, *f.*, carreau (*m.*) de pierre; mit — **n** aus — **lagen**, dallier, carreler; **Typ.** marbre, *n.*, table (*f.*) de pierre; **fam.** planche, *f.*, éliche, *m.*; **Grav.** planche (*f.*) du cuivre, table, *f.*, tablette; — **estampe** gravée à l'eau-fort; **Arm.** piastron, *m.* (de cuirasse); — **am** **Trüdt**, lame (*f.*) de la détente, plat, *m.* (d'épée); **Artill.** plate-bande (*f.*) des moulures du canon; — **an** **der** **Brüt**, plinthe, *f.*; **Forg.** lame, *f.*; **Ch. de fer.** platine, *f.*; — **für** **die** **Wägen**, sole (*f.*) des rails mobiles aux aiguilles; **Métall.** plaque, *f.*, lame, *f.*, table, *f.*; **Text.** tumeur, *f.*, feuille, *f.*; **Mon.** plan, *m.*; **Menus.** plaque, *f.*, placage, *m.* (du bois), table, *f.*, tablette, *f.*, dessus (*m.*) de table; **Clout.** tête (*f.*) de clou, dessus (*m.*) du clou, caboché, *f.*; **Drap.** rupture (*f.*) d'une maille; **Chapel.** foud, *m.* ou cil, *m.* ou dessus (*m.*) de chapeau; **Mus.** table *f.* (d'un orgue); **Mur.** banc, *m.*; **Heim.** — plateau, *m.*; **Heim.** — plateau correcteur; **Bâtiment** (*m.*) à fond plat, chaland, *m.*; **Ant.** lame, *f.*; — **der** **Wandbrett**, lame carrée de l'ethmoïde, os (*m.*) plammé; **an** **der** **Wand**, cornet (*m.*) de l'ethmoïde, lame recourbée; **Bot.** lame, *f.*, portion évasée d'un pétale; **Bot.** — ou **Stem.** — lame (*f.*) praligère des lichéens; **Horl.** platine, *f.*, plaque, *f.*, porte, *f.*; **Tail.** carreau, *m.*, fer (*m.*) à repasser; **Org.** tables, *f.*, *pl.* | 3. cabaret, *m.*, servante, *f.*, plateau (*m.*) à servir.

Plätte, *f. n.* (*plät-té*). repassage, *m.*, cylindrage (*m.*) du linge, fer (*m.*) à repasser, carreau, *m.*.

Plattreis, *m. té, t.* (*plät-ais*). ou **Plattreise** et **Plattreise**, *f. n.*, **Zool.** pie franche, carrellet, *m.*.

1. **Platten**, *a.* (*plät-tén*). **voy.** **Plätten**, aplatis; **Blanch.** repasser; **Métall.** laminier, étirer, étendre, écacher; **Pav.** carreler, paver. *n. ar.* **bahen**, et **sch.** *v.* s'aplatir || = *n. é. spl.* aplatissement, *m.*.

2. **Platten** = *a.* aplati, aplani; carrelé; de repassage; — **abzug**, *m. té, t.* **Typ.** épreuve (*f.*) stéréotypique; — **arrig**, adj. **Zool.** homoloïde; — **bahre**, *f. n.*, **Bonn.** garde-platines, *m.*; — **belag**, *m. té, t.* **Const.** carrelage, *m.*; — **china**, *n. é. spl.* quinquina (*m.*) en tablettes; — **druck**, *m. té, spl.* **Typ.** stéréotypage, *m.*; — **feile**, *f. n.*, lime douce à polir; — **fiedte**, *f. n.*, **Bot.** placode, *f.*; — **förmig**, adj. en forme de plaque ou de lame; **Min.** laniforme; — **fußboden**, *m. é. z.* carrelage, *m.*, dallage, *m.*; — **hammer**, *m. é. z.* **Forg.** martinet, *m.*; — **harnisch**, *m. té, t.* **Arm.** cuirasse (*f.*) de chevaliers; — **leger**, *m. é. —*, carrelleur, *m.*; — **meisse**, *f. n.*, **Ornith.** nonnette cendrée, mésange (*f.*) nonnette ou des marais; — **paar**, *n. té, t.* **Phys.** couple (*m.*) de plaques; — **rüstung**, *f. m.*, **Mil.** armure plate; — **schädel**, *f. n.*, **châsse**, *f.*, boîte (*f.*) des platines; — **schläger**, *m. é. —*,

lamineur, *m.*; armurier, *m.* haubergénier, *m.*; — **schleifer**, *m. é. —*, **Grav.** planeur, *m.*; — **schnebel**, *m. é. z.*, **Bonn.** bec (*m.*) des platines; — **schrift**, *f. spl.* **Typ.** stéréotypage, *m.*; — **tour**, *f. spl.* **Coff.** tour (*m.*) de tonsure; — **verflechtung**, *f. m.* **Const.** tablierement, *m.*; — **werk**, *n. té, spl.* carrelage, *m.*.

1. **Plätten**, *a.* (*plät-tén*). aplatis, aplani; carreler, paver; **Blanch.** repasser; **Métall.** laminier, étirer, étendre, écacher. || = *n. é. spl.* aplatissement, *m.*, laminage, *m.*, écachement, *m.*, étendage, *m.*, carrelage, *m.*; repassage, *m.*.

2. **Plätten**, *m. é. —*, bateau plat, bateau naviguant sur le Danube, chaland, *m.*.

Platter, *m. é. —*, (*plät-ter*). ou **Plätter**, *m. é. —*, **Métall.** lamineur, *m.*, batteur, *m.* (d'or), écacheur, *m.*; **Blanch.** repasseur, *m.*; **Pav.** carrelleur, *m.*; **Verr.** étendeur, *m.* || = *f. m.*, repasseuse, *f.*, blanchisseuse, *f.*.

Platterdings, adv. (*plät-ter-ding's*). absolument, entièrement, tout à fait.

Plattheit, *f. m.* (*plät-tait*). qualité (*f.*) de ce qui est plat; aplatissement, *m.*, dépression, *f.*; **fig.** platitude, *f.*, trivialité, *f.*; **Littér.** — *m.*, pauvreté, *f.*, *pl.*; — *m.* **ver-bringen**, dire des trivialités ou des platitudes; **Peint.** monotonie, *f.*.

* **Plattieren**, *a.* (*plät-ti-rén*). **pp.** **plattir**, plaquer; **Verr.** **Wlat** —, doubler le verre; **fam.** amplifier, broder, embellir; inventer, mentir, conter des craques ou des bourdes; **hâbler**; **plattir**, plaqué, de placage; **plattir** **Artill.**, plaqué, *m.*; **Bij.** doublé, *m.* || = *n. é. spl.* **voy.** **Plattierung**, placage, *m.*.

Plattirer, *m. é. —*, (*plät-ti-rén*). plaqueur, *m.*.

Plattig, adj. (*plät-tich*). en tables, lamelle; en tablettes.

Plattig, *f. m.* (*plät-tin'g*). **Mar.** tresse, *f.*, sangle, *f.*.

Plattierung, *f.* (*plät-ti-röung*). placage, *m.*, plaqué, *m.*; doublé, *m.*, ordouillé, *m.*; doublage (*m.*) du verre, travail (*m.*) du plaqueur; **fam.** mensonge, *m.*, blague, *f.*.

Plattnen, *a.* (*plät-nén*). 1. prendre à la glu ou au gluau. | 2. laminier, battre.

Plattner, *m. é. —*, (*plät-nér*). ou **Plättner**, *m. é. —*, batteur (*m.*) d'or; armurier, *m.*, haubergénier, *m.*, maillier, *m.*.

Plättchen, *a.* (*plät-tchen*). ou **Plättchen**, *a.*, aplatis, fouler, écraser.

1. **Platz**, *m. té, t.* (*plät-z*). place, *f.*, espace, *m.*, local, *m.*, lieu, *m.*, endroit, *m.*, emplacement, *m.*; plan, *m.*, aire, *m.*; localité, *f.*; cingidistoffner — lieu clos, terrain fermé; ostendit — place publique; **trou** — place, *m.*, espace (*m.*) libre; **For.** clarière, *f.*, éclaircie, *f.*; — **mit** **Gartenanlagen**, mail, *m.*, square, *m.*; **jcm.** (d) — **machen**, faire place à qn, se ranger ou se garer devant qn; — **gemacht**! gare! place! — **nicht**! prendre place, s'asseoir, venir — **annehmen**, encombrer; **nicht**! **Sie** —! asseyez-vous! prenez place! veuillez-vous asseoir; **von** **etw.** — **entfernen**, chasser qn, faire dégager qn; **fam.** **der** **Witz** — **geben**, accueillir une demande; **Mil.** place, *f.*, ville ouverte; **fest** — place forte, place (*f.*) de guerre, forteresse, *f.*; **offen** — place ouverte; — **zur** **Deckung** **bei** **einem** **Angriff**, place (*f.*) d'armes d'une attaque; **den** — **betreten**, investir une place; **lice**, *f.*, arène, *f.*, esplanade, *f.*; **absetzen** — estrade, *f.*, tribune, *f.*; **auf** **den** — **drücken**, être tué sur place, demeurer sur le carreau; **Fortif.** barbette, *f.*; **Arch.** place publique, parvis, *m.*, esplanade, *f.*; **For.** canton (*m.*) de toré en coupe; **Com.** place, *f.*, emploi, *m.*, fonction, *f.*, charge, *f.*, poste, *m.*, position, *f.*.

2. **Platz**, *m. té, t.* **Pâtiss.** galette, *f.*, flan, *m.*, fouace, *m.*; **For.** miroir, *m.*, plaque, *f.*, marque (*f.*) du marteau.

3. **Platz**, *m. té, t.* éclat, *m.*, craquement, petite détonation ou explosion; rupture, *f.*; **For.** miroir, *m.*, marque (*f.*) du marteau; **et** **that** **etw.** —, il y eut un craquement; **jcm.** **der** **etw.** — **geben**, donner une claque à qn.

4. **Platz**, *intery.* 1. crac! patatras! pouf! paf! | 2. place! gare! arrière.

5. **Platz** = *a.* de place, de la place; qui éclate, qui crève; fulminant, *voy.* **Artill.** —; — **abjudant**, *m. m. m.* **Mil.** adjudant (*m.*) de place, aide-de-camp (*m.*) du commandant de place; — **agent**, *m. m. m.*, agent (*m.*) de place; — **bader**, *m. é. —*, brouiller ambulant; — **bedarf**, *m. té, spl.* **Mil.** besoins (*m. pl.*) de la place; — **büchse**, *f. n.*, canonnière, *f.*; — **faß**, *n. té, t.* **Art.** ou **Platz** **faß**, **Chaudr.** cuve (*f.*) à éteindre le cuivre rouge; — **gold**, *n. té, spl.* aurate (*m.*) d'ammoniaque, orfulminant; — **gras**, *n. té, spl.* **Bot.** laiche (*f.*) en ombelle, faux souchet; — **hirsch**, *m. té, t.*, cerf vainqueur; — **ingenieur**, *m. é. t.* **Mil.** ingénieur (*m.*) de place; — **fäfer**, *m. é. —*, **Zool.** lombardier, *m.*, scarabee pécari; — **femtniß**, *f. spl.* connaissance (*f.*) de la place; — **fecht**, *m. té, t.* **fam.** celui qui commence le branle ou qui ouvre le feu; — **förmig**, *m. m. m.* **Mil.** commandant (*m.*) de place; — **förmig**; **dauer**, *f. m. m.* — **förmig**, *m. é. é.* état-major (*m.*) de la place; — **fraut**, *n. té, spl.* **Bot.** laiche (*f.*) en ombelle, faux souchet; — **tuget**, *f. n.*, globale fulminant; — **majör**, *m. té, t.* **Mil.** major (*m.*) de place, aide-de-camp (*m.*) du commandant de place; **Mil.** **av.** lieutenant (*m.*) du roi; — **meister**, *m. é. —*, contrôleur (*m.*) des portes; **fam.** celui qui ouvre le feu ou qui commence la danse; — **patrone**, *f. n.* **Mil.** cartouchier (*f.*) à poudre ou à exercice, cartouche (*f.*) à blanc; — **pulver**, *n. é. —*, poudre fulminante, nitrate (*m.*) d'ammoniaque; — **quecksilber**, *n. é. spl.* mercure fulminant; — **recht**, *n. té, spl.* droit (*m.*) de servitude; — **regen**, *m. é. —*, pluie battante, averse, *f.*, lavasse, *f.*, ondée, *f.*, giboulée, *f.*; — **regnen**, *unip.* pleuvoir à verse, tomber en ondée; **et** — **regnet**, il pleut à verse; — **silber**, *n. é. spl.* argent fulminant, fulminate (*m.*) d'argent; — **stab**, *m. té, t.*, état-major (*m.*) de la place; — **wchsel**, *m. é.*, **pl. changement (*m.*) de place; **Com.** billet (*m.*) sur place, traite (*f.*) sur place; — **weide**, *f. n.*, heurt-saut, *m.*.**

Plätzchen, *n. é. —*, (*plät-zchen*). 1. petite place, *f.* 2. **Patiss.** petit gâteau.

Platz, *f. n.* (*plät-zé*). 1. canonnade, *f.*; 2. éclat, *m.*, explosion, *f.*, rupture, *f.*; **fam.** **die** — **betommen** **vor** **etw.**, poudrer de rire, crever de rire.

Platz, *f. n.* (*plät-zé*). 1. **Min.** pioche, *m.*, pioche (*m.*) de mineur | 2. **Cuis.** couteau (*m.*) à trancher; **Arm.** braquemart, *m.* | 3. **Chass.** épaule, *f.* | 4. **Tail.** pièce, *f.*, raccoumbois, *m.*.

Plagen, *n.* (*plät-tén*). 1. faire pater son fusil, tirer; 2. faire crever, faire éclater, faire crever. | 2. frapper avec le plat de la main, claqueur, donner des clagues, fesser. | 3. **For.** marquer (un arbre), layer; enlever une pièce de la surface de qch. | 3. **Tail.** mettre une pièce, rapiécer, rapiécer. || 4. *n. ar.* **baten**, faire claqueur, tirer.

Plägen, *a.* (*plät-tén*). 1. faire pater son fusil, tirer; 2. faire crever, faire éclater, faire crever. | 2. frapper avec le plat de la main, claqueur, donner des clagues, fesser. | 3. **For.** marquer (un arbre), layer; enlever une pièce de la surface de qch. | 3. **Tail.** mettre une pièce, rapiécer, rapiécer. || 4. *n. ar.* **baten**, faire claqueur, tirer.

Plägen, *m. é. —*, (*plät-tén*). 1. éclat, *m.*, craquement, *m.*, détonation, *f.*, explosion, *f.*, claque, *f.* | 2. **fam.** fanfaron, *m.*, vantard, *m.*, hâbleur, *m.*, rodomont, *m.* | 3. **Jard.** ceillet (*m.*) double.

Pläser, m. é. —. (plé-tzér). 1. fêrule, f. enrou — betommen, recevoir la fêrule. | 2. craquement, m. détonation, f. explosion, f.; fam. claque, f. | 3. Mil. tirailleur, m. | 4. accommodateur, m. rapicéteur, m. ravaudeur, m.

Pläsig, adj. (plé-tzîch). rapiécé; For. marqué au marteau, où l'on a fait plusieurs coupes.

Plauder —, bavard, loquace; — hane, m. en, bavard, m.; — fâche, f. n. ou — lische, f. n. bavarde, f. — mas, m. en, c. ou — mant, m. té, 2r. caquetteur, m. jaseur, m. bavard, m. bavarde, f. commère, f. jaccasse, f.; — ort, m. té, 2r. ou — stubchen, n. é. —, boudoir, m. petit salon; — Ründchen, n. é. —, causeuse, f. heure (f.) de la causeuse; — rache, n. n. causeur, m. bavard, m. caquetteur, m.; bavarde, f. fam. commère, f. jaccasse, f.

Plauderei, f. en, (plau-dé-rai). causerie, f. entretien familial, babil, m. jaserie, f. caquet, m. bavardage, m. commérage, m. cancans, m. pl. indiscretions, f. pl. propos indiscrets.

Plauderer, m. é. —, (plau-dé-rér). ou Plauder, causeur, m. babillard, m. bavard, m. jaseur, m. || = in, f. n. causeuse, f. fam. commère, f.

Plauderhaft, adj. (plau-dér-haft). ou Plauderhaft, causeur, babillard, bavard; indiscret, jaseur; fam. cancanier.

Plauderhaftigkeit, f. spl. (plau-dér-haft-ik-ait). intempérance, f. ou incontinence (f.) de langue; manque (f.) de discrétion, indiscretion, f.

Plauderig, adj. (plau-dér-ig). ou Plauderhaft, causeur, babillard, bavard; indiscret, jaseur; fam. cancanier.

Plaudern, n. (plau-dér-n). ar. bâton, 1. causer, deviser, s'entretenir; jaser, jaccaser, jaboter, bavarder, babiller; mit (mandir) —, causer intimement ensemble. | 2. rapporter, faire des commérages, redire. | 3. =, n. é. spl. causerie, f. babil, m. jaserie, f. caquetage, m. commérage, m. bavardage, m. indiscretions, f. pl.

Plausibel, a. tj. (plau-zî-bèl). plausible, évident.

Plaute, f. n. (plau-té). ou Plampe, épée courte et large, braquemart, m. f. m. méchante épée; pop. rouillarde, f.

Plautus, m. (plau-tous). n. pr. Plaute, m.

Plaus ou Plaus! interj. (plautz). pouf! paf! cracl! m. té, c. chute (f.) d'un corps qui tombe avec fracas.

Plause ou Plautz, f. n. (plau-tz). 1. tripes, f. pl. intestins, m. pl. | 2. Min. minerai (m.) d'étain bâtard, roc sablonneux mêlé d'étain.

Plausen ou Plauten, n. (plau-tzén). ar. bâton, faire pouf; marcher comme un lourdaud; tomber lourdement.

Plébicien, m. é. —. (plé-bî-tîen). H. ar. plébien, m. || = in, f. n. plébienne, f.

Plébeierhaft, adj. (plé-bé-îer-haft). aux manières plébienches. || adv. en plébien, comme un homme du peuple.

Plébeierthum, n. é. spl. (plé-bé-îer-thum). les plébienches, m. pl. condition (f.) de plébien.

Plébeisch, adj. (plé-bé-îch). plébien. || adv. d'une manière plébienne.

Plébit, n. é. c. (plé-bîs-tî-t). plébiscite, m. || f. n. — wînt, plébiscitaire.

Plèbe, f. spl. ou m. inv. (plèbs). H. anc. plèbe, f. populace, f. tourbe, f.

Pléiade, f. spl. (plé-îa-dé). Astr. Pléiade, f. Ag. pléiade, f. groupe (m.) de poètes.

Plèmp, f. n. (plè-m-pé). 1. épée, f. rapière, f. | 2. fam. mauvaise boisson.

Plèmpern, n. (plè-m-pèrn). ar. bâton, roy. Plèmpern, faire du gâchis; marcher dans le gâchis, patrouiller; fam. faire de nombreuses libations.

Pléonasmus, m. sing. inv. plur. Pléonasmén, (plé-o-nas-mous). Rhét. pléonasme, m.

Pléonast, m. en, en, (plé-o-nast). Minér. spinelle noire, alumine magnésienne, pléonaste, m.

Pléonastisch, adj. (plé-o-nas-tîch). Rhét. pléonastique.

Plésiosaurus, m. inv. plur. Plésiosauten, (plé-zio-zaou-rous), plésiosaure, m.

Plessimeter, m. é. —. (plé-ssi-méter). plessimètre, m.

Plessimétrisch, adj. (plé-ssi-métrîch). plessimétrique.

Plerhi, m. inv. (plé-ti). voy. Archéti, gens (m. pl.) de rien, canaille, f. racaille, f. populace, f. tourbe, f.

Pleriden ou Plättchen, a. (plét-chen). aplatis, frouler, écraser.

Piette, f. n. (plé-té). grosse tranche de pain. chanteau, m. ou quignon (m.) de pain.

Plimm, m. té, c. (plim'). Minér. chaux carbonatée ferrière.

Plinius, m. (pli-nious). n. pr. Pline, m.

Plinse ou Plinze, f. n. (plin-zé). Cuis. (sorte de) beignet, m. omelette roulée aux confitures.

Plinte ou Plinthe, f. n. (plin-té). et Plinck, m. té, Arch. pied, m. plinthe, f.

Plombe, f. n. (plom-bé). plomb, m. sceau (m.) en plomb; Dent. plombage, m. plomure, f.

Plombiren, a. (plom-bî-rèn). pp. plombir, plomber, sceller avec un sceau de plomb; Dent. plomber, aurifier. || =, n. é. spl. plombage, m.

Plongiren, a. (plon-jî-rèn). pp. plonger, Mil. plonger (parl. du tir).

Plongirichuf, m. fte. 2r. (plon-jîr-chouss). Mil. tir plongeant.

Ploton, n. é. c. (plo-tôn). peloton, m.

Plot, m. té, c. (plot). pied-bot, m. || =, m. pl. Zool. palmipède, m. pl.

Plötter, m. é. —. (plœ-tèr). ou Plätter, batteur (m.) d'or.

1. **Plot**, m. té, c. (plotz). roy. Plaut et Plampe, 1. braquemart, m. vieille épée; fam. rouillarde, f. | 2. coup, m. chute, f. bruit (m.) d'une chute; éclat, m; auf den —, sur-le-champ. || 3. adr. tout à coup, roy. Plöglîch.

2. **Plot!** interj. ou Plaus! pouf! paf!

Plöse, m. té, c. (ploutz). ou Plöse, f. n. Zool. gardon, m. rotengle, m. têtard, m.

Plotter, m. é. —. (plo-tzèr). ou Plüt, 1. Bot. potiron, m. gros melon. | 2. vase (m.) à large ventre, gourde, f.

Plotig, adj. (plo-tîch). ou Plügig, gonflé, gros, bouffi.

Plölich, adj. (plœut-tîch). imprévu, inopiné, subit, soudain, brusque. || adv. à l'improviste, inopinément, subitement, soudainement, brusquement; ex abrupto, tout à coup, soudain.

Plöstichkeit, f. spl. (plœut-tîch-keit). soudaineté, f. caractère (m.) de ce qui est subit.

Plongiren, n. (plo-i-rèn). ar. bâton, Mil. ployer || =, n. é. spl. ploiment, m.

Plunderhofen, f. pl. (plou-dér-ho-zén). pantalon (m.) très large, pantalon (m.) à fond flottant; trousse, f. pl.

Plundern, n. (plou-dér-n). ar. bâton, voltiger en pouffant; pendre nonchalamment.

Plumbagin, n. é. spl. (ploum-bu-jîn). Chim. plombagine, f.

Plumeau, m. é. é. (plou-mô). édre-don, m. couverture (f.) de plume.

Plümenzwanz, m. té, c. (plü-mén-chwan-z). ou Plümenzwanzel, m. é. —, Ornith. grive huppée.

Plümente, f. n. (plüm-pèn-té). Ornith. canard huppé d'Amérique.

1. **Plump!** interj. (ploum'p). ou Plumpé! pouf! pouf! patatras! m. é. spl. lourde chute.

2. **Plump**, adj. pesant, lourd, massif; matériel; pataud, incongru, grossier, épais; — et Plünd, pataud, m. lourdaud, m. homme maladroit, lourd ou grossier; manant, m. malotru, m. malotru, m; f. m. ours mal léché; — et Plüde, taillé grossière; — et Plüf, plaisanterie (f.) de mauvais goût; Fauconn. jur. Bûte ju — et Plüf, goussant, m. || adv. pesamment, lourdement, grossièrement; — arbein, faire un travail grossier; tm. (x) — an-grîck, faire qch. maladroitement.

3. **Plump** —, lourd, pesant; que l'on enfonce; — feule, f. n. Pêch. bouille, f. bouloir, m.; — fack, m. té, c. Jeu. anguille, f. (sorte de) main-chaude, f. coup (m.) de mouchoir à noué; ben — fack tefommen, recevoir des coups de mouchoir; fam. lourdaud, m. malotru, m. pataud, m. manant, m.; — fange, f. n. ou — fack, m. té, c. Pêch. bouille, f. bouloir, m.

Plumpe, f. voy. Pumpy.

Plumpen, n. (ploum-pèn). ar. fem. tomber lourdement et avec bruit; marcher, entrer ou sortir comme un lourdaud. || av. haken, tomber avec fracas; fam. entrer ou sortir brusquement; fig. dire par inadvertance, parler étourdiment; Pêch. bouiller.

Plumpf! interj. (ploum'p). pouf! patatras! vian!

Plumpheit, f. en, (ploum-p-hait). grossièreté, f. lourdeur, f. pesanteur, f. fam. lourderie, f.; — en, grossièretés, f. pl. balourdisses, f. pl.

Plumpé! interj. (ploum'ps). patatras! pouf! paf!

Plumpfen, n. (ploum-p-zén). ar. f. m. voy. Plumpen, tomber lourdement et avec bruit; marcher, entrer ou sortir comme un lourdaud.

1. **Plunder**, m. é. spl. (ploum-dér-n). ramas, m. fatras, m. menaille, f. bac-tacian, m. bric-à-brac, m. vieilleries, f. pl. friperie, f. guenilles, f. pl. vieilles hardes, chiffons, m. pl. débarras, m. pl. gueuserie, f. vètilles, f. pl.

2. **Plunder** —, à débarras de friperie, de chiffons; — ficken, n. é. spl. ravaudage, m.; — fammer, f. n. chambre (f.) de décharge d'un débarras, bouge, f.; — fassen, m. é. —, ou — fiste, f. n. coffre (m.) aux vieux ustensiles; — fram, m. é. spl. friperie, f. guenilles, f. pl. fatras, m.; — mann, m. té, c. et ou — lute, ou — mas, m. en, c. chiffonnier, m.; — marck, m. té, c. foire, f. ou marck (m.) aux chiffons; — mîch, f. spl. bast caille qui a été brisée; — fack, m. té, c. sac (m.) aux guenilles; — fack ou **Plunderfack**, m. té, c. ruche (f.) d'abeilles larvonnaises; — wagen, m. é. —, ou —, fourgon, m. wagon (m.) aux bagages, bric-à-brac, m.; — werck, n. té, spl. ramas, m. fatras, m. menaille, f. vieilleries, f. pl. friperie, f. chiffons, m. pl.

Plunderer, f. spl. (ploum-dér-n). pillerie, f. marande, f.

Plunderer, m. é. —. (plun-dér-rér). pillard, m. pilleur, m. spoliateur, m; Mil. maraudeur, m. || = in, f. n. pillarde, f. pilleuse, f.

Plündern, a. (plün-dér-n). dévaliser, détrousser, dépouiller, piller, qn; saccager, ravager, livrer au pillage, mettre au pillage; f. m. écorcher; de Plündern —, détrousser ou dévaliser les voyageurs; Littér. piller, voler; Mil. marauder, mettre à sac. || =, n. é. spl. et **Plünderung**, f. n. pillage, m. sac, m. saccagement, m. pillement, m. spoliation, f. déprédation, f. Mil. maraude, f. Littér. plagiat, m; de Plünderung rie-geln, mettre ou livrer au pillage.

Plünderung —, a. de piller, du pillage; — luf, f. spl. avidité (f.) de piller, avidité (f.) du pillage; — fucht, f. spl.

* **Pöber**, m. c. t. (po-dèr). derrière, m. cul, m; *fam.* prussien, m.

* **Podium**, n. s. plur. *Podien*, (po-di-um). Arch. podium, m; *Théât.* plancher (m.) de la scène.

* **Podlachien**, n. s. (po-din-dièn). Géogr. la Podlachie ou la Podlasie.

* **Podolien**, n. s. (po-dol-ièn). Géogr. la Podolie; aus —, podolien.

* **Podolier**, m. s. —, (po-do-li-er). Podolien, m.

* **Podomèter**, n. ou m. s. —, (po-do-mè-tèr). compte-pas, m. podomètre, m.

* **Poëme**, n. s. t. (po-ém). poème, m.

* **Poésie**, f. spl. (po-é-si). poésie, f; poème, m; art (m.) de faire des vers; versification, f. vers, m. pl.

* **Poète**, m. en. en. (po-ét). poète, m; versificateur, m.

* **Poëtafier**, m. s. —, (po-é-tas-ti-er). rimailleur, m. méchant rimeur, poëte-reau, m; *fam.* faiseur (m.) de vers de merlino.

* **Poëtafieri**, f. spl. (po-é-tas-té-rai). manie (f.) de versifier à tort et à travers, manie (f.) de rimailleur.

* **Poëtafieri**, f. spl. (po-é-tén-chaf). ou **Poëtafieri**, n. s. spl. les poètes, m. pl. tous les poètes; métier, m. ou profession (f.) de poète.

* **Poëtafieri**, f. spl. (po-é-té-rai). *fam.* poésie, f. rimaille, f.

* **Poëtif**, f. spl. (po-é-ti-ik). poétique, f. art (m.) poétique.

* **Poëtin**, f. nom. (po-é-tin'). voy. Poët, f. femme (f.) poète.

* **Poëtisch**, adj. (po-é-ti-ik). poétique. | adv. dans la forme poétique.

* **Poëtisiren**, n. (po-é-ti-si-rèn). pp. poëtiser, av. habin, écrire en vers; faire des vers. | a. poëtiser, embellir; exprimer poétiquement.

* **Pöfel**, m. s. —, (po-fèl). rebut, m.

* **Pöge**, n. (po-guè). grenouille, f. têtard, m. crapaud, m.

* **Pögen** —, des grenouilles, des crapauds; — *auge*, n. s. s. bolet (m.) jaune; — *gras*, n. s. s. petit jonc des marais; — *hecht*, m. s. t. brochet (m.) de mars; — *minse* ou *münse*, f. n. menthe (f.) aquatique; — *ichort*, m. s. spl. frai (m.) des grenouilles ou des crapauds; — *jubil*, m. s. t. bolet (m.) jaune.

* **Pögg**, m. (po-djot). n. pr. le Pogge.

* **Pöhl** ! interj. voy. Pab.

* **Pöhl**, m. c. t. (pöhl). ou **Pöl**, poil, m; *Tiss.* tringle (f.) de métier; chaîne (f.) des fils de tour, dessus (m.) de la chaîne; — *arm*, m. s. t. Tiss. bras, m. ou suspension (m.) de tringle; — *faden*, m. s. —, fil (m.) de tour; — *flügel*, m. s. —, Tiss. lisse (f.) de tour; — *fette*, f. n. chaîne (f.) des fils de tour; — *flange*, f. n. *Métall.* perche, f.

* **Pöhlen**, a. (pö-lèn). voy. Pölen, Mé-tail. travailler avec la perche. | =, n. s. spl. travail (m.) de brassage avec la perche.

* **Pöhlen**, a. (pö-lèn). ou **Pälten**, dépiler, faire tomber le poil, planer.

* **Pöint**, m. s. s. (pöan't). jalonneur, m; — *e* (t)ingent! guides, à vos places! — *e* rot! guides sur la ligne! — *e* an-gehen, assurer sur la direction.

* **Pöintiren**, a. (pöan'-ti-rèn). pp. pointir, donner un tour piquant. | n. av. habin, Jeu. pointer; Arm. pointer.

* **Pöintirer**, m. s. —, (pöan'-ti-r-er). pointeur, m; Jeu. ponte, m.

* **Pökal**, m. s. t. (pö-kal). local, m; coupe (f.) d'or ou d'argent.

* **Pöfel**, m. s. spl. (pöu-kèl). saumure, f. eau salée; — *faß*, n. s. t. saloir, m. pressoir, m; — *flisch*, n. s. spl. viande salée, salaison, f. bœuf salé, salé, m; sauté — *flisch*, petit salé; — *gänsfleisch*, n. s. spl. de l'oie salée; — *hecht*, m. s. t. brochet sale; — *hering*, m. s. t. ou *Pödelhering*, hareng pec

ou en caque; — *limone*, f. n. limon salé; — *rippchen*, n. s. —, côtelette (f.) de porc salé; — *roggen*, m. s. spl. caviar, m.

* **Pöfelin**, a. (pöu-kèl). saler, mettre dans la saumure.

* **Pöföliren**, n. (po-kou-li-rèn). pp. pöfölier, av. habin, boire avec excès; faire de copieuses libations; *fam.* chopiner, lever le coude, gobeletter.

* **Pöl**, m. c. t. (pöl). Géogr. pôle, m; au den — ou *gebört*, polaire; *Phys.* négatif —, pôle négatif; positif —, pôle positif, anode, m; — *te bilden*, polariser; *teile* — *verbinden*, joindre les deux pôles d'une batterie; — *anziehung*, f. spl. polarité, f. vertu (f.) magnétique; — *bildung*, f. spl. polarisation, f; — *höhe*, f. spl. Géogr. élévation, f. ou hauteur (f.) du pôle; — *fante*, f. n. *Minér.* arête culminante; — *trast*, f. spl. vertu (f.) magnétique, polarité, f; — *rock*, m. s. t. tunique (f.) d'infanterie des troupes brunswickoises; — *schale*, f. n. écuelle remplie de mercure servant à déterminer l'axe du centre de gravité des bombes; — *stern*, m. s. spl. étoile (f.) polaire.

* **Polaben**, m. pl. (po-lu-bèn). ou **Polaber**, m. pl. les Polabes, m. pl.

* **Polack** ou **Polak**, m. en. en. (po-lak). voy. Pöle, t. iron. Polonais, m; *fam.* Polaque, m. | 2. cheval polonais, polacre, m. | 3. chapon, m. poularde, f. | 4. coup (m.) d'étrivières; *jem.* (A) — *en gen*, donner des coups d'étrivières à qu, fouetter qn. | 5. fond, m. culot (m.) de pipe; fond, m. ou lie, f. (d'un verre); *Zool.* lien, m. merlan (m.) officier.

* **Polack**, f. n. (po-la-ké). ou **Polaker**, m. s. —, Mar. polacre, f. polaque, f.

* **Polack**, f. spl. (po-la-kai). iron. Pologne, f.

* **Polair**, adj. (po-lar). polaire, du pôle; — *achse*, f. spl. Géom. axe (m.) polaire; — *bär*, m. en. en. *Zool.* ours blanc de la mer glaciale; — *distanz*, f. spl. Astr. distance (f.) du pôle; — *ente*, f. n. Ornith. plongeon (m.) arctique; — *expedition*, f. en. ou *fahrt*, f. en. expédition (f.) polaire; — *fuchs*, m. s. t. *Zool.* isatis, m. renard croisé; — *gants*, f. s. oie (f.) polaire; — *gleichung*, f. en. Géom. équation (f.) polaire; — *kreis*, m. s. t. Géogr. cercle (m.) polaire; — *luchs*, m. s. t. *Zool.* lynx (m.) polaire; — *meertaucher*, m. s. —, *Zool.* grand plongeon, plongeon imbrin; — *menschen*, m. en. en. habitant (m.) du pôle ou de la zone polaire; — *mewe*, f. n. Ornith. chasse-merde, m; — *sectauer*, m. s. —, *Zool.* plongeon (m.) arctique à gorge noire; — *stein*, m. s. t. aimant, m; — *steinartig*, adj. magnétique; — *steintrast*, f. spl. polarité, f. vertu (f.) magnétique; — *stern*, m. s. spl. Astr. étoile (f.) polaire; Mar. den — *stern* aus dem *Wug* vertieren, perdre la tramontane ou l'orient, être désorienté; — *uhr*, f. en. cadran (m.) polaire; — *zirkel*, m. s. —, Géogr. cercle (m.) polaire.

* **Polare**, f. n. (po-la-ré). Math. polaire, f.

* **Polarisation**, f. spl. (po-la-ri-za-ti-ön). polarisation, f.

* **Polarisierbar**, adj. (po-la-ri-zir-bär). susceptible de polarisation.

* **Polarisiren**, a. (po-la-ri-si-rèn). pp. polariser, f. spl. et **Polarisiren**, f. en. polarisation, f.

* **Polarität**, f. spl. (po-la-ri-tät). *Phys.* polarité, f.

* **Polaritätskreis**, n. s. t. (po-la-ri-täts-kreis). loi (f.) de la polarité.

* **Pöldchen**, n. (pöld-mèn). 1. dim. de *Reipeld*, Leopold, m. Popold, m. | 2. dim. de *Reipold*, Leopoldine, f. Poldine, f.

* **Pölder**, m. s. spl. (pöld-der). 1. polder, m. marais desséché, terrain gagné sur la mer, terrain (m.) d'alluvion mis en culture. | 2. Mar. tête (f.) des allonges de revers.

* **Pöle**, m. n. n. (pö-lé). Polonais, m.

* **Pölei**, m. s. spl. (po-lai). Bot. pouliot, m. linéaire, m. lin (m.) sauvage; — *gamander*, m. s. spl. Bot. pouliot (m.) de montagne, polion, m; — *minse* ou *münse*, f. spl. Bot. menthe (f.) sauvage; — *öl*, n. s. t. spl. huile (f.) de pouliot.

* **Pölemik**, f. spl. (po-lé-mik). polémique, f. controversiste, f.

* **Pölemiker**, m. s. —, (po-lé-mi-k-er). polémiste, m. controversiste, m.

* **Pölemisch**, adj. (po-lé-mich). polémique. || adv. en polémiste.

1. **Pölen**, a. (pö-lèn). voy. Pöhlen, Artill. déterminer l'axe du centre de gravité (des bombes).

2. **Pölen**, n. s. Géogr. la Pologne; — *auffahnd*, m. s. spl. révolution (f.) des Polonais; — *land*, n. s. spl. ou *reich*, n. s. spl. la Pologne; — *regiment*, n. s. t. régiment polonais.

* **Pölen**, a. voy. Pöhlen.

* **Pölesien**, n. s. (po-lé-si-èn). Géogr. la Pologne.

* **Pölice**, f. spl. (po-lis'). police, f. voy. Pölist.

* **Pölin**, f. nom. (pö-lin). Polonaise, f.

* **Pölioretif**, f. spl. (po-lior-iz-ik). science (f.) des sièges.

* **Pölier** —, à polir, à lisser, à brunir, voy. Glätt —; — *band*, f. s. polissoir, m; — *bein*, n. s. t. Orfèvr. loup, m. polissoir, m. lissoir, m. brunissoir, m; — *betie*, f. spl. encaustique, m; — *brett*, n. s. t. Rel. ais (m.) à brunir; — *bürste*, f. n. polissoir, f. polissoir, m. brosse (f.) à astiquer; — *eisen*, n. s. —, polissoir, m. brunissoir, m; *Sculpt.* fer (m.) à retendre; — *erde*, f. spl. terre (f.) à polir, tripoli, m; — *faß*, n. s. t. s. f. f. Poudr. lissoir, m; Arm. baril (m.) à ébarber les balles; — *feile*, f. n. Serr. carrellette, f. Horl. brunissoir, m; Arm. lime (f.) à polir; — *filz*, m. s. t. policien, m. lustror, m. feutre (m.) à polir; — *hammer*, m. s. —, marteau (m.) à polir, planoir, m; — *haus*, n. s. —, Poudr. lissoir, m. chambre, f. ou atelier (m.) du lissage; — *holz*, n. s. t. t. rabot (m.) en bois, lustror, m. lissoir, m; — *lette*, f. n. gourmette, f; — *flinge*, f. n. alumelle, f; — *frout*, n. s. spl. Bot. queue (f.) de cheval, prèle, f; — *freibe*, f. tripoli, m; — *funst*, f. spl. art (m.) de polir, brunissure, f; — *lappen*, m. s. —, dégraisseur, m; — *leber*, n. s. spl. cuir (m.) pour polir; — *mittel*, n. s. —, substance (f.) servant à polir; — *mühle*, f. n. usine, f. ou moulin (m.) à polir; — *pulver*, n. s. —, poudre (f.) à polir; — *rad*, n. s. t. t. t. t. roue, f. ou meule (f.) à polir, polissoir, f. Arm. meule (f.) en bois; — *roth*, n. s. spl. rouge (m.) à polir; — *schabe*, f. n. meule, f. ou roue (f.) à polir; — *schabe*, f. n. Cordonn. lissoir, m; — *schiefer*, m. s. spl. Minér. schiste tri-polien; — *span*, m. s. t. t. t. polissoir (m.) en bois; Arm. ételle (f.) pour adoucir l'âme du canon de fusil; — *stahl*, m. s. spl. brunissoir, m. polissoir, m. pa-lissage, m; — *staub*, m. s. spl. adoucissage, m; — *stein*, m. s. t. pierre (f.) à brunir ou à lisser, brunissoir, m. lissoir, m; — *stelle*, f. spl. Orfèvr. bruni, m; — *stod*, m. s. t. tas (m.) à planer; — *trommel*, f. n. Poudr. lissoir, m; — *nach*, n. s. spl. cirage, m. encaustique, m; — *jabn*, m. s. t. t. polissoir, brunissoir, m. dent (f.) de loup.

* **Pölierbar**, adj. (po-lir-bär). qui peut se polir, polissable.

* **Pöliren**, a. (po-lir-rèn). pp. polir, donner du brillant à, polir, froter, brunir, lisser; *Ménus.* vernir; *By.* brunir; *Epingl.* lissier; Arm. blanchir, fourbir, adoucir; aviver (du cuivre); roder, lustrer, prèler, piquer; Poudr. bas Pulver —, lissier les poudres; Grav. adoucir; *Littér.* polir, limer, châtier.

|| =, m. s. spl. et **Pöliuren**, polissage, m. polissure, f. frottement, m. brunissage, m; Arm. fourbissage, m; Poudr. lissage (m.) des poudres.

***Polirer**, *m. é.* —, (*po-li-rèr*). polisseur, *m*; *Aiguil. finisseur*, *m. repasseur*, *m*; *Arm. semeur*, *m*.

***Polirung**, *f. m.* (*po-li-rung*). polissage, *m.* polissure, *f.* brunissage, *m*; *Métall. avivage*, *m*; *Pop. lustrage*, *m*; *lissage*, *m*; *Arm. fourbissage*, *m*; *Ménus. vernissage*, *m*.

***Polisander**, *m. é.* *spl.* (*po-li-zan-dèr*). palisandre, *m.* bois violet.

Polisch, *adj.* (*pò-lisch*). *roy.* Polinisch, *pop. polonais*. *adv.* à la polonaise.

Polit, *m.* (*po-lit*). ou **Politès**, *n. pr.* Polite, *m*.

***Politik**, *f. spl.* (*po-li-tik*). politique, *f.* scienc. (*f.*) politique; *fam.* adresse, *f*.

***Politiker**, *m. é.* —, (*po-li-tik-èr*). politique, *m*.

Politikus, *m. invar. pl.* Politiken, (*po-li-ti-kous*). politique, *m*; *fam.* homme rusé, fin matois.

Politisch, *adj.* (*po-li-tisch*). politique; *fam.* adroit, feint, *adv.* politiquement, d'une manière feinte ou dissimulée.

***Politisieren**, *n.* (*po-li-ti-zi-rèn*). *pp.* politisiert, parler ou raisonner politique; *fam.* politiquer.

Politiser, *m. é.* —, (*po-li-ti-zi-èr*). *fam.* politiquer, *m*.

Politisirucht, *f. spl.* (*po-li-ti-zir-ucht*), ou **Politisirucht**, *f. spl.* manie (*f.*) de parler politique.

***Politur**, *f. m.* (*po-li-tour*). *Arm.* polissure, *f.* poli, *m.* brunissage, *f*; *Ménus. vernis*, *m*; *fam.* savoir-vivre, *m.* manières, *f. pl.*

***Polizei**, *f. m.* (*po-li-tzai*). *roy.* Police, police, *f.* bâtiments, *m. pl.* ou bureaux (*m. pl.*) de la police; jur — *actif*, policier; — *agent*, *m. m.* *en*, *agent* (*m.*) de police, sergent (*m.*) de ville, gardien (*m.*) de la paix; — *amt*, *n. é.* — *charge* (*f.*) dans la police, bâtiment, *m.* ou bureau (*m.*) de police, police, *f*; — *anwalt*, *m. é.* —, commissaire (*m.*) de police; — *auffseher*, *m. é.* —, directeur (*m.*) de la police; — *aufsicht*, *f. spl.* surveillance (*f.*) de la haute police; — *beamte*, *adj. sub.* officier (*m.*) de police ou de paix, agent (*m.*) de police; — *bediente*, *adj. sub.* agent (*m.*) de police, sergent (*m.*) de ville, gardien (*m.*) de la paix; — *behorde*, *f. m.* police, *f.* les autorités, *f. pl.*; — *diener*, *m. é.* —, agent (*m.*) de police, sergent (*m.*) de ville, gardien (*m.*) de la paix; — *erlass*, *m. é.* —, *arrêté* (*m.*) de la police; — *gebäude*, *n. é.* —, bureau (*m.*) de la police, commissariat, *m*; — *gericht*, *n. é.* —, tribunal (*m.*) de police; simple police, *f*; — *gewahran*, *m. é.* —, salle (*f.*) du dépôt, dépôt, *m*; — *inspektor*, *m. é.* —, inspecteur (*m.*) de police; — *insicht*, *m. é.* —, agent (*m.*) de police, sergent (*m.*) de ville; — *lieutenant*, *m. é.* —, commissaire (*m.*) de police; — *macht*, *f. spl.* forces (*f. pl.*) dont dispose la police; — *maßig*, *adj.* conforme aux règlements de la police. *adv.* conformément aux ordonnances de la police; — *meister*, *m. é.* —, officier (*m.*) de paix, lieutenant (*m.*) de police; — *minister*, *m. é.* —, *spl.* chef (*m.*) de la sûreté publique, préfet, *m.* ou ministre (*m.*) de police; — *muss*, *f. n.* bonnet (*m.*) de police; — *ordnung*, *f. n.* règlements (*m. pl.*) de police; — *patrouille*, *f. n.* patrouille (*f.*) de police; — *präsident*, *m. m.* *en*, *prefet* (*m.*) de police; — *präsidium*, *n. é.* —, *spl.* prefecture (*f.*) de police; — *reiter*, *m. é.* —, gendarme (*m.*) à cheval; — *richter*, *m. é.* —, juge (*m.*) de paix, juge (*m.*) d'un tribunal de police; — *sache*, *f. n.* affaire (*f.*) qui concerne la police; — *soldat*, *m. m.* *en*, *gendarme*, *m*; sergent (*m.*) de ville, agent (*m.*) de police, gardien (*m.*) de la paix; — *spion*, *m. é.* —, mouchard, *m.* limier (*m.*) de police, agent (*m.*) de la police secrète; — *stunde*, *f. spl.* heure (*f.*) de clôture des auberges; — *verbrechen*, *n. é.* —, ou *vergehen*, *n. é.* —, contravention (*f.*) aux règlements

de la police, délit, *m*; — *verordnung*, *f. n.* règlement, *m.* ou arrêt (*m.*) de police; — *wacht*, *f. n.* poste (*m.*) de police, garde (*f.*) de police; — *wesen*, *n. é.* *spl.* police, *f.* tout ce qui concerne la police, affaires (*f. pl.*) de police; — *widrig*, *adj.* contraire aux règlements de la police.

Polizeilich, *adj.* (*po-li-tzai-lisch*). qui concerne la police, de la police, policier; *unter* — *tr.* *insicht*, sous la surveillance de la police. *adv.* par ordre de la police, par mesure de police.

***Polizist**, *m. m.* *en*, (*po-li-tzist*). employé (*m.*) de la police, agent (*m.*) de police, sergent (*m.*) de ville, gardien (*m.*) de la paix.

Polk, *m. é.* —, (*polk*). sanglier châtre, *roy.* Polad.

***Polka**, *f. é.* (*pol-ka*). polka, *f*.

***Polken**, *n.* (*pol-kèn*). *av.* bâten, polker, danser la polka.

***Poll**, *m. é.* —, (*pol*). recoupe, *f.* seconde farine, poli, *m*; — *eisen*, *n. é.* —, *for* (*m.*) de seconde qualité, fer rouvert ou cassant en barre; — *mehl*, *n. é.* *spl.* recoupe, *f.* seconde farine, *f.* poli, *m.* farine bise blanche.

Polle, *m. roy.* Polad.

Polle, *f. n.* (*pol-lé*). aigrette, *f*; *For.* cime (*f.*) d'un arbre.

Polur, *m.* (*po-lour*). *Myth.* Polulux, *m*; *Astr.* Gémeau oriental.

Polnisch, *adj.* (*pòl-nich*). polonais, de la Pologne; — *tr.* *tan*, polonaise, *f*; — *c.* *Wüht*, bonnet (*m.*) de Pologne; — *tr.* *Säkt*, sabre hongrois; — *tr.* *Reidélag*, diète (*f.*) de Pologne; *fam.* pétaudière, *f.* cour (*f.*) du roi Pétard; — *tr.* *Bef.* *Mus.* (sorte de) cornemuse, *f.* *adv.* à la polonaise, à la manière des Polonais, comme en Pologne.

Polster, *n. et m. é.* —, (*pòls-tèr*). 1. coussin, *m.* matelas, *m.* siège rembourré, accoudoir, *m.* carreau, *m*; *paillasson*, *m.* paillasse, *f*; *Sell.* torche, *f.* tortillon, *m*; *Arm.* matelassure, *f.* 2. *Bot.* pulvinule, *f.* strome, *m.* — *aloe*, *f. n.* *Bot.* aloès écrasé; — *bank*, *f. n.* —, banque rembourrée; — *bett*, *n. é.* —, *divan*, *m.* sofa, *m*; — *formig*, *adj.* en forme de coussin; *Bot.* pulviniforme, pulviné; — *gestell*, *n. é.* —, porte-carreau, *m*; — *gurt*, *m. é.* —, *Arch.* écharpe, *f*; — *haar*, *n. é.* —, *spl.* embourrure, *f.* rembourrure, *f.* *Sell.* feutre, *m.* matelassure, *f*; — *leinwand*, *f. spl.* toile (*f.*) de rembourrure; — *madet*, *m. é.* —, *matelassier*, *m.* — *material*, *n. é.* —, *spl.* embourrure, *f.* rembourrure, *f.* rembourrage, *m*; — *seffel*, *m. é.* —, ou — *sitz*, *m. é.* —, *et* — *stuhl*, *m. é.* —, chaise rembourrée, siège rembourré; — *überzug*, *m. é.* —, *et* —, *matelassure*, *f.*

Polsterig, *adj.* (*pòls-tè-rich*). qui a la forme ou la mollesse d'un coussin; en forme de coussin ou de matelas.

Polster, *n.* (*pòls-tèrn*). matelasser, rembourrer. || =, *n. é.* *spl.* ou **Polsterung**, *f. m.* rembourrage, *m.* rembourrement, *m.* matelassure, *f.*

Poltava, *n. é.* (*pol-ta-va*). *Géogr.* Poltava ou Pultawa, *m*.

Polter, *m. é.* *spl.* (*pol-tèr*). vacarme, *m.* tapage, *m*; — *abend*, *m. é.* —, *veille* (*f.*) de noces, — *geist*, *m. é.* —, *tr.* homme (*m.*) colère, grondeur, *m.* grogneur, *m.* grognon, *m*; lutin, *m.* follet, *m.* esprit frappeur; *fam.* envie (*f.*) de tourmenter; — *hammer*, *m. é.* —, ou — *schlägt* *et* — *schlägt*, maillet (*m.*) à planer; — *hammer*, *f. n.* ou — *kasten*, *m. é.* —, chambre, *f.* ou cabinet (*m.*) de débaras; — *messe*, *f. n.* *Relig.* messe (*f.*) du jeudi et du vendredi saint; — *nonne*, *f. n.* —, *légumine*, *f.* — *nuss*, *f. n.* — *spl.* *Bot.* noix (*f.*) de jauge; — *schlage*, *f. n.* ou — *schlägt*, *cel.* *m. é.* —, maillet (*m.*) à planer; — *vater*, *m. é.* —, *Théât.* père grondeur.

Polterer, *m. é.* —, (*pol-tè-rèr*). tapageur, *m.* querelleur, *m.* homme (*m.*) colère, vieux grondeur, tempêteur, *m.* honzon, *m*; *fam.* grogneur, *m.* grognon, *m*; esprit frappeur, lutin, *m*.

Polterig, *adj.* (*pol-tè-rich*). tapageur, tumultueux.

Poltern, *n.* (*pol-tèrn*). *av.* sein, 1. tomber avec bruit, entrer ou sortir bruyamment, faire du tapage en tombant ou en roulant; 2. *av.* bâten, tapage, lutiner; *fig.* gronder, grogner, tempêter, faire du tapage, faire vacarme; *fam.* faire un charivari devant la fenêtre des futurs époux; au *der* *Isäre* —, frapper, cogner ou heurter violemment à la porte, ébraïler la porte à force de frapper; parler avec emportement, gronder, tempêter, fulminer, tonner. || 3. *a.* *Chaudr.* planer, polir avec le marteau; *poltern*, tonnant, bruyant; mit *poltern* *Stimme*, d'une voix de stentor, d'une voix tonnante. || 4. =, *n. é.* *spl.* bruit, *m.* fracas, *m.* tapage, *m.* vacarme, *m.* tintamarre, *m.* remue-ménage, *m*; bruit (*m.*) nocturne de revenants; colère, *f.* emportement, *m.* crieries, *f. pl.*; *Méd.* borborygmes, *m. pl.*; *Chaudr.* façonnage, *m.* planage, *m*.

Poltrian, *m. é.* *spl.* (*pol-tri-än*). *roy.* Poltrier, *fam.* homme bruyant, querelleur, *m.* tapageur, *m*.

***Poltron**, *m. é.* —, (*pol-trôn*). 1. poltron, *m.* 2. redonnet, *m.* matamore, *m*.

***Polyandrie**, *f. spl.* (*po-li-än-dri*). polyandrie, *f.* coutume (*f.*) d'épouser plusieurs hommes; *Bot.* polyandrie, *f*.

***Polyandrich**, *adj.* (*po-li-än-drich*). polyandre, polyandrique.

Polyanue, *m.* (*po-li-è-nous*). *n. pr.* Polyène, *m*.

Polybus, *m.* (*po-li-bous*). *Myth.* Polybe, *m*.

Polychrestsalz, *n. é.* —, *spl.* (*po-li-khrest-zaltz*). *Méd.* sel (*m.*) polychreste, sulfate (*m.*) de potasse.

***Polyeder**, *n. é.* —, (*po-li-è-dèr*). polyèdre, *m*.

Polyeuckt, *m.* (*po-li-œkt*). *n. pr.* Polyeucte, *m*.

***Polygamie**, *f. spl.* (*po-li-ga-mi*). polygamie, *f.* coutume (*f.*) d'épouser plusieurs femmes; *Bot.* polygamie, *f*.

***Polygamisch**, *adj.* (*po-li-ga-misch*). polygame, polygamique.

***Polygone**, *m. n.* —, (*po-li-gōn*). polygone, *m*.

***Polygon**, *n. é.* —, (*po-li-gōn*). polygone, *m*; *autr.* —, polygone circonscrit; *intr.* —, polygone inscrit; *Mil.* polygone, *m.* champ (*m.*) d'exercices; — *strebe*, *f. n.* *Hydr.* arbalétrier, *m*; — *winkel*, *m.* angle (*m.*) de polygone; *autr.* — *winkel*, angle (*m.*) du polygone extérieur; *intr.* — *winkel*, angle (*m.*) de la gorge.

1. **Polygonal**, *adj.* (*po-li-gō-nisch*). ou **Polygonisch**, polygonal, polygone.

2. **Polygon** — *α*, du polygone, polygone, *roy.* Polygon; — *befestigung*, *f. n.* fortification polygonale; — *seite*, *f. n.* Fort. côté (*m.*) de polygone; — *insicht*, *n. é.* —, Fort. système polygonal; — *tracé*, *n. é.* —, Fort. tracé polygonal; — *zahl*, *f. m.* nombre (*m.*) polygone.

***Polygonaph**, *m. m.* *en*, (*po-li-gō-nisch*). polygraphie, *m*.

Polyomia, *f.* (*po-li-omia*). ou **Polyomia**, *Myth.* Polyomie, *f.* Polyhymnie, *f*.

Polykarpe, *m.* (*po-li-karpe*). *n. pr.* Polycarpe, *m*.

Polykleitos, *m.* (*po-li-kleu-tos*). ou **Polyklet**, *n. pr.* Polyclète, *m*.

Polykrates, *m.* (*po-li-kra-tès*). *n. pr.* Polycrate, *m*.

Polynefien, *n. é.* —, (*po-li-nè-zien*). *Géogr.* la Polynésie.

Polynefier, *m. é.* —, (*po-li-nè-zier*). Polynésien, *m*.

***Polyonom**, *n. é.* —, (*po-li-nôm*). *Math.* polynome, *m*.

***Polyonomisch**, *adj.* (*po-li-nô-misch*). *Math.* ayant la forme d'un polynome; forme de polynomes.

* **Poros**, *adj.* (*po-ro-us*). poreux, plein de pores.

* **Porosität**, *f. spl.* (*po-ro-zi-tät*). porosité, *f.*

* **Porphyr**, *m. s. spl.* (*por-fir*). porphyre, *m.*; — **ähnlich**, *adj.* *Minér.* porphyroïde, semblable au porphyre; — **artig**, *adj.* qui est de la nature du porphyre, porphyrique, porphyroïde, porphyre; — **dattiel**, *f. n.*, olive (*f.*) de Portobello; — **haltig**, *adj.* porphyrique; — **lava**, *f. spl.* lave (*f.*) porphyrique; — **schiefer**, *m. s. spl.* *Minér.* porphyre schisteux schiste (*m.*) porphyrique; — **schnecke**, *f. n.*, porphyre, *m.* olive (*f.*) de Portobello; — **walze**, *f. n.* Zool. olive porphyrée, cylindre (*m.*) de porphyre.

* **Porphyraht**, *adj.* (*por-fir-haft*). ou **Porphyrisch**, porphyrique; porphyre.

Porre, *f. n.* (*por-ré*). ou **Porree**, *m. s.* — **Porren**, *m. s.* —, et **Porrch**, *m. s. spl.* Bot. poireau, *m.* poreau ou poreau, *Bot.*

Porrich, *adj.* (*por-rich*). bourru, brusque; hirsute.

Porrich, *m. s. spl.* (*porch*). ou **Perri**, *Bot.* ledon, *m.* ledum, *m.* romarin (*m.*) sauvage, piment royal, berce, *f.*

Porrichkohl, *m. s. c.* (*porrich-kohl*). Jard. choux frisé blanc.

Porrichstüß, *adj.* (*por-chu-ssüß*). Min. à jour, à découvert; das *Ort* litat — le minerai git au jour, la mine est exploitée à ciel ouvert.

Porri, *m. s. spl.* (*porst*). 1. Bot. ledon, *m.* ledum, *m.* romarin (*m.*) sauvage, piment royal. 2. andromède (*f.*) polyphyllé.

* **Port**, *m. s. c.* (*port*). port, *m.*

* **Portail**, *n. s. c.* (*por-tail*). Arch. portail, *m.*; — **brücke**, *f. n.* Fortif. pont-levis (*m.*) à fleches.

* **Portament**, *n. s. spl.* (*por-ta-mén't*). Mus. conduite (*f.*) de la voix; cin *schöne* — *haben*, bien soutenir sa voix.

* **Portativ**, *adj.* (*por-ta-tif*). portatif. — *n. s. c.*, orgue portatif, orgues portatives, positif, *m.*

* **Portchaise**, *f. n.* (*por-té-chè-zè*). chaise (*f.*) à porteurs.

* **Portcepe** ou **Portcepe**, *m. s. s.* (*port-cé-pe*). Mil. dragonne (*f.*) d'argent et de soie, portee-épée, *m.* neud (*m.*) d'épée; — **fahrrich**, *m. s. c.*, enseigne (*m.*) ayant grade de sergent-major mais portant la dragonne d'argent; — **junfer**, *m. s.* —, enseigne, *m.* — **unteroffizier**, *m. s. c.*, enseigne gradué de la dernière classe du prytanée central de Lichterfelde).

* **Portfeuille**, *n. s. s.* (*por-té-fa-ill*). portefeuille, *m.*

* **Portion**, *f. n.* (*por-ti-ôn*). portion, *f.* ration, *f.* — *pro Kopf*, ration individuelle; — *pro Truppenteil*, ration individuelle.

Portland — *a*, de Portland, portlandier; — **ement**, *m. s.*, spl. ciment (*m.*) de Portland; — **hornschnecke**, *f. n.* Zool. cécile (*f.*) de Portland; — **kalt**, *m. s.*, spl. terrain superjurassique blanc; — **stein**, *m. s. c.*, oolithe, *f.* pierre (*f.*) de Portland.

Portländisch, *adj.* (*port-lè-n-di-ich*). Géogr. portlandien.

* **Portner**, *m. s.* —, (*por-tnèr*). portier, *m.* concierge, *m.* suisse, *m.*

1. **Porto**, *n. s. spl.* (*por-to-1*). 1. port (*m.*) de lettre. 2. *n. s.*, Géogr. Porto, *m.* Oporto, *m.*

2. **Porto** — *a*, de port, de transport; de Porto; — **antheil**, *m. s. c.*, taxe perçue pour le compte de...; — **bezirk**, *m. s. c.*, arrondissement postal; — **buch**, *n. s.*, livre (*m.*) de postes; — **einnahme**, *f. n.*, produit (*m.*) des taxes postales, perception (*f.*) des postes; — **ermäßigung**, *f. n.*, réduction (*f.*) du port; — **frei**, *adj.* franc de port, port payé, affranchi; — **frucht**, *f. spl.* franchise (*f.*) de port, affranchissement, *m.* franchise, *f.*; — **gebühr**, *f. n.*, port, *m.* frais (*m. pl.*) de

port; — **konto**, *n. s. spl.* compte (*m.*) de la poste aux lettres; — **nachschuß**, *m. s.*, *z. it.* port (*m.*) supplémentaire, surcharge, *f.*; — **pächter**, *adj.* soumis à la taxe; — **tag**, *m. s.*, spl. port, *m.* prix, *m.* ou taux (*m.*) du port; — **tare**, *f. n.*, tarif (*m.*) du port; — **wein**, *m. s. spl.* vin (*m.*) de Porto.

* **Portrait** ou **Portrait**, *n. s. c.* (*por-trét*). portrait, *m.*; — **ähnlich**, *adj.* ressemblant comme un portrait; — **artig**, *adj.* qui tient du portrait; — **büste**, *f. n.*, portrait (*m.*) buste; — **malér**, *m. s.* —, peintre (*m.*) de portraits, portraitiste, *m.*; — **malerei**, *f. spl.* peinture (*f.*) de portraits, le portrait.

Portrathaft, *adj.* (*por-trét-haft*). qui tient du portrait.

* **Porträtchen**, *a.* (*por-trét-ti-rèn*). *pp.* retentir, faire le portrait de, peindre *qn.*

* **Porträtist**, *m. m. m.* (*por-trét-tist*). peintre (*m.*) de portraits, portraitiste, *m.*

Portugal, *n. s.* (*por-tou-gal*). Géogr. le Portugal.

Portugiese, *m. n. n.* (*por-tou-gi-zé*). Portugais, *m.*

Portugiesisch, *adj.* (*por-tou-gi-zich*). portugais, *du* Portugal. || *das* — *adj. sub.* la langue portugaise, le portugais.

Portulak ou **Portulak**, *m. s. spl.* (*por-tou-lak*). Bot. pourpier, *m.*; — **artig**, *adj.* portulacé, qui ressemble au pourpier; — **baum**, *m. s.*, *z. c.*, crassule portulacée; — **melde**, *f. n.*, arroche pourpière; — **stengel**, *m. s.* —, pédicule (*m.*) de pourpier.

Portzange, *f. n.* (*port-tzan'-gué*). Sül. redresseur, *m.*

Porrich, *m. s. c.* (*por-rich*). brasse, *f.*

* **Porzellan**, *n. s. spl.* (*por-tzè-lan'*). porcelaine, *f.* unglaziert —, demi-porcelaine, *f.*; unglaziert —, biscuit, *m.*; Meißner —, porcelaine (*f.*) de Saxe, du saxe; Geschirr von —, vaisselle (*f.*) de porcelaine; — **arbeiter**, *m. s.* —, ouvrier porcelainier, faïencier, *m.*; — **artig**, *adj.* semblable à de la porcelaine, porcelainique; — **aufflag**, *m. s.*, *z. c.*, service (*m.*) de porcelaine; — **ausschüß**, *m. s.*, spl. porcelaine craquelée; — **blau**, *adj.* bleu de porcelaine, bleu pâle; — **blume**, *f. n.* Bot. hoyée, *f.* quadrille, *f.*; — **brennerei**, *f. n.*, fabrique (*f.*) de porcelaine; — **büchse**, *f. n.*, boîte (*f.*) de porcelaine; — **dose**, *f. n.*, tabatière (*f.*) de porcelaine; — **erde**, *f. spl.* terre (*f.*) à porcelaine, kaolin, *m.*; — **fabrik**, *f. n.*, fabrique (*f.*) de porcelaine; — **fabrikant**, *m. m. m.*, fabricant (*m.*) de porcelaine, faïencier, *m.* porcelainier, *m.*; — **farbe**, *f. n.*, couleur (*f.*) pour la peinture sur porcelaine; — **feber**, *n. s.* —, Méd. fièvre (*f.*) urticaire, fièvre (*f.*) porcelaine; — **gefäß**, *n. s.*, *z. c.*, vase (*m.*) de porcelaine; — **geschirr**, *n. s.*, *z. c.*, porcelaine, *f.* de la porcelaine; — **glas**, *n. s.*, spl. verre dévitrifié, porcelaine transparente, porcelaine (*f.*) mousseline; — **glätte**, *f. spl.* émail, *m.* vernis (*m.*) de la porcelaine; — **handel**, *m. s.*, spl. commerce (*m.*) de porcelaine, faïencerie, *f.*; — **händler**, *m. s.* —, marchand (*m.*) de porcelaine, porcelainier, *m.*; — **handlung**, *f. n.*, commerce, *m.* ou magasin (*m.*) de porcelaine; — **jaspis**, *m. invar.* *Minér.* jaspe-porcelaine, *m.* porcellanite, *f.*; — **jaspis**, *f. n.*, Télégr. cloche, *f.* cône, *m.* ou moule (*m.*) de faïence; — **kitt**, *n. s.*, spl. ciment (*m.*) à porcelaine; — **knopf**, *m. s.*, *z. c.*, bouton (*m.*) de porcelaine; pomme (*f.*) de canne en porcelaine; — **krabbe**, *f. n.* Zool. crabe rameleur; — **krum**, *m. s.*, spl. petit commerce de porcelaine; — **macher**, *m. s.* —, faïencier, *m.* fabricant (*m.*) de porcelaine; — **malér**, *m. s.* —, peintre (*m.*) sur porcelaine; — **malerei**, *f. n.*, peinture (*f.*) sur porcelaine; — **maße**, *f. spl.* masse, *f.* ou pâte (*f.*) de porcelaine; — **mörtel**, *m. s.* —, mortier (*m.*) de pouzzolane; — **muschel**, *f. n.*, conque (*f.*) de Venus; — **napp**, *m. s.*, *z. c.*, bol (*m.*)

de porcelaine; Zool. porcelaine, *f.* coquille, *f.* ou conque (*f.*) de Venus; — **niederlage**, *f. n.* dépôt, *m.* ou magasin (*m.*) de faïence; — **ofen**, *m. s.*, *z.*, four (*m.*) à porcelaine; — **papier**, *m. s.*, spl. papier (*m.*) porcelaine, papier glace; — **schede**, *m. m. m.*, ou — **schede**, *f. n.* Man. cheval (*m.*) pie-porcelaine; — **schimmel**, *m. s.* —, cheval (*m.*) blanc-porcelaine; — **schnecke**, *f. n.* Zool. porcelaine, *f.* coquille, *f.* ou conque (*f.*) de Venus; — **schüssel**, *f. n.*, plat (*m.*) en porcelaine; — **spat**, *m. s.*, spl. jaspe (*m.*) porcellanite; — **stein**, *m. s.*, *z. c.*, porcellanite, *f.*; — **teig**, *m. s.*, *z. c.*, masse, *f.* ou pâte (*f.*) de porcelaine; — **teller**, *m. s.* —, assiette (*f.*) en porcelaine; — **thon**, *m. s.*, spl. terre, *f.* ou argile (*f.*) à porcelaine; — **tiegel**, *m. s.* —, Chim. creuset (*m.*) en porcelaine; — **töpfer**, *m. s.* —, porcelainier, *m.* faïencier, *m.*; — **vergoldung**, *f. spl.* dorure (*f.*) sur porcelaine; — **waaren**, *f. pl.* porcelaines, *f. pl.*; — **weiß**, *adj.* blanc de porcelaine.

* **Porzellan**, *f. n.* (*por-tzè-lan-né*). Zool. porcelaine, *f.* conque, *f.* ou coquille (*f.*) de Venus.

* **Porzellan**, *adj.* (*por-tzè-la-nèn*). de ou en porcelaine; de faïence.

* **Posament**, *n. s. c.* (*po-za-mén*). passement, *m.*

Posamentier — *a*, de passementerie, de passementier; — **arbeit**, *f. spl.* ouvrage (*m.*) de passementier ou de passementerie; — **fabrik**, *f. n.*, atelier (*m.*) de passementerie; — **handel**, *m. s.*, spl. passementerie, *f.* commerce (*m.*) de passementerie; — **handwerk**, *n. s.*, spl. passementerie, *f.*; — **stuhl**, *m. s.*, *z. c.*, métier (*m.*) de passementier, brodoir, *m.*; — **waaren**, *f. pl.* passementeries, *f. pl.*

* **Posamentirer**, *m. s.* —, (*po-za-mén-ti-rèr*). *fam.* passementier, *m.*

* **Posaune**, *f. n.* (*po-zaou-né*). Mus. trombone, *m.*; *fam.* trompette, *f.* trompe, *f.*; serpent, *m.*; — *mit Klappen*, opéclède, *m.* trompette, *f.*; Org. jeu (*m.*) de cromorne; *Bibl.* *ricchte* —, la trompette du jugement dernier; Zool. buccin, *m.*

1. **Posaunen**, *n.* (*po-zaou-nèn*). ar. *haben*, jouer du trombone, sonner de la trompe ou de la trompette; *Arg.* annoncer ou publier à son de trompe; *fam.* crier par dessus les toits.

2. **Posaunen** — *a*, de la trompe ou de la trompette; — **baß**, *m. s.*, spl. Mus. cromorne, *m.*; — **bläser**, *m. s.* —, Mus. trombone, *m.* tromboniste, *m.*; trompette, *f.* celui qui sonne de la trompette; — **engel**, *m. s.* —, *fam.* ange bouffi, pataud, *m.*; — **fest**, *n. s.*, *z. c.*, Relig. fête (*f.*) des trompettes; — *form*, *f. n.* Org. moule (*m.*) à tuyaux de cromorne; — **horn**, *n. s.*, *z. c.*, Zool. conque (*f.*) de triton; — **regnier**, *m. s.*, spl. Org. jeu (*m.*) de cromorne; — **ruf**, *m. s.*, spl. ou — **schall**, *m. s.*, spl. son (*m.*) des trompettes; — **schnecke**, *f. n.* Zool. buccin, *m.*; — **ton**, *m. s.*, *z. c.*, son (*m.*) de la trompette; — **seger**, *m. s.* —, Artill. refouleur (*m.*) à hampes recourbées; — **wischer**, *n. s.* —, Artill. couvillon (*m.*) à lampe recourbée; — **zug**, *m. s.*, *z. c.*, basse (*f.*) qui imite la trompette.

Posauner, *m. s.* —, (*po-zaou-nèr*). ou **Posaunist**, *m. m. m.*, *z. c.*, trombone, *m.* tromboniste, *m.* trompette, *f.*

* **Posé**, *f. n.* (*po-zé*). 1. plume (*f.*) d'oie non taillée. 2. Peint. pose, *f.*

Poséidon, *m.* (*po-zé-i-don*). Myth. Neptune, *m.* Poséidon, *m.*

Posen, *n. s.* (*po-zèn*). Géogr. Posen, *m.*; Großherzogtum —, Posnanie, *f.* grand-duché (*m.*) de Posen.

Posener, *m. s.* —, (*po-zè-nèr*). Posnanien, *m.* Posnanais, *m.* || *adj. invar.* de Posen, posnanien, posnanais.

* **Position**, *f. n.* (*po-zé-ti-ôn*). position, *f.* || — *en*, *f. pl.* Escr. figures, *f. pl.*

Positionen — *a*, de position, de place; — *artillerie*, *f. n.*, artillerie (*f.*) de position; — *batterie*, *f. n.*, batterie (*f.*) de position; — *befestigung*, *f. n.*, fortification (*f.*) d'une position; — *geschütze*, *n.*

à, t, pièce (f.) de place; — **Frige**, m. c. t, guerre (f.) de position; — **laffete**, f. n, affût (m.) des pièces de place; — **wachfel**, m. s., passage (m.) d'une batterie d'une formation en une autre.

1. * **Positiv**, adj. (po-zi-tif). positif; — **Philoept**, positionisme; — **Gröft**, grandeur positive; — **elektrij**, électro-positif, chargé d'électricité positive; — **elektrijde**, signifiât, positivité, f; — **et** Tel unit galvanifden Éaut, catode ou cathode, m.

2. **Positiv**, m. s. t. 1. *Gram.* positif, m. || 2. =, n. s. spl. orgue portatif, positif, m.

* **Positur**, f. n. (po-zi-tour). contenance, f; pose, f. posture, f. position, f; figure, f. *Escr.* mesure (f.) de passe, garde, f; **stich** in — **stehen**, se camper, se mettre en garde; in — **sticht**, être en garde; **Mil.** position (f.) du soldat sous les armes.

* **Positue**, adv. (po-zi-tous). *pop.* suppose.

Postale, m. s. —, (po-ssé-kèl). mar-
teau (m.) à deux mains.

Poste, f. n. (po-ssé). 1. bouffonnerie, f. plaisanterie triviale, facétie, f. lazzi, m. farce, f. baliverne, f. drôlerie, f. geste, m. ou discours bouffon; tour (m.) de passe-passe; **Théât.** farce, f. pièce (f.) burlesque; — **nicht** ou **vor-ten-gen**, dire des plaisanteries ou des drôleries, || 2. — **u**, *interj.* plaisanteries! des bêtises! sornettes que tout cela! chansons! vous plaisantes? vous voulez rire!

1. **Posten**, m. s. —, (po-ssén). mau-
vais tour; *fam.* farce, f. plaisanterie, f. frasque, f. *jeu.* (D) **cinen** — **spielen**, faire une farce à qn; *jeu.* (D) **cine** (A) **um** — **thun**, faire qch. pour se moquer de qn.

2. **Posten** — **s**, de farceur, par farce, par plaisanterie; — **didier**, m. s. —, auteur (m.) de farces, auteur (m.) comique; — **liebhaber**, m. s. —, amateur (m.) de plaisanteries; — **macher**, m. s. — ou — **reiser**, m. s. —, bouffon, m. farceur, m. jongleur, m; pantin, m. **abgefeichter** — **ist**, mauvais plaisant; — **reiserer**, f. n. bouffonnerie, f. — **spiel**, m. c. t, farce, f. pièce (f.) burlesque; parade, f. — **spieler**, m. s. —, farceur, m. bouffon, m; — **streich**, m. c. t, plaisanterie, f. farce, f. mauvais tour, niche, f. — **streich**, m. c. t, farce, f.

Postenhaft, adj. (po-ssén-haft). bouf-
fon, drôle, original, plaisant; qui tient de la farce, burlesque; — **streich**, singe-
ries, f. pl; — **et** **laune**, bonne humeur.

Postenhaftigkeit, f. spl. (po-ssén-haf-
tig-kait). ce qui tient de la farce, le burlesque; humeur bouffonne, bouffon-
nerie, f; jovialité, f. originalité, f.

* **Posteiss**, adj. (po-ssé-ssif). *Gram.* possessif.

* **Posteissum**, n. s. spl. (po-ssé-ssi-
vum). *Gram.* possessif, m.

* **Posteissreich**, adj. (po-ssé-ssô-rich).
possessoire. || *adv.* possessorie.

* **Posteissorium**, n. s. spl. (po-ssé-ssô-
rium). *Jur.* possessoire, m.

Postierlich, adj. (po-ssir-lîch). bouf-
fon, burlesque, drôle, comique, plai-
sant, facétieux, risible; singulier, ori-
ginal. || *adv.* plaisamment, d'une façon burlesque ou plaisante, à faire rire.

Postierlichkeit, f. spl. (po-ssir-lîch-
heit). ou **Postienhaftigkeit**, bouffon-
nerie, f. caractère (m.) drôle ou comique; tournure (f.) comique ou burlesque; singularité, f. originalité, f; *fam.* jo-
xialité, f.

1. * **Post**, f. spl. (post). 1. poste, f. poste
(f.) aux lettres, bureau (m.) de poste,
hôtel (m.) des postes; ordonnance —, cour-
rier m., ordinaire; **auftrag**, **auftrag**,
—, courrier spécial, estafette, f. expès,
—, **stätt** —, estafette, f; **fakt** —, di-
ligence, f. poste (f.) aux chevaux;
mit **der** **nächsten** —, par retour du cour-
rier; mit **der** — **reisen**, voyager en poste;
prendre la diligence; *fam.* — **nicht**
ou **nicht**, courir la poste; *fam.* se gèti

ter ihm auf **der** —, il fait tout en cou-
rant, il est toujours pressé. || 2. station,
f. poste, f. relai ou relais, m. || 3. nou-
velle, f. avis, m. communication, f; —
bestimmen, recevoir des nouvelles.

2. * **Post**, f. m. voy. **Posten**, certaine
quantité, lot, m; petite somme; fourni-
ture, f. livraison, f. fournée, f; **Fond**,
cinte, f; **Pap.** tas, m. monceau, m;
Arch. poste, f.

3. * **Post**, m. c. t, spl. **Chass.** chevro-
tines, f. pl. postes, f. pl; *Bot.* ledum (m.)
des marais, romarin (m.) sauvage, voy.
Petit et **Post**.

4. **Post** — **s**, de la poste, postal; —
ablage, f. n. dépôt (m.) des objets arri-
vés par la poste pour qn. demeurant
hors la ville; — **adrefbuch**, n. c. t, **et**,
guide postal; — **agent**, m. m. m. agent
(m.) de poste; — **amt**, n. c. t, **et**, **et**, admi-
nistration (f.) des postes, bureau (m.)
de poste; emploi (m.) à la poste; — **amt-
lich**, adj. postal, de la poste; de l'admi-
nistration des postes; — **anfall**, f. n.
poste, f. bureau (m.) de poste; — **an-
weisung**, f. n. mandat (m. sur la poste;
mandat (m.) de poste; — **auffeher**, m. s.
—, inspecteur (m.) des postes; — **auf-
trag**, m. c. t, mandat (m.) d'encaisse-
ment; — **auftragsbrief**, m. c. t, lettre
(f.) contenant un mandat d'encaisse-
ment; **bei** — **beamte**, adj. sub. ou **bei** —
bediente, adj. sub. commis, m; — **be-
dienung**, f. spl. service (m.) des postes;
— **beförderung**, f. n. transport postal; —
bericht, m. c. t, avis (m.) du bureau de
poste; — **bestellbrief**, m. c. t, ou — **be-
trieb**, m. c. t, circonscription postale;
— **blei**, n. s. spl. plomb (m.) de la poste,
sceau (m.) de la poste; **Fond** livraison, f.
de plomb; — **boot**, n. c. t, **et** — **bott**, *Mar.*
bâtiment-poste, m; — **börse**, n. c. t, *Zool.*
petite perche de rivière; — **bote**, m. n. n.
messager, m. facteur (m.) de la poste;
— **briefkasten**, m. s. —, boîte (f.) aux
lettres; — **buch**, n. c. t, **et**, registre, m.
ou livre (m.) de la poste; tableau (m.)
des jours de départ des courriers; —
bureau, n. s. t, bureau (m.) de poste;
— **dampfer**, m. s. —, ou — **dampfschiff**,
n. c. t, *Mar.* paquebot (m.) à vapeur,
bateau-poste, m; — **dampfschiffahrt**, f.
n. *Mar.* navigation (f.) de paquebots
à vapeur; — **deklaration**, f. spl. déclara-
tion (f.) pour la poste; — **deklaration**,
f. spl. fraude faite aux droits de la poste;
— **departement**, n. c. t, département,
m. ou administration (f.) des
postes; — **dienst**, m. c. t, spl. service postal;
— **direktion**, f. spl. administration,
f. ou direction (f.) des postes; — **ein-
künfte**, f. spl. revenus (m. pl.) des postes;
— **einlieferungsschein**, m. s. t, reçu, m.
ou réception (f.) de la poste; — **einrid-
tung**, f. spl. organisation (f.) du ser-
vice des postes; — **einzahlung**, f. n.
mandat (m.) de poste, mandat-poste,
m; — **einzahlungskarte**, f. n. carte-
mandat, m; — **eri**, n. c. t, spl. **Fond**.
livraison (f.) de minéral; — **expedition**,
m. n. n. ou — **expéditeur**, m. s. t, c.
commis (m.) de poste; — **expedition**,
f. spl. bureau (m.) de poste; — **fahr-
gelt**, n. c. t, spl. prix (m.) d'une place
dans la diligence; — **felleisen**, n. s. t,
malle, f; — **frei**, adj. franc de port, af-
franchi, franco; — **frei** **machen**, affranchir;
— **freiheit**, f. spl. franchise postale,
exemption (f.) de port; — **fuhre**, f. n.
corvée (f.) de charroi pour la poste; —
fürher, m. s. —, conducteur, m; — **ge-
biet**, n. c. t, territoire postal, circons-
cription postale; — **gebühr**, f. n. taxe
postale; — **geheimnis**, n. s. t, spl. secret
(m.) des lettres; — **gelt**, n. c. t, spl. port,
m. frais (m. pl.) de port ou de dili-
gence; prix (m.) d'une place dans la
diligence; — **gerechtigkeits**, f. spl.
droit, m. ou privilège (m.) d'entretenir des
postes; — **gut**, n. c. t, **et**, **et**, marchan-
dises expédiées par la poste; — **halt**,
m. c. t, spl. poste, f. station, f. relai ou
relais, m; — **halter**, m. s. —, maître
(m.) de poste, relayeur, m; — **halterei**,
f. n. ou — **halterställe**, f. n. charge (f.)
de maître de poste aux chevaux; mai-
son (f.) du maître de poste; — **haus**, n.
c. t, **et**, bureau, m. ou hôtel (m.) des

postes, la poste; — **horn**, n. c. t, **et**, *Mus.*
cor, m. ou cornet (m.) de postillon;
Bot. haricot lunulé, asperge (f.) lune,
voy. — **börn** *Zool.* limaçon, m.
bêliche, f; — **börnchen**, n. s. —, *Mus.* petit
cornet de postillon; *Bot.* haricot lunulé,
asperge (f.) lune; *Zool.* spirule, f; — **hut**,
m. c. t, **et**, chapeau (m.) de postillon, bonnet
(m.) de poste ou de voyage; — **ladit**,
f. n. aviso, m. barque, f. ou patache
(f.) d'avis; — **fah**, n. c. t, **et**, paque-
bot, m. bateau (m.) de poste; —
famel, n. s. t, malle, f. dromadaire,
m; — **farte**, f. n. carte routière; tableau
(m.) des jours de poste; carte postale,
carte-correspondance, f; — **ferti**, m. s. t,
ou — **ferti**, m. c. t, postillon, m; — **fep**,
per, m. s. —, cheval (m.) de selle, bi-
det, m; — **futich**, f. n. diligence, f. chaise
(f.) de poste, coche, m. voiture publique;
— **lagend**, adv. poste restante; — **lauf**,
m. c. t, **et**, trajet, m. ou parcours (m.) de la
poste; — **marc**, f. n. timbre-poste, m;
— **meile**, f. n. lieue, f. ou mille (m.) de
poste; — **meister**, m. s. —, maître (m.)
de poste, directeur (m.) d'un bureau de
poste, directeur (m.) des postes; —
meisteramt, n. c. t, **et**, bureau (m.) de
poste, charge (f.) de maître de poste;
— **nachnahme**, f. spl. remboursement,
m; **gegen** — **nachnahme**, contre rembour-
sement (m.) par la poste, à rembourser
par la poste, — **nachricht**, f. n. avis
(m.) de l'arrivée de la poste; — **nume-
rando**, adv. *et* **Num.** énumérant; —
ordnung, f. n. règlement (m.) de la
poste; — **ort**, m. c. t, station, f. relais,
m; poste, f; — **packboot**, n. c. t, **et** —
bote, *Mar.* paquebot, m; — **papier**, n. s.
spl. papier fin, papier (m.) à lettres;
— **perd**, n. c. t, **et**, cheval (m.) de poste; — **rath**,
m. c. t, **et**, conseil, m. ou conseiller (m.)
de la poste; — **rath**, m. s. spl. conseil
(m.) de la poste; — **recht**, n. c. t, droit (m.)
d'entretenir des postes, privilège (m.) de
poste; — **regal**, n. c. t, spl. droit régale-
ment des postes, revenus (m. pl.) de la poste;
— **reise**, f. n. voyage (f.) en diligence
ou en chaise de poste, **tr.** — **reise**,
adj. sub. voyageur (m.) en diligence,
voyageur (m.) en chaise de poste;
— **reiter**, m. s. —, courrier, m; — **reiter**
perd, n. c. t, **et**, cheval (m.) de selle,
bidet, m; — **refantbureau**, n. s. t, bu-
reau (m.) des lettres poste-restante.
— **route**, f. n. route postale; — **faul**, f. n.
colonne (f.) milliaire ou itinéraire;
— **schnapper**, m. s. —, conducteur, m; —
schalter, m. s. —, guichet (m.) de la poste;
— **schein**, m. c. t, acquit (m.) de poste, bul-
letin, m. ou reçu (m.) de la poste;
bulletin, m. ou billet (m.) pour une place
de diligence; — **schiff**, n. c. t, **et**, *Mar.*
coche (m.) d'eau, patache, f. paquebot,
m; — **schiffahrtlinie**, f. n. *Mar.* ligne
(f.) de paquebots; — **schiffahrt**, m. s. —,
passe-volant, m; — **schnell**, adj. cou-
rant la poste, très prompt, prompt;
— **schreiber**, m. s. —, commis (m.) de la
poste; — **sekreter**, m. c. t, commis (m.)
de la poste, secrétaire (m.) de la poste;
— **sendung**, f. n. envoi postal, expédi-
tion (f.) de courrier; — **stätt**, f. n. ville
(f.) où il y a une poste aux chevaux ou
un bureau de poste; — **stall**, m. c. t, **et**,
écurie (f.) de la poste; — **nation**, f. n.
poste, f. station, f. relais, m; — **stätt**,
f. n. ou — **stätt**, f. n. station, f. relais,
m; — **stempel**, m. s. —, timbre (m.) hu-
mide de la poste; — **straße**, f. n. gran-
de route, f. grand rue, f. route natio-
nale, route (f.) de poste; — **stube**, f. n.
bureau (m.) de poste, salle (f.) des
pas-perdus, salle, f. ou chambre (f.)
des voyageurs; — **tafel**, f. n. tableau
(m.) des jours de poste ou de courrier;
— **tag**, m. c. t, **et**, jour (m.) de courrier, dé-
part (m.) du courrier; — **täglich**, adv.
chaque jour de courrier; — **tarif**, m.
c. t, tarif (m.) de la poste; — **taube**, f. n.
pigeon voyageur ou messager;
— **verband**, m. c. t, spl. union postale;
— **verbindung**, f. n. communication
postale, correspondance postale entre
deux endroits; — **verein**, m. s. spl. union
postale; — **vereinsstaaten**, m. pl. les pays
(m. pl.) de l'union postale; — **verkehr**, m.
s. spl. mouvement (m.) des postes; —
vertrag, m. c. t, spl. convention postale;

—**verwalter**, m. s., —, administrateur (m.) des postes; —**verwaltung**, f. spl. direction, f. ou administration (f.) des postes; —**wagen**, m. s., — et —, diligence, f. chaise (f.) de postes; *Ch. de fer.* wagon-poste, m. bureau (m.) de poste ambulant; —**wagenforb**, m. s., —, magasin, m.; —**wagenremise**, f. n., remise (f.) pour voitures de la poste; —**wärter**, m. s., —, maître (m.) de la poste aux chevaux; —**wärterei**, f. n., charge (f.) de maître de poste; bâtiment (m.) de la poste; —**wedischel**, m. s., —, changement (m.) de chevaux, relais, m. poste, f. endroit (m.) où a lieu le relais; —**weg**, m. s., —, chemin (m.) des postes; —**wendend**, adv. par retour du courrier; —**wesen**, n. s., spl. administration (f.) des postes, les postes, f. pl.; —**weisen**, n. s., —, timbre (m.) humide de la poste; —**zettel**, m. s., —, voy., —, ticket in, reçu (m.) de la poste; —**zug**, m. s., —, attelage (m.) de chevaux de poste; *Ch. de fer.* train-poste, m. train (m.) de voyageurs.

* **Postalisb**, adj. (pos-ta-lisch). postal.

* **Postament**, n. s., —, (pos-ta-mènt). Arch. piédestal, m. base, f; gaine, f.

Posten, n. s., —, (pous-tèn). 1. dim. de **Posten**, article, m. somme, f. partie (f.) d'un compte; petit poste, poste peu important. || 2. dim. de **Post**, petit bureau de poste, poste (f.) de faible importance.

1. * **Posten**, m. s., —, (pos-tèn). voy. **Post** 2; poste, m. article, m. somme, f. partie (f.) d'un compte; livraison, f. fourniture, f.; — *ein* Rechnung, article (m.) d'un compte; *ein* — *tilgen*, rayer un article; in *cinquante* — *ab-zahlen*, payer à termes ou par fractions.

2. **Posten**, m. s., —, Mil. poste, m. hommes (m. pl.) d'un poste; factionnaire, m. sentinelle, f. vedette, f; lieu (m.) où une sentinelle est placée, lieu (m.) où l'on a placé des troupes; corps (m.) de garde; *verloren* —, poste perdu ou fort exposé; sentinelle (f.) en faction, factionnaire, m; sentinelle perdue; *duplirt* —, poste (m.) double; *schleichen* —, sentinelle (f.) fixe; *vergi* —, sentinelle avancée, poste perdu; *verschauert* —, poste retranché ou fortifié; — *ab-theilen*, répartir en postes; — *vor dem Gewehr*, poste (m.) de reconnaissances aux avant-postes; poste (m.) devant les armes; sentinelle volante; *die* — *ab-lösen*, relever les factionnaires; *von* — *ab-lösen*, relever de faction; — *auf-stellen* ou *auf-stellen*, poser les sentinelles; — *stehen* ou *auf* — *sein*, être en faction, être en vedette; *die* — *auf-führen*, conduire les sentinelles en faction; *auf* *seinem* — *sein*, être à son poste; *fam.* être à son affaire; *auf* — *kommen*, entrer en faction; *von* — *kommen*, sortir de faction; *auf* — *gehen*, entrer en faction; *Artill.* *auf* *Gur* —! à vos postes! *Chass.* signal (m.) au son de la trompe, appel, m. ou signal (m.) du cor; *Arm.* chevrotine, f.

3. **Posten**, a. Agr. engraisser; *den* *Acker* —, engraisser la terre avec du chara.

4. **Posten** —, a. de la poste, du courrier; des postes, des vedettes, des sentinelles; —**befehl**, m. s., —, Mil. consigne (f.) de poste ou de sentinelle; —**instruktion**, f. n., Mil. consigne, f.; —**fette**, f. n., Mil. chaîne (f.) de sentinelle, ligne (f.) d'avant-postes; —**fremman-dant**, m. en, en, Mil. chef (m.) de poste; —**frieg**, m. s., —, guerre (f.) de position; —**lauf**, m. s., spl. cours (m.) des postes, service (m.) de la poste, départ, m. ou arrivée (f.) des courriers; —**linie**, f. n., ligne (f.) d'avant-postes; —**nummern**, f. pl. numéro (m.) de série; —*nummern* *ab-theilen*, répartir en postes; —**pa-trone**, f. n., cartouche (m.) à balle et à chevrotines; —**träger**, m. s., —, rapporteur, m. delateur, m.; —**verhaltung**, f. spl. consigne, f.; —**wette**, adv. par articles, parlots; par à-comptes, à termes.

Postier, m. voy. der **Postkammer**.

Postillon, m. en, en, (pos-ti-lion'). sermonnaire, m.

Postille, f. n. (pos-ti-lé). recueil (m.) de sermons, sermonnaire, m.; — *n* *reiten*, copier dans les sermonnaires, faire ses sermons en copiant ou en pillant dans les sermonnaires.

Postillener, m. s., —, (pos-ti-lion'-rai-tèr). prédicateur (m.) qui fait des sermons en pillant dans les sermonnaires.

* **Postillon**, m. s., —, (pos-ti-lion'). postillon, m; *ritender* —, courrier, m. exprès, m. estafette, f.

* **Postiren**, a. (pos-ti-rèn). pp. *postirt*, poser, poster, placer, établir, planter; *Schilwägen* —, poser des factionnaires. || *sich* —, v. se poster, se placer, s'établir, se planter. || = n. s., spl. et **Postirung**, f. n., Mil. établissement, m. ordonnance (f.) d'un officier.

Postirungsfeste, f. n., (pos-ti-rung'-sè-té), ou **Postirungsgraben**, m. s., —, et **Postirungslinie**, f. n., Mil. ligne (f.) de postes.

Postlich, adj. (post-lisch). postal.

Postnumerando, adv. (post-nou-mé-ran-do). après expiration du terme, après coup; — *festhalten*, payer à terme échü; être en retard pour le paiement.

* **Posto**, n. s., spl. (pos-to). poste, m.; — *lassen*, prendre position, prendre pied, s'établir.

* **Postscript**, n. s., —, (post-skript). ou **Postscriptum**, n. s., plur. **Postscripten**, postscriptum, m. apostille, f.

* **Postulant**, m. en, en, (pos-tou-lan'). solliciteur, m. postulant, m. demandeur, m.

* **Postulat**, n. s., —, (pos-tou-lât). demande, f. supplique, f; *Math.* postulat, m. axiome, m; *Impr.* admission, f. compagnonnage, m.

* **Postulatum**, n. s., plur. **Postulaten** et **Postulata**, (pos-tou-la-tum'). postulat, m. postulatum, m.

* **Postuliren**, a. (pos-tou-li-rèn). pp. *postulirt*, postuler. || n. av. *haben*, être reçu compagnon.

* **Potentat**, m. en, en, (po-tèn-tât). potentat, m. souverain, m; *fam.* tête couronnée.

* **Potential**, adj. (po-tèn-tziâl). potentiel.

Potentille, f. n. (po-tèn-ti-lé). Bot. tormentille, f. herbe (f.) aux oies ou aux canards.

1. * **Potenz**, f. n., (po-tèntz). puissance, f; *Math.* in *dreizehn* — *stehende* *Größen*, quantités (f. pl.) homogènes; in *die* *dritte* — *steigen*, élever à la troisième puissance; *Phys.* forces (f. pl.) dynamiques, agents (m. pl.) impondérables; *Méc.* *mechanische* —, machine (f.) simple.

2. **Potenz** —, a. de la puissance, potentiel; —**anzeigen**, m. s., —, ou **exponent**, m. en, en, *Math.* exposant, m; —**erhöhung**, f. n., exaltation (f.) des puissances; élévation (f.) à une puissance.

* **Potenziren**, a. (po-tèn-ti-rèn). pp. *potenzirt*, *Math.* élever à une puissance. || = n. s., spl. ou **Potenztirung**, f. n., élévation (f.) à une puissance.

* **Poterne**, f. n., (po-tèr-ne). Fortif. poterne, f.

Potiphar, m. (po-ti-sâr). n. pr. Puthiphar, m.

Potsdam, n. s. (pots-dam'). Geogr. Potsdam, m.

Potsdamer, m. s., —, (pots-da-mèr). habitant (m.) de Potsdam. || adj. *invar.* de Potsdam. || = in, f. neu. habitante (f.) de Potsdam.

* **Pott**, m. s., —, (pot). pot, m; —**asche**, f. spl. Chim. potasse, f; —*alche* im *reinen* *Zustand*, carbonate (m.) de potasse; —**aschenbrennen**, m. s., spl. fabrication (f.) de la potasse; —**aschen-fluss**, m. s., spl. salin, m; —**aschenfals**, n. s., spl. sel (m.) de potasse; *Sa-vonn.* lie capitale; —**aschenfieber**, m. s., —, salin, m; —**aschenfieberel**, f. n., fabrique (f.) de potasse; —**aschenwasser**,

n. s., spl. lessive, f; —**aschfah**, n. s., spl. cuve (f.) à laver la potasse; —**aschfieber**, m. s., —, fabricant (m.) de potasse; —**aschfieberel**, f. n., fabrique (f.) de potasse, fabrication (f.) de la potasse; —**erde**, f. spl. terre (f.) à potasse; —**fisch**, m. s., —, Zool. grand cachalot, cachalot (m.) macrocéphale; —**halen**, m. s., —, ou **halter**, m. s., —, Cuis. crémaillère, f; —**loth**, n. s., spl. sulfure (m.) de plomb; —**papier**, n. s., spl. papier (m.) pot; —**rosine**, f. n., raisin sec en pot; —**walisch**, m. s., —, voy. —**fisch**, cachalot (m.) macrocéphale; —**weide**, f. n. saule vulgaire blanc.

Pos! interj. (potz). dame! morbleu! — *wetter!* ou — *tauiend!* tonnerre! diantre! corbleu! peste! tuidieu! *fam.* nom d'un petit bonhomme.

* **Pouffade**, f. n. (pou-ssa-dé). ou **Pouffage**, f. n. *fam.* amourette, f. caprice, m. passade, f; cour, f.

* **Pouffiren**, a. (pou-ssi-rèn). pp. *pouffirt*, 1. pousser, avancer. || 2. *fam.* faire la cour, avoir une amourette, coqueter. || 3. n. av. *haben*, modeler, façonner.

Prä, n. *invar.* (prè). *fam.* primaute, f; *das* — *haben*, avoir la préférence, l'emporter sur qn, être supérieur à qn.

* **Präadamit**, m. en, en, (prè-a-da-mit). préadamite, m.

* **Präbendaris**, m. s., pl. **Präbendarien**, (prè-bèn-da-ri-ous). prébendier, m.

* **Präbende**, f. n. (prè-bèn-dé). prébende, f.

* **Präcedent**, n. s., —, (prè-tzè-dèn't). précédent, m. antécédent, m.

* **Präceden**, f. spl. (prè-tzè-dèn'tz). présence, f; *die* — *haben*, avoir le pas sur qn; —**fall**, m. s., —, précédent, m; —**recht**, n. s., —, priorité, f. droit (m.) de priorité; *Com.* priorité (f.) de créance; —**streit**, m. s., —, dispute (f.) sur la présence, dispute (f.) sur le rang ou sur le cérémonial.

* **Präcentor**, m. s., en, (prè-tzèn'tor). Relig. suffragant, m.

* **Präceptor**, m. s., en, (prè-tzè-ptor). précepteur, m.

* **Präceptorat**, n. s., —, (prè-tzè-ptorât). préceptorat, m. préceptorie, f.

* **Präceptoriren**, n. (prè-tzè-ptor-rèn). av. *haben*, enseigner, doctriner, donner des conseils ou des avis; faire le métier de précepteur, être précepteur.

* **Präcise**, adj. (prè-tzi-zé). précis, exact. || adv. précisément, exactement.

Präcision, f. spl. (prè-tzi-zion). précision, f. justesse, f; — *des* *Schießens*, justesse (f.) du tir.

Präcision —, a. de précision; —**ge-nehr**, n. s., —, fusil (m.) de précision; —**schießen**, f. spl. justesse (f.) d'une arme à feu; —**schießen**, n. s., spl. tir (m.) de précision.

Pracht, f. spl. (pracht). magnificence, f. somptuosité, f. luxe, m. splendide, f. pompe, f. faste, m; *das* *ist* *ein* —! que c'est beau! splendide! —**aloe**, f. n., Bot. yucca, m. jonc glorieux; —**aufwand**, m. s., spl. luxe, m. somptuosité, f. prodigalité, f; —**aufzug**, m. s., spl. appareil pompeux, pompe, f; —**ausgäbe**, f. n., *Libr.* édition (f.) de luxe; —**band**, m. s., —, ou —*intant*, reliure (f.) de luxe; —**bau**, m. s., —, construction (f.) magnifique ou de luxe. || m. s., ten, maison somptueuse; —**bautisch**, f. spl. architecture monumentale; —**becher**, m. s., —, coupe (f.) magnifique, coupe (f.) de luxe; —**begleitung**, f. spl. suite pompeuse; —**bett**, n. s., en, lit somptueux ou magnifique, lit (m.) de parade; —**blatt**, n. s., —, Bot. nitophylle, m; —**blume**, f. n., fleur (f.) magnifique; —**buch**, n. s., —, et, livre (m.) magnifique, livre (m.) de luxe; —**eins-band**, m. s., —, reliure (f.) de luxe; —**exemplar**, n. s., —, exemplaire (m.) de luxe; —**federnelze**, f. n., Bot. coillet (m.) superbe; —**feind**, m. s., —, ennemi (m.) du faste ou du luxe; —**gebäude**, n. s., —,

édifice (m.) d'une construction magnifique; — **gefäß**, n. té, t. vase (m.) d'ornement; — **gericht**, n. té, t. mets somptueux; — **geschent**, n. té, t. présent, m. ou cadeau (m.); — **magnif. té**; — **gefehr**, n. té, t. vase m. d'ornement; — **gefchoß**, n. té, t. spl. premier étage; — **gefer**, n. té, t. loi (f.) somptuaire; — **gewand**, n. té, t. robe, habit (m.) de gala ou de parade; — **gewölbe**, m. té, t. voûte magnifique, salle (f.) d'honneur; — **grabmal**, n. té, t. α, mausolée, m.; — **heide**, f. n. Bot. bruyère belle; — **himmel**, m. té, t. dais, m. baldaquin, m.; — **himmelbett**, n. té, t. lit (m.) à baldaquin; — **juwel**, n. té, t. bijou (m.) magnifique, joyau, m.; — **läfer**, m. té, t. Zool. richard, m. bruyère, m.; — **legel**, m. té, t. Arch. aiguille, f. obélisque, m.; — **legelstücker**, f. n. Zool. cédouille, m.; — **ferl**, m. té, t. fam. maître (m.) homme; pop. fameux gaillard, coq (m.) du village; — **kind**, n. té, t. enfant (m.) superbe, bel enfant; — **fleid**, n. té, t. habit (m.) de gala ou de parade; — **futische**, f. n. voiture (f.) de gala; — **leben**, n. té, t. vie somptueuse; — **am. vie (f.)** agréable; — **liebe**, f. spl. amour m. ou goût (m.) du luxe ou d'un faste, magnificence, f.; — **liebend**, adj. fastueux, luxueux, magnifique, splendide; — **liebhaber**, m. té, t. ami (m.) du faste ou de l'ostentation; — **litte**, f. n. Bot. glorieuse (f.) métonique, superbe, f. lis (m.) de Ceylan; — **los**, adj. sans faste, sans pompe; — **lofigkeit**, f. spl. simplicité, f. modestie, f.; — **madchen**, n. té, t. fam. beau brin de fille, belle fille; — **neffe**, f. n. Bot. oillet (m.) superbe; — **roß**, n. té, t. palfrey, m.; — **iarg**, m. té, t. sarcophage, m.; — **stuck**, n. té, t. pièce (f.) de cabinet, pièce (f.) de collection, pièce (f.) de parade; — **fucht**, f. spl. passion (f.) du luxe, manie (f.) du faste; — **fuchtig**, adj. fastueux, passionné pour le luxe ou le faste; — **thor**, n. té, t. Arch. portail, m. pl. portail, m. grande entrée; — **titel**, m. té, t. titre fastueux; — **voll**, adj. pompeux, fastueux, superbe, magnifique; — **wagen**, m. té, t. et n. voiture (f.) de parade ou de gala; — **werk**, n. té, t. ouvrage (m.) admirable ou de luxe; Libr. édition (f.) de luxe, ouvrage (m.) de luxe; — **zelt**, n. té, t. tente (f.) magnifique baldaquin, m.; — **zimmer**, n. té, t. chambre (f.) de parade.

Prächtigkeit, adj. (præd-tid) pompeux, magnifique, fastueux, somptueux, splendide, superbe, excellent, délicieux, admirable, ravissant, à ravir, charmant; — **et Mädchen**, belle fille, superbe fille, f. fam. beau brin de fille; — **et Eand**, contrée (f.) splendide ou ravissante. || adv. pompeusement, magnifiquement, avec faste, admirablement, à ravir, parfaitement.

Prachtigkeit, f. spl. (præd-tid-haît). splendeur, f. magnificence, f. pompe, f. faste, m. fam. charmes, m. pl. de lées, f. pl.

Præcipitat, n. té, spl. ou m. té, spl. (præ-tzi-pi-tât). Chim. précipité, m.

Præcipitiren, a. (præ-tzi-pi-ti-rèn). pp. præcipitir. Chim. précipiter. || =, n. té, spl. ou Præcipitirung, f. spl. précipité, m.

Præcipuum, n. té, spl. (præ-tzi-pou-um). prélèvement, m. Jur. préciput, m.

Præcis, adj. (præ-tzis) précis, exact, ponctuel. || adv. précisément, exactement; ponctuellement.

Præcificiren, a. (præ-tzi-ti-rèn). pp. præcificir, préciser.

Præcision, f. spl. (præ-tzi-ti-zi-ön). précision, f. exactitude, f.

Præclubiren, **Præconificiren**, **Præcificiren**, **Præcific**, n. voy. Präclubiren, Präconificiren, x.

Prædetermination, f. spl. (præ-dè-ti-na-ti-zi-ön). prédestination, f.

Prædeterminationslehre, f. spl. (præ-dè-ti-na-ti-zi-ön-ldè-re). doctrine (f.) de la prédestination, f. prédestinationisme, m. fatalisme, m.

Prædeterminiren, a. (præ-dè-ti-ni-rèn). pp. prædeterminir, Relig. prédestiner. || =, n. té, spl. et Prædeterminirung, f. spl. prédestination, f.

Prædicament, n. té, t. (præ-di-ha-mèn't). prédicament, m. catégorie, f.

Prædicant, m. m. m. (præ-di-han't). prédicateur, m. fam. précheur, m.

Prædikat, n. té, t. (præ-di-hât). 1. titre, m. qualité, f. qualification, f. das — "soheir", le titre d'Altesse; fam. tin autr — haben, jouir d'une bonne réputation, être avantageusement connu. | 2. Gram. attribut, m.

Prædikativisch, adj. (præ-di-ha-ti-vich). d'attribut. || adv. comme attribut.

Prædisponiren, a. (præ-dis-pö-ni-rèn). pp. prædisponir, disposer, préparer à, predisposer à; **prædisponiren**, Méd. predisposant, préparatoire, préliminaire, préalable: prædisponir litér. cause (f.) procatachique.

Prædiziren, a. (præ-di-tzi-rèn). pp. prædizir, affirmer; Gram. donner pour attribut.

Præfekt, m. m. m. (præ-fèkt). préfet, m. maître, m. Mus. maître-chanteur, m. premier chanteur.

Præfektur, f. n. (præ-fèk-tour). préfecture, f.; — **gebäude**, n. té, t. Préfecture, f. hôtel (m.) de la Préfecture; — **stadt**, f. z. t. préfecture, f.; — **verord-nung**, f. n. arrêté préfectoral.

Præfix, n. té, t. (præ-fix). ou **Præfixum**, n. té, t. pl. Präfix, Gram. préfixe, m. Com. paiement immédiat d'un compte.

Prag, n. té, t. (præg). Géogr. Prague, m. autr —, de Prague, pragois.

Präge, f. spl. (præ-guè). atelier (m.) d'estampage, voy. (præg) — **austalt**, f. m. atelier (m.) d'estampage; — **brud**, m. té, spl. impression (f.) en relief; — **eisen**, n. té, t. matras, m. matrice, f. carré, m. coin (m.) d'écusson; — **flos**, m. té, t. cépeau, m.; — **lohn**, n. té, spl. monnayage, m.; — **maschine**, f. n. balancier, m. laminoir, m.; — **ort**, m. té, t. monnaie, f. ville (f.) où une monnaie a été frappée; — **ortzeichen**, n. té, t. point secret; — **ias**, m. té, t. ou — **schab**, m. té, spl. rendage, m. bécasse (m.) du propriétaire d'une monnaie; — **stempel**, m. té, t. coin, m. matrice, f. carré, m. poinçon, m.; — **stock**, m. té, t. balancier, m. estampeur, m. moulinet, m. coin, m. effigie, f. pile, f.; — **unter-lage**, f. n. Grav. matrice, f.

Prägel —, à frire; — **erbßen**, f. pl. Cuis. pois (m. pl.) à la saucenne; — **panne**, f. n. Cuis. poêle (f.) à frire, sauteuse, f.

Prägeln, a. (præ-guèn). frire, rôtir, faire frire, faire revenir dans le beurre.

Prägen, a. (præ-guèn). empreindre, donner une empreinte; fig. graver, inculquer, empreindre; **prä (D) dw. (A) ins Gedächtniß**, se graver qch. dans la mémoire, tâcher de ne pas oublier qch.; **prä (D) dw. (A) ins Geth**; — inculquer qch. à qu; Métal. estamper; Monn. frapper, battre, monnayer; Silber — monnayer de l'argent; doppelt —, trèfle; **mit** —, refrapper; **noch einmal** —, rengrener. || =, n. té, spl. ou **Prägung**, f. m. estampage, m. monnayage, m. rengrenement, m. Monn. frappe, f. monétisation, f.

Präger, m. té, t. (præ-guèr). habitant (m.) de Prague, pragois, m. || adj. invar. de Prague; — **apfel**, m. té, t. reinette, f.; — **fische**, f. n. bigarreau tardif; — **schlacht**, f. spl. la bataille de Prague; — **steine**, m. pl. pierre (f.) de Bohême.

Präger, m. té, t. (præ-guèr). Monn. monnayeur, m.

Pragmatisch, adj. (præg-ma-tich). pragmatique; — (Geschichte) histoire (f.) pragmatique; die — Sanction, la pragmatique sanction. || adv. pragmatiquement.

Pragmatisiren, n. (præg-ma-ti-ti-rèn). pp. pragmatisir, ar. baten, écrire d'une manière pragmatique. || =, n. té, spl. et **Pragmatisirung**, f. spl. historiographie (f.) pragmatique.

Prägnant, adj. (præg-nan't). essentiel, significatif, en relief; un — **Eintritt**, par excellence.

Prägnanz, f. spl. (præg-nan'ti-zi). signification (f.) par excellence.

Prägung, f. m. (præg-gou'g). monnayage, m. empreinte, f. rengrenement, m. frappe, f. monétisation, f.

1. **Prähit**, m. té, spl. voy. Prunt, magnificence, f. somptuosité, f. pompe, f. éclat, m. faste, m.

2. **Prähl** —, fanfaron, hâbleur; — **geschwätz**, n. té, t. fanfaronnade, f. gasconnade, f.rodomontade, f. hablerie, f.; — **hans**, m. té et m. pl. c et z, fanfaron, m. hâbleur, m. blagueur, m. vantard, m. rodomont, m. fier-à-bras, m.; — **hansen**, n. ar. baten, blagueur, faire le fanfaron ou le hâbleur; — **hansig**, adj. fanfaron; — **rede**, f. n. vanterie, f. fanfaronnade, f. blague, f. hablerie, f.; — **salat**, m. té, spl. Bot. grande laitue; — **fucht**, f. spl. manie (f.) de se vanter ou de fanfaronner, blague, f. fanfaronnade, f.; — **fuchig**, adj. fanfaron, glorieux; — **wort**, n. té, t. rodomontade, f. vanterie, f.

Prählen, n. (præ-lèn). ar. baten, 1. habler, se vanter, faire le fanfaron, faire le vantard, gasconner. | 2. faire ostentation ou étalage, se targuer, se prévaloir de qch.; — **anmer** à se vanter ou à faire le fanfaron. | 3. se montrer avec faste, paraître avec un grand luxe, attirer l'attention par son éclat, briller, s'étaler. || =, n. té, spl. voy. Prählheit.

Prähler, m. té, t. (præ-lär). fanfaron, m. hâbleur, m. rodomont, m. fan. blagueur, m. capitain, m. =, m. fanfaronne, f. hâbleuse, f.

Prählerci, f. m. (præ-lär-rai). 1. ostentation, f. jactance, f. fanfaronnerie, f. forfanterie, f. étalage, m. vanterie, f. | 2. fanfaronnade, f. hablerie, f. rodomontade, f. vanterie, f. fam. gasconnade, f. blague, f.

Prählerhaft, adj. (præ-lär-haît). ou **Prählerisch**, voy. Prählerhaft, fanfaron, hâbleur, glorieux, ambitieux, fam. gascon, rodomont. || adv. avec ostentation, avec jactance, fastueusement, en gascon.

Prählerhaftigkeit, f. voy. Prählerhaft.

Prählerhaft, adj. (præ-lär-haît). ou **Prähler**, voy. Prählerhaft, fanfaron, hâbleur.

Prähm, m. té, t. (præm). voy. Prähm, Mar. prame, f. bac, m. passe-cheval, m. ponton, m. Chaus. mesure (f.) de pierres à chaux; — **geld**, n. té, t. Com. frais (m. pl.) d'allège; — **ladung**, f. m. charge (f.) de prame; — **sprize**, f. n. pompe flottante à incendie.

Prähme, f. n. (præ-mè). ou **Prähmen**, m. té, t. voy. Prähm, Mar. prame, f. bac (m.) pour chevaux et voitures; Bot. bras, m. pl. branches, f. pl. (du houblon).

Prähm, m. té, t. (præm). voy. Prähm, Mar. prame, f. bac, m. passe-cheval, m. ponton, m. Chaus. mesure (f.) de pierres à chaux; — **geld**, n. té, t. Com. frais (m. pl.) d'allège; — **ladung**, f. m. charge (f.) de prame; — **sprize**, f. n. pompe flottante à incendie.

Prähm, m. té, t. (præm). voy. Prähm, Mar. prame, f. bac, m. passe-cheval, m. ponton, m. Chaus. mesure (f.) de pierres à chaux; — **geld**, n. té, t. Com. frais (m. pl.) d'allège; — **ladung**, f. m. charge (f.) de prame; — **sprize**, f. n. pompe flottante à incendie.

Prähm, m. té, t. (præm). voy. Prähm, Mar. prame, f. bac, m. passe-cheval, m. ponton, m. Chaus. mesure (f.) de pierres à chaux; — **geld**, n. té, t. Com. frais (m. pl.) d'allège; — **ladung**, f. m. charge (f.) de prame; — **sprize**, f. n. pompe flottante à incendie.

Prähm, m. té, t. (præm). voy. Prähm, Mar. prame, f. bac, m. passe-cheval, m. ponton, m. Chaus. mesure (f.) de pierres à chaux; — **geld**, n. té, t. Com. frais (m. pl.) d'allège; — **ladung**, f. m. charge (f.) de prame; — **sprize**, f. n. pompe flottante à incendie.

Prähm, m. té, t. (præm). voy. Prähm, Mar. prame, f. bac, m. passe-cheval, m. ponton, m. Chaus. mesure (f.) de pierres à chaux; — **geld**, n. té, t. Com. frais (m. pl.) d'allège; — **ladung**, f. m. charge (f.) de prame; — **sprize**, f. n. pompe flottante à incendie.

Prähm, m. té, t. (præm). voy. Prähm, Mar. prame, f. bac, m. passe-cheval, m. ponton, m. Chaus. mesure (f.) de pierres à chaux; — **geld**, n. té, t. Com. frais (m. pl.) d'allège; — **ladung**, f. m. charge (f.) de prame; — **sprize**, f. n. pompe flottante à incendie.

Prähm, m. té, t. (præm). voy. Prähm, Mar. prame, f. bac, m. passe-cheval, m. ponton, m. Chaus. mesure (f.) de pierres à chaux; — **geld**, n. té, t. Com. frais (m. pl.) d'allège; — **ladung**, f. m. charge (f.) de prame; — **sprize**, f. n. pompe flottante à incendie.

Prähm, m. té, t. (præm). voy. Prähm, Mar. prame, f. bac, m. passe-cheval, m. ponton, m. Chaus. mesure (f.) de pierres à chaux; — **geld**, n. té, t. Com. frais (m. pl.) d'allège; — **ladung**, f. m. charge (f.) de prame; — **sprize**, f. n. pompe flottante à incendie.

***Praktikabel**, adj. (*prak-ti-ka-bél*). praticable; faisable, possible.

***Praktisant**, m. en. en. (*prak-ti-sant*). praticien, m.; surnuméraire, m. licencié, m.

***Praktische**, f. n. (*prak-ti-ké*). menée, f. ruse, f. intrigue, f.

***Praktisennacher**, m. s. —, (*prak-ti-sen-nä-cher*). intrigant, m. chicanier, m.

***Praktiker**, m. s. —, (*prak-ti-kér*). ou **Praktikus**, m. sing. invar. plur. **Praktiker**, praticien, m.; homme (m.) pratique.

***Praktisch**, adj. (*prak-tisch*). pratique, faisable; fam. adroit, habile; — et sûr, praticien, m.

***Praktisieren**, a. (*prak-ti-zi-rén*). pp. **praktisiert**, pratiquer, s'occuper de, être au courant de.

***Prälat**, m. en. en. (*prä-lät*). Relig. prélat, m. pontife, m. prêtre, m. ecclésiastique, m.; Zool. prélat, m.

***Prälaten** — a, de prêtre, d'ecclésiastique, de prélat; — **Kollegium**, m. s. pl. — **Kolleg**, collège (m.) de prélats; — **würde**, f. spl. ou **Prälatwürde**, dignité (f.) de prélat, prélature, f.

***Prälatur**, f. spl. (*prä-la-tour*). ou **Prälatwürde**, f. spl. prélature, f.

***Präliminär**, adj. (*prä-ti-mi-när*). préliminaire.

***Präliminarien**, n. pl. (*prä-ti-mi-nä-rien*). préliminaires, m. pl.

1. **Prall**, adj. (*pral*). élastique, bourré, bien garni; enfilé; fam. gras, gros; fortement tendu, raide, bondé, ferme et élastique.

2. **Prall**, m. s. c. 1. bond, m. choc, m. contre-coup, m. heurt, m. rebondissement, m. reperçussion, f. | 2. retentissement, m. fracas, m. entrechoquement, m.; — **Prall**, f. spl. élasticité, f.; — **Prallig**, adj. élastique, doué d'élasticité; — **Licht**, m. s. spl. lumière réfléchie; — **Schlag**, m. s. c. coup, m. heurt, m. choc, m. contre-coup, m. bond, m.; — **Schlag**, m. s. c. *Mil. ür* (m.) à ricochet, ricochet (m.) d'une balle morte; (*chir. coup* (m.) orbe; — **Schlag** (m.) battre à ricochet; — **Segel**, n. s. —, bonnettes, f. pl.; — **Stein**, m. s. c. borne, f. boutelle, m.; — **Stoß**, m. s. c. *voy.* — *Idol* a. coup, m. heurt, m. bond, m.; *Bill.* coup sec ou de bricole; — **Triller**, m. s. —, *Mus.* trille court, battement, m. mordant, m.; — **Weich**, adj. doux, mou, moelleux, élastique; — **Winkel**, m. s. —, angle (m.) de réflexion.

***Prallen**, n. (*pra-lén*). av. *baben*, 1. bondir, rebondir, heurter, chiquer, rejaillir; *Artill.* ricochet; *Phys.* être réfléchi; faire entendre le bruit d'un corps élastique qui rebondit. || 2. *ov.* *sein*, bondir, rebondir; être réfléchi (*parl.* de la lumière); rejaillir, être reperçuté (*parl.* du son). || 3. —, n. s. spl. *voy.* **Prall**, choc, m. heurt, m. bond, m. rebondissement, m. rejaillissement, m.

***Praller**, m. *vog.* **Prall**.

***Prallheit**, f. spl. (*pral-heit*). élasticité, f. tension, f. distension, f. raideur, f. fermeté, f.

***Prallig**, adj. *voy.* **Prall**, 1.

***Präcludieren**, n. (*prä-klou-di-rén*). pp. **präcludiert**, av. *baben*, *Mus.* préluder, jouer un prélude. || =, n. s. spl. prélude, m. action (f.) de préluder.

***Präcludium**, n. s. plur. **Präcludien**, (*prä-klou-di-um*). *Mus.* prélude, m.

***Prämeditieren**, a. (*prä-mé-di-ti-rén*). pp. **prämeditiert**, préméditer.

***Prämiant**, m. en. en. (*prä-mian't*). celui qui donne une prime.

***Prämiant**, m. s. c. (*prä-mi-ät*). celui qui remporte un prix, lauréat, m.

***Prämie**, f. n. (*prä-mié*). 1. prix, m. récompense, f. salaire, m. honoraires, m. pl. | 2. prime, f. (d'une assurance); lot, m.; *Ausfuhr.* — prime (f.) d'exportation.

***Prämien** — a de ou a primes; — **an-leihe**, f. n. emprunt (m.) à lots ou a primes; — **geschäft**, n. s. c. ou — **ban-del**, m. s. spl. speculation, f. affaire, f.; — **lauf**, m. s. spl. marché (m.) à primes ou à terme; — **lotterie**, f. n. loterie (f.) à primes; — **schein**, m. s. c. lot, m. billet (m.) à prime, quittance (f.) de prime; — **schießen**, n. s. spl. concours (m.) de tir; — **vortrag**, m. s. c. *voy.* — **lauf**, marché (m.) à prime ou à terme; — **zahlungspflicht**, f. spl. obligation (f.) de payer les termes; — **zet-tel**, m. s. —, billet, m. ou quittance (f.) de prime.

***Prämiieren**, a. (*prä-mi-i-rén*). pp. **prämiirt**, accorder un prix, couronner, primer, médailler.

***Prämisse**, f. spl. (*prä-mi-ssé*). Log. prémisses, f.

***Prämonstratener**, m. s. —, (*prä-mon's-tra-tén-zér*). prémontré, m.; — **mönch**, m. s. c. t. prémontré, m.; — **nonne**, f. n. prémontrée, f.; — **orden**, m. s. spl. ordre (m.) des prémontrés.

***Prang**, m. ou n. *voy.* **Prunt**.

***Prangen**, n. (*pran-guén*). av. *baben*, 1. briller, resplendir, avoir de l'éclat, avoir du lustre. | 2. parader, se montrer avec éclat; faire la roue; faire étalage ou parade; faire montre ou gloire, étaler; fam. se pavaner avec qch, faire sonner bien haut. | 3. *Mus.* forcer de voiles. || 4. —, n. s. spl. *voy.* **Gepränge** et **Prunt**.

***Pranger**, m. s. —, (*pran-guér*). 1. *Jur.* pilori, m. carcan, m. tabouret, m. poteau, m.; (m.) (A) au *den* — *stein*, mettre qn. au poteau; fig. exposer qn. à la risée du public, donner qn. en pâture à la risée publique. | 2. personne (f.) qui brille.

***Prangern**, a. (*pran-guérn*). mettre ou attacher au pilori ou au poteau.

***Pränumerando**, adv. (*prä-nou-mé-ran-do*). en payant d'avance; — *bezahl.* en payant d'avance, faire un paiement anticipé.

***Pränumerant**, m. en. en. (*prä-nou-mé-ran't*). souscripteur, m. abonné, m.

***Pränumération**, f. spl. (*prä-nou-mé-ra-ti-ön*). souscription, f. abonnement, m.

***Pränumerieren**, n. (*prä-nou-mé-ri-rén*). pp. **pränumeriert**, av. *baben*, payer d'avance, payer par anticipation; auf *chw.* (A) —, s'abonner à qch.

***Präparand**, m. en. en. (*prä-pa-ran'd*). candidat (m.) aux fonctions d'instituteur primaire.

***Präparat**, n. s. c. (*prä-pa-rät*). Chim. préparation, f.

***Präparieren** — a, à préparer, à préparation; — **bestech**, n. s. c. trousse (f.) de chirurgie ou à disséquer; — **stein**, m. s. c. *Pharm.* marbre, m. pierre (f.) à pulvériser; — **walzen**, f. pl. cylindres préparateurs, rouleaux (m. pl.) à laminer.

***Präparieren**, a. (*prä-pa-ri-rén*). pp. **präpariert**, préparer, arranger, apprendre; Chim. manipuler; Anat. disséquer; faire la préparation de. || =, n. s. spl. préparation, f.

***Präposition**, f. en. (*prä-po-zi-ti-ön*). Gram. préposition, f.

***Präpositio**, n. s. c. (*prä-po-zi-tis*). ou **Präpositivum**, n. s. plur. **Präpositivum**, prépositif, m. prépositive, f. privilège, m.

***Prärie**, f. n. (*prä-ri*). prairie, f.

***Prärogatio**, n. s. c. (*prä-ro-ga-tis*). ou **Prärogative**, f. n. prérogative, f.

***Präsens**, n. sing. invar. pl. **Präsensia**, (*prä-zén's*). Gram. présent, m. temps présent.

1. ***Präsent**, n. s. c. (*prä-zén't*). présent, m. cadeau, m. don, m. hommage, m.

2. ***Präsent**, adj. présent; *Mil.* sous les drapeaux; — et *staud*, effectif réel.

***Präsentant**, m. en. en. (*prä-zén-tan't*). Com. porteur (m.) d'un effet.

***Präsentation**, f. en. (*prä-zén-ta-ti-ön*). présentation, f.

***Präsentieren** — a, pour présenter, pour offrir; — **breit**, n. s. c. ou — *tellet*, plateau, m. cabaret, m. plat, m.; — **marfch**, m. s. c. *Mil.* revue, f. défile, m.; — **marfch feldan'**, battre la marche, battre aux champs; — **marfch blauen'**, sonner à l'étendard; — **teiler**, m. s. —, plateau, m. plat, m.; — **teilerförmig**, adj. Bot. hypocotyliforme.

***Präsentirbar**, adj. (*prä-zén-tir-bär*). présentable, qui peut être offert ou donné en cadeau.

***Präsentieren**, a. (*prä-zén-ti-rén*). pp. **präsentiert**, offrir, présenter; *Mil.* *das Gewehr* —, présenter les armes; *Präsentir's Gewehr!* présentez armes!

***Präsenz**, f. spl. (*prä-zén'tz*). présence, f.; Gram. temps présent, présent, m.; — **dienstzeit**, f. spl. durée (f.) du service effectif; — **liste**, f. n. contrôle (m.) de service, feuille (f.) de service; — **stärke**, f. spl. effectif réel; — **zeit**, f. spl. durée (f.) du service effectif.

***Präfer**, m. s. spl. (*pra-zér*). Minér. prime, f. prase, f. quartz (m.) prase ou amphiboleux; *geogr.* —, *sma-ragdo* — prase, f.

***Präservativ**, n. s. c. (*prä-zér-va-tis*). préservatif, m. *Pharm.* antidote, m. correctif, m. contre-poison, m.

***Präsident**, m. en. en. (*prä-ziden't*). président, m.; *den* — en *betreffend* présidentiel. || = in, f. n. n. n. présidente, f.

***Präsidenten** — a, de président; — **Engel**, f. n. sonnette (f.) du président; — **stelle**, f. spl. présidence, f.; — **Außl.**, m. s. c. —, fauteuil présidentiel; — **wahl**, f. en. élection présidentielle.

***Präsidentenschaft**, f. spl. (*prä-ziden't-schaft*). ou **Präsidentenschaft**, f. spl. et **Präsidentur**, f. spl. présidence, f.

***Präsidenten**, n. (*prä-ziden'ten*). pp. **präsidiert**, av. *baben*, présider, être président, occuper le fauteuil présidentiel.

***Präsidium**, n. s. spl. (*prä-zidi-um*). présidence, f. préséance, f.

***Präsell** — a, qui fait du bruit, bruyant; brillant, fulminant; — *beere*, f. n. Bot. grossier (m.) des Alpes; — *gold*, n. s. spl. clinquant, m. or fulminant.

***Prasseln**, n. (*pra-sseln*). av. *baben*, 1. pétiller, craquer, craquer, crépiter. || 2. av. *sein*, tomber avec bruit ou fracas; s'élever avec bruit; **prasseln**, crépiter, éclatant, pétillant. || 3. —, n. s. spl. bruit, m. fracas, m. craquement, m. pétitement, m. crepitation, f.; éclats, m. pl. bruit crépissant; — *des Gewehr* faire, crépitemment (m.) de la fusillade.

***Prassen**, n. (*pra-ssen*). av. *baben*, mener joyeuse vie, vivre dans la débauche ou les plaisirs, faire bombance. || =, n. s. spl. débauche, f. libertinage, m. ivrognerie, f.

***Prasser**, m. s. —, (*pra-ssér*). homme débauché, libertin, m. viveur, m. ivrogne, m.; fam. bambocheur, m.

***Prasserei**, f. spl. (*pra-ssé-rai*). débauche, f. vie débauchée; ivrognerie, f.

***Prästabilität**, a. (*prä-ta-bi-ti-rén*). pp. **prästabilität**, préétablir.

***Prästanz**, m. s. c. (*prä-tan't*). *Mus.* prestant, m.

***Prästären**, n. (*prä-ti-rén*). pp. **prästiert**, faire effectuer, venir à bout de, réussir à.

***Präteln**, n. (*pra-teln*). ou **Präteln**, av. *baben*, jaser, babiller.

***Prätendent**, m. en. en. (*prä-tén-dén't*). prétendant, m. || = in, f. n. n. prétendante, f.

***Prätendentschaft**, f. spl. (*prä-tén-dén't-schaft*). ou **Prätendentschaft**, f. spl. prétendances, f.

* **Prätendiren**, *v.* (*pré-tèn-di-rèn*).
pp. prétendant, prétendre.

* **Prätension**, *f.* en, (*pré-tèn-zion*).
prétention, *f.* exigence, *f.* demande, *f.*

Prater, *m.* *à. spl.* (*pré-tér*). Le Prater
(promenade publique de Vienne).

* **Präteritum**, *n.* *à. plur.* Präteritum,
(*pré-té-ri-tum*). Gram. prétérit, *m.*

* **Prätent**, *m.* *à. t.* (*pré-tèr-t*). pré-
tente, *m.* excuse, *f.* subterfuge, *m.*
taux-fuyant, *m.*

* **Prätoria**, *f.* *spl.* (*pré-té-ri-a*). *H.*
rom. prétexte, *f.* robe (*f.*) prétexte.

1. **Prätor**, *m.* *à. en* (*pré-tor*). *H. rom.*
préteur, *m.*; *Wohnung* ou *Zaal* des
—, prétoire, *m.*

2. **Prätor** — *ou* **Prätoren** —, *de*
préteur, préteurs; — *würde*, *f. spl.* di-
gnité (*f.*) de préteur, préture, *f.* — *jahl*,
f. spl. nombre (*m.*) des préteurs.

* **Prätorianer**, *m.* *à.* —, (*pré-to-ri-
an-er*). *H. anc.* prétorien, *m.*

* **Prätorium**, *n.* *à. pl.* Prätorien, (*pré-
to-ri-um*), prétoire, *m.*

* **Prätur**, *f.* en, (*pré-tur*). préture, *f.*

* **Praxis**, *f. spl.* (*pra-xis*). 1. pra-
tique, *f.* exercice, *m.* | 2. *Jur.* gérance
—, plaidoirie, *f.* étude, *f.* (d'un notaire);
chefs, *m. pl.* ou pratiques (*f. pl.*) d'un
médecin.

Praxiteles, *m.* (*pra-xi-tè-lès*). *n. pp.*
Praxitèle, *m.*

* **Précari**, *adj.* (*pré-hér*). précaire. ||
adv. précairement.

Præcarihandel, *m.* *à. spl.* (*pré-ha-
rai-han-dèl*). spéculation hasardee.

* **Prebigen**, *n.* (*pré-di-guèn*). *ar. ba-*
ken. prêcher; *fig.* sermonner, semoncer,
faire une semonce, faire la morale;
fam. pérorer: *jum. (p.)* —, prêcher *qn.*;
Gedächtnis à qui —, à bon entendeur peu
de paroles, à bon entendeur salut. || —,
n. à. spl. prédication, *f.* sermon, *m.*;
fam. discours, *m. pl.*; exhortations, *f. pl.*

1. **Prebiger**, *m.* *à.* —, (*pré-di-guèn*).
prédicateur, *m.* sermonneur, *m.*; *iron.*
prêcher, *m.* prôneur, *m.* éternel ser-
monneur; *Relig.* pasteur protestant;
n. instr. *m.* tic —, les frères précheurs;
i. on prédicant, *m. à.* — *Zalem*, l'Eccle-
siaste, *m.*; *Zool.* toucan (*m.*) de Cayenne,
aracari (m.) noir de poix. || — *in*, *f.*
nen, mistresse, *f.* prédicatrice, *f.*

2. **Prebiger** — *a.*, *de* précheur, *de* ser-
monneur; — *amt*, *n. à.* *et*, place, *f.*
ou charge (*f.*) de pasteur, *pastorat*,
m. fonctions pastorales; — *birne*, *f. n.*
Jard. poire (*f.*) de préte; — *frau*, *f. en*,
femme (*f.*) de pasteur *ou* de ministre
protestant; — *kirche*, *f. n.* église (*f.*) des
frères précheurs; — *kloster*, *n. à.* *z.* cou-
vent (*m.*) des frères précheurs; — *flug-
heit*, *f. spl.* prudence pastorale; — *funf*,
f. spl. art (*m.*) du prédicateur, *talent*
(*m.*) de l'orateur; — *mantel*, *m.* *à.* *z.*,
robe, *f.* ou soutane (*f.*) de pasteur, *alu-
nelle (f.)* sans manches; — *mönch*,
m. *à.* *t.* frère précheur, dominicain, *m.*;
— *orden*, *m.* *à.* —, ordre (*m.*) des frères
prêchours *ou* des dominicains; — *schule*,
f. n. *ou* — *seminar*, *n. à.* *t.* séminaire, *m.*;
— *storge*, *f. n.* soin pastoral; — *stanz*,
m. *à.* *spl.* état (*m.*) de prédicateur *ou*
de ministre protestant; — *stelle*, *f. n.* place
(*f.*) de prédicateur; — *stühl*, *m.* *à.* *z.*,
banc, *m.* ou loge (*f.*) du pasteur et de
sa famille; — *tracht*, *f. en*, costume (*m.*)
de prédicateur; — *wittve*, *f. n.* veuve
(*f.*) d'un pasteur; — *witwenhaus*, *n.*
à. *z.* *et*, refuge (*m.*) des veuves des
pasteurs, presbytere, *m.*; — *wohnung*,
f. en, presbytere, *m.* demeure (*f.*) du
prédicateur et de sa famille.

Predigt, *f. en*, (*pré-dicht*). sermon,
m. prône, *m.* préche, *m.* prédication,
f. *in die* — *geben*, aller au sermon, aller
au service divin; *fam. jum. (b.)* c'est —
baliser, sermonner *qn.*; — *amt*, *n.* *à.* *z.* *et*,
saint ministère, ministère (*m.*) du saint
Evangile; prédication, *f.* — *auszug*, *m.*
à. *z.* *et*, extrait (*m.*) d'un sermon; —
buch, *n.* *à.* *z.* *et*, serm — *entwurf*,
m. *à.* *z.* *et*, disposition, *f.* *ou* ébauche (*f.*)

d'un sermon; — *sammlung*, *f. en*, recueil
(*m.*) de sermons, sermonnaire, *m.*; —
stube, *f. n.* chambre (*f.*) où l'on prêche,
— *stuhl*, *m.* *à.* *z.* *et*, chaise (*f.*) à prêcher; —
wort, *n.* *à.* *spl.* prédication, *f.* chaire, *f.*

Preis, *a.* (*prai-en*). *Mar.* hêler,
arraisonner, appeler.

1. **Preis**, *m.* *à.* *t.* (*prais*). 1. **prix**, *m.*
valeur, *f.*; *Financ.* taux, *m.* cours, *m.*;
zu feilen — *a.*, à prix fixe; *zu billigen* — *a.*,
à bon marché; *zu jedem beliebigen* — *ou*
um jeden —, à tout prix; *fam.* coûte que
coûte; *der gewöhnliche* —, le plus juste *ou*
dernier prix; *unter dem* — *verkauft*, vendre
au-dessous du cours, vendre à vil prix;
hoch im — *setzen*, être d'un prix élevé;
das Getreide steht hoch im —, les blés sont
en hausse; *im* — *fallen*, baisser de
prix; *im* — *steigen*, enchérir, monter,
prendre faveur; *die* — *sind überhaupt*, les
prix se maintiennent; *das hat seinen* —,
cela n'a pas de prix, cela ne saurait se
payer au prix de l'or; *fam.* c'est impaya-
ble; *der* — *aus dem* *Wort*, tomber d'accord
sur le prix, convenir du prix; *den* —
erhöhen, enchérir. | 2. **récompense**, *f.*
prix, *m.* prime, *f.* palme, *f.* *jeu. (b.)* *den* —
zu erkennen, décerner le prix *ou* la
palme à *qn.*; *ich bin* — *der Ehrentitel*, c'est
elle la perle; *fam.* à elle la pomme; *um*
den — *streiten*, concourir pour un prix; *den* —
haben tragen, remporter *ou* gagner le
prix; *cinq* — *setzen auf* (*Al*), mettre à prix;
ou — *auf* *des Königs* *Reich* *setzen*, mettre
la tête du roi à prix. | 3. louange, *f.*
gloire, *f.* honneur, *m.*; — *und* *geben* *se*
Gott louange *et* honneur à Dieu! *Gott*
verleihe *und* — *geben*, donner louange *et*
gloire à Dieu.

2. **Preis**, *m.* *à.* *spl.* butin, *m.* prise,
f. — *geben*, abandonner, livrer *en* proie
ou à la merci de; *cinq* *Städte* *der* *Plunder*
haben — *geben*, livrer une ville au pillage;
sich — *geben*, se sacrifier, se livrer, s'a-
bandonner à, faire bon marché de son
corps; se prostituer; — *sich*, être li-
vré à la merci, être à la merci de; *bei*
ihm *ging* *Alles* —, chez lui tout allait à
la débandade.

3. **Preis**, *m.* *à.* *t.* *roy.* *Preis* *schén*,
Vétér. couronne, *f.* *Chemis.* collet, *m.*
poignet, *m.*

4. **Preis** — *a.*, *de* prix, à prix; *de* con-
cours; *de* récompense, *de* victoire; —
angabe, *f. n.* *ou* — *angab*, *m.* *à.* *spl.*
mise (*f.*) à prix; — *aufgabe*, *f. n.* ques-
tion mise au concours *ou* proposée pour
un prix, sujet mis au concours, sujet
(*m.*) de composition, problème, *m.*; —
ausführung, *f. en*, mise (*f.*) au con-
cours; — *auslöser*, *m.* *à.* —, *ou* — *aus-
löser*, *m.* *à.* —, celui qui propose un sujet
pour un concours; — *aussetzung*, *f. en*, *ou* —
ausstellung, *f. n.* exposition, *f.* propo-
sition (*f.*) pour un prix, sujet donné *ou*
mis au concours; — *aussteiler*, *m.* *à.* —,
distributeur (*m.*) de prix; — *ausstei-
lung*, *f. en*, distribution (*f.*) des prix;
— *auszeichnung*, *f. en*, désignation (*f.*)
du prix, étiquette (*f.*) indiquant le prix;
— *beurteilung*, *f. en*, évaluation (*f.*) du
prix, détermination (*f.*) du prix; — *be-
rechnung*, *f. en*, prise, *f.* estimation,
f.; — *bericht*, *m.* *à.* *t.* rapport (*m.*) sur
les prix; — *bestimmung*, *f. en*, mise (*f.*)
à prix, appréciation, *f.*; — *bewerber*, *m.*
à. —, concurrent, *m.*; — *bewerbung*,
f. en, concours, *m.* participation (*f.*) à un
concours; concurrence, *f.*; — *courant*,
m. *à.* *t.* *Com.* tarif, *m.* prix-courant, *m.*;
— *erhöhung*, *f. en*, augmentation (*f.*) de
prix, haussement (*m.*) de prix, enché-
rissement, *m.* hausse, *f.* — *ermäßigung*,
f. en, réduction, *f.* remise, *f.* rabais, *m.*;
— *ertheiler*, *m.* — *ertheilung*, *f. voy.* —
aussteiler *et* — *aussteilung*; — *fach-
ter*, *m.* *à.* —, boxeur (*m.*) de profession;
— *frage*, *f. n.* *voy.* — *aufgabe*, question
proposée pour un prix, sujet donné au
concours; — *geber*, *m.* *à.* —, prostituteur,
m.; — *gebung*, *f. en*, exposition, *f.*;
abandon, *m.* prostitution, *f.*; — *gekrönt*,
adj. couronné, médaillé; — *gefang*, *m.*
à. *z.* *et*, cantate (*f.*) qui a remporté le
prix; — *gewinner*, *m.* *à.* —, lauréat, *m.*;
celui qui a remporté un prix; — *leutnant*,
m. *à.* *t.* *ou* — *liste*, prix-courant, *m.*

liste (f.) des prix courants, tarif, *m.*;
— *lauch*, *n.* *à.* *spl.* Bot. ail tuniqué; —
liste, *f. n.* *Com.* prix-courant, *m.* tarif,
m. — *lustspiel*, *n.* *à.* *t.* comédie couronnée;
— *medaille*, *f. n.* médaille, *f.* — *richter*,
m. *à.* —, juge (*m.*) du concours; —
schießen, *n.* *à.* *spl.* concours (*m.*) de tir;
— *schrift*, *f. en*, ouvrage, *m.* *ou* memoire
présenté à un concours; ouvrage cou-
ronné; — *sefer*, *m.* *à.* —, estimateur, *m.*
priseur, *m.* taxateur, *m.*; *fam.* appré-
ciateur, *m.* connaisseur, *m.*; — *stellung*,
f. en, tarification, *f.* — *turnen*, *n.* *à.* *spl.*
concours (*m.*) de gymnastique; — *ver-
derber*, *m.* *à.* —, gâte-métier, *m.*; —
verzeichniß, *n.* *à.* *spl.* tarif, *m.* prix-
courant, *m.* nomenclature (*f.*) des prix;
— *wert* *ou* — *würdig*, *adj.* estimable,
admirable, illustre, glorieux; louable;
qui vaut son prix; marchand. || *adv.*
glorieusement, admirablement, d'une
façon illustre; — *würdigkeit*, *f. spl.*
qualité (*f.*) de ce qui mérite des louanges,
dignité, *f.* haute distinction, excellence,
f. mérite éminent; prix, *m.* bon mar-
ché; — *zeichen*, *n.* *à.* —, huméro, *m.*; —
settel, *m.* *à.* —, prix-courant, *m.* tarif,
m.; — *jiegl*, *m.* *à.* —, petite faïence.

Preiseltiere, *f. n.* (*prai-zèl-tè-vèr*).
Bot. airelle (*f.*) rouge, raisin (*m.*) d'ours,
bousserole, *f.*

† **Preisen**, *a.* (*prai-zèn*). *préc.* ac-
cuser, 1. louer, priser, vanter, célébrer,
exalter; *fam.* prôner, préconiser, faire
valoir; *Gott* *loben* *und* —, exalter Dieu,
louer Dieu, chanter des louanges à
Dieu. | 2. citer avec éloge, mentionner,
reconnaître le mérite de; féliciter. | 3.
qqois *régulier*: *Com.* taxer, évaluer,
faire l'estimation. || *i.* —, *n.* *à.* *spl.*
louange, *f.* panegyrique, *m.*

Preiser, *m.* *à.* —, (*prai-zèn*). louan-
geur, *m.* loueur, *m.* admirateur, *m.* ||
ein, *f. n.* louangeuse, *f.* admiratrice, *f.*

Preislich, *adj.* (*prai-slich*) estimable,
louable, digne d'éloges, glorieux.

Preisler, *f. voy.* *Preiseltiere*.

* **Prekar**, *adj.* (*pré-kà*) précaire.

Preis, *m.* *à.* *spl.* (*prai*). *ou* **Preis**,
à. en, *Chass.* berne, *f.* toile *f.* à berner,
rets (m. pl.) à effaroucher le sanglier;
longueur (*f.*) des toiles de chasse quand
elles sont tendues; — *baum*, *m.* *à.* *z.* *Chass.*
râble; *m.* *à.* — *garn*, *n.* *à.* *t.* *Chass.*
berne, *f.* toile (*f.*) à berner, *rets (m. pl.)*
à effaroucher le sanglier; — *hammer*,
m. *à.* *et* *z.* *Forç.* martinet, *m.*; —
flog, *m.* *à.* *z.* *Forç.* rabot, *m.*; — *nes*,
n. *à.* *t.* *voy.* — *garn*; — *ring*, *m.* *à.* *z.* *Forç.*
bague (*f.*) à contre-coup; — *schlag*,
m. *à.* *z.* *bond.* *m.* bondissement, *m.*
bricole, *f.* contre-coup, *m.* secousse
(*f.*) de la berne; — *schuß*, *m.* *à.* *spl.* *voy.*
Preisler, *tir (m.)* à ricochet,
ricochet (*m.*) d'une balle morte, coup
(*m.*) orbe; *jeitend* — *schuß* *ou* — *schuß*
jeitwärts, *tir (m.)* à bricole; — *flange*,
f. n. *Tou.* *n.* archet, *m.*; — *tuch*, *n.* *à.* *z.* *et*,
Chass. berne, *f.* toile (*f.*) à berner;
— *wurf*, *m.* *à.* *z.* *Artill.* jet (*m.*) de
grenades sous de grands angles.

Preisler, *f. spl.* (*pré-lèr*). 1. *Chass.* ber-
nement, *m.* berne, *f.* *den* *schief* *die* —
geben, berner un renard. | 2. berne, *f.*
toile (*f.*) à berner, *voy.* *Preisler*.

Preisler, *a.* (*pré-lèr*). *Chass.* berner;
fam. tromper, escroquer, duper, at-
traper, flouer, flouter; surfaire, écor-
cher, étriller, *voy.* *Preisler*. *et* *mitte* *un*
sein Geld *preisler*, il en a été pour son
argent, on lui a extorqué de l'argent;
Mit *berner*, brimer, faire sauter dans
une couverture. || —, *n.* *à.* *spl.* *Chass.*
bernement, *m.* berne, *f.* *pop.* brimade,
f. *fig.* tromperie, *f.* flouterie, *f.* escro-
querie, *f.* duperie, *f.* *Man.* à-coup (*m.*)
invariable.

Preisenswerth, *adj.* (*pré-lèn-s-vèr*).
bernable: *fig. voy.* *Ausladenswerth*.

Preller, *m.* *à.* —, (*pré-lèr*). 1. ber-
neur, *m.*; *fig.* duper, *m.* tromp-ur, *m.*
escroc, *m.* volent, *m.* filou, *m.* | 2. *coup*,
m. claque (*f.*) sur les *tes-es*. | 3. *bond.* *m.*
bricole, *f.* contre-coup, *m.* secousse

***Priapeisch**, adj. (*pria-pé-ich*). ou **Priapich**, priapique, de Priape; *Poes.* — *er Pri*, vers priapeen; — *es Gedicht*, priapé, *f.*

***Priapismus**, *m. invar. spl.* (*pria-pis-mus*), priapisme, m. mentulagie, *m.*

***Priapolith**, *m. en, en*, (*pria-po-lith*), priapolithe, *f.*

Priapus, *m.* (*pri-a-pous*), ou **Priap**, *Myth.* Priape, m. dieu (*m.*) des jardins.

Pride, *f. n.* (*pri-ké*). Zool. lamproie, *f.*; *Péch.* fougère, *f.* fêture, *f.*

Pridel, *m. é.* — (*pri-hél*), aiguillon, *m.* piquant, *m.* || = *m. é. spl.* picotement, *m.*

Pricelci, *f. en*, (*pri-hé-lai*), picotement, *m.* fourmillement, *m.* titillation. *f.* prurit, *m.* fig. picotier, *f.*

Pricelin, *n.* (*pri-hélin*). *ar. haben*, 1. piquer, faire des piqûres; picoter, causer un picotement, donner du prurit, fourmiller; das *prickeln* im Hals, cela prend à la gorge. || 2. *o. picoter*, piquer, pointer; *prickeln*, picotant, piquant; *Med.* prurigineux; *fig.* *prickeln* *Heden*, picoteries, *f. pl.* paroles piquantes. || 3. = *n. é. spl.* picotement, *m.* prurit, *m.*

Primen, *m. é. c.* (*prim*), ou **Primenchen**, *n. é.* —, chique (*f.*) de tabac; *fam.* pruneau, *m.*

***Priester**, *m. é.* —, (*pris-tér*), prêtre, *m.* ecclésiastique, *m.* || = *im*, *f. n.* non, *prêtre-esse*, *f.*; — *albe*, *f. n.* aube, *f.*; — *amt*, *n. é.* —, ministère, *m.* sacerdoce, *m.*; — *bischoff*, *n. é.* —, rabat (*m.*) de prêtre, petit collet; — *berrug*, *m. té. spl.* fraude (*f.*) de prêtre; — *binde*, *f. n.* tiare, *f.* infule, *f.*; — *birne*, *f. n.* poire (*f.*) de prêtre; — *dicen*, *n. é. spl.* fonctions sacerdotales ou ecclésiastiques; — *ehe*, *f. spl.* mariage (*m.*) des prêtres; — *einfluss*, *m. té. spl.* influence (*f.*) du clergé, sacerdotalisme, *m.*; — *frau*, *f. n.* femme (*f.*) d'un ecclésiastique; — *gewand*, *n. é.* —, *zer. habit*, *m.* ou costume (*m.*) du prêtre, soutane, *f.* alumelle, *f.*; — *haß*, *n. té. spl.* haine (*f.*) de prêtre; — *haus*, *n. té. spl.* demeure, *f.* ou maison (*f.*) de prêtre, presbytère, *m.*; — *hemd*, *n. té. en*, aube, *f.*; — *herrschaft*, *f. spl.* domination (*f.*) des prêtres, théocratie, *f.*; hiérarchie, *f.* gouvernement (*m.*) hiérarchique; — *hut*, *m. té. c.* —, chapeau (*m.*) de prêtre; *Fortif.* bonnet (*m.*) de prêtre; — *joch*, *n. té. spl.* tyrannie (*f.*) des prêtres; — *lappe*, *f. n.* barrette, *f.* bonnet carré, *f.*; — *laste*, *f. spl.* caste sacerdotale ou des prêtres; — *kleid*, *n. té. c.* —, *elebung*, *f. en*, *voj.* —, *gewand*; — *fragen*, *m. é.* —, collet (*m.*) de prêtre; *Bot.* grande pâquerette; — *frause*, *f. n.* fraise, *f.*; — *liß*, *f. n.* ruses, *f. n.* ou intrigues (*f. pl.*) de prêtres; — *mantel*, *m. é. é.* —, manteau (*m.*) de prêtre; — *mönch*, *m. té. c.* —, moine-prêtre, *m.*; — *orden*, *m. é.* —, ordre *m.* ou état (*m.*) de prêtre; ordre (*m.*) de prêtrise, ordination, *f.*; — *parrei*, *f. en*, parti clerical; — *pirunde*, *f. n.* —, benéice sacerdotale; — *rath*, *m. té. spl.* conseil (*m.*) des prêtres, conseil (*m.*) de fabrique; — *raum*, *m. té. spl.* presbytère, *m.*; — *reich*, *n. té. c.* —, empire (*m.*) hiérarchique, gouvernement (*m.*) hiérarchique; — *rock*, *m. té. c.* —, habit sacerdotal, soutane, *f.*; — *sagung*, *f. n.* institution (*f.*) des prêtres, doctrine (*f.*) des prêtres; — *schmuck*, *m. té. spl.* ornements sacerdotaux; — *schrift*, *f. spl.* écriture sacrée, caractères (*m. pl.*) hiéroglyphiques, hiéroglyphes, *m. pl.*; — *tegen*, *m. é. pl.* benédiction sacerdotale; — *taat*, *m. té. en* —, état (*m.*) hiérarchique; — *taot*, *m. té. spl.* ornements sacerdotaux; — *taud*, *m. té. spl.* corps (*m.*) des prêtres, prêtrise, *f.* sacerdoce, *m.* état (*m.*) ecclésiastique ou de prêtre, état clerical, clergé, *m.*; *fam.* la prétraille, la calotte; — *tehe*, *f. spl.* ordre (*m.*) de prêtrise, ordination, *f.* prêtrise, *f.*; — *wirksamkeit*, *f. spl.* influence (*f.*) des prêtres, sacerdotalisme, *m.*

— *würde*, *f. spl.* dignité sacerdotale, sacerdoce, *m.*; — *zunft*, *f. c.* —, caste (*f.*) de prêtres.

Priesterhaft, adj. (*pris-tér-haft*). de prêtre. || adv. à la manière d'un prêtre.

Priesterlein, *n. voy.* *Priesterlein*.

Priesterlich, adj. (*pris-tér-lich*). 1. ecclésiastique, sacerdotal, presbytéral; — *Einsegnen eines Brautpaars*, bénédiction nuptiale, mariage religieux. || 2. de prêtre, à la manière d'un prêtre.

Priesterlichkeit, *f. n.* *Priesterthum*.

Priesterlicheit, *f. spl.* (*pris-tér-chast*), dignité (*f.*) de prêtre; influence (*f.*) du clergé, institutions sacerdotales; corps (*m.*) des prêtres, clergé, *m.* prêtrise, *f.* sacerdoce, *m.*

Priesterthum, *n. é. spl.* (*pris-tér-toum*), dignité sacerdotale, sacerdoce, *m.* prêtrise, *f.* clergé, *m.* corps (*m.*) des prêtres, pouvoir (*m.*) des prêtres ou du clergé.

Priete, *f. n.* (*pri-té*). *Arch.* montants, *m. pl.* coulisse (*f.*) de sonnette.

Prim, *f. en*, (*prim*), ou **Prim**, *Esscr.* prime, *f.* coup (*m.*) de tête; — *blöße*, *f. spl.* *Esscr.* ligne haute; — *form*, *f. en* *Typ.* côté (*m.*) de première, prime, *f.* première, *f.*; — *geld*, *n. té. spl.* *Com.* gratification (*f.*) au capitaine d'un vaisseau marchand; *fam.* chapeau, *m.*; — *lage*, *f. n.* *Esscr.* position (*f.*) de prime, premier mouvement de la garde, le ponce en haut; — *piel*, *n. té. spl.* prime, *f.*; — *sahl*, *f. en*, nombre premier.

Prima, *f. spl.* (*pri-ma*), première classe; philosophie, *f.* rhétorique, *f.*; — *blatt*, *n. té. c.* —, feuille première, première épreuve; — *doma*, *f. plur.* —, *domen*, *Théat.* prima donna, *f.*; — *nota*, *f. pl.* —, *noten*, brouillard, *m.* mémorial, *m.* carnet, *m.*; — *plano*, *f. spl.* tous les officiers et sous-officiers d'une compagnie; — *sorte*, *f. n.* ou — *waare*, *f. n.* marchandise (*f.*) de premier choix, première qualité; — *wachsel*, *m. é.* —, *Com.* première (*f.*) de change; — *wolle*, *f. n.* laine (*f.*) prime.

***Primär**, *m. é.* —, (*pri-mâ-nér*), élève (*m.*) de première classe, élève (*m.*) de philosophie ou de rhétorique.

***Primär**, adj. (*pri-mér*). primaire; — *schule*, *f. n.* école (*f.*) primaire; — *schüler*, *m. é.* —, enfant (*m.*) des écoles primaires; — *schulmeister*, *m. é.* —, instituteur (*m.*) primaire, maître (*m.*) d'école; — *zeit*, *f. spl.* *Geol.* époque (*f.*) primaire.

***Primas**, *m. génit.* *Primaten*, *plur.* *Primaten*, (*pri-mas*). primat, *m.* archevêque, *m.*

***Primat**, *n. é. c.* (*pri-mat*). Relig. primatie, *f.*

***Primate**, *m. n. n.* (*pri-ma-té*). *H. nat.* primate, *m.*

Primatich, adj. (*pri-ma-tich*). primatial, *m.*

***Prime**, *f. n.* (*pri-mé*) ou **Prim**, *Relig.* prime, *f.*; *Esscr.* prime, *f.* coup (*m.*) de tête; *Mus.* tonique, *f.* première partie; *Jeu.* prime, *f.* — *spielen*, jouer à la prime; *time* — *haben*, avoir prime.

Primel, *f. n.* (*pri-mél*). Bot. primevère, *f.*

***Primitif**, adj. (*pri-mi-tif*). primitif, primordial, *m.*

***Primiz**, *m. en*, (*pri-mitz*). Relig. primices, *f. pl.*

***Primus**, *m. invar. plur.* *Primus*, (*pri-mous*), premier (*m.*) d'une classe.

***Princoep**, *m. sing. invar. plur.* *Princoep*, (*prin-tzeps*). prince, *m.*

***Princip**, *Principal*, *voj.* *Prinzip*, *Prinzipal*.

Prinen, *a.* (*pri-nén*). coudre à grands points, bâtir, faufiler.

***Prins**, *m. en*, (*prin-tz*). 1. prince, *m.* du haut m. en sautoir —, *tu es un beau seigneur*, tu es propre. || 2. Zool. prince, *m.* collier argenté; *voj.* *Prin-*

de prince; — *Edward's Insel*, *f. Géogr.* île (*f.*) du Prince Edouard; — *gemahl*, *m. té. c.* —, prince-consort, *m.*; — *metall*, *n. té. spl.* Métal, métal (*m.*) du prince, tombac, *m.* similor, *m.* chrysocale, *m.*; — *regent*, *m. en*, prince-régent, *m.*

Prinsien — *a.* de prince, princier, *voj.* *Prins*; — *apel*, *m. é. z.* —, Bot. pomme (*f.*) de prince; — *begräbnis*, *n. té. spl.* —, funérailles (*f. pl.*) de prince; Zool. drap (*m.*) mortuaire; — *erzieher*, *m. é.* — ou — *hofmeister*, précepteur, *m.* ou gouverneur (*m.*) de prince; — *fahne*, *f. n.* Zool. buccin rubané, ruban (*m.*) de prince; — *farbe*, *f. spl.* Teint. couleur (*f.*) de prince; — *flagge*, *f. n.* pavillon (*m.*) de prince; Zool. bulle rayée, buccin rubané, gondole rayée, *voj.* — *fahne*; — *fürer*, *m. é.* —, gouverneur (*m.*) d'un prince; — *garten*, *m. é. z.* —, jardin réservé au prince, jardin particulier du prince; — *hofmeister*, *m. é.* —, précepteur, *m.* ou gouverneur d'un prince; — *kirche*, *f. n.* cerise (*f.*) rouge de Bruxelles; — *leben*, *n. é. spl.* vie princière; — *lehrer*, *m. é.* —, précepteur, *m.* ou gouverneur (*m.*) d'un prince.

Prinzess, *f. en*, (*prin-tzess*). princesse, *f. voy.* *Prinzessin*; — *apel*, *f. z.* —, Jard. pomme (*f.*) de princesse; — *birne*, *f. n.* blanquette, *f.*; — *bohne*, *f. n.* haricot (*m.*) princesse, haricot nain; — *kartoffeln*, *f. pl.* Cuis. pommes (*f. pl.*) de terre à la princesse; — *mandel*, *f. n.* amande (*f.*) princesse; — *pirisch*, *m. é. c.* —, ou — *pirisch*, *f. n.* Bot. mignonole, *f.* grosse mignonole; — *steuer*, *f. n.* dotation, *f.* ou dot (*f.*) d'une princesse, trousseau, *m.*

***Prinzessin**, *f. en*, (*prin-tzessin*), ou *Prinzess*, *f.* princesse, *f.*

Prinzesslich, adj. (*prin-tzess-lich*). de princesse.

***Prinzip**, *n. é. pl.* *Prinzipien*, (*prin-tziz*). principe, *m.* règle, *f.* maxime, *f.*

1. **Prinzipal**, *m. é. c.* (*prin-tzi-pal*). patron, *m.* chef, *m.* maître, *m.*; *Ecol.* directeur, *m.* principal, *m.* || = *in*, *f. n.* patronne, *f.* maîtresse, *f.* dame, *f.* *Ecol.* directrice, *f.* principale, *f.*

2. **Prinzipal**, *n. é. t.* *Mus.* prestant, *m.*

***Prinzipiell**, adj. (*prin-tzi-piell*). par principe.

Prinzing, *n. é.* —, (*prin-tz-lain*). dim. de *Prinz*, petit prince; *fam.* princillon, *m.*

Prinzlich, adj. (*prin-tz-lich*). princier, de prince, en prince. || adv. en prince, d'une manière princière, princièrement.

Prinzhaltigkeit, *f. en* (*prin-tz-lich halt*). *voj.* *Prinzhaltigkeit*, caractère, *m.* ou qualité (*f.*) de prince.

***Prior**, *m. é. en*, (*pri-or*). Relig. prieur, *m.* supérieur, *m.*; *enun* — *gehorig*, prieural. || = *in*, *f. n.* —, prieure, *f.* supérieure, *f.*; — *würde*, *f. spl.* priorat, *m.*

***Priorat**, *n. té. spl.* (*pri-o-rat*). priorat, *m.*

***Priorci**, *f. en*, (*pri-o-rai*). prieuré, *m.*

***Priorität**, *f. spl.* (*pri-o-ri-tät*). priorité, *f.* *Jur.* préséance, *f.* priorité, *f.*

Priorität — *a.* de priorité, privilège; — *aktie*, *f. n.* Ch. de fer. action privilégiée ou de priorité; — *anteile*, *f. n.* —, emprunt (*m.*) hypothécaire, émission (*f.*) d'obligations; — *ordnung*, *f. spl.* ordre (*m.*) de priorité; — *recht*, *n. té. spl.* droit (*m.*) de priorité; — *streit*, *m. é. t.* —, débats relatifs à la priorité, droit (*m.*) de préséance; — *urtheil*, *n. é. c.* —, *Jur.* arrêt (*m.*) de priorité, collocation, *f.*

Priscillien, *m.* (*pris-tzi-lian*). *n. pr.* Priscillien, *m.*

***Prise**, *f. n.* (*pri-zé*). 1. Mar. prise, *f.* capture, *f.* *für gut* — *erklärt werden*, être déclaré de bonne prise. || 2. prise, *f.* pincée, *f.* *time* — *Tabak*, une prise de tabac; *fig.* *time* — *Salz*, une pincée de sel.

1. **Prisen**, *n.* (*pri-zem*). *ar. haben*, prendre du tabac, priser, aspirer une prise (de tabac).

2. **Prisen** — *a*, de prise, de capture; — **comptoir**, *n. s.*, bureau (*m.*) des prises; — **gelder**, *n. pl.* part. (*f.*) de prises; — **gericht**, *n. s.*, tribunal (*m.*) des prises; — **güter**, *n. pl.* prises, *f. pl.* captures, *f. pl.* objets (*m. pl.*) de prise; — **macher**, *m. s.*, vaisseau preneur; — **meister**, *m. s.*, maître (*m.*) des prises; — **offizier**, *m. s.*, officier (*m.*) de prise; — **recht**, *n. s.*, droit (*m.*) de prises.

Prisus, *m.* (*pris-hous*), *n. pr.* Tarquinus, — Tarquin l'Ancien.

* **Prisma**, *n. s.*, plur. *Prismata* ou *Prismen*, (*pris-ma*). *Phys.* prisme, *m.*

* **Prismatisch**, *adj.* (*pris-ma-tisch*). prismatique; *Minér.* prismé, en forme de prisme; *Artill.* — *cé* Pulv., poudre (*f.*) en rondelles comprimées; *in* — *gestalt* gebildet, prismatisé.

Prismen — *a*, en prise, prismé, prismatique; — **bildung**, *f. spl.* formation (*f.*) de prismes, prismation; *f.* — **kreis**, *n. s.*, *Top.* graphomètre (*m.*) à réducteur; — **kreis**, *n. s.*, *Top.* réducteur (*m.*) à prisme.

Prisch, *m. s.*, *c.* (*pritch*). claque, *f.* roy. *Pritch*; — **bleich**, *n. s.*, — *zer*, *battoir*, *m. batte*, *f.* — **holz**, *n. s.*, *zer*, *battoir*, *m. batte*, *f.* palette, *f.* férule, *f.* — **meister**, *m. s.*, — *arlequin*, *m. bouffon*, *m. clown*, *m.*

Prische, *f. n.* (*pri-tché*). batte, *f.* battoir, *m.*; *Paum.* palette, *f.* batte, *f.* *Ecol.* férule, *f.* *fam.* tranchée, *f.* *ou* quartier, *m.* (*de* pomme); *Fond.* passe-partout, *m.*; *jm.* (*b*) *dic* — *geben*, donner la férule à qn, donner des coups à qn; *Mil.* chalit, *m.* lit (*m.*) de camp, lit (*m.*) de garde; *fam.* mauvais lit, grabat, *m.*; *Fortif.* barbette, *f.*; *Coross.* siège (*m.*) derrière un tréneau; *Sell.* selle anglaise, selle (*f.*) de chasse.

1. **Prischen**, *a.* (*pri-tchen*). battre ou frapper avec une batte ou un battoir; *Ecol.* donner la férule, donner des claques ou des coups; battre, fouetter; *Chass.* donner des coups de plat de saire ou de couteau de chasse. || *n.*, *s.*, *spl.* battage, *m.* parage, *m.*

2. **Prischen** — *a*, de la batte ou du battoir; — **fäßer**, *m. s.*, — *Zool.* scyd-mène, *m.* — **fäßerartig**, *adj.* *H. nat.* scyd-ménien; — **meister**, *m. s.*, — *bouffon*, *m.* arlequin, *m. clown*, *m.* *Ecol.* maître-fouetteur, *m.* père fouettard.

* **Privat**, *adj.* (*pri-vât*). particulier, privé; personnel; — **abkommen**, *n. s.*, *pl.* ou *abmachung, *f. n.*, contrat, *m.* ou acte, *m.* ou convention (*f.*) sous seing privé; sous-seing, *m.* — **ablicht**, *f. n.*, dessein particulier, intérêt privé; — **angelegenheit**, *f. n.*, affaire particulière ou privée, affaire (*f.*) domestique; — **audienz**, *f. n.*, audience particulière; — **aussagen**, *f. pl.* dépenses particulières; — **bahn**, *f. n.*, ligne (*f.*) de chemin de fer appartenant à une compagnie; — **beichte**, *f. n.*, confession privée; — **bibliothek**, *f. n.*, bibliothèque (*f.*) d'un particulier; — **brief**, *m. s.*, *c.*, lettre privée ou particulière; — **café**, *f. n.*, ou *charaffe*, *f. n.*, cassette ou caisse particulière, *voy.* — **faiss**; — **depêche**, *f. n.*, télégramme (*m.*) de source particulière; — **dozent**, *m. n.*, en, professeur agrégé, professeur (*m.*) adjoint; — **eigentum**, *n. s.*, *z.*, propriété particulière; — **erziehung**, *f. n.*, éducation (*f.*) en famille; — **fuhrwerk**, *n. s.*, *c.*, voiture bourgeoise ou particulière; — **gelegenheit**, *f. n.*, occasion, *f.*; *der* — **gelehrte**, *adj. sub.* homme (*m.*) de lettres, littérateur, *m.* — **haft**, *f. n.*, *Jur.* sequestre, *m.*; — **handel**, *n. s.*, *spl.* traf. particulier; — **haß**, *m. s.*, *pl.* haine particulière; — **haus**, *n. s.*, *z.*, maison bourgeoise ou particulière, logement particulier; — **kaperrei**, *f. n.*, *Mar.* course, *f.*; — **kasse**, *f. n.*, cassette particulière, caisse privée; — **kläger**, *m. s.*, — *partie civile*; — **kolleg**, *n. s.*, *c.*, *et* — *ien*, ou *Follegium*, *n. s.*, *pl.* — *folleg*, *n.*, cours rétribué, leçon particulière, conférence, *f.* — **fommunion**, *f. n.*, communion privée; — **fontourenbuch**, *n. s.*, *z.*, livre (*m.*) des*

comptes-courants; — **leben**, *n. s.*, *spl.* vie privée; — **lehrer**, *m. s.*, — *précepteur*, *m.*; professeur (*m.*) libre, professeur particulier; — **lehrerin**, *f. n.*, non, gouvernante, *f.*; maîtresse (*f.*) qui donne des leçons particulières; — **lektüre**, *f. spl.* lecture (*f.*) à domicile; — **mann**, *m. s.*, *z.*, *er*, particulier, *m.*; homme privé, individu, *m.*; — **meinung**, *f. n.*, opinion particulière; — **nutzen**, *m. s.*, *spl.* intérêt privé ou particulier; — **person**, *f. n.*, homme privé, particulier, *m.*; — **rache**, *f. spl.* vengeance personnelle; — **recht**, *n. s.*, *c.*, droit privé ou particulier; — **rechtlich**, *adj.* de droit privé; — **rücksicht**, *f. n.*, considération particulière; — **sache**, *f. n.*, affaire privée ou particulière; — **schaung**, *f. n.*, visite, *f.* ou inspection particulière; — **schule**, *f. n.*, école privée ou particulière; — **sekretär**, *m. s.*, *c.*, secrétaire particulier; — **stiftung**, *f. n.*, fondation particulière; — **streitigkeit**, *f. n.*, affaire privée, différend (*m.*) des particuliers; — **stunde**, *f. n.*, leçon particulière ou privée; — **theater**, *n. s.*, — *théâtre* (*m.*) d'intimes; — **umgang**, *m. s.*, *spl.* intimité, *f.*, relations particulières, conversation privée; — **unterricht**, *m. s.*, *spl.* instruction (*f.*) à domicile; — **unterdrift**, *f. n.*, seing privé; — **verhältnis**, *n. s.*, *z.*, *er*, intérêts particuliers; — **versammlung**, *f. n.*, assemblée particulière; — **verschreibung**, *f. n.*, obligation (*f.*) sous seing privé; — **weg**, *m. s.*, *c.*, chemin particulier, chemin rural; — **zirkel**, *m. s.*, — *société*, *f.*; — **zweck**, *m. s.*, *c.*, but privé, *v.* personnelle.

* **Privatim**, *adv.* (*pri-va-tim*). en particulier, en secret, confidentiellement.

* **Privatiren**, *n.* (*pri-va-ti-zi-rén*). *pp.* privatist, *av.* *baben*, vivre retiré du monde, vivre en son particulier, mener une vie privée.

* **Privatlich**, *adj.* (*pri-vât-lich*). particulier.

* **Privet**, *n. s.*, *c.*, (*pri-vét*). ou **Privé**, *n.* *inv.* garde-robe, *f.* commodités, *f. pl.* lieux (*m. pl.*) d'aisances, cabinets, *m. pl.*

* **Privilegiren**, *a.* (*pri-vi-lé-gi-rén*). *pp.* privilégier, favoriser, privilégier, accorder un privilège.

* **Privilegium**, *n. s.*, *pl.* *Privilegien* (*pri-vi-lé-gi-um*). privilège, *m.* licence, *f.* prérogative, *f.* monopole, *m.*

* **Pro**, *prep.* (*pro*). pour; — *Taq* und per Mann, par jour et par homme.

* **Probabilismus**, *m. inv.* *spl.* (*pro-ba-bi-lis-mous*). probabilisme, *m.*

* **Probabilité**, *f. n.* (*pro-ba-bi-li-té*). probabilité, *f.* possibilité, *f.* chance, *f.*

* **Probat**, *adj.* (*pro-bât*). éprouvé, excellent; vérifié.

1. * **Probe**, *f. n.* (*prô-bé*). 1. épreuve, *f.* essai, *m.* expérience, *f.* *Théât.* répétition, *f.* offre — répétition générale; *Arith.* preuve, *f.* *Teint.* modèle, *m.*; *Com.* échantillon, *m.* spécimen, *m.*; *marque*, *f.* plomb, *m.*; *Orfvr.* marque, *f.* contre-marque, *f.* *Silber* mit Batist, argent (*m.*) au poinçon de Paris; *Fond.* goutte, *f.* essai, *m.*; *dic* — *an-stellen*, prendre la goutte; *Chem.* épreuve, *f.* essai, *m.*; *fig.* preuve (*f.*) de savoir; *auf* *dic* — *geben*, donner à l'essai; *dic* — *halten* *ou* *testen*, être à l'épreuve, soutenir l'épreuve; *im* — *an-stellen* mit (*b*), faire l'essai ou l'épreuve de qch; mit (*im*) (*b*) *dic* — *machen*, essayer avec qn; (*chw*) *auf* *dic* — *stellen* *ou* *legen*, mettre qch à l'épreuve, éprouver qch; *zur* — *comme* preuve. | 2. modèle, *m.* moule, *m.* patron, *m.* instrument, *m.* (pour essayer qch.).

2. **Probe** — *a*, d'épreuve, d'essai, d'échantillon, *voy.* *Probier* — *a*; — **abdruck**, *m. s.*, *c.* épreuve, *f.* feuille (*f.*) d'épreuve; *Grav.* gravure (*f.*) avant la lettre; — **abzug**, *m. s.*, *z.*, *Typ.* épreuve, *f.*; — **arbeit**, *f. n.*, ouvrage (*m.*) d'essai; — **baden**, *n. s.*, *spl.* Boul. fournée (*f.*) d'essai; — **ballon**, *m. s.*, *e.*, ballon (*m.*) d'essai; — **band**, *m. s.*, *z.*, *Rel.* modèle, *m.*

volume donnée comme spécimen; *Tonn.* cerceau (*m.*) d'essai; — **blanz**, *f. spl.* *Com.* balance (*f.*) d'essai — **blatt**, *n. s.*, *z.*, *er*, spécimen, *m.* épreuve, *f.* feuille (*f.*) d'épreuve; — **blech**, *n. s.*, *spl.* plaque (*f.*) demi-sphérique pour les essais; — **blei**, *n. s.*, *spl.* plomb (*m.*) d'essai ou d'épreuve; — **bogen**, *m. s.*, — *Typ.* épreuve, *f.* — **brief**, *m. s.*, *c.*, *modèle* (*m.*) de lettre, lettre-spécimen, *f.*; — **buch**, *n. s.*, *z.*, *er*, volume (*m.*) servant de spécimen; *Fond.* registre (*m.*) des essais; — **diebstehung**, *f. spl.* *stache*, *m.*; *zur* — *diebstehung* *an* *beim* *stich*, faire un stage; — **dreschen**, *n. s.*, *spl.* battage (*m.*) d'essai; — **druck**, *m. s.*, *spl.* impression (*f.*) d'essai, épreuve, *f.* feuille, *f.* ou tirage (*m.*) d'essai; — **cifen**, *n. s.*, — *fer* (*m.*) d'essai; — **ende**, *n. s.*, *n.*, *Drup.* montre, *f.*; — **cremplar**, *n. s.*, *c.* numéro-spécimen, *m.*; — **fahrt**, *f. n.*, *Ch.* de *fer*, parcours (*m.*) de garantie ou d'épreuve; — **fäcken**, *n. s.*, — *l'arlet* (*m.*) pour poudres d'épreuve; — **fein**, *adj.* à l'épreuve, à toute épreuve; — **flug**, *m. s.*, *spl.* premier vol; — **garn**, *n. s.*, *spl.* doité, *f.*; — **gefäß**, *n. s.*, *c.*, test, *m.* *test*, *m.*; *Chim.* éprouvette, *f.*; — **gehaufe**, *n. s.*, — *Min.* lanterne, *f.*; — **gerät**, *n. s.*, *spl.* ustensiles (*m. pl.*) de l'essayeur; — **gericht**, *n. s.*, *c.*, ordalie, *f.*; — **gefäng**, *m. s.*, *spl.* essai (*m.*) d'un chant; — **gewicht**, *n. s.*, *c.*, étalon, *m.* poids (*m.*) d'essai, type, *m.*; — **glas**, *n. s.*, *c.*, *er*, *Chim.* éprouvette, *f.*; — **gold**, *n. s.*, *spl.* *or* (*m.*) au titre ou de bon aloi; — **haltend *ou* — **haltig**, *adj.* à l'épreuve, de bon aloi; — **haltigkeit**, *f. spl.* qualité (*f.*) de ce qui est à l'épreuve; — **hammer**, *m. s.*, — *et* *z.*, marteau (*m.*) d'essayeur; — **haspel**, *m. s.*, — *éprouvette*, *f.*; — **heit**, *n. s.*, *c.*, numéro (*m.*) spécimen, livraison (*f.*) spécimen; — **hengst**, *m. s.*, *c.*, étalon (*m.*) d'essai ou de montre, bête-entrain, *m.*; — **holz**, *n. s.*, *spl.* môle, *m.* molet, *m.*; *Raff.* cacheur, *m.* cacheux, *m.*; — **jaagen**, *n. s.*, *spl.* chasse (*f.*) d'essai; — **jahr**, *n. s.*, *c.*, année (*f.*) d'épreuve, année (*f.*) probatoire; *Adm.* stage (*m.*) libre; *Relig.* probation, *f.* noviciat, *m.*; — **kapsel**, *f. spl.* *Dor.* capsule (*f.*) pour les essais d'or ou d'argent; — **keile**, *f. n.*, *Fond.* truelle (*f.*) d'essai; — **kiste**, *f. n.*, boîte (*f.*) d'échantillons; — **klänge**, *n. s.*, *lame* (*f.*) d'essai; — **klust**, *f. z.*, pince (*f.*) d'essayeur; — **orn**, *n. s.*, *z.*, *Orfvr.* languette, *f.*; *Fond.* goutte, *f.* grain (*m.*) d'essai, culot, *m.*; *Agr.* montre (*f.*) de blé, — **funkt**, *f. spl.* docimastie, *f.*; — **labung**, *f. n.*, *Arm.* charge (*f.*) d'essai, — **lappchen**, *n. s.*, — *Teint.* échantillon, *m.*; — **lektion**, *f. n.*, leçon (*f.*) d'épreuve; — **lehrling**, *m. s.*, *c.*, apprenti (*m.*) à l'essai; — **lieferung**, *f. voy.* — **loft**; — **lösel**, *m. s.*, — *Fond.* cuiller (*f.*) d'essai, éprouvette, *f.*; — **machen**, *n. s.*, *spl.* *Métall.* essai, *m.*; — **marf**, *f. n.*, *marc* (*m.*) d'essayeur; — **maß**, *n. s.*, *spl.* mesure-matrice, *f.*; *nach* *dem* — **maß** *ab-gleichen*, étalonner; — **mäßig**, *adj.*, conforme à l'échantillon ou au modèle qui est à l'épreuve, de bon aloi; — **mäßigkeit**, *f. spl.* qualité (*f.*) de ce qui est à l'épreuve, de ce qui est de bon aloi; — **mehl**, *n. s.*, *spl.* *Fond.* mine (*f.*) d'essai pulvérisée; — **mönd**, *m. s.*, *c.*, *novice*, *m.*; — **mörter**, *m. s.*, — *Artil.* éprouvette, *f.* mortier (*m.*) d'essai; — **munze**, *f. n.*, *Monn.* pied-fort, *m.* dernier (*m.*) de boîte; — **mutter**, *n. s.*, — *patron*, *m.* échantillon, *m.* modèle, *m.* étalon, *m.*; — **nadel**, *f. n.*, aiguille (*f.*) d'essai, toucheau, *m.*; — **näpfchen**, *n. s.*, — *Fond.* écuelle (*f.*) d'essai; *Savon.* écaille, *f.*; — **nahmen**, *n. s.*, *spl.* *Métal.* échantillon, *m.* lotissage, *m.*; — **nummer**, *f. n.*, numéro (*m.*) spécimen (*d'un* journal); — **ofen**, *m. s.*, *z.*, *Fond.* fourneau (*m.*) d'essai ou de coupelle; — **papier**, *n. s.*, *spl.* *Chim.* papier réactif; — **pfanne**, *f. n.*, poêle (*f.*) d'essai; — **pfund**, *n. s.*, *c.*, livre (*f.*) d'essai ou étalon; — **platte**, *f. n.*, *Monn.* dénari, *m.*; *plaque* (*f.*) d'essai pour le laiton; — **predigt**, *f. n.*, sermon (*m.*) d'épreuve; — **ring**, *m. s.*, *c.*, *Epingl.* jauge, *f.*; — **reiten**, *n. s.*, *spl.* *et* — *ritt*, *m. s.*, *spl.* *Caval.* course (*f.*) d'essai, montre, *f.*; — **röhre**, *f. n.*, tuyau (*m.*)**

d'essai; —*rolle*, f. n. *Théât.* rôle (m.) de début; —*schälchen*, n. s. —, *ou* —, *schale*, f. n. *Fond.* petit bassin d'essai; —*schiefel*, m. s. *spl.* étalon (m.) de bousseau; —*scherbe*, f. n. *Porcell.* montre; —*scherven*, m. s. —, *Fond.* écuelle (f.) d'essai; —*schiefer*, m. s. —, *taille*, f. *Orfèvr.* pierre (f.) de touche; —*schickig*, n. s. *spl.* épreuve, f. épreuve (f.) du tir des armes à feu; —*schlag*, m. s. *spl.* *Monn.* pied-fort, m.; *den* —*schlag* *spiden*, donner des dames; —*schritt*, f. n. échantillon, m. ou spécimen (m.) d'échanture; —*schuß*, m. *thé.* coup (m.) d'épreuve ou d'essai, tir (m.) avant la mise en service; —*sendung*, f. n. envoi (m.) d'échantillons; —*silber*, n. s. *spl.* argent (m.) au titre ou de bon aloi, argent (m.) d'essai; —*stab*, m. s. —, *ou* —*stange*, f. n. *Métall.* éprouvette, f. témoin, m. marque, f. fléau (m.) d'une balance d'essai; —*stempel*, m. *roy.* —*stempel*; —*stecher*, m. s. —, *Raff.* sonde, f.; —*stein*, m. s. c. *Arch.* brique, f. ou grès (m.) d'échantillon; *Orfèvr.* pierre (f.) de touche; *Fond.* marbre, m. —*stempel*, m. s. *spl.* coin, m. estampille, f.; —*stube*, f. n. *Fond.* laboratoire, m.; —*stück*, n. s. *spl.* échantillon, m. spécimen, m.; *Monn.* penille, m. *Peint.* morceau (m.) d'admission à un concours, modèle, m.; —*tiegel*, m. s. —, *coupelle*, f. creuset (m.) d'essai; —*tüte*, f. n. cornet (m.) d'essayer, test (m.) à la fusion; —*uhr*, f. n. montre vendue à l'essai; —*wage*, f. n. balance (f.) d'essai; —*walzwerk*, n. s. *spl.* *Monn.* laminoir dernier ou polisseur; —*weise*, adv. et adj. pour coup d'essai; —*zange*, f. n. *Fond.* pince (f.) d'essayer; —*zapfen*, m. s. —, éprouvette, f.; —*zeichen*, n. *roy.* —*stempel*; —*zeit*, f. n. temps (m.) d'épreuve ou d'essai; stage, m. durée (f.) du stage; *Relig.* probation, f. noviciat, m. durée (f.) du noviciat; —*zennern*, m. s. —, quintal (m.) d'essai ou étalon; —*zettel*, m. s. —, registre (m.) des juments saillies dans un haras; —*ziegel*, m. s. —, châtignole, f.; —*zinn*, n. s. *spl.* étain commun.

Proben, a. *roy.* *Probieren*.

Prober, m. s. —, (pro-bér). *Monn.* qui fait l'essai, essayeur, m.; *hydro-* mètre, m. pèse-liqueur, m.

Probir —*a*, d'essai, d'épreuve, d'échantillon. *roy.* *Probieren* —*a*; —*banc*, f. n. *Arm.* banc (m.) d'épreuve pour essayer les canons de fusil; —*blei*, n. s. *spl.* plomb (m.) d'épreuve ou d'essai; —*block*, m. s. —, bloc (m.) à fouetter les lames d'épée; —*breit*, n. s. c. *er*, *Verr.* étau, m.; —*geschä*, n. s. c. *er*, test, m. têt, m.; *Chim.* éprouvette, f.; —*gerüst*, n. s. c. *Arm.* banc (m.) d'épreuve pour essayer les armes à feu; —*gewicht*, n. s. c. poids (m.) d'essai; étalon, m. type, m.; —*glas*, n. s. c. *er*, *Chim.* éprouvette, f.; —*hahn*, m. s. c. *er*, *Mét.* indicateur-robinet, m. robinet (m.) de vidange, jauge, f. robinet (m.) d'épreuve ou d'eau; —*hammer*, m. s. —, *ou* —, marteau (m.) d'essayer; —*haus*, n. s. *spl.* *ou* —*stätte*, *Monn.* essayerie, f.; —*hengst*, m. s. c. *er*, *Vétér.* bête-en-train, m.; —*holt*, n. s. c. *er*, môle, m. molet, m.; *Raff.* cacheur, m. cacheux, m.; —*flos*, s. c. *er*, bloc (m.) à fouetter les lames d'épée; —*fluß*, f. *spl.* docimasie, f. docimastique, f.; —*löffel*, m. s. —, *Fond.* éprouvette, f. cuiller (m.) d'essai; —*mörser*, m. s. —, *Artill.* éprouvette (f.) à poudre, mortier-éprouvette, m. mortier (m.) d'essai; —*nadel*, f. n. *Orfèvr.* aiguille (f.) d'essai, toucheau, m.; —*napp*, m. s. c. *er*, *Fond.* écuelle (f.) d'essai; *Savonn.* écaille, f.; —*ofen*, m. s. c. *er*, fourneau (m.) d'essai ou de coupelle; —*papier*, n. s. *spl.* *Chim.* papier réactif; —*pfanne*, f. n. poêle (f.) d'essai; —*plaz*, m. s. c. *er*, *Artill.* champ (m.) d'épreuve; —*schälchen*, n. s. —, *ou* —*schale*, f. n. écaille, f.; *Fond.* petit bassin d'essai; —*scherbe*, f. n. écuelle (f.) d'essai. *roy.* *Probieren*; —*stange*, f. n. *Fond.* barre (f.) d'affinage d'acier; —*stätte*, f. *spl.* *Monn.* essayerie, f.; —*stein*, m.

c. *er*, *Orfèvr.* pierre (f.) de touche; *Fond.* marbre, m. porphyre, m.; *Minér.* pierre (f.) de Lydie, lydienne, f.; *Arch.* brique, f. ou grès (m.) d'échantillon; —*ihre*, f. *spl.* *Verr.* larne (f.) d'essai; —*tiegel*, m. s. —, *Chim.* coupelle, f. creuset (m.) d'essai; *Verr.* flémit —, patelin, m.; —*tüte*, f. n. *Chim.* cornet (m.) d'essayer, test (m.) à la fusion; —*vorlage*, f. n. preuve, f.; —*vorrichtung*, f. n. éprouvette, f.; —*wage*, f. n. balance (f.) d'essai; —*zange*, f. n. pince (f.) d'essayer.

Probirbar, adj. (pro-bir-bär). que l'on peut essayer.

Probiren, a. (pro-bi-rèn). *pp.* probir, i. essayer, éprouver, faire l'essai, faire l'épreuve ou l'expérience de, expérimentier, mettre à l'épreuve, vérifier; *Théât.* répéter; *Monn.* tâter; *Orfèvr.* toucher; *sam.* goûter, déguster. || 2. prouver, donner la preuve de. || 3. —, n. s. *spl.* *roy.* *Probier*, essai, m. épreuve, f. médiation —, révision, f.; *Théât.* répétition, f.; *Artill.* épreuve (f.) des bouches à feu, épreuve (f.) des poudres.

Probirer, m. s. —, (pro-bi-rèn). *Monn.* essayeur, m. *roy.* *Probier*.

Problem, n. s. c. (pro-blém). problème, m.

Problematisch, adj. (pro-blé-mätisch). problématique. || adv. problématiquement.

Probrachn, m. *inear.* (pro-brachis). *Métal.* probaque, m.

Probst, m. *roy.* *Probst*.

Probus, m. (pro-bous). n. *pr.* *Probus*, m. *Probe*, m.

Procediren, **Procedur**, **Procent**, **Proceß**, **Proceffen**, **Proceßion**, **Proceßuren**, *roy.* *Procediren*, *Procedur*, *Procent*, *Proceß*, *Proceffen*, *Proceßion*, *Proceßuren*.

Proclamiren, a. *roy.* *Proklamiren*.

Procura, **Procurator**, **Procurist**, *roy.* *Procura*, *Procurator*, *Procurist*.

Producent, **Produciiren**, *roy.* *Producent*, *Produciiren*.

Produkt, n. s. c. (pro-doukt). produit, m. production, f.; *Agr.* denrée, f.; *Financ.* rapport, m. intérêt, m.; *Math.* produit, m.; *Chim.* résultat, m.

Produkten —*a*, de produit, de production, de rapport; —*ausstellung*, f. n. exposition (f.) de produits ou de denrées d'un pays; —*handel*, m. s. *spl.* commerce (m.) des produits d'un pays; —*handler*, m. s. —, marchand (m.) de comestibles; —*maßer*, m. s. —, courtier (m.) en denrées; —*maßerbank*, f. n. banque (f.) des produits agricoles.

Produktion, f. n. (pro-dou-ktion). production, f.; *sam.* représentation, f. exhibition, f.

Produktio, adj. (pro-douktif). productif.

Produktivität, f. *spl.* (pro-douktiv-tät). productivité, f.

Produzent, m. n. n. (pro-dou-zent). producteur, m. celui qui produit, porteur, m.

Produziiren, a. (pro-dou-tzi-rèn). *pp.* produziirt, produire, exhiber, montrer.

Profan, adj. (pro-fän). profane; —*et* *Zeitrechnung*, ère (f.) vulgaire. || adv. d'une manière profane; —*geschichte*, f. *spl.* histoire (f.) profane; —*schristel* *ler*, m. s. —, auteur (m.) profane.

Profaniren, a. (pro-fa-ni-rèn). *pp.* profanirt, profaner. || =, n. s. *spl.* et *Profanirung*, f. n. profanation, f.

Profess, m. *spl.* *spl.* (pro-fes). *Relig.* profession, f.; —*thun*, faire profession; —*haus*, n. s. c. *er*, *Relig.* maison professe.

Profession, f. n. (pro-fes-sion). métier, m. profession, f. industrie, f.

Professionist, m. n. n. (pro-fes-sio-nist). artisan, m. ouvrier, m.

Professor, m. s. c. n. (pro-fes-sor). professeur, m. —*in*, f. n. femme (f.) de professeur; —*mäßig*, adj. profes-sal; —*stelle*, f. n. chaire, f. ou place (f.) de professeur, professorat, m.; —*titel*, m. s. —, titre (m.) de professeur; —*ton*, m. s. *spl.* ton professoral ou doctoral.

Professoren, n. s. *spl.* (pro-fes-sor-rät). chaire, f. ou place (f.) de professeur, professorat, m. c. n. —*titel*, obtenir une chaire.

Professur, f. n. (pro-fes-sor-rat). place, f. ou fonctions f.; *pl.* de professeur, chaire (f.) de professeur.

Profil, n. s. c. (pro-fil). profil, n. coupe (f.) perpendiculaire ou verticale; —*latte*, f. n. tringle (f.) de profillement; —*riß*, m. *thé.* *Fortif.* relief (m.) d'un ouvrage; —*zeichnung*, f. n. *Top.* profils, m. *pl.*

Profiliren, a. (pro-fil-li-rèn). *pp.* profilirt, prendre le profil; *Fortif.* profiler; *Tail.* encadrer de lacets. || =, n. s. *spl.* et *Profilirung*, f. n. *Fortif.* profillement, m.

Profit, m. s. c. (pro-fit). profit, m. bénéfice, m. gain, m. profit, m. avantage, m.

Profüchten, n. s. —, (pro-fit-lich). petit profit, petit bénéfice; *sam.* brûle-bout, m. bobèche, f. binet, m. épargne, m.

Profitiren, n. (pro-fit-li-rèn). *pp.* profitirt, *ar.* haben, profiter, retirer du profit, bénéficier.

Profitlich, adj. (pro-fit-lich). profitable, avantageux.

Proforma, adv. (pro-for-ma). pour la forme, à titre de formalité; —*wchsel*, m. s. —, billet simulé.

Profaß, m. *théât.* (pro-fass). pavot, m.; sergent (m.) à baguette, *ser-* *hier*, m. *sam.* argousin, m.; *Mil.* p. *er* *m.* d'armée.

Profaßnarrest, m. s. *spl.* (pro-faß-nar-rest). *Mil.* arrêts, m. *pl.* *er* *m.* rigueur (Autriche).

Prognose, f. n. (pro-gno-zé). *Med.* prognose, f. pronostic ou pronostic.

Prognostik, n. s. *spl.* (pro-gnos-tik-hon). pronostic, m. pronostic, m.

Prognostisch, adj. (pro-gnos-tisch). pronostique.

Program, n. s. c. (pro-gre-m). programme, m.; donnée, f. texte, m. (d'une dissertation).

Progreß, m. *thé.* *thé.* (pro-gress). progrès, m.; *fig.* cours, m.

Progression, f. n. (pro-gre-ssion). progression, f.

Progressionsfächig, adj. (pro-gre-ssions-fächig). *Com.* équidistant.

Progressist, m. n. n. (pro-gre-ssist). progressiste, m. libéral, m.

Progressivität, adj. (pro-gre-ssiv-tät). progressiste.

Progressiv, adj. (pro-gre-ssiv). progressif, m. progressivement; —*drall*, m. s. c. *er*, pas (m.) des rayures progressives; —*juge*, m. *pl.* rayures (f. *pl.*) paraboliques, rayures (f. *pl.*) qui sont plus creuses au tonnerre qu'à la bouche du canon.

Projekt, n. s. c. (pro-jekt). projet, m. plan, m. dessein, m. conception, f.; —*macher*, m. s. —, faiseur (m.) de projets.

Projektiv, n. s. c. (pro-jektiv). *Mil.* projectile, m.

Projektion, f. n. (pro-jekt-ion). projection, f.; —*der* *Kartennetze*, projection (f.) des canevas, système (m.) de projection; orthographe; —*projektion* (f.) orthographique; —*projektivität* —, projection (f.) stéréographique.

Projektions —*a*, à ou de projection; —*ebene*, f. *spl.* plan (m.) de projection; —*lehre*, f. *spl.* théorie (f.) de la projection; —*winkel*, m. s. —, angle (m.) de projection.

* **Projekturen**, *a.* (pro-îék-ti-rén). pp. projetant, ou **Projektiv**, pp. projetant, projecteur, faire des projets; projeter.

* **Proklam**, *n.* té, *c.* (pro-klam), ou **Proklamation**, *f.* en, proclamation, *f.* discours solennel, harangue, *f.* ou déclaration solennelle (d'un souverain).

* **Proklamieren**, *a.* (pro-klam-i-rén). pp. proclamer, proclamer, publier; jtn. (A) jtn. kônig —, proclamer ou nommer qn. roi.

* **Prokliden**, *m.* pl. (pro-kli-dén). *n.* pl. les Proclides, *m.* pl.

* **Prokulaner**, *m.* pl. (pro-kou-liânér). les Proculéens, *m.* pl.

* **Prokura**, *f.* plur. **Prokuren**, (pro-kou-ra) procuracion, *f.* autorisation, *f.* Jur. garant, *m.*; — **föhner**, *m.* é, —, ou —, **träger**, *m.* é, —, fondé (m.) de pouvoir, chargé (m.) de procuracion; — **geld**, *n.* té, *c.* frais (m. pl.) de procuracion.

* **Prokurant**, *m.* voy. **Prokurist**.

* **Prokuration**, *f.* voy. **Prokura**.

* **Prokurator**, *m.* é, en, (pro-kou-ra-tor). procureur, *m.*; *Mod.* procurateur, *m.*; *cinq.* — **abgibt**, procuratorial; **als** — **auf-treten**, se porter partie.

* **Prokurator**, *f.* en, (pro-kou-ra-tour). procuratie, *f.* procuraties, *f.* pl.

* **Prokurist**, *m.* en, en, (pro-kou-ris-t). fondé (m.) de pouvoir, chargé (m.) de procuracion, porteur (m.) de procuracion, gerant, *m.*

* **Proletariat**, *n.* é, spl. (pro-lé-ta-riât). prolétariat, *m.* le peuple.

* **Proletariat**, *m.* é, —, (pro-lé-ta-ri-er). prolétaire, *m.*; *fam.* pied plat.

* **Proletarisch**, *adj.* (pro-lé-ta-rich). prolétaire, *adj.* en, prolétaire.

* **Prolix**, *adj.* (pro-li-ax). prolixe.

* **Prolog**, *m.* é, *c.* (pro-lög). *Théât.* prologue, *m.*

* **Prolongation**, *f.* en, (pro-lon-ga-ti-ôn). délai, *m.* remise, *f.* prolongation, *f.* renouvellement, *m.* prorogation, *f.* atermoiement, *m.*

* **Prolonge**, *f.* n, (pro-lon-gué). *Av-till.* prolonge, *f.*

* **Prolongieren**, *a.* (pro-lon-gui-rén). pp. prolonger, prolonger, proroger, renouveler; atermoyer. = *n.* é, spl. délai, *m.* voy. **Prolongation**.

* **Pro memoria**, *n.* indéf. (pro-mé-mo-ria). mémoire, *m.* exposé, *m.* factum, *m.*

* **Promenade**, *f.* n, (pro-mé-na-dé). promenade, *f.* allée, *f.*

* **Promenieren**, *a.* (pro-mé-ni-rén). pp. promener, ar. haben, se promener.

* **Promethéen**, *adj.* (pro-mé-té-ich). prométhéen.

* **Promethéus**, *m.* (pro-mé-té-ous). *Myth.* Prométhée, *m.*

* **Promotion**, *f.* en, (pro-mo-ti-ôn). promotion (f.) au grade de docteur, réception, *f.*

* **Promotor**, *m.* é, en, (pro-mo-tor). promoteur, *m.*

* **Promoveiren**, *a.* (pro-mo-vi-rén). pp. promouvoir, recevoir qn. docteur, conférer à qn. le grade de docteur, *f.* n. ar. haben, prendre les degrés de docteur, être reçu docteur.

* **Prompt**, *adj.* (prom'pt). ou **Prompt**, *adj.* rapide, prompt, exact; gegen — **Bezahlung**, argent comptant.

* **Promptheit**, *f.* spl. (prom'pt-hait). ou **Promptsein**, *n.* é, spl. promptitude, *f.* rapidité, *f.*

* **Promulgation**, *f.* en, (pro-moul-ga-ti-ôn). promulgation, *f.* publication, *f.*

* **Promulgieren**, *a.* (pro-moul-gui-rén). pp. promulguer, promulguer. || = *n.* é, spl. et **Promulgierung**, *f.* en, promulgation, *f.* voy. **Promulgation**.

* **Prone**, *f.* n, (prô-ne). *For.* about, *m.*

* **Prone**, *f.* n, (prô-né). *Min.* éraflure, *f.* ou entaille faite dans la roche.

* **Prone**, *a.* (pro-nén). faire une entaille ou une éraflure dans la roche, fendre ou ouvrir la roche; extraire des minerais en fendant la roche.

* **Pronomen**, *n.* é, plur. **Pronemina**, (pro-no-nén). *Gram.* pronom, *m.*

* **Proömium**, *n.* é, spl. (pro-öum-i-oum). préface, *f.* proème, *m.*

* **Propaganda**, *f.* spl. (pro-pa-gan-da). propagande, *f.*

* **Propagandawesen**, *n.* é, spl. (pro-pa-gan-da-vé-zén). ou **Propagandismus**, *n.* é, spl. propagande, *f.* manie (f.) du prosélytisme.

* **Propagandist**, *m.* en, en, (pro-pa-gan-dist). propagandiste, *m.*

* **Propagieren**, *a.* (pro-pa-gui-rén). pp. propager, faire la propagande de, propager, répandre, faire connaître; communiquer (un mal).

* **Propeller**, *m.* é, —, (pro-pè-lèr). *Méc.* propulseur, *m.*

* **Properhandel**, *m.* voy. **Proprehan-del**.

* **Prophet**, *m.* en, en, (pro-fét). 1. prophète, *m.*; *Proph.* cin — **alt** **utacids** **menig** **als** **in** **seinem** **Land**, personne n'est prophète dans son pays. | 2. *Zool.* feuille ambulante. || = *m.*, *f.* non, prophétesse, *f.* sibylle, *f.*

* **Propheten** — *a.* de prophète, de prophétesse; de prophétie; — **gabe**, *f.* spl. don (m.) de prophétie; — **geist**, *m.* té, spl. esprit (m.) prophétique ou de prophétie; — **gurke**, *f.* n, *Bot.* concombre (m.) d'Arabie; — **frant**, *n.* té, spl. *Bot.* jusquiame bannebane; — **Fuchsen**, *m.* é, —, **bricche**, *f.* n, école, *f.* ou collège (m.) des prophètes; — **wesen**, *n.* é, spl. rôle (m.) de prophète.

* **Prophetenhaft**, *adj.* (pro-fé-tén-haft). comme un prophète, prophétique.

* **Prophetenhaft**, *f.* spl. (pro-fé-tén-haft). ou **Prophetenthum**, *n.* é, spl. rôle, *m.* ou mission (f.) de prophète; tous les prophètes.

* **Prophetisch**, *adj.* (pro-fé-tich). prophétique, *adj.* en, en prophète, prophétiquement.

* **Prophetieren**, *a.* (pro-fé-ti-ai-rén). pp. prophétiser, prophétiser, prédire; presager, pronostiquer, annoncer, promettre. || = *n.* é, spl. et **Prophetierung**, *f.* en, prophétie, *f.* prédiction, *f.* presage, *m.* augure, *m.*

* **Propheteier**, *m.* é, —, (pro-fé-ti-ai-er). *fam.* prophète, *m.*

* **Prophylaktisch**, *adj.* (pro-fé-lak-tich). *Med.* préservatif, prophylactique.

* **PropONENT**, *m.* en, en, (pro-po-nén-t). parrain, *m.* proposant, *m.* présentateur, *m.* prédisant, *m.*

* **PropONENT**, *a.* (pro-po-ni-rén). pp. proposer, proposer.

* **Propontide**, *f.* (pro-pou'ntis). *Géogr.* la Propontide.

* **Proportion**, *f.* en, (pro-por-ti-ôn). *Math.* proportion, *f.* rapport, *m.*

* **Proportional**, *adj.* (pro-por-ti-ôn-al). *Math.* proportionnel. *adv.* proportionnellement; — **linie**, *f.* n, *Math.* ligne proportionnelle; — **zirkel**, *m.* é, spl. Dess. compas (m.) de réduction ou de proportion; — **zirkelslinie**, *f.* n, ligne quadratrice.

* **Proportionieren**, *a.* (pro-por-ti-ôn-i-rén). pp. proportionner, proportionner.

* **Properhandel**, *m.* é, spl. (pro-pèr-han-dél). ou **Properhandel**, *m.* commerce (m.) pour son propre compte.

* **Proprietäten**, *f.* pl. (pro-pri-é-tén-tén). musette (f.) de propriété (Autriche).

* **Propst**, *m.* é, *ec.* (propst). ou **Probst**, prévôt, *m.*; *Relig.* prieur, *m.* doyen, *m.* premier pasteur, *voj.* **Probst**.

* **Propst**, *f.* en, (propst-tai). prévôté, *f.* place (f.) de prévôt, prieuré, *m.* — **ader**, *m.* é, *z.* champ (m.) du prieuré; — **gericht**, *n.* té, *c.* prévôté, *f.*

* **Prophetisch**, *adj.* (proph-tai-tich). ou **Prophetisch**, *adj.* *Relig.* qui appartient au prieuré ou à la prévôté.

* **Probstin**, *f.* n, (propst-in). prieure, *f.* supérieure, *f.*; épouse (f.) du premier pasteur.

* **Prorektor**, *m.* é, en, (pro-rék-tor). prorecteur, *m.* vice-recteur, *m.*

* **Prorektorat**, *n.* é, spl. (pro-rék-tor-ât). ou **Prorektorant**, *n.* té, *ec.* et **Prorektorwürde**, *f.* spl. place, *f.* ou dignité (f.) de vice-recteur ou de pro-recteur.

* **Prorogieren**, *a.* (pro-ro-gui-rén). pp. prorogier, proroger; **prorogierend**, prorogatif.

* **Prosa**, *f.* spl. (pro-za). ou **Prose**, *f.* spl. prose, *f.*

* **Prosaifer**, *m.* é, —, (pro-za-i-kér). prosateur, *m.* auteur (m.) qui n'écrit qu'en prose.

* **Prosaisch**, *adj.* (pro-za-ich). en prose, prosaïque; *fam.* positif; — **et** **chriftlicher**, prosateur, *m.* *adv.* prosaïquement, positivement.

* **Prosaist**, *m.* en, en, (pro-za-ist). prosateur, *m.*; *fam.* homme positif ou prosaïque.

* **Proscenium**, *n.* é, spl. (pros-té-ni-oum). avant-scène, *f.* proscenium, *m.*

* **Proscribieren**, *a.* (pro-scri-bi-ri-én). pp. proscrire, proscrire; *dir.* **Proscribieren**, *adj.* sub. proscrire, *m.*

* **Prosektor**, *m.* é, en, (pro-zék-tor). *Anat.* prosecteur, *m.*

* **Proselite**, *m.* en, en, (pro-zé-lit). prosélyte, *m.* adepte, *m.* || = *m.*, *f.* non, prosélyte, *f.*

* **Proseliten** — *a.* de prosélytes, de prosélytisme; d'adepte; — **macher**, *m.* é, —, **taiseur** (m.) de prosélytes; — **macheret**, *f.* spl. prosélytisme, *m.*

* **Proselitismus**, *m.* sing. *invar.* *sp.* (pro-zé-li-tis-mous). prosélytisme, *m.*

* **Proserpina**, *f.* (pro-zér-pi-na). *Myth.* Proserpine, *f.*

* **Prost!** *interj.* (pro-zit). ou **Prost!**, que bien vous fasse! à votre santé! à vos souhaits! que Dieu vous bénisse!

* **Prosodie**, *f.* en, (pro-zo-di). *pro-sodie*, *f.* métrique, *f.*

* **Prosodisch**, *adj.* (pro-zô-dich). *pro-sodique*, *adj.*

* **Prospett**, *m.* é, *c.* (pros-pètt). *vue*, *f.* coup (m.) d'œil, perspective, *f.* *Arch.* dessin, *m.* plan, *m.* délimitation, *f.*

* **Prospieren**, *a.* (pro-pé-ri-rén). pp. prospérer, ar. haben, prospérer, réussir, avoir du succès.

* **Prostata**, *f.* spl. (pro-sta-ta). prostate, *f.* *Entzündung* **der** —, prostatite, *f.*

* **Prost**, *interj.* voy. **Prost!**

* **Prostituirer**, *a.* (pros-ti-tou-ri-rén). pp. prostituer, prostituer, vendre, || **sch** —, *r.* se prostituer, se compromettre; *die* **Prostituirte**, *adj.* sub. prostituée, *f.* fille publique. || = *n.* é, spl. et **Prostituierung**, *f.* en, prostitution, *f.*

* **Prostitution**, *f.* spl. (pros-ti-tu-ti-ôn). prostitution, *f.*

* **Protasis**, *f.* plur. **Protasis**, (pro-ta-zis). protase, *f.*

* **Protet**, *m.* é, *c.* (pro-tét). 1. contestation, *f.* protêt, *m.*; *Ag.* protestation, *f.* | 2. *Mar.* protêt, *m.* ou procès-verbal (m.) du capitaine et de l'équipage, — **erhebung**, *f.* en, protestation, *f.* — **kosten**, *f.* pl. ou — **kosten**, *f.* pl. frais (m. pl.) d'un protêt; — **parci**, *f.* en, parti (m.) de la protestation ou des protestataires.

* **Protestant**, *m.* en, en, (pro-tés-tan't). protestant, *m.* || = *m.*, *f.* non, *fam.* protestante, *f.*

* **Protestantisch**, *adj.* (pro-tés-tan'tich). protestant, de la religion protestante; — *Religion*, protestantisme, *m.* religion protestante.

* **Protestantismus**, *m.* sing. *invar.* *sp.* (pro-tés-tan'tis-mous). protestantisme, *m.* religion réformée.

* **Protestation**, f. en. (*pro-tès-ta-ti-on*). ou **Protestationschrift**, f. en. protestation, f.

* **Protestiren**, n. (*pro-tès-ti-rèn*). pp. protester, i. protester, faire ou élever une protestation, réclamer. || 2. a. protester (une traite); **protestirend**, protestatoire. || 3. =, n. s. spl. protestation, f.

Proteus, m. *invar.* (*pro-té-ous*). *Myth.* Protée, m.

Proteugés, m. (*pro-to-gué-nès*). n. pr. Protogène, m.

* **Protokoll**, n. c. s. (*pro-to-kol*). procès-verbal, m. protocole, m. registre, m.; in *das* — *ein-tragen*, enregistrer, verbaliser; couler sur le protocole; *ent* (A) zu — *nehmen*, dresser procès-verbal de qch, inscrire dans le procès-verbal; zu — *geben*, déposer devant le juge; *Mit* — *des* *Verhör* *des* *Angeklagten*, procès (m.) d'interrogatoire; — *der* *Zeugenaussage*, procès (m.) d'information; — *buch*, n. c. s., registre, m.; — *föhner*, m. s., greffier, m. secrétaire-rapporteur, m.; — *los*, adj. sans procès-verbal; — *mäßig*, adj. conforme au procès-verbal.

* **Protokollant**, m. en. en. (*pro-to-kol-lant*). ou **Protokollist** ou **Protokollführer**, greffier, m. actuaire, m. secrétaire-rapporteur, m.

* **Protokolliren**, a. (*pro-to-kol-li-rèn*). pp. protokollir, dresser procès-verbal, enregistrer ou inscrire dans le procès-verbal, couler sur le procès-verbal. || n. av. *haben*, *Jur.* verbaliser, instrumenter, dresser procès-verbal. || =, n. s. spl. et **Protokollführung**, f. en. enregistrement, m. verbalisation, f. recèlement, m.

* **Protokollist**, m. en. en. (*pro-to-kol-list*). ou **Protokollführer**, greffier, m. celui qui tient les registres.

* **Pronotar**, m. s. c. (*pro-no-tar*). *Relig.* pronotaire, m; *Ant* *eines* — *é*, pronotariat, m.

Prose, m. (*pro-iz*). *roy.* Prose, avant-train, m.; — *achse*, f. n. *Artill.* essieu (m.) d'avant-train; — *arm*, m. s. c., arçon (m.) d'avant-train, mitteret — *arm*, tirant (m.) du milieu de l'avant-train; — *baum*, m. c. s., *Artill.* levier (m.) de pointage; — *böseln*, m. s., cheville-ouvrière, f.; — *bedung*, f. spl. *Fortif.* épaulement (m.) pour avant-trains; — *geßel*, n. c. s., corps (m.) du train de dessous; — *haben*, m. s., crochet (m.) servant de cheville-ouvrière, crochet (m.) d'embrelage; — *hakensaum*, m. c. s., bride (f.) du crochet d'avant-train; — *hebel*, m. s., chassiss (m.) de transport, fusse fleche; — *lappe*, f. n. coiffe (f.) de sellette; — *latten*, m. s., coffre (m.) à munition et d'avant-train; — *latten* *der* *Artillerie*, coffre (m.) d'avant-train de campagne; — *teil*, m. c. s., cheville-ouvrière, f.; — *ette*, f. n. chaîne (f.) d'embrelage; — *ettenband*, n. c. s., ou — *ettenhalter*, m. s., bride (f.) de chaîne d'embrelage; — *essen*, n. s., coussinet (m.) du coffre d'avant-train; — *esse*, f. n. coffret (m.) d'avant-train; — *lodi*, n. c. s., lunette (f.) de cheville-ouvrière ou d'entretoise; — *lochbüchse*, f. n. boîte (f.) de l'entretoise de lunette; — *lochring*, m. c. s., lunette (f.) d'affût; — *lochscheibe*, f. n. ou — *lochschiene*, f. n. lunette, f.; ébène — *ledidient*, lunette, f. plaque (f.) de couche; unter — *lochschiene*, contre-lunette, f.; — *munition*, f. m. munitions placées dans le coffret d'avant-train; — *nagel*, m. s., *Artill.* cheville-ouvrière, f.; — *nagelohr*, n. c. s., lunette (f.) de bout de fleche; — *ohr*, n. c. s., ou — *öle*, f. n. et — *ring*, lunette (f.) de fleche; lunette (f.) à patte de l'affût de pièce; anneau (m.) du bout de crosse-lunette, anneau (m.) servant de lunette de cheville-ouvrière; — *rad*, n. c. s., ou — *roue* (f.) d'avant-train; — *riegel*, m. s., entretoise-lunette, f. crosse, f.; — *riegelblech*, n. c. s., ou — *riegelkappe*, f. n. bandeau (m.) d'entretoise de lunette; — *ring*, m. c. s., anneau (m.) d'embrelage, pignon (m.) d'avant-train;

— *ringöse*, f. n. lunette (f.) de fleche; — *sattel*, m. s., sassoire (f.) grande sellette d'avant-train; — *scheibe*, f. n. contre-lunette (f.) d'un avant-train d'affût; unter — *scheibe*, contre-lunette, f.; — *schemel*, m. s., sellette (f.) d'avant-train, sassoire (f.) grande sellette; — *schemelband*, n. c. s., bride (f.) d'étrier; — *schemelblech*, n. c. s., ou — *schemelkappe*, f. n. coiffe (f.) de sellette d'avant-train; — *schemelkopfbolzen*, m. s., boulon (m.) de sellette; — *schiene*, f. n. coiffe (f.) de sellette d'avant-train; — *stellung*, f. en. position (f.) de l'avant-train; — *rod*, m. c. s., ou — *rod*, f. n. crosse (f.) d'affût; — *hüßchen*, n. s., boudoir, m.; — *verbindungen*, f. en. assemblage (m.) des deux trains; — *wagen*, m. s., et — *avant-train* (m.) d'un affût de canon; — *winkel*, m. s., boudoir, m.

Prose, f. n. (*pro-tze*). *Artill.* avant-train (m.) d'affût ou de caisson.

Prose — a, qui mitonne, qui a mitonné; — *fleisch*, n. c. s. viande cuite à l'étouffée; — *suppe*, f. n. soupe mitonnée.

Proseln, n. (*pro-tzeln*). av. *haben*, mitonner, faire cuire à l'étouffée.

Prosen, a. (*pro-tzen*). 1. *Artill.* monter (un canon) sur son affût, affûter, amener l'avant-train, *roy.* *Ab-prosen* et *Auf-prosen*. || 2. n. av. *haben*, faire la moue, boudier; faire l'impertinent, faire la prude, se donner des airs. || 3. mitonner, voy. *Prosein*. || 4. =, n. s. spl. bouderie, f.

Prosig, adj. (*pro-tzich*). 1. inflexible; enflé d'orgueil, impertinent. || 2. boudier; — *tr* *Mein* *boudeur*, m. || 3. adv. inflexiblement, d'une manière impertinente; — *thun*, faire la moue, boudier, se donner des airs.

Provence, f. (*pro-vans*). *Géogr.* Provence, f.

Provenzale, m. n. n. (*pro-vèn-tza-lé*). *Provençal*, m; *Poés.* poète provençal ou du moyen âge.

Provenzalis, adj. (*pro-vèn-tza-lich*). provençal. || *das* — *et*, adj. sub. le provençal, la langue provençale.

Provenzer — e, de (la) Provence, provençal; — *öl*, n. c. s., spl. huile (f.) de Provence; — *weine*, m. pl. vins (m. pl.) de Provence.

* **Proviant**, m. c. s. (*pro-viant*). approvisionnements, m. pl. vivres, m. pl. provisions, f. pl. ou munitions (f. pl.) de bouche; mit — *richtig* *verföhen* sein, être bien approvisionné, être bien pourvu de munitions et de vivres; — *amt*, n. c. s., bureau, f. ou administration (f.) des subsistances; intendance (f.) des vivres; *Mil.* manutention, f.; — *amtsassistent*, m. en. en. commis (m.) aux vivres; — *anfalt*, f. en. *Mil.* manutention, f.; — *aussgabe*, f. n. distribution (f.) des vivres; et — *beamte*, adj. sub. officier (m.) d'administration, employé (m.) à la manutention ou à l'administration du service des subsistances militaires; — *boot*, n. c. s., et — *böte*, bateau (m.) d'approvisionnement; — *broet*, n. c. s., pain (m.) de munition; — *fuhre*, f. n. convoi (m.) de vivres; — *haus*, n. c. s., magasin (m.) de vivres; manutention, f.; — *heife*, f. n. *Mar.* caisson, m.; — *kolonne*, f. n. colonne (f.) de munition ou de vivres; — *fommisarius*, m. sing. *invar.* pl. — *fommisarius*, commissaire (m.) des vivres, avitailleur, m. munitionnaire, m.; — *lieferung*, f. m. fourniture (f.) des vivres, manutention, f.; — *magazin*, n. s., et — *magasin* (m.) de vivres, manutention, f. étape, f.; — *meister*, m. s., officier-comptable principal des subsistances; avitailleur, m. munitionnaire, m. étapier, m; *Mar.* distributeur, m. maître-valet, m; directeur (m.) des vivres de la marine, majordome, m.; — *fact*, m. c. s., havresac, m.; — *schiff*, n. c. s., *Mar.* vaisseau (m.) ravitailleur ou de munitions; — *schreiber*, m. s., *Mil.* secrétaire (m.) des vivres, adjudant-comptable, m.; — *verwalter*, m. s., intendant, m. inspecteur, m. ou commissaire (m.) des vivres;

approvisionnement, m. munitionnaire, m; *Mar.* panetier, m.; — *vorrath*, m. c. s., provisions (f. pl.) de bouche; — *wagen*, m. s., et — *Mil.* fourgon, m. caisson (m.) de vivres; — *wesen*, n. s., *spl.* *Mil.* service (m.) des subsistances, manutention, f.; — *zufuhr*, f. en. manutention (f.) des subsistances; — *zug*, m. c. s., convoi (m.) de vivres.

* **Proviantiren**, a. (*pro-vian-ti-rèn*). pp. proviantir, approvisionner, avitailleur. || =, n. s. spl. et **Proviantierung**, f. en. approvisionnement, m. avitaillement, m.

* **Provinz**, f. en. (*pro-vin-tz*). province, f. région, f. contrée, f.; aus der —, provincial; *fam.* sans goût, de mauvais goût; — *bewohner*, m. s., habitant (m.) de la province, provincial, m.; — *grenze*, f. n. limite (f.) de la province; — *öl*, n. c. s., spl. ou *Provenceöl*, huile (f.) de Provence; — *rose*, f. n. *Bot.* rose (f.) de Provins; — *sprache*, f. spl. langage (m.) de la province, provincialisme, m.; — *theater*, n. s., petit théâtre, théâtre (m.) de province; — *wort*, n. c. s., et provincialisme, m.

1. * **Provinzial**, m. c. s., et (*pro-vin-tzial*). *Relig.* père provincial; *Ant* *eines* — *et*, provincialat, m.

2. **Provinzial**, adj. provincial, départementel, régional, de la contrée; *fam.* simple, sans goût, de mauvais goût, *roy.* *Provinz*; — *abgabe*, f. spl. impôts perçus pour la province; — *deputation*, f. en. députation, f. ou diète provinciale; — *geses*, n. c. s., loi départementale; — *ordnung*, f. en. loi organique départementale; — *rath*, m. c. s., conseiller provincial ou départemental; — *schulrath*, m. c. s., inspecteur (m.) des études d'une province; — *sprache*, f. n. langage (m.) de la province, dialecte, m.; — *stadt*, f. n. ville (f.) de province; — *stunde*, m. pl. Etats provinciaux; — *ständisch*, adj. des Etats provinciaux; — *strasse*, f. n. route départementale; — *stil*, n. c. s., style provincial ou des provinces; — *synode*, f. n. synode provincial; — *theater*, n. s., théâtre (m.) de province; — *versammlung*, f. en. assemblée provinciale; — *wort*, n. c. s., et provincialisme, m. location provinciale.

Provinziale, m. pl. (*pro-vin-tzi-älé*). réserves (f. pl.) de guerre (*Pion-mont*).

* **Provinzialismus**, m. *invar.* spl. (*pro-vin-tzia-lis-mous*). provincialisme, m. location provinciale.

Provinzier, m. s., et (*pro-vin-tzi-er*). *fam.* provincial, m.

* **Provision**, f. en. (*pro-vi-zion*). 1. *Com.* provision, f. commission, f. es-compte, m; 5 pour cent — *geben*, faire 5 pour cent de commission ou d'es-compte. || 2. *Mil.* provisions, f. pl. vivres, m. pl. munitions, f. pl.

* **Provisional**, adj. (*pro-vi-zio-nal*). provisionnel. || adv. provisionnellement; — *bescheid*, m. c. s., arrêt provisionnel; — *urtheil*, n. c. s., arrêt provisionnel.

Provisions — a, de provision ou d'es-compte, de commission; — *frei*, adj. franc de commission; sur — *reisen*, adj. sub. voyageur (m.) sur commission.

* **Provisor**, m. s. en. (*pro-vi-zor*). *Pharm.* gérant, m. maître-garçon, m. premier élève, *Ecol.* proviseur, m. (d'un collège).

* **Provisorisch**, adj. (*pro-vi-zo-rich*). provisoire; *Jur.* provisionnel.

* **Prozediren**, n. (*pro-tzé-di-rèn*). pp. prozedir, av. *haben*, agir, procéder, se mettre à.

* **Prozedur**, f. en. (*pro-tzé-dou-r*). *Jur.* procédure, f. manière (f.) de procéder.

* **Prozent** ou **Procent**, n. c. s., et (*pro-tzent*). pour-cent, m. intérêt (m.) tant pour cent; zu wie viel — ? à quel intérêt? zu 5 — à 5 pour cent; — *geber*, n. pl. intérêts, m. pl. ou rentes (f. pl.) d'argent prête; — *rechnung*, f. spl. calcul (m.) des intérêts.

2. Psalm ← **a** ou **Psalmen** ← **a**, de psaumes, de cantiques, *roy.* **Psalter**; — **buch**, *n. c.*, *tr.* psautier, *m. livre* (m.) de psaumes; — **dicter**, *m. s.*, — **psalmiste**, *m.* **psalmographe**, *m.*; — **dicthung**, *f. m.* les psaumes, *m. pl.* psalmographie; — **gesang**, *m. s.*, *spl. ou* — **lich**, *n. s.*, *spl.* psalmodie, *f.*; — **sammung**, *f. m.* recueil (m.) de psaumes; — **sänger**, *m. s.*, — **psalmiste**, *m.*

1. **Psalmen**, *a.* (psal-mèn). célébrer par des cantiques de louanges. || *n. av.* **haben**, psalmodier.

2. **Psalmen** ← **a**, *roy.* **Psalm** ← **a**.

Psalmirer, *m. s.*, — (psal-mi-rèr). ou **Psalmist**, *m. m.*, *en*, **psalmiste**, *m.*

Psalmodisch, *adj.* (psal-mô-dsch). psalmodique.

Psalter, *m. s.*, — (psal-tër). 1. psalterion, *m.* | 2. psalter, *m. livre* (m.) de psaumes, *m. pl.* 3. *Anat.* lyre, *f.* psalterion, *m.*; — **spiel**, *n. c.*, *t.* jeu (m.) de psalterion.

Pseudochrysolith, *m. c.*, *spl.* (psœu-do-kri-zo-lit). *Minér.* pseudochrysolithe, *f.*

Pseudonym, *m. s.*, *c.* (psœu-don-ym). pseudonyme, *m.*

Pseudonymität, *f. spl.* (psœu-don-ym-têt). pseudonymie, *f.*

Pseudonymisch, *adj.* (psœu-don-ym-isch). pseudonyme, pseudonymique.

Pseudozoen, *n. pl.* (psœu-do-tzo-en). pseudozoaires, *n. pl.*

Pittich ou **Pittig**, *m. voy.* Papagèi.

Pst! *interj.* (pst). *roy.* **Pst!** sié! hé! hé! là!

Psyche, *f.* (psi-dé). *Myth.* Psyché, *f.* **Psychisch**, *adj.* (psi-dich). psychique, moral, relatif à l'âme. || *adv.* moralement, psychiquement.

Psycholog, *m. m.*, *en*, (psi-do-lög). psychologue, *m.*

Psychologie, *f. spl.* (psi-do-log-ue). *Philos.* psychologie, *f.*

Psychologisch, *adj.* (psi-do-log-ue-ich). psychologique.

Psittane, *f. n.* (pti-ta-né). *Méd.* tisanne, *f.*

Ptolemäer, *m. pl.* (pto-lé-mè-er). *H. anc.* les Ptolémées, *m. pl.*

Ptolemäisch, *adj.* (pto-lé-mè-ich) ou **Ptolemäisch**, *ptoléméen*, *ptolémaïque*.

Ptolemaus, *m.* (pto-lé-mè-ous). ou **Ptolomæus**, *n. pr.* Ptolomée, *m.*

Pubertät, *f. spl.* (pou-ber-têt). puberté, *f. roy.* **Ammanbär**.

Publice, **Publicien**, **Publicist**, **Publicität**, *roy.* **Publige**, **Publizien**, **Publizist**, **Publizität**.

Publicum, *n. roy.* **Publifum**.

Publikandum, *n. s.* (pou-bli-kan-dum). ordre, *m.* ou avis (m.) à publier.

Publikation, *f. m.* (pou-bli-ka-tion). publication, *f.* *Mil.* — des *Erkenntnis*, lecture (f.) du jugement devant les troupes.

Publifum, *n. s.*, *spl.* (pou-bli-koum). public, *m.* *Théât.* les spectateurs, *m. pl.*

Publiz, *adv.* (pou-bli-tz). publiquement; ouvertement.

Publizieren, *a.* (pou-bli-tzi-rèn). *pp.* publier, publier, faire paraître, faire imprimer; *Mil.* mettre à l'ordre du jour. || *u.*, *n.*, *spl.* ou **Publizierung**, *f. m.* publication, *f. roy.* **Publikation**.

Publizist, *m. m.*, *en*, *m.* (pou-bli-tzi-st). publiciste, *m.* *journaliste*, *m.*

Publizität, *f. spl.* (pou-bli-tzi-têt). publicité, *f.*

Pucht, *f. m.* (poucht). *For.* tronc (m.) de chêne, bloc (m.) à pilons de bocard; *Sat.* éuailles, *f. pl.*; — **rette**, *f. n.* escalier (m.) de l'étable.

Puchel, *m. roy.* **Budel**.

Puchern, *n.* (pou-cher-n). *av.* **taken**, heurter, frapper à plusieurs reprises.

***Pud**, *n. s.*, *c.* (poud). poud, *m.* ponde, *m.* **pund**, *m.*

Puddel ← **a**, à puddler, puddlé; — **arbeiten**, *m. s.*, — puddl-ur, *m.*; — **cifen**, *n. s.*, *spl.* **Fond** fer puddlé; — **grube**, *f. n.* fosse (m.) de canal pour les dépôts des troubles; — **maschine**, *f. n.*, puddleur (m.) mécanique; — **ofen**, *m. s.*, *four* (m.) à puddler; — **schlacke**, *f. spl.* scorie (f.) des fours à puddler; — **stahl**, *m. c.*, *spl.* acier puddlé; — **walzen**, *f. pl.* cylindres préparateurs, ébaucheurs, *m. pl.*; — **walwerk**, *n. c.*, *t.* train, *m.* ou laminoir ébaucheur.

Puddeln, *n.* (pou-dèln). **Fond**, puddler. || *u.*, *n.*, *spl.* puddlage, *m.*

***Pudding**, *m. s.*, *c.* (pou-din'g). **Cuis.** pouding, *m.*; — **form**, *f. m.* moule (m.) à pouding; — **stein**, *m. c.*, *t.* **Minér.** jaspe (m.) pouding, puddling, *m.*; — **steinartig**, *adj.* **Minér.** poudingoïde; — **tüte**, *f. n.* **Zool.** pouding, *m.* caillouteuse, *f.*

***Puddler**, *m. s.*, — (pou-dèr). puddleur, *m.* **ouvrier** (m.) puddleur.

1. **Budel**, *m. s.*, — (pou-dèl). 1. caniche, *m.* **barbet**, *m.* **Chass.** canard, *m.* | 2. *fam.* femme (f.) malpropre, souillon, *m.* **candrilion**, *f.* souffre-douleur, *m.*; *est* *tant* *est* *en* *hutter*, — il est connu comme le loup blanc. | 3. *Jeu.* faute, *f.* beuve, *f.* faux coup, coup manqué, chou blanc; *cinq* — *maître*, faire chou blanc; *fig.* faire un faux pas, manquer son coup.

2. **Budel** ← **a**, de caniche, comme un caniche; — **artig**, *adj.* en caniche, comme un caniche; — **fid**, *m. c.*, *t.* **Zool.** silure, *m.*; — **haar**, *n. c.*, *spl.* poil (m.) de caniche; — **hund**, *m. c.*, *t.* caniche, *m.* chien (m.) caniche; — **kappe**, *f. n.* bonnet fourré; — **kopf**, *m. c.*, *t.* tête crepue ou moutonnée, cheveux crépus; — **muse**, *f. n.* bonnet fourré; — **narrisch**, *adj.* très drôle, burlesque, joyeux, gai comme un pinson; *fam.* cocasse; *das ist ein* — *narrisch* *stet*, c'est un drôle de corps; — **naß**, *adj.* mouillé ou trempé jusqu'aux os, trempé comme un canard ou comme une soupe; — **raupe**, *f. n.* **Zool.** grand tigre; — **schneise**, *f. n.* **Ornith.** grande bécasse; — **strümpfe**, *m. pl.* bas rapes.

Budelschen, *n. s.*, — (pou-dèl-dèn). *dim.* de **Budel**, **barbi-hon**, *m.*

Budelschaft, *adj.* (pou-dèl-haft). en caniche, comme un caniche.

Budeln, *n.* (pou-dèln). *av.* *idem*, 1. *Jeu.* faire chou blanc, manquer son coup, faire une beuve. | 2. *nager* en chien. || 3. *a.* *bafoier* ou *railler* qn.

***Puder**, *m. s.*, *spl.* (pou-dër). poudre, *f.*; — **beutel**, *m. s.*, — sac (m.) à poudrer; — **blasebalg**, *m. c.*, *ou* — **blaser**, *m. s.* — *zest*, *m.* — **büchse**, *f. n.* boîte (f.) à poudrer; — **dose**, *f. n.* **Artif.** boîte (f.) à poudrer; — **flacon**, *m. s.* — *boite* (f.) à poudrer; — **macher**, *m. s.*, — poudrier, *m.*; — **mantel**, *m. s.*, — peignoir, *m.*; — **messer**, *n. s.*, — couteau (m.) pour enlever la poudre; — **puff**, *m. s.* — *zest*, *m.*; — **quast**, *m. c.*, *en* houppe (f.) à poudrer; — **schachtel**, *f. n.* boîte (f.) à poudrer; — **sieb**, *n. c.*, *t.* tamis (m.) à sasser la poudre, crible (m.) à poudrer; — **zucker**, *m. s.*, *spl.* cassonnade, *f.* sucre (m.) en poudre ou concassé.

Duërig, *adj.* (pou-dè-rich). poudreux, couvert de poudre, sali par la poudre; *sch* — *maiden*, se couvrir de poudre.

Pudern, *a.* (pou-dèrn). poudrer, mettre de la poudre. || *sch* — *r*, se couvrir de poudre, se poudrer, se mettre de la poudre.

1. **Puff!** *interj.* (pouf). pouf! pan! crac! — *maiden*, faire pouf; tomber lourdement et avec bruit.

2. **Puff**, *m. c.*, *u.* 1. **bruit** sourd, détonation (f.) subite; bruit produit par le battement des mains, claque, *f.* | 2. **bourrade**, *f.* **tape**, *f.* **coup** (m.) de poing, gourmade, *f.* **taloche**, *f.* **horion**, *m.*; *pop.* poussee, *f.* *u.* *geben* ou *austreiben*, donner ou distribuer des coups de poing; *es wird* *zu* *schon*, il y aura des coups. | 3. secousse, *f.* *heurt*, *m.* *cahot*, *m.* *choc*, *m.*; *das ist* *ein* *hatter* —

c'est un rude coup. | 4. chose bouffante ou qui bouffe, bouillon, *m.* chose bantifie, bourrelet, *m.*; *m.* *zu* *auf* — *hatten*, renouer à gros bouillons. | 5. pouf, *m.* *puff*, *m.* *blagues*, *f. pl.* *pop.* craque, *f.* *blague*, *f.* | 6. *Jeu.* *revertier*, *m.* *revertier*, *m.* *raffe*, *f.*

3. **Puff** ← **a**, bouffant; *Jeu.* pour le revertier ou la raffe; — **armel**, *m. s.*, — manche bouffant; — **bohne**, *f. n.* *Bot.* fève (f.) des marais; — **bret**, *n. c.*, *t.* échiquier (m.) à jouer au revertier; — **rad**, *n. c.*, *tr.* roue (f.) d'une pièce; — **schittel**, *m. s.*, *spl.* toupet, *m.*; — **spiel**, *n. c.*, *spl.* revertier, *m.* *revertier*, *m.* *raffe*, *f.* — **wagen**, *m. s.*, — *et* *u.* chariot non ferré.

***Puffen**, *n.* (pou-fèn). *av.* **taken**, 1. faire pouf, faire entendre un bruit sourd; bouffer. || 2. *a.* donner des bourrades ou des coups de poing, battre, bourrer qn, gourmer qn; *Coutur.* faire bouffer, faire renfler, garnir de bouillons. | 3. *sch* — *r*, se battre, se donner mutuellement des coups de poing, se gourmer; **puffend**, bouffant, qui bouffe (*part.* d'une étoffe); **puffender** *zug*, étoffe bouffante.

Puffer, *m. s.*, — (pou-fèr). 1. celui qui donne des coups de poing, donneur (m.) de coups ou de gourmades. | 2. *Arm.* petit fusil, pistolet (m.) de poche. | 3. *Coutur.* pouf, *m.* manche (f.) bouffante, tournure, *f.* | 4. *Cuis.* omelette (f.) de pommes de terre, pommes (f. pl.) de terre crues râpées; *Maas*, cheval (m.) bégue; *Ch. de fer*, tampon, *m.* *roy.* **Puffer**; — **schibe**, *f. n.* *Ch. de fer*, disque (m.) de tampon.

Puffern, *n. roy.* **Puffen**.

Puffig, *adj.* (pouf-fid). bouffant, bouffé.

Puff! *interj.* (pou). pouh! pouah!

Puhahn, *m. c.*, *u.* (pou-hân). *Minér.* second maître d'un atelier de construction.

Puhloch, *n. c.*, *tr.* (pou-lôch). *Sues.* tuyau, *m.* ou canal (m.) de l'étauve.

Pulcinell, *n. c.*, *t.* (pou-l-tzi-nèl). pulcinelle, *m.* *polichinelle*, *m.*

Pulle, *f. n.* (pou-le). bouteille, *f.*

Pullkanne, *f. n.* (pou-ka-né). cannette, *f.*

Pulross, *n. s.*, *tr.* (pou-ross). *Ornith.* vanneau gris, pluvier, *m.*

Puls, *n. s.*, *c.* (pou-pul). *Org.* boursette, *f. roy.* **Pult**.

1. ***Puls**, *m. c.*, *c.* (pouls). 1. pouls, *m.* pulsation artérielle, *ten* — *tremmen* sphygmique; *sch* *u.* *den* — *fühlen*, tater le pouls à qn; *fig.* sonder qn; *alle* *m.* *u.* — *schlagen*, mon sang bouillonne, *m.* *u.* *coeur* palpite. | 2. volée, *f.* *bei* *sch* — *u.* *bei* *sch*, à chaque volée de la cloche.

2. **Puls** ← **a**, du pouls, des pulsations. — **ader**, *f. n.* *Anat.* artère, *f.* vaisseau artériel; *arot* — *ader*, aorte, *f.* grande artère; *lein* — *ader*, artériole; *u.* — *aderblut*, *n. c.*, *spl.* sang artériel; — *aderchen*, *n. s.*, — *Anat.* artériole, *f.* — *adergeschwulst*, *f. c.*, *Méd.* anévrisme, *m.* tumeur anévrismale; *zad* *u.* *adergeschwulst*, sac anévrismal; *durch* *u.* *adergeschwulst*, anévrisme faux ou traumatique, *durch* *aderblut* *der* *arterien* *entstehen* — *adergeschwulst*, anévrisme vrai; — *eropf*, *m. c.*, *spl.* anévrisme, *m.*; — *aderlebre*, *f. spl.* artériologie, *f.*; — *aderöffnung*, *n. s.*, *spl.* ou — *aderöffnung*, *f. spl.* artériotomie, *f.* incision (f.) d'une artère; — *hammer*, *m. s.* — *et* *u.* *Phys.* marteau (m.) d'eau; — *lebre*, *f. spl.* artère (m.) sphygmique; — *los*, *adj.* sans pouls; — *messer*, *m. s.*, — *Méd.* pulsifère, *m.* *sphygmomètre*, *m.* *pulsiole*, *m.*; — *pfaster*, *m. s.*, — *Méd.* épicaërpe, *m.* *pericarde*, *m.*; — *schlag*, *m. c.*, *u.* *pulsation* (f.) de l'artère, battement artériel ou du pouls; — *stillsand*, *m. c.*, *u.* *u.* — *stodung*, *f. m.* suspension, *f.* ou intermission (f.) du pouls. *syncope*, *f.* — *umschlag*, *m. c.*, *u.* *pericarde*, *m.* *epicarde*, *m.* — *wage*, *f. n.* ou — *messer*, *pulsimètre*, *m.* *sphygmomètre*; — *sittern*, *n. s.*, *spl.* jectigation, *f.*

* **Pulsatille**, *f. n.* (*poul-sa-ti-lé*).
Bot. pulsatile, *f.*

Pulsatillenkampfer, *m. s.*, *spl.* (*poul-sa-ti-lén-kam-pfer*). anémone, *f.*

* **Pulsen**, *n.* (*poul-zén*). ou **Pulsiren**,
ar. *bāṭn*, battre, bouillir, donner des
pulsations; **pulsirén**, pulsatif, pulsa-
tile, pulsatoire.

* **Pulsion**, *f. cn.* (*poul-zion*). souf-
flement, *m.*

* **Pulsiren**, *n.* (*poul-zi-rén*). *pp.*
pulst, ar. *bāṭn*, donner des pulsations,
battre.

Pult, *m. ou n.* *té, c.* (*poult*). pupitre,
m. bureau; *m. Relig.* lutrin (*m.*) d'une
église, porte-missel; *m. Fortif.* corri-
dor, *m.* chemin couvert; **-dach**, *m. té,*
ar. Arch. comble (*m.*) à potence.

Pultava ou Pultawa, *n. voy.* Pel-
tava.

1. **Pulver**, *n. s.* (*poul-fér*). **poudre**,
f. aueglaubte —, poudre époussetée;
neu angefertigt —, poudre verte; bri-
lante —, poudre brillante; cliche —,
poudre anguleuse; tintfortig —, poudre
fine; fischel —, poudre verte; galatitisch
—, poudre lissée; gefennte — nach der
Stoße fertig, égaliser la poudre grenée;
gleiches —, égalisures, *f. pl.* getrocknet
—, poudre séchée; grob und fein —,
reliéu, *m.*; grobformig —, poudre (*f.*) à
gros grains; feinst —, poudre (*f.*) mu-
riatique; laugsam brennendes —, poudre
(*f.*) à combustion lente; mindst brand-
bar —, poudre (*f.*) à démolition; mu-
riatitisch —, poudre (*f.*) muriatique; Ver-
mahlung in —, pulvérisation, *f.*; und
Plei ou *fam.* Kraut und Plei, poudre et
plomb, poudre et balle; nachtein — ge-
schien *bāṭn*, ne pas encore avoir vu le
feu, ne pas encore avoir reçu le bap-
tême du feu; er hat schon — geschien, il a
déjà fait la guerre, il connaît l'odeur
de la poudre.

2. **Pulver** —, de poudre, à poudre,
en poudre; — **arbeiten**, *m. s.*, —, pou-
drier, *m.*; — **artig**, *adj.* poudreux, comme
de la poudre, friable; — **bestandtheile**,
m. pl. matières premières de la poudre;
— **beutel**, *m. s.*, —, *Chass.* flasque, *m.*; —
brechebeutel, *m. s.*, —, sac (*m.*) pour
écraser la poudre; — **büchse**, *f. n.* boîte
(*f.*) à poudre, poudrière, *f.*; — **dampf**, *m. té,*
spl. fumée (*f.*) de la poudre; — **dampfabzug**,
m. té, ar. Min. gaine (*f.*) d'aé-
rage; **Fortif.** cheminée (*f.*) d'aé-
rage; — **doie**, *f. n.* boîte (*f.*) à pulvériser;
— **fabrik**, *f. cn.* poudrière, *f.* poudrerie;
f. — **fabrikation**, *f. spl.* fabrication (*f.*)
de la poudre; — **faß**, *m. té, ar.* baril,
m. ou barrique (*f.*) à poudre, baril (*m.*)
de poudre, futaile (*f.*) à poudre; — **fesse**,
f. n. crible (*m.*) à poudre, crible (*m.*) égalis-
soir; — **flagge**, *f. n.* fanion (*m.*) pour in-
diquer un transport de poudre; — **fla-
sche**, *f. n.* poire, *f.* ou boîte (*f.*) à poudre,
fourniment, *m.* poire (*f.*) à poudre en
métal; — **formig**, *adj.* en forme de poire,
pulvérulent; — **formigheit**, *f. spl.* pul-
véulence, *f.*; — **gang**, *m. té, ar.* *Min.*
galerie, *f.*; — **gas**, *n. té, c.* gaz produit
par la combustion de la poudre; — **glatt-
raß**, *n. té, ar.* —, *Min.* lissoir, *m.*; — **haud**,
m. té, ar. —, —, *Magazin*, poudrière, *f.*
Magazin (*m.*) à poudre; — **holz**, *n. té,*
spl. bourdaine, *f.* bois (*m.*) de bour-
daine, bourgeon, aune noir; — **horn**, *n. té,*
ar. poire (*f.*) à poudre, flasque,
m.; *Min.* fourniment, *m.* pulvriser, *m.*;
— **kammer**, *f. n.* chambre, *f.* ou maga-
sin (*m.*) à munitions, petite chambre
à poudre; *Artill.* coffre (*m.*) à poudre,
poudrière (*f.*) d'une batterie; *Artif.*
chambre, *f.* fourneau, *m.*; *Min.* souf-
flet aux poudres; sainte-barbe, *f.* *Arm.*
chambre (*f.*) d'une arme à feu; — **karren**,

m. s., —, *Mil.* caisson (*m.*) de ou à
poudre; — **kasten**, *m. s.*, —, caisse, *f.*
ou boîte (*f.*) aux poudres, coffre (*m.*) à
poudre; — **kumpen**, *m. s.*, —, grumeau
(*m.*) de poudre; — **korn**, *n. s.*, —, *ar.*
— **körnchen**, *n. s.*, —, grain (*m.*) de
poudre; — **körnen**, *n. s.*, *spl.* granulation,
f. — **kornmaschine**, *f. n.* machine (*f.*) à
granuler; — **kruft**, *f. n.* *Artill.* enroche-
ment (*m.*) des résidus de poudre; —
fuchen, *m. s.*, —, galette (*f.*) de poudre;
— **ladung**, *f. cn.* charge (*f.*) de poudre; —
lampe, *f. n.* *Mar.* lampion, *m.*; — **lufte**,
f. spl. *Artill.* soufflé (*f.*) de la pièce;
— **macher**, *m. s.*, —, poudrier, *m.* arti-
ficier, *m.*; — **magazin**, *n. s.*, *c.* *Magasin*
(*m.*) aux poudres, poudrière, *f.*; — **maß**,
n. té, spl. mesure (*f.*) pour les poudres,
charge, *f.*; — **masse**, *f. spl.* masse (*f.*)
de poudre; — **nicht**, *n. té, spl.* pulvriser,
m. poussier (*m.*) de poudre; — **meister**, *m. s.*,
—, poudrier-maitre, *m.*; — **mengung**,
tonne, *f. n.* mélangeoir, *m.*; — **monopol**,
m. s., *spl.* monopole (*m.*) des poudres;
— **mühle**, *f. n.* moulin (*m.*) à poudre, pou-
drière, *f.*; — **müller**, *m. s.* fabricant (*m.*)
de poudre, poudrier, *m.*; — **niederlage**, *f. n.*
poudrerie, *f.* dépôt (*m.*) de poudre;
— **oblate**, *f. n.* *Pharm.* oublie, *f.* pain
(*m.*) à chanter; — **polirfaß**, *n. té, ar.* *Min.*
lissoir, *m.*; — **presse**, *f. n.* presse (*f.*)
à poudre; — **preßfuchen**, *m. s.*, —, lame
(*f.*) de poudre; — **probe**, *f. n.* épreuve, *f.*
ou essai (*m.*) des poudres; éprouvette,
f. — **probirmaschine**, *f. n.* ou — **probir-
mörser**, *m. s.*, —, éprouvette (*f.*) à pou-
dre; — **rauch**, *m. té, spl.* fumée (*f.*) de la
poudre; — **raum**, *m. té, ar.* *voy.* —
fammer, *Arm.* chambre (*f.*) de la
poudre; — *raum* der Patronen, corps (*m.*)
de l'étui; — **rinne**, *f. n.* *Mar.* dalle (*f.*)
à brûlot ou à feu; — **röllchen**, *n. s.*, —,
cartouche, *f.* pétard, *m.*; — **rolle**, *f. n.*
meule, *f.*; — **rückstände**, *m. pl.* résidus
(*m. pl.*) de poudre, crasse, *f.*; — **sack**, *m.*
ar. *Min.* sac (*m.*) à poudre; *Arm.* tonnerre
(*f.*) du fusil; — **säcke**, *m. pl.* sacs (*m. pl.*)
à lances de feu, fourneau, *m.*; — **sackende**,
n. s., *n.* côté (*m.*) du tonnerre d'un fu-
sil; — **saß**, *m. té, spl.* galette, *f.* pâte (*f.*)
à grenier, composition (*f.*) pour arti-
fices de guerre; pulvriser, *m.* dosage,
m. mélange, *m.*; *teig* *kampfer* — *saß*, faux-
cul, *m.*; — **sauger**, *m. s.*, —, piston, *m.*;
— **schaufel**, *f. n.* gresoir, *m.*; — **schaufel**,
f. n. coupelle, *f.*; *Artill.* chargeoir, *m.*
coupelle, *f.*; — **scheu**, *adj.* qui craint le
feu ou la fumée de la poudre; — **scheue**,
f. spl. crainte (*f.*) de la poudre; — **schlag**,
m. té, ar. pétard, *m.* tapereau, *m.*;
— **schleim**, *m. té, spl.* crasse (*f.*) de
poudre; — **schrotstiel**, *m. té, c.* guillaume,
m.; — **schuppen**, *m. voy.* — *magazin*; —
schwamm, *m. s.*, *spl.* amadou lessivé de
poudre; — **schwärmer**, *m. s.*, —, fusée,
f.; pétrole, *f.*; — **sieb**, *m. té, c.* crible,
m. grainoir, *m.* grenoir, *m.*; — **siebfachen**,
m. s., —, maye, *f.*; — **fortifikammer**, *f. n.*
ou — **fortifische**, *f. n.* grainoir, *m.*
grenoir, *m.*; — **spatel**, *m. s.*, —, touilloir,
m.; — **springen**, *n. s.*, *spl.* action (*f.*) de faire
sauter une roche; — **staub**, *m. té, spl.*
poussier (*m.*) de poudre, balayure (*f.*)
de poudrerie; — **stürzen**, *n. s.*, *spl.* exa-
men (*m.*) des poudres conservées dans
des barils (*Autriche*); — **teig**, *m. té, spl.*
galette, *f.* pâte (*f.*) à grenier; — **thurm**,
m. té, ar. *Magazin*, ou tour (*f.*) à poudre,
poudrière, *f.*; — **tonne**, *f. n.* baril, *m.* ou
barrique (*f.*) à poudre; — **trage**, *f. n.*
civière (*f.*) à poudre; — **transport**, *m.*
ar. *Min.* convoi (*m.*) des poudres; —
trockenhaus, *n. té, ar.* sécherie, *f.*;
— **trockenstube**, *f. n.* sécherie, *f.*; — **tro-
denstiel**, *f. n.* séchoir, *m.*; — **trog**, *m. té,*
ar. maye, *f.*; — **tuch**, *n. té, ar.* *drap*
(*m.*) à sécher; — **verbrennung**, *f. n.*
combustion (*f.*) des poudres; — **ver-
schleiß**, *m. té, spl.* débit (*m.*) de poudre;
— **verschwörung**, *f. spl.* *H. d'Angleterre.*
conspiration (*f.*) des poudres; — **wagen**,
m. s., —, *ar.* *Min.* caisson (*m.*) de ou à
poudre; — **walzmühle**, *f. n.* moulin (*m.*)
à meules; — **wurst**, *f. ar.* saucisse, *f.*
saucisson, *m.* boudin (*m.*) de mineur;
— **zeug**, *n. té, spl.* masse (*f.*) de
poudre; — **zug**, *m. té, ar.* soupape, *f.*

Pulvericht, *adj.* (*poul-fé-ridé*). pul-
vérulent, poudreux.

Pulverig, *adj.* (*poul-fé-ridé*). qui
ressemble à de la poudre, pulvérulent,
pulvisculaire; qui a un goût de poudre,
qui sent la poudre; *es riecht hier* —, il y
a ici une odeur de poudre; — *verben*,
tomber en poussière ou en poudre.

* **Pulverisieren**, *a.* (*poul-fé-ri-zi-
ren*). *pp.* pulvériser, pulvériser, réduire
en poudre.

Pulvern, *a.* (*poul-fér*). 1. pulvéri-
ser, convertir ou réduire en poudre;
sein —, porphyriser. | 2. saupoudrer,
couvrir de poudre.

1. **Pump!** *interj.* (*poum'p*). pa!

2. **Pump**, *m. té, spl.* *fam.* crédit, *m.*

3. **Pump** —, à pompe, de pompe,
voy. *Pumpen* —, — **apparat**, *m. té, c.*
Zool. système, *m.* ou appareil absor-
bant, appareil (*m.*) à pomper; — **bal-
fen**, *m. s.*, —, balancier (*m.*) de pompe;
— **brunnen**, *m. s.*, —, fontaine, *f.* ou
puits (*m.*) à pompe; — **grob**, *adj.* *fam.*
grossier comme pain d'orge; — **hafen**,
m. s., —, *Mar.* orve (*m.*) de pompe; —
hoie, *f. n.* *voy.* *Pludert* est, large pan-
talon, *m.* pantalon (*m.*) à la hussard;
— **hüßig**, *adj.* en pantalon à fond
flottant; — **keule**, *f. n.* enfonçoir (*m.*) à
tête pour fouler les peaux, massue, *f.*
Bot. massue (*f.*) d'eau; *Pêch.* bouille,
f.; — **lampe**, *f. n.* lampe (*f.*) Carcel; —
maschine, *f. n.* machine-pompe, *f.*;
— **miese**, *f. n.* calotte, *f.*; — **raber**, *n. pl.*
Ch. de fer. galets (*m. pl.*) d'alimenta-
tion; — **satt**, *adj.* *fam.* pu et repu; —
stange, *f. n.* piston, *m.* verge (*f.*) de
pompe; — **station**, *f. cn.* station (*f.*) où
l'on pompe les eaux; — **stiefel**, *m. s.*, —
et n. botte (*f.*) d'écuier ou à l'écuier;
— **stod**, *m. té, ar.* *Pêch.* bouille, *f.*; — **wage**,
f. n. aréomètre (*m.*) à pompe; — **werk**, *n.*
ar. *Min.* machine, *m.* ou système (*m.*) de
pompes, pomperie, *f.* pompe, *f.*

* **Pumpe**, *f. n.* (*poum'-pé*). pompe, *f.*
fontaine, *f.*; *deppelverfent* —, pompe (*f.*)
à double effet.

1. **Pumpen**, *a.* (*poum'-pén*). 1. pom-
per. | 2. *fam.* prendre ou recevoir à crê-
dit, emprunter, prêter. | 3. *n. ar.* *bāṭn*
voy. *Plumpen*, tomber lourdement.

2. **Pumpen** —, de ou à pompe, *voy.*
Pump —, — **apparat**, *m. té, c.* appa-
reil (*m.*) à pompe; — **armel**, *m. s.*, —,
manche (*m.*) de pompe; — **back**, *f. cn.*
Mar. citerne, *f.*; — **bedäglag**, *m. té, ar.*
armature, *f.* ou garniture (*f.*) de pompe;
— **bohrrer**, *m. s.*, —, cuiller, *f.* ou rouanne
(*f.*) de pompe; ouvrier (*m.*) qui perce
des tuyaux de pompe; — **bolzen**, *m. s.*,
—, cheville (*f.*) de pompe; — **chilinder**,
m. s., —, ou — *niefel*, cylindre, *m.*
corps (*m.*) ou barillet (*m.*) de pompe;
— **daal**, *n. s.*, *c.* ou *f. cn.* *Mar.* dalle (*f.*)
de pompe; — **dedel**, *m. s.*, —, clapet,
f. ou couvercle (*m.*) de pompe; — **brücker**,
m. s., —, balancier, *m.* bascule, *f.* ou
levier (*m.*) de pompe; — **eimer**, *m. s.*, —,
Mar. pot (*m.*) de pompe; seau, *m.* ou
chopine (*f.*) de pompe; — **fabrikation**,
f. spl. construction (*f.*) de pompes;
pomperie, *f.*; — **feuer**, *n. s.*, *spl.* lance,
f. ou jet (*m.*) de feu, feu (*m.*) de pompe;
trompe, *f.*; — **gar** ou **gatt**, *n. té, ar.*
Mar. lumière (*f.*) de la pompe; — **ack**,
m. té, c. *Mar.* brimbale, *f.* brimze-
bale, *f.*; — **geieuf**, *n. té, c.* *Min.* puit
(*m.*) d'épuisement; — **gehänge**, *n. s.*, —,
Min. maitresse-üge, *f.* tirants, *m. pl.*
et chaînons (*m. pl.*) de pompe; — **hafen**,
m. s., —, *croc* (*m.*) de pompe; — **ham-
mer**, *m. s.*, — *et* *ar.* *Mar.* marteau (*m.*) à
dents; — **herz**, *n. té, c.* *Mar.* talon, *m.*
ou soulier (*m.*) du siphon; — **hub**, *m. té,*
reprise (*f.*) de pompe; — **fammer**, *f. n.*
corps (*m.*) de pompe; — **lappe**, *f. n.*
capot (*m.*) qui recouvre la roue d'une
pompe à chapelet; — **lappe** *ciné* *Sau-
vent*, calotte (*f.*) d'aspiration; — **la-
fien**, *m. s.*, —, arche (*f.*) de pompe, ar-
chipompe, *f.*; — **keffel**, *m. s.*, —, *Mar.*
chaudron (*m.*) de pompe; — **leite**,
f. n. chaîne (*f.*) de pompe; — **lapppe**, *f. n.*
soupape, *f.* clapet (*m.*) de pompe; —
Heid, *n. té, ar.* *Mar.* fourneau (*f.*) *Ch.*
pompe; — **lofer**, *n. s.*, —, *Mar.* aréom-
(*f.*) d'une pompe, archipompe, *f.*

Püppchen, n. é. —, (*pup-pén*). *dim.* de *Puppe*, petite poupée, poupard, m.; *mon* —, mon mignon, ma mignonne.

Puppe, f. n. (*pou-pé*). 1. poupée, f.; *fam.* poupard, m. bébé, m. enfant, m.; *iron.* mijaurée, f. (*parl.* d'une femme); mignonne, f. mignon, m.; *Théâtre.* marionnette, f.; *grecq.* —, bamboche, f.; *Peint.* mannequin, m. | 2. *H. nat.* chrysalide, f. nymphe, f.; — de *Zentaurium* cocon, m.; *Bot.* ma-sette, f.; *Pêch.* bonnée, f. poupard, m. poupon, m.

1. **Puppen**, n. (*pou-pén*). *av.* bâton, 1. jouer à la poupée, | 2. *H. nat.* se transformer en chrysalide. | 3. *a.* emmailloter, envelopper comme une poupée. | 1. *Peint.* prendre au poupard, amorce, appât, p. 5. *sch.* —, *n.* se transformer en chrysalide.

2. **Puppen** —, de poupée, en forme de poupée ou de poupard; de chrysalide; — *ähnlich*, *adj.* qui ressemble à une poupée; *Bot.* — *ähnlich* zusammengetollt, chrysalide coconournée; — *balg*, m. c. é. corps (m.) d'une poupée; — *bildung*, f. spl. *Zool.* nympheose, f.; — *bude*, f. n. boutique (f.) de marchand de poupées; — *freßer*, m. é. —, pupivore, m.; — *gebären*, *adj.* *Zool.* qui met ses petits au monde à l'état de nymphe, pupipare; — *härer*, m. é. —, ou — *gebären* *zweifeln*, pupipare, m.; — *gehirn*, n. c. é. cr. visage (m.) de poupée; — *gepinnt*, n. c. é. cocon, m.; — *händler*, m. é. —, marchand (m.) de poupées, poupetier, m.; — *haus*, n. c. é. *av.* Soier, coconnière, f.; — *hülle*, f. n. cocon, m.; — *hülle*, f. n. fourreau (m.) de la chrysalide; — *fische*, f. n. *Bot.* coqueret, m.; — *kopf*, m. c. é. tête (f.) de poupée; marotte, f.; — *fram*, m. c. é. —, petite boutique de poupées, jouets (m. pl.) pour enfants, poupées, f. pl.; — *främer*, m. é. —, marchand (m.) de poupées; — *lappen*, m. pl. chiffons (m. pl.) de poupée ou de poupées; — *macher*, m. é. —, fabricant (m.) de poupées, poupetier, m. poupelier, m. bimbelotier, m.; — *mägg*, *adj.* comme une poupée; *iron.* poupin; — *räuber*, m. é. —, *Zool.* insecte (m.) pupivore ou pupophage; carabe (m.) cyclophante; — *spiel*, n. c. é. jeu (m.) avec des poupées, marionnettes, f. pl.; *fig.* jonglerie, f.; — *spieler*, m. é. —, joueur (m.) de marionnettes; — *spielstapel*, f. n. sujet (m.) d'une pièce de marionnettes; — *stand*, c. é. spl. *Zool.* état (m.) de nymphe ou de chrysalide; — *stube*, f. n. chambre (f.) de poupée; — *theater*, n. é. —, théâtre (m.) de marionnettes; — *verwandlung*, f. spl. changement (m.) en chrysalide; — *werf*, n. c. é. —, *zug*, n. c. é. spl. habits (m. pl.) de poupée, jouets, m. pl. amusements (m. pl.) d'enfants; — *zustand*, m. c. é. spl. état (m.) de nymphe ou de chrysalide.

Puppenhaft, *adj.* (*pou-pén-haft*). qui tient de la poupée, de poupée.

Puppern, n. (*pou-pén*). *av.* bâton, palpiter, tressaillir, trembler.

Pur, *adj.* (*pour*). pur; — *es* *Golt*, or pur; *das glänz* *mit* — *es* *Golt*, cela brille comme du véritable or.

Pürdel, m. é. —, (*pur-dél*). *Forg.* masse, f. marteau (m.) de devant.

* **Purganz**, f. n. (*pour-gan*). *Méd.* purgation, f. purgatif, m. laxatif, m.

* **Purgatorio**, n. é. spl. (*pour-ga-to-rio*). le Purgatoire.

* **Purgatorium**, n. é. spl. (*pour-ga-to-rium*). purgatoire, m.; *Jur.* serment (m.) de purgation.

Purgir —, pour purger; — *beere*, f. n. graine (f.) d'Avignon, baie (f.) de nerprun; — *born*, m. c. é. nerprun purgatif ordinaire; — *effig*, m. c. é. spl. vinaigre purgatif; — *fieber*, n. é. —, fièvre (f.) de devoiement; — *flachs*, m. c. é. spl. ou — *lin*, *Bot.* lin (m.) sauvage purgatif; — *hol*, n. é. spl. *Bot.* bois (m.) de croton ou des Moluques; — *laffe*, f. spl. ou — *faffa*, f. spl. *Bot.* casse purgative; — *fische*, f. n. *Bot.* graine (f.) d'Avignon, baie (f.) de nerprun, cerisier (m.) des Alpes; — *förner*, n. pl. *Pharm.* graine

(f.) de Tilly, graine (f.) des Moluques; grains (m. pl.) d'épurgé; — *frout*, n. c. é. —, *Bot.* herbe, f. ou plante purgative; — *frouton*, m. é. spl. *Bot.* croton (m.) cathartique, croton riglion ou de Tilly; — *lein*, n. roy. — *flachs*; — *mittel*, n. é. —, purgatif, m. laxatif, m. purgation, f.; — *morselle*, f. spl. trochique laxatif; — *nuss*, f. spl. *Bot.* haricot (m.) du Pérou, noisette purgative ou cathartique; — *nussbaum*, m. c. é. —, *Bot.* médecinier, m. magnoc, m.; *baumwollenblättrig* — *nussbaum*, médecinier (m.) sauvage ou à feuilles de cotonier; — *pfäume*, f. n. myrobalan, m.; — *pille*, f. n. *Pharm.* pilule purgative; — *pulver*, n. é. —, poudre laxative; — *salz*, m. c. é. sel laxatif; — *transf*, m. c. é. —, potion laxative ou purgative; — *wegborn*, m. c. é. spl. *Bot.* nerprun purgatif; — *winde*, f. n. *Bot.* scammonée, f. liseron (m.) scammonée; — *wurzel*, f. n. *Bot.* racine purgative.

* **Purgiren**, a. (*pour-gui-rén*). *pp.* purgait, 1. purger, donner une purgation, | 2. *n. av.* bâton. *Méd.* se purger, prendre un purgatif; *fam.* prendre médecine; *purgiren*, purgatif, laxatif. | 3. —, n. é. spl. action (f.) de purger, purgation, f.; diarrhée, f.

Purhaber, m. é. spl. (*pour-ha-bér*). haveron, m.

* **Purifizieren**, a. (*pou-ri-fi-tzi-rén*). *pp.* purifiait, purifier. | —, n. é. spl. ou *Purifizierung*, f. n. purification, f.

* **Purismus**, m. *inv.* spl. (*pou-ris-mous*). purisme, m.; puritanisme, m.

* **Purist**, m. n. en. (*pou-rist*). puriste, m.

* **Puristisch**, *adj.* (*pou-ris-tich*). de puriste. | *adv.* en puriste.

* **Puritaneer**, m. é. —, (*pou-ri-ta-nér*). puritain, m. rigoriste, m.; *lebr* *der* —, puritanisme, m.

* **Puritanisch**, *adj.* (*pou-ri-ta-nich*). puritain.

* **Purpeln**, f. pl. (*pou-pén*). *Méd.* pourpre, m. petite vérole.

* **Purper**, m. roy. Purpur.

1. * **Purpern**, a. (*pou-pén*). teindre en pourpre, colorer en pourpre.

2. **Purperin**, *adj.* pourpre, purpurin, de pourpre.

* **Purpur**, m. é. spl. (*pou-pour*). 1. pourpre, f.; carmin, m. oramoisi, m.; *fig.* *der* — *ihre* *Mund*, la pourpre ou le vermeil de sa bouche. | 2. pourpre, f. vêtement (m.) de pourpre; *fig.* vêtement royal; royauté, f.; *in* — *geboren*, né dans la pourpre; *den* — *ab-legen*, abdiquer la couronne; — *ammer*, f. n. *Ornith.* bruant (m.) du Mexique; — *apfel*, m. é. —, *Bot.* pomme pourprée, corosol (m.) d'Asie; — *bär*, m. n. en. *Zool.* écaille pourprée; — *befleidet*, *adj.* revêtu de la pourpre; — *binde*, f. n. bande (f.) de pourpre; *H. anc.* augusticlavé, m.; — *blende*, f. spl. *Minér.* kermès, m. ou antimoine (m.) oxyde sulfuré; — *blume*, f. n. fleur purpurine; *Bot.* alétris farineux; — *bräsen*, m. é. —, *Zool.* spare (m.) orphe; — *brunse*, f. spl. purpurine, f.; — *bohle*, f. n. *Zool.* choucas (m.) couleur de pourpre; — *droffel*, f. n. *Ornith.* commandeur, m. — *erzeugend*, *adj.* purpurigène; — *faden*, m. é. —, fil teint en pourpre; — *farbe*, f. spl. couleur (f.) de pourpre; *Blas.* mercure, m. pourpre, m.; — *farben*, *adj.* ou — *farbig*, *adj.* pourpre ou pourpré; purpurin, purpuracé, de couleur pourpre; — *farbig* *zug*, étoffe pourprée; *Blas.* — *farbig* *Blatt*, guilpe, m.; — *färberei*, f. n. teinture (f.) en pourpre; — *färbung*, f. spl. teinte (f.) de pourpre; — *fieber*, n. é. spl. *Méd.* fièvre pourprée, pourpre, m.; — *fisch*, m. c. é. *Zool.* pourpre, m. poisson (m.) de pourpre; — *frieich*, m. é. spl. *Méd.* fièvre (f.) milliaire pourprée, purpure, m.; — *gebend*, *adj.* purpurifère; — *gemant*, n. c. —, pourpre, f. manteau (m.) de pourpre; — *glanz*, m. c. é. spl. brillant, m. ou éclat (m.) de la pourpre; — *haltend*, *adj.* ou — *haltig*, *adj.* purpurifère, qui contient de la pourpre; — *hol*, n. c. spl.

bois (m.) pourpre; — *horn*, n. c. —, mollusque (m.) purpurifère; — *hubn*, n. c. —, *Ornith.* sultane, f. talève (m.) de Madagascar; — *hut*, n. c. —, chapeau (m.) de cardinal, pourpre, f.; — *kleid*, n. c. —, robe, f. ou habit (m.) de pourpre, pourpre, f.; — *klepper*, m. é. —, friquet pourpre; — *lechte*, f. n. grimpeau pourpre; — *kopf*, m. n. c. —, corneille grise à tête pourprée; — *lepfchen*, n. é. —, grimpeau (m.) à tête pourprée; — *totaline*, f. spl. sertulaire (f.) couleur de pourpre; — *fräbe*, f. n. *Ornith.* commandeur, m.; — *främer*, m. é. —, marchand (m.) de pourpre; — *lad*, m. c. é. spl. *Chim.* purpurine, f.; laque colombine; — *lippen*, f. pl. lèvres vermeilles, bouche (f.) de corail; — *mantel*, m. é. —, manteau (m.) de pourpre, pourpre, f.; *Zool.* phalène purpurine; — *mautourf*, f. n. c. —, taupe (f.) rouge d'Amérique; — *mitel*, f. spl. *Bot.* gui pourpre; — *motte*, f. n. phalène arpeuteuse; — *mund*, m. c. —, bouche vermeille, bouche (f.) de pourpre ou de corail; — *nusich*, f. n. mollusque (m.) purpurifère; — *natter*, f. n. *Zool.* tyrie, f. et m.; — *pfisch*, m. é. —, ou — *pfisch*, f. n. *Bot.* pourprée, f.; — *reicher*, m. é. —, *Ornith.* héron (m.) pourpre, oiseau (m.) pourpre d'Albin; — *rod*, m. c. —, robe (f.) pourpre, pourpre, f.; — *roth*, *adj.* rouge comme pourpre, vermeil; — *rote lippen*, lèvres (f. pl.) de corail, lèvres vermeilles; — *rotte*, f. spl. pourpre, m. rouge (m.) pourpre; — *saff*, m. c. spl. suc pourpre ou purpurin, liqueur (f.) de la pourpre; — *fauer*, *adj.* purpurate, f.; — *fauze* *zalt*, purpurates, m. pl.; — *fauze* *diminutif*, oxyrae (m.) d'ammoniaque; — *fauze*, m. c. —, bordure (f.) de pourpre; — *fauze*, f. spl. *Chim.* acide (m.) purpurique; — *diefer*, m. é. —, schiste pourpre; — *schild*, n. c. —, *H. nat.* lecture (f.) rouge; — *schnecke*, f. n. *Zool.* mollusque (m.) purpurifère, pourpre, m.; *Géol.* verticille; — *schnecke*, purpurite, f.; — *schwalbe*, f. n. *Ornith.* hirondelle (f.) couleur de pourpre; — *schwefelfaure*, f. spl. *Chim.* phénicéine, f.; — *sonnenstrahl*, m. c. en. *Zool.* came violette; — *streich*, m. c. —, ou — *streiben*, n. é. —, bande (f.) de pourpre; *H. rom.* mit *inim* *triten* — *streich* *beif* *Stwand*, laticlave, m.; *Tunfa* *mit* — *streich*, augusticlavé, m.; — *teppich*, m. c. —, tapis (m.) de pourpre; — *traube*, f. n. raisin pourpre; — *violettfarben*, *adj.* violet pensée, couleur de pensée; — *vogel*, m. é. —, grimpeau pourpré, oiseau (m.) pourpre; — *weiderich*, m. é. spl. *Bot.* salicaire (m.) rouge.

Purpurhaft, *adj.* (*pou-pour-haft*). ou **Purpurich**, *adj.* pourpre, pourpreux; purpurin.

* **Purpurin**, n. é. spl. (*pou-pou-rin*). *Chim.* purpurine, f.

Purpurisch, *adj.* (*pou-pou-rich*). ou **Purpurich** et **Purpurin**, de couleur de pourpre, purpurin.

* **Purpurit**, m. n. en. (*pou-pou-rit*). *Zool.* purpurite, f.

Purpurling, m. c. é. c. (*pou-pour-lin'g*). phalène pourprée.

Purpurn, *adj.* (*pou-pour-n*). pourpre, purpurin.

Purren, a. (*pou-rén*). 1. gratter, farfouiller, *in der Nase* —, se fouiller dans le nez. | 2. fourmiller, grouiller; *fig.* agacer, piquer, irriter. | 3. *n. av.* bâton, grogner, grommeler; *Mar.* appeler au quart.

Purrisch, *adj.* (*pou-rich*). hargneux, bourru, acariâtre.

Pürsch, **Pürschen**, **Pürzel** —, *voy.* **Pürsch**, **Pürschen**, **Pürzel** —.

Pürzeln, n. (*pou-tzeln*). *av.* scier, culbute, faire la culbute; *voy.* **Pürzeln**.

Pürzeln, a. (*pur-tzeln*). faire couper en petits morceaux.

Püschiel, m. ou f. *voy.* **Püschiel**.

* **Puseismus**, m. *inv.* spl. (*pou-zé-is-mous*). puseysisme, m. puseysme, m.

Pussarbaum, m. c. —, (*pou-ssar-baum*). *Bot.* capotier, m.

***Pyramidoïde**, *f. n.* (*pi-ra-mi-do-i-dé*). *Geom.* pyramidoïde, *m.* fuseau (*m.*) parabolique.

Pyramus, *m.* (*pi-ra-mous*). *n. pr.* Pyrame, *m.*

Pyrenéen, *f. pl.* (*pi-ré-né-én*). *Géogr.* les Pyrénées, *f. pl.*; jenseit der — litgeb. transpyrénéen.

Pyrenéisch, *adj.* (*pi-ré-né-ich*). des Pyrénées; dit — t Halbinsel, la péninsule ibérique.

***Pyrit**, *m. en, spl.* (*pi-rit*). *Minér.* pyrite, *f.*

***Pyrogallussäure**, *f. spl.* (*pi-ro-gal-lous-wei-ré*). *Chim.* acide (*m.*) pyrogallique.

***Pyrole**, *f. n.* (*pi-ro-lé*). *Bot.* pyrole, *f.* verdure (*f.*) d'hiver.

***Pyrometer**, *m. é.* —, (*pi-ro-mé-tér*). pyromètre, *m.*

***Pyrophane**, *adj.* (*pi-ro-fan*). *Minér.* pyrophane.

***Pyrophor**, *m. en, en*, (*pi-ro-for*). pyrophore, *m.*

***Pyrophorisch**, *adj.* (*pi-ro-so-ri-ch*). pyrophore.

***Pyrotechnik**, *f. spl.* (*pi-ro-té-chnik*). pyrotechnie, *f.*

***Pyrotechniker**, *m. é.* —, (*pi-ro-té-chni-ker*). pyrotechnicien, *m.*

***Pyrotechnisch**, *adj.* (*pi-ro-té-chni-ch*). pyrotechnique.

***Pyrotisch**, *adj.* (*pi-ro-ti-ch*). pyrotique.

***Pyrorit**, *m. é, spl.* (*pi-ro-rit*). ou **Pyrorilin**, *m. é, spl.* fulmicoton, *m.*

Pyrrhisch, *adj.* (*pir-rich*). pyrrhique; — et Tanz, danse (*f.*) pyrrhique.

Pyrrho, *m.* (*pir-ro*). *n. pr.* Pyrrhon, *m.*

Pyrrhonianer, *m. é.* —, (*pir-ro-ni-a-nér*). pyrrhonien, *m.* || = in, *f. n.* pyrrhonienne, *f.*

Pyrrhoniker, *m. é.* —, (*pir-ro-ni-ker*). pyrrhonien, *m.*

Pyrrhonisch, *adj.* (*pir-ro-ni-ch*). pyrrhonien.

Pyrrhonismus, *m. sing. invar. spl.* (*pir-ro-nis-mous*). pyrrhonisme, *m.*

Pyrrhus, *m.* (*pir-rous*). *n. pr.* Pyrrhus, *m.*

Pythagoräer, *m. é.* —, (*pi-ta-go-ré-ér*). pythagoricien, *m.* pythagoriste, *m.* disciple (*m.*) de Pythagore.

Pythagoras, *m.* (*pi-ta-go-ras*). *n. pr.* Pythagore, *m.*

Pythagoreer, *m. roy.* Pythagoräer.

Pythagoreisch, *adj.* (*pi-ta-go-ré-i-ch*). pythagorique, pythagoricien; — et Lehre, doctrine (*f.*) de Pythagore.

Pythagorismus, *m. invar. spl.* (*pi-ta-go-ris-mous*). pythagorisme, *m.*

Pythia, *f. pi-ti-a*). *n. pr.* Pythée, *f.* Pythonisse, *f.*

Pythiade, *f. n.* (*pi-ti-a-de*). pythiade, *f.*

Pythisch, *adj.* (*pi-ti-ch*). pythique, pythien; — et Vort, nome pythien; — et Spiel, jeux pythiques ou pythiens.

Pythioniss, *f. plur.* Pythioniss, (*pi-to-ni-ssa*). pythionisse, *f.* pythie, *f. fig.* devineresse, *f.* sybille, *f.* magicienne, *f.*



Q, q, n. (*kou*). Q, q, *m.*

Qu. (qualificirt), ci-dessus nommé ou désigné, qualifié.

Qua. (*adv.* (*koua*)). en composition désigne un officier d'un grade inférieur remplissant les fonctions du grade supérieur; — **Divisionär**, major-général faisant fonction d'un lieutenant (général); — **Notarius**, personne faisant fonction de notaire, proto-notaire, *m.*

Quabbe, *f. n.* (*koua-bé*). ou **Quabbel**, *m. é.* —, sol marécageux ou mouvant; *fam.* pelote, *f.* ou coussinet (*m.*) de graisse; *fig.* gros enfant; *roy.* Quapp.

Quabbelicht, *adj.* (*koua-bé-licht*). ou **Quabbelicht** ou **Quabbelig**, mou, flasque, de consistance molle et tremblante; *fig.* potelé, rebondi, dodu.

Quabben, *n.* (*koua-bén*). ou **Quabbeln**, *av. haben*, trembler, trembloter, vaciller, être mouvant; *ver* sein — être grassouillet. être dodu ou potelé, rebondir de graisse.

Quack! *interj.* (*kouak*). ou **Quack!** coac, couac, coa.

Quackelei, *f. en* (*koua-ké-lai*). irrésolution, *f.* inconstance, *f.* *fam.* lanternerie, *f.* futilités, *f. pl.*

Quackeler, *m. é.* —, (*koua-ke-lér*). ou **Quackeler**, *m. é.* —, ou **Quackelbans**, *m. en é.* —, homme irrésolu, bavard, *m.* babillard, *m.* jaseur, *m.* || = in, *f. n.* ou **Quackeliese**, *f. n.* femme irrésolue, chipotière, *f.* bavarde, *f.* babillarde, *f.* jaseuse, *f.*

Quackelhaft, *adj.* (*koua-kél-haft*). ou **Quackelhaftig** et **Quackelig**, changeant, inconstant, irrésolu, changeant dans ses résolutions, mobile, volage, versatile.

Quackeln, *n.* (*koua-keln*). *av. haben*, branler, chanceler, vaciller; *fig.* changer d'avis à tout moment, être inconstant ou versatile. || =, *n. é, spl.* branlement, *m.* vacillation, *f.* *fig.* inconstance, *f.* mobilité (*f.*) du caractère, versatile, *f.*

Quackenfrant, *n. té, spl.* (*koua-kén-kraut*). *Bot.* grand liseron.

Quackente, *f. voy.* Quackente.

Quacksalber, *m. é.* —, (*kouak-zal-ber*). empirique, *m.* charlatan, *m.*

Quacksalberei, *f. spl.* (*kouak-zal-bé-vei*). charlatanisme, *m.* empirisme, *m.* remède (*m.*) de charlatan, drogue, *f.*

Quacksalberhaft, *adj.* (*kouak-zal-bér-haft*). ou **Quacksalberig**, charlatanesque. || *adv.* à la manière des charlatans.

Quacksalbern, *n.* (*kouak-zal-bérn*). *av. haben*, faire le charlatan, exercer le métier de charlatan, être un empirique.

Quader, *m. é.* —, et *f. n.* (*koua-dér*). pierre de taille équarrie, carreau (*m.*) de pierre, dalle, *f.* — mit Säulen ausgesetzt, entic, jambe-boussole, *f.* — **bau**, *m. té, spl.* construction (*f.*) d'appareil; — **bruch**, *m. té, t.* carrière, *f.* — **mauerwerk**, *m. té, spl.* maçonnerie en pierres de taille; — **pus**, *m. té, spl.* Maçon. enduit (*m.*) en carreaux ou en bossage; *tauf* —, enduit (*m.*) en carreaux rustiques; — **saufstein**, *m. té, c.* ou — **stein**, *m. té, c.* pierre (*f.*) de taille, pierre équarrie; — **steinpflaster**, *n. é, spl.* dallage, *m.*; — **stück**, *m. té, c.* pierre (*f.*) de taille, pierre équarrie; — **werk**, *n. té, spl.* maçonnerie (*f.*) en liaison; — **wölbung**, *f. en*, voûte (*f.*) d'appareil.

***Quadragesimä**, *f. spl.* (*koua-dra-gué-zi-mé*). *Compta* —, dimanche (*m.*) de la Quadragesime.

***Quadragesimal**, *adj.* (*koua-dra-gué-zi-mal*). quadragesimal.

***Quadrant**, *m. en, en*, (*koua-dran't*). quart (*m.*) de cercle; *Lapid.* cadran, *m.*

Quadranten, *n. é.* —, (*koua-dran't-én*). *Zool.* came frangée.

Quadranten —, du quart de cercle; du cadran: — **dreieck**, *n. té, c.* *Math.* triangle (*m.*) sphérique dont l'un des côtés est égal à un quart de cercle; — **ecken**, *f. spl.* plan (*m.*) pour quart de cercle; *Artill.* table (*f.*) de tonnerre; — **electrometer**, *n. ou m. é.* —, électromètre (*m.*) à quart de cercle; — **öffner**, *n. é, spl.* hausse (*f.*) circulaire à quart de cercle.

***Quadrat**, *n. té, t.* (*koua-drät*). *Geom.* carré, *m.*; *Algebr.* carré (*m.*) d'un nombre; *Mus.* bécarré, *m.*; — **bildent**, *adj.* *Minér.* quadratiforme; — **centimeter**, *m. el n. é.* —, centimètre carré; — **eisen**, *n. é.* —, fer carré, barre de fer carrée; — **eile**, *f. n.* aune carrée ou en carré; — **förmig**, *adj.* de forme carrée, carré,

quadrillé; — **förmig** linierte Papier, papier quadrillé; — **fuß**, *m. té.* —, pied carré; — **kilometer**, *n. ou m. é.* —, kilomètre carré; — **linie**, *f. n.* *Geom.* quadratrice, *f.*; — **maß**, *n. té, spl.* mesure carrée; — **meile**, *f. n.* mille carré, lieu carré; — **meter**, *m. ou n. é.* —, mètre carré; — **millimeter**, *m. ou n. é.* —, millimètre carré; — **nee**, *n. té, spl.* quadrillage, *m.*; *Antiqua* cins — **met** auf dem Zudenblatt, méthode (*f.*) du quadrillage; — **rechnung**, *f. spl.* calcul (*m.*) des nombres carrés; — **ruthe**, *f. n.* verge (*f.*) carrée; — **schein**, *m. té, spl.* *Astr.* quadrature, *f.* aspect quadrat; — **schlage**, *m. pl.* *Artif.* marrons (*m. pl.*) d'artifice; — **schrift**, *f. spl.* béreau carré; — **schuh**, *m. té.* —, pied carré; — **stab**, *m. té, spl.* mètre carré; — **verhältniß**, *n. té, t.* raison (*f.*) des carrés, raison (*f.*) double; — **wurzel**, *f. n.* *Math.* racine carrée; — **zahl**, *f. en* *Math.* nombre carré; — **zeichen**, *n. é.* —, *Typ.* signe carré; — **zoll**, *m. té, c.* pouce carré ou en carré.

Quadrätschen, *n. é.* —, (*koua-drät-én*). petit carré; *Typ.* cadratin, *m.*

Quadraten —, du cadrat, des cadrats; — **saß**, *m. té, spl.* composition (*f.*) avec beaucoup de cadrats; *fam.* du ban; — **zeile**, *f. n.* ligne (*f.*) de cadrats.

***Quadratich**, *adj.* (*koua-dra-ti-ch*). carré; *Math.* quadratique du second degré. || *adv.* en carré, d'équarrissage.

***Quadratur**, *f. spl.* (*koua-dra-tour*). *Astr.* aspect (*m.*) quadrat, quadrature, *f.* *Math.* quadrature, *f.*

Quadrat —, au carreau, quadrillé; — **eisen**, *n. é.* —, équarisseur, *m.*; — *methode*, *f. n.* copie (*f.*) d'un plan à l'aide du canevas quadrillé.

***Quadrille**, *f. n.* (*ka-dri-lé*). 1. Dans quadrille, *m.* || 2. *n. é.* —, *Man.* quadrille, *f.*

Quadrillen —, de quadrille; — **lied**, *n. té, t.* ou — **musik**, *f. spl.* air (*m.*) de quadrille; — **tänzer**, *m. é.* —, danseur (*m.*) de quadrille.

***Quadrilliren**, *a* (*ka-dri-li-rén*). *pp.* quadrillir, *Tiss.* tisser à carreaux.

***Quadrillion** ou **Quadrillion**, *f. en* (*koua-dri-li-ön*). quadrillion, *m.* un million de millions.

3. Quart ← *in-quarto*, en in-quarto; de quatre; — **band**, *n. c.*, *tr.*, in-quarto, *m.* livre, *m.* ou volume (*m.*) in-quarto; — **blatt**, *n. c.*, *tr.*, quart (*m.*) de papier, feuille (*f.*) d'in-quarto; — **blöcke**, *f. spl.* Escr. ligne (*f.* de gauche ou de dedans; — **buch**, *n. c.*, *tr.*, livre, *m.* volume (*m.*) in-quarto; — **format**, *n. c.*, *spl.* Typ. in-quarto, *m.* format (*m.*) in-quarto; — **geige**, *f. n.* Mus. dessus (*m.*) de violon; — **lage**, *f. n.* Escr. quatrième mouvement (*m.*) de garde, le pouce à droite; — **maß**, *n. c.*, *spl.* pinte, *f.* quart (*m.*) de tonne; — **maßig**, *adj.* Métall. suivant les règles de la quartation; — **seite**, *f. n.* page (*f.*) in-quarto; — **stoß**, *m. c.*, *tr.*, Escr. quart, *f.* coup droit, botte poussée de quatre.

* **Quarta**, *f. c.* (*kouar-ta*), quatrième, *f.* classe (*f.*) de quatrième.

* **Quartal**, *n. c.*, *c.* (*kouar-täl*), trimestre, *m.*; terme, *m.*; quartier, *m.*; — **abonnement**, *n. c.*, *c.*, abonnement trimestriel; — **geld**, *n. c.*, *c.*, trimestre, *m.* montant (*m.*) d'un trimestre; — **gericht**, *n. c.*, *spl.* Jur. jour (*m.*) de plaids de quatrième; — **rechnung**, *f. n.* compte (*m.*) par trimestre, montant (*m.*) d'un trimestre; — **fäuser**, *m. c.*, —, buveur intermittent; — **schluss**, *m. f.*, *spl.* fin (*f.*) du trimestre; — **schrift**, *f. n.* revue trimestrielle; — **rufe**, *f. n.* entaille, *f.* marque (*f.*) de quartier; — **tag**, *m. c.*, *c.*, terme, *m.* jour (*m.*) de paiement du trimestre; — **wechsel**, *m. c.*, —, échéance (*f.*) du terme; — **weise**, *adj.* par trimestre, par quatrièr; — **zahlung**, *f. n.* ou — **zins**, *m. c.*, *m.*, terme, *m.*

* **Quartan** ← *a.*, de quart, quart; bâtarde; — **fièvre**, *n. c.*, *spl.* Méd. fièvre (*f.*) quart, fièvre (*f.*) quart doublée; — **schlange**, *f. n.* voy. Quartan, Artill. batard, *f.* pièce (*f.*) de huit.

* **Quartane**, *f. n.* (*kouar-ta-né*), voy. Quartan, Artill. batard, *f.* pièce (*f.*) de huit.

* **Quartaner**, *n. c.*, —, (*kouar-ta-nér*), élève (*m.*) de la classe de quatrième.

* **Quartan**, *m. c.*, *m.* (*kouar-tan*), livre, *m.* ou volume (*m.*) in-quarto, in-quarto, *m.*

* **Quarte**, *f. n.* (*kouar-té*), ou **Quart**, mesure; quart, *m.* quart; *f.* Mus. quart, *f.* sous-dominante, *f.* Escr. quart, *f.* in — **setzen**, porter de quart; mit **et** — **parien**, parer à la quart; — **n und Eichen** **äßen**, tirer au mur.

Quartier ← *a.*, du quartier; — **deck**, *n. c.*, *c.* Mar. demi-pont; — **meister**, *m. c.*, —, Mar. quartier-maître, *m.*

* **Quarteron**, *m. c.*, *c.* (*kouar-tér-on*), quarteron ou carteron, *m.*

* **Quartett**, *n. c.*, *c.* (*kouar-tét*), Mus. quatuor, *m.* phrase (*f.*) de quatuor, quartetto, *m.*

1. * **Quartier**, *n. c.*, *c.* (*kouar-tir*), 1. quartier, *m.* (d'une ville); logis, *m.* tous les appartements; *Mil.* logements (*m.*) (chez l'habitant), logis, *m.* cantonnement, *m.* quartier, *m.*; — **betreten** ou **machen**, préparer le logement, faire les logements des troupes; bei **et** **im** — **haben**, loger chez qu. | 2. **quartier**, *m.* grâce, *f.* quartier, *m.*; — **geben**, faire quartier; um — **bitten**, demander quartier; sein — **annehmen**, ne point vouloir de quartier. | 3. **Mar.** carré, *m.* quart, *m.* garde (*f.*) de quart; sein — **halten**, faire son quart; *Cor.* donn. quartier, *m.*; *Sell.* quartiers (*m. pl.*) de la selle; *Vétér.* côtes (*m. pl.*) du sabot entre la pince et le talon, quartier, *m.*; *Com.* quart, *m.* quart, *f.*

2. **Quartier** ← *a.*, de logement, de campement, de quartier; — **amt**, *n. c.*, *tr.* bureau (*m.*) du fourrier; — **anweisung**, *f. n.* billet (*m.*) de logement; — **baum**, *m. c.*, *tr.*, limon (*m.*) d'un escalier; — **billet**, *n. c.*, *c.* *Mil.* billet (*m.*) de logement; — **fahne**, *f. n.* guidon, *m.* fanion (*m.*) de campement; — **frei**, *adj.* exempt de l'obligation de loger de soldats; — **freiheit**, *f. spl.* exemption (*f.*) de logement; — **geber**, *m. c.*, —, habitant (*m.*) qui loge des soldats; logeur, *m.*

aubergiste, *m.*; — **geld**, *n. c.*, *tr.*, indemnité (*f.*) pour le logement des troupes payée par l'habitant; — **leister**, *m. c.*, —, habitant (*m.*) qui fournit le logement; — **leistung**, *f. n.* obligation (*f.*) de loger des soldats; — **leistungsgeld**, *n. c.*, *spl.* loi (*f.*) réglant les obligations de l'habitant de fournir le logement en nature; — **lied**, *n. c.*, *tr.*, ou **Quartierlied**, *Mar.* chanson (*f.*) du quart; — **liste**, *f. n.* annuaire (*m.*) indiquant les garnisons et l'emplacement des troupes, liste, *f.* ou contrôle (*m.*) des logements; — **macher**, *m. c.*, —, fourrier chargé de préparer les logements, sergent-fourrier, *m.*; — **meister**, *m. c.*, —, sergent-fourrier, *m.* maréchal — **logis** (*m.*) fourrier; *Mar.* quartier-maître, *m.*; — **nach**, *f. n.* Cordonn. jointure, *f.*; — **pantoffel**, *m. c.*, —, ou **pantoufle** (*f.*) à quartiers, mule, *f.* balmuche, *f.*; — **pflichtig**, *adj.* obligé de loger des militaires; — **schlange**, *f. n.* demi-coulevrine, *f.*; — **stall**, *m. c.*, *tr.*, écuries (*f. pl.*) au cantonnement; — **stein**, *m. c.*, *c.* *Magonn.* demi-brique, *f.* ou demi-tuile (*f.*) servant de clausoir; — **stückchen**, *n. c.*, —, *Magonn.* nicoteux, *m.* nigoteau, *m.*; — **träger**, *m. c.*, —, celui qui a des soldats à loger; — **vergütung** ou — **vergütung**, *f. n.* voy. **geld**; — **verpflegung**, *f. spl.* logement (*m.*) avec nourriture chez l'habitant; — **verteilung**, *f. n.* distribution (*f.*) des cantonnements ou des logements; — **voll**, *n. c.*, *spl.* *Mar.* quart, *m.*; matelots, *m. pl.* ou gens (*m. pl.*) du quart; — **wade**, *f. n.* ou — **waich**, *f. n.* *Mar.* quart, *m.*; *Mil.* garde (*f.*) du cantonnement; — **wirth**, *m. c.*, *c.* habitant (*m.*) logeant des soldats; — **zeichen**, *n. c.*, —, craie, *f.*; — **zettel**, *m. c.*, —, billet (*m.*) de logement; — **zettel** ou **zettel**, délivrer des billets de logement.

Quartierchen, *n. c.*, —, (*kouar-tir-chen*), petit quartier; quart (*m.*) de chopine; *Blas.* canton, *m.*; — **zur** **Rechten**, franc canton.

* **Quartieren**, *a.* (*kouar-ti-rén*), *pp.* quarterit, loger, cantonner, mettre en quartier; prendre ses cantonnements ou ses logements; *Métall.* inquarter; *Blas.* écarteler; *Escr.* porter de quart. || =, *n. c.*, *spl.* et **Quartierung**, *f. n.* quartation, *f.* inquarteration, *f.* inquarter; *Blas.* écartèlement, *m.*; *Escr.* quart, *f.*

* **Quarz** ou **Quartz**, *m. c.*, *spl.* (*kouar-tz*), *Minér.* quartz, *m.* grès quartzueux; *clat* —, quartz pur, cristal (*m.*) de roche; *gläser* —, quartz hyalin; *Min.* écharde, *f.* brin, *m.* éclat, *m.*; — **achat**, *m. c.*, *spl.* quartzagate, *m.*; — **ähnlich**, *adj.* *pl.* — **artig**, *adj.* de la nature du quartz, quartzueux, quartziforme; — **brühe**, *f. n.* groupe (*m.*) de quartz cristallisé; — **fels**, *m. c.*, *m.*, quartz (*m.*) en masse, roche quartzueuse, quartz (*m.*) granulaire, schiste micacé; — **fluß**, *m. f.*, *spl.* fluor quartzueux ou de quartz; — **förmig**, *adj.* quartziforme; — **führend**, *adj.* quartzifère; — **gang**, *m. c.*, *tr.*, filon quartzueux; — **gebirge**, *m. pl.* montagnes (*f. pl.*) de quartz; — **gestein**, *n. c.*, *spl.* roche quartzueuse; — **granatstein**, *m. c.*, *c.* quartz (*m.*) en forme de grenats; — **haltig**, *adj.* quartzifère, quartzueux; — **hornfels**, *m. c.*, *spl.* roche pétrosilicieuse; — **kiefel**, *m. c.*, —, caillou (*m.*) du Rhin; quartz hyalin roulé; — **krystall**, *m. c.*, *spl.* quartz cristallisé, cristal quartzueux; — **porphyr**, *m. c.*, *spl.* porphyre (*m.*) à base de quartz; — **sand**, *m. c.*, *spl.* sable quartzueux, quartz hyalin arénacé, sable non-absorbant; — **sandstein**, *m. c.*, *spl.* grès lustré; — **schiefer**, *m. c.*, *spl.* gneiss, *m.*; — **sinter**, *m. c.*, *spl.* opale incrustante, quartz hyalin concrétionné; — **steinart**, *f. n.* roche quartzueuse; — **würfel**, *m. c.*, *spl.* boracite, *m.* quartz (*m.*) cubique.

* **Quarsicht** ou **Quartzicht**, *adj.* (*kouar-tzigt*), de la nature du quartz.

* **Quarsig** ou **Quartzig**, *adj.* (*kouar-tzich*) ou **Quarschaft**, *Minér.* quartzueux, quartzique, quartzifère.

* **Quassia**, *f. plur.* Quassien, (*koua-ssia*), quassie, *f.* quassia, *f.* bitter —,

quassie amère. || *pl.* Quassien, *f.* simaroubaes, *f. pl.*; — **bitter**, *n. c.*, *spl.* *Chim.* quassie, *f.* quassine, *f.*; — **extrakt**, *m. ou n. c.*, *spl.* extrait (*m.*) de quassia; — **holz**, *n. c.*, *spl.* bois (*m.*) de quassia.

* **Quassin**, *n. c.*, *spl.* (*kouar-ssin*), *Chim.* quassine, *f.*

Quast, *m. c.*, *m.* (*kouast*), ou **Quast**, *f.* gland, *m.* pompon, *m.* touffe, *f.* houppe, *f.* bouffette, *f.* canpane, *f.* balai, *m.* *Mil.* gland (*m.*) de la dragonne; *Péch.* fagot, *m.*; bourrée, *f.* *Mar.* guipon, *m.* pinceau, *m.* ou brosse (*f.*) à goudron; — **gras**, *n. c.*, *spl.* *Bot.* agrostide, *f.* agrostis, *f.*

Quästchen, *n. c.*, —, (*kouäst-chen*), *Bot.* adélie, *f.*

Quaste, *f. n.* (*kouas-té*), voy. **Quast**, gland, *m.* pompon, *m.* houppe, *f.* bouffette, *f.*

Quasten ← *a.*, de gland, à houppe; — **hut**, *m. c.*, *tr.*, chapeau (*m.*) à houpes ou à banderoles; — **macher**, *m. c.*, —, fabricant (*m.*) de houpes, houpier, *m.*; — **seide**, *f. spl.* soie (*f.*) à campanes.

Quastgras, *n. c.*, *spl.* (*kouast-gräs*), *Bot.* agrostide, *f.* agrostis, *f.*

* **Quästor**, *m. c.*, *m.* (*kouës-tor*), *H.* anc. questeur, *m.*

* **Quästorisch**, *adj.* (*kouës-to-rich*), de questeur, du questeur, questorien.

* **Quästur**, *f. n.* (*kouës-tour*), questure, *f.*

* **Quatember**, *m. c.*, —, (*koua-tém-bér*), trimestre, *m.* terme, *m.* quartier, *m.* premier jour du quartier; *Relig.* Quatre-Temps, *m. pl.*; — **fasten**, *n. c.*, *spl.* jeûne (*m.*) des Quatre-Temps; — **geld**, *n. c.*, *tr.*, et — **steuer**, droit, *m.* ou impôt payé à chaque trimestre; — **gericht**, *n. c.*, *spl.* Jur. jour (*m.*) des plaids de quartier; — **seier**, *f. n.* quatre-temps, *m.*; droit (*m.*) que l'on paye à chaque quartier.

* **Quater**, *n. c.*, —, (*koua-tér*), *Jeu.* quaternes, *m. pl.*; — **wirfen**, *amener* quaternes.

* **Quaterne**, *f. n.* (*koua-tér-né*), *Jeu.* quaterne, *m.*; *Impr.* cahier (*m.*) de quatre feuilles.

* **Quaternion**, *n. c.*, *c.* (*koua-tér-nion*), bataillon, *m.*

1. **Quatsch!** *interj.* (*kouatch*), *fam.* flac! flac! paf!

2. **Quatsch**, *m. c.*, *c.* claque, *f.* tape, *f.* coup, *m.* heurt, *m.* chute; *fam.* galimatias, *m.* radotage, *m.*; *cinéma* — **thun**, tomber avec bruit; *im* — **geben** — **geben**, donner un coup à qn.

3. **Quatsch** ← *a.*, trempé, mouillé; absurde, sot; — **Esch**, *m. c.*, *tr.*, ou — **misel**, *m. c.*, —, et — **peten**, *m. c.*, —, diseur (*m.*) de sornettes; farceur, *m.* plaisant, *m.*; — **life**, *f. n.* farceuse, *f.* diseuse (*f.*) de sornettes; — **naß**, *adj.* mouillé jusqu'aux os, trempé comme une soupe; — **weich**, *adj.* mou comme de la bouillie.

Quatschel, *f. n.* (*koua-tschel*), femme très grosse, grosse doudon.

Quatschelig, *adj.* (*koua-tschelich*), ou **Quatschlich**, *potelé*, *dodu*, grassouillet.

Quatscheln, *n.* (*koua-tscheln*), *ac.* *haben*, 1. faire du bruit en tombant; patauger; rebondir. | 2. se mouvoir facilement.

Quatschen, *n.* (*koua-tschén*), *ac.* *haben*, 1. faire flac flac; die *Echse* — **haben**, ses souliers sont pleins d'eau et font du bruit lorsqu'il marche. | 2. *fam.* dire des absurdités, débiter des sornettes, parler à tort et à travers. | 3. tomber lourdement ou avec bruit, patauger; in den *Ästen* —, barboter dans la boue.

Quatscher, *m. c.*, —, (*koua-tschér*), diseur (*m.*) de sornettes.

Quatschig, *adj.* (*koua-tschig*), fangeux, boueux, bourbeux; mouillé, trempé.

Quatschlicht, *adj.* (*kouatch-licht*), grassouillet, dodu, potelé; visqueux.

Quarte, *f. n.* (*koua-te*), *Zool.* larve (*f.*) du hanneton.

marche, f. marche (f.) en travers; — **tuch**, n. m. ², **Chass**, toile (f.) en travers; — **über**, adv. en travers; — **verbündung**, f. m. entre-toise, f.; traverse (f.) d'un châtis; — **verbunden**, adj. A till entre-toise; — **wall**, m. m. ², **Fortif**, traverse, f.; — **wallappe**, f. n. **Mil**, tranchée tournante; — **wand**, f. ², mur transversal, cloison transversale; **Chass**, toile (f.) en travers, nappe, f.; **Bot**, phragme, m.; diaphragme, m.; — **weg**, m. m. ², chemin (m.) de traverse, traverse, f.; **pop**, raccourci, m.; — **wetterung**, f. m. ², lossé (m.) de décharge transversal; — **welle**, f. n. **Zool**, croix striée; — **wind**, m. m. ², vent traversier, vent (m.) de côté; — **wunde**, f. n. plaie transversale; — **zum**, n. m. ², **haie** (f.) de travers; — **zug**, m. m. ², trait transversal; action (f.) d'aller de long en large; — **zwisch**, m. m. ², branche (f.) de travers; — **zwischel**, m. m. ², coin, m. ou couture (f.) en travers, arrêt, m.

Querber, m. m. ², — **kouër-lèr**, **Zool**, lamproie branchiale, lampfron, m.; **pop**, lamproyon, m. civette, f.

Quere, f. spl. (**kouër-rè**), direction transversale, travers, m. large, m. largeur, f.; **fam**, contretemps, m. obstacle, m.; **der** — **nach**, en croix, transversalement, de biais; **fig**, à rebours, de travers; **in die** — en travers, transversalement; **in die Länge und in die** — en long et en large; **in die** — ou **nach der** — **in**, mettre de biais ou en travers; **in die** — **femmen**, venir à la traverse, **jeu**, (b) **in die** — **femmen**, contrarier ou déranger les vues de qn, traverser les desseins de qn; **es ist ihm etwas in die** — **gekommen**, il lui est survenu un empêchement ou un contretemps; **etw**, (A) **in die** — **nehmen**, prendre qch. de travers ou en mal, mal interpréter qch; **Min**, **in die** — **gehen**, aller de biais; **fam**, mit **geh** **Alles der** — rien ne me réussit; **Artill**, **in der** — **bestreichen**, prendre en rouage.

Queren, a. (**kouër-rèn**), mettre de travers, traverser. || **sch** —, r. s'étendre de travers.

Quert, m. **Querlen**, a. voy. **Quirt**, **Quirlen**.

Quern, f. m. (**kouèrn**), **Gymn**, moulin, m.

Quefe, f. n. (**kouè-zé**), durillon, m. petite vessie qui se forme sous la peau.

Quersich — a, aplati, plat, écrasé; — **falte**, f. n. niche, f. pli aplati; — **fink**, m. m. en, ou **Quirtschiff**, **Ornith**, pinson montain ou des Ardennes; || **form**, f. m. **Orf**, v. r. cancler, m.; **aus der** — **form heraus-nehmen**, défourrer; — **futter**, n. m. ², spl. grains broyés; — **gelb**, n. m. ², spl. **Monn**, flan, m.; — **haben**, m. m. ², **Chim**, et **Phys**, pince pressante; — **hammer**, m. m. ², — **et** **et**, **Monn**, flatoir, m.; — **holz**, m. m. ², **et**, **Cir**, braie, f.; — **hut**, m. m. ², **et**, claque, m. chapeau (m.) à claque; **fam**, gibus, m.; — **fäfer**, m. m. ², **Zool**, bronte, f.; — **laut**, m. m. ², **Gram**, son écrasé; — **mange**, f. n. ou — **mangel**, f. n. calandre (f.) rotatoire ou à presser; — **maschine**, f. n. machine (f.) pour écraser, machine (f.) à broyer; — **mine**, f. n. **Mil**, fourneau-ous-charge; **Min**, camouflet, m.; — **müble**, f. n. **Agr**, concasseur, m. écraseur, m.; — **stein**, m. m. ², **et**, meule (f.) à écraser, pile, f.; — **walzen**, f. pl. rouleaux (m. pl.) à laminer; — **werk**, n. m. ², m. machine (f.) à broyer ou à écraser; **Métall**, cylindre (m.) à cingler, cingleur, m.; **Min**, minerai (m.) de peu de valeur; — **wunde**, f. n. plaie contuse, coup (m.) orbe; — **zange**, f. n. fer (m.) à friser ou à passer.

Quetsche, f. n. (**kouët-ché**), voy. **Altum**, m. appareil (m.) à presser, presse (f.) à broyer ou à écraser, broie, f. **fig**, gène, f. presse, f. embarras, m.; **in der** — **sein**, être dans la détresse.

Quetschen, a. (**kouët-chèn**), 1. froisser, écaher, broyer, écraser, malaxer; **Chir**, meurtrir, froisser, contusionner, contondre; **Pharm**, pulper; **Monn**, apatir ou laminer (un métal); briser, craser, concasser, bocarder (un minerai);

eine Mine ou einen Minengang —, affaïsser ou crever une galerie; **den Zafi** — **aus**, extraire ou exprimer le jus de; froisser, écraser; écrabouiller (des fruits); **querfend**, froissant, meurtrissant; **Chir**, contondant; **gequeticht**, écrasé, meurtri, froissé, aplati; **gequeticht Theil**, partie contuse. || 2. — n. m. ², **et** **Quetschung**, f. m. écrasement, m. froissement, m. écachement, m. malaxation, f. **Chir**, ecchymose, f. meurtrissure, f. contusion, f. froissement, m.; **Pharm**, pul-pation, f. **Veter**, **Quetschung** du fustible, foulure (f.) de la sole; eine **Quetschung** verurichten, meurtrir; **Métall**, aplatissement, m. laminage, m.; **Min**, broiement, m. broyage, m. bocardage, m. laminage, m. aplatissement, m.

Quetscher, m. ou **Quetschner**, m. voy. **Quetschm**.

Queue, n. m. ², spl. (**kou**), queue, f.

Quid, m. et n. m. ², spl. (**kouid**), voy. **Quidilber**, mercure, m. vis-argent, m. hydrargyre, m. — **arbeit**, f. m. amal-gamation, f.; — **beutel**, m. m. ², —, cha-mois, m.; — **born**, m. m. ², **et**, fontaine (f.) d'eau vive; — **brei**, m. m. ², spl. amal-game, m.; — **erz**, n. m. ², spl. mine, f. ou minerai (m.) de mercure; — **gold**, n. m. ², spl. amalgame (m.) d'or et de mercure; — **metall**, n. m. ², **et**, amalgame, m.; — **müble**, f. n. moulin (m.) à amalgamer; — **sand**, m. m. ², spl. sable (m.) de ra-vine; — **stammer**, n. m. ², **et**, mine (f.) de fer très fusible; — **wasser**, n. m. ², spl. dissolution mercurielle, eau seconde.

Quidam, m. m. ², (**kouid-dam**), quidam, m. individu, m.

Quidproquo, n. m. ², (**kouid-pro-ko**), ou **Quiproquo**, quiproquo, m. erreur, f. bêtise, f.

Quieren, n. (**kouï-kèn**), ou **Quief-sen**, av. **haben**, pousser de petits cris aigus ou perçants, strider, glapir, piailler; jurer; quierend **Stimme**, voix stridente, voix (f.) grêle ou de fausset.

Quiefig, adj. (**kouï-kid**), ou **Quifig**, pailleux; qui crie constamment.

Quiesiren, n. (**kouï-ès-lzi-rèn**), **pp**, quiesir, av. **haben**, être au repos, être en retraite. || **v**, mettre en retraite ou en non-activité; quiesirend **Buch**, **flaben**, **Gram**, lettres quiescentes. || —, n. m. ², spl. **Gram**, quiescence, f.

Quiesimus, n. (**kouï-ès-tis-mous**), quiesisme, m.; **Relig**, molinisme, m.

Quietig, m. m. en, ou (**kouï-è-tist**), quies-tiste, m. adepte (m.) du quiesisme.

Quietsch, m. m. ², (**kouï-tch**), cri aigu ou perçant, glapissement, m.; — **fink**, m. m. ², pinson montain ou des Ardennes, siffleur, m. bouvreuil, m. grou-lard, m.

Quimin, n. voy. **China**.

Quint, n. m. ², **et**, voy. **Quent**; — **absatz**, m. m. ², **et**, **Mus**, repos (m.) sur la quinte; — **essen**, f. voy. **Quintessen**; — **flöte**, f. n. flûte (f.) qui sonne creux; — **geige**, f. n. **Mus**, quinte, f.; — **saite**, f. n. **Mus**, chanterelle, f.; — **wurm**, m. m. ², **et**, dragonneau, m. draconcule, m.

Quinta, f. m. ², (**kouin-ta**), classe (f.) de cinquième, cinquième, f.

Quintan — a, quinte; — **fieber**, n. m. ², **spl**, **Med**, fièvre quinte, quintane, f.; — **rennen**, n. m. ², **spl**, **Man**, quintaine, f. carrousel, m. jeu (m.) de la quintaine.

Quintano, f. spl. (**kouin-ta-na**). **Equit**, quintan, m.

Quintaner, m. m. ², (**kouin-ta-nér**), élève (m.) de cinquième ou de la classe de cinquième.

Quinte, f. n. (**kouin-té**), quinte, f.; **Mus**, diapente, f. chanterelle, f. quinte, f. sus-dominante, f.; **dur** — **n** fort-**schriten**, quinter; **Eschr**, quinte, f. demi-cercle, m.; **Jeu**, quinte, f.; mit dem **As** **beginnende** —, quinte majeure. || 2. **fig**, boutade, f. quinte, f. farce, f. espi-glerie, f. jongleries, f. pl. intrigues, f. pl.; — **n** **haben**, être quinteux.

Quinterne, f. n. (**kouin-tèr-né**). **Jeu**, quinte, m.; **Impr**, cahier (m.) de cinq feuilles.

Quintessen, f. spl. (**kouin-tèss-èn-z**), quintessence, f.; auf die — **gleich**, quintessenciel; die — **aus** **etw**, (b) **jet** — **ten**, quintessencier qch.

Quintett, n. m. ², (**kouin-tèt**). **Mus**, quintette, m. quintetto, m.

Quintilian, m. (**kouin-ti-liàn**), n. **pr**, Quintilien, m.

Quintuplit, f. m. (**kouin-tou-pli**). **Jur**, quintuplique, f.

Quintus, m. (**kouin-tous**). n. **pr**, Quinius, m.; — **Curius**, Quinte-Curce, m.

Quiproquo, n. voy. **Quidproquo**.

Quirinal, m. m. ², spl. (**kouï-ri-nal**), ou **Quirinalis**, m. **invar**, spl. le Quirinal.

Quirinalien, n. pl. (**kouï-ri-na-lièn**). **H**, anc. quirinales, f. pl.

Quirinalisch, adj. (**kouï-ri-na-tich**), quirinal.

Quirl, m. m. ², **et**, (**kouirl**), ou **Quert** ou **Quirt**, moulinet, m. mousoir, m.; **Pap**, fourche, f.; **For**, jet, m. pousse (f.) d'une annee; **Bot**, verticille, f.; — **ähnlich**, adj. qui ressemble à un moulinet; — **anfer**, m. m. ², **Mar**, grappin ou grappin, m.; — **blattschneide**, f. v. **Bot**, gaine (f.) en verticille; — **blütig**, ou — **blütich**, adj. **Bot**, verticilliflore; — **förmig**, adj. qui a la forme d'un moulinet; **Bot**, verticillaire; — **falbel**, f. m. **Bot**, sauge verticille.

Quirl, f. voy. **Quirt**.

Quirlen, a. (**kouir-lèn**), agiter, battre, remuer avec un moulinet, faire mousser. || n. **av**, **haben**, tourner, se mouvoir avec rapidité comme un moulinet.

Quitt, adj. (**kouit**), quitte; **Jeu**, — **sein**, être manche à manche; **seins** **Verpre-** **den** — **sein**, être dégagé de sa pro-messe; — **oder doppelt**, quitte ou double; **ich bin** — **mit ihm**, je suis quitte en-vers lui.

Quittan, f. voy. **Quittung**.

Quitte, f. n. (**kouï-té**), **Bot**, coin, m.; **wild** —, cognasse, f. coing (m.) sauvage; **ringemacht** —, maraînelle, f. cognac, m.

Quitten — a, de coing, du cognas-sier; — **apfel**, m. m. ², **et**, **Jard**, coing, m. pomme (f.) de coing; — **baum**, m. m. ², **et**, cognassier, m. coignier, m.; — **birne**, f. n. coing-poire, m. poire (f.) de coing; — **blüte** ou — **blüthe**, f. n. fleur (f.) de cognassier; — **brannwein**, m. m. ², **et**, liqueur (f.) de coings; — **brot**, n. m. ², spl. pâte (f.) de coing, cotignac, m. rob (m.) de coing; — **farbe**, f. n. couleur (f.) de paille; — **farben** ou — **farbig**, adj. de la couleur du coing; — **geiz**, m. m. ², spl. cotignelle, f.; — **gelb**, adj. jaune comme un coing ou comme un souci; — **geruch**, m. m. ², spl. odeur (f.) de coing; — **hängling**, m. m. ², **et**, **Ornith**, linotte (f.) au bec jaune; — **läse**, m. m. ², spl. confiture (f.) de coings; — **fern**, m. m. ², **et**, semence (f.) ou pépin (m.) de coing; — **latwerge**, f. spl. cotignac, m.; — **missel**, f. n. **Bot**, fruit (m.) du nœlier velu; — **mus** ou — **mus**, n. m. ², spl. de coing; — **brot**, cotignac, m. rob (m.) de coing; marmelade (f.) de coings; — **pfirsich**, m. m. ², **et**, ou — **pfirsiche**, f. n. pêche-coing, f. mirlicoton, m.; — **safi**, m. m. ², spl. suc, m. jus, m. ou rob (m.) de coings; — **schleim**, m. m. ², spl. mucilage (m.) de coings; — **schnee**, m. m. ², spl. coings (m. pl.) à la neige; — **spiritus**, m. voy. — **geiz**; — **torre**, f. n. tourte (f.) aux coings; — **wein**, m. m. ², vin (m.) de coings.

Quittiren, a. (**kouï-ti-rèn**). **pp**, quittir 1. acquitter, donner acquit, donner quittance ou reçu, décharger; **die Summe** —, donner acquit d'une somme, reconnaître avoir reçu une somme. || 2. **fam**, quitter, abandonner, laisser, dé-laisser; **Mil**, donner sa démission; **den Dienst** —, quitter l'armée. || —, n. m. ², spl. **et** **Quittung**, f. m. voy. **Quittung**.

Quittung, *f. m.* (*kou-toun-g*). quit-tance; *f. acqut*, *m. reçu*, *m. décharge*, *f.*
Quittungs «, de quittance, d'ac-quit, de reçu; — **bogen**, *m. s.*, —, feuille (*f.*) de quittance; — **buch**, *n. s.*, —, *lrvs*, *m. ou cahier* (*m.*) des quittances; — **formular**, *n. s.*, *c.*, formulaire, *m. ou modèle* (*m.*) de quittance.

Quirote, *m.* (*hi-cho-té*). ou **Qui-jote**, *n. pr.* Don —, Don Quichote ou Quichotte, *m.*

***Quolibet**, *n. s.*, *c.* (*kouod-li-bét*). *Mus.* quolibet, *m. coq-à-l'âne*, *m.*; *Mus.* pot-pourri, *m.* salmis, *m.*; *sam.* macédoine, *f.*

***Quote**, *f. n.* (*kouo-té*). part, *f.* cote, *m.* quote-part, *f.* cote, *f.*
Quotidian «, journalier; — **feber**, *n. s.*, *spl.* Méd. fièvre quotidienne.
Quotient, *m. m.*, *m.* (*kouo-tzi-ent*). *Arith.* quotient, *m.* quote-part, *f.*
Quotiren, *a.* (*kouo-ti-rén*). *pp.* au-titt, coter, taxer.

R

R, *r*, *n.* (*ér*). **R**, *r*, *m.* et *f.*

Raa ou Rah, *f. m.* (*ra*). **Mar. vergue**, *f.* *Gymn.* mat couché; blinde —, vergue (*f.*) de civadière; latinisme —, antenne, *f.* — **an** — **liegen**, être vergue à vergue, être l'un contre l'autre; *jem.* (*A*) von der — **laufen** ou **fallen lassen**, donner la cale à qn; — **band**, *n. s.*, —, *tr.* ruban (*m.*) de tétière, carque, *f.* — **bandstropf**, *m. s.*, —, nœud marin, nœud (*m.*) de vache; — **fang**, *m. s.*, *spl.* ou — **titten**, chaînes (*f. pl.*) de vergue, fausse-ma-nœuvre, *f.* — **haken**, *m. s.*, —, grappin (*m.*) d'abordage, harpeau, *m.* — **hol**, *n. s.*, —, lisse (*f.*) de vibord; — **tetten**, *f. pl.* chaînes (*f. pl.*) de vergue; — **leisf**, *n. s.*, —, ralingue (*f.*) de tétière; — **leiste**, *f. n.*, lisse (*f.*) de vibord; — **nod**, *n. s.*, —, bout (*m.*) de vergue; — **ringe**, *m. pl.* anneaux (*m. pl.*) de vergue; — **segel**, *n. s.*, —, voile carrée, langard, *m.* grande vergue; — **seile**, *n. pl.* ou — **taue**, *n. pl.* cordelles, *f. pl.*

***Rabatt**, *m. s.*, *c.* (*ra-bat*). remise, *f.* rabais, *m.* réduction, *f.* rabat, *m.*; — **berechnung**, *f. n.*, calcul (*m.*) des remises; remise, *f.* acompte, *m.*; — **eisen**, *n. s.*, —, *Mar.* fer (*m.*) à calfat, calfat doublé; — **fouto**, *n. s.*, —, compte (*m.*) des remises ou d'escompte; — **rechnung**, *f. spl.* escompte, *m.*

***Rabatte**, *f. n.* (*ra-ba-té*). *Taill.* revers, *m.* parement, *m.* (d'un uniforme); *Jard.* plate-bande, *f.* bordure, *f.*

***Rabattiren**, *a.* (*ra-ba-ti-rén*). *pp.* *ra-fattirt*, faire une remise ou un escompte, faire un rabais, rabatter.

***Rabbi**, *m. s.*, *n.* (*ra-bi*). rabbi, *m.* rabbin, *m.* prêtre (*m.*) israélite.

***Rabbinat**, *n. s.*, *spl.* (*ra-bi-nat*). rabbinat, *m.* fonction (*f.*) de rabbin.

***Rabbine**, *m. n.*, *n.* (*ra-bi-ne*). ou **Rabbiner**, *m. s.*, —, rabbin, *m.* rabbi, *m.*; *Échr.* *der* —, rabbinisme, *m.*

***Rabbinisch**, *adj.* (*ra-bi-nich*). rabbinique, des rabbins.

***Rabbinismus**, *m. inv.* *spl.* (*ra-bi-nis-mous*). rabbinisme, *m.*

Rabe, *m. n.*, *n.* (*ra-bé*). *Ornith.* cor-beau, *m.*; *Écr.* —, cormorant, *m.* harle, *m.* corbeau, *m.* (*poisson*); *Asir.* Cor-beau, *m.*; *sam.* *wit ein* — **sichten**, être larron comme une pie; *den* — *n* — *zu Speise werden*, être pendu, devenir un gibier de potence.

Raben «, des corbeaux, corvidé, coracé; *fig.* de charogne; cruel, sévère, (*dur*); — **aas**, *n. sing.* *inv.* *spl.* pature (*f.*) de corbeaux, charogne, *f.* *pop.* ca-rogne, *f.* pendard, *m.*; — **abulich**, *adj.* ou — **artig**, qui ressemble aux cor-beaux; — **abuliche Vögel**, corvidés, *m. pl.* corvins, *m. pl.*; — **ätern**, *m. pl.* *voy.* — **ätern**, *f. spl.* espèce (*f.*) de corbeau, race, *f.* ou genre (*m.*) corbeaux; mœurs, *f. pl.* habitudes (*f. pl.*) des corbeaux; *fig.* cruauté, *f.* absence (*f.*) de cœur ou de charité; — **artig**, *adj.* qui ressemble aux corbeaux; *H. nat.* coracien; — **artige Vögel**, corvins, *m. pl.* corvidés, *m. pl.*; — **artiger Edmabel**, bec (*m.*) de corbeau; — **bagén**, *m. s.*, —, ou

— **bataten**, *m. s.*, —, batz, *m.* ou ducat (*m.*) au corbeau; — **ei**, *n. s.*, —, œuf (*m.*) de corbeau; *Bot.* lycoperdon, *m.* vesse (*f.*) de loup; — **eltern**, *m. pl.* parents dénaturés ou barbares; — **farbig**, *adj.* de couleur de corbeau; — **feber**, *f. n.*, plume (*f.*) de corbeau; — **fell**, *n. s.*, —, peau (*f.*) de corbeau, teint foncé; — **flüg**, *m. s.*, —, aile (*f.*) de corbeau; — **fuß**, *m. s.*, —, pied (*m.*) de corbeau; *Bot.* pied-de-corbeau, *m.* ou de cerf, corne (*f.*) de cerf; — **gefächte**, *n. s.*, *spl.* croassement (*m.*) du corbeau; — **geschlecht**, *n. s.*, *spl.* *Zool.* corvins, *m. pl.* corvidés, *m. pl.*; — **geschrei**, *n. s.*, —, croassement, *m.* ou cri (*m.*) de corbeau; — **haar**, *n. s.*, —, chevelure noire comme jais; — **hütte**, *f. n.* *Chass.* cabane (*f.*) aux corbeaux; — **kiel**, *m. s.*, —, plume (*m.*) de corbeau; — **knoden**, *m. s.*, *spl.* *Vétér.* jarde, *f.*; — **Frähe**, *f. n.* *Ornith.* corneille noire; *pop.* corbine, *f.*; — **maulein**, *n. s.*, —, ou — **musfel**, *m. s.*, *n.* *Anat.* muscle coracoidien; — **mutter**, *f. n.* mère dénaturée, marâtre, *f.*; — **nest**, *n. s.*, —, nid (*m.*) de corbeau; — **schabel**, *m. s.*, —, bec (*m.*) de corbeau; *Anat.* — **schabel** des *Schulterblatt*, apophyse (*f.*) cora-coïde; *Chir.* bec-de-corbeau, *m.*; *Mar.* bec-de-corbin, *m.*; *A. m.* bec (*m.*) à corbin, bec (*m.*) à corbin de la pertuisane; *Serr.* gouge (*m.*) à bec de corbin, bec (*m.*) de corbin; *Zool.* cécité, *f.* chenille, *f.*; — **schabelförmig**, *adj.* en forme de bec de corbin; *Anat.* coracoïde; — **schwarz**, *adj.* noir comme un corbeau, noir comme le jais; — **schwarz**, *n. inv.* ou — **schwärze**, *f. spl.* noir (*m.*) de corbeau; — **schwester**, *f. n.* sœur dénaturée et cruelle; — **sohn**, *m. s.*, —, fils (*m.*) barbare ou cruel; — **spule**, *f. n.*, plume (*f.*) de corbeau; — **stein**, *m. s.*, —, échafaud, *m.* lieu (*m.*) de supplice, grève, *f.* *Minér.* bélemnite noire, coracite, *f.*; — **stimme**, *f. n.*, voix (*f.*) du corbeau, croas-sement (*m.*) du corbeau; — **tuch**, *n. s.*, *spl.* *Mar.* toile (*f.*) de Russie, drapeau (*m.*) de corbeau; — **vater**, *m. s.*, —, père dénaturé et cruel; — **vich**, *n. s.*, *spl.* charogne, *f.* carogne, *f.*; — **vierer**, *m. s.*, —, denier (*m.*) au corbeau; — **vögel**, *m. pl.* *Zool.* corvidés, *m. pl.* coracés, *m. pl.*; — **volf**, *n. s.*, *spl.* *sam.* race (*f.*) de voleurs; espèce (*f.*) rapace; — **volf**, *n. s.*, —, peuple (*m.*) de bandits ou de brigands.

Rabinat, etc. *voy.* **Rabbinat**, etc.
Rabisch, *m. s.*, *c.* (*ra-bich*). taille, *f.* bois (*m.*) de taille; — **auffecher**, *m. s.*, —, ou — **meister**, *m. s.*, —, *Min.* maître (*m.*) de la taille.
Rabulisch, *m. m.*, *n.* (*ra-bou-list*). chicaner, *m.* avocassier, *m.*; *die* —, les hommes (*m. pl.*) de chicane; *ein* — *in ab-gén*, être chicanier.

***Rabulischer**, *f. m.* (*ra-bou-list-er*). ou **Rabulistenreich**, *m. s.*, *c.* chicaner, *m.* avocassier, *m.* *spl.*

***Rabulistisch**, *adj.* (*ra-bou-list-lich*). chicaner, avocassier.

***Race**, *f. voy.* **Rast**.

Rach «, de vengeance, *voy.* **Rache** «, —, — **begier**, *f. spl.* ou — **begierde**, *f. spl.* *voy.* — **gier**, soit *f.* ou désir (*m.*) de se venger, de vengeance, ressentiment, *m.*;

— **begierig**, *adj.* vindicatif, avide de vengeance; — **durst**, *f. spl.* soif (*m.*) de vengeance; — **durstig**, *adj.* avide de vengeance, vindicatif; — **erfüllt**, *adj.* altéré de vengeance; — **feuer**, *n. s.*, *spl.* feu vengeur; — **furie**, *f. n.* *Myth.* Némésis, *f.*; — **gedanken**, *m. pl.* pensées vindicatives; — **gefühl**, *n. s.*, *spl.* res-sentiment, *m.* rancune, *f.* désir (*m.*) de vengeance; — **gerechtigkeit**, *f. spl.* jus-tice vengeresse; — **gier**, *f. spl.* désir (*m.*) de vengeance; — **gierig**, *adj.* avide de vengeance; — **grimm**, *m. s.*, *spl.* désir (*m.*) de se venger ou de tirer vengeance; — **grimmig**, *adj.* brûlant du désir de se venger; — **lust**, *f. spl.* ou — **lust**, vengeance, *f.* désir (*m.*) de se venger; — **lustig**, *adj.* ou — **lustig**, vindicatif, avide de vengeance; — **opfer**, *n. s.*, —, victime (*f.*) de la vengeance; — **schwert**, *n. s.*, *c.* fer vengeur; — **sucht**, *f. spl.* es-pirit (*m.*) de vengeance, désir (*m.*) de se venger; — **süchtig**, *adj.* avide de ven-gearce; — **voll**, *adj.* brûlant du désir de se venger ou de tirer vengeance.

Rache, *f. spl.* (*ra-dé*). vengeance, *f.* vindicte, *f.* punition, *f.* persécution, *f.* au *jem.* (*d*) — **nehmen**, se venger de qn; *bas* (*dit* *un* —, cela crie ou demande vengeance; — **bliden**, *adj.* respirant la vengeance; — **durst**, *m. s.*, *spl.* soif (*f.*) de vengeance; — **durstig**, *adj.* avide de vengeance; — **engst**, *m. s.*, *spl.* ange vengeur; — **schde**, *f. n.* vendetta, *f.*; — **feuer**, *n. s.*, *spl.* feu vengeur; — **frist**, *f. spl.* *Écod.* suspension (*f.*) des hostilités; *vict.* *gigante* — **frist**, quarantaine (*f.*) du roi; — **furie**, *f. spl.* *Myth.* Némésis, *f.*; — **gedanken**, *m. pl.* pensées vindicatives, — **gefühl**, *n. s.*, *c.* ressentiment, désir (*m.*) de vengeance; — **geist**, *m. s.*, *spl.* esprit (*m.*) de vengeance; humeur vindicative; — **gott**, *m. s.*, —, *tr.* dieu vengeur; — **göttin**, *f. n.*, déesse vengeresse, Némésis, *f.*; *die* — **göttern**, les Euménides, *f. pl.*; — **schreien**, *adj.* qui crie ou qui demande vengeance.

Rachel, *f.* (*ra-dél*). ou **Rahel**, *n. pr.* Rachel, *f.*

Rachen, *m. s.*, —, (*ra-dén*). pharynx, *m.* arrière-bouche, *f.* gosier, *m.* gueule, *f.* *fig.* ouverture béante, gueule, *f.* *Bot.* gueule, *f.* *Vétér.* *cinem* *stid* *den* — **stiden**, donner un coup de corne à un cheval; — **bein**, *n. s.*, *c.* os (*m.*) maxillaire; — **blumen**, *f. pl.* et — **blühter**, *m. pl.* *Bot.* fleurs (*f. pl.*) en gueule, labiées, *f. pl.* mimules, *f. pl.*; — **braune**, *f. pl.* *Méd.* pharyngée, *f.* *traité* — **braune**, angine maligne ou diphtérique, diphtérie, *f.* — **förmig**, *adj.* en forme de gueule; *Bot.* *ringent*, labie; — **höhle**, *f. n.* cavité pharyngienne.

Rächen, *a.* (*re-dén*). venger, tirer vengeance de. *||* **sch** —, *v.* se venger de, tirer vengeance de; *sch* *an jem.* (*d*) —, se venger sur qn; *sch* *wegen etw.* (*c*) —, se venger de qch; *||* **rächend**, vengeur, qui punit, qui fait expier, *rächend* *Gott*, Dieu vengeur; dieu vengeur.

Rächer, *m. s.*, —, (*re-dér*). vengeur, *m.* *||* — *ist*, *f. n.* vengeresse, *f.*

Rächerisch, *adj.* (*re-dér-isch*). vengeur, vindicatif, qui respire la vengeance.

1. **Rack!** interj. (rak). crac!

2. **Rack**, m. s., spl. rack, m. arack, m; *Mar.* racage, m; coude (m.) d'une rivière; — **aufholer**, m. s., — drosse, f. ou cabas (m.) du racage; — **flampen**, f. pl. taquets (m. pl.) de racage; — **floren**, f. pl. pommes (f. pl.) de racage; — **fischen** ou **fischen**, m. pl. et — **fischen**, m. pl. bigots (m. pl.) de racage; — **talje**, f. n. palan (m.) de drosse; — **tau**, n. t. c. bâtarde (m.) du racage; — **merk**, n. t. c. racages, m. pl.

Racke, f. n. (ra-ké). *Ornith.* rollier, m. grolle, f. geai (m.) d'Alsace ou de Strasbourg; blanc —, rollier, m. ou corbeau bleu, corneille bleue.

Racker, m. s., —, (ra-kér). 1. bourreau, m. écorcheur, m. valet (m.) de bourreau; 2. fig. gueux, m. chien (m.) d'homme; *pop.* mauvais bougre, pendard, m. infâme, m. 3. *Ornith.* rollier, m. grolle, f. *roy.* Racke; — **hund**, m. t. c. pendard, m. infâme, m. mauvais bougre, vaurien, m.; — **fubel**, f. spl. voirie, f.; — **latin**, n. s., spl. latin (m.) de cuisine, gâlimatin, m.

* **Racker**, n. voy. Rackett.

* **Rackete**, f. n. (ra-ké-té). *Artill.* fusée volante, fougue, f; fléine —, fusillette, f; brétillante —, fougette, f; vergette —, fusée (f.) à garniture; dit — an-tenne, amorcer la fusée.

Racketen —, des fusées, à fusées, *roy.* Rackett; — **apparat**, m. t. c. appareil (m.) à fusées; — **batterie**, f. n. batterie (f.) à fusée ou à la congrève; — **bock**, m. t. c. caisse (f.) de campagne; *Artill.* chevallet (m.) pour fusée de guerre; — **boru**, m. t. c. *Artif.* broche (f.) à deux parties; — **durchschlag**, n. t. c. *Artif.* pique-chasse, m.; — **führer**, m. t. c. —, conducteur (m.) de la fusée; — **füllung**, f. n. charge (f.) de fusées; — **gefell**, n. t. c. bois (m.) d'une raquette, chevallet (m.) de fusées de guerre; — **huise**, f. n. cartouche (f.) de la fusée; — **kappe**, f. n. chapiteau (m.) de fusée; — **kasten**, m. s., —, girande, f. caisse (f.) de fusée; — **ladefack**, m. t. c. t. baguette à charger les fusées, moule (m.) de fusée; — **laffete**, f. n. affût (m.) pour fusées de guerre; — **lager**, n. s., —, gouttière (f.) à fusées; — **mundloch**, n. t. c. t. évent (m.) de la fusée; — **ramme**, f. n. mouton (m.) à battre les fusées; — **rinthe**, f. n. verge, f. ou baguette (f.) de la fusée; — **sas**, m. t. c. spl. matière fusante, composition fusante de la fusée; — **schlag**, m. t. c. t. marron (m.) de fusée; *fam.* pet, m.; — **schleuderer**, m. s., —, fuséen, m.; — **seile**, f. spl. *Artif.* âme (f.) de la fusée; — **seger**, m. s., —, chasse-fusées, m.; — **stab**, m. t. c. t. ou — **lange**, f. n. baguette (f.) de direction, verge, f. ou baguette (f.) de la fusée, panacheau, m.; — **stod**, m. t. c. t. moule (m.) de fusée volante; — **treibfag**, m. t. c. t. composition fusante de la fusée volante; — **zebrung**, f. spl. masse (f.) de la fusée volante; — **zwilling**, m. t. c. t. fusée (f.) à double vol.

* **Rackteur**, m. s. s. (ra-ké-tour). ou **Racktier**, m. s. t. fuséen, m.; — **forps**, n. *invar.* spl. corps (m.) de fuséens.

* **Rackett**, n. t. c. t. (ra-két). raquette, f. palme, f. lédit —, demi-paume, f; fléine —, triquet, m; bréite ou greffe —, raqueton, m.; — **bügel**, m. s., —, ou — **gefell**, n. t. c. t. bois (m.) d'une raquette; — **mader**, m. s., —, raquetier, m.; — **neg**, n. t. c. t. cordes (f. pl.) de raquette; — **riell**, n. t. c. t. manche (m.) de raquette.

1. **Rab**, n. t. c. t. (rad). roue, f. rouet (m.) à filer; rouelle (f.) d'une charrette; molette, f. (de l'éperon); *Arm.* rouet, m; *Pâtiss.* vidette, f. coupe-pâte, m; *Méc.* rouage, m.; — **clou** Rab, roue (f.) à vousoir; cingetude —, roue (f.) de rencontre; — **mit** *beypelton* *ling*, roue (f.) à double chaise; *tin* — *fügen*, écuantier une roue; *tin* — *auf* das *schlamm* *reiben* u *verengen*, châtner une roue; *geschuppte* ou *geschuppte* —, roues couplées; *Artill.* *gürbüsch* —, rebord moleté de la fusée; *Mus.* roue-archet, m; *Anat.* couronne, f. (de cils), disque, m.

gyrome, m. anneau, m; *Bot.* anneau (m.) du fougère; *Gymn.* pirouette, f. volte, f.; — **schlagen**, faire la roue, faire le moulinet (avec une canne); faire la roue (*part.* du paon); *Jur.* supplice (m.) de la roue; *zum* — *et* *strutheil* *werden*, être condamné à la roue; *jem.* (A) mit dem — *hin* — *richten*, rouer qn; et *verloren* *Walgen* und —, c'est un vrai gibet de potence; et *ist* *das* *hinfür* — *an* einem *Wagen*, il est comme la cinquième roue d'un carrosse; *Prov.* *das* *schlimmste* — *ist* *niemal* *meisten*, la plus mauvaise roue d'un charriot fait toujours le plus de bruit.

2. **Rab** —, de la roue, rotatoire, circulaire, *roy.* Racke et Racke —; — **ache**, f. n. *Cart.* essieu, m; *Méc.* moyeu, m; — **abulich**, adj. en forme de roue, semblable à une roue; *Bot.* *rotace*, rotiforme; *Anat.* trochoide; — **arm**, m. t. c. t. bras, m. rayon, m. ou croissillon (m.) d'une roue; — **arm** mit *kreisförmigen* *Rieschuit*, rais creux d'une roue; — **aufhalter**, m. s., —, arrête-roue, m; — **bahre**, f. n. brouette, f.; — **balten**, m. s., —, *Méc.* élongis (m.) de roue; — **band**, n. t. c. t. bandage, m. ou bande (f.) de roue; — **bärge**, f. n. brouette, f.; — **barometer**, n. ou m. s., —, baromètre (m.) à roue; — **bewegung**, f. spl. mouvement (m.) de rotation, mouvement (m.) rotatoire; — **bogen**, m. s., —, tour, m. ou circonférence (f.) de la roue; *Horl.* lunette, f. anneau, m; — **bohrer**, m. s., —, laceret, m. tarière, f.; — **bräter**, m. s., —, tourne-broche, f.; — **brecken**, a. *roy.* Racke et Racke —, estropier ou écorcher (une langue); — **breuse**, f. n. *Artill.* frein (m.) d'affût; — **brunnen**, m. s., —, puits (m.) à roue; — **brunne** ou — **büchse**, f. n. boîte (f.) d'essieu ou de roue, œil (m.) de roue; *Arm.* — **büchse** *der* *Reichsraube*, tête ronde molette; — **dampfer**, m. s., —, *Mar.* bateau (m.) à vapeur à aubes; — **deckel**, m. s., —, ou — **deckelschale**, f. n. garde-crotte, m; — **diesel**, f. n. *Bot.* éryngie, m. panicaut, m. chardon (m.) roland ou à cent têtes; — **felge**, f. n. jante, f.; — **felgen**, f. spl. chantaux, m. pl.; — **felgenfranz**, m. t. c. t. couronne (f.) de roue, ensemble (m.) des six jantes; — **feuer**, n. s. spl. *Chim.* feu (m.) de roue; — **fisch**, m. t. c. t. *Zool.* roue, f.; — **fischer**, m. s., —, *Hydr.* canal (m.) qui fait arriver l'eau sur la roue; — **förmig**, adj. en forme de roue; *Bot.* *rotace*, rotiforme, rotulaire; *Anat.* trochoide; — **garn**, n. t. c. t. spl. gros fil de laine; — **gebauf**, n. s., —, tambour, m; — **geleife**, n. s., —, orniture, f.; — **geschinnit**, m. t. c. t. gros fil de laine; — **gestell**, n. t. c. t. *Ch. de fer.* train (m.) de quatre roues; — **grube**, f. n. *Hydr.* boudoir, f; *Forg.* diable, m; — **hacke**, f. n. ou — **hauc**, pioche, f. hoyau (m.) à essortir; — **habenbüchse**, f. n. arqué-buse (f.) à rouet; — **happel**, m. s., —, *Min.* guindas (m.) à roue, treuil, m. moulinet, m; — **haue**, f. n. *Min.* pic-hoyau, m; — **holz**, n. t. c. t. spl. bois (m.) de rouage; — **lassen**, m. s., —, couvrenge-nage, m; chambre, f. ou cage (f.) de la roue; *Mar.* tambour (m.) des aubes; — **franz**, m. t. c. t. bandage, m. jante, f. couronne (f.) de roue; — **franz**, *ciien*, n. s., —, *Charr.* fer (m.) pour les cercles des roues; — **franzwäwert**, n. t. c. t. *laminier* (m.) à bandages; — **fuppe**, f. n. clou (m.) à bande ou à tête rabattue; — **lauf**, m. t. c. t. spl. rotation, f. mouvement (m.) rotatoire; — **lenker**, m. s., —, *Ch. de fer.* aiguille, f. rail (m.) mobile; — **linie**, f. n. *Math.* roulette, f. cycloïde, f.; — **ling**, adj. *Math.* cycloïdal; — **loß**, n. t. c. t. *For.* embatoir ou embattoir, m; — **mader**, m. s., —, char-ron, m. fabricant, m. ou faiseur (m.) de roues; — **mantel**, m. s. s., —, rotonde, f; manteau (m.) de cavalerie sans manches; — **nabe**, f. n. moyeu (m.) de roue; — **nagel**, m. s. s., —, clou (m.) de bande ou de roue; clou (m.) à tête rabattue; — **reif**, m. t. c. t. bouche, f. bandage, m. cercle. m. ou rond (m.) de rouet; dit — *ist* *ein* *legen*, embatter les bandages; — **reifboien**, m. s., —, boulon (m.) de cercle; — **reifen**, *biegmaschine*, f. n. machine (f.) à cintrer les bandages; — **ring**, m. t. c. t. *Mar.* cercle (m.) de roue ou d'une roue à palettes; — **fage**, f. n. scie (f.) circulaire,

scie (f.) à molettes; — **schale**, f. n. *Ch. de fer.* garde-crotte, m; — **schaukel**, f. n. *Meun.* alichon, m. acéron, m; aube, f. volet (m.) de roue; — **schreib**, f. n. *Mar.* cap (m.) de mouton; — **schiene**, f. n. *Ch. de fer.* bande (f.) de roue, bandage, m; — **schlagen**, n. s. spl. action (f.) de faire la roue; rouage, m; — **schlepp**, f. n. *Artill.* traîneau (m.) à roulettes; — **schloß**, n. t. c. t. *Mil.* fusil (m.) à rouet; — **schloßstange**, f. n. ou — **schloß**; *gewehr*, n. t. c. t. *Mil.* fusil (m.) à platine ou à rouet; — **schnur**, f. t. c. cordon (m.) de rouet; — **schüre**, f. pl. cordes (f. pl.) d'attirage; — **schuh**, m. t. c. t. *Méc.* chien, m; *Artill.* sabot (m.) d'enrayage, frein (m.) à patins; — **schüßer**, m. s., —, garde-roux, m. tambour (m.) des roues; — **speiche**, f. n. rayon, m. ou rais (m.) de roue; *Ch. de fer.* boble — *speiche*, rais creux; — **speichenbiegemaschine**, f. n. machine (f.) à courber les rais; — **speichenzapfen**, m. s., —, patte (f.) des rais; — **sperre**, f. n. enrayure, f; *Mar.* cordage (m.) à enrayer; — **spur**, f. n. marque (f.) des roues; orniture, f. voie, f.; — **stank**, m. t. c. t. *Ch. de fer.* écartement (m.) des essieux; — **ständer**, m. s., —, rosignol, m; — **stange**, f. n. barre, f.; — **stern**, n. t. c. t. *Carr.* étoile (f.) du moyeu; — **stirn**, f. n. surface (f.) convexe des jantes; — **stod**, m. t. c. t. *Charr.* mouillet, m; — **stod**, n. t. c. t. *Charr.* de grâce, coup mortel; — **stößer**, m. s., —, borne, f; *Charr.* tarière, f.; — **stöße**, f. spl. *Jur.* supplice (m.) de la roue; — **stube**, f. n. emplacement, m. ou cage, f. ou chambre (f.) de la roue; dit — *stube* *brücken*, creuser pour établir la roue; — **stühl**, m. t. c. t. chaise (f.) de roue; — **sturz**, m. t. c. t. spl. ou — **sturzung**, f. spl. *Charr.* écuantier (m.) des roues; — **theer**, m. s. spl. cambouis, m; — **trac**, m. s., —, *Artill.* essieu *trac*, por-roue d'échange; — **treter**, m. s., —, coui qui fait marcher la roue; — **undbrechma**, f. n. rotation, f. révolution, f; — **well**, f. n. *Méc.* treuil, m; arbre (m.) de roue; *Horl.* tige, f; *Jur.* — *well*, tigeon, m; — **winde**, f. n. *Min.* guindas, m. tourniquet, m. moulinet, m. treuil, m; — **zahn**, m. t. c. t. dent (f.) de roue; — **zahnle** (f.) à crochet droit; *getriebe* — *zahn*, dents (f. pl.) en étage, dents étages; — **zange**, f. n. *Charr.* tricoise, f.; — **zapfen**, m. s., —, tourillon (m.) de roue, pivot, m. axe, m; — **zirkel**, m. s., —, temple, m; *Charr.* règle (f.) de charron.

Rädchen, n. s., —, (réd-dén). dim. de *Rab*, *Méc.* petite roue; molette, f. (de l'éperon); fig. petit cercle, petite réunion.

Radbreden, a. (rad-bré-dén). ou **Radbreden**, régulier, *inap.* radibus, écorcher ou estropier une langue, parler mal; *fam.* baragouiner.

Rade —, à roue, à la roue, *roy.* Racke et Racke —; — **brecken**, a. *roy.* Racke et Racke —; — **hacke**, f. n. *Agr.* pioche, f. ou houe (f.) à essortir, *roy.* *hacke* *tranche*; — **haue**, f. n. *Agr.* pioche, f. hoyau, m. houe (f.) à essortir; — **heller**, m. s., —, denier (m.) à la roue; — **tafen**, m. s., —, emplacement (m.) de la roue; — **mader**, m. s., —, charron, m; — **mader** *arbei*, f. spl. charonnage, m.

Radequunde, f. (ra-dé-goun-dé). n. *pr.* Radequonde, f.

Radel, n. s. spl. (ra-dél). *roy.* Racke *Bot.* nielle (f.) des blés, nielle bâtarde.

Rädel, n. s., —, (réd-dél). 1. petite roue, rouet, m; rabat, m. butoir, m; *Min.* crible, m. repoussoir, m. 2. *Bot.* nielle, f. ou ivraie (f.) des blés, zizanie, f. *roy.* *Radel*; — **führer**, m. s., —, *Radel* *führer*, *fam.* instigateur (m.) d'une révolte; — **grüchen**, m. s., —, ou — **kreuzer**, m. s., —, gros (m.) à la double croix repliée; — **saute**, f. n. crible, m. repoussoir, m; — **schlange**, f. n. *Zool.* serpent (m.) à sonnettes; — **stein**, m. t. c. t. ou *Rädstein*, *Géol.* lis (m.) de mer ou de pierre, trochite, f.

Rädlein, a. (réd-dén). faire tourner en cercle ou comme une roue.

Rädels —, de révolte, de sédition; — **führer**, m. s., —, meneur, m. chef, m.

instigateur (m.) d'un complot; — **füh-**
rung, *f. spl.* instigation, *f. ou* excitation
(*f.*) à la révolte.

1. **Raben**, *m. c. s.*, —, (*ra-dèn*). *Bot.*
nielle (*f.*) des blés, fausse nielle, nielle
bâtarde.

2. **Raben**, *a. ou* *Roben*, *t.* extirper. |
2. cribler, passer au crible, tamiser;
fig. examiner scrupuleusement.

3. **Raben** — *a.*, à extirper; à cribler, à
tamiser; — **distel**, *f. n. Bot.* éryngé, *m.*
chardon (*m.*) roland ou à cent têtes,
panicaut, *m.*; — **reinigungsmaschine**, *f. n.*
Agr. trieur (*m.*) à grains; — **sieb**, *n. c.*
crible (*m.*) à séparer la nielle.

1. **Räder**, *m. s.*, —, (*rè-dèr*). 1. crible,
m. tamis, *m.* | 2. cribleur, *m.*

2. **Räder** — *a.* à roues, à rouet; — **albus**,
m. indécl. *Monn. anc.* albus (*m.*) à
roues; — **arm**, *m. c. s.*, *Min.* bras (*m.*) du
crible; — **bock**, *m. c. s.*, *Min.* chevalet,
m.; — **böhle**, *f. n. Artill.* madrier (*m.*)
des roues; — **bohrer**, *m. s.*, —, drille
(*f.*) à engrenage conique; — **boot**, *n. c.*
et — **böt**, bateau (*m.*) à roues; —
eisen, *n. s.*, —, Boul. roulette, *f.*; — **feile**,
f. n. Hort. lime (*f.*) à roues ou à finir;
— **gehäuse**, *n. s.*, —, *Hort.* cage, *f.*; — **ge-**
triebe, *n. s.*, —, *voy.* — **wert**, roues, *f. pl.*
rouage, *m.*; — **koralle**, *f. n. Zool.* isis (*m.*)
entrouque, encrinure, *m.*; — **korallen**, *f. pl.*
rotifères, *m. pl.*; — **laffete**, *f. n.* affût
(*m.*) sur roues; — **los**, *adj.* sans roues;
— **macher**, *m. s.*, —, ouvrier (*m.*) qui fait
des rouets, tourneur, *m.*; faiseur (*m.*) de
cribles; — **fäulenfein**, *m. c. s.*, *Minér.*
entrouche, *f.* entrouque, *f.*; — **schneide-**
maschine, *f. n. ou* — **schneidezug**, *n. c.*
spl. Hort. machine (*f.*) à fendre les
roues ou à engrenage; — **schneider**, *m. c.*
—, *Hort.* fendeur, *m.*; — **stein**, *m. c. s.*,
ou **Räbstein**, *Géol.* lis (*m.*) de nier ou
de pierre, trochite, *f.*; — **stempel**, *m. s.*, —,
Rel. roulette, *f.* fer (*m.*) à fileter;
— **stern**, *m. c. s.*, *Minér.* trochite, *f.*; —
stürchen, *n. pl. ou* — **stürer**, *n. pl.*
Zool. rotateurs, *m. pl.* rotatoires, *m. pl.*
rotifères, *m. pl.* vorticelles, *f. pl.*;
— **trage**, *f. n.* civière montée sur train
avec roues; — **welle**, *f. n.* cylindre (*m.*)
à bluter; — **wert**, *m. c. s.*, *c.* roues, *f. pl.*
rouage, *m.* engrenage, *m.* mouvement
(*m.*) d'horlogerie; — **zange**, *f. n. Char-*
tricoises, *f. pl.*

Raderer, *m. s.*, —, (*rè-dè-rèr*). celui
qui roue.

Räderig, *adj.* (*rè-dè-rid*). muni de
roues, à roues.

Rädm, *a. (rè-dèn)*. 1. munir d'une
roue ou de roues. | 2. faire tourner
comme une roue, cribler, tamiser, passer
au crible. | 3. *Jur.* rouer, faire périr
sur la roue; *Itendig gerädet werden*, être
roué ou rompu vii; *et* *mu*de gerädet,
une roue de voiture lui passa sur le
corps; *ich bin vii gerädet*, je suis brisé de
fatigue, je suis moulu, je suis tout
éreinté. | 4. *n. av.* *baten et sein*, aller ou
se mouvoir au moyen d'une roue; faire
la roue (*part. du paon*). | 5. —, *n. s.*
spl. supplice (*m.*) de la roue.

***Radical**, *adj. voy.* *Rabital*.

***Radies**, *n. c. s.*, (*ra-dîs*). ou **Ra-**
dieschen, *n. s.*, —, *Bot.* radis, *m.* petite
roue; — **schüffel**, *f. n.* ravier, *m.*

***Radikal**, *adj.* (*ra-di-kal*). radical.
| *adv.* radicalement. || = *m. cn. cn.* ou
du Rabitale, *adj. sub. Polit.* radical, *m.*;
— **eisig**, *m. c. s.* vinaigre radical, acide
(*m.*) acétique; — **fur**, *f. cn.* traitement
radical ou spécifique; — **wort**, *n. c. s.*,
mot (*m.*) racine, radical, *m.*

Radir — *a.* à gratter, à effacer; à
égratigner; — **eisen**, *n. s.*, —, *Chir.* ras-
patoire, *m.* rugine, *f.*; — **früh**, *m. léc. s.*,
ou — **grund**, *m. c. s.*, *c.* versis (*m.*) de
graveur; — **gunni**, *n. s.* *spl.* ou *m. s.*
spl. gomme-grattoir, *m.* gomme (*f.*) à
effacer l'encre; — **Klinge**, *f. n.* Dess.
pointon (*m.*) à égratigner; — **stun**, *f. n.*
spl. gravure (*f.*) à l'eau-forte; — **mei-**
ser, *n. s.*, —, grattoir, *m.*; — **mirer**, *f. n.*
spl. cire (*f.*) de remplissage; — **nabel**,
f. n. Agr. pointe, *f.* échoppe, *f.* burin,
m.; — **pulver**, *n. s.* *spl.* ponce, *f.*; — **waf-**
ser, *n. s.* *spl.* eau forte.

***Radiren**, *a. (ra-di-rèn)*. *pp.* *radirt*,
racler, gratter, raturer; *Grav.* graver
à l'eau-forte; *radirt*, gravé ou buriné
à l'eau-forte; *radirt* *flüßig*, eaux-fortes,
f. pl.; *radirt* *stift*, taille-douce (*f.*) à
l'eau-forte. || = *n. s.* *spl.* et **Radirung**,
f. cn. gravure (*f.*) à l'eau-forte.

***Radirer**, *m. s.*, —, (*ra-di-rèr*).
Grav. graveur (*m.*) à l'eau-forte ou
en taille-douce.

***Radiu**, *m. sing. invar.* **pl.* *Radien*,
(*ra-di-ous*). radius, *m.* rayon, *m.*
demi-diamètre; *Fortif.* *groß* —, rayon
majeur; *kleiner* —, rayon mineur; *die*
Radien der Wirtzungsphäre, *Min.* rayons
(*m. pl.*) d'explosion.

***Radir**, *f. pl.* *Raditè*, (*ra-dix*). ra-
cine, *f.*

1. **Raff**, *m. c. s.*, (*raf*). raie, *f.* bande,
f. poutre, *f.* barre, *f.* *Pêch.* nageoires
(*f. pl.*) du fléteau salées et séchées; —
und Riefl ou *Riedl* ou *unt Riegl*, bandes
(*f. pl.*) de graisses et de peau de flé-
teau salées et séchées.

2. **Raff**, *n. s.* *spl.* ou **Raffel**, rafle, *f.*
rapt, *m.* *Meun.* quantité de farine
soustraite par les meuniers.

3. **Raff** — *a.*, *voy.* **Raffel** — *a.* à raffer,
pour prendre ou saisir; — **holz**, *n. c.*
spl. bois mort ramassé dans la forêt,
bois (*m.*) chablis; — **schaukel**, *f. n. Ar-*
till. man. *f.* curette, *f.*; — **jähne**, *m. pl.*
dents incisives; *fam.* pinces, *f. pl.*

1. **Raffel**, *f. n.* (*ra-fèl*). *voy.* **Raff**, *t.*
drège, *f.* égrugeoir, *m.* racloir, *m.* ratis-
soire, *f.* 2. *Chass.* gencives calleuses de la
machoire supérieure du cerf; *pop.* gueule,
f. mauvaise langue, personne vieille et
efflanquée. | 3. *Pêch.* rafle, *f.* louve, *f.*

2. **Raffel** — *a.* à raffer, pour prendre,
voy. **Raff** — *a.*; — **gut**, *n. c.*, *et* *ut*, butin,
m. dépouille, *f.*; — **holz**, *n. c.* *spl.* bois (*m.*)
chablis; — **jahn**, *m. c.*, *et*, dent incisive,
dent saillante; *Vétér.* dent (*f.*) de lait;
— **jähig**, *adj.* qui à des dents incisives,
qui a encore ses dents de lait.

Raffen, *a. (ra-fèn)*. 1. *voy.* **Raf-**
fèn, ramasser, emporter, enlever, ra-
vir, raffer. | 2. *voy.* **Raffen**, arracher,
tirer brusquement.

Raffeln, *n. (rè-fèln)*. *av.* hâter, chu-
choter, marmotter.

Raffen, *a. (ra-fèn)*. ravir, raffer, en-
lever, emporter, ramasser, saisir, at-
traper, haper, au *sich* —, attirer à soi,
voy. **Auffaffen**.

***Raffnade**, *f. spl.* (*ra-fi-na-dé*). ou
Raffinat, *m. c.* *spl.* et **Raffnadezucker**,
m. s. *spl.* sucre raffiné.

Raffinir — *a.* de raffinage; — **arbei-**
ten, *f. pl.* travaux (*m. pl.*) de raffi-
nage; — **stahl**, *m. c.* *spl.* acier corroyé.

***Raffinieren**, *a. (ra-fi-ni-rèn)*. *pp.*
raffinit, raffiner, mazer; *Poudre.* cor-
royer. | *n. av.* *baten*, raffiner, quintes-
sencer; **raffinit**, raffiné, *fin*; *fam.*
rusé, malin, adroit. || = *n. s.* *spl.* et **Raf-**
finierung, *f. cn.* raffinement, *m.* raffi-
nage, *m.* raffinerie, *f.* *Poudre.* cor-
royage, *m.*

***Raffinieren**, *m. s.*, —, (*ra-fi-ni-rèn*).
raffineur, *m.*

Raff, *m. c.* *spl.* (*raft*). ou **Raff**,
raie, *m.* rapt, *m.* *Meun.* quantité (*f.*)
de farine soustraite par les meuniers.

Ragen, *a. (ra-guèn)*. *av.* *baten*, le-
ver, élever, faire monter.

***Ragout**, *n. s.* *spl.* (*ra-gou*), ou
Ragu, *n. s.* *spl.* ragout, *m.*; *fam.* fricot, *m.*
Ragusa, *n. s.* (*ra-gou-sa*). *Géogr.*
Raguse, *f.*

Ragusaner, *m. s.*, —, (*ra-gou-sa-*
nèn). ou **Ragusiner**, *m. s.*, —, *Ragu-*
sain, *m.* *Ragusais*, *m.* | *adj.* *invar.*
ragusain, de Raguse.

Ragusaisch, *adj.* (*ra-gou-sa-nich*).
ou **Ragusinisch** ou **Ragusisch**, *de* Ra-
guse, ragusain, ragusais; *das* — *Obst*,
le territoire de Raguse, le Ragusan.

Ragwur, *f. spl.* (*rad-vourtz*). saty-
rion, *m.* orchis, *m.*; *Bot.* ophrys (*m.*) *Jan-*
throphore; *mammilée* —, satyrion (*m.*)
males; *gleditsien* —, orchis masculé.

Rah, *f. voy.* *Raa*.

Rahel, *f. voy.* *Rahel*.

1. **Rahm**, *m. c.* *spl.* (*ram*). 1. crème,
f.; *den* — *ab-nehmen* ou *ab-schöpfen* *von*
(*b.*) écumer, enlever ou ôter la crème
de...; *fig.* *den* — *von* *unter* *Sack* *neh-*
men, prendre le dessus du panier de qch,
prendre ce qu'il y a de mieux; — *legen*,
fournir ou rendre de la crème. | 2. *suie*,
f. manteau (*m.*) de la cheminée.
| 3. *but*, *m.* terme, *m.*

2. **Rahm**, *m. s.* *c.* ou **Rahmen**, ca-
dre, *m.* entourage, *m.* bois, *m.* ou
chassis (*m.*) de lit; *Mil.* chalit, *m.*

3. **Rahm** — *a.* de la crème, crèmeux;
du chassis, du cadre, de la suie, *voy.*
Rahmen — *a.*; — **apfel**, *m. s.*, *Bot.* co-
rossol, *m.* cachement, *m.*; — **apfelbaum**,
m. c., *et*, *Bot.* corossolier, *m.* caché-
mentier, *m.*; — **arbeits**, *f. cn.* ouvrage
fait sur un métier; *Arch.* pans (*m. pl.*)
de bois, cloisons, *f. pl.*; — **beden**, *n. s.*, —,
bassin, *m.* jatte (*f.*) pour la crème;
— **beere**, *f. n.* *Bot.* ronce, *f.*; — **eisen**, *n. c.*
s., —, *Impr.* règle, *f.* ramette, *f.*; —
farben ou **farbig**, *adj.* crème, couleur
de crème; — **frai**, *f. cn.* ou — **hantle-**
rin, crémière, *f.* laitère, *f.*; — **haltig**,
adj. crèmeux; — **händler**, *m. s.*, —, *cre-*
mier, *m.* laitier, *m.*; — **händlerin**, *f. n.*
nien, laitière, *f.* crémière, *f.*; — **hobel**,
m. s., —, ou **Rahmen** *hobel*, *rabot* (*m.*)
à bordures, *f.* jabloire, *f.* feuillure, *m.*
bouvét, *m.* mouchette, *f.* grain-d'orge,
m.; — **holz**, *n. c.*, *et*, bois (*m.*) de me-
nuiserie; — **hund**, *m. c.* *c.* chien (*m.*)
pour la chasse au lièvre; — **kammchen**,
n. s., —, ou **lanne**, *f. n.* petit pot à
la crème; — **käsechen**, *n. s.*, —, ou **käse**,
m. s., —, fromage, *m.* ou jonchée (*f.*)
de crème; — **kehrer**, *m. s.*, —, ramo-
neur, *m.*; — **keile**, *f. n.* cuillère (*f.*) pour
la crème, écumeiro, *f.*; — **kuchen**, *m. s.*,
—, gâteau (*m.*) à la crème; — **laffete**,
f. voy. **Rahmen** *laffete*; — **löffel**, *m. s.*,
—, cuiller (*f.*) pour la crème, écru-
moire, *f.*; — **nabereit**, *f. cn.* ou — **näthe-**
ret, *f. cn.* couture, *f.* piqure, *f.* ou
broderie faite au métier; — **rollen**, *f. pl.*
pouilles, *f. pl.* roulettes (*f. pl.*) à chassiss;
— **säge**, *f. n.* chassiss (*m.*) à scie carrée,
scie montée; — **sauce**, *f. n.* *Cuis.* sauce
(*f.*) à la crème; — **schmur**, *f. c.* *Tiss.*
arbalète, *f.* *Soter.* carde (*f.*) de rame;
— **schöpfe**, *f. n.* écوپe, *f.*; — **schub**,
m. c., *ou* — **schüffel**, *m. s.*, —, *Cordon-*
soulier (*m.*) à trempants; — **speise**, *f. n.*
Cuis. crème, *f.*; — **spiegel**, *m. s.*, —, *mi-*
roir carré; — **sticker**, *f. cn.* broderie
(*f.*) au métier; — **stock**, *m. c.*, *et*, *Tiss.*
bâton (*m.*) de rame; — **suppe**, *f. n.* soupe
(*f.*) à la crème, soupe (*f.*) au lait;
— **topf**, *m. c.*, *et*, *ou* — **topfschen**, *pot*
(*m.*) à la crème; — **türchen**, *n. s.*, —, *ou* —
torte, *f. n.* tarte (*f.*) à la crème; —
verlauf, *m. c.* *spl.* crémière; — **waf-**
fel, *f. n.* gaufre (*f.*) à la crème; — **weis**,
n. c., *et*, laitère, *f.* crémière, *f.*

Rahm, *m. s.* *c.* (*rèm*). *Meun.* raneau,
m.; — *ciner* *Rührung*, *baté* (*m.*) des pa-
neaux; *zusammengestimmt*, —, assem-
blage (*m.*) à paueaux.

Rahmen, *n. s.*, —, (*rèm-dèn*). 1.
dim. de *Rahm* et de *Rahmen*, petit
cadre; *Impr.* frisquette, *f.* garde-marge,
m.; petit manteau de cheminée. | 2. *dim.*
de *Rahm*, petit raneau.

Rahmel, *m. s.* *spl.* (*rèm-mèl*). *Cuis.*
gratin, *m.* | *m. et* *n. s.*, —, botte (*f.*) de lin.

1. **Rahmen**, *m. s.*, —, (*ràm-mèn*). ou
Rahm, 1. planche longue et étroite,
rayon, *m.*; *Cordonn.* règle, *f.* trepout,
m. trepout, *f.* compas (*m.*) de cordon-
nier. | 2. *bordure*, *f.* cadre, *m.* en-
cadrement, *m.* chassiss, *m.* métier, *m.*
(à broder), tambour, *m.* (de dentel-
lière); *Tiss.* ourdissoir, *m.*; *Rubann.*
rame, *f.* affût, *m.* monture (*f.*) d'une
scie; *Ménus.* membrure, *f.* *Charp.*
monture, *f.* *Impr.* chassiss, *m.* garni-
ture, *f.* frisque, *f.* *Mec.* chassiss (*m.*)
de la locomotive; — *des* *schicht*, guide
(*m.*) du tiroir; *Mar.* cadre, *m.*; *Mil.*
lit, *m.* bois, *m.* ou chassiss (*m.*) de lit,
châlet, *m.*; *Min.* falcet —, faux-cadre,
m.; *holländisch* —, chassiss coiffant ou
hollandais; *Artill.* — *ter* *zand*, *dim.*

Rahmen, *n. s.*, —, (*rèm-mèn*). ou
Rahm, 1. planche longue et étroite,
rayon, *m.*; *Cordonn.* règle, *f.* trepout,
m. trepout, *f.* compas (*m.*) de cordon-
nier. | 2. *bordure*, *f.* cadre, *m.* en-
cadrement, *m.* chassiss, *m.* métier, *m.*
(à broder), tambour, *m.* (de dentel-
lière); *Tiss.* ourdissoir, *m.*; *Rubann.*
rame, *f.* affût, *m.* monture (*f.*) d'une
scie; *Ménus.* membrure, *f.* *Charp.*
monture, *f.* *Impr.* chassiss, *m.* garni-
ture, *f.* frisque, *f.* *Mec.* chassiss (*m.*)
de la locomotive; — *des* *schicht*, guide
(*m.*) du tiroir; *Mar.* cadre, *m.*; *Mil.*
lit, *m.* bois, *m.* ou chassiss (*m.*) de lit,
châlet, *m.*; *Min.* falcet —, faux-cadre,
m.; *holländisch* —, chassiss coiffant ou
hollandais; *Artill.* — *ter* *zand*, *dim.*

—bemerfung, f. n. note marginale, apostille, f.; —**befchlag**, m. c. ²⁰, Carross. ferrure (f.) de la caisse; —**bländchen**, n. s. —, Bot. fleur (f.) marginale; —**boden**, m. s. ², ramassette, f.; —**dorf**, n. c. ², village situé sur le bord ou la lisière (d'une forêt); —**dufaten**, m. s. —, ducat cordonné; —**erklärer**, m. s. —, glossateur, m. apostillateur, m.; —**erflärung**, f. n. glose, f. apostille, f. note marginale; —**fach**, n. c. ², Chap. capade (f.) des bords du chapeau ou pour le retroussis; —**fisch**, m. c. ², Zool. bordelière, f.; —**form**, f. n. Chap. rond (m.) de plomb; —**förmig**, adj. en forme de marge, marginiforme; —**füßler**, m. pl. Zool. crépidopodes, m. pl.; —**gebirge**, n. s. —, chaîne (f.) de montagnes circulaire entourant un plateau; —**geer**, m. c. ², ou f. n. Mar. préceinte (f.) de chaloupe; —**geländer**, n. s. —, galerie, f.; —**gloß**, f. n. glosse, f. note marginale; —**härchen**, n. pl. Bot. cils, m. pl.; H. nat. cils (m. pl.) vibratiles; —**holz**, n. c. ², spl. li-sière, f. estains, m. pl. cornières (f. pl.) de poupe; —**klänge**, f. n. ébarboir, m.; —**knoten**, m. s. spl. Bot. liméole, f.; —**folben**, m. s. —, Verr. cordeleine, f.; —**leiste**, f. n. rebord, m. litem, m. borde-garde, m. galerie, f. filet, m. bande, f. triangle, f. crête marginale; (fürtragbau) fente —**leiste**, moulure, f.; —**leiste** am Rah-mengefäß, tringle (f.) du châssis d'affût de place; —**lichter**, n. pl. Théât. rampe (f.) de lumières; —**mal**, n. c. ², Zool. stigme, m.; —**masche**, f. n. enlarme, m.; —**maiden** in ein Ritz molen, enlarme un filet; —**motte**, f. n. Zool. phalène (f.) du chène; —**mufter**, n. s. —, Cordonn. trepointe, f. trepoint, m.; —**noie**, f. voy. —**gloß**; —**reif**, m. c. ², cercle (m.) de bord; —**schibe**, f. n. pièce (f.) de cuivre de rebut; —**scheidmantel**, f. ², Bot. cloison marginale; —**schnur**, f. ², liseré, m.; —**schrit**, f. n. ins-cRIPTION marginale; Monn. légende, f.; —**schweif**, f. n. plat (m.) à rebord; —**schweifung**, f. n. échancreure (f.) d'un bord; —**sonholz**, n. c. ², Rev. bois (m.) de lisière; —**spuren**, f. pl. Rel. témoins, m. pl.; —**stab**, m. c. ², ou —**stäbchen**, n. s. —, baluette, f. alluchon, m.; —**ständig**, adj. situé sur le bord; Bot. marginale, marginal; —**steg**, m. c. ², Impr. bois (m.) de tête; —**stein**, m. c. ², pierre marginale, margelle, f.; —**stempel**, m. s. —, Monn. grénétis, m.; —**stielig**, adj. Bot. palacé, dont le pétiole est inséré au bord; —**stöß**, m. c. ², Bill. coup (m.) de bande; —**streifen**, m. s. —, Arch. bande, f. plate-bande, f. Mar. lisse (f.) de tribord; —**stück**, n. c. ², bord, m. rebord, m.; Tonm. chan-teau, m.; —**verzierung**, f. n. encadre-ment, m.; Monn. cordon, m. crénelage, m.; Typ. vignette, f.; —**wach**, n. c. ², spl. Grav. cire (f.) à border; —**wei-sung**, f. n. direction marginale; —**zacken**, m. s. —, ou —**zäcken**, n. s. —, engrèlure, f. dent (f.) de passetment, dent (f.) de loup; —**zeichnung**, f. n. dessin marginal; —**zeugen**, m. pl. Rel. témoins, m. pl.; —**zierrath**, m. c. ², n. ornement marginal; linienförmiger —**zierrath**, filet, m. gregue, f.; Blas. engrè-lure, f.; —**zündung**, f. n. Artill. com-position (f.) à percussion périphérique; —**zündungspatrone**, f. n. cartouche (f.) à percussion périphérique.

Rändel —a, de bordure, de grénétis, de grainetis; —**eisen**, n. s. —, ou —**rad**, c. ², fer (m.) à grénétis, roulette (f.) à cordonner, molette, f.; —**werk**, n. c. ², Monn. machine (f.) à cordonner, grénétis, m. grainetis, m.

Rändeln, a. (rèn-dèln). ou **Rän-bern**, border, fuire un bord, garnir d'un bord, échancre, découper, fes-tonner; Monn. cordonner, créneler les flancs; Pâtiss. dresser; **gerändelt** ou **gerändert**, crénelé; Bot. gränbert Blatt, feuille échancree. || = n. s. spl. ou **Veränderung**, f. spl. cordonnage, m. crénelage, m. découpeure, f.

Randerig, adj. (rèn-dér-ich). ou **Rän-dig**, garni ou pourvu d'un bord, bordé; **sch** — ou **brüt** —, à large bord.

Rant, m. c. ², et c. t. (ran'ti). t. bord, m. bordure, f. entourage, m.; Monn. cordon, m. cordonnet, m. grénétis, m. grainetis, m. || 2. crôte, f. (du pain); crouton, m. croustille, f.; fam. entame, f. (du pain); — Brod, grignon, m. quignon, m. ou chanteau (m.) de pain.

1. **Rang**, m. c. ², (ran'g). 1. **rang**, m.; fig. classe, f. condition, f. grade, m. qualité, f. dignité, f.; c. ² — **est**, de première classe; Böhmisch c. ² — **est**, franc scélérat, scélérat fieffé; Mann von hohem —, homme (m.) de condition. || 2. **rang**, m. rangée, f. ligne, f.; fig. pré-séance, f. rang, m.; den — vor jcm. (p.) haben, avoir le pas sur qn; jcm. (p.) den — lassen, céder le pas à qn; jcm. (p.) den — ab-lausen, obtenir la préférence sur qn; fam. damer le pion à qn.

2. **Rang** —a, de rang, de classe; — **anweisung**, f. n. ou — **bestimmung**, f. n. Jur. collocation, f.; — **klasse**, f. n. classe, f.; — **leibig**, adj. Vétér. étroit de boyaux; — **liste**, f. n. Mil. annuaire (m.) militaire, contrôles, m. pl. états, m. pl.; — **los**, adj. sans rang, sans dignité; — **mäßig**, adj. selon son rang, d'après son classement, dû au rang; — **ord-nung**, f. spl. ordre, m. ou règlement (m.) des rangs, hiérarchie, f. nach der — **ordnung**, d'après le rang, suivant le grade; — **schiff**, n. c. ², vaisseau (m.) de ligne; — **streit**, m. c. ², ou — **streitig-keit**, f. n. dispute (f.) sur la pré-séance; — **stufe**, f. n. degré, m.; Mil. grade, m.; — **sucht**, f. spl. désir excessif d'occuper un rang élevé; esprit (m.) d'étiquette; jalousie, f.; — **füchtig**, adj. ambitieux, avide de distinctions socia-les, jaloux de son rang; — **füchtig-keit**, f. spl. désir excessif de tenir un rang, ambition, f. jalousie, f.; — **verhältnis**, n. s. ², st. rang, m.; Mil. hiérarchie, f.; glück — **verhältnis**, assimilation (f.) de rang; — **verordnung**, f. spl. règlement (m.) des rangs; — **wiß**, m. c. ², voy. — **streit**, dispute (f.) sur la préséance.

1. **Ränge**, f. n. (ran'-gué). truite, f. Bot. cuscute, f. goutte, f. ou angoure (f.) de lin; fam. grande perche; per-sonne grande et maigre.

2. **Ränge**, m. n. n. vaurien, m. gar-nement, m. grand flandrion, polisson, m.

Rangen, n. (ran'-guén). av. haben, 1. faire du tapage ou du vacarme, tem-pêter, agir brusquement. || 2. tendre, étendre; Bot. voy. Ranten.

Rangir —a, de rangement, de man-œuvre; d'évitement; — **bahnhof**, m. c. ², gare (f.) d'évitement; — **dienst**, m. c. ², manœuvre, f.; — **geleise**, n. s. —, voie (f.) de service; — **meister**, m. s. —, Ch. de fer. chef (m.) d'équipe; — **rolle**, f. spl. contrôle (m.) de service; — **selle**, f. n. gare (f.) de service ou d'évitement; — **zug**, m. c. ², train trié.

* **Rangiren**, a. (ran'-ji-rén). pp. rangirt, 1. ranger, placer; former par rangs; c. ² in Einbahnzug —, former ou composer un train. || 2. n. av. haben, avoir un rang, se placer dans les rangs; prendre rang; mit jcm. (p.) —, avoir le même rang que qn; vor jcm. (p.) —, avoir le pas sur qn. || 3. f. n. —, r. se placer, se mettre, se ranger; sich in einem Glitte —, se former en un seul rang. || 4. = n. s. spl. et **Rangirung**, formation, f. ou composition (f.) d'un train, manœuvre, f.; mise (f.) en rang.

Rangig, adj. (ran'-guich). de mauvais garnement, en mauvais garnement.

* **Rangirer**, m. s. —, (ran'-ji-rér). Ch. de fer. homme d'équipe chargé de former les trains.

* **Rangirung**, f. n. (ran'-ji-roun'g). rangement, m. disposition, f. organi-sation, f. mise (f.) en rang; Mil. ma-nière (f.) de placer les soldats sur un ou plusieurs rangs; Ch. de fer. forma-tion, f. ou composition (f.) des trains.

1. **Rant**, adj. (ran'h). grêle, délie; effilé, élancé, long et mince; Mar. — **est** fahrig, bâtiment (m.) faible du côté.

2. **Rant**, m. c. ², tour, m. détour, m. tournant, m. (d'une rue), voy. Rante.

3. **Rant** —a, mince, élancé; — **fern**, n. c. ², Vétér. grain, m. (du porc); charbon volant, gos anbrax; — **made**, f. n. larve (f.) du clairon, clairon (m.) apivore; — **voll**, adj. voy. Rantvoll.

Rante, f. n. (ran'-ké). Bot. tige lon-gue et grimpante; pampre, m. sar-ment, m. (de la vigne); branche, f. (du houblon); bras, m. pl. mains, f. pl; cirrhe, f. vrille, f. fourche, f.; fig. ra-mage, m.

1. **Ränte**, m. pl. (rèn'-ké). voy. Rari-tours, n. pl. détours, m. pl. ruses, f. pl. artifices, m. pl. machines, f. pl. fines-ses, f. pl. intrigues, f. pl. manœuvres cachées; fam. manigances, f. pl. ficel-les, f. pl. cabales, f. pl. roureries, f. pl; sordes menées, pratiques secrètes; jcm. (p.) die — ab-lausen, déjouer les intrigues de qn; — **brauden**, employer la ruse, user d'intrigues.

2. **Ränte** —a, intrigant, d'intrigue; de rancune, de jalousie; — **geist**, m. c. ², spl. esprit (m.) d'intrigue, artifices, m. pl. || m. c. ², fam. homme rusé et intri-gant; — **macher**, m. s. —, ou — **schmied**, m. c. ², intrigant, m. homme (m.) d'in-trigue, homme intrigant, ruseur, m.; — **schmiebed**, adj. cabalant, intri-gant; — **spieler**, m. s. —, homme in-trigant, ruseur, m.; — **fucht**, f. spl. esprit (m.) d'intrigue ou de chicane, esprit chi-caneur; — **füchtig**, adj. intrigant, chican-ear; — **voll**, adj. fin, intrigant, plein d'artifices ou d'intrigues, artificieux.

1. **Ranten**, m. s. —, (ran'-kén). 1. chanteau (m.) de pain, voy. Rantf. 2. Bot. bras, m. main, f. cirrhe, f. fourche, f. vrille, f.

1. **Ranten**, n. av. haben et sich —, r. 1. pousser des sarments, des vrilles ou des cirrhes; slier, grimper, s'accrocher; serpent, ramper (parl. du lierre). 2. av. haben, Chass. entrer en chaleur ou en rut (parl. de la truie); **rantend**, grim pant, sarmenteux, cirrheux; **rantende Gewächse**, plantes grimpantes.

3. **Ranten** —a, qui grimpe, qui s'at-tache, grim pant, cirrheux; — **baum**, m. c. ², arbre (m.) en espalier; — **förmig**, adj. Bot. cirrhiforme; — **gesticht**, n. c. ², Anat. plexus (m.) pampiniforme; — **gewächse**, n. c. ², t. Bot. plante sarment-euse ou grimpante; — **schwämmchen**, n. s. —, agaric (m.) mangeable; — **stab**, m. c. ², Myth. thyse, m.; — **stempel**, m. s. —, Ornith. tige (f.) de rinceau; — **tragend**, adj. Bot. cirrhifère; — **verzierung**, f. n. ou — **werk**, n. c. ², Arch. enroulement, m.; — **wurz**, f. spl. Bot. scrophulaire (f.) des bois.

Rantenhaft, adj. voy. Rantenförmig.

Rantig, adj. (ran'-kich). Bot. bran-chu, vrillé, grimpant, cirrheux; — **est** Blatt, feuille vrillée.

Räntisch, adj. voy. Rantevoll.

Rantunfel, f. n. (ran'houn-kèl). vieux laidron.

Ranne, f. n. (ran'-né). ou **Ranrube**, f. n. Bot. betravage, f.

Ranunfel, f. n. (ra-noun'-kèl). Bot. renoncule, f.; — **arten**, f. pl. renoncu-lacées, f. pl.; — **blume**, f. n. fleur (f.) de renoncule; — **flaue**, f. n. griffe, f. ou patte (f.) de renoncule; — **wurzel**, f. n. ou — **wicbel**, f. n. griffe, f.

Ranze, f. n. (ran'-tze). fam. truite, f.

Ranz, m. n. ou n. s. —, (rèn'-tzi). ou **Ranzen**, m. s. —, petit sac, bissac, m.; Mil. sac, m. (Autriche).

1. **Ranzen**, n. (ran'-tzen). av. haben, 1. avoir un arrière-goût de rance, sen-tir le rance. || 2. faire du bruit ou du tintamarre; courir çà et là. || 3. Chass. être en chaleur ou en rut, s'accoupler.

2. **Ranzen**, m. s. —, voy. Ranzel. be-sace, f. sac, m. drouine, f.; valise, f. bouquette, f.; Mil. sac, m. havresac, m. (des Autrichiens); pop. ventre, m. panse, f.; (finn — **füßen**, se remplir la panse; — **vorath**, m. c. ², vivres (m. pl.) de réserve distribués à chaque soldat.

Ranzig, adj. (ran'-tziçh). 1. rance, fort; — cr Geldmad, rancissure, f; — werten, rancir; — (dmiden, sentir le rance, avoir un goût de rance. | 2. Chass. rut, m. coit, m; — werten, être en chaleur ou en amour.

Ranzigkeit, f. spl. (ran'-tziçh-kait). rancidité, f.

Ranzion, f. m. (ran'-tziön') rançon, f.

Ranzioniren, a. (ran'-tziön-ni-rèn). pp. ranzionirt, rançonner, racheter en payant la rançon; échanger les prisonniers de guerre. || fidi —, r. se racheter en payant la rançon; ranzionirt, rançonner; racheté; ter Ranzionirt, adj. sub. le racheté. || =, n. s. spl. et Ranzionirung, f. m. rachat, m. rançonnement, m.

Räpe, m. s. spl. (ra-pé). râpé, m. tabac râpé.

Räpen, m. s. —, (ra-pén). ou Rapp. fidi, voy. Rappé, Zool. aspe, f. asple, f. asple, f.

Räper, n. s. t. (ra-pér). ou Ram. v. Artill. affût bâtar.

Räpe, f. spl. (rap-té). Vétér. les râpes, f. pl. voy. Rappé.

Raphael, m. (ra-fa-él). n. pr. Raphaël, m.

Raphaelisch, adj. (ra-fa-é-lich). à la manière de Raphaël, de Raphaël, raphaëlesque.

Räpfer, n. s. t. (ra-pir). ou Rapp. plet, Escr. fleuret, m. espadon, m. croisette, f. raprière, f; — ball, m. s. t. bouton, m. ou mouche (f.) du fleuret; — ball ab-nchman, dénouer un fleuret; — glöde, f. n. coquille (f.) du fleuret; — flänge, f. n. lame (f.) de fleuret; — knopf, m. s. t. bouton, f. ou bout (m.) de fleuret; — forb, m. s. t. panier (m.) à espadon; — mühle, f. n. machine (f.) à râper.

Räpieren ou Rappieren, n. (ra-pi-rèn). pp. rapiert, av. haben et fidi —, r. 1. faire des armes, escrimer, se battre au fleuret. || 2. a. râper, pulvériser du tabac.

Rapp! Interf. (rap). clac! vian! clac!

Rapp, m. s. spl. i. râpé (m.) de raisin, grappe égrenée; rase, f. rape, f. | 2. Monn. rappe, f. (Suisse); râpe, f. voy. Rappé.

Rapp, m. m. m. voy. Rabe, corbeau, m; — fink, m. m. m. Ornith. verdier bruant; — fidi, m. s. t. Zool. aspe, f. asple, f. asple, f.

Rappe, m. n. n. (ra-pé). 1. Ornith. corbeau, m. voy. Rabe. | 2. cheval noir franc; idit —, noir mal teint; tumbler —, cheval mureau; fam. auf des edulteré — n'itien, aller sur la mule des cordonniers. | 3. Zool. ou Rapp et Rapp: fidi, aspe, f. asple, f. asple, f. | 4. Monn. rappe, f. (Suisse).

Rappe, f. n. râpe, f. (à tabac); Vétér. solandres, f. pl. râpes, f. pl. malandres, f. pl. voy. Rappé.

Rappe, m. s. spl. (ra-pé). ou Rappé, m. s. spl. tabac râpé, râpé, m; — machine, f. n. ou — mühle, f. n. machine, f. ou moulin (m.) à râper.

Rappel, m. s. spl. (ra-pél). fam. délire, m. vertige, m. démence, f. folie, f. accès (m.) de folie, coup (m.) de frénésie; Rg. boutade, f. toquade, f. quinte, f. fougue, f; — baten, avoir un grain, être légèrement timbré; — löpf, m. s. t. homme capricieux, cerveau timbré ou fêlé; cheval (m.) qui a le vertige; — löpf, adj. quinteux, capricieux; fam. toqué, timbré; — löpf werten, avoir des toquades, devenir capricieux; Vétér. avoir le vertige.

Rappel, f. n. 1. crécelle, f. hochet (m.) des enfants, castagnette, f. | 2. drège, f. égrugeoir, m.

Rappelig, adj. (ra-pél-lich). fou, qui a le cerveau timbré; fougueux, capricieux, quinteux; — (tin, être légèrement timbré; avoir des quintes.

Rappelisch, adj. (ra-pé-lich). Vétér. fougueux; — werten, avoir le vertigo.

Rappell, m. invar. (ra-pél). 1. Mil. rappel, m; — (schlagen, battre le rappel; — (saffen, sonner le rappel. | 2. Diplom. rappel (m.) d'un ambassadeur.

Rappeln, n. (ra-pél-n). av. haben, faire du bruit, sonner; cliqueter; fam. cè rappelt ihm im Kopf, il a le cerveau dérangé, il a un grain, il est légèrement timbré.

Rappen, m. s. —, (ra-pén). grappe égrenée de raisin, râpe, f. rase, f. Monn. rappe, f. (Suisse); — (scheide, f. n. cheval pie noir; — (stein, m. s. t. bélemnite, m.

Rapper, m. s. —, (ra-pér). celui qui ramasse les javelles.

Rappert, n. s. t. (ra-pért). ou Rampert, Artill. affût bâtar.

Rappier, Rappieren, voy. Rapiert, Rapierten.

Rappoltstein, n. s. (ra-polt-ctain). Géogr. Ribeauviller, f.

Rappoltseiler, n. s. (ra-poltz-vai-lér). Géogr. Rappentzwiller, m.

Rapport, m. s. t. (ra-port). rapport, m; Mil. situation, f; (tinn — (t staten, rédiger ou faire un rapport; — (punkt, m. s. t. point (m.) de repère; — (stift, m. s. t. repère, m. repère, m; — (settel, m. s. —, bulletin, m. rapport, m.

Rapportiren, n. (ra-por-ti-rèn). pp. rapportirt, rapporter, raconter; Chass. rapporter. || =, n. s. spl. rapport, m.

Rappé, m. s. t. (raps). ou Rapé, coup (m.) de fouet ou de cravache, voy. Rappell; Bot. colza, m. râpe, f. voy. Rappé; Meun. grains (m. pl.) qui se perdent entre les meules; Vign. vin (m.) de mère-goutte, vin (m.) de la première cuvée, vin passé par le râpé.

Rappé — ou Rypé —, de colza; — (ader, m. s. t. champ (m.) de colza; — (dotter, m. s. t. Bot. rapiste, m; — (feld, n. s. t. champ (m.) de colza; — (glanz, m. s. —, Zool. nitidule (f.) du colza; — (lohl, m. s. t. colza, m; — (luchen, m. s. —, tourteau, m; — (öl, n. s. t. spl. huile (f.) de colza; — (ruffel, m. s. —, Zool. centhorhynque, m; — (saat, f. spl. graine, f. ou semence (f.) de colza; — (verberber, m. s. —, Bot. champignon (m.) du colza, polydesmus, m.

Rappé ou Rypé, m. s. spl. (rèps). colza, m.

Rappe, f. spl. (ra-pzé). ou Rappé, p. rapine, f. proie, f. pillage, m; in die — (grathen, aller à l'abandon.

Rappen, n. (rap-zén). ou Rapien, av. haben, raser, faire rase.

Rappuse, f. spl. (ra-pou-zé). voy. Rappé, pillage, m.

Raps, m. Rapsen, n. voy. Rappé, Rappfen.

Rapse, f. spl. (rap-zé). ou Rappé et Rappé, Vétér. râpes, f. pl. solandres, f. pl. malandres, f. pl.

Rapunzen, n. s. —, (ra-pun-tz-chen). ou Rapunze, f. n. et Rapunzel, n. s. t. 1. Bot. raiponce, f. mache, f. valériane doucette; blanchette, f. salade (f.) de blé ou de chanoine; gelber —, onagre bisannuelle. | 2. cresson (m.) d'hiver.

Rapunzel —, de raiponce; — (glödenblume, f. n. Bot. campanule (f.) raiponce, pied-de-sauterelle, m; — (saat, m. s. spl. salade (f.) de raiponce; — (sellerer, m. s. spl. ou — (toursel, f. n. onagre bisannuelle.

Rapuse, f. n. (ra-pou-zé). ou Rappuse, f. n. tumulte, m. vacarme, m. confusion, f; in die — (wirren, confondre, troubler.

Rar, adj. (râr). rare; recherché, exquis. || adv. rarement.

Rarheit, f. m. (rar-hait). ou Rarität, f. m. rareté, f. curiosité, f. objet (m.) de curiosité, chose précieuse.

Raritäten —, de curiosités, de raretés; — (handel, m. s. spl. brocantage, m. commerce (m.) de curiosités ou d'antiquités; — (händler, m. s. —, brocanteur, m. marchand-antiquaire, m; — (kammer, f. n. cabinet (m.) de curiosités; — (kasten, m. s. —, ou — (schrank, m. s. t. vitrine, f. armoire destinée à contenir des curiosités; — (sammler, m. s. —, collectionneur (m.) de curiosités; — (santig, adj. Arch. aérostyle.

Rasant, adj. (ra-zan't). rasant; tendu; — (r Schuß ou — (r Schießen, tir rasant; tir (m.) de plein fouet.

Rasante, f. n. (ra-zan-té). For-tif. ligne (f.) de feu.

Rasanz, f. spl. (ra-zan'tz). Artill. tension (f.) de la trajectoire.

Rasch, adj. (rach). vif, rapide, prompt; vite; précipité, expéditif, lest, diligent, fougueux, impétueux, brusque; — (in die, in zu (Werte gehen, être expéditif, aller vite en besogne.

Rasch, m. s. t. spl. ras, m. rase, f. serge, f.

Rasch —, rapide, accéléré; — (hin, adv. rapidement, lestement, promptement; d'une manière inconsidérée, à la légère, inconsidérément; — (läser, m. s. —, Zool. claphre, m; — (schig, adj. qui vit vite; viveur; fam. nocuer; — (macher, m. s. —, ou — (weber, m. s. —, tisserand (m.) qui fait le ras.

Räsch, adj. (rèch). dur, âpre, aigre, sèche, piquant (parl. du vin).

Rasche, f. spl. (ra-ché). räche, f.

Rascheln, n. (ra-chèln). av. haben, 1. agiter et faire du bruit, bruire, faire un bruit de frôlement, froisser; poet. gazouiller (parl. du feuillage). || 2. av. sein, passer ou se glisser rapidement avec un léger bruit. || 3. =, n. s. spl. frôlement, m. sussuration, f. froufrou, m. bruit léger.

Raschheit, f. spl. (rach-hait). vitesse, f. promptitude, f. rapidité, f. précipitation, f. diligence, f. vivacité, f.

Rase —, dithyrambique; — (dichter, m. s. —, poète (m.) dithyrambique; — (gedicht, n. s. t. ou — (ganz, m. s. t. ou — (lied, n. s. t. dithyrambe, m.

Rasen, m. s. spl. (râ-zèn). gazon, m; Stid —, motte (f.) de gazon; — (ab-treten) ou (stehen), peler la terre; mit — (betagen) gazonner; — (an-pflücken), piquer des gazons; — (der Rast nach legen), mettre le gazon par paquets; — (der Rast nach legen) mettre le gazon par boutisses; das Belagen mit —, gazonnement, m.

Rasen, n. av. haben, 1. faire du vacarme, du tapage ou du bruit, tempêter, faire rage; fam. faire le diable à quatre; se déchainer avec fureur; der Wind rast, le vent souffle furieusement. || 2. se livrer à des excès; être furieux ou enragé; être en fureur, être déchainé, être en delire, être emporté par ses passions, être transporté de colère; selivrer à des emportements, faire rage, être enragé. || 3. =, n. s. spl. untamarré, m; accès (m.) de rage, fureur, f. emportement, m. excès, m. frénésie, f.

Rasen —, du gazon; — (altar, m. s. —, autel (m.) de gazon; — (anleite, f. n. Zool. fourmi brème; — (arbel, f. n. gazonnage, m. gazonnement, m; — (arstig, adj. de la nature du gazon; — (ausheben, m. s. —, ou — (ausstechen, n. s. —, lève-gazon, m. coupe-gazon, m. pelle (f.) à découper les mottes de gazon; — (bank, f. t. banc (m.) de gazon ou de verdure; — (bedekt, adj. couvert de gazon, gazonné; — (befeidung, f. m. ou — (belag, m. s. t. revêtement (m.) en gazon, gazonnage, m. gazonnement, m; eine — (befeidung aus-führen, faire un gazonnage; — (berg, m. s. t. Min. séparation (f.) de la roche d'avec le filon; transition (f.) d'espèce de roche; — (bett, n. s. t. lit (m.) de gazon; — (bilde, adj. Bot. gazonnant, gazonneux; — (bisse, f. n. Bot. scirpe (m.) en gazon; — (bleiche, f. spl. blanchiment (m.)

ou — halten', tenir conseil avec qn, prendre l'avis de qn, délibérer avec qn, consulter qn; mit ſich ſelbſt zu — gehen', se consulter, interroger sa conscience, réfléchir; ſich em. (A) — halten' ou — ſchlagen', — se pſeigner, consulter, délibérer sur qch; em. (A) zu — halten', ménager qch, être économe de qch; jem. (A) zu — jehen', consulter qn. || 4. résolution, f. parti, m; conseils, m. pl. volonté (f.) de Dieu, sagesse, f; tinen — tſchließen', former un projet; — ſich werten', prendre une résolution, prendre son parti; anten — ſich werten', changer d'avis ou de résolution; es iſt beſtimmt in Gotte —, Dieu l'a décidé.

2. **Rath**, m. c. r. 1. conseiller, m. magistrat, m. membre, m. (d'un conseil); der Herr —, die Frau Rätin, Monsieur le conseiller, Madame la conseillère; geteilt —, conseiller (m.) intime; wiſſenſchaft geteilt —, conseiller intime effectif ou actuel. || 2. conseil, m. sénat, m; die Herren des —, Messieurs du conseil; der hohe —, le grand conseil; — der ſten, conseil (m.) des dix; — halten', tenir conseil; im — ſitzen', être membre du conseil.

3. **Rath** —, de conseil, de consultation, voy. **Rathſch** —, — fragen', a. demander avis ou conseil; — fragen, n. e. spl. consultation, f. action (f.) de demander un avis; — frager, m. s. —, personne (f.) qui consulte, consultant, m; — geben', adj. consultant; — geben, m. s. —, conseiller, m. conseil, m. consultant, m; fam. donner m. de conseils; — gebung, f. spl. conseil, m. avis, m; — haus, n. c. r. hôtel (m.) de ville, maison (f.) commune, mairie, f; — hausplatz, m. c. r. place (f.) de l'hôtel de ville; — kammer, f. n. Mar. chambre (f.) du conseil; — kreis, m. c. r. assemblée (f.) du conseil; — leute, f. pl. membres (m. pl.) du conseil; — los, adj. sans conseil, sans guide, sans aide, sans direction. perplexé, déconcerté; ganz; — los ſein, ne savoir que faire; — loſigkeit, f. spl. perplexité, f. embarras, m; — mann, m. c. r. ou — leute, membre (m.) du conseil municipal, officier municipal; sénateur, m; fam. homme (m.) de conseil; — mannſchaft, adj. du conseil municipal, sénatorial; — ſchlag, m. c. r. avis, m. conseil, m. projet, m. dessein, m. plan, m; — ſchlagen, n. av. baton, délibérer, consulter sur, conférer de; — ſchlagung, f. en. délibération, f. consultation, f; — ſchluſs, m. ſſe. ſſe. décret, m. arrêt, m; — ſelg, adj. qui aime à conseiller ou à donner des conseils.

4. **Rathen**, a. (râ-tên). rich, gerathen, 1. deviner, conjecturer, supposer, chercher; bin und her —, se creuser le cerveau, faire mille conjectures; Sie haben ſich gerathen, vous l'avez deviné; ich rathe auf ihn, c'est probablement lui, c'est lui que je soupçonne. || 2. **conseiller**, donner un conseil, un avis, aider de ses conseils, aviser, porter remède; ſich nicht zu — wiſſen', ne pas savoir quel parti prendre, ne savoir que faire, se trouver dans une grande perplexité, être dans l'embarras; jem. (u) em. (A) — ou jem. (u) em. (b) —, conseiller qch. à qn; jem. (u) em. Beſten —, donner de bons conseils à qn; zum Richten —, conseiller la paix; es iſt ihm nicht zu —, ihm iſt nicht zu — und nicht zu helfen, sa situation est désespérée, il n'y rien à faire pour le sauver; laſſen Sie ſich —, croyez m'en, acceptez mes conseils; das will ich Ihnen nicht —, j'ie vous déſie de le faire; er laſt ſich von mir munden —, il ne reçoit conseil de personne; damit iſt mir nicht gerathen, me voilà bien avancé, cela ne me sert à rien; es iſt gerathen zu ... il est opportun de ...; ſich gerathen raten', juger à propos; er wiſt die Sachen nicht zu —, il ne sait pas se tirer d'affaire; ſich —, aviser à ses propres intérêts, ne prendre conseil que de soi-même ou de sa conscience; Prov. geſchehen Tingen iſt nicht zu —, ce qui est fait est fait, quand le vin est tiré, il faut le boire. || 3. — n. e. spl. conseil, m. avis, m; er iſt nicht der Mann zum —, il n'est pas homme de conseil.

Rather, m. s. —, (râ-têr). et **Rätherin**, f. nm, personne (f.) qui cherche à deviner, devineur, m; fam. conseiller, m.

Rätin, f. nm, (rê-tin'). voy. **Rath**, conseillère, f. femme (f.) d'un conseiller.

Rätlich, adj. (rê-tlich). voy. **Rathſam**, économe, ménager, convenable, sage, prudent; du conseil, de conseiller. || adv. à propos, opportun; jem. (b) — ſein, conseiller qn, assister qn. de ses conseils.

Rätlichkeit, f. spl. (rê-tlich-käit). voy. **Rathſamkeit**, utilité, f. convenance, f. sagesse, f.

Rathſch —, de conseil, du conseil; voy. **Rath** —; — aſſeſſor, m. s. en. conseiller auditeur; — beſtürftig, adj. qui a besoin de conseils; — beſtürftigkeit, f. spl. besoin (m.) de conseil; beſehl, — m. c. r. ordre (m.) du conseil; — beſchluſs, m. ſſe. ſſe. arrêté (m.) du conseil ou du sénat; — bote, m. n. n. messenger, m. ou huiſſier (m.) du conseil; — buch, n. c. r. registre (m.) du conseil; — diener, m. s. —, huiſſier, m. sergent, m; — Dorf, m. c. r. village (m.) appartenant au conseil; — fähig, adj. qui peut faire partie du conseil; — fähig familie, famille patricienne; — fähigkeit, f. spl. capacité (f.) d'être admis au conseil; — flage, f. n. pavillon (m.) du conseil; — freund, m. c. r. e. conseiller, m. membre (m.) du conseil ou du sénat; — geſchlecht, n. c. r. famille patricienne ou sénatorienne; — glied, n. c. r. conseiller, m. membre (m.) du conseil ou du sénat; — gut, n. c. r. terre, f. ou propriété municipale; — handel, m. s. spl. affaire qui doit être jugée par le conseil; — haupt, n. c. r. président du conseil; — haus, n. c. r. maison (f.) appartenant à la municipalité; — herr, m. n. cn. officier, m. ou conseiller municipal; sénateur, m; Ornith. mouette blanche; — herrlich, adj. sénatorial, sénatorien, patricien, — herrnſſe, m. c. r. e. ou — herrnſſe, f. : fonction (f.) de sénateur, patriciat, m; — feſter, m. s. —, cave (f.) de l'hôtel de ville; — ſellerweiner, m. s. —, sommelier (m.) de la ville; — ſeſſen, n. s. —, coussin (m.) de sénateur; — ſollegium, n. s. spl. conseil, m. sénat, m. assemblée, f. ou réunion (f.) des membres du conseil; — leute, m. pl. voy. — mann; — mann, m. c. r. pl. ou — leute, membre (m.) du conseil municipal ou du sénat, conseiller, m; — marſhall, m. c. r. e. écurier, (f.) du conseil ou du sénat; — meiſter, m. s. —, chef (m.) du conseil ou du sénat; — mitglied, n. c. r. e. membre (m.) du conseil municipal, conseiller, m; — perſon, f. cn. sénateur, m. officier municipal; — präſident, m. cn. cn. président (m.) du conseil; — protokoll, n. c. r. protocole (m.) du conseil ou du sénat; — ſaal, m. c. r. pl. — ſaal, salle (f.) du conseil; — ſchluſs, m. ſſe. ſſe. décret, m. arrêt, m. ou arrêté (m.) du conseil, sénatus-consulte, m; — ſchreiber, m. s. —, greffier (m.) de la ville; — ſchreiberel, f. cn. greffe, m. ou chancellerie (f.) de la ville; — ſis, m. c. r. e. ou — ſiſſig, ſiège (m.) de sénateur; — ſiſſung, f. cn. séance (f.) du conseil; — ſpruch, m. c. r. e. sentence, f. ou arrêt (m.) du conseil; — ſtand, m. c. r. spl. parquet (m.) des sénateurs; — ſtelle, f. n. fonctions, f. pl. ou charge (f.) de sénateur; — ſtube, f. n. chambre (f.) du conseil; — ſtuhl, m. c. r. e. tauteuil, m. ou siège (m.) de sénateur, chaise curule; — tag, m. c. r. e. séance, f. jour (m.) de conseil ou d'audience; — verſaſs, m. ſſe. ſſe. arrêté, m. décret (m.) du sénat, sénatus-consulte, m; — verſammlung, f. cn. conseil, m. audience, f. ou assemblée (f.) du sénat, réunion (f.) du conseil, séance, f; ſich in die — verſammlung begeben', se rendre au conseil; der — verwandte, adj. sub. collègue (m.) au conseil ou au sénat; — wage, f. n. balance publique; — wahl, f. cn. élection (f.) des membres du conseil; — wechſel, m. s. spl. alternative, f. roulement (m.) qui se fait entre les membres ou les commissions d'un conseil; — zimmer, n. s. —, chambre (f.) du conseil.

Rathſam, adj. (rât-sâm). convenable, avantageux, prudent, opportun, à propos, économe, ménager, sage, prudent, réfléchi, de bon conseil; das — ſie iſt ſich ſein, le mieux ou le meilleur parti serait de, il me semble à propos de.

Rathſamkeit, f. spl. (rât-sâm-käit). opportunité, f. utilité, f. convenance, f. sagesse, f. prudence, f. économie, f. épargne, f.

Räthſel, n. s. —, (rê-tzêl). énigme, f. problème, m. mystère, m; fam. charade, f; ſtänke —, devinette, f; pop. devinotte, f; das iſt ein — für mich, c'est une énigme ou un problème pour moi; — aufgabe, f. n. problème, m; — aufloſe, m. s. —, personne (f.) habile à deviner les énigmes; — bild, n. c. r. énigme, f. image, f. ou figure (f.) énigmatique; peinture (f.) emblématique; rebûs, m; — buch, n. c. r. livre (m.) d'énigmes; — deuter, m. s. —, personne (f.) qui devine facilement les énigmes; — dichter, m. s. —, fauſeur (m.) d'énigmes; — frage, f. n. question (f.) énigmatique; — löſung, f. cn. mot, m. ou solution (f.) de l'énigme; — reim, m. s. c. énigme (f. en vers, charade, f; — ſpiel, n. c. r. spl. jeu (m.) des énigmes; — ſpiele, n. spl. fam. jeux innocents; — ſpruch, m. c. r. e. sentence (f.) énigmatique; — ton, m. c. r. spl. son mystérieux; — voll, adj. énigmatique, problématique; — wort, n. c. r. e. r. mot (m.) énigmatique, mot (m.) d'une énigme.

Räthſelei, f. cn. (rê-tzê-lêi). conjecture, f. supposition, f.

Räthſelhaft, adj. (rê-tzêl-haft). énigmatique, problématique, incompréhensible, difficile, mystérieux, obscur. || adv. par énigmes, d'une manière incompréhensible.

Räthſelhaftigkeit, f. spl. (rê-tzêl-haft-käit). obscurité, f. mystère, n. sens (m.) énigmatique, incompréhensibilité, f.

Räthſeln, n. (rê-tzêln). av. baton, parler par énigmes.

Räten, n. voy. **Rathien**.

* **Ratifikation**, f. cn. (ra-ti-fi-ka-ti-ôn). ratification, f.

* **Ratifizierbar**, adj. (ra-ti-fi-tz-ir-bar). ratifiable.

* **Ratifizieren**, a. (ra-ti-fi-tz-i-rên). pp. ratifiziert, ratifier. || =, n. s. spl. et **Ratifizierung**, f. cn. ratification, f.

* **Ratihabieren**, a. (ra-ti-ha-bi-rên). pp. ratihabirt, approuver, sanctionner.

* **Ratin**, m. s. c. (ra-tin'). Drap. ratine, f.

* **Ratiné**, m. ou n. s. spl. (ra-ti-nê). drap ratiné.

* **Ratiren**, a. (ra-ti-ni-rên). pp. ratinirt, Drap. ratiner. || =, n. s. spl. ratinage, m.

* **Ration**, f. cn. (ra-ti-ôn). Mil. ration, f. portion, f. prestation (f.) à la ration servant à la nourriture des chevaux; mit — en verſehen', rationner ou rationner.

* **Rational**, adj. (ra-ti-ôn-na). Math. rationnel, conforme à la raison; — groſſe, f. n. grandeur, f. ou quantité rationnelle; — wurzel, f. n. racine rationnelle; — zahl, f. cn. nombre rationnel.

* **Rationalismus**, m. invar. spl. (ra-ti-ôn-na-lis-mous). rationalisme, m.

* **Rationaliſt**, m. cn. cn. (ra-ti-ôn-na-lis-t). Philos. rationaliste, m.

* **Rationaliſtiſch**, adj. (ra-ti-ôn-na-lis-tiſch). rationaliste, || adv. en rationaliste.

* **Rationalität**, f. spl. (ra-ti-ôn-na-l-i-tät). Math. rationalité, f.

* **Rationell**, adj. (ra-ti-ôn-nêl). ou **Rational**, conforme à la raison, rationnel.

1. **Ratſch**, m. c. r. spl. (ratch). crac, m. rac, m. bruit produit par le frottement ou le grattage.

2. **Ratſch!** interj. crac! le voilà qui joue des jambes! — ente, f. n. Ornith.

Artill. boîte infectante (Autriche); — **dampf**, m. c. s. pl. vapeur (f.) de fumée; — **dicke**, adj. al'épreuve de la fumée, impenétrable à la fumée; — **eibisch**, m. e. s. pl. Bot. guimauve velue; — **eisen**, n. e., — **mauteau**, (m.) de fer; **Métall.** soupente, f.; — **fang**, m. c. s. t. Const. cheminée, f. hotte, f. tuyau, m. ou manteau (m.) de cheminée; **Min.** gaine (f.) d'aérage; **Géogr.** feu, m.; **Torf** von 200 — **fänge**, village (m.) de 200 feux; **fam.** cno. (a) in den — **fang schreiben**, faire une croix à la cheminée; — **fangeisen**, n. roy. Manteletien; — **fanggeil**, n. c. s. pl. fraix (m. pl.) de ramonage; **Féod.** impôt (m.) sur les cheminées; — **fangegevierte**, n. pl. poutres (f. pl.) qui portent une hotte, manteau (m.) de bois; — **fangfappe**, f. n. tabourin, m.; — **fangfeber**, m. e., — **ramoneur**, m.; — **fangmanteil**, m. e., — **manteau**, m. chemise (f.) de cheminée; — **fangträger**, m. e., — **courge** (f.) de manteau de cheminée; — **fangverbesserer**, m. e., — **ou dir** — **fangverbesserer**, adj. sub. fumiste, m.; — **farbe**, f. s. pl. couleur (f.) de fumée; couleur (f.) suie; — **farben** ou — **farbig**, adj. couleur de fumée, enfumé; **Zool.** mir — **farbten** **fliegen**, fumipenne; — **farber**, m. e., — **teinturier-fourreur**, m.; — **faß**, n. f. s. t. encensoir, m.; — **faßträger**, m. e., — **Relig.** thuriféraire, m.; — **feuer**, n. e. s. pl. feu (m.) de paille ou de bois mouillé; — **fleisch**, n. c. s. pl. viande fumée, conserves, f. pl.; — **fleischhandel**, f. m. commerce (m.) de viande fumée; — **flügel**, m. e., — **Zool.** phalène (f.) à ailes velues; — **flügelig**, adj. **Zool.** qui a les ailes velues, lasioptère; — **flocke**, f. n. flocon (m.) de fumée; — **frost**, m. c. s. pl. givre, m.; — **frostet**, impers. il tombe du givre; — **früchtig**, adj. Bot. qui a les fruits couverts de duvet, dasycarpe; — **fug**, m. c. s. t. pied velu; **Ornith.** pigeon pattu ou tambour; **Fauconn.** faucon (m.) à pattes velues; — **fugig**, adj. à pied velu; **Ornith.** pattu, dasype; — **futter**, n. e., — **doublure** (f.) de fourrure; **Agr.** fourrage, m. foin, m. et paille, f.; — **gans**, f. z. c. oie fumée; **Féod.** oie (f.) de cens; — **gar**, adj. suffisamment fumé; **Poull.** préparé avec son poil, passé à feu; — **garn**, f. s. pl. **Métall.** dernier degré de l'affinage du cuivre; — **garbe**, f. n. gerbe (f.) de fumée; — **gelb**, adj. enfumé, jauni par la fumée; d'un jaune noirâtre; — **gelbtée**, m. c. t. pyrite arsenicale; — **gelt**, n. c. t. salaire (m.) du ramoneur, fraix (m. pl.) du ramonage; impôt (m.) sur les cheminées; — **gemäuer**, n. e., — **massif** (m.) du haut-fourneau; — **gewölbe**, n. e., — **galerie** (f.) à fumée, hotte, f.; **Métall.** rampant, m.; — **glas**, n. c. s. pl. verre (m.) neutre; — **gras**, n. c. s. pl. Bot. paturin délicat; — **grau**, adj. gris de fumée; — **griffelig** ou — **griffig**, adj. Bot. dasytyle; — **haarig**, adj. poilu, velu; — **hater**, m. e. s. pl. Bot. haveron, m. paturin strigneux; — **handel**, m. e. s. pl. ou — **handlung**, f. m. commerce (m.) de fourrure; — **bändler**, m. e., — **fourreur**, m. marchand (m.) de fourrures; — **bäutig**, adj. qui a la peau velue; — **henne**, f. n. poule (f.) de cens; — **hobel**, m. e., — **Ménus.** riflard, m.; — **holz**, n. c. s. pl. For. arbres garnis de leur feuillage, bois (m.) en état; taillis, m. forêt (m.) de bois vierge; — **bonig**, m. e. s. pl. miel cru; — **huhn**, n. c. s. t. poule (f.) de cens ou due au seigneur par maison; — **kabinett**, m. c. s. t. fumoir, m. tabagie, f.; — **tass**, m. c. s. pl. Géol. chaux carbonatée magnésifère; — **kammer**, f. n. fumoir, m. tabagie, f. estaminet, m.; **Ch. de fer.** boîte (f.) à fumée; chambre (f.) à fumer la viande; — **kammerthür**, f. m. porte (f.) de la boîte à fumée; — **fappe**, f. n. tabourin, m.; **trebbat** — **fappe**, tourniquet (m.) à gueleue; — **kassen**, m. e. s. pl. — **fammer**; — **kerse**, f. n. ou **Räucherkerse**, pastille, f.; — **koble**, f. n. fumeron, m.; — **kopi**, m. c. s. t. fam. personne (f.) qui a la tête hérissée; **Ornith.** faucon doré, aleyon (a) à courte queue; — **kopig**, adj. qui a la tête hérissée; — **korn**, n. c. s. pl. Féod. fougage, m.; — **koupe**, n. e. s. Ch. de fer. comparti-

ment (m.) pour fumeurs; — **kraut**, m. voy. — **tat ad**; — **Ergastall**, m. c. s. pl. **Minér.** topaze enfumée; — **fuchen**, m. e., — **Verr.** pièce de terre cuite dont on bouche les ouvrages; — **kugel**, f. n. **Mil.** poire (f.) à feu, pelote (f.) à feu, balle infectante; balle (f.) à fumée pour signaux; — **leder**, n. e. s. pl. cuir bronzé, maroquin noir; — **ledern**, adj. de cuir bronzé; — **leibig**, adj. qui a le corps velu; **Hnat.** dasygastre; — **linde**, f. n. Bot. orme, m.; — **loch**, n. c. s. t. trou (m.) pour la fumée; **Géogr.** fumerolle (f.) d'un volcan; **Verr.** soupirail, m.; **Charbonn.** évent, m.; **iron.** bouge enfumé; — **lokal**, n. c. s. t. tabagie, f. fumoir, m.; — **los**, adj. sans fumée; — **mautel**, m. e. s. manteau (m.) de la cheminée; — **meier**, m. e. s. pl. ou — **meierfraut**, n. e. s. pl. Bot. croquette, f.; — **meister**, m. e., — **employé** (m.) qui inspecte le fumage des viandes; — **opal**, m. e. s. t. opale enfumée; — **opfer**, n. e., — **oblation** (f.) de parfums; — **opfer bringen**, brûler de l'encens sur les autels; — **pfanne**, f. n. ou **Räucherpfanne**, cassiolette, f.; — **post**, f. s. pl. mode (m.) de communication au moyen de la fumée; — **posten**, m. e., — **poste** (m.) d'où l'on donne les signaux à l'aide de la fumée; — **requisiten**, m. pl. objets (m. pl.) nécessaires de fumeurs; — **rohr**, n. c. s. t. ou — **robre**, f. n. tuyau (m.) de cheminée; — **saal**, m. c. s. t. fumoir, m. tabagie, f. estaminet, m. voy. — **flube**; — **fammer**, m. e., — **cheminée** collectrice; — **saule**, f. n. colonne (f.) de fumée; — **schacht**, m. c. s. t. et z. c. **Métall.** fausses parois; — **schas**, m. c. s. pl. Féod. fougage, m.; — **schwalbe**, f. n. **Ornith.** hirondelle (f.) de cheminée; — **schwanz**, m. c. s. t. souris (f.) à queue velue; — **schwänzig**, adj. **H nat.** qui a la queue velue, lasyure, dasyure; — **schwarz**, adj. enfumé; — **seide**, f. s. pl. filloselle, f.; — **seitig**, adj. **Zool.** dasypleure; — **silber**, n. e. s. pl. argent fin fumé; — **spinne**, f. n. **Zool.** araignée enfumée; — **stein**, m. c. s. t. topaze enfumée; — **steinig**, adj. **Zool.** lasioptère; — **stielig**, adj. Bot. lasiure; — **stube**, f. n. fumoir, m. chambre enfumée; — **stühl**, m. c. s. t. l'ameuse, f.; — **tabac**, m. c. s. pl. tabac (m.) à fumer; — **topas**, m. c. s. t. **Minér.** topaze enfumée; — **topf**, m. c. s. t. pot (m.) à enfumer les abeilles; — **verbot**, n. c. s. t. défense (f.) de fumer; dir — **verfändige**, adj. sub. fumiste, m.; — **vertilger**, m. e., — **fumivore**, m.; — **verehrend**, adj. fumivore; — **waaren**, f. pl. fourrures, f. pl. pelleterie non ouvrée; — **waarenhandel**, m. e. s. pl. voy. **Handel**, commerce (m.) de fourrure, pelleterie, f. charcuterie, f. commerce (m.) de viandes fumées; — **waarenhändler**, m. e., — **fourreur**, m. pelletier, m.; — **wade**, f. s. pl. **Minér.** chaux carbonatée compacte, m.; **ggr.** dégrossissage, m.; fourrure, f. pelleterie, f.; **fam.** encens, m. pl. parfums, m. pl.; — **werfen**, a. ébrancher des arbres; — **werfen**, adj. de fourrure, en fourrure; — **werfer**, m. e., — **pelletier**, m. fourreur, m.; — **wolke**, f. n. nuage (m.) de fumée; — **wurk**, f. n. andouille fumée; — **wurk**, f. s. pl. ou — **wurjel**, f. n. Bot. serotulaire, f.; — **zichte**, m. n. s. pl. dime (f.) de charnage; — **zeug**, n. c. s. pl. pipe (f.) et blague (f.) à tabac; — **zimmer**, n. e., — **fumoir**, m. tabagie, f. estaminet, m.; **fam.** chambre enfumée; — **zottig**, adj. dasyamble.

Rauchbar, adj. (raouh-bâr). qui peut se fumer, fumable.

Räucheln, n. (raei-dên). av. haben, sentir la fumée.

Räuchen, n. (raou-hên). av. haben, fumer, jeter ou faire de la fumée, dégager de la fumée, s'élever sous forme de fumée; aus einer irdenen Röhre — fumer une pipe de terre; es raucht, il y a de la fumée, il fait de la fumée; so lange die Röhre raucht, waren sie freundlich, ils étaient bons amis tant que la marmite bouillait; **Prov.** wo Feuer ist, da raucht es, il n'y a point de feu sans fumée. || a. fumer, convertir en fumée; **Tabac** — fumer du tabac; **rauchend**, fumant. || =, n. e. s. pl.

action (f.) de fumer, habitude de fumer; fumée, f.; dégagement (m.) de la fumée.

Rauchsen, n. (raou-hên-tzen). av. haben, sentir la fumée.

Räucher, m. e., — (raou-cher). fumeur, m.; **fam.** fumeron, m.

Räucher — a, des parfums, à encens; parfumé; — **büchse**, f. n. boîte (f.) aux parfums ou à l'encens; **Chir.** fumigatoire, m.; — **essenz**, f. s. pl. parfums (m. pl.) à brûler; — **essig**, m. c. s. pl. vinaigre (m.) à parfumer; — **faß**, n. f. s. t. encensoir, m.; — **faßträger**, m. e., — **thuriféraire**, m.; — **fäschden**, n. e., — **petit encensoir**, petit parfumoir; navette, f.; — **holz**, n. c. s. pl. bois odorant ou à parfumer; — **hütte**, f. n. boucan, m.; — **fammer**, f. n. chambre (f.) à fumer la viande, fumoir, m.; — **fetzenchen**, n. e., — **ou** — **kerse**, f. n. bougie parfumée; pastille (f.) du séral, pastille (f.) à brûler; — **lampe**, f. n. brûle-parfum ou brûle-parfums, m.; — **mitzel**, n. e., — **Méd.** fumigatoire, m.; — **papier**, n. c. s. t. papier (m.) à parfumer; — **pfänchen**, n. e., — **ou** — **pfanne**, f. n. brûle-parfum, m.; — **pulver**, n. e. s. pl. poudre (f.) à parfumer, parfum (m.) en poudre; — **wasser**, n. e. s. pl. parfum, m.; — **werk**, n. c. s. pl. parfum, m. encens, m.; — **wurk**, f. z. c. andouille fumée.

Räucherer, m. e., — (raei-cher-er). encenseur, m. parfumeur, m. fumigateur, m.

Räucherig, adj. (raei-cher-ig). enfumé, noirci par la fumée; qui sent la fumée; — **maßen**, fumer (de la viande); — **schmecken**, sentir la fumée.

Räuchern, a. (raei-cher-n). 1. fumer, exposer à la fumée; saurer (les herbes); enfumer (un tableau); boucauer; parfumer, enfumer; fumer. || 2. n. av. haben, faire des fumigations; brûler des parfums ou de l'encens; in einem Zimmer — parfumer une chambre; den Göttern — encenser les dieux; **Méd.** fumer; ein tanté Glib — fumer la partie malade; **geräuchert**, fume, parfumé, enfumé; **geräucherte Fleisch**, viande fumée; **geräucherte Sparing**, herbes saurs. || 3. =, n. e. s. pl. et **Räucherung**, f. m. action (f.) de fumer ou d'encenser; **Relig.** encensement, m.; **Méd.** fumigations, f. pl.

Rauchicht, adj. (raou-richt). enfumé; — **richtig**, avoir une odeur de fumée.

Rauchig, adj. (raou-richt). fumeux, enfumé, noirci par la fumée; plein de fumée.

Raude, f. n. (raou-dê). **Méd.** croûte, f. eschare, f.; cine — **belonnen**, former une croûte.

Räude, f. n. (raei-dê). gale, f. farcin, m. (des chevaux), morve farcineuse; rouvieux, m. (au col des chevaux); râpes, f. pl. malandres, f. pl.; gale, f. (des moutons), psore, m.; **eingewurzelte**, rogne, f. tac, m. rouvieux, m.; **Jard.** lèpre, f. gale, f. teigne, f.

Räudig, adj. (raei-dich). galeux, lèpreux, teigneux; **Vétér.** psorique, rogneux, rouvieux, farcineux; — **es sind**, enfant galeux; — **es thier**, peié, m. animal peié; — **es schaf**, brebis galeuse.

Rauf — a, tiré, plumé, battu; — **bold**, m. c. s. t. bretteur, m. bretteilleur, m. spadassin, m. ferrailleur, m.; — **bege**, m. e. s. t. rapière, f. brette, f.; **fam.** spadassin, m. bretteur, m.; — **feber**, f. n. penne, f. pl. pennage, m. plumes (f. pl.) des ailes; — **handel**, m. e. s. pl. débile, m. querelle, f.; **Jur.** affaire (f.) de coups et blessures; — **held**, m. voy. — **bold**; — **holz**, n. c. s. t. **Még.** peloir, m.; — **funst**, f. s. pl. escrime, f.; — **lust**, f. s. pl. esprit spadassin ou batailleur; **Phrén.** pugnacité, f.; — **lustig**, adj. et — **lustig**, qui aime les querelles, qui aime à ferrailer; — **meßer**, n. e., — **Chass.** épluchoir, m.; — **fucht**, f. s. pl. humeur querelleuse; — **fuchtig**, adj. qui aime la querelle, qui aime à ferrailer, querelleur, batailleur; — **teufel**, m. voy. — **bold**; — **moll**, f. s. pl. laine (f.) qui s'accroche aux buissons; laine pelade, pelure, f. écouilles, f. pl.

—*zange*, *f. n.* ou —*zängelchen*, *n. s.*, —*et* —*zanglein*, *n. s.*, —*Métall.* tenailles (*f. pl.*) à loupes, pincettes (*f. pl.*) à loupes.

Raufe, *f. n.* (*raou-sé*). drège, égrugeoir, *m*; *Man.* râtelier (*m.*) d'écurie.

Raufel, *f. n.* (*raou-fél*) ou **Raufel**, *f. n.* drège, *f.* égrugeoire, *m.*

Raufeln, *a.* (*raei-feln*). dréger, égruger.

Rausen, *a.* (*raou-sen*). tirer, arracher; plumer; *jem.* (A) bei den Haaren —, tirer qn. par les cheveux; *jem.* (D) die Haare aus dem Kopf —, arracher les cheveux à qn; *sch.* (D) das Haar —, s'arracher les cheveux de désespoir; *cine Gans* —, plumer une oie; *Rausen* —, dréger du lin; *Gans* —, arracher de l'herbe. || *sch.* —, se battre, se chamailler, batailler, ferrailler; *sch.* mit jemand —, se prendre aux chev.-ux, se colletter avec qn; *sch.* mit dem Feind —, batailler, ferrailler. || =, *n. s.*, *spl.* querelle, *f.* rixe sanglante, bataille, *f.*

Rausen, *m. s.*, — (*raou-sen*). ferrailler, *m.* spadassin, *m.* bretteur, *m.*

Rauserei, *f. n.* (*raou-sé-rai*). querelle, *f.* rixe, *f.* batterie, *f.* chamailles, *f. pl.*

Rauserschaft, *adj.* (*raou-ser-haft*) ou **Rausersisch** et **Rausig**, *adj.* batailleur, de ferrailler, de bretteur.

Raugraf, *m. en, en* (*raou-graf*). et **Raugrafen**, *f. n.* le et la Raugrave.

1. **Rauh**, *adj.* (*raou*). 1. *rugueux*, *ra-*boteux, âpre au toucher; *reche*, *sca-*breux; *rude*, *dur*; *brut*; *Geogr.* monta-
gneux, *hérissé*; *inculte*, *stérile*; — *et* *Weg*, chemin *inégal*, *fig.* der — *et* *Weg* du *Tugend*, le rude sentier de la vertu; — *et* *Diamant*, diamant *brut*; — *et* *Stein*, pierre (*f.*) rude au toucher, pierre *raboteuse*; — *et* *Stein*, rocher *escarpé*; *dit* — *et* *Alp*, *Rauh*, *m.* *Alpe* (*f.*) rude; — *maden*, *dépôir*; *Ma-*
connn. — *bewerfen*, *crepér*, *gobeter* ou *hérissanner* un mur; — *mauern*, *hourder*; *Anat.* — *et* *linic*, ligne (*f.*) âpre du fé-
mur; — *et* *hügel* des *Schienenstränge*, *tubé-*
rosité *rugueuse* du tibia; *Grav.* — *et* *Schiffbrüngen*, *hachures* *bourruës*; *Agr.* — *et* *futter*, *fouage*, *m.* — *et* *Wien*, vin (*m.*) âpre ou *revêché*. | 2. *garni* de *poils*, de *plumes*, *etc.*: *velu*, *poilu*, *dutveté*; — *et* *Blatt*, *feuille* *velue* ou *dutveté*; *enroué*, *raugue*, *âpre*, *rude*; — *et* *Tone*, sons (*m. pl.*) *raugues*; — *et* *Haß*, voix *enrouée*, *enrouement*, *m*; *cine* — *et* *Haß* *hässen*, être *enroué*. | 3. *dur*, *pénible*, *ri-*
goureux, *inclement*; — *Kalt*, *froid* (*m.*) âpre ou *rude*; — *et* *Winter*, *hiver* *rude* ou *rigoureux*. | 4. *fig.* *bourru*, *sauvage*; *brusque*, *rebarbatif*; *désobligeant*; *grossier*, *rude*, *âpre*; *austère*, *sévère*; *Peint.* — *et* *Wend*, homme (*m.*) *austère*; — *et* *Tugend*, vertu (*f.*) *jaustère* ou *sévère*; — *et* *Eitlen*, *mœurs* *grossières*. || 5. *adv.* **Ra-**
demment, *adverbe*, d'une voix *enrouée*; *fig.* *durement*, *rudement*, avec *austérité*; — *bewerfen*, *hérissanner*; — *mauern*, *hourder*; *jem.* (D) — *an-fahren*, *rabrouer*, *ra-*
doyer qn; *jem.* (D) — *begangen* ou *jem.* (A) — *behandelt*, *brusquer* qn, *traiter* qn. avec *dureté*. || 6. *bas* **Rauh**, *adj. sub.* ce qui est *âpre* ou *rude*; *aus* dem — *en* *arbeiten*, ou *bas* — *et* *benutzen*, *dégrossir*, *polir*, *adoucir*; *fam.* *bas* — *et* *beaus* — *et* *benutzen*, *user* de *rigueur*, de *sévérité*; *fam.* *montrer* les *dents* ou les *cornes*.

2. **Rauh** —, *brut*, *non* *préparé*, *rude*, *grossier*; — *apfel*, *m. s.*, *2.* *pomme* *épineuse*, *noix* (*f.*) *mételle*; — *arbeit*, *f. en*, *brosses*, *f. pl.* *Métall.* *escapouage*, *m*; — *bant*, *f.* *2.* *Menus.* *escapard*, *m*; — *barst*, *m. s.*, *2.* *Zool.* *asper*, *m*; — *bein*, *m. s.*, *2.* *fam.* *homme* (*m.*) *de* *mau-*
vais *caractère*; — *besen*, *m. s.*, — *balai* *grossier*; — *bewerfen*, *n. s.* *8.* *pl.* *Ma-*
connn. *hourdage*, *m*; — *blattrig*, *adj.* *Bot.* à *feuilles* *rudes* ou *raboteuses*, *aspérifo-*
lie, *scabrisolée*; — *blattrig* *Wangen*, *aspé-*
risolées, *f. pl.* *borraines*, *f. pl.*; — *boh-*
ren, *n. s.* *8.* *pl.* *Arm.* *four*, *m*; — *borken*, *f. pl.* *poils* (*m. pl.*) *pour* *brosses* *rudes*; — *bude*, *f. n.* *charme*, *m.* *bêtre*, *m*; — *buckel*, *m. s.*, — *Zool.* *aphrodite*, *raboteuse*; — *bürst*, *f. n.* *Drap.* *brosse*

(*f.*) à l'apprêt; *grosse* *brosse* à *décar-*
ter; — *decke*, *f. n.* *revêtement* (*m.*) à *mottes* *de* *gazon*; — *bistel*, *f. n.* *Bot.* *chardon* (*m.*) à *bonnetier*; — *fouage*, *f. spl.* *voy.* — *futter*; — *frost*, *m. s.* *8.* *pl.* *givre*, *m*; *et* — *frostet*, *unipers.* il *tombe* *du* *givre*; — *futter*, *n. s.* *8.* *spl.* *fouage*, *m.* *soin* (*m.*) *et* *paille*, *f.* — *gemauer*, *n. s.*, — *muraillage* (*m.*) *double*; *Maconnn.* *hourdage*, *m.* *massif* (*m.*) *du* *haut-fourneau*; — *graf*, *m.* *en, en*, *raugrave*, *m*; — *graffhaft*, *f. en*, *raugraviat*, *m*; — *hobel*, *m. s.*, — *ris-*
fard, *m.* *rabot* (*m.*) *de* *bout*; — *holz*, *n. s.* *8.* *spl.* *bois* *brut*, *bois* (*m.*) *en* *grume*; — *honig*, *m. s.*, — *miel* *brut*; — *fafer*, *m. s.*, — *Zool.* *uille*, *m*; — *linde*, *f. n.* *uille* (*m.*) *trachycarpe*; — *mafschine*, *f. n.* *Tiss.* *laineuse*, *f.* *lainerie*, *f.* — *mauer*, *f. n.* *voy.* — *gemauer*; *massif* (*m.*) *du* *haut-*
fourneau; — *reif*, *m. s.* *8.* *spl.* *givre*, *m*; *et* — *reift*, *unipers.* il *tombe* *du* *givre*; — *schacht*, *f. en*, *fausses* *parois*, *che-*
mises, *f. pl.*; — *schleifen*, à *émoudre*, à *dégrossir*; — *schleifer*, *m. s.*, — *emou-*
leur (*m.*) *de* *grosses* *pièces*; — *schwänig*, *adj.* *Zool.* *scabrisolée*; — *schwarz*, *n. s.* *8.* *invar.* *cuir* *bronzé*, *maroquin*, *m*; — *stiel*, *m. s.*, *2.* *Bot.* *scelopode*, *m*; — *trog*, *m. s.* *2.* *Tond.* *bac*, *m*; — *wacke*, *f. n.* *Min.* *tuf* (*m.*) *trachytique*; — *wchtr*, *f. spl.* *revêtement* (*m.*) *en* *clayonnage* *du* *talus* *d'un* *fossé*; — *wcien*, *m. s.*, — *Bot.* *froment* *barbu*; — *werten*, *adj.* *de* *fournure*; — *zehnte*, *m. n.* *spl.* *cham-*
part, *m*; — *zeit*, *f. spl.* *H. nat.* *mue*, *f.* *temps* (*m.*) *de* *la* *mue*.

1. **Rauhe**, *f. spl.* (*raou-é*) ou **Rauhe**, *f. spl.* *voy.* **Raufeit**, *rudesse*, *f.* *âpreté*, *f.* *dureté*, *f.* *âpreté*, *f.* *H. nat.* *mue*, *f.* *temps*, *m.* ou *époque* (*f.*) *de* *la* *mue*.

Rauhen, *a.* (*raou-én*). 1. *rendre* *rude* ou *âpre* au *toucher*; *dit* *Stein* —, pi-
quer les *pierres*; *Drap.* *lainer*, *garnir*, *éplaigner*, *parer*, *aplaigner*; *Corr.* *bronzer* (le *cuir*). || 2. *n. av.* *haben*. *Vé-*
tér. *changer* *de* *robe*. || 3. =, *n. s.* *8.* *spl.* *laine*, *m.* *garnissage*, *m*; *das* *klein* —, *stricage*, *m.*

Rauhheit, *f. spl.* (*raou-hait*). ou **Rauhigkeit**, *f. spl.* *rudesse*, *f.* *âpreté*, *f.* *inegalité*, *f.* *âpreté*, *f.* *rugosité*, *f.* (*du* *chemin*); *dureté*, *f.* *âpreté*, *f.* (*de* *la* *voix*); *rudesse*, *f.* *grossièreté*, *f.* (*des* *mœurs*), *sévérité*, *f.* *austérité*, *f.* (*de* *la* *voix*); *brusquerie*, *f.* (*du* *caractère*); *rudesse*, *f.* *âpreté*, *f.* (*du* *style*); *Mus.* *disonance*, *f.* *rudesse*, *f.* *rigueur*, *f.* *inclement*, *f.* (*du* *climat*); *âpreté*, *f.* (*du* *vin*); *âcreté*, *f.* *crudité*, *f.* (*de* *l'eau*); *raucité*, *f.* (*de* *la* *voix*); *enrouement*, *m.*

Rauher, *m. s.*, — (*raou-ér*). *piequeur*, *m*; *Drap.* *laineur*, *m.* *aplaigneur*, *m.*

Rauhheit, *f. voy.* **Rauhheit**.

Raufe, *f. n.* (*raou-ké*). *Bot.* *ro-*
quette, *f.* *sisymbrium*, *m.* *resséda* (*m.*) *jaune*; *wildt* —, *roquette* (*f.*) *sauvage*; *spanisch* —, *gaude*, *f.*

1. **Raum**, *m. s.*, *2.* (*raoum*). 1. *espace*, *m.* *aire*, *f.* *place*, *f.* *lieu*, *m.* *empla-*
cement, *m.* *terrain*, *m.* *local*, *m.* *em-*
placement (*m.*) *d'un* *camp*; *leer* —, *espace* (*m.*) *libre*; — *zwischen* *zwei* *Stör-*
pern, *intervalle*, *m*; — *zwischen* *den* *Wäl-*
len, *travée*, *f.* *Ch. de fer.* — *zwischen* *zwei* *Schienenstränge*, *entre-voie*, *f.* — *zwischen* *den* *Zeilen*, *entre-ligne*, *m*; *Mil.* *bestide-*
ner ou *gefährdeter* —, *zone* *dangerouse*; *Fortif.* *unbestriden* —, *espace* *mort* ou *hors* *de* *portée*; *Phys.* *luftleer* —, *vide*, *m*; *secteur* *privé* *de* *feux*; *Typ.* *espa-*
cement, *m.* *interlignage*, *m*; — *machen*, *faire* *place*; *es* *ist* *nicht* — *genug* *da*, il *n'y* *a* *pas* *assez* *de* *place*; *den* *gehörigen* — *lassen*, *laisser* *l'espace* *nécessaire*. | 2. *étendue*, *f.* *emplacement*, *m.* (*d'une* *maison*); *capacité*, *f.* (*d'un* *vase*); *ca-*
libre, *m.* *lumière*, *f.* (*d'une* *artère*); *dit* — *eines* *Orbäuers* *im* *Licht*, *l'aire* (*f.*) *d'un* *bâtiment*; *Mar.* *cale*, *f.* *entre-*
pont, *m*; *unterst* —, *fond* (*m.*) *de* *cale*; *unten* *im* —, à *fond* *de* *cale*. | 3. *fig.* *lieu*, *m.* *accès*, *m*; — *geben*, *donner* *lieu* à, *ne* *pas* *refuser*, *ne* *pas* *résister* à, *cé-*
der à, *admettre* à, *se* *livrer* à; — *gut* *Reue* *geben*, *faire* *place* *au* *repentir*; *cine* *Reigung* — *geben*, s'abandonner ou

se *livrer* à *un* *caprice*; *der* *Seignung* — *geben*, *se* *livrer* à *l'espoir*; *cine* *Wirt* — *geben*, *écouter* *une* *demande*; *der* *Ver-*
suchung — *geben*, *céder* à *la* *tentation*.

2. **Raum**, *adj.* *vaste*, *spacieux*, *simple*; — *30it* *haben* *um* —, avoir *largement* *le* *temps* *de*...; — *et* *St.* *haute* *mer*; *die* — *et* *St.* *gewinnen*, *prendre* *la* *large*; — *et* *Wind*, *vent* (*m.*) *grand* *large*.

3. **Raum** —, *de* *l'espace*, *espacé*, *voy.* *Raum* —, — *anfer*, *m. s.* *8.* *spl.* *Mar.* *ancre* (*f.*) *de* *la* *cale*; — *bohrt*, *m. s.*, — *évidoir*, *m.* *alésioir*, *m.* *équar-*
rissoir, *m*; — *eichen*, *f. pl.* *chènes* *es-*
pacés; — *eisen*, *n. s.*, — *Fond.* *perche*, *f.* *dégorgoir*, *m*; *Serr.* *équarrissoir*, *m*; *Arm.* *tire-bourre*, *m*; — *feile*, *f. pl.* *ou* *Raumfeile*, *risoir*, *m*; — *form*, *f. en*, *Math.* *forme* (*f.*) *d'un* *corps*; — *gan*, *m. s.*, *2.* *Péch.* *arimeur*, *m*; — *inbait*, *m. s.*, *2.* *spl.* *volume*, *m.* *cube*, *m*; — *lebre*, *f. spl.* *géométrie*, *f.* — *los*, *adj.* *étroit*, *serré*, *resserré*, *qui* *n'occupe* *pas* *d'es-*
pace; — *nadel*, *f. n.* *ou* *Raumnadel*, *Artill.* *curette*, *f.* *épinglette*, *f.* *Min.* *cure-trou*, *m.* *dégorgoir*, *m*; — *weite*, *f. spl.* *largeur* (*f.*) *d'une* *espace*.

Raum —, à *vider*, à *curer*, à *dé-*
gorger, *voy.* *Raum* —, — *able*, *f. n.* *Serr.* *alésioir*, *m.* *équarrissoir*, *m.* *broche*, *f.* — *eisen*, *n. s.*, — *ou* *Raum-*
eisen, *Fond.* *dégorgoir*, *m*; *Métall.* *coupoir*, *m.* *ringard*, *m*; *Menus.* *équar-*
rissoir, *m*; — *feile*, *f. n.* *ou* *Raumfeile*, *risoir*, *m*; — *löfelf*, *m. s.*, — *Min.* *curette*, *f.* — *meißel*, *m. s.*, — *Artill.* *ciseau* (*m.*) *à* *vider*; — *nadel*, *f. n.* *Min.* *cure-trou*, *m.* *dégorgoir*, *m.* *épinglette*, *f.* *Artill.* *dégorgoir*, *m*; — *nadelhülse*, *f. n.* *Artill.* *étui* (*m.*) *du* *dégorgoir*; — *spieß*, *m. s.*, *2.* *dégorgoir*, *m.*

Räumen, *a.* (*raim-mén*). 1. *enlever*, *ôter*, *écarter*, *enlever* (*hors* *du* *che-*
min), *faire* *disparaître*, *se* *défaire* *de*, *se* *débarrasser* *de*, *aplanir*; *cine* *Men-*
schen *aus* *dem* *Weg* —, *assassiner* *un* *homme*; *fam.* *etc.* (A) *aus* *dem* *Weg* —, *se* *débarrasser* *de* *qch.* *se* *défaire* *de* *qch.*; *etc.* (A) *bei* *Seite* —, *mettre* *qch.* *de* *côté*; *die* *hinderst* *aus* *dem* *Weg* —, *aplanir* *les* *difficultés*, *lever* *ou* *écarter* *les* *obstacles*. | 2. *vider*, *curer*, *net-*
toyer, *débayer*, *dégager*; *Artill.* *dé-*
boucher; *Min.* *décombrer*, *débayer*; *débarrasser* *de*, *ôter* *de*, *ranger*, *mettre* *de* *côté* *ou* *en* *ordre*, *élargir*, *rendre* *plus* *spacieux*; *Alle* *an* *sein* *Stell* —, *mettre* *tout* *à* *sa* *place* *ou* *en* *ordre*. | 3. *sortir* *de*, *abandonner*, *quitter* (*une* *place*), *évacuer* (*une* *ville*), *vider* (*les* *lieux*), *dé-*
loger, *déménager* *de*; *fam.* *dégueprier*; *cine* *Zimmer* —, *déloger* *d'une* *chambre*; *den* *Platz* —, *évacuer* *ou* *céder* *la* *place*; *das* *haus* —, *dégueprier* *d'une* *maison*; *das* *Schlafstüb* —, *battre* *en* *retraite*, *dé-*
camp, *abandonner* *le* *champ* *de* *ba-*
taille. | 4. *placer*, *mettre*, *loger*, *ran-*
ger; *Alle* *an* *sein* *Stell* —, *mettre* *tout* *à* *sa* *place* *ou* *en* *ordre*. | 5. *n. av.* *haben*. *vider* *les* *lieux*, *quitter* (*une* *place*), *céder* *sa* *place*, *s'éloigner*; *Mar.* *adon-*
ner; *der* *Wind* *räumt*, *le* *vent* *adonne*. || 6. =, *n. s.* *8.* *pl.* *ou* *Räumung*, *évacuation*, *f.* *enlèvement*, *m.* *curage*, *m.* *nettoyage*, *m.*

Räumer, *m. s.*, — (*raim-mär*). *curer*, *m.* *vidangeur*, *m.* *instrument* (*m.*) *pour* *curer*; *Arm.* *curette*, *f.* *Mil.* *épinglette*, *f.* *Artill.* *dégorgoir*, *m*; *Poudr.* *main*, *m*; *Menus.* *évidoir*, *m.* *alésioir*, *m.* *équarrissoir*, *m*; *Serr.* *risoir*, *m*; *Fond.* *dégorgoir*, *m*; *Mar.* *vent* (*m.*) *fa-*
vorable, *vent* (*m.*) *qui* *adonne*; — *schiff*, *n. s.*, *2.* *dragueur*, *m.* *bateau* *dragueur*.

Räumig, *adj.* *voy.* **Räumig**.

Räumlich, *adj.* (*raim-lich*). *qui* *oc-*
cupe *un* *espace*, *dans* *l'espace*, *relatif* *à* *l'espace*,

Raoumndfraut, n. cò, (raou-moun'd-
kraout). Bot. saxifrage, f. ou hépa-
tique dorée.

Räumung, *f. spl.* (rœi-moun'g). évacuation, *f.* enlèvement, *m.* courage, *m.* nettoyage, *m.* déblaiement, *m.* démenagement, *m.* action (*f.*) de quitter (un local), déguerpissement, *m.* évacuation, *f.* (d'une place forte); *Mar.* débacle, *f.* Vign. déchaussement, *m.*

Räumungs- ← *a*, d'évacuation; — *frage*, *f. spl.* question (*f.*) de l'évacuation du territoire; — *recht*, *n. cō, spl.* droit (*m.*) de curage exclusif.

Raunen, *a.* (*raou-nèn*). 1. chuchoter, murmurer, dire bas à l'oreille; [m. p] chv. (A) *en* *êtr* *—*, parler bas à l'oreille de qn, chuchoter qch. à l'oreille de qn. || 2. *Vêlêr*. châtrer, couper. || 3. *n.* *av.* *katen*, *Chuss*. ruser, faire des gambades (*parl.* du lièvre; *poët.* murmurer, faire entendre des sous plaintifs || *i.* =, *n.* 6, *spl.* murmure, *m.* chuchoteries, *f. pl.* chuchotement, *m.*

Rauner, *m. f.* —, (*raou-nêr*). chuchoteur, *m.*

Raup, *m. en, en, (raoup).* rustre, *m.*
rustaud, *m.*; —**fûrier**, *m. s.* —, cheval
(*m.*) qui a des solandres; —**fûrig** ou
—**bufig**, *adj.* Véter. qui a des solandres.

Raupe, *f. n.* (*rauou-pé*). 1. Zool. chenille; *f.* hairig —, chenille velue ou hérissée; téniant —, chenille (*f.*) solitaire; acéllig —, chenille (*f.*) processionnaire; von — n tringen, écheniller. 2. *Passem.* chenille, *f.* cannelille, *f.* corde-lière. *f.* torsade, *f.* — n an den Epaulettén, torsade (*f.*) des épaulettes à graines d'épinards.

1. **Raou-pèn**, a. (raou-pèn). écheniller. ôter ou enlever les chenilles. || =, n. s. spl. échenillage, m.

3. Raupen—*a.*, des chenilles; —**ab-**
feien, *n. é.*, *spl.* échenillage, *m.*; —**ar-**
tig, *adj.*, qui ressemble à une chenille; —
el, *n. é.*, *tr.* œuf (*m.*) de chenille; —
eien, *n. é.*, — échenillor; *m.* —**fab-**
rum, *m. é.*, *tr.* *Zool.* filaire (*m. ou f.*)
 de la roquette; —**fige**, *f.*, *n.* mouche
 (*f.*) de larves; —**frag**, *m. é.*, *spl.* dé-
 vastations causées par les chenilles,
 dégât fait par les chenilles; —**freier**,
m. é. — *Zool.* échenilleur, *m.* celui qui
 dévore des chenilles; —**grat**, *n. é.*, *spl.*
Bot. phalaride, *f.* alpiste (*f.*) phleoidé,
 fleau, *n.* géole, *f.* —**haud**, *n. é.*, *tr.*
 magnanerie, *f.* —**haut**, *f.*, *tr.* ou —**hü-**
se, *n.* peau (*f.*) de la chenille; —**helm**, *m.*
 (*é.* *tr.* *Mil.* —**asque** (*m.*.) à chenille (*Ba-*
rière); —**jäger**, *m. é.* — *Zool.* carabe
 inquisiteur; —**flee**, *m. é.*, *spl.* ou —
fraut, *n. é.*, *spl.* *Bot.* chenille, *f.* che-
 —**nille**, *f.* —**neit**, *n. é.*, *tr.* nid, *m.* ou
 paquet (*m.*) de chenilles; —**fauer**, *adj.*
 b. inbique; —**fauze** *Zalt*, bombatiés, *m.*
pl. —**saure**, *f.* *spl.* acide (*m.*) bom-
 bique; —**schere**, *f.* *n.* échenillor, *m.* —
schmer (*pop.*) ou —**schmeiger**, *m. é.* —
 papillon, *m.* —**schneider**, *m.* voy-
 —**treifer**; —**stand**, *m. é.*, *spl.* état
 (*m.*) de chenille; *fig.* état (*m.*) d'im-
 perfection et de misère; —**stein**, *m.*
 (*é.* *tr.* *Minér.* pierre (*f.*) de chenille;
 —**zöder**, *m. é.* — *Zool.* échenilleur,
m. chenille (*f.*) larvicide; guêpe (*f.*)
 des sables, ichneumon, *m.* mangeur
 (*m.*) de chenilles, pie (*f.*) de Jamaïque.

Raupicht, *adj.* (*raou-picht*). plein ou couvert de chenilles.

Raupig, adj. (*raou-piâ*). éruci-
forme; couvert de chenilles.

'rauß, voy. *Serauß*.

Rausch, *m. tē. 4^e. (raouch)*. 1. **ivresse**, *f.* enivrement, *m*; *fam.* pointe (*f.*) de vin; *im* effrit — dans la première chaleur, dans la première ardeur; *im* — **dré** *Glühé*, dans l'enivrement du bonheur; *éinn* — **baten**, avoir une pointe de vin, être gris, être pris de vin; *finn*. avoir son petit plumet; *fid* (*b*) *finn* — **böten**, *intinn* — au-tintinné, se griser, s'enivrer; *éinn* — **auf-schlafen**, *cuer* son vin. 2. petit feu clair, *feu* (*m.*) qui s'enflamme tout à coup; mouvement (*m.*)

brusque, élan, m. chaleur, f. exaltation, f. *fig.* cliquant, m. faux éclat. | 3. chute (*f.*) d'eau, cascade, f. bruissement, m. | 4. *Min.* minéral bocardé et criblé. | 5. *Bot.* carie, f. brioussure, f. (des végétaux); plante: airelle (*f.*) rouge, myricale, lonium, m.; —baum, m. (é, 2^e, hôte enivrant de la Jamaïque; —beerbbaum, m. (é, 2^e, ou —beere, f. n. *Bot.* camarine, f. camarinage, f. vaciet (*m.*) des marais; idwatt; —berr, camarine (*f.*) à fruits noirs, vaciet noir; weite; —berr, camarine (*f.*) à fruits blancs; steine; —teere, airelle (*f.*) rouge; —bühne, f. n. digne (*f.*) de fascination; —flöte, f. n. ou —pfeif. *Mus.* quinte bruyante; —golt, n. (é, spl. *Minér.* orpiment, m. sulfure (*m.*) jaune d'arsenic, arsenic sulfuré; —mune; —gelbfies, m. ou n. (é, spl. *Minér.* pyrite arsenicale, fer arsenical; —golt, n. (é, spl. cliquant (*m.*) en feuilles; *fam.* cliquant, m.; —grün, n. é, spl. vert (*m.*) de vessie; couissint (*m.*) de marais; —haube, f. n. *Fauconn.* chaperon, m. cinquième aile dit —bute auf —fien, chaperonner l'oiseau; —horn, n. (é, spl. *Bot.* ivraie, f.; —leinwand, f. spl. toile gommée; —mittel, n. é., remède enivrant; —pfeife, *n. Org.* quinte bruyante; —roth, n. (é, spl. *Minér.* arsenic sulfuré rouge; —silber, n. é, spl. cliquant, blanc (*m.*) d'argent; —wert, n. (é, spl. ou —flott, *Mus.* quinte bruyante; —wurt, f. spl. ou —wurzel, f. n. *Bot.* aliaïre, f. herbe (*f.*) aux aulx; —zeit, f. spl. *Chass.* rut (*m.*) de la laie.

Rauschen, n. (*rauou-chèn*). ar. babén.
1. faire du bruit, bruire, mugir (*parl.*
d'un vent impétueux), gazouiller, fré-
mir (*parl.* d'un vent doux), murmurer,
gazouiller (*parl.* d'une source), crépiter,
frémir (*parl.* des feuilles), craquer (*parl.*
du bois), froisser, crier (*parl.* de la soie);
fig. faire grand bruit de, faire sonner
ou retentir. || 2. ar. fén, se mouvoir
avec bruit; dâbr —, approcher, avan-
cer avec bruit; vortî —, passer avec
bruit; *Miner*, écacher; *Chass.* être en
chaleur, être en rut, s'accoupler. || 3. a.
enivrer, griser, exprimer sa joie d'une
manière bruyante; **rauschend**, bruyant;
rauschend Wellen, vagues bruyantes o;
mugissantes; **rauschend** Fruché, joie
bruyante. || 4. =, n. s. spl. fracas,
n. vacarme, n. bruit, m. murmure, m.
(des eaux), gazouillement, m. (d'un
ruisseau), bruissement, m. mugissement,
m. (du vent, de la mer), bruit, m. fré-
missement, m. (des feuilles); frôlement,
m. cri, m. frou-trou, m. (de la soie).

Raufchig, *adj.* (raou-chik). gris, ivre; *pop.* saoul.

Räusern, *n.* (*rais-pèrn*). *av.* *haben*,
et *sich* —, *r.* *cracher ou expectorer*,
tousseur légèrement pour s'éclaircir la
voix, toussoter, crachoter. || =, *n.* *à*,
spl. *efforts (m. pl.) d'expectoration*;
crachement, m. expectoration, f. pe-
tite toux; Méd. sputation, f.

Plante, *f. n.* (*paou-té*). 1. *Bot.* rue, *f.* fumeterre (*f.*) des boutiques, seneçon blanc; witté —, rue (*f.*) de montagne, hermale, *f.* fusticécube —, rue (*f.*) des jardins, rue ponctuée. 2. losange, *m*; *Géom.* rhombe, *m*; languide —, rhomboïde, *m*; *Arch.* tare, *m*. bosel, *m*. moullure, *f.* baguette, *f.* *Serr.* anneau, *m*. (d'une clef); *Bias.* crancelin, *m*; *Vitr.* carreau, *m*. vitre, *f.* *Jeu.* carreau, *m*; champ, *m*. case, *f.* carré, *m*. (d'un échiquier); *Bij.* facetter, *f.* (de diamant); — *n* (*cléfin*). facette, *f.*

Rauten ← **z**, de *ou* à carreau; — **acht**, *f. spl.* huit (*m.*) de carreau; — **arten**, *f. pl.* truites; **f. pl.**; — **artig**, *adj.* losangé; semblable à la rue, rutacé; **H. n. l.** — **artig** agéclint, rhombifol; — **artig** *fl.* flanc, rutacées, *f. pl.*; — **ar**, *m. c. é.*, as (*fl.*) de carreau; — **bal**, *f. m. c. é.*, baume (*m.*) de rustre; — **blättrig**, *adj.* Bot. à feuilles losangées, rhombifolies; — **bube**, *m. n. n.* *Jeu.* valet (*m.*) de carreau; — **dame**, *f. m. n.* dame (*f.*) de carreau; — **baus**, *n. c. é.*, as (*m.*) de carreau; — **diamond**, *m. cn.* cn. brillant, *m.*; — **dodecaeder**, *n. é.*, *Geom.* dodécèdre rhomboidal; — **dreis**, *pl.* *Jeu.* trois (*m.*) de

carreau: *cifra*, *m. à. spl.* vinaigre (*m.*) de rue; — *feld*, *n. à. spl.* *Blas.* losange, *m.*; — *fläch*, *f.* *n.* facette, *f.* carreau, *n.* losange; — *förmig*, *adj.* en losange, losangé; *H. nat.* rhombé, rhombique, rhomboïque, rhomboidal, rhombiforme; — *förmig* [finiten], tailler à facette; — *förmig* geschnitten, facetté; *Ännt.* — *förmig*er Musfel, muscle (*m.*) rhomboïde; *Zool.* — *förmig*er Klappflügel, rhomboïde, *n.*; — *förmig*er Eschbör, perche (*f.*) de mer rhomboïdale; *Arch.* — *förmig* getripf, réticulé; — *frisch*, *n. à. t.* *Arch.* frette losangée; — *fünf*, *f.* *spl.* cinq (*m.*) de carreau; — *gewächse*, *n. pl.* *Bot.* rutacées, *fl.* — *glas*, *n. à. t.* *verre* taillé à facettes, polyèdre, *m.* carreau, *m.*; — *grube*, *f.* *n.* *Ännt.* paroi inférieure du quatrième ventricule de forme losangique; — *täfer*, *m. à.* — *Zool.* rutèle, *f.* — *förmig*, *n. à. t.* *Jeu.* roi (*m.*) de carreau; — *förschen*, *n. à.* — *Zool.* arche (*f.*) rhomboïde; — *fran*, *m. à. t.* *et* couronne (*f.*) de mer; *Blas.* crancelin, *m.* cancelin, *m.*; — *frei*, *n. à. t.* *et* *Blas.* croix losangée; — *frone*, *f.* *spl.* crancelin, *m.* *Ännt.* — *frone*, ordre (*m.*) du crancelin; — *musfel*, *m. à. n.* muscle rhomboïdal; — *natter*, *f.* *Zool.* laphati, *f.* — *neun*, *f.* *spl.* *Jeu.* neuf (*m.*) de carreau; — *öl*, *n. à. t.* *spl.* huile essentielle de rue; — *richter*, *m. à.* — *Serr.* ravaloir, *m.*; — *ring*, *n. à. t.* *bagu*-(*f.*) à facettes; — *schid*, *n. à. t.* *Blas.* écu (*m.*) en losange; — *schlange*, *f.* *n.* *Zool.* laphati, *f.* *gémme* — élang, trignoncéphale (*m.*) à losanges; — *sechse*, *f.* *spl.* *Jeu.* six (*m.*) de carreau; — *sieben*, *f.* *spl.* *Jeu.* sept (*m.*) de carreau; — *sich*, *m. à. t.* *spl.* point (*m.*) en losange; — *spath*, *m. à. t.* *spl.* *spath* rhomboïdal; — *stab*, *m. à. t.* *et* *Arch.* monture losangée; — *stein*, *m. à. t.* *et* *diamant* facetté ou à facettes; — *stellung*, *f.* *spl.* quinconce, *f.* échiquier diagonal; — *stid*, *m. à. t.* *et* *Cout.* *point* (*m.*) en losange; — *straud*, *m. à. t.* *et* ou *n.* *Bot.* rue, *f.* — *verbant*, *m. à. spl.* apparence (*m.*) en losange; — *vier*, *f.* *spl.* *Jeu.* quatre (*m.*) de carreau; — *viered*, *n. à. t.* *et* *ou* *n.* *vierung*, *f.* *n.* carreau, *m.* losange, *m.*; — *wasser*, *n. à. t.* *spl.* eau (*f.*) de rue; — *wein*, *n. à. t.* *vin* (*m.*) de rue; — *wicse*, *adv.* en losangé, à facettes; — *wint* *arch.* tuit, losangé; — *zehn*, *f.* *spl.* dix (*m.*) de carreau; — *zwei*, *f.* *spl.* deux (*m.*) de carreau.

Rautig, *adj.* (*rau-tiŋ*): losangé, losangique.

*Ravelin, *m. et n. s. c.* (rav-lin')
roy. Raveling, *redan*, *m. ravelin*, *m.*
demi-lune, *f.* — *graben*, *m. s. n.*, *Fortif.*
fossé (m.) d'un redan.

*Raveling, n. ce. e. {ra-vé-'lin'g}.
Fortif. ravelin, m; *Mar.* remous, m.

Ravenna, n. f. (ra-vè-na). Géogr.
Ravenne, f; auê —, ravennate.

Ravenstuch, n. cō. spl. (ra-vèn's-touch). Mar. toile (f.) à voile russe.

Raymund, *m.* (rai-moun'd). *n. pr.*
Raymond, *m.*

***Ranon**, *m. à. è. (rè-ion)*. *Mil.* rayon, *m.* ; — **befdränkung**, *f. m.* *Fortif.* servitude (*f. pl.*) militaires ; — **besitz**, *m. à. è. (z-one f.)* des servitudes ; — **gesetz**, *n. à. è. t.* loi (*f.*) réglant les servitudes sur les terrains avoisinant les places fortes ; — **recht**, *n. à. è. spl.* droit (*m.*) des servitudes ; — **zwang**, *m. à. è. spl.* servitudes (*f. pl.*) militaires.

Räzen, n. (rè-tzèn). av. haben, Chass. glapir. || a. attirer (un lièvre) en glapissant, en imitant le bruit du lièvre.

*Razia ou Razzia, f. s. (ra-tzia).
razzia, f. butin, m.

*Reagens, n. sing. invar. pl. Rea-
gentien. (ré-a-quén's). Chim. réactif, m.

***Reagiren**, *n.* (ré-a-gui-rèn). *pp.*
reagirt, *av.* haben, réagir; reagirend,
réactif, réagissant.

* **Real**, *adj.* (*ré-âl*). **réel**, effectif, matériel, de fait, basé sur des faits; **das** —, *adj. sub.* **réalité**, *f.* **réel**, *m.* fait, *m.* — **abiturient**, *m. en, en*, bachelier (*m.*) de l'enseignement spécial; — **définition**, *f. en*, application (*f.*) d'une

Rechenſchaft «-a, de justification, de compte; — **bericht**, *m. c. s. t.*, compte rendu; — **legung**, *f. en*, reddition (*f.*) de compte; — **pſichtig**, *adj.* comptable.

Rechling, *m. s. c.*, (*rech-lin'g*). Zool. perche, *f.*

Rechnen, *v.* (*rech-nen*). 1. **compter**, nombre, calculer, chiffrer, établir par des chiffres, supputer, opérer; mit *ge-rechnet*, y compris; mit *Buchſtaten* —, faire des calculs algébriques; an den *Finanzen* —, compter sur les doigts; im *Rechnen* —, calculer de tête, faire un calcul mental; falsch —, se mécompter; — *lernen*, apprendre le calcul ou l'arithmétique; *apprehend* à chiffrer; mit *jem.* (*d.*) —, compter avec qn, faire son compte avec qn; *zusammen* — ou *mit ein* *anderen* —, additionner, ajouter l'un à l'autre; die *Rechnung* zu *Macht* —, réduire les plénings en marcs; nach *Satzbuch* —, compter par siècles; von *cin* *gewissen* *Tage* an —, calculer ou dater d'un certain jour, von *heute* an *gerchnet*, à compter ou à dater d'aujourd'hui, à partir d'aujourd'hui. 2. **compter**, comprendre dans un compte, compter ou mettre au nombre de, mettre en ligne de compte; ranger parmi, mettre au nombre de; *jem.* (*A.*) zu den *Gelehrten* —, ou *jem.* (*A.*) unter die *Gelehrten* —, compter qn. au nombre des savants; das *Rechnen* nicht mit *gerchnet*, non compris le reste; *Ein* in das *Andere* *gerchnet*, terme moyen, l'un portant l'autre; ein *Satz* ins *Andere* *gerchnet*, bon an, mal an. 3. **estimer**, considérer, compter pour; apprécier, évaluer, taxer, priser; sich (*d.*) *zu* *jem.* —, regarder qch. comme un honneur, se faire honneur de, tenir qch. à honneur; es sich (*d.*) für *ein* *groß* —, considérer comme un honneur; ich *rechne* es mir zu *groß*, je m'en fais honneur ou gloire, je tiens à honneur; es mir nicht zu *groß*, pour rien; das *Rechnen* ich für nicht, je compte cela pour rien. 4. — *auf*, s'attendre à, compter sur; auf *jem.* (*A.*) —, compter sur qn, mettre sa confiance en qn. 5. — *n. s. spl.* action (*f.*) de compter, calcul, m. compte, m. supputation, *f.*

Rechner, *m. s. —*, (*rech-nér*). chiffrer, m. calculateur, m. arithméticien, m. *Financ.* officier (*m.*) comptable, trésorier, m. receveur, m.

Rechnerci, *f. en*, (*rech-né-rai*). *fam.* calculs (*m. pl.*) à perte de vue; manie (*f.*) des calculs.

Rechnung, *f. en*, (*rech-noun'g*). 1. **calcul**, *m.* méthode (*f.*) d'arithmétique, manière (*f.*) de compter. 2. **compte**, *m.* résultat (*m.*) d'un calcul, supputation, *f.* *fig.* estimation, *f.* supposition, *f.* esprit, m. compte, *m.*; nach *meiner* —, d'après mon calcul, à mon compte; nach *Rechnen* —, à ce compte; lausende —, compte courant; in — *bringen* ou *stellen*, mettre ou passer en compte; *fig.* mettre en ligne de compte, tenir compte à qn. de qch; in — *kommen*, entrer en ligne de compte; die — *en* *führen*, tenir les comptes, être comptable, être chargé de la comptabilité; genau *Buch* und — *führen* über (*A.*), tenir un compte exact de; mit *jem.* (*d.*) in — *stehen*, être en compte ouvert avec qn, avoir un compte ouvert chez qn; zur *Abrechnung* *meine* —, pour balancer mon compte; *jem.* (*d.*) — *ab-le*gen, rendre un compte à qn; *fig.* rendre compte de qch; *etw.* (*A.*) auf *Rechnen* —, *nehmen*, prendre qch. sur son compte; das *geht* auf *Rechnen* —, cela va sur ton compte; für *meine* — ou *für* *eigene* —, pour mon compte; *jem.* (*d.*) *etw.* (*A.*) auf *Rechnen* —, *stellen*, mettre qch. sur le compte de qn; — *tragen* (*d.*), tenir compte de qch; die *Umstände* — *tragen*, faire la part des circonstances; *Rechnen* — *finden* (*d.*) *bei* (*d.*), trouver son compte à; dabei *ist* ich *meine* — *nicht*, je n'y trouve pas mon compte; *fam.* *Ein* *Rechnen* *ist* —, mécompte, *m.*; *fig.* obstacle, m. empêchement, *m.*; *jem.* (*d.*) einen *Rechnen* *haben* —, *haben*, deranger les projets de qn; ein *Rechnen* — *haben*, gérer ou administrer un bien pour le compte de qn, gérer une terre; *fig.* sich (*d.*) — *machen* auf, s'attendre à,

compter sur, se flatter d'obtenir; die — *eine* *den* *Birth* *haben*, compter sans son hôte; *Prov.* *wer* *die* — *ohne* *den* *Birth* *macht*, *verrechnet* sich, qui compte sans son hôte, compte deux fois; richtig — *ist* *halt* die *Grundſchaft*, les bons comptes font les bons amis. 3. **mémoire**, *m.* note, *f.* facture, *f.* addition, *f.* carte (*f.*) à payer (*d'*un restaurant); quittir —, note acquittée; auf — *nehmen* ou *laufen*, prendre à crédit; *jem.* (*d.*) *die* — *machen*, établir la note ou la facture de qn; donner son compte à qn; mit *jem.* (*d.*) *Rechnen* — *machen*, compter avec qn, régler ses comptes avec qn; *fam.* *nach* *jem.* *Sie* *sich* *Rechnen* — *darauf*, rayez cela de vos papiers.

Rechnungs «-a, de compte, de calcul; — **abhör**, *n. voy.* — *abhör-ung*; — **abhör**, *n. s. —*, *Jur.* ayant compte, *m.* — **abhör-ung**, *f. en*, ou — *abnahme*, *Jur.* audition (*f.*) de compte; — **ablage**, *n. s.*, reddition (*f.*) d'un compte, *m.* — **ab-lage**, *n. s. —*, *Jur.* rendant compte, *m.* — **ab-legerin**, *f. non*, rendante, *f.* — **ab-le-gung**, *f. voy.* — *ab-lage*; — **ab-nahme**, *f. spl.* audition (*f.*) de compte; — **ab-nach-mer**, *n. s. —*, *Jur.* oyant, *m.*; — **ab-schluß**, *m. s. s. spl.* clôture, *f.* arrêté, *m.* ou règlement (*m.*) d'un compte; — **amt**, *n. c. s. t.*, chambre (*f.*) des comptes, comptabilité, *f.* charge (*f.*) comptable; — **an-sand**, *m. c. s. spl.* débat (*m.*) de compte; — **ar-beiten**, *f. pl.* établissement (*m.*) de compte; — **art**, *f. en*, méthode (*f.*) de calcul ou d'arithmétique; die vier — *arten*, les quatre règles, *f. pl.*; — **art-ikel**, *m. s. —*, article (*m.*) de compte; — **auf-gabe**, *f. n.* problème (*m.*) d'arithmétique; — **aus-gab**, *n. c. s. t.*, bordereau (*m.*) de compte; der — **be-amte**, *adj. sub.* agent (*m.*) comptable, officier (*m.*) comptable; *H. anc.* numéraire, *m.*; — **be-lage**, *f. n.* pièce (*f.*) de liquidation; — **bet-räufel**, *n. c. s. t.*, problème (*m.*) d'arithmétique; — **be-lag** ou **be-leg**, *m. c. s. t.*, pièce (*f.*) de liquidation, pièce probante; — **ber-icht**, *n. c. s. t.*, *Jur.* compte, *m.*; extrait (*m.*) de compte, justification, *f.*; — **ber-richti-gung**, *f. en*, rectification (*f.*) d'un calcul, liquidation, *f.*; — **bet-rag**, *m. c. s. t.*, montant (*m.*) d'un mémoire ou d'un compte; — **Buch**, *n. c. s. t.*, livre (*m.*) de comptes; — **feh-ler**, *m. s. —*, erreur (*f.*) de calcul, mécompte, *m.*; — **feld-webel**, *m. s. —*, sergent-major (*m.*) fourrier (*Autriche*); — **föh-rend**, *adj.* comptable; — **föh-rer**, *m. s. —*, comptable, m. commis chargé de la comptabilité; *Mil.* officier (*m.*) comptable; — **föh-rung**, *f. spl.* comptabilité, *f.*; — **ge-lt**, *n. c. s. spl.* monnaie fictive, monnaie (*f.*) de compte; — **ge-schäft**, *n. c. s. spl.* comptabilité, *f.*; — **jahr**, *n. c. s. t.*, exercice, m. année fiscale; — **kammer**, *f. spl.* chambre, *f. ou* *cour* (*f.*) des comptes; — **kuß**, *f. spl.* calcul, *m.* arithmétique, *f.*; — **legung**, *f. spl. voy.* — *ab-lage*. *Mil.* comptabilité, *f.*; — **li-st**, *f. n.* situation, *f.* relevé (*m.*) de compte; — **mäh-ig**, *adj.* *Mil.* comptable; — **mün-ze**, *f. spl.* monnaie idéale ou imaginaire, monnaie fictive; — **papier**, *n. s. t.*, papier (*m.*) de compte; — **pſichtig**, *adj.* comptable; — **pſichtig-keit**, *f. spl.* comptabilité, *f.*; — **pro-be**, *f. n.*, preuve (*f.*) d'un calcul; — **prü-fer**, *m. s. —*, celui qui revise un compte, vérificateur, m. contrôleur, *m.*; — **prü-fung**, *f. en*, révision (*f.*) des comptes; — **rath**, *m. c. s. t.*, conseiller (*m.*) à la Cour des comptes; — **re-vi-sor**, *m. s. en*, contrôleur, m. vérificateur, *m.*; — **sach-en**, *f. pl.* comptabilité, *f.*; — **über-schlag**, *m. c. s. spl.* supputation, *f.*; — **über-schuf**, *m. s. s. spl.* solde, *m.*; — **unter-such-er**, *m. s. —*, vérificateur, contrôleur, *m.*; der — **ver-fäh-ig**, *adj. sub.* calculateur, m. receveur, *m.*; — **wesen**, *n. s. spl.* comptabilité, *f.* affaires (*f. pl.*) de comptabilité; — **wissen-schaft**, *f. spl.* science (*f.*) de l'arithmétique, calcul, m. comptabilité, *f.*

1. **Recht**, *adj.* (*rech-t*). 1. **droit**, bon; convenable, juste, à propos; utile, propre, approprié, qui va bien, de bon aloi; vrai, véritable; légitime, germain; — *et* *Winkel*, angle droit; *zur* — *en* *Hand* ou *zu* — *en* *Hand*, à main droite, die — *Zeit*, le temps convenable, favorable ou

propre; *zur* — *en* *Zeit*, à propos, à point nommé, en temps utile, à l'heure fixée; das — *Maß*, la juste mesure; im — *Recht* *betrachten*, considérer sous son vrai jour; am — *en* *Recht*, en lieu convenable; beim — *en* *Recht*, par le bon bout; — *Seite*, côté droit; beau côté, endroit, *m.* recto, *m.*; der — *Weg*, le bon chemin; das — *Recht*, le terme propre; der — *et* *Glaube*, la vraie foi; — *es* *Kind*, enfant (*m.*) légitime; *mein* — *et* *Bruder*, mon propre frère, mon frère germain, frère (*m.*) de père et de mère. 2. **juste**, bon, équitable, conforme à l'équité; permis; es ist — *und* *billig*, il est de toute justice; — *urtheilen*, bien juger, avoir l'esprit juste; was — *ist*, ce que de droit, ce qui est juste; — *thun*, faire son devoir; das *geht* nicht mit — *en* *Dingen* *zu*, il y a quelque chose là-dessous; *Prov.* *thue* — *und* *kleine* *Niemand*, fais ce que dois, adviens ce pourra. 3. agréable, à propos; — *so* *ou* *so* — *! bravo*! très bien! c'est bien! à la bonne heure! *Recht* — *! c'est* bien! das ist mir —, cela me va, cela me convient, cela m'arrange; *jem.* (*d.*) *etw.* (*A.*) — *machen* ou *es* *jem.* (*d.*) — *machen*, faire qch. au gré de qn, satisfaire ou contenter qn; das *fame* mir *gerade* —, cela m'arrangerait bien, ce serait bien là mon affaire; *et* *tommt* mir *gerade* —, il me vient bien à propos, je suis bien aise qu'il vienne; ihm ist *Recht* —, il s'accorde à tout; *man* *thut* ihm *Nichts* — *machen*, il n'est jamais content; *zu* *allen* *Dingen* — *sein*, être prêt à tout; es ist mir nicht *gang* —, je ne me sens pas très bien, je ne suis pas à mon aise; mir ist nicht — *zu* *Muth*, je suis mal disposé; *Prov.* *man* *thut* es nicht *Allen* — *machen*, on ne saurait contenter tout le monde et son père. 4. grand, fort; vrai, véritable, tout à fait, réel; eine — *Freude*, une grande joie, une joie réelle; eine — *Gunſt*, la belle faveur! ein — *Recht*, un vrai sot, un sot en trois lettres; *etw.* (*A.*) nicht — *wissen*, ne pas savoir bien qch, avoir une connaissance incomplète de qch; — *schreiben*, écrire correctement, écrire bien (une langue); das *Wort* auf *dem* — *en* *Ble* *haben*, avoir la langue bien pendue; an *bei* — *en* *Mann* *kommen*, trouver son homme, faire une belle rencontre. 5. **adv.** bien, convenablement, comme il faut; à propos, juste, bien, très, fort; précisément, exactement, réellement, tout à fait; beaucoup, équitablement, de toute justice; nicht —, pas trop; — *gern*, bien volontiers, certainement; — *sehr*, beaucoup, de tout mon cœur; gang — *! très* bien! c'est cela! parfait! — *als* *ob* —, tout à fait, absolument, comme si...; das ist — *Edakt*, c'est bien dommage; — *rathen*, deviner juste; bien conseiller; — *handeln* ou *thun*, bien agir; *et* *hat* — *gehandelt*, il a agi comme il faut; *et* *hat* — *daran* *gethan*, il a très bien fait; es *geht* nicht ihm —, il n'a que ce qui lui mérite, il a bien mérité ce qui lui arrive; nicht bei — *en* *Verſtand* *sein*, ne pas avoir de toute sa raison, être un peu fou; ich bin — *kegtrig* *darauf*, je suis bien curieux de le savoir; sich — *freuen*, se réjouir beaucoup; — *aus* *dem* *Zwecken* *kommen*, sortir du fond même du cœur; *wo* *ou* *wenn* *mir* — *ist*, s'il m'en souvient bien, si je ne me trompe; das ist *Recht* — *haben* *und* *gut*, tout cela est bel et bien. 6. *der* *Rechte*, *adj. sub.* homme (*m.*) propre à, capable de, apte à; er ist mir der —, das ist mir der — *ou* *der* *ist* *mir* *der* —, voilà un fameux sujet! an *den* — *en* *Verſtand*, rencontrer son homme, faire une belle rencontre; das *Rechte*, ce qui est bien, ce qui est juste; was — *ist*, quelque chose de bien; es ist nicht *Recht* —, ce n'est pas grand' chose, c'est un homme de peu de valeur; da *wiſt* *er* *was* — *ist*, le voilà bien avancé; das *ware* *unwas* — *ist*, vous feriez là quelque chose de propre ou de joli; es ist nicht — *es* *en* *ihm*, il ne vaut pas grand' chose; das ist mir *was* — *ist* la belle affaire! *was* — *ist* *geleert* *haben*, avoir acquis de belles connaissances; *et* *will* *was* — *ist* *sein*, il fait l'important.

2. **Recht**, *n. c. s. voy.* *Rechts* *en*, 1. **raison**, *f.* — *haben*, avoir raison, être dans le vrai ou dans le juste; — *haben*, avoir raison, faire partager son avis;

—**verhandlung**, *f.* en, débats, *m. pl.* procédure, *f.* —**verletzung**, *f. spl.* violation (*f.*) de la loi; —**vermutung**, *f. spl.* présomption, *f.* —**verständig**, *adj.* qui connaît les lois; *ver* —**verständig**, *adj. sub.* homme (*m.*) de loi, jurisconsulte, *m.*; —**verwiegung**, *f. spl.* déni (*m.*) de justice; —**verzicht**, *m. c.* spl. renonciation, *f.* —**vorbehalt**, *m. c.* spl. réserve légale; *unter* —**vorbehalt** aller mein Recht, sous réserve de tous mes droits; —**weg**, *m. c.* *e.* voie (*f.*) de droit; *den* —**weg** bitten, s'adresser aux tribunaux, *en* référer aux tribunaux; *von* —**wegen**, *adv.* de droit, de par la loi; *das* kommt ihm *von* —**wegen** zu, cela lui revient de droit, cela lui est dû; —**weinsäure**, *f. spl.* acide (*m.*) tartarique droit; —**widrig**, *adj.* illégal, injuste; *adv.* illégalement, injustement; —**wissenschaft**, *f. spl.* science (*f.*) du droit, jurisprudence, *f.* —**wohlthat**, *f. en*, bienfécit (*m.*) de la loi; —**wohlthat** des Wohlthätigkeitsvereins, bienfécit (*m.*) d'inventaire; —**zustand**, *m. c.* spl. état (*m.*) de la justice, autorité (*f.*) des lois; —**zuständigkeit**, *f. spl.* compétence, *f.* —**zwang**, *m. c.* spl. ressort, *m.* compétence (*f.*) des lois, contrainte (*f.*) par corps.

Rede, *n. c.* *e.* (*redé*) *Gymn.* barre (*f.*) fixe; frémissante — *e.* l'èpe, *m.* —**banf**, *f. c.* *Jur.* chevalet (*m.*) pour donner la question; —**cifen**, *n. c.* *e.* fer (*m.*) à épiler; —**hammer**, *m. c.* *e.* *et* *z.* martinet, *m.* —**holz**, *n. c.* *e.* *et* *z.* étendoir, *m.*; —**schmied**, *m. c.* *e.* *et* *z.* marteleur, *m.* martineur, *m.* —**schmiede**, *m. n.* platerie, *f.* —**schragen**, *m. c.* *e.* *et* *z.* Tiss. instrument (*m.*) pour étirer le fil de laine; —**übung**, *f. en*, *Gymn.* exercice (*m.*) à la barre fixe; —**walze**, *f. pl. ou* —**walzwelle**, *n. c.* *e.* cylindre (*m.*) pour étirer; —**zeug**, *n. c.* *e.* *Jur.* chevalet (*m.*) pour donner la question.

1. **Rede**, *m. n.* (*redé*), homme vigoureux et fort; brave, *m.* héros, *m.*
2. **Rede**, *f. n.* 1. étendoir, *m.* | 2. — *n. pl.* râtelier (*m.*) d'armes. | 3. Mesure, *redé*, *f.* (= 16 mètres).

1. **Reden**, *a. (redé-hon)*, étendre, allonger, tirer, étirer, détenir; *Jur.* mettre, ou attacher sur le chevalet; *der* Sand über *thw.* (A) hin —, tendre la main par dessus qqn; *den* Kopf in die Höhe —, se dresser, se redresser; dresser ou lever (la tête ou l'oreille); *Métall.* étirer (au marteau); *Tann.* tirer, râtelier; *Drap.* tirer, étirer; *||* *sch.* — *v.* se détenir, s'étirer; s'allonger, s'étendre; *sch.* — *und* *strecken*, se détenir, se dégoûder, s'étirer les bras. *||* *n. c.* *e.* *spl.* *et* *Redung*, *f. en*, action (*f.*) d'étirer ou d'allonger, tirage, *m.* étirage, *m.* (au marteau); étendage, *m.* extension, *f.* allongement, *m.*; *Drap.* tirage, *m.*

3. **Reden**, *m. c.* — ou *Reden*, râtelier (*m.*) d'armes.

***Recognition**, *Recognosciren*, **Reco-**
gnosciren, *etc.* *roy.* *Recoognition*,
Recoagnosciren, *n.*

Recrut, **Recruten**, **Recrutirung**,
—, *etc.* *roy.* *Recrut*, *etc.*

Recta, **Rectifiziren**, **Rector**, *etc.* *roy.*
Recta, *Rectifiziren*, *etc.*

* **Redacteur**, *m. c.* *e.* (*redé-dak-tour*),
ou **Redaktor**, *m. c.* *e.* *et* *z.* rédacteur, *m.*

* **Redaktion**, *f. en*, (*redé-da-cti-on*),
rédaction, *f.*

* **Redanbatterie**, *f. n.* (*redé-dan*)-*ba-*
té-ri). *Fortif.* batterie (*f.*) à redans.

1. **Rede**, *f. n.* (*redé*). 1. parole, *f.* faculté (*f.*) de parler, *don* (*m.*) de la parole; langage, *m.* élocution, *f.* manière (*f.*) de parler, *ton*, *m.* (de la voix); accent, *m.* intonation, *f.* discours, *m.*; *der* *Wort* *der* —, le don de la parole; *mit* *der* — *nicht* gut fort-kommen, avoir de la difficulté à parler, parler difficilement, avoir la langue embarrassée; *jem.* (A) *an* *sein* — *erkennen*, reconnaître qn. à sa voix; *der* — *ist* ihm *vergangen*, il a perdu l'usage de la parole. | 2. conversation, *f.* entretien, *m.* propos, *m.* le dire; bruits, *m. pl.* rumeurs, *f. pl.* paroles, *f. pl.* discours, *m. pl.* — *geben*, parler; — *nehmen*, répondre; *seine* — *nicht* *vergeffen*,

ne pas oublier ce que l'on voulait dire; *vergeffen* *die* *Rede* — *nicht*, n'oubliez pas ce que vous venez de dire; *jem.* (A) *bei* *sein* — *halten*, prendre qn. au mot; *jem.* (B) *in* *die* — *fallen*, couper la parole à qn., interrompre qn; *der* — *an* *jem.* (A) *richten*, adresser la parole à qn; *se* *stille* *ou* *senkrecht* — *n* *führen*, tenir de singuliers propos, tenir un langage étrange; *seinen* — *n* *nach*, à l'entendre, selon lui, à ce qu'il prétend, à ce qu'il dit; *das* *ist* *der* — *nicht* *richtig*, cela ne vaut pas la peine d'en parler; *wovon* *ist* *die* —? de quoi parle-t-on? *davon* *ist* *nicht* *die* —, il ne s'agit pas de cela; *davon* *ist* *seine* —, il n'est pas question, cela s'entend, cela va de soi; *es* *war* *von* *Ihnen* *die* —, on parlait de vous, le discours roulait sur vous; *es* *geht* *ou* *es* *ist* *die* — *von*..., le bruit court que... il est question de..., on dit que...; *es* *geht* *allerlei* — *von* *ihm*, on parle diversément de lui; *sich* *nicht* *an* *die* — *n* *der* *Leut* *setzen*, se moquer du qu'en-dira-t-on; *die* *Sache* *sam* *gut* —, on vit à parler de cette affaire, on mit cette question sur le tapis; *es* *sam* *die* — *auf*..., on parla de...; *in* *die* — *fommen*, faire parler de soi, devenir le sujet de conversation de tous; *der* — *sich* *auf*..., on en vint à parler de...; *der* — *sich* *darauf*, on vint à en parler, il en fut question; *aus* *der* — *fallen*, se troubler, ne plus savoir ce que l'on voulait dire; *fam.* perdre le fil de son discours; *in* — *stehen*, sur le tapis, en question; *der* *in* — *stehende* *Sache*, la chose en question; *er* *bleibt* *nicht* *bei* *seinem* —, il a deux paroles, *ou* *wider* *auf* *unser* — *zu* *kommen*, pour en revenir à nos moutons; *als* *die* — *darauf* *sam*, *das*..., lorsqu'on vint à dire que... lorsqu'on vint à parler de..., lorsque la conversation tomba sur...; *geschwätzt* —, langage tortillé ou guindé; *gebundene* —, poésie, *f.* ungebundene —, prose, *f.* *das* *Epil* *der* *abgetrockneten* —, jouer aux propos rompus.

3. **discours**, *m.* harangue, *f.* allocution, *f.* *fam.* *speech*, *m.* entretien, *m.* causerie, *f.* paroles, *f. pl.* *fam.* bruit, *m.* *Relig.* oraison, *f.* sermon, *m.*; *Jur.* plaidoyer, *m.* *Théâtre* tirade, *f.* un *schändliche* *ou* *freie* (*m. pl.*) *libres* *ou* *indécents*; *das* *sind* *leere* —, ce ne sont que des propos en l'air; *eine* — *halten*, faire ou prononcer un discours; *eine* — *an* *das* *Vol* *halten*, haranguer le peuple. | 4. explication, *f.* raison, *f.* compte, *m.* cause, *f.* motif, *m.* preuve, *f.* — *haben* *feinen*, pouvoir fournir des explications à qn; *jem.* (A) *der* *gut* — *sein*, gronder ou gourmander qn; *jem.* (B) — *und* *Antwort* *haben* *ou* *jem.* (B) *auf* *etw.* (A) — *und* *Antwort* *geben* *feinen*, pouvoir donner des explications à qn, répondre à qn, être en mesure de répondre à qn, sur qch; *jem.* (B) — *haben*, rendre raison à qn; *jem.* (A) *über* *etw.* (A) *gut* — *stellen* *ou* *setzen*, demander raison à qn. de qch.

2. **Rede** —, de parler, de la parole, du discours; —**accent**, *m. c.* *e.* *et* *z.* accent (*m.*) oratoire; —**art**, *f. en*, manière, *f.* ou façon (*f.*) de parler, langage, *m.* diction, *f.* élocution, *f.* prononciation, *f.* dialecte, *m. voy.* *Redensart*; —**bau**, *m. c.* *spl.* structure (*f.*) d'une phrase ou d'un discours; —**bild**, *n. c.* *e.* *et* *z.* figure (*f.*) de rhétorique, métaphore, *f.* trope, *m.* —**blume**, *f. n.* *ou* —**blüthe**, *f. n.* fleur (*f.*) de rhétorique; —**fertig**, *adj.* qui sait répondre, prompt à la répartie; *fam.* qui n'a pas la langue dans sa poche; —**fertigkeit**, *f. spl.* facilité (*f.*) d'élocution; —**flair**, *f. en*, figure (*f.*) de rhétorique; —**flössel**, *f. n.* fleur, *f.* ou ornement (*m.*) de rhétorique; —**flüchtig**, *adj.* taciturne, timide, qui craint la parole; —**fluß**, *m. c.* *spl.* flux (*m.*) de paroles; —**form**, *f. en*, forme (*f.*) de langue ou de discours; —**freiheit**, *f. spl.* liberté (*f.*) de discussion; *fam.* franc-parler, *m.*; —**fügung**, *f. en*, enchaînement (*m.*) des idées, arrangement (*m.*) des périodes ou des mots, syntaxe, *f.* construction grammaticale; —**gabe**, *f. n.* *ou* *don* (*m.*) de la parole, élocution, *f.*; —**gefäng**, *m. c.* *e.* *et* *z.* *Mus.* récitatif, *m.*; —**kampf**, *m. c.* *e.* *et* *z.* combat, *m.* discussion, *f.* —**kunst**, *f. spl.* rhétorique, *f.* élocution, *f.* art (*m.*) oratoire;

der —**kunstbesessene** *ou* —**kunstverstän-**
dige, *adj. sub.* rhétoricien, *m.*; —**kunstig**,
adj. du rhéteur, de la rhétorique; —
künstler, *m. c.* *ou* *z.* orateur, *m.* rhéteur,
m. rhétoricien, *m.*; —**lebre**, *f. spl.* rhé-
torique, *f.* —**lustig**, *adj.* *spl.* envie (*f.*) de
parler; —**lustig**, *adj.* causeur, qui aime
à causer; —**nächtig**, *adj.* qui a la
faculté de parler; —**prunk**, *m. c.* *spl.*
pébus, *m.* enflure (*f.*) du style, pompe
(*f.*) du langage; —**sal**, *m. c.* *spl.* —**sal**,
auditoire, *m.* salle, *f.*; —**sang**, *m. c.* *e.*
roy. —**sang**, *recitatif*, *m.*; —**sang**, *m. c.*
e. *et* *z.* phrase, *f.* période, *f.*; —**scheu**, *adj.*
taciturne, timide, qui craint de parler. ||
spl. timidité, *f.* crainte (*f.*) de parler;
—**schluß**, *m. c.* *spl.* péroraison, *f.*; —
schmuck, *m. c.* *spl.* ornement (*m.*) du
style; —**schwulst**, *f. spl.* pébus, *m.* en-
flure, *f.* ou pompe (*f.*) du style; —
schwung, *m. c.* *spl.* élan (*m.*) de la pa-
role; —**sicht**, *f. spl.* incontinence (*f.*)
de langage, loquacité, *f.* bavardage,
m.; —**theil**, *m. c.* *e.* *et* *z.* *Gram.* partie (*f.*) du
discours; —**ton**, *m. c.* *spl.* accent, *m.*
ou *ton* (*m.*) oratoire; —**übung**, *f. en*,
déclamation, *f.* exercice (*m.*) oratoire;
—**unschweife**, *m. pl.* phrases, *f. pl.* dé-
tails, *m. pl.*; —**verbindung**, *f. spl.* con-
texte, *m.*; —**vertrag**, *m. c.* *e.* *et* *z.* *de*
clama-tion, *f.*; —**weise**, *f. n.* manière, *f.* ou
façon (*f.*) de parler; —**wendung**, *f. en*,
tour (*m.*) de phrase; —**werth**, *m. c.* *e.* *et*
organe (*m.*) de la parole; —**zeichen**,
n. c. *e.* *et* *z.* signe (*m.*) de ponctuation.

* **Redemptorist**, *m. en*, (*redé-dém-p-*
to-rist). *Relig.* rédemptoriste, *m.*

Reden, *n. (redé-dén)*. *av.* *haben*. 1.
parler, discourir, s'annoncer, dire; *fam.*
causer, s'entretenir de, converser, se
faire entendre, parler en public, pro-
noncer ou faire un discours; haranguer
(le peuple); *Jur.* plaider; *et* *redé* *au* *dir*,
c'est à toi qu'il s'adresse, il s'adresse à
toi; *französisch* —, parler français, parler
en français, parler le français; *im* *fin-*
gen *Thum* —, chanter en parlant; *aa-*
bach —, bégayer; *fin* *und* *mit* —, causer
de choses et d'autres; *von* *etw.* (B) —,
parler de qch; *von* *Geschäften* —, parler
affaires; *von* *etwas* *Interem* —, changer
de conversation; *ein* *Wort* *mit* *jem.* (B) *zu*
— *haben* *ou* *mit* *jem.* (B) *von* *etw.* (B) —
ou *über* *etw.* (A) —, parler à qn. de qch,
causer avec qn. de qch; *mit* *dem* *selbst* —,
se parler à soi-même; *es* *wird* *darüber* *ge-*
redet, on en parle, le bruit court; *jem.*
(B) *ins* *Herz* — *ou* *zu* *jem.* (C) *herzu* —,
parler au cœur de qn; *jem.* (D) *ins*
Gewissen —, chercher à réveiller la con-
science de qn; *jem.* (D) *an* *die* *Stirn* —,
porter atteinte à l'honneur de qn; *die*
Verpflichtung *redet* *aus* *ihm*, c'est le des-es-
poir qui lui arrache ces paroles, c'est
là le langage du désespoir; *jum* *Weste* —,
haranguer le peuple; *jem.* (D) *nach* *dem*
Munde —, parler au gré de qn; *das* *Beide*
zur *Sache* — *ou* *jem.* (B) *das* *Wort* —,
parler en faveur de qn, défendre qn; —
mie *man* *brist*, avoir le cœur sur la main, être
franc comme l'or; *mit* *sch.* — *lassen*, être
raisonnable, entendre raison; *er* *läßt* *gar*
nicht *mit* *sch.* —, il n'y a pas moyen de
lui parler, il ne veut pas entendre rai-
son, il est intraitable; *Es* *haben* *qu.* —,
vous avez beau parler, vous en parlez
à votre aise; *das* *ist* *in* *dem* *Wind* *ge-*
redet, autant en emporte le vent; *das*
nennt *ich* —, voilà ce qui s'appelle pa-
rler; *er* *hat* *schon* *geredet*, il a fait un beau
discours; *wenn* *man* *ihn* — *hört*, à l'en-
tendre parler; *ins* *Gesag* *hinein* — *ou* *ins*
Blau —, parler en l'air, parler à tort et
à travers; *sich* *gut* — *börs*, faire le beau
discours, aimer à s'entendre parler;
er *redt* *davon* *wie* *der* *Blind* *von* *der* *Sache*,
il en parle comme un aveugle des cou-
leurs. || 2. *a.* dire, proférer; *er* *hat* *nicht*
ein *Wort* *geredet*, il n'a pas ouvert la
bouche, il n'a pas soufflé mot; *Rede* *en*
jem. (B) —, médire de qn; *immer* *das* *alte*
—, dire ou rabacher toujours la même
chose; *jem.* (B) *ein* *gutes* *Wagnis* —, té-
moigner en faveur de qn; *Prov.* *hinter*
und *hinter* — *die* *Wahrheit*, la vérité sort
de la bouche de l'innocence; *redend*,
parlant; expressif, éloquent; significa-
tif; *redende* *Blicke*, regards parlants;

identés Bist, portrait parlant, portrait (m.) d'une ressemblance frappante; **Redende**, *adj. sub.* l'orateur, m. l'interlocuteur, m. celui qui parle. || 3. =, n. s., *spl. action (f.)* de parler, parler, m. parole, *f. conversation*, *f. discours*, m. voix, *f. débit*, m.; **das** — fällt ou wird ihm schwer, il parle difficilement, il a de la peine à parler; **all Str** — ist unseufz, tous ce que vous dites et rien c'est la même chose, vous avez beau parler, cela ne sert à rien; **vcl** — s maden en (o) m. aus (p), faire beaucoup de bruit au sujet ou à propos de qch, faire bien des embarras de qch; — ist leidlich (schweigen), il est aisé de parler, mais malaisé de se taire; **Proceß** — bis zum Verbringen ist noch ein großer Schritt, il y a loin du dire au faire; — ist Silber, Schweigen ist Gold, la parole est d'argent, le silence est d'or.

Redens —, de parler, de la parole, du discours, *voy. Reden* —; **art**, *f. en*, façon, *f. ou manière (f.)* de parler, locution, *f. expression*, *f. phrase*, *f. langage*, m. diction, *f. prononciation*, *f. dialecte*, m.; **argut** — arten, phrases, *f. pl.*; **das** ist nur so ein art, c'est une façon de parler; **artenmacher**, m. s., beau parleur, homme (m.) qui aime à s'entendre parler.

Rederei, *f. en*, (*red-dé-rai*). 1. verbiage, m. parlage, m. | 2. *voy. Rederei*.

* **Redhibitorisch**, *adj.* (*red-i-bi-to-risch*). *Jur.* rédhibitoire.

* **Redigiren**, *a.* (*red-i-ji-rén*). *pp.* rédiger, rédiger. || =, n. s., *spl.* rédaction, *f.*

Redlich, *adj.* (*red-lidh*). intègre, probe, honnête, loyal, droit; de bonne foi; — Absichten, intentions bonnes et pures; mit — en Absichten um ein Mädchen werben, courtiser une fille pour le bon motif. || *adv.* honnêtement, loyalement, avec intégrité; es — mit ihm. (b) meinten, n'avaient point de mauvaises intentions, être bien intentionné à l'égard de qn, être animé de meilleurs sentiments à l'égard de qn; et geüß mit —, il m'avoit franchement.

Redlichkeit, *f. spl.* (*red-lidh-keit*). intégrité, *f. probité*, *f. honnêteté*, *f. loyauté*, *f. droiture*, *f. bonne foi*, conscience, *f.*

Redner, m. s., —, (*red-nér*). orateur, m. harangueur, m.; rhéteur, m. rhétoricien, m.; — blunck, *n. ou* — blunck, *n. s.* fleur (f.) de rhétorique; — büßne, *n. s.* tribune, *f.*; — gabe, *f. n.* don (m.) de la parole, éloquence, *f.*; — geberde, *f. n.* geste (m.) d'orateur; — kunst, *f. spl.* art (m.) oratoire, rhétorique; *f.*; — kunst, *f. pl.* artifices (m. pl.) oratoires ou de rhétorique; — stuhl, m. s., *et* chaire, *f.* tribune (f.) d'orateur; — talent, *n. s.* don (m.) de la parole, éloquence, *f.*; — ton, m. s., *spl.* ton (m.) d'orateur, *ten* (m.) oratoire ou de déclamation.

Rednerci, *f. spl.* (*red-nér-rai*). paroles, *f. pl.* phrases creuses.

Rednerisch, *adj.* (*red-nér-risch*). d'orateur; de rhéteur; de la rhétorique.

* **Redoute**, *f. n.* (*red-dou-té*). Fortif. redoute, *f.*

* **Redowa**, *f. s.* (*red-do-va*). Dans. redowa, *f.*

Redselig, *adj.* (*red-zé-lidh*). causeur, bavard, qui aime à s'entretenir; *fam.* — et Redch, homme (m.) de bonne compagnie, bon causeur.

Redseligkeit, *f. spl.* (*red-zé-lidh-keit*). loquacité, *f.* bavardage, *m. fam.* facoude, *f.*

* **Reduit**, m. s., s. (*red-touit*). réduit, m.

* **Reduction**, *f. en*, (*red-dou-cti-on*). réduction, *f.* diminution, *f.* amoindrissement, *m.*

Reductions —, de réduction; — flamme, *f. spl.* *Chim.* flamme (f.) de réduction; — neg, *n. s.* *et* *ou* — quodrate, *n. pl.* carreaux (m. pl.) de réduction; — tabelle, *f. n.* tables (f. pl.) de réduction; — zirkel, m. s., — compas (m.) de réduction ou à coulisse.

* **Redure**, *f. voy.* Redoute.

* **Reduzirbar**, *adj.* (*red-dou-tzir-bâr*). réductible.

* **Reduire**, *a.* (*red-dou-tzi-rén*). *pp.* réduire, réduire, diminuer, amoindrir; ramener à de moindres proportions; convertir; *Math.* einen Bruch —, réduire une fraction; die Gleichungen —, réduire les équations; *Mil.* réduire ou affaiblir (une armée); *Chim.* réduire, désoxyder, métalliser. || =, n. s., *spl.* et **Reduzirung**, *f. en*, réduction, *f.* diminution, *f.*

Reef, *n. voy.* Reff.

* **Reef**, *adj.* (*ré-él*). réel; *fig.* loyal, franc, pur, authentique. || *adv.* réellement, loyalement, franchement.

Reep, n. s., *c.* (*rép*). *Mar.* corde, *f.* câble, *m.*; — schläger, m. s., —, cordier, m.

* **Refectorium**, n. s., *plur.* Refectorien, (*ré-fék-to-ri-oum*). réfectoire, m.

* **Referendar**, m. s., *c.* (*ré-fér-én-dar*). ou **Referendar**, m. s., *c.* ou **Referendarius**, m. sing. invar. plur. Referendarien, référendaire, m. licencié (m.) en droit; — werden, *et* *verben*, prendre sa licence.

* **Referendariat**, n. s., *spl.* (*ré-fér-én-da-ri-ât*). place, *f.* ou fonctions (f. pl.) de référendaire.

* **Referendum**, n. s., *plur.* Referenda, (*ré-fér-én-doum*). référendum, m.

* **Referent**, m. en, en, (*ré-fér-én-t*). rapporteur, m.; die Prozeßsachen an einen — en geben, redistribuer un procès.

* **Referiren**, *a.* (*ré-fér-ir-rén*). *pp.* referir, faire un rapport sur qch; *referiren*, rapporter.

Reff, n. s., *c.* (*réf*). ou **Reef**, 1. *Mar.* petite voile; ris, m. bande (f.) de ris; enté ou ebré —, ris (m.) de chasse; ein — ein-stücken ou ein-binden, prendre un ris; — e aus-stücken, larguer les ris. | 2. crochets (m. pl.) de portefaix; — bänder, n. pl. *Mar.* garcettes, *f. pl.* rabans, m. pl.; — bänder, n. pl. bretelles (f. pl.) de crochets; — baum, m. s., *et* *z.* Tiss. banc (m.) à dréger; — gatt, m. s., *et* *z.* coillet (m.) de voile, coillet (m.) de pie; — gatten, n. pl. coillots (m. pl.) des voiles; — knoten, m. s., — nœud (m.) de ris; — lügel, n. s., — herseau (m.) de ris; — macher, m. s., — fabricant (m.) de crochets; — seifings, m. pl. rabans, m. pl. garcettes (f. pl.) de ris; — taise, *f. n.* palan (m.) de ris; — träger, m. s., — portefaix, m. commissionnaire, *m. fam.* colporteur, *m.*; — trägertrache, *f. spl.* langage (m.) de portefaix.

* **Refektant**, m. en, en, (*ré-fék-tan-t*). ou **Refektent**, m. en, en, celui qui a envie de qch, celui qui est amateur de.

* **Reflexibilität**, *f. spl.* (*ré-flek-ti-bi-li-tét*). réflexibilité, *f.*

* **Reflexirbar**, *adj.* (*ré-flek-tir-bar*). qui se laisse réfléchir, réfléchible.

* **Reflexiren**, *a.* (*ré-flek-tir-rén*). *pp.* réfléchir, Phys. réfléchir, réfléchir, réverbérer. || n. ac. babn, songer à, avoir en vue. || =, n. s., *spl.* réfléchissement, m. réflexion, *f.*

* **Reflektor**, m. s., en, (*ré-flek-tor*). Top. sextant réflecteur.

* **Reflex**, m. s., *spl.* (*ré-flek*). Phys. reflet, m. action (f.) réflexe; — Bewegung, *f. en*, mouvement (m.) réflexe ou inconscient; — erscheinung, *f. en*, action (f.) réflexe; — lähmung, *f. en*, Méd. paralysie (f.) par action réflexe; — centrum, n. s., *pl.* — centren, centre (m.) d'actions réflexes.

* **Reflexion**, *f. en*, (*ré-flek-ti-on*). réflexion, *f.* méditation, *f.* Phys. réfléchissement, m. réverbération, *f.* renvoi, m. réflexion, *f.*

Reflexions —, à ou de réflexion; — bußrolle, *f. n.* boussole (f.) à réflexion; — ebene, *f. n.* ou — fläche, *f. n.* plan de réflexion; — geses, n. s., *et* *loi*, *f. ou* règle (f.) de la réflexion; — kreis, m. s., *c.* Astr. cercle (m.) de réflexion; — perpendicular, m. s., — cathète (m.) de l'œil; — punkt, m. s., *et* *c.* point (m.) d'incidence; — trache, *f. n.* voie (f.) de réflexion; — vermögen, n. s., *spl.* faculté (f.) de réfléchir, don (m.) de la réflexion; — winkel, m. s., — angle (m.) de réflexion.

* **Reflexio**, *adj.* (*ré-flek-sif*). réfléchi; — es Verbum, verbe réfléchi.

* **Reform**, *f. en*, (*ré-form*). réforme, *f.* réformation, *f.*

* **Reformation**, *f. spl.* (*ré-for-ma-ti-on*). Relig. réforme, *f.* en liturgie —, la réforme religieuse de Luther.

* **Reformator**, m. s., en, (*ré-for-ma-tor*). réformateur, m.; sich zum — aufwerfen, se poser en réformateur.

* **Reformatisch**, *adj.* (*ré-for-ma-to-risch*). réformateur.

* **Reformiren**, *a.* (*ré-for-mi-rén*). *pp.* réformer, réformer, faire des réformes; *Jur.* amender; **reformiren**, réformateur; **reformirt**, réformé; *refor-mirt* *Sicht*, Eglise réformée; *der Refor-mirt*, *adj. sub.* réformé, m.; calviniste, m. luthérien, m. protestant, m.

Refraktions —, de (la) refraction; — fehler, m. s., — Top. erreur due à la refraction.

* **Refraktor**, m. s., en, (*ré-frak-tor*). Astr. réfracteur, m.

1. * **Regal**, n. s., *plur.* Regalien, (*ré-gäl*). ou **Regale**, n. s., *plur.* Regalien droit régalien, régale, m.

2. **Regal**, n. s., *c.* 1. rayons, m. pl. planches, *f. pl.* (d'une bibliothèque); *Impr.* tretean, m. | 2. *Mus.* régale, m.; — bretz, n. s., *et* *pl.* planche (f.) d'une bibliothèque, rayon, m.; — folio, n. s., *c.* grand in-folio; — papier, n. s., *c.* papier (m.) grand-aigle ou grand-rain, papier royal; — recht, n. s., *spl.* droit régalien.

* **Regatta**, *f. s.* (*ré-ga-ta*). regatte, *f.*

1. **Rege**, *adj.* (*ré-gué*). actif, éveillé; vif, alerte, agile, animé, en mouvement; empressé, rapide; — Gefühl, vif sentiment, sentiment violent; — Gefühl, mouvement animé; — es Leben, vie active et laborieuse; — Theilnahme, vive sympathie; — maden, mettre en mouvement, ébranler; exciter, stimuler; *fam.* éveiller; *jem.* (A) wieder — maden, réveiller qn, faire revivre qn; — werden, s'éveiller, s'éveiller, naître; *Min.* das Gestein wird —, la roche menace de se détacher.

2. **Rege**, *f. n.* mouvement, m. action (f.) de s'éveiller, sentiment naissant; nuage, m. émotion, *f.*

1. * **Regel**, *f. n.* (*ré-guel*). 1. règle, *f.* maxime, *f.* précepte, m. principe, *m. loi*; *f.* statuts, m. pl. méthode, *f.* théorie, *f.* grammaticalité — n. règles (f. pl.) de grammaire; eine — auf-stellen, établir ou admettre une règle; in — setzen, régler, poser en règle; in der —, en règle générale, en général; en théorie; d'ordinaire, ordinairement, communément; *der — gemäß*, nach der —, selon la règle, conformément à la règle; nach — n tandem, agir d'après des règles ou des lois; nach — n tandem, méthodique; *das ist gegen die — n*, c'est incorrect; *Prove* *seine* — chneßnahme, pas de règle sans exception; die *Uuenahmen* bestätigen die — n, les exceptions confirment les règles; *Arith.* — *der* ou *des* Dreißigst, règle (f.) de trois; die vier ersten — n, les quatre règles; *Gram.* grammaticalität —, règle (f.) de grammaire; *das ist gegen die — n* *der* *Gram-ma-tik*, c'est incorrect, c'est une faute de grammaire. | 2. règle, *f.* (pour régler). *voy. Vinal*. | 3. *fam.* règles, *f. pl.* époques, *f. pl.* menstrues, *f. pl.*; die — n haben, avoir ses règles.

2. **Regel** —, des règles, du règlement, des théories; régulier, réglé; — buch, n. s., *et* *livre* (m.) des règles; — gebäude, n. s., —, théorie, *f.* système, *m.*; — kamm, m. s., *et* *z.* Soier. vateau, m. râteau, m. peigne, *m.*; — los, *adj.* sans règle, irrégulier; sans ordre, sans méthode; déréglé. || *adv.* irrégulièrement; — losigkeit, *f. en*, irrégularité, *f.* dérèglement, *m.*; — mäßig, *adj.* régulier, conforme aux règles ou aux prescriptions, réglé; cadencé, normal, symétrique; — mäßig *Beimort*, verbe régulier. || *adv.* régulièrement, selon la règle; avec ordre; d'habitude, d'ordinaire; — mäßig ein-richten, régler; — mäßig verfahren, régler.

proce-der régulièremēt; —*maſſa ſectū*, mener une vie régulière; —*māſſig-keit*, *f. ſpl.* régularité, *f.* ſymétrie, *f.* ordre, *m.* harmonie, *f.* —*prieſter*, *m. ſ.* —, prêtre régulier; —*redt*, *adj.* conforme aux règles, régulier; *methodi-que* [*od.* régulièremēt, avec métho-que]; —*iridrig*, *adj.* contraire aux règles ou aux reglemēts, irrégulier, contraire à la règle; —*iridrigkeit*, *f. in.* irrégularité, *f.* anomalie, *f.* —*zwang*, *m. ſpl.* contrainte impoſée par les règles. —*Regelhaft*, *adj.* (*re-guel-haft*), conforme aux règles.

Regeling, *f. m.* (*ré-gué-lin'g*). *Mar.*
balustrade, *f. lisse*, *f. préceinte*, *f. ban-*
dines, *f. pl.* — **stieper**, *m. é.* —, ou —
stüre, *f. n.* balustre, *m. chandelier*, *m.*
montant (*m.*) de bastingage.

Regeln, *a. (ré-gèl'n)* règle, mettre en ordre, régulariser, fixer, régler, menter, conformer à; seine Lebensweise, arranger sa vie; *Mar. die Schelligkeit eines Schiffes*, étaler un bâtiment, *||* *sch.* *v. s.* régler, s'arranger, se conformer à; **regeln**, régulariser, *||* *sch.* *v. s.* régler, arranger; *ein geordnetes Leben führen*, mener une vie régulière. *||* *—, n. s.* *spl. et* **Regelung**, *f. en* règlement, *m. ordre, m. ordination, f. réglementation, f.*

1. *Regen*, *a.* (*ré-guèn*). 1. **mouvoir**, mettre en mouvement, remuer, agiter; *fam.* échauffer, allumer, enflammer; *redet hant noch zuß — tönen*, ne pouvoir remuer ni pieds ni mains, être perclus de tous les membres; *jem.* (b) *tas zq* —, toucher le cœur de qn, attendre qn, émuouvoir qn; *jem.* (b) *di Galle* —, émuouvoir la bile à qn. || 2. **sich —, r.** se mouvoir, s'agiter, se remuer, être en mouvement; *re raq sich tñm büß-don*, il n'y a pas un souffle d'air, il n'y a pas le moindre petit souffle de vent, l'air est d'un calme parfait, || 3. **fig.** naître, poindre, se montrer, se manifester, se faire sentir; s'émouvoir, se soulever, surgir, s'élever, s'éveiller; *re raq sich in ihm der Wunsch* *u.*... il éprouva le désir de... || 4. se donner du mouvement ou de l'exercice, prendre de l'exercice, se mouvoir avec vivacité; *fam.* se remouvoir; *sein raq sich* ! que personne ne bouge ! fixe ! immobile ! || 5. —, *n. s.* *spl. m.* *Regung*, mouvement, m. exercice, *m.* émotion, *f.* sentiment naissant, *fam.* nuance, *m.*

2. Regen, *m.* & *spl.* **pluie**, *f*; *fig.* grande abondance, grêle, *f*; Stromende —, pluie torrentielle, heftiger — ou flatter —, pluie abondante, aver-*e*, *f*; feiner —, pluie fine, brume, *f*; flatter — von futter Daur, ondée, *f*; *Prov.* aus dem — in die Traufe kommen*, tomber de Charybde en Scylla, tomber de fièvre en chaud mal; auf — folgt Zennendein, après la pluie, le beau temps.

3. *Regen*—*g*, de pluie, de la pluie, pluvial, pluvieux; —*bad*, *m. c.*, 2^e, ravine, *f.* torrent (*m.*) d'eau; —*bad*, *n. c.*, 2^e, bain (*m.*) de pluie; —*bogen*, *n. c.*, 2^e, arc-en-ciel, *m. iris*; *m. Zool.* cantharide, *f.*; —*bogenachar*, *m. c.*, 2^e, ou —*bogenmalcedon*, *m. c.*, 2^e, *Minér.* agate, *f.* ou chalcédoine irisée, pierre (*f.*) d'iris; —*bogenartig*, *adj.* irisé; —*bogenartige* *farbenpilz*, iridation, *f.* irisation, *f.*; —*bogenfarbe*, *f. spl.* couleur (*f.*) d'arc-en-ciel ou d'iris; —*bogenfarben* ou —*bogenfarbig*, *adj.* qui a toutes les couleurs de l'arc-en-ciel, irisé, d'iris; —*bogenhaut*, *f. 2^e*, ou —*bogenhäut*, *n. c.*, — *Anat. iris*, *m.*; — *bogenstein*, *m. c.*, 2^e, pierre (*f.*) d'iris; —*bogenstrahl*, *m. c.*, en *Phys.* rayon, *m.* ou reflet *m.* d'iris; —*bradypogel*, *m. c.*, 2^e, *Ornith.* coulis, *m.*; —*breme*, *f. n. Zool.* trout, *m.* de pluie; —*bremse*, *f. n. Zool.* hématopode, *m.*; —*bringen*, *adj.* pluvieux, qui indique la pluie; —*bad*, *n. c.*, 2^e, 3^e, subgronde, *f.* avant-toit, *m.* marquise, *f.*; —*bede*, *f. n. Sell.* couverture (*f.*) de cuir, —*bedel*, *m. c.*, — *Arm.* couvre-platine, *f.*; —*dict*, *adj.* imperméable à la pluie, que la pluie ne perce pas; —*diehtig*, *f. spl.* intensive (*f.*) de la pluie; —*einfärbung*, *f. spl.* infil-

ration (f.) d'eau de pluie; —**electro-**
meter, m. ou n. è., —**electromètre** (m.)
 pour la pluie; —**fang**, m. è., è., citerne, f.;
 —**far**, n. s'è., —**far**, tonneau (m.) pour
 recueillir l'eau de pluie; —**feuer**, n. è.,
 —**Artif.** pluie (f.) de feu ou d'or; —
fröid, m. è., è., **Zool.** petite grenouille
 des prés; —**galle**, f. n. arc-en-ciel par-
 fait; **Mar. cel** (m.) de boue; —**gestirn**,
 n. è., è., **Astrol.** astre pluvieux ou hu-
 mide; **Astrol.** les Pléiades, f. pl. les
 Hyades, f. pl; —**geñder**, n. è., —**bruin**,
 f. pluie menue; —**gewitter**, n. è., —**orage**
 accompagné de pluie; —**gewölf**, n. è.,
 nue pluvieuse, nuage chargé de pluie;
 —**guß**, m. s'è., è., f. averse, f. onnée, f.
 lavasse, f.; giboulée, f.; —**hut**, m. è., è.,
 chapeau (m.) pour la pluie; —**Kappe**,
 f. n. capuchon, m. cape, f.; —**kleid**, n. è., è.,
 vêtement (m.) pour le temps de pluie;
 —**Kraß**, f. spl. **Bot.** tussilage (m.) pé-
 tassite; —**kröte**, f. n. **Ornith.** grenouille
 (f.) de ronce; —**leder**, n. è., —**Carross.**
 tablier, m. mantelet, m.; —**loch**, n. è.,
 —**gouttière**, f. gargouille, f.; —**luft**, f.
 spl. air, m. ou temps pluvieux, vent
 (m.) de la pluie; —**mantel**, m. è., —**man-**
 teau (m.) pour la pluie; caban (m.) im-
 perméable; **Mil.** capote, f.; —**maß**, n.
 è., spl. ou —**meßer**, m. è., —**ombro-**
 mètre, m. pluviomètre, m. hyetomètre,
 m.; —**monat**, m. è., è., mois pluvieux;
H. de France. pluviose, m.; —**nacht**, f. è.,
 nuit pluvieuse; —**peißer**, m. è., —
Ornith. pluvier, m.; gaur; —**peißer**, pluvier
 cendré; —**pfropf**, m. è., è., è., **Arm.**
 ouchon (m.) du fusil; —**pußl**, m. è.,
 spl. ou —**pußer**, f. pl. **Artif.** pluie (f.)
 de feu; —**ringel**, m. è., —**ou** —**ringel-**
 blume, f. n. souci pluvieux; —**rinne**, f. n.
 gouttière, f.; **Arch.** scotie, f.; —**rod**,
 m. è., è., vêtement (m.) pour la pluie;
 —**schauer**, n. è., —**onnée**, f. giboulée, f.
 averse, f.; —**schirm**, m. è., è., parapluie,
 m.; **Bot.** ombelle, f.; —**schirmbaum**, m.
 è., è., **Bot.** magnolier (m.) parasol; —
 schirmförmig, adj. n. ombelle, ombelli-
 forme; —**schirmmacher**, m. è., —**fabricant**
 (m.) de parapluies; —**schirman-**
 der, m. è., —**porte-parapluie**, m.; —
 —**schlucht**, f. n. ravine, f.; —**schnecke**,
 f. n. **Zool.** gueule (f.) de loup, aveline, f.;
 —**schnepe**, f. n. **Zool.** grande barge
 grise; —**strom**, m. è., è., torrent (m.) de
 pluie, pluie torrentielle; —**tag**, m. è., è.,
 jour (m.) de pluie, journée pluvieuse, jour
 pluvieux; —**tropfen**, m. è., —**goutte** (f.)
 de pluie; —**tuch**, n. è., è., —**couvre-chef**,
 m. cape, f. capote, f.; —**vogel**, m. è., è.,
Ornith. pluvier, m. coulis (m.) de terre,
 corlieu, m. ortolan, m.; —**wasser**, n. è.,
 spl. eau (f.) de pluie, eau pluviale; —
wetter, n. è., è., spl. temps pluvieux, jour-
 née (f.) de pluie; —**wint**, m. è., è., è., vent
 pluvieux, vent (m.) de pluie; —**wolf**, m.
 è., è., **Ornith.** petit courlieu, oiseau
 (m.) de pluie; —**wolfe**, f. n. nuage plu-
 vieux ou chargé de pluie, nue pluvieuse;
Météor. nimbus, m.; —**wurm**, m. è., è.,
 ver (m.) de terre, lombric, m.; —**zeichen**,
 n. è., —**signe** (m.) de pluie, indice (m.)
 de pluie; —**zeit**, f. n. temps pluvieux,
 saison pluvieuse.

*Regeneriren, *a.* (*ré-gué-né-ri-rân*).
pp. regenerirt, régénérér.

Regenhaft, *adj.* (*ré-guèn-haft*). pluvieux, à la pluie.

Regensburg, n. d. (ré-guèns-bourch).
Géogr. Ratisbonne, f.

**Régent*, *m.* en, en, (*ré-guènt*). 1. souverain, *m.* potentat, *m.* | 2. régent, *m.*; der Prinz —, le prince régent. || 3. =in, *f.* non, souveraine, *f.* régente, *f.*

Regenten ← «, du souverain, du régent; — **haus**, *n. cè, 2^{or}*, maison régnante, dynastie, *f*; — **tugenden**, *f. pl.* vertus souveraines.

Regentschaft, *f. en.* (*ré-guènt-chaft*).
régence, *f.*

Reggio, *n. s.* (*red-gio*). Géogr. Reggio, *m.*; au^l —, reggien.

* **Régieren**, *a.* (*ré-guî-rèn*). *pp.* *re-girt*, 1. **gouverner**, régir, administrer, conduire, diriger, manier; *Gram.* régir, gouverner, vouloir, demander; *Man.* manier (un cheval); *Mar.* manœuvrer

(les voiles): Daß Hanseweſen —, **conduire** ou diriger le ménage; ein Land —, **gouverner** ou administrer un pays, **régner** sur un pays. § 2. n. ar. haben, régner, être le souverain de, gouverner; auf-führen u. —, **abdiquer**, descendre du trône; dieser König hat sich Zucht erigt, ce souverain a eu un règne de dix ans; Prov. Ordnung regiert die Welt, l'ordre est l'âme du monde; **regieren**, regnant, souverain, regierender Bürgermeister, maire (m.) en fonction ou en charge; der regierende Fürst, le prince régnant. § 3. n. 8. spl. roy. **Regierung**, action (f.) de gouverner, de diriger, d'administrer; gouvernement, m. conduite, f. direction, f. régime, m.

*Regiercr, m. 3, —, (ré-giû-rîr).
gouvernement, m; maître absolu, grand
dispensateur.

* **Régence**, *f. n.* (*ré-gui-roun'g*). *t.* action (*f.*) de régner, de gouverner, de diriger; gouvernement, *m.* direction, forme (*f.*) de gouvernement; les ministres, *m. pl.* le ministère, les membres (*m. pl.*) du gouvernement; régence (*f.*) d'une ville; parlementarisme —, gouvernement représentatif ou parlementaire; r^{ap}pp^{ts} —, curie romaine; die Zügel der —, *le* Autr der —, les rênes (*f. pl.*) du gouvernement. | 2. règne, *m.* gouvernement, *m.* régence, *f.* fig. autorité, *f.* domination, *f.* empire, *m.* régime, *m.*; unter der — Subj^g XIV., sous le règne de Louis XIV.; zur — gelangen, arriver au pouvoir, parvenir au trône, arriver à la couronne. | 3. habitation (*f.*) du régent, hôtel (*m.*) de la régence, préfecture, *f.*

Régiments—4, du gouvernement, gouvernemental, officiel; —**avocat**, *m.*, *cn.*, *n.*, avocat (*m.*) de la régence; —**act**, *m.*, *ct.*, *cn.*, acte (*m.*) du gouvernement; *br* —**angeffelt**, *adj.*, *sub.* fonctionnaire, *m.* employé (*m.*) du gouvernement; —**antritt**, *m.*, *ct.*, *spl.* avènement (*m.*) au trône ou au pouvoir; —**art**, *f.*, *cn.*, gouvernement, *m.* forme (*f.*) de gouvernement; —**assessor**, *m.*, *ct.*, *n.*, assesseur (*m.*) de la régence; *br* —**beamte**, *adj.*, *sub.* officier, *m.* ou fonctionnaire (*m.*) du gouvernement; —**befehl**, *m.*, *ct.*, *rdre* (*m.*) du gouvernement; —**beisitzer**, *m.*, *ct.* —, assesseur (*m.*) de la régence; —**beischied**, *m.*, *ct.*, *n.*, note officielle, communiqué, *m.*; *br* —**becollmächtigte**, *adj.*, *sub.* fondé (*m.*) de pouvoir; —**beitr**, *m.*, *ct.*, *n.*, régence, *f.* gouvernement, *m.* ressort (*m.*) d'un gouvernement, département, *m.*; —**beiträge**, *grane*, *f.*, *n.*, limite (*f.*) d'une régence, d'un département; —**blatt**, *m.*, *ct.*, *n.*, journal officiel, feuille officielle; —**bote**, *m.*, *n.*, *n.*, messenger (*m.*) du gouvernement; —**bauer**, *f.*, *spl.* durée (*f.*) du gouvernement, règne, *m.*; —**erlaß**, *m.*, *sfr.*, *fr.*, ordonnance (*f.*) du gouvernement, décision, *f.* arrêté, *m.*; —**feind**, *adj.* ou —**feindlich**, *adj.*, hostile au gouvernement, de l'opposition; —**form**, *f.*, *cn.*, gouvernement, *m.* forme (*f.*) de gouvernement; —**freund**, *adj.* ou —**freundlich**, *adj.*, partisan de la forme gouvernementale; —**gebäude**, *n.*, *ct.*, hôtel, *m.* ou bâtiment (*m.*) du gouvernement; —**gewalt**, *f.*, *spl.* pouvoir (*m.*) suprême; —**kanzlei**, *f.*, *cn.*, chancellerie (*f.*) du gouvernement; —**kanzlist**, *m.*, *cn.*, *cn.*, clerc (*m.*) du gouvernement; —**kommisfar**, *m.*, *ct.*, commissaire (*m.*) du gouvernement; —**kreise**, *m.*, *pl.*, cercles officiels; —**krisen**, *f.*, *pl.* —**krisen**, crise gouvernementale; —**kunde**, *f.*, *n.*, ou —**kunst**, *f.*, *spl.* politique, *f.* art (*m.*) de gouverner, science gouvernementale; —**last**, *f.*, *cn.*, charge, *f.* ou fardeau (*m.*) du gouvernement; —**loß**, *adj.*, anarchique, sans forme déterminée de gouvernement; —**loßigkeit**, *f.*, *cn.*, anarchie, *f.* absence (*f.*) de tout gouvernement; —**mann**, *m.*, *ct.*, *ct.*, homme (*m.*) du gouvernement ou du pouvoir, créature (*f.*) du gouvernement; —**präsident**, *m.*, *cn.*, président (*m.*) de la régence; —**rath**, *m.*, *ct.*, *ct.*, conseiller (*m.*) de gouvernement; —**rath**, *m.*, *ct.*, *spl.* conseil (*m.*) du gouvernement; —**recht**, *m.*, *ct.*, *ct.*, droit (*m.*) de suprématie; —**sache**, *f.*, *n.*, affaire (*f.*) de gouvernement ou de régence; —**sekretär**, *m.*, *ct.*, secrétaire (*m.*) de la

régence; —**fig.**, m. c. t. siège (m.) du gouvernement; —**forge**, f. u. charge, f. ou soin (m.) du gouvernement, faix (m.) de l'empire; —**Kärthaler**, m. s., préfet, m. (en Autriche); —**Syften**, n. c. t. système gouvernemental; —**Verfassung**, f. m. constitution, f. gouvernement, m. forme (f.) de gouvernement; —**Vorlage**, f. m. projet (m.) du gouvernement, projet de loi présenté par le gouvernement; —**Wohlsicht**, f. spl. politique, f. sagesse gouvernementale; —**Zeit**, f. spl. durée (f.) d'un règne.

Regillus (Zet), m. invar. (ré-guil-lous). Géog. lac (m.) Régille.

* **Régiment**, n. c. t. (ré-gui-mènt). 1. régiment, m. légion, f. cin Cavalierie, — un régiment de cavalerie; das 11. Infanterie, le 11^e d'infanterie; — in Aufstellung, la colonne par escadrons à distance; cin — auf-rücken, mettre sur pied un régiment; 2. commandement, m. direction, f. gouvernement, m. domination, f. das — führen, commander, être à la tête de, s'occuper la direction de; sic führt das — im Hause, c'est elle qui gouverne la maison; fam. c'est elle qui porte la culotte.

* **Régimentier**, adj. (ré-gui-mèn-tir). porté sur les contrôles; nicht —, hors cadres.

Régiments — a, du régiment, régimentaire; — **adjutant**, m. cin, adjutant-major, m. (grade de sous-lieutenant ou de lieutenant); — **artillerie**, f. spl. artillerie (f.) de régiment; — **arzt**, m. c. t., médecin-major, m.; — **auditeur**, m. s. t., commissaire (m.) du régiment; — **bereiter**, m. s., écuyer (m.) qui dresse les chevaux, sous-maitre (m.) de manège; — **buchsenmacher**, m. s., ou — **büchsenmeister**, m. s., maître-armurier, m.; — **chirurgus**, m. sing. inv. plur. — **chirurgus**, ou — **feldscheer**, m. s. t., ou — **feldscherer**, m., s. chirurgien-major, m.; — **fournier**, m. s., fourrier, m.; — **fournier**, m. pl. campement, m. logement, m.; — **gasse**, f. n. grande rue d'un camp; — **gricht**, n. c. t., conseil (m.) de discipline régimentaire; — **handverfätsic**, f. n. atelier (m.) régimentaire; — **inhaber**, m., s. propriétaire (m.) d'un régiment; — **famier**, f. n. magasin (m.) d'habillement du régiment; — **fapelle**, f. n. musique (f.) régimentaire ou du régiment; — **fapitain d'arm**, m. s. t., sergent (m.) d'équipement, garde-magasin (m.) d'habillement et d'armement; — **fasse**, f. n. caisse (f.) du régiment; — **find**, n. c. t., enfant (m.) de troupe; — **kolonne**, f. n. colonne (f.) de régiment, colonne serrée; in — kolonne nach der Front, en masse de colonne; — **fommandeur**, m. s. t., officier commandant le régiment, colonel, m. ou lieutenant-colonel, m.; — **lajarche**, n. c. t., infirmerie, f.; — **medicus**, m. voy. — **arzt** et — **chirurgus**; — **musik**, f. n. musique (f.) régimentaire ou du régiment; — **quartiermeister**, m. s., mar-chal (m.) des logis; trésorier (m.) en chef du régiment, major, m.; — **rechnungsführer**, m. s., officier-payeur, m.; — **fattier**, m. s., maître-sellier, m.; — **fchneider**, m. s., maître-tailleur, m.; — **fchreiber**, m. s., commis (m.) aux écritures; — **fchule**, f. n. école (f.) régimentaire; école (f.) d'artillerie pour sous-officiers; — **fchuster**, m. s., maître-cordonnier, m.; — **ftab**, m. c. t., état-major (m.) du régiment, les officiers supérieurs du régiment; fam. bâton (m.) de commandement; — **ftück**, n. c. t., Artill. canon, m. pièce (f.) de campagne; — **tambour**, m. s. t., tambour-major, m.; — **tambourftab**, m. c. t., canne (f.) du tambour-major; — **thierarzt**, m. c. t., vétérinaire-major, m.; — **tisch**, m. c. t., table, f. ou pension (f.) régimentaire; mess, m.; — **uniform**, f. m. uniforme (m.) du régiment; — **unfoffen**, f. pl. faux-fruits (m. pl.) d'un régiment; auf — unfoffen leben, vivre sur la masse du régiment; — **verwaltungs**, f. spl. administration (f.) d'un régiment; — **zahlmeister**, m. s., capitaine-trésorier, m.

Regina, f. (ré-gui-na). n. pr. Régine, f. Regina, f. Reine, f.

* **Region**, f. m. (ré-guion). région, f. contrée, f. parages, f. pl.

* **Regiren**, a. **Regirung**, f. voy. Regieren, **Regierung**.

* **Regifter**, n. s., —, (ré-guis-ter). 1. **registre**, m. répertoire, m.; **Libr.** table (f.) des matières, index, m. catalogue, m. liste, f. sommaire, m.; ins — cin-tragen, enregistrer; cin — führen über (A), tenir registre de qch, noter qch; fam. ins alt — femmen, se faire vieille (parl. d'une fille), coiffer sainte Catherine; ins alt — gehön, être suranné, être de l'autre monde; et sich auf mein —, il est inscrit sur mes tablettes; et steht im fchwarzen —, il est mal noté, il est inscrit sur le livre rouge, je me souviendrai de lui; 2. **Mus.** registre, m. jeu, m. (d'orgues); **Typ.** registre, m.; — **mafen** ou **halten**, faire son registre; genau — halten, ou sich lassen, faire tomber exactement les pages les unes sur les autres; — **apparat**, m. c. t., **Telegr.** appareil enregistreur; — **aufftand**, m. c. t., spl. rapport (m.) supplémentaire; — **bogen**, m. s. t., feuille, m. page, f.; — **ofen**, n. s. t., **Chim.** fourneau (m.) à registres; — **papier**, n. s. t., papier (m.) de comptes; — **pedale**, n. pl. **Mus.** pédales (f. pl.) à registres; — **jack**, m. c. t., enveloppe (f.) d'un registre; — **schiff**, n. c. t., **Mar.** vaisseau (m.) de registre; — **ftimme**, f. n. ou — **jug**, m. c. t., **Mus.** registre, m.; **cinfafer** — **jug**, jeu (m.) simple; alt — **jüge** jichten, tirer tous les jeux.

* **Registern**, a. voy. **Registrieren**.

Registrande, f. n. (ré-guis-tran-dé). enregistrement, m. livre (m.) d'enregistrement, catalogue raisonné.

* **Registrator**, m. s. t., (ré-guis-tra-tor). archiviste, m. chancelier, m. greffier, m. garde (m.) des rôles on des registres; **H. rom.** registrateur, m.

* **Registreur**, f. m. (ré-guis-tra-tor). enregistrement, m.; greffe, m. bureau (m.) du greffe; dépôt, m.

Registrier — a, d'enregistrement, voy. **Registrier**; — **apparat**, m. c. t., compteur, m. enregistreur, m.; — **telegraph**, m. cin, télégraphe enregistreur; — **thermometer**, m. s., thermomètre (m.) à maxima et à minima.

* **Registrieren**, a. (ré-guis-tri-rèn). pp. **registrit**. 1. enregistrer, mettre en rôle. 2. n. av. **baben**, **Mus.** tirer un jeu. 3. =, n. s. t., spl. et **Registrierung**, f. m. enregistrement, m.

* **Règlement**, n. c. t., (ré-glè-mènt). règlement, m. théorie, f.

* **Règlementarisch**, adj. (ré-glè-mèn-ta-ric). règlementaire. 2. adv. règlementairement.

Règlements — a, du règlement, règlementaire; — **bestimmungen**, f. pl. paragraphes (m. pl.) du règlement; — **mähig**, adj. règlementaire, conforme aux prescriptions du règlement, d'ordonnance; — **widrig**, adj. contraire au règlement.

* **Regler**, m. s., —, (ré-glèr). régulateur, m.

Regnen, a. (ré-gnèn). faire pleuvoir, tomber dru et serré; es regnet Augin, il tombe une grêle de balles. 2. **univers.** pleuvoir; es regnet, il pleut, il tombe de l'eau; mit **fieffen**, pleuvoir à verse ou à scaux.

* **Regnerisch**, adj. (ré-gné-rich). pluvieux; es ficht — aus, il va pleuvoir, le temps est à la pluie, le temps se met à la pluie.

* **Regress**, m. fte, fte, (ré-grèss). **Relig.** regress, m.; fteu — an (m. d.) n'bnai, avoir ou prendre son recours sur qn.

* **Regressiren**, n. (ré-grè-ssi-rèn). pp. **regressirt**, av. **baben**, avoir ou prendre son recours sur qn.

Regsam, adj. (rdg-zam). agile, actif, mobile, vif, éveillé. 2. adv. agilement, activement.

* **Regsamkeit**, f. spl. (rég-zam-keit). agilité, f. activité, f. mobilité, f. animation, f. vivacité, f.

* **Regular**, adj. (ré-gou-lar). ou **Regulär**, régulier, conforme à la règle, ou aux prescriptions, ordinaire, réglé; — **Truppen**, armée régulière. 2. adv. régulièrement.

* **Regularität**, f. spl. (ré-gou-la-ri-tät). régularité, f.

* **Regulatio**, n. s. t., spl. (ré-gou-la-tif). règlement, m.

* **Regulator**, m. s. t., m. (ré-gou-li-tor). **Méc.** régulateur, m. modérateur, m.; — **flappe**, f. m. **Méc.** tiroir (m.) du régulateur.

* **Reguliniſch**, adj. (ré-gou-li-nich). **Chim.** régulin, métallique.

Regulir — a, régulateur, modérateur, voy. **Regulirung** — a; — **apparat**, m. c. t., appareil régulateur; — **baum**, m. c. t., digue régulatrice; — **hebel**, m. s., levier régulateur; — **flappe**, f. m. **Méc.** régulateur, m.; — **ofen**, m. s. t., poêle modérateur ou régulateur; — **ftange**, f. n. régulateur, m.; — **wechfel**, m. s., **Com.** lettre (f.) de change payable à la foire.

* **Reguliren**, a. (ré-gou-li-rèn). pp. **regulirt**, régler, réglementer, ordonner, diriger, disposer, régulariser; **Mil.** das **Schießen** —, régler le tir. 2. =, n. s. t., spl. et **Regulirung**, f. m. règlement, m. réglementation, f. régularisation, f.; **Horl.** réglage, m.; **Ch. de fer**, das — ou die **Regulirung** des **Epitrahnen**, réglage (m.) des joints.

Regulirungs — a, régulateur, modérateur, voy. **Regulir** — a; — **fäfig**, adj. qu'on peut régler, qui se peut régler, réglable; — **fiphon**, m. s. t., compteur (m.) à siphon; — **werk**, n. c. t., régulateur, m.

Regung, f. m. (ré-goun-g). mouvement, m. action (f.) de se remuer ou de se mouvoir; élan, m.; **identitätliche** —, transport, m. élan, m.; — **der Lippen**, mouvement (m.) des lèvres; — **des Herzens**, mouvement, m. ou émotion (f.) du cœur; — **des Regens**, mouvement (m.) de dépit ou de colère; cin — im **Gemüt** **herbeiführen**, émuouvoir l'âme; alt — cin **des Herzens** **erfennen**, fermer le cœur, étouffer tous les sentiments du cœur.

Regungs — a, du mouvement, de l'émotion; mobile, sensible; — **fraß**, f. spl. force motrice; — **loß**, adj. immobile, inerte, sans mouvement, sans émotion, insensible; — **lofigkeit**, f. spl. immobilité, f. insensibilité, f. inertie, f.; **fig.** calme, m.

1. **Reh**, n. c. t., (ré), **Zool.** chevreuil, m.; **männliche** —, brocard ou brocard, m.; **weibliche** —, chevrete, f.; **junge** —, faon (m.) de chevrete, chevrenard, m. brocard, m.; **fam.** sie ist munter wie ein **junge** —, elle est agile comme une jeune gazelle; die **Edeln** **hüen** — te, les pines (f. pl.) d'un chevreuil.

2. **Reh**, f. m. ou n. c. t., **Mar.** grande règle, lisse, f.

3. **Reh** ou **Rehe**, adj. raide, roide; **Vétér.** — **es Pferd**, cheval fourbu.

4. **Reh** — a, du chevreuil; **Vétér.** fourbu, roide; — **ader**, f. n. **Vétér.** veine (f.) dont on saigne un cheval fourbu; — **baum**, m. c. t., **Bot.** genévrier, m.; — **becre**, f. m. voy. **Rechtet**, graine (f.) de lauréele; — **bein**, n. c. t., pied (m.) de chevreuil; **Vétér.** éparvin, m. jarde, f.; — **binde**, f. spl. **Bot.** climacite odoriférante; — **blatt**, n. c. t., épaule (f.) de chevreuil; — **blatten**, n. av. **baben**, **Chass.** attirer les chevreuils en imitant le cri de la chevrete; — **boß**, m. c. t., chevreuil, m.; — **braten**, m. s., rôti (m.) de chevreuil; — **braun**, adj. fauve; — **brunft** ou — **brunft**, f. spl. rut (m.) du chevreuil; — **fahl**, adj. de la couleur du chevreuil, fauve; — **falte**, f. n. ou — **falten**, m. s., et der — **falte**, ad. **sub.** cheval (m.) fauve, cheval (m.) couleur fauve, loup clair; — **farbe**, f. spl. couleur (f.) fauve; — **farben** ou — **farbig**, adj. de la couleur du chevreuil, fauve; — **fell**, n. c. t., peau (f.) de chevreuil; — **fisch**, n. c. t., spl. du chevreuil, chair (f.) du chevreuil; — **fuss**, m. c. t., pied (m.) de chevreuil; **fig.** **pinde** **de biche**, pince (f.) à pied de biche; — **grün**, f. m.

chevreuille, *f.* — **haar**, *n.* (c. t. poil (m.) de chevreuil; *Sell.* bourre, *f.* — **heide**, *f. n.* Bot. genêt commun ou à balais, genêt (m.) teinturier; — **huf**, *m.* (c. t. crois-sant, *m.* Vétér. fourmillière, *f.* — **igab**, *f. n.* spl. chaspe (f.) au chevreuil; — **kalb**, *n.* (c. t. ou — **kästlein**, *n.* (c. t. ou — **licht**, chevillard, *m.* faon (m.) de chevreuille; — **leule**, *f. n.* cuissier, *m.* ou cuissot (m.) de chevreuille; — **leze**, *f. n.* ou — **fige**, *f. n.* chevillard, *m.* faon (m.) de chevreuille; — **frankheit**, *f. spl.* Vétér. fourbure, *f.* — **fraut**, *n.* (c. t. spl. Bot. genêt commun ou à balais, genêt (m.) teinturier; — **leder**, *n.* (c. t. spl. chevrotin, *m.* peau (f.) de chevreuil; — **ledern**, *adj.* en peau de chevreuil; — **lofung**, *f. n.* Chass. moquettes, *f. pl.* — **nes**, *n.* (c. t. Chass. rets (m. pl.) à chevreuils; — **pastinake**, *f. n.* Bot. berle (f.) modifère; — **posten**, *m.* pl. ou — **schrot**, chevrotine, *f.* — **posten**, *patronne*, *f. n.* cartouche (f.) à chevrotines; — **rüfen**, *m.* (c. t. ou — **schäl**, *f. n.* cuissot (m.) de chevreuil; — **schale**, *f. n.* p. nec (f.) du chevreuil; — **schälge**, *m.* (c. t. ou — **schäl**, *f. n.* cuissot (m.) de chevreuil, longue, *f.* ou filet (m.) de chevreuil; — **schrot**, *n.* (c. t. spl. chevrotines, *f. pl.* — **spießer**, *m.* (c. t. ou — **daguet**, *m.* — **wild**, *n.* (c. t. spl. chevreaux, *m.* pl. bêtes rousses; — **wild**, *bret* ou **wildpret**, *n.* (c. t. spl. viande (f.) de chevreuil; — **schöden**, *n.* (c. t. ou — **schlein**, *n.* (c. t. ou — chevillard, *m.* faon (m.) de chevreuille; — **jiege**, *f. n.* chevreuille, *f.* — **jiemer**, *m.* (c. t. ou — **cmier** (m.) de chevreuil.

* **Rehabilitiren**, *a.* (ré-a-bi-li-ti-rén), pp. réabilité, réhabilité. || = *n.* e, *spl.* et **Rehabilitierung**, *f. n.* réhabilitation, *f.*

Rehe, *f. spl.* (ré-é). 1. Vétér. fourbure, *f.* || 2. *adj.* voy. **Reh** 3.

Rehling, *m.* (c. t. (ré-lin'g). Zool. perche, *f.* Bot. zérille, *f.*

Reib — *a.* à froter, à frotement, *voy.* **Reib** — *a.* et **Reibung** — *a.* — **ahle**, *f. n.* Serr. cherche-âche, *m.* poinçon carré, alésoir carré, équadrissoir, *m.* rodoir, *m.* bédon, *m.* — **ach**, *m.* (c. t. ou — **grugeoir**, *m.* vase (m.) à broyer; — **blech**, *n.* (c. t. heurtequinte, *m.* Artill. — **blech** des Venitiens, plaque (f.) de frotement de sautoire; — **bürste**, *f. n.* brosse (f.) à froter, frotoir, *m.* — **eisen**, *n.* (c. t. grille (f.) de râpe à tabac; *Charp.* râpe, *f.* — **guimmi**, *m.* e, *spl.* gomme (f.) — **lastique**, gomme (f.) à effacer; — **hain**, *m.* (c. t. ou — **et** — marteau broyeur; — **holz**, *n.* (c. t. ou — **et**, cylindre (m.) de bois, pilon (m.) de bois; *Tiss.* maillet, *m.* mailloche, *f.* Mar. défense, *f.* — **hölzchen**, *n.* (c. t. ou — **et** — allumette (f.) chimique; — **kar**, *rostein*, *f. pl.* purée (f.) de pommes de terre; — **leule**, *f. n.* pilon, *m.* broyon, *m.* molette, *f.* — **eisen**, *n.* (c. t. ou — **coussinet**, *m.* frotoir, *m.* — **lappen**, *m.* (c. t. ou — **frottoir**, *m.* chiffon (m.) à froter; — **platte**, *f. n.* frotoir, *m.* — **schale**, *f. n.* jatte, *f.* vase (f.) à broyer; — **schait**, *n.* (c. t. ou — **Char. sautoire, *m.* — **schiene**, *f. n.* bande (f.) de frotement; — **stein**, *m.* (c. t. ou — **et**, pierre (f.) à broyer, molette, *f.* marbre, *m.* porphyre, *m.* — **tabac**, *m.* (c. t. spl. râpe, *m.* tabac râpé; — **tafel**, *f. n.* Artill. table (f.) à égruger; — **zug**, *n.* (c. t. spl. frotoir, *m.* Phys. frotoir, *m.* coussins, *m.* pl. ou coussinets (m. pl.) d'une machine électrique; — **jündhölzchen**, *n.* (c. t. ou — **et** — allumette (f.) chimique.**

Reibe, *f. n.* (rai-bé). râpe, *f.* égrugeoir, *m.* voy. **Reib** — *a.* — **ahle**, *f. n.* alésoir, *m.* équadrissoir, *m.* cherche-âche, *m.* cherche-pointe, *m.* — **balen**, *m.* (c. t. ou — **Cart.** froton, *m.* **Chapell.** frotoir, *m.* — **banf**, *f. n.* (c. t. ou — **et** — banc (m.) à broyer les couleurs; — **beutel**, *m.* (c. t. ou — **Chapell.** frotoir, *m.* — **blech**, *n.* (c. t. ou — **Artill.** plaque (f.) de frotement de sautoire; — **brett**, *n.* (c. t. ou — **Méc.** aplaïssoir, *f.* — **schädel**, *f. spl.* surface (f.) de frotement; — **schädel** der Zähne, table (f.) des dents; — **hammer**, *m.* (c. t. ou — **et** — marteau broyeur; — **holz**, *n.* (c. t. ou — **Artill.** écri-moir, *m.* égrugeoir, *m.* cylindre (m.) de bois, pilon (m.) de bois; *Tiss.* maillet, *m.* mailloche, *f.* Mar. défense, *f.* — **keffel**, *m.* (c. t. ou — **Teint.** chaudron (m.) à broyer;

Artill. pommelle, *f.* — **leule**, *f. n.* pilon, *m.* broyon, *m.* molette, *f.* — **fraut**, *n.* (c. t. spl. Bot. prêle, *f.* — **lappen**, *m.* (c. t. ou — **Chapell.** frotoir, *m.* chiffon (m.) à froter; — **mühle**, *f. n.* moulin (m.) à écraser le chènevis; — **napf**, *m.* (c. t. ou — **vase** (m.) à broyer, égrugeoir, *m.* — **paufschel**, *m.* (c. t. ou — **pilon** (m.) à broyer; — **pfanne**, *f. n.* Min. égrugeoir (m.) à minerai; — **platte**, *f. n.* Min. frotoir, *m.* plaque (f.) à pulvériser le minerai d'essai; — **presse**, *f. n.* Pap. presse (f.) à ébarber; — **fatte**, *f. n.* terrine, *f.* ou vase (m.) à broyer; — **schale**, *f. n.* jatte, *f.* ou vase (m.) à broyer; *Pharm.* capsule, *f.* — **spur**, *f. n.* Chass. houzure, *f.* — **stein**, *m.* (c. t. ou — **et**, pierre (f.) à broyer, molette, *f.* marbre, *m.* table (f.) de marbre, porphyre, *m.* — **tafel**, *f. n.* Artill. table (f.) à égruger; *Még.* selle (f.) à poncer; — **tuch**, *n.* (c. t. ou — **frottoir**, *m.* torchon, *m.* ou chiffon (m.) à froter; — **wisch**, *m.* (c. t. ou — **frottoir**, *m.* torchon, *m.* — **wohl**, *m.* (c. t. spl. Arm. bédon, *m.* — **zug**, *n.* (c. t. spl. frotoir, *m.* Phys. coussin, *m.* coussinets (m. pl.) de machine électrique; — **jündhölzchen**, *n.* (c. t. ou — **et** — allumette (f.) chimique.

+ **Reiben**, *a.* (rai-bén), rit, gricben, froter, frictionner; écurer, polir, éclaircir; froisser, frôler; broyer, râper, chapelier (des couleurs, du chanvre); Méd. frictionner; eine Salbe in die Haut —, faire des frictions avec un onguent; *Pharm.* triturer, porphyriser, pulvériser; stein — ou zu Pulver —, réduire en poudre, pulvériser; *Artill.* den Saß klar —, broyer la composition; glänzend ou glatt —, polir, froter (le parquet), lustrer; rein ou blank —, écurer, éclaircir; hart an cinander —, froter l'un contre l'autre, froisser; wund —, écorcher, excorier; *Chass.* sein Geweih an den Büumen —, fraier ou décroûter sa tête contre les arbres (*parl.* du cerf); *fam.* jem. (b) die Ohren —, froter les oreilles à qn; jem. (b) etw. (a) unter die Nase —, faire sentir qch. à qn, fourrer qch. sous le nez de qn; sich (b) die Augen —, se passer la main sur les yeux; sich (b) die Hände aus den Augen —, s'essuyer les yeux, sécher ses larmes. || sich —, v. se froter, se froisser; sich an etw. (b) —, se froter contre qch, donner contre qch, heurter qch; sich an jem. (b) —, se froter, s'attaquer à qn, narguer qn; und wunt —, s'excoier; *gerieben*, *voy.* *Gerieben*, *gerieben* *Artill.* un retors. || = *n.* (c. t. spl. et **Reibung**, action (f.) de froter, de broyer, frotement, m. froissement, m.; frictionnement, m.; *Pharm.* trituration, *f.* Méd. friction, *f.* naître —, frictions (f. pl.) humides; broyage, m. broiement, m. râpage, m.; pulvérisation, *f.* trituration, *f.* froissage, *m.*

Reiber, *m.* (rai-bér), frotoir, *m.* celui qui frote, qui broie, broyeur, *m.* (de couleurs); *Artill.* corps rugueux de l'étopille; *Phys.* coussins, *m.* pl. coussinets, *m.* pl; *Serr.* tourniquet, *m.* Peint. molette, *f.* — **hülle**, *f. n.* petit tube de l'étopille; — **hülle**, *f. n.* *Artill.* douille, *f.*

Reibling, *m.* (c. t. (rai-bin'g). bou-villon, *m.* Bot. agaric délicieux.

Reibung, *f. n.* (rai-boun'g). frotement, *m.* froitage, *m.* (d'un parquet), froissement, *m.* glissement —, frotement (m.) de glissement, roulement —, frotement (m.) de roulement; *sanfte* —, frotement doux; *Méd.* friction, *f.* frictionnement, *m.* broyage, *m.* broiement, *m.* râpage, *m.* pulvérisation, *f.* *Pharm.* trituration, *f.* *Horl.* accotement, *m.* *fig.* collision, *f.* entre-choquement, *m.* frotement, *m.*

Reibungs — *a.* de frotement, de friction; — **angeiger**, *m.* (c. t. ou — **indicateur** (m.) de friction; — **bewegung**, *f. n.* mouvement (m.) de friction; — **elektrizi-tät**, *f. spl.* Phys. électricité (f.) par frotement; — **eisen**, *n.* (c. t. ou — **Phys.** coussin, *m.* ou coussinet (m.) d'une machine électrique; — **leitrolle**, *f. voy.* — **rolle**, *m.* — **messer**, *m.* (c. t. ou — **tribomètre**, *m.* — **rad**, *n.* (c. t. ou — **et**, roue (f.) de friction; — **rolle**, *f. n.* *Méc.* galet, *m.* roulette, *f.* — **widerstand**, *m.* (c. t. ou — *spl.* *Méc.*

résistance produite par le frotement; — **jündfag**, *m.* (c. t. spl. *Artill.* amorce (f.) à friction.

1. **Reich**, *adj.* (raid), riche, opulent, fortuné, abondant, copieux, fertile; somptueux, magnifique; — **et Mann**, homme (m.) riche ou opulent; — **et Frau**, richard, *m.*; — **et Almosen**, largesses, *f. pl.* grandes ou abondantes aumônes; — **et Erbstat**, riche succession, *f.* — **et Reim**, rimes (f. pl.) riches; — **et Erz**, minéral (m.) riche ou noble; — **an Zugenden**, riche en vertus; — **sein an (b)**, être riche en, être abondant en, être fertile en, abonder en; **er ist taufend Thaler** —, il est riche de mille écus; — **machen**, enrichir; — **werden**, devenir riche, s'enrichir; *jem.* (a) — **et jédent**, faire de riches présents à qn. || *adv.* richement, abondamment; — **et fleißt**, richement vêtu; *der Reiche*, *adj.* sub. homme (m.) riche, le riche; *fam.* richard, *m.*; *dit* — **en**, les riches, *m.* pl. les gens (m. et f. pl.) qui ont de la fortune; *fam.* — **und Arm**, riches et pauvres; *Prot.* **Arm und** — **gilt ein Teufel**, les riches comme les pauvres n'emportent qu'un lincoln en mourant.

2. **Reich**, *n.* (c. t. 1. **régne**, *m.* empire, *m.* royaume, *m.* puissance, *f.* pouvoir, *m.* domination, *f.* Etat, *m.* *Bibl.* *sein* — **ist zu Ende**, son empire à cessé; *sein* — **ist** — **tomme**, que votre règne (nous) arrive; **dein ist das** —, à toi est le règne; *jem.* — **et gelangen**, arriver au pouvoir, parvenir ou arriver à la couronne; *sein* — **ausdehnen**, étendre sa domination. || 2. empire, *m.* royaume, *m.* territoire, *m.* Etat, *m.* Etat, *m.* *das Reich* —, l'Empire (m.) d'Allemagne; *das Reich* —, le Céleste Empire. || 3. *fig.* domaine, *m.* empire, *m.* règne, *m.* république (f.) des lettres; *das* — **et** *Phantastie*, le domaine de l'imagination; *das* — **et** *Schatten* ou *der Toten*, les enfers, *m.* pl. le royaume (m.) des ombres; *H. nat.* **reigne**, *m.*; *dit* **et** *der Natur*, les trois règnes (m. pl.) de la nature.

3. **Reich** — *a.* richement, copieusement, abondamment, *voy.* **Reich** — *a.* — **begabt**, *adj.* heureusement doué, riche (en vertu ou en talent); — **frischen**, *a.* Min. enrichir. || = *n.* (c. t. spl. raffraichissement (m.) riche; — **gabel**, *f. n.* Agr. fourche (f.) à long manche; — **haltig**, *adj.* riche, abondant, substantiel; *fig.* instructif, fécond en; — **haltig**, *adj.* Mots significatifs; — **haltigkeit**, *f. spl.* richesse, *f.* abondance, *f.* fécondité, *f.* — **reiben**, *n.* (c. t. spl. affinage (m.) de plomb; — **reiben**, *n.* (c. t. spl. Bot. blé (m.) de Smyrne, froment (m.) à épis rameux.

Reichard, *m.* (rai-dard). *n. pr.* Richard, *m.*

1. **Reichen**, *a.* (rai-dén), tendre; présenter, offrir, donner, fournir, tendre qch. à qn; *fam.* passer, faire passer, administrer (un remède); *dit* **et** —, tendre la main, donner une poignée de main; *et* **hülfe** — **und** —, tendre une main secourable, aider, secourir qn; *jem.* (b) *den Arm* —, donner ou offrir le bras à qn; *jem.* (b) *die Zehen* —, servir le repas à qn; *zu trinken* —, donner à boire; *jem.* (b) *den Hültehalt* —, fournir la substance à qn; *fam.* *et* **reicht ihm das Wasser nicht**, il ne peut lui être comparé, il ne lui va pas à la cheville, il n'est pas digne de lui dénouer les cordons des souliers. || = *n.* (c. t. spl. action (f.) d'offrir, de présenter, présentation, paiement, *m.* acquit, *m.* *Relig.* — **des Abentmaße**, communion, *f.* Méd. action (f.) d'administrer un remède; *Financ.* — **der Struten**, paiement (m.) des impôts.

2. **Reichen**, *n.* (rai-dén), 1. être assez long ou large pour... s'étendre jusqu'à, arriver jusqu'à, parvenir à, aller à, venir à, s'élever à, monter ou descendre jusque, toucher à, atteindre; *in die Höhe* —, monter ou s'élever jusqu'à; *in die Tiefe* —, descendre jusqu'à; *et* **reicht mir bis an das Sinn**, il me vient au menton; *bis an ou in die Welle* —, s'élever jusqu'aux nues; *so weit reicht seine Macht nicht*, son pouvoir ne s'étend pas si loin; *et* **reicht über mich**, il est plus grand que moi, il me dépasse; porter,

(part. d'une arme à feu, de la voix, de la vue); die Stimme reicht nicht bis da, la voix n'y arrive pas, le son de la voix n'y arrive pas; so weit die Stimme reicht, à portée de voix; so weit das Auge reicht, aussi loin que la vue se peut étendre; an tw. (A) —, atteindre qch, égaliser qch, parvenir à égaliser qch; nach tw. (B) —, étendre par prendre; mit der Hand nach tw. (B) —, étendre la main vers qch. | 2. durer, se prolonger, suffire, être suffisant, avoir assez de; sein Vermögen reicht nicht dazu, sa fortune n'y suffit pas; mit tw. (B) —, avoir assez de qch, voy. Ausreichen; mein Vermögen reicht nicht dazu, ma fortune n'y suffit pas; er reicht mit diesem Geld nicht bis zu Ende des Monats aus, cette somme ne lui suffit pas jusqu'à la fin du mois, avec cette somme il n'ira pas jusqu'à la fin du mois; reichend, qui s'étend à, suffisant. || =, n. v. spl. action (f.) d'atteindre, étendue, f. ou portée (f.) de la voie.

Reicher, m. s. —, (rai-shér). 1. habitant (m.) de l'Empire. | 2. celui qui tend qch.

Reichhard, m. s. c. (raich-hard). Bot. verveine officinale.

Reichheit, f. spl. (raich-hait). richesse, f. voy. Reichthum.

Reichlich, adj. (raich-lich). suffisant, riche, abondant, copieux; large, grand, ample; mit al. —, surabondant; — Almosen, grandes ou riches aumônes; — Mahlzeit, repas plantureux ou copieux; sein —te Auskommen haben, être dans une honnête aisance; fam. avoir de quoi. || adv. abondamment, en abondance, richement, largement, grandement, copieusement; fam. tout son saoul; — verfiert (sein, être richement pourvu; — versehen sein mit (D), être abondamment pourvu ou fourni de; er ist — damit versehen, il en a suffisamment; sein (D) — bezahlen, payer qn. largement ou grassement.

Reichs — a, de l'Empire, de l'Etat, impérial, royal, national; — abfchied, m. s. c. recès (m.) de l'Empire; — acht, f. spl. ban (m.) de l'Empire, ban impérial; in die — acht stellen ou thun, mettre au ban de l'Empire; — ächter, m. s. —, personne mise au ban de l'Empire, proscrit, m.; — adel, m. s. spl. noblesse immédiate ou de l'Empire; — adler, m. s. —, aigle impériale, aigle (f.) à deux têtes; — affichten, n. s. —, arrière-fief (m.) de l'Empire; — agent, m. cn, agent (m.) de l'Empire; — amt, n. s. —, office (m.) de l'Empire; dr. — angeberge, adj. sub. sujet (m.) de l'Empire; — angelegenheit, f. n. affaires (f. pl.) de l'Empire; affaires (f. pl.) d'Etat; — anlage, f. spl. ou — anschlag, m. s. —, impôt levé pour les besoins de l'Empire; — anzeiger, m. s. —, journal officiel de l'Empire, moniteur (m.) de l'Empire; — apfel, m. s. —, globe (m.) impérial; — archiv, n. s. spl. archives (m. pl.) de l'Empire; — armee, f. n. armée impériale; — ausrück, m. s. —, H. d'All. tribunal (m.) des autrichiens; — ausfchuss, m. s. —, députation (f.) de l'Empire; — bank, f. cn, banque (f.) de l'Empire, banque nationale; — banner, n. s. —, bannière (f.) de l'Empire; — baron, m. s. c. baron (m.) de l'Empire; dr. — beamte, adj. sub. officier (m.) de l'Empire; — behörde, f. n. autorité impériale; — beizug, m. s. —, contingent (m.) de l'Empire; — bischof, m. s. —, évêque (m.) de l'Empire; — bore, m. n. n. député (m.) au Reichstag; — bürger, m. s. —, citoyen, m. ou sujet (m.) de l'Empire ou d'un empire, républicain, m. bourgeois (m.) d'une ville impériale; — collegium, m. s. plur. — collegium, collège (m.) des états de l'Empire; — deputation, f. cn, députation (f.) des états; — dorf, n. s. —, village impérial; — einwohner, n. s. —, sujet (m.) d'un Empire; — eisenbahnamt, n. s. —, office impérial des chemins de fer; — erbkam, n. s. —, héréditaire de l'Empire; dr. — erbbeamte, adj. sub. officier (m.)

héréditaire de l'Empire; — erbe, m. n. n. héritier (m.) d'un empire ou de l'Empire, héritier (m.) de la couronne; — erzamt, n. s. —, spl. grand office de l'Empire; dr. — erzbeamte, adj. sub. grand dignitaire de l'Empire; — erzkanzler, m. s. —, grand chancelier de l'Empire; — fahne, f. n. drapeau, m. ou bannière (f.) de l'Empire; — feind, m. cn, c. ennemi (m.) de l'Empire; — feindlich, adj. ennemi ou hostile à l'Empire; — feindschaft, f. spl. hostilité (f.) à l'Empire; — feldherr, m. n. cn, généralissime (m.) des armées; — festung, f. cn, forteresse (f.) de l'Empire; — fiefal, m. s. c. procureur fiscal de l'Empire; — folge, f. spl. succession (f.) à la couronne impériale; — forst, m. s. —, forêt impériale ou dépendant de la couronne, forêt domaniale; — frei, adj. immédiat; impérial; — freibei, f. spl. immédiate; f. immédiation, f. dépendance immédiate de l'Empire; — freiherr, m. n. cn, baron (m.) de l'Empire; — freiherrlich, adj. d'un baron de l'Empire; — freund, m. s. c. ami (m.) de l'Empire ou du Saint-Empire; — fürst, m. cn, prince (m.) de l'Empire ou du Saint-Empire; — fürstlich, adj. qui appartient à un prince de l'Empire; — fuß, m. s. —, spl. titre (m.) des monnaies de l'Empire ou du royaume; — gebiet, n. s. —, territoire (m.) de l'Empire; — gedanke, m. s. —, spl. idée (f.) de l'Empire; — gefälle, n. pl. revenus (m. pl.) de l'Empire; — gegenrichtig, f. spl. les adversaires (m. pl.) de l'Empire; — genos, m. s. —, spl. compatriote, m.; sujet, m. ou vassal (m.) de l'Empire; — gericht, n. s. —, c. tribunal (m.) de l'Empire, cour (f.) suprême de l'Empire; — geschichte, n. pl. affaires (f. pl.) de l'Empire ou de l'Etat; — geschichte, n. s. —, histoire (f.) de l'Empire germanique; — geise, n. s. —, c. constitution (f.) de l'Empire ou de l'Etat; — gefesblatt, n. s. —, bulletin (m.) des lois de l'Empire; — gefeslich, adj. conforme aux lois de l'Empire; — gefeswidrig, adj. contraire aux lois de l'Empire; — gewerbesteuer, f. spl. impôt impérial sur les patentes; — gleich, n. s. —, c. membre (m.) de l'Empire; — graf, m. cn, comte (m.) de l'Empire ou du Saint-Empire; — gräfin, f. n. comtesse (f.) de l'Empire; — gräflich, adj. relatif à un comte de l'Empire; — grafchaft, f. spl. comté (m.) de l'Empire; — grundgeies, n. s. —, loi fondamentale de l'Empire; — gulden, m. s. —, florin impérial; — hantachen, n. s. —, spl. conclusion (f.) de l'Empire; — handel, m. s. —, différend (m.) qui concerne l'Etat; — haushalts-Geset, m. s. —, spl. budget (m.) de l'Etat; — heer, n. s. —, c. armée impériale, armée (f.) de l'Empire; — herkommen, n. s. —, spl. us et coutumes (m. pl.) de l'Empire; — hofgraf, m. cn, comte palatin; — hofrat, m. s. —, spl. conseil (m.) aulique de l'Empire; — hofrath, m. s. —, c. conseiller (m.) aulique de l'Empire; — hülfe, f. spl. subsides accordés à l'empereur; — insignien, f. pl. insignes ou ornements impériaux; — justizamt, n. s. —, c. bureau (m.) de rédaction des lois de l'Empire; — kammergericht, n. s. —, spl. tribunal impérial, chambre (f.) impériale; — kammerrichter, m. s. —, conseiller (m.) de la chambre impériale; — kanzlei, f. spl. ou — kanzleramt, n. s. —, spl. chancellerie (f.) de l'Empire; — kanzler, m. s. —, chancelier (m.) de l'Empire; — kasse, f. n. caisses (f. pl.) de l'Empire; — kassenmeister, m. s. —, administrateur (m.) des caisses de l'Empire; — kleindien, n. pl. joyaux (m. pl.) de la couronne impériale; — körper, m. s. —, corps impérial; dr. kaiserliche — körper, le corps germanique; — kreis, m. s. —, c. cercle (m.) de l'Empire; — krieg, m. s. —, c. guerre (f.) de l'Empire; — kriegswesen, n. s. —, organisation (f.) militaire de l'Empire; — krone, f. spl. couronne impériale ou de l'Empire; — land, n. s. —, c. et dr. Etat (m.) de l'Empire germanique; — länder, n. pl. Etats (m. pl.) des princes séculiers de l'Empire, provinces impériales; die Reichslandes, n. pl. — länder, m. s. —, bourgeois, m. ou citoyen (m.) de l'Empire; — lehen, n. s. —, fief impérial, fief

mouvant de l'Empire; — macht, f. spl. forces (f. pl.) de l'Empire; — mar, f. cn, Monn. marc (m.) de l'Empire d'Allemagne, rixdaler, m.; — marschall, m. s. —, grand-maréchal, m. maréchal (m.) de l'Empire; — matricel, f. n. matricule (f.) de l'Empire; — mittelbar, adj. médiat; — mittelbar Güter, princes médiats; — münze, f. n. monnaie (f.) de l'Empire; — obergericht, n. s. —, c. tribunal supérieur de l'Empire; — oberhaupt, n. s. —, c. chef (m.) suprême de l'Empire; — oberpostmeister, m. s. —, directeur général des postes allemandes; — pfennig, m. s. —, c. pennig allemand; — pfennigmeister, m. s. —, trésorier ou receveur impérial; — pflege, f. spl. province immédiate, district, m. ou domaine immédiat de l'Empire; administration (f.) d'un district immédiat; — pfleger, m. s. —, administrateur (m.) d'un district immédiat; — post, f. spl. postes impériales, postes (f. pl.) de l'Empire; administration (f.) des postes impériales; — postamt, n. s. —, c. bureau (m.) des postes de l'Empire; — postfremarkt, f. n. timbre-poste (m.) de l'Empire; — postmeister, m. s. —, maître (m.) des postes impériales; — quartiermeister, m. s. —, maréchal (m.) des logis de l'Empire; — rath, m. s. —, spl. conseil, m. ou sénat (m.) de l'Empire, conseil, m. ou collège (m.) de l'Empire; — rath, m. s. —, c. conseiller, m. ou sénateur (m.) de l'Empire, pair (m.) de l'Empire, membre (m.) d'un collège de l'Empire; — rathin, f. n. femme (f.) de sénateur; — rathlich, adj. sénatorial; — rechnungshof, m. s. —, c. cour (m.) des comptes; — ritier, m. s. —, chevalier (m.) de l'Empire, noble immédiat; — ritterschaft, f. spl. noblesse immédiate; — sache, f. n. affaires (f. pl.) de l'Etat ou qui concernent l'Empire; — saks, m. s. —, spl. possesseur (m.) d'une terre ou d'un fief qui relève de l'Empire, feudataire (m.) de l'Empire; — saks, adj. propriétaire (m.) d'une terre qui relève de l'Empire; — scepter, m. s. —, ou — scepter, sceptre impérial; — schatz, m. s. —, spl. trésor (m.) de l'Empire; — schatzmeister, m. s. —, trésorier (m.) de l'Empire; — schluß, m. s. —, spl. résolution (f.) de la diète de l'Empire; — schlußmäßig, adj. conforme aux conclusions de la diète; — schuld, f. cn, dette impériale ou de l'Empire; — schwert, n. s. —, c. glaive impérial, épée (f.) de l'Etat; — siegel, m. et n. s. —, sceau (m.) de l'Empire; — stadt, f. s. —, ville impériale; die städt. — stadt, les villes (f. pl.) libres; — stant, m. s. —, c. membre (m.) des états; ordre (m.) du royaume ou de l'Empire; dr. — stände, les états de l'Empire, la diète des états, de l'Empire; — ständisch, adj. qui appartient aux états de l'Empire; — ständischkeit, f. spl. qualité, f. ou prérogatives (f. pl.) d'un membre des états de l'Empire; états (m. pl.) de l'Empire; — steuer, f. n. impôt (m.) pour les besoins de l'Etat ou de l'Empire; — tag, m. s. —, c. diète (f.) de l'Empire; dr. — taggebende, adj. sub. ou dr. — taggebende, adj. sub. député (m.) au Reichstag; — thaler, m. s. —, rixdaler, m. écu (m.) de l'Empire; — truppen, f. pl. troupes impériales ou de l'Empire, les Impériaux, m. pl.; — unlaufsähig, adj. qui a cours dans tout l'Empire; — unmittelbar, adj. immédiat, impérial; — unmittelbarkeit, f. spl. immédiate; — vassal, m. cn, cn, vassal (m.) de l'Empire; — verfassung, f. spl. constitution (f.) de l'Empire ou du royaume; — verführer, m. s. —, traître (m.) à l'Etat, homme (m.) coupable de haute trahison; — versammlung, f. n. assemblée (f.) des états d'un royaume ou d'un empire; — vertreter, m. s. —, représentant (m.) du peuple à la diète; — vertretung, f. cn, diète, f. assemblée représentative; — verwalter, m. s. —, administrateur (m.) de l'Empire; — verwaltung, f. cn, régence, f. administration (f.) de l'Empire; — verweser, m. s. —, vicaire (m.) de l'Empire; regent, m.

1. *Reim*, *m.*, è, *c.* (*rhime*). *Poës. rime*, *f.*; *fam. poésie*, *f. vers*, *m. pl.* vers *rimés*; *metilde* — *c.* *rimes féminines*, *maunlide* — *c.* *rimes masculines*; *urtime* — *c.* *rimes fausses*; *abwirdichude* — *c.* *rimes croisées*, *mdtawedichude* — *c.* *rimes plates*; *clende* — *c.* *maden*, *rimailler*, *rhv. (d.) m* — *bringen*, *rimen* *qch.*, *mettre* *ou dire qch.* *en vers*, — *c.* *maden*, *rimen*, *faire des rimes* *ou des vers*.

2. **Reim** — *a*, rimé, en vers, en poésie; — **art**, *f. m.*, genre (*m.*) de rime; — **aufgabe**, *f. n.*, bouts-rimés, *m. pl.*; — **fall**, *m. c.*, *spl.*, cadence, *f.*; — **frei**, *adj.*, non-rimé; — **freie Verse**, vers blancs; — **füller**, *m. c.*, —, cheville, *f.*; chevilleur, *m.*; — **gedicht**, *n. c.*, *t.*, poème (*m.*) en vers rimés; — **geſe**, *n. c.*, *t.*, couplet, *m.*; — **strophe**, *f.*; — **stroph**, *f. spl.*, *art* (*m.*) de rimer; — **strophisch**, *adj.*, métrique; — **los**, *adj.*, non-rimé; — **leſe Verse**, vers blancs; — **paar**, *n. c.*, *t.*, rimes accouplées; — **räthſel**, *n. c.*, —, énigme (*f.*) en rimes; — **regel**, *f. n.*, règle (*f.*) de la prosodie; — **ſag**, *m. c.*, *t.*, couplet, *m.*; — **strophe**, *f.*; — **ſchluß**, *m. c.*, *t.*, couplet, *m.*; — **ſilbe**, *f. n.*, rime, *f.*, syllabe (*f.*) qui forme la rime; — **ſilberne** ou **vergoldene ſilben**, bouts-rimés, *m. pl.*; — **ſilbengeſicht**, *n. c.*, *t.*, bout-rimé, *m.*; — **ſpiel**, *n. c.*, *spl.*, jeu (*m.*) des rimes; — **ſpruch**, *m. c.*, *t.*, sentence (*f.*) en vers rimés; — **ſucht**, *f. n.*, manie (*f.*) de rimer; — **ſüchtig**, *adj.*, qui à la manie de rimer ou de rimaiter; — **weis** ou **weiſe**, *adv.*, en rimes; — **werk**, *n. c.*, *t.*, rimailleur, *f.*, mauvais poème; — **mort**, *n. c.*, *t.*, *art*, rime, *f.*; — **wörterbuch**, *n. c.*, *t.*, dictionnaire (*m.*) des rimes; — **zeiten**, *f. pl.*, vers rimés.

Reimen, *n. (rai-mén)*. *av.* *baten*, 1. rimer, faire de la poésie, mettre en vers; *iron.* rimailleur, être poète; *fig.* accorder, réunir, accoupler, assembler; s'accorder, convenir ensemble, pouvoir aller ensemble, expliquer, comprendre; *chw.* (A) nicht zuſammen — können, ne pas arriver à associer deux choses ensemble, ne pouvoir s'expliquer qch; das reimt nicht zuſammen, cela ne va pas, ces deux choses ne vont pas ensemble; ein Wort auf das andre —, faire rimer un mot avec un autre. || 2. **ſich** —, *r.* rimer; diese beiden Dinge reimen ſich nicht zuſammen, ces deux choses ne vont pas ensemble, ces s'accordent pas; *fig.* s'accorder, aller ensemble, concilier, s'expliquer, mettre d'accord, comprendre; wie reimt ſich das? comment faire accorder cela? comment expliquer cette contradiction? comment cela est-il possible? das reimt ſich wie die Faust auf's Auge, cela rime comme chapeau et casquette, comme halberde et miséricorde; *reimen*, qui rime; *gereimt*, rimé; *Wort mit wort reimenden Worten* au *Ende*, vers (*m. pl.*) échoiques, rimes bateles. || 3. —, *n. c.*, *spl.*, action (*f.*) de rimer ou de faire des vers; *iron.* action (*f.*) de rimer ou de rimailleur, rimailleur, *f.*

Reimer, *m. c.* —, (*rai-mér*), rimeur, *m.*, rimailleur, *m.*

Reimerſci, *f. spl.* (*rai-mé-rai*), manie (*f.*) de faire des vers ou de dire tout en vers; rimailleur, *f.*, métromanie, *f.*; *fam.* mauvais poème.

Reimerſing, *m. c.*, (*rai-mér-lin'g*), ou **Reimling**, *m. c.*, *t.*, rimailleur, *m.*, méchant poète.

1. **Rain**, *adj.* (*rain'*). 1. **pur**, propre, net; sans mélange, sans alliage; qui n'est pas avarié ou vicié; clair; correct; *fig.* vrai, véritable; exempt de fautes, chaste, pur; idéal, métaphysique; — *c.* Papier, papier blanc sur lequel il n'y a rien d'écrit; — *c.* Stimme, voix claire; — *c.* Waſſer, eau (*f.*) propre, eau pure ou claire; — *c.* Wein, vin naturel, vin (*m.*) nature; *fam.* — *c.* Wein ein-ſchlen, dire la vérité toute pure, parler franchement et sans détours; — *c.* Welt, ou pur; — *c.* ist die Wahrheit, c'est la pure vérité; — *c.* Gewiſſen, conscience pure; *jem.* (B) die Wahrheit — heraus-jagen, dire nettement la vérité à qn; — *c.* Vernunft, raison pure ou abstraite; — *c.* Großentwurf, mathématiques pures; — *c.* Jungfrau, vierge pure, pucelle, *f.*; — *c.* ſehen führen, mener une vie pure et chaste, avoir de bonnes mœurs. || 2. propre, net, nettoyer, blanc, pur; sain; limpide; — *c.* Waſſer, du linge blanc; — *c.* Arbeit machen, travailler nettement ou proprement; — *c.* Trud, impression nette et correcte; — *c.* Schrift, écriture bien nette; — *c.* Haut, teint clair; — *c.* machen, nettoyer, balayer; purifier; —

waschen, laver, rincer; *ſich* — waschen, se disculper; — *halten*, tenir propre ou proprement; débarrasser de, purger de; die Wege von Häusern — halten, purger les chemins des brigands; *fam.* — *c.* Mund halten ou den Mund — halten, être discret, garder le silence, se taire; — *c.* Mund abhalten! bouche close! silence! motus! || 3. *Com.* net, liquide, réel; — *c.* Einkommen, revenu net; — *c.* Gewinn ou — *c.* Profit, bénéfice net, profit tout clair; *ſeine Sache ist nicht* —, son cas n'est pas clair. || 4. vide, net, ras, déblayé; — *c.* Tisch ou — *c.* Bahn machen, faire table rase; — *c.* Haus machen ou ein Haus — machen, nettoyer une maison, faire maison nette; *fam.* piller une maison; — *c.* ausgeben, s'en aller les mains vides; — *c.* abſchleifen, raser. || 5. *adv.* purement, clairement; correctement; tout net, nettement; proprement, tout à fait, entièrement, absolument; chaste; — *c.* heraus, franchement, clair et net; — *c.* austrinken, vider jusqu'à la dernière goutte; *fam.* faire rubis sur l'ongle; — *c.* aus-leeren, vider entièrement; *Alles* — *c.* weg-tragen, emporter tout, ne rien laisser; *chw.* (A) — *c.* heraus-jagen ou heraus-jagen, dire qch. nettement ou carrément, sans détours; *jem.* (B) die Wahrheit — heraus-jagen, dire nettement la vérité à qn; das ist mir — *c.* unmöglich, ceci m'est absolument ou littéralement impossible. || 6. *das Reine*, *adj. sub.* netteté, *f.*, propriété, *f.*, pureté, *f.*, limpidité, *f.*; *in* — *c.* ſchreiben, écrire ou mettre au net, copier, transcrire; *in* — *c.* zeichnen, dessiner au net; *auf* ou *in* — *c.* bringen ou ſchreiben, mettre au net, transcrire, recopier; *fam.* tirer au clair, débrouiller, arranger; débarrasser; élucider, mettre d'accord; mit *chw.* (B) *auf* — *c.* ou *in* — *c.* kommen, se rendre compte de qch, commencer à voir clair dans qch, parvenir à débrouiller une affaire; *ich will damit in* — *c.* kommen, je veux en avoir le cœur net; mit *jem.* (B) *auf* — *c.* kommen, régler son compte avec qn, s'arranger ou s'entendre avec qn.

2. **Rein**, *m. voy.* Rain.

3. **Rein** — *a*, pur, propre, net; — **druck**, *m. c.*, *spl.*, *Impr.* dernière feuille, bonne feuille; — **erhaltung**, *f. spl.*, entretien (*m.*) de la propreté; — **ertrag**, *m. c.*, *spl.*, produit net; — **geiſt**, *m. c.*, *spl.*, alcool rectifié; — **gewicht**, *n. c.*, *spl.*, poids net; — **gewinn**, *m. c.*, *spl.*, bénéfice net; — **gläubig**, *adj.*, dont la foi est pure; puritain, orthodoxe; — **haaren**, *a. Tann*, repeler. || —, *n. c.*, *spl.*, repelage, *m.*; — **hanf**, *m. c.*, *spl.*, chanvre séancé, chanvre net; — **berzig**, *adj.*, au cœur pur; — **fraute**, *f. spl.*, *Vign.* troisième façon donnée à la vigne; — **ſchneiden**, *n. c.*, *spl.*, *Sculp.* dernière main-d'œuvre; — **ſchreiber**, *m. c.*, —, copiste, *m.*, metteur (*m.*) au net; — **ſchrift**, *f. m.*, copie, *f.*, transcription, *f.*, mise (*f.*) au net; — **vermögen**, *n. c.*, *spl.*, actif net; — **vich**, *n. c.*, *spl.*, bestiaux sains; — **weide**, *f. spl.*, *roy.* Rainwied, troène, *f.*, frésillon, *m.*

Reinold, *m.* (*rai-nald*), ou **Rinald**, *n. pr.* Renaud, *m.*

Reincke, *m. n.* ou *spl.* (*rai-né-ke*), nom du renard dans la fable; *Regnier*, *m.*, **Renart**, *m.*, **Renard**, *m.*, maître Renard, *m.*; **Vulpin**, *m.*

Reinhard, *m.* (*rain-hard*), *n. pr.* Régnier, *m.*, **Regnard**, *m.*

Reinheit, *f. spl.* (*rain-hait*), propreté, *f.*, pureté, *f.*, salubrité, *f.*, (*de l'air*); *fig.* netteté, *f.*; chasteté, *f.*, innocence, *f.*, virginité, *f.*; *Gram.* correction, *f.*, pureté, *f.*, (*du style*).

Reinholt, *m.* (*rain-hold*), *n. pr.* Renaud, *m.*, **Reg. auld**, *m.*

Reinigen, *a.* (*rai-ni-guén*). 1. rendre propre, nettoyer; purifier, assainir (*l'air*); vider (une fosse); dégorger; débarrasser (un canal); déboucher, curer, nettoyer (un puits); draguer, curer (une rivière); débarrasser, purger (une route) de; désinfecter (un appartement); laver, débarrasser, dégraisser (un

vêtement); laver, blanchir, savonner (*du linge*); décaper (*du cuivre*); dépurier, affiner (un métal); dégraisser (une lime); dépurier, défequer, clarifier, épurer (*de l'huile*); rectifier (*de l'eau-de-vie*); épulcher (des légumes); monder (*de l'orge*); *Poudre*, raffiner (*le salpêtre*); *Méd.* purifier, purger, dépurier (*le sang*); déterger, nettoyer (*l'intestin*); débarrasser (*l'estomac*); *Chir.* absterger, déterger, modifier (une plaie); *fig.* épurer (*le goût*); réformer (*le culte*); expurger (un livre); *Mét.* nettoyer, déboucher, chasser (*l'ennemi*); *das Meer von Seeräubern* —, balayer la mer des pirates; *Artill.* ein Geschütz —, rafraîchir un canon. || 2. **ſich** —, *r.* se nettoyer, se purifier; se laver; *fig.* se disculper, se purger (*d'une accusation*); *ſich* von einem Verbrechen —, se laver, se blanchir (*d'une accusation*); *ſich* vom Schlamme —, se dégorger (*parl.* du poison); *ſich* durch einen Eid —, se purger par serment; *Métall.* s'épurer; **reineigend**, qui purifie, purifiant; *Méd.* dépuratif, dépuratoire, purgatif; *Chir.* détersif, astergent, abstersif, détergent, modificatif; *reineigende Mittel*, purgatif, *m.*, détersif, *m.*; *reineigende Kraft*, vertu purgative; *gereinigt*, qui a été nettoyé, purifié ou mondé; propre, pur; *Métall.* affiné, décapé; *Chim.* rectifié, épuré.

|| 3. —, *n. c.*, *spl.*, *roy.* *Reinigung*, action (*f.*) de nettoyer ou d'épurer, nettoyage, *m.*, nettolement, *m.*; purification, *f.*; lavage, *m.*, savonnage, *m.*, blanchissage, *m.*; *ſum* —, grignot, purificatif.

Reiniger, *m. c.* —, (*rai-ni-guer*), nettoyeur, *m.*, écoreur, *m.*, celui qui nettoie, qui approprie ou purifie; *fig.* réformateur, *m.*; *Kaff.* raffineur, *m.*; *Méc.* rectificateur, *m.*; — *ein*, *f. n.*, nettoyeuse, *f.*; *fam.* femme (*f.*) de journée, femme (*f.*) de ménage.

Reinigkeit, *f. spl.* (*rai-ni-ſch-kait*), *roy.* *Reinheit*, propreté, *f.*, pureté, *f.*, netteté, *f.*

Reinigung, *f. m.* (*rai-ni-goun'g*), nettoyage, *m.*, purification, *f.*, assainissement, *m.*; épuration, *f.*, curage, *m.*, vidange, *f.*, (*d'une fosse*); nettolement, *m.*; *Chim.* rectification, *f.*, raffinage, *m.*, défatation, *f.*; épuration, *f.*, (*de l'huile*); rectification, *f.*, (*des alcools*); affinage, *m.*, (*de l'or*); raffinage, *m.*, (*du salpêtre*); *Méd.* dépurat. *f.*, défatation, *f.*, détersion, *f.*, purgation, *f.*; *Chir.* abster-sion, *f.*, lochie, *f.*, *pl.*, vidanges, *f.*, *pl.* (après l'accouchement); monastère, *m.*, *menstrues*, *f. pl.*, mois, *m. pl.*, règles, *f. pl.*; *Relig. Mari.* —, Purification, *f.*, (*de la sainte Vierge*), Chandelier, *f.*; *geſchle* — *en*, purifications légales; *fig.* purification, *f.*, épurement, *m.*, (*d'une langue*); justification, *f.*, (*d'un accusé*); purgation, *f.*, (*d'une accusation*).

Reinigungs — *a*, pour nettoyer ou curer, de nettoyage, de curage; purgatif, dépuratif; — **apparat**, *m. c.*, *t.*, *Méc.* laveur, *m.*, épurateur, *m.*; — **arbeiten**, *f. pl.*, travaux (*m. pl.*) de curage; — **behälter**, *m. c.* —, *Hydr.* purgeoir, *m.*; — **bürſte**, *f. n.*, brosse (*f.*) à décroter; — **cid**, *m. c.*, *t.*, serment prêt pour se purger d'une accusation; purgation (*f.*) par serment, purgation (*f.*) canonique; *ein* — *cid* abswören, se purger par serment; — **eisen**, *n. c.* —, décrotoir, *m.*; — **ſähig**, *adj.*, qui peut être nettoyé, nettoiable; — **hahn**, *m. c.*, *t.*, *Mé.*, robinet (*m.*) de purge; — **haus**, *n. c.*, *t.*, *ex.*, raffinerie, *f.*; — **kanal**, *m. c.*, *t.*, cloaque, *m.*; — **mittel**, *n. c.*, —, moyen (*m.*) pour entretenir la propreté; *Pharm.* dépuratif, *m.*, purgatif, *m.*, détersif, *m.*; — **öffnung**, *f. m.*, *Ch.* de *ſir.*, orifice (*m.*) de nettolement; — **oſter**, *n. c.* —, lustration, *f.*; — **ſchleuse**, *f. n.*, *Hydr.* écluse (*f.*) de chasse; — **waſſer**, *n. c.*, *spl.*, eau (*f.*) pour purifier; *Relig.* geweihtes — *waſſer*, eau lustrale; — **weg**, *m. c.*, *t.*, *Physiol.* émonctoire, *m.*; — **wiede**, *f. n.* ou — *wurſel*, *f. n.*, jalap, *m.*

Reinlich, *adj.* (*rain-lit*), propre, net; *fam.* propre, gentil, convenable; qui aime la propreté, qui a un aspect propre ou convenable; *ſich* — *halten*,

traderet, *m*; — **braunwein**, *m. c.*, *spl.* rack, *m.*; — **brei**, *m. c.*, *r.* riz (*m.*) au lait, bouillie (*f.*) de riz, gâteau (*m.*) de riz; — **breimerei**, *f.*, distillerie (*f.*) de riz; — **breit**, *n. c.*, *r.* table (*f.*) à dessiner, planche (*f.*) à dessin; — **brud**, *n. c.*, *spl.* pain (*m.*) de riz; — **brühe**, *f. spl.* eau (*f.*) de riz; — **bieb**, *m. c.*, *r.* Ornith. agripenné, *m.* bruantin, *m.*; — **binkel**, *m. c.*, — épeautre, *m*; — **elien**, *n. c.*, — rênette, *f.* rouanne, *f*; — **ernte**, *f. n.* récolte (*f.*) du riz; — **feder**, *f. n.* plume (*f.*) à dessiner; porte-mine, *m.* porte-crayon, *m.* tire-ligne, *m*; — **feld**, *n. c.*, *r.* rizière, *f*; — **frenker**, *m. c.*, — **Ornith.** oiseau (*m.*) de riz; — **gelb**, *n. c.*, *spl.* sulfure (*m.*) jaune d'arsenic, orpiment, *m*; — **gerste**, *f. spl.* Bot. orge barbuée, *m*; — **grics**, *n. c.*, *spl.* semoule blanche; — **haben**, *n. c.*, — *Serv.* bec-d'âne, *m*; — **flöß**, *n. c.*, *spl.* Cuis. croquette (*f.*) de riz; — **fohle**, *f. n.* charbon (*m.*) à dessiner, crayon (*m.*) de charbon, fusain, *m*; — **förbchen**, *n. c.*, — petit grain de riz; *Zool.* petite verole; — **främpel** ou **frampel**, *m. c.*, — *Tiss.* carde (*f.*) en gros, briseuse, *f*; — **fuchen**, *m. c.*, — gâteau (*m.*) de riz, croquette (*f.*) de riz; — **latte**, *f. n.* Charp. latte (*f.*) de fente, latte (*f.*) de brin; — **mäher**, *m. c.*, — **Ornith.** oiseau (*m.*) de riz; — **maß**, *n. c.*, *r.* *Menais.* trouquin, *m. r. y.* — **nift**; — **nchl**, *n. c.*, *spl.* farine (*f.*) de riz; *fein* — **nchl**, fleur (*f.*) de riz; — **meßer**, *n. c.*, — couteau (*m.*) de bateur d'or; — **nabel**, *f. n.* pointe (*f.*) de graver; échoppe, *f*; — **papier**, *n. c.*, *spl.* papier (*m.*) de riz; — **schälantast**, *f. n.* ou — **schälerei**, *f. n.* rizerie, *f.* décorticage, *m*; — **schälmaschine**, *f. n.* machine (*f.*) à décortiquer; — **schlene**, *f. n.* règle (*f.*) de bois; *T.* m. équerre (*f.*) en *T*; — **schlein**, *m. c.*, *spl.* crème (*f.*) de riz; — **spicte**, *f. n.* riz, *m.* plat (*m.*) de riz; — **stärke**, *f. spl.* amidon (*m.*) de riz; — **nift**, *m. c.*, *r.* crayon (*m.*) de graver; *Menais.* traçoir, *m.* traceret, *m.* trouquin, *m.* trusquin, *m*; *Arm.* pointe (*f.*) à tracer; — **stroh**, *n. c.*, *spl.* paille (*f.*) de riz; — **suppe**, *f. spl.* potage (*m.*) au riz; — **vogel**, *m. c.*, *spl.* Ornith. agripenné, *f.* bruantin, *m*; — **walze**, *f. n.* *Zool.* olive (*f.*) de riz; — **wasser**, *n. c.*, *spl.* eau (*f.*) de riz; — **zeug**, *n. c.*, *r.* compas, *m. pl.* boîte (*f.*) à compas, étui (*m.*) de mathématiques; — **zirkel**, *m. c.*, — compas (*m.*) à tire-ligne, compas (*m.*) à points changeantes.

Reißaus, *n. inv.* (rais-sens). fuite, *f.* poudre (*f.*) d'escampette; — *nehmen*, *f.* sauver, décamper, s'écarter, déguerpir, désertier, plier bagage.

† **Reißen**, *n. (rai-ssén)*. *riß*, griffon, *av. sein*, 1. déchirer, rompre, se casser, se déchirer, se rompre, se briser, se fendre, se trouver, éclater, s'user; déchiré *Ich* *reißt* *ich*, ce drap n'est pas solide ou se déchire facilement; *sam.* moulin à ébraner ou étréne — au pisaller, à défaut d'autres moyens, si tout nous manque; *die Götter* *reißt* *mir*, la patience m'échappe; || 2. entraîner, tirer (de force) après soi; se mouvoir avec impétuosité; couler impétueusement, être rapide, avoir un cours rapide, souffler avec violence, être déchaîné (*part.* du vent); *sam.* *im* *Wind* — être très coëux ou dispendieux, coûter cher. || 3. *av. haben*, arracher, tirer avec violence, chercher à arracher ou à déraciner, à renverser; trailler, secouer, ébranler; *fig.* attaquer, tordre; *Mus.* *die Zäun* — *an* *in* *der Zäun* — toucher les cordes, arpèger; *Man.* *am* *Geißel* *trist* *Reißer* — hoher le mors à un cheval, Dess. tracer (un plan), faire le trait de a. à déchirer, arracher, écorcher, érafler, lacérer, égratigner; *ich* *sch* *in* *thw.* (A) — faire un trou, trouver qch; *in* *Stück* — déchirer, lacérer, mettre en pièces ou en lambeaux; mutiler; *entw.* — déchirer en deux, partager en deux, séparer violemment; *Riden* — *in* (A), faire des trous; *Mil.* *Rufen* *in* *die Reiß* — faire des vides dans les rangs.

|| 5. tirer fortement, entraîner, emporter, enlever, arracher, déraciner; *zu* *Reiß* — jeter par terre, renverser, terrasser; *fig.* accabler; *jem.* (D) *die*

Kleider vom *Reiß* — arracher les habits à qn, dépouiller qn. de ses habits; *jem.* (D) *am* *Reiß* — tirer qn. par l'habit; *jem.* (D) *thw.* (A) *aus* *den Händen* — arracher qch. des os aux mains de qn; *jem.* (A) *aus* *dem* *Reiß* — sauver qn. de la misère; *jem.* (A) *aus* *der* *Verlegenheit* — tirer qn. d'embarras; *jem.* (D) *die* *Farbe* vom *Reiß* — démasquer qn; *thw.* (A) *an* *Reiß* — attirer à soi, accaparer; usurper, s'emparer de; *et* *reißt* *Alles* *an* *Reiß*, il tire tout à lui; *die* *Gewalt* *an* *Reiß* — envahir le pouvoir; *fig.* *Reiß* (D) *die* *Haar* *aus* *dem* *Kopf* — s'arracher les cheveux, se désespérer. || 6. *Reißer* — ébarber des plumes; *Reißer* — fendre les fanons de la baleine; *Cuis.* *ein* *Reißer* — éventrer une carpe; *Vété.* châtreur, hongrer; *Tiss.* *die* *Welle* — chiqueter la laine; *Sammel* — couper ou ciseler le velours; *Agr.* défricher, déraciner; *For.* layer, marquer, fendre, inciser; *Reißbaum* — inciser des arbres résineux; *Mus.* *die* *Zäun* *ou* *in* *der* *Zäun* — arpèger, toucher les cordes, attaquer. || 7. *trac.* tracer, écrire, dessiner, graver au burin; esquisser, ébaucher, faire le trait ou le tracé de, crayonner, faire ou tracer (un plan); *Reim* — improviser, faire un impromptu; *Ornith.* — faire des grimaces; *Reiß* — *ou* *schleht* *Witz* — bouffonner, faire, dire ou débiter des farces ou des bouffonneries ou de mauvaises plaisanteries; *Goten* — dire des obscénités ou des saletés; *jem.* (D) *eine* *Poste* — jouer ou faire un tour à qn. || 8. *c.* *reißt* *mit*, causer des déchirements ou des tiraillements, déchirer ou tordre les entrailles; *c.* *reißt* *mit* *ou* *mir* *in* *der* *Hand*, j'ai des élancements dans la main; *c.* *reißt* *mit* *ou* *mit* *un* *Reiß* *ou* *in* *den* *Engen* *Reiß*, j'ai des tiraillements d'entrailles ou des tranchées; *c.* *reißt* *mit* *ou* *mit* *in* *allen* *Gliedern*, j'ai des douleurs aiguës dans tous les membres; *c.* *reißt* *mit* *zu* *ihm*, je me sens entraîné vers lui. || 9. *Reiß* — *v.* se déchirer, s'arracher, se tirer de; s'écorcher, s'érafler, s'égratigner; *Reiß* — *aus* (D), s'arracher de; *Reiß* — *an* (D), se blesser ou s'écorcher à; *Reiß* *an* *in* *der* *Hand* — se blesser, s'égratigner, s'érafler, s'écorcher à une épingle; *Reiß* *an* *thw.* (A) — s'arracher qch. disputer à propos de qch. se quereller à propos de, s'empresser pour avoir ou obtenir qch; chercher, rechercher, solliciter; *man* *reißt* *Reiß* *an* *ihm*, on se l'arrache, c'est à qui l'aura; *man* *reißt* *Reiß* *an* *Alles* *reißt* *Reiß* *an* *Reiß*, on s'arrache cette marchandise, c'est à qui en aura, cette marchandise se vend comme du pain; *Alles* *reißt* *Reiß* *an* *ihm* *ou* *an* *sein* *Reiß* *Reiß*, on se dispute son amitié; *gerissen*, *Bot.* lacinié, déchiqueté; *voy.* *Reißer*. || 10. — *n. c.*, *spl.* action (*f.*) d'arracher, action (*f.*) de tirer ou de déchirer; laceration, *f*; rupture, *f.* déchirure, *f.* gercure, *f.* délacération, *f*; *Méd.* douleurs violentes, tiraillements, *m. pl.* — *im* *Reiß*, tranchées, *f. pl.* déchirements, *m. pl.* tiraillements (*m. pl.*) d'entrailles; — *im* *Reiß*, douleurs, *f. pl.* ou tiraillements (*m. pl.*) d'estomac; — *in* *den* *Reißern*, goutte, *f.* rhumatisme goutteux; *Dess.* action (*f.*) de faire le trait de, esquisse, *f.* ébauche, *f.* dessin, *m. p.* an; — *Agr.* défrichement, *m*; *Tiss.* ciselage (*m.*) du velours.

Reißend, *adj.* (rai-ssén). fougueux; entraînant, rapide, impétueux (*part.* d'un fleuve); cuisant, déchirant (*part.* de la douleur); ravissant, rapace, dévorant, féroce, carnassier, sanguinaire (*part.* des animaux); — *et* *Strom*, torrent impétueux; — *et* *Reißer* *maden*, faire des progrès extraordinaires ou très rapides; — *et* *Reißer*, bêtes (*f. pl.*) féroces, carnassiers, *m. pl.* fauves, *m. pl.* — *et* *Schmerz*, douleur lancinante, douleur cuisante ou déchirante; — *et* *Schmerz* *im* *Reiß*, tiraillements (*m. pl.*) d'estomac; — *et* *Wind*, goutte violente. || *adv.* impétueusement, rapidement; *die* *Reiß* *acht* — *ab*, on s'arrache cette marchandise.

Reißer, *m. c.*, — (*rai-ssén*). 1. celui qui déchire ou qui trace; *Arch.* traceur, *m.* dessinateur, *m*; *Charp.* traceret, *m.*

traçoir, *m.* trusquin, *m.* couteau (*m.*) d'un traçoir; *Tonn.* rouanne, *f.* rouennette, *f*; *cin* *Reiß* *mit* *Reiß* — équidien, rouanner un tonneau; *Maçon.* brosse (*f.*) à ligner; *Vain.* fendoir, *m*; *mit* *Reiß* — équidien, tracer, rouanner, || 2. cavalier, *m.* accapareur, *m.* || 3. *f. m.* celui qui déchire ou use vite ses habits.

Reißern, *n.* (rai-ssén). Chass. flatter, sureter, fouiller.

Reißer, *f. n.* (rais-hé). ou **Reißer**, *m. c.*, — *Bot.* mousseron, *m.* agaric délicieux, rougillon, *m.*

Reißer, *f. n.* (rais-té). botte (*f.*) de flasse, poignée (*f.*) de chanvre.

Reit — *a.* de cheval, de cavalier, d'équitation, de manège, *voy.* *Reiter*; — *an*, *n. c.*, *z.* costume (*m.*) de cheval, amazone (*f.*) d'une femme; — *bahn*, *f. n.* manège couvert; cirque, *m.* piste, *f.* carrière, *f*; — *beist*, *m. c.*, *z.* *Mil.* basane (*f.*) du pantalon de cheval; — *burche*, *m. n.* *n.* groom, *m.* jockey, *m*; — *deck*, *f. n.* housse (*f.*) de selle; — *donneur*, *n. c.*, *spl.* gratification accordée à un cavalier pour bons services (*Au-triche*); — *elst*, *m. c.*, — baudet, *m*; — *ferig*, *adj.* prêt à monter à cheval; — *gerie*, *f. n.* badine, *f.* housine, *f.* cravache, *f*; — *gier*, *n. c.*, *spl.* effets (*m. pl.*) de harnachement; — *gras*, *n. c.*, *spl.* laiche coupante; — *gurt*, *m. c.*, *z.* ceinture (*f.*) de cavalier; *Man.* sangle, *f*; — *haben*, *m. c.*, — agrafe, *f.* *Menais.* sergent, *m*; — *hals*, *f. n.* anas (*m.*) de débais inutiles; — *halsier*, *f. n.* *et* *m. c.*, — *licol*, *m.* ou *licol* (*m.*) de manège pour le dressage des chevaux; — *hand*, *m. pl.* gants (*m. pl.*) de cavalier; — *haute*, *f. n.* hachette, *f*; — *hand*, *n. c.*, *z.* *et* manège couvert; — *hengst*, *m. c.*, *z.* étalon; — *hofen*, *f. pl.* culotte, *f.* ou pantalon (*m.*) de cheval; *mit* *Reiß* *Reiß* — *bein*, pantalon basané; — *infinit*, *n. c.*, *r.* école (*f.*) d'équitation; — *jack*, *f. n.* veste, *f.* collet, *m*; — *fama*, *f. n.* *pl.* guêtres, *f. pl.* bas (*m. pl.*) à étrier; — *fissen*, *n. c.*, — bardelle, *f.* panneau, *m*; — *fleib*, *n. c.*, *z.* *et* costume (*m.*) de cheval; — *Endst*, *m. c.*, *z.* palefrenier, *m.* piqueur, *m.* groom, *m*; *Mil.* ordonnance (*f.*) d'un officier monté; — *enie*, *spl.* *Mar.* courbe (*f.*) de l'étabot ou de l'étrave; — *foler*, *n. ou* *n. c.*, — collet, *m*; — *fröte*, *f. n.* *Zool.* grillon-taupo, *f.* courtillière, *f*; — *funt*, *f. spl.* équitation, *f.* art (*m.*) de monter à cheval; — *laus*, *f. z.* pou (*m.*) du pubis; *sam.* morpion, *m*; — *ichen*, *n. c.*, — *fiel* (*m.*) de plein chevalier; — *lehrer*, *m. c.*, — maître (*m.*) d'équitation, écuyer, *m*; *Mil.* capitaine instructeur; — *mantel*, *m. c.*, *z.* manteau (*m.*) de cavalier; — *mantelfack*, *m. c.*, *z.* boudin, *m*; — *maische*, *f. n.* Chass. fausse-maille, *f*; — *maische*, *f. n.* tabouret (*m.*) d'équitation; — *maus*, *f. z.* *Zool.* campagnol, *m*; *musrain*, *f. rat* (*m.*) de Strasbourg, souris-taupo, *f.* grillon-taupo, *m.* taupo-grillon, *f*; — *mitbe*, *f. n.* *Zool.* sarcopie, *m.* ou mite (*f.*) de la gale; — *uchs*, *m. n.* *en*, *taureau*, *m*; — *page*, *m. n.* *n.* page (*m.*) de l'écurie; — *peiride*, *f. n.* cravache, *f*; — *perd*, *n. c.*, *z.* cheval (*m.*) de selle, monture, *f*; — *pistole*, *n. c.*, *z.* pistolet (*m.*) d'arçon; — *plaz*, *m. c.*, *z.* manège, *m.* carrière (*f.*) en plein champ, champ (*m.*) de manœuvre; — *post*, *f. spl.* courrier, *m.* postillon (*m.*) à cheval, malle-poste, *f*; — *roch*, *m. c.*, *z.* ou — *Reib*, casaque, *f.* costume (*m.*) de cheval; — *fact*, *m. c.*, *z.* porte-manteau, *m*; — *satel*, *m. c.*, — selle (*f.*) à monter; — *schämel* ou — *schemel*, *m. c.*, — chariot, *m*; — *schide*, *f. n.* porteur, *m*; — *schmied*, *m. c.*, *z.* vétérinaire, *m.* maréchal-ferant, *m*; — *schuur*, *f. z.* Artif. étrangle, *f.* filagore, *f.* corde, *f.* ficelle (*f.*) de cartouches; — *schule*, *f. n.* école (*f.*) d'équitation, manège, *m*; *Mil.* école (*f.*) d'application de cavalerie; — *schuler*, *m. c.*, — élève (*m.*) écuyer, élève (*m.*) d'équitation; — *schulung*, *f. n.* travail, *m*; — *seffel*, *m. c.*, — tabouret (*m.*) d'équitation; — *Reiß*, *m. c.*, *z.* singe, *m.* *Reißer*, *f*; — *Reiß* *cin* *Reißer*, se mettre à cheval;

—**flall**, m. cē, ²e, écurie (f.) pour chevaux de selle, manège, m.; —**flange**, f. n. branche (f.) du mors; —**flieg**, m. cē, sentier (m.) pour chevaux; —**fliefel**, m. s., et n. botte (f.) à l'écuère ou à genouillère, botte (f.) à revers, botte molle; —**flöck**, m. cē, ²e, canne, f. cravache, f. stick, m.; **Tourn.** poupée (f.) mobile; —**frümpfe**, m. pl. bas (m. pl.) à étrier ou d'attache, jambières, f. pl.; —**flüßl**, m. cē, ²e, tabouret (m.) d'équitation; **Tourn.** porte-poupée, m.; —**tasche**, f. n. fauconnière, f.; —**tenne**, f. n. Agr. aire (f.) à fouler le blé; —**thier**, n. cē, c. monture, f.; —**trense**, n. n. bridon, m.; —**überholz**, f. n. Mil. culotte (f.) de cheval; —**übung**, f. n. exercice (m.) d'équitation; —**unterridt**, m. cē, spl. leçons (f. pl.) d'équitation; —**wedfel**, m. s., papier (m.) de comptabilité, papier fait; —**weg**, m. cē, t. allée réservée aux cavaliers, route cavalière, contre-allée, f. chemin muletier; —**würm**, m. cē, ²e, Zool. grillon-taube, m. taube-grillon, f.; —**zäum**, m. cē, ²e, bride (f.) du porteur; —**zug**, n. cē, spl. Mil. harnais (m.) du cheval; —**zug**, m. cē, ²e, cavalcade, f.

Neitan, n. cē, t. (rai-taou). Mar. fausse-écoute, f.

Neitbar, adj. (rait-bâr). 1. praticable pour les chevaux, où l'on peut passer à cheval. | 2. propre à être monté; —**cē** Neitbar, cheval dressé; —**cē** Weg, route cavalière.

Neitel, m. s., —, (rai-têl). garrot, m. bille, f. billot (m.) de guindage; **Mil.** cabestan, m.; **Forg.** rabot, m. bussoir, m.; —**balken**, m. s., —, poutrelle (f.) de guindage; —**bank**, f. ²e, Hydr. garde-roue, m.; —**holz**, n. cē, ²e, Pont. billot (m.) de guindage, cheville (f.) à tourniquet; —**holzlein**, f. n. commande (f.) de guindage; —**kettenkeil**, m. cē, t. coin (m.) de collier de guindage; —**leine**, f. n. commande (f.) de guindage pour breler les guindages.

Neiteln, a. (rai-têln). Her, garotter, biller.

+ **Neiten**, n. (rai-tên). vitt, geritten, av. sein et haben, t. aller à cheval (sur un âne, un éléphant); monter à cheval, passer à cheval; être monté sur le dos de..., chevaucher; être à cheval ou à califourchon sur; auf einem Esel —, aller sur un âne, être monté sur un âne; auf einem Eseln —, être à cheval sur un bâton; geritten kommen, arriver à cheval; gut — fommen, se tenir bien à cheval; être bon cavalier ou bon écuyer; — lernen, apprendre à monter à cheval; einen Weg —, passer à cheval par un chemin; durch einen Fluß —, traverser un fleuve à cheval; ich habe schon 10 Meilen geritten, j'ai déjà parcouru 10 lieues; spazieren —, faire une promenade à cheval, se promener à cheval; **Man.** Equite —, travailler; ohne Sattel und Reut —, monter à poil; Post —, courir la poste; Eschritt ou im Eschritt —, aller au pas, faire aller son cheval au pas; fur —, chevaucher court; fahrt —, aller bon train; auf der rechten Hand —, marcher à main droite; auf dem Reut der Pferde —, aller ou monter en croupe; fig. auf em. (p) —, faire de qch. son grand cheval de bataille; jem. (A) ou auf jem. (p) —, persécuter qn, en vouloir à qn; **Mar.** vor Anker —, tanguer sur l'ancre; fohr —, être mangé par la mer; **Chass.** s'accoupler; **Artif.** étrangler; | 2. a. monter, être monté sur; ein gutes Pferd —, monter un bon cheval, être bien monté; einen Schimmel —, monter un cheval blanc; geritten werden, servir de monture, pouvoir être monté; sein Eschritspferd —, enfourcher son dada, être sur son dada; **fam.** das beste Pferd —, courir le même lièvre; jem. (A) zu Boden —, renverser qn. avec son cheval; ein Pferd außer Acht —, essouffler un cheval; ein Pferd zu Schwanden — ou rebe —, abimer ou ruiner un cheval; müde —, harasser, éreinter; zu Tode —, crever; ein Pferd in die Schenkel — ou zur Tränke —, mener un cheval à l'abreuvoir, mener boire un cheval; jem. (A) —, persécuter qn, en vouloir à qn; einen

Schritsteller —, pillar un auteur; **fam.** die Angst reit ich, la peur le galope; der Reut ist ich, il a le diable au corps, il est possédé du diable; der Alp reit ich, il a le cauchemar; **fam.** jem. (A) in die Tinte —, mettre qn. dans l'embarras, fourrer qn. dans le pétrin; **Vétér.** couvrir, saillir. | 3. sich müde —, se fatiguer, se harasser à force d'aller à cheval; sich wund — ou sich (D) einen Welf —, s'écorcher, se blesser en restant longtemps en selle; **reitenb.**, à cheval, qui va à cheval, qui monte à cheval; **reitenb.** Artillerie, artillerie à cheval; **reitenb.** Batterie, batterie volante, batterie d'artillerie à cheval; **Bot.** chevauchant, équitant; **reitenb.** Blatt, feuille équitante. | 4. —, n. s., spl. action (f.) de monter à cheval, art (m.) de manier un cheval, équitation, f. exercice (m.) à cheval; course, f. promenade (f.) à cheval; **Bot.** chevauchement, m.

Reiter, m. s., —, (rai-têr). cavalier, m. écuyer, m.; homme (m.) à cheval; **Mil.** cavalier, m. soldat (m.) à cheval, soldat (m.) servant dans la cavalerie; **schwarz** —, reiters, m. pl.; **schwert** —, grosse cavalerie; légère, cavalerie légère; **unbittener** —, cavalier non monté; **Portis.** **spannide** —, frischeit —, chevaux (m. pl.) de frise; **Man.** **spannide** —, cavalier (m.) de bois; **Ornith.** chevalier, m.; der rote —, gambette, f. chevalier (m.) gambette; **Vétér.** béliar, m. || —**reit**, f. n. n. écuyer, f. cavalière, f. amazone, f.; —**angriff**, m. cē, t. attaque (f.) de cavalerie; —**aufzug**, m. cē, ²e, cavalcade, f.; —**brigade**, f. n. brigade (f.) de cavalerie; —**büsch**, f. n. carabine, f. mousqueton, m.; —**deckung**, f. spl. Mil. épaulement (m.) pour la cavalerie; —**degen**, m. s., —, cimeterre, m. sabre, m.; —**dienst**, m. cē, spl. service (m.) de cavalier; —**fabne**, f. n. Mil. étendard, m. fanion, m. drapeau, m.; —**fahnrich**, m. s., t. Mil. enseigne (m.) de cavalerie, cornette, m.; —**flinte**, f. n. carabine, f.; —**gar**, adj. demi cuit, mal cuit (parl. de la viande); —**gefecht**, n. s., t. Mil. combat (m.) de cavalerie; —**geld**, n. cē, spl. Mar. salvage, m. sauvetage, m.; —**handschuh**, m. cē, t. gant (m.) de buffe ou à parement, gros gant; —**hausen**, m. s., —, détachement (m.) de cavalerie; —**jade**, f. n. justaucorps, m. collet, m.; —**parabiner**, m. s., —, Mil. carabine (f.) de cavalerie; —**saferne**, f. n. Mil. quartier, m.; —**corps**, n. incar. corps (m.) de cavalerie; —**fraut**, n. cē, spl. aloès (m.) aquatique; —**künste**, f. pl. exercices (m. pl.) d'équitation, voltige, f. manœuvres (f. pl.) de cavalerie; —**lager**, n. s., —, camp (m.) de cavalerie; —**marsch**, m. cē, ²e, marche (f.) de cavalerie; —**perspektive**, f. spl. perspective cavalière; —**perd**, n. cē, t. cheval (m.) propre au service de la cavalerie; —**photographie**, f. n. photographie hippique ou hippique; —**pistole**, f. n. pistolet (m.) d'arçon; —**posten**, m. s., —, vedette, f.; —**regiment**, n. cē, tr. régiment (m.) de cavalerie; —**salbe**, f. spl. Pharm. onguent gris ou napolitain, onguent mercuriel; —**schar**, f. n. cavalcade, f.; —**schiltwache**, f. n. vedette, f.; —**schlacht**, f. n. combat (m.) de cavalerie; —**schüge**, m. n. n. carabin (m.) à cheval; —**spiele**, n. pl. jeux (m. pl.) équestres, joutes, f. pl. tournois, m. pl.; —**sporn**, m. cē, en et —**sporn**, gros éperon; —**stänbild**, n. cē, tr. ou —**statue**, f. n. statue (f.) équestre; —**riefeln**, m. pl. bottes (f. pl.) à l'écuère ou à genouillère; —**stöß**, m. cē, ²e, choc (m.) de cavalerie; —**wache**, f. n. Mil. vedette, f. garde (f.) de cavalerie.

Reiterci, f. spl. (rai-tê-rai). 1. Mil. cavalerie, f. soldats (m. pl.) à cheval; légère, cavalerie légère; **schwert** —, grosse cavalerie. | 2. manière (f.) de se tenir à cheval, tenue (f.) à cheval.

Reiterhaft, adj. (rai-têr-haft). ou **Reiterisch** et **Reiterlich**, de cavalier, à la manière des cavaliers.

Reiterisch, adv. (rai-tê-rich). brusque, brutal, grossier. || adv. cavalièrement.

Reiterlein, n. s., —, (rai-têr-lain). dim. de Reiter, petit cavalier; **Astr.** Alcor, m.

Reitern, a. (rai-têrn). passer, sasser, cribler.

Reiterschaft, f. spl. (rai-têr-chast). les cavaliers, m. pl. équitation, f.

Reitersmann, m. cē, plur. Reiterleute, (rai-têrs-man') voy. Reitt, cavalier, m.

Reitlings, adv. voy. Rittlings.

Reiz, m. cē, t. (raitz). 1. propriétés excitantes ou stimulantes, irritation, f.; ein — erregen, irriter, causer une irritation. | 2. attrait, m. charme, m. volupté, f. appât, m. pl. séduction, f.; prestige, m. enchantement, m. tentation, f. appât, m.; fig. stimulant, m. aiguillon, m.; forcéité —, avantages (m. pl.) physiques; — der Reizgeit, attrait (m.) de la nouveauté; dies hatz zu große — für ihn, cela avait trop d'attraits pour lui; das hat tein — mehr für ihn, cela lui est indifférent, cela ne le touche plus. | 3. irritation, f. excitation, f.; chatouillement, m. titillation, f.; **Méd.** stimulus, m.; auslösend, irritatif; **fam.** **hast** —, agacement, m.; **angenehm** —, chatouillement (m.) agréable; — **jum** **huten** haben, avoir envie de tousser; **galvanisier** —, galvanisme, m.; — **fähig**, adj. **Physiol.** irritable, sensible, impressionnable; — **fähigkeit**, f. spl. irritabilité, f. impressionnabilité, f. sensibilité, f.; — **los**, adj. sans attraits, sans charmes, fade; que rien ne peut émouvoir ou irriter; — **losigkeit**, f. spl. absence (f.) de charmes ou d'attraits, fadeur, f.; — **mittel**, n. s., —, irritant, m. excitant, m. médicament stimulant ou excitant; fig. appât, m. stimulant, m.; — **stillend**, adj. abirrant, — **voll**, adj. plein de charmes ou d'attraits, charmant, gracieux; — **gerstend**, adj. **Méd.** asthémisant, contrestimulant.

Reizbar, adj. (raitz-bâr). irritable, incitable, excitable, sensible, susceptible, impressionnable; **fam.** chatouilleux; (sêr — sein, être fort irritable; **fam.** avoir la tête près du bonnet.

Reizbarkeit, f. spl. (raitz-bâr-hart). irritabilité, f. sensibilité, f. susceptibilité, f.; excitabilité, f. incitabilité, f.; **Méd.** irritabilité, f.; — der Muskel, myotilité, f. irritabilité (f.) de la fibre musculaire.

Reizen, a. (rai-tên). 1. faire naître ou provoquer une sensation, exciter, agacer, chatouiller, irriter; exaspérer, indisposer, fâcher; f. aiguiller, stimuler, réveiller, exalter; pousser à exciter à; einen Muskel —, inciter un muscle; jem. (A) zu em. (p) —, exciter ou pousser ou engager qn. à faire qch; jem. (A) **jum** **Reut** —, mettre qn. en colère, exciter la colère de qn, exaspérer qn; **fam.** émouvoir ou chauffer la bile de qn; **jum** **Reut** —, pousser ou inciter au mal. | 2. attirer, ravir; charmer, séduire, tenter; **fam.** faire envie à; den Gauken —, flatter ou chatouiller le palais; **reizen**, excitant, stimulant, irritant; **Méd.** excitant; **reizenb.** Mittel, stimulant, m. irritant, m.; f. ravissant, charmant, séduisant, attirant; **gereizt**, excité, irrité, exaspéré. || 3. —, n. s., spl. et **Reizung**, f. n. excitation, f. irritation, f. agacement, m. incitation, f. stimulation, f. tentation, f.; séduction, f. charme, m.; aiguillon, f. stimulant, m.

Reizbar, adj. voy. Reizlos.

Reize, f. voy. Reizle.

* **Récapitulieren**, a. (ré-ka-pi-tu-li-rên). pp. recapitulirt, récapituler, reprendre, passer en revue. || =, n. s., spl. récapitulation, f.

* **Reklamant**, m. n. n. (ré-kla-man't). réclamaire, m. réclamateuse, m. celui qui proteste, protestataire, m. protestataire, m.

* **Reklamation**, f. n. (ré-kla-ma-tiôn). réclamation, f. protestation, f.; **Jur.** répétition, f.; **Mil.** demande (f.) de dispensation ou de sursis.

* **Reklam**, n. o. spl. (ré-klam'). **Reklame**, f. spl. réclame, f.

* **Retraire**, *n. a. (ré-lou-i-rèn)*. pp. retrait, *Jur.* retraire, racheter, rembourser, réintégrer; indemniser en partie pour une réquisition faite.

* **Retour**, *f. n. (ré-lou-i-roun'g)*. indemnité (*f.*) de pain et de fourrage.

* **Retractionsrecht**, *n. c. spl. (ré-lou-i-tzôn's-richt)*. *Jur.* droit (*m.*) de retrait ou de rachat.

* **Retenue**, *n. s. plur. Reten*, (*ré-lou-toum'*). somme remboursée par l'Etat pour réquisitions en nature.

* **Remboursement**, *n. c. (ram'-bour-sé-ment)*. remboursement, *m.*

* **Rembourfieren**, *a. (ram'-bour-zî-rèn)*. pp. rembourfirt, rembourser.

* **Remesse**, *f. n. (ré-mè-ssé)*. ou *Remist*, remise (*f.*) d'argent ou de marchandises.

* **Remigou**, *m. (ré-mi-gous)*. *n. pr.* Remi, *m.*

* **Remise**, *f. n. (ré-mi-zé)*. ou *Remist*, remise (*f.*) d'argent ou de marchandises; *Jur.* remise, *f.*

* **Remiss**, *m. fct. fct. (ré-miss)*. prolongation (*f.*) du terme, atermolement, *m.*

* **Remissoriales**, *f. pl. (ré-mi-ssoria-lés)*. lettres (*f. pl.*) de remission.

* **Remittenda**, *n. pl. (ré-mi-tèn-da)*. ou **Remittenden**, *n. pl. Libr.* retour, *m.* livres non vendus que l'on retourne à l'éditeur; bouillon, *m.* rossignols, *m. pl.*

* **Remittendenfaktor**, *f. n. (ré-mi-tèn-den-fak-tour)*. ou **Remittendestrasse**, *f. n.* facture (*f.*) de retours.

* **Remittent**, *m. n. n. (ré-mi-tènt)*. celui qui fait une remise de fonds, renetteur, *m.* donneur (*m.*) de valeurs.

* **Remittiren**, *a. (ré-mi-ti-rèn)*. pp. remittirt, faire une remise; *Libr.* renvoyer, retourner; ne pas conserver, ne pas acheter, envoyer en communication; remittiren, remittent; remittiren, fct. fct. (*f.*) qui se calme, fièvre remittente. || = *n. s. spl.* renvoi, *m.* remise, *f.* Méd. remittance, *f.*

* **Remonstrieren**, *n. (ré-mon's-tri-rèn)*. pp. remonstrirt, av. hâten, gourmander, gronder, faire une remontrance.

* **Remonte**, *f. n. (ré-mon-té)*. *Mil.* remonte, *f.* haras, *m.* chevaux non dressés; — **Abtheilung**, *f. n.* division (*f.*) pour le service des remontes au ministère de la guerre; — **anfaufkommission**, *f. n.* commission (*f.*) pour l'achat des remontes; — **besitz**, *m. c. t.* circonscription (*f.*) de remonte; — **depot**, *n. s. e.* dépôt (*m.*) de la remonte; — **dressur**, *f. spl.* dressage (*m.*) des jeunes chevaux; — **pfers**, *n. c. t.* cheval (*m.*) de remonte, remonte, *f.*; — **stall**, *m. c. t.* écurie (*f.*) pour chevaux de dressage ou de remonte; — **wesen**, *n. s. spl.* service (*m.*) de la remonte.

* **Remontieren**, *a. (ré-mon-ti-rèn)*. pp. remontirt, fournir des chevaux de remonte, remonter. || = *n. s. spl.* et **Remontierung**, *f. n.* remontage, *m.*; *Mil.* remonte, *f.*

* **Remontierungs**, *a. de remonte*; — **kommission**, *f. n.* commission, *f.* ou comité (*m.*) pour l'achat des remontes; — **gelber**, *n. pl.* fonds destinés à la remonte.

* **Remotion**, *f. n. (ré-mo-tzôn')*. cassation, *f.* congé, *m.* expulsion, *f.* renvoi, *m.* démission, *f.*

* **Removiren**, *a. (ré-mo-vi-rèn)*. pp. removirt, casser, dégrader, écarter, destituer; fct. fct. déplacer, ôter, faire changer de place, ôter de sa place. || = *n. s. spl.* ou **Removierung**, *f. n.* voy. *Remotion*, écartement, *m.* remotion, *f.*; *Mil.* dégradation, *f.* destitution, *f.*; *Jur.* rejet, *m.*

Ren, *n. voy.* Rennthier.

* **Renata**, *f. (ré-na-la)*. ou **Renate**, *f. n. pr.* Renée, *f.*

* **Renatus**, *m. (ré-na-lous)*. *n. pr.* René, *m.*

* **Rendant**, *m. n. n. (rèn-dan't)*. trésorier, *m.* caissier, *m.* teneur (*m.*) de livres; *Mil.* officier (*m.*) d'administration d'un hôpital militaire.

* **Rendezvous**, *n. invar. (ran-dé-vou)*. rendez-vous, *m.* réunion, *f.* concentration, *f.* Chass. assemblée, *f.* rassemblement, *m.* muette, *f.* place (*f.*) de ralliement; *Mil.* halte, *f.* — mit Zierfct. fct. fct. halte gardée; cin — machin, faire une halte; — **formation**, *f. n.* formation (*f.*) sur la place d'alarme, formation (*f.*) de station; — **pla**, *m. c. t.* *Mil.* terrain (*m.*) de rassemblement; — **stellung**, *f. n.* position, *f.* ou formation (*f.*) de station.

* **Renegat**, *m. n. n. (ré-né-gât)*. renégat, *m.* apostat, *m.* || = *n. f. n.* renégate, *f.* apostate, *f.*

* **Renette**, *f. n. (ré-né-té)*. ou **Renettapfel**, *m. s. t.* Bot. reinette, *f.* pomme (*f.*) de reinette.

* **Renitent**, *adj. (ré-ni-tènt)*. renitent, opposant.

* **Renfen**, *a. (rèn-kèn)*. contourner, soumettre à des contorsions, tordre dans tous les sens.

Renn — *a.* à courir, pour courir, de course; — **anzug**, *m. c. t.* costume (*f.*) de course; — **bahn**, *f. n.* carrière, *f.* lice, *f.* terrain, *m.* enceinte, *f.* champ clos; *Man.* hippodrome, *m.* turf, *m.* champ (*m.*) de courses, manège, *m.*; **Fauconn.** aire, *f.* — **berge**, *m. pl. Min.* égrugeures (*f. pl.*) de minéral — **eisen**, *n. s. spl.* Métall. râble, *m.* fer épuré ou corroyé; — **fahne**, *f. n.* étendard, *m.* bannière (*f.*) des enfants perdus chez les lansquenets; — **feuer**, *n. s. spl.* petite fonderie de fer; fourneau (*m.*) de forge; — **fliege**, *f. n. Zool.* tachydromie, *f.* — **herd**, *m. c. t.* Métall. feu, *m.* ou foyer (*m.*) à loupe, fourneau (*m.*) de forge; catalan d'ct — **herd**, forge (*f.*) à la catalane; — **jagd**, *f. n.* ou — **jagen**, *n. s. spl.* chasse (*f.*) à courir; — **fäfer**, *m. s.* — **carabe** courant; — **flügel**, *f. n.* charge composée d'une balle, de deux chevrotines et d'une rondelle de plomb; — **lanze**, *f. n.* lance (*f.*) de tournoi; — **pfers**, *n. c. t.* cheval (*m.*) de carrière, coureur, *m.* cheval (*m.*) de course, steppier, *m.*; — **plan**, *m. voy.* — **bahn**; — **saule**, *f. n.* pivot tournant; — **schiff**, *n. c. t.* *Mar.* yacht, *m.* corvette, *f.*; — **schlitten**, *m. s.* — **traineau** léger; — **spiel**, *n. c. t.* jouet, *f.* tournois, *m.* carrousel, *m.* jeu (*m.*) de bagues; — **spindel**, *f. n.* drille, *m.* trepan (*m.*) archet; — **stall**, *m. c. t.* écurie (*f.*) de chevaux de course; — **stein**, *m. c. t.* égout, *m.* ruisseau, *m.*; — **thier**, *n. c. t.* *Zool.* renne, *m.*; *Blas.* ranger, *m.* rangier, *m.*; — **thierbrems**, *f. n.* ou — **thierbremse**, *f. n. Zool.* taon (*m.*) de renne; — **thierfell**, *n. c. t.* peau (*f.*) de renne; — **thierflechte**, *f. n.* Bot. lichen, *m.* ou mousse (*f.*) des rennes; — **thierhaut**, *f. n.* peau (*f.*) de renne; — **thierheerde**, *f. n.* troupeau (*m.*) de rennes; — **thierhorn**, *f. n.* c. t. ocre (*m.*) du renne; — **thierlappen**, *m. pl.* Lapous (*m. pl.*) de renne, propriétaires (*m. pl.*) de rennes; — **thierleder**, *n. s. spl.* cuir (*m.*) de renne; — **thiermoos**, *n. c. t.* *Bot.* lichen, *m.* ou mousse (*f.*) des rennes; — **thierzeit**, *f. spl.* période (*f.*) des rennes; — **thierjucht**, *f. spl.* élevage, *m.* éducation (*f.*) des rennes; — **wagen**, *m. s.* — **ou** — **voiture** destinée aux courses, voiture légère; *Mil.* chariot léger des équipages militaires; — **wert**, *n. c. t.* égrugeures (*f. pl.*) de minéral; — **zeug**, *n. c. t.* armure (*f.*) de jouet ou de tournoi; — **ziel**, *n. c. t.* but, *m.* poteau (*m.*) d'arrivée.

† **Rennen**, *n. (rèn-rèn)*. rannte, gerant, av. hâten et *sein*, 1. courir précipitamment, aller vite, se précipiter, se jeter sur, s'élançer vers; *Man.* courir à tonte bride ou à bride abattue; gerant *fct. fct.* venir ou arriver en toute hâte, accourir; um *ct.* *Wette* — courir à l'envi; an *ct.* *man* — donner l'un contre l'autre, s'entre-choquer; gegen *ct.* *sein* (A) —, se con-

gner contre qn; mit *ct.* *dem* *Rey* *mit* *ct.* *dem* *Band* —, donner de la tête contre le mur; mit *ct.* *dem* *Rey* *mit* *ct.* *dem* *Band* —, *vol-* *ten*, faire de sa tête une masse, faire ou tenter l'impossible; in *ct.* *dem* *Verkehr* —, courir à sa perte; nach *ct.* *dem* *Ante* —, courir après un emploi; um *ct.* *dem* *Preis* —, courir un prix. || 2. *a.* courir pour faire tomber, bousculer; *sem.* (A) *zu* *Rein* —, renverser qn, jeter qn. à terre, bousculer qn; *sem.* (B) *den* *Rein* *in* *ou* *dur* *ct.* *den* *Rein* —, passer son épée à travers le corps de qn; percer qn. d'un coup d'épée; *sch.* (B) *den* *Rein* *seins* *Rein* *dur* *ct.* *den* *Rein* —, s'enfermer; *sch.* *re* *ct.* *den* *Rein* —, s'efforcer, se tuer à courir; *sch.* *müde* —, se fatiguer à courir. || 3. fondre (du fer), flotter (du bois), tremper (du vin). || 4. —, *n. s. spl.* course précipitée; — mit *ct.* *Rein*, course (*f.*) à cheval; in *ct.* *vollem* —, dans une course folle, à toutes jambes, à fond de train.

Renner, *m. s.* —, (*ré-nèr*). celui qui court, coureur, *m.* jouteur, *m.*; *Man.* cheval (*m.*) de course; *Métall.* fendeur, *m.*

* **Renommage**, *f. n. (ré-no-ma)*. fanfaronnade, *f.* hablerie, *f.* vantardise, *f.*

* **Renommiren**, *n. (ré-no-mi-rèn)*. pp. renommirt, av. hâten, faire le fendant, se vanter; faire le ferrailleur ou le bretteur; renommirt, fameux, célèbre, renommé.

* **Renommist**, *m. n. n. (ré-no-mist)*. vantard, *m.* fanfaron, *m.* poseur, *m.*; bretteur, *m.* ferrailleur, *m.* rodomeur, *m.* fier-à-bras, *m.*

* **Renommisterei**, *f. voy.* Renommage.

* **Renoviren**, *a. (ré-no-vi-rèn)*. pp. renovirt, renouveler.

Rent — *a.* des rentes, des revenus, des finances, *roy.* Rent — *a.* —, *ant*, *n. c. t.* et *charge*, *f.* ou *emploi* (*m.*) de receveur; recette, *f.* bureau (*m.*) de recette; chambre (*f.*) des finances; district (*m.*) d'une recette; dit — *amts* — *amte* ou dit — *beamte*, *adj. sub.* receveur, *m.* employé (*m.*) d'une recette; — *kammer*, *f. spl.* chambre (*f.*) des finances, trésor, *m.*; — *kammermeister*, *m. s.* —, intendant (*m.*) des finances; — *meister*, *m. s.* —, receveur, *m.* trésorier, *m.* maître (*m.*) des comptes; — *meisteramt*, *n. c. t.* et *ou* — *meistererei*, *f. n.* trésorerie, *f.* recette, *f.* maison (*f.*) d'un receveur; — *rath*, *m. c. t.* conseiller (*m.*) des finances; — *rathung*, *f. n.* recette, *f.*; — *rechnungsschreiber*, *m. s.* —, secrétaire, *m.* ou greffier (*m.*) d'un bureau des finances; — *sache*, *n. s.* cause fiscale; — *schreiber*, *m. s.* —, greffier, *m.* ou secrétaire (*m.*) d'un bureau des finances; — *sekreter*, *m. s.* t. secrétaire (*m.*) des finances; — *verwalter*, *m. s.* —, administrateur (*m.*) des finances.

* **Rentat**, *adj. (rèn-ta-bél)*. rentable, lucratif, profitable, de rapport.

Rentbar, *adj. (rèn-târ)*. qui rapporte des rentes, qui donne des revenus.

* **Rente**, *f. n. (rèn-té)*. rente, *f.* revenu, *m.* annuité, *f.*

Rentei, *f. spl. (rèn-tai)*. recette, *f.* bureau (*m.*) des finances, *roy.* Rentei — *kammer*; — *kassenschein*, *m. s. t.* billet (*m.*) de la chambre des finances; — *schreiber*, *m. s.* —, greffier, *m.* secrétaire (*m.*) d'un bureau des finances; — *verwalter*, *m. voy.* Rentmeister.

1. **Renten**, *a. (rèn-tèn)*. rapporter, produire, rendre.

2. **Renten** — *a.* des rentes, des finances, des revenus, *roy.* Rent — *a.* —, *ab-* *lösung*, *f. n.* amortissement (*m.*) de la rente; — *anfall*, *f. n.* caisse (*f.*) de prévoyance; — *kassenschein* ou — *schein*, *m. s. t.* titre (*m.*) de rente; — *spieler*, *m. s.* —, celui qui joue à la hausse ou à la baisse, boursicotier, *m.*; — *steuer*, *f. n.* impôt (*m.*) sur la rente; — *umwandlung*, *f. n.* conversion (*f.*) de la rente; — *verzinsung*, *n. fct. fct.* Féod. rentier, *m.*

Reintenci, *f. spl. (rèn-tè-nai)*. ou **Reintier**, *f. spl. recette, f. ou bureau (m.) des finances.*

Reintener, *m. s. —, (rèn-tè-nèr)*. ou **Reintirer**, *m. s. —, voy. Reintirer* et **Reintier**, *rentier, m. capitaliste, m.*

Reinter, *m. voy. Pächter*.

Reintiren, *n. (rèn-ti-rèn)*. *pp. rentir, ar. baten, rendre, rapporter, être productif.*

Reintirer, *m. voy. Reintener*.

Reintner, *m. —, s. (rèn-tè-nèr)*. *rentier, m. || = in, f. neu, rentière, f.*

Reintneri, *f. en. (rèn-tè-nèr)*. *recette, f. bureau (m.) des finances.*

Reintiren, *a. (rèn-tri-rèn)*. *pp. rentit, Teil. rentraire. || = n. s. spl. rentraiture, f.*

Reintvers, *m. invar. (rèn-vèrs)*. *Man. croux (f.) au mur.*

Rep — *a. voy. Rist* — *a.*

Reparation, *f. en. (ré-pa-ra-ti-ôn)*. ou **Reparatur**, *f. en. réparation, f. — be-dürftig, adj. qui doit être réparé; en mauvais état; — fähig, adj. réparable, que l'on peut réparer; — werkstatt, f. n. Ch. de fer. atelier (m.) de réparation.*

Reparier, *a. de réparation, voy. Re-pa-ration; — faal, m. s. plur. — fält, atelier (m.) de réparation.*

Repariren, *a. (ré-pa-ri-rèn)*. *pp. reparir, réparer, raccommoder; rhabiller (m.) un moult.*

Repen, *a. (ré-pèn)*. *mouler du bois.*

Reper, *m. s. —, (ré-pèr)*. *mouleur (m.) de bois.*

Reperroit, *n. s. s. (ré-pèr-toir)*. ou **Reperitorium**, *n. s. pl. Répertoire, répertoire, m.*

Repetent, *m. en, en. (ré-pè-tèn't)*. *ré-pétiteur, m. maître (m.) de conférences, maître (m.) d'études.*

Repetir — *a. répétition; — feder, f. n. Horl. ressort (m.) à répétition; — geschütz, n. s. c. Artill. canon (m.) à balles; — gewehr, m. s. c. fusil (m.) à répétition; — kreis, n. s. c. Astr. cercle répétiteur; — maschine, f. n. répétitiveuse, f. — pistole, f. n. revolver, m. — rechen, m. s. —, Horl. rochet, m. crémaillère (f.) de pendule; — uhr, f. n. montre (f.) à répétition; — werk, m. s. c. Horl. ressorts, m. pl. ou rouage (m.) d'une montre à répétition.*

Repetiren, *a. (ré-pè-ti-rèn)*. *pp. repirt, répéter, repasser; Horl. être à répétition. || = n. s. spl. répétition, f.*

Repetition — *a. voy. Repetir* — *a.*

Repli, *n. s. s. (ré-pli)*. *Mil. repli, m. — posten, m. s. —, poste (m.) de secours; — Stellung, f. en. position (f.) de réserve.*

Repliren (nd), *v. (ré-pli-ti-rèn)*. *pp. replirt, replier, se replier.*

Replik, *f. en. (ré-plik)*. *Jur. réplique, f.*

Replizieren, *n. (ré-pli-ti-rèn)*. *pp. replirt, ar. baten, répliquer.*

Reponiren, *a. (ré-po-ni-rèn)*. *pp. repirt, mettre en place ou en réserve, mettre de côté.*

Repositorium, *n. s. pl. Reposieren*, *(ré-po-ti-to-ri-oum)*. *bibliothèque, f. — asier, m. tablettes, f. pl.*

Reppahn, *m. Reppuhn*, *n. etc. voy. Rethahn, etc.*

Repräsentant, *m. en, en. (ré-prè-zèn-tàn't)*. *représentant, m. Com. chargé (m.) de pouvoir; voyageur, m.*

Repräsentation, *f. en. (ré-prè-zèn-ta-ti-ôn)*. *représentation, f. exposition, f. description, f.*

Repräsentiren, *a. (ré-prè-zèn-ti-rèn)*. *pp. repräsentirt, représenter, figurer sur la scène, montrer, exposer.*

Repression, *f. pl. (ré-prè-zä-ti-ôn)*. *représailles, f. pl. rétorsion, f. — branden, user de représailles; — briefe, m. pl. Mar. lettre (f.) de marque ou de représailles.*

Reproduktion — *a. de reproduction, reproductif; — fähig, adj. reproductible; — kraft, f. spl. force ou vertu reproductrice.*

Reproduktiv, *adj. (ré-pro-douk-tif)*. *reproductif.*

Reproduktivität, *f. spl. (ré-pro-douk-ti-vi-tät)*. *reproductivité, f.*

Reproduziren, *a. (ré-pro-dou-ti-rèn)*. *pp. reproduzirt, reproduire. || = n. s. spl. et Reproduzierung, f. en. reproduction, f.*

Reps, *m. s. c. (réps)*. *voy. Rappé, Bot. colza, m.*

Republik, *f. en. (ré-pou-blik)*. *républicque, f. gouvernement républicain.*

Republikaner, *m. s. —, (ré-pou-bli-ka-nèr)*. *républicain, m. — sinn, n. s. spl. ou sentiments, principes républicains.*

Republikanisch, *adj. (ré-pou-bli-ka-nisch)*. *républicain; — schin sein, être partisan de la république, être dévoué à la cause républicaine.*

Republikanismus, *m. invar. spl. (ré-pou-bli-ka-nis-mous)*. *républicanisme, m.*

Repuls, *m. s. c. (ré-pouls)*. *Jur. déni, m. refus, m. dénégation, f.*

Repulsi, *a. (ré-poul-ti-rèn)*. *pp. repulst, Phys. et Jur. repousser.*

Repulsion — *a. ou Repulsiv* — *a. de répulsion; — kraft, f. spl. force repulsive ou de répulsion.*

Repulsiv, *adj. (ré-poul-tif)*. *répulsif.*

Reputirlich, *adj. (ré-pou-tir-lich)*. *convenable, honnête, décent comme il faut. || adv. convenablement, honnêtement, décentement.*

Requere, *f. n. (ré-kè-té)*. *requête, f. Cuis. pâte (f.) de requête.*

Requiem, *m. invar. (ré-kui-ém)*. *requiem, m. messe (f.) de requiem.*

Requirit, *m. en, en. (ré-kui-rèn't)*. *pétitionnaire, m. requéreur, m.*

Requiriten, *a. (ré-kui-ri-rèn)*. *pp. requirt, demander, exiger; Mil. requérir, mettre en réquisition, réquisitionner.*

Requisit, *n. s. en. (ré-kui-zit)*. *chose requise ou nécessaire, tout ce qui est nécessaire. || = en, n. pl. accessoires, m. pl.*

Requisiten — *a. du nécessaire, des accessoires; — bedarf, n. s. c. nécessaire, m. trousses (f.) pour accessoires; — wagen, m. s. — et —, caisson (m.) de parc ou d'artillerie, chariot (m.) télégraphique.*

Requisition, *f. en. (ré-kui-ti-ti-ôn)*. *réquisition.*

Requisition — *a. de réquisition; — fuhre, f. n. voiture (f.) de réquisition; — kommando, n. s. s. détachement envoyé pour faire une réquisition; — schein, m. s. c. bon (m.) de réquisition; — system, n. s. c. système (m.) de réquisition; — zettel, m. s. —, ou — schein, bon (m.) de réquisition.*

Reseda, *f. spl. (ré-zè-dè-t)*. ou **Resede**, *f. n. Resedentrunk, n. s. spl. réséda, m. wilt Reseda, réséda (m.) jaune.*

Resektion, *f. en. (ré-zèk-ti-ôn)*. *résection, f.*

Resektionsinstrument, *n. s. c. (ré-zèk-ti-ôn-in-strou-mèn't)*. *Chir. réssections, f. pl.*

Reservat, *n. s. c. (ré-zèr-vât)*. *réserve, f. réservoir, m.*

Reserve, *f. n. (ré-zèr-vè)*. *réserve, f. Mil. réserve (f.) de l'armée active ou de première ligne; stratagème —, réserve (f.) de l'armée active; tactique —, réserve (f.) de bataille; dit — n. cin-brufen, appeler les réserves ou les hommes du second ban; — abtheilung, f. n. détachement (m.) de seconde ligne ou de réserve; — abtheilung der telegraphie, détachement (m.) de réserve des télégraphes militaires; — anker, m. s. —, ancre (f.) de réserve; — armee, f. n. armée (f.) de*

réserve; — artillerie, f. spl. artillerie (f.) de réserve, artillerie (f.) d'un corps d'armée; — bekleidungsstück, n. p. effets, m. pl. ou vêtements (m.) de rechange; — beidag, m. s. c. Cava. pièces (f. pl.) de rechange pour le ferrement; — boot, n. s. pl. — bote, Mar. chaloupe (f.) de réserve; — brücken-train, m. s. spl. Mil. équipage (m.) de ponts de réserve; — capital, n. s. spl. fonds (m. pl.) de réserve; — corps, m. invar. corps (m.) de réserve, troupes (f. pl.) de réserve; — dienst, m. s. c. service (m.) de réserve; — feldbataillon, f. en. réserve (f.) d'approvisionnement en munitions pour troupes de campagne; — fonds, m. invar. fonds (m.) de réserve; — gespann, n. s. c. Mil. attelage (m.) haut-le-pied; — gut, n. s. c. Mar. rechange, m. vivres (m. pl.) de réserve; — infanterie, f. spl. infanterie (f.) de réserve; — kavallerie, f. spl. cavalerie (f.) de réserve, grosse cavalerie, cavalerie (f.) d'une division; — kette, f. n. Ch. de fer, chaîne (f.) de sûreté; — klinge, f. n. lame (f.) de rechange; — lazarett, n. s. c. ambulance (f.) de seconde ligne; — mann, m. s. c. Mil. réserviste, m. voy. Reservist; — mannschaft, f. en. Mil. la réserve, les réservistes, m. pl. — maschine, f. n. Ch. de fer. machine-pilote; — officier, m. s. c. officier (m.) de la réserve; — park, m. s. c. parc (m.) de réserve; — park der Artillerie, parc (m.) de munitions de campagne; — pflicht, f. en. obligation (f.) de servir dans la réserve; — pontonwagen, m. s. — et —, haquet, m. — schein, m. s. c. congé (m.) de libération du service actif; — schiffe, n. pl. Mar. réserve, f. — segel, n. s. —, Mar. voile (f.) de rechange; — stück, n. s. c. rechange, m. — schauwerk, n. s. c. cordages (m. pl.) de réserve ou de rechange; — theil, m. s. c. pièce (f.) de rechange, jeu (m.) des pièces de rechange; — theilbische, f. n. boîte (f.) avec des pièces de rechange pour le fusil; — truppen, f. pl. Mil. réserve, f. troupes (f. pl.) de réserve ou de seconde ligne, subsides, m. pl. — zim-mer, n. s. —, chambre (f.) de réserve.

Reserviren, *a. (ré-zèr-vi-rèn)*. *pp. resirt, réserver.*

Reservist, *m. en, en. (ré-zèr-vist)*. *Mil. soldat (m.) de la réserve ou de seconde ligne, réserviste, m.*

Reseziren, *a. (ré-zè-ti-rèn)*. *pp. resirt, Chir. réséquer, réséquer.*

Resident, *m. en, en. (ré-zè-dènt)*. *résident, m. || = in, f. neu, résidente, f.*

Residenzstelle, *f. n. (ré-zè-dèn-ti-ôn-stè-tè)*. ou **Residenzort**, *f. en. et Residenzur*, *f. en. charge (f.) de résidence, résidence, f.*

Residenz, *f. en. (ré-zè-dèntz)*. *résidence, f. capitale, f. ville (f.) où siège le gouvernement, palais (m.) du souverain ou du chef du gouvernement; — bewohner, m. s. —, habitant (m.) de la capitale ou de la résidence; — stadt, f. n. résidence, f. capitale, f.*

Residiren, *n. (ré-zè-ti-rèn)*. *pp. resirt, ar. baten, résider, demeurer, avoir sa demeure ou son siège.*

Residuum, *n. s. pl. Residuen*, *(ré-zè-dou-oum)*. *résidu, m. lie, f. fond, m. fèces, f. pl. du vin.*

Resigniren, *n. (ré-zè-gni-rèn)*. *pp. resirt, ar. baten, résigner, renoncer à, auf tw. (A) —, renoncer à qch, se désister de qch.*

Resinit, *m. s. spl. (ré-zè-nit)*. *Minér. résinite, f.*

Reskribiren, *a. (rés-kri-bi-rèn)*. *pp. resirt, expédier un rescrit, rescire.*

Reskript, *n. s. c. (rés-kript)*. *mandat, m. rescrit, m. ordonnance, f. déclaration, f.*

Resolut, *adj. (ré-zo-lout)*. *résolu, déterminé.*

Resolviren, *a. (ré-zol-vi-rèn)*. *pp. resirt, résoudre, dissoudre; sam. se décider, se résoudre, prendre un parti ou une résolution.*

***Resonanz**, *f. en. (rés-zo-nan'ts)*. Mus. résonnance, *f.* résonnement, *m.* — **reson**, *m. s. z.* ou — **resde**, *f. n.* Mus. résonnance, *f.* table (*f.*) d'harmonie; — **holz**, *n. c.* *et*, bois (*m.*) de résonnance; — **loch**, *n. c.* *et*, Mus. ouïe, *f.*

Resp. abrégé de **Respektive**, voy. **Respektive**, *solt*, ou, ou bien.

***Respekt**, *m. c.* *spl.* (*rèss-pèk-tif*). respect, *m.*; *jem.* (a) in — **halten**, tenir qn. à distance; — **los**, *adj.* sans respect; — **losigkeit**, *f. spl.* manque (*m.*) de respect; — **tage**, *m. pl.* jours (*m. pl.*) de grâce ou de faveur, délai, *m.*; — **voll**, *adj.* plein de respect, respectueux; — **widrig**, *adj.* irrespectueux, irrévérent, irrévérencieux; — **widrigkeit**, *f. spl.* irrévérence, *f.*

***Respektiren**, *a.* (*rèss-pèk-ti-rèn*). *pp.* *respektirt*, respecter, accueillir, faire honneur à, réserver bon accueil (à une traite).

***Respektiv**, *adj.* (*rèss-pèk-tif*). respectif, *adv.* respectivement.

Respektive, *adv.* (*rèss-pèk-ti-vé*). ou **Resp.** *solt*, ou bien, respectivement.

Respirations — *a.*, respiratoire, de la respiration; — **apparat**, *n. c.* *t.* appareil respiratoire; — **geräusch**, *n. c.* *spl.* bruit, *m.* *c.* murmure (*m.*) respiratoire; — **organ**, *n. pl.* organes (*m. pl.*) de la respiration.

***Respiro**, *n. s.* *spl.* (*rèss-pi-rô*). ou **Respit**, *m. s.* *spl.* *Com.* répit, *m.* délai, *m.*

***Respitag**, *m. c.* *t.* (*rèss-pi-täg*). *Com.* jour (*m.*) de grâce ou de répit, jour (*m.*) de faveur, délai, *m.*

***Respondent**, *m. en. en.* (*rèss-pon-dèn't*). répondant, *m.*; *Univers.* candidat (*m.*) qui soutient une thèse.

Respondentia, *n. pl.* (*rèss-pon-dèn-tzia*). prêt (*m.*) sur facultés.

***Respondiren**, *n.* (*rèss-pon-di-rèn*). *pp.* *respon-dirt*, *av.* *haben*, répondre, se porter garant, être caution. || *a.* répondre; *Univers.* soutenir une thèse.

***Repons**, *m. invar.* (*rèss-pon's*). réponse, *f.* rescrit, *m.*; — **gelber**, *n. pl.* réponse, *f.*

***Respondorium**, *n. s. plur.* *Respondorien*. (*rèss-pon-zo-rioum*). Mus. répons, *m.*

Reisbaum, *m. c.* *z.* *t.* (*rèss-baoum*). *Charp.* poutre, *f.*

1. **Reisen**, (*rèss-sèn*). *Min.* creuser, tailler. || *n. s.* *spl.* action (*f.*) de creuser.

2. **Reisen**, *m. s.* —, fossé (*m.*) pour le lavage du minerai, canal (*m.*) à laver le minerai.

***Reisort**, *m. et n.* *c.* *t.* (*rèss-ort*). *Jur.* ressort, *m.* juridiction, *f.* département, *m.*

***Reisortiren**, *n.* (*rèss-ort-ti-rèn*). *pp.* *reisortirt*, *av.* *haben*, relever de, être du ressort ou du département de; *zu th.* (b) —, ressortir à qch., relever de qch.

***Rest**, *m. c.* *t.* (*rèst*). **reste**, *m.* restant, *m.*; *Com.* reliquat, *m.* surplus, *m.* excédant, *m.* décompte, *m.* arrérage, *m.* arriéré, *m.* (d'une rente); *Jur.* décompte, *m.* reliquat, *m.* coupon, *m.* (d'étoffe), coupure, *f.* déchet, *m.*; *Cuis.* desserte, *f.* restes, *m. pl.*; *Arith.* reste, *m.* excès, *m.* différence, *f.*; *Chim.* résidu, *m.*; *im — c'tin* ou *bleiben*, être ou demeurer débiteur; *cin* — *stehn*, *Chim.* former un dépôt; *Financ.* détourner les fonds de sa recette; *jem.* (b) *den — abten*, achever qn., donner à qn. le coup de grâce; *fam.* donner le coup du lapin; — *be tand*, *m. c.* *z.* *t.* reste, *m.* restant, *m.*; — **journal**, *n. s.* *t.* registre (*m.*) pour les affaires pendantes non expédiées; — **ort**, *m. c.* *z.* *t.*, *Mar.* lieu (*m.*) de reste; — **seitung**, *f. en.* détournement des fonds (*parl.* d'un caissier); — **zahlung**, *f. en.* paiement (*m.*) de l'arrière; — **zettel**, *m. s.* —, *Min.* mémoire (*m.*) du résidu.

***Restant**, *m. en. en.* (*rèss-tan't*). reliquataire, *m.* || *en. m. pl.* postes arriérés; *Com.* rossignols, *m. pl.*

Reliquat — *a.*, reliquataire, ce qui reste; — **buch**, *n. c.* *z.* *t.* ou — **liste**, *f. n.* registre (*m.*) des reliquataires.

***Reiten**, *n. voy.* *Reitren*.

***Reitren**, *n.* (*rèss-ti-rèn*). *pp.* *reitirt*, *av.* *haben*, être de reste ou en excédant, rester encore dû, être arriéré, être débiteur ou en reste, manquer.

***Reitstren**, *n.* (*rèss-zoul-ti-rèn*). *pp.* *reitstirt*, s'ensuivre, résulter, être la conséquence ou la suite de; *reitstirtend*, résultant; *reitstirtend Kraft* ou *dit* *Reitstirtend*, *adj. sub.* résultante, *f.*

***Retablissementsgeld**, *n. c.* *t.* (*rè-ta-bli-sse-men'ts-guèld*). *Mil.* somme payée après une campagne aux officiers qui ont repris du service.

***Retardat**, *n. c.* *t.* (*rè-tar-dât*). travail arriéré; *Min.* reprise, *f.*; — **fupe**, *f. n.* ou — **heil**, *m. c.* *t.* part (*f.*) de reprise, action (*f.*) en reprise.

***Retirade**, *f. n.* (*rè-ti-ra-dé*). retraite, *f.*; *Fortif.* retirade, *f.* retranchement, *m.*; *fam.* lieu (*m.*) de retraite ou de repos, cachette, *f.* cabinets (*m. pl.*) d'aisance, latrines, *f. pl.*

Retirir — *a.*, de retraite; — **haben**, *m. s.* —, *Artill.* crochet (*m.*) de retraite; — **tau**, *n. c.* *t.* *Artill.* prolonge, *f.*

***Retiriren**, *n.* (*rè-ti-ri-rèn*). *pp.* *reitirt*, *ac.* *sein* et *sich* — *r.* retirer, se retirer; *Mil.* battre en retraite; *Escr.* lâcher ou rompre la mesure.

***Retorte**, *f. n.* (*re-tor-té*). cornue, *f.* retorte, *f.* matras, *m.*

***Retrairen**, *a.* (*rè-tra-hi-rèn*). *pp.* *reitirt*, retirer.

1. **Retraite**, *f. n.* (*re-trè-té*). *Mil.* retraite, *f.*; *dit* — **blain**, sonner la retraite.

2. **Retraite** — *a.* ou **Retraiten** — *a.*, de retraite; — **pension**, *f. n.* pension (*f.*) de retraite; — **schnip**, *m. s.* *spl.* coup (*m.*) de canon pour la retraite du soir.

Retts — *a.*, de sauvetage, de salvage; — **gebühr**, *f. spl.* droit (*m.*) de salvage ou de sauvetage; — **los**, *adj.* perdu, sans secours, qui ne peut être sauvé.

Retten, *a.* (*rè-tèn*). **sauver**; délivrer de, tirer de, arracher à; *naut.* — *sein* ne plus pouvoir être secouru, être perdu sans ressource ou sans retour; *jem.* (b) *das Leben — sauver la vie à qn.*; *jem.* (v) *aus dem Wasser — ou vom Untertun* — tirer qn. de l'eau; *jem.* (a) *vom Tode —* arracher qn. à la mort, ramener qn. à la vie, sauver la vie à qn.; *vom Retten* — arracher qn. à une perte certaine, soustraire qn. à sa perte. || **sich** — *r.* se sauver; *sich vor jem.* (b) — échapper aux poursuites de qn.; *sich aus einer Gefahr —* échapper à un danger; *sich vor dem Feind —* échapper à l'ennemi; *fig.* *ich kann mich vor diesem Weibchen nicht —* je ne puis me débarrasser de cet homme; *reitend*, qui sauve, secourable, sauveur. || *n. s.* *spl.* *et Rettung*, action (*f.*) de sauver, délivrance, *f.* sauvetage, *m.*

1. **Retter**, *m. s.* —, (*rè-tèr*). sauveur, *m.* libérateur, *m.*; *poët.* ange (*m.*) de salut; *Mar.* sauveur, *m.*; *Chass.* levrier dressé à empêcher les autres chiens de déchirer leur prise. || *in*, *f. n.* libératrice, *f.*

2. **Retter** — *a.*, voy. **Rettung** — *a.*

Reitig ou **Reitich**, *m. s.* *t.* (*rè-ti-tsch*). *Bot.* raifort cultivé, rave, *f.* radis, *m.* navet, *m.*; *schwarz* — radis noir, raifort (*m.*) des Parisiens; — **feilen**, *m. s.* *spl.* raphanisme, *m.*; — **rübe**, *f. n.* raifort cultivé; — **salat**, *m. c.* *spl.* salade (*f.*) de ou au raifort; — **fame**, *m. n.* *spl.* graine (*f.*) de raifort; — **schnecke**, *f. n.* *Zool.* radis, *m.*; — **stote**, *f. n.* silique (*f.*) du raifort.

Rettung, *f. en.* (*rè-toung*). action (*f.*) de sauver ou de délivrer, salut, *m.* délivrance, *f.* conservation, *f.*; *Relig.* salvation, *f.*; *Mar.* sauvetage, *m.* sauvetage, *m.*; *ohne — sein* — perdu sans espoir ou sans ressource.

Rettungs — *a.*, de secours, de sauvetage; — **anker**, *m. s.* —, ancre (*f.*) de

salut; — **apparat**, *m. c.* *t.* *Mar.* engin, *m.* ou appareil (*m.*) de sauvetage; — **bale**, *f. n.* ou — **boje**, *Mar.* bouée (*f.*) de sauvetage; *br* — **bedürftige**, *adj. sub.* qui a besoin d'être sauvé; — **boje**, *f. n.* bouée (*f.*) de sauvetage; — **boot**, *n. c.* *t.* *et* — **bôte**, *Mar.* barque, *f.* bateau, *m.* ou chaloupe (*f.*) de sauvetage; — **brücke**, *f. n.* *fig.* planche (*f.*) de salut; — **floß**, *n. c.* *spl.* radeau (*m.*) de sauvetage; — **gurt**, *m. c.* *t.* ou — **gürtel**, *m. s.* —, bouée, *f.* ou ceinture (*f.*) de sauvetage; — **los**, *adj.* qui ne peut être sauvé, perdu, sans espoir de salut; — **los dalican**, être perdu sans ressource ou sans retour, être dans un état désespéré; *die Artzt haben ihn — los aufgegeben*, les médecins l'ont condamné; — **losigkeit**, *f. spl.* état désespéré; — **maschine**, *f. n.* appareil (*m.*) de sauvetage; — **medaille**, *f. n.* médaille (*f.*) de sauvetage; — **mittel**, *n. s.* —, moyen, *m.* ou planche (*f.*) de salut, remède, *m.* ressource, *f.*; — **rafele**, *f. n.* *Mar.* porte-amarré ou porte-amarré, *m.*; — **rolle**, *f. n.* trousse (*f.*) contenant tout ce qui est nécessaire pour les premiers soins à donner aux asphyxiés; — **salbe**, *f. spl.* *Pharm.* onguent mercuriel; — **schrit**, *f. n.* écrit (*m.*) de réhabilitation; *Jur.* salvations, *f. pl.*; — **versuche**, *m. pl.* essais, *m. pl.* ou tentatives (*f.*) de sauver qn.; — **wesen**, *n. s.* *spl.* le sauvetage.

Reu — *a.*, de repentir, de regret; — **frist**, *f. spl.* *Mil.* délai (*m.*) de repentir; — **geld**, *n. c.* *spl.* ou — **handlohn**, *m. c.* *spl.* arrhes, *f. pl.* dédit, *m.* forfait, *m.*; *Jur.* folle-enchère, *m.*; — **kauf**, *m. c.* *spl.* dédit, *m.* folle enchère; — **los**, *adj.* qui ne se repent pas; — **müthig**, *adj.* repentant, contrit; d'un air repentant; — **schrit**, *m. c.* *spl.* démarche (*f.*) de repentir; — **stimme**, *f. spl.* voix (*f.*) qui annonce le repentir; — **thranen**, *f. pl.* larmes (*f. pl.*) de repentir; — **voll**, *adj.* ou *Reuevoll*, plein de repentir, touché de repentir, contrit, pénitent.

Reue, *f. spl.* (*rei-e*). repentir, *m.* repentance, *f.* regret, *m.*; *Relig.* contrition, *f.* componction, *f.* repentance, *f.*; — **empfinden**, éprouver du repentir, être touché de repentir, se repentir; — **voll**, *adj.* voy. *Reuevoll*.

Reuen, *f. n.* (*rei-en*). *av.* *haben*, causer du repentir, faire éprouver ou concevoir du repentir ou des regrets; *sein Geld ruet ihm*, il regrette l'argent qu'il a donné, *ich lasse mich nicht zude ou nicht zude —* je me repens de qch.; *es ruet mich sehr*, je me repens, je regrette bien, j'ai bien du regret; *es soll ihn nicht —*, il ne s'en repentira pas, il n'aura pas à s'en repentir.

Reuer, *m. s.* —, (*rei-èr*). repentir, *m.* pénitent, *m.* homme repentant. || *in*, *f. n.* pénitente, *f.* repentante, *f.*

Reuig, *adj.* (*rei-ig*). repentant, touché du repentir, contrit, pénitent. || *adv.* d'un cœur contrit, avec un profond repentir, d'un air repentant.

Reufe, *f. n.* (*rei-zé*). Pèche, nasse, *f.* claie, *f.* bure, *f.* bîre, *f.* bouteille, *f.*

Reuße, *m.* *Reugland*, *n. voy.* *Ruße*, *Rußland*.

***Reußein**, *n. s.* *spl.* (*rei-ssin*). *Min.* reussine, *f.* reussite, *f.*

***Reußiren**, *n.* (*rè-ou-ssi-rèn*). *pp.* *reußirt*, *av.* *haben*, reussir.

Reut, *n. c.* *t.* (*reut*). ou **Reutfeld**, *n. c.* *t.* *et* **Reutland**, *n. c.* *z.* *t.* *Agr.* novale, *f.* terre, *f.* ou place nouvellement défrichée, champ défriché; — **gabel**, *f. n.* fourche, *f.*; — **hade**, *f. n.* houe, *f.* hoyau, *m.* sarcloir, *m.* sapette, *f.*; — **halbe**, *f. n.* *Min.* tertre (*m.*) de lavures de mine; — **haue**, *f. n.* houe, *f.* hoyau, *m.* sarcloir, *m.*; — **horn**, *n. c.* *spl.* bête (*m.*) de novale; — **Frage**, *f. n.* croc, *m.* râble, *m.*; — **maus**, *f. z.* *t.* rat (*m.*) de champs; — **spaten**, *m. s.* —, bêche (*f.*) à défoncer ou à défricher, bêche (*f.*) à sarcler; — **spatenhüter**, *m. s.* —, dime (*f.*) des novales.

Reute, *f. n.* (*rei-té*). *Agr.* défrichement, *m.* déracinement, *m.*; action (*f.*)

de déraciner ou d'extirper. | 2. houe, *f.* boyau, *m.* sarcloir, *m.* serpette, *f.*

1. **Reuten**, *a.* (rœi-tèn). déraciner, extirper, sarcler, défricher.

2. **Reuten**, *n.* voy. Reiten.

1. **Reuter**, *m.* é. —, (rœi-tèn). celui qui déracine, celui qui défriche, défricheur, *m.* | 2. crible, *m.* tamis, *m.*

2. **Reuter**, *m.* Reuterei, *f.* voy. Reiter. Reuterei.

* **Reveille**, *f.* spl. (ré-vail-lé). ou **Reveille**, *f.* spl. Mil. réveil, *m.* diane, *f.* — blasen, sonner le réveil.

* **Reverberir** —, à réverbère, à réflecteur; — feu, *n.* spl. feu (*m.*) de réverbère; — lampe, *f.* n. lampe (*f.*) à réflecteur; — open, *m.* é. z. fourneau, *m.* ou four (*m.*) à réverbère; — schirm, *m.* c. s. réflecteur, *m.*

* **Reverberiren**, *a.* (ré-vér-bé-ri-rèn). pp. reverberirt, réverbérer. réfléter.

* **Reverenz**, *f.* en. (ré-vér-èn'tz). révérence, *f.* salut, *m.* salutation, *f.*

* **Revers**, *m.* c. t. (ré-vèrs). 1. revers, *m.* cousson, *m.* (d'une médaille). | 2. promesse faite en échange d'une autre; lettre reverse, contre-lettre, *f.* contre-billet, *m.* Mil. revers, *m.* ciné — unterdrücken, signer un engagement; — böschung, *f.* en. talus (*m.*) du revers de la tranchée; — brief, *m.* c. t. lettre (*f.*) de revers; — galerie, *f.* n. galerie flanquante de la contrescarpe; — graf, *m.* en. cn. comte médiat; — kaponnière, *f.* n. Fortif. caponnière (*f.*) de la contrescarpe; — katematte, *f.* n. galerie casematée sous le chemin couvert; — mauern, *f.* n. Fortif. parados, *m.*; — ur-funde, *f.* n. lettre reverse.

* **Reversalien**, *f.* pl. (ré-vér-za-liên). reversales, *f.* pl. lettres reversales.

* **Reversi**, *n.* é. spl. (ré-vér-tzi). ou **Reversino**, *n.* é. spl. Jeu. reversi, *m.* r-versis, *m.*

* **Revetement**, *n.* é. s. (ré-vè-tè-mèn't). mur (*m.*) de revêtement; anlagend —, revêtement mort ou terrassé; ganté —, revêtement (*m.*) de 8 à 10 mètres de haut; hâltet —, demi-revêtement, *m.*; tottè —, mur plein du talus.

Revidirbogen, *n.* é. —, (ré-vi-dir-bô-g-èn). Typ. tierce, *f.*

* **Revidiren**, *a.* (ré-vi-di-rèn). pp. revidirt, examiner, vérifier, revoir, reviser, faire la révision ou la vérification de; Typ. lire la tierce; Mil. die Posten —, faire la ronde des postes. || =, *n.* é. spl. examen, *m.* vérification, *f.* Artif. — des Zündlöcher, inspection, *f.* ou examen (*m.*) de la lumière.

* **Revier**, *n.* c. t. (ré-vir). district, *m.* canton, *m.* section, *f.* quartier, *m.* contrée, *f.* For. garde, *f.* district forestier; Chass. quète, *f.* dir — beamte, *adj.* sub. Min. ingénieur (*m.*) des mines; — beandlung, *f.* spl. Mil. traitement (*m.*) à la chambre; — forstler, *m.* é. —, forestier (*m.*) d'un district, garde-général, *m.*; — jäger, *m.* é. —, chasseur, *m.*; — frant, *adj.* Mil. retenu malade à la chambre; dir — franté, *adj.* sub. malade (*m.*) à la chambre; — frankenstube, *f.* n. infirmerie (*f.*) régimentaire.

* **Revieren**, *n.* (ré-vi-rèn). pp. revirt, av. haben, Chass. fureter, fouiller, chercher, quêter.

* **Revision**, *f.* en. (ré-vi-zion'). révision, *f.* Typ. correction, *f.*

* **Revisor**, *m.* é. cn. (ré-vi-zor). réviseur, *m.* vérificateur, *m.*

* **Revolte**, *f.* n. (ré-vol-té). révolte, *f.* émeute, *f.* sédition, *f.* soulèvement, *m.*

* **Revoltiren**, *n.* (ré-vol-ti-rèn). pp. revoltirt, av. haben, se révolter, se soulever, s'émeuter, se mettre en révolution, s'insurger.

* **Revolution**, *f.* en. (ré-vo-lou-tzion'). révolution, *f.* insurrection, *f.* soulèvement, *m.* Astr. révolution, *f.* (d'une planète).

* **Revolutionär**, *adj.* (ré-vo-lou-tzio-nêr). révolutionnaire, *adj.* Artif. —

Metzger, procédè (*m.*) des tonnes. || *m.* é. c. révolutionnaire, *m.* insurgé, *m.*

* **Revolutioniren**, *a.* (ré-vo-lou-tzio-ni-rèn). pp. revolutionirt, soulever, insurger, amener, révolutionner.

Revolutions —, de la révolution, révolutionnaire; — fric, *m.* c. t. guerre (*f.*) révolutionnaire ou de la révolution; — mann, *n.* c. t. r. révolutionnaire, *m.* factieux, *m.* insurgé, *m.*; — fucht, *f.* spl. esprit, *m.* ou tendance (*f.*) révolutionnaire; — tribunal, *n.* é. c. tribunal (*m.*) révolutionnaire.

* **Revolver**, *n.* é. t. (ré-vol-vèr). revolver, *m.* pistolet, *m.*; — büchse, *f.* n. carabine-revolver; — kanon, *f.* n. canon (*m.*) à balles.

* **Revue**, *f.* n. (ré-vu). revue, *f.* inspection, *f.* revision, *f.*; — geicht, *m.* c. t. gratification accordée aux sous-officiers et aux hommes après une revue du souverain.

* **Rezensent**, *m.* en. cn. (ré-zèn-zèn't). censeur, *m.* critique, *m.* (d'un journal).

* **Rezension**, *f.* en. (ré-zèn-zion'). compte-rendu, *m.* critique, *f.* analyse, *f.*

* **Rezensiren**, *a.* (ré-zèn-zi-rèn). pp. rezensirt, critiquer, analyser, rendre compte de qch, faire la critique ou l'analyse de.

* **Rezepisse**, *n.* é. s. (ré-zé-pi-ssé). reçu, *m.* récépissé, *m.*

* **Rezept**, *n.* c. t. (ré-zépt). recette, *f.* Méd. ordonnance, *f.* prescription (*f.*) du médecin, formule, *f.*; — mäßig, *adj.* suivant l'ordonnance.

* **Rezeptarius**, *m.* sing. inv. plur. Receptarien, (ré-zépt-a-ri-ous). aide-pharmacien, *m.*

Rezeptir —, des ordonnances; — buch, *n.* c. t. r. formulaire (*m.*) pharmaceutique; recueil (*m.*) d'ordonnances; — kunst, *f.* spl. art (*m.*) pharmaceutique, art (*m.*) de formuler.

* **Rezeptiren**, *a.* (ré-zépt-ti-rèn). pp. rezeptirt, formuler ou faire une ordonnance.

* **Rezeß**, *m.* ißt, it, (ré-tzèss). 1. reçes, *m.* décret, *m.* pacte, *m.* compromis, *m.* | 2. plaidoirie, *f.* plaidoyer, *m.* | 3. arrerage, *m.* arrière, *m.*; reliquat, *m.* reste, *m.*; dette, *f.*; — buch, *n.* c. t. r. Min. registre (*m.*) des dettes d'une mine; — schreiber, *m.* é. —, registraire, *m.*; — schuld, *f.* en. dette (*f.*) comptable d'une mine.

* **Rezeßiren**, *n.* (ré-tzè-ssi-rèn). pp. rezeßirt, av. haben, faire un traité ou un pacte, arrêter les conditions de.

* **Rhabarbarin**, *n.* é. spl. (ra-bar-ba-ri-n'). Chim. rhéne, *f.*

* **Rhabarber**, *m.* é. spl. et *f.* spl. (ra-bar-bèr). Bot. rhubarbe, *f.*; süßlicher —, rhubarbe australe; rüchser —, rhubarbe (*f.*) de Moscovie; fränschlicher —, rhubarbe (*f.*) de France; bitter —, rhubarbe (*f.*) compacte; weinigt —, teinture (*f.*) de rhubarbe vineuse; bandformiger —, rhubarbe palmée; — auszug, *m.* c. t. spl. extrait (*m.*) de rhubarbe; — baum, *m.* c. t. r. bourdaine, *f.*; — beere, *f.* n. Bot. fruit (*m.*) du vinetier, — extrakt, *m.* ou *n.* c. t. spl. Pharm. extrait (*m.*) de rhubarbe; — paste, *f.* n. gâteau, *m.* ou pâte (*m.*) aux tiges de rhubarbe; — pflanze, *f.* n. rhubarbe, *f.*; — pulver, *n.* é. spl. poudre (*f.*) de rhubarbe, rhubarbe (*f.*) en poudre; — tinktur, *f.* spl. teinture (*f.*) de rhubarbe; — wurzel, *f.* n. racine (*f.*) de rhubarbe.

* **Rhapontik**, *f.* spl. (ra-pon'-tik). 1. Bot. rhapontic, *m.* | 2. onagre, *f.* grande centaurée, patience, *f.*

* **Rhapsode**, *m.* n. n. (rap-sô-dé). ou **Rhapsodist**, *m.* en. cn. rapsode, *m.*

* **Rhapsodie**, *f.* n. (rap-sô-di). rapsodie ou rhapsodie, *f.*

* **Rhapsodisch**, *adj.* (rap-sô-dich). rapsodique ou rhapsodique, || adv. de ou en rapsode, comme un rapsode.

Rhät, *m.* voy. Rhätier.

Rhätien, *n.* é. (ré-tzèn). ou **Rhätien**, *n.* é. Géogr. la Rhétie.

Rhätier, *m.* é. —, (ré-tzîr). habitant (*m.*) de la Rhétie, Rhétien, *m.* || = in, *f.* nen, Rhétienne, *f.*

Rhätisch, *adj.* (ré-tich). de la Rhétie, rhétien, rhétique; dic — en Alpen, Géogr. Alpes (*f.* pl.) Rhétiques.

Rade, *f.* n. (ré-dé). Mar. rade, *f.*; beschloffen —, bonne rade, rade close; offen —, rade ouverte; ein Schiff auf die — legen, rader un navire; — los, *adj.* désarmé, dégradé; — los werden, être désarmé.

Raden, *a.* (ré-dèn). Mar. équiper, grèer, armer (un bâtiment). || =, *n.* é. spl. grèement, *m.* équipement, *m.* voy. Rêdung.

Rader, *m.* é. —, (ré-dèr). 1. Mar. armateur, *m.* frèteur, *m.* propriétaire, *m.* | 2. grèeur, *m.*

Raderci, *f.* spl. (ré-dé-rai). 1. grèement, *m.* armement, *m.* équipement, *m.*; frèt, *m.* frètement, *m.*; — traben, être armateur. || 2. *f.* en. société (*f.*) d'armateurs.

Rêdung, *f.* en. (ré-doung'). grèement, *m.* équipement, *m.* les agrès, *m.* pl.

Rhein, *m.* é. (rain). Géogr. Rhin, *m.*; dießts —, le —, cisrhenan; jenseits —, transrhenan; — auge, *f.* n. Zool. truite saumonée du Rhin; — Bâren, *n.* é. Géogr. Bavière rhénane; — blume, *f.* n. Bot. immortelle (*f.*) des sables; — brücke, *f.* n. pont (*m.*) sur le Rhin; — bund, *m.* c. t. spl. Géogr. confédération (*f.*) du Rhin, confédération rhénane; — bündisch, *adj.* de la confédération du Rhin; — deich, *m.* c. t. digue (*f.*) du Rhin; — diamant, *m.* c. t. spl. caillou (*m.*) du Rhin; — dorf, *n.* c. t. r. village situé sur les bords du Rhin; — fahrt, *f.* en. voyage (*m.*) sur les bords du Rhin; — fahrzeug, *n.* c. t. r. bateau, *m.* embarcation (*f.*) du Rhin; — fall, *m.* c. t. spl. cataracte, (*f.*) ou chute (*f.*) du Rhin; — feld, *n.* é. ou — felden, *n.* é. Géogr. Rheinfelden, *m.* Rhinfeld, *m.*; — festung, *f.* en. forteresse située sur le Rhin; — fisch, *m.* c. t. poisson (*m.*) du Rhin; — fischerei, *f.* en. pêche (*f.*) sur le Rhin; — fluss, *m.* ißt, spl. le cours du Rhin, le Rhin; — fürst, *m.* en. cn. prince rhénan; — gaur, *m.* ou *n.* c. t. Géogr. le Rhingau, le Rheingau; — gauer, *m.* é. —, habitant (*m.*) du Rhingau; — gebirge, *n.* é. —, montagnes, *f.* pl. ou collines (*f.* pl.) sur les bords du Rhin; — gegen, *f.* en. contrée située sur le Rhin, environs (*m.* pl.) du Rhin; — gold, *n.* c. t. spl. rheingold, *m.* or (*m.*) du Rhin, or (*m.*) d'alluvion; — graf, *m.* en. cn. rhingrave, *m.*; — grafenwürde, *f.* spl. et — grafenschaft, *f.* spl. rhingraviat, *m.* comté (*m.*) du Rhin; — gräf, *f.* nen, comtesse (*f.*) du Rhin, rhingrave, *f.*; — herr, *m.* n. cn. maître (*m.*) des ports; — Oeffnen, *n.* é. Géogr. la Hesse rhénane; — Riefel, *m.* é. —, Minér. caillou, *m.* ou diamant (*m.*) du Rhin; — kreis, *m.* c. t. spl. cercle (*m.*) du Rhin; — lach, *m.* c. t. Zool. saumon (*m.*) du Rhin; — land, *n.* c. t. r. pays situé sur le Rhin; — lande, *n.* pl. provinces rhénanes; — ländler, *m.* é. —, ou — ländlerin, *f.* nen, habitant, *m.* ou habitante (*f.*) des bords du Rhin ou des provinces rhénanes; — ländisch, *adj.* rhénan, du Rhin; — ländlerisch Wein, vin (*m.*) du Rhin; — ländlerisch Fuß, pied (*m.*) rhinlandique ou rhénan; — lanfe, *f.* n. ou — ant, Zool. truite saumonée du Rhin; — lied, *n.* c. t. r. chanson (*f.*) du Rhin; — pfalz, *f.* Géogr. le Palatinat; — Preußen, *n.* é. Géogr. la Prusse rhénane; — provinz, *f.* en. province rhénane; — reite, *f.* n. voyage (*m.*) sur les bords du Rhin; — salm, *m.* c. t. r. saumon (*m.*) du Rhin; — schanze, *f.* n. Mil. lignes (*f.* pl.) du Rhin; — schiffahrt, *f.* en. Mar. navigation (*f.*) sur le Rhin; — schiff, *n.* Zool. frégate, *f.*; — schiff, *n.* Ornith. hirondelle (*f.*) de rivage; — sprung, *m.* c. t. spl. cataracte, (*f.*) ou chute (*f.*) du Rhin; — stadt, *f.* — vill. située sur les bords du Rhin; — strom, *m.* c. t. spl. le Rhin; — taucher, *m.* é. —,

Ornith. petit harle huppé; —*thal*, n. c. s. pl. vallée (f.) du Rhin; —*überfahrt*, f. m. ou —*übergang*, m. c. s. t. passage (m.) du Rhin; —*ufer*, n. c. s. rive (f.) du Rhin; —*weite*, f. n. Bot. peuplier (m.) du Rhin; —*wein*, m. c. s. vin (m.) du Rhin.

Rheinisch, adj. (vri-nich). ou *Reins-ländisch*, rhénan. provenant du Rhin.

* *Rhetor*, m. s. en. (re-tor). rhéteur, m.

* *Rhetoriser*, m. s. —, (ré-to-ri-sèr). 1. rhétoricien, m. élève (m.) de la classe de rhétorique. | 2. professeur (m.) de rhétorique.

* *Rhetorisch*, adj. (re-to-nich). de rhétorique, rhétoricien; — *Rhetor*, classe (f.) de rhétorique, la rhétorique. || adv. en rhétoricien.

* *Rheuma*, n. voy. Rhumatismus.

* *Rheumatisch*, adj. (rœi-ma-tich). Méd. rhumatismal, rhumatique.

* *Rheumatismus*, m. sing. invar. pl. Rheumatismen, (rœi-ma-tis-mous). rhumatisme, m. p. en — leint, rhumatisant.

* *Rhinocer*, n. s. —, (ri-no-tzér). ou *Rhinocéros*, n. c. s. t. Zool. rhinocéros, n.

* *Rhizolith*, m. en. en. (ri-tzo-lit). Minér. rhizolithe, m.

* *Rhodian*, n. s. spl. (rœu-a-din'). Chim. rhéadine, f.

* *Rhodan*, n. s. spl. (rô-dan'). Chim. sulcoxyanogène, m.

Rhodes, n. s. (rô-dèn). ou *Rhodos*, n. n. c. s. t. Geogr. Rhodie ou Rhodus, Geogr. Rhodes, f. pl.

Rhodier, m. s. —, (rô-dièr). ou *Rhodie*, m. s. —, habitant (m.) de Rhodes. *Rhodian*, m. Rhodote, m. || adj. invar. rhodiot, rhodote.

Rhodie, n. invar. (rô-tis). ou *Rhodus*, Geogr. Rhodes, f. pl.

Rhodiisch, adj. (rô-diich). rhodiot, rhodote, des Rhodes.

Rhodier —, de Rhodes; —*holz*, n. c. s. pl. bois (m.) de Rhodes, rose-bois, m. s. —, mur; f. en. orpin (m.) rose ou à odeur de rose.

Rhodus, n. voy. Rhodie.

* *Rhombisch*, adj. (rôm-bich). losangé, en losange, rhombé, rhombique, rhomboidal, rhomboidique, Minér. rhombifère.

* *Rhombit*, m. en. n. (rôm-bit). H. nat. rhombite, f.

* *Rhombocèr*, n. s. —, (rôm-bo-è-dèr). Math. rhombocèr, m.

* *Rhombocètrisch*, adj. (rôm-bo-è-dèr). Math. rhombocètrique.

* *Rhomboid*, n. c. s. t. (rôm-bo-id). Math. rhomboïde, m.

* *Rhomboidalrhombocèr*, n. s. —, (rôm-bo-i-dal-do-è-ha-è-dèr). Math. dodecaèdre rhomboidal.

* *Rhomboid*, f. n. (rôm-bo-i-de). rhomboïde, m.

* *Rhomboidisch*, adj. (rôm-bo-i-di-ch). rhomboïdique.

* *Rhombus*, m. sing. invar. plur. *Rhomben*, (rôm-bous). Math. losange, m. carreau, m. rhombe, m.

* *Rhumb*, m. c. s. t. (rœum'b). Mar. rhumbe, m.

* *Rhythmisches*, adj. (rit-mich). rythmique, rythmé, cadencé.

* *Rhythmus*, m. sing. invar. plur. *Rhythmen*, (rit-mous). cadence, f. rythme, m.

Rippe, f. voy. Rippe.

Ricken, a. (rib-bèn). teiller, tiller.

* *Ricambio*, m. et n. s. s. (ri-cam'-bo). échange, m. troc, m.

Richard, n. (ri-gard'). n. pr. Richard, m.

1. *Nicht*, n. c. s. t. (nicht). voy. Gericht, plat, m. mets, m.

2. *Nicht* —, de direction; du uge, voy. Nichter-Richtungs-; —*balten*, m. s. —, traverse, f; —*baum*, m. c. s. t.

Charp. arbre (m.) de poulie; *Artill.* levier (m.) de pointage, échoppe, f; *Ch.* de fer. pièce (f.) à dresser, levier (m.) à ripier; —*beit*, n. c. s. t. hache (f.) du bœuf; —*bier*, n. c. s. t. fam. bière (f.) du bouquet; —*blech*, n. c. s. t. spl. calibre, m; —*blei*, n. c. s. t. spl. niveau (m.) de plomb (m.) à plomb; —*block*, m. c. s. t. bilot, m; —*bock*, m. c. s. t. chère (f.) de place; —*brett*, n. c. s. t. *Bij.* triboulet, m; *Artill.* fronteau (m.) de mire; —*bühne*, f. spl. échafaud, m; —*cifen*, n. s. —, fer (m.) à dresser, dresseur, m; *Artill.* fronteau (m.) de mire, dresseur, m; *Serr.* gratoir, m; —*cille*, f. spl. étalon (m.) d'aune; —*cifen*, n. s. —, *Champ.* festin, m. banquet, m. régál, m; —*fahndchen*, n. s. —, *Mil.* guidon, m. jalon (m.) à drapeau; —*fahler*, m. s. —, *Arm.* défaut (m.) de dressage; —*gewicht*, n. c. s. t. *Horl.* règle, f; —*haken*, m. s. —, crochet (m.) à dresser; —*hammer*, m. s. —, *For.* marteau plaineur; *Coutell.* dresseur, m; —*haus*, n. c. s. t. fam. hôtel (m.) de ville, maison communale; —*hebebaum*, m. c. s. t. ou —*hebel*, m. s. —, *Artill.* levier directeur; —*hebelring*, m. c. t. *Artill.* anneau (m.) de levier de pointage; —*hebelträger*, m. pl. ou —*hebel-träger*, m. pl. *Mil.* étriers, m. pl. ou crampons m. pl. porte-levers; —*holz*, n. c. s. t. joue, f. guide, m; *Arm.* bois (m.) à dresser, dresseur, m; *Artill.* coin (m.) de mire; *Aigul.* dresseur, m; —*baum*, m. c. s. t. demôloir, m. peigne (m.) à demêler; —*faune*, f. n. jauge, f; —*fege*, m. s. —, *Orfèr.* triboulet, m; *Artill.* fronteau (m.) de mire; —*feil*, n. c. s. t. *Artill.* coin (m.) de mire ou de pointage; *Orfèr.* feil, coin (m.) de mire supérieur; —*flüchel*, m. s. —, ou —*flüppel*, m. s. —, mat, m; —*flüfen*, n. s. —, coin (m.) de mire; —*flüfen mit linterlagen*, coin (m.) de mire avec des cales; —*flog*, m. c. s. t. *Arch.* taquet (m.) d'équerrage; —*fohn*, n. c. s. t. *Arm.* mire, f. visière, f. guidon (m.) sur la volée; —*franz*, m. c. s. t. *Charp.* bouquet, m; —*furbel*, f. n. manivelle (f.) de vis de pointage; —*furbelachse*, f. n. arbre (m.) de la manivelle; —*leiten*, m. s. —, *Cordonn.* cabriolet, m. forme brisée; —*linie*, f. spl. ligne (f.) de foi d'une alidade; *Mil.* —*linie* d'artillerie, directrice (f.) d'une embrasure; —*loth*, n. c. s. t. spl. fil (m.) à plomb; —*mahl*, n. c. s. t. *Charp.* banquet, m. festin, m. régál, m; —*marich*, m. c. s. t. *Mil.* marche (f.) par le flanc; —*ma-ichine*, f. n. *Aigul.* règle (f.) à bascule; *Mil.* appareil (m.) de pointage; *Hydraul.* —*maichine*, appareil (m.) de pointage à moteur hydraulique; —*maß*, n. c. s. t. spl. étalon (m.) de mesure; *Fond.* guide, m. équerre, f; —*meister*, m. s. —, *Mil.* canonier-pointeur, m; —*nummet*, f. n. *Mil.* pointeur-servant, m; —*öfe*, f. n. *Mil.* anneau (m.) de pointage; —*pfad*, m. c. s. t. sentier (m.) de traverse; —*pfahl*, m. c. s. t. emme, f; —*pfennig*, m. s. spl. Noun. poids (m.) de semelle, grain (m.) de poids de marc; —*plaz*, m. c. s. t. lieu (m.) de supplice; *jem.* (A) *zum* —*plaz* führen, conduire qn. à l'échafaud; —*posier*, m. s. —, *Mil.* chevet, m. coussinet, m; coin (m.) de mire des mortiers, coussinet, m; —*posten*, m. s. —, *Mil.* jalonneur, m; —*punkt*, m. c. s. t. point (m.) de direction ou de repère, point (m.) d'alignement, jalon, m; —*putte* auf —*putten*, jalonneur une ligne, placer les jalonneurs; —*riegel*, m. s. —, *Artill.* entretoise (f.) de pointage ou de mire; —*ring*, m. c. s. t. *Mil.* anneau (m.) de pointage à la croise d'affût; —*robren*, f. pl. fioles (f.) de niveau; —*schacht*, m. c. s. t. et s. *Min.* puits (m.) perpendiculaire, puits approfondi sur la limite; —*schiffel*, m. s. —, boisseau étalonne; —*schiede*, f. n. *Serr.* pertuis, m; —*schiet*, n. c. s. t. règle (f.) d'appareilleur, règle, f. equerre, f. calibre, m; *Ch.* de fer. —*schiet* für Schimmerdrehung bei Babinuren, règle (f.) de surhaussement; *Charp.* equerre, f. *Ménis.* règle, m; *Fond.* règle (f.) à raser; *Typ.* règle (f.) à niveler; *Coronn.* —*schiet* zum Ausrichten, règle (f.) de rejointoir; —*schmaus*, m. c. s. t. *Charp.* banquet, m. festin, m. régál, m.

(des charpentiers); —*schnur*, f. s. c. cordeau, m. ligne, f; *fig.* règle (f.) de conduite, boussole, f. guide, m; *ju* *Serr.* —*schnur*, pour votre gouverne; —*schraube*, f. n. *Artill.* vis (f.) de pointage, crapaudine (f.) de l'érou; —*schraube* mit unterbügel Schraubmutter, vis (f.) de pointage à écrou fixe; *fig.* —*schraube* kraus-schrauben, ôter la vis de pointage; —*schraubenmutter*, f. spl. écrou (m.) de vis de pointage; —*schraubenloble*, f. n. *Artill.* semelle (f.) de vis de pointage; —*schraubtraverse*, f. n. *Artill.* traverse (f.) de la vis de pointage; —*schwert*, n. c. s. t. glave (m.) de la justice; —*stala*, f. plur. —*stalen*, échelle graduée de pointage à l'entretoise de lunette des mortiers; —*stoble*, f. n. *Mil.* semelle (f.) d'affût ou d'une vis de pointage, support (m.) de pointage, support (m.) à tourillons du canon à balles; —*stoblen*, f. n. *Mil.* plaque (f.) de semelle d'affût; —*spannen*, n. pl. ou —*spannen*, n. pl. et —*spannen*, n. pl. *Mar.* couples (m. pl.) de levé, estais, m. pl; —*spille*, f. n. ou —*spindel*, f. n. foret (m.) à percer les filières; —*stab*, m. c. s. t. bâton (m.) à dresser; *Mil.* siche (f.) à pointer; —*stächen*, n. s. —, *Artill.* piquet (m.) à cordeau; —*stange*, f. n. levier (m.) des meules; *Artill.* crémaille, f; —*stätt*, f. spl. ou —*stätt*, f. n. lieu (m.) de supplice; *Chass.* ligne, f. laie, f; —*stetig*, m. c. s. t. chemin (m.) qui abrége, chemin (m.) de traverse; *fig.* guide, m; —*stein*, m. c. s. t. enclumeau, m; —*stod*, m. c. s. t. *Arm.* redressoir, m; *Charp.* mesure, f. règle, f; —*stollen*, n. s. —, galerie inférieure dans la construction d'un tunnel; *Ch.* de fer. galerie (f.) de direction; —*stuhl*, m. s. t. sellette, f; siège, m; tribunal, m. ressort, m; —*tag*, m. c. s. t. spl. jour fixe pour une exécution; —*visier*, n. c. s. t. *Artill.* fronteau (m.) de mire, mire, f. cran (m.) de mire, hausse, f; —*vordrington*, f. n. appareil (m.) de pointage pour l'artillerie de côte; —*wage*, f. n. *Argent.* niveau (m.) à plomb ou à pendule, niveau (m.) à pointer; —*wagung*, f. spl. nivellement, m; —*weg*, m. c. s. t. chemin (m.) de traverse; —*welle*, f. n. *Mil.* manivelle (f.) de la vis de pointage, écrou (m.) à tourillon ou à pivot; —*wellenpanne*, f. n. *Mil.* crapaudine (f.) pour l'érou de la vis de pointage; —*winkel*, m. s. —, *Artill.* angle (m.) d'élevation; —*zahnbogen*, m. s. —, *Artill.* arc denté de pointage; —*zirkel*, m. s. —, *Horl.* rapporteur, m.

Richte, f. n. (rich-tè). 1. direction, f. ligne droite, droit chemin, alignement, m; in die —*bringen*, redresser, aligner; in die —*geben*, prendre le chemin le plus court. | 2. rangée, f. rang, m. file, f.

Richteln, n. (rich-tèl). av. haben, critiquer, faire l'aristarque.

Richten, a. (rich-tèn). 1. diriger sur, tourner vers; dresser, redresser, ramener à, élever; braquer (un canon); pointer, prendre sa mire; adresser (la parole ou une lettre à qn); *bin* *Zeiger* nicht ltr — ou *ein* ltr —, régler une montre; *seine* *Blide* auf etw. (A) —, jeter ses regards sur qch; *seine* *Blide* in die Höhe —, lever ou élever ses regards; *seine* *Ordnungen* auf etw. (A) —, fixer son attention sur qch, diriger ses pensées vers qch; *sein* *Gebet* zu Gott —, adresser sa prière à Dieu; *seinen* *Rauf* nach einem *Ort* —, diriger sa course ou se diriger vers un lieu; *den* *Geißel* —, pointer, braquer une pièce; *den* *Ramen* zum *Schiff* —, appréter les canons; *das* *Schiff* nach dem *Winde* —, rallier le vent; *die* *Segel* nach dem *Winde* —, orienter les voiles; *das* *Wort* an jcm. (A) —, adresser la parole à qn; *ins* *Wort* —, mettre en œuvre, accomplir, exécuter, opérer, effectuer; *zu* *Grunde* —, ruiner, abîmer, perdre. 2. dresser, rendre droit; assembler, appréter, arranger, préparer, disposer, monter, ajuster, unir, planer, aplanir, régler, mettre en état; *For.* *garben*; *Charp.* dresser; *Min.* ajuster; *graben* —, aligner, rendre droit, redresser; *ein* *haus* —, assembler, dresser la charpente d'une maison; *den* *Tisch* —, mettre le couvert, dresser la table; *Alles* *zuricht*

—, tout disposer, tout préparer; in die Höhe —, dresser, élever, eriger (une statue). *Charbonn.* einen Meiler —, habiller un fourneau; *Chass.* die Hölze —, tendre les filets; *Forg.* parer; *Mil.* aligner, placer sur un rang; richt *Such.* Augen links! à gauche, alignement! | 3. *juge*, décider une querelle, prononcer un jugement ou un arrêt; censurer, porter un jugement, critiquer; jem. (A) — ou über jem. (A) —, juger qn, porter un jugement sur qn; einen Streit — ou in einem Streit —, juger un différend, décider une querelle; exécuter, supplicier (un criminel). || 4. *rich.* —, *r.* se dresser; *Mil.* s'aligner, sich in die Höhe —, se dresser, se redresser, se mettre sur ses jambes ou sur son séant; richt *Such!* à droite, alignement! richt *Such.* Augen links! à gauche, alignement! richt *Such!* peloton en arrière! rechts, richt *Such!* à droite! alignement! sich nach etw. (D) —, se régler sur, se conformer à, s'accommoder à qch, obéir (aux circonstances); sich nach dem Page —, suivre un chemin; sich nach jem. (D) —, se régler sur qn, suivre l'exemple de qn; ich werde mich danach —, j'agirai ou je prendrai mes mesures en conséquence; sich nach seinem Alter —, avoir l'esprit de son âge; sich nach den Umständen —, se prêter ou se conformer aux circonstances; — Sie sich nicht nach mir, ne faites pas attention à moi, ne vous inquiétez pas de moi, ne prenez pas exemple sur moi; Mar. sich nach dem Wind —, aller selon le vent. || 5. —, *n. s. spl.* action (f.) de dresser, de braquer, de diriger; alignement, *m.* braquement, *m.* affûtage, *m.*; *Ch. de fer.* — des Geleise, dressement (m.) de la voie; *Artill.* pointage, *m.*; *Arm.* — der Gewehrläufe, dressage (m.) des canons de fusil; *Charp.* — der Balken, assemblage (m.) de la charpente; action (f.) de juger ou de décider.

Richter, *m. s.* —, (rich-tér). 1. *juge*, *m.* celui qui juge, arbitre, *m.* | 2. *dresser*, *m.* celui qui dirige ou qui redresse; *Artill.* pointeur, *m.* canonier pointeur, chef (m.) de pièce. || —in, *f. fem.* femme (f.) du juge, *juge*, *m.* arbitre, *m.*; —amt, *n. s.* —, *tr.* place, *f.* ou fonctions (f. pl.) de juge, *judicature*, *f.* magistrature, *f.*; —kollegium, *n. s. spl.* assemblée (f.) des juges; —schwert, *n. s. spl.* glaive (f.) de la justice; —spruch, *n. s.* —, *tr.* arrêt, *m.* jugement, *m.* sentence, *f.*; —stube, *f. n.* salle (f.) d'audience; —stuhl, *n. s. s.* —, ou —thron, *n. s. spl.* tribunal, *m.* ressort, *m.* siège (m.) du juge; *for.* *m.*; vor dem —stuhl Gotte erscheinen, comparaître devant le tribunal de Dieu; —wage, *f. spl.* balance (f.) de la justice; —würde, *f. spl.* dignité (f.) de la magistrature.

Richterei, *f. m.* (rich-té-rai). métier (m.) de juge, manière (f.) de juger ou de décider; *fam.* manie (f.) de tout critiquer.

Richterlich, *adj.* (rich-té-rich). de juge, sévère, de censeur, de critique; *fig.* sévère, tranchant; prétentieux, présomptueux.

Richterlich, *adj.* (rich-tér-lich). de ou du juge, de magistrat, judiciaire; —es Amt, charge, *f.* ou fonctions (f. pl.) de juge; —es Rechtswollenheit, pouvoir (m.) discrétionnaire. || *adv.* en qualité de juge, par la justice, en justice, comme juge.

Richtern, *n. (rich-térn)*. *av.* haben, faire le juge ou le critique, blâmer, critiquer; trouver à redire, redire à tout.

Richtig, *adj.* (rich-tich). 1. *juste*, régulier, exact, correct, en règle, en ordre; précis, convenable, propre; bon, sain, vrai; —es Maß, mesure (f.) juste; —et Zustand, mot (m.) propre; —et Uebersetzung, traduction (f.) fidèle; —et Aussprache, prononciation correcte, bonne prononciation; —et Urtheil, jugement sain; —es Verhalten, juste proportion, *f.*; ein —es Augenmaß ou ein —es Bild haben, avoir le coup-d'œil sûr ou juste; —et Rute, juste milieu, *m.*; —et Maßregeln, mesures précises; et ist nicht — im Kopf, il est un peu fou; *fam.* il a un grain de folie, il

est un peu fêlé; das ist nicht —, ce n'est pas exact, ce n'est pas cela; das geht nicht mit —m Dingem, cela n'est pas correct; es ist hier nicht —, cet endroit n'est pas sûr, il revient des esprits dans cet endroit; *Prov.* —et Zahlung macht gute Freunde, les bons comptes font les bons amis. | 2. *réglé*, *arrangé*, *prêt*, *conclu*, *terminé*, *juste*; —et Rechnung, calcul (m.) juste; etw. (A) —machen, régler, arranger un compte, payer; es ist zwischen uns Alles —ou wir sind miteinander —, nous sommes d'accord; die Sache ist nun —, la chose est arrangée; mit der Sache sieht es nicht ganz —, la chose est un peu louche. | 3. —! très bien! parfait! c'est vrai! c'est bien cela! en effet, c'est juste, précisément! réellement! ganz! —! parfaitement! c'est cela même. || 4. *adv.* justement, exactement, précisément, régulièrement, convenablement, correctement, bien, fidèlement, sans faute, sûrement; —rechnen, calculer juste; —aus-sprechen, prononcer bien; —schreiben, écrire correctement; Ich habe dich nicht —, votre montre ne va pas bien, votre montre retarde ou avance; —bezahlen, payer exactement. || 5. *bas* —, *adj. sub.* ce qui est juste ou honnête, le juste; das —et gestoffen haben, être dans le vrai, avoir deviné juste; —machung, *f. spl. Com.* liquidation, *f.* arrangement, *m.* accommodement, *m.*; —stellen, *a.* redresser; das Bist —stellen, rectifier la hausse.

Richtigkeit, *f. spl.* (rich-tich-kait). qualité (f.) de ce qui est juste; justesse, *f.* régularité, *f.* exactitude, *f.* précision, *f.* rectitude, *f.* convenance, *f.* correction, *f.* vérité, *f.* authenticité, *f.* fidélité, *f.*; —eines Auctors, propriété (f.) d'un terme; jein —haben, être réel ou fondé; die Sache hat ihre —, la chose est fondée ou vraie; etw. (A) in —bringen, arranger ou régler qch; in —sein, être arrange, être en règle; in —kommen, s'arranger, s'accorder; für die — der Abschrift teichnigt ou die — der Abschrift teichnigt, pour copie conforme, certifié exact.

Richtung, *f. m.* (rich-toun'g). *direction*, *f.* ligne, *f.* route, *f.* cours, *m.*; *fig.* tendance, *f.* détermination, *f.* sens, *m.*; *Chass.* allure, *f.* menée, *f.*; *Mil.* alignement, *m.*; *Artill.* pointage, *m.* braquement, *m.*; nach allen —en hin, dans tous les sens, en tous sens; cinctel —haben, avoir la même direction; in gerader —, tout droit, en ligne directe, directement; in verkübert —, du mauvais sens; in der —nach —, dans la direction de...; jeine —nehmen nach..., se diriger vers...; in verchiedenen —en auseinander gehen, aller en divergeant, s'écarter en divers sens; der Weg geht in zwei —en auseinander, la route bifurque; geistig —, tournure (f.) d'esprit; dem Geiste ein falsche —geben, fausser l'esprit; *Ch. de fer.* die ab-steden, tracer la ligne; *Mil.* gerade —, alignement, *m.*; —links! à gauche, alignement! —rechts! guide à droite! —nach der Bahn! sur le centre, alignement! die —verlitten, fausser la direction, se désaligner; in die —gehen, se porter sur la ligne; in (schief —) teichnigt, prendre en rouage.

Richtungss —, de direction, pour diriger, *voy.* *Richt* —; —ebene, *f. n.* plan (m.) de tir; —bahn, *f. n.* guidon, *m.*; —gehülfe, *m. n. Artill.* servant-pointeur, *m.*; —gechüsführer, *m. s.* —, *Artill.* guide, *m.*; —gruppe, *f. n.* groupe (f.) de direction; —heil, *m. s. s.* coin (m.) de mire; —klappe, *f. n.* soupape régulatrice; —linie, *f. n.* ligne (f.) de direction, alignement (m.) de front; —linie einer Bahn, tracé (m.) d'une ligne de chemin de fer; —mittellinie, *f. n.* ligne directrice; —mittellinie einer Schießkarte, *Fortif.* directrice (f.) d'embrasure; —nummer, *f. n. Artill.* pointeur, *m.* servant-pointeur, *m.*; —pfeil, *n. s. s.* *Fortif.* piquet (m.) de repère; —punkt, *m. s. s.* point (m.) d'alignement, point (m.) de repère; —route, *f. n.* file (f.) de direction; —stollen, *m. s.* —, galerie (f.) de direction; —unteroffizier, *m. s. s.* pointeur, *m.* jalonneur, *m.*; —ventil, *n. s.* *lappet*; —verhältniß, *n. s. s.* *spl.*

diapason (m.) des directions; —veränderung, *f. m.* changement (m.) de direction; —winkel, *m. s.* —, angle (m.) de direction ou de projection, angle (m.) de tir.

Ride, *f. n. (ri-ké)*. *Chass.* chevette, *f.*

Riein —, *voy.* Rizin.

* **Ricochet**, *m. et n. sing. invar. p. e.* (ri-ko-chét). ricochet, *m.*; —batterie, *f. n. Artill.* batterie (f.) à ricochet; —feuer, *n. s. spl.* feu (m.) à ricochet. —; scharte, *f. n. Fortif.* embrasure (f.) dont le fond est incliné de l'intérieur à l'extérieur; —schuß, *m. s. s.* tir (m.) à ricochet; richtend! —schuß, tir (m.) à ricochet rasant; flader —schuß, ricochet raide ou tendu; hater —schuß, ricochet mou ou plongeant.

* **Ricochetiren**, *n. (ri-ko-chét-iren)*. *pp.* ricochetir, *av.* haben, ricochetir.

Riechel —, du grossier, du gadier, —beere, *f. n. Bot.* gadèle, *f.* groseille verte; —strauch, *m. s. s.* et *tr.* groseiller vert, gadelier, *m.*

Riech —, à odeur, à parfum; pour sentir ou flairer, olfactif; —bein, *n. s. s.* *Anal.* os (m.) ethmoïde; —büschchen, *n. s.* —, ou —büsch, *f. n.* cassolette, *f.* boîte (f.) de senteur; —dorn, *n. s. s.* *en. Bot.* églantier, *m.* églantine (f.) jaune; —essig, *m. s. s.* esprit (m.) de vinaigre, vinaigre anglais, acide (m.) acétique; —fläschchen, *n. s.* —, ou —; flasche, *f. n.* flacon (m.) à odeur, flacon (m.) de senteur; —haut, *f. spl.* membrane olfactive; —hautschlagader, *f. n.* artère (f.) ethmoïdale antérieure; —salz, *n. s. s.* *sels.* *m. pl.* sel volatil, sel anglais; saures —salz, sel volatil acétique; —topf, *m. s. s.* —, pot-pourri, *m.*; —waaren, *f. n.* parfums, *m. pl.* parfumerie, *f.*; —wasser, *n. s. spl.* eau (f.) de senteur.

Riechbar, *adj.* (rich-bär). perceptible à l'odorat, qui a de l'odeur; nicht —, qui n'a pas d'odeur, que l'on ne peut sentir.

* **Riechen**, *n. (ri-schen)*. *rich.* grechen, *av.* haben, 1. sentir, répandre ou exhaler une odeur, avoir une certaine odeur, fleurir; gut —, sentir bon, avoir une odeur agréable; übel —, sentir mauvais, avoir mauvaise odeur, puer; gar nicht —, n'avoir aucune odeur; fräbig —, sentir le brûlé; nach Wein —, sentir le vin, avoir l'odeur du vin; bister Wein nicht annehmen, ce vin a du bouquet; aus dem Munde —, sentir de la bouche, avoir l'haleine forte; *fam.* nach der Kasse —, sentir le corps de garde. || 2. *a.* sentir, flairer, aspirer le parfum de; sein —, avoir le nez fin, avoir l'odorat subtil; ein Blume ou ein nicht Blume —, sentir une fleur, respirer l'odeur d'une fleur; er riecht nicht, il n'a pas de nez, il ne sent rien; etw. (A) nicht —fönnen, ne pouvoir sentir qch, ne pouvoir supporter l'odeur de qch; *fam.* er hat die Nüsse ou den Braten gerochen, il a éventé la meche; et wann sein Pulver —, il est poltron; das konnte man nicht —, on ne pouvait deviner cela, ce n'était pas à prévoir; man riecht es ihm an, on s'en aperçoit. | 3. **riechend**, qui a une odeur, qui répand une odeur; übelriechend, qui sent mauvais, fétide, méphitique; übelriechend stinken, mauvaise haleine; wechriechend, odorant, odoriférant; wohlriechend Wasser, eau (f.) de senteur; wohlriechend Rauchwerk, encens, m. parfums, *m. pl.* || 4. —, *n. s. spl.* action (f.) de flairer ou de sentir; exhalation, *f.* exhalaison, *f.* mauvaise odeur; odorat, *m.* olfaction, *f.*

Riecher, *m. s.* —, (ri-scher). 1. senteur, *m.* celui qui peut sentir ou flairer; feiner —, celui qui a bon nez ou qui a l'odorat fin; *fam.* fine mouche, *f.* celui qui cherche à éventer qch. | 2. nez, *m.* odorat, *m.*

Ried, *n. s. s.* (rid). 1. roseau, *m.* canne, *f.* ipanidier, *m.* canne (f.) d'Espagne, jonc, *m.*; Top. tourbière, *f.* marécage, *m.* terrain marécageux et couvert de joncs, tourbière, *f.* marais, *m.* landes, *f. pl.* bruyères, *f. pl.* | 2. *fam.* ruisseau, *m.* rivière, *f.*; Tisserot, *m.* peigne, *m.*; Géogr. chai e (f.) de montagnes. | 2. *n. s.* —, *tr.* broussailles, *f. pl.* terres défrichées, colonie, *f.*; —anfer, *m. s.* —,

rovement, *m.* ou bord d'une digue plein de roseaux; — **binder**, *m. s.*, — coupeur (*m.*) de roseaux; — **blatt**, *n. c.*, *2^e*, *Tiss.* rot, *m.* peigne, *m.*; — **dorf**, *m. s.*, *2^e*, village situé au milieu des marais; — **föhre**, *f. n.* Zool. gardon, *m.*; — **genster**, *m. s.*, — Bot. genêt (*m.*) d'Espagne; — **grab**, *n. c.*, *spl. Bot.* laiche, *f.*; — **haben**, *m. s.*, *2^e*, *Ornith.* coq (*m.*) des bruyères ou des bois; — **famin**, *m. c.*, *2^e*, *Tiss.* rot, *m.* peigne, *m.*; — **schnepe**, *f. n.* *Ornith.* bécassine, *f.*

Riefe, *f. n.* (*ri-guël*). canal, *m.* sillon, *m.* cannelure, *f.* scharfgräppte — *Arm.* cannelure (*f.*) à vives arêtes. || = *n.*, *f. pl.* Drap. ribandures, *f. pl.*

Riefeln, *a.* (*ri-sêln*). ou **Riefen**, canneler, rayer.

Riege, *f. voy.* Riehe.

Riegel, *m. s.*, — (*ri-guël*). *Serr.* verrou, *m.* targette, *f.*; — des Schloßes, pêne (*m.*) d'une serrure; — au cinquième d'arrêt, barre, *f.* ou fléau (*m.*) de porte cochère; — *ten* — vor-schicken, fermer le pêne, mettre ou pousser le verrou, mettre la barre, barer; *fig.* *cin* — vor-schicken, mettre un obstacle ou un arrêt à qch, barrer le chemin à qn; *fam.* couper l'herbe sous les pieds de qn, mettre des bâtons dans les roues; *Artill.* arrêt, *m.* support, *m.* tasseau, *m.* entretoise, *f.* épars (*m. pl.*) de chevre; *Charr.* traverse, *f.* entretoise, *f.* chevron, *m.* réclamer, — montant, *m.*; *Pont.* traverse (*f.*) de chevalet; *Tonn.* barre, *f.*; *Taill.* bride, *f.* arrêt, *m.*; — **balten**, *m. s.*, — *Serr.* verterelle, *f.*; — **band**, *n. c.*, *2^e*, *Charr.* charpe (*f.*) de limonière; *Sell.* bride (*f.*) d'étrier; — **bau**, *m. c.*, *ten*, construction (*f.*) en pans de bois; — **blech**, *n. c.*, *platine* (*f.*) de verrou; — **bohrer**, *m. s.*, — barroir, *m.* velle (*f.*) à barrer; — **bolzen**, *m. s.*, — boulon (*m.*) d'entretoise ou d'assemblage; — **fach**, *n. c.*, *2^e*, *pan*, — **fest**, *adj.* fermé au verrou; — **gebäude**, *n. s.*, — bâtiment (*m.*) en charpente; — **haben**, *m. s.*, — verterelle, *f.* cramponnet, *m.*; — **halter**, *m. s.*, — gâchette, *f.*; — **holz**, *n. c.*, *spl. Charr.* barre, *f.* entretoise, *f.* bois (*m.*) d'entretoise, rancier (*m.*) de charrette; — **hopf**, *m. c.*, *2^e*, tête (*f.*) de pêne; — **krant**, *n. c.*, *spl. mercenaire*, *f.* foire, *f.*; — **loch**, *n. c.*, *2^e*, gâche, *f.*; — **mauer**, *f. n.* *Arch.* mur (*m.*) en pans de bois; — **nagel**, *m. s.*, — boulon, *m.*; — **richma-schine**, *f. n.* *Artill.* système (*m.*) de pointage avec écrou fixe; — **säule**, *f. n.* *Charr.* épars-montant; — **schaft**, *m. c.*, *2^e*, corps (*m.*) de pêne; — **schaufel**, *f. n.* *Min.* auget, *m.*; — **schlor**, *n. s.*, *2^e*, serrure (*f.*) à verrou, houssette, *f.*; — **stange**, *f. n.* *Forst.* traverse (*f.*) de suspension des portières d'embarcure; — **wand**, *f. c.*, cloison (*f.*) de charpente, mur (*m.*) en pans de bois; — **werk**, *n. c.*, *2^e*, assemblage (*m.*) de charpente, clayonnage (*m.*) de charpente.

Riegehn, *a.* (*ri-guên*). fermer, mettre la barre ou le verrou, verrouiller; *Arch.* mettre les travées ou les pans.

Riegras, *n. c.*, *spl.* (*ri-gras*). *Bot.* fausse orge, faux seigle.

Rieh — *a.* faux; — **maus**, *f. 2^e*, *Zool.* taupe-grillon, *f.* grillon-taupe, *m.* courtilière, *f.*; — **wurm**, *m. c.*, *2^e*, larve (*f.*) du clairon des ruches, phalène (*f.*) de la cire.

Riem — *a.* de la courroie, de la bride, *voy.* *Riemen* — *a.* — **able**, *f. n.* *Sell.* alevé (*f.*) à brider; — **bugel**, *m. s.*, — battant (*m.*) de fusil; *étre*; — **bügel**, battant (*m.*) d'embranchement de grenadière; *antret* — **bügel**, battant (*m.*) de crosse ou de sous-garde; — **bügelstuf**, *m. c.*, *2^e*, pivot (*m.*) de battant de crosse; — **bügelstahlfager**, *n. s.*, — logement (*m.*) du tenon de battant; — **bügelstahlschraube**, *f. n.*, vis (*f.*) du battant; — **bügelwage**, *f. n.*, rose-tête (*f.*) du battant de crosse; — **fidh**, *m. c.*, *2^e*, *Zool.* ceinture (*f.*) d'argent, cépole (*f.*) serpentiforme; — **klappen**, *f. pl.* *Mar.* taquets (*m. pl.*) des nages.

Riemen, *n. s.*, — (*ri-mên*). *dim.* de *Riemen*, *Sell.* lanière, *f.*; *Artill.* moulure,

1. **Riemen**, *m. s.*, — (*ri-mên*). mesure carrée; — **maß**, *n. c.*, *spl.* mesure carrée.

2. **Riemen**, *m. s.*, — courroie, *f.* lanière, *f.* bande, *f.* — *ohne End*, courroie (*f.*) sans fin, courroie (*f.*) de transmission; *Arch.* listel, *m.* filet, *m.*; *Arm.* bretelle (*f.*) de fusil, bandoulière, *f.* baudrier, *m.*; *Cordon.* cordon (*m.*) de soulier, tiret, *m.*; *Carross.* soupente (*f.*) de voiture; *qui in ten* — *hängen*, être bien suspendu; *Coutell.* cuir (*m.*) à raser; *Vétér.* sêton, *m.*; *Sell.* portemors, *m.*; — *am Sattelstirn*, contre-sanglons (*m. pl.*) du panneau; — *zwischen Stirnband und Gefäß*, montant (*m.*) de bride; *cin* — *nach-laffen*, allonger une courroie; *Com.* ballot, *m.* balle, *f.* liasse, *f.*; *Pap.* dix rames (*f. pl.*) de papier; *Mar.* rame, *f.* aviron, *m.*; *die* — *streichen*, ramer, nager à rebours, scier.

3. **Riemen** — *a.* en lanière, loricaine, mince, maigre; — **artig**, *adj.* en forme de lanière; *Bot.* loricaine; — *attiggt* *Salenwüdt*, muscle (*m.*) plénus; — **bein**, *n. c.*, *2^e*, *Zool.* échasse, *f.*; — **blatt**, *n. c.*, *2^e*, pale (*f.*) de rame; — **blätterig**, *adj.* *Bot.* lorifol; — **blume**, *f. n.* loranthe, *m.*; — **fisch**, *m. c.*, *2^e*, espadon, *m.*; — **förmig**, *adj.* en forme de lanière, comme une courroie; *Bot.* ligule; — **fuss**, *m. c.*, *2^e*, échasse, *f.* himantope, *m.*; — **gewäckt**, *n. c.*, *spl.* paquetage fixé à l'aide de courroies; — **halter**, *m. s.*, — *Charr.* biquet, *m.*; — **handysied**, *n. c.*, *2^e*, sous-verge (*m.*) de devant; — **knopf**, *m. c.*, *2^e*, *Arm.* bouton (*m.*) de bretelle; — **laufer**, *m. s.*, — *Sal.* galopin, *m.* journalier, *m.*; — **leiter**, *m. s.*, — *Town*, guide-courroie, *m.*; — **löcher**, *n. pl.* points, *m. pl.*; — **maß**, *n. c.*, *2^e*, mesure carrée plus longue que large; — **nacht**, *f. 2^e*, *Sell.* brédissure, *f.*; — **paar**, *n. c.*, *2^e*, couple (*f.*) de courroies; — **parquet**, *n. s.*, *spl.* parquet (*m.*) à feuilles de Hongrie; — **sperd**, *n. c.*, *2^e*, cheval (*m.*) de volée ou de devant; — **ring**, *m. c.*, *2^e*, *Mar.* porte-rame, *m.*; — **scheibe**, *f. n.* poulie, *f.*; — **schneider**, *m. s.*, — fabricant (*m.*) de harnais, de courroies, de ceinturiers, *m.* sellier, *m.*; — **schuh**, *m. c.*, *2^e*, soulier lacé ou à cordons; — **seil**, *n. c.*, *2^e*, guide, *f.*; — **stecher**, *m. s.*, — bateleur, *m.* jongleur, *m.*; — **trommel**, *f. n.* tambour (*m.*) de poulie; — **wacht**, *f. n.* ou — **wage**, *f. n.* palonnier (*m.*) pour les chevaux de volée; — **werk**, *n. c.*, *2^e*, bufileterie, *f.* courroies, *f. pl.* harnais, *m. pl.* soupente (*f.*) de voiture; — **wurm**, *m. c.*, *2^e*, *Zool.* ligule, *f.*; — **zung**, *f. n.* *Bot.* satirion, *m.*

* **Riemer**, *m. s.*, — (*ri-mêr*). fabricant (*m.*) de courroies, de ceintures ou de harnais, ceinturier, *m.* sellier, *m.*; — **arbeit**, *f. n.* ou ouvrage (*m.*) de ceinturier; — **gefell**, *m. c.*, *2^e*, ouvrier (*m.*) ceinturier; — **handwerk**, *n. c.*, *spl.* métier (*m.*) de ceinturier; — **meister**, *m. s.*, — maître-ceinturier, *m.* harnacheur, *m.*; — **messer**, *n. s.*, — couteau sourd; — **nadel**, *f. n.* carreau, *m.*; — **schnalle**, *f. n.* boucle (*m.*) de sellier.

Riepel, *m. s.*, — (*ri-pêl*). *fam.* chat, *m.* matou, *m.*; ramoneur, *m.*

Ries, *n. voy.* Rief.

Riefsch, *adj.* (*rich*). cassant, raide.

Riese, *m. n.* (*ri-zê*). géant, *m.*; *fam.* colosse, *m.*; *Rittin*, *f. n.* géante, *f.* femme (*f.*) colosse.

Riesel, *m. s.*, *spl.* (*ri-zêl*). ruissellement, *m.*; *fam.* frisson, *m.* peur, *f.*; *fam.* chair (*f.*) de poule; — **bach**, *m. c.*, *2^e*, ruisseau murmurant, petit ruisseau; — **feld**, *n. c.*, *2^e*, champ d'irrigation; — **leder**, *n. s.*, — peau (*f.*) de chagrin; — **regen**, *m. s.*, — bruine, *f.* brouillard épais; — **wiese**, *f. n.* prairie artificielle ou irriguée.

Riefeln, *n.* (*ri-zêln*). *av.* *haben*. 1. tomber par petites parcelles. | 2. rouler (*parl.* du sable). | 3. murmurer, gazouiller, ruisseler. || *3. unipers.* *cê* *rit* *fit*, il gresille.

Riesen — *a.* gigantesque, colossal immense; *fam.* monstre; — **ancie**, *f. n.* grande fourmi; — **ähnlich**, *adj.* gigantesque, colossal, immense; — **anemone**, *f. n.* *Bot.* actinie géante; — **arbeit**, *f. n.* travail (*m.*) de géant, œuvre (*f.*) gigantesque, travail (*m.*) de romain; — **art**, *f. n.* espèce (*f.*) de géant; *H. nat.* espèce, *f.* ou variété (*f.*) gigantesque ou colossale; — **artig**, *adj.* énorme, prodigieux, gigantesque, colossal; — **barbe**, *f. n.* *Zool.* surmulet, *m.*; — **bau**, *m. c.*, *ten*, construction (*f.*) gigantesque; — **bett**, *n. c.*, *2^e*, lit (*m.*) de géant; — **bild**, *n. c.*, *2^e*, figure colossale; — **blume**, *f. n.* raffia, *f.*; — **damm**, *m. c.*, *spl.* pavé (*m.*) de Géants; — **eichse**, *f. n.* *Zool.* crocodile, *m.* lézard (*m.*) gigantesque; — **erbbeere**, *f. n.* fraise colossale; — **fenschel**, *m. s.*, — *Bot.* férule, *f.*; — **fettgans**, *f. n.* *Ornith.* grand manchot; — **figur**, *f. n.* figure colossale; — **fliege**, *f. n.* grosse mouche; — **förmig**, *adj.* colossal, gigantesque, immense; — **gan**, *f. n.* grand canard; — **gebalt**, *n. c.*, *2^e*, *Arch.* maîtresse (*f.*) poutre; — **gebirge**, *n. pl.* montagnes (*f. pl.*) des Géants, le Riesengebirg; — **geier**, *m. s.*, — *Ornith.* condor, *m.* vautour géant; — **geschlecht**, *n. c.*, *2^e*, race, *f.* ou génération (*f.*) de géants; — **gepfe**, *n. c.*, *2^e*, spectre (*m.*) gigantesque; — **gehalt**, *f. n.* figure, *f.* ou forme (*f.*) de géant ou de colosse; *homm*; (*m.*) d'une taille gigantesque, géant, *m.* colosse, *m.*; — **glocke**, *f. n.* cloche (*f.*) monstre; *Bot.* campanule (*f.*) à larges feuilles; — **grab**, *n. c.*, *2^e*, *2^e*, tombeau (*m.*) gigantesque; — **groß**, *adj.* gigantesque, colossal, immense, monstre, d'une grandeur démesurée; — **größe**, *f. spl.* grandeur (*f.*) extraordinaire; — **gürteltier**, *n. s.*, *2^e*, *Zool.* dasype géant; — **hai**, *m. c.*, *2^e*, *Zool.* squal géant, requin colossal, taupe (*f.*) de mer, grand chien de mer; — **harfe**, *f. spl.* harpe (*f.*) d'Eole; — **harp**, *n. c.*, *2^e*, tête (*f.*) gigantesque; — **herz**, *n. c.*, *2^e*, cœur (*m.*) de géant; — **herzmuschel**, *f. n.* *Zool.* cardite maculée; — **hasten**, *m. s.*, — grande caisse, caisse (*f.*) énorme; *Min.* grande caisse de mineur; — **faier**, *m. s.*, — scarabée géant; — **kampf**, *m. c.*, *2^e*, combat (*m.*) des géants, gigantesque machie, *f.*; — **knodien**, *m. s.*, — os (*m.*) de mammoth; — **schl**, *m. c.*, *2^e*, *spl.* chou (*m.*) d'Ecosse; — **topf**, *m. c.*, *2^e*, tête (*f.*) de géant; — **törper**, *m. s.*, — corps (*m.*) gigantesque; — **frat**, *f. spl.* force herculéenne ou athlétique, vigueur (*f.*) extraordinaire; — **frige**, *m. c.*, *2^e*, combat (*m.*) des géants, gigantesque machie, *f.*; — **fröte**, *f. n.* *Zool.* grenouille géante; — **fuppe**, *f. Géogr.* le Schneekopp; — **land**, *n. c.*, *2^e*, pays (*m.*) des géants; — **länge**, *f. spl.* hauteur, *f.* ou grandeur (*f.*) de géant; — **lerche**, *f. n.* *Ornith.* merle (*m.*) à collier d'Amérique; — **mähig**, *adj.* gigantesque, colossal; — **mold**, *m. c.*, *2^e*, *Zool.* cryptobranchie (*m.*) du Japon; — **müde**, *f. n.* *Zool.* tipu's géante; — **muschel**, *f. n.* grand bœnité, tulée, *f.*; — **naie**, *f. n.* nez colossal; — **ohr**, *n. c.*, *2^e*, oreille colossale; *Zool.* grande oreille de mer; — **reiser**, *m. s.*, — *Ornith.* héron (*m.*) gigantesque; — **schabe**, *f. n.* *H. nat.* blatte géante; — **schilde**, *f. n.* tortue géante ou franche; — **schlacht**, *f. n.* combat (*m.*) des géants, gigantesque machie, *f.*; — **schlange**, *f. n.* ou — **schlinger**, *m. s.*, — *Zool.* serpent (*m.*) gigantesque, boa, *m.* devin, *m.* boa (*m.*) constrictor, empereur, *m.*; — **schritt**, *m. c.*, *2^e*, pas (*m.*) de géant; — **schrit** *maden*, aller à pas de géant; — **schwamm**, *m. c.*, *2^e*, *Bot.* agaric géant; — **stark**, *adj.* vigoureux, d'une force herculéenne; — **stärte**, *f. spl.* force (*f.*) athlétique, force herculéenne; — **stein**, *m. c.*, *2^e*, tonbeuf (*f.*) de géant; — **storch**, *m. c.*, *2^e*, *Ornith.* cigogne géante; — **uierenfisch**, *m. c.*, *2^e*, *Zool.* pieuvre, *f.* poulpe géant; — **thier**, *n. c.*, *2^e*, animal colossal; — **topf**, *m. c.*, *2^e*, urne sépulcrale des géants; — **vogel**, *m. pl.* megastanes, *m. pl.*; — **weg**, *m. c.*, *2^e*, chemin (*m.*) des géants, route (*f.*) gigantesque; — **werk**, *n. c.*, *2^e*, œuvre (*f.*) de géant ou d'Hercule, œuvre (*f.*) gigantesque; — **wespe**, *f. n.* *Zool.* urocère, *m.*

renparts, *m. pl.* (d'une ville; —merle, *f. n. Ornith.* merle (*m.*) à plastron et à collier blanc; —musfel, *m. é, spl. Anat.* muscle (*m.*) orbiculaire ou annulaire; —nagel, *m. é, z.* pignon, m. anneau (*m.*) à pignon. *Serr.* cheville (*f.*) à boucle; —ofen, *m. é, z.* four (*m.*) annulaire ou circulaire; —öhr, *n. é, z.* trou fraise de l'embouchure de la grenadière et de la capucine; —panzer, *m. é, —*, cotte (*f.*) de mailles; —plaz, *m. é, z.* palestre, *f. lice*; —reiten, *n. é, spl. ou —rennen, n. é, spl. course (f.) de bagues, carrousel, m.; —riemen, m. é, —*, Sell. porte-anneaux, *m. courroie (f.) de malle; —rohr, n. é, z.* Mil. canon fretté ou à frettes superposées; —säule, *f. n.* colonne annulée; —schachtel, *f. n.* écriin, *m. bagueur, m.; —scheibe, f. n.* rosette (*f.*) à boucle pour enrayer; —schiene, *f. n.* Artill. bande (*f.*) à anneau; —schilbknorpelband, *n. é, spl. Anat.* ligament crico-thyroïdien; —schilbknorpelmuskel, *m. é, spl. Anat.* muscle crico-thyroïdien; —schraube, *f. n.* Serr. laceret, *m. pignon, m.; Artill. vis (f.) à anneau; —schuh, m. é, z.* fer (*m.*) à planches réunies ou à sponges réunies; —schule, *f. n.* H. anc. palestre; —schwalbe, *f. n.* Ornith. hirondelle (*f.*) de mer; —schwamm, *m. é, z.* Bot. amoniti marine; —spiel, *n. é, z.* jeu (*m.*) de bagues; —spindel, *f. n.* Tourn. mandrin, *m.; —stab, m. é, z.* baguette annulée; —tange, *f. n.* clef (*f.*) de relevée; —schien, *n. é, —*, carrousel, *m.; —stein, n. é, z.* pierre (*f.*) gemme, *f. gemme, f. pierre, f. ou bâton (m.) d'une bague; —stod, m. é, z.* garot (*m.*) à tordre le linge; —streichig, *adj.* rayé en anneaux, annelé; —stüde, *n. pl.* Sell. boucle-taux, *m. pl.; —tan, m. é, z.* ronde, *f. branle, m.; —tau, n. é, z.* Mar. bosse (*f.*) du câble; —taube, *f. n.* Ornith. pigeon (*m.*) à collier, ramier, *m.; —überlein, n. é, spl. Vétér.* suros cerclé ou chevrière; —uhr, *f. n.* montre enchaînée dans une bague, anneau (*m.*) solaire; —wall, *m. é, z.* Fortif. rempart (*m.*) d'enceinte; —wechsel, *m. é, spl.* échange (*m.*) d'anneaux; —weise, *adv.* à la ronde; en anneaux, par anneaux, par échelons; *For.* en cercle, par cercle, par cordes (*parl.* du bois); —wurm, *m. é, z.* Impétigo, *m.; —zange, f. n.* pince (*f.*) à anneaux; —zapfen, *m. é, —*, pitons (*m. pl.*) en anneaux; —zapfen an der Zabelschiff, pitons et anneaux, *m. pl.; —zelle, f. n.* Bot. cellule (*f.*) annulaire; —zerbrechen, *n. é, spl.* enlèvement (*m.*) de la pierre de l'anneau du pêcheur; —zieher, *m. é, —*, Artill. tire-obturateur, *m.; —zunder, m. pl.* Artif. fusées hexagonales à deux durees ou à canal circulaire.

Ringel, *m. é, —*, ou *n. é, —*, (*rin'-guèl*), petite boucle, petit anneau; cerclé, *m. maille, f. mailloin, m.; Zool.* collier, *m. larve (f.) orbiculaire des abeilles; Pâtiss.* gimblette, *f. couronne, f. voy. Ring; —amfel, f. n.* Ornith. merle (*m.*) à collier et à plastron blanc; —arniel, *m. p.* manches (*f. pl.*) de mailles; —biene, *f. n.* nymphe, *f. embaucade, m.; —blume, f. n.* Bot. souci (*m.*) caliculaire, anagallis, *m. souci commun; —blumenartig, id.* Bot. caliculaire; —blumenfarbe, *f. spl. Teint.* couleur (*f.*) de souci; —bohne, *f. n.* Jard. haricot commun; —brod, *n. é, z.* craquelin, *m.; —drossel, f. n.* Ornith. merle (*m.*) à collier et à plastron blanc; —eichsen, *f. pl.* Zool. annulees, *f. pl.; —falk, m. n.* Ornith. faucon (*m.*) à collier; —gans, *f. z.* Zool. tad. rne, *f. bague, f. cravant, m.; —gedicht, n. é, z.* rondau, *m.; —haar, n. é, z.* boucles (*f. pl.*) de cheveux; —cheveux bouclés; —fette, *f. n.* chaîne composée de petits anneaux; —forasle, *f. n.* isis (*f.*) queue de cheval; —fraut, *n. é, spl.* balsamin; —friebie, *m. pl.* Zool. arthrotraces, *m.; —fuchse, m. é, z.* Ornith. pie doré; —ledce, *f. n.* boucle (*f.*) de cheveux; —messer, *n. é, —*, Jard. bagueur, *m.; —meme, f. n.* ou —moone, *f. n.* Ornith. mouette grise à collier noir; —natter, *f. n.* Zool. couleuvre (*f.*)

à collier, serpent nageur; —perfsing, *m. é, z.* Zool. perche (*f.*) de rivière; —rabe, *m. n.* n. Ornith. corbeau (*m.*) à collier; —ralle, *f. n.* Ornith. râle (*m.*) à collier; —raupe, *f. n.* Zool. livrée, *f. chenille (f.) annulaire; —raupenmoire, f. n.* Zool. bombyx (*m.*) de Neustrie; —reihen, *m. é, —*, ronde, *f. branle, m.; —reim, m. é, z.* rime annulée, refrain, *m. rondeau, m.; —rennen, n. é, spl.* carrousel, *m. course (f.) de bagues; —renner, m. é, —*, coureur (*m.*) de bagues; —ritt, *m. é, z.* Man. volte, *f.; —ias, m. é, z.* ritournelle, *f.; —schlange, f. n.* Zool. double marcheur, *m. amphibien, m.; —schlangentartig, adj.* H. nat. amphibien; —schlupfer, *m. é, —*, mouche (*f.*) à scie à deux bandes; —schmitt, *m. é, spl.* Jard. bagueur, *m.; —schote, f. n.* Zool. nautille rubané; —schwanz, *m. é, z.* Zool. queue (*f.*) annulaire, queue preante; —schwanzig, *adj.* H. nat. annulicauide; —spas, *m. n.* ou —spertling, *m. é, z.* Ornith. petit moineau montain; —spiel, *n. é, spl.* carrousel, *m. course (f.) de bagues; —schbahn, f. n.* carrousel, *m.; —schen, n. é, spl.* carrousel, *m. course (f.) de bagues; —stuck, n. é, z.* Mus. rondo, *m. rondeau, m.; —flu, f. n.* brehaque, *f. cavale, f. ou jument bouclée; —tan, m. é, z.* branle, *m. ronde, f. farandole, f.; —taube, f. n.* Ornith. pigeon ramier ou à collier, grand ramier; —weise, *f. spl.* Mus. rondeau, *m. rondel, m.; —weisent, n. é, spl.* blé (*m.*) de vache, ivraie, *f.; —würmer, m. pl.* Zool. annélides, *m. pl.* anneles, *m. pl.* annélidaires, *m. pl.*

Ringelchen, *n. é, —*, (*rin'-guèl'-chen*), dim. de Ring, petite bague, anneau, *m.*

Ringelicht, *adj.* (*rin'-guèl'-icht*), ou **Ringelig**, en forme d'anneau, de boucle ou de cercle, qui ressemble à une boucle, bouclé, annelé, annulaire; en spirale.

Ringeln, *a. (rin'-guèl)*, boucler, aneler, mettre en forme de cercle ou d'anneau, enrouler, enlacer, mettre un anneau; *Vétér.* boucler ou aneler une jument, infibuler; *Jard.* couper un anneau d'écorce; *geringelt*, annelé, annulaire, bouclé. || *n. é, spl.* boucllement, *m. enroulement, m.; Vétér.* infibulation, *f.; Jard.* écorçage (*m.*) annulaire.

Ringeln, *a. (rin'-guèl)*, tana, gringuer, 1. *tordre*, dire bâte —, se tordre les mains (de désespoir), *jem. n.* chv. (A) aus den händen —, arracher qch. des mains de qn. || 2. *n. av.* haben, et fid —, se tordre, se débattre, lutter, combattre, se prendre corps à corps; *fig.* chercher à vaincre; fid mit jem. (b) —, lutter avec qn, combattre qn; *jem. (A) zu beten —*, terrasser qn; mit dem Tode —, lutter ou se débattre contre la mort, être aux prises avec la mort; zwischen Tod und Leben —, être à l'agonie, être aux abois; nach ihm (b) —, tâcher de, chercher à obtenir qch, aspirer à qch; mit jem. (b) um den Preis —, disputer le prix à qn. || 3. *n. é, spl.* action (*f.*) de tordre ou de lutter; combat, *m. lutte, f. torsion, f.; —* mit dem Tode, agonie, *f.*

2. **Ringeln**, *a. régul.* garnir d'un anneau, voy. Ringeln.

Ringier, *m. é, —*, (*rin'-guèr*), combattant, *m. lutteur, m.; H. anc.* athlète, *m.*

Ringern, *a. (rin'-guèr)*, voy. Ber-

tingern. || *n. é, spl.* ou **Ringernung**, *f. n.* Monn. remède, *m. empirance, f.* traite, *f.*

Rings, *adv. (rin'-gs)*, en cercle, autour; —um, autour de, tout autour de, à l'entour de; —krum, —umher, à l'entour, tout autour, de tous côtés, à la ronde; —herumtanzend (Haut amr Stadt, les environs, *m. pl.* ou les alentours (*m. pl.*) d'une ville.

Rinf, *m. é, z.* (*rin'-k*), ou **Rinken**, *m. é, —*, grand anneau, frette, *f. boucle, f. cercle, m. tour, m. jarretière, f. Arch.* astragale, *m. —* am fertigen Raptat, anneau, *m. arille, f.*

Rinfce, *f. n.* (*rin'-ké*), creton (*m.*) de lard de baleine.

1. **Rinken**, *a. (rin'-kèn)*, ou **Rinkeln**, boucler, garnir d'anneaux; fretter.

2. **Rinken**, *n. é, —*, grand anneau, voy. Rinf; —born, *m. é, z.* ar, arillon, *m.; —fisch, m. é, z.* Zool. jarretière, *f.; —tuch, n. é, z.* Chass. toiles (*f. pl.*) de chasse à anneaux.

Rinn —, qui coule; à cannelure; à goutte. *Pre. roy.* Rinnene —; —auge, *n. é, n.* oeil chassieux, flux (*m.*) puriforme des paupières; —augig, *adj.* chassieux; —bord, *m. é, z.* Hydr. planche latérale d'un coursier à auge; —eisen, *n. é, —*, ferrement (*m.*) d'une gouttière ou d'un cheneau; —bol, *n. é, z.* Arch. bois (*m.*) à gouttières; —leiste, *f. n.* Arch. guele, *f. cimaise, f. doucine, f. gorge, f.; —leiste, f. pl.* Ch. de fer, parquet (*m.*) en madriers; —rein, *m. é, z.* évier, *m. pierre (f.) à laver, pierre (f.) d'évier; Arch.* pierre taillée en gouttière, caniveau, *m. culière, f. ruisseau, m. (d'une rue); —merk, n. é, z.* canal (*m.*) pour l'écoulement des eaux.

Rinne, *f. n.* (*rin'-nè*), rigole, *f. ruisseau, m. égout, m. décharge, f.; conduit (m.) de décharge; gouttière, f. conduit, m. canal, m. cheneau, m. chenal, m.; Anat.* gouttière, *f.; Chir.* gorgeret, *m.; Menuis.* rainure, *f. cannelure, f. gorge, f. gouttière, f.; Fond.* chenal, *m. écheneau, m. coulée, f. coulisse, f.; Arm.* creux, *m. pan creux (dusabre); Arch.* goulotte, *f. goulotte, f. caniveau, m. chantepleure, f.; Artill.* — für die Bettungsrippe, rigole (*f.*) pour gites de plate-forme; — für den Gruntdrain, rainure (*f.*) pour les guides; — der Ramentaffel, auget (*m.*) du chassiss d'auget de place; *Meun.* rayère, *f.; Min.* couloir, *m. || —n, f. pl.* stries, *f. pl.* filière, *f.*

Rinneln, *a. (rin'-nèn)*, canneler.

1. **Rinneln**, *a. (rin'-nèn)* rann, se renner, ar. jem. 1. couler, s'écouler, ruisseler, s'échapper, couler lentement ou goutte à goutte; *fig.* découler, pleurer (*parl.* des yeux); || 2. se figer, se coaguler; couler (*parl.* de la chandelle); || 3. av. haben, couler, fuir, s'enfuir. || 4. *a. régulier.* creuser en gouttière; *gerinnt*, creusé en forme de gouttière, cannelé; *rinnend*, chassieux; *rinnend* Augen haben, être chassieux, avoir les yeux chassieux. || 5. *n. é spl.* écoulement, *m. fuite, f. flux, m.*

2. **Rinneln** —, qui coule; à cannelure; à gouttière, voy. Rinn —; —blat, *n. é, z.* ou —blume, *f. n.* Bot. feuille (*f.*) d'eau, hydrophyllie, *m.; —blumenartig, adj.* Bot. hydrophyllé; —eisenbahn, *f. n.* chemin (*m.*) de fer à rails creux; —formig, *adj.* en forme de gouttière; Bot. canaliculé; —garn, *n. é, z.* Chass. pantières volantes; —hobel, *m. é, —*, Menuis. guillaume (*m.*) à canneler; —fante, *f. n.* arête, *f. contour, m.; —fncht, m. é, z.* Brass. portant (*m.*) de goulotte; —muschel, *f. n.* Zool. coquille canaliculée; —pfug, *m. é, z.* Agr. charrue (*f.*) à rigole; —schiene, *f. n.* Ch. de fer, rail (*m.*) en H ou de mines; —schlichter, *m. é, —*, herminette, *f.; —schnebel, m. é, z.* Ornith. albatros, *m.; —früde, n. pl.* Fond. résidu (*m.*) de métal; —vogel, *m. é, z.* Ornith. scotrops, *m.; —zirkei, m. é, —*, Tonn. jabloire, *f.*

Rinnicht, *adj. (ri-acht)*, en forme de gouttière, canaliculé.

Rinnig, *adj. (ri-nich)*, creusé en forme de gouttière, cannelé; chassieux.

Rinnfal, *m. et n. é, z.* (*rin'-zall*), voy. Rinn, cours (*m.*) d'eau, chenal, *m. conduit, m. canal, m. ruisseau, m. égout, m. décharge, f. lit (m.) de rivière.*

Rinfel, *n. é, —*, (*rin'-zèl*), Bouch. présure, *f.*

* **Riole**, *f. n.* (*ri-o-lè*), voy. Rajel, Agr. sillon profond.

* **Riolen**, *n. (ri-o-lèn)*, ar. haben, voy. Rajel, ar. moudre ou flondrer un champ; || *n. é, spl.* effondrement, *m. défonçage, m. rigollement, m.*

Rionese, m. n. (ri-o-né-zé). habitant (m.) de Rio-Janeiro.

* **Ripidolith**, m. c. spl. (ri-gi-do-lit). talc (m.) chlorite, ripidolithe, f.

Ripien «a, bas, de la basse: — **bas**, m. fcs, fte, Mus. basse (f.) d'ensemble; — **stimm**, f. n. voix (f.) pour les tutti.

Rippe «a, des côtes, des nervures, roy. **Rippen** «a; — **holz**, n. c. «r, Mil. bois (m.) de plate-forme, lambourde (f.) de recouvrement; — **höher**, n. pl. Artill. lambourdes-gîtes, f. pl.; — **sammet**, m. c. spl. velours épinglé.

Rippchen, n. c. —, (rip-chén). dim. de **Rippe**, petite côte, côtelette, f. Bot. nervule, f. veine, f. vénéule, f.

Rippe, f. n. (ri-pé). Anat. côte, f.; wahr — n. côtes sternales; falsche — n. fausses côtes, côtes sternales; zu dem — n. achroia, costal; jem. (b) tie — n. im kiste entwei schlaen, rompre les côtes à qn; fig. membres, m. pl. Vann. écisses, f.; Arch. liernes, f. pl.; nervures, f. pl.; ferme (f.) d'un four; Arm. nervure, f. côte (f.) de bayonnette; Mar. membrures, f. pl. côtes, f. pl. couples, m. pl.; Champ. courbe, f.; Artill. lambourde-gîte (f.) de plate-forme; Forstf. piquet (m.) de gabion ou de clayonnage; Bot. nervure, f.; Rel. nerfs, m. pl. nervures, f. pl.

1. **Rippen**, a. (ri-pén). munir de côtes, garnir de nervures; canneler; plisser; **gerippt**, à côtes, à nervures, nervé.

2. **Rippen** «a, des côtes, des nervures, roy. **Ripp** «a; — **apfel**, m. c. «z, pomme (f.) à côtes, calville, f.; — **band**, n. c. «r, Anat. ligament costal ou des côtes; — **blase**, f. n. fleuriparée, m.; — **blutad**, f. spl. Anat. veine intercostale; — **braten**, m. c. —, entre-côte rôtie; côtelettes (f. pl.) de porc; — **bruch**, m. c. spl. Chir. fracture (f.) des côtes; — **bund**, m. c. «z, Artif. enlasure (f.) à côtes relevées; — **decke**, f. n. Arch. plafond (m.) à nervures; — **farn**, m. c. spl. Bot. bléchure, f.; — **fell**, n. c. spl. Anat. feuillet costal ou pariétal de la plèvre, plèvre costale; — **fellentzündung**, f. en. Méd. pleurésie, f.; — **fleisch**, n. c. spl. chair costale; — **gegenb**, f. spl. Anat. région costale; — **geschirr**, n. c. c. Sell. harnais (m.) à barres; — **gewölbe**, n. c. —, Arch. voûte (f.) à nervures; — **hals**, m. c. «z, Anat. cou (m.) d'une côte; — **halter**, m. c. spl. Anat. muscle (m.) scapulaire ou costo-trachéien; — **haut**, f. spl. ou — **hauchen**, n. c. spl. Anat. feuillet costal ou pariétal de la plèvre, plèvre costal; — **hauterentzündung**, f. en. Méd. pleurésie, f.; — **heber**, m. pl. Anat. muscles éleveurs des côtes, muscles pectoraux; — **knorpel**, m. c. spl. Anat. cartilage costal; — **kugel**, f. n. Mil. carcasse, f.; — **loß**, adj. sans côtes ou nervures; Bot. énerve; — **muschel**, f. n. Zool. pholadomie, f.; — **pulsader**, f. n. Anat. artère intercostale; — **qualle**, f. n. Zool. cténophore, m.; — **säge**, f. n. Chir. scie (f.) en crête de coq; — **samen**, m. c. spl. Bot. pleurospérme, m.; — **schmerz**, m. c. en. Méd. costalgie, f. pleuralgie, f.; — **schnelle**, f. n. Fond. boucle cannelée; — **stoß**, m. c. «z, coup (m.) dans le flanc ou dans les côtes; *fun.* bourrade, f.; — **stößt**, m. c. —, *fun.* mauvaise voiture, carriole, f.; — **stuck**, n. c. c. Bouch. entre-côte, m.; côtelettes, f. pl.; — **tang**, m. c. spl. Bot. wormskioldie, f.; — **thcil**, m. c. c. Anat. partie costale; — **tragenb**, adj. costifère; — **wand**, f. spl. Anat. plèvre costale; — **wch**, n. c. spl. Méd. douleurs costales ou intercostales, pleurodynie, f.; — **winkel**, m. c. —, ou — **wirbel**, m. c. —, Anat. angle costal ou des côtes; — **wirbelbeine**, n. pl. Anat. vertèbres costales ou dorsales; — **wischenraum**, m. c. «z, espace intercostal.

Rippig, adj. (ri-pidy) à côtes, qui a des côtes ou des nervures; H. nat. costé, costifère; Bot. nerveux.

* **Rippe** ou **Rips**, m. c. c. (rips). reps, m.

Ripuarier, n. pl. (ri-pou-a-riër). les Ripuaires, m. pl.

Ripuariisch, adj. (ri-pou-a-rieh). ripuaire, des (Francs) Ripuaires.

Risch, m. c. c. (rich). Bot. jonc, m.; pente (f.) d'un fleuve.

* **Risiko**, m. ou n. c. spl. (ri-zi-ho). Mar. risque, m. péril, m.

* **Risikant**, adj. (ris-kan't). risqué, hasardé, périlleux, dangereux.

* **Risiken**, a. (ris-ki-rén). pp. tistitt, exposer, risquer, hasarder, mettre en jeu ou en danger.

Rispe, f. n. (ris-pé). Bot. panicule, m. ivraie (f.) des blés, zizanie, f. have-ron, m. avoine (f.) sauvage.

Rispe, f. n. (ris-pé). Bot. panicule, m.

Rispen «a, paniculé; — **ähre**, f. n. épi paniculé; — **artig**, adj. ou — **blutig** ou — **blüthig**, adj. Bot. paniculé, paniculiforme, en panicule; — **förmig**, adj. Bot. paniculé; — **gras**, n. c. spl. Bot. paturin, m. poa, m. scirpe (m.) des bois; — **haber**, m. c. spl. Bot. avoine (f.) à panicules, avoine (f.) sauvage, zizanie, f.

Riss, m. fcs, fte. (riss). 1. déchirement, m. déchirure, f. accroc, m; gerçure, f. fente, f. rupture, f. crevasse, f. fêlure, f. fissure, f. lézarde, f. fuite, f. pop. coup (m.) de fouet ou de bâton; Fortif. brèche, f. trouée, f. vide, m; lacune, f. fig. saignée faite à la bourse; Fond. bavure, f.; Artill. — et im Gefchüß, gerçures, f. pl. éradures (f. pl.) dans une bouche à feu; — im Gewehr, événements, m. pl. bavures (f. pl.) dans le canon de fusil; Chir. estafilade, f. fig. scission, f. division, f. Relig. schisme, m; *fun.* cimen — durch die Rechnung maden, déranger les projets de qn; — et befemmen, se déchirer, se fendre, se fendiller; se fêler, se crevasser, se lézarder, se gerçer; cimen — maden in (A), faire une brèche, laisser un vide; fig. vor dem — stehen, payer de sa personne, être sur la brèche, prendre la responsabilité de. | 2. croquis, m. esquisse, f. dessin, m. tracé, m. plan, m; delineation, f. coupe, f. épure, f.; den — zu cimen Gewebe maden, dresser, faire le plan d'un bâtiment; Mec. — an der Spannung, épure (f.) des efforts; cimen — entwerfen, faire une épure, tracer un plan; cimen — aufnehmen, tracer un plan, prendre le plan de, faire le tracé de; Point. faire un croquis ou une esquisse du qch; — **banf**, f. c. risban, m; Hydr. porré, m. amas (m.) de grosses pierres servant de fondation pour constructions maritimes; — **berme**, f. n. Hydr. risberme, f.; — **blei**, n. c. spl. Vitr. plomb (m.) très large; — **linie**, f. n. Arch. ligne (f.) de rupture; — **platte**, f. n. Grav. planche (f.) d'un plan; Peign. régloir, m.; — **wunde**, f. n. Chir. déchirement, m. déchirure, f.

Rissig, adj. (riss-id). déchiré, fendu, crevasé, gercé, fêlé, lézardé, fendillé; — et Ruppel, cristal éterné.

Rist, m. ou n. c. c. (rist). ou **Riste**, f. n. revers (m.) de la main; coudépied, m; Vété. garrot, m; Sell. garrot (m.) de selle.

Risten, a. (ris-tén). botteler, lier ou mettre en bottes.

Ritter ou **Riester**, m. c. —, (ris-tèr). Cordonn. pièce, f.

* **Ristoriren**, a. (ris-tor-ni-rén). pp. ristorirt, transférer ou contre-passer un compte d'un livre à un autre, ristorer.

* **Ristorno**, m. c. pl. Ristorni. (ris-tor-no). retour (m.) de prime, rittorne, f.

* **Ristretto**, m. c. pl. Ristretti. (ris-tè-to). extrait (m.) d'un compte; le plus bas prix.

* **Ritornell**, n. c. c. (ri-tor-nèl). Mus. ritournelle, f.

* **Ritratte**, f. n. (ri-tri-traté). retraite, f. retour, m.

Ritt, m. c. c. (rit). marche, f. tour, m. course, f. excursion, f. ou promenade, f. (à cheval); cavalcade, f. chevauchée, f. Man. reprise, f.; Mil. course, f. incursion, f.; un cimen —, sans débrider, tout d'une traite; — **meister**, m. c. —, Mil. capitaine (m.) de cavalerie, chef (m.) d'escadron.

* **Ritte**, f. n. (rit-té). Agr. ritte, f.; mit der — pflügen, ritter.

Ritteln, n. roy. Rôtheln.

Ritter, m. c. —, (rit-tèr). chevalier, m; gentilhomme, m; fig. homme courageux, preux, m; irrènter ou fahent — paladin, m. chevalier errant; tapf-ter —, preux chevalier; — der Ehren- gien, chevalier (m.) de la Légion d'honneur; jem. (A) zum — schlagen, armer, faire ou recevoir qn. chevalier; donner l'accolade à qn; — cimt Tame, chevalier, m. écuyer, m. champion (m.) d'une dame; zum — werden, l'emporter; briller au dépens de; zum — an jem. (b) werden ou an jem. (b) zum — werden wollen, gagner ses éperons, montrer son courage contre qn; Jeu. cavalier, m; H. nat. chevalier, m; humble chevalier, m; Fortif. cheval (m.) de frise, chausse-trappe, f; Cuis. arme —, beignets, m. pl. pain perdu; fig. arme — braten, végétar; — **akademie**, f. n. école destinée aux fils des chevaliers et des nobles, école (f.) militaire pour les nobles (Hanovre); — **alter**, n. c. spl. âge (m.) de la chevalerie; — **art**, f. spl. procédés, m. pl. ou usages (m. pl.) des chevaliers, manières (f. pl.) chevaleresques; — **banf**, f. c. c. banc (m.) des chevaliers ou des nobles; — **bild**, n. c. c. image (f.) de chevalier; statue (f.) équestre; — **blume**, f. n. Bot. pied (m.) d'aloette, grande capucine; — **brauch**, m. c. «z, usage (m.) des anciens chevaliers; — **buch**, n. c. «z, livre (m.) de chevalerie; — **burg**, f. n. manoir, m. château (m.) de chevalier, château féodal; — **birrig**, adj. noble de naissance, n. gentilhomme; — **bürtigkeit**, f. spl. noblesse (f.) de race; — **canton**, m. c. c. sénéchaussée, f.; — **banf**, m. c. spl. récompense, f. ou reconnaissance (f.) d'un chevalier; — **dienst**, m. c. spl. fait (m.) d'armes d'un chevalier, service (m.) de chevalier; fig. courtoisie, f.; — **ding**, n. c. spl. tribunal (m.) de la noblesse; — **dorf**, n. c. «z, village soumis à la juridiction du seigneur; — **eid**, m. c. c. serment (m.) de chevalier, prestation (f.) du serment de chevalier; — **epos**, n. invar. pl. — cym, épopée (f.) chevaleresque, roman (m.) de chevalerie; — **fahrt**, f. en. croisade, f. aventure (f.) chevaleresque; — **falter**, m. c. —, Zool. chevalier, m; tobisfaltet — falter, chevalier troyen, unguéda — falter, chevalier grec; — **feld**, n. c. c. champ dépendant d'un manoir féodal; — **fest**, n. c. c. fête (f.) de chevaliers, tournoi, m.; — **frau**, f. en. dame (f.) de chevalier, dame, f. ou demoiselle (f.) noble; — **fräulein**, n. c. —, demoiselle (f.) noble; damoiselle, f.; — **freiheit**, f. en. privilège (m.) de chevalier; — **gebrandt**, m. c. «z, usage (m.) des chevaliers; — **gedicht**, n. c. c. poème (m.) de chevalerie; — **geist**, m. c. spl. esprit (m.) chevaleresque; — **grediamie**, f. spl. droit (m.) de chevalier; — **gericht**, n. c. c. tribunal (m.) des nobles ou des chevaliers; — **geschidre**, f. n. roman (m.) de chevalerie; histoire (f.) de la chevalerie; — **geschlecht**, n. c. c. race (f.) de chevaliers; — **geschmack**, n. c. spl. goût (m.) pour la chevalerie; — **geses**, n. c. c. loi (f.) de chevalerie; — **gut**, n. c. «z, château seigneurial avec ses terres, terre (f.) noble; — **gutsbesitzer**, m. c. —, propriétaire (m.) d'une terre noble; — **hauptmann**, m. c. «z, sénéchal, m; — **haus**, n. c. «z, directeur (m.) de la noblesse; — **hof**, m. c. «z, château seigneurial; — **hufe**, f. n. charru dépendante d'une terre noble; — **kampffpiel**, n. c. c. tournoi, m. joute, f.; — **kreis**, m. c. c. sénéchaussée, f.; — **krouz**, n. c. c. croix (f.) de chevalier; Bot. hornmelle (f.) des Lyrénées; — **kuz**, m. c. «z, accolade, f.; jem. (b) den — fassen, donner l'accolade à qn; — **lehen**, n. c. spl. fief (m.) noble; — **mann**, n. c. «z, corvéier (m.) d'une terre noble; — **mantel**, m. c. «z, manteau (m.) de chevalier; — **mäsig**, adj. d'après les règles de la chevalerie, digne d'un chevalier, en chevalier; — **orden**, m. c. —, ordre (m.) de chevalerie, réunion — ordre, ordre (m.) Teutonique; — **pfers**, n. c. c. destrier, m. cheval (m.) de chevalier;

Roder, *m. é.* —, (*ro-dér*). journalier (*m.*) qui arrache des souches, défricheur, *m.*

Roderich, *m. é.* (*ro-dé-rid*). *n. pr.* Rodrigue, *m.* Roderic, *m.*

Röbler, *m. é.* —, (*ro-dlér*). Ornith. pigeon (*m.*) tambour.

Rodrigo, *m. (ro-dri-go)*. *n. pr.* Rodrigue, *m.* Ruy, *m.*

Rodung, *f. spl.* (*ro-doun'g*). défrichement, *m.* déracinement, *m.* extirpation, *f.*

Rogel, *adj.* (*ro-guel*). Agr. meuble, léger; vacillant, ébranlé (*parl.* des dents).

Rogen, *m. é. spl.* (*ro-guén*). œufs (*m. pl.*) de poisson; — bécot, œuf; — *fisch*, *m. é. t.* poisson œuf ou ovifère, poisson (*m.*) femelle; — *hecht*, *m. é. t.* brochet œuf; — *stein*, *m. é. t.* Minér. pierre (*f.*) ovaire ou de frai; — *fiint*, *m. é. t.* éperlan, *m.*

Rogener, *m. é.* —, (*ro-guén-ér*). ou **Rogner**, *m. é.* —, ou *Rogensch* et *Rögling*, poisson œuf ou ovifère, poisson (*m.*) femelle.

Roggen, *m. é. spl.* (*ro-guén*). Bot. seigle, *m.* agropyre, — orge (*f.*) céleste; *wildtr.* —, élyme (*m.*) des sables; — *ähre*, *f. n. Bot.* épi (*m.*) de seigle; — *bläuer*, *m. pl.* paille, *f.* patience (*f.*) sauvage; — *blüthe*, *f. n.* fleur (*f.*) de seigle; — *boden*, *m. é. t.* terrain planté de seigle; — *bollen*, *m. é.* —, ou *Roc-fambole*, Bot. rocambole (*m.*) des jardins, ail, *m.* poireau, *m.* — *brei*, *m. é. spl.* bouillie (*f.*) de seigle; — *brut*, *n. é. spl.* pain (*m.*) de seigle; — *feld*, *n. é. t.* champ (*m.*) de seigle; — *fiège*, *f. n.* Zool. cholorops, *m.* — *gerste*, *f. spl.* orge (*f.*) sauvage; — *gras*, *n. é. spl. Bot.* élyme (*m.*) des sables; — *fleber*, *m. é. spl. Chim.* sélénite, *f.* — *floß*, *m. é. t.* boulette (*f.*) de seigle; — *form*, *m. é. spl.* seigle, *m.* — *förner*, *n. pl.* grains (*m.*) de seigle; — *forbrand*, *m. é. spl. Bot.* astilago, *m.* — *mehl*, *n. é. spl.* farine (*f.*) de seigle; — *moor*, *m. et n. é. t.* marais (*m.*) propre à la culture du seigle; — *murter*, *f. spl.* ergot, *m.* blé ergote ou cornu, seigle ergote; — *saat*, *n. é. spl.* seigle, *m. pl.* — *stein*, *m. é. t.* argile schisteuse; — *stroh*, *n. é. spl.* paille (*f.*) de seigle; *groß* — *stroh*, *glui*, *m.* — *treife*, *f. spl. Bot.* brome seglin, seigle noir; — *vogelwurm*, *n. é.* —, charançon (*m.*) du blé; — *wurm*, *m. é. t.* charançon (*m.*) du blé.

Rögling, *m. é. t.* (*ro-ug-lin'g*). ou **Rogent**, poisson œuf ou ovifère, poisson (*m.*) femelle.

Roh, *adj.* (*rô*). 1. **brut**, qui n'a subi aucune préparation, non raffiné, non cuit, cru; — *et* *Spisen*, aliments crus; — *et* *Reich*, chair crue; — *et* *Waren* ou *et* *Stoff*, matières premières; — *et* *Jüder*, sucre non raffiné; — *et* *Edit*, soie brute; — *et* *Mtall*, métal cru; — *et* *Gifen*, fer brut ou de gueuse, fer (*m.*) de fonte; — *et* *Diamant*, diamant brut; *Libr.* — *et* *Buch*, volume (*m.*) en feuilles; [2. *Ag.* inculte, non civilisé, sauvage, barbare, grossier, brute, rustique, rustre, brutal, sans éducation, malappris, rude; *Man.* neuf, non dressé; — *et* *Eiten*, mœurs grossières; *cin* — *et* *Wen* *fähen*, mener une vie déréglée; *Com.* — *et* *Bilan*, ou *et* *Salbo*, bilan, *m.* solde (*m.*) d'esai; — *et* *Brat*, recette brute; [3. *adv.* crûment, rudement, grossièrement, brutalement, avec brutalité; *fisch* — *lügen*, s'excorier à force d'être couché, se blesser à force d'être couché (*parl.* d'un malade); — *et* *Arbeit*, *f. m.* Métall. travail cru, fonte crue; — *bau*, *m. é. t.* m. maçonnerie brute; — *baum*, *m. é. t.* Min. treuil, *m.* tourillon, *m.* — *et* *Diamant*, *m. n.* —, diamant non taillé; — *et* *is*, *n. é. spl.* glace brute; — *eisen*, *n. é. spl. Métall.* fer brut ou de gueuse, fer cru ou en fonte brute, fonte grise; *schwarz* — *eisen*, fonte noire; *weiß* — *eisen*, fonte blanche ou d'affinage; *schädel* — *eisen*, fonte traitée ou maculée. — *eisenfäns*, *f. t.* saumon (*m.*) de fonte; — *eisenhäntler*, *m. é.* —, marchand, *m.* de fonte, fondeur, *m.*;

— *eisenfarn*, *m. é. t.* noyau (*m.*) en fonte brute; — *et* *trag*, *m. é. spl.* produit ou revenu brut; — *et* *zeugnisse*, *n. pl.* produits bruts; — *gar*, *adj. Métall.* demi fin, raffiné une première fois; — *gut*, *n. é. t.* —, *et* *t.* pièces brutes; — *haute*, *f. pl.* cuirs verts; — *herzig*, *adj.* au cœur barbare, insensible; — *höpfig*, *adj.* (bière) dont le houblon n'est pas assez cuit; — *höpfigkeit*, *f. spl.* crudité, *f.* (du houblon); — *fupfer*, *n. é. spl. Métall.* cuivre noir ou brut, cuivre non ouvré ou non affiné; — *sch*, *n. é. spl. Métall.* matte (*f.*) d'argent; — *ofen*, *m. é. t.* fourneau (*m.*) de liquéfaction, four (*m.*) à fondre le minerai; — *pfanne*, *f. n.* poêle (*f.*) à soufre; — *salpeter*, *m. é. spl. Poudr.* salpêtre brut; — *schladen*, *f. pl.* scories crues ou de matte; laitier (*m.*) de la fonte brute; — *schmelzen*, *n. é. spl. Métall.* travail cru, fonte crue; — *schwefel*, *m. é. spl.* soufre (*m.*) de la première fonte; — *seide*, *f. spl.* soie écru, soie (*f.*) grège; — *stahl*, *m. é. spl.* acier brut ou de fonte matte crue; — *stoffe*, *m. pl.* matières premières, produits bruts; — *tabak*, *m. é. spl.* tabac brut; — *zeug*, *m. et n. é. spl.* écru, *m.* — *jucker*, *m. é. spl.* sucre brut, cassonade, *f.* moscouade, *f.*

Rohheit ou **Rohheit**, *f. spl.* (*ro-hait*). crudité, *f.* (*parl.* d'un mets), état brut, matière brute, barbarie, *f.* grossièreté, *f.* brutalité, *f.* sauvagerie (*f.*) des mœurs, manque (*m.*) d'éducation, rusticité, *f.* rudesse, *f.* *sam.* indécatesse, *f.* rudesse, *f.* brutalité, *f.* grossièreté, *f.* action brutale ou grossière, violence, *f.* brutalités, *f. pl.* grossièretés, *f. pl.*

Rohigkeit, *f. spl.* voy. **Rohheit**.
Rohm, *m. é. spl.* (*rôm*). voy. **Rahm**. crème, *f.* caillette, *f.*

Rohr, *n. é. t.* et *ce*, (*rô*). 1. **roseau**, *m.* canne, *f.* jonc, *m.* ipanité —, jonc (*m.*) des Indes; *Prov.* *sich auf ein schwaude* — *stehen*, s'appuyer sur un faible roseau; [2. tuyau, *m.* (de cheminée, de pipe), tube, *m.* conduit, *m.* *Chir.* canule, *f.* *Verr.* chalumeau, *m.* *Opt.* télescope, *m.* lunettes, *f.* *Mus.* pipeau, *m.* chalumeau, *m.* *Sell.* canon (*m.*) du mors; *Serr.* canon, *m.* (d'une clef); *Arm.* arme (*f.*) à feu, canon (*m.*) de fusil, arquebuse, *f.* canon, *m.* corps (*m.*) du canon; *grogner* —, canon rayé; *glatt* —, canon (*m.*) à âme lisse; *daß* — *richten*, dresser le canon; *jem.* (*a*) auf dem — *haben*, coucher qn. en joue; [3. *m. é. t.* du jonc, de la canne, du roseau (substance); — *achat*, *m. é. spl.* stalactite (*m.*) cylindrique, quartz (*m.*) agate stalactite cylindrique; — *ähnlich*, *adj.* qui ressemble à un roseau, cylindrique, tubulaire, tubulé; *Bot.* — *ähnliche Pflanzen*, roseaux, *m. pl.* — *ammer*, *f. n.* Zool. ortolan, *m.* ou bruant (*m.*) des roseaux, montant, *m.* serivan, *m.* étroppe; *f.* *Männchen* *der* — *ammer*, *pop.* coqueluche, *m.* *fanadisch* — *ammer*, *hicard*, *m.* — *angust*, *m. é. t.* —, *et* *st.* pièce ajoutée ou jointe par la fonte; *cylindrisch* — *angust*, pivot (*m.*) du canon à balles; — *arbei*, *f. m.* rotan, *m.* rotin, *m.* — *art*, *f. m.* espèce (*f.*) de roseau; — *arten*, *f. pl.* joncées, *f. pl.* — *artig*, *adj.* de la nature du roseau; *Bot.* arudinacé, calamarié, en roseau; — *bant*, *f. t.* —, balai (*m.*) d'algue; — *blatt*, *n. é. t.* —, *et* *Tiss.* peigne, *m.* rot, *m.* — *bied*, *n. é. spl.* fer (*m.*) de tôle; — *bohrrer*, *m. é.* —, Zool. cosse (*f.*) du roseau; *Arm.* mandrin, *m.* mèche (*f.*) à calibrer les canons des fusils; — *brüller*, *m. é.* —, butor, *m.* héron étoilé; — *bund*, *m. é. t.* —, ou — *bindel*, *n. é.* —, botte, *f.* ou faisceau (*m.*) de roseaux; — *busch*, *m. é. t.* —, touffe (*f.*) de roseaux ou de joncs; — *cassie*, *f. spl.* casse (*f.*) fistule ou des boutiques; — *ech*, *n. é. t.* —, toit (*m.*) de roseaux; — *deck*, *f. n.* plafond fait avec des joncs; — *didicht* ou *didig*, *n. é. spl.* rose-raie, *f.* cannaie, *f.* — *bock*, *f. n.* potence, *f.* porte-brèche, *m.* — *dommel*, *f. n.* Ornith. butor, *m.* paresseux, *m.* héron étoilé; — *dorn*, *m. é. t.* —, *Fond.* mandrin (*m.*) à canon; — *dröfel*, *f. n.* Zool.

rousserole, *f.* rossignol (*m.*) d'eau, grive (*f.*) des marais; — *eisen*, *n. é.* —, *Fond.* barre (*f.*) à dégager; — *elte*, *f. n.* canne, *f.* — *falt*, *m. n.* —, ou — *falte*, *m. n.* —, balbusard, *m.* ornaie, *f.* aigle (*m.*) de mer; — *feiter*, *m. é.* —, brunisseur, *m.* ou limeur (*m.*) de canons; — *flechter*, *n. é.* —, ourdisseur, *m.* — *flechter*, *m. é.* —, ourdisseur, *m.* — *flöte*, *f. n.* *Mus.* chalumeau, *m.* tuyau (*m.*) à anche; — *förmig*, *adj.* en forme de roseau, en roseau, calamiforme; — *frosch*, *m. é. t.* —, Zool. grenouille (*f.*) mangeable ou des marais, grenouille verte aquatique; — *gebiss*, *n. é. t.* —, mors (*m.*) à canon; — *gebüsch*, *n. é. t.* —, *spl.* roseaux, *m. pl.* joncière, *f.* cannaie, *f.* — *gedicht*, *n. é. t.* —, paillason, *m.* natte (*f.*) de roseau ou de jonc; — *geschwür*, *n. é. t.* —, *Med.* fistule, *f.* — *gießer*, *m. é.* —, fondeur (*m.*) de canons; — *glanz*, *m. é. spl.* alpiste (*m.*) en roseau; — *gras*, *n. é. spl. Bot.* laiche, *f.* roseau plumeux; — *hahn*, *m. é. t.* —, Ornith. foule (*m.*) mâle; — *halm*, *m. é. t.* —, tuyau, *m.* ou tige (*f.*) de roseau; — *hammer*, *m. é.* —, *et* *z.* *Fond.* martinet (*m.*) à canon; — *heide*, *f. spl.* bruyère couverte de roseaux; *Bot.* genêt (*m.*) des teinturiers; — *henne*, *f. n.* Ornith. fongue (*m.*) femelle; — *hirse*, *f. n.* grand millet; — *hobel*, *m. é.* —, rabot (*m.*) à canon du monteur, écouane, *f.* — *hohlschnauze*, *f. n.* solénostome, *m.* — *holz*, *n. é. spl.* bois (*m.*) à tuyaux; *Bot.* chamocérissier, *m.* — *hörndorn*, *n. é.* —, vibrequin, *m.* — *hut*, *m. é. t.* —, chapeau fait de roseaux; — *inzel*, *f. n.* joncière, *f.* — *instrument*, *n. é. t.* —, *Mus.* chalumeau, *m.* instrument (*m.*) à vent en bois; — *justirer*, *m. é.* —, compas, *m.* ajusteur, *m.* — *kaliber*, *m. é.* —, ou *n. é.* —, calibre, *m.* cylindre vérificateur; — *kamm*, *m. é. t.* —, *Tiss.* peigne, *m.* rot, *m.* — *kasten*, *m. é.* —, *Arm.* logement, *m.* encastrement (*m.*) du canon, canal, *m.* réservoir (*m.*) de pompe; — *fern*, *m. é. t.* —, *Artill.* tube intérieur d'une pièce fretée; — *folbe*, *f. n.* —, *Folben*, *m. é.* —, *Bot.* spadice (*m.*) de roseau, masse (*f.*) du roseau, massette, *f.* *Arm.* polisseur, *m.* ramasse, *f.* — *fröte*, *f. n.* —, *Artill.* ling; — *länge*, *f. spl. Artill.* longueur (*f.*) du canon; — *leger*, *m. é.* —, poseur (*m.*) de tuyaux; — *leiter*, *m. é.* —, pompier, *m.* — *mantel*, *m. é.* —, manchon, *m.* — *matte*, *f. n.* natte (*f.*) de roseaux; — *meife*, *f. n.* Ornith. mensange (*f.*) mouette ou de marais; — *meißel*, *m. é.* —, couteau (*m.*) du tourneur; — *meßer*, *n. é.* —, fendoir, *m.* — *metall*, *n. é. spl.* bronze, *m.* ou métal (*m.*) à canons; — *meve* ou *meve*, *f. n.* Ornith. grande hirondelle de mer; — *milbe*, *f. n.* tique, *f.* — *nagel*, *m. é. t.* —, clou (*m.*) à roseaux; — *peife*, *f. n.* *Mus.* chalumeau, *m.* *Org.* tuyau (*m.*) à cheminée; — *postbrief*, *m. é. t.* —, lettre envoyée par la poste pneumatique; — *reicher*, *m. é.* —, Ornith. butor, *m.* héron étoilé; — *reicher*, *m. é.* —, *Arm.* dresseur, *m.* — *ring*, *m. é. t.* —, virole, *f.* bague, *f.* *Charr.* frette (*f.*) du petit bout du moyeu; — *sänger*, *m. é.* —, fauvette (*f.*) des roseaux, riverain, *m.* voy. — *droffel*; — *schäfter*, *m. é.* —, fabricant (*m.*) de bois de fusil; — *schiene*, *f. n.* *Arm.* lance (*f.*) à canon de fusil, maquette, *f.* — *schienenschmid*, *n. é. t.* —, maqueteur, *m.* — *schiff*, *n. é. spl. Bot.* roseau (*m.*) de marais; — *schleifer*, *m. é.* —, émouleur (*m.*) de canons de fusil; — *schlichter*, *m. é.* —, *Arm.* polisseur, *m.* adoucisseur, *m.* — *schmied*, *m. é. t.* —, forgeron (*m.*) de canons, canonier, *m.* — *schmieglar*, *m. é.* —, *Arm.* adoucisseur, *m.* polisseur, *m.* — *schneidemeßer*, *m. é.* —, couteau, *m.* — *schneppel*, *f. n.* Zool. petite becassine des roseaux, sourde, *f.* — *schweiger*, *m. é.* —, forgeron, *m.* — *seffel*, *m. é.* —, chaise cannée; — *stich*, *n. é. t.* —, *Sucr.* hébichet, *m.* — *spalter*, *m. é.* —, ouvrier (*m.*) qui fend les joncs; — *sparrer*, *m. é.* —, latte, *f.* chevron (*m.*) de toit de roseaux; — *spas*, *m. n.* —, *et* *st.* — *spertling*, *m. é. t.* —, Ornith. ortolan (*m.*) des roseaux, friquet, *m.* moineau, *m.* — *stab*, *m. é. t.* —, je, *m.* canne, *f.* — *stiene*, *m. pl.* tubulaires (*m. pl.*) à tiges et branches droites; — *stengel*, *m. é.* —,

tige (*f.*) de roseau; — **stift**, *m.* câ, t, lame (*f.*) de roseau; — **stod**, *m.* câ, ç, canne, *f.* jonc, *m.*; **Staudr.** tasseau (*m.*) à arrondir la tête; **Arm.** ramasse, *f.*; — **stöpel**, *m.* é, — bouchon (*m.*) du tube; — **stoyer**, *m.* é, — tampon (*m.*) en bois blanc; — **stöße**, *f.* u, faux (*f.*) à couper les roseaux; — **streffen**, *m.* é, — Tiss. tissu inégal; — **stuhl**, *m.* câ, z, chaise netée ou cannée, chaise (*f.*) de canne; — **stuhlflechter**, *m.* é, — canneur (*m.*) de chaises; — **teich**, *m.* câ, t, étang (*m.*) à roseaux; — **vergleiche**, *m.* é, s, — ou, — **verschnaider**, *m.* é, — Fond. compas-sauveur, *m.* perceur (*m.*) de classe; — **vogel**, *m.* é, z, **Ornith.** rousserole, *f.* grive chantante des marais; — **wände**, *f.* pl. parois, *m.* pl. ou murs (*m.* pl.) de roseaux; — **wandung**, *spl.* Artill. parois intérieures du canon; — **wein**, *m.* câ, vin (*m.*) de canne; — **weite**, *f.* spl. **Arm.** diamètre, *m.*; — **werf**, *m.* câ, spl. ouvrage (*m.*) de roseaux, roseaux, *m.* pl.; **Mus.** jeu (*m.*) d'anches; — **wiefe**, *f.* n. pré couvert de roseaux; — **wischer**, *m.* é, — tringle (*f.*) à nettoyer les tubes, écouvillon, *m.* ramassette, *f.* raclette, *f.*; — **zirkel**, *m.* é, — compas (*m.*) d'épaisseur; — **zucker**, *m.* é, spl. sucre colonial ou de canne.

Rôbër, creux, tubulé, tubulaire, tubuliforme, voy. **Rôbër** et **Rôbër**—**é**, **—bein**, *m. é. c.* Anat. os creux; **—er**, *m. c.*, *spl. fr.* oxyde hématite, cylindrique brun; **—gëb**, *m. fl.* *é. m.* mors (*m.*) à canon; **—gëfwüt**, *m. c.*, *spl.* tulle; **—f**, **—hahin**, *m. é. c.*, cleff (*f.*) de iontaine; **—hobel**, *m. s.* = *Arm.* tabot (*m.*) à canon du mouteur; **—holi**, *m. c.*, *spl.* bois (*m.*) à tuyaux; **—fanne**, *f.* *m.* pot (*m.*) à robinet; **—fäfen**, *m. s.* = *bassin*, *m.* ou réservoir (*m.*) de iontaine; **—fnechen**, *m. é.* = Anat. os fistuleux ou long, os creux, fémur, *m.*; **—frouit**, *m. c.*, *spl. Bot.* dent-de-lion, *f.*; **—mei**, **—fster**, *m. é.* = *tontainier*, *m.*; inspecteur (*m.*) des eaux; **—mëffer**, *m. é.* = *fendoir*, *m.*; **—ring**, *m. c.* *c.* *Charr.* frette (*f.*) au petit bout du moyeu; **—fcheibe**, *f.* *m.* rondelle (*f.*) de bout d'essieu; **—wäfer**, *n. é.*, *spl.* eau conduite par les tuyaux, eau (*f.*) de fontaine.

Röhrchen, n. s., — (rœur-chen). dim.
de Rohr et de Röhr, petit tuyau, tube,
m. fistule, f. canule, f. bec, m. cana-
licule, m; H. nat. tubule, m. tubulure,
f; Mus. anche, f. chalumeau, m; Arm.
porte-baguettes, m; Artill. — an der
Schlaaröhr, tube intérieure de l'étopuille.

Rôtre, *f. n.* (*rau-ré*). tube, *m.* conduit, *m.* tuyau, *m.* canal, *m.*; *gêdrefte* —, *tuyau* soude; *gûftréite* —, *tuyau* (*m.*) de fonte; *in tinauer* passêre —, *tuyaux* assemblés; *Bû. tube*, *m.*; *Anat.* os fistuleux, *trompe* (*f.*) d'Eustache; *Chir.* fistule, *f.* conduit fistuleux, *trajet* (*m.*) fistulaire; *canule*, *f.* ou canal, *m.* (d'une seringue); *Chass. terrier*, *m.* (du blaireau), *galerie*, *f.* (de taupe); *Vêtr.* canon, *m.* (du cheval); *Charr.* — *dr* Râb, petit bout de moyeu; *Chm.* chalumeau, *m.* bec (*m.*) d'alambic; *tuyau* (*m.*) de pôle, *bobèche* (*f.*) d'un chandelier; canon, *m.* (d'une clef); *Méc.* *gûftrûite* —, *culottes* (*f. pl.*) d'une locomotive; anche, *f.* (de moulin).

Rohrein, *a.* (*rô-rêln*). ou Röhrein, garnir de tuyaux; *Jard.* enter ou greffer en flûte.

Rohren, *adj.* (rô-rèn). ou Röhren, de roseau, de jonc.

1. Röhren, n. (rœu-rèn). av. haben, 1. Chass. bramer; raire, rêr, être pous-sif. | 2. tomber, couler goutte à goutte, ruisseler, couler avec un léger bruit. || 3. a. garnir de tuyaux

2. Röhren—*a*, de tuyaux, de conduits, *voy.* Röhrt; —*artig*, *adj.* en forme de tuyau ou de tube; à tuyaux, tubulaire; —*balzen*, *m. é.* —, poutre (*f.*) tubulaire; —*baum*, *m. tè.* ² *t*, lilas, *m.*; —*bled*, *n. tè.* *sp.* fer (*m.*) en feuillets; —*blume*, *f.* n. siphonanthé, *m.*; —*bohrer*, *m. é.* —, mèche (*f.*) à pompe, tarière, *f.* sonde (*f.*) à calibrer, foret (*m.*) à creuser les tuyaux; —*brüde*, *f.* n. pont (*m.*) tubulaire, pont-canal, *m.*

pont (*m.*) reposant sur des supports annulaires; — **brunnen**, *m. é.*, — fontaine, *f.*; égrégatoire; — **brunnen**, puits (*m.*) tubulaire ou artésien; — **büchse**, *f. n.* *Font.* boîte (*f.*) de tuyau de fontaine; — **fahrt**, *f. n.* tuyau, *m.* conduite (*f.*) d'eau; — **fisch**, *m. é.*, *c.* poisson (*m.*); trompette, trompette (*f.*) fistulaire; — **form**, *f. n.* moule (*m.*) à tubes, forme (*f.*) à tuyaux; — **formig**, *adj.* tubulaire, tubiforme, en forme de tube ou de tuyau; *Bot.* tubulé, tubuleux; *Minér.* fistuleux, fistulaire; — **geheimtür**, *n. rést.* *Chir.* fistule, *f.*; — **fäße**, *f. n.* *Bot.* casse fistuleuse en bâton, casse (*f.*) des pharmaciens; — **fern**, *m. é.*, *c.* noué (*n.*) des tuyaux; — **feffel**, *m. é.*, — chaudière (*f.*) tubulaire ou tubiforme; — **fieber**, *m. pl.* *Zool.* tubulibranches, *m. pl.* siphonobranches, *m. pl.*; — **fitt**, *m. é.*, *spl.* ciment (*m.*); — **flappig**, *adj.* *Zool.* fistulivalve; — **fnochen**, *m. é.*, — os creux; — **föcher**, *m. é.*, — tubulaire fistuleux; *Zool.* taret fistuleux; — **foralle**, *f. n.* *Zool.* tubipore, *f.*; — **fräbbe**, *f. n.* *Zool.* crabe (*m.*) tubulaire; — **fräbe**, *m. é.*, *c.* *Zool.* cérape, *m.*; — **lauch**, *m. é.*, *spl.* ail fistuleux; — **legen**, *n. é.* *pl.* ou — **legung**, *f. n.* tubage, *m.* canalisation, *f.*; — **leitung**, *f. n.* conduite (*f.*) d'eau, conduit (*m.*) de tuyaux; — **libelle**, *f. n.* ou — niveau, niveau (*m.*) à bulle d'air ou à tube; — **loch**, *n. é.*, *spl.* soudure (*f.*) à tuyaux; — **maschine**, *f. n.* machine (*f.*) à tuyaux; — **mautig**, *adj.* *Zool.* siphonostome; — **mäuler**, *m. pl.* *Zool.* siphonostomes, *m. pl.*; — **metier**, *m. é.*, — fontainier, *m.*; — **minbung**, *f. n.* orifice (*m.*) d'un tuyau, tubulure, *f.*; — **niveau**, *n. é.*, *c.* niveau (*m.*) à bulle d'air et à tube; — **ofen**, *m. é.*, *2.* four (*m.*) tubulaire; — **platte**, *f. n.* plaque (*f.*) tubulaire; plaque (*f.*) de plomb à tuyau; — **ring**, *m. é.*, *c.* virole (*f.*) du corps cylindrique; — **schiebe**, *f. n.* *Chirr.* rondelle (*f.*) de bout d'essieu; — **schnecke**, *f. n.* *Zool.* tuyau (*m.*) de mer, vermiculaire (*m.*) de mer, vermiculaire, *m.*; — **schräuber**, *m. é.*, — *Arva.* enclasseur, *m.*; — **tang**, *m. é.*, *spl.* *Bot.* fistulaire, *f.*; — **tragend**, *adj.* tubulé, tubulifère, tubifère; — **wert**, *n. é.*, *spl.* les tuyaux, *m. pl.* assemblage (*m.*) de tuyaux ou de conduites; — **wurm**, *m. é.* *c.* *Zool.* serpule, *f.*; — **würmer**, *m. pl.* vers fistules, fistulaires, *m. pl.* tubicoles, *m. pl.*

Rohricht, *adj.* (ro-richt), ou Röhricht, *roy.* Rohrförmig, qui ressemble à un roseau ou à un tuyau.

Röhricht, *n. s. c.* (*reu-richt*). ou **Röh-richt**, *n. s. c.* lieu couvert de roseaux, jonchère, *f.* cannaie, *f.* Verr. grésil, *m.*
Rohrig, *adj.* (*rô-rih*). plein de roseaux, garni ou couvert de roseaux.

Rôbrig, *adj.* (*rœu-riô*). *voy.* **Rôbria**, couvert de roseaux, planté ou plein de joncs; qui a la forme d'un tube ou d'un roseau, tubulé, tubuleux; fait de roseaux; muni de tubes; *Chir.* fistuleux; *H. nat.* fistulé, siphonifère; *Min.* fistulaire; *Bot.* siphoné, tubulé, tubuleux.

Röhrlein, n. s. —, (rœur-lain). dim. de Rohr et de Röhr, petit tuyau; Bot. tubule, m; —baum, m. cê, "c, cannesficier, m; —wurm, m. cê, "er, phrygane, f.

Rohrling, m. c. c. (ror-lin'g). ou Rôhr-
ling, colamite, m. crapaud (m.) des ions.

*Rojen, n. (rô-iên). av. haben, Mar.
aller à l'aviron. ramer. nager.

*Royer, m. s. —, (rô-ier), rameur, m.

Roquade, *f. n.* (*ro-ka-dé*). *voy.* Ro-
cade, mouvement par lequel une troupe
passe d'une route à une autre route
parallèle; — **linie**, *f. n.*, roquade, *f. ligne*
(*f. de* de poquette). *parbirbume* (*con-*

* *Rokambole*, *f. n.*, (*ro-kam'-bo-lé*). ou *Rokambolle*, *f. n.* *Bot.* *rocambole* (*m.*) des jardins, ail, *m.* poireau, *m.*

**Rofiren*, *n.* (*ro-ki-rèn*). *pp.* *rofirt*,
av. *haben*, *Mil.* passer d'une route à
une autre route parallèle.

* *Rollade*, *f. spl.* (*ro-la-dé*). *Cuis.*
roulage, f.

Roland, *m.* (ro-lan'd). *n.* *pr.* Ro-
land, *m*; —distel, *f. n.* ou Rolandsdi-
stel, *f. n.* Bot. panicaut, *m.*

Roull- roulant, qui roule, à r-
roule, en roulaux, voy. Röllt n.—; —
angel, f. n. *Pêche*, hameçon roulant;
—**apel**, m. s. z. *Jarda calville*, f. pomme
sonnante; —**bant**, f. s. z. banc (*m.*) à
roulettes; **Mar.** chevalot (*m.*) à ro-
uleau; —**barriere**, f. n. *Ch.* de fer. bar-
rière (*f.*) à roulettes; —**batterie, f. n.
Fortif. batterie (*f.*) en rouage; —**baum**,
m. s. z. e. tourniquet, m. moulinet, *m.*; —
Mün. vindas, m. treuil, *m.*; —**beer**, n. s.
z. lit (*m.*) à roulettes, roulette, f.; —
binde, f. n. *Chir.* bande roulée, ro-
uleau, *m.*; —**blech**, n. s. spl. chape (*f.*) de
poulie; —**blci**, n. s. spl. plomb (*m.*) en
rouleaux; —**bolzen**, m. s. —, bouillon
(*m.*) de poulie; —**bombe**, f. n. *Mun.*
bombe (*f.*) à feu roulant, grenade (*f.*)
de fosse ou de rempart; —**brett**,
s. z. tr. planche (*f.*) à calandrier; **Boul.**
planche (*f.*) à rouler; —**brüdc**, f. n.
pont roulant; —**dyna**, n. s. spl. *Pharm.*
quinquina (*m.*) en rouleaux; —**dorn**,
m. s. z. c. mandrin (*m.*) en fer pour vi-
vrouiller les rubans du canon du fusil; —
draht, m. s. spl. fer (*m.*) de roulage;
—**egge**, f. n. *Agr.* herse roulante ou
norvégienne; —**eisen**, n. s. —, *Passem.*
fer (*m.*) à rouler, roulier, *m.*; **Sell.** rou-
lette, f.; —**erbe**, f. spl. *Min.* terre (*f.*)
meuble, terre légère; —**farn**, m. s. spl.
Bot. onorlée, f.; —**fah**, n. s. f. z. str. *Ag.*
frottoir, *m.*; **Arm.** baril (*m.*) à échar-
per les balles; —**febern**, f. pl. ressorts (*m.*)
pl. à cou de cygne; —**fenster**, n. s. —,
fenêtre (*f.*) à guillotine; —**fiisch**, n. s.
spl. roulade, f.; —**formig**, adj. cylin-
drique; —**fuhre**, f. n. voiture (*f.*) à ro-
ulettes, chaise roulante; —**fuhrgeschaft**,
n. s. z. entreprise (*f.*) de roulage, ca-
mionnage, *m.*; —**fuhrmann**, m. s. pl. et
et — fuhrliche, camionneur, *m.*; —**fubrt-
werk**, n. s. z. camion, m. haquet, *m.*; —
gebühr, f. n. ou —**gelt**, n. s. z. c. camio-
nage, m. factage, *m.*; —**geld**, n. s. z. c.
salaires (*m.*) du calendrier; —**gerfic**, f. spl.
Bot. org. carrée; —**geschiir**, n. s. z. har-
nais (*m.*) de cheval pour traineau; —
gewehr, n. s. z. fusil (*m.*) à âme lisse;
—**guretschier**, n. s. z. c. Zool. tatou, *n.*;
—**hafen**, m. s. —, crochet (*m.*) de
poulie; —**handuch**, n. s. z. c. taouille, *f.*;
—**hol**, n. s. z. c. t. rouleau, *m.* rouloir,
n.; **Chap.** fouloir; **But.** charmes, *m.*
bois (*m.*) de charme; **Fatenc.** billette,
f.; **Chap.** fouloir, *m.*; —**huigel**, m. s. —,
Anat. trochanter, *m.*; —**hugelcaric**, f.
spl. Anat. artère trochantérienne;
—**jalousie**, f. n. jalouse, f. store, *m.*; —
kammer, f. n. chambre (*f.*) à calan-
drer; —**käsen**, m. s. —, caisse (*f.*) à
roulettes, corps (*m.*) de la calandre;
Min. calandre (*f.*) du bocard; —**kiesel**,
m. s. —, galet, *m.*; —**flappe**, f. n. **Fortif.**
tablier roulant d'un pont-levis; —
floben, m. s. —, poulie, f. navette,
—**flöne**, m. pl. galets, m. pl. rouleaux,
m.; —**forb**, m. s. z. c. panier roulant;
Artill. gabion roulant ou farci; den-
fort füllen, faire le gabion; —**forbsahl**,
m. s. z. c. piquet (*m.*) de gabion farci;
—**frahn**, m. s. z. c. treuil chariot; —
fuchen, n. s. —, **Pâtiss.** beignet (*m.*)
en rouleau; —**fuigel**, f. n. *Mit.* balle (*f.*)
de fusil qui a de l'évent pour carabine;
—**fluiper**, n. s. spl. cuivre (*m.*) en ro-
uleaux; —**lafette**, f. n. **Artill.** affût (*m.*)
à roulettes; —**lamine**, f. n. avalanche
roulante; —**maschine**, f. n. **Powdr.** lissoir,
m. calandre, f.; —**maß**, n. s. spl.
mesure (*f.*) en ruban; —**material**, n. s.
z. c. in, matériel roulant; —**maus**, f. z.
loir, *m.*; —**mauselein**, n. s. —, **Anat.**
muscle rotateur de l'œil; —**messing**, n.
s. spl. laiton (*m.*) en rouleau; —**mübie**,
f. n. fer (*m.*) à rouler; —**musfel**, m. s. n.
Anat. muscle rotateur de l'œil; —
mußt brä Aug's, muscle grand oblique
de l'œil, trochéateur, *m.*; —**mus-**
selnerce, m. n. n. **Anat.** nerf rotateur
de l'œil, nerf (*m.*) pathétique; —**oten**,
m. s. z. four roulant; poêle (*m.*) mo-
bile; —**pferd**, n. s. z. c. cheval (*m.*) méca-
nique ou à roulettes; —**pochwert**, n. s. z. c.
bocard (*m.*) à trémie; —**quiche**, f. n.
taouille, f.; —**räd**, n. s. z. c. or — ou **räd****

choit, *n. s.*, —, roulette, *f.* rouet (*m.*) de poulie; *Artill.* roulette (*f.*) des affûts de place; *maçonn.* — *galet* (*m.*) a gorge; — **radelauf**, *m. s.*, —, *z. t.* ou — **radelschiene**, *f. n.* bande-support (*f.*) de l'affût de place; — **rahmen**, *m. s.* —, *Pêch.* trailet, *m.* — **riemen**, *m. s.* —, collier garni de grelots; — **schacht**, *m. s.*, *t. c.* et *z.* *Min. bure* (*f.*) de roulage; — **schiebe**, *f. n.* rouet, *m.*; *Anat.* roulie, *f.*; *Artill.* roulette (*f.*) d'affût de place, affût (*m.*) porte-corps; — **schicht**, *f. n.* *Maçon.* assise (*f.*) de briques de champ et verticalement; — **schiebe**, *f. n.* rouleau, *m.*; — **schiene**, *f. n.* voie (*f.*) circulaire de roulette; — **schlange**, *f. n.* *Zool.* tortrix, *m.* spirorbe, *m.*; — **schlepp**, *f. n.* ou — **schlitten**, *m. s.* —, traîneau (*m.*) à rouler ou de poterie; — **schlittschuh**, *m. s.*, *t. c.* patin (*m.*) à roulettes; — **schulle**, *f. n.* bouchelle (*f.*) à rouleau; — **schung**, *m. s.*, *spl. Mch.* tir roulant, tir (*m.*) à ricochet tendu, tendu, *m.* — **seil**, *n. s.*, *t. c.* chablie, *m.* chablateau, *m.*; — **seitel**, *m. s.* —, chaise roulante ou à roulettes; — **sieb**, *n. s.*, *t. c.* crible roulant; — **stahl**, *m. s.*, *spl.* acier roulé; — **stein**, *m. s.*, *t. c.* *Géol.* grand galet, pierre (*f.*) cylindrique; — **stein**, *pl.* cailloux roulés; — **stock**, *m. s.*, *z. t.* rouleau, *m.*; *Chap.* roulet, *m.* baguette (*f.*) à rouler; — **stuhl**, *m. s.*, *z. t.* chaise (*f.*) roulante, fauteuil (*m.*) à roulettes, roulette, *f.*; — **tabat**, *m. s.*, *spl.* tabac (*m.*) en carotte; — **tisch**, *m. s.*, *t. c.* table (*f.*) à roulettes; — **tuch**, *n. s.*, *z. t.* touaille, *f.* pièce (*f.*) de toile servante à envelopper le linge à calandrer; *Chass.* pans, *m. pl.* ou toiles (*f. pl.*) à anneaux; — **thüre**, *f. n.* porte (*f.*) à coulisse; — **tonne**, *f. n.* *Poutr.* lissoir, *m.* baril (*m.*) à ébarber les balles; — **verhang**, *m. s.*, *t. c.* store, *m.* rouleau, *m.*; — **wagen**, *m. s.* —, *et z.* chariot (*m.*) à roulettes, petite voiture pour enfants; — **wagelchen**, *m. s.* —, roulette (*f.*) d'enfant; *Fond.* chariot (*m.*) de transport; chariot (*m.*) à ferrasse; — **walze**, *f. n.* treuil, *m.* cylindre (*m.*) à rouler; — **wäsche**, *f. spl.* linge calandré ou à calandrer; — **werk**, *n. s.*, *spl.* *Arch.* enroulement, *m.* ouvrage (*m.*) à rouleau; *Poutr.* meules roulantes; — **zeit**, *f. spl.* *Chass.* temps (*m.*) du rut; — **zeug**, *n. s.*, étoffe moirée; — **wehte**, *f. n.* touaille, *f.*

Rolle, *f. n.* (*ro-lè*). 1. rouleau, *m.* rouleau, *m.* cylindre, *m.*; *Blanch.* calandrier, *f.* *Méta.* laminoin, *m.* | 2. roulette, *f.* (d'un meuble), galet, *m.* poulie, *f.* (d'une machine); *Pont.* moufle, *f.* (d'une traille); fête —, poulie (*f.*) fixe; lèst —, poulie (*f.*) mobile; bobine, *f.* fuseau, *m.*; *Tapiss.* rouleau, *m.* store, *m.*; *Arch.* volute, *f.* enroulement, *m.*; *Zool.* coquille volutée; *Min.* rigole, *f.* couloir, *m.* conduit (*m.*) de planches, auges, *f. pl.* crible, *m.*; *Mar.* rouet, *m.* tourret, *m.* | 3. *Théatr.* rôle, *m.*; *dic* — *n. s.* vertice ou aùs-jârtien, distribuer les rôles; *ant. arch.* — *spiel*, jouer un grand rôle, *fig.* être très important; *dic* — *n. s.* *der Welt spielen*, jouer un rôle, figurer, occuper une haute situation; *ant. arch.* — *spiel*, sortir de son rôle. | 4. objet roulé, rouleau, *m.* (de papier); *Wald.* —, rouleau (*m.*) d'argent; — **tabat**, an-douille, *f.* ou rôle (*m.*) de tabac. | 5. contrôle, *m.* état, *m.* rôle, *m.* liste, *f.*; *Mil.* feuille (*f.*) d'appel.

1. **Rollen**, *n.* (*ro-lèn*). *ar. sein*, 1. **rouler**, descendre en roulant, tourner en roulant, dégringoler. | 2. se mouvoir, autour de, tourner autour de, faire sa rotation autour de. | 3. *av. haben*, rouler, être agitée ou houleuse, rouler ou soulever des vagues (*parl.* de la mer); gronder, rouler (*parl.* du tonnerre); *fam.* rouler des yeux; *Artill.* tirer à projectiles roulants; *Chass.* être en chaleur; *pop.* faire la maraude. | 4. *a.* rouler, faire rouler ou dégringoler qch, faire mouvoir sur des rouleaux, transporter. | 5. rouler, enrouler, disposer en rouleau; *Artif.* mouler les cartouches. | 6. *Blanchiss.* unir, lisser, calandrer; *Pâtiss.* étendre avec un rouleau; *Agr.* monder; *Min.* cribler. | 7. **fiel** —, *f.* se rouler, s'enrouler, se brouiller, se friser. | 8. —, *n. s.*, *spl.*

roulement, *m.* rotation, *f.*; *Méc.* enroulement, mouvement (*m.*) de rotation, action (*f.*) de calandrer, grondement (*m.*) du tonnerre.

2. **Rollen** —, de rouleau, de rôle, *voy.* **Roll** —; — **band**, *n. s.*, *z. t.* ruban roulé ou en rouleau; — **band**, *f. z.*, filière (*f.*) à bobine; — **barriere**, *f. n.* *Ch. de fer.* barrière roulante; — **besetzung**, *f. spl.* *Théatr.* distribution (*f.*) des rôles; — **blech**, *n. s.*, *spl.* tôle (*f.*) en rouleau; — **blei**, *n. s.*, *spl.* plomb laminé ou roulé, plomb purifié; — **block**, *m. s.*, *z. t.* moufle, *m.*; — **bolzen**, *m. s.* —, essieu, *m.* axe, *f.* ou goujon (*m.*) de rouet, boulon (*m.*) de poulie; — **cad**, *n. s.*, *z. t.* *Sotier.* cassin, *m.*; — **dreher**, *m. s.* —, *Zool.* attélabé (*m.*) du noisetier; — **fach**, *n. s.*, *z. t.* *Théatr.* emploi, *m.* distribution (*f.*) des rôles ou des emplois; *crit.* — **fach**, sérieux, *m.*; — **förmig**, *adj.* en rouleau, en forme de rouleau, cylindrique, trochoïde; *Bot.* trochleaire, trochiforme; — **gehäuse**, *n. s.* —, cage (*f.*) de poulie; — **geleis**, *n. s.*, *t. c.* *Anat.* articulation (*f.*) trochoïde; — **gehoir**, *n. s.*, *spl.* harnais garni de grelots pour un cheval de traineau; — **gehell**, *n. s.*, *t. c.* Tiss. porte-bobine, *m.*; *Fortif.* écharpe (*f.*) de poutrelle; — **hobel**, *m. s.* —, rabot (*m.*) à roulettes; — **hulst**, *f. n.* chape (*f.*) de poulie; — **kanaster**, *m. s.* —, ou — **kanaster**, *m. s.* —, canastre roulé ou en rouleau; — **lauf**, *m. s.*, *z. t.* *Artill.* bande (*f.*) de support pour affûts de place; — **macher**, *m. s.* —, poulieur, *m.*; — **neib**, *m. s.*, *spl.* *Théatr.* jalousie (*f.*) d'acteurs; — **preisse**, *f. n.* presse roulante; — **register**, *n. s.* —, Tiss. métier oblong du fabricant de velours; — **reibe**, *f. n.* bobinière, *f.*; — **ringband**, *n. s.*, *z. t.* *Artill.* frette (*f.*) de rouleau d'affût de place; — **rinne**, *f. n.* gorge (*f.*) du rouet de poulie; — **schiebe**, *f. n.* rouet (*m.*) de poulie; — **schnecke**, *f. n.* *Zool.* volute, *f.* rouleau, *m.*; — **tabat**, *m. s.*, *spl.* tabac en rouleau, tabac (*m.*) en corde; — **vertheilung**, *f. voy.* — **besetzung**; — **wagen**, *m. s.*, *z. t.* —, montant (*m.*) pour faire rouler le câble; *Télégr.* chariot (*m.*) pour transport des bobines; — **walze**, *f. n.* tour, *m.*; — **welle**, *f. n.* rouleau, *m.*; *Méc.* cylindre, *m.* poulie, *f.*; — **zug**, *m. s.*, *z. t.* grue (*f.*) à poulies; — **zügelchen**, *n. s.* —, *Artill.* languette (*f.*) de chèvre.

Roller, *m. s.* —, (*ro-lèr*). 1. celui qui roule, rouleur, *m.* rôleur, *m.*; *Blanchiss.* calandrier, *m.* | 2. petite voiture roulante, charrette, *f.* roulette (*f.*) pour enfants. | 3. vieux cheval, haridelle, *f.* rosse, *f.*; *fam.* objet usé, vieille guenille, vieux fusil, vieux bouquin; *fam.* chat, *m.* matou, *m.*; *Ornith.* geai (*m.*) d'Alsace, corneille bleue; oiseau chanteur, oiseau (*m.*) qui fait des roulades.

Rollig, *adj.* (*ro-lid*). 1. friable, glissant, ébouleux, croulier; — *et* *Urd.* terre roulante. | 2. *Chass.* en chaleur.

Rollir —, à roulettes, roulant, qui roule; — **breit**, *n. s.*, *t. c.* ou — **tisch**, *n. s.*, *t. c.* *Artif.* table (*f.*) à rouler, planche (*f.*) à enrouler, varlope, *f.*; — **trommel**, *f. n.* caisse roulante.

* **Rolliren**, *n.* (*ro-li-rèn*). *pp.* rollirt, *av.* haben, rouler (des cartouches).

Rollu, *m.* (*ro-lo*). *n. pr.* Raoul, *m.* Rollon, *m.*

Rom, *n. s.* (*rôm*). *Géogr.* Rome, *f.* **Romagna**, *f.* (*ro-ma-nia*). *Géogr.* la Romagne; *Bewohn.* *ter* —, Romagnol, *m.*

Romaika, *f. spl.* (*ro-ma-i-ka*). romaique, *f.* romaine, *m.* grec (*m.*) moderne.

* **Roman**, *m. s.*, *t.* (*ro-man*). roman, *m.*; — **artig**, *adj.* en forme de roman, romanesque; — **bibliothek**, *f. n.* bibliothèque (*f.*) de romans; — **dichter**, *m. s.* —, auteur (*m.*) de romans, romancier, *m.*; — **dichtung**, *f. n.* roman, *m.*; — **held**, *m. n.* héros (*m.*) de roman; — **heldin**, *f. n.* héroïne (*f.*) de roman; — **lesen**, *n. s.*, *spl.* et — **lefer**, *f. spl.* lecture (*f.*) de romans;

— **leser**, *m. s.* —, lecteur (*m.*) de romans; — **leferin**, *f. n.* lectrice (*f.*) de romans; — **literatur**, *f. spl.* littérature (*f.*) romanesque, les romans, *m. pl.*; — **mäsig**, *adj.* romanesque; — **sammlung**, *f. n.* collection (*f.*) de romans; — **schreiber**, *m. s.* —, ou — **schriftsteller**, *m. s.* —, auteur (*m.*) de romans, romancier, *m.*; — **streich**, *m. s.*, *t. c.* tour (*m.*) de héros de roman; aventure (*f.*) romanesque; — **styl**, *m. s.*, *spl.* style (*m.*) de roman.

Romane, *m. n. n.* (*ro-ma-né*). roman, *m.* néo-latin, *m.* gallo-romain, *m.*; *dic* —, les Romains, *m. pl.* les peuples néo-latins.

Române, *m. roy.* Rumâne.

Romanhaft, *adj.* (*ro-man-haft*). ou **Romanenhaft**, *adj.* romanesque; romancier; dans le genre des romans.

Romanen —, *voy.* Roman.

Romanien, *n. s.* (*ro-ma-niën*). ou **Rumelien** et **Rumili**, *Géogr.* la Roumanie, la Roumélie, la Roumélie; *anc.* Thrace, *f.*

Romanisch, *adj.* (*ro-ma-nisch*). roman; — *et* *Épact.* langue romane.

* **Romantisch**, *f. spl.* (*ro-man-tik*). le genre romantique, le romantique.

* **Romantiser**, *m. s.* —, (*ro-man-ti-ker*). auteur (*m.*) romantique.

Romantisch, *adj.* (*ro-man-tisch*). romantique, pittoresque. || *adv.* romantiquement, d'une façon pittoresque.

Romanus, *m.* (*ro-ma-nous*). *n. pr.* Romain, *m.*

Römer, *m. s.* —, (*ro-u-mèr*). 1. Romain, *m.* | 2. verre (*m.*) pour le vin du Rhin, gobelet, *m.* ou bocal (*m.*) pour boire le vin du Rhin; — **brüde**, *f. n.* pont romain; — **ferze**, *f. n.* *Artif.* chandelle romaine; — **krone**, *f. spl.* couronne (*f.*) de l'empereur romain; — **monat**, *m. s.*, *spl.* somme totale à payer par chaque Etat de l'Empire germanique pour la solde de l'armée; — **monate**, *m. pl.* mois romains; — **zinszahl**, *f. spl.* *Chronol.* indiction, *f.*; — **zug**, *n. s.*, *z. t.* expédition romaine; voyage (*m.*) de l'empereur à Rome.

Römerin, *f. n.* (*ro-u-mé-rin*). Romaine, *f.*

Römisch, *adj.* (*ro-u-misch*). romain, de Rome, à la manière des Romains, à la romaine; — *et* *Urd.* Eglise romaine. *Gelehr.* *del* — *n. s.* *Römis.* romainiste, *m.*; — *et* *Alau.* alu (*m.*) de roche; *Arch.* — *Erkennung*, ordre (*m.*) composite; — *et* *Wac.* romaine, *f.* balance romaine; — **fatbolsch**, *adj.* catholique romain.

Römling, *m. s.*, *spl.* (*ro-u-m-lin-g*). 1. Romain dégénéré. | 2. *fam.* papiste, *m.* ultramontain, *m.*

Rommel, *m. voy.* Rummel.

* **Rondatsche**, *f. n.* (*ron-dart-sche*). ou **Rondatsche**, *f. n.* *Mil.* rondache, *f.*

* **Rondarschier**, *m. s.*, *t.* (*ron-dart-schir*). ou **Rondarschier**, *m. s.*, *t.* lansquenét armé d'un bouclier rond, rondarcher, *m.*

* **Ronde**, *f. spl.* (*ron-dé*). ou **Runde**. *Mil.* ronde, *f.*; *Typ.* écriture (*f.*) en ronde; *Man.* — *reiten* —, travailler sur le cercle; — **schrift**, *f. spl.* écriture (*f.*) en ronde, ronde, *f.*

* **Rondeel** ou **Rondel**, *n. s.*, *t.* (*ron-dél*). tour ronde servant de bastion; rond-point, *m.*

* **Rondell**, *n. s.*, *t.* (*ron-dél*). 1. rond-point, *m.* rotonde, *f.*; *Mil.* rondelle, *f.* rondache, *f.* | 2. rond, *m.* fer (*m.*) à cheval.

Ronden —, de ronde, d'inspection; — **gang**, *m. s.*, *z. t.* *Mil.* chemin (*m.*) de ronde ou de circonvallation; — **offizier**, *n. s.*, *t.* officier (*m.*) de ronde; — *et* *weg*, *m. s.*, *t.* chemin (*m.*) de ronde; — **seiden**, *n. s.* —, *Mil.* marron (*n.*) de ronde.

Rood, *n. s.*, *t.* (*röss*). gâteau (*m.*) de mouches à miel.

Ropf, *m. s.*, *t.* (*ropf*). *Mar.* fougon, *m.*; — **balten**, *m. s.* —, poutre (*f.*) de fougon.

* Rosquieren, n. voy. Rosen.

Rosa, f. (ro-za), ou Rosint, n. pr. Rose, f. Rosine, f. || adj. invar. rose, de couleur de rose. || n. invar. rose, m. rouge clair.

Rosatie, f. (ro-za-tié). n. pr. Rosalie, f.

Rosamunde, f. (ro-za-moun-dé). n. pr. Rosamonde, f.

Rosch, adj. (rœuch). Boul. bien cuit, cassant, craquant; Cuis. bien rôti, rissolé (parl. de la viande).

Rosche, f. n. (rœu-ché). rigole, f. ruisseau, m. conduite (f.) d'eau, tranchée, f.

Roschen, n. e., (rœus-dén). petite rose, rosette, f. (am. naud, m. ou rosette (f.) de ruban. n. e. n. pr. disa. de Rosa et de Rosint, Rosette, f. Rose, f.

Roschen, a. (rœu-chén). rendre croustillant ou croquant, durcir, rissoler; Agr. laisser javeler; Min. creuser un fossé ou une tranchée, conduire un canal.

Roschenbau, m. e., (rœu-chén-bau). fouille verticale d'une tranchée au centre du déblai.

Roscherchlamm, m. e., (rœu-chér-chlam). mine lavée grossière.

Roschgewäch, n. e., (rœu-ché-gué-voé). mine (f.) d'argent antimonisé sulfuré noir, mine (f.) de sulfures d'arsenic et d'argent.

Roschheit, f. pl. (rœu-ché-hait). friabilité, f.

Rose, f. n. (ro-zé). Bot. rose, f. rosier, m.; weisse —, rose blanche; wütr —, églantine, f. rose (f.) sauvage, rose (f.) simple; rothe — ou frantzöische —, rose (f.) de Provins; fém. champignon (m.) d'une chandelle; fig. rosace, f. rosette, f.; Arch. roson, m. rosace, f.; Vit. rose, f.; Bij. rose, f. (de diamants), rosette, f. diamant (m.) en rose; Méd. érysipèle, m. feu (m.) de saint Antoine; Chass. fraise, f. meule, f. (du bois du cerf); fam. untr bet —, en confiance, en secret; Prov. sit blüht mit cine —, elle est fraîche et vermeille comme une rose; nie schönt — mirb eadich jure Bagutte, il n'est pas si belle rose qui ne devienne gratte-cul; — sit gitt teine — chur Dornen, il n'est pas de roses sans épines; 3cit fringt —, avec le temps on vient à bout de tout, tout vient à temps à qui sait attendre; mit 3cit pfüht man —, petit à petit l'oiseau fait son nid.

Rosel, f. (rœu-zél) n. pr. fam. pour Rosa et Rosine, Rose, f. Rosette, f.

Rosen-«», de roses, des roses, rosa; —ader, f. spl. Anat. veine (f.) saphène; —affe, m. n. n. petit singe-lion; —abrich, adj. Bot. rosacé, rosé, de la nature des roses; —afazie, f. n. Bot. acacia-rose, m.; —aloe, f. spl. aloès rosat; —apfel, m. e., 2. Jard. pomme (f.) de rose, pomme (f.) d'églantier, églantine, f.; —arten, f. spl. Bot. rosacées, f. pl. rosinées, f. pl. rosées, f. pl.; —artig, adj. de la nature des roses; Bot. rosacé, rosiné, rosé; Méd. érysipélateux; —attig Pflanzen, rosacées, f. pl.; —au, f. n. roseraie, f.; —aufguss, m. (f.) inf. infusion (f.) de feuilles de roses; —auszug, m. e., 2. extrait (m.) de feuilles de roses; —balsam, m. e., spl. baume rosat; —band, n. e., 2. x, ruban orné de roses, guirlande, f. lien (m.) de roses; —baum, m. e., 2. Bot. rosier (m.) en arbre, laurier-rose, m.; rosage, m.; —beere, f. n. églantine, f. sialat, m.; —behrant, adj. couronné de roses; —beischreibung, f. spl. rhodographie, f.; —bestreut, adj. semé de roses; —bett, n. e., en lit (m.) de roses; fig. lit (m.) de repos, lit voluptueux; —biene, f. n. Zool. abeille coupeuse ou charpentière; —birne, f. n. caillot-rosat, m. poire (f.) de rose; —blatt, n. e., 2. x, feuille (f.) de rose; —blattlaus, f. 2. c, Zool. puceron (m.) du rosier; —bläterförmig, adj. Bot. rosulaire; —blühend, adj. roses, vermeil; —blume, f. n. H. nat. oursin rosacé; —blumen, f. pl. ou —blüher, m. pl. Bot.

rosacées, f. pl. rosinées, f. pl. fleurs (f. pl.) en rose; —bock, m. e., 2. c, Zool. capricorne musqué; —bohner, m. e., —cinips (m.) du rosier; —bunze, f. n. Grav. outil (m.) à cœur de rosette; —busch, m. e., 2. c, rosier (m.) en buisson, fourré (m.) de rosiers; —diamant, m. en, en diamant taillé en rose; —distel, f. n. panicaut, m.; —bolde, f. n. Bot. chamitès, m.; —dorn, m. e., spl. Bot. églantier, m.; —droffel, f. n. Zool. grive rosée; —dust, m. e., spl. partum (m.) des roses; —erbie, f. n. Bot. pois (m.) en ombelle; —effens, f. en, essence (f.) de rose; —effig, m. e., spl. vinaigre (m.) rosat; Pharm. oxyrhodin ou oxyrhodin, m.; —cule, f. n. Zool. noctuelle (f.) batis; —farbe, f. spl. couleur (f.) de rose, teinte rosée; —farben, adj. ou —farbig, adj. couleur de rose, rosé; —fest, n. e., spl. tète (f.) des roses; fête, f. ou couronnement (m.) de la rosière; —finger, m. e., —doigt (m.) de roses; —fingerig ou —fingrig, adj. aux doigts de rose; —fingrigig ou —finglig, adj. Zool. aux ailes rosées, rhodoptère; —förmig, adj. en forme de rose, rosiforme; —frucht, f. 2. c, Bot. cynarhode, m.; —gallwespe, f. n. Zool. cynips (m.) du rosier; —gang, m. e., 2. c, allée (f.) de rosiers; —garten, m. e., 2. c, bosquet m. ou jardin (m.) de roses, roseraie, f.; —gebüsch, n. e., c, touffe (f.) de rosiers; —geländer, n. e., —espallier garni de roses; —glut ou —gluth, f. spl. éclat (m.) des roses; —gut, n. e., spl. vitriol natif, coupeuse naturelle; —häger, m. e., —pomme (f.) rose; —hain, m. e., c, jardin, m. ou bosquet (m.) de rosiers, roseraie, f.; —hecke, f. n. haie (f.) de rosiers ou d'églantiers; —holder, m. e., spl. Bot. rose (f.) de Guedre, obier, m.; —holz, n. e., spl. bois (m.) de rosier, rose-bois, m.; bois (m.) de Rhodes; —holzbaum, m. e., 2. c, Bot. rosier arborescent; amritantifer; —holzbaum, amyride (f.) balsamifère; —holzöl, n. e., t, huile (f.) de bois de Rhodes; —honig, m. e., spl. miel rosat; Pharm. rhodomiel, m.; —jugend, f. spl. poët. verte jeunesse; —Easer, m. e., Zool. cétone dorée, scarabée (m.) des roses; —leichen, n. e., —Zool. rose-gorge (m.) de la Louisiane; —lette, f. n. guirlande (f.) de roses; —knopf, m. e., 2. c, Zool. bouton (m.) de rose; Bot. bouton (m.) de rose; —knospe, f. n. Bot. bouton (m.) de rose; —Fohl, m. e., spl. chou (m.) de Bruxelles; —Konserve, f. spl. conserve (f.) de roses; —Kranz, m. e., 2. c, couronne (f.) de roses; Relig. rosaire, m. chapelet, m. paternôtre, f. pl.; —Kranz, aus 10 Kugeln, dizain, m.; den —Kranz, beten, dire son rosaire ou son chapelet; Min. chapelet (m.) de fougasses; —Kranzförmig, adj. en forme de chapelet ou de rosaire; Bot. moniliforme; —Kranzmühle, f. n. Hydr. paternôtre, f. chapelet, m.; —Kranzstaude, f. n. Bot. staphilier, m.; —Kranzwerk, n. e., c, Hydr. paternôtre, f. chapelet, m.; —Kreuzer, m. e., —frère (m.) de la Rose-Croix, rose-croix, m.; —Kreuzung, f. en, Mar. bridure (f.) de roses; —Kreige, m. pl. H. d'Angl. guerres (f. pl.) des deux Roses; —Kuchen, m. e., —gâteau, m. ou pain (m.) de roses; —Kuchlein, n. e., —Pharm. dicarrhodon, m.; —Kupfer, n. e., spl. Minér. rosette, f. cuivre (m.) rosette; —Lachse, m. e., c, saumon (m.) qui a mis bas; —Laube, f. n. berceau (m.) de rose; —Laud, n. e., spl. Bot. œil (m.) rose; —Lauze, f. 2. c, puceron (m.) du rosier; —Lippig, adj. aux lèvres vermeilles; —Lorbeer, m. e., spl. Bot. rosage, m. rosagine, f. laurier rose, m.; —Mädchen, n. e., —bouquetière, f. rosière, f. fam. fille fraîche et belle comme une rose; —Malve, f. n. Bot. mauve alcée; —Mehl, n. e., spl. feuilles (f. pl.) de rose en poudre; —Melde, f. n. Bot. archoe rosacée; —Monat, m. e., spl. ou —mond, m. e., spl. mois (m.) des roses, juin, m.; —mund, m. e., spl. bouche (f.) de roses ou vermeille; Zool. coquille (f.) terrestre, rhodostome, m.; —Nobel, m. e., —noble (m.) à la rose; —Nobels gold, n. e., spl. or (m.) de noble de rose; —Öl, n. e., spl. huile (f.) rosat

ou essentielle, eau (f.) de roses; —Vapfel, f. n. Bot. mauve alcée, alcée (f.) rose; —Pomade, f. spl. Pharm. pomnade (f.) à la rose; —Quarz, m. e., spl. Minér. quartz hyalin rose; —Roth, adj. rose, roses, vermeil, rouge de rose; —Röhr Mund, bouche fraîche et rose, lèvres vermeilles; —Roth, n. invar. rouge (m.) de rose, rose, m.; —Röthlich, adj. rosâtre; —Saff, m. e., 2. c, sirop (m.) de rose; —Säge, f. n. rosier, m.; —Salbe, f. n. Pharm. onguent rosat; —Schwamm, m. e., 2. c, Bot. éponge (f.) d'églantine, bédégmar, m.; —Sonntag, m. e., spl. dimanche (m.) des roses; Pâques fleuries; —Spath, m. e., spl. Minér. spath (m.) rose; —Stahl, m. e., spl. acier (m.) à la rose; —Stein, m. e., c, rose, f. diamant (m.) en rose, rhodite, f.; —Stich, m. e., spl. Coutel. rosette, f.; —Stod, f. e., 2. c, Bot. rosier, m.; wütr —Stod, églantier, m.; Chass. tête, f. test, m. pivot, m.; —Strauch, m. e., 2. c ou 2. r, Bot. rosier, m.; wütr —Strauch, églantier, m.; —Strauß, m. e., 2. c, bouquet (m.) de roses; —Syrup, m. e., 2. c, sirop (m.) rosat, sirop (m.) de roses; —Thal, n. e., t ou 2. r, vallée couverte de rosiers; —Wange, f. n. joue (f.) rose; —Wangig, adj. aux joues roses, aux joues vermeilles; —Wasser, n. e., spl. eau (f.) de roses; —Weg, n. e., c, chemin bordé de rosiers; fig. chemin jonché de roses; —Wegerich, m. e., c, Bot. plantin rosacé; —Weide, f. n. Bot. osier (m.) rose; saule (m.) pourpre; —Weiderich, m. e., spl. Bot. épilobe (m.) des marais; —Wein, m. e., spl. vin (m.) rosat; —Weide, f. n. Bot. vesce (f.) des champs; —Wickler, m. e., —Zool. argyrotoze, m.; chenille (f.) du rosier; —Wirtz, f. spl. ou —Wirtzel, f. spl. Bot. orpin (m.) à odeur de rose; —Zeit, f. spl. époque (f.) de la floraison de rose; —Zinn, m. e., spl. étain (m.) à la rose; —Zucker, m. e., spl. sucre rosat.

* Rosette, f. n. (ro-zé-té). rosette, f. diamant taillé en rose; Arch. rosace, f.

Rosetten-«», de rose, de rosette; —förmig, adj. en rosette, en forme de rosette; —Kupfer, n. e., spl. Métal. cuivre (m.) de rosette, gâteaux (m. pl.) de rosette; —Stempel, m. e., —rosetier, m. rosettier, m. rosette, f. timbre (m.) à rosette.

* Rosettierherd, m. e., c, (ro-zé-té) herd, feu (m.) d'affinage de cuivre.

Rosig, adj. (ro-zig) ou Rosicht, de rose, rose, frais, vermeil; —et Tuppen, lèvres vermeilles; —et Wangen, joues fraîches et vermeilles; Chém. —et Saut, acide (m.) rosacique; Zool. mit —en Gefüß, roséipenne.

Rosigt, adj. voy. Rosig.

Rosin-«», de raisin, voy. Rosint; —«», —farbe, —farben, adj. ou —roth, adj. de la couleur du raisin, rouge écarlate.

Rosine, f. (ro-zin-é). 1. n. pr. Rose, f. Rosine, f. voy. Rosa. 2. f. n. raisin sec; Heine — raisin (m.) de Corinthe.

Rosinen-«», à ou de raisins de Corinthe, par le raisin sec; —Bad, n. e., 2. r, Méd. bain (m.) de raisins; —Brühe, f. spl. sauce (f.) aux raisins; —Farben, adj. couleur de raisin; —Fuchen, m. e., —gâteau (m.) de raisins; —meth, m. e., spl. hydromel (m.) de raisins; —Pudding, m. e., 2. c, pouding (m.) aux raisins de Corinthe; —Wein, m. e., spl. vin (m.) de raisins secs.

* Rosmarin, m. e., spl. (ros-ma-rin). Bot. rosmarin, m. teucrium (m.) des montagnes; gemeiner — rosmarin officinal; wütr — rosmarin (m.) sauvage, lède, m.; —apfel, m. e., 2. c, Bot. pomier (m.) de paradis; —blatt, n. e., 2. r, feuille (f.) de rosmarin; —blüthe, f. n. fleur (f.) de rosmarin; —essig, m. e., spl. vinaigre (m.) de rosmarin; —geist, m. e., spl. esprit (m.) de rosmarin; —heide, f. n. Bot. andromède (f.) à feuilles rosées; —Frukt, n. libanotis, m.; —öl, n. e., spl. huile (f.) de rosmarin; —rositur, m. e., spl. eau (f.) de la reine de Hongrie; —stengel, m. e., —branche (f.) de rosmarin; —stod, m. e., 2. c, pied (m.) de

romarin: —**fraud**, *m. cê, "e ou "er*, romarin, *m. pied, m. ou arbuste (m.)*
de romarin; —**wasser**, *n. e, spl. eau (f.)* de romarin; —**wein**, *m. cê, e, vin (m.)* de romarin.

1. *Ross*, *adj.* (*ross*). *roux*.

2. *Roß*, n. f. c. *cheval* (m.) de guerre, noble coursier, m. *cheval* (m.) de race; *cheval* (m.) de parade; jument, f. *cavale*, f. | 2. *Mia. ross*, m.; *Sell. cheval*, m.; *Aggr. tas* (m.) d'échalias; — *ader*, f. n. gros tendon au pied du cheval; — *aloe*, f. *spl. Bot. aloes* caballin; — *ameife*, f. v. grande fourmi; — *amper*, m. à *spl. Bot. patience* (f.) des marais, *parelle*, f.; — *apfel*, m. à 2, crotin (m.) de cheval; — *argnei*, f. n. remède (m.) de cheval; — *argneifunde*, f. *spl. ou* — *argneifunf*, f. *spl.* hippiatrice (m.) militaire en second; — *arstelevo* m. n. n. élève (m.) d'une école vétérinaire; — *arstschule*, f. n. école (f.) vétérinaire; — *bach*, n. c. *Geogr. Rosbach*, m. *Rosbach*, m.; — *bahre*, f. n. lièvre (f.) de cheval; — *baliam*, m. à *spl.* baume (m.) d'eau; — *bändiger*, m. à —, ou — *besähtner*, m. à —, dompteur (m.) de chevaux; — *bauch*, m. c. 2, grosse prune rougeâtre; — *beere*, f. n. *Bot. myrtille*, f. *airelle* veinée; — *bezoar*, m. c. 1, bezoard, m. hippopolithe, f.; — *beohne*, f. n. fève, f.; — *bremie*, f. n. taon, m.; — *bube*, m. n. n. goupai, m. palefrenier, m.; — *dienft*, m. c. *spl. corvée* (f.) de cheval; *Féod. couage*, m.; — *dienfsgeld*, n. c. *spl. droit* (m.) d'exemption de suivre son seigneur à la guerre; — *disse*, f. n. séseli (m.) d'Autriche; — *droffel*, f. n. *Ornith. merle* (m.) à collier; — *egel*, m. à —, sangsue (f.) de cheval; — *eifen*, n. *spl. fer* (m.) à cheval; — *ente*, f. n. canard (m.) sauvage ordinaire; — *epwyd*, m. c. 2, maceron, m.; — *farn*, m. c. 2, fougère (f.) femelle ou ordinaire; — *fenschel*, m. à *spl. Bot. chidion*, m. philandrie, f. ou cigue (f.) aquatique; — *geier*, m. à —, *Ornith. vautour* (m.) pernoptère; — *gelb*, n. à *spl. orpiment*, m. sulfure (m.) d'arsenic; — *haar*, n. c. 2, crin (m.) de cheval; *Bot. crin*-de-cheval, m.; — *haaraengel-schnur*, f. 2, *Pösch. crin* (m.) d'em-pile; — *haaren*, adj. ou — *bârin*, de crin ou en crin; — *haarmatraz*, f. n. matelas (m.) de crin; — *haarschuif*, m. c. 2, ou — *haarsrug*, n. c. *spl. étoffe* (f.) de crin, *crinoline*, f.; — *haudel*, *sch. à spl.* maquignonnage, m.; — *händler*, m. à — marchand (m.) de chevaux, *fam. maquignon*, m.; — *hären*, adj. de crin; — *bârtet Zug*, rapatelee, f.; — *haut*, f. *spl. peau* (f.) de cheval; — *buf*, m. c. 2, *sabot* (m.) de cheval; *Bot. tusillage*, m. pied (m.) de cheval; — *ëfer*, m. à —, *Zool. fouille-merde*, m. mère (f.) à poux, *goutrape*, m. stercoraire, m.; — *famm*, m. c. 2, peigne (m.) à cheval; *étrille*, f. *crinière*, f. *iron. maquignon*, m.; — *fapania*, f. n. *Bot. marron* (m.) d'Inde, *châtaigne* (f.) de cheval; — *fapanienbaum*, m. à 2, *Bot. marronnier* (m.) d'Inde; — *flette*, f. n. *Bot. glouteron*, m. bardane, f.; — *foff*, m. c. 2, tête (f.) de cheval; — *föhi*, m. c. *spl. crottin*, m. ou fumier (m.) de cheval; — *fride*, f. n. râble (m.) à curer les fosses; — *früfer*, m. à —, *curer* (m.) des fosses au râble; — *fummel*, m. à *spl. Bot. sermentaire*, f. *laser* officinal, *livèche*, f. *serin* (m.) à feuilles de carvi, *cigüe*, f.; — *funde*, f. *spl. hippologie*, f.; — *fundig*, adj. qui se connaît en chevaux; — *funst*, f. *spl. machine* mue par des chevaux; — *lattdit*, m. à *spl. Bot. tusillage*, m. pas (m.) d'âne ou de cheval, *cacalie* (f.) des Alpes; — *lauf*, m. c. 2, *spl. course* (f.) d'un cheval; — *leber*, n. à *spl. cuir* (m.) de cheval; — *lenfer*, m. à —, *cocher*, f. *iron. automédon*, m.; — *leinen*, n. à —, *toile* grossière et très forte; — *mähne*, f. n. *crinière* (f.) de cheval; — *mätler*, m. à —, *maquignon*, m. *marchand* (m.) de chevaux; — *mannin*, f. n. *femme* (f.) de centaure, *centauresse*, f.; — *marft*, m. c. 2, *marché* (m.) aux chevaux

—**müch**, *f. spl.* lait (*m.*) de jument; —**minze**, *f. spl. Bot.* menthe (*f.*) sauvage; —**müß**, *m. c.* spl. fumier (*m.*) de cheval; —**muße**, *f. n.* taon, *m.*; —**müßte**, *f. n.* moulin (*m.*) à manège ou à cheval; —**müller**, *m. c.*, —**mennier** (*m.*) d'un moulin à chevaux; —**münze**, *f. spl.* menthe (*f.*) sauvage; —**nagel**, *m. c.*, spl. clou (*m.*) de fer à cheval; —**nägel**, *m. pl. Bot.* gentiane (*f.*) grandiflore; —**neßel**, *f. spl. Bot.* épi fleuri, stachis, *m.*; —**nüß**, *f. spl.* noix (*f.*) de jauge; —**pappel**, *f. n.* Bot. mauve (*f.*) à feuilles rondes, grande pelâste; —**pißal**, *m. c.*, *se*, piquet (*m.*) pour attacher les chevaux; —**pfiume**, *f. n.* Bot. prune impériale; —**poeli**, *m. c.*, spl. menthe (*f.*) sauvage ou aquatique, tachs, *m.*; —**ramme**, *f. n.* Arch. mouton *m.* par des chevaux; —**rippe**, *f. n.* Bot. petit plantin; —**sanfte**, *f. n.* lièvre portée par des chevaux; —**schwanz**, *m. c.*, *se*, queue (*f.*) de cheval; Bot. grand raisin de mer, ovette, *f.* prêle, *f.*; —**schwanzbaum**, *m. c.*, *se*, *se*, savinier, *m.*; —**schwefel**, *m. c.*, spl. soufre caballin ou impur; —**schweif**, *m. c.*, *se*, queue (*f.*) de cheval, crinière (*f.*) du casque; Bot. corneille puant; —**stange**, *f. n.* verge (*f.*) du chevalet; —**stert**, *m. c.*, Bot. vulpin (*m.*) des prés; Zool. demoiselle, *f.*; —**stirne**, *f. n.* Cavall. chanfrein, *m.*; —**taufcher**, *n. c.*, —**maquignon**, *m.*; —**taufcheri**, *f. spl.* maquignonage, *m.*; —**treiber**, *m. c.*, —**conducteur** (*m.*) de chevaux; —**wall**, *m. c.*, spl. rebut (*m.*) du cuir de roussi; —**wedel**, *m. c.*, —**queue** (*f.*) de cheval, houssoir, *m.*; —**weide**, *f. n.* saule (*m.*) fragile; —**werf**, *n. c.*, spl. laminer *m.* par des chevaux; —**wide**, *f. n.* Bot. vesce, *f.* orobe printanier; —**wurm**, *m. c.*, *se*, ver (*m.*) des intestins du cheval; —**zähmer**, *m. c.*, —**pieux**, *m.*; —**zahn**, *m. c.*, spl. Bot. insoumise noire.

Röffel, *n. é.* —, (rœu-ssél). Jeu. cavalier, *m. voy.* Springer; —sprung, *m. cê.* *2c.* Jeu. saut (*m.*) du cavalier.

Roseln, *n.* (ro-sseln). ou Roffen, être en chaleur (*parl. des juments*).

Roffes ← *a*, d'un cheval, *roy. Roß*;
—lauf, *m. es, spl. course (f.) du che-*
val; im vollen —lauf, à fond de train, au
grand galop, au galop de charge.

Roffig, *adj.* (ro-ssich). chaud, en chaleur (*parl. de la jument*).

1. *Rost*, *m. m.*, *spl.* (*rost*). rouille, *f.*
oxyde (*m.*) métallique; *Min.* rouille, *f.*
efflorescelce, *f.* crasse, *f.*; enduit ter-
reux; *Monn.* alliage, *m.*; veni — jäutern
ou den — ab-pugen von (D), dérouiller,
enlever la rouille; *Agr.* rouille, *f.* rou-
gissure, *f.* *Jard.* weißer — blanc, *m.*

2. *Rost*, *m.* t₈, *z*, *gril*, *m.* grille, *f.* (d'un foyer); *Hydr.* radier, *m.* pompe, *f.*; *Arch.* grille, *f.* grillage (*m.*) sur pilotis, patin, *m.*; *Chapel.* chevalet, *m.*; *Méc.* grille, *f.*; rauder; ebender —, grille (*f.*) fumivore; *Métall.* lits superposés de bois et de minerais; minerais grillé; *Menus.* goberge, *f.*

3. Нош, m. cê, spl. voy. Нош.

4. *Roß* =, de rouille, du gril, de la grille; — *balken*, m. é. —, support, m. ou sommier (m.) d'une grille; — *beef*, m. voy. *Rastbeef*; — *bett*, n. é. m. aire, f. lit (m.) du grillage; — *bildung*, f. spl. rouilleure, f.; — *braten*, m. é. —, Cuis. grillade, f. charbonnée, f. carbonadée ou carbonadone, f.; — *braun*, adj. ou — *farben* et — *farbig*, couleur (f.) de rouille, roux, rouillé; ferrugineux, ruginieux; — *brenner*, m. é. —, ouvrier chargé du grillage des mines; — *börner*, m. pl. épines (f. pl.) de grillage; — *farbe*, f. spl. couleur (f.) de rouille; — *farben*, adj. ou — *farbig*, adj. couleur (f.) de rouille, roux, rouillé; ferrugineux; — *feuerung*, f. en grille, f. alandier, m.; — *fleck*, m. é. n. tache (f.) de rouille, rouilleure, f.; Agr. quillé, m.; — *fleckchen*, n. é. —, Zool. dragonneau, m. tête (f.) de dragon; — *flecken*, m. voy. — *fled*; — *flechtig*, adj. enrouillé; — *fleisch*, n. é. spl. viande grillée; — *gelb*, n. é. spl. jaune (m.) de rouille, jaune (m.) rouille; — *gestell*, n. é. t. support (m.) de grille; — *hütte*, f. n.

hangar (m.) de grillage; —jauge, m. n, u, garçon (m.) de grillage; —**tranche**, f. **sp.** Bot. rouille, f; —**lâner**, m. é, —, brouette (m.) de minerais grillés; —**meîster**, m. é, —, inspecteur (m.) de la fonderie; —**mittel**, m. s. —, anti-rouille, m.; —**papier**, m. é, **sp.** papier (m.) à dérouiller, papier (m.) d'oreille; —**pendel**, m. ou n. s. —, **Hori**, pendule (f.) de compensation à grill; —**piéhl**, m. é, **z. Constr.** pilot (m.) de grillage, pilotis (m.) d'un grillage de charpente; —**platte ein-édlagen**, piloter; —**plaz**, m. é, **z.** roussoir, m. —**rubmen**, m. é, —, support (m.) de grille; —**rein**, adj. dérouillé; —**rein machén**, dérouiller; —**rinderbraten**, m. é, —, rosbif, m.; —**schäufel**, f. n, **gril** (m.) à rôtir les pommes de terre; —**schêbe**, f. n, rôtie, f.; —**schicht**, f. cu, **Métall.** fonte (f.) de matte crue; —**schlager**, m. é, —, ouvrier (m.) qui brise le minéral; —**schneider**, m. é, —, scieur (m.) de long; —**schmittchen**, m. s. —, ou —**schmitte**, f. n, **Cuis.** hâtelette, f. hachis frit; —**schoppen**, m. é, —, hangar (m.) de grillage; —**schwelle**, f. n, **Constr.** soliveau (m.) d'un grillage de charpente; longrine, f. plate-forme, f. sablière, f; —**stab**, m. é, **z. c.** verge, f. barre (f.) de grill; —**stab cîns êrdstôpf**, barre, f. ou barreau (m.) de grille, barre (f.) de fourneau; —**stadel**, m. é, —, ou —**stâtte**, f. n, **Métall.** placé (f.) du grillage, grill, m. aire (f.) du grillage; —**träger**, m. é, —, support (m.) de grille; —**tute**, f. n, **cône**, m. ou cornet rouillé; —**weibe**, f. n, **Ornith.** busard, m.; harpale, f; —**wender**, m. é, —, ouvrier (m.) qui retourne le minéral au grillage; —**wert**, n. é, c, **pilotis**, m. grillage, m.; —**witter**, m. é, —, 60 foudres de minéral.

Röst ←, du grill, du grillage, voy.
Röst ←, — **arbit**, f. n., méthode (f.) de grillage; — **bett**, n. c., lit (m.) de grillage; — **eisen**, n. s., —, porte-rôties, m.; — **gabel**, f. n., fourchette (f.) à rôtir; — **haub**, n. c., tr., hangar (m.) de grillage, grilloir, m., grill, m.; — **holz**, n. c., tr., bois destiné au grillage; — **maischine**, f. n., torréfacteur, m.; — **ofen**, n. c., fourneau (m.) de grillage, grilloir, m.; — **pfanne**, f. n., poêle (f.) à frire ou à rousir; — **scherben**, n. s., —, test (m.) à rôtir ou à artifier; — **schlact**, f. n., scorie (f.) de matte crue.

Rôste, *f. spl. (rôus-té)*. rouissage, *m.* grillage, *m.* torréfaction, *f.*; routoir, *m.* roussoir, *m.*; rouissage, *m.* (du chanvre); quantité (*f.*) de lin ou de chanvre qu'on rouit en une fois; mets (*m.*) de pommes de terre grillées; garance (*f.*) de pipe.

Rouïr, *n.* (*ros-tin*). *av.* rabin et tin, rouiller, se rouiller, s'enrouiller; s'oxyder; *Prov.* alt' s'icte rouït nit, on revient toujours à ses premières amours. || =, *n.* *ê, spl.* formation (*f.*) de la rouille, enrouillement, *m.* rouïlure, *f*; *Chim.* oxydation, *f.*

1. *Rösten*, *a.* (*vous-tên*). griller, rôtir sur le gril; frire, brasser, roussir, faire frire; torréfier ou brûler (du café); roussir (de la farine); den *hant* —, rôtir le chanvre; *Métall.* griller, calciner; gut *geseftes* *Erz*, encarrailade, *f.* || =, *n.* é. *spl. voy.* *Röstung*.

2. Röstén, à. Agr. rouir, faire javeler, laisser javeler. || =, n. ô, spl. rouissage, m. roui, m.

1. Rôster, m. s. —, (rœus-têr). Agr. celui qui grille ou qui rouit; Min. ouvrier chargé du grillage des mines.

2. Rôfiter, *f. n.* voy. Рѹфѣтр, orme
m. charme. m. érable commun.

3. **Môfter, m. s.** —, contrôle (m.) de service.

Rostig, *adj.* (*ros-tich*). rouillé, enrouillé, rubigineux, ferrugineux; — *es* Wasser, eau ferrugineuse; — *werden*°, se rouiller, s'enrouiller.

*Roſtral, n. Roſtiren. roy. Raſtrai
et Raſtiren.

Röstung, *f.* (n. (*rous-toun'g*)). grillage, *m*; torréfaction, *f.* rouissage, *m*; calcination, *f*; *Fond.* — der Getr., grillage (*m.*) du moule.

* **Rotation**, *f. m.* (*ro-ta-tziôn'*). *ro-ta-tion*, *f.* mouvement (*m.*) circulaire autour d'un axe.

Rotations—*a*, de rotation, de révolution; —*achse*, *f. n.* axe (*m.*) de rotation ou de révolution; —*ellipsoïde*, *n. c.* *é*, *ellipsoid* (*m.*) de révolution; —*förper*, *m. s.*, —*Math.* solide, *m. ou* surface (*f.*) de révolution; —*maskine*, *f. n.* machine (*f.*) à vapeur rotatoire; —*pumpe*, *f. n.* pompe (*f.*) à rotation, pompe rotative ou française; —*räder*, *m. s.* —, fusée hexagonale à deux durées.

Rotel, *m. voy.* Rodel.

Rôtel, m. s. —, (reu-tel). billot (m.)
de guindage, billot (m.) de brelage.

[illegible]

Bot. aune commun; — **fahst**, *adj.* d'un rouge pâle, fauve; — **falte**, *m.* u. *n.* *Ornith.* faucon cenchris; — **farber**, *m.* *é.* —, teinturier (*m.*) en rouge; — **färbig**, *adj.* de couleur rouge; *Blas.* écorché; — **feder**, *f.* *n.* *Zool.* rosse, *f.* rose, *f.* zosièrre, *f.* gardon, *m.* rouget, *m.* voy. —; auge; — **fädte**, *f.* *n.* *Bot.* pin (*m.*) ordinaire, sapin (*m.*) femelle; — **finte**, *m.* *n.* *n.* *Zool.* pinson, *m.* bouvreuil, *m.*; — **fisch**, *m.* *é.* *z.* *Zool.* truite (*f.*) des Alpes, ombre (*m.*) chevalier; — **fischig**, *adj.* à taches rouges, tacheté de rouge; *Ménér.* porphyre; — **flosse**, *f.* *n.* picarel, *m.*; — **flosser**, *m.* *é.* —, *Zool.* rouget, *m.* rosse, *f.* rose; *f.* — **fobre** ou **föbre**, *f.* *n.* *Bot.* pin (*m.*) des Alpes; *Zool.* truite (*f.*) des rivières; — **forelle**, *f.* *n.* *Zool.* truite (*f.*) rouge ou de rivière, ombre (*m.*) chevalier, coq. —; **fisch**, — **fuchs**, *m.* *é.* *z.* *m.* *Alan.* alean brûlé ou cerise; — **fug**, *m.* *é.* *z.* *m.* pied (*m.*) rouge; personne, *f.* ou animal (*m.*) aux pieds rouges; — **fühig**, *adj.* aux pieds rouges; — **gans**, *f.* *z.* *Ornith.* cravan, *n.* oie (*f.*) cravant ou cravan, barnache, *f.* bernacle, *f.* tadorne, *f.* —; **gar**, *adj.* *Tann.* tanne; — **gedèrt**, *adj.* veiné de rouge; — **geädert**, *adj.* haut argentée; — **gebirge**, *n.* *é.* — *Min.* roche (*f.*) rouge; — **gebrannt**, *adj.* rougi par le feu; — **gelb**, *adj.* roux, rousâtre, jaune tirant sur le rouge, fauve; *der* — **gelbe**, *adj.* *sub.* balleit, *m.*; — **gerber**, *m.* *é.* —, tanneur, *m.*; *gerberet*, *f.* *m.* tannerie, *f.* —; **gerste**, *f.* *n.* *Bot.* orge (*f.*) d'hiver; — **gekreift**, *adj.* à raies rouges; — **gießer**, *m.* *é.* —, fondeur (*m.*) en cuivre ou en bronze; — **gießerei**, *f.* *spl.* fonderie (*f.*) de cuivre; — **gimvel**, *m.* *é.* — *Ornith.* pinson, *m.* bouvreuil, *m.*; — **glüchen**, *n.* *é.* *spl.* action (*f.*) de faire rougir le fer; — **glühend**, *adj.* *Métall.* rouge, rougi, chauffé à rouge; — **glühend** machin, chauffer au rouge; — **glubbige**, *f.* *spl.* ou — **glut** et — **gluth**, *f.* *spl.* *Métall.* chaleur (*f.*) rouge, chaude (*f.*) rouge, rouge-cerise, *m.*; — **guthen**, *adj.* ou — **gülfisch**, *adj.* rouge vit avec un reflet doré ou métallique; — **gülden**, *adj.* ou — **güldfisch**, *n.* *é.* *spl.* *Minér.* argent antimonie sulfuré; *lichte* — **gülden**, *adj.* argent arseniaté sulfuré, proustite, *f.*; — **günfel**, *m.* *é.* —, tarmentulle, *f.*; — **guß**, *m.* *spl.* *Métall.* laitron, *m.* ou cuivre (*m.*) rouge; bronze, *m.*; — **haarig**, *adj.* roux, aux cheveux ou aux poils roux; *der* — **haarig**, *adj.* *sub.* roux, *m.* homme (*m.*) aux cheveux roux; *sum.* rousseau, *m.*; — **hafer**, *m.* *é.* *spl.* *Bot.* haveron, *m.*; — **hals**, *m.* *é.* *z.* *m.* cou (*m.*) rouge, personne, *f.* ou animal (*m.*) au cou rouge; — **halsig**, *adj.* au cou rouge; *Zool.* rubicicole; — **hänging**, *m.* *é.* *z.* *Ornith.* petite linotte des vignes, sizierin, *m.* chapeau-roux, *m.*; — **haut**, *f.* *z.* *m.* peau-rouge, *m.*; — **häutig**, *adj.* qui a la peau rouge; *H. nat.* érythroderme; — **heizen**, *n.* *é.* *spl.* *Fond.* chaude grosse; — **hirsch**, *m.* *é.* *z.* *Zool.* cerf, *m.*; — **holz**, *n.* *é.* *z.* *spl.* *Bot.* bois (*m.*) rouge, bois (*m.*) du Brésil, erythrole, *m.*; *Charb.* charbon roux; — **hubn**, *n.* *é.* *z.* *Ornith.* perdriz (*f.*) rouge, gélinotte (*f.*) des bois, bartavelle, *f.* *pop.* givaudane, *f.*; — **hut**, *m.* *é.* *z.* *m.* chapeau (*m.*) rouge; (*om.* homme (*m.*) au chapeau rouge; — **käppchen**, *n.* *é.* —, chaperon (*m.*) rouge; — **lappe**, *f.* *n.* *é.* *spl.* bonnet (*m.*) rouge; *sum.* homme (*m.*) au bonnet rouge; *iron.* cardinal, *m.*; *Bot.* chapeau rouge; — **schiden**, *n.* *é.* —, *Ornith.* rouge-gorge, *m.* grand traquet, rossignol (*m.*) d'hiver; — **schle**, *f.* *n.* gorge (*f.*) rouge; *Ornith.* rouge-gorge, *m.*; — **fischer**, *f.* *n.* *Bot.* pois (*m.*) chiche; *Bot.* pois (*m.*) rouge ou d'Ecosse; — **fischer**, *f.* *n.* *Bot.* pin (*m.*) rouge ou d'Ecosse; — **Enopf**, *m.* *é.* *z.* *m.* *Bot.* bouton (*m.*) rouge, gamier (*m.*) du Canada; — **fo-baters**, *n.* *é.* *z.* *m.* nune (*f.*) de cobalt terreuse rouge; — **fohl**, *m.* *é.* *z.* *m.* choux (*m.*) rouge; — **fohnigstüpfen**, *n.* *é.* —, *Fond.* cuivre (*m.*) de scories rouges; — **fopf**, *m.* *é.* *z.* *m.* tête rouge ou rousse, homme (*m.*) aux cheveux roux; *Zool.* animal (*m.*) érythrocephale; orphe, *m.* (*poisson*); *Ornith.* milouin, *m.* cercelle, *f.* petite pie-grièche; — **fopfing**, *adj.* à tête rouge ou rousse, rousseau; — **fraut**, *n.* *é.* *z.* *m.* *spl.*

Bot. chiton (m.) rouge; —fupfer, n. é., —
Fond. cuivre (m.) rouge; —fupferer, n.
é. spl. ou —fupferglas, n. é. spl.
Minér. cuivre oxydulé ou rouge; —
ladz, m. é. t. Zool. saumon (m.) de
mer; —lauf, m. é. spl. Méd. érisipèle.
m. dysenterie, f.; Vétér. feu (m.) de
saint Antoine (des chevaux), leu sacré
(des moutons); —laufarrig, adj. Méd.
érisipélateux; —laufrant, n. é. spl.
Bot. herbe (f.) à Robert; —machend,
ruberfiant; —machung, f. spl. Mon. r.
ruberfation, f.; —maul, n. é. spl. Mon.
f. ou gueule (f.) rouge; —mauling, adj.
qui a la bouche ou la gueule rouge; —
manis, f. t. Zool. lemming, m.; —
metall, n. é. spl. rosette, f. cuivre, m.; —
laiton (m.) rouge, bronze, m.; —mun-
tsch, ut, bouche (f.) rouge, personne,
ou animal (m.) à la bouche rouge; Zool.
bouche sanglante, pourpre, m. ou bu-
cin (m.) hématome; —müts, f. n. homme
(m.) au bonnet rouge; Bot. niel (m.) des
blés; —nafe, f. n. nez (m.) rouge; fam.
homme (m.) au nez rouge; invroque, m.; —
naffig, adj. qui a le nez rouge ou enlumi-
né; —neffelfater, m. é. — Zool. papillon
(m.) paon; —neben, n. é. spl. Vétér.
urine(f.)de sang; —nuff, f. t. ff. noisette
(f.) rouge; —rüd, m. é. t. é. habit (m.)
rouge; —rüfter, m. é. — Bot. orme
(m.) d'Amérique; —rüfterholz, n. é.
spl. bois (m.) d'ormeau; —fäure, f. spl.
Chim. acide (m.) érythrique; —fchar, n.
é. spl. Zool. stokkisch, m. stockkisch,
m. stockfche, m.; —fchek, m. en, en —
—fchefe, f. n. cheval blanc marqué de
roux, rubicon, m.; —fchenfel, m. é. —
chevalier, m.; —fchenketig ou —fcheu-
fig, adj. cl eval (m.) aux pieds rouges;
—fchimmel, m. é. —, cheval rouan,
rouan vineux, cheval gris sanguin;
—fchwarzfäher, f. schimmel,rouan cavée de
noir; —fchmettelicht, adj. d'un rouge
pâle, rouan; —fchlag, m. é. spl. Min.
blende (f.) jaune et rouge; —fchmied, m.
é. t. fondeur, m. chaudronnier, m.; —
fchnabel, m. é. t. Ornith. petite mouette
à bec rouge, rubirostre, m. perroquet
(m.) à bec rouge; —fchnabelig, adj. à
bec rouge, rubirostre, érythrorhynque;
—fchnur, f. t. Charp. corde, f. ou
cordeau (m.) rouge; —fchuppe, f. n.
pagel, m.; —fchman, m. é. t. Zool.
patte étendue, rouge-queue, m.; —filder-
erz, n. é. spl. argent (m.) rouge, rubis
(m.) d'argent; —ipath, m. é. spl. Minér.
manganèse oxydé rose silicifère;
—fpecht, m. é. t. Ornith. épiche, f.
pic (m.) rouge; —friegglamzerz ou —
friegglaserz et —friegglaserbererz, n.
é. spl. Minér. antimoine rouge ou oxydé
sulfuré, kermès minéral natif; —ftein,
m. é. spl. Minér. silicate (m.) de man-
ganèse; craie (f.) rouge, crayon (m.)
rouge, rubrique, f.; —fietig, adj. Bot.
tige rouge, érythrope; —fift, m. rou-
x; —ftrahlig, adj. qui jette des
rayons rouges; —ftrifig, adj. rayé de
rouge; —ftrifiged Auge, oeil éraillé; —
ftrumpf, m. é. t. t. personne (f.) qui
porte des bas rouges; Bot. bolet (m.)
de couleur de cannelle; —fucht, f. spl.
Méd. éruption (f.) scarlatine; —tanne,
f. n. Bot. sapin (m.) femelle ou rouge,
sapin (m.) du nord; —vogel, m. é. t.
Ornith. petit rossignol, chardonneret,
m.; —walfch, n. é. spl. argot, m. jargon,
m.; —walfch, adj. vagabond, com-
mun, trivial; —walfchen, n. av. bâten,
parler argot, parler la langue des fau-
bourgs; —wängig, adj. aux joues ver-
meilles ou rouges; —warm, adj. Forg.
rouge, rouge; —warm witten, rougir,
devenir rouge cerise; —warm maden,
chauffer au rouge, rougir au feu; —
weibe, f. n. Bot. osier, m. saule (m.) à
osier; —wein, m. é. spl. vin (m.) rouge;
—weinfarbe, f. spl. principe colorant
du vin rouge, rouge vineux; —wilt, n.
é. spl. ou —wildpret, n. é. spl. Chass.
fauves, m. pl. fam. la grosse bête;
viande (f.) des fauves; —würst, f. spl.
Cuis. boudin, m.; —wurz, f. spl. Bot.
tarmentille, f. érythron (f.) dent-de-
chien; wilt —wurz, grémil (m.) des
champs; —zähig, adj. aux doigts rouges;
Zool. érythroductyle; —zigel, n. é.
é. — Zool. chiton (m.) rouge.

Röthe, *f. spl.* (*rœu-tê*). rougeur, *f.* rouge, *m*; vermillon, *m.* incarnat, *m.* (du teint); roussure, *f.* rougissure, *f.* (des cheveux); *Méd.* phénigme, *m*; *Teint.* garance, *f*; *Fond.* rougissure, *f*; *Bot.* gerurde, *f.* gaillet blanc.

Röthel, *m. s.* — (*rœu-têl*). 1. craie (*f.*) rouge, sanguine, *f.* rubrique, *f.* crayon (*m.*) rouge. | 2. *Zool.* gardon, *m.* rosse, *f.* rose, *f*; *Charp.* rubrique, *f.* arcance, *f.* fer oxydé; mit — *bezeichnen*, marquer au crayon rouge; — *farbe*, *f. spl.* couleur (*f.*) de rubrique, teinte (*f.*) de rouge; — *farben ou farbig*, *adj.* rouge, de couleur rouge; — *geier*, *m. s.* —, *Ornith.* crécerelle, *f*; — *gräber*, *m. s.* —, *ouvrier* (*m.*) qui extrait la rubrique; — *jaspé*, *m. s.* *spl. Minér.* jaspé sanguin; — *freibe*, *f. spl.* craie, *f.* ou crayon (*m.*) rouge, rubrique, *f*; — *schur*, *f.* —, cordeau (*m.*) rouge; — *stein*, *m. s.* *spl.* craie, *f.* ou crayon (*m.*) rouge, rubrique, *f*; — *stift*, *m. s.* —, crayon (*m.*) rouge; — *weiche*, *f. u.* crécerelle, *f*; — *zeichnung*, *f. cn.* dessin (*m.*) à la sanguine.

1. **Rötheln**, *f. spl.* (*rœu-têln*). *Méd.* roséole, *f.* rougeole, *f.*

2. **Rötheln**, *a. i.* rougir à la craie rouge, donner une teinte rougeâtre, dessiner au crayon rouge. | 2. *u. av.* baten, prendre une teinte rougeâtre.

Röthen, *a.* (*rœu-tên*). ou **Röthen**, 1. teindre ou colorer en rouge, rougir, rendre rouge; *Méd.* rubéfier. | 2. *u. av.* baten et fid —, *r. rougir*, devenir rouge, sentir le rouge monter au visage, se colorer; *Méd.* rubéfier; *Peint.* pousser le rouge. | 3. —, *n. s. spl. et Röthung*, rubéfaction, *f.*

Röthlein, *n. s. t.* (*rœut-lain*). *Zool.* truite (*f.*) de rivière.

Röthlich, *adj.* (*rœut-lih*). rougeâtre, rouget, tirant sur le rouge, roussâtre; rubescent; couperosé (*part.* du teint); mit — *anflutet*, rubellé; — *blond*, *adj.* blond ardent, rutilé; — *braun*, *adj.* brun rougeâtre, brun tirant sur le rouge; — *gelb*, *adj.* roussâtre, jaune tirant sur le rouge; — *gelb färbt*, ensafraner.

Röthlichkeit, *f. spl.* (*rœut-lih-kait*). couleur (*f.*) rougeâtre.

Röthling, *m. s. t.* (*rœut-lin'g*). 1. ombre (*m.*) chevalier, rouge-quine, *m.* oiseau (*m.*) rubricaudé, rubienne, *f.* rubiette, *f.* diagramme, *m.* rotengle, *m.* sarve, *f.* gardon, *m.* (poisson). | 2. *Bot.* pomme (*f.*) rouge, bolet (*m.*) jaune, rouget, *m.* | 3. *fam.* vin clair.

Röthung, *f. spl.* (*rœu-tou'g*). rubéfaction, *f.*

* **Rotiren**, *n.* (*ro-ti-rên*). *pp.* rotirt, *av.* baten, tourner sur soi-même, accomplir un mouvement de rotation; *rotierend*, tournant, rotatoire, rotatif, giratoire. || —, *n. s. spl. et Rotirung*, *f.* voy. Rotation.

Rott — *a.* de parti, de coterie; — *gans*, *f. t.* *Ornith.* bernacle, *f*; — *gefell*, *m. cn.* en, membre (*m.*) d'une faction, adhérent, *m.* sectateur, *m.* complice; — *land*, *u. s.* *spl.* Agr. novale, *f*; — *mann*, *m. s.* *plur.* —, *leit*, *ou* — *meister*, *m. s.* —, chef (*m.*) de troupe ou de file; *Mil.* caporal, *m*; sous-officier (*m.*) de cavalerie commandant cinquante hommes; — *weise*, *adv.* par bandes ou troupes; *Mil.* par file.

Rotte, *f. n.* (*ro-tê*). bande, *f.* troupe, *f.* compagnie, *f*; parti, *m.* clique, *f.* coterie, *f.* cabale, *f.* secte, *f*; rassemblement, *m.* attroupement, *m*; *anführer*, *m.* faction, *f.* troupe (*f.*) de factieux; *Chass.* troupe, *f*; *Mil.* peloton, *m.* escouade, *f.* section, *f.* division, *f.* file, *f.* compagnie, *f.* bataillon, *m*; *linde* —, file creuse; *de leiten* — *n.* ciné Zugs, queue (*f.*) d'un peloton.

1. **Rotten**, *a.* (*ro-tên*). ou **Rottiren**, attrouper, mettre en troupe, coaliser, assembler, réunir en escouades, diviser en escouades, former une faction, *v. y.* *Roten et Rotten*. | *fid* —, *v.* s'attrouper, se coaliser, se conjurer, s'assembler, se réunir en escouades, se diviser

en escouades; *fid* *u.* *den Bösen* —, s'associer, se mêler aux méchants. || —, *n. s. spl.* rassemblement, *m.*

2. **Rotten**, *n. av.* baten, pourrir.

3. **Rotten**, *a.* déraciner, extirper, sarcler, défricher, *voy.* Reuten.

4. **Rotten** — *a.* de parti, de coterie; par bandes ou files; — *aufmarsch*, *m. s.* *u.* *Mil.* déploiement (*m.*) par file; — *feuer*, *n. s.* *spl.* *Mil.* feu (*m.*) de file, feu (*m.*) de deux rangs; — *führer*, *m. s.* —, chef (*m.*) d'une file de tirailleurs; chef (*m.*) de faction; — *geist*, *m. s.* *spl.* esprit (*m.*) de clique ou de faction; — *kolonne*, *f. u.* colonne (*f.*) de marche par deux ou par quatre; — *macher*, *m. s.* —, ou — *ist*, *cabaleur*, *m.* factieux, *m.* perturbateur, *m*; — *marsch*, *m. s.* —, marche (*f.*) par le flanc; — *meister*, *m. s.* —, caporal, *m.* sous-officier (*m.*) de cavalerie commandant cinquante hommes; — *richtung*, *f. cn.* alignement (*m.*) par les files des ailes; — *stifter*, *m. s.* —, *voy.* — *macher*; — *weise*, *adv.* par troupes, par bandes; *Mil.* par sections, par files.

Rotterdam, *n. s.* (*ro-têr-dam*). *Géogr.* Rotterdam, *m.*

Rotterci, *f. cn.* (*ro-tê-râi*). mutinerie, *f.* attroupement, *m.* faction, *f.* cabale, *f.*

* **Rotiren**, *a.* (*ro-ti-rên*). *pp.* rotirt, *voy.* Rotten, attrouper, mettre en troupe. || —, *n. s. spl. ou Rotirung*, *f. cn.* attroupement, *m.* faction, *f.* cabale, *f.*

* **Rotiren**, *m. s.* —, (*ro-ti-rên*), perturbateur, *m.* factieux, *m.* agitateur, *m.*

* **Rotunde**, *f. cn.* (*ro-tou-nd*). rotonde, *f*; *Arch.* rotonde, *f.* tholus, *m.*

Ros, *m. s.* *spl.* (*rotz*). morve, *f.* ordures (*f. pl.*) du nez; *fam.* mouchure, *f*; *Méd.* mucosité (*f.*) des narines; *Vétér.* morve, *f.* charbouillon, *m.* farcin (*m.*) aigre; — *alaun*, *m. s.* *spl.* alun (*m.*) de roche; — *bube*, *m. n.* *n.* *fam.* moutard, *m.* gamin, *m.* jeune morveux, *m*; — *brüse*, *f. n.* Anat. glande (*f.*) pituitaire; — *frant*, *adj.* morveux; — *löffel*, *m. s.* —, jeune impertinent, *m.* morveux, *m.* gamin, *m*; — *maul*, *n. s.* —, *et*, enfant morveux; — *näsch*, *n. s.* —, *ou* — *nafe*, *f. n.* petite morveuse, petite gamine; — *naßig*, *adj.* *pop.* morveux; — *naßig*, *adj.* morveux, de blanc-bec; — *schweiß*, *m. s.* *spl.* soufre cabolin; — *tolpe*, *f. cn.* Bot. étoile blanche; — *verdächtig*, *adj.* soupçonné d'être atteint de la morve.

Rosen, *n.* (*ro-tên*). *av.* baten, jeter de la morve; *pop.* verser des larmes, pleurer comme un veau, renifler; *Vétér.* être morveux, avoir la morve ou la morfondure.

Rosig, *adj.* (*ro-tzih*). morveux; *Vétér.* — *sein*, être morveux ou morfondu.

Rosigkeit, *f. spl.* (*ro-tzih-kait*). état (*m.*) de ce qui est morveux.

Rosling, *m. s. t.* (*rotz-lin'g*). jeune morveux, *m.* gamin, *m.* blanc-bec, *m.*

* **Rouleau**, *n. s.* *s.* (*rou-lô*). store, *m.* rouleau, *m*; veranda, *f.* marquise, *f.*

* **Roulet**, *n. s.* *t.* (*rou-lêt*). Jeu. roulette, *f.*

* **Rouliren**, *n.* (*rou-li-rên*). *pp.* rullirt, *av.* baten, rouler, être en circulation, circuler (*part.* de l'argent); suivre un roulement de service.

* **Routinir**, *adj.* (*rou-ti-nirt*). exercé, fort habué, expérimenté, qui a la routine.

Rüb — *a.* de la rave, à radis, de navette, *voy.* Rüb et Rüb — *a.*; — *öl*, *n. s.* *spl.* huile (*f.*) de navette ou de colza; — *rettig*, *m. s. t.* *Bot.* rave, *f.* raifort, *m*; — *faat*, *m. s.* *spl.* navette, colza, *m.*

Rübe, *f. n.* (*ru-bê*). 1. rave, *f.* radis, *m*; *weise* —, navet, *m*; *grêse* *weise* —, turneps, *m*; *gelbe* —, carotte, *f*; *rotte* —, betterave, *f*; *Vétér.* tronçon (*m.*) de la queue. | 2. *Zool.* navet (*m.*) à longue queue, radis, *m.* *voy.* Rüb — *a.* et Rüb — *a.*; — *faat*, *f. spl.* ou — *faunen*, *m. s.* *spl.* navette, *f.* colza, *m*; — *faunen*, *n. s.* *spl.* huile (*f.*) de navette ou de colza.

* **Rübel**, *m. s.* —, (*rou-bêl*). rouble, *m.*

Rüben — *a.* de rave, de navet, de colza, *voy.* Rüb — *a.* et Rüb — *a.*; — *acker*, *m. s.* —, Agr. ravière, *f*; — *arrig*, *adj.* *Bot.* rapace, en forme de rave; — *bau*, *m. s.* *spl.* culture (*f.*) des raves ou des navets; — *beet*, *n. s.* *t.* planche, *f.* carré (*m.*) de raves; — *boden*, *m. s.* *spl.* sol propre à la culture des raves; — *feld*, *n. s.* *et*, Agr. ravière, *m.* champ couvert de raves; — *flège*, *f. u.* mouche (*f.*) des navets; — *förmig*, *adj.* qui a la forme d'une rave, rapiforée, *Bot.* rapacé, rapiforme, — *haben*, *m. s.* *spl.* *Bot.* renoucle bourbeux; — *kerbel*, *m. s.* *spl.* *Bot.* cerfeuil bulbeux; — *lohl*, *m. s.* *spl.* *Bot.* chou-rave, *m*; — *fraut*, *n. s.* *spl.* feuilles (*f. pl.*) du navet; — *land*, *n. s.* *et*, Agr. ravière, *f.* terre (*f.*) propre à la culture des navets; — *macerationsgefäß*, *n. s.* *t.* cuve (*f.*) à macérer les betteraves; — *räppe*, *m. s.* *spl.* *Bot.* navette, *f*; — *rapunzel*, *f. n.* *Bot.* onagre, *f.* herbe (*f.*) aux ânes, raiponce, *f*; — *rettig*, *m. s.* *t.* raifort, *m*; — *saamen*, *m. s.* *spl.* semence (*f.*) de raves; — *scheibe*, *f. n.* *ou* — *schmittling*, *m. s.* *ou* — *schmitz*, *m. s.* *t.* tranche (*f.*) de navet ou de betterave; — *stecher*, *m. s.* —, pelle (*f.*) à navets; — *töd*, *et*, *m. s.* *spl.* *Bot.* helminthospore (*m.*) rhizoctone; — *weißig*, *m. s.* *t.* *Zool.* gaze (*m.*) du navet; — *zucker*, *m. s.* *spl.* sucre (*m.*) de betterave; — *zuckerfabrik*, *f. cn.* fabrique (*f.*) betteraviste.

Rüber, *voy.* Stüber.

Rübezahl, *n. s.* (*ru-bê-tzâl*). *n. pr.* Rubensal, *m.* Rubenzahl, *m.*

Rubicell, *m. s. t.* (*rou-bi-tzêl*). *Bot.* rubicelle, *f.* petit rubis; *Minér.* rubace, *f.* rubacelle, *f.* rubicelle, *f.*

Rubicon, *m. s.* (*rou-bi-kôn*). *Géogr.* Rubicon, *m.*

* **Rubin**, *m. s. t.* (*rou-bin*). *Minér.* rubis, *m.* coridon (*m.*) rouge ou cramoisi; *laprotter* —, rubis (*m.*) spinelle, rubis-balais, *m*; *oriental* —, salam, *m.* rubis (*m.*) d'Orient; *ocier* —, pseudo-rubis, *m.* *unfärbt* ou *unvollkommen* —, loupe (*f.*) de rubis; — *apfel*, *m. s.* —, pomme (*m.*) d'api, api-grand, *m*; — *balais* ou *ballas* et *ballas*, *m.* *invar.* *Minér.* rubis-balais, *m*; — *blende*, *f. spl.* *Minér.* blende (*f.*) rouge; — *farbe*, *f. spl.* couleur (*f.*) de rubis; — *farben* ou *farbig*, *adj.* de la couleur du rubis, rubicoud; — *flut*, *m. s.* *spl.* *Minér.* fluor (*m.*) de rubis; — *glanz*, *m. s.* *spl.* éclat (*m.*) de rubis; *Ornith.* courlis (*m.*) rouge; — *ring*, *m. s.* *t.* bague (*f.*) de rubis; — *roth*, *adj.* couleur du rubis, rouge rubis; — *saure*, *f. spl.* *Chim.* acide (*m.*) rubinique; — *schweiß*, *m. s.* *spl.* *Minér.* rubine (*f.*) d'arsenic; — *stein*, *m. s.* *t.* rubis, *m.*

* **Rubrit**, *f. cn.* (*rou-brik*). rubrique, *f.* série, *f.*

* **Rubriziren**, *a.* (*rou-bri-tzi-rê*). *pp.* rubrigirt, *noter*, coter, marquer, rubriquer; *Jur.* timbrer.

Rübén, *n. s.* *spl.* (*rub-zên*). Agr. navette, *f.* colza, *m*; — *acker*, *m. s.* —, ou — *feld*, *n. s.* *et*, champ (*m.*) propre à la culture de la navette; — *öl*, *n. s.* *spl.* huile (*f.*) de colza.

Ruch — *a.* connu, de réputation: — *gras*, *n. s.* *spl.* *Bot.* flouffe, *f*; — *gras* *fatter*, *m. s.* —, *Zool.* silène, *m*; — *los*, *adj.* impie, scélérat, méchant, pervers, sacrilège, infâme; *cin* — *lois* *eben* *fürten*, mener une vie dissolue; — *lois* *ibat*, action impie ou scélérate; — *lofigkeit*, *f. spl.* perversité, *f.* scélératesse, *f.* impiété, *f.* méchanceté, *f.* dépravation, *f.* impiété, *f.* sacrilège, *m.* infamie, *f.*

Ruchbar, *adj.* (*ouch-bar*). ou **Ruchbar**, connu, divulgué, ébruité, publié, notoire, dont le bruit a transpiré; — *machen*, divulguer, faire connaître; — *werden*, s'ébruiter, se répandre; — *ma-* *chen*, *n. s.* *spl.* ébruitation, *f.* ébruite-ment, *m.* publication, *f.*

Ruchbarkeit, *f. spl.* (*ouch-bar-kait*). publicité, *f.* notoriété publique.

Rückbar et Rücktig, adj. voy.
Rückbar.

Rück, m. (c, t, rouk). coup, m. mouvement (m.) brusque et saccadé, secousse, f. saccade, f. Phys. commotion, f. Mil. coup (m.) de doigt; *Man.* saccade, f. escavassade, f. esbrillade, f. taclim (m.) d'un seul coup, d'un seul bond, en un tour de main; *Med.* paroxisme, m. accès, m.; — *weife, adv.* par bonds ou par sauts, par saccades, par secousses; *Ag.* par boutades; *f.m.* par bouffées, par soubresauts; — *wind, m. (c, t, voy. Rückwind).* Mar. vent (m.) arrière, revolin, m.

Rück-«, de retour, en retour; — **abtreter, m. (s, i).** rétrocedant, m.; — **abtreitung, f. en.** rétrocession, f. droit (m.) de rétrocession, contre-passation (f.) d'ordre; — **anspruch, m. (c, t, Jur.** recours, m. droit (m.) de reprise, prétention (f.) réciprocque; — **anwört, f. en.** — **antwort, repique, f.** — **ange- rung, f. voy.** — **antwort, f. (c, t, Jur.** banc (m.) de devant; *Chass.* moule (m.) des filets; — **batterie, f. n. Mil.** batterie (f.) de reviers; — **bengel, m. (s, i).** Bouch. longue tranche de lard taillée le long de l'épine dorsale; — **betagen, a.** antida- ter (un acte); — **betel, m. (s, i).** ciseau carré; — **bettung, f. en. Artill.** plateau (m.) de batterie; — **bewegung, f. en.** mouvement, m. ou marche (f.) rétrograde, recul, m. marche (f.) en arrière; — **biegig, adj. Man.** aux genoux de mouton; — **bildung, f. spl. Physiol.** transformation régressive, involution, f. vt — **bleibende, adj.** sub. celui qui reste en arrière ou après qn, héritier, m.; — **bleibsel, n. (s, i).** spl. résidu, m. reste, m.; — **blid, m. (c, t).** regard (m.) en arrière, coup d'œil rétro- spectif, coup (m.) d'arrière; — **blid- end, adj.** rétrospectif; — **bringen, adj.** rapporter; — **bürge, m. n. n.** arrière- caution, f. arrière-garant, m.; — **bürg- schaft, f. en.** caution (f.) subsidiaire, arrière-caution, f. arrière-garantie, f.; — **deuten, n. av. bâte.** réfléchir, avoir un sens réfléchi; — **deutende, f. Med.** verbe réfléchi; — **deutungen, f. pl. Med.** signes (m. pl.) anamnestiques; — **di- ffonto, n. s. spl.** réescompte, m.; — **erinne- rung, f. en.** ressouvenir, m. ressouven- nance, f. reminiscence, f.; — **fäbrig, adj.** voy. — **gängig, rétrograde;** — **fahrt, f. en.** retour, m.; — **fährte, f. n. Chass.** foulées, f. pl. foulures, f. pl. passées, f. voie (f.) des pieds de derrière; — **fall, m. (c, t).** retour, f. rechute, f.; *Med.* récidive, f. rechute, f. palindromie, f.; *Food.* ré- version, f. retour, m.; *Jur.* récidive, f.; — **fällig, adj. Jur.** réversible, en état de récidive; récidif; *Relig.* — **fällig, adj.** relaps, m.; — **fällig werden.** récidiver, re- tomber dans; être relaps; — **fälligkeit, f. en.** réversibilité, f.; — **fällsfieber, n. (s, i).** spl. Med. fièvre (f.) à rechute; — **falle- recht, n. (c, t, droid)** (m.) de retour ou de reversion; — **forderung, f. en.** récla- mation, f. répétition, f.; — **fracht, f. en.** chargement pris au fret; — *Mar.* charge, f. ou fret (m.) de retour, port (m.) de retour; als — **fracht laden,** ramener; — **frage, f. n.** nouveaux renseignements, demande (f.) d'instructions plus détaillées ou de nouvelles informations; cme — **frage halten,** s'informer encore, réunir d'autres renseignements; — **fuhre, f. n.** voiture (f.) de renvoi; — **gabe, f. n.** res- titution, f. voy. Zurückgabe; *Jur.* res- titution, f. rédition, f.; — **gang, m. (c, t, s, i).** retour, m.; *fig.* échec, m. non- réussite, f. insuccès, m. non-succès, m. rupture, f.; *Mil.* marche (f.) en arrière, marche (f.) à reculons; *Com.* recours, m.; *Astr.* rétrogradation, f.; — **gängig, adj.** rétrograde; *Philos.* regressif; *fig.* qui ne réussit pas; — **gängige Bewegung,** mouvement (m.) rétrograde; (tw. A) — **gängig machen,** faire échouer ou avorter qch, résilier, annuler; — **gängig werden,** échouer, avorter; — **gängigkeit, f. spl.** marche, f. ou mouvement (m.) rétro- grade; non-succès, m. non-réussite, f. rupture, f.; — **gängigrecht, n. (c, t, spl.** recours, m. droit (m.) de reprise; — **ge- dante, m. n. n.** coup-d'œil jeté en arrière,

réflexion (f.) sur ce qui s'est passé; — **gehen, n. av. (en).** retourner; mit — **geben** Post, avec le retour du courrier; — **getäfel, n. (s, i).** Arch. haut-dossier, m.; — **gewalt, f. spl.** représsailles, f. pl.; — **grat, m. (c, t, spl. ou n. c, t, spl.)** échine, f. épine dorsale ou du dos, colonne vertébrale; *Jun.* — **grate** gchörig, rachidien; *Faucon.* épinière, f.; *Zool.* ohne — **grat,** aspondyloide; — **grateband, n. (c, t).** ligament spinal; — **gratebein, n. (c, t).** vertèbre dorsale; — **grategrate, f. n.** crête, f.; — **gratehöhle, f. n.** canal (m.) de l'épine dorsale; — **gratefanal, m. (c, t).** canal (m.) de l'épine dorsale; — **gratefrümme, f. n. ou.** — **gratefrümung, f. en.** dévia- tion (f.) de l'échine dorsale, gibbosité, m.; — **gratemuskel, m. (s, i).** Anat. muscle spinal; — **gratenerv, m. en.** nerf spinal; — **grateschmer, m. en.** rachialgie ou rhachialgie, f. douleur (f.) rachialgi- que ou rhachialgique; — **gratespal- tung, f. spl.** spinabifida, m.; — **grats- strecker, m. (s, i).** extenseur (m.) de l'épine; — **gratsstiere, n. pl.** Zool. ver- tébres, m. pl.; — **gratsverfrümung, f. voy.** — **gratsverfrümung;** — **grats- wasserfuch, f. spl.** hydropisie spinale; — **gratswirbel, m. (s, i).** vertèbre, f.; — **gurt, m. (c, t).** dossière, f.; *Sell.* sangle, f.; — **hafen, m. (s, i).** Artill. crochet (m.) de retraite; — **hall, m. (c, t, spl.)** résonnement, m. résonnance, f. retentis- sement, m. répercussion, f. écho, m.; — **halt, m. (c, t, spl.)** retenue, f. réserve, f. arrière-pensée, f.; *Mil.* corps (m.) de réserve, protection, f. pl. soutien, m. appui, m.; *Jur.* recours, m.; ohne —, sans réserve, franchement; avec abandon; — **halter, m. (s, i).** Méc. arrêt, m.; *fig.* appui, m. soutien, m.; *Mil.* réserve, f.; — **haltig, adj.** réservé; — **haltferte, f. n.** chaîne (f.) de bout de timon, chaîne (f.) de reculement; — **haltfloben, m. (s, i).** Artill. T (m.) de reculement; — **haltlos, adj.** franc, sans réserve, sans arrière- pensée; — **haltlosigkeit, f. spl.** absence (f.) de réserve, nature expansive; — **haltriemen, m. (s, i).** plate-longe (f.) d'avaloir; — **haltringe, m. pl.** anneaux (m. pl.) de plate-longe; — **haltung, f. spl.** réserve, f. retenue, f.; — **jan, m. (s, i).** Jeu. jan (m.) de retour; — **lauf, m. (c, t).** rachat, m.; *Jur.* retrait, m.; *Verlauf* auf — **lauf, vente (f.) à rémère;** — **läufer, m. (s, i).** racheur, m.; *Jur.* retrayant, m.; — **läufig, adj.** rachat, m.; à con- dition de rachat; nicht — **läufig, irra- chettable;** — **kehr, f. spl.** retour (m.) dans sa patrie, rentrée, f. rapatrie- ment, m.; — **klang, m. (c, t).** réson- nance, f. résonnement, m. écho, m.; — **klöbchen, n. (s, i).** spiral réglant; — **kunst, f. spl.** retour, m.; — **ladung, f. en.** voy. — **ladet, charge (f.) en retour,** retours, m. pl.; — **ladungsgewehr, n. (c, t).** fusil (m.) se chargeant par la culasse; — **lage, f. n. Arch.** enfonce- ment, m. renforcement, m.; — **lauf, m. (c, t).** spl. retour, m. reflux, m.; *Mil.* retraite, f.; *Astr.* rétrogradation, f.; *Artill.* recul (m.) d'une pièce de cam- pagne, retraite, f.; *Mar.* culée, f. cule- ment, m.; — **laufbremse, f. n.** frein (m.) d'affût; *hydrostat.* — **bromic, frein (m.) hydrau- lique;** — **läufig, adj.** qui retourne; *Astr.* rétrograde; — **läufige Bewegung,** rétrogradation, f.; — **läufigkeit, f. spl.** Astr. antécédence, f.; — **laufespfad, m. (c, t).** Artill. accul, m.; — **laufstau, n. (c, t).** Mar. brague, f.; — **lehne, n.** dossier, m.; — **lein, f. n.** tirant, m.; — **lieferung, f. en.** restitution, f.; — **marsch, m. (c, t).** retour, m.; *Mil.* marche (f.) en retraite, marche (f.) rétrograde, re- traite, f.; — **marfchiren, n. av. haben,** battre en retraite; — **platte, f. n.** dossier (f.) de la cuirasse; — **porto, n. (s, i).** port (m.) de retour; — **prall, m. (c, t).** contre-coup, m. recul, m. rebondissement, m. mou- vement réfléchi; *Mus.* réflexion, f.; *Bill.* bricolle, f. rabat, m.; — **prämie, f. n.** prime (f.) de retour, remboursement (m.) d'une prime; — **rechnung, f. en.** compte (m.) de retour; — **reife, f. n.** re- tour, m. voyage (m.) de retour; — **riem- men, m. (s, i).** dossière (f.) du limo- nier, surdos, m. couplet, m. longe (f.) de croupière; — **riemen des hinterstuge,**

bras (m.) du haut de l'avaloir avec croupière; — **riemensschlaufen, f. pl.** passants (m. pl.) de surdos; — **riem- schloß, n. (s, i).** Sell. bouclier (m.) de branches; — **ruf, m. (c, t).** rappel, m.; — **ruffschreiben, n. (s, i).** lettre (f.) de rappel; — **schauend, adj.** rétrospectif; — **schin, m. (c, t).** reflet, m.; *Post.* récé- pisse, m. avis (m.) de réception; — **schere, f. n.** Meun. cheveau, m.; — **schlag, m. (c, t).** répercussion, f. contre- coup, m. coup (m.) en arrière, rebon- dissement, m. riposte, f. revirement, m. retour, m.; *Jeu.* rabat, m.; *Phys.* retour, m.; *Artill.* recul (m.) des pièces de po- sition; *Fortif.* crochet, m. ou retour (m.) de tranchée; *Mar.* rressac, m. (part. des vagues); *fig.* changement, m. ou revirement (m.) brusque, revers, m.; *Financ.* baisse (f.) subite; — **schloß, n. (s, i).** *Astr.* Arm. platine anglaise; — **schnur, f. (c, t).** Sell. courroie (f.) du sur- dos; — **schürung, f. spl.** Tis. empon- tage (m.) à pointe; — **schreiben, n. (s, i).** spl. réponse, f.; — **schreiten, n. av. sein,** rétrograder, marcher à reculons; — **schreitend, adj.** rétrograde; — **schritt, m. (c, t).** pas (m.) en arrière, marche (f.) rétrograde; *fam.* reculée, f.; — **schritts- mann, m. (c, t).** *Polit.* rétrograde, m.; — **schrittsparthei, f. spl.** parti (m.) réaction- naire, parti (m.) rétrograde; — **schrittspolitik, f. spl.** politique (f.) rétro- grade ou réactionnaire; — **seil, n. (c, t).** Mar. drossé, f.; — **seile, f. n.** dessous, m. côté postérieur, derrière, m. dos, m. revers, m. (d'une médaille), pile, f. (d'une monnaie), dossier, m. (d'un siège), parement intérieur du mur; *Fortif.* — **seil** cinq sautabans, revers (m.) d'une tranchée; — **senbung, f. en.** renvoi, m.; — **sicherheit, f. spl.** caution, f. garantie (f.) subsidiaire; — **sicht, f. en.** action (f.) de regarder en arrière ou derrière soi; *fig.* égard, m. considération, f. défen- sence, f. respect, m.; ohne — **sicht,** sans considération, sans égards, sans ré- flexion; — **sicht nehmen auf (x).** tenir compte de, faire attention à, considérer, faire entrer en considération; mit — **sicht, in** — **sicht, aus** — **sicht, vu.** considérant, par égard pour, eu égard à, par considéra- tion pour; in jedit — **sicht,** sous tous les égards; aus — **sicht auf** — **sicht auf** — **sicht, par égard pour vous;** — **sichtlich, adj.** relatif, par égard à, à l'égard de, par rapport à, relativement à; — **sichtlich sein,** relativement à lui; — **sichts, adv.** ou prép. av. le gñit par rapport à, relativement à, à l'endroit de, quant à, pour; — **sichtslos, adj.** sans égard, sans avoir égard à ou pour; qui ne tient compte de rien, tranchant, indiscret; — **sichtslosigkeit, f. en.** absence (f.) d'égards, de respect ou de ménagements; in- discretion, f. indelicatessé, f. brutalité, f.; — **sichtsvoll, adj.** plein d'égards, rempli d'égards; — **sigel, m. (s, i).** contre-scel, m.; — **sitz, m. (c, t).** devant (m.) d'une voiture; strapontin, m.; — **spade, f. spl.** conférence, f. entretien, m. pourparlers, m. pl. mit jem. (n) — **spade halten** ou **nehmen,** s'entendre avec qn, consulter qn ou s'en référer à qn; — **sprung, m. (c, t).** saut (m.) en arrière; *Arch.* renforcement, m. retrait, m.; cimen — **sprung thun,** être en retrait, ne pas être sur l'alignement; *fig.* se dédire, retirer sa parole; — **sprur, f. n. Chass.** contre-pied, m.; — **stand, m. (c, t).** reste, m. restant, m. arrière, m. reliquat, m.; — **stand einer Rechnung,** reliquat, m. arré- rages, m. pl.; *Jur.* demeure, f.; *verleihen* — **stand, non-valeurs, f. pl; im — **stand sein,** être en reste, être reliquat; in — **stande kommen** ou in — **stand geraten,** encourir la demeure, s'arriérer; *Chim.* résidu, m.; *Arm.* culot, m. résidu, m.; — **ständig, adj.** qui — **st en** reste ou er demeure, reliquat, redevable, ar- rière, restant; — **ständig Summe, restant** (m.) d'une somme; — **ständiger Zähler,** reli- quataire, m.; — **ständige Zinsen,** arrérages, m. pl. nach mit einer Summe — **ständig sein,** être encore redevable au reliquat de...; das — **ständig, adj. sub.** arrière, m. restant, m. reste, m. solde, m.; *Chim.* résiduel, m.; — **ständer, m. (s, i).****

händig, adj. *Bot.* dorsal; — **Ärbe**, f. n. centre-fiche, f. pièce (f.) oblique d'arc-boutement; — **streif**, m. t. c. ou — **streifen**, m. s., — raie dorsale; — **streifenraupen**, f. pl. *Zool.* chenilles (f. pl.) à dos rayé, chenilles (f. pl.) à livrée; — **füß**, n. t. c., pièce (f.) du dos; *Zool.* pièce dorsale; *Mil.* dos, m. ou dossière (f.) de la cuirasse; *Cuis.* râble, m. aloyau, m. filet, m; *Peint.* tableau dorsal; — **theil**, m. t. c., partie dorsale; — **vertheidigung**, f. n. feux (m. pl.) de revers, défense (f.) de revers; *Fortif.* ouvrages (m. pl.) de revers; — **versteigerung**, f. n. *Rel.* bordure, f; — **wand**, f. n., — dos, m. derrière, m.; — **wund** t. c. *Med.* côté postérieur du sac du fantassin; — **wach**, n. t. c., spl. *Med.* douleur dorsale, point dorsal, notalgie, f; — **wehr**, f. n. *Fortif.* parados, m.; — **werk**, n. t. c., *Org.* positif (m.) de derrière; — **wind**, m. t. c., *Mar.* vent (m.) arrière ou en poupe; — **wirbel**, m. t. c., ou — **wirbelbein**, n. t. c., *Anat.* vertèbre dorsale; — **wirbelsäule**, f. n. *Anat.* colonne (f.) de la vertèbre dorsale; — **wirbelschier**, n. t. c., *Zool.* animal vertèbre; — **wolle**, f. spl. laine (f.) mère ou prunee, laine pailleuse; — **weig**, m. t. c., branche dorsale.

Rûder, *m.* \hat{s} , —, (*ru-kêr*). celui qui fait avancer; *Horl.* râteau, *m.* aiguille (*f.*) de la rosette.

Rudern, n. (rou-kèrn). ou Ruden et Rudien, av. baten, roucouler

Rücklings, *adv.* (*ruk-lin'gs*). *voy.*
hinterwärts, 1. en arrière, à reculons;
sur le dos; — **gehen**, aller à reculons, re-
culer; *fig.* péricliter; *sam.* aller à la
dégringolade; — **fallen**, tomber à la ren-
verse ou sur le dos; — **stehen**, être assis
à reculons. | 2. par derrière; *jem.* (A) —
an-fallen, prendre ou attaquer qn. par
derrière.

Roussen, n. (rou-xèn). av. haben,
roucouler, caracouler.

Rûde, m. n. n. (ru-dé). matin, m. do-
gue, m; sam. molosse, m; mâle, m.
(du chien, du renard, du loup, etc.);
Chass. chien (m.) mâle.

Rudel, *n.* ou *m.* s. —, (*rou-dél*).
meute, *f*; Chass. troupe, *f*. bande, *f*.
horde, *f*. (de cerfs); compagnie, *f*. (de
sangliers); *fig.* racaille, *f*. canaille, *f*.
ramas, *m.* populace, *f*; troupe, *f*. meute,
f. nombre, *m*; Oisel. montants, *m. pl*;
Cuis. mouveron, *m*; Mil. —! à volonté!

Rudeln (fid), *v.* (*rou-dèln*). s'assembler par hordes, par bandes ou par compagnies, se mettre en hordes.

Rûdên, n. (rû-dên). av. baten, se mouvoir, se remuer. || a. remuer avec un pouveron, agiter.

Ruben, m. ♂, —, (rou-dèn). Zool.
gibèle, f.; —horn, n. têt, z (r, cor (m).
pour la chasse du sanglier; —hund,
m. têt, t dogue, m. matin, m; chien
dressé à la chasse du sanglier; —
fuchst, m. têt, t, valet (m.) de chiens;
—meister, m. ♂, —, maître (m.) des
valets de chiens; —parrei, f. cn.
Chass. valets (m.pl.) de chiens.

Ruber, *m.* à -, (*rou-dér*). **rame**, *f.* aviron, *m.* **Mar.** gouvernail, *m.* barre (*f.* de gouvernail, timon, *m.* — *tim*); couchez vos rames! — *hô!* dressez vos rames! **Ornith.** pied-palmé, *m.* **fig.** timon, *m.* gouvernail, *m.* **rènes**, *f. pl.* (du gouvernement); ain — *itin* ou *tain*, *ram*, *fig.* ain — *âtin* ou *âctin* ou *âtin*, *ram*, *fig.* être au timon, tenir les rênes du gouvernement — **Brass.** fourreau, *m.* **Chass.** pied palmé, — **band**, *n. é. r.* **Mar.** fusée (*f.*) d'aviron; — **banf**, *n. é. r.* **Mar.** banc (*m.*) des rameurs, banc (*m.*) de naze, rang (*m.*) de rames; **Lanc** (*m.*) de galère; **Jar.** chourme, *f. jcm.* (à) au tie — *cent* *sonnie* *ten*, mettre *qn.* à la chaîne; — **becfeue** *ten*, *m. é. r.* **Mar.** timonier, *m.* — **blatt**, *n. é. r.* **Mar.** pale, *f.* ou pelle (*f.*) de rame, palette (*f.*) d'aviron; — **boot**, *n. é. r.* et — *boit*, **Mar.** bateau (*m.*) à rames; **lihtë** — **boot**, *rafiau*, *m.* — **barfê**, *m.* *n. n.* rameur, *m.* — **doiten**, *m. é. r.* **Mar.** tourter, *m.* toiler, *m.* — **ente**, *f. n.* **Ornith.** canard (*m.*)

leucocephale, duc(m.) des monts Ourals; —fahrzug, n. c. s., *Mar.* embarcation (*f.*) à rames; —federn, *f. pl.* Ornith. pennes, *f. pl.* remiges, *f. pl.*; —fitzig, m. c. s., Ornith. aile voilière ou rameuse; —förmig, adj. en forme d'aviron; —fuß, m. c. s., z. c. Zool. pied palmé, pied (m.) qui sert de rame, pied ramé ou stégane; Fügel mit —füßen, palmpèdes, m. *pl.* remipèdes, m. *pl.*; —füßler, m. *pl.* Zool. palmpèdes, m. *pl.* stéganopodes, m. *pl.* nectopode (*f. pl.*); —gabel, *f. n.* porte-rame, m. dame, —gänger, m. é. — *Mar.* timonier, *n.* pilote, m.; —gat, m. c. s., z. e., *Mar.* timonnier, m.; —gat, n. c. s., t. boîte, *f.* ou baie (*f.*) du gouvernail; —griff, m. c. s., *Mar.* giron, m. maintien, m. manivelle (*f.*) du gouvernail; —hafen, m. é. — *Mar.* égouilles, m. *pl.* vitionières (*f. pl.*) du gouvernail; —fahn, n. c. s., z. c., barque (*f.*) à rames; —fahen, m. é. —, boîte, *f.* ou baie (*f.*) du gouvernail; —flampe, *f. n.* Mar. tolrière, *f.* touletière, *f.* aiguille (*f.*) de toilet; —fuchst, m. c. s., *Mar.* rameur, m.; *Jur.* galérien, m. forcat, m.; sämtliche —fuchst, chiourme, *f.* —leute, m. *pl.* voy. —lucht, *m.* ter, m. é. — *Mar.* brague (*f.*) du gouvernail; —loch, n. c. s., z. *Mar.* baie, *f.* ou boîte (*f.*) du gouvernail; —macher, m. é. — *Mar.* avironnier, m.; —maul, n. c. s., *Mar.* gabarit (m.) du gouvernail; —meister, m. é. —, *Mar.* maître (m.) des rameurs, comite, m.; *Jur.* argousin, m.; fam. maître (m.) dans l'art de ramer; —nagel, m. é., z. *Mar.* toilettier, m. sclame, m.; —pfloz, m. c. s., z. c., touletière, *f.* tolet, m.; —pforte, *f. n.* Mar. sabord (m.) des avirons ou de nage; —pfosten, m. é., *Mar.* meche (*f.*) du gouvernail; —pinne, *f. n.* *Mar.* barre (*f.*) du gouvernail, timon, m.; —platte, *f. n.* plat, m. pale (m.) de rame; —rat, n. c. s., z. *Mar.* roue (*f.*) à palettes ou à pales, à aubes; —ratschäufel, n. é., tambour, m.; —ratschäufel, n. aube, *f.* flottant, m.; —radwelle, *f. n.* arbre (m.) de roue; —riemen, m. é. — courroie (*f.*) de la rame; —ring, m. c. s., t. touret, m.; —schaufel, *f. n.* pale, m. ou plat (m.) de la rame; —schaft, m. c. s., z. perche (*f.*) d'aviron; —schiff, m. c. s., *Mar.* embarcation, *f.* bâtiment (m.) à rames; galère, *f.* *Jur.* chiourme, *f.* —schlag, m. c. s., coup (m.) d'aviron ou de rame; —flabe, m. u. v. galérien, m. forcat, m.; —Ränge, *f. n.* *Mar.* perche (*f.*) d'aviron, gaffe, *f.* manche (m.) d'aviron ou de rame; —Rad, m. c. s., *Mar.* manivelle, *f.* ou barre (*f.*) du gouvernail, timon, m.; —flopp, m. c. s., z. *Mar.* étropole (*f.*) du gouvernail, étropole, *f.* —tatie, *f. n.* *Mar.* palan (m.) de la barre du gouvernail; —tragen, adj. *H. nat.* remifère; —übungen, *f. pl.* exercices (*f. pl.*) à la rame; —vögel, m. é., z. Ornith. oiseau rameur ou de haut vol; —wolf, m. c. s., z. *Mar.* rameurs, m. *pl.*; tron. chiourme, *f.*; —wanze, *f. n.* Zool. notonecte, m. remitarse, m.; hydromètre, m.; —werk, n. c. s., spi. les rames, *f. pl.*; —zug, m. c. s., z. palade, *f.*

* *Rubera*, *n. pl.* (rou-dé-ra). restes,
m. pl. débris, *m. pl.*

Rudérer, m. s. —, (rou-dé-rèr).
Mar. rameur, m. nageur, m; Jur. ga-
lérien, m.

Rubern, *a. (rou-dèrn)*. 1. *Mar.* ramer, aller à la rame ou à l'aviron; nager, faire aller en ramant ou à force de rames, faire tirer à la rame; *fig.* gesticuler, faire aller ou branler les bras en marchant. || 2. *n. av.* baten, ramer, nager, voguer; tirer la rame; rudièrement —, scier; aué Ruberâstien ou aué Allen Stastien —, faire force de rames. || 3. =, *n. è, spl.* *Mar.* action(s) *f.* de nager ou de voguer; nage, *f.* manœuvre (*f.*) des rameurs.

Rudiger, m. (rou-di-guèr). n. pr.
Roger, m.

Rudolf ou Rudolph, m. (rou-dolf).
n. pr. Raoul, m. Rodolphe, m.

Auf, *m. es, e. (rouf).* 1. **erl**, *m; appel*,
n; fig. voix, f. (de l'honneur); **auf den**
eilen — **herbei-eilen**, *accourir au premier*
signal: **dem** — **der Ehre folgen**, *écouter ou*

suivre la voix de l'honneur; Fauconn.
réclame, *f.* Mus. sonnerie, *f.* signal
donné avec le cor, le sifflet, etc.; Mil.
appel, m., 4. fig. vocation, *f.* goût, m.;
sciem — te plgn, suivre sa vocation,
obéir à sa vocation; convocation, *f.*
appel, m. invitation, *f.* et hat einen —
als Treisefor auf ein Treisefort nad B.
crhalten, on lui a proposé une chaire à
B. || 3. bruit, m. rumeur, *f.* t's geht br —
das... le bruit court que... || 4. renom-
mée, *f.* réputation, *f.* nom, m. renom,
m.; vogue, *f.* célébrité, *f.* gloire, *f.* d'eu-
guten — haben ou in guten — sich fin-
jour d'une bonne réputation, avoir une
bonne réputation, être bien famé; in —
kommen, acquérir de la célébrité; in
beben — sich fin, jour d'une grande re-
nommée ou d'un grand renom; er sich in
— cinto gschidten wirts, on le dit
bon médecin, il a de la réputation
comme médecin; in — bringen, mettre
en vogue, faire une réputation à; im-
(r) in üben — bringen, devenir qn, dis-
samer qn, perdre qn. de réputation. || 5.
Chass. appeau, m. chanterelle, *f.* Prov.
ein gutt — geht über Alles, bonne renom-
mée vaut mieux que ceinture dorée; —
endung, *f.* en, ou — fall, m. ès, çs, Gram-
vocatif, m.; — fraut, n. ès, spl. Bot. ver-
gette (*f.*) acre; — puntt, m. ès, e, Phys.
centre (m.) phonique; — taste, *f.* u, Tu-
legre, touche (*f.*) à appel.

crier, *proclamer, publier ou annoncer à haute voix; faire connaître; jtm. (h) tm. (A) in Schätztn* —, faire souscrire qn. de qch., *rappeler qch. à qn. [2. appeler; jtm. (A) bei seinem Namen* —, appeler qn. par son nom; *jtm. (A) zu sich* —, prier qn. de venir, inviter qn. à passer chez soi; *jtm. (A) zu Hilfe* —, appeler qn. à son secours; *jtm. (A) zum Zuehen* —, invoquer le souvenir de qn.; *den Arzt* —, faire venir ou appeler le médecin; *jtm. (A) lassen* —, faire venir qn., *mander qn.*, appeler qn. à soi; *jtm. (A) wieder zu sich* — ou *jtm. (A) in's Leben* —, rappeler qn. à la vie; et *tommt wie grufen*, il vient comme marée en carême, il vient bien à propos. § 3. n. ö. *faten*, crier, appeler; *jtm. (b)* —, appeler qn., crier à qn. de venir; *zu Gott* —, invoquer Dieu, élever sa voix au ciel; *um Hilfe* —, appeler au secours, pousser des cris de détresse; *me dancn* —, crier aux armes. § 4. = n. ö. *spi. action (f.) d'appeler*, appel, m. cri, m.

Rufer, m. s. —, (rou-fèr). celui qui appelle, crieur, m; Gram. vocatif, m; Mar. porte-voix, m.

Ruñ, m. ce, c. (couf). Verr. scorie
noire et poreuse; —hobel, m. é. —,
petit rabot, rabot (m.) à dégrossir.

Ruffel, m. s. —, (rou-fèl). ou Ruff-
fobel, rabot (m.) à dégrossir.

Rüffel, m. s. —, (ru-fèl). réprimande,
f; sam. savon, m. galop, m.

Rũfeln, *a.* (*ru-feln*). infliger un blâme, blâmer, désapprouver; *fam.* jctm. (A) —, flanquer ou donner un savon à

* *Ruñi*, m. s. nen, (rou-fi). éboulement (m.) de montagne.

Rufinus, m. (rou-si-nous). n. pr.
Rufin, m.

Rufus, *m.* (*rou-sous*). *n. pr.* Rufus, *m.*
Rugbar, *adj.* (*rûg-bâr*). blâmable;
Jur. dénonçable.

Rügbarkeit, *f. spl.* (rüg-bar-kait). caractère (*m.*) blâmable, qualité (*f.*) de celui qui est dénonçable.

Rüge, *f.* **re**, **gué**, 1. admonestation, *f.* admonition, *f.* réprimande, *f.* correction, *f.* punition, *f.* **am**, mercenaire, *f.* blâme, *m.* animadversion, *f.* | 2. inquisition, *f.* information, *f.* **off** **ente** —, censure, *f.* | 3. dénonciation, *f.* ou accusation, *f.* d'un délit ou d'un crime; peine, *f.* punition, *f.* amende, *f.* **nt** — **thun**, dénoncer. | 4. crime, *m.* délit, *m.* | 5. cour (*f.* de justice, *assise*, *f.* **pl**, tribunal (*m.* de police, — **ant**, *n.* **ce**, *nt*, ou — **get** **pl**, cour (*f.* de justice, *assises*, *f.* **pl**, tribunal (*m.* de police; —

bach, n. m., 2. r. livre (m.) des ordonnances de police; — **gericht**, n. m., 2. r. assises, f. pl. cour (f.) de justice, tribunal (m.) de police; — **graf**, m. m., 2. r. président (m.) des assises ou d'un tribunal de justice; — **herr**, m. m., 2. r. — **meister**, m. s., — correcteur, m. censeur, m.; enquêteur, m.; gouverneur, m. juge (m.) d'un tribunal de justice ou des assises; — **opfer**, n. s., — **Relig.** gîteau (m.) de memorial; — **richter**, m. s., — juge (m.) au tribunal correctionnel ou des assises; — **sache**, f. n., contravention, f. délit correctionnel; affaire (f.) de police; — **tag**, m. s., 2. r. jour (m.) des plaids ou d'assises, séance (f.) d'un tribunal correctionnel.

Rügen, a. (rü-guën). 1. citer, mentionner, faire mention de; dénoncer, accuser; avouer, reconnaître d'un délit; 2. blâmer, réprimander; fam. reprendre; accuser de, imputer qch. à qn; fig. relever, condamner; critiquer, censurer, réprimander; punir, châtier, faire justice de; j.m. (A) megen em. (D) — **repren**der qn. à propos de qch; schärf — **blâmer** énergiquement, fustiger; die fteht — in (D) ou bei (D), relever les fautes (dans un ouvrage).

Rüger, m. s., — (rü-guër). 1. délateur, m. dénonciateur, m. accusateur public, procureur, m. 2. fam. censeur, m. critique, m. 3. receveur fiscal.

Ruh, f. spl. (rou). roy. **Ruh**, repos, m. tranquillité, f. calme, m.; — **traft**, f. spl. Phys. force (f.) d'inertie; — **rüpe**, f. n., reposoir, m.; — **raft**, f. spl. Arm. cran (m.) de repos; — **riegel**, m. s., — **Mil.** entretoise (f.) de support, seconde entretoise de devant, entretoise (f.) de couche.

1. **Ruhe**, f. spl. (rou-é). 1. **repos**, m. calme, m. tranquillité, f. silence, m. quiétude, f. paix, f.; inertie, f. immobilité, f.; pause, f. répit, m.; relâche, f.; — **paix**! silence! ab — **reste** tranquille! — **geben**, ordonner de se taire, imposer silence à qn; in ftehen — **leben** ou in — **und ftehen** **leben**, vivre en paix, dans une douce quiétude; **sein** — **faben**, n'être jamais en repos; j.m. (A) in — **lassen**, laisser qn. tranquille ou en paix; j.m. (D) **teine** — **lassen**, ne laisser point de repos à qn; **lassen** **ich mich daint** in —, ne m'en parlez pas; **ich habe teine** — **ver ihm** ou **ich last** mit **teine** —, il me tient toujours en haleine; **gönnen** **ich mir ein wenig** —, accordez-moi un peu de repos; **den Tod mit — entgegen ftehen**, attendre la mort avec sang-froid.

2. **sonneil**, m. repos, m.; fig. mort, m.; fam. retraite, f. lieu (m.) de repos; **Chass.** reposée, f.; **fid** **zu —** **geben** ou **igen**, aller se coucher; fig. mourir; in **teine** — **ein-gehen**, trouver le repos éternel; **gute** —! bonsoir! bonne nuit! j.m. (D) **gut** ou **angenehm** — **wünschen**, souhaiter une bonne nuit à qn; **fid** **zu —** **ftehen**, prendre sa retraite, se retirer des affaires; j.m. (A) in — **ftehen** ou **urfehen**, donner à qn. sa retraite, mettre qn. à la retraite; 3. **Méc.** point (m.) d'appui; in — **ftehen**, être au repos; Arm. arrêt, m. cran (m.) de repos ou d'arrêt; **fahen** in —! arme au repos! (pour cesser le feu); **das Gewehr in — ftehen**, désarmer le fusil, mettre le fusil à l'abattage; **den Sahn in — ftehen**, faire passer le chien au repos; **Télégr.** in — **fein**, être au repos.

2. **Ruhe** — a ou **Rub**, de calme, de repos, de tranquillité; — **altar**, m. s., 2. r. reposoir, m.; — **bant**, f. s., 2. r. banc (m.) de repos; — **bett**, n. s., en, canapé, m. lit (m.) de repos, divan, m. chaise longue; **poët.** tombeau, m.; — **bock**, n. s., 2. r. Oreiller, support, m.; — **brett**, n. s., 2. r. Artill. semelle (f.) d'affût; — **büfne**, f. n. Min. repos, m. plancher (m.) du repos, retraite, f.; — **feld**, n. s., 2. r. Agr. friche, f. jachère, f. champ (m.) en friche ou en jachère; — **fuge**, f. n. Arch. joint (m.) de lit ou d'assise; — **gehalt**, m. s., 2. r. pension (f.) de retraite; — **geftell**, n. s., 2. r. Tourn. bras, m. chaise (f.) de support; — **halt**, m. s., 2. r. spl. halte, f. arrêt, m.; — **jahr**, n. s., 2. r. année (f.) sabbatique; — **fammer**, f. n. lieu (m.) de repos; **poët.** tombeau, f.; — **teffen**, n. s., —

oreiller, m. coussin, m. traversin, m.; — **loos**, adj. sans relâche, sans repos; agité, inquiet; inconstant; — **lofigfeit**, f. spl. agitation continuelle, inquiétude, f.; — **ort**, m. s., 2. r. lieu (m.) de repos, halte, f.; — **pause**, f. n. pause, f.; — **plag**, m. s., 2. r. ou — **plätschen**, n. s., — lieu (m.) de repos; **poët.** oasis, f.; **Mar.** relâche, f.; **Chass.** reposée, f.; **Arch.** palier (m.) d'escalier, repos, m.; — **polfter**, n. s., — oreiller, m. coussin, m. traversin, m.; — **poften**, m. s., — **roy**, — **flätt**, sinecure, f.; — **pulver**, n. s., — **Pharm.** poudre calmante ou somnifère; — **punkt**, m. s., 2. r. point (m.) de repos, point (m.) d'arrêt, point (m.) d'équilibre ou de repos; pause, f.; repos, m. arrêt, m.; **Mil.** halte, f. lieu (m.) de repos; **Mus.** pause, f.; **Poës.** repos, m. cesure, f.; **Méc.** appui, m. point (m.) d'appui; **Artill.** entretoise (f.) de couche; **Mar.** partage, m.; — **quartier**, n. s., 2. r. cantonnement prolongé; — **raft**, f. n. ou — **riegel**, m. s., — Arm. cran (m.) de l'abattu; — **seffel**, m. s., — fauteuil, m. canapé, m. chaise (f.) de repos; — **fte**, m. s., 2. r. repos, m. retraite, f. lieu (m.) de repos ou de retraite; siège, m. banc (m.) confortable; **Méc.** palier, m.; — **fiab**, m. s., 2. r. **Peint.** appui-main, m.; — **fiand**, m. s., 2. r. spl. état (m.) de repos ou de tranquillité, retraite, f. repos, m.; **Mil.** inactivité, f. non-activité, f.; **fid** in den — **fiand** **geben**, prendre sa retraite, se retirer des affaires; j.m. in (A) **fid** — **fiand** **urfehen**, mettre qn. à la retraite, — **fiatt**, f. s., 2. r. ou — **fiatte**, f. n. lieu (m.) de repos, retraite, f. asile, m.; **Chass.** reposée, f.; **poët.** tombeau, f. tombeau, m.; j.m. (D) **das** **Geleit** **zu fteine** — **fiatte** **geben**, conduire qn. à sa dernière demeure, suivre un convoi; — **fielle**, f. n. roy. — **ort**, lieu (m.) de repos, retraite, f. asile, m.; **Mus.** pause, f. silence, m.; **Peint.** repos, m.; — **fiitter**, m. s., — pacificateur, m.; — **fiörend**, adj. perturbateur, trouble-fête; — **fiörer**, m. s., — celui qui trouble le repos de qn, querelleur, m. perturbateur, m. tapageur, m. agitateur, m.; — **fiöretin**, f. n., querelleuse, f. perturbatrice, f. tapageuse, f.; — **fiörung**, f. n. perturbation (f.) du repos public; — **firom**, m. s., 2. r. **Teleg.** courant (m.) du repos, courant permanent qui pour chaque signal est interrompu; — **fiunde**, f. n. heure (f.) du repos, heure (f.) de se coucher; relâche, f. récréation, f.; — **tag**, m. s., 2. r. jour (m.) de repos ou de répit; **Ecol.** vacances, f. pl.; **Théât.** relâche, f.; **Relig.** — **tag** des **fiern**, jour (m.) du Seigneur, dimanche, m.; sabbat, m.; — **voll**, adj. calme, paisible, silencieux; — **weihen**, n. s., — **Mus.** silence, n. repos, m. pause, f.; — **zeit**, f. spl. temps (m.) de repos; **Mil.** halte, f.; **Ecol.** vacances, f. pl.

Ruhen, n. (rou-én). av. **haben**, 1. **reposer**, se reposer, se délasser, prendre du repos, ne rien faire, être ou se tenir en repos, rester tranquille, être sans mouvement, être immobile, ne pas bouger; se délasser, se reposer, dormir, faire un somme; faire silence; — **lassen**, laisser reposer, faire reposer; Agr. laisser chômer un champ; **bist ruht**, ... ci-gît...; **ruhet wohl!** bonne nuit! auf **teinen** **fiöreren** —, se reposer sur ses lauriers; **nicht** **et** — **als** **bi**... ne pas reposer ou n'avoir ni trêve ni repos avant que...; **Pror.** **nach** **grüßend** **fiüß** **in** **qu** —, le repos est doux après le travail; 2. **poser**, porter, être fixé; fig. être fondé ou basé sur, se fonder sur. — auf (D), être appuyé sur, être soutenu ou supporté par, reposer sur; auf der **fiür** —, être directement par terre; **fiine** **fiide** auf **iem** (D) — **lassen**, fixer ou arrêter ses regards sur qn; **der** **fiern** **fiottet** ruht auf **iem**, la bénédiction de Dieu repose sur lui; Dieu le protège, Dieu l'a pris en sa sainte garde; **Méc.** être au repos; **ruhen**, au repos, calme, tranquille; **ruhen** **Demanda** **fiosten**, affinités quiescentes; 3. =, n. s., 2. r. spl. action (f.) de reposer, repos, m. calme, m. tranquillité, f.; délassent, m. loisir, m.; relâchement, m.; situation, f. assiette, f.

Ruhig, adj. (rou-id). 1. **tranquille**, paisible, calme; en paix, sans inquiétude; — **ce** **Orat.** **silencer** (f.) du tombeau; **Jur.** — **et** **fiüß**, paisible possesseur, m.; — **leben** ou **igen**, être ou rester tranquille, ne pas bouger; en — **ce** **eben** **für**, mener une vie tranquille; — **werden**, s'apaiser, se calmer, se tranquilliser; — **atmen**, qui a la respiration calme, qui respire tranquillement; 2. **adv.** tranquillement, paisiblement, avec calme.

Ruhm, m. s., 2. r. (roum). 1. **gloire**, f.; **hekt** —, célèbre, f. renom, m. renommée, f. réputation, f. 2. **fam.** action glorieuse, honneur, m.; **pop.** cris, m. acclamations, f. pl. bruit, m.; vanterie, f. forfanterie, f.; **em** — **zu** **melten**, sans me vanter; **fiem** — in **em** (D) **fiem** ou **fiid** (D) **fiem** — **aus** **em** (D) **maden**, mettre sa gloire à faire qch; **fid** mit — **beden**, se couvrir de lauriers; **das** **geleit** **ihm** **zum** —, cela tourne à sa gloire; **das** **mag** **man** **ihm** **zum** — **nach-gehen**, il faut lui rendre cette justice; — **beden**, adj. ou — **vetran** et — **getron**, couvert de gloire; — **bezier**, f. spl. ou — **begierde**, f. spl. ambition, f. désir, m. ou soif (m.) de gloire; — **begierig**, adj. ambitieux, avide de gloire ou de renommée; — **be-frän**z, adj. ou — **act** **fiat**, couronné de gloire; — **durft**, m. s., — **durftig**, adj. voy. — **beten** et — **beten**; — **gier**, f. — **gierig**, adj. voy. — **beten** et — **beten**; — **görlin**, f. spl. Myth. Renommée, f.; — **liebe**, f. spl. amour (m.) de la gloire; — **loos**, adj. sans gloire, ignoré, obscur; — **lofigfeit**, f. spl. manque, m. ou absence (f.) de gloire, obscurité, f. défaut (m.) de réputation; — **narr**, m. m., homme dévoré par l'ambition; — **retig**, adj. glorieux, vaniteux; **fam.** vantard, fanfaron; — **redigfeit**, f. spl. vantardise, f. jactance, f.; **fam.** vantardie, f.; — **reich**, adj. r. y. — **voll**, glorieux; 2. **adv.** glorieusement; — **fiucht**, f. spl. passion (f.) de la gloire ou de la célébrité, rage (f.) de faire parler de soi, ambition, f.; — **fiuchtig**, adj. voy. — **act** **fiat**, avide de gloire, de bruit ou d'éloge, ambitieux; — **voll**, adj. glorieux; 3. **adv.** glorieusement; — **werth**, adj. ou — **würdig**, adj. digne d'éloges ou de gloire, glorieux, admirable, éblouissant; 4. **adv.** admirablement, glorieusement; — **würdigfeit**, f. spl. qualités (f. pl.) louables, mérite, m. gloire, f.

Rühmen, a. (rü-mén). 1. vanter, glorifier, faire un grand éloge de, louer fort, célébrer; **attematia** —, prôner, porter aux nues; **ich** **werde** **es** **zu** — **wollen**, je saurai m'en louer. 2. **adv.** —, se vanter, se glorifier, se louer; **fam.** se piquer de, tirer vanité de; **fid** **em** **fiade** — **ou** **fid** mit **em** **fiade** —, se vanter de qch, tirer vanité de qch, se glorifier de qch; **et** **ruhm** **fid** **deffen** **nicht**, il ne se pique pas de cela; 3. =, n. s., 2. r. spl. action (f.) de vanter ou de glorifier, éloges, m. pl. louanges, f. pl.; **fam.** vail — **es** **ven** **em**, (D) **maden**, faire grand bruit de qch, prôner qch; se vanter beaucoup de qch.

Rühmenwerth, adj. (rü-mén-wèrt). digne d'éloges ou des plus grands éloges, admirable, glorieux, éblouissant.

Rühmer, m. s., — (rü-mèr). prôner, m.

Rühmerei, f. n. (rü-mé-räi). **fam.** vanterie, f. fanfaronnade, f.

Rühmlich, adj. (rü-m-lich). glorieux, digne d'éloges, noble, honorable; 2. **adv.** glorieusement, honorablement, avec de grands éloges.

Rühmlichkeit, f. spl. (rü-m-lich-keit). beau côté de qch, qualités (f. pl.) honorables, mérite, m. gloire, f.

1. **Ruhr**, f. spl. (rouir). 1. **Med.** dysenterie, f. flux (m.) de ventre, diarrhée, f. flux (m.) dysentérique; **ruht** —, dysenterie blanche. 2. **Agr.** dernière tacon, binage, m. 3. **Faucon.** leurre, m. tiroir, m.; **Oiseil.** moquette, f. appeau, m. appelant, m. chanteur, f. **cos.** **Ruhr** **act**; 4. **Mar.** échouage, m. échouement, m.; — **afant**, n. s., 2. r. **Bot.** herbe (f.) dysentérique; — **anfall**, m. s., 2. r. **Med.** accès (m.) de dysenterie ou dysenterie; — **artig**, adj. **Med.**

dysentérique ou dysentérique; —**bot-tich**, n. s. *Teint*, batterie, f.; —**bohfrout**, n. s. *Bot. pulicaire* (f.) dysentérique; —**heilend**, adj. *Méd.* anti-dysentérique; —**fische**, f. n. *Bot.* cornouille, f.; —**fran**, adj. *Méd.* qui a la dysentérie, dysentérique; —**frout**, n. s. *spl. Bot.* gnaphale (m.) dioïque, immortelle, f. herbe (f.) anti-dysentérique, herbe (f.) à coton, mercuriale, f.; *gels* —**frout**, gnaphale (m.) des sables; *umcht* —**frout**, micrope, *marvcht* —**frout**, pied-de-chat, m.; —**lerdic**, f. n. *Oisell.* appelant, m. appeau, m.; —**mittel**, n. s. —, *Méd.* remède (m.) contre la dysentérie, anti-dysentérique, m.; —**pfanne**, f. n. *voy.* —, fruit, *Bot.* plante (f.) anti-dysentérique; —**recht**, n. s. *spl. Mar.* droit (m.) de rivage, droit (m.) d'épave ou de varech, droit (m.) de bris et de naufrage; —**rinde**, f. n. *samarouba*, m. écorce (f.) anti-dysentérique; —**vogel**, m. s. *Oisell.* appelant, m. appeau, n. chanterelle, f. moquette, f.; —**wurz**, f. *spl. ou — wurzel*, f. *spl. Bot.* tarmentale droite; *brachid* —**wurz**, *ipeacuanha*, m.

2. **Rühr**, f. *spl. Géogr.* la Ruhr, la Rour (fleuve).

Rühr —, à mélanger, à mélanger, à gâcher; —**appar**, m. s. t. agitateur, m. barboteur, m.; —**botich**, n. s. t. *Teint*, bassoir, m. batterie, f.; —**cier**, n. pl. *Cuis.* œufs brouillés; —**eisen**, n. s. —, palette, f.; *Sal.* râble, m. brasso-ir, m.; *Verr.* pilon, m. ou râble (m.) à friter; —**fa**, n. s. t. *Baratte*, f.; *Min.* cuve (f.) à rincer; —**gabel**, f. n. fourche (f.) à remuer; —**gerst**, f. n. *Oisell.* gaulette (f.) d'attache; —**haben**, m. s. —, *Fond.* palette, f. râble, m. rabot, m.; *Faenc.* houe, f. bouille, f.; *Maconn.* gâche, f.; *Dor.* crochet, m.; *Momm.* brasso-ir, m. coquillon, m.; *Mettall.* gâche-fer, m.; *Agr.* charrue (f.) dont le soc est à deux tranchants et à bec recourbé, charrue (f.) à croc; —**holz**, n. s. t. *Cr.* pièce (f.) de bois, pour remuer ou pour brouiller qch, brasso-ir, m.; *Tann.* mou-voir, m. bouloir, m. palette, f.; *Chim.* spatule (f.) en bois, agitateur, m.; *Savonn.* mouvette, f. mouvoir, m.; *Faenc.* rame, f.; —**lelle**, f. n. ou —**löffel**, cuil-ler (f.) à pot, mouvette, f. mouvoir, m.; *Maconn.* rabot, m. boulette, f.; —**lette**, f. n. chaîne (f.) pour rincer les bouteilles; —**fructe**, f. n. râble, m. rabot, m.; *Plomb.* spadelle, f.; *Savonn.* *voy.* —, *fructe*; *Brass.* brasso-ir, m.; *Raff.* mouveron, m.; *Maconn.* rabot, m. bouloir, m.; —**fübel**, m. s. —, baquet (m.) à remuer; *Maconn.* auge, f.; —**füpe**, f. n. *Teint.* batterie, f.; —**löffel**, m. s. —, cuill-r (f.) à pot; *Raff.* spatule (f.) d'emploi; —**mild**, f. *spl.* babeurre, m. lait (m.) de beurre, petit-lait, m.; —**nagel**, m. s. t. *Meun.* traquet, m. battant, m.; —**schit**, n. s. t. *Bois.* gâche, f. palette, f.; *Pâtiss.* gâche, f.; *Brass.* brasso-ir, m. mou-voir, m. bouloir, m.; *Poudr.* touilloir, m.; *Artif.* spatule, f.; *Maconn.* rabot, m. houe, f.; —**schur**, f. *et Oisell.* attache (f.) de la chanterelle; —**spat**, m. s. *spl. Fond.* ringard, m.; —**spatel**, m. s. —, *voy.* —, *schit*, palon, m.; —**spiel**, n. s. t. *Théât.* pièce touchante ou à émo-tions, mélodrame, m.; —**stab**, m. s. t. ou —**staben**, n. s. —, *Fond.* labour, m. labouret, m.; *Momm.* brasso-ir, m. co-quillon, m.; *Artif.* touilloir, m.; —**stange**, f. n. perche (f.) à brosser; *Fond.* canne, f.; *Charbonn.* râble, m.; *Tann.* bo-loir, m.; *Pap.* mousoir (m.) à délayer la pâte; —**stücken**, m. s. —, ou —**stück**, m. s. t. *Bâton* (m.) à remuer ou délayer, brasso-ir, m. mousoir, m.; *Maconn.* doléite, f.; *Savonn.* mouvette, f. mou-voir, m. batte (f.) à beurre; —**stück**, n. s. t. *Théât.* mélodrame, m. pièce (f.) pathétique ou sentimentale; —**um**, m. *invar.* *fam.* homme remuant et officieux, important, m.; mouche (f.) du coche; —**walz**, f. n. *Pap.* cylindre affleurant.

Rührbar, adj. (*rou-bar*), qui peut être remué ou agité; *fig.* accessible aux émotions, impressionnable, sensible.

Rührbarkeit f. *spl.* (*rür-bär-kait*), qua-té (f.) de ce qui peut être agité; *fig.* sensibilité, f.

Rühren, a. (*rou-rèn*), ou **Rühren**, 1. *Agr.* biner, donner la dernière façon ou un second labour; *Hydr.* dégorger (un égout); | 2. *ten* *Rührvogel* —, faire voler l'appeau; | 3. —, n. s. *spl.* *Agr.* bi-nage, m. crochetage, m.

Rühren, a. (*rou-rèn*). 1. **monvoir**, remuer; *fam.* boucher. | 2. **agiter**, remuer, brouiller, mélanger, gâcher (du plâtre); brouiller (des œufs); battre, ba-ratter (du beurre); unter einander —, brasser, remuer ensemble, mêler, mê-langer; *Mus.* du *Stemmel* —, battre le tambour; *das Spiel* —, faire jouer la fanfare. | 3. **atteindre**, frapper; toucher, battre; *fig.* toucher, émuoir, affecter, remuer qn, impressionner, faire im-pression sur; sehr gerührt, très touché, très ému; vom Dornen gerührt werden, être frappé du tonnerre; der Schlag hat ihn gerührt, il a été frappé d'apoplexie, il a eu une attaque d'apoplexie. | 4. n. av. *baben*, remuer, agiter; in etw. (D) —, remuer qch, mettre la main dans qch; — an, toucher à, atteindre à, s'étendre à; — von, provenir de, tirer son origine de, dériver, naître, résulter; *Flod.* von jem. (D) leben ou zu leben —, relever de qn, être mouvant de qn; *weht rührt es, das...* ? d'où vient que...? | 5. **sch** —, r. s'agiter, remuer, se remuer, bouger, se remousser; *rührt Euch!* dépêchez-vous ! débout ! à l'œuvre ! alerte ! *Mil.* en place ! repos ! *rührend*, touchant, émouvant, qui émeut, pathétique, d'une manière touchante, attendris-sant, qui va au cœur. | 6. —, n. s. *spl.* et *Rührung*, action (f.) de remuer ou d'agiter; action (f.) de battre le tambour; *fig.* émotion, f. attendrissement, m.

Rührig, adj. (*rü-rich*), ou **Rührig**, m. remuant, agile, alerte, actif, qui se re-mue facilement.

Rührigkeit, f. *spl.* (*rü-rich-kait*), vivacité, f. agilité, f. activité, f. pres-tesse, f.

Rührig, adj. *voy.* *Rührig*.

Rührum, m. *invar.* (*rür-oum*), *fam.* homme officieux et remuant, impor-tant, m.

Rührung, f. n. (*rü-rour'g*), remuage, m.; émotion, f. attendrissement, m.; *Mar.* — des Ancres, bodinure (f.) de l'ancre.

Rührunglos, adj. (*rü-rour'gs-lös*), insensible, immobile, qui n'est touché ou ému de rien.

* **Ruin**, m. s. *spl.* (*rou-in*), *voy.* Ruine, f. ruine, f. perte, f.; *fam.* décon-fiture, f. délabrement, m. destruction, f.

* **Ruine**, f. n. (*rou-né*), ruine, f. ruine, f. pl. débris, m. pl. restes, m. pl. vestiges, m. pl.

Ruinen —, en ruines, en décom-bres; —**artig**, adj. ou —**förmig**, adj. en forme de ruines; *Min.* ruiniforme, ruinique; —**maarmor**, m. s. *spl.* ou —**stein**, m. s. *spl.* marbre (m.) ruiniforme.

* **Ruinieren**, a. (*rou-ni-rèn*), *pp.* ruiner, ruiner, perdre, détruire, déla-brer, user, gâter. | *sch* —, r. se ruiner.

Rülp, m. s. t. (*ruip*), ou **Rülp**, m. s. t. 1. érucation, f.; *fam.* renvoi, m. rot, m. *cucu* — *lassen*, *roter*. | 2. butor, m. rustre, m. lourdaud, m.

Rülp, n. (*ruip-sen*), av. *baben*, érucer; *fam.* *roter*.

Rülpier, m. s. —, (*ruip-sér*). 1. *pop.* homme (m.) qui érucite; *fam.* roteur, m. | 2. lourdaud, m. rustre, m.

* **Rum**, m. s. *spl.* (*roum*) *rum*, m. guilvide, f.; —**brennerci**, f. n. ou —**fab-ric**, f. n. distillerie (f.) de *rum*, *rum-merie* ou *rummerie*, f.; —**essen**, f. *spl.* essence (f.) de *rum*; —**fabrikant**, m. n. n. distillateur (m.) de *rum*.

Rumäne, m. n. n. (*rou-mé-né*), ou **Rumänier**, Roumain, m.

Rumänien, n. s. (*rou-mé-nien*), *Géogr.* la Roumanie, la Moldo-Valachie.

Rumänier, m. s. —, (*rou-mé-nier*), *voy.* *Rumän*, Roumain, m. | *adj.* *invar.* roumain, de la Roumanie.

Rumänisch, adj. (*rou-mé-nich*), rou-main, de la Roumanie.

Rumélien, n. s. (*rou-mé-lien*), ou **Rumänien** et **Rumili**, *Géogr.* la Rou-mélie; la Romanie.

Ruméliot, m. n. n. (*rou-mé-liot*), Rouméliote, m.

Rumelisch, adj. (*rou-mé-lich*), rou-méliote, de la Rouméliote.

Rumili, n. s. (*rou-mi-li*), ou **Roma-nien** et **Rumélien**, *Géogr.* la Roma-nie, la Rouméliote.

Rummel, m. s. —, (*rou-mèl*). 1. bruit, m. vacarme, m.; émeute, f. bacchanal, m. train, m. chose (f.) qui fait un bruit sourd. | 2. bric-à-brac, m. ferrailles, f. pl. vieilleries, f. pl.; friperie, f.; amas, m. tas, m. ramas, m.; *fig.* affaire, f. bloc (m.) de marchandises; *etc.* (A) im-kaufen, acheter qch. en bloc; *fam.* *crisp* — *ist ein* —, il connaît son affaire, c'est un finaud. | 3. *Jeu*, points, m. pl. ronfle, f.; *seien* — *an-geben*, accuser son jeu.

Rummel, m. s. —, (*rou-mèl*), garrot, m. bille, f. billot, m.; bloc, m.; *Ménus.* rayon, m. raye, f.

Rummeli, n. n. (*rou-mé-lui*). 1. *voy.* *Stemmel*, bruit, m. vacarme, m. bacchanal, m. | 2. *patraque*, f. *voy.* *Rumpelst*, vieilleries, f. pl. fripe-rie, f. vieux meubles; vieille mesure.

Rummeln, n. (*rou-mèln*), av. *baben*, faire entendre un bruit sourd, produire un bruit sourd; gronder, crier (*parl.* des boyaux); éprouver des borborygmes; *es rummelt mir im Bauch*, j'ai le ventre qui crie.

* **Rumor**, m. s. *spl.* (*rou-mor*), rumeur, f. bruit violent, tapage, m. vacarme, m. tumulte, m. tintamarre, m.; sabbat, m.; *rix*, f. émeute, f. alarme, f.; —**machen**, faire du bruit ou du tapage, faire du vacarme; —**haus**, n. s. t. *et*, corps (m.) de garde pour le guet; —**macher**, m. s. —, tapageur, m. homme (m.) qui fait du vacarme; —**mode**, f. n. garde (m.) de nuit, guet, m. patrouille, f.

* **Rumoren**, n. (*rou-mo-rèn*), av. *baben*, faire du vacarme ou du tapage, faire du bruit; *fam.* tapager.

* **Rumorer**, m. s. —, (*rou-mo-rèn*), ta-pageur, m. homme (m.) qui ne peut rester en place.

* **Rumorisch**, adj. (*rou-mo-rich*), turbulent, tapageur; inquiet.

Rumpel —, de débarras; de misère; tapageur, bruyant; —**abend**, n. s. t. veille (f.) des noces; —**bier**, n. s. *spl.* petite bière; —**geist**, m. s. t. *et*, esprit lutin, tapageur, m.; *fig.* personne (f.) qui aime à tourmenter ou à taquiner; —**holz**, n. s. t. *Min.* gourdin, m.; —**kammer**, f. n. décharge, f. garde-robe, f. pièce (f.) de décharge, lieu (m.) de débarras; —**karren**, m. s. —, ou —**faßen**, *patraque*, f. *fam.* vieille voi-ture, vieux sapin, sabot, m.; —**kasten**, m. s. —, coffre (m.) aux vieilleries; —**mette**, f. n. *Relig.* ténébres, f. pl.

Rumpeln, n. (*roum-pèln*), av. *baben*, 1. *voy.* *Rummeln*, faire un bruit sourd, faire du fracas, faire vacarme, gronder, ébranler le pavé, cahoter; *es rumpelt mit im Leib*, mon ventre crie; | 2. s'accoupler (*parl.* des cochons). | 3. av. *sein*, entrer brusquement, entrer avec bruit, | 4. jeter sens dessus dessous; *Min.* bal-loter; *jem.* (s) —, monter ou descendre qn. sur le gourdin. | 5. —, n. s. *spl.* bruit, m. vacarme, m. tintamarre, m.; *Med.* — *im Leib*, borborygme, m. gar-gouillement, m.

Rumpf, m. s. t. (*roum'pf*), tronc, m. torse, m. (de l'homme), buste, m.; corps, m. (du cheval); carcasse, f. (d'un poulet), tronc, m. (d'un arbre); *Mar.* coque, f. ruche, f. carcasse, f. char-pente, f. (d'un navire); *Cordonn.* tige (f.) de botte; *Arch.* corps (m.) de bâti-ment, œuvre, f.; *Agr.* ruche, f. (d'abeil-les); sellette, f. (de charrue); *Meun.* trémie, f. auge, m.; *Fond.* — *des Hô-tels*, mass (f.) du haut fourneau; *Pêch.* torquette, f. vase creux; —**baum**, m. s. t. ou —*stet*, *Min.* cheval, m. tré-mion, m.; —**beugen**, n. s. *spl.* *Gymn.*

extension (f.) du corps; —**dreben**, n. é. spl. *Gymn.* mouvement (m.) de rotation du corps; —**leiten**, n. é. spl. *Cordonn.* cuir (m.) pour tiges de bottes; —**leiten**, f. n. ou —**baum**, trémou, m. chevalet, m.; —**loch**, n. é. et. *Meun.* baille-bile, m.; —**mulde**, f. n. auget (m.) de la trémie; —**nase**, f. n. ou *Rumpfnafe*, air dédaigneux et réchigné; —**schub**, m. é. t. *Meun.* auget (m.) de la trémie; —**strecken**, n. é. spl. *Gymn.* flexion (f.) et extension (f.) du corps; —**jange**, f. n. cingle-resse, f. loupresse, f. tenailles (f. pl.) à loupes; —**zeug**, n. é. t. *Meun.* engreneur, m.

Rumpfen, a. (*rum'p-fen*). froncer, refrogner, renfrogner, rechigner; contracter, resserrer, recourber; *Nie Nase* —, froncer le nez, rechigner, faire la nique ou la moue. || *sich* —, r. se froncer, goder, gondoler.

Rumpfnafe, f. n. (*rum'p-na-zé*). air dédaigneux, mine rechignée.

1. **Rund**, adj. (*roun'd*). rond, arrondi, circulaire, sphérique, cylindrique; *fam.* gras, gros, engraisé, dodu, potelé, bombé; *fig.* rond, carré, net, précis, franc, simple; *Littér.* arrondi, cadencé; —**c** *Stim.* front rond ou arrondi, front bombe; —**Arm. gros bras, bras bien potelé; —**Bildwerk**, ouvrages (m. pl.) de ronde-bosse; —**wenden**, s'arrondir; —**madem**, arrondir; —**betum**, tout autour, à la ronde; —**heraus-sagen**, dire franchement; —**ab-schlagen**, refuser net; *cint* —**Antwort geben**, répondre carrément ou nettement ou franchement; —**Vertrieb**, période bien tournée ou bien cadencée; *cint* —**3akt**, nombre rond; —**staben**, coudre; —**behl**, concave; *sich* —, circulaire, orbiculé; *langlich* —, ovale, ovalaire, *fam.* *das ist mir zu* — ou *zu bunt*, c'est trop fort, cela me passe, cela est au-dessus de ma sphère. || *adv.* rondement, circulairement.**

2. **Rund**, m. é. t. rond, m. cercle, m. globe, m.

3. **Rund** —**a**, rond, circulaire; —**augen**, n. pl. yeux ronds; aiguilles (f. pl.) à chas ronds; —**augig**, adj. aux yeux ronds, qui a les yeux ronds; —**bädig**, adj. qui a les joues rondes ou potelées; —**bau**, m. é. plur. —**bauten**, *Arch.* édifice (m.) circulaire; —**baum**, m. é. et. arbre, m. cylindre, m.; *Min.* tour, m. treuil, m.; —**beet**, n. é. t. *Jard.* rond, m.; —**bild**, n. é. t. panorama, m.; figure (f.) en ronde-bosse, portrait (m.) en médaillon; *Arch.* médaillon, m.; —**blättrig** ou —**blättrig**, adj. Bot. qui a les feuilles rondes, rotundifolié; —**blid**, m. é. t. panorama, m. vue (f.) d'ensemble; —**biume**, f. n. Bot. globulaire, f.; —**bogen**, m. é. —**et** —, *Arch.* plein-cintre, m. arc (m.) en plein-cintre; —**bogenfenster**, n. é. —, *Arch.* fenêtre (f.) en plein cintre, fenêtre cintrée; —**bogengewölbe**, n. é. —, *Arch.* voûte (f.) en plein cintre; —**bogenspil**, m. é. spl. *Arch.* style m. circulaire, architecture romane; —**bogig**, adj. en plein cintre, cintré; —**brenner**, m. é. —, bec rond; —**brüsig**, adj. qui a la poitrine ronde; —**cifen**, n. é. —, fer rond; *Sculp.* rondelle, f. fer (m.) à planches ou à éponges réunies; rond, m.; —**erhaben** ou —**erhöben**, adj. convexe, rond de bosse; *adv.* *beiden Seiten* —**arbeiten**, biconvexe; —**erhabenheit**, f. m. convexité, f. saillie (f.) convexe; —**fahrt**, f. m. excursion (f.) circulaire, tour, m.; —**falte**, f. n. godron, m.; bouillon, m. ruche, m.; —**farbe**, f. spl. *Tann.* coudrement, m.; —**feile**, f. n. queue (f.) de rat; —**fenster**, n. é. —, fenêtre (f.) circulaire; —**fisch**, m. é. t. poisson rond, orbiculaire, m. morue ronde; aigrelin, m.; —**frise**, m. é. t. *Artill.* astragale, f.; —**gang**, m. é. et. rotation, f. révolution, f.; *Mil.* ronde, f.; —**gatt**, n. é. t. *Mar.* poupe ronde; —**gatt**, adj. *Mar.* à poupe ronde; —**gebäude**, n. é. —, *Arch.* rotonde, f.; —**gebicht**, n. é. t. rondeau, m.; —**gemälde**, n. é. —, médaillon, m.; panorama, m.; —**gefäng**, m. é. t. ronde (f.) de table, rondeau, m.; —**haue**, f. n. pioche, f. boyau, m.; —**haupt**, n. é. et. *Arch.* chevet, m. abside, f.; —**hobel**, m. é. —, rabot rond ou à boudin; —**höder**, m. é. —, bosse ronde;

surface moutonnée; —**hohl**, adj. concave; —**höhlung**, f. m. concavité, f.; —**holz**, n. é. spl. *For.* bois rond, rondins, m. pl. bois (m.) en billes; bois non équiné ou en grume; —**holz ab-vieten** ou *schindlig bauen*, équarrir le bois; —**holz**, n. é. et. *Mar.* pièce de bois ronde; forants, m. pl. bouteille-de-lof, m.; mâts, m. pl. et vergues, f. pl.; —**holzbrücke**, f. n. pont (m.) de rondins; —**teil**, m. é. t. coin (m.) cylindro-prismatique de l'appareil de fermeture Krupp; —**teilverchluss**, m. it. et. *Artill.* fermeture (f.) à coin arrondi ou cylindro-prismatique; —**fopf**, m. é. et. tête ronde; *fam.* homme (m.) à tête ronde; —**föpsig**, adj. à tête ronde; —**lauf**, m. é. spl. *Gymn.* pas (m.) de géant; —**mäuler**, n. pl. *Zool.* suceurs, m. pl. cyclostomes, m. pl.; —**mäulig**, adj. *H. nat.* cyclostome; —**meißel**, m. é. —, *Serr.* langue (f.) de cassette; *Sculp.* rondelle, f.; —**messer**, n. é. —, *Tann.* herbon, m. couteau rond; —**munt**, m. é. plur. —**mäuler**, ou —**muntet**, m. é. —, et —**munt-schnecke**, f. n. *Zool.* limaçon, m. sabot (m.) à bouche ronde; *gittig* —**munt**, fausse scalaire; —**nes**, n. é. t. *Pêch.* bouterolle, f.; —**schienauge**, n. é. n. œil-de-bœuf rond; —**öhrig**, adj. *Aiguill.* à chas ronds; —**perle**, f. n. *Grav.* bouterolle, f.; —**plag**, m. é. et. rond, m. rond-point, m.; —**reim**, m. é. t. refrain, m.; —**reise**, f. n. voyage (m.) circulaire, tournée, f.; —**reisebillet** ou —**reisebillet**, n. é. t. *Ch.* de fer. billet (m.) circulaire; —**säge**, f. n. scie (f.) à évider ou à échan-crer ou à chantourner; —**saule**, f. n. cylindre, m.; *Arch.* colonne unie et ronde; —**schau**, f. m. panorama, m.; coup (m.) d'œil, aperçu, m.; *politique* —**schau**, revue, f. ou chronique (f.) politique; —**schilt**, m. é. t. *Mil.* rondache, f. rondelle, f. bouchier rond; —**schlägel**, m. é. —, *Forg.* batte ronde; —**schne-belig** ou —**schneblig**, adj. *H. nat.* à bec rond, hérétirostre; —**schnur**, f. et. ganse, f. cordon rond, cordonnet, m.; —**schurfabrikation**, f. m. fabrication (f.) de ganses; —**schreiben**, n. é. —, circulaire, f. lettre (f.) circulaire; —**schrist**, f. m. *Calligr.* ronde, f.; —**schwandig**, adj. *H. nat.* térétaule; —**sicht**, f. m. panorama, m.; —**sprung**, m. é. et. culbute, f. saut (m.) en rond; —**stab**, m. é. et. *Arch.* astragale, m. boudin, m. bosel, m. tore, m. demi-rond, m.; —**stab** des *Geistlichkeit*, tore, m.; —**stab** des *Halb-bänder*, astragale (m.) du collet; —**staben**, n. é. —, *Arch.* rondin, m. astragale, m. filel (m.) cylindrique, listel, m. *Artill.* astragale (m.) de volée; —**stahl**, m. é. spl. *Fond.* acier rond tiré; *Turn.* ébauchoir, m. ébarboir, m.; —**stein**, m. é. t. pierre ronde; —**stengelig**, adj. Bot. térétaule; —**stichel**, m. é. —, *Grav.* rondelle, f.; —**stüd**, n. é. t. pièce ronde; *Jard.* rond, m.; —**tanz**, m. é. et. ronde, f. branle, m.; —**tartsche**, f. n. targe rond; —**tempel**, m. é. —, rotonde, f.; —**teil**, n. é. t. rond, m.; —**trunt**, n. é. spl. sauté portée à la ronde; —**um**, adv. tout autour ou à l'entour, en rond, à la ronde; *zum* —**um** *Stem* greignit, periscopique; —**wache**, f. n. ou —**wacht**, f. m. *Mil.* ronde, f. patrouille (f.) qui fait la ronde; —**weg**, m. é. t. ronde, f. chemin (m.) de ronde. || *adv.* carrément, tout net; de but en blanc, catégoriquement; —**werf**, n. é. t. bosse, f. ouvrage (m.) de ronde-bosse; —**wort**, n. é. t. refrain, m.; —**würmer**, m. pl. *Zool.* nématodes, m. pl. ascariides, m. pl.; —**zerrath**, m. é. t. ornement rond; —**zirkel**, m. é. —, compas courbé ou d'épaisseur.

* **Runda**, n. pl. (*roun'-da*). refrain, m. ronde (f.) de table. || *interj.* lampons! à vos verres!

Runde, f. n. (*roun'-de*). voy. **Ründe**, rond, m. ronde, f. *Dans.* ronde, f. branle, m. *Mil.* ronde, f. détachement, m. patrouille, f. in die —, en rond, à la ronde, en cercle; in die — *trinten*, boire à la ronde; in die — *(berum) gehen*, tourner en rond; drei *Weilen* in der —, trois lieues à la ronde.

Ründe, f. spl. (*roun'-d*). voy. **Rund**, rond, m. rotundité, f. sphéricité, f.

forme ronde ou sphérique, galbe, m.; *Arch.* voussure, f.; *Mar.* courbure, f.; —**der Erde**, sphéricité (f.) de la terre; *fig.* rondeur, f. ampleur, f.

Rundel, n. é. t. (*roun-dél*). voy. **Rundel**, tour ronde servant de bastion, rond-point, m.

1. **Runden**, a. (*roun-dèn*). ou **Ründen**, t. arrondir, rondir; *Orfèvr.* gironner, contourner; *fig.* achever. || 2. **sich** —, r. s'arrondir. || 3. —, n. é. spl. ou **Ründung**, arrondissement, m. rondeur, f. rotundité, f. sphéricité, f. courbure, f.

2. **Runden** —, voy. **Runden** —.

Runden, (*run'-dèn*). ou **Runden**, arrondir; *Sculp.* contourner; *Orfèvr.* gironner; *fig.* achever. || **sich** —, r. s'arrondir.

Rundheit, f. spl. (*roun'd-heit*). ou **Rundigkeit**, rondour, f. rotundité, f.; *fig.* rondeur, f. sphéricité, f.

Rundir —, pour ou à arrondir, à contourner; —**maschine**, f. n. *Artif.* lisseoir (m.) à poudre ronde.

* **Rundiren**, n. (*roun'-di-rèn*). pp. *rundirt*, *Mil.* faire la ronde. || a. voy. **Runden**, arrondir, contourner; *Orfèvr.* gironner.

Rundlich, adj. (*roun'd-lich*). arrondi, cambré; *fam.* rondelet, un peu rond; *H. nat.* sous-orbitaire ou sous-orbitulé, globulé, subaphérique; sphéroïde, cylindroïde; —**Wurzel**, racine globuleuse.

Rundlichkeit, f. spl. (*roun'd-lich-keit*). rondour, f. rotundité, f. sphéricité, f. forme arrondie, formes arrondies.

Rundung, f. m. (*roun'-doun'g*). voy. **Ründung**, arrondissement, m. rondeur, f. rotundité, f. sphéricité, f. convexité, f. courbure, f. renflement, m. bombure, f. tour, m. rond, m.; *Arch.* cintre, m. chemin (m.) circulaire; *die* — *geben*, arrondir, contourner.

Ründung, f. spl. (*run'-doun'g*). voy. **Rundung**, action (f.) d'arrondir ou de courber, rondour, f. courbure, f. bombure, f. arrondissement, m. sphéricité, f. *Vétér.* innert —, voûte (f.) du fer à cheval.

Rune, f. n. (*rou-né*). rune, f. caractère (m.) runique.

Runen —, runique; —**chrift**, f. spl. runes, m. pl. écriture, f. ou caractères (m. pl.) runiques, livre (m.) en caractères runiques; —**stab**, m. é. et. bâton (m.) runique; —**stein**, m. é. t. pierre (f.) runique.

Rung —, voy. **Rungen** —.

Runge, f. n. (*roun'-gué*). cheville, f. ou tige (f.) de bois; *Charr.* corne, f. ranche, f. ranchet, m. enrayoir, m. *Mil.* mouton, m.

Rungen —, de ranche, de ranchet; —**horn**, n. é. et. corne (f.) de ranche ou de ranchet d'un chariot à ridelles; —**schale**, f. n. ou —**schämel** ou —**schemel**, m. é. —, ou —**stod**, m. é. et. lisoir (m.) d'un chariot à ridelles.

Runisch, adj. (*roun'-nich*). ou **Runen**; *hast*, runique, des runes.

Runkel, f. n. (*roun'-kél*). ou **Runkelrüb**, Bot. betterave, f.; *weiß* —, poirée, f.; —**liege**, f. n. *Zool.* anthomye (f.) de la betterave; —**rübe**, f. n. betterave, f.; —**rübenfrut**, m. é. spl. sirop (m.) de betteraves; —**rübenzucker**, m. é. spl. sucre (m.) de betteraves.

Runkten, m. é. —, (*roun'-kèn*). quignon (m.) de pain.

Runs, m. é. t. (*roun'-s*). ou **Runse**, f. n. fente, f. crevasse, f. ravine, f. cours, m. ou lit (m.) d'un torrent.

Runfen —, de ravin, d'une ravine; —**bahn**, f. m. lit (m.) d'une ravine d'eau; —**durchfurcht**, adj. rempli ou entrecoupé de ravines.

Runkel, f. n. (*roun'-tzel*). pl. m. faux pli dans une étoffe; sillon, m. ride, m. (de la figure), repli (m.) du front, éperon, m. pattes (f. pl.) d'un des yeux, *Anat.* rugosité, f. — *un* *bettemen*, se

S. Rüster, *m. s.*, —, *roy. Riefter*, *Cordonn.* bout, *m.* coude-pied, *m.* *Agr.* manche (m.) de charue; *Cordonn.* pièce, *f.* — *hecke*, *f.* u. ormeille, *f.* — *holz*, *n. s.*, *spl.* bois (m.) d'orme; — *pfänzung*, *f.* u. ormaie, *f.* — *iesling*, *m. s.*, *c.* ormeille, *f.* — *spinner*, *m. s.*, *c.* Zool. écaille marbrée, — *wald*, *m. s.*, *c.*, ormaie, *f.* bois, — ou forêt (m.) d'ormes ou de charmes.

1. **Rüster**, *adj.* (*rus-tèr*), de ou en bois d'orme.

2. **Rüster**, *n.* *Cordonn.* mettre des pièces à un soulier.

Rüstig, *adj.* (*rus-tid*), fort, vigoureux, solide, robuste, énergique; *fam.* vert; vif, alerte, agile, dispos; expéditif; — *alt* *Grüß*, vieillard vigoureux ou encore vert.

Rüstigkeit, *f. spl.* (*rus-tid-kait*), vivacité, *f.* force, *f.* vigueur, *f.* énergie, *f.* agilité, *f.* *fam.* verveur, *f.* vivacité, *f.* activité, *f.*

Rüstika, *f.* (*rous-ti-ka*), et **Rüstikus**, *m. n. pr.* Rustique, *m. et f.*

Rüstung, *f. m.* (*rus-toung*), action (f.) de préparer ou d'armer, préparation, *f.* apprêts, *m. pl.* préparatifs, *m. pl.* *fam.* attirail, *m.* *Mil.* équipement, *m.* armements, *m. pl.* les armes, *f. pl.* armure (f.) des chevaliers; dit — *an-legen*, s'armer, endosser son armure; *Phys.* armure, *f.* armature, *f.* *Charp.* échafaudage, *m.* échafaud, *m.*

Ruth, *f.* (*rout*), *n. pr.* Ruth, *f.*

Ruthchen, *n. s.*, —, (*rüt-chèn*), ou **Ruthlein**, *n. s.*, —, *dim.* de Ruth, petite baguette, petite verge, housine, *f.*

Ruthe, *f. n.* (*rout-té*), gaule, *f.* verge, *f.* baguette, *f.* housine, *f.* perche, *f.* fêrue, *f.* fouet, *m.* cravache, *f.* verges, *f. pl.* assemblage (m.) de brins de bouquet; dit — *a-ben*, couler le fouet, fouetter, battre à coups de verges; *Prov.* *Ich (tu) schick dich — binden*, fourer, des amies contre soi; *mit der — gehen*, être sous la fêrue; *mesure*: verges, perche, *c.* *Mar.* ver me (f.) d'artimon; *Mein* voluit, *m.* volée, *f.* *poesule* (f.) d'un puits, *Socr.* attisonnière, *f.* *Chap.* p. 220; *u.* *Anat.* verge, *f.* membre, *m.*; fouet (m.) du chien; *metilde* —, clitoris, *f.* verge (f.) femelle; *Artif.* baguette (f.) de direction; — *citr* *Ruthe*, baguette (f.) d'une fusée volante; *Artill.* pied (m.) de chèvre.

1. **Ruthen**, *n.* (*rout-tèn*), mesurer avec la verge, jauge, arpenter.

2. **Ruthen** — *e*, de verges, de baguettes; — **bündel**, *n. s.*, —, faisceau, *m.* ou paquet (m.) de verges, faisceaux, *m. pl.* (des lieuteurs); *Blas.* mit einem — **bündel** immetrés *Bel*, hache (f.) consulaire; — **fischer**, *f. n.* Zool. virgulaire, *f.* — **fischer**, *m. s.*, —, pêcheur (m.) à la ligne; — **fischerrei**, *f. spl.* pêche (f.) à la ligne; — **förmig**, *adj.* en verge, qui a la forme d'une verge ou de baguette; *Bot.* vergé, effilé; *Anat.* rhabdoide; — **gänger**, *m. s.*, —, rhabdomancien, *m.* fontainier (m.) qui cherche des sources à l'aide de la baguette divinatoire; — **gängerrei**, *f. spl.* rhabdomancie, *f.* divination (f.) par la baguette divinatoire; — **hiebs**, *m. s.*, *c.* coup (m.) de verge; — **kraut**, *n. s.*, *spl.* *Bot.* fêrue, *f.* — **lang**, *adj.* de la longueur d'une verge, d'une perche ou d'une toise; — **mann**, *m. roy.* — **gänger**; — **muskel**, *m. s.*, *n.* *Anat.* muscle (m.) de la verge; — **nerb**, *m. m.* *Anat.* nerf (m.) de la verge; — **schlag**, *m. s.*, *c.* coup (m.) de verge; coup (m.) de baguette magique; inclinaison (f.) de la baguette divinatoire; — **schläger**, *m. roy.* — **gänger**; — **schmerz**, *m. s.* ou *en*, *m.* *Méd.* phalodynie, *f.* — **segel**, *n. s.*, —, *Mar.* voile (f.) à l'anglaise, artimon (m.) à butenne; — **seil**, *n. s.*, *c.* hart, *f.* brins enroulés en forme de corde; — **spise**, *f. n.* petit bout du brin de la harte; — **strich**, *m. s.*, *c.* coup (m.) de verge ou de baguette.

Ruthene, *m. n.* (*rout-tè-né*), Rutène ou Ruthène, *m.*

Ruthenien, *n. s.* (*rout-tè-nièn*), *Géogr.* la Ruthénie.

Ruthenier, *m. pl.* (*rout-tè-nièr*), Ruthéniens, *m. pl.*

Ruthenisch, *adj.* (*rout-tè-nich*), ruthène.

Ruthil ou **Rutil**, *m. s.*, *spl.* (*rout-til*), *Minér.* rutile titaze oxydé.

Rutich, *m. s.*, *c.* (*routich*), 1. éboulement, *m.* masse (f.) de terre éboulée; 2. glissade, *f.* — **bahn**, *f. m.* ou — **berg**, *m. s.*, *c.* montagne (f.) russe, ramasse, *f.* — **bach**, *f. n.* ou — **terrain**, *n. s.*, *s.*, *Ch.* de fer, plan (m.) de glissement; *Géol.* terrain mouvant.

Rutsche, *f. n.* (*rout-ché*), éboulement (m.) de la masse de terre ou de rochers;

glissoire, *f.* glissade, *f.* chemin (m.) des châteaux.

Rutschel, *f.* **Rutscheln**, *n. roy.* *Schau-fel*, *Schau-feln*.

Rutschen, *n.* (*rout-chèn*), *av.* *sein*, couler, glisser, se laisser glisser sur le derrière, descendre en glissant; *fam.* die Sache will nicht —, l'affaire ne va pas. || =, *n. s.* *spl.* glissement, *m.* éboulement, *m.*

Rutscher, *m. s.*, —, (*rout-chèr*), celui qui glisse; *Dans.* galopade, *f.* — **redt**, *n. s.*, *spl.* droit (m.) d'arrière-censive ou d'arrière-charge, droit (m.) d'exiger pour chaque jour de retard le double du cens ou de l'intérêt; — **jins**, *m. s.*, *c.* en, arrière-censive, *f.* arrière-charge, *m.* amende (f.) qui s'accroît d'une somme égale par chaque jour de retard.

Rutidig, *adj.* (*rout-chid*), qui glisse facilement, glissant; — *et Boden*, terre coulante.

Rutschung, *f. spl.* (*rout-choun'g*), *Ch.* de fer, glissement (m.) des terres.

Rüttel — *e*, de secousse, de tremblement; — **bewegung**, *f. m.* mouvement (m.) de secousse; — **holz**, *n. s.*, *c.* *Gant.* lissoire, *m.* roulette, *f.*

Rütteln, *v.* (*rut-tèln*), *roy.* *Schütteln*, secouer, ébranler, baloter; bousculer, remuer, cahoter; *Agr.* vannier; *tüdtig* —, éclocher; *Gant.* lisser; *Poudr.* repoussoier; *Pâtiss.* locher; *fam.* *ym.* (à) aus dem Schlaf —, réveiller qn. en le secouant; (voll) grütel, comble, tout plein, rempli jusqu'au bord. || =, *n. s.*, *spl.* cahotage, *m.* cahots, *m. pl.* secouement, *m.* secousses, *f. pl.* action (f.) de secouer, remuage, *m.*; *Méd.* cahots, *m. pl.* cahotage, *m.* secousse, *f.* rudesse, *f.*

Rütten, *v.* (*rut-tèn*), ébranler, remuer ou secouer fortement, mettre en désordre, bouleverser, ruiner.

Rütlich, *n. s.*, *spl.* (*rut-tid*), poivre, *m.* piment (m.) d'eau, persicaire douce.

Rüttler, *m. s.*, —, (*rut-tlèr*), Poud. trémie, *f.*

Rüttstroh, *n. s.*, *spl.* (*rut-chtrô*), *Agr.* menue paille de rebut, paille (f.) de lit-tière, frételle, *f.*

Rutler, *m. s.*, —, (*rout-tou-lèr*), *H.* anc. Rutule, *m.*

Ryffel, *n. s.* (*ryss-èl*), *Géogr.* Lille, *f.*



S, *f. s.*, *n.* (*s*), *S.* *s.*, *m.* et *f.* à, abesse, du prénom *Sé*; — **bucht**, *f. m.* *Mar.* courbure (f.) en forme de S; — **fette**, *f. n.* chaîne (f.) en gerbe ou en S; — **förmig**, (*sa*), en forme d'une S.

***Sa!** *interj.* (*sa*), ou —, —! ça! gai! — *luta!* allons! courage!

Sä — *a*, qui sème, *roy.* *Sät* — *a*; — *mann*, *m. s.*, *pl.* — *laut*, sèmeur, *m.*

Saal, *m. s.*, *pl.* *Sält*, (*zât*), salle, *f.* salon, *m.* galerie, *f.* enceinte, *f.* patais, *f.* château, *m.* manoir, *m.* — **bau**, *m. s.* *spl.* construction (f.) d'une salle; — **decke**, *f. n.* plafond (m.) de la salle; — **aus** (m.) de salle; — **einrichtung**, *f. m.* aménagement (m.) d'une salle; — **geschelte**, *m. n.* *Pap.* salerau, *m.* — **scheller**, *m. s.*, —, sommelier (m.) d'un hôtel; — **meister**, *m. s.*, —, maître (m.) d'hôtel; — **theater**, *n. s.*, —, théâtre installé dans une salle; — **warier**, *m. s.*, —, huis-*ser*, *m.* — **wende**, *f. n.* osier, *m.*

Saame ou **Saamen**, *m. roy.* *Samc.* **Saane**, *f.* (*zâ-né*), *Géogr.* la Saane (*rivière*).

Saancen, *n. s.* (*zâ-nèn*), *Géogr.* Ges-senay, *f.* (Suisse).

Saar, *f.* (*zâr*), *Géogr.* la Sarre.

Saat, *f. m.* (*zât*), action (f.) de semer, semence, *f.* les semences, *f. pl.* orges, *m. pl.* blés, *m. pl.* grains sèmes, semaille, *f.* semis, *m.* *Bot.* semaison, *f.* dit — *get* *thou*, la récolte réussit; *30t* sur —, semailles, *f. pl.* époque (f.) des semailles; — **bestellung**, *f. spl.* *Agr.* semailles, *f. pl.* — **bohne**, *f. n.* fève sative ou à semer; — **egge**, *f. n.* herse (f.) à semer; — **erbise**, *f. n.* *Bot.* pois (m.) à semer; — **fahre** ou — **fahrt**, *f. roy.* — **furdt**; — **feld**, *n. s.*, *c.* champ ensemencé; *Top.* champ emblavé; — **frucht**, *f. spl.* *Agr.* semence, *f.* — **iurche**, *f. n.* ou — **iurhe**, *f. spl.* *Agr.* dernier labour; — **furchen**, *v.* donner le dernier labour (à

un champ); — **gerste**, *f. spl.* orge (f.) de semence ou à semer; — **gras**, *n. s.*, *spl.* agrotis éventé; — **grun**, *adv.* vert comme un pré; — **gurfe**, *f. n.* concombre cultivé ou commun, concombre (m.) de semence; — **haber**, *m. s.*, *spl.* avoine (f.) de semence; — **hanf**, *m. s.*, *spl.* *Bot.* chanvre (m.) femelle ou à fruits; — **hirse**, *f. n.* mil, *m.* millet, *m.* — **holz**, *n. s.*, *c.* *Mar.* carlingue (f.) du fond du vaisseau; — **huhn**, *n. s.*, *c.* *Ornith.* petit coulis, pluvier vert; — **käfer**, *m. s.*, —, Zool. sauteur (m.) des blés, charançon céréale; — **Korn**, *m. s.*, *c.* *Agr.* semaille, *f.* grain (m.) de semence, blé (m.) de semence; — **krähe**, *f. n.* *Ornith.* corneille moissonneuse, treux, *m.* trayone ou frayonne, *f.* grolle, *m.*; — **lerche**, *f. n.* *Ornith.* alouette (f.) des champs; — **linse**, *f. n.* lentille (f.) de semence; — **marst**, *m. s.*, *c.* *2c.* marche (m.) aux semences; — **mobin**, *m. s.*, *c.* *Bot.* pavot douteux. — **perle**, *f. n.* semence (f.) de perle ou à piler;

—rabe, *m. n.*, n. freux, *m.* groile, *m.* —
reche, *f. n.*, sillon, *m.* —rose, *f. n.*, Bot.
alces (*f.*) rose; —tuch, *n. c.*, tr. semoir,
m. —vogel, *m. s.*, Ornith. petit courlis;
—wicke, *f. n.*, vesce (*f.*) à semer; —zeit,
f. spl. Agr. saison (*f.*) ou temps (*m.*)
des semailles, semailles, *f. pl.*

Cachbar, *adj.* (*zât-bâr*) qui peut être
ensemencé.

Caatling, *m. s.*, *spl.* (*zât-lin'g*). 1.
plante semée, semence, *f.* 2. chanvre
(*m.*) femelle; Bot. voy. *Catthani*.

Cabadill —e, de sabadille, cévadique;
—baum, *m. c.*, tr. sabadille, *m.* sapo-
tillier, *m.* —germet, *m. s.*, —Bot. variaire
(*f.*) sabadille; —famen, *m. s.*, *spl.*
semence (*f.*) de sabadille; —fauer, *adj.*
Chim. sabadillique; —fauere Eulz, saba-
dillate, *m.* cévadate, *m.* —fäure, *f. spl.*
Chim. acide (*m.*) cévadique, sèbadilline, *f.*

* **Cabadillin**, *n. s.*, *spl.* (*za-ba-di-lin'*)
Chim. sabadilline, *f.*

Cabier, *m. s.*, —, (*za-bè-ër*). Sabéen,
m. Sabien, *m.*

Cabäich, *adj.* (*za-bè-ich*). *H. anc.*
sabéen, sabien.

* **Cabäienus**, *m. invar.* (*za-bè-is-*
mous). sabésisme, *m.* sabisme, *m.*

* **Cabbat** ou **Cabbath**, *m. s.*, (*za-bat*),
jour (*m.*) du Seigneur, sabbat, *m.* di-
manche, *m.* iron. sabbat, *m.* vacarme,
m. tumulte, *m.* ten —feiten, aller au
sabbat; —aben, *m. s.*, c. veille (*f.*)
du sabbat, parascère, *f.* —feier, *f. spl.*
sabbatisme, *m.* —frau, *f. m.* femme
chrétienne qui sert les juifs le jour du
sabbat; —gefes, *n. c.*, *spl.* loi (*f.*) du sab-
bat ou du dimanche; —halter, *m. s.*, —
ou —heiliger, *m. s.*, —sabbateen, *m.*
sabbataire, *m.* juif, *m.* —jahr, *n. c.*, c.
année (*f.*) sabbatique; —ruhe, *f. spl.*
repos (*m.*) du sabbat ou du dimanche;
—schänder, *m. s.*, —profanateur (*m.*)
du sabbat, sacrilège, *m.* —schänderin,
f. m. profanatrice (*f.*) du sabbat; —
stille, *f. spl.* silence (*f.*) du sabbat;
—tag, *m. c.*, jour (*m.*) du sabbat ou sab-
batique; —weg, *m. c.*, c. chemin (*m.*)
sabbatique.

Cabbath —e, roy. *Cabbat* —e.

Cabber, *m. s.*, *spl.* (*zâ-bèr*), ou **Cabbe**,
f. spl. et **Cabbel**, *m. s.*, *spl.* bave, *f.*
écume, *f.* —las, *m. c.*, c. bavette, *f.* —
pichel, *m. s.* —enfant (*m.*) qui bave,
bavette, *f.* —tuch, *n. c.*, tr. bavette, *f.*
Cabbern, *n.* (*za-bèrn*). av. haben
baver; iron. parler en bavant.

Cäbel, *m. s.*, —, (*zâ-bèl*). *Mil.* sabre,
m. cimeterre, *m.* trummet —, bancal, *m.*
guerdrehtiger furer —, boudelaire, *m.*
couteau, *m.* lardoire, *f.* Escr. espada,
m. den —cin-jedou, remettre le sabre
au fourreau; —auf! portez le sabre!
—aus! sabre à la main! —cin! remettez
le sabre! Zool. manche (*m.*) de couteau
ensiforme; unguatidit ou polinidit —,
sabre hongrois, couteau polonais;
manche (*m.*) de couteau; Fond. —zum
Grußande, batte (*f.*) à racler; —bajo-
nert ou —bajonnett, *n. c.*, c. sabre-bajo-
nette, *m.* trummet —bajonett, sabre-
yatagan, *m.* —beine, *n. pl.* fam. jambes
tortues ou arquées; —beinig, *adj.* à
jambes tortues ou arquées; bancal, ca-
gneux; Vétér. long et bas jointé; —
blättrig ou —blättrig, *adj.* Bot. en-
silifolié, à feuilles acinaciformes, acina-
ciforme; —bohne, *f. n.*, Bot. haricot com-
mun; —bügel, *m. s.*, *spl.* garde (*f.*)
du sabre; —duell, *n. c.*, c. duel (*m.*) au
sabre; —fedten, *n. s.*, *spl.* escrime (*f.*)
à la baïonnette; —fedten auf dich und
Zi c. contre-pointe, *f.* —finne, *f. n.*
poisson-scie, *m.* vinelle, *f.* —fisch, *m.*
c. Zool. sabre, *m.* trachypère, *m.* —
formig, *adj.* en forme de sabre, en
sabre, ensiforme, acinaciforme, acina-
ciforme; —fuß, *m. c.*, c. *fam.* pied ca-
gneux ou tortu; —füßig, *adj.* en forme
de sabre, à pieds tortus, à pieds arqués;
—gefäß, *n. c.*, c. Arm. garniture, *f.*
ou monture (*f.*) du sabre; —gefäßkappe,
f. n. Arm. calotte, *f.* —gehäng, *n. s.*
—, pendants, *m. pl.* ceinturon, *m.* —

gehent, *m. c.*, c. *Mil.* ceinturon, *m.* ou
boudier (*m.*) de sabre; —griff, *m. c.*, c.
Arm. poignée (*f.*) du sabre; —hand-
bügel, *m. s.* —, Arm. branche (*f.*) de
la garde; —herrschaf, *f. spl.* régime
(*m.*) du sabre; —heuschrecke, *f. n.* Zool.
sauterelle, *f.* —hiech, *m. c.*, c. coup (*m.*)
de sabre; —hiet —hiech, coup (*m.*)
de sabre; —hiet —hiech, coup (*m.*) de
plat de sabre; —holz, *n. c.*, *spl.* bois courbé,
bois tors; Mar. courbe, *f.* —tappe, *f. n.*
Arm. calotte (*f.*) de sabre; —flänge,
f. n. lame (*f.*) de sabre; —knopf, *m.*
c. s. pommeau (*m.*) de sabre; —kop-
pel, *f. n.* ceinturon, *m.* —korb, *m. c.*
c. garde (*f.*) en coquille, coquille (*f.*)
du sabre; —kreuzfänge, *f. n.* Arm. quille
(*m.*) du sabre; —frumm, *adj.* courbé,
arqué; —fuppel, *f. n.* ceinturon, *m.* —
müßel, *f. n.* coquille (*f.*) du sabre; —
parirfänge, *f. n.* croisée, *f.* —quai, *m.*
c. en, ou —quaste, *f. n.* gland (*m.*) de la
dragonne du sabre; —raßler, *m. s.*, —
ou —schlepper, *m. s.*, —iron. traîneur
(*m.*) de sabre, bretteur, *m.* sabreur, *m.*
ferrailler, *m.* —scheide, *f. n.* *Mil.* four-
reau (*m.*) de sabre; —scheidenblech, *n.*
c. s. lame (*f.*) en tôle d'acier pour
fourreaux de sabre; —schäbel, *m. s.*,
Zool. bec (*m.*) acinaciforme; —schmä-
bler, *m. s.*, —Ornith. oiseau (*m.*)
recurvirostre, avocette, *f.* bec-courbé,
m. klauflüßiger —idnählt, avocette, *f.* —
feitenbügel, *m. pl.* Arm. branches laté-
rales de la poignée; —stichblatt, *n. c.*, c.
coquille (*f.*) du sabre; —tasche, *f. n.*
Mil. sabre-tache, *f.* porte-sabre, *m.*
porte-sabre-baïonnette, *m.* —trodel,
f. n. gland (*m.*) de la dragonne du sabre.

Cäbelhaft, *adj.* (*zâ-bèl-haft*). ou **Zä-
belig**, *adj.* en forme de sabre, en sabre,
recurbé.

Cäbellianer, *m. s.*, —, (*za-bè-lia-nèr*).
Relig. sabbélien, *m.*

Cäbellianisch, *adj.* (*za-bè-lia-nich*).
sabbélien.

Cäbeln, *a.* (*zâ-bèl-n*). 1. sabrer. || 2.
n. av. haben, sabrer, donner des coups
de sabre.

Cäben —e, sabinite; —baum, *m. c.*, c.
Bot. sabinie, *f.* savinier, *m.* —baumstein,
m. c., c. Minér. brathyte, *f.* sabinite, *f.*

Cäbianer, *m. s.*, —, (*za-bia-nèr*).
Sabéen, *m.*

Cäbina, *f.* (*za-bi-na*). *n. pr.* Sabine, *f.*

Cäbiner, *m. s.*, —, (*za-bi-nèr*). *H.*
anc. Sabin, *m.* Vind der —, pays (*m.*)
des Sabin. || —im, *f. n.* neu, Sabine, *f.*

Cäbinian, *m.* (*za-bi-nian'*). *n. pr.*
Sabinien, *m.*

Cäbinisch, *adj.* (*za-bi-nich*). *H. anc.*
sabin, *m.*

Cäbinus, *m.* (*za-bi-nous*). *n. pr.*
Sabinus, *m.*

Cäburraßfieber, *n. s.*, —, (*za-bou-raß-
fî-bèr*). fièvre (*f.*) gastrique saburrale.

Cach —e, des choses, des causes;
—angabe, *f.* exposé (*m.*) des faits; —
bemerkung, *f. m.* observation, *f.* ou
remarque (*f.*) sur une chose; —bemeis,
m. c., c. preuve tirée du fait même,
preuve matérielle; —dienlich, *adj.* né-
cessaire, convenable, utile, approprié
à la chose; —erklärung, *f. m.* explica-
tion (*f.*) d'une chose ou des faits, dé-
finition (*f.*) de chose, note (*f.*) pragma-
tique; —fällig, *adj.* impropre, faux,
mal fondé; —fällig werden, perdre sa
cause; —fällig triffen ou treffen, con-
damner, débouter qn. de sa demande;
—führer, *m. s.*, —avocat, *m.* avoué,
m. homme, *m.* ou agent (*m.*) d'affaires,
fondé (*m.*) de pouvoirs, représentant,
m. —gedächtnis, *n. s.*, *spl.* mémoire (*f.*)
des faits, souvenir, *m.* —gefächelt, *n.*
c. spl. Gram. genre (*m.*) neutre; —fen-
ner, *m. s.*, —connaisseur, *m.* expert, *m.*
homme (*m.*) du métier, prud'homme,
m. —kenntnis, *f. s.*, connaissance (*f.*)
de cause ou de la chose, connaissance
(*f.*) des faits; mit —kenntnis urtheilen,
juger en connaissance de cause;
—kenntnis, *f. pl.* connaissances
spéciales; —klage, *f. n.* Jur. action
réelle; —kunde, *f. spl.* connaissance
(*f.*) de la chose ou des faits; —kundig,

adj. qui est au fait de la chose, expert,
compétent; der —fundi, *adj.* sub.
expert, *m.* connaisseur, *m.* prud'homme,
m. —lage, *f. spl.* état (*m.*) des affaires
ou des choses, circonstance, *f.* —leer,
adj. vide de choses; —recht, *n. c.*, c.
Jur. droit réel; —register, *n. s.*, —table
(*f.*) des matières, index, *m.* répertoire,
m. —reich, *adj.* circonstancié, riche en
faits, fort des choses; —reichthum, *m.*
c. s. tr. trésor, *m.* ou abondance (*f.*) de
faits; —verhalt, *m. c.*, *spl.* ou —ver-
hältniß, *n. s.*, *spl.* situation, *f.* ou état
(*m.*) de l'affaire ou des affaires; —verhör,
n. c., *spl.* audition (*f.*) d'une cause;
—verstand, *m. c.*, *spl.* sens réel, con-
naissance (*f.*) du fait; *fam.* compré-
hension, *f.* intelligence (*f.*) d'une chose;
—verständig, *adj.* qui est au fait de la
chose, expert; der —verständig, *adj.* sub.
expert, *m.* prud'homme, connaisseur,
m. —verzeichnis, *n. s.*, *spl.* table (*f.*)
des matières, répertoire, *m.* index, *m.*
—walten, *n. av.* haben, conduire une af-
faire, plaider; —walter, *m. s.*, —Jur.
avocat plaident, avoué, *m.* agent (*m.*)
d'affaires, homme (*m.*) d'affaires; pro-
cureur, *m.* fondé (*m.*) de pouvoir, rep-
ésentant, *m.* —walteramt, *n. c.*, c. s. tr.
fonctions, *f. pl.* ou charge (*f.*) d'avocat
ou d'avoué; —walterchaft, *f. spl.*
charge, *f.* ou fonctions (*f. pl.*) d'avocat
ou d'avoué, profession (*f.*) d'avocat ou
d'avoué; —wort, *n. c.*, c. tr. Gram. sub-
stantif, *m.* nom commun; —wörter-
buch, *n. c.*, c. tr. lexique, *m.* diction-
naire spécial, dictionnaire (*m.*) techno-
logique historique.

Caché, *f. n.* (*za-bè*). 1. chose, *f.* affaire,
f. objet, *m.* fig. chose, *f.* affaire, *f.*
cause, *f.* cas, *m.* matière, *f.* circons-
tance, *f.* point, *m.* fait, *m.* intérêt, *m.*
pl. wertvoll —, objet (*m.*) sans valeur;
wichtig —, chose importante; es ist eine
schöne — um das Licht, c'est une belle
chose que la lumière; jeint — gewis
nicht sein, être sûr de son fait; den — auf
den Grund gehen, aller au fond des choses;
jeint — nicht haben, il est mal dans ses affaires, ses affaires
vont mal; jeint — verstehen, connaître ou
comprendre son affaire, comprendre
ses intérêts; gemeinschaftlich — machen
mit (d), faire cause commune avec qn;
das ist eine andere —, c'est autre chose,
c'est une autre affaire; das ist jeint —
nicht, ce n'est pas son affaire, cela ne
le regarde pas; jem. (A) für jeint — ge-
winnen, mettre qn. dans ses intérêts,
gagner qn. à sa cause; jeint — auf
etw. (A) stellen, s'attacher à qch, avoir
qch. en vue; man tracht (schön) —u von
ihm, on raconte de beaux traits de
lui; in —u der Religion, en matière
de religion; zur —lau fait! venons au fait!
zur —kommen, arriver ou venir au fait,
entrer en matière; mit ganzem Eifer bei der
— sein, être corps et âme à la question;
bei der — bleiben, rester dans la ques-
tion; nicht bei der — sein, être à côté de
la question; fig. être distrait; von der —
ab-schweifen, sortir de la question, faire
des digressions; lury von der — zu reden,
pour le dire en peu de mots; das thut
nichts zur —, cela ne change rien aux
affaires; unverständig — jurist-femmen'
revenir sans avoir rien fait; *fam.* re-
venir bredouille; so steht die —, so ist die
—, die — ist die, voilà l'affaire ou le
fait, voilà ce que c'est; so steht die —,
voilà où en est l'affaire; das ist die ganz-
e —, voilà toute l'affaire; das ist eben die —,
voilà le mot de l'affaire. || 2. Jur.
cause, *f.* affaire, *f.* procès, *m.* action,
f. abgeurtheilt —, chose jugée; der —
nach, par le fait, au fait; sich in freude
—n müssen, se mêler des affaires d'au-
trui; sich eint — an-nehmen', prendre fait
et cause pour qch; für die aut — tump-
fen, combattre pour la bonne cause. ||
3. objets, *m. pl.* affaires, *f. pl.* hardes,
f. pl. vêtements, *m. pl.* *fam.* jeint feben
—, ses affaires, *f. pl.* ses effets, *f. pl.*
fam. ses cliques et ses claques, *f. pl.*
vile —n fechten', avoir bien des choses,
bien des affaires; nehmen Sie Sie — um
Zeiden, prenez vos affaires de dessin,
prenez tout ce qui vous est nécessaire
pour dessiner.

Bot. annios, *m.*; —**bé**hâltér, *m.* *â.*, — ou —**bé**hâltim, *n.* *â.* *â.*, *Bot.* nectaire, *m.*; —**bir**ne, *f.*, *Jard.* mouille-bouche, *f.*; —**blâ**chen, *n.* *e.*, — *Bot.* utricle, *m.*; —**blâ**terpîl, *n.* *â.*, *Bot.* hygyphore, *m.* nectarothèque, *m.*; —**blâ**u, *n.* *invar.* bleu végétal, bleu (*m.*) de tournesol; —**dê**de, *f.*, *n.* nectarilime, *m.*; —**fâ**den, *f.*; —**fâ**le, *f.*, *spl.* cachexie, *f.*; —**fû**ge, *f.*, *n.* couche corticale annuelle; —**fû**lle, *f.*, *spl.* abondance (*f.*) de sève ou d'humineurs; —**gâ**ng, *m.* *â.*, "*it.* ou —**gê**fâf, *n.* (*â.*), — *Bot.* vaisseau séveux ou lymphatique; —**grû**be, *f.*, *n.* *Bot.* nectaire, *m.*; —**grû**n, *adj.* verdâtre. || *n.* *invar.* **Peint.** vert (*m.*) de sève ou d'iris; vert (*m.*) de vessie; —**hû**l, *n.* *â.*, *spl.* bois en sève; —**ê**rau, *n.* *â.*, *spl.* alliaire, *f.*; —**lê**er, *adj.* ou —**lô**s, *adj.* sans suc, sans sève, desséché, sec, coriace; fané, flétri; *fig.* fade, sans goût, sans saveur, anodin; sans goût, sans énergie; —**lô**lê *flêit, viande (*f.*) coriace; *étam.* viande creuse; —**lô**ngfêit, *f.*, *spl.* *étam.* (*m.*) de ce qui est sans suc, manque (*m.*) de suc ou de jus; fadeur, *f.*; —**mô**hl, *n.* *â.*, *spl.* *Bot.* nectarostygmate, *m.*; —**mû**s, *n.* *â.*, *spl.* sirop, *m.*; —**plâ**ncet, *f.*, *spl.* *Bot.* plantes succulentes; —**plâ**stér, *n.* *â.*, — *Pharm.* diachylon, *m.*; —**râ**ber, *m.* *â.*, —, plante (*f.*) parasite; —**re**ich, *adj.* plein de suc, succulent, juteux, fondant, *voy.* *Ê*atig; —**ring**, *m.* *â.*, *et.* couche corticale annuelle; —**rô**brê, *f.*, *n.* *Bot.* vaisseau commun ou séveux, petit tube, tubilie, *m.*; —**fâ**ct, *m.* *â.*, *et.* tuyau (*m.*) de pipe; —**vû**ll, *adj.* plein de suc, succulent, juteux, fondant, plein de sève; —**zê**it, *f.*, *spl.* temps (*m.*) de la sève; saison (*f.*) de la circulation de la sève.*

Zästchen, n. ð, —, (zèst-chèn). *dim.*
de Zäst, *Pharm.* sirop, m. potion, f.
breuvage, m.

Zaïten, *n.* (*zaf-tèn*). *av.* haben, rendre ou distiller du jus; die Bäume — taen, la sève monte déjà aux arbres.

Зăстен, а. voy. Зăстиген.

Zaftig, *adj.* (*zaf-tid*). 1. plein de suc, succulent, juteux, fondant; *Bot.* plein de sève; à noyau bacciforme; gras, succulent. | 2. *fam.* croustillant, grêveleux, obscène, sale, ordurier; — *Éd.* érot. plaisanterie (*f.*) sale ou obscène, obscénité, *f.* saleté, *f.*

Zäftigen, a. (*zef-ti-guèn*). faire monter le suc, distiller.

Zaftigkeit, *f. spl.* (zaf-tich-kait).
qualité (*f.*) de ce qui est succulent ou
juteux; abondance (*f.*) de suc ou de
sève, succulence, *f.*; *fig.* obscénité, *f.*
saleté, *f.* propos orduriers.

Zagbar, *adj.* (*zâg-bâr*). qui peut être dit ou exprimé, exprimable.

Zagbarfeit, *f. spl.* (*zâg-bar-kait*). nature (*f.*) de ce qui peut être dit ou exprimé.

Zagc, *f. n.* (*zâ-gue*). 1. dire, *m.* récit, *m.* narration, *f.* paroles, *f. pl*; seoir —, *m.* à ce qu'il dit; nâdî bu fémur — blé-tén, *se* contredire, *se* démentir. | 2. bruit, *m.* en-dit. *m.* renommée, *f*; zâ-gât bu —, le bruit court, on dit. | 3. tradition, *f.* fable, *f.* légende, *f*; mythe, *m*; nâdî bu —, d'après la tradition.

Égè, *f. n.* (*zè-gué*). *scie, f.*; dépanne-
—, *scie montée ou à châssis; fémigé-
nage —, scie (f.) à dents fines; arbré-
nage —, scie (f.) à grosses dents; Mar-
brière —, scie (f.) sans dents. passe-
partout, *my*; cire — (d'œuf), limer, affû-
ter les dents d'une scie; *Jard.* fêlne —,
croissant, *my*; *Zool.* scie, *f. came, f.*
telline tronquée; *Pêch.* seine ou senne, *f.*
— *artig, adj.* en forme de scie; *Bot.*
denticulé, serratiforme; *Blas.* dencbé;
— *blatt, n. cè.* «*t*, lame, *f. ou* feuillet
(*m.*) de scie; *Blas.* feuille (*f.*) de scie;
— *blättrig ou — blättrig, adj.* *Bot.*
à feuilles dentelées, serratifolié; —
blech, n. cè. spl. for (m.) à scie; — blod,
m. cè. «*t*, bloc (*m.*) de sciage, tronc (*m.*)
à refendre; bille, *f.* membrure, (*f.*)*

[illegible]

1. *Zagen*, a. (*zâ-gu'n*). 1. *dire*, annoncer, raconter, rapporter, expliquer; faire passer pour; *zaget wêrten**, se dire, être dit; *nichts* —, ne rien dire; or *zagt* ja, il dit oui, il dit qu'oui; *jem. (b) zegt* —, autre *Radt* —, souhaiter le bonjour, souhaiter bonne nuit a qn; *bidt brocht* ohnêrnus —, parler pour ne rien dire; or *zagt* nur ja, c'était une manière de parler, d'accepter un propos en l'air; *jem. (D) em.* (A) *unter vier Augen* —, *dire qch.* a qn. bien en face ou entre quatre yeux; *unter* un *zefat*, entre nous soit dit; or *bat* es mit *ine Zef* *zefat*, il m'a dit dans le cornet de l'oreille; *fig.* il me l'a dit sous le sceau du secret; *was ich* — *wollt*, a propos, que voulais-je dire pour en revenir a notre sujet; *was Zie* —! que m'etes-vous là! *was — Zie* *dant*? qu'en dites-vous! *was wollen Zie* *dant* —? qu'avez-vous dire par là? qu'est-ce a dire? *das mît* —, *das...*, c'est a dire que...; cela veut dire que...; *was haben Zie* *dagen* ja —? qu'avez-vous a objecter? qu'y trouvez-vous a redire? *bamit ist* *Alles zefat* or *bat* *ist* *genug zefat*, c'est tout dire; *weiter habe ich nichts zu* —, j'ai dit, je n'ai plus rien a dire; *es ligt* *(b) nichts daran* *was Zie* *zu* — *werden*, il n'y

moque du qu'en-dira-t-on ; ich fäts mir — laffen, j'ai ouï dire, je me suis laissé dire, on m'a dit : laffen *ic fîch doch auch etw. (A)* —, écoutez-moi donc, souffrez ou permettez que je vous dise ; fîch (D) nichts — laffen, ne vouloir écouter personne, ne pas entendre raison ; laffen *ic fîch das gefagt sein*, tenez-le vous pour dit ; im *Berthege* gefagt, soit dit en passant ; ju zu —, pour ainsi dire, en quelque sorte ; mir gefagt, comme je viens de dire, comme il a été dit, je le répète ; enfin, bref, mie gefagt, vo actban, aussitôt dit, aussitôt fait ; das wölte ich eben —, c'est ce que j'allais dire ; er kann von Glüd — ou er hat von Glüd ju —, il peut se vanter de son bonheur. | 2. ordonner, commander, prescrire ; er läßt fîch (D) nichts —, il n'entend pas raison, il ne souffre pas d'observation ; *Es fätsen bîr nichts ju —*, vous n'avez rien à dire ici, c'est n'est pas à vous de donner des ordres ici ; ich fäts dacti nichts ju —, cette affaire ne me regarde pas ; er hat viel ju —, il a beaucoup de crédit ou d'autorité ou d'influence ; er hat darin nichts ju —, cela ne le regarde nullement, il n'a rien à voir là-dedans. | 3. signifier, importer, être d'importance : was wil das — ? qu'est-ce que cela signifie ; que veut dire cela ? das hat was ju — ou das hat viel ju —, cela a de l'importance, cela signifie qch ; was hat das ju — ? qu'importe ? que fait cela ? das hat gar nichts ju —, cela importe fort peu, cela n'est rien ; n'importe, il n'y a pas de mal : das wil ichen etw. (A) —, c'est déjà quelque chose ; viefätsig, significatif ; nichtsätsig Augu ou Augu di nichts fäts, yeux (m. pl.) sans expression. || 6. — n. 8. *spl.* dire, m. paroles, *f. pl.* exhortations, *f. pl.* ; fcinem — nad, à l'entendre, à son dire.

2. **Zage** — *a*, des traditions, des légendes, des fables; — **artig**, *adj.* traditionnel, légendaire, fabuleux; — **bidter**, *m. et f.*, poète (*m.*) cyclope, poète (*m.*) épique; — **förmig**, *adj.* traditionnel, légendaire, fabuleux; — **for-schung**, *f.* m. étude (*f.*) des traditions; — **geschichte**, *f.* n. tradition, *f.* histoire fabuleuse ou fondée sur la tradition, histoire (*f.*) héroïque des fables ou des mythes; — **kreis**, *m.* *et*, *spl.* cycle (*m.*) épique ou légendaire; — **funde**, *f. spl.* mythologie, *f.* *et* — **fundig**, *adj.* *sub.* my-thologique, *m.*; — **reich**, *adj.* riche en traditions ou en fables ou en mythes; — **zeit**, *f. spl.* les temps (*m. pl.*) mythiques, temps fabuleux ou héroïques.

1. *Sägen*, *a.* (*zè-guèn*). scier, couper à l'aide d'une scie; *Agr.* *ben haft* — passer doucement la racloire sur le biseau d'avoine; *Man.* mit dem *Schäb* —, scier du bridon; *gefägt*, *Bot.* dentelé, serré, serrulé. || =, *n.* 3, *spl.* sciage, *n.* coupement, *n.*

2. Sägen ← *a*, à scie, pour scier; — bajonet, *n. m.*, à, bajonnette (*f.*) à scie; — stige, *f. n. Zool.* mouche (*f.*) à scie; — gatter, *n. d.* —, ou —gestell, *n. m.*, à, à monture, *f. ou* châssis (*m.*) de scie; — müstel, *m. d. n. Vété.* grand dentele; — schmied, *m. m.*, à, taillandier, *m.*; — schnitt, *m. m.*, à, traitm. de scie; *Fortif.* redan, *m.* ligne (*f.*) à redans; — werf, *n. m.*, à, *Fortif.* redans, *m. pl.*; — werksbatterie, *f. n.* batterie (*f.*) à redans.

Zagenhaft, *adj.* (*za-guèn-haft*). fa-
buleux, traditionnel, mythique, légén-
daire, de la légende.

Sager, *m. s.*, —, (*zé-guér*). diseur, *m.*
Sägar, *m. s.*, —, (*zé-guér*). scieur, *m.*
 scieur (*m*) de long; *segaré, m; Ornith.*
harle huppe, bec-scie, *m.* serrirostre,
m. roy. É a g i b u a b l e t ; — **bock**, *m. s.*, *et*,
Mar. chèvre, *f.*

* *Sago*, *m.* *à. spl.* (*za-go*). *sagou*, *m.*;
—*ähnlich*, *adj.* qui ressemble au *sago*;
—*baum*, *m.* *c. à. Bot.* *sagou*, *m.*
palmier (*m.*) *sagou*, *sagoutier*, *m.* *cycas*,
m.; —*gewächse*, *n. pl. Bot.* *cycas-*
doïdées, *f. pl.*; —*grüße*, *f. spl. ou —*
mehl, *n. à. spl.* *farine* (*f.*) *de sagou*;
—*palmé*, *f. n. Bot.* *sagoutier*, *m.* *palmier*
(*m.*) *sagou*; —*suppe*, *f. n.* *tapioca*,
m. soupe (*f.*) *au sagou*.

Sahara, *n. s. ou f. (za-ha-ra)*. Géogr. le Sahara.

Sahl ← *a*, de bande, de lièrre, limitrophe. — **Sand**, *n. s. et*, *Drap.* lièrre, *f. cordon*, *m. entrebande*, *f. Min.* salebande, *f. éponte*, *f. lièrre*, *f. — bnd*, *n. s. et*, *ou* *Salkud*, cadastre, *m. papier terrier*; — **leiste**, *f. n.* lièrre (*f.*) du drap; — **leistelette**, *f. n.* chaîne (*f.*) de la lièrre; — **weide**, *f. n.* saule (*m.*) marceau ou marsault, osier, *m.*

Sahling, *f. m.* (sâ-lîng). *Mar.* barre (*f.*) de hune.

Sahlung, *f. m.* (sâ-loung). *Ch. de fer.* revêtement (*m.*) en gazon.

Sahn ← *a*, de ou à la crème, *roy.* **Sahn** ← *a*; — **brezel**, *f. n.* craquelin (*m.*) à la crème; — **fran**, *f. n.* crêmière, *f. laitière*, *f. — fâse*, *f. n. s. pl.* fromage (*m.*) à la crème, — **fâschen**, *n. s.* — **jouchee** (*f.*) de crème; — **fuchen**, *m. s.* — **gâteau** (*m.*) à la crème.

Sahn, *f. spl.* (sâ-ni). crème, *f.* ge (sâ-ni), crème fouettée.

Sahnen ← *a*, de ou à la crème, *roy.* **Sahn** ← *a*; — **haltig**, *adj.* crêmeux; — **handfarn**, *f. n.* crêmière, *f. laitière*, *f. — fâse*, *m. s. pl.* fromage (*m.*) à la crème, fromage (*m.*) de Gruyère gras.

Saiger, **Saigern**, *roy.* **Saigtr**, etc.

Saillant, *n. s.* (sai-liant). angle saillant d'un bastion; — **saupinnere**, *f. n.* caponnière (*f.*) de saillant.

Sain, *adj.* (zâin). *fam.* lent, traînant, trainard; malingre.

Sait, *f. n.* (sai-té). *corde*, *f.* (d'un instrument); — **clur** **Sait**, *corde* (*f.*) de violon; — **unbaitet**, *corde* (*f.*) à vide; — **metall**, *corde* (*f.*) métallique; — **Prete**, *bourdon*, *m.* — **verdicte**, *n. s.* — **susdominant**, *f. n.* — **monture**, *f. n.* — **dit** **Sait**, les timbres (*m. pl.*) de la caisse du tambour; *fig.* ton, *m.* — **prétention**, *f.* — **poet.** — **luth**, *m.* lyre, *f.* — **guter** ou **and** — **n. auf-sicht**, *changer de ton*; *fam.* mettre de l'eau dans son vin; mit — **n. beichten**, *monter* (un violon); *dit* — **n. brühen**, *toucher*; *dit* — **n. bod** **Sait**, *hausser le ton*; *fig.* devenir arrogant.

Saiten ← *a*, de cordes; à cordes; — **beug**, *m. s. et*, *garniture* (*f.*) de cordes; — **breit**, *n. s. et*, *table* (*f.*) d'harmonie; — **halter**, *m. s.* — **barre**, *f. queue*, *f. tire-cordons*, *m.* — **agrafe**, *f.* — **instrument**, *m. s. et*, *instrument* (*m.*) à cordes; — **flang**, *m. s. et*, *son* (*m.*) des cordes, accords (*m. pl.*) d'une lyre ou d'un luth; — **fünfler**, *m. s.* — **artiste** (*m.*) violoniste ou harpiste, virtuose, *m.*; — **macher**, *m. s.* — **faucou (*m.*) de cordes, boyaudier, *m.*; — **viell**, *n. s. et*, *instrument* (*m.*) à cordes, lyre, *f.* luth, *m.* harpe, *f.* — **luth**, *m. s.* — **accord** (*m. pl.*) de la lyre; — **viell**, *luth*, *m. s.* — **joueur** (*m.*) d'instruments à cordes; — **ton**, *m. s. et*, *son* (*m.*) d'une corde; — **werf**, *n. s. et*, *instrument* (*m.*) à cordes; — **wurm**, *m. s. et*, *Zool.* ver (*m.*) de fil, dragoncule, *m.* dragonneau, *m.*; — **jug**, *m. s. et*, *jeu* (*m.*) des cordes.**

Saitig, *adj.* (sai-tîg). garni de cordes, à cordes; vier —, à quatre cordes.

Saker, *m. s.* —, (za-kêr). ou **Saker** **fâse**, *m. n. n.* **Ornith.** sacret, *m. sacer*, *m.* faucon sacré.

Sakrament, *n. s. et*, (za-kra-mênt). *Relig.* sacrement, *m.* — **die** **Sakrament**, l'extrême-onction, *f.* — **viaticum**, *m.* — **ein** **Sakrament**, un sacrement, *m.* — **verben**, *admettre* un mourant, donner les derniers sacrements à un mourant; — **Worte** **des** **Sakraments**, mots sacramentaux; — **ist**, *n. s.* — **c. jour** (*m.*) du saint-sacrement, Fête-Dieu, *f.* — **bâuchen**, *n. s.* — *Relig.* et *Min.* tabernacle, *m.* — **schänder**, *m. s.* — **profanateur** (*m.*) des sacrements.

Sakramentalisch, *adj.* (za-kra-mênt-lich). ou **Sakramentlich**, sacramental, sacramentel.

Sakramentiren, *n. (za-kra-mênt-iren)*. *pp.* sakramentir, *ar. haben*, *juer*, *sacrer*.

Sakramentieren, *n. s.* —, (za-kra-mênt-iren). *Relig.* sacramentaire, *m.*; *jeu*, *jeu*.

Sakramentlich, *adj.* (za-kra-mênt-lich). *Relig.* sacramental, sacramentel. || *adv.* sacramentalement.

Sakrament ← *a*, *roy.* **Sakrament**, du sacrement, sacramental, sacramentel; — **tag**, *m. s. et*, *Fête-Dieu*, *f. jour* (*m.*) du saint-sacrement; — **Worte**, *n. pl.* paroles sacramentelles.

Sakristan, *m. s. et*, (za-kris-tan). *Relig.* sacristain, *m.*

Sakristei, *f. m.* (za-kris-tai). *Relig.* sacristie, *f.* — **aufficher**, *m. s.* — **sacristain**, *m.* — **aufficher**, *f. n.* sacristine, *f.*

Sakristfeier, *f. n.* (zê-kou-lar-fai-er). fête (*f.*) séculaire.

Sakularisation, *f. n.* (zê-kou-lar-iz-o-tion). sécularisation, *f.*

Sakularisieren, *a.* (zê-kou-lar-iz-iren). *pp.* sakularisiert, séculariser. || =, *n. s. et*, *spl.* **Sakularisierung**, *f. spl.* sécularisation, *f.*

Sakulum, *n. s. plur.* **Sakula**, (zê-kou-lum). siècle, *m.*

Sal, *adj.* (zâl). *fam.* sale, sordide; terne, fané, dégradé, décoloré; pâle, maladif.

Salade, *f. n.* (za-la-té). *roy.* **Salate**, *salade*, *f. Arm.* casque rond.

Salamander, *m. s.* — (za-la-man-dêr). 1. *Zool.* salamandre, *f.* lézard (*m.*) d'eau, monrou, *m.* sord, *m.* 2. — ou **Salamandrin**, *f. n.* salamandre, *f.* génie (*m.*) du feu. 3. *Artif.* pièce (*f.*) d'artifice représentant un serpent qui se tord, — **artig**, *adj.* *Zool.* salamandrine; — **baum**, *m. s. et*, *laurier* (*m.*) de la Chine; — **eichse**, *f. n.* *Zool.* salamandrin, *m.* salamandre, *f.* terrestre; — **haat**, *n. s. et*, *spl.* *Min.* salamandre (*f.*) fossile.

Salamandrin, *f. roy.* **Salamander**.

Salamanfa, *n. s.* (za-la-man-fa). *Géogr.* Salamanque, *f.*

Salamis, *n.* (za-la-mis). *Géogr.* Salamine, *f.*

Salap, *m. s. et*, *spl.* (za-lap). ou **Salap**, *salap*, *m.* salap, *m.*

Salar, *n. s. et*, *spl.* (za-lar). ou **Salar**, *n. s. et*, *spl.* et **Salarium**, *n. s. et*, *spl.* salaire, *m.* gages, *m. pl.*

Salariren, *a.* (za-lar-iren). *pp.* salarir, *salaries*, *stipender*, *donner* des gages.

Salat, *m. s. et*, (za-lat). *roy.* **Salate** et **Salatt**, *Cuis.* salade, *f.* **Salt**, *laine*, *f.* *H. aut.* aspe, *m.* — **artig**, *adj.* semblable à la salade; *Bot.* olivace; — **baum**, *m. s. et*, *Bot.* gainier (*m.*) de Canada, bouton (*m.*) rouge; — **beet**, *n. s. et*, *carré* planté de salade; — **beet**, *n. s. et*, *couvert* (*m.*) à salade; — **blatt**, *n. s. et*, *ct.* feuille (*f.*) de salade; — **bohne**, *f. n.* haricot commun; — **gewächs**, *n. s. et*, *ct.* plante (*f.*) qui se mange en salade; — **haupt**, *n. s. et*, *ct.* ou **fopf**, *m. s. et*, *ct.* tête, *f.* ou pomme (*f.*) de laitue; — **korb**, *m. s. et*, *panier* (*m.*) à salade; — **öl**, *n. s. et*, *spl.* huile (*f.*) pour assaisonner la salade; — **pflanzen**, *f. pl.* *Bot.* chénopées, *pl.* plantes (*f. pl.*) qui se mangent en salade; — **samen**, *m. s.* — **graine** (*f.*) de laitue; — **schüssel**, *f. n.* saladier, *m.*; *Point.* iron. plat (*m.*) d'épinards; — **wurm**, *m. s. et*, *ct.* *Zool.* courtilière, *f.* ver blanc.

Salate, *f. n.* (za-la-té). *roy.* **Salate** et **Salatt**, *salade*, *f.* *Arm.* casque rond.

Salb ← *a*, d'huile, à oindre, *roy.* **Salb** ← *a*; — **artig**, *m. s. et*, *ct.* *Méd.* iatrapte, *m.* charlatan, *m.* — **gefaß**, *n. s. et*, *Relig.* sainte ampoule, saintes huiles, saint chrême; — **nuss**, *f. n.* fruit (*m.*) du maringa; — **nussbaum**, *m. s. et*, *ct.* maringa, *m.*; — **öl**, *n. s. et*, *spl.* huile (*f.*) à oindre; saintes huiles, saint chrême.

Salbader, *m. s.* —, (zâl-bâ-der). ou **Salbader**, *clariatan*, *m.* iron. habileur, *m.* bavard enroué, radoteur, *m.* rabaicheur, *m.* ravaudeur, *m.*

Salbaderci, *f. m.* (zâl-bâ-dê-ri). *clariatan*, *m.* iron. charlatanerie, *f.* verbiage, *m.* radotage, *m.* ravauderie, *f.*

Salbaderci, *n.* (zâl-bâ-dê-ri). *ar.* baten, droguer, faire le métier de charlatan; bavarder, brailler, faire du verbiage, radoter.

Salbe, *f. n.* (zâl-bê). *Pharm.* onguent, *m.* baume, *m.* pomade, *f.* *Mar.* courée, *f.* couret, *m.* corroi, *m.*

Salbei, *f. spl.* ou *m. s. et*, *spl.* (zâl-bai). ou **Salvei**, *Bot.* sauge, *f.* officinale; — **prud'homme**, *m.*; — **tomide** —, *orvale*, *f.* — **baum**, *m. s. et*, *ct.* sauge (*f.*) en arbre, sauge (*f.*) de montagne; — **blume**, *f. n.* — **ct., *feuille* (*f.*) de sauge; — **blume**, *f. n.* ou **blutbe**, *f. n.* fleur (*f.*) de sauge; — **ct., *m. s. et*, *ct.* vinaigre (*m.*) de sauge; — **gallapfel**, *m. s. et*, *Bot.* baïsonne, *f.* — **ct., *gris* de sauge; — **öl**, *n. s. et*, *spl.* huile (*f.*) de sauge; — **samen**, *m. s.* — **graine** (*f.*) de sauge; — **stod**, *m. s. et*, *ct.* pied (*m.*) de sauge; — **strand**, *m. s. et*, *ct.* *Bot.* sauge (*f.*) en arbre, sauge (*f.*) de montagne; — **weide**, *f. n.* *Bot.* saule (*m.*) à feuilles de sauge.******

1. **Salben**, *a.* (zâl-bên). oindre; embaumer un mort; *Relig.* donner l'extrême-onction ou les derniers sacrements à un mourant; **gefaß**, *oint*, *sacré*; un **gefaß** **Saupt**, une tête sacrée; *dit* **Salb** (*adj.* *sub.*) des **Sern**, l'oint (*m.*) du Seigneur, *m.* —, *n. s. et*, *spl.* ou **Salbung**, onction, *f.* sacre, *m.*; *Méd.* illition, *f.*

2. **Salben** ← *a*, *roy.* **Salb** ← *a*, d'huile, à oindre; — **artig**, *adj.* qui ressemble à de l'onguent, onctueux; — **baum**, *m. s. et*, *ct.* *Bot.* obier, *m.* peuplier noir, obier (*m.*) marteau; boule-de-neige, *f.* — **busche**, *f. n.* boîte (*f.*) à onguent; *Chir.* boitier, *m.*; — **fram**, *m. s. et*, *spl.* **trafic** (*m.*) d'onguents; — **framer**, *m. s.* —, *charlatan*, *m.*; marchand (*m.*) d'onguents; — **nuss**, *f. n.* —, *noix* (*f.*) de ben, noix (*f.*) de moringa; — **spatel**, *m. s.* —, spatule, *f.*

Salber, *m. s.* —, (zâl-bêr). celui qui applique les onguents, celui qui oint.

Salberci, *f. n.* (zâl-bê-ri). onction, *f.* action (*f.*) d'oindre; liniment, *m.*

Salbicht, *adj.* (zâl-bîcht). qui ressemble à de l'onguent, onctueux.

Salbling, *m. s. et*, (zâl-bîng). ou **Sälbling**, *m. s. et*, *Zool.* truite (*f.*) rouge ou saumonée des Alpes, salmone, *f.* salvelin, *m.* salveline, *f.* *roy.* **Sälbling**.

Salbuch, *n. s. et*, (zâl-buch). cadastre, *m.* livre terrier, papier terrier.

Salbung, *f. m.* (zâl-boung). onction, *f.* sacre, *m.*; *fig.* onction, *f.* *Relig.* extrême-onction, *f.* *Méd.* liniment, *m.*

Salbungs ← *a*, d'onguent, onctueux; — **reich**, *adj.* ou **voll**, *adj.* onctueux, plein d'onguent, emphatique. || *adv.* avec onction, avec emphase.

Sälchen, *n. s.* —, (zâl-schen). *démin.* de **Saal**, petite salle, petit salon.

Saldirbuch, *n. s. et*, (zâl-dir-buch). livre (*m.*) de bilan ou de balance.

Saldiren, *a.* (zâl-di-ren). *pp.* saldir, *Com.* solder, balancer. || =, *n. s. et*, *spl.* et **Saldirung**, *f. m.* solde, *m.* liquidation, *f.*

Saldo, *m. s. plur.* **Saldi**, (zâl-dê). solde, *m.* reliquat, *m.* appoint, *m.* — *auf* *neue* **Rechnung**, solde (*m.*) à nouveau; *ben* — *geben*, faire ou établir la balance; — **betrag**, *m. s. et*, *spl.* montant (*m.*) du solde; — **übertrag**, *m. s. et*, *ct.* ou **vortrag**, *m. s. et*, *ct.* report (*m.*) du solde, solde (*m.*) à nouveau; — **wechsel**, *m. s.* —, effet (*m.*) pour solde ou par net appoint; — **zahlung**, *f. m.* paiement (*m.*) pour solde ou par net appoint.

Salep ou **Salepp**, *m. s. et*, *spl.* (zâl-sal). ou **Salap**, *salap*, *m.* salap, *m.* — **suppe**, *f. n.* soupe (*f.*) au salap; — **wurzel**, *f. n.* *Bot.* salap, *m.* racine (*f.*) de l'orchis mâle.

Salerner, *m. s.* —, (za-lêr-ner). habitant (*m.*) de Salerne. || *adj.* *invar.* de Salerne.

Salernitanisch, *adj.* (za-lêr-ni-tâ-nisch). de Salerne, salernitain.

Salerno, *n. s.* (za-lêr-no). *Géogr.* Salerne, *f.*

* **Saline**, *f. n.* (*za-li-né*). saline, *f.* saunerie, *f.*

* **Salinif**, *adj.* (*za-linik*). salien, salique; — *es* Grèc, loi (*f.*) salique; — *es* Grèc, terres (*f. pl.*) saliques; *H. anc.* salien.

* **Salit**, *m. s.*, *spl.* (*za-lit*). Minér. sahte, *f.*

Saliter, *m. s.*, *spl.* (*za-li-tér*). *voy.* *Saliter* et *Salpêtre*, salpêtre, *m. n.* nitre, *m.*

Saliumf, *m. s.*, *spl.* (*za-lioun'k*). *Bot.* nard (*m.*) celtique.

* **Saljin**, *n. inv.* *spl.* (*za-li-tzin*). *Chim.* salicine, *f.*

Salin, *m. s.*, *t.* (*salin*). 1. *Zool.* saumon, *m. voy.* Saumon; litner ou jungr —, saumoneau, *m.* sarione, *f.* Métall. saumon (*m.*) d'étain. 2. *voy.* Salin, chant (*m.*) d'église; — *bore*, *m. s.*, t. loup, *m.* loup-passon, *m.* char, verbiage, *m.*; — *brafen*, *m. s.*, —, characin, *m.*; — *fang*, *m. s.*, *spl.* pêche (*f.*) du saumon; — *forelle*, *f. n.* *Zool.* truite saumonée; — *garn*, *n. s.*, t. filet (*m.*) pour la pêche du saumon; — *grund*, *m. s.*, t. fond (*m.*) de la rivière propre à la pêche de la truite ou du saumon; — *hopf*, *m. s.*, t. hure (*f.*) de saumon; — *nes*, *n. voy.* — *garn*; — *parfich*, *m. s.*, *t.* *Zool.* loup, *m.* loup-passon, *m.*; — *schmitte*, *f. n.* darne (*f.*) de saumon.

Salinchen, *n. s.*, *t.* (*salin-chen*). ou *Salminchen*, *n. s.*, *t.*, *dim.* de *Salin*, jeune saumon, *m.* saumoneau, *m.*

Salmen, *m. pl.* (*sal-mén*). salmonés, *m. pl.* salmonoides, *m. pl.*

* **Salmiak**, *m. s.*, *spl.* (*sal-miak*). *Chim.* sel (*m.*) ammoniac, chlorure (*m.*) d'ammonium; *Minér.* chlorhydrate (*m.*) d'ammoniaque, salmiak, *m.*; *Chim.* tris (m.) de sel (*m.*) de Glauber, sulfate (*m.*) d'ammoniaque; — *beschlagn*, *m. s.*, t. efflorescence (*f.*) de sel ammoniac; — *blumen*, *f. pl.* *Chim.* fleurs (*f. pl.*) de sel ammoniac, hydrochlorate (*m.*) d'ammoniac purifié; — *geist*, *m. s.*, *spl.* ou — *spiritus*, ammoniac, *f.* esprit (*m.*) de sel ammoniac, alcali volatil fluor; agenter — *geist*, ammoniacque (*f.*) caustique; Weinigt — *geist*, ammoniacque alcoolisée; — *rinde*, *f. n.* croûte (*f.*) de sel ammoniac; — *salz*, *n. s.*, t. sel (*m.*) ammoniac volatil; — *spiritus*, *m. inv.* *voy.* — *geist*.

Salmin, *m. s.*, *t.* (*sal-min*). *voy.* *Salmin*, *Zool.* salevin, *m.* salevine, *f.* salmone, *f.* truite saumonée des Alpes ou du Rhin.

Salmones, *m.* (*sal-mo-né-ous*). *n. p.* Salmones, *m.*

Salniter, *m. s.*, *spl.* (*sal-ni-tér*). salpêtre, *m. n.* nitre, *m. voy.* *Salpêtre*.

Salomo, *m.* (*sa-lo-mo*). ou *Salomon*, *n. pr.* Salomon, *m.*

Salomons — *es*, de Salomon; — *aus*, *f. s.* *Bot.* lodoicée, *f.* coco (*m.*) de mer; — *fiel*, *m. s.*, *spl.* sceau (*m.*) de Salomon; *Bot.* signet, *m.* ou sceau (*m.*) de Salomon, genouillet, *m.*; — *urtheil*, *n. s.*, t. jugement (*m.*) de Salomon.

* **Salpêtre**, *m. s.*, *spl.* (*sal-pé-tér*). *Chim.* salpêtre, *m. n.* nitre, *m.* potasse nitrée, sel (*m.*) de nitre; bitnarré —, nitre (*m.*) inflammable, nitrate (*m.*) d'ammoniaque; — *gründener* —, salpêtre (*m.*) en roche; gelinnet —, salpêtre (*m.*) en farine; salpêtre ou gelinnet —, salpêtre raffiné; *Pharm.* gelinnet ou gelinnet —, pierre (*f.*) de prunelle; naturaliser —, fleur (*f.*) de nitre; — *alaun*, *m. s.*, *spl.* *Chim.* alun nitreux; — *arrig*, *adj.* de la nature du salpêtre, nitreux; — *ather*, *m. s.*, *spl.* *Chim.* éther (*m.*) nitrique ou nitreux; — *bergwerf*, *n. s.*, t. mine (*f.*) de salpêtre; — *bitung*, *f. n.* salpêtre, *m.*; *Chim.* nitrification, *f.*; — *blumen*, *f. pl.* fleurs (*f. pl.*) de salpêtre, efflorescence (*f.*) du sel de nitre; — *dampf*, *m. s.*, *spl.* vapeur (*f.*) de salpêtre; — *druse*, *f. spl.* salpêtre cristallisé; — *dunst*, *f. s.* vapeur nitreuse; — *erde*, *f. spl.* *Geol.* terre nitreuse ou nitrique, terre (*f.*) à salpêtre; — *fraß*, *m. s.*, *spl.* *Arch.* carie (*f.*) des murailles, gangrène (*f.*) de la

pierre, endroit carié; — *gaß*, *n. s.*, *spl.* *Chim.* gaz nitreux, oxyde (*m.*) nitrique; — *geist*, *m. s.*, *spl.* *Chim.* acide (*m.*) nitrique; — *grube*, *f. n.* nitrière, *f.*; — *halricht*, *adj.* ou — *halrig*, *adj.* *Chim.* qui contient du salpêtre ou du nitre, salpêtreux, nitreux; — *hütte*, *f. n.* salpêtrière, *f.* nitrière, *f.*; — *keile*, *f. n.* puitsoir (*m.*) de salpêtrier; — *keisel*, *m. s.*, —, chaudière (*f.*) à salpêtre; — *küchlein*, *n. s.*, —, ou — *kügelchen*, *n. s.*, —, sel (*m.*) de prunelle; — *lauge*, *f. spl.* *Chim.* lessive, *f.* eaux (*f. pl.*) lessive; — *schwade* — *lauge*, petites eaux; — *flaße* — *lauge*, eau-forte, *f.*; — *mutterlauge*, *f. spl.* mère, *f.* eau-mère (*f.*) de salpêtre; — *napha*, *f. spl.* *Chim.* éther (*m.*) nitrique; — *napha-weingeist*, *m. s.*, *spl.* liqueur anodine nitreuse; — *plantage*, *f. n.* nitrière artificielle; — *salmiak*, *m. s.*, *spl.* nitrate (*m.*) d'ammoniaque; — *salzfäure*, *f. spl.* acide (*m.*) nitro-muriatique; — *saure*, *adj.* *Chim.* nitrate; — *saure Salz*, nitrates, *m. pl.*; — *saure Verbindung*, azotate, *m.*; — *saure Luft*, molette (*f.*) atmosphérique; — *saure*, *f. spl.* *Chim.* acide (*m.*) nitrique, esprit (*m.*) de nitre, eau-forte, *f.*; — *schäum*, *m. s.*, *spl.* écume (*f.*) de nitre, apophronite, *m.*; — *schwefel*, *m. s.*, *spl.* sulfite (*m.*) d'ammoniaque; — *siedet*, *m. s.*, —, salpêtrier, *m.*; — *siedet*, *f. n.* raffinage (*m.*) du salpêtre, salpêtrerie, *f.* salpêtrière, *f.*; — *stoggaß*, *n. s.*, *spl.* azote, *m.* nitrogène, *m.*; — *strauch*, *m. s.*, t. ou — *st.* *Bot.* nitraire, *f.* nitrée (*f.*) à fruits noirs; — *wand*, *f. s.*, t. muraille (*f.*) de terre nitreuse; — *wasser*, *n. s.*, *spl.* eau nitreuse, eau (*f.*) de nitre; — *wellerwand*, *f. s.* nitrière artificielle; — *wurz*, *f. n.* matrices (*f. pl.*) du salpêtre.

Salpêtricht, *adj.* (*sal-pé-tér-icht*). ou **Salpêtrich** ou **Salpêtrig**, salpêtréux, nitreux, qui tient du salpêtre ou du nitre, séléniteux; *Chim.* — *saure*, acide nitreux; — *saure Salz*, azotates, *m. pl.* nitrites, *m. pl.*

* **Salze**, *f. n.* (*sal-zé*). saumure, *f.* sauce (*f.*) au vinaigre; *Pharm.* rob, *m.* suc épais.

Salzen — *es*, à la saumure, de la saumure; — *dorn*, *m. s.*, *n.* vinetier, *m.*; — *frant*, *n. s.*, *spl.* herbe (*f.*) aux aulx; — *speise*, *f. n.* viande salée ou préparée à la saumure.

* **Salzomortale**, *m. inv.* (*sal-tor-mor-ta-le*). *Gymn.* saut périlleux.

* **Salutation**, *f. n.* (*za-lou-ta-tzi-on*). salutation, *f.* salut (*m.*) militaire.

* **Salutiner**, *a.* (*za-lou-ti-rin*). *pp.* salutit, saluer avec les armes, rendre les honneurs, faire le salut à qn; mit Kanonen (schießen) —, saluer du canon; mit dem Säbel —, saluer du sabre. || *n.* *av. baten*, faire le salut militaire. || *n.* *e.* *spl.* et *Salutierung*, *f. n.* salut (*m.*) militaire.

* **Salvatella**, *f. spl.* (*sal-va-tè-la*). ou **Salvatellader**, *f. n.* Anat. salvatelle, *f.* veine (*f.*) salvatelle.

Salvationsschrift, *f. n.* (*sal-va-tzi-on's-chrift*). *Jur.* salvations, *f. pl.*

* **Salve**, *f. n.* (*sal-vé*). *Mil.* salve, *f.* (d'artillerie), volée, *f.* bordée, *f.* décharge, *f.* ou feu (*m.*) de bataillon; crie — *ab-geben*, faire ou tirer une salve, fournir ou faire une décharge; — *garde*, *f. n.* sauvegarde, *f.*

Salvei, *m. s.*, *spl.* (*sal-var*). *voy.* *Saltei*, sauge, *f.*

Salvenfeuer, *n. s.*, *spl.* (*sal-vén-foi-er*). *Mil.* feu (*m.*) à commandement, feu (*m.*) de salve, feu (*m.*) d'ensemble.

Salvian, *m. s.* (*sal-flân*). ou **Salvianus**, *n. pr.* Salvien, *m.*

* **Salviren**, *a.* (*sal-vi-rén*). *pp.* salvit, sauver, mettre en sûreté. || *sich* —, *r.* se sauver, prendre ses sûretés.

Salz, *n. s.*, *t.* (*salz*). sel, *m.* soude muriatée; *Ag.* sel, *m.* esprit, *m.* trait piquant ou mordant; frisé —, sel fin ou blanc; grob —, sel gris, sel (*m.*) de cuisine, gros sel; grob unciné —,

pousset, *m.*; *Artif.* insufflé —, fulminate, *m.*; *Chim.* sel, *m.*; basifère —, sel (*m.*) basique; fauré —, sel (*m.*) acide, sursel, *m.*; *Chim.* acides —, sel essentiel; brisqué basifère —, trisél, *m.*; être ven — *en*, halologie, *f. n.* — *vermandeln*, salifier; mit — *gewürst*, salé; *Waldgallen* aus —, halomancie, *f.* *Alch.* in Silber vermandelt —, argyrogonie, *f.* — *essen*, saliner, faire du sel, *n.* — *legen* ou in das — *bauen*, saler, mettre ou conserver dans le sel; *fam.* cin sieb aus dem —, un rude coup; — *abfalle*, *m. pl.* déchets (*m. pl.*) de sel; — *abgabe*, *f. spl.* impôt (*m.*) sur le sel, gabelle, *f.* *Mar.* droit (*m.*) de salage; — *ader*, *f. n.* *Min.* veine (*f.*) de sel ou d'eau salée; — *alaun*, *m. s.*, *spl.* muriate (*m.*) d'alumine; — *amt*, *n. s.*, t. *er*, administration, *f.* ou bureau (*m.*) du sel ou du saunage, administration (*f.*) des salines ou des gabelles; grenier (*m.*) à sel; — *arbeiter*, *m. s.*, —, saunier, *m.*; — *art*, *f. n.* qualité salme, espèce (*f.*) de sel; — *artig*, *adj.* de la nature du sel ou des sels, salin; — *ärher*, *m. s.*, *spl.* *Chim.* éther (*m.*) muriatique; — *äther-geist*, *m. s.*, *spl.* *Chim.* essence (*f.*) d'éther muriatique; — *auffischer*, *m. s.*, —, inspecteur (*m.*) des salines, commis, aux descentes; — *bad*, *n. s.*, t. *er*, bain, salé, bain (*m.*) de sel; — *baßen*, *f. pl.* *Chim.* bases (*f. pl.*) salifiables; — *be-ante*, *adj.* *sub.* employé (*m.*) de l'administration des salines; — *beer*, *n. s.*, table salante des étangs salants; — *bereiter*, *m. s.*, —, saunier, *m.* paludier, *m.*; — *bereitung*, *f. n.* saunaison, *f.*; — *bereitungskunst*, *f. spl.* halotechnie, *f.* halurgie, *f.* art (*m.*) d'extraire le sel; — *bergwerk*, *n. s.*, t. mine (*f.*) de sel gemme, saline, *f.*; — *beschreibung*, *f. spl.* halographie, *f.*; — *bitend*, *adj.* qui produit du sel, salifiable; — *bilder*, *m. s.*, —, ou — *bildner*, *m. s.*, —, *Chim.* corps (*m.*) halogène ou salificateur, base (*f.*) salifiable; — *bitung*, *f. spl.* production (*f.*) du sel, salinage, *m.*; *Chim.* salification, *f.*; — *buine*, *f. n.* *Bot.* troscart, *m.*; — *deci*, *n. s.*, *spl.* sel (*m.*) de Saurne; — *blumen*, *f. pl.* ou — *oumen*, *f. pl.* *Minér.* cristallisations, *f. pl.* fleurs, *f. pl.* ou efflorescence (*f.*) de sel; — *bocken*, *m. s.*, t. grenier, *m.* ou entrepôt (*m.*) à sel; — *brezel* ou — *brezeln*, *f. pl.* brèche telles, *f. pl.* prachels salés; — *broden*, *m. s.*, *spl.* vapeurs (*f. pl.*) de sel; — *brühe*, *f. spl.* sauce (*f.*) au sel et à l'eau, saumure, *f.*; — *brunnen*, *m. s.*, —, puits salant, source salée; — *büchle*, *f. n.* salière, *f.*; — *bude*, *f. n.* boutique (*f.*) à sel, regrat, *m.*; — *butter*, *f. spl.* beurre salé; — *faktor*, *m. s.*, *n.* inspecteur (*m.*) des greniers à sel, agent (*m.*) de la régie ou de la gabelle; grainetier, *m.*; — *faß*, *n. s.*, t. *er*, ou — *schaden*, *n. s.*, t. —, — *schälen*, *m. s.*, —, baril (*m.*) à sel, harn (*m.*) de sel, salière, *f.*; *Cuis.* saloir, *m.*; — *fisch*, *m. s.*, t. poisson salé; — *fisch*, *n. s.*, *spl.* viande salée, du salé, sa-laisons, *f. pl.*; — *fluß*, *m. s.*, t. *er*, Méd. fluxion acrimonieuse; *Fond.* flux, *m.* ou fondant salin; — *fracht*, *f. spl.* frais (*m. pl.*) du transport du sel; — *freitheit*, *f. spl.* fraye-salé, *m.*; — *fubre*, *f. n.* charriage (*m.*) de sel; voiture (*f.*) de sel; — *fuhrer*, *m. s.*, —, voitureur (*m.*) de sel; — *fütterung*, *f. spl.* Agr. fourrage mêlé de sel; — *garten*, *m. s.*, t. *er*, *Sal.* marais, *m.* ou lac salant; — *oilet* (*m.*) de marais ou de saline; — *gaß*, *m. s.*, t. chaland (*m.*) d'une saunerie; — *geist*, *m. s.*, *spl.* esprit (*m.*) de sel; — *ge-rechtigkeit*, *f. spl.* droit régalien sur les salines du pays; — *gericht*, *n. s.*, *spl.* grenier (*m.*) à sel; bureau (*m.*) de saunage; — *gefaucert*, *a. j.* muriatée; — *geismack*, *m. s.*, *spl.* goût salin, goût salé; — *gradirwerk*, *n. s.*, t. *er*, Top. saline, *f.*; — *graf*, *n. s.*, t. ou — *gräfe*, *m. n.*, *n.* intendat (*m.*) des salines, directeur (*m.*) d'une saline; — *gras*, *n. s.*, *spl.* *Bot.* troscart, *m.*; — *grube*, *f. n.* saline, *f.* salin, *m.*; — *gurke*, *f. n.* concombre (*m.*) au sel, concombre confit au sel; — *halrig*, *adj.* salin, salant; *Chim.* sa-hière; qui a un goût de sel; — *handel*, *m. s.*, *spl.* débit, *m.* ou commerce (*m.*) de sel, saunage, *m.*; — *handier*, *m. s.*,

vendeur. *m. ou marchand* (m.) de sel, saunier, *m.* — *büring*, *m. c.*, t. ha-reng salé; — *haufen*, *m. s.*, — monceau, *m. ou tas* (m.) de sel; — *haus*, *n. c.*, *tr.* grenier, *m. ou magasin* (m.) au sel, *dépôt* (m.) de sel; gabelle, *f.* — *bacht*, *n. c.*, t. brochet salé, grand brochet; — *herr*, *m. voy.* — *junker*, *f.* — *höter*, *m. s.*, — *reggratier*, *m.* — *inspektor*, *m. c.*, n. intendant (m.) des salines; — *junker*, *m. s.*, — *seigneur*, *m. ou propriétaire* (m.) des salines; — *fayer*, *m. s.*, — *capre* confite au sel; — *fästen*, *n. s.*, — *saunier*, *f.* *saloir*, *m.* — *floß*, *m. s.*, *tr.* ou — *flumpen*, *m. s.*, — *pain* (m.) de sel, merceau (m.) de sel, salignon, *m.* — *knappe*, *m. n.*, *ou* — *knacht*, *n. c.*, t. aide (m.) du saunier, ouvrier (m.) de saline, saunier, *m.* — *rod*, *m. c.*, *tr.* saleur, *m. cuisinier* saleur; — *forb*, *m. c.*, *tr.* bénate, *f.* porte-sel, *m.* — *for*, *n. s.*, *tr.* ou — *forndien*, *n. s.*, — *petit grain* de sel; *Zool.* pintade, *f.* rouge-œil, *f.* — *forbe*, *f. n.* borne, *f.* saline, *f.* saunerie, *f.* — *fram*, *m. c.*, *spl.* regratterie, *f.* — *främmer*, *m. s.*, — *reggratier*, *m.* — *frant*, *n. c.*, *tr.* Bot. salsola, *m.* soude, *f.* plante salugineuse, plante saline; — *frebs*, *m. c.*, t. écrevisse salée; — *früde*, *f. n.* râble, *m.* servion, *m.* — *fuchen*, *m. s.*, — *petit pain* au sel, galette (f.) de sel, salignon, *m.*; *fam.* meurt-de-faim, *m. voy.* — *floß*, *m.* — *fupfererz*, *n. c.*, *spl.* Minér. cuivre oxychloruré, hydrochlorate (m.) de cuivre naturel, atakumite, *f.* — *lache*, *f. n.* marais salant; — *laf*, *f. n.* saumure, *f.* marinade, *f.* — *laue*, *f. spl.* saumure, *f.* — *lede*, *f. n.* Chass. lèche-sel, *m.* — *magasin*, *n. s.*, t. magasin (m.) à sel; gabelle, *f.* — *mann*, *m. c.*, *tr.* voiturier (m.) de sel, marchand (m.) de sel, regrattier, *m.* — *markt*, *m. c.*, *tr.* marche (m.) au sel; — *marmor*, *m. s.*, *spl.* Minér. marbre salin; — *maß*, *n. c.*, t. mesure (f.) de sel; — *maße*, *f. n.* masse, *f.* ou concrétion saline; — *mehl*, *n. c.*, *spl.* farine de merve de sel, amidon, *m.*; *H. anc.* Antiqua durch beiliges — *mehl*, confarreatio, *f.* — *meßer*, *m. s.*, — *mesureur* (m.) de sel, rad-ar, *m.* paleyeur, *m.* — *meße*, *f. n.* salière, *f.* — *morast*, *m. c.*, *tr.* marais salant; — *mühle*, *f. n.* moulin (m.) à sel; — *mutter*, *f. spl.* saunier (m.) de sel, eaux-mères, *f. pl.* eau sûre; — *napt*, *m. c.*, *tr.* saleron, *m.* — *naphth* ou — *naphtha*, *f. spl.* ou *n. s.*, *spl.* éther (m.) hydrochlorique, *voy.* — *äther*; — *niederlage*, *f. n.* dépôt, *m. ou entrepôt* (m.) de sel, salorge, *m.* — *niederschlag*, *m. c.*, *spl.* lie, *f.* dépôt (m.) de sel; — *ordnung*, *f. spl.* ordonnance (f.) concernant la fabrication ou le débit du sel; — *pacht*, *m. c.*, *tr.* ou *f. en*, ferme (f.) des salines, ferme (f.) des gabelles; ferme (f.) du débit du sel; — *pächter*, *m. s.*, — *fermier* (m.) du sel; — *pag*, *m. s.*, *tr.* autorisation (f.) pour le transport du sel; — *pfanne*, *f. n.* chaudière, *f.* vasière (f.) de saline; — *pfanner*, *m. s.*, — *saunier*, *m.* actionnaire (m.) d'une saline; — *preis*, *m. c.*, t. prix (m.) du sel; — *probe*, *f.* analyse (f.) d'une source salée; pes-sel, *m.*; — *quelle*, *f. n.* source salée, saline, *f.* — *richter*, *m. voy.* — *raf*; — *rinne*, *f. n.* auge (f.) à sel; — *salpêtre*, *f. spl.* *Chim.* acide(m.) nitro-muriatique, acide (m.) nitro-hydrochlorique; — *sauncn*, *trant*, *n. c.*, *spl.* épi d'eau marin; — *fauer*, *adj.* *Chim.* muriaté, muriatique; — *saut* Salz, hydrochlorates, *m. pl.* — *fäule*, *f. n.* colonne, *f.* ou statue (f.) de sel; — *fäure*, *f. spl.* *Chim.* acide(m.) chlorhydrique ou muriatique, acide (m.) hydrochlorique, acide marin; — *schant*, *m. c.*, *spl.* regratterie, *f.* — *schamm*, *m. c.*, *spl.* adarde, *m.* ou *f.* écume salée; — *schiede*, *f. n.* minot (m.) à sel; — *schent*, *m. c.*, *n.* regrattier, *m.* — *schiff*, *n. c.*, t. vaisseau affecté au transport du sel; — *schlag*, *m. c.*, *spl.* Min. quartz arénacé; — *schmant*, *m. c.*, *spl.* schelot, *m.* grain, *m.* — *schmugler*, *m. s.*, — *contrebandier* (m.) pour le sel; — *schreiber*, *m. s.*, — *greffier* (m.) de saline; — *schwaden*, *m. c.*, — *vapeurs* (f. pl.) de sel; — *schwätzer*, *m. s.*, —

faux-saunier, *m.* — *schweiß*, *m. c.*, *spl.* sueur saline; — *see*, *m. s.*, *n.* lac salé, lac salant, marais salant; — *sieder*, *m. s.*, — *saunier*, *m.* paludier, *m.* — *siede-rei*, *f. n.* saunerie, *f.* — *soble* ou — *soole*, *f. spl.* eau salée ou saline, source salée; — *speicher*, *m. s.*, — *grenier* (m.) à sel, gabelle, *f.* — *spindel*, *f. n.* pese-sel, *m. voy.* — *wag*; — *stätte*, *f. n.* *Sal.* ressu, *m.* — *stein*, *m. c.*, t. pierre, *f.* ou morceau (m.) de sel gemme; — *steuer*, *f. n.* impôt (m.) sur le sel, gabelle, *f.* impôt (m.) des gabelles; — *stod*, *m. c.*, *tr.* Minér. gisement (m.) de sel gemme; — *strauch*, *m. c.*, *tr.* ou *tr.* soude (f.) arbrisseau, kali (m.) en arbrisseau; *silbtrichter* — *strauch*, halimodendron, *m.* — *streicher*, *m. voy.* — *meßer*; — *stube*, *f. n.* réservoir (m.) d'eau salée; — *stuck*, *n. c.*, t. morceau (m.) de sel, salignon, *m.* *Sal.* cuite, *f.* — *stumpf*, *m. c.*, *tr.* ou — *teich*, *m. c.*, t. marais salant; — *theil*, *n. c.*, t. ou — *theiden*, *n. s.*, — *particule* saline; — *thon*, *m. c.*, *spl.* Minér. argile (f.) salifère; — *tonne*, *f. n.* barrique (f.) à sel, cade, *m.* — *topf*, *m. c.*, *tr.* pot (m.) à sel; — *trodenofen*, *m. s.*, *tr.* séchoir, *m.* — *trofner*, *m. s.*, — *gabelleur*, *m.* — *trog*, *m. c.*, *tr.* auge (f.) à sel; — *ver-walter*, *m. s.*, — *administrateur* (m.) d'une saline; — *wage*, *f. n.* pese-sel, *m.* halomètre, *m.* — *wasser*, *n. s.*, *spl.* eau salée, saumure, *f.* — *werk*, *n. c.*, t. mine (f.) de sel, saline, *f.* saunerie, *f.* — *wesen*, *n. s.*, *spl.* salines, *f. pl.* saunage, *m.* gabelle, *f.* débit (m.) du sel; administration (f.) des salines; — *wie-sen*, *f. pl.* près salés, — *wirker*, *m. s.*, — *saunier*, *m.* — *zins*, *m. c.*, *n.* droit, *m.* ou impôt (m.) sur le sel; — *zoll*, *m. c.*, *spl.* gabelle, *f.* — *zöllner*, *m. s.*, — *employé* (m.) de l'administration des sauneries.

Salzen, *a.* (zal-tzen). *pp.* gefalzen et gefalt, *saler*; *gefalzen*, salé, confit dans le sel; *fig.* rude; *gefaltene* viande salée, salaison, *f.* *gefaltene* Schweinefleisch, porc salé. || *das Gefälzene*, *adj. sub.* sa-laison, *f.* || = *n. s.*, *spl.* salaison, *f.* saiage, *m.*

Salzigt, *adj.* (zal-tzigt). de la nature du sel ou des sels, salin.

Salzig, *adj.* (zal-tzig). salé, salant, salin.

Salzigkeit, *f. spl.* (zal-tzig-keit). saure, *f.*

Samaritaner, *m. s.*, — (za-ma-ri-ta-nér) ou *Samariter*, *m. s.*, — *Sama-ritain*, *m.* || = *in*, *f. n.* Samaritaine, *f.*

Same, *m. n.*, *n.* (za-mé). ou *Samen*, *m. s.*, — *semence*, *f.* graine, *f.* *Zool.* sperme, *m.* semence, *f.* alevin, *m.* (des poissons); *fig.* germe, *m.* source, *f.* semence, *f.* graine, *f.* descendance, *f.* postérité, *f.* *tr.* — *des göttlichen Wortes*, la semence de la parole divine; *tr.* — *Abrahams*, la postérité ou la descendance d'Abraham; — *adergeschmuff*, *f. tr.* cirsoïde, *m.* — *adern*, *f. pl.* *Anat.* vaisseaux, *m. pl.* ou artères (f. pl.) spermatiques; — *aderichnur*, *f. tr.* cordon (m.) spermatique; — *balg*, *m. c.*, *tr.* Bot. coque, *f.* — *baum*, *m. c.*, *tr.* For. baliveau, *m.* — *behalter*, *m. s.*, — *ou* — *behältnis*, *n. s.*, *tr.* cavité seminale, réceptacle (m.) de la semence; Bot. péricarpe, *m.*; — *bererend*, *adj.* *Physiol.* préparant du sperme; — *krantide* Ge-fäße, vaisseaux préparants; — *bererung*, *f. spl.* élaboration (f.) du sperme; *Anat.* spermatose, *f.* — *bläschen*, *n. s.*, — *Anat.* vésicule seminale; — *blatt*, *n. c.*, *tr.* ou — *blättrchen*, *n. s.*, — *Bot.* feuille seminale, cotylédon, *m.* lobe, *m.* — *blume*, *f. n.* plante semée, sauvageon, *m.* — *blutader*, *f. n.* *Anat.* veine (f.) spermatique; — *boden*, *m. s.*, *tr.* grenier (m.) à grains; Bot. réceptacle, *m.* — *bohne*, *f. n.* Bot. voy. *Saatbohne*, fève sative ou à semer; — *bohner*, *m. s.*, *spl.* chanvre (m.) mâle à graines; — *brei*, *m. c.*, *spl.* Bot. chorion, *m.* — *bruch*, *m. c.*, *tr.* Méd. gonocèle, *m.* spermatocèle, *m.* — *decke*, *f. n.* Bot. enveloppe seminale, arille, *m.* épisperme, *m.* coiffe, *f.* — *drüse*, *f. n.* testicule, *m.* prostate, *f.* — *erbf*, *f. n.* pois

(m.) à semer; — *ergiehung*, *f. en*, ou — *erguß*, *m. s.*, *spl.* épanchement (m.) de sperme; — *erzeugend*, *adj.* spermatique, seminière; — *erzeugendes Mittel*, spermatopé, *m.*; — *erzeugung*, *f. spl.* spermatose, *f.* élaboration (f.) du sperme; — *fach*, *n. c.*, *tr.* Bot. loge, *f.* conio-thèque, *m.*; — *feuchtigkeit*, *f. spl.* liqueur seminale, sperme, *m.* — *fisch*, *m. c.*, t. fretin, *m.* frai, *m.* alevin, *m.* — *fluß*, *m. s.*, *spl.* Méd. pertes séminales, spermatorrhée, *f.* gonorrhée, *f.* — *fluß*, *m. c.*, *tr.* *Anat.* podosperme, *m.* — *gang*, *m. c.*, *tr.* *Anat.* conduit (m.) du sperme, conduit excréteur du sperme, canal déférent; — *gärtner*, *m. s.*, — *pépiniériste*, *m.* — *gefäßbrich*, *m. c.*, *tr.* *Méd.* spermatocèle, *f.* — *gefäße*, *n. pl.* *Anat.* vaisseaux (m. pl.) spermatiques, canaux excréteurs et réservoirs du sperme; Bot. vaisseaux séminaux; — *geflecht*, *n. c.*, *spl.* *Anat.* plexus (m.) spermatique; — *gebäuse*, *n. s.*, — *Bot.* péricarpe, *m.* capsule, *f.* — *getreide*, *n. s.*, blé (m.) de semence; — *haber*, *m. s.*, *spl.* spermatophore, *m.* placentaire, *m.* — *halter*, *m. s.*, — *Bot.* réceptacle, *m.* — *handel*, *m. s.*, *spl.* gréneterie, *f.* commerce (m.) de grains ou de graines; — *händler*, *m. s.*, — *grénétier*, *m.* grainetier, *m.* grainier, *m.* marchand grainier; — *haut*, *f. tr.* ou — *hautchen*, *n. s.*, — *Bot.* tunique, *f.* peau (f.) de la graine, tunique seminale, tégument, *m.* — *holz*, *n. c.*, *spl.* For. bail-veaux, *m. pl.* bois (m.) de semence; — *hügel*, *m. s.*, — *Anat.* crête urétrale, verumontanum, *m.* — *hülle*, *f. n.* Bot. enveloppe seminale, épisperme, *m.* — *hülle*, *f. n.* Bot. gousse, *f.* — *läser*, *m. s.*, — *Zool.* bruche, *f.* — *kapitel*, *f. n.* Bot. capsule, *f.* — *karpen*, *m. s.*, — *du* fretin de carpe, carpillon, *m.* — *keim*, *m. c.*, t. Bot. embryon, *m.* *Zool.* bourgeon (m.) seminière; — *keim*, *m. c.*, t. Bot. calice seminaire; — *keim*, *m. c.*, t. Bot. périsperme, *m.* épisperme, *m.* Noyau, *m.* amande, *f.* pépin, *m.* — *klappe*, *f. voy.* — *klappen*; — *knopf*, *m. c.*, *tr.* ou — *knospe*, *f. n.* Bot. ovule, *m.* gemmule, *m.* capsule, *f.* péricarpe, *m.* — *knoten*, *m. s.*, — *Anat.* ganglion (m.) spermatique; — *lohl*, *m. c.*, *spl.* chou monté en graine; — *lopf*, *m. c.*, *tr.* capsule, *f.* — *forb*; — *m. c.*, *tr.* Agr. semoir, *m.* — *for*, *n. c.*, *tr.* Bot. grain (m.) de semence, grain, *m.* semence, *f.* dit — *for*, la semence; — *frant*, *n. c.*, *spl.* Bot. chou (m.) qu'on laisse monter en graine; — *fröndchen*, *n. s.*, — *ou* — *frone*, *f. n.* Bot. corolle, *f.* aigrette, *f.* — *figelchen*, *n. s.*, — *Bot.* globule seminaire, boule seminale; — *funde*, *f. spl.* spermatologie, *f.* dit — *fundige*, *adj. sub.* spermatologie, *m.* — *lappen*, *m. s.*, — *Bot.* valve (f.) d'une graine, cotylédon, *m.* lobe seminaire; — *lappenlos*, *adj.* Bot. acotylédoné; — *lappig*, *adj.* Bot. cotylédoné; — *lehre*, *f. spl.* spermatologie, *f.* — *leiter*, *m. s.*, — *Anat.* vaisseau déférent; — *linse*, *f. n.* lentille (f.) de semence; — *loche*, *f. n.* arbre venu de semence; — *los*, *adj.* privé de graine ou de sperme; Bot. asperme; *fig.* sans postérité; — *midt*, *f. spl.* Pharm. émulsion (f.) de semence ou de graine; — *möhre*, *f. n.* carotte montée en graine; — *moos*, *n. c.*, *spl.* Bot. coralline vésiculeuse ou spermatophore; — *nath*, *f. tr.* Bot. raphe ou raphé, *m.* suture (f.) seminière; — *nelle*, *f. n.* grosseur montée en graine; — *öl*, *n. c.*, t. huile (f.) de graine; — *perien*, *f. pl.* semence (f.) de perles; — *reis*, *n. c.*, t. jet venu de semence; — *rippe*, *f. n.* voy. — *nabt*; — *röhre*, *f. n.* *Anat.* conduit seminaire ou seminière; — *rübe*, *f. n.* Bot. rave (f.) à semence; — *sast*, *m. c.*, *spl.* Bot. annios, *m.* — *säulchen*, *n. s.*, — *ou* — *saule*, *f. n.* Bot. columelle, *f.* — *schlag*; — *ader*, *f. n.* *Anat.* artère (f.) spermatique; — *schnur*, *f. spl.* ou — *strang*, *f. n.* *Anat.* cordon (m.) spermatique; — *schote*, *f. n.* Bot. siliqua, *f.* — *schule*, *f.* pépinière, *f.* semis, *m.* — *schulgartner*, *m. s.*, — *jardinier* (m.) pépiniériste, *m.* — *schwammwulst*, *m. s.*, *tr.* Bot. strophole, *m.* — *staub*, *m. c.*, *spl.*

poussière sémale ou fécondante, pollen, *m.*; — **stein**, *m.*, *t.*, spermolithe, *m.*; — **stengel**, *m.*, *s.*, Bot. pédoncule, *m.*; — **strang**, *m.*, *t.*, Anat. cordon (*m.*) spermétique; — **thiere**, *n.*, *pl.* ou — **thierchen**, *n.*, *pl.* Physiol. animalcules (*m.*) spermétiques, vers séminaux, vibrations, *m.*; — **tragent**, *adj.* Bot. qui porte des semences ou des graines, spermophore, séminifère, spermé; — **trager**, *m.*, *s.*, Bot. spermophore, *m.* chanvre (*m.*) mâle à graine; — **weiß**, *n.*, *t.*, *spl.* albumen, *m.*; — **wert**, *n.*, *t.*, *spl.* semences, *f.*, *pl.*; — **werkzeug**, *n.*, *pl.* Anat. organes (*m.*) de la sécrétion spermétique; — **zapfen**, *m.*, *s.*, Bot. cône, *m.* chaton, *m.*; — **zwiesel**, *f.*, *n.* Bot. oignon monté en graine; *Jard.* caieu, *m.* bulbe, *m.*

Sämerei, *f.*, *m.* (*zè-mé-rai*). semences, *f.*, *pl.* graines, *f.*, *pl.*; — **handel**, *m.*, *s.*, *spl.* gréniererie, *m.*; — **händler**, *m.*, *s.*, grénierier, *m.* grainier, *m.*; — **verzeichnis**, *n.*, *tr.*, *tr.*, catalogue (*m.*) des grains et des graines.

Sämbau, *n.*, *t.*, *tr.* (*zè-m-haous*). chamouiserie, *f.*

***Samiel**, *m.*, *t.* (*za-mièl*). samiel, *m.* samou, *m.* iron, le diable.

Sämitz, *adj.* (*zè-mi-tsch*). Tonn. chamouisi, chamouisi; — **maden**, chamouisi; — **schut**, maden ou garten, bronzer; — **get**, peau passée en mégie; — **maden** ou breiten, ramasser; — **blättern**, *n.*, *pl.* voy. *zè-mi-tsch*; — **gar**, *adj.* passé en huile, chamouisi; — **gerber** ou **gerber**, *m.*, *s.*, chamouiseur, *m.*; — **gerben**, *n.*, *s.*, *spl.* chamouissage, *m.* ramassage, *m.*; — **gerberei**, *f.*, *spl.* chamouiserie, *f.*; — **leder**, *n.*, *s.*, *spl.* chamouisi, *m.* peau chamouisée ou passée en mégie; — **maden**, *n.*, *s.*, *spl.* voy. *get*, *ben*, ramassage, *m.*

Sämling, *m.*, *s.*, *t.* (*zè-m-ling*). plante venue de semence, jet venu de semence; *Jard.* élève, *m.*; Bot. spérisme, *m.*

Sammel, *—*, *de* quète, de collecte; — **brut**, *n.*, *s.*, *spl.* pain (*m.*) de quète ou d'amoune; — **brunnen**, *m.*, *s.*, citernes, *f.*; *Ch.* de *j.* r. puisard collecteur; — **buch**, *n.*, *t.*, *tr.* recueil, *m.* livre (*m.*) d'extraits; — **faßten**, *m.*, *s.*, Arch. réceptacle, *m.*; Hydr. tambour, *m.* citerne, *f.* réservoir (*m.*) d'eau; Anat. vaisseau (*m.*) chylifères; — **born**, *n.*, *t.*, *spl.* bte récolte ou ramassé; — **linse**, *f.*, *n.*, Opt. verre collectif, lentille convergente; — **name**, *m.*, *n.*, *s.*, *voy.* — **wert**, nom, *m.* nom collectif; — **plag**, *n.*, *t.*, *tr.* ou *punkt*, *m.*, *t.*, lieu (*m.*) de rassemblement, rendez-vous, *m.*; *Mil.* point (*m.*) de rassemblement, place (*f.*) de ralliement, quartier (*m.*) d'assemblée; *Chass.* rendez-vous, *m.* assemblée, *f.* muette, *f.*; Hydr. réceptacle, *m.*; — **rohr**, *f.*, *n.* tuyau collecteur d'assèchement ou de drainage; — **schrift**, *f.*, *n.*, *voy.* — **wert**, compilation, *f.* recueil, *m.* magasin, *m.*; — **schule**, *f.*, *n.*, école formée d'élèves particuliers; — **furium**, *n.*, *voy.* *zammelfurium*; — **wert**, *n.*, *t.*, compilation, *f.* recueil, *m.* magasin, *m.* catalogue; — **wert**, encyclopédie, *f.*; — **wort**, *n.*, *t.*, *tr.* terme, *m.* ou nom collectif; — **wörtlich**, *adj.* collectif; — **zahl**, *f.*, *n.*, nombre collectif.

Sammeln, *a.* (*zè-mèl*). recueillir, réunir, assembler, amasser, ramasser, récolter, accumuler; collectionner, faire collection de; compiler, acquérir (des connaissances); quêter pour les pauvres, faire une quète; *Mil.* concentrer, rassembler, battre le rappel, rappeler, rallier (des troupes); *tr.* *zammeln* —, battre le rappel; *sein zammeln* —, se recueillir; *seine Kräfte* —, rassembler ses forces. || *n.* *tr.* *zammeln* quêter, faire une quète ou une collecte. || *fid.* —, *r.* se rassembler, s'assembler, s'amasser, se réunir, s'accumuler; *Mil.* se rallier, se concentrer; *fig.* se remettre, recueillir ses esprits, se recueillir; *fam.* reprendre ses esprits. || *n.*, *s.*, *spl.* *zammeln*, action (*f.*) d'amasser, rassemblement, *m.* ramassage, *m.* amas, *m.*

récolte, *f.* recueilement, *m.* réunion, *f.* accumulation, *f.* quète, *f.* collecte, *f.* *Mil.* ralliement, *m.* assemblée, *f.*; *zum* — *schlagen*, battre le rappel; *zum* — *blasen*, sonner l'assemblée; — *rassemblement*! *Metall.* lavure, *f.*

***Sammelfurium**, *n.*, *s.*, *spl.* (*zè-mèl-zou-rioum*). salmigondis, *m.* ramassis, *m.* farrago, *m.* compilation (*f.*) indigeste.

Sammel, *m.*, *s.* *zammelen*, *adj.* voy. *zammeln*, *zammeln*.

Sammel, *m.*, *s.*, (*zè-m-lèr*). celui qui assemble ou recueille, collectionneur, *m.*; — *bon Antiquität*, antiquaire, *m.* curieux, *m.* amateur, *m.* chercheur (*m.*) d'antiquailles; *Littér.* compilateur, *m.*; quèteur, *m.* collecteur (*m.*) pour les pauvres.

Sammeln, *f.*, *m.* (*zè-m-loun'g*). action (*f.*) d'amasser, amas, *m.* masse, *f.* accumulation, *f.* recueilement, *m.* récolte, *f.* collection, *f.* recueil, *m.* compilation, *f.* quète, *f.* collecte (*f.*) pour les pauvres, collection, *f.* (de médailles); *fig.* recueilement, *m.*

Sammeln —, de rassemblement; voy. *zammeln*; — **punkt**, *m.*, *t.*, *spl.* point (*m.*) de ralliement.

1. **Samm**, *adv.* (*zè-m-l*). ensemble, avec; — *und fons*, tous ensemble et chacun en particulier, tous sans exception ou tant qu'ils sont; *Alle* —, tous ensemble, tous tant qu'ils sont. || *prép.* avec le *dat.*, avec, *y* compris, accompagné de; *mit* —, avec, et, voy. *zammeln*.

2. **Samm** ou **Samm**, *m.*, *t.*, *spl.* Tiss. velours, *m.*; *dr.* —, velours (*m.*) de soie; *g.* *dr.* —, velours coupe; *g.* *dr.* —, velours cis-le; — **artig**, *adj.* qui ressemble au velours, velouté, peluché, pluché; moelleux; — **band**, *m.*, *t.*, *ruban* (*m.*) de velours, velouté, *m.* bande (*f.*) de velours; — **blumchen**, *n.*, *s.*, paquerette, *f.*; — **blume**, *f.*, *n.*; Bot. fleur veloutée, tagète (*f.*) rose ou oeillet (*m.*) d'Inde, passe-velours, *m.* amarante (*f.*) célosie; — **borte**, *f.*, *n.* pavement velouté; — **bürste**, *f.*, *n.* brosse (*f.*) de velours, brosse très douce; — **bede**, *f.*, *n.* couverture (*f.*) de velours; — **cite**, *f.*, *n.* Ornith. double macreuse, *f.*; — **glanz**, *m.*, *t.*, *spl.* velouté, *m.* peluche, *f.* pluche, *f.*; — **glänzend**, *adj.* velouté; — **gras**, *n.*, *t.*, *spl.* Bot. lagure, *m.* lagurier, *m.*; — **haarig**, *adj.* Bot. velouté; — **huhn**, *n.*, *t.*, *tr.* ou *hühnchen*, *n.*, *s.*, Ornith. râle noir ou d'eau; — **hut**, *m.*, *t.*, *tr.* chapeau (*m.*) de velours; — **fleisch**, *n.*, *t.*, *tr.* ou *fleibung*, *f.*, *n.* habit, *m.* ou robe (*f.*) de velours; — **tragen**, *n.*, *s.*, *col* (*m.*) de velours; — **leder**, *n.*, *s.*, *spl.* cuir velouté; — **macher**, *m.*, *voy.* — **wicht**; — **mandschier**, *m.*, *spl.* Tiss. velours (*m.*) lisse ou de coton; — **maese**, *f.*, *n.* loup, *m.*; — **messer**, *n.*, *s.*, tailleur, *f.*; — **milbe**, *f.*, *n.* mite satinée terrestre; — **moos**, *n.*, *t.*, *spl.* mousse veloutée; — **muichel**, *f.*, *n.* Zool. arche velue, furie, *f.*; — **neise**, *f.*, *n.* Bot. passe-fleur, *f.* passe-rose, *f.* parisienne, *f.* coquelourde, *f.*; — **pappel**, *f.*, *n.* Bot. abusilon, *m.* guimauve officinale, sida, *f.* racine médicinale, racine (*f.*) de tarmentille; — **raupe**, *f.*, *n.* chenille veloutée; — **reißer**, *m.*, *s.*, raseur (*m.*) de velours; — **rod**, *m.*, *t.*, *tr.* justaucorps (*m.*) de velours; — **rose**, *f.*, *n.* Bot. rose veloutée ou de Proviens; — **schnecke**, *f.*, *n.* hélice veloutée; — **schwarz**, *adj.* noir velouté; — **spinne**, *f.*, *n.* Zool. araignée satinée, tapissière, *f.*; — **spitz**, *f.*, *n.* dentelle (*f.*) à chenille; — **stuhl**, *m.*, *t.*, *tr.* Tiss. métier (*m.*) à velours; — **tapete**, *f.*, *n.* papier velouté ou soiffe, papier (*m.*) tontissé; — **tuch**, *n.*, *t.*, *tr.* drap velouté; — **verbrämung**, *f.*, *n.* garniture (*f.*) de velours; — **vogel**, *m.*, *s.*, Zool. meliphage ou meliphage, *m.* papillon (*m.*) à ailes veloutées; — **weder**, *m.*, *s.*, fabricant (*m.*) de velours, tisserand (*m.*) en velours; — **weder**, *f.*, *n.* tissage (*m.*) du velours; — **weich**, *adj.* ou *hart*, *adj.* velouté, satiné, moelleux, doux comme du velours; *Méd.* velvétique; — **weiche**, *f.*, *spl.* moelleux, *m.* velouté, *m.*

Sammten, *adj.* (*zè-m-tèn*). ou *zammerten*, *t.* de veours, en velours. || *2.* velouté, satiné, doux comme du velours.

Sämmelich, *adj.* (*zè-m-tlich*). tout, toute, tous, toutes; tous réunis, entier, complet; sans exception; *Schiller* — *Werte*, œuvres complètes de Schiller.

Samstag ou **Samstag**, *n.*, *t.*, *tr.* (*zè-m-tad*). samedi, *m.*; — *é Abent*, le samedi soir, pendant la soirée du samedi.

Samstägich, *adj.* (*zè-m-täg-tich*). samedi, *m.*

Samstags, *adv.* (*zè-m-tags*). le samedi, les samedis, pendant la journée du samedi.

Sando, *m.* (*zè-m-tcho*). *n. pr.* Sanche, *m.*; — *Panfa*, Sancho Pança, *m.*

* **Sanct**, *m.* voy. *zant*.

1. **Sand**, *m.*, *t.*, *spl.* (*zè-m'd*). sable, *m.*; *finer* —, sablon, *m.*; *größer* —, sable fin de moulage; *größer* —, gravier, *m.*; *euland* —, pouzzolane, *f.*; *den* — *durchwerfen*, passer ou tamiser le sable; *in* — *gichen*, sabler; arène, *f.* rivage, *m.*; *Méd.* calcul, *m.* gravier, *m.*; — *katun*, faire du sable par les urnes; *H. nat.* im —, leténi, arénicole; *Mar.* auf den — *laufen* ou *graten*, auf dem — *stehen*, s'en-graver, s'ensabler; *Man.* jem. (A) auf dem — *stehen*, démonter, désarçonner *qn.*; *fig.* mettre *qn.* au pied du mur; auf dem — *stehen* ou *sein*, être dans la gêne; *chw.* (A) auf dem — *stehen*, tracer *qn.* sur le sable; *fig.* jem. (p) — *in den Augen* streuen, jeter de la poudre aux yeux de *qn.*

2. **Sand** —, du sable, en sable, sablonneux, sablé; — **aal**, *n.*, *t.*, *spl.* Zool. anguille (*f.*) de sable ou d'arène, *f.*; — **alle**, *f.*, *n.* allée sablée; — **art**, *f.*, *n.* nature, *f.* ou qualité (*f.*) de sable; — **artig**, *adj.* de la nature du sable, arénacé, aréniforme; *H. nat.* arénulaire; — **auge**, *m.*, *n.*, *spl.* Zool. coridon, *m.*; — **auster**, *f.*, *n.* Zool. huître (*f.*) du sable ou des bancs; — **bad**, *n.*, *t.*, *tr.* bain (*m.*) de sable; *Med.* arénation, *f.*; — **banf**, *f.*, *n.* Géol. lit. ou couche (*f.*) de sable; *Mar.* banc (*m.*) de sable, barre, *f.* ensablement, *m.* bassier, *m.*; — **beere**, *f.*, *n.* Bot. arboise, *f.* busserolle, *f.*; — **behalter**, *m.*, *s.*, sablonnette ou sablonette, *f.*; — **berg**, *m.*, *t.*, *spl.* montagne (*f.*) de sable, montagne sablonneuse; *Mar.* ensablement, *m.*; — **bett**, *n.*, *t.*, *spl.* couche (*f.*) de sable sous les pavés, lit, *m.*; — **bocksdorn**, *m.*, *t.*, *tr.* astragale (*m.*) des sables; — **boden**, *m.*, *s.* — *et z.* Agr. terrain sableux ou sablonneux, terre sablonneuse; — **böhre**, *m.*, *s.*, tire-sable, *m.* drague *f.*; — **börs**, *m.*, *t.*, sandre, *m.* brochette, *m.*; — **bruch**, *m.*, *t.*, *tr.* Chir. fracture (*f.*) en forme de sabet; — **büchse**, *f.*, *n.* sablier, *m.* poudrier, *m.*; — **büchsen**, *baum*, *m.*, *t.*, *tr.* Bot. hurra, *m.* sablier, *m.*; — **büchel**, *f.*, *n.* Bot. carline, *f.* caroline, *f.*; — **büchel**, *m.*, *s.*, Zool. têtard, *m.* guidon, *m.*; — **born**, *m.*, *t.*, *tr.* argousse, *f.*; — **bune**, *f.*, *n.* Top. dune (*f.*) de sable mouvant; — **ebene**, *f.*, *n.* plaine sablonneuse; — **erde**, *f.*, *spl.* grès, *m.*; — **erz**, *n.*, *t.*, *spl.* Min. mine sablonneuse; — **faß**, *n.*, *t.*, *tr.* tonneau (*m.*) à sable, tonneau (*m.*) de sable, *voy.* — **fädel**; — **fädelchen**, *n.*, *s.*, poudrier, *m.* sablier, *m.*; — **feld**, *n.*, *t.*, *tr.* champ sablonneux; — **fennich**, *m.*, *s.*, *spl.* Bot. fécule (*f.*) des sables; — **fisch**, *m.*, *t.*, *spl.* Zool. anguille (*f.*) du sable ou d'arène; — **fische**, *f.*, *n.* plaine sablonneuse; — **fisch**, *m.*, *t.*, *tr.* Zool. puce pénétrante, chique, *f.* pou (*m.*) de Pharaon; — **fisch**, *n.*, *t.*, *tr.* Géol. couche (*f.*) de sable, assise arénacée; — **fischgrub**, *n.*, *t.*, *tr.* Zool. ptérocles, *m.*; — **fische**, *f.*, *n.* couche, *f.* ou lit (*m.*) de sable; — **form**, *f.*, *n.* Fond. moule (*m.*) de sable maigre; — **formenmacher**, *m.*, *s.* ou *former*, *m.*, *s.* Fond. sableur, *m.*; — **formerei**, *f.*, *n.* moulage (*m.*) en sable maigre; — **formig**, *adj.* en forme de sable, aréniforme; — **frau**, *f.*, *n.* femme (*f.*) qui vend du sable; — **fuhr**, *f.*, *n.* charriage (*m.*) sable; — **fuhren**, *adj.* sabuleux, *n.* arénifère; — **galle**, *f.*, *spl.* Agr.

endroit sablonneux; —**gamander**, *m. s.*, —, germandrée (*f.*) du sable; —**gang**, *m. s.*, allée (*f.*) de sable; —**gebirge**, *n. s.*, —, montagne sablonneuse; —**gend**, *f. n.*, contrée sablonneuse; —**genädige**, *n. pl. Bot.* arénaires, *f. pl.* plantes (*f. pl.*) arénaires; —**glas**, *n. s.*, *2^e*, verre (*m.*) à sable, sablier, *m. clepsydre*, *a. voy.* —**glimmer**, *m. s.*, *spl. Minér.* mica, *m.*; —**gräber**, *m. s.*, —, ouvrier (*m.*) qui tire du sable de la terre; *Zool.* scarabée (*m.*) du sable, bouclier (*m.*) du sable; —**gras**, *n. s.*, *spl. Bot.* haheron, *m.* avoine noire; —**gricé**, *m. s.*, *spl.* gravier, *m.* gros gravier; —**grube**, *f. n.* sablière, *f.* sablonnière, *f.*; —**grund**, *m. s.*, *spl.* fond sablonneux ou de sable, terrain sablonneux; —**guß**, *m. s.*, *spl. Fond.* fonte, *f.* ou jet (*m.*) en sable; —**gut**, *n. s.*, *spl.* tabac (*m.*) en feuille de moyenne qualité; —**haargras**, *n. s.*, *spl.* élimine (*m.*) des sables; —**haber** ou —**hafer**, *m. s.*, *spl. Bot.* avoine strigineuse ou noire, haheron, *m.*; —**halm**, *m. s.*, *spl. Bot.* roseau (*m.*) maritime; —**haie**, *m. n.*, *n. Zool.* lièvre (*m.*) qui habite une contrée sablonneuse; *Jeu.* cimen —**hajn maden**, lancer sa boule de travers (aux quilles); faire chou-blanc; *Mil.* pions, *m.* pousse-caillou, *m.*; —**haufen**, *m. s.*, —, amas (*m.*) de sable, monceau (*m.*) de sable, ensablement, *m.*; —**hirich**, *m. s.*, *t.* cerf (*m.*) de plaine; —**hobe**, *f. spl.* inflammation (*f.*) des intestins; —**hügel**, *m. s.*, —, colline, *f.* ou tas (*m.*) de sable; *Mar.* dune, *f.* falaise, *f.* moudrain, *m.* bassier, *m.*; —**hubn**, *n. s.*, *2^e*, *Ornith.* glaréole, *f.* poule (*f.*) d'eau, chevalier (*m.*) des sables; —**hubner**, *n. pl.* syrhapides, *m. pl.*; —**inif**, *f. n.*, ile (*f.*) de sable, javeau, *m.*; —**läfer**, *m. s.*, —, *Zool.* cicindèle, *f.*; —**fapelle**, *f. n.* *Chim.* capture, *f.*; —**lären**, *m. s.*, —, tombe-reau (*m.*) à sable; —**lächer**, *m. s.*, —, ou —**färner**, *m. s.*, —, tombelier, *m.*; —**kasten**, *m. s.*, —, caisse (*f.*) au sable; *Fond.* sablonnière, *f.*; —**kelle**, *f. n.* feuille (*f.*) de moulage; feuille (*f.*) de sauge des moutiers; —**kicher**, *m. s.*, —, astragale (*m.*) des sables; —**klor**, *m. s.*, *2^e*, masse (*f.*) de sable; *Méd.* tumeur vénérienne des testicules; —**Knoblauch**, *m. s.*, *spl.* ail (*m.*) des sables; —**kobalt**, *m. s.*, *spl.* cobalt sablonneux; —**köder**, *m. s.*, —, ou —**föcherwurm**, *m. s.*, *2^e*, *Zool.* sabulaire, *m.* amphitrite, *f.*; —**koralle**, *f. n.* madrepore (*m.*) des sables; —**korb**, *m. s.*, *2^e*, *Min.* tamis (*m.*) du tyrau de pompe; —**Forst**, *n. s.*, *2^e*, *ou* —**fürchen**, *n. s.*, —, grain (*m.*) de sable; *Zool.* drap (*m.*) d'argent noir; —**krabbe**, *f. n.* *Zool.* crabe appelant ou vocatif; —**kraut**, *n. s.*, *spl. Bot.* sablonnière, *f.*; —**Ericker**, *m. s.*, —, *Zool.* patagau, *m.*; —**fuchen**, *m. s.*, —, sablé, *m.* pâtisserie sèche, gâteau très friable; —**lage**, *f. n.* lit, *m.* ou couche (*f.*) de sable; —**lager**, *n. s.*, —, *Ch.* de fer. entrevoie, *f.*; —**land**, *n. s.*, *2^e*, pays, *m.* ou terrain sablonneux; —**latfider**, *m. s.*, —, piéton, *m.*; *Mil.* pousse-caillou, *m.* pions, *m.*; —**läufer**, *m. s.*, —, *roy.* —**hubn** et —**fäfer**, *Zool.* sanderling, *m.* glaréole, *f.* poule (*f.*) d'eau; *Mar.* clepsydre, *m.* sablier, *m.*; —**liesgras**, *n. s.*, *spl.* fétile (*m.*) des sables; —**lilie**, *f. n.* *Bot.* petit lis à hampe; —**loch**, *n. s.*, *2^e*, sablière, *f.* sablonnière, *f.*; trou (*m.*) au sable; —**löffel**, *m. s.*, —, cuiller (*f.*) à poudre; —**mann**, *m. s.*, *2^e*, sablonnier, *m.*; —**mändgen**, *n. s.*, —, *fam.* sommeil, *m.* Morphee, *m.*; *bas* —**mändgen** kommt ihm in die Augen, ses yeux se ferment, il s'endort; —**nier**, *n. s.*, *t.* océan (*m.*) de sable; —**meerfische**, *f. n.* *Zool.* psammosolen, *m.* solen (*m.*) de Risso; —**mergel**, *n. s.*, *spl. Geol.* marne sableuse, argile calcaireuse terreuse; —**mohn**, *m. s.*, *spl. Bot.* coquelicot, *m.*; —**mörtel**, *m. s.*, —, mortier mêlé de sable; —**mühle**, *f. n.* moulin (*m.*) à sable; —**natter**, *f. n.* *Zool.* patagau, *m.*; —**neife**, *f. n.* *Bot.* coillet (*m.*) des sables, statice, *f.* statice, *f.* coillet (*m.*) de l'aris; —**papier**, *n. s.*, *spl.* papier sablé, papier (*m.*) de verre; —**pfahl**, *m. s.*, *2^e*, *Hydr.* pilotes (*m.*) à vis; —**pfanne**, *f. n.* poëlon (*m.*) à chauffer

le sable; —**pfefte**, *f. n.* *Zool.* pipe (*f.*) du sable, manche (*m.*) du couteau; —**pfefter**, *m. s.*, —, *Zool.* maubèche, *f.* guignette, *f.*; —**pfrieme**, *f. n.* ou —**pfriemhafer**, *m. s.*, *spl. Bot.* stipe joncée; —**rante**, *f. n.* *Bot.* cresson (*m.*) des sables; —**räumer**, *m. s.*, —, drague, *f.* bateau dragueur; —**regen**, *m. s.*, —, pluie (*f.*) de sable; —**reich**, *adj.* sablonneux; —**reiter**, *m. s.*, —, *fam.* cavalier désarçonné; —**riedgras**, *n. s.*, *spl. Bot.* laiche (*f.*) des sables; —**rohr**, *n. s.*, *2^e*, *Bot.* roseau (*m.*) maritime, goubet, *m.* amophile, *m.*; —**röhre**, *f. n.* sabelle, *f.*; —**rubrfrout**, *n. s.*, *spl.* ou —**rubrfranze**, *f. n.* *Bot.* gnaphale (*m.*) des sables; —**sack**, *m. s.*, *2^e*, sac (*m.*) à sable; *Mil.* sac (*m.*) à terre, boudin, *m.*; sac (*m.*) de sable; —**sackbefeidung**, *f. n.* *Mil.* revêtement (*m.*) en sacs à sable ou en sacs à terre; —**sackfächer**, *f. n.* *Fortif.* embrasure formée de sacs à terre; —**sackhaufel**, *f. n.* drague, *f.*; —**schelle**, *f. n.* *Top.* terrain sablonneux; —**schicht**, *f. n.* lit, *m.* ou couche (*f.*) de sable; *Arch.* couchis, *m.*; —**schiefer**, *m. s.*, *spl. Minér.* grès feuilleté ou schisteux; —**schiff**, *m. voy.* —**rohr**; —**schimmel**, *m. s.*, —, cheval blanc sale; —**scholle**, *f. n.* ou —**schollen**, *m. s.*, —, petite étendue de terrain sablonneux; —**schüttung**, *f. n.* *Ch.* de fer. ensablement, *m.*; —**seife**, *f. n.* ou —**seiber**, *m. s.*, —, fontaine sablée; —**sieb**, *n. s.*, *t.* *Maçon.* claie (*f.*) de passage, rible (*m.*) à pied; —**staub**, *m. s.*, *spl.* poussière (*f.*) de sable; —**stein**, *m. s.*, *t.* grès dur, pierre (*f.*) de sable; —**steinarbeit**, *f. spl.* gresserie, *f.*; —**steinartig**, *adj.* gréseux; —**steinbrech**, *m. s.*, *spl.* saxifrage (*f.*) des sables; —**steinbrecher**, *m. s.*, —, grésier, *m.*; —**steinbruch**, *m. s.*, *spl.* grésière, *f.* gresserie, *f.* carrière (*f.*) de grès; —**steingefähr**, *n. s.*, *t.* grès, *m.* gresserie, *f.*; —**steingrube**, *f. n.* carrière (*f.*) de grès; —**steinporphyr**, *m. s.*, *spl.* grès (*m.*) porphyrique; —**steinschiefer**, *m. s.*, *spl.* grès schisteux; —**strecke**, *f. n.* espace (*m.*) de terrain sablonneux; —**telline**, *f. n.* ou —**tellinuschel**, *f. n.* telline (*f.*) du sable; —**torf**, *m. s.*, *spl.* tourbe mêlée de sable; —**trépe**, *f. spl.* brome (*m.*) des toits; —**tute**, *f. n.* *Zool.* drap (*m.*) d'argent; —**ufer**, *n. s.*, —, rivage sablonneux; —**uhr**, *f. n.* sablier, *m.* horloge (*f.*) de sable; *Mar.* ampoulette, *f.* sable, *m.* poudrière, *f.*; —**voll**, *adj.* sablonneux, sableux; —**wahragier**, *m. s.*, —, géomancien, *m.*; —**wahragerei**, *f. spl.* géomancie, *f.*; —**wasser**, *n. s.*, —, eau mêlée de sable; —**weg**, *m. s.*, *t.* chemin sablonneux, chemin sablé, chemin couvert de sable, allée sablée; —**wiehe**, *f. n.* saule (*m.*) des sables; —**weisen**, *m. s.*, —, élimine (*m.*) des sables; —**wespe**, *f. n.* guêpe (*f.*) des sables, ichneumon, *m.*; —**wühler**, *m. s.*, —, *Zool.* trox, *m.*; —**wurm**, *m. s.*, *2^e*, lombric marin, ver (*m.*) arénicole, cobite, *m.*; —**wüste**, *f. n.* désert (*m.*) de sable, mer (*m.*) de sable.

* **Sandale**, *f. n.* (*zan'-da-lé*). sandale, *f.*

* **Sandarach**, *f. spl.* ou *m. s.*, *spl.* (*zan'-da-rad*). ou **Sandarac** et **Sandarac**, *f. spl.* ou *m. s.*, *spl.* sandaracque, *f.* réalgar, *m.*

Sandel, *m. s.*, *spl.* (*zan'-döl*). ou **Sandöl**, *m. s.*, *spl.* (*zan'-döl*). bois (*m.*) de santal; amérifantiser —, faux santal; gélér —, santal (*m.*) rouge; —**baum**, *m. s.*, *2^e*, *Bot.* santal, *m.* santal, *m.*; —**farbig**, *adj.* couleur (*f.*) de santal; —**holz**, *n. s.*, *spl.* bois (*m.*) de santal; —**öl**, *n. s.*, *spl.* huile (*f.*) de santal; —**roth**, *n. s.* *invar.* santaline, *f.*

Sandeln, *a.* (*zan'-dên*). saupoudrer.

Sanden, *a.* (*zan'-dên*). sabler, couvrir de sable.

Sander, *m. s.*, —, (*zan'-dêr*). 1. celui qui sable; sandat, *m.* sandre, *m.* amodyte, *m.* 2. *Zool.* équilibre, *f.* brochet-perche, *m.*

Sandig, *adj.* (*zan'-dîg*). sablonneux, sableux, arénacé, aréneux, arénifère, graveleux.

Sandraf, *f. voy.* **Sandarach**.

1. **Sanft**, *adj.* (*zan'-ft*). doux, tendre, mouelleux; *poët.* suave, onctueux, léger; bon, débonnaire, bérin, clément, conciliant, doux, calme, placide, paisible; tempère; —**tr** **Abgang**, pente douce, montée aisée; —**tr** **Schlaf**, sommeil (*m.*) calme ou tranquille; *Pharm.* —**afst**, rinde **Mittel**, remède bérin. || *adv.* doucement, avec douceur, mollement; insensiblement, doucement; *Mus.* andante; *jem.* (b) —**thun**, cajoler qn; *jem.* (a) —**behandeln**, traiter qn. avec douceur; **Sanfte**, *adj.* sub. douceur, *f.* ce qui est doux.

2. **Sanfte** —, doux, avec douceur; —**gentig**, *adj.* *roy.* —**müthig**; —**herzigkeit**, *f. spl.* ou —**muth**, *f. spl.* bonté, *f.* douceur, *f.* (du caractère), bonté (*f.*) du cœur, mansuétude, *f.* débonnaireté, *f.*; —**müthig**, *adj.* doux, plein de douceur, débonnaire. || *adv.* avec douceur; —**müthigkeit**, *f. spl.* *roy.* —**muth**, douceur, *f.* débonnaireté, *f.*

Sänfte, *f. n.* (*zan'-tê*). 1. chaise (*f.*) à porteurs, litère, *f.* brancard, *m.* cacolet, *m.* palanquin, *m.* 2. qualité (*f.*) de ce qui est doux, douceur, *f.* bonté, *f.* conciliation, *f.*

1. **Sänften**, *a. voy.* **Befänstigen**.

2. **Sänften** —, de brancard, de chaise à porteurs; —**perd**, *n. s.*, *t.* cheval (*m.*) de litère; —**stange**, *f. n.* bras (*m.*) de chaise ou de litère; —**träger**, *m. s.*, —, porteur (*m.*) de chaise, porte-brancard, *m.*

Sanftheit, *f. spl.* (*zan'-ft-hait*). douceur, *f.* bonté, *f.* conciliation, *f.*

Sänstigen, *a.* (*zan'-ti-gên*). adoucir, apaiser, calmer; *Chim.* édulcorer, dulcifier. || **sich** —, *v.* s'apaiser, se calmer.

Sänftlich, *adj.* (*zan'-ft-lich*). ou **Sänftiglich**, *adj.* doucement, avec douceur.

Sang, *m. s.*, *2^e*, (*zan'-g*). chant, *m.*; mit — und Klang, en chantant; *jem.* (A) mit — und Klang empfangen, recevoir qn. en grande pompe; *fam.* avec la croix et la bannière; —**schir**, *m. s.*, —, auteur (*m.*) lyrique; —**droffel**, *f. n.* ou **Singdroffel**, tourdelle, *f.*; —**stuf**, *m. n.* en, appeau, *m.* appellant, *m.*; —**herd**, *n. s.*, *t.* aire (*f.*) pour les grands oiseaux; —**spiel**, *n. s.*, *t.* musique vocale, —**ständchen**, *n. s.*, —, sérénade, *f.*; —**streich**, *m. s.*, *t.* concours (*m.*) d'orphéons; —**vogel**, *m. s.*, *2^e*, oiseau chanteur; —**weise**, *f. n.* mélodie, *f.*

Sange, *f. n.* (*zan'-gud*). touffe, *f.* rameau, *m.* bouquet, *m.* || *Bibl.* —, *n.* *pl.* épis rôtis.

Sänger, *m. s.*, —, (*zan'-gud*). chanteur, *m.* artiste (*m.*) lyrique; *fig.* poète, *m.* barde, *m.* chanteur, *m.* *Zool.* pouillot, *m.* chanteur, *m.* || —**in**, *f. n.* chanteuse, *f.* cantatrice, *f.* artiste (*f.*) lyrique.

* **Sanguinifer**, *m. s.*, —, (*zan'-gouin-kêr*). homme sanguin.

* **Sanguinisch**, *adj.* (*zan'-gouin-isch*). sanguin; *fig.* d'humeur vive et mobile; —**tr** **hoffnung**, vives espérances.

* **Sanikel**, *m. s.*, —, (*za-ni-kêl*). sanicle (*f.*) d'Europe, dentaire (*f.*) pentaphylle.

* **Sanität**, *f. spl.* (*za-ni-têt*). hygiène, *f.* santé, *f.*

Sanitätär —, *a.* de la santé, sanitaire, d'hygiène; —**behörde**, *f. n.* ou —**collegium**, *n. s.* *plur.* —**colleat**, conseil (*m.*) de santé; —**détachement**, *n. s.*, *t.* *Mil.* détachement (*m.*) sanitaire; —**dienst**, *m. s.*, *spl.* service (*m.*) de santé; —**collegium**, *n. s.* *roy.* —**schêrde**; —**kolonne**, *f. n.* colonne (*f.*) du service de santé; —**kommission**, *f. n.* commission (*f.*) sanitaire; —**offizier**, *m. s.*, *n.* *invar.* *Mil.* corps (*m.*) des officiers de santé militaires; —**pat**, *m. s.*, *2^e*, *patente* (*f.*) de santé; —**feldbat**, *m. n.* en, *Mil.* soldat infirmier, infirmier (*m.*) militaire; —**train**, *m. s.*, *2^e*, train (*m.*) d'équipages du service de santé; —**truppen**, *n. pl.* compagnies appartenant au service de santé; —**verein**, *n. s.*, *t.* société (*f.*) de secours aux blessés; —**weisen**, *n. s.*, *spl.* mesures (*f. pl.*) sanitaires, service (*m.*) de santé militaire; —**zug**, *m. s.*, *2^e*, *Mil.* train (*m.*) sanitaire ou d'ambulance, train (*m.*) des blessés.

* **Sankt**, adj. (*zank't*). saint; — **Aford**, n. é. Géogr. Saint-Avold; — **Alexanderorden**, m. é. spl. ordre (m.) de saint Alexandre-Newsky de Russie; — **Andreasorden**, m. é. spl. ordre de saint André de Russie; — **Annenorden**, m. é. spl. ordre (m.) de sainte Anne de Russie; — **Barbara**, f. Sainte-Barbe; — **Chinesfeuer**, n. é. spl. Mar. feu (m.) saint-Élme, flammeoroles, f. pl.; — **Wallen**, n. é. Géogr. Saint-Gall, m.; — **Aelena**, n. é. Sainte-Hélène, f.; — **Heinrichsorden**, m. é. spl. ordre (m.) de saint Henri de Saxe; — **Zakobssorden**, m. é. spl. ordre (m.) de saint Jacques de Compostelle; — **Johannis-tag**, m. é. t. le saint Jean; — **Ludwig**, m. saint Louis; — **Ludwigsorden**, m. é. spl. ordre (m.) de saint Louis de France; — **Mauritius-und-Jakobusorden**, m. é. spl. ordre (m.) de saint Maurice et saint Lazare d'Italie; — **Stephansorden**, m. é. spl. ordre (m.) de saint Étienne d'Autriche.

* **Sanktion**, f. en. (*zank'-sion*). sanction, f.; Hist. die pragmatique — la pragmatique sanction.

* **Sanktionieren**, a. (*zank'-sion-ni-rén*). pp. sanctionner, sanctionner. || =, n. é. spl. et **Sanktionierung**, f. spl. sanction, f.

* **Sanskrit**, f. spl. (*zank's-krit*). ou — **sprache**, f. spl. sanscrit, m. langue sanscrite.

* **Sapajou** ou **Sapaju**, m. é. é. (*zamp'-iou*). Zool. sapajou, m.

* **Sapanhol**, n. é. spl. (*zapan'-hol*). sapon, m. bois (m.) de sapon ou du Japon.

* **Sape**, **Sapen**, voy. Sappe, Sappen.

* **Saphir** ou **Sapphir**, m. é. t. (*zappir*). saphir, m. oridon bleu; arum —, confon vert; — **blau**, n. inv. bleu (m.) de saphir; — **krystall**, m. é. spl. quartz hyalin bleu cristallisé; — **rubin**, m. é. t. spinelle, m.

* **Sappadill** — a. m. roy. Saba dill — a.

* **Sappe** ou **Sap**, f. n. (*zappé*). Mil. sape, f.; trécuté —, sape couverte; **deputé** —, sape (f.) double; **deputé** —, sape double tournante; **deputé** —, sape (f.) simple; **deputé** —, sape simple traversée; **deputé** —, sape volante; **deputé** —, sape pleine; **deputé** —, sape (f.) sans forme; **deputé** —, sape pie ne peut —, sape ouverte; **deputé** —, sape double traversée; **deputé** —, sape (f.) de bout; **deputé** —, sape à demi-couverte; **deputé** —, sape (f.) demi-double; **deputé** —, sape —, sape —, sape ouverte; **deputé** —, sape (f.) en losange; **deputé** —, sape ouverte; **deputé** —, sape pleine; **deputé** —, sape tournante; — mit **Sand-faden**, sape (f.) en sacs à terre.

1. **Sappen** ou **Sapen**, n. (*zappén*). ou **Sappieren**, ac. hab. pousser la sape, marcher en sape, aller à la sape, sape. || =, n. é. spl. exécution (f.) de la sape, sape, f. sapement, m.

2. **Sappen** — a. ou **Sappen** — a. de sape, de sapement, voy. **Sappen** — et **Sappieren** — a. — **arbeit**, f. en. ouvrages (m. pl.) de sape; — **blindung**, f. en. mantelet (m.) du sapeur; — **bogen**, m. é. —, portion (f.) circulaire d'une sape; — **bund**, m. é. t. ou — **bündel**, m. é. —, fagot (m.) de sape; — **bündelbekleidung**, f. spl. revêtement (m.) en saucissons; — **gabel**, f. n. fourche (f.) de sape; — **gräber**, m. é. —, sapeur, m.; — **fort**, m. é. t. gabion (m.) de sape; — **fortpfahl**, m. é. t. piquet (m.) de gabion de sape; — **schirm**, m. é. t. blinde, f.; — **spise**, f. n. ou — **reite**, f. tête (f.) de sape; — **wurzel**, m. é. —, Fortif. traverse tournante isolée.

* **Sapperlot!** interj. (*sa-pèr-lot*). ou **Sapperment!** morbleu! parbleu! pardi!

* **Sappeur**, m. é. é. (*zappéur*). ou **Sappier**, m. é. t. sapeur, m.; — **art**, f. t. cognée, f.; — **beit**, n. é. t. hache, f.

hachette, f. — **brigade**, f. n. Mil. brigade (f.) de sapeurs; — **bienst**, m. é. spl. service (m.) de sapeur; — **helm**, m. é. t. pot-en-tête, m.

* **Sapphir**, m. voy. Sappir.

* **Sapphisch**, adj. (*zappich*). sapphique.

* **Sappho**, f. (*zappo*). n. pr. Sappho, f.

* **Sapper** — a. de sape, à sapeur, voy. **Sappen** — a.; — **bund**, n. é. t. fagot (m.) de sape; — **fachine**, f. n. fascine (f.) de sape; — **gabel**, f. n. fourche (f.) de sape; — **gerät**, n. é. spl. armement (m.) du sapeur; — **hafen**, m. é. —, crochet (m.) de sape; — **werkzeug**, n. é. spl. outils (m. pl.) de sapeur.

* **Sappiren**, n. (*zappi-rén*). pp. sapper, ac. hab. voy. **Sappen**, pousser la sape, aller à la sape. || a. sape. || =, n. é. spl. exécution (f.) de la sape, sapement, m.

* **Sappirer**, m. é. —, (*zappi-rér*). ou **Sappier**, sapeur, m.

* **Sarabande**, f. n. (*zara-ban'-dé*). Dans. sarabande, f.

* **Saragossa**, n. é. (*zara-gos-sa*). Géogr. Saragosse, f.; **Bruckner von** —, Saragossain, m.

* **Sarah**, f. (*zara*). n. pr. Sara, f.

* **Sarah**, m. f. f. (*zara*). ou **Sarah**, gr. and sabre, brette, f. cimeterre, m.

* **Sarazene**, m. n. n. (*zara-tzé-né*). Sarasin, m.

* **Sarasinisch**, adj. (*zara-tzé-nich*). sarasin, saracénique, sarasinois.

* **Sarburg**, n. (*zara-bourch*). Géogr. Sarrebourg, m.

* **Särchen**, m. é. (*zär'-chen*). dim. de Sarah, n. pr. petite Sara.

* **Sardachet**, m. é. spl. (*zara-da-chat*). Minér. sardachate, f. sarde-agate, f. agate (f.) sardeine.

* **Sarde**, m. n. n. (*zara-dé*). Sarde, m.

* **Sardelle**, f. n. (*zara-dé-lé*). Zool. sardine, f. sarde, m. anchois, m.; sardine (f.) à l'huile; mit **Salz** bestraut — n. sardines (f. pl.) en vert ou au sel.

* **Sardellen** — a. de sardine, des sardines; — **boot**, n. é. t. et — **béte**, Mar. sardinier, m.; — **brühe**, f. spl. sauce (f.) aux sardines; — **butter**, f. spl. beurre (m.) de sardines; — **fang**, m. é. spl. pêche (f.) des sardines; — **garri**, n. é. t. ou — **nes**, n. é. t. sardinier, f. rissole, f.; — **salat**, m. é. spl. saladé (f.) aux anchois; — **sauce**, f. spl. Cuis. sauce (f.) aux sardines; — **subereiterin**, f. neu. sardinière, f.

1. **Sarder**, m. é. —, (*zara-dér*). ou **Sardener**, habitant (m.) de Sardes, Sardin, m.

2. **Sarder**, m. é. spl. sarde (agate).

* **Sardine**, f. n. (*zara-di-né*). voy. **Sardelle**, Zool. grande sardine; Pêch. sardine (f.) à l'huile.

* **Sardinien**, n. é. (*zara-di-nien*). Géogr. la Sardaigne; les Etats (m. pl.) Sardes.

* **Sardinier**, m. é. —, (*zara-di-niér*). roy. **Sarde**, Sarde, m. || adj. inv. sarde, sardeinois.

* **Sardinisch**, adj. (*zara-di-nich*). ou **Sardisch**, sarde, sardeinois.

* **Sardonier**, m. voy. **Sarder**.

* **Sardonisch**, adj. (*zara-do-nich*). sardonien, sardonique; — **te** **Waden**, rire (m.) sardonique.

* **Sardonix**, m. é. t. (*zara-do-nix*). Minér. sardoine, f. pierre sardienne, sardonix, m.

* **Sarg**, m. é. t. (*zarg*). cercueil, m. bière, f.; **Hydr.** réservoir, m.; **Pot.** four couché; — **bestlag**, m. é. t. garniture (f.) de cercueil; — **bestel**, m. é. —, couvercle (m.) de cercueil; — **nagel**, m. é. t. brachette (f.) à cercueil; — **stein**, m. é. t. sarcophage, m. pierre (f.) sarcophage ou assiette; — **tuch**, n. é. t. linceul, m. drap (m.) mortuaire.

* **Sargemund**, n. é. (*zarg-gemund*). Géogr. Sargemündes, m.

* **Sargen**, a. (*zarg-gemund*). ensevelir, mettre dans le cercueil.

* **Sarkasm**, m. é. t. (*zara-kasm*). ou **Sarkasmus**, m. sing. **inv.** plur. **Sarkasmen**, sarcasme, m. observation ironique et mordante.

* **Sarkastisch**, adj. (*zara-kas-tisch*). piquant, mordant, sarcastique.

* **Sarkom**, n. é. spl. (*zara-kôm*). sarcome, m. cancer, m.; Méd. tumeur sarcomateuse.

* **Sarkophag**, m. é. t. et en. (*zara-kha-fag*). sarcophage, m.

* **Sarraf**, m. voy. **Sarraf**.

* **Sarsaparille**, f. spl. (*zara-sa-pri-ri-ic*). Bot. salsepareille, f.

* **Sarsche**, f. n. (*zara-ché*). serge, f.; — **ähnlich**, adj. serge; — **fabric**, f. en. sergerie, f.; — **handel**, m. é. spl. commerce (m.) du serge, sergerie, f.; — **weber**, m. é. —, serger, m. serger, m.; — **weberei**, f. en. sergerie, f.

* **Sarschen**, adj. (*zara-chén*). de serge en serge.

* **Sass**, m. ven. ven. (*zass*). ou **Sasse**, m. n. n. cultivateur, m. propriétaire, m. habitant (m.) libre-menant, m.; — **jagen**, n. é. spl. chasse (f.) des biches; — **kraut**, n. é. spl. alliaire, f.

* **Sassafras**, m. inv. (*zassa-fraz*). Bot. sassafras, m.; — **baum**, m. é. t. sassafras, m.; — **lorbeer**, m. é. spl. laurier-sassafras, m.; — **nüsse**, f. pl. fèves (f. pl.) pichurin; — **öl**, n. é. spl. huile essentielle de sassafras.

* **Sasse**, m. voy. **Sass**.

* **Sassolin**, m. et n. é. spl. (*zassa-solin*). sassoline, f. acide borique naturel.

* **Satan**, m. (*zatan*). ou **Satanas**, m. n. pr. Satan, m. diable, m.; démon, m.

* **Satanisch**, adj. (*zatan-nich*). de Satan; satanique, diabolique, infernal.

* **Satanas** — a. du diable, de Satan, infernal, diabolique; — **affe**, m. Zool. satan, m. saki, m.; — **arbeit**, f. en. travail infernal; — **braten**, m. é. —, gibier (m.) d'enfer; — **brut**, f. spl. engeance (f.) de Satan; — **engel**, m. é. —, Satan, m. mauvais esprit, diable, m.; — **hera**, m. inv. en. cœur méchant, m. homme (m.) sans cœur; — **kerl**, m. é. démon, m.; — **kanalle**, f.; — **kinder**, n. pl. les fi (m. pl.) de Satan; — **knacht**, m. é. t. t. suppl. (m.) de l'enfer; esclave (m.) de Satan; — **kunst**, f. t. artifice (m.) diabolique.

* **Satellit**, m. en. en. (*zatan-lit*). satellite, m. lune, f.; fig. satellite, m. suppl. m.

* **Satin**, m. é. spl. (*zatin*). satin, m. satinage, m.; — **holi**, n. é. spl. Mevris. bois satiné ou marbré; — **papier**, n. é. t. colombine, m. papier satin; — **weber**, m. é. —, satinier, m.

* **Satineer**, m. é. spl. (*zatin-er*). satiné, m. satin turc; **fam.** satinette, f.

* **Satir** ou **Satir**, m. é. t. (*zatin*). Myth. satyre, m.

* **Satire** ou **Satire**, f. n. (*zatin-é*). satire, f. poème (m.) satirique.

* **Satiren** — a. ou **Satiren** — a. satirique, en satire, de satire; — **dichter**, m. é. —, ou — **schreiber**, m. é. —, poète (m.) satirique; — **dichtung**, f. spl. poésie (f.) satirique.

* **Satiriasis** ou **Satyrasis**, f. spl. (*zatin-ria-zis*). Méd. satyriasis, f.

* **Satiriser** ou **Satiriser**, m. é. —, (*zatin-ri-her*). satirique, m. auteur, m. ou poète (m.) satirique.

* **Satirisch** ou **Satirisch**, adj. (*zatin-rich*). satirique ou satirique; **Art** — **es** **Wundempiel**, embole, m. adv. satiriquement.

* **Satirifiren**, n. ou **Satirifiren**, n. (*zatin-ri-firen*). pp. satiriser, av. hab. satiriser.

* **Satrape**, m. n. n. (*zatra-pe*). satrape, m.

* **Satran**, m. voy. **Satan**.

Satt, *adj.* (zats). rassasié, repu; *fam.* soulé, guédé; suffisant, abondant; *Arch.* — auf-liegen, bien poser; *Chim.* saturé. **Peint.** foncé, nourri; — c's Gels, jaune-foncé, *m*; *fig.* dégouté, las, blasé, fatigué, rassasié, saoul; übermäßig — sein, en avoir jusqu'à la gorge; c's eben — sein, être fatigué ou dégouté de la vie; *fam.* — gu thun hacten, avoir assez à faire, avoir de la besogne jusqu'aux oreilles ou par dessus la tête; c'ut Sacht ou t'ut Sacht — werden, se fatiguer de qch, se blaser de qch, se lasser de qch. || *adv.* suffisamment, abondamment, assez, à satiété; — werden, se rassasier; sich — (sich), rassasier ses yeux d'un spectacle, ne pas se lasser de voir; sich — (sich) und trinten, manger et boire à sa faim et à sa soif, manger et boire tout son —; *jem.* (a) — machen, rassasier qn; sich — machen, rire son soulé.

Sattel, *m. s.* 2, (za-tél). 1. selle, *f.* anglaisée —, selle anglaise; unariécher, selle hongroise; Werd obse — und Zeug, cheval noir; ein Pferd obse — reiten, monter un cheval à poil; fest im — sitzen, être ferme sur ses étriers; sich in den — schwingen, sauter en selle; *jem.* (a) aus dem — heben ou werfen, désarçonner qn; *fig.* supplanter qn, en être passif, être bon à tout faire. | 2. siège, *m.* sellette, *f.* chevalet, *m*; *Min.* valet-vent, *m*; *Mar.* carlingue, *f*; *Ch.* de fer. — am Schienhüft, saillie, *f.* joue (f.) du coussinet; *Hydr.* — der Pfähle, chapeau (m.) des pieux; *Géogr.* col, *m.* croupe ensellée d'une montagne; *Forstf.* dos (m.) d'âne; — after, *m. s.* —, trousséquin, *m*; — after, *m. s.* —, Sell. liège, *m*; — afterfüße, *n. pl.* les deux pointes (f. pl.) de derrière; — artig, *adj.* qui ressemble à une selle, sellaie; — band, *n. s.* 2, r, bande (f.) de garrot; — baum, *m. s.* 2, r, voy. — bögen, *Sell.* arçon, *m*; — baum eint's Sattelwagens, *Artill.* brancards (m. pl.) du chariot; porte-corps, *m*; *Bot.* fagarier, *m.* fagare, *m.* fagar, *m*; — baumbüsch, *n. s.* 2, r, ou — baumeisen, *n. s.* —, Sell. bande (f.) de rognon; — bäume, *m. pl.* bandes (f. pl.) d'un arçon; — bein, *n. s.* 2, spl. Anat. selle (f.) turcique; — blätter, *n. pl.* Sell. quartiers, *m. pl.* — blech, *n. s.* 2, r, Arch. ennuure, *f.* busque (f.) du faite, enfaite, *m*; *Sell.* contre-bande (f.) de garrot, bande (f.) de collet; bintret — blech, lien (m.) de trousséquin; — bod, *m. s.* 2, r, Sell. arçon (m.) de la selle hongroise ou à la hussarde, porte-selle, *m*; — bögen, *m. s.* —, Sell. pontet, *m.* fourche (f.) de selle, arcade, *f*; bintret — bögen, arçon (m.) de derrière; — bohle, *f. n.* traverse (f.) pour supports de selle; — bug, *m. s.* 2, r, Sell. pontet, *m*; — buch, *n. s.* 2, r, Arch. tout carré, couble (m.) à dos d'âne ou à deux pentes, tout (m.) en bâtière ou à dos d'âne; — dede, *f. n.* couverture (f.) de selle, housse, *f*; — druck, *m. s.* 2, r, Vété. foulure, *f.* écorchure produite par la selle; — ende, *n. s.* 2, r, Sell. pointe (f.) d'arçon; — fertig, *adj.* prêt à monter à cheval; prêt à être monté; — fest, *adj.* ferme sur les étriers ou les arçons, bien en selle; *fam.* ferré sur un sujet; — förmig, *adj.* en forme de selle, en selle, en dos d'âne; — forstag, *m. s.* 2, spl. Anat. apophyse (f.) clinoid; — frei, *adj.* *Forstf.* libre, qui relève immédiatement de l'Empire; — grippe, *n. s.* —, Sell. carcasse (f.) de l'arçon; — geschirr, *n. s.* 2, spl. harnais (m.) de cheval de selle, enharnachement, *m*; — geßell, *n. s.* 2, r, Sell. chapuis, *m.* les deux lièges, *f. pl.* fût, *m.* aube, *f*; — gurt, *m. s.* 2, r, Sell. sangle (f.) de selle, sanglon, *m.* surdos, *m*; halbr — gurt, demi-sangle, *f*; — gurtstelle, *f. n.* *Man.* passage (m.) des sangles; — gut, *n. s.* 2, r, terre (f.) libre, terre tenue par écuage; — haken, *m. s.* —, porte-selle, *m*; — hammer, *m. s.* 2, r, marteau (m.) de sellier; — höhle, *f. n.* Sell. chambre, *f*; — holt, *n. s.* 2, r, bois (m.) dont on fait le corps d'une selle; *Sell.* empanon ou empannon (m.) de la selle; sous-poutre, *f*; *Hydr.* racinal, *m.* sous-poutre, *f.* poutre (f.) de force; *Bot.* élaiparie, *f.* peuplier (m.)

balsamifère; — höter, *n. pl.* empanons, *m. pl.*; — lammer, *f. n.* sellerie, *f.* magasin (m.) de harnachement; liberté (f.) de garrot de la selle; — liften, *n. s.* —, panneau, *m.* coussin (m.) de cuir de la selle à la hussarde; porte-valise, *m*; — fucht, *m. s.* 2, r, palefrenier, *m*; — groom, *m*; — knopf, *m. s.* 2, r, pommeau (m.) de selle; — knopfflügel, *m. s.* —, liège, *m*; — kopf, *m. s.* 2, r, pointes (f. pl.) de devant; — kramme, *f. n.* Sell. chape, *f*; — kranz, *m. s.* 2, r, pontet (m.) des pointes; — kröte, *f. n.* Zool. brachycéphale, *m*; — kummt, *m. s.* 2, r, collier (m.) du porteur; — lehen, *n. s.* —, Féod. fief sujet à l'écuage ou à fournir un cheval selle, écuage, *m*; fief masculin; — muschel, *f. n.* Zool. grande pelure d'oignon; — nagel, *m. s.* 2, attaché (f.) de sellier; — paufsch, *m. s.* 2, r, ou — paufsch, *f. n.* ou — paufchen, *m. s.* —, trousséquin, *m*; batte (f.) de selle, quartier, *m*; — pel, *m. s.* 2, r, schabraque, *f*; — pferd, *n. s.* 2, r, porteur, *m.* cheval (m.) de selle, cheval (m.) qui est hors de la main; mittler (m.) de devant; — pferd, porteur (m.) de l'attelage du milieu; vorderer — pferd, porteur (m.) de devant; — pistole, *f. n.* ou — puffer, *m. s.* 2, r, pistolet (m.) d'arçon; — polier, *n. s.* —, Sell. batte (f.) de la selle; — probe, *f. n.* Artill. avant-train (m.) sans coiffre; — rauch, *m. s.* —, sacoché, *f*; — raupe, *f. n.* Zool. phalène (f.) zigzag; — roß, *m. s.* 2, r, Metall-grille (f.) à deux plaines; — roß, *m. s.* 2, r, Chass. échine (f.) du sanglier; — schabrate, *f. n.* Sell. schabraque, *f*; — schwanz, *m. s.* 2, r, palette (f.) de la selle hongroise; — seite, *f. spl.* côté (m.) gauche ou à la main; *Man.* côté (m.) du montoir; — sie, *m. s.* 2, r, traverse (f.) de selle, bande, *f.* lame, *f.* trousséquin, *m*; — sirrippe, *f. n.* ou — struppe, *f. n.* contre-sangle, *f.* contre-sanglon, *m*; — tafche, *f. n.* sacoché, *f.* poche (f.) de selle, bougette, *f*; sacoché (f.) d'ambulance; — tachen, *f. pl.* quartiers (m. pl.) d'une selle; — tafschenträger, *m. s.* —, chapelet (m.) de sacoché; — tief, *adj.* *Man.* enselle; — trachen, *f. pl.* bandes (f. pl.) d'arçon de la selle hongroise; — tragen, *n. s.* 2, spl. Jur. hachée, *f*; — überbede, *f. n.* Sell. schabraque, *f*; — unterbede, *f. n.* Sell. couverture, *f*; — wagen, *m. s.* 2, r, Artill. chariot (m.) porte-corps; Sattelbaum eint's — wagens, brancards (m. pl.) du chariot porte-corps; — zeug, *n. s.* 2, r, sellerie, *f.* harnais, *m*; Mil. harnachement, *m.* équipement (m.) d'un cheval; — zwede, *f. n.* clou (m.) de sellier; — zwiesel, *m. pl.* pointes (f. pl.) de la selle.

Satteln, *a.* (za-tél-n). *Man.* seller, mettre à la selle; bâter ou embâter (une bête de somme); — und paden, faire le paquetage; — und säumen, enharnacher; *Prov.* früh gefattelt, spät geritten, rien ne sert de courir, il faut partir à temps, tel se lève le matin qui ne part que le soir. || —, *n. s.* 2, spl. sellage, *m.* enharnachement, *m*; *Mil.* zum — blasen, sonner le boute-selle.

Sattbeit, *f. spl.* (zat-hait). *voy.* Sattigkeit, rassasiement, *m.* réplétion (f.) de l'estomac, satiété, *f*; *fig.* assouvissement, *m*; ton foncé.

Sättig, *adj.* (zè-tid). qu'on peut rassasier; rassasiable, rassasiant, nourrissant.

Sättigen, *a.* (zè-ti-guën). rassasier, satisfaire, apaiser, assouvir, guéder, souler, abreuver; *fam.* gorger, soller; *Teint.* nourrir; *Chim.* saturer, imprégner; neutraliser; seine Nuten an (m.) (b) —, se rassasier à la vue de, ne pas se fatiguer d'admirer. || sich —, *r.* se rassasier; *Chim.* se saturer; sich — mit etw. (b) ou an etw. (b). se rassasier de qch; *gefättigt*, foncé; *sättigend*, saturant, saturable; *nourissant*, qui rassasie, rassasiant. || —, *n. s.* 2, spl. r. Sättigung, *voy.* Sättigkeit, action (f.) de rassasier, rassasiement, *m*; *fig.* assouvissement, *m*; *Chim.* saturation, *f.* imprégnation, *f*.

Sättigkeit, *f. spl.* (za-tid-hait). ou **Sättigkeit**, *f. spl.* qualité (f.) d'un mets qui rassasie, rassasiement, *m.* réplétion, *f*; *Chim.* saturation, *f*.

Sättigung, *f. spl.* (zè-ti-guën). rassasiement, *m.* réplétion, *f.* qualité (f.) d'un mets qui rassasie; *fig.* assouvissement, *m*; *Chim.* saturation, *f.* imprégnation, *f*.

Sättigung — a, saturateur; — **sähig**, *adj.* saturable, imprégnable; — **sähigkeit**, *f. spl.* saturabilité, *f*; — **punkt**, *m. s.* 2, spl. point (m.) de saturation.

Sattler, *m. s.* —, (zat-lér). sellier; *m.* harnacheur, *m.* bourrellier, *m*; *Zool.* phoque (m.) à croissant; — **ahle**, *f. n.* carrel, *m.* ou aène (f.) de sellier, broche, *f*; — **arbeit**, *f. n.* ouvrage (m.) de sellier; — **arbeiten**, *f. pl.* ou — **ban**, *verf.* sellerie, *f.* travaux (m. pl.) de sellerie; — **bod**, *m. s.* 2, r, banc (m.) de sellier, chevalet, *m*; — **draht**, *m. s.* 2, spl. fil (m.) de sellier; — **garn**, *f. spl.* apprêt (m.) des peaux de sellier; — **handwerk**, *n. voy.* — **arbeiten**; — **keif**, *m. s.* 2, r, tranchet, *m*; — **meister**, *m. s.* —, maître-sellier, *m*; — **nabel**, *f. n.* Sell. aiguille (f.) à réguler; — **nagel**, *m. s.* 2, clou (m.) de sellier; *teint.* — **nagel**, clou-bossette, *m*; — **roß**, *m. s.* 2, r, Sell. banc (m.) de sellier; — **waare**, *f. n.* sellerie, *f*; — **zwede**, *f. n.* clou (m.) de sellier.

Sattlerei, *f. n.* (zat-lér-rai). sellerie, *f.* atelier (m.) de sellier.

Sattsam, *adj.* (zat-zam). suffisant. || *adv.* suffisamment, assez.

Sattsamkeit, *f. spl.* (zat-zam-kait). suffisance, *f*.

* **Saturation**, *f. spl.* (za-tou-ra-tzidn). *Chim.* saturation, *f*.

* **Saturel**, *f. n.* (za-tou-rai). *Bot.* sarriette, *f.* sadrée, *f*; *foyer* —, thym capité; *beutée* —, thymbre, *m*; — **öl**, *n. s.* 2, spl. huile (f.) de sarriette.

* **Saturieren**, *a.* (za-tou-ri-én). *pp.* saturirt, *Chim.* saturer, imprégner, neutraliser.

Saturn, *m. s.* (za-tourn). ou **Saturnus**, *Myth.* et *Astr.* Saturne, *m*.

* **Saturnalien**, *n. pl.* (za-tourn-na-lien). ou **Saturnifeste**, *H. anc.* saturnales, *f. pl.*

Saturninus, *m. invar.* (za-tourn-ni-nous). *n. pr.* Saturnin, *m*.

Saturnisch, *adj.* (za-tourn-nich). saturnien.

Saturnus — a, de Saturne; — **bahn**, *f. spl.* orbite (f.) de Saturne; — **feste**, *n. pl.* saturnales, *f. pl.*; — **mond**, *m. s.* 2, spl. satellite (m.) de Saturne; — **ring**, *m. s.* 2, *Astr.* anneau (m.) de Saturne.

Saturnus, *m. invar.* (za-tourn-nous). ou **Saturn**, *Myth.* Saturne, *m*.

* **Satyr**, *m.* **Satyre**, *f.* **Satyren** — a, **Satyras**, *f.* **Satyrifer**, *m.* **Satyrifich**, *adj.* **Satyrifiren**, *n. voy.* Satir, *Satirt*, etc.

Satz, *m. s.* 2, r, (zats). action (f.) de poser ou de placer; *pose*, *f.* posage, *m*; *saut*, *m.* bond, *m.* élan, *m.* enjambée, *f*; *Man.* haut-corps, *m*; *ein* — *machen* ou *thun*, faire un saut. | 2. dépôt, *m.* sédiment, *m*; culot, *m.* lie, *f.* fèces, *f. pl.* marc, *m.* (de café); *Chim.* résidu, *m*; *Artif.* composition, *f.* matière fusante; *faul* —, composition lente; *raffer* —, composition vive; *Poudr.* dosage, *m.* charge, *f*; *Phys.* pile (f.) galvanique; *Typ.* composition, *f*; *Hydr.* système (m.) de tuyaux; conduit, *f*; *Jew.* mise, *f.* enjeu, *m.* passe, *m.* vade, *m*; *aner* —, poule, *f*; *Tann.* tannage, *m*; *For.* plant, *m.* (d'arbres); *pill* (f.) de bois; *Péch.* alevin, *m.* nourrain, *m.* peuple, *m*; *Fond.* couche, *f.* l'onnée, *f.* cuite, *f.* masse (f.) que l'on fait fondre; *Min.* — *von Bohren*, troussé (f.) de tarières; — *von Pumpen*, répétition (f.) de pompes; *Arch.* assise, *f.* (de pierres); *Ch.* de fer. — *der Eisenstruck*, jeu (m.) de nivelettes; *Gram.* proposition, *f.* phrase, *f.* période, *f.* sentence, *f.*

thèse, *f.* *Älus.* phrase, *f.* passage, *m.* composition, *f.* infatig. —, *proposition (f.)* simple; *urtheil* *m.* —, *proposition (f.)* complexe; *Chass. cri*, *m.* appel, *m.* sonnerie, *f.* coup (*m.*) de cor; *Adm. tåglider* *m.* —, *fixation* journalière, *taxe (f.)* du pain; — *accent*, *n.* *et spl. Gram.* *accent (m.)* tonique de la proposition; — *artig*, *adj.* sédimentaire; — *artifel*, *m.* *et* —, *article* conjonctif, la conjonction *et*; — *bau*, *m.* *et spl. Gram.* construction (*f.*) de la phrase, *i* *hrasés*, *logie*, *f.* — *baum*, *m.* *et* —, *plançon*, *m.* plantard, *m.* — *bilbung*, *f. spl.* *phraséologie*, *f.* — *fehier*, *m.* *et* —, *Typ.* faute (*f.*) de composition, *faute (f.)* typographique; — *fifche*, *m.* *pl.* *alevin*, *m.* peuple, *m.* — *gefüge*, *n.* *et spl. Gram.* enchaînement (*m.*) de phrases, *contexture (f.)* de la phrase, *période*, *m.* — *gesåte*, *n.* *et* —, *Min.* batterie (*f.*) de bovard; — *glicb*, *n.* *et* *et*, *Gram.* membre (*m.*) de phrase ou de proposition; — *håfe*, *m.* *et* *n.*, *Chass.* hase, *f.* — *håus*, *n.* *et* —, *rit.* bâtiment (*m.*) de dosage; — *fårpin*, *m.* *et* —, *carpillon*, *m.* — *fåring*, *f. en.* *Stenog.* abréviation facultative; — *lebre*, *f. spl. Gram.* syntaxe, *f.* — *lifer*, *m.* *et* —, *Puodr.* touilloir, *m.* — *mehl*, *n.* *et spl.* amidon, *m.* *Chim.* fécule, *f.* — *meichel*, *n.* *et* —, *Arm.* roivoir, *m.* — *ring*, *m.* *et* *et*, *Artif.* cercle fusant, *tranche (f.)* de composition fusante de la fusée à mèche; — *ringplate*, *f. n.* *Artif.* régulateur (*m.*) des fusées à temps; — *råhr*, *uhen*, *n.* *et* —, *fusée (f.)* des bombes à feu; — *råbe*, *f. n.* rave (*f.*) à semence; — *låte*, *f. n.* *Artif.* colonne fusante; — *cylindre (m.)* de composition d'une fusée; — *schåufel*, *f. n.* *Artif.* cuiller (*f.*) à charge ou à composition, *cornée*, *f.* *Artill.* lanterne, *f.* *grofe* — *schåufel*, *main*, *f.* — *flange*, *f.* voy. — *åed*; — *åempel*, *m.* *et* —, *Monn.* marteau (*m.*) en coin; — *åod*, *m.* *et* —, *æ*, *Ag.* plant, *m.* plançon, *m.* *Vign.* provin, *m.* — *stid*, *n.* *et*, *Artif.* corps, *m.* disque (*m.*) à composition; — *teich*, *m.* *et* *et*, *vivier*, *m.* — *theil*, *m.* *et* *et*, *Gram.* membre (*m.*) de la phrase ou de la proposition; — *verfåring*, *f. spl. Gram.* contraction (*f.*) de la proposition, *construction (f.)* elliptique, *proposition contractée*; — *våge*, *f. n.* niveau (*m.*) de maçon; — *våide*, *n.* *pl.* plant (*m.*) de saule ou d'osier, *quille*, *f.* — *våide*, *adv.* par bonds, par sauts et par bonds, par élan; par périodes; *Gram.* phrase par phrase, de point en point; — *våelle*, *f. n.* arbre (*m.*) de moulin; — *ååpfåden*, *n.* *et* —, *Pharm.* suppositoire, *m.* — *ååle*, *f. n.* *Typ.* ligne (*f.*) de composition; — *åeit*, *f. spl. Chass.* temps (*m.*) où le gibier fait ses petits; — *åiebel*, *f. n.* oignon (*m.*) à transplanter.

Zågung, *f. en.* (*zå-tåung*'), *statut*, *m.* règlement, *m.* institution, *f.* constitution, *f.* disposition, *f.* loi, *m.* précepte, *m.* dogme, *m.* *Relig.* observance, *f.* canon, *m.*

Satzung—« du règlement, règle-
mentaire; —**lehre**, *f. n.* dogme, *m.* sys-
tème (*m.*) dogmatique; —**los**, *adj.* sans
règlement, sans constitution; —**mäßig**,
adj. selon le règlement; —**recht**, *n. té.*
spl. droit positif; —**widrig**, *adj.* con-
traire aux statuts ou aux principes.

1. *Zau*, *f.* *z.* (*zau*). 1. truie, *f.* *fam.*
cochon, *m.* porc, *m.* pourceau, *m.* *iron.*
personne (*f.*) sale, souillon, *m.* salope,
f. saligaud, *m.* 2. tache, *f.* pâte, *m.*
(d'encre); faute, *f.* erreur, *f.* bëveue, *f.*
balourdise, *f.* *Fond.* matte (*f.*) du cuivre
noir; das Silber in die — jagen, faire un
cochon.

2. Eau, f. m. Chass. laie, f. sanglier (m.) femelle, bête noire.

3. Eau (dit), Géogr. la Save.
1. Eau, de la truite; fam. dégoutant, sale; — arêbit, f. m. travail (m.) très malpropre, saloperie, f; travail (m.) épouvantable ou affreux; — auge, n. f. m. cuil (m.) de cochon; Bot. parisette, f. raisin (m.) de renard; — balq, n. voy. Eau; — bâr, m. cu. cu. sanglier (m.) mâle, verrat, m; — beere, f. v. Bot. morelle (f.) à fruits noirs; — better, m. s. —, Chass. aboyeur, m.

baubi ou baubis, *m.*; —blume, *f.*, *Bot.* dent-de-lion, *f.*; pissenlit, *m.*; —bobne, *f.*, *Bot.* fève (*f.*) des marais ou des jardins; *Zool.* molan, *m.*; —borte, *f.*, *n.*, soie (*f.*) de cochon, —bret, *n.* *cé. spl. Bot.* pomme (*f.*) de terre, pain (*m.*) de pourcaux, marron (*m.*) de cochon, gesse tubéreuse; —bruch, *m.* *cé. spl. Chass.* boutis, *m.*; —bürre, *f.*, *n.*, *Zool.* hérissé, *m.*; —büfel, *f.*, *n.*, *Bot.* lait (*m.*) d'âne, laitron, *m.* laceron, *m.*; —fang, *m.* *cé. spl. chasse* (*f.*) du sanglier; piège (*m.*) pour prendre des sangliers; coup (*m.*) d'épieu; —fänger, *m.* *é.* —, *Chass.* chien dressé à la chasse du sanglier, alon, *m.*; —fendel, *m.* *é. spl. Bot.* fenouil (*m.*) de porc, pécendat commun; —garr, *n.* *cé. Chass.* toiles (*fs. pl.*) à prendre de sangliers; —garten, *m.* *é.*; *Chass.* par. *m.* ou enclos (*m.*) pour les sangliers; —gloche, *f.*, *spl. fam.* saletés, *fs. pl.* ordures, *fs. pl.*; mit der —gloche lauter, dire des obscénités; —grad, *n.* *cé. spl. renouée*, *f.*, *centinôte*, *f.*; —has, *f.*, *spl. ou —heer*, *f.*, *spl. chaste* (*f.*) au sanglier à cor et à cris; —hieb, *m.* *cé. é. Escr.* coup (*m.*) du ventre; —hirt, *m.* *ou, cu. porcher*, *m.* gardien (*m.*) de cochons; —hirtin, *f.* *un. porcher*, *f.*; —hunk, *m.* *cé. cé. roy.* —fänger, chien dressé à la chasse du sanglier, chien (*m.*) du porcher; *fig.* cochon, *m.* porc, *m.* pourcaux, *m.*; *Zool.* cochon marin, lamantin, *m.* centrine, *f.* milandre, *m.*; —hüter, *m.* *é.* —, porcher, *m.*; —igel, *m.* *é.* —, *Zool.* hérisson, *m.*; —iagd, *f.*, *spl. ou —iagen*, *n.* *é. spl. chaste* (*f.*) au sanglier; —kanne, *f.*, *n.* baquet (*m.*) à cochons; —kafen, *m.* *é.* —, cage (*f.*) pour transporter les cochons; —kerl, *m.* *é.*, *pop.* homme (*m.*) malpropre ou crapul-ux, cochon, *m.* pourcaux, *m.*; —knoten, *m.* *é.* —, ou —kraut, *n.* *cé. spl. Bot.* porcelle, *f.* herbe (*f.*) aux pores, renouée, *f.*, *centinôte*, *f.*; —lache, *f.*, *n.* vautroir, *n.* bauge, *f.* souille, *f.*; —leben, *n.* *é. spl. pop.* vie déréglée, vie crapuleuse; —leber, *n.* *é. spl. peau* (*f.*) de porc ou de cochon; *fig.* pourcaux, *m.* cochon, *m.* fille (*f.*) de mauvaise vie; —lofer, *m.* *é.* —, *Zool.* rouge-queue (*m.*) à gosier noir; —löffel, *m.* *é.* —, *Bot.* épi (*m.*) d'eau; —magen, *m.* *é.* —, estomac (*m.*) de cochon ou; fromage (*m.*) de cochon, *iron.* crapule, *f.* cochon, *m.*; —melbe, *f.*, *spl. Bot.* antierine anguleuse; —mensfuß, *n.* *cé. cu. pop.* salope, *f.* truie, *f.* gonine, *f.*; —mild, *f.*, *spl. lait* (*m.*) de truie; —miff, *m.* *cé. spl. fiente* (*f.*) de cochon; —mutter, *f.*, *—, truie*, *f.* coche, *f.*; —neß, *n.* *cé. cu. pop.* logement (*m.*) sale, vilain trou; repaire (*m.*) d'hommes crapuleux; Agr. langue (*f.*) de terre au milieu d'une champ; —nce, *n.* *cé. t. panneau* (*m.*) aux sangliers; —nidel, *m.* *é.* —, *pop.* saligaud, *m.*; —ohr, *n.* *cé. m.* oreille (*f.*) de cochon; *Bot.* grand plantin; —pöcker, *m.* *é.* —, ou —rude, *Chass.* chie (*m.*) pour le sanglier; —pelz, *m.* *cé. t. pop.* être dégoûtant, roy. —ferl; —pilz, *m.* *cé. t.* *Bot.* oignon, *m.* ou gâteau (*m.*) de loup; —rebe, *f.*, *n.* *Bot.* douce-anère, *f.* dulcamara, *f.*; —rude, *m.* *u. n.* chien dressé à la chasse au sanglier; —rudel, *n.* *é.* —, troupe (*f.*) de sangliers; —rüffel, *m.* *é.* —, groin (*m.*) de cochon; *Chas* s. bautoir (*m.*) de sanglier; *Bot.* grand plantin; —falat, *m.* *cé. spl. Bot.* laitue vireuse; —spieß, *m.* *cé. t. Chass.* épieu, *m.* vogue, *f.*; —stall, *m.* *cé. t.* —, étable (*f.*) à cochons; *pop.* bouge, *f.* logement (*m.*) sale; —flecher, *m.* *é.* —, piqueur (*m.*) qui ferre un sanglier; —nein, *m.* *cé. t. Minér.* choldélite (*m.*) du porc-épi, pierre puante; —fleßer, *m.* *é.* —, *Chass.* chien dressé à arrêter le sanglier; —tanne, *f.*, *n.*, *Bot.* lycopode (*m.*) à massue; —taubling, *m.* *t. é. amanite* (*f.*) rouge; —tod, *m.* *cé. spl. Bot.* patte-d'oe (*f.*) hybride; —trant, *m.* *cé. spl. pop.* excrable boisson, *f.*; —treiber, *m.* *é.* —, porcher, *m.*; —trog, *n.* *cé. t.* —, cuge (*f.*) à pores; —wetter, *n.* *é.* —, temps affreux ou de chiens; —wildepret, *n.* *cé. t.* bêtes noires; —wirthschaft, *f.*, *m.*, *pop.* ménage (*f.*) sale ou de cochons; —murr, *f.*, *spl. Bot.* herbe (*f.*) aux écourelles, brione blanche, bétouine (*f.*) d'eau, senecion (*m.*) vulgaire

1. **Zauber**, *adj.* (zaou-bèr). **propre**, net; — *Wärdt*, linge blanc; *fam.* charmant, gracieux, joli, bien fait; *iron.* fâmeux, propre, beau; *fam. cit.* — *Rege!*, un fameux gaillard ou luron, un beau monsieur; *la bête* Sie cine — *Arbit* je m'adit, vous avez fait là du propre ou du beau. || *adv.* proprement, nettement, soigneusement; — *halten*, tenir propre, soigner, entretenir; — *un-ger'n* mit (D), traiter avec soin, doucement, délicatement.

2. **Tauber** ← *a* ou **Täuber** ← *a*, à nettoyer; — **bank**, *f.* "c, appâtétoir, *m*; —, **faſten**, *m.* s., —, *Mewn.* tamis (*m.*) à recoupe, bluterie, *f*; — **ſieb**, *n.* r̄s, *t.* sas (*m.*) à farine; *fig.* tamis, *m.*

Sauberkeit, *f. spl.* (zaou-bor-kait).
propreté, *f. netteté, f.*

Säuberlich, *adj.* (zæ-ber-lich). *voy.*
Sauter, propre, proprement, net, bien fait.
|| *adv.* proprement, nettement, avec
netteté; *form.* mit jcm. D) — verfahren',
traiter qn. avec égards.

Zäuberling, *m. s. c.* (zæi-bër-lin'g).
beau, *m.* gommeux, *m.* dandy, *m.*

Zäubern, *a. zä. w. b. ern*, rendre propre, nettoyer, curer, écurer, purger; épurer, inciser; *Fasconum*, épingle; *Min.*, décombrer; *Ag.*, épierrier, déchaumer; *ben* Naupen = écheniller; *ben* Uettraut = sarcler; *Mil.*, découronner, balayer, débarrasser; *Chiv.*, monder, absterger, modifier; *Ag.*, purger; *cu* vand *ven* feint = balayer un pays. [*nd.* =, *r.* se nettoyer, se dégraisser, se débarrasser.]
[=, *n.* é, *spl.* é Zäuberung, *f.* action (*f.*) de nettoyer, nettoyage, *m.* nettoisement, *m.* *Ag.* déchaumage, *m.*

Zaouen, a. (zaou-èn). souiller, salir.
|| n. av. habén, faire des saletés, bou-
siller; fig. dire des saletés ou des obs-
cénités.

[illegible]

2. **Zauer**, m. é, —, cochon (m. + mâle.

3. **Zau**, *n. s.*, sûr, aigre; — **amperfer**, *n. s.*, *spl.* oseille, *f.* vinette; *f.* — **amperferbaum**, *m. té.*, *fr.* oseille (*f.*), en arbre; — **amperfluppe**, *f. n.* soupe (*f.*) à l'oseille; — **apfel**, *m. s.*, *z.* rambour; — **blei**, *n. s.*, *spl.* plomb chromaté; — **brun**, *m. s.* — **Chais**, *ros. (m.)* de viande marinée; — **brühje**, *f.* *spl.* *Tonna*, eau sûre; *Cuis.* sauce (*f.*) au vinaigre; — **brunnen**, *m. s.* — **source** (*f.*) d'eau minérale acide ou d'eau acidulée gazeuse; *den* — **brunnen brauden**, prendre les eaux; — **dattel**, *f. n.* *Bot.* datte (*f.*) des Indes, amarin, *m.*; — **dorn**, *m. té.*, *t.* vinetier, *m.* vinetier, *m.* épine-vinette, *f.* noble-épine, *f.* — **dornartig**, *adj.* *Bot.* berbérède, *f.* *pl.* — **dornartig**, *adj.* *Bot.* berbérède; — **eisen**, *n. s.* *spl.* *Métal.* ter (*m.*) aigre; — **essen**, *n. s.* — **viande marinée**; — **gras**, *n. té.* *spl.* *Bot.* laïcho coupante; — **haltig**, *adj.* acidifier; — **hortig**, *m. té.* *spl.* *Pharm.* oxymel, *m.* acétomel, *m.* — **täfe**, *m. s.* — **fromage écramé**; — **eirsch**, *f. n.* cerise aigre-douce; — **flee**, *n. s.*, *spl.* *Bot.* oseille (*f.*) à trois feuilles ou de bûcheron, petite

(f.) composite; *fig.* masse (f. cylindrique; colonne, f. (de tûnée); Anat. colonne, f. pilier, m.; Bot. columelle, f.; *Charp.* montant, m.; Hort. pilier, m.; Min. montant, m. (de châssis), poteau-montant, m.; Phys. pile, f. voltaïque ou électrique — pile (.) électrique.

1. **Säulen**, a. (zœi-lèn). monter ou dresser sur colonnes; *gesäult*, à colonnes; Bot. à columelles.

2. **Säulen** — a, de colonne; — **anordnung**, f. m. disposition (f.) des colonnes, colonation, f.; — **artig**, adj. en colonne, en forme de colonne; — **basalt**, m. té, spl. Minér. basalte (m.) colonnaire; — **bau**, m. té, t. construction, (f.) des colonnes. || m. té, tm. bâtiment soutenu par des colonnes, colonnade, f.; — **baum**, m. té, t. ou **Säulbaum**, For. arbre (m.) à poteaux; — **blume**, f. n. Bot. fleur (f.) columbifère; — **dicke**, adj. épais ou gros comme une colonne; — **fermig**, adj. en forme de colonne, en colonne; Bot. colonnaire; — **fuss**, m. té, t. piedestal, m. base (f.) de colonne, so le, m.; — **gang**, m. té, t. colennade, peridrom, m. peristyle, m.; H. ant. xvste, m.; — **gländer**, n. s. — balustrade, f.; — **gestalt**, m. té, t. chapiteau (m.) de colonne; — **glied**, n. té, t. membre (m.) d'une colonne; — **hölle**, f. n. portique, m. colonnade, f.; salle (f.) à colonnes; — **haupt**, m. té, t. chapiteau (m.) de colonne, tr. — **heiligt**, a. — *sub.* styliste, m. anachorète (m.) stylite; — **hof**, m. té, t. cour entourée de colonnades; — **knopf**, m. té, t. chapiteau (m.) de colonne; — **kranz**, m. té, t. ceinture (f.) de colonne; — **kreis**, m. té, t. colonnade, f. peristyle, m.; — **kuppelung**, f. m. groupe (m.) de colonnes; — **laube**, f. n. portique, m. arcades, f. pl.; — **leuchter**, m. té, t. chandelier (m.) en colonne; — **messer**, m. té, t. stylomètre, m.; — **ordnung**, f. spl. ordre (m.) d'architecture; — **apputis** — *ordina*, ordre (m.) proto-dorique; — **platte**, f. n. plinthe, f.; — **reiche**, f. n. rang (m.) de colonnes, peristyle, m. colonnade, f.; — **schaft**, m. té, t. fût (m.) d'une colonne, tronc (m.) d'une colonne; — **spath**, m. té, spl. Minér. spath (m.) prisme; — **stein**, m. té, t. Minér. basalte, m.; — **stellung**, f. n. disposition (f.) des colonnes; — **stuhl**, m. té, t. piedestal continu de colonne, stylobate, m.; — **stumpf**, m. té, t. tronc (m.) de colonne; — **thor**, n. té, t. porte soutenue par des colonnes, prostyle, m.; — **tragend**, adj. qui supporte des colonnes; Bot. columbifère ou columbifère; — **weite**, f. spl. entre-colonne, m. entre-colonnement, m. espacement, m.; thone — *west*, eustyle, m.; — **zahl**, f. n. ordonnance, f. ou disposition (f.) des colonnes; — **zierath**, m. té, spl. ornement (m.) d'une colonne; — **zug**, m. té, t. rayures (f. pl.) à colonnes.

Saum, m. té, t. (zaoum). ourlet, m. rebord, m. repli, m. bord, m. (d'une robe), bordure, f. lisière, f. Arch. ceinture, f. orle, m.; Blas. orle, m. H. nat. limbe, m. bordure, f. frange, f.; Bot. marge, f.; Fond. couture, f.; Pêch. enlarme, f. enlarmure, f.; Drap. lisière, f.; Mar. gaine (f.) de voile; Top. bord, m. lisière, f. (d'une forêt); || 2. charge, f. fardeau, m. somme, f.; || 3. muid, m. (150 litres); Com. un — Ind. ballot (m.) de 22 pièces de drap; — **band**, n. té, t. bouture principal au sabot; — **baum**, m. té, t. arbre, m. de lisière; — **eiel**, m. s. — âne (m.) de bât; — **fäster**, m. s. — plieur, m.; — **farn**, m. s. spl. ou **Säurtraut**, fougère, f.; — **finger**, m. s. — Zool. analis, m.; — **floss**, f. n. nageoire marginale; — **holz**, n. té, t. garde-pavé, m. garde-sable, m.; — **lade**, f. v. ou — **latre**, f. n. *Charp.* chanlatte, f.; — **maulthier**, n. té, t. mulet (m.) de bât; — **nath**, f. t. couture (f.) d'ourlet, ourlet, m.; — **oche**, m. en. en. bœuf (m.) de somme; — **pfad**, m. té, t. sentier (m.) de muletier; — **pferd**, n. té, t. ou — **ross**, n. té, t. cheval (m.) de somme ou de bât, sommier, m.; — **fattel**, m. s. — bât, m. cacolet, m.; — **fattelmacher**, m. s. —, bâtier, m.;

— **fattetriemen**, m. pl. paillères, f. pl.; — **fattler**, m. s. —, voy. — **fattelmacher**, bâtier, m.; — **schicht**, f. n. *Couvr.* rang (m.) de tuiles qui borde la chanlatte; — **schmelle**, f. n. Arch. sommier, m. couche, f.; Pont. garde-sable, m.; — **selig**, adj. et — **icligkeit**, f. spl. voy. — **Saumigkeit** et **Saumigkeit**; — **spinne**, f. n. Zool. araignée frangée; — **steig**, m. té, t. sentier (m.) pour les bêtes de somme; — **tau**, m. té, t. Mar. ralingue, f.; Pêch. ancelle, f.; — **thier**, n. té, t. mulet, m. bête (f.) de somme, sommier, m.; — **thierreiber**, m. s. —, conducteur (m.) de bêtes de somme; — **topf**, m. té, t. Métall. pot (m.) à lisière; — **weg**, m. té, t. chemin (m.) de muletier; — **werk**, n. té, t. Mar. bordage (m.) à clin.

Säumchen, n. s. —, (zœim-chen). Zool. petit casque; *deppits* —, casque truité ou pavé.

Säumen, a. (zœi-mèn). 1. ourler, border. || 2. arrêter, retarder, ajourner. || 3. transporter à dos de bête de somme; *Charp.* équarrir, dresser; *Pêch.* enlarmier; *Mar.* gainer. || 4. n. av. bâten, et **sich** —, r. tarder, se retarder, se mettre en retard, s'arrêter, différer; *fam.* hésiter, mettre de l'hésitation à faire qch; s'oublier quelque part; *fam.* nicht, hâto-toi; nicht —, faire diligence, se hâter; *chac* —, sans différer, sans perdre de temps, sans retard, sans hésiter. || 5. =, n. s. spl. et **Säumung**, action (f.) de border ou d'ourler; *Charp.* équarrissement, m. é narrissage, m. lenteur, f. hésitation, f. retard, m.

Säumer, m. s. —, (zœi-mè). 1. celui qui ourle ou qui fait un ourlet; celui qui équarrit (une planche). || 2. celui qui tarde, retardataire, m.; *fam.* lanternier, m. || 3. conducteur (m.) de bêtes de somme, loueur (m.) de chevaux de somme. || 4. cheval (f. sauf.) de somme, sommier, m.

Saumhaft, adj. (zaoum-haft). ou **Saumig**, lent, tardif, mou; négligent; retardataire. || adv. lentement, tardivement, négligemment.

Säumig, adj. (zœi-mich). lent, négligent, tardif.

Säumigkeit, f. spl. (zœi-mich-kait). lenteur, f. négligence, f.

Säumling, m. s. t. (zœim-lin'g). retardataire, m. lanternier, m.

Säumnis, n. té, t. et — f. té. (zœim-nis). lenteur, f. négligence, f. hésitation, f. délai, m.; retard, m. retardement, m. — mât (s. p. ...) il serait trop long de...

Saumfal, f. et n. voy. **Säumigkeit** et **Saumigkeit**.

Saumfelig, adj. (zaoum-felig). traînant, négligent, nonchalant, insouciant, indolent, lent, retardataire. || adv. négligemment.

Saumfeligkeit, f. spl. (zaoum-felig-kait). lenteur, f. négligence, f. nonchalance, f. insouciance, f. indolence, f.

Säumung, f. spl. (zœi-moun'g). ourlet, m.; *Charp.* équarrissement, m. équarrissage, m.; *fam.* lenteur, f. hésitation, f.

Saurach, m. té, spl. (zaou-raach). Bot. épine-vinette, f. vinetier, m.

Saure (raè), adj. sub. (zaou-rè), voy. **Saur**, aigre, m. aigreux, f. aigre, m.

Säure, f. n. (zœi-re). 1. aigre, m. aigreux, f. verdure, f. vert, m. (du vin); Apprêt, f. || 2. Chim. acide, m. || 3. **Säuren**, f. pl. Met. aigreurs, f. pl. acides, f. — **bildend**, adj. acidifiant; — **bildung**, f. spl. acidification, f.; — **erzeugend**, adj. acidifiant, causant des aigreurs; *Chim.* produisant un acide; — **erzeugung**, f. spl. acidification, f.; — **fähig**, adj. acidifiable; — **fäster**, n. pl. mères (f. pl.) de vinaigre; — **grundlage**, f. n. base (f.) acidifiable; — **haltend**, adj. ou — **haltig**, adj. qui contient un acide, acidifère; — **messer**, m. s. —, acidimètre, m.; — **roß**, m. té, spl. oxygène, m. principe acidifiant; — **wage**, f. n. Phys. pèse-acide, m.

Saus, m. té, spl. (zaous). voy. **Braus**, bruit, m. tumulte, m. brouhaha, m. bourdonnement, m.; n. — *unt* **Braus** —, mener une vie de dissipation, vivre dans la débauche, se noyer dans les plaisirs.

Sause — a, du bruit ou du tumulte. — **braus**, m. té, t. *fam.* viveur, m. homme débauché; — **horn**, n. té, t. Zool. bœuf, m. triton, m.; — **laut**, m. té, t. *Gram.* son sifflant; — **wind**, m. té, t. vent impétueux, tourbillon, m.; *fig.* homme bruyant ou emporté, seronne, f. ou homme (m.) d'un caractère léger; *fam.* éventé, m. éventée, f.

Säusel, m. s. spl. (zœi-zèl). voy. **Gräuel**, l. légère agitation, soufflé léger, murmure, m. ou frémissement (m.) de l'air; — **stimm**, f. n. ou — **ton**, m. té, t. son aspiré.

Säufeln, n. (zœi-zeln). av. bâten, murmurer, gazouiller, frémir; s'agiter en frémissant; bourdonner, voler doucement, vibrer. || a. prononcer en murmurant; **säufeln**, murmurant, susurrant. || =, n. s. spl. doux murmure, gazouillement, m. frémissement, m. (des arbres); *Phys.* bourdonnement, m. susurrant, f.

Säufen, n. (zaou-zèn). 1. av. bâten, bourdonner, bruire, siffler, mugir, murmurer; tinter (parl. des oreilles); bourdonner (parl. des abeilles); *zœi* fait en in toi *Chim.* les oreilles me tintent. — av. *sein*, venir ou approcher avec bruit. || 3. =, n. s. spl. siflement, m. bruissement, m.; bourdonnement (m.) des oreilles; grondement (m.) des vagues.

Säufen, m. s. —, (zœi-zèr). celui qui fait du bruit ou qui produit un bourdonnement; *Gram.* son sifflé ou sifflant; vin mousseux, vin (m.) en fermentation.

* **Sauvegarde**, f. n. (zœf-gar-dè). ou **Sauvegardebrief**, m. té, t. Mil. sauvegarde, f. sauf-conduit, m.

* **Savanne**, f. n. (za-va-nè). savane, f. prairie, f.

Savern (dr). (za-rèrn). ou tic **Savorne** et du **Savert**, Géogr. la Saverne.

Savien ou **Sapoven**, n. s. (za-rèrn). Géogr. la Savoie.

Savoir ou **Sapover**, m. s. —, (za-va-voir). Savoisien, m.; *fam.* Savoyard, m. || adv. *invar.* savoisien, Savoyard, de la Savoie; — **fohl**, m. té, t. chou (m.) de Savoie ou d'Espagne, chou frisé.

Sayet — a ou **Sayeten** — a, sayette, de saie, de laine; — **garn**, a. spl. fil (m.) de saiette ou de laine; — **manufaktur**, f. n. saietterie, f.; — **stumpfe**, f. pl. bastins, pl. de laine; — **weber**, m. s. —, saietier ou sayetier, m.

* **Sayette**, f. spl. (za-iet'). sayette ou saiette, f. saie, f. laine, f.

* **Sbirre**, m. n. v. (sbi-rè). sbire, m.

* **Scabiose**, f. n. (ska-bio-zè). Bot. scabieuse, f.

Scala, f. Scala, f. **Scalde**, m. **Scalles**, n. **Scalpell**, m. **Scalpien**, n. **Scamoinen**, m. **Scandel**, m. **Scandiren**, a. **Scapuliter**, m. **Scarfeuren**, a. **Scarpe**, f. etc. voy. **Scl...**

* **Scene**, f. n. (sè-nè). scène, f. théâtre, m.; *fig.* éclat, m. esclandre, m.

* **Scenographie**, f. spl. (sè-no-gra-f). scénographie, f.

* **Septer**, m. n. v. s. —, (sèp-tèr). sceptre, m. *fig.* autorité, f. voy. **Septer**.

Schaaf, n. **Schaate**, f. **Schaal**, m. **Schaam**, m. **Schaar**, f. voy. **Schal**, **Schal**, **Schal**, **Schal**.

Schab — a, à raper, v. y. **Schab** — a, aab, n. té, spl. Tann. écharnure, f.; — **ab**, m. n. v. chose (f.) qui n'est propre à rien, rebut, m.; — **fäster**, m. s. —, dermiste, m.; — **ruhe**, f. n. navel, m.; — **stein**, m. té, t. Tonn. quiosse, f.; — **jieger**, m. s. spl. ou — **jiegerlöse**, m. s. —, fromage (f.) aux herbes; — **jiegerflee**, m. s. spl. melliott bleu, trèfle miellé ou musqué; — **jiegertraut**, n. té, spl. lotier odorant.

peint les boîtes; —mann, m. c. pl. —
lout, marchand, m. ou vendeur (m.)
de boîtes, bimbelotier, m. —fakt, m. c.
spl. marinade (f.) en boîte; —schien,
f. n. ou —jarge, f. n. paroi (f.) de
boîte; —waaren, f. pl. boîtes, f. pl.
cartonnage, m. calinaage, m.

Schachteln, n. s. — (chêd-tèl-
hèn). dim. de Schachtel. petite boîte.

Schachteln, a. (châd-tèl-n). 1. mettre
dans une boîte, insérer. | 2. frotter ou
polir avec des tiges de pèle, écurer.

Schachten, a. (châd-tèn). diviser en
carrés, disposer en échiquier ou en dam-
mier; geschacht, échiqueté; geschacht
Schiff, échiquier, m.

Schächten, a. (chêd-tèn). 1. saigner,
tuer ou égorger d'après le rite juif. | 2.
fig. surfaire, étriller, écorcher, duper,
voler, tricher; fourbir, battre outrage-
usement; fig. jmt. (A) —, rosser qn,
écorcher ou rançonner qn.

Schächter, m. s. — (chêd-tèr). boucher
(m.) des juifs.

Schade, f. n. ou Schaden, m. voy.
Schafe et Schaden.

Schader, m. s. — (ch-t-hèr). Ornith.
grande grive de gui, litorne, f. tour-
delle, f.

Schädig, adj. voy. Schädig.

Schade —, de dommage, voy. Schade-
ten —; —los, adj. sain et sauf, sans
dommage; indemnissé, dédommage; Jur.
indemne; jmt. (A) — los-batten, dé-
dommager qn, indemniser qn, recom-
penser qn, rendre qn. indemne; —los-
bürgschaft, f. spl. garantie (f.) d'in-
dennité; —losbattung, f. spl. ou —
losigkeit, f. spl. indemnité, f. dédom-
magement, m.; —losbattungssumme, f. n.
indemnité, f.; —losigkeit, f. spl. état
(m.) de ce qui a été indemnisé; Jur.
indemnité, f.

1. **Schade**, m. n. s. voy. Schaden.

2. **Schade**, adj. indecl. fâcheux,
pour le dommage; —! t'êl —! wê! —
il est à regretter, c'est fâcheux, c'est
bien dommage, hélas! t'êl —! dâf...
c'est dommage que, qu'il —, c'est
bien dommage; t'êl —! un tbn, je le
 plains, il est à plaindre, son malheur
est bien regrettable, c'est grand dom-
mage.

3. **Schade**, f. n. alose, f.

Schade —, voy. Schaden — et
Schaden —; —gelt, n. c. s. t. dédom-
magement, m. indemnité, f. dommages-
achats, m. spl. —kauf, m. c. spl. mauvais
achat; accapareage, m. achat fictif;
—verkauf, m. c. spl. mévente, f.

Schädel ou Schödel, m. s. — (chê-
dèl). crâne, m.; fam. tête, f.; —bohren,
n. s. spl. Chir. opération (f.) du tré-
pan, trépanation, f.; —bohrer, m. s.
Chir. trépan, m. perce-crâne, m.; —
bohrung, f. n. trépanation, f. opération
(f.) du trépan; —form, f. n. forme,
f. ou conformation (f.) du crâne; —
formig, adj. en forme de crâne; —
gestalt, f. n. conformation (f.) du crâne;
—haut, f. n. Anat. pérécane, m. cuir
chevelu; —höhle, f. n. boîte crânienne;
—knochen, m. s. —, os (m.) du crâne; —
lebre, f. spl. craniologie, f. phrénolo-
gie, f.; —lehrer, m. s. —, phrénologiste,
m. phrénologue, m.; —los, adj. sans
crâne; —messer, m. s. —, craniomètre,
m.; —nath, f. s. suture (f.) du crâne; —
nath, f. spl. Bot. cornet, m.; —schinden,
n. s. —, enlèvement (m.) du pérécane;
—stätte, f. spl. le Calvaire, le Golgo-
tha.

Schaden, m. s. — (châ-dèn). ou
Schad; 1. dommage, m. dégât, m. ra-
vage, m. dégradation, f. détériora-
tion, f.; der Sturm hat großen — angerichtet,
la tempête a fait de grands dégâts
ou causé de grands dommages; Mar.
avarie, f. | 2. Chir. blessure, f. plaie,
f. lésion, f. infirmité, f. mal, m. dom-
mage, m.; offer —, ulcère, m. plaie ou-
verte; inner —, mal intérieur. | 3. fig.
détriment, m. préjudice, m. dommage, m.

vort, m. perte (f.) pécuniaire, per-
tes, f. pl.; die — und Interessen, les dom-
mages-intérêts, m. pl.; mit ou ju meim —
—, à mes dépens; mit chne —, sans me
causer de perte, sans mes intérêts; —
nehmen ou ju —, souffrir, se blesser, se
faire du mal, être blessé, avoir du mal;
— thun ou an-richten, faire ou causer du
dégât, faire du mal; — um — gerichten ou
bringen, causer du dommage; mit — ver-
laufen, vendre avec perte, mévendre;
— leiden ou nehmen, éprouver du dom-
mage, essayer ou faire une perte; —
bei etw. (D) haben, perdre à une affaire;
et berichtigt sich mit meim —, il s'enrichit
à mes dépens; t'êl ist nicht Ihr — wenn,
vous n'avez pas à regretter de...; t'êl
soll dein — nicht sein ou werden, tu n'y
perdras rien, cela ne tournera pas à
ton désavantage; für etw. — qui sein,
répondre ou être garant de tout évène-
ment; Prov. durch — wird man flug, on
apprend à ses dépens; wer den — hat
braucht für den Spott nicht zu sorgen, les
battus payeront l'amende, qui casse
les pots les paie; t'êl ist keiser nach-geben
als leiden, il vaut mieux plier que rompre.

2. **Schaden**, n. av. haben, nuire, cau-
ser un détriment, faire du dommage,
porter préjudice ou atteinte à, faire du
tort ou du mal, être nuisible ou préju-
dicial à qn, desservir qn, compromettre
(sa réputation, les intérêts de
qn); sein etw. (D) —, nuire à sa
santé; t'êl schadet viel, cela fait beaucoup;
t'êl schadet nicht, il n'y a pas de mal, cela
ne fait aucun mal; was schadet es, quel
mal y a-t-il, qu'importe, qu'est-ce que
cela fait? quel mal en peut-il résulter?

3. **Schaden** —, qui cause du dom-
mage, nuisible, dommageable; —brin-
gend, adj. préjudicieux, dommageable,
nuisible; —erholung, f. spl. Jur.
recours, m.; —ersatz, m. c. spl. dédom-
magement, m.; Jur. indemnité, f. répa-
rations civiles, dommages-intérêts,
pl.; —ersatzlage, f. n. actions m. (f.) en
dommages-intérêts; —freude, f. spl.
joie maligne, joie cruelle; —freund,
m. c. s. t. homme méchant ou malveil-
lant, brandon (m.) de discorde; —froh,
adj. qui se réjouit du mal d'autrui,
malveillant, malicieux, méchant, mal-
faisant, malin; —froh, m. invar. qui
se réjouit du mal d'autrui, malveillant,
malicieux, méchant; —froheit, f. voy.
—frude; —gelt, n. voy. —erfah; —
flage, f. n. grief, m.; —preis, m. c. t.
dommages-intérêts, m. pl.; —rechnung,
f. spl. ou —schätzung, f. spl. évaluation
(f.) d'un dommage.

Schodhaft, adj. (châd-haft). endom-
magé, détérioré, dégradé, en mauvais
état, délabré, ruineux, lézardé, défec-
tueux; Mar. avarié; Chir. malade, gâté,
carié (parl. des dents); Méd. lésé, ma-
lade, désorganisé; — Stelle, endroit
défectueux; Arch. lézardé, f.; —wer-
den, s'endommager, se dégrader, se
détériorer; Chir. se carier; Mar. s'a-
varier.

Schodhaftigkeit, f. spl. (châd-haf-
tig-keit). dégradation, f. détériora-
tion, f. délabrement, m. dépérisse-
ment, m.

Schädig, adj. voy. Schadenhaft.

Schädigen, a. (chê-li-guèn). nuire,
causer du dommage à, faire du tort,
blesser, léser, détériorer, dégrader; fam.
outrager. || = a. s. spl. et Schädigung, f.
n. tort, m. lésion, f. Schädigung der
Waffen, détérioration, f. ou dégrada-
tion (f.) des armes.

Schädlich, adj. (chêd-lid). nuisible,
pernicieux, dommageable, contraire,
préjudiciable, désavantageux, dange-
reux, mauvais, pernicieux, funeste,
désastreux, fâcheux, malsain, mal-
faisant, malin, délétère, fatal, hostile;
— Luft, air malsain ou nuisible.

Schädlichkeit, f. spl. (chêd-lid-keit).
caractère, m. ou influence (f.) nuisi-
ble, nuisibilité, f. nocuité, f. malignité,
f. dangers, m. pl. insalubrité, f.

1. **Schaf**, n. c. s. t. (châf). 1. mouton,
m. brebis, f. agneau, m.; Agr. junges
noch unbeschnitten —, novelle, f. vierjäh-
riges —, raguin, m.; vierjähriges —, dou-
blière, f.; milch —, mouton, m.; Prov.
ein einziges täubiges — sticht eine gans; herde
—, une seule brebis galeuse peut per-
dre tout un troupeau. | 2. Bias. toison,
f.; Bibl. ouaille, f.; fam. homme sot et
débonnaire, sot, m. bête, f. personne
sotte, buse, f.

2. **Schaf** —, voy. Schaf —, des
moutons ou des brebis; —amper, m. s.
spl. Bot. oselle (f.) sauvage, surette,
f.; —art, f. n. race ovine, race (f.) de
brebis ou de moutons. || f. spl. caractère,
m. ou nature (f.) des brebis ou des mou-
tons; nach — art, à la manière des moutons;
—artig, adj. de la nature des mou-
tons, moutonnier, comme un mouton;
—bein, n. c. s. t. os, m. ou jambe (f.) de
mouton; Chir. cendre (f.) d'os; —blat-
tern, f. pl. clavier, m. claviers, f.; —
bock, m. c. s. t. bœuf, m.; pop. hereau,
m.; —brunse, f. n. Zool. pou (m.) de
mouton; —butter, f. spl. beurre (m.)
de lait de brebis; —darm, m. c. s. t.
boyau (m.) de mouton; —dieb, m.
c. s. t. voleur (m.) de moutons ou de brebis;
—diebstahl, m. c. s. t. vol (m.) de bre-
bis; —dromedar, n. s. t. Zool. lama,
m. mouton (m.) du Pérou; —dumm,
adj. très sot, très bête; —dünger, m. s.
spl. fumier (m.) de mouton, crotin (m.)
de mouton; —egel, m. s. —, Zool. fas-
ciole, f.; pop. douve, f. limace, f.; —
euter, n. s. —, mamelle, f. ou pis (m.)
de brebis; —fell, n. c. s. t. peau (f.) de
mouton, toison (f.) de mouton ou de bre-
bis; —fett, n. c. s. t. spl. suif, m. graisse
(f.) de mouton; —fink, m. n. n. Zool.
pillulaire, m.; —fleisch, n. c. s. t. spl. chair
(f.) de mouton ou de brebis, du mou-
ton; —fuß, m. c. s. t. pied (m.) de
mouton; —futter, n. s. spl. fourrage
(m.) pour les moutons; —garbe, f. n.
Bot. achillée, f. mille-feuilles, f.; —
schlecht, n. c. s. t. spl. espèce, f. ou race
(f.) de moutons ou de brebis; —gras,
n. c. s. t. spl. Bot. fétuque ovine, jasiole,
f.; —haut, f. s. t. peau (f.) de brebis,
peau (f.) de mouton; —hautchen, n. s.
spl. Anat. coiffe, f. amnios, m.; —heerde
ou —herde, f. n. troupeau (m.) de
moutons ou de brebis; —heu, n. c. s. t. spl.
foin bon pour les moutons; Bot. préle
(f.) des champs; —hirt, m. n. n. ber-
ger, m.; —hock, n. c. s. t. Mar. avant (m.)
d'un vaisseau, parc, m. ou cage
(f.) à bestiaux; —hof, m. c. s. t. ber-
gerie, f.; —hund, m. c. s. t. chien (m.) de
berger, matin, m.; —hürde, f. n. parc,
m. clavier (m.) de mouton; —husten, m.
s. spl. Vétér. toux sèche, toux (f.)
de lenard; —hütte, f. n. cabane (f.) de
berger; —famel ou —famel, n. c. s. t. e.
Zool. lama, m. llama, m. vigogne, f.
alpaga, m. ou alpaga, m.; —käse, m. s.
—, fromage (m.) de lait de brebis; —
kerbel, m. s. spl. Bot. cerfeuil (m.) sau-
vage, torilis, m.; —knecht, m. c. s. t.
berger, m. garçon-berger, m.; —kraut,
n. c. s. t. spl. Bot. porte-feuille, m. rap-
pette, f. chenette, f. genêt poilu; —
lamm, n. c. s. t. agneau (m.) femelle;
—laus, f. s. t. Zool. pou (m.) de bre-
bis; —lausflege, f. n. Zool. pou (m.)
de mouton; —leder, f. spl. foie (m.) de
brebis; —lede, f. n. lèche-fron, m.; —
leder, n. s. spl. Tann. peau de mouton
préparée, basane, f. mouton, m.; —
ledereinband, m. c. s. t. spl. reliure (f.) en
mouton ou en basane; —lederhändler,
m. s. —, basanier, m.; —ledern, adj. de
basane; —linse, f. n. Bot. baguenaude,
f.; —linfenbaum, m. c. s. t. baguena-
udier, m.; —lorbeer, m. c. s. t. ou —lor-
beer, f. n. crotin (m.) de mouton; —
marst, m. c. s. t. marche (m.) aux mou-
tons; —mägi, adj. comme un mouton,
moutonnier, de mouton; fam. sot,
niais, imbecille, animal. || adv. en vrai
mouton; —maul, n. c. s. t. r. musée (m.)
de brebis; Bot. mâche, f. valériane, f.
douceur, f. escarole ou escarole, f.; —
meister, m. s. —, maître-berger, m.;
—mitbe, f. n. Zool. tique, f. mite (f.)
ricinoïde; —misch, f. spl. lait (m.) de
brebis; —mist, m. c. s. t. spl. crotin, m.

* **Echabl**, m. c. e. (*châl*). ou **Echawl**, chûle, m. fieu, m.

Echaid, m. c. e. (*chaid*). ou **Echaide**, f. n. ou **Echaiden**, m. é. —, *Zool.* silene, f. baleine (f.) des rivières, voy. *Echide*.

* **Echafal**, m. é. t. (*cha-kal*). *Zool.* chacal, m. loup, m. ou chien doré.

Echafe, f. n. (*cha-ké*). ou **Echafat** ou **Echafat** ou **Echafat**, chaînon recourbé; maille (f.) à pignon, mailloin, m. chaînette, f. *Arp.* mailloin (m.) de la chaîne d'arpenteur; *Sell.* maille (f.) des attelles; — an der Zug der Illuminanten, mailles (f. pl.) porte-longue; *Mar.* aué — n. lisen, démaniller.

Echafen, m. é. —, (*cha-kén*). voy. *Echaf*; — fette, f. n. chaînette (f.) à chaînons recourbés; *Mar.* chaînon, m.; — holz, n. c. é. et, établi (m.) à chaînons.

1. **Echäfer**, m. é. —, (*chê-kér*). 1. farceur, m. folâtre, m. espiegle, m. badin, m. fripon, m. bouffon, m. malin, m. plaisant, m. rieur, m. batfoleux, m.; fam. petit coquin, petit drôle. | 2. badinage, m. badinerie, f. espègle, f. f. voy. *Echäfer*.

2. **Echäfer**, m. é. —, ou **Quater**, *Relig.* quaker, m. trembleur, m.

Echäferci, f. m. (*chê-kér-ci*). badinage, m. folâtrerie, f. espègle, f.

Echäferhaft, adj. (*chê-kér-haft*). bouffon, folâtre, badin, rieur.

Echäferhaftigkeit, f. spl. (*chê-kér-haft-ich-keit*). humeur (f.) folâtre.

Echäfern, n. (*chê-kérn*). m. baten, plaisanter, folâtrer, badiner, faire des farces ou des plaisants rires; fam. batifoler. — n. é. spl. badinage, m. folâtreries, f. pl.

Echäferer, n. c. t. (*chê-kér-er*). *Mar.* rous, m. pl. caillebotis, m.

Echal, adj. (*châl*). évaporé, sans saveur, fade, éventé, plat, insipide; fig. insignifiant, plat, fade, sans saveur, sans sel, trivial; — bleich, n. c. t. fer (m.) de loisir; — brett, n. c. t. *Charp.* planche (f.) d'un demi-pouce d'épaisseur; fleche, f. cloffe, f. couchis, m. pl.; *Arch.* centre (m.) de charpente; — diele, f. n. voy. — brett, dosse, f. fleche, f.; — erz, n. c. t. mine (f.) de transport; — fisch, m. é. t. coffre, m.; — gebirge, n. é. —, conche (f.) de schiste ou d'argile; — haut, f. é. t. *Zool.* membrane (f.) des oïdres; — holz, n. c. t. *Arch.* palançon, m.; *Charp.* loisir, m.; *Min.* bois (m.) de revêtement ou de coulage; *For.* écorcé, m.; — holz, *bois*, m. é. —, *Artill.* cheville ouvrière ou boulon (m.) de loisir de châssis d'affût d. place; — latte, f. n. palançon, m. bardeau, m. — muschel, f. n. palette, f.; — obst, n. c. t. spl. fruits (m. pl.) à coques ou à écailles; — ohr, n. c. t. *Arch.* oreille (f.) trop large; *Mar.* oreillard, m.; — stein, m. c. t. pierre testacée; — thier, n. c. t. *Zool.* crustacé, m. testacé, m.; — thiere, n. c. t. pl. crustacés, m. pl. conchylières, m. pl.; — thierfeiner, m. é. —, conchyliologiste, m.; — thierfunde, f. spl. crustacéologie, f. conchyliologie, f.; — wage, f. n. balance (f.) à plateaux; — wand, f. é. t. cloison (f.) de planches; — wiede, f. n. *Bot.* saule a. andier; — werf, n. c. t. *Const.* lambris, m.; revêtement, m. construction (f.) en voliges.

Echäl — a, à peler, qui pèle, qui s'écale; — eisen, n. é. —, fer (m.) à peler; — fisch, m. c. t. morue (f.) de Saint-Pierre, gade, m.; — gang, m. c. t. *Mem.* moulin (m.) à épeautre; — hode, f. n. houe (f.) à enlever le gazon; — hengst, m. c. t. étalon reproducteur; — holz, n. c. t. spl. bois écorcé; — knütchen, n. é. —, *Méd.* strophulus, m. lichen, m.; — pfug, m. c. t. *Ag.* charme (f.) à défricher, dégaizonnoir, m.; — reife, f. spl. savon (m.) de cuisine; — zah, m. c. t. dent écaillée.

Echälbar, adj. (*chêl-bär*). qui peut être pélé ou écalé.

Echälbe, f. n. (*chêl-bé*). génisse, f. taure, f.

Echälchen, n. é. —, (*chêl-dén*). dim. de *Echäl*, petite écuelle, petite tasse, bol, m.; *Chim.* cupule, f. capsule, f.; *Zool.* écaille, f. écotabule, m.

Echäle, f. n. (*chê-lé*). 1. écuelle, f. coupe, f. bol, m. tasse, f. jatte, f. soucoupe, f. seble, f. godet, m. plateau, m. ou bassin, m. (de balance); *Chim.* bassine, f.; *Artill.* frette, f.; talc —, birambrot, m.; *Zool.* acétabule, m. | 2. fam. tranche, f. (de pomme); lames, f. pl. plaque, f. (de verre, d'acajou). | 3. peau, f.; carapace, f. tégument, m. péricarpe, m. enveloppe, f. écorce, f. pelure, f. (d'un fruit); écale, f. (de noix, de noix; écaille, f. (d'une huître); test, m. (d'une tortue); coque, f. coquille, f. (d'œuf); valve, f. (d'une coquille); grinc — cinct Rus, écale, f. ou brou (m.) d'une noix; bari — cinct Rus, coquille (f.) de noix; *Chass.* pince, f. (du cerf); *Charr.* lisoir, m. armure (f.) de lisoir, plaque (f.) de frottement d'essieu; *Arch.* revêtement (m.) de plancher; *Fond.* moule, m.; *Mar.* jumelles, f. pl.; *Vétér.* forme (f.) au paturon; — des fûts, muraille (f.) du sabot. | 4. fig. dehors, m. surface, f. superficie, f.; écorce, f. enveloppe, f.

1. **Echalen**, a. (*chê-lén*). munir d'une enveloppe, revêtir (une digue) de planches; *Chass.* bédigat, à hautes pincées.

2. **Echalen** — a, en forme de coupe; acétabulé, testacé, roy. *Echal*; — ähnlich, adj. en forme de tasse ou de coupe; H. nat. acétabuliforme, acétabulé; testacé, ostracé; — blende, f. spl. *Minér.* blende fibreuse; — eisen, n. é. spl. *Métal.* fonte (f.) de rigle; gueusnière, f. carca, m.; — formig, adj. en forme de tasse ou de coupe, crateriforme; H. nat. acétabuliforme, acétabulé; *Zool.* testacé, ostracé; — frucht, f. é. *Bot.* fruit (m.) à coque ou à écale; achame, m.; — gehäufte, n. é. —, *Zool.* coquille, f.; — guß, m. é. t. *Fond.* fonte, f. ou coulage (m.) en coquilles; ter fondu en coquille; — kalf, m. c. t. spl. *Minér.* aragonite, f. psolithe, m.; — lack, m. c. t. spl. laque plate; — mehl, n. c. t. spl. repasse, f. farine (f.) en repasse; — schneider, m. é. —, ou — schrotter, m. é. —, *Coutell.* emmancheur (m.) de couteaux; — thier, n. c. t. *Zool.* crustacé, m. roy. *Echal*thier.

Echalen, a. (*chê-lén*). écorcer, enlever l'écorce de, dépouiller de son enveloppe, décortiquer; peler, éplucher; parer (un arbre), écaler (des noix); rober, monder (de l'orge); écorcher (du pain); *Pap.* détacher (les feuilles). *Nich* — r, se peler, s'écailer, s'écaler, se lever, se détacher, se découvrir; muer (parl. des animaux); geädalté Holz, bois pelard. || — n. é. spl. action (f.) de peler, de dépouiller, d'éplucher, décortication, f.

Echäler, m. é. —, (*chê-lér*). écorceur, m. personne (f.) qui écale.

Echalheit, f. spl. (*chêl-hait*). fadeur, f. insipidité, f. fig. platitude, f. trivialité, f.

Echalig, adj. (*chê-lig*). à écale, à coque, muni d'une enveloppe, d'une écaille, d'une coque; H. nat. testacé, crustacé; — eimadit, pulaminées, f. pl.

Echaln, m. c. t. (*chêl*). 1. garnement, m. fripon, m. franc coquin, fourbe, m. filou, m.; fam. rusé compère, fin ou fûté matois, mauvais garnement; malicieux, m. fripon, m. espiegle, m. narquois, m. goguenard, m. coquin, m. égrillard, m.; fam. et bat ton — im Naden, il n'est pas bête, c'est un fin matois; c'est un sorniois; voy. *Echalheit*. | 2. valet, m. serviteur, m. esclave, m. | 3. faux salpêtre. | 4. chou (m.) qui ne pousse pas, chou bâlard; — fohl, m. c. t. chou (m.) qui ne pousse pas, chou bâlard.

Echalfele, f. m. (*chêl-kê-lai*). ou **Echalfele**, f. m. malice, f. friponnerie, f.

Echalhaft, adj. (*chêl-haft*). ou **Echalfig** et **Echalfig**, adj. espiegle, rusé, malin, fripon, narquois, goguenard, malicieux, mauvais.

Echalhaftigkeit, f. m. (*chêl-haft-ich-keit*). ou **Echalheit**, friponnerie, f. malice, f. espègle, f.; minnerie, f.; tour (m.) d'espiègle, ruse, f.; fredaine, f.

Echalheit, f. n. (*chêl-hait*). espègle, f. malice, f.; tour (m.) de coquin ou d'espiègle.

Echälkin, f. n. (*chêl-kîn*). franche coquine, ablesse, f.

Echalts — a, de fripon, rusé, malin, malicieux; — auge, n. é. n. œil malin ou fripon; — äugig, adj. aux yeux fripons; — dèfel, m. é. —, fam. faux prétexte; — frage, f. n. question malicieuse; — freund, m. c. t. faux ami; — frecht, m. c. t. *Bibl.* serviteur (m.) infidèle ou perfide; — narr, m. c. t. ou, bouffon, m. farceur, m.; mauvais plaisant; — nartheit, f. spl. bouffonnerie, f.; — ohr, n. é. t. homme (m.) qui fait le sourd; — rarh, m. c. t. spl. conseil (m.) perille; — freich, m. c. t. malice, f. espègle, f. tour (m.) d'espiègle; — tulpe, f. n. baguette, f.

Echall, m. c. t. (*châl*). bruit, m. son, m. son éclatant, fig. renommée, f.; — der Zümme, timbre (m.) de la voix; flatter —, éclat, m. résonnance, f.; — der Tremmel, roulement (m.) du tambour; fröhlich —, cri (m.) d'allégresse; *Gram.* den — vachisme, minologie; den — nachahmen, *Wort.* mimologisme, m. onomatopée, f.; ausgetriller —, éclat, m.; *Phys.* den — trident, phonocampique; — becken, n. é. —, *Mus.* cymbale, f.; — boden, m. é. —, *Mus.* table (f.) d'harmonie; — brechung, f. spl. refraction (f.) du son ou des sons; — brechungsfähig, f. spl. diacoustique, f. phonocampique, f.; — breut, n. c. t. sommier, m. table (f.) d'harmonie; — ente, f. n. *Ornith.* petit plongeon, garrot, m.; — gelächter, n. é. spl. bruyant éclat de rire, ris éclatants; — gewölbe, n. é. —, *Arch.* voûte (f.) acoustique ou résonnante; — gläs, n. c. t. verre (m.) anacoustique; — horn, n. c. t. *Mus.* trombone, m. hautbois, m. pavillon (m.) de cor, voy. — hüt; — lehrer, f. spl. acoustique, f.; — löch, n. c. t. *Arch.* baie, f. ouïe, f.; *Mus.* ouïe, f. esse, f. effe, f. (du violon); — los, adj. non sonore, insonore; — maß, n. c. t. ou — messer, m. é. —, sonomètre, m. phonomètre, m. échomètre, m.; — rohr, n. c. t. porte-voix, m.; — strahl, m. c. t. ou — trichter, *Mus.* pavillon (m.) de cor, fanfare, f. morceau (m.) de musique; — trichter, m. é. —, pavillon, m.; — welle, f. n. *Phys.* onde (f.) sonore, oscillation (f.) du son; — wort, n. c. t. onomatopée, f.

+ **Echallen**, n. (*châl-en*). idell, gé. schellen, et régulier, av. ralen, renvoyer un son, rendre un son, sonner; résonner, retentir, éclater; *Chass.* crier; *schallend*, retentissant, éclatant, sonore, bruyant; ein schallendes Gelächter auf-dägen, partir d'un grand éclat de rire.

Echalin, f. m. et m. é. m. (*chalm*). 1. *Mar.* voy. *Echalt*, chaînon, m. anneau, m. | 2. canton (m.) de bois; — en, m. pl. lattes (f. pl.) de prelart; — baum, m. c. t. orme, m.

Echalmei, f. m. (*châl-mar*). ou **Echalmeie**, f. n. chalumeau, m. pipeau, m. hautbois, m. cornemuse, f.; — bläuer, m. é. —, ou — pfeifer, m. é. —, joueur (m.) de chalumeau; — rohr, m. c. t. tuyau (m.) de chalumeau; *Bot.* canne (f.) de Provence ou des jardins.

Echalmeier, m. é. —, (*châl-mai-er*). ou **Echalmeist**, joueur (m.) de chalumeau ou de cornemuse.

Echalmen, a. (*châl-mén*). *Mar.* voy. *Echalten*, clouer des lattes, assujettir au moyen de lattes; *For.* écorcer.

Echalmer, m. é. —, (*châl-mér*). joueur (m.) de chalumeau ou de hautbois.

* **Echalotte**, f. n. (*châl-otte*). *Bot.* échalote ou échalotte, f. ail (m.) stérile.

Echalotten — a, d'échalotte; — blume, f. n. anémone pulsatille; — gras, n. c. t. pl. paurin bulbeux; — zwiebel, f. n. échalote ou échalotte, f. ail (m.) stérile.

d'infamie; se masturber; **schändend**, déshonorant, flétrissant, infamant, honteux; **geschändet**, mutilé, déshonoré, souillé, flétri, marqué du sceau de la réprobation. || 4. =, n. s. *spl. et* **schändung**, action (f.) de souiller ou de déshonorer; profanation, f. prostitution, f. viol, m. outrage, m.

Schänder, m. s. —, (*chen'-dér*). celui qui déshonore, qui souille ou qui flétrit, profanateur, m. auteur (m.) d'un déshonneur, violateur, m.; dit — *metten* *Chen*, celui qui n'attaque dans mon honneur.

Schändlich, adj. (*chen'-d-lich*). 1. honteux, infâme, indigne, scandaleux, ignominieux, infamant, déshonorant; *Kelig*, sacrilège; — *ein Mensch*, homme (m.) infâme; — *ein Strich*, tour (m.) de coquin. || 2. vilain, affreux, abominable, infect. || 3. adv. honteusement, d'une manière infâme ou honteuse, horriblement; — *ich*, mener une vie honteuse; *jdm. (A)* — *behandeln*, traiter qn. ignominieusement; *fam.* *tas ihn* — *thuen*, c'est exorbitant de prix.

Schändlichkeit, f. en, (*chen'-d-lich-keit*), indignité, f. infamie, f. turpitude, f.

Schändung, f. en, (*chen'-doun'g*). profanation, f. diffamation, f. prostitution, f. viol, m.

Schäne, f. n, (*chèn-né*). osier, m. saule, f. baguette (f.) d'osier ou de saule, verge, f.

Schant, m. ts, *spl.* (*chan'k*). voy. **Schant**, droit (m.) de débiter du vin ou de la bière; débit (m.) de boissons.

***Schanter**, m. s. —, (*chan'-her*). chancre, m. ulcère (m.) syphilitique.

Schanz — *a*, de redoute, de retranchement, de défense; — *arbeiten*, f. en, travail (m.) de fortification ou de terrassement, retranchement, m.; *zur Arbeit* *verurtheilen*, condamner aux travaux forcés ou publics; — *arbeiten*, m. s. —, terrassier, m. pionnier, m. fouilleur, m. piocheur, m. travailleur, m.; *Jur.* condamné (m.) aux travaux publics ou à la brouette; — *bau*, m. ts, *spl.* construction (f.) des ouvrages de campagne; — *becke*, f. n. *Mar.* bastingue, f.; — *gerath*, n. ts, outils (m. pl.) de pionnier ou de campement, outillage (m.) du génie; — *graben*, m. s. —, *Fortif.* fossé (m.) d'un ouvrage de campagne; — *gräber*, m. s. —, ouvrier (m.) qui travaille aux fortifications, pionnier, m. terrassier, m.; — *harrun*, m. e. —, *Fortif.* tombeau, m.; — *Heid*, n. ts, *tr.* *Mar.* pavois, m. pavés, f. bastingue, f.; — *Forb*, m. ts, *z.* gabion, m. corbeille défensive; *gefüller* — *Forb*, gabion farci; — *Forst* *mit* *Forstfahnen* *befügen*, carder les gabions; — *Forstbarbeiter*, m. s. —, gabionneur, m.; — *Forstbatterie*, f. n, batterie construite en gabions; — *Forstbefestigung*, f. en, revêtement (m.) en gabions, gabionnade, f.; — *Forstbrücke*, f. n, pont (m.) de gabions; *steht* — *Forstbrücke*, pont (m.) de gabions debout; — *Forstbrunnwehr*, f. en, gabionnade, f.; — *Forstbisch*, n. ts, *t.* palee (f.) de gabions; — *Forstbreche* ou — *Forstleere*, f. *spl.* planche-directrice, f. *gabiarit* (m.) pour gabions; — *Forstpfahl*, m. ts, *z.* piquet (m.) de gabion; — *Forstreiben*, m. s. —, cercle directeur pour gabions; — *Forstriepe*, f. n, piquet (m.) de gabion; — *Forstschlagel*, m. s. —, maillet (m.) pour gabions; — *Forstspindel*, m. pile (f.) de gabions; — *Forsttrone*, f. n, couronne (f.) vallaire; — *Forsttrone*, f. n, hercotectonique, f.; — *Forstläufer*, m. s. —, ou — *loper*, m. s. —, *Mar.* capot, m. capote, f. caban, m.; — *Forstnege*, n. pl. *Mar.* bastingage, m. filets (m. pl.) de bastingage; — *Forstpfahl*, m. ts, *z.* palissade, f. piquet, m.; — *Forstverkleidung*, f. en, *Mar.* bastingage, m.; — *Forstwehr*, f. en, barrière, f. palissade, f.; — *Forstwert*, n. ts, *t.* redoute, f. retranchement, m. pl.; — *Forstzeug*, n. ts, *pl.* outils (m. pl.) de pionnier; *tragbares* — *zeug*, outils portatifs de pionnier; — *Forstzeugdepot*, n. s. s. *parc* (m.) d'outils de pionnier dans le parc de siège; — *Forstfuttermal*, n. s. *t.* porte-outils, m. étui, m. ou caisse (f.) des outils de

pionnier; — *Forstzeugkasten*, m. s. —, boîte (f.) à outils; — *Forstzeugkolonne*, f. n, compagnie, f. ou colonne (f.) de sapeurs-conducteurs; — *Forstzeugramme*, f. n, crampon (m.) de manches d'outils; — *Forstzeugpart*, m. ts, *t.* *parc* (m.) d'outils; — *Forstzeugträger*, m. s. —, porteur (m.) d'outils de pionnier; — *Forstzeugwagen*, m. s. —, *z.* —, chariot, m. ou fourgon (m.) à outils de campement.

1. **Schanze**, f. n, (*chan'-tze*). *Fortif.* retranchement, m. ouvrage (m.) de campagne ou de fortification, redoute, f. fort, m.; *kleine* —, fortin, m.; *offene* —, redoute ouverte; *geschloßte* —, ouvrage fermé, redoute, f.; *Mar.* château, m. ou gaillard (m.) d'arrière, demi-pont, m.

2. ***Schanze**, f. n, chance, f. hasard, m. jeu (m.) de dés ou de hasard; *sein* *Verth* *in die* — *schlagen*, risquer ou jouer sa vie; *die* — *verloren*, faire une bécue.

Schanzen, a. (*chan'-tzen*). *Mil.* garnir ou entourer de forts. || n. av. *haben*, *Fortif.* élever des ouvrages de fortification ou de terrassement, travailler à un retranchement, remuer la terre; *fam.* travailler beaucoup, travailler avec effort; *fam.* piocher, trimer, bûcher, jouer à la chance, risquer, mettre à la loterie. || =, n. s. *spl.* travail (m.) aux fortifications; *fig.* piochement, m.

Schanzer, m. s. —, (*chan'-tzer*). ouvrier (m.) qui travaille aux fortifications, pionnier, m.; *fam.* piocheur, m.

Schar, f. en, (*char*). 1. bande, f. troupe, f. légion, f. groupe, m. foule, f. multitude, f. bataillon, m. escadron, m. régiment, m. phalange, f.; *Chass.* horde, f.; *feindliche* — *en*, corps ennemis; *die* *himmlischen* — *en*, les légions (f. pl.) célestes, les légions (f. pl.) des anges; *in* — *en*, en foule; *Zool.* *in* — *en*, *ich* *ich* *grégaires*; *in* — *en*, en foule, par bandes, par troupes. || 2. *Agr.* soc (m.) de charrue; *Min.* entaille, f.; — *baum*, m. ts, *z.* *Agr.* soupeau, m.; — *bock*, m. voy. *Scharbock*; — *beich*, m. ts, *t.* *Hydr.* partie (f.) d'une digue la plus exposée aux efforts de l'eau; — *gang*, m. ts, *Min.* filon (m.) de jonction avec le filon principal; — *hausen*, m. s. —, fourmillière, f.; — *framme*, f. n. *Agr.* crampon (m.) du soc; — *Ercus*, n. ts, *t.* *Min.* croix (f.) en sautoir, croix (f.) de saint André; — *mügel*, n. voy. *Scharmügel*; — *nagel*, m. s. —, clavette (f.) de soc; — *pfahl*, m. ts, *z.* *t.* contrefort, m. soutènement, m.; — *schmied*, m. ts, *t.* *taillandier*, m.; — *schmiedsarbeit*, f. en, *taillanderie*, f.; — *stoch*, m. ts, *t.* étaiçon (m.) de mât; — *wache*, f. n, patrouille, f. guet, m. garde urbaine, garde municipale; — *wachen*, n. ov. *haben*, faire le guet, monter la garde; — *wächter*, m. s. —, soldat (m.) du guet, garde municipal; — *wage*, f. n. *Fortif.* niveau (m.) à taluter; — *weise*, adv. par troupes, par bandes; — *werf*, n. ts, *t.* corvée, f. travail que l'on fait à ses moments perdus; — *werfen*, n. av. *haben*, faire une corvée, faire un travail à ses moments perdus.

***Scharade**, f. n, (*chara-dé*). charade, f.

Scharbe, f. n, (*char-be*). *Zool.* grand cormoran, corbeau marin, garrot, m.; *Min.* taille, f.; — *brett*, n. ts, *t.* *tailleur*, m. hachoir, m.; — *lohl*, m. s. *spl.* ou — *fraut*, n. ts, *spl.* chou haché; — *meffer*, n. s. —, coupeur, m. hachoir, m.

Scharben, a. (*char-ben*). ou **Scharben**, *Cuis.* hacher, couper en petits morceaux.

***Scharbock**, m. s. *spl.* (*char-bok*). *Méd.* scorbut, m.; *mit* — *behaftet*, scorbutique; *Bot.* voy. *Scharbockkraut*; — *anfall*, m. ts, *z.* accès (m.) de scorbut; — *heil*, n. s. *Bot.* *cochlearia*, m.; — *elce*, m. s. *spl.* *Bot.* *menianthe*, m.; — *krank*, adj. scorbutique, attaqué du scorbut; — *fraut*, n. ts, *spl.* *Bot.* *cochlearia*, m. herbe (f.) antiscorbutique; — *mittel*, n. s. —, antiscorbutique, m. remède (m.) antiscorbutique.

1. **Scharen**, a. (*char-rèn*). assembler ou rassembler en troupe, réunir, former, rallier, masser, grouper, diviser en corps, partager en troupes ou en bandes. || n. av. *haben*, *en* *sich* —, r.

s'attrouper, s'assembler en groupe, se réunir, se grouper; *Min.* se réunir, se joindre, s'embrancher, se rencontrer.

2. **Scharen** — *a*, de troupes, de bandes; — *föhren*, m. s. —, chef (m.) de troupe ou de bande; — *weise*, adj. en foule, en troupe, par troupes, par bandes.

1. **Scharf**, adj. (*charf*). comp. (*schärfer*, *superl.* *schärfst*). 1. tranchant, coupant, effilé, aiguisé, émoulu, aigu, acéré, qui a le fil; — *ein* *Ring*, lame bien affilée; — *ein* *Beil*, lime mordante; — *ein* *Winkel*, pignon perçant; — *ein* *Winkel*, angle aigu; *Charp.* *vif*, à arêtes vives; — *ein* *Rant*, vive arête; — *ein* *Heil*, arêtes vives; — *machen*, effiler; *Artill.* — *ein* *Patron*, cartouche (f.) à projectile; — *ein* *Schuf*, coup (m.) de feu à projectile, tir (m.) à projectile; — *ein* *Witz*, canon (m.) de 100; — *ein* *Lübel*, canon (m.) d'une demi-livre. || 2. prononce, marqué, saillant, précis, fortement dessiné, net, circonscrit, anguleux, strict, minutieux, rude au toucher; *Bot.* scabre, || 3. piquant, vif, mordant, âpre, âcre, irritant, mordicant, corrosif, caustique, fort, perçant, pénétrant; — *ein* *Wind*, vent violent; — *ein* *Stil*, *sang* (m.) âcre. || 4. aigu, perçant, strident, incisif, mordant, acrimonieux, acerbé, brusque; — *ein* *Schall*, son strident; *Gram.* — *ein* *Vaut*, voyelle brève, accent aigu. || 5. *fig.* sévère, rigoureux, rude, énergique, dur, cruel, acerbé, rapide, impétueux; — *ein* *Verweis*, verte réprimande; — *ein* *Gewalt*, arrêts forcés; — *ein* *Frage*, question, f. torture, f.; *une* — *ein* *Wadlung* *halten*, faire une soignée enquête. || 6. pénétrant, délié, subtil, perçant, sagace, logique, vif, délicat, fin; — *ein* *Der*, ouïe fine ou subtile; — *ein* *Wadlung* *halten*, mémoire sûre. || 7. adv. d'une manière saillante, nettement; — *ein* *brucht*, abrupt, à pic, escarpé; *fig.* limité avec précision, nettement tranché ou arrêté. || 8. sévèrement, avec rigueur, rudement, vivement; — *ein* *traffen*, punir qn. avec la dernière rigueur; *jdm. (A)* — *ein* *beurteilen*, surveiller qn. de près, garder qn. étroitement à vue; *jdm. (A)* — *ein* *behandeln*, mener qn. rudement; — *an* *ein* *tauchen* *kommen*, se battre à outrance, s'attrouper vivement, avoir une discussion acharnée; *jdm. (A)* — *an* *sehen*, regarder qn. fixement; *regarder* qn. entre les deux yeux. || 9. d'une manière précise ou rigoureuse; — *arbeiten*, travailler avec ardeur ou d'arrache-pied; — *sehen*, avoir la vue perçante; *fig.* avoir un coup d'œil pénétrant; — *gehen*, marcher d'un bon pas, aller bon pas; — *gehen*, avoir l'esprit pénétrant; *Peint.* — *gebildet*, bien renseigné; *Mar.* — *gebaut* *Schiff*, bâtiment fin; *Ame.* — *schicken*, tirer à balle ou à boulet; — *laden*, charger à balle; *Mar.* *sch.* — *bedingen*, ferrer à glace; — *fahren* ou *reiten*, aller rapidement ou au galop, aller à fond de train, brûler le pavé.

2. **Scharf**, n. s. *t.* *Artill.* boulets, m. pl. mitraille, f. balles, f. pl.; *Mar.* aisade, f. façon (f. pl.) d'un bâtiment.

3. **Scharf** — *a*, tranchant, coupant; — *bauch*, m. ts, *z.* ventre pointu; *Zool.* sardine, f.; — *beichlagen*, a. *Veter.* ferrer (un cheval) à glace; — *blättrig* ou — *blättrig*, adj. *Bot.* qui a les feuilles rudes, scabieuses, aspéritées; — *blind*, m. ts, *spl.* regard pénétrant, pénétration, f. clairvoyance, f. perspicacité, f. sagacité, f. coup (m.) d'œil; — *bolzen*, m. s. —, cheville aiguë; — *dornig*, adj. acuto-épineux; — *dorn-raupen*, f. pl. *Zool.* chenilles (f. pl.) à six rangs d'aiguillons, chenilles hérissées; — *edig*, adj. à angles aigus ou saillants, à vive arête, acutangle; — *edig* *behaun*, amaigrir, voy. — *fantig*; — *eisen*, n. s. —, *Mar.* fer (m.) à calfat, bécane, f.; — *geladen*, adj. chargé à balle ou à boulet; — *gefist*, adj. aigu, à pointe aiguë; — *hakig*, adj. à crochet aigu; — *hammer*, m. s. —, marteau (m.) à étreindre; — *hobel*, m. s. —, voy. *Scharf-hobel*; — *fantig*, adj. à angles aigus, à vives arêtes, à arêtes vives, acutangle; *fig.* brusque, rude; — *fliegend*, adj. qui rend un son aigu; — *fraut*, n. ts, *spl.* rapette, f. portefeuille, m;

fond (m.) d'embrasure; *faliente*, —
seik, fond incliné d'embrasure; *figente*,
—ette, fond (m.) d'embrasure en contre-
—; —*rod*, (m. t. x. *Fortif.* troisième
étage (m.) des tours maximilienne; —
—, (m. t. x. ou —*jange*, f. n. joue (f.)
d'embrasure; —*weite*, f. spl. ouverture
(f.) d'embrasure; —*zeik*, f. n. *Fortif.*
Jerlou, m.

* Scharte partie, *f. roy.* Certe parti.

Echartig, adj. (*char-tich*). qui a des brèches, ébrêché; *Mil.* crénelé; — *Eâgt*, scie édentée; *Zool.* à bec-de-lièvre; *Chir.* — *maçtn*, ébrêcher; *sam.* alju *sharf maçt* —, trop de sévérité nuit.

Echarwenzel, *m. e. spl.* (*char-vén-izel*). *voy.* **Echerwenzel**, jeu (*m.*) des quatre valets; *fam.* souffre-douleur, *m.* plastron, *m.*; —**wagen**, *m. ô.* " et —, *Artill.* trique-bale, *m.*

Echarwenzeln, *n.* (*char-vèn-tzèln*).
coy. *Ederwenzeln*, jouer aux quatre
valets; *sam.* faire le complaisant.

* **Schafschka**, m. invar. (*cha'h-ka*).
Arm. sabre recourbé des Cosaques.

1. Schatten, m. s. —, (*chat-èn*). 1. ombre, f. ombrage, m.; poet. ombres, f.; pl. ombrages, m. pl. ténèbres, m. pl. die — de Jéré, les ombres (f. pl.) de la mort; die — der Nacht, les t-nèbres (f. pl.) de la nuit; *Peint*, *gàltung* der *Væster* *uit* —, clair-obscur, m.; — *vefren*, faire ou donner de l'ombre, ombrager; *fist* in *ten* — *fistlen*, se mettre à l'ombre; *fig.* *ym.* (s) in — *fistlen*, porter ombre à qn.; *ad dem* — *arifen*, courir après une ombre, prendre l'ombre pour une réalité; et *felgt ihm rei te n* —, il n. le quitte pas plus que son ombre, c'est son âme damnée; *et tæm dæssen* — *fistlen*, avoir peur de son ombre. 2. åme, f. (des défunts), ombre, f. corps décharné, fantôme, m.; *fig.* ombre, f. faveur, f. protection, f. appui, m. das Reich der —, le royaume des ombres; *mit cin* — *auf-tiften*, avoir la mine d'un déterré, avoir l'air d'un fantôme.

2. Schatten, n. av. babén, 1. faire de l'ombre, donner de l'ombre, couvrir de son ombre. || 2. a. ombrer, voy. Эфат.

3. **Schatten**—s, des ombres, des ténèbres; —**baum**, *m. c. 2*, *Bot.* arbre (*m.*) qui donne de l'ombrage; —**Schauung**, *f. spl.* séjour (*m.*) des ombres; —**Schertfächer**, *m. é.* —, Pluton, *m.* roi (*m.*) des ténèbres; —**Silt**, *n. c.* et *im.* image produite par l'ombre, ombre portée; *fam.* fantôme, *m.* vision, *f.* chimère, *simulacre*, *m.* pâle reflet, *m.* —; —**Dunkel**, *n. é.* *spl.* *Min.* plomb sulfaté compacte; —**Farbe**, *f. spl.* Peint ombre, *f.* —; —**fernrohr**, *n. c.* et *te.* télescope (*m.*) sciatérique; —**Nisch**, *m. c.* et *zool.* maigre, *f.* siéne, *f.* ombre (*m.*) de mer; *amant*; —**Nist**, science (*f.*) aigle; —**fürst**, *m. c.* et *m.* *Myth.* roi (*m.*) des ombres ou des enfers. L'ut *n.* *m.* *tron.* prince (*m.*) sans pouvoir, roitelet, *m.* —; —**gang**, *m. c.* et *al.* allée ombragée; —**gebend**, *adj.* qui projette une large ombre; —**gebung**, *f. spl.* *Peint.* action (*f.*) d'ombrer; —**gehilfe**, *n. pl.* séjour (*m.*) des ombres; —**gespenst**, *n. c.* et *tr.* ou —; —**gestalt**, *f. m.* vaine ombre, *f.* fantôme, *m.* spectre, *m.* chimère, *f.* —; —**glück**, *n. c.* *spl.* bonheur passerager ou éphémère; —**größe**, *f. spl.* grandeur, *f.* ou longueur (*f.*) d'une ombre; *fig.* ombre (*f.*) de grandeur; —**fäster**, *m. é.* —, *Zool.* ténibron, *m.* zophose, *f.* —; —**fönig**, *n. c.* et *Myth.* roi (*m.*) des ombres ou des enfers, Pluton, *m.* *tron.* roi (*m.*) sans autorité, roitelet, *m.* —; —**lant**, *n. c.* et *tr.* ou —; —**lich**, *pass.* ombreux; *Myth.* royaume, *n.* ou sejour (*m.*) des ombres, *m.* Tartare, *m.* —; —**leben**, *n. é.* *spl.* vie (*f.*) éphémère; —; —**licht**, *n. c.* *spl.* demi-jour, *m.* clair-obscur, *m.* *Phys.* penombre, *f.* —; —**linde**, *f. n.* *Bot.* tilleul ombreux; —**linie**, *f. n.* ligne (*f.*) d'ombre, esquisse, *f.* ébauche, *f.* —; —**los**, *adj.* sans ombre; —; —**Wölter**, *asciens.* *m. pl.* —; —**masse**, *f. n.* masse (*f.*) d'ombres; —**morelle**, *f. n.* *Zool.* griotte (*f.*) qui aime l'ombre; —

— *person*, *f.* en, *personne* (*f.*) imaginaire; — *plante*, *f.* en, *Bot.* plante (*f.*) qui ne pousse qu'à l'ombre; — *reich*, *adj.* bien ombragé, ombreux; — *reich*, *m.* (é, *spl.* *Myth.* royaume, *m.* ou séjour (*m.*) des ombres, Tartare, *m.*; *fig.* simulacre (*m.*) d'empire; — *reißer*, *m.* é, —, silhouetté, *m.*; — *richter*, *m.* é, —, juge (*m.*) des Enfers; — *riß*, *m.* (é, *spl.* silhouette, *f.* *fig.* portrait, *m.* ou esquisse (*f.*) rapide; — *rißeu*, *adj.* *Man.* ombrageux (*parl.* du cheval); — *schlag*, *m.* (é, *spl.* ombre portée ou projetée; — *schmit*, *m.* (é, *spl.* silhouette, *f.* *Asstr.* section (*f.*) du cône d'ombre porté par un corps céleste; — *seite*, *f.* *spl.* côté (*m.*) de l'ombre, face obscure; côté (*m.*) nord ou septentrional; *fig.* mauvais côté, revers (*m.*) de la médaille; — *spiel*, *m.* (é, *spl.* ombres, *f.* *pl.* *divinité*) — *spl.* ombres chinoises, lanterne (*f.*) magique; *fig.* fantasmagorie, *f.* — *spickfugel*, *f.* —, phère, *f.* ou globe (*m.*) scopiote; — *stich*, *m.* (é, *spl.* bande (*f.*) d'ombre, bande ombragée; trait (*m.*) de force; *Calligr.* plein, *m.* — *stufe*, *f.* *spl.* nuance, *f.* — *taufen*, *f.* *pl.* dégradation (*f.*) des ombres; — *tanz*, *m.* (é, *spl.* danse, *f.*) des ombres; — *thal*, *m.* (é, *spl.* vallée ombreuse ou ombragée; — *ufer*, *m.* é, —, rivage ombragé; — *uhr*, *f.* en, cadran (*m.*) sciatérique; — *umriß*, *m.* *coy.* — *riß*; — *vertheilung*, *f.* *spl.* gradation (*f.*) des couleurs; — *weg*, *m.* (é, *spl.* chemin ombragé; — *welt*, *f.* *spl.* royaume (*m.*) des ombres; *fig.* monde idéal; — *wert*, *n.* (é, *spl.* *Peint.* ombres, *f.* *pl.* *fig.* chose vaine ou frivole, vaine entreprise; — *weisen*, *n.* é, —, ombre, *f.* fantôme, *m.*; — *zeiger*, *m.* é, —, aiguille (*f.*) de cadran solaire, sciatère, *f.* style, *m.* *gnomon*, *m.*; — *zug*, *m.* (é, *spl.* coteige (*m.*) de fantômes ou de spectres; trait (*m.*) de silhouette.

Schattenhaft, *adj.* (*chat-èn-haft*).
vaporeux, qui ressemble à une ombre
ou à un fantôme.

Schattig, *adj.* (*cha-tich*) ombragé, où il y a de l'ombre, qui donne de l'ombre, couvert d'ombre.

* **Schattiren**, *a.* (*sch-ti-rèn*). *pp.* (*schattirt*, donner de l'ombre, ombrer, nuancer; *ûut* : *û*, grener, grainer, laver; *Gr* : *ou* contre-hacher, ménager les ombres. || = *n. expl.* et **Schattirung**, *f.* (*n.* action (*f.*) d'ombrer, distribution, *f.* ou dégradation (*f.*) des ombres, nuances, *f. pl.* transition (*f.*) imperceptible; *Grav.* hachure, *f.* *Peint.* ombres, *f. pl.* couleurs rangées par ordre de nuances, gamme, *f.* ou échelle (*f.*) des couleurs.

Schatulle, *f.* *n.* (*cha-tou-lè*). 1. cassette, *f.* coffret, *m.* nécessaire, *m.* | 2. *ou* **Schatullengelber**, *n. pl.* trésor particulier, cassette particulière (d'un prince).

Zchaß, *n. m.* (à, *2e*, (*chatz*)). 1. **trésor**, *m. richesses, f. pl.* fortune, *f. bien, m.* avoir, *m. f. m.* magot, *m.* tonitrué *2e*. **trésor royal**, **trésor (m.)** digne d'un roi; *2e* jammeln, thésauriser, amasser des trésors, cinen — verarben, enfouir un trésor; cinen — beten, déterrer un trésor. 1. **fonds, m. bien, m.** redeance; *f.* impôt, *m.* tribut, *m.* braut licher —, dot, *f.* 1. **fig. trésor, m.** bijou, *m.* littérature; *trésor (m.)* littéraire; *f. m.* **trésor, m.** ami, *m.* amie, *f.* *pop.* payse, *f.* connaissance; *f.* mon beten —, mon très cher, mon chéri, ma mignonne, mon chou; —amt, *n. m.* (à, *2e*, *trésor*, *n.* **trésorerie, f.** administration (*f.*) des finances; —cinnecher, *m. s.* —, receveur (*m.*) des contributions; —frei, *1. d.* exempt d'impôts; —freibet, *f. s. pl.* exemption (*f.*) d'impôt, immunité; —geld, *n. s.* et, impôt-*m.* taxe, *f.* —araber, *n. m.* (à, *2e*, *cheur* (*m.*) de trésors enfouis; —graberei, *f. s. pl.* manie (*f.*) de chercher des trésors, rhabdomancie, *f.* —gut, *n. m.* (à, *2e*, *terre* (*f.*) contribuable; —kammer, *f. m.* tré-*or* public, administration, *f.* ou ministère (*n.*) des finances, chambre (*f.*) du trésor; englische —kammer, chambre (*f.*) de l'Echiquier; —kammergericht, *n. m.* (à, *s. pl.* cour (*f.*) de l'Echiquier; —kämzer, *m. s.* —,

chancelier, *m.* *del* l'Equichier; **-fañen**, *m.* *s.* —, *ou* **-faden**, *m.* *s.* —, *el* **-fañen**, *m.* *s.* —; **-coffre-fort**, *m.* cassette, *f.* *Little*;
-recueil, *m.* trésor, *m.* thesaurus, *m.* —;
-meñter, *m.* *s.* —, trésorier, *m.* ques-
teur, *m.* fongitier — muller, grand cham-
brier; — **-meñteram**, *m.* *s.* *et*, *ou* *s.* —;
-meñterel, *f.* *m.* charge (*f.*) de tréso-
rier, chancellerie, *f.* —, **-rath**, *m.* *s.* *c.* —;
-conseil (*m.*) des finances; conseiller
(*m.*) des finances; — **-schein**, *m.* *s.* *c.* —,
bon (*m.*) du Trésor; — **-verwalter**, *m.*
ou — **-verweiser**, *m.* voy. — meñter.

Edäſ ← **æ**, d'appréciation, de taxe, voy. **Edäbung** ← **æ**; — **herr**, *m. n. m.*, ou — **meister**, *m. ä. —*, voy. **Edäper**, appréciateur, *m.* estimateur, *m.* taxateur, *m.*; — **preis**, *m. cö. spl.* taxe, *f.* prix (*m.*) d'estimation, taux (*m.*) d'estimation, *f.* — **tafel**, *f. spl.* tarif, *m.* — **werth**, *m. cö. spl.* valeur estimative.

Tchaşbar, *adj.* (*che-tz-bar*), red-
vable, contribuable, taillable, im-
posable, sujet à la taille.

Schäsbar, *adj.* (*chètz-bär*). appréciable, estimable; recommandable, honore, digne.

Schätzbarkeit, *f. spl.* (*chétz-bar-ku*) :
qualités (*f. pl.*) estimables ou appré-
ciables; prix, *m.* valeur, *f.* mérite.

Schäschen, n. è, —, schätz-den. de Schaz, petit trésor; fam. cher; m. cœur, m. mon bien aimé, ma bien aimée.

Эшасын, а. (*cha-tzen*). imposer, taxer.

Œhåpen, *a. (che-tzen)*, 1. estimer, évaluer, apprécier, priser, taxer; ju bed —, priser fort haut, veit det —, Œik bed — a combien, évaluez-vous cela? tut det —, Œik tut? quel âge lui a-t-il?
2. juger, estimer, apprécier, faire cas de, bed det —, det er —, estimer le beaucoup (quelq.) bed du verdt —, faire grand cas de quelq. (tw.) (a) tidstid —, estimer quelq. a sa juste valeur; bed glædlig —, s'estimer heureux, che (a) tut det —, com-
péter quelq. comme un bon heur, bed du (tw.) (a) det che Œik ou tut Œik —, tenir à honneur, regarder comme un honneur; id tidstid e far det che, je regarde cela comme un honneur; gæststet, estime, estimable, digne. // —, *n. s. pl. et* Œætning, évaluation, f. estimation, f. taxation, f. taxe, f. estime, f. prisee, f. appreciation, f.

Schäsenwerth, *adj.* (*sch*)-*tzen's*-*wert*). digne d'estime, estimable, respectable.

Schäser, *m. é.* —, (*ché-tzer*). amateur, *m.* appréciateur, *m.* estimateur, *m.* taxateur, *m.* commissaire-priseur, *m.*

Schätzung, *f.* *m.* (*cha-tzoon'ge*). in-
position, *f.* contribution, *f.* taxe, *f.*
impôt, *m.*

Schätzung, *f. m.* (*sch-tzoun'g*), *évaluation*, *f.* *estimation*, *f.* *taxation*, *f.* *taxe*, *f.* *estime*, *f.* *appréciation*, *f.* *prisee*, *f.* überjette —, *surtaux. m.*

Echaungé ← *α*, du trésor, du fisc, roy. **Εφατ**; — **anlage**, *f. n.* répartition (%) d'un impôt; — **fuß**, *m. c.* *sp.* mode (*m.*) d'imposition.

Schätzung ← *appréciation*, de
taxe, roy. **Schätzer** ← *appréciateur*; — **fähig**, *ad.*
évaluable; — **Commissar**, *m. & t.*, com-
missaire-priseur, *m.* taxateur, *m.*; —
werth, *m. & t.*, *spl.* valeur estimative.

Ždau, *f. spl. (chau)*. 1. vue, *f.*
exposition, *f.* mise (*f.*) en montre; *spec-*
tacł-, *m.* montre, *f.* *zur* — *trauen*, éta-
ler, faire étalage de, afficher; *zur* —
stellen, ausstellen ou legen, exposer.
2. étaler, mettre en vue, mettre en éta-
lage. *seine Ždau* *zur* — *stellen*, afficher
sa honte; *zur öffentlicben* — *da-stellen*, se
donner en spectacle à tout le monde.

| 2. vue, f. revue, f. inspection, f. exam-
 | men, m; auſi die — ou in die — ſuchen.
 | examiner ou inspecter qch; Mar. ti-
 | ſſage in — ſeſter ou cine — maſſen, mettre
 | le pavillon en berne; —ami, n. ce, m.
 | conſeil (m.) d'experts ou de jurés-
 | conſeurs, conſeil (m.) d'un métier.

conseil (m.) des prud'hommes; condition (f.) des soies; — **begierig**, *adj.* avide de voir; — **biß**, *n. m.* t. r. enseigne, f. réclame, f.; tableau, m. statue exposée en public; — **brote**, *n. pl.* *Relig.* pains (m. pl.) de proposition; — **brotsid**, *m. t.* r. *Relig.* table sur laquelle on met des pains de proposition; — **bude**, *f. n.* baraque (f.) de foire; — **bühne**, *f. n.* théâtre, m. scène, f.; *fam.* planches, f. pl. tréteaux, *m. pl.*; — **cude**, *n. s.* n. *Drapp.* montre, f. chef (m.) d'une pièce de drap; — **effen**, *n. s.* *spl.* ou — **acticht**, *plat* m.) qui n'est servi que pour la montre; — **falte**, *f. voy.* — **cude**; — **fenster**, *n. s.* — **montre**, f. vitrine, f. étalage, m. de vitrine, f.; — **gebüh**, *f. n.* cn. prix (m.) d'entrée; — **gelt**, *n. s.* r. cn. médaille, f. médaillon, m.; jeton, m. prix (m.) d'entrée; — **gevränge**, *n. s.* *spl.* faste, m. pompe, f.; — **gericht**, *n. s.* plat (m.) qui n'est servi que pour la montre; — **gerüß**, *n. s.* r. tribune, f. estrade, f. tréteaux, *m. pl.* échafaud, m. échafaudage, m. catafalque, m.; — **glas**, *n. s.* r. *cn.* lorgnette, f. longue-vue, f.; — **großchen**, *m. s.* — **petite** médaille, médaillon, m.; — **herr**, *m. n.* cn. commissaire, m. inspecteur, m. vérificateur, m.; *Min.* inspecteur juré des mines; — **fätschen**, *n. s.* — **ou** — **fasten**, *m. s.* — **vitrine** (f.) d'exposition, montre, f.; — **frisch**, *m. s.* r. cercle (m.) de spectateurs; cirque, m.; — **leder**, *n. s.* — *Sell.* œillère, f. lunettes, f. pl.; — **lust**, *f. spl.* désir (m.) de voir, curiosité, f.; — **lustig**, *adj.* curieux ou avide de voir ou de connaître; — **meister**, *m. s.* — **maitre** (m.) d'un corps de métier qui inspecte certains ouvrages, maitre inspecteur; *Triss.* inspecteur (m.) des étoffes tissées; — **münze**, *f. n.* médaille, f. médaillon, m.; jeton, m.; — **plaz**, *m. s.* r. scène, f. théâtre, m.; — **seite**, *f. n.* endroit, m. bon côté; — **spiel**, *n. s.* r. t. spectacle, m. scène, f.; *Théâtre* pièce, f. drame, m. comédie, f.; *fig.* scène, f. spectacle, m. drame, m.; — **spielbichter**, *m. s.* — **auteur**, m. ou poète (m.) dramatique; dramaturge, m.; — **spielbichter**, *f. spl.* poésie (f.) dramatique, dramaturgie, f.; — **spielbichtung**, *f. n.* poésie (f.) dramatique; genre (m.) dramatique; — **spieler**, *m. s.* — **acteur**, m. comédien, m.; artiste (m.) dramatique; histrion, m.; *iron.* cabotin, m.; — **spielerin**, *f. n.* cn. actrice, f. comédienne, f.; artiste (f.) dramatique; — **spielerprache**, *f. n.* argot (m.) de cabotin ou des couilles; — **spielhaus**, *n. s.* r. *cn.* théâtre, m. salle (f.) de théâtre ou de spectacle; — **spielkunst**, *f. spl.* art (m.) dramatique; — **stück**, *n. s.* r. t. pièce curieuse; *Théâtre* comédie, f. pièce, f. médaille, f. médaillon, m.; jeton, m.; — **stüfe**, *f. n.* *Min.* échantillon (m.) de minéral qui sert de montre; — **tanz**, *m. s.* r. *cn.* ballet, m.; *Kunst* — **tanz** ou **arrangement**, chorégraphie, f.; — **thurn**, *m. s.* r. *cn.* belvédère, m.; *Mil.* guérite, f. échagette, f. échaguette, f.

Schaub, *m. s.* r. t. (chaoub). petite botte de paille.

Schaubar, *adj.* (chaou-bâr). que l'on peut montrer ou présenter; visible, *voy.* *Sichtbar*.

Schaube *f. n.* (chaou-bé) ou **Schäube**, *f. n.* manteau, m.; jupe longue, robe traînante.

Schauder, *m. s.* *spl.* (chaou-dér). frisson, m. frissonnement, m. tressaillement, m. frémissement, m.; horreur, f.; — **erregend**, *adj.* terrifiant, effrayant, qui fait frémir; — **geschichte**, *f. n.* histoire (f.) qui fait frémir; — **scenen**, *f. pl.* scènes (f. pl.) d'horreur; — **voll**, *adj.* plein d'horreur, épouvantable, horrible, affreux, qui fait frémir.

Schauderhaft, *adj.* (chaou-dér-haft). qui fait frémir d'horreur, plein d'horreur, épouvantable, horrible, affreux.

Schauderhaftigkeit, *f. spl.* (chaou-dér-haf-tid-kait). horreur, f. abomination, f.

Schauderig, *adj. voy.* *Schauderhaft* et *Schauderlich*.

Schaubern, *n.* (chaou-dérn). *av. haben*, faire frémir, donner le frisson; frissonner, avoir le frisson, frémir ou tressaillir d'horreur; *cn.* s'écouter, j'ai peur, je frissonne, je frémis; *fam.* j'ai la chair de poule.

Schauen, *n.* (chaou-én). *av. haben*, regarder, voir, contempler, envisager, considérer, examiner, inspecter; fixer ses regards sur; *aut.* (m.) — **diriger** ses regards sur qch, prendre intérêt à qch; *aut.* (m.) — **prendre** modèle sur qn; *poët.* das Licht der Sonne — **voir** le jour, être de ce monde; *gen.* Himmel — **lever** les yeux au ciel; *in die Zukunft* — **lire** dans l'avenir, plonger ses regards dans l'avenir; *den Zeit hin* — **voir** la mort de près; *idau* voyez! regardez! *ba idau ein* (m.) — **croirait-on?** voyez donc! *Prov.* *idau* wem! ne te fie qu'à bonnes enseignes. — *n. s.* *spl.* action (f.) de regarder ou de contempler, contemplation, f. vision intuitive.

1. **Schauer**, *m. s.* — (chaou-ér). 1. celui qui regarde, spectateur, m. contemplateur, m. | 2. inspecteur, m. vérificateur, m. expert, m.; *Relig.* prophète, m. voyant, m.; *Mar.* ouvrier, m. travailleur, m. | — *in*, *f. n.* cn. spectatrice, f. inspectrice, f.

2. **Schauer**, *m. s.* — 1. frisson, m. frémissement, m. tremblement, m. tressaillement, m. horripilations, f. pl.; *cn.* s'écouter, j'ai peur, j'ai la chair de poule, il me prend un frisson. | 2. tourmente, f. ondée, f. giboulée (f.) de grêle, grêle, f. bouffée, f. bourrasque, f. *Med.* accès, m. (de fièvre ou de folie); paroxysme, m.; bouffée (f.) de chaleur; boutade, f.

3. **Schauer**, *m. s.* — **échoppe**, f. abri couvert; hangar, m. remise, f.; *fig.* *idau* — **idau**, se mettre à l'abri du vent ou du soleil.

4. **Schauer** — **qui** fait frémir, effrayant; qui cause un frisson; d'ondée; d'abri; — **bad**, *n. s.* r. *cn.* douche (f.) en arrosoir; — **fiéber**, *n. s.* *spl.* *Med.* fièvre (f.) avec frissons; — **gefühl**, *n. s.* *spl.* sentiment (m.) d'horreur; — **licht**, *n. s.* *spl.* lumière (f.) lugubre; — **nacht**, *f. n.* *cn.* nuit remplie d'horreur, nuit (f.) terrible ou lugubre; — **that**, *f. n.* action (f.) horrible, monstrueuse, f. horreur, f.; — **voll**, *adj. voy.* *Schauderhaft*, qui fait frémir d'horreur, horrible, affreux, épouvantable.

Schauerchen, *n. s.* — (chaou-ér-chen). léger frisson, petit accès; *Med.* convulsions, f. pl.

Schauerig, *adj.* (chaou-ér-ich). 1. qui donne le frisson, glacial, froid, frais; gris; — *es* Wetter, temps (m.) désagréable et triste, temps couvert; *mit ist* — **j'ai** froid, je grelotte. | 2. à l'abri.

Schauerlich, *adj.* (chaou-ér-lich). *voy.* *Schauderhaft* et *Schauerig*, qui éprouve des frissons; qui cause des frissons, qui fait frissonner; *fam.* qui fait venir la chair de poule; horripilant, sinistre, lugubre, effrayant, horrible, affreux; *mit ist* — **je** frissonne, je frémis.

Schauern, *n.* (chaou-érn). *av. haben*, *voy.* *Schaubern*, 1. frissonner, frémir, tressaillir, éprouver une sainte horreur. | 2. *Med.* revenir par accès (*pari.* de la fièvre). | 3. *impers.* pleuvoir par intervalles, grésiller; tomber des giboulées; *cn.* s'écouter, il tombe des giboulées. | 4. — *n. s.* *spl.* *voy.* *Schauer*, frisson, m. frémissement, m. tressaillement, m.

Schauel, *f. n.* (chaou-fél). 1. pelle, f.; fléine — **pelleron**, m.; escrène — **palette**, f. bêche, f.; *Jard.* ratissoire, f.; *Min.* pelle (f.) de mineur, escoupe, f.; *cn.* — **voll Erde**, une pellette ou une pelée de terre. | 2. *Med.* aileron, m. aube, f. palette, f. (d'une roue); *Bot.* lig. — **palette** (f.) mobile d'une roue; *Mar.* pale, m. aube, f. plat, m. (d'une roue); patte, f. (d'une ancre); *Unter* *ohne* — **ancré** *épave*; *Sell.* — **am ungarischen** *Sattel*, bande (f.) d'arçon. | 3. *Chass.* andouiller aplati et palmé, palme, f. empaumure, f.; *Zool.* dents incisives;

— **artig**, *adj.* en forme de pelle, palmé, en pelle; — **baionnett**, *n. s.* r. baionnette (f.) à pelleron; — **band**, *n. s.* r. *Serr.* pouture (f.) à queue d'aronde; — **bein**, *n. s.* r. *Anat.* os (m.) en forme de palette, os (m.) en palette; — **blatt**, *n. s.* r. *Bot.* d'une pelle, pellette, f.; — **bohrer**, *m. s.* — *Min.* foret (m.) à évider; — **brett**, *n. s.* r. palette (f.) de roue, pale (f.) de roue, aileron, m.; — **dämpfer**, *m. s.* — *Mar.* vapeur (m.) à aubes; — **förmig**, *adj.* en forme de pelle, en pelle, palmé; *Bot.* spatulé; — **gebörn**, *n. s.* *spl.* ou — **gemein**, *n. s.* *spl.* *Chass.* bois, m. empaumure, f. andouillers aplatis et palmés; — **haken**, *m. s.* — **palme**, f.; *Artill.* crochet (m.) porte-pelle; — **hirsch**, *m. s.* r. *Chass.* daim, m. cerf (m.) à andouillers aplatis et palmés; — **fram**, *m. s.* r. *cn.* tour (m.) d'une roue de moulin; — **freuz**, *n. s.* r. *Blas.* croix patée; — **fünff**, *f. n.* *Hydr.* machine (f.) à augets, roue (f.) à godets ou à aubes; — **mühle**, *f. n.* moulin (m.) à palettes; — **pfug**, *m. s.* r. *cn.* charrue (f.) à pelle; — **rad**, *n. s.* r. *cn.* roue (f.) à palettes ou à aubes; — **spaten**, *m. s.* — **houe** (f.) large; — **stiel**, *m. s.* r. manche (f.) de pelle; — **welle**, *f. n.* arbre (m.) de pale ou des pales; — **werk**, *n. s.* r. t. machine (f.) à roues ou à augets; — **wurf**, *m. s.* r. *cn.* jet (m.) de pelle; — **zahn**, *m. s.* r. *cn.* dent incisive, dent nouvelle du cerf.

Schaufer, *m. s.* — (chaou-se-ler). ou **Schaufer**, *m. s.* — **ouvrier** (m.) qui travaille à la pelle, pelleteur, m. terrassier, m.; *Chass.* daim (m.) qui a plus de deux ans.

Schaufern, *a.* (chaou-feln). 1. enlever, amasser avec la pelle, creuser, pelletter, travailler avec la pelle. | 2. nettoyer, racler; *Meun.* jantiller (une roue).

Schauel, *f. n.* (chaou-kél). escarpolette, f. balancoire, f. bascule, f.; *fam.* brandilloire, f. branloire, f.; — **brett**, *n. s.* r. *cn.* bascule, f. balancoire, f. branloire, f.; — **männchen**, *n. s.* — *ou* *günstliche* — *männchen*, pousa, m. poussah, m.; — **perd**, *n. s.* r. *cn.* cheval (m.) de bois à bascule; — **stiel**, *f. spl.* bascule (f.) politique, politique (f.) à bascule.

Schauelhaft, *adj.* (chaou-kél-haft). ou **Schauelig**, *adj.* oscillatoire, qui n'a pas de stabilité.

Schaueln, *n.* (chaou-keln). *av. haben*, se balancer, être balancé, vaciller, brandiller, branler, jouer à la balancoire; *Mar.* tanguer. | *a.* balancer, balloter, brandiller, branler. | *fig.* — **se** balancer, jouer à la balancoire, se balancer, brandiller; *fam.* *fig.* *idau* *idau* — **stübe** — **se**, se dandiner sur une chaise. | — *n. s.* *spl.* balancement, m. action (f.) de se balancer, brandillement, m. dandinement, m.; escarpolette, f. balancoire, f. bascule, f. brandilloire, f.; *Mar.* roulis, m.

Schaufer, *m. s.* — (chaou-kér). celui qui se balance, celui qui se tient sur une balancoire ou une escarpolette.

Schaum, *m. s.* r. *cn.* (chaoum). écume, f. mousse, f.; *Métall.* écume, f. crasse, f. scorie, f. chiasse, f.; *Teint.* fleurée, f.; *fig.* écume, f. fumée, f. chose vaine; *ju* — *wirten*, s'en aller en fumée, se dissiper, s'évanouir; *Prov.* *idau* *idau* *Schaum*, tous songes sont mensonges; — **artig**, *adj.* de la nature de l'écume, qui ressemble à l'écume, écumeux; *Bot.* spumescens, spumaire, spumeux; — **bier**, *n. s.* r. *cn.* bière mousseuse, bière (f.) en bouteille; — **blase**, *f. n.* ou — **bläschen**, *n. s.* — **bulle** (f.) d'écume, bulle (f.) de savon, boutons (m. pl.) de la bière, perles (f. pl.) du champagne, perle, f.; *fig.* bulle (f.) de savon; — **erbe**, *f. spl.* écume (f.) de terre, calcaire écailleur ou nacré; — **fige**, *f. n.* *Zool.* cercope écumeux; — **geboren**, *adj.* né de l'écume de la mer; *dit* — *geborene*, Vénus (f.) Aphrodite; — **gold**, *n. s.* *spl.* feuille (f.) d'or, oripeau, m. or (m.) en coquille; — **tal**, *m. voy.* — *tride*; — **telle**, *f. n.* *Sell.* gourmette, f. mastigadour, m. chaînette (f.) du mors de bride; — **terrense**, *f. n.* *Sell.*

tourets (m. pl.) de chaîne: —**fraut**, m. c. s. pl. cardamine, f. cresson (m.) cardamine des prés; —**loffel**, m. c. s., écumoire, f. Fond. robot, m. c. s. Verr. casserole, f. casse, f.; —**münze**, f. n. médaille fausse, fausse pièce; falide —**münt**, padouan, m.; —**stange**, f. n. Sell. barre (f.) du mors; —**stein**, m. c. s. zéolithe, m.; —**thon**, m. c. s. spl. terre (f.) à foulon; —**weiß**, adj. blanc comme l'écume.

Schäumen, n. (chœi-mèn). ar. fâten, f. écumer, mousser, produire de l'écume ou de la mousse, jeter de l'écume, pétiller (part. du vin); **Man.** avoir de l'écume; voir **Wut** —, écumer de rage. 1. 2. a. enlever l'écume, despumer; **Cuis.** écumer, ôter l'écume; **fig.** répandre, jeter, vomir; **Mar.** dâ **Mur** —, faire le métier de pirate ou de forban, écumer les mers; **schäumen**, écumer, écumeux, mousseux. 3. 3. m. s. spl. état (m.) de ce qui écume, action (f.) d'écumer, spumescence, f. spumosité, f. **Chim.** dispumption, f. **fig.** effervescence, f.

Schaumer, m. s. —, (chaou-mèr). Pap. moussoir, m.

Schäumer, m. s. —, (chœi-mèr). celui qui écume, écumeur, m. despumateur, m.

Schaumicht, adj. (chaou-micht). voy. **Schaumartig**, de la nature de l'écume.

Schaumig, adj. (chaou-mit), qui jette de l'écume, couvert d'écume, écumant, écumeux, spumeux; mousseux (part. des boissons).

Schäumung, f. spl. (chœi-moung). action (f.) d'écumer, état (m.) de ce qui écume, spumescence, f. spumosité, f. **Chim.** dispumption, f.

***Schawl**, m. roy. **Schaal**.

Schêbe, f. n. (ché-bé). chênévotte, f. ***Schêbede**, f. n. (ché-bé-ké). **Mar.** chébec, m.

Schêde, f. n. ou **Schêde**, m. n. n. (ché-ké). animal tacheté: **Man.** cheval (m.) pie; **braune** —, cheval pie brun; **Ornith.** râle, m.

Scheden, a. (ché-hên). tacheter, mader, [adj. tacheté, madré, bigarré, varié].

Schedig, adj. (ché-kid). tacheté, madré, varié, bigarré; marqueté (part. des oiseaux).

Schedel, m. roy. **Schâdel**.

1. **Schedel**, m. spl. **Schêl**.

2. **Schedel**, n. s. voy. **Chim.** tungstène, m. **grün**, n. inv. vert (m.) de s. hêl; —**faure**, adj. du tungstène, tungstique; —**faure** Salz, tungstates, m. pl.; —**faure**, f. spl. acide (m.) tungstique.

Schêre, f. voy. **Schêrt**.

Scheffel, m. s. —, (chéf-fel). boisseau, m. **Schêl** mit —, boissellerie, f. **Arp.** cin — tant, une boissellerie de terre; —**mâcher**, m. s. —, boissellier, m.; —**mâcherarbeit**, f. spl. ou —**mâcherai**, f. spl. boissellerie, f. —**fact**, m. c. s., sac (m.) du contenu d'un boisseau; —**weife**, adv. par boisseaux, au boisseau.

Scheffeln, n. (chéf-feln). ac. fâten, rendre, produire, être abondant en graines; gut —, rendre beaucoup.

Scheibe, f. n. (chai-bé). disque, m. rond, m. rouleau, m. gâteau, m. ou rayon, m. (de miel), tranche, f. rondelle, f. rouelle, f. (de pomme); **Arch.** carreau, m.; **Arp.** cercle, m.; **Arm.** talon, m.; **Horl.** cadran, m. coq (m.) de montre; **Jeu.** palet, m. disque, m.; **Art.** till. cible, f. but, m. blanc, m.; **nâd** br — (schêgen), tirer à la cible ou au blanc; **reutur** —, cible tournante; **Ch.** de fer, disque, m.; **Mécan.** barres, f. pl. bras, m. pi; **Vitr.** carreau (m.) de vitre, vitre, f. **Tréfil.** filière, f. disque, m.; **Pot.** tour, m.; **Fond.** gâteau, m.; **Mar.** poulie, f. limbe, m.; **Bot.** disque, m.; **Brass.** lit, m. ou tas (m.) de grains qu'on fait germer.

Scheiben —, de vitre, du disque, en forme de disque, de vitre; —**artig**, adj. en forme de disque, qui a la forme d'un disque, discoïde, discoidal, discoïde,

cyclique; —**bank**, f. c. s. argue, f. —**berg**, m. c. s. t. butte (f.) du polygone; —**blei**, n. c. s. spl. plomb (m.) à vitres; —**blumen**, f. pl. **Bot.** discoïdes, f. pl. —**blumig**, adj. discoïfère; —**böhre**, m. s. —, tire-fond, m.; —**büchse**, f. n. carabine rayée, arquebuse (f.) butière; —**brechbank**, f. c. s. tour (m.) à plateau; —**fisch**, m. c. s. t. **Zool.** erbe, m. pl. —**nische**, m. pl. platysomes, m. pl.; —**flechten**, f. pl. discoïdes, m. pl.; —**floßet**, m. pl. **H. nat.** discoïdes, m. pl.; —**form**, f. n. forme (f.) de disque; **Cir.** planche (f.) à pain; —**formig**, adj. qui a la forme d'un disque, discoïde; —**gat** ou —**gatt**, n. c. s. t. **Mar.** mortaise (f.) d'une poulie; —**glas**, n. c. s. t. verre (m.) à vitres, plat (m.) de verre, verre (m.) en plat; —**hafen**, m. s. —, **Arm.** crochet (m.) à bascule; —**honig**, m. s. spl. miel (m.) en rayon; —**igel**, m. s. —, scutelle, f.; —**fäfer**, m. s. —, **Zool.** cycliques, m. pl. —**feule**, f. n. **Verr.** ballon (m.) de verre; —**fobalt**, m. c. s. spl. arsenic natif testacé; —**fö-nig**, m. c. s. t. roi (m.) des chevaliers de l'arquebuse, vainqueur (m.) du jeu à l'arquebuse; —**fraut**, n. c. s. spl. pel-taire, f. thlaspi alliée, clypéole, f.; —**funf**, f. spl. **Hydr.** machine (f.) à godets; —**malchine**, f. n. **Phys.** machine (f.) électrique à plateaux; —**mauer**, f. n. **Ch.** de fer. pied-droit, m.; —**moos**, n. c. s. t. lichen fleuri; —**mufchel**, f. n. **Zool.** plaquene, f.; —**murterfranz**, m. c. s. t. **Chir.** (espèce de) pessaire plat; —**nagel**, m. s. z. broche (f.) de la butte; —**pulver**, n. s. spl. poudre fine ou de chasse; —**quallen**, f. pl. cyclozoaires, m. pl.; —**rat**, n. c. s. t. poulie, f.; **Ch.** de fer. roue pleine; —**rennen**, n. s. —, jeu, m. course (f.) de pavois; —**rohr**, n. c. s. —**bücht** — (schêgen), n. s. spl. jeu (m.) de l'arquebuse, tir (m.) à la cible; —**schloß**, n. s. t. serrure (f.) à rondelles; —**schnecke**, f. n. planorbe (m.) à arête; —**schuse**, m. n. n. bon tireur, chevalier (m.) de l'arquebuse, arquebuser, m.; —**stând**, m. c. s. t. cible, f. place (f.) d'où tire à la cible, stand, m. emplacement (m.) des chasseurs; —**statio**, n. c. s. spl. planchette, f. support (m.) à pieds articulés et à plateau; —**stierchen**, n. s. —, cyclide, m. ou f.; —**tragend**, adj. discoïfère, discoïfère; —**treiber**, m. s. —, chasse-rondelle, m.; —**verjierung**, f. spl. moulure (f.) discoïde; —**wâche**, n. c. s. spl. cire (f.) en gâteaux; —**weife**, adv. par ou enrouelles, par tranches; —**weiser**, m. s. —, marqueur, m.; —**werfen**, n. s. —, exercice (m.) du disque ou du palet; —**werfer**, m. s. —, discobole, m.; —**werk**, n. c. s. t. **Mécan.** écharpe, f. pl.; **Mar.** poulies, f. pl. roulettes, f. pl.; —**wurf**, f. t. spl. jet (m.) de disque; —**wurfweite**, f. n. portée (f.) du disque; —**zieher**, m. s. —, écoteur, m. marqueur, m.

Scheidicht, adj. (chai-bicht). voy. **Schicht**, en forme de disque, discoïde.

Scheidig, adj. (chai-bid). par rouelles, en rouelles, en forme de disque.

Scheidbar, adj. (chai-bâr). séparable; **Chim.** décomposable.

Scheidchen, n. s. —, (chai-dên). dim. de **Scheid**, petit fourreau, petite graine; **Bot.** spatule, f.

1. **Schêde**, f. n. (chai-dê). 1. point (m.) de séparation, frontière, f. limite, f. ligne (f.) de démarcation ou de partage, ligne (f.) de faite. 2. gaine, f. (de couteau), étui, m. (de lunettes), fourreau, m. (de sabre); **ten Dagen** aus dir — **jieten**, tirer l'épee, dégainer; **wier** dir in die — **steden**, remettre au fourreau, rengainer; **Anat.** gaine, f. vagin, m.; capsule, f. **Vétér.** fourreau (m.) de la verge; **H. nat.** gaine, f. étui, m.; **Ornith.** élytre, m.; **Bot.** spathe, m. gaine, f.

2. **Schêde** —, de séparation, de démarcation, de triage; —**bank**, f. c. s. **Min.** table (f.) de triage; —**baum**, m. c. s. t. traverse, f. barre (f.) de séparation; **Fort.** paroi, f.; —**becher**, m. s. —, coup (m.) de l'étrier; —**bein**, n. c. s. t. **Anat.** vomer, m.; —**blatt**, n. c. s. t. peigne (m.) du métier à rubans; —**blick**, m. c. s. t. regard lancé en parlant, regard (m.) d'adieu;

—**bock**, m. c. s. t. **Fond.** support (m.) de la cucurbit; —**brief**, m. c. s. t. sentence, f. jugement, m. lettre (f.) de divorce, acte (m.) de répudiation; —**cef**, n. c. s. t. **Top.** balance, f. point le plus bas du col d'une chaîne de jonction; —**eifen**, n. s. —, marteau (m.) à détacher le minerai; —**erz**, m. c. s. spl. minerai trié ou de triage; **Chim.** métal (m.) départi; —**fäufel**, n. roy. —**fäufel** —**gaden**, m. s. —, **Fond.** laboratoire (m.) de départ; —**gefäß**, n. c. s. t. vase, m. ou vaisseau (m.) de séparation ou de départ; —**gerut**, n. c. s. t. ou —**gefell**, n. c. s. t. **Phys.** isoloir, m. tabouret isolateur; —**glas**, n. c. s. t. **Chim.** entonnoir (m.) pyr — forme propre à séparer les liquides, séparateur, m.; —**gold**, n. c. s. t. spl. or (m.) de départ; —**gruß**, m. c. s. t. dernier adieu, salut (m.) de congé; —**hafen**, m. s. —, crochet (m.) de fourreau; —**ham-met**, m. s. z. **coy.** —**hau**, f. c. s. t. **vo.** **Schicht** haut, **Anat.** cloison membraneuse, diaphragme, m.; —**junge**, m. n. n. **Min.** tireur, m.; —**kamm**, m. c. s. t. **Tiss.** peigne, f.; —**kappe**, f. n. casse, f.; —**folben**, n. s. —, **Chim.** natrium, m.; —**funf**, f. spl. chimie, f.; —**funfster**, m. s. —, chimiste, m.; —**funfsterich**, adj. chimique. || **adv.** en chimiste, chimiquement; —**tuß**, m. c. s. t. baiser (m.) d'adieu, derniers entassements; —**laten**, f. pl. **Min.** latte (f.) de séparation; —**linie**, f. n. ligne (f.) de séparation ou de démarcation; —**los**, adv. sans étui, sans gaine ou fourreau, dé-gainé; —**mahl**, n. c. s. t. repas, m. ban-quet (m.) d'adieu; —**mauer**, f. n. mur mitoyen de séparation ou de refend; —**mehl**, n. s. spl. **Min.** farine (f.) de triage; —**meister**, m. s. —, **Sal.** appointeur, m.; —**mittel**, n. pl. agents (m. pl.) de séparation; —**münze**, f. n. petite monnaie, menues espèces, f. billon, m. monnaie (f.) de billon; —**nabel**, f. n. épingle (f.) à cheveux; —**ofen**, m. c. s. t. **Fond.** fourneau (m.) de départ; **Monn.** manche, f.; —**pfad**, m. c. s. t. sentier (m.) de séparation, carrefour, m. voy. —**weg**; —**platte**, f. n. **Poudr.** moisse (f.) du moulin à pilon; —**preffe**, f. n. presse (f.) à Gaines ou à fourreaux d'épée; —**punkt**, m. c. s. t. point (m.) de séparation ou de divergence; **Gram.** tréma, m.; —**schacht**, m. c. s. t. **Min.** puits (m.) de séparation; —**schlagel**, m. s. —, marteau (m.) à détacher le minerai; —**sieb**, n. c. s. t. tamis, m.; **funf** —**sieb**, sous-égaloir, m.; **grête** —**sieb**, sur-égaloir, m.; —**silber**, n. s. spl. argent (m.) de départ; —**stich**, m. c. s. t. **Typ.** col lombelle, f.; —**strom**, m. c. s. t. rivière (f.) qui sert de démarcation ou de limite, rivière (f.) qui se divise en plusieurs bras; —**trichter**, m. s. —, entonnoir (m.) propre à la séparation des liquides; —**trunt**, m. c. s. spl. **fam.** coup (m.) de l'étrier; —**wand**, f. s. mur, m. ou cloison (f.) de séparation, paroi, f.; **Arm.** cloison (f.) des rayures; **Anat.** cloison, f. diaphragme, m.; —**wand** der Brust ou der Brusthöhle, médiastin, m.; —**wand** der Nase, cloison (f.) des fosses nasales; —**wand** der Oberlippe, lame spirale du limaçon; **mit einer** —**wand** **verfûgen**, cloisonné; —**wasser**, n. s. spl. eau-forte, f. eau régale, eau (f.) de départ, acide (m.) azotique ou nitrique; —**weg**, m. c. s. t. croisée (f.) de routes, chemin fourchu, carrefour, m. endroit (m.) où deux routes se séparent, endroit (m.) où deux voies s'ouvrent, endroit (m.) de séparation, chemin (m.) de séparation; **am** —**weg** **stehen**, voir deux chemins s'ouvrir devant soi, être obligé de faire son choix, être indécis, irresolu; **stûlk** **am** —**weg**, Hercule entre le vice et la vertu; —**werk**, n. c. s. t. **Mil.** mine (f.) à séparer.

Scheidet, f. n. (chai-dêh). **Top.** balance, f. point le plus bas du col d'une chaîne de jonction.

1. + **Schêden**, a. (chai-dên). **Schêd**, ac. **Schieden**, 1. séparer, désunir, faire une séparation ou une limite entre...; **dâs** **Wahr** vom **Schieden** —, séparer le vrai d'avec le faux; **Jur.** séparer juridiquement, prononcer la séparation, le

divorce, séparer, divorcer; von *Teils und Welt* — séparer de corps et de biens; *fid* — *lassen*, divorcer, demander le divorce, se séparer; *Chim.* décomposer; *Phys.* désassimiler, désassocier, sécréter; *Min.* dégriser — séparer le minerai; *die Metalle* — faire le départ (de l'or et de l'argent); *|| 3. fam.* débrouiller, démêler, décider, terminer. *|| 3. n. ac. fin et fid* — *r.* se séparer, se quitter, se détacher l'un de l'autre, quitter, partir; foucher, s'écarter (*parl.* de deux routes); se décomposer, tourner (*parl.* du lait); von *anhand* — se quitter; aus *dem Leben* —, von *dieser Welt* —, aus *der Welt* — ou von *Wunden* —, décider, mourir, expirer, quitter la vie; wir sind an *einander* geht, nous n'avons plus rien de commun; *scheiden*, qui sépare, qui fait la séparation; qui part, qui expire; das *heilige* *Wort*, l'anneau (*f.*) qui va finir. *|| 4. =, n. s. spl. et 2. d'éd.* action (*f.*) de séparer, séparation, f. décomposition, *f. Jur.* divorce, f. séparation (*f.*) de corps et de biens.

2. *Scheiden* —, en forme de gaine; — *artig*, *adj.* semblable à une gaine, élytroïde; *Méd.* vaginal, vaginant; *Bot.* engainant; — *band*, *n. s.* *2. et Anat.* ligament vaginal; *Arm.* bracelet (*m.*) du fourreau de sabre; — *blumig*, *adj.* spathifère; — *bruch*, *m. s.* *2. Méd.* élytroïde, *f.* — *entbindung*, *f. en Méd.* vaginite, *f. cystite*, *f.* — *fabric*, *f. en gainerie*, *f.* — *förmig*, *adj.* en forme de fourreau ou de gaine; *Bot.* engainant; *H. nat.* vaginiforme; — *fortis*, *m. s.* *2. Anat.* procès vaginal; — *gras*, *n. s.* *2. et linaigrette* (*f.*) à gaine; — *haut*, *f. 2. et Anat.* gaine, *f.* tunique vaginale, membrane (*f.*) du vagin; — *häutig*, *adj.* colodérme; — *mundstück*, *n. s.* *2. et* cuvette (*f.*) de fourreau, *lèvre*, *f.* — *muffel*, *f. n. Zool.* manche (*m.*) de couteau; — *plänze*, *f. n.* monocotylédon, *m.* — *schlagader*, *f. n. Anat.* artère vaginale; — *schleppen*, *n. s.* *2. Arm.* batte (*f.*) de fourreau; — *vogel*, *m. s.* *2. Ornith.* chionis, *n. vaginal*, *m.* — *vorhof*, *m. s.* *2. spl. Anat.* vestibule (*m.*) du vagin, élytroptose, *f.*

Scheider, *m. s.* —, (*chai-dër*). *Chim.* affineur, *m.*; *Min.* trieur, *m.*; séparation, *f.* ce qui sépare deux objets.

Scheidung, *f. en (chai-doung)* action (*f.*) de séparer, décomposition, *f.* séparation, *f.* dissolution, *f.* démarcation, *f.* délimitation, *f.* limite, *f.* *fig.* triage, *m.* choix, *m.*; *Chim.* analyse, *f.*; *Métall.* départ (*m.*) des métaux; *Méd.* crise, *f.* séparation, *f.* ségrégation, *f. Jur.* divorce, *m.* séparation, *f.* — von *Teils und Welt*, séparation (*f.*) de corps et de biens; *Min.* cassage, *m.* schéidage (*m.*) des minerais.

* *Scheit*, *m. s.* *2. (chai-dër)*. *Chim.*

1. *Schein*, *m. s.* *2. (chai-n)*. 1. *lueur*, *f.* clarté, *f.* éclat, *m.*; lumière, *f.* rayonnement, *m.*; rayons, *m. pl.* — *der Sonne*, éclat, *m.* lumière (*f.*) du soleil; — *des Mondes*, clarté (*f.*) de la lune, *clair* (*m.*) de lune; *Astr.* *der* *neue* —, la nouvelle lune; *geritter* —, trine aspect, *m.* trin, *m.* aspect (*m.*) trigone; — *in geritter* — *e* *stehen*, être en réception; *sein* — *der Lampe*, à la clarté de la lampe, à la lueur de la lampe. *|| 2. fig.* lueur, *f.* trace, *f.* reflet, *m.*; image, *m.* semblant, *m.*; ombre, *f.* apparences, *f. pl.* air, *m.* illusion, *f.* dehors, *m.* formes, *f. pl.* montre, *f.* relief, *m.*; *|| 3. et* *|| 4.* —, fausse apparence, dehors trompeurs, faux semblant; *der äufere* —, les apparences, *f. pl.* les dehors, *m. pl.*; *|| 5.* *|| 6.* *|| 7.* —, ce n'est qu'une feinte; *ein* — von *Hoffnung*, une lueur d'espoir; *ein* — *der* *Wahrheit*, en apparence; *zum* —, ou *als* *es* *so* *eben*, pour la forme; *fam.* pour la forme; *unter* *dem* —, sous ombre, sous couleur, sous le masque de; *fid* (*m.*) *ten* — *geben*, faire semblant de, se donner l'air de; *mit* *sein* — *meinen*, ou *ten* — *vermeinen*, sauver les apparences; *der* — *ist* *gegen* *ihm*, les apparences sont contre lui ou lui sont défavorables; *nur* *zum* — *et* *chw.* (*a*) *thun*,

faire semblant de, simuler, feindre, faire qch. par manière d'acquiescement; *ten* — *nicht* *trauen*, ne pas se fier aux apparences; *es* *hat* *den* — *als* *et* *|| 8.* —, il y a apparence que...; *Prover.* *der* — *trügt*, les apparences sont trompeuses. *|| 3. Com.* attestation, *f.* témoignage, *m.* certificat, *m.* reçu, *m.* récépissé, *m.* quittance, *f.* décharge, *f.* acquit, *m.*; bon, *m.* ou billet (*m.*) sur le Trésor; *ein* — *aus* — *stellen*, donner un reçu.

2. *Schein* —, pour l'apparence, imaginaire, chimérique, spécieux, illusoire, prétendu, apparent; — *accord*, *m. s.* *2.* accord (*m.*) transitoire; — *adel*, *m. s.* *2.* fausse noblesse; — *andacht*, *f. spl.* piété feinte, fausse dévotion, dévotion apparente, cafarderie, *f.* *fam.* air papillard, cagoterie, *f.* — *angriff*, *m. s.* *2.* *Mit.* feinte, *f.* fausse attaque, attaque simulée, démonstration, *f.* — *ansehen*, *n. s.* *2.* *spl.* autorité feinte; — *beere*, *f. n. Bot.* sphalérocarpe, *m.* — *begriff*, *m. s.* *2.* idée apparente ou spécieuse; — *befehl*, *m. s.* *2.* *|| 3.* *|| 4.* *|| 5.* *|| 6.* *|| 7.* *|| 8.* *|| 9.* *|| 10.* *|| 11.* *|| 12.* *|| 13.* *|| 14.* *|| 15.* *|| 16.* *|| 17.* *|| 18.* *|| 19.* *|| 20.* *|| 21.* *|| 22.* *|| 23.* *|| 24.* *|| 25.* *|| 26.* *|| 27.* *|| 28.* *|| 29.* *|| 30.* *|| 31.* *|| 32.* *|| 33.* *|| 34.* *|| 35.* *|| 36.* *|| 37.* *|| 38.* *|| 39.* *|| 40.* *|| 41.* *|| 42.* *|| 43.* *|| 44.* *|| 45.* *|| 46.* *|| 47.* *|| 48.* *|| 49.* *|| 50.* *|| 51.* *|| 52.* *|| 53.* *|| 54.* *|| 55.* *|| 56.* *|| 57.* *|| 58.* *|| 59.* *|| 60.* *|| 61.* *|| 62.* *|| 63.* *|| 64.* *|| 65.* *|| 66.* *|| 67.* *|| 68.* *|| 69.* *|| 70.* *|| 71.* *|| 72.* *|| 73.* *|| 74.* *|| 75.* *|| 76.* *|| 77.* *|| 78.* *|| 79.* *|| 80.* *|| 81.* *|| 82.* *|| 83.* *|| 84.* *|| 85.* *|| 86.* *|| 87.* *|| 88.* *|| 89.* *|| 90.* *|| 91.* *|| 92.* *|| 93.* *|| 94.* *|| 95.* *|| 96.* *|| 97.* *|| 98.* *|| 99.* *|| 100.* *|| 101.* *|| 102.* *|| 103.* *|| 104.* *|| 105.* *|| 106.* *|| 107.* *|| 108.* *|| 109.* *|| 110.* *|| 111.* *|| 112.* *|| 113.* *|| 114.* *|| 115.* *|| 116.* *|| 117.* *|| 118.* *|| 119.* *|| 120.* *|| 121.* *|| 122.* *|| 123.* *|| 124.* *|| 125.* *|| 126.* *|| 127.* *|| 128.* *|| 129.* *|| 130.* *|| 131.* *|| 132.* *|| 133.* *|| 134.* *|| 135.* *|| 136.* *|| 137.* *|| 138.* *|| 139.* *|| 140.* *|| 141.* *|| 142.* *|| 143.* *|| 144.* *|| 145.* *|| 146.* *|| 147.* *|| 148.* *|| 149.* *|| 150.* *|| 151.* *|| 152.* *|| 153.* *|| 154.* *|| 155.* *|| 156.* *|| 157.* *|| 158.* *|| 159.* *|| 160.* *|| 161.* *|| 162.* *|| 163.* *|| 164.* *|| 165.* *|| 166.* *|| 167.* *|| 168.* *|| 169.* *|| 170.* *|| 171.* *|| 172.* *|| 173.* *|| 174.* *|| 175.* *|| 176.* *|| 177.* *|| 178.* *|| 179.* *|| 180.* *|| 181.* *|| 182.* *|| 183.* *|| 184.* *|| 185.* *|| 186.* *|| 187.* *|| 188.* *|| 189.* *|| 190.* *|| 191.* *|| 192.* *|| 193.* *|| 194.* *|| 195.* *|| 196.* *|| 197.* *|| 198.* *|| 199.* *|| 200.* *|| 201.* *|| 202.* *|| 203.* *|| 204.* *|| 205.* *|| 206.* *|| 207.* *|| 208.* *|| 209.* *|| 210.* *|| 211.* *|| 212.* *|| 213.* *|| 214.* *|| 215.* *|| 216.* *|| 217.* *|| 218.* *|| 219.* *|| 220.* *|| 221.* *|| 222.* *|| 223.* *|| 224.* *|| 225.* *|| 226.* *|| 227.* *|| 228.* *|| 229.* *|| 230.* *|| 231.* *|| 232.* *|| 233.* *|| 234.* *|| 235.* *|| 236.* *|| 237.* *|| 238.* *|| 239.* *|| 240.* *|| 241.* *|| 242.* *|| 243.* *|| 244.* *|| 245.* *|| 246.* *|| 247.* *|| 248.* *|| 249.* *|| 250.* *|| 251.* *|| 252.* *|| 253.* *|| 254.* *|| 255.* *|| 256.* *|| 257.* *|| 258.* *|| 259.* *|| 260.* *|| 261.* *|| 262.* *|| 263.* *|| 264.* *|| 265.* *|| 266.* *|| 267.* *|| 268.* *|| 269.* *|| 270.* *|| 271.* *|| 272.* *|| 273.* *|| 274.* *|| 275.* *|| 276.* *|| 277.* *|| 278.* *|| 279.* *|| 280.* *|| 281.* *|| 282.* *|| 283.* *|| 284.* *|| 285.* *|| 286.* *|| 287.* *|| 288.* *|| 289.* *|| 290.* *|| 291.* *|| 292.* *|| 293.* *|| 294.* *|| 295.* *|| 296.* *|| 297.* *|| 298.* *|| 299.* *|| 300.* *|| 301.* *|| 302.* *|| 303.* *|| 304.* *|| 305.* *|| 306.* *|| 307.* *|| 308.* *|| 309.* *|| 310.* *|| 311.* *|| 312.* *|| 313.* *|| 314.* *|| 315.* *|| 316.* *|| 317.* *|| 318.* *|| 319.* *|| 320.* *|| 321.* *|| 322.* *|| 323.* *|| 324.* *|| 325.* *|| 326.* *|| 327.* *|| 328.* *|| 329.* *|| 330.* *|| 331.* *|| 332.* *|| 333.* *|| 334.* *|| 335.* *|| 336.* *|| 337.* *|| 338.* *|| 339.* *|| 340.* *|| 341.* *|| 342.* *|| 343.* *|| 344.* *|| 345.* *|| 346.* *|| 347.* *|| 348.* *|| 349.* *|| 350.* *|| 351.* *|| 352.* *|| 353.* *|| 354.* *|| 355.* *|| 356.* *|| 357.* *|| 358.* *|| 359.* *|| 360.* *|| 361.* *|| 362.* *|| 363.* *|| 364.* *|| 365.* *|| 366.* *|| 367.* *|| 368.* *|| 369.* *|| 370.* *|| 371.* *|| 372.* *|| 373.* *|| 374.* *|| 375.* *|| 376.* *|| 377.* *|| 378.* *|| 379.* *|| 380.* *|| 381.* *|| 382.* *|| 383.* *|| 384.* *|| 385.* *|| 386.* *|| 387.* *|| 388.* *|| 389.* *|| 390.* *|| 391.* *|| 392.* *|| 393.* *|| 394.* *|| 395.* *|| 396.* *|| 397.* *|| 398.* *|| 399.* *|| 400.* *|| 401.* *|| 402.* *|| 403.* *|| 404.* *|| 405.* *|| 406.* *|| 407.* *|| 408.* *|| 409.* *|| 410.* *|| 411.* *|| 412.* *|| 413.* *|| 414.* *|| 415.* *|| 416.* *|| 417.* *|| 418.* *|| 419.* *|| 420.* *|| 421.* *|| 422.* *|| 423.* *|| 424.* *|| 425.* *|| 426.* *|| 427.* *|| 428.* *|| 429.* *|| 430.* *|| 431.* *|| 432.* *|| 433.* *|| 434.* *|| 435.* *|| 436.* *|| 437.* *|| 438.* *|| 439.* *|| 440.* *|| 441.* *|| 442.* *|| 443.* *|| 444.* *|| 445.* *|| 446.* *|| 447.* *|| 448.* *|| 449.* *|| 450.* *|| 451.* *|| 452.* *|| 453.* *|| 454.* *|| 455.* *|| 456.* *|| 457.* *|| 458.* *|| 459.* *|| 460.* *|| 461.* *|| 462.* *|| 463.* *|| 464.* *|| 465.* *|| 466.* *|| 467.* *|| 468.* *|| 469.* *|| 470.* *|| 471.* *|| 472.* *|| 473.* *|| 474.* *|| 475.* *|| 476.* *|| 477.* *|| 478.* *|| 479.* *|| 480.* *|| 481.* *|| 482.* *|| 483.* *|| 484.* *|| 485.* *|| 486.* *|| 487.* *|| 488.* *|| 489.* *|| 490.* *|| 491.* *|| 492.* *|| 493.* *|| 494.* *|| 495.* *|| 496.* *|| 497.* *|| 498.* *|| 499.* *|| 500.* *|| 501.* *|| 502.* *|| 503.* *|| 504.* *|| 505.* *|| 506.* *|| 507.* *|| 508.* *|| 509.* *|| 510.* *|| 511.* *|| 512.* *|| 513.* *|| 514.* *|| 515.* *|| 516.* *|| 517.* *|| 518.* *|| 519.* *|| 520.* *|| 521.* *|| 522.* *|| 523.* *|| 524.* *|| 525.* *|| 526.* *|| 527.* *|| 528.* *|| 529.* *|| 530.* *|| 531.* *|| 532.* *|| 533.* *|| 534.* *|| 535.* *|| 536.* *|| 537.* *|| 538.* *|| 539.* *|| 540.* *|| 541.* *|| 542.* *|| 543.* *|| 544.* *|| 545.* *|| 546.* *|| 547.* *|| 548.* *|| 549.* *|| 550.* *|| 551.* *|| 552.* *|| 553.* *|| 554.* *|| 555.* *|| 556.* *|| 557.* *|| 558.* *|| 559.* *|| 560.* *|| 561.* *|| 562.* *|| 563.* *|| 564.* *|| 565.* *|| 566.* *|| 567.* *|| 568.* *|| 569.* *|| 570.* *|| 571.* *|| 572.* *|| 573.* *|| 574.* *|| 575.* *|| 576.* *|| 577.* *|| 578.* *|| 579.* *|| 580.* *|| 581.* *|| 582.* *|| 583.* *|| 584.* *|| 585.* *|| 586.* *|| 587.* *|| 588.* *|| 589.* *|| 590.* *|| 591.* *|| 592.* *|| 593.* *|| 594.* *|| 595.* *|| 596.* *|| 597.* *|| 598.* *|| 599.* *|| 600.* *|| 601.* *|| 602.* *|| 603.* *|| 604.* *|| 605.* *|| 606.* *|| 607.* *|| 608.* *|| 609.* *|| 610.* *|| 611.* *|| 612.* *|| 613.* *|| 614.* *|| 615.* *|| 616.* *|| 617.* *|| 618.* *|| 619.* *|| 620.* *|| 621.* *|| 622.* *|| 623.* *|| 624.* *|| 625.* *|| 626.* *|| 627.* *|| 628.* *|| 629.* *|| 630.* *|| 631.* *|| 632.* *|| 633.* *|| 634.* *|| 635.* *|| 636.* *|| 637.* *|| 638.* *|| 639.* *|| 640.* *|| 641.* *|| 642.* *|| 643.* *|| 644.* *|| 645.* *|| 646.* *|| 647.* *|| 648.* *|| 649.* *|| 650.* *|| 651.* *|| 652.* *|| 653.* *|| 654.* *|| 655.* *|| 656.* *|| 657.* *|| 658.* *|| 659.* *|| 660.* *|| 661.* *|| 662.* *|| 663.* *|| 664.* *|| 665.* *|| 666.* *|| 667.* *|| 668.* *|| 669.* *|| 670.* *|| 671.* *|| 672.* *|| 673.* *|| 674.* *|| 675.* *|| 676.* *|| 677.* *|| 678.* *|| 679.* *|| 680.* *|| 681.* *|| 682.* *|| 683.* *|| 684.* *|| 685.* *|| 686.* *|| 687.* *|| 688.* *|| 689.* *|| 690.* *|| 691.* *|| 692.* *|| 693.* *|| 694.* *|| 695.* *|| 696.* *|| 697.* *|| 698.* *|| 699.* *|| 700.* *|| 701.* *|| 702.* *|| 703.* *|| 704.* *|| 705.* *|| 706.* *|| 707.* *|| 708.* *|| 709.* *|| 710.* *|| 711.* *|| 712.* *|| 713.* *|| 714.* *|| 715.* *|| 716.* *|| 717.* *|| 718.* *|| 719.* *|| 720.* *|| 721.* *|| 722.* *|| 723.* *|| 724.* *|| 725.* *|| 726.* *|| 727.* *|| 728.* *|| 729.* *|| 730.* *|| 731.* *|| 732.* *|| 733.* *|| 734.* *|| 735.* *|| 736.* *|| 737.* *|| 738.* *|| 739.* *|| 740.* *|| 741.* *|| 742.* *|| 743.* *|| 744.* *|| 745.* *|| 746.* *|| 747.* *|| 748.* *|| 749.* *|| 750.* *|| 751.* *|| 752.* *|| 753.* *|| 754.* *|| 755.* *|| 756.* *|| 757.* *|| 758.* *|| 759.* *|| 760.* *|| 761.* *|| 762.* *|| 763.* *|| 764.* *|| 765.* *|| 766.* *|| 767.* *|| 768.* *|| 769.* *|| 770.* *|| 771.* *|| 772.* *|| 773.* *|| 774.* *|| 775.* *|| 776.* *|| 777.* *|| 778.* *|| 779.* *|| 780.* *|| 781.* *|| 782.* *|| 783.* *|| 784.* *|| 785.* *|| 786.* *|| 787.* *|| 788.* *|| 789.* *|| 790.* *|| 791.* *|| 792.* *|| 793.* *|| 794.* *|| 795.* *|| 796.* *|| 797.* *|| 798.* *|| 799.* *|| 800.* *|| 801.* *|| 802.* *|| 803.* *|| 804.* *|| 805.* *|| 806.* *|| 807.* *|| 808.* *|| 809.* *|| 810.* *|| 811.* *|| 812.* *|| 813.* *|| 814.* *|| 815.* *|| 816.* *|| 817.* *|| 818.* *|| 819.* *|| 820.* *|| 821.* *|| 822.* *|| 823.* *|| 824.* *|| 825.* *|| 826.* *|| 827.* *|| 828.* *|| 829.* *|| 830.* *|| 831.* *|| 832.* *|| 8*

Scheitel, *m. s.* —, *et f. n.* (*châi-têl*). 1. haut, *m.* sommet (*m.*) de la tête; ligne (*f.*) de séparation des cheveux, raie, *f. j. p.* tête, *f.* crâne, *m.* front, *m.* chevelure, *f.* | 2. point vertical; zénith, *m.* sommet, *m.* cime, *f.* bief (*m.*) de partage d'un canal; *Arm.* — *tr.* au-dessus du bras, flèche, *f.* ordonnée (*f.*) maximum de la trajectoire; — *bein*, *n. s. spl. Anat.* os pariétal, os (*m.*) du sommet de la tête; — *eck*, *f. n.* *Math.* angle (*m.*) du sommet; — *flèche*, *f. n.* face supérieure du crâne; — *fläde* cincte *Sträde*, plateau (*m.*) d'une montagne; *Top.* plan vertical; — *gegenb.*, *f. n.* région (*f.*) du vertex; — *gerad*, *adj. voy.* — *redt*; — *haar*, *n. s.* t., chevelure, *f.* cheveux (*m. pl.*) du sommet de la tête; — *fappchen*, *n. s.* —, ou — *fappe*, *f. n.* calotte, *f.* — *kreis*, *m. s.* t., *Astr.* cercle vertical, azimuth, *m.* — *linie*, *f. n.* ligne verticale; — *punkt*, *m. s.* t., *Astr.* point vertical, zénith, *m.* *fig.* comble, *m.* point culminant; sommet, *m.* faite, *m.* apogée, *m.* *Arm.* — *punkt* der *Flughahn*, sommet (*m.*) de la trajectoire; die *Zenträde vom* — *punkt*, flèche, *f.* ordonnée (*f.*) maximum; — *recht*, *adj.* vertical, perpendiculaire; || *adv.* verticalement, à plomb; — *winkel*, *m. s.* —, angle vertical; *Astr.* azimuth, *m.* angle azimuthal, — *winkel*, *m. pl.* angles opposés au sommet; — *winkelfreis*, *m. s.* t., *cellule*, *m.* ou compas azimuthal; — *winkel*, *f. n.* ligne azimuthale; — *zelle*, *f. n.* cellule verticale.

Scheiteln, *a.* (*châi-têl-n*). 1. partager, séparer; die *Wurde* auf dem *Scheitel* —, faire une raie, partager, diviser les cheveux. || 2. *div.* —, *r.* se diviser, se séparer, former une raie. || 3. —, *n. s.* t., *spl. et Schietelung*, *f. n.* raie, *f.*

Scheiten, *a.* (*châi-tên*). mettre (du bois) en bûches, couper en bûches.

Scheiterhaufen, *m. s.* —, (*châi-têr-ha-u-fên*). bûcher, *m.* *jem.* (A) *zum* — *verurtheilt* ou *verurtheilt*, condamner qn. au feu ou à être brûlé.

Scheitern, *n.* (*châi-têrn*). *av. sein*, 1. échouer, sombrer, briser, se briser, faire naufrage, naufrager; *fig.* périr, se perdre; das *Schiff scheiterte* an den *Ästen*, le navire échoua ou alla se briser contre les rochers; mein *Plan* ist *scheitert*, j'ai échoué dans mon projet; *scheiterte* *Schiff*, vaisseau naufragé ou échoué; *fig.* avorter, échouer, ne pas réussir, manquer (*part.* d'un projet).

Schel ou **Schêl**, *adj.* (*chêl*). louché, bigle, qui regarde de travers; *Med.* strabite; *fig.* jaloux, d'envie, envieux; cupide; *em.* (A) — *an-schen* ou mit — *em. Augen an-schen*, regarder qch. d'un mauvais œil ou avec envie; voir qch. de travers; *jem.* (A) — *an-schen*, regarder qn. de travers ou de côté; *em.* (A) mit — *em. Augen an-schen*, regarder qch. d'un œil jaloux; — *blickend*, *adj.* qui regarde de travers ou d'un œil jaloux; — *lucht*, *f. spl.* envie, *f.* jalousie, *f.* — *fuchtig*, *adj.* envieux, jaloux.

Schelte, *f. spl.* (*chêl-dê*). *Géogr.* l'Escaut, *m.*

Schelte, *f. n.* (*chêl-sê*). peau, *f.* pelure, *f.* cosse, *f.* écosse, *f.*

Schelfen, *a.* (*chêl-sên*). ou **Schelfern**, épêcher, peler, écosser; *Wurst* —, écaler des noix; *sch.* —, *r.* s'écailler, s'écaler, se peler.

Schell — *a.* à sonnette, à clochette, *voy.* *Schellen* — *a.* —, *abl.*, *m. s.* —, *Ornith.* aigle (*m.*) de mer; orfraie, *f.* — *art*, *f. et. Sal.* cognée (*f.*) à fendre ou à briser les blocs de sel; — *eisen*, *n. s.* —, *Chaudr.* chasse-rivet, *m.* — *ente*, *f. n.* morillon, *m.* — *fisch*, *m. s.* t., aiglefin, *m.* aigrefin, *m.* gade, *m.* grüner — *fisch*, morue verte; — *fischenteufel*, *m. s.* —, *Zool.* callionyme, *m.* — *hammer*, *m. s.* —, ou *z.* *Maçon.* gros marteau, *pic* (*m.*) à casser les moellons; — *harn*, *n. s.* t., *spl.* galipot, *m.* — *hengst*, *m. s.* t., ou *Schälhengst*, étalon, *m.* — *fraut*, *n. s.* t., *spl. Bot.* chélide, *f.* éclaira, *f.* — *lad*, *m. s.* t., *spl.*

gomme-laque (*f.*) en tablettes; *fam.* cire (*f.*) à cacher; — *ladpapier*, *n. s.* t., *spl.* papier vernissé; — *stück*, *n. s.* t., *Charp.* dosse, *f.* — *murz*, *f. spl. Bot.* chélide, *f.*

Schelle, *f. n.* (*chêl-lê*). sonnette, *f.* clochette, *f.* grelot, *m.* — *cint* *Rup.* sonnaille (*f.*) d'une vache; *Bias.* clarine, *f.* | 2. *fam.* soufflet, *m.* claque, *f.* *Jur.* fers, *m. pl.* | 3. *Jeu.* carreau, *m.*

1. **Schellen**, *n.* (*chêl-lên*). *av. haben*, 1. sonner, tirer la sonnette, sonner la clochette; *tr. Wagn* —, appeler ou sonner la domestique. | 2. tomber lourdement. || 3. —, *n. s.* t., *spl. voy.* *Schell-lung*, coup (*m.*) de sonnette.

2. **Schellen** — *a.* des sonnettes, des grelots; de carreau, *voy.* *Schell* — *a.* —, *acht*, *m. s.* t., *Jeu.* huit (*m.*) de carreau; — *baum*, *m. s.* t., *Bot.* cerbère, *m.* arbre (*m.*) à sonnettes; *intisch* — *baum*, manglier, *m.* abouai, *m.* *Mus.* pavillon, *m.* ou chapeau chinois; — *blume*, *f. voy.* — *planz*; — *bube*, *m. n.* u. *Jeu.* valet (*m.*) de carreau; — *einfeser*, *m. s.* —, poseur (*m.*) de sonnettes; — *förmig*, *adj.* en forme de sonnette ou de grelot; — *gelaut*, *n. s.* t., *spl.* bruit, *m.* ou son (*m.*) des sonnettes ou des clochettes, bruit (*m.*) de grelots; sonnettes, *f. pl.* grelots, *m. pl.* harnais (*m.*) à grelots; — *halsband*, *n. s.* t., *collier* (*m.*) à sonnettes ou à grelots; — *händler*, *m. s.* —, marchand (*m.*) de sonnettes; — *horn*, *n. s.* t., *Zool.* buccin cannelé; — *lappe*, *f. n.* marotte (*f.*) à grelots, bonnet (*m.*) de fou; — *könig*, *m. s.* t., *Jeu.* roi (*m.*) de carreau; — *laut*, *adj.* qui a un son de clochette ou de grelots; — *macher*, *m. s.* —, fondeur (*m.*) de sonnettes; — *narr*, *m. n.* cu. fou (*m.*) qui porte sa marotte; — *piers*, *n. s.* t., cheval (*m.*) dont le harnais est couvert de grelots; — *pflanz*, *f. n.* *Bot.* no-lana, *f.* — *lad*, *m. s.* t., *sac* garni d'un grelot; sachet, *m.* aumonière, *f.* — *ladträger*, *m. s.* —, homme (*m.*) qui porte ou présente le sachet; — *schlange*, *f. n.* serpent (*m.*) à sonnettes, crotale, *m.* — *schlitten*, *m. s.* —, traîneau (*m.*) à grelots; — *schnecke*, *f. n.* *Zool.* buccin cordele; — *trommel*, *f. n.* tambour (*m.*) de basque; chapeau, *m.* ou pavillon chinois; — *werk*, *n. s.* t., *Jur.* travaux publics ou forcés; in das — *wort* verurtheilt, condamner aux fers; — *zeug*, *n. s.* t., *spl.* harnais (*m.*) à grelots; — *zug*, *m. s.* t., sonnerie, *f.* cordon (*m.*) de sonnette.

Schellig, *adj.* (*chêl-lîch*). 1. revêché, entêté, rebelle, rétif; de mauvais humeur; | 2. pierreux, graveleux.

Schelling, *f. n.* (*chêl-oun'g*). coup (*m.*) de sonnette.

Schelm, *m. s.* t., (*chêlm*). vaurien, *m.* coquin, *m.* gredin, *m.* fripon, *m.* fourbe, *m.* filou, *m.* *fam.* petit coquin, petit poisson, petite friponne; petit espion; amir —, pauvre diable, *m.* pauvre hère, *m.* loir —, fripon, *m.* *jem.* (b) *um* — *werden*, trahir qn; *fam.* den (b) *um* — *es*! du diable! le drôle! et hat den — *hinter* den *Ohren* ou *er* hat einen — *im* *Radem*, c'est un franc fripon, c'est un finaud; — *auge*, *n. s.* t., œil fripon; — *birne*, *f. n.* poire (*f.*) de pendard; — *geficht*, *n. s.* t., mine friponne, mine (*f.*) de fripon; fripon, *m.* triponne, *f.* — *gefindel*, *n. s.* t., *spl.* ou — *gejuch*, *n. s.* t., *spl.* infâme canaille, *f.* engeance (*f.*) de coquins; — *glück*, *n. s.* t., *spl.* veine, *f.* bonheur, *m.* chance, *f.* *fig.* et hat — *glück*, il a la corde de pendu; — *pad*, *n. s.* t., *spl.* canaille, *f.* — *redt*, *f. n.* discours malin; — *reich*, *m. s.* t., ou — *stück*, *n. s.* t., tour (*m.*) de fripon, friponnerie, *f.* filouterie, *f.* espionnerie, *f.* malice, *f.*

Schelmeln, *n.* (*chêl-mêln*). *av. haben*, friponner, faire des tours de fripon ou de coquin.

Schelmeln — *a.* de fripon, de coquin, *voy.* *Schelm* — *a.* —, *geficht*, *n. s.* t., mine friponne, mine (*f.*) de fripon; — *glück*, *n. s.* t., *spl.* chance, *f.* veine, *f.* et hat — *glück*, il a la corde de pendu dans sa poche;

— *grad*, *n. s.* t., *Bot.* laiche coupante; — *fraut*, *n. s.* t., *spl. Bot.* gentiane (*f.*) asclépiade; — *lick*, *n. s.* t., *chanson* grivoise; — *pad*, *m. s.* t., *spl.* canaille, *f.* racaille, *f.* — *reich*, *m. s.* t., ou — *stück*, *n. s.* t., tour (*m.*) de fripon, friponnerie, *f.* filouterie, *f.* espionnerie, *f.* malice, *f.*

Schelmerei, *f. n.* (*chêl-mê-rai*). filouterie, *f.* fourberie, *f.* friponnerie, *f.* rouerie, *f.* espionnerie, *f.* malice, *f.* — *triben*, *f.* friponner, escroquer, faire des friponneries.

Schelmeln, *f. n.* (*chêl-mêln*). *voy.* *Schelm*, coquise, *f.* gredine, *f.* friponne, *f.*

Schelmisch, *adj.* (*chêl-mîch*). fripon, malin, fourbe, espion; trompeur; — *es* *Vädeln*, sourire malicieux; — *es* *Augen*, yeux fripons; — *es* *Wädgen*, petite friponne.

Schello, *n. s.* t., *voy.* Violoncelle.

Schelsucht, *f. spl.* (*chêl-zuch-t*). envie, *f.* jalousie, *f.* dépit, *m.*

Schelsüchtig, *adj.* (*chêl-zuch-tîch*). envieux, jaloux, arbitraire.

Schelsüchtigkeit, *f. spl.* (*chêl-zuch-tîch-heit*). caractère envieux.

Schell — *a.* de réprimande; — *brief*, *m. s.* t., lettre (*f.*) de reproche ou de réprimande; — *redt*, *f. n.* discours rempli d'invectives; — *schrift*, *f. n.* écrit rempli d'invectives ou d'injures; — *wort*, *n. s.* t., *et* *et*, parole injurieuse, terme (*m.*) de blâme; injure, *f.* invective, *f.* outrage, *m.* sobriquet, *m.*

Schelte, *f. spl.* (*chêl-tê*). *fam.* injures, *f. pl.* réprimandes, *f. pl.* observations, *f. pl.* — *sekommen*, être grondé ou réprimandé.

+ **Schelten**, *a.* (*chêl-tên*). *schalt* ou *scholt*, *geföhlen*, 1. gronder, tancer vertement, gourmander, réprimander, rabrouer, quereller; *schalt mit* *qm.* (b) *beim* —, se quereller avec *qm.* | 2. injurier, invectiver, dire des injures; qualifier de, traiter de; *jem.* (A) einen *Schelten* —, traiter qn. de coquin. || 3. *n. ar.* *haben*, gronder; auf *jem.* (A) —, blâmer ou reprendre qn; *über* *em.* (A) —, fulminer, tempêter au sujet de qch; *fluden und* —, jurer et pester; *Chuss.* crier. || 4. —, *n. s.* t., *spl.* gronderies, *f. pl.* réprimande, *f. pl.* injures, *f. pl.* invectives, *f. pl.* gros mots, crâilleries, *f. pl.*

Schéma, *n. sing. invar. plur.* *Schemata* ou *Schemen* (*chê-ma*). modèle, *m.* plan, *m.* esquisse, *f.* schéma, *m.* tableau, *m.* barème, *m.*

Schematisch, *adj.* (*chê-ma-tîch*). routinier; schématique.

Schematismus, *m. sing. invar. spl.* (*chê-ma-tis-mous*). routine, *f.* *Mil.* annuaire (*m.*) militaire (en Autriche).

Schemel, *m. voy.* *Schâ-mêl*.

Schemen, *m. s.* t., (*chê-mên*). ombre, *f.* fantôme, *m.* larve, *f.* simulacre, *m.*

Schen, *m. n.* t., (*chên*). échançon, *m.* débitant (*m.*) de boissons, cabaretier, *m.* || — *in*, *f. n.* t., débitante, *f.* cabaretière, *f.* — *amt*, *n. s.* t., charge (*f.*) d'échançon; — *bier*, *n. s.* t., *spl.* bière (*f.*) que l'on vend au détail; — *eimer*, *m. s.* —, ou — *faß*, *n. s.* t., *spl.* cuvette, *f.* carafon, *m.* vase rempli de glace pour frapper le vin, seau (*m.*) à glace; — *geredtigfeit*, *f. spl.* droit (*m.*) d'auberge, droit (*m.*) de vendre à pot et à pinte; — *haus*, *n. s.* t., *spl.* cabaret, *m.* auberge, *f.* — *tanne*, *f. n.* pot, *m.* pinte, *f.* — *mädchen*, *n. s.* —, fille (*f.*) de cabaret; — *maß*, *n. s.* t., *spl.* pot, *m.* mesure (*f.*) de cabaret (1/67 de litre); — *redt*, *n. voy.* — *geredtigfeit*; — *stube*, *f. n.* salle commune d'un cabaret; — *teller*, *m. s.* —, soucoupe, *f.* plateau (*m.*) pour servir, cabaret, *m.* — *tisch*, *m. s.* t., buffet, *m.* dressoir, *m.* — *wein*, *m. s.* t., vin (*m.*) de cabaret, vin (*m.*) que l'on vend au détail; — *wirth*, *m. s.* t., cabaretier, *m.* débitant (*m.*) de boissons; — *wirthin*, *f. n.* t., cabaretière, *f.* — *wirthschaft*, *f. n.* t., métier (*m.*) de cabaretier; *eint* — *wirthschaft* *halten*, tenir cabaret.

Schenbar, adj. (*chén-k-bâr*). 1. que l'on peut donner, dont on peut faire cadeau. | 2. potable, buvable; que l'on peut verser.

Schenke, f. n. (*chén-ké*). 1. débit (m.) de boissons, taverne, f. cabaret, m. estaminet, m. cantine, f. | 2. coupe, f. vase (m.) à boire.

Schenkel, m. s. —, (*chén-kèl*). Anat. cuisse, f. fémur, m.; — des Schén, pédoncule, m. cuisse (f.) du cerveau; *Vétér.* gigot, m. Man. jambes, f. pl. aides, m. pl. (des cuisses); branche, f. (du mors); branche, f. (de l'éperon); ein Pferd mit starken Schén, cheval bien gigoté; gegen den — drängen ou gegen', pousser ou appuyer contre la jambe; *March.* branche (f.) d'un fer à cheval; *Arch.* jambage, m. montant, m. pied, m.; *Fortif.* branche (f.) du chemin couvert; *Artill.* hanche (f.) de chèvre; jambe, f. branche, f. (d'un compas); *Geom.* côté, m. (d'un triangle); *Mar.* pendoir, m. pendeur, m.; *Pont.* — am Ventonheit, montant (m.) de couche; *Charr.* fusée (f.) d'essieu; *Vign.* jeune bois, m. nouvelle pousse; — ader, f. n. veine fémorale ou crurale; — bein, n. s. t. os (m.) de la cuisse ou de la jambe, os crural; fémur, m.; *Vétér.* tibia, m.; — binde, f. n. Anat. aponevrose crurale; — birne, f. n. Bot. cuisse-madame, f.; — bruch, m. s. t. fracture, f. ou fraction (f.) du fémur; rupture, f. ou hernie crurale; — bruch, m. s. t. digue (f.) de traverse; — bruch, m. s. t. pression (f.) des jambes; *Man.* auf — bruch gehen', bien étendre les jambes; — geschwulst, f. n. Méd. tumeur (f.) à la cuisse; — hafen, m. s. —, *Mar.* élingue (m.) à pattes; — hals, n. s. t. ou — tpf, col, m. ou tête (f.) de fémur; — hülsen, f. pl. Man. aides (m. pl.) des jambes; — knochen, m. s. —, os crural ou de la cuisse; — muskel, m. s. n. Anat. muscle crural ou fémoral; — nerv, m. n. Anat. nerf crural; — nebruch, m. s. t. Méd. épilomphale, f.; — pulsader, f. n. ou — schlagader, f. n. artère crurale; — schiene, f. n. Arm. tasset, f. cuissart, m.; — schmer, m. n. n. scélagie, f. douleur (f.) à la cuisse; — stück, n. s. t. Arm. cuissart, m.; — weite, f. spl. Top. ouverture (f.) du compas; — wolle, f. spl. laine-cuisse, f. loquets, m. pl.; — zirkel, m. s. —, compas, m.

Schenkelig, adj. (*chén-ké-lih*). voy. Schénkel, qui a des cuisses; en composition: hoch —, qui a les cuisses hautes; did —, qui a des grosses cuisses; *Man.* bien gigoté.

Schenkeln, n. (*chén-kèln*). avoir des jambes ou des cuisses; *geschénkelit*, qui a des cuisses, pourvu de cuisses; *schén geschénkelit*, qui a de belles jambes, bien jambe.

Schenken, v. (*chén-kèn*). 1. verser à boire, débiter à boire, verser et offrir; vendre en détail, tenir cabaret; *fig.* allaiter, donner le sein à; voll —, remplir; hier wird Wein geschénkt, on vend ici du vin; r schénkt Wein, il vend du vin, il est marchand de vins, il tient un débit de vins; *fam.* einem Rind —, donner le sein à un enfant, allaiter un enfant.

| 2. donner, faire cadeau ou don de, faire présent de, gratifier de, accorder; *Glauben* ou *Vertrauen* —, accorder croyance à, ajouter foi à; *jem.* (d) em. (A) —, faire cadeau de qch. à qn; *jem.* (d) sein für —, donner son cœur à qn; *sine* *Freundschaft* —, accorder son amitié; *Wenn Gott mir das Leben schénkt*, si Dieu me conserve la vie ou me prête vie; *Prov.* einem geschénkten Gaul sieht man nicht ins Maul, à cheval donné on ne regarde pas à la bouche ou à la bride. | 3. remettre, faire remise (d'une dette); *jem.* (d) eine Schuld —, remettre une dette, faire la remise d'une dette à qn, dispenser qn, faire grâce de qch. à qn; *jem.* (d) das Leben —, faire grâce de la vie à qn; *Mil.* faire quartier; *jem.* (d) die Strafe —, faire remise de sa peine à qn, commuer la peine de qn, accorder amnistie à qn; *es soll dir geschénkt sein*, je te fais grâce, je te pardonne; *das soll dir nicht geschénkt*

sein, je te revaudrai cela, tu me payes; *geschénkt*, donné, accordé, *gr.* tui || s. —, n. s. spl. action (f.) de verser; allaitement, m.; vente (f.) en détail, métier (m.) de cabaretier; donation, f. largesses, f. pl.

Schenken — a, voy. Schénkt; — amt, n. s. t. r, échansonnerie, f.

Schenker, m. s. —, (*chén-kèr*). celui qui donne, donateur, m. || = in, f. n. donatrice, f.

Schenkung, f. n. (*chén-koun'g*). don, m. présent, m. cadeau, m. donation, f. dation, f. largesses, f. pl.; — unter Schénken, donation (f.) entre vifs.

Schenkungs — a, de donation; — brief, m. s. t. acte (m.) de donation; — urkunde, f. n. acte (m.) de donation; — vertrag, m. s. t. acte (m.) de donation.

Schapp, m. s. t. (*schèp*). Sal. schlot, m.

Scher — a ou Scher — a, de ciseau, à tondre; — arm, m. s. t. Artill. armon (m.) d'avant-train; — armfeder, f. n. queue (f.) d'armon; — band, n. s. t. r, Artill. bride (f.) de fourchette, étrier (m.) d'armons; — bau, f. z. Forg. banc (m.) des cisoirs; *Drap.* marche-pied (m.) de la table à tondre; *Tiss.* banc (m.) des bobines de la chaîne; — becken, n. s. spl. plat (m.) à barbe, bassin, m.; — beutel, m. s. —, trousse (f.) de barbier; — bloß, m. s. t. r, *Mar.* croc (m.) à poulie; — bolzen, m. s. —, Artill. boulon (m.) pour la tête d'armons; — eisen, n. s. —, *Mar.* fer (m.) à calfat; — futter, n. s. —, trousse, f. étui (m.) des barbiers; — gabel, f. n. *Drap.* fourche (f.) à ourdir; — garn, n. s. t. r, *Tiss.* fil (m.) d'étain ou de chaîne, ourdisseur, f.; — glied, n. s. t. r, Min. croc (m.) de chaîne; — haare, n. pl. tonture (f.) des draps, poils tondus, bourre (f.) tontisse; — hafen, m. s. —, *Drap.* crochet (m.) d'attache; *Mar.* grappin tranchant de bout de vergue; — holt, n. s. t. r, *Mar.* fût (m.) de la girouette; — kafen, m. s. —, *Tiss.* râteau, m. cantre, f. *Soier.* estuisses, f. pl.; — latte, f. n. *Drap.* cannelier, m.; *Mar.* voy. Schénkt; — leine, f. n. *Mar.* serpente, f. marticle (f.) d'araignée; — löch, n. s. t. r, gueule (f.) de loup; — maschine, f. n. machine (f.) à tondre, tondeuse (f.) mécanique; — messer, n. s. —, rasoir, m.; — messerheft, n. s. t. r, châtaine (f.) de rasoir; — messerriemen, m. s. —, cuir (m.) à rasoir; — mühle, f. n. *Drap.* machine (f.) tondeuse, tondeuse (f.) mécanique; *Tiss.* ourdissoir, m.; — rahm, m. s. t. r, ou — rahmen, m. s. —, *Tiss.* ourdissoir, m.; — sad, m. s. t. r, voy. — beutel, trousse (f.) de barbier; — schwanz, m. s. t. r, faucon (m.) du Pérou, lamier (m.) à queue fourchée; — stube, f. n. boutique (f.) de barbier; — tag, m. s. t. r, jour (m.) où l'on se rase, jour (m.) de barbe; — tau, n. s. t. r, cinquenelle, f. câble (m.) de traille; — tisch, m. s. t. r, *Drap.* table (f.) des tondeurs; — tritt, m. s. t. r, marche-pied, m.; — tud, n. s. t. r, linge, m. ou serviette (f.) à barbe; — wenzel, m. s. —, Jeu. valet, m. jeu (m.) des quatre valets, jeu (m.) du schervenzel; *fam.* plastron, m. souffredouleur, m. factotum, m. Jean qui fait tout, homme complaisant, valet (m.) de tout le monde; remède universel, panacée, f.; caniche, m. barbet, m.; *fam.* selle (f.) à tous les chevaux; *das ist sein wenzel*, c'est sa selle à tous chevaux, c'est son cheval de bataille; — wenzeln, n. av. haben, Jeu. jouer aux quatre valets; *iron.* faire le métier de serviteur ou d'homme complaisant, faire le dévoué ou le chien couchant; — wenzelwagen, m. s. — ou —, Artill. triquebale, m.; — wert, n. s. t. r, *Fort.* ouvrage (m.) à tenailles, bastion (m.) à tenailles; — wolle, f. spl. bourre, f. tontisse, f. tonture (f.) des draps.

Scherbe, f. n. (*schèr-bé*). 1. débris, m. éclat, m. têt, m. tesson, m.; écaille (f.) d'huître; in — n stücken, se briser, tomber en pièces. | 2. pot, m. vase (f.) à fleurs, écuelle, f. *Chim.* capsule, f. coupelle, f. | 3. *Mar.* écart, m.

Scherbel, m. s. —, (*schèr-bèl*). pot, m. vase (m.) à fleurs; — fuchén, m. s. —, *Patiss.* fouace, f. galette cuite sous les cendres; — stein, m. s. t. r, pierre (f.) ollaire, talc (m.) ollaire.

Scherben, m. s. —, (*schèr-bèn*). pot, m. vase, m. voy. Scherbel; — arsenit, m. s. spl. arsenic natif; — blume, f. n. fleur élevée en pot; — berg, m. s. t. r, monceau, m. ou tas (m.) de tessons; — drehbalt, f. z. tour (m.) à plateau; — futter, n. s. —, moule (m.) à têts; — geb, adj. testacé; — gericht, n. s. t. r, spl. ostracisme, m.; — haufe, m. n. s. t. r, monceau (m.) de tessons; — fobalt, m. s. spl. arsenic natif.

Schere, f. v. (*schè-ré*). ciseaux, m. pl.; große —, forces, f. pl.; *flut.* —, cisailles, f. pl.; *getümmt* —, ciseaux (m. pl.) courbes; gräte —, ciseaux droits; *Chir.* forxer, m.; — mit quantigenden Blättern, ciseaux (m. pl.) à branches serrées; fourche, f.; *fig.* pied fourchu des oiseaux, bras, m. pince, f. serre, f. patte, f. (d'une écrevisse), châtaine, f. (de balance); *Charr.* fourche (f.) d'arbalète; *Sell.* — n. am *Engengieß*, branches (f. pl.) du mors de bride; *Fortif.* tenaille, f.; — der Kainstamme, pince (f.) de défile de la sonnette; *Artill.* fourchette (f.) des armons; — der Döschelame, tête (f.) des armons; *Charr.* fourche, f.; *Mar.* — cintré Bock, tenon (m.) de bigue; *Geogr.* — n. pl. pl. écueils, m. pl. brisants, m. pl. groupe (f.) de rochers, bancs, m. pl.; *Bot.* cerfeuil (m.) sauvage, persil (m.) d'âne.

1. **Scheren**, v. (*schè-rèn*). *shot.* gerdören, et régulier. 1. tondre, couper, raser; *Schaf* —, tondre les moutons; *jem.* (A) — ou *jem.* (d) den Bart —, faire la barbe à qn, raser qn; *sch* —, se faire la barbe, se raser; *die Haat* —, couper les cheveux; *Agr.* faucher, tondre; *ciseler* (du velours); *Tiss.* ourdir, couper, étendre; *diebst* *Tuch* ist auf 36 Ellen geschénkt, la chaîne de ce drap a 36 aunes. | 2. tondre, plumer, écorcher; *iron.* tourmenter, tracasser, importuner, molester, vexer pour obtenir qch, opprimer; *fam.* railler, narguer, picoter; *Prov.* et *shot* ist über ein Kamm, il les traite tous de la même manière ou sur le même pied; *Alle über einen Kamm geschénkt sein*, être tous frappés au même coin. | 3. concerner, regarder, toucher; *sch* um etw. (A) —, se mêler de qch, s'occuper de qch; *das schirft dich nicht*, cela ne te regarde pas, peu t'importe; *de t'importe?* de quoi te mêles-tu? | 4. *Mar.* dresser, arranger, établir, séparer par une cloison; *ein Schiff* —, élever les couples et clouer les lices d'un vaisseau. | 5. n. voltiger, tournoyer (*parl.* des oiseaux); faire des demi-cercles en patinant. | 6. *sch* —, v. s'occuper, s'intéresser; *fam.* décaper, détailler, s'en aller; *sch* um *jem.* (A) —, se soucier de qch; *schir dich um* *schir*! va-t-en au diable! | 7. —, n. s. spl. action (f.) de tondre, tonte, f. *Tiss.* ourdisseur, f.

Scheren — a, à ciseaux, à tenaille; — affel, f. n. scolopendre fourchée à pincées; — auge, n. s. n. *Sell.* oillet (m.) des branches du mors; — bein, n. s. t. r, pop. bancal, m.; — bled, n. s. t. r, étrier (m.) d'armon; — boden, m. s. t. r, *Sell.* banquet (m.) des branches du mors; — bogen, m. s. —, *Sell.* arc (m.) des branches du mors; — bolzen, m. s. —, boulon (m.) de timon; *hinter* — *bolzen*, cheville (f.) à la romaine; — boot, n. voy. — *schiff*; — bodé, f. pl. Artill. pote-lurottes, f. pl.; — flotte, f. n. flottille (f.) de bâtiments légers pour les récifs; — förmig, adj. en forme de ciseaux, fourchu; — futteral, n. s. t. r, étui (m.) à ciseaux; — teil, m. s. t. r, Artill. coin (m.) de bois de la fourchette des armons; — oberarm, m. s. t. r, *Sell.* partie supérieure de la branche du mors; — ring, m. s. t. r, étrier (m.) d'armon, frette (f.) d'empanons; — schiff, n. s. t. r, caboteur suédois, bateau construit pour naviguer entre les écueils de la côte de Suède; — schleifer, m. s. —, émouleur, m. remouleur, m.; *herum* *schleichen* — *schleift*, gagne-petit, m.; — schmieb, m. s. t. r, coutelet, m.; — schmitt, m. s. t. r, coup (m.)

de ciseaux. — **fiabl**, n. t^h, spl.
acier affiné pour ciseaux; — **fioc**, m.
te, t, *Forg.* bloc(m.) à cisaille; — **tau**,
n. t, t, *Pont.* cinquenelle, f. câble(m.)
de traille; — **tragend**, adj. *H. nat.* ché-
lifère; — **wurf**, n. t^h, t, *Fortif.* ouvrage
(m.) à tenaille, bastion(m.) à tenailles,
tenailillon, m.

Echerer, *m. s. —*, (*ché-rèr*). 1. ton-
deur, *m.* | 2. barbier, *m.* perruquier, *m.*

Tcherrei, f. m. (*ché-ré-rai*). 1. action (*f.*) de couper, de tondre, de raser, mettre (*m.*) de tondeur ou de barbier. | 2. vexations, *f. pl.* tracasseries, *f. pl.* importunités, *f. pl.* tourment, *m*; j'm. (D) *trite* — ou — *machen*, donner ou causer bien des soucis à qn.

Scherf, *m. et n. cê, t, (cherf).* ou **Scherstein**, *n. è, —*, petite pièce de monnaie, denier, *m. obole. f. maille, f;* *Pl. ein Scherstein mit bei-tragen zu (v),* contribuer, fournir son contingent suivant ses facultés: apporter son obole.

Zierge, *m. n. n.* (*chér-guè*). archer, *m.*
sergent, *m.* appariteur, *m.* huissier,
m. levors, *m.* estafier, *m.* seide, *m.*
sûire, *m.* valet (*m.*) de bourreau, sup-
pôt (*m.*) de.

1. **Schergen**, *a.* (*chèr-guèn*). pousser, rudoyer, bourrer. || *n. av.* habn, se demener, s'agiter.

2. **Schergen** — « d'huissier, de sergent, de sbire: — **amt**, n. cè, «tr. ou — **dienn**, n. cè, *sp.* métier, n. ou office (m.) de sergent, de sbire ou de bourreau: *fig.* lâche complaisance. *f.* — **mâfig**, *adj.* à la manière des sbires: — **volf**, n. cè, «tr. troupe (f.) de sergents.

Echerung, *f. spl.* (*ché-roun'g*). tonte, *f. action* (*f.*) de tondre, draps (*m. pl.*) à tondre, tonture, *f.* Tiss. chaîne, *f.*

Echerwenzel, m. Echerwenzelai, f.
Echerwenzeln, n. von. Echerwenzel.

Escher, *m. te. t.* (*shertz*). plaisanterie, *f.* badinage, *m.* raiillerie, *f.* moquerie, *f.* gaieité, *f.* jeu, *m.* *fam.* gaudiole, *f.* — *verstehen*, entendre, raiillerie ou plaisanterie, avoir bon caractère; oue — *ou im* — *t.* par plaisanterie, pour rire, en riant, pour plaisanter; *fam.* histoire (*f.*) de rire: *eben* —, ou — *bei* *Escher*, raiiller à part, toute plaisanterie à part: *einen* — *maden* *aue* (*D*) ou *etc.* (*A*) *als* — *auf* — *netmen* —, tourner *qqn.* en plaisanterie: *innen* — *mit* *qm.* (*D*) *haben*, raiiller *qn.* sejourer de *qn.* plaisanter *qn.* *poet. lit* — *t.* les Jeux (*m. pi.*) et les Ris, *m. pi.* — *brief*, *m. té. t.* lettre (*f.*) de plaisanterie, lettre (*f.*) qui n'est pas si sérieuse: — *gebicht*, *a. té. t.* poème (*po.*) comique, — *gott*, *m. te. spl. Myth.* Momus, *m. té.* — *götter*, *m. pi.* les Ris, *m. pi.* les Jeux, *m. pi.* — *laune*, *f. spl.* humeur badine ou gaie: — *lieblich*, *adj.* qui aime la plaisanterie, gai, enjoué, jovial; — *lüge*, *f. n.* petit mensonge sans conséquence: — *nacher*, *m. é.* —, plaisant farceur, *m.* — *namen*, *m. é.* —, sobriquet, *m.* — *rebe*, *f. n.* discours badin, plaisanterie, *f.* propos gai, mot (*m.*) pour rire; — *reiber*, *m. é.* —, railleur, *m.* farceur, *m.* — *weise*, *adv.* en badinant, en plaisantant, par plaisanterie, pour rire; (*fam.* histoire de plaisanter; — *wort*, *n. té. dit*, mot plaisant.

Эхер-эн, *n.* (*chér-tzen*). *ar.* badin, plaisanter, railler, badiner; folâtrer, jouer, se jouer; rire; faire des gambades, gambader (*parl.* des chiens); et tákht nítch müt fú — il n'estoit pas raillerie, il ne badine pas; bámut iút nítch jún — il n'y a pas matière à badiner; die éh-é-jénen Bútt, les zéphirs qui se jouent dans les feuilles. *ii* *n. e. spl. voy.* Эхер, plaisanterie, *f.* badinage, *co.*

Scherjer, *m. é.* — (*chër-tzèr*). railleur, *m.* moqueur, *m.* plaisant, *m.* badin, *m.* || = *in*, *f.* un, railleuse, *f.* moqueuse, *f.*

Cher, haft, *adj.* (*chertz-haft*). badin, plaisant, enjoué; facétieux; gai, folâtre; drôle, comique, railleur; — *et* *Weise*, d'une manière plaisante ou drôle, drôlement; — *et* *Maid*, railleur, *m.* moqueur, *m.* plaisant, *m.*

Scherzhafteit, f. (*chertz-haf-ti-kait*). enjouement, m. tournure plaisante, humeur badine ou railleuse, esprit (m.) de plaisanterie.

Edetter, *m. s.* —. (*chèt-tèr*). bou-
gran, *m*; —*taffet*, *m. s.*, *spl.* taffetas
(*m.*) en bougran.

1. *Eden*, *f. spl. (chœi)*. 1. aversion, *f.* terreur, *f.* peur, *f.* crainte, *f.* horreur, *f.* timidité, *f.* sauvagerie, *f.* caractère (*m.*) farouche ou sauvage, caractère ombrageux; *Man.* frayeurs (*f. pl.*) d'un cheval ombrageux; *cinqu.* Effrit tie — bœufmen, apprivoiser un cheval. | 2. pudeur, *f.* honte, *f.* réserve, *f.* retenue, *f.* pusillanimité, *f.* respect humain; *œuf* — un *Edam*, ou *œuf* —, sans honte ni pudeur, sans crainte, sans retenue, sans pudeur, sans vergogne, sans ménagements, effrontément, librement, tout franchement.

2. **Œheu**, *adj.* qui s'effraie ou s'effarouche, inquiet, farouche, sauvage, timide, craintif, peureux, ombrageux; — (*le* Œferd, cheval peureux ou sur l'œil; — *le* Œld, regard craintif ou farouche; — *ma*Œn, effaroucher, épouvanter; — *wer*den, s'effaroucher, s'emporter, prendre peur, prendre le mors aux dents (*parl.* d'un cheval); — *flappe*, *f. n.* ou *leber*, *n. é.* —, *Sell*, coëillère, *f.* lunettes, *f. pl.*; — *Œelig*, *adj.* horrible.

Scheuche, *f. n.*, (*chœi-dé*). épouvantail, *m.* objet (*m.*) d'épouvante.

Œheuchen, a. (*chœi-dèn*). épouvanter, effaroucher, effrayer, faire peur, faire fuir, mettre en fuite, disperser, chasser, éloigner, dissiper; *dèn Œchlaf* —, chasser le sommeil.

Scheucher, m. s. —, (chœi-thër). celui qui épouvante ou qui met en fuite.

Echeue, *f. roy.* Echeu.

Zscheuen, n. (*cher-én*). av. haben, et
sich —, s'avoir peur de, redouter, crain-
dre, s'effrayer, ne pas oser, s'épouvanter,
appréhender, avoir horreur de, fuir,
avoir une répugnance pour, avoir de
l'aversion pour, avoir horreur de, re-
douter. *Man*. être ombrageux, prendre
peur, faire un écart: sich vor em. (p) —,
s'effaroucher, s'épouvanter de qch.,
avoir peur de qch. avoir qch. en aversion,
reculer devant qch.; sich vor der Arbeit
— ou die Arbeit —, craindre ou fuir le
travail; viele Mühe —, ne reculer devant
aucune peine; das Licht —, craindre la
lumière, avoir peur de la lumière; sich
vor Sünde — ou sich vor der Sünde —, fuir
ou éviter le péché; em. (a) nicht —, bra-
ver qch.; Prov. das Recht und Scheu Niemand,
fais ce que dois, advienne que
pourra.

1. **Scheuer**, *f. n.* (*chœi-èr*). grange, *f.*
hangar, *m*; Getreide in die — bringen* ou
thun*, engranger, rentrer le blé.

2. **Echuer** ← *a.* à nettoyer, à ecurer; — **burste**, *f.* brosse (*f.*) à ecurer, ratissoire, *f.*; — **ca**, *m.* fêl., *s.* fstr. Cuis. lavoir, *m.*; **Epingl**, froitoir, *m.*; — **frau**, *f.* en. ecurieuse, *f.* femme (*f.*) de ménage; — **haber**, *m.* é., — torchon, *m.* chiffon, *m.*; — **hol**, *n.* cê. 2^{tr}, Tiss. lissoir, *m.*; — **fraut**, *n.* cê. *spl.* préle, *f.* récuré, *f.*; — **lappen**, *m.* é., — ou — **tuch**, torchon, *m.* chiffon, *m.*; — **leder**, *n.* é., — **Sell**, plaque (*f.*) d'appui; — **maged**, *f.* 2^{tr}, ou — **fraut**, ecurieuse, *f.*; — **fact**, *m.* cê. 2^{tr}, *s.* Epingl, froitoir, *m.*; — **fand**, *m.* cê. *spl.* sablon, *m.*; — **trog**, *m.* cê. 2^{tr}, jour (*m.*) où l'on récuré la vaisselle; — **tenne**, *f.* n. aire (*f.*) d'une grange; — **trog**, *m.* cê. 2^{tr}, auger, *m.*; — **tuch**, *n.* cê. 2^{tr}, torchon, *m.* chiffon, *m.*.

Œcheur, *a. (choï-œr)*. 1. écurer, récurer, froter, nettoyer, décroasser, laver, épousseter, ratisser, racler (un escalier); mit **Œnd** =, sablonner; **Mettall**. sécher, polir; **Monn**. écurer; **sam**. jcm. (d) **tn** **Œep** =, laver la tête à qn, tancer qn, admonester qn; **fich** **runt** =, se blesser, s'écourier. | 2. **Agr**. mettre en grange, rentrer les bles. | 3. **fich** =, r. froter, excoirer, blesser, écorcher, couper. | 4. =, n. 8. **spl**. et **Œcheurung**, *f. spl*. écurage, m. lavage, m. nettoyage, m. nettovage, m. ratis-

sage, *m.* frottage, *m.* polissure, *f.* poliment, *m.* polissage, *m.* décapage, *m.*

Scheune, *f. n.* (*chœr-né*). grange, *f.*
Scheufel, *n. ð. t.* (*chœr-zal*). épou-
vantail, objet, *m.* ou sujet (*m.*) d'é-
pouvante ou d'horreur, fantôme hideux,
monstre, *m.* être (*m.*) exécrable, hor-
rible ou dégoûtant; *fam.* monstre (*m.*)
de laideur; *lit* ist ein wahres —, elle est
laide à faire peur.

Echeufflich, *adj.* (*chœisslich*). épouvantable, laid, hideux, affreux, horrible, abominable, effroyable, atroce, monstrueux, exécration; — *That*, action (*f.*) atroce ou horrible. || *adv.* épouvantablement, hideusement, effroyablement; — *mit*teilt. hideusement défiguré.

Scheußlichkeit, *f. em.* (*chœuss-lich-kait*).
laideur repoussante ou horrible, aspect
hideux, chose (*f.*) horrible, horreur, *f.*
atrocité, *f.* monstruosité, *f.* difformité,
f. épouvante, *f.*; die — einer solchen That,
l'atrocité (*f.*) d'une pareille action.

1. **1. Couché**, *f. m.* (*chidi*). couche, *f.* assise, *f.* assiette, *f.* lit, *m.* strate, *f.* stratification, *f.* région (*f.*) de l'air, pile, *f.* (de bois), rangée, *f.* ligne, *f.* *Arç* assise, *f.* *Géol.* couche, *f.* *Top. lit* (*m.*) d'une route; *Min.* journée (*f.*) de travail, tâche, *f.* poste, *m.* atelier (*m.*) de travailleurs, chantier, *m.* relais, *m.* temps (*m.*) de repos; — *maçon*, cesser le travail, se reposer, chômer; — *ver-*
ben, ne plus pouvoir travailler; *die* — *an-treten*, se mettre au travail; *in ciner* —, sans se reposer, tout d'une traite, tout d'une venue; *Ch. de fer* *die* — *aus-*
breiten und fest-hampfen, étaler et donner la couche; *Fond.* fonte, *f.* fournée, *f.* charge, *f.* couche, *f.* cuite, *f.* produit (*m.*) d'une fournée; *die* — *be-schicken*, charger le fourneau | 2. profondeur, *f.* capacité (*f.*) d'un fourneau. | 3. part, *f.* portion, *f.* partage, *m.* (d'un héritage).

2. **Arbeit**, —4, par couches, par assiettes, par piles; de journalier; —**arbeit**, *f. n.* travail (*m.*) à la tâche ou à la journée; —**arbeiter**, *m. s.* —, tâcheron, *m.* journalier, *m.*; —**fuge**, *f. n.* Min. lit. (*m.*) d'un banc de pierre; **Ardois**, délit, *m.*; —**glätte**, *f. spl.* litharge (*f.*) d'une fonte; —**höhe**, *f. n.* ligne (*f.*) de séparation ou de démarcation fictive; équidistante —**höhe**, équidistance (*f.*) de courbes, équidistance naturelle; **Top.** auf dem Flane **ebüste** équidistante —**rote**, équidistance (*f.*) graphique; —**holt**, —**te**, *spl.* bois empié; —**teil**, *m. s.* *é*, *Mar.* coin (*m.*) d'arrimage; —**fur**, *m.* *ts.* *f.* *Min.* quart (*m.*) d'une mine; —**lohn**, *m. s.* *t.* salaire (*m.*) pour la tâche d'un mineur; salaire (*m.*) d'un journalier; —**lohnner**, *m. s.* —, tâcheron, *m.* journalier, *m.*; —**meister**, *m. s.* —, conducteur (*m.*) des mines; essayeur (*m.*) des métaux; —**räumer**, *m. s.* —, carrier, *m.* soucheur, *m.*; —**schreiber**, *m. s.* —, commis (*m.*) des mines; —**femmel**, *f. n.* **Bowl**, pièce (*f.*) de petits pains blancs qui tiennent ensemble; —**weise**, *adv.* par lits, par couches, par piles; —**weise** auf einander legen, disposer par couches; —**weise** liegen, disposé par couches, traîné; —**wolfe**, *f. n.* **Méteur**, strate, *m.* stratus, *m.*; —**wolfen**, *f. pl.* brouillard (*m.*) qui rase le sol.

Schichtel, n. s. —. (*chîst-lèl*). Gant.
fourchette, *f*.

Зѣдичтѣ, а. (chis-tèn). 1. ranger, disposer par couches, par assises, par lits; stratifier; entasser, empiler (du bois), encaiquer (des harengs); *Mar.* arrimer (une cargaison). | 2. diviser, séparer; classer, ranger, faire les parts; lotir, donner à chacun sa part; partager (une succession). | 3. —, *n. 8. spl. voy.* Зѣдичтунъ, disposition (f.) par couches, action (f.) de ranger ou d'empiler; *Chim.* stratification; f; partage, m. classement, m. classification; f; *Mar.* arrimage, m.

Schicht, *m. s.* —, (*chich-tèr*). celui qui range ou qui empile; *Mar.* arri-meur, *m.*

tribunal arbitral, conseil (m.) d'arbitres: — **main**, m. c. ar, arbitre, m. amiable compositeur, m.; — **probe**, f. n. **Fond**, essai décisif; — **richter**, m. s., juge (m.) de paix, juge arbitral, président d'homme, m. arbitre, m. compromis-saire, m. amiable compositeur, m.; **sch** in einem Streit auf — **richter** befehlen, compromettre; — **richterlich**, adj. arbitral, d'arbitre; **tut** — **richterlich** Spruch etc. (a) outsidein, trancher arbitralement ou par arbitres; — **richterspruch**, m. c. s, c. ou — **spruch**, m. c. s, et — **urtheil**, n. s. c. arbitrage, m. sentence arbitrale; **cinen** — **spruch** ou — **urtheil thun**, arbitrer.

1. **Schief**, adj. (chif). 1. oblique, de biais, dévers, incliné, penché, qui penche ou déverse; — **Aufsteigung**, ascension (f.) oblique; — **Bläat** ou **Stein**, plan incliné, rempart, m.; — **Rant**, biseau, m.; — **Richtung**, direction (f.) oblique; **Ar-till.** in — **Richtung** befehlen, prendre en rouage; — **halten**, tenir penché ou incliné; — **senken**, être incliné, se tenir penché, être dans une position oblique, déverser; — **stellen**, faire pencher; — **neben**, se gauchir, se déformer; **Mar.** — **schief**, être à la bande; — **mit Wind**, vent (m.) au plus près. 2. de travers, couronné, gauche, incurvé, arqué, tortu, qui gauchit; **fam.** de guingois, mal tourné ou placé; **fit ist** —, elle est de travers, elle est contrefaite; **fam.** **cine** — **schief** machen ou **cine** — **cine** **schief** faire la moue ou la grimace; **die** **schief** — **treten**, écarter ses bottes. 3. fig. faux, louche, qui manque de justesse, de droiture, oblique, détourné; **fam.** bisornu, bistourne; — **tun**, — **urtheil**, penser, raisonner faux ou de travers; — **urtheil** fällen, faire des raisonnements tortus; **etwas** — **cine**, guingois, m.; **in einer** — **cine** **schief**, être dans une fausse position. 4. adv. obliquement, de biais, de travers, à faux; **etc.** (a) — **auf-nehmen**, prendre qch. en mauvaise part ou en mal; — **gehen**, aller de biais, biaiser, aller de travers, pencher en marchant; **fam.** tourner mal, prendre une tournure désavantageuse; **etwas** **schief** **gehen** — **ou** **cine** **schief** — **mit ihm**, ses affaires vont mal; **jem.** (a) — **an-schauen**, regarder qn. de travers.

2. **Schief** — **cine**, de travers, tors, courbe; — **bein**, n. c. s, c. jambe courbe ou tors; — **beinig**, adj. voy. **Stummbeinig**; — **blid**, m. c. s, c. regard faux ou de travers; — **schief**, adj. à angles obliques; — **schief**, adj. Min. plagiée; — **glie-** **derigkeit**, f. spl. Chir. luxation; — **balé**, m. c. s, c. cou tors ou tordu, cou (m.) de travers; — **halsig**, adj. en bi-seau, en sifflet; — **kopf**, m. c. s, c. tête tors ou tortue; **fig.** esprit faux; — **kreuz**, n. c. s, c. croix (f.) de saint André de Bourgogne; — **lage**, f. spl. position (f.) oblique, oblique, f.; — **lauf**, m. c. s, c. course (f.) oblique ou de travers; **Mar.** loxodromie, f.; **Geol.** loxodromisme, m.; — **liegen**, adj. incliné, penché, oblique; — **maul**, n. c. s, c. fausse équerre, équerre pliante, loxomètre, m.; — **maul**, n. c. s, c. bouche tors; — **personne** (f.) dont la bouche est tor-tue; — **nase**, f. n. nez tortu, nez (m.) de travers; — **rund**, adj. ovale; — **runde** **stein**, perles (f. pl.) baroques; — **schmitt**, m. c. s, c. profil (m.) oblique; — **sehen**, n. s, spl. Méd. regard (m.) de travers, strabis-me, m.; — **stege**, m. pl. Impr. bi-seaux, m. pl.; — **sehen**, n. s, c. incli-naison, f. position inclinée; — **winkelig**, adj. à angles obliques, obliquangle.

Schief, f. n. (chi-fé). voy. **Schief**. **Schief**, obliquo, f. biais, m. travers, m. inclinaison, f. pente, f. **fam.** guingois, m.; **Fortif.** talus, m. plan incliné. || **bad** —, adj. sub. qualité (f.) de ce qui est incliné ou penché, chose (f.) obli-que, travers, m. biais, m. fig. manque (m.) de justesse ou de franchise.

Schiefer, m. s, c. (chi-fér). 1. ardoise, f. roche schisteuse, schiste, m. 2. éclat, m. écharde, f. écaille, f. **Fond**, paille, f. défaut (m.) de paille; **pop.** crasse écailleuse de la tête; **Vé-tér.** — **am** **Pferde**, suros, m. || 3. **fam.**

rancune, f. peine, f. chagrin, m. || 1. sorte (f.) de rets; — **ähnlich**, adj. qui ressemble au schiste; — **alaun**, m. s, spl. alun fibreux ou laminaire; chaux sulfatée laminaire ou fibreuse, alun (m.) de plume; — **arbeiter**, m. s, c. —, ardoisier, m.; — **art**, f. n. nature, f. prop-riétés, f. pl. ou qualités (f. pl.) de l'ardoise, variété, f. ou espèce (f.) d'ar-doise, roche schisteuse; **dic** — **arten**, les schistes, m. pl.; — **artig**, adj. de la na-ture de l'ardoise, du schiste, schisteux, schistoïde; — **bau**, f. s, c. banc, m. lit (m.) d'ardoise ou de schiste, f. oncière, f.; — **bedachung**, f. n. couverture (f.) en ardoise; — **berg**, m. c. s, c. montagne schisteuse; — **bergwerk**, n. c. s, c. ardois-ière, f. carrière (f.) d'ardoise; — **blatt**, n. c. s, c. feuille (f.) d'ardoise; — **blau**, adj. ardoisé, bleu d'ardoise; — **block**, m. c. s, c. bloc (m.) d'ardoise; — **brecher**, m. s, c. —, ardoisier, m. tailleur (m.) d'ardoise; — **bruch**, m. c. s, c. ardois-ière, f. carrière (f.) d'ardoise; — **bad**, n. c. s, c. ardoise, f. oncière, f.; — **bedach**, f. n. toit couvert d'ardoises; — **bedachte**, f. n. volige, f.; — **bedach**, m. s, c. —, couvreur (m.) en ardoise; — **bedacharbeiten**, f. pl. travaux de couverture; — **farbe**, f. cou-leur (f.) d'ardoise, bleu, m. ou gris (m.) d'ardoise; — **farben**, ou — **farbig**, adj. ardoisé; — **gang**, m. c. s, c. filon (m.) d'ardoise; **Min.** foncée, f.; — **gebirge**, n. s, c. —, montagne ou roche schisteuse, terrains schisteux; — **gestein**, n. c. s, spl. roche schisteuse; — **gips**, m. c. s, c. gypse feuilleté ou schistoïde; — **grau**, adj. gris d'ardoise, gris ardoisé; — **griffel**, m. s, c. —, crayon (m.) d'ardoise; — **grube**, f. n. ardoisière, f. carrière (f.) d'ardoise; — **grün**, adj. vert-foncé; — **grün**, n. s, spl. cuivre carbonaté vert; — **hade**, f. n. pic (m.) d'ardoisier, ra-bailloir, m. outil (m.) à tailler les ardoises; — **hammer**, m. s, c. —, **Couv.** alignoir, m. marteau (m.) de couvreur d'ardoise, lame (f.) à deux tranchants; — **hohle**, f. n. houille schisteuse; — **kreide**, f. spl. argile schisteuse; — **latte**, f. n. **Couv.** latte (f.) volige, volige, f.; — **latten**, m. s, spl. argile schisteuse; — **marmor**, m. s, c. —, marbre schisteux; — **mergel**, m. s, spl. argile (f.) calcarifère endurcie schisteuse; — **nagel**, m. s, c. —, clou (m.) à ardoise ou à tête plate; — **niere**, f. n. ardoise (f.) en rognons; — **öl**, n. s, c. **Chim.** essence (f.) de schiste; — **papier**, n. s, c. —, papier ardoisé; — **per-gament**, n. c. s, c. parchemin (m.) couleur d'ardoise, parchemin ardoisé; — **platte**, f. n. tablette (f.) d'ardoise; — **pulver**, n. s, c. —, poudre grenée par les cylindres cannelés; — **schicht**, f. n. ou — **band**, banc, m. ou lit (m.) de schiste ou d'ardoise, f. oncière, f.; — **schneider**, m. s, c. —, tailleur (m.) d'ardoise; — **schneiderlos**, m. c. s, c. billot (m.) à couper l'ardoise; — **schwarz**, n. c. s, spl. noir (m.) de schiste; — **schwarz**, f. spl. craie noire; — **spat**, m. c. s, spl. spat schisteux ou feuilleté; — **stein**, m. c. s, c. ou — **steinblatt**, n. c. s, c. schiste, m. feuil-lét (m.) d'ardoise, roche schisteuse, ardoise, f.; — **steinbruch**, m. c. s, c. —, carrière (f.) d'ardoise, ardoisière, f.; — **stein-probe**, f. spl. essai (m.) de l'ardoise; — **stift**, m. c. s, c. crayon (m.) d'ardoise; — **stück**, n. c. s, c. —, morceau (m.) d'ar-doise, ardoise (f.) en table; — **tafel**, f. n. ardoise, f. feuille, f. ou tablette (f.) d'ardoise; — **thon**, m. c. s, spl. argile schisteuse ou bitumineuse; — **trepan**, m. c. s, c. **Chir.** trepan, m. tuyau exfoli-atiif; — **weiß**, n. c. s, c. —, blanc (m.) de plomb feuilleté, cêruse (f.) en la-melles; — **jahn**, m. c. s, c. dent nécrosée ou enfolée.

Schiefericht, adj. voy. **Schiefer** et **artig**.

Schieferig, adj. (chi-fér-ich). 1. schis-teux, feuilleté, scissile, fissile; — **wür-den**, se fâcher, s'irriter. || 2. couvert en ardoise, ardoisé. || 3. écailleux, qui a des échardes.

Schiefern (sch), v. (chi-férn). s'ex-folier, s'écailler, se fendre, se séparer ou tomber par feuilles, par lames, par écailles; se lever (part. de la peau). || = n. s, c. —, exfoliation, f. **Mittel** **wid-er** **das** — **befördert**, remède exfoliatif.

Schiefheit, f. n. (chif-hait). 1. obli-quoité, f. biais, m. guingois, m. bis-cornu, m. travers, m.; **fig.** fausseté, f. travers, m. pente, f. || 2. jugement faux, manque (m.) de justesse, travers (m.) d'esprit.

Schief, adj. (chif). voy. **Schief**; louche, bigle; — **auge**, n. s, c. —, personne (f.) qui louche; **oel** (m.) louche ou bigle; — **augig**, adj. qui louche; **Méd.** atteint de strabisme, strabique; — **brille**, f. n. louchette, f.; — **haken**, m. s, c. —, crochet (m.) à strabisme; — **winkel**, m. s, c. —, angle (m.) du strabisme.

Schielen, n. (chi-lèn). av. **haken**. 1. loucher, avoir le regard louche, être atteint de strabisme; **umwärts** —, bigler, loucher en dedans; **auwärts** —, avoir le strabisme divergent; **auf** ou **nach** etc. —, guigner, longer qch. regarder qch. à la dérobée, jeter des regards furtifs sur qch. || 2. fig. être louche, manquer de netteté ou de précision, avoir une couleur changeante, chatoyer; **schie-len**, louche, atteint de strabisme, strabique, changeant. || 3. =, n. s, spl. action (f.) de loucher, strabisme, m. reg. rd (m.) louche; — **mit einem** **Aug**, strabisme (m.) simple; — **mit beiden** **Augen**, strabisme (m.) double.

Schieler, m. s, c. (chi-lèr). 1. bigle, m. personne (f.) qui louche. || 2. = **wein**, m. s, spl. vin clair.

Schiemann, m. c. s, c. (chi-màn). **Mar.** bosseman, m.

Schiemannen, a. (chi-ma-nèn). **Mar.** réparer son grément, se ragréer.

Schiemanns — **cine**, de bosseman; — **garn**, n. c. s, c. bitord, m.; — **gassen**, m. pl. marinsiers (m. pl.) du bosseman; — **maat**, m. c. s, c. —, aide (m.) de bosseman; — **winde**, f. n. ou — **woid**, f. n. tour (m.) à bitord.

Schien — **cine**, de rail, d'éclisse, à éclisse; — **bein**, n. c. s, c. tibia, m. os (m.) de la jambe; **Vétér.** canon, m.; — **beinbruch**, m. c. s, c. —, fracture (f.) du tibia; — **beinpfähle**, f. spl. face (f.) du tibia; — **beinröhre**, f. n. arête, f. ou crête (f.) de l'os de la jambe; — **bein-knochen**, m. s, c. —, tibia, m.; — **beinknopf**, m. c. s, spl. tête (f.) du tibia; — **bein-muskel**, m. s, c. —, jambier, m. muscle jambier; — **beinverne**, m. n. n. nerf ti-bial; — **beinröhre**, f. n. —, p. —, tibia; — **eisen**, n. s, c. —, **Forg.** fer (m.) à ban-des, fer méplat; — **haken**, m. s, c. —, **Fond** **croc** (m.) des ais ou des tables; — **na-gel**, m. s, c. —, clou (m.) à bandes, clou (m.) à têtes; — **zange**, f. n. **Forg.** tenailles (f. pl.) à bandes.

Schiene, f. n. (chi-nè). **Chir.** attelle, f. clisse, f. éclisse, f. gouttière, f. **Serr.** pente, f. peinture, f. plate-bande, f. **Arm.** éclisse, f. — **zu** **Schäftlinnen**, maquette (f.) pour lames de sabre, lame (f.) de fer pour forger le canon du fusil; **Artill.** — **für** **Reitwagen** du **Waffen**, plaque (f.) circulaire du châssis d'assit de place; **Charr.** bande, f. bandage (m.) de roue, cercle (m.) de fer, collier, m.; **Ch.** de fer. rail, m.; **brut** **schien** — **rail** (m.) à champignon avec semelle; **double**, double, f. —, rail (m.) à double, à simple champi-gnon; **rite** — **cine** **Reide**, rail (m.) fixe d'un changement de voie; **attelle**, f. rail acière; — **mit** **grosstem** **kopf**, rail (m.) à surface bombée; — **für** **Wagen**, **bahn**, ornière (f.) de tramway; — **an** **legen**, poser les rails; — **mit** **infrad** **Stoß** **legen**, poser les rails bout-à-bout; **verlängert** —, rails éclairés; **Pot.** pa-lette, f. attelle, f. **Zool.** palette, f. cor-beilles, f. pl. (des abeilles).

1. **Schiennen**, a. (chi-nèn). garnir d'at-telles, d'éclisses; **Chir.** assujettir par des attelles ou des éclisses, éclisser, mettre des éclisses; **Charr.** embattre une roue; **cine** **schien** —, mettre une pla-que de frottement à l'essieu; **Ch. deser.** poser ou mettre les rails; **geichien**, assujetti ou contenu par des éclisses ou des attelles, éclissé; **Charr.** embattu. || =, n. s, spl. application (f.) des attel-les; **Charr.** embattage, m.

une fille. || *s.* =, n. *s.* *spl.* action (*f.*) de tirer, tir, m. coups (*m. pl.*) de feu; fusillade, *f.* canonnade, *f.* jeu (*m.*) d'arquebuse; canon, m. aufschlagts — tir (*m.*) sur appui; fechtbündigs — tir (*m.*) à bras; frans; — im ächten, tir (*m.*) à genoux; — mit starken Ladungen, tir (*m.*) à fortes charges; — auf weite Entfernung, tir (*m.*) à de longues portées; — mit tiefer Sprengkraft, tir surbaissé, mouvement précipité; *Typ.* imposition, *f.* mise (*f.*) en pages.

Schiffer, m. *s.* —, (*chî-sse*), tireur, m.; *Min.* ouvrier (*m.*) de mine; *Boul.* enfourneur, m.; *fam.* celui qui s'élance.

Schifferei, *f.* en, (*chî-sse-rai*), tirallerie, *f.*

1. **Schiff**, n. *s.* *c.* (*chif*). 1. *Mar.* vaisseau, m. bateau, m. bâtiment, m.; embarcation, *f.* canot, m.; nacelle, *f.* d'un ballon, *ju* —, par eau; *ju* — gehen, s'embarquer, aller par eau. || 2. vase, m. vaisseau, m. vaiselle, *f.* — um Gefäß, vases (*m. pl.*) et ustensiles, *m. pl.*; *Imp.* galée, *f.*; *Brass.* rafraichissoir, m.; *Peint.* godet, m. Carross, caisse (*f.*) de la voiture; *Arch.* nef, *f.*; *Pont.* ponton, m.; *Tiss.* navette, *f.*; *Anat.* fosse *f.* naviculaire; *H. nat.* carène, *f.* nacelle, *f.*

2. **Schiff** —, du bateau, du navire; de la marine, *roy.* *Schiff* —, — *amt*, n. *s.* *c.* *tr.* amirauté, *f.* conseil (*m.*) de la marine; chambre (*f.*) de commerce; — *bau*, m. *s.* *pl.* — *bau*en, construction navale, construction (*f.*) des navires, architecture navale; — *bauer*, m. *s.* —, constructeur (*m.*) de vaisseaux; — *bauhof*, m. *s.* *c.* chantier (*m.*) de construction; — *baukunst*, *f.* *spl.* architecture navale, construction navale, art (*m.*) de construire des vaisseaux; — *baumeister*, m. *s.* —, ingénieur naval, constructeur (*m.*) de navires; — *bei*, n. *s.* *c.* *e.* hache (*f.*) d'abordage; — *bestimmung*, *f.* *spl.* *Mar.* navigation, *f.* art (*m.*) de la navigation, — *bet*, n. *s.* *c.* *lit* (*m.*) de vaisseau; — *bohrer*, m. *s.* —, perceur, m. tarière, *f.*; — *boot*, n. *s.* *pl.* — *böt*, bateau *m.*; *Mar.* chaloupe, *f.* esquif, *m.*; *H. nat.* nautilie, m.; — *brod*, n. *s.* *c.* *biscuit*, m.; — *bruch*, m. *s.* *c.* *nauf*, m.; — *bruch* *leid*, faire naufrage; — *brüdig*, *adj.* naufragé; — *brüdig* *Leute*, naufragés, *m. pl.*; — *brüdig* *mit*, faire naufrage; — *brücke*, *f.* n. *s.* *pl.* pont (*m.*) de bateaux, ponton, m.; — *busche*, m. n. n. *roy.* — *junke*, mousse, m.; — *fahrer*, m. *s.* —, navigateur, m.; — *fahrt*, *f.* n. navigation, *f.*; trajet, m. ou voyage (*m.*) par eau; science, *f.* ou art (*m.*) nautique; marine, *f.* passe, *f.* chenal, m.; — *fahrtgefe*, n. *pl.* code (*m.*) maritime; — *fahrtplan*, m. *s.* *c.* canal (*m.*) navigable; — *fahrtverehr*, m. *s.* *pl.* passage, m.; fruit — *fahrtverehr*, liberté (*f.*) de navigation, libre circulation, *f.*; — *förmig*, *adj.* naviculaire, naviforme, scaphoïde, qui a la forme d'un vaisseau; — *fracht*, *f.* *spl.* fret, n. ou affrètement (*m.*) d'un vaisseau, *roy.* *Schiff* *m.* *fracht*; — *frachtbrief*, m. *s.* *c.* *connaissance*, m.; — *gerath*, n. *s.* *c.* *appareil*, m. *pl.* ou agès (*m. pl.*) d'un vaisseau; — *gerippe*, n. *s.* —, carcasse, *f.* ou coque, *f.* d'un vaisseau; — *grund*, m. *s.* *c.* *cale*, *f.* sentine, *f.*; — *haben*, m. *s.* —, grappin, m.; — *halter*, m. *s.* —, *Zool.* remora, m.; — *handel*, m. *s.* *spl.* commerce (*m.*) maritime; commerce (*m.*) de vaisseaux; — *herr*, m. n. *cn.* propriétaire (*m.*) d'un bateau; — *holm*, m. *s.* *c.* carénage, m. chantier, m. ou par (*m.*) de la marine, chantier (*m.*) de construction; — *junge*, m. n. n. *roy.* — *fämpf*, m. *s.* *c.* *combat* (*m.*) maritime, bataille navale; — *klei*, *f.* n. *c.* *carène*, *f.* quille, *f.*; — *klei*, n. *s.* *c.* *habit* (*m.*) de bord; — *knacht*, m. *s.* *c.* *batelier*, m. matelot, m.; — *knod*, m. *s.* *c.* *coq*, m. cuisinier (*m.*) du bord; — *knopf*, m. *s.* *c.* *Artill.* bourellet (*m.*) en tulipe; — *knud*, *adj.* bon navigateur, qui entend la navigation; — *kunst*, *f.* n. *art* (*m.*) nautique, navigation, *f.* marine, *f.*; — *lader*, m. *s.* —, tangeur, m.; — *laffete*, *f.* n. affût (*m.*) de bord, affût marin; — *lände*, *f.* *spl.* abord, m.

atterage, m. rivage, m. plage, *f.*; — *last*, *f.* *spl.* *Mar.* last ou laste, m.; — *laterne*, *f.* n. *fanal*, m.; dit — *laterne* an-jüben, faire fanal; — *leine*, *f.* n. amarre, *f.*; an cintr — *leine* ziehen, tirer à la corde; — *leuchter*, m. *s.* —, pignon, m.; — *leute*, m. *pl.* marins, m. *pl.* matelots, m. *pl.* bateliers, m. *pl.* mariniers, m. *pl.*; — *lohn*, m. *s.* *spl.* frêt, m. nautage, m. nolis, m.; passage, m.; — *mäster*, m. *s.* —, courtier (*m.*) maritime ou de vaisseau; — *mann*, m. *s.* *pl.* — *leute*, homme (*m.*) de mer, marin, m. marinier, m.; batelier, m.; — *maß*, n. *s.* *c.* mesure (*f.*) cubique, tonnage, m.; — *modell*, n. *s.* *c.* *calibre*, m. gabarit, m. modèle (*m.*) d'un navire; — *mörser*, m. *s.* —, *Artill.* mortier (*m.*) de mer, mortier (*m.*) d'un vaisseau; — *mühle*, *f.* n. moulin flottant, moulin (*m.*) à nef ou sur bateau; moulin (*m.*) à bras d'un vaisseau; — *muschel*, *f.* n. *Zool.* coquille (*f.*) naviculaire, nautilie, m. nacelle, *f.*; — *nagel*, m. *s.* *c.* *Constr.* clou (*m.*) de bateau, cheville (*f.*) à tête ronde, gournale, *f.*; — *pech*, n. *s.* *spl.* brai, m. rase, *f.* goudron, m. courée, *f.*; mit — *pech* bekleiden, goudronner; — *pfund*, n. *s.* *c.* *schipp*, pond ou shippod, m. (300 livres); — *prediger*, m. *s.* —, aumônier (*m.*) de la marine ou d'un vaisseau; — *reich*, *adj.* riche en navires, qui abonde en navires; couvert de vaisseaux ou de navires; — *rose*, *f.* n. rose (*f.*) des vents, boussole, *f.*; — *rüstung*, *f.* n. équipement (*m.*) d'un vaisseau; — *sand*, m. *s.* *spl.* lest (*m.*) de sable ou de gravier; — *schale*, *f.* n. colonne rostrale; — *schnebel*, m. *s.* *c.* *nez*, m. bec, m. ou éperon (*m.*) d'un vaisseau; proue, *f.* poulaïne, *f.*; — *schnebel*, m. *pl.* rostres, m. *pl.*; — *seil*, n. *s.* *c.* *câble*, m.; — *steten*, m. *s.* —, gaffe, *f.*; — *steter*, m. *s.* —, *Zool.* remora, m. sucet, m.; — *stief*, n. *s.* *c.* *canon* (*m.*) de marine; — *thierchen*, n. *s.* —, navicule, *f.*; — *trappe*, *f.* n. écrouille, *f.*; — *winde*, *f.* n. vireveau, m. cabestan, m. tourniquet, m.; — *wurm*, m. *s.* *c.* *Zool.* taret naval; — *ziehen*, n. *s.* *spl.* tirage (*m.*) des bateaux, halage, m.; — *ziehmachine*, *f.* n. machine (*f.*) à haler; — *zier*, *f.* *spl.* ornements (*m. pl.*) d'un vaisseau; — *zimmermann*, m. *s.* *pl.* —, *zimmerer*, charpentier (*m.*) de vaisseau ou marin; — *joll*, m. *s.* *c.* *peage*, m. droit (*m.*) de rivage; droit levé sur les navires et leur cargaison.

Schiffbar, *adj.* (*chif-bär*), navigable; — *machen*, rendre navigable; canaliser.

Schiffbarkeit, *f.* *spl.* (*chif-bar-kart*), navigabilité, *f.* état (*m.*) d'un cours d'eau navigable.

Schiffarmachung, *f.* *spl.* (*chif-bar-machung*), action (*f.*) de rendre (une rivière) navigable; canalisation, *f.*

Schiffchen, n. *s.* —, (*chif-chen*), *dim.* de *Schiff*, petit vaisseau ou navire, petit bateau, barque, *f.* batelet, *m.* esquif, m.; godet, m.; *Tiss.* navette, *f.*

Schiffen, n. (*chif-én*), *av.* *fin*, *l.* naviguer, aller par mer, traverser, parcourir la mer sur un vaisseau; nach England —, aller ou passer en Angleterre, partir pour l'Angleterre; längs der Küste —, côtoyer, longer la côte, naviguer le long de la côte; durch die Luft —, traverser les airs. || 2. uriner; *fam.* pisser, lâcher l'eau. || 3. a. transporter par eau ou par bateau. || *s.* =, n. *s.* *spl.* navigation, *f.* batelage, m. transport (*m.*) par eau; trajet, m. traversée, *f.*

Schiffer, m. *s.* —, (*chif-er*). 1. navigateur, m. marin, m.; batelier, m.; marinier, m.; *poët.* nautonier, m. nocher, m. || 2. patron, m. capitaine (*m.*) d'un navire marchand; maître (*m.*) d'équipage d'un navire de guerre. || 3. — *in*, *f.* n. *cn.* femme (*f.*) d'un marinier, batelière, *f.*; — *ausdrück*, m. *s.* *c.* *expression*, *f.* locution, *f.* ou langue (*f.*) des marinières; — *güte*, *f.* n. corporation (*f.*) des bateliers; — *haben*, m. *s.* —, gaffe, *f.*; — *hoie*, *f.* n. culotte (*f.*) de marinier; — *inseln*, *f.* *pl.* *géogr.* îles (*f. pl.*) des Navigateurs; — *kalendar*, m. *s.* —, *Mar.*

almanach (*m.*) nautique; — *knacht*, m. *s.* *c.* *garçon* (*m.*) de bord; — *knuten*, m. *s.* —, *Mar.* croupiat, m. nœud (*m.*) de batelier; — *lohn*, m. *s.* *spl.* nautage, m.; batelage, m. frais (*m. pl.*) de batelage; — *schlag*, m. *roy.* — *in* *not*; — *spade*, *f.* *spl.* langage, m. ou termes (*m. pl.*) de mer; — *rechen*, n. *s.* —, joute (*f.*) sur l'eau; — *junft*, *f.* *z.* *corps* (*m.*) des bateliers ou des mariniers, corps (*m.*) des gens de mer ou des marins.

Schiffs —, du vaisseau, de navire, *roy.* *Schiff* — et *Schiff* —, — *angelegenheiten*, *f.* *pl.* affaires (*f. pl.*) concernant la marine; — *bant*, *f.* *z.* *banc* (*m.*) d'un vaisseau à rames; — *bedürfnisse*, n. *pl.* vivres (*m. pl.*) et munitions (*f. pl.*) nécessaires à un navire; — *befehlshaber*, m. *s.* —, patron, m. capitaine (*m.*) d'un navire; — *befrachtung*, *f.* *spl.* chargement, m. cargaison, *f.*; — *befrachtungscontract*, m. *s.* *c.* *charte*, partie, *f.* *cn.* bordages (*m. pl.*) d'un navire; — *beute*, *f.* n. prise, *f.* capture, *f.*; — *boden*, m. *s.* *c.* *fond* (*m.*) de cale, fond (*m.*) du vaisseau; — *boot*, n. *s.* *pl.* — *böt*, chaloupe, *f.* barque, *f.*; — *brod*, n. *s.* *c.* *biscuit* (*m.*) de mer; — *compas*, m. *s.* *fl.* *Mar.* boussole, *f.* compas (*m.*) de route; — *eigenthümer*, m. *s.* —, propriétaire (*m.*) d'un vaisseau, armateur, m.; — *flagge*, *f.* n. pavillon (*m.*) d'un navire; — *fracht*, *f.* *spl.* frêt (*m.*) d'un navire; — *frachtschein*, m. *s.* *c.* *connaissance*, m. charte-partie, *f.*; — *freunt*, m. *s.* *c.* *coarmateur*, m. cointerresse (*m.*) à un vaisseau marchand; — *fürher*, m. *s.* —, capitaine, m. pilote, m.; — *gäude*, n. *s.* —, charpente (*f.*) d'un navire; — *geleite*, n. *s.* *spl.* escorte, *f.* convoi, m.; — *geräth*, n. *s.* *c.* *appareil*, m. *pl.* agès (*m. pl.*) d'un navire; — *gerippe*, n. *s.* —, carcasse (*f.*) d'un vaisseau; — *geschüt*, n. *s.* *c.* *artillerie* navale, pièces, *f. pl.* ou canons (*m. pl.*) d'un vaisseau; — *geschwader*, n. *s.* —, escadre, *f.*; — *grund*, m. *s.* *c.* *cale*, *f.* sentine, *f.*; — *haben*, m. *s.* —, grappin, m.; — *hafer*, m. *s.* —, avoine gâtée par l'humidité; — *halter*, m. *s.* —, *Zool.* remora, m.; — *herr*, m. n. *cn.* propriétaire (*m.*) d'un vaisseau, patron (*m.*) de vaisseau, armateur, m. frétier, m.; — *hintertheil*, n. *s.* *c.* *Mar.* poupe, *f.*; — *holm*, m. *s.* *c.* *chantier* (*m.*) de construction, chantier (*m.*) de marine; — *junge*, m. n. n. *roy.* — *knacht*, m. *s.* *c.* *garçon* (*m.*) de bord; — *knacht*, m. *s.* *c.* *batelier*, m. matelot, m.; — *knod*, m. *s.* *c.* *coq* (*m.*) de vaisseau; — *knopf*, m. *s.* *c.* *Artill.* bourellet (*m.*) en tulipe; — *krone*, *f.* n. *H. roy.* couronne rostrale ou navale; — *labung*, *f.* *cn.* chargement, m. cargaison (*f.*) d'un navire, fret, m. charge, *f.* navée, *f.*; — *last*, *f.* *spl.* laste, m. *s.* *pl.* —, m. *cn.* cargaison (*f.*) d'un navire; — *laterne*, *f.* n. *fanal*, m.; — *leute*, m. *pl.* matelots, m. *pl.* marins, m. *pl.* mariniers, m. *pl.* bateliers, m. *pl.*; — *mäster*, m. *s.* —, courtier (*m.*) maritime; — *mannschaft*, *f.* *cn.* équipage (*m.*) d'un vaisseau; — *materialien*, n. *pl.* matériaux (*m. pl.*) pour constructions maritimes; — *miethe*, *f.* n. *roy.* fret, m. nolisement (*m.*) d'un vaisseau; — *modell*, n. *s.* *c.* *modèle* (*m.*) d'un navire, gabarit, m.; — *mühle*, *f.* n. *pl.* moulin flottant; — *muschel*, *f.* n. *Zool.* coquille (*f.*) naviculaire, nacelle, *f.* nautilie, *f.*; — *nagel*, m. *s.* *c.* *clou* (*m.*) de bateau; — *obertheil*, n. *s.* *c.* *Mar.* œuvres mortes; — *pappe*, *f.* *spl.* courée, *f.* court, m.; courroi, m.; — *patron*, m. *s.* *c.* *propriétaire*, m. ou patron (*m.*) d'un navire; — *pass*, m. *s.* *fl.* *z.* *passaport*, m.; certificat (*m.*) de santé; — *prediger*, m. *s.* —, aumônier (*m.*) à bord d'un navire; — *rath*, n. *s.* *c.* *conseil* (*m.*) des officiers de bord, conseil (*m.*) de discipline ou de guerre; — *raum*, m. *s.* *c.* *fond* (*m.*) de cale; — *recher*, m. *s.* —, frétier, m. armateur, m.; — *schnebel*, m. *s.* *c.* *nez*, m. bec, m. éperon (*m.*) d'un navire, proue, *f.* poulaïne, *f.*; — *schnebel*, m. *pl.* rostres, m. *pl.*; — *seite*, *f.* n. *flanc* (*m.*) d'un vaisseau; — *spiegel*, m. *s.* —, *Mar.* fronton, m. ou tableau (*m.*) du vaisseau; — *tau*, n. *s.* *c.* *câble*, m. tournevire, *f.*; — *tauerf*, n. *s.* *spl.* cordages,

blécher —, lumière blafarde; *fig.* lueur, *f.* rayon, *m.* (d'espérance), éclair, *m.* lueur incertaine. || 2. éclat, *m.* brillant, *m.* (du métal); reflet, *m.* reflets, *m. pl.* resplendissement, *m.* lustre (*m.*) d'une étoile; *fig.* faux éclat, oripeau *m.* éclat, *m.* clinquant, *m.*; — *käfer*, *m.* *ä.* — *Zool.* ver luisant, lampyre, *m.*; — *licht*, *n.* *ä.* *ä.* lueur, *f.* ou clarté tremblante; — *los*, *adj.* sans lueur, sans éclat, mat, terne, obscur; — *stein*, *m.* *ä.* *c.* *Minér.* blende, *f.* *Lapid.* brillant, *m.*

Schimmern, *n.* (*chi-mèrn*), *av.* *baten*, *f.* jeter une faible lueur ou une lueur vacillante, luire, scintiller, reluire, avoir de l'éclat. || 2. *fig.* briller d'un éclat trompeur; *es schimmert mit etw.* (A) est de l'éclat, qch. brille devant mes yeux; *es schimmert ihm keine Hoffnung mehr*, il ne lui reste plus le moindre rayon d'espoir; *schimmernd*, scintillant, chatoyant, luisant, brillant, vacillant; *fig.* incertain, fauve; *schimmerndes Wisp.* esprit brillant. || 3. = *n.* *ä.* *spl.* *voy.* *Schimmer*, *f.* lueur, *f.* reflet, *m.* éclat, *m.*

Schimpf, *m.* *ä.* *c.* (*schimpf*), *1.* insulte, *f.* affront, *m.* injure, *f.* offense, *f.* outrage, *m.* avanie, *f.* *im.* (D) *cinen* — an-tem, faire un affront à qn; *cinen* — *riden*, venger un affront. || 2. honte, *f.* déshonneur, *m.* turpitude, *f.* opprobre, *m.* ignominie, *f.* infamie, *f.* *voy.* *Schande*, *mit* — *und* *Schande*, chargé d'opprobre et d'ignominie. || 3. plaisanterie, *f.* amusement, *m.* moquerie, *f.* *ritzt* —, tournoi, *m.*; — *gedicht*, *n.* *ä.* *c.* poésie remplie d'invectives; — *lied*, *n.* *ä.* *c.* chanson injurieuse, couplet satirique; — *name*, *m.* *n.* *ä.* nom injurieux, sobriquet, *m.*; — *rede*, *f.* *n.* discours injurieux ou outrageants; — *schrist*, *f.* *n.* écrit injurieux ou outrageant, libelle, *m.* — *weise*, *adv.* *voy.* *Schimpflich*; — *wort*, *n.* *ä.* *c.* gros mot, parole outrageante, mot injurieux, invective, *f.* injure, *f.*

Schimpfen, *a.* (*chim-p-fen*), *1.* insulter ou injurier qn, outrager en paroles, *q.* abuser de, traiter de; *im.* (A) *cinen* *Süger* —, appeler qn. menteur, traîner qn. de menteur. || 2. *n.* *av.* *baten*, se répandre en invectives, pester contre qn, vociférer; *fam.* débâter contre qn; *auf* *im.* (A) —, se répandre en invectives contre qn, déclamer contre qn, invectiver *q.* || 3. = *n.* *ä.* *spl.* injures, *f.* *pl.* gros mots, invectives, *f.* *pl.* diatribes, *f.* *pl.*

Schimpfer, *m.* *ä.* —, (*chim-p-fèr*), celui qui injurie, insulteur, *m.* diseur (*m.*) d'invectives.

Schimpflich, *adj.* (*chim-p-flich*) injurieux, outrageux, outrageant, insultant; ignominieux, honteux, infamant; — *ist*, *adv.* mort injurieuse; — *ist* *Schling*, *act.* on diffamante; — *ist* *Reden*, paroles outrageantes; — *ist* *Wort*, outrageusement, honteusement, lâchement; — *von* *im.* (B) *reden*, parler ignominieusement de qn.

Schin ou **Schinn**, *n.* *ä.* *c.* (*chin*'), peau (*f.*) d'un animal; croûte, *f.* teigne, *f.*

Schind — ou **Schinde** —, *voy.* *Schinder*, de l'équarisseur; — *anger*, *m.* *ä.* —, ou *grube*, *f.* *n.* voirie, *f.* écorcherie, *f.*; — *mähre*, *f.* *n.* *fam.* haridelle, *f.* rosse, *f.* mauvais cheval; — *meffer*, *n.* *ä.* —, couteau *m.* à écorcher ou d'équarisseur, équarisseur, *m.*

Schindel, *f.* *n.* (*chin-dèl*). *Couvr.* échandole, *f.* bardeau, *m.* *Blas.* billette, *f.* *Chir.* échisse, *f.* attelle, *f.* — *artig*, *adj.* imbriqué; — *dach*, *n.* *ä.* *c.* toit couvert de bardeaux, toit (*m.*) de bardeaux; — *decker*, *m.* *ä.* —, couvreur *m.* en bardeau; — *eisen*, *n.* *ä.* —, fer à pondre les bardeaux; — *holz*, *n.* *ä.* *c.* bois (*m.*) à bardeaux; — *wand*, *f.* *ä.* revêtement (*m.*) de bardeaux.

Schindelma. (*chin-dèl-ma*), couvrir ou revêtir de bardeaux; *Blas.* *geschilbert*, billette.

† **Schinden**, *a.* (*chin-dèn*). (*fund*, *ge-* *fundten*, *1.* écorcher, équarir, débouiller (un lièvre); *fam.* et *fundten* *cine* *Saus* *un* *des* *Walge* *willen*, il tondrait un œuf, il

écorcherait un pou pour en avoir la peau. || 2. érailler, crafter, excorier, écorcher; *cinen* *Baum* —, écorcer un arbre. || 3. *fig.* maltraiter, malmenier, vexer; rançonner, pressurer, surfaire (*piri* d'un marchand); fouler, vexer, tyranniser, écorcher; surmener, excéder de fatigue, harasser (un cheval); — *und* *idabel*, faire main basse sur tout.

|| 4. *sch* —, *n.* se faire une écorchure, s'écorcher; *fam.* s'éreinter, se tourmenter, se tuer à, se donner bien de la peine, suer sang et eau à qch. || 5. = *n.* *ä.* *spl.* et *Schindung*, action (*f.*) d'écorcher, équarissage, *m.*

Schinder, *m.* *ä.* —, (*chin-dèr*). écorcheur, *m.* équarisseur, *m.* bourreau, *m.*; *fam.* écorcheur, *m.* concussionnaire, *m.* homme (*m.*) rapace, usurier, *m.*; *fam.* juif, *m.* arabe, *m.*; bourreau, *m.*; — *farren*, *m.* *ä.* —, charrette (*f.*) d'écorcheur, d'équarisseur ou de bourreau; — *kncht*, *m.* *ä.* *c.* valet (*m.*) d'écorcheur ou de bourreau.

Schinderei, *f.* *n.* (*chin-dè-rai*). *1.* action (*f.*) d'écorcher, écorcherie; *fig.* vexation, *f.* extorsion, *f.* rapine, *f.* volerie, *f.* concussion, *f.* exactions, *f.* *pl.* mauvais traitements, tourments, *m.* *pl.* || 2. écorcherie, *f.* maison (*f.*) de l'écorcheur ou du bourreau.

Schindung, *f.* *n.* (*chin-doung*). action (*f.*) d'écorcher, équarissage, *m.*

Schinken, *n.* *ä.* —, (*chin-kèn*). *din.* de *Schinken*, jambonneau, *m.*; — *cine* *Flische*, jambe, *f.*

Schinken, *m.* *ä.* —, (*chin-kèn*). jambon, *m.*; *flaut* —, jambonneau, *m.*; *alter* —, vieux bouquin.

Schim, *n.* *voy.* *Schin*.

Schippe, *f.* *n.* (*chi-pé*). ou *Schüppe*, *1.* pelle (*ä.*) à manche recourbé; *Boul.* ébaissoir, *m.*; *fam.* *die* — *bekommen*, être mis à la porte. || 2. Jeu. pique, *m.*

Schuppen —, de la pelle, forme de pelle, *voy.* *Schüppn* —, — *blatt*, *n.* *ä.* *c.* pale (*f.*) de la pelle; — *rikel*, *m.* *ä.* *c.* manche (*m.*) de pelle.

Schirm, *m.* *ä.* *c.* (*chirm*). abri, *m.* tente, *f.* parapluie, *m.* ombrelle, *f.* écran, *m.* paravent, *m.* abat-jour, *m.* garde-vue, *m.* visière, *f.* (d'une casquette); *fig.* protection, *f.* sauvegarde, *f.* égide, *f.* refuge, *m.* asile, *m.*; *Mil.* bouclier, *m.* *Min.* face, *f.* mantelet, *m.*; *Top.* écran, *m.*; *Chass.* face (*f.*) de la croupe; *Bot.* ombrelle, *f.*; *im.* (A) *in* *Schut* *und* — *nehmen*, prendre qn. sous sa protection ou sous son égide; — *baum*, *m.* *ä.* *c.* *Bot.* magnolier, *m.* arbre (*m.*) à parasol; — *blätterig*, *adj.* qui a des feuilles en parasol; — *blech*, *n.* *ä.* *c.* *Artill.* écran, *m.*; — *blume*, *f.* *n.* *Bot.* fleur, *f.* ou plante (*f.*) en ombrelle; — *brief*, *m.* *ä.* *c.* lettre (*f.*) de protection, sauf-conduit, *m.* sauvegarde, *f.*; — *dach*, *n.* *ä.* *c.* auvent, *m.* avant-toit, *m.*; hangar, *m.* appentis, *m.* marquise, *f.* comble (*m.*) en patte d'oie; *Mar.* tendelet, *m.* banné, *f.*; *Mil.* mantelet, *m.*; tortue, *f.*; *Ja d.* abat-vent, *m.* paillason, *m.*; — *förmig*, *adj.* en forme de parasol; *H. nat.* ombellé, en ombelle, ombellifère, ombrellaire; — *futter*, *n.* *ä.* —, fourreau (*m.*) de parapluie; — *herr*, *m.* *n.* *n.* patron, *m.* protecteur, *m.*; — *leder*, *n.* *ä.* —, *Carr.* mantelet, *m.*; — *mächer*, *m.* *ä.* —, fabricant (*m.*) de parapluies, de parasols ou d'écrans; — *palme*, *f.* *n.* palmier-éventail, *m.* lanternier, *m.* corypée (*f.*) de Malabar, *colp* (*m.*) de Ceylan; — *pflanzen*, *f.* *n.* *Bot.* plante (*f.*) ombellifère ou en parasol; — *plaz*, *m.* *ä.* *c.* *Fortif.* abri, *m.*; — *recht*, *n.* *ä.* *spl.* droit (*m.*) de protection ou de patronage; — *tragend*, *adj.* ombellifère, ombellulifère, ombrellulifère; *H. nat.* ombrellé; — *vogt*, *m.* *ä.* *c.* défenseur, *m.* gardien, *m.* patron, *m.* avoué (*m.*) d'un couvent; *fam.* tuteur, *m.*; — *wache*, *f.* *n.* sauvegarde, *f.*; — *wand*, *f.* *ä.* *c.* *Fortif.* mur (*m.*) d'abri, paravent, *m.*; contre-cœur (*m.*) d'une forge de campagne; — *werke*, *n.* *pl.* *Fortif.* défenses, *f.* *pl.*

Schirmen, *a.* (*chir-mèn*). abriter, garantir; protéger, préserver, mettre à l'abri, couvrir, défendre; *sch* *vor* *der* *Sig* *se* garantir de la chaleur.

Schirmer, *m.* *ä.* —, (*chir-mèr*). protecteur, *m.* défenseur, *m.* || = *in*, *f.* *n.* *n.* protectrice, *f.* défenseur, *m.*

Schirr, *n.* *ä.* *c.* (*chir*). *voy.* *Schirr*; — *beil*, *n.* *ä.* *c.* hachette, *f.*; — *gelt*, *n.* *voy.* *Schirr*; — *haben*, *m.* *ä.* —, *Pont.* crochet (*m.*) de bielage; — *haben* *an* *der* *Schirr*, crochet (*m.*) d'attelage; — *holz*, *n.* *ä.* *c.* *Artill.* bois (*m.*) de rechange; — *lette*, *f.* *n.* chaîne (*f.*) de timon, *m.*; — *meister*, *m.* *ä.* —, conducteur, *m.* (d'une diligence); *Mil.* conducteur (*m.*) des équipages; sous-officier (*m.*) du train des équipages; maître (*m.*) des harnais; maître-valet, *m.* (de ferme); *For.* frappe-avant, *m.*; — *nagel*, *m.* *ä.* *c.* atteloir, *f.* happe (*f.*) à crochet, boulon (*m.*) d'assemblage; — *ring*, *m.* *ä.* *c.* anneau (*m.*) d'attelage, frette (*f.*) de bout de timon.

Schirren, *a.* (*chir-rèn*). harnacher, caparaçonner; atteler.

* **Schiema**, *n.* *ä.* *plur.* *Schiemen* (*chisma*). *Relig.* schisme, *m.*

* **Schiematiser**, *m.* *ä.* —, (*chis-ma-ti-ker*). dissident, *m.* schismatique, *m.*

* **Schiematisch**, *adj.* (*chis-ma-tisch*). schismatique, *adj.* *adv.* en schismatique.

Schlabber, *m.* *ä.* —, (*chla-bèr*). bavette, *f.* — *ette*, *f.* *n.* *Ornith.* canard (*m.*) domestique; — *maul*, *n.* *ä.* *c.* bavard, *m.* bavarde, *f.*; — *tud*, *n.* *ä.* *c.* bavette, *f.*

Schlabbern, *n.* (*chla-bèrn*). *ä.* *baben*, *laper*, *baver*, bredouiller; *fam.* *babarder*, *caqueter*, *jacasser*.

Schlacht, *f.* *n.* (*chladt*). *1.* bataille, *f.* combat, *m.* journée, *f.* affaire, *f.* action, *f.*; *die* — *bei* *Vögen*, la bataille de Lutten; — *zur* *Zeit*, combat *lavan*, bataille *navale*; *fig.* tuerie, *f.* meurtre, *m.*; *cine* — *an* *Vögen*, offrir ou présenter la bataille, *cine* — *haben*, livrer une bataille, *sch* *zur* — *auf* *stellen*, se ranger en bataille; *die* — *gav* *nen*, *re* importer ou gagner la bataille; *in* *cine* — *klatt*, rester sur le champ de bataille. || 2. *Hydr.* digue, *f.* clayonnage, *m.* quai, *m.* attelage, *f.*; — *bank*, *f.* *n.* *ä.* *c.* étal (*m.*) d'un boucher, boucherie, *f.* tuerie, *f.* *fig.* massacre, *m.* — *beicht*, *m.* *ä.* *c.* *ordre* (*m.*) de bataille, *—* *beil*, *n.* *ä.* *c.* hache, *f.* de boucher. — *berühmt*, *adj.* illustre par ses faits d'armes; — *block*, *m.* *ä.* *c.* *billot*, *m.* bloc, *m.*; — *essen*, *n.* *ä.* —, repas (*m.*) que l'on donne quand on fait tuer un pourceau; — *feld*, *n.* *ä.* *c.* *champ* (*m.*) de bataille; *das* — *feld* *berühmt* *ou* *Wider* *des* — *feldes* *bliden*, *re* vainqueur ou rester maître du champ de bataille; — *felder*; *beftigung*, *f.* *n.* fortification (*f.*) de campagne; — *feldverfchaffung*, *f.* *n.* *re*tranchement (*m.*) du champ de bataille; — *fertig*, *adj.* prêt au combat, prêt à livrer bataille; — *gelt*, *n.* *ä.* *c.* *voy.* *Schlacht*; *der* *lohn*, salaire (*m.*) du boucher; *Mar.* quaiage, *m.* frais (*m.*) d'attelage; — *gemalde*, *n.* *ä.* —, *Peint.* tableau (*m.*) représentant une bataille; — *gefang*, *m.* *ä.* *c.* *chant* (*m.*) de guerre ou de combat, chant guerrier; — *gefdrei*, *n.* *ä.* *spl.* *cri* (*m.*) de guerre, *cri* (*m.*) d'arme; — *gerummel*, *n.* *ä.* —, ou — *gewühl*, *n.* *ä.* *spl.* mêlée, *f.* tumulte (*m.*) du combat ou des combattants; — *gott*, *n.* *ä.* *c.* *Mar.* *m.* dieu (*m.*) de la guerre, des combats ou des batailles; Sabaoth, *m.* Dieu (*m.*) des armées; — *haufen*, *m.* *ä.* —, *Bouch.* troupeau (*m.*) qu'on mène à la tuerie; *Mil.* troupe, *f.* corps (*m.*) d'armée ou de bataille; — *haus*, *n.* *ä.* *c.* *ou* — *hof*, *m.* *ä.* *c.* *boucherie*, *f.* abattoir, *m.*; — *losterie*, *n.* *ä.* *Mar.* fanal (*m.*) de combat; — *linie*, *f.* *n.* ligne (*f.*) de bataille; — *meffer*, *n.* *ä.* —, couteau (*m.*) de boucher; *Relig.* couteau (*m.*) de sacrificeur; *fig.* fer meurtrier, *fer* (*m.*) homicide; — *monat*, *m.* *ä.* *c.* mois (*m.*) de novembre; mois (*m.*) pendant lequel il

est d'usage de saigner les porcs; — **ochs**, *m. en, en, bœuf gras, bœuf (m.) de boucherie*; — **opfer**, *n. é. —, sacrifice, m; fig. victime, f.* — **ordnung**, *f. en, Mil. ordre (m.) de bataille, ligne (f.) de bataille*; (schiff — **ordnung**, ligne (f.) oblique; in — **ordnung** stellen, ranger en bataille; **Bouch.** règlement pour la boucherie; — **pfert**, *n. é. t. cheval (m.) de bataille, destrier, m;* — **plan**, *m. é. t. et é. plan (m.) de bataille; reiterei*, *f. en, cavalerie f. de combat; roß*, *n. é. t. cheval (m.) de bataille; post*, *destrier, m;* — **ruf**, *m. é. t. appel (m.) au combat, avis (m.) de guerre; schaf*, *n. é. t. mouton gras du de boucherie; schiff*, *n. é. t. vaisseau (m.) de ligne; schüffel*, *f. n. plat de bœuf envoyé aux laines le jour où l'on fait tuer un porc; schwert*, *n. é. t. glaive, m. espadon, m. épée (f.) de combat; sold und Sturmloß*, *m. invar. gratification donnée aux lansquenets après une bataille ou un assaut; stück*, *n. é. t. morceau (m.) d'une bête tuée; Peint.* tableau (m.) de bataille; — **tag**, *m. é. t. journée, f. jour (m.) de bataille; Bouch.* jour (m.) de tuerie, jour (m.) où le boucher tue; — **verband**, *m. é. t. premier pansement des blessés; Par.* poste (m.) de malades sur le faux-pont; — **vieh**, *n. é. spl. bêtes (f. pl.) de boucherie, bétail, m;* — **zeug**, *n. é. t. outils (m. pl.) de boucher.*

Schlachtbar, *adv. (schlad-bär).* qui peut être tue, tuable; **Bouch.** propre à être tue ou saigné.

1. **Schlachten**, *a. (schlad-tèn).* 1. **Bouch.** abattre, tuer, assommer; saigner; habiller (un veau), saigner (un mouton); **Relig.** immoler, sacrifier; vider — tuer un grand abatis de bestiaux; massacrer, égorger. || 2. *n. av. baten*, ressembler, tenir de; *nad (en. n.)* —, ressembler à qn, imiter qn, tenir de qn. || 3. —, *n. é. spl. tuerie, f. grêle, n. carnage, m. boucherie, f. abatus, m; Mil.* massacre, *m.*

2. **Schlachten** —, des combats, des batailles, voy. **Schlacht**; — **gott**, *m. é. t. roy. Schlachtgott*, Mars, *m. dieu (m.) des batailles; Sabaoth*, *m. Dieu (m.) des armées; mäter*, *m. é. —, peintre (m.) de batailles.*

Schlachter, *m. é. —, (schlad-tèr).* voy. **Schlacht**, celui qui égorge ou qui tue, boucher, *m; H. nat.* (faucou) lanier, *m.*

Schlächter, *m. é. —, (schlad-tèr).* ou **Schlächter**, boucher, *m. charcutier, m.* celui qui tue; — **bant**, *f. voy. Schlachtant*; — **bein**, *n. voy. Schlachtbein*; — **geisse**, *m. n. n. garçon (m.) boucher; handwerk*, *n. é. spl. métier (m.) de boucher; lohn*, *m. é. spl. voy. Schlachtlohn*; — **meister**, *m. é. —, maître-boucher, m.*

Schlack, *m. é. t. (schlak).* Salp. sédiment, *m. dépôt, m;* — **darm**, *m. é. spl. ou Mastarm, rectum, m;* — **wurf**, *f. sc. boudin, m. saucisson, m. andouille, f.*

Schlacke, *f. n. (chla-ké).* Fond. scorie, *f. écume, f. crasse, f. chiasse, f. laitier, m;* — **en** *f. spl. scories, f. pl; fig.* résidu, *m.* — *n. von verbrannten Steinfellen*, cendres, *f. pl.*

1. **Schlacken**, *n. (chla-kèn).* av. baten, jeter des scories ou de la crasse, rendre du laitier.

2. **Schlacken** —, scoriement, scoriacé; — **artig**, *adj. scoriacé, scoriforme;* — **bad**, *n. é. t. bain (m.) de scories;* — **bett**, *n. é. t. en, Fond.* lit (m.) de scories; — **blau**, *adj. bleu scoriacé;* — **ers**, *n. é. spl. mine d'argent scoriacé ou vitreux;* — **klein**, *n. é. spl. Fond.* grenaille (f.) de scories; — **lava**, *f. spl. lave scoriifiée, scories (f. pl.) volcaniques;* — **scherbe**, *f. n. Chim.* scorificatoire, *m;* — **schicht**, *f. en, Fond.* couche (f.) de laitier; — **tiegel**, *m. é. —, Fond.* coupelle (f.) aux scories; — **trift**, *f. en, Fond.* canal (m.) des scories; — **wall**, *m. é. t. Top.* ceinture (f.) de scories; — **wäsche**, *f. spl. traitement (m.) des scories;* — **zange**, *f. n. attrape, f;* — **zinn**, *n. é. spl. étain (m.) des scories.*

Schlackerig, *adj. (chla-kè-rig).* voy. **Schlack**, vilain, mauvais; pluvieux, sale, boueux, humide (*parl.* du temps).

Schlackicht, *adj. (chla-kicht).* qui ressemble ou qui est de la nature des scories, scoriacé, scoriforme.

Schlackig, *adj. (chla-kich).* vilain, mauvais, humide, pluvieux, boueux, sale (*parl.* du temps); mou, moite, lâche; impur; crasseux, spongieux; plein de scories, qui contient des scories.

Schlackerig, *adj. voy. Schlackig et Schlacktrig.*

1. **Schlaf**, *m. é. spl. (chlèf).* sommeil, *m; fam.* somme, *m. repos, m. assoupissement, m. état (m.) d'engourdissement; im trüben —, dans le premier sommeil; tief* —, profond sommeil; *hang zum —, somnolence, f; wiger —, trépas, m. sommeil éternel ou de la tombe; im trüben*, parler en dormant; *in den weigen*, bercer, endormir en berçant; — *bätn*, avoir sommeil, avoir envie de dormir; *fig.* engourdissement, *m. apathie, f; lethargie, f. Méd.* coma, *m; den befohrnd*, soporifique; **Bot.** sommeil, *m. Relig.* dormition, *m; Proc.* *tas wär mir nicht im — t. dingfallen*, je n'y songe pas, je suis à cent lieues d'y penser ou d'y songer.

2. **Schlaf**, *m. é. t. tempe, f; Vété.* larmiers, *m.*

3. **Schlaf** —, du sommeil, pour dormir, des tempes, temporal, voy. **Schlaffen**; — **ader**, *f. n. veine temporale;* — **arsnei**, *f. en, soporifique, m. dormitif, m. remède (m.) soporifique, somnifère, m;* — **beere**, *f. n. Bot.* belladone, *f;* — **be-fördernd**, *adj.* somnifère, narcotique, soporifique, hypnotique; — **bett**, *n. é. en, lit (m.) de repos; — coupé*, *n. é. t. Ch. de fer*, coupe-lit, *m;* — **erregend**, *adj.* somnifère, soporifique, voy. — **maden**; — **fieber**, *n. é. —, fièvre soporeuse ou comateuse; — fisch*, *m. é. t. Zool.* torpille, *f;* — **gänger**, *m. é. —, somnambule, m;* — **gast**, *m. é. t. hôte (m.) pour la nuit, coucheur, m;* — **gegenb**, *f. en, Anat.* région temporale; — **geld**, *n. é. t. gîte, m. couchée, f;* — **gemach**, *n. é. t. chambre (f.) à coucher; dortoir, m;* — **genoss**, *m. iten, iten, ou — gefell*, *m. en, coucheur, m. compagnon, m. camarade (m.) de lit ou de chambre; — gott*, *n. é. spl. dieu (m.) du sommeil, Morphée, m;* — **haube**, *f. n. bonnet, m. ou coiffe (f.) de nuit, serre-tête, m; fig.* homme endormi, esprit paresseux, personne (f.) sans énergie et sans caractère; dormeur, *m. dormeuse, f;* — **lamerad**, *m. en, en, voy. — gefell*, *camarade (m.) de lit; — kammer*, *f. n. voy. — qmad*, *chambre (f.) à coucher; dortoir, m;* — **folter**, *m. é. spl. Vété.* vertigo (m.) stupide; — **frant**, *adj. voy. — fuchtig*; — **frantheit**, *f. spl. voy. — fuchtig*, affection soporeuse, coma, *m. léthargie, f;* — **frant**, *n. é. t. morelle commune ou à fruits noirs; jusquiame noire; ivette, f. voy. — bette; — futsche*, *f. n. dormeuse, f;* — **lieb**, *n. é. t. ou — liebchen*, *n. é. —, berceuse, f. chanson (f.) pour endormir; — los*, *adj.* sans sommeil, privé de sommeil; sans pouvoir dormir, dans l'insomnie; *cint — los*, *Nacht baten*, passer la nuit blanche ou sans dormir; — *los*, *Nacht*, longues insomnies, veilles, *f. pl;* — **losigkeit**, *f. spl. insomnie, f; Méd.* agrypie, *f;* — **lust**, *f. spl. besoin, m. ou envie (f.) de dormir; — lustig*, *adj.* qui a envie de dormir; — **machend**, *adj. Pharm.* somnifère, soporifique, soporatif, narcotique; *Méd.* soporeux, comateux; — **mittel**, *n. é. —, voy. — arznei*, somnifère, *m. narcotique, m. soporifique, m. dormitif, m;* — **miße**, *f. n. voy. — baube*, bonnet (m.) de nuit; *fam.* personne (f.) sans énergie; *wie ein — mitz*, *au-tètn*, avoir l'air aimable comme un bonnet de coton; — **pelz**, *n. é. t. voy. — t. d. robe de chambre fourrée; — pille*, *f. n. Pharm.* pilule (f.) narcotique; — **räte**, *f. n. ou — rage*, *m. é. en, et — rage*, *f. n. marmotte, f. loir, m; fig.* dormeur, *m. dormeuse, f;* — **rod**, *m. é. t. robe (f.) de chambre; — saal*, *n. é. t. pl. — saal*, *chambre (f.) à coucher; dortoir, m;* — **seffel**, *m. é. —, fauteuil, m. dormeuse, f;* — **stärre**, *f. n. ou — felle*, *f. n. coucheur, m. gîte, m. lit, m.*

couche, *f. retraite, f; chambre (f.) à coucher; — stube*, *f. n. chambre (f.) à coucher; dortoir, m;* — **stube**, *f. n. temps (m.) d'aller se coucher; heure (f.) de dormir; — fucht*, *f. spl. léthargie, f. assoupissement (m.) léthargique, somnolence, f; affection soporeuse, coma, m;* — **fuchtig**, *adj.* somnolent, léthargique, atteint de léthargie; soporeux; — **frant**, *m. é. t. ou — frantchen*, *n. é. —, potion (f.) narcotique ou soporifique, boisson (f.) somnifère; breuvage assoupissant ou narcotique; breuvage empoisonné; fam.* boucou, *m;* — **trunt**, *m. é. t. spl. vin (m.) du coucher; coup (m.) du soir; — trunten*, *adj.* accablé de sommeil, assoupi, somnolent, tout endormi; — **truntheit**, *f. spl. asoupissement, m. état somnolent ou soporeux; somnolence (f.) extrême, envie (f.) irrésistible de dormir; — wagen*, *m. é. — et z. dormeuse, f;* — **wandler**, *m. é. —, somnambule, m;* — **zimmer**, *n. é. —, chambre (f.) à coucher, dortoir, m.*

Schläichen, *n. é. —, (chlèf-fèn).* dim. de **Schlaf**, petit somme, petite sieste; *fam.* méridienne, *f; ein — machen*, faire un petit somme.

Schläfe, *f. n. (chlè-fè).* tempe, *f; Vété.* larmiers, *m. pl.*

† **Schlafen**, *n. (chlè-fèn).* factif, *av. baten*, *av. baten*, *dormir*, faire un somme, être endormi, goûter le sommeil; reposer, se reposer, coucher; (sant —, dormir d'un sommeil tranquille, dormir tranquillement; (sant —, avoir le sommeil léger; — *legen*, mettre au lit; *nicht — legen* ou — *geben*, aller se coucher, se mettre au lit; unter freiem Himmel —, coucher à la belle étoile; auf der bloßen Erde —, coucher par terre; nicht beifammen —, faire lit à part; *beijem (n.)* —, coucher chez qu. ou avec qu.; bis an den lichten Tag — ou in den Tag hinein —, dormir la grasse matinée; *nach dem Essen* —, faire la méridienne, faire sa sieste; *fig.* *mein Fuß ist tingdäfen*, j'ai le pied engourdi; *post.* être mort, être d'écadé; être trépassé, reposer dans la tombe; schlafen, dormant, qui dort, endormi. || — *n. é. spl. repos, m. le dormir, sommeil, m; fig.* assoupissement, *m;* *das — geben*, le coucher; *beim — geben*, au moment de se coucher.

Schlafen —, des tempes, temporal, voy. **Schlaffen**; — **ader**, *f. n. veine temporale;* — **bein**, *n. é. t. os temporal;* — **fortas**, *m. é. spl. procès temporal;* — **grube**, *f. n. fosse temporale;* — **muskel**, *m. é. n. muscle temporal ou cratophite;* — **schlagader**, *f. n. artère temporale.*

Schläfer, *m. é. —, (chlè-fèr).* dormeur, *m. coucheur, m. voyageur descendu dans un hôtel. || — in*, *f. n. dormeuse, f.*

Schläferig, *adj. (chlè-fè-rig).* qui a sommeil, qui a envie de dormir, près de s'endormir; — **werden**, être pris de sommeil; — *maden*, endormir; *fam.* ennuyer, assommer; *ich bin —*, j'ai sommeil, j'ai envie de dormir; *man wird nicht ganz —*, on s'endort à cela, c'est à dormir debout; *cint — ein*, lit (m.) pour une personne; *zwei — ein Bett*, lit (m.) pour deux personnes; *fig.* endormi, indolent, mou, apathique, lent, paresseux, sans vigueur, lâche; qui endort, traînant, languissant, assoupissant, ennuyeur; soporifique; — *et luttbalung*, conversation languissante ou soporifique. || *adv.* mollement, nonchalamment; *cm. (A)* — *fetticht*, poursuivre une chose sans vigueur, faire qch. mollement, s'endormir sur une affaire.

Schläferigkeit, *f. spl. (chlè-fè-rit-kait).* tendance (f.) au sommeil, somnolence, *f. envie (f.) de dormir, assoupissement, m; fig.* indolence, *f. mollesse, f. apathie, f. nonchalance, f. torpeur, f; lenteur, f. langueur, f; négligence, f; Méd.* tranfante —, *sopore, f. léthargie, f;* — *die Gschick*, pesanteur (f.) d'esprit.

Schläfern, *unipers. (chlè-fè-rn).* *av. baten*, avoir envie de dormir, avoir sommeil; *cint schläfern*, j'ai sommeil, j'ai envie de dormir.

Schlaß, adj. (*chlaß*). **mou.** molasse, détendu, lâche, relâché, avachi, flasque; — *ein Schl. corde (f.) lâche*; — *ein Dbrn.* oreilles pendantes; — *Brüst.* mamelles flasques ou pendantes; *fig.* mou, lâche, qui manque d'énergie, sans vigueur, sans énergie, sans force, affaibli; efféminé; — *ein Pferd.* cheval (m.) sans énergie; — *ein Grundriss.* maximes relâchées; — *ein Eist.* homme (m.) sans énergie ou sans activité; — *machen, relâcher, détendre, rendre lâche*; *fig.* efféminer, énerver, relâcher; — *weiter, se détendre, se relâcher, s'affaiblir*; *Mar.* mollir. || *adv.* mollement, lâchement, sans vigueur; — *feil, n. c. t. Gymn.* corde (f.) de voltigeur.

1. **Schlag**, m. c. t. (*chläd*). 1. **coup**, m.; *fig.* coup m. (du sort); battement, m. ou coup m. (de cloche); *fam.* chute, f.; gourmande, f.; coup (m.) de poing; pulsation, f.; secousse, f.; commotion, f.; explosion, f.; détonation, f.; coup, m. éclat, m. (du tonnerre); choc, m. entrechoquement, m. (des flots); coup, m. (de mer); *Anat.* pulsation, f.; palpitation, f.; battement, m. (du cœur); *Mar.* coup, m.; ruede, f.; coup (m.) de boutoir (du sanglier); cahot, m. soubresaut, m. (d'une voiture); *Hort.* oscillation, f.; *tic-tac*, m.; *Phys.* commotion, f.; secousse, f.; décharge, f. (électrique); vibration, f.; — *auf* — coup sur coup, sans interruption; — 2 *lht* ou mit *ein* — 2, à 2 heures sonnantes, à 2 heures précises, au coup de 2 heures; *ent* *ein* — *zu thun*, sans coup férir; mit *Einem* — *ou auf dem* *ein* —, d'emblée; — *mit der ungetrübten Hand*, coup (m.) du revers de la main; *zu geben*, donner ou administrer des coups, frapper, corriger, fustiger (un enfant); *einem* *darin* — *thun*, faire une lourde chute. || 2. **Méd.** apoplexie, f. coup, m. (de sang), attaque, f. (d'apoplexie); *der* — *hat ihn* *gegriffen*, il a eu une attaque d'apoplexie; *Bouch.* abattage, m.; *flücht.* —, abattage (m.) des veaux et des moutons; *Mus.* temps, m. mesure, f. cadence, f. note, f.; *der* — *süßten*, battre la mesure; — *halten*, marquer la cadence, observer la mesure; *das* *Stück* *geht im* *ganzen* —, ce morceau est à quatre temps; *das* *Stück* *geht im* *drei* *viertel* —, ce morceau est à trois temps; chant, m. (des oiseaux), ramage, m. roulade, f.; *Chass.* blessure profonde, coup, m. (de boutoir); *Monn.* frappe, f. empreinte, f.; *Orfè.* titre, m. marque, f.; *Münz.* mit *vollkommen* *erbaltene* —, médaille (f.) à fleur de coin; *For.* taille, f. coupe, f.; vente, f. assiette (f.) de vente, taillis, m.; carré, m. ou îlot formé par les laies dans un bois; *Com.* offre, f. prix courant, taux, m.; *Agr.* sole, f.; in *zu* *thun*, assoler, diviser en soles; *Eintrichtung* in *zu*, assolement, m.; *Arch.* fossé, m. citerne, f.; *Ménis.* trappe, f. (d'un pigeonnier), volière, f.; barrière, f. (d'une route); portière, f. (d'une voiture); *Oisel.* trébuchet, m. piège, m.; *Artif.* pétard, m. marron, m. amorce explosive; chasse (f.) de fusée; — *der* *Sabaz.* choc (m.) du chien; *Mar.* tour, m. (d'un câble); garet ou tunder —, tour mort; *boppelt* —, demi-tour, m.; bordée, f.; mit *ein* *laufen*, loupoyer, courir des bordées; *über* — *sein* ou *wenden*, courir à petites bordées; *Fortif.* retour, m. coude, m. (de la tranchée), boyau, m. (d'une tranchée); boyau (m.) des zigzags, boyau (m.) de communication; *For.* battitures, f. pl.; — *halten*, battre l'enclume en cadence; *Escr.* — *nach dem* *Sanbglent*, coup (m.) de manchette; *Meun.* entaille, f.; rainure, f. (de meule), rigole, f.; *Mtn.* percée, f.; *Pont.* construction, f. (d'un pont militaire); *Péch.* queue (f.) de poisson; *Peint.* manière (f.) de représenter qch; *Baum.* —, feuillée, m. manière (f.) de feuille; *Drap.* champs, m. sorte, f. espèce, f. race chevaline, catégorie, f.; *fam.* calibre, m. trempe, f.; manière, f.; *idiot.* — *flücht.* belle race de chevaux; *ils* *sont* *all* *flut* *ent* — *et* *ou* *von* *cinem* — *et*, ce sont tous gens de la même trempe ou du même calibre; *fam.* gens (m. pl.) de la même farine, ils sont tous frappés au même coin, ils ne valent pas mieux les

uns que les autres; *ein Mann von* *seinem* — *et* *un* *homme* *tel* *que* *vous*; *wider* *auf* *den* — *femmen*, retomber dans ses fautes, recommencer le même train de vie.

2. **Schlag** —, à frapper; qui frappe; qui tombe; — *ader*, f. n. artère, f.; — *aderbruch*, m. c. t. anévrisme, m.; — *aderentzündung*, f. m. artérite, f.; — *adergehaude*, n. c. t. arbre artériel; — *aderkammer*, f. n. *Anat.* ventricule artériel ou aortique; — *aderchen*, n. c. t. artériole, f.; — *anfall*, m. c. t. attaque (f.) d'apoplexie; — *artig*, adj. apoplectique; — *bahn*, f. m. route macadamisée; — *balen*, m. c. t. bascule (f.) d'un pont-levis; *Hydr.* dormant (m.) au milieu d'une écluse; — *ball*, m. c. t. étouff, m. balle, f.; — *band*, n. c. t. dragonne (f.) en cuir du sabre de cavalerie; — *bauer*, m. c. t. *Oisel.* trébuchet, m.; — *baum*, m. c. t. barrière (f.) à bascule; *Fortif.* bascule, f. hérisson, m. trappe, f.; *schon* *immer* — *baum*, estacade flottante; — *blau*, adj. livide, — *bohrer*, m. c. t. perceur, m.; — *bolzen*, m. c. t. Arm. percuteur (m.) du fusil; — *bolzenhalter*, m. c. t. — *ou* — *bolzenkopf*, m. c. t. Arm. manchon, m.; — *bolzenmutter*, f. n. bouton-écrou (m.) du percuteur; — *breit*, n. c. t. Jeu. battoir, m.; *tiem* — *breit*, triquet, m.; — *brücke*, f. n. pont-levis, m.; — *dame*, f. spl. coquinbat, m. coquinbert, m.; — *degen*, m. c. t. brette, f. estoc, m.; *batte* (f.) d'arlequin; — *eisen*, n. c. t. —, traquet, m.; *For.* marteau (m.) à layer; *Couv.* rebatoir, m.; *A. m.* perloir, m.; *Mar.* gomme, gache, f.; *Car.* oss. laie (f.) large; — *fähig*, adj. capable de se battre, prêt à entrer en lutte; — *faß*, n. c. t. *Wst.* futaie (f.) d'emballage; boucaut, m.; — *feder*, f. n. *Ornith.* penne, f. cerceau, m.; *Méc.* ressort, m.; *Arm.* déclat, m. cliquet, m. grand ressort du fusil; — *federfahre*, f. n. Arm. vis (m.) du grand ressort; — *federfahrendenloch*, n. c. t. trou (m.) de la vis du grand ressort; — *federfahner*, m. c. t. clet (f.) du grand ressort; — *fell*, n. c. t. peau (f.) du tambour; — *fertig*, adj. prêt au combat ou à se battre, prêt à livrer bataille ou à entrer en lutte; — *fertig*, f. spl. état (m.) d'une troupe prête à livrer combat ou à accepter le combat; — *fisch*, f. n. fond (m.) de l'évidement; *Arm.* fond (m.) de la fraisure; *Min.* — *flacht* *ein* *Stück*, tête (f.) d'un coin; *Arm.* — *flacht* *die* *Zündsch.* sommet (m.) du cône de cheminée; — *fluß*, m. c. t. *Wst.* apoplexie, f.; — *flüßmittel*, n. c. t. — *mittel*; — *flüßig*, adj. *Med.* apoplectique; — *gabel*, f. n. fourchette (f.) de percussion du fusil; — *gatter*, n. c. t. *Fortif.* barrière, f.; — *gewicht*, n. c. t. *Hort.* poids (m.) de la sonnerie; — *glocke*, f. n. cloche (f.) d'une horloge, cloche (f.) qui sonne l'heure; — *gold*, n. c. t. spl. or (m.) en feuilles, or laminé, or fulminant; — *holz*, n. c. t. *For.* bois (m.) en coupe ou exploitable; bois (m.) taillis, bois bon à couper; — *hüter*, n. c. t. —, *For.* baliveau, m.; — *instrument*, n. c. t. instrument (m.) de percussion; *Mus.* grosse caisse, tambour, m. cimbale, f.; — *kammer*, f. n. *Artill.* prise (f.) de feu dans la fusée; chambre intérieure de la fusée à durée; — *konal*, m. c. t. rainure annulaire destinée à livrer passage à la flamme de l'amorce fulminante de la fusée à durée; — *kraut*, n. c. t. spl. ivette, f. ivette musquée; germandrée, f. bugle, m.; — *ladung*, f. n. *Artill.* composition fusante des fusées à durée; — *licht*, n. c. t. *Peint.* coup (m.) de jour, effet (m.) de lumière; — *loß*, n. c. t. soudure forte; *Oisè.* pailon (m.) de soudure; — *maschine*, f. n. machine (f.) à battage; — *mittel*, n. c. t. moyen (m.) anti-apoplectique; — *nagel*, m. c. t. *Hort.* poussoir, m. mentonnet, m.; — *netz*, n. c. t. *Chass.* trappe, f.; *Paum.* raquette, f.; *Péch.* seine, f. gabare, f.; — *note*, f. n. *Mus.* ronde, f.; — *pfahl*, m. c. t. *ou* — *pfosten*, m. c. t. *Hydr.* dormant (m.) d'écluse; — *pulver*, n. c. t. spl. poudre fulminante; or fulminant; *Pharm.* poudre (f.) anti-

apoplectique; — *pumpe*, f. n. *Mar.* pompe (f.) avec une brimble à l'anglaise; — *regen*, m. c. t. —, averse, f. lavasse, f. giboulée, f. ondee, f. pluie battante; — *riem*, m. c. t. *Sell.* soupente, f.; — *riemen*, m. c. t. —, dragonne (f.) en cuir du sabre; — *röhrchen*, n. c. t. —, *ou* — *röhre*, f. n. fusée (f.) d'amorce, étoupille, f. ampoulette, f. espoulette, f. amorce explosive; *der* — *töte* *ein* *leigen*, *Artill.* amorcer le canon; — *röhrenbüchse*, f. n. *Artill.* boîte (f.) à étoupilles; — *röhrenöse*, f. n. *Artill.* boucle (f.) de l'étoupille; — *röhrentafel*, f. n. *Artill.* sac (m.) à étoupilles; — *röhrlager*, n. c. t. —, logement (m.) d'étoupille; — *ruthe*, f. n. *Meun.* battant (m.) de huche; — *schatten*, m. c. t. —, *Peint.* ombrage, m. ombre portée ou projetée sur un fond clair; pénombre, f.; — *schas*, m. c. t. droit (m.) de monnayage; *Moan.* brassage, m. impôt indirect sur les boissons; contributions indirectes; — *scheibe*, f. n. *Hort.* palette (f.) d'échappement; *Artif.* rondelle, f. ou bourre placée sur la masse d'une fusée volante, tampon (m.) de fusée; — *schmelze*, f. n. *Hydr.* senil, m.; — *schwert*, n. c. t. *esp.* padon, m.; — *spere*, f. n. *Hort.* sourdine, f.; — *spindel*, f. n. *Tourn.* mandrin, m.; — *steinhaue*, f. n. route macadamisée; — *stift*, m. c. t. broche (f.) de percussion du fusil; percuteur (m.) du canon à balles Reffey; — *stod*, m. c. t. *Artif.* billot (m.) à charger; *Jeu.* battoir, m.; — *stollen*, m. c. t. —, *Arm.* talon (m.) du bloc de culasse; — *stüd*, n. c. t. *Arm.* déche, m. arrêt, m.; — *stüfder*, f. n. gachette, f.; — *taube*, f. n. pigeon (m.) de volière; — *thor*, n. c. t. porte busquée d'écluse; — *uhr*, f. n. montre, f. ou horloge sonnante, montre, f. ou pendule (f.) à sonnerie; — *waschel*, f. n. *Wst.* caille, f.; — *wa.* m. c. t. bis-taillis, m. taillis, m.; — *waifer*, n. c. t. spl. eau (f.) anti-apoplectique ou de la reine de Hongrie; — *weise*, adv. par coups; *For.* à tire et à aire; — *weire*, f. spl. *Phys.* portée (f.) d'une étincelle électrique; *Min.* distance explosive; — *welle*, f. n. *Mar.* vague, f. lame, f.; — *werk*, n. c. t. *Hort.* sonnerie, f.; — *wunde*, f. n. *Chir.* contusion, f. meurtrissure, f. plaie (f.) provenant d'un coup; — *jündung*, f. n. *Artif.* amorce fulminante.

Schlagbar, adj. (*chlag-bär*). *For.* qui peut être abattu, qui peut être mis en coupe, exploitable; — *es* *holz*, bois bon à être coupé, bois (m.) à couper.

Schlage, f. n. (*chla-gué*). gros marteau, maillet, m.

Schlägefaul, adj. (*chlä-gué-faoul*). endurci aux coups.

Schlägel, m. c. t. (*chlä-gué*). battoir, m.; *Ménis.* maillet, m. marteau, m.; *größ* —, mailloche, f.; *batte*, f. (d'arlequin); *Sculp.* masse, f.; *Arch.* hie, f. mouton, m. sonnette, f.; *Pav.* dame, f. demoiselle, f. hie, f.; *Fond.* *bölgent* —, maillet, m. batte, f.; *Hydr.* honde, f. (d'un étang); *Min.* marteau, m. masse carrée; *Mus.* baguette, f. (de tambour); *Méd.* bécuet —, maillet (m.) de plomb; *Bouch.* cuisse, f. gigot, m. (de mouton); cuissoit, m. (de chevreuil); *fam.* *auf* *den* — *haben*, commencer son travail, mettre un travail sur le chanter; *eisen*, n. c. t. —, *Min.* levier, m.; — *fisch*, m. c. t. *Zool.* marteau, m.; — *heft*, n. c. t. manche (m.) du marteau; — *kopf*, m. c. t. tête (f.) de lièvre; — *lahm*, adj. eclopé; *Chass.* — *lahm* *idiot* *sein*, blesser à la cuisse; — *nuss*, f. *Wst.* noix, f. noyer (m.) de Ceylan; — *preß*, f. n. pressoir (m.) à huile.

+ **Schlagen**, n. (*chlä-guén*). (*chlag*, *schlagen*). 1. **battre**, frapper, cogner, *fig.* diviser, partager; *toit* —, tuer, assommer; *nieder* —, faire tomber lourdement; *zu* *trümmen* — *ou* *in* *Stück* *entwerfen*, briser, casser, mettre en pièces; *jem.* (d) *ein* *Stück* *in* *den* *Kopf* —, blesser qn. à la tête; *auf* *den* *hant* —, faire tomber des mains; *auf* *den* *Saule* —, chasser à coups de bâton hors de la maison; *jem.* (a) *ins* *Gesicht* —, frapper qn. au visage; *jem.* (b) *auf* *den* *Finger* —,

donner sur les doigts à qn; jtm. (A) auf den Fingern —, fesser qn; jtm. (D) blaut Augen —, pocher les yeux à qn; zu Boden —, terrasser; *fig.* baisser les regards; platt —, aplatis; nmir; damer (une chaussée); Ball —, jouer à la paume; Quack! —, abattre des quilles; *Drapp.* frapper; qui geclaguet! Tuch, drap bien frappé ou bien serré; in Kälten —, plisser; *Cordonn.* über den Füssen —, mettre sur la forme; *Cuis.* zu Schäumen —, fouetter; battre en neige; Eist in die Suppe —, délayer des œufs dans le potage; in die Schanze —, mettre à l'enjeu, exposer, risquer; *fam.* chw. (A) in den Wind —, renoncer à q. l.; se moquer de qch., mépriser qch. | 2. produire ou faire en frappant; Gell —, frapper ou battre monnaie; laminier (un métal); geclaguet Silbergehlirt, argent forgé; Od —, faire ou presser ou extraire de l'huile; Holz —, fendre, abattre, couper du bois, mettre du bois en bûches; einen Baum —, abattre un arbre; Nicht vom Baume —, gauler les noix; *Chir.* ouvrir (une veine); Wunden —, blesser, faire des blessures; Feuer —, battre le briquet; Artif. die Zünder —, charger les fusées; eine Brücke —, lancer, établir, jeter un pont; ein Lager —, poser, dresser, asseoir, établir un camp; Mus. faire retentir (un instrument), jouer (d'un instrument), battre (la mesure); faire vibrer ou toucher (les cordes); jouer (des cymbales); batte (du tambour); einen Triller —, faire un trille; Tral —, jouer de l'orgue; ein Schläppchen —, claquar des doigts; *fig.* se moquer de qn, faire un pied de nez; Mit den Mäusen —, battre aux champs; Siren —, donner l'alarme; zur Arbeit —, battre la breloque; zum Ritter —, armer chevalier; Schlag an! en joue! es hat eben drei Uhr geschlagen, trois heures viennent de sonner; | 3. battre (son ennemi) dans une bataille; den Feind —, vaincre ou défaire l'ennemi; eine Schlacht —, livrer une bataille; in die Mäus —, ou aus dem Felde —, mettre en déroute; Jeu. prendre aux dames; Trichter. abattre du bois; *fam.* ich bin ein Geschlagener, je suis un homme perdu ou ruiné; jtm. (A) mit einem eigenen Worten —, retorqueur les arguments de qn; mit Blindheit —, frapper de cécité; | 4. lancer, pousser, diriger; in die Höhe —, lancer en l'air; relever (la visière); die Augen am Himmel —, lever les yeux au ciel; ein Rad —, faire la roue, faire le moulinet; | 5. placer, mettre, fixer, attacher à, clouer à, ficher, planter, enfoncer, faire entrer; chasser (un clou); mettre (un manteau); ajouter, joindre à, augmenter de; Fährte in die Erde —, enfoncer un pieu en terre, chasser en terre; an die Wand —, clouer à la muraille; in ein Papier ou in ein Tuch —, envelopper dans du papier ou dans un linge; durch ein Sieb —, cribler, tamiser, passer par un crible; die Füße über einander —, croiser les jambes; die Arme in einander —, croiser les bras; in Gefess ou in Ketten —, jeter dans les fers; in Gässer —, entonner, encaquer; in Kisten —, encaisser, emballer; einen Mantel um sich — ou um die Schultern —, s'envelopper d'un manteau; Soll auf etw. (A) —, mettre un impôt sur qch.; die Zinsen zum Kapital —, accumuler, ajouter les intérêts au capital; die Kosten auf die Waare —, ajouter les frais au prix d'achat; | 6. sich —, r. se frapper, se battre; combattre, s'entrebattre; sich mit dem Regen —, se battre à l'épée; sich auf sich und sich —, frapper d'estoc et de taille; sich auf einen Tod —, se battre à outrance; sich links —, aller à gauche, tourner à gauche, se diriger vers la gauche; sich an die Seite —, se détourner; sich an die Brust —, se frapper la poitrine; sich mit Grillen —, avoir des soucis, être rongé de soucis; sich mit seinen eigenen Worten — ou sich auf den Mund —, se contredire, se couper; sich ins Mittel —, s'interposer, intercéder, agir comme médiateur; sich —, se frayer un chemin; sich durch Leben —, vivre péniblement; sich durch den Feind —, se faire jour à travers l'ennemi; sich (D) chw. (A) aus dem Sinne —,

chasser qch. de son esprit, se défaire d'une pensée, ôter qch. de la tête; sich zu jtm. (D) —, se ranger du côté de qn, se joindre à qn, prendre ou embrasser le parti de qn; sich auf die andere Seite — ou sich zu einem andern Partei —, passer du côté opposé; *fam.* tourner casaque, changer le fusil d'épaule; | 7. n. av. haben, frapper à, battre contre, frapper, battre, se ruer sur, tomber sur; s'agiter, palpiter (*parl.* du cœur); battre (*parl.* d'une artère); nach jtm. (D) —, donner ou porter un coup à qn; in die Hand —, frapper dans la main, frapper des mains, applaudir; in ein Haus —, tomber sur une maison (*parl.* de la foudre); Man. ruer, regimber, cahoter (*parl.* d'une voiture); an die Glocke —, sonner ou couter la cloche; Horl. sonner; eine ganz geschlagene Stunde, une heure entière; es hat eben eben 3 Uhr geschlagen, 3 heures viennent de sonner; es hat schon geschlagen, l'heure a déjà sonné; seine Stunde hat geschlagen, son heure a sonné, son heure est venue; Ornith. chanter, crier; mit den Flügeln —, battre des ailes; auf seinen Raut —, fondre sur sa proie; Arm. repousser; faire du bruit; crever, éclater (*parl.* d'un obus); Teint. tirer sur, approcher de; ins Grüne —, avoir une nuance de vert, tirer sur le vert; das Schlag nicht in mein Rad, cela n'est pas de mon ressort; aus der Art —, dégénérer; Mus. der Schall schlägt an das Ohr, le son frappe l'oreille; | 7. av. sein, tomber, heurter ou cogner contre, frapper; aus —, s'élaner hors de, sortir brusquement; Mar. se briser contre; die Wellen — an das Schiff, les vagues battent le bateau; mit dem Kopf an die Wand —, donner de la tête contre la muraille; se précipiter, s'élaner, tomber sur; — in (A), entrer précipitamment; in die Höhe —, s'élever avec force; *fig.* hausser; es ist mir in alle Glieder geschlagen, j'en ai été tout saisi; auf die Brust —, tomber sur la poitrine, causer des oppressions; in die Erde —, frapper l'âme; das Gewissen schlägt ihm, sa conscience le bourrelle; an die Ohren —, frapper les oreilles; schlägend, qui frappe, qui palpite, palpitant, frappant; schlägendes Beispiel, exemple frappant; schlägendes Wetter, Min. feu (m.) grison; geschlagen, battu; Mil. défait; ich bin ein geschlagener Mann, je suis un homme perdu ou ruiné; | 9. — n. s. spl. action (f.) de frapper, combat, m. lutte, f.; bastonnade, f.; fustigation, f.; battement, m.; pulsations, f. pl; coup, m.; choc, m.; das — ist verboten, il est défendu de se battre; Mar. rade, f. regimement, m.; Méd. palpitations, f. pl. pulsations, f. pl; — einer Wirt, saignée, f.; Mil. den Feind zum — bringen, offrir le combat à l'ennemi; *fig.* son, m. (de la cloche); chant, m. (des oiseaux).

Schläger, m. s. —, (chiè-guèr). 1. celui qui frappe ou qui se bat, frappeur, m. batteur, m. bretteur, m. ferrailleur, m. duelliste, m. spadassin, m.; écheur, m. lamineur, m. | 2. brette, f.; rapière, f. batte, f. (d'arlequin); Mar. mailloche, f.; Artif. chargeur, m.; Artiller. percuteur (m.) des fusées percutantes.

Schlägeret, f. cn. (chiè-guè-rat). rixe, f. batterie, f. mêlée, f. rencontre, f. duel, m.

Schlagen, a. (chla-hèn). Mar. larguer.

Schlamm, m. s. —, (chlam'). bourbe, f. limon, m. boue, f. vase, f. fange, f.; Min. schlich, m.; Géol. limon, m. terre argileuse alluviale; Hydr. curage, m.; *fam.* bourbe, f. margouillis, m. gâchis, m.; im — sein, être embourbé; — enthalten, bourbeux, limoneux, boueux, vaseux, fangeux; im — wachsend, limoneux; — bant, f. s. Top. banc (m.) de vase; — beiger, m. ou — beister, m. s. —, Zool. loche (f.) d'étang, loche franche, cobitis, m.; — butte, f. n. cuve (f.) de schlich; — Fisch, m. s. t. poisson (m.) de vase, poisson (m.) limicole, poisson (m.) qui se tient dans la vase, poisson (m.) d'étang; — gewächs, n. s. t. plante limoneuse; — graben, m. s. —, bourbier, m. bassin

(m.) à déboucher le minéral; — grube, f. n. bourbier, m. égout, m. cloaque, m.; — herb, m. s. t. Min. lavoir, m. plancher (m.) du lavoir; — fröhe, f. n. râble (m.) à ôter le limon, drague, f.; — lauge, f. spl. lessive (f.) du sédiment; — Loch, n. s. t. r. fondrière, f.; — löcher, n. pl. Ch. de fer. orifices (m. pl.) de nettolement; — mühle, f. n. Hydr. roue, f. ou machine (f.) à curer ou à draguer; — netz, n. s. t. drague, f.; — pfütze, f. n. bourbier, m. fondrière, f.; — räumer, m. s. —, drague, f.; — schlich, m. s. t. Min. limon (m.) de la mine lavée; — schilt, f. n. H. nat. tortue bourbeuse ou paludine, cistude (f.) d'Europe; — stein, m. s. spl. mine (f.) d'étain lavée; — vulkan, m. s. t. vulcan boueux, geyser, m. salse, m.; — wert, n. s. t. lavoir, m.

Schlamm — a. roy. Schlamm — a.

Schlamm, n. (chla-mèn). av. haben, déposer du limon.

Schlamm, Schlamm, Schlamm: rei, roy. Schlamm, Schlamm, etc.

Schlammicht, adj. (chla-micht). qui ressemble à la vase ou à la fange, qui sent la vase, limoneux, vaseux; *Cuis.* den Fischen den — ein Gedröck machen, faire dégorger les poissons.

Schlammig, adj. (chla-mid). boueux, bourbeux, vaseux, fangeux, limoneux, formé de limon.

Schlampampen, n. (chlam'-pam-pen). av. haben, faire bonne chère, faire godailler ou ripailler, faire bombance; vivre dans la crapule.

Schlampe, f. n. (chlam'-pé). 1. soupe (f.) des chiens. | 2. salope, f. gaupe, f. saligaude, f. souillon, m.

Schlampen, a. (chlam'-pèn). 1. laper, m. | 2. n. av. haben, pendre négligemment ou en désordre. | 3. av. sein, être tout dépenaillé, se mettre négligemment, être négligemment vêtu.

Schlapper, m. s. —, (chlam'-pèr). saligaud, m.

Schlapperet, f. cn. (chlam'-pèr-oi). désordre, m. négligence, f. bousillage, m. saloperie, f.

Schlampig, adj. (chlam'-pich). mauvais, mal préparé; — es Essen, mauvais brouet ou ragout; — es Wetter, temps mou ou humide, vilain temps, temps (m.) sale; — es Mensch, saligaud, m. homme (m.) malpropre ou dépenaillé.

Schlampigkeit, f. spl. (chlam'-pich-keit). désordre, m. négligence, f. malpropreté (f.) dans les habits.

Schlange, f. n. (chlan'-gud). Zool. serpent, m. ophidien, m.; junge —, petit serpent, serpenteau, m.; *Myth.* victorifige —, hydre, f.; *Blas.* guivre, f.; *Astr.* Hydre, f.; *Arm.* contre-platine, f.; — einer Wunde, porte-vis, m.; *Artill.* coulevrine, f.; — d'oprette —, dragon, m.; *Chim.* serpent, m.; *Mar.* manche (m.) à eau; *Jard.* tuyau (m.) d'arrosage ou de pompe à incendie; *Bibl.* démon, m.; *fig.* böse —, traître, m. femme méchante.

Schlängelicht, adj. (chlen'-gud-licht). ou Schlängelicht, adj. sinueux, tortueux, qui va en serpentant.

Schlängeln, n. (chlen'-gueln). 1. av. haben et sich —, r. serpenter, aller ou couler en serpentant; *fig.* ramper, se glisser; sich um etw. (A) —, s'entortiller autour de qch. | 2. n. av. haben, ramper, se glisser, se plier, se replier, se tordre comme un serpent, s'insinuer avec des intentions perfides, se replier; Schlängeln, à conduite tortueuse; Schlängeln der Wg., Man. serpentine, f. | — n. s. t. entortillement, m.

Schlängen — a. des serpents, ophidés; serpenteux; — art, f. cn. espèce, f. ou sorte (f.) de serpents; *fig.* engeance, f. ou race (f.) de serpents ou de vipères; — artig, adj. qui tient du serpent, de la nature du serpent, comme un serpent, serpent, ophidien; — auge, n. s. t. H. nat. oeil (m.) de serpent, voy. Schlängenaug; — balg, m. s. t. peau, f. ou dépouille (f.) de serpent; — beerbaum, m. s. t. s.

Schlecken, Schlecker, Schleckern, voy.
Leden, Leder, etc.

Schleier, n. m. (chliet). tronc (m.) d'arbre de faible épaisseur; *Mar.* coque, f. carcasse, f.

1. **Schleib**, adj. (chle). âpre, dur; qui émousse ou agace les dents; émousé.

2. **Schleib**, m. é, c. ou **Schliche**, f. n. prunelle, f. prune (f.) sauvage, prunellier (m.) sauvage, prunier (m.) sauvage, acacia (m.) indigène; — **dorn**, m. é, m. prunellier, m. ou prunier (m.) sauvage, acacia (m.) indigène; — **wein**, m. é, c. vin (m.) de prunelles.

3. **Schleib** ← **schleichen** ← **a**, de prunelle, du prunellier; — **baum**, m. é, c. prunellier, m. ou prunier (m.) sauvage; — **blüthe**, f. n. fleur (f.) de prunellier; — **dorn**, m. é, m. prunellier, m. ou prunier (m.) sauvage, acacia (m.) indigène; — **moist**, m. é, spl. prunelle, m.; — **raib**, adj. Vign. sûr, aigre; — **saft**, m. é, c. jus, m. ou sirop (m.) de prunelles; — **strauch**, m. voy. — **baum**; — **wein**, m. é, c. vin (m.) de prunelles.

Schleichen ← **a**, qui se glisse, qui s'insinue; *fig.* clandestin; — **brud**, m. é, spl. impression clandestine; — **drucker**, m. é, —, imprimeur (m.) de livres clandestins, contrefacteur, m.; — **fieler**, n. é, —, fièvre nerveuse ou lente, typhus (m.) chronique; — **gang**, m. é, spl. marche lente et traînante, chemin secret ou détourné; — **gift**, n. é, c. poison lent ou imperceptible; — **gut**, n. é, "c, contrebande, f.; — **handel**, m. é, spl. contrebande, f.; — **handel treiben**, faire la contrebande, faire un commerce interlope; — **händler**, m. é, —, contrebandier, m.; — **händlerin**, f. n. n. contrebandière, f.; — **händlerisch**, n. é, c. smogleur, m. interlope, m.; — **patrouille**, f. n. patrouille rampante, découverte, f.; — **treppe**, f. n. escalier dérobé; *Fortif.* pas (m.) de souris; — **waag**, f. n. contrebande, f.; — **weg**, m. é, c. chemin secret, détourné ou détourné, chemin dérobé; *fig.* tours (m. pl.) et détours, m. pl. menées, f. pl. voies cachées ou détournées, faux-fuyant, m.

† **Schleichen**, n. et *sich* —, v. (chlaib-dén). av. haben, schliessen, geschliessen. 1. **se glisser** en rampant, se traîner, ramper (par l.) d'un reptile, marcher lentement, approcher lentement, se traîner doucement, à pas de loup, sans bruit, en tapinois, se couler, entrer furtivement; *fig.* se glisser, s'insinuer, prendre des détours; *Chass.* suivre la piste; *sich im jem. (c) betrauen* —, se glisser dans la confiance de qqn; *sich aus etw. (p)* —, s'échapper de, s'esquiver de, sortir furtivement de; *sich davon* —, se sauver, se dérober, partir, s'en aller à la sourdine, s'écouler, démenager à la cloche de bois. || 2. **a. glisser**, introduire furtivement, couler, insinuer; *etwas bösen Weg* —, suivre une mauvaise voie; **schleichend**, rampant, furtif, lent, clandestin, surnois, tortueux, en tapinois, furtivement; — **c** *trauflich*, maladie latente; *schleichend* *fielen*, fièvre lente; *schleichend* *Gift*, poison lent; *Blas. schleichend* *Rath*, chat effarouché. || 3. —, n. é, spl. marche lente ou furtive, courses furtives; *fig.* manœuvres secrètes, menées sourdes, détours, m. pl. marche souterraine ou tortueuse.

Schleicher, m. é, —, (chlaib-dér). celui qui va lentement ou doucement, celui qui se traîne ou se glisse; *fig.* celui qui use de feinte ou de détours, homme surnois, rusé ou perfide, homme dissimulé; esprit caché ou manquant de franchise, esprit (m.) diplomate ou tacticien, châtiment, f. patte-pelue, f.

Schleichei, f. n. (chlaib-dér-rai). action (f.) de se glisser, menées sourdes, détours, m. pl. marche tortueuse, aléas (f. pl.) et venues, f. pl. détours, m. pl. dissimulation, f.

Schleie, f. n. (chlaib-é). Zool. tanche, f.

Schleier, m. é, —, (chlaib-ér). 1. voile, m. rideau, m.; *Bot.* volva, m. voile, m.; *den* — *nehmen*, prendre le voile, entrer en religion; — *bilden*, former le rideau; *fig.* unter dem — der Freundschaft, sous les apparences de l'amitié; *fig.* der — der

Nacht, les ombres de la nuit; *etwas* — *über etw. (A) werfen*, jeter un voile sur qch. gazer qch.; *den* — *der Berggasse* *über etw. (A) werfen*, passer l'éponge sur qch.; — **cule**, f. n. *Ornith.* effraie, f. orfraie, f. fresaie blanche; — **flor**, m. é, c. voile, m. crêpe, m. linon, m.; — **flappe**, f. n. bonnet (m.) de crêpe; — **lamine**, f. n. tourmente (f.) de neige; — **leichen**, n. é, —, fief féminin; — **leinen**, n. é, spl. ou — **leinwand**, f. spl. voile (m.) de crêpe; — **los**, adj. sans voile, qui n'a point de voile; *fig.* nu, simple; *fig.* *die* — *loft* *Wahrheit*, la vérité toute nue; — **macher**, m. é, —, fabricant (m.) de voiles; — **meife**, f. n. *Ornith.* mésange huppée; — **natter**, f. n. moqueur, m. rubanée, f.; — **taube**, f. n. pigeon non-nain ou à capuchon; — **tuch**, n. é, spl. voile, m. linon, m. toile (m.) de linon.

Schleiertig, adj. (chlaib-érich). voilé, couvert d'un voile.

Schleieren, a. (chlaib-én). 1. couvrir d'un voile, voiler; *Min.* —, boucher, tamponner avec des étoupes. || 2. *sich* —, v. se voiler, mettre un voile, se couvrir d'un voile.

Schleif ← **a**, qui traîne, traînant; — **bahn**, f. n. glissoire, f.; — **bant**, f. é, banc (m.) à émoudre; — **baum**, m. é, c. *Artill.* poutrelle traînante; — **haben**, m. é, —, crochet (m.) d'émouleur, broc, m.; — **handel**, m. é, spl. commerce (m.) de contrebande; — **hammer**, f. n. *Fond.* aiguiserie, f.; — **hand**, f. n. grand broc; — **flöß**, m. fies, "st. échantignolle (f.) d'affût de place; — **knuten**, m. é, —, *Sell.* boucle (f.) des rênes; — **lade**, f. n. *Org.* sommier, m.; — **maschine**, f. n. machine (f.) à aiguiser; — **mühle**, f. n. moulin (m.) à émoudre ou à polir, à tailler le verre, machine (f.) à émoudre, meule (f.) de remouleur; — **nabel**, f. n. aiguille (f.) à tête; — **rad**, n. é, "et, meule, f. ou roue (f.) d'un moulin à émoudre, à polir, roue (f.) de remouleur; — **riegel**, m. é, —, entretoise (f.) de crosse d'affût de place; — **riegelklaffere**, f. n. *Artill.* affût (m.) à échantignolles; — **riegelunterfag**, m. é, "c, échantignolle (f.) d'affût de place; — **sand**, m. é, spl. sable (m.) à polir; — **schale**, f. n. ou — **schüssel**, f. n. bassin, m. débordoir, m. — **schelbe**, f. n. *Lapid.* rondeau, m. meule, f.; — **schritt**, m. é, t. *Dans.* glissé, m. pas coulé; — **späne**, m. pl. ou — **staub**, m. é, spl. terre (f.) d'émouleur, terre, f. ou matière cimolée, cimolite, f. moulée, f.; — **stein**, m. é, t. pierre (f.) à aiguiser, à repasser ou à polir, meule (f.) de grès; — **stod**, m. é, "c, *Coutel.* chaise (f.) de roue; — **trog**, m. é, "c, auget, m.; — **weg**, m. é, c. chemin détourné ou dérobé; *fig.* faux-fuyant, m. voie détournée; — **zeug**, n. é, t. outils m. pl. ou instruments (m. pl.) propres à polir, outils (m. pl.) d'émouleur; — **zügel**, m. é, —, *Sell.* bridon, m.

Schleife, f. n. (chlaib-fé). 1. traineau, m. claie, f. glissoire, f.; *Artill.* affût (m.) à mortier (*Autriche*); entaille, f. entaille, f. marque, f. (d'une borne); *Chass.* traînée, f.; *Oisell.* lacs, m. pl. || 2. queue, f. trame, f. (d'une robe), nœud, m. boucle, f. cocarde, f. chou, m. (de ruban), rosette, f. nœud coulant; *Sell.* lausend; — bouton (m.) de la bride; — **n**, f. pl. billots (m. pl.) de collier d'attelage; *Taill.* ganse, f. (de bouton), oeillet, m.; *etw. (A) in etw. — binden*, mettre qch. en nœud; *Top.* boucle formée par un cours d'eau.

1. + **Schleifen**, a. (chlaib-fén). *schliessen*, *aiguiser*, repasser, émoudre, affiler, affûter, polir (le verre, du marbre), tailler (des pierres); *Arm.* brunir; *geschliffen*, aiguisé, émoulu, affilé, repassé, poli, taillé, brun; *fig.* poli, raffiné, bien élevé. || — **n**, a. spl. aiguisement, m. repassage, m. émouleur, f. polissage, m. polissage, f. égrègement, m.

2. **Schleifen**, a. *régulier*, traîner, glisser, faire glisser; *Com.* transporter (des marchandises) sur un traineau, faire la contrebande, introduire clandestinement, traîner, rôder, errer à l'aventure, déplacer qch. de la ligne

verticale, dévoyer (un tuyau de descente), faire un nœud, orner d'un nœud; *ein Band* —, arranger un ruban en forme de nœud, démolir, démanteler, raser (une forteresse); *Mar.* démolir, dépecer (un vaisseau); *Gram.* mouiller ou prononcer mollement (une lettre); *Pians.* couler, *Mus.* *Rein* —, hier ou couler des notes; *Poudr.* *das Pulver* —, lisser la poudre. || **n**, av. haben, traîner, glisser. || —, n. é, spl. action (f.) de traîner, démolition, f. rasement, m.; démantèlement (m.) d'une place.

3. **Schleifen** ← **a**, en forme de nœud, de boucle; — **baum**, m. é, t. *Artill.* poutrelle traînante; — **führer**, m. é, —, *Chir.* porte-nœud, m.; — *fischen*, f. pl. arbres (m. pl.) du traineau; — *laffere*, f. n. *Artill.* affût (m.) à traineau; — *linie*, f. n. *Math.* lisse, f. — *pfied*, n. é, t. cheval attelé à un traineau.

Schleifer, m. é, —, (chlaib-fér). celui qui traîne ou fait glisser, glisseur, m.; *Mus.* coulé, m. note coulée, roulement, m. roulade, f.; *Dans.* coulé, m. (sorte de) valse, f. galopade, f. danse (f.) où l'on coule; émouleur, m. aiguiseur, m. repasseur, m. polisseur, m. (de verre). || — **in**, f. n. femme (f.) de l'émouleur.

Schleissel, n. é, spl. (chlaib-fér). terre cimolée, boue (f.) de coulelier.

Schleifung, f. spl. (chlaib-foun'g) action (f.) de traîner ou de glisser, polissage, f. taille, f. égrègement, m. aiguisement, m. repassage, m. démolition (m.) d'une place.

Schleibe ou **Schleie**, f. n. (chlaib-é). Zool. tanche, f.

Schleim, m. é, spl. (chlaib-m). 1. pite, f. flegme, m. glaires, f. pl.; *Méd.* mucus, m. mucosités, f. pl.; bave (f.) des animaux; *Bot.* mucilage, m.; *Artill.* crasse, f. || 2. *Cuis.* crème (f.) de riz bouilli, décoction concentrée d'orge; — **aal**, m. é, t. Zool. anguille blanche, myxine, f.; — **abfondernd**, adj. mucilagineux; — **absonderung**, f. spl. sécrétion muqueuse; — **arrig**, adj. muqueux, glaireux; — **aussönderung**, f. spl. excréta muqueux ou de mucosités; — **ausswurf**, m. é, "c, *Méd.* expectoration, f.; — **beutel**, m. é, —, *Anat.* bourse muqueuse, bourse, f. ou capsule synoviale; — **blutig**, adj. flegmatique, lymphatique; — **blutigkeit**, f. spl. température (m.) flegmatique, flegme, m.; — **drüse**, f. n. *Anat.* glande mucilagineuse, crypte, f. ou follicule (m.) mucipare, glande (f.) pituitaire; — **fieler**, n. é, —, fièvre muqueuse, gastro-entérite muqueuse ou folliculeuse; — **fisch**, m. é, t. Zool. baveuse, f. blenne, f. blennie, f.; — **flüss**, m. fies, spl. *Vétér.* flux muqueux, catarrhe, m. glaires, f. pl.; — **gährung**, f. spl. fermentation muqueuse ou vineuse incomplète; — **harnen**, n. é, spl. catarrhe (m.) de la vessie; — **hars**, n. é, t. spl. gomme-résine, f.; — **haut**, f. "c, *Anat.* membrane muqueuse ou pituitaire, membrane séreuse ou arachnoïde, muqueuse, f.; — **hautentzündung**, f. m. inflammation (f.) des muqueuses; — **höble**, f. n. *Anat.* sinus muqueux, cellule, f. lacune, f.; — **kapfel**, f. n. *Anat.* bourse muqueuse ou capsulaire; — **natter**, f. n. muqueux, m. muqueuse, f.; — **neg**, n. é, t. corps muqueux ou reticulaire de Malpighi; — **raffeln**, n. é, spl. râle muqueux; — **rühr**, f. spl. *Méd.* diarrhée blanche; — **sack**, m. é, t. *Anat.* bourse muqueuse, membrane synoviale; — **fauer**, adj. pyromucique; *Chim.* — *fauer* *Salz*, pyromucates, m. pl.; — **fäure**, f. n. acide (m.) pyromucique; — **schlange**, f. Zool. serpent visqueux; — **schwindfucht**, f. spl. catarrhe pituitaire ou bronchorrhée (f.) chronique; — **staar**, m. é, t. spl. *Méd.* amaurose glutineuse; — **stöff**, m. é, t. matière ou substance muqueuse; — **sücht**, f. spl. état muqueux; — **süchtig**, adj. catarrheux; — **thiere**, n. pl. animaux visqueux, mollusques, m. pl.; — **urum**, m. é, "c, anguille blanche, myxime, f.; — **jüder**, m. é, spl. sucre (m.) liquide; *Chim.* mucoso-sucre, m. glycosé mucilagineux.

Schleimer, *n.* (*chlar-mèn*). 1. *av.* fabriquer, causer ou produire du mucus, former un mucilage. || 2. *a.* ôter, enlever le mucus ou la viscosité; *Cuis.* débourber, faire dégorger.

Schleimicht, *adj. voy.* Schleimactig.

Schleimig, adj. (*chlaï-mich*). ou Schleimicht, formé de mucus, pituiteux, muqueux, glaireux, mucilagineux, visqueux, pâteux; lubrifié; — cr. Etcr. substance muqueuse; Bot. mucilagineux.

Schleif — «, à fendre, pour fendre, à ébarber; — **baum**, *m.* **sl.** *e.* pinastre, *m.* — **feber**, *f.* *n.* plume (*f.*) à ébarber, grosse plume, plume (*f.*) du bout de l'aile; — **hanf**, *m.* **sl.** *spl.* chanvre tannée; — **hol**, *n.* **sl.** *spl.* bois (*m.*) à fendre; — **zweibel**, *f.* *n.* oignon (*m.*) d'hiver.

Schleife, *f. n.* (*chlar-ssé*). copeau, *m.*
éclisse, *f.* charpie, *f.*; barbe, *f.* (de
 plume); *Cuis.* nouilles épaisses, la-
 zagnes, *f. pl.*

† **Schleiffen**, n. (*chlar-ssèn*). schlië, ge-
schlië, ar. fin. 1. se détériorer, s'user,
se déchirer, s'effiler, se passer. || 2. a.
sendre en long, ébarber (des plumes),
arracher, tirer, user, gâter, déchirer,
teller ou tiller (le chanvre). || 3. sich —,
r. s'user, se déchirer, se gâter.

1. ***Chelem**, *m. invar.* (*chlem*). *Jeu.*
chelem, *m*; — *machen*, faire chelem, faire
la volte.

2. **Schlemm** ← «, de vase, de boue, sédimenteux; — **faß**, n. *īts*, «īter, cuve (f.) de sédiment; — **graben**, m. *g*, «, bassin (m) à débourber le minerai; — **frade**, f. n. blanc (m.) de Meudon; — **pinsel**, m. *g*, —, Mac. pinceau, m. brosse, f.

Zchlemmen, *a.* (*chîem-mén*). 1. *Min.* laver, débourber, ôter la bourbe, nettoyer; *avec Tch* —, débourber une mare, nettoyer ou curer un étang. || 2. traîner dans la vase; *Maconn.* blanchir pour la première fois. || 3. *n. ac.* raten, innere une vie crapuleuse, vivre dans la débâche ou la crapule; *pop.* faire bombance ou ripaille. || *i.* =, *u.* & *spl.* lavage, *m.* curage, *m.*

Schlemmer, *m. s. —*, (*chlèm-mèr*). 1. *Min. laveur, m. cureur, m.* | 2. *homme debauche ou crapuleux, bambocheur, m. libertin, m.*

Schlemmerei, *f. spl.* (*chlèm-mé-rai*).
crapule, *f.* débauche, *f.* goûts débau-
ches ou crapuleux.

Schlempholz, n. v. -α, (shlēm'p-
holtz. Mar. coussin, m. ringeau, m.
briou, m. courbe, f.

Chênlender, *m. é, spl. (chên-lên-dér).* ou **Chênlengergang**, *m. éé, spl. démarche indolente ou traînante, allure nonchalante, démarche (f.) apathique ou insouciant; fam. routine, f. trantran, m. trantrain (m.) ordinaire de la vie; — jón, m. é, t. ou Chênlândian, homme (m.) apathique, homme paresseux, fainéant, m. routinier, m; fam. routine, f. ordière, f. trantran, m. traintrain (m.) de la vie, bien aller — ján fert-gehen, suivre le chemin battu.*

Schlendern, n. (*chièn'-dèrn*). *av. sein*, se promener lentement ou à pas lents, aller les bras ballants, aller tout doucement, aller en se dandinant, flâner; se promener; *fig.* lanterner, muser, fainéanter, aller son petit bonhomme de chemin; ein wenig im Garten —, faire un petit tour de jardin.

Zchlendrer, m. é. —, (chlèn'-drèr).
flâneur, m. musard, m. paresseux, m.

Echlendrian, *m. è, t.* (*ehlèn'-dri-an'*).
homme paresseux ou apathique, fai-
néant, *m.* routinier, *m;* *fig.* routine,
f. ornière, *f.* trantan, *m.*

Schlénge, *f. n.*, (*chlèn'-gué*). estacade (*f.*) en fascines: *Hydr.* épi (*m.*) en clayonnage, *m.* fascinage, *m.*

Schlengel, *m.* *é.* —, (*chlèn'-guèl*).
cordage (*m.*) à patte, bord, *m.* châssis,
m. Arch. madrier, *m.* Hydr. estacade, *f.*

Schlenker ← «, qui traîne ; mou ; —
bein, n. *cs*, *r*, *fem.* jambe (*f.*) qu'on
brandille ; homme (*m.*) qui brandill.
jambe en marchant ; — **beinig**, *adj.* qui
brandille les jambes ; — **hanf**, *m. s.* *spl.*
courton ; *m.* ; — **hede**, *f. spl.* déchets (*m.*
pl.) d'etoupe ou de chanvre.

Schlenkern, *n.* (*schl n'-kern*). 1. *av.* haben, être agité, s'agiter; *fern.* pendiller, pendre, agiter; mit den Armen —, branler les bras; mit den Füßen —, brandiller les pieds; den Arm — lassen, laisser prendre les bras; *Mar.* rouler, n'avoir pas de stabilité. || 2. *a.* branler, brandiller, lancer, agiter, secouer. || 3. *m.* *n. à spl.* brandillement, *m.* roulis, *m.*

Schlenzen, n. (*schlèn'-tzen'*), av. haben et iun, saineànter, errer ça et là, faineàntiser, battre le pavé, marcher nonchalamment, aller les bras ballants.

Schlepp — *a*, qui traîne; — **baum**, *m.* *câble*, poutrelle traînante attachée sous l'essieu à défaut de roue; — **boot**, *n. m.* *câble et* — **bôt**, bateau remorqueur; **Pont-toue**, *f.*; — **dampfboot**, *n. m.* *câble et* — **bôte ou** — **dampfer**, *m. é.* — remorqueur (*m.*) à vapeur; — **degen**, *m. é.* — épée traînante; — **eisen**, *n. é.* — *Arm. dard* (*m.*) du fourreau de sabre; — **feder**, *f. u.* *Arm. ressort* (*m.*) *d'* curseur; — **hafen**, *m. é.* — harpon, *m. croc*, *m. crochet*

m.) de prouge; — **fahn**, *m. c.* **z.** bateau remorqueur; — **farren**, *m. c.* —, tombereau, *m.* brouette, *f.*; — **faßten**, *m. c.* —, *Min.* traineau, *m.*; — **fette**, *f.* —, chaîne (*f.*) à traîner ou tirer les fardeaux; — **fleib**, *n. c.* et *robe* (*f.*) à queue ou traînante; — **nen**, *n. c.* et *t.* **Péch.** traineau, *m.* seine, *f.* badai, *m.*; **Mar.** coleret, *m.*; — **ricmen**, *m. c.* —, *Arm.* grande belière (du sabre); **Sell.** porte-trait, *m.*; — **säbel**, *m. c.* —, sabre (*m.*) qu'on laisse traîner à terre, sabre traînant; — **lad**, *m. c.* et **Péch.** drague, *f.* traine-f., *f.* — **schadr**, *m. c.* et **Min.** galerie (*f.*) à plan fortement inclinée, au dessous de 45°; — **schiff**, *n. c.* et *t.* **Mar.** remorqueur, *m.*; — **iduh**, *m. c.* **Arm.** dard (*m.*) dp fourreau de

sabre; — *tail*, *n.* *m.*, câble (*m.*) de remorque, traine, *f.* corde (*f.*) à traîner; *Artill.* prolonge, *f.* *m.* — «*tail nehmen*», prendre à la remorque; *Waggonen mit dem —* *tail ausführen*, manœuvrer à la prolonge; — *seilbafen*, *m.* *s.* —, *Artill.* clef (*f.*) de prolonge; — *seilnoten*, *m.* *s.* —, *nœud* (*m.*) de prolonge ou de tisserand; — *seilring*, *m.* *c.* *t.* anneau (*m.*) de prolonge; — *seilschling*, *f.* *n.* ganse (*f.*) de prolonge; — *tail*, *n.* *c.* *t.* *M.* *car.* câble (*m.*) de remorque, traine, *f.* *Ch. de fer.* corde (*f.*) de remorque; *Artill.* prolonge, *f.* grelin, *m.* *tail* — *tail nehmen*, remorquer; — *taubafen*, *m.* *s.* —, *crochet* (*m.*) de prolonge; — *treisfe*, *f.* *n.* *Sell.* flet, *m.* *verbau*, *n.* *c.* *t.* *abatis* (*m.*) de troncs d'arbres pour former un défilé, abatis artificiel; — *waagen*, *m.* *s.* — *Artill.* trique-bale, *m.* *wagen mit Hindernist*, trique-bale (*m.*) à treuil; — *wagen mit Zapfenrädern und Schiebethod*, trique-bale (*m.*) à roues et à coulisses; — *werk*, *n.* *c.* *t.* *M.* *n.* machine (*f.*) à une levée; — *zug*, *m.* *c.* *t.* *Ch. de fer.* train (*m.*) de wagons ou de truc.

Schleppe, *f. n.* (*chle-pe*). *traîne*, *f.* queue (*f.*) d'une robe; *Chass.* — *n.*, *f. pl.* *traînées*, *f.* *Expl.* montants, *m. pl.* *Pap.* planchette, *f.* *Artill.* *traineau*, *m.* poutrelle traînante attachée sous l'essieu à défaut de roue; — *am* *Musich.* *Arm.* branche postérieure de l'extracteur.

1. **Schleppen**, *a.* (*chld-pèn*). 1. **trai-**
ner, entraîner, remorquer; *Mor.* auler,
touter, chasser sur ses ancres; auf den
Boden —, traîner à terre, faire traîner à
terre; mit *sch* —, traîner avec soi; *fig.*
emmenner ou emporter constamment;
jem. (*a*) überall mit *sch* —, traîner qn. par-
tout après soi; ein *Schiff* —, remorquer
un vaisseau; das *Schiff* *schlept* den *Luifer*, le
vaisseau chasse sur les ancres; *geschleppt*
ist *Berkau*, abatis (*m.*) de troncs d'arbres
pour fermer un défilé, abatis artificiel.
|| 2. *sch* —, *v.* se traîner, marcher péniblement; *fig.* languir, se tourmenter;

fid mit cuc. (p) —, porter péniblement
qch, succomber presque sous le poids
être accablé sous le fardeau; *fam.*
avoir qch. sur les bras; fid mude —
s'entretenir ou se tuer à trainer qch; fid
mit einer Krankheit —, traîner une maladie.
|| 3. v. haben, traîner; *Mar.* labourer;
der Anker schleppt, l'ancre chasse ou perd
fond; *schleppend*, traînant; *fig.* lan-
guissant, monotone. || 4. =, n. 8. *spl.*
action (*f.*) de traîner; langueur; *f.* mo-
notonie, *f.* *Mar.* balage, *m.* touage,
m. remorqueage, *m.*

2. **Schleppen** ← «, à traîne, à queue; —halter, *m. s.* —, ou —träger, *m. s.* —, caudataire, *m.* porte-queue, *m.*

Schlepper, *m. s.* -, (*chle-pèr*). celui qui traîne; *Mar. voy.* Schlepptau, remorqueur, *m. toue, f. toueur, m.*

Schlesien, n. s. (*chlé-zièn*). Géogr. la Silésie.

Schlesier, *m. ð. —, (chlé-zier)*. Silésien, *m. || = in, f. nen*, Silésienne, *f.*
Schlesisch, *adj. (chlé-zich)*. de Silésie silésien.

Schleswig, *n. d.* (*shlès-vîk*). *Géogr.*
Schleswig ou Slesvig, *m.*; — **Holstein**,
n. d. *Géogr.* Schleswig-Holstein. *m.*

Schletistadt, n. s. (*chlet-chtat*). Géogr.
Schlestat. m.

Schlender, *f. n.* (*chlœi-dër*). fronde.
f. baliste, f. catapulte, f. courroie (*f.*)
 d'une fronde; —*offe, m. n. n.* gibbon.

m. ; — **arbit**, *f.* en. travail mal fait, bousillage, *m.* ; — **ball**, *m.* s. ^{ce}, balle (*f.*) qu'on peut lancer, balle (*f.*) de fronde ; — **mafaine**, *f.* n. catapulte, ^{ce} ; turbine, *f.* ; — **riemen**, *m. pl.* Sello. porte-trait, *m. pl.* ; — **schuß**, *m.* ^{sses}, ^{ce} *ss.* Artilf. tir (*m.*) à ricochet ; roue ; — **schüsse**, *m. n.* n. frondeur, *m.* ; — **schwan**, *m.* ^{ce}, ^{ce} *H.* nat. fouette-queue, *f.* corylle, *m.* ; — **steine**, *m. pl.* pierres (*f. pl.*) de fronde ; — **stod**, *m.* ^{ce}, ^{ce} fustibole, *f.* ; — **weite**, *f. spl.* distance (*f.*) que l'on peut atteindre avec la fronde ; — **wurf**, *m.* ^{ce}, ^{ce} jet, *m.* ou coup (*m.*) de fronde.

Chleuderer, *m. s.* —, (*chlœi-dé-rêr*).
Mil. frondeur, *m.*; *H. de France.* frondeur, *m.* partisan (*m.*) de la Fronde;
Com. marchand (*m.*) qui vend à vil prix,
 gâte-métier, *m.*

Escheubern, *a. (chloz-dèrn)*. 1. fronder, jeter ou lancer avec une fronde; jeter, chasser, darder; *fig.* fulminer, lancer; *ben Bliz* —, lancer la foudre; *fig.* *den Aertentant* —, lancer l'excommunication. || 2. *n. av. babn*, faire à la hâte, travailler à dépêche-compagnon, bousiller; *Com.* être un gâte-métier, vendre au rabais ou au dessous du prix. || 3. =, *n. 8, spl.* projection, *f.* bousillage, *m.* *Relig.* fulmination, *f.* *Com.* mévente, *f.*

Eileitung, *adj.* (*chlat-nid*). rapide, accéléré, précipité, prompt; soudain; subit, immédiat, brusque; — e *hülfe* muß ihm werden, il faut lui venir en aide de suite, sans retard, sur le champ. || *adv.* promptement, rapidement, en hâte, à la hâte, en diligence, en courant; au plus tôt, précipitamment; — auf-brechen*, partir à la hâte ou précipitamment.

Schleunigkeit, *f. vpl.* (*chlæi-nid-kail*). hâte, *f. vitesse*, *f. précipitation*, *f.*

Schleuse, *f. n.* (*schlœi-zé*), ou **Schleuße**, *f. n.* *écluse*, *f.* égot, *m.*; eint — voll Wasser, une *écluse* d'eau; *Org.* râble, *m.*; — mit Schmitthoren, *écluse (f.) en éperon*; gefuppelte —, *écluse (f.) double*; hölz. —, *écluse (f.) en bois*; die — loß-l'flus! — ou çuñen. lächer ou ouvrir les *écluses*.

Echleusen = **ou Echleusen** = «, des écluses, des égouts; — **barke**, *f. n.* bateau-porte, *m.*; — **bau**, *n. c.*, *plur.* — **bauten**, construction, *f. o.* structure (*f.*) d'une écluse; — **baukunst**, *f. spl. art (m.)* de construire les écluses; — **bett**, *n. c.*, *pl.* — **boden**, *m. c.*, *radier*, *m.*; — **drempel**, *m. c.*, *seuillet (m.)* d'écluse; *heurtor (m.)* du busc; — **einfass**, *m. c.*, *ut. o.* — **fall**, *m. c.*, *ut. sas (m.)* d'écluse, *chambre (f.)* d'écluse, *chute*

(f.) d'une écluse; différence (f.) de niveau entre le biez inférieur et le biez supérieur d'une écluse; — *flügel*, m. s., — *Hydr.* aile, f. ou porte (f.) d'écluse, vantail, m.; — *geld*, n. s., droit (m.) d'écluse; — *grundboden*, m. s., loure, f. ou fond (m.) d'une écluse; — *hant*, n. s., tête (f.) d'écluse; — *haus*, n. s., maison (f.) de l'éclusier; — *kammer*, f. n., aire, m. sas, m. ou chambre (f.) d'écluse; — *mauer*, f. n., bajoyer, m.; — *meister*, m. s., —, garde-écluse, m. éclusier-chef, m.; — *rost*, m. s., *Hydr.* faux-radier, m.; — *schüsse*, m. n., vanne, f. pale, f. lançon, m.; — *spiel*, n. s., *Hydr.* manoeuvre (f.) d'eau; — *thor*, n. s., ou — *thür*, f. n., porte-écluse, f. vanne, f. vanteaux, m. pl.; obtre — *thür*, porte (f.) de tête; entre —, porte (f.) de m. uille; — *thorflügel*, m. s., —, vantail, n. — *überfall*, m. s., déversoir (m.) d'écluse; — *vorboden*, m. s., bas radier; — *wand*, f. s., paroi (f.) de l'écluse; — *wärter*, m. s., —, éclusier, m.; — *wärterhaus*, n. s., maison (f.) d'éclusier.

Schleifer, f. voy. *Schliff*.

1. *Schlich*, m. s., (chlich), 1. action (f.) de se glisser; pas furtif ou lent, allure lente; *fam.* routine, f.; bei bun alten — *bleiben*, suivre son bonhomme de chemin | 2. *fig.* artifice, m. manoeuvre, f. ruse, f. intrigues, f. pl. détours, m. pl. menées, f. pl. pratique (f.) occulte; blüht die — *tennen* ou *jam.* (G) — *entdecken*, découvrir les menées de qn. | 3. chemin secret ou dérobé, recoin, m. détour, m. repli, m. souterrains, m. pl.; alt — *im paß* *tennen*, connaître tous les coins et recoins d'une maison; die *rechten* — *weisen*, entendre la rubrique, avoir le fil.

2. *Schlich*, m. s., *spl.* *Min.* chlich, m. schlick, m. limon, m. minerai écrasé, matière cimolée, voy. *Schliff*. — *arbeit*, f. n., *Métall.* fonte (f.) des schlicks; — *faß*, n. s., *effr.* *Min.* barrique (f.) au schlick; — *kasten*, m. s., —, caisse (f.) au schlick; — *stube*, f. n., *Min.* hangar (m.) à laver la mine bocardée.

Schlicht, adj. (chlicht), uni, lisse, plat; *fig.* simple, droit, franc, honnête; — *et Charakter*, caractère droit et honnête; — *et Mann*, homme (m.) simple et droit; — *et Menschenverstand*, le sens commun, le bon sens, le sens naturel; — *ari*, f. s., ou — *beil*, n. s., *Chap.* épaule (f.) de mouton; — *bohret*, m. s., —, *Forstf.* alésoir, m.; — *butt*, m. s., *spl.* H. nat. carrellet, m.; — *cielen*, n. s., —, *Tann.* couteau (m.) à effleurer, plane, f.; — *feile*, f. n., *Serr.* carrellette, f. lime douce; — *haarig*, adj. qui a les cheveux plats; — *hafen*, m. s., —, *Métall.* plane, f. plane, f.; — *hammer*, m. s., marteau (m.) à tête plate, marteau (m.) à planer ou à dresser; — *hin*, adv. voy. *Schlichthin*, tout simplement, tout court, tout bonnement, absolument; — *hobel*, m. s., —, *Ménus.* varlope, f. guilaume, m.; — *kamm*, m. s., *Chap.* démolir, m.; — *meißel*, m. s., —, *Tourn.* ciseau fin ou à planer; — *meßer*, f. n., *Vann.* planette, f.; — *mond*, m. s., *Tann.* quiosse, f. lunette, f.; — *pinfel*, m. s., —, *Peint.* pinceau (m.) à adoucir ou à fonder les couleurs, blaireau, m.; — *raben*, m. s., —, *Tann.* herse, f.; — *span*, m. s., *Sell.* lisette, f.; — *stahl*, m. s., *spl.* fer (m.) à unir, à polir ou à planer; — *tange*, f. n., *Tann.* tenailles (f. pl.) à étirer les peaux.

Schlichte, f. n., (chlicht-té), état (m.) de ce qui est uni, égalité, f. voy. *Schlichtheit*; *Tiss.* colle, f. pâte, f. chas, m.; *Fond.* pâte (f.) de cendre.

Schlichten, a. (chlicht-tén), 1. unir, égaliser, égaliser; dégrossir, aplanir, planer, lisser; redresser; *Arm.* adoucir; *Ménus.* recaler, polir; *Serr.* polir, planer; *Tiss.* coller, encoller; *Tann.* quiosser, paissonner; *Tressl.* passer par la filière; *Verr.* débrûter, dégrossir. | 2. *fig.* démêler, débrouiller; *fam.* arranger, mettre en ordre, accommoder, terminer; *einen Streit* —, vider un différend ou une contestation. | 3. —, n. s., *spl.* et *Schlichtung*, action (f.) d'unir ou d'égaliser, action (f.) d'aplanir, aplanissement, m. nivellement, m.

Schlichter, m. s., —, (chlicht-tér), celui qui unit; *fig.* celui qui arrange ou aplanit; mouleur (m.) d. bois, celui qui empile le bois; *fig.* arbitre, m. médiateur, m. amiable compositeur, m.; — *einen Streit*, concilier, m. || — *in*, f. n., médiatrice, f. conciliatrice, f.

Schlichtheit, f. *spl.* (chlicht-häit), état (m.) de ce qui est uni ou égal, égalité, f. aplatissement, m.; *fig.* simplicité, f. droiture, f. probité, f. honnêteté, f.; naturel, m.

Schlichthin, adj. (chlicht-hin), voy. *Schlicht*, tout simplement, tout bonnement, tout court.

Schlichtung, f. n., (chlicht-toun'g), disposition, f. arrangement, m. aplanissement, m. nivellement, m.; redressement, m. poliment, m. *Tann.* quiossage, m. effleurage, m. dégrossissage, m.; *fig.* accommodement, m. arrangement, m. conciliation, f. composition (f.) amiable.

Schlicht, m. s., *spl.* (chlich), voy. *Schlich*, vase (f.) sur le bord de la mer dans les estuaires, limon épais, marne, f. matière cimolée ou moulée, crasse, f.; — *balen*, m. s., —, *Hydr.* traverse, f.; — *banc*, f. s., banc (m.) d'alluvion; — *boden*, m. s., —, sol, m. ou terrain limoneux; — *deich*, m. s., —, digue (f.) d'un terrain limoneux, digue (f.) servant à retenir les terres d'alluvion; — *erde*, f. n., terre (f.) d'alluvion, terre limoneuse; — *grund*, m. s., —, fond limoneux ou vaseux; *Agri.* fond mou; — *land*, n. s., —, terrain (m.) d'alluvion; — *rolle*, f. n., *Zool.* oreille (f.) de Midas; — *ufer*, n. s., —, *Hydr.* rivage formé par des alluvions; — *watt*, n. s., —, *ou* — *watte*, f. n., bas-fond couvert de limon.

Schlicher, m. s., —, (chli-kér), l'ot. barbotine, f.; — *arbeit*, f. n., façonnage, m. travail (m.) de barbotine; — *bahn*, f. n., glissoire, f.; — *foß*, f. *spl.* mauvaise nourriture; — *milch*, f. *spl.* lait caillé; — *wetter*, n. s., *spl.* giboulée, f.; *fam.* temps (m.) de chien ou de barbet.

Schlicfern, n. (chli-kern), 1. av. fein, se cailler. | 2. av. *baben*, avaler avec bruit, laper (parl. du chien).

Schlies, m. s., t., (chli-s), *Boul.* pain mal cuit, grumeau, m.; pâte, f. colle, f.

Schließen, n. (chli-sen), av. *baben*, voy. *Schlicßen*, se couler, se glisser, se fourrer dans.

Schließer, m. s., —, (chli-sér), *Chass.* basset, m. chien (m.) de terre, terrier, m.

Schlicfig, adj. (chli-sid), pâteux, glutineux; *Boul.* mal cuit, visqueux; aqueux (parl. des pommes de terre).

Schließ, —, qui ferme, qui clôt, de clôture; — *anker*, m. s., —, *Mar.* crampon, m.; — *bant*, n. s., —, *Artill.* happe, f. morillon, m. — *baum*, m. s., —, *barre*, f. barrière, f. *Mar.* estacade, f.; — *bied*, n. s., t., *Plomb.* rondelle, f. voy. — *bant*; — *bolzen*, m. s., —, cheville (f.) à goupille, b.-ulon (m.) à chevette; — *eisen*, n. s., —, *Serr.* auberonnère, f.; — *feber*, f. n., *Serr.* ressort (m.) qui ferme qch; *Horl.* cog, m.; — *gat*, n. s., —, *Mar.* enlature, f.; — *geld*, n. s., t., géologie, m. droit (m.) de géologie; — *gelein*, n. s., t., *Artill.* charnière, f.; — *bahn*, m. s., —, robinet (m.) à clef; — *hafen*, m. s., —, *Serr.* auberon, m. mentonnet, m. morillon, m. gâchette, f.; *Rel.* fermoir, m. (d'un livre); *Artill.* clef (f.) de chaîne du sabot d'enrayage; — *lappe*, f. n., *Serr.* gâche, f.; — *teil*, m. s., t., clef (f.) du tourneur; *Min.* coin (f.) de fermeture, clavette (f.) de serrage; — *floben*, m. s., —, *Serr.* gâche, f.; — *meißel*, m. s., —, *Arm.* écartoir, m.; — *muskel*, m. s., n., *Anat.* sphincter, m. muscle constructeur ou orbiculaire; — *nagel*, m. s., —, *Serr.* cheville (f.) d'un verrou; *Carr.* cheville-ouvre-ère, f.; *Impr.* barreau, m. cognier (m.) d'une presse; — *nierung*, f. n., rivure (f.) de fermeture pour éviter les fuites de gaz, etc.; — *riegel*, m. s., —, *Serr.* houssette, f. penne (f.) de houssette; — *säge*, f. n., *Min.* scie fine ou tournante, scie (f.) à tenon; — *stein*, m. s., t., *Arch.* clef, f. — *truppe*, f. n.,

dernières files d'une colonne; — *wirbel*, m. s., —, *Artill.* tourniquet, m.; — *zeug*, n. s., t., *Impr.* attiral (m.) pour serrer les formes.

Schließbar, adj. (chliß-bär), qu'on peut fermer, qui ferme à clef, qui peut se fermer à clef; *fig.* qu'on peut conclure, facile à conclure; qu'on peut déduire de.

Schliesse, f. n., (chli-ssé), clavette, f.; *Serr.* goupille, f. fenton, m. harpon, m.; *Arm.* maille torse; *Hydr.* vanne, f. pale (f.) d'écluse, lançoir, m.; *Rel.* fermoir (m.) d'un livre.

† *Schließen*, a. (chli-ssén), *schloß*, ge-
schloß, 1. fermer, clore; die *Augen* —, fermer les yeux; die *Thür* —, fermer la porte; ein *Gewölbe* —, fermer, bander une voûte; einen *Strich* —, faire ou former un cercle, se ranger en rond autour de; einen *Strich* —, cacheter une lettre; *Mil.* serrer (les rangs), appuyer; die *Reiten* ou die *Reiten* —, serrer les files; die *Wieder* —, serrer les rangs; *richtig* *schlicht* *Euch!* ou *richtig* *geschloßen!* appuyez à droite! der *schlichte* *Offizier*, officier (m.) serre-file; *Man.* mit dem *Kopf* gegen die *Wand* —, aller la tête au mur; die *Beine* an das *Pferd* —, embrasser bien son cheval, serrer les jambes; das *Pferd* *geschloßen* halten, serrer le cheval au harnais en émanant —, serrer les bottes; einen *Hund* an die *Leine* —, attacher un chien à la chaîne; in *Reiten* mit *Banden* —, lier, enchaîner, garrotter, mettre aux fers, charger de fers; *jam.* (A) in *seiner* *Arme* —, embrasser qn, serrer qn. dans ses bras; *jam.* (A) in *sein* *Herz* —, aimer qn, tendrement; die *Hand* in *einander* —, joindre les mains. | 2. conclure, faire, former, contracter (une alliance); passer (un contrat); lier (amitié); terminer, finir, clore, arrêter, assurer (un compte); *Striden* —, conclure ou faire la paix, signer un traité de paix; ein *Geschäft* —, clore un marché, finir ou terminer une affaire; *engst* *Freundschaft* mit *einander* —, se lier davantage, resserrer les liens de l'amitié; die *zu* *schließen* *Zeit*, le futur mariage; den *Strich* —, fermer la marche ou le cortège; sein *Werk* —, terminer, finir sa carrière; ein *Wort* —, terminer un discours; ein *Rechnung* —, terminer ou arrêter un compte; hier *schlicht* *der* *Strich*, ici finit ou se termine la lettre. | 3. défendre, interdire, fermer. | 4. tirer une conséquence, conclure, induire, déduire; inférer, arguer, argumenter, raisonner, juger; *schloß* —, argumenter mal; *chw.* (A) — *aus*... conclure ou inférer qch. de...; *aus* (einen *Strich* *schlicht*) *qu'en* infère-t-il? *qu'en* conclut-il? *das* *schlicht* *nicht*, cela ne prouve rien. | 5. *schli* —, f. fermer, se fermer; reprendre, se cicatriser; se serrer, se resserrer, s'oblitérer; *fig.* se terminer, finir, clore; *schli* *einander* —, se serrer les uns contre les autres; *fig.* se lier d'amitié; serrer les rangs; in *schli* —, se fermer, contenir, comprendre, impliquer; *es* *schlicht* *sich* *hieraus*, d'ici... on peut en conclure que... | 6. m. av. *baben*, fermer, clore; joindre, serrer, coller, étre collant; à appliquer exactement à, s'adapter à, bien entourer, bien embrasser, bien prendre (la taille); *Man.* bien embrasser son cheval; *fig.* se terminer, finir; suivre, s'ensuivre; *es* *schlicht* *mit* *diesen* *Worten*, il termine son discours avec ces mots; *geschloßen*, fermé, clos, enclous; serré, joint; *fig.* privé, réservé; *Man.* *geschloßene* *Platz*, cheval (m.) qui a du ventre; *geschloßene* *Jagd*, chasse (f.) aux toiles; chasse réservée; *geschloßene* *Stadt*, ville fermée; *geschloßene* *vant*, pays défendu de tous côtés; *geschloßene* *Wüste*, prairie mise en défense; *geschloßene* *Sandwehr*, corporation, f. maîtrise; *fig.* *geschloßene* *Gesellschaft*, société particulière ou privée; cercle, m. coterie, f.; *geschloßene* *Zahl*, nombre (m.) fixe; *geschloßene* *Zeit*, temps pendant lequel certaines choses sont interdites; *geschloßene* *Wirt*, visière baissée; in *geschloßener* *Reihen* vor-rücken, s'avancer en ordre

sérre; *Phil.* tin in sâ gôdlofessêrê Gûnck.
un tout bien distinct; **sérre**, qu'on
terme, qui clôt, qui serre; fâgînê;
fâgînê, officier (*m.*) serré-file; d' **Sâlie-
fâgînê**, adj. sub. serré-file, *m.* || 7. =,
n. é. spl. et Sâlie-fâgînê, action (*f.*)
de serer ou de joindre; fermeture, fer-
meture, *f.* terminaison, *f.* Anat. occlu-
sion, *f.* (des paupières); *Chir.* obli-
tération, *f.* (d'une plaie); *Artill.* — drê
Verchluss, *f.* fermeture (*f.*) de la culasse;
fig. terminaison, *f.* conclusion, *f.* in-
duction, *f.*

Schließer, *m. s.*, —, (*chû-ssér*). celui qui ferme, geôlier, *m.* (d'une prison), gardien, *m.* surveillant, *m*; portier, *m.* guichetier, *m.* || = *in*, *f.* *nen*, guichetière, *f.* femme (*f.*) de charge; — *amt*, *n.* *th*, *tr*, charge (*f.*) de portier ou de geôlier.

Schließlich, *adj.* (*schlüss-lich*). final, définitif, dernier; — *c* Urtheil, déclaration finale; — *c* Urtheil, jugement (*m.*) sans ap; *el.* || *adv.* en dernier lieu, enfin.

Zschließung, *f. en, (chi-ssoun'g).*
fermeture, *f. clôture, f; fig. terminai-*
son, f. conclusion, f. induction, f; bei
ou mit — der Thier, à portes fermantes;
— eines Hafens, fermeture, f. ou inter-
duction f. d'un port; embargo, m; —
eines Handels, conclusion (f.) d'un mar-
che; Mit. condensation. f.

Schliff, *m. co, c. (chlif)*. 1. coup, *m.* tour, *m.* (de meule). | 2. tranchant, *m.* fil, *m.* poli, *m.* taille, *f*; *Mettill*, adoucissage, *m.* poli, *m*; *dießes Messer hat einen guten —*, ce couteau est bien aiguisé. | 3. terre cimolée, boue (*f.*) de coutelier, *voy.* *Schleifstaub*.

Zélimin, *adj. (chlini)*. 1. **mauvais**, inépuisable, déplorable; *fam.* **malade**: fâcheux; — *chlini*, des temps fâcheux: *daé ni cin* — *chlinin*, d'est un cas difficile; *cin* — *Madrist*, une fâcheuse nouvelle; *cin* — *ci Zaku*, une dent gâtée; *daé iji* —, cela est fâcheux ou malheureux; *daé iji* — *gema*, tant pis; le mal n'est que trop grand; *daé iji so* — *niti*, ce n'est pas si mal; *deho* — *ci*, tant pis; — *ci malin*, rendre pire, aggraver, empirer; faire pis; — *ci werten* *werten*, empirer, ne faire qu'empirer, aller de mal en pis; *wa nech* — *ci*, ce qui pis est; — *— ijen kalli* ou — *ijen kalli*, au pis aller; *etw. (A)en der — ijen Zeite an — ijen*, envisager qch. du côté le moins avantageux, au sous le jour le plus défavorable; *morwa* —, je ne trouve mal; *ci werd mir* — *at Wuth*, je me sens mal à moi-même; *cowid cinem* — *daci ni Wuth*, cela fait mal au cœur, cela fait peine à voir, cela vous serre le cœur. || 2. **méchant**, mauvais; **malicieux**, rusé; **seigneur**, **accariâtre**. || 3. *adv.* **mal**, en mauvaise part, en mal; **malicieusement**, **méchamment**; **malheureux** — *ment*; *deho* — *ci*, tant pis; *de Saden fischen* —, les affaires vont mal; *ci ficht* — *mit ijen*, il va mal, il est mal dans ses affaires, ses affaires vont mal; *ci ficht* — *mit fient* *chlinin*, l'état de sa santé est fort inquiétant; — *benfen*, penser mal de qn, avoir une mauvaise opinion de qn. || 4. *adv.* **Zélimin**, *adv. sub.* le pis, ce qu'il y a de fâcheux ou de malheureux ou de triste; *daé iji taf*,... le pis est que... qui pis est, ce qu'il y a de plus fâcheux, c'est que...; *au daé* — *af* *af* *ficht* *ficht*, s'attendre à tout, être résigné à tout.

Schlümmern, *n.* (*chli-mèrn*). *av.* bâ-
fer, 1. se gâter, devenir plus mauvais,
empirer. || 2. a. gât-r, rendre mauvais
ou méchant. || 3. fâ- -, *v. roy.* Ver-
schlümmeru, devenir pire, se gâter.

Édilité, *m.*, qui s'enlace ou s'enroule, grimpant; qui avale ou dévore; — *Batum*, *m.*, *ce*, *2^e*, *viorne*, *f.* — *Becr-* *Batum*, *m.*, *ce*, *2^e*, *viorne*, *f.* fustel (*m.*) des cor-voyeurs; *sumac* (*m.*) fustel; — *Fad-* *Batum*, *m.*, *6^e*, *2^e*, *fil* entrelace; *Bud*, *cirrh-* *Batum*, *f.* vrille, *f.* main, *f.* — *Hals*, *m.*, *ce*, *2^e*, *f.* *m.* personne (*f.*) cupide; *glouton*, *m.* — *Fraut*, *m.*, *ce*, *2^e*, *ou* — *Pfanie*, *f.* *n.* plante rampante ou grimpante; — *Rab-* *Batum*, *m.*, *n.*, *O.* *n.*, *O.* *n.*, *corimoran*, *m.*, *cor* — *au* *marin*; — *Schwam*, *m.*, *ce*, *2^e*, *Il* — *n.*, queue prenante; — *thiere*, *n.*, *pl.* *H.* *nat.* *gloutons*, *m.*, *ce*, *1^e*

Echinger, *f. u.* (*chîn-guë*) *lacet*,
m. *lacs*, *m.* *collet*, *m.* *cerceau*, *m.*
houle, *f.* *neud coulant*; *fig.* *piege*,
m. *guet-apens*, *m.* *embûche*, *f.* *mit* *br.*
fangen, prendre au collet; *in br.* *gerben*
ou graten, tomber ou donner dans le
piege ou dans le panneau; *jem. (b.)* — *n*
legrn, tendre des embûches à qn; *ich*
als br. — *sichst*, se tirer d'une mé-
chante affaire; *Méd.* *écharpe*, *f.* *den*
Arm in eintr — *tragen*, porter le bras en
écharpe. *Bot.* *vrilles*, *f.* *pl. cirrhe*, *f.*
Géogr. *houle* (*f.*) d'une rivière.

Zbilingel, *m. â.* — (*chlin'-guêl*). *marouffe*, *m. homme (m.) lâche et grossier*; *fauter*; *fauler*; *faînéant*, *m. cagnard*, *m. propre-à-rien*, *m.*; *gêbler* — *rustre*, *m. butor*, *m. manant*, *m. pataud*, *m.*; *goujat*, *m. garnement*, *m. polisson*, *m.*; *fam. grand diable*.

Echlingelei, *f. m.* (*chlin'-gue-lai*).
rusticité, *f.*; grossièreté, *f.* lourderie,
f.; fainéantise, *f.* balourdisse, *f.*; polis-
sonnerie, *f.* tour (*m.*) de polisson.

Schlingelhaft, *adj.* (*schlin'-guël-haft*). rustre, grossier, polisson. *Il adv.* en goujat, comme un polisson, grossièrement.

Schlingelhaftigkeit, *f. voy.* Schling-
gelei.

Schlingeln, *n.* (*chlin'-guèln*). *av.* *haben et sein*, fainéanter, battre le pavé; friponner, faire le polisson.

+ **Enlâcher**, *en. (enlîn-)-guên*, s'ôlâg, afdâlmung. 1. **enlâcer**, rouler autour de, former des anneaux, plier, ployer en spirale, voiler en forme de lacs; rouler en spirale; entortiller, faire decoudre des sinuosités; tresser, nouer, former un nœud; *enl. (en) einen Baum* —, ceindre, enlâcer, rouler, passer qch. autour d'un arbre; *en cinânter* —, entrelâcer, entortiller; *die Arme in cinânter* —, croiser les bras. || 2. **avalér**, engloutir, engouffrer. || 3. **âch** —, *v. s'entortiller*, s'enlâcer, monter en spirale, former un arc, se tordre, serpenter, décrire des sinuosités; *ramper (part. des plantes); âch in cinânter* —, s'enlâcer, s'entrelâcer les uns les autres; *âch un chr. (A)* —, s'entortiller autour de qch., contourner ou embrasser qch.; *gêschlûngern*, enlâcé, entrelâcé; *gêschlûngern* Namenszug, chiffres entrelâcés, monogramme, m. || 4. =, *n. e. spl.*, enlacement, m. entrelacement, m.; *action (f.) d'avalér, déglutition, f.; fam. gloutonnerie, f.*

Schlingenträger, *m. & —*, (*chlin'-guèn-trè-quèn*, *Méd.* *porte-ligature*, *m.*

Schlinger, *m. s. —*, (*schlin'-guér*). celui qui entrelace ou s'enlauce; celui qui avale; *Zool.* glouton, *m*; *der* fönig-lide —, *boa* (*m.*) constrictor; — *bretter*, *n. pl.* planches (*f. pl.*) de roulis; — *partenne*, *f. pl.* *Mar.* gallobans volants; — *schlagbug*, *m. s.* *spl.* mauvais bord; — *flag*, *n. s.* *t.* second faux-étai.

Schlingern, *n.* (*cklin'-guern*). *av.*
haken, *Mar.* rouler. || =, *n.* *s.*, *spl.* rou-
lis, *m.*

Schlinfern, *n. s. spl.* (*chlin'-kèrn*).
lacet (*m.*) de la locomotive.

Schlipp, *m.* cê, e, (*schlip*), pan, m.
ou bout, *m.* (d'un manteau), extrémité,
f.; tablier, *m.*; —*hafen*, *m.* s. —, crosse
(*f.*) du câble.

Schlippe, f.m. (chli-pé . roy. Schlipp,
pan, m. giron, m; Arch. tour (m.) du chat.

Schlippen, *n.* (*chli-pèn*). *av.* sein, glisser; das Untertau — lassen*, filer le câble par le bout. || 2. *av.* habeh, traîner le pied ou la jambe.

Edlitt ← « qui traîne, que l'on traîne, roy. **Edlitten**, — **schuh**, *m.* **è**, — **patin**, *m.*; — **schuh laufen**, *patiner*, aller sur des patins. — **schuheisen**, *n.* **è**, — **fer** (*m.*) des patins; — **schuhfabrer**, *m.* **è**, —, ou — **schuhläufer**, *m.* **è**, —, *patineur*, *m.*

Echlitten, *m.* **è**, —, (*chli-tèn*). traî-
neau, *m.* chariot, *m*; ramasse, *f*; —
fabren*, aller en traîneau; *Mar.* ber-
ceau, " des, *f. pl.* (d'un navire);

cord. ch.riot, *m.*; *Fond.* châssis (*m.*)
de moutie; *Arm.* coulisseau, *m.*; *Méc.*
galet (*m.*) d'alimentation; glissoire,
m. guide, *m.*; *For.* Schlutte, *f.* — *bahin*,
f. *m.* chemin, *m.* ou voie (*f.*), praticable
pour les trains, chemin frayé
par les trains dans la neige; —
baffen, *m.* *s.*, *Mar.* couette, *f.* au-
guille, *f.* — *baum*, *m.* *ce*, *s.* arbre, *m.*
ou barre (*f.*) du train; — *bremse*,
f. *s.* *Ch.* de fer. frein (*m.*) à train; —
fäbrer, *m.* *s.*, — celui qui va en
train; — *fahrt*, *f.* *m.* promenade, *f.*
ou course (*f.*) en train; — *fuhrt*,
m. *s.*, — celui qui mène le train,
conducteur (*m.*) d'un train; — *ge-
läute*, *n.* *s.* *spl.* grelots (*m.* *pl.*) du
train; — *partie*, *f.* *n.* promenade (*f.*)
en train; — *pfied*, *n.* *ce*, *s.* cheval
(*m.*) de train; — *preffe*, *f.* *n.* *Vign.*
presseur (*m.*) à train; — *rad*, *n.* *ce*,
s. *rochet*, *m.* — *reise*, *f.* *n.* voyage
(*m.*) en train; — *ständer*, *m.* *pl.* *Arm.*
colombiers, *m.* *pl.* — *welle*, *f.* *n.* arbre
(*m.*) du rochet; — *zug*, *n.* *ce*, *s.* attirail,
m. harnais (*m.*) de train.

Échelle, *m.* *cà, c.* *(schlitz)*. ou *Échelle*, *f.* *n.* taillade, *f.* balafre, *f.* entaille, *f.* coupure, *f.* fente, *f.* coche, *f.* *Arm.* coulisse, *f.* *Arch.* glyphe, *m.* fente, *f.* (d'une chemise); ouverture, *f.* fente, *f.* brayette, *f.* (du pantalon); taillade, *f.* (d'un pourpoint); *Anal.* écartement, *m.* ouverture (*f.*) arctique ou cosmopolienne; — *auge*, *n.* *è, n.* ail peu tendu ou mal tendu; — *augia*, *adj.* qui a les yeux peu tendus; — *blätterig*, *adj.* *Bot.* lacinié; — *bruid*, *m.* *cà, c.* *Chir.* fracture (*f.*) en fente; — *senfcer*, *n.* *è, n.* fenêtre haute et étroite, oeillet, *m.*; — *formig*, *adj.* en forme de fente ou de taillade; — *graben*, *m.* *è, n.* rigole, *f.* fosse étroit; — *mantel*, *m.* *è, n.* enveloppe, *f.* — *meßer*, *n.* *s.* — *Chir.* lancette, *f.* — *treiß*, *m.* *cà, c.* *Coutur.* fourchetton, *f.* — *wunde*, *f.* *n.* plaie (*f.*) par incision.

Эдиген, а. (chli-tzén). 1. taillader, balafrer, faire des taillades; fendre, tailler, ouvrir (le ventre), fendre (une pomme). 2. n. av. sein, et **ад** —, а. se fendre, se déchirer, s'érailler; **гедигит**, fendu, tailladé, balafré, à taillades; **сён адигит**, bien fendu.

Schlisig, adj. (*chli-tzid*). qui a des fentes ou des taillades.

Schlehdorn, *adj. voy.* Schlehdorn.

1. Schloß, n. ſcā, zſſer, (chloſs), 1.

Serrure, *f.*; *fr.* *serrure* —, *bénardre*, *f.*; *Rel.* *fermoir*, *m.* *attache*, *f.*; *Arm.* *plattine* (*f.*) du fusil, *appareil* (*m.*) de fermeture, *plaque* (*f.*) de ceinturon, *roy*, *Ξαίον* (*α*); *Sell.* *croissant* (*m.*) du cheval; *Méc.* *joint*, *m.* *articulation*, *f.* *charnière*, *f.*; *Ant.* *coccyx*, *m.*; *Vétér.* *closoir*, *f.*; *Tonn.* *entaille*, *f.* *coche*, *f.*; *Mar.* *claf*, *f.*; *Portif.* *nœud* (*m.*) de la hart de fascine; *fam.* *chw.* (*u*) *mit* — und *Mei*el halten' ou *mit* — und *Mei*el verwahren, (se) n' qch. sous clef; *rom.* (*u*) *cu* — *er* *der* *Munt* *legen*, fermer la bouche à qch.; *cu* — *verdröben*, fausser une serrure; *cu* — *mit* *der* *Diebst* *öffnen*, crocheter une serrure. 1. **château**, *m.* *manoir*, *m.* *châtelle*, *f.*; *fam.* — *cu* *in* *die* *Wut* *bauen*, bâtir des châteaux en Espagne; *Blas.* *mit* *cu* *en* *den*, châtelle; *roy*, *Ξαίον* (*α*).

aufseher, *m.* *s.* —, *inspecteur*, *m.* *ou* *intendant* (*m.*) d'un château; *châtelain*, *m.*; *der* — *beuete*, *arj.* *sub.* *officier* (*m.*) du château; — *wein*, *n.* *cs*, *t.* *Ant.* *coccyx*, *m.*; — *berg*, *m.* *cs*, *t.* *hanteur*, *f.* *montagne* couronnée d'un château; — *beschrner*, *m.* *e.* —, *habitant* (*m.*) d'un château; — *blatt*, *n.* *cs*, *t.* *cu*.

blech, *n.* *cs*, *t.* *Serr.* *plattine* (*f.*) de serrure, *cloison*, *f.* *couverture* (*f.*) de serrure; *Arm.* *corps* (*m.*) de plattine, *bride* (*f.*) du revolver; — *blechstein*, *n.* *é.* —, *Arm.* *pol. noe*, *f.* — *schmacher*, *m.* *é.* —, *plattin* (*m.*); — *blechrollen*, *m.* *é.* —, *ou* — *blechrollen*, *m.* *é.* —, *et* — *blechwarze*, *f.* *n.* *Arm.* *rempart* (*m.*) de batterie; — *blechwölbung*, *f.* (*n.*) *cintre* supérieur de batterie; — *dame*, *f.* *n.* *châtelaine*, *f.* *dame* (*f.*) du château

— **feder**, *f. n.* ressort (*m.*) de serrure; — **frau**, *f. n.* maîtresse, *f. ou* dame (*f.*) du château, *châtelaine*, *f.*; — **garten**, *m. s.*, jardin (*m.*) du château; — **gewirr**, *n. s.*, *c. Serr.* gardes, *f. pl.*; — **graben**, *m. s.*, *z.* fossé (*m.*) du château; — **hauptmann**, *m. s.*, *z.*, capitaine, *m.* ou commandant (*m.*) d'un château fort, gouverneur (*m.*) d'un château ou d'un fort, sous-maréchal (*m.*) du palais; — **herr**, *m. n.*, *cu.* châtelain, *m.* seigneur, *m.* ou maître (*m.*) du château; — **hof**, *m. s.*, *c.* cour (*f.*) de château; — **kappe**, *f. n.* Arm. calotte (*f.*) de la platine; — **kasten**, *m. s.*, *Serr.* palastre, *m.*; Arm. logement, *m.* ou encastrement (*m.*) de la platine, logement (*m.*) de l'appareil de fermeture; — **keller**, *m. s.*, *z.* cave (*f.*) du château; — **fürde**, *f. n.* chapelle (*f.*) du château; — **forb**, *m. s.*, *z.*, mannequin (*m.*) à cadenas; — **macher**, *m. s.*, *z.*, Arm. fabricant (*m.*) de platines ou de ressorts; — **nagel**, *m. s.*, *z.*, clou (*m.*) à serrure; cheville ouvrière d'une voiture; — **pforte**, *f. n.* Fortif. porte (*f.*) d'un château; — **plaz**, *m. s.*, *z.*, place (*f.*) du château, esplanade, *f.*; — **prediger**, *m. s.*, *z.*, prédicateur, *m.* ou aumônier (*m.*) de la cour ou du château; — **reif**, *m. s.*, *c.* Serr. rouet, *m.*; — **riegel**, *m. s.*, *z.*, pêne (*m.*) de la serrure; — **schraube**, *f. n.* vis (*f.*) de platine; *die großen* — **schräuben**, *les vis* (*f. pl.*) de contreplaque; *die kleinen* — **schräuben**, *vis* (*f. pl.*) de platine; — **thor**, *n. s.*, *c.*, ou — **thür**, *f. n.* porte (*f.*) du château; — **thurn**, *m. s.*, *z.*, tour (*f.*) d'un château, donjon, *m.*; — **tritt**, *m. s.*, *c.* Chass. appui (*m.*) du pied du cerf; — **verwalter**, *m. s.*, *z.*, concierge (*m.*) du château, *châtelain*, *m.*; — **vogt**, *m. s.*, *z.*, concierge (*m.*) du château, *châtelain*, *m.*; — **vogtel**, *f. n.* conciergerie, *f.*; — **wache**, *f. n.* guet, *m.* ou garde (*f.*) du château, corps (*m.*) de garde du château; — **wächter**, *m. s.*, *z.*, gardien, *m.* ou garde (*m.*) du château; — **weiß**, *adj.* blanc comme neige, chenu; — **yahn**, *m. s.*, *z.*, Zool. pointe, *f.*; — **zirkel**, *m. s.*, *z.*, compas (*m.*) à coulisse ou de réduction.

Schlösschen, *n. s.*, — (*chlouss-schen*). *dim.* de **Schloß**, *l.* petite serrure; Arm. cylindre intérieur, chien, *m.*; *das* — **in** *Hand* *haben*, *avoir* le chien dans la main; *das* — **spannen**, *armer* le fusil, *mettre* le chien au cran de départ; | 2. petit château, châtelet, *m.* manoir, *m.*; | 3. petit grêlon; — **daumstollen**, *m. s.*, *z.*, Arm. crête (*f.*) du chien; — **eingang**, *m. s.*, *z.* Arm. entrée (*f.*) du cylindre intérieur; — **raß**, *f. n.* *pl.* cran (*m.*) de départ.

Schloffe, *f. n.* (*chlo-ssé*). grêle, *f.*; grêle, *n.*, grêlon, *m.*; *es fallen* — *n.* il grêle, il tombe de la grêle.

1. **Schloffen**, *univ.* (*chlo-ssén*). *av.* *haben*, grêler.

2. **Schloffen** — *de* la grêle; *voy.* **hagel** — *a.*; — *ei*, *n. s.*, *c.*, caillou, quartzes, rondelet et blanc; — **form**, *n. s.*, *z.*, grêlon, *m.*; — **regen**, *m. s.*, *z.*, pluie mêlée de grêle; — **schauer**, *m. s.*, *z.*, giboulée (*f.*) de grêle; — **stirn**, *m. s.*, *c.*, grêlon, *m.*.

Schlosser, *m. s.*, — (*chlo-ssér*). serrurier, *m.*; *ein*, *f. n.* femme (*f.*) du serrurier; — **arbeit**, *f. n.* serrurerie, *f.* travail (*m.*) de serrurerie; — **blech**, *n. s.*, *z.*, tôle, *f.* fer corroyé de serrurier; — **dorn**, *m. s.*, *z.*, Serr. mandrin (*m.*) de serrurier; — **handwerk**, *n. s.*, *z.*, métier (*m.*) de serrurier, serrurerie, *f.*; — **hantel**, *f. n.* serrurerie, *f.* art (*m.*) du serrurier; — **meister**, *m. s.*, *z.*, maître (*m.*) serrurier; — **nagel**, *m. s.*, *z.*, Serr. clou (*m.*) à tête de champignon; — **spiebohler**, *m. s.*, *z.*, pointe (*f.*) à cinq pans; — **werstatt**, *f. n.*, atelier (*m.*) de serrurier; — **werkzeug**, *n. s.*, *c.*, outils (*m. pl.*) de serrurier.

Schlot, *m. s.*, *c.* (*chlôt*). égout, *m.* chenal, *m.* fossé, *m.* tuyau (*m.*) de cheminée; — **feger**, *m. s.*, *z.*, ramoneur, *m.*; — **schwalbe**, *f. n.* Ornith. hirondelle (*f.*) de cheminée.

Schlotte, *f. n.* (*chlô-té*). Bot. masse (*f.*) d'eau.

Schlotte, *f. n.* (*chlô-té*). Bot. tuyau, *m.*

Schlotter, *m. s.*, — (*chlô-ter*). 1. *Sal.* schlot, *m.* | 2. lait caillé. | 3. crécelle, *f.* claquet, *m.* cliquette, *f.* voy. **klapp**; — **appel**, *m. s.*, *z.* calville, *f.*; — **bauchig**, *adj.* à gros ventre, ventru; — **bein**, *n. s.*, *c.*, homme (*m.*) qui n'est pas ferme sur ses jambes; — **beinig**, *adj.* ou — **föhig**, *adj.* qui n'est pas ferme sur ses jambes; — **gang**, *m. s.*, *z.*, *spl.* allure, *f.* ou marche négligente et traînante; — **kopf**, *m. s.*, *z.*, tête (*f.*) qui hoche ou branle; — **milch**, *f. n.* *spl.* lait tourné et caillé, lait écrémé.

Schlotterig, *adj.* (*chlô-té-riçh*). 1. mal assuré, vacillant, chancelant, branlant, pendillant; flasque, lâche, dégingandé, tremblant, tremblotant. | 2. très négligent, mou, négligeant, en désordre.

Schlotterigkeit, *f. n.* (*chlô-té-riçh-kait*). négligence, *f.* mollesse, *f.* désordre, *m.* manque (*m.*) d'énergie.

Schlotten, *n.* (*chlô-tern*). *av.* *haben*. 1. être violemment agité, secoué ou ébranlé; trembler, trembloter; vaciller, branler; être flasque, flageoler, pendre, pendiller; *der Kopf schlottert ihm*, la tête lui branle, il hoche ou branle la tête. | 2. *av.* *sein* et *haben*, vaciller, marcher d'un pas chancelant et mal assuré; marcher nonchalamment, être tout dégingandé. | 3. travailler mollement ou à dépêche; compagnon, être négligent; **schlottern**, vacillant, branlant, tremblotant, flasque, large et flottant. | 4. — *n. s.*, *z.*, *spl.* tremblement, *m.* vacillation, *f.* affaiblissement, *m.* branlement, *m.* flaccidité, *f.* désordre, *m.*

Schluchfen, *n. voy.* **Schluchzen**.

Schlucht, *f. n.* (*chloucht*). Géogr. gorge, *f.* défilé, *m.*; ravin, *m.* ravine, *f.* fondrière, *f.* crevasse, *f.* trou, *m.*; gorge, *f.* défilé, *m.* détroit, *m.*; Chass. cavée, *f.*

1. **Schluchzen**, *n.* (*chlou-zen*). *av.* *haben*, pousser des sanglots, sangloter, pleurer à chaudes larmes, dire qch. au milieu des sanglots et des larmes; Méd. avoir le hoquet, hoqueter. | — *n. s.*, *z.*, *spl.* sanglotement, *m.* sanglots, *m. pl.* hoquet, *m.*; — *trüben*, singultueux.

2. **Schluchzen**, *m. s.*, — ou **Schluchzer**, *m. s.*, — sanglot, *m.* pleurs, *m. pl.*; Méd. hoquet, *m.*

Schluck, *m. s.*, *c.* (*chlouk*). 1. glouglou, *m.* | 2. gorgée, *f.* trait, *m.*; *fam.* coup, *m.* petit coup, goutte, *f.* | *in einem* — *et*, tout d'un trait, d'un seul coup; *et* — *über* Dursi gethan *haben*, être légèrement pris de vin; *et* — *über* Dursi trunken, boire un petit coup de trop; — *auf*, *m. invar.* hoquet, *m.*; — **bruder**, *m. s.*, *z.*, compagnon (*m.*) de débauche, buveur, *m.*; — **fieber**, *n. s.*, — *lyngode*, *f.*; — **muskel**, *m. s.*, *z.*, déglutinateur, *m.*; — **weise**, *adv.* par traits, par petits gorgées, à petits coups.

Schlückchen, *n. s.*, — (*chluk-schen*). *dim.* de **Schluck**, petite gorgée, petit coup, petit trait; *ein* — *Wein*, un doigt de vin.

Schlucken, *n.* (*chlou-kén*). *av.* *haben*. 1. avaler; *fam.* *er kann gut* — *il ne fait que tordre et avaler*. | 2. *a.* avaler, boire, manger; *fig.* absorber, engloutir, dévorer; profiter, tirer un avantage ou un profit; *etw.* (*A*) *in sich* — *avaler* qch.; avaler des couleurs; *er wird nicht viel dabei* — *il n'en tirera pas grand profit*. | 3. — *n. s.*, *z.*, *spl.* avalement, *m.* action (*f.*) d'avalir; Méd. déglutition, *f.* absorption, *f.* voy. **Schluchzen**.

Schlucker, *m. s.*, — (*chlou-kér*). avaleur, *m.* homme (*m.*) vorace, parasite, *m.*; *armer* — *pauvre* sire, *m.* *pauvre* hère, *m.* *pauvre* diable, *m.* *meurt-de-faim*, *m.*

Schludern, *n.* (*chlou-dérn*). *av.* *haben*, marcher d'un pas mal assuré, être tout dégingandé; faire qch. mollement; bousiller, être négligent.

Schluff, *f. n.* (*chlouff*). ravin, *m.* ravine, *f.* fondrière, *f.*; Géogr. gorge, *f.* arcade, *f.* arche (*f.*) du four à briques.

Schlummer, *m. s.*, *spl.* (*chlou-mér*). assoupissement, *m.* sommeil léger, doux repos; *fig.* trépas, *m.* mort, *f.* sommeil (*m.*) de la tombe; — **betäubt**, *adj.* engourdi par le sommeil; — **fieber**, *n. s.*, *z.*, *spl.* fièvre comateuse; — **gott**, *m. s.*, *z.*, *spl.* dieu (*m.*) du sommeil, Morphée, *m.*; — **stiffen**, *n. s.*, — oreiller, *m.*; — **störner**, *m. pl.* pavots (*m. pl.*) du sommeil; — **staut**, *n. s.*, *z.*, *et.* herbe assoupissante; — **stille**, *f. n.*, ou — **stille**, *f. n.*, endroit (*m.*) où l'on sommeille; — **trunten**, *adj.* engourdi par le sommeil.

Schlummern, *n.* (*chlou-mérn*). *av.* *haben*, dormir à peine ou d'un sommeil léger, être assoupi, s'assoupir, sommeiller, reposer; *poét.* être dans la tombe; exister en germe, être prêt à éclore. | — *n. s.*, *z.*, *spl.* *voy.* **Schlummer**.

Schlump, *m. s.*, *spl.* (*chloum'p*). hasard, *m.*; hâte, *f.*; *auf den* — *à* la hâte; — **schuß**, *m. s.*, *z.*, *spl.* Artill. coup perdu.

Schlumpfe, *f. n.* (*chloum'pé*). *voy.* **Schlump**, souillon, *m.* gaupe, *f.*

Schlumpen, *n.* (*chloum'pén*). *av.* *haben*. 1. se rencontrer, réussir par hasard. | 2. prendre en désordre; *die Kleider* — *lassen*, laisser traîner ses vêtements, être vêtu très négligemment. | 3. aller négligemment vêtu, aller à la diable; *fam.* se rencontrer par hasard. | 4. drousser (la laine).

Schlumper, *m. s.*, — (*chloum'pér*). 1. celui qui est négligent dans ses affaires; celui qui laisse traîner ses habits. | 2. robe traînante, robe (*f.*) sale et qui traîne. | 3. drousser, *m.*

Schlumpig, *adj.* (*chloum'péd*). qui pend en désordre, nonchalant, mal-propre.

Schlund, *m. s.*, *z.* (*chloum'd*). 1. gosier, *m.* pharynx, *m.* arrière-bouche, *f.* œsophage, *m.*; *H. nat.* gorge, *f.* gueule, *f.* bouche, *f.* embouchure, *f.* gouffre, *m.* abîme, *m.*; *fig.* bouche (*f.*) à feu, canon, *m.*; — **bräune**, *f. n.* *spl.* Méd. angine, *f.*; — **drüse**, *f. n.* Anat. glande thyroïdienne; — **epst**, *m. s.*, *z.*, *spl.* pharynx, *m.*; — **epst-blutader**, *f. n.* Anat. veine pharyngée; — **epstjündung**, *f. n.* *spl.* pharyngite, *f.*; — **epstmuskel**, *m. s.*, *z.*, *spl.* muscle platopharyngien; — **muskel**, *m. s.*, *z.*, *spl.* muscle œsophagien; — **öffner**, *m. s.*, — pharyngotome, *m.*; — **röhre**, *f. n.* sonde pharyngienne; — **schnitt**, *m. s.*, *c.* *Chir.* pharyngotomie, *f.*

Schlupf, *m. s.*, *z.*, *spl.* (*chloupf*). glissement, *m.*; *fig.* refuge, *m.* asile, *m.*; *en droit* (*m.*) où l'on peut se glisser; — **bien**, *f. n.*, ou — **wärte**, *Zool.* ichneumon, *m.*; — **biene**, *f. n.*, *z.*, *spl.* ichneumonides, *m. pl.* mouches (*f. pl.*) triples ou vibrantes; — **stiege**, *f. n.*, *z.*, *spl.* mouche (*f.*) ichneumon; — **gang**, *m. s.*, *z.*, *spl.* couloir, *m.*; retraite, *f.* repaire, *m.*; — **hafen**, *m. s.*, *z.*, *spl.* Mar. calangue, *f.* carangue, *f.* estère, *f.*; — **könig**, *m. s.*, *z.*, *spl.* Ornith. roitelet, *m.*; — **loch**, *n. s.*, *z.*, *spl.* cachette, *f.* coin, *m.* recoin, *m.* réduit, *m.* retraite, *f.* trou (*m.*) dans lequel on peut se cacher; *fig.* porte dérobée; — **pforte**, *f. n.*, ou — **thor**, *n. s.*, *c.*, poterne, *f.* guichet, *m.*; — **weg**, *m. s.*, *z.*, *spl.* faux-fuyant, *m.*; — **wespe**, *f. n.*, *z.*, *spl.* ichneumon, *m.*; — **winkel**, *m. s.*, — réduit, *m.* coin, *m.* recoin, *m.* cachette, *f.* retraite, *f.* refuge, *m.*

Schlupfen, *n.* (*chlup-fén*). ou **Schlupfen**, *av.* *sein*, glisser, couler, échapper; se glisser se couler, enfiler; *in etw.* (*A*) — *se glisser* ou s'introduire à la hâte dans qch. se fourrer dans qch. se couler dans qch.; *jem.* (*B*) *auf den Händen* — *glisser* ou s'échapper des mains de qn; *in etw.* (*A*) — *mettre* ou passer à la hâte une robe; *fig.* *über etw.* (*A*) *hür* — *glisser* sur qch. passer légèrement sur qch. | — *n. s.*, *z.*, *spl.* glissement, *m.*

Schlupferig, *adj.* (*chlup-fé-riçh*). ou **Schlupfrig**, *adj.* glissant, qui glisse des mains; Méd. lubréfié, onctueux; *fig.* glissant, dangereux, épineux; délicat, difficile; lubrique, lascif, obscène; mobile, inconstant, volage; capiteux, illusoire, qui échappe; — *maße*, *rendre* glissant; Méd. lubréfier.

Эхлүрфергит, f. spl. (chlu-pf-rih-ä-tit), qualité (f.) de ce qui est glissant; fig. d'écatesse, f.; saleté, f. allusion (f.) obscène ou lubrique, lubricité, f. lascivité, f. obscénité, f.

Эхлүрен, a. (chlu-r-fen), siroter, humer; fig. savourer; fam. marcher d'un pas indolent, en traînant les pieds.

Эхлүш, m. fct. (ch-louss), 1. **fermeture, f.** clôture, f.; **fig.** conclusion, f. fin, f. terminaison, f.; **Reth.** péroraison, f. chute (f.) d'une période, conclusion (f.) d'un discours; **Mus.** cadence, f.; **Man.** assiette (f.) du cavalier; **guten** — **baben**, bien embrasser le cheval; — **halten**, fixer les genoux; **feinen** — **baben**, rouler à cheval; **Arch.** clef (f.) de voûte; **Charp.** tholus, m. charnière, f.; **bei** **thor** — **ä**, à la fermeture des portes; — **ist** **der** **Brict**, à la fin de la lettre; **am** — **ist** **der** **Jahrt**, à la fin de l'année, au bout de l'an; **beim** — **jum** —, en terminant, pour finir, finalement, enfin; — **cint** **Stchund**, clôture (f.) d'un compte; **ten** — **maden**, **jum** — **ist** **guten**, terminer, finir; **cine** **Ende** **jum** — **bringen**, mit **chw.** (b) **jum** — **ist** **kommen**, finir, terminer une affaire, en venir à la conclusion; — **der** **Ruch** **tag**, recès, m. | 2. conclusion, f. induction, f. déduction, f. conséquence, f. résultat, m. argument, m.; **logisch** —, syllogisme, m.; **cinen** — **richten** aus... tirer une conséquence de...; **daraus** **mach** **ich** **den** — **das**... j'en déduis, j'en conclus, j'en infère que... — **act**, f. n. acte final du Congrès de Vienne; — **act**, f. n. manière (f.) de conclure, procédé (m.) logique, raisonnement, m. argumentation, f.; — **balken**, m. é., **Charp.** poutre (f.) de ferme, clef (f.) de charpente; — **balken** **cine** **Ruch** **de** **tholus**, m. — **beurteilung**, f. n. remarque finale, — **berednung**, f. n. **Jam.** audition (f.) de compte, — **beideinigung**, f. n. certificat définitif, — **blatt**, n. (é. r. c. **Mon.** scie (f.) à main, — **bogen**, m. é., — **ei** — **Arch.** dernière arche; — **brett**, n. (é. r. c. **Hydr.** pale, f. vauve, f.; — **ergebnis**, m. fct. résultat définitif; **Com.** bilan, m.; — **erkenntnis**, f. voy. — **urteil**; — **fall**, m. (é. r. c. **Mus.** cadence finale; — **flache**, f. n. **Arm.** tranche (f.) de la boîte de culasse; — **flache** **am** **Brict** **lof**, collet (m.) de la tête mobile; — **folge**, f. n. suite (f.) de déductions ou d'inductions; raisonnement, m. suite (f.) d'arguments, argumentation, f. résultat, m. conséquence, f. conclusion, f.; — **form**, f. n. forme (f.) d'un raisonnement, forme (f.) d'un syllogisme, manière (f.) de conclure; formule (f.) qui termine une lettre, souscription, f.; — **formel**, f. n. formule (f.) qui termine une lettre, souscription, f.; — **gebaude**, n. é., — **fig.** système (m.) de raisonnements; — **gebot**, n. (é. r. c. **salut**, m.; — **gedanten**, m. é. spl. pensée finale; — **gerecht**, adj. concluant, logique; **adv.** logiquement; — **gesang**, m. (é. r. c. **Mus.** finale, f.; — **jahr**, n. (é. r. c. dernière année; — **kapitel**, n. é., — chapitre final; — **keite**, f. n. suite (f.) de raisonnements; — **kursnotierung**, f. n. (c. m. cote (f.) de clôture; — **leiste**, n. **Impr.** cul-de-lampe, m.; — **nagel**, m. (é. r. c. cheville-ouvrière, f.; — **pforte**, f. n. **Fortif.** guichet, m. poterne, f.; — **prüfung**, f. n. examen (m.) de sortie ou de fin d'études; — **punkt**, m. (é. r. c. point final **Jam.** article final; — **rechnung**, f. n. compte final, finit (m.) de compte; — **recht**, adj. ou — **richtig**, juste, concluant, logique. || **adv.** logiquement; — **rede**, f. n. discours (m.) de clôture, dernier discours; **Log.** syllogisme, m.; **Rhet.** épilogue, m.; — **reife**, n. (é. r. c. **Tonn.** dernier cerceau, sommier, m.; — **reibe**, f. n. raisonnement, m. suite (f.) de déductions ou d'inductions, série (f.) de raisonnements ou d'arguments; **Mil.** serre-files, m. ligne (f.) des serre-files; — **reim**, m. (é. r. c. rime finale, refrain, m.; — **richtig**, adj. concluant, logique; — **richtigkeite**, f. spl. correction (f.) logique; — **richten**, m. é., — **Sell.** courroie (f.) d'attelle du collier; — **riemcrang**, n. (é. r. c. agrafe (f.) au collier; **fage**, f. n. **Min.** scie fine; — **fate**, m. (é. r. c. passage final, dernière phrase, proposition finale;

conclusion, f. conséquence, f.; — **signal:** **laterne**, f. n. **Ch.** de fer. lanterne (f.) de queue du train; — **sissung**, f. n. séance (f.) de clôture; — **sprung**, m. (é. r. c. **Gymn.** saut (m.) à pieds joints; — **sprung** **in** **den** **Stand**, sauter debout sur la poutre horizontale; — **stein**, m. (é. r. c. **Arch.** clef (f.) d'arc ou de voûte, mensole, f. voussoir, m. margelle (f.) d'un puits; **durch-** **gehender** — **stein**, clef passante; clef (f.) de plate-bande d'une porte; — **stein** **cint** **Mauer**, clausoir, m.; **den** — **stein** **cine** — **fermer** une voûte; — **stück**, n. (é. r. c. **Mus.** finale, m.; — **theil**, m. (é. r. c. fermeture, f. fermoir, m.; — **urtheil**, n. (é. r. c. jugement, m. arrêt définitif; conclusion, f.; — **widrig**, adj. inconsequent, contradictoire, illogique; — **widrigkeit**, f. spl. inconsequence, f. peu (m.) d'accord; — **wirbel**, m. é., — **Artill.** tourniquet, m.; — **zeichen**, n. é., — signe (m.) de conclusion; — **ziegel**, m. é., — tuile flamande, tuile plate; — **zierath**, m. (é. r. c. **Impr.** cul-de-lampe, m.

Эхлүш, m. é. —, (chlu-ssét), clef, f.; **Mus.** clef, f. accordoir, m.; **Serr.** clef (f.) de serrage; **beistüh** —, clef forcée; **ungeteuf** ou **französisch** —, clef (f.) à bout; — **der** **alte** **Эхлүш** **öffnet**, passe-partout, m.; **Sell.** clef carrée de la selle; **Telegr.** commutateur, m. manipulateur, m.; **Arm.** — **am** **Rad** **schloß**, clef (f.) à rouet; **fig.** — **zu** **cine** **Эхлүш**, clef (f.) d'une position; — **balken**, m. é., **Charp.** chevette, m. lingoir, m.; — **bart**, m. é., **panneton** (m.) de clef; — **bein**, n. (é. r. c. **Anat.** clavicule, f.; — **beinblutader**, f. n. veine sous-clavière; — **beinmus-fel**, m. n. muscle sous-clavier; — **bein-schlagader**, f. n. artère sous-clavière; — **blech**, n. (é. r. c. **Serr.** platine, f. écusson, m. cache-entrée, m.; — **blume**, f. n. **Bot.** primevère, f. primeroie, f.; — **bolzen**, m. é., — **Artill.** clef, f.; — **buchse**, f. n. clef (f.) à tirer, canon (m.) de clef; — **decke**, f. n. balustre, m.; — **dorn**, m. (é. r. c. n. broche, f.; — **dörngeld**, n. (é. r. c. **ou** **geld**, m. (é. r. c. épingle, f. pl.; — **hafen**, m. é., — **croc**, m. ou crochet (m.) pour y suspendre la clef; — **fluppe**, f. n. **Serr.** mordache (f.) à assujettir le panneton; — **knöten**, m. é., — **nœud** coulant; **balter** — **knöten**, **nœud** (m.) demi-clef; **Pont.** amarrage (m.) par demi-clefs; — **fraut**, n. (é. r. c. **pl.** **Bot.** saponaire (f.) des boutiques; — **loch**, n. (é. r. c. **Serr.** trou, m. ou entrée (f.) de la serrure; **pertuis**, m. ou trou (m.) de la clef; — **lochdeckel**, m. é., — balustre, m. écusson, m. cache-entrée, m.; — **major**, m. é., m. portier-consigne, m.; — **punkt**, m. (é. r. c. clef (f.) tactique d'une position; — **reif**, m. (é. r. c. **Serr.** rouet, m.; — **ring**, m. (é. r. c. anneau (m.) de clef; **clavier**, m. porte-clefs, m.; — **ringförmig**, adj. **Blas.** cleche; — **ringkreuz**, n. (é. r. c. **Blas.** croix cleche; — **ringstaud**, f. n. **Charp.** tire-fond, m.; — **rohr**, n. (é. r. c. **canon** (m.) de clef, tige (f.) de la clef; — **schild**, m. voy. — **le** **schilde**; — **schraube**, f. n. **Artill.** monte-ressort, m.; — **senke**, f. n. **Serr.** estampe, f. estampe, f.; — **trager**, m. é., — porte-clefs, m.

Эхлүш, adj. (chlu-ssét), d'écide, résolu, concluant; — **werden**, se résoudre, prendre son parti; — **sein**, être résolu, avoir pris son parti; être d'accord.

Эхлүт, f. n. (chlu-t), **Bot.** alkenge commun; coqueret, m.

Эхма, f. spl. (chmah), ignominie, f.; **injure**, f. opprobre, m. honte, f. affront, m. outrage, m.; **jem.** (b) **cine** — **an** — **tun**, faire un affront à q.; **est** **ist** **cine** **maht** —, c'est une honte, c'est une indignité, — **bedacht** ou — **beladen**, adj. couvert de honte et d'ignominie; — **bedingung**, f. n. condition honteuse ou ignominieuse; — **rede**, f. n. discours insultant, calomnie, f.; — **schrit**, f. n. libelle (m.) difamatoire; — **locke**, f. n. **coiff.** boucle (f.) de cheveux frises; — **voll**, adj. plein d'ignominie, ignominieux; flétrissant, outrageux; **adv.** outrageusement.

Эхмачтен, n. (chmah-tén), **av.** **baben**, 1. languir, se consumer, être consumé par; **nach** **chw.** (p. —, soupirer après qch, languir dans l'attente de. | 2.

avoir un désir ardent de boire; **schmach-** **tend**, languissant, langoureux; d'une manière languissante, langoureusement, languissamment. || 3. —, n. é. spl. langueur, f.

Эхмачтиг, adj. (chmah-tih), 1. languissant, langoureux; affamé, mort de | 2. menu, effilé, grêle, luët, — **est** **schit**, visage fluet; **Vétér.** élané, — **haut** sur les jambes, étroit de boyaux; **fam.** — **zeiten**, temps durs, temps (m.) de disette ou de privations; **Jard.** grêle, effilé, étiole.

Эхмачтигkeit, f. spl. (chmah-tih-keit), amaigrissement, m.; taille (f.) svelte ou élancée, taille effilée; **grac-** **ilite**, f. formes (f. pl.) sveltes.

***Schmah, m. (é. r. c. ou n. (chmah), ou** **Schmah, f. n. Mar.** semaque, f.; **smack**, m.; **Tann.** sumac, m.; — **gar**, adj. **Tann.** corroyé de sumac; — **gerberei**, f. n. corroierie (f.) au sumac; — **leder**, n. é. spl. peau corroyée de sumac; — **schwars**, adj. teint en noir avec du sumac.

Эхмачhaft, adj. (chmah-haft), sapide; qui a bon goût, savoureux, agréable au goût. || **adv.** savoureusement; — **maden**, assaisonner.

Эхмачhaftigkeit, f. spl. (chmah-haft-ih-keit), saveur, f. bon goût, goût (m.) agréable ou délicieux, saveur exquise.

Эхмadder, m. é. spl. (chmah-d-er), crasse (f.) de la pipe.

Эхмadder, m. é. —, (chmah-d-r-er), barbouilleur, m. griffonneur, m.

Эхмaddern, n. (chmah-d-ern), **av.** **baben**, barbouiller, griffonner; **pop.** tripoter.

Эхмäh, de blâme, de diffamation, diffamatoire, injurieux; — **bricf**, m. (é. r. c. lettre injurieuse ou insultante, écrit rempli d'invectives, lettre (f.) d'injures; libelle, m.; — **handel**, m. é., — **cause** (f.) en réparation d'injures; — **lieb**, n. (é. r. c. **chanson** (f.) difamatoire; — **rede**, f. n. discours injurieux ou insultant, propos injurieux; invectives, f. pl. injures, f. pl. calomnies, f. pl.; — **reden** **guten** **jem.** (a) **aus** — **hefen**, vouloir des injures; — **schrit**, f. n. écrit injurieux; libelle (m.) difamatoire; libelle, m. pasquinade, f. placard injurieux; — **sich**, f. spl. manie (f.) d'invectiver, m. disance, f. rage (f.) de la diffamation; — **sich**, adj. médisant; — **sich** **der** **Wort**, difamatoire, m. détracteur, m.; — **wort**, n. (é. r. c. **propos** injurieux, invectives, f. pl.; — **wort**, n. (é. r. c. **mot** insultant; **fam.** gros mot.

Эхмähnen, n. (chmah-n), outrager injurier, offenser, invectiver; **jem.** (a) **ou** **auf** **jem.** (a) —, outrager qn, diffamer qn, injurier qn, déclamer contre qn, se répandre en invectives contre qn. || =, n. é. spl. voy. **Эхмähnung**, action (f.) d'outrager, diffamation, f. outrage, m. injure, f. invective, f. opprobre, m. mépris, m.

Эхмähner, m. é. —, (chmah-er), médisant, m. diffamateur, m. insulteur, m. personne m. disante. || =, f. n. diffamatrice, f.

Эхмähnen, n. voy. **Эхмähnen**.

Эхмählich, adj. (chmah-tih), infamant, honteux; outrageant, insultant, injurieux; ignominieux, outrageux; — **et** **Ich**, **mor.** ignominieuse; — **et** **Reth.** paroles outrageuses. **adv.** outrageusement, ignominieusement.

Эхмählung, f. voy. **Эхмählung**.

Эхмählung, f. n. (chmah-oun'y), opprobre, m. mépris, m.; insulte, f. diffamation, f. outrage, m. injure, f. invective, f. blasphème, m.

Эхmal, adj. (chmah), **comp.** **schmal**, **superl.** **schmalst**, étroit, peu large; menu, grêle, mince; effilé, resseré, échangé; **auf** **die** — **Эх** **lign**, poser de champ; — **maden** **ou** **et** **maden**, rétrécir, diminuer; **et** **werden**, se rétrécir, se resserrer; **magrit** (parl. des personnes); — **est** **schit**, visage effilé ou maigre; **fig.** mince, mesquin, maigre, pauvre,

Schmeichelhaft, adj. (*chmai-sch-lich*). qui flatte, flatteur; câlin: — *Wort*, paroles flatteuses; *das* — *adj.* sub. le flatteur, ce qu'il y a de flatteur ou de caressant, paroles flatteuses. || *adv.* d'une manière flatteuse.

Schmeicheln, n. (*chmai-scheln*). ac. taten, flatter, caresser; *fam.* cajoler, aduler, louer excessivement; chercher à plaire, dire des douceurs, conter fleurette (à une fille), flagonner; *jem.* (D) mit *etw* (D) —, flatter qn. de qch. || *sch* —, *v.* se flatter; *fig.* se bercer de; *sch* (D) mit *etw*. (D) — ou *sch* (D) in *etw*. (A) —, s'insinuer dans qch. par des flatteries; **Schmeicheln**, caressant, flatteur; *fam.* câlin. || =, n. s. spl. flatterie, f. cajolerie, f. adulation, f. câlinerie, f.

Schmeichler, m. s. —, (*chmai-sch-ler*). flatteur, m. cajoleur, m. adulateur, m. câlin, m.; *clenr* —, flagonneur, m. enjoleur, m. || =, f. n. flatteuse, f. cajoleuse, f. adulatrice, f. câline, f. enjoleuse, f. flagonneuse, f.

Schmeichlerisch, adj. (*chmai-sch-lich*). flatteur, adulateur, câlin, caressant, insinuant; — *et* *Redn*, flatteries, f. pl. fleurette, f.

Schmeicheln, voy. *Schmeicheln*.

Schmeiß, m. s. spl. (*chmaiss*). fiente, f. chure (f.) de mouches; — *fliege*, f. n. Zool. mouche (f.) à vers ou à viande, mouche bleue, mouche vomisseuse; — *werk*, n. s. spl. Min. travail (m.) des mineurs.

1. + **Schmeißen**, a. (*chmai-ssén*). (*schmif*, *schmiffeln*, jeter, lancer, précipiter, pousser, plonger dans; *fam.* flanquer, ficher, frapper).

2. **Schmeißen**, *régl.* lâcher ses excréments, fienter; *pondre* (*parl.* des mouches).

Schmelz, m. s. t. (*chmeltz*). émail, m. fleur, f. duvet (m.) des fruits, éclat (m.) des couleurs, émail (m.) des dents; *fig.* tendresse, f. charme, m.; *Orf.* niel, m.; *Brod.* jais artificiel; mit — *verjiren* ou *bedign*, émailler; nieller; — *arbeit*, f. n. fonte, f. fusion, f. émaillage, f. émaux, m. pl.; — *arbeiter*, m. s. —, ouvrier (m.) fondeur, émailleur, m.; — *bläse*, m. s. —, émailleur (m.) à la lampe; — *blau*, n. s. spl. bleu (m.) d'émail, bleu (m.) de safran; — *bro*, n. s. spl. *Orf.* pain (m.) d'émail; — *buter*, f. n. Cuis. beurre fondu; — *eisen*, n. s. spl. fonte, f. fer (m.) de fonte; — *esse*, f. n. Fond. chaudière; f. — *farbe*, f. spl. couleur (f.) d'émail, émail (m.) de couleur, substance (f.) qui sert à colorer un émail; — *feuer*, n. s. —, feu (m.) à fondre ou de forge; *Chim.* feu (m.) de réverbère; — *glas*, n. s. t. mûle, m. têt, m. coupelle, f.; — *gemalte*, n. s. —, peinture (f.) en émail; — *glas*, n. s. t. et, email, m.; — *herd*, m. s. t. Fond. foyer (m.) à fondre ou de fusion, autel, m.; — *hütte*, f. n. fonderie, f. fournerie, f.; — *hammer*, f. n. Moun. fonderie, f.; — *fonten*, f. pl. Brod. dentelle (f.) de jais; — *lelle*, f. n. putoir, m.; — *leffel*, m. s. —, fosse, f. fondeur, m.; — *leuse*, f. spl. fonte, f. art, m. ou science (f.) de fondre les métaux, émaillage, f. art (m.) de l'émaillage; — *lampe*, f. n. lampe (f.) d'émaillage; — *leisse*, f. Anat. machoirs, m.; — *löffel*, m. s. —, cuiller (f.) à fondre; — *maler*, n. s. —, peintre (m.) en email ou sur émail; — *malerei*, f. n. peinture (f.) en email ou sur émail; — *mittel*, n. s. —, fondant, m.; — *ofen*, m. s. —, fourneau (m.) de fusion ou à fonte, fournaise, f.; *Chim.* fourneau (m.) de réverbère; — *punkt*, m. s. t. *Chim.* point, m. ou terme (m.) de la fusion; — *raum*, m. s. t. et, Fond. foyer (m.) de fusion; — *rohr*, n. s. t. et, ou — *rohrchen*, n. s. —, chalumeau, m.; — *silber*, n. s. spl. argent (m.) à plaquer; — *stahl*, m. s. spl. acier fondu ou cru, acier (m.) de forge; — *tiessel*, m. s. —, Fond. creuset, m.; — *tiegelofen*, m. s. —, fourneau (m.) à creusets; — *trog*, m. s. t. et, saumon, m.; — *werk*, n. s. t. et, fonderie, f. émail, m. émaillage, f. ouvrage émailé.

Schmelzbar, adj. (*chmeltz-bar*). fusible, qui peut être réduit par la fusion.

Schmelzbarkeit, f. spl. (*chmeltz-bar-keit*). fusibilité, f.

Schmelze, f. n. (*chmeltz*). fonte, f. fonderie, f. matière (f.) en fonte, composition, f.

1. + **Schmelzen**, a. (*chmeltz-en*). (*schmelz*, *schmelzen*, *et* *régulier*). 1. fondre, faire fondre, opérer la fusion de, dissoudre, liquéfier; *fig.* ramollir, fondre; *Peint.* fondre (les couleurs); *fig.* apaiser, faire tomber. || 2. n. av. (*fin*, toujours irrégulier: fondre, se fondre, se dissoudre, se liquéfier, entrer ou être en fusion. || 3. *fig.* fondre (en larmes), être baigné ou inondé de; diminuer, dépérir, tomber, s'apaiser, se ramollir, s'alanguir, se dissoudre, être fondu; **Schmelzen**, fondant, tendre, attendrissant, languissant, mourant, mélodieux, qui se perd dans le lointain. || 4. =, n. s. spl. et *Schmelzung*, action (f.) de fondre, liquéfaction, f. fonte, f. fusion, f.

2. **Schmelzen**, a. *régulier*. émailler; **geschmelzt**, émaillé, || =, n. s. spl. action (f.) d'émailler, émaillage, f.

Schmelzer, m. s. —, (*chmeltz-er*). Fond. fondeur, m.

Schmelzerei, f. n. (*chmeltz-erei*). fonderie, f. fonte, f. fusion, f.

Schmelzung, f. spl. (*chmeltz-zung*). fonte, f. fusion, f. liquéfaction, f. *Peint.* fonte (f.) des couleurs, émaillage, f. — *mittel*, n. s. —, Fond. fondant, m.

Schmer, m. s. spl. (*chmèr*). paune, f. graisse abdominale; *Pharm.* axonge, f. *Mar.* vieux oing. *fam.* crasse, f. suif, m.; — *bauch*, n. s. t. et, ventre, m. abdomen, m.; *pop.* panse, f. gros ventre, m. grosse bedaine; *fam.* homme ventru; — *buchse*, f. n. boîte (f.) au vieux oing; — *gebirge*, n. s. —, argile (f.) métallique; — *haut*, f. t. tunique adipeuse; — *hâser*, m. s. —, Zool. pimplé, f.; — *hâse*, m. s. spl. chaux grasse; — *flust*, f. t. crevasse remplie d'argile; — *fraut*, f. spl. Bot. herbe (f.) de taureau, torocharne, f.; — *linde*, f. n. tilleul (m.) de Hollande; — *vogel*, f. t. farlouse, f.; — *wurzel*, f. n. Bot. tamine, m.

Schmerbel, m. s. —, (*chmèr-bel*). ansérine, f. souci (m.) d'eau, populage, m. renoncule (f.) ficaire, petite chédoine, petite scrophulaire, éclaïrette, f.

Schmergel, m. s. spl. (*chmèr-gel*). ou *Schmergel*, 1. Bot. petite chédoine, petite scrophulaire, éclaïrette, f. renoncule (f.) ficaire, souci (m.) d'eau. || 2. *Arm.* émeri, m. pierre (f.) de lime; *Minér.* corindon granuleux. || 3. crasse, f. limon, m.; — *afche*, f. n. potée (f.) d'émeri; — *leinwand*, f. spl. toile-émeri; — *papier*, n. s. t. papier (m.) à l'émeri; — *platte*, f. n. Art. table (f.) à l'émeri; — *pulver*, n. s. —, poudre (f.) d'émeri; — *scheibe*, f. n. meule (f.) à l'émeri; — *saub*, m. s. spl. poudre (f.) d'émeri; — *walze*, f. n. rouleau (m.) à émeri; — *zeug*, n. s. t. et, toile-émeri, f.

Schmergeln, n. (*chmèr-geln*). 1. passer à l'émeri, polir avec de l'émeri ou à l'émeri. 2. salir, barbouiller.

Schmerl, m. s. t. (*chmèr*). Zool. émerillon, m. passeret, m.

Schmerle, f. n. (*chmèr-le*). Zool. loche franche, lotte franche, cobite, f.

Schmerling, m. s. t. (*chmèr-lin-g*). Zool. émerillon, m. passeret, m.; Bot. bolet granulé.

Schmerz, m. s. t. et, en. (*chmèr-tz*). douleur, f. souffrance, f. mal, m.; *hif.* tigt ou *beifend* —, douleur cuisante; *fig.* peine, f. affliction, f. chagrin, m. douleur, f. inquiétude, f. regret, m.; *groer* —, désolation, f.; mit — *in trahen*, apprendre avec peine ou douleur; *etw.* (A) mit — *in trahen*, attendre qch. impatientement; — *frei* ou — *los*, adj. sans douleur, exempt de douleur; *Méd.* indolent; — *lindernd*, adj. calmant; — *voll*, adj. plein ou accablé de douleur.

1. **Schmerzen**, a. (*chmèr-tzen*). causer de la douleur, faire souffrir, faire mal à; *fig.* affecter, affliger, navrer, chagriner, causer du chagrin, faire de

la peine; die Wunde *schmerzt* ihn, sa plaie lui cause des douleurs, il souffre de sa blessure; *er* *schmerzt* mich sehr, cela me fait beaucoup de chagrin de...; je suis désolé ou affligé de..., je suis au désespoir de...; *das* *schmerzt* ihn tief, cela lui causa une profonde douleur; il parut désespéré de...

2. **Schmerzen** —, de la douleur, de la peine, du chagrin, voy. *Schmerz*; — *anfälle*, m. pl. souffrances subites; — *geld*, n. s. t. et, dommages-intérêts dus pour une blessure, réparations civiles; — *find*, n. s. t. et, enfant conçu dans la douleur; — *lindernd*, adj. qui calme, calmant, adoucissant, sédatif, lenitif, anodin; — *los*, adj. sans douleur, exempt de douleur, qui n'a ou ne sent pas de douleur; *Méd.* indolent, qui ne cause pas de douleur; — *losigkeit*, f. spl. absence (f.) de douleurs; — *mutter*, f. spl. mère (f.) de douleur; *Reig.* la sainte Vierge; — *stillend*, adj. qui calme la douleur, calmant, adoucissant, lenitif, anodin.

Schmerzhaft, adj. (*chmèr-tz-haft*). voy. *Schmerzlich*, douloureux, sensible, cuisant, cruel, souffrant, endo ori; *fig.* triste, pénible, fâcheux, affligeant; — *et* *Krankheit*, maladie douloureuse ou cruelle.

Schmerzlich, adj. (*chmèr-tz-lich*). voy. *Schmerzhaft*, douloureux, cuisant, cruel, pénible; — *et* *Verlangen*, désir ardent; — *et* *Sorgen*, soucis, m. pl.; *das* *thut* mir — *Weh*, j'en suis profondément peiné ou désolé: *es* *ist* — *zu* *sehen*, cela fait peine à voir.

Schmetterling, m. s. t. et, (*chmèr-ling*). papillon, m.; *fam.* homme (m.) volage ou inconstant. || =, m. pl. lépidoptères, m. pl.

Schmetterlings —, en forme de papillon, du papillon, papillonacé, lépidoptère; — *artig*, adj. qui ressemble au papillon; Bot. papillonacé, phalénacé; — *blumen*, f. pl. fleurs papillonacées; — *brenner*, m. s. —, papillon, m. brûleur (m.) en forme de papillon; — *fang*, m. s. spl. chasse (f.) aux papillons; — *jäger*, m. s. —, chasseur (m.) de papillons; — *knabenkraut*, n. s. t. spl. orchis papillonacé; — *kunde*, f. spl. lépidoptérologie, f.; — *puppe*, f. n. chrysalide, f. nymphe, f.; — *räffel*, m. s. —, trompe, f. spiriotrompe, f. anille, f.; — *sammeln*, f. n. collection (f.) de papillons.

Schmettern, a. (*chmèr-tern*). 1. jeter violemment, briser en jetant à terre; *fam.* flanquer à terre; *zu* *Wohn* —, jeter par terre, faire voler en éclats ou en morceaux, foudroyer; *jem.* (A) *zu* *Wohn* —, terrasser qn. en *Stufe* —, faire voler en éclats, briser, fracasser. || 2. n. av. *haben*, tomber avec fracas. tomber violemment, heurter violemment, s'abattre, donner violemment contre. || 3. résonner, retentir, éclater, rendre un son éclatant, faire résonner, faire des roulades (*parl.* du rossignol); **Schmettern**, écrasant, foudroyant, qui écrase, qui anéantit, retentissant, éclatant, bruyant, qui résonne, résonnant. || 4. =, n. s. spl. son éclatant ou strident, bruit, m. chant éclatant, éclats (m. pl.) de la voix; roulades, f. pl. (du rossignol).

Schmieb, m. s. t. et, (*chmid*). 1. forgeron, m. forgeron, m. maréchal (m.) ferrant; *fig.* forgeron, m. artisan, m.; *fig.* *ich* *habe* *schmiebt* — *sein*, être l'artisan de son malheur. || 2. Zool. enfumé (m.) forgeron, m. scarabée (m.) à ressort; — *eisen*, n. s. spl. fer forgé; — *eisern*, adj. en fer forgé, voy. *Schmiebe*.

Schmiebbare, adj. (*chmid-bar*). malléable, forgeable.

Schmiebbareit, f. spl. (*chmid-bar-keit*). malléabilité, f.

Schmiebe, f. n. (*chmi-dé*). forge, f. *hewalden* — ou *tragbare* —, forge portative; *fam.* *vor* *die* *rechte* — *gehen*, cogner à la bonne porte; — *amboß*, m. s. t. et, enclume, f.; — *arbeit*, f. n. ouvrage (m.) de forgeron ou de forgeron, travail (m.) de maréchal; ouvrage forgé,

travaux (m. pl.) de forge; — **balg**, m. t. s. soufflet (m.) de forge; — **eisen**, n. s. spl. fer forgé, fer (m.) malléable; — **effe**, f. n. chaudière, f. cheminée (f.) de forge; — **feuer**, n. s. — forge maréchale, feu (m.) de forge; — **hammer**, m. s. — et s. marteau (m.) à forger ou de forge, marteau (m.) de forgeron; *f. d'artillerie* — **hammer**, fonçoir, m.; — **handwerk**, n. t. s. spl. métier (m.) de forgeron ou de forger; — **herb**, m. t. s. t. âtre, m. foyer, m.; — **kncht**, m. t. s. t. garçon forgeron; Zool. grandin, m. rouget, m.; — **ohle**, f. n. charbon (m.) de forge ou de maréchal; — **putz**, f. spl. art (m.) de forger ou du forgeron; — **meißel**, m. s. —, hachard, m.; — **meißer**, m. s. —, maître (m.) forgeron ou de forge; — **schlade**, f. n. ou — **finer**, m. s. —, machete, m. paillettes (f. pl.) de fer, battitures, f. pl.; — **stod**, m. t. s. t. bilot (m.) de l'enclume; — **waare**, f. n. taillanderie, f.; — **werkstätte**, f. n. ou — **werkstatt**, f. n. atelier (m.) de forgeron ou de maréchal-ferrant, forge, f.; — **werkzeug**, n. t. s. t. outils (m. pl.) de forge; — **zange**, f. n. tricoises, f. pl. tenailles (f. pl.) de forgeron ou de maréchal.

Schmieben, a. (chmi-dén). 1. forger, travailler au marteau; *fig.* façonner, fabriquer; *glühend* —, forger à la chaude; *fait* —, forger à froid, écrouir; *lang* —, allonger, étirer, étendre; *Maroch* bod —, vouter, en *Barren* —, forger, affiner, auf dem Amboss —, forger sur l'enclume; *sich* — lassen —, être forgeable, malléable. || 2. *fig.* jcm. (A) in die *Schm* ou an die *Schm* —, enchaîner qn, mettre qn. dans les fers; *fig.* river qn. à la chaîne; *jem.* (A) an ou auf die *Schm* —, envoyer qn. aux galères; *Prov.* zwei *Äsel* in einer *Schm* —, faire d'une pierre deux coups; das *Schm* —, se faire cesser un mal, profiter de l'occasion, battre le fer tant qu'il est chaud. || 3. *fig.* forger, inventer, imaginer, fabriquer, tramer, préparer, ourdir, foment, machiner, couvrir; *Wörter* —, fabriquer ou forger des mots; *Wank* —, intriguer, former des intrigues.

Schmieber, m. s. —, (chmi-dér). iron. forgeron, m. auteur, m. instigateur, m.

Schmiedin, f. n. (chmi-din). femme (f.) du forgeron ou du forgeron.

Schmiege, f. n. (chmi-gue). 1. biais, m.; in die — gehen —, baisier, être de biais; || 2. équerre plantée, équerre (f.) à mitre, fausse-équerre (f.) mobile, saute-relle, f. || 3. Arch. embrasement, m. embrasure, f. pente, f. talus, m.

Schmiegen, a. (chmi-guen). 1. plier, courber, fléchir, faire joindre, ajuster; *Maçon.* bâtir à fausse-équerre ou sous un angle oblique, ébraser; *Mar.* mesurer les angles obliques avec la fausse-équerre. || 2. *fig.* —, r. fléchir, plier, se plier, être planté, céder, se blottir, ramper devant; *fig.* s'humilier, céder, plier, se soumettre, avoir un caractère souple, transiger avec sa conscience; *sich* um tw. (A) —, se glisser autour de qch; *sich* an tw. (A) —, s'attacher à, se serrer contre qch, se coller à qch, enlacer dans ses bras, embrasser étroitement; *sich* vor jcm. (b) —, s'humilier, ramper devant qn. || =, n. s. spl. et **Schmiegun**, f. n. action (f.) de plier, soumission, f. docilité, f. flexibilité, f. souplesse, f.

Schmiegsam, adj. (chmi-dam). pliant, flexible, souple, élastique, rampant.

Schmiegle, f. n. (chmi-lé). 1. Bot. canche, f. || 2. jonc, m.; *Chir.* durillon, m. cal, m. callosité, f. callus, m.

Schmier, m. t. s. t. (chmi-r). voy. **Schmiere**, graisse, f.; *Mar.* oing, m. gras, m. suif, m.; — **achse**, f. n. essieu (m.) à cambouis; — **arat**, m. t. s. t. veudour (m.) d'orvièr, charlatan, m.; — **baum**, m. t. s. t. Bot. pin (m.) sauvage; *Mar.* défense, f.; — **buch**, n. t. s. t. cahier (m.) de brouillon; *Com.* brouillard, m. main-courante, f.; — **büchse**, f. n. boîte (f.) à graisse; *Méc.* lubrificateur, m.; — **bürste**, f. n. brosse (f.) à graisser;

— **cimer**, m. s. —, boîte (f.) à graisse ou au cambouis; — **fin**, m. t. s. t. sa-ligaud, m. homme (m.) sale; — **fläde**, f. n. *Méc.* plan (m.) de graisse; — **hahn**, m. t. s. t. *Méc.* robinet-graisseur, m.; — **kamm**, f. n. *Artill.* dégagement (m.) d'une boîte de roue; — **kanne**, f. n. bûrette (f.) à huile; — **läse**, f. n. fromage mou, voy. *Quartfäse*; — **lesten**, m. s. —, coffret (m.) à graisse, graissier, m.; — **leder**, n. s. spl. *Corr.* cuir (m.) à œuvre; — **meße**, f. n. boîte (f.) à graisse ou au vieux oing; — **nuth**, f. n. *Méc.* patte (f.) d'araignée; — **ofen**, m. s. t. fourneau (m.) à poix; — **öffnung**, f. n. *Méc.* soupape (f.) de graissage; — **propf**, m. t. s. t. ou — **pfropfen**, m. s. —, *Mar.* tampon, m.; — **quart**, m. t. s. t. *Mar.* guipon, m.; — **rad**, n. t. s. t. *Mar.* racage (m.) d'une simple corde; — **rohr**, n. t. s. t. *Méc.* tube (f.) de graissage; — **salbe**, f. n. *Pharm.* onguent, m. pommade, f.; — **schaf**, n. t. s. t. ou — **vieh**, n. s. spl. brebis galeuse; — **seife**, f. n. savon mou, gras ou de potasse, savon noir, savon vert; — **wolle**, f. spl. laine grasse ou crasseuse.

* **Schmieralien**, n. pl. (chmi-ra-lien). fam. barbouillage, m.

Schmiere, f. n. (chmi-ré). graisse, f. vieux oing; *Artill.* cambouis, m. suif, m.; *Anal.* onctuosité, f. humeur sébacée, fluide synovial; *fig.* bande, f. clique, f. troupe, f. ramassis, m.

Schmierer, a. (chmi-rén). 1. enduire de, étendre (de la graisse) sur, oindre; mit Öl —, huiler; mit Fett —, graisser, mit Talg —, suiffer, suiver; mit Butter —, beurrer; mit Rahm —, glaiser; mit Thier —, goudronner; remplir de, boucher avec; *Méc.* graisser, lubrifier; *Pharm.* en flüssiger —, faire ou préparer un emplâtre; *fam.* jem. (b) tw. (A) in den Mund ou das Maul —, faire le bec à qn, expliquer longuement qch. à qn, macher les morceaux à qn; jem. (b) das Maul —, passer à qn. la plume par le bec; jem. (b) den Buckel —, graisser les épaules à qn; das geht wie *Schmier*, cela va tout seul. || 2. *fig.* barbouiller, griffonner, gribouiller, faire qch. à la hâte, gâcher ou brocher qch.; *relater*, sophistiquer, gâter, corrompre; *fam.* soudoyer, corrompre, graisser la patte à qn; jem. (A) —, corrompre qn, gagner qn. par des promesses ou avec de l'argent. || 3. =, n. s. spl. action (f.) de graisser, graissage, m. griffonnage, m. falsification, f. *relaterie*, f. sophistication, f. griffonnage, m. barbouillage, m.

Schmierer, m. s. —, (chmi-rér). celui qui graisse, celui qui frotte de graisse ou d'huile; *Méc.* graisseur, m.; *Peint.* barbouilleur, m. gâcheur, m. rapin ou mauvais peintre; griffonneur, m. gâte-papier, m. bousilleur, m.

Schmiererei, f. n. (chmi-ré-rai). graissage fréquent; barbouillage, m. plâtrage, m. griffonnage, m.

Schmierig, adj. (chmi-rig). onctueux, gluant, gras, huileux, plein de graisse, poisseux; *Bot.* visqueux, poissés, engraisés, saie, malpropre, sordide, crasseux, gâcheux; *sich* — machen — s'encrasser, se salir, se poisser, salir ses habits; — *et* *Schmiß*, sale affaire, affaire dégoûtante. || *adv.* sordidement, crasseusement, d'une manière dégoûtante.

Schmierlein, n. s. t. (chmi-räin). ou **Schmierling**, n. t. s. t. émerillon, m.; *Bot.* amanite laiteuse, agaric (m.) à suc blanc.

Schmiß — a, de fard, à farder; — balsam, m. t. s. t. baume blanc; — blätter, n. pl. rouge (m.) en feuilles; — bohne, f. n. haricot commun, fassole, f. n.; — büchse, f. n. ou — dose, f. n. boîte (f.) au fard; — fleck, m. t. s. t. en ou — fleckchen n. s. —, et — läppchen, n. s. —, petit chiffon à mettre le fard, erpon (m.) rouge; *Com.* tournesol (m.) en drapeaux ou de Constantinople; — mittel, n. s. —, cosmétique, m.; — pfäckerchen, n. s. —, mouche, f.; — pinsel, m. s. —, pinceau (m.) à farder; — roth, n. t. s. t. rouge (m.) d'Espagne ou de Portugal; — wasser, n. s. spl. eau (f.) cosmétique.

Schminke, f. n. (chmi-n-ké). fard, m. plâtre, m. plâtrage, m.; weiß —, cosmétique, m.; rot —, du rouge; weiß —, blanc (m.) d'Espagne, cécuse, f.; *fig.* faux ornements, fard, m. déguisement, m.; auf — igit ou auf — igit —, se farder, mettre du fard.

Schminfen, a. (chmi-n-hén). farder, mettre du fard; die *Bahrit* —, farder la vérité. || *sich* —, r. se farder, se mettre du fard ou du rouge et du blanc. || =, n. s. spl. fardage, m. action (f.) de se farder.

Schmirgel, m. **Schmirgelin**, voy. **Schmergel** et **Schmergelin**.

Schmiß, m. s. t. s. t. (chmiss). 1. action (f.) de lancer ou de jeter, jet, m. || 2. coup, m. balafre, f.; — *sich* bekommen — être battu ou rossé. || 3. Chass. fiente, f. excréments, m. pl.

Schmiß, m. t. s. t. (chmitz). 1. coup (m.) de fouet ou de housine, anguille, f. chiquenaude. || 2. éclaboussure, f. tache, f. marque, f. || 3. limon, m. terre grasse.

Schmiße, f. n. (chmi-tzé). 1. mèche (f.) de la lanterne du fouet, touche, f. || 2. onguent, m. || 3. tache, f. éclaboussure, f.; *Drap.* sillons, m. pl. écritaux, m. pl.; — *u* machen, sillonner le drap; *Corr.* teinture, f.

Schmißen, a. (chmi-tzen). 1. lancer, cingler d'un coup de fouet, toucher, fouetter. || 2. éclabousser, salir; *fig.* noircir. || 3. *Corr.* teindre les peaux; *Tiss.* voy. *Schmüß* et *schmüß*. || 4. n. s. t. haben, déteindre, maculer; *Impr.* papilloter. || 5. *av.* sein, tomber rudement ou lourdement.

Schmöcker, m. s. —, (chmœu-hér). fretin, m.; *Libr.* bouquin, m. rossignol, m.

Schmöckern, n. (chmœu-hérn). *av.* haben, bouquiner.

Schmoll — a, à boudier; — **fämmerchen**, n. s. —, ou — **früßchen**, n. s. —, ou — **winfel**, m. s. —, ou — **zimmerchen**, n. s. —, *fam.* boudoir, m. petit salon.

Schmollen, n. (chmo-lén). *av.* haben, boudier, faire la mine ou la moue; mit jem. (b) —, boudier qn; *schmollend*, boudoir, || =, n. s. spl. bouderie, f.

Schmolles, interj. (chmo-lès). ou **Schmolliß**, fraternité, f. — *trinken*, fraterniser.

* **Schmoliren**, n. (chmo-li-rén). pp. *schmolirt*, *av.* haben, fraterniser.

Schmor — a, qui cuit à l'étuvée; — braten, m. s. —, ou — **fleisch**, n. t. s. spl. viande braisée, bœuf (m.) à la mode, viande cuite à l'étuvée; — **kartoffeln**, f. pl. pommes (f. pl.) de terre au beurre; — **pfanne**, f. n. ou — **tiegel**, m. s. —, et — **topf**, m. t. s. t. casserole, f. braisière, f. poêle (m.) à l'étuvée; — **stück**, n. t. s. t. morceau bon à faire une daube.

Schmoren, n. (chmo-rén). *av.* haben, cuire dans son jus, rôtir à petit feu, cuire dans une braisière. || 2. *av.* sein, sécher, étouffer de chaleur, se rôtir. || 3. a. braiser, mettre à la daube, à l'étuvée; *schmort* *fleisch*, viande braisée, bœuf (m.) à la mode; *schmort* *hammelfleisch*, gigot (m.) à la daube.

Schmu, m. s. spl. (chmou). *fam.* petit bénéfice, tour (m.) du bâton; *sich* — machen, faire danser l'âne du panier, avoir des petits profits.

1. **Schmuck**, adj. (chmouk). beau, magnifique, joli, élégant, pimpant; *fam.* fameux, joliet, propre; brave.

2. **Schmuck**, m. t. s. spl. ornement, m. ornements, m. pl. parures, f. pl. ajustements, m. pl. atours, m. pl.; bijoux, m. pl. joyaux, m. pl.; — von *Edel*, parure, f. garniture, f. collier, m. (de perles); *fig.* ornement, m.; *schmückte* —, fleurs, f. pl. ou ornements (m. pl.) de rhétorique; *Peint.* décoration, f.; — **angel**, f. n. *Pech.* hameçon brillant; — **arbeit**, f. n. parure, f. travail (m.) en objets de parure; — **arbeiter**, m. s. —,

la s. m. pl. ou hallier (m.) à perdrix
dont on se sert par les temps de neige; —
haufen, m. s., monceau, m. ou amas
de neige; —holder, m. s., —. Bot.
—phorina, f. —huhu, n. (s. r. perdrix,
poule (f.) de ne g. loropède, m.);
—, m. s., —, grand hibou blanc,
—fang, m. —flumpen, m. s., —, boule,
—masse (f.) de neige; —fönig, m.
s. r. Ornith. roitelet, m. troglodyte,
—, —fraut, n. (s. r. spl. Bot. caryste
cotonneux; —fluppe, f. n. sommet (m.)
d'une montagne couverte de neige; —
fäwne, f. n. avalanche, f.; —lerche, f. n. Ornith.
alouette (f.) de neige; —licht, n. (s. r. spl. huir (f.) de la neige; —
mie, f. n. Géogr. ligne (f.) des neiges
éternelles; —luft, f. spl. air, m. ou temps
neigeux, temps (m.) de neige, air
froid et humide; —mann, m. s., —, r.
homme, m. ou statue (f.) de neige,
bonhomme (m.) de neige; —meise, f. n. Ornith.
mésange (f.) de montagne ou à
longue queue; —nisch, f. spl. Cuisine.
crème fouettée, dents (m. pl.) à la neige;
—monat, m. s., spl. janvier, m. (Cal.
républ. nivose, m.; —plüg, m. s., —, r.
chasse-neige, m. charrie, f. ou traîneau
(m.) à frayer des chemins dans les
neiges; —plis, m. s., r. Bot. bolet bran-
chu; —rauner, m. s., —, chasse-neige,
m. roy. —plüg; —reden, m. s., —, r.
rateau (m.) à neige; —regen, m. s., spl.
pluie mêlée de neige; —rose, f. n. Bot.
rosage (m.) jaune de Sibérie ou
leurs jaunes; rose blanche; rhododend.
—, —schäufel, f. n. ou —schippe,
f. n. pelle (f.) à enlever les neiges; —
schirm, m. s. r. paraneige, m.; —schmelze,
f. spl. fonte (f.) des neiges; —schuh,
m. (s. r. raquette, f. patin (m.) à courir
sur la neige; —staub, m. s., spl. pou-
sière (f.) de neige; —steinbruch, m. (s. r.
spl. Bot. saxifrage (f.) de neiges; —sturm,
m. s., r. tourmente, f. ou ouragan (m.)
de neige; —sturz, m. s., r. éboulement
m. ou chute (f.) de neige; —tiefte, f. n.
fondrière, f.; —tropfen, m. pl. ou —
tropfen, n. s., —, galanthe, f. galanthe,
f. —veichen, n. s., —, ou —viole,
f. violette (f.) de février, perce-neige,
m.; —vernehmung, f. spl. enlèvement, m.
accumulation (f.) des neiges; —vogel,
m. s., r. Ornith. bruant (m.) de neige;
—wand, f. s. r. paraneige, m.; —waffer,
n. s., spl. eau (f.) de neige, neige
fondue, eau produites par la fonte
des neiges; —wisch, f. spl. amas, m.
ou monceau (m.) de neige; —wisch, adj.
blanc comme neige, d'une blancheur
de neige, chenu, nivé; —wische haar,
cheveux blancs comme la neige; —
wische, f. spl. blanchir (f.) de la neige;
—wetter, n. s., spl. temps neigeux; —
wiesel, n. s., —, Zool. petite belette
blanche ou de neige; —wind, m. s., r.
vent accompagné de neige, vent (m.)
qui amène de la neige; —wurf, f. spl.
grassette, f. reprise, f.; —zeit, f. n.
saison neigeuse ou des neiges.

Schneecht, *adj.* (*chné-icht*). qui ressemble à la neige; *fig.* blanc comme neige, neigeux.

Schneelig, adj. (*chné-ik*). chargé ou couvert de neige, neigeux, blanc comme neige, chenu; — *es Wetter*, temps neigeux.

[illegible]

fil (m.) à couper; —*cifen*, n. s., —*fer* m., à trancher ou à couper, couper, m.; *Megiss*, doloir, m. doloire, f. *Serr.* taraud, m. filière, f. *Ardo.* s. doleau, m. rebattoir, m.; —*feite*, f. n. lime (f.) à couteau ou à dossière; —*grab*, n. té, spl. *Bot.* cladien, m. cladie, f.; —*holi*, n. té, spl. bois (m.) de sciage, bois (m.) de raitelle; —*instrument*, n. té, c. instrument tranchant, coupoir, m.; —*flos*, m. té, z. chevron, m.; —*fluppe*, f. n. *Serr.* filière brisée ou à cousins; —*labe*, f. n. hachoir, m.; —*leder*, n. s. spl. *Peuss.* cuir (m.) à repartons; —*machine*, f. n. hachoir, m. hache-paille, m.; —*meier*, n. s. —, coupoir, m. coupe-ret, m.; *Cordon.* tranchet, m. dépecoir, m.; *Megiss*. coupe-queue, m.; *Tonn.* plane, f. *Peauss.* doloir, m. doloire, f. *Pap.* derompoir, m. coupoir, m.; *Sulp.* goujon, m. couteau (m.) à sculpter; *Yann.* épuloir, m.; —*meisel*, m. s. —, tranchant, m.; —*muële*, f. n. scierie (f.) mécanique; —*musel*, m. s. n. *Anat.* muscle incisif; —*nadel*, f. n. *Sell.* coutelet, m.; —*vüug*, n. té, z. scarificateur, m.; —*rad*, n. té, z. ou —*scheibe*, f. n. découpoir, m. taillant, m.; —*scheibe*, f. n. *Horl.* machine (f.) à endenter; —*rahl*, m. té, z. spl. burin, m.; —*rein*, m. c. t. *Miner.* talc (m.) olivaire; —*rischel*, m. s. —, *Grav.* burin, m. ou ciseau pointu; —*risch*, m. té, t. tailloir, m. hachoir, m.; —*werk*, n. té, spl. machine (f.) à fendre le fer; —*werkzeug*, n. s. s. outil, m. ou instrument tranchant, instrument (m.) à couper ou à tailler; —*zahn*, m. té, z. t. *Anat.* dent incisive; —*zange*, f. n. *Chir.* tenaille incisive; —*zeug*, n. té, t. instrument, m. outil, m. ou machine (f.) à découper, fer (n.) à trancher ou à couper, coupoir, m.; *Peauss.* doloire, f. *Serr.* filière, f. taraud, m.; *Horl.* machine (f.) à endenter les roues; *Arm.* découpoir (m.) pour balles; *Lapid.* meule, f. *Pap.* derompoir, m. coupoir, m. filière, f. taraud, m.; —*zirkel*, m. s. —, compas (m.) à couper; *Math.* coupe-cercle, m.

Schneidel, m. é. —, (chnaï-dèl).
échisse, f.

Schneideln, *a.* (*chnai-deln*). ou
Schneiteln, *Jard.* tailler, rogner,
émonder, élaguer, ébrancher (des ar-
bres), tondre (une haie); *Rel.* ébarber
(un livre).

1. **Schneiden**, *a.* (*chnai-dèn*). *Schnitt*, *geschnitten*. 1. **couper**, trancher, tailler, inciser, hacher, scier, diviser; *sam*, tromper, surfaire; *Stut* —, couper, faire du fourrage; *Sädingel* —, hacher de la paille; *das Sten* —, couper les bois; *Stel* —, scier au bois; *entwen* —, couper en deux, séparer en deux; in *Stide* —, mettre en morceaux, couper par morceaux, morceler; *den Pringel* —, tailler la vigne; *den Stet* —, tailler une plume; *Arm*, ein *Schraubengewinde* —, fileter; *jem. (a)* —, voler, tromper qn; *sam*, *Geld* —, faire ses orges, escroquer de l'argent; *den Wein* —, frêlater ou sophistiquer le vin; *Med.* *jem. (b)* *den Stin* —, faire à qn. l'opération de la pierre, opérer qn. de la pierre; *den Band* —, faire l'opération de la hernie; *Vêder*, ein *Stet* —, châtrer un cheval; *Veu*, eine *Stut* —, couper une carte; *Bill*, ein *Ball* —, couper une bille. [2. graver, sculpter, tailler (le diamant), ciseler (du velours); *Glas* —, tailler le verre; in *Stin* —, sculpter la pierre, graver sur pierre; *geschnittene Steine*, pierres gravées; in *Holz* —, graver sur bois; in *Stahl* —, graver sur acier; *ein Miren* —, minauder; *Geschnit* —, faire des grimaces; ein *Antlitzgäh* —, prendre un air grave; *Schapielen* —, cabrioler, faire des cabrioles; et in *seinem Barte* *aus den Augen geschnitten*, c'est le portrait vivant de son père, il ressemble à son père comme deux gouttes d'eau. [3. couper, croiser, se couper, se croiser (*pour* de deux lignes). 1. *sich* —, *r.* se couper, se blesser avec un couteau; *sich* in den *Finger*, in die *Hand* —, se faire une coupure au doigt, se couper au doigt, se couper la main. [5. se croiser, se

couper (*part. de deux routes*); *fam.* se tromper, se fourvoyer, se laisser d'une espérance). 6. *n. v.* *fabr.* couper, trancher, être tranchant, avoir le fil, entamer, pénétrer; *fig.* causer un douleur, faire de la peine, chagriner; donner des tranchées ou des douleurs aiguës; *fam.* percer, fendre, cingler (*part. du vent*); *bas* ébranler mit in *Wind*, cela me fend le cœur; *fam.* das *Wind* in den *Butel*, cela nécessairement des frais; der *Wind* ébranle mit ins *Geist*, le vent me cingle ou me fouette dans le visage; *ébranler*, tranchant, coupant, acéré; *fig.* piquant, acrimonieux, cruel, mortifiant, déceit; ébranler *Werkzeug*, instrument tranchant; ébranler *Edell.*, son aigu; ébranler *Farbe*, couleur tranchante; ébranler *Älste*, froid piquant ou pénétrant et cuisant; ébranler *Worte*, paroles acrimonieuses ou mortifiantes; ébranler *Wind*, vent qui cingle; ébranler *Ämter*, douleur cuisante, aigüe; *Mét.* ébranler *Wasser*, stranguer. *f.* 7. = *n. 4. spl.* action *f.* de couper ou de trancher, taille, *f.* coupe, *f.* douleurs aiguës; — im *Uter*, tranchées. *f. pl.*

Œcuier, *m. é.* — (*schneid* — 3^e). celui qui coupe ou qui taille, tailleur (*m.*) d'habits; coupeur, *m.*; **Vêler**, châteaur., *m.*; *weiden* — *weiden*, porter la herse; *weiden* — *weiden*, être capot; *weiden* (*m.*) — *weiden*, faire qn. pic. repic et capot; *weiden* — *weiden*, couturière, *f.* tailleuse, *f.* confectionneuse, *f.*; **arbeist**, *f.* n. ouvrage (*m.*) de tailleur; — **biene**, *f.* n. abeille coupeuse; — **bugelisen**, *m. é.* — *carcan*, *m.*; — **burde**, *m. n.* n. appret à la dur; — **fingerhut**, *m. té.* 2^e. de l'ongle de tailleur; — **fisch**, *m. té.* *t. Zool.* blette; *f.* — **gesell**, *m. n.* *n.* compagnon, *m.* ou garçon (*m.*) de tailleur; — **handwerk**, *m. té.* *spl.* métier, *m.* ou profession (*f.*) de tailleur; — **herberge**, *f.* n. auberge (*f.*) des tailleurs; — **lineal**, *m. té.* *t.* marquoir, *m.*; — **lohn**, *m. té.* *spl.* façon, *f.*; — **meister**, *m. é.* — *maitre*, tailleur, *m.*; — **muskel**, *m. é.* *n.* Anat. muscle couturier ou iléo — prétibial; — **nadel**, *f.* n. aiguille (*f.*) de tailleur, carreau, *f.*; — **rechnung**, *f.* n. mémoire (*m.*) de tailleur; — **sähere**, *f.* n. ciseaux (*m. pl.*) de tailleur; — **fisch**, *m. té.* 2^e. établi (*m.*) de tailleur; — **vogel**, *m. é.* 2^e. **Ornith.** oiseau (*m.*) tailleur, farvetto couturière; — **werkstätte**, *f.* n. atelier (*m.*) de tailleur; — **junt**, *f.* 2^e. cor. oration, *f.* ou corps (*m.*) des tailleurs.

Edneiderei, *f. spl.* (chnai-dé-rai).
art. m. ou métier (m.) de tailleur.

Œ Schneiderin, *f. voy.* Schneider.
Œ Schneidern, *n. (chnai-dern)*. *av.* fabri-
 quer, confectionner, faire le métier de
 tailleur, faire des habits.

Schneidersfrau, *f. en.* (schna-ders-frau). *voy.* Schneiderin, femme (*f.*) d'un tailleur.

Schneidig, adj. (*chnai-dich*). tranchant, coupant; *zwei-*, à deux tranchants; *Min.* tendre, facile à couper, à tailler ou à détacher: *Man.* courageux, énergique, déterminé; *fam.* réussi, parfait; *chic.* || adv. courageusement, énergiquement; — *reiten*, monter avec vigueur.

Schneien, *unipers.* (*chnar-in*).
av. *baben*, 1. *neiger*; *es schneit*, il neige,
il tombe de la neige. 2. *a.* *es schneit*
Blüthen, il pleut des fleurs. || 3. =, *n. d.*
spl. chûte (*f.*) de la neige; *temps* (*m.*)
de neige.

Schneise, *f. voy.* Schneus.

Edneisse, f. n. (etnar-ssé). Chass.
lacet, m. lacs, m. cerceau, m.

Schneiteln, *a. voy.* Schneideln.

1. **Vite**, *adj.* (*rhndl*). vite, prompt, rapide, précipité, accéléré; fréquent (*parl.* du pouls); vif, diligent, lesté; soudain, subit; *Mus.* allegro; — *adv.* prompt, promptement; mit — *en* écrire, à pas précipités, à grands pas; — *sein*, être d'humeur vive ou prompt; — *tr* Pêl's, pouls fréquent; — *tr* id, mort subite; — *tr* Wifd, bon courage; — *ver*, allons vite! dépêchons-nous! — *ver*, mâté! allons! en avant! *adv.* vite.

rapidement, promptement, vivement, brusquement, avec volubilité; — *gchén*, aller vite; — *tr gchén*, doubler le pas; *dir Zén verchén* — le temps passe vite ou rapidement; *cin* (A) — *thun*, faire qch. rondement, rapidement, sans perdre de temps; — *balfen*, m. é, —, bascule, f; — *banf*, f. *z. Arm.* catapulte, f; — *beize*, f. n. grand bain acide; — *bleiche*, f. spl. blanchissage (m.) à l'eau de javelle; — *blid*, m. é, c, coup (m.) d'œil rapide; — *bote*, m. n. n, courrier, m; — *breufe*, f. n. Ch. de fer. frein instantané; — *bamper*, m. é, —, vapeur (m.) à grande vitesse; — *fahrer*, m. é, —, véhiculer, m. *Mar.* bon ou tin voilier; — *falle*, f. n. Chass. trappe, f. traquenard, m. trébuchet, m; — *feder*, f. n. ressort, m. bascule, f. (d'une serrure); — *feuer*, n. é, spl. feu (m.) rapide; *das — feuer stopfen*, faire cesser le feu rapide; — *feuersieg*, n. é, c, briquet (m.) phosphorique; — *fingerig*, adj. adroit de ses doigts, prestidigitateur; — *fingerichkeit*, f. spl. prestidigitation, m; — *fuhre*, f. n. messageries accélérées; — *fuhig*, adj. agile, lest, léger à la course, rapide, au pied léger; — *fuhigheit*, f. spl. légèreté (f.) à la course, agilité, f; — *gallen*, m. é, —, estrapade, f. potence (f.) à bras; — *gewicht*, n. é, spl. poids (m. de bascule); — *gift*, n. é, spl. poison actif ou prompt; — *gläubig*, adj. prompt à croire; — *gläubigkeit*, f. spl. promptitude (f.) à croire; — *haken*, m. é, —, *Artill.* clef (f.) de la chaîne du sabot; — *fäher*, m. é, —, *Zool.* taupin, m. sauterelle, f. scarabée (n.) à ressort; — *fäulchen*, n. é, —, ou *fügel*, f. n. et *fügelchen*, n. é, —, bille, f. chique, f; — *fpiden*, jouer aux chiques ou aux billes; — *frast*, f. spl. élasticité, f. ressort, m. force (f.) élastique; — *frastig*, adj. élastique; — *lauf*, m. é, spl. pas (m.) de course, course (f.) de vitesse; — *laufend*, adj. lest, agile, qui court vite, cursorpède; — *läufer*, m. é, —, coureur, m. *Man.* coursier, m. beau ou bon coureur; *H. nat.* animal (m.) cursorpède; — *loch*, n. é, c, soudure fondante; — *post*, f. n. diligence, f. malle-poste, f. vélocifère, m; — *preffe*, f. n. Impr. presse (f.) mécanique, presse (f.) à vapeur; — *preffendruck*, m. é, c, impression (f.) à la vapeur; — *schiff*, n. é, c, ou *schleier*, vaisseau (m.) bon voilier; — *schleife*, f. n. Chass. lars, m. lacet, m. cerceau, m. sauterelle, f. sauterolle, f; — *schreibekunst*, f. spl. tachygraphie, f. sténographie, f; — *schreiber*, m. é, —, tachygraphe, m. sténographe, m; — *schritt*, m. é, c, pas accéléré, redoublé ou précipité; — *seglend*, adj. *Mar.* qui marche bien; — *seglert*, m. é, —, *Mar.* n. voilier, bon marcheur; — *sich*, n. é, c, Chass. ressort, m; — *siid*, n. é, c, *Arm.* grande branche du grand ressort de platine; — *wage*, f. n. trébuchet, m. romaine, f. peson, m. — *wage mit Laufgewicht*, romaine, f; — *walzer*, m. é, —, valse accélérée; — *walwerk*, n. é, spl. laminoir accéléré; — *wüchsig*, adj. qui croît vite; — *wüchsigkeit*, f. spl. croissance, f. ou développement (m.) rapide; — *zug*, m. é, *tr. Ch.* de fer. train (m.) direct, train (m.) rapide, train (m.) de grande vitesse; — *jündschnur*, f. *z. Min.* cordeau instantané; — *jungig*, adj. qui a une grande volubilité de langue; — *jungigkeit*, f. spl. volubilité (f.) de langue.

Schnelle, f. spl. voy. **Schnelligkeit**.

Schnellen, n. (chnél-én). av. *scin*, 1. partir (subitement), sauter, bondir, rebondir; se débânder; faire ressort, faire la bascule, trébucher (*parl.* d'une balance); in die höte —, faire la bascule; — *lassen*, lâcher ou faire partir, faire jouer un ressort, faire trébucher (une balance); cine feter — *lassen*, faire jouer un ressort; mit den fingern —, faire cliquer ses doigts; *im* (D) an die hant —, donner une chiquenaude à qn; *Man.* encenser. || 2. a. lancer, décocher, faire sauter ou partir, faire rejailir, donner une chiquenaude, hém-r (un regard); *im* (D) —, donner une chiquenaude à

qn; *im* (A) —, berner ou duper qn, écorcher qn; *im* (A) un *cin* (D) —, es-croquer qch. à qn, rançonner qn. de qch. || 3. —, n. é, spl. lancement, m. bondissement, m. trebuchement, m. *Gymn.* mouvement horizontal en avant.

Schneller, m. é, —, (chnél-ér), 1. claque, f. chiquenaude, f. nasarde, f. Chass. coup (m.) de trait, saccade, f. || 2. *Arm.* déclin, m. cliquet, m. détente, f. *Artill.* — au dit *simultet*, clef (f.) de la chaîne d'enrayage; *Bot.* élâtre euphorbiacée; — *puterprobe*, f. n. *Artill.* éprouvette (f.) à peson; — *vorhang*, m. é, *tr.* jalousie (f.) à ressort.

Schnelligkeit, f. spl. (chnél-ich-kau). vitesse, f. promptitude, f. rapidité, f. célérité, f. vivacité, f. vélocité, f. prestesse, f. agilité, f. accélération, f. *Med.* fréquence (f.) du pouls.

Schnelligkeitsmesser, m. é, —, (chnél-ich-kais-mé-ssér), tachymètre, m.

Schnepchen, n. é, —, (chnép-chen).

Ornith. bécasseau, m. bécassine, f. **Schnepfe**, f. n. (chnép-fé). *Ornith.* bécasse, f. junco —, bécasseau, m. bécassine, f; — mit roten füßen, chevalier (m.) rouge aux pieds rouges; *Conchyl.* bécasseau, m; — *n. f. p.* scolopaces, m. pl.

Schnepfen — *z.* de bécasses, de bécasseaux; — *artig*, adj. scolopacide, de l'espèce des bécasses; — *braien*, m. é, —, bécasse rôtie; — *drack*, m. é, spl. excréments (m. pl.) de bécasse; *Cuis.* hachis (m.) d'intestin de bécasses; — *fang*, m. é, spl. chasse (f.) aux bécasses; — *fisch*, m. é, c, *Zool.* bécasse (f.) de mer, brochet (m.) de mer; — *fliege*, f. n. empis, m. mouche-bécasse, f; — *fliegen*, f. pl. empides, m. pl; — *flug*, m. é, spl. volée (f.) des bécasses; — *gaffe*, f. n. Chass. passée (f.) des bécasses; — *jagd*, f. n. chasse (f.) à la bécasse; — *topf*, m. é, *tr.* tête (f.) de bécasse; *Zool.* étoile (f.) de matin; — *loch*, f. n. pipée (f.) à bécasses; — *lofung*, f. spl. miroir (m.) aux bécasses; — *ner*, n. é, c, t, passée, f; — *schabel*, m. é, *z.* bec (m.) de bécasse; — *stich*, m. é, c, Chass. passage (m.) des bécasses; — *zeit*, f. spl. Chass. saison (f.) des bécasses; — *zug*, m. é, *tr.* passage, m. ou volée (f.) des bécasses; Chass. passée, f.

Schnepfhuhn, n. é, *tr.* (chnépshou). bécasse commune.

Schneppe, m. é, c, (chnép). voy. **Schnipp**; bec, m. pointe, f; pointe (f.) de dentelles; — *haude*, f. n. bonnet (m.) à pointes; — *fanne*, f. n. ou *frug*, m. é, *tr.* pot, m. cruche (f.) à bec.

Schneppe, f. n. (chnép-pé). pointe, f. (de dentelles); *Tonn.* bec, m. goulot, m. gueule, f. (d'un vase); *Ornith.* antie, f. capistrum, m.

Schnepfer, m. voy. **Schnapper**.

Schnerf, m. é, c, (chnér). *Ornith.* râle (m.) des genêts; roi (m.) des cailles.

Schnus, f. n. (chnués). ou **Schnuse**, f. n. *For.* laie, f. cine — *bauen*, layer un bois; *Top.* percée (f.) en ligne droite dans les bois; Chass. lacet, m. lacs, m. cerceau, m.

Schnutzen, n. voy. **Schnauzen**.

Schnitten, a. (chni-kén). lancer des gouttes d'eau. || n. av. *haben*, remuer, agiter la queue.

Schnitern, n. (chni-kérn). av. *haben*, gazouiller, pousser de petits cris.

Schnitschnack, n. é, spl. (chnik-chnak). bavardage, m; *fam.* verbiage, m; *galimatias*, m.

+ **Schnieben**, n. voy. **Schnauben**.

Schniegeln, a. (chni-guén). attifer, habiller avec recherche. || *sich* —, r. s'habiller avec un soin minutieux, s'attifer; *gechniegelt*, tiré à quatre épingles; *geknigt* ou *geputzt* und *gechniegelt* *da* — *sich*, être sur son trente-et-un, être paré comme u. é. chasse.

Schniffeln, n. voy. **Schnuffeln**.

***Schnigge**, f. n. (chni-gue). *Mar.* saig, m. (bâtiment marchand).

Schnipfel, n. é, —, (chnip-fél). ou **Schnippel**, petit morceau, brin, m. retaille, f. rogner, f.

Schnipfelu, a. (chnip-fél-n). ou **Schnippeln**, couper, découper en petits morceaux, déchiqueter, dépécer. || a. couper, tailler.

Schnipphen, n. é, —, (chnip-phén). 1. claque, f; claquement (m.) des doigts; *cin* — *schlagen*, claquer des doigts; *cin* — *schlagen*, narguer qn, se moquer de qn, faire pièce à qn. || 2. petit morceau, brin, m; pincée, f. ou pince (f.) de tabac.

Schnippe, f. n. (chni-pé). lisse (f.) en tête à pointe.

Schnippel, n. voy. **Schnipfel**.

Schnippeln, n. (chni-pén). av. *haben*, voy. **Schnipfelu** et **Schnippen**, couper, découper en petits morceaux; pleuvir, grésiller; *es* **Schnippel**, il tombe une pluie fine. || a. couper, tailler.

Schnippen, a. (chni-pén). *fam.* lancer, décocher (un trait); dépécher, envoyer avec le bout des doigts; découper, déchiqueter; criquer (*parl.* des oiseaux), pincer. || n. faire claquer ses doigts; battre (de la queue), remuer ou agiter (la queue), hocher, frétiller; mit *dem* **Schnippen** —, donner un petit coup de ciseaux, rogner en petits morceaux; *fam.* faire la figure à qn, faire la moue.

Schnippisch, adj. (chni-pich). mutin, piquant, dédaigneux, agacant; *fam.* moqueur, dédaigneux; — *es* **Schnip**, mine renfrognée ou dédaigneuse, air dédaigneux; — *es* **Märdin**, prude, f; *pop.* bégueule, f. chippie, f; — *antwört*, répartie prompte et piquante; — *sein* ou — *antworten*, faire des réponses promptes et piquantes; répondre d'un ton brusque et avec dédain.

Schnippe, m. é, c, (chnips). retaille, f. rogner, f.

Schnirfel, m. é, —, (chnir-kél). voy. **Schnirfel**, ornement, m. paraphe, m. *Sculp.* volute, f. enroulement, m; — *nadel*, f. n. *Zool.* vis tronquée; — *snade*, f. n. hélice, f. limaçon (m.) à bouche ronde.

Schnitt, m. é, c, (chnit). 1. coupe, f. taille, f. coupure, f; action (f.) de trancher ou de couper; trait, m. (de couteau ou de scie); blessure faite avec un instrument tranchant; coupure, f. taillade, f. entaille, f; *Agr.* récolte, f; — *des* **haars**, coupe (f.) des cheveux; — *der* **Baum**, taille (f.) des arbres; *Arch.* trait (m.) d'une voûte; *Chr.* incision, f. section, f; amputation, f. opération, f; *cinen* **Stuch** *durch* *den* — *heilen*, opérer une hernie. || 2. incision, f. entaille, f. fente, f. coche, f. boutonnière, f. ligne, f. sillon, m. (de la main); *Arm.* entaille, f. rainure, f; *Top.* tranchée, f. traverse (f.) d'un polygone; *jem.* (D) *cinen* — *verfagen*, donner un coup de couteau à qn. || 3. taillant, m. tranchant, m. || 4. tranchée, f. segment, m. morceau, m; *cin* — *Stuch*, une tranchée de pain; *Math.* section, f. intersection, f. *Rel.* tranchée, f. (d'un livre); *Grav.* taille, f. gravure, f; *Bias.* parution, f. || 5. manière (f.) de couper ou de trancher, taille, f. façon, f; *patron*, m. modèle, m; *nach* *dem* *neuen* —, à la dernière mode. || 6. profit, m. gain, m. bénéfice, m; *Financ.* opération, f; *fam.* coup (m.) de filet, habillerie, f; *et* *trifft* *ein* —, il entend ses intérêts, il conduit bien sa barque; *scinen* — *bei* *tem*. (D) *maiden*, faire ses choux gras de qch; *cinen* — *maiden*, faire une bonne affaire; *große* — *cin* — *hâbler*, se vanter; *fam.* blaguer; — *gras*, n. é, spl. B. l. laiche coupante, caret aigu; — *handel*, m. é, spl. ou — *handlung*, f. n. commerce (m.) en détail; — *hobel*, m. é, —, *Ménis.* couteau (m.) à parer; *Rel.* tranchée — *outreau*, m. fût (m.) de couteau; — *holz*, n. é, spl. *Vign.* bouture (f.) de vigne; *For.* bois (m.) de sciage; — *lauch*, m. é, c, *Jard.* civette, f. civo, f; ciboulette, f; — *linie*, f. n. *Géom.* sécante, f; — *messer*, n. é, —, *Vign.* serpe, f. serpette, f. *Chr.* bistouri, m. bistouri, f. *tré* — *messer*, bistouri (m.) mousse; *gewolbt*

—*meßer*, bistouri (*m.*) convexe; *gräde* — *meßer*, bistouri droit; — *punft*, *m.* c. *t.* Tir. point (*m.*) d'intersection; — *riß*, *m.* *des* *des* *Arch.* dessin (*m.*) de la coupe des pierres; trait, *m.* art (*m.*) du trait; — *salat*, *m.* *é*, *spl.* petite laitue; — *schlein*, *m.* *é*, *t.* *Financ.* coupon, *m.*; — *schleim*, *n.* *é*, *spl.* Artill. tir (*m.*) pour la formation des tranchées; — *waaren*, *f.* *pl.* mercerie, *f.*; — *waaren-handlung*, *f.* *m.* magasin (*m.*) de mercerie ou de nouveautés, commerce (*m.*) de détail; — *weiße*, *adv.* en ou par tranches; — *wunde*, *f.* *n.* coupure, *f.* entaille, *f.* blessure faite avec un instrument tranchant.

Schnitten, *n.* *é*, —, (*chnit-dén*). petite tranche; aiguillette, *f.* (de viande); *leche*, *f.*; mouillette (*f.*) de pain; *fam.* petit profit, petit bénéfice, grivèlée, *f.*

Schnitte, *f.* *n.* (*chnit-é*). voy. **Schnitt**, tranche, *f.* (de pain); rouelle, *f.*

Schnitter, *m.* *é*, —, (*chnit-ér*). faucheur, *m.* moissonneur, *m.*; — *in*, *f.* *n.* *en*, faucheuse, *f.* moissonneuse, *f.*; — *blume*, *f.* *n.* Bot. gnaphale, *f.*; — *lohn*, *n.* *é*, *spl.* salaire (*m.*) des moissonneurs.

Schnittling, *m.* *é*, *t.* (*chnit-l'ing*). Jard. bouture, *f.*; Bot. ciboulette, *f.* cive, *f.* civette, *f.*

Schnitz, *m.* *é*, *t.* (*chnitz*). petite tranche mince, rouelle, *f.*; quartier (*m.*) de pomme; — *arbeit*, *f.* *m.* sculptures, *f.* *pl.* cisèlures, *f.* *pl.* boiseries sculptées; — *bant*, *f.* *é*, *spl.* établi sur lequel on taille, tranchet, *m.* selle (*f.*) à tailler; — *faust*, *f.* *spl.* art (*m.*) du sculpteur sur bois, sculpture, *f.*; — *meßer*, *n.* *é*, —, couteau (*m.*) à sculpter ou à tailler; plane, *f.* dolore, *f.* épluchoir, *m.*; — *schere*, *f.* *n.* ciseau (*m.*) à découper; — *werk*, *n.* *é*, *t.* cisèlure, *f.* sculpture, *f.*; bousserie sculptée; — *zeug*, *n.* *é*, *spl.* outils (*m.* *pl.*) de sculpteur.

Schnitzel, *n.* *é*, —, (*chnit-zél*). voy. **Schnitz**, rognure, *f.*

Schnitzeln, *a.* (*chnit-zén*). 1. découper, tailler, couper en tranches minces ou en quartiers. | 2. sculpter, découper, tailler (du bois), ciseler.

Schnitzen, *n.* (*chnit-zén*). sculpter, tailler, ciseler, façonner avec le couteau — découper, mit dem Schnitzmesser glatt — planer.

Schnitzer, *m.* *é*, —, (*chnit-zér*). 1. sculpteur, *m.* ciseleur, *m.* | 2. couteau (*m.*) à deux tranchants, cisèlet, *m.* plane, *f.*; Grav. pointe, *f.*; Vann. épluchoir, *m.*; Artill. couteau (*m.*) à trancher. | 3. *fam.* faute grossière, bevue, *f.*; *fam.* brioche, *f.*; pas (*m.*) de clerc, balourdise, *f.*; *Gram.* solécisme, *m.* faute (*f.*) d'orthographe, cireur — *unter die Spracht* maître, faire ou commettre une faute contre les règles de la grammaire.

Schnitzern, *n.* (*chnit-zén*). *av.* *baben*, faire une faute ou un solécisme, faire ou commettre une faute de grammaire.

Schnitzler, *m.* *é*, —, (*chnit-zér*). *fam.* sculpteur, *m.* ciseleur, *m.*

Schnöde, *adj.* (*chnou-dé*). 1. bas, vil, honteux, sordide; frivole, futile, misérable, méprisable; vain, dérisoire. | 2. méprisant, outrageux, outrageant, injurieux, insolent, dédaigneux, insultant, choquant, indigne. | 3. *adv.* insolemment, outrageusement, avec dédain, avec mépris, indignement; *jdm.* (A) — *baten* ou *béanden*, traiter qch. avec mépris ou avec dédain; *fam.* vilipendier qn.

Schnödigkeit, *f.* *spl.* (*chnou-dich-kait*). frivolité, *f.*; indignité, *f.*; vilénie, *f.* bassesse, *f.* insolence, *f.* dédain, *m.*

Schnoppert, *n.* voy. **Schnuffeln**.

Schnöfel, *m.* *é*, —, (*chnou-kél*). ornement, *m.* paraphe, *m.*; crochet, *m.*; entrelacs, *m.*; *Arch.* volute, *f.* enjolivement, *m.*; *fam.* floriture, *f.* arabesques, *f.* *pl.* enroulement, *m.*; laubdicht — volute fleuronnée; vrille, *f.* enroulement, *m.*; *Serr.* rouleau, *m.*; *Arm.* — *an der Federstiel*, patte (*f.*) de ressort de la batterie; — *ende*, *n.* *é*, *n.* enroulement, *m.* crosse, *f.* bout terminé en crosse; — *modell*, *n.* *é*, *t.* *Serr.* faux

rouleau; — *perpendikel*, *m.* *é*, —, *Arch.* cathète (*f.*) de volute; — *zug*, *m.* *é*, *t.* paraphe, *m.* crochet, *m.* entrelacs, *m.* *pl.*

Schnörfelhaft, *adj.* (*chnou-kél-haft*). ou **Schnörfelig**, chargé d'ornements de mauvais goût.

Schnörfeln, *n.* (*chnou-kél-n*). *av.* *baben*, contourner, faire des crochets ou des ornements de mauvais goût, faire des entrelacs; *Arch.* faire des volutes ou des enroulements. | *a.* surcharger d'ornements.

Schnöfellei, *f.* *spl.* (*chnou-sé-lai*). *fig.* espionnage, *m.*

Schnuffeln, *n.* (*chnou-sèln*). ou **Schnuffeln**, *n.* *av.* *baben*, 1. flairer, renifler, parler du nez. | 2. *fig.* fourrer ou mettre son nez partout, avoir son nez fourré dans tout; *Chass.* flairer; *fam.* épier, muloter, flairer, espionner. | *n.* *é*, *spl.* ou **Schnuffelei**, reniflement, *m.*; espionnage, *m.*; *Chass.* flairement, *m.*

Schnuffier, *m.* *é*, —, (*chnou-sèr*). renifleur, *m.* nasillard, *m.* nasilleux, *m.*; *fam.* mouchard, *m.* espion, *m.*; — *in*, *f.* *n.* *en*, renifleuse, *f.* nasillarde, *f.* moucharde, *f.*

Schnupf, *a.*, à priser, pour priser; — *mitel*, *n.* *é*, —, *errhin*, *m.*; — *pulver*, *n.* *é*, *spl.* stérutatoire, *m.*; — *tabak*, *m.* *é*, *spl.* tabac (*m.*) en poudre ou à priser; — *tabakbüchse*, *f.* *n.* ou — *tabakbüchse*, *f.* *n.* tabatière, *f.*; — *tuch*, *n.* *é*, *t.* *er*, mouchoir (*m.*) de poche.

1. **Schnupfen**, *n.* (*chnou-p-fén*). *av.* *baben*, 1. aspirer par le nez, renifler (de l'eau). | 2. *a.* prendre (du tabac) par le nez; priser, prendre, user du tabac. | 3. moucher (une chandelle). | *n.* *é*, *spl.* aspiration, *f.* reniflement, *m.*; usage, *m.* (du tabac); habitude (*f.*) de priser; *schindig* — *an-gewöhnt*, s'habituer à priser ou au tabac.

2. **Schnupfen**, *m.* *é*, —, *Méd.* coryza, *m.*; *fam.* rhume (*m.*) du nez; — *mit* *husten*, catarrhe, *m.*; *ten* — *baben*, avoir le cerveau pris, avoir le rhume, être enrhumé; *ten* — *bisamm* ou *schindig* *ten* — *hölten*, gagner ou attraper un rhume, s'enrhumer; — *artig*, *adj.* *Méd.* catarrhal; — *fieber*, *n.* *é*, *spl.* fièvre catarrhale, grippe, *f.*

Schnupfer, *m.* *é*, —, (*chnou-p-fér*). celui qui prend du tabac, priseur, *m.* (de tabac). | — *in*, *f.* *n.* *en*, priseuse, *f.*

Schnupficht, *adj.* (*chnou-p-icht*). voy. **Schnupfen**, enrhumé, enflé; qui enrhumé, qui cause des rhumes (parl. du temps).

Schnupfig, *adj.* (*chnou-p-fig*). *Méd.* catarrhal.

Schnuppe, *f.* *n.* (*chnou-pé*). lampion, *m.* mouchère (*f.*) de chandelle; *nod* *brannte* —, moucheron, *m.*

Schnuppen, *a.* (*chnou-pén*). moucher (une chandelle); *fam.* contrarier, ennuyer, agacer, piquer, choquer.

Schnuppert, *n.* voy. **Schnuffeln**.

1. **Schnur**, *f.* *é*, (*chnou*). cordon, *m.* lacet, *m.* corde, *f.* ficelle, *f.*; ganse, *f.* liseré, *m.* cordonnet, *m.*; tirant, *m.* trait, *m.*; *Man.* longe, *f.* laisse, *f.* cordeau, *m.*; mèche (*f.*) de fouet; collier, *m.* chapelet, *m.* (de perles), voy. **Schnür-dén**; glatt —, passément, *m.* *é* *dünne*, platte —, bolduc, *m.*; — *zum* *Mein*, cordeau, *m.* ligne, *f.*; mit *verleiten* — *meßen*, mesurer au hasard; *cine* — *um* *eth.* (A) *legen*, ficeler qch. mit — *béuten* ou *cine-fassen*, garnir d'une ganse, border d'une ganse; *nach* *der* — *guten* ou *legen*, aligner, tirer au cordeau; *nach* *der* — *leben*, mener une existence bien régulière; *es* *lebt* *nach* *der* — *ou* *es* *geht* *bei* *dem* *Alte* *nach* *der* —, il est réglé comme du papier à musique; *fam.* *nach* *der* — *guten*, se passer très régulièrement; *über* *die* — *hauen*, faire une escapade ou une incartade, faire des fredaines; dépasser les bornes; *von* *der* — *leben* ou *leben*, vivre de son bien ou de ses économies, manger son capital; manger son bled en herbe; *eth.* (A) *an* *der* — *baben*, savoir parfaitement qch., connaître qch. sur le bout des doigts, faire qch. en jouant.

2. **Schnur**, *f.* *m.* *bru*, *f.* belle-fille, *f.*

3. **Schnur**, *a.*, en ruban, rubané, voy. **Schnür**; — *afel*, *f.* *n.* Zool. iule, *m.*; — *band*, *n.* *é*, *t.* *er*, lacet, *m.* aiguillette, *f.*; — *bant*, *f.* *é*, *spl.* Artill. banc (*m.*) à ficeler les artifices; — *befest*, *adj.* garni de rubans ou de ganse; — *eben*, *adj.* tout uni; — *feuer*, *n.* *é*, —, *Artif.* sorte (*f.*) de feu roulant, courantin, *m.*; — *formig*, *adj.* en forme de cordon ou de chapelet; *H. nat.* moniliforme; — *gerade*, *adj.* ou — *gleich*, *adj.* ou — *grade*, *adj.* tout droit, aligne, plante ou tiré au cordeau. | *adv.* perpendiculairement, à plomb, de niveau, en droite ligne; — *halten*, *m.* *é*, —, *Sell.* serrepont, *m.*; *Jard.* porte-cordeau, *m.*; — *henkel*, *m.* *é*, —, *Artill.* ganse (*f.*) en cordonnet ou en ficelle; — *macher*, *m.* *é*, —, tissutier-rubancier, *m.* passementier, *m.*; — *müble*, *f.* *n.* métier (*m.*) à cordonnets; — *perlen*, *f.* *pl.* perles (*f.* *pl.*) à enliser; — *recht*, *adj.* voy. — *grat*; — *richtig*, *f.* *spl.* alignement, *m.*; — *richtung*, *f.* *spl.* alignement, *m.*; — *seif*, *n.* *é*, *t.* *Veter.* seton, *m.*; — *sprung*, *m.* *é*, *t.* *Gymn.* saut (*m.*) par dessus la corde; — *strack*, *adv.* tout droit, en ligne droite, directement; sans perdre de temps, sur le champ; — *strack* *ad* *eth.* (A) *ju-gehen*, aller tout droit sur qch.; *ten* (A) — *strack* *in* *den* *Wannan* *tragen* *ten*, être diamétralement opposé à qn.

Schnür, *a.*, à cordons, à rubans; à lacer, voy. **Schnur**; — *band*, *n.* *é*, *t.* *er*, lacet, *m.* aiguillette, *f.*; — *boden*, *m.* *é*, *t.* *dessus* (*m.*) du théâtre; *Marcale*, *f.*; — *brust*, *f.* *é*, corsage, *m.* corset, *m.* corselet, *m.* corps (*m.*) de jupe ou de robe; — *bunt*, *m.* *é*, *spl.* Pont. couronne (*f.*) de brélage; — *bunt* *unter* *Patron*, *Artif.* tortillon (*m.*) d'une cartouche; — *baben*, *m.* *é*, —, crochet (*m.*) à lacer, agrafe, *f.*; *Pont.* crochet (*m.*) de pontage; — *holz*, *n.* *é*, *t.* *Passem.* fuseau, *m.*; — *kleid*, *n.* *é*, *t.* robe lacée; — *las*, *m.* *é*, *t.* pièce (*f.*) de corps; — *leib*, *n.* *é*, *t.* ou — *leibden*, *n.* *é*, —, corsage, *m.* corset, *m.* corselet, *m.* corps (*m.*) de jupe ou de robe; — *leine*, *f.* *n.* commande (*f.*) de pontage; *die* — *leinen* *seil* *reßen*, breler les cordages; — *leiste*, *f.* *n.* *Pont.* tringle, *f.*; — *loch*, *n.* *é*, *t.* *er*, oeillet, *m.*; — *nabel*, *f.* *n.* *Sell.* passe-lacet, *m.* aiguille (*f.*) à passer; — *noßel*, *f.* *n.* *lacet*, *m.* aiguillette, *f.*; — *riemen*, *m.* *é*, *Sell.* lianière (*f.*) de bridesser, lacet (*m.*) de l'arçon; *Cordon*, *n.* *lacet* (*m.*) de soulier, aiguillette, *f.*; — *riemenlocher*, *n.* *pl.* *Sell.* trous (*m.* *pl.*) pour les lianières; — *ring*, *m.* *é*, *anneau* (*m.*) d'embrelage; — *ring* *an* *der* *Rechtstuhl*, *Artif.* anneau (*m.*) des balles à feu; — *schub*, *m.* *é*, *t.* soulier lacé ou à cordons; — *senkel*, *m.* *é*, —, ferret, *m.* lacet, *m.* aiguillette, *f.*; — *senkelschiff*, *m.* *é*, *t.* ferret (*m.*) d'aiguillette; — *stiefel*, *m.* *é*, — *ou* *n.* bottine lacée, brodequin, *m.*; — *stift*, *m.* *é*, *t.* ferret (*m.*) d'aiguillette; — *stock*, *m.* *é*, *t.* *Tiss.* verdillon, *m.*; — *strumpf*, *m.* *é*, *t.* *Chir.* bas lace.

Schnürchen, *n.* *é*, —, (*chnür-dén*). ou **Schnürlin**, petit cordon, petit lacet, gansette, *f.* cordonnet, *m.* cordelette, *f.* ficelle, *f.*

Schnuren, *n.* (*chnou-rén*). *av.* *baben*, *Chass.* courir en droite ligne, poser les pieds de derrière sur les traces des pieds de devant.

Schnüren, *a.* (*chnou-rén*). 1. lier, lacer (avec une ficelle ou un cordon), corder, ficeler, garrotter, attacher, serrer, étendre; enliser (des perles); emmailleter (un enfant); mit *Bindfaden* —, ficeler; *sein* *Bündel* —, faire son paquet; *Pont.* bréler; *Rel.* fouetter (un livre); *Artif.* *de* *Batonnet* —, nouer la cartouche; *Vété.* châtrer (un animal); *fig.* *das* *Ignant* *etwas* *das* *se* *zu* *ammen*, cela vous serre le cœur. | 2. *fam.* écorder qn, surfacer. | 3. border de lisérés ou de lisères, passermenter, garnir de lacets ou de cordons ou de passermentes, mettre des cordons à; tirer au cordeau, aligner; *Chap.* ligner;

Min. tringler. || 4. *sch* —, *v.* se serrer, se lacer, se saigner; porter un corset. || 5. *n. av.* haben. *Min.* mit einander —, se toucher, être limitrophes; *Gefährdet*, roide, guinde, pincé. || 6. =, *n. s.* spl. action (f.) de serrer, constriction, f.

Schnürer, *m. s.* —, (*chnü-rér*). *Anat.* muscle constricteur du pharynx.

Schnurr — *a.*, qui grogne, qui bourdonne; — *bart*, *m. s.* *sch*, *z.* moustache, f.; alter — *bart*, vieux grognard, vieille barbe; — *bärtig* ou — *bärtig*, *adj.* qui a une moustache; *H. nat.* mystaciné; — *borste*, *f. n.* ou — *haar*, *n. s.* *sch*, poil, *m. ou cil* (*m.*) vibratile, vibrisse, f.; — *peife*, *f. n.* *voy.* — *perficeri*, *fam.* bagatelle, f. niaiserie, f. brimborion, *m.* bagatelle, f. franfreluche, f. colifichet, *m.*; *fig.* plaisanterie, f. niaiserie, f. baliverne, f. calembredaine, f.; — *pficeri*, *f. n.* bibelots, *m. pl.* brimborion, *m.* colifichet, *m.*; — *posten*, *m. s.* —, *Mil.* sentinelle volante.

1. **Schnurre**, *f. n.* (*chnou-ré*). *voy.* *Schnurrt*, *l.* crécelle, f. || 2. *museau*, *m. mufl.* *m.* groin, *m. voy.* *Schnauze*. || 3. *plaisanterie*, *f.* conte plaisant ou drôlatique, farce, f. drôlerie, f. facétie, f. || 4. — *n. f. pl.* goguettes, *f. pl.*

2. **Schnurre**, *m. n.* *n. f.* *m.* agent (*m.*) de police; *pop.* sergot, *m.*

1. **Schnurren**, *n.* (*chnou-rén*). *av.* haben. produire un bourdonnement, bourdonner; tourner (*part.* d'une roue); filer, faire le rouet; faire son ronron (*part.* du chat); *Chass.* être en chaleur (*part.* de la laie). || 2. *gronder*, *murmurer*; filer, ronfler. || 3. *a.* gueuser, mendier, esquerquer. || 4. =, *n. s.* *spl.* bourdonnement, *m.* ronron, *m.* (du chat).

2. **Schnurren** — *a.*, de drôleries, drôle; — *erzähler*, *m. s.* —, conteur (*m.*) de drôleries; — *fünftler*, *m. pl.* *Zool.* cirriformes, *m. pl.*; — *vogel*, *m. s.* *z.* barbicane, *m.*

Schnurrig, *adj.* (*chnou-rig*), drôle, drôlatique, gai, comique, facétieux, burlesque, *cl.* — *er* *Witz*, une drôle d'idée; *cl.* — *er* *Art*, un orlé de corps.

Schob, *m. s.* *sch*, *t.* et *z.* (*chôb*). *voy.* *Schraub*, petite boîte de paille.

Schöber, *m. s.* *sch*, *n.* *sch*, (*chô-bér*). 1. *tas*, *m.* monceau, *m.* meule, *f.* (de foin). || 2. *soixante bottes* (*f. pl.*) de foin ou de paille, *voy.* *Schöb*; — *ariig*, *adj.* en forme de tas ou de meules; — *flück*, *m. s.* *sch*, *m.* place (*f.*) d'une meule de foin; — *form*, *f. n.* *sch*, forme (*f.*) de meule.

Schobern, *a.* (*chô-bérn*). entasser, mettre en meule.

Schöck, *m. s.* *sch*, *t.* (*chôk*). *voy.* *Schöck*, *l.* *tas*, *m.* quantité, *f.* monceau, *m.* masse, f. ribambelle, f. || 2. *soixantaine*, *f.* soixante; un *halb* —, une trentaine; *nach* — *er* *Witz*, vendre en gros ou par soixantaines. || 3. *impôt foncier*, *taille réelle*; — *Toumwerth*! — *schwert* *Reis*! mille tonnerres! nom de Dieu! — *anfschlag*, *m. s.* *sch*, *t.* règlement (*m.*) de la taxe des terres, évaluation (*f.*) pour fixer l'impôt; — *frei*, *adj.* exempt de la taille foncière; — *holz*, *n. s.* *spl.* *For.* bois (*m.*) de compte, menu bois; — *Wundernoth*, *interj.* mille tonnerres! nom de Dieu! — *weife*, *adv.* par soixantaines, par soixante.

Schöcken, *a.* (*chô-kén*). 1. *par soixantaines*. || 2. *n. av.* haben. produire ou rendre beaucoup; *Mar.* commencer à être à flot.

1. **Schöfel**, *m. s.* —, (*chô-fél*). vétille, *f.* came-lotte, *f.* rebut, *m.*; *fam.* fretin, *m.* pacotille, *f.*

2. **Schöfel**, *adj.* ou **Schöfelig**, misérable, déguénillé; vil, de rebut, dépendable, piteux; — *sch* *Welt*, racaille, *f.*

Schöffe, *m. n. n.* (*chô-ffé*). ou **Schöffe**, *p. p.* *sch*, *sch*, *m.* scabin, *m.* assesseur, *m.* *sch*, *sul*, *m.*

Schöffen — *a.*, des échevins, échevinal, — *ant*, *n. s.* *spl.* échevinage, *m.* — *ant*, *f. s.* *sch*, banc (*m.*) des échevins; — *richt*, *n. s.* *sch*, tribunal (*m.*) des échevins; — *meister*, *m. s.* —, premier

échevin; — *stuhl*, *m. s.* *sch*, *z.* tribunal (*m.*) des échevins.

* **Scholar**, *m. n.* *sch*, (*chô-lar*). disciple, *m.* écolier, *m.* élève, *m.* collégien, *m.* lycéen, *m.*

* **Scholarch**, *m. n.* *sch*, (*chô-larch*). inspecteur (*m.*) d'une école, scolaire, *m.*

* **Scholarier**, *m. s.* —, (*chô-las-ier*). écolâtre, *m.*

* **Scholarist**, *f. spl.* (*chô-las-tik*). ou **Scholariste**, *f. spl.* *Philos.* scolastique, *f.*

* **Scholarister**, *m. s.* —, (*chô-las-tik-er*). scolastique, *m.*

* **Scholaristisch**, *adj.* (*chô-las-tisch*). scolastique. || *adv.* scolastiquement.

* **Scholiast**, *m. n.* *sch*, (*chô-liast*). scoliaste, *m.* commentateur, *m.*

* **Scholic**, *f. n.* (*chô-li*). ou **Scholion**, *n. s.* *pl.* *Scholien*, *Math.* scolie, *f.* scholie, *f.* mit *Scholien* versehen, scholie.

Schollen, *n.* (*chô-lén*). *av.* haben. *Mar.* clapoter, battre les flancs du vaisseau. || =, *n. s.* *spl.* clapotage, *m.* clapots, *m.*

Scholle, *f. n.* (*chô-lé*). 1. motte, *f.* (de terre), glèbe, *f.* glaçon, *m.*; große (*sch*), banc (*m.*) de glace; an die — *ge* *bannt* sein, être attaché à la glèbe. || 2. *Zool.* pleuroecte, *m.* plie, *f.* sole franche.

Schollen — *a.*, de la motte, de la glèbe; — *brecher*, *m. s.* —, rouleau (*m.*) émotteur; — *bruch*, *m. s.* *spl.* émottement, *m.*; — *egge*, *f. n.* herse (*f.*) à émotter; — *hupfer*, *m. s.* —, *Ornith.* cul-blanc, *m.* motteux, *m.*

Schollig, *adj.* (*chô-lig*). plein ou couvert de mottes, formé en mottes.

Schöllkraut, *n. s.* *spl.* (*chœul-kraut*). *voy.* *Schöllkraut*, chéloïdine, *f.*

Schön, *adv.* (*chôn*). 1. déjà; — *lange* ou *längst*, déjà depuis longtemps; — *seit* *grün*, déjà depuis hier; *wie* *lange* — ? depuis combien de temps ? *y a-t-il* longtemps de cela ? || 2. *fam.* bien, certes; *ich* *will* *ihn* — *finden*, je finirai bien par le trouver; *es* *ward* — *geben*, cela ira, cela se peut, c'est faisable; — *gut*, c'est bien, c'est bon; *es* *ist* — *gut*, c'est bien, cela suffit; *es* *ward* *mir* — *recht*, *ah*, *ah*, *ah* ! je m'en contenterais bien, mais... ; *bei* *Witz*, rien que la simple pensée, la seule pensée; *sch* —, *voy.* *Deichon*, bien que, quoique, quand même.

2. **Schön** — *a.*, à ménager, à épargner; — *revier*, *n. s.* *sch*, *t.* endroit, *m.* place, *f.* quartier (*m.*) où la chasse ou la pêche est défendue; — *reit*, *f. spl.* *Chass.* temps (*m.*) où la chasse est défendue.

1. **Schön**, *adj.* (*chœn*). 1. *beau*, *bel*, *joli*, élégant; aimable, flatteur; charmant, délicieux; *ein* — *er* *Mensch*, un bel homme, un homme beau ou bien fait ou d'un bel extérieur; *ein* — *er* *Geist*, un bel esprit; *die* — *en* *künste* und *Wissenschaften*, les beaux-arts (*m. pl.*) et les belles-lettres, *f. pl.*; *das* — *c* *Geicht*, le beau sexe; *die* — *c* *Welt*, le beau monde, le monde élégant; *die* — *en* *Tag*, les jours heureux; les beaux jours; *von* *der* — *en* *Seite*, du beau côté, du côté le plus favorable. || 2. *adv.* bien, admirablement, élégamment; *fam.* soit, bien, oui; — *flück*, au mieux, pour le mieux; *das* *ist* — *recht* *von* *Shen*, c'est très bien de votre part; — *werden*, embellir, s'embellir; — *schreiben*, écrire bien, avoir une belle écriture; *er* *läßt* — *grüßen*, il vous fait dire bien de choses; *ich* *danke* *Shen* —, je vous remercie bien, je vous fais mes compliments, bien merci; — *thun*, faire le beau, faire de belles manières, faire l'aimable, minauder; *ich* *bedauere* *mid* — *flück*, je vous en remercie bien. || 3. *das* *Schöne*, *adj. sub.* le beau, ce qu'il y a de le *n*; *das* — *ste*, *adj. sub.* le plus beau, ce qu'il y a de mieux; *iron.* *das* *ist* *was* — *c*, c'est du beau ou du propre; *man* *hat* *viel* — *c* *von* *Shen* *erzählt*, on a raconté de belles choses sur votre compte; *bit* *ou* *die* — *c*, *adj. sub.* belle personne, beau garçon, belle femme; *bit* — *c*, maîtresse, *f.* amante, *f.*; *cine* — *c*, une belle personne, une beauté, *voy.* *Schöne*.

2. **Schön** — *a.*, beau, de la beauté pour la beauté; — *auge*, *n. s.* *n.* *Bot.* calliopsis, *m.*; — *augig*, *adj.* aux beaux yeux; — *bart*, *m. s.* *sch*, *z.* masque, *m.*; — *bartspiel*, *n. s.* *sch*, *z.* bal masque; — *baum*, *m. s.* *sch*, *z.* *Bot.* mêlée, *f.*; — *biart*, *n. s.* *sch*, *z.* *Bot.* calophille, *m.*; — *blind*, *adj.* *Vétér.* aveugle par suite de la goutte serine; — *bruch*, *m. s.* *spl.* *Imp.* belle exécution typographique; premier côté d'une feuille; — *fahrigel*, *n. s.* —, *Mar.* grande voile, cape, *f.*; — *färber*, *m. s.* —, teinturier (*m.*) du grand teint; — *färberei*, *f. spl.* ou — *färbekunst*, *f. spl.* grand teint, bon ou haut teint; — *färbig*, *adj.* aux belles couleurs; — *flächig*, *n. s.* —, mouche, *f.*; — *gebaut*, *adj.* bien bâti, bien fait; — *gefedert*, *adj.* au beau plumage; — *geit*, *n. s.* *sch*, *er*, bel esprit; — *geisteri*, *f. spl.* bel esprit, affectation (*f.*) de bel esprit; — *geisterig*, *adj.* ou — *geistig*, *adj.* de bel esprit; *adv.* à la manière des beaux esprits; — *gras*, *n. s.* *spl.* *Bot.* mélisse penchée; — *härlein*, *n. s.* *spl.* *Bot.* carline (*f.*) vulgaire; — *herr*, *m. n.* *n.* petit maître; *fam.* belâtre, *m.*; — *müßer*, *n. s.* —, échantillon, *m.*; — *müße*, *f. n.* *Bot.* eucalypte, *m.*; — *pfästerich*, *n. s.* —, mouche, *f.*; — *reber*, *m. s.* —, beau diseur, beau discourneur; conteur (*m.*) de fleurettes; — *redner*, *m. s.* —, orateur élégant; — *redneri*, *f. spl.* affectation (*f.*) de bien parler; — *säutig*, *adj.* *Arch.* onastyli; — *säutig* *deutend*, eustyle, *m.*; — *schabel*, *m. s.* *z.* *Bot.* curly-chium, *m.*; — *schreibekunst*, *f. spl.* calligraphie, *f.* art (*m.*) d'écrire élégamment; — *schreiber*, *m. s.* —, calligraphe, *m.* *écrivain* élégant; — *schwäuer*, *m. s.* —, beau diseur, beau discourneur, conteur (*m.*) de fleurettes; — *seite*, *f. n.* *Imp.* côté droit, en-droit, *m.*; *Imp.* prime, *f.*; auf der — *seite*, en belle page, en prime; — *sprecher*, *m. s.* —, beau diseur, beau discourneur, diseur (*m.*) de fleurettes; — *stern*, *m. s.* *sch*, *z.* *heliadastre*, *m.*; — *thue*, *adj.* belâtre, qui pose pour le beau; — *thuer*, *m. s.* —, gaillard, *m.* celui qui fait le galant ou l'aimable; — *thueri*, *f. spl.* galanterie, *f.* coquette-rie, *f.* minauderie, *f.* *pl.*; — *thuerin*, *f. n.* celle qui fait la coquette; — *wissenschaftlich*, *adj.* qui a rapport aux belles-lettres.

Schöne, *f. n.* (*chœ-né*). *voy.* *Schönheit*, *l.* beauté, *f.* belle personne, amante, *f.* maîtresse, *f.* || 2. *colle* (*f.*) de poisson pour clarifier le vin.

Schöner, *a.* (*chô-nér*). 1. *ménager*, épargner, traiter avec douceur ou ménagement; conserver, traiter avec douceur et bonté, préserver, garantir de; *Mil.* faire quartier à qn, faire grâce à qn; *sein* *Schöndit* —, se ménager, se soigner; *sein* *Schöndit* *nicht* —, être prodigue de sa santé, jouer avec sa santé; *fam.* *jam.* (A) *nicht* —, ne point épargner qn, être dur à l'égard de qn, traiter qn sans ménagements; *Prov.* *was* *man* *lange* *haben* *will*, *muß* *man* —, qui veut aller loin ménage sa monture; *wer* *gedenkt* *sein* *will* *muß* *auch* *leben* —, *tous* à autrui ce que tu voudrais que l'on te fit à toi-même. || 2. *For.* aménager, mettre en défens. || 3. *sch* —, *v.* se ménager, s'épargner, se choyer; *fam.* se dorloter; *schönd*, *adv.* doucement, *modérément*. *jam.* A) *gedenkt* *bedachtend*, *traiter* *qn.* avec douceur. || =, *n. s.* *spl.* *voy.* *Schönnung*.

Schönen, *a.* (*chœ-nén*). 1. *coller* ou clarifier (le vin); élaguer (des arbres). || 2. *fam.* embellir, parer, orner, donner du relief ou de la vivacité à. || 3. =, *n. s.* *spl.* ou *Schönnung*, collage, *m.* clarification, *f.* (du vin), élagage, *m.*

* **Schöner**, *m. s.* —, (*chô-nér*). *Mar.* goëlette, *f.* chaloupe, *f.* schooner, *m.*

Schöner, *compar.* de *Schön*.

Schönheit, *f. n.* (*chœn-hait*). beauté, *f.* *fam.* personne fort belle, beauté, *f.* belle femme, *f.* — *en*, *f. pl.* galanteries, *f. pl.* compliments, *m. pl.*

Schönheits — *a.*, de la beauté; — *schler*, *m. s.* —, défaut, *m.*; — *gefühl*, *n. s.* *spl.* sentiment (*m.*) du beau, *z.* *sch*, *m.*; — *lehre*, *f. spl.* esthétique, *f.*

—linie, f. n. ligne (f.) de beauté; —mal, m. té, et dit grain (m.) de beauté; —mitrel, n. é., —cosmétique, m.; —pfaster, n. é., —ce —pfasterchen, n. é., —mouche, f.; —wasser, n. é., spl. eau (f.) cosmétique.

Schönling, m. é. t. (chœun'-lîng'). ou **Schönherr**, m. n. en, beau, m. petit-maire, m.; fam. bellâtre, m.

Schönfau, adj. (chœun'-zam'). soigneux, ménager, économe.

Schönfte (dir. die, tab), adj. sub. (hœun'-sté). voy. **Schön**, le plus beau, la plus belle.

Schönfens, adv. (chœun'-stên's). voy. **Schön**, de la belle manière, le mieux; id. schön mich, bien obligé, je vous remercie bien.

Schönung, f. n. (chœ-noun'g). ménagement, m. regards, m. pl; indulgence, f. douceur, f. modération, f. bonté, f.; jmn. t. mit arger — behandel, traiter qn. avec beaucoup de ménagements; rchœ — behandel, traiter qn. sans ménagement; brusquer qn.; For. aménagement, m. plantation, f.; bois (m.) en défende, réserve, f.

Schönung, f. spl. (chœ-noun'g). collage, m. clarification, f. (du vin); élagage, m.

Schönung — a, pour ou à ménager, d'indulgence; —brille, f. n. conserves, f. pl; dit —frante, adj. sub. Mil. soldat exempté du service pour indisposition légère, mais astreint au service des corvées; —los, adj. sans ménagements, cruel, sans pitié, impitoyable; —lofig: fait, f. spl. dureté, f. cruauté, f.; —reich, adj. ou —voll, adj. plein de ménagements ou d'égards; —zeit, f. spl. ou **Schönzeit**, f. Chass. temps (m.) où la chasse ou la pêche est défendue.

* **Schöner**, m. **Schöpf**, m. **Schöote**, f. voy. **Schöner**, **Schöpf**, **Schöte**.

Schöpf, m. té, t. (chœup'), sommet, m. cime, f. faite, m.; touffe (f.) de cheveux; toupet, m. touffe, f. houppe, f. crête, f. (des oiseaux); toupet, m. (du cheval); —an der Stirn, épi, m. mollette, f. cime, f. (des arbres); bouquet, m. (de feuilles); touffe, f. Astr. chevelure, f. queue, f.; jmn. (a) teim — e nemmen', prendre qn. aux cheveux ou au collet; tme Götter: teim — e nemmen' ou fisen, saisir une occasion au vol; fam. saisir la balle au bond; —artig, adj. semblable à une touffe ou à une crête; Bot. chevelu; —dach, n. té, t. Arch. toit (m.) en croupe; —raupe, f. n. Zool. chenille huppée; —stern, m. té, t. comète, f.; —tragend, adj. cirrhifère; —träger, m. é., Bot. trichophore, m.; —wurm, m. té, t. Zool. térébelle, f.

1. **Schöpf**, m. voy. **Schöppe**.

2. **Schöpf** — a, à puiser, à godet; à auge, voy. **Schöpf**; —Brett, n. té, t. anbe, f. palette, f. jantille, f.; —brunnen, m. é., —puits, m.; —bühne, f. n. Hydr. barrage destiné à conduire l'eau d'une rivière dans un canal; —etimer, m. é., —seau (m.) à puiser; Hydr. godet, m. auget, m. chapelet, m.; —gefäß, n. té, t. ou —gefäße, f. n. ou —gefäß, n. té, t. vase, m. broc (m.) à puiser, puisoir, m.; —kanne, f. n. broc, m. pot (m.) à puiser; —kelle, f. n. épuissette, f. Salp. puisoir, m. poche, f. puisette, f.; —kessel, m. é., —éculeon, m. puisoir, m.; —löffel, m. é., —cuiller (f.) à potage ou à puiser; louche, f. fam. pochon, m.; Chaudr. puisette, f. Fond. puisoir, m. broc, m.; Verr. casse, f. cass-rolle, f. Salp. voy. —ell; —maischine, f. n. ou —mühle, f. n. Hydr. machine (f.) hydraulique, machin (f.) à élever l'eau ou à puiser, machine (f.) à godet ou à chapelet; —rad, n. té, t. roue (f.) hydraulique à godets, roue (f.) à élever l'eau, roue (f.) à auge ou à godets; noria, f. poulie (f.) de puits; Hort. roue (f.) de sonnerie; —rüffel, m. é., —H. nat. proboscide, f.; —schale, f. n. cuvette, f.; —schaufel, f. n. écope, f.; —taube, f. voy. **Schäufel**; —topf, m. té, t. voy. —kanne, Boul. bass n. té, t. —werk, n. té, t. pompe, f. machine (f.) à élever l'eau.

1. **Schöpfen**, a. (chœup'-sên). 1. puiser ou tirer (de l'eau); voll —, remplir; leer —, vider, épuiser; Mar. Wasser —, faire eau (parl. d'un bâtiment); Wint in die Segel —, remplir ou faire porter les voiles. | 2. pomper (l'eau ou le soleil); Luft —, aspirer l'air, respirer, prendre l'air; nicht Atem —, reprendre haleine; Chass. boire; fig. concevoir (des espérances); puiser, inférer, conclure de; Veracht —, concevoir un soupçon; Getult —, prendre patience; Muth —, reprendre courage, se rassurer. || 3. —, n. é., spl. puisage, m.

2. **Schöpfen**, a. créer; ein Urteil —, prononcer un jugement; jmn. (u) einem Schatz —, créer une pension à qn.

Schöpfer, m. é., —, (chœup'-sêr). 1. personne (f.) qui puise, puiser, m. puiseuse, f.; Pap. plongeur, m. ouvrier, m.; Sal. verseur, m.; puisoir, m. petit seau à puiser. | 2. créateur, m. auteur, m. fondateur, m.; Relig. le Créateur; fig. et in ter — (sind Glücke, il est l'artisan de sa fortune. || —in, f. n. m., celle qui puise; fondatrice, f. créatrice, f.; —geist, m. té, spl. génie, m. ou esprit créateur; —hand, f. z. e. main créatrice ou productrice; —frucht, f. spl. vertu, f. ou force créatrice ou productive; —macht, f. spl. puissance (f.) du Créateur; —stuhl, m. té, t. Pap. tréteau (m.) de plongeur.

Schöpferisch, adj. (chœup'-sê-rich). créateur, productif, fécond, fertile; ingénieux, inventif, plein d'originalité; —a Geist, esprit, m. ou génie créateur.

Schöpfig, adj. (chœup'-sch). qui a une huppe, huppé; touffu; Bot. chevelu.

1. **Schöpfung**, f. spl. (chœup'-foun'g). action (f.) de puiser, puisage, m.

2. **Schöpfung**, f. n. action (f.) de créer, création, f. conception, f.; fig. création, f. fondation, f. institution, f.; choses créées; le monde, l'univers, m. la nature.

Schöpfungen — a, de la création, créateur; —geschichte, f. spl. histoire (f.) de la création; genèse, f.; jmn. —geschichte, génésiaque, —tag, m. té, spl. jour (m.) de la création; —werk, n. té, spl. œuvre (f.) de la création.

Schöpfchen, n. é., —, (chœup'-sên). dim. de **Schoppen**, chopinette, f.; —trinken, boire chopinette, faire une petite débauche.

Schöpfdrösel, f. voy. **Schuppdrösel**.

Schöppe, m. n. n. (chœup'-pé). voy. **Schöfte**, échevin, m. scabin, m. assesseur, m.

Schöpfeln, n. (chœup'-pên). av. b. b. n. pop. chopinier.

1. **Schoppen**, m. é., —, (cho'-pên). échope, f. remise, f. hangar, m.

2. **Schoppen**, m. é., —, chopine, f. chope, f.; —becher, m. é., —gobelet (m.) qui tient une chopine; —glas, n. té, t. verre (m.) d'une chope; —Fräulein, n. é., —cruchon (m.) qui tient une chopine; —weise, adv. par chopines.

Schuppen — a, des échevins, échevinal, voy. **Schöpfen** — a; —gericht, n. voy. **Schöffengericht**; —fäbter, m. é., —bon bourgeois, homme (m.) simple et crédule; fig. épiciër, m.

Schöppe ou **Schöpf**, m. té, t. (chœups). mouton, m.; fig. sot, m. niais, m. nigaud, m. bêta, m. dadais, m. benêt, m. jocrisse, m.

Schöpfen, adj. (chœup'-sên). ou **Schöpfen**, de mouton; —braten, m. é., —rôti (m.) de mouton, mouton rôti; —talg, m. té, spl. suif (m.) de mouton.

Schore, f. n. (cho-rê). Charp. étançon, m.; Mar. accore, f. poulain, m. écorç, f.; Hydr. pilotis, m.

Schoren, a. (cho-rên). bêche, ratisser, sarcler; froter, polir; tondre, couper; Mar. accorer.

Schorf, m. té, t. (chorf). eschare, f. escarre, f. croûte, f. gourme, f. teigne, f. gale, f. rogne, f.; —artig, adj. qui ressemble à une croûte; —bildung, f. spl. escharification, f.; —erzeugung, adj. crustacé; Med. escarbotique.

Schorfen, n. (chor-fên). av. habér, Vétér. avoir la gale.

Schorfig, adj. (chor-fsch). couvert d'escarres ou de croûtes; pop. galeux, teigneux, rogneux; Bot. escharé, crustacé.

Schörl, m. té, t. (chœwrl). Minér. schorl, m. tourmaline, f.; —artig, adj. schorliforme, s. horlaçé; —blende, f. spl. amphibole (f.) lamellaire; —granit, m. té, spl. granit (m.) avec tourmaline; —haltig, adj. schorlière; —föhrer, n. pl. tourmaline (f.) en grains; —Frischall, m. té, spl. cristall (m.) d-schorl; —schiefer, m. é., spl. schorl schisteux; —spatz, m. voy. —blende.

Schornstein, m. té, t. (chœun'-schtein). ou **Schorstein**, m. té, t. cheminée, f. tuyau (m.) de cheminée; tme (A) in den — (strömen), faire une roix dans la cheminée; —brand, m. té, spl. feu (m.) de cheminée; —büfen, m. é., —hotte (f.) de cheminée; —fegen, n. é., spl. ramassage, m.; —feger, m. é., —râmoir, m.; —haube, f. n. ou —hut, n. té, t. mitre, f.; —manrel, m. é., —manteau (m.) de cheminée; —mundung, f. cu. bouche (f.) de cheminée; —rohr, n. té, t. ou —röhre, f. n. tuyau (m.) de cheminée; —ruff, m. té, spl. suie, f.; —zug, m. té, spl. tirage (m.) d'une cheminée.

1. **Schöpf** ou **Schöpf**, m. té, plur. **Schöpf** (chöss). 1. selm. m. é. ventre (m.) de la mère; fam. genoux, m. pl. prot. n. deurs, f. pl. giron, m. sein, m. (de la terre); fig. giron, m. (de l'Église); Anat. région pubienne, parties génitales (de la femme); dit häut u. zer — legen, se croiser les bras, demeurer les bras croisés; ein Kind auf dem — nehmen', prendre un enfant sur les genoux; ein Kind im — tragen', être enceinte; ein Kind auf dem — balten' ou tragen', avoir ou tenir un enfant sur les genoux; im — et ter fêde, dans les entrailles de la terre; im — bré lüchste, dans l'abondance; dem Glücke im — äßen', être l'enfant gâté de la Fortune; in Abraham's — e äßen', être au sein d'Abraham. | 2. Trill. pan, m. basque (f.) d'un habit.

2. **Schöpf**, m. té, t. pousse, f. re. éton, m. impôt, m. taille, f. Boul. enfournée, f. m. et n. voy. **Schöpf**, étagé, m.

3. **Schöpf** — a ou **Schöpf** — a, du sein, du giron; du pubis; —bein, n. té, t. os (m.) pubis; —fall, m. é., spl. Jur. succession (f.) de la mère à l'usufruit, usufruit accordé à la mère sur les biens laissés par les enfants; —hund, m. é., ou —hundchen, n. é., —habichon, m. babichonne, f. babiche, f. chien mign n.; —jung, m. é., —disciple favori; —fasse, f. n. chat favori, chat mignon; —find, n. té, t. enfant gâté; fig. favori, m. benjamin, m.; —länge, f. n. longueur (f.) des pans d'habit; —leder, n. é., —tablier (m.) de cabriolet; —rippe, f. n. Bouch. basse-côte, f.; —sünde, f. n. péché mignon; —tuch, n. té, t. tablier, m.; Relig. grémial, m.

4. **Schöpf** — a, de la pousse, re. éton, de l'impôt; —balg, m. té, t. Agr. fourreau (m.) d'épi; —buck, n. té, t. cadastre, m. terrier, m.; —fäß, n. té, t. Brass. coupe (f.) de décharge; —frei, adj. exempt d'impôt; —gerinne, n. é., —canal (m.) d'un moulin; Mon. canal (m.) du bocard; mine bocariée; gies, n. té, t. loi (f.) sur les impôts; —herr, m. n. m. receveur (m.) des impôts, seigneur auquel on doit les impôts; —jahr, n. pl. fam. années (f. pl.) de crue; —kelle (f. n.) au Reimsayer, panier, m. (de cocue), coffre (m.) d'une diligence; Artill. fourragère, f. mangeoire (f.) de campagne; —kellenfette, f. n. Artill. chaîne (f.) de fourragère; —Feil, m. té, t. Agr. petit tuyau de bû; —loth, n. é., spl. Maçon. niveau (m.) à plomb; —pflichtig, adj. contribuable, sujet à la taille, taillable, imposable; —rebe, f. n. provin, m. cusion, m. ou crochet, m. crosset, é, f.; —reiß, n. té, t. pousse, f. jet, m. rejet, m. rejeton, m. scion, m. drageon, m. bourgeon, m.; —rinne, f. n. noulet, m. noulet (m.) de pigeon; —wurz, f. pl. ou —wurzel, f. spl. Bot. aurone (f.) mâle.

Schöffen, *n. s.*, —, (*chouss-chen*). vasistas, *m.* ouverture (*f.*) dans une porte; carreau (*m.*) mobile.

Schofen, *n. (ho-sen)*. *av.* baten, pousser, grandir (*parl.* des plantes); monter en épi ou en graine. || *a.* payer (un impôt).

Schöferei, *f. en.* (*chœu-sse-rai*). maison, *f.* ou habitation (*f.*) d'un receveur; perceptiⁿ, *f.* recette, *f.*

1. **Schöfling**, *m. s. t.* (*chœuss-lin'g*). pousse, *f.* jet, *m.* rejet, *m.* scion, *m.* drageon, *m.*; wiber —, pétreau, *m.* œil-leton (*m.*) d'une fleur; *fam.* grand jeune homme maigre; — trüben, pousser des jets, déjeter, drageonner.

2. **Schöfling**, *m. s. t.*, enfant gâté ou favori, enfant préféré; benjamin, *m.*

Schot — *a.*, d'écoute, *voy.* Schöten — *a.*; — *bolzen*, *m. s.*, — *Mar.* chevile (*f.*) à boucle et à goupille; — *gatt*, *n. s.*, *spl.* écubier (*m.*) des grandes écoutes; — *hemme*, *n. s.*, poule noire; — *horn*, *n. s.*, — *a.*, point (*m.*) d'écoute.

Schötchen, *n. s.*, —, (*chœut-chen*). *dim.* de Schott, *Bot.* petite cosse, silicule, *f.*

1. **Schote**, *f. n.* (*chô-té*). 1. cosse, *f.* gousse, *f.*; *Bot.* silique, *f.*; [aus dem — *n.* mähnen, exosser. || 2. — *n.*, *f. pl.* pois verts, petits pois. || 3. *schö* — *n.*, lotier corniculé.

2. **Schote**, *f. n.*, *Mar.* écoute, *f.*

Schoten — *a.*, à cosses, à gosses, *voy.* Schötchen — *a.*; — *artig*, *adj. voy.* — *formig*; — *blume*, *f. n.* anémone (*f.*) des Alpes; — *born*, *m. s.*, *en.* *Bot.* acacia commun, faux acacia, gommier blanc; — *böter*, *f. spl. Bot.* erysime, *m.* vélar giroflé; — *erbsen*, *f. pl.* pois (*m. pl.*) en cosse; — *förntig*, *adj.* en forme de silique, siliqueux, siliquiforme, siliculeux, siliculiforme; — *gatt*, *n. s.*, *spl. Mar.* trou (*m.*) d'écoute, écubier (*m.*) des grands mâts; — *gewächse*, *n. pl.* plantes légumineuses; — *flampe*, *f. n.* taquet (*m.*) d'écoute; — *flice*, *m. s.*, *spl.* lotier, *m.*; mélilot commun; — *fummel*, *m. s.*, — *cumin cornu*; — *pfefter*, *m. s.*, *spl.* poivre (*m.*) en gousse ou d'Espagne, piment annuel; — *planzen*, *f. pl.* plantes siliquieuses, crucifères, *f. pl.*; — *stich*, *m. s.*, *t.* Pont, nœud (*m.*) d'écoute; — *tragend*, *adj.* siliquieux, crucifère; — *virole*, *f. n.* julienne (*f.*) des jardins, giroflée musquée; — *wedertich*, *m. s.*, *spl.* épilobe (*m.*) à feuilles étroites.

Schott, *n. s.*, *t.* (*chot*). carat, *m.*; *Mar.* cheson, *f.* fronteau, *m.*; *Hydr.* vanne, *f.*; nœud, *m.* (du bois).

Schotte, *m. n.*, *n.* (*cho-té*). Eco-sais, *m. voy.* Schöttin.

Schotten — *a.*, écosais, des Écosais; — *bruter*, *m. s.*, — *bénédictin*, *m.*; — *floßer*, *n. s.*, — *couvent* (*m.*) de bénédictins; — *tanz*, *m. m.*, *t.*, — *écossaise*, *f.*; — *racht*, *f. n.* costume écosais.

Schotter, *m. s.*, —, (*cho-tér*). pierres cassées, pierraille, *f.*; *Ch.* de fer, cailloutis, *m.* ballast, *m.*; — *bett*, *n. s.*, *en.* ballastage, *m.*; *trist* — *bett*, *Ch.* de fer. première couche; — *grube*, *f. n.* carrière (*f.*) à ballast; — *grund*, *m. s.*, *spl.* fond de vallée formé de cailloux et de roches éboulées; — *haufen*, *m. s.*, — *toise* (*f.*) de pierres cassées sur les accotements des routes; — *maß*, *n. s.*, *spl.* ponton, *m.*; — *straße*, *f. n.* route empierrée.

Schöttin, *f. n.*, (*cho-tin*). Écos-saise, *f. voy.* Schött.

Schottisch, *adj.* (*cho-tich*). écosais, d'Écosse, *f.*; — *ticht*, double vue, *f.* || *n. invar.* schotisch, *f.* danse écos-saise.

Schotland, *n. s.* (*chot-lan'd*). Géogr. Écosse, *f.*

Schraffe, *f. n.* (*chra-fé*). Top. ha-chure, *f.*

Schraffen — *a.*, avec des hachures; — *monier*, *f. n.* figuré (*m.*) des mon-tagnes par hachures.

***Schraffiren**, *a.* (*chra-fir-rén*). *pp.* tavajut, Grac. hacher; das Wasser — *f.* filer les eaux; schraffirt Manier, gravure (*f.*) au trait; in'st Struz —, contre-tailleur,

contre-hacher. || =, *n. s.*, *spl.* et **Schraf-firung**, *f. n.* hachures, *f. pl.*; — mit gleichbreiten Zeichenräumen, teinte égal.

1. **Schräg**, *adj. voy.* Schräge.

2. **Schräg** — *a.*, en biais, oblique, obliquement; — *angelehnt*, *adj.* en surplomb; — *angelehnt Mauer*, mur (*m.*) de revête-ment; — *balken*, *m. s.*, — *Blas.* bande, *f.*; — *fenster*, *n. s.*, — *Arch.* châssis dor-mant; — *feuer*, *n. s.*, — *Fortif.* coups (*m. pl.*) obliques; — *fläche*, *f. n.* *Arm.* bi-seau, *m.*; — *fügung*, *f. spl.* *Charp.* fausse-coupe, *f.*; — *falte*, *f. n.* *Arch.* chanfrein, *m.*; — *fantig*, *adj.* biseauté, en talus; — *marß*, *m. s.*, *t.*, marche (*f.*) oblique; — *maß*, *n. s.*, *spl.* *Charp.* fausse-équerre; *f.*; *Maçon.* sauterelle, *f.*; — *faltig*, *adj.* *Mus.* à cordes obliques; — *schmitt*, *m. s.*, *spl.* coupeure (*f.*) en écharpe ou de biais; incision diagonale; — *schritt*, *m. s.*, *t.*, pas (*m.*) de biais ou de travers; — *schuß*, *m. s.*, *spl.* *Artill.* tir (*m.*) d'écharpe; — *steg*, *m. s.*, *t.*, *Typ.* biseau, *m.*; — *stempel*, *m. pl.* *Min.* traverses (*f. pl.*) de bois entre les murs du filon; — *streifig*, *adj.* à raies trans-versales; — *striche*, *m. pl.* lignes (*f. pl.*) obliques; — *zeilig*, *adj.* en quin-conce, quinconcial.

1. **Schräge**, *adj.* (*chrè-gué*). ou **Schräg**, oblique, de biais; en écharpe, en sif-flet; *Géom.* diagonal; en pente, en ta-lus; *Artill.* en écharpe; — *flächt*, plan (*m.*) oblique ou incliné; — *behaunt*, dé-billarder; — *stellen* ou *legen*, mettre de biais ou de travers; in — *a* Richtung vor-gaben, obliquer; in — *a* Richtung be-dingen, tirer en écharpe ou de travers; — *ab-schneiden*, couper en sifflet; — *schien*, tirer en écharpe; — *a* Schuß, tir (*m.*) d'écharpe; — *a* Stieb, coup (*m.*) en écharpe ou de biais. || *adv.* obliquement, dia-gonalement, en écharpe.

2. **Schräge**, *f. spl.* 1. direction, *f.* ou sens (*m.*) oblique, obliquité, *f.* biais, *m.*; *fam.* guingois, *m.* travers, *m.*; *Arm.* — *tät* flüchtelns, biseau (*m.*) du silex. || 2. talus incliné, talus, *m.*; — *balken*, *m. s.*, — *Blas.* bande, *f.*; — *maß*, *n. s.*, *t.*, *Menüs.* sauterelle, *f.* fausse équerre, équerre plantée; *Maçon.* niveau, *m.*; — *mauer*, *f. n.* *Arch.* échiffre, ou échiffe, *m.*

1. **Schragen**, *m. s.*, —, (*chrè-guën*). 1. tréteau, *m.* chevalet, *m.* étaloi, *m.* comptoir, *m.* étal, *m.*; *Forg.* grue, *f.*; *Boul.* tréteau, *m.*; *lég.* herse, *f.* || 2. *fam.* grabat, *m.* civière, *f.*; *a* ligt auf dem —, il est sur le grabat; *For.* tas, *m.* ou monceau (*m.*) de bois, pile (*f.*) de bois; — *holz*, *n. s.*, *spl.* bois (*m.*) de corde.

2. **Schragen**, *a.* réunir en écharpe.

Schrägen, *a.* (*chrè-guën*). 1. donner du biais ou de la pente, mettre de biais; *Maçon.* taluter; *cim.* *Mauer* —, taluter. || 2. enclore. || 3. =, *n. s.*, *spl.* et **Schrä-gung**, action (*f.*) de taluter ou d'incliner; pente, *f.* talus, *m.*

Schrägheit, *f. spl.* (*chrèg-hait*). *voy.* Schräg, obliquité, *f.* biais, *m.*; *fam.* travers, *m.* guingois, *m.*

Schrägung, *f. spl.* (*chrè-goun'g*). biais, *m.* pente, *f.* talus, *m.* chanfrein, *m.* biseau, *m.*

Schram, *m. s.*, *t.*, (*chram*). *Min.* fosse (*f.*) du filon, rigole, *f.* entaille, *f.*

Schram, *adj.* (*chrè-m*). *voy.* Schräg; — *hammer*, *m. s.*, — *Min.* marteau (*m.*) à pointe, pic (*m.*) à tête; — *haue*, *f. n.* pic (*m.*) à pointe en coin; — *hauer*, *m. s.*, — *mineur* (*m.*) qui creuse les fosses; — *spieß*, *m. s.*, *t.*, *Min.* langue (*f.*) de bœuf; — *stollen*, *m. s.*, — *Min.* galerie étroite.

Schramen, *a.* (*chrè-mèn*). *Min.* en-tailler les couches, creuser une fosse ou une rigole près du filon.

Schramm — *a.*, qui écorche ou égra-tigne; — *husten*, *m. s.*, — *toux sèche*; — *schuß*, *m. s.*, *spl.* — *écorchure*, *f.* éra-flure (*f.*) d'un coup de feu; éraflure, *f.* atteinte, *f.*

Schramme, *f. n.* (*chra-mè*). 1. éra-flure, *f.* égratignure, *f.* écorchure légère, *f.*; *rayure*, *f.*; — in *Schdügrot*, traie-ment (*m.*) dans l'ame d'une bouche — *ein*; *Chir.* égratignure, *f.* légère écor-chure.

Schrammen, *a.* (*chra-mèn*). rayer, érafler, égratigner, écorcher légèrement. || *sch* — *v.* s'erafler.

Schrammig, *adj.* (*chra-mid*). cou-vert d'égratignures, éraflé, égratigné, rayé, écorché.

Schrant, *m. s.*, *t.*, (*chran'h*). 1. ar-moire, *f.* buffet, *m.* || 2. *Chass.* marche (*f.*) oblique, amble, *m.*; — *fenster*, *n. s.*, — *jalousie*, *f.* persienne, *f.*; — *flügelthür*, *f. en.* volet, *m.* porte (*f.*) d'une armoire; — *rahnen*, *m. s.*, — *croisée* (*f.*) de fenêtre; — *weite*, *adj.* croise, en croix; — *werk*, *n. s.*, *t.* treillis, *m.* grille, *f.*; — *zaun*, *m. s.*, *t.*, barrière, *f.* clôture (*f.*) de bâtons croisés.

Schrant — *a.*, qui serre, qui joint; — *balken*, *m. s.*, — *Charp.* traverse, *f.*; — *eisen*, *n. s.*, — *Menuis.* renette, *f.* fer (*m.*) à contourner les dents de la scie; — *fenster*, *n. s.*, — *jalousies*, *f. pl.* persi-ennes, *f. pl.*; — *stoch*, *m. s.*, *t.*, *Menuis.* entaille (*f.*) pour la scie; — *wand*, *f. t.*, *Fortif.* paroi (*f.*) en corps d'arbre, jointifs assemblés à mi-bois des blockhaus; — *weite*, *f. spl.* voie (*f.*) d'une scie.

Schrantchen, *n. s.*, —, (*chran'h-chen*). *dim.* de Schrant, petite armoire; *Typ.* cassetin, *m.*

Schranke, *f. n.* (*chran-ké*). 1. en-celme, *f.* barre, *f.* barrière, *f.* grille, *f.* garde-fou, *m.*; *Arch.* balustrade, *f.*; *Jur.* barre, *f.* parquet, *m.* cour, *f.*; *Ca-val.* lice, *f.* champ clos; — *n.*, *f. pl.* lice, *f.* barrières, *f. pl.*; in den — *n* trüben, se battre en champ clos; für jdm. (*a*) in bit — *n* treten, se faire le champion de qn; jdm. (*a*) vor bit — *n* fordern, citer qn. à sa barre; in bit — *n* fordern, provoquer, dé-fier. || 2. *fig.* bornes, *f. pl.* limites, *f. pl.* barrières, *f. pl.* frein, *m.*; *enb* — *n* illi-mit, — *n* jegen, mettre des bornes ou des barrières à qch, imposer un frein à qch; jdm. (*a*) in — *n* halten, dompter ou répri-mer l'élan de qn, contenir qn. dans les bornes; *bit* — *n* über-führen, outrepasser ses droits ou ses pouvoirs; *chw.* (*a*) in — *n* bannen ou *schien*, mettre des bornes à qch.

Schranken — *a.*, sans bornes, sans li-mites; — *los*, *adj.* qui n'a pas de bornes, sans bornes ni limites; absolu, illi-mité; déréglé, effréné; — *losigfeit*, *f. spl.* absence (*f.*) de bornes; déréglément, *m.* licence, *f.* pour (*m.*) sans bornes ou illimité; — *werk*, *n. s.*, *spl.* carrière, *f.* balustrade, *f.*

Schranken, *n.* (*chrèn-kèn*). *av.* baten. 1. croiser, dévier de la ligne droite; *Ch. ss.* écarter les jambes en marchant. || 2. *a.* croiser (les bras), mettre de travers, disposer en croix, entrelacer. || 3. *en-fermer*, entourer d'une barrière. || 4. *Menuis.* donner la voie (à une scie).

Schranne, *f. n.* (*chran-é*). 1. halle, *f.* boutique, *f.* grenier, *m.* (*Bot.*) —, bou-langerie, *f.* (*Stich*) —, boucherie, *f.* || 2. tribunal, *m.* palais (*m.*) de justice; douane, *f.*

Schranz, *m. n.*, *en.* (*chran'tz*). ou **Schranze**, *m. n.*, *n.* flatteur, *m.* flagor-neur, *m.* courtisan, *m.* valet, *m.* para-site, *m.*

Schranzenhaft, *adj.* (*chran-tzen-haft*). de flatteur, de flagorneur, en courtisan, bas, rampant, vil.

Schrape, *f. n.* (*chra-pé*). étrille, *f.*; *Sal.* racloir, *m.*; *Mar.* racle, *f.* grattoir, *m.*

Schrapen, *a.* (*chra-pèn*). racler, ra-tisser, gratter; *Menuis.* brouter. || =, *n. s.*, *spl.* raclement, *m.* grattage, *m.*

Schraub — *a.*, de la vis, en forme de vis, *voy.* Schraub — *a.*; — *fuß*, *m. s.*, *t.*, *Vété.* grappe (*f.*) avec forte en-flure; — *futter*, *n. s.*, — *mandrin* (*m.*) à vis; — *horn*, *n. s.*, *t.*, sabot, *m.*; — *knicht*, *m. s.*, *t.*, *Menuis.* presse (*f.*) à main;

—**sch**, m. c. étai, m. — **sch** mit Schraub-
winde, étai (m.) à griffe; — **sch**chen, n.
s. — étai (m.) à main; — **sch**, m. c. t.
ouvreur, la vis; — **zwinge**, f. n. sergent,
m. serre-joint, m. crochet (m.) d'établi.

Schraube, f. n. (*schrau-bé*). vis, f.
clef, f. (d'un pressoir); mèche (f.) de
tire-bouchon; cheville (f.) de piano;
cintade —, vis (f.) à filet simple; *sch* ou
sch —, vis (f.) à la romaine; *sch* angig
—, vis fileté à droite; *sch* —, vis
(f.) à tête noyée; — mit doppelter Gewinde,
vis (f.) à filets doubles; — mit abgerunde-
tem Kopf, vis (f.) à tête arrondie; — mit
ladem Kopf, vis (f.) à tête perdue ou
à tête noyée; — *sch* Ende, vis (f.) sans
fin ou d'Archimède; *sch* — an-*sch*en,
serrer la vis; — *sch* schneiden, tarauder;
mit *sch* — *sch*en, visser; *sch* — *sch*en,
f. Zool. vis, f. fig. auf — *sch*en, être
incertain, être dans une fausse position;
seine Worte auf — *sch*en ou *sch*en, donner
un sens ambigu à ses paroles, parler en
termes ambigus; auf — *sch*en, *sch*en
mot (m.) équivoque ou ambigu; *sch* *sch*
sch auf —, l'affaire est incertaine.

1. **Schrauben**, a. (*schrau-bén*). *sch*en,
géométr. et régulier. 1. **visser**, *sch*en avec
une vis, former avec une vis; monter,
descendre avec une vis; *sch*en —, serrer,
tourner la vis; *sch*en, *sch*en (b) die Daumen
—, serrer les pouces à vis; *sch*en, *sch*en,
manière; *sch*en *sch*en —, parler d'une
façon ambiguë; *sch*en *sch*en —, guinder son
style. || 2. *sch*en (*régulier*) *sch*en, railler,
plaisanter, persifler, se moquer de qn,
accuser qn; *sch*en, *sch*en, par des
questions, mystifier, duper, attraper;
malmener, extorquer, escroquer; *sch*en,
alambiquer (son style); *sch*en, (a) —
ou *sch*en, (a) un *sch*en, (a) —, escroquer qch.
à qn, extorquer qch. à qn, par des moyens
artificieux; *sch*en *sch*en ou *sch*en *sch*en,
visse; *sch*en, *sch*en, torturé, tourmenté,
embarrassé; affecté, manière, guindé,
ampoulé, roide, pincé; *sch*en *sch*en
s'exprimer d'une manière ampoulée ou
guindée, guinder son style; *sch*en *sch*en
s'expr. style précieux. || 3. —, n. s. *sch*en,
visage, m. action (f.) de monter ou de
descendre la vis; *sch*en, *sch*en, f. plaisan-
ter, f. bernement, n. moquerie, f.
gausseries, f. pl.

2. **Schrauben** —, de la vis, en forme
de —; — *sch*en, f. n. Artill. arbre (m.)
d'hélice; — *sch*en, f. n. Arm. rac-
cord (m.) à vis; — *sch*en, m. c. t. Arm.
appareil (m.) à vis; — *sch*en, m. c. t. Arm.
filet (m.) de vis; — *sch*en, adj. en forme
de vis; — *sch*en, f. pl. coussinets (m.
pl.) à fileter; — *sch*en, m. c. t. Artill.
lien (m.) à écrou; — *sch*en, m. c. t. Bot.
hélicote, f. pandane, f.; — *sch*en, n. c. s.
pl. Arm. plaque (f.) d'écrou, contre-
plaque, f. Artill. rosette, f.; — *sch*en,
m. c. —, Arm. taraud, m.; — *sch*en,
m. c. —, Arm. croc (m.) à vis, boulon
(m.) à écrou; *sch*en, *sch*en, Ch. de fer. tire-fond, m.;
— *sch*en, f. n. Ch. de fer. frein (m.) à vis;
— *sch*en, f. n. Méc. douille taraudée;
— *sch*en, f. n. —, ou — *sch*en,
dampfer, m. s. —, ou — *sch*en,
schiff, m. c. t. bâtiment, m. ou bateau
(m.) à vapeur à hélice; — *sch*en, f. n.
poupée, f. la tourner des vis ou à creuser
des pas de vis; — *sch*en, m. s. —, fai-
seur (m.) de vis; tournevis, m.; — *sch*en,
schiff, m. s. —, Artill. dégorgeoir (m.)
à hélice; — *sch*en, m. c. t. Arm. tente,
f. coche (f.) de la vis; — *sch*en, n. c. —,
filère (f.) à vis; fer (m.) à écrou; —
schiff, adj. en forme de vis ou de
spirale; héliciforme, hélicoïde; Bot. spiral,
en spirale; — *sch*en, *sch*en, taille en
vis, filete; Zool. turbiné; — *sch*en, n. s. —,
Tourn. poupée (f.) à lunette; — *sch*en,
m. c. t. Serr. pas, m. ou filet (m.) de vis;
lutter ou tordre — *sch*en, Arm. temps
perdu de la vis; — *sch*en, n. c. t. Forg.
cloutière (f.) pour têtes de vis; —
schiff, n. s. s. pl. propulseur (m.) à hé-
lice, vis (f.) d'Archimède; — *sch*en,
n. s. —, Arm. partie fileté, filet (m.)
de vis; — *sch*en, n. c. t. corne (f.) hé-
licoïde, en hélice ou spirale; Zool. vis,
f.; — *sch*en, n. c. t. chèvre (f.) de Crète;
— *sch*en, n. c. t. Artill. coin (m.) de
mire à vis; — *sch*en, n. s. —, tenaille
(f.) à vis, mordache, f. mordant, m.; —

fluppe, f. n. filière brisée; — **knopf**, m.
c. s. —, ou — **knopf**, m. c. s. t. tête (f.) de
vis; *knopf* — *knopf*, vis noyée; — **knopf**,
gefeul, n. c. t. Forg. cloutière (f.) pour
têtes de vis; — **knopf**, f. n. retors, m.; —
linie, f. n. hélice, f. pas, m.; — **loch**, n.
c. t. Arm. trou (m.) de la vis; — **mut-
ter**, f. s. t. écrou, m. filet taraudé, vis (f.)
femelle; — **muttermloch** ou — **mutter-
nietloch**, n. c. s. pl. Arm. contre-rivière,
f. rosette, f.; — **nagel**, m. s. —, clou (m.)
à vis; — **nagel** au *knopf* *sch*en, tranche, f.
Ch. de fer. tire-fond, m.; — **pfropf**, m. c. s. —,
bouchon (m.) à vis; Artill. bouchon
(m.) de globe d'éprouvette; *sch*en, bouchon
(m.) de vis de nettoyage; — **platte**,
f. n. Arm. porte-vis, m.; — **prelle**, f. n.
presse, f. ou pressoir (m.) à vis; — **rad**,
n. c. s. —, roue (f.) à hélice; — **radge-
triebe**, n. s. s. pl. engrenage (m.) de vis
sans fin; — **rahmen**, m. s. —, Impr.
châssis (m.) à vis; — **reif**, m. c. t. Tonn.
cerceau (m.) à vis; — **richtkeil**, m. c. t.
Artill. coin (m.) de mire à vis; — **richt-
maschine**, f. n. appareil (m.) de poin-
tage à vis sans fin et à écrou hélicoï-
dal; — **riegel**, m. s. —, verrou (m.) à vis; —
rollen, f. pl. roulettes (f. pl.) à vis;
Hort. cuivrot (m.) à vis; — **ruder**, n.
voy. — *sch*en, f. s. —, *sch*en, m. c. s. ver-
rin ou verin, m.; — **schleuse**, f. n. écluse
(f.) à vis; — **schloß**, n. s. s. cadenas,
m. ou serrure (f.) à vis; — **schlüssel**, m.
s. —, clef (f.) à vis ou à écrou, tourne-
à-gauche, m.; *sch*en, *sch*en — *sch*en, clef (f.)
à l'anglaise; — **schnecke**, f. n. vis, f. turbi-
nite, f. strombe, f.; — **schneideisen**, n. s.
—, Arm. filière, f.; — **schneidemaschine**,
f. n. machine (f.) à tarauder ou à file-
ter; — **schneiden**, n. s. s. pl. Arm. tara-
dage, m.; — **schneider**, m. s. —, Arm.
taraudeur, m.; — **schindel**, f. n. —, Arm.
flangel et — *sch*en, m. s. —, tige, f. ou
broche (f.) à vis, vis (m.) mâle; — *sch*en,
mit Gewinde, tige (f.) de vis avec
bout fileté; — **stahl**, m. c. t. fer (m.) à
écrou du tourneur en corne; — **steigung**,
f. pl. hauteur (f.) du pas de vis; —
stein, m. c. t. turbinite, f. pierre (f.)
hélicoïde; — **stößel**, m. s. —, vis-bou-
chon, f.; — **verbindung**, f. n. Méc. rac-
cord (m.) à vis; — **verschluss**, m. s. s.
Artill. fermeture (f.) à vis; — **ver-
schneider**, m. s. —, taraudeur, m.; — **ver-
senkbohrer**, m. s. —, Arm. fraise (f.) à
vis; — **welle**, f. n. Méc. arbre (m.) d'hé-
lice; — **winde**, f. n. Tonn. bâtissoir, m.;
Min. verrin ou verin, m.; — **windung**,
f. n. spire, f.; — **wange**, f. n. Ceint. te-
naill. f. pl. à écrou, voy. Schraub-
—; — **ziehbund**, n. c. s. t. Artill. étrier (m.)
à bouts taraudés; — **zicher**, m. s. —,
Arm. tourne-vis, m. tourne-à-gauche,
m.; compas (m.) à vis; — **zirkel**, m. s. —,
compas (m.) à vis; — **zug**, m. c. s. t. Arm.
pas (m.) de vis, moufle, m.; — **zwinge**, f. n.
serre-joint, m. maître-sergent, m.

Schrauberei, f. n. (*schrau-bé-rai*).
taquinerie, f. raillerie, f. persiflage, m.

Schraubung, f. s. pl. (*schrau-boun-g*).
voy. Schrauben, action (f.) de visser;
bernement, m. gausseries, f. pl.

Schreck, m. c. t. (*schrek*). ou **Schre-
cken**, effroi, m. frayeur, f. épouvante, f.
terreur, f. éclat, m. féture, f.; mit dem
Kleien — *sch*en, *sch*en, eu être quitte
pour la peur; — **bild**, n. c. t. épouvan-
tail, m. fantôme, m. spectre, m. cau-
chemar, m.; fantasmagorie, f.; — **erre-
ger**, adj. effrayant, épouvantable, ter-
rifiant; — **gebanke**, m. n. s. n. pensée ef-
frayante; — **geist**, m. c. t. ou — **geipenst**,
n. c. t. ou — **geist**, f. n. fantôme, m.
spectre, m.; — **mittel**, n. s. —, épouvantail,
m.; — **schanze**, f. n. redoute, f.; — **schuß**, m.
s. s. —, coup tiré en l'air pour épou-
vanter, canon (m.) d'alarme; fig. terreur,
f. panique, f. menace, f. fausse alerte,
fausse alarme; — **sprung**, m. c. s. —,
Chass. bond (m.) du gibier blessé; —
stein, m. c. s. —, Min. malachite, f.
néphrite, f.; — **such**, n. c. s. t. Chass.
panneau (m. pl.) d'épouvante, toiles
(f. pl.) pour effrayer les bêtes; — **vogel**,
m. s. —, Oiseau. harle huppé.

Schreckbar, adj. (*schrek-bär*). — voy.
Schreckhaft, peureux, effrayé.

1. **Schrecken**, n. (*schrek-en*). *sch*en,
géométr. et régulier. ac. bâton. 1.
Chass. crickets, criquer, crier; || 2. av.
sein, se feler, se fendre, se fendiller,
craquer, éclater. || 3. s'effrayer, tressaillir
de crainte, voy. Schrecken et Auf-
schrecken; zusammen —, tressaillir. || 4.
a. mieux régulier; épouvanter, effrayer,
intimider, frapper de terreur, causer de
la frayeur, faire peur, terrifier; Chass.
épouvanter; Cuis. étourdir, dégoûder,
plonger dans l'eau chaude; Min. ébran-
ler, effrayer (une pierre); *sch*en,
épouvanter, effrayer, intimider, *sch*en
dur diele Worte, effrayer par ces paroles.
|| 5. —, n. s. t. action (f.) d'effrayer,
peur, f. intimidation, f.

2. **Schrecken**, m. s. pl. **peur**, f. ef-
froi, m. épouvante, f. saisissement, m.
consternation, f. angoisse, f. frémissement,
tressaillement (m.) de joie; blunder —,
panique, f.; die — *sch*en, les affres f.
pl. ou les trances (f. pl.) de la mort, les
angoisses, f. pl. ou les horreurs (f. pl.)
de la mort; in — *sch*en, prendre peur,
s'effrayer, s'épouvanter; — *sch*en, *sch*en,
saisi de frayeur; *sch*en, (a) in — *sch*en, *sch*en,
(b) in — *sch*en, *sch*en, épouvan-
ter, alarmer qn, frapper qn de terreur;
— *sch*en, n. s. s. pl. hurlements (m. pl.)
de frayeur; — *sch*en, adj. intrépide, sans
peur, hardi, || adv. intrépidement, hardi-
ment; — *sch*en, f. s. pl. intrépidité, f.;
— *sch*en, adj. terrible, horrible. || adv.
horriblement.

Schrecken —, de la frayeur, de la
peur; néfaste; — *sch*en, m. n. s. messager
(m.) de mauvaises nouvelles; — *sch*en,
f. n. terrible nouvelle, f.; — *sch*en,
m. c. s. pl. la Terreur; — *sch*en, f. s. pl.
régime, m. ou régime (m.) de la terreur,
terrorisme, m.; — *sch*en, m. s. —, ter-
roriste, m. celui qui gouverne par la
terreur; — *sch*en, n. c. s. année (f.) ter-
rible; — *sch*en, m. c. s. t. terroriste, m.
partisan (m.) du système de la terreur;
— *sch*en, f. n. message (m.) épou-
vantable, nouvelle (f.) terrible; — *sch*en,
f. s. nuit (f.) terrible ou horrible, nuit
effrayante ou effrayante; — *sch*en, f. n.
nouvelle effrayante ou horrible; — *sch*en,
f. n. gouvernement (m.) par la
terreur; — *sch*en, m. c. s. t. cris (m.) de des-
tresse; — *sch*en, n. c. s. t. système (m.)
de la terreur, terrorisme, m.; — *sch*en,
m. c. s. jour (m.) terrible ou horrible,
journée (f.) néfaste ou effrayante; —
sch, n. c. s. t. parole (f.) terrible,
effrayante, menaçante; (vaine) menace,
f.; — *sch*en, f. n. temps (m.) terrible ou
horrible.

Schrecker, m. (*schrek-er*). celui qui
effraie ou épouvante.

Schreckhaft, adj. (*schrek-haft*). 1.
peureux, craintif, poltron, timide, qui
s'effraie facilement, facile à effrayer.
|| 2. effrayant, effroyable, terrible, hor-
rible, voy. Schrecklich.

Schreckhaftigkeit, f. s. pl. (*schrek-haf-
tig-keit*). 1. crainte, f. timidité, f. pol-
tronnerie, f. || 2. voy. Schrecklich.

Schrecklich, adj. (*schrek-lid*). horri-
ble, affreux, terrible, effroyable, ef-
frayant, épouvantable, redoutable,
desastueux; fam. énorme; — *sch*en, ac-
tion (f.) horrible; ein — *sch*en, un
terrible homme, || adv. horriblement,
terriblement, effroyablement, affreu-
sement, épouvantablement, furieuse-
ment, à faire peur; fig. excessivement;
— *sch*en, crier à faire peur; — *sch*en,
être extrêmement ou horriblement
laid. || das *sch*en, adj. sub. ce qui
est terrible ou affreux.

Schrecklichkeit, f. s. pl. (*schrek-lid-
keit*). état (m.) de ce qui est terrible,
horreur, f. atrocité, f.; fam. laideur, f.
énormité, f.

Schrecknis, n. s. s. (*schrek-niss*).
sujet (m.) d'épouvante ou d'horreur,
monstruosité, f. horreur, f. effroi, m.
fléau, m.; *sch*en, (b) — *sch*en, épargner
des frayeurs, des terreurs à qn.

Schrei, m. c. t. (*schrai*). cri (m.) ter-
rible ou effrayant, cri perçant, excla-
mation, f. clameur, f.; *sch*en — *sch*en ou

que-fléger, pousser un cri; — **adler**, *m.* é. — **Ornith.** aigle criard; — **hals**, *m.* c. v. **Schreier**, personne (*f.*) qui crie beaucoup; — **pfefte**, *f.* n. **Théât.** sifflet; — **vogel**, *m.* é. z. oiseau criard.

Schreib — *a.* à écrire, pour écrire, *voy.* **Schreib** — *a.* — **arnel**, *m.* é. —, fausse manche; — **art**, *f.* m. écriture, *f.* manière (*f.*) d'écrire, main; *f.* orthographe, *f.* style, *m.* bobert, orthographe — **art**, style soutenu, familier; — **bedarf**, *m.* é. *spl.* plume, *m.* tout ce qu'il faut pour écrire; — **fähig**, *adj.* capable d'écrire, qui sait écrire; — **feber**, *f.* v. plume (*f.*) à écrire; *H. nat.* tubulaire entière; — **febler**, *m.* é. —, faute (*f.*) d'écrivain ou de copiste, faute (*f.*) d'orthographe; — **fertig**, *adj.* prêt à écrire, qui écrit avec une grande facilité; — **fertigfeit**, *f.* *spl.* facilité, *f.* ou promptitude (*f.*) à écrire; — **gebühr**, *f.* m. frais (*m. pl.*) de copie ou d'expédition; — **geis**, *m.* c. *spl.* règle, *f.* précepte (*m.*) de calligraphie ou d'écriture; — **griffel**, *m.* é. —, crayon (*m.*) d'ardoise, touche, *f.* style, *m.* — **kasten**, *m.* é. — ou **fäßlein**, *n.* é. —, et — **fäßlein**, *n.* é. —, calemand, *m.* nécessaire (*m.*) de copiste, écriture, *f.* cassette, *f.* étudiale, *f.* étui (*m.*) à plumes; — **fohle**, *f.* *spl.* graphite minéral; — **freite**, *f.* *spl.* craie (*f.*) à écrire; — **funde**, *f.* *spl.* calligraphie, *f.* écriture, *f.* science, *f.* ou connaissance (*f.*) de l'art d'écrire ou des diverses écritures; *alt* — **funde**, *paleographie*, *f.* — **funde**, *f.* *spl.* art (*m.*) d'écrire, écriture, *f.* calligraphie, *f.* — **lust**, *f.* *spl.* envie (*f.*) d'écrire; — **lustig**, *adj.* fécond, qui aime à écrire; — **materialien**, *n. pl.* fournitures (*f. pl.*) de bureau, tout ce qu'il faut pour écrire; — **meister**, *m.* é. —, calligraphe, *m.* maître (*m.*) d'écriture ou d'orthographe; — **papier**, *m.* c. *spl.* papier (*m.*) à écrire; *Litr.* papier collé; — **pergamement**, *n.* é. *spl.* velin, *m.* parchemin (*m.*) vierge; — **pult**, *n.* et *m.* c. t. pupitre (*m.*) à écrire; — **schiefer**, *n.* é. *spl.* argile schisteuse; — **schule**, *f.* n. école (*f.*) de calligraphie ou d'écriture; classe (*f.*) d'orthographe; — **schüler**, *m.* é. —, ou **schülerin**, *f.* n. élève (*m.* et *f.*) qui apprend à écrire; — **selig**, *adj.* qui aime à écrire, qui écrit beaucoup, prolifique; — **seligkeit**, *f.* *voy.* — **lust**; — **stein**, *m.* c. *spl.* *Minér.* plombagine, *f.* graphite, *m.* carbure (*m.*) de fer, talc (*m.*) stéatite; *fam.* mine (*f.*) de plomb; *H. nat.* grapholithe, *m.* — **stift**, *m.* c. t. *Teleg.* style, *m.* crayon, *m.* — **stube**, *f.* n. bureau, *m.* étude, *f.* greffe, *m.* *Com.* comptoir, bureau, *m.* — **stube**, *f.* n. leçon (*f.*) d'écriture; — **sucht**, *f.* *spl.* manie, *f.* rage (*f.*) d'écrire; — **tafel**, *f.* n. table (*f.*) à écrire, pupitre, *m.* — *in* Büchern, tableau, *m.* tablette, *f.* calepin, *m.* tablettes, *f. pl.* ardoise, *f.* — **tafelpergament**, *n.* *spl.* parchemin (*m.*) à tablettes; — **tag**, *m.* c. t. date, *f.* *For.* assiette (*f.*) de vente; — **tisch**, *m.* c. t. bureau, *m.* table (*f.*) à écrire; *Com.* comptoir, *m.* — **übung**, *f.* m. exercice (*m.*) d'écriture, de calligraphie ou d'orthographe; — **unterricht**, *m.* é. *spl.* leçons (*f. pl.*) d'écriture; — **widrig**, *adj.* antiorthographique; — **zug**, *n.* c. *spl.* écriture, *f.* tout ce qui est nécessaire pour écrire, fournitures (*f. pl.*) de bureau; — **zimmer**, *n.* é. —, cabinet, *m.* chambre (*f.*) à écrire, *voy.* — **stube**.

Schreibe — *a.* d'écriture, de transcription, *voy.* **Schreib** — *a.* — **bedarf**, *m.* c. *spl.* ou **behör**, *n.* c. *spl.* objets (*m. pl.*) nécessaires pour écrire et cacheter les lettres, plumes, encre et papier; — **blei**, *n.* c. *spl.* *voy.* **blei** *blei*, plumbagine, *f.* *fam.* mine (*f.*) de plomb, crayon (*m.*) de mine de plomb; — **buch**, *n.* c. t. cahier (*m.*) à écrire, cahier (*m.*) d'écriture; — **gebühr**, *f.* *spl.* droit, *m.* salaire (*m.*) de copiste ou d'expédition; — **gehülfe**, *n.* é. —, ou **helfer**, *m.* é. —, copiste, *m.* secrétaire, *m.* clerc (*m.*) de notaire; — **figel**, *m.* é. *spl.* démanigaison (*f.*) d'écriture ou de composer; — **funft**, *f.* *spl.* art (*m.*) d'écrire, écriture, *f.* calligraphie, *f.* — **funftler**, *m.* é. —, calligraphe, *m.* celui qui est versé dans l'art d'écrire; — **lustig**, *adj.* qui a

envie d'écrire, disposé à écrire, qui aime à écrire, fécond; — **pult**, *m.* et *n.* c. t. pupitre, *m.* bureau, *m.* secrétaire, *m.*

+ **Schreiben**, *a.* (*chrai-bén*). *schrieb*, *geschrieben*, 1. **écrire**, tracer ou graver (des mots ou des caractères); coucher par écrit; écrire ou composer (un livre); rédiger (un acte); qui —, avoir une belle écriture ou une belle main; *leßlich* —, écrire lisiblement; *in's Concept* —, faire le brouillon; *in's Reine* —, ou *rein* —, mettre au net; *strukt* —, écrire en caractères allemands; *fam.* lâcher des gros mots; *an jem.* (A) ou *jem.* (B) —, écrire à qn, adresser, envoyer une lettre à qn; *mein Freund schreibt mir das ...*, mon ami me mande ou m'écrit que ...; *wir* — uns, nous sommes en correspondance; *ein Wort groß* —, écrire un mot avec une majuscule ou une capitale; *stetlich* —, écrire élégamment; *richtig* —, écrire correctement, ne pas faire de fautes d'orthographe, mettre l'orthographe; *nicht einmal seinen Namen* — *schreiben*, être complètement illettré; *seinen Namen* —, signer son nom; *dieß schreibst nicht*, cette plume ne marque pas; *um Geld* —, écrire pour demander de l'argent; *nach* ou *um 20 Flaschen Wein* —, faire une commande de 20 bouteilles de vin; *fam.* *sich* (B) *etw.* (A) *hinter die Ohren* —, prendre bonne note de qch, noter qch. faire son profit de qch; *den mir vorkam* — *mit*? quel quantième avoisons-nous? *Com.* *jem.* (B) *etw.* (A) *sut* —, crédits qn. de qch; *jem.* (B) *etw.* (A) *zur vast* —, débiter qn. de qch. || 2. *sich* —, s'écrire, écrire son nom; se qualifier, se donner comme; être originaire de, venir de, provenir de, descendre de; *dater*, remonter à; *mit* — *Sie sich*? quel est votre nom? comment s'écrit votre nom? *er schreibt sich hier* „Martin“, il se fait appeler ici „Martin“; *er schreibt sich Baron*, il se fait passer pour baron, il prend le titre de baron; *unsere Freund schaft schreibt sich von zehn Jahren her*, notre ami écrit remonte à dix ans; *wo schreibt sich dies her*? d'où vient cela? **geschrieben**, écrit à la main, manuscrit; **das Geschriebene**, *adj.* *sub.* ce qui est écrit, écrit, *m.* écriture, *f.* || 3. —, *n.* é. *spl.* action (*f.*) d'écrire, rédaction, *f.* composition, *f.* note, *f.* circulaire, *f.* écrit, *m.* lettre, *f.* missive, *f.* *Relig.* bref, *m.* fénelignité —, rescrit royal, lettre (*f.*) du roi; *ich bin im Briefe Ihre weihen* — *es*, j'ai reçu votre bonne lettre.

Schreiber, *m.* é. —, (*chrai-bér*). 1. celui qui écrit, écrivain, *m.* auteur, *m.* (d'un roman), écrivain, *m.* compositeur, *m.* *iron.* méchant écrivain, écrivassier, *m.* *geschicht* —, écrivain (*m.*) habile, hon auteur; — *unter Briefen*, auteur (*m.*) d'une lettre. || 2. commis, *m.* greffier, *m.* clerc, *m.* secrétaire, *m.* scribe, *m.* copiste, *m.* *Mil.* expéditionnaire, *m.* commis (*m.*) aux écritures. || *in*, *f.* n. n. celle qui écrit, femme (*f.*) auteur; *iron.* bas bleu, écrivassière, *f.* — *ant*, *n.* c. t. *et*, ou **dicke**, *m.* c. *spl.* charge (*f.*) de clerc ou d'expéditionnaire, emploi (*m.*) de copiste ou de secrétaire. — **fisch**, *m.* c. t. *Zool.* nase, *f.* — **lohn**, *m.* c. *spl.* salaire (*m.*) de clerc, de copiste ou de secrétaire; — **posten**, *m.* é. —, ou **stelle**, *f.* place (*f.*) de clerc ou de copiste.

Schreiberei, *f.* m. (*chrai-bé-rai*). 1. manière, *f.* ou art (*m.*) d'écrire, écriture, *f.* métier (*m.*) de copiste, état (*m.*) de clerc, profession, *f.* ou place (*f.*) de clerc ou de copiste, secrétariat, *m.* || 2. méchant écriture, bousillage, *m.* griffonage, *m.* méchant barbouillage, mauvais ouvrage, méchant livre.

+ **Schreien**, *n.* (*chrai-én*). *schrie*, *geschrien*, *av. haben*, crier, s'écrier; proférer, pousser, jeter des cris, faire de grands cris; *fam.* crierail, brailler, gueuler, beugler (*parl.* du bœuf), aboyer (*parl.* du chien), bramer, raier (*parl.* du cerf), chanter (*parl.* du coq); *laut* —, crier fort, crier à haute voix, — *nach* (D), crier après; — *über* (A), crier au sujet de qch, demander qch. à cor et à cri; *über etw.* (A), crier contre qch; *nach Brot* —, demander du pain à grands

cris; *jem.* (B) *in die Ohren* —, crier aux oreilles de qn; *jem.* (D) *die Ohren voll* —, casser les oreilles à qn, étourdir, ou assourdir qn. de ses cris; *unter jem.* (B) *hin* —, poursuivre qn. de ses cris ou de ses clameurs; *hinter dem Heist her* —, venir man ibn jaat, huer le loup; *hant* —, crier au feu; *um Hilfe* —, crier au secours, *um Rade* —, demander ou crier vengeance; **schreien**, crier, criard (*parl.* de la voix); *fig.* tranchant, voyant, dur, rude, trop vif (*parl.* des couleurs), criard, criant (*parl.* des dettes); *schreien* *Abvocat*, piailleur, *m.*; *das ist himmelsdröhend*, c'est révoltant, cela crie vengeance au ciel. || —, *n.* é. *spl.* action (*f.*) de crier, cris, *m. pl.* clameurs, *f. pl.* crierailles, *f. pl.*

Schreier, *m.* é. —, (*chrai-ér*). criard, *m.* crieur, *m.* crierailleur, *m.* *pop.* brailleur, *m.* brailleur, *m.* clabaud, *m.* clabauder, *m.* *fam.* gueular, *m.* aboyer, *m.* homme bruyant ou turbulent; *Zool.* criard, *m.* garrot, *m.* *Ornith.* pluvier criard; — **pfefte**, *f.* n. sifflet (*m.*) très perçant.

Schreierei, *f.* m. (*chrai-é-rai*). crierailerie, *f.* clabaudage, *m.* clameurs, *f. pl.*

Schrein, *m.* c. t. (*chrai-n*). armoire, *f.*

Schreiner, *m.* é. —, (*chrai-nér*) *voy.* *Schicht*, menuisier, *m.* || *in*, *f.* n. n. femme (*f.*) du menuisier; — **arbeiten**, *f. pl.* ou *Schreinererei*, travaux (*m. pl.*) de menuiserie; — **gefehl**, *m.* m. ou *n.* ouvrier (*m.*) menuisier; — **handwerk**, *n.* é. *spl.* métier (*m.*) de menuiserie; — **meister**, *m.* é. —, maître (*m.*) menuisier, — **werkstatt**, *f.* z. ou **werkstätte**, *f.* n. atelier (*m.*) de menuiserie.

Schreinererei, *f.* *spl.* *voy.* *Schreinerarbeiten* et *Schreinerfakt*, *f.*

+ **Schreiten**, *n.* (*chrai-tén*). *schritt*, *av. sein*, 1. faire un pas ou des pas, faire des enjambées, marcher, progresser, avancer, s'avancer; *betwarte* — *ou weiter* —, avancer, continuer sa marche; — *über* (A), franchir, enjambrer, passer de l'autre côté, passer par dessus de; transgresser; *über etw.* (A) *hinweg* —, passer par dessus qch; — *zu* (D), passer à, procéder à, en venir à, commencer, entreprendre; *sut Sache* —, aller ou venir au fait, entrer en matière; *um Wert* —, se mettre à l'encre, *sut Eht* —, se marier; *sut werten Eht* —, convoler en secondes noces. || —, *n.* é. *spl.* action (*f.*) de marcher, progression, *f.* marche, *f.* déambulation, *f.* enjambée, *f.*

Schreitfuß, *m.* c. t. (*chrai-tous*). *H. nat.* pied marcheur, patte (*f.*) ambulatoire; *Math.* progression, *f.*

Schreitung, *f.* *spl.* (*chrai-toung*). action (*f.*) de marcher, marche, *f.* mouvement, *m.* déambulation, *f.* enjambée, *f.* mouvement (*m.*) de progression.

Schrie, *m.* c. t. (*chrik*). éclat, *f.* fente, *f.* crevasse, *f.* fêlure, *f.* gerçure, *f.*

Schrift, *f.* m. (*chri-ft*). 1. écriture, *f.* manière (*f.*) d'écrire, main, *f.* plume, *f.* || 2. lettres, *f.* *spl.* caractères, *m. pl.* (d'imprimerie), types, *m. pl.* texte, *m.* composition, *f.* *custor* —, italique, *f.* *liques* *römisch* —, romain penché; *liques* *römisch* —, romain droit; *liques* *griechisch* —, coulé, *f.* écriture coulée; *runde* —, ronde, *f.* *griechisch* —, chiffre, *m.* || 3. écrit, *m.* *m.* *m.* manuscrit, *m.* pièce, *f.* (de théâtre), ouvrage, *m.* livre, *m.* pamphlet, *m.* brochure, *f.* papiers, *m. pl.* (de famille), monnaie, *f.* —, revue mensuelle; *stine* —, opuscules, *m. pl.*; *Schäfts* *Sammlung* —, œuvres complètes de Schiller; — *en* *vermischten* *Subalte*, mélanges (*m. pl.*) littéraires; *ent* — *auf* — *sehen*, dresser un écrit ou un mémoire. || 4. *Relig.* *die heilige* —, l'Écriture Sainte, les Saintes Écritures, la Bible, *voy.* **Schreift** — *a.* — **abfah**, *m.* c. t. *z.* *para-*graphie, *m.* — **ähnlich**, *adj.* qui ressemble à des caractères d'écriture; — **alterthümlich**, *adj.* *spl.* antiques (*f. pl.*) graphiques; — **art**, *f.* m. sorte (*f.*) de caractère ou d'écriture; — **ausleger**, *m.* é. —, interprète (*m.*) de l'Écriture Sainte, exégète, *m.* — **auslegung**, *f.* m. interprétation (*f.*) de l'Écriture, exégèse, *f.*

—bäckstämp, *n.* f_m, f_c, *se.* serre-papiers, *sa.* —bild, *n.* c_m, *typ.* *öst* (*m.*) du caractère: —denmal, *n.* c_m, *st.* monument (*m.*) littéraire: —ers, *n.* c_m, *sp.* sylvane (*m.*) graphique, ou (*m.*) graphique: —fäbig, *adj.* habile à manier la plume: —föret, *f.* *n.* Bot. graphide, *f.* —formig, *adj.* en forme d'écriture: —förbund, *f.* *sp.* étude (*f.*) de l'Ecriture Sainte: graphologie, *f.* —föhrer, *m.* c_m, —secretaire, *m.* c_m —gelehrte, *adj.* sub. H. eccl. scribe, *m.* —gemölde, *n.* c_m, —archives, *f.* pl; —gießer, *m.* c_m, —fondeur (*m.*) en caractères: —gießerei, *f.* *sp.* fonderie (*f.*) en caractères; art (*m.*) de fonder les caractères: —gießereier, *n.* c_m, *sp.* ou —gießermetall, *n.* c_m, *sp.* métal, *m.* composition (*f.*) pour les caractères d'imprimerie, métal (*m.*) propre à la fonte des caractères: —gold, *n.* c_m, *sp.* or (*m.*) graphique: —granit, *m.* c_m, *sp.* —cr. *m.* ou granit (*m.*) graphique: —große, *f.* *sp.* *Typ.* corps, *m.* ou dimension (*f.*) d'un caractère: —guß, *m.* f_m, *sp.* fonte, *f.* de caractères, fonte, *f.* —halter, *n.* c_m, —*Typ.* visorium, *m.* c_m —fästen, *n.* c_m, —*Typ.* casse, *f.* *halter* —fästen, casse, *m.* c_m ceter —fästen, haut (*m.*) de casse; unter —fästen, bas (*m.*) de casse: —fästenfach, *n.* c_m, —*cr.* *Typ.* casse-tin; —fegel, *m.* c_m, —*Typ.* corps (*m.*) de la lettre: —funkt, *f.* *sp.* art (*m.*) de dresser ou de rédiger un écrit: —fürung, *f.* *m.* abréviation, *f.* —los, *adj.* sans écriture; —loß, *Bezn.* feuille blanche: —mäßig, *adj.* conforme à la Sainte Ecriture, *adv.* conformément à l'Ecriture, à la Sainte Ecriture: —mäßigkeit, *f.* *sp.* conformité (*f.*) à la Sainte Ecriture, orthodexie, *f.* —mutter, *f.* *n.* *Fond.* matrice, *f.* —probe, *f.* *n.* spécimen, *m.* échantillon, *m.* épreuve (*f.*) de caractères d'imprimerie; *Jur.* expertise de l'écriture: —rächel, *n.* c_m, —rebus, *m.* c_m —sach, *m.* f_m, f_c, *ten* vassal, *m.* ou sujet, *m.* à qui les assignations doivent être remises, par écrit, vassal *m.* qui oblige directement de seigneur: —säßig, *adj.* sujet immédiat ou privilégié: —satz, *m.* c_m, *sp.* *Typ.* composition, *f.* —tafel, *f.* *n.* colonne chargée d'inscriptions; *Typ.* colonne de caractères: —fchneider, *m.* c_m, —*Impr.* graveur (*m.*) en caractères: —fhrant, *m.* c_m, —*cr.* —*armoir.* (*f.*) à serrer des papiers; *Typ.* —casse, *f.* cassetin, *m.* —fciere, *f.* *n.* page, *f.* —fesser, *m.* c_m, —*Typ.* compositeur, *m.* typographe, *m.* fam. paqueter, *m.* —fprache, *f.* *sp.* style, *m.* ou langage écrit, style (*m.*) littéraire, termes (*m.* pl.) littéraires; langage (*m.*) de l'Ecriture Sainte: —ftein, *n.* c_m, *cr.* —grammite, *f.* chaux sulfatée fibreuse: —felle, *f.* *n.* passage *m.* de l'Ecriture Sainte, citation (*f.*) de la Bible: —feller, *n.* c_m, —auteur, *m.* écrivain, *m.* homme *m.* de lettres: —fellererei, *f.* *sp.* état (*m.*) d'auteur ou de compositeur, métier (*m.*) d'auteur: —fellerin, *f.* *n.* fem, femme (*f.*) d'auteur; fam. bas bleu: —fellerisch, *adj.* littéraire, d'auteur, en auteur: —fellerische Beschäftigungen, —fellerische Thätigkeit, occupations (*f.* pl.) littéraires: —felleren, *n.* ar. lat. faire le métier d'auteur; fam. se mêler de faire des livres ou d'écrire: —fellerschaft, *f.* *sp.* qualité (*f.*) d'auteur: —fellerhölz, *m.* c_m, *sp.* orgueil, *m.* ou vanité (*f.*) d'auteur: —fellerschaft, *f.* *sp.* manie, *f.* ou rage (*f.*) d'écrire ou de composer: —fellerhump, *n.* c_m, *sp.* qualité (*f.*) d'auteur: —fempel, *m.* c_m, —Fond. poinçon, *m.* —fünd, *n.* c_m, *cr.* écrit, *m.* document, *m.* pièce, *f.* acte, *m.* —tert, *m.* c_m, *cr.* —texte (*m.*) de l'Ecriture Sainte, —texte (*m.*) d'un sermonier de l'Ecriture: —verdrühter, *m.* c_m, —celui qui méprise l'Ecriture sainte, profane, *m.* —verfälscher, *m.* c_m, —faussaire, *m.* falsificateur (*m.*) de titres; *Relig.* falsificateur (*m.*) du texte de l'Ecriture: —verfälschung, *f.* *m.* falsification (*f.*) d'un acte, altération (*f.*) d'un titre, faux (*m.*) en écritures; altération (*f.*) du texte de l'Ecriture: —verfälschig, *adj.* versé dans la connaissance des Saintes Ecritures: —verfälschig, *adj.* sub. homme (*m.*) versé dans l'Ecriture Sainte: —vertheilung, *f.* *sp.* *Typ.* distribution (*f.*) de la

lettre; — **wedisch**, *m. é.*, —, correspondance, f. échange (*m.*) de mémoires; — **werf**, *m.* t. s. t. ouvrage *m.* littr. rare; — **widrig**, *adj.* contraire à l'écriture Sainte; — **wort**, *m.* t. s. t. passage (*m.*) de l'écriture Sainte; — **zeichen**, *m. é.*, —, caractère, *m.*; *Gram.* accent, *m.* signe (*m.*) de ponctuation; — **zug**, *m.* t. é. t. traits (*m. pl.*) de l'écriture, lettre ornée, parafe, *m.* chiffre, *m.*; abréger — **zug**, chiffre, *m.* écriture chiffrée ou en chiffres.

Écrivain, n. (chris-tèln). av. haben, fam. écrivainier, publier des brochures, faire des pamphlets, exercer le métier de pamphlétaire.

Schriften ← *s.*, de l'écriture, écrit, *rev.* **Script**; — **beurtheiler**, *m. é.* —, critique, *m.* rédacteur (*m.*) de revues; — **bewahrer**, *m. é.* —, greffier, *m.* archiviste, *m.*; — **hammer**, *f. n.* archives. *f. 34*

Edriftenthum, *n. tō, spl.* (*chris-tèn-toum*). littérature, *f.*

Schriftlich, *adj.* (*christlich*). écrit, par écrit; — *t* Antwort, réponse écrite; — *a* Brief, ordre écrit; sich — mit jsm. (D) unterhalten, s'entretenir par écrit ou par lettres avec qq.

Schriil, *adj.* (*schril*). aigu, perçant, strident; — *tr* पं०, coup de sifflet aigu.

Schriillen, *n.* (*schril-lèn*). *ar.* *kaben*, tinter, rendre un son aigu ou perçant, chanter (*parl.* du grillon); *schriillend*, aigu, perçant, strident.

+ Schrinden, n. voy. Schrunden.

Echringen, n. (*echrin'-nèn*). *av.* ha-
ben, causer une douleur cuisante, cau-
ser des cuissons. *u* =, *n. é, spl.* cuis-
sons, *m. pl.*

Zétrit, *m.* c. *c.* (*chrit*). 1. *pas*, *m.* enjambée, *f.* *fig.* démarché, *f.* *Man.* allure, *f.* *ten* c'en — *trun*, faire le premier pas; *fig.* faire la première démarché; *chen* — *maiden* ou *thun*, faire un pas; *tenen* — *metr* *thun* *tenen*, être rendu ou extenué, ne plus pouvoir faire un pas; *tenen* — *aue* *ten* *baue* *thun*, ne pas mettre le pied dehors; — *fut* — *geten*, marcher pas à pas ou à pas mesurés, aller progressivement ou graduellement; *mit* *tenen* — *en*, à pas précipités, à grands pas, n. *doublant* ou *forçant*, à le pas; *mit* — *geten*, aller ou marcher au pas; *mit* — *geten* *laifen*, laisser aller au pas, mettre au pas — *halten*, marcher au pas; *Mil.* cadencer, marquer le pas; *Man.* *in* — *riten*, mettre un cheval au pas; *aue* *den* — *fennen*, perdre le pas; *ten* (ou) *aue* *allen* — *en* *Zetten* *ad* — *geten*, s'attacher au pas de son, poursuivre le pas, pas quitter *qn.* plus que son ombre; *Prov.* *es* *ist* *nur* *un* *den* *ceten* — *zi* *thun*, n'y a que le premier pas qui coûte. 2. mesure: *pas*, *mit* *Man.* *pas*, *m.* (de 2 pieds 1/2). — *gänger*, *m.* s. — *Man.* cheval (*m.*) qui va le pas — *länger*, *f.* *spl.* *pas*, *m.* mesure (*f.*) d'un pas, enjambée, — *mängig*, *fig.* *Mus.* andante. — *mängig* *reit*, *f.* *spl.* *egalité*, *f.* *spl.* *metrie*, *f.* — *maßbar*, *m.* s. *z.* *Top.* échelle (*f.*) de pas; — *meßer*, *m.* *roy.* — *zähler*, *m.* — *schuh*, *m.* *roy.* *Zählstich*, *m.* — *sprung*, *m.* *s.* *z.* *Gymn.* saut (*m.*) en largeur; — *Rein*, *m.* c. *c.* trottoir, *m.* pierre (*f.*) e traverse; — *wechsel*, *m.* s. — *Mün* *hagement* (*m.*) d'allure; — *weise*, *adv.* un pas, pas à pas, graduellement, peu peu; — *weite*, *f.* *n.* enjambée, *f.* *pas*, *m.* — *zähler*, *m.* s. — *compte*, *pas*, *m.* podomètre, *m.* hodomètre, *m.* podomètre, *n.* podomètre, *m.*

Echrobel, *m. e.* —, *et f. n.* (*chrô-bèl*).
Drap. repassette, *f.* repasserresse, *f.*

Chrobelin, *a.* (*chro-bèln*). *Drap.*
arder avec la repassette, repasser. ||
=, *n.* *ē, spl.* cardage (*m.*) avec la re-
passette, repassage, *m.*

Echröckstein, m. voy. Nierenstein.

Schröder, m. roy. Schröter.

Échroff, *adj.* (*chroff*). 1. rude, rabou-
x, rêche; à pic, escarpé, abrupt,
pide, d'un accès difficile, inaccessible;
g. rude et inaccessible, austère, ab-
solu, cru, revêché, brusque, bourru,
ébarbati, cassant; l'œil beurte

|| 2. *adv.* à pic, avec roideur. || 3. *adj.* **Étroffe**, *adj. sub. roy.* Étroffebrit, état (*m.*) de ce qui est rude ou raboteux; pente escarpée, escarpement, *m.*; *fig.* austerité, *f.* brusquerie, *f.* roideur, *f.* rudesse, *f.* crudité, *f.* manières bourrues; aspérités (*f. pl.*) du style.

Escarpe, *f. en. (eschroff-haith). roy.*
das Escroiffe, qualité *(f.)* de ce qui est
escarpé ou raboteux; *fig.* pente escar-
pée, escarpement, *m.* rudesse, *f.* (du
caractère), roideur, *f.* brusquerie, *f.*
crudité, *f.*

Schrolle, *f. roy.* Schtrulle.

Schropf ← «, à ventouses; — eisen, *n.* é., —, scarificateur, *m.*; — glas, *n.* ts. «*r* ou — horn, *n.* ts. «*r* ou — fopf, *m.* ts. «*t*. *Chr.* ventouse, *f.* cornet (*m.*) é ventouse; — lampe, *f.* *n.* lampe (*f.*) à ventouses; — schnapper, *m.* é. — *Chr.* scarificateur, *m.* — runde, *f.* *n.* plaque faite avec le scarificateur; — jcuq, *n.* ts. *e.* ventouses, *f.* *pl.* appareil (*m.*) pour scarifier.

Εχρόπικ, *f. n. voy.* Εφρόπινα.

Échroyen. *a. (échroyep-fèn. Agr. effaner ou éfoller (es bles); échroyit Saati, bles éfollés; Chis. étuver, étourdir; géchroyit (Agr.). pommés (f. pl.) a. étuver; Jard. inciser, faire des incisions, couper, ouvrir l'écorce extérieure; Chir. scarifier, mettre ou appliquer des ventouses, ventouser; fch. — laffen, se faire ventouser; fig. échorcher, étriller, saigner la bourse de qn, surtaire. —, n. é, spl. voy. Échroyon, éfange, m; scarification, f. application (f.) de ventouses.*

Schröpfer, *m. é.* —, (*chrœup-fër*). celui qui scarifie ou qui applique des ventouses, ventouseur, *m.*

Echröpfung, *f. spl.* (*chræup-foun'g*).
scarification, *f.* application (*f.*) de ven-
touses; action (*f.*) d'effaner, effanage, *m.*

[illegible]

Arill. poulain (m.) pour descendre les canons; — **maus**, f. 2c, Zool. loir, m; — **mehl**, n. 8, spl. Meun. gruau, m. farine égrugée, grosse farine; — **meißel**, m. 8, —, ciseau (m.) à repartons ou à chaud, ébarboir, m; **Forg.** ciseau (m.) à chaud, ébarboir, m; **Charp.** gouge, f; — **meßer**, n. 8, —, couperet, m; — **meß**, f. 2c, n. 8, spl. laitton coupé en petits morceaux, mitraille (f.) de cuivre jaune; **Kp. ingl.** courtailles, f. pl; — **mühle**, f. n, moulin (m.) à égruger ou à moudre grossièrement; — **fad**, m. 8, 2c, sac (m.) de ou à dragée; — **fäge**, f. n, grande soie de charpentier, soie (f.) à débiter, passe-partout, m; — **fägeförmig**, adj. Bot. rotiné; — **fähere**, f. n, cisaillies, f. pl; **Monn.** cisaillies (f. pl.) à couper les flans; — **schwein**, n. 8, c, cochon moyen, cochon engraisé avec du son; — **seil**, n. 8, c, grosse corde, câble (m.) d'encaveur; — **sieb**, n. 8, c, Plumb. passoire (f.) de poudrière, guillaume, m; — **silber**, n. 8, spl. argent (m.) de cendrée; — **spect**, m. 8, spl. petit lard; — **stahl**, m. 8, c, ébarboir, m. ciseau rond; — **stiel**, n. 8, c, découpure, f; **Monn.** flan, m; **Artill.** basilic, m; — **tai**, n. 8, c, trevire, f; — **thurn**, m. 8, 2c, tour (m.) où l'on fond le plomb de chasse ou la dragée; — **wage**, f. n, Mac. niveau (m.) à plomb; **Charp.** chas, m; — **werk**, n. 8, c, Min. châssis (m.) de couvelage, voy. — **gichter**; — **winde**, f. n, moulinet, m; — **jahn**, m. 8, 2c, dent incisive; — **jug**, n. 8, c, spl. Mon. outils (m. pl.) à ébarber.

Schrote, f. n, (chrô-té). voy. **Schrot**. eifen, couperet, m. ébarboir, m. ébauchoir, m; **Drap.** lièsière, f.

1. **Schroten**, n. (chrô-tèn). pp. ge-
schroten, rogner, ronger (parl. des rats),
couper, tailler en pièces, trancher,
scier; **Monn.** ébarber, rogner, tailler (les
flans), gruger, ronger; **Charp.** ébauch-
er; **Agr.** égruger (de l'orge), moudre
grossièrement, **geschroten**, adj. divisé,
ébarbé, égruge. || = n. 8, spl. action
(f.) d'égruger; **Monn.** taille, f.

2. **Schroten**, app. geschroten, 1. encaver,
descendre en cave, avaler (du vin en
cave); aus dem Keller —, tirer hors de
la cave, charger, décharger, rouler,
faire rouler (un tonneau). || 2. **Min.**
creuser, percer (les roches), détacher.
|| 3. = n. 8, spl. transport, m. avalage,
m. encavement, m.

Schröter, m. 8, —, (chrôu-tér). 1.
coupeur, m; **Monn.** tailleur, m. ébarbeur,
m; **Coutel.** emmancheur, m; **Tonn.** en-
caveur, m. || 2. Zool. cerf-volant, m;
— **lohn**, m. 8, spl. encavement, m.

Schrötlings, m. 8, c, (chrôu-tin'g).
morceau, m. pièce, f; **Monn.** flan, m.
carreau, m.

Schrubbiack, a. (chrou-bèlu). **Drap.**
drousser, peigner. || = n. 8, spl. drouss-
age, m.

Schrubben, a. (chrou-bèn). laver,
écurer, frotter avec un balai dur; **Mar.**
faubert, nettoyer la carène (d'un vais-
seau), goret; **Ménus.** dégrossir, cor-
royer; fig. vexer, écorcher (un voya-
geur). || = n. 8, spl. lavage, m. frottage,
m. vexation, f.

Schrubber, m. 8, —, (chrou-bèr). 1.
celui qui frotte. || 2. balai usé, brosse
usée, ratissoire, f; **Mar.** goret, m. fau-
bert, m; **Ménus.** riflard, m.

Schruß, m. 8, c, (chroul). Tond.
étai, m. étréillon, m.

Schruße, f. n, (chrou-té). ou **Schruß**,
lubie, f. caprice, m.

Schrumpel, f. n, (chroum-pèl). fam.
ride, f. pli, m; vieille femme.

Schrumpelig, adj. (chroum-pè-tich).
fam. ridé, ratatiné, plein de plis.

Schrumpeln, n. (chroum-pèln). av.
fin, se rider; fam. se ratatiner; **Coutur.**
goder, se racornir, se recoquiller.

Schrumpf, m. 8, c, (chroum-pf). res-
serrement, m. rétrécissement, m; — **maß**,
n. 8, c, spl. Artill. degré (m.) de con-
traction des tubes d'une pièce frettée.

Schrumpfen, n. (chroum-p-fèn). av.
fin, 1. se resserrer, se racornir, se rider,
se froncer, se ratatiner, se recoquiller, se
recoquiller; se fêtrer. || 2. se couvrir
d'une pellicule, se cailler (parl. du lait),
geler, se congeler (parl. de l'eau). || 3. a.
froncer, rider, racornir, grésiller. || 4.
= n. 8, spl. resserrément, m.

Schrumpfig, adj. (chroum-p-fich).
ridé, racorni, froncé, ratatiné.

Schrunde, f. n, (chroun-dé). ou
Schrund, m. 8, 2c, crevasse, f. ger-
çure, f. fissure, f. fente, f. fêlure, f;
Méd. rhagade, f.

Schrunden, n. (chroun-dèn). pp. ge-
schrunden, av. fin, ou **Schründen**, n.
gerçer, se gerçer, se crevasser, se
fêdre, se fendiller, se fêler.

Schrundicht, adj. (chroun-dicht).
plein de gerçures ou de crevasses,
gerçé, crevassé.

Schrundig, adj. (chroun-dich). sem-
blable à une crevasse ou à une gerçure.

Schrumpfen, a. (chroum-p-fen). voy.
Schrumpfen, dégrossir, ébaucher.

Schub, m. 8, 2c, (choub). 1. poussée,
f. coup, m; quantité portée d'un seul
coup, transport (m.) sur une brouette;
fam. fournée, f. (de monde); **Jur.** con-
duite, f. (des condamnés débrigés en
brigade), chaîne, f. (des galériens); jtm.
(D) tinen — geben, pousser qn; mit einem
—, d'un seul coup, rapidement; — auf —,
coup sur coup. || 2. pousse, f. (d'un
arbre), jet, m; **Vétér.** pousse, f. (des
dents). || 3. tiroir, m; **Mar.** coulée, f;
Arch. poussée, f; **Boul.** fournée, f. (de
pain); **Jeu de quilles.** coup, m. quillier,
m; den tischen — haben, avoir la boule;
voy. **Schick**; — **blech**, n. 8, spl. Boul.
bouchoir, m. fermoir, m; — **fach**, n. 8,
2c, tiroir, m. layette, f; — **fenster**, n. 8, —,
coulisse, f; — **farre**, f. n, ou — **farren**,
m. 8, —, brouette, f; — **färner**, m. 8,
—, brouettier, m; — **fafen**, m. 8, —, ou —
fäichen, n. 8, —, armoire (f.) à tiroirs;
tiroir, m. layette, f; — **förner**, m. 8, 2c,
passant-coulant (m.) de la dragonne du
sabre; — **lade**, f. n, tiroir, m. commode,
f. voy. — **fach**, **Poudr.** layette, f; —
loch, n. 8, 2c, **Forç.** tisdar, m. sarche
(f.) de four; — **paß**, n. 8, 2c, **Jur.** ordre
(m.) de reconduire les vagabonds dans
leur pays; — **riegel**, m. 8, —, verrou, m;
Serr. targette, f; — **fach**, m. 8, 2c, gous-
set, m. escarcelle, f; fam. in ciné **in**ten
— **fach** greifen, prendre dans la poche de
son voisin; — **fänge**, f. n, bielle, f; —
fiebre, f. n, Min. contre-fiche, f; — **tisch**,
m. 8, c, table (f.) à tiroirs; — **walze**, f. n,
rouleau, m. cylindre, m; — **weise**, adv.
en poussant, par fournées, par coups,
coup sur coup.

Schubbiack ou **Schubiack**, m. 8, c,
(chou-biack). vaurien, m. gredin, m. fa-
quin, m. drôle, m. misérable, m. gueux, m.

Schubling, m. 8, c, (chub-lin'g).
Jard. pousse, m. jet, m. petit arbre,
arbrisseau, m; **Serr.** targette, f. va-
sistas, m.

Schubut, m. voy. **Schufut**.

1. **Schüchtern**, adj. (chuch-tèrn). ti-
mide, timoré, embarrassé, craintif; fam.
sauvage, honteux. || adv. timidement;
— **machen**, intimider, effaroucher.

2. **Schüchtern**, a. intimider, effa-
roucher.

Schüchternheit, f. spl. (chuch-tèrn-
heit). timidité, f. sauvagerie, f. em-
baras, m.

Schuff, m. 8, c, (chouft). gueux,
m. mendiant, m. gredin, m. vaurien,
m. drôle, m. misérable faquin, m; fam. co-
quin, m. gueux, m. infame, m. mauvais
drôle, misérable, m; **Vétér.** garrot, m.

Schuffig, adj. (chouft-tich). mesquin,
gueux, méchant, misérable, infame;
abject.

Schuffigkeit, f. en. (chouft-tich-heit).
mesquinerie, f. gueuserie, f. infamie, f.
lâcheté, f.

Schufut, m. 8, c, (chou-fout). **Ornith.**
grand-duc, m. grand hibou.

Schuh, m. 8, c, (chou). 1. **soulier**, m.
chaussure, f; fam. botte, f; — an-jichu,
se chauffer; fam. jtm. (D) etw. (A) in die
— (schich) ou (schich)en, imputer une faute
à qn; jtm. (D) die — aus-treten, supplan-
ter qn; das hat ich längst an den — ab-
gelaufen, il y a longtemps que je sais
cela. || 2. **Anat.** sabot, m. (de certains
animaux); **Chass.** pince, f. sabot, m;
Fauconn. jet, m. entrave, f. || 3. **fig.**
sabot, m. (de lance), talon, m. (de pi-
que), ferrure, f. (d'un pieu); **Min.** seuil,
m; **Poudr.** patin, m; **Arm.** — an der
Säbelschide, dard, m; **Forg.** tuyau, m.
(d'un soufflet); **Mar.** soulier (m.) d'an-
cre, couche, f. (d'étai); **Meun.** auget,
m. || 4. mesure: pied, m. (3/4 du mètre).
— **abfat**, m. 8, c, talon (m.) de sou-
lier; — **ablie**, f. n, alène (f.) de cordon-
nier; — **an-jicher**, m. 8, —, chausse-pied,
m. coure, f; — **band**, n. 8, 2c, corlon
(m.) de soulier; — **blat**, n. 8, 2c, em-
peigne (f.) de soulier; — **blume**, f. n,
Bot. rose (f.) de la Chine; — **borsten**, f.
pl. **Cordonn.** soies (f. pl.) de porc; —
bürste, f. n, brosse (f.) à décroter, dé-
crotoire, f; — **drabt**, m. 8, c, spl. ligneul,
m; — **eisen**, n. 8, —, ratissoire, f; —
fied, m. 8, c, n, ou — **fieden**, m. 8, —, bout,
m. hausse, f; — **ficker**, m. 8, —, savetier, m;
Zool. libellule, f. demoiselle, f; —
fiederei, f. spl. métier (m.) de savet-
tier, savetier, f; — **fiedermarkt**, m. 8, c,
savetier, m; — **förnig**, adj. en forme
de soulier ou de sabot; — **garn**, n. 8,
spl. fil (m.) de cordonnier; — **haber**,
m. voy. — **wid**; — **knicht**, m. 8, c,
garçon (m.) cordonnier; — **Frage**, f. n,
décrotoir, m. gratte-pieds, m; — **laden**,
m. 8, 2c, boutique (f.) de cordonnier,
magasin (m.) de souliers; — **lappen**, m.
8, —, bout, m. semelle, f. soulier, m;
— **leifen**, m. 8, —, **Cordonn.** forme, f;
— **macher**, m. 8, —, cordonnier, m. bot-
tier, m; — **maderin**, f. nen, cordonnier, f;
— **maderbrat**, m. 8, c, **Sell.** ligneul,
m; — **madergefelle**, m. n, ouvrier (m.)
cordonnier; — **maderhandwerk**, n. 8,
spl. cordonnerie, f. métier (m.) de cor-
donnier; — **markt**, m. 8, c, marché (m.)
aux souliers; — **maß**, n. 8, c, mesure
(f.) d'un pied; nach dem — **maße**, en mesu-
rant par pieds, mesure (f.) de soulier,
compas (m.) de cordonnier; — **nadel**, f. n,
carrelet (m.) de cordonnier; — **nagel**,
m. 8, 2c, clou (m.) à souliers; **Clout.**
caboch, f. cabochon, m; — **nath**, f. 2c,
trépoint, m. trépoint, f. point (m.)
de cordonnier, couture (f.) d'un soulier;
— **pech**, n. 8, spl. poix, f. cire grasse; —
pfod, m. 8, 2c, cheville, f; — **pinne**, f. n,
pointe, f. broche (f.) de soulier; —
puser, m. 8, —, décrotoir, m. domes-
tique chargé de cirer les souliers; —
riemen, m. 8, —, courroie (f.) de sou-
lier, cordon (m.) de soulier; et ist nicht
mehr ihm die — **riemen** aufzulösen, il n'est
pas digne de dénouer les cordons de
ses souliers, il ne lui va pas à la cheville
du pied; — **schmieren**, f. spl. graisse (f.)
à souliers, cirage, m; — **schmalle**, f. n,
boucle (f.) de soulier; — **schwarte**, f. spl.
cirage, m. vernis, m. noir (m.) à sou-
liers; — **sohle**, f. n, semelle (f.) de soulier;
— **spize**, f. n, bout, m. ou pointe (f.) de
soulier; — **wach**, m. n. voy. — **wid**; —
werk, n. 8, c, spl. fam. ouvrage (m.)
de cordonnier, chaussure, f; — **widfe**,
f. n, cirage (m.) pour les souliers,
cirage, m. noir (m.) de cordonnier;
— **widfer**, m. 8, —, domestique (m.)
qui cire les souliers, décrotoir, m; —
wid, m. 8, c, torchon (m.) pour es-
suyer les souliers; fam. **Schut** hält ihn für
feinen — **wid**, il est le souffre-douleur
de tout le monde, il est à la merci de
tout le monde; — **widfe**, f. n, **Cordonn.**
clou, m. pointe (f.) de cordonnier.

Schuben, a. (chou-èn). chausser.

Schubig, adj. (chou-idj). ne s'emploie
qu'en composition: **wid** —, de deux
pieds (de long, de large, de haut); viel —,
de la longueur de plusieurs pieds.

Schuhu, m. 8, c, (chou-hou). ou **libu**,
Ornith. grand-duc, m. grand hibou.

Schul —, de l'école, scolastique,
scolaire, universitaire; — **amt**, n. 8, 2c,

emploi m. dans l'enseignement, charge (f.) universitaire, professorat, m.; département, m. ou conseil (m.) de l'ins-truction publique, administration (f.) des écoles; — **anfalt**, f. m. lycée, m. collège, m. école, f. institution, f. éta-bissement (m.) universitaire; **obert**, f. m. école supérieure; — **arbeit**, f. m. devoir, m. travail (m.) de l'école; — **aufficher**, m. s. —, surveillant, m. inspec-teur, m. maître (m.) d'étude; **fam.** pion, m.; — **ausgabe**, f. n. édition (f.) classique; — **bau**, f. m. t. banc (m.) de l'école; — **behorde**, f. n. autorités (f. pl.) scolaires; **tit** — **bekannt**, adj. sub. connaissance (f.) d'école; — **bekannt-schaft**, f. m. connaissance (f.) d'école; — **befuch**, m. s. s. pl. fréquentation (f.) de l'école; — **bezirk**, m. s. t. district (m.) scolaire; — **brüder**, m. pl. frères (m. pl.) de la doctrine chrétienne; frères ignorants; — **bube**, m. n. n. jeune écolier, m. gamin, m.; — **buch**, n. s. t. livre (m.) de classe ou d'école, ouvrage (m.) élémentaire à l'usage des écoles, ouvrage (m.) classique; — **deputation**, f. m. délégation cantonale; — **erziehung**, f. s. pl. éducation (f.) qu'on reçoit dans les écoles; — **ererciren**, n. s. s. pl. école (f.) du sol-dat; — **fichten**, n. s. s. pl. escrime, m. école (f.) d'escrime; — **fiechttag**, m. s. t. jour (m.) de congé ou de vacance; — **ferien**, f. pl. vacances, f. pl. congés, m. pl.; — **fest**, n. s. t. c. ou — **festlicheit**, f. m. fête (f.) scolaire, solennité (f.) scolaire; — **frage**, f. n. question (f.) scolas-tique ou de l'école; — **frei**, adj. libre, ou l'n'y a pas classe; — **frist** 244, jour (m.) de congé; — **freund**, m. s. t. ami, m. ou camarade (m.) d'école; protec-teur (m.) des écoles ou de l'instruction de la jeunesse, — **freundin**, f. m. amie, f. ou compagne (f.) d'école; — **freund-schaft**, f. s. pl. amitié (f.) d'école ou de collège; — **fuch**, m. s. t. c. étudiant tout récemment sorti de l'école, rai-veau débarqué, qui sort de l'école, rap-pin (m.) littéraire, pédant, m. cuistre, m. magister, m.; — **fuchin**, n. av. baten, faire le pédant; — **fucherei**, f. s. pl. m. pédanterie, f.; — **fuchig** ou — **fuchig**, adj. fam. pé-dant, pédantesque. || adv. pédantes-quement; — **galopp**, m. s. t. s. pl. Man. galop (m.) ordinaire; — **gebäude**, n. s. t. —, collège, m. école, f. bâtiment (m.) d'une école ou d'un collège; — **geber**, n. s. t. c. prêtre (f.) de l'école; — **ge-braud**, m. s. t. c. usage (m.) d'école, de collège; — **gehülfe**, m. n. n. sous-maître, maître (m.) d'étude, surveil-lant, m. collègue, m.; — **geld**, n. s. t. r. honoraires (m. pl.) du maître d'école, rétribution (f.) scolaire; frais (m. pl.) d'études, prix (m.) de la pension; — **geldreife**, f. n. bourse, f.; — **gelehrsamkeit**, f. s. pl. savoir, m. science, f. ou érudition acquise dans l'école, humanités, f. pl.; **iron.** pédan-terie, f. érudition (f.) pédantesque; **tit** — **gelehrte**, adj. sub. humaniste, m. homme (m.) d'étude; **iron.** posur, m. pédant, m.; — **gemäß**, adj. ou — **gerecht**, adj. méthodique, conforme aux règles de l'école, d'après une méthode correcte; — **gütlich**, **iron.** terme exact ou scolastique; **Philos.** scolastique; **Man.** dressé au manège, bien dressé, qui a de l'école; — **gütlich** **schritt**, pas écouté ou averti; — **gewaltig**, n. s. t. s. pl. discours (m. pl.) pédantesques; — **gejant**, n. s. t. s. pl. dispute (f.) de l'école; — **gramma-tisch**, f. m. grammaire (f.) à l'usage des écoles; — **halter**, m. s. —, maître (m.) d'une petite école; — **halterin**, f. m. maîtresse (f.) d'école; — **haus**, n. s. t. c. —, t. —, **gehäude**, maison (f.) d'école; — **herr**, m. n. n. principal (m.) d'un collège, recteur, m. directeur, m.; — **jahr**, n. s. t. c. année (f.) d'études, an-née (f.) de collège ou d'école; année (f.) scolaire; **tit** — **jahre** **volenden**, ache-ver ses classes, ses humanités ou ses études; — **jugend**, f. s. pl. jeunesse (f.) des écoles, écoliers, m. pl. écolières, f. pl. étudiants, m. pl.; — **junge**, m. n. n. ou — **frabe**, m. n. n. écolier, m. en-fant (m.) des écoles; — **kenntnis**, f. s. t.

connaissances acquises à l'école; — **kind**, n. s. t. c. t. écolier, m. écolière, f.; — **klasse**, f. n. classe, f. salle (f.) d'é-tude; — **krank**, adj. fam. qui feint d'être malade pour se dispenser d'aller à l'école; **fig.** qui a une maladie de com-mande; — **krankheit**, f. m. fam. maladie (f.) de commande pour se dispenser de l'école; — **lehrrat**, f. m. méthode (f.) d'école ou de collège; — **lehre**, f. s. pl. méthode, f. système (m.) scolaire, le-çon (f.) d'école; — **lehrer**, m. s. —, pro-fesseur, m. précepteur, m. instituteur, m. régent (m.) d'un lycée, maître (m.) d'école, pédagogue, m.; — **lehreramt**, n. s. t. c. charge (f.) d'instituteur; — **lehrer-anfalt**, f. m. ou — **lehrerseminarium**, n. s. pl. — t. m. école normale; — **lehrer-stelle**, f. n. place (f.) d'instituteur; — **mädchen**, n. s. —, petite écolière; — **mann**, m. s. t. pl. 2^e r. précepteur, m. pédagogue, m. ins-tituteur, m. universitaire, m.; — **mäßig**, adj. **Man.** écouté, averti, marchant d'un pas écouté, roy. — **material**, n. pl. fournitures (f. pl.) d'école; — **meinung**, f. m. opinion (f.) de l'école; — **meister**, m. s. —, instituteur (m.) primaire, maître (m.) d'école; **fig.** pédagogue, f.; — **meisterin**, f. m. maîtresse (f.) d'école, institutrice, f. femme (f.) d'un instituteur; — **meisterrei**, f. voy. — **meisterlich**, adj. magistral, pédantesque, préceptoral. || adv. sentencieusement; — **meistern**, n. av. baten, faire le pédant ou le cen-seur, trouver à reprendre ou à redire, moriger, régenter; **fam.** pédantiser. || a. tenir une école; — **meisterin**, m. s. pl. **fam.** ton pédant ou préceptoral; — **monarch**, m. m. n. recteur (m.) de collège, principal, m.; **fam.** tyran (m.) de collège; — **ordnung**, f. m. ordre, m. ou règlement (m.) pour les écoles, discipline, f. règlements (m. pl.) uni-versitaires; — **peitiche**, f. n. **Man.** chambrière, f.; — **perd**, n. s. t. c. cheval dressé au manège, cheval dressé, cheval (m.) de manège qui a de l'école; — **pflchtig**, adj. tenu d'envoyer son en-fant à l'école, soumis à l'enseignement obligatoire; — **pflchtigkeit**, f. s. pl. obliga-tion (f.) d'envoyer son enfant à l'école; — **philosophie**, f. s. pl. philosophie scolastique; — **plan**, m. s. t. c. ou 2^e, programme (m.) d'études; — **prüfung**, f. m. examen, m. inspection, f. interro-gations, f. pl.; — **rath**, m. s. t. s. pl. conseil (m.) des écoles, conseil supérieur de l'instruction publique; — **rath**, m. s. t. c. membre (m.) du conseil de l'instruc-tion publique; — **rathstube**, f. n. cham-bre (f.) du conseil; — **rede**, f. n. discours prononcé à la rentrée d'une école ou à la distribution des prix; **fam.** pédan-terie, f.; — **reiten**, n. s. —, équitation (f.) d'après les règles; — **reiterei**, f. s. pl. manège, m.; — **sall**, m. s. t. c. **plur.** — **sall**, salle (f.) d'école, classe, f.; — **sache**, f. n. affaire (f.) qui concerne les écoles; — **sack**, m. s. t. c. gibecière, f. cartable, m. serviette (f.) d'écolier, valise (f.) d'éco-lier; **iron.** pédant, m.; — **sattel**, m. s. t. c. selle (f.) de manège; — **schiefen**, n. s. s. pl. tir individuel, tir (m.) de précision; — **schiff**, n. s. t. c. vaisseau-école, m.; — **schlehdrian**, m. s. s. pl. **fam.** train, m.; **pop.** traintrain (m.) du collège ou de l'école, routine, f.; — **schritt**, f. m. écrit (m.) con-cernant les écoles, ouvrage (m.) clas-sique ou à l'usage des écoles; **iron.** ouvrage ennuyeux et pédant; — **schrift**, m. s. t. c. **Man.** pas averti ou écouté, pas (m.) d'école; — **sprache**, f. s. pl. langage (m.) de l'école, jargon (m.) des écoles; — **staub**, m. s. t. s. pl. poussière (f.) de l'école; **fig.** crasse (f.) du collège; — **stelle**, f. n. place, f. ou emploi (m.) de maître; — **strafe**, f. n. peine, f. ou châ-timent (m.) d'école; — **stube**, f. n. classe, f. école, f.; — **studien**, n. pl. humanités, f. pl. études (f. pl.) qu'on fait à l'école; — **stunde**, f. n. leçon, f. classe, f. heure (f.) d'étude; — **tafel**, f. n. tableau noir, planche, f.; — **tenie**, f. n. **Man.** bridon, m.; **teppet** — **tenie**, bridon (m.) double; — **übung**, f. m. exercice, m. de-voir, m. composition, f.; — **unterricht**, m. s. t. c. s. pl. enseignement donné dans une école, instruction (f.) de la

jeunesse dans les écoles, instruction publique, — **verfassung**, f. s. pl. statuts, m. pl. ou règlements (m. pl.) d'une école; — **verhältniss**, n. pl. situation (f.) des écoles; — **verfassung**, f. s. pl. absence, f.; — **verwalter**, m. s. —, éco-nome, m. ou administrateur (m.) d'une école; — **visitation**, f. m. inspection (f.) des écoles; — **vorstand**, m. s. t. c. conseil (m.) académique; — **vorsteher**, m. s. —, chef (m.) d'une institution, directeur (m.) d'une école, principal (m.) d'un collège; — **weisheit**, f. s. pl. philosophie (f.) scolastique ou de l'école; **iron.** érudition (f.) pédantesque; — **wesen**, n. s. s. pl. organisation (f.) des écoles; af-faires (f. pl.) d'écoles, instruction (f.) primaire, instruction publique; — **wis-senschaft**, f. pl. humanités, f. pl.; — **wie**, m. s. t. s. pl. étude, f. esprit (m.) de savant; — **wire**, m. pl. plaisanterie banale ou de pédant; — **wörterbuch**, n. s. t. c. —, dictionnaire (m.) classique; — **zeit**, f. s. pl. heure, f. ou temps (m.) où l'on fréquente l'école, temps (m.) des classes, temps (m.) des leçons, temps passé à l'école; — **zeugnis**, n. s. t. c. cer-tificat (m.) d'études; — **zimmer**, n. voy. — **stube**; — **zucht**, f. s. pl. discipline (f.) universitaire ou de l'école; — **zwang**, m. s. t. s. pl. instruction (f.) obligatoire.

1. **Schuld**, f. m. (should). 1. dette. f. **fig.** obligation, f. devoir, m. tribut, m.; **ausstehen** —, dette active, créance, f.; **schweben** —, dette flottante; **rückständig** —, dettes arriérées; **sümmliche** —, passif, m.; **jem. (p) etw. (A) alé** — **an-fer-tigen**, débiter qn. de qch; — **in-maden**, faire ou contracter des dettes, s'endetter; **in — en fiden**, être endetté: **fiden** in — **en fiden**, in — **en graffen**, s'endetter; et **fiden** **ist über die Ohren** in — **en**, il a des dettes jusque par dessus les oreilles, il est criblé des dettes; in — **en bringen**, olé-ner; **seint** — **en bhaben**, payer ses dettes, s'acquitter; et **fiden** in **unnen** —, il est notre débiteur; **poet.** die — **der Natur be-gaben**, payer son tribut à la nature; **Prov.** **wer seint — en bhaben**, vertisset seint Gültz, qui paye ses dettes, s'enrichit. || 2. faute, f. cause, f. culpabilité, f. pé-ché, m. offense, f. crime, m. forfait, m. **en etw. (p)** — **sein**, être la cause de; et **ist nicht seine** —, et **ist nicht** — **daran**, ce n'est pas sa faute, il n'en est pas cause, il n'en peut mais; **vergieb** **un** **unire** — **en**, pardonnez-nous nos offenses; **jem. (p)** — **geben**, accuser qn, reprocher qch. à qn; **jem. (p)** **die — geben**, attribuer ou imputer la faute à qn, donner tort à qn; **an nem liat die — ? weissen** — **ist es?** à qui la faute? **fiden (p) etw. (A)** **zu — en kommen lassen**, se rendre coupable de qch; **seint — en fiden**, avouer ou confesser ses torts; **der liest grösst** **ist die —**, le plus grand des maux est une mauvaise conscience, rien ne rend plus heureux que d'avoir une bonne conscience.

2. **Schuld**, adj. coupable, qui est cause de.

3. **Schuld** — **a**, des dettes; des fautes, de la culpabilité, voy. **Schuld** — **a**; — **abzahlung**, f. s. pl. liquidation, f.; — **bedacht**, adj. souillé d'un crime, coupable, criminel; — **befennnis**, n. s. t. s. pl. aveu (m.) de ses fautes; — **beladen**, adj. chargé de crimes ou de méfaits, cou-pable, accablé de honte ou du poids de ses fautes; — **beweis**, m. s. t. c. **Jur.** corps (m.) du délit, preuve (f.) du délit; **Com.** preuve (f.) d'une dette; — **bewusst**, adj. qui se sent coupable, qui a la conscience chargée; — **bewusstsein**, n. s. s. pl. conscience (f.) de sa culpabilité; — **brief**, m. s. t. c. billet, m. créance, f. reconnaissance (f.) d'une dette; — **buch**, n. s. t. c. **Com.** livre (m.) de dettes, livre (m.) de comptes; **Financ.** carnet, m.; — **forderung**, f. m. dette active, créance, f.; — **forderungsfrage**, f. n. requête per-sonnelle; — **forderungsfache**, f. n. action (f.) pour dettes; — **frei**, adj. voy. — **los**, innocent, non coupable, exempt de crime; — **gebühr**, f. s. pl. dû, m. ou dette passive; — **gebung**, f. s. pl. imputation (f.) d'une faute; **Jur.** inculpation, f.; — **gefängnis**, n. s. t. c. prison (f.) pour dettes; — **genos**, m. s. t. c. **Jur.**

equammelle, *f.* lépale, *f.* scutelle, *f.* Anat. écaille, *f.* Méd. croute, *f.* écaille, *f.* crasse, *f.* de la tête; mur — à bécrot, squammeux, squammoderme; tir — un ind. im. entité von den Augen gefallen, il a enfin ouvert les yeux, le bandeau lui est tombé enfin de dessus les yeux.

Schuppe, *f.* n. (*chu-pé*), ou *Schippe*, *voy.* *Schäufel*, pelle (*f.*) à manche recourbé; *fam.* jcm. (b) dit — *geben*, éconduire qn, congédier qn; dit — *bekommen*, essayer un refus, remporter une veste; *Jeu.* pique, *m.*; — *spielen*, jouer pique.

1. **Schuppen**, *m. é.* — (*chou-pén*), *voy.* *Schoppen*, hangar, *m.* remise, *f.* échope, *f.* halle, *f.* angbaiter —, apprentis, *m.*

2. **Schuppen**, *n. l.* écailler, enlever les écailles de; couvrir d'écailles; *fam.* frotter. 2. *sch.* —, *s.* écailler, se lever par écailles, s'enlever par écailles, se desquammer; *m.* se gratter; *geschuppt*, garni ou couvert d'écailles, écailleux, squammeux.

3. **Schuppen** ou **Schuppen**, *a.* pousser, heurter, donner des coups, donner une bourrade, bourrer, rudoyer.

4. **Schuppen** —, en forme d'écaille, squammeux; — *artig*, *adj.* qui ressemble à des écailles, écailleux; — *band*, *n. é.*, *tr.* jugulaire (*f.*) du casque; — *bein*, *n. é.*, *tr.* Anat. os squammeux ou écailleux; — *bläterig*, *adj.* squamifoliate; — *buttfisch*, *m. é.*, *tr.* Zool. limandelle, *f.*; — *decke*, *f.* n. écaille, *f.* enveloppe écailleuse ou squammeuse; — *ecichie*, *f.* n. lézard écailleux; — *fisch*, *m. é.*, *tr.* poisson (*m.*) à écailles ou squammoderme; — *flechte*, *f.* n. Bot. lichen crustacé, squamifère; *Méd.* psoriasis, *m.* herpès squammeux; — *flügel*, *m. pl.* Zool. lépidoptères, *m. pl.*; — *formig*, *adj.* en forme d'écailles, écailleux, squammeux; — *fug*, *m. é.*, *tr.* lépidoptère; — *fugig*, *adj.* squampipède; — *gras*, *n. é.*, *tr.* Anat. Bot. ichisme; *m.*; — *grind*, *m. é.*, *tr.* *spl.* Méd. psoriasis; *f.*; — *haut*, *f.* *tr.* peau écailleuse, derme squammeuse; — *lette*, *f.* n. jugulaire (*f.*) du casque; bretelles (*f. pl.*) de la cuirasse; — *frantheit*, *f.* en, maladie squammeuse, lèpre; *f.* — *los*, *adj.* sans écailles, alépidote; — *muschel*, *f.* n. coquille écailleuse, lépas, *m.*; — *nath* ou — *nath*, *f.* *tr.* Anat. suture squammeuse ou écailleuse; — *panzer*, *m. é.* —, cuirasse (*f.*) d'écailles; — *qualle*, *f.* n. Zool. stephanomie, *f.* — *rand*, *m. é.*, *tr.* *spl.* Anat. bord inférieur de l'os temporal; — *riden*, *m. é.* — *II.* nat. aphrodite ponctuée ou à grandes écailles; — *schlange*, *f.* n. serpent écailleux, serpent cornu; pholidophite, *m.*; — *schmit*, *m. é.*, *tr.* Blas. engendrer; *f.* — *schwan*, *m. é.*, *tr.* queue écailleuse ou écailée; — *stein*, *m. é.*, *tr.* *Mind.* lépidolithe, *f.*; — *theil*, *m. é.*, *tr.* Anat. partie squammeuse ou écailleuse du temporal; — *thier*, *n. é.*, *tr.* animal écailleux ou squammigère; lézard écailleux; *tur.* *geschwist* ou *tur.* *schwanz* — *thier*, pangolin, *m.*; — *weise*, *adv.* par écailles; — *weise ab-gben*, s'enlever ou se détacher par écailles, s'écailler; — *wurm*, *m. é.*, *tr.* polynoe, *m.*; — *wurt*, *f.* *spl.* ou — *wurt*, *f.* *spl.* dentaire-orolabche, *f.* dentaire (*f.*) bulbifère, squamifère, *f.* clandestine (*f.*) à fleurs droites.

1. **Schuppen**, *a.* (*chu-pén*), remuer avec la pelle, jeter avec la pelle.

2. **Schuppen** —, de la pelle; de pique; — *knig*, *m. é.*, *tr.* roi (*m.*) de pique; — *fiel*, *m. é.*, *tr.* manche (*m.*) de pelle.

Schuppicht, *adj.* (*chou-picht*), écailleux, squammeux, en forme d'écaille ou de pelle.

Schupig, *adj.* (*chou-pich*), couvert d'écailles, écailleux, écailé, squammeux, squammifère, squammigère; à écailles.

Schur, *f.* n. (*chour*), tonte, *f.* époque (*f.*) de la tonte; tonte, *f.* toison, *f.* ton-daille, *f.* Drap. tonture, *f.* averse —, affilage, *m.* iron. mir. *tr.* — pour me vexer, pour me contrarier. pour me traccasser; — *wolle*, *f.* *spl.* laine (*f.*) de toison; — *zeit*, *f.* *spl.* époque (*f.*) de la tonte.

Schür —, pour fourgonner ou tisonner; — *baum*, *m. é.*, *tr.* Charb. fourgon, *m.* pelle (*f.*) de charbonnier, baliveau, *m.*; — *blech*, *n. é.*, *tr.* tamis (*m.*) de la lampe de mineur; — *eisen*, *n. é.*, — ou — *hafen*, *m. é.* —, tisonnier, *m.* pique-feu, *m.*; *Boul.* rable, *m.*; — *herb*, *m. é.*, *tr.* foyer (*m.*) du four; — *holz*, *n. é.*, *spl.* bois (*m.*) de chauffe; — *knicht*, *m. é.*, *tr.* manoeuvre (*m.*) d'une fonderie; — *loch*, *n. é.*, *tr.* chauffe, *m.* trou (*m.*) à feu ou du foyer; *Fond.* isard, *m.*; — *schäufel*, *f.* n. *Forg.* pelle (*f.*) à enlever les crasses, torchette, *f.*; — *stange*, *f.* n. tisonnier, *m.*; *Pot.* lance, *f.*; *Boul.* rable, *m.*; — *jange*, *f.* n. pincettes, *f. pl.*

Schüren, *a.* (*chür-rén*), fourgonner, attiser, tisonner; *Feuer* —, faire ou alumer du feu; *fig.* attiser ou souffler le feu (de la discorde); *fam.* écurer, récurer, laver, nettoyer, frotter, *voy.* *Schürten*, *||*, *n. é.*, *spl.* tisonnement, *m.* fourgonnement, *m.*

Schürer, *m. é.* —, (*chür-rér*), attiseur, *m.* tisonneur, *m.*

Schurf, *m. é.* *tr.* (*chourf*). 1. Chass. taillade, *f.* coupure, *f.*; *Min.* fouille, *f.* ouverture, *f.* creux, *m.*; *Carr.* découvert, *m.* | 2. *voy.* *Schurf*, escarre, *f.* croûte, *f.* gourme, *f.* gale, *f.*; — *arbeit*, *f.* n. *Min.* fouille, *f.* creusement, *m.*; — *eisen*, *n. é.* —, *Jard.* ratissoire, *f.*; — *geld*, *n. é.*, *tr.* *Min.* récompense (*f.*) pour la découverte d'un filon métallique; — *graben*, *m. é.* — *et* —, *Min.* tranchée, *f.* creux fait pour découvrir un filon; — *hobel*, *m. é.* —, *Ménus.* galère, *f.* guillaume (*m.*) à ébaucher; — *schacht*, *m. é.*, *tr.* percement (*m.*) pour découvrir des filons.

Schürfen, *a.* (*chur-fén*). 1. écorcher, froier, frayer, érafler, peler; ratisser; *Méd.* excorier; dit haut —, s'érafler ou s'écorcher la peau. | 2. *Min.* fouiller, faire des fouilles; *nach Gängen* —, entreprendre ou faire des fouilles; creuser pour découvrir un filon. | 3. —, *n. é.*, *spl.* fouilles, *f. pl.* éraflure, *f.*

Schurig, *adj.* (*chou-rieh*), agréable, commode, confortable; abrité.

Schürigeln, *a.* (*chou-ri-gu-lén*), *fam.* vexer, taquiner, tracasser, chicaner, tourmenter.

Schurfe, *m. n. n.* (*chour-ké*), coquin, *m.* fripon, *m.* infâme, *m.* maraud, *m.* pendard, *m.* fourbe, *m.*

Schurfen —, de coquin, de fripon; — *leben*, *n. é.*, *spl.* vie (*f.*) de gueux; — *freid*, *m. é.*, *tr.* ou — *that*, *f.* n. tour (*m.*) de coquin, coquinerie, *f.* infamie, *f.* rouerie, *f.*

Schurferei, *f.* n. (*chour-ké-rai*), coquinerie, *f.* gredinerie, *f.*

Schurfisch, *adj.* (*chour-kich*), fourbe, coquin; — *t* *that*, action (*f.*) de fripon; — *bandeln*, agir en coquin.

Schury, *m. é.* *tr.* (*chourty*). 1. *Min.* chaîne (*f.*) de seaux de mine; *Arm.* tassettes, *f. pl.* (de l'armure des chevaliers); *Hydr.* chaîne (*f.*) des tirants, harpon, *m.*; *Arch.* manteau (*m.*) de cheminée. | 2. *tablier*, *m.* ceinture, *f.* *voy.* *Schürze*; *Chass.* queue, *f.* touffe (*f.*) de poils qui entoure la nature de la biche; — *fell*, *n. é.*, *tr.* tablier (*m.*) en cuir; — *galerie*, *f.* n. *Min.* galerie (*f.*) à la hollandaise; — *holz*, *n. é.*, *tr.* *Min.* châssis hollandais; — *rahmen*, *m. é.* —, *Min.* cadre (*m.*) de rameau hollandais; — *schacht*, *m. é.*, *tr.* *Min.* puits (*m.*) à la hollandaise; — *werk*, *n. é.*, *tr.* *Charp.* assemblage (*m.*) à clef.

Schürze —, pour retrousser, *voy.* *Schurz*; — *band*, *m. é.* *tr.* cordon (*m.*) pour trosser une robe; — *gürtel*, *m. é.* —, cordon, *m.* ceinture (*f.*) servant à trosser qch; — *hafen*, *m. é.* —, agrafe, *f.*; — *tuch*, *n. é.* *tr.* tablier, *m.*

Schürze, *f.* n. (*chur-tzé*). 1. *tablier*, *m.* pop. devantier, *m.*; *fam.* femme, *f.* fille, *f.* cotillon, *m.* jupon, *m.*; *bunter jehr* — *nach-laufen*, être un coureur. | 2. *Chass.* queue, *f.* touffe (*f.*) de poils qui entoure la nature de la biche.

1. **Schürzen**, *a.* (*chur-tzen*), trosser ou relever (un vêtement); ceindre, attacher avec une ceinture; nouer, renouer, faire ou former un nœud; *fig.* dit *typ* —, se renfrogner; *cinet. Antien* —, faire un nœud; *Theatr.* *den Knoten eines Stüdes* —, nouer une intrigue. || *sch.* —, *r.* se trosser, retrousser sa robe; *Bibl.* se ceindre les reins, se nouer; *geschürzt*, trossé, relevé. || *n. é.*, *spl.* ou *Schürzung*, *f. spl.* retroussement, *m.* retroussis, *m.* manière (*f.*) dont une chose est relevée ou retroussée.

2. **Schürzen** —, du tablier, à tablier; — *amt*, *n. é.* *tr.* *fam.* emploi d'è à la faveur d'une femme; — *band*, *n. é.* *tr.* ruban (*m.*) de tablier; — *leinwand*, *f.* *spl.* toile (*f.*) du tablier; — *rolle*, *f. n.* *Tabl.* rôle (*m.*) de soubrette, rôle (*m.*) à tablier; — *zins*, *m. é.*, *tr.* *Féod.* droit payé au seigneur pour obtenir la permission de se marier.

1. **Schuss**, *m. it.* *tr.* (*chouss*). 1. mouvement rapide ou impétueux, marche (*f.*) rapide, progression, *f.* course impétueuse, impétuosité (*f.*) du cours; vol, *m.* (d'un oiseau); élan, *m.* ou marche (*f.*) d'un animal; croissance (*f.*) rapide, accroissement (*m.*) rapide; scion, *m.* jet, *m.* rejeton, *m.*; crue, *f.* pousse, *f.* (*part.* des plantes; *fig.* impétuosité, *f.* fougue, *f.* im — *se* sein, fondre sur, voler à tire-d'aile, être lancé au galop, avancer avec une grande rapidité; être à portée de fusil; *fam.* aller bon train; *fig.* croître à vue d'œil, grandir, pousser; monter en graine; in *den* — *fommen*, s'élancer, prendre son élan, être entraîné par la rapidité d'une pente; *fam.* être parti, se mettre en train; *fig.* s'échauffer. | 2. *fam.* grain (*m.*) de folie, caprice, *m.* boutade, *f.* lueux, *f. pl.* humeurs, *f. pl.*; *wein* in — *ihn* antommt, quand sa folie ou sa quinte le tient. | 3. *Arm.* action (*f.*) de tirer, tir, *m.* coup (*m.*) de fusil, coup (*m.*) de feu; trace produite par un projectile; plaie, *f.* blessure, *f.* trou creusé par un projectile; charge, *f.* (de poudre), portée, *f.* (d'une arme à feu); *sch.* — *se* sein *nach*, s'approcher à faire feu; *tr.* in *den* — *stos*, être à son tour de tirer; *es* *sch.* in —, un coup de feu partit; *das Wild in den* — *weisen*, amener le gibier à la portée du chasseur; *cinet.* — *befommen*, être atteint d'un coup de feu; *jcm.* (b) in *den* — *fommen*, passer à portée de fusil; *q.* *fam.* tomber sous la main de qn; *tr.* — *aus-ballen*, être à l'épave de la balle; *tr.* in *tennen* — *halten*, tenir il ne vaut pas les quatre fers d'un chien, il ne vaut pas la corde pour le pendre; *cinet. blinden* — *thun*, tirer à blanc, tirer à poudre sans balle; *sch.* —, coup (*m.*) à balle ou à dragée; *beten* — *tr.* s'écarter ou plongeant; *sch.* —, pointage direct; *flader* *Bogen* —, tir plongeant; *indirect* —, pointage indirect; *salanter* —, tir (*m.*) de plein fouet; *strickend* —, tir rasant; *vertical* —, tir vertical. | 4. *Boul.* — *beim* *Baden*, action (*f.*) d'enfourner; quantité enfournée, fournée (*f.*) du pain. *Mor.* — *sch.* — *am* *hüften*, jince, *f.* *Tiss.* duite, *f.* *Financ.* tin — *Grub*, somme comptée; *Min.* — *tr.* *Min.* transmission (*f.*) du feu; *tr.* — *bläst* aus, la charge s'épueuse; *tr.* — *schliagt*, la machine travaille; *tr.* — *schliagt* auf, l'explosion produit des fentes; *tr.* — *verfäht*, la poudre s'épueuse dans les fentes; *tr.* — *wirft*, l'explosion va bien.

2. **Schuss** —, de tir, du tir, de jet, *voy.* *Schick* —; — *bantig*, *adj.* *Man.* habitué ou fait au feu; — *bäume*, *m. pl.* *Min.* solive (*f.*) de protection; — *berich*, *m. é.*, *tr.* portée (*f.*) du tir; — *bolzen*, *m. é.* —, *Man.* talon, *m.*; — *bühne*, *f. n.* *Min.* appendis, *m.* solives (*f. pl.*) de protection; — *ebene*, *f.* n. plan (*m.*) de tir; *frisch* — *eben*, champ vertical de tir; — *fall*, *m. é.*, *spl.* *Min.* débris (*m. pl.*) provenant d'une explosion; — *feld*, *n. é.*, *spl.* champ (*m.*) de tir; *das* — *feld* auf-täumen ou *frei-lagen*, dégager le champ de tir; — *fehler*, *m. é.* —, erreur

(f.) de pointage; —**fertig**, *adj.* prêt à tirer ou à faire feu, prêt à être tiré; —**fest**, *adj.* invulnérable, muni d'un charbon contre les balles; à l'épreuve des balles ou des boulets, blindé; —**frei**, *adj.* hors de la portée, à l'abri des boulets ou des balles; invulnérable, muni d'un charme contre les balles; —**garni**, *n. m.* *spl.* fl. (m.) de la mull-jenny ou de la frame; —**garnier**, *n. s.* — *Hydr.* décharge (f.) d'un étang; —**gerecht**, *adj.* Man. dressée au feu; —**gerecht** Pferd, cheval habitué au fait au feu; à la portée du fusil; —**gerecht** Gewehr, fusil (m.) juste; —**gerinne**, *n. s.* — *Hydr.* coursier droit; —**geschwindigkeit**, *f. spl.* vitesse (f.) du tir; —**heil**, *m. s.* *c.* Artill. coin, m.; —**laden**, *m. s.* — *et s.* Fortif. portière, f.; —**linie**, *f. n.* Artill. ligne (f.) de tir ou de projection, direction (f.) d'un projectile; —**liste**, *f. n.* carnet (m.) de tir; —**loch**, *n. s.* *et*, trou, *m. ou coup* (m.) de balle; Artill. enlasure, f.; Min. trou (m.) du pétard; —**maßig**, *adj. voy.* —**gerecht**, à la portée du fusil; —**patrone**, *f. n.* Artill. gargousse (f.) pour tir de plein fouet; —**piédestal**, *n. voy.* Schießpfeil; —**probe**, *f. n.* épreuve (f.) des armes à feu; —**rafate**, *f. n.* fusée (f.) de guerre pour tir direct; —**recht**, *adj.* à portée, bien pour tirer; —**stern**, *m. s.* *c.* Vété. lisse (f.) en tête; —**tabelle**, *f. n.* table (f.) de tir; —**tafel**, *f. n.* table (f.) de tir; —**torpedo**, *m. et n. s.* *s.* torpille offensive; —**wächter**, *m. s.* — *Tiss.* garde-duie, m.; —**waffe**, *f. n.* arme (f.) à feu; —**wand**, *f. s.* Mil. panneau, m.; —**wasser**, *n. s.* — *Pharm.* eau (f.) d'arquebuse; eau vulnéraire spiritueuse; —**wisch**, *adv.* par saccades, par jets, par bonds, par secousses, à plusieurs reprises; *tm.* (A) —**weit thun**, faire qch. par boutades, par caprices, par intervalles; —**wicke**, *f. spl.* portée (f.) du tir ou des armes à feu; auget —**wicke** sein, être hors de la portée des balles, être hors d'atteinte; Artill. die wicke —**wicke**, portée (f.) de toute volée; *militem* —**wicke**, portée (f.) efficace ou utile du feu; *auf wicke* sein —**wicke**, à bonne portée; —**winkel**, *m. s.* — *angle* (m.) de tir; —**wunde**, *f. n.* coup (m.) de feu, blessure faite par un coup de feu, plaie (f.) d'arme à feu; —**wundwasser**, *n. s.* *spl.* Pharm. eau (f.) d'arquebuse; —**zicher**, *m. s.* — *Arm.* tne-bourre, m.

Schüssel, *f. n.* (chu-ssél). 1. plat, m. écuelle, f. soupière, f. légumière, f. Relig. patène, f. itine — terrine, f. Bot. scutelle, f. patellule, f. écusson, m. alvéole, f. Zool. palette, f. Chass. oreille, f. | 2. mets, m. plat, m. — **ähnlich**, *adj.* en forme d'écuelle, de la forme d'une écuelle; —**alaun**, *m. s.* *spl.* Minér. catin, m. sel (m.) de soude; —**ant**, *f. s.* *ou* — **brett**, *n. s.* *c.* Cuis. rayon, m. dressoir, m. vaisselier, m.; —**bach**, *f. n.* Bot. lécanore, f. paracelle, f. *istänbig* — **bach**, lichen (m.) d'Islande; —**förmig**, *adj.* en forme de plat; Bot. scutelliforme, patellé, patellaire, patelliforme; —**geschliffen**, *f. n.* Mac. gamelle, f.; —**flucht**, *m. s.* *c.* Cuis. égouttoir, m. voy. —**ant**; —**forb**, *m. s.* *c.* manne, f. panier (m.) de service; —**muschel**, *f. n.* Zool. lépas, m. patelle, f.; —**patrice**, *f. n.* fam. pâte (f.) en terrine, terrine (f.) de foie gras; —**pfeil**, *m. s.* *c.* Monn. bractéate, f.; —**schnecke**, *f. n.* Zool. patella, f.; —**schranf**, *m. s.* *c.* buffet, m. dressoir, m.; —**stürze**, *f. n.* chape, f. couvercle, m.; —**tuch**, *n. s.* *et*, torchon, m.; —**wärmer**, *m. s.* — *rechaud*, m. chauffe-plats, m.; —**wasser**, *n. s.* *spl.* eau (f.) à laver la vaisselle; eau (f.) de vaisselle.

Schüsselfisch, *adj.* (chu-ssél-fisch). ou **Schüsselfig**, *adj.* qui ressemble à un plat ou à une écuelle; *H. nat.* patellé.

Schusser, *m. s.* — (chou-ssér). bille (f.) d'agate.

Schuster, *m. s.* — (chous-tér). voy. Schuhmacher, f. cordonnier, m. bottier, m.; *iron.* pédant, m. Jeu. *qm.* (A) *um* — **waden**, faire qn. capot; *Prov.* — *bleib bei deinem weissen*, que chacun se mêle de son métier; *auf des — des* *happen* *ritzen*,

aller sur la mule des cordeliers. | 2. *H. nat. fam.* faucheur (m.) des murailles, blatte, f. | 3. — *in*, *f. n.* cordonnier, f.; —**arbeit**, *f. spl.* cordonnerie, f. travail (m.) de cordonnerie; —**borste**, *f. n.* soie (f.) de cordonnier; —**geschliffen**, *m. n.* *et*, garçon cordonnier, jeune ouvrier cordonnier; —**handwerk**, *n. s.* *spl.* cordonnerie, f. métier (m.) de cordonnier; —**junge**, *m. n.* *n.* apprenti (m.) cordonnier; —**knief**, *m. s.* *c.* tranchet, m.; —**krout**, *n. s.* *spl.* Bot. origan, m.; —**pech**, *n. s.* *spl.* poix (f.) pour cordonniers; —**schwarz**, *f. spl.* cirage, m. noir (m.) de cordonnier.

Schustern, *n. (chous-térn).* *av.* haben, faire le métier de cordonnier ou de savetier, réparer les vieilles chaussures.

Schute, *f. n.* (chou-té). 1. voy. Schaufel. | 2. Mar. gabare, f. scute, f.

Schütte, *f. n.* (chu-té). ou **Schute**, *Mar.* bateau plat, gabare, f. scute, f.

Schutt, *m. s.* *spl.* (chout). 1. amas, m. (de terre), levée, f. rempart, m. terrasse, f. chaussée, f.; tas, m. monceau, m.; tas (m.) de blé, blé (m.) en tas; *Brass.* charge, f. | 2. décombres, m. pl. gravats, m. pl. gravois, m. pl. déblai, m. éboulis, m. pierres cassées; *tm.* — *auf-täumen*, *tm.* — *reinigen* *ou* — *wegschaffen* *aus* (D), décombrer, débayer. | 3. ilot, m. alluvion, m. vanna, f. voy. **Schütt**; —**ablageplatz**, *m. s.* *et*, décharge, f.; —**boden**, *m. s.* *et*, terres rapportées, voy. **Schüttboden**; —**führer**, *m. s.* — *conducteur*, m. charretier (m.) d'un tombereau; —**halbe**, *f. n.* *Ch.* de fer. talus (m.) d'éboulement; *Minér.* crassier, m.; —**hausen**, *m. s.* — *monceau* (m.) de décombres, *in einem* — *hausen* *verwandeln*, réduire (une ville) en cendres, détruire de fond en comble; —**karren**, *m. s.* — *tombereau*, m.; —**kärner**, *m. s.* — *charretier*, m. conducteur (m.) d'un tombereau; —**kegel**, *m. s.* — *talus* (m.) d'éboulement, cône (m.) de déjection; —**platz**, *m. s.* *et*, décharge, f.; —**winkel**, *m. s.* — *décharge*, f.

Schütt, *f. n.* (chut). ou **Schütte**, monceau, m. tas, m.; ilot (m.) dans le lit d'un fleuve; —**boden**, *m. s.* *et*, grenier, m. magasin (m.) de blé, voy. **Schüttboden**; —**damm**, *m. s.* *et*, remblai, m. levée (f.) de terre; —**eisen**, *n. s.* — *fer* (m.) à repasser; —**flache**, *f. n.* *Ch.* de fer. plate-forme, f.; —**gabel**, *f. n.* fourche (f.) à remuer la paille; —**gelb**, *n. s.* *spl.* *Peint.* stil (m.) de grain; —**gut**, *n. s.* *et*, *Mar.* marchandises (f. pl.) de fond de cale; —**haus**, *n. s.* *et*, grenier, m. magasin (m.) de blé; —**mohn**, *n. s.* *spl.* Bot. pavot (m.) à tête percée; —**platz**, *m. s.* *et*, décharge, f. endroit (m.) de décharge; *Chass.* endroit (m.) où l'on jette à manger au gibier; —**recht**, *n. s.* *spl.* *Féod.* droit (m.) de mettre le bétail en fourrière; —**sens**, *m. s.* *spl.* Bot. senevé (m.) des champs; —**stroh**, *n. s.* *spl.* paille (f.) de litière.

Schütte, *f. n.* (chut-é). tas, m. monceau, m.; *tm.* — *Stroh*, botte (f.) de paille, vanna, f. voy. **Schut**.

Schüttel — *«*, qui fait frissonner, qui remue; —**froß**, *m. s.* *spl.* *Med.* frissons (m. pl.) de la fièvre; —**kopf**, *m. s.* *et*, tête (f.) qui vacille; *fam.* homme (m.) qui hoche la tête; —**maschine**, *f. n.* agitateur, m.

Schütteln, *a.* (chut-élén). secouer, agiter, cahoter, branler; hocher (la tête); *fig.* secouer, faire tomber en secouant; *fam.* *idiot* *bist!* allons! vite! hâte-toi! *tm.* (D) *die hand* —, serrer la main à qn, donner une poignée de main à qn; *tm.* (A) *aue dem Arme* —, improviser, inventer, imaginer qch; *tm.* (D) *aue den fectern*, faire lever qn; *tm.* (A) *derb tütteln und* —, secouer qn, brusquement, brusquer qn; *tm.* *hier* *geschüttelt werden*, être secoué par la fièvre; *et* *idiot* *ist* *mid*, j'en ai le frisson, je frémis en pensant à. || =, *n. s.* *spl.* *et* **Schüttelung**, *f. n.* secouement, m. hochement, m. saccades, f. pl. secousses, f. pl. saisissement, m.

Schütten, *a.* (chut-du). 1. verser, renverser, répandre, décharger, *tm.* *schütten*, transvaser. | 2. mettre, jeter, remplir, entasser, amonceler; *vider*; *fig.* *spannen*, *Min.* rendre, produire; *Vété.* mettre bas; *Chass.* chienne; *Fortif.* élever (une digue), terrasser (un mur), faire un remblai; *in haufen* —, amonceler, entasser, élever on tas; *vor Kopf* —, décharger de haut; *fig.* *seinen Kummer in jem. (s.) schütten* —, épancher son chagrin dans le sein de qn; *seinen Grimm über jem. (A) —*, répandre sa fureur sur qn. || 3. **et** **Schütten**, *unipers.* il pleut à verser. || 4. *n. av.* haben, être productif, rendre beaucoup. || 5. *sich* —, *n.* se cailler, tourner (*part.* du lait); *geschüttet*, versé, amoncelé; *geschüttete* Gebirge, montagnes aggrégées. || 6. —, *n. s.* *spl.* voy. **Schüttung**, action (f.) de verser, versement, m. entassement, m. produit, m. rendement, m.

Schütteln, *n. (chut-érn).* *av.* haben, 1. trembler, s'ébranler, être ébranlé; vaciller, osciller; *vor froß* —, gelotter de froid; *ladn.* *das der Bauch schüttelt*, rire à ventre débouloigné. || 2. *a.* ébranler, secouer, faire trembler, agiter. || 3. —, *n. s.* *spl.* *et* **Schüttelung**, *f. spl.* tremblement, m. ébranlement, m.

Schütteln, *f. spl.* (chou-té-ri). milice territoriale en Hollande.

Schüttung, *f. n.* (chut-oun'g). 1. versement, m. entassement, m.; produit, m. | 2. levée (f.) de terres, balast (m.) d'une route; remblai, m. terres rapportées, décharge (f.) de terres pour remblai; *Hydr.* batardeau, m. digue, f. lagrmité —, décharge (f.) par couches; — *vor Kopf*, décharge (f.) de haut; — **material**, *n. s.* *tm.* *Ch.* de fer. matériaux (m. pl.) de décharge pour former un remblai.

Schutz, *m. s.* *spl.* (choutz). 1. protection, f. garde, f. sauvegarde, f. tutelle, f.; défense, f. garantie, f.; abri, m. refuge, m. asile, m.; *fig.* rempart, m. boulevard, m.; *Min.* bouclier, m.; *um* — *bieten*, abriter, garantir, défendre ou protéger contre, prémunir, préserver; *unter tem* —, sous la protection, sous l'égide, sous les auspices; *unter dem* — *et* *der Dunkelheit*, à la faveur de l'obscurité, grâce à l'obscurité; *unter* *seinem* —, avec son appui, par son crédit; *in* — *nehmen*, prendre sous sa protection ou sous sa défense; *Com.* *eine Zichung auf jem. (A) in* — *nehmen*, acquitter une traite, faire honneur à une traite; *im* — *sein*, être abrité, être à l'abri; — *bei jem. (D) suchen*, chercher un refuge auprès de qn, se réfugier auprès de qn; *et* *nicht unter meinem* —, il est sous ma protection ou sous ma garde; *Gott ist mein* —, Dieu est mon secours ou mon appui; *zu* — *und* *Trug*, pour la défense et l'attaque; *zu* — *und* *Trug* *bündelt*, unis pour l'offensive et la défensive; — *und* *Trugbündel*, alliance offensive et défensive; — *und* *Trugvertrag*, traité (m.) d'alliance offensive et défensive; — *und* *Trugwaffen*, armes défensives et offensives. | 2. *Hydr.* vanna, f. pole, f. digue, f.; —**ärmel**, *m. s.* — *fausses-manches*, f. pl.; *der* — **besohlene**, *adj. sub.* protégé, m. client, m.; *die* — **besohlene**, *adj. sub.* protégée, f. cliente, f.; —**besitz**, *m. s.* *c.* For. triage, m.; —**blatzen**, *f. pl.* Méd. petite vérole inoculée, vaccin, m. voy. *schuttpocken*; —**blech**, *n. s.* *c.* Artill. écran, m.; —**bogen**, *m. s.* — *Chir.* arceau, m.; —**brett**, *n. s.* *c.* Agr. planche (f.) pour retenir le grain; *Min.* planche, f. portion, m.; *Hydr.* vanna, f. *Fortif.* pale, m.; —**brief**, *m. s.* *c.* sauf-conduit, m. escorte, f. sauve-garde, f. lettres (f. pl.) de protection; —**brille**, *f. n.* conserves, f. pl.; —**bühne**, *f. n.* quai, m. digue (f.) en fascines ou en pierres pour protéger la berge d'une rivière; —**bund**, *m. s.* *spl.* *ou* — **bündnis**, *n. s.* *spl.* *et*, alliance défensive; —**bürger**, *m. s.* — *étranger* (m.) qui jouit des droits de citoyen; —**dach**, *n. s.* *et*, *abri*, m. appentis, m. hangar, m.; *avent*, m. *Antiq.* muscle, f. *Fortif.* toit (m.) de défense, blindage, m. vigne, f.; —**bedel**, *m. s.* — *Artill.* chapiteau

(m.) de la mitrailleuse; —**enagel**, m. é. —, ange gardien; —**gatter**, f. n. é. —, *Hydr.* barrière, f. porte (f.) d'écluse à deux battants; *Fort.* herse, f. sarrasine; —**gichet**, m. é. t. combat livré par une escorte pour protéger un convoi; —**gicli**, m. é. t. génie (m.) titulaire, ange protecteur ou gardien; —**geld**, n. é. t. impôt (m.) de domicile; —**gleit**, n. é. t. saut-conduit, m. escorte, f. sauve-garde, f.; —**genoffe**, m. n. étranger (m.) qui a reçu le droit de séjour; —**gerichtgicli**, f. spl. droit (m.) de protection ou de patronage; —**gerüth**, n. é. t. *Hydr.* tableau, m.; —**gewölbe**, n. é. spl. recouvrement (m.) du fusil Werder; —**gitter**, n. é. —, garde-fou, m.; —**gott**, m. é. t. dieu (m.) tutélaire; —**gottlieb**, f. spl. divinité (f.) tutélaire; —**göttin**, f. spl. déesse (f.) tutélaire; *dit ou tir* —**heilig**, adj. sub. patron, m. patronne, f.; —**heilighum**, n. é. t. *dit* palladium, m.; —**herr**, n. n. patron, m. protecteur, m. suzerain, m. *Relig.* patron, m.; —**herlich**, adj. de patron, de protecteur; —**herrlicheit**, f. spl. ou —**herrschafi**, f. spl. pouvoir, m. ou droit (m.) de protection ou de patronage, protectorat, m. suzeraineté, f.; —**jude**, m. n. n. juif qui a le droit de séjour; —**folben**, m. é. —, *Hydr.* môle, f.; —**frig**, m. é. t. guerre défensive; —**leder**, n. é. —, tablier (m.) de cuir; *Essc.* plastron, m.; —**lein**, f. spl. protection, f. défense, —; —**linie**, f. n. ligne (f.) de défense; —**loé**, adj. sans défense, sans appui, sans protection; —**lofigkeit**, f. spl. manque (m.) de protection ou d'appui; —**mann**, m. é. t. *jur.* —, tuteur, protecteur, n. sergent (m.) de ville; —**mannschaft**, f. n. agents (m. pl.) de police; —**marke**, f. n. marque (f.) de fabrique; —**maßregel**, f. n. mesure (f.) de sûreté; —**mauer**, f. n. mur (m.) de défense; *fig.* rempart, m. boulevard, m.; —**mittel**, n. é. —, garantie, f.abri, m. moyen (m.) de défense, préservatif, m.; —**naßme**, f. spl. action (f.) de prendre sous sa protection; *Corr.* accueil, m.; —**ort**, m. é. t. abri, m. abri, m. refuge, m.; —**plahl**, m. é. t. *Jard.* tuteur, m. pied (m.) de garde; —**plag**, m. é. t. abri, m. *Fortif.* réduit, m.; —**poden**, f. pl. petite vérole inoculée; —**podengift**, n. é. spl. virus (m.) de la petite vérole, vaccin, m.; —**recht**, n. é. spl. voy. —**gerichtgicli**, dit (m.) de protection ou de patronage; —**rede**, f. n. apologie, f. discours (m.) apologétique, plaidoyer (m.) d'un avocat; *Jur.* exception, f.; —**rechner**, m. é. —, défenseur, f. avocat, n. apologiste, m.; —**rüning**, f. spl. Arm. cuirasse, f.; —**schicht**, f. spl. *Vété.* garnison, f.; —**schrist**, f. n. apologue, f. serment (m.) apologétique; *Jur.* exception, f.; *roy.* —, ténie; —**schl**, n. et m. é. t. *Hydr.* écluse (f.) de chasse des digues antitides; —**fucher**, m. é. —, *Hydr.* aéronef, f.; —**tag**, m. é. t. jour privilégié; —**tonne**, f. n. chape (f.) des barils; —**umftag**, m. é. t. *Rel.* couverture, f.; *Jard.* f. d'un livre; —**vermande**, *fig.* sub. habitant (m.) qui jouit du droit de séjour; —**wade**, f. n. sauve-garde, f.; —**waffe**, f. n. armure, f. arme défensive, moyen (m.) de défense; —**wall**, m. é. t. *Fortif.* rempart, m.; —**wand**, f. t. *Jard.* brise-vent, m.; —**wand** *Jagd* Schützgeßel, *coran* (m.) panache; —**wappen**, n. é. —, *Blas.* armoiries (f. pl.) de patronage; —**wehr**, f. spl. *roy.* —**waffe**, arme défensive, m. art, n. défense, f. abri, m. *Fortif.* mantelet, m. *Hydr.* écluse, f. digue, f. digue, rempart, m. digue, f. moyen (m.) de défense; —**wehr**, n. é. t. *Hydr.* porreau, m. écluse, f. digue, f. *Fortif.* mantelet, m.; —**welt**, n. é. t. tente-abri; —**weltel**, m. é. —, certificat (m.) de droit de domicile, carte (f.) de sûreté; —**wage**, m. n. n. témoin (m.) à débattre; —**welt**, m. é. t. *Com.* droit (m.) de rôle; *tear*; —**weltner**, m. é. —, protecteur, m.

tirailleur, *m*; guir — tir, être bon tireur, bien viser; — *n* en den Interrailou, tirailleurs intercales; *Astr.* Sagittaire, *m*; *Agr.* garde-champêtre, *m*. garde-messier, *m*; *Ecrit.* berger, *m*.

2. Schüce, *f. n.* ou Schüce, *m. n. n.*
vanne (*f.*) d'un moulin. pale, *m. em-*
pellement, *m;* die — jichen*, lever les
vannes; Tiss. navette, *f.*

1. Schützen, m. é. —, (*chu-tzen* .
Hydr. pale, f. vanne, f.

2. *Schützen*, *a.* protéger, défendre, garantir contre, garder de, préserver, mettre à l'abri ou à couvert, couvrir, abriter contre; jcm. (A) voir étym. (D) —, défendre qn. contre qch.; jcm (A) in *Verfügung* et *Sache* —, maintenir qn. dans la possession de qch. 12. arrêter par une vanne. § 3. *sich* —, *s.* s'abriter, se défendre, se prémunir, se préserver, se garantir; *schützen*, protecteur, gardien, tuteur, préservatif; *schützende* Mittel, remède préservatif; *schützender* Gott, dieu (m.) tuteurale. § 4. =, n. 8, *sp.* action (s.) de protéger, protection, f. défense, f.

3. **Châssien** ← *ch*, de chasseurs, de
tirailleurs; — **bahn**, *f. n.* Tiss. trace, *f.*
voie, *f.* — **bataillon**, *n. s. c.* bataillon
(*m.*) de chasseurs à pied; — **brigade**, *f. n.*
brigade (*f.*) de carabiniers; — **brüder**,
m. s. z. arquebuser, *m.* chevalier (*m.*)
de l'arquebuse; — **brüderschaft**, *f. n.*
compagnie (*f.*) d'arquebusers ou de
chevaliers de l'arquebuse, société (*f.*) de
tir; — **feuer**, *n. s. c.* feu (*m.*) de tirail-
leurs; — **gefecht**, *n. c. s.* combat (*m.*) de
tirailleurs; — **gefechtschaft**, *f. voy.* — **tu-
rerschaft**; — **gewehr**, *n. c. s.* fusil (*m.*)
des tirailleurs; — **gilde**, *f. spl* corps
(*m.*) des arquebusers ou de chevaliers
de l'arquebuse; — **gilet**, *n. c. s.* t. re-
ponton (*m.*) de tirailleurs; — **graben**,
m. s. z. tranchée-abri, *f.* embuscade-abri,
f. vœu; tir; — **graben** ou **befestigung**
aufgeben — **graben**, retranchement expédi-
tif; — **grube**, *f. n.* trou (*m.*) de tirailleurs,
trou (*m.*) d'abri; — **gruppe**, *f. n.* groupe
(*m.*) de tirailleurs formé de plusieurs files
de tirailleurs; — **haus**, *n. c. s.* z. tir, *m.*
stand, *m.* maison (*f.*) où l'on s'exerce
au tir à la cible; — **hof**, *n. c. s.* z. tir, *m.*
stand, *m.*; — **lette**, *f. n.* ligne, *f.* chaîne
(*f.*) de tirailleurs, trou (*m.*) d'abri; —
föng, *m. c. s.* c. roi (*m.*) des arquebu-
siers; — **linie**, *f. n.* ligne (*f.*) de tirail-
leurs; — **loch**, *n. c. s.* z. ouverture (*f.*)
d'écuse, trou (*m.*) de tirailleurs; — **mei-
ster**, *m. s. c.* z. maître-chevalier (*m.*) de
l'arquebuse, chef (*m.*) des arquebusers;
— **plan**, *n. c. s.* z. tir, *m.* — **platz**, *m.*
voy. — **rand**; — **sasse**, *f. n.* feu rou-
lant d'une ligne de tirailleurs; — **stand**,
m. stand, *m.* lieu (*m.*) du tir des ar-
quebusers, lieu (*m.*) où l'on s'exerce au
tir à la cible; — **sänge**, *f. n.* *Hydr.* le-
vier (*m.*) de la vanne; — **übung**, *f. n.*
eu (*m.*) d'arquebuse; — **wefen**, *n. s. s. pl.*
out. ce qui concerne le corps des ar-
quebusers; — **wedde**, *f. n.* Tiss. broche, *f.*

Schüser, *m. é.* —, (*chu-tzèr*). pro-
tecteur, *m*; Hydr. prépose (*m.*) d'une
ecluse.

Schüeling, *m. é.* *e.* (*chutz-l'n'g*).
client, *m.* protégé, *m*

Schwabacher, *adj. invar.* (*che-na-ba-*
pèr). de Schwabach; — *Edm. Impr.*
caractères (*m. pl.*) de Schwabach, ca-
ractère italique allemand.

Schwabbeln, *n.* (*chouh'-bêln*). *av.*
 aben, trembler, remuer, être agité; *ac.*
 schwabbelt voll, plein jusqu'au bord. || =,
a. d. spl. fluctuation, *f.*

Schwabber, m. s. —, (chouab-bèri.
Mar. faubert. m.

Schwabberer, m. s. —, (chouab-bi-
er). fauberteur, n.

Schabbern, *a.* (*chouab-bèrn*). fau-
ter.

Schwabe, *f. n.* (*chouâ-hé*). 1. Zool.
latte, *f. teigne, f. mite, f. roy.* Schwabe.
2. *m. n. n.* Géogr. Schwabe, *m. habi-*
tant (*m.*) de la Souabe.

Schwaben, *n. é.* (*choua-bèn*). Géogr. la Souabe; — **alter**, *n. é.* *spl.* quarante ans, âge mûr, âge (*m.*) de discrétion;

-feld, *n. m.*, *n. Bles*, champ rouge et blanc. —land, *n. s.*, *Geogr.* la Souabe, le pays de Souabe. —recht, *n. m.*, *sp. l.* ou —spiegel, *m. s.*, *sp. l.* miroir (*m.*) de Souabe, ancienne cou de Souabe; —streich, *m. m.*, étourderie, *f.* bourde, *f.* sottise, *f.* bêtise, *f.* frasque, *f.* action irréfléchie; gassonnade, *f.*

Schwabisch, *adj.* (*choué-bich*). souabe, de la Souabe.

[illegible]

2. **Schwach** ← *g*, faible, faiblement.
peu: —**gecladen**, *adj.* *Min.* sous-charge;
—**gläubig**, *adj.* de peu de foi, faible
dans la foi; —**gläubigsteit**, *f. spl.* foi (*f.*);
faible, faiblesse (*f.*); dans la foi ou dans la
croissance; —**herzig**, *adj.* qui a le cœur
faible, tendre, sensible, faible de caractère;
—**herzigsteit**, *f. spl.* sensibilité (*f.*);
faiblesse (*f.*); —**fopt**, *m. cét. it.* tête, *f. ou*
esprit (*m.*); faible ou débile, cerveau (*m.*);
aible; *fam. tête (f.)* de linotte, imbécille;
—**foptig**, *adj.* dont l'esprit est
débile, qui a la tête faible; faible;
imbécille, hébété; —**foptigsteit**, *f. spl.* im-
pécillité, *f.* faiblesse (*f.*) d'esprit; —
mutz, *m. roy.* Arriermutz; —**nerwig**,
adj. qui a les nerfs faibles; —**ficht-
ig**, *adj.* qui a la vue faible; —**indrigsteit**,
f. spl. faiblesse, *f.* ou affaiblissement
m. de la vue, amblyopie, *f.*; —**inn**, *m.*;
spl. faiblesse (*f.*) d'esprit; —**finning**,
adj. faible d'esprit, imbécille, idiot; —
stein, *m. cét. l. Mon.* basalte (*f.*) an-
tique, trapp, *m.* trappite, *m. et f.*

Schwäche, f. n. (*schoué-dé*). faiblesse, état (m.) de faiblesse, débilité, f. débilite, f. mollesse, f. fragilité, f. déaillance, f. impuissance, f. ténuité, f. dilution, f. Méd. affaiblissement, m. d'abatement, m. débilite, f. faiblesse, f. l'estomac; impuissance, f. prostration, f.; le faible, le côté faible, point (m.) faible; — dir un Trupp, faiblesse (f.) numérique d'une troupe; — des Gebädter, infidélité (f.) de la mémoire; — des Körper und Geisät, débilité générale. — des Mäcch, faiblesse (f.) d'estomac; — des Zäbtittär, le faible de la lame; — des Blät, faiblesse (f.) de la vessie; plöpläde, abatement, m. affaiblissement su-, évanouissement, m; se befnd ou man- det ihn ein-, il se sentit défaillir, il lui prit une faiblesse ou une défaillance, il s'évanouit; — der menschlichen Natur, misère de la nature humaine; jodet hat die- sen, il a son faible; ich bin — auf den Wein, avoir quelques faiblesses; aver le tribut à l'ivraque.

— hals am Giebkam, crochet (m.) de fer du gât; *Serr. esse*; f. — **halsfürig**, adj. à col de cygne, en S, en forme d'une S; — **fiel**, m. c. r. plume (f.) de cygne; — **lied**, n. c. r. spl. chant (m.) du cygne; — **schnebel**, m. c. r. *Chir.* bec-de-cygne, m.; — **teich**, m. c. r. étang (m.) à cygnes; — **weiß**, adj. de la blancheur du cygne, blanc comme la neige; — **zucht**, f. spl. éducation, f. ou élevage (m.) des cygnes.

Schwang, m. c. r. spl. (chouan'g). branle, m.; fig. usage, m. mode, f.; im — sein, être en vogue, être à la mode, être lancé; in — bringen, donner le branle à; fig. mettre en vogue; in — nehmen, obtenir la vogue.

Schwängel, m. voy. Schwengel.

Schwanger, adj. (chouan'-guér). grosse, enceinte; *H. nat.* pleine; hoch —, très avancée dans sa grossesse; — **schlecht**, femme enceinte ou grosse; — **werden**, concevoir, devenir enceinte; — **geben**, être enceinte ou grosse, porter un enfant dans son sein; *fig. et im naut.* Monat —, elle est enceinte de près de neuf mois; *fig. mit em. (b.)* — **geben**, méditer, rouler, couvrir (un dessin).

Schwängern, a. (chouen'-guér). rendre enceinte, enceinter, féconder; *fam.* engrosser, faire un enfant (à une fille); *Chim.* imprégner, charger de, saturer; *fig.* —, r. s'imprégner de. || —, n. s. spl. ou Schwängertung, action (f.) d'enceinter, de féconder, d'imprégner, fécondation, f.

Schwangerschaft, f. spl. (chouan'-guér-khaft). grossesse, f. gestation, f.; *lat. et* —, fausse grossesse; *abnorme* —, grossesse anormale ou extra-utérine; *gültig* —, demi-terme, m.

Schwängertung, f. m. (chouen'-guér-noun'g). état (m.) d'être enceinte; fécondation, f. *Chim.* imprégnation, f. saturation, f.

1. **Schwank**, adj. (chouan'k). pliable, pliant, flexible; grêle, mince, svelte; — *ce* *Recht* roseau pliant; *fig.* vague, indéterminé, chancelant, incertain.

2. **Schwank**, m. c. r. 1. plaisanterie, f. farce, f. anecdote plaisante, conte plaisant, conte (m.) drôlatique, farctie, f. drôlerie, f. mystification, f.; *fam.* bourde, f. canard, m. || 2. **Schwänke**, m. pl. coquetteries, f. pl.; — **haum**, m. c. r. 2. clef (m.) d'une presse à vis; — **macher**, m. s. r. 3. bouffon, m. plaisant, m. farceur, m.; — **rad**, n. c. r. *Mar.* balancer, m. volant, m. roue moutonne, roulette, f.; — **weise**, adv. par plaisanterie, pour rire; *fam.* histoire de rire ou de s'amuser.

Schwanken, n. (chouan'-kén). av. hâter, 1. vaciller, osciller, chanceler, branler, être ébranlé ou secoué (par le vent); être balancé ou balotté (par les vagues); *Chir.* remuer, fluctuer, être agité; *Phys.* osciller; *Mar.* être balotté, tanguer, rouler; *der Länge nach* —, tanguer; *von einer Seite zur andern* —, rouler. || 2. *fig.* balancer, vaciller, chanceler, flotter, fluctuer, être incertain; *Gen.* varier, changer; *bin und her* —, hésiter, tergiverser; *Gram.* n'être pas positif, n'être pas fixé ou réglé. || 3. av. fein, tituber, marcher en chancelant, avoir une démarche incertaine.

|| 4. **schwankend**, vacillant, chancelant, oscillatoire, balancé (par le vent ou les flots); *fig.* flottant, incertain, irrésolu, chancelant, incertain, vague, précaire; *schwankend* *hinter*, genoux tremblants; *schwankend* *stehend*, état (m.) de fluctuation ou d'incertitude; *Gram.* douteux, incertain, vague; — *et* *Ausdruck*, expression ambiguë ou peu précise; *schwankend* *machen*, faire chanceler. || 5. —, n. s. spl. et Schwankung, vacillation, f. oscillations, f. pl. mouvement (m.) oscillatoire, chancellement, m. balancement, m. flottement, m.; *fig.* fluctuation, f. hésitation, f. oscillations, f. pl. inconstance, f. instabilité, f.

Schwanken, a. voy. Schwanken.

Schwankung, f. m. (chouan'-koun'g). balancement, m. branle, m. chancellement, m. vacillations, f. pl.

oscillations, f. pl. mouvement (m.) oscillatoire; *Phys.* nutation, f. titubation, f.; *Mar.* tangage, m. roulis, m. agitation, f.; *Ch. de fer.* — *des Räder*, trépidation (f.) du sol; *Astr.* nutation (f.) de l'axe de la terre, libration, f. évection (f.) de la lune; balancement, m. nutation, f. — *der Magnadel*, perturbation ou déviation (f.) de l'aiguille aimantée; *unorientiert* — *der Magnadel*, affolement (m.) de l'aiguille aimantée; *täglich* — *des Barometres*, variation (f.) diurne du baromètre; *Pont.* — *cinq* *Schifferlute*, tangage; *Mil.* flottement, m. (d'une troupe); *fig.* fluctuation, f. inconstance, f. instabilité, f. incertitude, f. hésitations, f. pl. oscillations, f. pl. variations, f. pl. (dans les prix).

Schwankung, f. m. (chouan'-noun'g). voy. Schwanken, em. chanceler, m.; pressentiment, m. évaporation, f.

Schwanz, m. c. r. 2c. (chouan'tz). queue, f. *fig.* appendice, m. suite, f. cortège, m. queue, f. *Chass.* balai, m. panache, m. fouet, m.; *Bot.* queue, f.; *Artill.* crosse (f.) d'affût; — *der Rasse*, *temwand*, talon (m.) de flasque d'affût; *Arm.* queue, f. support (m.) de la culasse de fusil; *Mar.* cul-de-lampe (m.) des bouteilles; *Mus.* croche, f.; *Min.* anneau, m.; — *cinq* *Schraube*, vis, f. corps (m.) de la vis; *Pech.* *zwischen Kopf und* —, entre oeil et bat; *Blas.* oïne —, diffamé; *jem. (b.) den* — *streichen*, flatter qn, cajoler qn; *den* — *bängen lassen*, être découragé; *fam.* *einen langen* — *an em. (a.) machen*, dire bien des paroles inutiles; *einen* — *machen* *ou den* — *zwischen die Beine nehmen*, s'échapper, prendre la fuite, s'éclipser; *einen Hund den* — *ab-hauen* ou *ab-schneiden*, écourter un chien; *einen* — *befommen*, se cauder; *das Pferd bei dem* — *auf-zäumen*, mettre la charrie avant les bœufs, faire qch. à rebours; *Weld auf den* — *schlagen*, faire danser l'anse du panier; — **wein**, n. c. r. *anat.* os (m.) de la queue, coccyx, m.; — **blättchen**, n. s. —, feuillet (m.) de la queue; — **blume**, f. n. *Bot.* cercoïde, f.; — **böble**, f. n. *Artill.* madrier (m.) de crosse; — **borste**, f. n. soie (f.) de la queue; — **breit**, n. c. r. *Carr.* derrière (m.) d'une charrette; — **bockfedern**, f. pl. calyptères, f. pl.; — **ende**, n. s. n. queue, f. croupion, m. (d'une volaille); — **farn**, m. c. r. *Bot.* adiante (f.) a feuilles en queue; — **feder**, f. n. plume (f.) de la queue, plume caudale, plume rectrice; — **fliege**, f. n. *Zool.* urocière, f.; — **flöße**, f. n. ou — **flöße**, f. n. nageoire caudale; — **förmig**, adj. en forme de queue; — **gegend**, f. c. r. *H. nat.* croupion, m. uropyge, m.; — **haar**, n. c. r. poil (m.) de la queue, crin (m.) de la queue; — **hammer**, m. s. — *et* —, *Arm.* martinet, m.; — **hängig**, adj. *Zool.* caudiman; — **knoden**, m. s. —, *Veter.* rud, m.; — **kroße**, f. n. *Tonn.* jabloire (f.) à queue; — **kröte**, f. n. *Zool.* crapaud (m.) à queue; — **lager**, n. s. —, *Arm.* encastrement (m.) de la queue de culasse; — **laterne**, f. n. *Ch. de fer.* lanterne (f.) de derrière du train; — **los**, adj. sans queue, écaudé; *H. nat.* anoure; — **meise**, f. n. *Ornith.* mésange (f.) à longue queue; — **meister**, m. s. —, chef (m.) d'atelier d'une sonnette à tirades; — **messer**, m. s. —, *Tonn.* coupe-queue, m.; — **napp**, m. c. r. 2c. Pot. écuelle (f.) à deux anses ou à queue; — **pfeifer**, m. s. spl. cubèbe, m.; — **riegel**, m. s. —, barre (f.) à queue; *Artill.* entre-toise (f.) de lunette; — **riegelschich**, n. s. c. *Artill.* lunette (f.) de crosse, contre-lunette, f.; — **riegelring**, m. c. r. *Artill.* anneau (m.) d'entre-toise de lunette; — **riemen**, m. s. —, *Sell.* croupière, f. avaloire, f. culière, f. fourche-queue, m.; *gripaitent* — *riemen*, fourche (f.) de croupière; — **riemenbügel**, m. s. —, *Sell.* chape (f.) de croupière; — **riemenkappe**, f. n. enchaupure (f.) de la boucle de croupière; — **riemenkrampen**, f. pl. crampons (m. pl.) de fourche de croupière; — **riemenöse**, f. n. boucle (f.) de croupière; — **riemenpanzer**, m. s. —, *Arm.* garde-queue, m.; — **riemenrolle**, f. n. *Sell.* rouleau (m.) de la boucle de croupière;

— **riemensschlinge**, f. n. *Sell.* culeron, m.; — **riempanser**, m. voy. — *riemenpanzer*; — **ring**, m. c. r. *H. nat.* anneau (m.) de la queue du serpent; *Artill.* anneau (m.) d'emblelage ou de pointage; *Forg.* anneau (m.) du bout du marteau à emboutir; — **rübe**, f. n. *Veter.* tronc, m. ou tronçon (m.) de la queue; — **säge**, f. n. scie (f.) à couteau ou à main; — **schiene**, f. n. *Artill.* bande (f.) de crosse; — **schmut**, f. 2c. cordes (f. pl.) de rame; — **schraube**, f. n. *Arm.* culasse, f. queue (f.) de la culasse; — **schraubenbohrer**, m. s. —, taraud (m.) à quille; — **schraubenfappe**, f. n. *Arm.* bascule, f.; — **schraubenkopf**, m. c. r. bouton (f.) de la culasse de fusil; — **schraubenlager**, n. s. —, *Arm.* logement (m.) de la culasse; — **schraubenmutter**, f. n. *Arm.* boîte taraudée de la culasse; — **stirn**, m. c. r. *Astr.* comète (f.) à queue; — **stück**, n. c. r. 2c. morceau (m.) de la queue; *Bowch.* culotte (f.) du bœuf, queue (f.) du mouton; *Artill.* culasse, f.; — **stück** *an der Waffentrommel*, crosse (f.) de flasque; — **tail**, n. c. r. 2c. corde (f.) de remorque; — **theil**, m. c. r. *Tann.* queue, f. culotte, f. culot, m. culée, f.

Schwanzchen, n. s. —, (chouen'-zén). dim. de Schwanz, petite queue, *Bot.* caudule, f. caudule, f.

Schwanzeln, n. (chouan'-zén). av. hâter, remuer la queue, frétiller, flatter de la queue (*parl.* du chien); *fig.* faire le chien couchant, flatter basement, flatter.

Schwanzelfennig, m. c. r. c. (chouen'-zél-fé-nich). tour (m.) du bâton, anse (f.) du panier; — *machen*, rapiner, griveler, filouter, faire danser l'anse du panier, ferrer la mule, faire des profits illicites.

Schwänzen, a. (chouen'-zén). 1. troubler la queue (d'un cheval), munir d'une queue, faire une queue à qch; *Artill.* braquer un canon. || 2. *fam.* flâner, *die Zeit* —, manquer un cours ou un appel, faire l'école buissonnière. || 3. *parl.* filouter, rapiner, griveler; *schwänzen*, muni d'une queue; *H. nat.* caudore caudé, caudigère; *Mus.* croché, crochu.

Schwänzig, adj. (chouen'-zén). a queue; *H. nat.* pourvu d'une queue; *Astr.* caudé.

Schwapp! interj. (chouap!) ou Schwapp! vian! flan! pan! pat! *et* *ainsi* *schwapp* —, et les coups de tomber à droite et à gauche.

Schwappeln, voy. Schwabbeln.

Schwappen, voy. Schwabbeln et Schwappeln.

Schwappern, n. (choua'-pèrn). ou Schwabbeln et Schwappen, av. hâter, chanceler, flotter toujours, être toujours flottant ou incertain; *Chir.* fluctuer, être fluctuant; *schwappern*, fluctuant.

Schwapplich, adv. (chouap'-lich). flasque, mou, potelé, mollassé — *voll*, tout plein, plein jusqu'au bord.

Schwappe! interj. voy. Schwapp!

Schwarz, m. et n. c. r. c. (chouér). ou **Schwärze**, f. n. ou **Schwärzen**, m. s. —, abcs, m. ulcère, m.

† **Schwären**, n. (choué'-rén). *Schwar*, *schwären*, av. hâter, supputer, s'abécéder, venir à supputation, former un dépôt de pus; — *machen*, ulcérer, faire abécéder. || —, n. s. spl. et Schwärzung, formation (f.) d'un abcs, exulcération, f. supputation, f. *Ocul.* pyose, f.

* **Schwarm**, m. c. r. 2c. (chouarm). essaim, m. ou jet, m. (d'abeilles), volée, f. nuée, f. bande, f. foule, f. *iron.* cohue, f. tourbe, f. troupe, f. détachement irrégulier, tourbillon (m.) du monde; *Mil.* groupe de 4 à 6 files de tirailleurs; *fam.* *einen* — *im Kopf haben*, avoir la tête à l'envers, avoir une araignée dans le plafond; — **hüter**, m. s. —, celui qui observe un essaim d'abeilles au sortir de la ruche; — **jack**, m. c. r. 2c. sac, m. toile (f.) à recueillir les essaims; — **meise**, adv. en foule, par troupes, par volées, par essaims.

Schwärm ← *a*, qui erre, qui divague; — **attaque**, *f. n.* attaque (*f.*) de cavalerie en ordre dispersé, attaque (*f.*) en fourrageurs; — **fäden**, *m. pl.* Bot. zoospores, *m. pl.*; — **geist**, *m. c.* esprit (*m.*) de débauche; — **geisterf., *f. spl.* fanatisme, *m.*; — **rafate**, *f. n.* Artif. fongue, *f.* fonguette, *f.*; — **zeit**, *f. spl.* temps, *m.* ou saison (*f.*) où les abeilles essaient.**

Schwärmen, *n.* (chouër-mèn), av. kabn, 1. voler par essaim, essaimer, voler; *fig.* errer, flâner, aller, courir çà et là, vaguer, voltiger, bourdonner; *Chass.* prendre le change; *Mil.* se débattre, se déployer en tirailleurs ou en éclaireurs; — 2. en tirailleurs! jum — voi! en avant! en tirailleurs! 3. se livrer aux plaisirs, passer joyeusement son temps, faire des fredaines, faire débaucher, faire une bacchanale, vivre dans les plaisirs, dans la débauche ou dans la dissipation; 4. être enthousiaste, extravaganter, rêver, divaguer, être très exalté, avoir des idées romanesques, avoir l'imagination vagabonde; 5. — *n. s. spl.* sortie (*f.*) d'un essaim, excursion, *f.* courses vagabondes, fredaines, *f. pl.* aventure, *f.* débauche, *f.* plaisirs bruyants, bacchanales, *f. pl.* orgie, *f.* bruit (*m.*) d'une troupe joyeuse; extravagances, *f. pl.* exaltation religieuse, idées, *f. pl.* ou rêves (*m. pl.*) romanesques.

Schwärmer, *m. s.* —, (chouër-mèr), 1. faux-bourdon, *m.* *Chass.* limier (*m.*) sujet à prendre le change; *Artill.* serpenteau, *m.* fusée (*f.*) sans baguette; *grèter* —, lardon, *m.* Zool. crépusculaire, *m.* sphinx, *m.* sphingide, *m.* araignée vagabonde, punaise vagabonde; 2. *fig.* homme (*m.*) qui aime les plaisirs ou la dissipation, débauché, *m.* coureur (*m.*) d'aventures; 3. être exalté ou romanesque, exalté, *m.* enthousiaste, *m.* rêveur, *m.* fanatique, *m.* mystique, *m.* visionnaire, *m.* — *in*, *f. n.* femme (*f.*) romanesque, exaltée ou fanatique; — *cifer*, *m. s. spl.* zèle (*m.*) fanatique; — *faß*, *n. s. f.* fût, pot (*m.*) à fusée; — *flod*, *m. c.* Artif. moule (*m.*) à lardons; — *topf*, *m. c.* Artif. fusée (*f.*) à serpentaux.

Schwärmerci, *f. m.* (chouër-mé-ri). 1. course vagabonde, vie aventureuse ou dissipée, fredaines, *f. pl.* distractions bruyantes; 2. exaltation, *f.* enthousiasme, *m.* rêveries, *f. pl.* direction (*f.*) romanesque de l'esprit, idée (*f.*) romanesque, fanatisme, *m.* extravagance, *f.* rêverie — *cu*, fanatisme, *m.* femme — *cu*, rêves (*m. pl.*) mystiques, mysticisme, *m.* sur religieux — *verleiten*, *mit* — *erfüllen*, fanatiser.

Schwärmerisch, *adj.* (chouër-mé-ri-ich), exalté, romanesque, enthousiaste, de rêveur, de visionnaire, fanatique, mystique; — *für* *etw.* (*A*) cingement sein, être enthousiaste de qch; *jem.* (*A*) — *lieben*, être amoureux-fou de qn, aimer qn jusqu'à la passion; — *maden*, fanatiser. || *adv.* avec exaltation.

Schwärmerlich, *adj.* (chouër-mé-ri-lich), plein d'enthousiasme. || *adv.* avec exaltation, avec enthousiasme.

Schwarze, *f. n.* (chouar-té), couenne, *f.* Anat. cuir chevelu; *Charp.* dosse, *f.* Fond. croûte, *f.* Cuis. gratin, *m.* Min. planche (*f.*) de coffrage; *Chuss.* peau (*f.*) de sa glier; *iron.* vieux bouquins (reliés la peau de cochon).

Schwarzen ← *a*, de la couenne, couenneux; — **brett**, *n. c.* et *fl.* flache, *f.* Min. planche (*f.*) de coffrage; *Charp.* dosse, *f.* — **magen**, *m. s.* Cuis. fromage (*m.*) de cochon; — **pfähle**, *m. pl.* Min. planches (*f. pl.*) de ciel; — **murfi**, *f. t.* andouille (*f.*) à la couenne, fromage (*m.*) de cochon.

Schwarzig, *adj.* (chouar-tid), couenneux; *Tann.* calleux.

Schwärung, *f. spl.* (chouër-roun'g), supputation, *f.* formation (*f.*) d'un abcès, ulcération, *f.* Ocul. pyose, *f.*

Schwarz, *adj.* (chouertz), comparatif: *schwärter*, superlatif: *schwärlich*, noir, noirci, sombre, foncé; *H. nat.* mélancolique,

mélancolique; *fam.* sale, bis; *fig.* mélancolique, noir, sombre, atrabilaire, triste, sinistre, atroce, criminel; — *et* *Augen*, des yeux noirs; — *et* *Bäide*, linge (*m.*) sale; — *et* *Brot*, pain bis; pain noir; — *et* *Karte*, couleur noire; *Mus.* — *et* *Reit*, noir *f.* croche, *f.* *Jeu.* — *et* *Pferd*, (sorte de) nain (*m.*) jaune; — *et* *Pferd*, cheval (*m.*) moreau; — *et* *Brett*, tableau noir; — *et* *Kunst*, magie noire, nécromancie, *f.* *Grav.* manière noire; *Relig.* — *et* *Sonntag*, dimanche (*m.*) de la Passion; — *et* *Hilfrotten*, Ordre (*m.*) de l'Aigle noir de Prusse; — *et* *Krautheit*, maladie noire; — *et* *Gedanken*, pensées noires; — *et* *Verbrechen*, crime (*m.*) atroce ou sinistre; — *von* *der Sonne*, noirci par le soleil, basané, hâlé; — *et* *Gaut*, peau basanée; — *aus* — *Idagen*, tendre en noir, draper de noir; — *maden*, noircir; — *schon*, voir sous un jour sombre; — *farben*, teindre en noir; peindre en noir; *fam.* — *sein*, être ivre; — *werten*, se noircir, foncer, brunir, passer au noir; *ver* *Augen* — *werten*, crever de dépit; *et* *Wirt* *mit* — *vor* *den Augen* ma vue s'obscurcit; *fam.* — *auf* *weiß*, par écrit; *Arm.* — *an* — *laufen* *lassen*, noircir; *fig.* *sich* (*v*) *Alles* — *aus* — *malen*, voir tout en noir, broyer du noir; *jem.* (*A*) *ins* — *et* *Reisiger* (*scriben*), porter qn. sur le livre rouge; *jem.* (*A*) — *an* — *schreiben*, noircir qn. || *der* *ou* *die* — *et*, *adj. sub.* le noir, la noire, le nègre, la négresse; *fam.* le diable; *das* — *et*, *adj. sub.* teinte noire, le noir, la couleur noire, chose noire, chose teinte en noir; *fig.* noircissure, *f.* *Arm.* point noir, le noir; *das* — *im* *Augen*, prunelle, *f.*; *das* — *et* *treffen*, mettre dans le noir, toucher le but.

2. **Schwarz**, *n. indécl.* noir, *m.* couleur noire, substance noire; *Anat.* pigment noir; *Blas.* sable, *m.* *fam.* écriture, *f.* lettre, *f.* *etw.* — *auf* *weiß* *haben*, avoir une promesse par écrit; — **amfel**, *f. n.* Ornith. merle noir ou commun; — **auge**, *n. s. n.* œil noir; *H. nat.* mélancolique, *m.* *fam.* personne (*f.*) aux yeux noirs; — **augig**, *adj.* aux yeux noirs, qui a les yeux noirs; *H. nat.* mélancolique, melanophthalme; — **bade**, *f. n.* *fam.* joue noire; *Fauconn.* grête — **bade**, grand hobereau; — **bäcker**, *m. s.* —, boulanger (*m.*) de pain de seigle ou de pain bis; — **bart**, *m. c.* *et*, *fam.* barbe noire; — **bärtig**, *adj.* noir, à barbe noire; — **bauch**, *m. c.* *et*, animal (*m.*) à ventre noir; — **beere**, *f. n.* Bot. myrtille, *m.* aïrelle, *f.* raisin (*m.*) des bois; — **binde**, *m. s.* —, tonnelier, *m.*; — **blau**, *adj.* bleu foncé, bleu tirant sur le noir; violacé, livide; — **bläulich**, *adj.* bleuâtre, bleu noirâtre; — **blech**, *n. c.* *spl.* tôle, *f.* fer noir; — **bleich**, *adj.* livide; — **blumig**, *adj.* à feuilles noires; — **blutig**, *adj.* à sang noir; *Méd.* atteint d'anémotomie, asphyxié; *fig.* mélancolique, atrabilaire; — **blutigsteit**, *f. n.* Méd. tempérament bilieux, mélancolique; — **braun**, *adj.* brun noir, noiraud, moricaud, basané, brunet, bis; — **braune Haare**, cheveux châtain-foncé; — **braune Hautfarbe**, teint basané; — **braunes Pferd**, bai brun, bai foncé marqué de feu; *der* — **braune**, *adj. sub.* bai brun foncé marqué de feu; — **braunlich**, *adj.* brunet, brunette; — **braunliche Mädchen**, brunette, *f.* — **braunsteiner**, *n. c.* *spl.* sesquioxyle (*m.*) de manganèse; — **brod**, *n. c.* *et*, pain bis ou noir; — **born**, *m. c.* *et*, For. acacia noir, prunier (*m.*) sauvage, prunellin, *m.*; — **broffel**, *f. n.* Ornith. merle commun; — **brud**, *m. c.* *spl.* impression (*f.*) en noir; — **brunfel**, *adj.* noir obscur, foncé; — **ente**, *f. n.* Ornith. grèlée (*f.*) de rivière; — **erz**, *n. c.* *spl.* Min. minéral noir; — **farbe**, *f. spl.* noir, *m.* couleur noire; — **farben**, *adj. voy.* — *farbig*; — **farben**, *n. s.* *spl.* teinture (*f.*) en noir; — **farber**, *m. s.* —, teinturier qui teint en noir; teinturier (*m.*) du petit teint; — **farberei**, *f. n.* art (*m.*) de teindre en noir, teinture (*f.*) en noir, teinturerie (*f.*) en noir; — **farbig**, *adj.* noir, de couleur noire; — **fled**, *m. c.* *et*, Chir. mélasme, *m.*; — **fledig**, *adj.* tacheté de noir, tisonné, charbonné; — **fleisch**, *n. c.* *et*, viande noire; — **flügel**, *m. voy.* — **flügelt**; — **flügelig**, *adj.* à ailes

noires; — **flügler**, *m. s.* —, Zool. grosbec (*m.*) à ailes noires; — **fuchs**, *m. c.* *et*, Man. alezan (*m.*) moreau; — **fug**, *m. c.* *et*, pied noir, animal (*m.*) à pieds noirs; — **fugig**, *adj.* à pieds noirs; — **gallicht ou **gallig**, *adj.* atrabilaire, bilieux, mélancolique; — **gar**, *adj.* *Tann.* basané; — **gelb**, *adj.* olivâtre, jaune noirâtre, livide; *Chir.* — **gelber Älter**, meurtrissure, *f.*; — **gelblich**, *adj.* tirant sur l'olivâtre; — **gehnabelt**, *adj.* à bec noir; — **geiprenfelt**, *adj.* moucheté de noir, tigré; — **gekreist**, *adj.* ou **gestreimt**, *adj.* rayé de noir; — **grau**, *adj.* gris noirâtre, gris tourdille, gris foncé; — **graulich**, *adj.* ou **graulich**, *adj.* tirant sur le gris obscur; — **grun**, *adj.* vert foncé, vert obscur; — **grünlich**, *adj.* tirant sur le vert obscur; — **guldener**, *n. c.* *spl.* argent noir, sulfure (*m.*) d'arsenic et d'argent; — **haarig**, *adj.* à cheveux noirs, aux poil noir, d'un pelage noir; — **hafer**, *m. s.* *spl.* avoine noire; — **hol**, *n. c.* *spl.* bois noir, bois résineux, bourdaine, *f.* ou bourgène, *f.* aune noire; — **fäpchen**, *n. s.* *spl.* Ornith. fauvette (*f.*) à tête noire, bonnet noir; — **fappe**, *f. n.* bonnet noir, personne (*f.*) à bonnet noir; — **fächeln**, *n. s.* —, Ornith. rougequeue, *m.* rossignol (*m.*) de muraille, traquet, *m.*; — **fichtig**, *adj.* à gorge noire; — **fohle**, *n. n.* Artif. charbon (*m.*) de bois noir; anthracite, *f.* houille, *f.*; — **fopi**, *m. c.* *et*, tête noire, personne (*f.*) aux cheveux noirs; *fam.* noiraud, *m.* Ornith. fauvette (*f.*) à tête noire, grive (*f.*) melanocéphale; *voy.* — **fäpchen**; — **föppig**, *adj.* à tête noire, aux cheveux noirs; *H. nat.* melanocéphale; — **for**, *n. c.* *et*, Fond. bouton (*m.*) de fin; Bot. labiati, *m.*; — **fummel**, *m. s.* —, Bot. nigelle, *f.*; romiçer — **fummel**, nigelle romaine; gémier — **fummel**, poivrette, *f.* nigelle cultivée; — **funst**, *f. spl.* Grav. manière noire, gravure (*f.*) en noir; magie noire, nécromancie, *f.*; — **fünstler**, *m. s.* —, sorcier, *m.* nécromancien, *m.* magicien, *m.*; — **fünstlerin**, *f. n.* nécromancienne, *f.* sorcière, *f.* magicienne, *f.*; — **fupfer**, *n. s.* *spl.* Fond. cuivre noir ou impur; — **fupfererz**, *n. c.* *spl.* Fond. mine de cuivre grise; — **fupferschlacke**, *f. n.* Metall. scorie grillée ou de cuivre brut; — **fupferpfanne**, *m. pl.* Fond. particules (*f. pl.*) de cuivre qui s'attachent à la verge d'essai; — **leder**, *n. s.* —, Sell. cuir noir; — **loth**, *n. c.* *spl.* noir (*m.*) fusible; — **mantel**, *m. s.* —, manteau noir; *fam.* homme vêtu d'un manteau noir; *jesuite*, *m.*; — **mehl**, *n. c.* *spl.* farine bise, bisaille, *f.*; — **mund**, *m. c.* *et*, bouche noire; Bot. mélastome, *m.*; — **mundarten**, *f. pl.* Bot. mélastomées, *f. pl.*; — **pappel**, *f. n.* Bot. peuplier noir; — **pinfel**, *m. s.* —, pinceau (*m.*) à cirage; — **probe**, *f. n.* Teint. essai (*m.*) du pied de bleu; — **rand**, *m. c.* *spl.* Bot. achillée laineuse; — **rod**, *m. c.* *et*, habit noir, homme vêtu de noir; *iron.* ecclésiastique, *m.* prêtre, *m.* jésuite, *m.*; — **roth**, *adj.* noir rougeâtre, rouge foncé; — **röthlich**, *adj.* noir rougeâtre, d'un rouge foncé; — **rüdig**, *adj.* qui a le dos noir; — **schädel**, *f. n.* Man. cheval pie noir, cheval (*m.*) pie à taches noires; — **schedig**, *adj.* tacheté de noir sur un fond gris; — **schidmull**, *m. s.* —, Man. cheval gris tisonné ou gris tourdille; — **schmählich**, *adj.* à bec noir, nigrirostre; — **schwanz**, *m. c.* *et*, queue noire; *H. nat.* perche (*f.*) à queue noire, melanocauda, *m.*; — **schwänzig**, *adj.* à queue noire; — **specht**, *m. c.* *et* Ornith. pic noir; — **stein**, *m. c.* *et* Min. perigieux, *m.* trapp, *m.* crayon noir; — **stirnig**, *adj.* au front noir; — **streffig**, *adj.* ou **stremig**, *adj.* rayé de noir; — **tucht**, *f. spl.* Méd. melanictère, *m.* mélanisme, *m.*; — **tanne**, *f. n.* Bot. sapin noir; — **unwölff**, *adj.* couvert de nuées noires ou épaisses; — **wald**, *m. c.* *et*, forêt (*m.*) de sapins; — **wald**, *m. s.* *spl.* Géogr. la forêt Noire; — **wälder**, *m. s.* —, habitant (*m.*) de la forêt Noire; — **weiß**, *adj.* blanc et noir, noir et blanc; — **wild**, *n. c.* *spl.* ou **wildpret**, *n. c.* *spl.* bêtes noires; — **wur**, *f. spl.* ou **wurzel**, *f. spl.* Bot. grande consoude; *spanische* — **wur**, scorsonère, *f.* ou salsitis (*m.*) d'Espagne.**

Schwärze, *f. spl.* (chouër-tse). qualité (f.) de ce qui est noir, noir, *m.* noirceur, *f.* couleur ou teinte noire, matière noire, terre minérale noire, noir, *m.* (pour noircir), teinture noire, cirage, *m.* vernis noir, encre, *f.* (de Chine); encre (f.) d'imprimerie: *Min.* minéral noir, mine noire; *Fond.* enduit, *m.*; *Agr.* nielle, *f.* brûlure, *f.*; *fig.* noirceur, *f.* profonde méchanceté, atrocité, *f.*; tristesse, *f.* chagrin, *m.* peine, *f.*

Schwärzen, *a.* (chouër-tzen). 1. noircir, rendre noir, barbouiller de noir; *Imp.* toucher, encrer; *fam.* salir, tacher, souiller, noircir, assombrir, attrister, rembrunir, fonceur, obscurcir, assombrir, ternir; *Fond.* noircir, cendrer. | 2. *fam.* noircir, dénigrer, diffamer, calomnier, dire du mal de. | 3. introduire par contrebande, passer en fraude, faire la contrebande. || 4. *m.* *ac.* *haben et sich* —, *r.* noircir, se rembrunir, devenir noir; se charger, se couvrir (par le ciel); tacher, déteindre.

Schwärzer, *m.* *é.* —, (chouër-tzèr). celui qui noircit ou qui peint en noir; *fam.* contrebandier, *m.*

Schwärzlich, *adj.* (chuèrtz-lîch). noirâtre, tirant sur le noir, basané, sombre, noiraud, rembruni.

Schwärzung, *f. spl.* (chouër-tzoung). noirissement, *m.* *Typ.* encrage, *m.*

Schwärzwald, *m. s.* (chouërtz-vald). *Group.* la Forêt-Noire.

Schwäz — *a.* ou **Schwäz** — *a.* bavard, jaseur; — *base*, *f. n.* bavarde, *f.* vieille commère, caillotte, *f.* rapporteuse, *f.* — *maut*, *n. té.* *ou* — *midel*, *m. é.* —, bavard, *m.* hâbleur, *m.* — *fucht*, *f. spl.* manie, *f.* ou passion (f.) de causer; — *fuchsig*, *adj.* caqueteur, bavard; indiscret; médiant.

Schwäzen, *n.* (choua-tzen). ou **Schwäzen**, *av.* *haben*, bavarder, babiller, jaser, causer, deviser, caqueter; *fam.* jacasser, jaboter, rabâcher; divulguer, rapporter, commettre une indiscretion; *Ornith.* jaser, cajoler, jacasser; insé. *Blanc bécot* —, dire des choses en l'air; *maé* (chouët) *ba?* qu'est-ce qu'il nous chante? que nous conte-t-il là? || —, *n. é.* *spl.* bavardage, *m.* verbiage, *m.* babil, *m.* intemperance (f.) de langue.

Schwäzer, *m. é.* —, (chouë-tzèr). bavard, *m.* causeur, *m.* babillard, *m.* hâbleur, *m.* grand causeur, rabâcheur, *m.* indiscret, *m.* caqueteur, *m.* jaseur, *m.*; *Zool.* jaseur, *m.* || — *in*, *f. n.* *ou* *bavarde*, *f.* babillarde, *f.* rabâcheuse, *f.* femme indiscrette.

Schwäzerei, *f. m.* (chouë-tzè-va). bavardage, *m.* caquet, *m.* hablerie, *f.* babil, *m.* commérage, *m.* indiscretion, *f.*

Schwäzhaft, *adj.* (chouatz-haft). bavard, babillard, verbeux, causeur, indiscret; — *sein*, être bavard, commettre une indiscretion.

Schwäzhaftigkeit, *f. spl.* (chouatz-haf-tîch-kait), bavardage, *m.* loquacité, *f.* indiscretion, *f.*

Schwäzig, *adj. voy.* Geshwäzig et Schwäzhaft.

Schweb — *a.* ou **Schweb** — *a.* suspendu; — *bein*, *n. té.* *t.* *Gymn.* jambe suspendue; — *fliege*, *f. n.* *Zool.* bombyle, *m.*; — *forelle*, *f. n.* *Zool.* truite (f.) de haute eau.

Schweb, *f. spl.* (chouë-bè). état (m.) de ce qui est suspendu; *Min.* massif (m.) de sûreté; in *ter* — *sein* *ou* *hängen*, pendre, être suspendu; *fig.* être incertain, être en suspens; in *ter* — *halten*, tenir suspendu; *fig.* tenir en suspens; — *baum*, *m. té.* *t.* *Gymn.* poutre horizontale; — *gang*, *m. té.* *spl.* *Gymn.* pas balancé; — *reck*, *n. té.* *t.* *Gymn.* trapèze, *m.*; — *riemen*, *m. é.* —, *Sell.* branches (f. pl.) d'avaloir; — *ring*, *m. té.* *t.* *Sell.* de (m.) du bras du bas d'avaloir; — *schrift*, *m. té.* *t.* *Dans* balancé, *m.*; — *stange*, *f. n.* *Gymn.* barre (f.) fixe; — *stiel*, *m. pl.* boucletaux, postérieurs du bras du bas d'avaloir.

Schweben, *n.* (chouë-bèn). *av.* *haben*, planer, flotter, voltiger, être balancé, se balancer, être suspendu, rester suspendu, ne pas toucher des pieds la terre, passer d'un pas léger. être en suspens; *Jur.* être pendant; *fam.* passer comme un songe; *fig.* être présent à l'esprit; *gewissen* *himmel* *und* *erde* —, être suspendu entre le ciel et la terre; in *Gefahr* —, être en danger; in *Unwissenheit* —, être dans l'incertitude; *gewissen* *hört* *und* *hoffnung* —, flotter entre la crainte et l'espoir; *vor* *den* *Augen* —, voltiger ou flotter devant les yeux; *fig.* être présent à la mémoire, à l'esprit; *es* *schwebt* *mir* *im* *Gedächtnis*, j'en ai un souvenir vague ou confus; *das* *Wort* *schwebt* *mir* *auf* *der* *Zunge*, j'ai le mot sur le bout de la langue; *es* *schwebt* *ein* *Ungefahr* *über* *mir*, je suis menacé d'un malheur prochain; *der* *Verdacht* *schwebt*, les procès sont pendans; *schwebend*, qui plane, suspendu, flottant, qui flotte; aérien, vaporeux, nuageux; *schwebende* *Brücke*, pont suspendu; *schwebende* *Gärten*, jardins suspendus; *Blas*, alezé; *schwebender* *Sparran*, chevron alezé; *fig.* léger, incertain, en suspens; *schwebender* *Schritt*, pas léger; *Jur.* pendant; *schwebender* *Stritt*, cause pendante; *Financ.* *schwebende* *Schuld*, dette flottante; *Min.* *schwebende* *Gänge*, filons rascants, filons superficiels; *Mus.* *schwebender* *Ten*, note accentuée trop haut, trop bas; *fam.* planant au-dessus du vulgaire; *hoch* *schwebend*, qui s'élève haut dans les airs; *fig.* ambitieux, nuageux; *fam.* à perte de vue. —, *n. é.* *spl.* *voy.* *Schwebung*, action (f.) de planer, action (f.) de se suspendre, balancement, *m.* suspension, *f.* trajet aérien, vol lent et majestueux; *fig.* pas lent et mesuré; *Man.* — *des* *Vierdeckens*, soutien (m.) du pied.

Schweber, *m. é.* —, (chouë-bèr). planeur, *m.* celui qui plane ou qui se balance; *Mér.* balancier, *m.* fouillot, *m.*

Schwebung, *f. spl.* (chouë-boung). action (f.) de planer, de rester suspendu, balancement, *m.* vol lent et majestueux, trajet aérien, pas lent et mesuré; *Mus.* tremblant, *m.* tremblement, *m.*

Schwede, *m. n. n.* (chouë-dè). Suédois, *m.* habitant (m.) de la Suède.

Schweden, *n. é.* (chouë-dèn). Géogr. la Suède.

Schweder, *m. é.* *spl.* (chouë-dèr). Bouch. ris, *m.* (de veau).

Schwedisch, *m. té.* *t.* (chouë-dèrich). Pêch. trouble, *f.* truble, *f.*

Schwedin, *f. n. n.* (chouë-dîn). Suédoise, *f.* femme (f.) de la Suède.

Schwedisch, *adj.* (chouë-dîch). suédois, de la Suède; — *et* *Erzucht* *ou* *das* — *c.*, *adj. sub.* langue suédoise, le suédois.

Schwefel, *m. é.* *spl.* (chouë-fèl). soufre, *m.*; *Aich.* roi, *m.* sperme (m.) mâle; végétabilifère —, soufre végétal, poudre (f.) de lycopode; *teht* —, soufre brut; *natürlicher* *ou* *adäquater* —, soufre (m.) vierge ou neuf; — *abdrück*, *m. té.* *2^e*, empreinte (f.) en soufre; — *alkohol*, *m. é.* *spl.* *Chim.* percarbure (m.) de soufre; — *antimon*, *n. é.* *spl.* *Chim.* sulfure (m.) d'antimoine; — *arsen*, *n. é.* *spl.* *ou* — *arsenit*, *m. té.* *spl.* arsenic sulfuré; — *artig*, *adj.* de la nature du soufre, sulfureux; — *äther*, *m. é.* *spl.* *äther* (m.) sulfurique; — *ätherweingeist*, *m. é.* *spl.* *äther* sulfurique alcoolisé; *Pharm.* gouttes (f. pl.) d'Hoffmann; — *aufblühung*, *f. n.* solution (f.) de soufre; — *bad*, *n. té.* *2^e*, bain (m.) de soufre, bain sulfureux, eaux sulfureuses; — *baliam*, *m. é.* *spl.* *Chim.* baume (m.) de soufre; — *bande*, *f. n.* bande (f.) d'incendiaires; — *berg*, *m. té.* *t.* montagne (f.) de soufre, soufrière, *f.* sulfatare, *f.* — *blaufaure*, *f. spl.* *Chim.* acide (m.) sulfo-cyanique; — *blei*, *n. é.* *spl.* sulfure (m.) de plomb; — *blumen*, *f. pl.* *ou* — *blüthen*, *f. pl.* *Chim.* fleurs (f. pl.) de soufre, soufre sublimé; — *brand*, *m. té.* *2^e*, brûlure (f.) de soufre, tison (m.) de soufre lessivé, résidu (m.) de la distillation des terres chargées de soufre, pyrite calcinée désulfurée;

— *brunnen*, *m. é.* —, eaux minérales sulfureuses, source sulfureuse; — *cyan*, *n. é.* *spl.* sulfo-cyanogène, *m.* — *dampf*, *m. é.* *2^e*, vapeur (f.) de soufre, vapeur sulfureuse; — *dunst*, *m. té.* *2^e*, exhalaison sulfureuse, miasmes sulfureux; — *eisen*, *n. é.* *spl.* sulfure (m.) de fer, pyrite, *f.* — *erde*, *f. spl.* terre sulfureuse ou de soufre; — *erz*, *n. té.* *2^e*, mine (f.) de soufre, pyrite, *f.* sulfure ou sulfate naturel; — *faden*, *m. é.* *2^e*, fil ou cordon soufré, mèche soufrée, allumette, *f.* — *farbe*, *f. n.* couleur (f.) de soufre; — *farben*, *adj. ou* — *farbig*, *adj.* couleur de soufre; — *form*, *f. n.* moule (m.) de soufre; — *gang*, *m. é.* *2^e*, *Min.* filon, *m.* mine (f.) de soufre; — *geist*, *m. té.* *spl.* esprit (m.) de soufre, acide sulfureux; *flüchtig* — *geist*, sulfure (m.) d'ammoniaque; — *gelb*, *adj.* jaune soufre ou citrin; — *geruch*, *m. é.* *spl.* odeur (f.) de soufre, odeur sulfureuse; — *gefäuert*, *adj. voy.* — *fäuer*; — *gold*, *n. té.* *spl.* or sulfure; — *grube*, *f. n.* soufrière, *f.* minière (f.) de soufre; — *haltig*, *adj.* qui contient du soufre, soufré, sulfureux; — *hend*, *n. té.* *ou*, chemise sulfureuse ou ardente; — *holz*, *n. té.* *2^e*, *ou* — *holzchen*, *n. é.* —, allumette; *contre* *ou* chimique; — *hütte*, *f. n.* fonderie (f.) de soufre; — *kaliun*, *n. é.* *spl.* *Chim.* foie (m.) de soufre, sulfure (m.) de potassium; — *kammer*, *f. n.* chambre (f.) au soufre, chambre (f.) où l'on prépare le soufre; *Drup.* soufrier, *m.* soufrière, *f.* sulfatare; — *fies*, *m. té.* *t.* pyrite sulfureuse, fer sulfuré; *Chim.* persulfure (m.) de fer; — *fiesformig*, *adj.* pyritiforme; — *fohle*, *f. n.* charbon de terre sulfureux; — *fohlenstoff*, *m. té.* *spl.* sulfure (m.) de carbone; — *fischen*, *m. é.* —, gîteau (m.) de soufre; — *fupfer*, *n. é.* *spl.* sulfure (m.) de cuivre, pyrite (f.) de cuivre; — *feber*, *f. spl.* foie (m.) de soufre, sulfure alcalin; — *luft*, *f. spl.* *Chim.* gaz (m.) acide sulfureux; — *magnezum*, *n. é.* *spl.* *Chim.* sulfure (m.) magnésique; — *männchen*, *n. é.* —, *Min.* mèche soufrée; — *meister*, *m. é.* —, *prop.* (m.) à une fumée de soufre; — *metall*, *n. é.* *t.* sulfure (m.) métallique, métal sulfuré; — *milch*, *f. spl.* *Chim.* lait (m.) de soufre, soufre précipité; — *natrium*, *n. é.* *spl.* *Chim.* sulfure (m.) de sodium ou sodique; — *oefen*, *m. é.* *2^e*, fourneau (m.) à desouffrer ou à extraire le soufre; — *orn*, *n. té.* *spl.* soufre oxygène, acide hyposulfureux, oxyde (m.) de soufre; — *planne*, *n. té.* *ou* *planne* (f.) de soufre; — *puhl*, *m. té.* *spl.* *Bibl.* étang ardent de feu et de soufre; — *pulver*, *n. é.* *spl.* soufre pulvérisé, poudre (f.) de soufre; — *quatin*, *m. té.* *spl.* tumeur épaisse sulfureuse; — *quelle*, *f. n.* source sulfureuse, eaux sulfureuses; — *rauch*, *m. té.* *spl.* fumée (f.) du soufre; — *raucherung*, *f. n.* fumigation sulfureuse; — *regen*, *m. é.* *spl.* pluie (f.) de soufre; — *röste*, *f. n.* *Min.* grillage (m.) du soufre, tas (m.) de soufre pour le grillage; — *rubin*, *m. é.* *t.* soufre vierge transparent; — *salbe*, *f. n.* *Pharm.* onguent soufré, pommade soufrée; — *salmiak*, *m. é.* *spl.* sulfite (m.) d'ammoniac; — *salz*, *n. té.* *t.* sel sulfureux, sulfite (m.) de potasse; — *sauer*, *adj.* sulfaté, sulfurique; — *saures* *salz*, sulfate, *m.* — *saures* *blei*, sulfate (m.) de plomb; — *saure*, *f. spl.* *Chim.* acide (m.) sulfurique, huile (f.) de vitriol; — *schlade*, *f. n.* scorie, *f.* ou crasse (f.) de soufre; — *schmitt*, *m. té.* *é.* *ou* — *schmitt*, *f. n.* lingé soufré, mèche (f.) de soufre; — *fie*, *m. é.* *n.* lac (m.) de soufre; — *silber*, *n. é.* *spl.* sulfure (m.) d'argent; — *stange*, *f. n.* *ou* — *stuck*, *n. té.* *t.* rouleau, *m.* canon, *m.* ou bâton (m.) de soufre; — *verbindung*, *f. n.* sulfure, *m.* — *wachse*, *n. té.* *spl.* *Cordonn.* cire soufrée; — *wasser*, *n. é.* —, eau sulfureuse ou soufrée; — *wassersstoff*, *m. é.* *t.* *Chim.* hydrogène sulfuré, acide (m.) sulhydrique, gaz (m.) sulhydrique, *fam.* air puant; — *wasserrammion*, *n. é.* *spl.* *Chim.* hydrosulfure (m.) d'ammoniaque; — *wassergas*, *n. té.* *spl.* gaz hydrogène sulfuré; — *wassersaure*, *adj.* hydrosulfurée; — *saure* *Salz*, hydrosulfates, *m. pl.* sulphydrates, *m. pl.* hydrothionates, *m. pl.* — *wassersaure*, *f. spl.*

ou —*elterlich*, adj. du beau-père ou de la belle-mère, des beaux-parents; —*ältern* ou —*eltern*, m. pl. beaux-parents, m. pl. le beau-père et la belle-mère, le père et la mère (les père et mère) du mari ou de la femme; —*find*, n. c. et, gendre, m. bru, f.; —*mutter*, f. z. belle-mère; f. —*mütterlich*, adj. de belle-mère; —*sohn*, n. c. et, beau-fils, m. gendre, m.; —*tochter*, f. z. belle-fille, f. femme (f.) du fils, bru, f.; —*vater*, m. z. beau-père, m.; —*väterlich*, adj. de beau-père.

Schwiele, f. n. (chui'-le-), callosité, f. cal. m. durillon, m.

Schwielen —*a*, calleux, couvert de cal; —*artig*, adj. calleux; —*füßig*, adj. qui a les pieds calleux; —*horn*, n. c. et, Zool. buccin calleux.

Schwielicht, adj. (chui'-lich-t). calleux.

Schwielig, adj. (chui'-lich). dur comme un cal, calleux; —*et* *Schwiffen*, conscience endurcie; —*et* *Verdigung*, induration, f.

Schwieligkeit, f. en. (chui'-lich-kait). callosité, f. endurcissement, m.

Schwierig, adj. (chui'-riß). 1. difficile, pénible, malaisé, laborieux, difficile; fig. délicat, embarrassant, scabreux; —*et* *Wust*, point (m.) de la difficulté; —*et* *Wust*, terrain coupé ou tourré. || *das Schwierigste*, adj. sub. le plus difficile, ce qu'il y a de plus difficile, la difficulté.

Schwierigkeit, f. n. (chui'-riß-kait). difficulté, f. peine, f. côté (m.) pénible ou difficile, embarras, m.; chose —, sans difficulté, sans peine, aisément, commodément; —*et* *Wust*, susciter ou faire des difficultés, chercher des difficultés; *das macht gar keine* —, cela ne soufre pas de difficultés; —*et* *Wust*, chercher des difficultés; *fam.* chercher midi à quatorze heures.

Schwimm —*a*, de natation, qui nage; qui flotte, flottant; —*angel*, f. n. hameçon flottant; —*anrath*, f. en. ou —*bad*, n. c. et, école (f.) de natation, bain froid ou de rivière, piscine, f.; —*baum*, m. pl. *Fortif.* estacades flottantes; —*bein*, n. c. et, Zool. nageoire, f. aviron, m.; —*blase*, f. n. Zool. vessie natatoire; —*bruch*, m. et n. c. et, terrain flottant; —*ebene*, f. n. plan (m.) de flottaison; —*fähig*, adj. capable de nager, organisé pour la natation; —*feber*, f. n. ou —*flöße*, f. n. nageoire, f.; —*fuß*, m. c. et, patte nageuse, pied palmé, nageoire, f.; *Recht mit* —*füssen*, oiseau(x) m. pl. palmipède(s); —*füßig*, adj. palmé, palmipède, —*gürtel*, m. c. et, lanquette, f. nageoire, f. ceinture (f.) de natation; —*haben*, m. c. et, robinet (m.) de flottaison, flotteur, m.; —*haut*, f. z. membrane (f.) des palmipèdes, palmure, f.; —*händler*, m. pl. palmipèdes, m. pl.; —*hofe*, f. n. caleçon (m.) de bain; —*läser*, m. c. et, scarabée (m.) aquatique, gyrrinien, m.; —*klefel*, m. c. et, quartz (m.) nectique; —*korke*, m. pl. nageoire, f.; —*körper*, m. c. et, *Mar.* œuvres (f. pl.) vides; —*krast*, f. spl. faculté (f.) de surnager ou de flotter; —*kugel*, f. n. flotteur, m. robinet (m.) de flottaison; —*kunst*, f. spl. natation, f. art (m.) de nager; —*künstler*, m. c. et, nageur, m.; —*lehre*, f. n. c. et, ou —*meister*, m. c. et, maître-nageur, m. maître (m.) de natation; —*niveau*, m. c. et, *Méc.* flotteur, m.; —*pfähle*, m. pl. *Fortif.* estacade flottante; —*plag*, m. c. et, emplacement (m.) pour bains froids; —*schule*, f. n. école (f.) de natation, bains (m. pl.) de rivière; —*stein*, m. c. et, pierre surnageante; *Minér.* quartz (m.) nectique; —*stoff*, m. c. et, brassé, f.; —*thier*, n. c. et, animal (m.) qui nage; —*unterricht*, m. c. et, spl. école (f.) de natation, leçons (f. pl.) de natation; —*vogel*, m. c. et, oiseau nageur, oiseau (m.) aquatique, palmipède, m.; —*vorübungen*, f. pl. exercices (m. pl.) préparatoires de natation; —*wasser*, n. c. et, spl. endroit (m.) de la rivière pour les bains froids; —*wäsche*, f. n. scaphandre, m. plastron (m.) de liège; —*zeug*, n. c. et, spl. objets destinés à la natation.

† *Schwimmen*, n. (chui'm'-mèn). *schwamm* ou *schwamm*, *geschwommen*, av. taten et sein, 1. nager, surnager, flotter, être plus léger que l'eau; savoir nager; être au —, surnager; auf dem Wasser —, flotter sur l'eau; im Wasser —, nager entre deux eaux, nager au-dessous de la surface des eaux; über ou durch einen Fluß —, traverser ou passer une rivière à la nage; ans Ufer —, gagner la rive à la nage; | 2. fig. être inondé ou baigné, être couvert de, nager dans, être plongé dans; in Thränen —, fondre en larmes, avoir les yeux baignés de larmes; im Ullschluff —, nager dans l'opulence; in Vergnügen —, nager dans les plaisirs; in Blut —, être couvert de sang; in feinem Blut —, nager dans son sang; es schwimmt mir vor den Augen, ma vue se trouble; | 3. vouloir, couler; eine Thräne schwamm in seinem Auge, une larme s'échappa de ses yeux; *schwimmend*, qui nage, qui surnage, nageant, flottant; fig. inonde, baigné de ou dans; à la nage, en nageant; Zool. nageur, nectopode. *Minér.* nectique; *schwimmende Brücke*, pont flottant; *schwimmende Steine*, roches ébouleuses; *Hydr.* *schwimmende Blaut*, mur (m.) de douve; *schwimmende Gesteine*, *Fortif.* corps flottants. || 4. = n. c. et, spl. nage, f. natation, f.; sich durch ou mit — retten, se sauver à la nage.

Schwimmer, m. c. et, (chui'm'-mèr). nageur, m. homme exercé à la natation; Zool. animal nageur ou aquatique; Bot. apogoneton, m.; *Méc.* flotteur, m.; *Monn.* brachiote, f. = in, f. neu, nageuse, f.

Schwund, m. voy. *Schwund*; —*blume*, f. n. Bot. hélonie, f.; —*fieber*, n. c. et, fièvre (f.) étiq.; —*fische*, f. n. *Méd.* lichen, m.; —*fischenartig*, adj. lichenoidé; —*grube*, f. n. puisard, m. fosse (f.) d'aisance; —*kröschchen*, n. c. et, *Méd.* lichen, m. papules (f. pl.) de lichen; —*licht*, f. spl. *Méd.* consomption, f. phthisie (f.) pulmonaire, hectisie, f.; *aleptende* —, just, phthisie galopante; *Jard.* dépérissement, m. dessèchement, m.; die —*licht* *kröschchen*, être poitrinaire, être atteint de phthisie; —*lichtig*, adj. phthisique, hectique, poitrinaire, malade de consomption; —*füßigkeit*, f. spl. état (m.) phthisique, disposition (f.) à la phthisie.

Schwunde, f. spl. (chui'n'-dè). *Méd.* lichen, m. dartre, f. herpe, f.

Schwundel, m. c. et, spl. (chui'n'-dèl). 1. vertige, m. étourdissement, m. tournoiement (m.) de tête. *Méd.* scotodinie, f.; *Veter.* tournis, m.; fig. égarement momentané, vertige, m. esprit (m.) de vertige, folie, f.; *Amundungen* von — haben, avoir des étourdissements; den — bekommen, être pris d'un vertige. | 2. escroquerie, f. charlatanisme, m. duperie, f. filouterie, f.; der ganze —, toute la boutique; *fam.* den — tun, connaître le truc, ne pas se laisser prendre à; —*ausricht*, f. spl. vue (f.) qui cause le vertige; —*beere*, f. n. Bot. belladone, f. viorne (f.) coudre; —*erregend*, adj. vertigineux; —*fieber*, n. c. et, spl. *Méd.* fièvre vertigineuse; —*geist*, m. c. et, spl. esprit (m.) de vertige ou de folie; —*gefühl*, n. c. et, spl. *Méd.* vertige, m. tournoiement (m.) de tête; —*geschichte*, f. n. histoire inventée à plaisir, blague, f. histoire étourdissante; —*haber*, m. c. et, spl. ou —*haier*, m. c. et, spl. Bot. ivraie (f.) des blés; —*hoch*, adj. d'une hauteur vertigineuse, d'une hauteur à donner le vertige; —*höhe*, f. n. hauteur (f.) qui cause des vertiges ou des étourdissements; —*fische*, f. n. Bot. belladone, f.; —*fopf*, m. c. et, personne évaporée, tête évaporée, homme sujet à des vertiges; —*föping*, adj. sujet à des vertiges, étourdi, cervele; —*form*, n. c. et, spl. Bot. ivraie (f.) des blés, coriandre cultivée, cubebe, m.; —*fraut*, n. c. et, spl. Bot. coriandre cultivée, doronic, m. doronic, f.; —*licht*, m. c. et, spl. ou —*licht*, m. c. et, spl. Bot. ivraie (f.) des blés; —*schimmel*, m. c. et, spl. Bot. brysus, m.; —*licht*, f. spl. *Méd.* vertige, m.; fig. bizarreries, f. pl. quintes, f. pl.

—*lichtig*, adj. *fam.* extravagant, quintoux; —*tour*, f. en. ou —*tourjel*, f. n. racine (f.) du doronic.

Schwundel, f. en. (chui'n'-dè-lè). esprit (m.) de vertige, extravagance, f. étourderie, f.; projet (m.) chimérique, trait (m.) d'étourderie; fredaine, f.; charlatanisme, m. promesse mensongère ou illusoire, manœuvre frauduleuse; *Jur.* dol, m. jonglerie, f. rouerie, f. escroquerie, f.

Schwundeler, m. c. et, (chui'n'-dè-lèr). 1. homme (m.) d'un esprit fantasque, extravagant, m. tête creuse. | 2. spéculateur véreux, homme (m.) qui spéculé sur la crédulité des autres, charlatan, m. dupeur, m. chevalier (m.) d'industrie, roué, m. enjoleur, m. | 3. = in, f. n. réveuse, f. extravagante, f.; dupeuse, f. rouée, f. enjoleuse, f.

Schwundelig, adj. (chui'n'-dè-lèch). 1. qui a le vertige, qui est pris du vertige, qui a des étourdissements; étourdi, id. en. —, mit mir —, la tête me tourne, il me prend un vertige; *jem.* (a) — machen, donner le vertige à qn.; *jem.* (b) den Kopf — machen, faire tourner la tête à qn. | 2. fig. évaporé, étourdi, bizarre, étrange, qui a des fantaisies. | 3. qui fait tourner la tête, qui donne le vertige, étourdissant; mit — et hôte hauteur vertigineuse.

Schwundeln, n. (chui'n'-dèl-n). av. haben, 1. extravaguer, former des projets chimériques, exagérer; *fam.* blaguer, faire le charlatan. | 2. tourner, tournoyer. | 3. *unipers.* avoir des vertiges; mit Schwundeln ou sich Schwundeln, j'ai le vertige, la tête me tourne; *schwundeln*, qui donne le vertige, qui fait tourner la tête, vertigineux, étourdissant; saisi de vertige, étourdi par le vertige.

† *Schwunden*, n. (chui'n'-dèn). *idw.* *schwunden*, av. sein, 1. décroître, diminuer rapidement, dépérir, maigrir, s'amaigrir, se détrir, se dessécher, se resserrer, se perdre; *Méd.* s'atrophier, tomber, diminuer, baisser (*parl.* des forces), se déjeter, travailler (*parl.* du bois), diminuer, s'amoin-drir, disparaître (*parl.* de l'argent). | 2. disparaître, s'évanouir, passer rapidement, se passer (*parl.* du temps), s'éloigner; —*lassen*, abandonner, laisser échapper, perdre, quitter, faire l'abandon ou la réduction de; *fig.* bannir (les soucis); *ein* *Verdacht* —*lassen*, quitter un soupçon; *alle Hoffnung* —*lassen*, renoncer à tout espoir. || 3. = n. c. et, spl. diminution, f. décroissement, m. dépérissement, m. amaigrissement, m. dessèchement, m.; *Méd.* atrophie, f. marasme, m.; —*et* *Verfall*, amaigrissement (m.) d'un cheval; *fam.* disparition soudaine, évanouissement, m.; —*et* *Verfall*, *Mén.* retrait (m.) du bois.

Schwundler, m. voy. *Schwundeler*.

Schwundlerhaft, adj. (chui'n'-dèr-haft), ou *Schwundlerisch*, adj. frauduleux, déshonnête; basé sur la crédulité d'autrui.

Schwundlig, adj. voy. *Schwundelig*.

Schwing —*a*, pour lancer, pour agiter, voy. *Schwingen* et *Schwingung*; —*breit*, n. c. et, Agr. chevalet (m.) pour le tissage du lin; —*febern*, f. pl. longues plumes des ailes, penes, f. pl. avirons, m. pl.; —*hang*, m. c. et, spl. *Gymn.* suspension, f.; —*halten*, m. c. et, balancier, m. haltère, m.; mit —*halten* *erheben*, halter, muni de balanciers; —*korb*, m. c. et, vannette, f.; —*krast*, f. spl. ou *Schwungkraft*, force (f.) centrifuge, faculté (f.) d'osciller ou de s'élever, ressort, m.; —*maschine*, f. n. Agr. machine (f.) à tisser; —*meßer*, n. c. et, dague, f. espade, f. espadon, m.; —*mulde*, f. n. van, m.; —*napf*, m. c. et, vannette, f. vannoir, m.; —*seil*, n. c. et, corde (f.) dont on se sert pour se balancer ou pour mettre qch. en branle; —*sieb*, n. c. et, grand crible de grange ou à secousse; —*stock*, m. c. et, escoussoir, m. espade, f. espadon, m. voy. *Schwingen*; *den* *hant* mit dem —*stock* *schlagen*, espader le chanvre; —*uhr*, f. en. montre (f.) à pendule.

Schwinge, *f. n.* (*chuin'-gué*). 1. Agr. espade, f. espadon, *m. dague*, *f. van*, *m. vannette*, *f. Pont*. — *am haben*, bec (m.) de nacelle; *Min.* balancier, *m. échelon*, *m.* mit der — *schlagen*, *espader*; mit der — *flattern*, nettoyer avec le van, *vanner*, | 2. — *n. pl.* Tiss montants, *m. pl.* *H. nat.* ailes, *f. pl.* cerceaux, *m. pl.* | 3. essor, *m.* ailes, *f. pl.* — *blod*, *m. té*, *z.* Agr. chevalet (m.) à échanvrer; — *brett*, *n. té*, *z.* Agr. maque, *f.* chevalet (m.) pour le teillage du lin.

Schwingel, *m. é*, —, (*chuin'-guél*). | 1. tuque, *f.* — *artia*, *adj.* festucacé; — *gras*, *n. té*, *z.* *Bot.* fétucé, *f.*

Schwinger, *n.* (*chuin'-guén*). | 1. *osciller*, *vibrer*, éprouver un mouvement oscillatoire ou vibratoire. | 2. *a. agir*, brandiller, brandir, lancer par dessus, secouer, balancer (sur une escarpolette); *die hat* —, *agiter* ou lever (le drapeau); Agr. battre (le blé), *venter*, *vanner* (le grain), *espader* (le lin); *Madé* —, échanvrer (la filasse); *Rüff* —, *gauler* ou abattre les noix; *die flügel* —, *battre* des ailes, *deployer* les ailes; *Stift* —, *former* des cercles. | 3. *sich* —, *v. s'élever*, s'élancer, prendre son élan ou son essor; *sich auf em Pferd* — ou *sich in den Sattel* —, *sauter* en selle; *sich in die Luft* —, *s'élever* dans les airs, *prendre* son essor; *sich auf den Thron* —, *s'emparer* du trône, *s'élever* jusqu'au trône; *fig. sich in die Höhe* —, *parvenir* aux hauteurs, *donner l'essor* à son esprit ou à ses pensées; *schwingend*, *vibrant*, *vibratoire*, *oscillatoire*; *schwingende Bewegung*, *mouvement* (m.) oscillatoire; *schwingende Saite*, *corde vibrante*. | 4. —, *n. é*, *s. l.* *z.* *Schwingung*, *vibrations*, *f. pl.* oscillations, *f. pl.* mouvement oscillatoire, *action* (f.) de secouer ou d'agiter ou de brandir.

Schwinger, *m. é*, —, (*chuin'-guén*). celui qui agit, brandille ou lance qch; Agr. espadon, *m.*

Schwingung, *f. m.* (*chuin'-goun'g*). 1. mouvement (m.) oscillatoire ou vibratoire, brandillement, *m.* oscillation, *f.* vibration, *f.* pulsation, *f.* élan, *m.*; — *des Beine*, *onde* (f.) sismique; — *des Pendule*, *vibration* (f.) du pendule; — *en machen*, *osciller*; in — *stehen*, ébranler; *gleichzeitige* — *en*, *vibrations* (f. pl.) isochrones. | 2. ligne courbée en arc.

Schwingungsbogen, *a.* d'oscillation, de vibration, vibratoire, oscillatoire; — *Bewegung*, *f. m.* mouvement (m.) oscillatoire ou vibratoire; — *bogen*, *m. é*, *z.* ou —, *amplitude* (f.) des oscillations; — *dauer*, *f. spl.* durée (f.) des oscillations du pendule; — *fähigkeit*, *f. spl.* faculté (f.) de vibrer ou d'osciller; — *noten*, *m. é*, —, *Phys.* *neud* (m.) de vibration; — *libelle*, *f. n.* *Top.* niveau (m.) à pendule d'oscillation; — *punkt*, *m. té*, *z.* centre (m.) d'oscillation du pendule; — *raum*, *m. té*, *z.* *Horl.* brante (m.) du balancier, — *schlag*, *m. té*, *z.* ou — *streich*, *m. té*, *z.* *Horl.* battement, *m.*; — *weite*, *f. spl.* amplitude (f.) d'oscillation; — *welle*, *f. n.* *Phys.* ondulation, *f.*; — *zahl*, *f. m.* nombre (m.) des vibrations; — *zähler*, *m. é*, —, *Phys.* *siène*, *f.* *sismomètre*, *m.* — *zeit*, *f. spl.* *Phys.* durée (f.) des oscillations.

Schwipp ! *interj.* (*chuiip*). ou *Schwippe* ! *hic*, *flac*, *roy.* *Schwapp*.

Schwippe, *f. n.* (*chui-pé*). 1. mèche, *f.* touche, *f.* (d'un fouet). | 2. bascule, *f.* balancoire, *f.* escarpolette, *f.*

Schwippen, *a.* (*chui-pén*). lancer. || *n. v.* *haben*, balancer, basculer; *tou-cher* avec un fouet, fouetter.

Schwirr, *adj.* (*chuir*). vibrant, frémissant; — *fisch*, *m. té*, *z.* *H. nat.* *argentant* (f.) *hutin*, *sphère*, *f.*; — *fliegen*, *m. pl.* *bombomydes*, *m. pl.* *sympies*, *m. pl.* *syphides*, *m. pl.* *syphiques*, *m. pl.*; — *schlange*, *f. n.* *Zool.* *militaire*, *m.*

Schwirren, *n.* (*chui-rén*). *v.* *haben*, 1. *siffler* (*part.* d'une flèche), *rendre* un son vibrant, *frémir*, *faire* un bruit aigu; *criqueter* (*part.* de la cigale),

vibrer, *frémir* (*part.* des cordes), *bour-donner* (*part.* des insectes), *gazouiller*, *grisoiler* (*part.* des oiseaux); *s'élever*, *s'abattre* avec bruit; *durch die Luft* —, *fendre l'air* en sifflant; *schwirrend* *Puls*, *pouls vibrant*. || 2. *unipers.* *bourdonner*, avoir des bourdonnements d'oreille; *té schwirr mit in den Ohren*, je sens des bourdonnements d'oreille. | 3. —, *n. é*, *spl.* ou *Schwirrung*, *f. m.* sifflement, *m.* (d'une flèche), *frémissement*, *m.* vibration, *m.* (d'une corde), *cri*, *m.* (des grillons), *chant*, *m.* (de la cigale), *bruit*, *m.* *bourdonnement*, *m.* (des insectes).

Schwitz — *a.* d'étuve, à transpirer, *roy.* *Schwitz*; — *bad*, *n. té*, *z.* *er*, *bain* (m.) d'étuve ou de vapeur; *man sitzt hier wie in einem* — *bad*, on est ici comme dans une étuve; — *bank*, *f. z.* *er*, *banc* (m.) à suer, *banc* (m.) d'étuve; *auf der* — *bank sitzen*, *suer* sang et eau, *se donner* beaucoup de mal; — *blatterchen*, *n. pl.* *échant-boules*, *f. pl.*; — *deck*, *f. n.* *Vétér.* couverture (f.) de cheval; — *färrer*, *f. n.* *Méiss.* étuve (f.) de fermentation; — *färrer*, *m. é*, —, *étuve sèche*; — *für*, *f. m.* *Méss.* traitement (m.) sudatoire; — *messer*, *n. é*, —, *Vétér.* couteau (m.) pour la sueur; — *mittel*, *n. é*, —, *moyen*, *m.* ou remède (m.) sudorifique; — *pul-ver*, *n. é*, —, *poudre* (f.) su-orifique; — *probe*, *f. n.* *Arm.* épreuve (f.) des canons de fusil dans la cave humide; — *stube*, *f. n.* *étuve*, *f.*; — *trank*, *m. té*, *z.* *er*, *potion*, *f.* ou breuvage (m.) sudorifique.

Schwitz, *f. spl.* (*chui-tzé*). action (f.) de suer; *état* (m.) de celui qui sue; *Méiss.* échauffe, *f.* *Vétér.* suée, *f.*

Schwitzen, *n.* (*chui-tzen*). *v.* *haben*, 1. *suer*, *transpirer*, être en sueur; *sam*, être en eau ou en nage, *se couvrir* de moiteur, *suinter*; *am ganzen Leibe* —, être tout en sueur ou en nage; in den Hän-den —, *suer* des mains; *bei der Arbeit* —, *travailler péniblement*, *suer* sang et eau sur un travail. | 2. *a.* *exhaler*, *suer*; *H. nat.* *exsuder*, *transsuder*; *große Tropfen* —, *suer* à grosses gouttes; *Tann*, *dit* *haute* —, *mettre* en écharpe. | 3. —, *n. é*, *spl.* *sueur*, *f.* *transpiration*, *f.* *exsudation*, *f.* *exhalation* (f.) de la sueur; *Tann*, *échauffe*, *f.* *Méss.* *ressuage*, *m.* *transsudation*, *f.* *exhalation*, *f.* (d'une résine); *jum* — *cin-nehm* —, *se faire* *suer*, *prendre* pour *se faire* *suer*.

Schwitzig, *adj.* (*chui-tzich*). ou *Schwitzig*, *trémpé* ou mouillé de sueur, tout suant.

Schwöde, *f. n.* (*chreu-dé*). *Méiss.* enchaussure, *f.* *placé* (f.) à enchaussener; — *fäß*, *n. flé*, *z.* *er*, ou — *grube*, *f. n.* *enchaux*, *m.* *enchaussenoir*, *m.* — *masse*, *f. spl.* *enchaux*, *m.*; — *wedel*, *m. é*, —, *guipon*, *m.*

Schwöden, *a.* (*chro-dén*). ou **Schwöden**, *Méiss.* enchaussener, enchaussener.

Schwör — *a.* du serment, pour la prestation du serment; — *brief*, *m. té*, *z.* *er*, *document*, *m.* *acte* (m.) de prestation de serment; — *herr*, *m. n.* *en*, *répondant* (m.) qui atteste par serment les degrés de noblesse d'un récipiendaire; — *iag*, *m. té*, *z.* *er*, *jour* fixé pour la prestation du serment.

† **Schwören**, *n.* et *a.* (*chreu-rén*). *schwören* ou *schwör*, *se jurer*, *se faire* *serment*, *faire* un serment, *affirmer* par serment, *faire* serment de; *fig.* *faire* des serments, *jurer*; *falsch* —, *commettre* une parjure, *se parjurer*; *jem.* (A) — *lassen*, *faire* *prêter* serment à qn; *ich wollte darauf* — ou *ich konnte darauf* —, *j'en jurerai*, *j'en mettrai* *ma main* au feu, *j'en leverai* la main; *bei und theuer* —, *jurer* par son Dieu et sa foi; *auf das Evangelium* —, *jurer* ou *prêter* serment sur l'Evangile; *fluchen und* —, *pester* et *jurer*; *bei jem.* (B) —, *jurer* par qn; *cinen leidigen Eid* —, *jurer* solennellement, *sur* *fluchen* —, *jurer* d'être fidèle au drapeau, *s'engager* sous les drapeaux; *jem.* (B) *Truc* —, *jurer* fidélité à qn; *jem.* (B) *Rache* —, *jurer* vengeance à qn, *jurer* de se venger de qn, *jurer* une haine mortelle à qn; *jem.* (B) *den Tod* —, *jurer*

la mort à qn; *geschworen*, *juré*, qui a prêté serment; *fig.* *juré*, *acharné*, *avéré*; *geschworen* *Feind*, *ennemi juré*; *geschworen* *Dolmetscher*, *traducteur* *assermenté*; *geschworen* *Beistand*, *prêtre* *assermenté*. | —, *n. é*, *spl.* *action* (f.) de jurer, *serment*, *m.* *jurements*, *m. pl.* *jurons*, *m. pl.*

Schwül, *adj.* (*chvül*). étouffant, gros d'orages, excessivement chaud, lourd, accablant, d'une chaleur étouffante; — *Luft*, *air brûlant*; *té ist* —, *il fait* *lourd*, le temps est *lourd*; — *hise*, *f. voy.* *Schwüle*.

Schwüle, *f. spl.* (*chvül-lé*). ou **Schwül-bige**, *chaleur* étouffante, temps orageux, *hâle*, *m.* *orage*, *m.* *fig.* *grand* *embarras*, *presse*, *f.* *langueur*, *f.* *accablement*, *m.*

Schwülen, *a.* (*chvül-lén*). *causer* une *chaleur* étouffante.

† **Schwülst**, *f. m.* (*chvül-li-tét*). *grand* *embarras*.

Schwulst, *m. té*, *z.* *er*, et **Schwulst**, *f. m.* (*chvulst*). *endure*, *f. voy.* *chvulst*, *fig.* *bouffissure*, *f.* *euphase*, *f.* *phobus*, *m.* *galimatias*, *m.* *pathos*, *m.*

Schwulstig, *adj.* (*chvül-stig*). *bouffé*, *boursoufflé*; *emphatique*, *ampoulé*, *enflé*, *guindé*.

Schwulstigkeit, *f. spl.* (*chvülst-ig-keit*). *bouffissure*, *f.* *style* *ampoulé*.

Schwund, *m. té*, *z.* *spl.* (*chvoun'd*). *Vétér.* *atrophie*, *f.*

Schwung, *m. té*, *z.* *er*, (*chvoun'g*). 1. élan, *m.* *saut*, *m.* *impulsion*, *f.* *mouvement*, *m.* *comp.* *m.* (d'aile); *branie*, *m.* *volée*, *f.* (d'une cloche); *vibration*, *f.* *oscillation*, *f.* *du* *pendule*; *ligne* *sinu-ueuse*; *mit dem* —, *de* *plein* *vol*, d'un bond, d'un trait; *mit dem* — *tragen*, *mettre* en *brante*, *donner* l'impulsion à; in den — *kommen*, être mis en *brante*; in einen — *auf-beben*, *soulever* ou *élever* d'un seul coup; den — *geben*, *donner* l'impulsion à; *sich* (m.) *cinen* — *geben*, *prendre* son élan; im — *sein*, être en *brante*; *sam*, être en *train*; *fig.* être à la mode, être en vogue; *jem.* (A) in — *tragen*, *lancer* qn, *mettre* qn. en vogue. | 2. *fig.* *essor*, *m.* *élan*, *m.* *tour*, *m.* *ressort*, *m.* *inspiration*, *f.* *vol* *hardi*; — *er* *stumm*, *inflexion*, *f.* *intonation*, *f.* *ressort* (m.) de la voix; *élévation*, *f.* (de la pensée); *hardiesse*, *f.* *emphase*, *f.* ou *mouvement*, *m.* (du style); *Peint.* *touche* (f.) *large*; *Rhet.* *hincipiente*, *m.* *mouvement* (m.) oratoire; *diese Verse haben keinen* —, *ces vers* sont plats ou manquent d'élévation; — *hasten*, *m. é*, —, *Artill.* *bascule* (f.) du cheval pour fusées de guerre; — *baum*, *m. té*, *z.* *er*, *Carr.* *biacard*, *m.*; — *baumband*, *n. té*, *z.* *er*, *écharpe* (f.) de biacard; — *Bewegung*, *f. m.* *mouvement* oscillatoire ou rotatoire, *oscillation*, *f.* *vibration*, *f.*; — *bohrer*, *m. é*, —, *foret* *anglais*; — *brett*, *n. té*, *z.* *er*, *Gymn.* *trempin*, *m.*; — *deck*, *f. n.* *plumes* *tec-trices* des ailes; — *federn*, *f. pl.* *plumes*, *f. pl.* *remiges*, *f. pl.* *Fauconn.* *cerceaux*, *m. pl.* *Modes*, *aigrette*, *f.* *plumes*, *f. pl.* *esprits*, *m. pl.*; — *hebel*, *m. é*, —, *Méc.* *verge*, *f.* *balancier*, *m.*; — *kraft*, *f. spl.* *Phys.* *force* (f.) *centrifuge*, *force* (f.) d'impulsion; *force* (f.) qui donne de l'essor à l'âme; *ressort*, *m.* *élasticité*, *f.*; — *Eugelregulator*, *m. é*, *m.* *Méc.* *ré-gulateur* (m.) à force centrifuge; — *rad*, *n. té*, *z.* *er*, *balancier* (m.) circulaire, *roue* *motrice* ou *volante*, *roulette*, *f.* *Méc.* *vo-lant*, *m.*; — *radwelle*, *f. n.* *Méc.* *arbre* (m.) de couche du volant; — *riemen*, *m. é*, —, *courroie* (f.) pour se balancer; *Carr.* *soupeute* (f.) d'une voiture; — *schäufel*, *f. n.* *Hydr.* *pelle* (f.) à long manche; — *stohle*, *f. n.* *talonniers*, *f.* (de mercure); — *stange*, *f. n.* *Tiss.* *bascule*, *f.*; — *voll*, *adj.* *Littér.* d'un tour *hardi*, *plein* d'élévation.

Schwunghaft, *adj.* (*chvoun'g-haft*). qui a de la *verve* ou de l'élévation; qui est en vogue, qui est *mi* par un *mon-vement* irrégulier; — *strecken*, *parler* avec élévation ou *emphase*; — *er* *stet*, *vivacité*, *f.* *emphase*, *f.*; — *stet*, *travailler* par *boutades*.

Schwur, *m.* *ré, 2^e, (chour).* 1. serment, *m.* affirmation solennelle; *taun* — l'enfer, prêter serment; *tauna* — brüden — être; *arjare*. | 2. imprécation, *f.* jurément, *m.*; *juron, m.* — **brüchig**, *adj.* parjure; — **brüdi**, *inten*, violer son serment, se parjurer; — **finger**, *m. pl.* doigts *m. pl.* qu'on lève en prêtant serment; — **gericht**, *m. ré, 2^e, jur.* assises, *f. pl.* cour (*f.*) d'assises, jury, *m.*; *jein*. (Avec *de* — *gericht lateu* ou *felden*, faire comparaître qn. devant les assises; — **gerren**, *adj.* fidèle à son serment; — **vergeffen**, *adj.* qui oublie son serment, parjure; — **zeige**, *m. n. n.* conjurateur, *m.*)

Edmonz, n. invar. (chuitz). Géogr.
Schwitz, m.

Scipio, *m.* (*ci-pio*). *n. pr.* Scipion, *m.* — *Africanus*, Scipion l'Africain; — *Aemilianus*, Scipion Emilien.

* *Scirrhos*, adj. (ci-ræus). *Méd.*
scirrhueux.
* *Slave*, *Slavonie*, voy. *Slave*,
Esclavien.

Scylla, m. (ci-la). n. pr. Scylla, m.
Scythe m n u (ci-té). Scythe m

Zenthien, *n. s.*, (ci-ti-èn). Geogr. la Scythie.

Zenthisch, *adj.* (*ci-tich*). scythe, de la Scythie.

Sebastian, m. (*zé-has-tiân*). *n. pr.*
Sebastien, m.

Zebenbaum, m. voy. Zäbenbaum.

• **Sébastie**, *f. n.* (sé-bès-té). *Bot.* sé-
beste, *f. fruit* (*m.*) du sébestier.
Sébastienbaum, *m. ce*, "c. (sé-bès-tén-
baum'). sébestier (*m.*) domestique.

Zedh, *n.* (è, e, (zedh). Agr. couteau, *m.*
coutre. *m.* — **holj**, *n.* (è, èr, soupeau,
m. — **loch**, *n.* (è, èr, trou (*m.*) du coutre;
— **ring**, *m.* (è, e, anneau (*m.*) du coutre.

Séchelles, *f. pl.* (zé-phé-lèn). Geogr.
les îles Séchelles.

Sechs, *adj.* (*seks*). 1. **six**; (à six —, il est six heures; un falk —, à cinq heures et demie; *ju* — *Present*, à six pour cent; *bra* *mit* — *ist* *adjectiv*, trois fois six font dix-huit; *ju* — *ein* *femmen*, venir à six personnes; *mit* — *im* *fabrik*, avoir un équipage à six chevaux; *Strecte* *von* *Wien* *ist* *sixain*, *m.* 2. *adj. sub. dat* —, le nombre six || 3 = *ju*, le nombre de six; *Je* *u*, *six*, *m*; — *adjectif*, *m. &c. spl.* temps, *m* ou mesure (*f*) à six croches; — **sechsig**, *adj.* à six bras, amique; *Mad. roue* (*f*) à six rais; — **augst**, *adj. se-* *culaire*, à six yeux; — **beinig**, *adj.* qui a six branches; *bra* *six* *falbes*, hexapode, hexape; — **blattig** ou **blät-** **terig**, *adj.* à six feuilles, hexaphylle; *Bot.* hexapétale, hexasepalé; — **blum-** **ig**, *adj.* à six fleurs; *Bot.* sexiflore.

ect, *n.* 6, *c.* hexagone, *m.*; — *ectig*,
adj. hexagone, sexangulaire, sexan-
gule, hexagonal; — *ender*, *m.* 3, —
Chass. ceri (*m.*) à sa seconde tête;
— *fach*, adj. sextuple; *fat* — *fache*, adj.
sub. le sextuple; *um-tae* *fach* émiriter.
sextupler, augm-nter du sextuple; —
fachiger, adj. à six rayons, à six loges;
Bot. sexiculaire, hexacoque; — *fâtig*,
adj. sextuple; — *fâtigen*, *a.* sextupler,
faire ou rendre six fois autant; —
— *farbig*, adj. à six couleurs, *s.* — *finge-*
rig, adj. qui a six doigts, sexdigitale;
— *fingerig* *Plon* *n.* sexdigitale, *m.*; —
fisch, *n.* 6, *spl. cor.* *s.* (*m.*) à six plans,
hexaèdre, *m.*; — *fischig*, adj. à six
faces, hexaèdre, hexaédrique; — *fügelig*,
adj. à six ailes, hexapptere; — *fuss*, *m.* 6, *2^e.*
animal (*m.*) à six pieds, hexapode, *m.*;
Poës. hexamètre, *m.*; — *füsig*, adj. à
six pieds; *Zool.* hexapode, hexapae; —
füßig *Btts.* vers (*m.*) hexamètre;
— *füßer*, *m.* 3, — *animal* (*m.*) hexa-
pode, *animal* (*m.*) à six pieds; — *ge-*
fäng, *m.* 6, *2^e.* chant (*m.*) à six par-
ties; — *gefvann*, *m.* 6, *spl.* attelage (*m.*)
de six chevaux; — *herr*, *m.* 11, *tn.*
hexarque, *m.*, membre (*m.*) du Conseil des
six; — *herfschâf*, *f.* *spl.* hexarchie; —
— hundert, *nomb. card.* six cents; —
— hunderel, *n.* 6, — *six-centième*,
— hundertel, *adv.* six-centièmes.

— **hunderde**, *adj.* six-centième; — **jährig**, *adj.* de six ans, sexennal; — **jährlich**, *adj.* qui a lieu tous les six ans; — **fautig**, *adj.* à six cornes, à six arêtes, sexangulaire; — **föppig**, *adj.* à six têtes; — **fünfig**, *adj.* Arm. à six canons, à six coups; — **föthig**, *adj.* de six onces; — **mal**, *adv.* six fois; — **malig**, *adj.* répétée six fois, qui se fait ou qui se répète six fois; — **männerig** ou **männig**, *adj.* qui a six maris; *Bot.* hexandre, hexandrique; *Alf.* ter — **männigen** Pflanzen, *hexandrie*; *f.* — **mäulig**, *adj.* à six bouches; — **monatig**, *adj.* qui dure six mois, de six mois; — **monatlich**, *adj.* qui se répète tous les six semaines, qui a lieu tous les six mois, semestriel; — **paarig**, *adj.* qui a six saires, de six paires ou couples; *Bot.* — **paarig** geartet, *sexjuge*; — **pfeuniger**, *m. é.* — ou **pfeunigfüß**, *m. té, t.* demi-prose, m. pièce (f.) de six fénins; — **gröser**, *m. é.* —, pièce, (f.) ou canon (m.) de six livres, pièce (f.) de six; — **pünbig**, *adj.* de six livres; — **pünbarte** (Heupd), *piece* (f.) de six; — **räterig**, *adj.* à six roues; — **reibig**, *adj.* à six rangs; *Bot.* sexarie, hexastique; — **ruberg**, *adj.* à six rangs de rames; — **fäutig**, *adj.* à six cordes; *Mus.* hexacorde; — **fäutig**, *adj.* à six colonnes hexastyle; — **fchäftig**, *adj.* Tiss. de six portées; — **fchäufcr**, *n. é.* —, *Agrobrebis* (m.) de trois ans; — **fchraig**, *adj.* à six faces ou côtes, hexaëdre, cube; — **fpatig**, *adj.* à six tentes; *Bot.* sexidexis *Typ.* à six colonnes; — **fpanner**, *m. é.* —, voiture attelée de six chevaux; — **fpannig**, *adj.* attelé de six chevaux, à six chevaux; — **fpannig** fabren, avoir six chevaux à sa voiture; — **ftaedlich**, *adj.* qui porte iix épines; — **fthäner**, *m. é.* — *Ornith.* vieux pinçon chanterelle; — **fthellig**, *adj.* Math. de six chiffres; — **fthimig**, *adj.* à six voix; — **ftrahl**, *m. é.* ou *M. n.* étoile (f.) de mer à six rayons; — **ftrahlig**, *adj.* à six rayons; *Cristall.* sexradie; *Zool.* hexacte; — **fthunbig** ou **fthündig**, *adj.* de six heures de six lieues; — **fthündlich**, *adj.* qui se répète toutes les six heures; — **thlig**, *adj.* composé de six syllabes; — **tägit**, *adj.* de six jours; — **tägit** fänter, fièvre sextane; — **tägit**, *adj.* qui a lieu tous les six jours; — **täft**, *m. té, t.* *Mus.* mesure (f.) sextuple; — **taufend**, *nomb. cardinal*, six mille; — **taufendftel**, *adj.* six-millième; — **taufendftel**, *n. é.* —, six-millième; *m.* — **theilig**, *adj.* composé de six parties; *divise* ou partagé en six parties; *Bot.* sexidexis; — **vierftel**, *m. té, t.* *Mus.* mesure (f.) à six-quarte; — **weibig**, *adj.* qui a six femmes; *Bot.* qui a six pistils, hexagyne; *Alf.* ter — **wibigen** Pflanzen, *hexagynie*; *f.* — **winkelig**, *adj.* à six angles, sexangulé; — **wochen**, *pl. couches*, *f. pl.* six premières semaines après les couches; — **wöchentlich**, *adj.* de six semaines; *adv.* toutes les six semaines; — **wödäig**, *adj.* Je six semaines; — **wöchnerin**, *f. nn.* femme nouvellement accouchée; — **zäde**, *f. n.* corps (m.) à six dents; — **zädig**, *adj.* à six dents; — **zahn**, *m. té, t.* *Zool.* hexodon, *m.*; — **zehn**, *adv.* voy. & *th.*; — **zellig**, *adj.* qui a six digits aux pieds, sexdigital, hexadactyle; — **zellig**, *adj.* de six lignes ou six rangs; *Bot.* hexastique; *Pois.* sixain; — **zellig**, *adj.* de six pouces.

Techic, *f. voy.* Teché.

Zechier, *m. e.* —, (*zax-ér*). pièce (*f.*) de six liards, de six fenins, de six kreutzers; *Horl.* pignon (*m.*) à six dents; *Meun.* lanterne (*f.*) à six fuseaux; *Chass.* cerf (*m.*) à sa seconde tête.

Schserlei, *adj.* (zèx-èr-lai). de six sortes ou façons, de six espèces ou manières; auf — Art, de six manières.

Sechste, *adj.* (*zèx-te*). 1. le ou la sixième; *der* — Juni, le six du mois de juin, le six juin; — *s* Kapitel, chapitre (*za*); six; Karl *der* —, Charles VI; er wohnt im — *en* Erdwerk *ou* im — *in*, il demeure *au* sixième étage; jedes — Jahr wiederkehrend, sexennal. || 2. die —, *adj. sub.* sexte, *f*; *Jeu*. sixième, *f*; — *halb*, *adj.* cinq et demi.

Sechsteil, *n. s.*, —, (*sech-tel*) sixième, *m.* sixième partie, *f.*; — **Freis**, *m. ts, t.* sixième partie (*f.*) d'un cercle; **Astr.** sextant, *m.*; — **thalerstück**, *n. ts, t.* pièce (*f.*) d'un sixième de thaler, pièce (*f.*) de cinquante fénins.

Seshōtenō, adv. (*zèx-tens*). sixièmement, en sixième lieu, sexto.

Sechzehn, *nomb. card.* (zēh-zēhn).
o Sechzehn, *seize*; — **—**, *n. d. t.*,
figure (*f.* à seize angles); — **—**, *adj.*
à seize angles; — **—**, *n. m. é.* — **—**,
(m.) de seize cors; — **—**, *adj.* — **—**,
adj. seize fois autant; — **—**, *adj.*,
qui à seize côtes ou faces; — **—**,
adj. à seize pieds; — **—**, *nomb.*
card. seize cents; — **—**, *n. é.* — **—**,
seize — centième; — **—**, *m.*; — **—**,
nomb. card. seize centième; — **—**, *adj.*,
à seize ans; — **—**, *adj.*, *qui* à lieu
tous les s-ize ans; — **—**, *adj.*,
à seize arêtes; — **—**, *adj.*, *qui* pose seize
onces; *Orf.* — **—**, *adj.* *zēh-zēhn Zölter*, à douze
deniers; — **—**, *adj.*, *qui* à lieu ou
qui est répété seize fois; — **—**, *nomb.*
card. de seize mois; — **—**, *nomb. m. é.* —
Artill. *pouce* (*f.*); — **—**, *adj.* — **—**,
adj. de seize lignes; — **—**, *adj.*,
qui à lieu toutes les s-ize semaines; —
—, *adj.*, de seize semaines; — **—**,
adj., de seize poudres.

Sechzehner, *m. s.*, —, (*sech-ze-när*).
seize, *m.* le chiffre seize; pièce (*f.*) de
monnaie de seize liards, de seize fenins,
de seize kreutzers; *H. mod.* membre (*m.*)
du Conseil de seize; *Chass.* cerf (*m.*) à
sa seconde tête.

Sechzehnertei, *adj. indécl.* (*zèx-tzé-nèr-tai*), de seize sortes ou manières: auf — Utten, de seize différentes manières, de seize façons.

Sedzjehnte, *adj.* (*zèx-tzèn-té*), le ou la seizième; *der* — Juni, le seize juin; *Vubwig der* —, Louis XVI; —**halb**, *adj.* de quinze et demi.

Seizehntel, *n. ô*, —, (*zèx-tzèn-tèl*).
la seizième partie, le seizième; *Mus.*
double-croche; *f* — **band**, *m. té. t. c.*, ou
— **form**, *f. m.*, *et* — **format**, *m. èd. s.*, *for-*
mat (*m.*) in-seize, in-16, *m*; — **note**,
f. n. *Mus.* double-croche; *f* — **pause**, *f. n.*
Mus. quart (*m.* de soupir; — **wendung**,
f. en. *Mil.* quart (*m.*) à droite.

Seizehntens, *adv.* (zèx-tzén-tèns).
seizièmement, en seizième lieu.

Sechzig, *adj. invar.* (zèx-tzich). soixante; **Seit** — page (*f.*) soixante; — **fach**, *adj. ou* — **igstig**, *adj.* soixante fois autant; — **jahrig**, *adj.* âge de soixante ans, sexagenaire; qui dure depuis soixante ans; — **mal**, *adv.* soixante fois, — **malig**, *adj.* qui a lieu pour la soixantième fois; — **gründig**, *adj.* de soixante livres, qui pese soixante livres.

Schziger, *m.* 3, —, (zèx-tzi-guèr). homme âgé de soixante ans, sexagénaire, *m.*; *Seu. pic.* *m.*; *Com. vin (m.)* de 1760, de 1860; membre (*m.*) du Conseil des soixante. † = *in*, *f.* neu, femme âgée de soixante ans, sexagénaire, *f.*

Sechzigste (der, die, das), *adj.* (zē-
tziġs-té). le, la soixantième; das —,
adj. sub. soixantième, *m.* la soixantième
partie; —halb, *adj.* cinquante-neuf et
demi.

Sechzigstel, n. ô. —, (zèx-tzigs-tèl).
soixantième, m. soixantième partie, f.

Sechzigstens, adv. (*zex-tzigs-tens*).
soixantièmement, en soixantième lieu,
sexagésime.

* **Secession**, *f.en.* (*zé-tzé-ssion'*). *sé-*
cession, f.

Secir←, Seciren, voy. Sejir←, Seiren.

Sesfel, m. é. —, (zè-kel). ou **Sâdel**,
1. poche, f. bourse, f. porte-monnaie, m.
gousset, m.; fig. trésor public. | 2. Monn.
sicle, m. roy. **Sesfel**.

Secten, m. s. —, (xè-kèn). fil, m. (d'archal).

* Seconde, f. Secretär, m. Section,
f. voy. Sekonde, Sekretär, Sektion.

* **Sédative**, adj. (*sé-da-tif*). sédatif, anodin; — **salz**, *n. m.*, *s. c.*, *Chim.* sel sédatif, acide (*m.*) borique; — **spath**, *m. c.*, *spl.* boracite, *m.* sous-borate (*m.*) de magnésie.

* **Seden**, *f. pl.* (*sé-dèn*). sempervivées, *f. pl.* crassulacées, *f. pl.*

* **Sedes**, *n. m.*, *c.* (*sé-dè-té*). ou — **band**, *m. c.*, *et* — **buch**, *n. c.*, *et*, livre (*m.*) in-seize, in-16, volume (*m.*) in-16; — **format**, *n. c.*, *c.* format (*m.*) in-seize.

* **Sédiment**, *n. m.*, *c.* (*sé-di-mènt*). sédiment, *m.*; — **stein**, *m. c.*, *c.* pierre (*f.*) sédimentaire.

* **Sedliger** — ou **Sedliger** — *a.* de sedlitz, de selz; — **salz**, *n. m.*, *spl.* sel (*m.*) de sedlitz, sulfate (*m.*) de magnésie; — **wasser**, *n. m.*, *spl.* eaux minérales de sedlitz.

* **Sedum**, *m. s.*, *plur.* **Seden**, (*sé-doum*). Bot. sedon, *m.*; — **schärf** — (*sé-don brûlant*); finalité — sedon orpin.

1. **See**, *m. s.*, *n.* (*ze*). lac, *m.*; **Guse** — lac (*m.*) de Genève, lac (*m.*) Léman.

2. **See**, *f. n.*, mer, *f.* océan, *m.*; lame, *f.*; hebe — ou offen — haute mer, pleine mer; hebeland — mer houleuse; furt — *n.* lames longues et sèches; hand zur — commerce (*m.*) maritime; zur — **gehen**, voyager par mer; zur — **nach Spanien gehen**, aller par mer en Espagne; in (*dit*) — **gehen** ou **stehen**, se mettre en mer, monter au large; dit — **bauch** ou **be-fahren**, naviguer.

3. **See** — *a.* des lacs, lacustre, lacustre; de la mer, maritime, de la marine, *voy.* **Seen** — *a.* — **aad**, *m. c.*, *c.* congru, *m.* anguille (*m.*) de mer; — **aalschlange**, *f. n.* serpent tache, — **adler**, *m. s.*, *a.* aigle pêcheur, pygargue, *m.*; — **ähnlich**, adj. semblable à un lac; — **affe**, *f. n.* chimère, *f.* singe marin ou de mer; — **akademie**, *f. n.* école navale, école (*f.*) des aspirants de marine; — **alpen**, *f. pl.* Alpes (*f. pl.*) maritimes; — **angelbaten**, *m. s.*, *a.* hameçon (*m.*) de mer; — **anemonen**, *f. pl.* Zool. actinies, *pl.*; — **anker**, *m. s.*, *a.* ancre (*f.*) du large; — **arsenal**, *n. s.*, *a.* arsenal (*m.*), maritime ou de la marine; — **artillerie**, *f. n.* artillerie (*f.*) de marine; — **affecur**, *f. n.* assurance (*f.*) maritime, assurance (*f.*) contre les risques de mer; — **affel**, *f. n.* cloporte (*f.*) d'eau; — **anodrich**, *m. c.*, *et*, terme (*m.*) de marine; — **bad**, *n. c.*, *et*, bain (*m.*) de mer; — **ball**, *m. c.*, *et*, pomme, *f.* ou bouton (*m.*) de mer, oursin esculent; Bot. coing (*m.*) de mer; — **banf**, *f. n.* bordage, *m.* bordure, *f.*; — **bär**, *m. n.*, *c.* ours marin; — **barbe**, *f. n.* Zool. mulet, *m.*; — **barometer**, *m. ou n.*, *s.*, *a.* baromètre marin; — **bars**, *m. c.*, *et*, ou — **barich**, *m. c.*, *c.* Zool. bars, *m.* labrax, *m.*; — **bataillon**, *n. c.*, *c.* bataillon (*m.*) d'infanterie de marine; — **baum**, *m. c.*, *et*, barrière (*f.*) d'un port; — **baumwolle**, *f. spl.* coton étranger, coton (*m.*) salanique; — **beden**, *n. s.*, *a.* bassin (*m.*) maritime; — **bedschädigt**, adj. avarié par la mer; — **bedschreiber**, *m. s.*, *a.* hydrographe, *m.*; — **bedschreibung**, *f. spl.* hydrographie, *f.*; — **befen**, *m. s.*, *a.* balai de mer, gorgone verruqueuse; — **beute**, *f. n.* butin, *n.* ou prise (*f.*) de mer; — **beutel**, *m. s.*, *a.* alcyon, *m.* bourse (*f.*) de mer; — **binie**, *f. n.* Bot. scirpe (*m.*) des marais ou des étangs, scirpe (*m.*) maritime; — **blase**, *f. n.* holothurie, *f.* grappe marine, galère, *f.*; — **blume**, *f. n.* fleur (*f.*) maritime ou marine; Bot. nénuphar, *m.* *voy.* — **toft**; — **bock**, *m. c.*, *et*, *H.* nat. baliste, *m.*; — **bohne**, *f. n.* Zool. fève (*f.*) de mer; Bot. cœur (*m.*) de saint Thomas, cassie (*f.*) à grandes gousses; — **boot**, *n. c.*, *et* ou — **böte**, bateau (*m.*) de mer; *H.* nat. oscabron tuberculeux; — **börs**, *m. c.*, *c.* Zool. perche (*f.*) de mer, loup (*m.*) de mer, labrax, *m.*; — **brassen**, *m. s.*, *a.* Zool. apace, *m.* brème (*f.*) de mer; — **brauch**, *m. voy.* — **gebrauch**; — **brecher**, *m. s.*, *a.* brise-lames, *m.*; — **breite**, *f. spl.* eau (*f.*) à couler; — **brief**, *m. c.*, *c.* lettres (*f. pl.*) de mer, connaissance, *m.* passeport, *m.*; — **brise**, *f. spl.* brise (*f.*)

de mer ou du large; — **buch**, *n. c.*, *et*, livre (*m.*) de loch, journal (*m.*) de navigation; — **burg**, *f. n.* château situé au bord de la mer; — **cabert**, *m. c.*, *et*, élève (*m.*) de marine ou d'une école navale, garde-marine, *m.*; — **compas**, *m. c.*, *et*, compas marin ou de route; — **damm**, *m. c.*, *et*, ou — **deich**, *m. c.*, *c.* digue (*f.*) de mer; — **dampfboot**, *n. c.*, *et*, *plur.* — **dampfböt**, ou — **dampfschiff**, *m. c.*, *c.* vapeur, *m.* bâtiment (*m.*) à vapeur de mer; — **dienst**, *m. c.*, *c.* service (*m.*) de mer ou de la mer, service (*m.*) de la marine; — **drache**, *m. n.*, *n.* Zool. dragon (*m.*) de mer, lézard (*m.*) de mer, pégame (*m.*) dragon, callionime (*m.*) dragonneau; — **eide**, *f. n.* chène (*m.*) de mer; — **cichel**, *f. n.* patelle, *f.* lépas, *m.* bouclier, *m.*; veritür — **cichel**, gland (*m.*) de mer, balanite, *f.*; — **cinhorn**, *n. c.*, *et*, licorne (*f.*) de mer; — **clephant**, *m. n.*, *c.* morse, *m.*; — **cleifer**, *f. n.* ou — **cnic**, *f. n.* petit guillemot, macareux, *m.* perroquet (*m.*) de mer; — **erbe**, *f. n.* pois (*m.*) maritime ou à bouquet; — **expedition**, *f. n.* expédition (*f.*) d'outre-mer; — **fächer**, *m. c.*, *a.* paille-en-queue (*m.*) gorgone (*f.*) éventail, éventail (*m.*) de mer; — **fahrend**, adj. qui navigue sur mer, navigateur qui fait un commerce maritime; — **fahrer**, *m. s.*, *a.* marin, *m.* navigateur, *m.* passager, *m.*; — **fahrer-fuhr**, *f. n.* art (*m.*) de la navigat on; — **fahrt**, *f. n.* navigat on, *f.* voyage, *m.* ou course (*f.*) sur mer; — **falt**, *m. n.*, *c.* Ornith. aigle (*m.*) nonnette, balbusard, *m.* pandion, *m.*; — **falan**, *m. n.*, *c.* faisant (*m.*) de mer, barbut, *f.*; — **feder**, *f. n.* pennatule, *f.* aile marine; — **feige**, *f. n.* figue marine, poire (*f.*) de mer, figue (*f.*) d'Espagne; — **fest**, adj. capable ou en état de tenir la mer; — **fisch**, *m. c.*, *c.* poisson (*m.*) de mer; — **fische**, *m. pl.* marées, *f.*; — **fischerei**, *f. n.* pêche marine; — **flarte**, *f. n.* méduse oreillée; — **fläse**, *f. n.* hériasse, *m.* hériçon (*m.*) de mer à quatre dents, radis, *m.*; — **fledermaus**, *f. n.* chauve-souris (*f.*) de mer; — **flotte**, *f. n.* marine, *f.* flotte marine; — **forelle**, *f. n.* ou — **föhre**, *f. n.* Zool. truite, *f.* truite saumonée, lavaret, *m.*; — **frachtbrief**, *m. c.*, *c.* connaissance, *m.* police (*f.*) de chargement; — **freibuteur**, *m. s.*, *a.* corsaire, *m.* vaisseau (*m.*) corsaire; — **fuchs**, *m. c.*, *et*, renard (*m.*) de mer; — **fuß**, *m. c.*, *et*, pied marin; *fam.* — **füße** und — **bände** haben, avoir le pied marin; — **gallerie**, *f. n.* alcyon gélatineux; — **gart**, *n. c.*, *c.* Mar. chenal, *m.* passe, *f.*; — **gebrauch**, *m. c.*, *et*, usage, *m.* ou coutume (*f.*) des gens de mer; dit — **gebräude**, les us (*m. pl.*) et coutumes (*f. pl.*) de la mer; — **gefahr**, *f. n.* danger (*m.*) sur mer ou par mer; *Com.* chances, *f. pl.* ou risques (*m. pl.*) maritimes; — **gefecht**, *n. c.*, *c.* combat naval ou maritime; — **gegen**, *f. n.* contrée (*f.*) qui avoisine un lac; paysage (*m.*) maritime, parage, *m.*; — **gemälde**, *n. s.*, *a.* Peint. marine, *f.* tableau (*m.*) représentant la mer; — **gericht**, *n. c.*, *spl.* tribunal (*m.*) de mer, amirauté, *f.*; — **geruch**, *m. c.*, *et*, odeur (*f.*) de mer ou de marine; — **geschmack**, *m. c.*, *spl.* goût (*m.*) de mer, marine, *f.* marée, *f.*; — **geschöpf**, *n. c.*, *c.* animal marin; — **geschrei**, *n. c.*, *spl.* cris, *m. pl.* ou acclamations (*f. pl.*) des marins; mot (*m.*) d'ordre des marins; — **gesetz**, *n. c.*, *c.* loi (*f.*) maritime, lois, *f. pl.* ou règlements (*m. pl.*) qui concernent la navigation; — **gefeebuch**, *n. c.*, *et*, code (*m.*) de marine; — **geficht**, *n. c.*, *c.* fée (*f.*) morgane, mirage, *m.*; — **gespenst**, *n. c.*, *c.* fantôme (*m.*) de mer; — **gestade**, *n. s.*, *a.* rivage, *m.* côte, *f.* grève, *f.*; — **gewögel**, *n. s.*, *spl.* oiseaux marins; — **gewächse**, *n. c.*, *c.* plante marine, algues, *f. pl.*; — **gewohnt**, adj. familier avec l'art de la navigation; — **glocke**, *f. n.* Zool. gland (*m.*) de mer; — **grab**, *n. c.*, *et*, zostère (*f.*) maritime, varech, *m.* naïdée, *f.* laminaire saccharine; — **grasbanf**, *f. n.* prairie (*f.*) d'herbes marines; — **grasmatrasse**, *f. n.* *Seel.* matelas (*m.*) de varech; — **grasfals**, *n. c.*, *spl.* sel (*m.*) des varech; — **grün**, adj. vert de mer; — **grund**, *m. c.*, *et*, fond (*m.*) de la mer;

flaet — **grund**, fond plein et uni; — **grundel**, *m. s.*, *a.* baveuse, *f.*; — **hafen**, *m. c.*, *et*, port (*m.*) de mer, havre, *m.*; — **haber**, *m. s.*, *a.* Ornith. geai (*m.*) de mer; — **babin**, *m. c.*, *et*, dactyloptère, *m.* gal (*m.*) verdâtre, poisson volant, hirondelle (*f.*) de mer, lumme, *m.*; — **haltend**, adj. en état de tenir la mer; — **hand**, *f. voy.* — **fuß**; — **handel**, *m. s.*, *spl.* commerce (*m.*) maritime; — **handlungsgesellschaft**, *f. n.* société (*f.*) de commerce maritime; — **handfisch**, *m. c.*, *c.* éponge tubul-use; — **hase**, *m. n.*, *c.* limace, *f.* ou limacou (*m.*) de mer, lièvre marin, lapyisie, *f.* poumon marin; — **hecht**, *m. c.*, *c.* Zool. merluche, *f.*; — **heer**, *n. c.*, *c.* armée navale, — **held**, *m. n.*, *c.* héros, *m.* ou grand capitaine sur mer, grand marin; — **herrschafft**, *f. n.* domination, *f.* ou empire (*m.*) de la mer, souveraineté (*f.*) des mers, sceptre (*m.*) maritime; — **herrschend**, adj. qui domine sur la mer, maître des mers; — **heutrede**, *f. n.* sauterelle (*f.*) de mer; — **höhe**, *f. spl.* Top. hauteur (*f.*) au-dessus du niveau de la mer; — **honingfaden**, *m. s.*, *a.* madrepore alvéole; — **hoie**, *f. voy.* **Wasserhoie**; — **hubn**, *n. c.*, *et*, plongeon, *m.* ou colymbide (*m.*) à oreilles; — **hund**, *m. c.*, *c.* phoque, *m.* chien, *m.* ou veau marin, roussette, *f.* chien marin; — **hundchen**, *n. s.*, *a.* roussette (*f.*) de la petite espèce; — **hundsfang**, *m. c.*, *spl.* pêche (*f.*) aux phoques; — **hundsfall**, *n. c.*, *c.* ou — **hundshaut**, *f. n.* peau (*f.*) de phoque ou de veau marin; — **igel**, *m. s.*, *a.* oursin, *m.*; — **igeltarig**, adj. échiné; — **igelstein**, *m. s.*, *a.* oursin pétrifié, échinite, *f.*; — **igelschneckenring**, *f. n.* œuf (*m.*) fossile; — **ingenieur**, *m. s.*, *c.* ingénieur (*m.*) de la marine, constructeur naval; — **jungfrau**, *f. n.* Myth. sirène, *f.* néréide, *f.* poisson-femme, *m.*; — **kalb**, *n. c.*, *et*, petit phoque, veau marin; — **kampf**, *m. voy.* — **schiff**; — **fanne**, *f. n.* Bot. limacanthème, *m.* ménéiane flottant, — **farte**, *f. n.* carte marine ou nautique, carte (*f.*) hydrographique; — **fareniammlung**, *f. n.* atlas (*m.*) de la mer, atlas (*m.*) nautique; — **fage**, *f. n.* ours marin; — **fennung**, *f. spl.* connaissance (*f.*) des côtes et du fond de la mer, connaissance (*f.*) des marques; — **fiste**, *f. n.* coffre (*m.*) de mer ou de bord; — **knopf**, *m. c.*, *et*, bouton (*m.*) de mer, *voy.* — **igel**; — **fohl**, *m. c.*, *c.* Bot. algue, *f.* chou (*m.*) de mer; — **kompass**, *m. voy.* — **compas**; — **port**, *m. c.*, *c.* alcyon, *m.* luge, *m.* ou gélée (*f.*) de Zier; — **fortbaum**, *m. c.*, *et*, alcyon arborescent; — **frabbe**, *f. n.* crabe, *m.* ou cancre (*m.*) de mer; — **frähe**, *f. n.* ombre (*m.*) de mer ou de lune, sciène (*f.*) ombre; — **frank**, adj. qui a le mal de mer; — **frankfein**, avoir le mal de mer; — **frankfein**, *f. spl.* maladie (*f.*) de mer, mal (*m.*) de mer; — **fröbe**, *m. c.*, *c.* écrivaine (*f.*) des lacs ou de la mer, homard, *m.*; — **frieg**, *m. c.*, *c.* guerre navale ou maritime; — **frieger**, *m. s.*, *a.* soldat (*m.*) de mer; — **friegshunf**, *f. spl.* tactique navale; — **friegswien**, *n. s.*, *a.* marine (*f.*) militaire; — **frone**, *f. n.* Zool. diadème, *m.*; — **fröte**, *f. n.* scorpien, *m.* ou crapaud (*m.*) de mer, baudroie tachée; — **fuchud**, *m. s.*, *c.* tringle, *f.* coffre (*m.*) triangulaire; — **fub**, *f. n.* lamantin, *m.* ou manate austral, vache marine; — **funde**, *f. spl.* science (*f.*) nautique, hydrographie, *f.* marine, *f.* art (*m.*) de la navigation; — **land**, *n. c.*, *et*, pays (*m.*) maritime ou de côtes, pays qui est baigné par la mer; — **land**, *n. s.*, *spl.* Géogr. Zélande, *f.*; — **länder**, *m. s.*, *a.* habitant (*m.*) d'un pays maritime ou des côtes; Géogr. Zélandais, *m.*; — **ländisch**, adj. de la Zélande, zélandais; — **laterne**, *f. n.* fanal, *m.*; — **leier**, *f. n.* Zool. trille, *f.* lyre (*f.*) de mer; — **lerche**, *f. n.* alouette (*f.*) de mer, petit pluvier, coquillade, *f.*; — **leuchte**, *f. n.* Mar. fanal, *m.* feu, *m.*; — **leute**, *m. pl.* gens (*m. pl.*) de mer, marins, *m. pl.*; — **leofe**, *f. n.* Bot. oillet (*m.*) marin; — **lidit**, *n. c.*, *c.* Zool. mollusque, ou *m.* myriapode phosphorescent;

d'esprit; —**armuth**, *f. spl.* pauvreté (*f.*) d'esprit; —**art**, *m. c. t.*, médecin (*m.*) de l'âme, père spirituel; —**auge**, *n. s. u.*, ciel (*m.*) de l'âme; imagination, *f.*; —**axe**, *f. u.*, axe (*f.*) de l'âme; virlängte —**ax**, prolongation (*f.*) de l'axe de l'âme, ligne (*f.*) de tir; —**blick**, *m. c. t.*, regard intérieur; regard plein de sentiment; —**boden**, *m. s. u.*, *Artill.* fond (*m.*) de l'âme; —**braut**, *f. u.*, fiancée (*f.*) mystique; —**bräutigam**, *m. c. t.*, *Artill.* époux (*m.*) mystique, Jésus-Christ, *m.*; —**bund**, *m. c. t.*, alliance, *f.* union (*f.*) des âmes, sympathie, *f.*; —**durchmesser**, *m. s. u.*, *Artill.* calibre, *m.* diamètre (*m.*) de l'âme; —**erschütternd**, *adj.* qui émeut l'âme, navrant, saisissant; —**erschütterung**, *f. cn.* secousse, *f.* ou émotion (*f.*) de l'âme; —**fest**, *n. c. t.*, plaisir (*m.*) de l'âme; *Relig.* Toussaint, *f.*; —**fotter**, *f. u.*, tourment (*m.*) de l'âme, torture (*f.*) morale; —**forsch**, *m. s. u.*, psychologue, *m.* psychologue, *m.* scrutateur (*m.*) des âmes; —**forschung**, *f. spl.* psychologie, *f.* étude (*f.*) psychologique ou de l'âme; —**freund**, *m. c. t.*, ami (*m.*) intime; —**frieden**, *m. s. spl.* paix (*f.*) de l'âme; —**fröh**, *adj.* ravi, heureux, très satisfait; —**glück**, *n. c. t.*, *spl.* bonheur (*m.*) de l'âme, béatitude, *f.* félicité, *f.*; —**groß**, *adj.* magnanime, généreux, qui a l'âme grande; —**gröÙe**, *f. spl.* magnanimité, *f.* grandeur (*f.*) d'âme; —**gut**, *adj.* excellent, très bon, foncièrement bon; *jem.* (b) —**gut** sein, aimer qn. du fond du cœur; —**güte**, *f. spl.* bonté (*f.*) d'âme ou de cœur; —**güter**, *n. pl.* biens spirituels; —**heil**, *n. c. spl.* salut (*m.*) de l'âme; —**hirt**, *m. cn.* pasteur (*m.*) des âmes; —**kräft**, *f. u.*, faculté (*f.*) de l'âme; —**kampf**, *m. c. t.*, lutte, *f.* ou combat (*m.*) de l'âme; —**klang**, *m. c. t.*, voix (*f.*) de l'âme; accords chaleureux et pleins d'âme, expression (*f.*) qui part de l'âme; —**krank**, *adj.* dont l'âme est malade, malade d'esprit, atteint de mélancolie, hypocondrie; —**krankheit**, *f. cn.* maladie (*f.*) de l'âme; hypocondrie, *f.* psychose, *f.*; —**kunde**, *f. spl.* psychologie, *f.*; —**kundig**, *adj.* psychologique; —**labial**, *n. c. t.*, baume (*m.*) pour l'âme, soulagement (*m.*) de l'âme; —**länge**, *f. spl.* *Artill.* longueur (*f.*) d'âme des bouches à feu; —**leer**, *adj.* sans âme, sans esprit; —**leere**, *f. spl.* manque (*f.*) de sentiments ou d'esprit; —**lehre**, *f. spl.* psychologie, *f.*; —**leiden**, *n. s. u.*, souffrances, *f. pl.* ou troubles (*m. pl.*) de l'âme, souffrances morales; *Méd.* affection mentale; —**los**, *adj.* sans âme, sans cœur; sans vie, inanimé; apathique; glace, froid; —**marter**, *f. roy.* —**mette**, *f. u.*, *Relig.* messe (*f.*) des morts, requiem, *m.*; service (*m.*) de bout de l'an; —**meßbuch**, *n. c. t.*, *u.*, ou —**meßregister**, *n. s. u.*, obituaire, *m.*; —**mord**, *m. c. spl.* meurtre moral; —**mörder**, *m. s. u.*, meurtrier (*m.*) de l'âme; —**nahrung**, *f. spl.* aliment, *m.* ou nourriture (*f.*) de l'esprit; —**north**, *f. spl.* angoisses, *f. pl.* trances mortelles, détresse, *f.*; —**organe**, *n. pl.* organes (*m. pl.*) de l'âme; —**wein**, *f. cn.* trances, *f. pl.* angoisse mortelle; —**register**, *n. s. u.*, recensement (*m.*) de la population d'une localité; —**reich**, *adj.* spirituel, plein d'esprit ou de sentiments; —**reicht**, *n. c. t.*, *Artill.* tube intérieur du canon; —**ruhe**, *f. spl.* repos, *m.* ou calme (*m.*) de l'âme, tranquillité (*f.*) de l'âme, quiétude, *f.*; —**schatz**, *n. c. t.*, trésor (*m.*) de l'âme; —**schlaf**, *m. c. spl.* ou —**schlummer**, *m. s. spl.* sommeil spirituel, assoupissement (*m.*) de l'âme; hypnopsychie, *f.* —**schwung**, *m. c. spl.* essor (*m.*) de l'âme ou de l'esprit; —**speise**, *f. spl.* nourriture (*f.*) de l'âme; —**stark**, *adj.* fort, qui a l'âme forte; —**stärke**, *f. spl.* force, *f.* ou vigueur (*f.*) de l'âme, caractère, *m.* énergie, *f.*; —**stille**, *f. spl.* quiétude, *f.* calme, *m.*; —**störungen**, *f. pl.* troubles (*m. pl.*) des fonctions de l'âme; —**stoß**, *m. c. t.*, coup, *m.* ou trait affaissant pour l'âme; —**tag**, *m. c. spl.* *Relig.* fête (*f.*) des trépassés, jour (*m.*) des morts; —**tod**, *m. c. spl.* mort (*f.*) de l'âme; —**trost**, *m. c. spl.* consolation spirituelle;

—**vergnügt**, *adj. fam.* heureux, ravi, comblé de joie, animé d'une joie calme et profonde; —**verkauft**, *m. s. u.*, vendeur (*m.*) de chair humaine, embaucheur, *m.*; *Mar.* racoleur, *m.*; *Mil.* marchand (*m.*) d'hommes; —**vertraut**, *adj. fam.* intime; —**verwandt**, *adj.* sympathique, dont l'âme sympathise et s'harmonise avec celle d'un autre; —**verwandtschaft**, *f. spl.* sympathie (*f.*) des âmes, parenté intellectuelle; —**woll**, *adj.* plein d'âme ou de sentiment, plein d'expression; —**wände**, *f. voy.* —**wandung**; —**wanderung**, *f. spl.* migration, *f.* ou transmigration (*f.*) des âmes, palingénésie, *f.* métempsychose, *f.*; —**wandung**, *f. spl.* *Artill.* parois (*m.*) du canon intérieur de l'âme.

Seelen — *u.*, de l'âme; du cœur, *voy.* *Setzen* — *u.*; —**fröh**, *adj.* ravi, comblé de joie, au comble de la joie; —**gut**, *adj.* foncièrement bon, excellent; —**güte**, *f. spl.* bonté (*f.*) d'âme; —**vergnügt**, *adj.* ravi, comblé de joie, très heureux.

Seen — *u.*, du lac, des lacs, *voy.* *Setzen* — *u.*; —**fluß**, *m. c. t.*, rivière produite par l'écoulement d'un lac; —**system**, *n. c. t.*, *Top.* système (*m.*) des lacs.

Segel, *n. s. u.*, (zég-quel). 1. voile, *f.* voilure, *f.*; blinde —, civadière, *f.*; unter —**gehen**, mettre à la voile, mettre sous voile; mit vollen —**n** fahren, faire force de voiles, aller toutes voiles dehors, cingler à pleines voiles; mit fingerfesten —**n** fahren, naviguer à mâts et à cordes; die —**freiden**, amener ou carguer les voiles; *fig.* baisser pavillon; die —**nach** dem Windt riden, orienter les voiles, pincer ou serrer le vent, aller au plus près; *Prov.* selon le vent, la voile, || 2. navire, *m.* voile, *f.* toiles, *f. pl.* (d'un moulin); —**ähnlich**, *adj.* semblable à une voile, véiforme; —**artig**, *adj.* qui ressemble à une voile; —**artig** flügel, ailes volières; —**balfen**, *m. s.*, maître-bau, *m.*; —**baum**, *m. c. t.*, *Mar.* mât, *m.*; —**boden**, *m. s. u.*, voilerie, *f.*; —**breite**, *f. spl.* envergure (*f.*) des voiles; —**danys** schiff, *n. c. t.*, navire (*f.*) à voile et à vapeur; —**dacht**, *f. spl.* ou —**bust**, *f. spl.*, banc (*m.*) du milieu; —**fabrif**, *f. cn.* fabrique, *f.* ou manufacture (*f.*) de voiles, voilerie, *f.*; —**fertig**, *adj.* appareillée, prêt à mettre à la voile, en partance; —**fertig** sein, tenir sous voiles; *sch* —**fertig** machen, appareiller; —**fisch**, *m. c. t.*, *Zool.* istiophore, *m.*; —**garn**, *n. c. spl.* cacheron, *m.* ou fil (*m.*) de carret ou à voile, ficelle, *f.*; —**jacht**, *f. spl.* yacht (*m.*) à voiles; —**fahn**, *m. c. t.*, bateau (*m.*) à voiles, chaloupe, *f.*; —**fleib**, *n. c. t.*, *tr.* le (*m.*) dont la voile est composée; —**fundig**, *adj.* qui entend la voilure ou la navigation; —**funst**, *f. spl.* voilure, *f.* manœuvre (*f.*) des voiles; —**länge**, *f. spl.* chute, *f.*; —**leine**, *f. n.* écoute, *f.*; —**linie**, *f. n.*, *Mar.* ligne (*f.*) de route; *Géom.* voilière, *f.* ligne (*f.*) de voile; —**los**, *adj.* sans voiles, qui a perdu ses voiles; —**macher**, *m. s.*, fabricant (*m.*) de voiles, voilier, *m.*; —**meister**, *m. s.*, maître-voilier, *m.*; —**nadel**, *f. n.* aiguille (*f.*) à voiles; —**öffnungen**, *f. pl.* entailles, *f. pl.*; —**ordnung**, *f. spl.* ordre (*m.*) de marche; —**qualle**, *f. n.*, *Zool.* velette, *f.* galère, *f.*; —**ring**, *m. c. t.*, *c. ris*, *m.* anneau (*m.*) de voile; —**route**, *f. n.* ligne (*f.*) de route; —**saum**, *m. c. t.*, orle, *m.*; —**schiff**, *n. c. t.*, vaisseau, *m.* ou bâtiment (*m.*) à voiles; —**schiffahrt**, *f. spl.* navigation (*f.*) à la voile; —**schirm**, *m. c. t.*, banne, *f.*; —**schnecke**, *f. n.* voile, *f.* ou misaine roulée, artimon entortillé; —**schweif**, *m. c. t.*, *Zool.* lophyre, *m.*; —**spiel**, *n. c. spl.* voilure, *f.*; —**spreit**, *n. c. t.*, ou —**stange**, *f. n.* vergue, *f.* antenne, *f.*; alle —**spitzen** zusammen, envergure, *f.*; —**stiel**, *adj.* dur, fort de côté; —**tau**, *n. c. t.*, câble, *m.*; balancine, *f.*; —**tuch**, *n. c. t.*, toile (*f.*) à voiles; —**zuchponton**, *m. c. t.*, ponton (*m.*) en toile à voile; —**werft**, *n. c. spl.* voiles, *f. pl.* voilure, *f.*; *fam.* toile, *f.*

Segeln, *n.* (zég-queln), *av.* fin, faire voile, fuir route, aller à la voile, naviguer, cingler, voguer, courir sur, se

diriger (à la voile); *fig.* fendre l'air; in die höht *etc.* —, cingler au large, gagner le large; *gen Osten* —, se diriger à l'est; *gegenwind* —, faire force de voiles; auf ein Schiff *u.* —, se diriger sur un navire; längs der küste —, ranger ou longer la côte; neben einem Schiff —, border un navire; bidt beim Windt —, aller au plus près du vent, tenir le vent, bouliner, aller à la bouline, venir au lof; vor dem Windt —, prendre le vent devant, faire vent arrière; gegen den Windt —, tenir au vent, aller debout au vent; mit dem Windt —, aller selon le vent; im Ballast —, aller au lest; gut beim Windt —, être bon voilier, se bien comporter; auf dem Grundt —, labourer, échouer; über eine Klippe hinweg —, franchir une roche; um ein Vorgebirg —, faire le tour d'un cap, doubler un cap; *fig.* durch die küste —, traverser les airs, fendre l'air; zehu kreuzen —, filer dix nœuds, || *a.* ein Schiff in den Grund —, couler à fond un bâtiment. || —, *n. s. spl.* navigation, *f.* course, *f.* allure, *f.*; *Fauconn.* vol (*m.*) à la voile.

Segen, *m. s. spl.* (zég-queñ). 1. bénédiction, *f.* vœux, *m. pl.* prière (*f.*) du matin; — vor dem Tische, bénédicité, *m.*; den —**sprechen**, dire la prière; den —**über** jem. (a) **sprechen**, donner la bénédiction à qn, bénir qn. || 2. prospérité, *f.* bonheur, *m.* présent (*m.*) de Dieu, bénédiction, *f.* *pl.* grâce, *f.* faveur, *f.* chance, *f.* fortune, *f.* abondance, *f.* richesse, *f.* dons, *m. pl.*; —**bringen**, porter bonheur; dabei ist kein —, cela ne porte pas bonheur; *fam.* cette affaire va à la diable. || 3. formule (*f.*) cabalistique ou d'enchantement, conjuration (*f.*) de magicien, charme, *m.*; den —**sprechen**, faire des conjurations. || *1. Relig.* signe (*m.*) de croix; den —**machen**, faire le signe de la croix, se signer; —**los**, *adj.* sans bénédiction, qui ne peut prospérer; —**spendend**, *adj.* qui donne la bénédiction; —**stunde**, *f. n.* heure (*f.*) de bénédiction.

Segens — *u.*, de bénédiction: fortune, heureux; —**ernte**, *f. spl.* moisson riche et abondante; —**flur**, *f. cn.* campagne (*f.*) riche et fertile; —**formel**, *f. n.* formule (*f.*) de bénédiction; —**fülle**, *f. spl.* comble (*m.*) des bénédictions; —**hand**, *f. u.*, main bienfaisante; —**land**, *n. c. t.*, *fr.* pays (*m.*) riche et fertile; —**quelle**, *f. n.* source (*f.*) de bénédiction; —**reich**, *adj.* prospère, comblé de bénédictions; —**reides Jahr**, année abondante ou fertile; —**spruch**, *m. c. t.*, bénédiction, *f.*; —**voll**, *adj. voy.* —**reich**; —**wolfe**, *f. n.* nuage (*m.*) qui annonce la pluie; —**wunsche**, *m. c. t.*, bénédiction, *f.* vœux (*m. pl.*) pour la prospérité de qn.

Segler, *m. s. u.*, (zég-ler). 1. navigateur, *m.* celui qui navigue sur un vaisseau à voile; *Mar.* gutt —**sein** voilier, fin marcheur, vaisseau (*m.*) qui obéit bien. || 2. *Ornit.* martinet, *m.* || 3. *Vété.* brebis (*f.*) qui a le vertigo.

Segment, *m. c. t.*, (zég-mènt). *Math.* segment, *m.*; *Arm.* — am Schicht, segment (*m.*) du curseur; —**bogen**, *m. s.* — *et u.*, arc (*m.*) segmentaire; —**granate**, *f. n.*, *Artill.* obus (*m.*) à segments; —**projectil**, *n. c. t.*, projectile (*m.*) segmentaire; —**völstr**, *n. c. t.*, *Arm.* planche graduée.

Segnen, *a.* (zég-nèn). 1. bénir, donner la bénédiction à, consacrer (un temple). || 2. combler de faveurs, de bénédictions ou de biens; faire prospérer, protéger, bénir; mit Gütern gesant sein, être comblé de richesses. || 3. charmer, conjurer, prononcer des paroles sacramentelles pour conjurer qch. || 4. quitter, abandonner, dire un adieu solennel; das Zeittide ou das Weltide *u.*, mourir, dire adieu à ce monde ou aux choses de ce monde, payer le tribut à la nature. || 5. *sch* —, *v.* se signer, faire le signe de la croix; *Prov.* wer das Kreuz hat, seant sich, charité bien ordonnée commence par soi-même; *gesegnet*, béni; bénit, consacré; bienheureux, comblé des faveurs du ciel; *gesegnete Makkelt*, bon appétit! grand bien vous fasse! ein *gesegnete Jahr*, une année

fertile; aënéant l'indépendance, d'heureuse mémoire; ne vit attraction entre ou se font ad in aënéant l'indépendance, elle est en aënéant; mit d'v. (b) aënéant sein, être bien partagé du sort. || 6. bit Orignette (adj. sub.) Gentes, le fils aimé de Dieu. || 7. =, n. é, spl. et *Seznung*, f. en. action (f.) de bënir, bën-diction, f. consécration, f. conjuration, f. faveur, f. action (f.) de charmer.

Segovia, n. é, (zé-go-via). Géogr. Ségovie, f.

Seh =, visuel, de la vue, pour voir; — *adjc* ou — *arc*, f. n. Phys. axe optique ou visuel; — *feld*, n. é, spl. champ visuel; — *glas*, n. é, tr. verre (m.) optique; — *hügel* m. é. —, Anat. couche (f.) optique; — *kraft*, f. t. forces visuelles, faculté visuelle, vision, f. vue, f.; — *kreis*, m. é, t. horizon, m.; — *linde*, f. spl. ou — *linse*, f. spl. et — *lehtre*, f. spl. optique; — *linse*, f. n. Anat. cristallin, n. humeur cristalline; — *loch*, n. é, tr. Astr. lumière, f.; trou (m.) optique; — *nero*, m. en. nerf (m.) optique; — *organ*, n. é, t. organe (m.) de la vue; — *rise*, f. n. Opt. lumière, f.; — *rohr*, n. é, t. télescope, m. tube, m. lunette, f. (à longue vue); — *schärfe*, f. spl. acuité visuelle; — *strahl*, m. é, en. Opt. rayon visuel; — *weite*, f. spl. point visuel, portée (f.) de la vue, distance visuelle, distance (f.) de la vue; mangéant — *weite*, portée insuffisante de la vue; — *werkzeug*, n. é, t. lunettes, f. pl. instruments (m. pl.) optiques; — *winkel*, m. é. —, angle visuel ou optique; — *zitel*, n. é, t. point (m.) de mire; — *zielsche*, f. n. plan (m.) de l'horoptère.

Sehbar, adj. (zé-bär). visible. || *adv.* visiblement. en vue.

Sehe, f. spl. (zé-é). vue, f. œil, m.

Sehen, n. (zé-én). sab. gëhen, av. bab n. 1. voir, regarder; chercher à voir ou à distinguer; être doué du sens de la vue; gut —, avoir la vue bonne, avoir bonne vue; nicht gut —, n. dit bül —, y voir mal, ne pas voir distinctement; d'eydt —, voir double, être atteint de diplopie; nur mit einem Auge —, ne voir que d'un œil; auf tve. (A) —, regarder, avoir les yeux fixés sur, fixer ses regards sur, porter les yeux sur qch; *fig.* faire attention à, veiller à, tenir la main à, regarder à; et sab auf eine, ses yeux se portent sur nous; auf die lüt —, regarder l'heure, tirer sa montre; — in (A), regarder dans, voir l'intérieur de, pénétrer qch. de ses regards; in die Seime —, regarder le soleil; in den Spigal —, regarder dans la glace, se mirer; in die Ferne —, voir de loin; tme Freude — an (A), voir avec satisfaction; in ein Geheimnis —, pénétrer un secret; jem. (b) ein Gesicht —, regarder qn. en face; *fam.* regarder qn. sous le nez; in die Zukunft —, chercher à pénétrer l'avenir, lire dans l'avenir; nach tve. (b) —, tourner ses regards vers qch, chercher à voir qch; *fig.* aller voir, surveiller qch, s'informer de qch; *fam.* avoir vue sur, donner sur, être exposé à; nach die lüt —, tirer sa montre, regarder l'heure; nach nicht —, être d'une extrême négligence; nach Norden —, être exposé au nord; — durch (A), voir à travers, regarder par, à l'aide ou avec le secours de, distinguer à travers; — auf (b), voir de ou par; ich fete aus Ihrem Bute, je vois par votre lettre; und ich —, regarder autour de soi; vor sich —, regarder devant soi; — können, pouvoir voir; föme Sie nicht — y voyez-vous encore! — lassen, faire voir, montrer, laisser voir, exposer, donner en spectacle; ich — lassen, se montrer, paraître; se produire, se donner en spectacle; lüft — voyons! lassen Sie —, faites voir, voyons! sich überall — lassen, se produire; sich nicht nicht — lassen, ne plus reparaitre; ich nicht — das... je tâcherai de; wir wollen —, nous allons voir, nous verrons; mit sich fete, à ce que je vois; so — sein, être visible, paraître; — Sie immer ab... voyez un peu si...; sich nicht da! sich doch! voyez donc! tenez! tiens! fete unten, voyez ci-dessous.

|| 2. avoir l'esprit de, avoir l'air; *fam.* avoir de...; jem. (b) ähnlich — ou gleich —, ressembler à qn; et nicht jemem Vater ähnlich, il ressemble à son père, il a quelque chose de son père; in ein Gesicht —, avoir les traits caractéristiques d'une race; in die Familie —, avoir un air de famille; mutter aus den Augen —, avoir bonne mine, avoir l'air vif. || 3. être visible, être situé, dirigé ou exposé à ou vers, regarder, avoir vue sur, donner sur. || 4. a. voir, regarder, chercher à reconnaître, distinguer, reconnaître par la vue, apercevoir, aviser, remarquer, juger; *fig.* voir, s'apercevoir, reconnaître, se convaincre de, tâcher ou essayer de voir, comprendre; examiner; hab —, entrevoir; im Vorhinein —, voir en passant; das wollen wir —, c'est ce que nous verrons; jem. (A) gern —, avoir plaisir à recevoir qn; aimer qn; gern gesehen sein, être bien vu, être le bienvenu auprès...; et nicht gern gesehen, on l'y reçoit avec plaisir, on lui fait bon accueil; et tann ich nicht vor Augen —, il ne peut le souffrir; *fam.* il ne peut le voir en peinture; zu — sein, se voir, se découvrir; tve. (A) nicht — wollen, fermer les yeux sur qch, faire semblant de ne pas voir qch; das möchte ich tinnel —, je voudrais bien le voir, je voudrais bien voir cela. || 5. sich —, v. se voir; sich fete — an (b), se rassasier de voir, se lasser de la vue de; sich fete — an (b), se rendre aveugle à force de voir ou de regarder; fete, voyant; jem. (A) fete machen, rendre la vue à qn; wieder fete werden, recouvrer la vue; mit fete Augen blind tve., ne rien voir en plein jour, fermer les yeux à l'évidence, avoir des yeux pour ne point voir. || 6. =, n. é, spl. action (f.) de voir, vue, f. vision, f. être un — veranlassen, il perdit toute connaissance; das — hat mau umsonst, la vue n'en coûte rien.

Sehen =, de voir, à voir, de la vue; — *werth*, adj. ou — *würdig*, adj. du ne d'être vu, curieux, intéressant; — *würdigkeit*, f. m. qualité (f.) de ce qui est digne d'être vu, chose (f.) digne d'être vue, rareté, f. curiosité, f.

Seher, m. é. —, (zé-ér). 1. personne douée de la faculté de voir, personne (f.) qui voit, voyant, m. || 2. prophète, m. astrologue, m.; *Class.* yeux (m. pl.) du cor. || = in, f. n. prophète, f. devineresse, f. tve — in von Anna, la Sibille cunéenne; — *amt*, n. é. spl. office (m.) de prophète; — *blid*, m. é, t. regard (m.) prophétique; — *tinnit*, f. spl. astrologie, f. art (m.) de prophétiser.

Sehn =, qui tend, qui désire; — *aber*, f. n. tendon, m. voy. *Sehn*; — *linie*, f. n. ou *Sehn*, Géom. corde (f.) d'un arc; — *fucht*, f. spl. aspiration, f. désir ardent, vif désir, langueur, f. mélancolie, f. mit — fucht tve. tve. attendre avec impatience. — *fuchtig*, adj. ou — *lichtvoll*, adj. plein d'impatience, très impatient, brûlant du désir de, impatient; languissant, langoureux; tinn — fuchtigen Blid auf tve. (A) werden, regarder qch. d'un œil langoureux.

Sehne, f. n. (zé-né). 1. tendon, m; *fam.* nerf, m. aponevrose, f. ubérlaguer —, mouvement forcé d'une articulation; Géom. corde (f.) d'un arc, sous-tendante, f. || 2. corde, f. ligne (f.) des cordes; tinn Bogen mit — u. übr-igen, monter un arc; — am Bogen, corde (f.) d'un arc; Blas. mit — u. cordé; Top. — tinn Bogen ou tinn trummen tinn, corde (f.) d'un arc ou d'une courbe.

1. *Sehnen*, n. (zé-nén). av. baten et füt —, v. aspirer, désirer ardemment; nach tve. (b) —, soupirer après qch, désirer ardemment qch, languir après qch; nach jem. (b) —, regretter vivement qn; et nicht nicht fete nicht zu fete, je brûle du désir de la voir. || =, n. é, spl. désir ardent, regrets, m. pl.

2. *Sehnen* =, des tendons, des nerfs; — *artig*, adj. tendineux, aponevrotique; — *fuchtigkeit*, f. spl. *Vétér.* synovie, f. — *galle*, f. spl. *Vétér.* molle: nerveuse; — *haube*, f. spl. Anat. aponevrose crânienne; — *haut*, f. spl.

aponevrose, f. — *hüpfen*, n. é, spl. ou — *springen*, soubresauts (m. pl.) des tendons; — *klapp*, m. é, spl. *Vétér.* tendon fers; — *knöcheln*, n. é. —, Anat. os (m.) sesanoide; — *kunde*, f. spl. ou — *lehre*, f. spl. aponevrotologie; — *rolle*, f. n. Anat. poulie, f. — *schichte*, f. n. gaine tendineuse; — *schreibgalle*, f. spl. *Vétér.* taracelle (f.) de forme oblongue; — *schmirre*, f. spl. Anat. synovie, f.; — *schmut*, f. t. Anat. corde ligamenteuse; — *springen*, n. é, spl. soubresauts (m. pl.) des tendons; — *streif*, m. é, m. ligament tendineux ou fibreux, bandelette (f.) aponevrotique; — *verlesung*, f. m. *Vétér.* nerf-féure, f. nerf f-ru.

Sehnicht, adj. (zé-nicht). aponevrotique.

Sehnig, adj. (zé-nit). tendineux, plein de tendons; *fig.* muscu, musculéux, nerveux, vigoureux, fort.

Sehnlich, adj. (zen-lit). ardent, impatient, passionné; — *warten* ou *warten*, attendre avec impatience.

Sehr, adv. (zér). très, bien, fort, beaucoup, e trèsément, fortment, excessivement; — *schön*, très b. a. fort beau; — *gut*, très bien; — *viel*, beaucoup, bien de; — *wohl*, très bien, fort bien, parfait, parfaitement, beaucoup; — *fast*, bientôt, dans très peu de temps, prochainement; *ou* *den* —, tout autant, si fort, tellement, à tel point, à telles ensegues; *te* — *te* —, autant... autant..., quel que soit; *te* — *das*..., à ce point que..., a un tel point que...; *wie* — *?* combien? à quel point? *mit* — *auch*, à quelque point que...; *au* —, trop.

Seich, m. é, spl. (zai-é). ou *Zeiche*, f. spl. urine, f. pissat, m.; — *amette*, f. n. Zool. fourmi pissuse ou rousse; — *blume*, f. n. Bot. dent-de-lion, f. pissuillit, m.; — *stiffen*, n. é. —, paillet (m.) d'un berceau.

Seiden, n. (zai-fén). av. faten, n. n. pisser, lâcher l'eau.

Seicht, adj. (zaidt). bas, peu élevé, peu profond (*poet.* des eaux); — *zide*, gue, m. endroit (m.) guéable; *Mar.* — *et* *Grund*, haut-fond, m. — *et* *Grund*, montagne plate; *fig.* superficiel, léger, frivole; vain, plat, faible; sec, stérile; — *stän*, labourer superficiellement, aller peu avant. — *et* *stän*, paroles (f. pl.) futiles; — *seicht*, m. superficiel, qui n'a qu'une érudition superficielle.

Seichtigkeit, f. spl. (zai-fé-heit). — *Seichtigkeit*, f. spl. endroit peu profond, manque (m.) de profondeur, peu de profondeur, abaissement, m. état (m.) d'une rivière basse, eaux basses; *fig.* frivolité, f. futilité, f. insuffisance, f. légèreté, f. superficialité, f. aridité, f. platitude, f. sécheresse, f. (d'un auteur); peu de solidité, faux savoir.

Seide, f. n. (zai-dé). soie, f. robe —, soie écrue ou grège; *payant* —, soie torse; *gledit* —, soie décreusée; *rade* —, soie (f.) à broder; *mauch* —, soie appâtée; *fam.* in — *gledit* sein, être vêtu richement; se jart tve. —, soyeux.

Seidel, n. et m. é. —, (zai-dé). canette, f. chope, f. setzer, m. chopine, f; *fam.* chope, f. (de bière); — *bast*, m. é, spl. Bot. laureole gentille, mézérion, m.; — *bastarrig*, adj. daphnaide, daphnoide; — *baum*, m. é. t. la rose-femelle ou gentille, bois gentil, mézérion, m.; — *decfel*, m. é. —, convolvulus d'une chope; — *rinde*, f. n. écorce (f.) de la laureole gentille; — *weise*, a. l. par cho. ines, par canettes; en détail, à la chopine.

Seiden, adj. (zai-dén). de soie; — *Baaren*, étoffes (f. pl.) de soie, de la soierie; *fig.* soyeux, doux; — *abfälle*, m. pl. bourre (f.) de soie; — *arbeit*, f. m. travail, m. ou ouvrage (m.) en soie, soierie, f.; — *arbeiter*, m. é. —, ouvrier m. en soie; — *artig*, adj. de la nature de la soie, soyeux; — *atlas*, m. é, spl. satin (m.) de Chine; — *band*, n. é, tve.

ruban (m.) de soie; — **bast**, m. t. s. pl. bom-
bassin, m. bourre (f.) de soie; — **bau**,
m. t. s. pl. élevage, m. élève, f.
éducation, f. ou culture (f.) des vers à
soie; sérériculture, f.; — **bau treiben**,
élever ou cultiver des vers à soie;
— **baumvolle**, f. s. pl. laine soyeuse; —
berciter, m. s. —, celui qui apprête la
soie, appareilleur, m.; — **binfe**, f. n. Bot.
ériophore, f. ou linagrette paniculée;
— **blätterig**, adj. séréricolié; — **cocoon**, m.
s. t. cocoon (m.) de ver à soie; — **da-
maft**, m. t. s. damas (m.) de soie; — **damast-
weber**, m. s. —, tisserand (m.) de damas
de soie; — **dreher**, m. s. —, moulurier,
m. doubleur (m.) de soie; — **druck**, m.
t. s. pl. impression (f.) des étoffes de
soie; — **ei**, n. t. s. t. euf (m.) du ver à soie;
fam. cocoon, m.; — **ernste**, f. n. récolte
(f.) des soies; — **erz**, n. t. s. t. malachite
fibreuse ou soyeuse; — **fabrif**, f. n. soierie,
f. filature (f.) de soie, fabrique
(f.) d'étoffes de soie; — **faden**, m. s. t. s.
fil (m.) de soie; — **falter**, m. s. —, Zool.
phalène (m.) du ver à soie; — **färber**, m.
s. —, teinturier (m.) en soie; — **flache**,
m. t. s. pl. cuscute, m.; — **flöcke**, f. n. flo-
cou (m.) de soie; — **frucht**, f. s. t. ascle-
pias (m.) de Syrie, apocin (m.) porteu-
se; — **garn**, n. t. s. pl. soie filée;
— **gebäute**, n. s. —, ou **gepinnst**, m.
t. s. t. cocoon, m. coque, f.; — **gewand**, n. t. s.
et t. t. habit (m.) de soie; — **glanz**, m. t. s.
spl. brillant, m. éclat, m. luisant, m. ou
lustre (m.) de la soie; — **glänzend**, adj.
luisant comme la soie; — **gnat**, n. t. s. soyeux,
satiné; — **haar**, n. t. s. t. fil (m.) de soie;
fig. cheveux soyeux; — **H. nat.** poil, m.
ou cheveux (m. pl.) soyeux, houette, f.;
— **haarig**, adj. aux cheveux soyeux; —
handel, m. s. pl. commerce (m.) de soie
ou de soieries; — **händler**, m. s. —,
marchand (m.) de soie ou de soieries;
— **hase**, m. n. n. lapin (m.) angora, lapin
soyeux; — **hasengarn**, n. t. s. pl. fil (m.)
de poils de lapin; — **hasenhaar**, n. t. s. t.
poil (m.) de lapin soyeux; — **hapfel**,
f. n. Soier. dévidoir, m. tour, m. rochet, m.;
— **harpier**, m. s. —, tireur (m.) de
cocons; — **harpieren**, f. n. n. filatrice, f.
tireuse (f.) de cocons; — **hänischen**, n.
s. —, cocoon, m. voy. — **ci**; — **hund**,
m. t. s. t. Zool. éparnie, m.; — **hür**, m.
t. s. t. chapeau (m.) de soie; — **hauichen**,
m. s. —, lapin (m.) angora; — **fraut**, n.
t. s. t. t. linéaire, f. lin (m.) sauvage; —
laben, m. s. t. boutique, f. ou magasin
(m.) de soieries; — **manufaktur**, f. n.
filature (f.) de soie; — **moos**, n. t. s. pl.
Bot. hyne, soyeux; — **mühle**, f. n. filature
(f.) mécanique de soie, moulin
(m.) à filer la soie; — **mufchel**, f. n. Zool.
pinne-marine, f.; — **papier**, n. t. s. pl.
spl. papier (m.) de soie, papier (m.)
Joseph, pelure, f.; — **pfanze**, f. n. Bot.
asclépiade, m.; — **pudel**, m. s. —, Zool.
épagneul, m.; — **puppe**, f. n. cocoon (m.) du
ver à soie; — **raupe**, f. n. ver (m.) à
soie; — **taupen rüben**, nourrir ou élever
des vers à soie; — **reich**, adj. soyeux;
— **rolle**, f. n. canette (f.) de soie, bo-
bine (f.) de ou à soie; — **saure**, f. s. pl.
Chim. acide (m.) bombique; — **schuur**,
f. s. t. cordon (m.) de soie, ganse, f.
cordonnet, m.; — **schwanz**, m. t. s. t. ou
— **schweif**, m. t. s. t. queue (f.) de soie,
queue soyeuse ou satinée; Zool. jaseur,
m.; geai (m.) de Bohême; — **spinner**, m.
s. —, fleur (m.) de soie; ver (m.) à soie,
bombyx (m.) ténébreux; — **spinnerei**, f. n.
filature (f.) de soie; — **spis**, m. t. s. t. Zool.
chien (m.) à poils soyeux; — **spise**, f. n.
dentelle (f.) de soie, blonde, f.; — **spule**,
f. n. brooir, m. roquetin, m.; — **stein**,
m. t. s. t. amiante, m. asbeste (m.) flexible;
— **sticker**, m. s. —, brodeur (m.) en soie; —
stickerin, f. n. brodeuse (f.) en soie;
— **stickerei**, f. n. broderie (f.) en soie; —
stickerrahmen, m. s. —, broche, f.; — **stoff**,
m. t. s. t. matière, f. ou substance (f.)
sérique; fil (m.) de soie, cocons, m. pl.
tissu, m. ou étoffe (f.) de soie, soierie,
f.; — **strang**, m. t. s. t. écheveau (m.) de
soie; — **tuch**, n. t. s. t. foulard, m.
mouchoir, m. cravate (f.) de soie;
— **tull**, m. s. t. tulle-soie, m.; — **vogel**,
m. pl. Grailu. ampélides, m. pl.; —
waren, f. n. soierie, f. étoffe (f. pl.)
de soie; — **weber**, m. s. —, ou — **wirker**,

tisserand (m.) en soie; — **weberei**, f. n.
ou — **wirkeri**, art (m.) de tisser la soie,
industrie (f.) sérérique, fabrication (f.)
de la soie; métier (m.) de tisserand
en soie, fabrique (f.) d'étoffes de soie; —
weberstuhl, m. t. s. t. métier (m.) de
tisserand en soie; — **verg**, n. t. s. t. dé-
chet (m.) de cardette; — **wicke**, f. n. Bot.
vesce (f.) à feuilles menues; — **widder**, m.
s. —, dévidoir (m.) de soie; — **wirker**,
m. voy. — **weberei**; — **wirkeri**, f. voy.
— **weberei**; — **wirkerstuhl**, f. s. t. Cord.
ficelle (f.) du tisserand en soie; —
wolle, f. s. pl. laine soyeuse; duvet (m.)
du fromager à cinq étamines; — **wollen-
baum**, m. t. s. t. fromager (m.) à cinq
étamines, bombax, m.; — **wurm**, m.
t. s. t. Zool. ver (m.) à soie; — **zeug**,
m. et n. t. s. t. étoffe (f.) de soie, soierie,
f.; — **zucht**, f. voy. — **bau**; — **züchter**, m.
s. —, sérériculteur, m.; — **zwirnen**, n. s.
spl. moulinaire, m. tordage, m.; — **zwir-
ner**, m. s. —, retordeur, m. moulurier,
m.; — **zwirnmühle**, f. n. moulin, m.

Seidicht, adj. (zai-dicht). soyeux,
satiné.

Seidig, adj. (zai-dich). garni de soie,
soyeux.

Seidlicher, m. voy. Seidlich.

Seife, f. n. (zai-sé). savon, m.; Min.
lavail, m.; Pharm. saponé, m.; Chim.
savonule, m. mit — **waschen**, savonner;
in — **verwandeln**, saponifier.

1. **Seifen**, a. (zai-sen). savonner; Min.
laver. || = n. s. spl. savonnage, m. la-
vage, m.

2. **Seifen** — **e**, de savon, au savon, sapon-
naire, savonneux; — **aloe**, f. n. Bot.
aloès (m.) à savon; — **apfel**, m. s. t.
pain (m.) de savon, savonnnette, f.;
— **arbeit**, f. n. Min. lavage, m.; — **ar-
beiter**, m. s. —, laveur, m.; — **art**, f. n.
nature, f. ou qualité (f.) du savon;
variété, f. ou sorte (f.) de savon; — **artig**,
adj. savonneux, saponé, saponacé,
saponnaire; — **asche**, f. n. cendre (f.)
de savonnier; — **bab**, n. t. s. t. bain (m.)
au savon; — **balsam**, m. t. s. t. Pharm.
baume (m.) de savon; — **baum**, m. t. s. t.
ou — **beerbaum**, m. t. s. t. s. savonnier, m.
arbre (m.) aux savonnnettes; — **beere**,
f. n. savonnnette, f.; — **bercitung**, f. n.
fabrication (f.) de savon; — **bildung**,
f. s. pl. saponification, f.; — **blase**, f. n.
bulle (f.) de savon; — **brei**, m. t. s. pl.
pâte (f.) de savon; — **brühe**, f. n. s. sa-
vonnage, m.; — **büchse**, f. n. ou — **dose**,
f. n. boîte (f.) à savon; — **erde**, f. s. pl.
terre savonneuse, terre (f.) à foul-
lon, marne, m.; — **fabrikant**, m. n. en.
savonnier, m.; — **gebirge**, n. s. —, Mén.
dépot (m.) d'alluvion; — **geist**, m. t. s. pl.
Chim. limiment savonneux alcoolique,
opodeldoc, m.; — **gestein**, n. t. s. pl.
étain (m.) d'alluvion; — **gold**, n. t. s. pl.
or (m.) de dépot ou de lavage; —
haltig, adj. savonneux; — **handel**, m. s.
savonnerie, f.; — **fäfer**, m. s. —, carabe
savonnier; — **feffel**, m. s. —, chaudière,
m. campene, f.; — **fraut**, n. t. s. pl.
saponnaire, f. savonnnière, f.; — **figel**,
f. n. savonnnette, f. pain (m.) de savon;
— **lauge**, f. s. pl. ou — **linderlaug**, lessive
(f.) caustique; — **naß**, f. voy. —
apfel; — **napf**, m. t. s. t. écuelle (f.)
à savon; — **öl**, n. t. s. pl. huile (f.) de
savon; — **pfanzen**, f. pl. saponacées,
f. pl. sapindées, f. pl.; — **pfaster**, n. s.
—, Chim. emplâtre savonneux ou
de savon; — **probe**, f. n. échantillon
(m.) de savon; **Teint**. essai (m.) au
savonnage; — **rinde**, f. n. écorce (f.)
de quillai; — **schaum**, m. t. s. pl.
écume, f. ou mousse (f.) de savon;
— **sieder**, m. s. —, fabricant (m.) de
savon, savonnier, m.; **fam.** t. s. ght ihm
ein — **sieder** auf, il commence à comprendre;
— **sieberet**, f. n. savonnerie, f. fabrique
(f.) de savon; fabrication (f.) du savon;
— **siebersteffel**, m. s. —, chaudière, m.
campene, f.; — **siederlaug**, f. s. pl. lessive
(f.) caustique, eau forte des
savonniers; — **spiritus**, m. voy. —
geist; — **stein**, n. t. s. t. pierre (f.) de
savon, saponite, f.; — **stoff**, m. t. s. pl.
savonne, f.; — **tafel**, f. n. pain, m. ou
tablettes (f.) de savon; — **teig**, m. t. t.

pâte (f.) de savon; — **thon**, m. t. s. pl.
terre savonneuse, smectite, f.; — **wasche**,
f. s. pl. savonnage, m.; tinte — **wasche** bal-
ten, faire la lessive, savonner le linge;
— **wasser**, n. s. spl. eau (f.) de savon; —
werk, n. t. s. t. Min. laverie (f.) aux
alluvions métallifères; — **wurzel**, f.
voy. — **traut**; — **zapfen**, n. s. —,
petit cône de savon; Pharm. supposi-
toire savonneux.

Seifer, m. voy. Geister.

Seificht, adj. (zai-sicht). ou **Seifen**
artig, savonneux, saponé, saponacé,
saponifère, saponaire.

Seiff, adj. (zai-sich). couvert ou
enduit de savon, savonne, savonneux.

Seige, f. et **Seigen**, a. voy. Seigt et
Seihen.

1. **Seiger**, adj. (zai-guér). ou **Seint**
recht, Min. perpendiculaire, d'aplomb.

2. **Seiger**, m. s. —, 1. horloge, f. montre,
f. sable, m. sablier, m. | 2. sonde, f.
plomb, m. fil (m.) à plomb. | 3. Sal.
inspecteur (m.) de saline.

3. **Seiger** — **e**, de liquation, d'affinage;
perpendiculaire, d'aplomb; — **arbeit**,
f. n. liquation, f. ressuage, m.; — **ar-
beiter**, m. s. —, affineur, m.; — **bahn**,
f. n. descente (f.) perpendiculaire; —
blei, n. t. s. pl. plomb (m.) de ressu-
age; — **darrofen**, m. s. t. fourneau (m.)
de grillage; — **dörner**, m. pl. crasses
f. pl. épines (f. pl.) de ressuage; —
fallend, adj. perpendiculaire; — **gang**,
m. t. s. t. Horl. mouvement, m. filon
(m.) perpendiculaire; — **glätte**, f. s. pl.
litharge (f.) de l'affinage; — **herb**, m.
t. s. t.âtre, m. four (m.) de liquation; —
hütte, f. n. affinérie, f. bâtiment, m. ou
se fait la liquation; — **kras**, n. t. s. pl.
pailles (f.) de liquation; — **tischen**,
m. s. —, Métall. tourban, m. pain (m.)
de liquation; — **linie**, f. n. ligne (f.) per-
pendiculaire; — **ofen**, m. s. t. four-
neau (m.) de liquation ou de ressuage;
— **pfanne**, f. n. chaudière, f. ou poëlon
(m.) de ressuage; — **richte**, f. n. direc-
tion (f.) perpendiculaire; — **schlade**, f. n.
scorie (f.) du raffinage du cuivre; —
schlag, m. t. s. t. poët. son (m.) de la
cloche; — **stiel**, n. t. s. t. pain (m.) de li-
quation ou de ressuage; — **teufe**, f. s. pl.
profondeur verticale, abatement, m.

Seigern, n. (zai-guérn). voy. Sei-
hen, filtrer, passer, couler; Min.
creuser perpendiculairement; Fond.
liquatur, ressuage le cuivre; faire la li-
quation ou le ressuage. || = n. s. spl.
ou **Seigerung**, f. s. pl. liquation, f. ressu-
age, m.

Seihe, f. n. (zai-e). couloir, m. cou-
loire, f. passoire, f. filtre, m. sas, m.;
étamine, f. crible, m. résidu, m. lie, f.
sédiment, m.; Brass. drague, f. drèche,
f.; — **beutel**, m. s. —, chausse, f. feutre,
m.; — **brühe**, f. s. pl. Cuis. coulis, m.; —
fah, n. t. s. t. couloir, f.; — **filz**, m.
t. s. t. chausse, f. feutre, m.; — **fassen**,
m. s. —, Pop. couloir, f. civière, f.; —
ford, m. t. s. t. Brass. couloire (f.) d'o-
sier; — **papier**, n. t. s. t. papier-filtre, m.
papier (m.) à filtrer; — **pfanne**, f. n.
passoire, f.; — **rachun**, m. s. —, Pharm.
carrelet, m.; — **sack**, m. t. s. t. filtre, m.;
chausse, f. feutre, m.; Brass. sac (m.)
de ou à marc; — **schwamm**, m. t. s. t.
éponge (f.) à filtrer; — **stein**, m. t. s. t.
pierre (f.) à filtrer; — **trichter**, m. s. —,
chantepleure, f. couloir, f.; — **tuch**, n.
t. s. t. étamine, f. couloir, f.; Pharm.
filtre, m. blanchet, m.; — **zeug**, n. t. s. t.
appareil (m.) pour filtrer.

Seihen, a. (zai-en). filtrer, passer,
couler. || = n. s. spl. et **Seibung**, f. n.
filtration, f. filtrage, m.; Pharm. co-
lature, f.

Seiber, m. s. —, (zai-er). ou **Seihe**
tuch, filtre, m.

Seil, n. t. s. t. (zail). corde, f. Mar.
cordage, m. câble, m.; Sell. traits, m.
pl. Artill. bas — **am** Seigau ein-bängen,
coiffer la chèvre; Min. chaîne, f. Chass.
longe, f. laisse, f.; — **aus**! lâchez! hors
de lais! mesure: corde, f. (120 à 150

piéd; rümt; —, ficelle, *f.* cordelette, *f.* cordelle, *f.*; flûtes —, grosse corde; *fam.* an Gutm. —, qd. tirer sur la même corde, être d'accord; *jem.* (b) das — aber den Kopf werten, faire tomber qn. dans ses filets, in den — der Vögel gehen, être pris dans les laes de l'amour; *M. n.* zu — c. tringon, extraire; — artig, *adj.* en corde, tordu comme une corde; *bot.* tortillé; *Zool.* cordele, cordonné; — brüde, *f.* n. pont suspendu de cordes; — dreher, *m. s.* —, *roy.* Seiler, cordier, *m.*; — ende, *n. s.*, n. bout (*m.*) de corde; — fahre, *f.* n. traile, *f.* bac (*m.*) à traile; — formig, *adj.* en forme de câble; *Arch.* câblé, — garn, *n. s.*, *c.* fil (*m.*) de caret; — gurt, *m. s.*, *c.* bretelle, *f.*; — hafen, *m. s.* —, *Min.* molette, *f.*; — handler, *m. s.* —, cordier, *m.*; — krait, *n. s.*, *z.* *Bot.* lycopode (*m.*) à masses; — kreuz, *n. s.*, *c.* *Blas.* croix câblée; — macher, *m. s.* —, cordier, *m.*; *Mar.* voilier, *m.*; — maschine, *f.* n. *Mec.* machine (*f.*) funiculaire; — ring, *m. s.*, *c.* *Min.* arganeau; — schide, *f. n.* *Min.* molette (*f.*) d'un barile; — schlinge, *f. n.* *Mar.* élingue, *f.*; — schnur, *f. z.*, câblé; — tan, *m. s.*, *c.* *z.* danse (*f.*) sur la corde roide; — tanzen, *n. s.*, *z.* *spl.* art (*m.*) acrobatique, métier (*m.*) de saltimbanque; — tänzer, *m. s.* —, acrobate, *m.* danseur (*m.*) de corde, funambule, *m.*; *H. anc.* schenobate, *m.*; — tänzerin, *f. spl.* art (*m.*) de danser sur la corde roide; — tänzerin, *f. n.* acrobate, *f.* danseuse (*f.*) de corde; — tänzerisch, *adj.* de danseur de corde, de saltimbanque, à la voltigeur, acrobatique; — tänzerkunst, *f. spl.* art (*m.*) du danseur de corde; *H. anc.* schenobatie, *f.*; — tänzerstange, *f. n.* balancier (*m.*) de l'acrobate; — werk, *n. s.*, *c.* cordages, *m. pl.* lauteites —, *wat.* manœuvres collantes; — werkschnur, *m. s.*, *z.* *Artill.* jarretière, *f.*; — zichen, *n. s.*, *spl.* *Gymn.* traction (*f.*) à la corde.

Zeilen, *n. (zar-lén)*. garnir de cordes *c.* cordages, attacher ou lier des cordes; *Corr.* câbler, corder, faire ou fabriquer des cordes ou des cordages.

Zeiler, *m. s.* —, (*zar-lén*). cordier, *m.*; — arbeiter, *f. m.* travail, *m.* ou ouvrage (*m.*) de cordier; — bahn, *f. m.* corderie, *f.*; — garn, *n. s.*, *c.* cordon, *m.*; — geichier, *n. s.*, *c.* *spl.* attiral, *m.* outils (*m. pl.*) du cordier; — handwerk, *n. s.*, *spl.* corderie, *f.* métier (*m.*) de cordier; — hapsel, *m. s.* —, caret, *m.*; — hechel, *p. n.* ou — *fam.* n. affinoir, *m.* ébauchoir, *m.*; — hütte, *f. n.* loge (*f.*) de cordier; — kamm, *m. s.*, *c.* affinoir, *m.* ébauchoir, *m.*; — leier, *f. n.* ou — lehr, *f. n.* sabot, *m.*; — meister, *m. s.* —, maître-cordier, *m.*; — plas, *m. roy.* — bahn; — rad, *n. s.*, *z.* *ou* — rädlein, *n. s.* —, tour, *m.* touré, *m.* roue (*f.*) de corderie; — schlitzen, *m. s.* —, traîneau, *m.* chariot, *m.*; — spule, *f. n.* recueille-lour, *m.*; — waare, *f. n.* cordages, *m. pl.*

Zeim, *m. s.*, *c.* (*zaim*). *roy.* Zéleim, fluide épais et visqueux, mucilage, *m.*; *Cuis.* crème, *f.* raisiné, *m.*

Zeimert, *n. (zar-mén)*. av. haben, 1. rendre un suc mucilagineux § 2. a. faire de la crème d'orge; épurer le miel.

Zeimicht, *adj.* (*zar-micht*). mucilagineux, visqueux.

Zeimig, *adj.* (*zar-mis*). riche en mucilage, concentré, consistant, filant.

1. **Zein**, *n. (zain)*. *war.* gweisen, av. sein, être, exister, vivre, se trouver, sejourner; *fam.* appartenir à; *es ist ein Gott*, il est un Dieu, il existe un Dieu; *es ist ein Gwisst* hier, Dieu est de toute éternité; nicht mehr —, ne plus être, être mort; *er ist nicht mehr*, il n'est plus; *schlafen* —, avoir sommeil, avoir envie de dormir; *hungert* —, avoir faim, avoir l'appétit; *er ist krank gewien*, il a été malade, *es sind viele Fremden angekommen*, il est arrivé un grand nombre d'étrangers, beaucoup d'étrangers sont arrivés; *was ist er?* ou *est-il?* hier ist er, le voici; *er ist in der Fremde*, il est à l'étranger, il voyage à l'étranger; *er wird nicht lang* —, il ne restera pas longtemps absent, il ne tardera pas à revenir; *ich*

denk, *darum bin ich*, je pense, donc je suis; *Dem ist so*, cela est; *mein das so ist*, cela étant, s'il en est ainsi; *Dem sei nun wie ihm wolle*, quoi qu'il en soit; *tagen ich nichts zu sagen*, il n'y a rien à dire à cela; *ich sein kind*, ne fais pas l'enfant; *etw. (a) — lassen*, cesser qch, laisser qch; *tagen ich nichts zu thun*, il n'y a rien à faire; *es ist zu hoffen das*, il faut espérer que; *Alles ist zu befürchten*, tout est à redouter, il faut s'attendre à tout; *es ist zu warten das*,... il est à présumer que...; *il faut s'attendre à...*; *es sind nun 3 Wochen das*,... il y a maintenant 3 semaines que...; *es ist heute Montag den 15. Mai*, c'est aujourd'hui le 15 mai; *es ist kalt*, il fait froid; *es ist Nacht ou dunkel*, il fait nuit; *hier ist gut*, il fait bon ici; *hier ist thürchen leben*, la vie est chère ici; *es ist schade*, c'est dommage, c'est fâcheux; *es ist mir lieb*, je suis content, cela me fait plaisir; *es ist mir wohl*, je me porte bien; *es ist mir unwohl*, je suis indisposé; *was ist ihm? qu'a-t-il?* *ich weiß nicht wie mit ihm?* comment vous sentez-vous? *wie kommt es anders* —, comment pourrait-il en être autrement; *es ist Sitt*, il est d'usage; *es sei nun das*,... soit que...; *es sei denn das*,... si ce n'est que; *ich bin ein Gutm.*, *ich bin ein Bösen*, soit en bien, soit en mal; *es kann — das*,... il se peut que...; *es ist so!* soit! je veux bien! *so sei es*, ainsi soit-il; *was ich das* —, qu'est-ce que cela signifie; *wie ist's?* où en sont les choses? *ist ihr Götterhoffnung*, elle est encainte; *der Meinung* —, *der Ansicht* —, être d'avis; *das ist meine letzte nacht*, ce n'est pas mon affaire; *der Teufel* —, être diabolique, avoir le diable au corps; *der Teufel* —, être frappé de mort; 2 und 2 ist 4, 2 et 2 font 4; 2 mal 5 ist 10, 2 fois 5 font 10. —, *n. s.*, *spl.* être, *m.* essence, *f.* existence, *f.*

2. **Zein**, **Zeine**, **Zeim**, *adj.* possess. son, sa, à lui, — *Bater*, son père; — *Mutter*, sa mère; — *Kind*, son enfant; — *c.* *Freunde*, ses amis; *das ist* —, c'est à lui, cela lui appartient, c'est son bien; *citer* — *c.* *Freunde*, un de ses amis; — *c.* *Handwerker* ein *Schiff* sein, faire le métier de cordonnier; et — *c.* *Zeile*, quant à lui, lui de son côté.

3. **Zein** ou **Zeiner**, *génitif du pronom* (r. de lui; *Gott erbarne sich* —, que Dieu ait pitié de lui.

4. **Zein**, *n. s.*, *c.* *Instruction* (*f.*) pour la marche.

Zeine (*der, die, das*). *pron. possess.* (*zar-né*). ou Zeinige, le sien, la sienne; *das ist das meine und dies ist das* —, ceci est le mien et cela le sien; *je dem das* —, à chacun le sien. || *das* —, *adj. sub.* ou *das Zeinigt*, son bien, son patrimoine; son devoir, son droit, son possible; *das — thun*, faire son devoir, faire son possible; *die — n.* ou *die Zeinigen*, les siens, *m. pl.* les membres (*m. pl.*) de sa famille, ses partisans, *m. pl.* ses adhérents, *m. pl.*

1. **Zeiner**, **Zeine**, **Zeined**, *pron. possess.* le sien, la sienne, *roy.* Zein.

2. **Zeiner** ou **Zein**, *génitif du pronom* (r. ou Ze, et du pronom réfléchi de la 3^e personne: de lui, en, *roy.* Zein ou Zeiner; *Gott erbarne sich* —, que Dieu ait pitié de lui; *um — selbst willen*, à cause de soi, pour soi; — *nicht mehr mächtig sein*, n'être plus maître de soi; — *seits*, *adv.* quant à lui, de ou pour sa part, de son côté, à son tour.

Zeinegleich, *n. invar.* (*zar-nés-glas-hén*). son égal, ses égaux, ses pareils; *Jur.* ses pairs; *er hat — nicht*, il est unique de son espèce, on n'en trouve plus comme lui; *er und die* —, lui et ceux de son espèce.

Zeinehalten, *adv.* (*zar-nét-hal-bén*). ou **Zeinetwegen** et **Zeinemillen**, pour lui, à cause de lui, pour l'amour de lui; *von* —, de sa part, de son côté.

Zeinige (*der, die, das*). *pron. poss. roy.* *der Zeint et Zeinert*, le sien, la sienne (à lui), || *das* —, *adj. sub.* son bien, ce qui lui appartient, ce qui est à lui; *das Zeinige und das* —, le mien et le sien; *er*

fordert nur das —, il ne demande ou il ne réclame que le sien, que ce qui lui appartient, il ne réclame que son dû; *die — n.* ou *die Zeinen*, les siens, les membres (*m. pl.*) de sa famille, ses partisans, ses adhérents.

Zeit, *prép.* (*zait*). depuis, dès, à partir de, à compter de; — *bis* *Zeit*, dès lors, à partir de ce temps; — *dem Tage da*,... depuis le jour où...; — *kurzem*, depuis peu, il y a peu de temps que; — *längerer Zeit*, depuis longtemps; — *wann?* depuis quand? — *gerne*, depuis hier; — *ab*, *adv.* latéralement, à côté; — *ab gehen*, passer à côté, s'écarter du chemin; — *dem*, *adv.* depuis, depuis lors, depuis ce temps-là, jusqu'à ce jour. || **conj.** depuis que, depuis le moment où; — *dem* *er hier ist*, depuis qu'il est ici, depuis son arrivée ici; — *her*, *adv.* depuis, depuis ce temps-là, jusqu'ici, jusqu'à ce jour; — *herig*, *adj.* qui a lieu depuis, depuis ce temps-là; — *sprung*, *m. roy.* Zein, *tenix tang*; — *warts*, *adv.* de côté, à côté, latéral, latéralement; — *warts in* *cinander* *schicken*, *Mit.* serrer les intervalles; — *warts* *Abstände*, *Top.* procède (*m.*) des alignements; — *warts* *das* *n.* jeter un coup d'œil de côté; — *warts* *Erklärung* *der* *Arme*, *Gymn.* mouvement latéral des bras; — *wegens*, *adv.* à côté du chemin, éloigné du chemin; — *wegs*, *adv.* à l'écart.

Zeite, *f. n.* (*zai-té*). 1. côté, *m.* face, *f.* page, *f.* (d'un livre); *rechter* —, façade, *f.* côté antérieur; *linke* —, face (*f.*) interne; *rechte* —, côté droit, recto, *m.* endroit (*m.*) d'une étoffe; *unrechte* — ou *linke* —, côté (*m.*) gauche, verso, *m.* envers (*m.*) d'une étoffe, revers (*m.*) d'une médaille; *Arm.* *innere* — *der* *Brüste*, plat intérieur; — *innere* *Erbaute*, pas (*m.*) d'une vis; *Fortif.* *offen* — *des* *Wand* *fenés*, revers (*m.*) de la tranchée; *rückwärtig* — *innere* *Graben*, revers (*m.*) d'un fosse; *Man.* *linke* — *des* *Reffers*, montoir, *m.*; *rechte* — *des* *Reffers*, côté (*m.*) hors-montoir, hors-main, *m.* | 2. côté latéral, flanc, *m.* versant, *m.* (d'une montagne); *Mar.* *bord*, *m.* bande, *f.* *Pont.* *bord*, *m.* pan, *m.* (d'un ouvrage à plusieurs angles); *Mit.* *flanc*, *m.* *fig.* part, *f.* intérêt, *m.* côté, *m.* partie, *f.* sens, *m.* rapport, *m.* auf *beiden* —, des deux côtés, de part et d'autre; *die —* *citer* *Kolonne* *haben*, flanquer une colonne; *von der* —, de côté, par le flanc, de profil; *jem.* (A) *von der* — *an-gehen*, regarder qn. de côté; *fig.* regarder qn. avec méfiance ou de travers; *zur* — *stellen*, mettre à côté de qn; *fig.* comparer, confronter; *jem.* (b) *zur* — *stellen*, se tenir auprès de qn, se tenir à côté ou aux côtés de qn; *fig.* aider, soutenir, assister qn; *jem.* (A) *zur* — *gehen*, adjoindre à qn; *jem.* (b) *nicht von der* — *femeln*, ne pas quitter qn; *er ist auf unfernt* —, il est de notre côté, il est de nos amis ou de nos partisans; *jem.* (A) *auf seine* — *bringen*, mettre qn. de son côté ou dans ses intérêts; *fam.* *an der grünen* — *gehen*, être assis à la droite de qn, avoir la place d'honneur; *von meiner* —, de mon côté, pour ma part, de ma part; *auf meiner* —, de mon côté, dans mon parti; *von väterlicher* —, du côté ou du chef de son père; *von —* *citer* *Brüder*, de la part de son frère, du côté de son frère; *von —* *des Königs*, de la part du roi, de par le roi, au nom du roi; *fig.* écart, *m.* côté, *m.* *bei* —, à part, à part; *bei —* *sprechen*, parler à voix basse; *auf der* — *gehen* — *bei —* *gehen*, se ranger, se mettre à l'écart, se retirer, s'éloigner un peu; *auf der* — *maßen*, décamper; *fam.* *s'épouffer*; *etw.* (A) *bei —* *gehen*, *legen* *ou* *haben*, mettre qch. de côté, négliger qch, laisser qch. de côté; *jem.* (A) *auf die —* *ziehen* *ou* *führen*, tirer ou prendre qn. à part, tirer qn. à l'écart; *auf die —* *bringen*, *thun* *ou* *schaffen*, faire passer ou disparaître, mettre de côté, écarter, éloigner, se défaire de, faire disparaître, soustraire, détourner; *jem.* (A) *über die* — *schaffen*, se défaire de qn, faire disparaître qn, *wer* *an* *assassiner* qn; *fam.* *Zeit*; *bei* —, raillerie ou plaisanterie à part.

* **Secrét**, n. m. c. (*zé-kré-tér*). 1. *seaeu* privé. | 2. *cabinet* (m.) d'aisance, *closet* — m. pl. privé, m. || = e, m. pl. *Méd.* *secrétions*, f. pl.

* **Secrétaire**, m. c. t. (*zé-kré-tér*). *secrétaire*, m; *Jur.* *greffier*, m; *gémir* — *secrétaire* (m.) *intime* ou *privé*; *Ornat.* *secrétaire*, m. *messenger*, m.

* **Secrétariat**, n. c. t. (*zé-kré-ta-ri-át*). *secrétariat*, m; *Jur.* *greffe*, m.

* **Self** ou **Seet**, m. c. t. (*zékt*). *vin* (m.) des *Canaries* ou de *Madère*; *vin* (m.) de *Champagne*, *vin* (m.) de *paille*.

* **Sette**, f. n. (*zèh-tè*). *Relig.* *secte*, f.

* **Seitenmacher**, m. s. —, (*zèh-tèn-m-der*). *sectaire*, m.

* **Section**, f. m. (*zèh-si-ôn*). 1. *section*, f; *Relig.* *rite*, m; *Mil.* *section*, f. *division*, f. | 2. *Méd.* *dissection*, f. *autopsie*, f. *section*, f.

* **Sectionen** — a, de *section*, par *section*, de l'*autopsie*; — *aufriß*, m. ffr. ffr. *plan sectionnel*; — *bericht*, m. c. t. *rapport* (m.) d'une *entreprise*; — *be-fect*, n. c. t. *trousse* (f.) pour *dissection*; — *glied*, n. c. t. *sectionnaire*, m. *sectaire*, m; — *solonne*, f. n. *colonne* (f.) par *demi-sections*; — *faal*, m. c. t. *plur.* — *ialt*, *amphithéâtre* (m.) d'*anatomie*; — *weise*, adv. par *sections*.

* **Sektor**, m. s. m. (*zèh-tor*). *Geom.* *secteur*, m; *Méc.* *butoir* (m.) de l'*arbre*.

* **Sekunda**, f. spl. (*zé-koun-da*). 1. *seconde*, f. *classe* (f.) de *seconde*. | 2. *Com.* — *wedchel*, m. s. —, *seconde* (littre) de *change*.

* **Sekundär**, m. s. —, (*zé-koun-d-är-nér*). *élève* (m.) de la *classe* de *seconde*.

* **Sekundant**, m. m. m. (*zé-koun-d-ant*). *aide*, m. *second*, m. *témoin* (m.) d'un *duel*; *Mar.* *vaisseau* (m.) de *conservé*; *Mil.* *deuxième* *homme* (m.) d'une *file* de *trailleurs*; *Mus.* *celui* qui *accompagne*.

* **Sekundär**, adj. (*zé-koun-d-är*). *secondaire*, *moins important*, qui *vient* en *seconde* *ligne*.

* **Sekunde**, f. n. (*zé-koun-dé*). *seconde*, f.

* **Sekunden** — a, de *secondes*, à *secondes*; — *skala*, f. spl. *graduation* (f.) en *secondes* des *fusées* à *durée*; — *uhr*, f. m. *montre*, f. ou *pendule* (f.) à *secondes*; — *weser*, m. s. —, ou — *ziger*, n. s. —, *aiguille* (f.) de *secondes*; *Top.* *galopéuse*, f; *fam.* *trouzeuse*, f.

* **Sekundiren**, m. n. (*zé-koun-d-ir-én*). *pp.* *utimire*, av. *haben*; *seconder*, *aider*; *servir* de *second* ou de *témoin* dans un *duel*; *Mus.* *accompagner*. || a. *soutenir*, *flanker*. || = n. s. spl. *accompagnement*, m.

* **Sekundlich**, adj. (*zé-koun-d-lích*). qui a *lieu* toutes les *secondes*, qui *arrive* de *seconde* en *seconde*.

* **Sektor**, m. s. m. (*zé-kou-tor*). *secteur*, m.

* **Seladon**, m. c. t. (*zé-la-dôn*). *céladon*, m; *ten* — *bei* *cinq* *fräns* *spiten*, *filer* le *parfait* *amour*; — *grün*, adj. *céladon*, m. *vert* (m.) *céladon*.

Self, pron. indécl. (*zèlb*) *roy* *Self*, soi-même || *adj.* *même*, le *même*, la *même*; *roy.* *Daß* *Self*; *jur* — *on* *dit*, au *même* *moment*, en *même* *temps*; — *ander*, pron. indécl. à *deux*, *tête* à *tête*, *lui* *deuxième*; — *ander* *sein*, être *à* *deux*; *fic* *l'un* — *ander*, ils *viennent* *eux* *deux* ou *ensemble*; *im* — *ander*, en *tête* à *tête*; — *brüte*, adj. à *trois*, *trois* *ensemble*, ou *le* *troisième*; — *ende*, n. *roy.* *Satz* *band*; — *funfter*, etc. *adj.* à *cinq*, *cinq* *ensemble*, *lui* le *cinquième*; — *ständig*, *adj.* ou *Self* *ständig*, qui *subsiste* par *soi-même*, *indé* *endant*, *libre*, *autonomie*; — *ständiger* *Mensch*, *homme* (m.) de *caractère*; — *ständig* *sein*, avoir son *indépendance*, être son *maître*; *Gram.* *substantif*; *Mec.* *automatique*; *Méd.* *idiopathique*; — *ständigheit*, f. spl. ou *Self* *ständigheit*, *indépendance*, f.

autonomie, f. *caractère*, m. *fermeté* (f.) de *caractère*; *feine* — *ständigheit* *haben*, n'avoir pas de *volonté*.

Selber, adv. (*zèl-bér*). *roy.* *Self*, *ich* —, moi-même, moi en *personne*; *er* —, lui-même; *se* —, elle-même.

Selbiger, **selbige**, **selbiges**, pron. (*zèl-bi-guér*). *roy.* *Self*, le *même*, la *même*, co...mème; *jur* — *en* *Stunde*, à la *même* *heure*, au *même* *moment*, dans le *moment* *même*.

Selfst, adj. indécl. (*zèlbt*). *roy.* *Self* *et* *Sogar*, 1. *même*; *ich* —, moi-même; *se* —, elle-même, eux-mêmes; *von* —, de soi-même, tout *seul*, *spontanément*; *ich* *fate* *es* *ich* — *gelagt*, je le *lui* *ai* *dit* moi-même, je l'*ai* *dit* à *elle-même*; — *kommen* —, venir en *personne*; *er* *kam* —, il *vint* en *personne*; *se* *ist* *die* *Güte* —, elle *est* la *bonté* en *personne* ou la *bonté* *incarnée*; *er* *hat* *es* *ein* *feiner* — *wissen*, il le *fit* pour l'*amour* de *lui*; *von* —, aus *ich* —, de soi-même, tout *seul*; *daß* *er* *selbst* *ich* *von* —, cela *va* de *soi*, cela *va* *sans* *dire*; *an* *ich* — ou *an* *und* *für* *ich* —, en soi-même; *quant* à *soi*; *die* *Edacht* *an* *und* *für* *ich* —, la *chose* en *elle-même*. || 2. *adv.* *même*; *feine* *hüß* *fründe* —, même *es* *plus* *fidèles* *amis*; — *mein*, quand *même*, *lors* *même* *que*, quand *bien* (même). || 3. *invar.* le *moi*, *personne*, f. *individu*, m. *individualité*, f. être, m; *ein* *ander* —, un *autre* soi-même; *Prov.* — *ist* *der* *Mann*, il ne *faut* *jamais* *compter* *sur* *autrui*; — *achtung*, f. spl. *estime* (f.) de soi-même ou qu'on se doit à soi-même; — *anfrage*, f. n. *accusation* (f.) de soi-même, *accusation* *faite* en *propre* *personne*; — *aufsicht*, f. m. *autopsie*, f; — *aufösung*, f. m. *Phys.* *dissolution* *spontanée*; — *aufopferung*, f. m. *dévouement*, m. ou *sacrifice* (m.) de soi-même; — *befectung*, f. m. *onanisme*, m; *Méd.* *disturbation*, f; — *befriedigung*, f. spl. *satisfaction* *personnelle*, *assouvissement* (m.) de *ses* *propres* *désirs*; — *befrucht*, m. s. —, *aphrodite*, m; — *befruchtung*, f. m. *génération* *spontanée*; *fécondation* (f.) par soi-même; — *beherrschung*, f. spl. *empire* (m.) sur soi-même; — *bekennniß*, f. ffr. *confession*, f. *aveu* *spontané*, *confession* (f.) qu'on se *fait* à soi-même; *Rouffaut* — *bekennniß*, les *Confessions* (f. spl.) de *Rousseau*; — *belehrung*, f. spl. *auto-didaxie*, f; — *belicbig*, adj. à son *gré*, *suyant* son *bon* *plaisir*; — *beobachtung*, f. spl. *observation* (f.) de soi-même; — *befchauung*, f. m. *contemplation* (f.) de soi-même; — *bestimmung*, f. m. *cotisation*, f; — *bestimmung*, f. spl. *spontanité*, f; — *be-trachtung*, f. *roy.* — *beichauung*; — *betrieb*, m. c. t. *gérance* *personnelle* ou par soi-même; — *betrug*, m. c. t. *illusion* (f.) qu'on se *fait* à soi-même; — *beurtheilung*, f. m. *examen*, m. ou *jugement* (m.) de soi-même; — *bewahrung*, f. spl. *préservation* (f.) de soi-même, *esprit* (m.) de *conservation*; — *bewegend*, adj. *automoteur*; — *bewußt*, adj. qui a le *sentiment* ou la *conscience* de lui-même; *ich* — *bewußt* *an* — *treten*, être *fier* ou *orgueilleux*; — *bewußtsein*, n. s. spl. *conscience* (f.) de soi; *Philos.* *aperception*, f; — *biograph*, m. m. m. *autobiographe*, m; — *demüthigung*, f. spl. *humiliation* (f.) *volontaire* ou de soi-même; — *denken*, n. s. spl. *raisonnement* *indépendant*, *indépendance* (f.) de la *pensée*; — *denken*, m. s. —, *esprit* *indépendant*; — *eigen*, adj. à soi-même, *propre*, en *propre*; — *elektrisch*, adj. *dia-électrique*; — *entleibung*, f. m. *suicide*, m; — *entmannung*, f. m. *castration*, f; — *entfagung*, f. spl. *renonciation* (f.) *volontaire*; — *entzündung*, f. m. *ignition*, f. ou *inflammation* *spontanée*; — *erhaltung*, f. spl. *conservation* (f.) de soi-même; — *erhaltungstrieb*, m. c. t. *instinct* (m.) de la *conservation*; — *erheben*, f. spl. *élévation* (f.) de soi-même, *orgueil*, m. *présomption*, f; — *erkennniß*, f. spl. *connaissance* (f.) de soi-même; — *ermunterung*, f. m. *exhortation* (f.) de soi-même;

— *erniedrigung*, f. spl. *humiliation* (f.) *volontaire*; — *ernüch*, *adj.* *qu'on* a *acquis* soi-même; — *erwählt*, *adj.* *qu'on* a *choisi* soi-même ou *spontanément*; — *erziehung*, f. spl. *instruction* (f.) qu'on se *donne* soi-même; — *gebad*, *adj.* *qu'on* a *cuit* soi-même, *cuit* *chez* soi; — *gebraut*, *adj.* *brassé* *chez* soi; — *gefallen*, n. s. spl. *satisfaction* *intérieure*, *contentement*, m. *complaisance*, f; *amour-propre*, m; — *gefällig*, *adj.* *satisfait* de soi-même, *content* de soi-même, *suffisant*, *vaniteux*, *capable*, *avantageux*; || *adv.* d'un *air* *capable*, *avec* *suffisance*; — *gefälligheit*, f. spl. *roy.* — *gefallen*, *contentement* (m.) de soi-même; — *gefühl*, n. c. t. *pl.* *conscience* (f.) que l'on a de soi-même, *sentiment* (m.) *propre*, *estime* (f.) qu'on a de soi-même, *sentiment* (m.) de sa *dignité*; — *gemacht*, *adj.* *fait* à la *maison*, *fait* par soi-même; — *genüß*, *adj.* *se* *suffisant* à soi-même, *suffisant*, *présomptueux*, *outrecuidant*; — *genüßsamkeit*, f. spl. *suffisance*, f. *présomption*, f. *fatuité*, f; — *genuß*, m. ffr. s. *joissance* (f.) qu'on *trouve* en soi-même, *satisfaction*, f. *contentement*, m; — *geschloß*, n. ffr. ffr. *fusil* (m.) à *détente* qui *part* au *premier* *choc*; — *ge-sponnen*, *adj.* *filé* soi-même ou à la *maison*; — *geprüf*, n. c. t. *soliloque*, m. *monologue*, m; — *gehaben*, n. *roy.* — *gehabenheit* — *geogen*, *adj.* qui a *crû* de soi-même, *venu* *sans* *culture*; qu'on a *élevé* ou *cultivé* soi-même; — *heilend*, *adj.* qui *guérit* de soi-même; — *heilung*, f. m. *guérison* *spontanée*; — *herr*, m. n. m. *maître* (m.) de soi-même, *souverain*, m. *maître* *absolu*; — *herrlich*, *adj.* *souverain*; — *herrschaft*, f. spl. *domination* (f.) de soi-même, *autocratie*, f; — *herrlicher*, m. s. —, *autocrate*, m; — *herrschend*, *adj.* *autocrate*, *autocratique*; — *hüß*, f. spl. ou — *hüß*, f. spl. *secours* (m.) par soi-même, *dé-fense* *personnelle*; *vengeance* *privée*; — *häuser*, m. s. —, *acheteur* *direct* et *sans* *intermédiaire*; — *kenntniß*, f. spl. *connaissance* (f.) de soi-même; — *flug*, *adj.* *présomptueux*, *suffisant*; — *flueht*, f. spl. *présomption*, f. *suffisance*, f; — *fur*, f. m. *guérison* (f.) de soi-même, *médecine* (f.) *domestique*; — *lautend*, *adj.* qui *renferme* une *voyelle*; — *laute*, m. s. —, *Gram.* *voyelle*, f; — *lehrer*, m. s. —, *précepteur*, m. *auto-didacte*, m; — *leiden*, n. s. spl. *Méd.* *idiopathie*, f; — *licbe*, f. spl. *amour* (m.) de soi-même, *roy.* *fraternelle*; — *lob*, n. s. spl. *louange* (f.) de soi-même; — *loß*, *adj.* *dé-taché* de soi-même, *sans* *egoïsme*, *désintéressé*; — *mißtrauen*, n. s. spl. *dé-fiance* (f.) de soi-même; — *mord*, m. c. t. *suicide*, m; — *wert* *be-gehen*, se *suicide*, *attenter* à *ses* *jours*; se *faire* *sucide* (*parl.* d'un *criminel*); — *mörder*, m. s. —, *suicide*, m. *sucide*, m; — *mörderin*, f. n. s. *suicide*, f. *sucidee*, f; — *mörderisch*, *adj.* *suicide*; — *öler*, m. s. —, *Mec.* *lubrificateur* (m.) *automatique*; — *pein*, f. spl. ou — *plage*, f. n. *tourment* (m.) que l'on se *donne* à soi-même; — *peiniger*, m. s. —, ou — *plager*, m. s. —, *celui* qui se *tourmente* lui-même; — *prüfung*, f. m. *examen* (m.) de soi-même, *examen* (m.) de *conscience*; — *qual*, f. m. ou — *plage*, *tourment* (m.) que l'on se *fait* soi-même; — *qualer*, m. s. —, ou — *plager*, *bour-reau* (m.) de soi-même; — *qualerei*, f. m. ou — *pein*, *tourment* (m.) que l'on se *donne* soi-même; — *rache*, f. spl. *vengeance* *privée*; — *rächer*, m. s. —, *vengeur* (m.) de soi-même; — *rächerin*, f. n. s. *celle* qui se *venge* elle-même; — *reben*, *adj.* *évident* par soi-même; *das* *ist* — *reben*, cela *va* *sans* *dire*, cela *va* de *soi*; — *regierung*, f. m. *autonomie*, f; — *ruhm*, m. c. t. *vaine* ou *sotté-gloire*; — *rühmer*, m. s. —, qui se *vante* lui-même; — *schändung*, f. *roy.* — *schändung*, f. spl. *estime* (f.) de soi-même; — *schuld*, f. m. *propre* *faute*, *faute* (f.) qu'on a *commise* soi-même; — *schuldr*, m. s. —, *débiteur* (m.) ou son *propre* et *privé* *nom*; — *schuß*, m. ffr. s. *coup* (m.) qu'on *tire* soi-même; *coup* (m.) qui *part* au *moins* *chose*,

Séné ← ou **Fenné** ←, de séné; —**bäglein**, n. pl. follicules (*n. pl.*) de séné; —**baum**, m. c., r. séné, m.; —**blatt**, n. c., "r. feuille (*f.*) de séné ou du séné; —**blätzer**, n. pl. du séné. feuilles (*f. pl.*) de séné; im **Tälchen** —**blätzer**, une couple de séné; —**blätzer**: **schaufen**, m. c., "et "r. séné, m.; —**frucht**, f. pl. follicules (*m. pl.*) de séné.

*Sénéchal, m. t. t. (zé-né-chal). sénéchal. m. || = in, f. nen, femme (f.) d'un sénéchal, senéchale, f.

Sens, *m. té. spl. (sens). Bot.* sénévé, *m.* moutarde, *f.* kreutz -, moutarde blanche (*fig. lang.* - *en* Briten, longue tirade de vers, long sermon, savor, *m.* mercuriale, *f.* seimen - auch kassabitter, dire son mot, y mettre du sien - **Brühe**, *f.* *n.* sauce (*f.* à la moutarde; - **buché**, *f. n.* ou - **geßä**, *n. té. t.* moutardier, *m.* pot (*m.* à moutarde; - **händler**, *m. é.* -, moutardier, *m.* fabricant (*m.* de moutarde; - **fohl**, *m. té. spl.* roquette (*f.* des jardins, chou-roquette, *m.* - **fohn**, *n. té. t.* grain (*f.* de moutarde ou de sénévé; - **löffel**, *m. é.* -, cuillère (*f.* à la moutarde; - **mehl**, *n. é. spl.* farine (*f.* de moutarde, sénévé (*ma*) en poudre; - **mühle**, *f. n.* moulin (*ma*), à moutarde; - **öl**, *n. té. spl.* huile essentielle de sénévé; - **pfaster**, *n. é. -* sinapisme, *m.* - **pulver**, *n. é. -* voy. - *m. t.* farine (*f.* de moutarde; - **samen**, *m. é. -* grain (*f.* de sénévé; - **schote**, *f. n.* foliole (*m.* de sénévé; *mit* - **deck**, *radis*, *m.* - **teig**, *m. té. t.* Méd. sinapisme, *m.* - **topf**, *m. té. t.* pot (*m.* à moutarde, moutardier, *m.* - **unischlag**, *m. té. t.* sinapisme, *m.* - **weischling**, *m. té. t.* Zool. papillon (*m.* du sénévé.

Tenge ←, qui flambe, qui grille; —**feuer**, *n. s.*, —, feu (*m.*) qui flambe, feu (*m.*) à flamber; —**maschine**, *f. n.*, **Tiss**, machine (*f.*) à griller; —**strahl**, *m. s.*, en, trait (*m.*) de feu; —**stroh**, *n. s.*, *spl.* paille (*f.*) à allumer du feu.

Zengen, *n.* (zèn-quèn). *av.* scin, 1. brûler, être brûlé, roussir. || 2. *a.* brûler, griller, flamber, donner le feu à, roussir; *Mit.* — und brennen, incendier, mettre tout à feu et à sang, saccager; *Mar.* ein Zündf. —, donner le feu à un bâtiment; griller, rôti, brûler (*parl.* du soleil). || 3. =, *n.* à, *spl.* flambage, *n.* grillage, *my.* *Mit.* dévastation, *f.*

Zengrig, *adj.* (*zèn-gué-rié*). roussi, brûlé, c'est brûlé —, cela sent le roussi; *sam.* l'affaire est véreuse.

* *Senior*, *adj. invar.* (zé-nior). aîné.
l' m. e. cu. doyen, m. ancien, m. chef
(m.) d'une corporation d'étudiants; *Re-
lig* sénieur, m. primicier, m.

* *Senjorat*, n. c. c. (*zé-nio-rāt*).
dovenné, m.

Sent —, qui tombe, qui s'incline; perpendiculaire; que l'on enfonce; — **baume**, *m. pl. Min.* tirants (*m. pl.*) de suspension; — **béti**, *m. té. c. plomb.* m. sonde, *f. fil-à-plomb*, *m. plomb* (*m.*) de sonde; **béti** — **béti** — **werren**, jeter sonde; — **bobrer**, *m. é.* —, fraise, *f.* fraisoir, *m.*; — **fâchine**, *f. n.* fascine, fondrière ou à fossés; **Ch. de fer**. fascine chargée de pierres pour consolider les berges; **Fortif.** fascine (*f.*) pour consolider le passage d'un fossé; — **faufait**, *m. é.* —, **Min.** grand marteau à briser la roche; — **feur**, *n. é.* —, **Artill.** feu plongeant; — **furche**, *f. n.* sillon (*m.*) à coucher les provins; — **garn**, *n. é.* —, **Péch.** épervier, *m.* alletet, *m.*; — **grube**, *f. n.* **Vign.** angelot, *m.* silon (*m.*) à coucher les provins; **Arch.** fosse (*f.*) des latrines, puisard, *m.*; — **hamen**, *m. roy.* — **garn**; — **hammer**, *m. é. z.* **Ma-** **rech.** marteau cannelé en sillons; — **hauc**, *f. n.* **Min.** pic (*m.*) d'avalure; — **holi**, *n. é.* **sp. bol** (*m.*) canard; — **hafen**, *m. é.* —, **Hydr.** caisson (*m.*) pour construction d'un pont; — **hecht**, *m. té. c.* **Vign.** crochet, *m.* crossette (*f.*) à provigner; — **kolben**, *m. é.* —, **Serr.** fraise, *f.* **Arm.** broche, *f.* mèche, *f.*; — **torb**, *m. té. z.* **Péch.** nasse (*f.*) de fond; **Min.** grille (*f.*) du tuyau de la pompe; — **linie**, *f. n.* **ligne** (*f.*) perpendiculaire;

Loch, n. tè, *zr.* Min. puisard (*m.*); Vign. angelot, m. rayon, m. sillon (*m.*) à coucher les provins; — **mauerung**, f. spl. Min. maçonnerie (f.) à trousse coupante; — **nadel**, f. n. sonde, f. stylèt, m.; ab grumfième = nadl, stylèt(m.) mousse; nadl balente = nadl, stylèt(m.) porte-mèche; nadlfermige = nadl, stylèt aiguille; — **nägel**, m. è, *zc.* Pont. nayé, f. — **pfohl**, m. è, *zc.* Vign. échalas (*m.*) de provin; — **rebe**, f. n. Jard. marcotte, f. provin, *m.*; — **recht**, adj. perpendiculaire, vertical, à pic; — **rechte Unit**, perpendiculaire; [adv.] perpendiculairement, verticalement, à plomb; Arch. — **recht aufstehen**, porter à fond; — **rechte**, f. n. verticale, f.; Top. normale, f.; anc. *rechte* fallen, abaisser une perpendiculaire; die *-rechte vom Eckdreieck* du Dreiecksplan, flèche (f.) de la trajectoire; — **reis**, n. tè, fr. marcotte, f. branche marcottée; — **reuse**, f. n. Pêch. nasse (f.) de fond; — **rippe**, f. n. Hydr. cote (f.) de bâtant d'eau; — **rüden**, m. è, — dos plongeant; *Vöter* effort (*m.*) des reins; *Pfist mit einem rüden*, cheval ensellé, à croupe fuyante; — **rüdig**, adj. ensellé, court-monté de derrière; — **schlacht**, f. n. Hydr. digue (f.) de fascinage; — **schnür**, f. zc, ligne (f.) de sonde; *Pêch*. ligne (f.) à plomb; — **schnur**, m. tè, c. Mina. trousse coupante; — **schnur**, m. tè, *zfc.* Artill. tir prolongeant, tir (*m.*) à grands angles au-dessous de l'horizon; — **schnurbatte-rie**, f. n. batterie (f.) de tir au-dessous de l'horizon; — **nod**, m. tè, *zc.* Vign. cep (*m.*) à provins; *Marsch*. enclume cannelée ou sillonnée; — **suck**, n. tè, c. paquet (*m.*) de fascines chargées pour digue de fascinages; — **wage**, f. n. aréo-mètre, *m.* pèse-ligueur, *m.*; — **werk**, n. tè, c. Hydr. clayonnage, *m.* ou fascina-ges pratiqué dans l'eau, ouvrage (*m.*) de fascinage; — **wurf**, f. zc, c. Fortif. sac (*m.*) de terre; — **zit**, f. spl. temps *m.* propre à marcotter ou à provigner;

Zenfc, *f. n.* (*zèn'-kè*). 1. action (*f.*) de faire descendre; *Jard.* action (*f.*) de marcotter ou de provigner, provignement, *m.* | 2. sonde, *f.*; *Pêch.* épervier, *m.* ableret, *m.*; pente, *f.* abaissement (*m.*) du terrain; *Serr.* fraise, *f.*

Zenfel, *m. é.* —, (*zen'-fel*). *lacet. m.*
aguillette, *f.* *cordon, m.* *Min. crampon, m.*
Mar. — *das Kaitstomer!* zu balten
agrafe, *f.* *sonde, f.* — **blech**, *n. cà. e.*
plaque (*f.*) *de laiton à ferrets; — faden,*
m. é. *fil (m.) à plomb; — nobel, f. n.*
aguillette, *f.* *aguille (f.) à lacer, passe-*
lacet, m. — **födnur**, *f.* *et, ligne (f.) de*
sonde. — stein, m. et, Maronn. renard. m.

Zenfen, *a.* (zên-kên). 1. **baïsser**, abaisser, incliner; **baïsser** (la voix), plonger (ses regards). | 2. **descendre**, faire descendre, enfoncer, plonger, coucher en terre; *Vign.* marcotter, provigner; *Min.* creuser, approfondir. || 3. **fid** — *r.* s'abaisser, s'affaisser, **descendre**, aller au fond, s'enfoncer, se tasser. || 4. — *n.* 8. *spl.* et *Zenfung*, **abaissement**, *m.* descente, *f.* enfoncement, *m.* affaissement, *m.* tassement, *m.* inclinaison, *f.* pente, *f.* chute, *f.* *Vign.* provignement, *m.*

Genfer, m. â. — (zèn'-kèr). celui qui abaisse ou qui affaisse; *Vign.* marcotte, f. provin, m; *Pêch.* ableret, m; *Poés.* trochée, m.

Senflet, m. è. —, (zèn'-klèr). fabri-
cant (m.) d'aiguilles.

Zentung, *f. en*, (*zèn'-houng*). enfoncement, *m.* descente, *f.* affaissement, *m.* tassement, *m.*; inclinaison, *f.* *Ch. de fer*. plongement (*m.*) des machines sur les rails, pente, *f.* chute, *f.* *Arm.* pente, *f.* *Fortif.* flèche, *f.* *Vign.* provignement, *m.*; *Gymn.* action (*f.*) d'abaisser le corps; — einer Erbdänuftung, tassement (*m.*) des terres; — im Gelände, dépression (*f.*) du terrain; *Arm.* — an der Seite, pente (*f.*) de la couche de crosse.

Senfungs ← *e*, d'inclinaison, de plongée; — **ebene**, *f. n.* plan (*m.*) de défilement; — **höhe**, *f. spl. Fortif.* hauteur (*f.*) de plongée; — **winkel**, *m. à*, — angle (*m.*) d'inclinaison, angle (*m.*) au-dessous de l'horizon.

Tenn←α, voy. Teunen←α.
 *Tenna, f. sing. invar. pl. Tennaš,
 (zè-na). Bot. séné, m.
 1. Tenne, f. voy. Tebut.

2. Zenne, *f.* n. ou Zennet, *f.* troupeau, *m.* (des vaches). | 2. châlet, *m.* vacherie, *f.* | 3. bruyère, *f.* lande, *f.*

3. Zenne, m. n, n, ou Zennet, va-
cher, m. bouvier, m. pâtre, m.

Tennen ← ou **Tenn** ←, de vacher.
de laiterie; — **alpe**, *f. n.* alpe (*f.*) où il y
a une vacherie; — **hirt**, *m. ou, n.* vacher.
m. boustier. *m.* pâtre. *m.* — **hirtu**, *f. n.*
vacherie, *f.* laiterie, *f.* chalet, *m.*; —
fäsc, *m.* â, —, fromage (*m.*) de va-
cherie.

Senner, *m. s.* —, ('zé-nèr). ou **Senne**
bouvier, *m.* vacher, *m.* pâtre (*m.*) des
Alpes; fruitier, *m*; cheval (*m.*) d'un
haras des bruyères. || = *in*, *f.* nen, va-
chère, *f.* fruitière, *f.*

Zennerei, *f. m.*, (zè-né-rai). 1. fromagerie, *f.* laiterie, *f.* chalet, *m.* | 2. troupeau (*m.*) des vaches.

Zenne←x, voy. Zence←x.

Zennte, *f. n.* (zèn'-te). ou **Zenne**, *f.*
troupeau (*m.*) des vaches. | 2. châlet,
m. vacherie, *f.* laiterie, *f.*

* **Sensai**, m. s. c. (sen'-zal), sensai
m. courtier, m. agent (m.) de change

Zenie, *s. n.* (zèn'-zé). faux, *m*; ne
der — ab-mähen, faucher.

Fenjen ← «, de la faux; --baum, m.
cè, "c, manche (m.) de faux; —gerüst.

m. (è, t), *tean*, *m.* ramassette (*f.*) de faux; — *flinee*, *f. n.* lame (*f.*) de la faux; *Bers*, *ranchier*, *m.* — *monn*, *m.* (è, *pl.*) — *tutt*, faucheur, *m.* homme armé d'une faux; *poët.* la Mort; — *mönnert*, *m.* *pl.* faucheurs poulains, les kosyniers *m.* *pl.* — *schmied*, *m.* (è, *t*, tailleur, *m.* — *folbat*, *m.* (in, *ch.* soldat armé d'une faux, kosynier, *m.* — *flein*, *m.* (è, *t*, Agr. dall. *f.* — *fistel*, *m.* (è, *t*, manche (in.) de faux, — *trager*, *m.* (è, — faucheur, *m.* homme armé d'une faux, — *wagen*, *m.* (è, — *el z*, char armé d'une faux.

* **Senten**, *f.* en, (zèn'-tènt). sen-
tence, *f.*

* *Separat*, adj. indécl. (zé-pa-râ-t),
séparé, particulier, à part; — *fricde*, m.
nô, spl. paix particulière ou séparée.
— *fonto*, n. s. s. compte particulier ou
special; — *train*, m. s. s. Ch. de fer
train particulier.

* *Séparatist*, m. en, en. (zé-pa-ra-tist)
séparatiste, m. qui fait secte à part.

*Separatistisch, adj. (se-pa-ra-tis-tisch), séparatiste.

* **Separiren** (ñd), *v.* (zé-pa-ri-ren), *pp.* separirt, *Com.* se séparer, rompre une association.

Sepchen, n. dim. de Joseph et de Josephine.

• *Sepia*, *f. invar.* (sé-pia). Zool.
seiche, *f*; Peint. sépia, *f*.

***Sépia**, *f. pl.* (zé-pièn). Zool. seiches, *f. pl.* sépiares, *m. pl.*; — **artig**, *adj.* sépiace; — **fnochen**, *m. s.* —, biscuit (*m.* de mer, os (*m.*) de seiche; — **zeichnung**, *f. en*, sépia, *f.* dessin (*m.*) à la sépia.

* *Seplin*, n. è, spl. (zèp-zin'). ou
Septin, Méd. sepsine, f. ou septine,
 f. virus (m.) qui se forme sur les plaies.

• September, m. ē, spl. (zèp-tèm-bər). septembre, m.

*Septemvir, m. s. t. (zêp-têm-vîr).
septemvir, m.

*Septima, *f. spl.* (zèp-ti-ma). septième, *f. classe (f.)* de septième; *Mus.*

• **Septimaner**, *m. é.* —, (*zèp-ti-ma-*

nèr). septième, m. élève (m.) de la
classe de septième.

* *Septimic*, *f. n.* (*zèp-ti-mé*). hepta-
corde, *f*; septième, *f*.

- * *Septin*, n. roy. *Sepšin*.
- * *Septisch*, adj. (*sep-tich*). *septique*.

* **Septuagésimá**, *m. invar.* (zép-tou-a-gue-zí-mé). Septuagésime, *f. dimanche (m.) de la septuagésime.*

* **Séquaner**, *m. s. —*, (zé-koua-nér). Séquanais, *m. || = in*, *f. n. n. Séquanais, f.*

* **Séquens**, *m. sing. invar. plur. Séquens*, (zé-kouén's). suivant, *m.*

* **Séquens**, *f. en*, (zé-kouén's). Jeu, séquence, *f. flux, m. — in* Triumpf haben, avoir flux et séquence.

* **Séquester**, *m. en*, *s. —*, (zé-koués-tér). Jur. séquestre, *m. gardien, m.*

* **Séquestrator**, *m. s. en*, (zé-koués-tra-tor). séquestre, *m.*

* **Séquestrir**, *a.* (zé-koués-trir). pp. séquestrir, séquestrer, mettre en ou sous séquestre, *|| = n. s. spl. et Séquestrirung, f. en*, séquestration, *f.*

* **Séraph**, *m. s. plur. et ou in*, (zé-raf). séraphin, *m.*

* **Séraphinorden**, *m. s. —*, (zé-ra-fín-ór-dén). ordre (m.) des séraphins ou des franciscains, ordre (m.) séraphique; Ordre (m.) des Séraphins (en Suède).

* **Séraphinisch**, *adj.* (zé-ra-fín-ich). ou **Séraphinisch**, *adj.* séraphique, comme un séraphin.

* **Séraskier**, *n. s. e.* (zé-ra-shiér). séraskier ou seraskier, *m. généralissime turc.*

* **Serbe**, *m. n. n.* (zér-bé). Serbe, *m. Servien, m.*

* **Serbien**, *n. s.* (zér-bi-én). Géogr. la Serbie, la Servie.

* **Serbier**, *m. roy.* Serbe.

* **Serbin**, *f. n. n.* (zér-bin). Serbe, *f. Servienne, f.*

* **Serbiš**, *adj.* (zér-bich). serbe, servant dit — *Er* Serbje, le serbe.

* **Sérenade**, *f. en*, (zé-ré-na-ádé). sérénade, *f.*

* **Sérenissimus**, *m. invar.* (zé-ré-nis-si-mous). prince-régnant, *m.*

* **Serge**, *f. n.* (zér-gué). Com. serge, *f.*

* **Sergeant**, *m. en, en*, (zér-jan-t'). Mil. sergent, *m. — in* tri Stabilität, maréchal-des-logis, *m. || = in* tri, sergent, *m. ou* maréchal-des-logis (m.) hors cadre.

* **Sergius**, *m.* (zér-gui-ous). *n. pr.* Serge, *m.*

* **Série**, *f. n.* (zé-ri). série, *f. Financ. émission, f.*

* **Sérone**, *f. n.* (zé-ro-né). ceron, *m. sillon, m. sillon, m.*

* **Sérôs**, *adj.* (zé-raus'). Méd. séreux.

* **Sérpe**, *f. n.* (zér-pe). pin (m.) de montagne, torche-pin, *m.*

* **Serpent**, *m. et n.* (zé-pén't). Mus. serpent, *m. — blafer*, *m. s. —*, joueur (m.) de serpent.

* **Serpentin**, *m. s. e.* (zér-pén-tin'). 1. marbre serpentin, serpentine, *f. pierre (f.) ollaire, || z. n. s. e. Arm. platine (f.) à mèche, chien (m.) de la platine; — artig*, *adj.* serpentineux; — *fels*, *m. en*, roche serpentineuse; — *haltig*, *adj.* serpentinaire; — *hornfels*, *m. s. e.*, roche corneille serpentine; — *marmor*, *m. s.*, spl. marbre serpentin, pierre (f.) chaire; — *porphyr*, *m. s. e.*, porphyre serpentin; — *stein*, *m. s. e.*, *Mé-nér.* serpentine, *f. ophte, m.*

* **Serpentose**, *f. n.* (zér-pén-to-zé). Artif. serpenté, *m. || mit* — *in* viefte Rette, fusée (f.) à serpenté, *m.*

* **Serval**, *m. s. e.* (zér-sal). H. nat. serval, *m. chatpard, m.*

* **Servafine** ou **Servafius**, *m.* (zér-va-zious). *n. pr.* Servais, *m.*

* **Servelat**, *f. en*, (zér-vé-lât). ou **Servelatmuff**, *f. e.* cervelat, *m.*

* **Servicé**, *m. s. spl.* (zér-vis). ou **Servicé**, *service (m.) de table, vasselle, f. Mil. logement, m. frais (m. pl.) de logement, indemnité (f.) de logement; — euschadigung*, *f. en*, indemnité accordée à un habitant pour le logement

fourni au-delà des obligations régulières; — *gelder*, *n. pl.* Mil. frais, *m. pl. ou* indemnité (f.) de logement; — *fosse*, *f. n.* caisse (f.) des indemnités de logement; — *fos*, *m. s. e.*, *t. e.*, taxe (f.) de l'indemnité de logement; — *tarif*, *m. s. e.*, *t. e.*, tarif (m.) des indemnités de logement; — *ticket*, *m. s. —*, Mil. billet (m.) de logement; — *julage*, *f. n.* indemnité (f.) de logement.

* **Servien**, *n. roy.* Servien.

* **Servient**, *m. en, en*, (zér-vi-én't). servant (m.) d'armes, frère, *m. ou* chevalier servant.

* **Serviette**, *f. n.* (zér-vi-été). serviette, *f.*

* **Servil**, *adj.* (zér-vil). servile, en esclave, *|| adv.* servilement.

* **Serving**, *f. s.* (zér-vin'g). Mar. baderne, *f.*

* **Serviren**, *n.* (zér-vi-rén). pp. servir, av. haben, être en service, servir; mettre la table, servir à table.

* **Servis**, *n. roy.* Service.

* **Servitut**, *f. en*, (zér-vi-tout). Jur. servitude, *f.*

* **Sesam**, *m. et n.* (zé-zam'). sésame, *m. || artig*, *adj.* sésamoïde; — *beiden*, *n. s. —*, os (m.) sésamoïde; — *frucht*, *n. s. e.*, *t. e.*, sésame, *m. — öl*, *n. s. e.*, huile (f.) de sésame.

* **Sesel**, *m. s.* (zé-zél). Bot. séseli, *m. || Frucht*, *n. s. e.*, *t. e.*, sésamoïde, *f. séseli* (m.) des montagnes; — *famen*, *m. s. spl.* séseli ou fenouil tortu.

* **Sessel**, *m. s.* (zéss-él). fauteuil, *m. siège, m. chaise rembourrée, tabouret, m. chaise (f.) à porteurs; — docke*, *f. n.* balustre (m.) d'un siège; — *essen*, *n. s. —*, carreau, *m. coussin* (m.) de chaise; — *mader*, *m. s. —*, fabricant (m.) de chaises; — *recht*, *n. s. e.* H. de France. droit (m.) de tabouret; — *träger*, *m. s.*, porteur (m.) des chaises à porteurs.

* **Seshast**, *adj.* (zéss-hast). domicilié, établi, habitant; *|| sich* — *an* einem Orte nieder-laffen', s'établir ou se fixer en un lieu, se domicilier.

* **Seshastigkeit**, *f. spl.* (zéss-haf-tich-keit). qualité (f.) de domicilié, droit (m.) de domicile, obligation (f.) de domicile.

* **Session**, *f. en*, (zé-ssion). séance, *f. session, f.*

* **Sesleben**, *n. s.* (zéss-lé-én). fief conditionné et qui n'obligeait à aucun service militaire.

* **Sesler**, *m. s.* (zéss-lér). setier, *m.*

* **Sesler**, *m. s. e.* (zéss-lér-tz). ou **Seslerzie**, *f. n.* sesterce, *m.*

* **Ses**, *a.* à poser, à composer; — *angel*, *f. n.* hameçon (m.) à brochet; — *art*, *f. en*, Mus. manière (f.) de composer, composition, *f. style (m.) d'un compositeur; — bore*, *m. s. e.*, *Mar.* fargue, *f. falque, f. — brett*, *n. s. e.*, *tr.* Impr. ais (m.) à imposer; — *bühne*, *f. n.* Min. lavoir, *m. table (f.) servant au lavoir; — eier*, *n. pl.* œufs pochés, œufs (m. pl.) sur le plat; — *eisen*, *n. s. e.*, *Forç.* coupoir, *m. tranche (f.) à coin; — erbe*, *f. spl.* gazon (m.) de revêtement; — *fah*, *n. s. e.*, *|| set*, reposoir, *m. || fahstet*, *n. s. e.*, *Min.* grand marteau de main, grande masse; — *febler*, *m.* ou *Scherfebler*, faute (f.) d'impression, coquille, *f. — fläche*, *f. n.* Arm. plat (m.) de la tête du refouloir et de la baguette; — *garten*, *m. s. e.*, pépinière, *f. bâtarde, f. — graupen*, *m. pl.* Min. minéral (m.) en grain; — *hamen*, *m. s. —*, Pêch. ableret, *m. trouble (f.) qui demeure fixé dans l'eau; — hammer*, *m. s. e.*, *Forç.* coupoir, *m. tranche, f. paroi, m. chasse, f. marteau (m.) à tranche; Arm. runder* — *hammer*, foussoir, *m. — hase*, *m. n. n.* Chass. hase, *f. — holz*, *n. s. e.*, *tr.* Jard. marcotte, *f. bouture, f. plantoir, m. Memis*, montant (m.) d'une fenêtre; — *karpen*, *m. s. —*, carpeau, *m. carpillon, m. — karten*, *f. pl.* Jeu. cartes

(*f. pl.*) sur lesquelles on met un enjeu; — *lassen*, *m. s. —*, Impr. casse, *f. cuisse (f.) à reposer, cuvier (m.) de dépôt; — teil*, *m. s. e.*, *t. e.*, clavette (f.) de serrage; — *fohle*, *f. n.* Charb. gros charbon; — *folben*, *m. s. —*, Artill. refouloir, *m. || Fompag*, *m. s. e.*, *||* boussole (f.) de mineur; — *funst*, *f. spl.* Mus. composition, *f. art (m.) typographique; — latte*, *f. n.* tringle, *f. règle (f.) à niveler ou de nivellement; Top. règle (f.) métrique; Fortif. tableau, m. || linie*, *f. n.* Impr. règlette, *f. filet, m. biseau, m. || loth*, *n. s. e.*, *Min.* fil (m.) à plomb; — *meißel*, *m. s. —*, *Serv.* chasse, *f. tranchet, m. || pflanze*, *f. n.* plant (m.) à replanter; — *platte*, *f. n.* Artill. plateau (m.) de fusée; — *rebe*, *f. n.* Vign. provin, *m. || reis*, *n. s. e.*, *t. e.*, bouture, *f. provin, m. ente, f. greffe, f. — schäfer*, *m. s. —*, cheptel, *m. || schiff*, *n. s. e.*, *Impr.* guée, *f. — schiffer*, *m. s. —*, *Mar.* capitaine (m.) postiche; — *schuur*, *f. s.*, roivir, *m. roivis, m. || soden*, *m. s. —*, *Fortif.* rangée inférieure de boutisses; — *fohle*, *f. n.* Arch. sablière, *f. — stange*, *f. n.* Arch. levier (m.) de fer, montant (m.) de tente; — *stein*, *m. s. e.*, *Impr.* marbre, *m. || stempel*, *m. s. —*, *Min.* cognoir, *m. || stock*, *m. s. e.*, *t. e.*, baguette (f.) de fusil; — *stöckel*, *m. s. —*, Artif. baguette (f.) à charger; — *tartische*, *f. n.* Mil. pavois, *m. || teich*, *m. s. e.*, *t. e.*, vivier, *m. || wage*, *f. n.* niveau, *m. || Chapp.* chas, *m. || wage* mit Libelle, niveau (m.) à bulle d'air; *|| wagt* ab-messen', niveler; — *weide*, *f. n.* plantard, *m. planton, m. plant, m. provin, m. || zeit*, *f. en*, temps, *m. ou* saison (f.) propre à planter; Chass. temps (m.) où les animaux mettent bas, saison (f.) de la parturition.

* **Sesel**, *m. s. —*, (zé-izél). revêtement (m.) de gazon.

* **Seszen**, *a.* (zé-izén). 1. asseoir, poser, placer, mettre, déposer, appliquer, couvrir, appuyer, approcher de; *|| sich* — *an*, monter, élever; Mus. baisser le ton; *|| nicht* — *an*, baisser, abaisser; Mus. baisser le ton, transposer, *|| sich* — *an*, mettre en ordre, mettre ordre à; *|| sich* — *an*, arranger; *|| sich* — *an*, (b) den Kopf zuwenden, mettre qn. à la raison; den Hut auf den Kopf —, se couvrir, se coiffer, mettre son chapeau; auf den Boden —, mettre à terre, déposer; *|| sich* — *an*, (A) aus den Augen —, perdre qch. de vue, ne plus s'occuper de qch, mettre qch. de côté, négliger qch; an die Luft —, exposer à l'air; an den Mund —, porter à ses lèvres; die Trompete an den Mund —, emboucher la trompette; in Acht —, mettre en liberté; ins Gefängnis —, emprisonner, enfermer, mettre en prison; *|| sich* — *an*, (A) —, régler qn; das Essen auf den Tisch —, servir le dîner; *|| sich* — *an*, (b) einen Stuhl —, offrir une chaise à qn; *|| sich* — *an*, (b) den Stuhl vor die Thür —, monter à qn, la porte, renvoyer qn; Artill. ein Geschütz in den Epigol —, ensabler un projectile; Arm. den Hahn in Ruhe —, débânder le chien; *|| sich* — *an*, re-placez l'arme! Artill. *|| sich* — *an*, refoulez! Mar. ein Schiff auf den Grund —, échouer un navire; Min. Feuer —, allumer du feu dans une mine; Metall. charger un fourneau; Fortif. gazonner, revêtir de gazon; an das Land —, débarquer, aborder; über einen Graben —, sauter un fossé; *|| sich* — *an*, (b) über den Fluss —, passer qn, faire passer une rivière à qn, transporter qn, sur l'autre rive d'un fleuve; auf den Spid —, ou daran —, risquer, exposer, jouer (sa vie); zum Vande —, engager, donner en gage; *|| sich* — *an*, eine Karte —, coucher ou mettre une somme sur une carte, couvrir une carte; Geld auf sich —, (g) sich —, mettre à prix la tête de qn; *|| sich* — *an*, (b) hoch geist, on joua gros jeu. 2. ériger, élever (un monument); planter (un arbre); établir, instituer, constituer; mettre, placer, nommer; *|| sich* — *an*, mettre, poser, supposer; *|| sich* — *an*, (b) ein Ziel —, établir, marquer (un but), tracer, prescrire (des bornes); *|| sich* — *an*, prendre jour, fixer un jour; *|| sich* — *an*, (b) Stunde, à l'heure dite; — *|| sich* — *an*, proposer,

donner comme chef, donner la direction de; *jem.* (A) in ein Amt —, investir qn. d'une charge; *act.* *est* d'ass. —, supposons que... admettons que...; *jem.* (A) au Recht —, appeler qn. en justice. | 3. *fig.* mettre, transporter, disposer, arranger, débrouiller, éclaircir (un différend); *act.* *cin* —, exposer, raconter en détail; *sein* *être* en *chw.* (A) —, tenir à honneur de, se piquer de; in *Verlegenheit* —, embarrasser, mettre dans l'embarras; in *Erstaunen* —, frapper d'étonnement; in *Angst* —, in *Furcht* — ou in *Schrecken* —, inspirer la peur, la crainte, effrayer, terrifier; in *Zorn* —, mettre en colère; in *Gefahr* —, exposer à un danger; *Mißtrauen* in *jem.* (A) —, se méfier de qn; *fam.* et *sch*nt *chwas* *dau* *ju* — *daß*... il s'en croit, il se donne des airs; *Impr.* composer, faire la composition de, écrire; *auf* *Noten* —, mettre en musique; *hö* —, élever de ton, transposer; *auf* die Probe —, mettre à l'épreuve, éprouver; in *Muß* —, mettre en musique, composer la musique pour un poème; in *Stand* —, établir, mettre en état; *unter Wasser* —, submerger, inonder; in *Flammen* —, incendier, livrer aux flammes; *fam.* *jem.* (A) in *Feuer* *unter Flammen* —, faire jeter feu et flamme à qn. || 4. *sid* —, s. s'asseoir, se placer, se poser, se mettre, s'établir, prendre place, se percher, se jucher; *Arch.* se tasser, se sceller; *Mil.* s'établir dans une position défensive, établir son camp, camper; *Chass.* se rabattre; *Méd.* tomber, se jeter sur; — *Ein* *sid*, asseyez-vous, prenez place; *sid* in einem Wagen —, monter en voiture; *sid* *auf* das Pferd —, monter à cheval, enfourcher le cheval; *Mar.* *sid* *auf* den Grund —, échouer, s'ensabler; *Mar.* *sid* *auf* die Querteite —, se cabrer; *fam.* faire le *rotz*; *sid* *auf* *huchigen Fuß* —, s'enfuir, s'éclipser, prendre la poudre d'escampette; *sid* *auf* *chw.* (A) —, ne pas vouloir démentir de, s'acharner à, abonder dans son sens; *sid* in *Schaden* —, essayer une porte; *sid* *auf* *Ruh* —, prendre sa retraite, se retirer des affaires, s'affaïsser, aller au fond, se tasser, tomber, déposer, s'éclaircir, se clarifier, diminuer, former un sédiment ou un dépôt, se précipiter, se déposer; *Chim.* se reposer, se raffaïssir; *fig.* se calmer; *sid* — *lassen*, laisser reposer, laisser rassoir (un liquide). | 5. *n.* *ar.* *haben*, franchir, s'élever, sauter, faire un saut ou un bond; *über* einen *Abis* —, passer la rivière; *über* den *Graben* —, franchir le fossé, faire franchir le fossé à un cheval; *an* das *Wand* —, accoster, aborder, toucher terre; *an* den *Reind* —, fondre sur l'ennemi; *Min.* s'étendre. | 6. *est* *fest*, *unipers.* il y a, il en coûte; *est* *fest* *Müde*, on a du mal ou de la peine, c'est un travail pénible ou difficile; *est* *wid* *Schicksal* —, il y aura des coups. || 7. —, *n.* *spl.* et *Zeichung*, action de mettre, d'asseoir, de poser; pose, f. posage, *m.* mise, f. action (f.) de se poser ou de s'asseoir, action (f.) de déposer, d'établir, de fixer, déposition, f. *Impr.* composition, f. typographie. f. *Mus.* composition, f. *Arch.* — des *Belaine*, tassement (m.) des terres, affaissement, *m.* diminution, f. passage, *m.* saut, *m.* bond, *m.*

Zeiser, *m.* *é.* —, (zè-tzèr). celui qui pose; *Jeu.* celui qui masse, qui met au jeu, *poète*, f. *Mus.* compositeur, *m.* *Impr.* compositeur, *m.* ouvrier (m.) typographe; *Artill.* refouloir, *m.* *Artif.* baguette (f.) à charger; *Min.* chargeur, *m.* — *fehler*, *m.* *é.* —, *Impr.* faute (f.) de composition ou d'imprimerie, coquille, f. — *lohn*, *m.* *é.* *spl.* salaire (m.) du compositeur, composition, f.

Zeisling, *m.* *é.* *t.* (zè-tz-lin'g). plant, *m.* plantain, *m.* plantard, *m.* *Vign.* provin, *m.* *Jard.* caeu, *m.* *Pêch.* alévin, *m.* peuple, *m.* nourrain, *m.*

Zeising, *f.* roy. *Zeisen*.

Zeuche, *f.* *n.* (zè-tzè). longue maladie, épidémie, f. maladie contagieuse; *aus* *Zeuche* —, contagion, f. peste, f. *Véter.* peste, f. épizootie, f.; *allgemein*

krankende —, épidémie, f.; *fig.* épidémie, mal contagieux; *Bibl.* infirmités, f. *pl.* langueurs, f. *pl.* — *jahr*, *n.* *é.* *t.* année (f.) de contagion ou d'épidémie; — *stoff*, *m.* *é.* *t.* principe contagieux, miasmes contagieux, virus, *m.*

Zeusen, *n.* (zèi-tzè-n). *ar.* *haben*, 1. gémir, soupirer, pousser des soupirs; *nach* *chw.* (D) —, soupirer après qch; *nach* *jem.* (D) —, soupirer ou languir après qn; *über* *chw.* (A) —, *zèim* sur qch, déplorer qch. || 2. *a.* dire en soupirant, soupirer; *jem.* (D) die *Chren* *voll* —, importuner qn. par ses soupirs. || 3. —, *n.* *é.* *spl.* *voy.* *Zeuffer*, soupirs, *m.* *pl.* gémissements, *m.* *pl.*

Zeuffer, *m.* *é.* —, (zèi-tzèr). 1. soupir, *m.* gémissement, *m.*; *flatter* —, sanglot, *m.*; *einem* *tiefen* — *heben* ou *aufsteigen*, jeter ou pousser un profond soupir; *den* *Leuten* — *aufsteigen*, rendre le dernier soupir. || 2. celui qui soupire, qui gémir ou se lamente.

Zevenbaum, *m.* *é.* —, (zè-fèn-baoum). ou *Säbenbaum* et *Sadebaum*, *Bot.* sabine, f.

Zevennen, *f.* *pl.* (zè-vèn-nèn). *Géogr.* les Cevennes, f. *pl.*

Zeuer, *m.* *é.* *spl.* (zè-fèr). *voy.* *Gr.* *fer*, bave, f. écume, f. salive, f. crachat, *m.*; *fig.* venin, *m.* bave, f. rage, f.

Zeuerinus, *m.* (zè-fè-ri-nous). *n.* pr. Séverin, *m.*

Zevern, *n.* *voy.* *Zevern*.

Zevilla, *n.* *é.* (zè-vil-la). *Géogr.* Séville, f.

Zeug, *n.* *indéc.* (zè-a-guè-zè-mè) dimanche (n.) de la sexagésime.

Zeugfinal, *adj.* (zè-a-guè-zè-màl). sexagésimal; — *brüche*, *m.* *pl.* *Arith.* fractions sexagésimales; — *rechnung*, f. *cn.* calcul sexagésimal.

Zeura, *f.* *spl.* (zè-a-ta). 1. sixième, f. classe (f.) de sixième. | 2. ou *Zeute*, f. *n.* *Mus.* sixte, f. hexacorde, *m.*

Zeutaner, *m.* *é.* —, (zè-a-ta-nèr). élève (m.) de sixième.

Zeutan, *m.* *cn.* *cn.* (zè-a-tan't). *Astr.* sextant, *m.*

Zeutett, *n.* *é.* *t.* (zè-a-tèt). *Mus.* sextour, *m.*

+ **Zeun**, *n.* *voy.* *Zeun*.

Zeit — *a.* de dissections; — *bestet*, *n.* *é.* *t.* troussé (f.) à dissections; — *meffer*, *n.* *é.* —, bistouri, *m.*; — *zange*, f. *n.* pince (f.) à disséquer.

Zeiren, *n.* (zè-tzè-rèn). *pp.* *fig.* *fig.* disséquer, faire l'autopsie de. || —, *n.* *é.* *spl.* dissection, f. autopsie, f.

Zeir, *m.* *é.* *é.* *t.* (châl). châl, *m.*

Zeirif, *m.* *é.* *é.* *t.* (ché-rif). *H.* d'Angleterre. shérif, *m.*

Zeirapell, *m.* *é.* *é.* (chrap-nèl). shrapnell, *m.* obus (m.) à balles; — *fang*, *m.* *é.* *spl.* préclats, *m.* *pl.*; — *gratinate*, *f.* *n.* obus (m.) à balles, boîte (f.) à mitrail; — *schuß*, *m.* *é.* *é.* *t.* tir (m.) à obus à balles ou à shrapnells.

Zeiritten, *n.* *é.* (zè-tzè-riten). ou *Zeibirien*, *n.* *é.* *Géogr.* la Sibérie.

Zeirisch, *adj.* (zè-tzè-rich). de la Sibérie, sibérien.

Zeisla, *f.* *spl.* (zè-tzè-la). ou *Zeibylle*, *f.* *n.* sibylle; *fig.* vieille sorcière, f. *de* *l'humanité* —, la sibylle de Cumes.

Zeislinisch, *adj.* (zè-tzè-tzè-nich). sibyllin; — *Wärd*, livres sibyllins.

Zeich, (zich). *dat.* et *acc.* *sing.* et *plur.* du pronom réfléchi de la 3^e personne; se, à soi, soi, à lui, à elle, à eux, à elles, vous; et *dwärd* —, il se nuit; *fic* *haben* —, ils ou elles se nuisent; *Zeich* *haben* —, vous vous nuisez, vous vous faites du tort; — *ju* *Zeich* *haben* ou *sein*, se tuer à force de se tourmenter ou de se tracasser; *tic* *haben* —, la chose en elle-même, la chose en soi; *nur* *für* — *leben*, ne vivre que pour soi; *nicht* *bei* — *sein*, n'être pas à soi, avoir perdu la raison; *sein* *Geld* *bei* — *haben*, n'avoir point d'argent sur soi, être sans argent.

Zeichel, *f.* *n.* (zè-tzèl). faux, f. faucille, f. serpette, f. faucillon, *n.* sape, f. croissant (m.) de la lune; *Anat.* — *der* *Stirn* *haut*, faux (f.) du cerveau; — *im* *äugern* *Chir.* faucille, f. — *arrig*, *adj.* *voy.* — *förmig*; — *bein*, *n.* *é.* *t.* jambe cagneuse ou tortue; — *beinig*, *adj.* qui a les jambes tortues, à jambes falci-formes ou arquées, cagneux; — *blatterig*, *adj.* *Bot.* falcifol,iculifol; — *bolde*, f. *n.* falcaire; — *cute*, f. *n.* *Ornith.* canard (m.) à penes falci-formes; — *fisch*, *m.* *é.* *t.* *Zool.* râpe, f. sabre, *m.*; — *flosse*, f. *n.* nageoire (f.) falci-forme; — *flosser*, *m.* *é.* —, *Zool.* faucheur, *m.* (poisson), labre (m.) à pinnes, faucille, f. — *förmig*, *adj.* qui a la forme d'une faux ou d'une faucille, en forme de faux ou de faucille, falci-forme, tortu; *Bot.* falci-forme; — *frohne*, f. *n.* corvée (f.) de la moisson; — *gebirge*, *n.* *pl.* *Géogr.* les monts (m.) faucilles, montagnes (f. *pl.*) des faucilles; — *flee*, *m.* *é.* *spl.* lucerne (f.) faucille; — *Ernum*, *adj.* arguée en faux; — *schlupfnisse*, f. *n.* *Zool.* foène-lancier, *m.*; — *schmick*, *m.* *é.* *t.* bec (m.) falci-forme; *Ornith.* courlis vert; — *schnäbler*, *m.* *é.* —, *H. nat.* faux, f. grin-pereau, *m.* falcinelle, f. — *schwanz*, *m.* *é.* *t.* queue (f.) en forme de faucille ou de faux, pleuronecte lunulé; *Ornith.* lunulé, *m.*; — *träger*, *m.* *é.* —, *Myth.* Saturne (m.) falci-forme; — *magen*, *m.* *é.* — *et* *z.* chariot armé de faux, coquin, *m.*

Zeichhaft, **Zeichlicht**, *adj.* *voy.* *Zeich* *et* *formig*.

Zeicheln, *a.* (zè-tzèln). faire tomber sous la faux, couper avec la faucille ou la faux, armer d'une faux. || *fig.* —, *v.* prendre la forme d'une faucille; *ge* *sichelt*, armé d'une faux ou d'une faucille; *der* *schöne* *Mont*, la lune dans son croissant.

Zeicher, *adj.* (zè-tzèr). 1. sûr, garanti, à l'abri, à couvert, préservé, assuré, rassuré, en sûreté; — *et* *zufutur*, avenir assuré; *ver* *hag* — *sein*, être à l'abri de la grêle; *ver* *stärkten* *im* *sein* *Mein* —, personne ne peut se flatter d'échapper aux maladies, nul n'est exempt de maladies; — *stellen*, mettre à l'abri ou à couvert, assurer, garantir; *sid* — *stellen*, pourvoir à sa sûreté; *jem.* (A) *an* *einen* — *an* *ein* *brunnen*, mettre qn. en lieu de sûreté; *es* *ist* *mit* *nicht* —, nous ne sommes pas sûrs ici, cet endroit n'est pas sûr; — *gehen* in (A), marcher d'un pas ferme vers un but; — *ju* *Werte* *gehen*, agir avec sécurité; *jem.* (A) — *machen*, rassurer qn, inspirer confiance à qn, endormir la vigilance de qn; *iron.* donner le change — *qui* *ver* *mit* *bit* *du* —, tu n'as rien à redouter de ma part. | 2. *fig.* éprouvé, sûr, ferme, indubitable, certain, avéré, infaillible; — *et* *fest*, cheval qui a le pied sûr, cheval sûr. — *et* *fest*, saut conduit, m. — *et* *fest*, man assuré ou exercée; — *Madrid*, renseignements sûrs ou indubitables; *ad* — *et* *fest* *haben*, savoir de bonne main; *ein* — *et* *fest* *haben*, un homme de confiance, *ein* — *et* *fest* *haben*, un ami sûr, éprouvé, fidèle; — *jeu* *haben*, avoir des gains sûrs, sur lesquels on peut se fier; *fam.* in — *ein* *Wälden*, en certains cas; — *es* *Epil* *haben*, jouer à jeu sûr, avoir jeu sûr. | 3. *adv.* sûrement, à coup sûr, assurément, pour sûr, certainement, sans crainte, sans danger, en toute sécurité ou sûreté, en paix; *das* *Geld* *sich* —, l'argent est bien placé; — *gehen*, marcher d'un pas assuré, être sûr de son affaire; — *pfahl*, *m.* *é.* *t.* *Hydr.* pal (m.) hydromètre; — *nein*, *m.* *é.* *t.* *Fond.* pierre (f.) à broyer ou écraser la mine d'étain à essayer; — *sichlung*, f. *spl.* action (f.) de mettre en sûreté, *abri*, *m.* sûreté, f. sauvegarde, f. garantie, f. nantissement, *m.*; — *trog*, *m.* *é.* *t.* gamelle, f. sebile, f. auge (f.) à laver le minerai écrasé.

Zeicherheit, f. *cn.* (zè-tzèr-hait). sécurité, f. confiance, f. assurance, f. sûreté, f. fermeté, f. aplomb, *m.*; *Jur.* assurance, f. garantie, f. gage, *n.*

caution, *f.*; certitude, *f.* sûreté, *f.* crédit, *m.*, de opérateur —, la sûreté publique: — des Villes, coup-d'œil assuré, assurance, *f.* pénétration, *f.* — une sûreté, efficacité (*f.*) d'un remède: — chez Mandat, certitude, *f.* authenticité (*f.*) d'une nouvelle; in — fin, être en lieu de sûreté; in — tringen, mettre en sûreté, à l'abri ou à couvert; che. (A) mit — behaupten, soutenir qch. avec assurance.

Sicherheits «a, de sûreté, de sécurité; — anhalt, *f.* en, établissement (*m.*) pour la sûreté publique; — ausrüstung, *f.* en, Fortif. armement (*m.*) de sûreté d'une place; — aushub, *m.* ste, H. de France, comite (*m.*) de salut publique; — behörde, *f.* n. police, *f.*; — dienft, *m.* c. e, service (*m.*) de sûreté; — geleite, *n.* e, —, sauf-conduit, *m.*; — halt, *f.* en, Jur. prévention, *f.*; — habn, *m.* c. e, Hydr. robinet (*m.*) de sûreté; — hülf, *f.* n. Artill. masselotte (*f.*) des fusées à duree; — tappe, *f.* n. chape (*f.*) de sûreté; — farte, *f.* n. carte (*f.*) de sûreté, permis (*m.*) de séjour; — fette, *f.* n. chaîne (*f.*) de sûreté; — flappe, *f.* n. soupape (*f.*) de sûreté; — lampe, *f.* n. Min. lampe (*f.*) de sûreté ou de Davy; — maßregeln, *f.* pl. mesures (*f.* pl.) de sûreté; — maßregeln treffen, prendre des mesures de sûreté; — nadel, *f.* n. Artill. pointe (*f.*) de sûreté dans une fusée; — pfand, *n.* c. e, —, contre-gage, *m.*; cin — pfand geben, réassigner; — peiter, *m.* e, —, massif (*m.*) de sûreté; — posten, *m.* e, —, Mil. poste (*m.*) de sûreté; — rasi, *f.* n. Arm. cran (*m.*) de sûreté; — röhre, *f.* n. Chim. tube, *m.* ou tuyau (*m.*) de sûreté; — schien, *m.* c. e, Com. billet (*m.*) de sûreté; — schiene, *f.* n. Ch. de fer, centre-rail, *m.*; — schloß, *n.* ste, —, fer, serrure, *f.* ou cadenas (*m.*) de sûreté; Arm. platine (*f.*) de sûreté; — sperrefegel, *m.* e, —, Arm. linguet (*m.*) de sûreté; — stift, *m.* c. e, Artill. pointe (*f.*) de sûreté des fusées; — streifen, *m.* e, —, Ch. de fer, bande (*f.*) de terrain déboisé des deux côtés de la voie dans une forêt; — ventil, *n.* e, c, soupape (*f.*) de sûreté; — zündholz, *n.* c. e, —, allumette (*f.*) de sûreté.

Sicherlich, *adv.* (zi-der-lich), assurément, sûrement, certainement, à coup sûr, sans doute.

Sichern, *a.* (zi-cher-n). 1. assurer, garantir, mettre à l'abri, mettre en lieu sûr, mettre en sûreté; prémunir, préserver; jon. (A) vor etw. (B) —, prémunir qch. contre qch, garantir qch. contre qch; fig. raffermir, consolider; den Frieden —, consolider la paix; gesichert, à couvert; sichert sein, être à couvert, être nanti. | 2. Min. laver le minéral. | 3. sich —, se mettre en sûreté, se prémunir contre, se mettre à couvert. || 4. —, *n.* e, *spl.* et **Sicherung**, *f.* en, action (*f.*) de préserver ou de garantir, protection, *f.* garantie, *f.* Min. lavage, *m.*; Arm. pièce (*f.*) de sûreté; Eicherung der Posten, auetstellung, protection (*f.*) de la pose des sentinelles; Eicherung gegen gewalttamen Angriff, armement (*m.*) de sûreté.

Sicherungs «a, de sûreté, de sécurité; — bich, *n.* c. e, t, plaque (*f.*) de sûreté pour l'encastrement des essieux en fer.

Sichler, *m.* e, —, (zi-eh-ler). 1. Agr. scieur, *m.* faucheur, *m.* | 2. Ornith. courlis commun.

Sichling, *m.* c. e, t, (zi-eh-lin'g). Zool. alose, *f.*

Sicht, *f.* *spl.* (ziht). vue, *f.*; bei etw. —, à première vue, de prime abord; etw. (A) in — bekommen, avoir connaissance de qch; auf — ou nach —, à vue, à présentation; drei Tage nach — ou auf drei Tage —, à trois jours de vue; auf zwei, drei Monate —, à deux, à trois usances; auf kurz —, à court terme, à court jour; Mar. außer — sein, être hors de vue; Mil. feind in —, ennemi (*m.*) en vue; — beutel, *m.* e, —, Poudr. blutoir, *m.*; — brief, *m.* c. e, t, lettre (*f.*) de change à vue; — born, *n.* c. e, —, Artill. guidon, *m.*; — frant, *n.* c. e, *spl.* herbe (*f.*) à Robert, périlum, *m.*; — wechfel, *m.* e, —, lettre (*f.*) de change, traite (*f.*) à vue.

Sichtbar, *adj.* (ziht-bär). apparent, visible, sensible; ostensible, évident; — et horizon, horizon sensuel ou visuel; werden, paraître, apparaître, devenir visible, se manifester. || *adv.* visiblement, à vue d'œil.

Sichtbarkeit, *f.* *spl.* (ziht-bär-kart). état (*m.*) de ce qui est visible, apparence, *f.* évidence, *f.* visibilité, *f.*

Sichtbarlich, *adj.* (ziht-bär-lich). visible, apparent, sensible, manifeste.

Sichten, *a.* (ziht-tén). tamiser, vanner, cribler, bluter, dépouiller, nettoyer, purifier; Poudr. tamiser; mit der Schwing —, vanner. || =, *n.* e, *spl.* tamisation, *f.* criblation, *f.*

Sichter, *m.* e, —, (ziht-tér). cribleur, *m.* vanneur, *m.* || = in, *f.* n. n. cribleuse, *f.* vanneuse, *f.*

Sichtig, *adj.* (ziht-tich). transparent, translucide, visible; — et Wetter, temps clair.

Sichtlich, *adj.* (ziht-lich). visible, apparent, manifeste, évident, certain, frappant. || *adv.* évidemment, visiblement.

Sicilianer, *m.* e, —, (zi-tzi-lia-nér). Sicilien, *m.* || = in, *f.* n. n. Sicilienne, *f.*

Sicilianisch, *adj.* (zi-tzi-lia-nich). de la Sicile, sicilien.

Sicilien, *n.* e, (zi-tzi-lién). Géogr. la Sicile.

Sicilisch, *adj.* (zi-tzi-lich). de la Sicile, sicilien.

Sicker, *m.* e, —, (zi-kér). Min. exsudation, *f.*; — graben, *m.* e, —, canal, *m.*; Ch. de fer. rigole de drainage remplie de perré; — loch, *n.* c. e, —, Ch. de fer. puisard, *m.*; — wasser, *n.* e, *spl.* eau produite par le suintement; — wert, *n.* c. e, t, ouvrage (*m.*) d'assèchement, couches (*f.* pl.) de perré pour assèchement.

Sickern, *n.* (zi-kér-n). av. sein. 1. transsuder, suinter, ruisseler, s'écouler, descendre en gouttelettes; fuir (parl. d'un tonneau). || 2. av. haben, avoir une fuite, couler. || 3. —, *n.* e, *spl.* transsudation, *f.* écoulement, *m.* suintement, *m.* fuite, *f.* stillation, *f.*

Sidonia, *f.* (zi-do-nia). *n. pr.* Sidonie, *f.*

Sidonius, *m.* (zi-do-nious). *n. pr.* Sidoine, *m.*

1. **Sie**, *pron.* *f.* (zi). 1. *nom.* et *acc.* de la 3^e pers. sing. *fém.* elle, la. | 2. *nom.* et *acc.* plur. de la 3^e pers. ils, elles, les, eux. | 3. *par politesse*, vous; wer sint — ? qui êtes-vous ? wo kommen — her ? d'où venez-vous ?

2. **Sie**, *f.* n. femelle, *f.*

Sieb, *n.* c. e, t, (zië). tamis, *m.* crible, *m.* sas, *m.* passoire, *f.* passe, *f.* blutoir, *m.* tambour, *m.* grenoir, *m.* claie, *f.* volet, *m.*; durch ein — laufen lassen, tamiser, passer; Prov. Wasser im — tragen wollen, tenter l'impossible, vouloir entreprendre l'impossible; — ähnlích, *adj.* ou — artig, *adj.* comme un crible, qui a la forme d'un crible ou d'un tamis; — bein, *n.* c. e, t, Anat. os (*m.*) ethnoide; — beischlag, *m.* c. e, t, cerce, *f.*; — biene, *f.* n. Zool. fausse guêpe cribleuse; — boden, *m.* e, —, fond (*m.*) du crible; — förmig, *adj.* qui a la forme d'un crible, d'un tamis; Anat. ethnoïdal; — gewebe, *n.* e, *spl.* solamire, *f.*; — handler, *m.* e, —, criblier, *m.* marchand (*m.*) de cribles ou de tamis; — haue, *n.* c. e, —, Poudr. bâtiment (*m.*) d'époussetage; — kasten, *m.* e, —, Poudr. maye, *f.*; — knochen, *m.* voy. — brin; — lauf, *m.* c. e, t, ou — laufen, *m.* e, —, rebord (*m.*) du crible; — macher, *m.* e, —, fabricant (*m.*) de cribles; — mehl, *n.* e, *spl.* recoupees, *f.* pl. farine blutée; — mist, *n.* c. e, *spl.* criblure, *f.*; — pilt, *m.* c. e, t, Bot. criblaire, *f.*; — platte, *f.* n. Anat. lame criblée; — rand, *m.* c. e, —, et, ou — reif, *m.* c. e, t, cercle, *m.* ou bord (*m.*) du crible; — segen, *n.* e, *spl.* Fond. criblage (*m.*) des minerais; — seker, *m.* e, —, Fond. minéral écrasé; — staub, *m.* c. e, *spl.* criblure, *f.*; — theil, *n.* — theilig, *adj.* voy. Siebentheil; — tuch, *n.* c. e, —, et,

étamine, *f.* toile (*f.*) de crin; — wahr: saqerei, *f.* en, divination (*f.*) par la crible, coccinomanie, *f.*

1. **Sieben**, *a.* (zi-bén). tamiser, cribler, passer au crible, sasser; Mein. bluter, Poudr. suréaliser. || =, *n.* e, *spl.* tamisage, *m.*

2. **Sieben**, *nomb. card. sept*, — und zwanzig, vingt-sept; ce bat —, geblagen, il a sonné sept heures; ce ist halt —, il est six heures et demie. || *f.* nombre (*m.*) sept, chiffre (*m.*) sept; Jeu. sept, *m.*; fam. c. int. bête —, une méchante femme, une mégère; — armig, *adj.* à sept bras, à sept branches; — auge, *n.* e, n. animal (*m.*) à sept yeux; H. nat. lamproie, *f.*; — baum, *m.* c. e, —, Bot. sabine, *f.*; — blatt, *n.* c. e, —, Bot. tormentille, *f.*; — blätterig, *adj.* à sept feuilles, heptaphylle; — eck, *n.* c. e, t, heptagone, *m.*; — eckig, *adj.* heptagone, heptagonal; — fach, *adj.* ou — fältig, *adj.* sept fois autant, septuple, en sept; — fach ou — fältig Frucht tragen, rendre au septuple; das — fache ou — fältige, *adj.* sub. le septuple; — farbenbiume, *f.* n. Bot. violette (*f.*) à trois couleurs, pensée, *f.*; — farbig, *adj.* de sept couleurs; — fingerig, *adj.* à sept doigts; — fingerfrant, *n.* c. e, *spl.* potentille droite ou des marais; — füßig, *adj.* à sept pieds; — ge birge, *n.* e, *spl.* chaîne (*f.*) de sept montagnes; Géogr. les Sept-Montagnes, *f. pl.*; — gefirn, *n.* c. e, t, constellation (*f.*) de sept étoiles, Pleiades, *f.* pl. Hyades, *f. pl.*; fig. pleiade, *f.*; — gezeit, *n.* c. e, *spl.* Bot. mélilot bleu, fenu-grec, *m.* faux-baume (*m.*) du Pérou; — häutig, *adj.* à sept têtes; — häutig, *adj.* qui a sept peaux; — herr, *m.* n. en, septemvir, *m.*; — herrig, *adj.* qui a sept maîtres; — herrlich, *adj.* appartenant aux septemvirs, septemviral; — herrschaft, *f.* *spl.* heptarchie, *f.* figur. heptarchie, heptarchie; — herrrid, *m.* e, —, septemvir, *m.*; — hügelig, *adj.* aux sept collines; die — hügelig Stadt, Rome, *f.* la ville aux sept collines; — hundert, *adj.* sept cents; — hundertel, *n.* e, —, la sept-centième partie; — hundertste, *adj.* sept-centième; — hundertstent, *adv.* sept-centièmes; — jährig, *adj.* de sept ans, qui dure ou qui a duré sept ans; der — jährig Krieg, la guerre de sept ans; — käftig, *adj.* à sept têtes; — lappig, *adj.* septemlobé; — mal, *adv.* sept fois; — matig, *adj.* qui arrive sept fois, qui se fait pour la septième fois, réitéré sept fois; — männrig ou — männig, *adj.* qui a sept maris; Bot. à sept étamines, heptandre; Rasse der — männigen Pflanzen, heptandrie; — meilenstüchel, *m.* pl. Myth. bottes (*f.* pl.) de sept lieues; — monatig, *adj.* âgé de sept mois, qui dure sept mois; — pfortig, *adj.* à sept portes; — pründig, *adj.* de sept livres, du poids de sept livres; — punktig, *adj.* à sept points; — rudrig, *adj.* à sept rames; — sachen, *f.* pl. fam. bagage, *m.* chiffons, *m.* pl. vieilleries, *f.* pl. bataclan, *m.*; seine — sachen zusammen nehmen, ramasser tout son saint-frusquin, trousseur bagage; — sätig, *adj.* heptacorde; — schläfer, *m.* e, —, un des sept frères dormants (d'Éphèse); fig. grand dormeur; Zool. loir, *m.*; — siltig, *adj.* de sept syllabes; — stachelig, *adj.* heptacanthé; — stinnig, *adj.* à sept voix; — strahl, *m.* c. e, n. H. nat. étoile (*f.*) de mer à sept rayons; — strahlig, *adj.* à sept rayons; — stundent, *n.* voy. — stündig; — stündig, *adj.* de sept heures, qui a lieu toutes les sept heures; — stündig, *adj.* voy. — stündig; — tägig, *adj.* de sept jours, qui dure sept jours; — tägig, *adj.* sept jours; — taufend, *adj.* sept mille; — theil, *n.* c. e, t, septième partie; — theilig, *adj.* à sept parties ou composé de sept parties; — thorig, *adj.* aux sept portes; — weibig, *adj.* heptagyne; — winstelig, *adj.* à sept angles; — wöchentlich, *adj.* qui a lieu toutes les sept semaines; — wöchig, *adj.* âgé de sept semaines, qui dure sept semaines; — zehn, *nomb. card.* dix-sept; — zehnet, *n.* c. e, t, figure (*f.*) à dix-sept côtés ou faces; — zehnetig, *adj.* à dix-sept angles;

argenté ou blanc; — **glocke**, *f. n.*, cloche (*f.*) qui a son argent; — **grau**, *adj.*, gris argenté ou argentin; — **grauer**, *m. s.*, — *Man.* cheval gris argenté; — **grofschen**, *m. s.*, — *gros* (*m.*) d'argent; — **30e partie du thaler**; *Bot.* lunnaire, *f.* médaille, *f.* bulbonac, *m.*; — **grube**, *f. n.* mine *f.* ou minière (*f.*) d'argent; — **grund**, *m. s.*, spl. fond (*m.*) d'argent; *Peint.* couche (*f.*) d'argent; *fig.* fond argentin; — **gulden**, *m. s.*, — *florin* (*m.*) d'argent; — **haar**, *n. s.*, *c.*, cheveux argentés, cheveux (*m. pl.*) d'un blanc argentin; — **haarig**, *adj.*, à cheveux blanchis par l'âge; — **haber**, *m. s.*, *spl. ou* — **haber**, *m. s.*, *spl.* armoire argentine ou argentée; — **haltig**, *adj.*, qui contient de l'argent, argentifère; *titr.* — **haltig**, riche en argent; — **handel**, *m. s.*, *spl.* commerce (*m.*) d'argenterie; — **haupt**, *m. s.*, *c.*, tête blanche, vieillard, *m.*; — **hell**, *adj.*, argente, argentin, clair comme l'argent; — **hellblau**, son argentin; — **herd**, *m. s.*, *c.*, table (*f.*) à laver la mine de mercure; — **hochzeit**, *f. n.*, noces (*f. pl.*) jubilaires, noces (*f. pl.*) d'argent, 25^e anniversaire (*m.*) de mariage; — **horn**, *n. s.*, *c.*, cor (*m.*) qui a un son argentin; cor (*m.*) d'argent; corne argentée; croissant d'argent; — **hornet**, *n. s.*, *c.*, spl. argent murie ou corne; — **hütte**, *f. n.*, fonderie (*f.*) d'argent; — **käfer**, *m. s.*, — *Zool.* scarabée, *m.* ou charançon argente; — **kalk**, *m. s.*, *c.*, spl. chaux (*f.*) d'argent, oxyde (*m.*) d'argent; — **kammer**, *f. n.*, dépôt (*m.*) de l'argenterie, office, *m.* chambre (*f.*) à l'argenterie; — **kammerer**, *m. s.*, — *ou* — **kammerling**, *m. s.*, *c.*, garde-vaisselle, *m.* officier chargé de l'argenterie; — **karbonat**, *n. s.*, *spl.* Min. argent carbonaté; — **karpen**, *m. s.*, — *Zool.* carpe argentée; — **kies**, *m. s.*, *c.*, pyrite blanche arsenicale; — **klang**, *m. s.*, *c.*, son argentin, timbre argenté; — **klar**, *adj.*, argenté, brillant comme l'argent; — **könig**, *m. s.*, *c.*, *Chim.* règle, *m.* ou culot (*m.*) d'argent; — **korb**, *m. s.*, *c.*, panier (*m.*) pour l'argenterie; — **korn**, *n. s.*, *c.*, grain (*m.*) d'argent, paillette (*f.*) d'argent; *Fond.* bouton (*m.*) de fin, bouton (*m.*) d'argent; — **krans**, *m. s.*, *c.*, couronne (*f.*) d'argent; — **krant**, *n. s.*, *c.*, spl. potterille, *f.* argentine, *f.*; — **kräse**, *f. n.*, spl. lavage, *m.* ou lavures (*f. pl.*) d'argent; — **krone**, *f. n.*, couronne (*f.*) d'argent, écu (*m.*) d'argent; — **kugel**, *m. s.*, — *ou* — **kugel**, *f. n.*, boule (*f.*) d'argent, pain (*m.*) d'affinage; — **ladu**, *m. s.*, *c.*, *Zool.* salmone argenté; — **laden**, *m. s.*, *c.*, boutique (*f.*) d'argenterie, magasin (*m.*) d'orfèvrerie; — **lahn**, *m. s.*, *c.*, lame (*f.*) d'argent; à anneilles, argent (*m.*) en lames; — **leder**, *n. s.*, cuir argenté; — **leer**, *adj.*, sans argent, qui ne contient point d'argent; — **letten**, *m. s.*, spl. argile mêlée d'argent; — **licht**, *n. s.*, *c.*, lumière argentée; — **locke**, *f. n.*, boucle (*f.*) de cheveux d'un gris argenté, boucle argentée; — **lockig**, *adj.*, qui a des cheveux gris; — **manufaktur**, *f. n.*, fabrique (*f.*) d'argenterie; — **meer**, *n. s.*, *c.*, flots argentins ou argentés; — **meve**, *f. n.*, *voy.*; — **mine**, *f. n.*, mine (*f.*) d'argent; — **mond**, *m. s.*, *spl.* poël. lune argentée, croissant (*m.*) d'argent; — **moos**, *f. n.*, poëlant (*m.*) à manteau bleu; — **mulin**, *m. s.*, *spl.* Min. argent ter. eux ou noir; — **mund**, *m. s.*, *c.*, spl. bouche (*f.*) d'argent, bouche argentine; — **munse**, *f. n.*, monnaie (*f.*) d'argent, argent blanc ou monnayé, pièce (*f.*) d'argent; — **nabel**, *f. n.*, épingle (*f.*) d'argent; — **niederschlag**, *m. s.*, *spl.* chim. précipité (*m.*) d'argent; — **orn**, *n. s.*, *c.*, spl. oxyde (*m.*) d'argent, chaux (*f.*) d'argent; — **ordfals**, *n. s.*, *c.*, spl. ammoniure (*m.*) d'argent; — **papier**, *n. s.*, *c.*, papier argenté, papier (*m.*) d'argent; — **pappel**, *f. n.*, prunier ou orme blanc, ipreau, *m.*; — **platte**, *f. n.*, plaque (*f.*) d'argent; — **platter**, *m. s.*, — *lamineur* (*m.*) d'argent; — **plattirer**, *m. s.*, — *argenteur*, *m.*; — **plattirung**, *f. n.*, laminage (*m.*) d'argent; *Orfèvre*, plaque, *m.*; — **probe**, *f. n.*, *Orfèvre*, touche, *f.* essai (*m.*) du titre de l'argent; *Min.* essai (*m.*) du

minéral d'argent; — **pulver**, *n. s.*, — *poudre* (*f.*) d'argent, argent (*m.*) en poudre; — **quecksilber**, *n. s.*, — *mercure* argenté, argent amalgamé; — **quell**, *m. s.*, *c.*, ou — **quelle**, *f. n.*, *fig.* source argentée; — **raupe**, *f. n.*, *Zool.* torsade (*f.*) en argent; — **raute**, *f. n.*, *Bot.* armoise (*f.*) des glaciers; — **regen**, *m. s.*, — *pluie* (*f.*) d'argent; — **reich**, *adj.*, riche en argent; *Min.* qui contient beaucoup d'argent; — **rein**, *adj.*, pur comme de l'argent, argenté, argentin; — **rolle**, *f. n.*, rouleau (*m.*) d'argent; — **röllchen**, *n. s.*, — *Chim.* rouleau, *m.* ou cornet (*m.*) d'argent laminé; — **rubel**, *m. s.*, — *rouble*, argent, *m.*; — **sachen**, *f. pl.* argenterie, *f.* vaisselle (*f.*) d'argent; — **saite**, *f. n.*, *Mus.* corde (*f.*) d'argent, corde (*f.*) d'argentan; — **salpeter**, *m. s.*, *spl.* azotate, *m.* ou nitrate (*m.*) d'argent; — **salt**, *n. s.*, *c.*, sel (*m.*) d'argent ou argentine; — **sand**, *m. s.*, *spl.* Minér. sable argentifère mêlé de mica argentin, sable argenté; limaille (*f.*) d'argent; — **sander**, *n. s.*, *c.*, spl. quartz arenacé agglutiné, grès micacé; — **schale**, *f. n.*, vase, *m.* ou coupe, *f.* ou tasse (*f.*) d'argent; — **schaum**, *m. s.*, *spl.* scorie (*f.*) d'argent, feuille (*f.*) d'argent, feuille argentée; — **schäube**, *f. n.*, gâteau (*m.*) d'argent; — **schibe** des Monts, disque argentin ou argenté; — **scheidemünze**, *f. n.*, monnaie (*f.*) d'argent; — **scheider**, *m. s.*, — *affineur* (*m.*) d'argent; — **scheidung**, *f. n.*, affinage (*m.*) de l'argent; — **schlein**, *m. s.*, *c.*, spl. éclat (*m.*) de l'argent; — **schimmel**, *m. s.*, — *cheval* gris argenté ou blanc argenté; — **schimmer**, *m. s.*, *roy.*, — *alain*; — **schlagger**, *m. s.*, — *batteur* (*m.*) d'argent; — **schlagloth**, *n. s.*, *c.*, *spl.* Orfèvre, soudure (*f.*) d'argent; — **schmied**, *m. s.*, *c.*, orfèvre, *m.* fabricant (*m.*) de vaisselle d'argent; — **schmuck**, *m. s.*, *c.*, cordon (*m.*) d'argent; — **schrank**, *m. s.*, *c.*, buffet, *m.* armoire (*f.*) à l'argenterie; — **schreiber**, *m. s.*, — *intendant* (*m.*) de l'argenterie; — **schwärze**, *f. n.*, spl. minéral (*m.*) d'argent noir ou fuligineux, argent sulfuré, terreux ou fragile; — **spinner**, *m. s.*, — *fileur* (*m.*) d'argent; — **spinnerin**, *f. n.*, non. fileuse (*f.*) d'argent; — **stab**, *m. s.*, *c.*, barre (*f.*) d'argent, argent (*m.*) en barre; — **stahl**, *m. s.*, *c.*, spl. acier argenté; — **stange**, *f. n.*, lingot (*m.*) d'argent; — **sticker**, *m. s.*, — *brodeur* (*m.*) en argent; — **stickerei**, *f. n.*, broderie (*f.*) en argent; — **stickerin**, *f. n.*, brodeuse (*f.*) en argent; — **stimm**, *f. n.*, voix argentine; — **stoff**, *m. s.*, *c.*, drap (*m.*) d'argent, brocat (*m.*) d'argent; — **strahl**, *m. s.*, *spl.* éclat (*m.*) de l'argent; *fig.* — **strahl** des Monts, rayon argenté de la lune; — **streifen**, *m. s.*, — *raie* argentée; — **stück**, *n. s.*, *c.*, morceau, *m.* fragment (*m.*) d'argent, pièce (*f.*) de monnaie d'argent, pièce (*f.*) de drap d'argent ou de brocat d'argent; *Zool.* drap (*m.*) d'argent; — **taufe**, *f. n.*, morceau, *m.* ou fragment (*m.*) de minéral d'argent; — **tanne**, *f. n.*, sapin (*m.*) à feuilles d'if; — **taucher**, *m. s.*, — *grèbe*, *f.*; — **teig**, *m. s.*, *c.*, argent (*m.*) en pâte; — **thaler**, *m. s.*, — *écu* (*m.*) d'argent; — **tiel**, *m. s.*, — *Chim.* creuset (*m.*) en argent; — **tisch**, *m. s.*, *c.*, table chargée de vaisselle d'argent; — **ton**, *m. s.*, *c.*, son argentin; — **tönend**, *adj.*, qui rend un son argentin; — **treffe**, *f. n.*, galon (*m.*) d'argent; — **waare**, *f. n.*, argenterie, *f.* vaisselle (*f.*) d'argent; — **wahrung**, *f. n.*, spl. étalon (*m.*) d'argent; — **wätscher**, *m. s.*, — *écureur*, *m.* ou laveur (*m.*) de l'argenterie; — **wätscherin**, *f. n.*, écureuse, *f.* laveuse (*f.*) de vaisselle d'argent; — **wasser**, *n. s.*, *spl.* Chim. eau forte; — **weite**, *f. n.*, *Bot.* saule blanc ou argenté, saule (*m.*) des sables; — **weiß**, *adj.*, argenté, blanc comme de l'argent, de la blancheur de l'argent. || = *n. invar.* blanc argenté, argent (*m.*) de chat, mica blanc; — **welle**, *f. n.*, *poël.* onde argentine, flot argente; — **werk**, *n. s.*, *c.*, ouvrage (*m.*) d'argent, aissel (*f.*) d'argent, argenterie, *f.*; — **wirker**, *m. s.*, — *tisserand* (*m.*) en drap d'argent, ouvrier (*m.*) de la grande navette; —

wirkeri, *f. n.*, *spl.* art (*m.*) de brocher en argent, fabrique (*f.*) de drap d'argent; — **zain**, *m. s.*, *c.*, lingot (*m.*) d'argent, argent (*m.*) en barre; — **zeug**, *n. s.*, *spl.* argenterie, *f.* vaisselle (*f.*) d'argent.

Zilberhaft, *adj.* (*zilverhaft*), argentin, argente.

Zilberig, *adj.* (*zilverig*), qui contient de l'argent, argentifère, argental.

Zilberling, *m. s.*, *c.*, (*zilverling*), pièce (*f.*) d'argent, denier, *m.* sicle, *m.*; *Bibl.* un trifling — *c.* pour trente deniers.

1. **Zilbern**, *adj.* (*zilvern*), en argent, d'argent, argenté, argentin; — *c.* 25^e anniversaire de mariage; *ad.* — *30^e anniversaire de mariage*; *ad.* — *30^e anniversaire de mariage*; *ad.* — *30^e anniversaire de mariage*.

2. **Zilbern**, *adj.*, argenter, recouvrir d'une couche d'argent; *font.* convertir en argent, réaliser, vendre. || *n. av.* *hâter*, briller comme de l'argent.

Silen, *m.* (*zilver*). *Myth.* Silène, *m.*

Silge, *f. n.*, (*zilver*), selin, *m.* ou selin (*m.*) des marais.

Zilgenartig, *adj.* (*zilverartig*), sélénite; — *c.* *Silvénite*, sélénite, *f. n.*

* **Zilhouette**, *f. n.*, (*zilver*), ou *Schattenbild*, silhouette, *f.*

* **Zilhouettieren**, *a.* (*zilver*), faire la silhouette de.

Sille, *f. n.*, (*zilver*), Oisel, attaché; courroie avec laquelle on attache qch.

Silph, *m. roy.* *Silph*.

Zilvan, *m.* (*zilver*), *n. pr.* *Silvan*.

* **Zimaruba**, *f. n.*, *Zimaruben*, (*zilver*), *Bot.* *Zimaruba*, *f.* quassie, *f.*; — **baum**, *n. s.*, *c.*, *Zimaruba*, *m.* *simaroubier*, *m.*; — **holz**, *n. s.*, *c.*, *spl.* bois (*m.*) de *simarouba*; — **rinde**, *f. n.*, écorce (*f.*) du résinier, écorce (*f.*) de *simarouba*.

* **Zimilor**, *n. s.*, *spl.* (*zilver*), *similor*, *m.*

* **Zimmer**, *m. et n. s.*, — (*zilver*), *mesure*: *zimmer*, *m.*

* **Simonie**, *f. n.*, (*zilver*), *simonie*, *f.*

* **Simonisch**, *adj.* (*zilver*), *simoniaque*, *adv.* en simoniaque.

* **Simpel**, *adj.* (*zilver*), simple, modeste, naturel, sans artifice. || = *m. s.*, — *benêt*, *m.* homme (*m.*) simple, biais, *m.* jocrisse, *m.* Jean-Jean, *m.*

* **Simpliçité**, *f. n.*, (*zilver*), *simplicité*, *f.*

Simpliçité, *m.* (*zilver*), *simplicité*, *m.*

Sim, *m. et n. s.*, *c.*, (*zilver*), *roy.* 6^etime, entablement, *m.* corniche, *f.* moulure, *f.* chambranle (*m.*) de cheminée; fronton, *m.* fronteau (*m.*) de porte; — **einflussung**, *f. n.*, montant, *m.* moulure, *f.*; — **schablone**, *f. n.*, sabot (*m.*) de moulure; — **stein**, *m. s.*, *c.*, pierre (*f.*) à moulure, pierre taillée en corniche, tablette, *f.*; — **verzierung**, *f. n.*, bouton, *m.*; — **werk**, *n. s.*, *c.*, moulures, *f. pl.* corniche, *f.* entablement (*m.*) d'une porte, chambranle, *m.*

Simfon, *m.* (*zilver*), *n. pr.* *Sau son*, *m.*

* **Simulant**, *m. et n.*, (*zilver*), *simulant*, *m.* || = *tit*, *f. n.*, *simulatrice*, *f.*

* **Simulieren**, *a.* (*zilver*), *simuler*, *simuler*, *feindre*; *feindre* (*feindre*), *feindre* des infirmités, *n. av.* *hâter*, songer, rêver, réfléchir, méditer, être pensif ou rêveur.

Sina, *n. s.*, (*zilver*), ou *China*, la Chine; — **apfel**, *m. s.*, *c.*, pomme (*f.*) de Chine, orange douce, orange (*f.*) de Portugal; — **seide**, *f. n.*, soie (*f.*) de la Chine.

Sinai, *m. s.*, (*zilver*), *Geogr.* le mont Sinai, le Sinai ou le Sina.

Sinai, *m. s.*, *spl.* (*zilver*), *Bot.* pied (*m.*) de lion, alchimille, *f.*

* **Sinekur**, *f. en*, (*zi-né-kour*), sinécure, *f.*

* **Sinekurist**, *m. en, en*, (*zi-né-kour-rist*), sinécuriste, *m.*

Sing—*ay*, de chant, pour le chant, lyrique; *roy. Sing*—*ay*; —**afabemie**, *f. n.*, conservatoire (*m.*) de musique; —**chor**, *m. ou n. té, té*, chœur, *m.*; jubé (*m.*) d'une église; —**droffel**, *f. n.*, tourdelle, *f.*; —**ferriçleit**, *f. spl.*, habileté, *f.*, méthode (*f.*) à chanter; *en* arête —**ferriçleit** ruten, bien connaître le chant; —**gebicht**, *n. té, té*, romance, *f.*, couplet, *m.*, chanson, *f.*, cantate, *f.*, vers (*m. pl.*) mis en musique; —**funt**, *f. spl. art* (*m.*) du chant; —**lehrer**, *m. é, —*, maître, *m.*, ou professeur (*m.*) de chant; —**meister**, *m. é, —*, maître, *m.*, maestro, *m.*, chanteur consommé; —**note**, *f. n.*, note (de musique) ou de chant; —**oper**, *f. n.*, grand opéra; —**pult**, *n. té, té*, pupitre, *m.*, lutrin, *m.*; —**saite**, *f. n.*, chanterelle, *f.*; —**sang**, *m. té, spl. fam.*, chant (*m.*) monotone et ridicule, chanson (*f.*) de nourrice; —**sanglich**, *adj.*, monotone; —**saie**, *m. té, té*, partie chantante; —**schule**, *f. n.*, école (*f.*) de chant, conservatoire (*m.*) de musique; —**sidman**, *m. té, té*, cygne (*m.*) sauvage; —**spiel**, *n. té, té*, opéra, *m.*, l'opéra; —**spiel**, *n. té, té*, opéra, *m.*, l'opéra; —**stimm**, *f. n.*, voix (*f.*) agréable pour le chant; partie (*f.*) de chant; —**stuck**, *n. té, té*, morceau (*m.*) de musique vocale, air, *m.*, cantate, *f.*, oratorio, *m.*; —**stunde**, *f. n.*, leçon (*f.*) de chant; —**verein**, *m. té, té*, orphéon, *m.*, société (*f.*) de chant; —**weise**, *f. n.*, manière, *f.*, ou méthode (*f.*) de chanter; mélodie, *f.*, air, *m.*, chant, *m.*

Singalese, *m. n. sing.*, (*zi-né-ga-le-zé*), Singalais, *m.*

Singapore, *n. é, té*, (*zi-né-ga-po-ré*), Géogr. Singapour, *m.*

Singbar, *adj.* (*zing-bâr*), qui peut être chanté, qui peut se chanter, chantant, lyrique.

Sing—*ay*, de chant, à chanter, lyrique; *roy. Sing*—*ay*; —**afabemie**, *f. n.*, ou —**afatist**, *f. n.*, école (*f.*) de chant, conservatoire (*m.*) de musique; —**chor**, *m. ou n. té, té*, chœur, *m.*, jubé (*m.*) d'une église; —**funt**, *f. spl. art* (*m.*) du chant, musique, *f.*; —**note**, *f. n.*, note (*f.*) de musique ou de chant; —**pult**, *m. et n. té, té*, pupitre, *m.*, lutrin, *m.*, aigle, *m.*; —**spiel**, *n. té, té*, opéra, *m.*; —**stimm**, *f. n.*, voix chantante; *Mus.* partie (*f.*) de chant; —**stuck**, *n. té, té*, *Mus.* partie chantante; air, *m.*, cantate, *f.*, oratorio, *m.*; —**sang**, *m. té, té*, pensée accompagnée de chant; —**weise**, *f. n.*, manière (*f.*) de chanter; *Mus.* air, *m.*, mode, *m.*, mélodie, *f.*, ton, *m.*; —**wuth**, *f. spl.*, rage, *f.*, ou haine (*f.*) de chanter.

† **Singen**, *m. é, spl.* (*zin-guên*), *sang*, *ge-sungen*, *ar. bab.*, 1. chanter; gazouiller (*parl.* des oiseaux), bourdonner (*parl.* des insectes); *fam.* parler d'une voix monotone, siffler (*parl.* des balles); *jem. (D et A)* —, chanter les louanges de qn, célébrer qn; *zum Bâre* —, chanter en s'accompagnant du piano; *die Ehen* — mit, les oreilles me tintent ou me cornent; *falsch* —, chanter faux, détonner; *rem Bâre* —, déchiffrer. 2. chanter, fredonner; *post.* célébrer, entonner; *das Gebet* —, ou *den Herrn* —, chanter les louanges du Seigneur; *die Messe* —, chanter, célébrer la messe; *Mus.* *sein Stimm* —, chanter sa partie; *Bâre* —, avoir une voix de basse; *den Bâre* —, exécuter la partie de la basse, chanter la basse; *im Kind* in *Stück* —, bercer un enfant; *fam.* *ich kann ich Bâren* *bâren* —, j'en suis des nouvelles; *aus einem andern Bâre* —, chanter ou parler sur un autre ton; *immer wieder Bâren* —, chanter toujours la même antienne; *sich heil* —, s'égosiller, s'enrouer; *Prov.* *ge-sungen wie geyss*, autant vaut traîne que porte; *singen*, chantant, chanteur. || 3. — *n. é, spl.*, action (*f.*) de chanter, voix, *f.*, chant, *m.*, timbre (*m. pl.*) des oreilles, ramage (*m.*) des oiseaux, frémissement (*m.*) de l'eau; *fam.* parole traînante, débit (*m.*) monotone.

Singer, *m. é, —*, (*zin-guên*), *roy.* *Singer*, chanteur, *m.* || — *in*, *f. n.*, chanteuse, *f.*; *Artill.* gros canon, pièce (*f.*) de 40.

Singerlich, *adj.* (*zin-guên-lich*), disposé ou d'humeur à chanter, en train de chanter; *mit* *ist nicht* — *zu Wutte*, je n'ai pas envie de chanter; *fam.* je ne suis pas en voix.

Singitisch, *adj.* (*zin-guên-tich*), — *et Meerbusen*, golfe (*m.*) singitique.

Singrün ou **Singrün**, *n. é, spl.* (*zin-grün*), *Bot.* pervenche, *f.*; *flinté* —, violette (*f.*) des sorciers.

* **Singular**, *m. é, té*, (*zin-gou-lar*), *Gram.* singulier, *m.*

* **Singularisch**, *adj.* (*zin-gou-lar-ich*), singulier, du singulier.

Sink—*ay*, pour ou à enfoncer; — *stuck*, *n. té, té*, *Ch.* de fer, fascine chargée de pierres pour constructions hydrauliques.

† **Sinken**, *n.* (*zin-kên*), *sant*, *ge-sunken*, *ar. fait*, 1. enfoncer, s'enfoncer, aller au fond, couler à fond, couler bas; *in die Erde* —, s'abîmer; *in die See* —, ou *zu Boden* —, descendre à terre, s'affaisser, se laisser tomber ou choir; et *mit* *zu Boden*, ses genoux se déroberent sous lui, il chancela, il se laissa choir; *ins Grab* —, descendre dans la tombe, mourir. || 2. s'affaisser, baisser, s'abaisser, descendre, décroître (de son rang), tomber, se dissiper (*parl.* du brouillard); *in Schmach* —, tomber en syncope ou en pamoison, s'évanouir, perdre connaissance; *in einen tiefen Stuck* —, tomber dans un profond sommeil; *unter der Last* —, s'affaisser, succomber sous le poids; *die fâulende Nacht*, la nuit tombante, la tombée de la nuit.

|| 3. baisser, décliner, diminuer, faiblir, s'affaiblir, disparaître, s'éteindre petit à petit, se mourir; — *lassen*, laisser tomber ou pencher, baisser, laisser choir; *hier liegt er die Stimme* —, ici il parla d'une voix plus faible, ici il baissa la voix; *im Preis* —, baisser, diminuer de prix, être en baisse, éprouver une baisse; *im Wert* — *lassen*, perdre courage, se décourager; *fig.* *die Flügel* — *lassen*, baisser pavillon. || 4. tomber bas, décroître, décliner, se dégrader, s'avilir. || 5. *A. Min.* creuser plus avant, approfondir; *einen Schacht* —, creuser un puits de mine. || 6. — *n. é, spl.*, chute, *f.*, abaissement, *m.*, descente, *f.*, affaïssissement, *m.*, baisse, *f.*, affaiblissement graduel, déclin, *m.*, dégradation, *f.*, dépréciation, *f.*, diminution, *f.*, ravalement, *m.*, avilissement, *m.*; — *der Preis*, baisse (*f.*) des prix, dépréciation, *f.*; *fig.* déclin, *m.*; *das — des Tages*, le déclin du jour.

Sinker, *m. é, spl.* (*zin-kêr*), *roy.* *Sinker*, prov. *m.*, marcotte, *f.*; *Min.* approfondisseur, *m.*

1. **Sinn**, *m. té, té*, (*zin*) 1. sens, *m.*, organes (*m. pl.*) des sensations externes; instinct, *m.*, discernement, *m.*, sentiment, *m.*; *in die — fallen*, tomber sous les sens, frapper ou toucher les sens; *in die — fallen*, sensible. || 2. sentiment, *m.*, goût, *m.*, penchant, *m.*, fantaisie, *f.*, caractère, *m.*, tact, *m.*, esprit, *m.* (du monde, des affaires); *fam.* humeur, *f.*, disposition, *f.*, esprit, *m.*, cœur, *m.*; *mit* — *nach dem haben*, n'avoir plus de mouvement ni de sentiment; *mein — steht nicht darnach*, je n'ai pas l'esprit à cela, *senen* — auf *dm.* (A) *haben* ou *stellen*, arrêter ses vues sur qch; — *für das Stöhr*, sentiment (*m.*) du beau, goût (*m.*) pour ce qui est beau; *seinen* — *für dm.* (A) *haben*, n'avoir point de goût pour qch; et *hat nur* — *für das Geld*, il n'a de goût que pour l'argent, il ne pense qu'à amasser de l'argent; *froher* ou *leichter* —, humeur légère, esprit (*m.*) volage, caractère léger; *leichter* — *ist*, de gaîté de cœur; *leicht* —, esprit élevé ou hautain. || 3. raison, *f.*, bon sens; *die — vergingen ihm*, elle tomba en syncope, en pamoison, elle eut le vertige, la tête

lui tourna; *von — ein kommen*, être hors de son bon sens, perdre la tête; *wieder zu — ein kommen*, reprendre ses sens; *bei — ein sein*, avoir l'usage de ses sens; *nicht recht bei — ein sein*, n'être pas dans son bon sens; *bist du von — ein?* as-tu perdu la tête? es-tu fou? || 4. manière (*f.*) de penser ou de voir, vues, *f. pl.*; opinion, *f.*, intentions, *f. pl.*, préoccupations, *f. pl.*, esprit, *m.*, tête, *f.*, desirs, *m. pl.*, sentiments, *m. pl.*; *fam.* goût, *m.*, gré, *m.*; *ich bin — ist*, j'ai envie de, j'ai l'intention de; *ein Mann nach meinem* —, un homme de mon goût ou qui me plaît; *im — ein haben* ou *nach dm.* — *ein haben*, contenter qn, faire à la guise ou à la fantaisie de qn; agir d'après les instructions ou les vues de qn; et *ist nicht nach meinem* —, il ne me plaît pas, il n'est pas à mon goût; *es geht nicht nach meinem* —, cela ne va pas à mon gré; *das war nicht mein* —, ce n'était pas là ce que je désirais ou ce que je pensais, ce n'est pas ainsi que je l'entendais; *andere* ou *andere* — *es werden*, changer d'idée, se raviser; *seinen Sinn auf dm.* (A) *richten*, porter sa pensée ou son esprit sur qch; *auf einem — ein haben*, persister dans sa résolution ou dans sa manière de voir, ne pas démorale, abonder dans son sens; *dm.* (A) *im — ein haben*, avoir qch, en tête, méditer; *fam.* ruminer; *Böses im — haben*, méditer ou ruminer de mauvais desseins; *Sinne* — *ist ein*, être du même avis; et *ist ein* — *ist mit mir*, nous sommes du même avis, nous sommes d'accord; *sich (D) dm.* (A) *in dm.* — *kommen lassen*, s'avisé de qch, se mettre qch, en tête; *jem. (D) dm.* (A) *in dm.* — *geben*, inspirer ou suggérer qch à qn; *das liegt mir nicht im —*, cela ne me sort pas de la tête, j'en cesse de penser à cela, j'y pense toujours; *sich (D) dm.* (A) *aus dm.* — *entsagen*, chasser une pensée; renoncer à une pensée; *zu — nicht*, prendre à cœur; *dm.* (D) *dm.* (A) *aus dm.* — *reden*, dissuader qn, de qch. || 5. sens, *m.*, signification, *f.*, portée, *f.*, but, *m.*, morale, *f.* (d'une fable); *das hat keinen —*, cela n'a point de sens; *im rechten* — ou *im rechten* — *des Wortes*, dans toute la force du terme; *diebst* *Wort* hat einen doppelten —, ce mot est à double sens.

2. **Sinn**—*ay*, des sens, de l'esprit, spirituel; *roy. Sinn* et *Sinn*—*ay*; —**begabt**, *adj.*, pourvu de sens; —**bild**, *n. té, té*, image, *f.*, emblème, *m.*, symbole, *m.*, allégorie, *f.*, devise, *f.*; —**bilden**, *n. ar. bab.*, allégoriser; —**bildlich**, *adj.*, symbolique, emblématique, allégorique, par allégorie. || *adv.* allégoriquement; —**bildlich** *erklären*, interpréter ou expliquer par une figure; —**dichter**, *m. é, —*, épigrammatiste, *m.*; —**erklärung**, *f. n.*, explication (*f.*) du sens; —**gedicht**, *n. té, té*, épigramme, *f.*; *ein — gedicht auf ein qm.* (A) *machen*, épigrammatiser qn, faire des épigrammes sur qn; —**grün**, *n. é, spl.*, ou *Singrün*, *Bot.* pervenche, *f.*; *flinté* — *grün*, violette (*f.*) des rosiers; —**fraut**, *n. té, spl.*, *Bot.* sensitive, *f.*; —**los**, *adj.*, privé de sentiment, privé de l'usage de ses sens, sans connaissance, éperdu, sans sentiment ou sensibilité; *fam.* absurde, qui n'a pas le sens commun, insensé, sot, stupide, qui n'a pas de sens, qui ne signifie rien; —**lois** *Wörter*, mots (*m. pl.*) vides de sens; —**losigkeit**, *f. n.*, privation (*f.*) du sentiment, démente, *f.*, folie, *f.*, aliénation mentale; action insensée, extravagance, *f.*, absurdité, *f.*, stupidité, *f.*, folie, *f.*, manie (*m.*) de sens ou de jugement, nonsens, *m.*, le vide; —**plante**, *n. pl.*, plante (*f.*) sensible, sensitive, *f.*; —**reich**, *adj.*, spirituel, ingénieux, judicieux, plein de sens; *ade*, ingénieusement; —**schwer**, *adj.*, difficile à comprendre, plein de sens, spirituel, significatif; —**sprich**, *m. té, té*, sentence, *f.*, maxime, *f.*, devise, *f.*, âme (*f.*) d'une devise, apophthegme, *m.*; —**sprichlich**, *adj.*, en forme de sentence, sentencieux; —**verbreitung**, *f. n.*, intervention (*f.*) du sens; —**verwand**, *adj.*, synonyme; —**verwandte Wörter**, mots (*m. pl.*) synonymes; —**verwandtschaft**, *f. n.*, affinité, *f.*, synonymie, *f.*; —**verwirrend**, *adj.*, qui

trouble les sens; profond, —**voss**, *adj.* plein de sens; spirituel, judicieux, significatif; —**widrig**, *adj.* à contre-sens, qui n'a pas le sens commun.

1. † **Zinnen**, *n.* (*zin-nèn*). *fam.* ou *seul*, *général*, *ac.* *bien*; méditer, réfléchir, penser, chercher à se rendre compte de; *sein und ber* —, penser et se rendre compte; *mür*, couvrir un projet, se creuser la tête; *auf etw.* (A) —, s'ingénier à trouver, penser à qch, mûrir, préparer, machiner, avoir en vue (un mauvais dessein); *auf Nacht* —, méditer une vengeance; *fam.* *was fimmst du?* que médites-tu? à quoi penses-tu? *gimmst* *sein* ou *fam.* *gimmst* *sein*, avoir l'intention, être résolu, avoir formé le projet; *über etw.* (A) —, rêver ou réfléchir à qch, méditer qch, chercher à se rendre compte de qch, chercher à pénétrer ou à découvrir qch, tâcher de se rappeler qch; *sinnen*, rêver, méditatif. || —, *n. s. pl.* pensées, *f. pl.* préoccupations, *f. pl.* réflexions, *f. pl.* méditations, *f. pl.* rêveries, *f. pl.* rêves, *m. pl.* recherche, *f.*

2. **Zinnen** — *a.* des sens, de l'esprit, spirituel, *roy.* *Zinn* — *a.* et *Zinn* — *a.* — **aufregung**, *f. m.* trouble (m.) des sens; — **bild**, *n. té. c.* image sensuelle; — **fällig**, *adj.* sensible, qui frappe les sens; — **genuss**, *m. té. c.* plaisir (m.) des sens, plaisir sensuel, jouissance sensuelle; — **land**, *n. té. c. spl. poét.* la terre, la réalité; — **liebe**, *f. spl.* amour sensuel; — **lust**, *f. spl.* plaisirs sensuels, volupté; *f.* — **menschen**, *m. m. m.* homme sensuel ou charnel; — **rausch**, *m. té. c. spl.* ivresse (f.) des sens; — **tamel**, *m. s. spl.* ivresse, *f.* exaltation, *f.* chaleur, *f.* — **tauschung**, *f. m. ou* — **trug**, *m. s. spl.* ou — **wahn**, *m. té. c. spl.* illusion, *f.* ou erreur (f.) des sens; — **weide**, *f. spl.* plaisir sensuel; — **welt**, *f. m.* monde sensuel, monde (m.) des sens; monde extérieur, monde (m.) visible ou physique; — **werkzeug**, *n. té. c.* organe (m.) des sens; — **wesen**, *n. s.* —, être sensuel ou doué de sens. || *n. s. spl.* l'ensemble des sens.

Zinn — *a.* des sens, de l'opinion; *roy.* *Zinn* — *a.* et *Zinn* — *a.* — **änderung**, *f. m.* changement (m.) d'avis ou d'opinion; *Théol.* résipiscence, *f.* conversion, *f.* — **art**, *f. spl.* caractère, *m.* sentiments, *m. pl.* humeur, *f.* — **eigenheit**, *f. m.* particularité (f.) des sens, idiosyncrasie, *f.* — **frast**, *f. spl.* force (f.) des sens; — **nerf**, *m. m. m.* nerf (m.) d'un sens; — **tauschung**, *f. m.* illusion (f.) des sens, hallucination, *f.* — **werkzeug**, *n. té. c.* organe (m.) d'un sens.

Zinnig, *adj.* (*zi-nîch*). pensif, rêveur, plein de bon sens, qui a du bon sens ou de la raison, sensé, réfléchi, profond, judicieux, de sens, de jugement, *f. adv.* sensément, d'une manière réfléchie, avec réflexion.

Zinnigkeit, *f. spl.* (*zi-nîch-heit*). bon sens, esprit sensé ou calme, raison, *f.* réflexion, *f.* ingéniosité, *f.* rêverie, *f.*

Zinnlich, *adj.* (*zin-lîch*) qui a rapport aux sens, des sens, perçu par les sens, matériel, physique; sensuel, sensorial, sensif; charnel; — *tr.* *Wort*, homme sensuel ou voluptueux. || *adv.* d'une manière sensuelle, sensuellement.

Zinnlichkeit, *f. spl.* (*zin-lîch-heit*). 1. caractère matériel ou physique, sentiments, *m. pl.* sens, *m. pl.* 2. faculté sensitive, sensibilité, *f.* matérialité, *f.* 3. sensualité, *f.* plaisir (m.) des sens; *etc.* —, brutalité, *f.* appétits grossiers.

* **Zinologie**, *m. n. n.* (*zi-no-lo-gie*). sinologie, *m.* connaisseur (m.) de la langue chinoise.

* **Zinopel**, *m. s.* (*zi-nô-pel*). sinople, *m.* quartz ferrugineux.

Zint, *prep.* *voy.* *Zeit*.

Zintental, *conj.* (*zin-tê-mâl*). ou **Zintentalen**, *vu* qu', parce que, puisque; — *id.* d'autant que je.

Zinter, *m. s.* (*zin-têr*). 1. *Forg.* battitures, *f. pl.* crasses (f. pl.) de fer; mâche-fer, *m.*; cendres (f. pl.) de bois pourri. 2. stalactite, *m.* concrétion (f.) stalactite; incrustation, *f.* sinter, *m.* — **bildung**, *f. m.* formation (f.) des concrétions stalactites; — **projekt**, *m. té. c. spl.* procédé (m.) aux scories; — **quarz**, *m. té. spl.* quartz hyalin amorphe; — **wasser**, *n. s.* *spl.* eaux incrustantes.

Zintern, *n.* (*zin-têrn*). *av.* *sein*, 1. *Min.* suinter, dégoutter, filtrer. 2. former des stalactites ou des concrétions stalactites; s'incruster, se concrétier, se congeler, se condenser, se coaguler, se durcir, s'épaissir. || 3. —, *n. s. spl.* suintement, *m.* filtration, *f.* concrétion, *f.* condensation, *f.* incrustation, *f.*

* **Sinus**, *m. invar.* (*zi-nous*). *Geom.* sinus, *m.*; — **reihe**, *f. n.* *Math.* série (f.) du sinus; — **tabelle**, *f. pl.* *Mar.* tables (f. pl.) des sinus; *nach etw.* — **tabelle** *sehen*, naviguer par les sinus.

Zipp, *m. invar.* (*zip*). moue, *f.* mine, *f.* — **thun**, *v.* faire des manières, faire la moue; être minauder. || *m. m. m.* parent, *m.*

Zippe, *f. n.* (*zi-pé*) ou **Zippshaft**, parenté, *f.* affinité, *f.* *iron.* coterie, *f.* clique, *f.* sequelle, *f.* — **heil**, *m. té. c.* part, *f.* légitime, *f.* — **zahl**, *f. m.* degré (m.) de parenté.

Zippin, *f. m.* (*zi-pin*). parenté, *f.*

Zippshaft, *f. m.* (*zip-shaft*). parenté, *f.* *iron.* coterie, *f.* clique, *f.* sequelle, *f.*

Zippshaft — *a.* de parenté, généalogique; — **baum**, *m. té. c.* arbre (m.) généalogique; — **grad**, *m. té. c.* degré (m.) de parenté ou de consanguinité.

Sirach, *m.* (*zi-rach*). *n. pr.* Sirach, *m.*; *Jesus* —, Jésus (m.) fils de Sirach; *das Buch Sirach* —, l'Ecclesiaste, *m.*

* **Sirène**, *f. n.* (*zi-ré-né*). *Myth.* sirène, *f.* *fig.* enjoueuse, *f.* courtisane, *f.* || — *n.* *f. pl.* *Zool.* manates, *m. pl.* sirènes, *f. pl.*

Sirenen — *a.* des sirènes; — **gefang**, *m. té. spl.* ou — **lieber**, *n. pl.* chant (m.) des sirènes.

* **Sirop**, *m. s. c.* (*zi-ro-p*). ou **Sirup**, *m. s. c.* sirop, *m.*; *Raff.* melle, *f.* sirop, *m.*; *fig.* douceurs, *f. pl.*

* **Sistiren**, *a.* (*zis-ti-rèn*). *pp.* *führt*, mettre un terme à, arrêter, suspendre, interrompre; *Jur.* mettre hors de cour; citer, assigner. || *sch* — *r*, comparaitre, se rendre à une assignation.

* **Sistierung**, *f. m.* (*zis-ti-röun'g*). suspension, *f.* interruption, *f.* *Jur.* désistement, *m.*

Sitte, *f. n.* (*zi-tê*). usage, *m.* habitude, *f.* coutume, *f.*; *es ist — das ist —* il est de règle que...; *das ist bei uns nicht* —, cela ne se fait pas chez nous, ce n'est pas la mode chez nous. || — *n.*, *f. pl.* mœurs, *f. pl.* décence, *f.* morale, *f.* honnêteté, *f.* politesse, *f.*; *kein* — *n.*, bonnes manières; — *n.* und *Gebräuch*, *us* (m. pl.) et coutumes, *f. pl.*; *ein Mensch von grob* — *n.*, homme mal élevé; *andre Länder*, *andre* — *n.*, chaque pays a ses mœurs; autres pays, autres mœurs.

1. **Sitten**, *a.* (*zi-tên*). civiliser, moraliser, éduquer; *voy.* *Sittet*.

2. **Sitten**, *n. s.* *Geogr.* Sion, *m.*

3. **Sitten** — *a.* des mœurs, des coutumes, des us et coutumes; — **annuth**, *f. spl.* charme, *m.* ou grâce (f.) des mœurs; — **aufheben**, *m. s.* —, *H. rom.* censurer, *m.*; — **buch**, *n. té. c.* *tr.* ou — **büchlein**, *n. s.* —, livre (m.) de morale, livre (m.) qui contient les règles de civilité, manuel (m.) de politesse; — **gericht**, *n. té. c.* tribunal (m.) de discipline; censure, *f.* synode, *m.*; — **geschicht**, *f. n.* histoire (f.) des mœurs, — **geistes**, *a. té. c.* loi morale; — **lehre**, *f. spl.* morale, *f.* éthique, *f.* traité (m.) de morale; système (m.) de morale; — **lehrer**, *m. s.* —, moraliste, *m.* professeur (m.) de morale; — **los**, *adj.* sans moralité, sans mœurs, sans morale, immoral, déréglé, dissolu, roué; — **losigkeit**, *f. spl.* absence (f.) de morale,

immoralité, *f.* déréglé, *m.* inconduite, *f.* — **milde**, *f. spl.* douceur (f.) des mœurs; — **milderung**, *f. m.* adoucissement (m.) des mœurs, culture, *f.* — **prediger**, *m. s.* —, moraliste, *m.* moralisateur, *m.*; *fam.* sermonneur, *m.*; — **regel**, *f. n.* précepte, *m.* règle, *f.* ou maxime (f.) de morale; — **reinheit**, *f. spl.* pureté (f.) des mœurs; — **richter**, *m. s.* —, *H. rom.* censeur, *m.*; — **roheit**, *f. spl.* brutalité, *f.* ou rudesse (f.) des mœurs; absence (f.) de civilisation; — **spruch**, *m. té. c.* sentence, *f.* ou maxime (f.) de morale; — **strenge**, *f. spl.* rigueur, *f.* ou austerité (f.) des mœurs; puritanisme, *m.* — **verbesserung**, *f. m.* amélioration (f.) dans les mœurs; réforme (f.) des mœurs ou de la morale; — **verderben**, *n. s.* *spl.* ou — **verderbnis**, *n. s.* *spl.* ou — **verderbnis**, *f. spl.* corruption, *f.* ou dépravation (f.) des mœurs; — **verfall**, *m. té. spl.* décadence (f.) des mœurs; dissolution, *f.* dépravation, *f.* — **verfeinerung**, *f. m.* raffinement (m.) des mœurs; civilisation, *f.* progrès (m.) des mœurs ou de la civilisation; politesse, *f.* mœurs efféminées; — **widrig**, *adj.* contraire aux mœurs; — **würdig**, *n. s.* *spl.* *ist.* certificat (m.) de bonne vie et de mœurs; — **wang**, *m. té. spl.* étiquette, *f.*

Zittgelb, *adj.* (*zit-guêl*). nerprun, jaune de nerprun. || —, *n. s. spl.* jaune (m.) de nerprun.

Zittich ou **Zittig**, *adj.* (*zi-tîch*). décent, modeste, doux, poli, sage, vertueux, honnête, comme il faut.

* **Zittig**, *m. té. c.* (*zi-tîch*). *Ornith.* perroquet, *m.*; — **grün**, *n. s.* *spl.* vert (m.) de perroquet, vert (m.) de céladon.

Zittigen, *a.* (*zi-ti-guên*). moraliser, civiliser, former les mœurs des; *jem.* (A) —, civiliser *qn*, rendre *qn.* modeste; morigérer *qn.*

Zittigung, *f. spl.* (*zi-ti-goun'g*). civilisation; *f.* politesse, *f.* culture, *f.*

Zittlich, *adj.* (*zit-lîch*). 1. conforme aux usages ou aux mœurs. 2. moral. 3. *adv.* conformément aux mœurs; moralement.

Zittlichkeit, *f. spl.* (*zit-lîch-heit*). moralité, *f.* décence, *f.* caractère moral.

Zitfarn, *adj.* (*zit-zâm*). décent, moral, doux, modeste, bien élevé, comme il faut; réservé, sage, pudique, pudibond; vertueux. || *adv.* modestement, avec réserve, avec décence.

Zitfamkeit, *f. spl.* (*zit-zâm-heit*). modestie, *f.* décence, *f.* pudeur, *f.* sagesse, bonne conduite, vertu, *f.*

* **Situation**, *f. m.* (*zi-tou-a-tiôn*). situation, *f.* position, *f.* condition, *f.*

Situations — *a.* de la situation ou de la position; — **darstellung**, *f. spl.* Top. planimétrie, *f.* — **ebene**, *f. n.* plan (m.) de site; — **karte**, *f. n.* carte (f.) au 1:50,000; — **plan**, *m. té. c.* *et* *2.* plan (m.) de site; — **rapport**, *m. té. c.* rapport (m.) sur l'effectif d'une troupe; — **stud**, *n. té. c.* *Théâtre*, comédie (f.) de situation; — **zeichnen**, *n. s.* *spl.* levé (m.) d'un terrain; — **zeichnung**, *f. m.* planimétrie, *f.*

Sitz, *m. té. c.* (*zit*). 1. siège, *m.* banc, *m.* banquette, *f.* chaise, *f.* place, *f.* gradin, *m.*; *Anat.* fesses, *f. pl.* siège, *m.*; *seaut*, *m.*; *Manassie*, *f.* situation, *f.* d'un cavalier; — *mit* *Sitz*, fond (m.) d'un siège; *ein gut* — *haben*, être bien assis, avoir une bonne place; avoir une pose élégante; *ten* — *halten*, perdre son assiette. 2. séance, *f.* droit (m.) de siège; *fam.* *auf etw.* ou *in etw.* —, en une séance, sans discontinuer, sans désespérer, tout d'une traite; 3. *Stunden* *in etw.* — *c.* *arbeiten*, travailler 6 heures consécutives; — *und* *Sitz* *im Ratte* *haben*, être membre actif, avoir voix et séance au conseil. 3. siège, *m.* domicile, *m.* demeure, *f.* résidence, *f.* foyer, *m.* point central; *Chass.* repêchée, *f.* *sein* — *haben* *an* (b) être établi près de; *der Bischof* —, le siège épiscopal; — *ener* *krankheit*, foyer (m.) d'une maladie; — *anfer*, *m. s.* —,

Mar. ancre (*f.*) a demeure, ancre (*f.*) d'amarrage; —*arbeits*, *f. cn.* travail (*m.*) sédentaire; —*bad*, *n. c.* *et* *an.* ischion, *m.*; —*bleich*, *n. c.* *spl.* *fam.* *cn.* (*m.*) de plomb; *fam.* *cn.* *et* *fin* —*bleich*, il ne peut rester deux minutes en place, il ne peut durer en place; —*füße*, *m. pl.* *H. nat.* pieds juiveurs; —*geiß*, *n. c.* *et* *tr.* *Jur.* geolage; appointements (*f.*) de magistrats, indemnité (*f.*) de vacation ou de séance; —*haften*, *m. c.* — *Carrossen*, *coffre* (*m.*) du siège; —*hissen*, *n. c.* —, *conssin* (*m.*) du siège, bourrelet, *m.* traversin; *Sell.* matelassure, *f.* siège, *m.*; —*leben*, *n. c.* *spl.* *vie* (*f.*) sédentaire; —*leben*, *n. roy.* —*bleich*; —*leben*, *n. c.* —, lieu conditionné; —*ort*, *m. c.* *et* *c.* lieu destiné à s'asseoir; *Mén.* endroit (*m.*) ou le mineur travaille assis, bout (*m.*) de la mine; —*posieren*, *n. c.* —, *conssin*, *m.* bourrelet, *m.* traversin; —*pfahl*, *m. c.* *et* *c.* siège (*m.*) de mineur; —*platte*, *f. n.* *Artill.* planche (*f.*) du siège; —*riemen*, *m. c.* —, *Sell.* courroie (*f.*) de devant pour serrer la matelassure; —*stuf*, *f. n.* marche (*f.*) qui sert de siège; —*tafel*, *f. n.* *Sell.* quartier (*m.*) de selle; —*vogel*, *m. c.* —, oiseau percheur.

† *Sitzen*, *n. (zi-tzen)* *faç.* *actif*, *av.* *et* *haben*; 1. être assis, être sur son séant, se tenir assis, être placé, être juché; couvrir (des œufs); être perché (*parl.* d'un oiseau); viel —, rester beaucoup assis, avoir une occupation très sédentaire; gut —, être bien assis, avoir une bonne tenue, être assis avec grâce; ich sitze hier (schick), je suis mal assis ici; still —, rester assis tranquillement, être tranquillement assis, se tenir tranquillement sur sa chaise; bei Zisch —, être à table; oben am Zisch —, tenir le haut bout de la table, avoir la place d'honneur; zu Pferde —, être à cheval, être monté à cheval; gut zu Pferde —, se tenir bien à cheval, être bon cavalier; sitze ab! ou absteigst pied à terre! Weide —, se tenir au confessionnal; zu Weide —, se confesser; jem. (d) Weide —, entendre qn. en confession; sich rüht —, se blesser, s'écrouler à force de rester assis; sich trumm —, devenir tout courbé à force d'être assis; mit zu Räte —, avoir voix au chapitre ou au conseil; im Räte —, être membre du conseil, tenir conseil, délibérer; zu Räte! —, tenir audience, sieger ou être en séance; thum Räte —, poser, donner une séance à un peintre, être en séance; fest ou gefangen —, im Gefängnis —, être en prison; *fam.* être coffre; in Räte —, être en troisième, être élève de troisième, suivre les cours de troisième; zum Räte —, étaler; jem. (A) — lassen —, abandonner qn. oublier de prendre, planter là qn. *fam.* *et* *tr.* *lassen* —, abandonner sa femme; — bleiben —, rester assis, être oublié; faire galerie (au bal), ne pas trouver de danseur; *fig.* rester vieille fille; *fam.* ne pas avancer, rester sédentaire; mit Zisch — bleiben —, ne pas avancer; immer hinter ou über den Büchern —, pâlir sur les livres, être toujours fourré dans ses livres; im Überflusse —, nager dans l'abondance, vivre au sein de l'abondance; bis über die Ohren in Schulden —, être criblé ou abîmé de dettes; *fam.* in der Zint —, être dans le pétrin, avoir une mauvaise affaire sur le dos. † 2. résider, avoir son domicile, demeurer, habiter, se tenir; vivre, être établi, s'établir; *fam.* végéter, ne pas bouger de; in einem Orte —, vivre ou habiter dans un village, être un campagnard. † 3. être situé, être assis ou placé, être bâti, se trouver, être; reposer; adapter, sooir, prendre la taille, aller (*parl.* d'un vêtement); fest —, être solide, tenir bien, être solidement fixé, être assujéti; (schief —, être de travers; das Schid sitzt hier gut, cette robe lui va bien, lui sied bien; zu Zisch — Zint aus, c'est soulévers vous chaussent bien; die Hand faule — gut, ces gants vous gâtent bien; das Zisch sitzt auf einem Hügel, le château est in-c sur une colline; auf der Zisch —, presser; hier sitzt mir's, c'est là qu'est mon mal; hier sitzt das

Hebel, voilà le siège du mal; *fam.* er sitzt mir immer auf dem Hals, je l'ai toute la journée sur le dos; einen Schimpf auf sich — lassen —, dévorer un affront; *Escr.* die Augel ou der Gieb sitzt, le coup a porté; sitzend, assis, étant, sédentaire; *Jur.* en exercice, en activité; *H. nat.* sessile; *fig.* *et* *tr.* *leben*, vie casanière, vie (*f.*) sédentaire; *Escr.* *fig.* *et* *tr.* *vie* ou *tois*, touché; *m.* *et* *fig.* *et* *tr.* *seance* tenante. † 4. —, *n. c.* *spl.* position assise ou sédentaire, vie (*f.*) sédentaire; *H. nat.* incubation, *f.*

Siser, *m. c.* —, (*zi-tzer*), homme constamment assis; *fam.* *cn.* (*m.*) de plomb; siège, *m.* derrière, *m.*

Sisling, *m. c.* —, (*zitz-lin'g*), homme (*m.*) sédentaire.

Sisung, *f. cn.* (*zi-tzom'g*), audience, *f.* séance, *f.* session, *f.* du — *bei-mechin*, assister à une séance, sieger, avoir droit de séance, assister au conseil

Sisung — *a.*, de séance, de session; —*tag*, *m. c.* *et* *c.* ou —*termin*, *m. c.* *et* *c.* jour (*m.*) de séance; —*zimmer*, *n. c.* —, chambre, *f.* ou salle (*f.*) du conseil.

Sirt, *m. (zixt)* ou *Sirtus*, *m. n. pr.* Sixte, *m.*

* *Skabiose*, *f. n.* (*ska-bio-zé*), *Bot.* scabieuse, *f.*

* *Skala*, *f. plur.* *Stalen* (*sko-la*), ou *Skale*, *f. n.* échelle graduée; *Mus.* gamme, *f.*; *Anat.* rampe (*f.*) de limaçon de l'oreille; *Top.* — *tr.* *Wegzide*, diapacon (*m.*) des hachures; —*höhe*, *f. spl.* hauteur (*f.*) de l'échelle; —*system*, *n. c.* *et* *c.* système (*m.*) de gammes.

* *Skalde*, *m. n. n.* (*skal-dé*), *scalde*, *m.* poète (*m.*) scandinave.

* *Skalen* — *a.*, de l'échelle, gradué, *roy.* *Skala*; —*gang*, *m. c.* *et* *c.* *Mus.* passage (*m.*) chromatique; —*höhe*, *f. spl.* hauteur (*f.*) de l'échelle; —*latte*, *f. n.* *Top.* mire parlante; —*system*, *n. c.* *et* *c.* système (*m.*) de gammes.

* *Skalpieren*, *a.* (*skal-pi-rèn*), *pp.* *skalpiert*, *scalper*.

* *Skandal*, *m. c.* *et* *c.* (*skan'-dal*), scandale, *m.* esclandre, *m.*; *tpage*, *m.* vacarme infernal, bacchanal, *m.* sabbat, *m.*

* *Skandien*, *n. c.* (*skan'-diën*), *Géogr.* la Scandie.

* *Skandinapien*, *n. c.* (*skan'-di-na-viën*), *Géogr.* la Scandinavie.

* *Skandieren*, *a.* (*skan'-di-rèn*), *pp.* *skandiert*, *scander*. † —, *n. c.* *spl.* scandement, *m.*

* *Skapulier*, *n. c.* *et* *c.* (*ska-pou-lir*), scapulaire, *m.*

* *Starpit* — *a.*, qui tranche, qui coupe; —*schäufel*, *f. n.* pelle tranchante; —*spaten*, *m. c.* —, bêche (*f.*) à escarper, louchet, *m.* pelle tranchante.

* *Starpiren*, *a.* (*skar-pi-rèn*), *pp.* *starpirt*, *escarper*.

* *Starr*, *m. c.* *et* *c.* (*skar-lev*), écart, *m.*

* *Stat*, *n. c.* *spl.* (*sk-t*), (sorte de) jeu (*m.*) de cartes; écarté, *m.* écart, *m.*; *fig.* in — *legen*, ne plus s'occuper de, mettre ou jeter de côté; —*partie*, *f. n.* partie (*f.*) de scat; —*tisch*, *m. c.* *et* *c.* table (*f.*) de scat, table (*f.*) où l'on joue au scat.

* *Skelett*, *n. c.* *et* *c.* (*sko-lét*), squelette, *m.* carcasse, *f.*; im — *graben*, faire l'exercice en squelette, les chefs de file seuls remplaçant les pelotons; —*exerciren*, *n. c.* *spl.* exercice (*m.*) des cadres, manœuvres (*f. pl.*) avec cadres; —*förmig*, *adj.* squelette; —*lehre*, *f. spl.* squelettologie, *f.*

* *Skelettiren*, *n.* (*ské-lé-ti-rèn*), *pp.* *skelettirt*, *ar.* *haben*, décharner, préparer un squelette; esquisser.

* *Skepticiemus*, *m. invar.* *spl.* (*skép-ti-tis-mous*), scepticisme, *m.* pyrrhonisme, *m.*

* *Skeptik*, *f. spl.* (*skép-tik*), doute, *m.*

* *Skeptiker*, *m. c.* —, (*skép-ti-kér*), sceptique, *m.* pyrrhonien, *m.*

* *Stifiren* (*sch*), *v.* (*ski-ti-rèn*), *f. m.* s'esquiver, s'éclipser.

* *Stizze*, *f. n.* (*ski-tze*), *Point.* esquisse, *f.* croquis, *m.* ébauche, *f.* crayon, *m.* trait, *m.*; *Top.* à *netzde* —, manuel (*m.*) pour les écoles militaires.

* *Stiziren*, *a.* (*ski-ti-rèn*), *pp.* *stizirt*, esquisser, ébaucher, croquer, crayonner, faire le trait de.

* *Sklave*, *m. n. n.* (*skla-sé*), esclave, *m.* serf, *m.*; *jum* — *n. m.* *et* *c.* réduire en servitude ou à l'esclavage.

* *Sklaen* — *a.*, d'esclave, des esclaves, (de) la servitude; —*arbeits*, *f. cn.* travail (*m.*) d'esclave; *fam.* travail (*m.*) de galierien; —*auffehen*, *m. c.* —, *Mar.* argousin, *m.*; —*dienst*, *m. c.* *et* *c.* esclavage, *m.* servitude, *f.* service (*m.*) d'esclave, service (*m.*) ignoble; vasselage, *m.*; —*furcht*, *f. spl.* crainte (*f.*) servile; —*geist*, *m. c.* *spl.* esprit (*m.*) d'esclave, esprit (*m.*) servile; —*handel*, *m. c.* *spl.* trafic, *m.* ou commerce (*m.*) des esclaves, traite (*f.*) des nègres; —*händler*, *m. c.* —, marchand (*m.*) d'esclaves, négrier, *m.*; *fam.* marchand (*m.*) d'ebène; —*haus*, *n. c.* *et* *c.* logement (*m.*) des esclaves; *anc.* ergatule, *f.*; —*krieg*, *m. c.* *et* *c.* *H.* rom. guerre (*f.*) des esclaves, guerre (*f.*) servile; *H. mod.* guerre esclavagiste; —*mädchen*, *n. c.* —, fille (*f.*) d'esclave, jeune esclave, *f.*; —*schiff*, *n. c.* *et* *c.* vaisseau, *m.* ou bâtiment négrier; —*stinn*, *m. c.* *spl.* esprit (*m.*) d'esclave; *fig.* esprit, *m.* ou sentiment (*m.*) servile, âme (*f.*) servile; —*staaten*, *m. pl.* Etats (*m. pl.*) esclavagistes ou à esclaves; —*stand*, *m. c.* *spl.* état, *m.* ou condition (*f.*) d'esclave, esclavage, *m.* servitude, *f.*

* *Sklaenhast*, *adj.* (*skla-fen-hast*), d'esclave; qui ressemble à l'esclavage.

* *Sklaenthum*, *n. c.* *spl.* (*skla-fen-tum*), esclavage, *m.* servitude, *f.*

* *Sklaverei*, *f. spl.* (*skla-fé-ri*), servitude, *f.* esclavage, *m.*; in — *verfugen* réduire en esclavage.

* *Sklavin*, *f. mn.* (*skla-fin*) *roy.* *Sklave*, esclave, *f.* femme (*f.*) esclave.

* *Sklavisch*, *adj.* (*skla-fich*), d'esclave, servile. † *adv.* en esclave, servilement.

* *Sklaonien*, *n. c.* (*skla-so-niën*), *Géogr.* l'Esclavonie, *f.*

* *Sklaonier*, *m. c.* —, (*skla-so-nier*), Esclavon, *m.*

* *Skontiren*, *a.* (*skon'-ti-rèn*), *pp.* *skontirt*, virer les parties, régler un compte. † —, *n. c.* *spl.* *et* *Skontirung*, *f. cn.* virement, *m.*

* *Skonto*, *m. c.* *et* *c.* (*skon-to*), *roy.* *Disconto*, escompte, *m.*

* *Skontirer*, *a.* (*skon'-ri-rèn*), *pp.* *skontirt*, *Com.* balancer, compenser.

* *Skontro*, *m. invar.* (*skon-tro*), *Com.* balance, *f.* compensation, *f.*

* *Skorbut*, *m. invar.* *spl.* (*skor-bout*), *roy.* *Skorbut*, scorbut, *m.*; —*fieber*, *n. c.* *spl.* fièvre (*f.*) scorbutique; —*fleck*, *m. c.* *et* *c.* éphélide (*f.*) scorbutique.

* *Skorbutisch*, *adj.* (*skor-bou-tich*), scorbutique.

* *Skordie*, *f. n.* (*skor-dié*) scordium, *m.* germanée (*f.*) aquatique.

* *Skorpion*, *m. c.* *et* *c.* (*skor-piön*) scorpion, *m.*; *Astr.* Scorpion, *m.*; *Mil.* fléau (*m.*) d'armes sphérique et à chaînes; —*artig*, *adj.* *H. nat.* scorpidé; *Bot.* scorpidé; —*stiege*, *f. n.* panopie, *f.* scorpion-mouche, *m.*; —*gift*, *n. c.* *spl.* venin (*m.*) du scorpion; —*öl*, *n. c.* *spl.* Pharm. huile (*f.*) de scorpion; —*schnecke*, *f. n.* araignée nonueuse, crabe (*m.*) à neuds; —*schwanz*, *m. c.* *et* *c.* queue (*f.*) de scorpion; *Bot.* héliotrope (*m.*) d'Europe; —*senne*, *f. n.* *Bot.* corronille-émérus, *m.*; —*spinnen*, *f. pl.* faux scorpions, scorpidéens, *f. pl.* pinces, *f. pl.* chéiffères, *m. pl.*; —*stachel*, *m. c.* *et* *c.* aiguillon (*m.*) du scorpion; —*stich*, *m. c.* *et* *c.* piqure (*f.*) du scorpion.

thalweg, *m.*; *Arm.* — *der Bûge*, fond (*m.*) de rayure; *Artill.* semelle (*f.*) d'affût, cintre (*m.*) de crosse; — *cinqs Bangets*, sol, *m.* fond (*m.*) d'une galerie; — *der Weichhant*, sol (*m.*) de la barrette; — *der Schießpfort*, fond (*m.*) de l'embrasure; *Pont.* — *des Rahns*, semelle (*f.*) de la nacelle. | 3. eau salée, source salée. | 4. *Chass.* souille, *f.* mare, *f.* | 5. *Zool.* sole, *f.* voy. *Scholle*.

1. *Sohlen*, *n.* (*zô-lên*). *av.* *haben*, 1. *Fond.* se coaguler, se concréter. | 2. *a.* mettre des semelles, ressemeler; *Stiefel wieder* —, remonter des bottes.

2. *Sohlen* — *a.* de la semelle, à semelle, *voy.* *Sohl* — *a.*; — *arbeit*, *f.* *en.* *Min.* fouille (*f.*) du sol; — *beschaffenheit*, *f.* *spl.* nature (*f.*) du fond d'un cours d'eau; — *bogen*, *m.* *è.*, *z.*, *Anat.* arc (*m.*) plantaire; — *breite*, *f.* *spl.* largeur (*f.*) du fond du fosse ou de la tranchée; — *druck*, *m.* *è.*, *spl.* poussée (*f.*) du sol; *Min.* boucement (*m.*) des murs de galerie; *Vétér.* sole battue ou foulée; — *fließ*, *m.* *è.*, *c.* *Cordonn.* becquet, *m.*; — *gänger*, *m.* *è.*, —, plantigrade, *m.* sarigue, *f.* didelphe, *m.*; — *gerüst* (*n.*) *des* *Wörter*, semelle (*f.*) du mortier; — *gewölbe*, *n.* *è.*, —, radier (*m.*) curviligne d'un tunnel; — *hammer*, *m.* *è.* — *et* *z.*, *Cordonn.* marteau (*m.*) à battre les semelles; — *heber*, *m.* *è.*, —, *March.* leve-sole, *m.*; — *hol*, *n.* *è.*, *Arch.* bois (*m.*) de seuils, liège, *m.*; — *knocken*, *m.* *è.*, *Vétér.* oignon (*m.*) de la sole; — *leder*, *n.* *è.*, —, cuir (*m.*) à semelle, cuir fort; — *linie*, *f.* *n.* *Min.* niveau, *m.* ligne horizontale; — *los*, *adj.* sans semelles, sans souliers; — *nader*, *m.* *è.*, —, sandalier, *m.*; — *musefel*, *m.* *è.*, *n.* muscle (*m.*) plantaire; — *pfoste*, *f.* *n.* *Pont.* semelle (*f.*) de nacelle; — *pfost* *cinqs* *füßmôrter*, plateau (*m.*) de mortier à semelle; — *pfost* *an* *der* *Sticht*, *mafs*, *Artill.* semelle (*f.*) de vis de pointage; — *platte*, *f.* *n.* *Artill.* plaque (*f.*) de semelle; — *riegel*, *m.* *è.*, —, *Artill.* lissoir (*m.*) d'affût de place; — *riß*, *m.* *spl.* *Min.* ichnographie, *f.* plan (*m.*) ichnographique; — *schiene* (*f.*) *des* *Waffen*, *Artill.* plaque (*f.*) de frottement pour la crosse d'affût; — *schlagader*, *f.* *n.* *Anat.* artère (*f.*) plantaire; — *stollen*, *m.* *è.*, —, *Ch.* de fer. galerie inférieure dans la construction d'un tunnel; — *strecke*, *f.* *n.* *Min.* galerie (*f.*) de chasse; — *stück* (*n.*) *der* *Waffen*, talon (*m.*) de flasque d'affût; — *stück*, *f.* *n.* *Pont.* montant (*m.*) de semelle de ponton; — *winfel*, *m.* *pl.* *Vétér.* branches (*f.* *pl.*) de la sole; — *wurde*, *f.* *n.* *Cordonn.* broquette (*f.*) à semelle, cheville, *f.*

Sohlig, *adj.* (*zô-lîç*). ou *Söhlig*, *Sal.* 1. qui contient des eaux salées. | 2. *Min.* horizontal, horizontalement; *Cordonn.* à semelles.

Sohn, *m.* *è.*, *z.* (*zôn*). *fil.* *m.* enfant, *m.* garçon, *m.*; *jm.* (A) *an* — *Etatt* *an* — *nehmen*, adopter *qn.*; *Bibl.* *der* *verloren* —, l'enfant (*m.*) prodigue; *vom* *Vater* *auf* *den* —, de père en fils.

Söhne — *a.* *voy.* *Söhne* — *a.*

Söhndchen, *n.* *è.*, —, (*zôin*-*phen*). *dimin.* de *Sohn*, jeune fils, *m.* jeune garçon, *m.* petit garçon, enfant chéri.

Söhnen, *a.* (*zôin*-*nên*). *voy.* *Söhnen* *et* *Ver* *Söhnen*, expier, réparer; concilier, réconcilier; payer une amende, apaiser la colère de *qn.*

Sohnlich, *adj.* (*zôn*-*lich*). de ou en fils, filial.

Sohnschaft, *f.* *spl.* (*zôn*-*chaft*). qualité (*f.*) de filiation, *f.*

Sohns — *a.* de fils, filial; — *frau*, *f.* *en.* *bru.* *è.* *f.* belle-fille, *f.* femme (*f.*) du fils; — *kind*, *n.* *è.*, *et*, enfant (*m.*) du fils; — *petit-fils*, *m.* petite-fille, *f.* — *liebe*, *f.* *spl.* amour filial, piété filiale; — *sohn*, *m.* *è.*, *et*, *petit-fils*, *m.*; — *tochter*, *f.* *z.* *petite-fille*, *f.*

**Soja*, *f.* *spl.* (*zô*-*ia*). ou *Srije*, *f.* *spl.* *Bot.* sergette, *f.* dolie (*m.*) du Japon.

Socratès, *m.* (*zô*-*kra*-*tès*). *n.* *pr.* Socrate, *m.*

Sokratish, *adj.* (*zô*-*kra*-*tich*). de Socrate, socratique, d'après la méthode de Socrate.

Solandgans, *f.* *z.* *c.* (*zô*-*land*-*gan*'s). *Ornith.* fou blanc, fou (*m.*) de Bassan.

**Solanin*, *n.* *pl.* (*zô*-*la*-*nin*). *Chim.* solanine, *f.* — *salz*, *n.* *pl.* sels (*m.* *pl.*) solaniques.

Solanechfel, *m.* *è.*, —, (*zô*-*la*-*ved*-*el*). *Com.* seule lettre de change.

Sold, *adj.* *dim.* *indécl.* (*zôld*). 1. *tel*, semblable, pareil; — *ein Mann*, un tel homme. | 2. *ou* *Soldat*, *Soldat*. *Soldat*; *ein* — *ein Mann*, un tel homme; *auf* — *Art.* de cette manière, par de tels moyens. | 3. *pron.* *démonst.* lui, elle, celui-ci, celle-ci, ce; *un* *tel*, semblable chose; *et* *gilt* *als* *ein* — *et*, il passe pour tel; — *es*, une telle chose; — *es* *ist* *noch* *im* *gefahr*, pareil fait ne s'est jamais produit, une telle chose n'est jamais arrivée.

Soldemnach, (*zôld*-*nach*). d'après cela, ainsi, donc, par conséquent.

Soldenfalls, *adv.* (*zôld*-*nach*). en pareil cas, en ce cas-là, dans ce cas.

Soldat, *Soldat*, *Soldat*, *voy.* *Soldat*; — *gestalt*, *adv.* de telle sorte, de telle façon, tellement.

Soldaterei, *adj.* *indécl.* (*zôld*-*der*-*lei*). de telle façon, de telle sorte ou manière, de cette manière, de la même espèce, de semblable; — *Waaren*, de pareilles ou de semblables marchandises, des marchandises comme celles-ci.

**Sold*, *m.* *è.*, *c.* (*zôld*). 1. *Mil.* solde, *f.* paie, *f.* paye, *f.* prêt, *m.*; *halber* —, demi-solde, *f.*; *in* *fein* — *haben*, stipendier, *in* — *nehmen*, prendre à sa solde; *im* — *et* *fein*, être aux gages. | 2. *gages*, *m.* *pl.* salaire, *m.* traitement, *m.* appointements, *m.* *pl.* prix, *m.* récompense, *f.* châtiment, *m.*; *un* — *diene*, à gages, mercenaire; — *abschluss*, *m.* *spl.* *Art.* liquidation (*f.*) de la solde, revue (*f.*) de la liquidation; — *bezüge*, *m.* *pl.* appointement, *m.* traitement, *m.*; — *buch*, *n.* *è.*, *et*, *livre* (*m.*) de prêt; — *empfangeliste*, *f.* *n.* feuille (*m.*) d'embarquement; — *herr*, *m.* *n.* *en* maître (*m.*) d'un ouvrier; — *liste*, *f.* *n.* feuille (*f.*) d'embarquement.

**Soldat*, *m.* *en.* *en*, (*zôld*-*ât*). soldat, *m.* militaire, *m.*; *fam.* troupière, *m.*; *général* —, simple soldat, *m.*; — *junior* *klasse*, soldat dégradé; *aushändeln* —, *vétér.* *m.*; — *werden*, s'engager, s'enrôler, se faire soldat; *zur* *Arbit* *kommandirt* —, homme (*m.*) de corvée.

Soldaten — *a.* soldat, militaire; — *art*, *f.* *en.* coutume, *f.* ou usage (*m.*) militaire, *voy.* — *braut*; *nach* — *art*, à la manière des soldats, militairement; — *aushubung*, *f.* *en.* ou — *aushub*, *m.* *è.* *spl.* levée, *f.* conscription, *f.* recrutement, *m.*; *conscri*, *m.* *pl.* recrues, *f.* *pl.* — *braut*, *m.* *è.*, *spl.* mœurs (*f.* *pl.*) militaires, coutume, *f.* ou usage (*m.*) militaire, manière (*f.*) des soldats; *nach* — *braut*, à la façon des soldats, militairement; — *braut*, *f.* *z.* *fam.* fille (*f.*) à soldats; *fam.* connaissance, *f.* payse, *f.*; — *brot*, *n.* *è.*, *c.* pain (*m.*) de munition; — *dienst*, *m.* *è.*, *spl.* service (*m.*) militaire; — *chre*, *f.* *spl.* honneur (*m.*) militaire; — *eid*, *m.* *è.*, *c.* serment (*m.*) militaire, serment (*m.*) de fidélité au drapeau; — *fieber*, *f.* *è.*, *spl.* fièvre (*f.*) militaire, fièvre (*f.*) des poltrons; — *fließ*, *m.* *è.*, *c.* *Zool.* silure armé; — *frau*, *f.* *en.* femme (*f.*) de ou d'un soldat; — *freund*, *m.* *è.*, *c.* ami (*m.*) des soldats; — *geist*, *m.* *è.*, *spl.* esprit (*m.*) militaire; — *geld*, *n.* *è.*, *c.* impôt levé pour l'entretien de l'armée, subsistance, *f.*; *service*, *m.* ustensile, *m.*; *voy.* *Service*; — *gefindel*, *n.* *è.*, *spl.* soldatesque, *f.* souldards, *m.* *pl.*; — *handwerk*, *n.* *è.*, *spl.* métier (*m.*) de la guerre ou des armes; — *haus*, *n.* *è.*, *et*, caserne, *f.*; — *hüte*, *f.* *n.* baraque, *f.*; — *kind*, *n.* *è.*, *et*, enfant (*m.*) de troupe, enfant (*m.*) de soldat; — *kleid*, *n.* *è.*, *c.* ou — *kleidung*, *f.* *spl.* habit (*m.*) militaire, uniforme (*m.*) militaire; — *loft*, *f.* *spl.* ou

— *tüche*, *f.* *n.* *Mil.* ordinaire, *m.*; — *leben*, *n.* *è.*, *spl.* vie (*f.*) militaire, vie (*f.*) de soldat; *die* — *liebe*, *adj.* *sub.* *voy.* — *braut*; — *lied*, *n.* *è.*, *c.* chanson (*f.*) militaire; — *mantel*, *m.* *è.*, *z.*, capote, *f.* manteau (*m.*) de soldat; — *mafs*, *adj.* militaire, detroupière, qui convient à un militaire; — *muse*, *f.* *n.* *kép.* *m.* bonnet (*m.*) de police; — *pfers*, *n.* *è.*, *c.* cheval (*m.*) de cavalerie ou de troupe; — *pflicht*, *f.* *en.* devoir (*m.*) du soldat; — *reiterei*, *f.* *spl.* équitation (*f.*) militaire; — *rock*, *m.* *è.*, *c.* *et*, uniforme, *m.* habit (*m.*) de soldat; — *roß*, *n.* *voy.* — *pfers*; — *schenke*, *f.* *n.* cantine, *f.*; — *schule*, *f.* *n.* école (*f.*) militaire; école (*f.*) du soldat; — *spiel*, *n.* *è.*, *c.* jeu (*m.*) de soldat ou de caserne, distraction (*f.*) de corps de garde; *fam.* action (*f.*) de jouer aux soldats; *Jeu* (sorte de) jeu (*m.*) de cartes; — *spick*, *m.* *è.*, *c.* es-ponton, *m.*; — *sprache*, *f.* *spl.* argot, *m.* ou langage (*m.*) des soldats; — *stand*, *m.* *è.*, *spl.* état (*m.*) militaire; *rem* —, *stand* *frei* *sein*, être libre de la conscription; — *steuer*, *f.* *spl.* *voy.* — *geld*; — *stube*, *f.* *n.* chambre, *f.* chambre (*f.*) de caserne; — *tabak*, *m.* *è.*, *spl.* tabac (*m.*) de cantine; — *testament*, *a.* *c.*, *c.* testament (*m.*) militaire; — *voll*, *n.* *è.*, *spl.* peuple (*m.*) de soldats; *fam.* le militaire; *gent* (*f.*) militaire, soldatesque, *f.*; — *voll*, *n.* *è.*, *et*, nation guerrière ou militaire; — *wesen*, *n.* *e.* *spl.* affaires (*f.* *pl.*) militaire, ce qui concerne l'armée, organisation (*f.*) militaire, luxe (*m.*) militaire, objets (*m.* *pl.*) militaire, les militaires, manières (*f.* *pl.*) soldatesques, mœurs (*f.* *pl.*) de soldat, esprit (*m.*) militaire; — *wirth*, *m.* *è.*, *c.* cantinier, *m.*; — *zelt*, *n.* *è.*, *c.* tente (*f.*) de troupe; — *zucht*, *f.* *spl.* discipline (*f.*) militaire.

Soldatenhaft, *adj.* (*zôld*-*da*-*tên*-*haft*). militaire, qui tient du soldat, en soldat, en troupière, soldatesque, qui convient à un militaire. | *adv.* militairement, qui sent le corps de garde.

**Soldateska*, *f.* *spl.* (*zôld*-*da*-*tès*-*ka*). soldatesque, *f.*; *pop.* troupe (*f.*) de soldats indisciplinés.

Soldatish, *adj.* (*zôld*-*da*-*tich*). *voy.* *Soldatenhaft*, militaire, qui tient du soldat ou du troupière, en soldat; — *es* *aussehen*, *air* (*m.*) de soldat, air martial; *er* *hat* *nicht* — *es*, il n'a rien du soldat; *fig.* *auf* *gut* —, en bon soldat.

Sölde, *f.* *n.* (*zôul*-*dé*). hutte, *f.* cabane, *f.* *Sal.* saline, *f.* saunerie, *f.*

**Solden*, *a.* (*zôld*-*ên*). solder, souder, stipendier; *Mil.* gager, salarier; appointer, payer une solde à; *fig.* récompenser, payer.

Solber, *m.* *è.*, —, (*zôld*-*dér*). *Mil.* payeur, *m.*

Sölber, *m.* *è.*, —, (*zôul*-*dér*). propriétaire (*m.*) d'une petite saline.

Söldling, *m.* *è.*, *c.* (*zôuld*-*lîng*). *voy.* *Söldner*, 1. mercenaire, *m.* souldard, *m.* souldard, *m.* | 2. métayer, *m.* hardier, *m.* journalier, *m.*

Söldner, *m.* *è.*, —, (*zôuld*-*nér*). 1. mercenaire, *m.*; *Mil.* souldard, *m.*; celui qui est à la solde. | 2. métayer, *m.* bordier, *m.* journalier, *m.*; — *heer*, *n.* *è.*, *c.* armée (*f.*) de mercenaires; — *krieg*, *m.* *è.*, *c.* guerre (*f.*) des Mercenaires; — *lohn*, *m.* *è.*, *z.*, salaire (*m.*) d'un mercenaire; *Mil.* solde, *f.* paie, *f.* — *schar*, *f.* *n.* troupe, *f.* ou bande (*f.*) de mercenaires; — *system*, *n.* *è.*, *c.* système (*m.*) mercenaire.

Sole, *f.* *voy.* *Schle*.

**Solenn*, *adj.* (*zô*-*lên*). solennel.

**Solfeggiren*, *n.* (*zôld*-*se*-*dji*-*rên*). *pp.* *festgagirt*, *av.* *haben*; *Mus.* solfier, solmiser. | *=*, *n.* *è.*, *spl.* soliation, *f.* solmisation, *f.*

**Soli*, *m.* *pl.* *voy.* *Solo*.

**Solid*, *adj.* (*zô*-*lid*). ou *Solide*, solide, honnête, probe, qui a du caractère, sûr; posé, grave, sérieux; *Com.* respectable, honorable, probe, loyal, solvable; *en* — *ein Mann*, un homme sûr; *en* — *es* *haus*, maison (*f.*) dont le crédit est solide, maison (*f.*) honorable ou très considérée. | *adv.* solidement.

* **Solidarisch**, adj. (zo-li-da-ri-ich). schädel; *Com.* — trechter. *Wachtel*. billet (m.) à ordre; — *Verbindlichkeit*. solidarité illimitée; — *Verpflichtung*. *Jur.* obligation (f.) indivisible. || *adv.* solidairement.

* **Solidarität**, f. spl. (zo-li-da-ri-tät). solidarité. f.

* **Solidität**, f. spl. (zo-li-di-tät). solidité; f. fig. probité, f. honorabilité, f. loyauté, f. droiture, f. *Com.* crédit, m. solvabilité f.

Soll, n. *inc.* (zol). *Com.* doit, m. *débet*, m. passif; — *haben*. doit et avoir; — *bestand*, m. c. spl. effectif (m.) théorique, restant (m.) des marchandises en magasin; — *betrag*, m. c. spl. ou — *höhe*, f. n. nombre, m. ou chiffre exact; — *einnahme*, f. n. recette brute.

Sollen, n. (zol-lén). *av.* *haben*. 1. *devoir*, être obligé de ou à, falloir; *marque la probabilité, la possibilité, se rend souvent par le futur français*; das soll uns noch gehesten, il faut que cela se fasse; cela doit être, il faudra bien que cela soit; was soll ich thun, que dois-je faire, que voulez-vous que j'y fasse, que faut-il que je fasse, qu'y a-t-il à faire? du sollst nicht tödten, tu ne tueras pas, homicide point ne seras; ich hoffe nicht, nächste tritt ein-treten, j'espère qu'il arrivera ici prochainement, j'espère qu'il ne tardera pas à venir ici, il est probable qu'il arrivera prochainement; er hat was zu tun, il a fait ce qu'il devait faire, ce qui était de son devoir de faire, il fit son devoir; du bättest nicht tun, au fait, il y a longtemps que tu aurais dû le faire; fahen Sie ihm, er soll kommen, dites-lui qu'il vienne, priez-le de venir; du sollst die Wahrheit wissen, ou fahen, je veux que tu saches la vérité, tu connaîtras toute la vérité; er soll morgen fort, il faut qu'il parte demain, il faut qu'il s'en aille demain, il doit s'en aller demain; ich soll dich tun, il faut que j'y aille moi-même, on veut que j'y aille moi-même; es soll ich mit nicht kommen, la chose n'ira pas si loin, les choses n'en arriveront pas là; wenn soll man glauben, qui faut-il le croire, en qui peut-on (ou faut-il) avoir confiance; Sie hätten sehen —, il fallait voir, vous auriez dû voir; Sie — wissen, apprenez, il faut que vous sachiez; Sie — es noch heute erfahren, vous recevrez cela encore aujourd'hui, on vous l'enverra encore aujourd'hui; Sie — es schon, vous le verrez; vous allez voir; il faut que vous le voyiez; wenn es so sein soll, puis qu'il le faut; er soll noch kommen, on l'attend encore, il est probable qu'il viendra encore; es soll bald geschehen, cela se fera bientôt, on veut le faire bientôt, on dit que cela se fera bientôt; es soll bald sein (fin), il sera bientôt. || 2. *marque la possibilité ou la probabilité et se rend souvent par le conditionnel français*; *marque aussi l'ordre, la volonté et se rend dans par l'imperatif*; man sollte glauben, on croirait, on dirait, on serait tenté de croire; sollte es wahr sein! est-ce vrai? serait-ce vrai! est-ce possible? sollte er krank sein? serait-il malade; sollte er nicht kommen, je crains qu'il ne vienne pas, ne viendrait-il (par hasard) pas, il se pourrait qu'il ne vienne pas; si par hasard il ne venait pas; wenn es nicht sollte, s'il venait à pleuvoir; wenn es nun nicht so sein sollte, si cependant l'un n'était pas ainsi; ich dich für mich (fin) est-ce pour moi? cela se pourrait-il pour moi? er soll kommen, qu'il vienne, il faut qu'il vienne, je veux qu'il vienne; Sie — nicht haben, soit, je le veux bien! j'accorde que vous ayez raison. || 3. *donne souvent à la phrase a signification de*: on dit que, il paraît que, il semble que; er soll gestorben sein, on dit qu'il est mort; er soll in London sein, il serait à Londres; on dit, on prétend, on croit qu'il est à Londres, il paraît qu'il serait à Londres; das habe ich morgen erfahren werden, on dit ou il paraît que la maison sera mise en vente demain. || 4. *avec ellipse d'un*

verbe, servir, avoir pour but, vouloir dire, signifier, être utile à, être bon à; ich soll feil, il faut que je parte; was soll das Geld, à quoi bon tant d'argent, que ferais-je de cet argent; was soll das? was soll das heissen? qu'est-ce à dire, que signifie cela? que veut dire cela? que voulez-vous dire? wenn ou was soll das? à quoi cela sert-il, à quoi bon, pourquoi faire? wenn soll dich Kompliment? à qui s'adresse ce compliment? || = n. s. spl. *devoir*, m. obligation, f. *Com.* *débet*, m. *voj.* *zoll*.

Söller, m. s. —, (zöul-lér). 1. *Arch.* galetas, m. grenier, m. || 2. *étage*, m. || 3. *galerie*, f. plate-forme, f. balcon, m. terrasse, f. *Fortif.* *guérte* (f.) d'observation.

* **Solmifiren**, n. (zol-mi-zi-rén). *pp.* solmifir, *roy.* *zollgeigen*, solmiser, solfier. || = n. s. spl. et *Solmifirung*, f. m. solmisation, f.

* **Solo**, n. s. pl. *Soli* et *Solos*, (zo-lo). *Mus.* solo, m. *recit*, m. *Dans.* solo, m.; *Jeu.* sans prendre; — *fänger*, m. s. —, soliste, m. chanteur (m.) de solos.

* **Solociismus**, m. sing. *inc.* *plur.* *Solociemen*, (zo-löu-tzis-mous). solocisme, m.

Solothurn, n. s. (zo-lo-tourn). *Géogr.* Soleure, f.

Solothurner, m. s. —, (zo-lo-tourn-er). habitant (m.) de Soleure. || *adj.* *inc.* *de Soleure*, soleurois.

* **Solubel**, adj. (zol-va-bél). ou * **Solvent**, *Com.* solvable.

Somit, conj. (zo-mit). par conséquent, en conséquence, conséquemment, *voj.* *zollig*.

Sommer, m. s. —, (som-mér). *été*, m. *poet.* *année*, f. *été*, m. *printemps*, m. *du hâter des —*, la mai-été: *fig.* force (f.) de l'âge, âge mûr; *alter* *Wet* — ou *flie* *gender* —, *flandres*, f. pl. *fls* (m. pl.) de la Vierge; *mitten* *im* —, au milieu ou au cœur de l'été: *der — des Lebens*, l'été, m. ou les beaux jours de la vie; — *abend*, m. c. s. soir, m. ou soirée (f.) d'été; — *adonie*, f. *inc.* *Bot.* *adonie* (f.) d'été; — *attila*, m. s. pl. — *attila*, tunique garnie de brandebourgs des hussards; — *aufenthalt*, m. c. s. résidence (f.) d'été, palais (m.) d'été, séjour (m.) d'été; — *bier*, n. c. t. bière (f.) de mars ou d'été; — *blume*, f. n. fleur (f.) d'été, fleur estivale; — *buche*, f. n. hêtre (m.) *fau* ou *fayard*; — *droffel*, f. n. *Ornith.* grive chantante, loriot commun, merle doré; — *eiche*, f. n. chêne (m.) à grappes; — *fäden*, m. pl. *filandres*, f. pl. *fil* (m.) de la Vierge; — *flie*, m. c. s. t. ou — *flie*, f. n. *éphélides*, f. pl. *taches* (f. pl.) de rousseur; — *fliefig*, *adj.* *marqué d'éphélides*; *marqué de taches de rousseur, lentigineux*; — *flöden*, f. pl. *filandres*, f. pl. *fls* (m. pl.) de la Vierge; — *frucht*, f. s. fruit (m.) d'été; — *frucht*, f. spl. *Agr.* blé (m.) de mars, petit blé; — *futter*, n. s. spl. *pâture* (f.) du bétail en été, herbe, f. herbage, m.; — *gerste*, n. s. orge (f.) d'été; *marsèche*, f. orge (f.) d'été; — *getreide*, n. s. spl. *Agr.* blés (m. pl.) de mars; — *gerste*, n. c. t. plante (f.) d'été ou annuelle; — *haar*, n. c. t. poil (m.) d'été; *Chap.* jarre, m.; — *halbiähr*, n. c. t. *sonnette* (m.) d'été; — *hanf*, m. c. s. spl. *chanvre* (m.) mâle ou à fruits; — *herd*, m. c. t. *disel* *airef* d'été; — *hise*, f. spl. *chaleur* (f.) d'été, hale, m.; — *holder*, m. s. —, hieble, m. petit bureau; — *hut*, m. c. s. *chapeau* (m.) d'été, capeline, f.; — *hütte*, f. n. cabane, f. ou baraque (f.) d'été; — *farstfisch*, f. n. pomme (f.) de terre d'été; — *fleid*, n. c. t. ou — *fleibung*, f. m. habit, m. robe, f. ou vêtement d'été, costume (m.) pour l'été; — *for*, n. c. t. spl. *blé* (m.) de mars; — *riefe*, f. spl. *parcelle* (f.) d'été; — *lach*, m. c. t. *saumon* (m.) d'été; — *laden*, n. s. — et —, *persienne*, f.; — *lager*, n. s. —, *camp* (m.) d'été, *campement* (m.) en été; — *latte*, f. n. *revenue*, f.; *Jard.* *jun* — *latte*, tendron, m.; — *laube*, f. n. *treille*, f. *berceau*, m. ou *cabinet* (m.) de verdure, tonnelle, f.; — *levofo*, f. n. *giroflée*, f.

julienne (f.) d'été, *quarantin*, m.; — *linde*, f. n. *tileul*, m.; — *monat*, m. c. t. ou — *mon*, m. c. s. t. mois (m.) d'été, mois (m.) de juin; — *morgen*, m. s. —, *matinee* (f.) d'été; *Astr.* *orient*, m. levant (m.) d'été; — *nacht*, f. s. nuit (f.) d'été; — *obst*, n. c. s. spl. *fruits* (m. pl.) d'été; — *palais*, n. *favor*, ou — *palais*, m. c. s. spl. *palais* (m.) d'été, *résidence* (f.) d'été; — *planze*, f. n. *plante* (f.) d'été; — *platterbfe*, f. n. *gesse* annuelle; — *punkt*, m. c. t. *solstice* (m.) d'été, *point* (m.) *écliptique* d'été; — *quartier*, n. c. t. *Mil.* *quartiers* (m. pl.) d'été; — *rappe*, m. n. *moreau* clair, *cheval* noir mal teint; — *rettig*, m. c. t. *radis*, m.; — *roggen*, m. s. spl. *seigle* (m.) d'été; — *röthel*, n. s. —, *rouge-queue* (m.) à gosier noir; — *rübamen*, m. s. — ou — *rübien*, m. s. spl. *colza*, m.; — *faat*, f. m. *semailles* (f. pl.) de printemps ou d'été, *mars*, m. blés (m. pl.) de mars; — *fature*, f. spl. *sarriette* (f.) des jardins; — *schlag*, m. c. s. *Ag.* *sole* (f.) de mars, des menus grains; — *seite*, f. n. *côté* (m.) du sud ou du midi, *côté* exposé au midi; *versant* *méditerranéen*; — *sefester*, n. s. —, *semestre* (m.) d'été; — *fig*, m. c. t. *sejour* (m.) d'été, *résidence* (f.) d'été; — *foune*, f. spl. *soleil* (m.) d'été; — *sonnenwend*, f. n. *solstice* (m.) d'été; *Bot.* *tournesol*, m. *soleil*, m.; — *ipronfe*, f. n. *taches* (f. pl.) de rousseur, *éphélides*, f. pl.; — *ipronfi*, *adj.* *couvert de taches de rousseur*; — *tag*, m. c. t. *jour* (m.) d'été; — *thier*, *chien*, n. s. —, *Bot.* *pâquerette* (f.) vivace, *marguerite*, f. *perce-neige* (f.) de printemps, *tussilage*, m. pas-d'âne, m.; — *tuch*, n. c. s. spl. *casimir*, m.; — *weiden*, n. s. —, *Bot.* *perce-neige* (f.) d'été; — *vogel*, m. s. z. *oiseau* (m.) d'été, *papillon*, m.; — *maid*, f. spl. *guêpe* *cultivée*; — *weg*, m. c. t. *contre-allée*, f. *route* *usable* à côté de la voie *empierre* d'une grande route; — *weizen*, m. s. —, *troument* (m.) d'été ou de mars; — *wende*, f. n. *solstice* (m.) d'été; *Bot.* *tournesol*, m. *soleil*, m.; — *wetter*, n. s. spl. ou — *witterung*, f. m. *temps* (m.) d'été; — *wohnung*, f. m. *demeure*, f. ou *résidence* (f.) d'été; — *wolle*, f. spl. *laine* (f.) d'été ou de la seconde toison; — *wurzel*, f. n. *Bot.* *orobanche*, f. *dent* (f.) de lion, *pisillit*, m.; — *zeichen*, n. s. —, *Astr.* *signe* (m.) d'été, *signe* (m.) *temps* (m.) de l'été; — *zeug*, m. c. t. c. t. *étouffe* (f.) d'été, *étouffe* légère.

Zommerhaft, *adj.* (zom-mér-haft). ou **Zommerlich**, *adj.* d'été; — *et* *Wetter*, *temps* (m.) d'été ou comme en été.

Zommer, n. (zom-mér). ou **Zommer**, *adv.* *été*, m. *printemps*, m. *du hâter des —*, la mai-été: *fig.* force (f.) de l'âge, âge mûr; *alter* *Wet* — ou *flie* *gender* —, *flandres*, f. pl. *fls* (m. pl.) de la Vierge; *mitten* *im* —, au milieu ou au cœur de l'été: *der — des Lebens*, l'été, m. ou les beaux jours de la vie; — *abend*, m. c. s. soir, m. ou soirée (f.) d'été; — *adonie*, f. *inc.* *Bot.* *adonie* (f.) d'été; — *attila*, m. s. pl. — *attila*, tunique garnie de brandebourgs des hussards; — *aufenthalt*, m. c. s. résidence (f.) d'été, palais (m.) d'été, séjour (m.) d'été; — *bier*, n. c. t. bière (f.) de mars ou d'été; — *blume*, f. n. fleur (f.) d'été, fleur estivale; — *buche*, f. n. hêtre (m.) *fau* ou *fayard*; — *droffel*, f. n. *Ornith.* grive chantante, loriot commun, merle doré; — *eiche*, f. n. chêne (m.) à grappes; — *fäden*, m. pl. *filandres*, f. pl. *fil* (m.) de la Vierge; — *flie*, m. c. s. t. ou — *flie*, f. n. *éphélides*, f. pl. *taches* (f. pl.) de rousseur; — *fliefig*, *adj.* *marqué d'éphélides*; *marqué de taches de rousseur, lentigineux*; — *flöden*, f. pl. *filandres*, f. pl. *fls* (m. pl.) de la Vierge; — *frucht*, f. s. fruit (m.) d'été; — *frucht*, f. spl. *Agr.* blé (m.) de mars, petit blé; — *futter*, n. s. spl. *pâture* (f.) du bétail en été, herbe, f. herbage, m.; — *gerste*, n. s. orge (f.) d'été; *marsèche*, f. orge (f.) d'été; — *getreide*, n. s. spl. *Agr.* blés (m. pl.) de mars; — *gerste*, n. c. t. plante (f.) d'été ou annuelle; — *haar*, n. c. t. poil (m.) d'été; *Chap.* jarre, m.; — *halbiähr*, n. c. t. *sonnette* (m.) d'été; — *hanf*, m. c. s. spl. *chanvre* (m.) mâle ou à fruits; — *herd*, m. c. t. *disel* *airef* d'été; — *hise*, f. spl. *chaleur* (f.) d'été, hale, m.; — *holder*, m. s. —, hieble, m. petit bureau; — *hut*, m. c. s. *chapeau* (m.) d'été, capeline, f.; — *hütte*, f. n. cabane, f. ou baraque (f.) d'été; — *farstfisch*, f. n. pomme (f.) de terre d'été; — *fleid*, n. c. t. ou — *fleibung*, f. m. habit, m. robe, f. ou vêtement d'été, costume (m.) pour l'été; — *for*, n. c. t. spl. *blé* (m.) de mars; — *riefe*, f. spl. *parcelle* (f.) d'été; — *lach*, m. c. t. *saumon* (m.) d'été; — *laden*, n. s. — et —, *persienne*, f.; — *lager*, n. s. —, *camp* (m.) d'été, *campement* (m.) en été; — *latte*, f. n. *revenue*, f.; *Jard.* *jun* — *latte*, tendron, m.; — *laube*, f. n. *treille*, f. *berceau*, m. ou *cabinet* (m.) de verdure, tonnelle, f.; — *levofo*, f. n. *giroflée*, f.

Zommerung, f. spl. (zom-mér-roung). 1. *entretien* (m.) du bétail pendant l'été. || 2. *exposition* (f.) au soleil, *insolation*, f. || 3. *Jard.* *élagage*, m. || 4. *mars*, m. blés (m. pl.) de mars.

Zonach, *adv.* (zö-nach). par conséquent, d'après cela, donc, ainsi.

* **Zonate**, f. n. (zö-natè). *Mus.* sonate, f. *flûte* —, *sonatine*, f.

* **Sonde**, f. n. (zön-dén). *sonde*, f. *Vétér.* *renette*, f. *Min.* *sonde-tarière*, f.

1. **Zonder**, *prép.* *av.* *l'accus.* (zön-dér). sans.

2. **Zonder**, *adj.* *particulier*, *séparé*, *étranger*, *singulier*; — *artig*, *adj.* *particulier*; — *außergang*, f. n. *édition spéciale* ou *particulière*; — *bund*, m. c. s. spl. *Sonderbund*, m. *alliance*, f. ou *ligue* (f.) *séparée*; — *buntler*, m. s. —, *membre*, m.

*m. ou partisan (m.) du Sonderbund; — bundestisch, adj. du Sonderbund; — gesetgebung, f. spl. législation spéciale; — gleichen, f. spl. sans pareil; — gut, n. té, *et*, bien particulier ou séparé, péculé, *m*; — interesse, n. *e*, n. intérêt séparé ou exclusif; — leute, n. pl. *Mod.* serfs non domiciliés; — zug, m. *2. Ch.* de fer. train spécial.*

Sonderbar, adj. (zon'-dér-bâr). 1. original, particulier, extraordinaire, singulier, excentrique, bizarre. | 2. séparable. | 3. *adv.* singulièrement, d'une manière singulière ou bizarre.

Sonderbarkeit, f. en. (zon'-dér-bâr-hait). singularité, *f.* particularité, *f.* étrangeté, *f.* originalité, *f.* bizarrerie, *f.* habitude singulière ou bizarre, singularité, *f.* excentricité, *f.* (de caractère).

Sonderheit, f. en. (zon'-dér-hait). état (m.) de ce qui est séparé, séparation, *f.* singularité, *f.* bizarrerie, *f.* excentricité, *f.*

Sonderlich, adj. (zon'-dér-lîch). 1. particulier, étrange, bizarre, grand, considérable, spécial; *et* il n'est — *ausgesehen*, cela n'a pas très-bien réussi, cela n'a pas eu beaucoup de succès; *et* il n'est — *et* *dann*, cela est fort ordinaire, cela n'est pas grand chose; *et* *hat* *fein* — *et* *zu* *sein*, il n'en a pas grande envie. | 2. *adv.* particulièrement, notablement, spécialement; *nicht* —, assez peu, guère, médiocrement; *nicht* — *bedrückt*, médiocrement aîné. | 3. *voy.* **Sonderbar.**

Sonderlichkeit, f. voy. Sonderbarkeit.

Sonderling, m. té, c. (zon'-dér-lîng). 1. homme singulier ou bizarre, original, *m*; *Theol.* séparatiste, *m*. | 2. *H. nat.* être anomal, anomide, *m*.

1. **Sondern, v. (zon'-dér-n).** séparer, isoler, disjoindre, décomposer, désagréger, tirer; *fiu* —, *v.* se séparer; *vivre à part; fam.* faire bande à part. | *u*, n. *e*, *spl. voy.* **Zonderung.**

2. **Sondern, conj.** mais, mais au contraire, loin de là; *nicht* *nur* *et*, — *auch* *fi*, non seulement lui, mais elle aussi.

Sonder, adv. (zon'-dér-s). en particulier; *taumt* *und* —, tous sans exception, tous et chacun en particulier.

Sonderung, f. en. (zon'-dér-roung). séparation, *f.* isolement, *m.* disjonction, *f.* décomposition, *f.* désagréation, *f.* distinction, *f.* discernement, *f.*

Sondiren, n. (zon'-di-rén). *pp.* *ien* *tut*, *en* *fahen*, *Chr.* sonder; *Man* *jeter* *la sonde*; *sonder; fig.* sonder, *täter*, *présenter*; *das* *Irren* —, étudier le terrain. | *u*, n. *e*, *spl. ou* **Sondirung, f. en.** sondage, *m.* introduction (f.) de la sonde, exploration (f.) à l'aide d'une sonde, cathétérisme, *m*.

Sonett, m. té, c. (zo-nét). sonnet, *m*.

Sonnabend, m. e, c. (zon'-ben'd). samedi, *m*; *jud.* *sabbat*, *m*; — *rei* *den* *Tagen*, samedi gras; — *wei* *Samst.*, samedi saint; **Sonnabends, le** samedi.

Sonne, f. n. (zon'-né). soleil, *m*; *puél.* *jour*, *m.* *astre* (m.) du jour, *Phébus*; *en* *Artif.* soleil, *m*; *in* *der* —, au soleil, *et* — *idem* il fait du soleil, le soleil donne; *eben* — *verbrannt*, brûlé au hale du soleil, basané; *Pro.* *nichts* *ist* *in* *dem* *geringen*, ce soleil est tout en rien, rien n'est si bien caché qu'on n'arrive enfin à le découvrir.

1. **Sonnen, a. (zon'-nén).** ou **Sonnen**, mettre ou exposer au soleil; *China* *insolent* *ist* —, *n.* se mettre ou se tenir ou se chauffer au soleil. | *u*, n. *e*, *spl. voy.* **Sonnung, insolation, f.**

2. **Sonnen, a.** du soleil, clair comme le soleil; — *aar*, *m. té, c. ou* — *adler*, *m. e*, —, aigle royal, ossifrage, *m*; — *an* *beten*, *m. e*, — *Myth.* adorateur (m.) du soleil, héliognostique, *m*; — *an* *betuna, f. spl.* culte (m.) du soleil; — *an* *fangen*, *m. té, c.* lever (m.) du soleil; *Astr.* *ever* (m.) hélique d'un astre;

levant, *m.* orient, *m*; — *auge*, *n. e*, *n.* soleil, *m*; *fig.* yeux brillants comme le soleil, *Bij.* œil-de-chat, *m.* pierre chatoyante; — *bahn*, *f. en.* *Astr.* orbite (f.) du soleil, éclipse, *m.* zodiaque, *m*; — *ball*, *m. e*, *spl.* globe (m.) du soleil; — *begleiter*, *m. e*, —, planète, *f*; — *beschreibung, f. spl.* héliographie, *f*; — *bewohner*, *m. e*, —, habitant (m.) du soleil, solarien, *m*; — *bitt*, *n. té, c.* image (f.) du soleil, spectre (m.) solaire; — *blick*, *m. té, c.* coup, *m. ou* éclair (m.) de soleil, rayon (m.) du soleil; *fig.* regard rayonnant (des yeux); — *blume, f. n.* soleil, *m.* hélianthe, *m.* tournesol, *m*; *fneltig* — *blume*, topinambour, *m*; — *blumenöl, n. té, spl.* huile (f.) de tournesol; — *brand*, *m. té, spl.* ard-ur (f.) du soleil, hâle, *m*; *Méd.* *érythème*, *m*; — *bad*, *n. té, et*, marquise, *f.* tente, *f.* banné, *f.* store, *m.* toit, *m.* abri (m.) contre le soleil; — *bed*, *m. té, c.* *Mar.* tente, *f*; — *die* *ner*, *m. voy.* — *an* *better*; — *dienst*, *m. té, c.* culte (m.) du soleil; — *fächer*, *m. e*, —, éventail, *m*; — *fackel, f. n.* *Astr.* *facule, f*; — *feind*, *m. té, c.* *H. nat.* cactier, *m.* ou cierge *m.* à grandes fleurs; — *ferne, f. spl.* distance, *f.* ou éloignement (m.) du soleil; *Astr.* *aphélie, f*; — *fernrohr, n. té, et*, hélioscope, *m.* télescope (m.) solaire; — *fest*, *n. té, c.* fête (f.) en l'honneur du soleil, héliages, *f. pl.* — *finsternis, f. fl.* éclipse (f.) de soleil; — *fisch, m. té, c.* dorée, *f.* poisson-lune, *m.* lune (f.) de mer; — *fleck, m. té, c.* tache (f.) du soleil; tache (f.) de rousseur, éphélides, *f. pl.* — *flug, m. té, spl.* vol, *m.* ou élan (m.) vers le soleil, essor hardi; — *förmig, adj.* solaire, héliode; — *freund, m. té, c.* ami (m.) du soleil; *H. nat.* héliophile, *m*; — *frucht, f. 2. c.* héliocarpe, *m*; — *geier, m. e*, —, *Ornith.* vautour (m.) moine; — *gespann, n. té, c.* chevaux (m. pl.) du soleil ou d'Apollon; — *glanz, m. té, spl.* éclat, *m.* ou clarté (f.) du soleil, splendeur (f.) du soleil, grande clarté, lumière éblouissante; *Méd.* *photophobie, f*; — *glas, n. té, et*, verre noirci, tube (m.) solaire, hélioscope, *m*; — *glut* *ou* — *gluth, f. spl.* ardeur (f.) du soleil; — *gott, m. té, spl.* dieu (m.) du soleil, Phébus, *m.* Apollon, *m*; — *heiter, adj. voy.* — *hell*, lumineux, brillant, serein ou clair comme le soleil; — *heil, adj.* éclairé par le soleil, clair, brillant comme le soleil, clair comme le jour; *fig.* évident, indiscutable; — *helle, f. spl.* clarté (f.) du soleil; *fig.* évidence, *f*; — *hize, f. spl.* ardeur (f.) du soleil, hâle, *m*; — *hof, m. té, et*, halo (m.) solaire; — *höhe, f. spl.* *Astr.* hauteur, *f.* ou apogée (m.) du soleil; — *jahr, n. té, c.* année (f.) solaire; — *käfer, m. e*, —, cochenille, *f.* *better*, *la* bon-Dieu; — *karte, f. n.* carte (f.) héliographique; — *klar, adj. voy.* — *hell*, clair ou brillant comme le soleil, éclairé par le soleil; *fig.* évident, indiscutable; — *koller, m. e*, *spl.* *Vété.* vertigo causé par une insolation, fougne, *f*; — *komet, m. en, en.* héliocomete, *f*; — *kompas, m. fl.* *fl.* boussole (f.) à cadran; — *körper, m. e*, —, noyau (m.) du soleil; soleil, *m.* corps céleste lumineux par lui-même; — *kreis, m. té, c.* grand orbe solaire, disque (m.) du soleil, éclipse, *f.* cycle (m.) solaire, système (m.) solaire; — *krone, f. voy.* — *blume*; — *krigel, f. n.* globe (m.) solaire ou du soleil; — *lauf, m. té, et*, cours, *m.* ou route (f.) du soleil, carrière (f.) du soleil; — *leben, n. e*, —, fief (m.) libre, franc-fief, *m*; — *licht, n. té, et*, soleil, *m.* lumière (f.) du soleil, jour, *m.* grand jour; — *licht, adj. voy.* — *hell*; — *linie, f. voy.* — *bahn*; — *los, adj.* sans soleil, privé de la lumière, dans l'ombre; sombre, ténébreux; triste, morne; — *luft, f. spl.* atmosphère (f.) du soleil; — *messer, m. e*, —, héliomètre, *m*; — *mikroskop, n. e*, *et*, microscope (m.) solaire, hélioscope, *m*; — *monat, m. e*, *et*, mois (m.) solaire; — *nähe, f. spl.* proximité (f.) du soleil, périhélie, *f*; — *niedergang, m. e*, *spl.* coucher, *m.* ou déclin (m.) du soleil, soleil couchant, occident, *m.* couchant, *m*; *mit* — *niedergang*, au coucher du soleil,

le soi, à la nuit tombante; — *orden, m. e*, —, ordre (m.) du Soleil de Perse; — *perle, n. pl.* *Myth.* chevaux (m. pl.) du soleil; — *prieſter, m. e*, —, prêtre (m.) du soleil; — *prieſterin, f. en.* prêtresse (f.) du soleil; — *quadrant, m. en, en.* *Astr.* cadran (m.) solaire; — *rad, n. té, et*, *Méc.* roue (f.) excentrique; — *rand, m. té, et*, *lin* *de* (m.) du soleil, périhélie (f.) solaire; — *rauch, m. e*, *spl.* brouillard sec, brume, *f*; — *regen, m. e*, —, pluie accompagnée ou suivie de soleil; — *regenbogen, m. e*, — *et* *2.*, arc-en-ciel (m.) solaire; — *reich, adj.* exposé au soleil, bien ensoleillé; — *reid, n. e*, *spl.* *Astr.* système (m.) solaire; — *reiter, m. e*, —, caudale, *m.* oiseau (m.) du soleil; — *ring, m. té, c.* anneau (m.) astronomique ou solaire; — *roſe, f. n. ou* — *roschen, n. e*, —, *Bot.* hélianthème, *m.* herbe (f.) d'or, fleur (f.) du soleil, soleil, *m*; — *roſſe, n. pl. voy.* — *pfert*; — *scheibe, f. n.* disque (m.) du soleil, disque (m.) solaire; — *ſchein, m. té, spl.* splendeur, *f.* ou élat (m.) du soleil, clarté, *f.* ou lumière (f.) du soleil; *Méd.* *photophobie, f.* coup (m.) de soleil; *wir* *fahen* — *ſchein*, le soleil luit, il fait du soleil; *Prov.* *auf* *dem* *Regen* *ſchiet* — *ſchiet* *ou* *nach* *dem* *Regen* — *ſchiet*, après la pluie le beau temps; — *ſchilb, f. n.* *Zool.* tortue (f.) géométrique; — *ſchirm, m. té, c.* ombrelle, *f.* parasol, *m*; *Blas.* ombelle, *f*; — *ſchuh, m. fl.* *et*, *fl.* *voy.* — *ſchut*, *Vété.* vertige causé par une insolation; coup (m.) de soleil, photophobie, *f.* insolation, *f*; — *ſeite, f. n.* côté (m.) du soleil, côté exposé au soleil; *fig.* côté riant, beau côté, beau jour; — *ſpiegel, m. e*, —, hélioscope, *m.* héliostate, *m*; — *ſtand, m. té, spl.* lieu (m.) où se trouve, où est le soleil, hauteur (f.) du soleil; — *ſtaub, m. té, spl.* ou — *ſtaubchen, n. e*, — *et* — *ſtaublein, n. e*, —, atome (m.) de poussière; — *ſtein, m. té, c.* girasol, *m*; *H. nat.* héliolithe, *m.* entrecou, *m.* ou trochite, *m.* œil (m.) de chat, pierre chatoyante; — *ſtern, m. té, c.* étoile (f.) fixe; — *ſtich, m. té, c.* coup (m.) de soleil, insolation, *f.* sidération, *f.* hâle, *m.* chaleur ardente du soleil, ardeur (f.) du soleil; — *ſtillſtand, m. té, et*, repos (m.) du soleil, solstice, *m*; — *ſtillſtandshöhe, f. spl.* hauteur solstiale; — *ſtillſtandspunkt, m. té, c.* point solstiale; — *ſtrahl, m. té, m.* rayon (m.) du soleil, rayon (m.) solaire; — *ſtrich, m. té, c.* trait, *m.* ou échappée (f.) de lumière, rayon (m.) du soleil, rayon (m.) solaire, ruban lumineux; — *ſtunde, f. n.* heure (f.) solaire; — *ſystem, n. té, c.* système (m.) solaire, système (m.) planétaire; — *tag, m. té, c.* jour (m.) où il fait du soleil; *fig.* jour heureux; *Astr.* jour (m.) solaire; — *thau, m. e*, *spl.* rosée (f.) du soleil, rosée du soir ou du matin, rosée (f.) crépusculaire; *Bot.* rossolis, *m.* drosera, herbe (f.) aux goutteux; — *thau, n. e*, *spl.* ou — *thaubrannwein, m. e*, *spl.* rossolis, *m.* (liqueur); — *umlauf, m. té, spl.* révolution (f.) du soleil; — *uhr, f. n.* cadran (m.) solaire, gnomon, *m*; *umbra* *lue* — *ur*, colonne (f.) gnomonique; — *uhrſtund, f. spl.* ou — *uhrſtunde, f. spl.* gnomonique, *f*; — *uhrſtund, n. té, spl.* polyèdre (m.) gnomonique; — *uhrſtund, m. e*, —, ou — *uhrſtunde, m. e*, —, gnomon, *m*; — *umlauf, m. té, et*, période (f.) solaire, révolution (f.) solaire; — *untergang, m. e*, *spl.* coucher (m.) du soleil, soleil couchant; — *verbrannt, adj.* hâle, brûlé, bronzé, noirci par le soleil; — *verehrter, m. voy.* — *an* *better*; — *vergrößerungsglas, n. té, et*, microscope (m.); — *viertelſtund, m. té, c.* cadran (m.) solaire; — *vogel, m. e*, *et*, *Myth.* phénix, *m*; — *wagen, m. e*, — *et* *2.*, *Myth.* chariot, *m.* ou char (m.) du soleil; — *wärme, f. spl.* chaleur (f.) du soleil; — *wärmemesser, m. e*, —, héliothermomètre, *m*; — *weiser, m. e*, —, style, *m.* cadran (m.) solaire; — *weit, adj.* aussi loin que le soleil; — *weite, f. spl. voy.* — *fernt*, éloignement, *m.* ou distance (f.) du soleil; — *welt, f. en.* monde (m.) des astres ou des soleils; — *wende, f. n.* *Astr.* solstice, *m.* point

* **Zouweränetät**, *f. spl.* (*zou-vé-rén-tét*). souveraineté, *f.*

Zuwohl, *adv.* (*zo-völ*). si bien, aussi bien que, tout aussi bien, aussi bien que, autant que, non seulement... mais aussi; *nicht* —, non pas tant que, moins que...; *nie nicht* — *als* *wir*, c'est moins eux que nous; — *jung als* *alt*, jeunes et vieux.

Zpaden, *m. roy.* *Эпатен*.

* **Zpagat**, *m. ts, c.* (*chpa-gât*). ficelle, *f.*

Zpäh «*a*», *d* espion, d'espionnage; — *auge*, *n. e, n. fam.* *œil* (*m.*) qui épie, observateur, *m.*; — *blid*, *m. ts, c.* regard, *n. ou* *œil* (*m.*) du scrutateur; — *patrouille*, *f. n.* patrouille rampante; — *schiff*, *n. ts, c.* *Mar.* navire placé en observation; — *winfel*, *m. ts, c.* —, cachette, *f.*

Zpähe, *f. spl.* (*chpè-é*). action (*f.*) d'épier, guet, *m.*

Zpähen, *a.* (*chpè-èn*). épier; espionner, guetter, chercher à surprendre, contempler, observer avec soin, scruter; *Phil.* spéculer. || *n. av.* *bähen*, être au guet, guetter, espionner; *auf* (*jon.*) *a* — *guetter* *qn*; *nach* *etw.* (*p.*) —, chercher à découvrir *qch*, s'informer ou s'enquérir de *qch*, aller à la découverte de *qch*; *spähen* *Kaufmann*, spéculateur, *m.*; *spähen* *Blid*, regard scrutateur; *bei* *spähen* *leben*, la vie contemplative. || = *n. e, spl. roy.* *Zpähung*, action (*f.*) d'épier ou d'observer, espionnage, *m.*

Zpäher, *m. ts, c.* (*chpè-ér*). celui qui épie ou qui s'enquiert, explorateur, *m.* guetteur, *m.*; *fam.* mouchard, *m.* mouché, *f.* *Philos.* philosophe spéculatif; *Mil.* espion, *m.* éclaireur, *m.*

Zpähung, *f. m.* (*chpè-oun'g*). observation, *f.* spéculation, *f.* espionnage, *m.*; *Phil.* spéculation, *f.*

Zpake, *f. n.* (*chpa-ké*). *Mar.* aspect, *m.* manivelle, *f.* poignée, *f.*

* **Zpalier**, *n. ts, c.* (*chpa-tin*). *Jard.* espalier, *m.*; *Mil.* haie, *f.* *cin* — *maiden* *cin* *kiden*, former la haie.

Zpalt, *m. ts, n.* (*chpal*). *roy.* *Эпалте*, 1. fente, *f.* crevasse, *f.* fêlure, *f.* fissure, *f.* gerçure, *f.* *Champ.* maille, *f.* *Maçon.* lézarde, *f.* *Zool.* faille, *f.* fente, *f.* crain, *m.*; *Jard.* enture, *f.* *Impr.* colonne, *f.* marge, *f.* *Anat.* scissure, *f.* *Chir.* incision, *f.* *Arm.* crevasse, *f.* *cin* — *schonnen*, se fendre, || 2. éclat, *m.* (de bois); quartier, *m.* tranche, *f.* (de pomme); espace, *m.* écartement, *m.* *Bot.* stomate, *f.* || 3. chaux carbonatée ou testacée; — *artig*, *adj.* fissiforme; — *art*, *f.* *z. c.* cognée (*f.*) à fendre du bois; — *barr*, *m.* *ts, c.* barbe fourchée; — *bruch*, *m. ts, c.* crevasse, *f.* fêlure, *f.* fente, *f.* lézarde, *f.* *Chir.* fracture longitudinale; — *crein*, *n. ts, c.* —, *Ag.* coudre, *m.*; — *feilt*, *f. n.* lime tendante; — *fuss*, *m. ts, c.* pied, *m.* ou sabot de moulin, pied fourché, patte (*f.*) bifide; fissipède, *m.*; — *fussig*, *adj.* à pied fourchu; — *fussler*, *m. e, c.* —, fissipède, *m.*; — *holz*, *n. ts, spl.* bois (*m.*) de fente ou de refend; — *huzfer*, *m. roy.* — *huz*, *adj.* *n. ts, c.* pic (*m.*) à tranche, coin (*m.*) à fendre, *chard*, *m.*; — *flinge*, *f. n.* fendoir, *m.*; — *maschine*, *f. n.* fendoir, *m.* machine (*f.*) à retendre; — *meffer*, *n. ts, c.* —, couteau (*m.*) à fendre, fendoir, *m.*; *Jard.* *entoir*, *m.* greffoir, *m.*; — *neu*, *adj.* *fam.* tout neuf; — *säge*, *f. n.* égoïne, *f.*

Zpalt, *f. n.* (*chpal-té*). *roy.* *Эпалте*, fente, *f.* fissure, *f.* crevasse, *f.* fêlure, *f.* gerçure, *f.* éclat, *m.* échisse, *f.* *Impr.* colonne, *f.* *Artill.* crevasse, *f.* *Min.* fente, *f.* faille, *f.*

† **Zpalten**, *a.* (*chpal-tén*). *pp.* *Эпалтен* et *Эпалт*, *av.* *cin*, 1. se fendre, se fêler, se gerçer; se diviser en deux, se dédoubler, se partager. || 2. *a.* fendre en long, diviser, dédoubler, partager; scier en long, cliver; écaiser (*l'osier*); *Impr.* composer par colonnes; *Tonn.* corrompre; *Phys.* décomposer (les

rayons solaires); in *die Länge* —, fendre, scier en long; *cin* *das* *Herz* —, vous fendre ou déchirer le cœur. || 3. *sch* —, *r.* se fendre, se fêler, se gerçer, se crevasser; *Maçon.* se lézarder; s'exfolier (*parl.* des os); s'effeuiller (*parl.* des cartes); *fig.* se bifurquer, se diviser, se partager; *gespalten*, fendu; partagé, divisé; *Maçon.* lézardé; *Zool.* fourchu, fourché; *Impr.* à colonnes. || 4. = *n. e, spl. ou* *Эпaltung*, action (*f.*) de fendre ou de diviser, division, *f.*

Zpalter, *m. e, —*, (*chpal-tér*). 1. fendeur, *m.* || 2. fendoir, *m.*; *Tonn.* coudre, *m.* || 3. *Buch.* bûche, *f.*

Zpaltig, *adj.* (*chpal-tich*). qui a des fentes, des gerçures ou des crevasses; fendille, crevassé, gerçé; qui se fend aisément; fissile, scissile, schisteux; *Impr.* *zwei* —, à deux colonnes.

Zpaltung, *f. m.* (*chpal-toun'g*). division, *f.* partage, *m.* séparation, *f.* clivage, *m.* exfoliation, *f.* fente, *f.* fissure, *f.* fractionnement, *m.*; *fig.* division, *f.* désunion, *f.* discorde, *f.* scission, *f.* *Relig.* schisme, *m.*

Zpan, *m. ts, z. c.* (*chpân*). 1. éclat, *m.* (de bois), bûchette, *f.* fragment, *m.* cale, *f.* lamette, *f.* éuille, *f.* *fig.* fragment, *m.* pensée, *f.* idée, *f.* *Couvr.* bardeau, *m.* eclisse, *f.* *Cardonn.* platon, *m.*; *Impr.* règlette, *f.* *Ménais.* tringle, *f.* *Méd.* eclisse, *f.* *Rel.* petit ais; *Boul.* taille, *f.* *auf* *zu* *feilen*, caler ou fixer avec des cales. || 2. = *z. c.* *m. pl.* copeaux, *m. pl.* déchets, *m. pl.* planure, *f.* ébarbure, *f.* cognures, *f. pl.* *Serr.* limaille, *f.* *nicht* *cin* — *bähen*, être sans le sou, ne pas posséder un radis; *tr* *hat* *z.*, il a du foin dans ses bottes; *fam.* *cin* *vic* *cin* —, maigre comme un clou. || 3. *For.* cœur (*m.*) d'un arbre; *Mar.* coupe (*f.*) perpendiculaire, profil, *m.* — *bett*, *n. ts, c.* bois (*m.*) de lit; *lit* (*m.*) de bois, *lit* (*m.*) de sangle; *Mil.* chalit, *m.* — *brief*, *m. ts, c.* arrêt (*m.*) d'envoi en possession; — *farbe*, *f. n.* *Teint.* couleur (*f.*) de râpures du Brésil; — *ferfel*, *n. e, —*, cochon (*m.*) de lait; — *grün*, *adj.* de la couleur du vert-de-gris. || = *n. e, spl.* vert-de-gris, *m.* verdet, *m.* *roy.* *Grünspan*; — *obel*, *m. ts, c.* —, riflard, *m.*; — *holz*, *n. ts, spl.* copeaux, *m. pl.* bois (*m.*) qui se fend en copeaux; — *forb*, *m. ts, z.* corbeille faite en copeaux; — *plattin*, *f. pl.* *Mod.* lacets (*m. pl.*) pour chapeaux.

Zpänen, *a.* (*chpè-nèn*). allaiter; sevrer.

Zpange, *f. n.* (*chpan'-gué*). 1. ardillon (*m.*) de boucle, || 2. plaque, *f.* lame, *f.* anneau, *m.* agrafe, *f.* boucle, *f.* fermoir, *m.*; épingle (*f.*) à cheveux. || 3. — *n. f. pl.* parure, *f.* atours (*m. pl.*) d'or ou d'argent, bijoux, *m. pl.* joyaux, *m. pl.*

Zpangen «*a*», *de* boucle, d'agrafe; — *bähen*, *m. ts, c.* —, ardillon (*m.*) de boucle, agrafe, *f.* boucle, *f.* *Rel.* fermoir, *m.* boucle, *f.* *Blas.* fermail, *m.* — *macher*, *m. e, —*, ceinturier, *m.*

Zpängler, *m. ts, —*, (*chpèn-glér*). ferblantier, *m.*

Zpanien, *n. ts, c.* (*chpa-nièn*). *Géogr.* Espagne, *f.*

Zpanier, *m. e, —*, (*chpa-nièr*). *Espagnol*, *m.* || = *m. f. n.* *cin*, Espagnole, *f.*

* **Zpaniol**, *m. ts, spl.* (*chpa-niöl*). *tabac* (*m.*) d'Espagne.

* **Zpaniolet**, *m. ts, c.* (*chpa-niöl*). *espagnolette*, *f.*

Zpanisch, *adj.* (*chpa-nich*). *espagnol*, d'Espagne, à l'espagnole: — *cin* *Ritte*, cantharide, *f.* — *cin* *Stragen*, fraise (*f.*) à l'espagnole; — *cin* *Reiter*, cavalier (*m.*) de bois; — *cin* *Reiter*, chevaux (*m. pl.*) de Frise; *Jur.* — *cin* *Stift*, brodequins, *m. pl.*; — *cin* *Wandel*, peine (*f.*) du manteau; — *cin* *Wand*, paravent, *m.*; *Man.* — *cin* *Tritt*, passage, *m.*; *fam.* *das* *fermt* *ihm* — *vor*, cela lui paraît étrange, c'est de l'hébreu pour lui.

Zpänn, *n. ts, c.* (*chpan'*). *roy.* *Gezpänn*, attelage, *m.* || = *ou* *Эпанн*, *cin*, *Mar.* couple, *f.* || = *m. ts, c.*

Anal. coude-pied, *m.* *H. nat.* *acros-tarse*, *m.*; *Rel.* attache, *f.* — *ader*, *f. n.* tendon, *m.*; — *baum*, *m. ts, c.* *Sotier*, poitrinière, *f.* — *bett*, *n. ts, c.* *ou* *roy.* *Эпант* *tert.* lit (*m.*) de bois, bois (*m.*) de lit, *lit* (*m.*) de sangle; *Mil.* chalit, *m.*; — *dienst*, *m. ts, c.* *Féod.* corvée (*f.*) avec attelage, journées (*f. pl.*) de chevaux ou de bœufs; — *draht*, *m. ts, z.* *Cor-donn.* tranché-fil, *m.*; — *feder*, *f. n.* ressort, *m.*; — *flechse*, *f. n.* nerf, *m.*; — *frohne*, *f. voy.* — *dicke*; — *haken*, *m. e, —*. *Artill.* crochet (*m.*) de retraite, crampon (*m.*) pour assujettir *qch*; — *hammer*, *m. e, z.* *Orfèr.* marteau (*m.*) à étendre; — *hoch*, *adj.* *roy.* *Эпант*; — *holz*, *n. ts, c.* *tr.* garrot, *m.* garoucin, *m.*; *Tiss.* temple, *m.*; *Impr.* étançon, *m.*; — *holzer*, *n. pl.* jumelles, *f. pl.*; — *joch*, *n. ts, c.* *Min.* traverse, *f.* — *fette*, *f. n.* enrayure, *f.* chaîne (*f.*) du sabot d'enrayure, chaîne (*f.*) d'arrêt, épars, *m.*; *Man.* entraves, *f. pl.* *Artill.* chaîne (*f.*) d'attelage; *For.* chaînette (*f.*) à mesurer les arbres; *Arp.* chaînette, *f.*; — *kraft*, *f. z. c.* expansion, *f.* force expansive, expansibilité, *f.* élasticité, *f.* ressort, *m.*; *Méd.* ton, *m.*; *Phys.* tonicité, *f.*; — *kräftig*, *adj.* élastique, expansible; — *latte*, *f. n.* *Min.* patin, *m.* patte (*f.*) de bois; *Pont.* anguille, *f.*; — *leiste*, *f. n.* tréssaille, *f.* trésselle, *f.*; *Pont.* plat-bord, *m.*; — *leute*, *n. pl.* *ma-nants* sujets aux corvées d'animaux; — *muskel*, *m. ts, n.* extenseur, *m.* muscle extenseur; — *nagel*, *m. e, z.* cheville ouvrière, bandoir, *m.* clavette, *f.* *Artill.* attelloire, *m.*; — *rad*, *n. ts, c.* *Art.* *Hort.* arêt, *m.*; — *raff*, *f. n.* *Arm.* cran (*m.*) de l'armée, du bandé ou du départ; — *reif*, *m. ts, c.* *Tonn.* cerceau, *m.*; — *reifen*, *m. pl.* vergettes (*f. pl.*) de caisse de tambour; — *riegel*, *m. ts, c.* —, *Charp.* entrail, *m.* tirant, *m.* *Artill.* lisoir, *m.*; — *riemen*, *m. ts, c.* —, courroie (*f.*) pour tendre *qch*, *Fond.* anneau, *m.* *Sell.* entraves, *f. pl.*; *Cardonn.* *tr.* *rep.* *cin*; *Man.* suspens (*m.*) des épeurons à la chevalière; — *säge*, *f. n.* *Min.* scie (*f.*) à main; — *schloß*, *n. ts, c.* *Art.* *Man.* entraves, *f. pl.*; — *schür*, *f. pl.* tirants (*m. pl.*) d'un tambour, timbre, *m.*; — *seil*, *n. voy.* — *frit*; — *strebe*, *f. n.* contre-fiche, *f.* *Min.* jambe (*f.*) de force; — *strick*, *m. ts, c.* corde (*f.*) à tendre; *Man.* entrave, *f.*; — *tai*, *n. ts, c.* —, cordage, *m.* câble (*m.*) à tendre *qch*; *Pont.* traverse, *f.* écharpe, *f.* amarre (*f.*) de ponton, traversière, *f.* *Artill.* hauban (*m.*) de chèvre; — *tauring*, *m. ts, c.* *Pont.* noeuil (*m.*) d'amarre; — *tripper*, *m. ts, c.* —, *Méd.* gonorrhée corvée; — *weite*, *f. n.* portée (*f.*) d'une volée; ouverture (*f.*) d'une arche, tracée, *f.*; — *winde*, *f. n.* crânequin, *m.*

Zpanne, *f. n.* (*chpa-ne*). palme, *f.* empan, *m.* *tri* — *n* *béd*, de trois empan de hauteur; *fam.* *tr* *wurde* *ein* *arc* — *fürst* *gemacht*, on l'a raccourci de la tête, il a eu la tête tranchée; *fig.* court espace de temps.

1. **Zpannen**, *a.* (*chpa-nèn*). 1. tendre, bander (un ressort), armer (un fusil), atteler (des chevaux), roidir, étendre, embrasser *de*; *cin* *Seil* —, raidir ou bander une corde; *auf* *die* *Stöter* —, appliquer à la question, étendre sur le chevalet; *cin* *Bagen* —, tendre ou bander un arc; *Arm.* *cin* *Reit* —, bander un ressort; *cin* *Bahn* — *ou* *das* *Stücklein* —, bander ou armer le chien, armer son fusil; *Arch.* *cin* *Stücklein* —, l'air une volée; *Hydr.* *das* *Wasser* —, faire hausser ou couvrir une rivière; *Méc.* *cin* *Tamp* —, donner plus de force expansive à la vapeur; *Mar.* *die* *Segel* —, déployer les voiles; *cin* *Zau* —, bander un câble; *Mus.* *Saiten* *auf* *cin* *Instrument* —, monter un instrument, changer les cordes; mettre des cordes à un instrument; *cin* *Reit* *cin* *ou* *cin* *Reit* *Bagen* —, mettre ou atteler les chevaux à la voiture; *die* *Reit* *cin* *cin* *cin* *ou* *cin* *cin* *cin* —, atteler en file ou en cheville; *nicht* *cin* *cin* —, atteler de front; *Prot.* *den* *Stücklein* *hinter* *den* *Büch* —, mettre la charrue devant les bœufs, atteler les bœufs derrière la charrue,

faire une chose à rebours; den Wagen —, serrer la charge d'une voiture; *Drap.* in ten Ratten —, tendre sur un châssis; *Impri.* etançonner; die Sand —, étendre la main; die Natter —, écarter les doigts; in einem Schraubstock —, serrer dans un étai. | 2. embrasser de la main, mesurer par palmes ou par empan; gêner, serrer, palier; être gêné dans ses vêtements; *Mus.* die Acht auf dem Klavier —, atteindre, faire ou embrasser l'octave; ich kann nicht so weit —, je ne puis atteindre jusque là; so weit man — kann, de la distance d'un empan; *Weste* auf der Weite —, entraver les chevaux; *Fig.* eine Forderung zu hoch —, avoir des prétentions exagérées; die Ehen —, dresser ou pointer l'oreille, écouter avec attention ou attentivement, ouvrir les oreilles; die Aufmerksamkeit —, exciter l'attention; sein Geist ist immer gespannt, l'esprit est toujours tendu; seine Aufmerksamkeit auf etw. (A) —, concentrer ses efforts sur qch; seine Aufmerksamkeit auf etw. (A) —, fixer toute son attention à qch, avoir l'esprit tendu; *fam.* guetter, relancer qch; die Neugier auf's höchste —, intriguer, exciter la curiosité au plus haut degré; gespannt, tendu, étendu; *Arm.* armé, bandé; *Méd.* rénitent, sur-excité, irrité; *Fig.* curieux, impatient; *fam.* en désaccord, brouillé; zu hoch gespannt, trop tendu; *Fig.* exagéré; mit gespanntem Verstand, l'arme au poing, le fusil armé; mit gespannter Aufmerksamkeit anhörend, écouter avec une attention soutenue; auf etw. (A) gespannt sein, attendre avec impatience le résultat de, man wartet gespannt auf seinen Ob. ..., on était anxieux ou curieux de savoir si...; die Lage ist gespannt, la situation est tendue; gespannte Beziehungen, rapports tendus; mit jdm. (b) auf gespanntem Fuße stehen, être brouillé avec qn, être en délicatesse avec qn; sie sind mit einander gespannt, ils sont en froid, la situation est tendue entre eux. || =, n. é, *spl. voy.* Spannung, action (f.) de tendre ou d'étendre, tension, f. action (f.) tonique; *Méd.* ton, m. rénitence, f. gêne, f.

2. Spannen —, d'un empan; —breit, *adj.* large d'un empan; —hoch, *adj.* haut d'un empan; —lang, *adj.* long d'un empan; —weise, *adv.* par empan, par palmes; —weit, *adj.* large d'un empan; éloigne d'un empan.

Spanner, m. é., (chpa-nér). celui qui tend ou qui bande; *Anat.* muscle tenseur; *Min.* chargeur, m; *Arm.* clef (f.) d'arquebuse ou de mousquet; garrot (m.) d'une scie; homme chargé de bander l'arquebuse; *Zool.* phalène, f. phalénide, m; —träger, m. é., —Télégr. support (m.) de tendeur.

Spanner, m. é., (chpe-nér). ne s'emploie que dans les composés: Ein —, voiture (f.) à un cheval ou à un collier; Zwei —, voiture (f.) à deux chevaux ou à deux colliers.

Spannung, f. *spl.* (chpa-noung). 1. tension, f. *Méd.* ton, m. tension, f. rénitence, f. gêne, f. distension, f. excitation (f.) des nerfs; bandé (m.) de ressort. | 2. fig. tension, f. attention soutenue, application, f. soins, m. pl. attente, f. vive impatience, préoccupation, f. curiosité, f; mit großer — (m.) (an-hörn, écouter qch. avec la plus vive attention; méintelligence, f. brouille, f. froideur, f. contrainte, f. désaccord, m. état gêné; *Artill.* serrage, m; *Arch.* trousse (f.) d'un pont, ouverture (f.) entre deux arches, traction (f.) d'un pont suspendu; *Arm.* in der — sein, être bandé.

Spannungs —, de tension, de résistance; —kraft, f. *spl.* *Phys.* force (f.) de tension; —steuerung, f. *spl.* *Méc.* appareil (m.) de détente.

Spar —, d'économie, d'épargne; —büchse, f. n. tirelire, f. —endchen, n. é., petit bout de bougie, bûnet, m. brûle-tout, m; —faben, m. é., *Bot.* lycopode (m.) d'Europe; —fals, m. é., *spl.* gypse, m. sulfate (m.) de chaux, plâtre (m.) asparagolite; plâtre cuit; —fasse, f. n. caisse (f.) d'épargne; —fude, f. n. fourneau, m. ou cuisine

(f.) économique; —lampe, f. n. lampe (f.) économique; —licht, n. é., c. chandelle (f.) économique; —licht, n. é., c. lumière (f.) qui brûle à peine, faible lumière, f. pâle lueur, f; —ofen, m. é., fourneau, m. ou poêle (m.) économique; —pfennig, m. é., c. argent (m.) de réserve, petites économies, fruit (m.) des économies; *fam.* poire (f.) pour la soif.

Sparen, a. (chpa-rén). 1. économiser; épargner, faire des économies sur, être économe de, ménager, préserver, conserver, ne pas prodiguer, être ménager ou économe de, être avare de. | 2. amasser, ramasser, réserver, mettre de côté ou en réserve; *fig.* ajourner, remettre au lendemain; *Geld* —, thésauriser, amasser de l'argent. | 3. garder pour soi, se dispenser de, réserver, ne pas se mettre en frais de; seine Mühe nicht — ou seinen Fleiß —, ne pas regretter ou plaindre sa peine; sich die Mühe —, s'éviter la peine; seine Mühe nicht Geld —, n'épargner ni la peine ni l'argent; jem. (b) das Leben —, faire grâce de la vie à qn; die Wahrheit —, mentir, altérer la vérité. || 4. =, n. é, *spl.* épargne, f. économie, f. action (f.) d'économiser ou d'épargner.

Sparer, m. é., (chpa-rér). ménager, m; économe, m; *Prot.* ein — will einen Erben haben, père avare, fils prodigue. || =in, f. n., ménagère, f.

Spargel, m. é., (chpa-quer). asperge, f; gomme, —, asperge cultivée; junge —, pointes, f. pl. ou boutons (m. pl.) d'asperges; *Bot.* mûre, —, carrade, f. —artig, *adj.* de l'espèce des asperges, asparagé; —artige Pflanzen, asparagées, f. pl; —beere, f. n. baie (f.) d'asperge; —beet, n. é., planche, f. couche, f. ou carré (m.) d'asperges; —erbe, f. n. lotier (m.) rouge ou de Sicile; —flee, m. é, *spl.* luzerne cultivée; —kohl, m. é., brocoli, m; —salat, m. é., c. salade (f.) d'asperges, asperges (f. pl.); l'huile: —famen, m. é., graine (f.) d'asperges; nide (f.) des jardins; —stein, m. é., pierre (f.) d'asperge; —stengel, m. é., tige (f.) d'asperge; —stoss, m. é., *spl.* *Chim.* asparagine, f.

Spargel, m. é., *spl.* (chpark). *Bot.* spergule, f.

Spärlich, *adj.* (chper-lich). parcimonieux, à peine suffisant, insuffisant, mince, chétif, pauvre, mesquin, rare, clair semé, frugal; *fam.* maigre, pauvre, menu; —et Mäbket, maigre chère, f; jem —es Meskenmen haben, avoir juste de quoi vivre, arriver à joindre les deux bouts. || *adv.* petitement, économiquement, avec économie, avec parcimonie, mesquinement, d'une manière mesquine.

Spärlichkeit, f. *spl.* (chper-lich-keit). insuffisance, f. petitesse, f. parcimonie, f. mesquinerie, f. ladrerie, f. épargne (f.) sordide; frugalité, f. trop grande économie.

Spar —, *voy.* Sparrén, de ou à chevron; —holz, n. é., *zer*, bois (m.) de chevron; —werk, n. é., c. ou Sparrwerk, chevrons, m. pl; *Charp.* faitage, m.

Sparren, m. é., (chpar-rén). chevron, m; —und Strengbogen, *Charp.* jambas (f. pl.) de force; *Mar.* éports, m. pl; *Bias.* chevrons, m; verflüchten —, étai, m. étaie, f; grunbieten —, chevron cintré; mit — verleben, chevronner; *fam.* einen — zu viel haben, avoir un coup de hache ou un grain de folie; —bau, m. é., ten, chevronnage, m; —feld, n. é., c. *Couvr.* champ, m; —holz, n. *voy.* Sparrholz; —flammer, f. n. *Charp.* crampon (m.) d'empanon; —kopf, m. é., c. *Arch.* modillon, m. mutule, f; —kreuz, n. é., c. *Bias.* chevron appointé; —lücke, f. n. claire-voie, f; —nagel, m. é., dent (f.) de loup; —werk, n. é., c. chevrons, m. pl; *Charp.* faitage, m.

Sparrig, *adj.* (chpar-riß). étendu, écarquillé; *Bot.* squarreux.

Sparsam, *adj.* (chpar-zam). *voy.* Spärlich, ménager, économe, parcimonieux; économique, avec parcimonie

ou épargne, maigre, frugal; peu fréquent, rare. || *adv.* économiquement, parcimonieusement; —mit (m. pl.) umgehen, être économe de qch, ménager qch; ich — leben, vivre très petitement, vivre avec économie.

Sparfänsheit, f. *spl.* (chpar-zam-keit). économie, f. épargne, f. parcimonie, f. frugalité, f. économie, —gar zu greifen —, avarice (f.) sordide, lésinerie, f; *fam.* économie (f.) de bouts de chandelles.

*Sparfette, f. *voy.* Sparsfette.

Sparta, n. é. (spar-ta). *Géogr.* Sparte, m.

Spartafuß, m. (spar-ta-kous). n. pr. Spartacus, m; *Ellenlänge* des —, guerre spartacienne.

Spartaner, m. é., (spar-ta-nér). Spartiate, m. || *adj.* *invar.* de Sparte, spartiate, des Spartiates.

Spartanisch, *adj.* (spar-ta-nich). de Sparte, spartiate, des Spartiates.

Spartier, m. *voy.* Spartanier.

*Spasma, n. *sing.* *invar.* pl. Spasmen, (spas-ma). spasme, m. crampes, f.

*Spasmodisch, *adj.* (spas-mo-dich). spasmodique, *adv.* spasmodiquement.

Späß, m. é., c. (chpäs). *voy.* Scherz; plaisanterie, f. divertissement, m. raillerie, f. badinage, m. amusement, m. plaisir, m; jeu, m. bagatelle, f; mit jdm. (b) — treiben, plaisanter à se moquer de qn; seinen — mit jdm. (b) haben, s'amuser, se jouer de qn; — verstehen, entendre raillerie; —bei Seht, trêve de plaisanterie; zum —, pour rire, par plaisantement; das ist mir ein — für ihn, ce n'est qu'un jeu d'enfant pour lui; —becher, m. é, *spl.* *Phys.* vase (m.) de Tantale, diabète, m; —macher, m. é., farceur, m. plaisant, m. drôle, m. bouffon, m; gement —macher, goguenard, m; —vogel, m. é., *Ornith.* moqueur, m. lanier (m.) de la Chine; *fam.* farceur, m. plaisant, m. goguenard, m; —weise, *adv.* par plaisanterie, pour rire.

Späßchen, n. é., (chpès-dén). petite plaisanterie, facétie, f. badinage, m; *fam.* petit tour plaisant.

Späßen, n. (chpäs-sen). *av.* bafeln, *voy.* Scherzen, plaisanter, badiner, jouer, railler, folâtrer; *Eit* — wohl! c'est pour rire. || =, n. é, *spl.* badinage, m; plaisanterie, f; nicht mit sich — lassen, n'être pas commode, ne pas entendre plaisanterie.

Späßer, m. *voy.* Späßmacher.

Späßerei, f. *voy.* Späß.

Späßhaft, *adj.* (chpas-haft). plaisant, badin, facétieux, farceur, bouffon; qui procure de la distraction, amusant, drôle, comique.

Späßig, *adj.* (chpa-ssig). drôle, plaisant, comique.

Spät, m. *voy.* Späth.

Spät, *adj.* (chpét). *comp.* Später, *superl.* Spätest, tard, tardif, retardé, reculé; die —sten Nachrichten, la postérité la plus reculée; in —en Zeiten, plus tard, dans l'avenir, dans un avenir lointain; in —er Nacht, au milieu de la nuit; —er Frühling, renseignements ultérieurs; —e Jahreszeit, saison avancée; —e Ernte, récolte tardive; —e Obst, fruits tardifs ou de l'arrière-saison; zu —, trop tard, après coup; früh und —, matin et soir; früh oder —, tôt ou tard; —bleibend, le soir tard, bien avant dans la nuit; es wird —, il se fait tard, la nuit approche; es ist schon — am Tage, le jour est déjà bien avancé; —kommen, être en retard, tarder; —er datieren, postdater; zu —haben, retarder (par d'une montre); —reisen, tardif (par d'un fruit); *Prov.* besser — als nie, mieux vaut tard que jamais; —apfel, m. é., pomme tardive; —blühend, *adj.* qui fleurit tard; tardif; *Bot.* tardiflore; —blüthe, f. *spl.* floraison, f. ou fleur tardive; —eiche, f. n. *Bot.* chêne rouvre ou commun; —erbe, f. n. pois tardif; —fährt, f. n. Chass.

vieilles erres; —**frost**, *m. cè, spl.* gelée tardive; —**gang**, *m. cè, z.* Chass. rembuchement (m.) vers la pointe du jour; *Min.* filon (m.) du couchant du soir; —**geburt**, *f. en.* accouchement tardif ou après terme; —**herbst**, *m. cè, spl.* arrière-saison, *f. fin (f.)* de l'automne; —**heu**, *n. cè, spl.* regain; —**hopfen**, *m. e, spl.* houblon tardif; —**jahr**, *n. cè, e.* arrière-saison, *f.* —**lamm**, *n. cè, z.* agneau tardif; —**mahl**, *n. cè, z.* souper, *m.*; —**obst**, *n. cè, spl.* fruits tardifs ou de l'arrière-saison; —**regen**, *m. e, spl.* pluie (f.) de l'arrière-saison; —**reif**, *adj.* tardif, d'une maturité retardée; —**rose**, *f. n.* rose tardive; —**sommer**, *m. e, spl.* fin (f.) de l'été, arrière-saison, *f.* *fam.* été (m.) de la Saint-Martin.

Espace, *f. voy.* *Es-pa-ten.*

Späte, *f. spl.* (chpè-té). retard, *m.* venue ou arrivée tardive, heure avancée; — *die* **Späte**, *soir, m.* ven der Frühe tie in die, du matin au soir.

Spätel, *m. e.* — (chpè-té). palon, *m.* *Tip.* palette, *f.* *Pharm.* spatule, *f.* *Peint.* amassette, *f.* *Sucr.* mouillon, *m.*; — *ente*, *f. voy.* V. effluente; — **fisch**, *m. cè, e.* *Zool.* spatule, *f.* spatulaire, *f.* — **förmig**, *adj.* en forme de spatule; *Bot.* spatule; — **gans**, *f. voy.* V. effluente.

1. **Späten**, *m. e.* — (chpè-tén). 1. bêche, *f.* iduiforme; — *louchet*, *m.* — mit *futem* **Stiel**, bêche (f.) à manche court; *ruiter* — pelle ronde; *utrechtig* — pelle carrée; mit *dem* — *graben*, bêche; [2. *Jeu.* pique, *m.*; — **recht**, *n. cè, e.* juridiction (f.) sur une digue; — **futeral**, *n. cè, e.* *Mil.* étui (m.) de la bêche; — **fisch**, *m. cè, e.* manche (m.) de la bêche.

2. **Späten**, *v.* bêche.

Später, *adj.* (chpè-tér). comp. de *Spät*, postérieur, ultérieur. || *adv.* postérieurement, plus tard.

Spätest, *adj.* (chpè-tést). *superl.* de *Spät*, le plus tardif, le plus reculé, le plus avancé; *am* — *am* — *am* au plus tard, le plus tardivement possible.

Spätespät, *adv.* (chpè-tes-tén). au plus tard.

Späth, *m. cè, e.* (chpät). *Minér.* spath, *m.*; *Orfè.* mica calciné; *Vétér.* éparvin, *m.* courbe, *f.* *Indust.* ou *weiden*, éparvin (m.) de bœuf; *trédant* ou *unicht*, bœuf; éparvin sec; — **arrig**, *adj.* spatique, spathiforme; — **drüse**, *f. n.* *Min.* druse (f.) de spath; — **eisenstein**, *m. cè, e.* fer (m.) spatique; — **haltig**, *adj.* spatique; — **lähme**, *f. n.* *Vétér.* boiteries causées par l'éparvin; — **fals**, *n. cè, spl.* sel séléteux; — **fäure**, *f. spl.* acide (m.) fluorique spatique; — **flein**, *m. cè, e.* pierre (f.) spéculaire, mica, *m.*

Späthicht, *adj.* (chpà-ticht). spatique, de la nature du spath.

Späthig, *adj.* (chpà-tid). *Minér.* spatique; *Vétér.* qui a l'éparvin.

Spätium, *n. e.* *pl.* *Spätion*, (chpà-tziom). espace, *m.* intervalle, *m.* marge (f.) d'une feuille.

Spätling, *m. cè, e.* (chpè-lin'g). animal né dans l'arrière-saison; fruit tardif.

Spas, *m. en, en*, (chpats). moineau, *m.* pierrot, *m.* passereau, *m.* *voy.* *Es-pring.*

Spägen — *de*, moineau, de pierrot, *voy.* *Es-pring* — *fern*, *n. cè, spl.* ou *frant*, *n. cè, spl.* *Bot.* guidenne, *f.* — *nein*, *n. cè, e.* *id.* (m.) de moineau; — *zunge*, *f. n.* *Bot.* grémil (m.) d'Allemagne.

Spazier — *de*, de promenade, pour la promenade; — **fahrt**, *f. en.* promenade (f.) en voiture ou en bateau; — **gang**, *m. cè, z.* promenade (f.) à pied; lieu (m.) de promenade, promenoir, *m.* — **gänger**, *m. e.* — personne (f.) qui se promène, promeneur, *m.* — **gängerin**, *f. en.* promeneuse, *f.* dit *—lichte*, *adj.* *sub.* *fam.* connaissance, *f.* payse, *f.* — **plaz**, *m. cè, z.* promenade, *f.* lieu (m.) de promenade; — **reise**, *f. n.* voyage (m.) d'agrément; — **ritt**, *m. cè, e.* promenade (f.) à cheval, cavalcade, *f.* — **stod**, *m. cè, z.* ou *—stodchen*, *n. e.* — canne, *f.* badine, *f.* petite canne; — **weg**, *m. cè, e.*

promenade, *f.* lieu (m.) de promenade; — **zeit**, *f. spl.* temps destiné à la promenade.

Spazieren, *n.* (chpà-tzi-rèn). *pp.* *spaziert*, *ar.* *haben*, se promener, faire une promenade; — *gehen*, *f. en.* *haben*, *reiten*, se promener, faire une promenade à pied, en voiture, à cheval; *ein kind* — *führen*, promener un enfant. || = *n. e.* *spl.* promenade, *f.*

Specht, *m. cè, e.* (chpècht). *Ornith.* pic, *m.*; — **artig**, *adj.* picole; — **artig**, *adj.* picole; — **füßig**, *m. cè, e.* *pl.* picoides, *m. pl.* — **fönig**, *m. cè, e.* grand pic noir à bec blanc; — **frähe**, *f. n.* pic noir; — **meise**, *f. n.* casse-noisette, *m.* casse-noix, *m.* — **schabel**, *m. e, z.* bec (m.) du pic; — **wurzel**, *f. spl.* ou *—wurzel*, *f. spl.* *Bot.* dictame, *m.*

Spechter, *m. e.* — (chpècht-tér). verre (m.) à boire haut et étroit.

Spechrig, *adj.* *voy.* *Es-mächtig.*

Speck, *m. cè, spl.* (chpèck). lard, *m.*; *fig.* grasse, *f.* embonpoint, *m.*; — *zum* **Speiden**, lard (m.) à larder, lardon, *m.*; *breit* *geschüttelt* — barde, *f.* tranche, *f.* *einem* *kaputt* mit — *um-wideln*, barder un chapon; *vid* — *auf dem* *reibe* *haben*, être très gras, avoir de l'embonpoint; — **artig**, *adj.* *voy.* *Es-pidit*, qui ressemble à du lard, de la nature du lard, lardacé; couenneux; — **bank**, *f. z.* tranche, *m.*; — **bauch**, *m. cè, z.* gros ventre, grosse bedaine, *panse*, *f.* — **beute**, *f. voy.* — *geschult*; — **bohne**, *f. n.* haricot (m.) à gousses cassantes; — **büchling**, *m. cè, e.* *haren* *saur* gras; — *ente*, *f. n.* *Ornith.* canard siffleur; — **fett**, *adj.* ou *—seitz*, *adj.* gras à lard, fort gras; — **fiebermaus**, *f. z.* grande chauve-souris; — **föffe**, *f. n.* agéoire adipeuse; — **geschult**, *f. z.* ou *—gewächs*, *n. cè, e.* *Chir.* stéatome, *m.* lipome, *m.* loupe graisseuse; *Vétér.* mal (m.) de taupe; — **haiz**, *m. cè, z.* *Vétér.* encolure penchée; — **händler**, *m. e.* — charcutier, *m.*; — **händlerin**, *f. n.* charcutière, *f.* — **hauer**, *m. e.* — *Pèch.* charpentier, *m.*; *Zool.* épaillard blanc; — **haut**, *f. z.* *Anat.* membrane couenneuse, couenne, *f.* — **läfer**, *m. e.* — *Zool.* dermeste (m.) du lard; — **fönig**, *m. cè, z.* *Pèch.* encaquer, *m.*; — **lilie**, *f. n.* *Bot.* chèvrefeuille, *m.* — **binde**, *f. n.* tilleul (m.) aux grandes feuilles; — **maus**, *f. z.* *Zool.* chauve-souris, *f.* — *maus* mit *fugen* *Ohren*, noctule, *f.* — **melke**, *f. n.* *Bot.* mercuriale annuelle ou vivace; — **meffer**, *n. e.* — tranche-lard, *m.*; — **sau**, *f. voy.* — *schmitt*, *m. cè, e.* ou *—schmitte*, *f. n.* e. — *schmittchen*, *n. e.* — lardon, *m.* tranche, *f.* ou barde (f.) de lard; in — *schütteln* *ein-wideln*, barder; — **schwarte**, *f. n.* couenne (f.) de lard; — **schwein**, *n. cè, e.* cochon, *m.* ou porc fort gras; — **seite**, *f. n.* flèche (f.) de lard; — **stein**, *m. cè, e.* *Minér.* pierre (f.) de lard, stéatite, *f.* — **thon**, *m. cè, spl.* argile grasse; — **thron**, *m. e.* *spl.* huile (f.) de baleine; — **wanß**, *m. voy.* — *bauch*.

Speckicht, *adj.* (chpè-kicht). qui ressemble au lard, de la nature du lard, couenneux, lardacé; *Minér.* stéatiteux.

Speckig, *adj.* (chpè-kid). qui a du lard, fort gras.

Speidren, *a.* (chpè-di-rèn). *pp.* *spidrit*, expédier, envoyer.

Speidreuer, *m. e.* (chpè-di-tour). expéditeur, *m.* commissionnaire, *m.*

Spedition, *f. en.* (chpè-di-tziön). expédition, *f.* envoi, *m.* roulage, *m.*

Speditionen — *de*, d'expédition, de roulage; — **bücher**, *n. pl.* livres (m. pl.) d'expédition; — **bureau**, *n. e.* — bureau (m.) d'expédition; — **gebühren**, *f. pl.* frais, *m. pl.* ou droits (m. pl.) d'expédition; — **geschäft**, *m. cè, e.* maison (f.) d'expédition ou de factage, roulage, *m.* — **güter**, *n. pl.* marchandises (f. pl.) d'expédition; — **handel**, *m. e.* *spl.* commerce (m.) d'expédition, commission, *f.* — **handlung**, *f. en.* maison (f.) d'expédition; — **fasse**, *f. n.* caisse (f.) d'expéditeur; — **plaz**, *m. cè, z.* lieu (m.) de l'expédition ou d'entrepôt; — **rechnung**,

f. en. compte (m.) de transport; — **recht**, *n. cè, spl.* *Ch.* de *fer.* groupage, *m.* — **specken**, *f. pl.* *voy.* — *gebühren*; — **verwaltung**, *f. en.* administration (f.) de roulage ou de transport.

Speer, *m. cè, e.* (chpèr). lance, *f.* *Chass.* épieu, *m.*; — **ähnlich**, *adj.* en forme de lance, lancéole; — **büfel**, *f. n.* *Bot.* chardon lancéole; — **förmig**, *adj.* en forme de lance; *Bot.* lancéole; — **ge-wöhnt**, *adj.* habile à manier la lance; — **hai**, *m. cè, e.* *Zool.* squal (m.) aigüillo; — **kampf**, *m. cè, z.* combat (m.) avec la lance; — **schütze**, *m. n. n.* hippo-contiste, *m.*; — **schien**, *n. e.* *spl.* *Pèch.* chasse (f.) à la fouène; — **stich**, *m. cè, e.* jet (m.) de la lance; — **tragend**, *adj.* qui porte une lance, qui est armé d'une lance, jaculifère.

Speis — *de*, à cracher, pour cracher; — **becken**, *n. e.* — crachoir, *m.*; *gait*, *n. cè, e.* *Pap.* dalon, *m.*; *Mar.* dalot, *m.*; — **fasten**, *m. voy.* — *beten*; — **frant**, *n. cè, spl.* *Bot.* senecion (m.) vulgaire; — **loch**, *n. cè, z.* *tr.* bouche, *f.* ou cratère (m.) d'un volcan, *voy.* — *gait*; — **napp**, *m. cè, z.* crachoir, *m.*; — **rohr**, *f. n.* tuyau (m.) de décharge; *Arch.* gargouille, *f.* *godet*, *m.*; — **taubling**, *m. cè, e.* *Bot.* agaric meurtrier; — *trütel*, *m. e.* — *Artif.* serpentaire (m.) de poudre.

Speiche, *f. n.* (chpà-dé). rayon, *m.* ou rais (m.) de voiture; — *n* in *ein* *Rad* *ein-fügen*, enrayer une roue; — *n* in *ein* *Rad* *ein-fügen*, empatter les rais. [2. *Horl.* barrette, *f.* *Anat.* radius, *m.* rayon, *m.* *Artif.* levier, *m.* [3. *person.* *m. voy.* *Es-pidit* *tr.* *tr.*

Speichel, *m. e.* *spl.* (chpà-dé). salive, *f.* bave, *f.* *fam.* crachat, *m.*; *fig.* *em.* (e) — *schm.* enenser ou flagorner qn, flatter basement qn, ramper devant qn; — **abgang**, *m. cè, spl.* sécrétion (f.) de la salive; *flüster* — *abgang*, pytalisme, *m.*; — **absondernd**, *adj.* qui sécrète la salive; — **artig**, *adj.* saliveux; — **außer-lebend**, *adj.* qui stimule la salivation, sialagogue; — **auemurf**, *m. cè, spl.* crachement, *m.* sputation, *f.* anaptyisie, *f.* — **brüße**, *f. n.* *Anat.* glande (f.) salivaire; — **fistel**, *f. n.* fistule (f.) salivaire; — **fluß**, *m. cè, z.* *fl.* *Méd.* flux (m.) de bave, salivation, *f.* pytalisme, *m.* sialisme, *m.* — **gang**, *m. cè, z.* *Anat.* conduit (m.) salivaire, conduit sécrétif de la salive, canal (m.) de Sténon; — **kur**, *f. en.* *Méd.* salivation, *f.* traitement (m.) par la salivation; — **lecker**, *m. e.* — *fam.* vil courtisan, flagorner, *m.* lâche adulateur, *m.* chien couchant; — **mittel**, *n. e.* — sialagogue, *m.* médicament (m.) sialagogue; — **stein**, *m. cè, e.* calcul, *m.* ou concrétion (f.) salivaire; — **stoff**, *m. cè, e.* matière (f.) salivaire, pytaline, *f.* — **treibend**, *adj.* *Méd.* sialagogue; — **wurzel**, *f. en.* *Bot.* racine (f.) sialagogue ou de pyréthre.

Speicheln, *n.* (chpà-déln). *ar.* *haben*, saliver, baver.

1. **Speichen**, *a.* (chpà-dén). enrayer, garnir de rais (une roue).

2. **Speichen** — *de*, des rais; — **arriger**, *adj.* qui ressemble à un rais; — **hammer**, *m. e.* — *et* *z.* enrayoir, *m.* masse (f.) à en-rayer; — **nochen**, *m. e.* — radius, *m.*; — **loch**, *n. cè, z.* *tr.* mortaise (f.) pour les rais; — **mittelfstück**, *n. cè, e.* *Charv.* corps (m.) des rais; — **muskel**, *m. e.* *Anat.* muscle radial; — **rad**, *n. e.* *tr.* roue (f.) à rais; — **ring**, *m. cè, e.* cordon, *m.* ou frette (f.) de moyeu; — **schlängel**, *m. e.* — masse (f.) à enrayer; — **späßen**, *m. e.* — broche (f.) de rais.

Speicher, *m. e.* — (chpà-dér). grenier, *m.* magasin, *m.* *Mil.* magasin, *m.* ou entrepôt (m.) à fourrages; — **dieb**, *m. cè, e.* *fam.* moineau, *m.*; — **herr**, *m. n.* *en.* inspecteur (m.) des greniers, magasinier, *m.* — **mieth**, *f. n.* droit (m.) de magasinage; — **wielfel**, *f. n.* *Zool.* balette, *f.* — **winde**, *f. n.* grue, *f.* ou poulie (f.) de grenier.

Speichern, *a.* (chpà-dérn). *v. y.* *aus-speichern*, mettre en réserve au grenier; *fig.* amasser, accumuler, servir.

Speichig, *adj.* (chpà-did). qui a des rais, a rais ou rayons.

+ **Speien**, *n.* (*chpai-èn*). *Spie*, ac-
tuel, *av. baten*, 1. cracher; vomir, ex-
pectorer; rendre gorge; *fig. vomir*
(*parl. d'un volcan*); *Feuer und flammen*
—, jeter feu et flammes; *fam. id. spie*
darauf, je m'en moque, je crache la-
dessus; (*spiehet Vulkan, volcans (m.pl.)*)
hydropyriques. || 2. = *n. 8, spl.* cra-
chement, *m.* vomissement, *m.* expecto-
ration; *f.* éruption, *f.* (d'un volcan).

1. **Speier**, *m. 8, -n.* (*chpai-er*). cra-
cheur, *m.* Zool. (lézard) soulateur, *m.*
cracheur, *m.* — **baum**, *m. 8, -n.* aïsier,
m. ou alizier (*m.* de Bourgogne).

2. **Speier**, *n. 8, Géogr.* Spire.

Speierling, *m. 8, -n.* (*chpai-er-lin'g*).
voy. **Spierling**, éperlan, *m.* loche (*f.*)
de mer; *Bot.* aïse, *f.* corne, *f.* sorle, (*f.*)

Speil, *m. 8, -n.* (*chpai*). ou **Speiler**,
m. 8, -n. Cuis. brocette, *f.* attelel, *m.*
mit Speilen befestigen ou auf-spannen, m-
cheter.

Speierln, *a.* (*chpai-lern*). brocheter.

Speis — *voy.* Speisf.

Speise, *f. n.* (*chpai-ze*). nourriture, *f.*
aliments, *m. pl.* mets, *m. plat*, *m.* pâ-
ture, *f.* manger, *m.* consommation, *f.*
fam. mangeaille, *f.* provisions, *f. pl.* —
zu sich nehmen, prendre de la nourriture;
Fond. alliage, *m.* métal, *m.* (de cloche);
Magon. mortier, *m.* — **amr**, *m. 8, -n.* «
office, *m.* ou service (*m.*) de la bouche;
— **anstat**, *f. n.* cantine (*f.*) de ca-
serne; — **apparat**, *m. 8, -n.* Méc. appa-
reil (*m.*) d'alimentation; — **bier**, *m. 8, -n.*
bière (*f.*) de table, petite bière; — **brei**, *m. 8, -n.*
spl. pâte (*f.*) alimentaire; — **cylinder**,
m. 8, -n. Méc. tuyau (*m.*) nourrisseur ou
d'alimentation; — **fisch**, *m. 8, -n.* poisson
(*m.*) mangeable ou esculent, menu
poisson, alevin, *m.* — **gang**, *m. 8, -n.*
canal (*m.*) alimentaire; — **gelb**, *adj.*
bronzé, jaune pâle ou bronzé; — **geld**,
m. 8, -n. pension, *f.* table, *f.* — **gefes**, *m. 8, -n.*
ce, *l.* loi (*f.*) alimentaire; — **gewölbe**, *n. 8, -n.*
garde-manger, *m.* office, *f.* — **gitter**,
n. 8, -n. Arch. balustrade, *f.* — **bahn**, *n. 8, -n.*
Méc. robinet (*m.*) d'alimentation;
— **haus**, *m. 8, -n.* restaurant, *m.* trai-
teur, *m.* pension, *f.* idêntes — **haus**, gar-
gote, *f.* — **hammer**, *f. n.* salle (*f.*) à
manger, garde-manger, *m.* office, *f.*
— **kanal**, *m. 8, -n.* canal (*m.*) d'alimen-
tation ou alimentaire; — **farte**, *f. n.* menu,
(*m.* carte (*f.*) de restaurateur; —
— **feiler**, *m. 8, -n.* cellier, *m.* — **feifel**, *m. 8, -n.*
Méc. chaudière (*f.*) alimentaire; —
— **fohst**, *m. 8, -n.* *spl.* cobalt arsenical
gris ou blanc, cobalt arsenic; — **forb**,
m. 8, -n. panier (*m.*) aux provisions;
— **fübel**, *m. 8, -n.* Magon. oiseau,
m. — **fummel**, *m. 8, -n.* carvi, *m.* cumin
(*m.*) des prés; — **meiter**, *m. 8, -n.* dé-
pensier, *m.* — **öle**, *n. pl.* huiles (*f. pl.*) à
cuire, huiles (*f. pl.*) comestibles; — **ofer**,
n. 8, -n. Bibl. oblation, *f.* — **ordnung**, *f. n.*
Méd. régime, *m.*; règlements (*m. pl.*)
alimentaires, lois (*f. pl.*) somptuaires
sur la nourriture; distribution (*f.*) des
plats, ordre (*m.*) des repas; — **pumpe**,
f. n. Méc. pompe (*f.*) alimentaire; —
— **rohr**, *m. 8, -n.* ou — **röhre**, *f. n.* Anat.
œsophage, *m.* tube (*m.*) alimentaire;
Méc. tuyau (*m.*) d'alimentation; — **saal**,
m. 8, -n. salle, *f.* à manger, réfec-
toire, *m.* (d'une communauté); —
— **saft**, *m. 8, -n.* *spl.* chyle, *m.* — **saule**, *f. n.*
Méc. colonne (*f.*) d'alimentation; —
— **schrank**, *m. 8, -n.* garde-manger, *m.*
— **stube**, *f. n.* chambre (*f.*) à manger,
voy. — **immer**, — **tafel**, *f. n.* ou — **tisch**,
n. 8, -n. table (*f.*) à manger; — **tuch**, *n. 8, -n.*
nappe (*f.*) de communion; —
— **wagen**, *f. n.* vivres, *m. pl.* — **wagen**,
m. 8, -n. et — **chariot** (*m.*) aux vivres;
— **wärmer**, *m. 8, -n.* réchaud, *m.* —
— **wasser**, *n. 8, -n.* Méc. eau (*f.*) d'alimen-
tation; — **wein**, *m. 8, -n.* vin (*m.*) de table;
Relig. vin (*m.*) de communion; — **wirrb**,
m. 8, -n. traiteur, *m.* restaurateur, *m.*
note, *m.* — **wirtschaft**, *f. n.* staurant,
m. table (*f.*) d'hôte; — **zettel**, *m. 8, -n.*
Cuis. menu, *m.* carte (*f.*) d'un restau-
rant; — **zinner**, *m. 8, -n.* — **salle** (*f.*) à
manger, réfectoire, *m.*; — **zucker**, *m. 8, -n.*
spl. cassonade, *f.*

Speffen, *a.* (*chpai-èn*). 1. manger;
fam. prendre; donner à manger, nourrir,
traiter, faire dîner; tenir table d'hôte,
avoir des pensionnaires; was nimmst
du zu? — que désirez-vous prendre ou
manger? || 2. Relig. donner la commu-
nion ou le viatique, communier; Méc.
citer Dampfkehl —, alimenter une chaudière;
Meun. de Mühlstein —, engrener la
trémie; *fig. jem.* (A) mit leeren Hoffnungen
—, repaître qn de vaines espéran-
ces, donner à qn de l'eau bénite de
cour. || 3. nourrir, être nourrissant. || 4.
n. av. baten, être à table, manger,
faire un repas, prendre son repas, être
à table; zu Mittag —, dîner; et spiebt um
Mittag, il dîne à midi, il prend son res-
pas à midi; et spiebt morgen mit uns zu
Mittag, il vient dîner demain avec nous;
zu Abend —, souper. || 5. = *n. 8, -n.* *spl.*
voy. **Speifung**, action (*f.*) de manger;
repas, *m.* dîner, *m.* souper, *m.* action
(*f.*) de donner à manger, traitement, *m.*
entretien, *m.* alimentation, *f.*

Speifer, *m. 8, -n.* (*chpai-zér*). man-
geur, *m.* consommateur, *m.* pension-
naire, *m.*

Speisig, *adj.* (*chpai-zich*). 1. Minér.
cobaltifère. || 2. grenu, rhombifère.

Speisung, *f. n.* (*chpai-zung*). 1. action
(*f.*) de manger, repas, *m.* dîner, *m.*
souper, *m.* || 2. action (*f.*) de donner à
manger, traitement, *m.* entretien, *m.*
alimentation, *f.*

Speisung — *a.* d'alimentation; —
apparat, *m. 8, -n.* Méc. appareil (*m.*)
d'alimentation; — **graben**, *m. 8, -n.* ca-
nal (*m.*) d'alimentation; — **pumpe**, *f. n.*
Méc. pompe (*f.*) d'alimentation.

* **Spektakel**, *n. 8, -n.* (*chpèk-lâ-kèl*).
1. spectacle, *m.* || 2. bruit, *m.* vacarme,
m. tumulte, *m.* bacchanal, *m.*; sich zum
— machen, se donner en spectacle.

* **Spekula**, *f. spl.* (*chpè-kou-la*). iron.
observatoire, *m.*

* **Spekulant**, *m. n. n.* (*chpè-kou-
lan't*). Com. spéculateur, *m.*

* **Spekulation**, *f. n.* (*chpè-kou-la-
tizion*). spéculation, *f.*

* **Spekulatio**, *adj.* (*chpè-kou-la-tif*).
spéculatif, *Com.* — *tr.* Kaufmann, spé-
culateur, *m.* || *adv.* spéculativement.

* **Spekuliren**, *n.* (*chpè-kou-li-rèn*).
pp. spéculer, *av. baten*, calculer, médi-
ter attentivement, spéculer; *Com.* faire
des spéculations; **spekulirend**, spécu-
lateur, spéculatif, || = *n. 8, -n.* *spl.* mé-
ditations abstraites, spéculations, *f. pl.*

Spellen, *a.* (*chpèl-lèn*). fendre.

Spelt, *m. 8, -n.* (*chpèl*). ou **Spelz**,
m. 8, -n. épeautre, *m.* froment, *m.*

Spelten, *adj.* (*chpèl-tèn*). d'épeautre.

* **Spelunke**, *f. n.* (*chpè-loun-kè*).
caverne, *f.* repaire, *m.* trou, *m.*

Spelt, *m. 8, -n.* (*chpèl*). ou **Spalt**,
épeautre, *m.* froment, *m.* — **blutrig**,
adj. glumideux, glumacé, glumé; —
— **förmig**, *adj.* glumacé.

Spelze, *f. n.* (*chpèl-ze*). balle, *f.* ou
balle (*f.*) d'avoine, barbe (*f.*) du blé,
valvule, *f.* glume, *f.* spathe, *f.*

Spelzig, *adj.* (*chpèl-zich*). plein de
pailles ou de glumes, glumacé, glumé.

* **Spendabel**, *adj.* (*chpèn-dè-bèl*). ou
Spent *fam.* libéral, généreux, pro-
digue.

Spende, *f. n.* (*chpèn-dè*). distribution
(*f.*) d'aumônes ou de vivres, charité, *f.*
œuvre (*f.*) pie, aumône, *f.* don, *m.* bien-
fait, *m.* largesse, *f.* libéralité, *f.* géné-
rosité, *f.* — **herr**, *m. n. n.* aumônier,
m. membre (*m.*) d'un bureau de bien-
faisance.

* **Spendel**, *f. n.* (*chpèn-dèl*). *fam.*
épiingle, *f.*

Spenden, *a.* (*chpèn-dèn*). donner avec
générosité, prodiguer, faire ou distri-
buer (des aumônes), donner en aumônes,
faire des charités, dispenser (des bien-
faits), faire don de; *Relig.* administrer,
donner la communion, donner le via-
tique; *jem.* (b)bet — donner des louanges
à qn. || = *n. 8, -n.* *spl.* *voy.* **Spendung**.

Spenden, *m. 8, -n.* (*chpèn-dèn*).
distributeur, *m.* dispensateur, *m.* do-
nateur, *m.* homme généreux et libéral,
bienfaiteur, *m.* || *in*, *f. n.* non, bien-
faitrice, *f.*

* **Spendiren**, *a.* (*chpèn-di-rèn*). *pp.*
spendit, *voy.* **Spenden**, donner trop
libéralement, prodiguer. || = *n. 8, -n.* *spl.*
voy. **Spendung**.

Spendig, *adj.* (*chpèn-d-zam*). li-
béral, généreux, prodigue.

Spendung, *f. n.* (*chpèn-doun'g*).
distribution, *f.* (de vivres), dispensa-
tion, *f.* don, *m.* libéralité, *f.* largesse, *f.*
charité, *f.* aumône, *f.* œuvre (*f.*) pie.

Spengler, *m. voy.* **Späner**.

* **Spencer**, *m. 8, -n.* (*chpèn-tzen*).
Tail. spencer, *m.* caraco, *m.*

Sperber, *m. 8, -n.* (*chpèr-bèr*). *thé-
au* *épervier*, *m.* tiercel, *m.* emou-
chet, *m.* Artill. emouillon, *m.* — **spfel**,
m. 8, -n. sorle, *f.* — **baum**, *m. 8, -n.* cor-
mier, *m.* sorbier (*m.*) domestique,
alizer, *m.* — **beere**, *f. n.* corme, *f.* sorle,
f. alize, *f.* vinetier, *m.* épine-vinette, (*f.*)
vulgaire; — **grasmücke**, *f. n.* fauvette
rayée; — **fraut**, *n. voy.* Sabidulacé;
— **hein**, *m. 8, -n.* Méc. hématite, *f.*

Sperbern, *a.* (*chpèr-bèr*). bigarrer,
tacheter de gris; **geispert**, gris-é,
moucheté de gris.

Spergel, *m. 8, -n.* (*chpèr-quel*). *Bot.*
spergule, *f.* — **baum**, *m. 8, -n.* — **beere**, *voy.*
Faulbaum; — **fraut**, *n. voy.* **Spärt**.

Sperling, *m. 8, -n.* (*chpèr-lin'g*).
moineau, *m.* passereau, *m.* pierrot, *m.*
— **arrig**, *adj.* qui tient du moineau,
passer; — **artia** *épil.* passerin, *m. pl.*;
— **eule**, *f. n.* Ornith. chat-huant, *m.*; —
fraut, *m. 8, -n.* *spl.* moineau des champs.

Sperling — *a.* de moineau, pass-
ring; *voy.* **Sperling**; — **ammer**, *f. n.* Ornith.
ambrise, *m.* moineau, *m.* — **nest**, *n. 8, -n.* nid
(*m.*) de moineau; — **taube**, *f. n.* Or-
nith. petite tourterelle; — **vogel**, *m. pl.*
Ornith. passereaux, *m. pl.*; — **wurp**, *f.*
spl. *Bot.* passerine, *f.*

Sperr — *a.* qui barre; qui arrête; —
angelweit, *adv. voy.* — *weit*, tout grand
ouvert, béant; — **balken**, *m. 8, -n.* fléau,
m. (d'une porte); — **baum**, *m. 8, -n.* barre,
f. barrière, *f.* fléau, *m.* (d'une
porte); — **beinig**, *adj.* qui a les jambes
écartées; *a.* caillouteux; — **bühne**, *f. n.*
Hydr. barrage destiné à ensabler les
bras d'un cours d'eau canalisé; — **eisen**,
n. 8, -n. Méc. arrêt; *m.* Chén. spénu-
um, *m.* dilatateur, *m.* — **feder**, *f. n.*
Hort. sourdine, *f.* Arm. arret, *m.* res-
sort (*m.*) d'arrêt, ressort (*m.*) à ba-
guette; — **federgriff**, *m. 8, -n.* Arm.
tête (*m.*) du ressort d'arrêt; — **feder-
trappen**, *m. 8, -n.* Arm. griffe (*f.*) du
ressort d'arrêt; — **federtrappentaster**,
m. 8, -n. talon (*m.*) du ressort d'arrêt;
— **federlager**, *n. 8, -n.* logement (*m.*)
du ressort d'arrêt; — **federmafen**, *f. n.*
crans (*m. pl.*) du ressort d'arrêt; —
— **feftung**, *f. n.* ou — **fort**, *n. 8, -n.* fort
(*m.*) d'arrêt, fort (*m.*) de barrage; —
— **gabel**, *f. n.* (*har.* fourchette, *f.*) — **ackel**,
n. 8, -n. droit (*m.*) d'entree, droit (*m.*)
de passage; — **glas**, *m. 8, -n.* pierre
f. spéculaire; mica, *m.* — **glöde**, *f. n.*
bessroi, *m.* coup (*m.*) de cloche pour
annoncer la fermeture des portes d'une
ville; — **haken**, *m. 8, -n.* crochet (*m.*)
d'enrayure; Méc. arrêt, *m.* cliquet, *m.*
d'éc. *m.* Men. bec-de cane, *m.* Arm.
crochet (*m.*) du corps de platine du
fusil; — **holz**, *n. 8, -n.* *tr.* *Bauch*, trappe,
f. tréssaille, *f.* traversin, *m.* *Charp.*
tringle, *f.* tréssillon, *m.* battant, *m.*
barrière, *f.* fléau (*m.*) de porte; *voy.*
— **baum**; — **horn**, *n. 8, -n.* bigorne (*f.*)
à emboutir, crochet (*m.*) de contre-
vent; *Charp.* tréssillon, *m.* — **kegel**, *m. 8, -n.*
Arm. arret, *m.* Hort. sautoir,
m. cliquet, *m.* — **kecke**, *f. n.* chaire
destinée à barrer (une rue, un port),
de — *feut* ou *clien* *haken* *ackel*, *haken*
ou port; enrayure, *f.* chaîne (*f.*) d'en-
rayage; Artill. chaîne (*f.*) de recou-
rent; — **klappe**, *f. n.* *Og.* clapet;
— **klince**, *f. n.* deche, *m.* cliquet,
loquet, *m.* Arm. languette (*f.*) de

chèvre; —**traut**, n. c. s. pl. polémon bleu, polémone bleue, valériane grecque; —**latte**, f. n. Min. tringle (f.) à relier les châssis; —**leiste**, f. n. ranchet. m.; **Charr** tréssaille. f. épart. m.; —**maul**, n. c. s. c. bouche béante; —**nagel**, m. s. z. Min. broche (f.) d'arrêt; —**pfosten**, m. s. —, **Charp.** poteau (m.) de charge; —**plag**, m. c. s. z. place forte défendant un défilé, fort (m.) d'arrêt; —**rad**, n. c. s. c. roue (f.) d'arrêt; **Hohl** roue (f.) de rencontre, roue (f.) à rochet ou à déclie; —**riegel**, m. s. —, verrou, m. barre, f.; —**riemen**, m. s. —, **Sell.** lanière (f.) du crochet d'attelage; —**ring**, m. c. s. c. virole, f.; **Arm.** bague (f.) de baïonnette; —**ringdraube**, f. n. **Arm.** vis (f.) de virole; —**ringstift**, m. c. s. **Arm.** pivot (m.) de la baïonnette; —**ringträger**, m. s. —, renfort (m.) de la baïonnette; —**ringwage**, f. n. rosette (f.) de la virole de baïonnette; —**ruste**, f. n. ou —**rad**, m. c. s. z. c. et —**fluch**, m. c. s. z. c. Tiss. temple, m.; —**flange**, f. n. **Arch.** arbalétrier, m. crémaillère, f. —**flang** une (finis) mite am **Preßstahndel**, **Artill.** artoir (m.) et entailles (f. pl.) du couvercle de coffret; —**flie**, m. c. s. c. **Théâtre.** place réservée, stalle, f.; —**flange**, f. n. tige, f. ou poutre (f.) servant à barricader; —**fried**, m. c. s. c. corde (f.) servant à barricader; —**fist**, m. c. s. c. **Arm.** goupille, f.; —**infem**, m. c. s. c. **Ch.** de fer. système (m.) de fermeture; —**trommel**, f. n. tambour (m.) des portes fermées; —**venet**, m. c. s. c. s. soupe, f. voy. —**lapp**; —**vogel**, m. s. z. fissirostre, m.; —**vorrichtung**, f. n. **Méc.** encliquetage, m.; —**weit**, adj. béant, tout grand ouvert; **die Dür** —**weit** auf —**maden**, ouvrir la porte toute grande ou à deux battants; —**jähue**, m. pl. dents (f. pl.) d'une roue d'arrêt; —**zeit**, f. n. heure (f.) de la fermeture des portes; —**zeug**, n. s. pl. **Serr.** troussau (m.) de crochets.

Sperrbar, adj. (chpèr-bar). coërcible.

Sperrbarkeit, f. spl. (chpèr-bar-kait). coërcibilité, f.

Sperrre, f. n. (chpèr-ré). 1. action (f.) de fermer, fermeture, f. (des portes d'une ville, barrage, m. barrière, f.; barricade, f. chaînes, f. pl. 2. défense (f.) d'entrer, prohibition, f. interdiction, f. blocus, m. (d'un port), obstruction, f. encombrement, m. (d'une route); **Com.** prohibition, f.; — **die Butsch**, interception (f.) des communications; **Jur.** saisie, f. entraves, f. pl. 3. enrayure, f. (d'une roue); **Hohl** arrêt, m.; **Serr.** verrou, m. etoquieu, m. étouveau, m.; **Phys.** dilatation, f. état (m.) de ce qui est étiré; **Min.** luxation (f.) de la machoire inférieure; **fam.** die Haut sitzen mit dem ju —, cela me fait dresser les cheveux sur la tête, les cheveux se dressent sur ma tête.

Sperrren, a. (chpèr-rèn). 1. écarter, ouvrir largement, ouvrir tout grand, tout béant; écarquiller; **die Dür** aucunant —, écarquiller ou écarter les jambes, avoir les jambes écartées; **das Maul** —, ouvrir une large gueule; **Impr.** espacer, écarter. 2. **barrer**, barricader, bloquer, fermer, clore, boucher, bloquer (une ville), obstruer, encombrer, bâcler (un port); intercepter (un passage); **fig.** interdire, défendre, prohiber, empêcher, mettre des empêchements à; **einem Pfad** —, fermer ou interdire un port; **den Handel** —, mettre des obstacles au commerce; **jem.** (A) ins **Gefängnis** —, incarcérer qn, emprisonner qn, mettre qn. en prison; **fam.** coffrer qn. 3. enrayer, arrêter, paralyser; **ein Rad** —, enrayer une roue. 4. **die** —, v. se raidir, se défendre de, lutter; **fam.** se débattre; faire le difficile; se piéter contre, régimber; **ich gegen die** (A) —, s'opposer, résister, se refuser à qch. 5. —, n. s. spl. ou **Serr.** action (f.) d'écarter ou d'écarriller, dilatation, f. écartement, m. distension, f.; **Impr.** espacement, m. **Jur.** défense, f. interdiction, f. prohibition, f.; **Mil.** blocus, m. investissement, m.; **Arm.** arrêt, m.; **fig.** résistance, f. opposition, f. lutte, f.

Sperrig, adj. (chpèr-rid). voy. **Spar**. 1. squarieux, écarquillé; **Bot.** à rameaux écartés, à branches écartées; — **Mil.** branches écartées, étalées ou diffuses; **Com.** encombrant (parl. des marchandises).

Sperrling, m. voy. **Sperling**.

Sperrung, f. n. (chpèr-rung). dilatation, f. distension, f. écartement, m.; fermeture, f. blocus, m. barrage, m. obstacle, m. barricade, f.; **Impr.** espacement, m.; bâclage, m. (d'un port). établissement (m.) du blocus, encombrement, m.; **Jur.** défense, f. interdiction, f.; **Com.** prohibition, f.; **Arm.** arrêt, m.; — **ein** **Wind**, déclie (m.) d'une chèvre; **Mil.** blocus, m. investissement, m.; **fig.** opposition, f. lutte, f. résistance (f.) opiniâtre.

Spesen, f. pl. (chpèr-zèn). **Com.** dépenses, f. pl. frais (m. pl.) d'expédition; provision, f. remise, f. escompte, m.; — **buch**, n. c. s. z. **livr.** (m.) de dépenses; — **fri**, adj. sans frais; — **rechnung**, f. n. état, m. ou compte (m.) des frais.

Speerei, f. n. (chpèr-tzè-rè). épice, f. épices, f. pl. drogues, f. pl. aromate, m. parfum, m.; — **gemölbe**, n. s. —, magasin (m.) d'épicerie; — **handel**, m. s. spl. commerce (m.) d'épicerie; — **händler**, m. s. —, épicier, m. droguiste, m.; — **tiste**, f. n. serron, m.; — **främer**, m. voy. — **händler**; — **lade**, f. n. boîte (f.) aux épices ou au poivre; — **laden**, m. s. z. boutique (f.) d'épicerie; — **maaren**, f. pl. épices, f. pl. épicerie, f. pl. drogues, f. pl. aromates, m. pl.; — **waarenhändler**, m. s. —, épicier, m.

1. * **Spezial**, m. c. s. pl. **Spezial**, (chpèr-tzi-ä). **H. eccl.** d'All. surintendant, m.

2. * **Spezial** ou **Speziell**, adj. spécial, particulier. || adv. spécialement; — **auftrag**, m. c. s. z. mission particulière; — **bedeckung**, f. n. escorte particulière; — **bericht**, m. c. s. z. rapport particulier; — **karte**, f. n. carte particulière ou spéciale, carte (f.) au 1/150.000-2/200.000; — **mittel**, n. s. —, spécifique, m. remède (m.) spécifique; — **waffen**, f. pl. armes spéciales.

* **Spezies**, f. **taxar.** (chpèr-tzi-ès). 1. **Arith.** règle, f. problème, m.; **die vier** —, les quatre premières règles. 2. **Pharm.** espèces, f. pl. drogue (f.) simple; espèce (f.) d'or ou d'argent; — **ducaten**, m. s. —, **Com.** ducat (m.) en or, en espèces; — **fakti**, f. pl. **Jur.** faits établis; — **gelt**, n. c. s. t. ou — **gilden**, m. s. —, et — **thaler**, m. s. —, argent, m. florin, m. écu (m.) de convention (5 fr. 47 cent.).

* **Spezifikation**, f. n. (chpèr-tzi-si-ka-tzi-ön). spécification, m. détail, m. dénombrement, m.

* **Spezifizieren**, a. (chpèr-tzi-si-tzi-rèn). pp. **spezifiziert**, spécifier, détailler, dénombrer.

* **Spezifisch**, adj. (chpèr-tzi-sich). **Phys.** spécifique. || adv. spécifiquement; — **das Gewicht**, poids (m.) spécifique.

* **Spezimen**, n. s. pl. **Spezimina**, (chpèr-tzi-mèn). spécimen, m. échantillon, m.

* **Sphäre**, f. n. (sfè-ré). sphère, f. globe, m.; **nicht in** — **sein**, ne pas être dans son milieu; **nicht in** — **bleiben**, sortir de sa sphère; **das ist** — **sein** —, **das** — **ist** — **sein** —, c'est hors de sa sphère ou au-dessus de sa capacité.

* **Sphärisch**, adj. (sfè-rich). sphérique. || adv. sphériquement.

* **Sphäroid**, n. c. s. (sfè-ro-id). **Geom.** sphéroïde, m.

* **Sphäroidisch**, adj. (sfè-ro-i-dich). sphéroïdal. || adv. sphéroïdalement.

* **Sphè**, m. s. spl. (sfèn). **Minér.** sphène, m.

* **Sphenisch**, adj. (sfè-nich). scalène; — **die Zahl**, nombre (m.) scalène.

* **Sphinx**, f. n. (sphin-ä). sphinx, m.; — **artig**, adj. semblable à un sphinx; — **arten**, f. pl. **H. nat.** lépidoptères (m. pl.) sphingides.

* **Spiauter**, m. s. —, (spi-ou-tèr). **Minér.** zinc, m. alliage (m.) de zinc et de laiton, spiautre, m.

* **Spicanarde**, f. n. (chpi-ka-nar-dé). **Bot.** spicanard, m. nard indien, voy. **Spicennarde**.

* **Spicilegium**, n. s. spl. (spi-tzi-lé-gui-om). spicilège, m. voy. **brut** (se).

* **Spic**, m. c. s. t. (chpik). **Bot.** spic, m. aspic, m. lavande commune ou en épis; **indischer** —, nard indien, spicanard, m.; **romischer** —, nard, m. valériane (f.) celtique; — **aal**, m. c. s. t. anguille fumée; — **braten**, m. s. —, rôti lardé; — **breit**, n. c. s. t. planche (f.) à larder; — **gané**, f. z. c. oie fumée; — **haring**, m. c. s. t. hareng (m.) saur ou sauret; — **nadel**, f. n. lardoire, f.; — **öl**, n. c. s. pl. huile essentielle, essence (f.) de lavande en épis; — **pfähchen**, n. pl. fraises, f. pl. petits piquets, voy. **Schankstüb**; — **speck**, m. c. s. pl. lard (m.) à larder, lardons, m. pl.; — **wurzel**, f. n. **Bot.** grande valériane.

* **Spicken**, a. (chpi-kèn). **Cuis.** larder, piquer, entrelarder; **fig.** **sein** **Brut** —, bourrer, garnir, remplir sa bourse; **mit** **Grüß** **den** **Spick**, entrelarder ou farci de grec.

* **Spide**, f. voy. **Spid**.

* **Spider**, m. s. —, (chpi-kèr). 1. piqueur, m. celui qui larde; **Cuis.** lardeur, m. lardier, m. 2. **Mar.** clou (m.) à tête carrée, clou (m.) à parquet. || 3. — **in**, f. n. piqueuse, f.

* **Spickern**, a. (chpi-kèrn). **Mar.** clouer, mailleter.

* **Spiegel**, m. s. —, (chpi-guèl). **mi-** **roir**, m. glace, f. trumeau, m.; **fig.** reflet, m. miroir, m. (de la vertu); **glatt** wie ein —, uni ou poli comme un miroir; **fam.** **das** **Wid** **et** **nicht** **hinter** **den** — **stehen**, il ne s'en vantera pas; **Charp.** médulaire (m.) du bois; **Menuis.** panneau, m. pan, m. tableau, m. fronton, m. miroir, m.; **Pont** —, **die** **Halbrentene**, cloison, f.; **Mar.** poupe, f. tableau, m. arcarce, f.; **Arm.** miroir, m. point blanc (de la cible); **Artill.** sabot, m. plateau, m.; **den** — **auf** — **lassen**, viser ou affleurer le bas du miroir; **in** den — **gehen**, viser le centre du miroir; **den** — **verändern**, **tauschen**, viser le haut du miroir; **Chass.** miroir, m. derrière, m. ciel, m.; **Man.** miroir, m.; **Méd.** spéculum, m. dilatateur, m. dioptre, m. miroir, m.; **Min.** plateau (m.) de projection; **Minér.** pierre (f.) spéculaire; **Jur.** code, m. histoire, f. (de Souabe); **Fau-onn.** mailleure, f.; **Pèch.** grande maille; **Lapid.** modèle, m.; **Bot.** spéculaire, f.; — **achtelkreis**, m. c. s. t. octant (m.) de réflexion; — **artig**, adj. voy. **Spiegel**; **glatt**, comme un miroir, spéculaire; — **belag**, n. c. s. t. étamage, f. tain, m.; — **belagung**, f. spl. étamage, m.; — **bild**, n. c. s. t. image réfléctée par un miroir, mirage, m.; — **blau**, adj. poli, brillant, luisant comme une glace; — **blatt**, n. c. s. t. et — **et** — **et** **Min.** tain, m.; — **braun**, adj. bai miroité, bai (m.) à miroir; — **eben**, adj. uni comme une glace; — **eier**, n. pl. œufs (m. pl.) au miroir ou sur le plat; — **eisen**, n. s. z. spl. fonte blanche; — **ente**, f. n. canard commun, petite crécelle; — **etz**, n. c. s. pl. **Minér.** fer (m.) spéculaire; — **fabrik**, f. n. manufacture, f. ou fabrique (f.) de glaces; — **faser**, f. n. **Charp.** rayon (m.) médullaire du bois; — **fechten**, n. s. —, combat simulé; **Anat.** sciomachie, f.; **fig.** feinte, f. simulacre, m. comédie, f. dissimulation, f. grimace, f. hypocrisie, f. charlatanerie, f. leurre, m.; — **fediet**, n. s. —, grimacier, m. farceur, m. hypo-rite, m. charlatan, m.; — **federet**, f. spl. combat simulé; feinte, f. grimace, f. comédie, f. simulacre, m.; — **feder**, f. n. plume miroitée; — **fenster**, n. s. —, fenêtre garnie de glaces; — **fernrohr**, n. s. z. c. télescope (m.) catoptrique ou de réflexion; — **fisch**, m. c. s. t. **Zool.** môle, m. poisson-lune, m. poisson (m.) de saint Pierre, zée, f. dorée, f. forgeron, m.; — **flache**, f. n. face, f. ou superficie (f.) d'un

miroir, face très polie ou unie; —**folie**, f. n. tain, m. étamure, f.; —**föhrrung**, f. spl. Arm. forcement (m.) par sabot de carton; —**futteral**, m. s. t. étui (m.) à miroir ou de miroir; —**garn**, n. s. t. filet (m.) à grandes mailles; —**gewölbe**, n. s. —, Arch. voûte (f.) à miroir; —**gießer**, m. s. —, fondeur (m.) de glaces, glaciier, m.; —**glas**, m. s. t. cr. cristal, m. glace, f. verre (m.) à miroir, glace (f.) sans tain, paraison, f.; —**glatt**, adj. lisse, poli, uni comme une glace; —**granaten**, f. pl. ou —**granatwurf**, m. s. t. Artill. perdreaux (m. pl.); —**haken**, m. s. —, crochet (m.) de miroir; —**handel**, m. s. spl. miroiterie, f.; —**händler**, m. s. —, miroitier, m. marchand (m.) de glaces; —**hart**, n. s. t. colophane, f.; —**hell**, adj. clair, brillant, luisant, net comme une glace; —**hütte**, f. n. fabrique, f. ou manufacture (f.) de glaces, verrerie, f. miroiterie, f.; —**karpen**, m. s. —, Zool. carpe miroirée, carpe (f.) à cuire; —**kasten**, m. s. —, caisse (f.) à miroirs ou à glaces; toilette, f. nécessaire, m. boîte garnie d'une glace; Phys. boîte (f.) catoptrique, chambre obscure; —**kieß**, m. s. t. Miner. pyrite (f.) spéculaire; —**klar**, adj. voy. —**bell**, fig. évident, clair comme le jour; —**kobalt**, m. s. spl. Miner. mine (f.) de cobalt spéculaire; —**kuchen**, m. s. —, œufs (m. pl.) sur le plat ou au miroir; —**kuigel**, f. n. miroir (m.) sphérique; —**lampe**, f. n. lampe (f.) à réverbère; —**lechre**, f. spl. Phys. catoptrique, f.; —**leiste**, f. n. facette, f.; —**leuchter**, m. s. —, chandelier (m.) à réverbère; —**macher**, m. s. —, miroitier, m.; —**manufaktur**, f. voy. —**hütte**; —**meise**, f. n. Ornith. grande mésange. mésange charbonnière ou brulée; —**nagel**, m. s. —, Artill. clou (m.) à sabot; —**nes**, n. voy. —**gatt**; —**ottant**, n. voy. —**achtelkreis**; —**otter**, f. n. Zool. loutre (f.) du Canada; —**peiser**, m. s. —, Arch. trumeau, m.; —**quadrant**, m. en u. Top. quart (m.) de cercle à réflecteur; —**rahmen**, m. s. —, cadre, m. ou bordure (f.) de miroir; —**rand**, m. s. t. biseau (m.) d'une glace, bordure, f. ou cadre (m.) d'un miroir; —**rappe**, m. n. cheval morceau miroité ou pommele; —**rein**, adj. net comme un miroir; —**richtmaß**, n. s. t. Top. équerre (m.) à miroir; —**roche**, m. n. u. ou —**rochen**, m. s. —, miralet, m. miradet, m.; H. nat. raie (f.) lisse; —**scheibe**, f. n. carreau (m.) de glace, vitre fine, disque, m. ou plat (m.) de cristal; —**schiefer**, m. s. —, Miner. schiste (m.) spéculaire; —**schimmel**, m. s. —, Man. cheval bai miroité; —**schleier**, m. s. —, tailleur, m. ou polisseur (m.) de glaces, adoucesseur, m.; —**sechsteckreis**, m. s. t. Astr. sextant (m.) de réflexion; —**sonnenuhr**, f. n. cadran (m.) à réflecteur; —**stein**, m. s. t. pierre (f.) spéculaire, mica, m.; —**tafel**, f. n. grande glace; —**taffet**, m. s. t. Soier. taffetas (m.) à miroirs; —**teleskop**, m. en. télescope (m.) à miroir; —**thur**, f. n. porte (f.) à glaces; —**tisch**, m. s. t. toilette, f.; —**viertheilreis**, m. s. t. Astr. quadrant (m.) de réflexion; —**vogel**, n. s. t. ou —**vogelchen**, n. s. —, gorge-bleue, f.; —**wagen**, m. s. —, el. z. voiture (f.) à glaces; —**wahragerei**, f. spl. catoptronomie, f.; —**wand**, f. z. trumeau, m. mur garni de miroirs; —**wasserwagen**, f. n. Top. niveau (m.) à bulle d'air et à réflecteur; —**werk**, m. s. —, Mar. couronnement, m. écusson, m.; —**zeug**, n. s. t. spl. Chir. filet (m.) à grandes mailles; —**zimmer**, m. s. —, chambre ornée de glaces, cabinet garni de glaces.

Spiegelicht, adj. (chpi-gue-lîch). voy. **Spiegel**, semblable à un miroir, spéculaire.

Spiegelig, adj. (chpi-gue-lîch). voy. **Spiegelicht**, miroitant, à miroirs, miroite: Blas. miraille; Miner. spéculaire.

Spiegeln, n. (chpi-guêln). av. haben, l. reluire, luire, miroiter, briller, mirer. être brillant ou poli comme un miroir, réfléchir une vive lumière.

|| 2. a. réfléchir ou renvoyer (une image); fam. garnir ou orner de glaces ou de miroirs; Confis. glacier. || 3. **sich** —, r. se regarder dans un miroir, se mirer, reconnaître son image dans qch; fig. prendre exemple, imiter, prendre pour modèle, se peindre (dans les yeux, sur le visage), se réfléchir dans, se lire sur; **ich Güt** (spiegel **sich** auf **ihren** Augen, la bonté se lit sur son visage, se peint dans ses yeux; **sich** au **jem.** (D) —, prendre exemple sur qn, imiter qn; **sich** in **seinem** Werk —, se mirer dans son ouvrage; **spiegeln**, brillant comme un miroir, poli, miroitant; **spiegelnde** Waffen, armes miroitantes; **gespiegelt**, Man. miroité, bai miroité; Ornith. spéculaire. || 4. —, n. s. t. spl. et **Spiegelung**, f. en. réflexion, f. miroitement, m. reflet, m. reflets, m. pl.

Spief, m. s. —, (chpik). ou **Spiele**, f. voy. **Spid**, concombre (m.) sauvage; **spic**, m. aspic, m. lavande commune.

Spieker, m. ou **Spiekern**, voy. **Spid** et **Spidern**.

Spiel, n. s. t. c. (chpil). 1. jeu, m. partie, f. spectacle, m. amusement, m. distraction, f. divertissement, m.; tournoi, m. joute, f.; fig. jeu, m. (du hasard), jouet m. caprice, m. (de la fortune); Théâtre. jeu, m. (d'un acteur), comédie, f. drame, m. pièce, f. flumée —, jeu muet, pantomime, f.; Mus. jeu, m. toucher, m. exécution, f. accords, m. pl. musique, f.; Mil. fanfare, f. musique, f. tambours et clairons, m. pl.; **das** — **tüßten**, battre le tambour ou la caisse; **Méc.** jeu, m.; — **cinq** **Rabé**, jeu (m.) d'une roue; **Artill.** — **cinq** **Batterie**, feu (m.) d'une batterie; **Arm.** — **cinq** **Schloß**, jeu (m.) de la platine de fusil; **dem** — **er** **tragen** **sein**, être joueur, être adonné au jeu; **auf** — **setzen**, mettre en jeu, risquer; **sich** mit **ins** — **setzen**, mit **im** — **sein**, **die** **Hand** **im** — **haben**, être complice de, être compromis dans; **et** **spil** **ein** **gewagt** —, il joue gros jeu; **trifft** — **haben**, avoir beau jeu; **et** **hat** **gewonnen** (s) —, il a gain de cause; **icm.** (D) **genommen** — **geben**, donner gain de cause à qn, baisser pavillon devant qn; **auf** — **setzen**, jouer, mettre en jeu, risquer; **icm** **setzen** **auf** — **setzen**, aventureur ou compromettre son existence, risquer sa vie; **seine** **Hand** **sticht** **auf** **dem** —, son honneur est en jeu ou en cause, il y va de son honneur; **sich** **auf** **dem** — **ziehen**, fam. tirer son épingle du jeu; **icm.** (A) **mit** **ins** — **ziehen**, mettre qn. en jeu; **jeu** **compromettre** qn; **fam.** **der** **Teufel** **ist** **mit** **im** —, le diable s'en mêle; **gute** **Miene** **zum** **boßen** — **machen**, faire bonne mine à mauvais jeu; **sein** — **trifft** **mit** (D), se moquer de, se faire un jeu de; **ist** **ist** **kein** —, il se moque d'elle; **Mil.** **mit** **fliegendem** —, tambour battant, musique en tête. || 2. jeu, m. (de cartes); **cin** — **karten**, un jeu de cartes, 32 cartes; manière (f.) de jouer; **Org.** jeu, m. registre, m.; **Chess.** queue, f. (des oiseaux); **Charp.** déjourn, m.; **Mar.** cabestan, m. voy. **Spill**; — **arbeit**, f. n. travail (m.) bien facile, jeu, m.; — **art**, f. n. jeu, m. manière (f.) de jouer; **H. nat.** variété, f.; — **ball**, m. s. t. z. balle, f. bille, f. paume, f. étouff, m.; fig. jouet, m. (des vents, des flots); — **bauf**, f. z. t. maison (f.) de jeu; — **breit**, n. s. t. et damier, m.; échiquier, m.; **trac**, m.; — **buch**, n. s. t. z. t. livre (m.) de jeux où l'on marque les parties; — **bude**, f. n. petite loterie, loterie ambulante, blaque, f.; — **böse**, f. n. boîte (f.) à musique; — **feind**, m. s. t. ennemi (m.) du jeu; — **freund**, m. s. t. ami (m.) du jeu; — **gebrauch**, m. s. t. z. t. usage (m.) du jeu; — **gefährte**, m. n. u. camarade, m. compagnon (m.) de jeu; — **gefährte**, f. n. n. compagne (f.) de ses jeux, voy. **Spiele**; — **geschiffe**, m. n. u. croupper, m.; — **gelag**, n. s. t. z. t. tripot, m. brelan, m.; — **geld**, n. s. t. z. t. jeu, m. argent (m.) du jeu ou pour le jeu, argent gagné au jeu, épingle, f. pl.; — **genos**, m. n. u. n. camarade, m. n. u. n. camarade, m. compagnon (m.) de jeux; — **gesellschaft**, f. n. société (f.) de jeu ou de joueurs, cercle (m.) où l'on

joue; — **gesellschaft**, m. voy. — **genos**; — **glück**, n. s. t. spl. bonheur (m.) au jeu, fortune, f. ou chance (f.) du jeu; — **handchen**, n. s. —, jeune folichon, m. petite folichonne; — **haus**, n. s. t. z. t. jeu, m. maison (f.) de jeu, tripot, m. brelan, m.; — **hetter**, m. voy. — **achtüßte**; — **höfle**, f. n. fig. enter, m. tapus vert, tripe, m.; — **hund**, m. n. u. t. z. t. jeune chien, m. chien (m.) qui aime à jouer, chien (m.) d'amusement; — **hündchen**, n. s. —, babiche, m. babilchon, m.; — **jach**, f. n. yacht (m.) de promenade; — **kalendar**, m. s. —, almanach (m.) de jeu; — **kamerad**, m. n. u. n. voy. — **ge** **fährte**; — **karte**, f. n. carte (f.) à jouer; — **kästchen**, n. s. —, boîte (f.) à jeu; — **kase**, f. n. ou — **käschen**, n. s. —, fam. folichon, m. folichonne, f.; — **kegel**, m. s. —, quille, f.; — **klubb**, m. s. t. z. t. cercle, m. ou société (f.) de joueurs; — **knochen**, m. s. —, osselet, m. astragale, m.; — **kragen**, m. s. —, Mar. écouteille (f.) de mât; — **kuigel**, f. n. boule, f.; **Bill.** bille, f.; **Arm.** balle (f.) de carabine; — **kunst**, f. spl. art (m.) de jouer; **Mus.** musique, f.; — **leuchter**, m. s. —, chandelier (m.) à jeu; — **leute**, m. pl. voy. — **mann**; — **lust**, f. spl. envie (f.) de jouer, passion (f.) du jeu; — **lustig**, adj. qui a envie de jouer, qui aime à jouer, porté à jouer; — **mann**, m. s. pl. — **leute**, musicien, m.; **fam.** menétrier, m.; **krumme** **leute**, **mann**, musicien ambulante; **Mil.** musicien (m.) de la fanfare; — **marke**, f. n. fiche, f. jeton, m.; — **partie**, f. n. partie (f.) de jeu; — **platz**, m. s. t. z. t. jeu, m. place (f.) des jeux, boulingrin, m. jeu (m.) de paume; **Anat.** sphère, m.; — **puppe**, f. n. poupée, f.; — **raum**, m. s. t. z. t. **Méc.** jeu, m.; **Artill.** évent, m. vent (m.) du projectile; **Charp.** jeu (m.) de la roue; **Ch.** de fer, jeu, m. déjourn (m.) des roues, joint, m.; fig. place, f. latitude, f. champ, m. marge, f.; **der** **Wüß** **ist** **kein** **raum** **lassen**, laisser une trop grande latitude à l'arbitraire; — **recht**, n. s. t. droit (m.) du jeu; — **regel**, f. n. règle (f.) du jeu; — **sait**, m. s. t. pl. — **sait**, salle (f.) à jouer; — **sache**, f. n. hochet, m. jouet, m. amulette, f.; **fam.** bibelot, m.; — **sachen**, f. pl. joujoux, m. pl. jouets, m. pl. brimborions, m. pl. babioles, f. pl.; — **schuld**, f. n. dette (f.) de jeu; — **schwester**, f. n. jouseuse, f. femme adonnée au jeu; — **stunde**, f. n. heure (f.) de récréation, instants données au jeu; — **stucht**, f. spl. passion, f. ou manie (f.) du jeu, rage (f.) du jeu; — **tag**, m. s. t. z. t. jour (m.) de jeu, jour (m.) de récréation; — **teufel**, m. s. —, démon (m.) du jeu, passion (f.) du jeu; — **teiler**, m. s. —, assiette (f.) des enjeux; — **tisch**, m. s. t. z. t. table (f.) à jouer; — **uhr**, f. n. horloge, f. ou pendule (f.) à musique; — **verderber**, m. s. —, fig. trouble-fête, m. rabat-joie, m.; — **waaren**, f. pl. jouets, m. pl. joujoux, m. pl.; — **wage**, f. n. **Charp.** volée (f.) de derrière mobile; — **weise**, adv. en jouant, par manière de jeu; — **werk**, n. s. t. z. t. joujoux, m. pl. jouets, m. pl.; fig. amulette, m.; **das** **ist** **kein** **mit** **sein**, c'est une amulette pour lui, voy. **Spil**; — **wuth**, f. spl. manie, f. ou fureur (f.) du jeu; — **zeit**, f. spl. voy. — **stunde**, temps donné au jeu; — **zeug**, n. s. t. spl. voy. — **sache**, joujoux, m. pl. jouets, m. pl. brimborions, m. pl.; hochet, m. bibelot, m. babioles, f. pl. amulette, f.; — **zimmer**, n. s. —, chambre (f.) de jeu ou à jouer.

Spiele, n. (chpi-lên). et n. av. haben, 1. jouer; Théâtre. jouer, représenter, interpréter (un rôle); fig. feindre, jouer le rôle de, agir en, **der** **Spiel** **haben** —, jouer le rôle de jeune premier ou d'amoureux; **den** **cländ** **Wann** —, se donner des airs d'honnête homme; **den** **großen** **Herrn** —, trancher du grand seigneur; **den** **Schlau** —, jouer au plus fin; **Mus.** jouer ou exécuter un air; **Schach** —, jouer aux échecs; **um** **Gold** —, jouer de l'argent, **bet** —, jouer gros jeu; **nietrig** —, jouer petit jeu; **betting** **ist** —, tricher; **tautrig** —, carotter; **falsch** —, tromper au jeu, tricher; **Mus.** jouer faux, faire des fausses notes; **ein** **Stück** —, jouer un air; **vom** **Blatt** **weg** —, jouer

à première vue; auf einem Instrumente —, jouer d'un instrument; auf dem Piano —, jouer ou toucher du piano; auf der Etzel —, toucher de l'orgue; *Théâtre*. fruit wird nicht epiefelt, il y a aujourd'hui relâche; das Stück spielt in Paris, la scène se passe à Paris; *Artill.* die Batterie spielt, la batterie tire; die Kanonen — lassen, faire jouer le canon; *Min.* die Mine spielt, la mine saute ou fait explosion; *Hydr.* jouer (*part.* des jeux d'eau); carillonner, sonner (*part.* des cloches). | 2. avoir du jeu, jouer (*part.* d'un ressort), se mouvoir avec aisance. | 3. jouer, se jouer, prendre ses ébats, s'ébattre, se distraire, s'amuser, badiner. folâtrer, jouer (au crê des vents), flotter (*part.* des drapeaux); *fig.* se jouer de qch, faire un jeu de; mit der Tuppe —, jouer à la poupee; mit jem. (b) —, se jouer de qn, railler qn, se moquer de qn; das Schidial spielt mit ihm, il est le jouet du sort; mit jem. (b) unter der Deck —, s'entendre avec qn, être d'accord avec qn; er läßt nicht mit sich —, il ne badine pas, on ne peut se jouer de lui, il n'entend pas plaisanterie ou raillerie; mit den Worten —, jouer sur les mots; den Krieg in ein Jahr —, porter la guerre dans un pays; in die Hände —, livrer qch. à qn, procurer, faire avoir qch. à qn; jem. (b) in die Hände —, glisser qch. dans la main de qn; jem. (b) etc. (A) aus der Hand —, souffler qch. à qn; etc. (A) in die Fänge — ou in die Weite — ou ins Weite —, tirer qch. en longueur, traîner en longueur; *Bill.* eine Kugel in das Loch —, blouser une bille. | 4. chatoyer, briller, être nuancé de, jeter des reflets variés, tirer sur; ins Hellschöne —, tirer sur le rouge; schon —, être d'une belle eau, jeter beaucoup de feu (*part.* du diamant). | 5. —, n. s. *spl.* action (f.) de jouer, jeu, m. — einer Mine, explosion (f.) d'une mine.

Epierer, m. s., (chpi-ler). 1. joueur, m.; faldier, tricheur, m. piqueur, m. grec, m.; furdantier — ou filigier, mauvais joueur, carottier, m. | 2. artiste, m.; *Théâtre*. acteur, m. — bande, f. n. ou — rotte, f. n. bande (f.) de joueurs; — eid, m. s. t. serment (m.) de joueur.

Epiererei, f. n. (chpi-lé-rai). 1. jeu, m. amusement, m. enfantillage, m. badinage, m. folâtrerie, f. | 2. joujou, m. babiole, f.

Epierung, f. *spl.* (chpi-loun'g). *Artill.* vent (m.) d'une bouche à feu; *Méa.* jeu, m.; *Charr.* — zwischen den Felgen, déjouer (m.) des roues.

Epier, n. s. t. (chpi-er), ou **Epierchen**, n. s., —, fam. aiguille, f. pointe, f.; jeu, m. rien, m. brin, m.; fein — ou Epierchen, pas un brin, pas la moindre des choses; — apfel, m. ou — birn, f. voy. **Epierling**; — baum, m. voy. **Epierlingbaum**; — gras, n. s. *spl.* Bot. laiche, f.; — pflanze, f. n. Bot. spirée, f. filipendule, f.; — fauere Salze, sorbates, m. pl.; — säure, f. *spl.* Chim. acide (m.) sorbique; — schwabe, f. n. Ornith. juif, m. grande hirondelle, grand martinet; — staube, f. n. Bot. spirée, f.

Epierre, f. n. (chpi-ré). *Mar.* espart, m. arc-boutant, m.; Bot. spirée, f.; Ornith. juif, m. grande hirondelle.

Epierling, m. s. t. (chpi-lin'g), ou **Epiering**, m. s. t. 1. H. nat. aphie, f. | 2. epieran, m. | 3. Bot. voy. **Epierling**.

Epierlings —, de sorbier, de cornier; — apfel, m. s. z. sorbier, m. fruit (m.) du sorbier ou du cornier; — baum, m. s. z. sorbier (m.) domestique, cornier, m.; — vogelbeere, f. voy. — apfel.

Epief, m. s. t. (chpi-ss). pique, f. javelot, m.; *Chass.* épieu, m.; *Cuis.* broche, f.; flint —, brochette, f.; *Fond.* ringard, m.; *Min.* levier, m.; *poét.* homme armé d'une pique; *Chass.* —, t. dagues, f. pl.; und wenn ich — raquette, et quand même il pleuvrait des ballesbarles; am — e braten, rôtir à la broche; et dreht, et est et am — e flate, il crie comme si on l'écorchait; — ampfer, m. s. *spl.* Bot.

petite oseille; — baum, m. s. t. *Min.* poutre (f.) d'arrondissement; — binfe, f. n. scirpe (m.) en épingle; — blätterig, adj. hastifolié, à feuilles hastiformes; — bock, m. s. t. *Chass.* broquart, m.; *Cuis.* chenet (m.) de broche; — braten, m. s. —, rôtir (m.) à la broche; — bürger, m. s. —, piquier, m.; *fam.* petit bourgeois; épiciier, m. colon, m.; — bürger, f. *spl.* ou — bürgerthum, n. s. *spl.* habitudes, f. pl. ou préjugés (m. pl.) de petit bourgeois ou d'épiciier; — bürgerlich, adj. en épiciier, en bourgeois; — brecher, m. s. —, *Cuis.* tourne-broche, m.; — eisen, n. s. —, fer (m.) d'une pique; — eue, f. n. Ornith. canard (m.) à longue queue; — ferfel, n. s. — cochon de lait rôt à la broche; — förmig, adj. en forme de haste ou de pique, hasté, hastiforme, spiculaire; — gehorn, n. s. t. *Chass.* dagues, f. pl.; — gerte, f. n. verge, f. baguette, f. houssine, f.; *Man.* gaule, f.; — gefell, m. m. m. camarade, m. compagnon (m.) de service; complice, m. supplot, m.; — glanz, m. s. *spl.* ou — glas, n. s. *spl.* *Minér.* antimoine, m. voy. Antimonium; — glanzförmig, n. s. *spl.* Chim. verre (m.) d'antimoine; — glasafche, f. n. *Minér.* oxyde (m.) d'antimoine; — glasblume, f. n. ou — glasblüthe, f. n. fleurs (f. pl.) d'antimoine; — glasdruse, f. n. antimoine sulfuré; — gläser, n. s. *spl.* ou — glasfederer, n. s. *spl.* mine (f.) d'antimoine; — glasglanz, m. s. *spl.* antimoine gris, antimoine sulfuré lamelleux; — glasbalig, adj. antimonifère; — glasfalf, m. s. *spl.* voy. — glas oxyd, sulfantimoine (m.) de calcium; — glasförmig, m. s. *spl.* régule (m.) d'antimoine, antimoine pur; — glasfcher, f. *spl.* foie (m.) d'antimoine; — glasfocer, m. s. *spl.* ocre (m.) d'antimoine naturel; — glassöl, n. s. *spl.* huile (f.) d'antimoine; — glassord, n. s. *spl.* deutoxyde (m.) d'antimoine; — glassordul, n. s. *spl.* oxyde (m.) antimonique; — glasfäfrän, m. s. *spl.* oxyde sulfuré d'antimoine demi-vitreux; — glasfalter, m. s. *spl.* nitre antimonique; nitrate (m.) d'antimoine; — glasfchwefel, m. s. *spl.* sulfure (m.) d'antimoine; soufre (m.) d'antimoine, soufre doré; — glasfviatriol, m. s. *spl.* vitriol (m.) d'antimoine; — glasfweiß, n. indéc. couse (f.) d'antimoine; — glasfzinnobere, m. s. *spl.* cinobre (m.) d'antimoine; — gras, n. s. *spl.* Bot. laiche, f. spinelle, f.; — haar, n. s. t. poil subulé ou raide, soie, f.; *Chap.* jarre, m.; — hecht, n. s. t. spet, m.; — hirsch, m. s. t. jeune cerf, m. daquet, m. broquart, m.; — Encht, m. voy. — tragt; — fuchse, m. s. — gâteau cuit à la broche; — lerche, f. n. Ornith. alouette (f.) de bois, farouche, f. cochevis, m.; — redt, n. s. *spl.* privilège (m.) d'un régiment de lansquenets de former une cour martiale; — ruthe, f. n. verge, f. baguette, f.; — ruthe laufen, passer par les verges; jem. (A) — ruthe laufen lassen, faire passer qn. par les verges, par les baguettes, par les courroies; — ruthenlaufen, n. s. *spl.* punition (f.) des verges; — ruthenläufer, m. s. —, soldat (m.) qui passe par les verges; — schaft, m. s. t. ou — stange, f. n. hampe (f.) de pique ou d'une arme d'hast; — träger, m. s. —, homme armé d'une pique ou d'une lance, piquier, m. lancier, m. halbeardier, m.; — wurzel, f. voy. Pfahlwurzel; — zahm, m. s. t. dent canine.

Epiefen, a. (chpi-ssén). percer, transpercer, embrocher, enfourcher, enfoncer, enfler, *Jur.* empaler; jem. (A) mit dem Degen —, percer qn. de son épée; sich selbst —, s'enfoncer soi-même. || = n. s. *spl.* *Jur.* empalement, m.

Epiefen, m. s. —, (chpi-ssén). homme armé d'une pique, piquier, m.; cavalier (m.) du xvi^e siècle dont le cheval n'avait pas d'armure; *Chass.* daquet, m. jeune cerf, m. broquart, m. daquet, m.; — haufen, m. s. —, bande (f.) de piquiers.

Epieficht, adj. (chpi-ssicht). voy. **Epieficht**, en pointe, en forme de pointe.

Epieficht, adj. (chpi-ssicht). voy. **Epieficht**, pointu, subulé, composé de longues pointes, de stries, d'aiguilles.

Epil, **Epile**, **Epifer**, **Epifern**, voy. **Epil**, **Epifer** et **Epifern**.

Epil, n. s. t. (chpi-l). voy. **Spil**, *Mar.* vindas, m. cabestan, m.; — an Pontenbriden, broche (f.) aux ponts de pontons; — baum, m. s. t. z. barre (f.) du cabestan; — bett, n. s. t. n. carlingue (f.) du cabestan; — gatten, n. pl. *Mar.* mortaises (f. pl.) du cabestan; — haspel, f. n. fusée (f.) de vindas; — klampen, f. pl. *Mar.* taquets (m. pl.) de cabestan; — mage, m. n. n. ou — magen, m. s. —, *Jur.* parent (m.) du côté de la mère ou de la ligne féminine; — rund, n. s. t. cylindre (m.) de la roue de gouvernail; — seite, f. n. parenté (f.) du côté de la mère ou de la ligne féminine; — spade, f. n. voy. — baum, *Mar.* aspect, m. barre (f.) du cabestan ou du vindas; — spur, f. voy. — bett.

Epille, f. n. (chpi-lé). 1. *Mar.* voy. **Spil**, cabestan, m. | 2. fuseau, m. voy. **Spindel**; *Anat.* rayon, m. radius, m. trochanter, m.; *Min.* barre (f.) de fer des tirants.

1. **Epillen**, a. (chpi-lén). dépenser, dissiper. || n. av. hâter, pousser des tiges fusiformes.

2. **Epillen** —, du cabestan; — blech, n. s. t. *spl.* échelle (f.) de cabestan; — steten, f. *spl.* Org. tuyaux (m. pl.) n. fuseaux; — haspel, m. s. —, *Mar.* treuil, m.

Epillig, adj. (chpi-lid). mince. fluet, menu, grêle, maigre, effilé.

Epilling, m. s. t. (chpi-lin'g). *Jard.* petite prune jaune, perdrigon, m. puitron, m.; — baum, m. s. t. z. prunier (m.) jaune, prunier (m.) de perdrigon.

Epinat, m. s. t. (chpi-nat). *Bot.* épinard, m. épinard (m.) potager; getmeint —, épinard (m.) alimentaire; englister —, épinard (m.) d'Angleterre, patience, f.; glatter —, épinard (m.) de Flandre; wüster —, épinard (m.) sauvage.

Epind, n. s. t. (chpi-n). voy. **Spinde**, n. s. —, *fam.* armoire, f. placard, m. voy. **Epint**.

Spindel, f. n. (chpi-n-dél). 1. fuseau, m.; — der Parzen, fuseau (m.) des Parques; eine — voll, une fusée; au dit — spinnen, filer au fuseau; *fam.* parenté (f.) du côté de la femme ou de la mère, parenté (f.) de la ligne féminine. | 2. *Anat.* radius, m.; *Zool.* columelle (f.) du limaçon. | 3. arbre vertical, arbre (m.) de roue, axe, m. pivot, m. fusée, f. verge, f.; *Tiss.* broche, f.; *Fond.* faux arbre; *Arch.* noyau (m.) d'un escalier, flèche, f. aiguille (f.) d'un église; *Arm.* vis (f.) mâle; *Artill.* bascule (f.) du foret à canon; — der Richtdraht, tige (f.) de la vis de pointage; *Pont.* — an Pontenbriden, broche (f.) aux ponts de bateaux; — bank, f. z. lanterne (f.) à fuseaux, banc (m.) à broches; — baum, m. s. t. z. Bot. fuson, m. bonnet (m.) de prêtre; — baumholz, n. s. t. *spl.* tuisain, m.; — beine, n. pl. *fam.* jambes (f. pl.) de fuseau, échasses, f. pl.; — beinig, adj. à jambes de fuseau; — bett, n. s. t. n. *Typ.* de, m.; — birne, f. n. poire fuselée; — diinn, adj. excessivement mince, mince à rompre; — birr, adj. excessivement sec; — stöte, f. n. *Org.* tuyau (m.) à fuseau; — förmig, adj. en forme de fuseau, fuselé, fusiforme; — füller, m. s. —, rechargeur, m.; — getriebe, n. s. —, engrenage conicoïdical; — gewölbe, n. s. —, *Arch.* voûte (f.) cylindrique; — halter, m. s. —, *Tiss.* chévre, f.; — hemmung, f. *spl.* *Horl.* échappement (m.) à erges; — kopf, n. s. t. *Artill.* tête (f.) de vis de pointage; — frant, n. s. t. *spl.* Bot. attractylode, f. quenouillette, f. fuselée, f.; — fratractig, adj. Bot. attractylode; — lappen, m. pl. *Horl.* lardons, m. pl. palettes, f. pl. ailerons, m. pl.; — macher, m. s. —, faiseur (m.) de fuseaux; — mage, m. voy. **Epilimage**; — musfel, m. s. n. muscle radial; — nagel, m. s. z. Sell. clou (m.) à bardeau; — preffe, f. n. pressoir (m.) à vis ou à fuseaux; — rahmen, m. s. —, porte-

broche, *m.*, — **raupen**, *f. pl.* Zool. chenilles (*f. pl.*) fusiformes; — **saule**, *f. n.* Arch. colonne fuselée; — **schnecke**, *f. n.* Zool. fuseau, *n.* columelle; **schwärmer**, *m. é.*, Zool. sphinx, *m.*; — **thell**, *m. é.*, Jur. succession échue aux femmes; — **trappe**, *f. n.* escalier (*m.*) à noyau plein, — **umlaufzähler**, *m. é.*, — appareil compteur ou enregistreur; — **walze**, *f. n.* Zool. volute (*f.*) fusiforme; — **welle**, *f. n.* Artill. bobine; **wert**, *n. é.*, *Monn.* balancier, *m.*; — **wirbel**, *m. é.*, — **peson**, *m.*, — **zapfen**, *m. é.*, — **pivot** (*m.*) de l'arbre, de la verge; — **zelle**, *f. n.* cellule (*f.*) fusiforme.

* **Spinell**, *m. cā, c.* (*chpi-nèl*). *Minér.*
spinelle, *f. rubis* (*m.*) spinelle; roth-
—, spinelle (*f.*) rubis; grüner —, chloro-
spinelle, *f.*

* *Épinett*, n. tè, t. (*chpi-nèt*). Mus.
épinette, f. clavecin, m.

Zinn — *a.*, à filer, à être filé; — **blod**, *m.*, *s.*, *et*, ou — *cerv.*, moque (*f.*) d'araignée; — **flachs**, *m.*, *s.*, *spt.* lin prêt à être filé; — **fliege**, *f.*, *n.* hippobosque (*m.*) du cheval; — **frau**, *f.*, *n.* fleuse; *f.*; — **gesellschaft**, *f.*, *n.* société (*f.*) de flieuses; — **hauf**, *m.*, *s.*, *spt.* chanvre prêt à être filé; — **haben**, *m.*, *s.*, — *croc* (*m.*) à filer; — **haus**, *n.*, *s.*, *et*, *cl.* filerie (*f.*) des pauvres, atelier (*m.*) à filer; — **holt**, *n.*, *s.*, *et*, ou — *cerv.*, bois (*m.*) d'araignée; — **hütte**, *f.*, *n.* Soier, cabane; *f.*; — **jungfer**, *f.*, *n.* Zool. libellule; *f.*; — **kopf**, *m.*, *s.*, *et*, Mar. araignée; *f.*, roy.; — **blod et** — **hell**, moque (*f.*) d'araignée, bois (*m.*) d'araignée; — **lappen**, *m.*, *s.*, — *Cord.* paumelle; *f.*; — **magd**, *f.*, *s.*, fleuse; *f.*; — **mährchen**, *n.*, *s.* — conte bleu ou de bonne femme; — **maschine**, *f.*, *n.* machine (*f.*) à filer; — **meister**, *m.*, *s.*, — *fileteur*, *m.*; — **milbe**, *f.*, *n.* Zool. mite fleuse, tisserand; *m.*; — **mühle**, *f.*, *n.* filature, *f.*, ou moulin (*m.*) à filer *For.*; — **rad**, *n.*, *s.*, *et*, *(x)* roulet (*m.*) à filer; — **rampe**, *f.*, *n.* Zool. ver (*m.*) à soier; — **rodten**, *n.*, *s.*, — quenoille; *f.*; *cutn* — rodten voll, une quenouille; — **schül**, *f.*, *n.* école (*f.*) de filature; — **seide**, *f.*, *n.* soie (*f.*) à filer; *Minér.* mine (*f.*) de cuivre s'yens; — **stube**, *f.*, *n.* chambre (*f.*) des fleuses, cercle (*m.*) de fleuses; — **tuhl**, *m.*, *s.*, *et*, chaise (*f.*) à filer; — **wärze**, *f.*, *n.* Zool. nière; *f.*; — **web**, *n.* ou — **webe**, *f.*, roy.; — **zinnenwärbel**.

Spinnbar, *adj.* (*chpin'-bâr*). textile.
fixable.

Spume, f. n. (*chpin*-né). **araignée**, f. n. (*gange* - *tauche* ir, m) - **n**, f. pl. **araignées**, m. pl; **arachnées**, f. pl. **l'araignée** - n. **araignées** **vazabondes**, *Med.* - **n** (*don*), voir **voltiger** des **bluettes** devant les yeux; **Prot.** - **m** **Morgen** **madt** **summit** et **Serain**, **araignée** du matin, **chagrin**, **araignée** du soir, **espoir**; - **scind**, m. c. s. t. mortel **ennemi**; **im. (v)** - **scind** **fin**, **hâr** ou **détester** qn. **mortellement**; - **scind** **châir**, f. spl. **haine**, f. **inimicitie** mortelle; - **mede**, f. spl. **toile** (f.) d'**araignée**.

1. + **Epinnen**, *n.* (*chpin'-nən*). [spann, geſponnen, **flier**, *corder*; **torquer** (*fig.* *abac*); ein **Seil** — **flier** une corde; **dur**, **tramer**, **ourd** (une intrigue), **tràiner** en longueur (un procès), **ruiner**, **mür** (un projet); **ſeire ronron** (*parl.* des chats), **tortiller** (des épingles); **ſand**, **bat** ſeine **ſchit** dabi **geſponnen**, il n'y a pas fait de bénéfices, il n'y a rien gagné. — **m.**, *n.*, **spl.** **ſilage**, *m.* **ſilature**, *f.* **tortillement** (*m.*) des épingles; **ronron** (*m.*) des chats.

2. **Spinnen** = a. des araignées, arané, aranéen; — **ähnlich**, adj. qui ressemble à une araignée; — **artig**, adj. aranéux, arané, aranéen, aranéiforme, aranéide, arachnoïde; — **Arts**, **Arts**, araneides, m. pl.; — **blume**, f. m. (*plur.* m.) fausse araignée; — **diſel**, f. m. *Bot.* chardon bœuf; — **faden**, m. *z. Top. fil* (m.) d'araignée du réticule; — **fiſch**, m. (*cyt.* *Zool.* c. lillonyme, m.; — **formig**, dj. voy. — **Arts**; — **gewebe**, n. *éd.* m., toile (f) d'araignée; — **gewebartig**, adj. m. forme de toile d'araignée; — **haut**, f. m. *peau* (f) d'araignée; — **Arachnoide**, f. m. *z.* — **fœw**, m. *z.* —

arachnéologue, *m.*; — **fraut**, *n. t.*, *spl.* herbe (*f.*) a araignée; — **frebs**, *m. t.*, *c.* can-
céride, *m.* écrevisse (*f.*) araignée; —
frebsartig, *adj.* carcinoïde; — **stein**, *m.*
t., *s.* *Min.* arachnéolithe, *m.*; — **web**, *n. t.*,
spl. ou — **webe**, *f. v.* toile (*f.*) d araignée.

Spinner, m. s. —, (chpin'-nèr).
fleur, m. = in, f. non, filandière, f;
Zol. araignée filandière; —lohn, m.
ce, sp^l. filage, m.

Spinnerci, f. m. (*chpin'-né-rai*).
filage, *m. art* (*ni.*) de filer, filature, *f.*
manière (*f.*) de filer, filerie, *f.*

* **Spinoziemus**, *m. invar.* (chpi-no-tsis-mous). spinosisme, *m.*

***Spinoziŝt**, m.en. en. (*chpi-no-tzist*).
spinosiste, m.

Spint, *m.* cā, c. (*chpin't*). *Boul.* pâte, *f.* partie pâteuse du pain, pain mal cuit; *Menuis.* aubier, *m.* aubour, *m.*; *spint*, *m.* (mesure de 8 litres); *Arp.* *spint*, *m.* dix verges carrées.

Эптинг, *adj.* (чпин'-тиф). *Boul.*
pâteux.

* **Spintisfren**, *n.* 'chpin'-ti-zi-rèn).
pp. spintisfren, ar. babn, méditer, songer
mûrement à, ruminer. || =, *n. e.* spl.
méditation, f.

* *Ἐπιον*, *n.* cê, c, (*ich-pi-on*). espion, *m.* émissaire, *m.* explorateur, *m*; *fem.* mouchard, *m.* mouche, *f.* || = *in*, *f.* *nen*, *espionne, f.*

* **Epioniren, n.** (*chpio-ni-rèn*). *pp.*
spionner, cr. hâter, espionner, épier, guet-
ter, faire l'espionnage, moucharder.

* **Spiral**, *adj.* (*chp*-r^{ol}), spir^{al}.
adj. spirale; *en*, spirale: —**ähnlich**,
adj. spiroïde; —**achse**, *f.* *n.* axe sp^{ir}ale;
 —**bündel**, *f.* *n.* *ch*i bandage rampant, —
 fèder, *f.* *n.* ressort spir^{al} ou à boudin;
 —**förmig**, *adj.* spir^{al}, spirale; spiroïde,
 hélico, voluté; [*adv.* *en* spirale, hélicoï-
 dal; —**gefaße**, *n. pl.* vaisseaux spiraux;
 —**gewölbe**, *n. c.* —, *Arch.* voûte (*f.*) *en*
 spirale; —**flappig**, *adj.* spirale; —
 l^{ine}, *f.* *n.* spirale, *l.* ligne spirale;
 —**pumpe**, *f.* *n.* pompe spirale; —**verzie-
 rung**, *f.* *n.* *Arch.* enroulement, *n.* spi-
 —**zifel**, *m. c.* —, compas (*m.*) *en* spi-
 —**zug**, *m. c.* —, *Arm.* rayure (*f.*)
en spirale.

* *Spirale*, *f. n.* (*chpi-ra-lé*) spirale, *f.*
tour (*m.*) de spire; *Arm.* ressort spiral.

* **Spirimoien**, *n. pl.* (*chp-m-i-tou-on-zèn*). spiritueux, *m. pl.* liqueurs spiritueuses.

• **SPÏRITUS**, *m.* *incar.* (*châpi-ri-tous*). alcool, *m.* esprit (*m.*) de vin; — **artig**, *adj.* alcoolique; — **breunerci**, *f.* *en*, distillerie d'alcool; — **firûit**, *m.* fîet, fîc, vernis (*m.*) à l'alcool; — **geruch**, *m.* cê, zc, odeur (*f.*) d'alcool; — **lampe**, *f.* *n.* lampe (*f.*) à l'esprit de vin; — **wage**, *f.* *n.* alcoolomètre, *m.* pèse-liqueur, *m.*

* *Spital ou Spittal*, n. é, *ex*, (chpi-
tâl) *coy.* hôpital, m. hospice;
m. — *brand*, m. ce. *pl. ou* — *faulnié*,
f *spl. Méd.* pourriture (*f*.) d'hôpital;
— *kirche*, *f*. n. église (*f*.) de l'hôpital.

1. *Épîe*, adj. (*épipt*), *roy.* *Épipt*, l. pointu, effilé, terminée en pointe, aigu, piquant, acéré; *H. nat.* acuminé, — *Basil.* *Boche* aiguë ou acérée; — *Wate.* anglo aigu; mit — en *Platten*, acuminé. | 2. *fig.* piquant, *roy.* *Épipt*, acéré, aigre, bref, prude, rofogné, délicat, fragile; *éc.* (A) — *nômen*, prendre qch. en mal; — *ant.* *Unct*, repouse brève et mordante; *id.* *bab* — *ant.* *Smact*, *tie* *fing* *ant* mit *ver* *Wille* —, j'ai l'ongle; *id.* *ant* *is* *lana* *is* *nicht* — *fragen*, je n'y comprends rien; — *ant* — *laufen*, se terminer en pointe; — *zuefchneiden*, couper en sifflet; *éc.* — *zulufend*, *Fortif.* en dos d'âne.

2. **Epis**, m. cê, t. 1. chien-loup, m.
| 2. **pointe** (f.) de vin; cînen — ou cîn
Epischen haben, être gris, être un peu
parti pour la gloire, être en pointe de
vin; **ich cînen — an-trînen** se griser.

3. **Épic** ← *a*, pointu, acéré; — **ahorn**, *m. c.*, *spl.* Bot. Orable (*m*) à feuilles de platane; — **omppé**, *m. c.*, *s.* bigorne, *f.*

capfel, *m. s.*, *poimne* pointue ou conique; — **arbeciter**, *m. s.*, — *cordier (m.)* de petite beso, *ne*; — **art**, *f. s.*, *piche*, *f. pic*, *m.*; — **bart**, *m. s.*, *tar*, *barbe (f.)* en pointe, *barbe (f.)* de touc, *barbiche*, *f. meuche*, *f.*; — **berg**, *m. s.*, *pic*, *m.*; — **bergen**, *n. s.*, *Géogr.* le Spitzberg; — **beutel**, *m. s.*, — *sac* pointu; **Meun.** *sac (m.)* à épouter le froment; **Pharm.** chausse, *f.* manique, *f.*; — **birfe**, *f. n.* boulean commun; — **blat**, *n. s.*, *tar*, *Bot.* oxyétale, *m.*; — **blatter**, *f. n.* *Méd.* pustule acuminée, varicelle conoïde; — **blumc**, *f. n.* *Bot.* ardisie, *f.*; — **bluthi**, *adj.* acutifore; — **boacn**, *m. s.*, *Arch.* ogive, *f.* entre (*m.*) en ogive; — **bogenartig**, *adj.* ogival; — **bogenförmig**, *n. s.*, *fenêtr.* (*m.*) en ogive; — **bogenformig**, *adj.* ogival; — **bogenförmiger Theil des Schnappels** partie ogivale de l'obus à balles; — **bogenförmig**, *m. s.*, *apl.* style ogival; — **bobrer**, *m. s.*, — *foret (m.)* en pointe, *biebrequin (m.)*; **Min.** bouteau, *m.*; **Serr.** mèche, *f.*; — **bube**, *m. n.* *n.* voleur, *m.* filou, *m.* fripon, *m.* coquin, *m.*; — **buben**, *bande*, *f. n.* ou — **bubenrotte**, *f. n.* bande (*f.*) de filous; — **bubenfrache**, *argot (m.)* des voleurs; — **bunenfirica**, *n. s.*, *tour (m.)* de coquin ou fripon ou de filou, *fr. pannerie*, *f.* infamie, *f.*; — **biberer**, *fr. n.* friponner; — *coquinerie*, *f.* infamie, *f.* fourberie, *f.*; — **bubin**, *f. n.* voleur, *f.* coqueuse, *f.* friponne, *f.*; — **bubisch**, *adj.* fourbe, *f.* fripon, *adv.* en fripon; — **bode**, *f. n.* *Tour.* contre-poupée, *f.* poupée (*f.*) mobile du tour, — *citon*, *n. s.*, — *poignon* (*m.*) à grain d'orge; **Sculpt.** ciseau (*m.*) conique; — **farn**, *m. s.*, *apl.* *Bot.* polypode aiguillonné; — **feile**, *f. n.* carolette, *f.* limo pointue; — **fändelci**, *f. m.* subtilité mesquine; — **fändig**, *adj.* fin, rusé, raffiné, délié, subtil, capiteux, argutieux, point fleux, pointu, vétéluux, piquant, caustique, ironique, mordant; — **fändig Antwort**, réponse piquante; — **fändig Act**, esprit fin, subtil *f.* homme retort; — **fändigkeit**, *m. n.* finesse, *f.* ou subtilité, *f.* *fam.* *argutia*, *f.* *finasserie*, *f.* *vetillerie*, *f.*; — **fädi**, *adj.* pointu et plat; — **fädic**, *f. n.* *Maçon.* pointe-et-tranche, *f.*; — **fädic**, *f. n.* nageoire pointue; — **fädic**, *m. s.*, — *Zool.* poisson (*m.*) à nageoires pointues, *acanthopterygien*, *m.*; — **fädic**, *f. n.* *Org.* tuyau (*m.*) à fuséau; — **gädic**, *m. s.*, *Veun.* *m. ulm* (*m.*) à onglet; — **gädic**, *m. s.*, *Artill.* balle pointu, *projectile (m.)* conique; — **gemölbe**, *f. n.* *Arch.* voûte ogivale; — **glac**, *n. s.*, *Art.* *vrr* pointu, *verre (m.)* à liquer; — **raten**, *n. s.* *Fortif.* fosse (*m.*) à cad. angulaire; — **granate**, *n. n.* *Artill.* projectile pointu; — **gräc**, *m. s.*, *apl.* *Bot.* uniole, *f.* paus rampant; — **haber**, *m. s.*, *apl.* avoine (*f.*) à deux pointes rouges; — **hädci**, *f. n.* ou — *hau*, *Arg.* seigle, *f.*; **Min.** feuillage (*m.*) de sauge, *pic (m.)* à roc, *pic (m.)* à tête ou à boyau; — **halen**, *m. s.*, — *Serr.* *ter (m.)* à reparer; — **hammer**, *m. s.*, *et* — *marteau (m.)* à pointe; **Maçon.** grelet, *m.* picot, *m.*; **Ser.** *pic marteline*, *f.*; **Min.** bec (*m.*) de canne à tête, *pic (m.)* à rocher; **Vétér.** contre-point (*m.*) de fer; **Arm.** *marie* *n.* (*m.*) à langue de carpe; — **hane**, *f. n.* *vry.* — **hädci**, *pic (m.)* à feuille de sauge, *pic* boyau, *m.* d'écrits — *hau*, *pic (m.)* à deux pointes; — **hengst**, *m. s.*, *et* *chaval (m.)* à un seul testicule ou sans testicules; — **horn**, *n. s.*, *et* *Bot.* bucin, *m.* hélice (*f.*) des etangs; — **huud**, *m. s.*, *et* *roquet*, *m.*; — **huu**, *m. s.*, *et* *chapeau pointu ou en pointe*; — **Com.** *piac (m.)* de sucre; **Bot.** tiarelle, *f.*; — **fappe**, *f. v.* bonnet pointu ou en pointe; **Artill.** chapeau (*f.*) de la fusée volante; — **feagl**, *m. s.*, — *cône* pointu ou se terminant en pointe; **Top.** *cône (m.)* à pic d'une montagne; — **feagelförmig**, *adj.* en forme de cône; — **feil**, *m. s.*, *et* *Min.* picot, *m.*; — **feimend**, *adj.* *Bot.* monocotylédone; — **feimend**, *m. pl.* *acrobates*, *m. pl.* *monocotylédones*, *f. pl.*; — **feifer**, *m. s.*, — *museau allongé*, *animal oxyrinque*; — **feil**, *m. s.*, *et* *oxytropis*, *m.*; — **fele**, *m. s.*, *et* *apl.* *Bot.* treble balis,

des montagnes, lampouze commune; — **flète**, *f. n.* Bot. petit glouteron; — **zopf**, *m. c.* ², *t.* tête plate ou pointue; *fig.* homme fin et rusé; qui se fâche aisément; *Relig. fam.* parapillot; *m.* **Ornith.** fauvette (*f. n.* ¹ *de* Kamentschatka; — **épiq**, *adj.* à tête pointue; *fig. fin*, rusé, subtil; — **épiq**, *f. n.* *Mit.* balle (*f.*) conique; — **lerche**, *f. n.* *Ornith.* fauvette, *f. voy.* — **épiq**; — **maut**, *n. c.* ², *et*, museau pointu; *Zool.* myre, *n.* alène, *f.* raie (*f.*) oxyrhynque; — **mautig**, *adj.* à museau pointu; *H. nat.* oxyrhynque; — **maus**, *f. c.* *Zool.* musaraigne, *f.* — **meisel**, *m. c.* — ciseau pointu, poinçon (*m.*) à grain d'orge; *Arm.* langue (*f.*) de carpe; — **morchel**, *f. n.* morille pointue; — **muud**, *m. c.* ², *et*, *Zool.* acrostome, *m.* — **muize**, *f. n.* Mot. menthe aiguë ou à épi; — **muizel**, *f. n.* coquille prolongée en pointe; — **muise**, *f. n.* bonnet pointu; — **nadel**, *f. n.* *H. nat.* syngate (*f.*) aiguille; — **name**, *m. n.* *n.* sobriquet, *m.* surnom, *n.* nom (*m.*) de guerre; — **nafe**, *f. n.* nez pointu; *fin.* bon nez, qui sent de loin; — **nauf**, *f. c.* ² *fig.* noix (*f.*) aquatique; — **ohr**, *n. c.* *m.* oreille pointue; — **örrig**, *adj.* qui se fait les oreilles pointues; — **palisade**, *f. n.* Fortif. palis appointé en haut; — **pfahl**, *m. c.* ², *et*, *Arch.* pilote, *m.* — **pinfel**, *m. c.* — pinceau très fin; — **punte**, *f. n.* ou — **pünjen**, *m. c.* — *Serr.* pinceau, *m.* — **rad**, *n. c.* ², *et*, tréfilerie, *f.* — **rebe**, *f. n.* propos mordants, discours pointilleux; — **ring**, *m. c.* *t.* *Epingl.* moule, *f.* — **röhrchen**, *n. c.* — *Arm.* virole, *f.* capucine, *f.* porte-baguettes inférieure; — **ruthen**, *f. pl.* verges, *f. pl.* — **säge**, *f. n.* *Min.* égohine, *f.* — **saule**, *f. n.* colonne pointue, obélisque, *m.* pyramide, *f.* — **säulig**, *adj.* pyramidal, *adv.* pyramidalement; — **schabel**, *m. c.* — bec pointu; — **schause**, *f. n.* museau pointu; — **schwanz**, *m. c.* ², *et*, queue pyramidale; (poisson) oxyure, *m.* ruban marin; — **schwanzig**, *adj.* à queue pointue, oxyure; — **spaten**, *m. c.* — *Min.* langue-de-bœuf, *f.* — **stahl**, *m. c.* ², *et*, *Tourn.* tournoir pointu, grain (*m.*) d'orge; — **stein**, *m. c.* ², *et*, *Epingl.* meule (*f.*) à repasser; — **steine**, *m. pl.* *Bij.* pierres taillées à facettes; — **stern**, *m. c.* ², *et*, *Vétér.* lisse (*f.*) en tête; — **thurn**, *m. c.* ², *et*, clocher pointu, tour (*f.*) en pointe, flèche, *f.* aiguille, *f.* — **wegerich**, *m. c.* ², *et*, *spl.* Bot. plantain lancéolé; — **weide**, *f. n.* osier noir; — **winder**, *m. c.* — *t.* arrière, *f.* *Arm.* vibrequin, *m.* — **winfel**, *m. c.* — angle aigu; — **wintelig**, *adj.* acutangle, à angle aigu; — **wort**, *n. c.* ², *et*, mot piquant; — **wort**, *n. c.* ², *et*, parole mordante, sarcasme, *m.* — **jahn**, *m. c.* ², *et*, dent canine; — **jahn des hundes**, *croc (m.) du chien*; — **jange**, *f. n.* pince (*f.*) à mors aigus.

Spizbergen, *n. c.* (*chpitz-bèr-guèn*). Géogr. le Spitzberg.

Spischén, *n. c.* — (*chpitz-hèn*). *dim.* de *Spitz* et de *Spiz*. 1. petite pointe, pointe déliée; brin, *m.* | 2. petite dentelle. | 3. petit roquet.

Spize, *f. n.* (*chpi-tzé*). 1. pointe, *f.* extrémité, *f. fin*, *f.* bout pointu; bec, *m.* (d'une plume), extrémité, *f.* (d'une aile), saillie (*f.*) en pointe, proéminence, *f.* aspérité, *f.* fer, *m.* (d'une lance), pointe (*f.*) d'une épée; *Géom.* — cône *Winfel*, sommet, *m.* (d'un angle); *Arm.* die hochste — am horn, sommet (*m.*) du guidon; — am Schloßblatt, queue (*f.*) du corps de platine; *Arch.* faite, *m.* sommet, *m.* (d'un toit), flèche, *f.* aiguille, *f.* (d'une église), pic, *m.* sommet (*m.*) à pic; crête, *f.* sommet, *m.* cime, *f.* (d'une montagne); piton, *m.* (d'une colline); *Fortif.* — cimet bastion, saillant (*m.*) d'un bastion; — der Laufsgraben, tête (*f.*) de tranchée; *Mar.* tête, *f.* haut, *m.* pointe, *f.* sommet, *m.* (d'un mât); *Mil.* die — les avant-coureurs, *m. pl.* dem nicht die — bieten, résister à l'ennemi, tenir tête à l'ennemi; *fam.* die — um-herren, ronder la balle; die Dinge auf die — treten, pousser les choses à l'extrémité. | 2. *fig.* sommet, *m.* tête, *f.* — cimet Kolonn, tête, *f.* (d'une colonne); an der — stehen, marcher en tête, être à la tête de;

fig. auf der — stehen, courir de grands dangers ou de grands risques. | 3. pointe, *f.* (d'une épigramme), propos piquants; *icm.* (D) — an athen, picoter *qn.* donner des coups d'épingle à *qn.*; *Maréch.* pince (*f.* du cheval, du sanglier); *Artill.* — am pfezug, coiffe (*f.*) de chèvre; *Sell.* — am Sattel, galle, *m.* *Menuis.* meche, *f.* (de vilebrequin). | 4. *Zool.* dard, *m.* aiguillon, *m.*; *Anat.* épine, *f.*; *Bot.* barbe (*f.*) d'épi, brin, *m.* | 5. dentelle, *f.* point, *m.* pointe, *f.*; *gellöppelt* — dentelle faite au fuseau ou au métier; *Brabant* — dentelle (*f.*) de Bruxelles.

1. **Spisen**, *a.* (*chpi-tzen*). rendre pointu, aiguiser, effiler, acérer, affuter, tailler en pointe, appointer; tailler (un crayon); *Epingl.* empointer; *Mein.* sein Nasz ist spit, son nez s'effile ou s'allonge; den Mund —, faire la petite bouche, faire la bouche en cœur; die Ohren —, dresser les oreilles; die Ohren virer les oreilles, écouter attentivement; die Feder auf icm. (A) —, acérer sa plume contre *qn.* écrire à *qn.* avec de la bonne encre; das ist auf mich gipst, cela s'adresse à moi; sich auf etw. (A) —, se flatter d'obtenir *qch.*; *gepist*, pointu, aiguisé, effilé en pointe; *fig.* acuminé. || —, *n. c.* ², *spl.* aiguisement, *m.* affûtage, *m.*

2. **Spisen** — *a.* *voy.* **Spize** — *a.* en pointe, pointu; de dentelle, de pointe; — **ähnlich**, *adj.* en forme de dentelle; — **anzug**, *m. c.* ², *et*, robe (*f.*) de dentelles; — **applikation**, *f. m.* broderie (*f.*) application; — **arbeit**, *f. m.* ouvrage (*m.*) de dentelles; — **aufsatz**, *m. c.* ², *et*, coiffure, *f.* ou bonnet (*m.*) à dentelles; — **band**, *n. c.* ², *et*, ou — **bandchen**, *n. c.* —, entourage, *m.* — **besatz**, *m. c.* ², *spl.* ou — **besetzung**, *f. m.* garniture (*f.*) de dentelles; — **fillet**, *n. c.* ², *et*, *Rel.* petits fers; — **garn**, *n. c.* ², *et*, fil (*m.*) à dentelle; — **grumb**, *m. c.* ², *et*, entourage, *m.* fond (*m.*) de la dentelle; — **hauftraufe**, *f. n.* fraise, *f.* ou colletette (*f.*) en dentelles; — **hals-tuch**, *n. c.* ², *et*, cravate (*f.*) en dentelle, jabot (*m.*) de dentelle, fichu (*m.*) en dentelle; — **handel**, *m. c.* ², *et*, commerce (*m.*) de dentelles; — **händlerin**, *f. m.* dentellière, *f.* marchande (*f.*) de dentelles; — **handtraufen**, *f. pl.* manchettes (*f. pl.*) de dentelle; — **fleisch**, *n. c.* ², *et*, robe (*f.*) de dentelle; — **floppel**, *m. c.* —, fuseau, *m.*; — **floppelrin**, *f. m.* dentellière, *f.* faiseuse (*f.*) de dentelle, ouvrière (*f.*) en pointe; — **forale**, *f. n.* millepore cellulux, manchettes (*f. pl.*) de Neptune; — **fragen**, *m. c.* ², *et*, col (*m.*) de dentelles; — **maderin**, *f. m.* dentellière, *f.* ouvrière (*f.*) en dentelles; — **modell**, *n. c.* ², *et*, ou — **muster**, *n. c.* —, toilage, *m.* patron (*m.*) à dentelle; — **nadel**, *f. n.* épingle (*f.*) à dentelle; — **nacht**, *f. c.* ², *et*, couture (*f.*) de blonde; — **papier**, *n. c.* ², *et*, papier (*m.*) dentelle; — **schleier**, *m. c.* —, voile garni de dentelle; — **schlapp**, *f. n.* traine (*f.*) de dentelles; — **rich**, *m. c.* ², *et*, *Coulur.* point (*m.*) de dentelle ou de picot; — **tragen**, *adj.* *Zool.* acuminifère, cuspidifère; — **tuch**, *n. c.* ², *et*, fichu (*m.*) de dentelle; — **werk**, *n. c.* ², *et*, dentelles, *f. pl.* *voy.* — **arbeit**; — **wirfer**, *m. c.* —, dentellier, *m.* faiseur (*m.*) de dentelle.

Spisig, *adj.* (*chpi-tzig*). *voy.* **Spiz**, pointu, piquant; aigu, acéré; — *et* **Spisig**, angle aigu; — *zu* — **Spisig**, tailler en pointe; — *antworten*, répondre d'un ton sarcastique, répondre avec aigreur.

Spisigkeit, *f. spl.* (*chpi-tzig-kait*). acuité, *f.* forme pointue; *fig.* ironie, *f.* pointe, *f.* mordant, *m.* aigreur, *f.* causticité, *f.* sarcasme, *m.* trait piquant.

Spisling, *m. c.* ², *et* (*chpitz-lin'g*). Bot. brome (*m.*) seigle; *Zool.* zèle acuminée.

Spleen, *m. m.* *invar.* (*spl'in*). spleen, *m.* maladie anglaise, humeurs noires.

Splice — *a.* à ou pour fendre; — **herd**, *m. c.* ², *et*, fourneau (*m.*) de raffinage; — **fupper**, *n. c.* —, cuivre pur ou de rosette; — **meifter**, *m. c.* —, affineur, *m.*; — **meffer**, *n. c.* —, couteau (*m.*) à fendre; — **ofen**, *m. c.* ², *et*, *Métal.* fourneau (*m.*) de raffinage.

Eplische, *f. n.* (*chplai-ssé*). *voy.* **Eplische**, éclat, *m.* morceau, *m.* copeau, *m.* éclisse, *f.* bardeau (*m.*) de bois, paille (*f.*) de fer.

Eplischen, *a.* (*chplai-ssén*). *spl.* *ge* (*splifchen*, *voy.* **Eplische**), fendre (du bois); *Métall.* raffiner, affiner; *Pont.* épisser. || *n. ar.* *fin* et *sid* —, *r.* se fendre, se déchirer, se lever par éclats ou par éclisses. || —, *n. c.* ², *spl.* affinage, *m.*

Eplischer, *m. c.* — (*chplai-ssér*). fendeur, *m.* boisselier, *m.* Vitr. coupeur, *m.*

Eplischig, *adj.* (*chplai-ssich*). qui se fend aisément.

Eplischung, *f. m.* (*chplai-ssoun'g*). Pont. affinage, *m.* épissure, *f.*

Eplendib, *adj.* (*splén-did*). splendide, brillant, magnifique, pompeux, superbe; qui aime le faste, qui fait de grandes dépenses; *Impr.* den Zaß — halten, chasser; iron. tirer à la ligne.

Eplisch — *a.* à épisser; — **eifen**, *n. c.* —, ou — **holz**, *n. c.* ², *et*, *et* — **horn**, *n. c.* ², *et*, épissoir, *m.*

Eplischen, *a. voy.* **Eplischen**.

Eplischung, *f. voy.* **Eplischung**.

Eplint, *m. c.* ², *et* (*chpl'in*). 1. aubier, *m.* aubour, *m.*; *For.* lard (*m.*) du bois.

2. *Arm.* clavette, *f.* goupille, *f.* — **bolzen**, *m. c.* —, *Méc.* cheville (*f.*) à goupille ou à mentonnet, boulon (*m.*) à clavette; — **gatt**, *n. c.* ², *et*, *Mar.* trou (*m.*) pour la goupille; — **holz**, *n. c.* ², *et*, *Charp.* aubier, *m.*; — **keil**, *m. c.* ², *et*, *Arm.* clavette, *f.* — **lette**, *f. n.* *Artill.* chaînette (*f.*) de subsande; — **loch**, *n. c.* ², *et*, trou (*m.*) de clavette.

Eplisch, *m. c.* ², *et* (*chpliss*). éclat, *m.* écaille, *f.* écaille, *f.* — **eifen**, *n. c.* —, épissoir, *m.* — **hammer**, *m. c.* ², *et* — *Mar.* marteau (*m.*) à pointe ou à épisser; — **holz**, *n. c.* ², *et*, ou — **horn**, *n. c.* ², *et*, *Mar.* épissoir, *m.* cornet (*m.*) d'épisse.

Eplisen, *a.* (*chplai-ssen*). emboîter, enclaver; *Menuis.* écarver; *Mar.* épisser. || —, *n. c.* ², *spl.* et *Eplischung*, action (*f.*) d'emboîter ou d'enclaver; *Mar.* épissure, *f.*

Eplisig, *adj.* (*chplai-ssich*). *voy.* **Eplisig**, à fentes, à fissures.

Eplischung, *f. m.* (*chplai-ssoun'g*). épissure, *f.* juste, *f.*

Eplitte — *a.* fendu, à fentes, *voy.* **Eplitter** — **apfel**, *m. c.* ², *et*, doucin, *m.* — **flagge**, *f. n.* cornette, *f.* — **hammer**, *m. c.* — *et* ², marteau (*m.*) à dents.

Eplitter, *m. c.* — (*chplit-tér*). éclat (*m.*) de bois, écharde, *f.* chicot, *m.* *Chir.* esquille, *f.* écaille, *f.* *Métall.* paille, *f.* *fam.* nader als ein —, nu comme un ver de terre; sich (D) einen — in den Fuß treten, se mettre un chicot dans le pied; die Lanzen flagen in —, les lances volèrent en éclats; — **bruch**, *m. c.* ², *et*, *Chir.* fracture (*f.*) par éclats; — **fang**, *m. c.* ², *et*, *spl.* Fortif. pare-éclats, *m.*; — **holz**, *n. c.* ², *spl.* bois coupé par éclats; — **nacht**, *adj.* tout nu, nu comme un ver, dans un état de nudité complète; — **neu**, *adj.* tout battant neuf; — **rich** — *en*, *insep.* censurer, critiquer, contrôler, blâmer; *fam.* *epulucher*; — **richten**, *n. c.* ², *spl.* critique minutieuse ou pointilleuse; *fam.* *epulucher*; *f.* — **richter**, *m. c.* —, critique, *m.* contrôleur, *m.* censeur, *m.*; esprit vétilleux, homme pointilleux; — **verlesung**, *f. m.* *Chir.* blessure faite avec une écharde; — **wehr**, *f. spl.* Fortif. pare-éclats, *m.*

Eplitterig, *adj.* (*chplit-té-rid*). en esquilles, en écharde, esquilleux, réduit en fragments, écoré; — *et* **Bruch**, fracture comminutive.

Eplittern, *n.* (*chplit-tèrn*). *av.* *haben*, 1. éclater, voler en éclats, se rompre, se briser; *Mindr.* s'exploier. || 2. *a.* fendre par éclats, faire voler ou briser en éclats, écorer; *For.* éclisser; *écluser*. || 3. —, *n. c.* ², *spl.* fracture irrégulière ou par éclats; *Chir.* fracture comminutive, écoré, *m.*

Eplisen, *a. voy.* **Eplischen**.

purisme, *m*; —**richtig**, *adj.* correct, classique, grammatical; —**richtigkeit**, *f. spl.* correction, *f*; —**rohr**, *n. c.*, *z.* tuyau vocal; *Phys.* porte-voix, *m*; —**schön**, *m. c.*, *spl.* richesse (*f.*) d'une langue, vocabulaire (*m.*) d'une langue; —**schmei**, *m. roy.* —schleht; —**selig**, *adj. roy.* Retselias; —**stübium**, *n. s. pl.* —stübien, étude (*f.*) des langues, linguistique, *f*; —**stunde**, *f. n.* leçon, *f.* ou classe (*f.*) de langue; —**trichter**, *m. s.*, —cornet (*m.*) acoustique; —**übung**, *f. en.* exercice (*m.*) de style; —**unterricht**, *m. c.*, *spl.* enseignement (*m.*) d'une langue, leçons (*f. pl.*) de langue; —**verbessern**, *m. s.*, *spl.* réformateur (*m.*) d'une langue, puriste, *m*; —**verbesserung**, *f. spl.* réformation (*f.*) d'une langue; —**verderben**, *m. s.*, —corrupteur, *m.* ou écorcheur (*m.*) d'une langue; —**vergleichen**, *adj. comparatif*; —**vermögen**, *n. s. spl.* don (*m.*) de la parole, faculté (*f.*) de parler; —**verwandtschaft**, *f. spl.* affinité (*f.*) des langues; —**verwirrung**, *f. spl.* confusion (*f.*) des langues; —**wort**; *jeu*, *n. c.*, *t.* orsane (*m.*) de la voix; —**widrig**, *adj.* incorrect, incongru; —**widrigkeit**, *f. en.* barbarisme, *m.* incongruité, *f*; —**wissenschaft**, *f. spl.* philologie, *f.* linguistique, *f*; —**zimmer**, *n. s.*, —parloir, *m*.

Sprache, *f. n.* (*chprai-dé*). 1. **langage**, *m.* parole, *f.* parler, *m.* manière (*f.*) de parler, verbe, *m.* élocution, *f.* prononciation, *f.* ton, *m.* accent, *m.* style, *m*; que fautive — **baben**, avoir la parole douce ou un parler doux; que tridite — **baben**, avoir la parole facile; *fam.* avoir la langue bien pendue; que idvère — **baben**, avoir la parole embarrassée; mit der — **nicht heraus wollen**, ne vouloir point parler, refuser de parler, n'oser parler ou avouer; mit der — **heraus** ou **heraus mit** — **her!** allons, parle, explique-toi! mit der — **an-tischen**, s'exprimer avec peine, avoir la langue embarrassée; dit — **verlieren**, perdre l'usage de la parole, être frappé de mutisme; dit — **ändern**, changer de ton, de langage; que fautive — **an-nahmen**, parler sur un ton plus doux. 2. **langue**, *f.* idiome, *m.* dialecte, *m.* termes (*m. pl.*) de science; *iron.* jargon, *m.* patois, *m*; dit deutsche — la langue allemande; et spricht nicht mehr fremd — il connaît plusieurs langues étrangères; que — **lernen**, apprendre une langue; 3. **discours**, *m.* entretien, *m.* pourparlers, *m. pl.* conversation, *f.* discussion, *f.* délibération; séance, *f.* réunion, *f*; *jur.* — **femmen**, mettre une question sur le tapis, discuter ou traiter une affaire; *fam.* être discuté, être rapporté, s'ébruiter; eine Frage *jur.* — **bringen**, soulever une question, mettre une question à l'ordre du jour.

Sprachen — *a.*, de la langue, des langues; — **gabe**, *f. spl.* don (*m.*) des langues, facilité (*f.*) à apprendre une langue; — **gewirr**, *n. c.*, *spl.* confusion (*f.*) des langues; — **mischung**, *f. m.* mélange (*m.*) des langues; — **verwirrung**, *f. spl.* confusion (*f.*) des langues; *fam.* tour (*f.*) de Babel.

Sprachlich, *adj.* (*chprai-tid*). relatif au langage; — *et* **schleht**, faute grammaticale, faute (*f.*) de grammaire.

Sprasseln, *n.* (*chpra-sseln*). ou **Sprasseln et Sprapeln** ou **Sprapeln**, *av. haben*, pétiller, craquer; *Métall.* vressir, rocher.

Sprazling, *m. c.*, *t.* (*chprétz-lin'g*). Fond. dragons, *m. pl.*

Sprech — *a.*, à parler, de la parole; — **apparat**, *m. c.*, *t.* **Télégr.** appareil récepteur; — **fenster**, *n. s.* — guichet, *m*; — **gespräch**, *m. c.*, *z.* *Mus.* récitatif, *m*; — **gitter**, *n. s.* — guichet, *m.* grille (*f.*) de parloir; — **maschine**, *f. n.* phonographe, *m.* téléphone, *m.* machine (*f.*) parlante; — **stunde**, *f. n.* heure (*f.*) de réception, heure (*f.*) de consultation d'un médecin; — **unterricht**, *m. c.*, *spl.* leçons (*f. pl.*) de conversation; — **wort**; *jeu*, *n. c.*, *spl.* instrument vocal; — **zimmer**, *n. s.* — parloir, *m.* salon, *m*.

+**Sprechen**, *n.* (*chpré-dén*). *pp.* *sprach*, *geprochen*, 1. **parler**, dire, déclarer, reconnaître, prononcer (un jugement), rendre (justice), dire, réciter (une prière); *Unfinn* — dire des absurdités; die *Wahrheit* — dire la vérité; ein fremde *Sprache* — parler une langue étrangère, connaître ou savoir une langue étrangère; *Deutsch* — parler l'allemand; sein *Wort* — ne pas dire un mot, se taire; ich habe ihn nicht — *sonnen*, je n'ai pu le voir, je n'ai pas été reçu par lui, il ne m'a pas reçu; mit *Worten* uns — nous nous verrons, nous nous retrouverons; *heilig* — canoniser; *jem. (A)* frei — acquitter *qn*; *Richt* — rendre justice, faire droit; ein *Urteil* — prononcer un arrêt, rendre un jugement; ein *Gebet* — dire une prière; den *Segen* — *über* (*A*), bénir, donner la bénédiction *à*; 2. *n. av. haben*, **parler**, dire, s'exprimer, dissenter, discourir, s'entretenir avec *qn*, converser, s'expliquer, attester; *für jem. (A)* — parler pour *qn.* à *qn.* s'interposer, militer, parler en faveur de *qn*; *plaiden pour qn.* se déclarer en faveur de *qn*; *Wille spricht für ihn*, tout parle en sa faveur; das *spricht für Sie*, cela parle en votre faveur; *jum. (B)* *zu* — toucher le cœur, parler au cœur; *jem. (B)* *ins Herz*; — *toucher le cœur de *qn.* vernünftig* — parler raison; *amais* — avoir le verbe haut; *gut* — bien parler, parler avec élégance; in *beständem Tone* — parler en maître; in *schleppendem Tone* — traîner sur les mots; *jem. (B)* *mit jem. (B)* — parler à *qn.* s'entretenir avec *qn*; mit *jem. (B)* *von em. (B)* — s'entretenir avec *qn.* au sujet de *qch.* conférer avec *qn.* sur *qch.* mit *einander* — se parler, s'entretenir, discourir; unter uns *gesprochen*, entre nous soit dit; *et lässt mit sich* — il est d'un abord facile, on peut lui parler; *et lässt nicht mit sich* — il n'est pas abordable; nicht *zu* — sein, être invisible, être difficile à rencontrer ou à trouver; *et ist nicht zu* — on ne peut lui parler en ce moment, il ne peut pas vous recevoir pour le moment; mit den *Augen* — (parler des yeux; *gut gesprochen*! c'est bien parlé! c'est bien dit! *et spricht mir so*, c'est *qn.* une manière de parler; *für sich hin* — parler tout seul, parler à soi-même; von gleichgültigen Dingen *ou vom Wetter* — parler de choses et d'autres, parler de la pluie et du beau temps; von *Geldsachen* — parler affaires, s'entretenir d'affaires; *über Musik* — parler musique; man spricht nur von ... il n'est bruit que de ...; in *einer Sache* — *juger* ou décider une affaire, prononcer dans une cause; nicht *gut auf jem. (A)* *zu* — *sein*, s'exprimer avec peu de ménagement sur le compte de *qn.* *et ist nicht auf mich zu* — il n'est pas porté en ma faveur; die *Verpflichtung spricht aus ihm*, c'est le désespoir qui lui fait dire cela ou qui lui dicte ces paroles; aus *seinem Munde* *spricht* *Wahrheit*, ses yeux expriment son amour; *fam.* *et spricht wie ihm der Zänsel gewaschen ist*, il parle le jargon de son pays; *sprechend*, parlant, expressif, frappant, d'une ressemblance frappante (*part.* d'un portrait), 3. — *n. s.*, *spl.* action (*f.*) de parler, faculté (*f.*) de parler, parler, *m.* parole, *f.* prononciation, *f.* élocution, *f.* mot, *m*.

Sprecher, *m. s.* — (*chpré-dén*). celui qui parle, celui qui porte la parole; *parleur*, *m.* orateur, *m*; *H. d'Angl.* président (*m.*) de la chambre des Communes. || — *in*, *f.* *n.* *parleuse*, *f.* personne (*f.*) qui parle.

1. **Sprece**, *f. inv.* (*chpré*). *Géogr.* *Sprece*, *f.* — *wald*, *m. c.*, *spl.* le *Spreewald*.

2. **Sprece**, *f. spl.* *Vétér.* râpes, *f. pl.* solandres, *f. pl.*

Sprehe, *f. n.* (*chpré-é*). *Ornith.* étourneau (*m.*) vulgaire.

Spreisel, *f. n.* (*chprai-zét*). bûche longue et mince de bois de pin pour four de campagne.

Spreiß — *a.*, à étaler, à étendre; — *feder*, *f. n.* *Hort.* ressort (*m.*) d'attache; — *hafen*, *m. s.* — (*Charb.* croc (*m.*) à retirer le charbon de la meule.

Spreißeln, *n.* (*chprai-sseln*). ou **Spreißen**, *av. sein*, *voy.* *Spreißen*, 1. galoper, aller à toute bride. || 2. *a.* tendre, étendre.

Spreite, *f. n.* (*chprai-tén*). *pré*, *m.* bruyère (*f.*) à sécher le chanvre.

Spreiten, *a.* (*chprai-tén*). étendre pour sécher.

Spreiß — *a.*, *voy.* *Spreiß* — *a.*, à étendre, à étaler; — **band**, *n. c.*, *z.* *tr.* bande (*f.*) à fourche.

Spreize, *f. n.* (*chprai-té*). *Arch.* étréssillon, *m.* étançon, *m.* traverse, *f.* contre-fiche, *f.* tringle, *f.*

Spreizen, *a.* (*chprai-tzen*). *voy.* *Spreißen*, 1. **écarter**, distancer, éloigner l'un de l'autre, séparer, étendre, étaler, écarquiller; *Min.* étressillonner; *Arch.* étayer, étressillonner; *de Vane* —, écartor les jantes; *Esor.* se tendre; mit *gepreizten Armen* *schwimmen*, faire des brasses, nager à la brasse. || 3. *sich* —, *n.* s'écarter, s'étendre, s'étaler, s'écarquiller; *Esor.* se tendre; étalens queue, faire la roue (*part.* du paon). se hérissier, hérissier ses plumes (*part.* du coq). se gonfler, se rengorger (*part.* du dindon), hérissier ses poils (*part.* du chat). || 4. se carier, se pavaner, se prélasser, faire parade, se targuer, se rengorger; *sich mit em. (B)* —, se targuer ou se glorifier de *qch.* || 5. s'appuyer contre, lutter, se roidir contre, résister, s'opiniâtrer, s'opposer à. || 6. — *n. s.*, *spl.* écartement, *m.* écarquillement, *m.* étayage, *f.* *fig.* résistance, *f.* opiniâtreté, *f.* entêtement, *m.*

Spreng — *a.*, à sauter, à faire sauter; — *arbeit*, *f. m.* *Min.* travail (*m.*) à la mine, tirage (*m.*) à la poudre; — **boden**, *m. s.*, *z.* rondelle (*f.*) qui divise la bouche incendiaire en deux compartiments; — **bogen**, *m. s.*, *z.* *Charp.* jambe (*f.*) de force; — **bobroloch**, *n. c.*, *z.* *tr.* trou (*m.*) de mine; — **bombe**, *f. n.* bombe foudroyante; — **brücke**, *f. n.* pont (*m.*) de châssis; — **büschel**, *f. n.* pétard, *m*; — **faß**, *n. voy.* — *faust*; — **feder**, *f. n.* ressort, *m*; — **gabel**, *f. n.* *Serr.* grille (*f.*) d'une lame, tourne-vis, *m.* tourne-à-gauche, *m*; — **garbe**, *f. n.* *Art.* gerbe (*f.*) des éclats; — **gerüst**, *n. c.*, *z.* arrosoir, *m.* *Relig.* goupillon, *m.* aspersoir, *m*; — **geschloß**, *n. s.* *Art.* projectile (*m.*) explosible; — **glas**, *n. c.*, *z.* *tr.* verre (*m.*) anacoustique; — **graben**, *m. s.*, *z.* *Fortif.* mine, *f.* fourneau (*m.*) de mine; — **gräber**, *m. s.* —, pionnier, *m.* mineur, *m*; — **grube**, *f. n.* *Fortif.* mine, *f.* fourneau (*m.*) de mine, puits (*m.*) d'éclatement; — **höhe**, *f. n.* hauteur (*f.*) d'éclatement; — **hüchen**, *n. s.* —, cartouche (*f.*) de dynamite, pétard, *m*; — **intervall**, *n. s.*, *c.* distance horizontale entre le point d'éclatement et le but; — **kanne**, *f. n.* arrosoir, *m.* goupillon, *m*; — **karren**, *m. s.* —, voiture (*f.*) d'arrosage public; — **kasten**, *m. s.* —, *Fortif.* coffre (*m.*) à feu; — **keffel**, *m. s.* —, bénitier, *m*; — **kiste**, *f. n.* *Mar.* coffre (*m.*) à feu; — **kolben**, *m. s.* —, pomme (*f.*) d'arrosoir; — **kuagel**, *f. n.* *Art.* projectile (*m.*) explosible, bombe foudroyante, bombe, *f.* grenade, *f.* obus, *m.* pétard, *m*; — **ladung**, *f. m.* *Art.* charge explosive ou d'éclatement; *Min.* charge (*f.*) d'un fourneau de mine; — **ladungshülse**, *f. n.* *Art.* tube (*m.*) en laiton pour la charge d'éclatement de l'obus à balles; — **linie**, *f. pl.* ligne (*f.*) de rupture des obus à double paroi; — **loch**, *n. c.*, *z.* *tr.* trou (*m.*) de mine, trou (*m.*) de sonde; — **lochkörper**, *m. s.* —, *Min.* fleuret, *m*; — **meister**, *m. s.* —, pétardier, *m*; — **mittel**, *n. c.* —, matières employées pour faire sauter; dynamite, *f*; — **mörser**, *m. s.* —, *Art.* pétard, *m*; — **öl**, *n. c.*, *spl.* nitro-glycérine, *f*; — **partikel**, *f. n.* éclat (*m.*) de projectile creux; — **pinzel**, *m. s.* —, *Maçon.* goupillon, *m*; *Rel.* brosse (*f.*) à moucher; — **pulver**, *n. c.* —, poudre brisante de mine; — **pulverfaß**, *m. c.*, *z.* *sac* (*m.*) aux poudres; — **punkt**, *m. c.*, *c.* point (*m.*) d'éclatement; — **regen**, *m. s.* —, poule rare; — **schuß**, *m.* *s.* *z.* *tr.*

pétard, *m.* coup (*m.*) de mine; — *stoss*, *m.* ce, *t.* matière explosive; — *strebe*, *f.* *n.* *M.in.* contre-fiche; *f.* — *stüd*, *n.* *ç.* *t.* éclat (*m.*) d'un projectile explosible; — *tschüt*, *f.* *spl.* procédé (*m.*) d'éclatement; — *tonne*, *f.* *n.* baril foudroyant; — *trichter*, *m.* *ç.* —, chapeuteleur; *m.* — *versuch*, *m.* *ç.* *t.* essai (*m.*) d'éclatement; — *wage*, *f.* *n.* *Carross.* volée (*f.*) de derrière fixe; — *wagen*, *m.* *ç.* — (*et* *u.* voiture (*f.*) d'arrosage public; — *wagenteife*, *f.* *n.* *Artill.* tirant (*m.*) de volée; — *wedel*, *m.* *ç.* —, arrosoir; *m.* *Forç.* goupillon, *m.* mouquette, *f.* — *wedelförmig*, *adj.* *h.* *nat.* aspergillaire, aspergilliforme; — *weite*, *f.* *spl.* intervalle (*m.*) d'éclatement; — *wert*, *m.* *ç.* *t.* matières fulminantes, matières explosives; *M.in.* conduits, *m.* *pl.* fourneaux (*m.* *pl.*) de mine; *S.r.r.* treillis, *m.* ou treillage orné de figures; *Charp.* assemblage (*m.*) de poutres soutenues par des jambettes, ferme (*f.*) à entrails et jambes de force; *Pont.* — und Säulen meist rüch Stützbau, rideau (*m.*) d'un pont suspendu; — *werkbrücke*, *f.* *n.* ou — *werkbrücke*, *f.* *n.* pont (*m.*) de châtis, pont (*m.*) sur contre-fiches; — *wert* — *infem*, *n.* (*ç.* *t.* système (*m.*) de sous-poutres et contre-fiches; — *wirkung*, *f.* *m.* effet (*m.*) d'éclatement, force (*m.*) d'éclatement; — *wisch*, *m.* *ç.* *t.* *Boul.* goupillon; *m.* — *wolse*, *f.* *n.* fumée produite par l'éclatement d'un projectile creux.

Eprengbar, *adj.* (*chprèn'g-bâr*).
qu'on peut faire sauter.

Aspergell, *m.* *ê.* —, (*chprèn'-guèl*).
1. aspersoir, *m.* goupillon, *m.* aspergès.
m. | 2. banlieue, *f.* juridiction, *f.* res-
sort, *m.* diocèse, *m.* paroisse, *f.* — cinte
(*tribidhofs*, diocèse (*m.*) d'un archevêque

1. **Sprengen**, *a. (chprên'-guên)*. 1. faire sauter, faire éclater; rompre, briser; enfoncer; pétarder (une porte); *Mine* faire jouer la mine; *Mine* enfoncer; charger; *ein Ruck* = *ein Mil.* = enfoncer ou rompre un carré ou une ligne; *in die Luft* = faire sauter (un bastion) quelque chose = disséminer, éparpiller; disperser (la foule), dissoudre violemment (une réunion); *etwemal weiden* = sauter (*parl.* d'un pont); *gehrngst* *mit mir* arriver au galop ou au fond de terre; *mit dem Eismen* *in die Luft* = se faire sauter; *Jein*, *du Zant* = faire sauter la banque; 2. répandre, jeter sur, saupoudrer, se perger de, arroser de; *Relig.* *Weihen* = auf (A), jeter de l'eau bénite sur qch; *Rel.* *den Zant* = moucher et jasper la tranche d'un livre; 3. *Arch.* arquer, cambrer, voûter; 4. = *n.* 8. *spl. et* *Erpungung*, action (f.) de faire sauter, action (f.) de la mine, dispersion, f; arrosement, m. aspersion, f. explosion, f. pétardement, m. éclatement, m; *zur* = en faisant sauter.

2. *Sprengrén*, *n. ac.* faire, galoper aller à fond de train, aller à bride abattue, aller ventre à terre; faire sauter, fondre sur, s'élancer sur. *Mét.* charger (*l'ass.* lancer ou chasser (le cerf); faire circuler, répandre, disséminer (des bruits); auf den Grund los — charger l'ennemi au grand galop; abwarten (s'attendre) venir au grand galop; jem. (s.) überstrichen — faire courir qn. de ci de là mit einem Überstrich über mich (traverser) — sauter un fossé avec son cheval, faire franchir un fossé à un cheval. [*fa* faire sauter, lancer (un cheval).] = *n. s.* *sp. c.* action (*f.*), de galoper, galoper *m. course* *tr.* au grand galop.

Sprenger, *m. v. —*, (*chpren-guér*) celui qui fait sauter la mine; *Bilcinen* — *machen*, faire sauter la bille; *Chass*, cerf, *m.* ou sanglier relancé de son gîte; *Men den* — *an-tchen*, applique le mineur.

Eprengung, *f. m.* (*chprèn-goun'g*)
voj. Eprengen, action (*f.*) de la mine
 éclat, *m.* éclatement, *m.* brisement, *n.*
 rupture, *f.*; *fig.* dispersion, *f.* (de la
 foule); arrosage, *m.* aspersion, *f.*

Explosions ← «, d'éclatement; — **ballon**, *n. m.*, *spl.* sphère (*f.*) d'explosion
— **halbmesser**, *m. s.*, —, ou — **radius**, *m.*

invar. plur. —radieu, rayon (m.) d'explosion; —sphère, *f. spl.* sphère (*f.*) d'explosion.

Sprenkel, *m.* s. —, (*chprèn-kèl*). 1. Oïsel, lacs, *m.* lacet, *m.* collet, *m.* cerceau, *m.* | 2. tache, *f.* moucheture, *f.* madrure, *f.* tavelure (*f.*) des oiseaux de proie; — *barf*, *m.* (s. t. ou — *börs*, *m.* s. t, *Zool.* perche mouchetée ou pointillée; — *fisch*, *m.* s. t. é, doradon, *m.*; — *raupe*, *f.* n. chenille mouchetée.

Sprenkelig, *adj.* (*chprèn-ké-lich*).
moucheté, pointillé, marqueté, tiqueté;
bunt —, bariolé, bigarré; —er Vogel, oi-
seau grivelé; — werden, se taveler, se
jasper. se moucheter.

Geiprenfelt, *a.* (*chepren-keln*). mar-
queter, moucler, tacher; bunt
bigarrer; *Rel.* jasper. || *fch* —, *r.* se ta-
veler; **geiprenfelt**, marqueté, mouclété,
tacheté, maculé; *Blas.* paillé; grau unt
weiß geiprenfelt, grisé. || **das Geipren-
felte**, *adj. sub.* mouclature, f. ige-
ture, f. tavelure, f. || —, *n. f., spl.* et
Sprenfelung, *f. cn.* mouclature, f. *Rel.*
jaspure, f. marbrure, f.

Preu, *f. spl. (chprœi)*. Agr. balle, *f.* bourriers, *m. pl.* menue paille, pailions, *m. pl.* vanure, *f.* chaperon, *m.*; **Bot.** pailletes, *f. pl.* *f.* poussières, *f.* déchet, *m.* fêtu, *m.* fretim, *m.* — **artig**, *adj.* qui ressemble à de la balle; **Bot.** paliaçé, *paléiforme*; **Minér.** paillette; — **betiaçé**, *m. c. c.*, paillassé *f.*, *en* balle; — **blâté**, *chien*, *n. s.* — **Bot.** paille, *f.* paillette, *f.* palcote, *f.* — **buden**, *m. s.* „ Agr. grenier (*m.*) à la balle, pailler, *m.* ballier, *m.* — **fornig**, *adj.* *paléiforme*; — **haar**, *n. c.* *spl. Bot.* ramentum, *m.*; — **hammer**, *n. s.*, *chambre* (*f.*) à la balle; — **figen**, *n. s.* —, coussinet, *m.* ou oreiller (*m.*) de balle d'avoine; — **regen**, *m. s.* *spl.* bruite, *f.* — **fact**, *m. s.* „ *c.*, *et*, *sac* (*m.*) de balle, *sac* rempli de balle; — **flaub**, *m. c.* *spl.* poussière (*f.*) de balle; — **flein**, *m. c.* „ *et*, **Minér.** asbeste (*m.*) en épi, bergmanit, *m.*; — **tragend**, *adj.* **Bot.** paliaçé garni de paillettes.

Syreug, *adj.* (*chyrœi-idj*). qui contient de la menue paille, qui est mêlé ou plein de balle.

Sprich — *a*, qui dit, qui parle; — **wort** *n*, *tr*, 2^e et 3^e pers., proverbe, *m*, adage, *m*, diction *m*, *in* — **wert**, *tr*, — **wörtlich** *ad* — **wortentlich** *adv*, proverbiallement; *jun* — **wert** *ver*den, *tr*, passer en proverbe; *g*, *adv*, devenir la risée du public; — **wörter** *sp*elen, jouer des proverbes; — **wörter** *samm*lung, *f*, *tr*, recueil (*m*), de proverbes; — **wörter** *sp*iel, *n*, *tr*, *e*, *ju* (*m*), jeu des proverbes, jeu (*m*), *par*emimologique; — **wörtlich**, *adv*, proverbial; — **wörtliche** *Redensart*, locution proverbiale. — *adv*, proverbiallement; — **wörtlich** *ver*den, *tr*, passer en proverbe.

Espriegel, *m. é.* —, (*chpri-guël*). planchette, *f.* éclisse, *f.* arceau, *m.*; arche (*m.*) d'un berceau, cercle, *m.* cerceau (*m.*) d'une voiture; — **tuch**, *m. th.* et, *drap*, *m.* (qui couvre un berceau), banné, *m.* (d'une voiture); — **wagen**, *m. é.* — ou *ch* chariot (*m.*) à archets ou cerceaux.

Spriegeln, a. (chpri-guên). mettre des archets (à un berceau ou à une voiture), mettre des cerceaux ou garnir d'arceaux.

Éprieux, m. voy. Épreux.

† **Sprießen**, *n.* (*chpri-ssèn*). spross
geprossen, *av.* haben, croître, pousser
germer, poindre, bourgeonner; *fig.*
naître, éclore. || =, *n. d. spl.* pousse,
croissance. *f.*

Spirit, *n. s. t.* (*chprît*). perche, ou branche fourche, fourche, *f.* **Mais** baleston, *m.* antenne, *f.* livarde, *f.* patte (*f.*) des boulines; — **bluck**, *m. c.*; — ou — **holi**, *n. s. spl.* moque (*f.*) d'araignée ou de trélingue; — **fegecl**, *n. s.* — voile (*f.*) à livarde; — **fegeclraa**, *f.* sp. verque (*f.*) de civadière; — **tauc**, *n. s.* cordes (*f. pl.*) de livarde; — **wurf**, *f. s.* **Mar.** couneuillette (*f.*) de trélingue.

Spring, *n. et, c.* (*chprin'g*). 1. exhaussement, *m.* saillie, *f*; jaillissement, *m*, jet, *m.* (d'eau), fontaine, *f.* source, *f.* Mar. relèvement (*m.*) de l'avant ou d

carrière (un navire, embossure, *f.*
 croûtiup, m.; —**auser**, m. *à*, —, ancre (*f.*)
 à jet; —**auf**, m. *invar.* Bot. muguet, m.
 ou lis (m.) des vallées; —**ball**, m. *ts.*, *ts.*,
 balle (*f.*) élastique; —**becken**, n. *à*, —,
 bassin (m.) à fontaine; —**bein**, n. *voy.*
 —**füß**; —**bock**, m. *ts.*, *ts.*, Zool. antilope
 (*f.*) à bourse, gazelle (*f.*) du Cap, chèvre
 sautante, bouc sauteur; —**bratt**, n. *ts.*, *ts.*,
Gymn. tremplin, n.; —**brunnen**, m. *à*,
 —, source jailliss; ante, eaux vives; —
brunnenbecken, n. *à*, —, coupe, *f.* ou
 bassin (m.) de fontaine; —**faden**, m. *ts.*,
Verr. fil de fer cassant; —**feber**, *f.*, n.
 ressort, m.; élastique, m.; —**feberig**, ad.
 élastique; —**federmatraxe**, *f.*, n. som-
 mier (m.) élastique; —**fisch**, m. *ts.*,
Zool. sauteur, m.; —**fisch**, m. *ts.*, *ts.*, *Zool.*
 sauteur, m.; —**fluth**, *f. spl.* Mar. haute-
 marée, *f.* pleine mer, vives-eaux, *f.* pl.
 mascaret, m. barre, *f.* maquerée, *f.* (de
 la Gironde); —**frosch**, m. *ts.*, *spl. Juv.*
 saute-mouton, m.; —**füß**, m. *ts.*, *ts.*, *ts.*,
nat. patte sauteuse, pied sauteur; —
garn, n. *ts.*, *ts.*, Oisell. rets saillants; —
glas, n. *ts.*, *spl.* larme (*f.*) batavique ou
 de verre; —**gurke**, *f.*, n. Bot. concombre
 (m.) sauvage; —**hafer**, m. *ts.*, *spl.* avoine (*f.*)
 de Pétalon; —**hahn**, m. *ts.*, *ts.*, *ts.*, *coq*
 (m.) de basse-cour; Zool. sauterelle, *f.*
 —**habdenn**, n. *à*, —, Zool. sauteur
 m. alise sauteuse; —**hase**, m. m. n. n.
 sauteur, m.; —**hengst**, m. *ts.*, *ts.*, étalon re-
 producteur; —**herb**, m. *ts.*, *ts.*, Oisell. file
 (m.) à détente; —**insfeld**, m. *ts.*, *ts.*,
am. jeune étourneau, m. jeune écér-
 velé, m.; —**läfer**, m. *à*, —, sauteur
 m. scarabée (m.) à ressort, taupin, m.
 élâtre, m.; —**pegel**, m. *ts.*, —, Arm. lan-
 guette (*f.*) de la platine; —**elise**, *f.*,
Artill. caisse (*f.*) d'artifice; Mar. coffre
 (m.) à feu; —**folben**, m. *à*, —, *Phys.*
 matras (m.) de Bologne; —**förner**, n.
 pl. semences (*f.* pl.) de ricin; —**frast**,
f. spl. ressort, m. élastique, m. élas-
 ticité, *f.*; —**frästig**, adj. élasticité;
 —**frant**, n. *ts.*, *spl.* Bot. balsame (*f.*) de
 bois, epurge, *f.*; —**freßb**, m. *ts.*, *ts.*, *Zool.*
 crevette, *f.* sauterelle (*f.*) de mer; —
figel, *f.*, n. boule, *f.* ou balle (*f.*) qui
 ricoche; —**fünst**, *f. spl.* voltige, *f.*, n.
 (m.) de sauter ou de voltiger; —**labe**,
f., n. Org. porte-vent (m.) à soupapes
 —**lücke**, *f.*, n. ou —**lufe**, *f.*, n. *ts.*, *ts.*,
 tilion, m.; —**made**, *f.*, n. ciron (m.)
 de fromage; —**maus**, *f.*, n. Zool. petit
 gerboise, loir (m.) de montagne; —**och**,
 m. (n. n. taureau, n.) —**quell**, m. *à*,
 ou —**quelle**, *f.*, n. source jailliss; ante
 eau vive; —**ratte**, *f.*, n. Zool. gerboise
f.; —**reif**, m. *ts.*, *ts.*, cercle (m.) de bate-
 leur; —**rohr**, m. *ts.*, *ts.*, ou —**röhre**, *f.*,
Hydr. tuyau (m.) de fontaine ou de je-
 d'eau; —**same**, m. *ts.*, n. ou —**samen**, n.
à, —, *voy.* —**förner**, fumeterie impa-
 tiente; —**schiff**, n. *ts.*, *ts.*, galiote
 à bombes; —**schiss**, m. *ts.*, *ts.*, *ts.*, tir (m.)
 ricochet; —**schwan**, m. (s.) *ts.*, *ts.*, queue
 pour le saut; queue (*f.*) des insecte
 sauteurs; Zool. podure, *f.* pou sauteur
 —**seil**, n. *ts.*, *ts.*, volige, *f.*; —**spinnen**, *f.*,
Zool. araignées sauteuses, saltiques
f. pl. saligrades, *f.* pl.; —**flange**, *f.*,
Gymn. balancoire, *f.* balancier, m.
 perche (*f.*) pour sauter; —**stod**, m. *ts.*,
 brin (m.) d'estoc; —**tau**, n. *ts.*, *ts.*, *ts.*,
 embossure, *f.*; —**thier**, n. *ts.*, *ts.*, animal
 sauteur; —**übungen**, *f.*, n. *ts.*, *ts.*,
 (m. pl.) de saut; —**wand**, *f.*, *ts.*, *voy.*,
 garn, Oisell. pan (m.) de rets trebu-
 chant; —**wasser**, n. *à*, —, *voy.* —**brun-**
 nen, eau jailliss; ante; —**welle**, *f.*, *voy.*
 —**flut**; —**wurm**, m. *ts.*, *ts.*, *ts.*, ascaride
 vermiculaire; —**wurzel**, *f.*, *voy.*, —**trau-**
 zeit, *f. spl.* Vétér. monte, *f.* temps
 (m.) de la monte; Mar. temps (m.)
 de la haute marée; —**zirpe**, *f.*, n. Zool.

1507. **4** **Springen**, *n.* (*chprin'-guèn*). (par-
grüngen, *av.* sein et haben, 1. **sauter**;
faire un bond, bondir; *sam.* courir, s.
rendre à la hâte chez qn; iné **Wasser** —
sauter dans l'eau, se jeter à l'eau; *üb.*
etc. (A) —, sauter par-dessus qch, *fran.*
chir qch. d'un bond; auf ein Pferd —
sauter en selle, sauter sur un cheval;
enfourcher un cheval, s'blancer sur un
cheval; zum Fenster hinaus —, sauter par
la fenêtre; vor Freude in die Höhe

sauter de joie, gambader, s'ébattre; *über die Dinge* — *lassen*, passer au fil de l'épée; *fam.* *im (s) über die Dinge* — *lassen*, déchirer qn. à belles dents, habiller qn. de toutes pièces; *auf den Haufen* —, s'élançer ou se précipiter hors de la maison, sortir précipitamment de la maison; *vor Wut aus der Haut* — *wollen*, ou *in die Luft* — *wollen*, crever de rage ou de dépit; *hin und her* —, sautiller, courir de ci de là, voltiger; *Geirungen kommen*, accourir, arriver en courant; *sich müde* —, se fatiguer à force de courir; *1. 2. bondir, sauter, jaillir, ricocher*; *im (s) auf den Hals* —, sauter au cou de qn, *auf einen Stein* —, se ruir sur son ennemi; *von der Wand* —, bondir contre le mur, être renvoyé par le mur; *die Waffentünte* — *lassen*, faire jouer les grandes eaux; *an den Kopf* —, venir frapper la tête; *in das Auge* —, sauter aux yeux; *fam.* *das Spring in die Augen*, cela vous saute aux yeux ou à la vue, c'est évident, c'est clair comme le jour; *im (s) Kopf* — *lassen*, faire tomber la tête de qn. **3. éclater**, se fendre, se crevasser, gercer, se fêler, crever; sauter, voler en éclats, se déchirer, rompre, se rompre, casser, se casser, s'ouvrir subitement; *fam.* *péter*; *ein Stück mit mir geirungen*, j'ai perdu un bouton, un bouton est parti; *Min.* *jouer, sauter*; *ein Mine* — *lassen*, mettre le feu à une mine, faire jouer une mine; *fam.* *es hat — mühen*, on l'a fait sauter, il a dû quitter sa place ou sa charge. **4. a. baten**, *H. nat.* sauter (une jument), saillir (une vache), féconder, faire la monte; **springend**, qui éclate; *Bot.* déhiscence, bondissant, rebondissant, jaillissant; *H. nat.* sauteur, saltigrade. **5. = n. 2. spl. action (f.) de sauter**, saut, *m. bond*, *m. bondissement*, *m. rebondissement*, *m. jaillissement*, *m. explosion*, *f. éclat*, *m. fêlure*, *f. cassement*, *m. rupture*; *H. nat.* monte, *f. Bot.* déhiscence, *f. Min.* explosion, *f.*

Springer, *m. 2.* (chprin-guer). 1. celui qui saute, sauteur, *m. voltigeur*, *m. bateleur*, *m. saltimbanque*; *m. H. rom.* saltateur; *m. Man.* sauteur, *m. voltigeur*; *m. jüdischen den Pilaten*, sauteur (m.) dans les piliers; — *im Gange*, sauteur (m.) en liberté; *Vétér.* mouton avertineux; *Jou.* cavalier; *m. Zool.* gerboise, *f.* **2. araignée sauteuse**, saltigrade, *f. saltique*, *f.* **3. m. pl. menottes**, *f. pl. et fers*, *m. pl. 4. = in*, *f. non*, celle qui saute, sauteuse, *f.*

Springerrei, *f. spl (chprin-gue-raie)*, sauts continels, habitude, *f. ou manie (f.) de sauter* ou de bondir.

Springinsfeld, *m. 2. t. (chprin-gin's-feld)*, jeune étourdi, étourneau, *m. sauteur*, *m. fam.* vert galant.

Spring —, à jet, de jet, jaillissant; **bad**, *m. 2. t. 2. t.* douche, *f. 2. barmut*, *m. 2. spl. Mac.* crepi, *m. 2. venant*, *m. 2. Brett*, *m. 2. t. 2. t.* Carross. garde-crotte, *m. 2. brunnen*, *m. 2. t.* fontaine jaillissante, eau vive; **büchse**, *f. n.* petite seringue; **fisch**, *m. 2. t. 2. t.* bec allongé, souffleur, *m. cachalot*, *m. 2. t. 2. t.* **gebäckte**, *adj. sub. voy.* — *f. u. d. m.* — *gurke*, *f.* concombre (m.) sauvage ou d'âne; **saune**, *f. n.* arrosoir (m.) — *f. u. d. m.* — *Pâtiss.* échaudé injecté, crêpe, *f. 2. t. 2. t.* **leder**, *n. 2. t.* garde-crotte, *m. para-crotte*, *m. mantelet*; **loch**, *m. 2. t. 2. t.* *H. nat.* event (m.) de la baleine; **mittel**, *n. 2. t.* —, injection, *f. remède administré sous forme d'injection*; **lavement**, *m. clystère*, *m. 2. t.* **muskel**, *m. 2. t.* —, muscle accélérateur; **muskel**, *f. pl. Cuis.* nouilles (f. pl.) à l'entonnoir; **regen**, *m. 2. t.* —, pluie très fine ou menue; **röhre**, *f. n.* conduit par lequel un liquide est projeté; *Anat.* canal éjaculateur; *Zool.* event (m.) de la baleine; **wal** ou **wall**, *m. 2. t. 2. t.* *Zool.* dauphin géant; **wurf**, *m. 2. t.* *spl. Mac.* m. enduit (m.) par aspersion; **wurm**, *m. 2. t.* —, siponcle, *m. limace (f.) de mer*.

Sprie, *f. n.* (chpri-tzê). 1. seringue, *f. irrigateur*, *m. clystère*, *f. clystère*, *m. pompe (f.) à feu* ou à incendie, *2. Zool.* nautille (m.) siponcle.

1. Sprigen, *n.* (chpri-tzên). *av. baten* et *sein*, 1. jaillir, saillir, rejaillir (*parl. de la boue*), éclabousser, cracher (*parl. d'une plume*, d'une arme à feu); *Anat.* éjaculer; *Fam.* éclater. **2. a.** faire jaillir, projeter, lancer (de l'eau), asperger, éclabousser (*parl. de la boue*), injecter (avec une seringue), seringuer, faire une injection, injecter, faire jouer une pompe. **3. = n. 2. spl. jet**, *m.* jaillissement, *m.* aspersion, *f.* crachement, *m.* projection *f.* injection, *f.* seringement, *m.*; *Anat.* éjaculation, *f.* jeu (m.) d'une pompe.

2. Sprigen —, des pompes, de seringue; **arbeiter**, *m. 2. t.* —, pompier, *m.* — **haus**, *n. 2. t.* —, dépôt (m.) des pompes à feu; **korps**, *n. 2. t.* les pompiers, *m. pl.* corps (m. pl.) des pompiers; **leute**, *m. pl.* pompiers, *m. pl.* — **macher**, *m. 2. t.* —, faiseur (m.) de seringues, fabricant (m.) des pompes; **männer**, *m. pl.* pompiers, *m. pl.* — **meister**, *m. 2. t.* —, maître-pompier, *m.* — **rohr**, *n. 2. t.* —, ou **röhre**, *f. n.* canon (m.) d'une seringue, lance, *f.* ou tuyau (m.) d'une pompe à feu; *Chir.* canule (f.) de seringue; **schlauch**, *m. 2. t.* —, tuyau (m.) en cuir d'une pompe à feu; **stempel**, *m. 2. t.* —, ou **stod**, piston, *m.* — **stiel**, *m. 2. t.* —, ou **n. corps (m.) de pompe; **stod**, *m. 2. t.* —, piston, *n.***

Spriser, *m. 2. t.* (chpri-tzer). 1. celui qui seringue, pompier, *m.* **2.** éclaboussure, *f.* tache (f.) de boue; *fam.* *cinen* — *baten*, être légèrement timbré, ne pas être dans son bon sens.

Sprock, *adj.* (chprok). *roy.* **Sprödt**, *fam.* cassant, fragile; **aas**, *n. 2. t.* —, *aftr.* teigne (f.) aquatique; **holz**, *n. 2. t.* —, *spl.* ramilles, *f. pl.* bois mort, menu bois; **weite**, *f. n.* saule (m.) fragile.

Spröd —, cassant, fragile; **erz**, *n. 2. t.* —, *spl.* plomb sulfuré strié; **glaserz**, *n. 2. t.* —, *spl.* ou **glaserz**, *n. 2. t.* —, *spl.* mine (f.) d'argent sulfuré aigre; **hufig**, *adj.* *Vétér.* qui a le pied rude; **thun**, *n. 2. t.* —, *spl.* pruderie, *f.* pose, *f.*

Sprödt, *adj.* (chprou-dé). 1. cassant, sec et dur, rude, scarieux; rude (*parl. de la peau*); gercé, prêt à se gercer, friable; grumeleux (*parl. du bois*); *Verr.* casilleux, écroui; *Métall.* cassant, aigre, sec, pailloux, rouverin; *Joail.* revêché. **2. fragile**, cassant, frêle; *fig.* raide, rude, austère; aigre, rechigné, revêché; dédaigneux, froid, insensible; prude, farouche; — *es Mädchen*, fille (f.) qui fait la renchérie, prude, *f.* précieuse, *f.* *fam.* bégueule, *f.* — *Plum.* air dédaigneux; — *madam ou thun*, faire la prude ou la précieuse, affecter des airs dédaigneux. **3. f. spl. roy. **Sprödt** *reit*, *4. = hufig*, *adj.* qui a le pied rude (*parl. du cheval*).**

Sprödigkeit, *f. spl.* (chprou-did-kait), qualité (f.) de ce qui est cassant, rude, rude ou scarieux; sécheresse, *f.* dureté, *f.* roideur, *f.* âpreté, *f.* aigreur, *f.* rudesse, *f.* fragilité, *f.* *fig.* dédain, *m.* air rechigné, fierté, *f.* insensibilité, *f.* froideur, *f.* pruderie, *f.*

Sproß, *m. 2. t.* *sein*, *sein* (chpross). ou **Sprosse**, *f. n.* pousse, *f.* rejet, *m.* rejeton, *m.* *Bot.* drageon, *m.* scion, *m.* stolon, *m.* bourgeon, *m.* *fam.* sein cûr —, son premier né, son premier rejeton.

Sproßchen, *n. 2. t.* (chprouss-chen), dimin. de **Sproß**, jeune pousse, *f.* tendron, *m.* *Bot.* drageon, *m.* rejet, *m.* *tr. m.*

Sprosse, *f. n.* (chpro-ssé). *roy.* **Sproß**, 1. *Chass.* andouiller, *m.* chevillure, *f.* (du cerf). **2. Méd.** tache (f.) de roussure. **3. Bot.** chou (m.) de Bruxelles. **4.** enture, *f.* échelon, *m.* ranche, *f.* rouslon, *m.* ou épart, *m.* (de ridelle), rancher, *m.* (de charrette), lattes, *f. pl.* (d'un moulin à vent), traverse, *f.* croisillon, *m.* (de châssis de croisée).

1. Sprossen, *n.* (chpro-ssén). *av. baten*, *roy.* **Sprossen**, *ou* pousser des rejetons ou des bourgeons ou des scions, bourgeonner, germer, pousser; **sprossend**, prolifère, sarmentueux. **2. = n. 2. t. *spl.* bourgeonnement, *m.* *Bot.* prolifération, *f.* prolifération, *f.* pousse, *f.***

2. Sprossen —, de bourgeons; **bier**, *n. 2. t.* *spl.* bière (f.) d'épinette, sapinette, *f.* **bildung**, *f. spl. Bot.* prolifération, *f.* **effung**, *f. n.* ou **extrakt**, *m. 2. t.* —, extrait (m.) pour la bière d'épinette; **fische**, *f. n.* *Bot.* épinette, *f.* sapinette, *f.* *spl.* *in* du Canada; **gewächs**, *n. 2. t.* —, plante (f.) qui produit de jets ou des tendrons; **holz**, *m. 2. t.* —, *spl.* chou (m.) de Bruxelles; **treu**, *n. 2. t.* —, croisée (f.) de croisillons; **motte**, *f. n.* ou **schabe**, *f. n.* teigne (f.) des tendrons ou des rejetons; **rad**, *n. 2. t.* —, *Méc.* roue (f.) à chevilles; **tau**, *n. 2. t.* —, *Gymn.* corde (f.) à nœuds; **treibend**, *adj.* *Bot.* sobolifère; **vogel**, *m. roy.* **Sprosser**.

Sprosser, *m. 2. t.* (chpro-ssér). grand rossignol, rossignol (m.) qui chante toute la nuit.

Sproßling, *m. 2. t.* (chprouss-lin'g). *roy.* **Sproß**, *fig.* rejeton, *m.*

Sprott, *m. 2. t.* (chprott). ou **Sprotte**, *f. n.* sardine, *f.* melet, *m.*

Spruch, *m. 2. t.* (chproud). *Jur.* prononcé (m.) d'un jugement, prononciation, *f.* jugement, *m.* sentence, *f.* arrêt, *m.* verdict, *m.* décision, *f.* réponse (f.) d'un oracle; *Schiedsrichtiger* —, arbitrage, *m.* *cinen richterlichen* — *füllen*, prononcer la sentence; *Log.* aphorisme, *m.* apophthegme, *m.* proverbe, *m.* maxime, *f.* sentence, *f.* précepte, *m.* *Relig.* passage (m.) de l'écriture Sainte, verset (m.) de la Bible; — *des Schidals*, arrêt (m.) du sort; **be-hörde**, *n. 2. t.* —, tribunal (m.) d'arbitres; **buch**, *n. 2. t.* —, ou **büchlein**, *n. 2. t.* —, livre (m.) de proverbes, recueil, *m.* ou collection (f.) de sentences; **dic-ter**, *m. 2. t.* —, poète (m.) gnome; **fer-tig**, *adj.* prêt d'être jugé, prêt à être jugé; **gedicht**, *n. 2. t.* —, sentence rimée; **gefäng**, *m. 2. t.* —, motet, *m.* **kolle-gium**, *n. 2. t.* —, collège, tribunal (m.) d'arbitres; **mann**, *m. 2. t.* —, *leut*, arbitre, *m.* **mähig**, *adj.* aphoristique, sentencieux; **preis**, *m. 2. t.* —, prix fixé par les arbitres; **reich**, *adj.* prêt à être jugé; **reim**, *m. 2. t.* —, sentence rimée, quatrain, *m.* **sammlung**, *f. n.* recueil (m.) de sentences; **wörter**, *adv.* en forme de sentence, par sentences, aphoristiquement.

Spruchwort, *n. roy.* **Spruchwort**.

Sprudel, *m. 2. t.* (chprou-dél). 1. bouillonnement, *m.* jaillissement, *m.* tourbillonnement, *m.* flux abondant, bouillon, *m.* *fig.* flux, *m.* ou tourbillon (m.) de paroles, avers (f.) de paroles. **2. jet (m.) d'eau**, source vive; **bad**, *n. 2. t.* —, douche (f.) en arrosoir; **brunnen**, *m. 2. t.* —, *spl.* Sprudel (m.) de Carlsbad; **foyf**, *m. 2. t.* —, homme, *m.* ou esprit fougueux, tête chaude; **quelle**, *f. n.* source bouillonnante; **sals**, *n. 2. t.* —, *spl.* sel (m.) du Sprudel de Carlsbad; **stein**, *m. 2. t.* —, *spl.* Minér. tur (m.) calcaire, calcaire fontinal; **wasser**, *n. 2. t.* —, *spl.* eau jaillissante.

Sprudeln, *n.* (chprou-déln). *av. va-ben*, 1. bouillonner, tourbillonner, jaillir, s'écouler; *Bot.* drageon, *m.* scion, *m.* stolon, *m.* bourgeon, *m.* *fam.* sein cûr —, son premier né, son premier rejeton.

Sprudler, *m. 2. t.* (chprou-dér). bredouiller, *m.* *fam.* étourneau, *m.* tête chaude.

Sprudlich, *adj.* (chproud-lich), jaillissant, bouillonnant; d'une extrême loquacité, d'une grande volubilité.

Epprh ← *a*, qui jaillit, qui pétille; — **auge**, *n. s.*, u. œil étincelant; — **feuer**, *n. s.*, feu pétillant, feu (*m.*) qui projette des étincelles; **Artif.** pluie (*f.*) de feu; — **fusen**, *m. pl.* bluettes, *f. pl.*; — **regen**, *m. s.* spl. pluie fine; brume, *f.*; — **welle**, *f. s.* lame brisée.

* **Spürchen**, *n.* (*chprü-en*). *av.* katen, jaillir, pétiller; *fig.* pétiller; *sam.* c. (sprüht, il bruite, il tombe une pluie fine ou un brouillard épais. . a. faire jaillir, projeter des étincelles, vomir, répandre; *sprühend*, jaillissant; *fig.* étincelant, scintillant, pétillant. || =, *n.* *♂*, *spl.* pétilement, *m.* (du feu, projection (*f.*) d'étincelles ou de rayons, scintillation (*f.*) du diamant.

Sprung, m. (s., *z.*, *chproun'g*). 1. **saut**, m. bond, m. gambade, *z.* *fam.* cabriole, *f.* élan, m. ricochet, m. écart, m. soubresaut, m. saccade, *f.* ricochet, m.; *Man. bond*, m. faiblesse, *f.* escapade, *f.* un —, en sautant; mit *Stiemen* —, d'un bond, tout d'un saut, de plein saut; de prime abord, d'emblée; auf dem — *steigen*, être sur le point de...; *z.* *machen*, faire des bonds, bondir, sautiller, se cabrer, se roidir, se montrer récalcitrant; *fam.* faire des fredaines, faire des siennes; *wießer auf die alten z. feminen* —, reprendre ses vieilles habitudes, retomber dans ses travers; (m. *p*) auf die *z.* *o* *hinter die z. feminen* —, découvrir ou déjouer les projets de qn, découvrir les menées de qn; *fam.* (m.) auf die *z.* *helfen* —, mettre qn. sur la voie, aider qn, donner un coup d'épaulé à qn; *Gymn.* — mit der Stange, saut (m.) à la perche; — auf der Stelle, saut (m.) en hauteur, de pied ferme; — von der Stelle, saut (m.) en largeur, en profondeur, 12. *intervalle*, m. ou distance (*f.*) que l'on peut franchir d'un bond; *fam.* courte distance, quelques enjambées, deux pas; *z.* *reicht nicht — mit dem Histe*, il n'atteint à deux pas d'ici

3. frastique, *f.* incartade, *f.* étourderie, *f.*
coup (m.) de tête, *fredaine, f.* tour,
m. fam. ruses, *f.* pl. menées, *f.* pl. 1. f.
 fente, *f.* fêlure, *f.* crevasse, *f.* gerçure,
f. — *un* bois, fente, *f.* ou gerçure (*f.*)
 dans le bois; *H. nat. saut, m.* accou-
 plement, *m.* *Chass. patte* (*f.* pl.)
 derrière (du lièvre), plante (*f.*) du pied,
Mars. saut, m. intervalle, *m.* *Artill.*
un *écrou*, gerçure (*f.*) d'une bouche à
 feu; — *tr. saute*, rupture (*f.*) de l'essieu;
Mars. chute (*f.*) de l'avant ou d'une
 voile; *Ziss. pas*, *m.* *Vêtr.* brisure, *f.*
 reime, *f.* — *bein, n.* (s. c. *Anat. astragale*,
f. os (m.) du jarret, tarsien, *m.* —
bois, m. c. 2. *Vêtr.* boîer, *m.* —
febet, f. ressort (m.) élastique; — *gelt,*
m. c. c. droit (m.) de saut; — *geleit, n.*
 c. c. *Vêtr.* jarret, *m.* tarse, *m.* — *ge-*
lingalle, f. n. *Vêtr.* vessigon, *m.* —
hohe, f. spl. hauteur (m.) du saut;
Artill. sommet (m.) de courbe d'un
 rochet; — *taien, m.* s. — *Gymn.*
troupin, n. — *tiste, f.* n. *Mars. coffre*
 (m.) à leu; — *lauf, n.* (s. spl. galop, *m.*)
 — *ricmen, m.* s. — sous-pied, *m.* *Sell.*
ricole, f. martingale, *f.* bâtt — *tuion,*
 fausse-martingale, *f.* — *tiud, n.* (s. c.)
 éclat régulier des projectiles creux;
 — *weife, adv.* par sauts, par bonds, par
 élans; *fig.* par bonds successifs; —
weite, f. spl. distance (*f.*) entre deux
 rochets; — *zeit, f.* spl. période (*f.*)
 de monte; — *jucl, m.* s. — *Mars.*
 martingale, *f.*

Sprüs←*, Sprüſe, Sprüſen, Sprüſer, roy. Sprüſ←*, Sprüſe, etc.

Эпук ← s, pour cracher: —fasten, m. s, —, ou —napf, m. ed, "t, crachoir, m.

Spucken, n. (*chpou-kèn*). ar. haben.
sam. cracher, expectorer. ¶ =, n. ä. spl.
sputation, f. crachement, m. expectora-
tion, f.

Эпудер, *m. é.*, — (*chpou-kèr*). cracheur, *m. ¶* = *in*, *f.* nen, cracheuse, *f.*

Эпуден (*ñich*), *v.* (*chpou-dèn*). ou *ñich*

Эпуттн, *fam.* se hâter, se dépêcher, se tremousser; *ñich* *bei* *thw.* (v) —, faire qch. à la hâte.

Эпул ← «, roy. Эпул.

Эпyf, m. *té, spl. 'chpouh*). 1. tapage, m. bruit, m. vacarme, m. tumulte, m. tintamarre, m. remue-ménage, m. baccanal, m. | 2. apparition, f. fantôme, m.; lutin, m. revenant, m. esprit, m. spectre, m.; *fada, ym.* (b) *ein* — *machen*, jouer un tour à qn; — *geschichte, f.* n. ou — *mährchen, n. é.* — *histoire, f.* ou *conte (m.) de spectres ou de revenants; — fünde, f. voy. Gespenstfunde.*

Er-pen, n. (*chou-kèn*). ar. baban. 1. faire du bruit, s'agiter; lutiner, rôder, revenir (*parl.* des esprits); *tè* spuit hier, il revient des esprits, il y a des revenants dans cette maison; *sam*, *tè* spuit in tseum seip, il a le cerveau dérangé, il a des hallucinations.

Эпифанси, *f. m.* (*chpou-ké-raï*). apparition (*f.*) de spectres, d'esprits ou de revenants; histoire (*f.*) de lutins ou de revenants.

Spul—, de rouet, de bobine, en forme de fuseau; —**stern**, n. s., —fer (m.) à bobine, broche (f.) d'un rouet; —**saden**, n. s., fil (m.) à la bobine; —**störmig**, adj. en fuseau, en bobine, fusiforme, en forme de tuyau de plume; —**iran**, f. u. bobineuse, f.; —**holi**, n. c. et. Tiss. poupée, f.; —**torb**, n. c. et. corbeille (f.) aux bobines; —**rad**, n. c. et. Tiss. rouet, m. bobinoir, m.; **Soier**. guindre, m.; —**rahmen**, n. s., —porte-bobines, m.; —**rohr**, n. c. et. roseau (m.) à bobines; **Bot.** roseau plumeux; —**röllchen**, n. s., —petite bobine; —**spindel**, f. u. Tiss. bobinière, f.; —**murm**, n. c. et. ascariée lombric; lombric blanc.

Spül = 4, à laver, à rincer; —**bank**, f. 2c, lavoir (m.) de cuisine: —**faß**, n. 11c, 2c, baignet, m. cuvette, f.; —**fraß**, f. cu, lavasse, f. écureuse, f.; —**gefaß**, n. 1c, c. cuvette, f. baquet, m.; —**gelte**, f. roy. — **faß**; —**gießer**, m. 8. — **Mar.** — **écupe**, f. — **keßel**, m. 8. — **ou** — **tübel**, m. 8. — **et** — **tumpf**, m. 1c, 2c, cuvette, f. baquet, m.; —**lappen**, m. 8. — **ou** — **lumpen**, m. 8. — **torchen**, m. 1c; —**mag**, f. 2c, lavasse, f. écureuse, f.; —**naß**, m. 1c, 2c, jatte (f.) à rincer; — **schieße**, f. n. 11c, Hyde (f.) à rincer; — **chasse**; —**rein**, m. 1c, 2c, 3c, 4c, 5c, 6c, 7c, 8c, 9c, 10c, 11c, 12c, 13c, 14c, 15c, 16c, 17c, 18c, 19c, 20c, 21c, 22c, 23c, 24c, 25c, 26c, 27c, 28c, 29c, 30c, 31c, 32c, 33c, 34c, 35c, 36c, 37c, 38c, 39c, 40c, 41c, 42c, 43c, 44c, 45c, 46c, 47c, 48c, 49c, 50c, 51c, 52c, 53c, 54c, 55c, 56c, 57c, 58c, 59c, 60c, 61c, 62c, 63c, 64c, 65c, 66c, 67c, 68c, 69c, 70c, 71c, 72c, 73c, 74c, 75c, 76c, 77c, 78c, 79c, 80c, 81c, 82c, 83c, 84c, 85c, 86c, 87c, 88c, 89c, 90c, 91c, 92c, 93c, 94c, 95c, 96c, 97c, 98c, 99c, 100c, 101c, 102c, 103c, 104c, 105c, 106c, 107c, 108c, 109c, 110c, 111c, 112c, 113c, 114c, 115c, 116c, 117c, 118c, 119c, 120c, 121c, 122c, 123c, 124c, 125c, 126c, 127c, 128c, 129c, 130c, 131c, 132c, 133c, 134c, 135c, 136c, 137c, 138c, 139c, 140c, 141c, 142c, 143c, 144c, 145c, 146c, 147c, 148c, 149c, 150c, 151c, 152c, 153c, 154c, 155c, 156c, 157c, 158c, 159c, 160c, 161c, 162c, 163c, 164c, 165c, 166c, 167c, 168c, 169c, 170c, 171c, 172c, 173c, 174c, 175c, 176c, 177c, 178c, 179c, 180c, 181c, 182c, 183c, 184c, 185c, 186c, 187c, 188c, 189c, 190c, 191c, 192c, 193c, 194c, 195c, 196c, 197c, 198c, 199c, 200c, 201c, 202c, 203c, 204c, 205c, 206c, 207c, 208c, 209c, 210c, 211c, 212c, 213c, 214c, 215c, 216c, 217c, 218c, 219c, 220c, 221c, 222c, 223c, 224c, 225c, 226c, 227c, 228c, 229c, 230c, 231c, 232c, 233c, 234c, 235c, 236c, 237c, 238c, 239c, 240c, 241c, 242c, 243c, 244c, 245c, 246c, 247c, 248c, 249c, 250c, 251c, 252c, 253c, 254c, 255c, 256c, 257c, 258c, 259c, 260c, 261c, 262c, 263c, 264c, 265c, 266c, 267c, 268c, 269c, 270c, 271c, 272c, 273c, 274c, 275c, 276c, 277c, 278c, 279c, 280c, 281c, 282c, 283c, 284c, 285c, 286c, 287c, 288c, 289c, 290c, 291c, 292c, 293c, 294c, 295c, 296c, 297c, 298c, 299c, 300c, 301c, 302c, 303c, 304c, 305c, 306c, 307c, 308c, 309c, 310c, 311c, 312c, 313c, 314c, 315c, 316c, 317c, 318c, 319c, 320c, 321c, 322c, 323c, 324c, 325c, 326c, 327c, 328c, 329c, 330c, 331c, 332c, 333c, 334c, 335c, 336c, 337c, 338c, 339c, 340c, 341c, 342c, 343c, 344c, 345c, 346c, 347c, 348c, 349c, 350c, 351c, 352c, 353c, 354c, 355c, 356c, 357c, 358c, 359c, 360c, 361c, 362c, 363c, 364c, 365c, 366c, 367c, 368c, 369c, 370c, 371c, 372c, 373c, 374c, 375c, 376c, 377c, 378c, 379c, 380c, 381c, 382c, 383c, 384c, 385c, 386c, 387c, 388c, 389c, 390c, 391c, 392c, 393c, 394c, 395c, 396c, 397c, 398c, 399c, 400c, 401c, 402c, 403c, 404c, 405c, 406c, 407c, 408c, 409c, 410c, 411c, 412c, 413c, 414c, 415c, 416c, 417c, 418c, 419c, 420c, 421c, 422c, 423c, 424c, 425c, 426c, 427c, 428c, 429c, 430c, 431c, 432c, 433c, 434c, 435c, 436c, 437c, 438c, 439c, 440c, 441c, 442c, 443c, 444c, 445c, 446c, 447c, 448c, 449c, 450c, 451c, 452c, 453c, 454c, 455c, 456c, 457c, 458c, 459c, 460c, 461c, 462c, 463c, 464c, 465c, 466c, 467c, 468c, 469c, 470c, 471c, 472c, 473c, 474c, 475c, 476c, 477c, 478c, 479c, 480c, 481c, 482c, 483c, 484c, 485c, 486c, 487c, 488c, 489c, 490c, 491c, 492c, 493c, 494c, 495c, 496c, 497c, 498c, 499c, 500c, 501c, 502c, 503c, 504c, 505c, 506c, 507c, 508c, 509c, 510c, 511c, 512c, 513c, 514c, 515c, 516c, 517c, 518c, 519c, 520c, 521c, 522c, 523c, 524c, 525c, 526c, 527c, 528c, 529c, 530c, 531c, 532c, 533c, 534c, 535c, 536c, 537c, 538c, 539c, 540c, 541c, 542c, 543c, 544c, 545c, 546c, 547c, 548c, 549c, 550c, 551c, 552c, 553c, 554c, 555c, 556c, 557c, 558c, 559c, 560c, 561c, 562c, 563c, 564c, 565c, 566c, 567c, 568c, 569c, 570c, 571c, 572c, 573c, 574c, 575c, 576c, 577c, 578c, 579c, 580c, 581c, 582c, 583c, 584c, 585c, 586c, 587c, 588c, 589c, 590c, 591c, 592c, 593c, 594c, 595c, 596c, 597c, 598c, 599c, 600c, 601c, 602c, 603c, 604c, 605c, 606c, 607c, 608c, 609c, 610c, 611c, 612c, 613c, 614c, 615c, 616c, 617c, 618c, 619c, 620c, 621c, 622c, 623c, 624c, 625c, 626c, 627c, 628c, 629c, 630c, 631c, 632c, 633c, 63

Epulchen, n. s. —, (chpoul-wèn).
dim. de Epulc. bobinette, f.

Epoule, *f. n.* (*chpou-lé*). 1. bobine, *f*; voir —, par bobines; Tiss. époulin, *m.* roquet, *m*; Drap. sepoule, *f*; Soier. roquette, *f.* cannelle, *f*; Cord. recueil-loir, *m*; Sell. molette, *f.* | 2. tuyau (*m.*) de plume.

Epûle, *f. n.* (*chpu-lé*). Blanch. endroit (*m.*) où l'on blanchit la toile.

Epuler, a. (chpou-lèn). bobiner, mettre sur la bobine.

Spülen, *a. (chpü-lèn)*. 1. laver, rincer, écurer, nettoyer, guéer, aigayer (du linge); Drap. dégorger; **Tann.** nettoyer, trapper, arroser, inonder. || 2. *n. av.* baigner, enlever en rinçant, rincer, laver, écurer. || 3. =, *n. s.* **spül** lotions, **f. pl.** ablutions, **f. pl.** aigayage *m.* écurage, *m.*

Эпулер, *m. s.* —, (chpou-lér). bobineur, *m.* espoleur, *m.* || = in, *f.* nen bobineuse, *f.* espoieuse, *f.*

Spüler, *m. é.* —, (*chpû-lèr*). laveur
m. rinceur, *m. || = in*, *f. nen*, laveuse, f
écureuse, *f.*

Épülicht, *n. c.*, *spl.* (chpu-lícht). ou
Épülig, *n. c.*, *spl.* roy. Épüwasser
eau (*f.*) de lessive ou de lavure, rin-

Spülung, *f. m.* (*chpû-loun'g*). Vétér.
érosion, *f.*

Spund, *m.* cè, c. (*chpoun'd*). bondon
(*f.*) d'un tonneau, bondon, *m.* bouchon
m. tampon, *m.* *Am.* crique, *m.* *Artim.*
bouchon, *m.* valet, *m.* — am *Verichtlurfest*

ranche antérieure de la tête mobile du fusil Mauser; *Mün.* porte, f. trappe, f. bonde, f. (d'un étang); *Ménaïs.* bord, m. feuillure, f. — **band**, n. é. m. premier cerceau en bouge; — **baum**, n. (é. m. arbre (m.) propre à dériver m.) à scier en fortes planches. palplanche, f. *Meun.* vanne, f. — **bohle**, f. — **Hydr.** palplanche, f. — **bohrrer**, m. é. — **bondonnière**, f. — **brett**, m. é. et, ou. — **dicke**, f. n. planche épaisse, table, f. forte-planche, f. — **gelb**, n. é. et. impôt (m.) sur les boissons; — **heft**, f. spl. levure (f.) de bondon; — **hobel**, m. é. — **bouvet**, m.; — **loch**, n. é. et. **Tonn.** bonde, f. bondon, m. trou (m.) de bonde; — **lochbohrrer**, m. é. — **Tonn.** bondonnrière, f. — **messer**, n. é. — **Tonn.** aissette, f. — **negel**, m. é. — **cheville**, f. clou (m.) à parquet ou à planche; — **pfahl**, m. é. et. — **palplanche**, f. — **säge**, f. n. scie (f.) à percer les tonneaux; — **fuch**, n. (é. et. **Tonn.** partie (f.) du tonneau où se trouve la bonde: — **tiefe**, f. n. profondeur (f.) du milieu d'un tonneau; — **wand**, f. — **Forstf.** file (f.) de palplanche; — **japfen**, m. é. — **bonden**, m. bonde, f. — **tiegel**, m. é. — **tuile** (f.) à crocher.

Spunden, *a.* (*chpund'-liën*). mettre en tonneau ou dans une tonne. *Tonne*, bon-donner; *gopündet* Wein, vin bonifié; *as-muet*; *Menus*, bouveret; *Charp.* em-bréver, assembler en rainures; *par-quet*, plancheier. = *n. v. spl. s.*
Spundung, *f. en*, action (*f.*) de fermer avec une bonde; *Menus*, bouverement, *m.* assemblage (*m.*) à rainure.

Spünder, *m. é.* —, (*chpun'-dèr*). en-
caveur, *m.*

Spur, *f.* u. (*schpou*). 1. *trace*, *f.*
piste, *f.* vestige, *m.* marque, *f.* *Chass.*
voie, *f.* foulure, *f.* piste, *f.* erres, *f.* pl.
sillée, *f.* sillage, *m.* (d'un vaisseau,
ornière, *f.* voie, *f.* (d'une voiture).
Fond. rigole, *f.* *Math.* trace, *f.* *Arch.*
— au der Zeichnen der Gebäude, tra-
cinement (*m.*) du boulet; *Mar.* car-
lingue, *f.* rambard, *f.* de — sein
— on trace ven du porter les mar-
— les traces *de*; *fig.* se ressentir *de*
qm. (p) au der — sein, être sur les traces
de *qm.*; *en* der Zacht au der — sein, être
sur la voie, flatter *qch.* *qm.* (b) au der
— sein, découvrir les traces *de* *qm.*
depister *qm.* *qm.* (b) au der — sein,
mettre *qm.* sur la voie; *ven* der — sein
— bringen, faire perdre les traces *de*; *qm.*
(u) au der — sein, suivre *q.* à la piste
in *qm.* (c) — en treten, marcher sur les
traces *de* *qm.* *de* — veltien, perdre
la trace; *Chass.* être en défaut (*par*
des chiens), 2. *fig.* trace, *f.* indice, *m.*
vestige, *m.* ombre, *f.* apparence, *f.*
empreinte, *f.* stigmata, *m.* restes, *m.* pl.
fais — ven *tr.* (u), pas l'ombre
— aucune trace *de*; *sein* — von gefun-
den, Bräunle haben, ne pas avoir l'ombre *de*
bon sens; — biene, *f.* u. *Zool.* abeille
fourrière; — seft ou — haben, *adj.*
Chass. qui a du flair, qui a du nez, qui
a le nez fin; — haben, *adj.* voy.; — seft
qui tient l'ornière ou le rail; — herd, *m.*
c. c. *Fond.* foyer (*m.*) à rigole; —
franz. *m.* c. c. *Ch.* *de* fer, rebord, re-
bourrelet, *m.* boudin (*m.*) d'un roue
Ch. *de* fer; — franz au der Zäune, rai-
pignon, *m.*; — franzrille, *f.* u. ornier
(*f.*) des roues; *Ch.* *de* fer, rainure (*f.*)
boudin; — laget, *n.* s., — *Méc.* crapau-
dine, *f.* — lehrte, *f.* u. *Ch.* *de* fer, ga-
rit (*m.*) d'écartement des rails; — los
adj. sans traces, *||* *adv.* sans laisser *de*
trace; — maß, *n.* voy. — lehrte; — nagel
m. s. 2. *Mén.* clou conduit (leur);
— ofen, *m.* s. 2. fourneau (*m.*) à rigole;
— pierd, *n.* c. c. chéval (*m.*) de faute;
— scheibe, *f.* u. *Méc.* crapaudine, *f.* — stein
m. c. c. *Miné.* tyrolithe, *f.* matière
concentrée; — weite, *f.* u. écartement
m. largeur (*f.*) de la voie, voie (*f.*) d'un
voiture.

Spür —, d'investigation, d'enquête.
—gang, m. té, c. investigation.
Chass. action (f.) d'aller en quête ou d'examiner les traces, quête (f.) sur la neige; — **hund**, m. té, c. chien (m.) de quête, limier, m. braque, m; **ti**

condamné (m.) politique; — **verfassung**, f. m. constitution, f. gouvernement, m. forme gouvernementale; — **verhältnis**, n. f. m. rapport (m.) politique; — **vermögen**, n. s. —, biens (m. pl.) de l'état, fonds publics, ressources financières d'un état; — **verammlung**, f. m. assemblée constitutionnelle; — **vertrag**, m. s. —, traité (m.) politique; — **verwalter**, m. s. —, gouverneur, m. régent, m. administrateur (m.) d'un état; — **verwaltung**, f. spl. administration (f.) d'un état, science (f.) politique ou administrative; — **wagen**, m. s. —, ou **z.**, voiture (f.) de cérémonie ou de gala; — **weisheit**, f. spl. sagesse (f.) politique; — **widrig**, adj. antisocial; — **wirth**, m. s. —, économiste, m.; — **wirtschaft**, f. spl. économie (f.) politique; — **wissenschaften**, f. pl. sciences (f. pl.) politiques; — **wissenschaftlich**, adv. politique, des sciences politiques; — **wohl**, n. s. spl. salut (m.) de l'état; — **zeitung**, f. m. journal officiel, gazette (f.) d'état; — **zimmer**, n. s. —, salle (f.) de cérémonie, chambre (f.) de parade.

Etab, m. s. —, (chtāb). 1. bâton, m. canne, f. baguette, f. gaule, f. barre, f. tige, f. verge, f. masse, f. (du beaudau), barreau, m. (d'une grille), hampe (f.) (du drapeau); bisbottier — bâton pastoral, crosse épiscopale; *Myth.* arbalétrier —, caducée, m.; au cinquième, marcher avec un bâton, s'appuyer sur un bâton; den — mener l'en ou den — quérir, s'en aller, continuer sa route, aller chercher fortune ailleurs; den — bröden libr (A). juger sans appel; condamner à mort. | 2. aune, f. (mesure de) deux aunes, f. pl. jauge, f. bâton, m. (d'arpenteur), f. f. Metail. lingot, m.; Vigna. échallas. m.; Agr. rame, f. perche (f.) de houblon, gaule, f. Arch. moulure, f. astragale, f. boudin, m. tore, m. boscèle, f. rudenture, f. Tourn. douve, f. Arm. — am Entschloß, tige (f.) de baguette; — der Goldschloß, tore, m. — der Raiter, baguette (f.) de fusée. | 3. Mil. état-major, m. — des troupes, grand état-major du régiment. | 4. Jur. ressort, m. juridiction, f. tribunal, m. — cinquante, m. f. m. —, Monn. verge lingotière; — eisen, n. s. —, fer (m.) en barres, baguettes, f. pl. ou barres (f. pl.) de fer; — eisenstücke, n. pl. double maquette, f. paquet (m.) double; — feuer, n. s. —, chaudière, f.; — gericht, n. s. —, juridiction (f.) à verge; tribunal supérieur; — gold, n. s. —, spl. or (m.) en barres; — halter, m. s. —, porte-verge, m.; bâtonnier, m.; président, m.; massier, m.; bedeau, m.; huissier (m.) à verge; lieutenant (m.) d'un juge pré-sidial; — hammer, m. s. —, marteau (m.) à forger les barres de fer, aplatissoir, m.; fenderie, f.; — hovel, m. s. —, Menuis. mouchette, f.; rabot (m.) à boudin; — holt, n. s. —, merrain, m.; dou-vain, m.; bourdillon, m.; — leben, n. s. —, f. f. épiscopal; — meißel, m. s. —, Charp. mouchet, f.; — rechenförmig, f. spl. ou — rechenen, n. s. —, spl. et — rechnung, f. spl. rhodologie, f.; — reißer, m. s. —, et — schläger, m. s. —, Forest. ouvrier (m.) qui fend du merrain; — silber, n. s. —, arg. (m.) en barres; — träger, m. s. —, voy. — hatter, jaloneur, m.; — wurs, f. spl. ou — wursel, f. spl. Bot. arnone, f. armoise, f. citronelle, f.; — zange, f. n. Forg. tenaille (f.) à forger le fer en barres; — zehnte, m. n. n. dime estimée par arpens.

Etabchen, n. s. —, (chtāb-bēn). ba-guette, f. barette, f.

Etabel, m. s. —, (chtā-bēl). ou **Etā-bel**, m. s. —, Agr. rame, f.; Vign. échallas, m. perche, f. gaule, f.; — erbsen, f. pl. pois ramés; — herv, m. n. n. préposé, m. ou commandant (m.) d'un troupi.

Etabeln, a. (chtā-bēln). ou **Etābeln**, soutenir avec un bâton, étayer; Jard. ramer (des pois); Vign. échallasser; Monn. faire des baguettes; Menuis. orner de baguettes ou de moulures.

Etaben, a. (chtā-bēn). épeler, dicter; jem. (u) den fid —, lire à qn. le texte d'un serment.

Etabe —, major, supérieur; — **amt**, n. s. —, ou — **amrei**, f. m. bailliage (m.) qui a la juridiction; — **amtmann**, m. s. —, bailli (m.) qui a la juridic-tion; — **apotheker**, m. s. —, Mil. phar-macien (m.) de première classe; — **ar-beiter**, m. s. —, ouvrier (m.) d'état; — **arrest**, m. s. —, consigne (f.) pour officiers, salle (f.) de police; — **arzt**, m. s. —, Mil. chirurgien-major, m. mé-decin-major, m.; — **feldarzt**, m. s. —, chirurgien (m.) en chef; — **fournier**, m. s. —, sergent chargé de préparer les lo-gements pour l'état-major du régiment; — **hauptmann**, n. s. —, capitaine (m.) en second; — **hoboyt**, m. m. m. chef (m.) de musique; — **hornist**, m. m. m. chef (m.) de lantare; — **kapitän**, m. s. —, ou — **hauptmann**, capitaine (m.) en second; — **officier**, m. s. —, officier supérieur d'un régiment; — **offiziersfurs**, m. s. —, spl. école (f.) d'état-major (Autriche); — **ordonnanz**, f. m. planton (m.) d'un général; — **particien**, f. pl. officiers (m. pl.) et sous-officiers (m. pl.) de l'état-major d'un régiment (Autriche); — **quartier**, n. s. —, quartier général; — **quartiermeister**, m. s. —, quartier-maitre, m.; — **rittmeyer**, m. s. —, ca-pitaine (m.) en second de cavalerie; — **runde**, f. n. ronde-major, f.; — **schule**, école (f.) d'état-major, école (f.) ré-gimentaire; — **trompeter**, m. s. —, trom-pette-major, m. brigadier-trompette, m.; — **truppen**, f. pl. soldats mis à la disposition du chef d'état-major; — **wache**, f. spl. garde (f.) de service du quartier-général; — **wagenmeister**, m. s. —, conducteur (m.) d'équipages de l'état-major général; — **wundarzt**, m. s. —, Mil. chirurgien-major, m.

Etabel, m. s. —, (chtā-bēl). ou **Etā-bel**, f. n. aiguillon, m.; Bot. épine, f. pointe, f. piquant, m. barbe, f. (du blé), écharde, f. (de bois), aiguillon, m. dard, m. (d'un insecte), ardidon, m. (d'une boucle), piquants, m. pl. ou pointes, f. pl. (d'une molette); *Ag.* pointe (f.) d'épigramme, stimulant, m.; wider den — liden, regimber contre l'éperon; das feist wider den — liden, c'est le pot de terre contre le pot de fer; — **ähre**, f. n. épi barbu; (sainfoin) esparcette, f.; — **aloe**, f. spl. Bot. aloès hérissé; — **ar-tig**, adj. en forme de piquant; Bot. éri-nacée; — **bars**, m. s. —, ou — **barsch**, m. s. —, Zool. épinocle, f.; — **bart**, m. s. —, Zool. bandoulière grise; — **bauch**, m. s. —, Zool. hérisson, m. hérisson (m.) de mer à quatre dents; — **becerc**, f. n. grosseille verte ou blanche, grosseille (f.) à maquereau; — **beerstrauch**, m. s. —, Zool. groseiller épineux, groseiller (m.) à maquereau; — **bien**, n. s. —, abeille ou-vrière; — **birne**, f. n. Bot. cactier (m.) triangulaire; — **bors**, m. s. —, voy. — **bars**, Zool. épinocle, f.; — **bolte**, f. n. panais épineux, échinophore épineux; — **brache**, m. n. n. Zool. vive, f. dragon marin; — **cibechie**, f. n. Zool. agame, m.; — **feige**, f. n. Bot. raquette, f. car-dasse, f.; — **fisch**, m. s. —, c. poi-son aiguillonné ou armé, acanthopome, m. acanthopérygien, m.; oursin (m.) de mer, vive, f. dragon marin; — **fliege**, f. n. stratiome, m. stratiomyde, m. échi-nonide, f.; — **floh**, m. s. —, Zool. mordelle piquante; — **flosse**, f. n. na-géorie garnie de piquants ou d'épines; — **flosser**, m. s. —, Zool. acanthopé-rygien, m.; — **funder**, m. s. —, moineau, m.; — **förmig**, adj. en forme de pointe ou de dard, aiguillonné, piquant; Anat. épineux; — **fortsage**, m. pl. apo-physes épineuses; — **fucht**, f. s. —, fruit garni de piquants ou d'épines, fruit épi-neux; — **fruchtig**, adj. échinocarpe, hé-rissé; — **gewächs**, n. s. —, plante épineuse ou aiguillonneuse; — **haarig**, adj. à cheveux ou poils raides ou piquants; — **haute**, f. pl. ou — **hütter**, m. pl. é-hindermes, m. pl.; — **hautflügel**, m. pl. H. nat. porte-aiguillons, m. pl.; — **hirse**, f. n. mil, m. millet barbu; — **hund**, m. s. —, renard marin,

poisson (m.) porc; — **fäfer**, m. s. —, capricorne épineux; — **fäfer**, m. pl. acanthopodes, m. pl.; — **fopf**, m. s. —, tête (f.) à aiguillons; Zool. acantho-céphale, m. chabot, m.; — **frabbe**, f. n. —, ou — **frébs**, m. s. —, t. cancre, m. ou erabe (m.) pélagien ou à deux pi-quants; — **freuband**, n. s. —, Anat. ligament épineux; — **fugel**, f. n. Zool. oursin hérissé; — **ios**, adj. sans aiguil-lon, sans piquants, lisse; — **merciens**, m. s. —, spl. Bot. roquette (f.) de mer; — **muskel**, m. s. —, muscle épineux; — **nuß**, f. s. —, châtaigne (f.) d'eau, pomme épineuse, datura (f.) stramoine, macre flottante; — **raupe**, f. n. Zool. chenille épineuse; — **reden**, f. pl. paroles pi-quantes; — **roche**, m. n. n. pastenague, f. raie (f.) pastenague; — **rüden**, m. s. —, dos aiguillonné; Zool. notacanth, m.; — **fisch**, m. s. —, parole mordante, trait mordant, plaisanterie mordante; sar-casme, m.; — **schede**, f. n. rocher (m.) pourpre, murex, m.; — **schiff**, f. m. satire, f. pamphlet, m.; — **schwamm**, m. s. —, Bot. hydre, m.; — **schwanz**, m. s. —, queue aiguillonnée; Zool. stellion (m.) vulgaire; — **schwein**, n. s. —, c. ou — **thier**, Zool. porc-épic, m.; — **schwein-fisch**, m. s. —, baliste, m.; — **sechund**, m. s. —, Zool. phoque hérissé; — **sent**, m. s. —, spl. Bot. roquette (f.) des champs; — **spise**, f. n. pointe acérée, dard, m.; — **spisig**, adj. à pointe acé-rée; H. nat. mucroné; — **stein**, m. s. —, échinite, f.; — **strahlig**, adj. à rayons piquants; H. nat. acanthopérygien; — **taube**, f. n. hérisson (m.) de mer à piquants ou à aiguilles triangulaires; — **thier**, n. s. —, animal (m.) à piquants; Zool. porc-épic, m.; — **tragend**, adj. voy. Etābelig, armé de pointes, pi-quant, hérissé, hérissonné, épineux; — **wort**, n. s. —, t. paroles piquantes ou mordantes, paroles (f. pl.) satiriques.

Etabelicht, adj. (chtā-bēl-icht). voy. Etābelicht m. en forme d'aiguil-lon, acutiforme, épineux.

Etabelich, adj. (chtā-bēl-ich). armé d'une pointe, armé de piquants ou d'ai-guillons; pointu, acéré, piquant; H. nat. mucroné, hispide, hérissé, hérissonné, épineux, aiguillonné; *Ag.* piquant, irri-tant, aigre.

Etabeln, a. (chtā-bēln). 1. piquer, aiguillonner; *Ag.* stimuler, exciter. | 2. armer d'une pointe ou piquants; hé-risser de pointes; *gestabelt*, armé de pointes, pointu, acéré, piquant.

* **Etadett**, n. s. —, (Etā-bēl). ou **Etā-tet**, Fortif. estacade, f. palissade, f.

Etad, m. s. —, (chtād). ou **Etaben**, m. s. —, rive, f. rivage, m.; quai, m. gare, f.

Etadel, m. s. —, (chtā-dēl). ou **Etā-del**, m. s. —, grange, f. hangar, m. ro-mise, f. magasin, m. écurie, f. éta-ble, f. Sal. endroit (m.) où l'on puise de l'eau salée.

* **Etadium**, n. s. —, phor. Etation, (chtā-dionum). stade, f. Méd. période, f. pha-se, f.

Etadt, f. s. —, (chtadt). ville, f. cité, f.; die — Jerusalem ou die heilige — la sainte cité; Mil. place forte, ci-tadelle, f.; *festadt* —, ville fortifiée, m. —, ville ouverte; — **acker**, m. s. —, champ (m.) de la ville; — **adel**, m. s. —, spl. nobles-sapatrienne; noblesse (f.) de la ville; — **adelige**, adj. sub. gentilhomme, m. ou noble (m.) de la ville, patricien, m.; — **amt**, n. s. —, charge municipale; — **amtmann**, m. s. —, spl. bailli (m.) de la ville, maire, m.; — **anwald**, m. s. —, président (m.) du conseil de la ville; — **arzt**, m. s. —, m. s. —, médecin de la ville; — **bauberr**, m. n. n. intendat (m.) des bâtiments de la ville, édile, m.; der — **beamte**, adj. sub. officier municipal; die — **beamten**, la municipalité; — **befehls-haber**, m. s. —, commandant (m.) de ville ou de place; — **befasung**, f. m. gar-nison (f.) d'une ville; — **benoehnet**, m. s. —, habitant (m.) de la ville, citadin, m. bourgeois, m. voy. Etärtter; — **bote**, m. n. n. messenger (m.) de la ville; — **buch**, n. s. —, registre municipal,

greffe, *m.*; actes (*m. pl.*) de la municipalité; — **bürger**, *m. é.* — bourgeois, *m.*; citadin, *m.*; — **feite**, *f.*, *n.* ou *festung*, *f.*; cit., citadelle, *f.*; — **freiheit**, *f.*; cit., libertés, *f. pl.* ou franchises municipales; — **gebäude**, *m. é.* — bâtiment public; — **gebiet**, *n. é.*, *c.*, territoire (*m.*) de la ville; banlieue, *f.*; — **gegenb.**, *f.*; cit., environs (*m. pl.*) de la ville; quartier (*m.*) d'une ville; — **geld**, *n. é.*, *c.*, monnaie frappée au coin de la ville; — **gebrauch**, *m. é.*, *c.*, usages, *m. pl.* ou coutumes (*f. pl.*) d'une localité, habitudes locales; — **gemeinde**, *f.*; commune urbaine; municipalité, *f.*; bourgeoisie, *f.*; — **gerechtigfeit**, *f. spl. ou* — **gerechtigame**, *f. spl. voy.* — *c.* et *d.*, droit, *m.* ou privilège (*m.*) d'une ville ou des villes; — **gerede**, *n. é.*, *c.*, cancan (*m. pl.*) d'une ville; — **gericht**, *n. é.*, *c.*, tribunal (*m.*) de la ville, justice municipale; — **gerichtsbereich**, *f.*; cit., juridiction (*f.*) d'une ville; ressort (*m.*) de la municipalité; — **gericht**, *n. é.*, *c.*, bruit (*m.*) de la ville; cancan (*m. pl.*) d'une ville; — **geses**, *n. é.*, *c.*, loi municipale; — **gespräch**, *n. é.*, *c.*, conversation (*f.*) de la ville, cancan (*m. pl.*) de la ville; — **graben**, *m. é.*, *c.*, fossé (*m.*) autour d'une ville; — **gut**, *n. é.*, *c.*, *tr.*, biens municipaux ou communaux; — **haft**, *f. spl.*, détention, *f.*; ville désignée pour servir de résidence à un prisonnier; jen. (*m.*) — *haft geben*, donner à qn. la ville pour lieu d'internement; — **hauptmann**, *m. é.*, *c.*, *pl.* — *lute*, capitaine (*m.*) de la garde urbaine; chef (*m.*) de la police municipale; — **haus**, *n. é.*, *c.*, *tr.*, hôtel (*m.*) de la ville; municipalité, *f.*; — **junker**, *m. é.* — *patricien*, *m.*; — **kammer**, *f.*, trésorerie (*f.*) de la ville; — **kammerci**, *f.*; cit., chambre (*f.*) des comptes de la ville; — **kammerer**, *m. é.* — *receveur* (*m.*) de la ville; — **kanzlei**, *f.*, chancellerie (*f.*) de la ville; — **kasse**, *f.*, n. caisse, *f.*, trésorerie, *f.*, trésor (*m.*) municipal; — **keller**, *m. é.* — *cave* (*f.*) de la ville; cave publique; — **kind**, *n. é.*, *c.*, citadin, *m.*, enfant (*m.*) de la ville; — **flatsche**, *f.*, *n.*, commère, *f.*, gazette (*f.*) du quartier; — **kunbig**, *adj.*, notoire, connu dans toute la ville; de notoriété publique; — **leben**, *n. é.*, *c.*, *spl.*, vie (*f.*) de la ville; — **leute**, *m. pl.*, gens (*m. pl.*) de la ville; citadins, *m. pl.*; — **magistrat**, *m. é.*, *c.*, magistrat (*m.*) d'une ville, maire, *m.*, chef (*m.*) de la municipalité; — **major**, *m. é.*, *c.*, chef (*m.*) de la garde urbaine; — **manieren**, *f. pl.*, manières (*f. pl.*) ou façons (*f. pl.*) de la ville; — **mañig**, *adj. voy.* — *Städtisch*, de la ville, urbain, bourgeois, *adv.* comme à la ville; — **mauer**, *f.*, *n.*, mur, *m.*, ou muraille (*f.*) d'une ville; — **miliz**, *f.*, *cu.*, milice (*f.*) de la ville; — **münze**, *f.*, *n.*, monnaie frappée au coin de la ville; — **musikant**, *m. cu.*, *n.*, musicien (*m.*) de la ville; — **neueigfeit**, *f.*, *n.*, nouvelle (*f.*) de la ville; cancan, *m. pl.*, commerce, *m.*; — **obrigkeit**, *f.*, *cu.*, magistrat (*m.*) de la ville; autorité municipale, municipalité, *f.*, corps municipal, conseil municipal; mairie, *f.*; — **offizier**, *m. é.*, *c.*, officier (*m.*) de la ville; — **ordnung**, *f.*, *cu.*, ordonnances (*f. pl.*) concernant une ville; — **pfarre**, *f.*, *n.*, paroisse (*f.*) d'une ville; — **pfarrer**, *m. é.* — *pasteur*, *m.*, ministre, *m.* ou curé (*m.*) d'une ville; — **pfister**, *m. é.* — *hître* (*m.*) de la ville; musicien (*m.*) de la ville; — **pflege**, *f.*, *n.*, administration (*f.*) des revenus de la ville; — **pflichtig**, *adj.*, soumis à la juridiction de la ville, qui est du ressort de la ville; soumis aux impôts de la ville; — **phoyfiz**, *m.*, *sing.*, *intar. pl.* — *phoyfiz*, *roy.* — *art.*, *t.*, médecin (*m.*) d'une ville, membre (*m.*) du conseil de salubrité d'une ville; — **polizei**, *f.*, *cu.*, police (*f.*) de la ville; police urbaine ou municipale; — **prediger**, *m. é.* — *ou* — **pfister**, *m. é.* — *prédicateur*, *m.*, prêtre, *m.* ou pasteur (*m.*) de la ville; — **rath**, *m. é.*, *spl.*, conseil (*m.*) de la ville, municipalité, *f.*; — **rath**, *m. é.*, *c.*, conseiller municipal; — **recht**, *n. é.*, *c.*, *t.*, *p.* — *leg.* — *m.* ou droit municipal; code, *m.* ou droit (*m.*) d'une ville, lois municipales; droit (*m.*) de bourgeoisie; — **regierung**, *f. spl. et* — **regiment**, *n. é.*, *spl.*, gouvernement (*m.*) de la ville;

autorités municipales; — **richter**, *m. é.* — *juge municipal*; *H. rom.*, préteur, *m.*; préfet (*m.*) de la ville; — **schatz**, *m. é.*, *c.*, trésor (*m.*) de la ville; — **schreiber**, *m. é.* — *greffier* (*m.*) de la ville ou de la mairie; — **schreiberi**, *f.*, *cu.*, greffe (*f.*) de la ville; — **schuld**, *f.*, *cu.*, dette communale de la ville; — **schule**, *f.*, *n.*, école municipale; école publique; — **schultzeiss**, *m. cu.*, *n.*, maire (*m.*) d'une ville; — **schwalbe**, *f.*, *n.*, *Ornith.*, hirondelle commune; — **sigel**, *n. é.* — *sceau* (*m.*) de la ville; — **soldat**, *m. cu.*, *n.*, soldat (*m.*) de la ville; garde municipale; — **soldaten**, *m. pl.*, garde municipale; — **steuer**, *f.*, *n.*, impôt (*m.*) pour les besoins de la ville; — **theil**, *m. é.*, *n. é.*, *c.*, quartier (*m.*) de la ville; — **thor**, *n. é.*, *c.*, porte (*f.*) de la ville; — **thurn**, *m. é.*, *c.*, tour, *f.*, clocher (*m.*) de la ville; — **uhr**, *f.*, *cu.*, horloge (*f.*) de la ville; — **verordnete**, *adj.*, *sub.*, député (*m.*) de la ville; — **viertel**, *n. é.* — *quartier* (*m.*) de la ville; — **vogt**, *m. é.*, *c.*, bailli, *m.*, maire, *m.*; — **vogtei**, *f. spl.*, grand bailliage de la ville; — **wache**, *f.*, *n.*, garde municipale; — **wachmeister**, *m. é.* — *chef* (*m.*) de la police municipale; — **wage**, *f.*, *n.*, balance publique; — **wagmeister**, *m. é.* — *peseur* (*m.*) à l'hôtel de la ville; — **wagen**, *m. é.* — *et* — *c.*, voiture (*f.*) pour la ville; — **wald**, *m. é.*, *c.*, *tr.*, bois communal; — **wall**, *m. é.*, *c.*, rempart (*m.*) de la ville; — **wappen**, *n. é.* — *armoiries* (*f. pl.*) d'une ville, armoiries municipales; — **weiden**, *f. pl.*, communes, *f. pl.* ou communaux (*m. pl.*) de la ville; — **weisen**, *n. é.*, *spl.*, affaires (*f. pl.*) de la ville, affaires municipales; habitudes, *f. pl.* ou usages (*m. pl.*) des villes; — **weise**, *f.*, *n.*, pré communal; prairie communale; — **wohnung**, *f.*, *cu.*, habitation (*f.*) de la ville; — **wundarzt**, *m. é.*, *c.*, chirurgien (*m.*) de la ville.

Städter, *n. é.* — *(chtét-tèr)*, habitant (*m.*) d'une ville; citadin, *m.*

Städtisch, *adj.* (*chtét-tich*). municipal, de ville; de bourgeois, de la ville, de la bourgeoisie, urbain, bourgeois, citadin; — *c.* *Bein*, manières bourgeoises; — *c.* *Behörde*, autorité municipale, commission municipale; auf — *Art*, comme à la ville, à la manière des gens de la ville, en bourgeois.

Staf ou **Stoff**, *m. é.*, *c.*, *(chta-f)*, barre, *f.*

* **Stafette**, *f. voy.* Stafette.

* **Stafage**, *f. c.* (*chta-fa*). *Peint.* figures (*f. pl.*) d'un tableau; arrangement, *m.* ou disposition (*f.*) des figures.

Stafel, *f.*, *n.* (*chta-fèl*). degré, *m.*, marche, *f.*, gradin, *m.*, échelon, *m.*; *Peint.* chevalet, *m.*; — **batterie**, *f.*, *n.*, batterie (*f.*) en échelons; — **förmig**, *adj.*, en forme de degrés, en échelons; *Mil.* — *förmige Aufstellung*, formation (*f.*) en échelon; — **gebet**, *n. é.*, *c.*, prières (*f. pl.*) du prêtre au pied de l'autel avant l'introït; — **weise**, *adj.*, en échelon, par échelons; — *weise marschieren*, marcher en ou par échelons; — **weise**, *f.*, *n.*, ordonnance, *f.* ou disposition (*f.*) par échelons.

Stafelci, *f. cu.* (*chta-fè-lai*). chevalet, *m.*; — **gemälde**, *n. é.* — *ou* — **stuck**, *n. é.*, *c.*, tableau (*m.*) de chevalet.

* **Stafette**, *f.*, *n.* (*chta-fèt-è*). exprès, *m.*, courrier, *m.*; *Mil.* estafette, *f.*

* **Stafiren**, *a.* (*chta-fi-rèn*). *pp.* *stafirt*, 1. étoffer, garnir, munir de, orner, parer, draper; apprêter, lustrer, vernir, dorer; revêtir, restaurer (un tableau); *Peint.* peupler. || 2. *sch.* — *r.* se parer avec recherche, s'attifer. || 3. — *n. é.*, *spl.* *voy.* Stafürung.

Stafirer, *m. é.* — *(chta-fi-rèn)*. 1. appareilleur, *m.*, garnisseur, *m.* || 2. ou **Stafirmaler**, *m. é.* — *peintre* (*m.*) en bâtiment, décorateur, *m.*, doreur, *m.*, vernisseur, *m.*

Stafürung, *f. spl.* (*chta-fi-roun'g*). action (*f.*) de garnir, garniture, *f.*; sousassement (*m.*) d'un lit; *Peint.* ordonnance (*f.*) des figures et accessoires d'un tableau; *fig.* parure recherchée, affecterie, *f.*

Stäffis, *n. inv.* (*chtèf-fis*). *Géogr.* Estavaye, *m.*

* **Stag**, *n. é.*, *c.* (*chtag*). *Mar.* étai, *m.*, lofs — *faux étai*; — **auge**, *n. é.*, *n.*, collet (*m.*) d'étai; — **block**, *m. é.*, *c.*, pouille (*f.*) d'étai; — **fod**, *f.*, *cu.*, trinquette, *f.*; — **garnat**, *n. é.*, *spl.*, berdindin, *m.*, bredindin, *m.*; — **tragen**, *m. é.*, *c.*, collier (*m.*) d'étai; — **tegel**, *n. é.* — *voile* (*f.*) d'étai; *groß* — *tegel*, grande voile d'étai; — **tatel**, *n. é.* — *palan* (*m.*) d'étai ou de charge; — **weise**, *adv.* à pic; — *weise sein ou stehen*, être presque à pic.

* **Stagniren**, *n.* (*stag-ni-rèn*). *pp.* *stagnirt*, *ar.*, *kätn*, croupir; *stagnirtes Wasser*, eau croupissante ou stagnante.

* **Stagnol**, *m. é.*, *c.* (*stag-niol*). ou *Staniol*. *Mar.* tain, *m.*, feuille (*f.*) d'étain

* **Stahl**, *m. é.*, *spl.* (*chtât*). 1. acier, *m.*, briquet, *m.*; *deutlich* — *acier naturel*; *gehärtet* — *acier trempé*; *schmiedet* — *acier forger*. || 2. *m. é.*, *c.*, *ov.* *Covett*, fusil (*m.*) à aiguiser; *Tour.* biseau, *m.*, tournoir, *m.*; *Blanchiss.* carreau, *m.*; *port.* poignard, *m.*, fer, *m.*, dague, *f.* || 3. ou *Stahl* den, échantillon, *m.*, plomb (*m.*) de garantie; *mit einem* — *verlehen*, plombé; — **abfall**, *m. é.*, *c.*, *ov.* — **abgang**, *m. é.*, *spl.* *Fond.* riblons (*m. pl.*) d'acier; — **ader**, *f.*, *n.*, *Serr.* veine (*f.*) d'acier; — **arbeit**, *f.*, *cu.*, ouvrage (*m.*) d'acier, travail (*m.*) en acier; — **arbeiter**, *m. é.* — *ouvrier* (*m.*) en acier; — **artig**, *adj.*, acierieux, d'acier, de la nature de l'acier; — **arsene**, *f.*, *cu.*, *Med.* remède chalyb, *m.*, martial; — **bad**, *n. é.*, *c.*, *tr.*, bain chalyb, *m.*, martial ou ferrugineux; eaux minérales ferrugineuses; — **bahn**, *f.*, *cu.*, face acierée d'un marteau; — **blau**, *adj.*, bleu d'acier, couleur d'acier; — **blech**, *n. é.*, *spl.*, tôle (*f.*) d'acier, lame (*f.*) d'acier; acier (*m.*) en lames, acier laminé; — **blechlauffe**, *f.*, *n.*, affût (*m.*) en tôle d'acier; — **brunnen**, *n. é.*, *spl.*, fabrication (*f.*) de l'acier, acierification, *f.*; — **brenner**, *m. é.* — *fabricant* (*m.*) d'acier; — **bremerci**, *f.*, *cu.*, aciérie, *f.*; — **bronce**, *f.*, *spl.*, bronze acieré d'Uchastion; — **brunnen**, *m. é.* — *source* (*f.*) d'eau minérale ferrugineuse, eaux minérales ferrugineuses; — **degen**, *n. é.* — *épée* (*f.*) à garde ou à garnitures d'acier; — **derb** ou **dicht**, *adj.*, dur ou compacte comme l'acier; — **draht**, *m. é.*, *spl.*, fil (*m.*) d'acier; — **erz**, *n. é.*, *c.*, *t.*, minéral (*m.*) d'acier, minéral (*m.*) de fer dont on extrait l'acier; — **fabrik**, *f.*, *cu.*, aciérie, *f.*, fabrique (*f.*) d'acier; — **farben** ou **farbig**, *adj.*, de couleur d'acier; *Chim.* chalyb; — **feder**, *f.*, *n.*, ressort (*m.*) d'acier; plume (*f.*) métallique; — **futter**, *n. é.* — *tube* (*m.*) d'acier; *cin* *Hbr* mit *futter* *verlehen*, tubé un canon; — **granafe**, *f.*, *cu.*, *Artill.* obus (*m.*) en rupture d'acier; — **grau**, *adj.*, gris d'acier, chalyb; || *n. inv.* teinte chalyb; — **grün**, *adj.*, vert d'acier, vert obscur; *Chim.* vert molequin; — **hammer**, *m. é.*, *c.*, marteau (*m.*) à forger l'acier, marteau (*m.*) d'acier; aciérie, *f.* *voy.* — **hart**, *adj.*, dur comme l'acier, — **härte**, *f.*, *spl.*, dureté, *f.* ou trempe (*f.*) de l'acier; — **härtung**, *f. spl.*, trempe (*f.*) de l'acier; — **hütte**, *f.*, *n.*, aciérie, *f.*, fabrique (*f.*) d'acier; — **kanone**, *f.*, *n.*, canon (*m.*) en acier; — **kette**, *f.*, *n.*, chaîne (*f.*) d'acier; — **eiste**, *f.*, *n.*, caisse (*f.*) à cimenter l'acier; — **kumpen**, *m. é.* — *pain* (*m.*) d'acier; — **knopf**, *m. é.*, *c.*, *tr.*, bouton (*m.*) d'acier; — **kobalt**, *m. é.*, *spl.*, mine de cobalt grise; — **krant**, *n. é.*, *c.*, *tr.*, bugrande, *f.*, arrête-bœuf (*m.*) vulgaire; — **fuchen**, *m. é.* — *gâteau* (*m.*) d'acier; — **kugel**, *f.*, *n.*, boule (*f.*) d'acier; *Med.* boules martiales ou de Mars, boules (*f. pl.*) de Nancy; — **lammerge**, *f. spl.*, électuaire martial; — **leuchter**, *m. é.* — *chandelier* (*m.*) d'acier; — **meßband**, *n. é.*, *c.*, *tr.*, Top. mètre (*m.*) à ruban d'acier; — **mittel**, *n. é.* — *médicament* chalyb, préparation ferrugineuse; — **nadel**, *f.*, *n.*, aiguille (*f.*) d'acier; — **papier**, *n. é.*, *c.*, papier (*m.*) à dérouiller, papier (*m.*) à l'émeri, papier (*m.*) de verre; — **platte**, *n.*, lame, *f.* ou plaque (*f.*) d'acier, feuille (*f.*) d'acier; — **pulver**, *n. é.*, *spl.*, poudre d'acier ou ferrugineuse; — **quelle**, *f.*, *n.*, source ferrugineuse; — **ring**, *m. é.*, *c.*, anneau (*m.*) d'acier, frette (*f.*) d'acier; — **saitte**, *f.*, *n.*, corbe (*f.*)

d'acier (pour instruments); —**fäuerling**, m. c., c. eaux acidulées ferrugineuses; —**schifer**, m. c., —, paillettes (f. pl.) de l'acier; —**schiene**, f. n. *Ch.* de fer-rail (m.) en acier; —**schmalz**, f. n. boucle (f.) d'acier; —**schneider**, m. c., —, graveur (m.) en acier; —**seife**, f. n. *Artill.* tube (m.) d'acier; —**seife**, f. n. *Arm.* face acérée de la batterie de pla-une; —**spiegel**, m. c., —, miroir (m.) d'acier; —**stab**, m. c., *Fond.* barre (f.) d'acier; —**stecher**, m. c., —, gra-veur (m.) en acier; —**stein**, m. c., *t.* minéral (m.) de fer dont on extrait l'acier; —**stich**, m. c., *t.* gravure (f.) sur acier; photographier —**stich**, héliogravure, f.; —**waare**, f. n. quincaillerie, f. ouvrage, m. ou marchandise (f.) d'acier; —**waf-fer**, n. c., *spl.* eau ferrugineuse, eau martiale; —**weinfein**, m. c., *spl.* *Chim.* tartre chalybè; —**werk**, n. c., *t.* travail (m.) en acier, aciérie, f.

Stählen, a. (*chtè-lèn*). acérer, aci-er, tremper, donner la trempe à; *Gistn* —, remettre, fortifier, corroborer; *fig.* affermir, raffermir, fortifier, remonter le courage, cuirasser qn. contre qch. || —, n. c., *spl.* ou *Stählung*, acerure, f.

Stählen, adj. (*chtè-lèn*). d'acier, en acier.

Stählung, f. *spl.* (*chtè-loun'g*). acé-
rure, f.

Stahr ou **Staar**, m. c., *t.* (*chtär*). Ornith. sansonnet, m. étourneau, m.

Stähr ou **Stär**, m. c., *t.* (*chtär*). bé-
lier, m.

Stähren, n. (*chtè-rèn*). av. *baten*. couvrir, saillir (*part.* du bélier); être en chaleur (*part.* de la brebis).

Stake, f. n. (*chtà-kè*) ou **Stafen**, m. c., —, perche, f.; *Jard.* rame, f.; *Vign.* échalas, m. perche (f.) de houl-blou; *Mar.* aviron, m. croc, m. gaffe, f. bâton, m.

1. **Stafen**, a. (*chtà-kèn*). pousser
avec la gaffe.

2. **Stafen** —, de clayonnage; —
bau, m. c., *ten*, construction légère; —
holz, n. c., *spl.* bois (m.) de clayon-
nage.

* **Staket**, voy. *Stadett*.

* **Stafete**, f. n. (*chtà-ké-té*). treil-
lage, m.

Stafetenwand, f. c. (*chtà-ké-tèn-
vand*). palplanches, f. pl.

* **Stafactit**, m. c., *spl.* (*chtà-lak-tit*).
stalactite, f.; *Minér.* stalagmite, f.

Stall, m. c., *te*, (*chtal*). 1. *écurie*, f. étable, f.; *Prov.* *schulbär* *Stall* *schèn* *vier* *n* *ein* —, qui veut bien s'accom-
moder, trouve sans peine à se placer.
|| 2. *Man urine*, f. pissat (m.) de cheval;
Vétér. *l'autour* —, diabète, m.; —**amt**,
n. c., *ter*, charge (f.) dans l'écurie,
intendance (f.) dans l'écurie du roi;
—**anjug**, m. c., *te*, tenue (f.) d'écurie; —
baum, m. c., *te*, barre (f.) d'écurie,
bat-flancs, m.; *ter* —**beamte**, *adj.* sub.
ou *tu* —**bediente**, *adj.* sub. officier (m.)
d'écurie; —**bube**, m. n., n. palefrenier,
m. garçon (m.) d'écurie; —**burste**, f. n.
brosse (f.) à pauser; —**decke**, f. n. cou-
verture (f.) d'écurie, couverture, f.; *Sell.*
caparaçon, f. housse, f.; —**dienet**, m. c.,
—, palefrenier, m. garçon (m.) d'écu-
rie; —**dienst**, m. c., *spl.* service (m.) d'é-
curie; —**dinger**, m. c., —, fumier (m.)
d'écurie; —**eimer**, m. c., —, seau (m.) d'é-
curie; —**füllen**, n. c., —, poulain (m.)
qu'on élève à l'écurie; —**fütterung**, f.
spl. nourriture (f.) du bétail à l'étable;
Mil. fourrage donné à l'écurie; —
gabel, f. n. fourche (f.) d'écurie ou
d'étable; —**gaffe**, f. n. intervalle (m.)
qui sépare les tentes dans un camp de
cavalerie; —**geld**, n. c., *ter*, étable, m.
drott (m.) d'attache; —**geräth**, n. c., *spl.*
ustensiles (m. pl.) d'écurie; —**gurte**,
f. n. sangle (f.) d'écurie; —**halfter**, f. n.
licol (m.) d'écurie; —**hengst**, m. c., *t.*
étalon, m.; —**hofs**, f. n. pantalon
(m.) d'écurie; —**jade**, f. n. veste (f.)
d'écurie; —**junge**, m. n., n. garçon

(m.) d'écurie, groom, m.; —**junker**, m.
c., —, page (m.) d'écurie; —**kittel**, m. c.,
souquenille, f. blouse (f.) d'écurie;
—**knacht**, m. c., *t.* palefrenier, m. gar-
çon (m.) d'écurie ou d'étable; *Mil.*
goujat, m.; —**leine**, f. n. prolonge (f.)
de campement; —**leinenoten**, m. c., —,
nœud (m.) de la prolonge de campe-
ment; —**leute**, m. pl. gens (m. pl.)
d'écurie ou de l'écurie; —**meister**, m.
c., —, écuyer, m.; —**meisterer**, f. n.
charge (f.) d'écuyer; —**mutz**, m. c.,
spl. *ieu*, m. vigour, f.; —**mutz haben**,
être vig., avoir du sang dans les veines;
—**ordnung**, f. *spl.* règlement (m.) d'é-
curie; —**pferd**, n. c., *t.* cheval logé dans
une écurie; —**pferbedeck**, f. n. cou-
verture (f.) d'écurie; —**raum**, m. c., *ter*,
étable, f. pl. écuries, f. pl.; *te* *ist hier* —
—**raum für 4 Pferde**, il y a ici de quoi
loger 4 chevaux; —**revision**, f. n. vi-
sité (f.) d'écurie; —**rod**, n. c., *ter*, sou-
quenille, f.; —**roß**, n. *ist*, *ist*, cheval
(m.) de selle; —**sacken**, f. pl. effets (m.
pl.) de pannage; —**schreiber**, m. c.,
—, écrivain, m. greffier (m.) de l'é-
curie; —**sevois**, m. *incor.* indemnité
(f.) de fourrages et de location; —
stättig, adj. cheval rétif et qui ne veut
pas sortir de l'écurie; —**thür**, f. n.
porte (f.) d'étable ou d'écurie; —**uffen-
silien**, n. pl. ustensiles (m. pl.) d'écurie;
—**wache**, f. n. garde (f.) d'écurie; —
warrung, f. *spl.* pannage, m.

Stallen, n. (*chtà-lèn*). av. *baten*.
se cailler; *Vétér.* uriner, faire de l'eau,
piss (*part.* des chevaux). || a. *étable* *loup*,
pop. vivre, se comporter; *fit* — *mit* *tin-*
ant, ils s'accordent, ils sont unis.

Stallung, f. n. (*chtà-loun'g*). étable,
f. écurie, f. étable, f. étable, f. pl.
emplacement (m.) pour les chevaux;
action (f.) de mettre à l'écurie; *Chuss*.
parc, m. enceinte (f.) de toiles; —
wagen, m. c., — ou —, wagon-écurie, m.

Stamm, m. c., *te*, (*chtam*). 1. *souche*,
f. tronc, m. (d'arbre), pied, m. tige, f.
brin, m.; *Gram.* racine, f. radical, m.
terme radical; *Arch.* fût, m. tronc,
m. tige, f. (de colonne). || 2. *fig.* souche,
f. race, f. lignée, f. famille, f. tribu, f.
Jeu. talon, m. mise, f.; *Financ.* capi-
tal, m.; *Min.* action, f.; *Mil.* cadre, m.
cadres, m. pl.; *ten* — *begründen*, faire
souche; *cin* *stüben* — *von* *Waisen*, une
belle race ou une belle espèce d'hom-
mes; *de* *te* *te* *te* — *ce*, le dernier de sa
race; *der* *man* *te*, la lignée mascu-
line; —**accord**, m. c., *t.* *Mus.* accord
fondamental; —**aloe**, f. n. aloès (m.) en
arbre ou arborescent; —**altern**, m. pl.
les premiers parents; —**austrage**, m.
pl. austrigues, m. pl.; —**baum**, m. c., *te*,
arbre, m. ou table (f.) généalo-
gique; —**biene**, f. n. *Zool.* abeille (f.)
perce-bois; —**blatt**, m. c., *ter*, *Bot.*
feuille (f.) caulinaire; —**blüthig**, adj.
cauliflore; —**buch**, n. c., *ter*, livre gé-
néalogique, album (m.) de la famille;
registre (m.) matricule; —**buchblatt**, n.
c., *ter*, feuillet (m.) d'album; —**buch-
stabe**, m. n., n. lettre radicale ou ca-
ractéristique; —**eisen**, n. c., —, *Memis*.
fermoir, m. repoussoir, m. ébauchoir.
m. bec-d'âne, m.; —**ende**, n. c., n. ra-
cine, f. souche, f. pied, m. (d'un arbre);
—**ende** *cin* *Winden*, gros bout de la
bar; —**ende** *ter* *Winden*, sifflet
(m.) des brins à fascines; —**endung**,
f. n. *Gram.* nominalif, m.; —**erbe**, m.
n., n. héritier (m.) d'une race ou d'une
maison; —**erbischaft**, f. *spl.* succession
(f.) par souches; —**farben**, f. pl. cou-
leurs primitives ou génériques; —
faul, adj. pourri; —**folge**, f. *spl.* filia-
tion, f.; génération, f. généalogie, f.;
—**form**, f. n. forme (f.) d'un tronc ou
d'un arbre; *Gram.* radical, m. forme
radicale, racine, f.; —**förmig**, adj.
arboré; —**freund**, m. c., *t.* proche pa-
rent, m. voy. —**genoss**; —**fruchtig**, adj.
caulocarpin; —**geld**, n. c., *ter*, prin-
cipal, m. capital, m.; *Jeu.* mise, f. ta-
lon, m. poule, f.; —**genoss**, m. *ten*, *ten*,
compatriote, m. celui qui est de la même
souche ou de la même race, proche pa-
rent, m.; —**gericht**, n. c., *t.* dicasterie, f.

—**gestift**, n. c., *t.* fondation (f.) de fa-
mille; —**gut**, n. c., *ter*, bien (m.) de
famille, biens patrimoniaux, terre al-
lodiale, franc alleu; *unveräußerlich* —
—**gut**, fideicommiss, m. biens substi-
tués, majorat, m.; —**haar**, n. c., *t.* laine
grosnière, grosse laine; *Drapp.* coaille,
f. peignon, m.; —**haarrig**, adj. en grosse
laine, en laine grossière; —**halter**, m.
c., —, dernier rejeton d'une famille
chef (m.) de famille; —**haus**, n. c., *ter*,
maison ou ligne principale, souche,
f. lignée, f. famille, f. manoir, m. ré-
sidence primitive d'une famille; —**herr**,
m. n. *cin*, ou — *vat* *ter*, fondateur (m.) d'une
race, premier père; chef, m. auteur, m.
—**holz**, n. c., *spl.* bois (m.) de tige, de
brin ou de tronc; *Charp.* bois
carré, bois (m.) de brin; *bedämmen* —
—**holz**, arbres (m. pl.) de haute futaie;
—**kapital**, n. c., *spl.* fonds, m.; —**kar-**
—**te**, *ter*, pays (m.) des ancêtres, patrie
primitive; —**laubholz**, n. c., *ter*, bois-
feuille de haute futaie; —**lehen**, n. c.,
—, fief (m.) de famille; —**leiter**, f. n.
Mus. gamme, f.; —**linie**, f. n. ligne, f.
lignée, f. branche, f. famille, f. ligno-
—**ne**, f. ligne directe, branche aînée;
—**liste**, f. n. contrôle, m. feuille (f.)
d'appel, annuaire (m.) militaire; —**lobe**,
f. n. *For.* rejet, m. surgenon, m.; —
loß, adj. sans tige; tronqué; *Bot.*
mousse (f.) de tronc d'arbre. || *nat.*
coralline (f.) fragile; —**mutter**, f. n.,
—, femme (f.) de l'auteur d'une race, mère
primitive, aïeule, f.; *fam.* langue pri-
mitive, langue-mère, f.; —**nabel**, f. n.
Cordon. carrelot (m.) à renverser; —
nabelholz, n. c., *spl.* bois (m.) d'es-
sence résineuse de haute futaie; —**ochs**,
m. n. *cin*, taureau, m.; —**paar**, n. c., *t.*
auteurs (m. pl.) d'une génération ou
d'une race; —**personal**, n. c., *spl.* cadres
(m. pl.) d'une troupe; —**register**, n.
c., —, généalogie, f. arbre (m.) généa-
logique; —**ritze**, f. n. suite, f. ou ligne
(f.) des descendants d'une race; —
rolle, f. n. registre (m.) matricule, ma-
tricule, f. minute (f.) du tableau de
recensement; —**schwarm**, m. c., *ter*,
souche (f.) d'abeilles; —**schwein**, n.
c., *ter*, truie, f. cochon, f.; —**silbe**, f. voy.
—**stift**; —**stift**, m. c., *ter*, manoir, m. ou
résidence (f.) de famille, berceau (m.)
de la famille, patrie primitive; —
sprache, f. n. langue-mère, f. langue
primitive; —**ständig**, adj. *Bot.* cauli-
naire; —**stübe**, f. n. radical, m. syllabe
radicale; —**tafel**, f. n. table (f.) généa-
logique; —**theil**, m. n. *ter*, *te*, *part.* (f.)
d'une succession, portion (f.) d'héritage;
—**träger**, m. c., —, représentant (m.)
d'une maison ou d'une famille, chef
(m.) d'une branche; —**vater**, m. c., *ter*,
auteur, m. chef, m. souche, f. tige, f.
père (m.) d'une race; —**vermächtnis**,
n. *ist*, *ist*, legs (m.) de famille, fidei-
commiss, m.; —**vermögen**, n. c., —, ca-
pital, m. fonds social; —**verwand**,
adj. congénère, homogène; *ter* —**ver-**
wandte, adj. sub. congénère, m.; —
verwandtschaft, f. *spl.* nature (f.) con-
génère, homogénité, f.; —**vich**, n. c.,
spl. cheptel, m. bestiaux donnés à
cheptel; —**volf**, n. c., *ter*, race (f.) anti-
que, peuple primitif, aborigènes, m. pl.;
—**wappen**, n. c., —, armes (f. pl.) de
famille, armoiries (f. pl.) d'une mai-
son; —**wort**, n. c., *ter*, *Gram.* mot pri-
mitif ou radical, racine, f.; —**wurzel**,
f. n. grosse racine, pivot, m.; *Bot.* ra-
cine (f.) caulinaire; *fig.* racine primitive
(d'un mot); —**zeit**, f. n. *Gram.* temps
primitif; —**zeitwort**, n. c., *ter*, ver-
be primitif.

Stammessen, n. voy. *Stemmesen*.

Stammeln, n. (*chtà-meln*). av. *baten*.
bégayer, balbutier, bredouiller, bar-
bouiller, parler en bégayant ou en bal-
butiant; *mit* *stammeln* *Junge*, en
bégayant, en balbutiant. || a. dire ou
répéter en bégayant ou en balbutiant;
ter ou *die* *Stammeln*, *adj.* sub. bégue,
m. et f. femme ou fille bégue. || —, n. c.,
spl. bégaiement, m. balbutiement, m.
bredouillement, m.

|| 3. pupitre (m.) pour écrire debout; —wand, f. 2c, paroi (f.) de madiers verticaux pour blockhaus; —werk, n. 2c, d. Charp. colombage, m. charpente (f.) d'un mur en pans de bois; Pont. palée (f.) d'un pont.

Ständern, a. (chtén-dérn). dresser des poteaux; Blas. geständert, gironné.

Standes-«, d'état, de situation, roy. Stand; —adel, m. 2c, spl. noblesse privilégiée ou héréditaire, noblesse (f.) de sang, haute noblesse; —ausweis, m. 2c, spl. feuille (f.) d'appel d'une compagnie, état (m.) de situation; —che, f. n. mariage (m.) de convenance; —erhöhung, f. n. annoblissement, m. élévation (f.) à un plus haut rang; —frau, f. n. dame (f.) de qualité ou de condition; —gebühr, f. spl. égards dus au rang ou à la qualité de qn; nach —gebühr, selon son rang, suivant sa qualité; —gemäß, adj. roy. —mäßig; —gleichheit, f. spl. égalité (f.) de rang ou de condition; —herr, m. n. n. homme (m.) de qualité, membre (m.) de la haute noblesse, dynaste, m. prince, m. ou seigneur médiatisé; —herrlich, adj. baronial; —herrschaft, f. n. seigneurie, f. baronnie, f. dynastie, f.; —liste, f. n. liste, f. ou état (m.) de mutation; —mäßig, adj. convenable ou conforme au rang ou à la profession, selon son rang; —mäßigkeit, f. spl. convenance (f.) quant au rang; —person, f. n. personne (f.) de qualité ou de condition; —rapport, m. 2c, t. rapport (m.) sur l'effectif d'une troupe; —tracht, f. n. costume, m. ou mise (f.) suivant son rang ou sa condition; —unterschied, m. 2c, t. distinction (f.) de rangs ou de classes; —vorurtheil, n. 2c, t. préjugé (m.) de naissance ou de caste; —wappen, n. 2c, Blas. armes (f. pl.) de dignités; —widrig, adj. contraire à sa naissance, qui n'est pas conforme à sa classe ou à sa condition, dérogeant au rang de qn.

Standhaft, adj. (chtan'd-haft). ferme, solide, vigoureux; Min. —brüden, s'étendre par filons continus; Ag. ferme, constant, persévérant, invincible, inébranlable, durable; —er Bild, regard assuré; —im Unklide, ferme ou constant dans le malheur; —wie, amour constant ou persévérant. || adv. fermement, solidement, vigoureusement, avec fermeté, avec constance.

Standhaftigkeit, f. spl. (chtan'd-haft-ich-kait). fermeté, f. solidité, f. fixité, f. constance, f. persévérance, f.

Ständig, adj. (chtén-dich). durable, constant, stable, continu, perpétuel, déterminé, permanent, stationnaire, roy. Beständig, || adv. toujours, continuellement, constamment, perpétuellement.

Ständisch, adj. (chtén-dich). qui appartient à un état, à une classe, à une condition; des Etats, de la Diète, constitutionnel; —er Ausschuss, comité (m.) des Etats ou de la Diète.

Stange, f. n. (chtan'-gué). 1. perche, f. bâton, m. gaulé, f. Vign. échalas, m. pied, m. ou cep (m.) de vigne; Jard. rame, f. For. jeune arbre (m.) de brin; barre, f. tige, f. verge, f. tringle, f. (de métal); bâton, m. tringle, f. (de rideau); hampe, f. (de drapeau); fût, m. bâton, m. lance, f. bois (m.) de lance; lance (f.) de jouteur; poteau (m.) télégraphique; mât, m. (d'une tente), piquet; jalou, m. (pour terrassement); Gymn. —auf d. m. l'acrobate, perche, f.; feilschelte —, perche flexible; freie ou freibändige —, perche oscillante; mit drei — (springen), sauter à la perche; perchoir, m. juchoir, m. (d'un oiseau); (im) — (dix) — balzer, protéger, secourir qn, prendre le parti de qn; fig. tenir tête à qn. || 2. rouleau, m. (de tabac); bâton, m. (de cire, de réglisse); lingot, m. barre, f. (d'or ou d'argent); Chass. branche, f. perche, f. (de bois de cerf), queue, f. (de loup ou de renard); Mar. aviron, m. manche (m.) d'aviron, vergue, f. antenne, f. Phys. style, m. aiguille, f. (du cadran

solaire); Arm. — am Gewehrsteß, gâchette, f.; — am Sattel, tige (f.) de baguette; — am Altkue, queue (f.) de la détente; — am Einladungs, corps (m.) de la baguette; Artill. timon, m.; — am Kanonenwider, hampe (f.) de l'écouvillon; Marech. — am Rothfahl, main (f.) du travail; Sell. mors (m.) de bride; Man. — fangen, s'armer; Méc. grabat —, crémaillère, f. || 3. = n. f. pl. branches (f. pl.) du mors ou des ciseaux; — n. ju Zäbelfing, languettes (f. pl.) pour lames de sabre, auf den — n. beßen, ronger son frein; auf den — n. setzen, s'armer de son mors, prendre le mors aux dents; fig. bei den — bleiben, persévérer, tenir bon, ne pas gauchir, ne pas s'écarter de son sujet.

Stänge, f. Stängel, m. Stängeln, n. roy. Stänge, Stengel, Stengeln.

Stangen-«, de barre ou de perche; —arm, m. 2c, t. Arm. tige (f.) de gâchette, queue (f.) de détente; —artig, adj. en forme de perche, de barre ou de baguette; —aufsatz, m. 2c, spl. Arm. hausse (f.) à coulisse; —beisen, m. 2c, —, balai (m.) à long manche, tête (f.) de loup; —blei, n. 2c, spl. plomb (m.) à barres; —bohne, f. n. haricot ramé, fève ramée; —bohnen, m. 2c, —, tarière (f.) à tige; —bolzer, m. 2c, —, Artill. chevillière ouvrière; —brille, f. n. lunettes (f. pl.) à branches; —bürste, f. n. éponsette (f.) à long manche, tête (f.) de loup; —deichsel, f. n. Charp. timon, m.; —eisen, n. 2c, —, Forg. fer (m.) en barre; Min. clou, m.; Chass. traquet, m.; —erbie, f. n. pois ramés; —fanal, n. 2c, t. perche-fanal, f.; —feder, f. n. ressort (m.) de gâchette; —federdraube, f. n. Arm. vis (f.) du ressort de gâchette; —federhilt, m. 2c, t. tenon (m.) du ressort de gâchette; —federapfen, m. 2c, —, pied (m.) du ressort de gâchette; —formig, adj. roy. —artig; —gebiß, n. || 2c, f. mors (m.) de bride; —gerade, adj. droit comme une perche; —gerüst, n. 2c, t. perche, f. échafaudage, m.; —geschirr, n. 2c, t. harnais (m.) d'attelage de derrière; —geschirrtan, n. 2c, t. trait (m.) de derrière; —geviert, n. 2c, spl. porte-effets (m.) d'une cabane; —gewehr, n. 2c, t. arme (f.) à hampe; —gitter, n. 2c, —, barreaux, m. pl. grille faite de barres; —gold, n. 2c, spl. or (m.) en barre ou en lingot; —handpferd, n. 2c, t. sous-verge (m.) de derrière; —holz, n. 2c, spl. For. jeunes arbres (m. pl.) de brin, taillis, m. gaulis, m. perchis, m.; —joch, n. 2c, t. Pont. palée (f.) de poteaux; —käfig, m. 2c, spl. cage, f. (de barres) de fer; —knaster, m. 2c, —, tabac (m.) en corde ou en carottes; —kohle, f. n. anthracite (f.) bacillaire ou colonnaire; —kraut, n. 2c, spl. cuscute (f.) d'Europe ou à fleurs sessiles; —Lügel, f. pl. Artill. boulets ramés ou liés par une barre; —Lunz, f. spl. Min. machine (f.) hydraulique à tirants; —Lupfer, n. 2c, —, cuivre (m.) en barres; —lad, m. 2c, spl. cire (f.) à cacheter (en bâtons); —laterne, f. n. falot (m.) à bâtons; —leinwand, f. spl. toile ouvrée; —leiter, f. n. ratchet, m. rancher, m.; —leitung, f. spl. Télégr. fil attaché à des poteaux; —nase, f. spl. Arm. talon (m.) de détente du fusil Werder; —pferd, m. 2c, t. parc (m.) de perchis ou de barres de bois; —pferd, n. 2c, t. timonier, m. limonier, m.; —pivot, n. 2c, Arm. pivot (m.) de gâchette du revolver; —presse, f. n. presse (f.) à levier lithographique; —pulverprobe, f. n. éprouvette (f.) à crémaille; —recht, n. 2c, t. droit (m.) de substation; —reiter, m. 2c, —, cavalier (m.) qui conduit un traineau; Artill. canonier, m. conducteur (m.) de derrière; —salpeter, m. 2c, spl. salpêtre (m.) en barre ou en baguettes, nitre (m.) en baguettes; —sattelpferd, n. 2c, t. porteur (m.) de derrière; —schabel, m. 2c, —, bec (m.) de gâchette; —schraube, f. n. vis (f.) de gâchette, bec (m.) de détente; —schraubenschloß, n. 2c, —, trou (m.) de vis de gâchette; —schweiß, m. 2c, spl. soufre (m.) en bâtons ou en grume; —silber, n. 2c, spl. argent (m.) en barre ou en

lingots; —spath, m. 2c, spl. baryte saturée bacillaire; —stahl, m. 2c, spl. acier (m.) en barres; —tabac, m. 2c, spl. tabac (m.) en cordes, en rouleaux ou en carottes; —tan, n. 2c, t. spl. tait (m.) de derrière; —wage, f. n. Charp. volée (f.) de derrière; —werk, n. 2c, t. ouvrage, m. ou assemblage (m.) de perches; —wischer, m. 2c, —, écouvillon (m.) à hampe; —zahn, m. 2c, t. bride (f.) à branches, bride (f.) du porteur; —zahn, m. 2c, t. perçoir, m.; —zinn, n. 2c, spl. étain (m.) en verges ou en grille; —zirkel, m. 2c, —, compas (m.) à verge ou à trusquin; —zug, m. 2c, t. attelage (m.) de derrière.

Stanislas, m. (stan'-las). ou Stanislaus, m. n. pr. Stanislas, m.; —orden, m. 2c, spl. Ordre (m.) de Saint-Stanislas (en Russie).

Stant, m. 2c, spl. (chtan'k). mauvaise odeur; sam. puanteur, f. Pr. e. — ist der Welt Dink, le monde vous paye d'ingratitude; —Lugel, f. n. globe puant, balle (f.) à funée.

Stänker, m. 2c, —, (chtén'-här) 1. puatois; m. 2c, f. fureteur, m. furet, m. 2c, f. puant, m. || 2. chose (f.) qui pue. || 3. pop. querelleur, m. tracassier, m. mauvais coucheur, mauvais langue, boute-feu, m.

Stänkerer, f. n. (chtén'-här) 1. puanteur, f. querel. s. f. n. tracassier, m. pl. noise, f. pop. commérages, m. pl. médiances, f. pl. caquets, m. pl. rapports, m. pl. mauvaises raisons; action (f.) de fureter.

Stänfern, n. (chtén'-här), ar. habet, 1. puer, répandre une mauvaise odeur. || 2. flâner; f. n. fureter, fouiller, farfouiller; chercher à user ou querelle, tracasser.

* **Staniol, n. 2c, spl. (stan'-iol).** étain battu en feuilles, feuille (f.) d'étain; —tatur, f. n. des glaces.

* **Stanze, f. n. (stanz'-td).** 1. stance, f. strophe, f. || 2. Crant. platine (f.) de modèles.

Stangen-«, à estamper; —bunzen, m. 2c, —, Crant. estampe, f. emboutissoir, m.; —hammer, m. 2c, —, marteau (m.) à estamper ou à emboutir; —stempel, m. 2c, —, poinçon (m.) à estamper.

Stapel, m. 2c, —, (chtsa'-pél). 1. échafaudage, m. pilotis, m. Mar. chantier (m.) de construction, cale, f. ber (m.) d'un chantier maritime; im Stapel sein — laufen lassen, lancer un vaisseau. || 2. Com. entrepôt, m. étape, f. droit (m.) d'étape. || 3. pile, f. monceau, m. tas, m. amas, m. foule, f. auf einen — legen ou setzen, empiler, amasser, entasser, amonceler; —bloß, m. 2c, t. Mar. tin, m. || 4. —, marchandises soumises au droit d'étape; —hundel, m. 2c, spl. commuerce (m.) d'entrepôt; —holz, n. 2c, spl. bois en piles ou empilé; —ort, m. 2c, t. ou —platz, m. 2c, t. ville, f. ou lieu (m.) d'étape, ville (f.) de dépôt ou d'entrepôt, —schelle (f.) du Levant; —recht, n. 2c, t. Com. droit (m.) d'étape; —stad, f. 2c, t. étape, f. ville (f.) d'étape ou d'entrepôt, roy. —ort.

Stapelbar, adj. (chtsa'-pél-bär). qu'on peut empiler ou entasser; Com. sujet au droit d'étape.

Stapelbarkeit, f. spl. (chtsa'-pél-bär-kait). qualité (f.) de ce qu'on peut empiler ou entasser; qualité (f.) de ce qui est soumis au droit d'étape.

Stapeln, a. (chtsa'-pél-n). 1. mettre en piles, empiler, entasser. || 2. Mar. mettre en chantier. || 3. n. av. bâton, marcher lentement en faisant de grandes enjambées. || 4. = n. 2c, spl. et Stapelung, f. n. action (f.) d'empiler ou d'entasser, empilage, m.

Stapfe, f. n. (chtsap'-je). ou Stapsen, m. 2c, —, empreinte (f.) de pied, trace, f. vestige, m.

Stapsen, n. (chtsap'-fén). 1. av. bâton, marcher à grandes enjambées, marcher d'un pas ferme. || 2. av. sein, marcher lentement ou à pas comptés.

Star, *m. roy.* Staar.Star, *m. c. v.* Stäb.

Starf, *adj.* (*chtark*). *compar.* Stärk, *superl.* Stärft. 1. **fort**, vigoureux, robuste, muscle, nerveux, athlétique, héroïque; *fam.* solide, gros, épais, massif, grand; bon, violent, impétueux (*parl.* du vent), intense (*parl.* du froid), énergique, actif (*parl.* d'un médicament); *fam.* corpulent, gras, puissant, replet; *cn* — *a* Mann, un homme fort et robuste, un homme gros ou puissant; — *sein*, être fort ou vigoureux, avoir de l'embonpoint; — *werten*, devenir fort, acquérir de la force, prendre de l'embonpoint; Stärk *werten*, se fortifier, devenir plus fort, acquérir plus de force, engraisser; *fig.* redoubler; — *machen*, rendre fort, donner de la force, fortifier; Stärk *machen*, rendre plus fort, augmenter la force; — *a* Mann haben, avoir des nerfs solides ou robustes, n'être pas nerveux; *cine* — *a* Natur ou Gemüth haben, être d'une santé robuste, être d'un tempérament solide, avoir une bonne santé; — *a* Leib, gros ventre; — *a* Magen, estomac (*m.*) solide ou robuste, bon estomac; — *von* Weisheit, être gros, avoir de l'embonpoint; être fort et vigoureux, être très fort, être doué d'une grande force musculaire; — *a* Stimme, voix forte, grosse voix, voix puissante; — *a* Nagen, grande pluie; — *a* Bein, forte gelée; — *a* Wind, grand vent, vent impétueux; — *a* gut cin — *a* Wind, il fait grand vent; — *a* Kält, froid intense ou vigoureux, grand froid; — *a* Fieber, fièvre (*f.*) intense, forte fièvre; — *a* Schlupf, place forte; — *a* Schlag, rude coup; — *a* Wildpret, gros gibier; — *a* Tuch, drap (*m.*) solide, bon drap, drap fort ou épais; — *a* Mauer, forte muraille; — *a* Cigarre, cigare très fort; — *a* Getränk, boissons fortes, spiritueuses ou alcooliques; — *a* Geruch, odeur forte ou pénétrante; — *a* Geschmack, goût prononcé, saveur forte ou piquante; — *a* Geist, esprit fort, esprit puissant ou doué d'une grande force de pensée, esprit (*m.*) de bonne trempe; — *a* Beweis, preuve concluante, incontestable ou convaincante, preuve accablante; — *a* Glaube, croyance profonde, croyance (*f.*) ferme; — *a* Gedächtnis, mémoire forte, heureuse mémoire, mémoire sûre ou imperturbable; — *a* Verstand, esprit pénétrant; — *a* Uebereifung, forte exagération; — *a* Ueberdruß, terne (*m.*) énergique, fort ou offensant; — *gegen* das Unheil sein, être fort contre l'adversité; *Procr.* Einigkeit macht —, l'union fait la force. | 2. **fort**, solide, résistant, grand, puissant, vigoureux, robuste, ferme, considérable, nombreux, serré, abondant, copieux; — *a* Portion, forte portion; — *a* Mahlzeit, repas copieux; — *a* Hälfte, bonne moitié; *cine* — *a* Gehlsumme, une grande ou grosse somme d'argent, somme (*f.*) considérable; *cine* — *a* Stunde, une bonne heure, une grande heure; une grande lieue; das Dorf liegt cine — Stunde von hier, le village se trouve à une bonne lieue d'ici; *cine* — *a* Familie, famille nombreuse; — *an* Verdacht haben, avoir de grands soupçons; — *an* Ausgaben haben, avoir de fortes dépenses; — *an* Aufwand machen, faire de grandes dépenses; faire beaucoup de frais; *cinein* — *an* Anhang haben, avoir beaucoup des partisans; *cine* — *a* Versammlung, une assemblée nombreuse; der Zahl nach Stärk sein, être en force, être nombreux; wie — ist der Reicht? quelle est la force de l'ennemi? *cin* — *a* Heer, une grande armée, une armée nombreuse; *cin* 10,000 Mann — *a* Heer ou cin 10,000 Mann —, armée forte de 10,000 hommes; — *an* Reiteri, fort en cavalerie; — *in* cin Tagemärdchen, à grandes journées; *cin* — *a* Ufer, c'est un fort mangeur; *in* Stärkcin Schmerz, au plus fort de la douleur; das ist —, voilà qui est fort! der Spaß ist —, la plaisanterie est forte; c'est raide, c'est fort! | 3. **fort**, habile, expérimenté, versé, savant; — *in* *cnv.* (b) sein, être fort ou versé en qch, être ferré sur qch; *ist* — *in* der Geographie, il est fort ou sur

en géographie; *ist* *ist* *cin* — *a* Musiker, c'est un grand musicien, c'est un artiste distingué; *Peint.* — *a* Pinsel, finit, touche large ou vigoureuse. || 4. **adv.** fortement, fort, beaucoup, grandement, puissamment, énergiquement, gravement; — *a* schreien, crier fort; — *a* schlagen, frapper vigoureusement ou d'importance; — *a* laufen, courir fort ou vite; — *a* riechen, d'une odeur forte; — *wirken*, qui produit grand effet; *es* frist —, il gèle fort; *es* regnet —, il pleut fort ou beaucoup; man spricht — davon ou es wird — davon gesprochen, on en parle beaucoup, il en est fortement question, ce bruit a pris une grande consistance; das war — gesagt, s'exprimer bien fortement; diefer Ort wird — besucht, c'est un lieu très fréquenté; *jem.* (A) — *an* — *sehen*, regarder qn. fixement; *sich* (b) etw. (A) — *an* — *bilden*, se mettre qch. en tête, ne pas démentir d'une idée, *er* ist — *in* der Meinung ou *er* ist *cin* — *a* Meinung, il est fort avancé dans la quarantaine, il approche de la cinquantaine. || 5. *der* ou *die* **Starke**, *adj. sub.* personne forte ou vigoureuse, homme vigoureux, femme vigoureuse; *der* — *a*, l'homme fort, l'esprit fort; das Recht der Stärken, le droit du plus fort; der Stärk behält den Sieg, c'est le plus fort qui l'emporte; immer für den Stärken sein, se mettre toujours du côté du plus fort; das **Starke**, *adj. sub.* chose forte, la partie forte, force, *f.*; das Stärkste ist das..., ce qu'il y a de plus fort c'est que...; — **belebte**, *adj.* gros, puissant, fort, ventru; — **fliegend**, *adj.* rapide, qui coule vite, qui a un cours rapide; — **geist**, *m. c.* et, esprit fort; — **geistreich**, *f. spl.* libertinage (*m.*) d'esprit, liberté (*f.*) de pensée; libre-pensée, *f.*; — **geistig**, *adj.* doué d'une âme forte, qui affecte de la force d'âme; — **geladen**, *adj. Min.* surchargé; — **gewürzt**, *adj.* de haut goût; — **gläubig**, *adj.* qui croit fermement; — **gliederig**, *adj.* à membres forts, membru; — **knöchig**, *adj.* qui a de gros os, dont l'ossature est développée, étoffé; — **leibig**, *adj.* corpulent, gras, gros, ventru, robuste, vigoureux; — **leibig**, *adj. f. spl.* corpulence, *f.*; — **muskelig**, *adj.* musculaire, musclé; — **müthig**, *adj.* ferme, courageux; — **müthigkeit**, *f. spl.* fermeté, *f.* constance, *f.* courage, *m.*; — **nervig**, *adj.* nerveux, fort robuste, vigoureux; — **riechend**, *adj.* qui répand une odeur forte, qui sent le relent; — **riechender Athem**, haleine forte; — **schenklig**, *adj. Man.* gigoté; — **schulterig**, *adj.* aux larges épaules, râblé, bien traversé d'épaules; — **wirkend**, *adj.* qui produit un grand effet, énergique (*parl.* d'un médicament); *Méd.* drastique.

Stärke, *n.*, amidonné, empesé, à l'empois, *roy.* Stärte; — **blau**, *n. inv.* Blanch, bleu (*m.*) à empois ou à empois; — **fleischer**, *m. s. spl.* colle (*f.*) d'amidon; — **macher**, *m. s.*, amidonnier, *m.* fabricant, *m.* ou marchand (*m.*) d'amidon; — **mehl**, *n. s. spl. roy.* Stärte mehl, amidon, *m.*; — **mehlartig**, *adj.* amyacé; — **mehlgrummi**, *n. s. spl. roy.* Stärtegrummi, sucre amyacé; — **mittel**, *n. s.*, — *Méd.* fortifiant, *m.* confortatif, *m.*; — **wäsche**, *f. spl.* linge fin, linge empesé ou amidonné; — **wasser**, *n. s. spl. Blanch.* eau (*f.*) d'empois; eau amidonnée.

Starke, *f. n.* (*chtar-ké*). ou **Stärke**, *f. n.* génisse, *f.* taure, *f.* *roy.* Stärse.

1. **Stärke**, *f. spl.* (*chtér-ké*). 1. **force**, *f.* vigueur, *f.* énergie, *f.* puissance, *f.* intensité, *f.* solvité, *f.* activité, *f.* nombre, *f.* quantité, *f.* masse, *f.* effectif, *m.*; *Alav.* calibre, *m.* intensité, *f.*; *cine* Regimente, effectif, *m.* force (*f.*) numérique d'un régiment; — *cine* Stärk, intensité (*f.*) d'une force. | 2. **épaisseur**, *f.* ampleur, *f.* grosseur, *f.* volume, *m.* circonférence, *f.* diamètre, *m.* embonpoint, *m.* corpulence, *f.* | 3. **fort**, *m.* partie la plus forte ou la plus résistante; *Méd.* paroxysme, *m.* (d'un fièvre); *Esor.* — *des* Degen ou der Klinge,

fort (*m.*) de l'épée; das ist eben sein —, c'est précisément là son fort. | 4. **amidon**, *m.* empois, *m.* féculé, *f.* colle (*f.*) d'amidon; *dic* — heraus-walchen aus (b), désemper; mit — fleischen, amidonner; *in* — vermandeln, amidoniser.

2. **Stärke**, *n.*, à empois, empesé, amidonné; *roy.* Stärte; — **blau**, *n. inv.* Blanch, bleu (*m.*) à empois; — **brei**, *f. spl.* amidon, *m.* empois, *m.*; — **fabrict**, *f. m.* amidonnerie, *f.*; — **gummi**, *n. s. spl.* dextrine, *f.* gomme (*f.*) d'amidon; — **händler**, *m. s.*, — *mar-*chand (*m.*) d'amidon; — **fleischer**, *m. s.*, — *colle* (*f.*) d'amidon; — **mehl**, *n. s. spl.* amidon, *m.* féculé, *f.* poudre (*f.*) d'amidon; — **rapport**, *m. s. c.* Mil. état (*m.*) de situation; — **zucker**, *m. s. spl.* Chim. glucose, *f.* sucre (*m.*) de raisin.

Starke, *n.* (*chtar-kén*). *av.* sein, se fortifier, devenir fort, grandir.

1. **Stärke**, *n. a.* (*chtér-kén*). 1. **fortifier**, donner de la force, soutenir, conforter, donner du ton à, raffermir, restaurer; raffermir, relever (le courage), fortifier, reconforter (l'âme), renforcer; *Méd.* corroborer; *Tiss.* coller; *Blanch.* amidonner, empeser. | 2. **sich**, *v.* se fortifier, se restaurer; Stärken, fortifiant, confortant; *Méd.* tonique. | 3. —, *n. s. spl. roy.* Stärkung, action (*f.*) de fortifier; empesage, *m.*

2. **Stärke**, *n.*, de la force, de la solidité; — **lehre**, *f. n.* vérification (*m.*) de la force d'un canon de fusil.

Stärkung, *f. spl.* (*chtér-koung*). 1. action (*f.*) de fortifier ou de reconforter. | 2. — ou **Stärkungsmittel**, *n. s.*, — fortifiant, *m.* tonique, *m.*; *Méd.* conformation, *f.* corroboration, *f.*; *Blanch.* empesage, *m.* amidonnage, *m.*

* **Starost**, *m. cn, cn*, (*chtar-rost*). staroste, *m.*

* **Starostei**, *f. cn*, (*chtar-rostar*). starostie, *f.*

Starr, *adj.* (*chtar*). **roide**, rigide, inflexible, fixe, immobile, hérissé, glacé, raide, transi, engourdi de froid; — *a* Blind, regard (*m.*) fixe; — *der* Schind, stupéfié, frappé de stupeur, pétrifié de frayeur; *fig.* opiniâtre, obstiné, raide, rigide, inflexible, intraitable, revêche, morne. || *adv.* fixement, obstinément, opiniâtrément, d'une manière roide ou hérissée; — **auge**, *n. s.*, *n. œil* (*m.*) fixe; — **augig**, *adj.* qui a le regard fixe; qui louche, bigle; — **blind**, *adj.* aveugle; — **blintheit**, *f. spl.* cécité parfaite ou complète; — **hals**, *m. c.*, *tr.* cou (*m.*) raide; — **hals** ou — **hals**, *m. c.*, *tr.* tête (*f.*) de fer, homme têtu ou opiniâtre, homme entêté; — **köpfig**, *adj.* obstiné, opiniâtre, entêté, têtu, tenace, rétif, récalcitrant. || *adv.* obstinément, opiniâtrément, avec entêtement; — **köpfigkeit**, *f. spl.* opiniâtreté, *f.* obstination, *f.* entêtement, *m.* tenacité, *f.*; — **krampf**, *m. c.*, *tr.* spasme (*m.*) tonique, tétanos, *m.*; — **starr**, *m. s. spl.* entêtement, *m.* opiniâtreté, *f.* obstination, *f.* tenacité, *f.* esprit obstiné; — **starrig**, *adj.* entêté, opiniâtre, obstiné, tenace, entêté, têtu, récalcitrant, rétif; — **starr**, *f. spl.* Méd. cataplexie, *f.*; — **starr**, *adj. fam.* raide mort.

Starr, *f. spl.* (*chtar-ré*). 1. *roy.* Starrheit, roideur, *f.* engourdissement, *m.* fixité, *f.* immobilité, *f.* rigidité, *f.* indexibilité, *f.* opiniâtreté, *f.* obstination, *f.* | 2. *roy.* Starrkrampf, tétanos, *m.* spasme (*m.*) tonique.

Starren, *n.* (*chtar-rén*). *av.* haben, 1. regarder fixement et avec obstination, ne pas détourner les yeux de, regarder avec de grands yeux; *nach* *cnv.* (b) — ou auf (b) (A) —, regarder fixement qch. | 2. être immobile ou fixe, engourdir, rendre immobile, devenir roide, se roidir, se glacer, se figer, s'engourdir, congeler (*parl.* du froid); das Blut starr mir in den Adern, le sang se fige dans mes veines. | 3. *fam.* se hérissier de, être hérissé de, être surchargé de, se gorgier de; von Woid —, être chamarré

d'or. || 4. *a.* roidir, glacer, figer. || 5. *n. é. spl.* action (*f.*) de regarder fixement, regard (*m.*) fixe, fixité (*f.*) du regard, roideur, *f.* engourdissement, *m.* immobilité, *f.*

Starrheit, *f. spl.* (*chtar-hait*). roideur, *f.* rigidité, *f.* fixité, *f.* immobilité, *m.* engourdissement, *m.* Méd. rigidité, *f.* roideur, *f.* inflexibilité, *f.* obstination, *f.* opiniâtreté, *f.*

Starrig, *adj. voy.* Starr.

Stäts, *f. pl.* Stäten, (*sta-tis*). Méd. stase, *f.*

Stät, *adj.* (*chtër*). fixe. ferme, immobile, stable; durable, continu, continué, perpétuel, constant, assidu, solide; — *et Stät*, regard *m.* ferme, immobile, assure; — *et Stäten*, domicile (*m.*), ferme; — *et Stät*, bonheur (*m.*) stable ou constant; — *et Stät*, cœur constant. || *adv.* fixement, continuellement, invariablement, sans relâche, lentement.

Stätig, *n. voy.* Stätig.

Stätig, *adj.* (*chtë-ti-tig*). *1. voy.* Stät, constant, perpétuel, continué, assidu, non interrompu. *Math.* continué, fixe, immobile. || *2. voy.* Stätig, récalcitrant, rébarbatif; *Man.* rétif, *voy.* Stät.

Stätigkeit, *f. spl.* (*chtë-ti-tig-kait*). fermeté, *f.* solidité, *f.* constance, *f.* stabilité, *f.* durée, *f.* continuité, *f.* perpétuité, *f.* fixité, *f.* assidue, *f.* application, *f.* Vétér. vice (*m.*) d'un cheval rétif.

Stätigen, *a.* (*chtë-ti-gu-n*). affermir, rendre fixe.

Stätig, *f. spl.* (*sta-tig*). statique, *f.*

Station, *f. m.* (*sta-ti-zion*). station, *f.* poste, *m.* étape, *f.* relais, *m.* Relig. station, *f.* Mar. station, *f.* *1. d'un* — *verlei-faben* obne angubalten, brûler une station, *2. d'un* — *empfangen*, poste, *m.* position, *f.* fonction, *f.* Top. base (*f.*) de nivellement.

Stationieren, *a.* (*sta-ti-zion-ni-rèn*). *pp.* stationiert, mettre en station; *Top.* statuer, *f.* *1. d'un* — *an* Station —, appliquer la méthode des recoupements. || *2. n. é. spl.* et *Stationierung*, *f. m.* *Top.* mise (*f.*) en station, mesurage (*m.*) d'une base de nivellement.

Stationen — *a.* de la station; — *affigieren*, *m. m. en*, sous-cher (*m.*) de gare dans une station; — *botenstöße*, *f. n.* *Top.* altitude, *f.* — *dienst*, *m. é. t.* service (*m.*) des stations; — *gebäude*, *n. é.* — bâtiment (*m.*) de la gare; — *kommando*, *n. é. é.* commandement (*m.*) d'une station; — *plafli*, *m. é. t.* poteau (*m.*) kilométrique, indicateur (*m.*) des distances; — *schiff*, *n. t. t.* Mar. stationnaire, *m.*; — *postfischer*, *m. é.* — *Telegr.* chef (*m.*) de poste; — *vorhand*, *m. é.* — *et*, chef (*m.*) de gare dans une station; *Telegr.* chef (*m.*) de poste; — *wagen*, *m. é.* — *et*, chariot (*m.*) télégraphique, chariot-poste, *m.*

Statiös, *adj.* (*sta-ti-zious*). magnifique, pare avec affectation ou recherche, coquet, superbe.

Statistisch, *adj.* (*sta-tisch*). *voy.* Stätig, recalcitrant, entêté, têtu; *Man.* rétif.

Statist, *m. m. en*, (*sta-tist*). Théât. comparse, *m.* figurant, *m.* personnage muet. || *2. m. n.* figurante, *f.* Dans. rat, *m.*

Statistik, *f. m.* (*sta-tis-tik*). statistique, *f.*

Statistiker, *m. é.* — (*sta-tis-ti-ker*). celui qui s'occupe de statistique, statisticien, *m.*

Statistisch, *adj.* (*sta-tis-tisch*). statistique, sous le rapport statistique.

Statio ou **Stätig**, *n. é. t.* (*sta-tis*). *Med.* base, *f.* support, *m.* chevalier, *m.* planchette, *f.* support (*m.*) à pieds articulés; *Artif.* chevalier (*m.*) à fusées.

Stät, *adj. voy.* Stätig.

1. Stät, *f. spl.* (*chtat*). *1. lieu*, *m.* place, *f.* endroit, *m.*; *enc. aut.* — *finden*, trouver bon accueil, être favorable-

ment accueilli, — *haben*, ou — *finden* (*ov. haben*), avoir lieu, se faire, être possible, exister; être reçu, être admis; se faire écouter; — *finden lassen*, — *geben*, accorder, admettre, permettre, accueillir; — *geben*, se rendre à, céder à, admettre, accorder; *jem.* (*a.*) an *finden* — *an-nehmen*, adopter un enfant; *an* *meiner* — *ou* — *meiner*, à ma place, en mon lieu et place; *mein* *an* *deiner* — *oder*, si j'étais à ta place; *et* *ist* *ihm* *an* *Waters* —, il lui tient lieu de père; *von* — *in* *geben*, réussir, avancer, marcher, prospérer, avoir du succès; s'effectuer, se faire; *zu* — *in* *femmen*, être d'un grand secours, venir en aide, venir à propos, être utile ou agréable, profiter à, favoriser.

2. Stät, *prep.* *ac.* le génitif. *voy.* Anstatt, *1.* au lieu de, à la place de, en lieu et place de, en guise de, pour; — *et* *Stät*, au lieu d'un livre; — *meiner*, à ma place, en mon lieu et place, au lieu de moi. || *2. conj. voy.* Anstatt, au lieu de, tandis que, pendant que; — *uns* *an* *Stätten*, au lieu de nous écrire; — *zu* *mir* *zu* *femmen*, au lieu de venir chez moi, au lieu de venir me trouver.

3. Stät — *a.* en lieu, place, en guise de; — *finden*, *n. ar.* *haben*, avoir lieu, arriver, être possible; — *geld*, *n. é. t.* *et* *roy.* Ständgeld, loyer (*m.*) d'une place au marché, étalage, *m.* hallage, *m.* — *haben*, *n. voy.* — *finden*; — *halter*, *m. é.* — celui qui tient lieu de, vice-roi, *m.* lieutenant, *m.* gouverneur (*m.*) d'une province, satrape, *m.* (*en* *Perse*), stathouder, *m.* (*en* *Hollande*), voyvode, *m.* (*en* *Pologne*); *Relig.* vicair, *m.* *H. rom.* proconsul, *m.* préfet, *m.*; — *halterei*, *f. voy.* — *halterstätt*; — *halterin*, *f. n.* regente, *f.* femme (*f.*) d'un vice-roi ou d'un gouverneur; — *halterlich*, *adj.* de lieutenant, proconsulaire; — *halterin*, *a.* gouverner, administrer, faire le lieutenant; vicarier; — *halterisch*, *f. m.* lieutenant, *f.* gouvernement, *m.* régence, *f.* stathouderat, *m.* (*en* *Hollande*), satrapie, *f.* (*en* *Perse*); *Relig.* vicariat, *m.* *H. rom.* proconsulat, *m.* préfecture, *f.* province administrée par un vice-roi ou un gouverneur; palais (*m.*) du gouverneur; — *halterwürde*, *f. n.* dignité (*f.*) de gouverneur.

Stätte, *f. n.* (*chtë-të*). place, *f.* lieu, *m.* endroit, *m.* demeure, *f.* séjour, *m.*; *enc. tige* —, un lieu saint; *lanc. blabende* — *haben*, n'avoir pas de demeure fixe, n'avoir ni seu ni lieu, mener une vie vagabonde; — *los*, *adj.* sans domicile.

Statt, *adj.* (*chtat-haft*). qui peut avoir lieu, qui peut se faire, faisable, admissible, possible, recevable; *Jur.* valable, valide, plausible.

Stattbarkeit, *f. spl.* (*chtat-haft-bar-heit*). admissibilité, *f.* validité, *f.* légitimité, *f.*

Stattlich, *adj.* (*chtat-tlich*). superbe, brillant, splendide, élégant, magnifique, pompeux, somptueux; imposant, paré, d'apparat; considérable, important; — *et* *Mann*, homme brillant, beau, de belle prestance, de belle mine, comme il faut. || *adv.* avec magnificence, splendide.

Stattlichkeit, *f. spl.* (*chtat-tlich-kait*). magnificence, *f.* splendeur, *f.* somptuosité, *f.* importance, *f.* dehors imposants, prestance, *f.*

Statue, *f. n.* (*sta-tou*). statue, *f.* — *zu* *statue* (*f.*) pédesire; — *zu* *statue*, statue (*f.*) équestre; *Wald* *als* *Stäbe* *finden* —, caryatide, *f.* fût —, statuette, *f.*

Statuieren, *a.* (*sta-tou-i-rèn*). *pp.* statuiert, *1.* soutenir, maintenir, défendre (une opinion). || *2.* régler, statuer, établir; *en* *Stempel* *an* *jem.* (*b.*) —, faire un exemple de qn. || *3.* souffrir, permettre, admettre, tolérer.

Statut, *f. n.* (*sta-tour*). stature, *f.* corpulence, *f.* taille, *f.*

Statu, *m. indéc.* (*sta-tous*). inventaire, *m.* état, *m.*

Statut, *n. é. m.* (*sta-tout*). statut, *m.* règlement, *m.*

*** Statutarisch**, *adj.* (*sta-tou-to-risch*). conforme aux statuts.

Statuten — *a.* des statuts, des règlements; — *buch*, *n. é. t.* *et* *Jur.* coutumier, *m.* les coutumes, *f. pl.* — *recht*, *n. é. t.* droit (*m.*) statutaire.

Etau, *m. incar.* (*chtou*). ou **Stau**, eau dormante, repos, *m.* mer (*f.*) étale, basse mer; *das* *Wasser* *ist* *im* —, la mer est étale; *sam.* *et* *im* — *taten*, vivre dans l'abondance; — *anlagen*, *f. pl.* barrages, *m. pl.* travaux (*m. pl.*) servant à élever le niveau d'un cours d'eau; — *damum*, *m. é.* *2. t.* ou — *deich*, *m. é.* *t.* batardeau, *m.* barrage, *m.* levée, *f.* digue (*f.*) de retenue; — *holz*, *n. é.* *2. t.* bois (*m.*) d'arrimage; — *fiel*, *m. é.* *t.* coin (*m.*) d'arrimage; — *ort*, *m. é.* *t.* coin (*m.*) d'arrimage; — *raum*, *m. é.* *2. t.* Mar. arrimage, *m.*; — *schleuse*, *f. n.* ou — *schute*, *f. n.* et — *thür*, *f.* *2. t.* *et* *schleuse*, *f.* le barrage, vanne (*f.*) porte-écluse; — *verrichting*, *f. n.* barrages (*m. pl.*) pour tendre des inondations avec l'eau courante, ouvrages (*m. pl.*) de retenue; — *wasser*, *m. é.* *spl.* eau stagnante; — *weite*, *f. spl.* amplitude (*f.*) de remous.

Etaub, *m. é. spl.* (*chtou*). **pous-sière**, *f.* poudre, *f.* Artif. poussier, *m.* Bot. pollen, *m.* poussière fécondante; *iron*, fange, *f.* boue, *f.* *Reiten*, poussier (*m.*) de charbon; *Reit* — *prune*, *f.* (de la farine), *m.* *en* — *reiten*, fouler aux pieds; *Wasser* *zu* — *Wasser*, retourner à la poussière; *zu* — *maden*, réduire en poussière ou en poudre, pulvériser; — *aus-Wasser*, soulever la poussière, *fig.* *jem.* (*b.*) — *in* *den* *Augen* *reiten*, jeter de la poudre aux yeux de qn, tromper qn, induire qn. en erreur; *von* *jem.* (*b.*) — *reiten*, être à plat ventre devant qn; *sch* *aus* *dem* — *maden*, se sauver au plus vite, s'éclipser, s'esquiver, prendre la clef des champs; — *arbeits*, *f. m.* *Top.* papier-topie, *m.*; — *artig*, *adj.* semblable à la poussière; *Bot.* pulvérulent, pulvériforme; — *artig* *Sam.* *m.* spores, *f. pl.* — *bach*, *m. é.* *2. t.* ruisseau (*m.*) qui tombe sous forme de poudre, cascade, *f.* — *balg*, *m. é.* *2. t.* ant. *er*, *f.* — *bedeck*, *adj.* couvert de poussière; *H. nat.* pulvérulent; *Bot.* pollinifère, pollineux, prunieux, poudreux; — *behaufet*, *n. é.* *2. t.* ou — *behaufet*, *m. é.* — *Bot.* anthere, *f.* — *beuten*, *m. é.* —, houssoir, *m.*; — *beutel*, *m. é.* —, *Bot.* anthere, *f.* — *beutelartig*, *adj.* antériste; — *beutelständig*, *adj.* antériste; — *beuteltragend*, *adj.* antériste; — *bluthe*, *f. n.* fleur (*f.*) mâle ou staminifère; — *beden*, *m. é.* *2.* *Mein*, réduit (*m.*) s'amasse la folle farine; — *brand*, *m. é.* *spl.* Agr. nielle, *f.* — *bürste*, *f. n.* époussette, *f.* vergettes, *f. pl.* décoloratoire, *m.*; — *bedel*, *m. é.* —, *Horl.* cuvette (*f.*) d'une montre, surtout, *m.* faux étui; — *erde*, *f. spl.* terrain, *m.* terre franche; — *fach*, *n. voy.* — *Wasser*; — *faden*, *m. é.* *2.* *Bot.* filet staminal, filament, *m.* étamine, *f.* — *fadenartig*, *adj.* *Bot.* staminiforme; — *fadenlos*, *adj.* *Bot.* anandré; — *fadenständig*, *adj.* staminifère; — *fadentragend*, *adj.* staminifère; — *feder*, *f. n.* poil follet, duvet, *m.*; — *fichte*, *f. n.* *Bot.* hêtre pulvérulent, poudreux, *voy.* — *me*; — *flugel*, *m. é.* —, ail-poudreuse, — *flugel*, *adj.* lepidoptère; — *flügel*, *m. pl.* insectes lépidoptères, *m. pl.* — *geboren*, *adj.* *poet.* mortel, habitant d'ici-bas; de basse naissance ou extraction; — *gefäß*, *n. é.* *t.* *Bot.* étamine, *f.* — *geidicht*, *n. é.* *spl.* humanité, *f.* — *haar*, *n. é.* *t.* duvet, *m.* poil follet; *fem.* coton, *m.* — *haltig*, *adj.* *Minér.* pulvérifère; — *hauf*, *m. é.* *spl.* chanvre (*m.*) mâle ou à fruit; — *haufen*, *m. é.* —, amas (*m.*) de poussière, *Bot.* sorédon, *m.* — *haut*, *f. n.* *Bot.* hyménium, *m.* tunique (*f.*) des semences, membrane pulvérulente ou pollinaire; — *hemd*, *n. é.* *m.* blouse, *f.*; — *hügel*, *m. é.* —, tas (*m.*) de poussière; — *hulic*, *f. n.* *Bot.* roy. — *stetel*, anthere, *f.* — *fäfer*, *m. é.* —, scarabée poudreux ou pulvérulent; — *fäff*, *m. é.* *spl.* chaux tombée en poussière, chaux éteinte à l'air, chaux carbonatée

polvèreux; — **fanon**, *m. s.*, *Peign.* poigne (*m.*) à dégrasser; — **kapfel**, *f. n.* *Horst.* capsule (*f.*) pour la poussière; — **kittel**, *m. s.*, — blouse, *f.*; — **kolben**, *m. s.*, — *Bot.* anthere, *f.*; — **porn**, *n. s.*, *tr.* ou *Forndien*, *m. s.*, — grain (*m.*) de poussière ou de poudre; — **lap-pen**, *m. s.*, — torchon, *m.* époussette (*f.*) pour chevaux; — **lamine**, *f. n.* avalanche (*f.*) de poussière, tourbillon, *m.*; — **lecker**, *m. s.*, — *fig.* homme bas, flagorneur, *m.*; — **mantel**, *m. s.*, — sur-tout, *m.* blouse, *f.* ou manteau (*m.*) pour la poussière; — **nicht**, *n. s.*, *spl.* folle farine; — **mist**, *m. s.*, *spl.* poudrette, *f.*; — **moos**, *n. s.*, *c.* bysse, *m.*; — **perlen**, *f. pl.* semences (*f. pl.*) de perles; — **pili**, *m. voy.* — *schwamm*, *f. n.* — **putzer**, *n. s.*, *spl.* Artific. pulvérin, *m.* poussier (*m.*) à poudre; — **regen**, *m. s.*, *spl.* brouillard, *m.* brouer, *f.* pluie fine ou menue; *faite* — *regen*, bruine, *f.*; — **regen**, *unipers.* bruiner, faire une pluie fine; — **rock**, *m. s.*, — blouse (*f.*) de voyage; — **schäcken**, *n. s.*, — *Grav.* ponce, *f.*; — **famen**, *m. s.*, — *Bot.* poussière séminale; — **fand**, *m. s.*, *spl.* sable (*m.*) en poussière, sablon, *m.*; — **schwamm**, *m. s.*, *c.* coniomycète, *m.* vesse-de-loup, *f.* agaric cotonneux; — **sieb**, *n. s.*, *c.* crible, *m.* tamis fin, blutoir, *m.*; — **spinn**, *f. n.* araignée (*f.*) domestique; — **tabak**, *m. s.*, *spl.* tabac (*m.*) en poudre; — **thon**, *m. s.*, *spl.* argile (*f.*) glaise ou à potier; — **träger**, *m. voy.* — **faden**, — **weg**, *m. s.*, *c.* *Bot.* pistil, *m.*; — **wirbel**, *m. s.*, — tourbillon (*m.*) de poussière; — **wolfe**, *f. n.* tourbillon, *m.* nue, *f.* ou nuage (*m.*) de poussière.

Stäubchen, *n. s.*, — (*chtaub-dén*), *dim.* de *Staub*, atome, *m.* ou grain (*m.*) de poussière, corpuscule, *m.* molécule, *f.* pulvéicule, *m.*; *fam.* miette, *f.* grain, *m.* brun, *m.*

Stauben, *n. et unipers.* (*chtaub-dén*), *ar. haben*, faire ou soulever de la poussière; s'élever sous forme de poussière; ce fait être, il fait beaucoup de poussière, le vent souleve des tourbillons de poussière.

Stauben, *n.* (*chtaub-dén*), 1. soulever, faire lever la poussière, faire de la poussière; *Chass.* se motter (*parl.* des poudreaux), poudrer (*parl.* du lièvre), flouter. | 2. poudrer, saupoudrer, mettre ou repandre de la poudre sur; poncer (un dessin). | 3. époudrer, épousseter, ôter la poudre ou la poussière de, battre, housser (les meubles); vanner (le grain). | 4. *unipers.* soulever ou faire voler la poussière; ce flouter, il fait beaucoup de poussière ici.

Stäuber, *m. s.*, — (*chtaub-dén*), housseur, *m.* matelassier, *m.* houssoir, *m.*; *Chass.* limier, *m.* chien (*m.*) de quête, charnaigre, *m.*

Staubern, *n.* (*chtaub-dén*), 1. *Chass.* lever, faire partir le gibier, débucher le gibier; lever, déboucher (un lièvre, une perdrix); *fam.* déloger, faire déguerpir, débrousser; *id. will ihn* —, je l'éconduirai. | 2. secouer, faire sortir la poussière de, épousseter, battre, brosser, nettoyer. | 3. *n. ar. haben*, chercher, fureter, fouiller; *fam.* farfouiller. | 4. *unipers.* bruiner, faire une pluie fine, faire une neige menue; ce flouter, il tombe une pluie fine, il tombe une neige fine, il fait un temps pluvieux ou neigeux.

Stäubig, *adj.* (*chtaub-dén*), poudrenx, plein de poussière, couvert de poussière; ce n'est pas —, il y a ou il fait de la poussière.

Stäubigkeit, *f. spl.* (*chtaub-dén*), état poudreux.

Staub, *m. s.*, *c.* (*chtaub*), 1. coup, *m.* heurt, *m.*; *fam.* coup (*m.*) de la main, secousse, *f.* cahot, *m.* cahotage (d'une voiture); *Meun.* poussée, *f.*; — *gehen* ou *in* — *gehen*, aller par poussées. | 2. *n. ar. haben*, *m. voy.* *Stauben*; — **hammer**, *m. s.*, — refouloir, *m.*; — **flog**, *m. s.*, *c.* estoc, *m.*; — **maschine**, *f. n.* machine (*f.*) à estocquer; — **weger**, *m. pl.* *Mar.* vaigres (*f. pl.*) d'emporture; — **jauch**, *f. n.* *Forg.* tenaille, *f.*

Stauhe, *f. n.* (*chtaub-dén*), botte (*f.*) de chanvre ou de lin.

1. **Stauhen**, *m. s.*, — (*chtaub-dén*), manchon, *m. voy.* *Staub* et *Stauden*.

2. **Stauden**, *a. t.* pousser, refouler, enfoncer, heurter, cogner, luxer, fouler; *sich* (*b*) *die Hand* —, se fouler la main. | 2. secouer; *Arm.* estocquer, *Forg.* rabattre, raccourcir, refouler, matter; *dim.* *Art* —, étrier une hache; *Arm.* du *Gewehr* lauf —, refouler le canon. | 3. mettre en tas ou en bottes, bourrer, entasser, fouler, encaquer, entonner, mettre en ordre, classer, arranger (des marchandises); *Mar.* arrimer (un navire). | 4. *sich* —, *r.* se heurter, se refouler; *das Rott bat sich gestaut*, le canon s'est refoulé; *gestaut*, court, ramassé, trapu; *gestaut* *Bird*, cheval goussant. | 5. —, *n. s.*, *spl.* heurt, *m.* étrage, *m.* refoulement, *m.* applatissage, *m.*

Stauder, *m. s.*, — (*chtaub-dén*), 1. pousseur, *m.* celui qui pousse. | 2. manchon, *m. voy.* *Staub* et *Stauden*.

Staudung, *f. spl.* (*chtaub-dén*), refoulement, *m.* forcement (*m.*) par compression, matage, *m.*

Stauhe, *f. n.* (*chtaub-dén*), 1. arbrisseau, *m.* arbuste, *m.* touffe, *f.* bouquet, *m.* pied, *m.* sous-arbrisseau, *m.* tête, *f.* pomme, *f.* (de chou); *Reitm.* pied (*m.*) d'ailette; *Pap.* grippe, *f.*

1. **Stauden**, *n.* (*chtaub-dén*), *ar. haben*, et *sich* —, *r.* venir, pousser, croître en arbuste ou en sous-arbrisseau, se pommer (*parl.* des laitues), avoir une tige.

2. **Stauden** —, en arbrisseau, pommé; — **apfel**, *m. s.*, — pomme (*f.*) de paradis; — **artig**, *adj.* frutescent, suffrutescent, sous-ligneux, de la nature des arbrisseaux ou des sous-arbrisseaux; — **förmig**, *adj. voy.* — **artig**; — **gebüsch**, *n. s.*, *c.* bois formé d'arbrisseaux; — **gewächs**, *n. s.*, *c.* arbrisseau, *m.* sous-arbrisseau, *m.*; — **forst**, *f. n.* corail arborescent; — **melde**, *f. n.* arroche (*f.*) en arbre; — **salat**, *m. s.*, *spl.* laitue pommée; — **schapper**, *m. s.*, — *Zool.* gobe-mouches, *m.*; — **schwamm**, *m. s.*, *c.* agaric suffrutescent; — **selleri**, *m. s.* *invar.* céleri long, grand céleri.

Stauderich, *m. s.*, *c.* (*chtaub-dén*), anserine, *f.* ou patte-d'oie graineuse.

Staudicht, *adj.* (*chtaub-dén*), du port d'un arbuste, de la nature des arbrisseaux ou des sous-arbrisseaux, sous-ligneux, suffrutescent.

Stau, *f. spl.* (*chtaub-dén*), *voy.* *Stau*, basse mer, repos, *m.* eau dormante, mer (*f.*) étale.

Stauen, *a.* (*chtaub-dén*), 1. ranger, classer, arranger, disposer; *Mar.* arrimer (un navire). | 2. arrêter, faire hausser, refouler les eaux, inonder. | 3. —, *n. s.*, *spl.* *Stauung*, arrivage, *m.* refoulement, *m.* action (*f.*) d'arrêter les eaux, haussement (*m.*) de l'eau, inondation, *f.*

Stauer, *m. s.* — (*chtaub-dén*), *Mar.* arrimeur, *m.*

Stauf, *m. s.*, *c.* (*chtaub*), coupe, *f.* vase, *m.* pot, *m.* gobelet, *m.*

Stauen, *n.* (*chtaub-dén*), *ar. haben*, s'étonner, être étonné ou surpris, rester interdit ou stupéfait, être frappé d'étonnement, être tout ébahi ou ébaubi, admirer qch, *voy.* *Erstaunen*; *Stauen* *etwas*, regarder ou considérer avec étonnement. | —, *n. s.*, *spl.* étonnement, grande surprise, *f.* stupéfaction, *f.* ébahissement, *m.* trouble, *m.*

Stauenwürth, *adj.* (*chtaub-dén*), étonnant, surprenant, admirable.

Staubfaden, *m. s.*, — (*chtaub-dén*), verges, *f. pl.* fouet, *m.* supplice (*m.*) du fouet.

Staupe, *f. spl.* (*chtaub-dén*), ou **Stäupe**, *f. spl.* | 1. verges, *f. pl.* supplice (*m.*) du fouet, fustigation, *f.* *im.* (*s.*) sur — *verurtheilen*, condamner qn. à être fustigé ou fouetté. | 2. *Méd.* épilepsie, *f.* *fam.* contagion, *f.* épidémie, *f.*

Stäupen, *a.* (*chtaub-dén*), fouetter publiquement, donner le fouet à. | —, *n. s.*, *spl.* fustigation, *f.* fouet, *m.*

Staupenschlag, *m. s.*, *c.* (*chtaub-dén*), fouet, *m.* fustigation, *f.*

Staupung, *f. spl.* (*chtaub-dén*), fustigation, *f.*

Stauung, *f. spl.* (*chtaub-dén*), *Mar.* arrimage, *m.* haussement (*m.*) de l'eau; inondation, *f.* accumulation (*f.*) des eaux courantes, barrages, *m. pl.* retenue (*f.*) des eaux, eau dormante.

* **Stearin**, *m. s.*, *c.*, *spl.* (*chtaub-dén*), *Chim.* stéarine, *f.*; — **kerze**, *f. n.* ou — **licht**, *n. s.*, *c.*, *tr.* bougie (*f.*) de stéarine; — **saure**, *f. spl.* acide (*m.*) stéarique.

Stech —, qui pique, que l'on pique, piquant; — **apfel**, *m. s.*, — pomme épineuse; noix (*f.*) mételle, daure, *f.*; — **bahn**, *f. n.* lice, *f.* carrière, *f.* arène, *f.* champ clos, hippodrome, *m.*; — **baum**, *m. s.*, *c.*, *tr.* genévrier commun, *voy.* — **baum**; — **bart**, *m. s.*, *c.*, *tr.* *fam.* barbe piquante ou rude; — **beere**, *f. n.* bois gentil; — **betel**, *m. s.*, — *Ch.* de *fer.* bédane, *m.*; — **beutel**, *m. s.* —, fermoir, *m.* ciseau (*m.*) de menuisier; — **bolzen**, *m. s.*, — *Mar.* bosse (*f.*) de riz, raban (*m.*) de peinture; — **buch**, *n. s.*, *c.*, *tr.* livre (*m.*) de blaque; — **degen**, *m. s.*, — estoc, *m.* estocade, *f.* épée droite et pointue; — **distel**, *f. n.* chardon laité; — **dorn**, *m. s.*, *c.*, *tr.* agroussier, *m.* grosseiller blanc, gadelier, *m.*; — **eiche**, *f. voy.* — **eichen**; — **eisen**, *n. s.*, — fer (*m.*) à percer, poinçon, *m.* burin, *m.*; *Fond.* ringard, *m.*; *Min.* langue (*f.*) de bouf, coupe-gazons, *m.*; *Forg.* fer (*m.*) de fonte; *Joail.* on-glette, *f.*; — **feder**, *f. n.* *Arm.* ressort (*m.*) du cliquet; — **fisch**, *m. voy.* *Stachelflosser*; — **fliegen**, *f. pl.* *Stachelfliege*, stratiotes, *m. pl.* conopsea, *m. pl.*; — **gabel**, *f. n.* *Pech.* trident, *m.* fourche, *f.* foène, *f.* *Boul.* piquet, *m.*; — **günster**, *m. s.*, — ajonc, *m.* genêt épineux; — **haubel**, *m. s.*, *spl.* troc, *m.* échange, *m.*; — **heber**, *m. s.*, — *Tour.* larron, *m.* tête-vin, *m.* siphon pointu; — **helm**, *m. s.*, *c.* casque, *m.* ou heaume fermé; — **holz**, *n. s.*, *c.*, *tr.* *Fond.* bois (*m.*) de perçec; — **saune**, *f. n.* *gazon*, *m.* poinçon, *m.*; — **fern**, *m. voy.* — **fern**; — **fernstiel**, *f. n.* *Bot.* chardon-marie, *m.* chardon (*m.*) de Notre-Dame; — **fisch**, *m. s.*, — *Grav.* coussinet, *m.*; — **flee**, *m. s.*, *spl.* lucerne (*f.*) polymorphe; — **horn**, *n. s.*, *c.*, *tr.* graine (*f.*) de chardon-marie; — **krout**, *n. s.*, *spl.* acarne, *m. voy.* — **distel**; — **lanze**, *f. n.* lance (*f.*) de joute; — **löffel**, *m. s.*, — *Monn.* cuillère (*f.*) de moule; — **meißel**, *m. s.*, — *Arm.* langue (*f.*) de bouf; — **messer**, *m. s.*, — *Monn.* verge (*f.*) de fer à former le moule des lames d'argent; — **müde**, *f. n.* cousin, *m.*; — **nadel**, *f. n.* épingle, *f.*; *voy.* *Stechnadel*; — **palme**, *f. n.* houx commun, bois franc; — **palmenbeere**, *f. n.* cénelle, *f.*; — **palmengebüsch**, *n. s.*, *c.* *tr.* *Ch.* housseau, *f.*; — **pfert**, *n. s.*, *c.* *tr.* cheval (*m.*) de joute; — **pfrieme**, *f. n.* ou — **pfriemen**, *m. s.*, — ajonc, *m.* genêt teinturier, genêt (*m.*) à balais; — **pisse**, *f. n.* *fam.* suppositoire, *m.* nouet, *m.*; — **rasen**, *m. s.* *spl.* gazon, *m.*; — **ring**, *m. s.*, *c.* *tr.* bague (*f.*) de jeu de bagues; — **ribe**, *f. n.* navet, *m.*; — **sattel**, *m. s.*, — selle (*f.*) de joute; — **tau**, *f. s.*, *fam.* truelle grasse ou de boucherie; — **schaf**, *n. s.*, *c.*, *tr.* *fam.* brebis grasse ou de boucherie; — **schaukel**, *f. n.* pelle carrée; — **schaukelring**, *m. s.*, *c.* anneau (*m.*) porte-pelle; — **schloß**, *n. s.*, *c.* *tr.* *Arm.* platine (*f.*) à double détente; *das* — *schloß* *öffnen*, armer le délie; — **schuß**, *m. s.*, *c.* *tr.* *Artill.* tir sissant; — **schwein**, *n. s.*, *c.* *tr.* *fam.* porc gras ou de boucherie; — **selbe**, *f. spl.* sole (*f.*) à broder; — **spiel**, *n. s.*, *c.* *tr.* *jeu* (*m.*) de bagues; — **stahl**, *m. s.*, *c.*, *tr.* *Tour.* ciseau, *m.*; — **vieh**, *n. s.*, *spl.* bêtes (*f. pl.*) de boucherie; — **waife**, *f. n.* arme (*f.*) qui sert à percer, arme pointue ou à pointe, épée, *f.* lance, *f.* hallebarde, *f.*; — **weide**, *f. n.* saule (*m.*) pentadrique; — **wehr**, *f. n.* *arm.* (*f.*) qui sert à percer; — **wert**, *n. s.*, *c.* *tr.* outils à point-s destinés à piquer ou à pointer; gravure, *f.* ciselure, *f.*; — **winde**, *f. n.* *Bot.* lisera

épéux, liset piquant, salsepareille, *f.* — *mündén*, *f. pl.* similacées, *f. pl.* asparagines, *f. pl.* — *mort*, *n. té. t.* parole piquante, *roy. Stidelmett*; — *toursel*, *f. spl.* méum, *m. méon*, *m.* panicaud (*m.*) des champs.

† *Eteden*, *a. et n. (chté-dén)*, *flac.*, *actif*, *or. baten*, *t.* **piquer**, faire une piqure, enfoncer une pointe dans... frapper d'une pointe, pénétrer, percer, traverser d'un coup pointu, enfoncer le poignard dans... être piquant; *fig.* piquer la langue, avoir un goût piquant, picoter le nez; élançer, faire éprouver ou causer des élançements, donner un point de côté; *au jtm. (a)* —, persifler *qn*; *fam.* piquer, toucher au vif, être mordant *ou* piquant, être acerbe, exciter l'appétit, faire envie; *l'édit* — *in (a)*, faire des trous dans... percer; *jtm. (a)* mit *clint* *clint* —, piquer *qn.* avec une aiguille, donner à *qn.* des coups d'aiguille; *fic* *fic* *in* *die Finger* *gloffen*, elle s'est piquée les doigts; *Wien* *au* *clint* *clint* —, tirer *ou* percer du vin avec un fausset; *se* *fic* *mit* *ou* *mit* *in* *der* *Milch*, le doigt m'élance. j'ai des élançements dans le doigt; *se* *fic* *mit* *ou* *mit* *in* *der* *Zeit*, j'ai un point de côté, *die* *Milch*; *fic* *mit* *ou* *se* *fic* *mit* *ou* *mit* *in* *der* *Milch*, j'ai des douleurs de rate, j'ai un point de côté; *in* *die* *Zeit* —, piquer, prendre *ou* monter au nez, porter au nez; avoir une odeur piquante, exciter *ou* irriter les organes de l'odorat; *die* *Augen* — *mit*, les yeux me cuisent; *in* *die* *Augen* —, piquer les yeux; *fam.* sauter aux yeux, crever les yeux; *pop.* donner dans l'œil, *fai* *se* *en* *clint* *clint* *in* *der* *Augen*, cela lui se ses regards, cela lui donne dans l'œil, cela lui fait venir l'eau à la bouche.

2. avoir une pointe *ou* un reflet de, tirer sur *quelq.* des couleurs; *in* *die* *Grün* —, tirer sur le vert. 3. brûler, darder ses rayons, être brûlant, être ardent (*parl.* du soleil). 4. *roy.* *Eteden* —, subtiliser, éproucher les mots. 5. *Jeu.* emporter, couper (une carte); *in* *die* *Zeit* —, faire une main; *den* *King* *mit* *dem* *W* —, couper le roi avec l'as; *Eteden* *jouter*, combattre avec la lance, rompre une lance; *fig.* concourir pour une place, être en rivalité avec *qn.* pour une place; *nach* *jtm. (a)* —, chercher à frapper *qn.* d'un coup d'épée, porter *ou* allonger un coup d'épée à *qn.* diriger un coup d'épée contre *qn.* pointer *qn.*; *jtm. (a)* —, piquer *qn.* atteindre *qn.* d'un coup d'épée; *mit* *jtm. (a)* —, lutter avec *qn.* entrer en lutte avec *qn.* *Jeu.* recommencer un coup avec *qn.* faire la belle; *mit* *clint* —, tirer au sort, concourir *ou* composer avec *qn.* pour l'obtention d'une place; *nach* *den* *King* —, courir *ou* courir la bague, jouter; *jtm. (b)* *den* *Deut* *zum* *den* *Zeit* —, passer à *qn.* l'épée à travers le corps, percer *ou* traverser *qn.* d'un coup d'épée, *turd* *und* *turd* —, transpercer, traverser de (son épée), traverser de part en part *ou* d'autre en autre *jtm. (a)* *Zeit* — *ou* *zu* *Zeit* —, étendre *qn.* mort *ou* tuer *qn.* d'un coup de poignard; *Monn.* pointer; *jtm. (a)* *von* *W* —, abattre *qn.* de cheval d'un coup de lance; *jtm. (a)* *au* *den* *Sattel* —, désarçonner *qn.* faire perdre les arçons à *qn.* *dicke* *Zeit* *ist* *in* *der* *Zeit*, l'avoine rend ce cheval si bougeux; *Proc.* *der* *Satz* *ist* *im*, l'opulence le rend insolent; *Arm.* bander le délie, armer un fusil; *Bouch.* tuer, égorger, saigner; *Chir.* ponctionner, opérer (de la cataracte); *Choss.* tuer d'un coup d'épée, sortir du torris; *Coutur.* piquer, faire des points; *Grav.* buriner, graver; *in* *Aupst* —, graver au burin, graver sur cuivre; *in* *Ein* —, lithographier; *l'oon* —, être habile graveur, avoir le burin beau; *mit* *gloffen* *fic* *clint* —, avoir une écriture perlée; *Mar.* *tau* —, passer le câble par les écubiers; *Fond.* *das* *Aug* —, *ou* *ten* *gloffen* —, faire la perçee, percer le haut fourneau, faire partir le tampon du fourneau; *Jard.* *fic* *in* —, couper les gazons, couper *ou* lever (le gazon); *Min.* extraire, tirer, creuser (de la tourbe). 6. *av.* *tein.* *Mar.* *in* *(te)* *E* —, mettre à la voile, prendre la mer,

prendre le large; *in* *die* *Zeit* *E* —, s'élever, s'élarguer; *dicke* *te* *den* *Zeit* —, naviguer *ou* aller au plus près du vent; *gegen* *den* *Wind* —, aller contre le vent; *fic* *clint*, piquant, acéré, poignant; *fig.* mordant, cuisant, caustique, piquant, acéré; brûlant, ardent (*parl.* du soleil); *Med.* lancinant, pongitif; *Bot.* mucroné; *Man.* *fic* *clint* *clint* *clint* *clint*, *steppen*; *gloffen*, piqué, percé, gravé; *mit* *gloffen* *fic* *clint* —, avoir une très belle écriture. 7. —, *n. s. spl.* action (*f.*) de piquer *ou* de frapper de la pointe, état (*m.*) de ce qui pique; pénétration, *f.* élançements, *m. pl.* picotements, *m. pl.* douleurs poignantes *ou* lancinantes, point (*m.*) de côté; *Chir.* ponction, *f.* opération (*f.*) de la cataracte, paracanthèse, *f.* chaleur ardente, dards, *m. pl.* ardeurs, *f. pl.*; *fam.* mordant, *m.* caustique; *Grav.* gravure, *f.* *Min.* extraction, *f.* *Fond.* — *der* *term.* opération (*f.*) de la coule, inclinaison (*f.*) de la tuyère, rayons (*m. pl.*) du soleil; *Escr.* action, *f.* *ou* art (*m.*) de frapper *ou* de tirer, toute, *f.* *jeu* (*m.*) de lances, course (*f.*) aux bagues.

Eteder, *m. s.* —, (*chté-dér*). 1. celui qui pique, qui perce, qui fore; *Escr.* jouteur, *m.*; *Grav.* graveur (*m.*) sur cuivre, lithographe, *m.* 2. instrument (*m.*) qui sert à piquer, à percer, à forer, à pointer, poinçon, *m.* sonde, *f.* *Arm.* flamberge, *f.* — *in* *die* *Zeit*, *de* *clie*, *m.* cliquet, *m.* — *an* *der* *Ambrass*, noix (*f.*) de l'arbalète; *Hor.* pointeau, *m.* *Péch.* trident, *m.*; *Mar.* genou, *m.* allonge (*f.*) postiche; *Vann.* poinçon, *m.* cloître, *m.*; *Raff.* soude, *f.*; *Chapel.* capade (*f.*) de tête; *Fond.* labour, *m.*; *Jeu.* fichet, *m.*

Eted — *a.* à pointe, qui se fiche, qui se plante, — *ambo*, *m. té. t.* tasseau, *m.*; — *ärnel*, *n. s. e.* —, fausse-manche, *f.*; — *bric*, *m. té. t.* *Jar.* signalement, *m.* mandat (*m.*) d'arrêt *ou* d'amener; — *brief*, *adj.* par mandat d'arrêt, *jtm. (a)* — *trüch* *trüch*, lancer un mandat d'arrêt contre *qn.* — *erbic*, *f. n.* pois (*m.*) à planter; — *fluf*, *m. té. spl.* *ou* *Eted* *fluf*, catarrhe suffocant, apoplexie (*f.*) pulmonaire, angine (*f.*) pulmonaire; *fam.* suffocation, *f.* — *garn*, *n. té. t.* *Ch.* ss. haiter, *m.*; — *haube*, *f. n.* *Façon.* chaperon, *m.*; — *huften*, *m. s.* *pl.* *ou* *Eted* *huften*, catarrhe, *m.* angine (*f.*) pulmonaire; — *fiel*, *m. té. t.* *Min.* tuyau appliqué sous la pompe; — *leiter*, *f. n.* *Chass.* accrues, *f. pl.*; — *leuchter*, *m. s.* —, chandelier (*m.*) à pointe *ou* à pied pointu; — *messer*, *n. s.* —, couteau (*m.*) à découper; — *mu* *fiel*, *f. n.* pinne marine, jambonneau, *m.*; — *nadel*, *f. n.* épingle, *f.*; *in* *die* *Zeit* — *nach*, paquet (*m.*) d'épingles; — *nadelbüchse*, *f. n.* *émi* *m.* à épingle; — *nadelbüchse*, *n. s.* —, pelote, *f.* épingle, *m.*; — *nagel*, *m. s.* —, cheville, *f.* boulon, *m.*; *Min.* épinglette, *f.*; — *reis*, *n. té. t.* *ou* *bouture*, *f.*; — *rube*, *f. n.* chou-nave, *m.* turneps, *m.*; — *schlüssel*, *m. s.* —, allonge (*f.*) de manivelle, clef (*f.*) de manœuvre; — *schlüssel* *mit* *W* *finger*, allonge (*f.*) de manivelle avec refouleur; — *strel*, *m. s.* —, compas (*m.*) à plusieurs pointes chang-antes; — *triebel*, *f. n.* oignon (*m.*) à planter, caieu, *m.*

1. *Eteden*, *m. s.* —, (*chté-kén*). bâton, *m.* canne, *f.* baguette, *f.* perche, *f.* fusile, *f.*; *au* *clint* — *clint* —, se tenir à cheval sur un bâton, aller à califourchon sur un manche à balai, aller à dada.

2. *Eteden*, *a. imparf.* *ficte*, *pp.* *actif*, *roy.* *Eteden*. 1. fourrer, mettre, introduire, enfoncer dans, planter, s'incruster (en terre); *fam.* plonger, glisser, chasser, passer, fourrer, serrer dans, introduire *ou* fourrer dans, incorporer dans, couler dans; *fam.* glisser, faire savoir secrètement; *Rötm* *in* *clint* —, emboîter des tuyaux l'un dans l'autre; *ins* *Zeit* *clint* —, jeter *ou* mettre en prison, écrouer; *fam.* fourrer en prison, mettre *ou* jeter dans un cachot; *in* *Brand* —, mettre le feu à, enflammer, embraser, incendier; *an* *den* *Spiz* —, embrocher, mettre à la broche;

in *Apital* *in* *ein* *Zeit* —, mettre de l'argent dans une affaire, engager des fonds dans une affaire; *viel* *Zeit* *in* *clint* *Zeit* —, mettre beaucoup d'argent dans une affaire; *in* *die* *Zeit* — *ou* *zu* *Zeit* —, s'emparer de, mettre dans sa poche, empocher, emlourser; *in* *die* *Zeit* —, rengainer, remettre dans le fourreau; *au* *clint* *Zeit* —, empaler; *die* *Köpf* *zusammen* —, chuchoter ensemble, se dire *qch.* bas à l'oreille; *jtm. (a)* *unter* *die* *Soldaten* —, incorporer *qn.* engager *qn.* faire prendre du service à *qn.*; *jtm. (a)* *ins* *Kloster* —, faire entrer *qn.* au couvent, cloître *qn.*; *fam.*, *jtm. (n)* *clnt*. (a) —, donner à *qn.* sous le sceau du secret avis de *qch.* avertir confidentiellement *qn.* de *qch.*; *jtm. (a)* *in* *den* *Sad* — *ou* *jtm. (a)* *unter* *die* *Zeit* —, être supérieur à *qn.* être plus fort que *qn.* l'emporter haut la main sur *qn.* 2. fixer, attacher à, mettre à; *fig.* fixer, marquer; *in* *Zeit* —, donner *ou* proposer un but, fixer un but, mettre un but, un terme; *Waf* *unter* *Zeit* —, mettre *ou* prescrire des bornes à; *ein* *Ring* *an* *der* *Finger* —, passer un anneau au doigt, *Jard.* planter; *Mod.* *n* *unter* (un bonnet). 3. *fic* —, *r.* se mettre, se fourrer, se glisser, se coucher; *Chass.* s'embûcher; *fam.* s'embarquer *ou* se fourrer dans; *fic* *clint* *jtm. (a)* —, se cacher derrière *qn.* s'abriter derrière *qn.*; *fig.* faire agir *qn.* s'adresser à *qn.* recourir à la protection de *qn.* *fic* *unter* *die* *Zeit* —, se fourrer sous la couverture, s'enfoncer dans son lit; *fic* *in* *Zeit* —, s'endetter, se fourrer des dettes sur le dos; *fic* *in* *Reim* —, se mettre en frais *ou* en dépenses; *das* *Wasser* *hat* *fic* *clint*, l'eau s'est arrêtée *ou* ne coule plus, (le canal) s'est embourbé; l'eau est prise *ou* gelée.

3. † *Eteden*, *n. imparf.* *ficte* *ou* *ficte*, *pp.* *actif*, *ar.* *baten* *et* *tein*; 1. être fixé *ou* attaché à, être fourré *ou* enfoncé dans, être planté *ou* implanté dans, être plongé *ou* logé dans, tenir à, être fiché, planté *ou* enfoncé dans, rester dans, se tenir, être ferme, être arrêté, s'arrêter, ne plus couler, être bouché; *das* *Wasser* *ist* *in* *der* *Zeit*, le canal est embourbé *ou* bouché, l'eau ne coule plus; *fam.* *die* *Zeit* *ist*, l'affaire est arrêtée, n'avance pas, il y a quelque anicroche. 2. être, se trouver; *was* *ist* *clint* *in* *der* *Zeit* *qu'a-t-il*, quelle mouche le pique! *in* *clint* —, être plongé *ou* fourré dans la misère; *in* *Reim* *in* *clint* —, être dans la misère, se morfondre dans la misère; *in* *Zeit* —, être crible de dettes; *viel* *Reim* —, être pètri de malice; *clint* *Reim* *ist* *clint*, il est plein d'extravagance; — *lassen*, laisser fixé *ou* attaché, ne pas ôter, ne pas retirer; *clint* *Zeit* *lassen* — *lassen*, laisser la clef sur la porte, dans la serrure; *fam.* *jtm. (a)* — *lassen*, planter *qn.* là, abandonner *qn.* laisser dans l'embarras *ou* dans le besoin; *fig.* *ist* *werde* *das* *nicht* — *lassen*, cela ne se passera pas ainsi, j'en aurai satisfaction, cela ne restera pas impuni; — *clint*, rester enfoncé, s'arrêter dans, rester fiché là; *fig.* rester court; *das* *Wasser* *ist* — *clint*, l'eau s'est arrêtée, est prise; *in* *Reim* — *clint*, s'embarquer, être embourbé, s'enfoncer dans la boue; *in* *clint* *Reim* — *clint*, s'embrouiller, s'arrêter, perdre le fil de son discours, rester coi, demeurer court, s'arrêter au milieu d'un discours, hésiter; *to* *jetzt* *Reim* — *clint*, broncher à tout bout de champ. 3. être fourré *ou* caché *qq.* part, se trouver, être placé; *in* *die* *Zeit* *ist* *in* *die* *Zeit* *clint*, la clef est sur la porte *ou* dans la serrure; *die* *Angel* *ist* *in* *die* *Zeit*, la balle a pénétré *ou* s'est logée dans les chairs; *immer* *zu* *hauf* —, être toujours au logis, être casanier, ne pas bouger; *immer* *in* *der* *Küche* —, être toujours fourré à la cuisine, ne pas bouger de la cuisine; *immer* *im* *Wirtshaus* —, passer son temps au cabaret, être un pilier de cabaret; *immer* *beisammen* —, être toujours ensemble, *zwischen* *Hand* *und* *Daum* —, être en presse; *fam.* se trouver entre l'arbre et

l'écorce, se trouver entre le marteau et l'enclume, *wo er mir — mag!* où peut-il bien être fourré, où peut-il être? *mir wollen sehen was dahinter steht*, nous allons voir ce qu'il y a là derrière, ce qu'il en retourne; *stehst nicht etwa dahinter*, il y a quelque mystère là-dessous; il y a quelque chose sous roche; *ich weiß was hinter ihm steht*, je sais ce qu'il vaut ou de quoi il est capable; *ich weiß wo es steht ou was dahinter steht*, je sais le nœud de l'affaire; *hier steht es*, c'est là qu'est mon mal, c'est ici que je souffre; *fam. es steht mir in allen Gliedern*, je suis tout courbaturé, je me sens tout brisé; *es steht mir auf der Brust*, j'ai la poitrine prise.

Stechen — *a*, de bâton, en bois; — *sein*, *n. c. t.* jambe (f.) de bois; *fam.* jambe (f.) très maigre; — *stehen haben*, avoir des jambes de fusée; — **büchel**, *n. e.* —, faisceau (m.) de baguettes ou de verges; *Anat.* faisceau, *m. pl.*; — **erbte**, *f. n.* pois ramé; — **fuecht**, *m. c. t.* *Mil.* sergent (m.) à baguette, aide (m.) du prévôt; *H. rel.* licteur, *m.*; — **frant**, *n. c. t.* spl. fœrule commune; *hin-ten* — **frant**, assa-fœtida, *m.*; — **pfers**, *n. c. t.* bâton (m.) pour aller à califourchon; *fam.* dada, *m.* manie, *f.* marotte, *f.* cheval (m.) de bataille; — **schwamm**, *m. c. t.* éponge (f.) bacillulaire; — **reich**, *m. c. t.* coup (m.) de bâton ou de baguette; — **zaun**, *m. c. t.* *z.* *erchus*, *m.*

Stechling, *m. c. t.* (chték-lin'g). Jardy, bouture, *f.*

Stefen, *m. n-pr. fam.* voy. Stephan.
Steff, *m. c. t.* (chtéff). *Serr.* lacet *m.* broche, *f.* cheville, *f.* voy. *Stift*.

Steg, *m. c. t.* (chtéd). 1. passerelle, *f.* petit pont de bois, planche jetée sur un fossé, pontet, *m.* ponceau, *m.*; *Mus.* chevalier, *m.* (d'un violon); *Ch.* de fer. âme (f.) du rail; *Taill.* sous-pied, *m.*; *Arm.* pontet, *m.*; *Min.* traverse, *f.*; *Arch.* cuisse (f.) de triglyphe; *Sell.* courbes, *f. pl.* lobes (f. pl.) de la selle, bande (f.) d'arçon; *Mec.* bride, *f.* bande, *f.*; *Ménuis.* traverse, *f.* (de scie), bandes, *f. pl.* emboîtures, *f. pl.* *Impr.* bois, *m. pl.* garnitures, *f. pl.* 2. voy. *Stiga*, sentier, *m.* chemin, *m.* voie, *f.*; *alt.* Weg und — *t. fern*, connaître tous les chemins et sentiers, savoir tous les tenants et aboutissants; — **eisen**, *n. s.* —, demi canon d'arçon de la selle hongroise; — **schband**, *n. c. t.* *er*, étrier (m.) à bouts taraudés.

Stegen — *a*, improvisé; de la route, du sentier; — **beretter**, *m. s.* —, pionnier, *m.* voyer, *m.*; — **fach**, *n. c. t.* *er*, ou — **fapfen**, *m. s.* —, *Typ.* forêt, *f.*; — **feh-ner**, *m. s.* —, *Sal.* balayeur, *m.*; — **raf**, *n. c. t.* *er*, *Horl.* tympan, *m.* roue (f.) de champ; — **reif**, *m. c. t.* *er*, étrier, *m.*; *fam.* aus dem — *reif*, sur le champ, de ce pas, sans préparation; aus dem — *reif* réten, improviser, parler d'abondance; aus dem — *reif* *ingen* ou *spiden*, chanter ou jouer à livre ouvert; improviser; *Geicht* aus dem — *reif*, poème improvisé, improvisation, *f.* impromptu, *m.*; — **reisfichter**, *m. s.* —, improvisateur, *m.*; — **reisfichterin**, *f. n.* *n.* improvisatrice, *f.*; — **reisfichtung**, *f. n.* ou — **reisficht**, *n. c. t.* *er*, impromptu, *m.*

Steh — *a*, pour se tenir debout, qui se tient debout; — **bolzen**, *m. s.* —, *Mec.* étai, *m.* entretoise (f.) de la boîte à feu; — **fragen**, *m. s.* *a*, collet montant, collet monté, col droit; — **leier**, *f. n.* échelle (f.) double; — **männchen**, *n. s.* —, sau-teur (m.) de liège; — **pult**, *m. c. t.* *n.* *c. t.* *a*, pupitre (m.) pour écrire debout; — **spiegel**, *m. s.* —, psyché, *f.*; — **wagen**, *m. s.* — ou *z.* *Ch.* de fer. wagon (m.) sans sièges (4^e classe).

† **Stehen**, *n. c. t.* (chté-en). *stand*, *gestanden*, *at. haben* 1. être debout, se tenir debout, rester debout, se tenir, se dresser; être dressé ou placé, être posé sur ses pieds ou sur ses pattes, être rangé, être planté, s'élever, se trouver; *fig.* exister, durer; *es* *steht* ou *liegt* auf dem *Platz*, la maison est ou s'élève sur la place;

am *Teufel* —, se tenir à la croisée, être à la croisée; *vor der Thür* — ou *an der Thür* —, être à la porte; *die Thür steht offen*, la porte est ouverte; *stehen* —, se tenir droit, être vertical ou droit, être placé d'aplomb, être planté droit, se dresser; *steh* —, être ferme sur ses pieds, être solide, être bien assujéti; *fig.* être solidement établi; *nicht steh* —, vaciller, branler, bouger; *steh* —, pencher, être oblique, être de travers, se tenir penché; *fam.* aller mal ou de travers, ne pas réussir; *gebückt* —, être courbé ou penché en avant; *auf der Seite* —, être de côté, être placé de côté; *das Haus steht noch*, la maison tient encore, est encore debout; *Com.* la maison n'est pas encore en déconfiture; *das Korn steht vorzüglich*, les blés sont beaux ou promettent une belle récolte; *das steht mir nahe*, cela me touche de près, cela m'intéresse; *bei ihm* (b) —, être près de qn, se tenir à côté de qn; *fig.* assister qn, aider qn; *um ihm* (a) herum —, se tenir près de qn, entourer qn, être rangé autour de qn, faire cercle autour de qn; *fig.* faire ombre à qn. 2. s'arrêter, être arrêté, faire halte, ne pas avancer, ne pas aller plus loin, être stationnaire, demeurer en place, prendre position; *Chass.* s'arrêter; *der Hund steht*, le chien s'arrête; être aux aguets, attendre de pied ferme, résister, tenir bon ou ferme, tenir tête à, se disposer au combat; *der Feind steht*, l'ennemi tient ferme ou se dispose au combat; *still* —, ne pas bouger, rester tranquille, rester immobile; ne plus circuler (*parl.* du sang); s'arrêter, cesser de battre (*parl.* du cœur); *die Uhr steht*, la pendule est arrêtée, la montre ne marche plus; — *lassen* —, laisser dans l'état habituel, laisser tranquille; laisser là, planter là, abandonner; ne pas toucher à, laisser reposer (une liqueur); oublier; *taf das* —, laisse cela tranquille, ne touche pas à cela; — *bleiben* —, rester debout, s'arrêter, ne pas aller plus loin; *bei ihm* (b) —, *bleiben* —, s'arrêter à qch, en demeurer là; *wo sind wir — geblieben?* où en sommes-nous restés? où nous sommes-nous arrêtés dans notre lecture? *um* (a) —, *lassen* —, laisser qn. dans l'embarras, abandonner qn; *fam.* planter qn. là; *stehen* *Part* — *lassen* —, laisser pousser sa barbe; *Alles — und liegen lassen* und... *quitter* ou abandonner tout pour; *aus und her — lassen* —, abandonner ou quitter tout, laisser là tout ce que l'on possède; *dabei steht* mit der *Verhandlung*, cela me passe, je n'y comprends rien; *dabei steht* et *nicht* —, il n'en resta pas là, il ne s'en tint pas là; *wie ich geh* und *stehe*, en chair et en os, tel que je suis, tel que vous me voyez. 3. être, exister, être ou se trouver en tel état, se trouver, demeurer, être placé ou établi, être posté, séjourner; *Mil.* tenir garnison, être posté; *Chass.* avoir son gîte ou son fort; *fig.* être en bon ou mauvais état; aller, être bien ou mal seyant, seoir; être en telle ou en telle condition, tels ou tels termes avec qn; *um* (b) —, tenir tête à qn, rendre raison à qn; *auf einem guten Fuß* mit *ihm* (b) —, être dans les meilleurs termes avec qn; *stehen* ou *fest* —, se tenir ferme, être établi solidement; *fig.* ne courir aucun risque, n'être exposé à aucun danger; *hoch* —, être placé haut ou dans un endroit élevé; *fig.* être dans une position élevée, occuper un poste élevé; *etrecôteux* ou cher; *Mus.* être monté à un ton élevé; *fam.* *bei ihm* (b) *hoch* am *Bein* —, être en grande faveur auprès de qn; *thuer* —, être cher ou onéreux; *thuer* zu *frömmen*, revenir cher, coûter cher ou bon; *bist du Geld steht* *stehen*, ce placement est tout à fait sûr, être ouvert ou béant; *d'argent*; *offen* —, être ouvert ou béant; *mäßig* —, être inactif, être posté ou établi dans une position avantageuse; *be-reit* —, être prêt, être en mesure de; *so lange die Welt steht*, depuis que le monde est monde, de toute éternité; *was steht in der Zeitung?* que disent les journaux? qu'y a-t-il dans le journal? *es steht in der Zeitung*, *das...*, nous lisons dans le

journal que...; *es steht geschrieben*, il est écrit, on lit; *auf dem Haus steht geschrieben*, il est écrit sur cette maison, cette maison porte...; *es steht nicht in meiner Macht*, il ne dépend pas de moi, il n'est pas en mon pouvoir; *es steht noch in weiter Ferne*, nous en sommes encore bien loin; *es steht Ihnen frei*, il vous est loisible, il vous est permis, libre à vous de...; *es steht dahin*, c'est à savoir, cela dépend; *der Hut steht Ihnen nicht*, ce chapeau ne vous va pas, vous coiffe mal; *wie steht's mit Ihrer Gesundheit?* comment va la santé? comment cela va-t-il? comment vous portez-vous? *wie steht's mit ihm* ou *um ihn* comment va-t-il? comment vont ses affaires? *es steht nicht mit ihm*, il est mal dans ses affaires; *fam.* il file un mauvais coton; *so wie der Saft* —, dans l'état où sont les choses, au point où en sont les choses; *es steht ein Preis auf seinem Kopf*, sa tête est mise à prix; *wie steht's mit dem Projekte?* où en est votre procès? *das Leben steht* *rauf*, il y va de la vie, cela est défendu sous peine de mort; *zusammen* —, être réunis, être assemblés, rester unis; *schlecht zusammen* —, être brouillés, être dans de mauvais termes avec qn, être en désaccord avec qn; — *bei*, ne tenir qu'à, dépendre de; *bei ihm* (b) —, être placé auprès de qn; *fig.* dépendre de qn; *gut bei ihm* (b) —, être dans les meilleurs termes avec qn; *das steht bei Gott*, Dieu en disposera; *Gelt bei ihm* (b) — *haben*, avoir de l'argent placé chez qn, être créancier de qn; — *in*, être dans, jouir; *im Besitz* —, être sur le point de, être disposé à; *in der Meinung* —, être d'avis, penser, être dans l'opinion, croire; *in gutem Ruf* —, avoir une bonne réputation; *in Gunst bei ihm* (b) —, être dans les bonnes grâces de qn, avoir les bonnes grâces de qn; *in Verdacht* —, être suspect; *im Verdacht* —, être soupçonné de; *in Zweifel* —, être en doute, douter; *im Weg* —, être dans le chemin, se trouver sur la route de qn; *fig.* marcher sur les brisées de qn; *in einem Amt* —, occuper un poste ou un emploi, avoir une charge; *im Dienst* —, être au service, être militaire, faire son temps; *im Lager* —, être campé; *im Gefolge* —, être en campagne; *in der Fähr* —, faire son apprentissage, être en apprentissage; *in Ert und Pflicht* —, être vassal; — *auf*, être placé ou inscrit sur; *auf der Liste* —, être sur la liste; *auf Interessen* —, être placé à intérêts; *auf den Fall* —, menacer ruine; *auf dem Sprunge* —, être sur le point; *er steht auf meiner Seite*, il est de mon côté, il est pour ou avec moi, il est de mon parti, il tient pour moi; — *nach*, tendre ou aspirer vers, viser à; indiquer, présager; *der Barometer steht nach Regen*, le baromètre est à la pluie; *(d)* *nach dem Reben* —, attenter aux jours de qn, en vouloir à la vie de qn; *mein Reich steht* mit *nicht* darauf, je n'ai pas envie de le faire, je n'ambitionne pas cela, je ne convoite pas cela; *da nach steht* *sein Sinn*, c'est là que tendent ses pensées; — *für*, répondre, être garant de, garantir, assumer la responsabilité; *für's Vaterland* —, combattre pour sa patrie, défendre sa patrie; *ich stehe dafür* —, j'en réponds, je m'en rends garant; *nicht für alle* —, *und alle für einen* —, être solidaires les uns des autres; *für nichts* —, ne répondre de rien; — *unter*, être placé sous les ordres de; *unter ihm* (b) —, être placé sous qch, se tenir sous qch, être abrité par qch; *fig.* être soumis à qch; *unter ihm* (b) —, être le subordonné de qn, être placé au dessous de qn; *fig.* être sous les ordres de qn; *Mil.* servir sous les ordres de qn; *unter Niemand* —, ne dépendre de personne, être son maître, *unter den Waffen* ou *unter dem Gewehr* —, être sous les armes, être au point d'arme; *zu ihm* (b) —, se ranger du côté de qn, rester attaché à qn; *um* (b) *zu Ert* —, se tenir ou assister qn; *zu Ert* —, être aux ordres de, être à la disposition de, être sous la main de qn; *zu Rand* —, être mis en vente ou à l'encan, être à vendre; *die Haare standen ihm zu Berge*, ses cheveux se dressèrent (d'effroi);

das s'icht zu erwarten, c'est à prévoir, il faut s'y attendre, c'est probable; das s'icht zu mindern, c'est à souhaiter ou à désirer, il serait désirable. | 4. être arrêté, ne plus couler, être congelé, être figé, se figer, s'être figé; être pris, se prendre (*parl.* d'un cours d'eau); der Fluss steht, la rivière est prise ou gelée; der Fluss fließt, la rivière ne coule plus; *Peint.* poser (pour un tableau). || 5. a. faire (faction); *Chess.* tenir en arrêt; *f. m.* bei jdm. b) die Fackel —, faire son apprentissage chez qn; *Gravât.* —, servir de parrain, tenir un enfant sur les fonts baptismaux; *Schildwache* —, monter la faction, être de faction, faire le guet; *Recht* —, être à confesse; das Bild —, tenir le gibier en arrêt; *fein Mann* —, être un homme énergique; er steht feinen Mann, c'est un homme de cœur, il paye de sa personne. || 6. *sich* —, v. tenir, se tenir, être, devenir; *fam.* sich müde —, se fatiguer à force de rester debout; sich qu. —, avoir une bonne position, être à son aise, être bien dans ses affaires; sich auf bei ciner Fackel —, trouver son compte à qch, avoir un bénéfice dans une affaire; *stehend*, perpendiculaire, vertical, debout, qui est debout, droit, dressé, sur pied; en station; *Blas.* posé, séant; *Min.* perpendiculaire; *stehend* Gang, filon (*m.*) perpendiculaire; *stehend* faden, écrire debout; *stehend* Früchte, fruits pendant par les racines; auf dem Salme stehende Frucht, récolte (*f.*) sur pied; *For.* stehende Holz, bois (*m.*) en état; *stehend* Jäger, de ce pas, sur le champ, séance tenante, sans tarder, de suite, incontinent, sans désemparer, de pied ferme. | 7. stationnaire; continu, perpétuel; *Mil.* permanent, sédentaire, à demeure, continu, régulier, stable; stehende Wasser, eau dormante, stagnante, croupissante; stehende stehende Gewässer, étangs, *m. pl.*; stehende Bar, armée permanente, armée active; stehende Schützen, revenus (*m. pl.*) fixes; *Impr.* mit stehender Schützen adduct, stéréotype; die stehenden Zahlen ou stehende Zahlen (*m.*) stationnaire, l'âge mûr; *Bot.* l'âge (*m.*) de consistance; *Jur.* in stehender Etr, pendant ou durant le mariage; *Mar.* stehender Wind, vent fait ou continu. || 8. —, n. *spl.* action (*f.*) de rester debout, attitude verticale, tenue, *f.* station, *f.* arrêt, *m.* immobilité, *f.* état (*m.*) stationnaire; congélation, *f.* (de l'eau), fixation, *f.* (du mercure); *Méd.* erection, *f.* stété —, priapisme, *m.*; das — fällt mir schwer, je ne puis rester debout, la position verticale est fatigante pour moi, j'ai — bringen, arriver à faire tenir tranquille, arrêter, fixer; der Feind war nicht zum — zu bringen, l'ennemi ne voulait pas tenir.

Stehbar, *adj.* (chtai-bar), qui peut être volé, que l'on peut voler, volable.

† **Stehlen**, *a.* (chté-lèn). Raht, gestohlen; **voler**, dérober, piller, soustraire, commettre un vol, un larcin; *Litt.* commettre un plagiat, piller un auteur, prendre, enlever; *fam.* escamoter, cacher; sich — aus (p), se dérober, s'esquiver; sich — in (A), s'introduire furtivement dans, se fourrer dans, se glisser dans, se couler dans; *fam.* se faulser; das sam mir gestohlen werden, cela n'a aucune valeur pour moi, je m'en moque, je m'en fiche, je m'en soucie comme d'un guigne; *stehend*, furtif. || 9. —, n. *spl.* action (*f.*) de voler ou de dérober, vol, *m.*; *fam.* volerie, *f.* larcin, *m.* rapt, *m.* soustraction, *f.* plagiat, *m.*

Stehler, *m. s.* —, (chté-lèn), voleur, *m.* brigand, *m.* — *in*, *f.* n. voleuse, *f.*

Steiermark, *n. s.* (chtai-er-mark), la Styrie.

Steiermärker, *m. s.* —, (chtai-er-mär-ker), Styrien, *m.*

Steif, *adj.* (chtai-f). 1. raide, roide, tendu, qui ne fléchit pas, inflexible, serré, resserré; *empesé* (*parl.* du linge); — werden, se raidir, perdre sa souplesse; — machen, raidir, tendre; *empeser* (du linge); qui manque de souplesse, d'aisance, d'élégance; *fam.* raide, guindé, empesé, compassé; contraint, gauche,

guéné, emprunté, gourmé, tendu, sans grâce, sans aisance, disgracieux; collet monté, rigide, fixe, inflexible, opiniâtre; — *Stetten*, manières guénées; — *Stich*, amour constant; — *Stinn*, esprit (*m.*) roide; *Méd.* ankylosé, rhumatismal, tétanique; *Vétér.* fourbu, courbaturé, morfondu; — *Stieb*, cheval, courbaturé; den Arm — haben, avoir le bras roide ou engourdi; — *Stals*, torticolis, *m.*; er hat einen — in Hals, il a le torticolis; — *Stalt* ou — *Stalt*, engourdi ou roide par le froid, gelé; — *Stalt*, froid rigoureux; *Mar.* frais (*parl.* de la brise); — *Stalt*, brise fraîche; *Horl.* — *Stalt*, potence, *f.* | 2. pâteux, visqueux, épais; — *Stalt*, pâte épaisse. || 3. *adv.* avec roideur, rigidité, opiniâtreté, inflexiblement, gauchement, avec gaucherie; — und sich fixement, obstinément; sich — und sich ein-bilden, s'imaginer fermement; — und sich behaupten, soutenir absolument ou mordicus, sans vouloir démordre; *jein* (A) — in die Augen sehen, fixer qn, regarder qn. dans le blanc des yeux; sich (b) ein (A) — vor-jehen, avoir pris la ferme résolution; — und sich bei feinem Vorsatz beharren, s'obstiner, ne pas démordre de son projet; — überjehen, traduire mot à mot; — *bart*, *m. s.*, barbe (*f.*) raide et inculte; — *fisch*, *m. s.*, torpille, *f.* — *fornlich*, *adj.* roide, cérémonieux, guindé, apprêté; — *haar*, *n. s.*, t. *pop.* cheveux (*m. pl.*) raides; — *hals*, *m. s.*, t. cou (*m.*) raide; *fam.* personne (*f.*) qui a le cou raide ou qui a un torticolis; — *fette*, *f. n.* Tiss. chaîne moyenne; — *topf*, *m. s.*, t. homme entêté ou têtù; — *topf*, *adj. fam.* qui a la tête raide; *fig.* entêté, têtù, obstiné, opiniâtre, recalcitrant; — *topf*, *scit*, *f. spl.* entêtement, *m.* opiniâtreté; — *leinwand*, *f. spl.* toile gommée, boudin, *m.*; — *nicht*, *n. s.*, t. *spl.* amidon, *m.*; gelöst — nicht, empois, *m.*; — *stinn*, *m. s.*, *spl.* entêtement, *m.* opiniâtreté, *f.* obstination, *f.* esprit obstiné; — *stinnig*, *adj.* obstiné, opiniâtre, entêté, têtù, recalcitrant; — *stiefel*, *m. s.* — et *n.* botte forte.

Steife, *f. spl.* (chtai-fé). 1. roideur, *f.* raideur, *f.* rigidité, *f.* Blanch. apprêt, *m.* empois, *m.* Chapel. apprêt, *m.* Chir. courbature, *f.* ankylose, *f.* contracture, *f.* engourdissement (*m.*) par le froid; *Vétér.* fourbure, *f.* courbature, *f.* Chirp. étançon, *m.* Mar. stabilité, *f.* (d'un vaisseau). | 2. *fig.* manque (*m.*) d'aisance ou de souplesse, gaucherie, *f.* roideur, *f.* rigidité, *f.* manières guénées ou empruntées, contrainte, *f.* air emprunté, *gène*, *f.* dureté, *f.* opiniâtreté, *f.* entêtement, *m.* pesanteur, *f.* roideur, *f.* (du style); *Peint.* dureté, *f.* || 3. —, *f. pl.* Min. étrésillon, *m. pl.* étai, *m.* poteau (*m.*) de galerie, contre-fiche (*f.*) d'arc-boutement, arc-boutants, *m. pl.*; *Sell.* tirants (*m. pl.*) de volée.

Steifen, *a.* (chtai-fèn), raidir, rendre roide, étançonner, étayer; *Blanch.* empeser, amidonner, gommer, apprêter; *Toill.* doubler (de boudin); *Cout.* balaier (une robe), garnir de baleines; *fig.* affermir, fortifier dans une opinion, faire fond sur qch, s'autoriser de qch; sich auf ein (A) — und flammen, s'appuyer sur qch; *fig.* ne pas démordre de, s'acharner à, || =, *n. s.*, *spl.* action (*f.*) d'apprêter, de gommer; d'empeser ou apprêt, *m.* empesage, *m.* collage, *m.*; *Chirp.* étalement, *m.*

Steifer, *m. s.* —, (chtai-fèn), Chap. apprêteur, *m.*

Steifheit, *f. spl.* (chtai-f-hait), et *Steifheit*, *voy.* Steife, raideur, *f.* contrainte, *f.* gaucherie, *f.* air emprunté, manières guénées ou empruntées, affectation (*f.*) dans les manières; *Méd.* courbature, *f.*

Steifigkeit, *f. spl.* (chtai-fé-hait), roideur, *f.* rigidité, *f.* — *der Glieder*, contracture, *f.* ou rigidité (*f.*) des membres.

Steifung, *f. spl.* (chtai-fou'g), empesage, *m.* collage, *m.* apprêt, *m.*; *Hydr.* charpente, revêtement, *m.* hourdage, *m.*

Steig, *m. s.*, t. (chtai'g), vole, *f.* chemin, *m.* sentier, *m.* grimpe, *f.*; *Reist* —, chemin escarpé ou raide; *Meun.* archures, *f. pl.*; — *baum*, *m. s.*, limos, *m.*; — *bohne*, *n. s.*, haricot, *m.* fasiole, *f.*; — *bügel*, *m. s.* — étrier, *m.*; *lin* — *bügel*, montoir, *m.*; aus den — *bügel* kommen, perdre les étriers; *bügel auf-nehmen*, relever les étriers; *bügel herunter-nehmen*, abattre les étriers; — *bügelauge*, *n. s.*, boucle (*f.*) porte-étriers; — *bügelleder*, *n. s.* —, tresse-étriers, *m.*; — *bügelmuskel*, *m. s.*, Anat. muscle stapédien; — *bügelöse*, *f. v.* oeil (*m.*) de l'étrier; — *bügelriemen*, *m. pl.* étrivières, *f. pl.*; — *bügelriemenösen*, *f. pl.* ou — *bügelringe*, *m. pl.* porte-étrivières, *m. pl.*; — *bügelstempel*, *m. s.*, corps (*m.*) de l'étrier; — *bügelstohle*, *f. n.* planche (*f.*) de l'étrier; — *träger*, *m. s.* —, courroie (*f.*) tresse-étriers; — *eisen*, *n. s.* —, crocs attachés aux souliers pour faire des ascensions dans les glaciers, crampon, *m.*; — *frast*, *f. spl.* force ascendante; — *leder*, *n. s.* —, *Sell.* étrivières, *f. pl.*; — *leiter*, *f. n.* échelle (*f.*) double ou d'escalade; — *ösen*, *f. pl.* porte-étrivières, *m. pl.*; — *riemen*, *m. s.* —, *Sell.* étrivière, *f.*; — *riemen laufen*, avoir les étrivières, passer par les étrivières; — *riemenbügel*, *m. pl.* porte-étrivières, *m. pl.*; — *riemenhalse*, *f. n.* *Sell.* porte-étrivières, *m.*; — *riemen-frampen*, *f. pl.* crampons (*m. pl.*) d'étrivières; — *riemenlöcher*, *n. pl.* mortaises (*f. pl.*) d'étrivières; — *riemenöse*, *f. n.* ou — *riemenring*, *m. s.*, t. porte-étrivières, *m.*; — *riementräger*, *m. s.* —, *Sell.* chapelet, *m.*; — *ringe*, *m. pl.* porte-étrivières, *m.*; — *rohr*, *n. s.*, t. siphon, *m.*; *Guf* mit dem — *rohr*, conlée (*f.*) à siphon; — *rohr*, *f. n.* tuyau (*m.*) de montée, évent, *m.*; — *zeug*, *n. s.* *spl.* instruments (*m. pl.*) élévatoires, machines (*f. pl.*) pour élever ou monter.

Steigbar, *adj.* (chtai'g-bar), dont on peut faire l'ascension, où l'on peut monter, qu'on peut gravir.

Steige, *f.* (chtai-gué). 1. escalier, *m.* degré, *m.* marche, *f.* échelle, *f.* montoir, *m.* | 2. planche, *f.* ou palis (*m.*) servant à passer par dessus un mur, rampe, *f.* côte, *f.* montée, *f.* défilé, *m.* | 3. pigeonier, *m.* cage (*f.*) à volaille, volière, *f.* | 4. vingtaine, *f.*; — *rab*, *n. s.*, t. tympan, *m.* rochet, *m.*; *Horl.* roue (*f.*) de rencontre; — *radfloben*, *m. s.* —, potence, *f.*; — *rohr*, *n. s.*, t. et — *rohr*, *f. v.* *Hydr.* tuyau élévateur ou d'aspiration, tuyau (*m.*) capillaire; *Fond.* tuyau (*m.*) de décharge ou d'ascension.

1. + **Steigen**, *n.* (chtai-guén), *steig*, *gr.* *steigen*, *av.* *sein*, 1. monter, descendre, s'élever (en l'air ou dans les airs), parvenir à, monter à, prendre son essor (*parl.* des oiseaux), grimper, gravir, escalader (une montagne), passer par dessus (un mur); monter (*parl.* de l'eau), s'effier (*parl.* d'un torrent); monter (à bord); monter (se gonfler, s'élever, se lever (*parl.* d'un ballon); descendre (à terre); monter en voiture, sortir de voiture, se mettre (au lit, au bain), se mettre en selle, monter à cheval; *höher* —, monter plus haut; immer höher —, s'élever de plus en plus, aller en montant ou en augmentant; durch das Steigen —, passer par la croisée, entrer ou sortir par la fenêtre; auf einen Berg —, faire l'ascension d'une montagne, gravir une montagne; *fig.* in den Kopf — ou zu Kopf —, donner dans la tête, porter à la tête, se porter à la tête; in die Nase —, monter au nez, prendre au nez; entêter, être capiteux (*parl.* du vin); vom Steig —, descendre de cheval, mettre pied à terre; *Man.* das Pferd steigt, le cheval se cabre ou fait des pointes; der Reiter steigt, le brouillard s'élève. | 2. *fig.* monter en grade ou en dignité, s'élever plus haut, parvenir, avancer; *Faconn.* essorer, pointer; — *lassen*, faire monter, laisser s'élever; tirer (une fusée), lâcher (le faucon); *Ratten* — *lassen*, tirer des fusées. | 3. s'élever, aller en augmentant ou en croissant; s'accroître; *fam.* aller crescendo, devenir plus

intense; die Stimme — lassen, hausser, lever la voix. | 4. hausser; être en hausse, encherir, monter, augmenter (parl. des prix), aller en croissant; m. *Steife* —, encherir, hausser de prix. || 5. a. monter, grimper (un escalier). | 6. *steigen*, qui monte, montant, ascendant, descendant, grimpant, volant; *sg.* croissant, augmentant, progressif; *Bot.* grimpant, avivés *steigend*, descendant; *steigender Stengel*, tige montante; *steigende Mäule*, fusées volantes; *Ged.* *steigende Fortschritt*, progression ascendante; *mit steigendem Alter* ou *mit steigendem Alter*, avec l'âge; *ein steigendes Interesse*, passion toujours croissante. || 7. =, n. *é*, *spl.* action (f.) de monter ou de s'élever, mouvement ascendant ou ascensionnel, montée, f. ascension, f. élévation, f. escalade, f. crue (f.) des eaux, progression, f. marche progressive; *sg.* élan, m. essor, m.; *Faun.* *conn.* montée, f. pointe (f.) d'un oiseau; *Man.* pointe, f. *Artif.* vol (m.) d'une fusée. | 8. hausse, f. (des prix), encherissement, m. augmentation, f. accroissement, m.; — *des Preise* ou — *im Preise* renchérissement, m. hausse, f.; *die — und fallen*, l'élévation et l'abaissement (de la voix), la hausse et la baisse (des fonds publics); l'accroissement et le décroissement (d'une maladie).

Steiger, m. *é*, —, (*chtaï-guér*), celui qui monte ou qui descend; *Min.* maitre-mineur, m.

Steigern, a. (*chtaï-guér*), 1. hausser, augmenter, porter plus haut, élever (ses prétentions), rehausser, exciter, exalter (l'éclat), augmenter (la force de l'expression), agrandir, aggraver (une faute), renforcer, encherir, élever le prix de; *steigend* —, graduer, aller en graduant, acheter aux enchères. | 2. faire une offre (aux enchères), surencherir; *Gram.* mettre au comparatif ou au superlatif; *sg.* forcer la note ou le ton. | 3. *sich* —, *r.* s'élever, s'augmenter, se hausser, s'agrandir, s'aggraver. || 4. =, n. *é*, *spl.* ou *Steigerung*, f. en, élévation, f. rehaussement, m. augmentation, f. encherissement, m. encan, m.; *Gram.* gradation, f.; — *des Preise*, augmentation (f.) des prix.

Steigerung — *a*, d'élévation, d'augmentation, d'encan, des enchères; — *gegenstände*, m. pl. objets (m. pl.) pour les ventes publiques; — *grab*, m. *é*, *t*, ou — *stufe*, f. n. *Gram.* degré (m.) de comparaison; — *stufe*, f. n. terminaison (f.) du comparatif ou du superlatif.

Steigung, f. en, (*chtaï-goun'g*), pente, f. montée, f. *Ch.* de fer, rampe, f.; *Fortif.* contre-pente, f.; *id.* —, rampe (f.) roide; *veloute* —, rampe (f.) inutile.

Steigungs — *a*, montant, de montée; — *punkt*, m. *é*, *t*, *Min.* point (m.) d'une galerie montante; — *verhältnis*, n. *sté*, *st.* *Ch.* de fer, diapason (m.) des rampes; — *wechsel*, m. *é*, —, changement (m.) de rampe; — *winkel*, m. *é*, —, angle (m.) du timon au-dessus de l'horizontale.

Steil, adj. (*chtaï*), raide, escarpé, abrupt, à pic; — *der Abhang*, pente (f.) rapide ou abrupte; — *der Hüte*, *Mar.* côte (f.) accore; — *abfall*, m. *é*, *st.*, pente (f.) roide de 30 degrés; — *abfall*, m. *é*, *st.*, *Top.* ressaut, m.; — *gebänge*, n. *é*, —, montée (f.) à pic; — *hobel*, m. *é*, —, *Ménus.* rillard, m.; — *füste*, f. n. *Mar.* côte (f.) accore; — *ohr*, n. *é*, en, *fam.* oreille (f.) raide, homme vain; — *pfahl*, m. *é*, *st.*, *Hydr.* pieu posé droit; — *recht*, adj. perpendiculaire, || *adv.* perpendiculairement; — *ständig*, adj. *Vétér.* court et droit jointé; — *wand*, f. *st.*, escarpement, m. paroi (m.) de rocher; — *weg*, m. *é*, *t*, chemin (m.) raide ou escarpé.

Steile, f. *spl.* (*chtaï-é*), escarpement, m. ou raideur (f.) d'une montagne; endroit (m.) raide et escarpé, *pointe* (f.) abrupte; *Mar.* — *der Felsen*, montants, m. pl. ou piliers (f.) des buttes; *Péch.* câbles (m. pl.) de dracette.

Stein, n. (*chtaï-lèn*), av. *haben*, et *sich* —, *r.* se dresser, s'élever, se hausser, être escarpé, s'élever à pic.

Steilheit, f. *spl.* (*chtaï-haut*), raideur, f. escarpement, m. (d'une montagne).

Stein, m. *é*, *t*, (*chtaï*), 1. pierre, f. caillou, m. roc, m. rocher, m. silex, m. minéral, m.; *Bij.* pierre précieuse, pierrerie, f.; *H. nat.* buccin teinturier, sadot, m.; *Bot.* *stein* — *t*, osselets, m. pl. ossiculet, m. pl.; *Fond.* matte, f.; *batt* mit —, dur comme de la pierre; *in* — *verwandeln*, pétrifier, transformer en pierre; *zu* — *werden*, se pétrifier, se convertir en pierre; *von* — *ou* mit — *bauen*, bâtir en pierre; *ein* — *bauen*, dresser une pierre; *ein* — *einsetzen*, équarrir une pierre; *sg.* en — *des* *Ufste*, une pierre d'achoppement; un sujet de scandale; — *der* *Stein*, pierre philosophale, *fam.* *jam.* (b) *ein* — *in* *den* *Weg* *legen*, jeter ou mettre des bâtons dans les roues de qn, traverser les projets de qn; *ein* (a) mit *ein* — *werfen*, jeter une pierre à qn; *ein* — *auf* *den* *Stein* *haben*, avoir un poids sur le cœur; *es* *fällt* mit *ein* — *von* *etw.*, je suis débarrassé d'un grand souci, je respire, me voilà tranquillisé; *ein* — *von* *etw.*, je décharge, ou dégonfle son cœur; — *und* *Stein* *schneiden*, jurer ses grands dieux. | 2. *château* fort, manoir bâti sur un rocher, donjon, m. forteresse, f. fort, m. | 3. *Chir.* calcul, m. pierre, f. concrétion pierreuse; *sg.* *steigen* *dre* — *es*, lithiasie, f.; *den* — *schneiden*, tailler la pierre; *an* — *setzen*, mourir de la pierre. | 4. noyau, m. (de fruit), grèlon, m.; *Pap.* pile, f. baril, m. pierre, f.; *Jeu* *pion*, m. pièce, f. dame, f.; figure, f. carreau, m. (*avec cartes*); *fam.* *ein* — *im* *Stein* *haben*, être en crédit; *Chass.* — *t*, pierrures, f. pl. | 5. pierre, f. (poids d'environ 5 kilogr.); *der* *steine* —, 5 kil. 1/2; *der* *grosse* —, 11 kilogr.; — *ader*, m. *é*, *st.*, champ pierreuse; — *adersteine*, f. n. saule (m.) des sables; — *ader*, f. n. veine (f.) de pierre ou de roche; — *adler*, m. *é*, —, *Ornith.* aigle royal ou doré, grand aigle, aigle commun; — *alaun*, m. *é*, *spl.* alun (m.) de roche ou de Rome; — *alt*, adj. extrêmement âgé, fort vieux, décrépît, d'une vieillesse fabuleuse; *fam.* vieux comme les rues, vieux comme Hérode; — *ammerling*, m. *é*, *t*, *Ornith.* bruant (m.) des pres; — *amstel*, f. n. *Ornith.* merle (m.) de roche, loriot commun; — *arbeit*, f. en, ouvrage (m.) de pierre, travail (m.) en pierre; — *arbeiter*, m. *é*, —, ouvrier (m.) en pierre; — *art*, f. en, espèce (f.) de pierre; — *artig*, adj. pierreuse, de la nature de la pierre; — *atige* *Plant.* l. thophyte, m.; — *artigfeit*, *spl.* constance ou dureté pierreuse, aspect pierreuse; — *assel*, m. *é*, —, clopette (m.) arondille; — *aufflösend*, adj. lithontriptique; — *auffrisch*, f. en, inscrip. tion (f.) lapidaire; — *auster*, f. n. huitre épineuse; — *bach*, m. *é*, *st.*, ruisseaux rocailloux ou pierreuse; — *bahn*, f. en, *Top.* partie empierrée d'une route; — *bank*, f. *st.*, *Min.* banc (m.) de rochers, lit (m.) de pierre; assise, f. banc, m. ou siège (m.) de pierre; — *bär*, m. en, ours, m.; — *bär*, m. *é*, *t*, ou — *bär*, perche (f.) saxatile; — *bau*, m. *é*, *ten*, bâtisse (f.) en pierre, bâtiment (m.) en pierre; — *baum*, m. *é*, *st.*, putier, m. pultier, m.; — *becre*, f. n. *Bot.* ronce (f.) des rochers, bousserolle, f. camarine (f.) à fruits noirs; — *bein*, n. *é*, *t*, *Anat.* os pierreuse ou pétreuse, rocher, m.; *H. nat.* ostéocolle, f.; — *beiser*, m. *é*, —, *Ornith.* grosbec (m.) vulgaire; loche (f.) des rivières, cobitis, m.; — *befleischung*, f. en, revêtement (m.) en pierre; — *berg*, m. *é*, *t*, montagne pierreuse; *monceau* (m.) de pierres; — *beisreiser*, m. *é*, —, lithologue, m. minéralogiste, m.; — *beisreibung*, f. en, lithologie, f. minéralogie, f.; — *beiswerde*, f. n. *Méd.* affection calculuse; *an* — *beiswerde* *haben*, avoir la pierre, souffrir de la pierre; — *bettung*, f. en, assise, f. ou lit (m.) de pierres; *Fortif.* plate-forme (f.) en pierres; — *bild*, n. *é*, *t*, statue (f.) de pierre; — *bildung*, f. en, lithasie, f.; — *birne*, f. n.

poire pierreuse ou graveleuse, nêlle, f.; — *blättr*, a. pl. couches, f. pl. ou feuilles (f. pl.) de pierre; — *blättrern*, f. pl. petite vérole volante; varicelle papuleuse; — *bloc*, m. *é*, *st.*, bloc (m.) de pierre; — *blume*, f. n. antholise, f.; *gnaphal* (m.) des sables; — *bluthe*, f. n. bysse (m.) rouge, amanthoide, m.; — *bock*, m. *é*, *st.*, bouquetin, m. bouc (m.) des rochers; *Astr.* Capricorne, m.; — *böden*, m. *é*, —, capricorne (m.) des Alpes; — *bockstein*, m. *é*, *spl.* ou — *bockstein*, m. *é*, *spl.* *Astr.* tropique (m.) du Capricorne; — *boden*, m. *é*, — *et* *st.*, sol ou terrain pierreuse; — *bogen*, m. *é*, —, *Arch.* arc (m.) de pierre; *Arm.* arc (m.) à lancer des pierres; — *böhrer*, m. *é*, —, mineur (m.) qui perce la roche; *Chir.* perforateur (m.) d'un calcul, foret, m. quille, f. fraise, f. trepan, m. aiguille (f.) du mineur; *Sculpt.* boucharde, f.; *Zool.* pholade, f. pinceau marin, perce-roche, f.; — *böller*, m. *é*, —, *Artill.* pierrier, m.; — *böschung*, f. en, talus (m.) en pierres, perré, m.; — *brand*, m. *é*, *spl.* nielle endurcie; — *brech*, m. *é*, *spl.* *Bot.* saxifrage, f. casse-pierre, f. perce-pierre, f. *weiser* — *brech*, saxifrage granuleux; *teiler* — *brech*, saxifrage (f.) tri-dactyle, filipendule, m.; — *brechstein*, n. *é*, *spl.* *Carv.* tirage, m.; — *brechstein*, adj. *Méd.* lithontriptique; — *brecher*, m. *é*, —, carrier, m.; — *brud*, m. *é*, *st.*, carrière, f.; *Zool.* ostéolithe, m.; — *brud*, *weiser*, m. *é*, —, pilier, m. massif (m.) de carrière; — *brude*, f. n. pont (m.) de pierre; — *bude*, f. n. charne commun; — *büchse*, f. n. pierrier (m.) du seizième siècle; — *bühne*, f. n. jetée (f.) en pierre; — *butt*, m. *é*, *t*, ou — *butte*, f. n. *Zool.* turbot, m.; — *butte*, f. n. ou — *butte*, f. n. cuve (f.) de pierre ou de grès; *Zool.* turbot, m.; — *butte*, f. *spl.* *Minér.* alun natif fluide, alun jaune et mou; — *cabinet*, n. *é*, *t*, cabinet (m.) de minéralogie; — *chauffee*, f. n. *Top.* grande route pavée; — *cham*, m. *é*, *st.*, digue, f. ou chaussée pavée, digue, f. ou chaussée (f.) de pierre, turric, f.; — *cheid*, m. *é*, *t*, digue (f.) de pierre, digue revêtue de pierre; — *chelle*, f. n. *Ornith.* crabe, m. chouette (f.) rouge; — *dreher*, m. *é*, —, *Ornith.* tourne-pierre, m. condon-chaud, m.; — *droffel*, f. n. *Ornith.* merle (m.) de roche; — *druck*, m. *é*, *spl.* lithographie, f. impression (f.) sur pierre; — *druck*, m. *é*, *st.*, dessin lithographié, lithographie, f.; — *drucker*, m. *é*, —, lithographie, m.; — *drucker*, f. n. imprimerie (f.) lithographique, lithographie, f.; — *druckpresse*, f. n. presse (f.) lithographique; — *druckbohrend*, adj. lithopne; — *ei*, n. *é*, *t*, témoin, m. (de borne); — *eiche*, f. n. chêne (m.) rouvre, chêne vert, yeuse, f.; — *enfrischung*, f. roy. — *et* *quantité*; — *erde*, f. *spl.* terre graveleuse ou mêlée de petites pierres, grès, m.; terre dure comme la pierre; *Fond.* terre (f.) de pierre; — *erzeugend*, adj. lapidifique; — *erzeugung*, f. *spl.* *Méd.* lithasie, f.; — *eiche*, f. n. *Bot.* grand frêne, charne commun; — *ei*, m. *é*, —, âne (m.) du moulin, âne (m.) de meunier; — *eule*, f. n. *O.* *Ornith.* effraie, f.; — *faden*, m. pl. *Tiss.* fils (m. pl.) qui forment les carreaux; — *falte*, m. n. n. rocher, m. faucon (m.) de roche; — *fall*, m. *é*, *st.*, *Min.* chute, f. ou éboulement (m.) de roches ou de pierres; — *farbe*, f. n. couleur (f.) de pierre ou de muraille; — *farn*, m. *é*, *spl.* *Bot.* fougère (f.) de roche, fougère (f.) saxatile; — *fascine*, f. n. *Hydr.* fascine chargée de pierres et servant à la construction des digues; — *feber*, f. n. *Bot.* saxifrage, f. perce-pierre, f. casse-pierre, f. stipe pennée; — *fels*, m. en, ou *é*, en, roc, m. rocher, m. roche, f.; — *fint*, m. en, *Ornith.* grosbec, m.; — *fisch*, m. *é*, *t*, ichthyolithe, m. poisson pétrifié; *Zool.* labre (m.) canule; — *flache*, m. *é*, *spl.* amante, m. asbeste (m.) flexible; — *flattermine*, f. n. *Fortif.* tougasse-pierrier, m.; — *flechte*, f. en, *heben* (m.) de roche, herbage (m.) saxatile; — *forelle*, f. n. *Zool.* truite (f.) de rivière; — *formig*, adj. en forme de pierre, ichthoïde; — *freund*, ad. *fam.* absolu, nt étranger, inconnu, qu'on ne connaît ni

de pierre; *Artill.* pierrier, *m.*; — *tafel*, *f.* n. table (*f.*) de pierre; — *taube*, *f.* n. *Ornith.* pigeon (*m.*) de roche; — *thier*, *m.* c. t. lithozoaire, *m.*; lithodome, *m.* animal (*m.*) fossile; — *todt*, *adj.* fam. raide mort; — *topf*, *m.* c. t. pot (*m.*) de grès; — *treibend*, *adj.* lithontriptique, antinéphrétique; — *troq*, *m.* c. t. auge (*f.*) de pierre; — *trimmer*, *m.* pl. débris, *m.* pl. ou fragments (*m.* pl.) de pierres ou de roches; *Chir.* débris (*m.* pl.) lithiques; — *unterlage*, *f.* n. support (*m.*) en pierre; — *vergoldung*, *f.* spl. dorure (*f.*) en feuilles; — *verhartung*, *f.* en corps pétrifié; stalactite, *f.*; concrétion pierreuse; — *vermischung*, *f.* en mélange (*m.*) de pierres; — *vogel*, *m.* c. t. pauxi-pierre, *m.* oiseau (*m.*) à pierre, hocco (*m.*) du Mexique; — *vorlage*, *f.* n. *Mil.* charge (*f.*) d'une fougasse-pierrier; — *wagen*, *m.* c. — *et z.* fardier, *m.* tonnerre, *m.* chariot (*m.*) à transporter des pierres; — *wahrager*, *m.* c. —, lithothamnicien, *m.*; — *wahragerci*, *f.* en, ou — *wahrtragung*, *f.* en, lithomancie, *f.*; — *walke*, *f.* n. Carr. boule, *f.*; — *wälzer*, *m.* c. —, *Ornith.* grand pluvier, pluvier (*m.*) à collier, tourne-pierre, *m.* coulon-chaud, *m.*; — *wand*, *f.* c. muraille (*f.*) de rochers, paroi (*f.*) de pierre, rocher abrupt; — *wand*, *f.* n. punaise (*f.*) de rocher ou saxatile; — *warte*, *f.* n. stalagmite, *f.*; *Bot.* tremelle verruqueuse; — *weg*, *m.* c. t. chemin pavé, chemin pierreux, chaussée, *f.*; — *weg-dorn*, *m.* c. en, nerprun (*m.*) saxatile; — *wich*, *n.* voy. — *f.* m. r. en; — *wischel*, *f.* n. Bot. cerise odorante, bois (*m.*) de Sainte-Lucie; — *weide*, *f.* n. saule (*m.*) des sables; — *wein*, *m.* a. spl. vin (*m.*) de Steu (des environs de Wurtzbourg); — *werk*, *n.* c. t. Arch. maçonnerie, *f.* maçonnerie, *m.* gros œuvre, ouvrage (*m.*) de rocaille ou de pierres, cailloutage, *m.*; — *widke*, *f.* n. astragale, *m.* réglisse (*f.*) sauvage, fausse réglisse; — *wild*, *n.* c. t. spl. gibier (*m.*) de montagne; — *wildpret*, *n.* c. t. spl. Chass. gibier (*m.*) des montagnes; — *wuchs*, *m.* c. t. spl. formation (*f.*) de pierres, la pulvérisation, *f.*; concrétion pierreuse, corps pierreux, agrégat, *m.*; — *wurf*, *m.* c. t. coup (*m.*) de pierre, pierre lancée, jet (*m.*) de pierres; *jem.* (A) mit — *wurfen* (v. t. en), lapider *qn.*; — *wurfsteine*, *f.* pl. jet (*m.*) de pierre; — *wurm*, *m.* c. t. lithophage, *m.*; — *zange*, *f.* n. pince (*f.*) pour retirer les pierres de l'eau; — *zangengewicht*, *m.* c. —, *Méd.* gorgéret, *m.*; — *zeiger*, *m.* c. —, *Sculpt.* échoppe, *f.*; — *zerflöpfung*, *f.* en, ou — *zerflöpfung*, *f.* en, *Chir.* écrasement (*m.*) des calculs par la percussion; — *zermalen*, *m.* c. —, lithotripteur, *m.* brise-pierre, *m.* percuteur, *m.*; — *zerreibung*, *f.* spl. écrasement (*m.*) des calculs par le frottement; *Chir.* lithotriptie, *f.* lithotripsie, *f.*; — *zerstückung*, *f.* voy. — *zettelung*, *f.* — *zeug*, *n.* c. t. vases (*m.* pl.) de pierre ou de grès; — *ziege*, *f.* n. Zool. chamois, *m.*; — *junglein*, *n.* c. —, glossopète, *m.*

Steinchen, *n.* c. —, (chtain'-chen). *dim.* de *Stein*, petite pierre; *Bot.* petit noyau, nucule, *m.* pépin, *m.*

Steinern, *adj.* (chtain'-nèrn). de pierre, de rocher, de grès. — *ste* s. s. cœur (*m.*) de roche ou de marbre.

Steinicht, *adj.* (chtai'-nicht). *voy.* *Steinartig*, pierreux.

Steinig, *adj.* (chtai'-nig). formé de pierres, pierreux, couvert de pierres; *Méd.* calculeux; *Géol.* rocheux; *Jard.* pierreux (*parl.* des poires); — *ist* *Ständ.* gravier, *m.* auf — *ein* *Ständ.* waſſend, saxatile; das — *ist* *Arab.* l'Arabie Pétrée.

Steinigen, *a.* (chtai'-nig-uen). poursuivre ou tuer à coups de pierres, lapider. — *n.* c. t. spl. et *Steinigung*, *f.* en, lapidation, *f.*

Steinthal, *n.* c. (chtain'-tâl). *Géogr.* le Ban-de-la-Roche.

Steirisch, *adj.* (chtai'-rich). styrien, de la Styrie.

Steiß, *m.* c. t. (chtai'ss). extrémité postérieure du tronc; *Ornith.* croupier, *m.* podex, *m.* (des insectes); *fam.* derrière, *m.* postérieur, *m.* fesses, *f.* pl. cul, *m.*; — *bein*, *n.* c. t. coccyx, *m.* croupion, *m.*; — *beinwirbel*, *m.* c. —, os (*m.*) de la queue ou coccygiales; — *feder*, *f.* pl. plumes urophygiales, tectrices anales; — *fistel*, *f.* n. fistule (*f.*) de l'an-us; — *flosse*, *f.* n. nageoire anale, nageoire (*f.*) de l'an-us; — *fugler*, *m.* pl. ou — *gänger*, *m.* pl. podicipodes, *m.* pl. pygopodes, *m.* pl. clunipèdes, *m.* pl.

Stell, *n.* c. t. (chtel'). échafaud, *m.* tribune, *f.*; *Mar.* cin — *Segel*, jeu (*m.*) de voiles; tin — *Maſſen*, jeu (*m.*) de mâts; — *arm*, *m.* c. t. dent (*f.*) d'encliquetage de la fermeture à coin Uchatius; — *bläſchen*, *n.* voy. — *ſchreib*; — *bottdit*, *n.* c. t. Brass. cuve (*f.*) guilloire; *Teint.* reposoir, *m.*; — *dichlein*, *n.* c. t. spl. rendez-vous, *m.*; — *feder*, *f.* n. *Horl.* ressort (*m.*) d'arrêt; — *flügel*, *m.* c. —, Chass. allée, *f.* laie, *f.*; — *garn*, *n.* c. t. Pêch. rets tramaille; — *graben*, *m.* c. — *et z.* *Oisel.* rigole, *f.*; — *hefen*, *f.* pl. lie, *f.* baissière, *f.*; — *holz*, *n.* c. t. "tr. ou — *hölzlein*, *n.* c. —, bois (*m.*) qui sert de soutien ou de support, soutien, *m.* support, *m.* crémaillère, *f.*; *Oisel.* marchette, *f.*; *Tourn.* marche, *f.*; *Méun.* soupente, *f.*; — *hund*, *m.* c. t. chien (*m.*) d'arrêt; — *jagd*, *f.* spl. ou — *jagen*, *n.* c. t. spl. tonnerie, *f.* traque, *f.*; — *keil*, *m.* c. t. Artill. coin (*m.*) de mire, cale, *f.*; — *klinte*, *f.* n. Artill. cliquet, *m.*; — *kuft*, *f.* z. *Minér.* bûche (*f.*) de dessous; — *lunte*, *n.* pl. Char. aides, *m.* pl.; — *mader*, *m.* c. —, char-ron, *m.*; — *maderarbeit*, *f.* spl. charro-nage, *m.*; — *marke*, *f.* n. Artill. repère (*m.*) des fusées à temps; — *mutter*, *f.* n. écrou (*m.*) de vis de rappel, contre-écrou, *m.*; — *nagel*, *m.* c. t. Artill. cheville ouvrière; — *ordnung*, *f.* n. ordre, *m.* disposition, *f.*; — *palen*, *f.* pl. Artill. échelons (*m.* pl.) des flasques; — *pfahl*, *n.* c. t. c. pieu (*m.*) de soutien; — *pflod*, *m.* c. t. c. *Oisel.* piquet, *m.*; — *rad*, *n.* c. t. *Horl.* roue (*f.*) de rosette; Artill. roue (*f.*) d'affût; — *ramme*, *f.* n. batterie (*f.*) mobile en tous sens; — *riegel*, *m.* c. —, entretoise (*f.*) de mire, de repos, de support; — *ring*, *m.* c. t. c. anneau (*m.*) d'arrêt, écrou (*m.*) de serrage de la fusée à durée; — *säge*, *f.* n. *Menuis.* scie (*f.*) à châtis; — *schleibe*, *f.* n. *Horl.* rosette, *f.*; — *schraube*, *f.* n. vis (*f.*) de pression, vis calante, serre, *f.* jumelle, *f.*; Artill. vis (*f.*) de pointage; *Arm.* vis (*f.*) d'arrêt; — *stala*, *f.* *invar.* Artill. graduation (*f.*) du corps de fusée à temps; — *stab*, *m.* c. t. *Oisel.* guindereau, *m.*; — *stange*, *f.* n. *Oisel.* forceau, *m.* fourche, *f.*; — *stätt*, *f.* c. t. lieu (*m.*) à tendre les rets ou à dresser les toiles; — *vertretend*, *adj.* suppléant; — *vertreter*, *m.* c. —, lieutenant, *m.* substitut, *m.* suppléant, *m.* remplaçant, *m.*; *Relig.* vicariaire, *m.*; — *volk* des *Volks*, représentant (*m.*) du peuple; — *verrechnung*, *f.* en, action (*f.*) de représenter ou de suppléer, suppléance, *f.* représentation, *f.* remplacement, *m.*; — *weg*, *m.* c. t. *Top.* laie, *f.*; — *zapfen*, *m.* c. —, *Horl.* pivot (*m.*) de la roue de rosette; — *zeiger*, *m.* c. —, *Horl.* aiguille (*f.*) de rosette; — *zirkel*, *m.* c. —, compas (*m.*) d'artisan, compas (*m.*) à crémaillère ou à rappel.

Stelle, *f.* n. (chtel'-lé). 1. place, *f.* lieu, *m.* emplacement, *m.* endroit, *m.*; an die geböte — à sa place, à qui de droit; keine blickende — haben, n'avoir ni feu, ni lieu; an Ort und — sein, être en place, être à sa place, être sur les lieux, être arrivé; an *jem.* (g) — *sein*, être à la place de *qn.*, avoir pris la place de *qn.*; nicht von der — *gehen*, s'en aller, ne pas changer ou bouger de sa place, ne pas quitter sa place; *fig.* ne pas avancer, ne pas faire de progrès; *fam.* rester cloué à sa place; von der — *kommen*, avancer, se dégager; nicht von der — *wollen*, ne pas vouloir bouger ou avancer; auf der — *bleiben*, demeurer sur la place; être tué; von der — *kringen*, remuer, faire changer de place, déplacer,

faire avancer; nicht an feine — *legen*, remettre à sa place; er *fam.* an meine — *ist* vint pour moi, wenn ich an *Stell* — *ware*, mûrde ich ... si j'étais à votre place je ... *ist* *Stell* sich an meine — *metzen* vous à ma place; *jur.* — *ſchaffen*, amener (de force), procurer, faire avoir; auf der — *tout* de suite, sur le champ, immédiatement. | 2. place, *f.* fonction, *f.* emploi, *m.* charge, *f.* office, *m.*; *jem.* (g) — *verſehen* ou *verſehen*, remplir les fonctions de, remplacer *qn.* dans son emploi, suppléer *qn.*; *jem.* (A) an *Stell* *an* — *ſehen*, mettre *qn.* à la place d'un autre, substituer ou subroger *qn.*, faire succéder à *qn.*; *jem.* (A) in *Stell* *an* — *verſehen*, déplacer *qn.*, appeler *qn.* à d'autres fonctions. | 3. passage (*m.*) d'un écrit, citation, *f.* endroit, *m.*; *ein* — in der *Geſchicht* *baben*, avoir une place dans l'histoire; *Dipl.* autorité, *f.* département, *m.*

Stellen, *a.* (chtel'-lèn). 1. mettre, placer, poser (debout), faire tenir debout, disposer, arranger, mettre en bataille, ranger, poster (des troupes), aposte, braquer (une lunette), pointer, braquer (un canon), tendre (un piège, des filets), dresser (des embûches); *grat* — redresser, *post* droit; *ſett* — établir solidement, assujettir, affermir, fixer; *fig.* déterminer; *bed* — mettre à un endroit élevé; *jem.* (b) *ein* *Stell* — donner un croc-en-jambe à *qn.*; *chw.* (A) an *ſein* *der* —, remettre *qch.* en place; an die *Mauer* —, appuyer ou mettre contre le mur, placer contre le mur; an den *Frank* —, attacher au carcan; *ans* *Sicht* —, mettre au jour, mettre en évidence, faire ressortir ou valoir; *den* *Topf* *ans* *Sicht* —, mettre la marmite près du feu, au feu ou sur le feu; auf die *Zeit* —, mettre de côté, mettre à part, ranger; *chw.* (A) auf *Redn* —, mettre ou passer en compte; *ſein* *Sacht* auf nicht —, abandonner au hasard; *fam.* ich laſſe es dahin *ſtehen* *ſein*, je n'examinerai pas cela, considérons cela comme admis ou comme établi, c'est un fait acquis, je ne déciderai pas si... auf *chw.* (A) —, aspirer ou prétendre à *qch.*; *jem.* (A) auf *ſein* *aus* —, élargir un prisonnier, rendre la liberté à un prisonnier; in *Ordnung* —, mettre en ordre, ranger, arranger, régler; in *ſchlichter* *Ordnung* —, ranger en ordre de bataille; in den *ſchleppen* —, remettre; in den *Stall* —, établir, mettre à l'étable ou à l'écurie; in *ſicherheit* —, mettre en sûreté, mettre en lieu de sûreté, mettre à couvert ou à l'abri; *jem.* (b) *chw.* (A) vor *Augen* —, mettre *qch.* devant ou sous les yeux de *qn.*, placer devant *qn.*, présenter, montrer, exhiber, exposer; *fig.* représenter vivement *qch.* à *qn.*; *dem.* —, montrer ou faire comprendre *qch.* à *qn.*; vor *Gericht* —, faire comparaitre, conduire devant le juge; *jem.* (A) vor ein *ſtrickgericht* —, traduire *qn.* devant un conseil de guerre; *jem.* (b) *chw.* (b) *jur.* *Verſetzung* —, mettre *qch.* à la disposition de *qn.*; *jur.* *Zeite* —, mettre à ses côtés, se faire assister par, donner comme appui. | 2. arrêter (les roues), tenir en arrêt, suspendre, tenir en suspens, paralyser, empêcher d'avancer ou de se sauver; arrêter *qn.* (par un charme); *Chass.* arrêter (le gibier), détourner (le cerf); *Bögel* —, tendre aux oiseaux; *fig.* *nach* *chw.* (b) —, tendre ses filets, en vouloir à *fam.* *jem.* (b) *nach* *den* *ſehen* —, attenter à la vie ou aux jours de *qn.*, comploter contre la vie de *qn.* | 3. régler, mettre à l'heure (une horloge), mettre (une lunette) à son point; das *Blut* —, étancher le sang; *Artill.* das *Geſchütz* —, braquer ou pointer un canon; *Mar.* die *Stad* —, orienter ou régler la voile; *Man.* rassembler (un cheval); *Hydr.* das *Wasser* —, arrêter l'eau; *Cuis.* faire cailler (le lait); *Brass.* das *Bier* —, mettre la bière en levain, faire fermenter la bière; *Tiss.* ein *Gewebe* —, disposer un tissu. | 4. fournir (une caution, un remplaçant), amener ou produire (des témoins), conduire (devant le juge); *ein* *Wagen* —, donner ou fournir

casti-m-cinn Jagen —, produire ou présenter un témoin: cinn Mann für sich — ou cinn Jäger sein Jäger —, fournir un renseignement, envoyer qn. à sa place.

Stellare —, poser (une question); **stell** —, demander des explications; cinn Stellare —, proposer qch. à qn, faire une proposition ou une motion; in Zweifel —, mettre ou révoquer en doute; cinn Stellare —, disconvenir de qch, désavouer qch, nier, opposer des dénégations à qch; cinn (A) in Frage —, contester qch; jnn. (B) cinn. (A) frei —, laisser qn. libre de. | 6. faire (un testament), rédiger ou libeller (un acte), composer, coucher par écrit, décrire (un certificat). | 7. **stich** —, v. se placer, se mettre, se poser, se dresser, se poster, s'apposter, prendre position: ich in der Front — ou ich in der Front —, se ranger; ich auf die Wauer —, se tenir aux aguets, s'apposter; ich auf die Zehen —, se mettre sur la pointe des pieds, se dresser, se tressailler; ich auf den Kopf —, se mettre sur la tête. | 8. tenir tête à, faire face à, comparaître en justice, se présenter, se rendre à (une citation), répondre à l'appel, se constituer prisonnier, satisfaire à la loi du recrutement, se rendre ou se présenter sous les drapeaux; ich nicht —, se rallier, se former de nouveau; ich an cinn Ort —, se rendre à un endroit: ich persönlich —, comparaître, se présenter en personne; ich vor Gericht —, comparaître en justice; Chass. s'arrêter. | 9. **feindern**, faire semblant de, faire mine de, affecter de, se donner l'air de, simuler; ich trant —, être et man trant wirt, faire semblant d'être malade, feindern on simuler une maladie, jouer le malade; ich nicht —, faire le fou, simuler la folie; ich nicht —, ce n'est qu'une grimace: *fem. spl. ou Stelling*, action (f.) de mettre debout ou de dresser, mise, f. érection, f. pose, f. posage, m. position, f. placement, m. Mil. disposition, f. formation, f. arrangement, m. action (f.) de braquer ou de pointer (un canon); *Artill.* braquement, m. pointage, m. Drais. position, f. production, f. exposition, f. exhibition, f. Mil. mobilisation, f. Jur. citation, f. (en justice), traduction, f. arrêt, m. répression, f.

2. **Stellen** —, des liens, des places; — **requirer**, m. s. —, table (f.) des citations; — **sammeln**, f. en, recueillir (m.) de passages; — **weise**, adv. par endroits ou par places, par passages; par-ci par-là, irrégulièrement; par extraits.

Steller, m. s. —, (chtén-ler), celui qui place ou qui dresse, celui qui règle ou range; *Horl.* régulateur, m.

Stellung, f. en, (chtén-leun'g). 1. action (f.) de poser ou de placer, action (f.) de régler, placement, m. posage, m. arrangement, m. ordonnance, f. exposition, f. situation, f. assiette, f. position, f. place, f. emplacement, m.; — der Säulen, ordonnance (f.) des colonnes. | 2. maintien, m. tenue, f. attitude, f. posture, f. pose, f. | 3. Mil. position, f. formation, f. Artill. braquement, m. pointage, m. levée (f.) de troupes; abwartend —, position (f.) d'expectative; — zur Expedition, mise (f.) non active; abwartend —, abri, m. velle; — ligne pleine; talbelle —, ligne tant pleine que vide; *Astr.* aspect, m.; *Horl.* guide-chaine, f. garde-chaine, f. arrêt, m.

Stellungs —, de formation; — **form**, f. en, formation, f.; — **kommision**, f. en, conseil m. de revision; — **erica**, m. de, guerre (f.) de position; — **funft**, f. spl. tactique, f.

Stelz —, échassier, à échasses, voy. Stelzen; — **bein**, n. s. c. ou — **fuß**, échasse, f. jambe (f.) de bois; *fam.* homme (m.) à jambe de bois; *iron.* jambe (f.) extrêmement maigre, jambe (f.) en fuseau; — **beinig**, adj. échassier; — **fuß**, m. roy. — **bein**; — **füßig**, adj. droit jointe; — **schuh**, m. s. c. patin, m.; *aut.* coturne, m.

Stelze, f. n. (chtél-tze), voy. Stelzen; — **bein**, échasse, f.; auf — **gehen**, être monté sur des échasses, marcher avec des échasses; *fig.* être guindé; *Min.* échasse, f. étréssillon, m.

Stelzen —, d'échassier, d'échasses, voy. Stelz; — **gang**, m. s. c. spl. action (f.) de marcher sur des échasses; *fig.* cinn — **gang** haben, marcher comme sur des échasses; — **gänger**, m. s. —, homme (m.) qui marche sur des échasses, homme monté sur des échasses; *Ornith.* échassier, m.; — **geier**, m. s. —, *Ornith.* gypogérane, m. gypogérannides, m. pl.; — **läufer**, m. s. —, voy. — **gänger**, échassier, m. grallipède, m.; — **schritt**, m. s. c. enjambée, f. ou pas (m.) comme on fait avec des échasses.

Stemmen —, à couper; pour ou à appuyer, à pousser; — **art**, f. s. c. cognée (f.) à abattre les arbres; — **bentel**, m. s. —, ciseau plat; — **eisen**, n. s. —, *Menuis.* fermail, m. reponsoir, m. ébauchoir, m. bec (m.) d'âne; — **geißel**, m. s. c. *Hydr.* busc, m.; — **hobel**, m. s. —, rabot (m.) à épaulements; — **heber**, n. s. —, *Cordonn.* pàton, m.; — **leiste**, f. n. corne (f.) de ranche; — **maschine**, f. n. machine (f.) à mortaiser; — **nadel**, f. n. *Cordonn.* carrellet, m.; — **ring**, m. s. c. *Cordonn.* dé (m.) de cordonnier; — **thor**, n. s. c. porte (f.) d'écuse; — **zeug**, n. s. spl. ciseaux, m. pl. fermail, m. pl.

Stemmen, a. (chtén-mèn). 1. couper ou abattre (un arbre) au pied, couper par tronçons; faire des trous avec le fermail, mortaiser, faire une mortaise. | 2. raidir, appuyer contre, étayer, soutenir, retenir, arrêter (l'eau), faire hausser (l'eau); die Säule in die Zeit —, mettre les poings sur les hanches, se mettre sur les hanches. | 3. **stich** —, v. résister, s'appuyer, se raidir, se piéter, s'arc-bouter contre; *fig.* s'opposer à, résister, se raidir contre, s'arrêter. | 4. —, n. s. spl. et *Stemmung*, action (f.) de raidir ou d'appuyer, raidissement, m. étalement, m. abattage, m. coupe, f.

Stemmer, m. s. —, (chtén-mèr). ciseau (m.) à froid.

Stemmig, adj. voy. Stämmig.

Stemmung, f. en, (chtén-moun'g). étalement, m. raidissement, m.

Stempel, m. s. —, (chtén-pèl). 1. pilon, m. maillet, m. marquoir, m. piston (m.) de pompe; *Min.* étai, m. étauçon, m. montant, m. potelet, m. Artif. baguette, f. | 2. estampille, f. étampe, f. poinçon, m. coin, m. griffe, f. timbre (m.) humide, marque, f. empreinte, f. contrôle, m.; *Rel. ier.* m. fleuron, m.; *Fovg.* marteau, m. estampe, f. *Arm.* chasse-pointe, m.; *Fond.* mandrin, m.; *fig.* cachet, m. sceau, m. coin, m. stigmat, m. den — der Verurtheilten tragen, porter le cachet de la réprobation; *Bot.* pistil, m.; mit einem — pistiller; — **abgabe**, f. n. droit (m.) de timbre; — **amt**, n. s. c. bureau (m.) du timbre; — **art**, f. c. *Forst.* marteau (m.) à layer; — **bogen**, m. s. c. feuille (f.) de papier timbré; — **eisen**, n. s. —, estampille, f. poinçon, m.; — **faust**, m. s. —, *Min.* marteau (m.) à estampes; — **förmig**, adj. en forme de pilon; *Bot.* pistilliforme, pistillaire; — **gebühr**, f. en, ou — **geld**, n. s. c. droit (m.) de timbre; *Com.* droit (m.) de marque; — **holz**, n. s. spl. *Min.* bois (m.) à étréssillons; — **meister**, m. s. —, chef (m.) du bureau du timbre; — **papier**, m. s. c. papier timbré; — **schneider**, m. s. —, graveur (m.) de poinçons; — **taxe**, f. n. timbre, m. droit (m.) de timbre, impôt, m. ou taxe (f.) du timbre; — **ware**, f. n. marchandise timbrée.

Stempeln, a. (chtén-pèln). estampiller, marquer, timbrer, poinçonner, estamper, marquer au coin ou du poinçon, apposer l'estampille sur, imprimer une marque, signer, contrôler (l'or); *Monn.* plomber; *fig.* marquer de; jnn. (A) —, styler qn, dicter à qn. ce

qu'il a à dire, imprimer une marque, donner un cachet; *geßempelt*, timbré, marqué d'un timbre; *geßempelt* Papier, papier timbré. || —, n. s. spl. et *Stempeln*, f. en, apposition (f.) du timbre, timbrage, m. poinçonnage, m. estampillage, m. plombage, m.

Stempeller, m. s. —, (chtén-plèr). estampilleur, m. poinçonneur, m. timbreur, m. marqueur, m.

Stendel, m. s. —, (chtén-dèl). *Bot.* satyrion, m. orchide, f.; — **gewächse**, m. pl. orchidées, f. pl.; — **fraut**, n. s. spl. limodore, m.; — **wurz**, f. spl. *Bot.* orchis, m. orchide, f.; *nade* — **wurz**, (ophris) nid (m.) d'oiseau.

Stenge, f. n. (chtén-gué). *Mar.* mât (m.) de hune, hunier, m.; *chêne* —, perroquet, m.

Stengel, m. s. —, (chtén-guèl). ou Stängel, 1. *Bot.* tige, f. pédicule, m. stipe, f. hampe, f.; mit einem — *crêten*, tige; im — *mit-krêten*, monter en tige; petit bâton, baguette, f. tuyau, m. *Oisel.* perchoir, m. *Class.* mue, f. (du cerf); *Blas.* mit einem — *von andrer Art*, tige; *Arm.* tige, f.; — **artig**, adj. en forme de tige, cauliforme; — **blatt**, n. s. c. *Bot.* feuille (f.) caulinaire; — **blume**, f. n. fleur tige; — **bohn**, f. pl. fèves ramées, haricots ramés ou à ramer; — **erbien**, f. pl. pois ramés ou à ramer; — **förmig**, adj. voy. — **artig**; — **glas**, n. s. c. verre (m.) à patte; verre (m.) à champagne; — **falt**, m. s. spl. chaux (f.) bacillaire ou scapiforme; — **los**, adj. sans tige, qui est privé de sa tige; — **nändig**, adj. qui naît sur la tige; — **stärke**, f. spl. amidon (m.) en aiguilles; — **trag**, adj. *Bot.* caulescent, caulifère; — **umfassend**, adj. amplexicaule, embrassant.

Stengeln, n. (chtén-quèl). 1. cr. haben, pousser ou monter en tige, faire une tige, pousser une tige. | 2. r. ramer (des pois), soutenir, étayer (un houblon); *geßengelt Blume*, fleur tige.

Stengen —, du hunier, de hune: — **flag**, m. s. c. *Mar.* étai (m.) du hunier; — **flagel**, n. s. —, grande voile d'étai de hune; — **want**, f. en. *Mar.* hauban (m.) du mât de hune; — **windrecp**, n. s. c. *Mar.* guinderesse, f.

Stenograph, m. en, en, (stén-no-graf). sténographe, m.

Stenographie, f. n. (stén-no-gra-fi). sténographie, f.

Stentor, m. en, en, (stén-tor). stentor, m.; — **stimme**, f. n. voix (f.) de stentor.

Stentorisch, adj. (stén-to-rich). de stentor, stentorien.

Stephan, m. (chtén-fân). ou Stępkın, n. pr. Etienne, m.

Stephanie, f. (sté-fa-ni). n. pr. Stéphanie, f.

Stephanine, f. (sté-fa-ni-né). n. pr. Etienne, f. Tiennette, f.

Stephans —, de saint Etienne; — **förner**, n. pl. *Bot.* staphisaigre, m. graines (f. pl.) de staphisaigre, iris (m.) fétide; — **fraut**, n. s. spl. cirée, f. herbe (f.) de saint Etienne, herbe (f.) de la magicienne ou aux sorciers; — **orden**, m. s. —, ordre (m.) de saint Etienne; — **stein**, m. s. c. pierre (f.) de saint Etienne.

Stephchen, n. s. (sté-f-ghen). dimin. de Stephanit, n. pr. Tiennon, m.

Stephen, m. voy. Stępkın.

Stepp —, piquer, à piquer; — **bett**, n. s. c. matelas, m.; — **bede**, f. n. courte-pointe, f. couverture piquée; — **bratt**, m. s. c. *Cordonn.* ligneul, m. fil (m.) à renaître; — **garn**, n. s. c. spl. fil (m.) à piquer; — **nadel**, f. n. aiguille (f.) à piquer; — **nath**, f. s. c. arrière-point, m. pique, f. couture piquée; — **rod**, m. s. c. jupe piquée; — **seife**, f. n. s. ie (f.) à piquer; — **stich**, m. s. c. arrière-point, m. point (m.) de pique.

Steppe, f. n. (chtép-pe), lande, f. savane, f. steppes, f. pl.

Sté, *spl.* chute (*f.*) d'étoile; — **schwamm**, *m. té*, *z.*, champignon (*m.*) des chevaux; — **schwanz**, *m. té*, *z.*, ou — **schweif**, *m. té*, *z.*, queue (*f.*) de comète; — **scher**, *m. é*, —, astronome, *m.* observateur (*m.*) des astres; *Zool.* uranoscopus, *m.*; — **scherei**, *f. spl.* ou — **scherfunkt**, *f. spl.* astronomie, *f.*; — **spath**, *n. té*, *spl.* chaux (*f.*) carbonatée fibreuse; — **spindel**, *m. n.* fuseau étoilé; — **stein**, *m. té*, *z.*, pierre étoilée, astérie, *f.* astroite, *f.*; — **stör**, *m. té*, *z.*, *Zool.* esturgeon étoilé; — **strahl**, *m. té*, *en*, rayon (*m.*) d'une étoile; — **strahlig**, *adj.* rayonnant comme une étoile, radié; — **stunde**, *f. n.* heure astrale ou sidérale; — **sucher**, *m. é*, —, télescope, *m.*; — **tafel**, *f. n.* table (*f.*) astronomique; — **tag**, *m. té*, *z.*, jour astral ou sidéral; — **uhr**, *f. n.* cadran astral ou sidéral; — **voll**, *adj.* semé d'étoiles; *fam.* ivre mort; — **warte**, *f. n.* observatoire, *m.*; — **werk**, *n. té*, *z.*, Fortif. étoile, *f.*; — **wirbel**, *m. é*, —, vortice étoilé; — **wissenschaft**, *f. spl.* astronomie, *f.*; — **zeichen**, *n. é*, —, Impr. étoile, *f.* astérisme, *m.*; — **zeit**, *f. spl.* temps astral ou sidéral; — **zug**, *m. té*, *z.*, Arm. rayure (*f.*) à étoile.

1. **Sternen**, *a. (chtér-nèn)*. marquer, orner, parsemer d'étoiles; Impr. marquer d'un astérisme; *gestirnt*, parsemé d'étoiles, étoilé; Impr. marqué d'un astérisme.

2. **Sternen** — *a.*, d'étoiles, étoilé; — **abend**, *m. té*, *z.*, soirée (*f.*) d'un ciel étoilé; — **bahn**, *f. n.* orbite, *m.* ou cours (*m.*) des étoiles ou des astres; *fig.* essor (*m.*) sublime; — **bestet**, *adj.* parsemé d'étoiles; — **blume**, *f. n.* fleur étoilée; Bot. aster, *m.*; — **bogen**, *m. é*, *z.*, voûte étoilée; — **decke**, *f. n.* plafond (*m.*) en étoile; — **fals**, *m. en*, facon étoilé; — **feld**, *n. voy.* — *gelfeld*; — **feuer**, *n. é*, —, Artif. étoiles, *pl.*; — **flimmer**, *m. é*, —, scintillation (*f.*) des étoiles ou des astres; Min. asteric, *f.*; — **gelfeld**, *n. é*, —, les régions étoilées; — **glanz**, *m. té*, *spl.* éclat (*m.*) des étoiles; — **heer**, *n. té*, *z.*, les étoiles, *pl.* l'armée (*f.*) des cieux; — **hell**, *adj.* étoilé, resplendissant d'étoiles.

Sternig, *adj. (chtér-nich)*. étoilé, couvert ou parsemé d'étoiles.

Sterr, *m. té*, *z.* (*chtér*). queue, *f.* croupion, *m.* derrière, *m.*

Sters, *m. té*, *z.* (*chtér*). ou **Stierz**, *m.* manche, *m.* (de la charrue), timon, *m.* (de voiture), tige, *f.* perche, queue, *f.* (de vache); croupion, *m.* derrière, *m.*; — **ente**, *f. n.* Ornith. canard (*m.*) sauvage; — **seuche**, *f. spl.* ou — **wurm**, *m. té*, *spl.* Vétér. ver (*m.*) de queue.

Stet, *adj. (chtét)*. ou **Stetig**, *voy.* **Stätig**, *stetig*, constant, continu; *Man.* retif; Arm. — *et* *züg*, rayures droites; — *et* *Stettenbreitung*, dérivation, *f.*

Stets, *adv. (chtétz)*. constamment, toujours, continuellement, sans cesse, sans interruption, sans cesser, avec persévérance; *pop.* sans décevoir.

1. **Steuern**, *f. n.* (*chtér-ér*). 1. impôt, *m.* charges, *f. pl.* aides, *f. pl.* contribution, *f.* impositions, *f. pl.* droit, *m.* taxe, *f.* subside, *m.*; *Féod.* taille, *f.* *gewungen* —, contribution forcée. | 2. cotisation, *f.* collecte, *f.* milite —, quête, *f.* aumône, *f.* *fig.* — *der Wahrheit*, pour rendre hommage à la vérité.

2. **Steuern**, *n. é*, —, timon, *m.* (de voiture); *Man.* gouvernail, *m.*; *über* — *gehen*, *quer*; *fig.* *das* — *führen*, *am* — *führen*, être au gouvernail, gouverner, manier ou tenir le timon, être aux affaires.

3. **Steuern** — *a.*, des contributions, des impôts, du timon, du gouvernail; — *amt*, *n. té*, *z.*, bureau (*m.*) des contributions, recettes, *f.* perception, *f.* cour (*f.*) des aides, conseil (*m.*) des finances; emploi (*m.*) au département des finances; — *anlage*, *f. n.* taux, *m.* finance, *f.* répartition (*f.*) des contributions, assiette (*f.*) de l'impôt; — *anschlag*, *m. té*, *z.*, assiette (*f.*) de l'impôt, taux, *m.* *br* — *beamte*, *adj. sub.* employé (*m.*) des finances, percepteur, *m.* receveur, *m.*

— **befehl**, *m. té*, *z.*, édit de (*m.*) finance; — **beihilfung**, *f. n.* répartition (*f.*) des tailles; — **benützung**, *f. n.* concession (*f.*) d'impôts; — **bord**, *n. té*, *z.*, *Mar.* sribord, *m.* tribord, *m.*; — **brücke**, *f. n.* travon, *m.*; — **buch**, *n. té*, *z.*, livre (*m.*) des tailles, rôle (*m.*) des contributions; — **einnehmer**, *m. é*, —, percepteur, *m.* ou receveur (*m.*) des contributions; — **ende**, *n. é*, *spl.* extrémité (*f.*) du gouvernail; — **endende Schiffe**, *arrière* (*m.*) du navire; — **erheber**, *m. é*, —, percepteur, *m.* receveur (*m.*) des contributions; — **erhebung**, *f. spl.* recouvrement (*m.*) des impôts; — **ermäßigung**, *f. n.* détaxe, *f.* dégrèvement (*m.*) d'impôt; — **febern**, *f. pl.* plumes recitres ou caudales; — **flügel**, *m. pl.* *Mar.* plumets (*m. pl.*) du pilote; — **frei**, *adj.* exempt ou franc d'impôts; — **freiheit**, *f. spl.* exemption (*f.*) d'impôts, immunité, *f.*; — **fuß**, *m. té*, *spl.* taux, *m.* assiette (*f.*) de l'impôt; — **fammer**, *f. n.* chambre (*f.*) des contributions ou des finances; — **kasse**, *f. n.* caisse (*f.*) des contributions; — **kassenchein**, *m. té*, *z.*, billet (*m.*) de banque; — **lette**, *f. n.* *Charp.* chaîne-arrière (*f.*) du bout du timon; — **kompass**, *m. té*, *z.*, *fig.* compas (*m.*) de route ou de mer; — **leben**, *n. é*, —, *fig.* (*m.*) redoublé ou impossible; — **mann**, *m. té*, *z.* ou — *leut*, pilote, *m.* timonnier, *m.*; — **mannshute**, *n. n.* cage (*f.*) de la boussole; — **mannshut**, *f. spl.* pilotage, *m.*; — **mannsmat**, *m. té*, *z.*, *Mar.* pilote (*m.*) en second; — **nagel**, *m. é*, *z.*, ficheron, *m.* cheville (*f.*) d'arrêt; — **ordnung**, *f. n.* règlement (*m.*) pour les tailles; — **pflichtig**, *adj.* taillable, contribuable, sujet à la taille; — **pflichtigkeit**, *f. spl.* taillabilité, *f.*; — **rad**, *n. té*, *z.*, *Mar.* roue (*f.*) de gouvernail; — **rath**, *m. té*, *z.*, conseiller (*m.*) des finances, conseiller (*m.*) à la cour des aides; — **register**, *n. é*, —, ou — **rolle**, *f. n.* rôle (*m.*) des contributions; — **ruber**, *n. é*, —, barre, *f.* ou timon (*m.*) du gouvernail; — **sache**, *f. n.* affaire relative à l'impôt, affaire (*f.*) de finance; *in* — *sachen*, en matière d'impôt; — **schein**, *m. té*, *z.*, quittance, *f.* acquit, *m.* reçu (*m.*) du bureau des contributions; — **schock**, *n. é*, *z.*, impôt foncier, taille réelle; — **schote**, *f. n.* *Mar.* fausse écoute, écoute (*f.*) d'artimon; — **stange**, *f. n.* barre (*f.*) de gouvernail, timon, *m.*; — **talje**, *f. n.* *Mar.* palan (*m.*) de la barre du gouvernail; — **theil**, *m. té*, *z.*, cote, *f.*; — **umlage**, *f. n.* répartition (*f.*) des impôts; — **vertheiler**, *m. é*, —, répartiteur (*m.*) des impôts ou des contributions; — **vertheilung**, *f. spl.* répartition (*f.*) des contributions; — **verweigerung**, *f. n.* refus (*m.*) de payer l'impôt; — **verweigerung**, *f. voy.* — *benützung*; — **wesen**, *n. é*, *spl.* impôt, *m.* impôts, *m. pl.* perception (*f.*) des contributions, finances, *f. pl.*; — **zahlend**, *adj.* contribuable; — **zettell**, *m. é*, —, quittance, *f.* acquit, *m.* reçu (*m.*) du bureau des contributions.

Steuernbar, *adj. (chtér-ér-bär)*. imposable, contribuable; sujet à la taille, taillable.

Steuernbarkeit, *f. spl. (chtér-ér-bär-kait)*. qualité (*f.*) de ce qui est imposable ou taillable.

Steuern, *m. é*, —, (*chtér-ér-rir*). *voy.* **Steuermann**, pilote, *m.*

Steuern, *a. (chtér-érn)*. 1. gouverner, conduire, diriger; *Man.* piloter, conduire (un navire), se diriger vers, faire route vers. | 2. payer l'impôt ou les contributions, acquitter (un droit), contribuer, donner aux pauvres. | 3. appuyer, étayer, soutenir. | 4. *n. av.* *fin.* se diriger vers, prendre son cours; *fig.* manœuvrer pour obtenir, poursuivre, rechercher, *nach* *etw.* (*n.*) ou auf *etw.* (*A.*) —, manœuvrer pour arriver à ses fins, viser à. | 5. *av.* *hättn*, arrêter, s'opposer à, prévenir, obvier à, empêcher, détourner, conjurer, mettre un frein ou des bornes à, mettre un terme à, arrêter le cours de; *der Unordnung* —, faire cesser le désordre; *Bibl.* *jem.* (*D.*) —, impersérence à qn. || *n. é* *spl.* ou *Steuernung*, action (*f.*) de diriger ou de

gouverner un navire; *Man.* pilotage, *m.* contributions, *f. pl.* paiement, *m.* ou acquittement (*m.*) des contributions.

Steuernung, *f. spl. (chtér-ér-nung)*. 1. action (*f.*) de conduire ou de piloter, conduite, *f.* pilotage, *m.* | 2. paiement (*m.*) des contributions. | 3. *Méc.* appareil (*m.*) de soupapes, tiroir régulateur d'une machine à vapeur, transmission (*f.*) à engrenage, renvoi (*m.*) de mouvement du tiroir; *Artill.* rainure directrice des obus.

Steuernungs — *a.*, régulateur, de régulateur; — **apparat**, *m. té*, *z.*, appareil régulateur; — **chlynder**, *m. é*, —, *bot.* (*f.*) pour la distribution de la vapeur; — **haben**, *m. té*, *z.*, robinet (*m.*) de distribution; — **hebel**, *m. é*, —, levier (*m.*) de renversement ou de distribution; — **hebelbaum**, *n. té*, *z.*, *Méc.* arbre (*m.*) de relevage; — **stange**, *f. n.* *Min.* perche, *f.* (servant à régler la levée d'une colonne d'eau), mécanisme (*m.*) de renversement d'une locomotive; — **welle**, *f. n.* arbre (*m.*) de mise en marche.

Steen, *m. é*, —, (*chtér-vén*). *Mar.* étrave, *f.* nez, *m.* bec, *m.* avant, *m.* *Sauter* —, étamot, *m.*; — **band**, *n. té*, *z.* ou — **schiene**, *f. n.* *Mar.* bande (*f.*) de bec de bateau.

Stibien, *a. (sti-bi-zèn)*. escamoteur, escroquer, flouter, chiper, flouer.

1. **Stich**, *m. té*, *z.* (*chtich*). 1. piqure, *f.* coup, *m.* (de sabre, d'aiguille), point, *m.* pointe, *f.* *fig.* coup (*m.*) qui va au cœur; *Chir.* ponction, *f.* blessure faite avec un instrument piquant, manière (*f.*) de piquer, suture, *f.* *Bouch.* endroit (*m.*) où l'on applique le couteau. *Coutur.* point fait avec une aiguille, point (*m.*) de couture, dentelle, *f.* point (*m.*) de Hongrie; *fortifié* —, coup mortel; — *rem* *Etien*, coup (*m.*) d'estoc; *Esor.* botte, *f.* auf *Stich* und —, d'estoc et de taille, auf *den* — *fedten*, se battre à l'épée; *jem.* (*D.*) *amen* — *achten*, piquer un, donner un coup à qn, porter un coup à qn; — *in* *Stich*, coup (*m.*) qui perce le cœur; *das* *war* mit *ein* — *in* *etw.*, ce fut pour moi comme un coup de poignard, cela me perça ou me saigna le cœur; *etw.* — *haben*, avoir une pointe de vin, être un peu gris; avoir un petit grain de folie, avoir la tête un peu dérangée; se piquer, se gêner, commencer à se corrompre, avoir un léger goût d'acidité; *der* *Wein* hat *etw.* —, ce vin tire à l'aigre; *fam.* *jem.* (*A.*) *in* — *haben*, abandonner qn, laisser qn. dans l'embarras, laisser qn. en plan, faire faux bond à qn; *Ne* hat *fein* noch *feinen* — *gemacht*, elle n'a pas fait un point aujourd'hui, elle n'a pas encore cousu un point aujourd'hui; *feinen* — *haben*, n'y rien voir, n'y voir goutte; *man* kann *feinen* — *haben*, il fait noir comme dans un four; — *haben*, être solidement cousu; *fig.* être solide ou résister, tenir bon, ne pas lâcher pied, être à l'épreuve (du temps), avoir de la solidité ou de la durée; *mit* *sein* *haben* — *haben*, il ne m'échappera pas; *nicht* — *haben*, céder, ne pas tenir, échapper | 2. *Med.* douleur lancinante ou poignante, élancement, *m.* picotement (*m.*) dans les jambes, point (*m.*) de côté; *fig.* saillie vive; trait saillant, sarcasme, *m.* mot piquant, coup (*m.*) de langue; *jem.* coup (*m.*) d'épingle; coup (*m.*) de bec; pointe (*f.*) de vin, légère fumée, grain (*m.*) de folie; *Com.* troc, *m.* échange, *m.* *Péch.* poêle (*m.*) d'étang. | 3. *Charp.* entaille, *f.*; *Grav.* manière (*f.*) de graver, burin, *m.* point, *m.* gravure, *f.* tailles, *point*, *m.* ou trait gravé, estampe, *f.* gravure, *f.*; *Mar.* noué, *m.* manière (*f.*) de faire un noué, *Jard.* pelletée, *f.* (de terre), coup (*m.*) de bêche, motte, *f.* chemin escarpé ou raide; *Fond.* percée, *f.*; *Jeu.* levée, *f.* main, *f.*; *bei* — *haben*, avoir trois levées; *feinen* — *haben*, faire la devole; *alt* — *haben*, faire la vole; *Ord* *n.* point, *m.* mesure, *f.* | 4. échange, *m.* troc, *m.* — *art*, *f. z.* *Charp.* botaigué, *f.* piochon, *m.*; — *haben*, *m. é*, —, *Charp.* chevêtre, *m.* blochet, *m.* entretoise, *f.*

Min. lras (m.) de soutien; —blatt, n. t. et, coquille, f. garde, f. plaque (f.) d'une épée; fig. point (m.) de mire, plastron, m. bardat, m.; fig. jtm. (a) —blatt sein, être le bouclier ou le plastron de qn; *Jeu.* carte (f.) qui en prend une autre; fig. trin l'estré —blatt daran l'estré, jouer de son reste; —blattapfen, m. s. —. Arm. quillon, m.; —bohrer, m. s. —. tarière, f.; —brett, n. t. et, bloc, m.; —bunfel, adj. sombre, noir comme dans un four; —cifen, n. s. —. Fond. perier, m. perrière, f.; *Min.* langue (f.) de bœuf; —fchler, n. s. —. Grav. faute (f.) de gravure; —flamme, f. n. jet (m.) mince de la flamme du chalumeau; —frei, adj. à l'épreuve de l'épée, invulnérable aux armes à pointe; —haltig, adj. solide, valable, de poids, à l'épreuve, soutenable, plausible; —haltigkeit, f. spl. solidité, f. validité, f. valeur, f. poids, m.; —herb, m. t. et, *Forst.* catin, m.; —flappe, f. n. lunette (f.) de voûte; —flinge, f. n. lame (f.) à pointe; —frant, n. t. spl. armoire, f. ou hôteine (f.) de montagne; —loch, n. t. et, trou (m.) de coulee, portin (m.) du haut fourneau; —mal, n. t. et et et, cicatrice (f.) d'une piqure, marque (f.) d'un coup d'épée; —maß, n. t. spl. Arch. jauge, f.; *Cordonn.* compas, m. pointure, f.; *Sculpt.* règle, f.; *Maçon.* échantillon, m.; *Ch.* de fer. échantillon, m. règle (f.) pour l'écartement des traverses; —ofen, m. s. —. *Forst.* fourneau (m.) à réverbère ou à coulee; —platte, f. n. *Mach.* à couler, coulisse, f. point, m.; —propf, m. t. et, m. Fond. tampon, m.; —presse, f. n. *Drup.* presse (f.) à froid; —probe, f. n. *Forst.* essai (m.) de fonte ou de percée; —rappier, n. t. et, fleur, f.; —säge, f. n. égohine, f. scie (f.) à guichet; —schmelzen, n. s. spl. Fond. fonte (f.) sur percée; —swaten, m. s. —. *Min.* langue-de-bœuf, f.; *Forst.* louchet (m.) de galerie, pelle carée; —stahl, m. t. et, *Tourn.* trognoir, m.; —stange, f. n. Fond. repoussoir, m.; —streichen, m. s. —. lapet, m. entre-deux, m.; —tag, m. t. et, délai (m.) de rigueur, terme, m. jour (m.) fixe ou déterminé; —waße, f. n. arme (f.) à pointe, arme (f.) qui sert à percer; *Méd.* instrument piquant; —wund, f. t. et, Fond. dame, f.; —wein, m. t. et, vin (m.) d'essai; vin piqué, vin (m.) qui a une pointe ou qui tire sur l'aigre; —welle, adv. en forme de points ou de piqures, à coups de pointe ou d'épingle, par points, en piquant, en pointant; par échange; —wort, n. t. et, parole piquante, mot piquant, bon mot, raillerie, f. dicton, m.; mot sacramentel, mot convenu, mot (m.) de ralliement; expression favorite, mot (m.) d'une énigme, devise, f. *Théât.* réplique, f. *Impr.* réclame, f.; —wunde, f. n. blessure faite avec un instrument piquant, blessure (f.) de pointe.

Etichel, m. s. —. (chti-êchl), burin, m. poinçon, m. ciselet, m.; dr —braune, adj. sub. *Man.* cheval louvet foncé; —fuchs, m. t. et, *Man.* cheval alezan parsemé de blanc, louvet clair; —haar, n. t. et, cheveux courts et roides; —haarig ou —härig, adj. à poil court et roide, hérissé; *Man.* rubican; —name, m. n. s. sobriquet, m. nom (m.) de guerre; —rappet, m. n. n. louvet, m.; —rebe, f. n. raillerie piquante, persiflage, m.; —schimmel, m. s. —. rubican, m.; —wort, n. t. et, mot piquant, raillerie piquante, coup (m.) de bec.

Etichelci, f. n. (chti-êch-lai), picoteries, f. pl. raillerie, f. persiflage, m. allusions (f. pl.) perfides, raillerie, f. ou ironie mordante, mot piquant, parole piquante, sarcasme, m. coup (m.) de bec, coup (m.) de langue, épigramme, f. fam. quolibets, m. pl. mit —en um sich werfen, lancer des railleries.

Eticheln, v. (chti-êcheln), av. bâcn, piquer, pointer; fig. picoter, lancer des railleries, faire des allusions, donner des coups de bec ou d'épingle, pointiller, agacer; *fam.* asticoter, auf jcm. (s.)

—, persifler qn. || =, n. s. spl. voy. Etichelci, picoteries, f. pl. persiflage, m. coups (m. pl.) d'épingle, coups (m. pl.) de bec ou de patte.

Etichler, m. s. —. (chti-êl-ler), persifleur, m. esprit satirique ou railleur.

Etichling, m. t. et, (chti-êl-ling), épinoche, f. perche, f.; *Ornith.* bergeronne, nete printanière ou à longue queue; *Bot.* siccyos, m.

Etich —, à broder suffoquant; —dampf, m. t. et, spl. ou —dunst, m. t. et, vapeur (f.) méphitique ou asphyxiante; —fieber, n. s. —. fièvre asthmique; —fluß, m. t. et, —fist, catarrhe suffoquant, apoplexie (f.) pulmonaire, angine pectorale ou pulmonaire, suffocation, f.; —garn, n. t. et, fil (m.) à broder; —gas, n. t. et, spl. azote, m. voy. —luft; —gold, n. t. et, spl. or (m.) à broder, or (m.) trait; —hächchen, n. s. —. *Brod.* aiguille (f.) à broder, crochet, m.; —husten, m. s. —. toux suffocante, coqueluche, f.; —lien, f. n. *Mar.* ligne (f.) de six fils; —luft, f. spl. *Chim.* air (m.) méphitique ou non respirable, gaz asphyxiant, acide (m.) carbonique; —muster, n. s. —. dessin, m. ou patron (m.) à broder; —nadel, f. n. aiguille, f. crochet, m. broche (f.) à broder; —oxydgas, n. t. et, gaz (m.) oxyde nitrique; —perlen, f. pl. perles (f. pl.) à broder; —rahmen, m. s. —. métier (m.) à broder, tambour, m.; —seide, f. spl. soie (f.) à broder; —silber, n. s. spl. argent (m.) trait, argent (m.) à broder; —stoff, m. t. et, spl. *Chim.* azote, m. nitrogène, m. mofette (f.) atmosphérique; —stoffbal-tig, adj. azotique, azotisé; —trommel, f. n. tambour, m. voy. —rahmen; —wasserstoff, m. t. et, spl. gaz hydrogène azoté; —wurz, f. spl. ou —wurzel, f. spl. bryone, f. arnica, f. douce-amère, f.; —zeug, n. t. et, objets (m. pl.) nécessaires pour broder, métier, m. tambour, m.; broderie, f. ou tapisserie (f.) à laquelle on travaille.

Etichen, a. (chti-êchen), broder (avec de la soie); faire de la broderie ou de la tapisserie; auf hantoué —, faire de la tapisserie; aufsticht sticht, broderie, f.; auf sticht Malerei, tableau brodé, || 2. n. av. bâcn, étouffer, suffoquer; —sticken, étouffant, à étouffer, stichend touff, chaud à étouffer. || 3. =, n. s. spl. broderie, f.; asphyxie, f.

Eticherr, m. s. —. (chti-êch-err), brodeur, m. || =, f. n. non, brodeuse, f. —arbeit, f. n. travail (m.) de broderie, broderie, f.; —funft, f. spl. art, m. ou manière (f.) de broder; —pergament, n. t. et, parchemin (m.) pour brodeurs.

Eticherei, f. n. (chti-êch-er-ai), broderie, f. art (m.) de broder, point (m.) de broderie, ouvrage brodé ou en broderie; *Sell.* —en am Stuhl, avances piquées.

† *Etichen*, n. (chti-êchen), stich, sticheln, av. sein, voy. Etichten, 1. s'en aller en poussière, tomber comme de la poussière, jaillir, voler (parl. des étincelles), se disperser, s'en aller en éclats; fig. se séparer, se quitter précipitamment, se disperser; dr haust sich aus einander, la foule se dispersa. || 2. *unpers.* av. bâcn, faire de la poussière, tomber (parl. de la pluie, du brouillard); es sticht, il tombe de la poussière, il bruite, il tombe une pluie fine. || 3. *Chass.* sienter (parl. des perdrix). || 4. a. disperser, chasser.

Etieber, m. s. —. (chti-êber), ou Etüber, 1. chienneau, f. || 2. Bot. vesse (f.) de loup. || 3. chien bon pour la quête, limier, m. charnaigre, m.

Etiebern, a. (chti-êbern), fam. chiquenauder.

Etief —, demi..., en second; —altern, m. pl. le beau-père et la belle-mère, beaux-parents; —bruder, m. s. —. demi-frère, m. frère (m.) de père ou de mère, frère utérin, frère consanguin; —geschwister, m. pl. enfants (m. pl.) de différents lits, frères et sœurs de différents lits; —kind, n. t. et, enfant (m.) d'un autre lit, beaux-fils, m. belle-fille, f.; fig. personne

disgraciée (de la nature); —müßchen, n. voy. —mütterchen; —mutter, f. s. —. belle-mère, f. seconde femme du père, tôte —mutter, marâtre, f.; —mütterchen, n. s. —. Bot. pensée (f.) à trois couleurs; —mütterlich, adj. de la belle-mère; fig. dur, cruel, disgracieux; avare, chiche, || adv. en belle-mère, en marâtre; jem. (s.) —. éboulant. traiter qn. en marâtre; —schwager, m. s. —. mari (m.) d'une demi-sœur; —schwägerin, f. non, femme (f.) d'un demi-frère; —schwester, f. n. belle-sœur, f. sœur (f.) de père ou de mère, sœur utérine ou consanguine; —sohn, m. t. et, beau-fils, m. fils (m.) de père ou de mère; —tochter, f. s. —. belle-fille, f. fille (f.) d'un autre lit; —vater, m. s. —. beau-père, m. second mari de la mère; —väterlich, adj. de ou en beau-père.

Etiefel, m. s. —. et —en, (chti-êfel), botte, f.; *Jur.* spauße —, brodequins, m. pl.; cin Paar —, une paire de bottes; dr —an-jichten, se botter, se chauffer, mettre ses bottes; dr —aus-jichten, se débottier, se déchausser; in —en und Eperen, botte et éperonner; *fam.* seinen guten —laufen, aller bon train, avoir ses bottes de sept lieues; *Hydr.* canon, m. ou corps (m.) de pompe; barillet, m.; —an dr Saugpumpe, corps (m.) de pompe d'une pompe aspirante; *Hort.* rame, f.; *Vign.* échallas, m.; *Vété.* balzane, f.; *Chass.* fourche, f. pied fourchu; *fam.* grand verre, moa, m. hanap, m. chope, f. (de bière); ein —Bier, un mos de bière; seinen guten —trinken, boire sec; —abfag, n. t. et, talon (m.) de botte; —ansieher, m. s. —. crochet, m. tire-bottes, m.; —band, n. t. et, *Forst.* cordon (m.) à lacer des bottines; tirant (m.) de bottes; —bloß, m. voy. —bolz; —bürste, f. n. brosse (f.) à nettoyer les bottes, décrotoire, f.; —förmig, adj. en forme de botte; —fuß, m. t. et, soulier, m. avant-pied (m.) de botte; —füßblatt, n. t. et, *Forst.* avant-pied (m.) de la botte; —gefell, n. voy. —bolz; —haken, n. s. —. crochet, m. tire-bottes, m.; —holz, n. t. et, *Forst.* Cordon. embauchoir, m.; —kappe, f. n. genouillère, f. revers (m.) de botte; —knecht, m. t. et, tire-bottes, m.; —kollen, m. s. —. *Hydr.* chopinette (f.) à rebord; —leiten, m. s. —. *Forst.* embauchoir, m.; —macher, n. s. —. cordonnier-bottier, m.; —manschette, f. n. canon (m.) de linge; —mündung, f. n. Font. calibre (m.) du canon de pompe; —pusch, m. s. —. décrotoire (m.) de bottes; —quaste, f. n. gland, m. houpe (f.) de bottes; —riemen, m. s. —. tirant (m.) de botte; —schaft, m. t. et, tige (f.) de botte; —schmiere, f. spl. cirage, m. graisse (f.) à souliers; —schnur, f. t. et, cordon (m.) de bottines; —schuh, m. t. et, soulier (m.) de la botte; —schwärze, f. n. cirage, m. noir (m.) à cirer les bottes; —sohle, f. n. semelle (f.) de botte; —stippe, f. n. ou —Gruppe, f. n. tirant (m.) de botte; —stülp, f. n. genouillère, f. revers (m.) de botte; —wische, f. spl. cirage, m. ou noir (m.) pour les bottes; —wischer, m. s. —. décrotoire, m.; —zieher, m. s. —. tire-bottes, m.

* *Etiefelsetzen*, f. pl. (chti-êfel-ên), bottines, f. pl. brodequins, m. pl.; guêtres, f. pl.

Etiefeln, a. (chti-êfel-n). 1. botter; *Jard.* ramer, échallasser; *Pêch.* du Barfak —, tendre au moyen d'un piquet. || 2. sich —, r. se botter, se chauffer de bottes, mettre ses bottes; *gefiefelt*, en bottes, botté; *et gefiefelt* fatter, le chat botté; *Bot.* éperonné, lumigineux. || 3. =, n. s. spl. échallassement, m.

Etieg, m. voy. Etieg ou Etieg.

Etiege, f. n. (chti-êgué). 1. escalier, m. étage, m. degré, m. pas, m. échelle, f. montée, f. sentier, m.; route (f.) en lacet; juri —u bed wefnen, loger au second étage. || 2. *Com.* vingtaine, f. vingt aunes (de toile).

Etieglie, m. t. et, (chti-êgué-litz), ou Etieglis, m. t. et, *Ornith.* chardouneret, m.

1. **Etief**, m. c. t. (*chtif*). **manche**, m. queue, f. d'une poêle, fût, m. bois, m. hampe, f. d'un porte-plume, d'un pinceau; *Anat.* ligament (m.) épiglotique; *H. nat.* pédicule, m. pédoncule, m. pétiole, m. stipe, m.; *Bot.* tronc, m. support, m. pédoncule, m. pétiole, m. tige, f. queue, f. d'une fleur; *Ch. de fer*. — *dr Etien*, tige (f.) du rail; *Arch.* travon, m. sommier, m.; *chen* — *in chv.* (A) marcher, monter ou emmancher qch, mettre un manche à qch; *den* — *braus-nehmen* aus (D), enlever le manche ou la hampe de, démancher qch; *vom* — *los-gehen*, se démancher; *fam.* *den* — *nach der Art werfen*, jeter le manche après la cognée; *chen* — *zu einer Art suchen*, chercher un remède à qch; chercher ou imaginer un prétexte à qch; mit *Stumpf* und — *aus-rotten*, détruire ou extirper radicalement, raser, exterminer de fond en comble; *man hat da weder Stumpf noch gefassen*, on n'y a rien laissé, on a tout emporté, on y a tout détruit; — *anfer*, m. s. — *Charp.* harpon, m.; — *artig*, adj. qui ressemble à un manche, qui tient lieu de manche; — *äugig*, adj. *H. nat.* pédicelle, podophthalme; — *blatt*, m. c. s. *et*, feuille pétiolee, feuille pétioleenne; — *befen*, m. s. — *balai* (m.) à manche; — *bürste*, f. n. brosse (f.) à manche; — *bolde*, f. n. ombelle pédonculee; — *ciche*, f. n. chène pédoncule ou à grappes; — *ende*, n. s. n. bout (m.) d'un manche ou d'une tige; *Bot.* base, f. extrémité (f.) qui correspond au pétiole; — *glode*, f. n. sonnette portative, clochette, f.; — *famm*, m. c. s. *et*, peigne (m.) à manche; — *flöben*, m. s. — *Serr.* vis (f.) à queue; — *loch*, n. c. s. *et*, œil (m.) d'un marteau; — *los*, adj. sans manche, sans tige, sans queue; *Bot.* acaule, n. tige, sessile; — *macher*, m. s. — *emmancheur*, m.; — *ramme*, f. n. *Pav.* dame, f. demoiselle, f.; — *ranke*, f. n. *Bot.* vigne, f.; — *rund*, adj. arrondi, bien rond, rond comme une tige, cylindrique; — *samen*, m. s. — *Bot.* podosperme, m.; — *ständig*, adj. qui naît sur la tige, caulinale, pétioleaire, pédiculaire, pédonculaire; — *staubling*, m. c. s. t. tulostome, m.; — *treibend*, adj. caulescent; — *zwang*, m. c. s. *et*, *Bot.* limule, f.

Etien, a. (*chtif-tien*). emmancher, munir d'un manche; *geftiet*, pédoncule, pédicule, pétiole, caulescent.

Etiefig, adj. à manche, à queue, à tige; *für* — à courte queue; *lang* — à longue queue.

Etieper, m. s. — (*chtif-pèr*). *Mar.* montan, m. chandelier, m.

1. **Etir**, adj. (*chtir*). fixe, hagar.

2. **Etier**, m. c. s. *Zool.* taureau, m.; *wild* — *bœuf*, m. ou taureau (m.) sauvage, bœlier, m.; *jung* — *bouillon*, m.; *der fliegende* — *taureau volant*, cerf-volant, m.; *Astr.* signe (m.) du Taureau; *roy.* — *hammit*; — *auge*, n. s. *spl.* *Astr.* Aldebaran, m.; — *fleisch*, n. c. s. *spl.* chair, f. ou viande (f.) de taureau; — *geficht*, n. c. s. *et*, combat (m.) de taureau, tauromachie, f. taurocatapsie; — *hammel*, m. s. *et*, bœlier, m.; — *haut*, f. s. *et*, peau (f.) de taureau; — *hege*, f. n. combat (m.) de taureaux (avec des chiens); — *hirsch*, m. c. s. *et*, gnou, m. bubale, m. taureau-cerf, m.; — *fieb*, m. c. s. *et*, veau (m.) mâle; — *reber*, n. s. *spl.* cuir (m.) de taureau; *bouvar*, m.; — *menich*, m. c. n. *Myth.* minotaure, m.; — *ochse*, m. c. n. *et*, taureau, m.; — *opfer*, n. s. — *taurobole*, m.

Etieren, n. (*chtif-rien*). *av.* haben, 1. être en chaleur (*parl.* de la vache). || 2. regarder fixement. || 3. a. saillir, couvrir (*parl.* du taureau).

1. **Etist**, m. c. s. *et*, (*chtif*). 1. petite tige, pointe, f. cheville, f. goupille, f. clou, m. pointe, f. broche, f.; *Parist* — *clous* (m. pl.) d'épingle; *Maréch.* retraite, f.; *Hort.* goupille, f. pivot, m.; *Arm.* Gewehr mit — fusil (m.) à broche; — *der Etangentfer*, tenon (m.) du ressort de gâchette; *Serr.* goupille, f. broche, f. rivure, f.; — *der Etompfste*,

pivot (m.) de la boussole; mit *Etinn* — befestigen, goupiller; *Jew.* fiche, f. || 2. ferret (m.) d'un cordon, tuyau (m.) des plumes, crayon, m. pointe (f.) pour dessiner ou graver, burin, m. touche, f.; mit *dem* — *et Etinn*, dessiner à la mine de plomb, crayonner; *Dent.* chicot, m. croc, m. débris (m.) d'une dent cassée.

2. **Etist**, m. c. s. *et*, *et*, alliance, f.; fondation pieuse, maison religieuse, maison (f.) de bienfaisance ou de secours, hospice, m.; couvent, m. monastère, m. chapitre, m. évêché, m. église collégiale; *um* — *et Etörig*, capitulaire; — *baum*, m. c. s. *et*, *Soier.* poitrinière, f.; — *blume*, f. n. *Bot.* albuca, m.; — *dorn*, m. c. s. *et*, *Arm.* broche, f.; — *fabric*, f. n. pointerie, f.; — *farbe*, f. *spl.* pastel, m.; — *gemälde*, n. s. — *pastel*, m. peinture (f.) au pastel; — *gewehr*, n. c. s. *et*, fusil (m.) à tige; — *loch*, n. c. s. *et*, œil, m. trou (m.) de goupille; — *kreide*, f. *spl.* crayon blanc; — *malerei*, f. n. pastel, m. peinture (f.) au pastel; — *nagel*, f. n. s. *et*, point, f. goupille, f.; — *schreiber*, m. s. — *Telegr.* appareil (m.) à pointe sèche; — *treiber*, m. s. — *pousse-goupil*, m.; — *zange*, f. n. *Arm.* pince (f.) à goupil; — *zeichnung*, f. n. pastel, m. crayon, m.

Etisteln, a. (*chtif-tên*). 1. couper du pain en petits morceaux. || 2. marquer avec une pointe, pointiller.

1. **Etisten**, a. (*chtif-tên*). munir d'un ferret, goupiller.

2. **Etisten**, a. t. édifier, construire; fonder, créer, établir, former, ériger, instituer; *innen* *Ordn.* — *créer un ordre* ou une décoration; *ein* *Stift* — *instituer une fête*; *sich* (D) *ein immewährendes Andenken* — *ou* *sein* *Ramen* *Gedächtnis* — *éterniser sa mémoire*, immortaliser son nom, transmettre son nom à la postérité, s'assurer une gloire éternelle; *sein Vermögen* — *zu* — *consacrer sa fortune* à... || 2. *fig.* faire naître, susciter, produire, amener, exciter, fomenteur, créer, causer; *sem* (la discorde); *negocier*, conclure, faire (un mariage), être l'auteur ou l'instigateur de; *sticken* — *amener ou négocier la paix*, rétablir la paix, pacifier; *Freundschaft* mit *jem.* (D) — *se lier d'amitié avec qn*; *Güter* — *faire du bien ou le bien*, produire le bien; *Rügen* — *se rendre utile*; *ein* *Vergleich* — *amener un arrangement*, arranger une affaire; *Sie haben da was schon* *geftiftet*, vous avez fait là de la propre besogne. || 3. =, n. s. *spl.* action (f.) de fonder ou d'établir, fondation, f. établissement, m. institution, f. création, f.

Etister, m. s. — (*chtif-têr*). auteur, m. fondateur, m. instituteur, m.; fauteur, m. auteur, m. (d'une émeute). || = *in*, f. n. fondatrice, f. instigatrice, f. auteur, m.

Etistich, adj. (*chtif-tich*). ou **Etistlich**, adj. de ou du chapitre, capitulaire; d'évêché.

Etist — *a.* d'une fondation pieuse, collégiale, de l'évêché; — *amt*, n. c. s. *et*, charge (f.) dans un chapitre, canonicat, m.; *weltlich* — *amt*, bailliage (m.) d'un chapitre, vidame, f.; — *amtman*, m. c. s. *et*, bailli (m.) du chapitre; — *bauer*, m. s. n. paysan sujet d'un chapitre; *der* — *beamte*, adj. sub. roy. — *amtman*; — *brief*, m. c. s. *et*, titre, m. ou document (m.) appartenant à un chapitre, lettres, f. pl. ou actes (m. pl.) de fondation; — *bürger*, m. s. — *bourgeois* (m.) d'une ville sujette à un chapitre; — *dame*, f. n. chanoinesse, f. dame, f.; — *dorf*, n. c. s. *et*, village (m.) appartenant à un chapitre; — *frau*, f. n. ou — *fräulein*, n. s. — *chanoinesse*, f. dame, f.; *Ornith.* lavandière, f.; — *gebäude*, n. s. — *bâtiment* (m.) d'un chapitre; — *gebiet*, n. c. s. *et*, territoire (m.) d'un chapitre; — *gemeinde*, f. n. paroisse (f.) de la cathédrale; — *güter*, m. pl. biens (m. pl.) d'une fondation ou d'un chapitre, revenus (m. pl.) de l'évêché; — *hauptmann*, m. c. s. *et*, bailli (m.) d'un chapitre, vidame, m.; — *herr*, m. n. *et*, chanoine fondateur; — *hütte*, f.

spl. *Relig.* tabernacle (m.) du Seigneur, Tabernacle, m.; — *inniger*, f. n. religieux, f.; — *kanzler*, m. s. — *chancelier* (m.) du chapitre; — *kasse*, f. n. caisse (f.) du chapitre; — *kirche*, f. n. église collégiale, cathédrale, f.; — *mähig*, adj. qui peut être admis dans un chapitre, qui peut prouver ses 16 ou 32 quartiers de noblesse; — *pfarre*, f. n. cure dépendante d'un chapitre; — *pfarrer*, m. s. — *curé*, m. ou pasteur (m.) d'une fondation pie; — *pfeffing*, m. c. s. *et*, ou — *pfunde*, f. n. canonicat, m. prébende, f.; — *prediger*, m. s. — *prédicateur* (m.) d'une église collégiale; — *stelle*, f. n. canonicat, m.; place (f.) à la nomination du chapitre; — *stube*, f. *spl.* chapitre, m.; — *tag*, m. c. s. *et*, jour (m.) du chapitre; — *unterthan*, m. s. *et*, sujet (m.) d'un chapitre; — *versammung*, f. n. assemblée (m.) capitulaire, chapitre, m.; — *verwalter*, m. s. — *chambrier*, m. administrateur (m.) d'une maison religieuse.

Etistung, f. n. (*chtif-toun'g*). fondation, f. institution, f. établissement (m.) de charité; *mit* — *fondation pieuse*, établissement (m.) de charité; couvent, m. maison (f.) séculaire; chapitre, m.

Etistungs — *a.* de charité, pieux, religieux; — *brief*, m. c. s. *et*, acte, m. ou lettre (f.) de fondation, charte (f.) de fondation; — *capital*, n. c. s. *et* ou *ien*, capital, m. fons (m.) d'une fondation; — *feier*, f. n. ou — *fest*, n. c. s. *et*, fête (f.) de la fondation, anniversaire (m.) de la fondation; — *tag*, m. c. s. *et*, jour (m.) anniversaire de la fondation; — *urkunde*, f. n. *et*; — *brief*; — *verwalter*, m. s. — *administrateur* (m.) d'une fondation; — *worte*, n. pl. *Relig.* paroles sacramentales ou de consécration.

* **Etigma**, n. s. pl. — *ten* ou — *ta*, (*stigma*). stigmate, m.

Etil, **Etistiren**, etc. *roy.* **Etihl**, **Etistiren**, etc.

* **Etilet** ou **Etillet**, n. c. s. *et*, (*sti-lét*). stylet, m. poignard (m.) de poche.

1. **Etill**, adj. (*chtill*). ou **Etill**, 1. tranquille, immobile, sans mouvement, en repos, calme, paisible, coi, silencieux; tranquille, dormant (*parl.* de l'eau); — *es Meer*, mer (f.) calme ou tranquille; — *Geogr.* bas — *Mer*, l'Océan (m.) Pacifique; — *es Wetter*, temps (m.) calme; — *es Jahreszeit*, morte saison; — *es Wasser*, eau dormante; *Prov.* — *Wasser* *fließt* *nicht*, il n'y a pire eau que l'eau qui dort; *sich* — *verhalten*, se tenir coi ou tranquille; — *halten*, arrêter, s'arrêter, interrompre, suspendre, faire une halte ou une pause, tenir immobile; *halte* — *arrête-toi!* *halte!* *in der Hand* — *halten*, s'arrêter de parler, se taire, s'interrompre; *jem.* (D) — *halten*, laisser faire qn, se laisser faire, ne pas faire de résistance; — *liegen*, être étendu tranquillement, ne pas remuer, se reposer; chômer, dormir (*parl.* d'une affaire); *Mit* *im* *Etill* — *liegen*, rester campé; — *fliegen*, être assis tranquillement, rester tranquillement assis, se reposer; — *sich* — *halten*, rester ou se tenir tranquille, ne pas bouger, ne pas avancer, être ou rester arrêté, s'arrêter, dormir, être immobile, rester dans l'inaction, faire une halte; *bit* *tho.* (D) — *sich* — *s'arrêter à qch*; *fam.* *mit* *fließt* *der* *Verstand* — *je n'y comprends rien*, j'y perds mon latin, cela me passe.

2. silencieux, taciturne, tranquille, paisible, sans rien dire; retiré, ou l'on n'entend aucun bruit, calme; — *der Ort*, lieu, m. ou endroit (m.) calme ou paisible; — *sein*, être taciturne, être calme ou silencieux, se taire, se calmer, rester silencieux; — *schweigen*, se taire, ne dire mot, faire silence; — *sein* *du* (D), se taire, garder le silence dans une affaire; — *sein* *von* (D), ne pas parler de, ne pas souffler mot de, garder le silence de; *ich* *ist* *stet* *ganz*; — *davon*, on n'en parle plus; *jem.* (D) — *sein* *beist*, imposer silence à qn; — *silence!* *chut!* *paix!* *taisez-vous!* — *davon!* *silence!* *n'en parlons plus!* *n'en parlez plus!* *plus un mot de cela!* *fam.* *motus!* *bouche close!* || 3. *fig.* secret, muet, sourd; — *es*

houille (f.) fétide, lignite schisteuse; —treffe, f. n. cresson (m.) sauvage; —neffel, f. n. grande ortie puante; —ratte, f. n. Zool. putois, m.; —salin, m. c. s. saumon puant; —schiefer, m. s. spl. ardeuse puante; —spat, m. c. spl. chaux caillonnée fétide; —stein, m. c. s. calcaire bitumineux; —thier, n. c. s. animal (m.) fétide, mouffette, f.; —topf, m. c. s. Artif. pot (m.) à feu rempli de matières fétides; —wiesel, n. s. —, putois, m.; —wilt, n. c. s. pl. bêtes puantes; —winde, f. n. Bot. danaïde (f.) fétide; —wurz, f. spl. Bot. douce-amère, f. dulcamara, f.; —zinnober, m. s. spl. cinabre (m.) fétide.

† Stinken, n. (chtin'-kèn). flant, go-fluant, ar. haben, puer, sentir mauvais, répandre une odeur infecte, empesté; nach Stincklauch —, sentir l'ail; Prov. (Vigen) leb stinkt, il est malséant de se louer soi-même; stinkend, puant, fétide, infect; aus der Nase stinkend, punais; stinkende Gier, mensonge odieux ou détestable; stinkend dumm, paresse (f.) extrême ou crasseuse; stinkender Mist, assa fétida, m. Mar. stincket Sturm, tempête violente ou furieuse.

Stinker, m. s. —, (chtin'-kèr). puant, m; Zool. ténébrion, m.

Stinzig, adj. (chtin'-kizh). puant, qui sent mauvais.

Stint, m. c. s. (chtin't). voy. Stinfisch, Zool. éperlan, m.

Stint, m. voy. Stint.

* Stipendiat, m. m. m. (sti-pèn'-diât). Univers. boursier, m.

* Stipendium, n. s. pl. Stipendien, (sti-pèn'-dioum). Univers. bourse (f.) dans une école.

Stippe, f. n. (chti-pé). 1. éleveur (f.) de la peau. | 2. sauce, f.

Stippen, a. (chti-pén). 1. fam. poutiller, laisser une trace de piqure. | 2. tremper, saucer.

* Stipulation, f. m. (sti-pou-lu-tzi-on). stipulation, f.

* Stipulieren, a. (sti-pou-li-rèn). pp. stipulirt, stipuler. || =, n. s. spl. stipulation, f.

Stirn, f. en. (chtin'). ou Stirne, f. n. front, m; Fortif. queue (f.) d'un contre-fort; fig. sommet, m. cime, f; fam. effronterie, f. front, m. toupet, m. arrogance, f. impudence, f; jcm. (b) die — bieten, faire front à qn, tenir tête à qn. affronter qn; dem Stirn die — bieten, braver l'orage; Artill. — an der Waffentrommel, tête (f.) de flasque; —ader, f. n. veine au frontal, veine frontale; —arterie, f. n. artère frontale; —auswuchs, m. c. s. excroissance frontale; —band, n. c. s. et, Sell. frontal, m. diadème, m; H. juive, frontale, m; Bot. étendue (f.) nodiflore; —bein, n. c. s. Anat. os frontal; —binde, f. n. bandeau frontal; —blatt, n. c. s. et, Mod. frontal, m; Sell. frontal, m. frontal, m. chanfrein, m; —bled, n. voy. —blât; —blutader, f. spl. veine (f.) préparée, veine frontale; —bogen, m. s. z. Arch. arc (m.) du front; —eck, f. n. Anat. angle frontal ou facial; —fedt, n. c. s. a. Arch. tympan supérieur; —fläch, f. n. Anat. parietal (m.) de voûte; —fläch am Gehirnvordrücken, tranche antérieure du bloc dans le fusil Werder; —fortsatz, m. c. s. z. Anat. apophyse frontale; —gegen, f. n. région frontale; —geschmeide, n. s. —, ornement (m.) du front, fermette, f; —grübler, m. s. —, Vétér. ostre (m.) des moutons; —haar, n. c. s. cheveux (m. pl.) du front, toupet, m. postérieur, pl. du front (part. des animaux); —hammer, m. s. — ou z. marteau frontal; —höcker, m. s. —, bosse (f.) au front, bosse (f.) frontale; —höhe, f. spl. distance (f.) perpendiculaire depuis l'entretroise de voûte jusqu'au bord inférieur de la roue d'affût; —höhle, f. n. Anat. sinus frontal; —horn, n. c. s. z. corne frontale ou du front; —hügel, m. voy. —höder; —Frankheit, f. spl. Vétér. mal (m.) de feu d'Espagne; —f. aule, f. n. toupet, m. —lücke, f. n. ou

—l. ecken, n. s. —, boucle (f.) du front ou au front; —los, adj. sans front; fig. effronté, impudent, éhonté; —losigkeit, f. spl. effronterie, f. impudence, f; —mauer, f. n. mur frontal; Pont. tympan (m.) d'un pont de pierre; Fortif. —mauer der Festung, mur (m.) de tête de casemate; —nerv, m. c. s. n. Anat. nerf frontal; —panier, m. s. —, chanfrein (m.) de l'armure de cheval; Fortif. plaque (f.) de blindage des batteries casematées; —pfahl, m. c. s. z. pieu (m.) de face; —pfiler, m. s. —, culée, f; —platte, f. n. frontale, m; —rad, n. c. s. z. Méc. herisson, m. roue dentée cylindrique; —raderwerk, n. c. s. spl. Horl. engrenage (m.) cylindrique; —riegel, m. s. —, Artill. entretroise (f.) de voûte ou de devant; —riemen, m. s. —, Sell. frontal, m. frontale, m. —rumpfer, m. s. —, Anat. muscle (m.) corrugateur; —schiene, f. n. tête (f.) d'affût, plate-bande (f.) de la tête d'affût; —schlag, aber, f. voy. —ader; —schnalle, f. n. boucle frontale ou qui orne le front; fam. chiquenaude, f. croquignole, f; —seite, f. n. front, m. devant, m. façade, f. tête (f.) d'un mur; —seut des Schlägels, face (f.) de percussion du maillet; —stück, n. c. s. z. front, m; Anat. portion centrale du coronal; Arch. frontispice, m. fronton, m; Sell. frontale, m. —tuch, n. c. s. z. frontale, m; —wand, f. z. Arch. fronton, m; Artill. montant (m.) d'affût de place; —marje, f. n. verrue (f.) au front; —widel, m. s. —, papillote (f.) du front; —winkel, m. s. s. spl. angle (m.) du front, angle facial.

Stirnen, n. (chtin'-nèn). av. haben, faire front à, être en face de.

Stüber, m. s. —, (chtin'-bèr). voy. Stäuber; Chass. limier, m. chien (m.) de quête, charnagère, m.

Stöbern, n. (chtin'-bèrn). av. haben, voy. Stäubern, chercher avidement, fureter, fouiller; fam. farfouiller; Chass. quêter; cò Stöbert, unipiers. il tombe une pluie ou une neige fine ou menue.

Stöchas, m. invar. (chtin'-chas). ou Stöchasstumpf, n. c. s. spl. et Stöchaswinterblume, f. n. lavande (f.) stochas.

Stocheln, n. (chto'-cheln). voy. Stochern, av. haben, piquer plusieurs fois, picoter.

Stocker, m. s. —, (chto'-chér). curette, f. cure-dent, m.

Stodern, n. (chto'-chèrn). av. haben, piquer, picoter, tisonner, attiser le feu, remuer, soulever, agiter, fouiller dans; sich (p) in den Zähnen — ou die Zähne —, se curer les dents; immer in der Nase —, avoir toujours les doigts au nez.

1. Stod, m. c. s. z. (chtoh). 1. bâton, m. canne, f. verge, f. vergette, f. baguette, f. hampe, f. fût (m.) d'un étendard, piquet, m; mit dem — prügeln ou schlagen, frapper qn. d'un bâton, donner des coups de bâton à qn, bâtonner qn; mit einem — geben, au — aben, marcher avec un bâton, s'appuyer sur sa canne. | 2. Jard. pied, m. tige, f. planche, f. souche, f. caudex, m. cep, m. (de vigne); For. estoc, m. tronc, m. chicot, m. tige, f. souche, f; fig. buse, f. buche, f. homme sot, bête, f; ein — Rosen, un rosier, un pied de rosier; eine Rose am —, une rose sur pied; fam. über — und Stin springen ou über — und Stod laufen, courir à toutes jambes; Bill. queue, f. poignée (f.) d'un cachet; Agr. ruche (f.) d'abeilles; totalité (f.) du bétail d'une ferme; billot, m. (d'enclume); Chaudr. fourrure, f; —rindes vichter, chandelier, m; Charp. souche, f. (d'un arbre); Arch. piédestal, m. stylobate, m. acrotère, m. (d'une colonne), tronc (m.) des pauvres, tête (f.) de perruque; Chapell. forme, f; mit dem — schlagen, remettre sur la forme; Impr. fuyons, m. pl; Org. pied (m.) de tuyaux; Jur. cept, m. pl. (de torture), fers, n. pl; jcm. (a) in den — legen ou schlagen, mettre qn. aux fers, mettre les cept à qn; Mil. cadus, m. pl; Financ. capital, m. fonds social, actions, f. pl;

Jeu, talon, m; Monn. coin (m.) d'effigie, matrice, f. carré, m; Coutur. corps (m.) d'une chemise. | 3. Stod, m. c. s. z. étage, m; untriften —, étage inférieur, rez-de-chaussée, m; er wohnt im dritten —, il demeure au troisième étage; Min. bloc, m. amas, m. centre, m. — ciné (vibrance, massif (m.) de montagne. | 4. mesure (f.) de capacité pour les grains; —aar, m. c. s. z. Ornith. autour, m; —adler, m. s. —, aigle brun ou royal; —alt, adj. fam. très vieux; —amboß, m. c. s. z. enclume ronde à emboutir, boule, f; —ameise, f. n. fourmi vagabonde ou processionnaire; —amfel, f. n. Ornith. merle (m.) à collier; —band, n. c. s. z. ruban, m. ou cordon (m.) de canne; —barid, m. c. s. z. Zool. grande perche; —beschlag, m. c. s. z. garniture (f.) de canne; —bein, m. s. —, balai (m.) à manche; —blind, adj. complètement aveugle, qui ne voit goutte; —börse, m. c. s. z. H. nat. grangle perche; —begen, m. s. —, canne (f.) à épée ou à dard; br —bentische, adj. sub. véritable Allemand, homme foncièrement allemand; fam. allemand (m.) à tous crins; —bid, adj. fam. extrêmement gros; —bumm, adj. bête comme une souche ou une buse; —bunfel, adj. fam. extrêmement obscur, d'une profonde obscurité; —burr, adj. fam. très sec, aride, très maigre, sec comme un hareng; —engländer, m. s. —, véritable Anglais; —ente, f. n. canard commun, souchet, m. pelican (m.) d'Allemagne; —eri, n. c. s. spl. Min. minerai (m.) que l'on trouve en amas ou par blocs; —cute, f. n. Ornith. hibou, m. petit chat-huant; —falk, m. m. m. m. autour, m. lanier, m; —fäule, f. spl. pourriture (f.) du tronc; —faulung, f. spl. Vign. pourriture (f.) des raisins sur pied; —fedten, n. s. spl. escrime (f.) au bâton, canne, f; —feder, f. n. bout (m.) d'aile, plume (f.) du bout de l'aile; —fiel, f. n. Mus. pochette, f; —fint, m. m. m. Ornith. linot, m. linotte, f; —finster, adj. fam. voy. —bunfel, obscur, noir comme dans un four; cò ist —finster, il fait noir comme dans un four; —fisch, m. c. s. z. morue séchée, cabillaud, m. merluche, f. stockfish, m. laberdan, m; fam. stupide, m. ganache, f. buse, f. sot, m. bête, f. âne, m; —fischfabrer, m. s. —, vaisseau moruier; —fischfang, m. c. s. spl. pêche (f.) de la morue; —fischfänger, m. s. —, pecheur (m.) de morue; —fischlebertran, n. s. spl. huile (f.) de foie de morue; —fled, m. c. s. z. tache (f.) d'humidité ou de moisissure; —fledig, adj. taché ou taché par l'humidité, qui a des taches d'humidité; —fintre, f. n. canne (f.) à fusil; —franzose, m. n. n. véritable Français; —freund, adj. tout à fait étranger, complètement inconnu; er ist mir —freund, je ne le connais ni d'Ève ni d'Adam; —garn, n. s. z. Chass. halhier, m; —geige, f. n. pochette, f. violon (m.) de poche; —gelehr, adj. fam. pédant, pédantesquement savant; —getriebe, m. s. —, Méc. lanterne (f.) d'une roue dentée; —glauhe, m. n. s. spl. ferme croyance, croyance (f.) aveugle; —gläubig, adj. d'une croyance aveugle; —gut, n. c. s. z. voy. Stämmgut, franc alleu, terre allodiale; —halter, m. s. —, porte-parapluies, m. porte-cannes, m; —hamen, m. s. —, truble (f.) à manche; —haue, f. n. houe, f. hoyau, m; —haus, n. c. s. z. geôle, f. prison, f. blockhaus, m; —hausarrest, m. c. s. spl. détention (f.) dans une maison d'arrêt (Autriche); —hausnache, f. n. corps (m.) de garde; —holi, n. c. s. spl. souche (f.) à brûler; —holzig, adj. voy. Stedig, dur, ligneux, coriace, cotonneux (part. des fruits); —holzigert Ort, lieu clos et humide; —jobber, m. s. —, Financ. coulisier, loup-cervier, m; —jude, m. n. n. vral juif, juif hébraïsant; —kinn, m. s. spl. bois gras ou résineux; —knecht, m. c. s. z. valet (m.) de geôle. —knopf, m. c. s. z. pomme (f.) de canne; —knospe, f. n. Bot. turion, m; —koble, f. n. menu charbon; —kraut, n. c. s. z. Bot. lininaire, f. lin (m.) sauvage; —kreide, f. n. craie dure; —lack, m. c. s. spl. laque (f.) en bâtons ou de Venise; —lacklaure, f.

spl. Chim. acide (m.) laccique: —**lampe**, *f. n.* lampe (*f.*) à bec; —**lancrue**, *f. n.* ou —**leuchte**, *f. n.* falot, *m.*; —**leuchter**, *m. s.* —, chandelier (*m.*) à pied en forme de masse; —**maüchenfäll**, *adj.* très tranquille, immobile; —**meißer**, *m. s.* —, géolier, *m.* concierge, *m.* aide (*m.*) du prévôt; —**meißerei**, *f. n.* conciergerie, *f.*; —**meißer**, *n. s.* —, serpiente, *f.*; —**nacht**, *adj. fam.* tout nu, nu comme un ver; —**perschaft**, *n. s.* —, *Com.* sceau (*m.*) d'une maison; —**pfefc**, *f. n.* flûte douce ou à bec; —**preßc**, *f. n.* Rel. presse (*f.*) de relieur à feuilles; —**probe**, *f. n.* Monn. pièce (*f.*) de monnaie d'essai; —**prügel**, *m. pl.* coups (*m. pl.*) de bâtons; —**reis**, *n. s.* —, *Bot.* surgeon, *m.*; —**rohr**, *n. s.* —, canne (*f.*) en jonc, canne (*f.*) qui forme tube; —**rose**, *f. n.* rose (*f.*) troisième, guimauve-rose, *f.*; —**schmitt**, *n. s.* —, grosse bûche, bois (*m.*) de souche; —**schere**, *f. n.* cisaillon, *f.* ciseaux, *f. pl.*; —**schlag**, *m. s.* —, coup (*m.*) de bâton ou de canne; *fam.* schlagene, *f.* —, schlag bekommen, avoir du bâton, recevoir des coups de bâton ou de canne; —**schleuder**, *f. n.* catapulte-fronde, *f.* frondebole, *f.*; —**schnupfen**, *m. s.* —, enchevêtrement, *m.* coryza sec; —**schraube**, *f. n.* vis (*f.*) d'étai; —**schwamm**, *m. s.* —, bolet (*m.*) des arbres; —**stachel**, *m. s.* —, aiguillon, *m.* pointe (*f.*) d'un bâton ou d'une canne; —**stief**, *adj.* inflexible, raide comme un bâton ou comme un tronc d'arbre; —**stüll**, *adj.* très tranquille; —**stümm**, *n.* pas bouter de la place; —**stumm**, *adj.* tout à fait muet; —**taub**, *adj.* complètement sourd, sourd comme un pot; —**taube**, *f. n.* pigeon (*m.*) sauvage; —**teufel**, *adj.* raide mort; —**teufel**, *f. n.* —, *Bot.* giroëe commune; —**teufel**, *n. s.* —, garde (*f.*) de la prison, garde (*f.*) de la police; —**wert**, *n. s.* —, étage, *m.*; —**wort**, *rez-de-chaussée*, *m.*; —**wort**, *le dernier étage*; —**wortbuch**, *f. n.* pont (*m.*) de chevaux à plusieurs étages; —**wortbuch**, *f. n.* pont (*m.*) de pontons à plusieurs étages; —**wortbatterie**, *f. n.* Fortif. batterie (*f.*) à plusieurs étages; —**wortfeuer**, *n. s.* —, Artill. tir (*m.*) à étages; —**wortfante**, *f. n.* flanc étage; —**wortfante**, *f. n.* casemate (*f.*) à plusieurs étages; —**wortmine**, *f. n.* mine (*f.*) à plusieurs étages; —**zahn**, *m. s.* —, *Com.* moiré, *f.* dent (*f.*) mûlière, grosse dent; *fam.* dent (*f.*) de sagesse; —**zange**, *f. n.* March. becquette plate; —**zirkel**, *m. s.* —, Top. compas (*m.*) à pointes; —**zwinge**, *f. n.* virole, *f.*

Stöcken, *n. s.* —, (*chtouk-dén*). *dim.* de Stöck, petit bâton, petite canne, badine, *f.*

1. **Stöcken**, *n.* (*chtouk-hén*). *av. bâten*, *1. s'arrêter*, ne plus aller, être détaché (*parl.* d'une montre), aller difficilement (*parl.* d'une machine), dormir, stagner, s'arrêter, ne plus couler (*parl.* de l'eau); ne plus circuler (*parl.* du sang), se raidir, se figer; se coaguler, se cailler (*parl.* du lait), se glacer, s'altérer par l'effet de l'humidité, se moisir; *fam.* dormir, ne plus circuler (*parl.* de l'argent), languir, être paralysé ou gendé (*parl.* du commerce), être interrompu. || 2. demeurer ou rester court, hésiter; *fam.* se couper; *im Wört* —, hésiter, s'arrêter dans son discours; *Stöcken*, qui s'arrête, stagnant, croissant, languissant, figé, glacé; *Stöcken*, humeurs stagnantes. || 3. =, *n. s.* —, *spl.* ou *Stöck* d'une, arrêt, *m.* ralentissement, à-coup, *m.* stagnation, *f.* interruption, *f.* engorgement, *m.*; *Méd.* stase, *f.*; *fig.* hésitation, *f.*

2. **Stöcken**, *a.* échallasser, pourvoir d'une tuteur ou d'un soutien; bâtonner, rouler (du drap); revêtir de gazon; *Agr.* jauler; *Vign.* échallasser; *Mar.* enjoler.

Stöcken, *a.* (*chtouk-hén*). garnir de bâtons, attacher à un billot, garotter.

Stöckrig, *adj.* (*chtouk-hé-riß*). sec et maigre; *fam.* hésitant, indécis; *env.* (A) — *tu-iaen*, réciter qch. en s'arrêtant à chaque instant, en demeurant court à chaque instant.

Stöckig, *adj.* (*chtouk-hé*). ou **Stöckig**, 1. gâté ou taché par l'humidité, chanci, humide; *est il bür* —, cet endroit est humide. || 2. raide comme un bâton, ligneux, coriace, cotonneux (*parl.* des fruits); *fam.* obstiné, têtue, entêté.

Stöckig, *adj.* en composition, à... étages; *weil* —, à deux étages; *ein fünf-ete Haus*, maison (*f.*) à cinq étages.

Stöckisch, *adj.* (*chtouk-hé*). ou **Stöckisch**, subitement obstiné, rétif, obstiné, entêté.

* **Stöck**, *m. pl.* (*stoc*). *Financ.* fonds, *m. pl.* actions, *f. pl.* rentes, *f. pl.*; —**besiser**, *m. s.* —, détenteur (*m.*) d'actions, actionnaire, *m.*; —**zettel**, *m. s.* —, action, *f.*

Stöckung, *f. n.* (*chtoukoun'g*). arrêt, *m.* stagnation, *f.* ralentissement, *m.* accumulation, *f.* dépôt, *m.*; —*von Blut*, engorgement, *m.* encombrement, *m.*; *Méd.* congestion, *f.* engorgement, *m.*; *fig.* hésitation, *f.* interruption, *f.*

Stoff, *m. s.* —, (*chtos*). 1. matière, *f.* substance, *f.* matériaux, *m. pl.*; *Chim.* élément, *m.* principe, *m.* germe, *m.*; *anförer* —, corps (*m.*) simple ou élémentaire; *organiser* —, principe immédiat; *ätherischer* —, fluide (*m.*) impondérable; *nichtmetallischer* —, métalloïde, *m.*; *Miner.* molécules, *f. pl.* parties (*f. pl.*) élémentaires ou constituantes. || 2. tissu, *m.* étoffe, *f.*; *fein* —, étoffe (*f.*) de soie. || 3. *fig.* sujet, *m.* matière, *f.* motif, *m.* élément, *m.* étoffe, *f.* matériaux, *m. pl.*; —*zu tw. (p.) geben*, donner ou fournir matière à; —*zu klagen*, sujet (*m.*) de plainte; —*jum klagen geben*, prêter à rire; —**haltig**, *adj.* qui contient de l'étoffe ou de la matière; matériel, substantiel; —**haltigkeit**, *f. spl.* matérialité, *f.* —**los**, *adj.* immatériel; *fig.* sans matière ou sujet, vide, pauvre, sec, aride, qui ne fournit point de matière; —**losigkeit**, *f. spl.* immatérialité, *f.*; *fig.* sécheresse, *f.* aridité, *f.* pauvreté, *f.* frivolité, *f.* vice, *m.*; —**name**, *m. s.* —, nom (*m.*) de matière ou de substance; terme (*m.*) propre; —**verwandtschaft**, *f. spl.* affinité (*f.*) élémentaire ou chimique, affinité (*f.*) de substance.

* **Stoffage**, *f. spl.* (*chtos-a-j*). *Com.* barils, *m. pl.* boîtes (*f. pl.*) pour marchandises sèches.

1. **Stoffen**, *a.* (*chtos-fén*). étoffer, garnir d'étoffe.

2. **Stoffen**, *adj.* d'étoffe; étoffé, ample (*parl.* d'une robe). || *adv.* en étoffe.

Stoffig, *adj.* (*chtos-riß*). bien étoffé, qui a beaucoup d'étoffe, qui contient de l'étoffe ou de la matière, matériel, substantiel.

Stoffisch, *adj.* (*chtos-lich*). substantiel, matériel. || *adv.* matériellement.

Stöhnen, *n.* (*chtou-nén*). *av. bâten*, soupirer; gémir, pousser des gémissements, des soupirs, haletier, geindre. || =, *n. s.* —, *spl.* soupirs, *m. pl.* gémissements, *m. pl.*

* **Stoifer**, *m. s.* —, (*sto-i-kèr*). stoïcien, *m.*

* **Stoisch**, *adj.* (*sto-ich*). stoïcien, stoïque. || *adv.* stoïquement, avec stoïcisme.

* **Stola**, *f. pl.* Stölen, (*sto-la*). ou **Stole**, *f. n.* stole, *f.*; *Relig.* étole, *f.*; —**gebühr**, *f. n.* droit (*m.*) d'étole.

Stoll —, de cuvelage; —**baum**, *m. s.* —, *Min.* arbre (*m.*) de cuvelage; —**beutel**, *f. n.* Vétér. éponge, *f.* capelet, *m.*; —**eisen**, *n. s.* —, *Gant.* hard, *m.* polisson, *m.*; —**hafen**, *m. s.* —, pot (*m.*) à pieds; —**ort**, *m. s.* —, *Min.* fin, *f.* bout, *m.* extrémité (*f.*) d'une galerie, conduit (*m.*) de communication d'un puits à une galerie; —**pfahl**, *m. s.* —, *Mégiss.* pesson, *m.* bois (*m.*) du hard; —**schwamm**, *m. s.* —, *Vétér.* éponge, *f.*

Stolle, *f. n.* (*chtol-lé*). *voy.* Stölen, *Pâtiss.* baba (*m.*) au raisin, gâteau farci de raisins.

1. **Stollen**, *a.* (*chtol-lén*). Vétér. cramponner (un fer); *Gant.* harder, passer sur le hard.

2. **Stollen**, *m. s.* —, ou **Stelle**, colonne, *f.* pied, *m.* montant, *m.*; *Arch.* balustrade, *f.* appui, *m.*; Vétér. éponges, *f. pl.* crampon, *m.* crochet (*m.*) d'un fer à cheval; *Arm.* bouterolle, *f.*; *Serr.* balustre, *m.*; *Mus.* stance, *f.* couplet, *m.* strophe, *f.*; *Min.* galerie, *f.* canal, *m.*; *ciné* — auf-raumen, saigner une galerie; *Pâtiss.* baba (*m.*) au raisin, gâteau farci de raisin; —**abwägen**, *m. s.* —, taxateur, *m.* appréciateur, *m.*; —**arbeit**, *f. n.* travail (*m.*) d'une galerie; —**bäcker**, *m. s.* —, pâtissier, *m.* boulanger (*m.*) de petit pain; —**bau**, *m. s.* —, *spl.* exploitation, *f.* percement, *m.*; agrandissement (*m.*) d'un percement; cofrage, *m.* construction (*f.*) d'une galerie de mine; *Ch. de fer.* construction (*f.*) d'un tunnel en galerie; —**befahrung**, *f. n.* visite (*f.*) d'une galerie de mine; —**beule**, *f. n.* Vétér. éponge, *f.* tumeur (*f.*) provenant d'un coup de crampon; —**feile**, *f. n.* *Arm.* fraise (*f.*) circulaire; —**fürste**, *f. n.* *Min.* toit, *m.* ou plafond (*m.*) d'une galerie; —**flügel**, *m. s.* —, aile, *f.* branche, *f.* rameau (*m.*) d'une galerie; —**gebäude**, *n. s.* —, charpente (*f.*) d'une galerie; —**gerechtigkeit**, *f. spl.* *Min.* droit (*m.*) de conduit ou d'écoulement; —**geränge**, *n. s.* —, solives (*f. pl.*) de galerie sur lesquelles passe le chien; —**hieb**, *m. s.* —, *Ch. de fer.* de pousser une galerie à une certaine longueur; *minéral* (*m.*) qu'on tire d'une galerie; —**recht**, *n. s.* —, *architecte*; —**roste**, *f. n.* *Ch. de fer.* première fouille de la galerie; —**schnür**, *m. s.* —, puits (*m.*) d'une galerie, cheminée (*f.*) d'une galerie; —**sohle**, *f. n.* *Ch. de fer.* sol (*m.*) de la galerie; —**strecke**, *f. n.* longueur (*f.*) d'une galerie, galerie (*f.*) qui s'étend en long; —**wagen**, *m. s.* —, ou —, binard, *m.*; —**wasser**, *n. s.* —, *spl.* eau (*f.*) qui s'écoule d'une galerie; —**weise**, *adv.* de ou en galerie; par galerie.

Stöllner, *m. s.* —, (*chtoul-nér*). *Min.* entrepreneur, *m.* ou propriétaire (*m.*) d'une galerie; mineur (*m.*) qui travaille à une galerie.

Stolper, *m. s.* —, (*chtol-pér*). bronchade, *f.* faux pas; *fig.* bécue, *f.*; *ciné* — *machen*, se tromper, commettre une bécue, faire un pas de clerc; —**gang**, *m. s.* —, démarche hésitante, allure lourde.

Stolperer, *m. s.* —, (*chtol-pér-rér*). celui qui trébuche ou qui bronche, celui qui fait un faux pas.

Stolperig, *adj.* (*chtol-pér-riß*). *voy.* Stolperer, qui trébuche, qui bronche, sujet à broncher, mal assuré, lourd, raboteux (*parl.* d'un chemin).

Stolpern, *n.* (*chtol-pérn*). *av. sein*, 1. faire un faux pas, broncher, chopper, trébucher, buter, marcher péniblement, marcher lourdement, marcher d'un pas mal assuré; *Man.* broncher; *nicht* —, marcher d'un pas bien assuré, avoir le pied sûr; *an der übr. sein* *Stolpern* —, chopper à une pierre; *fig.* *über ein Wort* —, s'embrouiller en parlant, ne pas arriver à prononcer convenablement un mot, demeurer court; *Prov.* *es stolpert auch wohl ein gutt Pferd*, il n'y a si bon cheval qui ne bronche ou ne butte. || 2. *av. bâten*, broncher en marchant. || 3. =, *n. s.* —, *spl.* faux pas, bronchement, *m.* bronchade, *f.* choppement, *m.* gaucherie, *f.*

1. **Stolz**, *adj.* (*chtoltz*). 1. fier, orgueilleux, altier, hautain, superbe, glorieux, arrogant, plein de morgue; *fam.* rogue, glorieux; — *Mint.* air altier ou hautain, mine altière ou fière; *auf tw. (A)* — *sein* ou *thun* —, être fier de qch, s'honorer, se faire honneur de qch, s'enorgueillir de qch, se targuer de qch, mettre sa gloire à qch, s'ériger vanité de qch. — *stolz*, *parler* fièrement ou hautainement; — *machen*, enorgueillir; — *werden*, s'enorgueillir. || 2. beau, riche, fastueux, superbe, magnifique, noble, haut, élané, majestueux. || 3. *adv.* avec fierté, avec orgueil, fièrement, orgueilleusement; avec dédain, d'un ton rogue. || 3. *der Stolz*, *adj. sub.* l'orgueilleux, *m.*

2. **Stolz**, m. c. s. pl. 1. fierté, f. dignité, f. noble orgueil, m. noblesse (f.) d'âme; élé. — noble fierté, f.; fam. et inf. tit — fierté Nation, il fait la gloire de sa nation. || 2. esprit altier ou hautain, hauteur, f. orgueil, m. arrogance, f. présomption, f. morgue, f. affectation (f.) de supériorité, dédain, m.

* **Stolsen**, n. (chtol-tzen), ou **Stolz**, jiren, n. pp. stolyt; av. baten, faire ou tirer vanité de, faire le fier, se pavaner, faire parade de, étaler; fam. piaffer, faire piaffe, faire la roue, faire le beau ou la belle; mit neuen Kleidern —, se pavaner avec une robe neuve, faire ostentation de ses habits neufs. || —, n. s. spl. ostentation, f. parade, f.

Stopf, a. à boucher, à ravauder; — arincei, f. m. remède astringent; — bündel, f. n. Ch. de fer. boîte (f.) d'étoupe; Artill. boîte (f.) à garniture; — garn, n. c. s. nil (m.) à ravauder ou à rentrer; — baar, n. c. s. t. bourre, f.; — hache, f. n. Ch. de fer. pioche (f.) de bourrage ou à bourrer; — habet, m. s. —, Min. hailon (m.) à boucher les fentes, braie, f.; — hammer, m. s. z. Mar. calfat, m.; — holt, n. c. s. er, Fond. tampon, m.; Artill. baguette (f.) à tamponner; — lap-pen, m. s. —, ou — lumpen, m. s. —, braie, f.; — meißel, m. s. —, ciseau (m.) à boucher les fentes; Min. ciseau (m.) à califater; — meßer, n. s. —, Tann. étanchoir, m.; — nadel, f. n. aiguille (f.) à ravauder ou à repriquer; — naht ou — nach, f. z. c. renture, f.; — nudel, f. n. p. ton, m.; — flange, f. n. Ch. de fer. batte (f.) à bourrer; Fond. quenouille, f.; — rich, m. c. s. t. point (m.) de reprise ou de ravaudeuse; — rüch, n. c. s. t. Mar. about, m.; — ventil, n. s. t. Méc. soupape (f.) d'arrêt; — maché, n. c. s. spl. propolis, f.; — zange, f. n. tenailles (f. pl.) à tricoise.

Stöpfel, m. s. —, (chtoup-fel), ou **Stöpfel**, louchon, m. tampon, m.; Arm. bourre, f.; Télégr. cheville, f.

1. **Stopfen**, n. (chtoup-fen). 1. **bourrer**, rembourrer, matelasser, garnir de, emplir, remplir de, charger de; eine Pfeife —, bourrer une pipe; voll —, emplir, remplir en bourrant, bourrer; gefloßt voll, plein comme un œuf, bourré, repu; Cuis. farcir (une volaille); engraisser, appâter, gaver, empâter, gorger (une oie). || 2. **fermer** ou **boucher** en bourrant, enfoncer un bouchon, boucher avec un bouchon, bonder, fourrer un bouchon dans, mettre un bouchon dans, couvrir (d'un couvercle), tamponner, étouper; Mar. califater, boucher, étancher, aveugler (une voie d'eau); ein Tau —, bosser un cordage; fam. jom. (b) das Maul —, fermer la bouche à qn, obliger qn. à se taire; Ch. de fer. die Schwelle —, bourrer les traverses. || 3. **arrêter**, **étancher** (le sang), **arrêter** une hémorragie; resserer, constiper, produire la constipation; fam. échauffer; Mil. das Feuer —, faire cesser le feu. || 4. **Coutur**, **ren-trainer** (une couture); raccomoder, re-preiser, ravauder (des bas); Chass. arrê-ter || 5. **sich** —, r. se gorger, se remplir le ventre, se bourrer; fam. s'empiffrer, se farcir l'estomac; s'arrêter, s'engorger, s'entasser, s'accumuler, se serrer; se presser (part. de la f. u.); stopfend, astringent, obstructif, opilatif; stopfend Mittel, astringent, m. || 6. —, n. s. spl. voy. Stopfung, action (f.) de boucher, de bourrer ou de charger, tamponnement, m.; Mar. califate, m.; obli-tération, f. répression, f. (d'une hémor-rhagie); reprise, f. ravaudage, m. rentrage, m.

2. **Stopfen**, m. s. —, ou **Stöpfel**, louchon, m.

Stopfer, m. s. —, (chtoup-fér). 1. ce-lui qui bourre; Coutur. ravaudeur, m. repriquer, m. raccommodeur, m. ren-trageur, m.; Sal. chargeur, m.; Mar. calfat, m. || 2. tampon, m. bourre, f. bourre-pipe, m.; Org. soupape, f.; Mar. bosse, f. || 3. —, n. fen, ravaudeuse, f. repriseuse, f.

Stöpfel, m. s. —, (chtoup-fel). voy. Stöpfel, louchon, m. tampon, m.; Arm. bourre, f.; Télégr. cheville, f.

Stopfung, f. n. (chtoup-foung). étoupe, f. garniture, f. tamponnement, m. califate, m.; Chir. oblitération, f.; Coutur. rentrage, m. ravaudage, m. reprise, f. remailage, m. ren-trage, m.

Stoppel, f. n. (chtoup-pel). 1. chaume, m. éteule, f. esteuble, f.; vic — auf einem Felde auf-rufen —, chaumer un champ. || 2. tuyaux, m. pl. bouts (m. pl.) de plumes (sur une volaille plumée), poils, m. pl. ou brins (m. pl.) de barbe, poils (m. pl.) roides; — ader, m. voy. — f. (b); — bart, m. c. s. z. barbe (f.) de quelques jours; — butter, f. spl. beurre (m.) du mois d'août, beurre (m.) de vaches que l'on a nourri daas les chaumes; — dach, n. c. s. er, toit (m.) de chaume; — feder, f. n. tuyau, m.; — felt, n. c. s. t. chaume, m.; — gans, f. z. oie nourrie dans les chaumes; — gedicht, n. c. s. t. centon, m.; compilation, f.; — gras, n. c. s. er, herbe (f.) qui croît dans les chaumes; — heimchen, n. s. —, ou — heime, f. n. grillon (m.) des champs; — horn, n. c. s. spl. blé semé après avoir retourné le chaume; — maß, f. spl. vain pâturage, vaine pâture; — obß, n. c. s. spl. fruits restés sur l'arbre après la récolte; — pfug, m. c. s. z. charue (f.) à éteule; — pilz, m. c. s. t. hygne festonné, cham-pignon (m.) culmige; — roggem, m. voy. — corn; — rübe, f. n. navet (m.) d'août; — schwein, n. c. s. t. cochon (m.) qu'on fait paître dans les chaumes; — senfe, f. n. ou — fidel, f. n. étrape, f. estrapoire, f.; — vers, m. c. s. t. centon, m.; — vogt, m. c. s. z. surveillant (m.) des moissonneurs; — weide, f. n. arriè-re-pacage, m.; — wort, n. c. t. ouvrage compilé, compilation, f. centon, m.

Stoppelci, f. spl. (chtoup-pé-la). glanage, m. grappillage, m. chaumage, m.; fig. compilation, f. Poés. centon, m.

Stoppelig, adj. (chtoup-pé-liç), plein d'éteule ou de chaume.

Stoppeln, a. (chtoup-peln). glaner, grappiller, cueillir les fruits restés (sur l'arbre); Agr. retourner le chaume, chaumer; fig. compiler, faire du plagiat. || —, n. s. spl. glanage, m. grappillage, m. chaumage, m.; fig. compilation, f.

* **Stoppine**, f. n. (chtoup-pi-né). Artill. étoupille, f. cordeau, m.; fault —, étoupille leute; flüchtig —, étoupille vive.

Stoppler, m. s. —, (chtoup-plér) personne (m.) qui chaume, qui arrache ou amasse du chaume, glaneur, m. grappilleur, m.; fig. compilateur, m. pla-giaire, m.

Stöpfel, m. s. —, (chtoup-zel), voy. Stöpfel, louchon, m. tampon, m.; Télégr. cheville, f.; Arm. bourre, f.

Stör, m. c. s. t. (chtœur). Zool. estur-geon (m.) ordinaire; en compos. d'estur-geon, à remuer, à troubler; — ei, n. c. s. t. œuf (m.) d'esturgeon; — eisen, n. s. —, râble, m.; — hafen, m. s. —, crochet (m.) pour remuer; Fond. ringard, m. tisonnier, m.; — rogen, m. s. —, œufs (m. pl.) d'esturgeon; tingelanger — rogen, caviar, m.; — flange, f. n. Pêch. bouille, f. perche, f.; Riv. gaffe, f.; — rod, m. c. s. z. bâton (m.) pour remuer qch.

* **Storax**, m. c. s. —, (sto-raax). storax, m. styrax, m.; — baum, m. c. s. t. sto-rax, m. styrax, m.; — pflanzen, f. pl. styracinaées, f. pl.; — salbe, f. n. Pharm. onguent (m.) de storax.

Storch, m. c. s. z. (chtouç). Ornith. cigogne, f.; äquillifer —, ibis, m.; der — flappert, la cigogne craquète; — bein, n. c. s. t. jambe (f.) de cigogne; fig. jambe (f.) de fuseau; — blume, f. n. coque-licot, m. pavot (m.) rouge, anémone (f.) des bois; — neß, n. c. t. nid (m.) de ci-gogne; — schnabel, m. s. z. bec (m.) de cigogne; Zool. becasse, f.; Bot. géra-nium, m. bec (m.) de grue; Méc. grue, f.; Arch. grue, f. gruu, m.; Chir. bec-de-grue, m.; Vétér. tenailles (f. pl.) à longues branches; Dess. pantographe, m.

— schnabelarten, f. pl. ou — schnab-ler, m. pl. Bot. géraniaées, f. pl. gé-raniaées, f. pl. grunaies, f. pl.; — stein, m. c. s. t. pierre (f.) de foudre ou de ton-nerre, pierre (f.) de lynx, bélemnite, m.

Störfried, m. voy. Störrenfried.

Stören, a. (chtœur-rén). troubler, dérauger, gêner, inquiéter, porter le trouble dans, distraire, interrompre; laßten Sie sich nicht —, ne vous dérangez pas. || n. av. haben, chercher, fouiller, fureter, remuer; fam. fourgonner, cu-rer, farfouriller; in etw. (A) — ou unter etw. (A) —, faire des fouilles ou des re-cherches; Störenß, qui trouble, pertur-bateur, de trouble, d'interruption. || —, n. s. spl. voy. Störung, action (f.) de fouiller, interruption, f. perturbation, f.

Störrenfried, m. c. s. t. (chtœur-rén-fried). perturbateur (m.) du repos ou de l'ordre, factieux, m. brouillon, m. trou-ble-fête, m.

Störer, m. s. —, (chtœur-rér). celui qui fouille ou furete; fam. perturba-teur, m. interrupteur, m.

Störerei, f. voy. Störung.

* **Storniren**, a. Stornirung, f. voy. Ristorniren.

Störriß, adj. (chtœur-riß). ou **Stör-risch**, adj. rébarbati, tattu, revêché, rétif, récalcitrant, opiniâtre, obstiné, chagrin, capricieux, quinteux, acariâtre, intraitable, rude, âpre, mutin, têtu, boudeur (part. des enfants); — tet Sinn, esprit (m.) revêché ou aigre, hu-meur (f.) sombre, caractère (m.) acariâtre ou intraitable.

Störigkeit, f. spl. (chtœur-riç-kait). obstination, f. entêtement, m. inflexibilité, f. intraitabilité, f. indocilité, f. âpreté, f. rudesse, f.; — dieß m. müthe, âpreté (f.) d'humeur, caractè-re (m.) revêché ou opiniâtre.

Störrißch, adj. voy. Störriß.

* **Storthing**, m. s. —, (stor-tinç). storthing, m. diète (f.) de Norvège.

Störung, f. n. (chtœur-rourç). dé-rangement, m. désordre, m. trouble, n. gêne, f. perturbation, f. attération, f. interruption, f. désorganisation, f.; ent —, sans encombre, facilement.

1. **Stoß**, m. c. s. z. (chtüs). 1. choc, m. coup, m. heurt, m. collision, f. poussée, f. épaulée, f. percussion, f. commotion, f. secousse, f. cahot, m. cahotage, m. (d'une voiture), saccade, f. bourrade, f. soubresaut, m.; — mit dem Fuß, coup (m.) de pied; fig. coup, m. échec, m. atteinte, f. revers, m. bouffée, f. (de vent); Bill. coup, m.; Escr. botte, f. estocade, f. coup pointé, flanconnée, f.; tit (st) —, le dernier coup, le coup de grâce; Mar. coup (m.) de talon, talonnement (m.) d'un bateau; Mus. coup (m.) de langue, sonnerie, f. cri, m. appel, m. signal, m.; ciné — thun, porter ou allonger un coup; Escr. porter ou allonger une botte; Mus. donner un coup de langue; sonner un coup de cor, sonner du cor; z. mit dem Zauch verfahren, esto-d-ar-jon. || 2. ciné — verfahren ou est-tun —, porter ou donner un coup à qn; Escr. porter une botte à qn, un coup de fleuret à qn, toucher ou boutonner qn; fig. porter une rude atteinte à qn; fam. jouer un mauvais tour à qn; das wird ihm den legten — geben, ce sera son coup de grâce, cela l'achèvera; f. ciné — strecken ciné — gehen, se faire violence; das gab seiner Ehre einen harten —, cela porta une atteinte sensible à sa consi-dération; Escr. auf den — fallen, flapper de la pointe ou d'estoc; auf — und sich los-gben, se battre d'estoc et de taille. || 2. fig. débâcle, f. tas, m. liasse, f. paquet, m. monceau, m. (de papiers); ein — Alten, un dossier; pile, f. (de bois); fam. fournée, f. série, f. suite, f.; ciné — Wea, sans interruption, sans discontinuer; f. ciné — aus-schlafen, dor-mir tout son sommeil. || 3. Artill. culasse, f. (d'un canon); Coutell. talon (m.) d'un couteau; Cuis. croupion (m.) d'une

diminuer, *il* tends *Zummet*, deux *cham-*
bres contigues, *un* *quänder* s'écroule
Ratier, champs, contigus qui se
suivent; *gepfogen*, qui a été poussé
ou heurté; en poudre, pulvérisé, broyé,
concassé; battu, affermi; *pfirsich* *Zugut*,
sucre (*m.*) en poudre, sucre fin; *Mus-*
grüben! staccato! spicato! sec! pi-
pouse! || 9. =, *n.* *é. spl.* action (*f.*) de
pousser ou de choquer, état (*m.*) de ce
qui heurte; choc, *m.* poussée, *f.* bour-
rades, *f. pl.* ébranlement, *m.* cahotage,
m. choc, *m.* secousse, *f.* cahots, *m. pl.*
(d'une voiture); *Arm.* contre-coup, *m.*
repoussement, *m.* recul, *m.* percussion,
f. *Brass* guillage, *m.* action (*f.*) de piler,
de concasser ou de pulvériser, pulvé-
risation, *f.* trituration, *f.* action (*f.*) du
pilon de la hie, damage, *m.* ferrement
(*m.*) d'une route.

Trôqer, m. s. —, (chtœu-ssèr). celui qui pile, pileur, *m.* batteur, *m.*; celui qui pousse; *Chass.* attombiseur, *m.* tombiseur, *m.* *Vétér.* brebis attaquée du vertigo et qui heurte ou frappe des cornes; *Ornith.* flucon commun, *Min.* maillet, *m.* batte, *f.* *Maçon.* batte, *f.* voy. *trôqel*.

Στόνιγ, *adj.* (*chlœu-ssid*), dangereux de la corne, qui frappe : *fig.* hargneux, méchant, acariâtre.

Étotterer, *m. s.* —, (*chto-té-rèr*).
bè-ne, *m.* celui qui bégaye, bredouil-
leur, *m.*

Stouter, n. (chto-tèrn). 1. *av. habén*, bégayer, être begue, bredouiller, balbutier, anouner; *fig.* avoir une marche calotante. || 2. *a. cahoter* (*pour l. d'une voiture*); bégayer, bredouiller qch. à qt. || 3. *a. s. spl. bégaiement, m.* bredouillement, *m.*

Злов, м. voy. Етуб.

* *Stove* ou *Stome*, *s. n.* (*chtô-vé*).
Cuis. étuvée, *f*; Mar. étuve, *f*.

* **Stoven ou Stomen**, *a.* (*chtô-vèn*).
étuver, *Cuis.* mettre à l'étuvée, faire
une daube.

Strak, *a tj.* (*chtrak*). prompt, droit; — *a lod*, mort subite; *fam.* sans gêne (*parl. du caractère*).

Strafheit, *f. spl.* (*chtrak-hait*).
promptitude, *f.* soudaineté, *f.* obstina-
tion, *f.* resolution, *f.*

Ziträclich, *adj.* (*chtrah-lich*). ou **Ziträclich**, *adj.* prompt, immédiat; ponctuel exact, avec rigueur, strict.

Strahllichkeit, *f. spl.* (Chtrich-lid-
haut, punctualité, *f.* exactitude, *f.* ri-
gueur, *f.*

Zirafé, adr. (litres). | droit, directement, tout droit, en ligne droite; incontinent, de ce pas, sur le champ. |

Straf←«*de punition, de châtiement, correctionnel, pénitentiaire*; —*abthei*

am-, *f.* compagnie *f.* discipline; —**ant-,** *m.* *c.* *et* charge, *f.* autorité, *f.* ou pouvoir (*m.*) de punir; juridiction criminelle ou justice criminelle; —**ande-,** *rune, f.* *cn.* commutation (*f.*) de peine; —**ant-,** *f.* *cn.* maison (*f.*) de correction, prison, *f.* pénitencier (*m.*) militaire; —**art-,** *f.* *cn.* peine, *f.* manière (*f.*) de punir; —**befehl-,** *m.* *c.* *et* ordre (*m.*) d'exécuter une condamnation, mandement (*m.*) comminatoire; —**breiung-,** *f.* *cn.* amnistie, *f.* —**blick-,** *m.* *c.* *et* regard admoniteur, regard (*m.*) de réprimande; —**buch-,** *m.* *c.* *et* livre (*m.*) des amendes ou des punitions; —**colonie-,** *f.* *n.* colonie (*f.*) pénitentiaire; —**com-,** *pagnie, f.* *n.* *Mit.* compagnie (*f.*) de discipline; —**dicter-,** *m.* *e.* —, *poe* *e* *m.* satirique; —**dienst-,** *m.* *c.* *et* *M.* corvée (*f.*) sap, lementaire; —**engel-,** *m.* *e.* —, ange vengeur; —**erkenntnis-,** *n.* *sfe.* *sfe.* *acte* (*m.*) de condamnation, sentence (*f.*) dans une affaire criminelle; —**erlass-,** *m.* *sfe.* *spl.* *ou* —**erlassung, f. *cn.* rémission (*f.*) d'une peine; adoucissement —**erlassung, amis** *e* *f.* —**exercitien-,** *n.* *e.* *spl.* exercices (*m. pl.*) du peloton de punition; —**fall-,** *m.* *c.* *et* condamnation, *f.* —**punition, f.** cas (*m.*) d'appliquer une**

amende, *f.* as (*m.*) punissable, cas (*m.*) de condamnation; — **fällig**, *adj.* prévu par le code pénal; coupable, punissable, condamnable, en contravention, passible d'une peine; — **fällig werden**, encourir une peine, un châtiment ou une amende, être passible d'une peine; von neuem — **fällig sein**, être en état de recidiver; **Relig.** relaps; — **fälligkeit**, *f. spl.* contravention, *f.* état (*m.*) de contravention, qualité (*f.*) de ce qui mérite d'être puni; cas prévu par les lois, contravention (*f.*) à la loi; — **frei**, *adj.* exempt de punition, impuni; | *a* *tr.* impunément; — **freisetz.** *f. cn.* impunité, *f.* amnistie, *f.* remise (*f.*) d'une peine. *roy.* — **cia** | *jun.* — **gebot**, *n. té.* s., mandement (*m.*) comminatoire ou monitoire; — **gebid.**, *n. té.* *c.* saire, *f.*; — **gefälle**, *n. pl.* amendes, *f. pl.* produit (*m.*) des amendes; — **geld**, *n. té.* *a.* anende, *f.*; *Jur.* nictadique — **gelter**, sommes déposées par les parties; — **genos**, *m. fin.* *fin.* celui qui est puni avec d'autres; compagnon (*m.*) de peine; — **gered.** *f. spl.* justice vengeresse ou criminelle; — **gericht**, *n. té.* *c.* justice, *f.* tribunal criminel; **Relig.** punition, *f.* châtiment, *m.* jugement, *m.* gottliche — **gericht**, jugement, *m.* ou tribunal (*m.*) de Dieu; châtiment, *m.* fleau, *m.* vengeance, *f.*; — **gerichtsbareit**, *f. spl.* justice criminelle, justice correctionnelle; — **gerichtsordnung**, *f. spl.* code (*m.*) d'instruction militaire; — **gefes**, *n. té.* *c.* loi pendu ou correctionnelle; — **gefesbuch**, *n. té.* *tr.* *c.* code pénal; — **gefegebung**, *f. spl.* législation criminelle; — **genalt**, *f. spl.* pouvoir (*m.*) disciplinaire; — **gottin**, *f. cn.* *Myth.* Némésis, *f.* la Justice; die — **göttinen**, les Furies, *f. pl.*; — **haft**, *f. spl.* *Mil.* prison (*f.*) dont le maximum est de 3 mois; — **hase**, *f. n.* fise, *m.*; — **flage**, *f. n.* accusation, *f.* plainte (*f.*) en justice criminelle; — **flager**, *m. té.* — accusateur public, procureur général; — **fompagne**, *f. n.* compagnie (*f.*) de discipline; — **los**, *adj.* impuni, innocent, non puni, non coupable; | *adv.* impunément; *Mil.* *tr.* — **les efflaren**, amnistier, gracier; — **lofigeit**, *f. spl.* impunité, *f.* pardon, *m.* amnistie, *f.*; — **miderung**, *f. cn.* ou — **minderung**, *f. n.* abaissement, *m.* ou adoucissement (*m.*) d'une peine ou d'un châtiment; — **mittel**, *n. é.* — punition, *f.* moyen (*m.*) de punir; — **pfarre**, *f. n.* mauvaise cure, cure (*f.*) de discipline; — **prebiger**, *m. é.* — **predicteur** (*m.*) qui attaque les vices; précheur, *m.* sermonneur, *m.* prêcheur, *m.* critiqueur, *m.* censeur, *m.* moraliste (*m.*) rigide; — **predigt**, *f. cn.* sermon (*m.*) sévère contre les vices; *fig. int.* (*v.*) *anc.* — **predigt halten**, faire une verte reprémande ou donner une mercuriale à q^{ue}; — **prigel**, *n. pl.* fustigation, *f.*; *Mil.* schlaque, *f.*; — **rappor**, *m. té.* *c.* proposition (*f.*) pour une punition; — **redit**, *n. té.* *spl.* droit (*m.*) de punir; juridiction, *f.* ou jurisprudence criminelle; droit criminel, code pénal; — **rechtlich**, *adj.* pénal, criminel; — **rechtlehrer**, *m. é.* — criminaliste, *m.* professeur (*m.*) de droit criminel; — **rede**, *f. spl.* sermon, *m.* reprémande, *f.* satire, *f.* discours (*m.*) satirique; — **register**, *n. é.* — livre, *m.* ou registre (*m.*) des punitions; — **richter**, *m. é.* — juge criminel; — **ruthe**, *f. n.* verge, *f.* fig. fleau, *m.* verge, *f.* châtiment, *m.* affliction, *f.*; — **tal**, *n. té.* *s.* *Jeu.* bête, *f.* tal *n.* mise, *f.*; — **tsidit**, *f. cn.* saire, *f.*; — **tsidul**, *f. cn.* *Théol.* peine *f.*; — **tsiwert**, *n. té.* *a.* glaive vengeur; — **summe**, *f. spl.* amende, *f.*; — **tag**, *n. té.* *c.* jour (*m.*) de punition; jour (*m.*) de corvée à titre d'amende; — **ubel**, *n. é.* — peine, *f.* affliction, *f.* punition, *f.*; — **umwandlung**, *f. spl.* commutation (*f.*) de la peine; — **urteil**, *n. té.* *c.* sentence pénale, jugement (*m.*) qui condamne à une amende; — **verfahren**, *n. é.* *spl.* procédure criminelle; *cn.* — **verfahren** *grau* *jun.* (*v.*) *int.* *cn.* *int.* procéder criminellement contre q^{ue}; — **verfärfung**, *f. spl.* aggravation (*f.*) de la peine; — **verdictung**, *n. té.* *c.* *tr.* *c.* des des punitions; — **wade**, *f. n.* *Mil.* grade (*f.*) supplémentaire,

garde (*f.*) de punition; *jem. (v)* — *made*
geben°, appointer qn; — **würdig**, *adj. voy.*
Etraffait, qui mérite d'être châtié. —
würdigkeit, *f. spl. voy.* Etraiffaitte,
culpabilité, *f.* — **zeit**, *f. spl. durée (f.)*
de la peine, temps (*m.*) de punition. —
zinsen, *m. pl.* intérêts (*m. pl.*) à payer
comme punition.

Etrafbar, *adj.* (*chtráf-bár*). coupable, punissable, condamnable, illite, reprehensible, criminel; — bændu, se rendre responsable de qch. || *dás — e*, *adj. sub.* action (*f.*) coupable, culpabilité, *f.* criminalité, *f.*; ce qu'il y a de coupable dans.

Etrafbarkeit, *f. spl.* (*chtrâf-bâr-kait*). ce qui est coupable ou repréhen-sible, qualité (*f.*) de celui qui est cou-pable, démérite, *m*; *Jur.* criminalité, *f.* démérite, *m.* gravité (*f.*) d'une faute.

Strafe, *n.* (*sträfe*-*f.*) **punition**, *f.* châtiement, *m.* peine, *f.* correction, *f.* amende, *f.* *Jur.* disposition pénale; *tätig* *strafen* — punition corporelle; — *an Geld*, peine (*f.*) pécuniaire, *an-ende*, *f.* *bei* —, sous peine de; *bei* *dwärten* —, sous une peine sévère: *zur* —, pour pénitence, comme châtiement; *mit* *zur* —, pour ne punir; — *geben*, payer une amende; *etw.* — *verhängen*, infliger une punition; *jem. (a.)* *zur* — *ziehen*!, *jem. (b.)* *eine* — *an-thun*!, *jem. (a.)* *in* — *nehmen*!, mettre *qn.* à l'amende, punir *qn.* *in* — *verfallen*!, encourir une peine, s'exposer à une peine *ou* à un châtiement.

Entraîner, *v. a.* (*entraîn-ém*). 1. **punir**, châtier, infliger une peine ou un châtiment, faire justice de, réprimer (une faute), corriger (un enfant), reprocher (qn. à qn.) *infliger ou faire subir une peine à qn.* ; *jem. (A) am chwe. (B) —*, punir qn. dans qch. ; *jem. (A) am veteu —*, punir qn. de la peine de mort, condamner qn. à mort ; *jem (A) am veteu —*, infliger à qn. une peine corporelle, châtier, fustiger ; *jem. (A) um Gêlt —*, infliger une peine pécuniaire à qn., mettre qn. à l'amende, condamner qn. à l'amende, frapper qn. d'une amende ; *um 100 Zeller gekraft werden*, être condamné à une amende de 100 ecus, *mit chwe. (A) —*, punir qn. de qch. ; *ein Kind mit der Bütze —*, fesser ou fouetter un enfant, donner le fouet à un enfant, *jem. (A) mit Gefängnis —*, condamner qn. à la prison, punir qn. de prison, *mit Bütten —*, reprimer-qn., reprendre qn., faire une réprimande à qn., consuerer qn. ; *jem. (A) was chwe. (B) —*, punir qn. de qch. ; *jem. (A) eine Verurteilung wasen —*, punir qn. d'un crime, *fem. jem. (A) lüden —*, donner un démenti à qn., d-mettir qn., accuser qn. d'avoir menti. 2. **élagner**, tailler en sifflet, *présenter*, qn. punir, venger, repressif, pénal, néconcent, courroucé, plein de reproche. 1. 3.—, *n. g. spl.* action (f.) de punir ou de châtier, châtiment, m. répression, f. punition, f.

Ztraff, *adj.* (*chtraff*): 1. roide, tendu, roudi (*part. d'une corde*): — au dieben, roidir, tendre fortement, tirer bien fortement, *Mar.* haler; tic Ztraunge — *gibbn*, tirer à plein trait; 2. gonflé, rebondi, plein, rempli, bien garni; *fig.* tendu, roide, âpre, rude, sévère, rigide, austère, absolu; — *a. mündt*, (vi.) age refroigné, — *feder*, *f.* ressort (*m.*) roide; *Serv.* ressort (*m.*) d'arrêt; — *haarig*, *adj.* aux cheveux hérissés, — *feil*, *adv.*, *c.ê.*, *c.ê.* corde (*f.*) roide ou bien tendue; — *ziehen*, *n. e. spl.* tension, *f.*

Straffen, *a.* (*straf-en*). tendre, roidir. || =, *n.* *s.* *spl.* et **Straffung**, *f. spl.* tension, *f.*

Straffheit, *f. spl.* (chtraf-haït). roideur, *f.* forte tension, rigidité, *f;* *fig.* rigide, *f.* rigorisme, *m.*

Étrâflich, *adj.* (*chtrêf-lich*). châtia-
ble, réprimable, reprehensible, blâ-
mable, punissable, coupable; — *idem*,
souffrir comme un damné, souffrir hor-
riblement.

Erschlichkeit, *f. voy.* Erschbarkeit.

Stradling, *m.* *cé, e.* (*whitref-lung*).
coupable, *m.* malfaiteur, *m*; condamné,
m. détenu, *m.* forçat, *m.* reclus, *m.*

Strahl, *m.* *é*, *m.* (*chtré-l*). 1. **rayon**, *m.* ou *trait*, *m.* (de lumière, dard (*m.*) du soleil, jet, *m.* (d'eau), traîne, *f.* (de feu), étincelle (*f.*) électrique, *trait* (*m.*) de la foudre, éclair, *m.* foudre, *f.* *point*, dard, *m.* trait, *m.* flèche, *f.* *fig.* rayon, *m.* trait, *m.* en idem. — *der* *bestimmte*, un faible rayon ou une faible lueur d'espoir; — *ein* *faucher* ou *weiden*, darder ses rayons, rayonner, jeter ses rayons. | 2. *interj.* tondie! diable! | 3. dent (*f.*) d'un peigne; *charr.* rayon, *m.* ou rais (*m.*) d'une roue; *Vétér.* fourchette (*f.*) du pied du cheval; *weiden* —, fourchette grasse ou molle; *fauler* —, fourchette pourrie; *iprodu* —, fourchette (*f.*) maigre ou sèche; *Anat.* — *en*, *m.* pl. procès (*m.* pl.) ciliaires; *Bot.* rayons, *m.* pl.; — *ader*, *f.* *n.* *Vétér.* veine (*f.*) de la fourchette; — *asbest*, *m.* *ca.* spl. asbeste (*m.*) en bouquets ou en faisceaux; — *auge*, *n.* *é*, *n.* œil brillant; *Zool.* brème (*f.*) aux yeux rayés; — *bein*, *n.* *ca.* *os* (*m.*) de la noix ou de la nouette. *os* (*m.*) naviculaire, petit sésamoïde; — *blende*, (*f.*) *zinc* sulfuré noir; — *blume*, *f.* *n.* *Bot.* fleur radiée; — *faule*, *f.* *spl.* *Vétér.* pustule (*m.*) en suppuration, fourchette pourrie; — *förmig*, *adj.* radié; — *furchen*, *f.* pl. lacunes, *f.* pl.; *mitteln* — *furchen*, lacunes médianes; *mitteln* — *furchen*, lacunes latérales; — *geschwür*, *n.* *é*, *ca.* *Vétér.* fic (*m.*) à la fourchette; — *gips*, *m.* *ca.* spl. chaux sulfurée fibreuse; — *glimmer*, *m.* *é*, *spl.* mica strie; — *fies*, *n.* *ca.* t. pyrite rayonnée; — *fissen*, *n.* *é*, —, coussinet (*m.*) plantaire; — *frebs*, *m.* *ca.* t. *Vétér.* crapaud, *m.*; — *muschel*, *f.* *n.* *Zool.* peigne, *m.*; — *piße*, *f.* *n.* *Vétér.* diabète, *m.*; — *punkt*, *m.* *ca.* t. point radieux, foyer, *m.* ou centre (*m.*) de rayonnement; — *quarz*, *m.* *ca.* spl. quartz hyalin amorphe; — *rohr*, *n.* *ca.* t. canon (*m.*) de la pompe à feu; — *schwaden*, *n.* *roy.* — *faule*; — *schenkel*, *m.* pl. *Vétér.* branches (*f.* pl.) de la fourchette; — *spalten*, *f.* pl. *Vétér.* lacunes, *f.* pl.; — *stein*, *m.* *ca.* t. pierre rayonnante, pierre rayée ou rayonnée, bémolite (*f.*) dactyle, dactylite, *f.* actinote, *f.* amphibole (*f.*) aciculaire.

Strähle, *m.* *ca.* t. (*chtré-l*). peigne, *m.* étrille, *f.*

1. **Strahlen**, *n.* (*chtré-lén*). *av.* *bat.* *n.* 1. rayonner, darder des rayons, jeter ses rayons, être radieux, diverger en forme de rayons, rayonner; *fig.* rayonner, resplendir, miroiter, briller. | 2. *a.* rayonner de, répandre (la chaleur); *Phys.* irradier; *Wärm.* —, répandre la chaleur par ses rayons; *schalt*, rayonné, radié, rayonnant; *Min.* strié; *strahlend*, rayonnant, radieux, brillant, resplendissant; *ver* *strude* *strahlend*, rayonnant de joie. | 3. *n.* *é*, *spl.* rayonnement, *m.* radiation, *f.* irradiation, *f.*

2. **Strahlen** — *s.*, en rayons, rayonné, brillant, resplendissant; — *antist*, *n.* *ca.* t. figure radieuse ou rayonnante; — *artig*, *adj.* en forme de rayons, semblable à des rayons; *H. nat.* radiant, actiniforme; — *blumen*, *f.* pl. radiées, *f.* pl. corymbifères, *f.* pl.; — *blutaber*, *f.* *n.* *Anat.* veine (*f.*) ciliaire; — *brechend*, *adj.* Opt. réfractif, réfringent; — *brechung*, *f.* *m.* réfraction (*f.*) des rayons lumineux; — *buschel*, *m.* *é*, —, *Phys.* agrette lumineuse; *Opt.* faisceau, *m.* ou pinceau lumineux; *Top.* faisceau (*m.*) de lignes; — *glanz*, *m.* *ca.* spl. éclat brillant, lueur brillante; — *hell*, *adj.* rayonnant; — *egel*, *m.* *é*, —, *Phys.* cône lumineux; — *fissen*, *n.* *é*, —, *Vétér.* coussinet (*m.*) plantaire; — *knochen*, *n.* *é*, —, *Anat.* ganglion (*m.*) ciliaire; — *körper*, *m.* *é*, —, corps rayonnant; *Anat.* corps (*m.*) ciliaire; — *krän*, *n.* *ca.* t. couronne rayonnante; *Relig.* auréole, *f.* nimbe, *m.*; *A. nat.* cercle, *m.* ou ligament (*m.*) ciliaire, corps (*m.*) ciliaire; — *frebs*, *m.* *ca.* t. *Vétér.* teigne (*f.*) à la fourchette; *crapaud*, *m.*; — *frone*, *f.* *n.* couronne rayonnante; *B. bl.* couronne radiée, — *lée*, *adj.* sans rayons, *Bot.* irradiant, — *netze*, *m.* *n.* *é*, *Av.* *nat.* *netz* (*m.*) électrique; — *pinsel*, *m.* *é*, —, pinceau (*m.*) épique; — *reid*, *adj.* rayonnant de lu-

mière; — *schcin*, *m.* *ca.* t. lumière, *f.* ou clarté rayonnante; *Relig.* auréole, *f.* nimbe, *m.*; — *thiere*, *n.* pl. *Zool.* radiés, *m.* pl. radiaires, *m.* pl. rayonnés, *m.* pl.; — *verbreitung*, *f.* spl. irradiation, *f.* radiation, *f.*

Strahlen, *a.* (*chtré-lén*). peigner, éveiller, *id.* —, *n.* *sum.* se pomponner, se requinquer, se farder.

Strahllicht, *adj.* (*chtré-lisht*). *voy.* Strahlenartig, en forme de rayons, radiant, actiniforme.

Strahlig, *adj.* (*chtré-lid*). *roy.* Strahlen, rayonné, radié, rayonnant; *Min.* strié.

Strahlung, *f.* *en.* (*chtré-loun'g*). rayonnement, *m.* radiation, *f.* Astr. irradiation, *f.*

Strähne, *m.* *ca.* t. (*chtrén*). ou **Strähne**, *f.* *n.* *Min.* cueillée, *f.* dressée, *f.* écheveau (*m.*) de fil; *Cordonn.* brin, *m.* fil, *m.* toron, *m.*; *Sell.* trait, *m.*; — *hanf*, *m.* *ca.* spl. chauvre non seracé; — *jahl*, *f.* *en.* nombre (*m.*) des écheveaux.

Strahlen (*fid*), *r.* (*chtra-keln*). s'étendre, s'allonger.

Strämen, *av.* *roy.* Strammen.

Stramin, *n.* *é*, *spl.* (*chtra-min*). canevass, *m.*

Stramm, *adj.* (*chtram*). *roy.* Straff, roide, rigide, tendu; *fig.* solide, rude, vigoureux; — *at* *str.* solide gaillard, *m.*; *Mil.* ayant une bonne tenue militaire.

Strammen, *a.* (*chtra-mén*). ou **Strämen**, *roidir*, tendre.

Strampeln, *n.* (*chtram-peln*). *av.* *bat.* *n.* piétiner, gigoter. || *a.* gâter ou abîmer en piétinant.

Strampfen, *n.* (*chtram-p-fen*). *av.* *bat.* *n.* trépiquer, frapper à coups de pieds.

Strand, *m.* *ca.* t. (*chtran'd*). rivage, *m.* rive, *f.* grève, *f.* bord (*m.*) de la mer, plage, *f.* sable (*m.*) de la mer; *auf* *den* — *laufen*, s'échouer; *lang* *den* — *hin-fahren*, côtoyer le rivage; — *baré*, *m.* *ca.* t. ou — *barich*, *m.* *ca.* t. *Zool.* perche (*f.* de mer); — *batterie*, *f.* *n.* batterie (*f.*) de côte; — *baux*, *m.* *ca.* t. riverain, *m.*; — *dorf*, *n.* *ca.* t. village (*m.*) maritime ou riverain; — *fid*, *m.* *ca.* t. poisson (*m.*) de rive; — *fischer*, *m.* *é*, —, pêcheur (*m.*) côtier; — *fischeret*, *f.* spl. pêche (*f.*) le long des côtes; — *gerichtigkeit*, *f.* *roy.* — *redt*; — *gut*, *n.* *ca.* t. *av.* objet naufragé, épave, *f.* débris, *m.*; — *güter*, *n.* pl. épaves, *f.* pl. varech, *m.*; — *haber*, *m.* *é*, *spl.* élime (*m.*) des sables; — *herr*, *m.* *n.* seigneur (*m.*) qui a droit d'épave ou de varech, propriétaire (*m.*) de la rive; — *lohl*, *m.* *ca.* t. crambe, *m.* chou marin; — *land*, *n.* *ca.* t. *av.* rivage, *m.* rive, *f.* pays situé près du rivage; — *läufer*, *m.* *é*, —, homme (*m.*) qui court le long du rivage; *Ornith.* vanneau, *m.* glaréole, *m.* perdrix (*f.*) de mer, bécasseau, *m.*; — *pleiser*, *m.* *é*, —, *Ornith.* petit pluvier; — *redt*, *n.* *ca.* t. droit (*m.*) de rivage, droit (*m.*) de varech ou d'épave, droit (*m.*) de bris et de naufrage; — *reiter*, *m.* *é*, —, garde-côte (*m.*) à cheval; *Ornith.* échasse, *f.* gambette, *f.*; — *rohr*, *n.* *ca.* t. jonc (*m.*) des rivages; — *schnepp*, *f.* *n.* barge aboyeuse ou grise, *voy.* — *läufer*; — *schwimmer*, *m.* *é*, —, nérite littoral; — *see*, *m.* *ca.* t. lac (*m.*) d'eau douce le long d'une côte; — *stein*, *m.* *ca.* t. galet, *m.*; — *vogel*, *m.* *é*, —, oiseau (*m.*) de rivage; — *vogt*, *m.* *ca.* t. inspecteur (*m.*) des côtes, baliseur, *m.*; — *wache*, *f.* *n.* défense, *f.* ou surveillance (*f.*) des côtes, gardes-côtes, *m.* pl.

Stranden, *n.* (*chtram-dén*). *av.* *bat.* *n.* échouer à la côte, faire naufrage, toucher à terre, faire côte, donner à la côte. || *n.* *é*, *spl.* et **Strandung**, échouement, *m.*

Strandung, *f.* *en.* (*chträn-doun'g*). échouement, *m.* naufrage, *m.* bris, *m.* ensablement, *m.*

Strang, *n.* *ca.* t. *av.* (*chtram'g*). corde, *f.* cordon, *m.* hart, *f.* *Sell.* trait, *m.* (de voiture); *Jur.* suppace (*m.*) de la

pendaison ou de la potence; *Pont.* toron, *m.*; *Tiss.* écheveau, *m.*; *Anat.* cordon, *m.*; *fid* *in* *die* *vermiden*, s'empêtrer; *den* *verdrén*, mériter la corde; *jam.* (*ca.*) *jam* — *verdrénen*, condamner *qn.* à être pendu; *den* — *midt* *cincken*, file, sa harte; *alciden* — *zichen*, tirer sur la même corde; *alt* *et* *anzichen*, tenter un dernier effort, risquer tout; *wann* *alle* *et* *zichen*, au pis aller; — *bindriemen*, *m.* pl. *Sell.* lanieres (*f.* pl.) trousses-traits; — *recken*, *m.* pl. *Sell.* billots (*m.* pl.) de collier d'attelage; — *förmig*, *adj.* en forme de corde, uniforme, funiculaire; — *geschirr*, *n.* *roy.* *Éclairc.* *fid* *tr.*; — *haben*, *m.* *é*, —, *Sell.* crechets (*m.* pl.) pour attacher les traits; — *hülsen*, *f.* pl. *Sell.* garnitures (*f.* pl.) des traits; — *lette*, *f.* *n.* chaîne (*f.*) de trait; *hinter* — *lette*, chaîne (*f.*) de queue de trait; *vor* *lette*, chaîne (*f.*) de tête de trait; — *leder*, *n.* *é*, —, *Sell.* fourreau (*m.*) de trait; — *ring*, *m.* *ca.* t. *Sell.* anneau (*m.*) des traits; — *schide*, *f.* *n.* porte-trait, *m.* fourreau (*m.*) de trait; — *schlagger*, *m.* *é*, —, cheval (*m.*) qui rue; — *schlaufe*, *f.* *n.* courroie (*f.*) porte-traits; — *spiechen*, *m.* *é*, —, crochet (*m.*) de tête de trait; — *taback*, *m.* *é*, *spl.* tabac (*m.*) en ficelle; — *trager*, *m.* *é*, —, *Sell.* porte-traits, *m.*; — *tragerrie-men*, *m.* *é*, —, courroie (*f.*) trousses-traits; — *trägerschnallen*, *m.* *é*, *ca.* t. boucleau (*m.*) porte-traits; — *trager*, *f.* *n.* courroie (*f.*) porte-traits.

Strangulieren, *a.* (*stram-gou-liren*). *pp.* stranguliert, étrangler.

Strapaze, *f.* *n.* (*strä-pa-tzé*). tati-gues, *f.* pl. peines, *f.* pl. travail, *m.*

Strapaziren, *a.* (*strä-pa-tzi-ren*). *pp.* strapaziert, fatiguer, tourmenter, harasser. || *n.* *é*, *spl.* fatigue, *f.* harassement, *m.*

Straß, *n.* *ca.* t. spl. (*stras*). Verr. strass, *m.*

Straßburg, *n.* *é*, (*chträs-bouré*). Géogr. Strasbourg, *f.*

Straßburger, *m.* *é*, —, (*chträs-bour-guer*). habitant (*m.*) de Strasbourg, strasbourgeois. || *adj.* *invar.* de Strasbourg, strasbourgeois.

Straße, *f.* *n.* (*chträs-sse*). rue, *f.* chemin, *m.* route, *f.* grand-rue, *f.* voie publique; *beschitten* —, route ferrée; *aussitten* —, route empierrée; *öffentliche* —, grande route, grand chemin, chemin public; *fig.* route, *f.* passage, *m.* chemin, *m.*; *auf* *offnen* —, en pleine rue; *mit* — *petrin*, barrer une route; *von* *der* *richtig* — *ab-fommen*, s'égarer, se fourvoyer, faire fausse route; *Géogr.* détroit, *m.* pas, *m.*; — *tri* *Galaie*, pas (*m.*) de Calais; — *tri* *Gibraltar*, détroit (*m.*) de Gibraltar.

Straßen — *s.*, des rues, de la voie publique; — *anlage*, *f.* *n.* tracé (*m.*) d'une route; — *arbeit*, *f.* *en.* travail (*m.*) des chemins ou des routes, travaux publics; — *arbeiter*, *m.* *é*, —, paveur, *m.* cantonnier, *m.* ouvrier (*m.*) qui travaille dans les rues; — *ausscher*, *m.* *é*, —, agent voyer, inspecteur (*m.*) des chemins publics; — *aussicht*, *f.* *ca.* voirie, *f.* police (*f.*) des rues; — *bau*, *m.* *ca.* t. spl. construction (*f.*) des routes ou des chaussées; — *berciter*, *m.* *é*, —, *gendarme*, *m.* gardien (*m.*) de la paix; — *bettung*, *f.* *en.* encaissement, *m.*; — *bube*, *m.* *n.* *ca.* gamin (*m.*) des rues; *fam.* *voyou*, *m.*; *pop.* gouape, *f.*; — *bamm*, *m.* *ca.* t. chaussée, *f.* pavé, *m.* levée, *f.*; — *rieb*, *m.* *é*, t. voleur (*m.*) de grand chemin; — *ieger*, *m.* *é*, —, balayeur (*m.*) des rues, cantonnier, *m.*; — *geschet*, *n.* *ca.* t. combat (*m.*) dans les rues, combat (*m.*) de barricades; — *junge*, *m.* *n.* *ca.* gamin (*m.*) des rues, *voyou*, *m.*; — *larie*, *f.* *n.* carte routière; — *febrer*, *m.* *é*, —, balayeur (*m.*) des rues, cantonnier, *m.*; — *knoten*, *m.* *é*, —, carrefour, *m.* croisée (*f.*) des routes; — *loth*, *n.* *ca.* t. spl. boue, *f.* fange, *f.* crotte, *f.*; — *kreuzung*, *f.* *en.* carrefour, *m.* croisée (*f.*) de routes; — *laterne*, *f.* *n.* réverbère, *m.*; — *lieb*, *n.* *ca.* t. *ca.* chanson (*f.*) des rues;

—**locomotive**, *f. n.* locomotive routière; —**netz**, *n. c.* t. réseau (*m.*) des grandes routes; —**pfaster**, *m. c.* pavé, *m. p.* pavage, *m. d.* —**pfaster auflegen**, lever le pavé, dépaver; *fig.* faire des barricades; —**raub**, *m. c.* *spl.* brigandage, *m. vol.* (*m.*) le grand chemin; —**rauber**, *m. c.* —, brigand, *m. voleur* (*m.*) de grand chemin; —**rauh**, *berisch*, *adj.* de ou en brigand; —**recht**, *n. c.* t. droit (*m.*) de voirie; —**rinne**, *f. n.* rigole, *f.* —**rohr**, *n. c.* t. t. gout, *m.* —**säuger**, *m. c.* —, chanteur (*m.*) des rues; —**säule**, *f. n.* colonne (*f.*) itinéraire; —**sperrung**, *f. n.* barrage (*m.*) d'une rue, barricade, *f.* —**strecke**, *f. n.* espace, *m.* étendue (*f.*) d'une route; canton, *m.* —**thür**, *f. n.* porte (*f.*) qui donne sur la rue; —**übergang**, *m. c.* t. c. passage, *m.* —**verkauf**, *m. c.* *spl.* vente (*f.*) sur la voie publique; —**wesen**, *n. c.* *spl.* les voies, *pl.* la voirie; —**zoll**, *m. c.* *spl.* péage, *m.* barrage, *m.*

* **Stratagem**, *n. c.* t. (*stra-ta-guém*). ou **Strategem**, stratagème, *m.*

* **Strategie**, *m. n.* n. (*stra-té-guë*). *voy.* **Strategist**, stratège, *m.*

* **Strategie**, *f. spl.* (*stra-té-guë*). ou **Strategist**, *f. spl.* stratège, *f.*

* **Strategist**, *m. c.* —, (*stra-té-guë*). *voy.* **Strategie**, stratège, *m.*

* **Strategisch**, *adj.* (*stra-té-guë*). stratégique, *adj.* *adv.* stratégiquement.

Straub — *a.* herissé, qui se hérissé; —**fisch**, *m. c.* t. *Véte.* malandrin, *f. pl.* poireau, *m.* —**hahn**, *m. c.* t. c. coq frisé, *coq* (*m.*) qui hérissé ses plumes; —**henn**, *f. n.* poule (*f.*) qui hérissé ses plumes, poule (*f.*) du Japon; —**huhn**, *n. c.* t. t. poule (*f.*) du Japon; —**kopf**, *m. c.* t. tête hérissée, personne mal peignée ou qui a la tête hérissée; —**rad**, *n. c.* t. rous (*f.*) à palettes, à aubes ou à ailerons; —**taube**, *f. n.* pigeon hérissé.

Straupe, *f. n.* (*chtraou-bé*). 1. bosse, *f.* endroit bossu. | 2. copeau, *m.* éclat (*m.*) de fer. | 3. toupe, *f.* toupet, *m.* pompon, *m.* barbe, *f.* | 4. Patiss. crêpe, *f.* échaudé injecté.

Strauben, *n.* (*chtraou-bén*). *av.* bâten, se hérissier.

Sträuben, *a.* (*chtré-bén*). 1. hérissier. | 2. *sich* —, *r.* se hérissier, se dresser; *fig.* se roidir, résister, se défendre de force, regimber, se débattre; s'opposer, s'opiniâtrer; *sam.* se cabrer, se rebéquer. | 3. — *n. c.* *spl.* état (*m.*) de ce qui se hérisse, action (*f.*) de se débattre, résistance, *f.* opposition, *f.* opiniâtreté, *f.*

Sträubig, *adj.* (*chtraou-bid*). ou **Sträubig**, *adj.* hérissé, mal peigné, échoué, en désordre; *sam.* ébouriffé; *sich* — *machen*, *voy.* *sich* **Sträuben**.

Strauh, *m. c.* t. ou *tr.* (*chtraou*). branches, *m. pl.* buisson, *m.* arbrisseau, *m.* hallier, *m.* broussailles, *f. pl.* **Fortif.** bois (*m.*) pour fascines et gabions; *Chass.* auf den — *stossen* ou *die* — *tr.* durchstossen, battre les broussailles; *fig.* sonder le gué, pressentir qu; —**ahn**, *m. c.* t. *Bot.* érable, *m.* —**arbit**, *f. n.* travaux (*m. pl.*) en branches; **Fortif.** préparation (*f.*) des bois pour fascines et gabions; —**artig**, *adj.* de la nature d'un arbrisseau; **Bot.** frutescent, frutueux; —**bart**, *m. c.* t. barbe épaisse ou touffue, barbe (*f.*) inculte ou mal peignée; —**bir**; **Fe.** *f. n.* *Bot.* bouquet frutueux; —**dieb**, *n. c.* t. chenapan, *m.* coupe-jarret, *m.* maraudeur, *m.* —**feuer**, *n. c.* —, feu (*m.*) de broussailles; —**flieg**, *f. n.* mouche (*f.*) des arbrisseaux; —**gesch**, *n. c.* *spl.* clayonnage, *m.* —**bauen**, *n. c.* *spl.* coupe (*f.*) du bois pour fascines; —**haupt**, *n. c.* t. *Hydr.* fasciné, *m.* —**herd**, *m. c.* t. Oisel. aire établie dans des broussailles; —**holz**, *n. c.* t. ar. bois (*m.*) d'arbrisseau, brins (*m. pl.*) de bois, broussailles, *f. pl.* —**hopfen**, *m. c.* —, houblon (*m.*) sauvage; —**hütte**, *f. n.* cabane (*f.*) de branches; —**flee**,

m. c. *spl.* luzerne arborescente; —**maße**, *f. n.* rideau (*m.*) de broussailles, de branches; —**materialbrücke**, pont (*m.*) de branches, de joncs; —**melde**, *f. n.* arrosche (*f.*) en arbre, atraphace, *f.* —**padung**, *f. spl.* *Hydr.* clayonnage (*m.*) de plusieurs couches superposées; —**werk**, *n. c.* *spl.* broussailles, *pl.* clayonnage, *m.* branches, *m. pl.* clayons, *m. pl.*; —**wert** in die *Wäldchen*, vauf ein-legen, disposer les branches sur les chevalets; —**wurst**, *f. c.* t. saucisson, *m.*

Straucheln, *n.* (*chtraou-déln*). *av.* bâten et sein, trébucher, broncher, chanceler, faire un faux pas; *fig.* faillir, manquer; *Man.* butter; *fig.* tâtonner, hésiter, chanceler, être incertain. | — *n. c.* *spl.* choppement, *m.* chancellement, *m.* bruchade, *f.*

Strauchicht, *adj.* *voy.* **Strauchartig**.

Strauchig, *adj.* (*chtraou-did*). couvert d'arbrisseaux, plein de broussailles ou de buissons.

1. **Strauß**, *m. c.* t. c. (*chtraous*). *voy.* **Kampf**, bataille, *f.* combat, *m.* rencontre, *f.* lutte, *f.* querelle, *f.* affaire, *f.* tournoi, *m.*

2. **Strauß**, *m. c.* t. c. et *tr.* bouquet, *m.* botte (*f.*) de fleurs, bouchon (*m.*) de paille; **Bot.** thyrses, *m.*; **Ornith.** huppe, *f.*

3. **Strauß**, *m. c.* t. c. et *tr.* *Ornith.* autruche, *f.*

4. **Strauß** — *a.* en bouquet, en botte; d'autruche; de combat; —**artig**, *adj.* **Bot.** thyrsode; —**binderin**, *f. n.* bouquetière, *f.* —**blume**, *f. n.* fleur jagrée ou en bouquet, fleur (*f.*) en thyrses, plante (*f.*) thyrsiflore; —**blüthig**, *adj.* à fleurs en thyrses, thyrsiflore; —**ci**, *n. c.* t. c. œil (*m.*) d'autruche; —**cute**, *f. n.* petit canard, morillon, *m.* petit plongeon, garrot, *m.* —**fink**, *m. c.* *Ornith.* pinson huppé; —**flaum**, *m. c.* *spl.* duvet (*m.*) d'autruche, petit gris; —**gras**, *n. c.* *spl.* épiette, *f.* agrostide, *f.* —**mädchen**, *n. c.* —, petite bouquetière, fleuriste, *f.* —**magen**, *m. c.* t. estomac (*m.*) d'autruche ou de l'autruche; et bat en — *magen*, il digérerait du fer, —**taucher**, *m. c.* —, *Ornith.* grand harle; —**weiderich**, *m. c.* t. *Bot.* cysimaque (*f.*) thyrsiflore.

Straußen — *a.* *voy.* **Strauß** — *a.* —**baunen**, *f. pl.* duvet (*m.*) d'autruche, petit gris; —**ci**, *n. c.* t. œil (*m.*) d'autruche; —**feder**, *f. n.* plume (*f.*) d'autruche, brin (*m.*) de plume, —**magen**, *m. c.* t. estomac (*m.*) d'autruche.

Sträußchen, *n. c.* —, (*chtraüs-dén*). *dim.* de **Strauß**, petit bouquet; petite autruche; petit combat.

Streb — *a.* *voy.* **Strebe**.

Strebe, *f. n.* (*chtré-bé*). 1. résistance, *f.* *sich* — *schon*, s'opposer, résister. | 2. *Hydr.* heurt, *m.*; *Min.* lien (*m.*) d'extraction, étançon, *m.*; **Charp.** étré-sillon, *m.* contre-fiche, *f.* décharge, *f.* jambe (*f.*) de force, arbalétriers, *m. pl.*; **Artill.** — an der *Belungslaff*, arc-boutant, *m.* mit — *n.* evident, étré-sillonner; **Artill.** arc-boutant, *m.* | 3. *fig.* direction (*f.*) oblique; —**balten**, *m. c.* —, *Charp.* chevalet, *m.* souillier, *m.* —**band**, *n. c.* t. c. t. lien pendant; **Charp.** contre-fiche, *f.*; **Serr.** décharge, *f.* —**bau**, *m. c.* t. *Min.* ouvrage (*m.*) de grandes tailles; **Ch.** de fer, fouille (*f.*) par grandes tailles; —**bogen**, *m. c.* — et *tr.* *Arch.* arc-boutant, *m.* contre-fort, *m.* pendentif, *m.* —**holz**, *n. voy.* —**band**; —**kraft**, *f. c.* t. force (*f.*) qui tend à effectuer qch, tendance, *f.* aspiration (*f.*) vers qch, force (*f.*) centripète, force (*f.*) centrifuge; —**latte**, *f. n.* *Min.* patte, *f.*; —**mauer**, *f. n.* contre-fort, *m.* mur (*m.*) contre-boutant; —**pfahl**, *m. c.* t. c. soutienement, poteau (*m.*) de charge; —**pfeller**, *m. c.* —, éperon, *m.* contre-fort, *m.* contre-boutant, *m.* boutée, *f.* —**pfosten**, *n. c.* —, *Charp.* contre-fiche, *f.*; —**rippe**, *f. n.* *Min.* tierceron, *m.* tierceret, *m.* —**sparen**, *m. c.* —, *Charp.* contre-fiche, *f.* —**stok**, *m. c.* t. c. *Min.*

front (*m.*) de taille: —**maud**, *f. c.* t. *voy.* —**mauer**, contre-fort; **Artill.** arc-boutant (*m.*) d'affût de place.

Streiben, *n.* (*chtré-bén*). *av.* bâten, tendre vers, graviter, faire des efforts, s'efforcer ou tâcher de, tendre ou aspirer à, viser à, prétendre à; *wider* ou *gegen* *etw.* (*a.*) —, soutenir ou arc-bouter qch; *wider* *ten* *etw.* —, lutter contre le courant; *nach* *etw.* (*a.*) —, ambitionner qch, rechercher qch, tendre ou aspirer à qch; chercher ou s'efforcer d'atteindre qch; *auwärts* *strebend*, ascendant; *nachwärts* *strebend*, rétrograde; *verwärts* *strebend*, qui veut avancer; *f. c.* progressiste, *||* *n. c.* *spl.* et *tr.* *Strebung*, efforts, *m. pl.*; tendance, *f.* aspiration, *f.* convoitise, *f.* visée, *f.* ambition, *f.*

Streber, *m. c.* —, (*chtré-bén*). celui qui cherche à arriver, celui qui aspire à, ambitieux, *m.* fanatique, *m.*

Strebhaft, *adj.* (*chtré-bam*). tendant à; *fig.* assidu, zélé, constant. *||* *adv.* assiduité.

Strebhaftigkeit, *f. spl.* (*chtré-bam-hait*). effort, *m.* tendance (*f.*) à ou vers; *fig.* zèle, *m.* assiduité, *f.*

Strebung, *f. n.* (*chtré-boung*). efforts, *m. pl.* tendance, *f.* ambition, *f.* aspiration, *f.* visées, *f. pl.*

Streck — *a.* à extension, étendu; —**balten**, *m. c.* —, *Hydr.* sommer (*m.*) de pont; —**band**, *f. c.* t. chevalet, *m.* —**bein**, *n. c.* t. *Gymn.* jambe que l'on a étendue; —**bett**, *n. c.* t. canapé, *m.* chaise-longue, *f.* —**eisen**, *n. c.* —, fer (*m.*) à étirer; —**fisch**, *m. c.* t. *Zool.* carpeau (*m.*) d'un à trois ans; —**fuge**, *f. n.* *Map.* joint horizontal; —**fuss**, *m. c.* t. c. courbette, *f.* —**fussler**, *m. pl.* *Zool.* eupodes, *m. pl.* —**hammer**, *m. c.* t. *Forg.* aplatissoir, *m.* marteau (*m.*) à étirer; —**holz**, *n. c.* t. c. outil (*m.*) pour étendre ou élargir; —**latte**, *f. n.* *Pont.* garde-grève, *m.* —**maschine**, *f. n.* ou —**mühle**, *f. n.* laminoir, *m.*; —**muskel**, *m. c.* *n.* Anat. muscle extenseur; —**rahmen**, *m. c.* —, *Tann.* châssis (*m.*) à étendre les peaux; —**saal**, *m. c.* t. pl. —*saal*, *Monn.* chambre (*f.*) du laminoir; —**schaufel**, *f. n.* *Gymn.* trapèze, *m.*; —**schicht**, *f. n.* assise (*f.*) en parpaings; —**teich**, *m. c.* t. *Pech.* carpien, *m.* alvier, *m.* alvinier, *m.*; —**thierchen**, *n. c.* —, *Zool.* vibron, *m.*; —**verband**, *m. c.* t. *Chir.* appareil (*m.*) à extension continue; —**walze**, *f. n.* cylindre (*m.*) de laminoir; *Monn.* rouleau, *m.*; —**werk**, *n. c.* t. c. *Monn.* laminoir, *m.*

Streckbar, *adj.* (*chtré-ban*). extensible; *Métall.* malleable, ductile.

Streckbarkeit, *f. spl.* (*chtré-ban-hait*). extensibilité, *f.* ductilité, *f.* malleabilité, *f.*

Strecken, *n. c.* —, (*chtré-bén*). *dim.* de **Stred**, petit bout de chemin.

Strecke, *f. n.* (*chtré-bé*). étendue, *f.* espace (*m.*) de chemin, partie, *f.* superficie, *f.* portion (*f.*) de territoire, distance, *f.* en ligne — *quadré*, une grande étendue de pays; *in* *ruin* —, tout d'une traite; —**Weg**, traite, *f.* trotte, *f.* bout (*m.*) de chemin; *er* *tam* *nicht* *gut* — *Weg* mit *uns*, il nous accompagne un bon bout de chemin, il fit une bonne trotte avec nous; *Min.* chasse, *f.* étendue (*f.*) d'une galerie, galerie (*f.*) de mine; *Sell.* étroit, *m.* fer (*m.*) à étirer; *Tann.* poisson, *m.*; *Par.* étendue (*f.*) de 24 mètres de long et de 2 mètres de large ou de 72 pieds sur 6; *Pent.* matériaux (*m. pl.*) couvrant la trémie d'un pont; *Ch.* de fer, voie, *f.* chantier, *m.* torsement, *m.* palier, *m.* auf *der* — en pleine voie.

1. **Strecken**, *a.* (*chtré-bén*). tendre, étendre, *fig.* allonger ou étendre (les bras), détirer, étirer (le fer); *Monn.* dégrossir; dresser, étendre (le verre); *Min.* mesurer en longueur, déterminer les bornes de; *Arch.* poser; *Tann.* poissonner, étendre sur le poisson; *Tiss.* dresser; *Chass.* tirer, tendre; *du*

Salé — tendre le cou; das Ohr — dresser l'oreille; die Zunge — tirer la langue; die Haut gen Himmel — étendre les mains vers le ciel, implorer le ciel; jem. (A) zu Boden ou sur Erde — étendre par terre, jeter ou renverser qn. a terre, renverser, terrasser, étendre ou laisser qn. sur le carreau; alle Bäume sich — s'étendre tout de son long; sam. tomber tout de son long, tomber les quatre fers en l'air; Mil. das Gewehr —, poser l'arme à terre; qqn. oder zu rendre les armes, mettre bas les armes, se rendre; capituler; Fortif. das Schießen —, placer les fascines. || sich —, s'étendre, s'allonger; sam. sich mit der Decke —, proportionner ses dépenses à ses revenus; geschreckt, étendu, effrayé; Bas. courbé, procombant; Zool. tendu; Monn. bien décollé; in schiefem Lauf, im geschweiften Gänge, ventre à terre, à fond de train, au grand galop. =, n. é, spl. voy. Zurückdun, action (f.) d'étendre, d'allonger ou d'étirer, extension, f; Gymn. —, action, déploiement (m.) des bras; Mus. a. dégrossage, m.

2. Zurücken —, de ou par districts; da —, beante, adj. sub. Ch. de fer. chef (m.) de district; —, diebst, m. é, spl. Ch. de fer. surveillance (f.) de la voie.

Zurück, m. é, —, (chtrèk-èr), celui qui étend ou qui étire; Anat. muscle extenseur; Macoun. pierre (f.) en parpaing, pierre (f.) parpaing, bousille, Zool. carreau (m.) de un à trois ans.

Zurückung, f. spl. (chtrèk-oung), extension, f; Monn. dégrossage, m; Gymn. — der Bein, action (f.) de tendre les extrémités; — der Arm, action (f.) d'allonger les bras.

Zurich, m. é, c. (chtraiçh), coup, coupe, f. trait, m. tour, m; sam. acte, m. action, f. tour, m. frappe, f. équipée, f. expédition, f. in-carte, m. fredaine, f. folie, f. escapade, f; malheur, m. contre-temps, m. mésaventure, f; au cas — ou in einem —, d'un seul coup, d'un seul trait; jem. (b) einem — verfallen, aller au coup à qn, porter un coup à qn; den — ein die Schicksale unrichtigen, succomber aux coups de la fortune; jem. b) einem — spielen, jouer un mauvais tour à qn; dumm —, bêtise, f. sottise, f. bêtise, f; feldt —, méchanceté, f. méchant tour, méfacement, f, étourderie, f; flug —, malice, f. trait (m.) de pénétration d'habileté, litige, f. plaisanterie, f; flüchtig —, tour plaisant, plaisanterie, f; sam. er hat einem — zuviel, il a un coup de hache, il est légèrement timbré, il a un grain de folie; Phys. mouvement (m.) du pendule; Mus. coup (m.) de baguette; Espr. midtlig —, feinte, f; Prov. von einem — e fällt kein Licht, on n'abat pas un chêne du premier coup; — fallen, m. é, —, Cort. froton, m; — banf, f. 2e, Tiss. banc (m.) à corder le coton; — baum, m. é, 2e, Tann. chevalier, m. Tiss. petite enroule, déchargeoir, m; — blatt, n. é, 2e, —, blatt, ichiene, f. n. et — blech, n. é, c. Artill. plaque, f. rondelle (f.) de roue; — Brett, m. é, c. Tiss. tampe, f; Drap. tuile, f; — Brett eines Fluges, oreille (f.) d'une charue; Artill. plaque (f.) de frottement; Min. limande, f; Fond. planche (f.) à tresses; — Bürste, f. n. Teint. brosse (f.) à étendre les couleurs; Tiss. brosse (f.) à gommer; — cifen, n. é, —, fer (m.) à étendre; Chapell. carreau, m; Drap. lame, c. rebrousse, f; Tann. pelon, m; Sell. revette, f; — feuer, n. é, —, Fond. feu (m.) de réverbère; Artill. tir rasant; — feuer, n. é, spl. briquet (m.) phosphorique, boîte (f.) à allumettes; — finte, f. n. E. c. chassé, f. feinte, f; — fisch, m. é, c. poisson (m.) qui fraie; — garn, n. é, c. Chass. traîneau, m. trasse, f; Pe h. trannasse, f. seine, f; — hader, m. é, —, Gordon. torchon, m; — holt, n. é, c. Allumette (f.) chimique, allumette (f.) à friction; — in plane, f. Chapell. roulet, m; Pond. hsoir, m. règle (f.) à raser, racloir, f. radior, f; Art. palette, f; Arm. curette, f; — hörden, n. é, —, allumette (f.) chimique, — instrument, n. é, c. Mus.

instrument (m.) à archet; — fann, m. é, c. peigne (m.) à laine; — fäse, m. é, —, fromage mou; — leder, n. é, —, cuir (m.) à rasoir, buffle, m; — ichm, m. é, spl. glaise (f.) à enduire qch; — linie, f. n. ligne directrice, ligne (f.) de direction; Fortif. ligne (f.) de défense; — moß, n. é, c. Menuis. trusquin, m. quibloquet, m; mesure rase; — meißel, m. é, —, Fond. racloir, m; — meißer, n. é, —, couteau (m.) à étendre; Peint. couteau (m.) de palette; Pha-m. spatule, f; — modell, n. é, c. Menuis. trusquin, m; — muß, f. spl. musique (f.) d'instruments à cordes; — nadel, f. n. Orfèr. aiguille (f.) de touche, toucheau, m; — net, n. voy. — garn; — ofen, m. é, 2e, Chim. fourneau (m.) à reverberer; — platt, m. é, 2e, Fortif. second flanc; — richtung, f. n. Min. direction horizontale; — riemen, m. é, —, cuir (m.) à rasoir; — schiene, f. n. Ch. de fer. contre-rail (m.) d'un passage à niveau; Artill. bande (f.) de frottement de sellette d'avant-train; — schub, m. é, c. Vété. fer à cheval (m.) à la turque; — schwamm, m. é, 2e, amadou phosphore; — spatel, m. é, —, Pharm. spatule, f; Peint. anassette, f. couteau (m.) à palette; — stahl, m. é, 2e, fusil (m.) à aiguiser; — stange, f. n. empanon, m; — stein, m. é, c. pierre (f.) de touche; Couteil. pierre (f.) à aiguiser; — stoch, m. é, c. bâton (m.) à étendre qch, voy. — stätt; — tisch, m. é, c. étang (m.) de frai; — trommel, f. n. tambour (m.) de décharge; — wehre, f. n. bastion, m. danc (m.) de bastion; — wehre, n. pl. barrages (m. pl.) parallèles établis pour la canalisation d'une rivière; — wert, n. é, c. Fortif. batterie flanquante; — winkel, m. é, —, Fortif. angle flanquant, angle (m.) de défense; — wolke, f. spl. la ne peignée ou cardée; — zündholz, n. é, 2e, allumette (f.) chimique.

Streiche, f. n. (chtrai-èd), 1. instrument (m.) qui sert à lissier ou à étendre; Megiss. couteau (m.) à dos; Drap. plogresse, f. machine (f.) à carder, lunette, f. étire, f; Pâtiss. doroir, m; Pharm. couteau (m.) à étendre, spatule, f. 2. Fortif. flanc, m.

Streichen, a. (chtrai-èdn), passer doucement la main sur qch, caresser, flatter de la main; fig. amadouer, cajoler qch; sam. jem. (A) unter ihm — ou jem. (b) das Kinn —, passer la main sous le menton de qn.

3. Streichen, n. (chtrai-èdn), frotter, frotter, av. baten, 1. frotter, brosser, passer doucement la main sur; toucher la terre, traîner, raser le sol; Chass. être en chaleur; mit einem —, s'accoupler; Pêch. frayer; mit der Sand über etw. (A) —, passer la main sur qch, essuyer de la main, caresser de la main. 2. av. sein, passer rapidement par, aller rapidement d'un endroit dans un autre, circuler, glisser, courir; couler (part. d'une corde dans une poulie; marcher ou se diriger vers, être dirigé vers; Min. s'étendre en longueur; auch nach Osten —, aller à l'est, s'étendre vers l'est. 3. effleurer, frotter, friser, raser, traîner (par terre), toucher légèrement (le sol), au der Erde hin —, raser la terre, traîner par terre, aller jusqu'à terre, toucher à terre; nicht durch (A) fr —, effleurer ou raser qch; fig. parler discrètement de qch; Orfèr. éprouver l'or avec la pierre de touche, toucher l'or; mit Magnat —, frotter avec un aimant, aimer, rôder, vaguer; s'étendre, courir, longer, suivre; — durch, passer par; Chass. tirer du côté de, se diriger vers; passer dans d'autres pays, changer de climat; durch den Wald —, courir les champs et les bois; im Sande herum —, courir le pays, rôder dans le pays; der Wind streift durch die Strafe, le vent effleure la rue; die Luft streift durch das Zimmer, il y a un courant d'air dans cette chambre; der Garten streift an dem Wald, le jardin s'étend jusqu'à la forêt. 4. a. promener ou passer légèrement —, fr. frotter; arguier, passer sur le cuir ou sur le fusil à aiguiser, caresser (un chat); ratisser, rader,

racler, passer avec le rouleau (sur une mesure de grain); étendre du beurre sur; faire ou préparer (un emplâtre); glisser doucement ou discrètement dans; peigner, brosser, friser; den Edmund aufwärts —, friser la moustache en l'air, retrousser ou relever la moustache; die Haare an dem Gesicht —, lever les cheveux, ôter les cheveux de dessus le visage, dégarnir le front; sich (b) die Haare —, arranger ses cheveux, égaliser, aplatiser ses cheveux, se passer la main dans les cheveux; sam. jem. (b) den Bart —, flatter qn, chercher à gagner qn; sich in die Hände —, empocher de l'argent, glisser ou couler (discrètement) de l'argent dans sa poche; glatt —, lissier, unifier, aplanir; repasser (du linge); sam. jem. (A) mit Rutten —, fouetter qn, donner à qn. des coups de fouet ou de verge; Mus. jouer (du violon), passer l'archet sur le violon; pop. racler (du violon), den Bass —, jouer de la basse; sam. einen Walzer —, danser une valse; Mar. anker an caler (des voiles); die Maag —, mettre pavillon bas, baisser pavillon; das Deck —, border le pont; den Kinn —, soier; streich utrali, soie à culter; Tann. planer; Tann. doler, rin —, ravalier le cur; Chapell. dégorger; Tiss. polir, carder (la laine); Peint. badigeonner, peindre, enduire, mettre en couleur; Brig. façonner, monter (des briques); Blanch. repasser (du linge); lissier, unifier, aplanir; 3. biffer, rayer, effacer, bâtonner, raturer, retrancher; cine Zeit —, biffer ou supprimer un passage, faire une coupure (dans un texte); Agr. donner la première façon à un champ; Chass. streichen —, tirer aux caillies. 4. sich —, r. se glisser dans, s'esquiver, filer; gefrichen, étendu, rayé, biffé, supprimé; gefrichen, plein jusqu'au bord, comble; gefrichen Maß, mesure (f.) comble, mesure rase; cine gefrichen Stelle, une coupure; Mus. gefrichen Not, roche, f; doppelt gefrichen Not, double roche, f; streichen, qui rase, qui frotte, qui passe; Fortif. rasant; streichen, frotter, feu rasant; streichen, streichen, ligne (f.) d'enfilade; streichen, batterie (f.) d'écharpe. 5. 7. =, n. é, spl. action (f.) de frotter, d'étendre ou d'étaler; confection (f.) d'un emplâtre; Min. direction (f.) en longueur d'un filon; Pêch. frai, m; Vété. — des Pferde, atteinte, f; Chass. marche, f, passage, m. (des oiseaux), passée, f. (des bécassines), rut, m. chaleurs, f. pl.

Streicher, m. é, —, (chtrai-èdn), 1. celui qui étend; Menuis. servante (f.) d'une meule; Drap. cardeur, m; Brig. mouleur, m; Bouch. fusil (m.) à aiguiser; Cord. livarde, f. 2. Dans. menuet, m. 3. Espr. coulement (m.) d'eau.

Streif, m. é, c. (chtraiçf), course, f. excursion, f. incursion, f; Mil. reconnaissance, f. voy. Streifen et Streifen; — apfel, m. é, c. pomme rayée; — armel, m. é, —, fausse manche; — band, n. é, 2e, bande, f; tw. (A) unter — band idem, envoyer qch. sous bande; — bettler, m. é, —, vagabond, m; — gerie, f. n. Min. bande-bière, n. verge (f.) à dégorger; — hant, m. n. u. lapin, m; — biech, m. é, c. coup rasant, coup (m.) qui ne fait qu'effleurer; — hag, f. n. ou — hant, f. n. Chass. chassé (f.) à cor et à cri; — jagd, f. spl. ou — jaget, n. é, spl. chassé (f.) à la meute, rabat, m. chassé (f.) au rabai, battue, f; — kolonne, f. n. colonne (f.) mobile; — forps, n. inv. corps franc, parti, m. corps (m.) d'partisans, camp volant, colonne (f.) mobile; — licht, n. é, n. l'ent. échappée (f.) de lumière, jour échappé; — linie, f. n. tangente, f; — parci, f. n. parti, m. corps (m.) d'partisans; — partie, f. n. excursion, f; — patrouille, f. n. patrouille (f.) d'expédition; — reiter, m. pl. cavaliers, m. pl. d'une patrouille, coureurs, m. pl; — ritt, m. é, c. promenade, f. ou course (f.) à cheval; — schlaufe, f. n. Sell. passant (m.) mobile; — schuß, m. é, c. coup (m.) de feu qui ne fait qu'effleurer, atteinte, f. effraie, f; — soldaten, m. pl. partisans, m. pl; — wache, f. n. patrouille, f; — weite, adv. par bandes ou par troupes,

—wunde, *f. n.* blessure légère, éraflure, *f. Vétér.* atteinte, *f.* entretailure, *f.* —*zug*, *m. c.*, *z. t.* courses, *f. pl.* excursion, *f.* incursion, *f.* expédition, *f.*

Streife, *f. n.* (chtrai-fé) 1. course, *f.* Mil. reconnaissance, *f.* 2. outil (*m.*) à rayer ou à caneler, poinçon, *m.* traçoir, *m.*

Streifen, *n. s.* — (chtrai-fén) bandelette, *f.* raie fine, rayures, *f. pl.*

1. **Streifen**, *m. s.* — (chtrai-fén) ou **Strief**, 1. bande, *f.* bandelette, *f.* bande ou langue étroite, pièce, *f.* (de terre); tour, *m.* (d'un bonnet), jabot, *m.* (d'une chemise); ein — **Strief**, une bande de terre. | 2. raie, *f.* rayure, *f.* ligne, *f.* enrayure, *f.* Tiss. rubricé — lin-teaux, *m. pl.* Pap. vergeues, *f. pl.* **H. n. t.** fascie, *f.* Bot. panache, *m.* (sur les tulipes); Arch. stries, *f. pl.* cannelures, *f. pl.* Astr. bandes, *f. pl.* poét. sillon, *m.* trace, *f.* — **Striefen** ou — **Strien**, faire des sillons, sillonner; **Fond**, stries (*f. pl.*) dans le métal.

2. **Streifen**, *o. i.* effleurir, frôler, raser, friser, toucher en passant le long de. **Man**, den **Striefen** — raser le tapis; écorcher (une anguille), ébarber (une plume); enlever, ôter, retirer; écorcher, dépouiller (un animal), enlever la peau (à un animal); **etwas** **Striefen** vom **Finger** — ôter ou enlever une bague du doigt; in **den** **Striefen** — lever en l'air, monter, remonter; die **Striefen** an **den** **Föden** — retrousser ses manches; **von** **etw.** — se débarrasser de, se défaire de; **fig.** se disculper.

2. marquer de raies, rayer, faire des rayures ou des cannelures, strier, caneler. **grün****streifen**, rayer, rubané; **Bot.** strier; **H. nat.** strie, fascie, rubané; **Arch.** cannelé; **antiqu.** **Strämpel**, bas (*m. pl.*) à rayures ou rayés; **antiqu.** **Sträpfe**, vaisseaux, *m. pl.* ou tulipes fendus; **antiqu.** **Sträpfe**, feuilles striées; **antiqu.** **Sträpfe**, colonnes cannelées. | 3. —, *n. s.*, *spl.* action (*f.*) d'effleurir, de frôler, d'écorcher ou de dépouiller, frôlement, *m.* écorchure, *f.* rayures, *f. pl.* raies, *f. pl.* lignes, *f. pl.* rayement, *m.* action (*f.*) de tracer des lignes ou de rayer.

3. **Streifen**, *n. ac.* **Strifen**, 1. toucher en passant le long de, frôler, effleurir, friser, raser, entamer légèrement; **fig.** friser, approcher de; **an** **etw.** (*v.*) — passer tout près de qch, raser qch; **Man**, den **Striefen** — raser le tapis. | 2. *ac.* (sein et **Striefen**, errer, rôder, battre les buissons, battre la campagne; **Mil.** fouiller (un bois), pousser une reconnaissance, battre l'estrade, faire des incursions dans; **fam.** flâner, *m.* jôder — ou **durch** **das** **Feld** — rôder dans les champs; **Chass.** **brasser**. | 3. **fig.** — s'attendre, s'effrayer, s'écorcher légèrement, s'effleurir; **Vétér.** entretailleur, se toucher; **Streifen**, qui rase, qui effleure, rasant; **Streifen** **Partien**, partis (*m. pl.*) de coureurs, corps (*m.*) de partisans, parti, *m.* | 4. —, *n. s.*, *spl.* action (*f.*) de frôler, d'écorcher ou de dépouiller, frôlement, *m.* écorchure, *f.* éraflure, *f.* course, *f.* incursion, *f.* excursions, *f. pl.* tours, *m. pl.* battue, *f.* vie vagabonde; **Mil.** guerre (*f.*) de partisans.

Streifer, *m. s.* — (chtrai-fér) 1. celui qui erre ou qui rôde, celui qui fait des courses, coureur, *m.* vagabond, *m.* agent, *m.* ou sergent (*m.*) de police, gardien, *m.* | 2. celui qui raie, celui qui fait des raies.

Streife, *f. n.* (chtrai-fé-va) course, *f.* incursion, *f.* excursion, *f.* tour, *m.* Mar. course, *f.*

Streifig, *adj.* (chtrai-fid) rayé, à raies; **madr**, tacheté, vergeté; **Pap.** vergé; **Zool.** strié; **Bot.** panaché; **Bias**, paille.

Streifung, *f. n.* (chtrai-foun'g) incursion, *f.*

Streit, *m. c.*, *t.* (chtrai-t) 1. combat, *m.* rixé, *f.* lutte, *f.* conflit, *m.* | 2. différend, *m.* controverse, *f.* débat, *m.* querelle, *f.* dispute, *f.* no. s. *f.* contestation, *f.* démêlé, *m.* altercation, *f.* polémique, *f.* conflit, *m.* choc (*m.*) des intérêts et des opinions; litige, *m.*

procès, *m.* — mit **jem.** (b) au-fangen, attaquer **qn**, chercher querelle à **qn**; mit **sch** **sch** **im** — **litigen**, être en désaccord avec soi-même; — **abhandlung**, *f. n.* dispute, *f.* — **art**, *f. z.* hache (*f.*) d'armes; — **Be-gierde**, *f. spl.* désir, *m.* ou envie (*f.*) d'entrer en lutte; — **beil**, *n. voy.* — **art**; — **fertig**, *adj.* prêt à se battre, prêt au combat; — **flgel**, *m. s.* — **flau** (*m.*) d'armes; — **frage**, *f. n.* question controversée, état (*m.*) de la question; controverse, *f.* point (*m.*) de controverse; — **geist**, *m. c.*, *t.*, esprit (*m.*) de dispute ou contestation; querelleur, *m.* disputeur, *m.*; **fam.** chicanier, *m.* homme (*m.*) d'humeur querelleuse; — **genos**, *m.* **flen**, **flen**, compagnon (*m.*) de combat, frère (*m.*) d'armes; — **gespräch**, *n. c.*, *t.* dispute, *f.* querelle, *f.* controverse, *f.* — **grund**, *m. c.*, *t.*, sujet (*m.*) d'une dispute ou d'une cause; — **hammel**, *m. s.*, *z.* **fam.** disputeur, *m.* homme (*m.*) d'humeur querelleuse; — **hammer**, *m. s.*, *z.* masse (*f.*) d'armes, marteau (*m.*) d'armes, mailloin, *m.*; — **handel**, *m. s.*, *z.*, litige, *m.* cause, *f.* querelle, *f.* procès, *m.*; — **handschuh**, *m. c.*, *t.* ceste, *m.* gantelet, *m.*; — **hengst**, *m. c.*, *t.*, roussin, *m.* cheval (*m.*) de bataille; — **folben**, *m. s.* —, masse (*f.*) d'armes, mailloin, *m.*; — **lopf**, *m. c.*, *t.*, *fig.* disputeur, *m.* querelleur, *m.*; — **kräfte**, *f. pl.* forces (*f. pl.*) militaires, combattants, *m. pl.*; — **kundig**, *adj.* qui sait bien combattre, aguerri; — **kunf**, *f. spl.* art (*m.*) de combattre, ruse (*f.*) de guerre; moyen employé dans une dispute, dialectique, *f.*; — **lehre**, *f. n.* doctrine controversée; dialectique, *f.* polémique, *f.*; — **lust**, *f. spl.* envie (*f.*) de combattre, goût (*m.*) de la dispute, humeur belliqueuse; — **lustig**, *adj.* ou — **mutig**, *adj.* qui a l'humeur belliqueuse, belliqueux; — **macht**, *f. spl.* forces, *f. pl.* troupes, *f. pl.* combattants, *m. pl.*; — **pfers**, *n. voy.* — **re**; — **plaz**, *m. c.*, *z.*, lieu (*m.*) d'un combat, champ (*m.*) de bataille; arène, *f.* lice, *m.* champ clos, barrière, *f.* — **rede**, *n.* dispute, *f.* débat, *m.*; — **roß**, *n. s.*, *fig.* **ist**, destrier, *m.* cheval (*m.*) de bataille; — **sache**, *f. n.* chose disputée, procès, *m.* affaire, *f.* différend, *m.* point controversé ou en litige, controverse, *f.* débat, *m.* procès, *m.* contestation, *f.* différend, *m.* polémique, *f.*; **ein** — **sache** **verhandeln**, débattre une cause; — **sas**, *m. c.*, *z.*, point, *m.* article contentieux ou controversé; — **schrift**, *f. n.* écrit, *m.* ou ouvrage (*m.*) de controverse, écrit (*m.*) polémique; dissertation, *f.* mémoire, *m.*; — **stuch**, *f. spl.* manie, *f.* ou passion (*f.*) de quereller, manie (*f.*) de disputer ou de plaider, humeur contentieuse, esprit litigieux; — **stuchig**, *adj.* qui aime la dispute ou la controverse, contentieux, litigieux; **der** — **stuchige**, *adj.* sub. disputeur, *m.* batailleur, *m.* querelleur, *m.* mauvais coucheur; — **tag**, *m. c.*, *t.*, jour (*m.*) de combat; — **übung**, *m. c.*, *t.*, dispute, *f.* discussion, *f.* thèse, *f.*; — **waaffe**, *f. n.* arme (*m.*) de défense; — **wagen**, *m. s.* — ou **z.** char, *m.* ou chariot (*m.*) de guerre, chariot armé de faux, cochin, *m.*; — **weise**, *adv.* en combattant, en disputant.

Streitbar, *adj.* (chtrai-bâr) 1. propre au combat, en état ou capable de porter les armes, en âge de combattre; **zehn** **tausend** **Mann** — **et** **zwei**, dix mille combattants. | 2. guerrier, belliqueux.

Streitbarkeit, *f. spl.* (chtrai-bâr-kait) aptitude (*f.*) pour la guerre, qualité guerrière.

+ **Streiten**, *n.* (chtrai-tên) **stitt**, *ge* **stitten**, combattre, lutter, se battre; **fig.** disputer, être en procès, militer pour; être contraire à, heurter, choquer; **wider** **ou** **gegen** **jem.** (A) —, combattre contre **qn**, lutter contre **qn**, soutenir une lutte ou un combat contre **qn**; mit **jem.** (b) —, disputer contre **qn**; mit **jem.** (b) **über** **etw.** (A) —, disputer *qn.* au sujet de qch, débattre qch. avec **qn**; mit **cin** **ander** —, être en lutte ou en inimitié avec **qn**, se battre ensemble, disputer ensemble; **vor** **Gericht** —, plaider, *int.* **etw.** (A) —, combattre pour qch; **an** **einen** **Preis** —, disputer un prix, se disputer qch, être en concurrence pour un prix;

débattre, contester qch. à **qn**; mit **Worten** —, disputer, discuter, entamer une discussion; mit **sch** **sch** —, combattre en soi-même, peser le pour et le contre; **über** **etw.** **stragen** —, débattre une question, approfondir une question, disputer sur une question; **sch** **um** **den** **Vortrag** —, se disputer la prééminence; **wider** **die** **Ver-munft** —, heurter ou choquer le bon sens ou la raison; **wider** **die** **Wahrheit** —, combattre la vérité; **das** **stitt** **wider** **die** **gesunde** **Ver-munft**, cela répugne au bon sens; **das** **ist** **nicht** **zu** —, cela n'est pas contestable; **streiten**, combattant, militant, belligérant; opposé, contraire; **Jur.** adverse, litigant, contendant; **streitend** **stitt**, église militante; die **streitend** **Wächter**, les puissances belligérantes; **Jur.** die **streitenden** **Parteien**, les parties (*f. pl.*) en litige; die **streitenden** **Heile** **vereinigten**, réconcilier les parties; **streitenden** **Recht**, devoirs (*m. pl.*) en conflit; —, *n. s.*, *spl.* **ray.** **Streit**, action (*f.*) de combattre, lutte, *f.* combat, *m.*; discussion, *f.* litige, *m.* dispute, *f.* conflit, *m.*; **das** — **der** **Recht**, conflit (*m.*) de devoirs.

Streiter, *m. s.* — (chtrai-tér) combattant, *m.* champion, *m.* soldat, *m.* défenseur, *m.*; querelleur, *m.* disputeur, *m.*; **Jur.** plaideur, *m.* litigant, *m.*

Streitig, 1. *adj.* (chtrai-tid) contestable, contesté, controversé, disputable, litigieux, contentieux; — **et** **Pa** **ti**, point controversé; **jem.** (b) **etw.** (A) — **maden**, disputer qch. à **qn**, mettre qch. en controverse à **qn**; **das** **Feld** — **maden**, disputer le terrain; mit **jem.** (b) **über** **etw.** (A) — **sein**, être en dispute avec **qn**. | 2. combattant, militant, belligérant.

Streitigkeit, *f. spl.* (chtrai-tid-keit) qualité (*f.*) de ce qui est controversé, controverse, *f.* dispute, *f.* contestation, *f.* différend, *m.*

Strenge, *adj.* (chtrén'g) ou **Streng**, 1. sévère, dur, rigoureux; austère, scrupuleux, rigide, rigoriste, ascétique; **fam.** rebatiffé, bourru; — **Bischof**, ordres (*m. pl.*) sévères ou rigoureux; — **et** **Recht**, magistrat (*m.*) austère ou sévère; — **et** **Zittend**, moraliste; — **et** **severe**, rigoriste, *m.* puritain, *m.*; — **et** **hert**, maître (*m.*) sévère ou rigoureux; **Proce**; — **en** **Stren** **regieren** **nicht** **lang**, l'abus du pouvoir en cause la ruine, trop grande sévérité n'est pas de durée. | 2. intense, rude, âpre, rigoureux, pénétrant, inclement; — **et** **Winter**, hiver rigoureux ou très froid; — **et** **Kalte**, froid rigoureux ou — **flin** **Winter**, au fort de l'hiver. | 3. assidu, rude, dur, soutenu, forcé (*parl.* du travail), rigoureux, sévère, exact, strict, rigide, étroit (*parl.* du sens); — **et** **flin**, jeune rigoureux; **im** — **flin** **Traktant** **ou** **im** — **flin** **Stinn** **des** **Verre**, rigoureusement, dans le sens le plus étroit du mot, dans toute la force du terme, à la lettre, au pied de la lettre. | 4. dur, rude, âpre (au goût), astringent; **Métall.** rétractaire; **Peint.** dur, rude; — **et** **flin** **halten**, avoir le pinceau rude; — **et** **flin**, vin (*m.*) revêché; **Minér.** revêché, rétractaire, rude. | 5. **adv.** sévèrement, rigoureusement, strictement, exactement, âprement, avec sévérité, rudement; — **regieren**, régner avec sévérité; — **strafen**, punir sévèrement; **jem.** (A) — **treiben**, tenir *qn.* de près, avoir l'œil sur *qn.*, ne pas perdre *qn.* de vue; **etw.** (A) — **nehmen**, prendre qch. à la rigueur; — **treiben** **etw.** **an** **genau**, à la rigueur; — **flin**, observer un jeûne rigoureux ou austère; — **et** **flin**, faire un travail forcé; — **et** **flin**, indispensable, strictement ou absolument nécessaire, de rigueur; — **au** — **flin**, coller, être collant (*parl.* d'un vêtement).

1. **Strenge**, *f. spl.* (chtrén-gue) 1. sévérité, *f.* rigueur, *f.* austérité, *f.* rigidité, *f.* rudesse, *f.* âpreté, *f.* (du caractère); **nach** **etw.** —, à la rigueur; **nach** **etw.** — **verfahren**, user de rigueur; **Jur.** juger selon la rigueur (des lois). | 2. intensité, *f.* rigueur, *f.* âpreté, *f.* inclemence, *f.* (du temps), intempérie, *f.* exactitude, *f.* rigueur, *f.* précision, *f.*

— des Edifices, cruauté (f.) du sort. rigueur (f.) du destin; *Peint.* dureté, f. sèche, esse, f. manque (m.) de grâce ou de souplesse, crudité, f. (des tons); *Méd.* constriction, f. angine, f. *Vétér.* morfondure, f.

2. *Etrengel*, *adj.* voy. *Etreng*.

Etrengel, m. é. —, (chtrén'-guél). rhume (m.) de cerveau, morfondure, f.

Etrengen, a. (chtrén'-guén). tendre, voy. *Ein-etrengen*.

Etreu, f. spl. (chtrén'). ou *Etreue*, paille, f. lièvre, f. *Chass.* fane, f. pl; *fig.* mauvais lit, lit (m.) de paille, grabat, m; — *bettung*, f. m. litère, f; — *blau*, n. *invar.* azur (m.) à poudrer, azur fin ou de quatrième feu; — *büchse*, f. n. boîte (f.) pour saupoudrer, poudrier, m. sablier, m. poivrier, m; *Arm.* tromblon, m; — *bucht*, f. n. *Man.* pouce (f.) au-dessous de la manœuvre pour la lièvre de rechange; — *fläde*, f. n. *Artill.* zone (f.) d'écartement de la mitraille; — *gabel*, f. n. fourche (f.) d'étable; — *gechöfse*, n. pl. *Artill.* balles (f. pl.) d'une boîte à mitraille; — *glanz*, m. é. spl. laiton (m.) en poudre; — *gold*, m. é. spl. poudre (f.) d'or; — *harfe*, f. ou — *harfen*, m. voy. — *reden*; — *mehl*, n. é. spl. fleurure, m. son (m.) de gruau; *Pâtiss.* farine (f.) dont on saupoudre les gâteaux; — *pulver*, n. é. —, poudre (f.) vulnérable, poudre (f.) de lycopode, diapsame, m; — *pulvermoos*, n. é. spl. lycopode (m.) à masse; — *reden*, m. é. —, râteau (m.) à ramasser les fane; — *sand*, m. é. spl. sable, m. poudre, f; — *sandbüchse*, f. n. poudrier, m. sablier, m; — *stroh*, n. é. spl. frêle, f. lièvre, f. paille (f.) pour lièvre; — *tapete*, f. n. ou — *wert*, n. é. t, tontise, f. tapisserie (f.) de tontise; — *zucker*, m. é. spl. sucre (m.) en poudre; — *zuckerbüchse*, f. n. boîte, f. sucrier (m.) à saupoudrer.

Etreuen, a. (chtrén'-eu). répandre, épanche, semer, saupoudrer, éparpiller, jeter, joncher, disséminer; *fig.* propager des écrits; *der Gottlieb Weibrauch* —, faire fumer les atouts; *den Weg mit Blumen* — ou *Blumen auf den Weg* —, joncher le chemin de fleurs; *den Hüben* —, faire la lièvre aux vaches. || n. *av.* habu, cracher (parl. des armes à feu). || =, n. é. spl. action (f.) de répandre ou de joncher, éparpiller, m. dissémination, f; *Artill.* écartement (m.) des balles.

Etreuling, m. é. spl. (chtrén'-lin'g). fane, f. lièvre, f. paille, f.

Etreuung, f. spl. (chtrén'-oun'g). éparpiller, m. écartement (m.) de la mitraille.

Etreuungs — a. d'écartement; — *egel*, m. é. —, gerbe (f.) d'écartement de la mitraille; *etert* — *egelt*, gerbe ascendante; *unter* — *egelt*, gerbe descendante; — *kreis*, m. é. t, base (f.) de la gerbe d'écartement.

**Etriatur*, f. m. (stri-a-tour). moulure creuse.

1. *Etri*, m. é. t, (chtrén'). 1. passage, m. passe, f. passer, f. vol, m. volée, f. troupe (f.) d'oiseaux, traite, f. excursion, f. course, f. route, f. direction, f. cours, m. (des nuages, des veines du bois), poil, m. ou sens (m.) d'une étoffe; *Drap.* tualage, m; *Pêch.* frai, m. alevin, m. nourrain, m. peuple, m. temps (m.) du frai; ju — *stellen*, tendre d'avant, suivant le sens de l'eau; *Chass.* — *reden*, volée (f.) d'alonettes; — *der Gerdin*, chasse (f.) des aloettes à la tirasse; *auf den* — *achen*, aller tirer des alonettes; *schien* — *nichten*, se diriger dans un sens, prendre sa direction, s'orienter; *nach dem* — *richten*, couper dans le sens ou du bon sens; *nach dem* — *lution*, broser selon le poil; *gegen* ou *unter dem* —, à contre-poil, à rebrousse-poil, à rebours; *in dem* — *ausgefrakt*, frisé tout d'une même; — *mit der Tucht*, frappe, tour (m.) de chardon; *den Tuch* *den* — *achen*, tiler le drap, couler le poil; *in dem* — *t*, tout d'un trait, tout d'une

haleine, sans s'arrêter, d'arrache-pied. || 3. frottement, m. coup (m.) d'archet, de peigne; *Orf.* touche, f. ten — *halten*, être de bon aloi, être à l'épreuve; — *mit dem* *humm*, coup (m.) de peigne; *Mus.* jeu, m; — *mit dem* *hittelbogen*, coup (m.) d'archet; *Peint.* touche, f; — *mit dem* *hinel*, trait, m. ou coup (m.) de pinceau; *Mar.* *cin* *guten* — *halten*, marcher bien, avoir un bon sillage; *gleiden* — *mit einem* *andern* *Schiff* *halten*, partager le vent. || 3. trait (m.) de plume, ligne, f. barre, f. raie, f. filet, m. degré, m. division (f.) d'une mesure (l'è du pouce), coche, f. entaille (f.) d'une taille, sillon, m; *Arch.* strie, f; *Bot.* lreille, f; *Gram.* virgule, f. trait (m.) d'union; *Imp.* tiret, m. trait, m. moins, m; titre, m; *fam.* traits, m. pl. linéaments (m. pl.) du visage; *cin* — *durch* *ein* *Wort* *machen*, rayer ou barrer un mot, biffer ou effacer un mot; — *des* *Etrempfess*, rumb (m.) de la boussole, aire (f.) du vent; *fig.* — *durch* *die* *Rechnung*, mécompte, m. empêchement, m; *jem.* (v) *cin* — *durch* *die* *Rechnung* *machen*, déconcerter, déranger les projets de qn; *das* *ist* *mit* *cin* — *durch* *die* *Rechnung*, voilà qui me contrarie; *fam.* qui me chiffonne. || 4. parage, m. étendue, (f.) de pays, région, f. contrée, f. district, m. zone, f. climat, m. pays, m. langue, f. ou bande (f.) de terre; *fruchtbar* —, contrée, f. ou région f. fertile. || 5. tour, m. (d'un bonnet), jabot, m. (d'une chemise). || 6. pis (m.) d'une vache, trayons, m. pl.

2. *Etri* — a. de passage, nomade, qui marque la direction, la route; strié, partiel; — *barsch*, m. é. t, ou — *bors*, m. é. t, *Zool.* perche striée; — *compas*, m. f. t. f. t. compas (m.) de route; — *farn*, n. é. spl. asplenium, m; — *förmig*, *adj.* en forme de raie, linéaire, linéolaire, lreilliforme; — *manier*, f. spl. *Top.* *figuré* (m.) des montagnes par des hachures; — *punkt*, m. é. t, point (m.) et virgule; — *raupe*, f. n. *Zool.* chenille striée; — *regen*, m. é. spl. pluie partielle, pluie (f.) de peu de durée, grain, m; — *stein*, m. é. t, basalte, m; — *tafel*, f. n. *Mar.* tables (f. pl.) loxodromiques; — *vogel*, m. é. t, oiseau (m.) de passage; — *volk*, n. é. t, et, peuple (m.) nomade; — *weise*, *adv.* par traits, par lignes; par bandes, par intervalles, en andains; par-ci, par-là; *es* *regnet* — *weise*, il pleut par endroits ou par-ci, par-là; — *zeit*, f. spl. époque (f.) du passage des oiseaux; *frai*, m. temps (m.) de frai des poissons.

Etrichel, n. é. —, (chtrén'-dél). ou *Etrichelden*, n. é. —, et *Etrichlein*, n. é. —, petite ligne, petite raie, tiret, m.

Etricheln, a. (chtrén'-dél). marquer de petites lignes ou de petits traits; *geftrichelt*, rayé, ligné, linéolé, strié.

Etrich, m. é. t, (chtrén'). corde, f. filet, m. lacs, m. lacets, m. pl. piège, *Chass.* couple, f. laisse, f; *cin* — *hundert*, meute (f.) de chiens; *fam.* pendard, m. canaille, f. homme (m.) pendable, homme (m.) de sac et de corde; — *ar* *beit*, f. m. tricot, m. tricotage, m. ouvrage tricoté; — *bandig*, *adj.* *Chass.* façonné à la laisse; — *beutel*, m. é. —, ridicule, m. sac (m.) à tricoter; — *garn*, n. é. t, fil (m.) à tricoter; — *hundert*, f. spl. tricot, m. tricotage, m. art (m.) de tricoter; — *leiter*, f. n. échelle (f.) de corde; *Mar.* marche-pied, m. enlêchure, f. pas (m.) de haubans; — *maische*, f. n. maille (f.) de tricot, lacet (m.) de cordes; — *maschine*, f. n. *Méc.* machine (f.) funiculaire; machine (f.) à tricoter, tricot (m.) mécanique; — *matte*, f. n. natte (f.) de cordes; — *muster*, n. é. —, échantillon, m. ou modèle (m.) de tricot; — *nadel*, f. n. aiguille (f.) à tricoter; — *naht*, f. t. coudre (f.) de bas; — *scheide*, f. n. affiquet, m. porte-aiguille; — *schule*, f. n. école (f.) où l'on apprend à tricoter; — *spinn*, f. n. araignée filandière; — *stod*, m. é. t, l'éch. broche (f.) à faire le filet; — *strumpf*, m. é. t, bas tricoté; — *stuhl*, m. é. t, métier (m.) à faire des bas; — *verdr*, m. é. t, *Mar.* pont (m.) de cordages; — *waize*, f. n. fusée (f.) de tourne-broche; — *wert*, n. é. spl. tricot, m. cordages, m. pl. ficelles, f. pl; *Echarade* von — *wert*, portière (f.) d'embarasure en cordages; — *zeug*, n. é. spl. tricot, m. tricotage, m. ce qui faut pour tricoter; — *zwirn*, m. é. t, fil (m.) à tricoter.

Etrichchen, n. é. —, (chtrén'-dén). *dim.* de *Etrich*, cordelette, f.

Etrichen, a. (chtrén'-hén). tricoter, faire du tricot, faire en tricot; *geftricht*, au tricot, tricoté, fait à l'aiguille, broché. || =, n. é. spl. tricotage, m.

Etricher, m. é. —, (chtrén'-hén). tricoteur, m. || =, f. n. tricoteuse, f.

Etricherei, f. n. (chtrén'-hén-rai). voy. *Etridarbeit*, tricot, m. tricotage, m. ouvrage (m.) au tricot.

Etriche, f. voy. *Etrichen*.

1. *Etriegel*, m. é. —, (chtrén'-guél). bonde, f. *Fond.* broche (f.) de lavoir, bonde (f.) de lavoir.

2. *Etriegel*, f. n. et *Etriegel*, m. é. —, 1. étrille, f. || 2. *Bot.* striga, f; — *för* *mit*, *adj.* en forme d'étrille, rude, âpre; *H. nat.* strigilliforme; — *haus*, n. é. t, et, chassiss (m.) de la bonde; — *schacht*, m. é. t, *Min.* puits (m.) de la bonde; — *staub*, m. é. spl. poussière (f.) qu'enlève l'étrille; — *zapfen*, m. é. —, bonde, f.

Etrieglicht, *adj.* (chtrén'-gué-light) en forme d'étrille; *Bot.* hérissé de poils durs et piquants.

Etriegeln, a. (chtrén'-guén). étriller, panser (un cheval); *fig.* étriller, critiquer, censurer qn; *fam.* laver la tête à qn, houspiller, rosser, tourmenter, vexer, déchirer à belles dents; *glicht* *werden*, passer par l'étrillure, être sévèrement censuré.

Etrie, f. n. (chtrén'-mél). ou *Etrie*; *men*, m. é. —, bande, f. raie, f. ligne, f. striure, f. strie, f. sillon, m; *Chtr.* strie, f. meurtrissure, f. marque, f. (de verge); *Pap.* vergeture, f.

Etrie, m. é. —, (chtrén'-men). meurtrir.

Etrie, *adj.* (chtrén'-mél). rayé, vergeté, meurtri, couvert de meurtrissures, livide, plein de marques livides.

* *Etrif*, m. é. spl. (chtrén') ou *Etrife*, m. é. spl. grève, f.

Etrifen, n. (chtrén'-hén). *av.* bapin, se mettre en grève, faire grève, être en grève.

* *Etrifer*, m. é. —, (chtrén'-hén). gréviste, m.

* *Etrift*, *adj.* (strikt). rigoureux, exact. || *adv.* rigoureusement. exactement.

* *Etringent*, *adj.* (strin'-jén't). rigoureux, pertinent. || *adv.* rigoureusement.

Etrippe, f. n. (chtrén'-pe). cordon, m. tirant (m.) de botte, attache, f. sous-pied, m; *Sell.* pointe (f.) d'avaloir, tirant, m. longe (f.) de croupion; — *am* *Sattel*, contre-sanglon, m; — *am* *Kopf*, flut, contre-sanglons (m. pl.) au-dessus de tête; — *an* *der* *Wadenflut*, portemors, m; *Pont.* estrope, f.

1. *Etrippen*, a. (chtrén'-pén). mettre des tirants à des bottes.

2. *Etrippen* — a. des sanglons; — *öfe*, f. n. *Sell.* chape (f.) de contre-sanglon; — *stüd* (n. im *Echtramen*, contre-sanglon (m.) de sous-gorge; — *wert*, n. é. t. *Sell.* grand montant de bride.

Etrippe, m. é. spl. (chtrén'-pe). ou *Etripe*, f. spl. *Jur.* fouet, m. peine (f.) du fouet.

Etrittig, *adj.* voy. *Etrittig*.

Etröbel, m. é. —, (chtrén'-bél). pomme (f.) de pin, strobile, m.

Etröbelig, *adj.* (chtrén'-bél-lig). voy. *Etröbel*, hérissé, échevelé, ébouriffé, mal peigné.

Stroh, n. c. s. *(chtrô)*. paille, f. chaume, m.; en d'au mit — *teden*, couvrir une maison d'un toit de chaume; mit — *ausflopfen*, empailleur; *Prov. taß ist im feur*, c'est jeter de l'huile sur le feu. — **arbeits**, f. en, ouvrage (m.) en paille; — **arbeiter**, m. s., ouvrier (m.) quitait des travaux en paille; — **bund**, n. c. s., lien (m.) de paille; — **bedeckung** (f.) der *Hütten*, couverture (f.) en pailles des cabanes; — **bett**, n. c. s. en, couche (f.) de paille, pailasse, f.; — **binder**, m. s., botteleur, m.; — **blume**, f. n. fleur (f.) de paille; *Bot. xeranthemum*, grande immortelle; — **boden**, m. s. 2, paillier, m. grenier (m.) à paille; — **büfing**, m. c. s., hareng saur empailé ou en torquette; — **bund**, m. c. s., botte (f.) de paille; — **butter**, f. spl. beurre (m.) d'hiver; — **bach**, n. c. s., r. chaume, m. toit, m. ou couverture (f.) de chaume, maison couverte en chaume; *fig. chaumière*, f.; — **bede**, f. n. paillasson, m. natte, f. ou couverture (f.) de paille; — **beder**, m. s., couvreur (m.) en chaume; — **fael**, f. n. brandon, m.; — **farbe**, f. spl. couleur (f.) de paille, jaune (m.) paille; — **farben**, adj. ou — **farbig**, adj. de couleur de paille, jaune de paille; — **feuer**, n. c. s., spl. feu (m.) de paille; — **fischel**, f. n. *Mus. régale*, f. claque-bois, m.; — **fische**, f. n. bouteille garnie de paille; — **futter**, n. c. s., *apl. Agr.* fourrage (m.) de paille; étui, m. ou fourreau (m.) de paille; — **gete**, adj. couleur (f.) de paille; — **halm**, m. c. s., t. brin, m. ou fétu (m.) de paille, chalumeau (m.) de la paille; *Min.* amorce (f.) de paille; *den* — **halm jehen**, tirer à la courte paille; — **händler**, m. s., — **pailleur**, m. marchand (m.) de paille; — **haufen**, m. s., — **meule**, f. ou tas (m.) de paille; — **hof**, m. c. s., t. pailleur, m.; — **hut**, m. c. s., chapeau (m.) de paille; — **hüte**, f. n. chaumière, f. cabane, f. chaume, m.; — **junker**, m. s., — **gentilhomme** campagnard; *iron.* gentillâtre, m. hobereau, m.; — **larbe**, f. n. *Drap.* chardon (m.) à laines; — **lopf**, m. c. s., inbécile, m. cruche, f. homme (m.) stupide; — **forb**, m. c. s., t. panier (m.) de paille; — **franz**, m. c. s., t. couronne (f.) de paille, *coy.* — **wisch**; — **lade**, f. n. *Chir.* torches, f. pl. fanons, m. pl. éclisses garnies de paille; — **lager**, m. s., — **pailasse**, f. paille, f.; — **latte**, f. n. paillasson, m. latte (f.) d'un toit de chaume; — **lehm**, m. s., spl. torchis, m. bousillage, m. bauge, f.; — **mann**, m. c. s., t. homme (m.) de paille, épouvantail, m. mannequin, m.; — **matte**, f. n. paillasson, m. natte (f.) de paille; — **meffer**, n. s., — **hache**-paille, m.; — **nist**, m. c. s., spl. fumier (m.) de paille; — **peife**, f. n. chalumeau, m.; — **ring**, m. c. s., t. bourrelet (m.) de paille; — **fad**, m. c. s., t. pailasse, f.; — **schmelz**, m. c. s., spl. perle (f.) de Venise; — **schneider**, m. s., — **coupeur** (m.) de paille; — **schneiderstuhl**, m. s., t. coupe-paille, m. bacheoir, m.; — **schober**, m. s., — **meule** (m.) de paille; — **schuth**, m. c. s., soulier (m.) de paille; — **seil**, n. c. s., corde, f. lien (m.) de paille; *Artill.* natte, f.; — **sparren**, m. s., — **chevron** (m.) d'un toit de chaume; — **spier**, n. c. s., t. brin (m.) de paille; — **streu**, f. spl. litière (f.) de paille; — **stuhl**, m. c. s., t. chaise (f.) de paille; — **teffer**, m. s., — **porte-assiette** (m.) de paille; — **überzug**, m. c. s., t. paillasson, m. couverture, f. ou garniture (f.) de paille; — **waare**, f. n. marchandise, f. ouvrage (m.) de paille; — **wein**, m. c. s., spl. *Com. vin* (m.) de paille; — **wiepe**, f. n. ou — **wiepe**, m. c. s., t. — **wisch**, m. c. s., t. bouchon, m. ou tampon (m.) de paille, brandon (m.) de paille, torche, f. torchon, m. torche (f.) de paille; mit einem — **wisch**, rien — ou abriter — **bouchonner**; *Top.* jalon (m.) à coiffe de paille, coiffe (f.) de paille d'un signal; — **wittme**, f. n. fausse veuve, femme abandonnée par son mari; — **wittwer**, m. s., — **homme** (m.) dont la femme est absente; — **wittwerfchaft**, f. en, ou — **wittwen-thum**, n. c. s., spl. faux veuvage, m. quasi-veuvage, m.

Strohern, adj. *(chtrô-èrn)*. ou **Strohèrn**, de paille, de chaume; *fig.* sec, roide, sans charme, sans sel, fade, insipide.

Strom, m. c. s., t. *(chtrôm)*. 1. fleuve, m. torrent, m. cours (m.) d'eau rapide ou impétueux; impétuosité (f.) de l'eau; *fig.* ténèbre — **torrent** impétueux. | 2. cours, m. courant, m. fil (m.) de l'eau; *fig.* en amont, *gegen den* — **schwimmen**, remonter le courant, nager contre le courant; *fig.* résister au courant; mit dem — **schwimmen**, suivre le fil de l'eau. | 3. *fig.* flot, m. courant, m. torrent, m. foule, f. multitude, f. flux (m.) de paroles; *Phys.* *electrischer* — **courant** (m.) électrique; *Télegr.* *offener* — **courant** ouvert; — **ab**, adv. ou — **abwärts**, adv. en suivant le cours de l'eau, en descendant la rivière, à vau l'eau, en aval; — **abwärts fahren**, naviguer aval, aller à vau l'eau; — **an**, adv. — **auf**, d'amont; — **anfer**, m. s., — **ancrer** (f.) de large ou d'amont; — **anwohner**, m. s., — **riverain**, m.; — **auf**, adv. ou — **aufwärts**, adv. en amont, en remontant le courant; — **bahn**, f. spl. cours, m. courant, m. fil (m.) de l'eau, passe (f.) d'un fleuve; — **bett**, n. c. s., lit (m.) d'un fleuve; *Mar.* lit (m.) de marée; — **enge**, f. n. resserrement, m. ou étranglement (m.) de la vallée, passage étroit d'un fleuve; — **erweiterung**, f. n. relargissement (m.) d'un fleuve; — **gang**, m. c. s., spl. courant (m.) de la mer; — **gebiet**, m. c. s., bassin (m.) d'un fleuve; — **geschwindigkeit**, f. spl. vitesse (f.) du courant; — **fort**, m. c. s., t. *Hydr.* panier (m.) de clayonnage; *Pêch.* panier (m.) de bonde; — **freie**, m. c. s., t. ou — **lauf**, m. c. s., spl. *Télegr.* circuit, m.; — **leiter**, m. s., — **Télegr. électrode, m.; — **messer**, m. s., — **hydromètre**, m. volant (m.) hydraulique; — **netz**, n. c. s., t. *Top.* réseau (m.) hydrographique; — **riegel**, m. s., — **barre** (f.) d'un fleuve; — **rinne**, f. n. thalveg, m. couloir, m. chenal (m.) d'un fleuve; — **schnelle**, f. spl. rapidité (f.) du courant; rapide, m.; — **sperre**, f. n. *Fortif.* barrière flottante; — **steller**, m. s., — **Télegr. rhéostat, m.; — **stich**, m. c. s., spl. courant (m.) d'une rivière; — **stichare**, f. spl. axe (m.) du thalveg; — **thal**, n. c. s., t. *Géogr.* vallée arrosée par une rivière, bassin, m.; — **übergang**, m. c. s., t. passage (m.) d'un fleuve, endroit (m.) où l'on peut passer un fleuve; — **umfehrer**, m. s., — **ou** — **umschalter**, m. s., — **Télegr. commutateur, m.; — **unterbrecher**, m. s., — **Télegr. ferme-circuit, m.; — **weise**, adv. comme un torrent, par torrents, à grands flots, en abondance; *der Regen fällt* — **wieft**, il pleut à verse ou à torrents; — **weite**, f. spl. largeur (f.) d'un fleuve, relargissement (m.) d'un fleuve; — **wender**, m. s., — **Télegr. commutateur, m.**********

Strömen, n. *(chtrou-mèn)*. av. *haben*, 1. être emporté par le courant, couler avec rapidité ou à grands flots, couler à grands flots et avec impétuosité, se précipiter comme un torrent, affluer, se diriger en courant, se mouvoir rapidement, tomber à flots ou par torrents, couler, s'écouler (*part.* du temps); *der Regen stömt*, il pleut à verse, la pluie tombe à grands flots; *Strömen stömt aus seinen Augen*, il versa d'abondantes larmes. || 2. a. Jeter, verser, lancer, verser (des torrents ou des flots de larmes). || 3. —, n. s., spl. *voy.* *Strömung*, cours (m.) rapide ou impétueux.

Strömung, f. n. *(chtrou-moung)*. courant, m. rapide, m. *Mar.* courant, m.; *verhorgene* —, sous-courant, m.

Strontian, m. invar. *(strôn-tzian)*. oxyde (m.) de strontium, strontiane, f.; — **gêbirge**, n. s., — **roches (f. pl.) strontianiques; — **salze**, n. pl. sels (m. pl.) strontianiques.**

Strophe, f. n. *(chtrô-sê)*. strophe, f. couplet, m.; — **von drei Zeilen**, tercet, m.; — **von sechs Zeilen**, sixain, m.

Stropy, m. s. *(chtrôp)*. *Mar.* étrope, f. estrope, f. anneau (m.) de cordage.

Stroffe, f. n. *(chtrou-ssê)*. *Min.* gradin, m.; — **bau**, m. s., spl. *Ch.* de fer, fouille (f.) par gradins simultanés.

Strosen, n. *(chtrou-tzèn)*. av. *haben*, 1. être extrêmement enflé, gonflé ou distendu, être bouffi de, regorger de, être rempli ou bourré de, être forcé de; *fam.* se glorifier de, faire parade de, étaler; *von ou vor Gruntheit* —, resplendir de santé; *fam.* crever de santé; *von Geld* —, être couvert d'or; *von Schmutz* —, être bouffi d'orgueil; mit (sich) *Gelchtfantelt* —, faire grande étalage, grande parade de son savoir; *strosend*, gonflé, qui regorge de, rebondi; *fig.* luxuriant, exubérant; *strosend voll*, plein à crever. || 2. n. s., spl. regorgement, m. surabondance, f.

Strudel, m. s., spl. *(chtrou-dél)*. 1. tourbillon, m. tournant, m. tournoiement, m. flux, m. rapide, m. *Mar.* remole, f. remous, m. ras (m.) de marée; *fig.* — *der Bräutigam*, tourbillon (m.) des plaisirs; — *der Geschäft*, embarras, m. tumulte (m.) des affaires. | 2. *Cuis.* beignet, m. crêpe, f.; — **boif**, n. c. s., t. *Pont.* poupée (f.) de nacelle; — **holznoten**, m. s., — *Pont.* noué (m.) de poupée; — **lopf**, m. c. s., t. tête bouillante ou fougueuse, homme bouillant, fougueux, bouillon, m.; — **lopfig**, adj. bouillant, fougueux.

Strudelig, adj. *(chtrou-dê-lîch)*. où il y a un torrent, qui tourne ou bouillonne.

Strubeln, n. *(chtrou-dêln)*. av. *haben*, tourner rapidement, tourner, tourbillonner, bouillonner, bouillir fort, à gros bouillons; *fig.* bouillir, être bouillant de, aller à l'étourdie. || —, n. s., spl. tournoiement, m. bouillonnement, m.

Strudler, m. s., — *(chtrou-dêl-er)*. brouillon, m. homme bouillant ou fougueux.

Strummel, m. *voy.* *Stummel*.

Strummeln, n. *(chtrou-êln)*. av. *haben*, flamber, laisser des fumerons (*part.* du charbon).

Strumpf, m. c. s., t. *(chtroumpf)*. bas, m.; *seidne* —, bas (m.) de soie; *halber*, chaussettes, f. pl.; — **bund**, n. c. s., t. jarretti re, f.; — **brett**, n. c. s., t. forme, f.; — **fabrif**, f. n. fabrique (f.) de bas; — **fabrifant**, m. cn. en, chausseur, m.; — **fliderin**, f. n. ravaudeuse, f.; — **form**, f. n. forme (f.) d'un bas; — **garn**, n. c. s., spl. fil (m.) à tricoter, fil (m.) pour bas; — **handel**, m. s., spl. commerce (m.) de bas; — **händler**, m. s., — **marchand** (m.) de bas, chausseur, m.; — **hufen**, f. pl. caleçon (m.) de coton, pantalon (m.) de tricot; — **schle**, f. n. semelle (f.) de bas; — **stricker**, m. s., — **tricotier**, m. brocheur, m.; — **strickerin**, f. n. tricotière, f. brocheuse, f.; — **stuhl**, m. c. s., t. métier (m.) à faire des bas; — **weber**, m. s., — **fabricant** (m.) de bas, chausseur, m.; — **wirker**, m. s., — **fabricant** (m.) de bas, chausseur, m.; — **wirkerin**, f. n. fabrique (f.) de bas.

Strumpf, m. c. s., t. *(chtroumpf)*. trognon (m.) de chou, caudex (m.) des roses, tronc, m.; *Bot.* *stipe*, m.; *fig.* souche, f. personne lourde et maladroite; — **artig**, adj. ou — **formig**, adj. *Bot.* stipitifforme.

Strunt, m. c. s., t. *(chtroumpf)*. pop. étrom, m.

Strunze, f. n. *(chtroumpf-izé)*. p. p. coureuse, f. fille (f.) de mauvaise vie.

Strupfe, f. n. *(chtroumpf-sê)*. *Vétér.* croûte, f. grappe, f.

Strupfen, a. *(chtroumpf-sên)*. arracher, effeuiller (une branche).

Strupp — **a**, hérissé, inculte; — **bart**, m. c. s., t. barbe hérissée; — **haare**, n. pl. poils ou cheveux hérissés.

Struppe, f. *voy.* *Strüpp*.

Struppig, adj. *(chtroumpf-pîch)*. ébouriffé, hérissé, jareux.

Strufe, f. n. *(chtrou-zé)*. *Mar.* chalard, m. navire plat.

Stückchen, *n. s.*, —, (*chtub-chen*). *dim.* de *Stück*, 1. petite chambre, chambrette, *f.* cabinet, *m.*; *fam.* c'est ist it km niddt nistig im —, il est un peu timide, il n'est pas dans son bon sens. | 2. mesure (*f.*) de quatre pots. | 3. chauffe-pied, *f.*

Stube, *f.*, (*chtou-bé*). chambre, *f.* salle, *f.* pièce, *f.* salon, *m.*; *Mil.* chambre, *f.* réservoir, *m.* cage, *f.* poêle, *m.* mesure (*f.*) de quatre pots.

Stuben — *a.*, de la chambre; *der* — *älteste*, *adj. sub.* capitaine (*m.*) de chambre, chef (*m.*) de chambrière, ancien, *m.* — *arrest*, *m. s.*, *spl.* arrêts (*m. pl.*) simples pour les officiers; *gelande* — *arrest*, arrêts, *m. pl.*; *verdräuser* — *arrest*, arrêts (*m. pl.*) de rigueur; — *arrest* baten, être aux arrêts dans sa chambre, garder les arrêts; — *blume*, *f. n.* fleur (*f.*) de serre ou cultivée dans la chambre; — *buride*, *m. n.*, *n.* compagnon (*m.*) de chambre; — *dienst*, *m. s.*, *spl.* corvée (*f.*) de la chambre; — *zu jour*, *m. inv.* garde-chambrière, *m.* — *zu jour*, *f. inv.* corvée (*f.*) de chambre; — *feuerung*, *f. spl.* masse (*f.*) des rations de chambrière collectives; — *fliege*, *f. n.* / *ool.* mouche (*f.*) domestique; *der* — *gefneite*, *adj. sub.* homme (*m.*) de corvée dans un corps-de-garde; *der* — *gelehre*, *adj. sub.* homme (*m.*) de cabinet; — *gemeinshaft*, *f. spl.* communauté (*f.*) de chambre; *in* — *gemeinshaft* sein, habiter une même chambre; — *geschick*, *m. s.*, *son* ou *geschell*, *m. c.*, *ou* *compagnon* (*m.*) de chambre; — *geschwinn*, *n. s.*, *fig.* cauchemar (*m.*) des savants; — *haft*, *f. roy.* — *arrest* — *heizer*, *m. s.* — *caléfacteur*, *m.* — *höcker*, *m. s.* — *homme* casanier ou sédentaire, reclus, *m.* — *hammer*, *f. n.* *Mil.* chambre voisine du poêle; — *leben*, *n. s.*, *spl.* vie casanière ou sédentaire; — *luft*, *f. spl.* air (*m.*) d'une chambre; — *mädchen*, *n. s.* — *ou* — *magd*, *f. s.* fille (*f.*) de chambre, femme (*f.*) de chambre, bonne, *f.* domestique, *f.* — *ofen*, *m. s.* — *poêle* (*m.*) d'appartement; — *orgel*, *f. n.* orgue portatif; — *schabe*, *f. n.* / *ool.* blatte (*f.*) des cuisines; — *schlüssel*, *m. s.* — *clef* (*f.*) de la chambre; — *siech*, *adj.* malade faute d'exercice ou par une vie trop sédentaire; — *viser*, *m. roy.* — *der* — *nüchtern*, *n. s.*, *spl.* vie (*f.*) sédentaire ou casanière; — *uhr*, *f. n.* porte (*f.*) de la chambre; — *uhr*, *f. n.* montre (*f.*) de cabinet, horloge, *f.* pendule, *f.*

Strüber, *m. s.* —, (*chtu-bér*). 1. *Monn.* stüber, *m.* | 2. *fam.* chiquenaude, *f.*

• **Stuck**, *n. s.*, *spl.* (*chtouk*). *Minér.* stuc, *m.* — *arbeits*, *f. n.* ouvrage (*m.*) en stuc; — *arbeiter*, *m. s.* —, stuccateur, *m.*

1. **Stück**, *m. s.*, *c.* (*chtuk*). 1. *morceau*, *n.* pièce, *f.* fragment, *m.* éclat, *m.* débris, *m.* partie, *f.* segment (*m.*) d'un coin, pan (*m.*) de mur, tronçon, *m.* tronc (*m.*) d'une colonne; *ein* — *Brot*, un morceau de pain; *ein* — *Acker*, une pièce de terre; *mehrere Morgen Acker an einem* —, plusieurs hectares de champs d'un seul tenant; *jem. (b) ein* — *von etw. (b) geben*, donner à qn. un morceau ou un échantillon de qch; *in* — *schlagen*, casser, démolir, briser, faire voler en éclats, mettre en pièces, réduire en fragments, morceler, concasser, *in* — *geben*, se casser, se briser; *aue einem* — *c.*, tout d'une pièce, d'un seul morceau; *in einem* — *sein*, tout d'un train, tout d'une pièce, d'arrache-pied. | 2. *pièce*, *f.* (de toile), *pièce* (*f.*) de mouton ou de gibier, individu, *m.* personne, *f.* tête (*f.*) de bétail, échantillon, *m.* numéro, *m.* exemplaire, *m.* (d'un livre), *Stück an* — *kaufen*, acheter du drap à la pièce; — *fix* — *Stück*, un morceau par morceau, pièce par pièce, article par article; — *fix* — *erzählen*, raconter avec tous les détails; *schon* — *Laune*, dix pieds d'arbre; *bei* — *Stücken*, trois têtes de bœufs; *jede* — *Wäster*, six verres; *wie viel das* — ? combien chaque pièce — *cine* *Wurst das* —, un marc

la pièce; *das ist ein schön* —, c'est une méchante créature; *das ist ein schön* — *von einem Menschen*, c'est un fameux gaillard, c'est un type; *iron.* *ein* — *von einem Gelächern*, échantillon (*m.*) d'un savant, espèce (*f.*) de savant; *ein schön* — *Geld*, un beau denier, une belle somme, une forte somme d'argent; *ein guter* — *Arbeits*, un bon morceau de travail, une bonne tâche; *ein schön* — *Arbeits*, un travail bien difficile; *fam.* *ein* — *Weg* *mit jem. (b) gehen*, faire un bout de chemin avec qn. | 3. *tour*, *m.* trait, *m.* exemple, *m.* passage (*m.*) d'un discours, chapitre, *m.* point, *m.* verset (*m.*) de la Bible, *pièce*, *f.* (de musique ou de théâtre), drame, *m.* morceau (*m.*) (de musique), création, *f.* composition, *f.* passage, *m.* page, *f.* morceau, *m.* de littérature, morceau (*m.*) d'architecture, *Theater*, *cin* *neue* — *spielen*, donner une nouvelle pièce; *Artill.* *pièce*, *f.* canon, *m.* bouche (*f.*) à feu; *pièce*, *f.* tonneau, *m.* (de vin); *ein* — *Wein*, un fût, un tonneau de vin; *Min.* *coin*, *m.* *Typ.* *paquet*, *m.* *fig.* point, *m.* rapport, *m.* cas, *m.* tour, *m.* action, *f.* trait (*m.*) d'amitié; *in diesem* —, sous ce rapport, en cela, sur ce point; *in diesem* — *lobt* *ich ihn*, quant à cela je l'approuve; *in allem* — *in*, de tout point, en toutes choses, sous tous les rapports, entièrement, complètement; *von* — *in* — *de point en point*; *von freier* — *en*, spontanément, de plein gré, de sa propre volonté, de son propre mouvement, de son chef; *groß* — *auf jem. (a) halten*, faire grand cas de qn; — *arbeits*, *f. n.* pièce (*f.*) de travail, ouvrage fait à la pièce; *fam.* *raccommode*, *m.* *ravaudage*, *m.* *rapieçage*, *m.* — *arbeiter*, *m. s.* —, ouvrier (*m.*) qui travaille à ses pièces; *fam.* *rapieçage*, *m.* *raccommodeur*, *m.* — *baut*, *f. s.* *Artill.* *barbette*, *f.* — *bankbatterie*, *f. n.* batterie (*f.*) à barbette; — *bett*, *n. s.* *c.* *ou* — *bettung*, *f. n.* *Artill.* *plate-forme*, *f.* batterie, *f.* — *bohrer*, *m. s.* —, *Artill.* *alésure*, *m.* ou *perçoir* (*m.*) de canons, alésoir, *m.* — *bohrerel*, *f. n.* *Artill.* *forerie*, *f.* — *eisen* (*n.*) *am Sattelwagen*, *Artill.* *ranchet* (*m.*) de porte-corps; — *fass*, *n. s.* *spl.* *spl.* barrique, *f.* grande pièce, gros tonneau; — *form*, *f. n.* moule (*m.*) à canon; — *gasse*, *f. n.* ruelle (*f.*) du camp où l'on place les bouches à feu; — *geschell*, *n. s.* *c.* *affût* (*m.*) de canon; — *gießer*, *m. s.* —, fondeur (*m.*) de canons; — *gießerei*, *f. n.* fonderie (*f.*) de canons; — *guß*, *m. s.* *spl.* fonte, *f.* coulage (*m.*) des canons; — *gut*, *n. s.* *c.* *Com.* marchandise (*f.*) en balles ou en ballots; *Mar.* *cuilllette*, *f.* — *güter laden* ou *mit* — *güter befrachten*, charger en cuilllette; *Artill.* *fonte* verte, bronze (*m.*) de canon, airain, *m.* — *gutbeförderung*, *f. spl.* transport (*m.*) du matériel d'artillerie; — *hauptmann*, *m. s.* *pl.* — *hauptmann*, capitaine (*m.*) d'artillerie; — *hof*, *m. s.* *c.* *parc* (*m.*) d'artillerie; — *junker*, *m. s.* —, aide (*m.*) d'artillerie, servant, *m.* — *hammer*, *f. n.* culasse (*f.*) de canon; — *lappe*, *f. n.* *Artill.* *chapiteau* (*m.*) de lumière (d'un canon); — *seller*, *m. s.* —, grande cave aux futaillies; *Fortif.* *casemate*, *f.* mit einem — *seller*, casemate; — *fischen*, *n. s.* —, *Mar.* *semelle* (*f.*) d'affût; — *fnecht*, *m. s.* *c.* *conducteur*, *m.* soldat (*m.*) du train d'artillerie; — *freide*, *f. spl.* chaux dure; — *fügel*, *f. n.* *boulet* (*m.*) de canon; — *lade*, *f. n.* *Artill.* *coffret* (*m.*) d'affût; — *lader*, *m. s.* —, chargeur, *m.* *refouloir*, *m.* — *ladung*, *f. n.* charge (*f.*) d'un canon; — *laffete*, *f. n.* *Artill.* *affût*, *m.* — *meister*, *m. s.* —, *artilleur*, *m.* chef (*m.*) de pièce; — *metall*, *n. s.* *spl.* bronze (*m.*) à canons, métal (*m.*) d'armes à feu; — *modell*, *n. s.* —, *Artill.* *trousseau*, *m.* — *ofen*, *m. s.* —, *fonderie* (*f.*) de mine de fer; — *patrone*, *f. n.* *Artill.* *gargousse*, *f.* — *patrone*, *f. n.* *Artif.* *mrandrin* (*m.*) pour gargousses; — *pfote*, *f. n.* *Mar.* *sabot*, *m.* *leit* *oder* *blind* — *pfote*, faux sabot; — *pforten* *bedeck*, *m. s.* —, *ou* — *pforten* *flappe*, *f. n.* *mantel*, *m.* *contre-sabot*, *m.* — *probe*, *f. n.* *épreuve* (*f.*) d'une pièce

d'artillerie; — *prober*, *m. s.* —, celui qui fait l'épreuve d'une pièce d'artillerie; *Artill.* *chat*, *m.* étoile, *f.* — *pulver*, *n. s.* —, poudre (*f.*) à canon; — *puser*, *m. s.* —, écouvillon, *m.* — *quadrant*, *m. c.* *en*, *Arcom.* *quart*, *m.* — *richter*, *m. s.* —, *pointeur*, *m.* *coin* (*m.*) de mire; — *richtung*, *f. spl.* *Artill.* *pointage*, *m.* *pointement*, *m.* — *robrt*, *n. s.* *c.* *canon*, *m.* — *schneidmesser*, *m. s.* —, étoile, *f.* — *schneidmesser* mit beweglichen *Epigen*, étoile (*f.*) à pointes mobiles; — *schneidmesser* mit feststehenden *Epigen*, étoile (*f.*) à pointes fixes; — *seil*, *n. s.* *c.* *Artill.* *combleau* ou *comblau*, *m.* — *stampfer*, *m. s.* —, *Artill.* *refouloir*, *m.* *écouvillon*, *m.* — *verfäuf*, *m. s.* *spl.* *vente* (*f.*) par pièces ou en pièces, en futa, *vente* (*f.*) en gros; *vente* (*f.*) au détail; — *verzeichniss*, *n. s.* *spl.* *spécification*, *f.* — *visier*, *m. s.* —, *ou* — *visirer*, *m. s.* —, *chat*, *m.* étoile, *f.* — *wagen*, *m. s.* —, *ou* —, *charriot*, *m.* *ou* *caisson* (*m.*) d'artillerie; — *wall*, *m. s.* *c.* *plate-forme*, *f.* batterie, *f.* — *weise*, *adv.* *en* ou *par pièces*, *par morceaux*, *en détail*; *rm.* (A) *weise erzählen*, raconter qch. par le menu ou en détail; — *werk*, *n. s.* *c.* *ouvrage* *entrepris* à la pièce ou par pièces; *rapieçage*, *m.* *ravaudage*, *m.* *raccommode*, *m.* *besogne* imparfaite, ouvrage défectueux; — *wischer*, *m. s.* —, *Artill.* *écouvillon*, *m.* — *waffen*, *m. s.* —, *tampon* (*m.*) de canon; — *zirkel*, *m. s.* —, *Artill.* *compas* (*m.*) à pointes changeantes; — *zug*, *m. s.* *c.* *train* (*m.*) d'artillerie.

Stückchen, *n. s.* —, (*chtuk-chen*). *dim.* de *Stück*, 1. petit morceau, débris, *m.* petit reste; *fam.* *brin*, *m.* | 2. petite pièce littéraire, bluette, *f.* anecdote plaisante; *petit air* | 3. malice, *f.* petit tour, pièce, *f.* trait, *m.*; *jem. (b) ein* — *spielen*, jouer un tour à qn.

Stücken, *a.* (*chtu-ken*). mettre en morceaux ou en pièces, diviser, morceler; *Monn.* *tailler*. || =, *n. s.* *spl.* *Monn.* *taille*, *f.*

Stücken, *a.* (*chtu-ken*). 1. mettre en morceaux ou en pièces, casser ou couper en pièces, dépecer, tronçonner, diviser. | 2. joindre, assembler, mettre bout à bout; *etw. (a)* —, mettre un bout ou une allonge à qch. || 3. =, *n. s.* *spl.* *dépecement*, *m.* *rapieçage*, *m.* *ravaudage*, *m.* *allongement*, *m.*

Stückig, *adj.* (*chtu-kich*). composé de pièces; *vitr.* —, composé de quatre morceaux ou pièces.

Studel, *f. n.* (*chtou-dèl*). colonne, *f.* poteau, *m.* *Serr.* *crampignon*, *m.* *piculet*, *m.*; *Min.* *étréssillon* vertical; *Arm.* *bride* (*f.*) de noix; — *arm*, *m. s.* *c.* *Arm.* *queue* (*f.*) de la bride; — *bau*, *m. s.* *c.* *Hydr.* *pilote*, *m.* *fascina* (*m.*) de pilotes; — *seile*, *f. n.* *lime* (*f.*) à crampignon; — *fuß*, *m. s.* *c.* *Arm.* *piéd* (*m.*) de la bride de noix; — *schnecke*, *f. n.* *Arm.* *talon* (*m.*) de pied de la bride de noix; — *schraube*, *f. n.* *vis* (*f.*) de la bride de noix; — *stift*, *m. s.* *c.* *pivot* (*m.*) de la bride de noix.

• **Student**, *m. en*, *en* (*chtou-dèn't*). étudiant, *m.*

Studenten — *a.* d'étudiant; — *blume*, *f. n.* *oillet* (*m.*) d'Inde, mauve alcée; — *futter*, *n. s.* *spl.* *quatre-mendiants*, *m. pl.*; — *gesellschaft*, *f. n.* *société* (*f.*) d'étudiants, réunion (*f.*) d'étudiants; — *jahre*, *n. pl.* *années* (*f. pl.*) d'études; — *flubb*, *m. s.* *c.* *voy.* — *gesellschaft*; — *frant*, *m. s.* *spl.* *Bot.* *belvédère*, *f.* — *leben*, *n. s.* *spl.* *vie* (*f.*) d'étudiant; — *sprache*, *f. spl.* *argot* (*m.*) des étudiants; — *stand*, *m. s.* *spl.* *état* (*m.*) d'étudiant; *scolarité*, *f.* — *reich*, *m. s.* *c.* *fredaine*, *f.* *tour*, *m.* *ou* *incarcade* (*f.*) d'étudiant.

• **Studie**, *f. n.* (*chtou-did*). étude, *f.* *vo.* *Studium*.

Studien — *a.* d'études, des études; — *auffcher*, *m. s.* —, *inspecteur* (*m.*) des études; — *director*, *m. s.* *m.* *directeur* (*m.*) des études; — *genoss*, *m. s.* *fl.* *camarade*, *m.* *condisciple*, *m.* *compagnon* (*m.*) d'études; — *jahr*, *n. s.* *c.* *année* (*f.*)

ecolaire, cours (m.) d'études; —**kommission**, f. m. conseil (m.) d'instruction; —**rath**, m. et, spl. conseil (m.) d'instruction publique; —**rath**, m. et, et, membre (m.) du conseil d'instruction publique; —**saal**, m. et, plur. —säle, salle (f.) d'étude, classe, f.; —**stiftung**, f. m. hourse, f.; —**zeichnung**, f. m. plan. étude, f.; —**zeit**, f. spl. heures (f. pl.) d'étude.

Studir—**a**, d'études, voy. **Studien**—**a**, —**lampe**, f. n. lampe (f.) de bureau; —**tube**, f. n. cabinet (f.) de travail, spl. f. d'étude; —**zeit**, f. spl. période (f.) d'étude, années (f. pl.) d'études ou de classe; **sein** —**gut** finiten, terminer ses classes ou ses cours, avoir terminé ses études; —**jimmer**, n. et, —cabinet (m.) de travail.

Studiren, n. (chtun-di-rèn). pp. **haben**, n. **baben**, l. étudier, s'appliquer, se livrer aux études, faire ses études, être étudiant; et **bat** finiten, il a fait ses études. **fig.** auf **etw.** (a) —, méditer sur qch. **rum**mer qch, chercher les voies et moyens pour arriver à qch. || 2. **a**. étudier, apprendre, composer, méditer; **theologie** —, faire ses études de théologie, étudier la théologie; **sam** faire sa **theologie**; **studirt**, qui a fait des études ou ses études; étudié, appris; **der Studirt**, adj. sub. homme lettre ou instructeur, homme (m.) d'études; **der Studirt**, adj. sub. étudiant, m. écolier, m. || 3. —, n. et, spl. études, f. pl.

Studium, m. et, plur. **Studien**, (chtou-de-m) étude, f.

Stuf—**a**, voy. **Stufen**; —**eisen**, n. et, —pointe-rolle, f. outil (m.) à entailler les marques sur la roche; —**probe**, f. spl. essai (m.) d'un minéral; —**schlich**, m. et, spl. schlich lavé et purifié; —**wert**, n. et, spl. casserie, f.

Stufe, f. n. (chtou-sep). 1. marche, f. degré, m. gradin, m. montée, f. pas, m. marche-pied, m.; **Top**, gradin, m. terrasse, f.; —**am** **Stauf**, recoupement (m.) d'un mur; **fig.** gradin, m. échelon, m. période, f. nuance, f.; **der** **bédité** — **der** **Stufe**, le plus haut degré, le faite ou le comble d.; **bonh** — **der** **Min**, marque, f. entaille (f.) sur la roche, minéral, m. mine, f. échantillon, m.

1. **Stufen**, a. (chtou-sèn). **Min**, tailleur, couper, faire une marque sur la roche avec la pointelle; | raturer des degrés ou des marches, faire des terrasses. **fig.** graduer, nuancer.

2. **Stufen**—**a**, gradué, par degrés; —**alter**, n. et, spl. les différentes périodes ou phases de la vie humaine; —**artig**, adj. par degrés, graduel; —**kategorie**, f. n. batterie (f.) à plusieurs étages; —**breite**, f. spl. **Charp**, giron (m.) d'un escalier; —**erg**, n. et, spl. minéral (m.) en pièces, fer oxydé grenu; —**folge**, f. n. succession, f. ou suite (f.) des degrés; **fig.** gradation, f. progression, f. échelle graduée, rang, m. classification, f. échelle (f.) de couleurs; —**förmig**, adj. en forme de degré; —**gang**, m. et, spl. —**folge**, degrés, m. pl. échelle, f. **fig.** gradation, f.; —**jahr**, n. et, et, année (f.) climatérique; **das** **grot** —**jahr**, la climaterie; —**kreuz**, n. et, et, **Blas**, croix peronnée ou à degrés; —**land**, n. et, et, pays (m.) s'élevant par gradins ou formant terrasse, terrain contigu au cours d'une rivière; —**leiter**, f. n. **fig.** échelle graduée ou de progression, gradation, f.; **Mus**, échelle, f. **Chim**, tableau (m.) des corps suivant leur degré d'affinité; —**schad**, m. et, et, **Min**, puits (m.) à gradins; —**stönig**, adj. diatonique; —**weise**, adv. par degrés, par gradation, graduellement, progressivement; —**weisegebend**, adj. graduel.

Stuff, m. et, spl. **chtu**, f. poussière, f.

Stuhl, m. et, et, (chtu-adj). 1. chaise, f. siège, m. place, f. banc, m. stalle, f. (d'église), tribune, f. fauteuil, m. chaire, f. (d'un professeur), trône, m. (du pape), siège épiscopal; tribunal, m.; loge, f. (magique), jout. (b) **der** — **vor** **in** **Stuhl** **setzen**, mettre qn. à la

porte, renvoyer qn, donner son congé à qn. **der** **Stuhl** —, le Saint-Siège; **Stuhl** **von** —, vénérable (m.) d'une loge. || 2. **métier** (m.) de tisserand, support, m. **Arch**, campanille, f. campanile, m. **bet** **froi**, m.; **Arm**, bride (f.) de bois; — **an** **der** **Stuhl**, bride (f.) d'un banc de forer; **Ch**, de fer, coussinet, m. bâton, m. (de pavillon); || 3. garde-robe, f. chaise percée; **Méd**, selle, f.; **ju** — **ge** **ten**, aller à la selle ou à la garde-robe; **finen** — **bâten**, être constipé; —**arm**, m. et, et, accotoir, m. bras (m.) d'un siège; —**becken**, n. et, —, bassin (m.) de chaise percée; —**bein**, n. et, et, pied (m.) d'un siège; —**brang**, m. et, spl. besoin pressant d'aller à la selle, besoin (m.) de défécation; —**entleerung**, f. spl. déjection, f. excrémentation, f.; —**erlebigung**, f. m. vacance (f.) d'un siège; —**feier**, f. n. ou —**fest**, n. et, et, **Relig**, fête (f.) de la chaire de saint Pierre; —**flechter**, m. et, —, empaillleur, m. rempaillleur, m.; —**gang**, m. et, et, action (f.) d'aller à la garde-robe, selle, f. excrément, m.; **finen** —**gang** **bâten**, ne pas aller à la selle, être constipé; —**gericht**, n. et, et, tribunal (m.) vehmique; —**gurt**, f. pl. sangles (f. pl.) pour chaises; —**herr**, m. n. en, juge, m. membre, m. ou président (m.) d'un tribunal; —**lappe**, f. n. housse (f.) de chaise; —**leffen**, n. et, —, coussin, m. coussinet, m. ou carreau (m.) de siège; —**leiche**, f. n. Ch. de fer. coussinet-éclisse, m.; —**leib**, f. n. dos, m. ou dossier (m.) de siège; —**macher**, m. et, —, fabricant (m.) de chaises; —**platte**, f. n. Ch. de fer. platine (f.) de joint; —**richter**, m. et, —, juge assis, président (m.) d'une juridiction; —**rohr**, n. et, et, jonc (m.) pour chaise à jour; —**rolle**, f. n. roulette (f.) de chaise; —**säule**, f. n. **Charp**, jambe (f.) de force, poignon rampant; —**schiene**, f. n. rail (m.) à double chignon; —**schlitten**, m. et, —, traîneau (m.) à bras; —**schwelle**, f. n. **Charp**, lambourde (f.) d'arbalétrier; —**stein**, m. et, et, Ch. de fer. de (m.) en pierre portant le coussinet de rail; —**überzug**, m. et, et, housse (f.) de siège; —**verhaltung**, f. spl. ou —**verstopfung**, f. spl. **Méd**, constipation, f. éclatement, m.; —**wagen**, m. et, —, ou et, char (m.) à bancs; —**wand**, f. et, **Arch**, travée (f.) de comble; —**Weissenburg**, n. et, **Geogr**, Albe-Royale; —**japfen**, m. et, —, ou —**japfen**, n. et, —, **Pharm**, suppositoire, m. nouet, m.; —**zwang**, m. et, spl. **Méd**, ténésie, m. épreintes, f. pl.

Stulp, m. et, et, (chtoulp) ou **Stülp**, m. et, et, voy. **Stülp**, chape, f. couverte, m. rebord, m. retroussis (m.) de chapeau, revers (m.) de botte, genouillère, f. **Serr**, rebord, m.; **Gant**, rebas, m.; —**bede**, f. n. **Charp**, plancher (m.) à clin; —**bandschub**, m. et, et, **gant** (m.) de buffe à rebas; —**hut**, m. et, et, **chappan** retroussé; —**leder**, n. et, spl. **Cordon**, cuir (m.) à retroussis; —**nase**, f. n. nez étourbé ou recourbé; —**stiefel**, m. pl. ou **Stulp** **stiefel**, bottes (f. pl.) à genouillères ou à revers.

Stülp, f. n. (chtoulp-pén) ou **Stülp**, f. n. voy. **Stülp**; **Cordon**, revers, m. genouillère (f.) de botte; chape, f. couverte, m.

Stulpen, a. (chtul-pèn). 1. retrousser un chapeau, mettre des revers à des bottes, relever ou retourner (une manche). || 2. couvrir d'une chape, mettre une chape ou un couvercle sur qch. || 3. mettre précipitamment ou gauchement; **achtulpen**, retroussé, rele é; **achtulpen** **Plat**, nez retroussé ou relevé; **sam** **nez** (m.) en pied de marmite.

Stumm, adj. (chtoum). muet, silencieux, tacite; **fig.** sourd; — **stille**, **stille** sourde; — **stille**, vice (m.) contre nature; — **der** **Stumm**, servante, f. portepiats, m.; **Théâtre**, — **der** **Stumm**, figurant, m. comparse, m. pers. nage a uet; — **es** **Stid**, **ju** muet; — **werden**, devenir muet, perdre l'usage de la parole; **der** **Stumm**, adj. sub. muet; —**geboren**, adj. muet de naissance.

Stümmel, m. et, —, (chtu-mél) ou **Stümmel**, m. et, —, tronçon, m. débris, m. reste, m. bout, m. (de chandelle), lumignon, m.; **Chir**, incision, m. **chicot**, m.; **sam**, pipe très-courte, brûlegueule, m.

Stummheit, f. spl. (chtoum-héit). mutisme, m.; **fig.** silence, m.

Stümper, m. et, —, (chtum-pér). homme maladroit, ouvrier maladroit, gâte-métier, m. bousilleur, m. mazette, f. écolier, m.; mauvais rimeur, rimailleur, m.; gâte-sauce, mauvais cuisinier.

Stümperci, f. m. (chtum-pé-at). bousillage, m. ouvrage mal fait, ouvrage gâché.

Stümperhaft, adj. (chtum-pér-haft) ou **Stümpermäßig**, adj. mal fait, bousillé; — **stift**, bousillage, m.; **etc.** (a) — **maden**, bousiller qch.

Stümpen, n. (chtum-pèn). a. **baben**, travailler mal, faire du mauvais ouvrage, bousiller, gâcher; **Mus**, jouer mal, racler, écorcher (le violon). || =, n. et, spl. travail mal fait, incapacité, f. ineptie, f. bousillage, m.

1. **Stumpf**, adj. (chtoum-pf). 1. tronqué, écourté, émoussé, mousse, épointé; — **et** **Winkl**, angle obtus; — **et** **stigl**, cône tronqué; **Esch**, boutoné (**parl** d'un fleuret), rabattu (**parl** d'une épée); — **Waffen**, armes (f. pl.) mal usées, **etc.** (f. pl.) de parade; — **stift**, nez camus; — **stift**, dents émoussées ou usées; — **stift**, couper carrément; — **maden**, émousser, épointer; — **werden**, s'émousser, s'épointer, s'ébrécher. || 2. **fig.** affaibli, émoussé, obtus, usé, insensible, énérvé, hébété.

2. **Stumpf**, m. et, et, ou **Stümpen**, tronc, m. tronçon, m. bout, m. débris, m. reste, m. souche, f. pivot, m. moignon, m. chicot, m.; — **et** **stigl**, souche (f.) d'un arbre; **sam** **mit** — **und** **stift**, entièrement, tout entier, sans laisser ni croûte ni mie, radicalement, de fond en comble.

3. **Stumpf**—**a**, obtus, émoussé, écourté; —**blätterig**, adj. **Bot**, obtusifolié; —**edig**, adj. à angles obtus, obtusangle; —**stigl**, m. et, et, pied-bot, m.; —**gaff**, f. n. cul-de-sac, m.; —**haber**, m. et, spl. avoine (f.) à gros grains ronds; —**lantig**, adj. à bords obtus; —**kopf**, m. et, et, cône tronqué; —**kopf**, m. et, et, tête plate; **fig.** imbécile, m. homme (m.) stupide; —**nase**, f. n. nez camus ou canard, bonne (m.) avec le nez camus, canard, m. **et** **marde**, f.; —**mafig**, adj. camus, à nez camus; —**schwanz**, m. et, et, queue courte, courtaud, m. (**parl** d'un animal); —**schwänzen**, a. **Véter**, courttauder, anglaiser (un cheval); —**schwänzig**, adj. qui a la queue courte; —**stinn**, m. et, spl. hébété intellectuelle, idiotie, f. stupidité, f.; —**stinnig**, adj. stupide, hébété, idiot; —**winkel**, m. et, —, angle obtus, amblygone, m.; —**winkelig**, adj. à angles obtus, obtusangle; **Bot**, obtusangulé.

1. **Stumpfen**, m. voy. **Stumpf**.

2. **Stumpfen**, n. (chtoum-pfèn). **Bot**, baten; s'émousser, s'ébrécher, s'user, s'énervier.

Stumpfen, a. (chtum-pfèn). émousser, voy. **Stumpfen**; **Véter**, écourter, courttauder, anglaiser (un cheval), étronçonner (un arbre), émousser, agacer (les dents); **fig.** affaiblir, user, énérvier, émousser, hébété, abêtir. || =, n. et, spl. raccourcissement, m. agacement, m. affaiblissement, m.

Stündchen, n. et, —, (chtun-d-sèn) ou **Stündlein**, n. et, —, dim. de **Stunde**, petite heure, moment, m. instant, m.; petite lieue, petite distance de chemin; **sein** — **ist** **gloumen**, son heure est venue.

Stunde, f. n. (chtoun-dén). 1. heure, f. moment, m. instant, m.; **antertals** —, une heure et demie; **in** **der** **stiffen** — **ou** **sur** **stiffen** —, à onze heures; **sur** — **sur** l'heure, sur le champ, à l'instant même, à l'heure qu'il est; **sur** **redien** —, à l'heure, à temps; **ju** **gutter** —, à une heure

propice, à propos; sur l'instant — au même moment; au jeter — à toute heure; ven — au; à partir de ce moment, des maintenant; ven — à — d'heure en heure, d'un moment à l'autre; *Min.* direction (f.) de la mine; in feint — *Mein*, garder la même direction. | 2. leçon, f. cours, m.; cint — *gehn*, donner une leçon, faire une leçon; — *halten*, faire sa classe. | 3. lieue, f.; *ist* il n'y a que une petite lieue.

1. *Stunden*, a. (*chtun'*-den). 1. fixer l'heure ou le temps, donner un délai. | 2. accorder un terme pour un payement.

2. *Stunden* — a, des heures; — *blume*, f. n. *ketmie* (f.) a fleurs changeantes, fleur (f.) d'une heure ou horaire, rose changeante; — *brett*, n. *et*, *tr.* *Mar.* renard, m.; — *führerinnen*, f. pl. *Myth.* les Heures, f. pl.; — *gebet*, n. *et*, *tr.* *Relig.* heures canoniales; — *glas*, n. *et*, *tr.* *Relig.* sablier, m.; — *glocke*, f. spl. cloche (f.) des heures; — *götterinnen*, f. pl. *Myth.* les Heures, f. pl.; — *kreis*, m. *et*, *tr.* *Astr.* cercle (m.) horaire; — *kreuz*, n. *et*, *tr.* *Géom.* croix (f.) gnomonique; — *lang*, adj. pendant une heure, pendant des heures entières, qui dure des heures; — *lauf*, m. *et*, *tr.* *spl.* cours (m.) des heures ou du temps; — *linie*, f. n. ligne (f.) horaire; *Min.* ligne méridienne; — *maß*, n. *et*, *tr.* manière (f.) de mesurer par heures, horométrie, f. horomètre, m.; — *messer*, m. *et*, *tr.* horomètre, m.; — *messung*, f. spl. horométrie, f.; — *rad*, n. *et*, *tr.* *Hort.* roue (f.) de cadran; — *ring*, m. *et*, *tr.* cercle (m.) horaire; — *rufer*, m. *et*, *tr.* crieur (m.) de nuit, *gnet* (m.) qui crie les heures; — *saite*, f. n. colonne (f.) gnomonique, colonne (f.) milliaire; — *schlag*, m. *et*, *tr.* heure, f. coup (m.) de la cloche; mit *ten* — *schlag*, à l'heure sonnante; — *schuh*, m. *et*, *tr.* *Astr.* pied (m.) horaire; — *stab*, m. *et*, *tr.* bâton (m.) gnomonique; — *stafel*, f. n. palette (f.) de sonnerie; — *stein*, m. *et*, *tr.* pierre (f.) milliaire; — *tafel*, f. n. *Astr.* table (f.) gnomonique, tableau, m. note (f.) des leçons; — *uhr*, f. n. horloge, f. ou montre (f.) qui ne marque que les heures; — *weise*, adj. à l'heure, par heure, par leçons, par lieues; — *weiser*, m. *et*, *tr.* montre, f. horloge, f. aiguille (f.) des heures, cadran (m.) solaire, sablier, m.; — *winkel*, m. *et*, *tr.* *Astr.* angle (m.) horaire; — *zeiger*, m. *et*, *tr.* aiguille (f.) d'horloge ou de montre, sablier, m.; *Astr.* horoscope, m.

Stündig, adj. (*chtun'*-dîd). d'une heure, d'une lieue, qui dure une heure.

Stündlich, adj. (*chtun'*-dîd). qui se fait toutes les heures, qui arrive à chaque heure, qui se fait d'heure en heure; à tout moment, à toute heure.

Stupsen, a. (*chtup'*-fen). pousser, bourrer, donner un coup, piquer, poin dre, aiguillonner (un bœuf), donner de l'aiguillon.

Sturm, m. *et*, *tr.* (*chturm*). 1. tempête, f. *Mar.* tourmente, f. gros temps, ouragan, m. bourrasque, f. orage, m. autan, m. | 2. *fig.* tempête, f. fougue, f. furie, f. orage, m. impétuosité, f. (des passions), course impétueuse, tumulte, m. orage, m. tourbillon, m. impétuosité, f. vertige, m. furie, f. ar d'eur (f.) irrésistible; — *et* *Völkendunst*, tumulte (m.) des passions. | 3. tocsin, m. alarme, f. — *lauten*, sonner le tocsin ou l'alarme ou le beffroi; — *schla gen* ou *hauen*, battre ou sonner la gé nérale. | 4. *Mil.* assaut, m.; — *blasen*, sonner l'attaque; — *laufen*, monter à l'assaut, donner l'assaut; *cinen* — *abdrücken*, repousser un assaut; mit — *nehmen*, prendre d'assaut; — *anlauf*, m. *et*, *tr.* assaut, m.; — *balten*, m. *et*, *tr.* — *block*, m. *et*, *tr.* hérissin foudroyant, pontre foudroyante; — *band*, n. *et*, *tr.* *Mil.* bride (f.) du casque, jugulaire, f. mentonnière, f.; — *block*, m. *et*, *tr.* hérissin foudroyant, cheval (m.) d'artifice; — *bock*, m. *et*, *tr.* bélier, m.

mouton, m.; — *brett*, n. *et*, *tr.* *Mil.* her sillon, m. planche (f.) à clous; — *brücke*, f. n. pont (m.) qui s'abattait sur une ville assiégée, pont-levis, m. pont (m.) d'assaut, sambuque, f. exostre, m.; — *colonne*, f. n. ou — *commando*, n. *et*, *tr.* colonne (f.) d'assaut; — *dach*, n. *et*, *tr.* tortue, f. mantelet, m. vigne, f. auvent, m. appentis, m.; — *beich*, m. *et*, *tr.* *Hydr.* chaussée (f.) pour arrêter les vagues; — *droffel*, f. n. *Ornith.* grand beffroi; — *egge*, f. n. herse, f.; — *fahne*, f. spl. bannière (f.) de l'Empire, bannière (f.) de guerre, oriflamme, f.; — *fass*, n. *et*, *tr.* *Artif.* baril foudroyant ou flamboyant; — *fest*, adj. inébranlable, impénétrable, à l'abri d'un assaut, qui résiste à l'assaut; *fig.* ferme; — *fisch*, m. *et*, *tr.* *Zool.* poisson (m.) qui annonce la tempête, épaulard, m.; — *fisch*, f. n. haute marée, irruption, f. invasion (f.) de la mer; — *fock*, m. *et*, *tr.* *spl.* *Mar.* tourmentin, m.; — *frei*, adj. impenable, capable de résister à un assaut; — *gatter*, n. *et*, *tr.* sarrasine, f. herse, f.; — *glocke*, f. n. tocsin, m. beffroi, m. cloche (f.) d'alarme; *dit* — *glocke* *lauten*, sonner le tocsin; — *granate*, f. n. caisse (f.) d'assaut; — *haben*, m. *et*, *tr.* corbeau destructeur; — *happel*, m. *et*, *tr.* cheval (m.) de frise; — *haube*, f. n. *Mil.* casque, m. cabasset, m. marion, m. armet, m. pot (m.) en tête, bassinet, m. bourguignotte, f.; — *hut*, m. *et*, *tr.* *Bot.* acôniti, m.; — *kolben*, m. *et*, *tr.* massue (f.) à feu; — *kolonne*, f. *et*, *tr.* *colonne*; — *franz*, m. *et*, *tr.* *Artif.* serpenteau couronné, sphère (f.) d'artifice; — *kreuz*, n. *et*, *tr.* croix (f.) d'artifice; — *krone*, f. n. couronne mu rale; — *lauf*, m. *et*, *tr.* *et*, *tr.* — *laufen*, n. *et*, *tr.* *spl.* assaut, m. escalade, f.; *fig.* course impétueuse; *un* — *lauf*, au pas de charge; — *laufen*, m. *et*, *tr.* assaillant, m.; — *leiter*, f. n. échelle (f.) d'escalade ou d'assaut, sambuque, f. *Mar.* échelle (f.) d'abordage, échelle (f.) de corde ou de poupe; — *los*, adj. calme, à l'abri de la tempête; — *lücke*, f. n. brèche, f.; — *marsch* (m.) *schlagen*, battre la charge; — *newe*, f. n. *Ornith.* goéland noir; — *pfahl*, m. *et*, *tr.* *Fortif.* palissade, f. fraise, f.; mit — *pfählen* *bepflanzen* ou *versetzen*, fraiser; — *pfahlreihe*, f. n. fraisière, f.; — *pfahl*, m. *et*, *tr.* talarique, f.; — *pför*, f. n. *Mar.* faux sabord; — *reis*, m. *et*, *tr.* *et*, *tr.* — *ring*, m. *et*, *tr.* cercle (m.) d'artifice, couronne foudroyante; — *sack*, m. *et*, *tr.* *Artif.* sac (m.) à feu, sac foudroyant; — *schlag*, m. *et*, *tr.* son (m.) de tocsin, son (m.) de beffroi; — *schritt*, m. *et*, *tr.* pas (m.) de charge; — *segel*, m. *et*, *tr.* voile (f.) de fortune, mezzabout, m.; — *sold*, m. *et*, *tr.* *spl.* gratification donnée aux soldats après un assaut; — *spick*, m. *et*, *tr.* *ou* — *stange*, f. n. *Mil.* lance (f.) à feu; — *topf*, m. *et*, *tr.* *et*, *tr.* *Artif.* pot (m.) d'assaut; — *versuch*, m. *et*, *tr.* *et*, *tr.* tentative (f.) d'assaut; — *vogel*, m. *et*, *tr.* *Ornith.* oiseau (m.) des tempêtes, pétrel, m.; — *wetter*, n. *et*, *tr.* *spl.* temps orageux, gros temps, tempête, f. tour mente, f. temps (f.) à rafales; — *wind*, m. *et*, *tr.* vent impétueux ou orageux. tempête, f. ouragan, m. autan, m. jäh lünger — *wind*, bourrasque, f.; — *zeug*, n. *et*, *tr.* *spl.* appareils (m. pl.) d'assaut, objets destinés à un assaut.

Stürmen, n. (*chturm*-mên) av. *haben*. 1. souffler avec violence ou avec furie, être déchaîné; *der Wind stürmt*, le vent souffle avec violence, l'orage gronde. | 2. av. *sein*, agir avec impétuosité, en trer ou sortir brusquement ou en tu multe, s'élaner brusquement, se préci piter en tumulte; *fam.* in *jem.* (A) — *obésder* qn; in *jem.* (A) mit *Bitten* —, assaillir qn de s's prières. | 3. av. *haben*, s'avancer impétueusement pour atta quer, se jeter, se précipiter, se ruer sur qn, fondre sur qn; *Mil.* monter à l'as saut, donner l'assaut. | 4. *fig.* faire du tapage, tempêter, faire rage; mit *jem.* (b) —, gronder, gourmander, quereller qn. | 5. sonner le tocsin, l'alarme. | 6. *et* *stürmt*, *unpers.* il fait un vent fu rieux, le vent souffle avec violence, l'orage gronde, le tocsinsonne; *et* *stürmt* auf *der* *Str.*, il y a une tempête

en mer. | 7. a. donner l'assaut, prendre d'assaut, assaillir (un camp), escala der, monter à l'assaut, envahir, forcer, enfoncer (une porte); *die Bülte* —, bri ser les images; *stürmend*, impétueux, fougueux, violent; mit *stürmend* *Hand*, de vive force; *der Stürmende*, adj. *sub.* l'assaillant. | 8. —, n. *et*, *tr.* *spl.* violence (f.) de la tempête, impétuosité, f. force, f. tumulte, m. assaut, m. escalade, f. tocsin, m. alarme, f.

Stürmer, m. *et*, *tr.* (*chturm*-mêr). assaillant, m.; *fig.* homme fougueux ou impatient, tapageur, m. brouillon, m. briseur (m.) d'images, iconoclaste, m. *fam.* grand chapeau à trois cornes

Stürmisch, adj. (*chturm*-mich). tem pêteux, soulevé par la tempête, orangeux; *Mar.* tourmenteux, houleux; — *et* *Wetter*, mer houleuse ou démonte e, gros temps; *fig.* turbulent, impétueux; empor té, violent, fougueux, tumultueux (*parl.* de personnes); — *et* *Kopf*, esprit emporté, tête turbulente; — *et* *Wetter*, humeur im pétueuse; — *et* *Lauf*, marche précipitée ou désordonnée.

1. *Sturm*, m. *et*, *tr.* (*chturm*). 1. chute, f. mouvement (m.) de bascule, culbute, f. écroulement, m. débâcle, f. *fig.* ruine, f. chute, f. renversement, m. disgrâce, f. *fam.* débâcle, f. *en* *schweren* — *thun*, faire une rude chute ou une culbute; *sein* — *haben* *ten*, menacer ruine, être sur le penchant de sa ruine; *das* *Sturm* *ist* *ten* — *haben*, cette maison menace ruine. | 2. cascade, f. chute (f.) d'eau, saut (m.) d'une rivière, ébou lement (m.) de terre, précipice, m. pente, f. | 3. *fig.* choc, m. attaque, f. lutte, f. débat, m. coup, m. saccade, f. mit *cinen* —, avec impétuosité, vio lement, d'un seul coup; mit *cinen* — *et* *auß-trüffen*, boire d'un seul trait, sa bler (un verre de champagne); *Chass.* queue courte ou tronquée; *Typ.* talon, m. *Min.* décharge, f. *Hydr.* bout, m. ou pied (m.) des fascines; *Arch.* linteau (m.) de fenêtre, manteau (m.) de che minée; *Charr.* écuaneur (m.) des roues; *Fovg.* semelle, f. couple (f.) de feuilles de tôle. | 4. *Financ.* révision, f. inspection, f. (d'une caisse). | 5. voile, m. vêtement, m. ou manteau (m.) de deuil; — *acker*, m. *et*, *tr.* champ jachéré ou labouré; — *bad*, m. *et*, *tr.* ravine, f. torrent, m. ruisseau (m.) qui tombe en cascade; — *bad*, n. *et*, *tr.* bain (m.) par immersion, douche, f.; — *baum*, m. *et*, *tr.* *et*, *tr.* culbute, f. *voy.* *Burgenbaum*, barrière, f.; — *beder*, m. *et*, *tr.* gobelet (m.) à couvercle; — *bett*, n. *et*, *tr.* *en* *Pont.* radier (m.) d'un pont de pierre; — *blech*, n. *et*, *tr.* *spl.* tôle forte, grandes plaques de fer-blanc; — *bruch*, m. *et*, *tr.* fente (f.) à écroule ment; — *drohend*, adj. qui menace ruine; — *ende*, n. *et*, *tr.* bout (m.) de fascines; — *faß*, n. *et*, *tr.* *et*, *tr.* passoire, f.; — *frei*, adj. ferme, assuré, solide, hors de danger de tomber; — *furde*, f. n. *Agr.* premier labour; — *gut*, n. *et*, *tr.* *Mar.* charge (f.) de grenier; — *harren*, m. *et*, *tr.* haquet, m. tombereau (m.) à bascule; — *leder*, n. *et*, *tr.* *Sell.* trou sse-queue, m.; — *mewe*, f. n. *Ornith.* cataracte, f. tourmentin, m.; — *ort*, m. *et*, *tr.* *Ch.* de fer. décharge, f.; — *pfug*, m. *et*, *tr.* *et*, *tr.* charrue (f.) à jachérer; — *rad*, n. *et*, *tr.* *Min.* ma chine destinée à renverser et vider la tonne; — *regen*, m. *et*, *tr.* *Ch.* *spl.* gros coup de mer, paquet (m.) de mer; — *stange*, f. n. *Serr.* barre (f.) de lin teau; — *tron*, m. *et*, *tr.* *Fond.* sébile, f.; — *weg*, m. *et*, *tr.* chemin très escarpé.

Stürzen — a, *voy.* *Sturm*.

Stürze, f. n. (*chturm*-tze). *Min.* dé charge, f. culbute, m. chape, f. étouffoir, m. *Boul.* braisère, f. queue, f. ou manche (m.) de la charrue; — *beder*, m. *et*, *tr.* gobelet, m. ou coupe (f.) à couvercle; *fig.* biberon, m. grand buveur, sac-à-vin, m. ivrogne, m.; — *ort*, m. *et*, *tr.* *ou* — *plag*, m. *et*, *tr.* *Min.* décharge, f. place (f.) de la halle; *Ch.* de fer. décharge, f.

1. **Stürzen**, *a. (chtu-tzen)*. 1. précipiter, faire tomber, renverser, jeter à bas, jeter du haut de, terrasser, atterrer, foudroyer; *fam.* culbuter, bousculer; *fig.* précipiter, jeter dans, plonger dans, renverser sens dessus dessous, renverser (un ministère), perdre, ruiner *qn.*; *jem.* (à) tout le bon, faire tomber *q.* à terre; *jem.* (à) in *Berleben* —, perdre ou ruiner *qn.*; *jem.* (à) mit *ich* in *Berleben* —, entraîner *qn.* dans sa ruine; in *Stund* —, plonger dans la misère. || 2. tourner, retourner, renverser; *Agr.* labourer, bêcher, jacher (un champ), donner le premier labour (à un champ); *Uetide* —, remuer le blé; *am.* in *Glase Wein* finieren —, avaler avec précipitation un verre de vin, sabler (un verre de champagne); ein *Stück* auf *etw.* (à) —, mettre un couvercle sur, couvrir. || 3. *Finanz.* vérifier, revoir, examiner, faire la révision de; *am.* *Stück* —, examiner, faire la révision de la caisse; *Min.* changer de direction. || 4. *fid.* —, *n.* se précipiter de, s'élaner de, se jeter de, entrer précipitamment dans, tomber sur, tondre sur; *auf etw.* (à) —, se jeter, se précipiter, s'élaner hors de, sortir avec précipitation; *fid.* auf *jem.* (à) —, s'élaner ou se ruer sur *qn.*; *fig.* se précipiter, se plonger; *fid.* in *ein* *Abgrund* —, se jeter dans un précipice; *fid.* *jem.* (à) in *die* *Arme* —, se jeter dans les bras de *q.*; s'abaisser perpendiculairement, former une pente abrupte, descendre à pic; *Min.* *ich* in *Stück* —, se jeter ou se détourner du côté du mur.

2. **Stürzen**, *n. av. fin.* tomber lourdement ou brusquement, faire une chute, être renversé, s'abattre (*part.* d'un cheval), tomber (de cheval); *auf den* *Bein* — ou *zu Boden* —, tomber à terre, s'abattre, être terrassé, être foudroyé; *rem* *Wirt* —, tomber de cheval, faire une chute de cheval; mit *tem* *Wirt* —, tomber avec son cheval; et *ist* mit *tem* *Wirt* *gestürzt*, son cheval s'est abattu sous lui; tomber, s'écrouler, s'effondrer, s'abattre, se renverser. || 2. tomber, se précipiter, s'élaner, fondre sur, s'abattre sur, se ruer sur, se jeter à l'eau, tomber du haut de, se précipiter, s'élaner, descendre précipitamment, entrer brusquement ou précipitamment dans, fondre; in *ein* *Stück* —, tomber, se précipiter dans une chambre, s'abaisser perpendiculairement, former une pente abrupte, descendre à pic, être à pic; *Ag.* tomber, être ruiné, être renversé; *gestürzt*, renversé; *Cuis.* *ge* *stürzt* *Stück*, œufs pochés. || 3. =, *n. s. spl. et* *Stürzung*, action (f.) de précipiter, chute, f. violent renversement, m. écroulement, m. effondrement, *m.* *voy.* *Sturz*, *Agr.* premier labour, cassaille, f.

Stürzer, *m. s.* —, (*chtu-tzer*). 1. celui qui précipite; *Min.* brouettier, m. verseur, *m.* || 2. couvercle, m. chape, f. tôle forte, grandes plaques de fer blanc.

Stürzung, *f. en.* (*chtu-tzoung*). chute violente, renversement, m. écroulement, m. effondrement, *m.* *Agr.* premier labour, cassaille, f; *Charr.* *des* *Wägen* *Stürzung*, carrossage, *m.* — *des* *Wägen*, inclinaison (f.) excentrique des rails, écartement (m.) de la roue; *Nad* mit *doppelt* —, roue (f.) à double châtis.

Stur, *f. n.* (*chtou-té*). jument, f. cavale, f.

Stuten —, de jument; — *fohlen*, *n. s.* —, ou — *füllen*, *n. s.* —, poulie, f; — *meister*, *m. s.* —, maître (m.) de haras; — *frucht*, *m. s.* —, t. valet (m.) de jument; — *milch*, *f. spl.* lait (m.) de jument; — *tiefe*, *f. n.* tette (f.) de jument; *Bot.* morille, f.

Sturer, *f. en.* (*chtou-té-rai*). haras, *m.*; — *frucht*, *m. s.* —, t. valet (m.) de haras; — *verwalter*, *m. s.* —, maître (m.) de haras.

1. **Stur**, *m. s. c.* (*chtoutz*). 1. corps court, tronqué ou écourté. || 2. façon, f. forme (f.) d'un chapeau; panache, m.

cimier (m.) d'un casque. || 3. *fam.* coup imprévu; auf *ten* —, tout à coup, soudain, subitement, soudainement, inopinément, sur l'heure, sur le champ; auf —, par entêtement, par caprice.

2. **Stuß** —, retroussé, à retroussis; — *ärmel*, *m. s.* —, manche courte; — *bart*, *m. s.* —, t. moustache retroussée; — *bod*, *m. s.* —, t. bélière (m.) à cornes écourtées; cheval, m. baudet, m. tête (f.) à perruque; — *büchse*, *f. n.* Arm. carabine, f. escopette, f; — *bege*, *n. s.* —, épée courte; — *glas*, *n. s.* —, t. verre (f.) à pattes très courtes; — *hafen*, *m. s.* —, crampon, *m.*; — *handschuh*, *m. s.* —, t. mitaine, f. miton, *m.*; — *kopf*, *m. s.* —, t. tête (f.) à cheveux blancs, tête ronde ou à la Titus; *fam.* esprit capricieux ou obstiné; *Zool.* (poisson) cyclocephale, m. ou mugiloïde, *m.*; — *lauf*, *m. s.* —, canon court et rayé; — *nase*, *f. n.* nez camus; — *ohr*, *n. s.* —, en oreille écourtée; (Wirt) mit — *ohr*, cheval brétaudé ou essorillé; — *ohrer*, *m. s.* —, chien essorillé; — *obrig*, *adj.* essorillé; — *perrière*, *f. n.* perruque ronde; — *rohr*, *n. s.* —, t. Arm. carabine, f. escopette, f; — *schere*, *f. n.* Jard. croissant, m. sécateur, *m.*; *Chaudron.* cisailles, f. pl; — *schwanz*, *m. s.* —, t. queue écourtée; *Man.* courtaud, m. cheval (m.) à queue écourtée; — *uhr*, *f. en.* pendule (f.) de cheminée.

Stuß —, d'appui; — *balken*, *m. s.* —, *Charp.* poutrel, *m.*; — *band*, *n. s.* —, *Charp.* jambette, f. érier (m.) de support de châssis; — *blech*, *n. s.* —, *spl.* plaque (f.) d'appui de châssis de place; — *blende*, *f. spl.* Fortif. blinde verticale; — *block*, *m. s.* —, t. bloc (m.) d'appui; — *brett*, *n. s.* —, t. planche (f.) de support; — *eisen*, *n. s.* —, *Artill.* arrêtoir (m.) du levier, ranchet (m.) du charriot porte-corps; *Télogr.* clou (m.) à crochet; — *nähe*, *f. n.* Fortif. base (f.) de support; — *gerüst*, *n. s.* —, t. Arch. enchevalement, *m.*; — *gewächse*, *n. pl.* Bot. statumines, f. pl; — *holz*, *n. s.* —, t. *Min.* étançon, *m.*; — *flot*, *m. s.* —, t. *Artill.* poutrel, *m.* taquet, *m.*; — *florenschiene*, *f. n.* *Artill.* voie (f.) circulaire du poutrel; — *linie*, *f. n.* Pont. ligne (f.) des centres de pression; — *mauer*, *f. n.* mur (m.) de soutènement, épaulement, *m.*; *Pont.* — *mauer* der *Brück*, rideau, *m.*; — *mauerwerk*, *n. s.* —, t. maçonnerie (f.) de soutènement d'un tunnel; — *pfähle*, *m. pl.* pieux (m. pl.) d'appui; — *pfeiler*, *m. s.* —, support, m. soutien, *m.*; — *punkt*, *m. s.* —, t. point (m.) d'appui, pivot, *m.* repos (m.) de la boîte à cartouches du canon à balles; — *riegel*, *m. s.* —, support (m.) d'essieu porte-roue; — *ring*, *m. s.* —, t. *Hort.* embase, f; — *schenkel*, *m. s.* —, *Artill.* pied-de-chèvre, *m.*; — *stempel*, *m. s.* —, *Min.* étai (m.) de cavalerie.

Stütz, *f. n.* (*chtu-tze*). appui, m. support, m. soutien, *m.*; *fig.* protection, f. soutien, m. appui, *m.*; *Arch.* soutènement, *m.*; *Charp.* étai, m. étançon, m. cheval, m. tasseau, m. tréteau, *m.*; *Arm.* appui, *m.*; *Mar.* esquille, f. béquille, f. accore, m. allongé, f; *Card.* poteau, *m.*; *Geom.* sinus, *m.*; *Bot.* soutien, *m.*; *Jard.* tuteur, *m.*; *Min.* arc-boutant, *m.*; ein *baum* eine — *geben*, ébranler un arbre, donner un tuteur à un arbre; *Sculp.* tenon, *m.*; *Man.* appui, *m.*

1. **Stützen**, *a. (chtou-tzen)*. écourter, tailler, couper, raccourcir; *jem.* (à) die *haar* —, couper, brétauder, écourter les cheveux; *Jard.* écimier, étiéer (un arbre), tondre (une haie); écourter, essoriller (un chien), courtauder (un cheval), rogner les ailes d'un oiseau; façonner, apprêter, retrousser, parer (un chapeau); *gestutzt*, raccourci. || =, *n. s.* —, *spl.* action (f.) de raccourcir, raccourcissement, m. tonte, f; *Jard.* écimage, m.

2. **Stützen**, *n. av. babn.* 1. s'arrêter court, faire un mouvement de recul, reculer (de surprise); hésiter; *übr* *ten* (à) —, s'étonner, être frappé de, rester interdit, être tout étonné ou ébaubi, paraître tout surpris, demeurer court, rester coi; *fam.* ouvrir de grands yeux;

dresser les oreilles (*part.* d'un cheval); *Chass.* barrer. || 2. *Min.* se heurter, s'accrocher, cosser; heurter, se heurter, choquer (les verres); mit *Gläsern* —, trinquer. || 3. être dans ses plus beaux habits, être en grande toilette, faire parade de *qch*; *fam.* être sur son trente-et-un. || 4. *fam.* faire un échange. || 5. =, *n. s.* —, *spl.* mouvement (m.) de surprise, étonnement, m. hésitation, f.

3. **Stutzen**, *m. s.* —, *Arm.* carabine courte, mousqueton, m.

Stützen, *a. (chtu-tzen)*. 1. soutenir, appuyer avec des étais, étayer, étançonner; étréillonner, arc-bouter; *fig.* fonder ou appuyer son opinion sur...; *Maçon.* butter, arc-bouter, assurer, cleaver; auf *etw.* (à) *gestützt sein*, poser sur *qch*; *seine Meinung* auf *etw.* (à) —, appuyer son opinion sur *qch.* || 2. *fid.* — *r.* s'appuyer sur, s'étayer sur, prendre un point d'appui; *fig.* s'appuyer, se baser, se fonder sur, se reposer sur, appuyer son opinion sur; *fid.* mit *ten* *Stützen* auf *etw.* (à) —, s'accorder sur *qch*; *gestützt*, appuyé, étayé, soutenu par des étais, pourvu des supports; qui porte, qui repose, fondé sur; *Bot.* fulcré. || 3. =, *n. s.* —, *spl.* action (f.) d'étayer ou d'appuyer, appui, m. étalement, m. soutènement, *m.*; *Maçon.* chevalement, m.

Stützer, *m. s.* —, (*chtu-tzer*). 1. petit-maitre, m. magueur, m. freluquet, m. élégant, m. beau, m. gandin, m. muscadin, m. fashionable, m. dandy, m. || 2. celui qui écourte, qui tond, etc. || 3. *voy.* *Stützer*, *Stützer*, etc.

Stützer, *m. s.* —, (*chtu-tzer*). celui qui étançonne ou appuie.

Stützig, *adj.* (*chtu-tzig*). étonné, surpris, frappé de surprise, ébaubi; embarrassé, interdit, irrésoû; opiniâtre, entêté; — *ist* *Wirt*, cheval écouteux ou ombrageux, cheval rétif; — *werden*, s'étonner, être surpris; écouter, prêter l'oreille.

* **Stygis**, *adj.* (*sti-guich*). stygien, du Styx.

* **Styl**, *m. s. c.* (*stil*). style, *m.*; *Peint.* style, m. manière (f.) de faire.

Styllet ou **Styllet**, *voy.* *Stilet*.

* **Styltzen**, *a. (sti-li-tzen)*. pp. styltzt, rédiger correctement, écrire dans un bon style, mettre à bon style, donner un bon style à; *gut styltzt*, bien écrit, bien rédigé, écrit dans un style convenable. || =, *n. s.* —, *spl. et* *Styltzen*, *arr.* *spl.* arrangement (m.) des mots, art (m.) d'écrire ou de donner au style un tour classique, forme (f.) littéraire.

* **Styltzt**, *m. en. en.* (*sti-lis*), écrivain (m.) qui a un beau style, bon littérateur.

* **Styltztisch**, *adj.* (*sti-lis-tich*). qui concerne le style. || *adv.* sous le rapport du style.

Styx, *m. invar.* (*stix*). le Styx.

Suada, *f. (zou-a-da)*. ou **Suade**, *f. Myth.* Suada, f. Suadèle, f. *fig.* don (m.) de la persuasion ou de l'éloquence; *iron.* faconde, f. flux (m.) de paroles.

* **Subaltern**, *adj.* (*zou-bal-tern*). subalterne. || *br* — *e*, *adj.* sub. inférieur, *m.*; *br* — *beamte*, *adj.* sub. commis, *m.* ou fonctionnaire (m.) subalterne; — *offizier*, *m. s.* —, *Mil.* officier (m.) subalterne; sous-officier, m.

* **Subhastation**, *f. spl.* (*zoub-ha-ta-tzion*). encan, m. vente (f.) aux enchères publiques; vente (f.) par autorité de justice.

* **Subhastieren**, *a. (zoub-has-ti-rén)*. pp. subhastirt, vendre à l'encan, mettre aux enchères.

* **Subjekt**, *n. s. c.* (*zoub-iek*). sujet, m. personnage, *m.*; *Gram.* sujet, m.

* **Sublim**, *adj.* (*zoub-lim*). sublime.

* **Sublimat**, *n. s.* —, *spl.* (*zoub-bli-mât*). *Chim.* sublimé (corrosif), deuto-chlorure (m.) de mercure.

* **Syphilis**, *f. spl. (zi-fi-lis)*. Méd. syphilis. *f.* maladie vénérienne, vérole, *f.*

* **Syphilitisch**, *adj. (zi-fi-li-tich)*. syphilitique, vénérien.

* **Syphon**, *m. s. s. (zi-fôn)*. syphon, *m.*; — **versahren**, *n. s. —*, Fond. coulage (*m.*) à la remonte.

* **Syrakus**, *n. invar. (zi-ra-kous)*. Géogr. Syracuse, *f.*

* **Syrakusaner**, *m. s. —*, (*zi-ra-kou-za-nér*). syracusain, *m.* habitant (*m.*) de Syracuse.

* **Syrop** ou **Syrup**, *m. voy. Sirop*.

* **Syrté**, *f. n. (zir-té)*. Syrté, *f.*; die fleine —, la petite Syrté.

* **System**, *n. s. c. (zis-tém)*. sys-tème, *m.*

* **Systematisch**, *adj. (zis-té-ma-tich)*. méthodique, systématique. || *adv.* méthodiquement, systématiquement.

* **Scene**, *f. n. (sé-né)*. ou **Scène**, scène, *f.* théâtre, *m.*; fig. éclat, *m.* esclandre, *m.*

T

T, *t. n. (te)*. **T**, *t. m.*; **teppeltis** — (*Min.* Fond. cornière, *f.*) — **Wint.** *Min.* f. riveaux gêmeux; — **Edige**, *Ch. de fer*, rail (*m.*) à champignon; — **Edwille**, semelle (*f.*) en T d'une sonnette à dédic; — **Wintel**, équerre (*f.*) en double T.

* **Tabagie**, *f. n. (ta-ba-ji)*. tabagie, *f.* fumoir, *m.* estaminet, *m.* café, *m.*

1. **Tabak** ou **Tabac**, *m. s. c. (ta-bak)*. tabac, *m.*; wilter —, tabac (*m.*) du Mexique, tabac (*m.*) femelle; — aus Maryland, maryland, *m.* tabac (*m.*) de Virginie; — **arbeiter**, *m. s. —*, torqueur (*m.*) de tabac; — **afche**, *f. spl.* cendres (*f. pl.*) du tabac; — **bau**, *m. s. spl.* culture (*f.*) du tabac; — **bauer**, *m. s. n.* planteur (*m.*) de tabac; — **beize**, *f. n.* sauce, *f.* ou jus (*m.*) de tabac, nicotine, *f.*; — **beutel**, *m. s. —*, blague (*f.*) à tabac; — **bereitung**, *f. m.* fabrication (*f.*) du tabac; — **blafe**, *f. n.* blague (*f.*) à tabac; — **blatt**, *m. s. —*, feuille (*f.*) de tabac; — **braun**, *adj.* brun de tabac, de couleur tabac; — **bruder**, *m. s. —*, grand fumeur; — **büfche**, *f. n.* boîte (*f.*) à tabac, tabatière, *f.*; — **collegium**, *n. s. pl.* — **collegin**, réunion, *f.* ou communauté (*f.*) de fumeurs, tabagie, *f.*; — **dampf**, *m. s. spl.* fumée (*f.*) du tabac; — **docke**, *f. n.* manoque (*f.*) de tabac en feuilles; — **dose**, *f. n.* boîte (*f.*) de tabac, tabatière, *f.*; — **ernie**, *f. n.* récolte (*f.*) du tabac; — **fabricant**, *m. m. n.* fabricant (*m.*) de tabac; — **fak**, *n. s. spl.* — **ist**, boucalt (*m.*) à tabac; — **freund**, *m. s. —*, grand fumeur, partisan de l'emploi du tabac; — **geruch**, *m. s. spl.* odeur (*f.*) de tabac; — **gesellschaft**, *f. m.* réunion, *f.* ou société (*f.*) de fumeurs, tabagie, *f.*; — **handel**, *m. s. spl.* commerce (*m.*) de tabac; — **händler**, *m. s. —*, marchand (*m.*) de tabac, débitant (*m.*) de tabac; — **lauch**, *f. n.* suc (*m.*) de tabac; — **lampier**, *m. s. spl.* Chim. nicotianine, *f.*; — **lâstchen**, *n. s. —*, ou — **lâsten**, *m. s. —*, ou **lâschen**, *n. s. —*, coffret (*m.*) à cigares, boîte (*f.*) à tabac; — **lauer**, *m. s. —*, chiqueur, *m.* mâcheur (*m.*) de tabac; — **llyptier**, *n. s. c. Méd.* lavement (*m.*) de fumée de tabac; — **laden**, *m. s. —*, boutique (*f.*) de marchand de tabac, débit, *m.* ou bureau (*m.*) de tabac; — **mühle**, *f. n.* moulin (*m.*) à tabac; — **nase**, *f. n.* nez (*m.*) de pisseur; — **öl**, *n. s. spl.* huile extraite du tabac; — **peife**, *f. v.* pipe (*f.*) de fumeur; — **pfanz**, *f. n.* tabac, *m.* plante, *m.* ou pied (*m.*) de tabac; — **pfanzler**, *m. s. —*, planteur (*m.*) de tabac; — **qualm**, *m. s. spl.* épaisse fumée de tabac; — **raucher**, *m. s. —*, fumeur, *m.*; — **regie**, *f. spl.* régie (*f.*) du tabac; — **reibe**, *f. n.* rape (*f.*) à tabac; — **rippe**, *f. n.* côte (*f.*) du tabac; — **rolle**, *f. n.* carotte, *f.* ou rôle (*m.*) de tabac; — **rölschen**, *n. s. —*, fam. cigarette, *f.* petit cigare; — **salt**, *m. s. spl.* suc, *m.* ou jus (*m.*) du tabac; — **schmaucher**, *m. s. —*, grand fumeur; — **spinner**, *m. s. —*, priseur, *m.*; — **spinner**, *m. s. —*, filateur (*m.*) de tabac, torqueur, *m.*; — **spinneret**, *f. m.* atelier (*m.*) où l'on file le tabac, fabrique (*f.*) de tabac;

flage (*m.*) du tabac; — **staub**, *m. s. spl.* tabac (*m.*) en poudre, tabac (*m.*) à priser; — **stube**, *f. n.* fumoir, *m.* tabagie, *f.* estaminet, *m.*; — **tasche**, *f. n.* blague (*f.*) à tabac; — **verwaltung**, *f. m.* administration (*f.*) des tabacs; — **jim-mer**, *n. s. —*, fumoir, *m.* tabagie, *f.*

* **Tabellariet**, *m. s. —*, (*ta-bè-la-rièr*). tabellaire, *m.*

* **Tabellarisch**, *adj. (ta-bè-la-rich)*. synoptique, par tableaux, en forme de tableaux; — **ist** **liberndt**, tableau (*m.*) synoptique; — **ist** **Gefetz**, loi (*f.*) tabellaire.

* **Tabelle**, *f. n. (ta-bè-lé)*. tableau, *m.* table, *f.* liste, *f.* registre, *m.*

* **Tabernakel**, *n. s. —*, (*ta-bèr-na-kèl*). Relig. tabernacle, *m.*

* **Taberne**, *f. n. (ta-bèr-ne)*. taverne, *f.* cabaret, *m.* bouchon, *m.*

* **Taberner**, *m. s. —*, (*ta-bèr-nèr*). cabaretier, *m.* taverrier, *m.*

* **Tabinet**, *m. s. spl. (ta-bi-nét)*. Com. tabis, *m.*

* **Tableau**, *n. s. s. (ta-blô)*. Top. mire (*f.*) avec voyant.

* **Tabletmauer**, *f. n. (ta-blèt-maou-èr)*. Fortif. mur (*m.*) de revêtement au-dessus de la tablette d'escarpe.

* **Tabulat**, *n. s. c. (ta-bou-lât)*. plancher, *m.* galerie, *f.*; Mar. levée, *f.*

* **Tabulatur**, *f. spl. (ta-bou-la-tou-)*. Mus. tablature, *f.*

* **Tabulett**, *n. s. c. (ta-bou-lèt)*. tablette, *f.* balle (*f.*) de colporteur, boutique portative; — **fram**, *m. s. spl.* marchandise (*f.*) de colporteur; — **främer**, *m. s. —*, colporteur, *m.* petit marchand, marchand forain; — **främeret**, *f. spl.* métier (*m.*) de colporteur ou de marchand ambulant.

* **Taburet**, *n. s. pl. c. ou s. (ta-bou-rèt)*. tabouret, *m.* escabeau, *m.*

* **Tachtel**, *f. n. (tad-tèl)*. tape, *f.* petit coup, soufflet, *m.*

* **Tachteln**, *a. (tad-tèln)*. taper, frapper légèrement, donner une petite tape.

* **Tachygraph**, *m. m. n. (ta-tchi-graf)*. tachygraphe, *m.* sténographe, *m.*

* **Tachygraphie**, *f. spl. (ta-tchi-gra-fi)*. tachygraphie, *f.* sténographie, *f.*

* **Tachygraphisch**, *adj. (ta-tchi-gra-fich)*. tachygraphique, sténographique. || *adv.* tachygraphiquement.

* **Tact**, *m. s. c. (takt)*. 1. Mus. mesure, *f.* mouvement, *m.* cadence, *f.*; gantz —, mesure entière ou pleine; halbr —, demi-mesure, *f.*; dreiacht —, mesure (*f.*) à trois-huit; dreiviertel —, mesure (*f.*) à trois-quatre; im —, en mesure, en cadence; Mit — en cadencant le pas, d'un pas cadence; den — schlagen, battre la mesure; den — angèben, marquer la mesure; den — halten, garder ou observer la mesure ou la cadence; durch — aus-lâffen, passer une mesure; aus dem — bringen, faire perdre la mesure à qn; fig. dérouter, désorienter, déconcerter qn, perdre le fil de ses idées; aus dem — kommen, sortir

de cadence, perdre ou manquer la mesure; fig. se décontenancer, se déconcerter, perdre contenance; nach dem — tanzen, danser en cadence; bei ihm geht alles nach dem —, il est compassé en tout ce qu'il fait, il observe les formes. | 2. savoir-vivre, *m.* tact, *m.*; coup-d'œil, *m.* jugement, *m.*; — **art**, *f. m.* Mus. mesure, *f.* genre (*m.*) de mesure; — **bezeichnung**, *f. m.* désignation (*f.*) de la mesure; — **fehlen**, *m. s. —*, faute (*f.*) de mesure; — **fein**, *adj.* qui observe ou qui garde bien la mesure; fig. ferme ou conséquent dans sa conduite, sûr, serré, ferme; fam. qui a de la fermeté ou de la volonté, qui a de l'assurance; — **festigkeit**, *f. spl.* adresse (*f.*) à garder la mesure; conséquence, *f.* fermeté (*f.*) dans la conduite; eine große feigheit **bein**, bien posséder la mesure; — **führer**, *m. s. —*, chef (*m.*) d'orchestre; — **halter**, *m. s. —*, celui qui garde la mesure; — **los**, *adj.* qui manque de mesure ou de cadence; fig. sans tact; — **losigkeit**, *f. spl.* manque de cadence; fig. indiscretion, *f.* manque de tact; — **mäßig**, *adj.* en mesure, selon la mesure, en cadence, cadencé, réglé, rythmique; — **messer**, *m. s. —*, chrono-mètre, *m.*; Mus. métronome, *m.*; — **note**, *f. n.* ronde, *f.* note (*f.*) d'une mesure entière; — **pause**, *f. n.* silence, *m.* pause (*f.*) d'une mesure entière; — **schlag**, *m. s. c. ou —* schlagen, *n. s. spl.* battement (*m.*) de la mesure; — **schritt**, *m. s. c. pas cadencé; —* **stab**, *m. s. c. —*, ou — **rod**, *m. s. c. —*, bâton (*m.*) de chef d'orchestre, bâton (*m.*) de mesure; — **strich**, *m. s. c. Mus.* barre, *f.*; — **theite**, *m. pl.* temps, *m.* divisions (*f. pl.*) de la mesure; — **voll**, *adj.* en mesure; fig. discret, avec tact; — **zeit**, *f. spl.* temps, *m.* division (*f.*) de la mesure.

* **Tactif**, *f. spl. (tak-tik)*. tactique, *f.*; formelle —, tactique (*f.*) élémentaire; angewandte —, tactique appliquée.

* **Tactiker**, *m. s. —*, (*tak-ti-kèr*). tacticien, *m.*

* **Tactisch**, *adj. (tak-tich)*. tactique, qui concerne la tactique, conforme aux règles de la tactique.

* **Tactlich**, *adj. (takt-tlich)*. de mesure.

* **Tadel**, *m. s. spl. (tâ-dèl)*. 1. blâme, *m.* critique, *f.* censure, *f.* improportion, *f.* inadversion, *f.* réprimande, *f.* reproches, *m. pl.*; sich — zu-jucken, encourir le blâme; Procr. dit — ist leicht, die Kunst ist schwer, la critique est aisée et l'art est difficile. | 2. défaut, *m.* imperfection, *f.* vice, *m.* reproche, *m.*; ohne —, sans défaut, sans vice, sans tache; niemand ist ohne —, nul n'est sans défaut, exempt de défauts; der Ritter ohne Furcht und —, le chevalier sans peur et sans reproche; — **frei**, *adj.* sans défaut, exempt de défauts ou de blâme, irréprochable, accompli, parfait; — **los**, *adj.* voy — frei; — **losigkeit**, *f. spl.* absence (*f.*) de défauts, perfection, *f.* innocence, *f.* intégrité, *f.*; — **lust**, *f. spl.* envie (*f.*) de critiquer ou de censurer; — **lustig**, *adj.* critique, qui cherche à critiquer ou à blâmer; — **rebe**, *f.* blâme, *m.*

mauvais ouvrier, truand, *m.*; — **biere**, *m.*, *ce*, service quotidien, servi-
(*m.*) qui a lieu pendant le jour; —
erz, *m.*, *ce*, *t.*, minéral (*m.*) qu'on en-
contre à la surface; — **fabrt**, *f.*, *m.*, voya-
(*m.*) d'un jour; *Jur.* assignation,
terme, *m.*; — **falter**, *m.*, *e.*, —, lépidoptè-
(*m.*) diurne; — **frist**, *f.*, *spl.* espace (*m.*)
de 24 heures; jour (*m.*) préfix, ajou-
nement, *m.*; — **frohne**, *f.*, *n.*, corvée (*f.*)
d'un jour, journée (*f.*) d'une corvée; —
gang, *m.*, *ts.*, *z.*, filon exploité à ci-
ouvert ou à une faible profondeur; —
gelter, *n.*, *pl.* *Mil.* ind-mitt (*f.*) poi-
tras de route; — **freie**, *m.*, *ce*, *t.*, cerc-
(*m.*) diurne; — **lang**, *adj.* d'un jour; de
jours entiers, pendant des journées en-
tières; espace (*m.*) de 24 heures; — **lerch**,
n., *Ornith.* alouette commune; — **li-**
gen, *n.*, *spl.* *Min.* affleurement, *m.*; — **lo-**
ch, *n.*, *ce*, *t.*, ouverture, *f.* lucarne, *f.* coi-
de-lentil, *m.*; — **litte**, *f.*, *ce*, *n.*, *Bot.* hémé-
caine, *f.*; — **loch**, *n.*, *ce*, *t.*, *Arch.* lucarne,
f., ourme; — **lohn**, *m.*, *ce*, *spl.* salaire (*m.*)
d'un jour, journée (*f.*) d'un ouvrier; —
lohnner, *m.*, *é.*, —, journalier, *m.* homme
(*m.*) de journée; — **lohnnerin**, *f.*, *nom.* jour-
nalière, *f.*; — **lohnern**, *n.*, *ut.* bâton, tra-
vailler à la journée, aller en journée;
— **maß**, *f.*, *spl.* Agr. fauchée (*f.*) d'une
journée; — **marß**, *n.*, *ts.*, *z.*, *Mil.* étape,
f.; — **messe**, *f.*, *n.*, *Relig.* messe (*f.*) d'un
jour, grand messe, *f.*; — **räuber vogel**,
m., *pl.* oiseaux *m.* (*pl.*) de proie diurne;
— **reise**, *f.*, *n.*, voyage (*m.*) d'une jour-
née; — **reveille**, *f.*, *spl.* *Mil.* diane
(*f.*) de reveil, *m.*; — **runde**, *f.*, *n.*, ronde (*f.*)
de jour; — **sabung**, *f.*, *spl.* Diète
f. Chambre (*f.*) des députés, parle-
ment, *m.*; — **sacht**, *m.*, *ce*, *ts.*, *Min.*
pure, *f.*; — **sicht**, *f.*, *n.*, *Min.* journée
f. travail (*m.*) d'un jour, poste (*m.*)
de jour; — **schlaf**, *m.*, *ce*, *spl.* som-
meil, *m.*; pendant le jour ou diurne; —
schläfer, *m.*, *é.*, —, engoulevent (*m.*) d'Eu-
rope; — **schuler**, *m.*, *e.*, —, (élève)
externe, *m.* externe (*m.*) libre; — **schuß**, *m.*,
ts., *ft.*, *Mur.* diane, *f.*; — **schen**, *n.*, *é.*,
spl. héméralopie, *f.*; — **signal**, *n.*, *ce*, *t.*,
Ch. de fer signal (*m.*) de jour; — **stien-**
galerie, *m.*, *é.*, —, *Min.* galerie (*f.*) débou-
chant au jour; — **täglich**, *adj.* fam. tout
le jour, de chaque jour, de jour *n.* jour;
— **thierchen**, *n.*, *pl.* *H. nat.* éphémères,
n., *pl.* éphémérides, *m.* (*pl.*) — **über**, *adv.*
pendant ou durant le jour; — **und-**
nachtsblume, *f.*, *n.*, *Bot.* violette (*f.*) pen-
dante; — **und-Nachtsleide**, *m.*, *n.*, *Astr.*
quinexe, *m.*; — **und-Nachtstrauch**, *n.*, *ts.*,
pl. mélaupine (*m.*) des bois ou violet;
— **vogel**, *m.*, *e.*, *z.*, oiseau (*m.*) diurne; —
vache, *f.*, *n.*, *Mil.* garde (*f.*) de jour, di-
recte blason, sonner la diane ou le réveil;
— **wasser**, *n.*, *é.*, —, *Min.* eaux (*f.*) (*pl.*)
qui viennent à la surface de la terre,
eaux pluviales et d'écoulement; — **weise**,
adv. par journées, à la journée; —
werk, *n.*, *ce*, *t.*, journée (*f.*) de travail,
ouvrage produit en un jour; — **zahl**, *f.*,
m., durée, *f.* nombre (*m.*) des jours;
— **zate**, *f.*, — **zeit**, *f.*, *spl.* terme, *m.* voy-
age; *zeit*; — **zettel**, *m.*, *é.*, —, bulletin
du jour, journal, *m.*

Tage ←, du jour, de la journée;
 voy. *Tag* ← et *Taget* ←; — *arbeit*,
f. (n. travail (m.) de jour; — *arbeit* (néc)
Tagelöhner, journalier; *f.* travail (m.) à la
 journée; *Mitt.* travail (m.) au jour; —
arbeiter, m. s. n., journalier, m. homme
 (m.) qui travaille le jour ou à la jour-
 née; — *arbeiterin*, *f.* nm, journalière, *f.*
ien (m) de journée ou de ménage; —
bau, m. t. n, minière, *f.* exploita-
 tion; *f.* à ciel ouvert; — *bedarf*, m. t. s.
spl. ration, *f.* — *bericht*, m. t. s, bulletin,
 journalier; — *blatt*, m. t. s, journal quod-
 tidien; *aveugle*, *f.* — *blind*, *adj.* nyc-
 talope; *après* le jour; — *blume*, *f.* fleur
 (f.) diurne; — *bogen*, m. s. n., *Asm.*
arc (m.) diurne; — *bruch*, m. t. s, *Mitt.*
 effondrement (m.) de galerie à ciel ou-
 vert. — *buch*, n. t. s, journal, m.; *Mar-*
livre (m.) du bord; *Com.* registre, m.
 journal, m. brouillon, m.; — *buchstabi-*
gen, *f.* pl. notes journalières, *époné-*
rides, *f.* pl. — *bich*, m. t. s, faineant, m.
 homme oisif ou inoccupé; *jam.* gouape, *f.*
f. — *biebin*, *f.* nm, faineante, *f.* femme
 oisive ou paresseuse; — *bieberei*, *f.* spl.

laineantise, *f.* — *diebst.*, *m.* *c.* *t.* *Fled*
corvée (*f.*) à la journée, service
quotidien; — *crz.*, *n.* *c.* *t.* *Min.* *minera*
(*m.*) à une faible profondeur; — *falter*
m. *é.* —, lépidoptère (*m.*) diurne ou du
jour; — *frist.*, *f.* *ch.* espace (*m.*) d'un jour;
Sol. terme, *m.*; — *frühc.*, *f.* *n.* corvée
(*f.*) d'un jour; — *futter*, *n.* *c.* *spl.* ration
f. — *gang*, *n.* *c.* *z.* *Oisel.* rafe, *f.* *Min.*
filon superficiel ou à jour; — *gebaude*
n. *c.* *spl.* *Min.* bâtiment (*m.*) des mines
au jour; — *gebirge*, *n.* *pl.* *Geol.* couches
(*f.* *pl.*) qui couvrent la surface du sol;
— *gëhänge*, *n.* *é.* *spl.* *Min.* filon (*m.*) de
dessous le gazon; — *geiber*, *n.* *pl.* jour-
née, *f.* salaire, *m.* honoraire journalier
Mit. indemnité (*f.*) pour frais de route; —
hemd, *m.* *c.* *ch.* chemise (*f.*) de jour;
— *fohle*, *f.* *n.* *Min.* houille brune; —
Freis, *m.* *c.* *t.* *Astr.* corce (*m.*) diurne;
— *lang*, *adv.* qui dure ou qui se pour-
suit des jours entiers; — *leuchte*, *f.*
spl. lampe (*f.*) de jour; — *liegen*, *n.* *é.* *spl.*
Min. affleurement, *m.* *zu* — *liegen*, *affleu-*
rement (*m.*) à ras de terre; — *loch*,
n. *c.* *z.* *Lucarne*, *f.* jour, *m.*; — *lohn*, *m.*
é. *c.* travail (*m.*) d'une journée, sa-
laire (*m.*) pour une journée; — *lohn-*
arbitr. travailler à la journée; — *lohn-*
ner, *m.* *é.* —, journalier, *m.* homme (*m.*)
de journée; — *lohnarbeit*, *f.* *ch.* travail
(*m.*) d'un journalier, de manouvrier; —
lohnern, *adj.* comme un journalier;
— *lohnern*, *n.* *av.* *haben* aller en jour-
née, être journalier; — *lust*, *f.* *spl.* *Min.*
air (*m.*) du jour; — *maht*, *f.* *spl.* Agr.
auehée, *f.* — *marfch*, *m.* *c.* *z.* journée
(*f.*) de marche, étape, *f.* — *post*, *f.* *spl.*
poste quotidienne; — *register*, *n.* voy.
— *tu*; — *reise*, *f.* *n.* journée (*f.*) de che-
min, voyage (*m.*) d'une journée; *stife*
— *stife* *thun*, faire de grandes journées,
marcher à grandes journées; — *rische*,
f. *n.* *Ch.* de fer. tranchée (*f.*) à ciel ou-
vert; — *runde*, *f.* *n.* *Mil.* ronde (*f.*) de
jour; — *sagung*, *f.* *n.* ou *Zusagung*,
Diète, *f.* chambre (*f.*) des députés, parle-
ment; — *schocht*, *m.* *c.* *z.* *Min.*
bure, *f.* — *schicht*, *f.* *n.* *Min.* poste
de jour; — *schidter*, *m.* *é.* —, mineur
(*m.*) qui travaille à jour; — *schläfer*, *m.*
é. —, *Ornit.* engoulevent (*m.*) d'Europe;
Zool. loir, *m.*; — *schläger*, *m.* *é.* —,
rossignol (*m.*) qui chante le jour; —
schmetterling, *m.* *c.* *é.* ou — *vogel*,
oiseau (*m.*) diurne; — *stollen*, *m.* *é.* —,
Min. galerie (*f.*) débouchant au jour,
galerie (*f.*) de jour; — *vogel*, *m.* *é.* *z.*
oiseau (*m.*) diurne; — *wache*, *f.* *n.* garde
(*f.*) de jour; — *wasser*, *n.* *é.* —, eaux
pluviales et d'écoulement qui viennent
à la surface du sol; — *werk*, *n.* *c.* *t.* jour-
née, *f.* tâche, *f.* travail (*m.*) d'une
journée; *Werk* — *Werk* *verrichten*, faire sa
tâche; — *werker*, *m.* *é.* —, ouvrier, *m.*
manœuvre, *m.* journalier, *m.* tâcheron,
m. — *zeit*, *f.* *n.* échéance, *f.* terme, *m.*;
auf — *zeiten* *ein* *haus* *verkaufen*, vendre une
maison à termes; *jeine* — *zeiten* *bezahlen*,
payer ses termes ou ses échéances; —
bericht, *m.* *é.* —, ou — *bericht*, bulletin
journalier.

Tagen, *n.* (tā-quèn). *av.* haben, 1. *poudre*, *naître* (*parl.* du jour); *cet* tagt, il se fait jour, le jour commence à *poudre*. || 2. *a.* *fixer* un jour, *prendre* jour; *s'assembler*, *délibérer*, *siéger*, *tenir* une séance; *cine* Tadt: —, pour *suivre* en justice, *porter* devant les tribunaux. || 3. —, *n.* *é.* *spl.* *et* *Tagung*, séance, *f.* *audience*, *f.* (d'un tribunal); *Unters.* session, *f.*

Jages *a*, du jour, journalier, diurne.
*roy. J*age *a* et *J*age *a*; — *anbruch*,
m. (é.spl.) aube, pointe (f.) du jour, jour
naissant; *vor* — *anbruch*, avant l'aube,
avant le jour; — *angabe*, *f.* *n.* date,
f. — *arbeit*, *f.* en, journée (f.) de travail;
— *befehl*, *m.* *ré. é. Mil.* ordre (*m.*) du
jour; — *billet*, *n.* *ré. t. Ch.* de fer, billet
(*m.*) valable pour une journée; — *frist*,
f. spl. espace (*m.*) d'une journée, pé-
riode (*f.*) de 24 heures; — *gespräch*, *n.*
ré. spl. cancan, *m. pl.* ou conversa-
tions (*f. pl.*) du jour; — *glanz*, *m. ré. spl.*
éclat (*m.*) du jour; — *grauen*, *n. é.*
spl. aube, *f. petit jour*; — *held*, *m. en. en*,
héros (*m.*) de jour; — *hell*, *adj.* clair

comme le jour; —*hellé, f. spl. éclat, v.*
ou clarté (*f.*) du jour; —*sauf, m. ts.* ;
achat (*m.*) au comptant; —*lange, f. spl.*
longueur, *f.* ou durée (*f.*) du jour; joun-
née, *f.* —*laute, m. pl. événements*
(*m. pl.*) du jour; —*lidt, n. ts. spl. jour*
lumière, f. clarté (f.) du jour; dās —*lidt*
arbitraire, naïve, voir le jour ou la lumière,
au dās —*lidt* femme, être découvert; —
marsch, m. ts. ; *t. Mil. marche (f.)* du
jour; —*neugelt, f. m. nouvelle (f.)*
du jour; —*ornung, f. m. ordre (m.)* du
jour; au dā —*ortuna, à l'ordre du jour*
cinquante —*ortuna, ordre (m.)* du jour
et simple; *jur* —*ornung lībt-gēht*, passer
à l'ordre du jour; —*preffe, f. spl.*
presse quotidienne ou périodique; —
rappori, m. ts. ; *s. situation journalière*;
—*schein, n. ts. spl. lumière, f. clarté*
(*f.*) du jour; —*stunde, f. m. heure (f.)* du
jour; —*zeit, f. spl. heure (f.)* du jour,
temps, *m. époque, f. période (f.)* du
jour, *ju* *icet* —*zeit, à toute heure; bi* *frū-*
st —*zeit* —*an-lemmen*, arriver de bonne
heure; —*zeitung, f. m. journal quoti-*
dien; —*zeitl, m. s.* ; *bulletin (m.)* du
jour; —*zug, m. ts.* ; *t. Ch. de fer. train*
(*m.*) de jour.

Täglicb, *adv.* (*tsäg-lîch*). quotidien, journalier, de chaque jour, de tous les jours; ordinaire; *Adv.* diurne; — *Adj.* fct, travail journalier; sein — *est* Brot, taten, avoir son pain assuré, être hors du besoin; gib uns ufer — Brot, donne nous notre pain de chaque jour *ou* quotidien; *Adv.* — *Adj.* Anter, seconde année; ancre (*f.*) de veille; — *Adj.* flut, marée (*f.*) ordinaire. || *adv.* journallement, tous les jours, par jour; das fct man —, cela se voit tous les jours, cela n'est pas rare; ätwmal —, deux fois par jour.

Tagung, *f.* en, (*ta-goun'g*). séance, *f.*
audience (*f.*) d'un tribunal; **Univers.**
session, *f.*

* **Taille**, *f. n.* (*tail-ié*). *taille*, *f.* *tour-*
nure, *f.*

Taiti, n.roy. Diabati.

Tafus, m. (ta-ious). ou Tagus, Géogr.
Tage, m.

Tatet, *n. s.*, (*ta-két*). *Mar.* palan.
m. poulie, *f.* guindal, *m.* moule, *m.*
français —, *houree*, *f.* palan (*m.*) a
staque; *lofté* —, palan volant; *vor lör* —
un trében —, aller à mats et à cordes,
 aller à sec; — *garn*, *n. s.*, fil (*m.*) à voile
 goudronné; — *balen*, *m. s.*, —, *Mar.*
laquet, *m.* —, *läufer*, *m. s.*, —, *garant*
m. du palan; — *lof*, *adj.* en pante; —
meifer, *m. s.*, —, *funer*, *m.* —, *wör*,
n. s., *t.* ou — *jug*, *n. s.*, *c.* funin, *m.*
 grément, *m.* agros, *m. pl.* cordages,
m. pl. manœuvres, *f. pl.* garnitures
f. pl. d'un vaisseau; *ungithétré* —,
wör, funin blanc.

Tafelage, f. roy. Tafelwerk.

Tafeln, *a.* (*ta-kèln*). *Mar.* funel.
grèer, garnir de cordages; tin l'aucnt:
—, faire une liure au bout d'une corde.
|| =, *n. é.* *spl.* *actiôl (f.)* de grèer, gree-
nent, *m.*

Takt, Taktik, Taktiker, Taktisch,
Taktlich, voy. Tact, Tactif, etc.

*Talapoin, m. ♂, ♀, (ta-la-po-in').
Relig. talapoin, m; Zool. talapoin, m.

* *Talar*, *m. c.*, *c.* (*ta-lar*). robe (*f.*) des magistrats, manteau (*m.*) de cérémonie; *Relig* soutane, *f.*; *königlicher* —, manteau royal.

• *ẖalemüse*, *f. spl.* (*ta-lé-mu-ze*). *Cuis.*
almouse, *f.*

* Talent, *m.* тѣ, *c.* (ta-lent). 1. Monn.
alent, *m.* | 2. talent, *m.* dispositions,
pl; don (*m.*) de la nature; et hat —, il
du talent ou des dispositions; —reich,
dj. ou —voll, *adj.* plein de talents.
oué, habile; —voller Mensch, homme (*m.*
e talent.

Talg, *m.* et *n.* *cs.* *apl.* (*talch*). *suif*, *m.* ;
— *bestreichen**, *suifer* ; — *artig*, *adj.*
saïeux, de la nature du *suif* ; *Anat.* *sé-*
ace ; — *baum*, *m.* *cs.* *zc.* *arbre* (*m.*)
sébifère, *croton* (*m.*), *sébifère* ; — *baum*
cere, *f.n.* ou — *beere*, *f.n.*, *graines* (*f.pl.*)

de l'arbre de suif; —**boden**, *m. s.*, pain (m.) de suif, bouée, *f.* —**brod**, *m. s.*, ce, *suf* (m.) en pain, pain (m.) de suif; —**brüen**, *f. pl.* follicules sébacées, glandules sébacées; —**fett**, *m. s.*, *spl.* stéarine, *f.* —**flaichen**, *m. s.*, tache (f.) de suif; —**haling**, *adj.* suifeux; —**händler**, *m. s.*, marchand (m.) de suif ou de chandelles; —**keffel**, *m. s.*, poêle (f.) à suif; —**licht**, *m. s.*, *c.* chandelle, *f.* —**pfanne**, *f. n.* chaudière (f.) de suif; —**pfaster**, *n. s.*, *Arm.* emplâtre (m.) de suif; —**platte**, *f. n.* *Artill.* rond, *m.* ou emplâtre (m.) de suif du canon à balles; —**saure**, *adj.* *Chim.* sébacique, —**saure** *Salz*, stéarates, *n. pl.*; —**saure**, *f. n.* *Chim.* acide (m.) stéarique ou sébacique; —**seife**, *f. n.* savon (m.) de suif; —**stein**, *m. s.*, *spl.* stéatite, *f.* —**stoft**, *m. s.*, *spl.* stéarine, *f.* —**tragen**, *adj.* qui contient du suif; *Bot.* sebifère; —**trog**, *m. s.*, *c.*, abîme, *m.*

Talgen, *n. (tal-guën)*. 1. av. *baben*, fournir ou rendre du suif. 2. engraisser (part. du bétail). 3. a. graisser avec du suif.

Talgicht, *adj. (tal-guicht)*. ou **Talg**, artij. suifeux, de la nature du suif; —**richen**, sentir le suif, *Bot.* sébacé.

Talgig, *adj. (tal-guich)*. voy. **Talgicht**, contenant du suif, sali, gras de suif; *fich* —**maden**, se saïr de suif.

Talisman, *m. s.*, *c.*, (ta-lis-man). talisman, *m.*

Talc, *f. n. (tal-ïé)*. *Mar.* palan, *m.*; —**läufer**, *m. s.*, —**garant** (m.) d'un palan; —**reep**, *n. s.*, *c.*, ride, *f.* laniard, *m.*; —**reepfueren**, *m. s.*, —**noeud** (m.) de ride.

Taljen, *a. (tal-ïen)*. *Mar.* munir d'un palan.

Talk, *m. s.*, *c.*, (talk). *Min.* talc, *m.*; aué —**testband**, talcaire; —**artig**, *adj.* ou —**erbartig**, *adj.* talqueux, talcique; —**erde**, *f. spl.* terre (f.) talcaire, talc granuleux; —**fels**, *m. s.*, *en*, ou —**felsen**, *m. s.*, —**roche** (f.) talcique; —**gebirge**, *n. s.*, ou —**gefein**, *n. s.*, *c.*, *spl.* roches talciques, terrains talciques; —**glimmer**, *m. s.*, —*Min.* mica, *m.*; —**haling**, *adj.* talcique; —**hydrat**, *n. s.*, *c.*, magnésie hydratée; —**öl**, *n. s.*, *spl.* huile (f.) de talc; —**schiefer**, *m. s.*, —**talc** endurci, schiste talqueux; —**spath**, *m. s.*, *spl.* spath magnésien; —**stein**, *m. s.*, *c.*, pier. talcique; —**thon**, *m. s.*, *c.*, argile talqueuse.

Taltig, *adj. (tal-kich)*. ou **Taltartig**, de la nature du talc, formé de talc, talcique, talqueux.

Talmud, *m. s.*, *spl.* (tal-moud). *Talmud*, *m.*; —**jude**, *m. n.*, *n.*, talmudiste, *m.* juif (m.) qui connaît le Talmud.

Talmudisch, *adj. (tal-mou-dich)*. talmudique.

Talmudismus, *m. invar. spl.* (tal-mou-dis-mus), talmudisme, *m.* judaïsme (m.) moderne.

Talus, *m. invar.* (ta-lus). parement extérieur d'un mur de revêtement.

Tamarinde, *n. (ta-ma-rin-dé)*. ou **Tamarindenbaum**, *m. s.*, *c.*, tamarin, *m.*; tamarinier, *m.* tamar, *m.* datte (f.) des Indes.

Tamariske, *f. n. (ta-ma-ris-ke)*. tamarisc, *m.*

Tambour, *m. s.*, *c.*, (tam'-bour). *Mus.* tambour, *m.*; —**wirbel**! roulement! ouvrez le ban! *Arch.* tambour (m.) de dôme; *Fortif.* entrée (f.) d'un ouvrage; —**infruktor**, *m. s.*, *en*, tambour-maitre, *m.*; —**kaponnière**, *f. n.* caponnière (f.) en palissade.

Tambourin, *n. s.*, *c.*, (tam'-bour-in). *Mus.* tambour (m.) de basque, tambourin, *m.*; *Brod.* tambour, *m.*; *Dans.* tambourin, *m.* danse (f.) au son du tambour; —**schläger**, *m. s.*, —**joueur** (m.) de tambourin; —**hiderin**, *f. n.* *un.* brodeuse (f.) au tambour.

Tambourien, *a. (tam'-bou-ri-ën)*. *pp.* tambouré, brodé, ar. tambour ou au crochet.

Tand, *m. s.*, *spl.* (tan'd). riens, *m. pl.* futilités, *f. pl.* chansons, *f. pl.* sottises, *f. pl.* fadaïses, *f. pl.* bagatelles, *f. pl.* frivolités, *f. pl.*

Tändel, *m. s.*, niais, sot, insignifiant; —**fram**, *m. s.*, *spl.* friperie, *f.* —**markt**, *m. s.*, *c.*, marché (m.) aux chiffons; —**schürte**, *f. n.* petit tablier de cuisine; —**wort**, *n. s.*, *c.*, folâtrie, *f.* badinerie, *f.* —**wochen**, *f. pl.* belle semaine, semaine (f.) des plaisirs, lune (f.) de miel.

Tändelei, *f. n.* (tèn-dé-läi). badinage, *m.* badinerie, *f.* jeux (m. pl.) folâtres, || = **en**, *f. pl.* fanfreluches, *f. pl.* colifichets, *m. pl.*

Tandeler, *m. s.*, — (tèn-dé-lér). ou **Tändler**, *m. s.*, — 1. badin, *m.* homme (m.) folâtre. || 2. fripier, *m.* marchand (m.) de vieux habits.

Tändelhaft, *adj. (tèn-dél-haft)*. ou **Tändelig**, *adj.* badin, frivole, folâtre.

Tandeln, *n. (tan'-dél)*. faire le commerce de friper; faire la trolle.

Tandeln, *n. (tèn-dél)*. av. *baben*, s'amuser, badiner, folâtrer, batifoler, musser; mit einem künde —, jouer avec un enfant.

Tang, *m. s.*, *c.*, (tan'g). *Bot.* varec, *m.* fucus, *m.* lacet (m.) de mer; —**arten**, *f. pl.* varecs, *m. pl.* fucoidées, *f. pl.* fucacées, *f. pl.* phycoidées, *f. pl.*; —**artig**, *adj.* fucacé; —**asche**, *f. pl.* cendres (f. pl.) de varec; —**gras**, *n. s.*, *spl.* zostère (f.) de la Méditerranée.

Tangel, *f. n. (tan'-guël)*. *Bot.* feuille (f.) aciculaire; —**holz**, *n. voy.* *Rabel* *holz*; —**moos**, *n. s.*, *c.*, *Bot.* lycopode, *m.*

Tangente, *f. n. (tan'-jèn-té)*. *Géom.* tangente, *f.* *Mus.* sautureau (m.) de piano.

Tann, *m. s.*, *c.*, (tan'). ou **Tannenwald**, forêt (f.) de sapins, sapinière, *f.* —**apfel**, *m. s.*, —**pomme** (f.) de pin, strobile, *f.* —**birch**, *m. s.*, *c.*, ou **Tannbirch**, *daim*, *m.*; —**japfen**, *m. voy.* —**apfel**; —**japfenstein**, *m. s.*, *c.*, grapholithe (m.) strobiloïde.

Tanne, *f. n. (tan'-né)*. sapin, *m.*

Tannen, *adj. (tan'-nën)*. en sapin, en bois de sapin; —**apfel**, *m. s.*, —**ou** —**japfen**, *pomme* (f.) de pin; —**artig**, *adj.* abietiné; —**baum**, *m. s.*, —**ou** **Tann**, *sapin*, *m.*; —**blatförmig**, *adj.* semblable à une feuille de sapin; *H. nat.* abietin; —**brett**, *n. s.*, *c.*, planche, *f.* ou ais (m.) de sapin; —**fink**, *m. n.*, *en*, pinson (m.) de montagne ou des Ardennes; —**gehölz**, *n. s.*, *c.*, sapinière, *f.* bois (m.) de sapins; —**haber**, *m. voy.* —**heber**; —**bars**, *n. s.*, *c.*, *spl.* résine (f.) de sapin; —**heber**, *m. s.*, —**Ornith.** geai (m.) d'Auvergne, pie (f.) des sapins; —**birch**, *m. s.*, *c.*, *Zool.* daim, *m.*; —**holz**, *n. s.*, *spl.* bois (m.) de sapin, sapinière, *f.* —**frähe**, *f. voy.* —**heber**; —**laus**, *f. s.*, *c.*, chermès, *m.*; —**marber**, *m. s.*, —**Zool.** martre, *f.* —**meise**, *f. n.* *Ornith.* mésange noire, petite charbonnière; —**nadel**, *f. n.* feuille (f.) aciculaire du sapin; —**saure**, *adj.* abietacé; —**saure**, *f. n.* *Chim.* acide (m.) abietique; —**spross**, *m. s.*, *spl.* ou —**sprosse**, *f. n.* bourgeon (m.) de sapin; —**stamm**, *m. s.*, *c.*, tronc (m.) de sapin; —**wald**, *m. s.*, *c.*, *en*, bois, *m.* ou forêt (f.) de sapins, sapinière, *f.*; —**wedel**, *m. s.*, —**pin** (m.) aquatique, pousse (f.) d'eau; *ancut* —**wedel**, faux sapin, bugle (f.) des champs; —**japfen**, *m. s.*, —**pomme** (f.) de pin, cône (m.) de sapin; *intransit.* —**aananas**, *m.*; —**japfenwickler**, *m. s.*, —**Zool.** coccyx, *m.*; —**japfenstein**, *m. s.*, *c.*, grapholithe (m.) strobiloïde; —**zwicg**, *m. s.*, *c.*, branche (f.) de sapin.

Tantal, *n. s.*, *spl.* (tan'-täl). *Métall.* tantale, *m.* columbium, *m.* —**erg**, *n. voy.* *Tantalit*; —**jaure** *Salz*, tantales, *m. pl.*; —**saure**, *f. n.* acide (m.) tantanique.

Tantalig, *adj. (tan'-ta-lig)*. tantaleux; —**saure**, *adj.* tantaleux, oxyde (m.) tantanique; —**saure**, *adj.* tantanique; —**saure** *Salz*, tantales, *m. pl.*

Tantalisch, *adj. (tan'-ta-lich)*. de Tantale; —**Qualen**, supplice (m.) de Tantale, tantalisme, *m.*

Tantalisieren, *a. (tan'-ta-li-zi-ën)*. *pp.* tantalisier, tantaliser, torturer, tourmenter.

Tantalit, *m. n.*, *en*, (tan'-ta-til). *Métall.* tantalium, *m.*

Tantalus, *m. invar.* (tan'-ta-lous). *Myth.* Tantale, *m.*

Tantchen, *n. s.*, — (tan'-t-chen). *dim.* de *Tante*, petite tante.

Tante, *f. n. (tan'-té)*. tante, *f.* iron. matrone, *f.* mégère, *f.*

Tantieme, *f. n. (tan'-ti-è-mé)*. prime (f.) de gestion, boni proportionnel.

Tanz, *m. s.*, *c.*, (tan'z). 1. danse, *f.*; *jum* —**aufmunternde Musik**, musique dansante, qui invite à la danse; *ein Tanz*, *ein mader*, faire une petite danse, un tour de danse. || 2. *bal*, *m.*; *ein* — *halten*, donner un bal; *jum* — *gehen*, aller danser, aller au bal, à la danse; *mit* *an* *den* — *maffen*, entrer en danse; *fam.* *bei* — *war* *nicht* *auf* *dem* *Balk*, nous l'éditions pas à la noce. || 3. *air* (m.) de danse, quadrille, *m.* valse, *f.* || 4. affaire chaude, querelle, *f.* batterie, *f.* tapage, *m.* vacarme, *m.* bacchanal, *m.*; —**bär**, *m. n.*, *en*, ours dressé à danser; —**belustigung**, *f. n.* plaisir (m.) de la danse, *bal*, *m.*; —**boden**, *m. s.*, —**salle** (f.) de danse, aire (f.) à danser; —**fest**, *n. s.*, *c.*, *bal*, *m.* soiree dansante; *fam.* sauterie, *f.* —**flitze**, *f. n.* empiis, *m.* empiis, *m.* mouche-becasse, *f.* —**gang**, *m. s.*, —**tour** (m.) de danse; —**gefährte**, *m. n.*, *n.* cavalier, *m.* danseur, *m.*; —**gefährin**, *f. n.* *un.* danseuse, *f.* dame, *f.* —**gefellschaft**, *f. n.* *en*, bal, *m.* soiree dansante; —**haus**, *n. s.*, —**bal public, salle destinée aux bals publics; —**kunst**, *f. spl.* art (m.) de la danse, chorégraphie, *f.* —**funstler**, *m. s.*, —**danseur**, *m.*; —**kunstlerin**, *f. n.* *un.* danseuse, *f.* —**lied**, *n. s.*, *c.*, *air* (m.) qui invite à la dans, air dansant; —**lust**, *f. spl.* goût (m.) pour la danse; —**lustig**, *adj.* qui aime la danse, passionné pour la danse, qui a envie de danser; —**meister**, *m. s.*, —**maître** (m.) de danse; —**perd**, *n. s.*, *c.*, cheval (m.) qui cabriole; —**plan**, *m. s.*, *c.*, —**place**, *m. s.*, —**place** arrangée pour la danse, *salle*, *f.* ou *aire* (f.) de danse; —**puppe**, *f. n.* marionnette (f.) qu'on fait danser; —**saal**, *m. n.*, *en*, *pl.* —**salle**, *salle* (f.) de danse; —**schaar**, *f. n.* *un.* quadrille, *m.*; —**schritt**, *m. s.*, *c.*, pas (m.) de danse; —**schub**, *m. s.*, *c.*, escarpin, *m.*; —**schüler**, *m. s.*, —**personne** (f.) qui prend des leçons de danse; —**stunde**, *f. n.* *un.* leçon (f.) de danse; —**tour**, *f. n.* *un.* figure, *f.* —**unterricht**, *m. s.*, *spl.* cours, *m.* ou leçons (f. pl.) de danse; —**wuth**, *f. spl.* manie, *f.* ou rage (f.) de danser.**

Tänzchen, *n. s.*, — (tèn'-t-chen). *dim.* de *Tanz*, petite danse, petit bal.

Tänzeln, *n. (tèn'-t-zen)*. av. *baben*, danser, sautiller, aller en sautant, sauter, bondir; cabrioler, caracoler, fringuer, tricoter, papillonner (part. des chevaux).

Tanzen, *n. (tan'-t-zen)*. av. *baben*, 1. danser, aller au bal; *nach* *der* *Bioline*, danser au (son du) violon; *nach* *dem* *Takt*, —, danser en mesure ou en cadence; *auf* *dem* *Seil*, —, danser sur la corde, voltiger; *fig.* se jouer, danser; *Man.* *piaffen*; *fig.* *nicht*, —, se fatiguer à danser. || 2. —, *n. s.*, *spl.* action (f.) de sauter ou de danser, danse, *f.*

Tänzer, *m. s.*, — (tèn'-t-zer). danseur, *m.* baladin, *m.*; cavalier, *m.* || = *in*, *f. n.* *un.* danseuse, *f.* dame, *f.*; *jeder* *tant* *mit* *seiner* — *in*, chaque cavalier danse avec sa dame.

Tänzerisch, *adj. (tèn'-t-zer-isch)*. en manière de danse.

Tänzerlich, *adj. (tèn'-t-zer-lich)*. *fam.* enclin à la danse; *nir* *ist* *nicht* — *zu* *Wut*, je n'ai guère envie de danser.

Taper, *n. s.*, *c.*, (ta-pét). *tapage*, *m.*; *ein*, *auf* *das* — *ou* *auf* *es* — *ringen*, *m.*

mettre qch. sur le tapis, parler d'une affaire, traiter une affaire.

* **Tapece**, *f. n.* (*ta-pé-té*). tapisserie, *f.* tenture, *f.* papier peint, papier (*m.*) de tenture; *général*: — *n. von Weinwand* ou *Wand*, tentis-es, *f. pl.* tapisseries (*f. pl.*) de tentis; mit — *n. verhängt*, tapisser; eine — aufhängen, tendre une tapisserie.

* **Tapeeten** — *a.* de tapisserie, de papier peint; — **fabric**, *f. n.* fabrique (*f.*) de tapisserie; — **handel**, *m. s. spl.* commerce (*m.*) de tapisserie; — **händler**, *m. s.* —, marchand (*m.*) de tapisserie; — **fante**, *f. n.* bordure (*f.*) pour papier à tapisser; — **macher**, *m. s.* —, fabricant (*m.*) de papiers peints, tapisser, *m.*; — **uagel**, *m. s.* —, broquette, *f.*; — **papier**, *n. s.* *spl.* papier (*m.*) de tenture, papier (*m.*) à tapisserie, papier peint; — **würf**, *f. n.* porte-tapisserie, *f.*; — **würfer**, *m. s.* —, fabricant (*m.*) de tapisserie, tapisser, *m.*

* **Tapezerei**, *f. n.* (*ta-pé-tzé-rai*). ou *Tapeziererei*, tapisserie, *f.* tenture, *f.* collage (*m.*) de papier peint.

* **Tapezieren**, *a.* (*ta-pé-tzi-rén*). *pp.* tapiser, tapisser, tendre de papier peint || = *n. e. spl.* tenture, *f.*

* **Tapezieren**, *m. s.* —, (*ta-pé-tzi-rén*). tapisser, *m.* colleur (*m.*) de papier peint, || = *n. n.* *spl.* tapissière, *f.*

* **Tapeziererei**, *f. n.* *spl.* *Tapezerei*.

* **Tapezierung**, *f. n.* (*ta-pé-tzi-roming*). action (*f.*) de tapisser ou de tendre (un appartement); tapisserie, *f.* tenture, *f.*

* **Tapfer**, *adj.* (*tap-fér*). **vaoureux**, courageux, brave, intrépide, vaillant, vigoureux, résolu, zélé; *poét.* preux; ein — *tr. Mensch*, un vaillant homme, un homme vaillant ou brave; — **that**, acte (*m.*) de bravoure, trait (*m.*) de courage, exploit, *m.* action (*f.*) de valeur; ein — *es Volk*, un peuple vaillant ou courageux; || *adv.* courageusement, bravement, valeureusement, vaillamment, résolument, vigoureusement, avec zèle, bien, à la belle manière, comme il faut, gaillardement; — *zu-guten*, se hâter, marcher vite en besogne; aller bon train; — *arbeiten*, travailler avec zèle; — *vor-führen*, marcher, avancer courageusement ou avec intrépidité; sich — *halten* ou *wehren*, se défendre courageusement ou vigoureusement, tenir bon ou ferme; — *trinken* ou *getrun*, être un rude buveur, boire sec.

* **Tapferkeit**, *f. n.* (*tap-fér-kait*). courage, *m.* bravoure, *f.* intrépidité, *f.* valeur, *f.* vaillance, *f.*

* **Tapioka**, *f. spl.* (*ta-pid-ka*). tapioca, *m.*

* **Tapp**, *m. s.* *et*, (*tap*). ou **Tappé**, tape, *f. coup*, *m.*

* **Tappe**, *f. n.* (*tap-pé*). 1. grosse patte, grosse main, main mal faite; *fam.* battoir, *m.* 2. trace (*f.*) d'une patte, coup (*m.*) de patte. 3. coup, *m.* tape, *f.*

1. **Tappen**, *n.* (*tap-pén*). *av.* haben, 1. tâtonner, marcher à tâtons (dans l'obscurité), chercher en tâtonnant, faire qch. en tâtonnant ou à tâtons; *Peint.* dessiner d'une main mal assurée; taper des pieds, mettre sa grosse main ou sa patte dans, mettre le pied dans, fourrer la main dans ou sur, marcher lourdement ou d'un pas mal assuré, tomber lourdement dans, patauger; *u. tr. (adv.)* (A) —, empoigner qch. au hasard, prendre dans le tas, fouiller dans. 2. donner ou heurter contre, frapper sur, tomber sur. 3. —, *n. s.* *spl.* tâtonnement, *m.* pas lourd.

2. **Tappen**, *m. s.* —, ou **Tappé**, tape, *f. coup*, *m.*

* **Tappé** ou **Tapé**, *m. s.* *et*, (*taps*). 1. lourdaut, *m.* pataud, *m.* malotru, *m.* *et* *f.* 2. coup, *m.* tape, *f.* grain, *m.* *et* *n.* haben, avoir un grain, avoir une pointe de vin, être un peu gris.

* **Tara**, *f. spl.* (*tá-ra*). *Com.* tare, *f.* *général* —, tare (*f.*) ordinaire, remise, *f.*

* **Tarant**, *m. s.* —, (*ta-ran't*). *Bot.* swertia (*f.*) vivace, gentiane commune.

* **Tarantel**, *f. n.* (*ta-ran'-tél*). *Zool.* tarentule, *f.*; — **biß**, *m. s.* *spl.* morsure (*f.*) de la tarentule, — **lied**, *n. s.* *et*, *ta-rantelle*, *f.*; — **stich**, *m. s.* *et*, morsure, *f.* ou piqure (*f.*) de la tarentule.

* **Tarantelle**, *f. spl.* (*ta-ran'-tél-lé*). tarentelle, *f.*

* **Tarent**, *n. s.* (*ta-rén't*). *Géogr.* Tarente, *f.*

* **Tarentiner**, *m. s.* —, (*ta-rén'-ti-nér*). habitant (*m.*) de Tarente. || *adj.* *indécl.* de Tarente, tarentais.

* **Tarentinisch**, *adj.* (*ta-rén'-ti-nich*). de Tarente, tarentais.

* **Tarif**, *m. s.* *et*, (*ta-rif*). tarif, *m.* prix courant; in *cin* — *bringen*, tarifier qch.

* **Tariren**, *a.* (*ta-ri-rén*). *pp.* tarir, tarer, fixer, déduire la tare de.

* **Tarock**, *n. s.* *spl.* (*ta-rok*). tarot, *m.* tarots, *m.* — *spielen*, jouer au tarot; — **karte**, *f. n.* tarot, *m.* carte tarotée, carte (*f.*) de tarot; — **tarockmacher**, *m. s.* —, ou **händler**, *m. s.* —, tarotier, *m.*

* **Tarpeisch**, *adj.* (*tar-pé-ich*). tarpeien, *m.*; — *ein Stein*, roche tarpeienne.

* **Tarraf**, *m. s.* *spl.* (*ta-rass*). ou **Tarraf**, trasse, *f.* trasse, *f.*

* **Tartane**, *f. n.* (*tar-ta-né*). *Mar.* tartane, *f.*

* **Tartar**, *m. m.* *et* (*tar-tar*). Tartare, *m.* Tartar, *m.* cheval (*m.*) tartare. || = *in*, *f. n.* *spl.* Tartar, *f.* — **horde**, *f. n.* ou **Tartarhorde**, horde (*f.*) de Tartares.

* **Tartarei** (*dic*). *f.* (*tar-ta-rai*). *Géogr.* la Tartarie, la Tartarie.

* **Tartarisch**, *adj.* (*tar-ta-ri-sch*). de la Tartarie; — *ein Sprachs*, tartare, *m.*; — *ein Pferd*, cheval (*m.*) tartare. || *adv.* en tartare.

* **Tartarus**, *m. indécl.* (*tar-ta-rous*). *Myth.* le Tartare, enfer, *m.*; — **bewohner**, *m. s.* —, habitant (*m.*) du Tartare; — **plöns**, *f. n.* *Bot.* spartium (*m.*) horride.

* **Tartische**, *f. n.* (*tar-tché*). targe, *f.* rondache, *f.* bouclier, *m.*

* **Tartischen** — *a.* de la targe, de la rondache; — **träger**, *m. s.* —, ou **Tartischner**, *m. s.* —, rondachier, *m.*

* **Tasche**, *f. n.* (*ta-ché*). poche, *f.* bourse, *f.* *H. nat.* bourse, *f.* poche, *f.* *Bot.* gousse, *f.* légume, *m.*; *Taill.* gousset, *m.* pochette, *f.* *Chass.* gibecière, *f.* *Sell.* faux-quartier, *m.* *fam.* bouche, *f.* gueule, *f.* mufle, *m.*; *pop.* taloché, *f.* soufflet, *m.* claque, *f.* tape, *f.*; aus der — *spülen*, jouer des gobelets, escamoter, faire des tours de prestidigitation; *jon.* (b) *chw.* (A) auf die — *geben*, donner une talochée à qn; *helt die —*! tais-toi, silence; *Mar.* soufflage, *m.* fausses bouteilles, fausses galeries; ein Schiff mit — *n. verhängt*, souffler un navire; *Hydr.* godet, *m.* disque (*m.*) de chapelet hydraulique; *Vétér.* éponge, *f.* *Mét.* pelotte (*f.*) d'argile.

* **Täschel**, *m. s.* —, (*té-chél*). *dim.* de **Tasche**, petite poche, pochette, *f.*; — **fraut**, *n. s.* *spl.* *Bot.* thlaspi, *m.*; — **frautartig**, *adj.* thlaspidé.

* **Taschen** — *a.* de poche, des poches, portatif; — **ausgabe**, *f. n.* édition (*f.*) de poche; — **ausrüstung**, *f. n.* *Mil.* cartouches portées dans la giberne; — **bedarf**, *n. s.* *et*, *étui*, *m.* nécessaire (*m.*) de poche; — **buch**, *m. s.* *et*, *livre* (*m.*) de poche, livre portatif, calepin, *m.* carnet, *m.* porte-feuille, *m.* almanach, *m.*; — **dach**, *n. s.* *et*, *Arch.* comble (*m.*) à potence; — **dieb**, *m. s.* *et*, *coupeur* (*m.*) de bourse, filou, *m.*; — **hinienfah**, *n. voy.* — *intinfah*; — **feuertag**, *n. s.* *et*, *brûquet* (*m.*) de poche; — **format**, *n. s.* *et*, *Libr.* petit format, format (*m.*) de poche; — **geige**, *f. n.* *Mus.* pochette, *f.*; — **geld**, *n. s.* *et*, *argent* (*m.*) de poche, argent pour ses menus plaisirs, épingle, *f.* *pl.*; — **gurt**,

m. s. *et*, *Sell.* sous-ventrière, *f.*; — **leider**, *m. s.* —, almanach (*m.*) de poche; — **kamm**, *m. s.* *et*, *peigne* (*m.*) de poche; — **kompas**, *m. s.* *spl.* *Bot.* boussole portative; — **krant**, *n. s.* *spl.* *Bot.* bourse (*f.*) de pasteur; — **krabbe**, *m. s.* *et*, *Zool.* crabe, *m.* poulpe, *m.* *voy.* *Strandkrabbe*; — **kunst**, *f. s.* *et*, *chapelet* (*m.*) hydraulique, machine (*f.*) à godets; — **maßband**, *n. s.* *et*, *double* décimètre (*m.*) à ruban *et* à roulette, roulette, *f.*; — **messer**, *n. s.* —, couteau (*m.*) de poche, couteau pliant; — **munition**, *f. n.* cartouches portées dans la giberne, munitions données à chaque soldat; — **muskel**, *m. s.* *n.* muscle marsupial; — **pistol**, *n. s.* *et*, *n.* ou **puffer**, *m. s.* —, pistolet (*m.*) de poche; — **schloß**, *n. s.* *spl.* serrure (*f.*) à bosse; — **sextant**, *m. m.* *et*, *Top.* sextant (*m.*) à tabatière; — **spiegel**, *m. s.* —, miroir (*m.*) de poche; — **spiel**, *n. s.* *et*, *tours* (*m. pl.*) d'escamotage ou de passe-passe, escamotage, *m.*; — **spieler**, *m. s.* —, joueur (*m.*) de gobelets, bâteleur, *m.* escamoteur, *m.*; — **spielerbeutel**, *rel.* *m. s.* —, gibecière (*f.*) d'escamoteur; — **spielerei**, *f. n.* *voy.* — *spielen*, escamotage, *m.* tour (*m.*) de passe-passe; — **spielerfingeln**, *n. s.* —, muscade, *f.* bille (*f.*) d'escamoteur; — **spie-lerkunst**, *f. s.* *et*, escamotage, *m.* tour (*m.*) d'escamoteur, prestidigitation, *f.*; — **tintenfaß**, *n. s.* *spl.* *et*, encrier portatif, encrier (*m.*) de poche; — **tuch**, *n. s.* *et*, *l.* mouchoir (*m.*) de poche; — **uhr**, *f. n.* montre (*f.*) de poche; — **wörterbuch**, *n. s.* *et*, dictionnaire (*m.*) de poche, dictionnaire portatif.

* **Taschner**, *m. s.* —, (*téch-nér*). pochetier, *m.* gibecier, *m.* coffretier, *m.* malletier, *m.*; — **arbeit**, *f. n.* ouvrage (*m.*) de gibecier; — **handwerk**, *n. s.* *spl.* métier (*m.*) de gibecier ou de coffretier.

* **Tasmanien**, *n. s.* (*tas-ma-nien*). *Géogr.* la Tasmanie, terre (*f.*) de Van Diemen.

* **Tasmanier**, *m. s.* —, (*tas-ma-niér*). Tasmanien, *m.* || = *in*, *f. n.* *spl.* Tasmanienne, *f.*

* **Tasmanisch**, *adj.* (*tas-ma-nich*). tasmanien, diéménien.

* **Tas**, *m. s.* *spl.* *et*, (*tass*). *Agr.* tas (*m.*) de gerbes.

* **Täschchen**, *n. s.* —, (*té-schén*). *dim.* de **Tasche**, petite tasse, coupe, *f.*

* **Tasse**, *f. n.* (*ta-ssé*). tasse, *f.* coupe, *f.* die obert und die untere —, la tasse et la soucoupe; *ein* — *voll*, une tassée.

1. **Tassen**, *a.* (*ta-ssén*). *Agr.* entasser; die Banen voll —, remplir les las.

2. **Tassen** — *a.* de tasse, de soucoupe; — **formig**, *adj.* en forme de tasse; *Bot.* cotyliforme; *Zool.* cupulé.

* **Tasso**, *m.* (*ta-ssó*). *n. pr.* le Tasse.

* **Tast** — *a.* tactile, du toucher; — *empfindung*, *f. n.* sensation (*f.*) tactile; — **haben**, *m. s.* —, renard, *m.*; — **organ**, *n. voy.* — *werkzeug*; — **sinn**, *m. s.* *spl.* toucher, *m.* sens (*m.*) du toucher; — **werkzeug**, *n. s.* *et*, organe (*m.*) du toucher, organe (*m.*) tactile.

* **Tastatur**, *f. n.* (*tas-ta-tour*). *Mus.* clavier, *m.* touches, *f. pl.*

* **Tastbar**, *adj.* (*tas-tár*). palpable, tangible.

* **Taste**, *f. n.* (*tas-té*). touche, *f.* mar-

che, *f.* *Geom.* tangente, *f.*

1. **Tasten**, *n.* (*tas-tén*). *av.* haben, 1. tâter, palper, toucher, manier, tâtonner; nach *etw.* (b) —, étendre la main pour saisir; **tastend**, à tâtons, en tâtonnant; **tastend gehen**, aller à tâtons ou en tâtonnant. 2. *fig.* sonder le terrain, marcher ou faire en tâtonnant. 3. —, *n. s.* *spl.* action (*f.*) de palper, tact, *m.* toucher, *m.* attouchement, *m.* tâtonnement, *m.*

2. **Tasten** — *a.* de touche, à clavier; — **brett**, *n. s.* *et*, clavier, *m.*; — **instrument**, *n. s.* *et*, instrument (*m.*) à touches; — **harmonika**, *f. plur.* — *harmonien*, harmonica (*m.*) à clavier; — **leiter**, *m. s.* —, *Org.* talon de touches; guide, *m.*

couper le vin, y mettre de l'eau. || =, n. s, spl. le baptême.

Täufer, m. s., (tauf-fër), celui qui baptise; Jean-Baptiste.

Taufing, m. s., (tauf-lin'g), enfant (m.) qu'on vient de baptiser; filleul, m. filleule, f.

Taugen, n. (taou-guën), ac. haben, valoir, avoir de la valeur; être propre ou utile à, être propre à, convenir, servir; nicht mehr, être hors de service; das taugt nicht, cela ne vaut rien, cela ne peut plus servir; das taugt zu nichts, cela n'est bon à rien; et taugt nichts, c'est un vaurien. was zu taugt — ? à quoi bon?

Taugenicht, m. s., (taou-guën-nichts), vaurien, m. gârnement, m. mauvais sujet, drôle, m.; ganzt —, franc vaurien.

Tauglich, adj. (taou-lich), apte à, bon, propre à, capable de, valable; utile, qui peut servir à, convenable à; Jur. idone; Mil. propre au service.

Tauglichkeit, f. spl. (taou-lich-keit), aptitude, f. capacité, f.; utilité, f.; convenance, f.; Mil. aptitude (f.) au service.

Taumel, m. s., (taou-mel), chancellement, m.; tournoiement (m.) de la tête; étourdissement, m. vertige, m. trouble, m. délire, m.; fig. ivresse, f. transports, m. pl. étourdissement, m.; réverie, f. enivrement, m.; sans, ébriété, f. pointe (f.) de vin; un — feiert heute, dans l'ivresse des plaisirs, dans l'enivrement de la joie; un — leben, vivre dans le tourbillon du monde; Bot. voy. — löch, ivraie annuelle ou envrante; Vétér. tournis, m.; — becher, m. s., —, port. coupe (f.) d'ivresse, coupe envrante; — schiff, m. s., c. Zool. dauphin, m.; — geist, m. s., spl. fig. esprit (m.) de vertige; — glas, n. s., tr. voy. — becher, godet, m. coupe (f.) sans pied; — faier, m. s., —, tourniquet, m. éyrim, m.; — fessel, m. s., —, cerceau enroulé; — löch, m. s., spl. ivraie annuelle ou envrante; — taube, f. n. pigeon culbutant.

Taumelig, adj. (taou-mel-lich), chancelant, mal assuré, étourdi; mit wtd —, il me prend un vertige, la tête me tourne; — machen, étourdir, donner le vertige.

Taumeln, n. (taou-meln), av. haben, chanceler, marcher d'un pas chancelant ou mal assuré, se tenir mal sur ses jambes; être ivre, tituber; in das taumeln —, entrer en chancelant dans la chambre; zu Boden ou jut stürzen —, chanceler et tomber, tomber étourdi d'un coup; vor taumeln —, être ivre ou transporté de joie; taumelnd, chancelant, en chancelant, titubant; taumelnd Vergnügen, plaisirs étourdissants. || =, n. s, spl. chancellement, m. démarche chancelante, ivresse, f. enivrement, m.

Taumler, m. s., —, (taoum-lèr), 1. celui qui chancelle, celui qui a le vertige; à qui la tête tourne. | 2. Ornith. pigeon culbutant; Zool. dauphin, m.

Taupel, m. s., —, (taou-pel), Pêch. carreau, m. carré, m.

Taurien, n. s., (taou-rien), Géogr. la Taurie.

Taurisch, adj. (taou-rich), taure, taurique.

Tausch, m. voy. Taurien.

Tausch, m. s., c. (taouch), échange, m. troc, m. changement, m. p. mutation, f. mutation, f.; am — vertauschen, perdre au change; beim — et gewinnen, gagner au change; durch — treffen, faire un échange, un troc; Mil. permuter; — geschäft, n. s., c. affaire (f.) d'échange; — handel, m. s., —, échange, m. commerce, m. ou trafic (m.) d'échange, troc, m.; — händler, m. s., —, brocanteur, m.; — kontrakt, m. s., c. ou — vertrag, m. s., c., contrat (m.) d'échange; — weise, adv. en échange, par échange, en troc, pour troc, troc pour troc.

Tauschen, a. (taou-chén), changer, changer, troquer, faire un échange

ou un troc, donner ou recevoir en échange; thr. (A) —, échanger qch. || a. av. haben, faire un échange, consentir à un échange, permuter; mit jem. (D) —, changer avec qn; Mil. permuter; ich möchte nicht ihm —, je ne voudrais pas être à sa place; thr. (A) gegen thr. (A) —, échanger ou troquer qch. contre qch. || =, n. s, spl. échange, m. troc, m. permutation, f.

Täuschen, a. (taei-chén), 1. tromper, induire en erreur, duper, en imposer à, abuser de, décevoir, frustrer qn. de qch, donner le change à; jem. (A) in seinen Hoffnungen ou Erwartungen —, ou jem. (C) Hoffnung —, décevoir l'espérance ou l'attente de qn; in seinen Hoffnungen getäuscht werden, être déçu dans ses espérances. | 2. être un trompeur, être fallacieux, tromper, faire illusion. || t. sich —, r. se tromper, commettre une erreur, se méprendre, se faire illusion, s'illusionner; sich — lassen, sam se laisser prendre ou tromper, se laisser induire en erreur, prendre le change, sich in seinen Hoffnungen täuschen, être déçu dans ses espérances; täuschend, trompeur, illusoire, décevant, fallacieux; a s'y tromper, frappant; täuschend Ueblichkeit, ressemblance frappante. || =, n. s, spl. ou Täuschung, action (f.) de tromper, tromperie, f. illusion, f. erreur, f. déception, f.

Täuscher, m. s., —, (taou-chér), troqueur, m. brocanteur, m.

Täuscher, m. e., —, (taei-chér), trompeur, m. imposteur, m.

Täuscherei, f. m. (taou-ché-rai), troc, m. échange, m.

Täuscherei, f. m. (taei-ché-rai), duperie, f. tromperie; erreur, f. illusion, f.

Täuschung, f. m. (taei-choung), action (f.) d'induire en erreur ou de tromper, déception, f. illusion, f. erreur, f. désappointement, m. mécompte, m. mystification, f. surprise, f. tromperie, f. captivité —, illusion (f.) d'optique.

Tausend, nomb. card. (taou-zén'd). 1. mille, mil; — Mann, mille hommes, un millier d'hommes; im Jahr — acht hundert, en l'an mil huit cent; — und aber —, des milliers, mille et mille; — mal —, un million, dix fois cent mille; zu — Malen, mille et mille fois; etwa — Stück, un millier de pièces. || 2. n. s., c. mille, m. millier, m.; — von Menschen, des milliers d'hommes; zu —, par milliers. | 3. interj. bei! —! Weiter! peste! diantre! diable! — arm, m. s., c. corps (m.) à mille bras; — armig, adj. à mille bras, aux mille bras; — bein, n. s., c. Zool. mille-pieds, m. centipede, m. millepède, m. scolopendre, f. Mar. ratelier (m.) de poulies, rateau (m.) en poulies; — blatt, n. s., tr. Bot. mille-feuilles, f. antipate (m.) myriaphylle; — blattig, adj. ou — blätterig, adj. à mille feuilles; Bot. mille feuilles; — blumenwasser, n. s, spl. ou — blumchenwasser, n. s, spl. eau (f.) de mille-fleurs, rosols (f.) de mille-fleurs; — ed, n. s., c. kilogone, m. polygone (m.) de mille côtés; — eckig, adj. de mille côtés, kilogone; — fad, adj. mille fois (autant), mille fois plus, mille fois plus nombreux, de mille façons différentes; fig. avec usure, au centuple, à l'infini; — fällig, adj. de mille manières; — fuße, m. pl. Zool. mille-pieds, m.; — fußer, m. pl. mille-pieds, m. pl. chilopodes, m. pl. myriapodes, m. pl.; — schaltig, adj. proté, qui prend mille formes; — güldenfraut, n. s., spl. Bot. petite centauree; — jährig, adj. de mille ans, millénaire, de dix siècles; — jährig Rod-regen (m.) millénaire, chiliasme, m.; der an das — jährige Reich glaubt, millénaire, m.; — fuße, m. s., —, renouée, f. uraïnasse, f.; — horn, n. s., spl. mille-graine, f. lin (m.) multiflore; — funfzig, m. s., spl. homme (m.) qui sait mille tours d'adresse, sorcier, m. magicien, m.; sam diable, m.; — funfzig, m. s., spl. femme (f.) qui sait mille tours d'adresse, sorcière, f. magicienne, f. fée, f.; — mal, adj. mille fois; — malig, adj. qui a lieu mille fois, qui

a été répété mille fois, mille fois réitéré; — namig, adj. qui a mille noms; Myth. myrionyme; — pfunder, m. s., —, Artill. pièce (f.) de mille; — pfündig, adj. de mille livres; — schelm, m. s., c. archifrippe, m.; — schön, n. s., spl. Bot. amarante, f. fleur (f.) d'amour, passe-volours, m. pâquerette, f. petite marguerite; — schöndel, n. s., —, Bot. pâquerette, f. petite marguerite; — theil, n. s., c. (un) millième, (la) millième partie; — weise, adv. par milliers; — zungig, adj. aux mille langues.

Tausender, m. s., —, (taou-zén-dér), Artill. mille, le nombre mille.

Tausenderlei, adj. (taou-zén-dér-lei), mille, de mille façons ou manières, de mille espèces; — Gestalt, mille formes différentes.

Tausendst, adj. (taou-zén'dst), le ou la millième, sam. das weißt dir — nicht, il n'y a pas un sur mille qui sache cela. || =, n. s., c. millième, m. millième partie, f.

* **Tautologie**, f. spl. (taou-to-logui), tautologie, f.

* **Tautologisch**, adj. (taou-to-logui-h), tautologique. || adv. tautologiquement.

* 1. Tax, m. s., c. (tax), ou Taxus, Bot. if, m.; blaireau, m. taïsson, m.

2. Tax —, de taxe, d'estimation, — frei, adj. exempt de taxe ou de frais; — gebühren, f. pl. frais, m. pl.; — ordnung, f. spl. tarif, m. taxe, f.; — preis, m. s., c. prix (m.) du tarif, taxe, f.; — taune, f. n. sapin, m.; — werth, m. s., spl. prix (m.) d'estimation.

* **Taxation**, f. m. (ta-xa-tziön), taxation, f. estimations, f.

* **Taxator**, m. s., m. (ta-xa-tor), taxateur, m. estimateur, m. commissaire-prieur, m. expert, m.

* **Taxe**, f. n. (ta-xe), taxe, f. taux, m. prisee, f. maximum —, minimum, m.; höchste —, maximum, m.; das bet —, à la prisee; ermäßig —, discrétion (f.) des prix; mit einer — belegen, imposer, mettre un impôt sur.

* **Taxiren**, a. (ta-xi-rèn), pp. taxirt, estimer, évaluer, mettre une taxe sur, taxer, mettre à prix; jem. (A) —, imposer ou taxer qn; auf die höchste —, maximiser. || =, n. s, spl. voy. Taxiruna, taxation, f.

* **Taxirer**, m. voy. Taxator.

* **Taxirung**, f. m. (ta-xi-ro-ung), taxation, f. estimation, f. évaluation, f. prisee, f.

* **Taxus**, m. indecl. (ta-xous), Bot. if, m. taxus, m.; — baum, m. s., c. if commun; — holz, n. s., spl. bois (m.) d'if; — taune, f. n. sapin, m.

* **Tazette**, f. n. (ta-zé-té), Bot. tazette, f.

Te, n. invar. (té). Dess. té, m. T, m.

* **Technik**, f. spl. (tèch-nik), technique, f. arts et métiers, m. pl. science (f.) des termes techniques.

* **Techniker**, m. s., —, (tèch-ni-kér), technicien, m. spécialiste, m. homme versé dans un métier, ingénieur, m.

* **Technisch**, adj. (tèch-nich), technique; — (austr.) terme (m.) technique. || adv. en termes ou par des procédés techniques. || ta —, e, adj. sub. la technicité; — artillerie, arsenaux (m. pl.) de construction; — art Director, Ch. de fer, ingénieur (m.) en chef.

* **Technolog**, m. m. m. (tèch-né-log), technologue, m.

* **Technologie**, f. spl. (tèch-no-logui), technologie, f.

* **Technologisch**, adj. (tèch-no-logui-h), de technologie, technique, technologique. || adv. technologiquement.

* **Teigern**, a. (té-gui-nér), pp. teigert, dissimuler, cacher, couvrir.

Tei —, d'affourche; — anfer, m. s., —, ancre (m.) d'affourche; — anferu, n. Mar. affourcher (un navire); — anfer-tau, n. s., c. câble (m.) d'affourche.

Teich, m. c. c. (taid). pièce (f.) d'eau, étang, m. vivier, m.; — **binse**, f. n. Bot. scorpe (m.) des étangs; — **fedet**, f. n. alpiniste (m.) en roseau; — **fenschel**, m. s. —, volant (m.) d'eau; — **fensker**, n. s. —, égout (m.) d'un étang; — **fisch**, m. c. c. poisson (m.) d'étang ou de vivier; — **fischerei**, f. spl. pêche (f.) d'étang; — **foreste**, f. n. truite (f.) d'étang; — **gitter**, n. s. —, grille (f.) d'un étang; — **graber**, m. s. —, ouvrier (m.) qui travaille aux étangs; — **larpsen**, m. s. —, carpe (f.) d'étang ou de vivier; — **lilie**, f. n. iris, m. ou glaïeul (m.) des marais, lis (m.) des marais, acorus calamus, m.; — **linse**, f. n. Bot. lentille (f.) d'eau, lenticule, f.; — **meisfer**, m. s. —, garde (m.) d'un étang ou d'un vivier; — **plause**, f. n. plante (f.) d'étang, plante paludéenne; — **reden**, m. s. —, drague (f.) pour curer les étangs, égriloir, m.; — **rinne**, f. n. égout, m. ou décharge (f.) d'un étang; — **rohr**, n. c. s. —, ou — **schiff**, m. c. c. —, roseau, m. d'étang, de marais; — **flänzer**, m. s. —, écluse (f.) d'étang; — **wart**, m. c. c. —, garde (m.) d'un étang ou d'un vivier; — **wasserläufer**, m. s. —, *Ornith.* chevalier (m.) stagnatelle; — **zapfen**, m. s. —, bonde, f. ou pale (f.) d'un étang.

Teichel, m. s. —, (tai-dét). *Hydr.* tuyau, m. canal, m. cuvette, f.

Teicheln, n. (tai-dét). av. baten. *Hydr.* conduire l'eau, employer des canaux; *Jard.* greffer en fûte. f. —, n. s. *spl. Hydr.* conduite, f.; *Jard.* greffe (f.) en fûte.

Teig, m. c. c. (tay). pâte, f. *Sculp.* pain, m. impastation, f. *Blattier* —, pâte feuilletée; — **artig**, adj. pâteux; — **birne**, f. n. poire (f.) blette; — **gefell**, m. en. ouvrier (m.) pétrisseur; — **knecung**, f. spl. pétrissage (m.) de la pâte; — **krage**, f. n. ou — **krager**, m. s. —, racloir, m.; — **mal**, n. c. s. —, d'artre farineuse; — **meffer**, n. s. —, coupe-pâte, m.; — **mulde**, f. n. seille, f.; — **rad**, n. c. s. —, ou — **raden**, n. s. —, *Pât.* videlle, f. coupe-pâte, f.; — **rolle**, f. n. rouleau (m.) à pâte; — **schüssel**, f. n. plateau, m.; — **speife**, f. n. pâte, f. mets (m.) de pâte; — **fischer**, m. s. —, coupe-pâte, f. videlle, f.

Teigicht, adj. (tai-guicht). pâteux, mou; — *Vien.* poire blette.

Teigig, adj. (tai-guicht). forme de pâte, pâteux, empâté.

Teint, m. s. c. (tén). couleur (f.) de la peau, teint, m.

Teitiren, a. (téh-ti-rén). pp. teitirt couvrir, coiffer

Telegramm, m. c. c. (té-le-gram). télégramme, m. dépêche, f.; cin — **auf-fangen**, intercepter une dépêche; cin — **beten**, m. expédier ou transmettre une dépêche.

Telegraph, m. en. m. (té-le-graf). télégraphe, m.; *electrisch* ou *electromagnetisch* —, télégraphe (m.) électrique; *optisch* —, télégraphie (m.) optique; *sema-phor* —, télégraphie sous-marin.

Telegraphen — a, du télégraphe, télégraphique; — **abtheilung**, f. en. section (f.) télégraphique; *dr* — **beamte**, adj. sub. employé (m.) des télégraphes; — **draht**, m. c. s. —, fil (m.) télégraphique; *dr* — **draht ab-schneiden**, couper les fils; — **linie**, f. n. ligne (f.) télégraphique; — **signal**, n. c. s. —, signal (m.) télégraphique; *signal* (m.) du sémaphore; — **stange**, f. n. poteau (m.) télégraphique; — **station**, f. en. poste (m.) télégraphique; — **strain**, m. s. s. —, parc (m.) télégraphique.

Telegraphie, f. spl. (té-le-gra-fi). télégraphie, f.; *critisch* —, télégraphie critique; *utensitisch* —, télégraphie aérienne; *utensitisch* —, télégraphie souterraine.

Telegraphiren, v. (té-le-gra-fi-rén). pp. télégraphier, télégraphier, envoyer ou transmettre par le télégraphe.

Telegraphisch, adj. (té-le-gra-fisch). télégraphique; — **Nachricht**, avis (m.) télégraphique ou reçu par le télégraphe; télégramme, m. || adv. par le télégraphe, télégraphiquement.

Telephisch, adj. (té-le-fisch). *Chir.* téléphien, chironien, invétéré, incurable.

Teleskop, n. c. c. (té-le-skop). télescope, m.; — **libelle**, f. n. Top. niveau (m.) à bulle d'air et à télescope.

Teleskopisch, adj. (té-le-skop-ich). télescopique.

Teller, m. s. —, (tè-lér). assiette, f.; *flach* —, assiette plate; *tief* —, assiette creuse ou à potage; *eingeföhrt* —, assiette volante, plateau, m.; *Relig.* patène, f.; *fond*, m. cul (m.) de l'archaut; *Man.* assiette, f.; *ein* —, une assiettée; *ein Stof* —, une pile d'assiettes; *Anat.* paume (f.) de la main; *Chass.* oreille (f.) du sanglier; — **breit**, n. c. s. —, rayon (m.) pour faire égotter les assiettes; — **eisen**, n. s. —, *bravon*, m. traquenard, m.; — **förmig**, adj. en forme d'assiette; *H. nat.* orbiculaire; *Bot.* urciolé; *Arm.* conique; — **förmig** *Auslenkung*, évidemment (m.) conique; — **hammer**, m. s. —, et *z. Forg.* marteau (m.) à emboutir; — **ford**, m. c. s. —, panier (m.) aux assiettes, ménagère, f.; — **leder**, m. s. —, lèche-plat, m. écornifleur, m. pique-assiette, m.; — **reden**, m. s. —, râtelier (m.) à plats; — **ribe**, f. n. rabiol, f. grosse rave; — **rund**, adj. en forme d'assiette, orbiculaire; — **schlecker**, m. voy. —, *Idr.*; — **schrant**, m. c. s. —, buffet, m.; — **statio**, n. invar. Top. planchette, f. support (m.) à pieds articulés et à plateau; — **tuch**, n. c. s. —, serviette, f.; — **wärmer**, m. s. —, réchaud, m.

Tellerchen, n. s. —, (tè-lér-dén). petite assiette; *Relig.* patène, f.; *Bot.* orbicule, m. lichen scutellé.

Tellur, n. c. c. (tè-lour). Min. tellure; m. mit — *verunten*, telluré; — **erz**, n. c. s. —, *minerai* (m.) de tellure; — **glanz**, m. c. s. spl. tellure (m.) de plomb aurifère; — **gold**, n. c. s. spl. tellure (m.) d'or argentifère; — **haltig**, adj. telluré; — **metall**, n. c. s. —, tellure, m.; — **oxyd**, n. c. s. spl. oxyde (m.) tellurique ou de tellure; — **salze**, n. pl. sels (m. pl.) telluriques; — **wasserstoff**, m. c. s. —, gaz (m.) hydrogène telluré; — **wismuth**, m. c. s. spl. tellure (m.) de bismuth.

Tempel, m. s. —, (tém-pét). temple, m.; *dr* — *Salomé*, le temple de Salomon; *jüdisch* —, temple juif, synagogue, f.; *türkisch* —, mosquée, f.; *pop-jun* — *hinans-merfen*, mettre qn. à la porte; — **bau**, m. c. s. pl. —, ten. construction, f. ou architecture (f.) d'un temple; — **biener**, m. s. —, prêtre, m. gardien (m.) d'un temple; *fam.* celui qui fréquente assidûment le temple; — **diens**, m. c. s. spl. culte divin; — **herr**, m. n. en. templeier, m.; — **herrisch**, adj. d'un templeier, à la manière d'un templeier, qui appartient aux templeiers; — **herren-orden**, m. s. —, ordre (m.) des templeiers; — **hof**, m. c. s. —, cour (f.) d'un temple, maison (f.) des templeiers; — **huier**, m. s. —, gardien (m.) d'un temple; — **orden**, m. s. —, ordre (m.) des templeiers; — **räuber**, m. s. —, sacrilège, m.; — **ritter**, m. s. —, templeier, m. chevalier (m.) du Temple; — **schänder**, m. s. —, sacrilège, m.; — **schatz**, m. c. s. —, trésors conservés dans un temple, le trésor d'un temple; — **vorhalle**, f. n. Arch. parvis (m.) d'un temple; — **weibe**, f. n. consécration (f.) d'un temple; — **jinne**, f. n. pinacle (m.) du temple.

Temper — a, voy. *Temperieren*; — **offen**, m. c. s. —, *Verr.* rafraichissoir, m.

Temperament, n. c. c. (tém-pé-ra-mén't). tempérament naturel, nature, f. constitution, f. caractère, m. goût, m.; — *baten*, avoir du caractère ou de la fermeté de caractère.

Temperatur, f. en. (tém-pé-ra-tour). température, f.; *gültig* —, zone tempérée; *Mus.* tempérament, m.

blech, n. c. c. *Ch.* de fer. cale (f.) en fer pour le jeu des rails; — **bol**, n. c. s. —, *Ch.* de fer. cale (f.) en bois pour le jeu des rails.

Temperier — a, pour adoucir; — **mes-ser**, n. s. —, *Peint.* couteau (m.) à palette; — **offen**, m. s. —, *Verr.* rafraichissoir, m.; — **pulver**, n. s. —, *Pharm.* poudre tempérante.

Temperiren, a. (tém-pé-ri-rén). pp. imprimer, tempérer, modérer, mitiger, adoucir.

Tempern, (tém-pérn). av. baten. perdre son temps, muser, baguenauder; temporer.

Tempir — a, à temps, à durée; — **abtheilung**, f. spl. Artill. échelle graduée pour réglage des fusées; — **böhrer**, m. s. —, Artill. foret (m.) de réglage; — **büchse**, f. n. ou — **hülse**, f. n. étui (m.) de réglage; — **bal-ter**, m. s. —, fourche (f.) de réglage des fusées à durée; — **platte**, f. n. Artill. disque (m.) à graduation de la fusée à durée; — **schlüssel**, m. s. —, Artill. clef (f.) à fusées; — **stala**, f. spl. graduation (f.) en secondes pour le réglage des fusées à temps; — **stück**, n. c. s. Artill. régulateur (m.) de la fusée à temps.

Tempiren, a. (tém-pi-rén). pp. imprimer, Artill. régler le temps de la combustion d'une fusée à temps; *ten-pite Bomb.* bombe réglée.

Tempirung, f. spl. (tém-pi-roun'g). Artill. réglage (m.) des fusées.

Templer, m. s. —, (tém-plér). templeier, m.; — **orden**, m. s. —, ordre (m.) des Templeiers.

Tempo, n. s. pl. — s et *Tempi*, (tém-pé). *Mus.* temps, m.; *Mil.* temps, m. cadence, f.; *im lebhaften* —, aux allures vives; *fig.* moment (m.) favorable à; à temps, au moment propice, fort à propos; *dr* — *betradhten*, prendre son temps, saisir le moment favorable, prendre la balle au bond ou l'occasion aux cheveux; *ein Pferd im gleichen* — *gaiten*, entretenir un cheval.

Temporarien, n. pl. (tém-po-ra-rién). temporel, m. revenu (m.) d'un ecclésiastique.

Temporär, adj. (tém-po-rér). temporaire. || adv. ecclésiastique.

Tempus, n. sing. invar. plur. *Tempora*, (tém-pous). *Gram.* temps, m.

Tenafel, n. s. —, (té-na-kél). Impr. visorium, m.; *Pharm.* étamine, f.; — **flammer**, f. n. Impr. mordant, m.

Tenaille, f. n. (té-nai-lé). *Fortif.* tenaille, f.

Tenailien — a, en tenaille; — **beseftigung**, f. en. fortification (f.) angulaire; — **tracce**, n. s. s. —, trace tenaille; — **werk**, n. c. s. —, ouvrage (m.) à tenaille.

Tendenz, f. en. (tén-dén'ts). tendance, f. penchant, m.; *fig.* direction (f.) sensible vers un but, tendance, f.; *fam.* parti pris; — **litteratur**, f. spl. littérature (f.) à tendance; — **prosch**, m. s. —, *fig.* procès (m.) de tendance; — **roman**, m. c. s. —, roman (m.) doctrinaire.

Tendenzios, adj. (tén-dén'tzi-ous). qui a une certaine tendance, qui marque une certaine tendance, qui tend à un certain but; de parti pris.

Tender, m. s. —, (tén-dér). *Ch.* de fer tender, m. allège, f.; — **bremse**, f. n. frein (m.) de tender; — **fieb**, n. c. s. —, panier (m.) conique de la locomotive.

Teneriffe, n. s. (tè-né-ri-fé). *Géogr.* Ténériffe, f.

Tenne, f. v. (tè-né). Agr. aire (f.) d'une grange.

Tenor, m. s. en. (té-nor). 1. *Mus.* (voix de) taille, f.; *bater*, *ténor* —, haute-basse, f. 2. *taille*, f. 2. *Tenor*, m. chanteur (m.) de taille; — **flöte**, f. n. flûte (f.) de ténor; — **gige**, f. n. taille (f.) de violon; — **partie**, f. n. partie (f.) de ténor; — **schlüssel**, m. s. —, ou — **zeichen**, n. s. —, clef (f.) de ténor; — **stimme**, f. n. voix (f.) de ténor.

* **Tenorist**, m. et m. (*tér-no-rist*). chanteur (m.) de taille, ténor, m.

* **Tentamen**, n. sing. inv. plur. *Tentamen*, n. (*tén-ta-mèn*). examen (m.) provisoire.

* **Tappich**, m. et t. (*tép-ich*). tapis (m.) de table ou de pied, descente (f.) de lit. *Jord*, tapis (m.) de verdure, gazon, m. pelouse, f.; — **arbeit**, f. cu tapisserie, f.; — **bett**, n. et t. tapis (m.) de verdure, gazon, m. pelouse, f.; — **becken**, m. et —, balai (m.) pour tapis; — **biene**, f. n. Zool. abeille coupeuse; — **drucker**, m. et —, imprimeur (m.) de tapis; — **händler**, m. et —, marchand (m.) de tapis; — **macher**, m. et —, fabricant (m.) de tapis; — **sticker**, m. et —, brodeur (m.) de tapis; — **jubil**, m. et t. Tiss. métier (m.) à tapis; — **weber**, m. et —, ou **wirker**, m. et —, fabricant (m.) de tapis, tissutier, m. tapisier, m.; — **weberci**, f. spl. ou **wirkeri**, f. spl. art. m. de la tapisserie; manufacture (f.) de tapisserie.

* **Termin**, m. et t. (*tér-min*). 1. terme, m. délai, m.; Jur. citation, f. a. commandement, m. assignation, f. audience, f. jour (m.) de comparution ou d'audience; auferit —, terme (m.) de rigueur; Ablauf eines —, échéance, f. expiration (f.) d'un délai; Absterbungs eintr. —, fixation (f.) d'un terme; auf — laufen, acheter à terme, payer par à-compte, f. 2. époque (f.) d'une quête; arondissement désigné pour une quête; — **blüte**, f. n. Bot. fleur terminale; — **geschäft**, n. et t. affaire (f.) à terme; — **weise**, adv. à ou par termes; — **weise** bezahlen, faire des paiements partiels; — **zahlung**, f. n. paiement (m.) par termes.

* **Terminie**, f. n. (*tér-mi-ni*). quête, f.; étendue (f.) d'une quête.

* **Terminieren**, n. (*tér-mi-ni-eren*). pp. terminer, av. finit, quéter, aller à la quête; terminieren der Bräut, frere-quetier, m.

* **Terminieren**, m. et —, (*tér-mi-ni-eren*). ou **Terminieren**, m. et —, terminaire, m.

* **Terminus**, m. inv. (*tér-mi-nous*). 1. Terme, m. dieu (m.) Terme. | 2. terminus, tête (f.) de ligne.

* **Termit**, m. et m. (*tér-mit*). ou **Termit**, f. n. Zool. termitte, m. termites, m. fourmi blanche.

* **Terne**, f. n. (*tér-né*). Jeu. terne (m.) à la table.

* **Terpentin**, m. et t. spl. (*tér-pén-tin*). *terebenthine*, f.; — **artig**, adj. *terebenthin*, m.; — **baum**, m. et t. *terebinte*, m.; — **baumarten**, f. pl. *terebinthacées*, f. pl.; — **baum**, m. et t. *terbin*, m.; — **essenz**, f. n. *essence*, f. ou esprit (m.) de térébenthine; — **halsig**, adj. *terebinte* iné — **öl**, n. et t. spl. huile (f.) de térébenthine; — **saure**, f. spl. acide (m.) térébenthinique u thérbylique.

* **Terrain**, n. et t. (*tér-rain*). voy. *Gelände*, terrain, m. pays, m. région, f. sol, m.; — **abschnitt**, m. et t. zone (f.) d'un terrain; ligne (f.) de démarcation séparant les sections d'un terrain; — *aufzählung*, f. n. levé (m.) d'un terrain; — *befchaffenheit*, f. n. nature (f.) du terrain; — *beschreibung*, f. n. description (f.) physique du terrain; — *darstellung*, f. spl. figure (m.) du terrain; — *darstellung mit Sectionalen und Längs*, méthode (f.) hypsométrique; — *erhöhung*, f. n. élévation (f.) du terrain; — *falte*, f. n. pli (m.) du terrain; — *gegenstände*, m. pl. objets (m. pl.) fixes se trouvant sur le terrain; — *hindernisse*, n. pl. obstacles (m. pl.) que présente le terrain; — *kenntnis*, f. spl. connaissance (f.) du terrain; — *kunde*, f. spl. étude, f. ou science (f.) du terrain, topographie, f.; — *lehre*, f. spl. science (f.) du terrain, topographie, f.; — *rekonnoissierung*, f. n. reconnaissance (f.) du terrain; — *rekonnoissierungsbericht*, m. et t. mémoire (m.) militaire; — *rücken*, m. et —, dos (m.)

de terrain; — *schirm*, m. et t. *Top* rideau, m.; — *senkung*, f. n. dépression (f.) du terrain; — *skizze*, f. n. esquisse, f. plan (m.) topographique; — *welle*, f. n. ondulation (f.) du terrain, rideau, m. pli (m.) du terrain; — *winkel*, m. et —, angle naturel; — *zeichnen*, n. et t. *Top* levé (m.) d'un terrain; — *zeichnung*, f. n. figure (m.) du terrain, dessin (m.) topographique.

* **Terrasse**, f. n. (*tér-ra-sse*). terrasse, f.; — n. f. pl. gradins étagés.

* **Terrassen**, n. en terrasse; — **batterie**, f. n. batterie (f.) en terrasse; — **bach**, n. et t. toit en terrasse; — **förmig**, adj. en terrasse, en amphithéâtre; — **gang**, m. et t. promenade (f.) en terrasse; — **land**, n. et t. spl. étendue (f.) du terrain s'abaissant en terrasse.

* **Territorial**, adj. (*tér-ri-to-ri-äl*). territorial; — **gerechtigkeit**, f. spl. ou **recht**, n. et t. spl. droit seigneurial; — **truppen**, f. pl. milices territoriales.

* **Territorium**, n. et t. plur. *territorien*, (*tér-ri-to-ri-um*). territoire, m. sol, m.

* **Tertia**, f. inv. (*tér-tzia*). troisième, f. classe (f.) de troisième; — **feber**, n. et t. *fièvre* (f.) tierce; — **frucht**, n. et t. spl. herbe (f.) aux fièvres tierces; — **wechsel**, m. et t. *Com* troisième (f.) de change.

* **Terzian**, m. et t. (*tér-tzi-än*). *Org* jeu (m.) de troisième.

* **Terrianer**, m. et —, (*tér-tzi-än-er*). élève (m.) de la classe de troisième, élève (m.) de troisième.

* **Terrie**, f. n. (*tér-tzi-é*). voy. *Terz*, tierce, f.

* **Terz**, f. n. (*tér-tz*). ou *Terzie*, 1. tierce, f.; *Esqr* tierce, f. coup (m.) de figure à droite; eine — *schlagen*, porter une botte en tierce; — *in und Quarten üben*, tirer au mur. | 2. m. et t. *Ornith* tercelet, m.; — *blöße*, f. spl. ligne (f.) de droite ou de dehors; — *haut*, f. et t. peau (f.) de bœuf; — *stoß*, m. et t. coup droit.

* **Terzerol** ou **Terzeroll**, n. et t. (*tér-tzé-rol*). pistolet (m.) de poche, coup-de-poing, m.

* **Terzett**, n. et t. (*tér-tzét*). *Mus* trio, m.

* **Tessin** (det). (*té-ssi-no*). Géogr. le Tessin, le Tésin.

* **Tést**, m. et t. (*tést*). 1. *Chim* couppelle, f. test, m.; *tét* (m.) à rôtir ou à vitrifier, scarificateur, m.; moule (m.) de la couppelle. | 2. *Orfèvr* casse, f. | 3. *H* d'Angl. serment (m.) du test. | 4. crasse (f.) de la tête; — *asche*, f. spl. cendre (f.) du test; — *cit*, m. et t. spl. *H* d'Angl. serment (m.) du test; — *pianne*, f. n. ou *schale*, f. n. et — *schüssel*, f. n. moule (m.) de la couppelle.

* **Tésta**, n. et t. (*tés-ta-mén-t*). testament, m.; *mündlich* —, testament nuncupatif, ebné — *stetien*, deceder intestat; *Erben eines ebné* — *Bestehen* (m. pl.) ab-intestat; *Abhang an einem —*, codicille, m.; *tem* — *maden*, tester, faire son testament; *Relig* neutre —, le nouveau Testament; *altér* —, l'ancien Testament.

* **Téstamentorisch**, adj. (*tés-ta-mén-ta-ri-ich*). ou *Téstamentlich*, adj. testamentaire. || adv. par testament.

* **Téstaments**, n. du testament, testamentaire; — *anhang*, m. et t. codicille, m.; — *ausrichter*, m. et t. exécuter (m.) testamentaire; — *beilage*, f. n. codicille, m.; — *erbe*, m. n. n. ou — *erbin*, f. n. héritier, m. ou héritière (f.) testamentaire; — *eröffnung*, f. n. ouverture (f.) d'un testament; — *fähig*, adj. apte à tester; — *falscher*, m. et t. faussaire (m.) de testament; — *flausel*, f. n. clause (f.) codicillaire; — *macher*, m. et t. testateur, m.; — *macherin*, f. n. testatrice, f.; — *unterzeichnung*, f. n. supposition (f.) de testament; — *vollstrecker*, m. et t. ou — *vollzieher*, m. et t. exécuter (m.) testamentaire; — *weise*, adv. par testament, par forme de testament; — *zeuge*, m. n. n. témoins (m.) à un testament.

* **Téstator**, m. et t. voy. *Téstier*.

* **Téstikel**, m. et t. (*tés-ti-ikel*). testicule, m. bourse, f.

* **Téstimonium**, n. et t. plur. *Téstimonien*, (*tés-ti-mo-ni-um*). témoignage, m.; titre, m. certificat, m.

* **Téstiren**, n. (*tés-ti-rén*). pp. *testier*, av. *fabri*, 1. faire son testament, *testier*; *stetien* ebné zu —, deceder intestat. || 2. a. attester, constater.

* **Téstirer**, m. et t. (*tés-ti-rén*). ou *Téstater*, testateur, m. || = *in*, f. n. testatrice, f.

* **Tétrarch**, m. et m. (*tér-trarch*). tétraque, m.

* **Tête**, f. n. (*té-té*). *Mil* tête (f.) de colonne; *Min* tête (f.) de galerie; — *schwenken*, a. changer de direction par file.

* **Teten**, n. de tête, en tête; — *zug*, m. et t. *Mil* peloton (m.) de tête.

* **Teufel**, f. n. (*téi-fé*) ou *Teufel*. *Min* profondeur (f.) d'un puits de mine.

* **Teufel**, m. et t. (*téi-fé*). 1. diable, m. démon, m. Satan, m.; *fig* personne méchante; homme entreprenant; ein — *von einem Weibe*, une diablesse, une femme diabolique, furie (f.) de l'enfer, tison (m.) d'enfer; *armet* —, pauvre diable, m. pauvre hère, m. triste sire, m.; *et ist ein* —, c'est un diable, il est endiable; *narrisch* —, original, m. drôle (m.) de corps; *stui* —! si au diable! iné — *da* *nam*! au nom du diable! *fam* *der* — *sitt* *sch* le diable est chaîné, le diable s'en mêle; *sch* *jum* —, va-t-en au diable; *ven* — *bristen*, démoniaque, maniaque, possède; *der* — *nicht ibn*, il est possédé du diable; *das* *der* — *ist* *hott*! que le diable l'emporte! *der* — *hott* *mit* *wenn*... *ich* *will* *de* — *sein* *wenn*... que le diable m'emporte si...; *das* *ist* *eben* *der* —, c'est là le diable, c'est là le chiendent; *jum* *da* *jum* — *schiden*, donner qu. au diable; *das* — *sein* *mögen*, vouloir être à tous les diables; *ich* *möcht* *de* — *sein* *wenn*... j'enrage, j. voudrais être du diable si...; *jum* — *geben*, aller au diable; *das* *macht* *der* —! ce serait bien le diable! *ich* *frage* *den* — *ou* *finen* — *darnat*, je m'en moque comme de l'an quarante, je ne m'en soucie guère, que m'importe! *den* — *auch*! peste! diantre! diable! | 2. Zool. diable, m. magot, m. diable (m.) de mer; *javanisch* —, pangolin (m.) de Java; *ihm* —, grondin (m.) rouge, Bot. *der* — *im* *Buche*, niell (f.) de Damas; *Phys* *futschit* — ou *fartichit* *Teufel*, diable cartésien, le diable de Descartes; *Mar* *den* — *jagen*, presser les effets.

* **Teufeldien**, n. et t. (*téi-fé-dien*). 1. diabolisme, m.; *fartichit* —, diable cartésien, diable (m.) de Descartes. | 2. *H* nat. mante, f.

* **Teufelci**, f. n. (*téi-fé-ici*). diablerie, f. machination infernale, invention (f.) diabolique; *incartade*, f. folie, f.; *maudite* affaire.

* **Teufelsaffe**, **Teufelisch**, **Teufelmäßig**, adj. voy. *Teuflich*.

* **Teufelin**, f. n. (*téi-fé-lin*). diablesse, f. démon, m. femme endiable.

* **Teufels**, n. diabolique, endiable, satané, satanique, infernal, d'enfer; — *abbig*, m. et t. Bot. mors (m.) du diable, scabieuse tronquée ou des bois; — *arbeit*, f. n. *pop* travail infernal ou harassant; — *bain*, m. et t. *pl* exorcisme, m. conjuration (f.) des démons; — *banner*, m. et t. exorciste, m. conjurateur (m.) des démons, — *bannerei*, f. n. exorcisme, m. conjuration (f.) des démons; — *bere*, f. n. Bot. belladone, f. corvillier sanguin; — *befchwörer*, m. voy. — *banner*; — *befchwörung*, f. voy. — *banner*; — *big*, m. voy. — *abbig*; — *blume*, f. n. stellaire commune; — *braten*, m. et t. *fam* scélérate, m. démon, m. endiable, m.; — *braut*, f. n. sorcière, f. magicienne, f.; — *brut*, f. spl. engeance (f.) de diable ou diabolique, maudite engeance; — *diener*, m. et t. serviteur, m. ou adorateur (m.)

du diable; —**diên**, *m. cê. spl.* idolâtrie, *f.* démonolâtrie; —**drêd**, *m. è. spl.* Bot. assafoetida, *f.* bitume glutineux; —**forbe**, *f. spl.* indigo, *f.* —**gejücht**, *n. roy.* —**erut**; —**jünge**, *m. n. v. fam.* diable (*m.*) de garçon; —**ferl**, *m. cê. t.* diable, (*m.*) diable d'homme, endiable, *m.* supôt (*m.*) de Satan, homme possédé du diable; —**finde**, *n. cê. t.* enfant (*m.*) du diable, mauvais petit garnement; fils (*m.*) de Satan; —**firide**, *f. roy.* —**bêre**; —**flaue**, *f. n. Bot.* pied-de-loup, *m.* lycopode, *m.*; *Mar.* renard, *m.* pince (*f.*) à dents pour retirer les pierres de l'eau; —**funk**, *f. spl. art (m.)* diabolique, diablerie, *f.* sortilège, *m.*; —**lâm**, *m. cê. spl. fam.* bruit infernal, tapage (*m.*) du diable; —**lebre**, *f. spl.* démonologie, *f.* —**list**, *f. cu. diablerie*, *f.* —**menich**, *n. cê. n.* diablasse, *f.* —**mild**, *f. spl.* euphorbe, *f.* —**reich**, *n. cê. spl.* empire (*m.*) du diable ou de Satan; —**stun**, *m. cê. spl.* esprit (*m.*) diabolique; —**streich**, *m. cê. t.* tour, (*m.*) diabolique, diablerie, *f.* —**toll**, *adj.* enragé, possédé; —**verschrer**, *m. è. —* serviteur (*m.*) du diable, démonolâtre, *m.*; —**volf**, *n. voy.* —**brut**; —**wagen**, *m. è. — et z.* Charr. diable, *m.*; —**weg**, *m. cê. t. fam.* chemin endiable, chemin (*m.*) du diable ou diabolique; —**wett**, *n. cê. t.* œuvre (*m.*) ou ouvrage (*m.*) du diable; ouvrage infernal; —**wür**, *f. ou* —**würzel**, *f. n. Bot.* acônit napel, tue-chien, *m.*

Teufen, *a. (toi-fen).* voy. *Tiefen*, creuser un puits de mine.

Teufisch, *adj. (toi-fisch)* diabolique, satanique, infernal, infâme. || *adv.* diaboliquement, diablement; *fam.* diantrement; —**heiß**, diablement ou furieusement chaud.

Teufrien, *n. è. (toi-kri-èn).* ou **Teufriè**, *n. invar. Géogr.* la Troade.

Teutonen, *m. pl. (toi-to-nèn).* les Teutons, *m. pl.*

Teutsch, *adj. Teutschland*, *n. etc. voy.* Teutsch, Teutschland.

Text, *m. cê. t. (têxt).* texte, *m.*; *Littér.* thème, *m.* sujet, *m.* (d'une composition); *Mus.* paroles, *f. pl.* livret, *m.*; *fam.* jcm. (b) den — *ist*, faire une mercuriale à qn, laver la tête à qn; —**maßig**, *adj.* textuel, conformément au texte; *Impr.* gros parangon. || *adv.* textuellement, conformément au texte.

Thaddens, *m. (ta-dè-ous).* *n. pr.* Thaddée, *m.*

Thal, *n. cê. — et poët. t. (tâl).* vallée, *f. val*, *m.*; *Géogr.* bassin (*m.*) d'une rivière; flume, — vallon, *m.*; *über Berg und —*, par monts et par vaux; *zu —*, en aval; *zu —* [latrum], descendre un cours d'eau; —**abwärts**, *adv.* en aval; —**anfang**, *m. cê. spl. tête (f.)* de la vallée; —**bach**, *m. cê. è. ruisseau (m.)* qui coule dans la vallée; —**becken**, *n. è. —*, bassin (*m.*) d'un cours d'eau; —**begleitung**, *f. spl.* bords (*m. pl.*) de la vallée, hauteurs (*f. pl.*) parallèles à un cours d'eau; —**bewohner**, *m. è. —*, habitant (*m.*) d'une vallée; —**breite**, *f. spl.* largeur (*f.*) de la vallée; —**buche**, *f. n. Bot.* hêtre, *m.*; —**ebene**, *f. n. bassin*, *m.*; —**enge**, *f. n.* étranglement (*m.*) de la vallée; —**fahrt**, *f. cu. marche (f.)* en aval; —**fingel**, *m. è. —*, embranchement (*m.*) d'une vallée; —**fluß**, *m. spl. è. f.* rivière (*f.*) qui arrose ou traverse la vallée; —**furche**, *f. n.* vallée profondément encaissée; —**gähne**, *n. cê. spl. pente*, *f.* penchant (*m.*) d'une montagne vers la vallée; —**grund**, *n. cê. è. fond (m.)* d'une vallée; l'as fond; —**gut**, *n. cê. è. saunière*, *f.* —**hängig**, *adj.* en pente; —**land**, *n. cê. è. pays (m.)* d'aval; —**leute**, *m. pl.* habitants (*m. pl.*) d'une vallée; *Bot.* sauniers, *m. pl.*; —**lilie**, *f. n.* Bot. lis (*m.*) des vallées; —**mulde**, *f. n.* vallée (*f.*) en forme de cuvette; —**mundung**, *f. cu. bouche (f.)* d'une vallée; —**ränder**, *m. pl.* bords (*f. pl.*) de la vallée; —**schlund**, *f. cu. Top.* combe, *f.* —**soble**, *f. n.* thalweg, *m.*; —**sperre**, *f. n.* ligne (*f.*) de défense naturelle ou artificielle qui barre une vallée; —**strom**, *m. è. è. f.* fleuve (*m.*) qui arrose ou traverse une vallée; —

terrasse, *f. n.* seuil (*m.*) de vallée; —**verzweigung**, *f. cu. ramification (f.)* de vallées; —**vogt**, *m. cê. spl. fam.* tempête, *f.* nuage orageux; —**wand**, *f. è. berge (f.)* d'une vallée, flanc (*m.*) d'une vallée; —**wärts**, *adv.* en aval, vers la vallée; —**weg**, *m. cê. t.* chemin (*m.*) dans la vallée; *Géol.* thalweg, *m.* milieu (*m.*) du courant d'un fleuve; —**weite**, *f. spl.* élargissement (*m.*) de la vallée; —**wind**, *m. cê. t.* vent (*m.*) d'aval; —**wohner**, *m. è. —*, habitant (*m.*) d'une vallée.

Thälchen, *n. è. — (têl-thèn).* *dém.* de Thal, vallon, *m.*

Thaler, *m. è. — (tâ-lêr).* thaler, *m.* écu, *m.*; *das ist ein schön —*, c'est un beau denier; *cin hundred Thälchen*, environ cent écus, une centaine d'écus; —**stück**, *n. cê. t.* pièce (*f.*) d'un écu.

Thalia, *f. génit. Thaliens*, (*tâ-lia*). *n. pr.* Thalie, *f.*

That, *f. cu. (tât).* acte, *m.* action, *f.* fait, *m.* effet, *m.* cas, *m.* réalité, *f.* —**en**, *f. pl.* faits, *m. pl.* hauts faits, gestes, *m. pl.*; *Mil.* fait (*m.*) d'armes, action (*f.*) d'éclat, exploit, *m.* haut fait; *Alexandre* —*en*, les gestes (*m. pl.*) d'Alexandre; *gut —*, bonne action; *augetündet —*, action (*f.*) d'éclat; *groß und wichtig —*, *cin* *sehten*, actions (*f. pl.*) d'éclat d'un héros; *mit der —*, en réalité, par des faits, par des effets; *in der —*, en réalité, réellement, en effet, en vérité, effectivement, assurément; *jcm. (b) mit That und —* *bei-schen* ou *jcm. (b) mit That und —* *an die Hand geben*, assister qn. par tous les moyens en son pouvoir, secourir qn. d'une manière efficace; *zur —* *schreiten*, agir, en venir à l'exécution, mettre qch. en exécution; *der —* *läugnen*, nier le fait; *mit der —* *beweisen*, prouver par les faits ou par les effets; *auf freier —* *betreten* ou *istappen*, s'emprendre qn. en flagrant délit ou sur le fait, *fam.* *feinen Namen mit der —* *haben* ou *fäßen*, porter dignement son nom, soutenir sa réputation, mériter son nom, ne pas démentir son nom; *der Wille gilt für die —*, l'intention est réputée pour le fait; *von Worten zur —* *kommen*, en venir des paroles aux actes; —**bericht**, *m. cê. t.* rapport (*m.*) sur un fait accompli; —**bestand**, *m. cê. spl.* faits, *m. pl.* historique, *m.*; *Jur.* corps (*m.*) du délit; *den —* *bestand auf-nehmen*, dresser procès verbal; —**erzählung**, *f. cu. exposé (m.)* des faits; —**kraft**, *f. spl.* énergie, *f.* action, *f.* —**kundig**, *adj.* notoire, manifeste, patent, évident, public; —**kundigkeit**, *f. spl.* notoriété; —**fache**, *f. n.* fait, *m.* fait positif ou accompli; *angenehm —* *fache*, donnée, *f.* —**fachlich**, *adj.* fondé, réel. || *adv.* réellement, par des faits.

Thaten — *e.* de faits, d'actions; —**drang**, *m. cê. spl. ou* —**durst**, *m. cê. spl.* besoin (*m.*) de se signaler ou d'agir, soif (*f.*) de gloire, activité dévorante, ardeur, *f.* impétuosité, *f.* —**gier**, *adj.* avide de se signaler, avide de gloire; —**los**, *adj.* oisif, inactif, dans l'inaction, sans gloire; —**leßt** *èten*, vie (*f.*) obscure; —**reich**, *adj.* fécond en exploits; —**reicht** *èten*, vie si bien remplie.

Thäter, *m. è. — (tê-têr).* auteur, *m.* agent, *m.*; personne (*f.*) qui a commis un délit, délinquant, *m.* coupable, *m.* || —*in*, *f. n.* coupable, *f.*

Thätig, *adj. (tê-tîch).* qui agit, actif, agissant, effectif, efficace, énergique; *Gram.* actif; —*tr Mann*, homme actif; —*es Kraft*, vertu active; *Man. —* *es Pferd*, cheval qui est mis; *èw —* *zeigen*, montrer de l'activité; *èw. (A) —* *betreiben*, conduire qch. vigoureusement; *Gram.* —*es* *betreiben*, verbe actif. || *adv.* activement, efficacement, d'une manière active ou efficace, vivement, énergiquement

Thätigkeit, *f. spl. (tê-tîch-kait).* action, *f.* activité, *f.* efficacité, *f.* chaleur, *f.* entrain, *f.* courage, *m.* énergie, *f.* activité (*f.*) de service, activité, —*excitation*, *f.* Méd. hypersthénie, *f.* in —*setzen*, mettre en mouvement ou en train, faire marcher, activer, donner

de l'activité à, donner une impulsion à, employer, occuper qn; *fig.* *aufsetzen*, arrêter, mettre en non-activité, mettre hors de service, réduire à l'inaction; *Mil.* suspendre, rayer d'un contrôle, mettre à la retraite, destituer.

Thätlich, *adj. (tê-tîch).* de fait, réel; —*es* *Verfahren*, voie (*f.*) de fait; —*et* *Verleibung*, voies (*f. pl.*) de fait; *fit* *an jcm. (A) —* *vergräßen*, mettre la main sur qn, maltraiter qn; —*verfaben*, user de voies de fait, user de violence.

Thätlichkeit, *f. cu. (tê-tîch-kait).* violence, *f.* acte (*m.*) de violence, voie (*f.*) de fait; *Jur.* excès, *m.*; *es* *hat zu —* *en*, on en vient à d's voies de fait.

Thau, *m. cê. spl. (trou).* rosée, *f.* poët. larmes, *f. pl.*; —*die Abends. se-rein*, *m.* aurore; —*frimas*, *m.*; *Bot.* efflorescence, *f.* fleur, *f.* duvet (*m.*) des fruits; —**beere**, *f. n.* framboisier, *m.* ou ronce (*f.*) d'Ida; —**erde**, *f. spl.* terreau, *m.* terre végétale; —**flaue**, *m. cê. spl.* lin roui à la rosée; —**folie**, *f. u.* houille brune; —**messer**, *m. è. —*, *Phys.* drosomètre, *m.*; —**messung**, *f. spl.* drosométrie, *f.* —**punkt**, *m. cê. t.* point (*m.*) du dégel; —**regen**, *m. è. —*, pluie fine ou menue; —**roße**, *f. n.* ou —**rotte**, *f. n.* rouille produite par la rosée, rouissage (*m.*) à la rosée; —**schlag**, *m. spl. Chass.* aiguail, *m.* —**schlad**, *adj. ou* —**schlagig**, *adj.* *Chass.* couvert de rosée; —*schladig*, *adj.* nuit (*f.*) où il tombe beaucoup de rosée; —**schladig** (*puren*), quêter la bête dans la rosée; —**tropfen**, *m. è. —*, et —**tropfen**, *n. è. —*, gouttelette (*f.*) de rosée; —**wetter**, *n. è. spl.* dégel, *m.*; *es* *wird —* *wetter*, le temps est au dégel; —**wind**, *m. cê. t.* vent (*m.*) du dégel, vent (*m.*) tiède.

Thauen, *n. (taou-èn).* *av. bas.* 1. tomber comme de la rosée, découler des toits (*part.* de la neige); *fig.* couler doucement, humecter, briller comme des gouttelettes de rosée, fondre, tomber, découler, dégoutter, dégeler, faire fondre. || 2. *a.* verser ou répandre comme une rosée. || 3. *unipers.* *cê* *thau*, la rosée tombe; il dégèle, la neige fond. 4. —, *n. è. spl.* chute (*f.*) de la rosée; dégel, *m.* fonte (*f.*) des neiges.

Thauig, *adj. (taou-ig).* couvert ou humide de rosée, humecté par la rosée.

Theater, *n. è. — (tê-â-têr).* théâtre, *m.* spectacle, *m.* scène, *f.* bâtiment (*m.*) du théâtre; —**ausgang**, *m. cê. è.* vomitoire, *m.*; —**billet**, *n. cê. t.* billet (*m.*) d'entrée au théâtre; —**director**, *m. è. —*, auteur (*m.*) dramatique, —**director**, *m. è. en*, directeur (*m.*) de théâtre; —**effect**, *m. cê. t.* effet théâtral; —**geräth**, *n. cê. t.* accessoires, *m. pl.*; —**held**, *m. cu. en*, héros (*m.*) de théâtre; —**kapelle**, *f. n.* orchestre, *m.*; —**leben**, *n. è. spl.* existence (*f.*) d'acteurs, profession théâtrale; —**loge**, *f. n.* loge, *f.*; —**maler**, *m. è. —*, peintre (*m.*) de décors; —**prinzeßin**, *f. n.* actrice, *f.* princesse (*f.*) de théâtre, comédienne, *f.*; —**routine**, *f. spl.* routine théâtrale, habitude (*f.*) des planches; —**schiffsteller**, *m. è. —*, écrivain (*m.*) dramatique; —**streich**, *m. cê. t.* coup (*m.*) de théâtre; —**stück**, *m. cê. t.* pièce (*f.*) de théâtre; —**styl**, *m. è. spl.* style (*m.*) dramatique ou scénique; —**wesen**, *n. è. spl.* théâtre, *m.* scène, *f.*; —**zett**, *m. è. —*, affiche, *f.* ou programme (*m.*) du spectacle.

Theaterhaft, *adj. (tê-â-têr-haft).* théâtral, scénique. || *adv.* avec pose.

Theatiner, *m. è. — (tê-â-tî-nêr).* ou **Theatinermonch**, *m. cê. t.* théatin, *m.* || —*in*, *f. n.* ou —*nonne*, *f. n.* théatine, *f.*

Theatralisch, *adj. (tê-â-trâ-lich).* théâtral. || *adv.* théâtralement, avec une pose théâtrale, avec une expression théâtrale, d'une manière théâtrale.

Thebaïs, *f. (tê-ba-is).* *Géogr.* la Thébaine.

Thebaner, *m. è. — (tê-bâ-nêr).* Thebain, *m.* || —*in*, *f. n.* Thebaine, *f.*

Thebanisch, *adj. (tê-bâ-nisch).* thébain; —*es* *Krieg*, guerre thébaine.

Theben, n. s. (té-bén). Géogr. Thèbes, f.

Thee, m. s. spl. (té). thé, m.; Pharm. tisane, f. infusion, f.; brauer, m., thé noir; grüner, m., thé vert; Schmeißer, m., thé (m.) de Suisse; — trüben, f. prendre du thé; — art, f. en variété (f.) de thé; die verschiedenarten, les différentes espèces de thé; — artig, adj. qui tient du thé, théiforme; — baum, m. s., té, thé, m. arbre (m.) à thé; — baß, m. s., té, thé dansant; — brett, n. s., et, plateau (m.) à thé, cabaret, m.; — bröbchen, n. s., —, petit gâteau sec pour le thé; — büchse, f. n. boîte (f.) à thé; — geschirr, n. s., et, service (n.) à thé; — gesellschaft, f. en thé, m. invitées (m. pl.) pour prendre le thé; — faune, f. n. théière, f.; — fessel, m. s., —, bouilloire, f.; faim, stupide, m. bûche, f.; — fiste, f. voy. — bûche; — fräuer, n. pl. plantes (f. pl.) aromatiques ou herbes (f. pl.) à tisane ou à infusions, tisanes, f. pl. infusions, f. pl.; — fuchen, m. s., —, gâteau sec, gâteau (m.) pour le thé; — löffel, m. s., —, cuiller (f.) à thé, petit cuiller; — mafchine, f. n. bouilloire, f.; — pflanzen, f. pl. théacées, f. pl. camelliées, f. pl.; — rüute, f. n. thé, m. arbre (m.) à thé; — stoff, m. s., spl. théine, f.; — strouch, m. s., et, et, thé, m. arbre (m.) à thé; — tasse, f. n. tasse, f. ou coupe (f.) à thé; — topf, m. s., et, théière, f.

Theer, m. et n. s. (té-r). goudron, m.; Mar. brai, m.; mit — befrichten, goudronner; — (sich) von brauen, brûler de la poix; — anstrich, m. s., et, couche (f.) de goudron; — anzug, m. s., et, spl. Méd. infusion (f.) de goudron; — be-schmiert, adj. enduit (m.) de goudron; — breunen, n. s., spl. extraction (f.) du goudron, distillation (f.) du bois de pin; — breuner, m. s., —, distillateur (m.) de goudron, brûleur (m.) de poix; — breunerei, f. en, usine (f.) à goudron, voy. — bütte; — büchse, f. n. ou — bütte, f. n. boîte (f.) à goudron ou à cam-bouis; — galle, f. n. spl. eau (f.) à goudron; — grube, f. v. Min. puits (m.) de goudron minéral; — hefe, f. n. Mar. rache, f.; — bütte, f. n. lieu (m.) où l'on brûle de la poix, où l'on distille du goudron; — kelle, f. n. cuillère (f.) à goudron; — leinwand, f. spl. toile goudronnée; — meste, f. n. boîte (f.) à cam-bouis; — ofen, m. s., et, four (m.) à goudron; — öl, n. s., spl. huile (f.) de goudron; — ped, n. s., spl. asphalte artificiel; — pinfel, m. s., —, ou — quat, m. s., en, Mar. brosse (f.) à goudronner; — quelle, f. n. source (f.) de poix miné-ral ou de goudron minéral; — sand, m. s., spl. sable visqueux; — tonne, f. n. tonne (f.) à goudron; — tuch, n. s., et, toile goudronnée, prélat, m.; — wasser, n. s., spl. eau (f.) de goudron; — werg, n. s., spl. étoupe goudronnée; — wisch, m. s., et, faubert, m. vadrouille, f.

Theeren, a. (té-rén). goudronner; Mar. brayer.

Theericht, adj. (té-richt). de la nature du goudron, qui tient du goudron.

Theerig, adj. (té-richt). t. qui contient du goudron. | 2. goudronné, enduit ou couvert de goudron; sich — machen, se salir de goudron.

Theil, m. et n. s. (tail). partie, f. fraction, f. part, f. portion, f. partage, m. lot, m. morceau, m.; débris, m. fig. point, m. passage, m. (d'un sermon); Jur. partie, f.; Polit. parti, m.; Phys. molécule, f.; Libr. tome, m. volume, m. partie, f.; Min. action (f.) dans une mine, un trente-deuxième de mine; mit — e teilen, partager, diviser en parties; der rille —, la première partie; der halbe —, la moitié; der dritte —, le tiers; der größte —, la majeure partie, la plupart; ein guter — ou — am —, une bonne part; zum —, en partie, en quelque sorte; zum größten —, en majeure partie, pour la plupart, en général, généralement; zum — e, en grande partie; zum — e, au contraire, d'une part, d'autre part; ich für meinen —, id. même —, pour ce qui est de moi, quant à moi, en ce qui me concerne, pour ma part; um ein guten —, de beaucoup, considérable-

ment; einen — aus-machen von (b), faire partie de, appartenir à; — haben an (b), avoir part à, participer à, avoir droit à, partager dans...; contribuer à; ich habe einen — daran, j'y suis pour qch; ich habe keinen — daran, je n'y suis pour rien, je n'y ai aucune part, je m'en lave les mains; — nehmen an (b), prendre part ou intérêt à, s'intéresser à, participer à, être intéressé à, s'associer à; an einer Sache — nehmen, coopérer à qch, tremper dans un complot; ich nehme an deiner Freude —, je partage ta joie; ich (b) (b) — geben, ou — nehmen, donner à qn. sa part, donner à qn. la part qui lui revient; fig. dire à qn. son fait, donner à qn. son paquet; er hat seinen — bekommen, on lui a donné ce qui lui revient; sam. il a eu son paquet, on lui a dit son fait, il — haben, avoir en partage; ich (b) zu — werden, tomber ou échoir en partage à qn. devenir le partage de, arriver à, être dévolu à; bis ich dich mit zu — geworben, il m'arrive ce bonheur; mir ist zu — geworden, j'ai obtenu, on m'a accordé, il m'est échü; Jur. der Kläger —, le plaignant, le demandeur, der Beklagte —, le défendeur, — begriff, m. s., et, notion partielle, — befißer, m. s., —, possesseur (m.) par devis; — bruch, m. s., et, Artill. fraction partielle; — gefecht, n. s., et, combat partiel; — genossenschaft, m. s., et, copartageant, m.; — haber, m. s., —, celui qui participe à, participant, m. intéressé, m. cointéressé, m.; Jur. consort, m. collèataire, m. (d'une succession), copropriétaire, m.; Com. intéressé, m. associé, m.; — haberschaft, f. spl. participation, f.; — helfer, m. s., —, partie contractante d'une alliance offensive et défensive; — maschine, f. n. Horl. diviseur, m. cadran (m.) à gradu-er, machine (f.) à diviser; — nahme, f. n. part (f.) que l'on prend à qch, part, f. participation, f. coopération, f.; Jur. complicité, f. participation (f.) à un crime, intérêt, m. sympathie, f. part (f.) que l'on prend aux joies ou aux peines de qn, compassion, f. condoléance, f. pitié, f. regrets, m. pl.; — nahmlos, adj. insensible, froid, indifférent, qui ne témoigne aucun intérêt. || adv. insensiblement, froidement; — nahmlosigkeit, f. spl. indifférence, f. froideur, f.; — nehmend, adj. qui participe, qui prend part ou intérêt à, qui marque de l'intérêt à qn, compatissant, sympathique, sensible, affectueux. || adv. avec intérêt, avec sympathie; — nehmen, n. voy. — haber, celui qui participe à, intéressé, m. participant, m. collèataire, m.; Jur. complice, m.; fig. celui qui s'intéresse à, qui prend part à — nehmung, f. n. voy. — nahme; — nennen, m. s., et, Artill. dénominateur partiel; — pachter, f. v. Agr. gagerie, f.; — pachter, m. s., et, tenancier, m.; — ritz, m. s., et, Mé-cerle primitif; — scheibe, f. n. Horl. diviseur, m. cadran (m.) à diviser en demi-cercle; Artill. — scheibe am Zylinder, cadran (m.) de fusée; — schuldscheine, m. pl. Financ. obligations partielles; — sieg, m. s., et, victoire partielle; — strich, m. s., et, trait diviseur d'une graduation; — vernichtung, f. spl. combat (m.) préparatoire; — weise, adv. en partie, par portion, par parties; Astr. partiel, Jur. par devis; — weites Fortrücken, mouvement progressif; — zahl, f. n. ou — zähler, m. s., et, Arith. quotient, m.; — zahlung, f. n. paiement partiel ou par acomptes; — zirkel, m. s., —, compas (m.) à diviser ou de rappel.

Theilbar, adj. (tail-bär). divisible, partageable, partiel; sécable; — Güter, biens patrimoniaux ou sujets au partage.

Theilbarkeit, f. spl. (tail-bär-keit). divisibilité, f.; Bot. partibilité, f.

Theilen, a. (tai-lén). t. diviser, partager, séparer, faire le partage ou la division de; Arith. diviser; Jur. départir, scinder (une propriété). | 2. prendre part à, s'intéresser à || 3. sich —, v. se diviser, se séparer, s'ouvrir, s'entr'ouvrir, se partager, se bifurquer,

furcher; partager q. h. entre soi; der Fluss teilt sich in 2, le fleuve se partage en deux bras dans les environs de P.; sich in drei Theile theilen —, se partager une succession; theilten, qui divise, qui partage; die theilende Zahl, le divi-dende; getheilt, divisé, partagé, séparé, bifurqué; Blas. compagne; Jur. par devis; getheilte Ethen, pied (m.) de l'ief. || 3. u. e. spl. action (f.) de diviser ou de partager.

Theiler, m. s. —, (tai-lér). parta-geur, m. celui qui partage; Arith. diviseur, m.

Theilhaft, adj. (tai-haft). ou Theilhaftig, adj. qui participe à, qui prend part à, participant; mit Eade — werden, avoir part, participer à une chose, j'en (a) avoir Eade — machen, faire partici-per à qch, intéresser qn. à qch.

Theils, adv. (tai-l). en partie, — jung, — alt, les uns jeunes, les autres vieux, partie jeunes, partie vieux.

Theilung, f. n. (tai-lung). t. ac-tion (f.) de diviser, partage, m. divi-sion, f. separation, f. — eines Reiches, démembrement (m) d'un empire; | 2. fig. division, f. s. paration, f. scission, f. bifurcation, f.; partage (m.) des voix, Blas. partition, f.

Theilungs- a. —, de séparation ou de division; — artikel, m. s. —, Gram. article partitif; — gewölbe, n. s. —, Min. croix, f. carrefour, m.; — glied, n. s., et, Log. membre (m.) de division, divi-sion, f. subdivision, f.; — haben, m. s., et, tuyau (m.) d'embranchement; — linie, f. n. ligne (f.) de division; — punkt, m. s., et, point (m.) de séparation ou de partage; Hydr. partage, m.; Gram. tréma, m. — recht, n. s., et, droit (m.) de partage; — stelle, f. n. point (m.) de s-paration; — strich, m. s., et, Gram. trait (m.) de division; — urkunde, f. n. acte (m.) de partage, — vertrag, m. s., et, contrat (m.) de partage; — zahl, f. n. Arith. dividende, m.; — zeichen, n. s. —, Gram. tiret, m. trait (m.) d'union; Impr. division, f.; — zirkel, m. s. —, compas-diviseur, m. compas (m.) de réduction.

Thekla, f. (té-kla). n. pr. Thecla, f.

Thema, n. s. pl. Themen et Themas (té-mä). thème, m. sujet, m. mot t. m. donnée, f. texte, m.

Themis, f. (té-mis). n. pr. Thémis, f.

Themse (die), (tém-zé) Geogr. Ta-mise, f.

Theobald, m. (té-o-bald). n. pr. Theo-bald, m. Thiebaut, m.

Theodicee, f. (té-o-di-tzé). théo-dicée, f.

Theodolit, m. en, en, (té-o-do-lit). Top. theodolite, m.

Theodor, m. (té-o-dor). n. pr. Théo-dore, m.

Theodosius, m. (té-o-do-zious). n. pr. Théod se, m.

Theokratie, adj. (té-o-kra-tie). théocratique, f. adv. théocratiquement.

Theolog, m. en, en, (té-o-log). théologien, m.

Theologisch, adj. (té-o-lo-gi-que). théologique, f. — Moral, théologie f. pratique; — Zugenden, les trois vertus théologiques.

Theophilus, m. (té-o-fi-lous). n. pr. Théophile, m.

Theorbe, f. n. (té-or-bé). Mus. theorbe, m. thourbe, m.

Theorem, n. s., et, (té-o-rém). théo-rème, m.

Theoretiker, n. s. —, (té-o-ré-ti-kér). théoricien, m.

Theoretisch, adj. (té-o-ré-ti-que). théorique, f. || adv. théoriquement.

Theorie, f. v. (té-o-ri). th-orie, f. doctrine, f.

Thei, m. et n. v. et, Thei.

Theresia, f. (té-ré-zia). n. pr. Thérèse, f.

Thermometer, *m. et n. s.*, (têr-mo-mè-tèr), thermomètre, *m*; *der* — fällt, le thermomètre descend.

Thermopylä (dic) *f. pl.* (têr-mo-pi-lè), ou **Thermopilien**, *sp. les* Thermopyles, *f. pl.*

* **Thérapeut**, *m. en, en*, (tê-ra-peu-t), thérapeute, *m.* thérapeutiste, *m.*

* **Thérapeutik**, *f. spl.* (tê-ra-peu-tik), thérapeutique, *f.*

* **Therapeutisch**, *adj.* (tê-ra-peu-tisch), thérapeutique, dethérapeutique.

* **Therapie**, *f. spl. voy.* Therapie, *f.*

* **Theriat**, *m. c. spl.* (tê-ri-ak), thériaque, *f.* — **skrämmer**, *m. s.*, — marchand (*m.*) d'orviètan.

* **Thies**, *f. n. ou s.* (tê-sé), ou **Thesis**, *f. pl.* Thésis, thèse, *f.*; *cine* — vertheidigen, soutenir une thèse.

Thessalien, *n. s.* (tê-sa-liën), Géogr. Thessalie, *f.*

Thessalien, *m. s.*, — (tê-sa-liën), thessalien, *m.*

Thessalonien, *adj.* (tê-sa-lo-niën), thessalonien, *m.*

Thier, *adj.* (têr-ër), comp. thérut, superl. thérut; **thier**, qui coûte beaucoup, d'un prix élevé, à un haut prix; *fig.* cher, chéri, aimé, bien aimé; précieux, saint, sacré, solennel; *mitin* — tründ ou théruttr ründ, mon cher ami; — *werden*, encherir, devenir cher; — *machen*, faire encherir; *der* — *Zeit*, la disette, le temps de la disette, la cherté; *tri* — *Wort* *mit* — *ist*, par tout ce que j'ai de cher, tout ce que j'ai de sacré, par tout ce qu'il y a de sacré; *fam.* *da* *ist* *guter* *Rath* —, le *cas* est embarrassant; *cinen* — *en* *Ger* *jähren*, jurer solennellement sur son honneur. **adv.** cher, chèrement, d'un prix élevé, formellement, solennellement; *wie* — *3* combien, à quel prix? *wie* — *ist* *das*? combien cela, combien ou à quel prix vendez-vous cela? — *verkaufen*, vendre chèrement (sa vie); — *stehen*, être d'un prix élevé; *sein* (*da*) — *zu* *stehen* *förmlich*, revenir cher, coûter cher, coûter bon à q; *feh* *mit* — *jähren*, jurer ses grands dieux, jurer par ce qu'on a de plus sacré; *feh* *und* — *versprechen*, promettre formellement ou solennellement s'engager sur l'honneur; — *laufen*, payer cher, ce *ist* *bier* — *leben*, la vie est chère ici, il fait cher vivre ici.

Thiere, *f. spl.* (têr-re), ou **Thierung**, *f. spl.* cherté, disette, famine, *f.* année (*f.*) de disette, année chère.

Thier, *n. c. s.* (têr), 1. animal, *m.* bête, *fig.* brute, *f.* bête, *f.* animal, *m.* homme (*m.*) stupide ou grossier; *klein* —, petit animal, petite bête; *risenden* —, les fauves, *m. pl.* les carnassiers, *m. pl.* les bêtes (*f. pl.*) féroces; *vierrfüßig* —, quadrupède, *m.*; *wiederkäuend* —, ruminant, *m.*; *bédeltig* —, amphibie, *m.*; *fischend* —, reptile, *m.*; *verleint* —, zool. the, *m.*; *zum* — *werden* ou *zum* — *erab-sinken*, s'abrutir, tomber au rang des brutes. | 2. *fam.* bête (*f.*) de somme, mule, *f.* *vo.* Maultier, monture, *f.* *Chass.* cerf, *m.* daim, *m.* biche, *f.* daine, *f.* — **ähnlich**, *adj.* animal, semblable à un animal ou à des animaux; *fig.* brute, brutal, féroce; instinctif; hébété, stupide, abruti, *adv.* à la manière des bêtes; — **anbeten**, *m. s.*, — adorateur (*m.*) des animaux, zoolâtre, *m.*; — **anbetung**, *f. spl.* zoolâtrie, *f.* — **art**, *f. n.* espèce (*f.*) d'animaux; — **artig**, *adj.* *vo.* — **ähnlich**, qui tient de l'animal, en animal; — **arznei**, *f. spl.* remède (*m.*) pour les animaux; médecine, *f.* ou *art* (*m.*) vétérinaire; *fam.* remède (*m.*) de cheval, remède (*m.*) très-énérique; — **arzneifunde**, *f. spl.* médecine, *f.* ou *art* (*m.*) vétérinaire; — **arzneischule**, *f. n.* école (*f.*) vétérinaire; — **arzt**, *m. c.*, *der* vétérinaire, *m.* médecin (*m.*) vétérinaire; — **beidreitung**, *f. spl.* zoographie, *f.* — **klasse**, *f. n.* classe (*f.*) d'animaux; — **leben**, *m. c.*, *spl.* zoolâtrie, *f.* — **fett**, *n. c.*, *spl.* *Chim.* graisse animale; —

fleisch, *n. c.*, *spl.* chair (*f.*) des animaux; — **garci**, *m. s.*, — ménagerie, *f.* jardin (*m.*) zoologique; jardin (*m.*) des Plantes (à Paris); — **gattung**, *f. n.* sorte, *f.* espèce, *f.* ou genre (*m.*) d'animaux, race (*f.*) d'animaux; — **gefecht**, *n. c.*, *c.* combat (*m.*) d'animaux ou de bêtes; combat (*m.*) contre les bêtes, zoomachie, *f.*; — **geschichte**, *f. spl.* zoologie, *f.* histoire naturelle; — **geschlecht**, *n. c.*, *der* genre (*m.*) d'animaux; — **gestalt**, *f. n.* animal, *m.* figure (*f.*) d'animal; — **haus**, *n. c.*, *der* ménagerie, *f.* — **haut**, *f. n.* *c.*, peau (*f.*) d'un animal; — **heisfunde**, *f. voy.* — *arzneifunde*; — **keß**, *n. c.*, *der* faon (*m.*) de biche; — **keim**, *m. c.*, *c.* germe (*m.*) d'un animal; — **kennner**, *m. s.*, — zoologiste, *m.*; — **klasse**, *f. n.* classe (*f.*) d'animaux; — **koß**, *f. n.* noir animal; — **kopf**, *m. c.*, *der* tête (*f.*) d'animal; — **körper**, *m. s.*, — corps (*m.*) d'un animal; — **kreis**, *m. c.*, *der* zodiaque, *m.*; — **freisicht**, *n. c.*, *spl.* *Phys.* lumière zodiacale; — **funde**, *f. spl.* zoologie, *f.* — **leben**, *n. s.*, *spl.* vie animale; — **lehre**, *f. n.* zoologie, *f.* — **lehrer**, *m. s.*, — zoologiste, *m.* zoographe, *m.*; — **maier**, *m. s.*, — peintre (*m.*) d'animaux, animalier, *m.*; — **menschen**, *m. en, en*, *Myth.* homme animal; *fig.* brute, *f.* — **öl**, *n. c.*, *spl.* huile animale, huile (*f.*) volatile de corne de cerf; — **pflanze**, *f. n.* zoophyte, *m.* plante-animal, *f.* animal, *m.*; — **quäler**, *m. s.*, — personne (*f.*) qui rudoie les animaux; — **quälerer**, *f. spl.* barbarie (*f.*) envers les animaux, torture exercée envers les animaux; — **reich**, *n. c.*, *spl.* *H. nat.* règne animal; — **säule**, *f. n.* Arch. colonne (*f.*) zoophorique; — **schinder**, *m. s.*, — écorcheur, *m.*; — **schleim**, *m. c.*, *c.* mucus animal; — **schwamm**, *m. c.*, *c.* éponge, *f.*; — **seel**, *f. n.* âme (*f.*) des animaux, âme sensitive; — **sinn**, *m. c.*, *spl.* esprit (*m.*) de la brute, mœurs brutales, brutalité, *f.* — **sprache**, *f. spl.* langage (*m.*) des animaux; — **stein**, *m. c.*, *c.* calcul, *m.* zoolithe, *m.* zootypolithe, *m.* minéral (*m.*) zoolithe; — **steinfelsen**, *m. s.*, — roche (*f.*) zoolithique; — **stuck**, *n. c.*, *c.* tableau (*m.*) qui représente des animaux; — **system**, *n. s.*, *c.* système (*m.*) zoologique; — **verehrter**, *m. et* — **verehrung**, *f. voy.* — **anbeten** et **anbetung**; — **wart**, *m. c.*, *ou* — **wärter**, *m. s.*, — garde (*m.*) d'une ménagerie ou d'un parc; — **welt**, *f. spl.* règne animal, monde animal, empire (*m.*) des animaux; *Géol.* période animale; — **wesen**, *n. s.*, *spl.* nature animale; — **zergliederer**, *m. s.*, — zootomiste, *m.*; — **zergliederung**, *f. spl.* anatomie (*f.*) des animaux, zootomie, *f.* vivisection, *f.*; — **zergliederungsfunde**, *f. spl.* ou — **zergliederungsfunkst**, *f. spl.* ou — **zergliederungslehre**, *f. spl.* zootomie, *f.*; *zur* — **zergliederungslehre** *gehört*, zootomique.

Thierchen, *n. s.*, — (têr-chen), petit animal, petite bête, animalcule, *m.*

Thierheit, *f. spl.* (têr-hait), 1. animalité, *f.* abrutissement, *m.* brutalité, *f.* | 2. règne animal.

Thierisch, *adj.* (tê-rich), animal, sensitif; *fig.* bestial, brutal; — *er* *Wagnern*, magnétique animal; — *cé* *leben*, vie animale; *cine* — *er* *Menfch*, une bête brute; — *er* *Kobst*, noir animal.

Thilo, *m. (ti-lo)*. Théau, *m.*

* **Thimian**, *m. s.*, *spl.* (ti-mi-än), thym, *m.*

Thomas —, de saint Thomas; — **baum**, *m. c.*, *der* arbre (*m.*) de saint Thomas; — **bohne**, *f. n.* cœur (*m.*) de saint Thomas; — **geißel**, *f. n.* Bot. lycopode, *m.*; — **glaube**, *m. s.*, *spl.* *fam.* incredulité, *f.* foi (*f.*) de saint Thomas; — **fohn**, *tag*, *m. c.*, *c.* la Quasimodo, — *tag*, *m. c.*, *spl.* la saint Thomas; — **zucker**, *m. s.*, *spl.* cassonade, *f.*

Thon, *m. c.*, *c.* (tôn), argile, *f.* Pot. terre (*f.*) à potier, glaise, *f.* terre (*f.*) glaise, argile argiline; *Sculp.* terre, *f.* limonière —, terre (*f.*) de Lemnos; *gebräut* —, terre cuite; — **artig**, *adj.* argileux, glaiseux, de la nature de l'argile, argiliforme; — **boden**, *m. s.*, *c.*,

terrain argileux; — **eisenstein**, *m. c.*, *c.* mine (*f.*) de fer argileux, *ter* *oxyde*; — **erde**, *f. spl.* *Chim.* terre argileuse ou alumineuse, argile, *f.* glaise, *f.* terre glaiseuse; *trine* — *erde*, alumine, *f.* *Minér.* aluminite, *f.*; — **gefäß**, *n. c.*, *c.* ou — **gefäß**, *n. c.*, *c.* vase (*m.*) d'argile; — **grube**, *f. n.* glaisière, *f.* carrière, *f.* ou fosse (*f.*) à argile; — **grund**, *m. c.*, *spl.* terrain ou sol argileux; — **lager**, *n. s.*, — *lit* (*m.*) d'argile; — **maschine**, *f. voy.* — *müller*, — *mergel*, *m. s.*, *spl.* argile (*f.*) calcaireuse, marne argileuse; — **mühle**, *m. s.*, moulin (*m.*) à préparer l'argile; — **pfropf**, *m. c.*, *c.* *Artill.* bouchon (*m.*) de terre glaise; — **sandstein**, *m. c.*, *c.* grès argileux; — **schiefer**, *m. s.*, — *argile* schisteuse; — **schlägel**, *m. s.*, — *pot* batte, *f.* — **schuibe**, *f. n.* *pot.* coupoir, *m.*; — **seife**, *f. n.* savon (*m.*) d'alumine; — **stein**, *m. c.*, *c.* argile durcie, argilolith, *m.*; — **treter**, *m. s.*, — *battuer* (*m.*) d'argile; — **waere**, *f. spl.* poterie, *f.* marchandises (*f. pl.*) en terre.

Thönern, *adj.* (tœ-nèrn), d'argile, de terre glaise, de terre; — *er* *lopf*, vase (*m.*) de terre.

Thenicht, *adj. voy.* Thenartig.

Thonig, *adj.* (tô-nid), argileux, plein d'argile, glaiseux, argilifère, aluminifère.

1. **Thor**, *m. en, en*, (tôr), fou, *m.* insensé, *m.* imbecille, *m.* sot, *m.*

2. **Thor**, *n. c.*, *c.* *vo.* **Thür**, porte, *f.* portail, *m.* porte cochère, *f.* barrière, *f.* (d'une ville); — *cine* *ist* *drüß*, porte (*f.*) d'aval d'écluse; *zum* — *cine* *gäßen*, sortir de la ville, aller aux portes de la ville; *jem.* (*da*) — *und* *Thür* *öffnen*, ouvrir à qn. les portes à deux battants, donner libre accès à qn; — **angel**, *f. n.* pivot, *m.* ou gond (*m.*) d'une porte; *Fortif.* poterne, *f.* guichet, *m.*; — **balcken**, *m. s.*, — *Fortif.* fœau (*m.*) de porte; — **band**, *n. c.*, *c.* *tr.* peinture (*f.*) de porte; — **baum**, *m. c.*, *c.* barrière, *f.* fœau (*m.*) de porte cochère; — **beschläge**, *m. pl.* ferrures (*f. pl.*) d'une porte; — **fahrt**, *f. n.* porte (*f.*) cochère; — **flügel**, *m. s.*, — *vantail*, *m.* battant (*m.*) de porte; — **geld**, *n. c.*, *c.* ou — **großden**, *m. s.*, — *droits* (*m. pl.*) d'entrée après la fermeture des portes; — **glocke**, *f. n.* coup (*m.*) de cloche pour signaler la fermeture des portes; — **hüter**, *m. s.*, — *portier*, *m.* concierge, *m.* gardien (*m.*) d'une porte; *Mil.* portier-consigne, *m.*; — **ketze**, *f. n.* chaîne (*f.*) d'une porte ou des portes; — **klappe**, *f. n.* guichet (*m.*) dans une porte; — **nagel**, *m. s.*, *c.* clou (*m.*) à tête de champignon, clou (*m.*) à deux pointes; — **pfosten**, *f. n.* ou — **pfosten**, *n. s.*, — *montants*, *m. pl.* ou jambage (*m.*) d'une porte; — **riegel**, *m. s.*, — *fœau* (*m.*) d'une porte, pied (*m.*) de biche; — **saulen**, *f. pl.* *vo.* — *pfosten*; — **schließer**, *m. s.*, — *vo.* — *wart*, concierge, *m.* portier, *m.*; — **schloß**, *n. s.*, *der* serrure (*f.*) de porte; — **schluß**, *m. s.*, *spl.* fermeture (*f.*) des portes; *mit* *dem* — *schluß*, *brim* — *schluß*, à la fermeture des portes, à portes fermantes; — **schlüssel**, *m. s.*, — *clef* (*f.*) de porte; — **schreiber**, *m. s.*, — *commis* (*m.*) de porte ou de barrière, *Mil.* portier-consigne, *m.*; — **schwelle**, *f. n.* seuil (*m.*) de la porte; — **sperr**, *f. voy.* — *schluß*; — **stube**, *f. n.* loge, *f.* porterie, *f.* — **thurm**, *m. c.*, *c.* tourelle (*f.*) d'une porte; — **waage**, *f. spl.* garde (*f.*) de la porte, corps (*m.*) de garde de la porte; — **wächter**, *m. s.*, — *ou* — **wart**, *m. c.*, *c.* et — **wärter**, *m. s.*, — *garde* (*f.*) de la porte; *Mil.* portier-consigne, *m.*; — **weg**, *m. c.*, *c.* grande porte, porte cochère, *f.* voûte (*f.*) de porte; — **weit**, *adj.* large comme une porte cochère, de la largeur d'une porte cochère; — *weit* *öffnen*, largement ouvert; — *weit* *auf-geren*, ouvrir tout à large; — **weite**, *f. spl.* largeur (*f.*) d'une porte cochère; — **zettel**, *m. s.*, — *passavant*, *m.* acquit, *m.* permis, *m.* billet (*m.*) d'entrée ou de sortie; — **zoll**, *m. c.*, *c.* *droits* (*m. pl.*) d'entrée ou de sortie, accise, *f.* douane, *f.* octroi, *m.*

Thoren, n. (to-rèn). ou Thören, n.
ar. haben, se conduire comme un insensé, faire le fou.

Thorenhaft, adj. voy. Thöridyt.

Thorheit, *f. m.* (*tor-hait*). folie, *f.*
sottise, *f. trait (f.)* de folie; *cine — te*
geben, faire une folie ou une sottise:
Pr. v. *Alles schüßet ver — en nicht*, on fait
des folies à tout âge.

Thöricht, *adj.* (tœu-richt). ou **Thörlich**, *adj.* sot, insensé, simple, fou, fol.
|| *adv.* sottement, follement, en démence, d'une manière insensée.

Thörin, *f.* neu, (tœu-rin'. . voy.
 2 ber, soite, *f.* folle, *f.* fam. toquée, *f.*

Thran, *m. cè, spl. (trân, huile (f.)*
de poisson ou de baleine; *Tann*,
degras, *m.* — *fiden* ou *tremm*, fondre le
lard de baleine; — **brœuer**, *m. cè* — **brœ-**
nerci, *f. voy.* — *fictet* et *ficterci*; —
inf, *n. fct.*, tison, tonneau, *m. barril, m.*
ou barrique (*f.*) de l'huile de baleine;
— **fich**, *m. cè, t.*, poisson (*m.*) rhona faire
de l'huile; — **geruch**, *m. cè, spl. odeur*
(f.) d'huile de baleine; — **hett**, *m. cè, t.*,
fourneau (*m.*) à fondre le lard de ba-
leine; — **hutte**, *f. voy.* — *fictet*; —
Ecfel, *m. è*, — poêle, *m.* ou chaudière
(f.) à fondre l'huile de baleine; —
lampe, *f. n.*, lampe (*f.*) à brûler de
l'huile de baleine, lampion, *m.*; — **fie-**
der, *m. è*, — fondeur (*m.*) d'huile de
baleine; — **fiederci**, *f. n.*, action (*f.*) de
fondre le lard de baleine; navire, *m.*
bâtiment, *m.* atelier (*m.*) à fondre;
— **jeet**, *m. cè, spl.* lard (*m.*) de baleine.

Thracien, n.è, (tra-tzièn). Géogr. la Thrace.

Thracier, m. f. —, (trâ - tzièr).
Thrace, m.

1. *Ihrane*, *f. n.*, (*trê-né*). larme, *f.*
pleur, *m.* *Vign.* larme, *f.* *Bot.* chaton.
Bot. Vauqu. —, larmes (*f. pl.*) de sang;
littér. — *n* *nom*, verser des larmes
amères; *l.* — *acabé* *ou* *n* — *in* — *justifié*
jeûd, tout *ploré*, baigné de larmes,
tout en pleurs; *mut* — *n* *n* *dr.* *Augen*, les
larmes aux yeux; *heiß* — *n* *vergießen*,
pleurer à chaudes larmes.

2. **Ihranc**, f. n, Zool. abeille (f.) mâle, bourdon, m.

1. **Thrānen**, *n.* (*trē-nēn*). *av.* baten, pleurer, verser des larmes ou des pleurs; repandre des larmes; **thrānend**, larmoyant, mouillé de larmes, éploré, mu thrānenden Augen, les larmes aux yeux tout en larmes. || =, *n.* 2, *spi.* action (*f.*) de verser des larmes, larmoien. ent, *m.*

2. *Ihränen* — *s.* lacrymal, larmoyant
— *aune*, n. e. n. ceil larmoyant; *Méd.*
ap. hōra, m. — *bād,* m. e. *e.* fig.
ruisseau (m.) de larmes; — *bein*, n. c. s.
Anat. os lacrymal, os (m.) unguis;
drüse, f. u. *Anat.* glande lacrymale;
— *fuchtsigt*, f. spl.umeur lacry-
male; — *fistel*, f. u. fistule lacrymale;
— *flus*, m. tes, *vét. Méd.* larmolement, m.
ép phora, m. — *flurh*, f spl. flot, m. o.
torrent (m.) de larmes; — *forssas*, m. a.
e. *Anat.* apophyse lacrymale; — *gans-*
n. c. s. e., canal, m. ou conduit lacry-
mal; — *gefäß*, n. c. e. t. *Anat.* vaisseau
lacrymal, une lacrymale, lacrymatoire,
m. — *gefäße*, n. pl. glandes lacrymales
appariées lacrymal; — *geschwint*, n. c. s.
égilops, m.; — *grös* n. c. s. spl. *Bol.*
larme (f.) des Indes; — *grube*, f. u.
Anat. trou lacrymal; — *gust*, m. fl.
torrent, m. spl. flot, m. ou déluge
(m.) de larmes; — *kamm*, m. c. s.
Anat. crête lacrymale; — *tarnutzel*, f.
Vétér. caroncule lacrymale; — *trun-*
n. c. s. t. urine lacrymale, lacryma-
toire, m. — *leer*, ad. o. — *los*, ad. o.
sans larmes, les yeux secs, sans ver-
ser une larme, insensible; — *punkt*,
c. t. *Anat.* point lacrymal; — *quel-*
c. s. source (f.) de larmes ou de pleu-
re; — *rinne*, f. u. gouttière lacrymale, con-
duit, m. ou canal lacrymal; — *sack*,
c. s. t. *Anat.* sac lacrymal; — *schla-*
der f. u. veine (f.) du sac lacrymal
— *strom*, m. c. s. t. flot, m. ou torren-
(m.) de larmes; — *thal*, n. c. s. t.
canal (f.) de larmes et de misèr-

—**tropfen**, m. s., —**larme**, f., —**urte**, f. n.,
urne lacrymale, lacrymatoire, m. f. n.,
—**voll**, adj. plein de larmes, baigné ou
noyé de larmes; —**warze**, f. n., ou —
wärtschen, n. s., — *Anal.* caroncule
lacrymale; —**wasser**, n. s., *spl.*
larmes, f. pl. pleurs, m. pl. *voy.* —
fruchtigsteit; —**weg**, m. *voy.* — gaugis
—**weide**, f. n. *Bot.* saule (m.) du Le-
vant, saule-parasol, m.; —**weise**, adj.
en larmes, par larmes; —**werth**, adj. ou
—**würdig**, adj. digne d'être pleuré,
qui mérite un pleur; —**weig**, m. c. t.,
Anal. branche, f. ou artère lacrymale,
nerf, m. ou rameau lacrymal.

Ehranicht, *adj.* (*trā-nicht*). de la nature de l'huile de baleine; qui a un goût d'huile de poisson, rance.

Thranig, *adj.* (*trā-nid*). qui contient de l'huile de baleine, sali d'huile de baleine, imbu d'huile de poisson.

Thränig, adj. (*trê-nid*). mouillé de larmes.

Thron, *m.* (s. t., trôn). trône, m.
royaume, m. empire, m. gouverne-
ment, m.; vom — steigen, chasser du
trône, détrôner; ihm d. auf den — setzen,
succéder au trône; *Relig.* sic — t.
trônes, *m. pl.* — beſetzung, *spl.* choix, *m.*
ou élection (*spl.* d'un souverain); — beſeti-
gung, *spl.* avènement (*m.*) au trône
— bewerber, *m. s.* —, prétendant, *m.*
aspirant (*m.*) au trône, compétiteur
— à l'empire; — beſetzung, *spl.* en pré-
tention (*spl.*) au trône; — erbe, *m. n.*
héritier (*m.*) du trône; — erledigung,
spl. en vacance (*spl.*) du trône; — folge, *spl.*
spl. succession (*spl.*) au trône, héritier
tage (*m.*) de la couronne; — folger, *m.*
é., — successeur (*m.*) du trône, héritier
tier (*m.*) du trône; — ſtimmel, *m. s.* —
dais, *m.* baldaquin, *m.* ciel, *m.* — räu-
ber, *m. s.* —, usurpateur (*m.*) du trône
— rede, *spl.* n. discours (*m.*) du trône ou
de la couronne; — ſaal, *m. s.* pl. —
ſaſſe, salle (*spl.*) du trône; — ſiß, *m.* voy.
Thron; — ruſe, *spl.* n. marche, *spl.* ou de-
gré (*m.*) du trône.

Thronen, *n.* (*irð-nèn*). *av.* hab
être assis sur le trône, régner; *fan*
trôner.

Fhuer, m. 8. —, (lou-èr). faiseur, celui qui fait ou qui a fait.

Ibulich, a. l. j. voy. Ihunlich.

→ *thum*, n. et m. cō. *ut. suffixe*, q
sert à former des substantifs ou d
noms collectifs de choses; a général
ment la signification de: domaine,
puissance, f. territoire, m. ou celle d
dignité, f. *Rönigthum*, n. royaum
m; *Kaiserthum*, n. empire, m; *Ri
thum*, m. richesse, f. fortune, f. *avo
→ *Irthum*, m. erreur, f. faute, f.*

Thümlich, adj. (tüm'-lich). ne s'emploie guère que dans ses composés : appartient à, qui est propre à.

fais, *a.* (joindre). *ikaf*, *aktan*,
faire, agir, exécuter, accomplir, o
Ma de n; *cinn* *Edut*, boire un co
cinn *Jail*, faire une chute, tomber,
laisser choir; *cinn* *Sehtu*, faire
faux pas; *cinn* *Etet*, tirer une es
cade; *das* *Seinje*, faire son deve
sein *Biste*, faire son possible, fa
tout ce qui est en son pouvoir; *f*
Right, faire son devoir; *gut* *Die*
, rendre de bons services, être
bon service; *jem*, *(b)* *cinn* *Dient*, ren
un service à qui; *jem*, *(b)* *den* *Willen*
faire ou exécuter la volonté de qu, *f*
les caprices de qu; *Si* *haben* *hier*,
— qu, vous n'avez rien à faire ici;
— qu? que faire? *was* — *Si* *da*? qu'avez
vous là? qu'avez-vous à y faire?
il *qu* — qu'y faire? comment fa
was *that* *das*? qu'importe! *das* *that* *that*
qu'est-ce que cela fait; *das* *that* *that*
Edut, cela ne fait rien ou ne cha
rien à l'affaire; *das* *that* *mir* *Right*,
m'est égal, peu m'importe, *j* *mo*
moque; *das* *that* *that* *weim*, peu m
porte que...; *das* *last* *ich* *nicht*,
ne peut se faire; — *nach* (*n*), imiter,
d'après; — *Sir* *mit* *Beifall*, faire
moi le plaisir de, avez la bonté
la complaisance de; *viel* —, tra

l'occupé beaucoup ou lui cause bien des soucis; *Ich gah Will allein thun nicht*, la bonne volonté seule ne suffit pas; *Ich thue's Ginen recht was* (châtiment), on peut se contenter à moins; *was* — avoir une influence, imposer; *er hat etwas Bedenken in der Ginen thun*, il a fait un peu de chimie, il a un peu appris de chimie, il sait un peu de chimie; *mit einem kranken junger zu* — *haben*, avoir des relations intimes avec une femme. | *Ich* — *sein*, *un*, *z* aller, s'agir de; être question de; *es ist um*... *zu* — il y va de; *es ist um ihn gitten*, c'en est fait de lui, il est condamné, il est ruiné; *es ist mir darum zu* —, il m'importe de, je m'intéresse, je tiens fort à la chose, la chose me tient à cœur; *es ist mir sehr darum zu* — *haben*,... il m'importe beaucoup que...; *ich bin ein Monat gewan*, il suffit d'un mois, un mois suffit, c'est seulement l'affaire d'un mois; *ich ist's nur um Geld zu* —, il ne tient qu'à l'argent, il ne se soucie que de l'argent, il n'a en vue que l'argent; *es ist um ein Geld zu* —, il y va de ton bonheur; *es ist mir nur um ein Gutes zu* —, je ne recherche, ne sollicite que son salut, je n'ai d'autre souci que de conserver son amitié. | *Ich*, imiter, représenter, se donner l'air ou des airs de, avoir telle ou telle contenance, affecter, prendre un air, une mine, avoir l'air; faire semblant, jouer, contrefaire, singer, se conduire comme; faire des gestes, se démenner, laisser paraître; *als ob*... faire comme si... *leindre* de; *er thut nur so*, il fit semblant de, il fait comme si... il le fait paraître d'acquies, ce n'est qu'une feinte ou qu'un semblant; *heimlich* — *mit* (p), faire mystère de, inquiéter, paraître inquiet, montrer de l'inquiétude; *groß* —, se donner de grands airs, se targuer, se vanter, se glorifier, être fier de; *seid groß* —, se vanter, faire le fanfaron; *schön* —, m'hauser, faire l'aimable auprès de qn; *mit ihm* (p) *schön* —, cajoler, amadouer, caresser qn; *seid jung* —, poser pour le jeune homme, afficher un air de jeunesse, vouloir passer pour jeune; *vor ihm* —, trancher du grand seigneur, se donner de grands airs, *seid bekannt mit ihm* (p) —, prendre des airs de familiarité avec qn; *gütlich* —, faire le savant; *er thut als ob er nicht hört*, il fit semblant de ne pas entendre, il fit la sourde oreille; *als wärst man nicht*, faire semblant de n'être au courant de rien, faire comme si l'on ne savait rien, affecter de ne rien savoir; *es thut sehr um ihn*, elle le regrette beaucoup, elle est bien triste à son sujet. | *6. mettre*, placer, loger, caser; *wo* — *ist das hin*? où placez-vous, mettez-vous cela? quelle est la place de cela? — *an* (A), ajouter, joindre, mettre; *— aus* (p), tirer hors de, retirer, sortir de, enlever de; *bei* *sein* —, mettre de côté, soustraire, cacher; *— in* (A), mettre dans; *ein Pferd in den Stall* —, mettre un cheval à l'écurie; *in die Felle* —, mettre en apprentissage; *— von* (p), tirer, ôter, quitter, sortir, éloigner; *von sich* —, ôter, quitter, se défaire de, mettre de côté; *etw.* (A) *haben* —, enlever, ôter qch; *— zu*, mettre chez, loger chez; *ein Kind zu ihm* (p) —, confier un enfant à qn; *etw.* (A) *haben* —, ajouter, addit, unir qch; *— in* *sein* *juum* (p) —, mettre un enfant chez qn. | *7. employer comme* *utilitaire*; *se thut singen*, ils chanteraient, ils se mirent à chanter; *er thut immer lachen*, il ne fait que rire, il rit constamment; *er thut Thun dänken* *für*... —, il vous fait mille remerciements. | *8. sich* —, *r.* se soucier de; *sich zu ihm* (p) —, rechercher l'amitié de qn. | *9. =*, *n. s. spl.* action (f.) de faire, occupation, f.; action, f. pratique, f. activité, f. anière (f.) de faire ou d'agir, exécution, f.; façon (f.) d'agir, procédés, m. pl. conduite, f.; airs, m. pl. allures, f. pl.; *es ist mir* — *ist nicht*, cela ne me regarde point, il ne me convient pas de; *die'se Anglistie* —, cet air inquiet; *ich* — *und* *Wissen*, toute sa conduite, ses démarches, f. pl.

2. Thun, m. s. t. ou Thunfisch, m. s. t. Zool. thon, m.; — *fische*, n. s. t. s. flet (m.) à pêcher le thon.

3. Thun, n. s. Géogr. Thun, f. Thoun, f.

Thunlich, adj. (toun'-lich), faisable, praticable, possible, opportun, convenable, prudent, à propos; *wohin es ist*, si toutefois la chose est faisable, si faire se peut; *in* — *der Däse*, le plus tôt possible.

Thür, f. en. (tür). ou Thüre, f. n. voy. Thor, porte, f.; portière, f. (d'une voiture); blind —, fausse porte; *vor der* — *sein*, être devant la porte; être à la porte, ne pouvoir rentrer chez soi; être proche, être près ou pas loin de la porte; *ich* (p) — *mit* *der* *offnen*, donner libre accès à qn, ouvrir à qn, les portes à deux battants; *ich* — *hinein-gehen*, entrer par la porte; *ich* (p) *die* — *meinen*, mettre qn. à la porte; *sich nach der* — *um-sehen*, songer à la retraite, chercher la porte, chercher à s'esquiver; *von* — *zu-gehen*, aller de porte en porte; *sein* *vor* *der* *thür* — *in* *suchen*, mendier de porte en porte; *vor* *stehen* *gegen* — *stehen*, se mêler de ses affaires; *mit der* — *me* *haben* *fallen*, casser ses vitres, mettre les pieds dans le plat; *Jur.* *bei* *verhören* —, à huis clos; — *angel*, f. n. goud (m.) d'une porte; *ich* (A) — *angeln*, a. mettre qn. entre le marteau et l'enclume; — *band*, n. s. t. t. peinture (f.) de porte; — *befestigung*, f. en. châssis (m.) de porte; — *befestigung*, m. s. t. t. ou *befestigung*, m. pl. ferrure, m. s. t. t. arceau, m.; — *einfassung*, f. en. jambage, m. huisserie, f. assemblage (m.) des poteaux et traverses; — *feld*, n. s. t. t. panneau (m.) de porte; — *flügel*, m. s. t. t. battant, m. ou vantail (m.) de porte; guichet, m. battant, m. volet (m.) d'une armoire; — *flügelrahmen*, m. s. t. t. châssis (m.) de porte; — *futter*, n. s. t. t. chambranle (f.) de porte; — *gemälde*, n. s. t. t. dessus (m.) de porte; — *gericht*, n. s. t. t. ou *gerüst* *et* *gerüst*, *Möbel*, huisserie, f.; — *gerüst*, n. s. t. t. châssis (m.) de galerie; *verleitet* — *gerüst*, faux-châssis (m.) de mine; — *gerüst*, n. s. t. t. corniche (f.) de porte; — *gerüst*, n. s. t. t. châssis (m.) de porte; — *gewände* ou *gewende*, n. s. t. t. pied-droit, m. jambage (f.) de porte; — *giebel*, m. s. t. t. fronton (m.) de porte; — *griff*, m. s. t. t. bouton (m.) de porte; — *hammet*, m. s. t. t. loquet, m. marteau, m. heurtoir, m.; — *hüter*, m. s. t. t. portier, m. concierge, m.; suisse, m. huissier, m.; *Relig.* moine cloîtrier; *Jur.* huissier, m.; — *hüterin*, f. n. portière, f. concierge, f.; *Relig.* tourière, f.; — *lette*, f. n. chaînette (f.) de porte; — *linke*, f. n. loquet, m. poignée (f.) de porte; — *flopper*, m. s. t. t. marteau (m.) de porte, heurtoir, m.; — *nagel*, m. s. t. t. clou (m.) de porte, clou (m.) de marteau de porte; — *öffnung*, f. n. ouverture, f. baie, f. jour (m.) de porte, vide, m.; action (f.) d'ouvrir la porte; — *pfosten*, m. s. t. t. montant, m. poteau, jambage (m.) de porte; *Arch.* pied droit; — *platte*, f. n. écusson, m. ou plaque (f.) de porte; — *riegel*, m. s. t. t. verrou, m.; — *schloß*, n. s. t. t. serrure (f.) de porte; — *schlüssel*, m. s. t. t. clef (f.) de porte; — *schwelle*, f. n. seuil (m.) de porte; *Mis.* semelle, f.; — *stecher*, m. s. t. t. portier, m. concierge, m. huissier, m.; — *stein*, m. s. t. t. écoinçon, m.; — *stock*, m. s. t. t. montant, m. poteau, m. jambage, m.; *Arch.* pied-droit, m.; *Min.* montant, m.; *cinquante* — *stock*, montant (m.) à tenon simple; *verfügt* — *stock*, demi-montant, m.; *cinquante* — *stock*, montant (m.) à double tenon; — *stock*, *geviere*, n. s. t. t. *Min.* cadre complet; — *stockplatte*, f. n. *Min.* chapeau (m.) à châssis; — *stocksaule*, f. n. montant (m.) de châssis; — *stuck*, n. s. t. t. *Peint.* dessus (m.) de porte; — *sturz*, m. s. t. t. linteau (m.) de porte; — *verkleidung*, f. n. chambranle (m.) de porte, garniture, f. ou revêtement (m.) d'huissierie; — *vorhang*, m. s. t. t. portière, f. rideau (m.) de porte; — *wärter*, m. voy. — *hüter*.

Thürchen, n. s. t. (tür'-chen). dim. de Thür, petite porte, guichet, m.; *Mec.* soupape, f.

Thurgau (bas), (tour-gau). Géogr. Thurgovie, f.

Thüringen, n. s. t. (tur-in'-guen). Géogr. la Thuringe.

Thurm, m. s. t. (tourm'). tour, f. clocher, m. (d'une église), beffroi, m. campanil, m. campanille, f.; — *mit* *thür* *thürmen*, tour doujonnée, donjon (m.) d'un fort; tour, f. prison, f. geôle, f. cachot, m.; *Jeu.* tour, f.; — *bau*, m. s. t. spl. construction (f.) d'une tour; — *cule*, f. n. Ornith. effraie, f. fresaie, f.; — *fahne*, f. n. ou *fahnen*, n. s. t. girouette (f.) d'une tour, — *falk*, m. t. Ornith. crécerelle, f.; — *förmig*, adj. en forme de tour; *H. nat.* turriculé; — *glocke*, f. n. cloche (f.) d'une tour, beffroi, m.; *Bot.* campanule pyramidale; — *haus*, n. s. t. t. maison munie d'une tour; — *herr*, m. n. t. portier, m. ou concierge (m.) des prisons; — *böck*, adj. haut comme une tour, de la hauteur d'une tour; fort élevé. || adv. fig. jusqu'aux nues; — *horn*, n. s. t. t. Zool. tour, f. buccin ténébral, buccin turriculé; — *hüter*, m. s. t. t. géolier, m.; — *knopf*, m. s. t. t. boule (f.) d'une tour; — *kratz*, n. s. t. spl. tourelle, f. tourette, f. tourte, f. chou (m.) sauvage; — *laute*, f. n. Artill. affût (m.) de tourelle; — *mühle*, f. n. moulin (m.) à vent établi sur une tour conique; — *reduit*, n. s. t. t. Fortif. donjon, m.; — *schiff*, n. s. t. t. vaisseau (m.) à tourelles, monitor, m.; — *schraube*, f. n. Zool. turricelle, f.; — *schwalbe*, f. n. Ornith. grand martinet; — *spitze*, f. n. pointe, f. ou flèche (f.) d'une tour, aiguille (f.) d'un clocher; — *stein*, m. s. t. t. touraille, f.; — *strafe*, f. n. prison, f. peine (f.) de la prison; — *uhr*, f. n. horloge (f.) d'une tour; — *verließ*, n. s. t. t. oubliettes, f. pl. souterrain (m.) d'une tour; — *wache*, f. n. guet, m. garde (f.) d'une tour; — *wächter*, m. s. t. t. guetier, m. veilleur, m.; gardien (m.) d'une tour, géolier, m.; — *walze*, f. n. Zool. turricelle, f. coquille turriculée; — *wärter*, m. voy. — *wächter*; — *zinne*, f. n. crénneau (m.) d'une tour.

Thürmchen, n. s. t. (türm'-chen). dim. de Thür, petite tour, tourelle, f. clocheton, m. campanil, m. campanille, f.

Thürmen, a. (tür-mén). 1. flanquer de tours, munir, garnir de tours; fig. entasser, élever jusqu'aux nues, amonceler; *Sonn.* —, entasser ou amonceler de la neige. || 2. n. v. *haben* *sich* —, *r.* s'élever en forme de tour ou comme des tours; s'élever jusqu'au ciel, s'élever aux nues; *thürmen*, élever, haut, fier, altier; *getürmt*, droit, debout, flanqué, encint de tours. || 3. =, n. s. t. spl. en tassement, m. amoncellement, m. soulèvement, m.; *Jur.* empiètement (m.) dans une tour.

Thürmer, m. s. t. (tür-mér). gardien (m.) d'une tour; guet, m. guetteur, m. veilleur, m.; géolier, m. || =, n. s. t. n. n. guetteuse, f.; *Relig.* tourière, f.

Thymian, m. s. t. (ti-miän'). thym, m.; *wildt* —, serpolet, m.; — *artia*, adj. thymie; — *blumig*, m. thymifère; — *öl*, n. s. t. spl. huile essentielle de thym; — *seide*, f. spl. épithyme, m. cuscuta (m.) épithyme.

Thyrus, m. s. t. (tir-zous). thyrs, m.; — *stab*, m. s. t. t. ou — *stange*, f. n. thyrs, m.

Tiare, f. s. (tia-ra). tiare, f.; papillide —, triple tiare, m.

1. Tiber, m. et f. (ti-bér). Géogr. le Tibre.

2. Tiber, m. ou Tiberius, m. n. pr. Tibère, m.

Tiburum, m. (ti-bour-tziou). n. pr. Tibur, m.

Tief, m. s. t. t. (tikh). 1. léger coup (de bec, de pointe, de doigt, etc.). *Vétér.* tic, m.; *ich* (p) *thun* (A) *zum* — *thun*, jouer un tour à qn, faire une malice à qn. || 2. quinte, f. folie, f. marotte, f. dada, m.; tic, m.

Tiden, a. (ti-kén). 1. toucher du bout du doigt, piquer légèrement, picoter;

agacer; énerver. || 2. n. av. hâten, faire tic-tac. || 3. =, n. s. spl. coups légers; tic-tac, m.

* **Tiefad**, m. indécl. (tik-tak). ou **Tiefstad**, m. indécl. tic-tac, m. tac-tac, m.; — **gerben**, faire tic-tac.

* **Tiefaden**, n. (tik-la-kên). av. bâten, faire tic-tac.

1. **Tief**, adj. (tif). 1. profond, bas, creux, épais, haut, élevé; fig. profond, sérieux, intime; — **ein Brunnen**, fontaine profonde; — **ein Teller**, assiette creuse; — **ein Fluss**, fleuve profond; **wie** — **in tiefen** **Gründen** quelle est la profondeur de ce fleuve; **wie tief** —, de la profondeur de six pieds, six pieds de profondeur; **sechs Meter** — **sein**, avoir une profondeur de six mètres; — **ein Schnee**, neige épaisse, épaisse couche de neige; fig. — **ein Nacht**, nuit profonde; in — **ein Nacht**, au milieu de la nuit, dans une nuit profonde; **wie tief** in die — **ein Nacht** hinein ou — **in die Nacht** hinein, jusque bien avant dans la nuit; — **ein Trauer**, grand deuil; in — **ein Trauer** sein, porter le grand deuil, être profondément affligé; — **ein Gedanke**, pensée (f.) intime ou cachée; in — **ein Gedanke** sein, être plongé dans de profondes méditations; — **ein Stille**, silence profond; — **ein Gefühl**, sentiment vif ou profond; — **ein Seufzer**, profond soupir; — **ein Maßen**, creuser, rendre plus profond; une — **ein Ernüchterung**, profonde ou grande humiliation; — **ein Betrußung**, profonde révérence; — **ein herunter-sinken**, tomber de très haut; **wie** — **ein vertieft**, faire une profonde révérence; **wie** — **ein ernüchtert**, s'humilier profondément; **sein Hut** — **in die Augen** tauchen, enfoncer son chapeau sur les yeux ou sur la tête; — **ein Atem** holen, faire un grand soupir, respirer avec un grand effort; — **in Schulden** fallen, être alimé ou criblé de dettes; — **bedrückt**, extrêmement confus; — **gerührt**, pénétré d'une profonde douleur; — **erschüttert**, profondément ému, vivement ému; — **liegen**, être situé à une grande profondeur; — **liegen**, situé très bas, enfoncé, creux; **im** — **des Augen**, au fond des yeux; **die Augen** liegen tief — **im** — **im** **Äuge**, il a les yeux creux ou enfoncés dans la tête; — **im** **Schlaf** liegen, être plongé dans un sommeil profond; — **in den Wald** hinein-**gehen**, s'enfoncer ou pénétrer bien avant dans le bois; **im** — **im** **Norden**, au fond du nord, à l'extrême nord, dans le nord le plus reculé; **im** — **im** **Norden**, au cœur de l'hiver; **im** — **im** **Norden**, au fond du cœur; **Mar.** **wie tief** — **gehen**, prendre ou tirer six pieds d'eau; — **ein** **See**, pleine mer; — **in** **See** sein, être en pleine mer; **das** **Schiff** **geht** —, le navire tire beaucoup d'eau; — **wurden**, voir des racines profondes; — **gehen**, pénétrer à une grande profondeur; **Mar.** avoir beaucoup de tirant; — **ein-bringen** in (A), pénétrer profondément dans, s'enfoncer dans, aller au fond de; fig. pénétrer, approfondir; **Mus.** bas, grave, profond; **ein** — **ein** **Bag**, une basse profonde, une ligne grave; **ein** **chen** **haben** **Teu** — **er**, d'un demi ton plus bas; — **ingen**, chanter bas; — **ein** **flümen**, baisser le ton; **Peint.** foncé. || 2. adv. profondément, très bas, bien bas, bien avant dans, à une grande profondeur, au cœur de, au milieu de; fig. gravement. || 3. **das** — **es**, adj. sub. partie profonde, fond, m. bas, m. profond, f.

2. **Tief**, n. e, spl. **Mar.** chenal, m.

3. **Tief** — **a**, profond, enfoncé, de la profondeur; — **augig**, adj. qui a les yeux creux ou enfoncés; — **bewegt**, m. (s. spl. profondément ému; — **blau**, adj. bleu foncé; — **blau**, m. (s. spl. regard ou coup-d'œil profond, esprit profond ou pénétrant; fig. grande pénétration, profondeur (f.) d'esprit; sagacité, f.; — **denken**, adj. d'un esprit profond, d'une grande pénétration d'esprit; — **denken**, m. e., — penseur profond, homme (m.) d'une grande profondeur d'esprit; — **dringend**, adj. profond, pénétrant; — **ebene**, f. n. **Top.** plaine plus basse que le niveau de la

mer, plaine peu élevée au-dessus du niveau de la mer; — **gingeriffen**, adj. **Top.** profondément encaissé; — **gang**, m. (s. **se**, **Mar.** tirant (m.) d'eau, ligne (f.) de flottaison; — **gehend**, adj. qui a un grand tirant d'eau; — **grubig**, adj. **H. nat.** lacuneux; — **gründig**, adj. profond; — **hammer**, m. s. **se**, **Chaudr.** marteau (m.) à emboutir; **Forg.** martinet, m.; — **land**, n. (s. **se**, **er**, pays (m.) de plaine; **Top.** terrain bas; — **liegend**, adj. situé très bas, enfoncé, creux; — **loth**, n. (s. spl. **Mar.** grande sonde; — **quart**, f. en, **Escr.** coup (m.) de figure à gauche; — **rund**, adj. convexe; — **schrägg**, adj. de basse-lisse; — **finn**, m. s., —, réverie profonde, mélancolie, f. idées noires, profondeur, f. ou pénétration (f.) d'esprit; in — **finn** **graben**, s'enfoncer dans de profondes rêveries; **finn**, broyer du noir, — **finnig**, adj. rêveur, pensif, mélancolique, enfoncé dans de profondes rêveries ou méditations, abimé dans ses pensées; d'un esprit profond ou pénétrant, philosophique, d'un sens profond, profondément sensé, qui a de la profondeur dans les idées; — **finnigkeit**, f. voy. — **finn**; — **sprung**, m. (s. **se**, **Gymn.** saut (m.) en profondeur simple; — **stimmig**, adj. **Chuss.** de grand aboi; — **terz**, f. en, **Escr.** coup (m.) de flanc; — **ton**, m. (s. **se**, **er**, ton (m.), secondaire; — **tönend**, adj. produisant un son grave.

Tiefe, f. n. (ti-**re**). **profondeur**, f. épaisseur, f. **Mar.** chute, f. ou hauteur (f.) d'une voile; haute mer; — **der** **Mare**, profondeur, ou tirant (m.) d'eau; — **der** **Truppenaufstellung**, **Mil.** hauteur, f. profondeur (f.) d'une troupe; fig. profondeur, f. gravité, f. pénétration, f. gorge, f. abîme, m. profondeurs, f. pl. partie, f. ou région la plus basse, fond, m. enfoncement, m. (d'une vallée); aus der —, du fond de l'abîme, du fond des enfers; **Mus.** gravité, f. (d'un son); **Peint.** ton foncé ou sombre; teinte foncée, rembruni (m.) des couleurs; **Teint.** rembruni, m.; **das** **Tiefe**, adj. sub. fond, m. bas, m. profondeur, f. partie profonde; **Min.** sol le plus profond de la mine, extrémité (f.) inférieure ou base d'un filon.

1. **Tiefen**, n. (ti-fên). 1. approfondir, creuser; **Mar.** sonder, jeter la sonde. || 2. **tiefe** —, r. augmenter, croître en profondeur, s'enfoncer.

2. **Tiefen** — **a**, des profondeurs; — **abstand**, m. (s. **se**, **er**, **Mil.** distance (f.) entre les files; — **linie**, f. n. ligne (f.) de la réunion des eaux, talweg, m.; — **lothing**, f. spl. sondage, m.; — **messer**, m. s., —, celui qui mesure les profondeurs; **Mar.** sonde, f. bathomètre, m.; — **maßstabs**, f. **se**, **er**, cordeau (m.) de profondeur; — **winkel**, m. s., —, **Artill.** angle (m.) de dépression.

Tiegel, m. s., —, (ti-guêl). casserole (f.) de terre, poêle (f.) de terre; **tierner** —, poêle (f.) de fonte; **Fond.** creuset, m.; **Verr.** padelin, m. **Impr.** patine, f.; — **deckel**, m. s., —, couvercle (m.) de casserole; — **druckmaschine**, f. n. ou — **presse**, f. n. **Impr.** presse (f.) à platine; — **ofen**, m. s., —, fourneau (m.) à creuset; — **thon**, n. (s. spl. argile (f.) à potier, argile (f.) glaise; — **sauge**, f. n. tenailles (f. pl.) à creuset.

Tieger, m. voy. **Tigr**.

Tielmann, m. (til-man'). voy. **Tiblo**, **Théau**, m.

Tiene, f. n. (ti-nê). tine, f. tinette, f. **Pap.** gerlon, m. gerlot, m.

Tiefeln, n. (ti-fêl-n). ou **Tüfeln**, av. bâten, vêtiller.

Tiger ou **Tieger**, m. s., —, (ti-guêr). **Zool.** tigre, m.; **américanischer** —, jaguar, m.; **Man.** cheval tigré, chien tigré ou tigré; — **blume**, f. n. **Bot.** tigrée, f.; — **bede**, f. n. cap raçon (m.) de peau de tigre, tapis (m.) en peau de tigre; — **cri**, n. (s. spl. mine tigrée; — **farbig**, adj. de la couleur du tigre, tigré, tavelé; — **fell**, n. voy. — **haut**; — **fedig**, adj. tigré, tavelé; — **haut**, f. **se**, **er**, peau, f. pelage, m. ou dépouille (f.)

de tigre; — **her**, n. (s. **er**, **fig.** cœur (m.) barbare ou impitoyable; — **hund**, m. (s. **er**, chien tigre ou tigré; — **iltis**, m. (s. **er**, putois tigré ou sarnia-tique; — **fase**, f. n. chat-tigre, m. chat tigré, chat-pard, m. serval, m.; **white** — **face**, chat-tigre, m. chat sauvage tigré; **américanischer** — **face**, jaguar, m.; — **flaute**, f. n. griffe (f.) de tigre; — **flüte**, f. n. **Bot.** lis (m.) de la Chine; — **pel**, m. (s. **er**, peau (f.) de tigre; — **pièce**, n. **se**, **er**, cheval tigré; **afrikanischer** — **pièce**, zèbre, m.; — **porcellanische**, f. n. **Zool.** porcelaine-tigre, f. peau (f.) de tigre; — **schlange**, f. n. **Zool.** python (m.) tigré; — **thier**, n. (s. **er**, **Zool.** tigre, m.; — **tute**, f. n. tigre, m. tigrée, f.; — **weibchen**, n. s., —, tigresse, f.; — **wolf**, m. (s. **er**, guépard, m. hyène tachetée, tigre-loup, m.

Tigerisch, a. j. (ti-guê-**rich**). de tigre, en tigre.

Tigerr, a. (ti-guêr-n). tigrer, taveler, moucheter, tacheter; **getigert**, moucheté, tigré, tavalé.

Tigrid, m. invar. (ti-gris). **Géogr.** le Tigre.

Tilgar, adj. (til-gâr). qui peut être détruit, on peut anéantir; efficace, éteint, effacé; **Financ.** amortissable, rachetable, remboursable.

Tilgarheit, f. spl. (til-gâr-**heit**). faculté (f.) d'amortir, de racheter ou de rembourser.

Tilgen, a. (til-guêr-n). 1. exterminer, détruire, anéantir, abolir, déraciner (des préjugés), désaire (l'ennemi), 2. éteindre, effacer, rayer, racheter (une rente), payer, rembourser, éteindre ou amortir (une dette), faire cesser, extirper, couper jusque dans sa racine. || 3. =, n. e, spl. et **Tilgung**, action (f.) d'effacer, d'exterminer ou d'anéantir, anéantissement, m. destruction, f. extermination, f. extirpation, f. abolissement, m. extinction, f. amortissement, m. acquit, m. liquidation, f. (d'une dette), rachat, m. (d'une rente).

Tiger, m. s., —, (til-guêr). celui qui détruit ou qui efface, exterminateur, m.; — **der** **Tilger**, rémédiateur, m.; **Financ.** amortisseur, m.

Tilgung, f. spl. til-gou'n'g. destruction, f. extermination, f. extirpation, f. abolition, f. abolissement, m. extinction, f. défaite, f. anéantissement, m. (des ennemis); acquit, m. paiement, m. liquidation, f. (d'une dette), rachat, m. ou amortissement, m. (d'une rente), purge, f. (d'une hypothèque).

Tilgung — **a**, d'amortissement; — **fonds**, m. invar. fonds (m.) d'amortissement; — **gericht**, n. (s. **er**, tribunal (m.) de cassation; — **taffe**, f. n. caisse (f.) d'amortissement; — **schien**, m. (s. **er**, lettres (f. pl.) d'amortissement; — **stod**, m. (s. spl. fonds (m.) d'amortissement).

Tille, f. n. (ti-lê). voy. **Tilt**; double, f. bobèche, f. **Serr.** fouet, m.

Timoréus, m. (ti-mo-tê-ous). n. pr. Timothée, m.

Tinctur, f. n. (tin'k-tour). teinture, f. **Blas.** émail, m.

Tinte, f. n. (tin-tê). encre, f. **Peint.** teinte, f. **ganz** —, teinte (f.) vierge; **grün** — **n** ou **blau** —, demi-teinte, f. **jam.** embarras, m. situation (f.) difficile; **rot** —, carmin, m. encre (f.) rouge; **jam.** in der — **liegen**, être dans le pétrin, être dans l'embarras; in die — **kommen**, être dans le pétrin, être dans l'embarras; **jam.** (A) in die — **bringen**, jeter ou mettre qn. dans l'embarras.

1. **Tinten**, f. pl. (tin'tên). seiches, f. pl. sépias, m. pl.

2. **Tinten** — **a**, encre, colorant; — **beere**, f. n. fruit (m.) du mahaleb, baie (f.) de nerprun ou du troène; — **beer** — **strauch**, m. (s. **se**, **er**, **et**, **er**, mahaleb, m. bois (m.) de Sainte-Lucie; — **beutel**, m. s., —, **Zool.** poche (f.) à encre; — **faß**, n. **se**, **er**, encrier, m. cornet, m.; — **fisch**, m. (s. **er**, seiche, f. sèche, f. sépia, f;

Gram — *maß* (der Enßen), quantité, *f.* ; — **meißer**, *m. é.*, virtuose, *m.* artiste consommé ; — **meißerin**, *f. n.*, virtuose, *f.* artiste consommée ; — **meißer**, *m. é.*, tonomètre, *m.* sonomètre, *m.* phonomètre, *m.* monacorde, *m.* ; — **meßung**, *f. n.*, Phys. sonométrie, *f.* ; **Gram**. prosodie, *f.* ; — **reibe**, *f. voy.* — *folet et* — *leiter* ; — **rag**, *m. é.*, *z.*, composition, *f.* ; — **schluß**, *m. é.*, *z.*, cadence, *f.* ; — **schlüssel**, *m. é.*, *z.*, clef, *f.* ; — **seßer**, *m. é.*, compositeur (*m.*) de musique ; — **seßung**, *f. spl. ou* — **seßung**, *f. spl.* composition, *f.* ; — **silbe**, *f. voy.* — *phéte* ; — **span**, *m. é.*, *t.*, Org. abrégé, *m.* ; — **spiel**, *n. é.*, spl. musique, *f.* concert, *m.* ; — **stück**, *n. é.*, *z.*, morceau (*m.*) de musique ; pièce (*f.*) lyrique ; — **stüße**, *f. n.*, Mus. ton, *m.* diapason, *m.* ; — **stübe**, *f. n.*, syllabe accentuée ou tonique, syllabe (*f.*) qui a l'accent ; — **stufen**, *n. é.*, *z.*, système musical, échelle, *f.* ; — **umfang**, *m. é.*, spl. étendue, *f.* ; — **veränderung**, *f. n.*, changement (*m.*) de ton d'écart ou de mode, modulation, *f.* ; — **verhalt**, *m. é.*, spl. ou — **verhältnis**, *n. é.*, spl. rythme, *m.* ; — **werk**, *n. é.*, *z.*, œuvre musicale ; — **werkzeug**, *n. é.*, instrument (*m.*) de musique ; — **wissenschaft**, *f. spl.* science musicale ; — **zeichen**, *n. é.*, — *Mus.* note, *f.* ; **Gram.** accent, *m.* signe, *m.* ou accent (*m.*) phonique ; mit dem — *zeichen versehen*, accentuer.

Töndchen, *n. é.* (toen-tchen). *dim.* de *Anton*, *n. pr.* Toinette, *f.* Toinon, *f.*

Tönen, *n. (toen-nen)*, *av.* *baten*, sonner, produire un son, résonner, retentir, pousser un cri ; **tönd, *sonnant*, résonnant, retentissant, bruyant, || — *n. é.*, *spl.* sonorité, *f.* résonnement, *m.* sons, *m.* pl. accents, *m.* pl. retentissement, *m.* tintement, *m.***

Tongern, *n. é.* (ton-guern). *Géogr.* Tongres, *m.*

Tonica, *f. spl.* (to-ni-ka). *Mus.* tonique, *f.* ; Méd. les toniques, *f. pl.*

Tonisch, *adj.* (to-nich). *Méd.* tonique, || *adv.* toniquement.

Tonka, *m. é.* (ton-ka). ou — **baum**, *m. é.*, *z.*, coumarou, *m.* diphtérix, *m.* ; — **bohne**, *n. n.* fève (*f.*) de Tonka ; — **kampfer**, *m. é.*, *spl.* coumarine, *f.*

Töndchen, *n. é.* — (toen-tchen). *dim.* de *Tonne*, petit tonneau ou baril, tonnelet, *m.* barillet, *m.* ; **Pécha**, *caque*, *f.*

Tonne, *f. n.* (ton-ne). tonneau, *m.* baril, *m.* fût, *m.* barrique, *f.* tonne, *f.* futaille, *f.* ; **Pécha**, *caque*, *f.* ; *Hydr.* trine, *f.* ; *Mar.* bouée, *f.* balise, *f.* tonneau, *m.* (mesure) ; tonne (*f.*) métrique ; une — *Wien*, un tonneau de vin ; ein Schiff von 100 — *n.*, un navire du port de 100 tonneaux ou de 100 tonnes.

Tonnellaten, *m. pl.* (ton-né-la-tén). tonneaux employés comme gabions.

Tonnen — *é.*, de tonne ou de tonneau ; — **boden**, *m. é.*, *z.*, fond (*m.*) d'un tonneau ; — **boje**, *f. n.*, *Mar.* bouée, *f.* balise, *f.* amarque, *f.* tonne, *f.* ; — **bojer**, *m. é.*, — *Mar.* boyer, *m.* ; — **brücke**, *f. n.*, Pont, pont (*m.*) de tonneau ; — **butter**, *f. spl.* beurre (*m.*) en baril ; — **fisch**, *m. é.*, *z.*, morue (*f.*) qu'on envoie en caque ou en baril ; — **fisch**, *a. f. é.*, *z.*, radeau (*m.*) de tonneau ; — **förmig**, *adj.* en forme de tonneau ; — **gebläse**, *n. é.*, — machine soufflante cylindrique, soufflet (*m.*) à tonneau ; — **gehalt**, *n. é.*, *spl.* poids (*m.*) d'un vaisseau, tonnage, *m.* port, *m.* ; — **geld**, *n. é.*, *z.*, droit (*m.*) de bouées ou de balises ; **Com.** tonnage, *m.* droit (*m.*) de tonnage ; — **gewölbe**, *n. é.*, — *Arch.* voûte (*f.*) en berceau ou en plein cintre ; **fläch** — **gewölbe**, voûte rabaisée ; — **hängig**, *m. é.*, *z.*, hængen (*m.*) en caque ; — **hecht**, *m. é.*, *z.*, brochet (*m.*) en baril ; — **honig**, *m. é.*, *spl.* miel (*m.*) en baril ; — **last**, *f. n.*, ton, poids (*m.*) d'un vaisseau ; — **latte**, *f. n.*, *Min.* glissoire, *f.* ; — **maß**, *n. é.*, *spl.* tonnage, *m.* mesure (*f.*) par tonnes ; — **pech**, *n. é.*, *spl.* Cordonn. poix noire ; — **reisen**, *m. é.*, *z.*, cercle, *m.* cerceau, *m.* ; — **schwarz**, *n. é.*, *spl.* noir (*m.*) de sapin ; — **stab**,

m. é., *z.*, merrain, *m.* bourdillon, *m.* ; — **weise**, *adv.* par tonnes, par tonneaux ; en barils, en caques ; — **zahl**, *f. spl.* tonnage, *m.*

Tonur, *f. n.* (ton-zour). tonsure, *f.* ; mit der — versehen, tonsurer.

Tontine, *f. n.* (ton-ti-né). tontine, *f.* ; **Top**, *m. voy.* Topp.

Topaz, *m. é.*, *t.* (to-paz). topaze, *f.* ; — **fels**, *m. é.*, *z.*, *Miner.* roche (*f.*) de topaze ; — **fliegenvogel**, *m. é.*, *z.*, ou — **kolibri**, *m. é.*, *z.*, Ornith. colibri (*m.*) ; — **topaz**, — **fluß**, *m. é.*, *spl.* topaze (*f.*) factice, fausse topaze ; — **krystall**, *m. é.*, *spl.* cristal (*m.*) couleux de topaze.

1. **Topf**, *m. (top-f)* voy. Topp.

2. **Topf**, *m. é.*, *z.*, pot, *m.* vase, *m.* (de terre) ; **Poudr.** mortier, *m.* ; **Planz** in — *sein*, emporter des plantes ; **vapin** — *ist*, marmite (*f.*) de Papin ; **Pror.** jeter — *sein* sein *Bedel* ou *Stur*, il n'est si méchant pot qui ne trouve son couvercle ; on trouve toujours chaussure à son pied ; — **auster**, *f. n.*, Zool. palette, *f.* ; — **baum**, *m. é.*, *z.*, Bot. lécythis, *m.* ou quetele (*f.*) marne, *m.* ; **baum**, petit lécythis, quetele, *m.* ; — **baum** — **artig**, *adj.* lécythide, *m.* ; — **blume**, *f. n.* fleur (*f.*) en pot ; — **brut**, *n. é.*, *z.*, *Cuis.* dresseur, *m.* étager, *f.* ; — **deckel**, *m. é.*, — *chape*, *f.* couvercle (*m.*) de pot ; — **form**, *f. n.*, Font. moule, *m.* ; — **gewächs**, *n. é.*, *z.*, plante (*f.*) en pot ; — **gucker**, *m. é.*, — *homme* (*m.*) qui s'occupe de la cuisine, tâtillon, *m.* homme (*m.*) qui fourre son nez dans tout ; — **helm**, *m. é.*, *z.*, heaume, *m.* ; — **fuchen**, *m. é.*, — *Cuis.* fouace, *f. voy.* *Aidentuén* ; — **leder**, *m. é.*, — *ou* — **nascher**, *m. é.*, — *gourmand*, *m.* glouton, *m.* fouille-en-pot, *m.* tâtillon, *m.* ; — **neife**, *f. n.*, Bot. oseille (*f.*) en pot ; — **öhr**, *n. é.*, *z.*, anse (*f.*) de pot ; **Blas**, cornière, *f.* ; — **papier**, *n. é.*, *spl.* pot, *m.* papier (*m.*) au pot ; — **rosine**, *f. n.* raisin (*m.*) en cruche ; — **scherbe**, *f. n.*, têt, *m.* tesson, *m.* ; — **ständer**, *m. é.*, — *étager* (*f.*) pour pots de fleurs, jardinière, *f.* ; — **stein**, *m. é.*, *z.*, pierre (*f.*) ollaire ; — **sturz**, *m. é.*, *z.*, ou — *stürze*, *f. n.* couvercle, *m.* chape, *f.*

Töpfer, *m. é.* (toep-fér). potier, *m.* ; — *in*, *f. n.*, femme (*f.*) du potier ; — **arbeit**, *f. n.*, poterie (*f.*) de terre, — **erde**, *f. spl.* terre (*f.*) de potier ; terre (*f.*) de pipe, glaise, *f.* argile (*f.*) à potier ; — **etz**, *n. é.*, *spl.* galène, *f.* mine (*f.*) de vernis ; — **schneider**, *n. é.*, *z.*, poterie, *f.* vases (*m. pl.*) en terre, *v. voy.* — **arbeit** ; — **sturz**, *f. spl.* art (*m.*) du potier ; — **meißel**, *m. é.*, — *gradine*, *f.* ; — **modell**, *n. é.*, *z.*, forme, *f.* ou moule (*m.*) de potier ; — **ofen**, *m. é.*, *z.*, four (*m.*) à potier ; — **scherbe**, *f. n.* tour (*m.*) du potier ; — **thon**, *m. é.*, *spl.* terre (*f.*) à potier ; **Fond.** argile (*f.*) plastique ; — **trog**, *m. é.*, *z.*, gâchoir, *m.* ; — **waare**, *f. n.* poteries, *f. pl.* vases (*m. pl.*) en terre, *voy.* ; — **schäufel**, *f. n.*, atelier (*m.*) de potier de terre, — **zeug**, *n. é.*, *spl.* poterie, *f. voy.* — *arbeit*.

Töpferei, *f. spl.* (toep-fé-rai). métier (*m.*) de potier. || *f. n.*, atelier, *m.* ou fabrique (*f.*) de poterie.

1. **Töpfern**, *adj.* (toep-férn). de terre, en terre, de poterie en glaise.

2. **Töpfern**, *n. av.* *baten*, faire de la poterie ; exercer le métier de potier.

1. **Topf** ! *interj.* (top). tope ! soit ! va !

2. **Topf**, *m. é.*, *z.*, cime, *f.* pointe, *f.* sommet, *m.* ; **Mar.** tête, *f.* (d'un mât), extrémité, *f.* ton, *m.* tenon, *m.* ; voir — *und* *ladet* *treiben*, aller à sec, aller à mâts et à cordes ; **Coiff.** queue, *f.* (de cheveux), natte, *f.* toupet, *m.* || 2. **Com.** tin — *fläch*, une botte de lin ; **Cordonn.** *beden*, *oien* (*m.*) de rehausse ; — **an** — *lançer*, *m. é.*, — *Mar.* allonge (*f.*) de rehausse ; — **brennen**, *n. é.*, *spl.* ou — **feuer**, *n. é.*, *spl.* feu (*m.*) saint Elme ; — **maß**, *m. é.*, *z.*, en mât (*m.*) de hune ; — **parbue**, *f. n.*, ou — **reer**, *n. é.*, *z.*, *Mar.* galabauban, *m.* ; — **segel**, *n. é.*, — *huner*, *m.* voile (*f.*) du perroquet, bon-ligue, *f.* ; — **sete**, *f. n.*, *Mar.* lisse (*f.*) de plat-bord ou de rabature ; — **ständer**, *m. é.*, — *cornette*, *f.* qui on, *m.*

Toppeh, *n. voy.* Touper.

1. **Toppen**, *a. (top-pén)*. 1. *fam.* tirer, trailler, pluser la laine, frapper. || 2. *apiquer*, mettre en pantenne.

2. **Toppen**, *n. av.* *baten*, tôper.

Toppenant, *m. é.*, *t.* (top-pén-an't). *Mar.* balancine, *f.*

Torf, *m. é.*, *spl.* (torf). tourbe, *f.* — *brühen*, brûler de la tourbe ; — *graben* — *ou* *steden*, extraire de la tourbe ; — **artig**, *adj.* tourbeux, de la nature de la tourbe ; — **asche**, *f. spl.* cendre (*f.*) de tourbe ; — **boden**, *m. é.*, *z.*, sol, *m.* ou terrain tourbeux ; — **cisener**, *n. é.*, *spl.* fer (*m.*) des tourbières, mine (*f.*) des marais ; — **erde**, *f. spl.* tourbe, *f.* terre tourbeuse ; — **feuerung**, *f. spl.* chauffage (*m.*) à l'aide de la tourbe ; — **gewin-nung**, *f. spl.* ou — **graben**, *n. é.*, *spl.* extraction (*f.*) de la tourbe ; — **gräber**, *m. é.*, — *tourbier*, *m.* exploitant (*m.*) de tourbe ; — **gräberei**, *f. spl.* exploitation, *f.* ou exploitation de la tourbe, tourbière, *f.* ; — **grube**, *f. n.* tourbière (*f.*) en exploitation, — **grund**, *m. é.*, *spl.* marais tourbeux, tourbière ; — **heide**, *f. n.* bruyère tourbeuse, bruyère (*f.*) des marais ; — **heizung**, *f. spl.* chauffage (*m.*) à l'aide de la tourbe ; — **schite**, *f. n.*, charbon (*m.*) de tourbe, tourbe carbonisée, — **staud**, *n. é.*, *z.*, pays abondant en tourbe, sol tourbeux ; tourbière, *f.* ; — **moor**, *n. é.*, *z.*, tourbière, *f.* marais tourbeux, terrain tourbeux ; — **moos**, *n. é.*, *spl.* sphagnum (*m.*) des marais ; — **schicht**, *n. n.* couche (*f.*) de tourbe ; — **staub**, *m. é.*, *spl.* poussier (*m.*) de tourbe, — **steden**, *n. é.*, *spl.* extraction (*f.*) de la tourbe, *voy.* — *graben* ; — **steden**, *n. é.*, — *tourbier*, *m.* *voy.* — *arbeit* ; — **stich**, *m. é.*, *z.*, tourbière (*f.*) en exploitation ; — **werk**, *n. é.*, *spl.* exploitation (*f.*) de la tourbe ; — **siegel**, *m. é.*, — *notte* (*f.*) de tourbe.

Torfel, *f. spl.* (tor-két). pressoir, *m.*

Torfeisen, *n. (tor-kéin)*. *av.* *baten*, chanceler, marcher en zigzags.

Tormentill, *f. n.* (tor-men-tél). *Bot.* tormentille, *f.*

Torn — *qui* tourne, à tourner ; — **holz**, *n. é.*, *z.*, *Mar.* drome, *f.* ; — **tau**, *n. é.*, *z.*, *Mar.* corde (*f.*) de retenue.

Tornister, *m. é.* — (tor-nis-ter). sac (*m.*) de soldat ; *fam.* havre-sac, *m.* ; *malles*, *f. valise*, *f.* ; — **flappe**, *f. n.*, palette (*f.*) du sac ; — **munition**, *f. n.*, cartouches placées dans la cartouchière du sac ; — **riemen**, *m. é.*, — *courroie* (*f.*) du sac ; — **riemenstrappe**, *f. n.* piston (*m.*) des courroies de sac.

Torpèder, *m. é.* — (tor-pé-der). torpilleur, *m.*

Torpedo, *m. é.* (tor-pé-do). torpille, *f.* ; *treiben* — *torpille* (*f.*) mobile ; *veranfert* — *torpille* (*f.*) stationnaire ; — **boot**, *n. é.*, *z.*, — *navire*, bateau torpilleur ; — **fahrgzeug**, *n. é.*, *z.*, torpille, *f.* ; — **granate**, *f. n.*, obus-torpille, *m.* ; — **lenker**, *m. é.*, — *torpilleur*, *m.*

Torpid, *adj.* (tor-pid). Méd. torpide, de torpeur, adynamique.

Tort, *m. é.*, *spl.* (tort). tort, *m.* injustice, *f.* ; *fig.* ennui, *m.* contrariété, *f.* désagrément, *m.* mauvais tour, farce, *f.* niche, *f.* ; *jam.* *p.* *etc.* (a) *jum* — *thun*, vexer *qn.*

Törtchen, *n. é.* — (toert-tchen). *dim.* de *Torte*, tartelette, *f.*

Torte, *f. n.* (tor-té). Pâtiss. tourte, *f.* tarte, *f.* tartelette, *f.*

Torten — *de* tarte, *a* tarte ; — **bäcker**, *m. é.* — *pâtissier* (*m.*) qui fait des tourtes ; — **blech**, *n. é.*, *z.*, plaque (*f.*) à tourte ; — **moie**, *n. é.*, *z.*, forme (*f.*) à faire des tourtes ; — **pfanne**, *f. n.* tourtière, *f.* ; — **teig**, *m. é.*, *spl.* pâte fine pour tourtes.

Tortur, *f. n.* (tor-tour). torture, *f.* ; *con.* *f.*

Tosen, *n. (to-sén)*. *av.* *baten*, nager, bruite, gronder, se déchaîner avec fracas, être déchaîné, faire vacarme, frémir. || = *n. é.*, *spl.* bruit, *m.* mugisse-

ment, *n.* bruissement, *n.* vacarme, *m.* iremissement, *m.* désordre, *m.* fracas, *m.*

Trasana, *n. s.* (tos-na). Géogr. la Toscane.

1. **Tost**, *m. c.* (tost). *Coiff.* toupet (*m.*) de cheveux, houppe, *f.* touffe, *f.* aigrette, *f.* cime, *f.* extrémité, *f.*

2. **Tost**, *m. voy.* Teal.

• **Total**, *adj.* (to-tal). total, entier. *||* *adv.* totalement, entièrement; — *ansicht*, *f. n.* vue totale; — *cinnahme*, *f. n.* recette totale; — *finsternis*, *f. n.* éclipse totale; — *schußweite*, *f. pl.* portée totale.

• **Toupee**, *n. s.* (tou-pé). ou **Toupet**, *n. s.* (t), *Coiff.* toupet, *m.*

• **Tour**, *f. n.* (tour). 1. tour (*m.*) de cheveux. | 2. tour (*m.*) de promenade, excursion, *f.* promenade, *f.* petit voyage. | 3. *Dans*. tour, *m.* *Mil.* roulement (*m.*) de service, avancement (*m.*) à l'ancienneté; *Man.* reprise, *f.* après et — *befördert werden*, avancer au choix; *nach der* —, à tour de rôle; — *billet*, *n. c.* t. billet (*m.*) d'aller et retour; — *fahrt*, *f. n.* tour, *m.* promenade, *f.*

• **Tourist**, *m. n.* (tu-ris-t). touriste, *m.*

Trot, *m. c.* (trab). trot, *m.* pas (*m.*) gymnastique; in vollem —, au grand trot; *tautlier* —, trot assis; *langer* —, trot allongé; *scharf* —, bon trot; *stark* —, trot (*m.*) rapide; *voller* —, grand trot; *ten* — *geben*, aller le trot, trotter; — *reiten*, im — *reiten*, aller au trot; in den — *setzen*, mettre au trot, faire trotter; — *galopp*, *m. c.* *spl.* aubin, *m.*; — *gänger*, *m. s.* —, trotteur, *m.*; — *reiten*, *n. s.* *spl.* trot, *m.*

• **Trabant**, *m. n.* (tra-ban't). garde, *m.* h.-b. gardier, *m.* traban, *m.* garde-du-corps, *m.* *Astr.* satellite, *m.*

• **Trabantleibwache**, *f. n.* (tra-ban't-ler-leib-wa-ke). gardes-du-corps, *m. pl.* (Autriche).

Traben, *n.* (tra-ben). *av.* haben et sein, trotter, aller au trot, prendre le pas gymnastique; *fig.* trotter, faire des allées et venues, courir, aller, marcher rudement, *Man.* hoch ou *schwerfällig* —, avoir le trot dur, trotter des épaules; *fig.* hoch —, affecter des allures hautes, marcher fièrement, le prendre sur un ton fort haut; avoir un style emphatique. *||* = *n. s.* *spl.* action (*f.*) de trotter, *tr.* *m.*

Traber, *m. c.* —, (tra-ben). *Man.* trotteur, *m.*; cavalier (*m.*) qui aime à aller au trot; *Vétér.* mouton (*m.*) qui a le tournis; — *frankheit*, *f. spl.* tournis, *m.* ver-coquin, *m.*

Träber, *m. pl.* (tré-ben). *Brass.* drague, *f.* *Vign.* mare (*m.*) du raisin; *Prov.* *wer sich unter die* — *mischt*, Den frissen die Säue, qui couche avec les chiens, se lève avec des puce; — *tonne*, *f. n.* tonneau, *m.* baquet, *m.* cuve (*f.*) à lessive.

• **Trace**, *f. n.* (tra-tse). *Fortif.* tracé (*m.*) d'un ouvrage de terre.

• **Tracée**, *n. s.* (tra-tse). tracé, *m.*; bastionnée —, tracé bastionné.

Tracht, *f. n.* (trach). 1. manière (*f.*) de s'habiller, mode, *f.* mise, *f.* costume, *m.* tenue, *f.* uniforme, *m.* | 2. *Cuis.* service, *m.* (d'un repas). | 3. charge, *f.* (de bois), voie, *f.* (d'eau); *unt* — *Edlitz*, *fam.* une volée (*f.*) de coups de bâton; *Arch.* portée, *f.* — *haben*, porter; *Drap.* trait, *m.* voie (*f.*) de chardon; *Sell.* courbure (*f.*) des traverses, quartiers, *m. pl.* bâton, *m.* palanche, *f.* cerceau, *m.* (de porteur d'eau); *Vétér.* portée, *f.* v. n. trée, *f.* talon (*m.*) du cheval; *tr* — *en der* — *hüte*, les parois, *f. pl.* ou quartiers (*m. pl.*) du sabot; — *garn*, *n. c.* t. *Pêch.* seine, *f.* traîneau, *m.*

1. **Trachten**, *n.* (trach-ten). *av.* haben. 1. tâcher de, viser à, aspirer à, tendre à, s'efforcer de, chercher à, chercher les moyens pour, rechercher, s'attacher à, poursuivre, aboucher de, avoir à cœur de, prétendre à; *nach etw.* (p) —,

viser ou aspirer à qch, tâcher d'arriver à qch, chercher à obtenir qch, prétendre à...; *bahin* — *haben*, tâcher que... faire en sorte que...; *jem.* (p) *nach dem* —, attenter aux jours de qn, en vouloir à la vie de qn. *||* 2. *a.* méditer. *||* 3. = *n. s.* *spl.* recherche, *f.* tendances, *f. pl.* aspirations, *f. pl.* efforts, *m. pl.* soif, *f.* avidité, *f.* all sein *Trachten* und —, toutes ses pensées, tous ses desirs.

2. **Trachten** —, des parois; — *cheile*, *m. pl.* *Vétér.* quartiers (*m. pl.*) du fer à cheval; — *wand*, *f.* —, paroi (*f.*) en quartiers.

Trächtig, *adj.* (träch-tich). *Vétér.* qui porte, pleine; *poët.* fertile, fécond; — *sein*, porter; — *werden*, retenir; — *Ruh*, vache amouillée; *Man.* qui a son chargement, qui peut porter un chargement de... qui est du port de...

Trächtigkeit, *f. spl.* (träch-tich-keit). gestion, *f.* fertilité, *f.* *Mar.* chargement, *m.*

Tracir —, à tracer; — *band*, *n. c.* *tr.* *Top.* cordeau (*m.*) à tracer; — *fascine*, *f. n.* *Fortif.* fascine (*f.*) à tracer; — *graben*, *m. s.* —, rigole, *f.* — *leine*, *f. n.* cordeau (*m.*) à tracer; — *pfahl*, *m. c.* —, piquet (*m.*) à tracer; — *spaten*, *m. s.* —, louchet, *m.* bêche, *f.* pelle carrée.

• **Traciren**, *a.* (tra-tzi-rèn). *pp.* *tracit*, tracer, faire le tracé de. *||* = *n. s.* *spl.* ou **Tracirung**, *f. n.* tracé, *m.* établissement (*m.*) d'un tracé sur le sol.

• **Tractament**, *n. c.* (trak-tä-men't). 1. *pop.* traitement, *m.* | 2. régala, *m.* festin, *m.* gala, *m.* | 3. gages, *m. pl.* salaire, *m.* traitement, *m.* paye, *f.* *Mil.* solde, *f.*

• **Tractat**, *n. c.* (trak-tät). traité, *m.* convention, *f.* contrat, *m.* accord, *m.* pacte, *m.* négociations, *f. pl.* stipulations, *f. pl.* conventions, *f. pl.*

• **Tractiren**, *a.* (trak-ti-rèn). *pp.* *tracit*, 1. traiter, agir à l'égard de; *jem.* (A) als *Kind* —, traiter qn. en enfant. | 2. traiter, régaler. | 3. traiter, négocier.

• **Trab**, *f. n.* (träd). 1. trace, *f.* ornière, *f.* | 2. passage (*m.*) pour le bétail qui se rend au pâturage.

• **Trabitör**, *m. s.* (tra-di-tor). *Fortif.* traditores, *m. pl.*

Trag —, *voy.* **Trage** —, à porter, pour porter; — *altar*, *m. c.* —, autel portatif; — *aß*, *m. c.* —, rameau chargé de fruits; — *auge*, *n. voy.* — *hock*; — *bahre*, *f. n.* civière, *f.* litière, *f.* bard, *m.* brancard, *m.*; — *balfen*, *m. s.* —, *Charp.* sommier, *m.* travon, *m.* lindeau, *m.*; — *band*, *n. c.* —, bretelle, *f.* angle, *f.* *Charp.* aissellier, *m.* chevêtre, *m.* jambette, *f.* gousset, *m.*; *Chir.* suspensoir, *m.* écharpe, *f.* *Sell.* bricole, *f.* *Ménus.* gousset, *m.*; — *baum*, *m. c.* —, arbre (*m.*) d'une civière, brancard, *m.* bâton, *m.*; — *baumband*, *n. c.* —, bande (*f.*) de brancard; — *bett*, *n. c.* —, lit portatif, brancard, *m.* civière, *f.* litière, *f.* palanquin, *m.*; — *bock*, *m. c.* —, tréteau, *m.* cheval, *m.*; — *bogen*, *m. s.* —, *Arch.* archivolte, *f.*; — *bohler*, *m. s.* —, *Sculp.* trépan (*m.*) à vilebrequin; — *buche*, *f. n.* Bot. hêtre, *m.*; — *bugel*, *m. s.* —, ratchet (*m.*) de chariot; *Artill.* anneau carré de manœuvre; — *butte*, *f. n.* ou — *bitte*, *f. n.* hotte, *f.*; — *eisen*, *n. s.* —, *Pont.* ratchet (*m.*) de haquet; — *fähig*, *adj.* solide, capable de porter ou de produire; — *fähigkeit*, *f. spl.* solidité, *f.* puissance (*f.*) de production; — *feder*, *f. n.* ressort (*m.*) de suspension; — *hafen*, *m. s.* —, renard, *m.* *Verr.* fléau, *m.*; — *hebel*, *m. s.* —, levier, *m.* portereau, *m.* grue, *f.*; — *himmel*, *m. s.* —, *dais*, *m.* baldaguin, *m.* ciel (*m.*) de lit; — *holz*, *n. c.* —, *tr.* *joug*, *m.* bois (*m.*) à charge; *Jard.* bois (*m.*) d'appui ou de soutien, tuteur, *m.*; — *horn*, *n. c.* —, *Artill.* support (*m.*) de timon; — *fette*, *f. n.* *Pont.* chaîne (*f.*) de retenue d'un pont suspendu; — *flösse*, *f. n.* bouton *m.* ou bourgeon (*m.*) à fruits; — *forb*, *m. c.* —, *tr.* *banne*, *f.* hotte, *f.* manne, *f.*

cin — *fort* voll, une hottée; — *förbchen*, *n. s.* —, bannette, *f.*; — *frast*, *f. spl.* ténacité, *f.* résistance, *f.* solidité, *f.* force (*f.*) de support; — *frast* *aus* *Wald*, *force* ascensionnelle; — *frang*, *f. s.* ou — *fringen*, *m. s.* —, bourrelet, *m.* coussinet, *m.* couronne (*f.*) pour porter sur la tête; *Artill.* collet (*m.*) à bilot; — *lasse* *e*, *f. n.* affût portant, affût (*m.*) porte-corps; — *leiste*, *f. n.* *Ménus.* tasseau, *m.*; — *orgel*, *f. n.* orgue (*m.*) de Barbarie, orgue portatif; — *pfannen*, *f. pl.* *Artill.* encastrement (*m.*) des tourelles; — *pfiler*, *m. s.* —, *Maçon.* pilier, *m.* support, *m.*; — *plaz*, *m. c.* —, *Ch.* de fer, portage, *m.*; — *polster*, *n. s.* —, bourrelet, *m.* coussinet, *m.* couronne (*f.*) pour porter; — *rahmen*, *m. s.* —, *Artill.* cornière-brancard (*f.*) du coffret; — *vand*, *m. c.* —, *Vétér.* bord inférieur de la paroi du sabot; — *reff*, *n. c.* t. crochet (*m.*) de porte-faix, gorge (*f.*) de porteur d'eau; — *riemen*, *m. s.* —, bricole, *f.* bretelle, *f.* *voy.* — *band*; — *riemen* *an* *Kavalleriefädel*, petite bélière; — *riemen* *an* *Tornflur*, bretelle (*f.*) du sac; — *riemen* *der* *Trommel*, collier (*m.*) de tambour; *Sell.* dossière, *f.* surfaix (*m.*) de selle du sous-verge, soupente (*f.*) de voiture; — *ring*, *m. c.* t. ou — *rinke*, *m. s.* —, couronne, *f.* coussinet, *m.* bourrelet (*m.*) pour porter sur la tête, anneau (*m.*) de voiture; *Artill.* anneau carré de manœuvre; *Arm.* anneau (*m.*) du revolver; — *ringspivot*, *n. s.* —, *Arm.* pivot (*m.*) de l'anneau de revolver; — *sack*, *m. c.* —, sac (*m.*) à porter; — *sattel*, *m. s.* —, bât, *m.*; — *saule*, *f. n.* *Arch.* colonne (*f.*) d'appui ou de support; — *schaf*, *n. c.* t. *brbis* portière; — *schentel*, *m. s.* —, *Artill.* essieu, *m.* porte-roue (*m.*) de recharge; — *schwelle*, *f. n.* support (*m.*) des poutrelles; *Charp.* lambourde, *f.* — *seil*, *n. c.* t. corde (*f.*) à porter, câble (*m.*) pour soutenir; — *seffel*, *m. s.* —, chaise (*f.*) à porteurs, brancard, *m.* litière, *f.* palanquin, *m.* *Antiq.* chaise (*f.*) gestatoire; *Mil.* caolet, *m.*; — *spitze*, *f. n.* pompe à feu portative; — *stange*, *f. n.* *Charr.* barre, *f.* perche (*f.*) d'appui, support, *m.* aideau, *m.*; — *stein*, *m. c.* t. linteau, *m.* pierre (*f.*) d'appui ou de support, sommier (*m.*) de voûte; *Ch.* de fer, support, *m.*; — *stempel*, *m. s.* —, *Min.* senelle, *f.* étampe, *f.*; — *stengel*, *m. s.* —, *Agr.* perche (*f.*) de la herse; — *strippen*, *f. pl.* contresanglons (*m. pl.*) boucleaux; — *stuhl*, *m. c.* —, chaise (*f.*) à porteurs, litière, *f.* palanquin, *m.*; — *stute*, *f. n.* jument (*f.*) portière; — *stüge*, *f. n.* supporteur, *m.* support, *m.* appui, *m.*; — *stier*, *n. c.* t. bête (*f.*) de somme; — *vermögen*, (*n. s.*) *spl.* force, *f.* capacité, *f.* (de porter); *Pont.* force (*f.*) d'un pont; — *weise*, *f. spl.* façon (*f.*) de porter; — *weite*, *f. spl.* *Artill.* portée (*f.*) d'une arme à feu; *Arch.* ouverture (*f.*) d'une arche ou d'une trouée, portée (*f.*) des poutrelles; — *werf*, *n. c.* t. *spl.* support, *m.*; *Pont.* trouée, *f.* *Min.* voie (*f.*) à travers exhausées; — *wulst*, *m. voy.* — *ring*; — *yapfen*, *m. s.* —, *Artill.* tourillon, *m.*; — *zeit*, *f. spl.* *Vétér.* portée, *f.* temps, *m.* ou durée (*f.*) de la gestation ou de la portée; *Mil.* durée (*f.*) réglementaire des effets d'habillement; — *zweig*, *m. c.* t. *branche* (*f.*) à fruits.

• **Tragant**, *n. s.* (tra-gan't). gomme (*f.*) adragant, astragale, *m.*; — *artig*, *adj.* astragale; — *gummi*, *n. s.* *spl.* gomme (*f.*) adragant; — *stoff*, *m. c.* *spl.* *Chim.* adragantine, *f.*

Tragbar, *adj.* (trag-bar). portatif, que l'on peut porter, portable; que l'on peut mettre, mettible, de mise à la mode (*parl.* d'un habit); *Agr.* fruitier, qui porte des fruits, fécond, fertile, qui est en plein rapport; *Vétér.* portière, pleine, qui peut porter.

Tragbarkeit, *f. spl.* (trag-bar-keit). caractère portatif, nature portative; fertilité, *f.* fécondité, *f.*

1. **Trage**, *f. n.* (tra-gué). civière, *f.* brancard, *m.* bard, *m.* *voy.* **Trage** *batre*; *Vétér.* portée, *f.* ventree, *f.*

Chim. saturer; mit Wein —, encoller; mit Öl, huiler, imbiber d'huile. || =, n. s. spl. action (f.) d'abreuver, imbibition, f.; saturation, f. injection (f.) des bois.

Transalpinisch, adj. (*trans-al-pi-nisch*), transalpin.

* **Transchee**, f. roy. Tranchée.

Transfirer —, à découper; — **besten**, n. s. c. service (m.) à découper; — **breit**, n. s. c. planche (f.) à découper; — **messer**, n. s. c. —, couteau (m.) à découper.

* **Transschiren**, a. (*trans-hi-rèn*), pp. transant, découper, trancher.

* **Transit**, m. s. s. (*trans-zit*), ou **Transito**, m. s. e. transit; — **gut**, n. s. c. marchandise (f.) en transit; — **handel**, m. s. spl. commerce (m.) de transit; — **portofree**, m. s. spl. taxe (f.) de transit; — **schiff**, m. s. c. passe-débarcadier; — **verkehr**, m. s. e. —, trafic, m. ou commerce (m.) de transit.

* **Transitiv**, adj. (*trans-zit-tif*). Gram. transitif, actif.

* **Transponieren**, a. (*trans-po-ni-rèn*), pp. transposit, Mus. transposer.

* **Transport**, m. s. c. (*trans-posit*), transport, m. charriage, m. Mar. transport, m. convoi, m. — au fait, transport (m.) par voie de terre; — **Wasser**, transport (m.) par eau; — **fähig**, adj. transportable, qu'on peut transporter; — **föhrt**, m. s. c. commandant (m.) d'un transport; — **farren**, m. s. —, fardier, m. camion, m.; — **kommando**, n. s. e. détachement chargé d'escorter un transport; — **kosten**, m. pl. (frais de) port, m. transport, m.; voiture, f. roulage, m.; — **maßer**, m. s. —, courtier, m. ou commissionnaire (m.) de transport; — **plattform**, f. w. *Ch. de fer*, chariot, m.; — **schiff**, n. s. c. bâtiment (m.) de transport; — **schraube**, f. v. vis motrice; — **wagen**, m. s. c. — et —, voiture (f.) de transport, camion, m.

* **Transporteur**, m. s. c. (*trans-posit-ör*), Top. rapporteur, m.

Transportir —, à ou pour transporter; — **prose**, f. n. Artill. triquebale, m.; — **rahmen**, m. s. —, châssis (m.) de transport pour affûts de place.

* **Transpositieren**, a. (*trans-posit-i-rèn*), pp. transpositit, Com. transporter.

Transylvanien, n. s. (*trans-sil-va-ni-èn*), Géogr. la Transylvanie, roy. C. étenbénien.

* **Trappe**, n. s. c. (*tra-pétz*). Gymn. trapèze, m. barre (f.) à suspension.

Trappeunt, n. s. c. (*tra-pé-tzunt*). Géogr. Irlandsche, f.

Trapp, m. s. c. (*trap*). 1. raße, f. | 2. Min. trap, m. trappite, f. | 3. m. s. c. trot, m. pas lourd, roy. Trab. | 4. *interj.* patatra! — **artig**, adj. rubiacé; — **cisen**, n. s. c. minerai (m.) de fer trap-pien; — **gang**, m. s. c. —, filon (m.) de trapp; — **gans**, f. s. Ornith. outarde, f.; — **berge**, n. s. —, terrain trappéen, roc trappéen; — **porphyr**, m. s. spl. porphyr trappéen ou trappétique; — **fandstein**, m. s. c. spl. quartz arénacé agglomé à ciment siliceux.

1. **Trappe**, m. n. u. (*tra-pé*). 1. Ornith. outarde, f. größer —, grande outarde. | 2. personne lourde, rustre, m. manant, m. lourdaut, m.

2. **Trappe**, f. n. empreinte, f. trace, f. piste, f. vestige, m.

Trappier, a. (*tra-pé-ri*), piétiner. || =, n. s. spl. piétinement, m.

Trappen, n. (*tra-pén*). av. baten, f. marcher lourdement, piétiner, roy. Trab. | 2. a. attraper, happer, saisir. || 3. =, n. s. spl. pas lourd; piétinement, m.

* **Trappist**, m. n. m. (*tra-pist*), trap-piste, m. religieux (m.) de la Trappe.

Trappien, n. roy. Trappe.

* **Trass**, n. s. spl. (*trass*). Min. trass, m. pierre (f.) de trass, trasse, f.

* **Trassant**, m. n. m. (*trassant*), ou **Trassier**, m. n. c. c. —, mineur, m.

* **Trassat**, m. n. m. (*tra-ssat*). Com. tiré, m. accepteur, m.

* **Trassieren**, n. (*tra-ssi-rèn*), pp. trassit, av. baten, tirer (une lettre de change) sur qn, faire traite sur qn; trassirer Wechsel, traite, f. || =, n. s. spl. traite, f.

* **Trassieren**, m. s. —. (*tra-ssi-rèn*). roy. Trassant, tiré, m. accepteur, m.

Tratschen, n. (*trèt-chèn*). av. baten, caqueter, jacasser, bavarder.

* **Tratt**, m. s. spl. (*trat*). bagages, m. pl; mit Tröt und —, avec armes et bagages.

Tratte, f. n. (*tra-ter*). Com. traite, f.

Trau, f. spl. (*trau*). roy. Trauung, bénédiction nuptiale, célébration (f.) du mariage; — **altar**, m. s. c. —, autel nuptial; l'on donne la bénédiction nuptiale; — **brief**, m. s. c. lettre (f.) de mariage, lettre (f.) de faire part d'un mariage; — **formel**, f. n. formule (f.) de bénédiction nuptiale; — **gebür**, f. n. ou — **gelt**, n. s. c. honoraires, m. pl. retribution (f.) de la bénédiction nuptiale; — **lieb**, n. s. c. cantique (f.) des épousailles; — **minze**, f. n. pièce (f.) de mariage; — **rede**, f. n. sermon, m. ou exhortation (f.) aux mariés; — **ring**, m. s. c. alliance, f. anneau nuptial, anneau (m.) de mariage; — **schein**, m. s. c. acte, m. ou certificat (m.) de mariage; *Mit* autorisation (f.) de se marier; — **schleier**, m. s. c. —, voile (m.) de la mariée; *Relig.* poêle, m.; — **segen**, m. s. —, bénédiction nuptiale.

Traube, f. n. (*trau-bé*), grappe, f. fleur — ou **Tränbchen**, n. s. —, petite grappe, grappille, n. s. —, f. pl. raisin, myrtille —, n. raisin noir; untrübe ou untrübe —, verjus, m. Artill. bouton (m.) de la culasse du canon, cul-de-lampe, m. *Chir.* staphylome, m.

Trauben —, du raisin, des raisins, de la vigne; — **abfall**, m. s. c. —, marc (m.) de raisin; — **absfel**, f. n. Bot. pigamon (m.) simple; — **anfas**, m. s. c. —, listel (m.) de cul-de-lampe; — **apfel**, m. s. c. pomme (f.) d'api; — **artig**, adj. qui ressemble à une grappe, en grappe; Bot. disposé en grappes; — **bamm**, m. s. c. Bot. raisinier, m.; — **beere**, f. n. raisin, m. grain (m.) de raisin; — **blut**, n. s. c. spl. poët. jus (m.) de la treille; — **böhen**, f. pl. Bot. fèves (f. pl.) à pigeons; — **bohner**, m. s. c. —, villegirquin; — **cure**, f. n. cure, f. ou raitement (m.) de raisin; — **cide**, f. n. chène (m.) rouvre ou commun; — **erbsen**, f. n. Bot. cysite (f.) des Indes; — **farn**, m. s. spl. Bot. osmonde, f.; — **form**, f. n. forme (f.) d'une grappe; in — **form**, en forme de grappe; — **förmig**, adj. en forme de grappe, disposé en grappe; vraie, viforme; — **gebirge**, n. s. —, vigne, m.; — **gefänber**, n. s. —, treille, f.; — **geschwist**, f. s. c. Vétér. grappe, f.; — **hagel**, m. s. —, Artill. grappe (f.) de raisin, cartouche (f.) en grappe de raisin; — **hals**, m. s. c. —, Artill. cul-de-lampe, m.; — **haut**, f. s. c. Anat. uvée, f.; — **holder**, m. s. —, ou — **holder**, m. s. —, sureau (m.) à grappes; — **hügel**, m. s. —, coteau planté de vigne; — **hülle**, f. n. peau (f.) de raisin; — **hyacinthe**, f. n. Bot. jacinthe (f.) à grappes; — **fäfer**, m. s. —, staphylin, m. staphylinide, m.; — **famm**, n. s. c. —, r. rude, f. r. r. r. — **fartatsche**, f. n. Artill. grappe (f.) de raisin, paquet (m.) de mitraille; — **firschaum**, m. s. c. Bot. putier, m. putier, m. puluer, m.; — **firsche**, f. n. cerise (f.) en grappe ou à bouquet; putier, m. fruit (m.) du putier; faux bois de Sainte-Lucie; — **föhl**, m. s. c. Bot. chou-fleur, m.; — **frant**, n. s. spl. botrys, m. mercuriales — **frant**, ambrosie anserine, thè (m.) du Mexique; — **lese**, f. n. vendange, f.; — **mal**, n. s. c. et *Chir.* mor. mole (m.) vésiculaire en grappes, tache (f.) de vin; — **mis** ou — **mis**, n. s. spl. raisiné, m.; — **nach**, f. n. s. spl. grappillage, m.; — **reid**, adj. charge de grappes, de raisins; — **saft**, m. s. spl. jus (m.) de raisin; *fig.* jus (m.) de la vigne, de la treille, vin, m.

untrübe — **saft**, verjus, m.; — **saure**, f. spl. *Chim.* acide (m.) racémique; — **schuß**, m. s. c. —, Artill. grappe (f.) de raisin, mitraille, f.; — **spat**, m. s. spl. chaux carbonatée concrétionnée; — **stampf**, f. n. égrugeoir, m.; — **stein**, m. s. c. —, Miner. botryte, f. botryolithe, f. botryolithe, m.; — **stengel**, m. s. —, ou — **stiel**, m. s. c. tige (f.) d'une grappe de raisin; — **stod**, m. s. c. cep, m. pied (m.) de vigne; — **trier**, m. s. —, fouleur, m.; — **zeit**, f. spl. temps (m.) des vendanges; — **zucker**, m. s. —, sucre (m.) de raisin.

Traue, f. roy. Trauung.

1. **Trauen**, n. (*trau-èn*). av. baten, avoir confiance, accorder sa confiance à, se fier, ajouter foi, confier, croire; auf **trau** —, se fier en Dieu; *im* (b) —, avoir confiance en qn, se fier à qn. ou en qn, accorder sa confiance à qn, ajouter foi aux paroles de qn; *im* (b) nicht —, se défier de qn; *cintr* **trädt** —, se fier à ou sur qch, ajouter foi à qch, compter sur qch; *cintr* **trädt** nicht —, se défier, se méfier de qch. || a. confier; *Prov.* **trau**! *qua*! *wm*. confiance est mère de sûreté, il ne faut se fier qu'à bonnes enseignes. || **nich** —, r. oser, se hasarder à, se croire capable, se faire fort; ich **trau** mit *cin* *cin* *cin*, je me fais fort de l'obtenir.

2. **Trauen**, a. (*trau-èn*). marier, prononcer l'union de, donner la bénédiction nuptiale à, unir les époux, bé-ni-rüch — **lassen**, se marier avec, épouser; *getraut*, marié.

Trauer, f. spl. (*trau-ër*). affliction, f. grande tristesse, regret, m.; deuil, m. convoi (m.) funèbre; *gaut* —, *groß* ou *tiß* —, grand deuil; *helt* ou *stint* —, demi-deuil, m.; in — *sein*, être en deuil, porter le deuil; *Nie* — *tragen* ou an-*tragen*, prendre le deuil, être habillé en vêtements de deuil, porter le deuil; *jur* — *läuten*, sonner pour un enterrement; — *antrage*, f. n. faire-part, m. avis (m.) d'un décès; — *antrag*, m. s. c. —, vêtements (m. pl.) de deuil; — *bamm*, m. s. c. —, arbre (m.) triste, nyctanche (m.) triste; — *binde*, f. n. crêpe, m. bandeau (m.) de crêpe; — *birte*, f. n. Bot. bouleau pleureur; — *botisch*, f. n. funeste nouvelle, f. triste message, m. nouvelle (f.) de la mort de qn; — *br. c.* m. s. c. faire-part, m. avis (m.) de la mort de qn; — *bißne*, f. roy. — *ci* —, *cyprès*, f. n. Bot. cyprès (m.) funèbre; — *desse*, f. n. housse (f.) de deuil; — *denkmal*, n. s. c. —, monument commémoratif, pierre (f.) tumulaire; — *ente*, f. n. Ornith. macreuse, f.; — *eule*, f. n. Ornith. chat-huant (m.) du Canada; — *fackel*, f. n. torché, f. ou flambeau (m.) funèbre; — *fahne*, f. n. bannière noire; — *fall*, m. s. c. —, accident fâcheux, funeste événement, m. mort, f. décès, m.; — *flagge*, f. n. Mar. pavillon (m.) à mi-mât; — *flor*, m. s. c. —, crêpe (m.) de deuil; — *gedänke*, n. s. n. pensée (f.) lugubre; — *ge-dicht*, n. s. c. poème (m.) funèbre, élégie, f.; — *gefolge*, n. s. —, convoi (m.) funèbre, deuil, m.; — *geläute*, m. s. spl. glas, m. cloches (f. pl.) funèbre, sou (m.) funèbre des cloches; — *geleit*, n. s. spl. suite, f. convoi, m. accompagnement (m.) d'un mort; — *gepräuge*, n. s. spl. pompe (f.) funèbre; — *gerüß*, n. s. c. catafalque, m.; — *geiang*, m. s. c. chant (m.) funèbre, cantique (m.) funèbre; — *geschichte*, f. n. histoire (f.) tragique ou lamentable; — *gestalt*, f. n. figure (f.) lamentable; — *gewand*, n. s. c. —, et *el* c. roy. — *leid*; — *haus*, n. s. c. —, maison (f.) de deuil, maison (f.) mortuaire; — *hut*, m. s. c. —, chapeau (m.) de deuil; — *jahr*, n. s. c. —, année (f.) de deuil, année (f.) funeste, année (f.) terrible; — *kapelle*, f. n. chapelle ardente; — *kappe*, f. n. cape (f.) de crêpe noir; *Sell*. frontal, m. ou frontale (m.) de deuil; — *flag*, f. n. lamentation, f. plainte (f.) lugubre; — *flang*, m. s. c. —, son (m.) lugubre; — *fleid*, n. s. c. —, vêtement, m. habit (m.) de deuil, robe (f.) de deuil; — *fleidung*,

f. en, vêtements, m. pl. costume (m.) de deuil; —futsche, f. n. voiture (f.) de deuil; —lampe, f. n. lampe (f.) funéraire; —leute, n. pl. voy. —accéléré; —lieb, n. voy. —général; —mahl, n. c. et 2^e, repas (m.) funéraire; —mantel, m. c. 2^e, manteau (m.) de deuil; Zool. vulcain, m.; —marsch, m. c. 2^e, marche (f.) funéraire; Mus. marche (f.) lugubre; —monument, n. c. 2^e, cénotaphe, m. monument commémoratif; —muff, f. spl. musique (f.) funéraire; —nachricht, f. n. voy. —bot (schaf, triste ou funeste nouvelle, f.; —ordnung, f. spl. règlement (m.) concernant le deuil; —papier, n. c. 2^e, spl. papier encadré de noir, lettre encadrée de noir; —parade, f. n. convoi (m.) funéraire; —pferd, n. c. 2^e, cheval enharnaché de deuil, cheval (m.) qui suit le convoi de son maître; —poft, f. voy. —bot (schaf; —rebe, f. n. oraison (f.) funéraire; —rider (zum Vech), éloge (m. funéraire, panégyrique, m.; —rod, m. c. 2^e, robe (f.) de deuil, habit (m.) de deuil; —rolle, f. n. rôle (m.) tragique; —roß, n. voy. —pfeld; —schabrade, f. n. Sch. housse (f.) de deuil, —schleier, m. c. 2^e, crêpe, m. voile (m.) de deuil; —spiel, n. c. 2^e, tragédie, f. poème (m.) tragique; —spiel-artig, adj. tragique, || adv. tragiquement; —spielbichter, m. c. 2^e, poète, m. auteur (m.) dramatique; —stimme, f. n. voix (f.) lamentable, voix (f.) lugubre; —stück, n. c. 2^e, drame, m. pièce (f.) tragique; —ton, m. c. 2^e, ton (m.) lugubre, ton (m.) triste; —tuch, n. c. 2^e, drap (m.) funéraire; —verfe, m. pl. vers composés à l'occasion de la mort de qn. —voll, adj. funeste, déplorable, plein de deuil, lugubre, funéraire; —wagen, m. c. 2^e, char (m.) funéraire, cochard, m. voiture (f.) de deuil; —weide, f. n. Bot. saule pleureur; —zeit, f. spl. deuil, m. temps (m.) de deuil; —zimmer, n. c. 2^e, chambre tendue de deuil, —zug, m. c. 2^e, convoi (m.) funéraire, pompe (f.) funéraire, personnes (f. pl.) qui suivent un convoi funéraire.

Trauern, n. (trau-ern), av. haben, être triste ou attristé, être affligé, être plongé dans la tristesse, s'affliger, s'attrister; fig. regretter vivement, pleurer, déplorer, témoigner une grande affliction, être en deuil, porter le deuil; litiq. —, porter le petit deuil ou le demi-deuil; tief —, être en grand deuil, porter le grand deuil; être dans une douleur profonde; ihm (m.) ou um (m.) (A) —, pleurer qn; pleurer la mort de qn, porter le deuil de qn, être en deuil de qn. || =, n. c. 2^e, spl. tristesse profonde, affliction, f. langueur, f. regrets douloureux, deuil, m.; Prov. —selbst auf's vaden, trop de r. e. cuit, après le soleil la pluie; qui rit vendredi, dimanche pleurera.

Trauf —e, qui dégoutte ou coule; —bad, n. c. 2^e, douche, f. (en arrosoir); —baum, m. c. 2^e, For. arbre (m.) de lièsière; —bach, n. c. 2^e, Arch. larmier, m.; —faß, n. f. 2^e, tonneau (m.) d'une gouttière, tonneau (m.) qui reçoit les eaux pluviales, couloir, m. tonneau (m.) d'eau pour arroser les rues, tonneau (m.) d'arrosage; —haken, m. c. 2^e, Charp. chaulat, m. chaulatte, f. coyaou, m.; —naß, adj. mouillé jusqu'aux os; —platte, f. n. voy. —bad; —recht, n. c. 2^e, spl. droit (m.) d'égout, règlement (m.) concernant les égouts; —rinne, f. n. Arch. gouttière, cheneau, m.; Mar. —rinne (rinn Schiffs), gouttière, f. cheneau, m.; —röhre, f. n. descente, f. gargouille, f. tuyau (m.) de descente; —schacht, m. c. 2^e, et 2^e, Forstf. puit (m.) d'écoulement d'un d'âne; —schicht, f. n. Couv. battement, m.; —stein, m. c. 2^e, c. culière, f. cuillère, f.; —wasser, n. c. 2^e, spl. eaux pluviales, eau (f.) des gouttières, égout (m.) des eaux.

Traufe, f. n. (traou-fé), égout (m.) des toits; distillation, f. instillation, f.; Min. stillation, f.; Arch. gouttière, f. cheneau, m. décharge, f.; gargouille, f.; aus dem Regenrinne — fommen',

tomber de Carybde en Scylla, tomber de fièvre en chaud mal.

Traufeln, n. (troei-feln), av. haben, tomber goutte à goutte, tomber à petites gouttes, dégoutter, découler, ruisseler, distiller, être ruisselant (de sueur). || a. faire tomber par gouttes, verser goutte à goutte, faire couler, faire distiller, faire dégoutter, distiller, instiller. || =, n. c. 2^e, spl. écoulement (m.) par gouttes; Phys. stillation, f. instillation, f.

Traufen, n. (traou-fên), av. haben et sein, voy. Traufeln et Trüfeln, découler, tomber goutte à goutte, dégoutter; fig. abonder en, regorger de, voy. Trüfeln. || =, n. c. 2^e, spl. écoulement, m.

Traufen, n. (troei-fên), voy. Traufen, faire dégoutter, distiller, instiller.

Traulich, adj. (traou-tich), franc, libre, plein d'abandon, familier, intime, cordial; paisible, tranquille (parl. d'un endroit), voy. Bertraulich. || adv. familièrement, intimement, cordialement, avec abandon, avec confiance; —reden, parler à cœur ouvert ou sans détours; —bittamen sitzen, être cordialement rassemblés.

Traulichkeit, f. n. (traou-tich-keit), abandon, m. confiance, f. familiarité, f. intimité, f. franche cordialité.

Traum, m. c. 2^e, (traoum), songe, m. rêve, m.; poët. rêveries, f. pl. illusions, f. pl.; quântum —, cauchemar, m.; im —, en rêve, en songe, pendant un songe, en rêvant; aus dem — erwachen, sortir d'un rêve; cimen — haben, faire un rêve; das ist mir nicht im — einge-fallen, je n'ai jamais songé à cela, cela est à cent mille lieues de mes pensées; fam. jem. (b) aus dem — e hâten', ouvrir les yeux à qn, désabuser qn; im — e sprechen, parler en dormant; Prov. 2^e kind Schäume, tous songes sont mensonges; —ausleger, m. voy. —deuter; —auslegung, f. voy. —deutung; —bild, n. c. 2^e, image vue en songe, vision, f. apparition, f. songe, m.; fig. fantôme, m. chimère, f.; —buch, n. c. 2^e, livre (m.) onirocritique, livre (m.) qui explique les songes; fam. clef (f.) des songes; —deuter, m. c. 2^e, interprète (m.) des songes, onirocrite, m.; —deuterei, f. n. interprétation (f.) des songes, onirocritique, f. onirocratie, f.; —deutertisch, adj. onirocritique, oniroscopique; —deutung, f. n. voy. —deuterei; onirocritique, f. onirocritie, f. oniroscopie, f.; —gebilde, n. c. 2^e, voy. —bild, fantôme, m. chimère, f.; —gefiht, n. c. 2^e, vision (f.) en songe, image vue en songe, rêve, m. songe, m.; —gepânst, n. c. 2^e, ou —gepânst, n. c. 2^e, fantôme, m. spectre (m.) qu'on voit en songe; —gefiht, f. n. vision, f.; —gott, n. c. 2^e, Myth. dieu (m.) des songes, Morphée, m.; —los, adj. qui ne rêve pas; —voll, adj. plein de songes, ou de rêves; fig. de chimères; —wandler, m. c. 2^e, somnambule, m.; —welt, f. spl. monde, m. ou royaume (m.) imaginaire.

Träumen, n. (trâu-mên), av. haben, faire un rêve, rêver, songer, avoir des rêves, poursuivre des chimères; fam. rêvasser, caresser un rêve; um (A) — ou von (b) —, rêver qch, rêver de qch; es träumte ihm das, ..., il rêvait que...; lassen sie sich das nicht —, n'y songez pas, rayez cela de vos tablettes; ich habe mir das nicht — lassen, je ne m'en serais jamais douté, j'étais à cent mille lieues de songer à cela. || =, n. c. 2^e, spl. rêves, m. pl. songes, m. pl. rêveries, f. pl.

Träumer, m. c. 2^e, (trâi-mên), Bibl. visionnaire, m. songeur, m.; personne (f.) romanesque ou fantasque, celui qui songe, qui rêve, rêveur, m. songeur, m.; fig. rêveur, m. songe-creux, m.

Träumeri, f. n. (trâi-mê-rai), rêvasseries, f. pl.; rêverie, f. vision, f. imagination creuse.

Träumerisch, adj. (trâi-mê-rich), chimérique, illusoire, vain; rêveur, fantasque, rêvassier (parl. de personnes).

Traum! interj. (traoum), ma foi! par ma foi! certes! vraiment! certainement! assurément! en vérité!

Traurig, adj. (traou-riq), 1. triste, morne, mélancolique, affligé; iron. dolent; —et Bild auf dem (A) wesen', regarder qch. avec tristesse; —sein, être triste, avoir de la tristesse; —machen, attrister, contrister. || 2. affligent, malheureux, fâcheux, tragique, déplorable, désolant, fam. piteux; —et Mensch, piteux personnage; eint — et Rolle spielen, jouer un rôle piteux. || 3. adv. tristement, mélancoliquement, malheureusement, avec tristesse; fam. piteusement.

Traurigkeit, f. spl. (traou-riq-keit), tristesse, f. affliction, f. mélancolie, f.

Trauschen, unipers. voy. Traufen.

Traut, adj. (traout), cher, chéri, bien-aimé; mein — et, mon cher; mein — etst Freund, mon intime ami.

Trauten, n. c. 2^e, (traout-fên), ou Trautel, n. c. 2^e, objet aimé; bien-aimé, m.; bien-aimée, f. bonne amie, ma mie.

Traung, f. n. (traou-oun'g), action (f.) de marier, bénédiction nuptiale, épousailles, f. pl. cérémonie (f.) des épousailles, célébration (f.) du mariage.

Traunng —e, du mariage, des épousailles, nuptial; —festen, m. pl. frais (m. pl.) de mariage; —rede, f. n. exhortation faite aux mariés; —schcin, m. c. 2^e, acte, m. ou certificat (m.) de mariage; Mil. autorisation (f.) de contracter; —tag, m. c. 2^e, jour (m.) des épousailles, mariage, m.

Traven, n. (tra-vên), Mar. comprimer (la laine).

* **Travers**, m. invar. (tra-vêr-z'), travers, m.; Min. —ritzt', traverser; im haben — weichen, changer en donnant des hanches; — gehen', appuyer la croupe en dedans.

* **Traverse**, f. n. (tra-vêr-zé), Forstf. traverse, f.; — auf gewachsenem Boden, traverse-relai, f.

Traverseu —a, de ou par traverses; —decke, f. n. Forstf. pare-éclats, m.; —fappe, f. n. sape (f.) à crénaillères.

* **Traversieren**, n. (tra-vêr-zii-rên), pp. traversirt, av. haben, traverser.

* **Travestie**, f. n. (tra-ves-ti), travestissement, m.; parodie, f. poème travesti.

* **Travestiren**, a. (tra-vêr-tii-rên), pp. travestirt, travestir, parodier.

Tred —e, de halage, de tonnage; —bant, f. 2^e, laminer, m.; —säge, f. n. Charp. passe-partout, m.; —schute, f. n. ou —schute, f. n. bateau tiré par des chevaux, bateau (m.) qu'on hale; —seil, n. c. 2^e, corde, f.; —weg, m. c. 2^e, chemin (m.) de halage, lés, m.

Treden, a. (trê-hên), Mar. tirer, haler à la cordelle, remorquer, touer; Forg. étirer du fer. || =, n. c. 2^e, spl. remorque, f. toue, f.

Treff, n. c. 2^e, (trêf), 1. Jeu. trêde, m. || 2. m. c. 2^e, petit coup, tape, f.; —blatt, n. c. 2^e, trêde, m.; —bude, m. n. valet (m.) de trêde; —fähigkeit, f. spl. faculté (f.) d'atteindre le but; justesse (f.) du tir; —fâche, f. n. Escr. surface (f.) à toucher; —fürig, m. c. 2^e, roi (m.) de trêde; —punkt, m. c. 2^e, Mil. point (m.) de contact; —sicherheit, f. spl. sûreté (f.) de tir; —wahrscheinlichkeit, f. spl. Tir. probabilité (f.) d'atteindre; —winkel, m. c. 2^e, Artill. angle (m.) de mire.

† 1. **Treffen**, n. (trêf-fên), traf, getroffen, av. haben, 1. frapper, atteindre, porter un coup à, toucher (le but), attraper, regarder, concerner, s'adresser à; fig. blesser; tödlich —, frapper mortellement, das Ziel —, atteindre ou toucher le but; fig. arriver à ses fins; das Richtige —, tomber juste; nicht —, ne pas toucher, manquer, rater un coup; nicht alle Schüsse —, tous les coups ne portent pas; sich getroffen fühlen, se sentir frappé; fig. se sentir coupable; se trouver piqué ou offensé, se sentir

blessé au vif; von einer Kugel getroffen, atteint d'un boulet; vom Blitze getroffen, être atteint ou frappé de la foudre; das trifft mich, cela s'adresse à moi, cela me concerne ou me regarde, cela est à mon adresse, c'est mon affaire; dießer Vorwurf trifft mich nicht, ce reproche ne m'atteint pas; das trifft auf ein Haar, cela tombe juste, c'est juste comme de l'or; es —, rencontrer ou trouver juste, deviner bien; Sie haben es getroffen, vous y êtes, vous l'avez deviné, vous avez mis le doigt dessus; getroffen! tout juste! c'est bien cela! vous l'avez deviné, vous y êtes. || 2. rencontrer qn, trouver qn. au logis, tomber sur; donner sur ou contre, deviner, mettre le doigt sur qch; ihm. (A) nicht zu haue —, ne pas rencontrer qn, trouver qn. absent; fam. trouver porte close, trouver visage de bois; ihm. (A) im Bett —, trouver qn. au lit; auf ihm. (A) —, tomber par hasard sur qch, rencontrer fortuitement qch, donner sur ou contre qch; den Feind —, rencontrer l'ennemi; Mit. das Vordr. hat ihn getroffen, le sort l'a désigné, il est tombé au sort; die Rite trifft dich, à ton tour; die Rite wird auch Sie —, votre tour viendra aussi, vous avez aussi votre tour; wen trifft die Schuld? à qui la faute? qui en est cause? || 3. prendre des mesures ou des dispositions pour, faire conclure; den rechten Weg —, toucher le bon chemin; eine glückliche Wahl —, bien choisir, faire un heureux choix; fam. avoir eu la main heureuse; Entschlüssen —, prendre des dispositions; sich Anstellen — ou sich Maßregeln —, prendre des mesures ou des dispositions, faire des préparatifs; einen Vergleich —, composer, s'accorder, arriver à composition; den rechten Sinn —, trouver, découvrir le vrai sens, arriver au vrai sens, à la vraie signification. || 4. Mus. trouver le ton, entonner ou chanter juste, avoir l'intonation juste; Peint. faire ressemblant, saisir ou attraper la ressemblance de, faire un portrait ressemblant; er ist auf ihn sehr getroffen, c'est son portrait vivant, la ressemblance est frappante; das Bild ist nicht getroffen, le portrait n'est pas juste, n'est pas ressemblant. || 5. sich —, se trouver, se rencontrer, se présenter, arriver, survenir, se faire; es traf sich das... il arriva que... wie es sich traf, il se fit, selon les circonstances ou les occurrences, selon le cas, c'est selon; wenn es sich trifft, si l'occasion se présente; Menus. profiler. || 6. treffend, frappant, juste, précis, exact, parfait, caractéristique, pertinent, propre, réel fig. propre à; das treffende Wort, le mot propre; der treffende Ausdruck, l'expression exacte; Peint. frappant, ressemblant; eine treffende Beschreibung, décrire qch. d'une manière frappante. || 7. adv. justement, précisément, exactement, parfaitement, pertinemment.

2. Treffen, n. s., —, action (f.) d'atteindre ou de saisir; Mil. combat, m. bataille, f. rencontre, f. engagement, m. affaire, f. action, f. ligne (f.) de bataille; Mar. ligne, f. Peint. ressemblance, f. Mus. intonation (f.) juste; fig. précision, f.; Mit. das — bei C., l'affaire, f. ou le combat de C.; es kam zu einem —, on en vint à un engagement ou aux mains. l'affaire s'engagea; das traf —, la première ligne; der rechte Mühlrad trifft —, la aile droite de la première ligne; vortreffend —, première ligne; hinter —, second ligne; ein — liefern, livrer un combat; — Abstand, m. s., distance (f.) qui sépare les subdivisions d'une même unité tactique; ganz — Abstand, distance entière; — Durchzug, m. s., évolution (f.) consistant à passer entre deux lignes avec une troisième.

Treffer, m. s., —, (trè-fer), bon numéro, billet gagnant; pop. chance (f.) favorable, bonne chance, coup heureux; Tur. touche, m. —feld, n. s., région (f.) des coups qui ont porté; —fläche, f. n. surface (f.), à atteindre; —zahl, f. n. nombre (m.) de balles mises, effet (m.) utile du tir.

Trefflich, adj. (trè-fid), excellent, parfait, superbe, magnifique, admirable, merveilleux. || adv. à merveille, très bien, extrêmement, parfaitement, admirablement.

Trefflichkeit, f. spl. (trè-fid-kait), excellence, perfection, f. qualité supérieure.

Treib — ou Treib —, qui pousse, qui chasse; —achse, f. n. essieu moteur; —amoss, m. s., (st. st. enclumette (f.) cage; —anker, m. s., —, Mar. ancre flottante; —arbeit, f. spl. Métall. coupellation; f. Min. fouille (f.) d'une galerie; —asche, f. spl. cendre (f.) de coupelle; —bett, n. s., t. Jard. couche, f.; —bojen, m. s., —, chasse-boite, m.; Mar. boulon (m.) à l'oeule et à goupille; —büchse, f. n. Hydr. eperon, m.; —bunzen, m. s., poinçon (m.) à ciseler, ciseau, m.; —butte, f. n. Mégis. coudroir, f.; —eis, n. s., spl. glace flottante ou qui charrie, glaçons, m. pl; der Fluß geht mit —, la rivière charrie; —eisen, n. s., choc, m. avaloir, m.; Mar. repoussoir, m.; —farbe, f. spl. Tann. coudrement, m. passement (m.) rouge; —faß, n. s., st. Tann. coudroir, m.; —faßfel, m. s., —, Min. grande masse carée; —feder, f. n. Méc. ressort moteur; —hammer, m. s., —, Forg. marteau (m.) à étendre, à étirer ou à emboutir; Charr. chasse, f. Tonn. maillet, m. Arm. chasse-boite, f.; —haue, n. s., r. Jard. serre chaude; Fond. affinerie, f.; —hausfrucht, f. s., fruit (m.) de serre; —herb, m. s., t. affinerie, f. fourneau (m.) d'affinage; —holz, n. s., spl. débris (m. pl.) de bois échappé; bois flotté ou de flottage; —holz, n. s., et, Pâtiss. rouleau, m.; Impr. cognoir, m.; Tonn. voy. —hammer, m. s., —hut, m. s., —, Fond. chapeau (m.) de fer, chapeau (m.) mobile du fourneau d'affinage; —hütte, f. n. Fond. affinerie, f.; —jagd, f. n. ou —jagen, n. s., spl. Chass. chasse (f.) au rabat, b. e, spl. f. traque, f. chasse générale; —kasten, m. s., —, voy. —bett, bache, f.; —keil, m. s., t. clef, f. coin, m. décanoir, m.; —körner, n. pl. Méd. grains (m. pl.) d'épurgé; —kraft, f. spl. Méc. force (f.) d'expulsion, force motrice; —krait, n. s., spl. ricin commun; —Lunf, f. spl. Min. machine (f.) à molette; —sand, n. s., et, Mar. terre (f.) fantastique (due au mirage); —lauge, f. spl. Tann. coudrement, m.; —Leute, m. pl. Chass. rabatteurs, m. pl. batteurs, m. pl. traqueurs, m. pl.; —mittel, n. s., —, force motrice; brisants —mittel, poudre brisante; —muskel, m. s., n. Anat. muscle accélérateur (de l'urine); —ofen, m. s., —, Fond. fourneau (m.) d'affinage; —pfahl, m. s., t. Min. pieu, m.; —rad, n. s., et, roue motrice; Méc. pignon, m.; fig. mobile, m. moteur, m. ressort, m.; —reis, n. s., t. bourgeois, m. brout, m.; —riemen, m. s., —, courroie (f.) sans fin, courroie (f.) de transmission; —sand ou Treibsand, m. s., spl. sable mouvant; —sag, m. s., t. composition fusante des fusées volantes; —sicht, m. s., t. et t. Min. puits (m.) d'extraction; puits (m.) de tunnel; —scheibe, f. n. Horl. machine (f.) à endenter; —scherben, f. pl. Fond. têt, m. scarificateur, m.; Orfèr. casse, f.; —schlssel, m. s., —, Art. chassoir, m. maillet (m.) chasse-fusée; —spiegel, m. s., —, culot (m.) des cartouches à mitraille, culot (m.) des cartouches d'infanterie; —stab, m. s., t. Meun. baille-bié, m. babillard, m.; Horl. fuseaux, m. pl.; —stachel, m. s., n. aiguillon (m.) de bœuf; —Stange, f. n. Méc. bielle, f.; —stock, m. s., t. Meun. baille-bié, m. babillard, m.; Art. baguette (f.) de compression; —stöß, m. s., t. Min. bout (m.) d'un puits; —wasser, n. s., —, chute (f.) d'eau qui fait tourner un moulin; —weg, m. s., t. chemin, m. ou passage (m.) pour le bétail; —welle, f. n. Méd. arbre (m.) de couche; —werk, n. s., t. rouges, m. pl. machine (f.) qui meut qch; Métall. œuvre, m. plomb (m.) d'œuvre; —zug, n. s., spl. Chass. tonnelle, f. épaves marines.

Treibe —, qui pousse, qui chasse, voy. Treib —; —hammer, m. voy. Treib; —bannier, m. s., t. clef, f. coin, m. décanoir, m.; —pfahl, m. s., t. Min. pieu, m.; —schacht, m. s., t. et t. puits (m.) d'extraction, puits (m.) de tunnel.

+ Treiben, a. (trai-bén), trich, genn. 1. conduire, faire avancer, pousser en avant, faire marcher, faire aller, pousser; chasser, faire déguerpier, évincer, expulser; faire reculer, faire sortir en poussant, mettre en fuite; faire entrer (dans un endroit), enfoncer; faire avancer (un cheval), conduire (un troupeau), mener paître, mener à l'abreuvoir; mouvoir, donner l'impulsion à, mettre en mouvement, faire tourner, faire aller (une roue); Chass. rabattre, traquer (le gibier); entraîner (part. du courant), charrier (des glaçons); fig. porter, engager, mener loin; pousser (au mal), porter haut (ses prétentions); pousser (la raillerie, l'effronterie) jusqu'à; éloigner, écarter; faire —, chasser, repousser loin de soi, se défaire de, se débarrasser de; être —, ramener le troupeau à l'étable; aué dem. haue —, chasser, expulser de la maison, mettre à la porte de la maison, renvoyer; ihm. (A) von Haus und Hof —, faire déguerpir qn; sich auf die Weide —, mener paître le bétail, conduire le bétail au pâturage; mit der Peitsche —, fouetter (un sabot); einen Nagel in die Wand —, chasser, pousser, enfoncer un clou dans un mur; sich —, charrier de la glace; in die Glut —, mettre en déroute ou en fuite; fig. in die Glut —, pousser à bout, mettre dans l'embarras, embarrasser, mettre qn. au pied du mur; in die Höhe —, faire monter, élever, pousser en l'air; fig. faire monter les prix aux enchères; auf die Spitze —, pousser jusqu'à bout; auf die Weisheit —, pousser à l'extrême, porter qch. à l'extrême; fig. pousser à bout; weit —, porter à une hauteur déesse, arriver à une belle situation; zu weit —, porter trop loin, exagérer, dépasser les limites; den Boden zu weit —, pousser la plaisanterie trop loin; es trifft ihn, il n'aura point de cesse que... es vermeine —, être arrogant, se qu'arg. —, se permettre trop, aller trop loin, abuser de; er treibt es arg, il en fait trop, il se permet trop, il en prend trop; ihm. (A) vom Amt —, destituer qn, évincer qn. d'une place. || 2. pousser (des feuilles), faire avancer, faire pousser, activer, accélérer, hâter la végétation ou la croissance; Méd. provoquer, activer, exciter, stimuler, pousser (à la suppuration, la sueur), faire sortir ou pousser (des boutons); Zurück —, commencer à pousser des branches; Anodum —, pousser des bourgeons. || 3. fig. engager fortement, pousser, forcer; presser, hâter, faire hâter, faire dépêcher; fam. pousser (les ouvriers); accélérer, activer, stimuler (le zèle), aiguillonner; zur Beibehaltung —, presser le paiement; zur Arbeit —, pousser au travail, presser, engager au travail, stimuler (les ouvriers); Pâtiss. étendre la pâte; Charr. bosseler, travailler en bosse; emboutir, ciseler; getriebene Arbeit, bosselage, m. travail (m.) en bosse, vaisselle (f.) en bosse; ciselure, f. Pap. distribuer (la pâte sur la forme); Métall. affiner, faire le départ, couppeler, séparer par la coupellation; Min. einen Erz —, porter une galerie, extraire le minerai; rein —, chasser le soufre des galeries, calciner le soufre d'un minerai; Tann. coudre, brasser. || 4. s'occuper de, s'adonner, se livrer à, s'appliquer à, étudier (une science), exercer (un métier), faire le commerce, poursuivre (une affaire), ein Handwerk —, faire ou exercer une profession ou un métier, être d'un métier; ein Wissenhaft —, s'appliquer à l'étude d'une science; schlecht Eichen —, faire de vilaines choses; Spag. —, faire des plaisanteries; sein Eichen —, se moquer de qn, se railler de qn, se moquer de qn, narguer qn; sein Wissen —, faire des siennes, faire le diable à quatre; wie treibt er sich? in Wissen? ou vit-il maintenant? ou est-il établi maintenant? was treibt du hier? que viens-tu

faire ici? *Prov.* mic man's) tréist, so g'ht's, on récolte ce que l'on a semé, comme on fait son lit on se couche, a chacun selon ses œuvres. || *s. n. ar.* tren, être poussé ou ballotté, flotter, tourner, se diriger, aller à la dérive, être en dérive, caper, être à la cape, aller, errer, flotter ou aller au gré des flots ou du vent; être ballotté. être le jouet des vents, vaguer; être jeté ou chassé, être porté ou emporté par...; courir, chasser (*parl.* des nuages); der Edne tréit, le vent chasse la neige; *Mar.* labourer (*parl.* d'une ancre), échouer à la côte, dériver; das Eis tréit auf dem fluff, la rivière charrie, n'â llist —, être jeté à la côte; mit dem Trenn —, se laisser aller à la dérive; ver lufft —, chasser sur les ancres, arcer; auf dem lufft — courir sur son ancre; ver lufft mit lufft —, aller à mât et à cordes, courir à sec, se laisser aller au vent; das Schiff — lufft, laisser dériver le vaisseau; pousser (*parl.* des plantes), végéter, bourgeonner, monter, prendre un accroissement ou du développement; croître, se développer, pousser du bois ou des racines; *Min.* se séparer d'avec le plomb (*parl.* de l'argent); *treibend*, qui pousse, qui met en mouvement ou en action, moteur, impulsif, trébante Kraft, force (*f.*) d'impulsion, force impulsive; *fig.* stimulant, excitant; flottant, qui est en dérive; *Bot.* végétatif, de végétation; *Méd.* évacuatif, qui provoque (la sueur), qui fait aboutir (un abcès).

|| *tr.* —, *n. é. spl.* action (*f.*) de mener ou de conduire devant soi; action (*f.*) de pousser; action (*f.*) de charrier, action (*f.*) de hâter, accélération; *f.* accroissement (*m.*) rapide; impulsion; *f.* mouvement; *m.* excitation; *fig.* activité, *f.* commerce, *m.* animation, *f.* agitation, *f.* tumulte, *m.* bruit, *m.* vacarme, *m.* (du monde); manège, *m.* menées, *f. pl.* intrigues, *f. pl.* agissements, *m. pl.* *Mar.* dérive, *f.* Chass. battue, *f.* rabat, *m.* *Métall.* départ, *m.* affinage, *m.* coupellation, *f.* *Jard.* pousse, *f.* bourgeonnement, *m.* croissance (*f.*) d'une plante; *Min.* extraction (*f.*) du minéral; *Tann.* couderment, *m.* *fam.* exercice, *m.* pratique, *f.* faire, *m.* occupations, *f. pl.*

Treiber, *m. é.* —, (*trai-bèr*) celui qui pousse ou chasse; *Agr.* conducteur, *m.* gardien, *m.* père; *m.* celui qui mène paître; *Min.* ouvrier (*m.*) qui extrait le minéral, affineur, *m.* *Chass.* batteur, *m.* rabatteur, *m.* traqueur, *m.* inspecteur, *m.* surveillant, *m.* contre-maitre, *m.* piqueur, *m.* *T. n.* chasseur, *m.* *Pêch.* traversier, *m.* picoteux, *m.* *Hort.* pousse-pointe, *m.*

Treidel, *f. n.* (*trai-dèl*). *Mar.* cordelle, *f.* corde (*f.*) de halage; — *pfad*, *m. é. t. ou* — *weg*, *m. é. t. c.* chemin (*m.*) de halage.

Treideln, *a.* (*trai-dèln*). *Mar.* halier à la cordelle, tirer, traîner, touer un bateau.

Treil, *m. é. t. c.* (*trai*). *Mar.* cordelle, *f.* *Seil und* —, manœuvres, *f. pl.* gréement, *m.*

Treilen, *a. voy.* Treideln.

Treml, *m. é.* —, (*trè-mèl*). *gourdin*, *m.* gros bâton.

Tremmen, *a.* (*trè-mèn*). dégrossir, raler (une pipe).

Trempel, *m. é.* —, (*trè-m-pèl*). *étai*, *m.* montant (*m.*) de chassiss; *Arch.* *Stangon*, *m.* *Min.* tringle (*m.*) de corde pour presser; — *lager*, *m. é.* —, *Hydr.* faux-rallier (*m.*) d'écluse.

Tremse, *f. n.* (*trè-m-sé*). *Bot.* bluet, *m.*

* **Tremulant**, *m. en. en.* (*trè-mou-lan't*). *Org.* tremblant, *m.*

* **Tremuliren**, *a.* (*trè-mou-li-rèn*). *pp.* *trembler*, *Mus.* triller, faire un triller; *tremblen*; *tremuliren*; *tremblant*, || = *n. é. spl.* tremblement, *m.* *Mus.* tremolo, *m.*

Trendeln, *n.* **Trendler**, *m.* **Trendlig**, *a. j.* *voy.* Trändeln, Trändler, Trändlig.

Trenn — *a.*, qui sépare, pour séparer; — *puncte*, *m. pl.* *Gram.* tréma, *m.*; — *fâge*, *f. n.* scie (*f.*) à débiter ou à refendre; — *wort*, *n. é. t. c.* *Gram.* mot disjonctif.

Trennbar, *adj.* (*trèn-bâr*). séparable, que l'on peut séparer, divisible; *Gram.* séparable, disjonctif; *nicht* —, inséparable.

Trennbarkeit, *f. spl.* (*trèn-bar-kait*). qualité (*f.*) de ce qui peut être séparé, divisibilité, *f.* dissolubilité, *f.*

Trennen, *a.* (*trèn-nèn*). 1. séparer, isoler, désunir, diviser, rompre, scinder, désagréger, détacher, disjoindre, distraire, écarter; *Coutur.* découper, défaire ce qui est cousu; *fig.* séparer, désunir, diviser (des personnes), désassocier; *gutmengen* (*se*) *Engl.* —, désassocier, départir, départiller; *ein* *Edel* *von* *einer* *andern* —, séparer une chose d'avec une autre; *Jur.* scinder, disjoindre; dissoudre (une société); rompre (un mariage), prononcer la séparation ou la nullité du mariage; *Mil.* rompre, fendre, enfoncer (un carré); *Ménus.* scier en long; *getrennte* *Holz*, bois (*m.*) de sciage; *getrennt* *leben*, vivre séparés; *Mus.* *getrennt* *stehn* —, degré disjonctif.

2. *sich* —, *c.* se séparer, se désunir, se disjoindre, se quitter, se détacher; se dissoudre; s'écarter (de la troupe); divorcer, se séparer; *trennend*, *Gram.* disjonctif, || 3. —, *n. é. spl. voy.* *Trennung*, action (*f.*) de séparer ou de disjoindre, séparation, *f.* dissolution, *f.* disjonction, *f.* désunion, *f.* division, *f.* scission, *f.* distraction, *f.*

Trenntlich, *adj. voy.* Trennbar.

Trennung, *f. m.* (*trèn-noung*). séparation, *f.* scission, *f.* désunion, *f.* disjonction, *f.* distraction, *f.* solution (*f.*) de continuité; *Jur.* dissolution (*f.*) de mariage, séparation, *f.* divorce, *m.*; dissolution (*f.*) d'une société; *Minér.* désagregation, *f.* *Relig.* schisme, *m.*; *H. nat.* diérèse, *f.* *Typ.* séparation, *f.* division, *f.*

Trennung — *a.*, de séparation, de disjonction; — *fall*, *m. é. t. c.* *Gram.* ablatif, *m.*; — *fâchen*, *f. pl.* *Crist.* joints naturels; — *halbneffer*, *n. é.* —, *Min.* rayon (*m.*) de ruption; — *kreis*, *m. é. t.* cercle (*m.*) de rupture; *Min.* surface (*f.*) d'explosion; — *partikel*, *f. n.* *Gram.* particule disjonctive ou séparable; — *puncte*, *m. pl.* *Gram.* tréma, *m.*; — *radius*, *m. invar.* *Min.* rayon (*m.*) de rupture; — *sphäre*, *f. n.* *Min.* surface (*f.*) d'explosion; — *stunde*, *f. n.* heure (*f.*) de la séparation; — *tag*, *m. é. t.* jour (*m.*) de la désunion; — *zeichen*, *n. é.* —, *Typ.* division, *f.*; *Gram.* trait (*m.*) d'union.

Trense, *f. n.* (*trèn-sé*). *Sell.* bridon, *m.* flet, *m.*

1. **Trensen** — *a.*, du bridon, du flet; — *gebiß*, *n. é. t. c.* *Sell.* mors (*m.*) du flet; — *knopf*, *m. é. t. c.* olive (*m.*) du bridon; — *ringe*, *m. pl.* anneaux (*m. pl.*) du bridon; — *flange*, *f. n.* mors (*m.*) de flet; — *saum*, *m. é. t. c.* bride (*f.*) de sous-verge; — *jugel*, *m. pl.* rênes (*f. pl.*) de flet, rênes (*f. pl.*) du bridon d'abreuvoir.

2. **Trensen**, *n.* (*trèn-sèn*). *Mar.* emmieller, congréer, *n. ar.* *tâten*, *Chass.* raire, réer (*parl.* du cerf).

Trensing, *f. m.* (*trèn-zing*). *Mar.* cordage (*m.*) à congréer, livarde, *f.* ligne, *f.* liguierelle, *f.*

Trenslin, **Trenslor**, **Trenslig**, *voy.* Trändeln, Trändler, Trändlig.

* **Trepan**, *m. é. t. c.* (*trè-pân*). *Chir.* trépan, *m.*

* **Trepanieren**, *a.* (*trè-pâ-ni-rèn*). *pp.* *trépanit*, *trépaner*.

Trepp, *f. n.* (*trè-pé*). escalier, *m.* degrés, *m. pl.* marches, *m. pl.* perron, *m.* étage, *m.* *Mar.* échelons, *m. pl.* *Fortif.* rampe, *f.* *Anat.* échelle (*f.*) de l'oreille; *wei* — *n. t. c.* de deux étages; *et* *weit* *ganz* — *n. t. c.* il demeure au second; *geheim* —, escalier secret ou dérobé; *butter* —, escalier (*m.*) de service.

Treppen — *a.*, de l'escalier, des étages; — *abfag*, *m. é. t. c.* palier, *m.* carré, *m.* repos, *m.* rampe (*m.*) par ressalt; — *anhalter*, *m. é.* —, main courante, rampe, *f.* balustrade, *f.* — *bad*, *f. n.* *Arch.* limon, *m.* — *bau*, *m. é. spl.* construction (*f.*) d'un escalier; — *baum*, *m. é. t.* limon, *m.* axe, *m.* vis (*f.*) d'escalier; — *formig*, *adj.* en forme d'escalier, scalariforme; *Mil.* en échelons; — *gang*, *m. é. t. c.* *Bot.* vaisseau (*m.*) scalariforme ou scalaire; *Arch.* rampe (*f.*) d'un escalier; — *gefâße*, *n. pl.* vaisseaux (*m. pl.*) scalariformes; — *gehâuse*, *n. é.* —, cage (*f.*) d'escalier; — *geländer*, *n. é.* —, rampe, *f.* balustrade (*f.*) d'escalier; — *haupt*, *n. é. t. c.* *tr.* haut (*m.*) de l'escalier; — *haus*, *n. é. t. c.* *tr.* cage (*f.*) d'escalier; — *flampe*, *f. n.* *M. n.* échelon, *m.* taquet (*m.*) d'échelle; — *läufer*, *m. é.* —, chemin, *m.* tapis (*m.*) d'escalier; — *lehne*, *f. n.* balustrade, *f.* appui, *m.* rampe, *f.* main-courante (*f.*) d'escalier; — *leiter*, *f. n.* échelle (*f.*) de meunier, échelle (*f.*) double; — *mantel*, *m. é. t.* —, cage (*f.*) d'escalier; — *mauer*, *f. n.* échelle ou échiffre, *m.* — *muschel*, *f. n.* *Zool.* coquille (*f.*) scalariforme; *Arch.* coquille (*f.*) d'escalier; — *raum*, *m. é. t. c.* puits (*m.*) d'escalier; — *ruf*, *f. n.* *Arch.* palier, *m.* repos (*m.*) d'escalier; — *schnit*, *m. é. t. c.* *et* *c.* puits (*m.*) de mine à marches taillées; — *schnitt*, *m. é. t. c.* *Maçon.* taille (*f.*) à degrés; — *sohle*, *f. n.* *Ménus.* patin, *m.* — *stindel*, *f. voy.* — *taum*; — *stein*, *m. é. t. c.* ou — *stieg*, *f. n.* *et* — *stufe*, *f. n.* marche, *f.* degré, *m.* pas (*m.*) d'un escalier; — *turm*, *m. é. t. c.* tour (*m.*) servant de cage d'escalier; — *visor*, *n. é. t. c.* *A. m.* hausse (*f.*) *Withworth*; — *wange*, *f. n.* *Arch.* limon, *m.*

* **Treichaf**, *n. é. spl.* (*trè-châk*). ou *Trifaf*, *Jeu.* brelan, *m.*

* **Treichafen**, *n.* (*trè-châ-kèn*). ou *Trifafen*, *Jouer* au brelan, || *à rosser*.

* **Tresor**, *m. é. t. c.* (*trè-zor*). *Tresor*, *m.* coffre, *m.* *Trisso*, *f. n.* buffet (*m.*) à argenterie; — *schein*, *m. é. t. c.* billet (*m.*) du Trésor.

Tress, *f. n.* (*trè-pé*). *Bot.* brème, *m.* *ivraie* (*f.*) des blés, zizanie, *f.* *de* *avoine*, *m.* *elle* *bâtarde*, *m.* *elle* *des blés*, *agrostisme* (*m.*) *guyavo* *épinier*, *m. é.* —, *H. nat.* phalène (*f.*) du brou.

* **Tress**, *f. n.* (*trè-sé*). *trèss*, *f.* galon bordé, bord, *m.* *mit* — *n. t. c.* *galon*.

Tressen — *a.*, à tresses, garni de galons; — *hut*, *m. é. t.* —, chapeau galonné; — *kleid*, *n. é. t.* —, habit chamarré, habit bordé de galons; — *vorstoß*, *m. é. t.* —, tournante (*f.*) en galon d'argent.

* **Tressiren**, *a.* (*trè-si-rèn*). *pp.* *tréssit*, *tresser*, *natter*.

Tresser, *m. pl.* (*très-lèr*). *ma.* (*m.*) du raisin, *m.* marc, *m.* gousses, *f. pl.* *voy.* *Clivent* (*trèr*) — *wein*, *m. é. t. c.* piquette, *f.* vin (*m.*) de pressurage, *m.*

Tret — *a.*, à fouler; — *butter*, *f. n.* ou — *tufe*, *f. n.* cuve (*f.*) à fouler le raisin; — *haapel*, *f. n.* ou — *rad*, *n. é. t.* —, roue (*f.*) de carrier, tambour, *m.* treuil (*m.*) à tambour, tympan (*m.*) de arque; — *mühle*, *f. n.* moulin (*m.*) de disphane (*Angleterre*); — *ischmel*, *m. é.* —, ou — *schmel*, *m. é.* —, *Tiss.* marche; — *wagen*, *m. é.* —, ou —, *vélocepede*, *m.*

+ **Treten**, *n.* (*trè-tèn*). *trat*, *atteste*, *ar.* *sein*, 1. *marcher*, faire des pas, poser le pied à terre, mettre les pieds sur qch; *fig.* se rendre, avancer, marcher vers, s'avancer, se mettre, se placer, se poser, se ranger (du côté de); *fehl* —, faire un faux pas, glisser, trébucher, manquer du pied; *tot* —, monter, s'élever plus haut; *für* —, raccourcir le pas; *tâuten* —, mettre le pied à côté, faire un faux pas, *man* *Edel* *weiter* —, faire un pas en avant, avancer d'un pas; *Gymn.* *auf* *Stufe* —, marquer le pas; *an* *ein* *A* —, se mettre à qch, s'approcher de qch, aller à qch, *mit* *quant* —, mettre pied à terre; *débarquer*,

—schlundfessmuskel, m. s. n. Anat. muscle (m.) salpingo-pharyngien; —schürde, f. n. Zool. bucco-nary; —schürze, f. pl. cordons, m. pl. ou benderoles (f. pl.) de trompette; —signal, n. s. t. sonnerie (f.) de trompette; —roß, m. s. t. s. signal donné avec la trompette, coup (m.) de langue, coup (m.) de trompette, s. n. t. s. t. —rüdt, n. s. t. ou —rüdtchen, m. s. t. fanfare, f. morceau, m. ou air (m.) de trompette ou pour la trompette; —vogel, m. s. t. Ornith. oiseau-trompette, m. agami (m.) du Brésil; —zug, m. s. t. Org. jeu (m.) de trompette.

Trompeter, m. s. —, (tromp-^{pe}-tèr). clairon, m. trompette, m.; —blume, f. n. Bot. bignone, f.; —fisch, m. s. t. Zool. trompette, f. aiguille, f. —gang, m. s. t. galerie (f.) des trompettes d'une tour, calvaquet, m.; —pferd, n. s. t. cheval (m.) de trompette; —rüdt, n. s. t. air (m.) de trompette; —vogel, m. s. t. Ornith. trompette, f. péteuse, f.

Trope, f. n. (tro-pé). Rhét. trope, m. Géogr. tropique, m. tén —n nabe, sous-tropical.

Tropf, m. s. t. (tropf). voy. Tropfen. 1. goutte, f. gouttelette, f. | 2. sot, m. bête, m. niais, m. innocent, m. m. bête, m. amant ou dèrre —, pauvre homme, pauvre siren, pauvre homme, m. —bad, n. s. t. bain (m.) de pluie, douche (f.) qui tombe en pluie; —breit, n. s. t. égouttoir, m.; —glas, n. s. t. larme-de-verre, f. larme (f.) batavique, pipette, f.; —harz, n. s. t. résine (f.) en forme de gouttes ou en larmes; —frucht, n. s. t. spl. parietaire (f.) des boutiques, fougère (f.) mâle; —pfanne, f. n. l'cheffre, f. Forg. poëlon (m.) pour les essais; —regen, m. s. t. spl. pluie (f.) qui tombe par gouttes, petite pluie, gouttes (f. pl.) de pluie; —schmelz, m. s. t. spl. soufre (m.) qui dégoutte, soufre (m.) de grillage; —stein, m. s. t. stalactite, f. stalagmite, f. filtre, m.; —steinarrig, adj. ou —steinförmig, adj. stalactiforme; —steinhöhle, f. n. Géol. grotte (f.) de stalactites; —wein, m. s. t. spl. baquetures, f. pl. mere-goutte, f.; —zinn, n. s. t. spl. étain pur qui dégoutte de la mine d'étain.

Tropfbar, adj. (tropf-bär). réductible en gouttes, liquide.

Tropfen, n. (tropf-fên). av. baten voy. Tränken. tomber goutte à goutte, tomber par petites gouttes, dégoutter, découler, ruisseler, suinter, distiller; et tropf-t, il tombe une pluie fine. | a. faire tomber par gouttes, verser goutte à goutte, faire couler, distiller, insuller; tropfend, dégouttant, ruisselant, stillant, stillataire. | =, n. s. t. spl. dégouttement, m. stillation, f.

1. **Tropfen**, m. s. —, (tropf-fên). goutte, f. s. m. — an der Nase, roupie, f. Pharm. goutte, f. gouttelette, f. larme, f. élixir, m. teinture, f. — ein-nehmen, prendre des gouttes; Arch. gouttes, f. pl. larmes, f. pl.

2. **Tropfen**, n. av. baten, dégoutter, couler goutte à goutte, couler lentement, tomber par petites gouttes, découler; Vign. pleurer; du lat. troph-tm il a la roupie au nez, a. faire couler, faire dégoutter, faire tomber par gouttes. | =, n. s. t. spl. stillation, f. écoulement (m.) par gouttes ou par larmes.

Tropfenhaft, adj. (trop-fên-haft). 1. comme une goutte. | 2. sot, niais, en nigaud. | 3. adv. comme un bête, sottement; par gouttes.

Trophée, f. n. (trof-fê). trophée, m.

Tropif, f. n. (tro-pik). ou Tropikus, m. m. m. pl. Tropfen. 1. Astr. tropique, m. | 2. f. spl. Rhét. tropologie, f. —ente, f. n. Ornith. phaéton, m.; —vogel, m. s. t. oiseau (m.) du tropique, paille-enqueue, m.

Tropisch, adj. (tro-pich). 1. Géogr. tropique, f. | 2. Rhét. figuré, tropologique, métaphorique.

1. **Troß**, m. s. t. spl. (troß). Mil. gros bagages d'une armée; train (m.) des

équipages; non-combattants, m. pl.; fig. cohue, f. bande, f. horde, f. suite, f. queue, f. séquelle, f.

3. **Troß**, m. s. t. itou fien, Mar. haussière, f. haussière, f. filin, m.; —bube, m. n. n. ou —junge, m. n. n. et —fisch, m. s. t. soldat (m.) du train; goujat, m.; —pferd, n. s. t. cheval (m.) de bagage; —wagen, m. s. t. chariot (m.) de bagage, fourgon, m.; —weife, adv. Mar. en forme de haussière.

Trost, m. s. t. spl. (tröst). consolation, f. confiance, f. espoir, m. | m. (b) — zu-sprechen, consoler qn; | m. (b) —bringen, apporter des consolations à qn; | m. (b) —gütlich —ipfen, apporter les consolations de la religion à qn; sam. nicht bei —ein, ne pas jouir de sa raison, ne pas être dans son bon sens, divaguer; —arm, adj. qui a ou offre peu de consolation, sans consolation; —be-dürftig, adj. qui a besoin de consolation; —begierig, adj. avide de consolation, qui cherche de la consolation; —brief, n. s. t. lettre (f.) de consolation; —bringen, adj. consolant; —, fähig, adj. susceptible ou capable de consolation, consolable; —geber, m. s. —, consolateur, m.; —gedicht, n. s. t. poème (m.) de consolation; —grund, m. s. t. consolation, f. sujet (m.) de consolation; —los, adj. sans consolation, privé de consolation; inconsolable, désolé, éploré, désespéré; sans ressources, sans remèdes, sans amis, dans l'abandon; —losigkeit, f. spl. désolation, f. abandon complet; —rede, f. n. consolations, f. pl. discours consolant; —reich, adj. consolant, riche en consolation; —schreiben, n. s. t. spl. lettre (f.) de consolation; —schrift, f. n. épître, f. écrit, m. ouvrage consolant, consolatif, m.; —voll, adj. consolant, plein de consolation; plein de confiance; —wort, n. s. t. consolation, f. parole consolante.

Trostbar, adj. (tröst-bär). consolable.

Trostbarkeit, f. spl. (tröst-bar-kait). état (m.) de qn. qui est consolable.

Trosten, a. (tröst-tên). consoler, donner, prodiguer ou apporter des consolations; Relig. apporter les consolations de la religion, donner les saints sacrements, donner l'extrême onction; | m. (A) über die (A) —, consoler qn. de qch. | sich —, r. se consoler; sich mit einem Betanten — ou sich an einem Betanten —, se consoler en pensant ou par la pensée que...; sich mit Hoffnungen —, vivre d'espérance; tröstend, consolant, consolatif. | =, n. s. t. spl. voy. Tröstung, action (f.) de consoler, consolation, f.

Troster, m. s. —, (tröst-ter). consolateur, m. | leiter, n. s. t. fâcheux, m. triste consolateur, m. Relig. paraclet, m. | sam. altit —, vieux livre, bouquin, m. | —in, f. n. n. consolatrice, f.

Trostlich, adj. (tröst-tlich). consolant, consolatif, rassurant; plein de confiance; réjouissant, heureux, agréable; — froh, adj. nouvelle consolante ou rassurante.

Tröstung, f. n. (tröst-toung). consolation, f. satisfaction, f.

Trott, m. s. t. spl. (trot). Man. trot, m.; tén — gehen, mettre au trot, aller au trot, voy. Trab; —gänger, m. s. —, trotteur, m.

Trotte, f. n. (tro-te). pressoir, m.

Trotziren, n. (tro-ti-rên). pp. trott. it. av. baten et fien, voy. Traben, aller au trot, trotter. | a. pressurer, mettre sous le pressoir.

1. **Tros**, m. s. t. spl. (troiz). 1. insolence, f. hauteur, f. arrogance, f. fierté, f. (intraitable), morgue, f. outrecuidance, f. | 2. obstination, f. opiniâtreté, f. entêtement, m.; insubordination, f. indocilité, f. mutinerie, f. résistance (f.) opiniâtre; bravade, f. sam. bouderie, f. défi, m. audace, f. fierté, f. etc. (A) zu — thun, faire qch. par bravades;

jam. (b) — bieten, résister à qn. braver ou défier qn. narguer qn.; it. jam —, en dépit de lui, pour le braver, sam. pour le narguer, pour le faire enrager.

2. **Tros**, prep. avec le génitif et le datif. 1. malgré, en dépit de, nonobstant, au mépris de; — (sine) gegenem Beten, au mépris de sa promesse ou de sa parole; — Allen, malgré tout, à outrance, sans vergogne; — allen den, au demeurant, en somme, avec tout cela; — allen ou aller Verstand, malgré toutes mes observations. | 2. autant que, aussi bien que, comme; — Ehem, comme qui ce soit, mieux que personne; — gesicht, n. s. t. visage fier, personne orgueilleuse ou pleine de morgue; — Kopf, m. s. t. personne quitesse; homme (m.) opiniâtre et entêté, obstiné; humeur capricieuse ou boudeuse, esprit obstiné ou mutin, mauvaise tête; — Köpfig, adj. obstiné, mutin, entêté; quinteux, capricieux; — maul, n. s. t. personne boudeuse; — rede, f. n. discours hautain, paroles pleines de morgue; — wüfel, m. s. —, sam. boudoir, m.; — wort, n. s. t. parole (f.) de défi.

Trosen, n. (tro-tzen). r. baten, braver, défier, affronter, faire face, tenir tête à; narguer qn. rivaliser, jeter un défi à qn; se mutiner, résister; auf tro. (A) —, se prévaloir de qch. se targuer de qch. s'enorgueillir de qch.; mit jam. (b) —, boudir qn. être en froid avec qn. | =, n. s. t. spl. bravade, f.

Trosig, adj. (tro-tzig). fier, altier, hautain, insolent, arrogant, outrecuidant, dédaigneux; plein de morgue, brusque; entêté, obstiné, mutin, récalcitraut, boudoir; — mit einem Beten, fier et insolent. | adv. avec arrogance, arrogamment, avec hauteur et insolence, avec bravade, obstinément, d'un air mutin; — werten, se mutiner; — reden, parler fièrement, avec hauteur, arrogance; — auf einem Beten, obstiner dans ses projets.

Trosigkeit, f. spl. (tro-tzig-kait). insolence, f. morgue, f. fierté, f. hauteur, f. air (m.) de bravade.

Trosiglich, adj. (tro-tzig-tlich). voy. Trosig, fier, hautain, adv. fièrement, avec hauteur.

Trüb, adj. (trub). ou Trübe, 1. trouble, broulé; — et Wasser, eau (f.) trouble. | 2. qui manque de transparence, terne, terni; opaque, obscurci, sombre, obscur; brumeux, nuageux, couvert (part. du temps); — matten, troubler, ternir; — wüsten, se troubler, se ternir; — et Wetter, temps gris, temps couvert; et mit — ou der Himmel wird —, le temps se gâte; Mar. le temps s'embrouille. | 3. fig. triste, sombre, morne, mélancolique, affligé, rembruni. | 4. adv. tristement, d'un air sombre, lamentalement, piteusement. | 5. t. Trübe, adj. sub. ce qui est trouble, eau (f.) trouble, partie (f.) trouble d'un liquide; nuage, m. dépôt, m. im Trüben sich, pêcher en eau trouble; — äugig, adj. qui a les yeux troubles, dont la vue est trouble; — felig, adj. plein d'affliction ou d'amertume, la tristesse, affligeant, triste, misérable, pitoyable; — lichte Ziten, temps calamiteux. — elige Wetter, temps (m.) triste ou maussade; — ichtig, f. spl. état (m.) triste, affliction, f. misère, f. calamité, f. — ichtig, adj. Méd. amblyope; — fin, m. s. t. spl. humeur (f.) sombre, triste ou morne, mélancolie, f. tristesse, f. cœur plein d'amertume; — finig, adj. triste, sombre, élanolique; — fin matten, devenir mélancolique, s'assombrir; — wein, m. s. t. spl. vin (m.) trouble.

1. **Trübe**, adj. voy. Trüb.

2. **Trübe**, f. spl. (trü-bé). état (m.) de ce qui est trouble, aspect (m.) sombre ou terne; manque, m. ou absence (f.) de transparence, opacité, f. eau (m.) trouble; air (m.) triste ou morne; temps (m.) trouble ou couvert, temps (m.) sombre.

Trüben, a. (trü-ben). 1. troubler, brouiller, salir, rendre trouble, un

Tupfel, *m. et n.* δ , —, (*tup-sèl*).
moucheture, *f.* petit point; —farn, *m.*
 δ , *spl.* polypode, *m.*

faire prend une mauvaise tournure. || **adv.** désagréablement, fâcheusement, mal à propos; méchamment, de travers; *fig.* en mal; — *zu* *güte* *sein*, être mauvais piéton ou marcheur; *em.* (A) — *nicht* *an* — *an* — *nicht* *sein*, interpréter qch. en mal, prendre qch. en mauvaise part, se formaliser de qch.; *nicht* *sein* *et* *et* *mir* *nicht* — *weil*... je vous demande pardon si... ne soyez pas fâché si...; *jem.* (A) — *behandeln*, maltraiter qn, malmenier qn; *jem.* (B) — *wollen*, vouloir mal ou du mal à qu; *em.* (A) — *aus* — *legen*, interpréter qch. en mal, donner une interprétation défavorable à qch.; — *von* *jem.* (B) *reden*, médire de qn, dire du mal de qn; *et* *ist* *jem* — *crangem*, il a eu des malheurs, il a eu des malheurs, il a essuyé des malheurs, mal lui en a pris; — *gerint* *sein*, être mal intentionné à l'égard de qn; — *töten*, avoir l'ouïe dure; *jem.* (B) — *begegnen*, faire mauvais accueil à qn; — *brüderlich* *sein*, être mal famé; — *befüllt* *ou* *te* — *da* *sein*, mal conditionné, mal fait; *von* *jem.* (B) — *präsen*, dire du mal de qn, médire de qn; *et* *nicht* — *um* *sein*, il va mal, il est mal dans ses affaires; — *haben* *sein*, être mal à son aise, être fort embarrassé. || **das** **üble**, *adj. sub.* ce qu'il y a de mauvais dans qch, mal, m. méchanceté, f. chose (f.), désagréable, ce qu'il y a de mal et de déplaire; inconvenance, f. mauvaise nature mauvaise qualité; *üble* *thun*, mal faire, faire du mal, faire le mal, pêcher; *jem.* (B) — *es* *wünscht* *ou* *wollen*, souhaiter ou vouloir du mal à qn, en vouloir à qn; *jem.* (B) — *es* *nach* — *reden*, dire du mal de qn; — *es* *von* *jem.* (B) *reden*, médire de qn.

2. **übel**, *n. s.* — **mal**, m. malheur, m.; accident, m. mésaventure, f. calamité, f. fléau, m. affliction, f.; disgrâce, f. malechance, f.; *Méd. mal*, m. maladie, f. indisposition, f. affection, f.; — **beim**, *n. s.* *spl.* indisposition, f. malaise, m. mauvais état d'une chose, mauvaise situation; — **gerint**, *adj.* mal intentionné; — **flang**, *n. s.* *et* *et*, *in* — **laut**, *adv.* *et* *Mus.* dissonance, f.; *Gram.* cacophonie, f.; — **sein**, *n. s.* *spl.* indisposition, f. malaise, m. maladie légère, mauvais état; — **hand**, *n. s.* *et* *et*, inconvenance, m. embarras, m. chose fâcheuse; mauvaise grâce, mauvaise situation, mauvaise position; — **that**, *adv.* mauvaise action, méfait, m. forfait, m. crime, m.; — **täter**, *n. s.* — **mal**, *adv.* mal, m. criminel, m.; — **wollen**, *n. s.* *spl.* méchanceté, f. malveillance, f.; — **wollen**, *adj.* malveillant.

übelstet, *adj. sub.* (ü-bél-käst), nausées, f. pl; mal (m.) de cœur, soulèvement (m.) de cœur ou d'estomac; envie (f.) de vomir; malaise, m. indisposition, f. maladie légère; — *mit* *sein*, soulever le cœur.

1. **üben**, *a.* (ü-bèn). 1. exercer, habituer, accoutumer à; faire liaison avec; *sum.* faire à; *in* *den* *Waffen* —, exercer au maniement des armes, faire au métier des armes. || 2. pratiquer, exercer (un art), mettre en pratique, employer, user de; *Gewalt* —, user de violence ou d'autorité; *Rad* *an* *jem.* (B) —, tirer vengeance de qn, exercer une vengeance contre qn. || 3. *fid.* —, r. s'exercer à; *nicht* *im* *Wissen* —, s'exercer à la lecture, s'aj-prendre à lire; *geübt*, exercé, versé dans, fort à, habile à, au courant de; *aguerri* à; *in* *dem* *Spunde* *geübt*, familiarisé avec une langue; *geübt* *geübt*, bon tireur, tireur adroit ou habile. || 4. —, *n. s.* *spl.* action (f.) d'exercer, pratique, f. exercice, m.

2. **üben**, *prép. voy.* *oben*, *über*, *hin* *über* *et* *darüber*.

1. **über**, *adv.* (ü-bér), d'un bout à l'autre, dans toute son étendue, sur toute sa longueur, par dessus, sur le dessus; — *und* — *nach* *sein*, être trempé comme une soupe, être mouillé ou trempé jusqu'aux os.

2. **über**, *prép. avec le datif lorsque le verbe ne marque pas le mouvement et l'accusatif avec un verbe de mouvement*; **sur**, au-dessus de, par dessus

de, de l'autre côté de, au-delà de...; *sum.* pendant, durant; — *ein* *Wolf* *bräut*, gouverner un peuple, être le souverain d'un peuple; *et* *nicht* — *mit*, il demeure à l'étage au-dessus de moi; *et* *nicht* *mit* — *mit*, il m'est supérieur, il est de beaucoup au-dessus de moi, il est de beaucoup mon supérieur; *nicht* — *jem.* (A) *legen*, se placer au-dessus de qn; — *jem.* (A) *gerint* *sein*, être préposé à qn, avoir la préséance sur qn; — *ein* *Brücke* *gehen*, traverser ou passer un pont; — *sein* *haupte* *schwebend*, suspendu sur ou au-dessus sa tête; — *mein* *haupte*, au-dessus ma tête; *das* *Wasser* *ging* *mit* — *den* *haupte*, j'avais de l'eau jusque par dessus la tête; — *den* *haupte* *halten*, tenir au-dessus de la tête; — *das* *Wasser* *triefen*, voyager sur mer, passer la mer, faire une traversée; — *Paris* *triefen*, reprendre la route de Paris; — *den* *haupte*, de l'autre côté du fleuve, sur l'autre rive, au-delà de la rivière; *ein* *Wand* — *haben* *haupte* *tragen*, porter un manteau par dessus son habit; *die* *haupte* — *den* *haupte* *kommen* — *tragen*, croiser les mains au-dessus de la tête; *fig.* se désespérer, se lamenter; *ein* *Wasser* *ging* *mit* — *den* *haupte* *triefen*, il me prit un frisson, je frissonnais de tout le corps; *fig.* *et* *haupte* — *uns*, ils nous assaillirent, ils nous accablèrent; *triefen* — *ad* *Tag*, d'aujourd'hui en huit, dans huit jours d'ici; — *ein* *Wand* *aus* — *bleiben*, rester absent au-delà d'une heure; — *es* *haupte*, dans un an d'ici; *et* *ist* *idem* — *ein* *Wand*, il y a déjà plus d'un an, il y a déjà un an passé; *et* *ist* *idem* — *jeu* *Wand*, il est déjà deux heures passées; — *das* *Wand* *triefen*, *Wand* *haupte* *sein*, être déjà d'un âge mûr, n'être plus de la première jeunesse; *das* *Wand* *haupte*, pendant toute l'année; *den* *Tag* —, pendant la journée; — *Wand* *bleiben*, passer ou rester la nuit; — *die* *Wand*, outre mesure; — *alle* *Erwartung*, au-delà de toute espérance; — *alle* *Erwartung* *haupte* *gehen*, franchir toutes les limites ou toutes les bornes; — *dire*, outre cela, en outre, en plus, de plus; — *un* *Wand*, pendant que nous causons, pendant notre conversation; — *den* *Wand* *verga* *et* *die* *Zeit*, en lisant il oublia l'heure, sa lecture lui fit oublier l'heure; *das* *Wand* *mit* — *10* *franken*, cela me coûte plus de 10 francs; *nicht* *geübt* *mit* — ..., quant à moi je ne connais rien de supérieur à... il n'y a pour moi rien de tel que. *et* *geübt* *nicht* — *die* *Erwartung*, la santé est le plus précieux des biens, il n'est rien tel que la santé; — *Wand* *triefen*, boire plus que de raison, boire avec excès; *em.* (A) — *fid* *nicht*, prendre qch. sur soi, endosser la responsabilité de qch, prendre qch. sous sa responsabilité; *Wand* — *Wand*, une vague après l'autre, Briefe — Briefe *erhalten*, recevoir lettres sur lettres; *fid* — *das* *Wand* *legen*, mettre l'un sur l'autre, superposer; *ein* *Wand* — *das* *Wand*, coup sur coup, à plusieurs reprises, plusieurs fois de suite; — *jem.* (A) *flagen*, se plaindre de qn, avoir des sujets de plainte contre qn; *den* *Wand* *flagen* — *uns*, l'ennemi nous battit, l'ennemi remporta la victoire sur nous. || 2. *interj.* — *den* *Wand*! sus au voleur! au voleur! — *den* *Wand*! *Wand*! ah! le bon farceur, le bon plaisant.

über-adern, *n.* (ü-bér-a-heren). *av.* *haben*, empiéter (sur le voisin) en labourant!

über-adern, *a.* (ü-bér-a-heren). labourer légèrement, effleurer avec la charrue; *nicht* *mal* —, donner la seconde façon à.

überall, *adv.* (ü-bér-al), partout, en tout lieu. || *interj.* *Mar.* tout le monde haut!

überalt, *adj.* (ü-bér-alt), très vieux, d'une grande vieillesse; *Mar.* bégue, bégue.

überantworten, *a.* (ü-bér-an-t-vor-tén), rendre, remettre, transmettre, envoyer, délivrer; *Bibl.* livrer.

überarbeiten, *a.* (ü-bér-ar-bai-tén). 1. retoucher, revoir, remettre en

main, reprendre en main, mettre la dernière main à; *Litt.* retoucher, remanier, repolir; *Sculpt.* retendre. || 2. *fid.* —, r. s'exercer de travail.

überarmel, *m. s.* —, *ü-bér-är-mét*, fausse-manche, f. garde-manche, m.

überaus, *adv.* (ü-bér-aus), à l'excès, extrêmement, extraordinairement, outre mesure, excessivement, très, fort, tout à fait; *et* *mad* *mit* — *viel* *Wand*, je suis extrêmement heureux de..., c'est un bien grand plaisir pour moi de...

überbaden, *n.* (ü-bér-ba-hen). *überbüt* *et* *überbadet*, *überbaden* *ou* *überbadet*, cuire à la surface, cuire sur toute la surface.

überbau, *m. s.* *spl.* (ü-bér-bau). superstructure, f.; *Arch.* saillie, f. étage (m.) en saillie; *Min.* bâtiment élevé au-dessus d'une mine.

über-bauen, *n.* (ü-bér-bau-en). *av.* *haben*, construire ou bâtir en saillie, pratiquer, faire des saillies, bâtir au-dessus. || *a. insép.* bâtir sur ce qui a déjà été bâti, élever, surélever, monter de; *das* *Wand* *Stad* *mit* —, bâtir un second étage, surélever la maison d'un étage, monter d'un étage; *Fortif.* *blinder*, *fid.* —, r. se ruiner à bâtir.

über-behalten, *a.* (ü-bér-bé-hal-ten). *behalten* *über*, *überbehalten*, garder, conserver, avoir de reste.

überbein, *n. s.* *et* *c.* (ü-bér-bain). *gangelion*, m. nodus, m. périostose, f. exostose, f.; *Vetér.* suros, m.; *duplicité* *ou* *duplicité* —, suros (m.) double ou chevillé; *Wand* *et* —, suros cerclé.

überbeissen (*fid.*), *r.* (ü-bér-bai-ssen). *überbissen*, *überbissen*, se tordre la mâchoire en mâchant.

überbett, *n. s.* *m.* (ü-bér-bét). lit (m.) de plume, grand édredon.

überbettung, *f. en.* (ü-bér-bét-tung). *Ch.* de fer, balast, m.

über-biegen, *a.* (ü-bér-bai-guen). *bog* *über*, *überbiegen* *et* *regulier*; *et* *über-biegen*, *bog* *über*, *überbiegen*, faire pencher, plier au-dessus de; *fid.* —, r. se pencher; *Bot.* *überbiegen*, penché.

über-bieren, *n.* (ü-bér-bi-tén). *bot* *über*, *überbieren*, *av.* *haben*, 1. enclérir, renclérir, surenclérir, couvrir une enclère; *Jeu.* *jem.* (B) —, renvier sur qn. || 2. *a. insép.* enclérir, renclérir sur qn. || 3. —, *n. s.* *spl.* *et* *überbierung*, f. en, enclère, f. surenclère, f.

überbilden, *a.* (ü-bér-bil-dén). donner trop d'instruction à, cultiver avec excès. || —, *n. s.* *spl.* *et* *überbildung*, f. *spl.* culture excessive, raffinement, m. fausse culture, fausse civilisation.

überbinde, *f. en.* (ü-bér-bin-de). bandage supérieur; *Chir.* surbande, f.

überbinden, *a.* (ü-bér-bin-dén). *band* *über*, *überbinden*, *lier*, attacher sur ou par dessus, appliquer à; *Fortif.* placer des fascines de revêtement par dessus une autre rangée de fascines. || *a. insép.* bander, panser, mettre un bandage sur (une plaie).

überblafen, *a.* (ü-bér-bla-fén). *überblase*, *überblasen*, *Mus.* fausser un instrument à vent.

überblatten, *a.* (ü-bér-blat-én). couvrir de feuilles; *Charp.* assembler à mi-bois. || —, *n. s.* *spl.* *et* *überblattung*, f. en, assemblage (m.) à mi-bois ou mi-bois.

über-blättern, *a.* (ü-bér-bli-térn). feuilleter, parcourir en feuilleter; laisser échapper ou passer en feuilleter. || *a. insép.* parcourir, feuilleter (un livre).

über-bleiben, *n.* (ü-bér-bli-bén). *bleib* *über*, *überbleiben*, demeurer, rester, être de reste, avoir de reste; *die* *überbleiben*, *adj. sub.* la famille du défunt.

überbleibsel, *m. s.* —, *ü-bér-bli-bi-sel*, ce qui reste, restant, m. restes, m. pl. débris, m. pl. reliquat, m. résidu, m.

Überblick, *m. s. spl.* (*u-bër-blich*). aperçu, *m.* coup d'œil (*m.*) rapide; — der überblick, tableau, *m.* aperçu (*m.*) de l'histoire; einen furcht — auf em. (A) m'effrayer, jeter un rapide coup d'œil sur qch.

Überblicken, *a.* (*u-bër-bli-ken*). jeter un coup d'œil sur, parcourir des yeux, embrasser d'un coup d'œil; donner un coup d'œil, parcourir, feuilleter (un livre), parcourir; traverser une galerie.

Überbot, *n. c. c.* (*u-bër-bót*). sur-enchère, *f.* offre (*f.*) qui excède la valeur de.

+ **Über-bringen**, *a.* (*u-bër-brin-gen*). tradit. über, überbradit, 1. transporter sur un autre côté, faire passer de l'autre côté. || 2. *a. insép.* remettre, transmettre, donner, rendre, livrer, apporter la nouvelle de; jtm. (D) Geld —, donner, apporter ou remettre de l'argent à qn. || 3. =, *n. s. spl. et l'écrit.* Bringung, transport, *m.* remise, *f.*

Überbringer, *m. c.* —, (*u-bër-brin-guer*). porteur, *m.* l' — in, *f.* un, porteuse, *f.*

Überbringung, *f. c.* (*u-bër-brin-gung*). transport, *m.* remise, *f.* dé-livrance, *f.* || *fig.* traditions, *f. pl.*

Überbruch, *m. c.* (*u-bër-bruch*). *Min.* puits percé d'en bas.

Überbrücken, *a.* (*u-bër-brü-ken*). ponter, construire ou jeter un pont sur (une rivière).

Überbrückung, *f. c.* (*u-bër-brü-ckung*). pontée, *f.* Ch. de fer. établissement (*m.*) d'un pont ou d'un viaduc, passage (*m.*) par-dessus un chemin de fer.

Überbuchen, *a.* (*u-bër-bü-nen*). *Min.* couvrir de planches.

Überdach, *n. c. c.* (*u-bër-dach*). auvent, *m.* avant-toit, *m.* appentis, *m.* hangar, *m.* abri, *m.*

Überdachen, *a.* (*u-bër-da-dien*). abriter, couvrir, mettre un toit.

Überdas, *adv. voy.* l'écrit. dief.

Überdecke, *f. n.* (*u-bër-dèk-e*). couvert, *m.* *f.* prélat, *m.* bache (*f.*) d'une voiture.

Überdecken, *a. insép.* (*u-bër-dèk-en*). 1. couvrir, recouvrir || 2. *a. sép.* étendre sur ou dessus; Blas. überdeckt, sommé. 3. =, *n. s. spl.* u. Überdeckung, *f. c.* couverture, *f.* Arch. recouvrement, *m.*

Überdein, *adv. voy.* l'écrit. dief.

+ **Überdenken**, *a.* (*u-bër-dèn-ken*). überdacht, überdacht, réfléchir, songer; em. (A) —, méditer qch. m'élancer à qch. m'écarter, peser qch.; wohl überdacht, bien plan, bien médité ou bien conçu. =, *a. s. spl. et l'écrit.* Überdenkung, *f. c.* réflexion, *f.* méditation, *f.*

Überdies, *adv.* (*u-bër-dis*). outre cela, en outre, en plus, de plus, au surplus, d'ailleurs, cependant; sur ces entrefaites, pendant ce temps-là; sie ist schön und — sehr reich, elle est belle et ce qui plus est fort riche.

+ **Überdringen**, *a.* (*u-bër-drin-gen*). überdrang, überdrangen, fondre avec impetuosité sur.

Überdruck, *m. c.* (*u-bër-drouck*). 1. Impr. impression trop forte, main (*f.*) de presse. || 2. largeur (*f.*) d'une colonne.

Überdross, *m. c.* (*u-bër-drouss*). dégoût, *m.* satiété, *f.* ennui, *m.* lassitude, *f.* jtm. — m'écarter, dégoûter, provoquer le dégoût; Prov. überdross macht —, l'abondance engendre la satiété.

Überdrossig, *adj.* (*u-bër-d-üssig*) fatigué, ennuyé, las, saturé, dégoûté, rebattu de qch.; einer Zacht — werden, se lasser ou se dégoûter de qch.

Überdrungen, *a.* (*u-bër-drün-gen*). Agr. couvrir de fumier, fumer en entier; surcharger d'engrais, trop fumer.

Überdeck, *adv.* (*u-bër-dèk*). ou **Überdecke**, *adv.* diagonalement, en biais, en

diagonale; *fam.* sens dessus dessous; *fig.* bei ihm geht es —, chez lui tout est en désordre, tout va à la débânde, tout va de travers.

Überereignen, *m. s.* —, (*u-bër-aignen*). cédant, *m.*

Überernung, *f. c.* (*u-bër-aignung*). assignation, *f.* transfert, *m.* cession, *f.*

Überreiten, *a.* (*u-bër-ai-ten*). 1. devancer, prévenir, prendre les devants, surprendre; von der Stadt überreitet werden, être surpris par la nuit. || 2. trop hâter, aller trop vite, faire trop vite, brusquer, précipiter. || 3. sich —, *v.* se presser trop, se hâter, se précipiter, s'émouvoir, se précipiter, se tromper en parlant, laisser échapper un mot imprudent ou un propos inconsidéré; überreißt, précipité, inconsidéré, trop rapide, trop prompt, fait à la hâte; *adv.* précipitamment, sans y penser, inconsidérément, parler étourdiment.

Überreitung, *f. c.* (*u-bër-ai-tung*). trop grande hâte, précipitation, *f.* vivacité, *f.* chaleur, *f.* entraînement, *m.* étourderie, *f.* em. (A) aus — sagen, dire qch. sans y penser, étourdiment.

Überrein, *adv.* (*u-bër-ain*). uniformément, sur le même ton; de concert, d'accord, de connivence.

Überreinander, *adv.* (*u-bër-ain-an-dern*). l'un sur l'autre, l'un par-dessus l'autre; — legen, mettre l'un sur l'autre, empiler, entasser, superposer; die Bone — schlagen ou heugweise — legen, croiser les jambes; — legen, *f. spl. ou — legen*, *f. spl.* superposition, *f.* — schneiden, *a.* Arm. chevaucher les lames de canon de fusil.

+ **Überrein-kommen**, *n.* (*u-bër-ain-kom-en*). *fam.* überrein, überreinkommen, *av. sein*, 1. être d'accord, être conforme à; convenir, se rapporter, s'accorder; || 2. s'accorder, s'entendre, tomber d'accord, convenir de; mit jtm. (D) über einw. (A) —, convenir avec qn. de qch. || 3. =, *n. s. spl. voy.* überreinkunft, action (*f.*) de s'accorder, convention, *f.* accord, *m.* transaction, *f.* arrangement, *m.* contrat, *m.*

Überreinkommlich, *adj.* (*u-bër-ain-kom-lid*), conforme. || *adv.* conformément.

Überreinkommnis, *n. ites. it.* (*u-bër-ain-kom-niss*). *voy.* überreinkunft, convention, *f.* Relig. concordat, *m.*

Überreinkunft, *f. spl.* (*u-bër-ain-kunft*). accord, *m.* convention, *f.* arrangement, *m.* traité, *m.* contrat, *m.* transaction, *f.* Mil. cartel, *m.* Relig. concordat, *m.*

Überrein-räumen, *n.* (*u-bër-ain-rait-en*). *av. haben*, s'accorder, être d'accord, concorder avec, être unanime avec; être conforme à, se rapporter à, cadrer avec, correspondre à; répondre à, sympathiser; alle stimmen damit überein, tous furent unanimes ou d'accord là-dessus; er stimmt damit überein, il consentit, il convint, il se rangea à notre avis; mit em. (D) —, correspondre à qch. cadrer avec qch.; übereinstimmend, conforme à, analogue, concordant, correspondant; de concert, harmonieux, à l'unisson, accordant, consonnant, d'accord, sympathique; *f. m.* übereinstimmung, fait, man. ou s'accorde à dire, on est unanime à dire. || =, *n. s. spl. et l'écrit.* übereinstimmung, *f. c.* accord, *m.* convenance, *f.* proportion, *f.* rapport, *m.* harmonie, *f.* accord, *m.* concordance, *f.* correspondance, *f.* conformité, *f.* (d'opinions), sympathie, *f.* (de caractère); Gr. m. concordance, *f.* m. übereinstimmung mit, de conce. avec; in übereinstimmung bringen, accorder, conformer, faire concorder, mettre à l'unisson.

+ **Überrein-treffen**, *n.* (*u-bër-ain-trè-fen*). traf überein, überreintreffen, *av. haben*, tomber d'accord, répondre à, s'accorder, se rapporter, concorder; mit einander —, être conformes, être d'accord.

1. **Überreisen**, *n. s.* —, (*u-bër-ai-zèn*). *Maréch.* bec (*m.*) de corbeau.

2. **Überreisen**, *a.* couvrir de glace; überreist, pris, gelé, couvert de glace ou de verglas.

Überreizen, *a.* (*u-bër-èr-tzen*). couvrir de brouze, bronzer.

+ **Überreifen** (*sich*), *v.* (*u-bër-èss-en*). übertraf, übertrafen, manger avec excès, se donner une indigestion.

Überfahr —, *a.* de traversée ou de passage; — geld, *n. c.* *z. c.* frais (*m. pl.*) de passage, de nautage ou de bachotage; — fahrt, *n. c.* *z. c.* bac, *m.*; vaisseau (*m.*) de transport.

+ **Über-fahren**, *n.* (*u-bër-fä-rèn*). fuhr über, überfahren, *av. sein*, 1. traverser (une rivière), passer de l'autre côté; faire le trajet. || 2. *a.* transporter ou conduire (en bateau, en voiture) de l'autre côté. || 3. *a. insép.* traverser, passer; dépasser une limite, transgresser; dénoncer qn.; einen Punkt —, dépasser un point, aller plus loin que le point; eine Station —, brûler une station. || *v.* passer sur le corps de qn., écraser qn., renverser avec une voiture, passer avec une voiture sur qch. || 5. passer l'éponge sur, effacer; enduire (de colle); retoucher ou repasser avec la plume sur qch.; lire ou parcourir des yeux. || 6. *fam.* surmener (des chevaux); Agr. ein Feld mit Mist —, transporter (du fumier sur un champ); *Min.* einen Gang —, faire une traverse dans un filon.

Überfahrer, *m. c.* —, (*u-bër-fä-rer*). passeur, *m.* bachoteur, *m.* batelier, *m.*

Überfahrt, *f. c.* (*u-bër-fahrt*). passage, *m.* trajet, *m.*; *Mar.* traversée, *f.* passage, *m.* bac, *m.*; — über eine Brücke, passage (*m.*) d'un pont.

Überfall, *m. c.* *z. c.* (*u-bër-fal*). surprise, *f.* attaque imprévue; coup (*m.*) de main; *Top.* déversoir, *m.* trop-plein, *m.* ressaut (*m.*) d'un fossé; *Artill.* — am Munitionsfeld, morillon, *m.*; — mehr, *n. s. spl. Top.* déversoir, *m.*

+ **Über-fallen**, *n.* (*u-bër-fal-en*). fiel über, überfallen, *av. sein*, 1. tomber par-dessus, tomber de l'autre côté; *Chass.* sauter de l'autre côté. || 2. *a. insép.* tomber, fondre sur, surprendre, attaquer à l'improviste, assaillir; envahir (une province), surprendre à main armée; *fig.* surprendre, saisir subitement ou brusquement, s'emparer de, accabler; Die Stadt überfiel uns, la nuit nous surprit ou nous gagna. || 3. =, *n. s. spl. voy.* überfallen.

Überfeilen, *a.* (*u-bër-fai-lèn*). limer, passer la lime sur; *fig.* revoir, repasser, retoucher (un ouvrage); *Grav.* ébarber.

Überfein, *adj.* (*u-bër-fain*). trop fin, raffiné, trop subtil; très fin, superfin.

Überfirnissen, *a.* (*u-bër-fir-nis-sèn*). enduire de vernis, vernir, vernisser.

+ **Überfließen**, *a.* (*u-bër-flèß-tèn*). überfloss, überfloßen, clisser, couvrir d'une classe ou de icelle; überfließenen Blafde, bouteille clissée.

+ **Über-fliegen**, *n.* (*u-bër-fl-i-guèn*). floz über, überflogen, *av. sein*, 1. voler par-dessus qch., traverser en volant, passer (en volant) de l'autre côté || 2. *a. insép.* passer, dépasser, franchir au vol, voler plus haut. || 3. *fig.* parcourir rapidement des yeux, dévorer (du regard); jtm. (A) —, surpasser, surmonter qn. en qch., s'élever au-dessus de qn.; couvrir, colorer (les joues).

+ **Über-fließen**, *n.* (*u-bër-fl-i-ssèn*). floz über, überfloßen, *av. sein*, 1. couler par-dessus, déborder, regorger, s'épancher, s'épancher, se déverser, se répandre; *fig.* nager dans la joie, ne pouvoir se contenir; vor Eifer —, être transporté d'amour; von Schmach über —, se répandre en injures; von Thruen —, verser des larmes; ihr Blut floz über, elle ne put contenir ses larmes. || 2. *a. insép.* couvrir de ses flots; überfloßen ou übergefloßen, inonde; transporté de (joie). || 3. =, *n. s. spl.* débordement, *m.* épanchement, *m.* déversement, *m.* inondation, *f.* regorgement, *m.*

Überfliegen, *a.* (u-bër-flü-güen). *Mit* dépasser l'aile de, déborder; *fig.* dépasser, surpasser, distancer.

Überflutung, *f. spl.* (u-bër-flü-tung). envovergure, *f.* *Mit* mouvenir débordant; *Fortif.* — *bei* lauffgraben, envovergure (*f.*) des tranchées.

Überflut, *m. fl.* *spl.* (u-bër-flut). 1. **abondance**, *f.* excès, *m.* surabondance, *f.* foison, *f.* opulence, *f.* profusion, *f.* plénitude, *f.* exubérance, *f.* superflu, *m.* superfluité, *f.* 2. débordement, *m.* abondance (*f.*) de cœur; *Med.* — *an* Blut, abondance (*f.*) de sang, pléthore, *f.* *Rhet.* — *an* Worten, pléonasme, *m.* redondance, *f.* *Wit.* — *en* abondance, à profusion; *un* — *(fin)* abonder, *un* — *haben*, regorger de tout, avoir abondance de tout, avoir tout à foison; *etwa* — *an* etw. (b) *haben* ontire, (A) *im* — *haben*, regorger de qch, avoir abondance de qch, abonder en qch, *zum* — *abundament*, à foison, surabondamment; *fam.* à en revendre.

Überflutig, *adj.* (u-bër-flü-ssig). qui débordé, trop plein, abondant, surabondant; superflu, inutile; *Gram.* redondant, *adv.* abondamment, en abondance, surabondamment, amplement, à foison, largement, de trop, de reste; — *sein*, surabonder. || *das* Überflutige, *adj. sub.* le superflu.

Überfluten, *n.* (u-bër-flü-ten). *av.* *Wien*, 1. déborder, s'épancher, se répandre. || 2. *a. insép.* inond r, submerger. || 3. — *a. é. spl.* et *Überflutung*, *f.* inondation, *f.* immersion, *f.*

Überfordern, *n.* (u-bër-for-dern). demander trop à qn; *fam.* écorcher un voyageur. || — *n. é. spl.* et *Überfordern*, *f.* *m.* demande exagérée; *Jur.* surpétition, *f.*

Überfrachten, *f. m.* (u-bër-fracht). surcharge, *f.* surpoids, *m.*

Überfrachten, *a.* (u-bër-fracht-ten). *roy.* Überladen, trop charger, surcharger.

Überfressen (*sich*), *v.* (u-bër-fré-ssen). Überfrass *sich*, Überfressen, se crever à force de manger, se donner une indigestion, trop manger.

Überfrieren, *n.* (u-bër-fri-rén). Überfrieren, Überfrieren, se geler à la surface; commencer à se glacer. || — *n. é. spl.* congélation (*f.*) à la superficie.

Überführen, *a.* (u-bër-fü-hren). passer de l'autre côté, conduire de l'autre côté, passer ou faire passer, *q. n.* || *insép.* encombrer; *fig.* convaincre d'un crime; *mit* *Wort* Überführen, rempli ou encombré de ble *parl.* du manche; *jem.* (A) *ein* *Überführer*, convaincre qn. de vol; *Überführer*, convaincant, accablant; *fam.* qui a déjà servi, d'occasion, Überführer *Beitrag*, preuve accablante. || — *n. é. spl.* et *Überführung*, *f.* *m.* action (*f.*) de conduire, transport, *m.* transfert, *m.* *fig.* conviction, *f.* preuve accablante; *pieces* (*f. pl.*) à conviction.

Überfülle, *f. n.* (u-bër-fül-é). surabondance, *f.* excès, *m.* profusion, *f.* exubérance, *f.* *Gram.* redondance, *f.* *Med.* pléthore, *f.*

Überfüllen, *a.* (u-bër-fül-én). 1. transvaser. || 2. *insép.* remplir outre mesure, trop emplit, mettre trop plein, surcharger; bourrer, encombrer, regorger de. || — *n. é. spl.* et *Überfüllung*, *f.* *spl.* action (*f.*) de trop remplir ou de surcharger, surabondance, *f.* *Anat.* plénitude, *f.* réplétion (*f.*) de l'estomac.

Überfüttern, *a.* (u-bër-füt-ern). donner trop à manger à des animaux, donner trop de fourrage. || — *n. é. spl.* et *Überfütterung*, *f.* *spl.* excès (*m.*) d'alimentation, nourriture trop abondante.

Übergabe, *f. n.* (u-bër-ga-bé). remise, *f.* livraison, *f.* délivrance, *f.* *Jur.* tradition, *f.* ou extradition, *n.* *f.* (d'un prisonnier); *Mil.* reddition, *f.* ou remise (*f.*) d'une place, capitulation, *f.* — *der* *Posten*, remise (*f.*) des postes; *zur* — *(schlagen)*, battre la chamade; *zur* — *auf* — *fordern*, sommer (une ville) de se rendre.

Übergeben, *n.* (u-bër-gü-e-rén). *geh* über, Übergeben, *av.* *haben*, 1. sortir d'un vase par la fermentation, se répandre en fermentant, jeter sa levure, fermenter (*parl.* de la bière). || 2. *sich* — *r.* *insép.* trop fermenter. || 3. — *n. é. spl.* et *Übergebung*, *f.* *spl.* débordement, *m.* excès, *m.* ou surcroît (*m.*) de fermentation.

Übergang, *m. t.* *et.* (u-bër-gan'g). 1. action (*f.*) de passer de l'autre côté, passage, *m.* transition, *f.* — *über* einen *Fluß*, passage (*m.*) d'une rivière; — *über* den *Graben*, descente (*f.*) et passage (*m.*) du fossé; *Min.* — *von* *großem* *Heil* in *flüch* — *ressort*, *m.* *Mil.* désertion, *f.* *Relig.* conversion, *f.* apostasie, *f.* *Med.* diatase, *f.* métastase, *f.* *Point.* gradation, *f.* nuance, *f.* *Grav.* tour, *m.* *Mus.* transition, *f.* nuance, *f.* 2. changement passager, mouvement subit, transition, *f.* changement, *m.* passage, *m.* (du chaud au froid); pluie passagère; bouffée, *f.* *fig.* boutade, *f.* quinte, *f.*

Übergänger, *m. é.* — (u-bër-gü-n-güer). *voy.* Überläufer, transfuge, *m.* déserteur, *m.*

Übergänglich, *adj.* (u-bër-gü-äng-lich). qu'on peut passer en bateau (*parl.* d'un cours d'eau).

Übergänge — *a.* de passage, passager; — *Bestimmung*, *f.* *m.* disposition (*f.*) transitoire; — *Gebirge*, *n. pl.* *Geol.* roches (*f. pl.*) de transition; — *Gebirge*, *f. m.* *Minér.* roche transitive ou de transition; — *Falkstein*, *m. t.* *et.* roche (*f.*) calcaire de transition; — *Regel*, *m. é.* — *roy.* — *fenus*, cône (*m.*) de raccordement; — *Fonus*, *m. inconv.* Artill. butée, *f.* — *Furce*, *f. n.* *Ch. de fer.* courbe (*f.*) de transition; — *Punkt*, *m. t.* *et.* point (*m.*) de passage; — *Recht*, *n. t.* *spl.* droit (*m.*) de passage; — *Reise*, *f. n.* point, *m.* ou endroit (*m.*) de passage; — *Styl*, *m. t.* *spl.* *Arch.* style (*m.*) transitoire; — *Tonstücker*, *m. é. spl.* argile schisteuse de transition.

Übergitter, *a.* (u-bër-gü-ét-ern). ou Übergittern, graticuler, craticuler.

Übergeben, *a.* (u-bër-gü-e-bén). Übergab, Übergeben, *livrer*, remettre; faire la remise de, transmettre, abandonner à; confier à; *Mil.* rendre (une place); déferer (à la justice). || *sich* — *r.* se rendre; *Mil.* capituler, se rendre (*parl.* d'une ville); *fam.* vomir, rendre (*parl.* haut). || — *n. é. spl.* *voy.* Übergebung.

Übergeben, *n. roy.* Überbet.

Übergeben, *adj.* (u-bër-gü-e-büt). penché en avant, voûté.

Übergeben, *f. m.* (u-bër-gü-e-bür). surrogation, *f.* œuvre (*f.*) surrogatoire.

Übergeben, *adj.* (u-bër-gü-e-bür-lich). surrogatoire.

Übergebung, *f. m.* (u-bër-gü-e-boun'g). remise, *f.* reddition, *f.* *fam.* vomissements, *m. pl.*

1. **Übergeben**, *n.* (u-bër-gü-e-bén). *ging* über, Übergeben, *av.* *sein*, 1. passer sur l'autre rive, sur l'autre côté, changer de côté ou de bord; *fig.* passer à (autre chose), s'occuper de; passer d'un état à un autre, se transformer en, tourner, se convertir en; in *entere* *hände* —, passer dans d'autres mains, devenir la propriété d'un autre, changer de propriétaire; *zum* *Feind* —, désertir son drapeau, passer à l'ennemi; capituler, se rendre (*parl.* d'une place forte); *die* *Stadt* *ist* *Übergeben*, la ville s'est rendue; *fig.* changer de parti; *zu* *einem* *andern* *Religion* —, apostasier, se convertir à une autre religion, embrasser un autre culte; *zur* *protestantischen* *ou* *evangelischen* *Religion* —, se convertir au protestantisme; in *Wasser* —, se changer ou se transformer en eau; in *Äußerlich* —, se décomposer, pourrir, se putréfier. || 2. *dél* *order*, se répandre; *die* *Augen* *gingen* *ihm* *dabei* *über*, à cette vue ses yeux se remplirent de larmes; *Prov.* *weisen* *das* *Herz* *weil* *ist* *dessen* *geht* *der* *Mund*

über, la bouche parle de l'abondance du cœur. || 3. *Mar.* rouler (*parl.* de lest).

2. **Übergeben**, *a. insép.* Übergeben, Übergeben, 1. traverser, parcourir, faire le tour de, revoir, repasser; *ein* *Rechnung* —, parcourir, revoir, examiner, vérifier un compte. || 2. *lire* superficiellement, parcourir des yeux. || 3. franchir, passer au delà et par-dessus, passer outre; sauter, omettre, laisser néglier, oublier, ne pas faire attention à; *mit* *Stillschweigen* —, passer sous silence, laisser passer inaperçu; *jem* (A) —, oublier qn, passer le tour de qn *ein* *Wort* —, passer un mot; *Jur.* *die* *rechtl.* *Übergeben* —, distraire la justice Übergeben werden, être oublié; *Med.* *syncoper*. || 4. *sich* —, *r.* s'excéder de fatigue, se fatiguer outre mesure. || 5. — *n. é. spl.* et *Übergebung*, *f. spl.* action (*f.*) de parcourir; *Com.* révision, *f.* ou inspection (*f.*) d'un compte; omission, *f.* oubli, *m.* reticence, *f.* *Jur.* préterition, *f.*

Übergelehrt, *adj.* (u-bër-gü-e-lért). trop savant, trop érudit.

Übergehen, *adv.* (u-bër-gü-e-nouh). plus que suffisamment, trop, surabondamment.

Übergeschäftig, *adj.* (u-bër-gü-e-chäft-lich). affairé, occupé à ne plus savoir où en donner la tête.

Übergetreten, *adj.* (u-bër-gü-e-tré-tén). *Man.* môle.

Übergewicht, *n. t.* *spl.* (u-bër-gü-e-wicht). excédant (*m.*) de poids, surpoids, *m.* prépondérance, *f.* *Monn.* foucage, *m.* *Artill.* prépondérance (*f.*) de culasse; *fig.* prépondérance, *f.* prééminence, *f.* supériorité, *f.* prédominance, *f.* ascendant, *m.*; *das* — *haben* ou *betonen*, trébucher; *fig.* emporter la balance, l'emporter, avoir le dessus.

Übergezügelt, *adj.* (u-bër-gü-e-zü-lich). qui pèse plus que de droit; *Arm.* trop fort, trop lourd, trop grand.

Übergießen, *a.* (u-bër-gü-e-ssen). *geh* über, Übergießen, 1. verser sur, dessus ou par-dessus, répandre, faire ou laisser tomber, répandre en versant, transvaser. || 2. *a. insép.* arroser, asperger, jeter de l'eau sur, inonder de; *fam.* noyer, trop arroser; enduire de, couvrir, saupoudrer de; *Pâtiss.* glacer (des fruits). || 3. pénétrer, saisir, s'emparer de; *et* *über* *q. n.* *purpur* *etc.* || 4. — *n. é. spl.* et *Übergießung*, *f. spl.* transvasement, *m.*; arrosement, *m.*

Übergittern, *a.* (u-bër-gü-e-tern). treillisser, griller, couvrir d'un treillis; *Peint.* graticuler, craticuler.

Überglücklich, *adj.* (u-bër-glüh-lich). trop heureux, d'un bonheur insolent.

Übergolden, *a. roy.* Vergolden.

Übergöttlich, *adj.* (u-bër-geut-lich). plus que divin.

Übergrafen (*sich*), *v.* (u-bër-gra-én). se couvrir d'herbe ou de gazon.

Übergreifen, *n.* (u-bër-gra-fén). *griff* über, Übergreifen, *av.* *haben*, 1. saisir ou prendre par-dessus en passant, passer la main pas-dessus; *fig.* empiéter sur; *Top.* in *einander* —, s'entacher les uns dans les autres. || 2. *insép.* *av.* *haben*, *Mus.* demancher, Übergreifen, *im* *brique*; *Zool.* accliner; Übergreifen *Salme* dents acclines. || 3. — *n. é. spl.* empiètement, *m.* *Mus.* demanché, *m.* demanchement, *m.* *Contif.* envergure, *f.*

Übergriff, *m. roy.* Eingriff.

Übergroß, *adj.* (u-bër-gröds). trop grand, extrêmement grand, excessivement grand, gigantesque, énorme, extrême, colossal, excessif, démesuré.

Übergurt, *m. t.* *et.* (u-bër-gour't). *Sell.* surfaix, *m.* — *Schlaufe*, *f. n.* *Sell.* travers (*m.*) de sangle.

Überguß, *m. fl.* *et.* (u-bër-gou'g). arrosement, *m.* effusion, *f.* transvasement, *m.* transfusion, *f.* couche, *f.* enduit, *m.* *Fond.* masselotte, *f.*

+ **über-halten**, *a.* (*u-bër-hal-tèn*).
lieft über, überhalten, 1. tenir sur ou au-dessus de qch. || 2. *n. ar.* habn cartayer.

überhand, *adv.* (*u-bër-han'd*).
 dessus, *m.* — *nehmen*, prendre ou gagner le dessus, avoir le dessus, prendre de l'accroissement, augmenter à l'excès, se multiplier trop; *fam.* pulluler; *gagner*, faire des progrès, se propager (*parl.* du feu); monter, croître excessivement (*parl.* de l'eau); — *nehmen*, *n. é, spl. ou —nehmung*, *f. spl.* augmentation, *f.* accroissement, *m.* envahissement, *m.* propagation, *f.* pullulation, *f.* progrès, *m.* excès, *m.*

überhang, *m.* *cé, z.* (*u-bër-han'g*).
 ce qui pend au-dessus de; — *cinté* Baum, branches (*f. pl.*) qui avancent sur la propriété voisine; *Top.* pente surplombante; *Arch.* saillie, *f.* avance, *f.* dessus, *m.* housse, *f. ou voile (m.)* d'un meuble.

+ **über-hängen**, *n.* (*u-bër-han'-guèn*).
hing über, überhängen, *ar.* haben, *voy.* überhängen; 1. être suspendu au-dessus, avancer sur, surplomber, être incliné ou suspendu sur; se pencher sur, faire saillie, saillir, surplomber. || 2. *m. insép.* couvrir de, voiler avec; **überhängend**, courbé, penché; *Bot.* nutant; *Mar.* élançé; *Top.* überhängend Abhang, pente surplombante. || 3. —, *n. é, spl.* inclinaison, *f.* penchement, *m.*; *Bot.* nutation, *f.*; *Mar.* élançement, *m.*

über-hängen, *a.* (*u-bër-hèn-guèn*).
voy. überhängen, mettre un manteau sur ses vêtements; se couvrir de; suspendre ou mettre au-dessus de, mettre par-dessus. || *m. insép.* couvrir en pendant, charger de, ombrager.

überhängig, *adj.* (*u-bër-hèn-guät*).
Man. (cheval) sous lui du devant.

überhängen, *n.* (*u-bër-han'-chèn*).
 ou **überhängen**, *n. ar.* sein, se couvrir d'une croûte, se cicatriser; se former une couche de glace, se congeler.

überhängen, *a.* (*u-bër-han'-tèn*).
 combler, surcharger, accabler de qch; **überhängt**, surchargé, qui abonde en, comble, criblé; mit Überhängen überhängt (*sein*), être accablé ou surchargé d'affaires. || *m. é, spl. ou überhängung*, *f. spl.* action (*f.*) de combler ou de surcharger; surcharge, *f.* accablement, *m.* comble, *m.* poids, *m.* encombrement, *m.*

überhaupt, *adv.* (*u-bër-haupt*).
 le plus souvent, généralement, en général, en gros, en bloc, sommairement, en tout, somme toute.

+ **über-heben**, *a.* (*u-bër-hé-bèn*).
heft über, über-gehoben, 1. soulever et faire passer de l'autre côté. || 2. *insép.* dispenser, exempter, tenir quiet, épargner; *jem.* (A) ceter cetera —, éloigner qch. de qn, dégager qn. de qch; ich überhebe dich nicht, je vous dispense de me remercier, je vous tiens quitte de vos remerciements. || 3. *sich* —, *v.* se donner un effort, se faire du mal, se blesser; s'exempter, se dispenser, se dégager de, s'élever (trop haut) au dessus de, se prévaloir, s'enorgueillir, tirer vanité de, se targuer; devenir fier, être fier de. || *m. é, spl. et überhebung*, *f. spl.* dispense, *f.* exemption, *f.* effort, *m.* fierté, *f.* orgueil, *m.* vanité, *f.* présomption, *f.* outrecuidance, *f.*

über-heigen, *a.* (*u-bër-häi-tèn*).
 surchauffer.

+ **über-helfen**, *n.* (*u-bër-hél-fèn*).
half über, über-gehoben, *ar.* haben, *aider* à passer par-dessus ou de l'autre côté, *aider* à traverser; *fam.* *aider* ou *assister* qn, venir en aide à, donner un coup d'épaule à qn, défendre, excuser, prendre le parti de.

überher, *a.* (*u-bër-hér*).
 dessus, *par dessus*, sur.

überhin, *adv.* (*u-bër-hin*).
 dessus, *par dessus*, superficiellement, en passant, à la légère; — *gehen*, passer; — *hingehen*, superficiellement, en passant.

überhoben, *a.* (*u-bër-hö-bèu*).
 donner un coup de rabot, passer le rabot sur, raboter légèrement.

Überhoch, *adj.* (*u-bër-hoch*).
 haut, extrêmement haut.

Überhöhen, *a.* (*u-bër-heu-èn*).
Fortif. dominer, commander, surhausser, surélever; *im Stadte* —, dominer un pont; *Ch. de fer.* auf einer Seite —, déverser la voie, mettre la voie en dehors; **überhöht**, exhausse. || *m. é, spl. et überhöhung, *f. m.* *Fortif.* domination, *f.* commandement, *m.*; *Arch.* surhaussement, *m.* surélévation, *f.*; *überhöhung der Bahn*, *Ch. de fer.* voie surhaussée, voie (*f.*) qui a du versers.*

über-holen, *a.* (*u-bër-hö-lèn*).
 1. venir prendre qn. pour passer sur l'autre rive; *Mar.* changer les voiles. || 2. *m. insép.* devancer, dépasser qn, primer, prendre les devants, surpasser ou distancer qn.

überholmen, *a.* (*u-bër-hol-mèn*).
Fortif. coiffer d'un chapeau.

überhören, *a.* (*u-bër-hör-èn*).
 1. laisser passer inaperçu, ne pas entendre qch. faute d'attention, faire semblant de ne pas entendre. || 2. faire réciter une leçon; *sich* (p) *thw.* (A) —, réécouter sa leçon, se répéter sa leçon.

überhosen, *f. pl.* (*u-bër-hö-sèn*).
 culotte, *f. ou pantalons (m. pl.)* de dessus.

überhüpfen, *a.* (*u-bër-hüp-fèn*).
 sauter de l'autre côté. || *m. insép.* sauter par-dessus; *fig.* omettre, passer.

überirriden, *adj.* (*u-bër-ir-äich*).
 au-dessus des choses terrestres, élevé au-dessus de la terre, aérien; *Phys.* éthéré; *fig.* spirituel, céleste, divin, surnaturel.

überjagdbar, *adj.* (*u-bër-iagd-bar*).
 grand vieux (cerf).

über-jagen, *n.* (*u-bër-ia-guèn*).
av. haben, 1. se précipiter sur l'autre bord, chasser par-dessus ou au-delà, se sauver de l'autre côté. || 2. *insép.* outrer (un cheval), dépasser à la course.

überjährig, *adj.* (*u-bër-iährig*).
 âgé de plus d'un an, qui a dépassé l'âge, trop vieux.

überkaufen (*sich*), *v.* (*u-bër-kaufen*).
 suracheter, payer trop cher, se ruiner en achats.

über-kippen, *n.* (*u-bër-hip-èn*).
 1. trébucher, faire la bascule, perdre l'équilibre et tomber. || 2. *m.* faire trébucher.

überkleben, *a.* (*u-bër-kle-bèn*).
 coller sur, enduire de colle, boucher ou cacher en collant dessus.

überkleiden, *n.* *cé, z.* (*u-bër-klei-t*).
 robe, *f.* vêtement, *m.* ou habit (*m.*) de dessus.

überkleidung, *f. en.* (*u-bër-klei-dung*).
 planches latérales d'un navire.

überkleistern, *a.* (*u-bër-klei-tern*).
 enduire de colle; coller pour cacher.

über-klettern, *n.* (*u-bër-klet-tern*).
av. sein, grimper pour passer de l'autre côté. || *m. insép.* franchir la montagne en grimpant, franchir à l'escalade.

überklug, *adj.* (*u-bër-klouh*).
 trop prudent, trop fin, raffiné, trop savant, qui fait l'entendu, suffisant, présomptueux.

über-kochen, *n.* (*u-bër-ko-chèn*).
av. haben, s'enfuir ou se répandre (en bouillant). || *m. insép.* faire trop bouillir, faire trop cuire.

+ **über-kommen**, *a.* (*u-bër-kom-èn*).
fam. über, überkommen, 1. aller ou passer de l'autre côté, franchir. || 2. *m. insép.* *av.* haben, parvenir, arriver; *über was uns* — ist, tout ce qui est parvenu jusqu'à nous. || 3. *m.* recevoir, avoir; *voy.* bekommen; surprendre, saisir, s'emparer de, se rendre maître de; et überkam ihm eine solche Schwäche, il fut pris d'une telle faiblesse.

überkomplet, *adj.* (*u-bër-kom-plät*).
Mil. hors cadres, surnuméraire.

über-köthen, *n.* (*u-bër-keu-tèn*).
av. haben et *sich* —, *v.* Vété., se disloquer le boulet; *Wied redete hinten über-köthet*, cheval rompin ou piacard. || *m. é, spl.*

spl. et Überköthung, *f. spl.* dislocation (*f.*) du boulet.

überköthig, *adj.* (*u-bër-keu-tich*).
 bouleté.

überkunft, *f. spl.* (*u-bër-koun'ft*).
 passage, *m.* arrivée, *f.*

+ **über-laden**, *a.* (*u-bër-la-dèn*).
lieft über, überladen, 1. *Mar.* transborder. || 2. *m. insép.* surcharger, charger trop, mettre un chargement trop fort; *Arm.* mettre une charge trop forte; *fig.* (p) den Magen —, se gorger d'aliments, se bourrer. || 3. *fig.* exagérer, surcharger, écraser d'impôts; *Point.* charger, exagérer; **überladen**, surchargé, accablé; *überladen* Mine, mine surchargée. || 4. —, *n. é, spl. et Überladung*, *f. en.* transbordement, *m.* action (*f.*) de surcharger, surcharge, *f.* exagération, *f.* charge, *f.* intemperance, *f.* Méd. exaltation, *f.*; *Point.* charge, *f.* exagération, *f.*

überlagerung, *f. en.* (*u-bër-lag-erung*).
Geol. superposition, *f.* couche, *f.* stratification, *f.*

überlang, *adj.* (*u-bër-lan'g*).
 démesurement long, trop long, très long.

über-langen, *a.* (*u-bër-lan'-gen*).
 remettre, livrer. || *m. insép.* dépasser.

überlast, *m.* *voy.* überlastet.

+ **über-laffen**, *a.* (*u-bër-laff-èn*).
lieft über, überlassen, 1. laisser passer de l'autre côté, donner passage à. || 2. laisser de reste, garder; *Richt* —, ne rien laisser, manger tout. || 3. *insép.* abandonner, laisser, faire cession de, céder, livrer, remettre; *Jur.* se désister de; *fig.* s'en remettre de...; *jem.* (p) *thw.* (A) —, faire cession de qch. à qn, s'en rapporter, s'en remettre à qn. de qch. || 4. *sich* —, *r.* s'abandonner, se livrer, se laisser aller à; *sich dem Zufalle* —, s'abandonner au hasard, se confier au hasard; *sich der Dürre* —, se laisser aller à la joie, s'abandonner à la joie. || 5. —, *n. é, spl. et Überlassung*, *f.* cession, *f.* abandon, *m.*

überlassen, *m. é.* —, (*u-bër-läss-er*).
 celui qui cède, cessionnaire, *m.* cédant, *m.*

überlässig, *adj.* (*u-bër-läss-ich*).
 transmissible.

überlassung, *f. en.* (*u-bër-läss-ung*).
 cession, *f.* abandon, *m.*; *Jur.* transmission, *f.*

überlast, *f. en.* (*u-bër-last*).
 surcharge, *f.*; *fig.* jem. (p) *gut* — (*sein*), être à charge à qn.

überlästen, *a.* *voy.* überlasten.

überlästig, *adj.* (*u-bër-läss-tich*).
 surchargé; *fig.* à charge, accablant, fâcheux, importun, fatiguant; *jem.* (p) — (*sein*), être à charge à qn, importuner qn; ein —er Mensch, un fâcheux, un importun.

überlaufen, *m. cé, spl.* (*u-bër-lau-f*).
Mar. *voy.* überlaufen; *fig.* obsession, *f.* importunités, *f. pl.* foule, *f.* affluence, *f.* visites importunes.

+ **über-laufen**, *a.* (*u-bër-lou-fèn*).
lieft über, überlaufen, 1. déborder, couler par-dessus bord, se répandre; *die Augen liefen ihm über*, ses yeux se remplirent de larmes; *die Galle läuft ihm über*, sa bile s'échauffe. || 2. passer à un autre parti, passer à l'ennemi, déserteur. || 3. *insép.* parcourir, lire rapidement, feuilleter (un livre). || 4. couvrir, inonder, envahir, prendre un autre teint; *der häute überliefen schwarz*, ses mains devinrent noires, prirent une teinte noire; accablé, assiégé, obsédé, importuner par des visites; saisir, prendre, surprendre; et überlief mich ein Schauer, il me prend un frisson. || 5. devancer, dépasser en courant, cubiter, renverser en courant. || 6. *sich* —, *v.* trop courir, s'excéder à la course, se fatiguer en courant. || 7. —, *n. é, spl.* débordement, *m.* désertion, *f.* importunités, *f. pl.* obsession, *f.* jam — verfallen, déboucher, embaucher.

überläufer, *m. é.* —, (*u-bër-läuf-er*).
 déserteur, *m.* transfuge, *m.*; *Rölig.* apostat, *m.* renégat, *m.*

Überlaut, *adj.* (*u-bër-laut*). trop haut, bruyant, criard, à haute voix; ein — Schläger, un grand éclat de rire; — reden, rire bruyamment, éclater de rire, rire aux éclats ou à gorge déployée.

Überleben, *a.* (*u-bër-lè-bèn*). survivre à qn; dießen Edmard überlebte et nicht, il ne surviva pas à ce coup, c'est pour lui le coup de mort; einm Tag —, arriver à une époque, attendre une époque; bei ou die Überlebte, *adj. sub.* survivant, *m.* survivante, *f.* || =, *n. s.* *spl.* et **Überlebend**, *f. spl.* survie, *f.* survivance, *f.* in Überlebendensfall, en cas de survie.

Überlegen, *a.* (*u-bër-lè-guèn*). 1. mettre dessus ou sur, superposer, appliquer (un emplâtre); ein Kind —, donner le fouet à un enfant; das Kreuz —, changer la barre. || 2. *insép.* couvrir, remplir, charger, surcharger, embarrasser de, accabler (d'impôts); mit Wissen —, couvrir de livres. || 3. peser mûrement, considérer, examiner, réfléchir, penser, aviser à; ihm (A) mit ihm (B) —, considérer, délibérer, consulter avec qn. sur qch; Altes wohl überlegt, tout bien considéré, tout bien examiné, après mûre réflexion; überlegter Mensch, homme réfléchi; überlegte Verbrechen, crime prémédité. || 3. =, *n. s.* *spl.* *voy.* Überlegung, *f.* réflexion, *f.* délibération, *m.* examen, *m.*

Überlegen, *adj.* plus fort, supérieur en nombre; — Streitkräfte, forces supérieures. — te Haut, supériorité (*f.*) du feu; ihm (D) — sein, l'emporter sur qn, surpasser qn, être supérieur à qn; mit —er Streit angriffen, attaquer avec avantage.

Überlegenheit, *f. spl.* (*u-bër-lè-guèn-hait*). supériorité, *f.* prééminence, *f.* prépondérance, *f.* ascendant, *m.*

Überlegsam, *adj.* (*u-bër-lèch-zam*). réfléchi, prudent, avisé.

Überlegung, *f. m.* (*u-bër-lè-goung*). réflexion, *f.* délibération, *f.* examen, *m.*; eine —, inconsidérément, étourdiment, à la légère.

Überlei, *adv.* (*u-bër-lè*). de reste, de trop, surabondamment.

Überleeren, *a.* (*u-bër-lè-rèn*). revoir, repasser, répéter, recorder (une leçon).

* **Überlesen**, *a.* (*u-bër-lè-zèn*). être lu, être lu, 1. revoir, parcourir, relire, lire, se perfectionner ou à la hâte. || 2. laisser passer (une faute), ne pas remarquer, laisser échapper en lisant. || 3. sich —, *v.* se fatiguer ou s'exténuer à force de lire.

Überleuchten, *a.* (*u-bër-lèuch-tèn*). luire, briller, éclipser, surpasser en éclat.

Überlieferer, *m. s.* —, (*u-bër-lè-fè-rèr*). celui qui livre ou délivre; — eines Briefes, porteur (*m.*) d'une lettre, la personne qui vous remettra la lettre.

Überliefern, *a.* (*u-bër-lè-fè-rèn*). remettre, transmettre, mettre entre les mains, livrer, délivrer; Mil. den Posten —, donner la consigne à la garde montante; (eine Bestimmung) —, livrer, rendre due (une forte). || =, *n. s.* *spl.* et **Überlieferung**, *f. m.* livraison, *f.* remise, *f.* délivrance, *f.* transmission, *f.* Mil. reddition, *f.* fig. tradition, *f.* manière d'überlieferung, tradition orale; Überlieferung einer Stellung, reddition (*f.*) d'une place; Überlieferung der Posten, remise (*f.*) de la consigne.

* **Über-liegen**, *a.* (*u-bër-lè-guèn*). être couché, être couché, être couché ou placé sur, surmonter, s'arrêter; sich —, *v. insép.* se déteriorer ou se gâter à force d'être gardé *parl.* des fruits).

Überlisten, *a.* (*u-bër-lis-tèn*). tromper, surprendre, duper, attraper, jouer, surpasser en ruse, circonvenir; ihm den Tag — futen, jouer au plus fin. || =, *n. s.* *spl.* et **Überlistung**, *f. m.* ruse, *f.* duperie, *f.* supercherie, *f.* sourisette, *f.*

Überm, *fam.* pour über dem.

Übermachen, *a.* (*u-bër-ma-chèn*). expédier, envoyer, faire parvenir ou remettre, faire passer ou tenir. || =, *n. s.* *spl.* expédition, *f.* remise, *f.* consignation, *f.*

Übermacht, *f. spl.* (*u-bër-macht*). forces supérieures, supériorité (*f.*) de forces ou de puissance, prépondérance, *f.*; mit — weichen, céder au nombre.

Übermächtig, *adj.* (*u-bër-mèch-tig*). supérieur en force ou en puissance, trop puissant, qui a trop de forces ou de puissance. || *adv.* énormément, excessivement.

Übermalen, *a.* (*u-bër-ma-lèn*). 1. peindre au-dessus de. || 2. *insép.* recouvrir d'une seconde couche de peinture. || 3. restaurer, retoucher, finir, achever. || 1. =, *n. s.* *spl.* et **Übermalung**, *f. m.* action (*f.*) de poser une nouvelle couche de peinture sur, retouche, *f.* reprise, *f.*

Übermannen, *a.* (*u-bër-man-èn*). vaincre, accabler, abattre par des forces supérieures, dompter, maîtriser, désarmer; vom Schlaf übermannen werden, céder au sommeil.

Übermaß, *n. s.* *spl.* (*u-bër-mäs*). comble, *m.* surmesure, *f.* excédant, *m.* trop-plein, *m.* fig. excès, *m.* surcroît, *m.* abondance, *f.* surabondance, *f.* exagérer on, *f.* un —, à l'excès, excessivement; zum —, pour comble, pour surcroît.

Übermäßig, *adj.* (*u-bër-mè-ssig*). 1. où l'on a la surmesure. || 2. démesuré, excessif, exorbitant, extrême, outré. || *adv.* excessivement, à l'excès, outre mesure, démesurément.

Übermauern, *a.* (*u-bër-mau-èrn*). revêtir de maçonnerie; Fortif. vouté, *f.* || =, *n. s.* *spl.* et **Übermauerung**, *f. m.* voute, *f.* lattéformig Übermauerung, Fortif. dos (*m.*) d'âne.

Übermeistern, *a.* (*u-bër-mais-tèrn*). l'emporter sur, maîtriser, dompter, réduire, dominer, subjuguier, soumettre, se rendre maître de.

Übermenschlich, *adj.* (*u-bër-mèn-chlich*). surhumain, plus qu'humain.

* **Über-messen**, *a.* (*u-bër-mè-ssèn*). mesurer, *v.* übermessen, 1. mesurer largement, faire la bonne mesure. || 2. *insép.* évaluer, estimer ou mesurer superficiellement, embrasser d'un coup d'œil. || 3. sich —, *v.* se tromper en mesurant.

Übermessen, *a.* (*u-bër-mè-zèn*). Meun. prendre double mesure.

Übermorgen, *adv.* (*u-bër-mor-guèn*). après-demain.

Übermorgend, *adj.* (*u-bër-mor-guènd*). d'après-demain; bei — Tag, le surlendemain.

Übermuth, *m. s.* *spl.* (*u-bër-mout*). 1. excès (*m.*) de courage, témérité, *f.* bravade, *f.* pétulance, *f.* || 2. insolence, *f.* impertinence, *f.* arrogance, *f.* audace, *f.* effronterie, *f.* outrecuidance, *f.* présomption, *f.* voy. Hochmuth.

Übermuthig, *adj.* (*u-bër-mu-tig*). insolent, arrogant, présomptueux, outrecuidant, orgueilleux, hautain. || *adv.* avec arrogance ou outrecuidance, arrogantement, frontement, orgueilleusement, cavalièrement.

Übernachten, *n.* (*u-bër-nach-tèn*). ar. habn, passer la nuit, coucher. || *a.* héberger qq. pendant la nuit. || =, *n. s.* *spl.* *voy.* Übernachtung.

Übernachts, *adj.* (*u-bër-nèch-tig*). voy. Nachtlich. 1. qui a passé la nuit, qui a veillé, défait et pâle, fatigué. || 2. nocturne, qui ne dure qu'une nuit; fig. passager, éphémère, qui a pris naissance pendant la nuit.

Übernachtung, *f. spl.* (*u-bër-nach-toung*). action (*f.*) de passer la nuit; Mil. gite (*m.*) d'étape pour les blessés et les malades.

Über-nähen, *n.* (*u-bër-nä-èn*). ar. habn, coudre sur ou par-dessus. || *a.* insép. coudre en entier, coudre légèrement, surfiler, bâtir, *f.* iler.

Übernahme, *f. n.* (*u-bër-nè-mè*). action (*f.*) d'accepter ou de prendre; prise (*f.*) de possession, entrée (*f.*) en jouissance, réception (*f.*) des marchandises; — einer Erbschaft, acceptation (*f.*) d'une succession, addition (*f.*) d'hérité; Jur. saisine, *f.*; — eines Amtes, entrée (*f.*) en charge, prise (*f.*) de possession d'une charge; — fahrl, *m. s.* *spl.* — fahrl, salle (*f.*) de réception.

Übernahme, *a.* de prise de possession; — bedingungen, *f. m.* conditions (*f. pl.*) de l'acceptation; — liste, *f. n.* inventaire, *m.*; Com. prix courant d'un expéditeur; — preis, *m. pl.* prix (*m. pl.*) à forfait; — vertrag, *m. s.* *spl.* marche (*m.*) à forfait.

Übernähren, *a.* (*u-bër-nè-rèn*). nourrir avec excès; **übernährt**, Méd. hypertrophie. || =, *n. s.* *spl.* et **Über-nährung**, *f. spl.* hypertrophie, *f.*

Übernacht ou **Übernach**, *f. n.* (*u-bër-näht*). surjet, *m.*

Übernamen, *m. s.* —, (*u-bër-nä-mèn*). surnom, *m.* sobriquet, *m.*

Übernatürlich, *adj.* (*u-bër-na-tur-lich*). surnaturel; — groß, d'une grandeur plus qu'humaine, plus grande que nature, colossal, gigantesque. || *adv.* surnaturellement.

* **Über-nehmen**, *a.* (*u-bër-nè-mèn*). habn über, übernehmen, 1. prendre avec soi, mettre sur soi, se couvrir de, passer; nehmen Sie den Mantel über, j'assozie ce manteau, couvrez-vous de ce manteau. || 2. *insép.* prendre possession de, entreprendre, se charger (d'un travail), accepter, prendre sur soi, assumer (la responsabilité), prendre (le commandement); recevoir, toucher, encaisser (de l'argent), recevoir, accepter (des marchandises). || 3. rancouer, surfaire, écorchier (un voyageur), excéder, outrer (un cheval), trop fatiguer; fig. accabler; maîtriser, prendre à l'improviste, surprendre, saisir, s'emparer de. || 4. sich —, *v.* faire des excès, s'excéder, se surmener, aller au-delà de ses forces, se forcer, forcer la nature; fam. se crever; sich im Tunen —, s'excéder ou s'éreinter à danser; sich vom Jern — lassen, se laisser aller à la colère. || 5. =, *n. s.* *spl.* ou **Übernehmung**, *f. m.* *voy.* Übernahm. action (*f.*) de surfaire, action (*f.*) de se surmener; prise (*f.*) de possession, réception, *f.* entreprise, *f.* excès, *m.* (de travail).

Übernehmer, *m. s.* —, (*u-bër-ne-mèr*). celui qui prend possession ou qui se charge de, entrepreneur, *m.*

Über-ordnen, *a.* (*u-bër-or-dnèn*). proposer à, subordonner à, mettre au-dessus de.

Überpfaffen, *a.* (*u-bër-fè-fè-rèn*). trop poivrer.

Überpfügen, *a.* (*u-bër-fü-guèn*). passer la charrie sur, labourer.

Überpochen, *a.* (*u-bër-pi-chèn*). enduire de poix, poisser. || =, *n. s.* *spl.* poissement, *m.*

* **Über-quellen**, *a.* (*u-bër-quèl-lèn*). auch über, überquellen, ac. habn, s'illir, bouillonner, déborder. || 2. *insép.* couvrir d'eau, inonder.

Über-ragen, *n.* (*u-bër-ra-guèn*). ar. habn, s'élever au-dessus de, se dresser au-dessus, être plus haut ou plus grand, dominer, commander. || *a.* *insép.* dominer, dépasser, avancer, saillir.

Über-raschen, *a.* (*u-bër-r-èch-èn*). causer une surprise, surprendre, prendre à l'improviste ou au dépourvu, prendre sur le fait, en flagrant délit; über-raschend, surprenant, étonnant, étrange; fam. drôle. || =, *n. s.* *spl.* et **Über-raschung**, *f. m.* surprise, *f.* étonnement, *m.*; zu meiner großen Über-raschung, à ma grande surprise, à ma stupéfaction.

Über-rechnen, *a.* (*u-bër-rèch-nèn*). 1. calculer, supputer, faire le relevé ou le compte de; nach dual —, recompter, repasser un compte. || 2. sich —, *v.* se

tromper dans ses calculs ou dans ses comptes, se mécompter, se blouser. || =, n. 8, *spl.* et *Ueberrechnung*, f. en, supputation, f. calcul, m.

Überreden, a. (u-bèr-rè-dèn). persuader, convaincre, faire croire, faire accorder; *jem.* (x) *tiut* Ende — ou *jem.* (x) *ju* (m. d) —, persuader à qn. de faire qch; **überredet**, persuasif, éloquent. || =, n. 8, *spl.* et *Ueberredung*, f. en, persuasion, f.

Überredungs-, a. de la persuasion, persuasif; —gabe, f. *spl.* don (m.) de la persuasion; —grund, m. 8, 2^e, raison persuasive, motif (m.) de persuasion; —kraft, f. *spl.* force persuasive; —kunst, f. *spl.* ou —talent, n. 8, *spl.* art (m.) de persuader.

Überreich, adj. (u-bèr-raïch). très riche, extrêmement riche, opulent.

Über-reichen, u. (u-bèr-rai-chèn). av. *haben*, 1. s'étendre par dessus ou au-dessus de. || 2. a. tendre qch. par-dessus. || 3. a. *insép.* remettre, présenter, offrir. || 4. =, n. 8, *spl.* et *Ueberreichung*, f. *spl.* délivrance, f. présentation, f. remise, f. offre, f.

Überreichlich, adj. (u-bèr-raïch-lich). surabondant. || adv. surabondamment.

Überreif, adj. (u-bèr-raïf). trop mûr, trop fait, — *werden*, se passer, être passé (*parl.* d'un fruit).

Überreifen, u. (u-bèr-rai-fèn). av. *sein*, 1. devenir trop mûr, se passer. || 2. a. rendre trop mûr. || 3. couvrir de givre ou de gelée blanche. || 4. *Tonn.* cercler, munir de cercles ou de cerceaux.

Über-reiten, u. (u-bèr-rai-tèn). *mit über*, *überreiten*, av. *sein*, 1. franchir, passer à cheval sur l'autre rive. || 2. a. renverser qn. avec son cheval, passer sur le corps de qn. || 3. a. *insép.* traverser, parcourir à cheval, visiter qch. à cheval. || 4. outrer, harasser, forcer; *un Pferd* —, surmener un cheval; *from* — *reiter*, f. 5. renverser qn. avec son cheval, passer sur le corps de qn; dépasser, devancer qn. à cheval.

Überreiz, m. 8, *spl.* (u-bèr-raizt). surexcitation, f. irritation excessive; *Méd.* éréthisme, m. hypersthénie, f.

Überreizbar, adj. (u-bèr-raizt-bär). trop irritable, trop sensible.

Überreizen, a. (u-bèr-rai-zèn). *trop* *reizen*, surexciter, av. *sein*, n. 8, *spl.* et *Ueberreizung*, f. en, surexcitation, f.

Über-rennen, a. (u-bèr-rèn-èn). *saunder über*, *überrennen*, av. *haben*, 1. courir au-dessus de, dépasser le but, renverser à la course, dépasser ou devancer à la course.

Überrest, m. 8, t. (u-bèr-rèst). reste, m. restes, m. pl. débris, m. pl. restant, m. résidu, m. reliquat, m. surplus, m. excédant, m. fond, m. (d'une bouteille), détritius, m; *Relig.* reliques, f. *spl.*

Überreimlich, adj. (u-bèr-rai-nich). d'outre-Rhin, transrhénan.

Über-rinnen, u. (u-bèr-rin-èn). *tann über*, *überrennen*, av. *haben*, couler par-dessus, se répandre, déborder.

Überroth, m. 8, t. (u-bèr-roth). rédingote, f. surtout, m. jupe (f.) de dessus, robe, f.

Überrothet, adv. roy. Rüdtings, *zu d'wärt*.

Über-rumpeln, a. (u-bèr-roum'-pèln). surprendre, tomber à l'improviste sur, attaquer à l'improviste, prendre par un coup de main; *insultieren* *feilen* *Flag* *zu* — *Juden*, brusquer une place. || =, n. 8, *spl.* et *Ueber-rumpelung*, f. en, surprise, f. coup (m.) de main; *nächtliche Ueber-rumpelung*, camisade, f.

Über-, pour *über* bas.

Über-säen, a. (u-bèr-sä-èn). parsemer *über*, *über-säen* *mit Blumen*, couvrir de fleurs, p. r. *mit* ou *jochen* de fleurs.

Über-säen, a. (u-bèr-sä-èn). trop saler.

Über-sätt, adj. (u-bèr-sat). rassasié (à l'excès), plus que saturé, blasé; *pop.* saoul, guédé.

Über-sättigen, a. (u-bèr-sät-ti-gèn). 1. gorger de, rassasier de, guédrer, crever, saouler; *Chim.* sursaturer. || 2. *sich* —, r. se gorger de viande, s'empeiffer; *fig.* se blaser; **über-sättigt**, blasé. || 3. =, n. 8, *spl.* et *Ueber-sättigung*, f. *spl.* action (f.) de gorger ou de rassasier à l'excès, satiété excessive, dégoût, m. écœurement, m; *Chim.* excès (m.) de saturation, sursaturation, f.

Über-saß, m. 8, t. (u-bèr-satz). 1. saut (m.) par dessus, hausse, f. || 2. *Arch.* attique, m; *Bibl.* action (f.) de surfaire, profit (m.) illégitime.

Über-säuern, a. (u-bèr-säi-èrn). ajouter de l'acide, rendre trop acide; *Chim.* suroxygèner.

Über-schallen, a. (u-bèr-schal-èn). résonner plus que, couvrir ou dominer la voix de qn.

Über-schatten, a. (u-bèr-schat-èn). ombrager, couvrir d'ombre, couvrir de son ombre || =, n. 8, *spl.* et *Ueber-schattung*, f. *spl.* ombre, f. projection (f.) de l'ombre sur qch.

Über-schätzen, a. (u-bèr-schät-zèn). 1. trop estimer, priser trop, surtaxer, exagérer la valeur de, avoir une opinion trop avantageuse de. || *sich* —, r. s'exagérer son propre mérite, avoir une trop haute opinion de soi-même. || =, n. 8, *spl.* et *Ueber-schätzung*, f. en, estimation ou évaluation exagérée, surtaxe, m; — *sein* *idiot*, fatuité, f. outrecuidance, f. présomption, f.

Über-schauen, a. (u-bèr-schau-èn). embrasser d'un coup d'œil, promener ses yeux, parcourir des yeux, dominer, découvrir.

Über-schäumen, u. (u-bèr-schäu-mèn). av. *haben*, déborder en écumeant, s'échapper avec de l'écume. || a. *insép.* couvrir d'écume; **über-schäumt**, couvert d'écume.

Über-schicken, a. (u-bèr-schik-èn). envoyer, expédier, adresser, remettre, faire tenir. || =, n. 8, *spl.* et *Ueber-schickung*, f. en, envoi, m. expédition, f. transmission, f. remise, f.

Über-schießen, u. (u-bèr-schi-ssèn). *idiot über*, *über-schießen*, av. *haben*, 1. tirer au-delà, tirer par-dessus, dérober, s'épancher, dépasser, excéder, être de reste. || 2. av. *sein*, tomber en faisant la bascule, tomber de l'autre côté, perdre l'équilibre; *nach hinten* —, tomber à la renverse, passer précipitamment sur qch, s'élaner, passer en courant précipitamment sur qch; *Chass.* sur-aller. || 3. a. *insép.* tirer au-delà de ou par-dessus; *Impr.* tirer des exemplaires au-delà du nombre fixé; dominer (une ville), battre ou balayer (une plaine). || 4. manquer en tirant, tirer, viser trop haut. || 5. sauter, omettre, passer; *das Ziel* —, dépasser le but; *Chass.* *die Schrit* —, sur-aller. || 6. évaluer, estimer, supputer. || 7. n. et *sich* —, r. s'enchevaucher, se découvrir; **über-schießend**, qui dépasse, excédant; *Arch.* saillant, par enchevauchure; *über-schießend* *Summe*, somme excédant, l'excédant, m. || 8. =, n. 8, *spl.* action (f.) de basculer, de battre ou de balayer (une ville); omission, f.

Über-schiffen, u. (u-bèr-schif-èn). av. *sein*, 1. passer de l'autre côté, faire la traversée; *nach England* —, passer en Angleterre. || 2. passer, faire passer, transporter par eau, conduire de l'autre côté. || 3. a. *insép.* passer, traverser ou franchir (un détroit). || 4. =, n. 8, *spl.* et *Ueber-schiffung*, f. en, voy. *Über-schiff*, trajet, m. traversée, f. passage, m.

Über-schimmeln, u. (u-bèr-schim-èln). av. *sein*, se moisir, se chancier, se couvrir de moisissure.

Über-schmätzt, g. adj. roy. *Über-schmätzt* g.

Über-schlag, m. 8, t. (u-bèr-schläd). 1. état (m.) de ce qui trebucher, trait (m.) d'une balance, mouvement (m.) d'une bascule. || 2. évaluation, f. estimation approximative, supputation, f. devis, m. || 3. *Taill.* patte (f.) de collet, col rabattu, rabat (m.) de dentelles, jabot, m; ce qui recouvre, fourreau, m. garniture, m; *Arch.* orle, m. soubreuil, m. recouvrement (m.) d'une dalle; *Drap.* témoin, m; *Gymn.* renversement (m.) en arrière; *Méd.* cataplasme, m; *ten* — *machen*, se renverser en arrière; *Pont.* — *ciné* *Lauré*, ganse, f.

Über-schlagen, a. (u-bèr-schla-gèn). *idiot über*, *über-schlagen*, 1. mettre sur, couvrir de, envelopper de, appliquer (un cataplasme). || 2. relever, retrousser, replier, renverser; *die Stütz-bügel* —, relever et croiser les étriers sur la selle, croiser (les jambes). || 3. pousser, lancer par-dessus, transvaser, faire passer dans... || 4. n. av. *sein*, faire la culbute, culbute, tomber à la renverse, se renverser, chavirer, faire la bascule, trebucher (*parl.* d'une balance); *mit feinem Reiter* —, se renverser, tomber sur son cavalier. || 5. *fig.* se transformer, se changer en, tourner, dégénérer, passer par-dessus ou de l'autre côté, déborder, s'élaner au-dessus. || 6. a. *insép.* couvrir, recouvrir, envelopper de. || 7. évaluer approximativement, estimer, supputer, faire le devis; *das Ganze* —, embrasser l'ensemble. || 8. faire trebucher, faire la culbute. || 9. passer, omettre, sauter en feuilletant. || 10. battre outre mesure, rosser, tancer; *Chass.* excéder. || 11. n. av. *sein*, se moisir, se couvrir de moisissure, chancier, s'altérer; *Wasser* — *lassen*, faire dégorger l'eau. || 12. *sich* —, r. se renverser (*parl.* d'un cheval); *Gymn.* faire la roue ou le moulinet. || 13. =, n. 8, *spl.* et *Ueber-schlagung*, f. en, action (f.) d'appliquer, application, f. passage (m.) rapide, jallissement, m. mouvement (m.) de bascule.

Über-schlämmen, a. (u-bèr-schlä-mm-èn). couvrir de limon ou de vase.

Über-schleiern, a. (u-bèr-schlei-ern). voiler, couvrir d'un voile; *fig.* gazer, masquer, cacher.

Über-schleifen (*sich*), u. (u-bèr-schlei-fèn). avaler trop vite, avaler de travers.

Über-schmiden, a. (u-bèr-schmi-dèn). *Artill.* rebattre (les boulets).

Über-schmieren, a. roy. *Auf-schmieren*.

Über-schnappen, u. (u-bèr-schnap-pèn). av. *sein*, sauter et se debaucher, sauter par-dessus en se débattant, se débattre, se démonter. *das Ziel* *schnapp* *über*, le pène passe par-dessus le panneton; *sum*, perdre la raison, devenir fou, avoir l'esprit troublé; *Mus.* faire un couac.

Über-schneiden, a. (u-bèr-schnai-dèn). *über-schneit*, *über-schneiden*, *Charp.* entailler, moiser par entaille. || =, n. 8, *spl.* et *Ueber-schneidung*, f. *spl.* entaillement, m; *Ueber-schneidung* *der Bahn*, l'h. de fer, passage (m.) à niveau.

Über-schneien, a. (u-bèr-schnai-èn). couvrir de neige.

Über-schnellen, a. (u-bèr-schnel-èn). 1. hâter trop, précipiter. || 2. tromper, duper, rançonner.

Über-schrauben, a. (u-bèr-schrau-bèn). visser à faux, fausser (une vis).

Über-schreiben, a. (u-bèr-schrei-bèn). *idiot über*, *über-schreiben*, 1. écrire au-dessus ou par-dessus, surcharger un mot, faire une surcharge; *über-schreiben* *linie*, ligne effacée et surchargée; mettre comme titre ou comme entête, mettre comme inscription. || 2. transcrire, transporter. || 3. a. *insép.* écrire sur, couvrir d'écriture, écrire le titre ou l'adresse, coter, étiqueter, intituler. || 4. mander qch. à qn. || 5. =, n. 8, *spl.* transcription, f. transport, m.

Über-schreien, a. (u-bèr-schrei-èn). *über-schreit*, *über-schreien*, 1. crier plus haut ou plus fort que qn, étouffer la voix de qn, étouffer qn. par ses cris, se faire

entendre de... || 2. **fich** —, v. s'égosiller a crier, s'opimmoner, s'enrouer à force de crier, forcer sa voix.

† **über-schreiten**, a. (u-bër-hrät-èn), *schrit* über, *über-schritten*, 1. enjambrer par-dessus, passer par-dessus. || 2. a. *insép.* enjambrer, franchir; *fig.* transgresser, outre-passer, enfreindre, dépasser, surpasser. || 3. =, n. 8, *spl.* et **über-schreitung**, f. en, action (f.) d'enjambrer ou de franchir, enjambée, f.; *Poés.* enjambement, m. passage, m.; *fig.* transgression, f., infraction, f. abus, m. écart, m. violation, f. (d'une loi).

Überschrift, f. en, (u-bër-chrift), suscription, f. adresse (f.) d'une lettre, inscription, f. épigraphe, f. (d'un tombeau), écriteau, m. étiquette, f. âme, f. (d'une devise), titre, m. rubrique (f.) d'un chapitre, titre courant d'un livre.

Überschub, m. t. t. (u-bër-chou), claque, f. galoché, f. socque, m.

Überschuss, m. *issé, zité*, (u-bër-chouss), surplus, m. surcroît, m. excédant, m. reliquat, m. bénéfice, m. boni, m.; *Arithm.* reste, m. excédant, m. ce qui reste; *Tiss.* bordure, f.; *Arch.* saillie, f.; *Arm.* — der Kurling, complément (m.) de courtine; — einer Wetzschiff, riquette (f.) d'une lance de canon de fusil.

Überschüssig, adj. (u-bër-chu-ssich), excédant, en sus, de plus, de trop; — *et* *Üb.*, surplus, m. excédant, m. le reste de la somme; *Arch.* saillant, m.

Überschütt, m. t. s. *spl.* (u-bër-chout), Maçonner. chape, f.; *Ch. de fer.* balast, m.

Über-schütten, a. (u-bër-chut-èn), 1. verser, répandre par-dessus; || 2. a. *insép.* couvrir de, inonder; mit Wasser —, verser ou répandre de l'eau sur qch; *fig.* combler, accabler; jtm. (a) mit Fragen —, assaillir qn. de questions.

Überschwang, m. 8, *spl.* (u-bër-chouang), surabondance, f.

Überschwängern, a. (u-bër-chuân-guêrn), féconder (une femelle) pendant le cours de la gestation. || =, n. 8, *spl.* et **Überschwängerung**, f. en, superfétation, f. épicyème, m.

Überschwänglich ou **Überschwänglich**, (u-bër-chuân-g-lich), surabondant, immense, excessif, inépuisable, infini, exubérant, transcendant; — *sein* *Wort*, l'infinie ou l'inépuisable bonté de Dieu. || *adv.* surabondamment, infiniment, extrêmement.

Überschwänglichheit ou **Überschwänglichkeit**, f. *spl.* (u-bër-chuân-g-lich-keit), surabondance, f. exubérance, f. immensité, f. richesse (f.) inépuisable; infini, m. extase, f.

Überschwanf, m. voy. **Überschwang**.

Über-schwanken, n. (u-bër-chouan-kên), av. haben, 1. couler par-dessus, se répandre, s'écouler, s'épancher, tomber par-dessus (*part.* de l'eau). || 2. ac. *sein*, passer en chancelant du côté opposé.

Überschwänglich, etc. voy. **Überschwänglich**, etc.

Überschmemmen, a. (u-bër-chuêm-èn), submerger, inonder, envahir (*part.* de l'eau); *ein* *Land* —, inonder ou submerger une contrée; noyer. || =, n. 8, *spl.* et **Überschmemmung**, f. en, inondation, f. submersion, f. débordement, m.; *ein* *Überschmemmung* *erzeugen*, tendre des inondations.

Überschemmungsbereich, m. t. t. (u-bër-huôm-oungs-bê-rach), Forst-f. zone (f.) des inondations.

Überschwänglich, adj. et **Überschwänglichheit**, f. voy. **Überschwänglich**, **Überschwänglichheit**.

† **Über-schwimmen**, n. (u-bër-chuîm-èn), *schwimm* über, *über-schwommen*, av. *sein*, passer à la nage sur l'autre rive. || a. *insép.* franchir à la nage.

über-seich, adj. (u-bër-zê-ich), d'autre-mer, transatlantique.

Über-segeln, n. (u-bër-zê-guêln), 1. passer de l'autre côté. || 2. a. *insép.*

devancer ou dépasser en navigant, gagner en vitesse, dépasser en faisant force de voiles. || 3. traverser, parcourir, naviguer sur. || 4. couler à fond, aborder. || 5. =, n. 8, *spl.* passage, m. navigation, f. abordage, m.

über-sehbar, adj. (u-bër-zê-bâr), qu'on peut surveiller; à la portée de l'œil.

† **Über-sehen**, n. (u-bër-zê-ên), (*ah* über, *über-sehen*, av. haben, 1. regarder par-dessus. || 2. a. *insép.* voir, mesurer des yeux, promener ses yeux sur, embrasser toute l'étendue de, embrasser du même coup d'œil, passer ou promener son regard sur; découvrir, dominer (une ville); *fig.* saisir, comprendre toute l'étendue de, toute la portée de; être supérieur à qn; *der* *ganze* *Staat* —, dominer la ville, embrasser le panorama de toute la ville. || 3. parcourir rapidement, jeter les yeux sur, donner un coup d'œil à; vérifier ou revoir (une épreuve); noch einmal —, revoir attentivement, faire la vérification; eine Rechnung —, faire la révision d'un compte, examiner, vérifier un compte. || 4. oublier, sauter, omettre, passer, laisser échapper (en lisant); ne pas remarquer, ne pas faire attention à, négliger; eine Stelle in einem Buche —, ne pas remarquer un passage dans un livre, sauter un passage d'un livre; jtm. (p) *etw.* (a) —, passer ou pardonner qch. à qn; *etw.* (a) absichtlich —, passer volontairement sous silence; *fam.* fermer les yeux sur qch; *der* *Bater* *über-sieht* ihm *Alles*, votre père lui pardonne ou lui passe tout; *ich* *habe* *kein* *Verstand* —, être trop indulgent pour ses enfants; das *über-sieht* man *leicht*, cela vous échappe aisément.

† **Über-sein**, n. (u-bër-zê-ên), *war* über, *über-sein*, av. *sein*, 1. rester, être de reste. || 2. être passé, être fini ou achevé; *Mit* *être* *passé* à l'ennemi, avoir déserté, être transgéré, capotuler (*part.* d'une place forte). || 3. être de l'autre côté, avoir passé.

über-seits, adv. (u-bër-zê-its), de côté, à l'écart.

über-seitig, adj. (u-bër-zê-lich), au comble du bonheur, de la félicité ou de la béatitude.

† **Über-senden**, a. (u-bër-zên-dên), *über-sandte*, *über-sandte*, *et* *regulier*, envoyer, expédier, faire tenir, adresser. || =, n. 8, *spl.* et **Über-sendung**, envoi, m. expédition, f. transmission, f.

über-sender, m. 8, —, (u-bër-zên-dêr), celui qui envoie qch, expéditeur, m. envoyeur, m.

über-sendung, f. en, (u-bër-zên-doung), transmission, f. remise, f. envoi, m.

über-sehbar, adj. (u-bër-zê-z-bâr), traduisible, qu'on peut traduire.

1. **über-sehen**, n. (u-bër-zê-z-ên), av. haben, 1. passer sur (l'autre rive), traverser, franchir, passer en sautant, sauter ou passer par-dessus; *Min.* traverser, passer, couper un filon. || 2. av. *sein*, passer (une rivière) en bateau. || 3. a. mettre ou poser dessus; conduire à l'autre rive; *Cuis.* mettre (une marmite) sur le feu; *Mus.* transposer; *Jard.* transplanter. || f. =, n. 8, *spl.* action (f.) de passer ou de faire traverser, pa-sage, m. traversée, f. trajet, m. transport, m.; *Mar.* bachotage, m.; *Mus.* transposition, f.; *Jard.* transplantation, f.

2. **über-sehen**, a. *insép.* 1. traduire, faire la traduction de; wie — *Sie* *dieses* *Wort*? comment rendez-vous ou traduisez-vous ce mot? das *habe* *man* *nicht* —, ce n'est pas traduisible, cela ne peut se traduire. || 2. couvrir, charger, surcharger, embarrasser de; encombrer, remplir de, bonder de; *ein* *Hof* *mit* *Reis* *senken* —, mettre trop de voyageurs dans un hôtel; *ein* *Tisch* *mit* *Zeisen* —, surcharger une table de plats. || 3. *Arch.* bâtir à plusieurs étages, ajouter (un étage à une maison); *Fond.* den *Sten* —, surcharger le four; surfaire les prix, surhausser ou coter trop haut (une marchandise); **über-seht**, encombre,

surchargé. || 4. =, n. 8, *spl.* roy. **über-sehung**, action (f.) de franchir ou de passer, action (f.) de faire passer ou de transporter.

über-seher, m. 8, —, (u-bër-zê-tzêr), traducteur, m.

über-sehung, f. en, (u-bër-zê-tzoung), 1. transport (m.) d'une rive sur une autre, passage, m. trajet, m. transport, m. translation, f.; *Jard.* transplantation, f.; *Mus.* transposition, f. || 2. traduction, f. version, f. thème, m. ouvrage traduit.

über-sicht, f. *spl.* (u-bër-zîcht), 1. vue, f. aperçu, m. coup (m.) d'œil, panorama, m.; *fig.* tableau, m. idée, f. résumé, m. abrégé, m. sommaire, m.; tableau (m.) synoptique; — an *Abgang* *und* *Zugang*, balance (f.) des gains et des pertes. || 3. inspection, f. révision, f.

über-sichtig, adj. (u-bër-zîcht-lich), myope, hypermétrope, à courte vue.

über-sichtlich, adj. (u-bër-zîcht-lich), facile à embrasser d'un coup d'œil, clair, net, distinct; sommaire, synoptique, qui donne un aperçu sommaire.

über-sichtlich —, a. d'un coup d'œil, d'ensemble. — *Karte*, f. n. *Top.* carte (f.) au 300,000; — *plan*, m. t. t. plan (m.) d'ensemble; — *punkt*, m. t. t. point (m.) d'observation.

über-siechen, a. (u-bër-zî-bê-nên), *Jur.* convaincre ou persuader par la déposition de sept témoins.

über-siedeln (*sich*), v. (u-bër-zî-dêln), aller s'établir dans un pays, se transplanter, passer dans un autre pays.

† **über-sieden**, n. (u-bër-zî-dên), *seht* über, *über-sieden*, av. haben, se répandre, s'enfluer (en bouillant), roy. **über-siedeln** (a. *insép.* faire bouillir ou trop cuire.

über-silbern, a. (u-bër-zî-bêrn), or-genter, couvrir d'argent.

† **über-sinnen**, a. (u-bër-zî-nên), *über-sann*, *über-sinnen*, calculer, méditer, penser, passer en revue; *fam.* ruminer.

über-sinnlich, adj. (u-bër-zî-n-lich), *Philos.* abstrait, idéal, intellectuel, spirituel, éthère, transcendant.

über-sintern, a. (u-bër-zî-n-tern), enroûter. *Min.* incuster; **über-sintern**, incrustant. || =, n. 8, *spl.* et **Über-sinterung**, f. en, incrustation, f.

über-sommern, n. (u-bër-zôm-ern), ou **über-sommern**, av. haben, 1. passer l'été en un lieu. || 2. a. entretenir du bétail pendant l'été. || 3. =, n. 8, *spl.* et **über-sommernung**, f. *spl.* séjour (m.) pendant l'été; entretien (m.) du bétail pendant l'été; *Bot.* estivation, f.

† **über-spannen**, a. (u-bër-chpân-ên), 1. tendre dessus, étendre par-dessus. || 2. a. *insép.* recouvrir de. || 3. mesurer de l'empan, mesurer approximativement de la main. || 4. tendre d'une façon exagérée, bander trop fort; *fig.* faire monter trop haut, outrer, exagérer, exalter, surexciter; **über-spannt**, trop tendu, trop roide; *fig.* exalté, exagéré, outré; *fam.* excentrique, extravagant, romanesque; **über-spannt** *den* *Kopf*, homme extravagant, cerveau brûlé. || 5. =, n. 8, *spl.* et **über-spannung**, f. *spl.* action (f.) de trop tendre, trop grande tension; exagération, f. extravagance, f. exaltation, f.

† **über-spinnen**, a. (u-bër-chpîn-ên), *über-spinn*, *über-spinnen*, couvrir de fil ou de filure; *Passem.* guipier; *über-spinnen* *den* *Arbeits*, guipure, f.; *über-spinnen* *den* *Arbeits*, corde recouverte de laiton, corde filée.

über-sprennen, a. (u-bër-chpîn-guên), arroser, saupoudrer.

† **über-springen**, n. (u-bër-chpîn-guên), *spring* über, *über-springen*, av. *sein*, 1. sauter par-dessus, passer de l'autre côté, franchir d'un bond ou d'un saut; *fam.* changer brusquement de sujet de conversation, passer brusquement d'un sujet à un autre, faire un coq-à-lâne; *Méd.* ne pas s'arrêter; *How!* se déplacer; *Med.* se déplacer, être tirailé

(*par*). d'un nerf, d'un tendon; se déran-ger, changer de siège, se transporter sur un autre organe; *übertragend* *Nerv*, nerf déplacé ou tressaillé; **über-springend**, intermittent; *Méd.* ambulant, irrégulier, métastatique; *über-springendes* *Übert*, fièvre intermittente. || 2. *a. insép.* sauter pardessus, franchir; *fam.* l'emporter sur qn; *fig.* sauter, passer, laisser passer inaperçu, négliger; *ein Schwingtät* — sauter par-dessus une difficulté. || 3. *fig.* dépasser en sautant, sauter plus loin, sauter plus haut; excéder. || 4. *n. av. haben.* *Méc.* ne pas s'arrêter; *Mus.* démancher. || 5. *sich* — *r.* se faire du mal, se donner une entorse ou se blesser en sautant, se fatiguer à sauter, se surmener. || 6. *n. é. spl.* saut, *m. passage, m. changement (m.) brusque, r.* *über-sprung* et *über-springung*; *Mét.* — *cinq* *Überten*, déplacement, *m.* ou tiraillement (*m.*) d'un nerf. || 7. *n. é. spl.* ou *Ueber-sprung*, *f. en.* action (*f.*) de franchir d'un saut ou d'un bond; changement (*m.*) brusque; omis-sion, *f.* oubli, *m.* métastase; *f. Mus.* démanche, *m.* démanchement, *m.* *Télégr.* — *der* *Uadl*, saut (*m.*) de l'aiguille.

Über-sprudeln, *n.* (*u-bër-chprou-dèl*). *av. haben*, 1. se déborder, jaillir ou s'enfuir en bouillonnant, bouillonner. || 2. *a. insép.* couvrir d'eau, inonder.

Übersprung, *m. té. z. c.* (*u-bër-chproung*). saut, *m.* bond (*m.*) par-dessus; *Arch.* saillie, *f.* ressaut, *m.* *tiin* — *wagen*, risquer un saut.

Über-sündig, *adj.* (*u-bër-chtèn-did*). trop sûr, vieux, que l'on aurait dû cueillir; que l'on aurait dû abattre; *fig.* décrépit, fatigué, usé, vieux.

† **Über-suchen**, *a.* (*u-bër-chtè-dèn*). *über-sich*, *über-sich*, *Grav.* retoucher, *Jev.* surcouper; *Taill.* surjeter, surfler.

† **Über-sichen**, *n.* (*u-bër-chtè-dèn*). *sich* *über*, *über-sich*, *av. sein*, 1. être au-dessus de. || 2. saillir, avoir de la saillie, former saillie. || 3. trop mûrir (*parl.* du fruit). || 4. *a. insép.* endurer, supporter, essayer, surmonter, échapper à, survivre à; *fam.* revenir d'une maladie; subir (un examen); achever ou terminer son temps, faire son temps; *tiin* *Übsich* —, sortir d'un danger, échapper à un danger; *fam.* *é* *über-sich* *haben*, avoir sauté le pas, être mort.

Über-sicheln, *adj.* (*u-bër-chtè-dèn*). qu'on peut franchir ou surmonter, franchissable, surmontable.

† **Über-siegen**, *n.* (*u-bër-chtè-dèn*). *sich* *über*, *über-siegen*, *av. sein*, 1. monter par-dessus; déborder (*parl.* des eaux).

|| 2. *a. insép.* franchir en escaladant, passer de l'autre côté, faire l'ascension (d'une montagne), escalader (un mur), s'élever au-dessus de; *fig.* surmonter une difficulté; dépasser les espérances, passer l'attente, surpasser, passer toute croyance; excéder, être au-dessus (du prix), s'élever au-dessus de; *das* *über-sicheln* *macht*, c'est au-dessus de mes forces. || 3. *sich* — *r.* monter trop haut; *über-siegen*, exagéré, outré, excessif. || 4. *n. é. spl.* et *Ueber-siegnung*, *f. en.* action (*f.*) de franchir ou d'escalader, passage, *m.* escalade, *f.* excès, *m.* excédant (*m.*) de dépenses.

Über-siegnen, *a.* (*u-bër-chtè-dèn*). surhausser un prix, enchérir, enché-rer sur, surhausser. || *n. é. spl.* et *Ueber-siegnung*, *f. en.* surhaussement, *m.* enchérissement, *m.*

Über-siegnig, *adj.* (*u-bër-chtè-dèn*). *über-sicheln*, *über-siegnig*, surmontable, qu'on peut surmonter ou franchir.

Über-siehn, *n. pl.* (*u-bër-chtè-dèn*). jambières, *f. pl.* surbottes, *f. pl.*

Über-sinnen, *a.* (*u-bër-chtè-dèn*). *Mus.* monter trop haut, élever à un diapason trop élevé; *jin.* (A) —, crier plus fort que qn; avoir la pluralité des voix sur qn, dans une élection. || *n. é. spl.* *Mus.* accord trop haut; plu-ralité (*f.*) des voix.

† **Über-sinnen**, *a.* (*u-bër-chtè-dèn*). *über-sicheln*, *über-sinnen*, effleurer, ratissier.

Über-strahlen, *a.* (*u-bër-chtè-dèn*). 1. répandre ses rayons, inonder de son éclat. || 2. surpasser en éclat.

† **Über-streichen**, *a.* (*u-bër-chtè-dèn*). *über-sicheln*, *über-streichen*, enduire de vernis; mit *Stich* —, poisser.

Über-streuen, *a.* (*u-bër-chtè-dèn*). répandre par-dessus, saupoudrer.

Über-streichen, *a.* (*u-bër-chtè-dèn*). couvrir ou garnir de tricot; *fig.* *jin.* (A) —, faire tomber qn. dans un piège ou dans ses filets, circonvenir qn.

† **Über-stromen**, *n.* (*u-bër-chtè-dèn*). *av. sein*, 1. se répandre, déborder, passer en foule vers qn; *Mil.* désertier, passer à l'ennemi; *fig.* *sein* *Augen* *über* *den* *Strom*, il versa un torrent de larmes. || 2. *a. insép.* inonder, submerger, noyer, se répandre en torrents sur (un pays). || 3. *n. é. spl.* et *Ueber-stromung*, *f. en.* inondation, *f.* débordement, *m.* *fig.* exubérance, *f.* débordement, *m.*

Über-stumpfen, *n. té. z. c.* (*u-bër-chtè-dèn*). bas (*m.*) à mettre sur d'autres.

† **Über-studieren**, *a.* (*u-bër-chtè-dèn*). 1. étudier, méditer; revoir, étudier de nouveau, repasser par cœur encore une fois; devancer, surpasser (qn. dans ses études). || 2. *sich* — *r.* trop étudier, se brouiller la cervelle à force d'étudier.

Über-stulpen, *a.* (*u-bër-chtè-dèn*). 1. coucher, renverser par-dessus; re-trousser, relever. || 2. *insép.* couvrir de.

Über-stürzen, *a.* (*u-bër-chtè-dèn*). 1. mettre (un couvercle) dessus, jeter dessus. || 2. *n. av. sein*, culbute, faire la culbute, tomber à la renverse, se renverser; dépasser le but. || 3. *a. insép.* couvrir de, mettre (un couvercle sur); renverser, faire la culbute, tomber à la renverse, tomber en avant la tête la première, se renverser; *fam.* bousculer, précipiter, culbute. || 4. mettre ou jeter précipitamment un voile sur. || 5. *sich* — *r.* se précipiter, aller trop dans une affaire; tomber à la renverse, se renverser. || 6. *n. é. spl.* et *Ueber-stürzung*, *f. en.* précipitation, *f.* action irréfléchie.

Über-stützig, *adj.* (*u-bër-chtè-dèn*). *Man*, pied court-jointe.

Über-taß, *adj.* (*u-bër-chtè-dèn*). trop doux; *fig.* mielleux, patelin.

Über-täfel, *a.* (*u-bër-chtè-dèn*). lam-brisser.

Über-täuben, *a.* (*u-bër-chtè-dèn*). as-sourdir par son tapage, abasourdir; étouffer la voix de qn. || *n. é. spl.* et *Ueber-täubung*, *f. spl.* étourdissement, *m.* assourdissement, *m.* abasourdissement, *m.*

Über-theuer, *adj.* (*u-bër-chtè-dèn*). trop cher, excessivement cher, d'un prix exorbitant, hors de prix.

Über-theuern, *a.* (*u-bër-chtè-dèn*). renchérir excessivement, surfaire qch. à qn, vendre à un prix trop élevé, deman-der un prix trop élevé; *fam.* écorcher qn. || *n. é. spl.* et *Ueber-theuerung*, *f. spl.* action (*f.*) de surfaire, demande exorbitante, prix trop élevé, survente, *f.*

Über-tölpeln, *a.* (*u-bër-chtè-dèn*). tromper, duper, mystifier; *pop.* attraper. || *n. é. spl.* et *Ueber-tölpelung*, *f. en.* duperie, *f.* mystification, *f.*

Über-tönen, *a.* (*u-bër-chtè-dèn*). cou-vrir ou dominer (la voix de qn.)

Übertrag, *m. té. z. c.* (*u-bër-trach*). *Com.* transport, *m.* transfert, *m.* rejet (*m.*) d'une partie de compte; *Compt.* report, *m.*

Übertragbar, *adj.* (*u-bër-trach-bär*). transmissible.

Übertragbarkeit, *f. spl.* (*u-bër-trach-bär-keit*). transmissibilité, *f.*

† **Über-tragen**, *a.* (*u-bër-trach-gèn*). *trag* *über*, *über-tragen*, 1. porter de l'autre côté, transporter, transférer. || 2. *Com.* transcrire, transporter (un compte), faire le transport d'un compte, porter

sur un autre compte; *Compt.* rejeter, transmettre, transférer, reporter, passer à un autre nom; transposer, céder, transférer; endosser (un billet). || 3. *a. insép.* traduire, déferer (au jury); con-férer (une dignité), charger qn. de qch, déléguer ses pouvoirs à qn, commettre qn. pour qch. || 4. transporter, trans-férer, transmettre sa propriété, céder (son droit); endosser (un billet). || 5. sup-puter, soulager qn; payer pour qn, dis-penser qn. de qch. || 6. traduire, interpréter, expliquer. || 7. *sich* — *r.* se fatiguer à porter, se blesser ou se faire mal en por-tant, se donner un effort; *Jard.* s'épuiser en donnant trop de fruits; **über-tragen**, figuré, métaphorique. || 8. *n. é. spl.* *voy.* *über-tragung*, action (*f.*) de trans-porter ou de déferer.

Über-träger, *m. té. z. c.* (*u-bër-trach-gèn*). celui qui transporte ou transmet qch. à, celui qui fait un transport, cédant, *m.* endosseur, *m.* traducteur, *m.* *Top.* rapporteur, *m.* *Télégr.* relais, *m.*

Über-tragung, *f. en.* (*u-bër-trach-gèn*). 1. transport, *m.* transfert, *m.* trans-mission, *f.* transcription, *f.* rejet, *m.* *Com.* endossement, *m.* (d'une lettre de change); délégation, *f.* cession, *f.* assi-gnation, *f.* || 2. traduction, *f.* légende, *f.* usages, *m. pl.* coutumes, *f. pl.* hé-ritage, *m.*

Über-tragungsapparat, *m. é. spl.* (*u-bër-trach-gèn-s-a-pa-rat*). *Télégr.* appareil (*m.*) de translation.

† **Über-treffen**, *a.* (*u-bër-trè-fèn*). *über-traf*, *über-treffen*, être supérieur à, surpas-ser qn, l'emporter sur, devancer qn.

Über-trefflich, *adj.* (*u-bër-trè-fèn*). que l'on peut surpasser.

† **Über-treiben**, *a.* (*u-bër-trè-bèn*). *trieb* *über*, *über-treiben*, 1. chasser ou con-duire au-delà de ou de l'autre côté de; pousser, faire aller ou passer par-dessus de, à travers de. || 2. *Chim.* sublimer, distiller. || 3. *a. insép.* surmener, outrer, forcer, excéder, tourmenter, trop pres-ser; *fam.* mettre l'épée dans les reins; *fig.* outrer, exagérer, grossir, amplifier, être outré, exagéré, excessif en tout; *Théât.* *ein* *Wort* —, charger un rôle; *Com.* *den* *Gredit* —, forcer son crédit; *über-treiben*, exagéré, outré, excessif; exorbitant, hyperbolique. || 4. *n. é. spl.* et *Ueber-treibung*, *f. en.* action (*f.*) de surmener; *fig.* exagération, *f.* excès, *m.* charge, *f.* *Rhet.* hyperbole, *f.* excès, *m.* *Théât.* charge, *f.*

† **Über-treten**, *a.* (*u-bër-trè-tèn*). *trat* *über*, *über-treten*, 1. écarter ses sou-lières. || 2. *n. av. sein*, passer sur qch. en marchant; passer au-delà de ou de l'autre côté de; franchir, mettre le pied de l'autre côté de; *Man.* passer sur les voltes, chevalier, s'embarrasser ou se prendre dans les traits. || 3. déborder, inonder; passer par dessus bord, couler; changer de parti, passer du côté de, se ranger du parti de; embrasser (une autre foi); *un* *christen* *andern* *Religion* —, changer de religion; *zum* *Christentum* —, se faire baptiser, embrasser le christia-nisme. || 4. *a. insép.* passer, dépasser, franchir, outrepasser; transgresser, violer, enfreindre une loi; *Mil.* *ein* *Verbot* —, violer la consigne, contrevvenir à un ordre; *sich* (*v*) *den* *Stich* —, se don-ner une entorse, se fouler le pied. || 5. *n. é. spl.* et *Ueber-tretung*, action (*f.*) de passer par-dessus.

Über-treter, *m. té. z. c.* (*u-bër-trè-tèr*). celui qui change de parti ou de religion; *fam.* celui qui tourne casaque; *Mil.* dé-serteur, *m.* transfuge, *m.* transgresseur, *m.* infracteur, *m.* contrevenant, *m.*

Über-tretung, *f. en.* (*u-bër-trè-tèng*). débordement, *m.* (d'une rivière), inon-dation, *f.* transgression, *f.* contrevien-tion, *f.* violation, *f.* infraction, *f.* — *des* *Verbots*, infraction (*f.*) à la loi; — *des* *Ver-bots*, violation (*f.*) de la consigne.

Über-tretungsfall, *m. té. z. c.* (*u-bër-trè-tèng-s-fal*). cas (*m.*) de trans-gression, de contrevention ou de violation.

Über-treibe, *m. roy.* *über-treibe*.

Übertrieben, *adj.* (*u-bër-ti-è-bèn*). exagéré, exorbitant; hyperbolique; — *schick* (m.) être d'une politesse excessive.

Übertritt, *f. spl.* (*u-bër-tri-t*). droit (m.) de passage des bétails sur un champ; passage (m.) pour le bétail, chemin (m.) pour le bétail à travers un pré.

† **Übertrinken** (*rich*), *v.* (*u-bër-trin-kèn*). utraque, être ivre, trop boire; être plus que de soif, se crever à force de boire.

Übertritt, *m. c. t.* (*u-bër-tri-t*). action (f.) de se ranger dans un parti; changement (m.) de parti, conversion, f.; désertion, f.; passage (m.) à l'ennemi; — *zu einer andern Religion*, changement (m.) de religion; *Mil.* — *in die Reserve*, passage (m.) dans la réserve.

Übertrumpfen, *a.* (*u-bër-troum-p-fen*). *Jeu*. surcouper.

Übertrinken, *a.* (*u-bër-trin-kèn*). blanchir à la chaux, enduire de lait de chaux; *am. plâtrer*, badigeonner; *fig.* *die Wahrheit* —, larder ou dissimuler la vérité; **übertrüncht**, blanchi, fardé.

Übervölkern, *a.* (*u-bër-fœul-kèrn*). trop peupler; **übervölfert**, trop peuplé.

Übervölkerung, *f. spl.* (*u-bër-fœul-kèrn-ung*). surcroît, m. ou excès (m.) de population.

Übervoll, *adj.* (*u-bër-foi*). comble, trop plein, trop rempli.

Übervorteilhaft, *adj. voy.* *überzählig*.

Übervorteilen, *a.* (*u-bër-foi-tai-è-n*). surfaire, raçonner; *am.* écorder, tirer de trop grands profits de qn, s'enrichir aux dépens de qn; tromper, duper, léser qn, mettre qn à contribution. || = *n. s. spl. et Übervorteilung*, *f. spl.* action (f.) de surfaire ou de raçonner, spéculation, f. ou gain (m.) illicite aux dépens de qn, tromperie, f., duperie, f.

Überwachen, *a.* (*u-bër-va-è-n*). 1. passer la nuit à veiller; 2. surveiller, contrôler, avoir l'œil sur. || *3. sich* —, *r.* s'éveiller en veillant, s'écouler de veilles; **überwacht**, fatigué, || *4. = n. s. spl. et Überwachung*, *f. m.* surveillance, f. contrôle, m. surintendance, f.

† **Überwachsen**, *a.* (*u-bër-va-è-n*). *am.* *über*, *überwachsen*, *av.* *sein*, 1. croître, s'élever ou s'étendre par-dessus, avancer au-delà, déborder en croissant; *fig.* prendre le dessus; || 2. *a. insép.* couvrir de végétation, s'élever en croissant plus haut que... surpasser en taille, devenir plus grand que... dépasser la taille de qn. || 3. *n. av. sein*, se couvrir de végétation, se fermer en croissant. || *4. sich* —, *r.* croître ou grandir trop vite, prendre un accroissement trop rapide.

Überwägen, *a. voy.* *überwiegen*.

Überwachen, *n.* (*u-bër-val-è-n*). 1. s'enfuir (en bouillant), déborder, se répandre; *fig.* *ver* *über* —, surabonder, éclater ou déborder de joie. || 2. *a. insép.* couvrir de ses flots, inonder, submerger. || *3. sich* —, *r.* *Jard.* se recouvrir d'écorce.

Überwältigen, *a.* (*u-bër-vël-ti-guè-n*). dompter, terrasser, subjuguier, accabler; vaincre, triompher de, réduire, surmonter (un obstacle); *Ch.iss.* forcer (une bête); entraîner, emporter (*parl.* d'un torrent), accabler (*parl.* du sommeil); *sich* — *lassen*, se laisser vaincre par, céder à, se laisser aller à. || = *n. s. spl. voy.* *Überwältigung*.

Überwältiger, *m. s. —*, (*u-bër-vël-ti-guè-r*). vainqueur, m. dompteur, m. maître, m.

Überwältigung, *f. m.* (*u-bër-vël-ti-goung*). assujettissement, m. accablément, m. réduction, f. victoire remportée sur.

Überweg, *m. c. t.* (*u-bër-vég*). *Ch.* de fer. passage (m.) à niveau.

† **Überweisen**, *a.* (*u-bër-vai-è-n*). *mit* *über*, *überweisen*, déléguer, déléger, assigner; *Com.* assigner, endosser (un

billet); céder (une créance). || *a. insép.* persuader, convaincre, fournir des preuves incontestables; *jem.* (A) *etwas* *überweisen* —, convaincre qn. d'un crime; **überweisen**, déléger, assigner; convaincu; *der Überweisene* *adj. sub.* *Mil.* homme envoyé dans un autre corps de troupe; *der in die Reserve Überweisene*, homme envoyé dans la réserve. || = *n. s. spl. et Überweisung*, *f. m.* délégation, f. transmission, f. cession, f. assignation, f. endossement, m. (d'un billet); rejet, m. transport, m. action (f.) de convaincre, conviction, f. preuve évidente et incontestable; *Überweisung zur Verfügung*, *Mil.* mise (f.) en subsistance; *Überweisung in die Landwehr*, envoi (m.) dans l'armée territoriale.

Überweisungsanstellung, *f. n.* (*u-bër-vai-zoungs-na-tzi-ou-na-lè*). livret (m.) matricule.

Überweltsch, *adj.* (*u-bër-vèlt-lèch*). ou *überirdisch*, supramondain.

Überwendlich, *adj.* (*u-bër-vènd-lèch*) ou **Überwendlings**, *adv.* à surjet; — *ist* *Rath* ou *Überwendlings* *adv.* surjet, m. couture (f.) en surjet; — ou *überwendlings* *nâhen*, surjeter, coudre en surjet.

† **Überwerfen**, *a.* (*u-bër-vèr-fèn*). *wurf* *über*, *überwerfen*, 1. jeter dessus ou par dessus; *jem.* *Wand* —, jeter un manteau sur ses épaules. || 2. *a. insép.* *Maçon.* crépir, enduire de chaux (un mur). || 3. lancer plus loin qu'un autre, jeter avec plus de force qu'un autre, jeter ou lancer par-dessus, de l'autre côté; *Jeu.* abattre plus (de quilles) qu'un autre, amener plus de points. || 4. *sich* —, *r.* culbutter, se renverser, tomber à la renverse; *fig.* devenir fou, perdre la raison, avoir l'esprit trouble; *am.* *sich* mit *jem.* (D) —, se brouiller avec qn, rompre avec qn; *überwerfen* *Wend*, *f. c. t.* m. maniaque, m.; *am.* braque, m.

Überwerth, *m. c. t.* (*u-bër-vèr-t*). plus-value, f.

Überwichtig, *adj.* (*u-bër-vi-è-tèch*). 1. qui a plus que le poids requis; *Monn.* trebuchant; — *sein*, trebucher. || 2. extrêmement important.

Überwickeln, *a.* (*u-bër-vi-kè-n*). entortiller, envelopper, entrelacer (tout autour).

1. **überwiegen**, *n. régulier* (*u-bër-vi-guè-n*). *av.* *haben*, avoir plus que le poids; *Monn.* être trebuchant.

2. **überwiegen**, *n. irrégulier*, *überwiegen*, être d'un poids supérieur, être plus pesant, peser plus lourd que, l'emporter, emporter la balance sur qn; *jem.* (A) *um* *ein Pfund* —, peser dix livres de plus que qn; *fig.* prédominer; *jem.* (A) —, prévaloir ou l'emporter sur qn; **überwiegend**, dominant, prépondérant, prédominant, impérieux, puissant.

† **Überwinden**, *a.* (*u-bër-vin-dèn*). *überwand*, *überwunden*, 1. entortiller, envelopper de, entourer (de paille). || 2. vaincre, surmonter, triompher de. || 3. *sich* —, *r.* se vaincre soi-même, se surmonter, triompher de soi-même, faire un effort sur soi-même, se faire violence; **überwunden**, vaincu, battu; *überwundener Standpunkt*, idée abandonnée; *sich für* *überwunden* *erklären*, se tenir pour battu; *der Überwindene*, *adj. sub.* l. vaincu. || 4. = *n. s. spl. voy.* *Überwindung*, action (f.) d'entortiller, d'envelopper ou d'entourer (de paille); victoire, f. succès, m. triomphe, m.

Überwinder, *m. s. —*, (*u-bër-vin-dè-r*). triomphateur, m. vainqueur, m. conquérant, m. || = *m.* *f. m.* femme victorieuse, triomphatrice, f.

Überwindlich, *adj.* (*u-bër-vin-d-lèch*). qu'on peut vaincre, qui peut être vaincu; *fig.* surmontable.

Überwindung, *f. m.* (*u-bër-vin-doung*). triomphe, m. succès, m. victoire, f.; victoire remportée sur soi-même, violence (f.) qu'on se fait à soi-même; *es geht* *über* — *daß*, *um...* il faut avoir un grand empire sur soi-même pour...

Überwintern, *n.* (*u-bër-vin-tèrn*). *av.* *haben*, 1. hiverner, passer l'hiver. || 2. résister à l'hiver, durer ou se conserver pendant l'hiver. || 3. *a. entre-* *nehmen*, conserver pendant l'hiver. || 4. = *n. s. spl. et Überwinterung*, *f. spl.* action (f.) d'hiverner; hivernage, m. séjour (m.) pendant l'hiver, entrefien (m.) pendant l'hiver.

Überwichtig, *adj.* (*u-bër-vi-è-tèch*). présomptueux, suffisant, fat.

Überwölben, *a.* (*u-bër-vœul-bèn*). bomber, voûter, couvrir d'une voûte, construire une voûte au-dessus de, surhausser.

Überwurf, *m. c. t.* (*u-bër-vourf*). *Maçon.* crépi, m. enduit, m.; *Tail.* pardessus, m.; *Sell.* — *am* *Sattel*, chapelot, m. — *Artill.* *am* *Munitionsfabrik*, morillon (m.) du coffret.

Überwürzen, *a.* (*u-bër-vür-zèn*). trop épicer.

Überzahl, *f. m.* (*u-bër-tzâl*). excédant, m. nombre (m.) surnuméraire, trop grand nombre, force supérieure; *der* — *weisen*, céder au nombre; *Jeu.* recommece, f.

Überzählen, *a.* (*u-bër-tzè-lèn*). recompter, compter de nouveau, faire encore une fois le compte de. || *sich* —, se mécompter, se tromper en comptant.

Überzählig, *adj.* (*u-bër-tzè-lèch*). surnuméraire, excédant; *Mil.* hors-cadres; — *Beurlaubter*, excédant (m.) de population; — *et* *Tag*, jours (m. pl.) supplémentaires, jours concurrents; — *et* *Beurlaubter*, sergent-major (m.) en second hors cadres.

Überzahn, *m. c. t.* (*u-bër-tzân*). surdent, f.

Überzeitig, *adj. voy.* *überreife*.

Überzeugen, *a.* (*u-bër-tzèi-guèn*). convaincre, persuader, assurer qn. de qch. || *sich* —, *r.* s'assurer, se convaincre, se persuader; **überzeugend**, convaincant, concluant, persuasif, démonstratif; **überzeugt**, persuadé, convaincu, certain. || = *n. s. spl. et Überzeugung*, *f. m.* conviction, f. persuasion, f.

† **Überziehen**, *n.* (*u-bër-tzi-è-n*). *mit* *über*, *überziehen*, *av.* *sein*, 1. passer, entrer, s'installer dans un nouveau local, déménager, changer de domicile, aller occuper un local sur l'autre rive ou de l'autre côté (de la route), passer au-dessus; || 2. passer par-dessus; *Ch.iss.* passer, changer (*parl.* du cerf). || 3. *a.* couvrir de, garnir de, mettre par-dessus, passer, endosser, revêtir, mettre (un paletot par-dessus son habit). || 4. appeler ou tirer par-dessus ou de l'autre côté, tirer de l'autre côté, faire venir, attirer qn. de son côté ou dans son parti. || 5. *a. insép.* couvrir (d'une housse), recouvrir, revêtir de, habiller de, garnir de, tapisser de, enduire de, glacer, lustrer; *Pâtiss.* glacer, pralinier; *Meub.* habiller les ailes d'un moulin à vent; *mit* *Gras* —, crépir, *mit* *Seid* —, recouvrir de peau; *mit* *Papier* —, coller du papier sur, recouvrir de papier; *am* *Wett* —, mettre des draps propres, changer les draps d'un lit; *am* *Roskissen* —, mettre une taie à un oreiller; *am* *Zahl* *neu* —, recouvrir une caisse; changer la couverture d'une chaise; *und* *mit* *Ärm* —, porter la guerre dans un pays, envahir un pays; *Ch.iss.* *die Fahrt* —, passer la voie. || 6. *sich* —, *r.* se couvrir ou se revêtir de; *fig.* se charger de (nuages), s'obscurcir; se voiler; *sich* *mit* *Wolk* —, se charger ou se couvrir de nuages, s'obscurcir (*parl.* du ciel); **überzogen**, couvert, recouvert, garni de, incrusté de, tapissé de, enduit de; *überzogen* *Stimm*, boutons recouverts ou en étoffe; *überzogen* *Bemerkungsfaden*, écordes d'organes confites. || 7. = *n. s. spl. voy.* *Überziehung*.

Überzieher, *m. s. —*, (*u-bër-tzi-è-r*), surtout, m. pardessus, m. paletot, m. capote (f.) d'officier.

* **Überziehung**, *f. spl.* (*u-bër-tzi-ou-né*). action (*f.*) de couvrir ou de garnir, couverture, *f.* garniture, *f.* recouvrement, *m.*; incrustation, *f.* application (*f.*) d'un enduit.

Überzinnen, *a.* (*u-bër-tzin-én*). recouvrir d'étain, étamer, blanchir; überzinnete Münze, médaille saucée. || —, *n. é.* *spl.* et **Überzinnung**, *f. spl.* étamage, *m.* étamage, *f.*

Überzuckern, *a.* (*u-bër-tzu-ou-kèrn*). couvrir d'une couche de sucre, sucrer, saupoudrer de sucre; candir, confire, pralinier, emmieller; *fam.* dit *Pöte* —, dorer la pilule; **überzuckert**, emmiellé, mielleux; **überzuckert** Mandeln, dragées, *f. pl.*; **überzuckerte** Maronen, marrons glacés; *fig.* **überzuckerte** Worte, paroles emmiellées.

Überzug, *m. té. 2c.* (*u-bër-tzu-ou-üd*). 1. passage, *m.* émigration, *f.* envahissement, *m.* | 2. couverture, *f.* housse, *f.* taie, *f.* dessus (*m.*) de lit, garniture, *f.* coiffe, *f.* chemise, *f.* blouse, *f.* *Sell.* chape, *f.* fourreau, *m.*; — von Wadstuch, enveloppe (*f.*) en toile cirée. | 3. enduit, *m.* couche, *f.* (de chaux), glacis, *m.*; *Maçon.* chemise, *f.*

Überzweck, *adv.* (*u-bër-tzu-ou-üd*). de biais, de travers, en biais, obliquement, transversalement; *im Weg der* — *geht*, chemin (*m.*) de traverse.

Ubiér, *m. pl.* (*ou-bi-ér*). les Ubiens, *m. pl.*

üblich, *adj.* (*ub-lích*). d'usage, usité, usuel, reçu, consacré, sacramentel; *das ist so* —, c'est l'usage, c'est reçu. || *adv.* en vigueur, d'usage. || *das übliche*, *adj. sub.* coutume, *f.* Peint. costume, *m.*

üblichkeit, *f. spl.* (*ub-lích-heit*). usage, *m.* coutume, *f.* Peint. costume, *m.*

übrig, *adj.* (*u-brí-üd*). restant, qui reste, qui est de reste, excédant; *frim* — *im Tage*, le reste de ses jours; *das — Geld* ou *das — blieben* Geld, le reste ou le restant de l'argent, l'argent qui reste; *es ist nicht mehr* —, il ne reste plus rien; — *sein* ou *bleiben*, rester, être de reste, survivre; — *lassen*, laisser; *die — in Menschen*, les autres hommes, le reste des hommes; *das Uebrig*, *adj. sub.* le reste, ce qui reste, le restant, l'excédant; *im —*, au reste, au demeurant, pour le reste; *ein — es thun*, faire plus qu'on n'est obligé de faire; *die —*, les autres.

übrigens, *adv.* (*u-bri-gu-ens*). au reste, du reste, pour le reste, au surplus, après tout, d'ailleurs, au demeurant.

übung, *f. m.* (*u-boun'g*). exercice (*m.*) pratique, culture, *f.* usage, *m.* habitude, *f.* pratique, *f.* devoir (*m.*) d'ecolier, exercice, *m.* étude, *f.* thème, *m.*; — *im Bruderschaft*, exercice (*m.*) de pontage; — *im im Auf- und Absteigen von Truppen*, exercices (*m. pl.*) d'embarquement et de débarquement de troupes; *Gymn.* — *im der Dichtkunst*, exercices (*m. pl.*) du haut du corps; — *im am Gymn.*, exercices (*m. pl.*) au portique; *auf* — *ou durch die* — *lernen*, apprendre par la pratique, par l'usage ou par la routine; *in der — bleiben*, s'en tenir à la main; *auf der —* *kommen*, perdre l'habitude; *auf* — *sein*, ne plus être en usage, être hors d'usage; *durch* — *erwerben* Fertigkeit, habitude, *f.* expérience acquise par la pratique; *Proc.* *die — macht den Meister*, en forgeant on devient forgeron.

Übung s'—, d'exercice, de manœuvre; — *gefecht*, *n. té. 2c.* manœuvre (*f.*) d'exercice; — *haus*, *n. té. 2c.* maison (*f.*) d'armes; — *lager*, *n. é.* —, camp (*m.*) de manœuvres ou d'instruction; — *lehre*, *f. n.* pratique, *f.* — *manöver*, *n. é.* —, petite guerre, manœuvres (*f. pl.*) d'exercice; — *marfch*, *m. té. 2c.* marche (*f.*) d'exercice, promenade (*f.*) militaire; — *platz*, *n. té. 2c.* lieu (*m.*) où l'on fait l'exercice, polygone (*m.*) du génie, champ (*m.*) de Mars, esplanade, *f.* — *reiten*, *f. pl.* manœuvres (*f. pl.*) avec les cadres; — *satz*, *m. té. 2c.* pratique, *f.* — *spiel*, *n. té. 2c.* exercices (*m. pl.*) de gymnastique; — *stuck*, *n. té. 2c.*

thème, *m.* exercice, *m.*; *Peint.* étude, *f.* tête (*f.*) d'étude; — *stunde*, *f. n.* ou — *zeit*, *f. spl.* heure, *f.* ou temps (*m.*) d'exercice; — *tag*, *m. té. 2c.* jour (*m.*) d'exercice; — *zeit*, *f. spl.* temps (*m.*) nécessaire pour faire l'éducation des troupes.

Uchatius, *m.* (*ou-cha-tzi-ous*). *m. pr.* Uchatius; — *bronze*, *f. spl.* Artill. bronze acière; — *geschüs*, *n. té. 2c.* bouche (*f.*) à feu en bronze acière; — *stahl*, *m. té. spl.* acier (*m.*) Uchatius.

Uchse, *f. n.* (*ou-ach*). aisselle, *f.*

Ucht, *f. spl.* (*oucht*). crépuscule, *m.*; *Relig.* première messe dans la nuit de Noël; messe (*f.*) de minuit.

Ufer, *n. é.* (*ou-fer*). voy. Strand; **bord**, *m. rive*, *f.* rivage, *m.*; *jum* — *gehörig*, littoral; *am — hin-fahren*, côtoyer; *beide — tines flusses begeben*, se mettre à cheval sur un fleuve; *das Ufer* ou *jen-seitig* —, la rive opposée; *linke* —, rive (*f.*) gauche; *flach* —, plage, *f.* *steil* —, *Top.* rive escarpée, berge, *f.* *sandig* —, bord sablonneux; — *bahn*, *f. m.* voie ferrée qui longe la rive ou le rivage; *recht* — *bahn*, chemin (*m.*) de fer de la rive droite; — *balken*, *m. é.* —, *Pont.* corps-mort, *m.*; — *balkenpfahl*, *m. té. 2c.* madrier posé de champ derrière le corps-mort; — *bau*, *m. té. 2c.* fortification, *f.* défense (*f.*) des rives, des digues ou du rivage; — *bautisch*, *f. spl.* art (*m.*) de fortifier les rives; — *bewohner*, *n. é.* —, riverain, *m.* habitant (*m.*) des rives; — *brücke*, *f. n.* pont (*m.*) d'une seule travée; — *bamm*, *m. té. 2c.* digne, *f.* quai, *m.* turcie, *f.*; — *deckwerk*, *n. té. 2c.* *Hydr.* revêtement (*m.*) des berges; — *eigenthümer*, *m. é.* —, propriétaire (*m.*) riverain; — *gebihr*, *f. m.* ou *geld*, *n. té. 2c.* quaiage, *m.*; — *fibis*, *m.* voy. — *läufer*; — *fischel*, *m. pl.* galets, *m. pl.*; — *läufer*, *m. é.* —, *Ornith.* vanneau, *m.*; — *lerche*, *f. n.* *Ornith.* petit pluvier; — *loß*, *adj.* sans bord, sans rivage; — *peiler*, *m. é.* —, débarcadère, *m.* embarcadère, *m.*; — *schwybe*, *f. n.* *Ornith.* barge, *f.*; — *schwalbe*, *f. n.* *Ornith.* hirondelle, *f.* ou martinet (*m.*) de rivage; — *unterfügung*, *f. spl.* — *ulce* (*f.*) d'un pont de bateau; — *vogel*, *m. é.* —, oiseau (*m.*) de rivage; *Ornith.* échassier, *m.*; — *wischel*, *m. é.* —, changement (*m.*) de rive; — *wische*, *f. spl.* osier noir.

* **Ublan**, *m. m. m.* (*ou-lân*). ou Ulan, ulan, *m.* hulan, *m.* uhlan, *m.* lancier, *m.*

Uhlanc s'—, des ulans, des lanciers; — *ciapka*, *m. é. 2c.* *czapska* (*m.*) des ulans; — *farbiner*, *m. é.* —, mousqueton (*m.*) de lancier.

Uhr, *f. m.* (*our*). horloge, *f.* montre, *f.* pendule, *f.*; *elektrisch* —, horloge (*f.*) électrique; *nach der — sehen*, regarder l'heure, tirer sa montre, s'inquiéter de l'heure; *um wie viel* — ? à quelle heure ? *um 6* —, à 6 heures; *wie viel* — ? ou *was ist die* — ? quelle heure est-il ? quelle heure avez-vous ? *cin* — *auf-gehen*, remonter une montre; *cin* — *stellen*, mettre une montre à l'heure; *meine* — *geht* *nach*, ma montre avance, retarde; *fam.* *cin Mann* *nach der* —, un homme ponctuel; — *band*, *m. té. 2c.* cordon (*m.*) de montre; — *deckel*, *m. é.* —, couvercle (*m.*) de montre, boîtier, *m.*; — *deckerling*, *m. té. 2c.* lunette (*f.*) de pendule; — *feder*, *f. n.* ressort (*m.*) de montre; — *futter*, *n. é.* —, étui (*m.*) de montre; — *gehänge*, *n. é.* —, ou — *gehängsel*, *n. é.* —, breloques, *f. pl.*; — *gehäuse*, *n. é.* —, cage (*f.*) de pendule, boîte (*f.*) de montre; — *gewicht*, *n. té. 2c.* poids (*m.*) d'une horloge ou d'une pendule; — *glas*, *n. té. 2c.* verre (*m.*) de montre; — *glode*, *f. n.* timbre (*m.*) d'une horloge ou d'une pendule; — *kapsel*, *f. n.* boîte (*f.*) de montre; — *kasten*, *m. é.* —, cage (*f.*) d'horloge ou de pendule; — *ketten*, *f. n.* chaîne, *f.* ou chaînette (*f.*) de montre; — *macher*, *m. é.* —, horloger, *m.*; — *macherel*, *f. spl.* ou — *macherfuntz*, *f. spl.* horlogerie, *f.* art (*m.*) de l'horloger; — *rad*, *n. té. 2c.* roue (*f.*) d'horloge; — *raden*, rouages, *m. pl.* mouvement, *m.*; — *sand*, *m. té. spl.*

sablon, *m.*; — *schlüssel*, *m. é.* —, clef (*f.*) de montre ou de pendule; — *schraub*, *m. té. 2c.* cage (*f.*) d'horloge, boîte (*f.*) de pendule; — *tafel*, *f. n.* gousset (*m.*) de montre; — *werk*, *n. té. 2c.* mouvement, *m.* rouages, *m. pl.* mécanisme, *m.*; — *zeiger*, *m. é.* —, aiguille (*f.*) de montre ou d'horloge; style, *m.*; — *zeit*, *f. spl.* temps marqué par une pendule.

Uhu, *m. é. spl.* *c. et s.* (*ou-hou*). *Ornith.* grand-duc, *m.* grand hibou, *m.*

* **Ufas**, *m. té. 2c.* (*ou-kas*). ou Ufase, *f. n.* ukase, *m.*

Ufelei, *f. m.* (*ou-hé-lai*). *Zool.* able, *m.* ablet, *m.* ablette, *f.*

Ufrâne ou **Ufraine** (*dit*), (*ou-krd-né*). *Geogr.* l'Ukraine, *f.*

Ulan, *m. voy.* Ublan.

Ulmbaum, *m. voy.* Ulme.

Ulme, *f. n.* (*oul-mé*). *Bot.* orme, *m.*; *junc* —, ormeau, *m.* ormile, *f.* *brüt* blattierie —, orme (*m.*) sauvage; *steinblattierie* —, yprœu, *m.*; *Min.* pan latéral d'une galerie.

Ulmene s'—, d'orme, d'ormeau; — *baum*, *m. té. 2c.* ormeau, *m.*; — *busch*, *m. té. 2c.* ou — *hain*, *m. té. 2c.* ormaie, *f.*; — *sauger*, *m. é.* —, *Zool.* kermès, *m.* ou faux-puceron (*m.*) de l'orme; — *wald*, *m. té. 2c.* ormaie, *f.* forêt (*f.*) d'ormes.

Ulrich, *m.* (*oul-rich*). *n. pr.* Ulrich, *m.* Udalic, *m.*

Ulricha, *f.* (*oul-ri-ha*). *n. pr.* Ulrich, *f.*

* **Ultimo**, *adj. invar.* (*oul-ti-mo*). dernier; — *terren*, ou — *diel* (*s.* *Com.* fin-courant.

* **Ultramarin**, *n. é.* *spl.* (*oul-tra-ma-rén*). outre-mer, *m.* bleu (*m.*) d'outre-mer; *fam.* bleu-marin.

1. **Ulm**, *prép.* qui gouverne l'accusatif (*oul-m*). 1. *l'ou* de, près de, auprès de, dans le voisinage de, dans les environs de; vers le temps de, environ, à peu près, vers, sur, à l'heure de, sur le coup de; — *bei Zeit*, autour du corps, *dit* — *Zeit* *gegen*, ici dans les environs, dans les environs d'ici, pas loin d'ici; *ring* —, tout à l'entour de; — *chw.* (1) *herum drehen*, tourner autour de qch, pivoter autour d'un axe; — *die Stadt gegen*, faire le tour de la ville; — *im* (1) *herum gehen*, tourner ou rôder autour de qn; — *cin* *et* *gegen*, faire le tour d'une place, contourner une place; — *im* (1) *sein*, — *im* (1) *gegen*, être autour de qn, être auprès de qn, être cerclé autour de qn; — *sich versammeln*, assembler, réunir, attrouper autour de soi; *im* (2) — *den Wald fallen*, se jeter au coup de qn; *ring* — *die Erde gegen* ou *die Welt* — *die Welt machen*, faire le tour du monde, faire un voyage de circumnavigation; *eben wie* *es* *ist* *im* — *es* *ist* *ist*, parler à cœur ouvert, dire sans détour ou franchement; *ich* *sage* *eben wie* *es* *ist* *im* — *es* *ist* *ist*, je vous dis tout ce que j'ai sur le cœur, je vous parle à cœur ouvert; *ich* *schon* *sich* *eben wie* *es* *ist* *im* — *es* *ist* *ist*, je vous laisse à penser comment je me sentais, ce que j'éprouvais; — *die* *Zeit*, vers la même époque, vers ce temps là; — *die Zeit* *als*, vers le temps où... ou que...; — *Weihnachten*, à la Noël, vers Noël; — *wie viel* *Uhr* à quelle heure ? — *zwei* *Uhr*, à deux heures; — *zwei* *Uhr*, environ vers deux heures, sur le coup de deux heures; — *Mittag*, à midi, vers le milieu de la journée; — *zwei* *Uhr* *in der Nacht*, à minuit; — *zwei* *Uhr* *Morgens*, à midi; — *die* *sechste* *Stunde*, vers la sixième heure du jour, vers six heures, environ à six heures, sur les six heures; *cin* — *den* *andern* *Tag*, de deux jours l'un, tous les deux jours; *im* — *ten* *ritten* *Tag*, tous les trois jours. | 2. **à propos** de, au sujet de, concernant, relativement à, par rapport à, pour, de; à cause de, pour l'amour de, par amour de, dans l'intérêt de, pour le bien de, en considération de, par égard à; — *die Welt*, à l'envi, à qui mieux mieux; — *Gott* *willen*! pour l'amour

le délai ou le terme est expiré; wenn das Jahr — ist, lorsque l'année sera échuë, à la fin ou au bout de l'année. || 2. — fûhren ou sein, faire un détour; reifen zwei Stunden —, c'est un détour de deux heures; reifen weit —, reifen et à gute Stund —, il y a une heure de chemin de plus, c'est un grand détour; — und —, tout à l'entour, à la ronde, de tous côtés, dans tous les environs, de toutes parts, totalement, absolument; wenn die — und — kommt, enfin, après tout, au bout du compte. || 3. par ellipse, avec un verbe sous-entendu : — mit ihm ! à bas ! — mit diesem Baum, à bas cet arbre, abbattez cet arbre; rechts ! — à droite ! demi tour à droite ! links ! — à gauche.

3. Um, particule tantôt séparée, tantôt inséparable.

Um-achern, *a.* (oum'-a-cher-n). 1. labourer, retourner, défricher, déchaumer, recasser la terre. || 2. recommencer le labour, labourer de nouveau. || 3. abattre, renverser en labourant. || 4. *a. insép.* faire le tour en labourant, labourer tout autour de. || 5. =, *n. é. spl. et Umänderung, f.* m. défrichement, m. déchaumer, m. labour, m.

Um-ändern, *a.* (oum'-ên-dêrn). transformer, changer (entièrement), refaire, refondre. || =, *n. é. spl. et Umänderung, f.* m. changement complet, refonte, *f.* transformation, *f.*

Um-arbeiten, *a.* (oum'-ar-bai-tên). 1. retourner, remuer, renverser; labourer de nouveau, recasser (la terre). || 2. retravailler, recommencer, refaire, arranger, ranger, refaire, refondre, remanier, retoucher, reprendre en sous-œuvre. || 3. =, *n. é. spl. ou Umarbeitung, f.* m. remanierement, m. refonte, *f.* ouvrage refondu.

Umarmen, *a.* (oum'-ar-mên). prendre ou presser dans ses bras, embrasser; tûnden —, s'embrasser. || =, *n. é. spl. ou Umarmung, f.* m. embrassement, m. accolade, *f.* étreinte, *f.* *fa.* embrassade, *f.*

Um-bauen, *a.* (oum'-bau-en). construire de nouveau, reconstruire, bâtir autrement ou sur un autre plan, changer. || *a. insép.* entourer de bâtiments.

Um-befallen, *a.* (oum'-bê-fâl-lên). frôler um, umbehalten, garder sur soi, ne pas quitter, ne pas ôter (son manteau).

*Umber, *m. é. spl. (oum'-bêr)* — cerfe, *f. spl. P. int.* terre (f. d'ombre) — fîch, *m. té. z. Zool.* ombre, *f.* — vogel, *m. é. z. Ornith.* ombrette, *f.*

Um-betten, *n.* (oum'-bêt-ên). refaire les lits. || *a.* changer q. de lit.

Um-beugen, *a.* (oum'-bêu-gên). voy. Umbiegen, 1. recourber, replier, incliner, pencher; Jand, couder. || 2. *n. é. a. hâcu, tourner ou doubler un cap.* || =, *n. é. spl. et Umbeugung, f.* m. inflexion, *f.* *Chir.* —, inversion, *f.* obliquité, *f.*

Umbieg—, *a.* de courbe, de pente; — fîchene, *f. v. Artill.* plate-bande (f. du bout de l'affût, pan (m.) de la tête de flasque; wurt, — fîch, pan (m.) du bout de flasque.

+ Um-biegen, *a.* (oum'-bi-giên). voy. um, umbeugen, 1. recourber, replier, rabattre, incliner, inflechir, pencher. || 2. fîch —, *n. é. se recourber.* || 3. *n. é. sein, tourner, incliner (à droite, à gauche), tourner le coin (d'une rue), tourner autour.* Mar. doubler (un cap); umbeugen, replié, recourbé; *Bot.* tombant, pendant, infleché.

Um-bilden, *a.* (oum'-bil-dên). changer, transformer, réformer, métamorphoser. || =, *n. é. spl. et Umbildung, f.* m. changement, m. transformation, *f.* réformation, *f.* refonte, *f.* réforme, *f.* métamorphose, *f.*

+ Um-binden, *a.* (oum'-bin-dên). band um, umbinden, 1. attacher, nouer ou lier autour, mettre autour, ceindre, se ceindre de, passer autour; tie Etine mit einem Bande —, se ceindre le front d'un ruban; ein Gârtelch —, mettre un

cravate. — *v. changer la reliure ou le car-*
cannage, relier de nouveau, recartonner. || 3. **a. insép.** envelopper, s'envelopper,
de garnir, ceindre d'un or, d'acier, etc.
† **Um-blafen**, *n. (oum'-bla-zèn).* Étief-
um, umgebläht, *ac. être*, 1. se rom-
pre et tomber, se briser sous le poids
|| 2. **a. rompre et battre; Agr.** défric-
hier ou déchaumer (un champ). || 3. **a. sép. et insép. Typ.** remanier, mettre
en pages, distribuer de la lettre. || 4.
=, *n. & spl. et Umbrechung*, *f. en.* Agr.
défrichement, m. déchaumage, m.;
remaniement, m. mise (*f.*) en pages.
Umbrien, *n. & (oum'-bri-èn).* Géogr.
l'Ombrie, *f.*
Umbrier, *m. &, —.* (oum'-b i-èr).
Ombre, *m.* Ombrien, *m.*
† **Um-bringen**, *a. (oum'-brin'-guèn).*
braditum, umgebracht, *ver.* assassiner,
égorger, faire mourir. *Nicht —*, *n. &*
mourir, se faire ou se laisser mourir;
sam. se défaire. || =, *n. & spl. et Um-*
bringung, *f. spl.* a-sassinat, *m.* meurtre.
mit — = *tinter drück*, suppression
(*f.*) de parti : *feuert Kijfi, suicide*.
Umbbruch, *m. &, —.* (oum'-brauch).
Agr. terre défrichée, novale, *f.* terres
novales; *Mün.* galerie creusée circu-
lairement et contournant un obstacle.
Um-decken, *a. (oum'-dè-kènn).* 1.
mettre une couverture autour, refaire ou
remanier la couverture d'une maison,
changer la toiture. || 2. mettre ou dress-
er (une table) autrement, ranger le
couvert autrement, changer les cou-
verts. || 3. faire la couverture (d'un lit).
|| **i. a. insép.** couvrir, recouvrir, en-
velopper.
Um-deichen, *a. (oum'-daï-dèn)*
endiguer.
Um-drehen, *a. (oum'-dré-èn).* 1.
tourner, retourner, faire mouvoir dans
tous les sens, tordre (le cou); *Mar.* virer,
doubler (un cap); *Man.* tourner,
bailer. || 2. faire étirer ou tourner
rouler, pivoter autour d'un axe. || 3.
Nicht —, *n. & spl.* se tourner, se retourner
umgedrcht, *ros.* torsu; *Bot.* roulé. || 4.
=, *n. & spl. roy.* Umbrehung.
Umdreher, *m. &, —.* (oum'-dré-ër)
celui qui tourne; *Anat.* axe, *m.* axoïde
m. muscle rotateur (de la jambe), tro-
chanter, *m.*
Umbrehung, *f. en. (oum'-dré-oung)*
action (*f.*) de tourner ou de tourner
tour, *m.* tournoiement, *m.* mouvement
(*m.*) de rotation, revirement, *m.*; *Phy-*
siol. circoconduction, *f.* rotation, *f.* ré-
volution, *f.* circonvolution, *f.*; *Artill.*
rotation, *f.* — *der Welt*, rotation (*f.*)
de la terre autour de son axe.
Umbrehungs—, *a. (oum'-dré-oung)*, d'évo-
lution; — *achse*, *f. n. axe* (*m.*) de rotation
— *geschwindigkeit*, *f. n. vitesse* (*f.*) de
rotation; — *punkt*, *m. ésc.* point, *m.* au-
centre (*m.*) de rotation.
Um-drucken, *a. (oum'-drouk-èn)*
Impr. imprimer autrement, réim-
primer, changer l'impression. || =, *n. &*
spl. réimpression, *f.*
Umfuten, *a. (oum'-douf-tèn)*
entourer de parfums, répandre un pa-
fum autour de.
Umeinander, *adv. (oum'-ain-an'-*
dèr). l'un autour de l'autre, les uns
autour des autres.
Umcùtung, *f. en. (oum'-èn-doung)*
déclinaison, *f.*
Umfaben, *roy. Umlangen*.
† **Um-fahren**, *n. (oum'-fa-rèn).* *fab-*
um, umgefahrt, ac. être, 1. faire un
tour en voiture, se détourner (de sa

chen). | 2. a. renverser avec une voiture. || 3. a. *insép.* faire en voiture ou en bateau le tour de, tourner, prendre un détour, doubler (un cap). || =, n. s. *spl. voy.* Umfahrt.

Umfahrt, f. m. (oum'-fart). détour. m. tour, m. tournée, f. voyage (m.) de circumnavigation.

Umfallen, m. cê, zc. (oum'-fal). chute, f. renversement, m.; Vêlér. mortalité, f.

† **Um-fallen**, n. (oum'-fal-èn). fid. um, umfallen, av. join, tomber en arrière ou à la renverse, se renverser, être renversé, être abattu, tomber, se laisser tomber; Vêlér. périr, mourir. || =, n. s. *spl. voy.* Umfall.

Umfang, n. cê, spl. (oum'-fan'g). 1. étendue, f. (d'un pays), enceinte, f. circonférence, f. circuit, m. tour, m. contour, m.; fig. étendu, f. sphère, f. cercle, m. ressort, m. champ, m.; Arch. pourtour, m. tour, m.; Géom. périmètre, m. périphérie, f. Phys. capacité, f. volume, m.; Mus. étendue, f. (de la voix), ampleur, f. diapason, m.; um —, de tour, de circonférence, de pourtour.

† **Umfangen**, a. (oum'-fan'-guen). umfang, umfangen, entourer, environner, embrasser, encadrer, f. || =, n. s. *spl.* embrassement, m. étreinte, f.

Umfänglich, a. (oum'-fên'-lich). qui a une grande étendue, spacieux, vaste, volumineux, | *adv.* dans toute son étendue, complètement.

Umfangé —, de périmètre, de la circonférence; — *linc.* f. n. circonférence, f. périmètre, m.; — *maur*, n. cê *spl.* périmètre, m.; — *mouer*, f. n. mur (m.) d'enceinte, fortifications (f. pl.) d'une ville; — *riemen*, m. s. —, Sell. courroie (f.) pour serrer la schabracque; — *winkel*, m. s. —, Math. angle inscrit dont le sommet est sur la circonférence.

Um-färben, a. (oum'-fêr'-bên). re-tendre, biser, l. a. *insép.* tendre tout autour. || =, n. s. *spl.* et *Umfärbung*, f. m. seconde teinte, bisage, m. repa-rage, m.

Um-fassen, a. (oum'-fa-sên). 1. en-chasser ou sortir de nouveau ou autre-ment, monter à neuf, changer la mon-tre. || 2. a. *insép.* embrasser, entourer, cerner, envelopper, enserrer, étreindre, s'emparer de, saisir mit der Hand —, empocher: *Pror.* mit zu viel umfassen: dem Hieb nach in der Hand, qui trop em-brasse mal étreint; fig. comprendre, saisir, embrasser, impliquer; mit Hüt —, entourer d'affection; *umfassend*, qui comprend, qui embrasse tout, entou-rant, étendu, ample, vaste; *Bot.* am-plexicaule. || 3. =, n. s. *spl.* et *Umfas-sung*, f. m. action (f.) d'enchasser ou de sortir: *Bij.* monture, f. action (f.) d'en-tourer ou d'embrasser, clôture, f. (d'un jardin); *Mil.* mouvement tournant; *Fortif.* enceinte, f.; *Mil.* mouvement enveloppant; *Umfassung* der Stadt, mouve-ment (m.) par lequel on enveloppe les villes.

Umfassungs —, de clôture; — *galle-rie*, f. n. ou — *gang*, m. cê, zc. *Fortif.* galerie (f.) d'enveloppe; — *graben*, m. s. z. fossé (m.) d'enceinte; — *mouer*, f. n. mur (m.) de clôture; *Fortif.* mur (m.) d'enceinte.

Umfärren, a. (oum'-fa-êrên). flotter ou voltiger autour, voler autour de.

† **Um-flechten**, a. (oum'-flêch-tên). fait um, umflechten, tresser ou natter — nouveau ou autrement. || a. *insép.* entrelacer (tout autour) de, natter, tresser autour, clisser, garnir (une bouteille) d'une étiquette.

† **Umfliegen**, a. (oum'-fli-guên). um-flie, umfliegen, voler autour de, voltiger autour, tourner autour. | a. *sép.* ren-verser en volant.

† **Umfließen**, a. (oum'-fli-sên). um-flie, umfließen, couler autour de, entou-rer, cerner (parl. de l'eau).

Umflören, a. (oum'-flô-rên). voiler, couvrir d'un voile, envelopper de crepe; fig. obscurcir, assombrir.

Umformen, a. et **Umformung**, f. *voy.* Umformen, etc.

Umfrage, f. n. (oum'-fra-gué). en-quête, f. renseignements, m. pl. de-mande faite à la ronde; — *halten*, aller demander, s'informer; aller aux voix.

† **Um-fragen**, n. (oum'-frâ-guên) frâg um ou frâgt um, pp. umgefragt; av. haben, 1. demander à la ronde, faire une enquête, réunir des renseignements, prendre des informations. | 2. recueillir des voix, aller aux voix.

Umfrieden, a. (oum'-frî-dên), ou **Um-friedigen**, a. entourer d'un mur ou d'une clôture. || =, n. s. *spl.* et **Um-friedigung**, f. m. clôture, f. enceinte, f.

Um-führen, a. (oum'-fû-rên). 1. faire prendre un détour à, faire faire un détour, mener par un détour. | 2. promener, ou trimbaler qn.

Um-gaffen, a. (oum'-gaf-ên). entou-rer la bouche béante.

Umgang, m. cê, zc. (oum'-gan'g). 1. retour, m. revenue, f. voyage (m.) de retour; retour, m. (du courrier). | 2. tour, m. procession, f. cortège, m. tournée, f. ronde, f. inspection, f.; *fam.* allées et venues, f. pl. détours, m. pl. circulation, f.; *Fortif.* traverse, f.; — des *gärten* *Weg*, crochet (m.) dans l'épaisseur du glacis; — der *Tracht*, défilé, m. contournement (m.) de la traverse; — der *Tracht* der *Glacis* tra-verse, crochet, m.; *Arm.* — des *Trails*, pas (m.) des rayures. | 3. état (m.) de ce qui tourne, tour (m.) d'une roue, mouvement, m. rotation, f.; *Arch.* cor-ridor, m. galerie, f.; *Sell.* avaloire, m.; *fam.* zc. détour, m.; tours et détours, m. pl.; eimen — *halten*, aller en proces-sion; von jem. (b) nicht — nehmen *tönnen*, ne pouvoir s'empêcher de passer près de qn, ne pouvoir éviter qn; et *mit ihm* — nehmen *tönnen* ou *wollen* et *zu thun*, il ne manquera pas de le faire, il ne se dispensera pas de le faire; ich habe *des* — nicht — nehmen *tönnen*, je n'ai pu m'em-pêcher de le faire. | 4. fréquentation, f. relations, f. pl. liaison, f. rapports, m. pl. commerce, m. société, f. per-sonnes (f. pl.) que l'on fréquente, en-tourage, m.; *Wirtsch.* von *Angenehm* —, homme (m.) d'un commerce facile ou agréable; — mit der *Welt*, le commerce du monde; — haben mit, avoir commerce ou des rapports avec qn, entretenir des relations avec qn, fréquenter ou hanter qn. | 5. *voy.* *Unter-gang*.

Umgänger, m. s. — (oum'-guên'-guêr). celui qui fait le tour de qch.

Umgänglich, adj. (oum'-guên'-lich). sociable, d'un commerce agréable, aimable, avenant; *fam.* général, usuel.

Umgänglichkei, f. *spl.* (oum'-guên'-g-lich-kei). sociabilité, f. commerce (m.) agréable, abord (m.) facile.

Umgangs —, de société; — *sprache*, f. *spl.* langage familier, conversation, f.; — *welt*, f. *spl.* le monde, la société; — *woch*, f. *spl.* semaine (f.) des rogations.

Umgarnen, a. (oum'-gar-nên). *Chass.* entourer de filets, tendre de filets au-tour de; fig. circonvenir.

Umgaukeln, a. (oum'-gaou'-kên). bouffonner autour de, se jouer autour de, folâtrer, voltiger; fig. entourer de ses charmes ou de ses attraits.

* **Umgeändert**, adj. (oum'-guê'-ên-dêrt). *voy.* Um-ändert, modifié, trans-formé.

† **Umgeben**, a. (oum'-guê-bên). um-gab, umgeben, 1. environner, entourer, border, flanker, ceindre, encadrer, enfermer; cerner une maison. || 2. *sich* —, s'entourer; *umgeben*, qui entoure, qui environne, entourant, environnant; *H. n. t.* ambiant. 3. a. *sép.* *Jeux.* ren-donner, donner à la ronde, refaire; *San-ter* —, refaire les cartes, donner mieux les cartes. | 4. envelopper de, entourer de; tem. (b) d'un *Wand* —, mettre ou jeter un manteau sur les dos de qn, cou-vrir, envelopper qn d'un manteau. || 5. = n. s. *spl.* action (f.) d'environner.

Umgebung, f. m. (oum'-guê'-ban'g). action (f.) d'environner, suite, f. en-tourage, m. personnes (f. pl.) qui entourent, suite, f. cour, f. (d'un souve-rain); enceinte, f. voisinage, m. appro-ches, f. pl. entours, m. pl.; alentours, m. pl. ou environs m. pl. (d'une ville).

Umgeben, f. m. (oum'-guê'-guê'd). environs, m. pl. alentours, m. pl.

1. † **Um-gehen**, n. (oum'-guê'-ên). *am-ge-* gehen, umgegangen, av. (fin, 1. *tourner* (parl. d'une roue), faire un détour. | 2. circuler, se promener ou tourner en rond, faire un mouvement de rotation; *aller* en procession, aller processionnel-lement; *Mêr.* marcher, être en mouve-ment, tourner autour de son axe, tour-noyer, être exploité, être en œuvre ou en activité; *fam.* rôder, se promener, flâner; fig. aller à la ronde, faire le tour de, porter qch. à la ronde; *Mil.* faire une ronde, une patrouille ou une tournée; *Com.* faire passer une circu-laire; in der *Stadt* —, parcourir la ville, courir par la ville; fig. être *Edumbré* — *lassen*, porter un toast, porter une santé à la ronde; *Wirtsch.* mit mir um, il me semble que tout tourne autour de moi. | 3. fréquenter, hanter, avoir ou entretenir commerce avec qn, traiter, manier, manipuler, se servir de, faire tel ou tel usage de, employer; *fam.* se mêler de, en user de; gut — mit (b), bien traiter, en user bien avec; übel — mit (b), maltraiter, malmenier; mit etw. (b) —, s'occuper, se mêler de qch; mit etw. (b) gut — *tönnen*, mit etw. (b) um-gucken *wissen*, savoir manier ou traiter qch, connaître le maniement de qch, avoir l'habitude de qch; mit *Eigen* —, employer le mensonge; mit jem. (b) —, fréquenter qn, cultiver l'amitié de qn; avoir des relations avec qn, être en rapport d'amitié avec qn; es ist *an* — *genhm* mit ihm —, il est d'un commerce agréable, les relations sont très agréa-bles avec lui; es geht in diesem *haus* um, cette maison est hantée ou fréquentée par les esprits, il revient des esprits dans cette maison. | 4. penser, méditer, former le dessin ou le projet de... ne songer qu'à, rouler (des projets), s'occuper de qch, avoir l'esprit préoc-cupé de; *fam.* ruminer, ne pouvoir dis-siper ou chasser (une idée), avoir tou-jours devant les yeux, être poursuivi par une idée; auf nicht *Gut* —, méditer qch. de mauvais, ruminer quelque mau-vais coup; mit *Wortgedanken* —, tramer, méditer ou comploter un crime. | 5. *fam.* tourner, se cailler; surir; *umgegangen* *sich*, être révolu, être expiré, *umgehende* *Krankheit*, épidémie, f. malade (f.) qui court; mit *umgehender* *Post*, par retour de courrier, courrier pour courrier.

2. † **Umgehen**, a. umging ou um-ging, umgehen, faire le tour de, aller autour de, tourner autour de, contour-ner; fig. prendre un détour, éluder, tourner, éviter, déjouer, tromper, prendre de voies détournées pour; *Mil.* den *Feind* —, tourner l'ennemi; mit *Stille* —, contourner une position; fig. ein *Gefehl* —, tourner ou éluder une loi, *umgehen*, alternatif; *Mêd.* conta-gieux, épidémique; mit *umgehender* *Post*, par le retour du courrier. || =, n. s. *spl.* ou **Umgebung**, f. m. action (f.) de faire la ronde, de tourner, circulation, f.; *Mêd.* rotation, f. tour, m.; fig. détour, m. art (m.) d'éluder ou de déjouer, prome-nade, f. tour (m.) à pied; *Mil.* mouve-ment tournant; *theat.* *Umgang*, mouve-ment tournant sur le théâtre des opérations; *taktisch* *Umgang*, mouve-ment tournant sur le champ de bataille.

Umgekehrt, a. a. (oum'-guê'-kêrt), *adv.* um-gekehrt, inverse, contraire, opposé; in — *er* *Ordnung* auf-sich *selbst* *invertiert*.

Umgele, n. cê, zc. (oum'-guêld). ou **Umgele**, salage, m. afforage, m. pertuisage m.

Umgele, m. s. — (oum'-guêld-êr). receveur (m.) des droits sur le vin; re-ceveur (m.) de l'afforage.

Umgele, a. (oum'-guêld-êr). um-gele, umgele, inverse, contraire, opposé; in — *er* *Ordnung* auf-sich *selbst* *invertiert*.

transformer, métamorphoser; corriger, réformer, réorganiser, remanier, faire une révolution dans. || *idm* — *n.* se changer, prendre une autre forme ou face. || =, *n. 8. spl. et Umgestaltung, f. m.* changement, *m.* transformation, *f.* métamorphose, *f.* rénovation, *f.* révolution, *f.*

† **Um-gießen**, *a. (oum-gui-sseñ).* gß um, umgößen, 1. transvaser. || 2. refondre, faire la refonte de, recouler dans un autre moule, couler de nouveau. || 3. faire tomber, renverser, (en versant). || 4. *a. insép.* verser, répandre autour de. || 5. =, *n. 8. spl. et Umgießen, f. m.* transvasement, *m.* refonte, *f.*

Umgittern, *a. (oum-guit-èrñ).* entourer d'un treillis ou d'une grille.

Umglänzen, *a. (oum-glän-tzen).* briller autour de, entourer ou environner d'éclat, entourer d'une auréole lumineuse; *umglänzt*, brillant, rayonnant, resplendissant.

† **Um-graben**, *a. (oum-grä-ben).* grub um, umgraben, *Agri.* remuer, retourner, fouiller, fouir; déchausser (un champ); mit dem Spätk —, bêcher; tief —, effondrer, bêcher de nouveau ou une seconde fois, déraciner en bêchant. || *a. insép.* entourer d'un fossé, creuser ou bêcher tout à l'entour de, déraciner, déchausser (un arbre), cerner (un arbre) au pied. || =, *n. 8. spl. et Umfeldement, m.* déchaussement, *m.*

Umgrenzen, *a. voy.* Umgrenzen.

† **Um-greifen**, *a. (oum-graf-fen).* griff um, umgreifen, 1. s'étendre tout autour, gagner, se propager. || 2. *a. insép.* empoigner, saisir.

Umgrenzen ou **Umgrenzen**, *a. (oum-grän-tzen).* borner ou limiter de tous côtés, mettre des bornes autour, renfermer dans des limites, environner, circonscrire, cerner. || =, *n. 8. spl. et Umgrenzung, f. m.* circonscription, *f.* ceinture, *f.* bornage, *f.* enceinte, *f.*

Um-gucken (*sch*), *v. voy.* Um - sehen.

Um-gürten, *a. (oum-gur-tên).* 1. ceindre (une épée), mettre l'épée au côté. || 2. ceindre autrement. || 3. *a. insép.* ceindre ses reins, se ceindre le corps ou les reins, se sangler de; *Mar.* ceintrer (un navire); *umgürtet*, entouré, ceint. || 4. =, *n. 8. spl. et Umgürtung, f. spl.* action (*f.*) de ceindre, de se sangler, ceinture, *f.*; *Mar.* ceintrage, *m.*

Umguß, *m. f. (oum-gouss).* 1. refonte, *f.* || 2. chose refondue, nouveau jet, ce qu'on a fondu autour de.

† **Um-haben**, *a. (oum-ha-ben).* hatte um, umgehabt, avoir autour de soi, être vêtu de, porter; (sein Mantel —, être enveloppé de son manteau).

Um-hacken, *a. (oum-ha-kên).* 1. retourner avec la pioche ou la houe, houer, piocher. || 2. faire tomber à coups de pioche ou de hache. || 3. *a. insép.* cerner (un arbre) au pied, piocher la terre tout autour de.

Umhalsen, *a. (oum-hal-sen).* sauter au cou de, embrasser *qn.* accoler *qn.* || =, *n. 8. spl. et Umhalsung, f. m.* embrassades, *f. pl.* accolade, *f.* embrassement, *m.*

Umhang, *m. 18, 20, (oum-han'g).* ri-deau, *m.* courtine, *f.* tour (*m.*) de lit; portière, *f.*

Um-hängen, *a. (oum-hên-guên).* 1. se couvrir de, se vêtir de, jeter sur ses épaules, mettre. || 2. suspendre autrement, changer la tenture de. || 3. *insép.* suspendre autour de, entourer, couvrir, orner de, parer.

† **Um-hauen**, *a. (oum-hauu-ên).* hieb um, umhauen, abattre à coups de hache ou de cognée. || *a. insép.* entailler tout autour, environner d'entailles, cerner. || =, *n. 8. spl.* abattage, *m.*

1. **Umher**, *adv. (oum-hêr).* 1. autour, à l'entour; rings —, rund —, voy. Rings et Rund, tout autour, tout à l'entour, à la ronde, de tous les côtés,

de tout côtés, de toutes parts, en tout sens, en sens divers. || 2. çà et là, de côté et d'autre, par ci par là, au hasard, à l'aventure, vaguement, sans projet arrêté; auf dem Äcker — abhen, errer dans la campagne, courir les champs. || 3. **Um...** her, autour de; um mich her, autour de moi, en cercle autour de moi; fig. dans mon voisinage, dans mon entourage.

2. **Umher** — *a.* particule toujours séparable.

Umher-blicken, *n. (oum-hêr-bli-kên).* av. haben, regarder autour de soi, promener ses regards tout autour, jeter un coup d'œil.

† **Umher-fahren**, *n. (oum-hêr-fâ-rên).* fuhr umher, umherfahren, se promener, errer çà et là en voiture, faire un tour de promenade en voiture.

Umher-flattern, *n. (oum-hêr-flat-èrñ).* av. haben, voltiger çà et là, voler tout autour.

Umher-führen, *a. (oum-hêr-fû-rên).* mener ou conduire, promener çà et là, servir de guide; fam. traîner.

† **Umher-gehen**, *n. (oum-hêr-guê-ên).* ging umher, umhergehen, av. sein, marcher de côté à d'autre, aller de ci de là, errer, rôder, flâner, vaguer, trôler; umhergehend, ambulante, ambulatoire, mobile, vague.

Umher-hüpfen, *n. (oum-hêr-hüp-fên).* av. sein, courir, sautiller de ci de là, folâtrer.

Umher-irren, *n. (oum-hêr-ir-ên).* av. errer, mener une vie errante ou vagabonde.

Umher-jagen, *a. (oum-hêr-ja-guên).* chasser, traquer, poursuivre. || *n.* av. haben, chasser çà et là, parcourir en chassant, parcourir au galop.

† **Umher-kommen**, *n. (oum-hêr-kom-ên).* kam umher, umherkommen, av. sein, parcourir, traverser (un pays); se promener, faire de voyages.

† **Umher-krichen**, *n. (oum-hêr-kri-dên).* kroch umher, umherkriechen, av. sein, ramper çà et là, se traîner partout.

Umher-laufen, *n. (oum-hêr-lauf-fên).* lief umher, umherlaufen, av. sein, courir çà et là, courir partout, parcourir.

Umher-legen, *a. (oum-hêr-lê-guên).* mettre ou placer tout autour de soi, disposer çà et là autour de soi.

† **Umher-liegen**, *n. (oum-hêr-li-guên).* lag umher, umherliegen, être couchés ou placés çà et là, être dispersés ou répandus tout à l'entour, être jeté en désordre çà et là, être dispersés dans les alentours; die umherliegenden Dörfer, les villages environnants ou que l'on voit autour de soi.

Umher-reisen, *n. (oum-hêr-rai-sên).* faire des voyages (dans un pays), parcourir en tous sens.

† **Umher-reißen**, *a. (oum-hêr-rai-sseñ).* riß umher, umherreißen, tirer ou traîner dans tous les sens,

† **Umher-reiten**, *n. (oum-hêr-rai-tên).* ritt umher, umherreiten, av. sein, parcourir à cheval dans tous les sens.

Umher-schicken, *a. (oum-hêr-chi-kên).* envoyer çà et là, faire courir.

† **Umher-schießen**, *n. (oum-hêr-chi-sseñ).* schoß umher, umhergeschossen, av. haben, tirer autour de, tirer, trailler partout; fig. parcourir, se précipiter.

† **Umher-schleichen**, *n. (oum-hêr-schlei-dên).* schlich umher, umhergeschlichen, se glisser ou se traîner partout, flâner, aller à la dérobée par ci par là, parcourir à pas de loup, aller d'un pas indolent.

Umher-schleppen, *a. (oum-hêr-chlê-pên).* traîner partout, trôler, trambuler.

Umher-schwärmen, *n. (oum-hêr-chuêr-mên).* essaimer; fam. parcourir gaîment et en désordre, folâtrer.

† **Umher-sitzen**, *n. (oum-hêr-si-tên).* saß umher, umhergeessen, être ou se tenir assis autour de, entourer.

Umher-spazieren, *n. (oum-hêr-spa-tzi-rên).* pp. umherspaziert, se promener çà et là, errer, flâner.

† **Umher-stehen**, *n. (oum-hêr-sch-tê-ên).* stand umher, umhergestanden, se tenir debout, être placés tout autour de, entourer.

Umher-streifen, *n. (oum-hêr-sch-trai-fên).* av. sein, rôder, errer, battre le pays.

† **Umher-treiben**, *a. (oum-hêr-trai-bên).* trieb umher, umhergetrieben, chasser, faire aller dans tous les sens, errer, vaguer, parcourir en nomade, mener une vie vagabonde.

† **Umher-werfen**, *a. (oum-hêr-wêr-fên).* warf umher, umhergeworfen, jeter çà et là, jeter pêle-mêle, mettre en désordre, disperser, éparpiller.

† **Umher-ziehen**, *n. (oum-hêr-tzi-ên).* zog herum, herumgezogen, se traîner, errer, se promener çà et là, parcourir; voy. herum-ziehen.

Umhin, *adv. (oum-hin).* autour; voy. hinum, hin, nicht — können, ne pouvoir s'empêcher de, être dans la nécessité de, être obligé de; ich konnte nicht — zu..., je ne pouvais pas ne pas...

Umhüllen, *a. (oum-hu-lên).* envelopper, voiler, cacher, recouvrir, revêtir. || =, *n. 8. spl. et Umhüllung, f. m.* action (*f.*) d'envelopper ou de voiler, enveloppe, *f.*

Umhüllung — *a.* d'enveloppe; — *curve, f. n. Pont.* courbe, *f.* enveloppe (*f.*) des réactions des cuëles.

Umjagen, *a. (oum-ja-guên).* faire le tour de, courir au galop pour faire le tour.

Umjauchzen, *a. (oum-iauch-zên).* ou **Umjubeln**, *a.* entourer en poussant des cris de joie, d'allégresse.

Umkehr, *f. spl. (oum-hêr).* action (*f.*) de se retourner, retour, *m.* — *frange, f. n. Méc.* barre (*f.*) de relevage.

Umkehrbar, *adj. (oum-hêr-bâr).* quo l'on peut renverser, qui peut se renverser, convertible.

Um-kehren, *n. (oum-ke-rên).* 1. t. ac-ner, retourner, tourner en sens inverse, mettre ou poser sens dessus dessous, renverser, bouleverser; *Log.* changer (une proposition en sa converse); *Mil.* faire volte-face, tourner bride; *Alles —*, tourner tout sens dessus dessous; *fam.* lo wie man tinte hand umkehrte, en un tour de main. || 2. *sch* —, *v.* se tourner, se retourner; *fig.* se convertir; c'est schicht um, c'est le contraire. || 3. *n.* av. sein, retourner en arrière, s'en retourner, rebrousser chemin, retourner ou revenir sur ses pas, tourner bride, faire demi-tour; *fig.* changer de système ou de conduite, se convertir; *umgekehrt*, retourné, inverse, à rebours, vice-versa; im umgekehrten Verhältnis, en raison inverse; *Monn.* umgekehrte Zeit, revers, *m.*; umgekehrtes Glacis, glacis (*m.*) en contre-pente; c'est wie umgekehrt, il est tout changé, il n'est plus le même; *umgekehrt!* tournez! *fam.* c'est tout le contraire. || 4. =, *n. 8. spl. et Umkehrung, f. m.* action (*f.*) de retourner, bouleversement, *m.* renversement, *m.*; *Bot.* résupination, *f.* renversement (*m.*) des parties; *Gram.* inversion, *f.*; *Log.* conversion, *f.*; *Mil.* conversion, *f.*

Um-kippen, *n. (oum-kip-ên).* av. sein, 1. pivoter, basculer, trébucher, perdre l'équilibre, faire la bascule, faire la culbute; verser (*part.* d'une voiture). || 2. *a.* pivoter, basculer, faire basculer, faire trébucher, faire perdre l'équilibre; culbuter; (sein Bein —, soulever et faire tomber une pierre sur le côté). || 3. =, *n. 8. spl. et Umkipfung, f. m.* mouvement (*m.*) de bascule, pivotement, *m.* (des rails).

Umklammern, *a. (oum-klaf-tên).* embrasser, étreindre, entourer (un arbre).

Umklammern, *a. (oum-klam-ên).* embrasser et tenir dans ses bras, serrer dans ses bras, serrer fortement, étreindre, se cramponner à.

Um-flappen, *v.* (*oum'-flap-pèn*). rabattre; *Arm.* das *Flut* —, rabattre la laisse; *umgeflappter Battermetzer*, col cassé ou rabattu.

Um-fließen, *v.* (*oum'-flai-dèn*). mettre d'autres habits, se rechanger, changer de toilette. || *fidu* —, changer d'habits ou de vêtements, se déshabiller, se rhabiller. || *a. insép.* revêtir, couvrir, recouvrir, tendre d'une draperie, draper (de noir). || *=, n. é. spl. et Umfleidung*, *f. m.*, action (*f.*) de changer de costume, action (*f.*) de couvrir ou de draper, changement (*m.*) d'habits; revêtement, *m.* drapage, *le, f.*

† **Um-fommen**, *n.* (*oum'-kom-èn*). fam. *um.*, *umkommen*, *av.* *sein*, périr, mourir; et *um* un *Umfommen*, il a péri dans le combat; *fam.* dépérir, se gâter, se perdre.

Um-frauen, *n.* (*oum'-krèn-tzèn*). couronner, ceindre de fleurs, mettre une couronne *n.*

Um-freis, *m. te. t.* (*oum'-krais*). cercle, *m.* circuit, *m.* tour, *m.* pourtour, *m.* périphérie, *f.* circonscription, *f.* — *um* *Umfreis*, limbe, *m.* *Géom.* périclérie, *f.* périmètre, *m.* *um* —, à l'entour, à la ronde, de circuit, de tour; *jeht Umfreis im —*, dix lieues à l'entour ou à la ronde, dans un rayon d'une lieue.

Um-freisen, *a.* (*oum'-krai-zèn*). tracer un cercle autour de; circuler autour de, tourner, voler, se mouvoir autour de; encadrer, enfermer, enclore.

Um-frümmen, *a. voy.* *Umfrümmen*.

Um-lachen, *a.* (*oum'-la-dèn*). entourer de ses charmes, charmer, gagner par ses charmes.

† **Um-laden**, *a.* (*oum'-la-dèn*). *lut* *um.*, *umladen*, charger autrement ou de nouveau, recharger sur une autre voiture; *Mar.* transborder, renverser la cargaison. || *=, n. é. spl.* transborderment, *m.*

Um-lage, *f. spl.* (*oum'-la-guè*). 1. nouvelle position, nouveau rôle, répartition, *f.* ou distribution (*f.*) des impôts. || 2. ce qui entoure.

Um-lagern, *a.* (*oum'-a-guèrn*). camper autour (d'une ville), cerner, bloquer, assiéger; prendre place, se mettre autour (d'une table); *fam.* obséder, assiéger, entourer.

Um-lauf, *m. é. z. t.* (*oum'-lauf*). 1. rotation, *f.* tour, *m.* (d'une roue), évolution, *f.* révolution, *f.* *Méc.* rotation, *f.* *Méd.* circulation, *f.* (du sang); *mal* (*m.*) d'aventure, panaris, *m.*; *Sell.* avaloire, *f.* plate-longe, *f.* *Astr.* révolution, *f.* périodique —, période, *f.* *Fortif.* canal latéral d'écluse servant à remplir la chambre. || 2. *fig.* circulation, *f.* péripétie, *f.* aventure, *f.* impulsion, *f.* mouvement, *m.* *élan*, *m.* émission (*f.*) de la monnaie; *Com.* lettre (*f.*) circulaire; *m.* — *um* *Umlauf* ou *Umlauf*, faire courir, mettre en mouvement; faire marcher ou circuler; *fig.* mettre en circulation, émettre (une monnaie), répandre ou accorder (un bruit). — *haben*, *m. é.* —, *Sell.* crochetter (de plate-longe); — *riemen*, *m. é.* — plate-longe, *f.* bras (*m.*) du bas d'avaloire; — *schleife*, *f.* *n.* boucle (*f.*) d'avaloire; — *Umlauf*, *f. pl.* bouts (*m. pl.*) du bras du bas d'avaloire; — *zeit*, *f. spl.* *Méc.* durée (*f.*) d'une révolution.

† **Um-laufen**, *n.* (*oum'-lauf-fèn*). *lut* *um.*, *umlaufen*, *av.* *sein* 1. tourner ou circuler autour de, faire sa révolution autour, tourner, circuler (*parl.* du sang); *fam.* faire un détour, un ei cut, courir çà et là par la ville; *fig.* atteindre son terme, arriver à son terme; s'écouler, se passer (*parl.* du temps); avoir cours (*parl.* d'une monnaie), courir, être en circulation (*parl.* d'un bruit), passer du nord au sud, etc. (*parl.* du vent). || 2. *renverser* en courant; *umlaufende Zeit*, année courante; *umlaufende Münze*, monnaie courante; *umlaufen* *sein*, être révolu ou expiré, être écoulé. || 3. *a. insép.* tourner en courant, faire le tour de.

Um-läuf, *m. é. —*, (*oum'-läuf-fèn*). coureur, *m.* vagabond, *m.* rôdeur, *m.*

Um-läuf — *e*, de rotation, d'évolution; *voy.* *Umlauf*; — *capital*, *n. é.* *capital* flottant ou circulant; — *gelt*, *n. é.* *ou* — *mittel*, *n. pl.* argent (*m.*) monétaire de circulation; — *schreiben*, *n. é. spl.* circulaire, *f.* lettre (*f.*) circulaire; — *zeit*, *f. spl.* *Astr.* révolution, *f.* temps (*m.*) de rotation ou d'une révolution.

Um-laut, *m. é. z. t.* (*oum'-laut*). modification, *f.* inflexion, *f.* adoucissement, *m.* altération, *f.* (d'une voyelle).

Um-läuten, *n.* (*oum'-laut-tèn*). *av.* *haben*, inflechir, adoucir, altérer.

Um-leg — *e*, que l'on place autour; — *band*, *n. é.* *Artill.* cerceau (*m.*) de chemise, tande (*f.*) circulaire de chemise; — *fragen*, *m. é. z.*, col rabattu; — *idicne*, *f. voy.* — *band*.

Um-legen, *a.* (*oum'-lé-guèn*). 1. mettre autour de, garnir de; appliquer (un cataplasme); mettre sur le côté ou sur le flanc, coucher, étaler; verser, renverser (les blés); courber, plier, replier; poser autrement, changer la position de; remanier, relever (le pavé); *Mil.* changer de cantonnement; *Mar.* changer (les voiles), changer (*parl.* du vent); abattre, mettre en carène, caréner (un vaisseau); virer de bord, changer de route. || 2. *fidu* —, *v.* se plier, se courber; verser, pencher, se coucher. || 3. *a. insép.* entourer, environner, garnir tout autour de. || 4. *=, n. é. spl. voy.* *Umliegen*.

Um-liegen, *f. spl.* (*oum'-lé-guèng*). action (*f.*) d'abattre, de mettre tout autour ou d'entourer; *Charp.* abattage, *m.*; *Mar.* abattage (*m.*) en quille, mise en carène; *Mil.* changement (*m.*) de quartiers; *Financ.* répartition, *f.* (des impôts).

Um-leiten, *a.* (*oum'-läi-tèn*). détourner.

Um-lèten, *a.* (*oum'-lèn-kèn*). 1. tourner, faire tourner, retourner, faire virer; *Mar.* tourner bride; *Mar.* virer de bord, tourner; *fig.* *jm.* (A) —, faire changer qn. d'opinion faire revenir qn. de ses égarements. || 2. *a. insép.* se détourner de son chemin pour éviter qn.

Um-leuchten, *n.* (*oum'-lèi-chen*). *av.* *haben*, 1. éclairer tout à l'entour pour chercher qn. || 2. *a. insép.* environner de son éclat, illuminer, briller autour de.

† **Um-liegen**, *n.* (*oum'-li-guèn*). *lag* *um.*, *umliegen*, *av.* *haben*, 1. être renversé, gésir; être situé autour, environner; *um-liegen*, situé autour, environnant, d'alentour. || 2. *a. insép.* entourer, environner, cerner, bloquer; *Mil.* camper autour; *Top.* *umliegen*, circonvoisin.

Um-machen, *a.* (*oum'-ma-dèn*). faire de nouveau, refaire; *Agr.* labourer de nouveau, recommencer le labour.

Um-mauern, *a.* (*oum'-mau-èrn*). murer, entourer ou clore d'un mur.

† **Um-messen**, *a.* (*oum'-mè-ssèn*). *maß* *um.*, *umessen*, remesurer, mesurer de nouveau. || *=, n. é. spl.* remesurage, *m.*

Um-münzen, *a.* (*oum'-mun-tzèn*). *Monn.* refondre, réformer, frapper de nouveau. || *=, n. é. spl. et Um-münzung*, *f. spl.* *Monn.* refonte, *f.* réforme, *f.* conversion (*f.*) de la monnaie.

Um-nachten, *a.* (*oum'-nach-tèn*). environner de ténèbres ou d'obscurité.

Um-nagen, *a.* (*oum'-na-guèn*). ronger ou rogner tout autour.

Um-nähen, *a.* (*oum'-né-èn*). 1. recoudre, coudre autrement, coudre tout autour de. || 2. *a. insép.* coudre autour de, border, ourler, piquer tout autour de.

Um-nebeln, *a.* (*oum'-né-bèln*). *voy.* *Umbeln*, couvrir de brouillard, envelopper de brouillard, obscurcir par le brouillard; *fig.* troubler les sens, faire une confusion, étourdir; *umnebeln*, embrumé.

† **Um-nehmen**, *a.* (*oum'-né-mèn*). *nähm* *um.*, *umnehmen*, prendre pour mettre autour de soi, s'envelopper ou se couvrir de.

Um-packen, *a.* (*oum'-pak-èn*). 1. remballer, emballer, empaqueter autrement ou de nouveau, refaire un paquet. || 2. *a. insép.* bien garnir tout autour, emballer tout autour, emballer avec soin.

Um-präbten, *a.* (*oum'-fè-tèn*). palissader.

Um-pflanzen, *a.* (*oum'-flan-tzèn*). 1. déplanter, transplanter, replanter. || 2. *a. insép.* garnir ou entourer de plantations, planter autour de; mit *Bäumen* *umplant*, bordé d'arbres tout autour. || 3. *=, n. é. spl. et Um-pflanzung*, *f. m.* transplantation, *f.*

Um-pflastern, *a.* (*oum'-flas-tèrn*). 1. repaver, paver de nouveau, remanier le pavé de. || 2. *a. insép.* paver tout autour.

Um-pflügen, *a. voy.* *Um-a-dèrn*.

Um-prägen, *a.* (*oum'-prä-guèn*). *Monn.* réformer, retrapper, rengrener, changer le type (d'une monnaie).

• **Um-quartieren**, *a.* (*oum'-kوار-تی-رèn*). *pp.* *umquartieren*, faire changer de logement ou de cantonnement.

Um-ranken, *a.* (*oum'-ran-kèn*). couvrir de ses branches, *voy.* *Umranken*.

• **Um-rangieren**, *n.* (*oum'-ran-jirèn*). *pp.* *umrangieren*, changer ou modifier l'ordre. || *=, n. é. spl. ch. de fer*, changement (*m.*) de voie avec plaque tournante ou à l'aiguille.

Um-räumen, *a.* (*oum'-rai-mèn*). placer autrement, déplacer, ranger autrement; mettre en désordre, renverser, bouleverser, mettre sens dessus dessous.

Um-reise, *f. n.* (*oum'-rai-zè*). voyage (*m.*) circulaire, voyage fait autour de.

Um-reisen, *n.* (*oum'-rai-zèn*). *av.* *sein*, 1. prendre un détour, se détourner, faire un détour. || 2. *a. insép.* voyager autour de, faire le tour de, faire un voyage autour de.

† **Um-reißen**, *a.* (*oum'-rai-ssèn*). *riß* *um.*, *umreißen*, 1. renverser, abattre, jeter à terre; démolir (une maison), détruire, anéantir (*parl.* du vent). || 2. *Agr.* défricher, retourner, recasser, renverser avec la charrue; *fam.* mettre sens dessus dessous. || 3. *a. insép.* dessiner les contours; *umreißen*, esquissé. || 4. *=, n. é. spl.* démolition, *f.* renversement, *m.* dérichement, *m.* labour, *m.*

† **Um-reiten**, *n.* (*oum'-rai-tèn*). *ritt* *um.*, *umreiten*, *av.* *sein*, 1. se détourner, faire un détour à cheval. || 2. *a. renverser* avec son cheval. || 3. *a. insép.* faire le tour (d'un bois) à cheval.

† **Um-rennen**, *a.* (*oum'-rèn-èn*). *tannte* *um.*, *umrennen*, 1. renverser en courant. || 2. *a. insép.* faire le tour de... en courant.

Um-ring, *a.* (*oum'-rin-guèn*). entourer, envelopper; environner, cerner, assiéger, bloquer. *Chass.* traquer; *umringt*, entouré, cerné.

Um-riß, *m. it. it.* (*oum'-riss*). tracé, *m.*; *Prot.* contour, *m.* ébauche, *f.* croquis, *m.* pochade, *f.* linéaments, *m. pl.*; *fig.* principaux traits; *ben* — *einer* *figür* *machen*, faire le contour d'un dessin, ébaucher un dessin; *einen* — *machen*, im — *entwerfen*, tracer les contours; — *einer* *festung*, tracé (*m.*) d'une forteresse avec les magistrates.

Um-rühren, *a.* (*oum'-rü-rèn*). remuer, agiter; pelletter (le blé), gâcher (le plâtre); *Verr.* macier; *Brass.* brassier; *Fond.* agiter. || *=, n. é. spl. et Um-rührung*, *f. spl.* action (*f.*) de remuer ou d'agiter, remuement, *m.* agitation, *f.*; *Macoun.* gâchage, *m.*; *Verr.* mactage, *m.*; *Artif.* échange (*m.*) de la composition; *Brass.* brassage, *m.*

Um-ß, contraction pour *Um* *daß*.

Um-fügen, *a.* (*oum'-zè-guèn*). scier, abattre (un arbre) avec la scie.

Um-fattein, *a.* (*oum'-za-tèin*). des-seller et resseller; mettre une autre

Umschöpfung, *n.* *ch.* *spl.* (*oum'-choung*). conversion, *f.* mouvement (m.) de conversion, rotation, *f.* mouvement (m.) de bascule, culbute, *f.* *fig.* changement, *m.* retour, *m.* revirement, *m.* révolution, *f.* péripétie, *f.* catastrophe, *f.*

Um-seelen, *n.* (*oum'-zé-guén*). *voy.* *Um-schiffen*, *1.* faire un détour en allant à la voile, en cinglant, || 2. *a.* chavirer, couler à fond (un vaisseau), || 3. *a.* *insép.* tourner ou doubler un cap; *die Welt* —, faire le tour du monde.

† **Um-sehen** (*sich*), *v.* (*oum'-zé-én*). *sich* *um*, *umsehen*, *1.* regarder autour de soi; chercher des yeux, donner un coup d'œil, tourner la tête, regarder derrière soi; s'orienter; reconnaître, examiner; *sich* *nach* *um* (b) —, chercher qn. des yeux; *sich* *um* *blättern* —, observer le terrain; *sich* *nach* *um* (b) —, tâcher de découvrir qch, tâcher de trouver qch, s'enquêter de qch; *sich* *nach* *um* *um* —, chercher une place ou un emploi; *sich* *schon* *viel* *in* *der* *Welt* *umgesehen* *haben*, avoir déjà beaucoup voyagé; connaître le monde, avoir une connaissance des hommes et des choses; *sich* *in* *der* *Stadt* —, visiter la ville, faire un tour dans la ville; *sich* *an* *um* *Ort* —, voir ce qu'il y a de remarquable dans un lieu. || 2. *n.* *av.* *haben*, tourner la tête, regarder derrière soi.

† **Um-sein**, *n.* (*oum'-zôn*). *war* *um*, *umgewesen*, *ab.* *sein*, être écoulé, être révolu, avoir fini, être arrivé au terme.

Umsetzbar, *adj.* (*oum'-zétz-bâr*). convertible, négociable, commercable.

Um-setzen, *a.* (*oum'-zétz-én*). 1. déplacer, changer de place, transposer, mettre ou placer autrement; déplanter, transplanter; *Min.* *ein* *Stein* —, tourner le trépan. || 2. changer, échanger, convertir en argent, réaliser, négocier, *am* — *escompter*. || 3. *fig.* convertir, changer, transformer; *Impr.* *remanier* (une forme). || 4. *sich* —, se transporter ailleurs. || 5. *a.* *insép.* entourer, garnir, border, mettre tout autour, || 6. —, *n.* *ch.* *spl.* et *Umsetzung*, *f.* *m.* changement (m.) de place ou de position, transposition, *f.* transplantation, *f.* *Impr.* *remaniement*, *m.* *Com.* échange, *m.* vente, *f.* *légit.* *mit* *Med.* transport, *m.* (d'une maladie), métastase, *f.*

Umsichtreichen, *n.* *ch.* *spl.* (*oum'-zid-rih*). *um*, *umgesehen*, *ent*, *m.*

Umsicht, *f.* *m.* (*oum'-zid-tich*). vue (*f.*) dont on jouit autour de soi; *fig.* circonspection, *f.* considération, *f.* prudence, *f.* défiance, *f.* — *bist*, *n.* *ch.* *tr.* ou — *gemalt*, *a.* *s.* —, panorama, *m.*

Umsichtig, *adj.* (*oum'-zid-tich*). circospect, prudent.

Umsichtigkeit, *f.* *spl.* (*oum'-zid-tich-keit*). circospection, *f.* prudence, *f.*

† **Um-sinken**, *n.* (*oum'-zin'-hén*). *fiel* *um*, *umsinken*, *av.* *sein*, tomber lentement et à la renverse, se laisser tomber, s'affaisser. || =, *n.* *ch.* *spl.* affaissement, *m.*

Umsonst, *adv.* (*oum'-zôn'st*). 1. gratis, gratuitement, || 2. *n.* *vain*, inutilement, pour rien, en pure perte, impunément; *Alle* *war* —, tout fut en vain, tous les efforts furent inutiles; *das* *hat* *er* *nicht* — *gesehen*, il ne l'a pas fait sans dessein, il l'a fait avec intention, il me le paiera, je lui revaudrai cela; *das* *hat* *er* *nicht* — *gesehen*, il ne l'a pas dit en l'air, il savait bien ce qu'il disait; *Proc.* — *ist* *der* *Sob*, rien pour rien.

Um-spannen, *a.* (*oum'-chpan-én*). 1. atteler autrement, changer de chevaux, prendre des chevaux de relais, relayer. || 2. *a.* *insép.* embrasser, mesurer avec l'empan, entourer ou serrer avec une corde.

Um-spielen, *a.* (*oum'-chpi-én*). jouer ou folâtrer autour de; *im* (A) —, jouer autour de qn.

† **Um-springen**, *a.* (*oum'-chprin'-guén*). *spring* *um*, *umspringen*, 1. renverser en sautant, || 2. *n.* *av.* *sein*, *raiter aisément, manier; am.* *mit* *thw.* (b)

umspringen *weisen*, savoir traiter qch, savoir se servir de qch. || 3. *Mar.* changer sauter (*parl.* du vent). || 1. *a.* *insép.* sauter ou bondir autour de. || 5. —, *n.* *ch.* *spl.* saut, *m.* *Mar.* saute (*f.*) du vent.

Umstalten, **Umstaltung**, *voy.* *Umge-stalten*, etc.

Umstand, *n.* *ch.* *tr.* (*oum'-chtan'd*). 1. circonstance, *f.* particularité, *f.* détail, *m.*; *besonder* —, cas particulier, circonstance particulière, particularité, *f.*; *die* *kleinsten* *zu* *nennen*, savoir les moindres détails; *Jur.* *erhöhter* —, circonstance aggravante; *mildeter* —, circonstance atténuante. || 2. position, *f.* situation, *f.* condition, *f.* affaires, *f.* *pl.* cas, *m.* état, *m.* conjoncture, *f.* *unter* *den*, suivant les circonstances, si les conditions s'y prêtent, à de certaines conditions; *fig.* *in* *ander* *um* *in* *gefallen* *zu* *sein*, être enceinte, être grosse. || 3. *tr.* *m.* *pl.* façons, *f.* *pl.* cérémonies, *f.* *pl.* manières, *f.* *pl.*; *ohne* *zu*, sans façons, sans cérémonies, trêve (*f.*) de compliments; *ohne* *weiter* *zu*, sans autre forme de procès. || 4. assistance, *f.* cercle (*m.*) de personnes.

Umständlich, *adj.* (*oum'-chtén'd-tich*). 1. détaillé, en détail, circonstancieux; *chw.* (A) — *erzählen*, circonstancieux ou particulariser qch, raconter qch. par le menu, tout au long ou dans ses moindres détails; — *Erzählung*, récit circonstancieux ou détaillé; *chw.* (A) — *wissen* *ou* *kennen*, savoir les tenants et les aboutissants d'une affaire. || 2. cérémonieux, qui fait des façons ou des cérémonies; *das* *ist* *mit* *um* —, ils font trop de façons ou trop de cérémonies, c'est trop cérémonieux pour moi.

Umständlichkeit, *f.* *m.* (*oum'-chtén'd-tich-keit*). ampleur, *f.* longueur, *f.* prolixité, *f.* détails, *m.* *pl.* circonstances, *f.* *pl.* tenants et aboutissants, *m.* *pl.* cérémonies, *f.* *pl.* embarras, *m.* *pl.* attachement (*m.*) à l'étiquette, excès, *m.* ou abus (*m.*) de formalités.

Umstände —, *de* circonstance; — *wort*, *n.* *ch.* *tr.* *Gram.* adverbe, *m.*

† **Um-stechen**, *a.* (*oum'-chtê-dén*). 1. renverser d'un coup d'épée. || 2. graver autrement, changer la gravure, retoucher ou corriger une planche. || 3. graver une devise tout autour de. || 4. bêcher ou labourer un champ, remuer ou pelleter (le blé); retourner (le gazon); *Brass.* rebrouiller (le grain); *Chir.* faire la ligature de. || 5. *a.* *insép.* piquer tout autour. || 6. —, *n.* *ch.* *spl.* et *Umstichung*, *f.* *m.* *Grav.* retouche, *f.* *Chir.* ligature, *f.* *Agr.* remuage, *m.* labour, *m.*

Um-stechen, *a.* (*oum'-chtêk-én*). 1. replanter, planter autrement. || 2. monter (un bonnet) autrement, refaire, garnir autrement. || 3. *a.* *insép.* planter, ficher autour de; *mit* *Stäben* *um*, ficher, garni de pieux tout autour, envelopper.

† **Um-stehen**, *n.* (*oum'-chtê-én*). *stand* *um*, *umstehen*, *av.* *haben*, 1. se tenir autour, être présent, assister à; *bei* *um* *stehenden* *Personen* *ou* *bei* *um* *stehenden*, les assistants, *m.* *pl.* les personnes présentes, l'assistance, *f.* la galerie; *bei* *um* *stehend* *verpflichtet* *sein*, le nom ci-contre ou désigné ci-contre. || 2. tourner (*parl.* du vin). || 3. *a.* *insép.* entourer, faire cercle autour de.

Um-stellen, *a.* (*oum'-chtêl-én*). 1. placer autour; placer, ranger ou mettre autrement, déplacer, changer l'ordre de, transposer, renverser l'ordre. || 2. *a.* *insép.* placer ou disposer tout autour, entourer de, cerner, encadrer; *Chass.* cerner, entourer, traquer; *fig.* circonvenir qn; *bei* *sein* —, entourer ou resserrer l'ennemi. || 3. —, *n.* *ch.* *spl.* et *Umstellung*, *f.* *m.* renversement (*m.*) dans l'ordre, changement (*m.*) de position, transposition, *f.* déplacement, *m.* permutation, *f.* *Gram.* inversion, *f.* *Chass.* traque, *f.* cerne, *f.* enceinte, *f.*

Um-stempeln, *a.* (*oum'-chtêl'm-pên*). changer l'estampille, timbrer de nouveau, marquer autrement.

Umstern, *a.* (*oum'-chtô-én*). faire le tour de en gouvernant le vaisseau, *voy.* *Umstiften*.

Um-sticken, *a.* (*oum'-chtik-én*). 1. broder autour, mettre une broderie autour. || 2. broder autrement. || 3. *a.* *insép.* broder tout autour.

Um-stimmen, *n.* (*oum'-chtim-én*). *av.* *haben*, 1. voter, aller aux voix, opiner (à la ronde). || 2. *a.* *Mus.* changer le ton de, accorder sur un autre ton, accorder autrement; *fig.* *im* (A) —, faire changer qn. de sentiment, ou de résolution, changer l'humeur de qn. || 3. —, *n.* *ch.* *spl.* et *Umstimmung*, *f.* *m.* action (*f.*) de changer de ton, changement (*m.*) d'accord ou de ton; tour (*m.*) de scrutin.

† **Um-stoßen**, *a.* (*oum'-chtô-sên*). *sich* *um*, *umstoßen*, 1. renverser, faire tomber, abattre; *fig.* renverser, annuler; *Jur.* casser ou infirmer un jugement, invalider (un testament), annuler, rompre, délaier (un marché); renverser, détruire (un système); *umstoßen*, *ch.* *renverser* *ou* *abolir*, *subversif*; *umstoßen* *den* *Urteil*, arrêter (*m.*) de cassation. || =, *n.* *ch.* *spl.* *voy.* *Umstößung*.

Umstößlich, *adj.* (*oum'-chtôüss-tich*). qui peut être renversé; *fig.* mal affermi, vicieux, défectueux; révoicable, attaquable.

Umstößung, *f.* *m.* (*oum'-chtô-ssoung*). renversement, *m.* annulation, *f.* *Jur.* cassation, *f.* revocation, *f.* abolition, *f.* abrogation, *f.* subversion, *f.*

Umstrahlen, *a.* (*oum'-chtrâ-lên*). rayonner autour de, entourer ou environner de ses rayons, entourer d'une auréole ou d'un nimbe.

Um-streuen, *a.* (*oum'-chtrê-én*). 1. répandre tout autour. || 2. *a.* *insép.* répandre, joncher, parsemer, saupoudrer tout autour.

Um-streichen, *a.* (*oum'-chtrih-én*). 1. tricoter de nouveau ou autrement, faire un autre point de tricot. || 2. *a.* *insép.* garnir d'un tricot tout autour, entourer de cordages ou de filets; *fig.* enlacer, entourer ou environner de pièges, retenir dans ses filets.

Umströmen, *a.* (*oum'-chtrô-mên*). couler rapidement autour de, entourer de ses eaux, baigner de tous côtés.

Um-stülpen, *a.* (*oum'-chtul-pên*). 1. tourner, retourner, renverser, mettre le haut en bas. || 2. rabattre, retrousser.

Umsturz, *n.* *ch.* *spl.* (*oum'-htourz*). renversement, *m.* chute, *f.* écroulement (*m.*) d'une maison, bouleversement, *m.* (de ses espérances); *fig.* destruction, *f.* ruine, *f.* *Polit.* subversion, *f.* bouleversement, *m.* révolution, *f.* — *partei*, *f.* *m.* *Polit.* parti (*m.*) du bouleversement ou du désordre; — *versuch*, *m.* *ch.* *tr.* tentative (*f.*) de bouleversement, tentative (*f.*) révolutionnaire.

Um-stürzen, *n.* (*oum'-chtur-zên*). *av.* *sein*, 1. se renverser, tomber à la renverse, verser (*parl.* d'une voiture); *am.* faire la culbute; *fig.* crouler, s'écrouler, s'effondrer; *Com.* faire faillite. || 2. *a.* renverser, retourner, faire tomber, faire faire la culbute à, culbuter, bouleverser; *fig.* ruiner; *umstürzend*, subversif, reversif. || =, *n.* *ch.* *spl.* et *Umstürzung*, *f.* *m.* *voy.* *Umsturz*, action (*f.*) de renverser ou de culbuter, renversement, *m.* bouleversement, *m.*

Um-taufen, *a.* (*oum'-taou-fên*). débaptiser, rebaptiser, convertir à une autre religion.

Umtausch, *m.* *ch.* *spl.* (*oum'-taouch*). *voy.* *Tausch*, échange, *m.*

Umtauschen, *a.* (*oum'-taouch-én*). *voy.* *Umtauschen*, échanger, troquer.

Umterrain, *n.* *ch.* *tr.* (*oum'-têr-én*). terrain circonvoisin.

† **Um-thun**, *a.* (*oum'-tîon*). *that* *um*, *umthun*, 1. mettre autour de, mettre sur soi, s'envelopper de. || 2. *sich* —, *v.* s'occuper de, se mettre en peine de, *sich* *nach* *um* (b) —, chercher qch, se mettre en quête de qch.

Umtoben, *a.* (oum'-to-bèn). ou **Umtoben**, *a.* tempêter autour de. || 2. *n. ar.* baben, s'agiter avec tumulte autour de, bruite ou résonner autour de.

† **Um-treiben**, *a.* (oum'-trè-bèn). tirer un, unattraiter, 1. faire aller (une roue), faire tourner autour de, rouler, faire tourbillonner; *fig.* harceler, fatiguer qn. || 2. *n. ar.* baben, voy. *à* **Umtreiben**, *fam.* se traiter l'un à l'autre d'un court un bruit que...; *umge-toben*, pours. viv; *ein umgetriebener Mensch*, homme (*m.*) qui a beaucoup vu.

† **Um-treten**, *a.* (oum'-trè-tèn). *trat um*, *umgetreten*, 1. renverser avec le pied, marcher sur, fouler aux pieds; *jeine Stute* —, éculer ses souliers. || 2. *n. ar.* baben, changer de pas; *Man*, changer de main.

Umtrieb, *m.* tē, t. (oum'-trīb). 1. mouvement, *m.* agitation, *f.* activité, *f.* || 2. *fig.* menées, *f. pl.* machinations, *f. pl.* manigances, *f. pl.* *fig.* *beimliche* —, manœuvres sordides, pratiques secrètes ou artificieuses, agissements secrets, intrigues, *f. pl.* cabales, *f. pl.*

† **Umwachsen**, *a.* (oum'-væ-xèn). *umwuchs*, *umwachsen*, croître autour de, entourer de, couvrir de végétation.

Umwallen, *a.* (oum'-væ-lèn). 1. entourer de remparts. || 2. flotter autour. || 3. = *n. s. spl.* et **Umwallung**, *f. m.* rempart, *m.* enceinte (*f.*) de terre, circonvallation, *f.*

Um-wälzen, *a.* (oum'-væl-tzèn). 1. rouler, faire tourner autour de son axe, accomplir sa rotation ou sa révolution; *fig.* *um ein Staat* —, bouleverser, révolutionner un état. || 2. *sich* —, *r.* faire son tour, tourner autour de son axe (*parl.* de la terre). || 3. = *n. s. spl.* et **Umwälzung**, *f. m.* action (*f.*) de tourner, tour, *m.* révolution, *f.* rotation, *f.* *Geom.* circonvolution, *f.* *Astr.* révolution, *f.*

Um-wandeln, *n.* (oum'-van'-dèln). *av. fin.* 1. errer çà et là, se promener. || 2. *a.* changer, convertir, transformer, métamorphoser, transfigurer; *Gram.* conjuguer; *Alch.* transmuter; *Chim.* ramener; *Jur.* *ein Stuhl* —, dénaturer une créance; *une fälschende Stuhl* in *ein unfündbare* —, consolider la dette flottante. || 3. = *n. s. spl.* et **Umwandlung**, *f. m.* action (*f.*) de changer, changement, *m.* transformation, *f.* métamorphose, *f.* *Gram.* conjugaison, *f.*

Um-wechseln, *n.* (oum'-væx-èln). *av. fin.* 1. alterner, mettre alternativement, se servir à tour de rôle de. || 2. *a.* changer, échanger, troquer. || 3. *a. insép.* changer, remplacer; *umwöch-seln*, alternatif, alternativement, tour à tour. || 4. = *n. s. spl.* et **Umwöch-selung**, *f. m.* action (*f.*) d'alterner, changement, *m.* change, *m.* (de l'argent), échange, *m.* troc, *m.*

Umweg, *m.* tē, t. (oum'-vèch). détour, *m.* chemin détourné ou indirect, voie détournée; *fig.* détour, *m.*; *ein nehm'*, biaiser; *durch* —, indirectement, par bricole; *voy.* *Umwege*.

Um-weisen, *a.* (oum'-vè-èn). 1. renverser en soufflant dessus. || 2. *a. insép.* souffler autour de, entourer de son souffle; *fig.* inspirer, animer.

† **Um-wenden**, *a.* (oum'-vèn-dèn). *wendet um*, *umgewandt*, et *regulier*. **retourner**, tourner, faire tourner; *Mar.* virer, remuer (le bûle); *fig.* soulever, faire bondir; changer la face ou l'aspect de; *Man*, tourner bride; *fam.* *mit man' die Hand umwenden* en un tour de main, et *mit die Hand umwenden*, il est tout en change, c'est un tout autre homme; *jam.* (p) *das ist ein Wenden* —, ou *jam.* (x) —, faire changer d'avis à qn, modifier la conduite de qn, engager qn. dans un parti contraire, *sich* —, se retourner. || *n. ar.* *av. baben*, rebrousser chemin, tourner bride (*parl.* d'un cocher). *Mar.* *vor den Wind* —, virer vent arrière; *umgewendet* ou *umgewandt*, tourné, opposé, *umgewandt* *Zeit*, verso, *m.* revers, *m.* l'envers (*m.*) d'une étoffe; *umgewandt* et

Alte, habit retourné; *mit umgewandter* *Hand*, avec le r-vers de la main. || = *n. s. spl.* et **Umwendung**, *f. m.* action (*f.*) de tourner ou de retourner; *fig.* changement, *m.* modification, *f.*

† **Um-werfen**, *a.* (oum'-vèr'-fèn). *worft um*, *umgeworfen*, 1. renverser, jeter à terre ou par terre, jeter bas, mettre à bas; *Agr.* labourer, donner un premier labour, tourner, retourner; *fig.* renverser, casser, annuler. || 2. mettre ou jeter sur (-e, épaules). || 3. *n. ar.* *haben*, verser, se renverser, faire une chute; *Mar.* chavirer; *Com.* faire faillite, faire banqueroute. || *i. a. insép.* couvrir de tous côtés en jetant contre; *umgeworfen*, renversé, bousculé; *gan* *umgeworfen* *Getränk*, pièce versée en cage. || 5. = *n. s. spl.* et **Umwurfung**, *f. m.* action (*f.*) de renverser, renversement, *m.*

Um-wickeln, *a.* (oum'-vi-kèln). 1. entourer, mettre autour, entortiller ou envelopper de. || 2. envelopper autrement, pelotonner (du fil) autrement, emmailletter autrement (un enfant). || 3. *a. insép.* entortiller, envelopper de qch; *mit Stroh* —, empailler; *mit Gaden* —, entortiller ou envelopper de fil. || 4. = *n. s. spl.* et **Umwickelung**, *f. m.* action (*f.*) d'envelopper ou d'entortiller, enveloppe-ment, *m.* entortillement, *m.*

† **Um-winden**, *a.* (oum'-vin'-dèn). *wand um*, *umgewunden*, entortiller autour, tortiller autour, tordre ou dévider autrement, faire tourner. || *a. insép.* enlacer, entortiller, entourer, ceindre, couronner; *mit Gersten umwunden*, couronné de lauriers.

Um-wirbeln, *a.* (oum'-vir-bèln). envelopper d'un tourbillon, environner, entourer en tournoyant, tourbillonner autour de.

Um-wirken, *a.* (oum'-vtr-kèn). tisser de nouveau, changer en tissant.

Umwohnen, *a.* (oum'-vø-nèn). habiter autour de; *umwohnt*, circonvoisin, qui demeure autour.

Umwölken, *a.* (oum'-væul-kèn). ou **Umwolken**, couvrir ou charger de nuages; *fig.* assombrir, voiler, ternir, obscurcir, obscurcir les idées. || = *n. s. spl.* et **Umwölkung**, *f. m.* obscurcissement, *m.* assombrissement, *m.* Méd. *Umwölkung*, *f.* éblouissement, *m.*

Um-wühlen, *a.* (oum'-vù-lèn). fouiller, renverser en fouillant, bousculer, bouleverser, soulever en fouillant; labourer un champ (*parl.* du sanglier).

Um-zählen, *a.* (oum'-tse-lèn). compter, recompter à la ronde, compter de nouveau, recompter.

Um-zäumen, *a.* (oum'-tzeu-mèn). entourer de, enclore de. || = *n. s. spl.* et **Umzäumung**, *f. m.* action (*f.*) d'enclore ou d'entourer, clôture, *f.* enclos, *m.* palissade, *f.* haie, *f.*

† **Um-ziehen**, *n.* (oum'-tzi-èn). *zog um*, *umgezogen*, *av. fin.* 1. déménager, changer de logis ou de maître; changer de condition, courir (la ville, le monde); parcourir, aller en procession. || 2. *a.* abatre, renverser à force de tirer, entraîner et renverser. || 3. mettre d'autres vêtements à qn, habiller autrement, déshabiller et rehabiller; traîner ou amuser qn. || 4. *sich* —, *r.* se déshabiller, s'habiller autrement, changer de tenue. || 5. *a. insép.* faire le tour de, tourner, contourner (une colline), se répandre autour de, entourer, couvrir, envelopper; garnir, ceindre, orner; *die Stadt mit einem Grate* —, entourer la ville de fossés.

Umzingeln, *a.* (oum'-tzi-n'-guèn). environner, entourer, envelopper; *Mil.* investir, cerner, bloquer (une place), envelopper, environner, entourer l'ennemi; *Chass.* traquer. || = *n. s. spl.* et **Umzingelung**, *f. m.* cernement, *m.* investissement, *m.*

Umzug, *m.* tē, t. (oum'-tzuuch). déménagement, *m.* déplacement, *m.* d'loce-ment, *m.* changement (*m.*) de domicile; procession, *f.* rideaux (*m. pl.*) de lit.

Umzugs — *a.* de déplacement ou de déménagement; — *Wohn*, *f. pl.* frais (*m. pl.*) de déplacement; — *Entschädigung*, *f. m.* indemnité (*f.*) de déplacement.

Un—, particule toujours inséparable, marque la privation ou la négation: *glücklich*, *unglücklich*, *freudlich*, *unfreudlich*.

Unabänderlich, *adj.* (oun'-ab-èn-dèr-lidh). inaltérable, immuable, invariable, irrévocable; *Jur.* irréformable; *Gram.* invariable, indéclinable; *so ist sein* — *Wille*, telle est sa volonté immuable ou fixe, c'est sa volonté définitive ou inaltérable. || *adv.* d'une manière invariable, invariablement, définitivement.

Unabänderlichkeit, *f. spl.* (oun'-ab-èn-dèr-lidh-keit). irréformabilité, *f.* immuabilité, *f.* fixité, *f.* irrévocabilité, *f.* *Gram.* invariabilité, *f.*

Unabbüßig, *adj.* (oun'-ab-bru-üßig). sans préjudice de mes droits, sans porter atteinte à mes droits.

Unabbüßlich, *adj.* (oun'-ab-bru-üßlich). inexpiable.

Unabhängig, *adj.* (oun'-ab-hèn-gidh). libre, indépendant; *Gram.* absolu. || *adv.* d'une manière indépendante, indépendamment, absolument.

Unabhängigkeit, *f. spl.* (oun'-ab-hèn-gidh-keit). indépendance, *f.*

Unabhängigkeit — *a.* pour l'indépendance; — *erklärung*, *f. m.* déclaration (*f.*) d'indépendance, — *Kampf*, *m.* tē, t. ou — *Krieg*, *m.* tē, t. guerre (*f.*) d'indépendance; — *system*, *m.* tē, t. *Artill.* assemblage (*m.*) des trains à suspension.

Unabheftlich, *adj.* (oun'-ab-hèftlich). ou **Unabheftlich** ou **Unabheftlich**, sans remède, irremédiable. || *adv.* irremédiablement.

Unabkömmlich, *adj.* (oun'-ab-hæum-lich). non disponible.

Unablässig, *adj.* (oun'-ab-lèssig). incessant, continu, perpétuel, assidu, acharné. || *adv.* sans cesse, sans relâche, sans discontinuer, sans discontinuer, continuellement.

Unablässig, *adj.* (oun'-ab-lèssig). non rachetable, non amortissable, perpétuel, consolidé.

Unabsehbar, *adj.* (oun'-ab-zè-bâr). ou **Unabsehlich**, *adj.* à perte de vue, vaste, immense, incommensurable.

Unabsehbarkeit, *f. spl.* (oun'-ab-zè-bâr-keit). immensité, *f.*

Unabsehbar, *adj.* (oun'-ab-zè-bâr). ou **Unabsehlich**, *adj.* inamovible, non destituable; *Com.* d'aucun débit.

Unabsehbarkeit, *f. spl.* (oun'-ab-zè-bâr-keit). inamovibilité, *f.* *Com.* qualité (*f.*) de ce qui se débite mal.

Unabsichtlich, *adj.* (oun'-ab-sèchtlich). non prémédité, sans dessein, sans vue, sans intention particulière, fortuit. || *adv.* fortuitement, sans préméditation.

Unabtrennbar, *adj.* (oun'-ab-tren-bâr). ou **Unabtrennlich**, *adj.* inséparable. || *adv.* inséparablement.

Unabtretbar, *adj.* (oun'-ab-trèt-bâr). **Unabtretlich**, *adj.* incessible, dont on ne peut faire cession.

Unabweislich, *adj.* (oun'-ab-vèsslich). qu'on ne peut refuser, irréfragable, inévitable, péremptoire, incontestable.

Unabweisbar, *adj.* (oun'-ab-vèss-bâr). ou **Unabweislich**, *adj.* inévitable, fatal, que l'on ne peut éviter.

Unabweisbarkeit, *f. spl.* (oun'-ab-vèss-bâr-keit). nécessité, *f.* obligation, *f.* chose (*f.*) que l'on ne peut éviter.

Unacht, *f. spl.* voy. **Unachtsamkeit**.

Unacht, *adj.* voy. **Unacht**.

Unachtsam, *adj.* (oun'-acht-sam). inattentif, négligent, distraint, et urdi, léger, sans pique, inconsidéré; — *Wort*, et

par mégarde, par inadvertance. || *adv.* inattentivement, sans attention, nonchalamment; par mégarde.

Unachtsamkeit, *f. en.* (oun'-acht-zam-ait). inattention, *f.* étourdrie, *f.* distraction, *f.* manque (m.) d'attention, légèreté, *f.* négligence, *f.* inadvertance, *f.* mégarde, *f.*

Unachtung, *f. roy.* Nichtachtung.

Unadel, *m. s.* (oun'-ä-dél). 1. manque, *m.* ou absence (f.) de noblesse ou de dignité. | 2. roturier, *f.* les roturiers, *m. pl.* Adel und —, noble et roturier.

Unadelig, *adj.* (oun'-ä-dél-id). non nobl., qui n'est pas noble, roturier; indigne d'un gentilhomme.

Unadeligkeit, *f. spl.* (oun'-ä-dél-ig-kait). roture, *f.*

Unähnlich, *adj.* (oun'-än-lid). peu ressemblant, dont la ressemblance n'est pas complète, qui ne ressemble pas, dissimilable; *H. aat.* dissimilaire.

Unähnlichkeit, *f. spl.* (oun'-än-lid-kait). manque (m.) de ressemblance, dissemblance, *f.*

Unanfechtbar, *adj.* (oun'-an-fécht-bar). inattaquable. *adv.* incontestablement, à l'abri de toute objection.

Unangebaut, *adj.* (oun'-an-gué-baout). non cultivé, inculte, sans culture.

Unangefochten, *adj.* (oun'-an-gué-od-tén). qui n'est pas attaqué, qu'on ne peut contester ou troubler. || *adv.* en repos, en paix, en sécurité, paisiblement; ich laß mich das — sein, cela ne me préoccupe guère.

Unangekleidet, *adj.* (oun'-an-gué-klei-dét). non habillé, sans être habillé, en négligé.

Unangelegt, *adj.* (oun'-an-gué-lédét). qui n'est pas employé ou utilisé; — ich Zeit, argent non placé, argent mort, oisif.

Unangemeldet, *adj.* (oun'-an-gué-mél-dét). sans être annoncé, sans se faire annoncer; — an-tommen, arriver à l'improviste.

Unangenehm, *adj.* (oun'-an-gué-mé-ssén). peu conforme au sujet, impropre, non conforme, mal choisi; déplacé, inconvenant, malséant, indécent.

Unangenehm, *adj.* (oun'-an-gué-ném). désagréable, déplaisant, disgracieux, désobligeant, ennuyeux, fâcheux. || das — e, *adj. sub.* ce qui est désagréable ou ennuyeux, chose (f.) désagréable; viel — e erfahren ou aufrichten, éprouver beaucoup de désagréments.

Unangeritten, *adj.* (oun'-an-gué-rit-én). ou Ungeritten, *Man.* qui n'a pas encore été monté, qui n'est pas encore dressé (*parl.* d'un cheval).

Unangerührt, *adj.* (oun'-an-gué-rüt). sans y toucher, intact; laßt das —, ne touchez pas cela; the (A) — laßen, ne pas toucher à qch, ne pas porter atteinte à.

Unangesehen, *adj.* (oun'-an-gué-zén). que l'on n'a pas regardé, sans être regardé, inaperçu; *fig.* peu estimé, insignifiant, obscur, dédaigné; sans tenir compte de, nonobstant, malgré; indépendamment de, abstraction faite de; — sein Dienst, sans égard pour ses services.

Unangesehen, *adj.* (oun'-an-gué-zé-ssén). ou Unangesehen, *adj.* non domicilié.

Unangestrengt, *adj.* (oun'-an-gué-ctren-ét). sans effort, facile, aisé. || *adv.* facilement, aisément.

Unangestastet, *anj.* (oun'-an-gué-tas-tét). *roy.* Unangerührt, intact, sans y toucher, sans qu'on y ait touché; — laßen, ne pas toucher à; *fig.* ne pas porter atteinte à.

Unangreifbar, *adj.* (oun'-an-graif-bar). inattaquable, imprenable; *fig.* irréprochable.

Unannehmbar, *adj.* (oun'-an-ném-bar). ou Unannehmlich, *adj.* 1. non recevable, inacceptable, non acceptable,

qu'on ne peut accueillir ou admettre, inadmissible. | 2. désagréable, désobligeant.

Unannehmlichkeit, *f. spl.* (oun'-an-ném-lid-kait). 1. qualité (f.) de ce qui n'est pas recevable, de ce qui est inadmissible. | 2. désagrément, m. déboire, m.

Unanfechtlich, *adj.* (oun'-an-fécht-lid). peu important, chétif, de peu de mine, sans apparence; sans prestance, mal tourné, mesquin.

Unanfechtlichkeit, *f. spl.* (oun'-an-fécht-lid-kait). apparence chétive, manque, *m.* ou absence (f.) de prestance, dehors peu apparent.

Unanständig, *adj.* (oun'-an-ctiénd-id). indécent, inconvenant, malséant, malhonnête, déshonnête, indigne.

Unanständigkeit, *f. en.* (oun'-an-ctiénd-id-kait). manque (m.) de décence, meséance, *f.* indecence, *f.* malhonnêteté, *f.* immodestie, *f.* — en, *f. pl.* propos indécents, paroles (f. pl.) obscènes.

Unanständig, *adj.* (oun'-an-ctiénd-ssig). qui ne choque pas les bonnes mœurs ou les convenances, inoffensif, irréprochable, irrépréhensible, convenable, décent.

Unantastbar, *adj.* (oun'-an-tast-bar). à quoi il est défendu de toucher, de porter atteinte, qu'on ne peut toucher, inviolable, sacré.

Unanwendbar, *adj.* (oun'-an-vénd-bar). ou Unanwendlich, *adj.* dont on ne peut tirer usage, que l'on ne peut employer; inapplicable, inopportun.

Unanwendbarkeit, *f. spl.* (oun'-an-vénd-bar-kait). inopportunité, *f.*

Unappetitlich, *adj.* (oun'-a-pét-id-lid). rebutant, peu appétissant, qui n'est pas ragoutant.

1. **Unart**, *f. en.* (oun'-art). mauvaises manières ou habitudes; procédés (m. pl.) de personnes mal élevées; mauvaise habitude, inconduite, *f.* mutinerie, *f.* méchanceté, *f.* inconvenances, *f. pl.* indécentes, *f. pl.* impertinence, *f.* incivilité, *f.* impolitesse, *f.* grossièreté, *f.* effronterie, *f.* paroles grossières.

2. **Unart**, *m. té. spl. fam.* méchant enfant, polisson, m.

Unartig, *adj.* (oun'-ar-tid). méchant, mal élevé, malhonnête, impoli, grossier, impertinent, irrespectueux; désobligeant, peu galant, peu aimable. || *adv.* impoliment, méchamment.

Unartigkeit, *f. en.* (oun'-ar-tid-kait). *roy.* Unart, caractère méchant, méchanceté, *f.* propos méchant ou impoli, impolitesse, *f.*

• **Unau**, *m. té. c.* (oun'-au). *Zool.* unau, m; paresseux (m.) didactyle.

Unaufgefordert, *adj.* (oun'-auf-gé-for-dét). sans y être appelé ou invité, de son propre chef ou mouvement, librement, volontairement, spontanément.

Unaufhaltbar, *adj.* (oun'-auf-halt-bar). ou Unaufhaltlos, *adj.* qu'on ne peut arrêter, irrésistible. || *adv.* irrésistiblement.

Unaufhaltsbarkeit, *f. spl.* (oun'-auf-halt-bar-kait). force (f.) irrésistible, élan, m. rapidité (f.) irrésistible.

Unauflöflich, *adj.* (oun'-auf-löf-lid). incessant, continu, interminable, qui ne finit pas, perpétuel, sans discontinuer; *Relig.* indéfectible; *Mus.* — et Canon, fugue perpétuelle. || *adv.* sans cesse, sans relâche, continuellement.

Unauflöflichkeit, *f. spl.* (oun'-auf-löf-lid-kait). perpétuité, *f.* continuité, *f.* succession non interrompue; *Relig.* indéfectibilité, *f.*

Unauflösbar, *adj.* (oun'-auf-lös-bar). ou Unauflöslich, *adj.* inextricable; irresoluble, indissoluble; *Chim.* insoluble, irresoluble.

Unauflösbarkeit, *f. spl.* (oun'-auf-lös-bar-kait). ou Unauflöslichkeit, *f. spl.* indissolubilité, *f.* insolubilité, *f.*

Unaufmerksam, *adj.* (oun'-au-mérk-zam). inattentif.

Unaufmerksamkeit, *f. en.* (oun'-auf-mérk-zam-kait). inattention, *f.* inadvertance, *f.*

Unauflösbar, *adj.* (oun'-auf-lös-bar). ou Unauflöslich, *adj.* qu'on n'aurait différer, pressant, urgent, indispensable.

Unauflöslich, *adj.* (oun'-aus-blös-lid). qui ne saurait tarder, qui ne peut tarder, inmanquable, inévitable, infaillible. || *adv.* inévitablement, infailliblement, à coup sûr.

Unausführbar, *adj.* (oun'-aus-für-bar). ou Unausführlich, inexecutable, impraticable.

Unausführbarkeit, *f. spl.* (oun'-aus-für-bar-kait). impossibilité (f.) d'exécution, impraticabilité, *f.*

Unausführlich, *adj.* (oun'-aus-für-lid). 1. inexecutable, impraticable. | 2. qui n'est pas assez détaillé.

Unausführlichkeit, *f. spl.* (oun'-aus-für-lid-kait). 1. impraticabilité, *f.* impossibilité (f.) d'exécution. | 2. manque de détails.

Unausgebildet, *adj.* (oun'-aus-gue-bil-dét). qui n'est pas formé, non développé, rudimentaire; sans culture, inculte, rude; informe, vague, ébauché.

Unausgeführt, *adj.* (oun'-aus-gue-fürt). inexecuté, inachevé, esquissé, ébauché.

Unausgemacht, *adj.* (oun'-aus-gue-macht). inachevé, non décidé, non terminé ou arrêté, qui est en suspens; mit — et Recht jurd-tommen, avoir fait un pas de clerc.

Unausgenommen, *adj.* (oun'-aus-gue-nom-én). sans exception.

Unausgeschnitten, *adj.* (oun'-aus-gue-snit-én). non découpé; *Bot.* indivis, entier.

Unausgesetzt, *adj.* (oun'-aus-gue-zétzt). sans cesse, sans relâche, sans discontinuer, sans interruption, non interrompu. || *adv.* continuellement, sans relâche.

Unauslöschbar, *adj.* (oun'-aus-lösch-bar). ou Unauslöschlich, *adj.* qu'on ne peut éteindre, inextinguible (*parl.* du feu); indélébile, ineffaçable (*parl.* d'une tache).

Unausmessbar, *adj.* (oun'-aus-mess-bar). incommensurable.

Unausprechlich, *adj.* (oun'-aus-chpré-lich). qu'on ne peut exprimer ou prononcer, inexprimable, indicible, ineffable. || *adv.* extrêmement, excessivement, au dernier point.

Unausprechlichkeit, *f. spl.* (oun'-aus-chpré-lich-kait). ineffabilité, *f.*

Unausstehlich, *adj.* (oun'-aus-ctié-lid). insupportable, intolérable; *fam.* assommant. || *adv.* d'une manière insupportable ou intolérable, insupportablement.

Unausstehlichkeit, *f. en.* (oun'-aus-ctié-lid-kait). caractère (m.) insupportable.

Unauszählbar, *adj.* ou Unauszähllich, *adj.* *roy.* Unauszählbar.

Unauszähllich, *adj.* (oun'-aus-vaud-lid). *roy.* Unauszähllich, inénumérable. || *adv.* inénumérablement, de toute nécessité.

Unband, *m. té. c.* (oun'-ban'd). *fam.* être (m.) insupportable; être (m.) indomptable ou pétulant, mutin, m.

Unbändig, *adj.* (oun'-bén-did). indomptable; *fig.* indisciplinable, intraitable, effréné; exorbitant; — et sein, enfant (m.) indisciplinable ou intraitable; *fam.* — et sein, sans mesure; — sein, boire comme un trou, boire excessivement; — sein, rire à gorge déployée, rire comme un bossu.

Unbändigfeit, *f. spl.* (oun'-bën-dîch-kait). naturel (m.) indomptable, caractère (m.) farouche ou indomptable, indolence, *f.* asperité (*f.*) de caractère.

Unbarmhertig, *adj.* (oun'-barm'-hër-tîch). barbare, dur, cruel, impitoyable, sans pitié ou compassion, sans commiseration. || *adv.* impitoyablement, durement.

Unbarmhertigkeit, *f. spl.* (oun'-barm'-hër-tîch-kait). cruauté, *f.* barbarie, *f.* dureté, *f.* rigueur, *f.* caractère dur et impitoyable.

Unbärtig, *adj.* (oun'-bër-tîch). imberbe, sans barbe; *Bot.* imberbe.

Unbau, *m. è. spl.* (oun'-baou). Agr. friche (*en fêl*) en — fomme laïssé, laisser un champ inculte ou en friche.

Unbeachtet, *adj.* (oun'-bê-âch-têt). non observé, qu'on n'a pas observé ou remarqué, inaperçu, inapprécié. || *adv.* sans être observé, sans qu'on y fasse attention; — laïssé, n'avoir aucun égard à.

Unbeantwortet, *adj.* (oun'-bê-an'-vor-têt). sans réponse, sans réplique; *enfin Brief* — laïssé, ne pas répondre à une lettre.

Unbearbeitet, *adj.* (oun'-bê-ar-bâ-têt). que l'on n'a pas travaillé ou cultivé, qui est à l'état brut, non cultivé, vierge, en friche, inculte; *en parl.* de la soie; brut, *en parl.* du cuir.

Unbebauet, *adj.* (oun'-bê-bâ-out). Agr. non cultivé, en friche, inculte, non exploité.

1. **Unbedacht**, *adj.* (oun'-bê-dâch-t). sans toit, à ciel ouvert.

2. **Unbedacht** ou **Unbedachtsam**, *adj.* léger, inconsidéré; indiscret; irréfléchi, étourdi, imprudent. || *adv.* imprudemment, étourdiment, inconsidérément.

Unbedachtamkeit, *f. en.* (oun'-bê-dâch-tam'-kait). imprudence, *f.* inadvertance, *f.* inconsideration, *f.* irréflexion, *f.* étourderie, *f.* indiscretion, *f.* légèreté, *f.*

Unbedeckt, *adj.* (oun'-bê-dê-çt). ouvert, nu, non couvert, à découvert; mit —n Haupt, nu-tête, tête nue, chapeau bas. || *adv.* à découvert, à nu.

Unbedenklich, *adj.* (oun'-bê-dênk-lich). sans scrupule, sans balancer, sans hésiter, exempt de danger, sans inconvénients.

Unbedeutend, *adj.* (oun'-bê-dê-ut-ênd). ou **Unbedeutend**, *adj.* insignifiant, de peu d'importance, sans valeur, nul, mince, léger.

Unbedingt, *adj.* (oun'-bê-dîn'-gt). sans condition, non conditionnel, absolu, sans restriction; *Jur.* pur et simple. || *adv.* purement et simplement; — et Gehorâm, obéissance absolue ou entière, obéissance passive.

Unbedungen, *adj.* (oun'-bê-doun-guên). 1. sans marchander. | 2. qui n'est pas loué ou engagé; non engagé ou loué.

Unbeeidigt, *adj.* (oun'-bê-ê-îd-igt). non assermenté, sans avoir prêté serment.

Unbeeinträchtigt, *adj.* (oun'-bê-ê-în-trêch-tîch-igt). paisible, tranquille, non molesté. || *adv.* paisiblement.

Unbeerbt, *adj.* (oun'-bê-ê-rt). sans descendance, sans héritiers légitimes, sans lignée.

Unbeerdigt, *adj.* (oun'-bê-ê-rt-dîch-igt). laïssé sans sépulture, privé de sépulture.

Unbefahrbar, *adj.* (oun'-bê-fâ-bar). impraticable, non carrossable.

Unbefahren, *adj.* (oun'-bê-fâ-rên). *Mar.* qui n'est pas fréquenté; — et Reis, marins inexpérimentés.

Unbefangen, *adj.* (oun'-bê-fân'-guên). 1. calme, tranquille, de sang-froid. | 2. non préoccupé, non prévenu; sans passion, sans préjugé, sans prévention; impartial, indépendant; naturel, innocent, candide, de bonne foi. || 3. *adv.* innocemment, naïvement, candide, sans embarras.

Unbefangenheit, *f. spl.* (oun'-bê-fân'-guên-kait). 1. calme, m. liberté (*f.*) d'esprit, disposition (*f.*) d'un esprit non préoccupé. | 2. ton dégagé ou naturel, simplicité, *f.* candeur, *f.* naïveté, *f.* naturel, *m.*

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bê-fê-s-îch-igt). non consolidé, non fortifié, sans défense; — et Ort, ville ouverte.

Unbefiedert, *adj.* (oun'-bê-fî-dê-rt). sans plumes, impené; — et Fîsil, sèche non empenée.

Unbefleckt, *adj.* (oun'-bê-flekt). non taché, sans tache, sans souillure, pur, blanc, net, propre; intact; *fig.* sans tache, immaculé.

Unbefleckttheit, *f. spl.* (oun'-bê-flekt-kait). pureté, *f.* innocence, *f.* virginité, *f.*

Unbefrachtet, *adj.* (oun'-bê-frâch-têt). *Mar.* sans chargement, vide, sans cargaison, léger.

Unbefriedet, *adj.* (oun'-bê-frî-dêt). sans clôture, ouvert, non clos.

Unbefriedigend, *adj.* (oun'-bê-frî-dî-guên-d). insuffisant, peu satisfaisant.

Unbefriedigt, *adj.* (oun'-bê-frî-dîch-igt). qui n'est pas satisfait, peu satisfait, mécontent, désappointé; — et Rache, vengeance inassouvie.

Unbefugt, *adj.* (oun'-bê-fouçt). non autorisé, incompetent, sans autorisation, qui n'est pas en droit de faire qch, arbitraire. || *adv.* arbitrairement.

Unbefugtheit, *f. spl.* (oun'-bê-fouçt-kait). incompetence, *f.*

Unbegleitet, *adj.* (oun'-bê-glâ-î-têt). sans être accompagné, seul, sans suite.

Unbegreifbar, *adj.* (oun'-bê-grâ-î-bar). ou **Unbegreiflich**, *adj.* incompréhensible, inintelligible, inconcevable, inexplicable, dont on ne peut se rendre compte. || *adv.* d'une façon inintelligible, inintelligiblement.

Unbegreiflichkeit, *f. en.* (oun'-bê-grâ-î-lich-kait). incompréhensibilité, *f.* mystère, *m.* énigme, *f.*

Unbegrenzt, *adj.* (oun'-bê-grên-tz-t). sans bornes, illimité, sans frein.

Unbegründet, *adj.* (oun'-bê-grûn-dêt). sans fondement, non fondé, mal fondé, injuste, non justifié.

Unbegütert, *adj.* (oun'-bê-gû-tê-rt). sans fortune, peu à son aise.

Unbhaarig, *adj.* (oun'-bê-hâ-rt). sans poil, sans cheveux, nu; chauve; *Bot.* glabre, impubescent.

Unbefähigt, *adj.* (oun'-bê-fâ-îch-igt). non affecté.

Unbehagen, *n. è. spl.* (oun'-bê-hâ-guên). mécontentement, *m.* déplaisir, *m.* mauvaise humeur, malaise, *m.*

Unbehaglich, *adj.* (oun'-bê-hâ-îch-lich). incommode, déplaçant, désagréable; — et Gefühl, sentiment (*m.*) de malaise ou de mauvaise humeur; têt à têt mit —, je suis mal à mon aise.

Unbehaglichkeit, *f. spl.* (oun'-bê-hâ-îch-lich-kait). malaise, *m.* déplaisir, *m.* incommodité, *f.* gêne, *f.*

Unbehauen, *adj.* (oun'-bê-hâ-ou-ên). non taillé; — et Stein, pierre non équarrie; pierre brute; — et Baum, bois (*m.*) en grume.

Unbehelflich, *adj. voy.* Unbehelflich.

Unbehelligt, *adj.* (oun'-bê-hê-îch-igt). sans inquiétude.

Unbeherrschbar, *adj.* (oun'-bê-hê-rtch-bar). ou **Unbeherrschlich**, *adj.* indomptable, que l'on ne peut maîtriser ou dompter.

Unbeherzt, *adj.* (oun'-bê-hê-rtz-t). sans courage, sans cœur.

Unbehoft, *adj.* (oun'-bê-hôft). sans domicile; — et Leute, gens (*m. pl.*) sans feu ni lieu, gens (*m. pl.*) à la charge de la commune.

Unbehöflich, *adj.* (oun'-bê-hô-îch-lich). maladroit, lourd, gauche, pesant, emporté, gêné. || *adv.* maladroitement, avec maladresse, lourdement.

Unbehüfflich, *adj.* (oun'-bê-hü-îch-lich). 1. maladroit, contraignant, gêné, gauche, lourd, pesant, embarrassé de sa contenance. | 2. faible, débile. || 3. *adv.* maladroitement.

Unbehüfflichkeit, *f. spl.* (oun'-bê-hü-îch-kait). maladresse, *f.* manque (*m.*) de savoir-vivre; allures embarrassées, gaucherie, *f.*

Unbebutsam, *adj.* (oun'-bê-hout-zam). sans précaution, sans circonspection, inconsidéré, imprudent. || *adv.* imprudemment, inconsidérément, étourdiment.

Unbebutsamkeit, *f. spl.* (oun'-bê-hout-zam-kait). manque (*m.*) de prévoyance ou de circonspection, imprudence, *f.*

Unbekannt, *adj.* (oun'-bê-kân-t). inconnu, ignore, obscur; das ist mir —, je l'ignore, je n'en sais rien; er will — bli- ben, il veut passer incognito. || *ber* —, *adj. sub.* inconnu, *m.* étranger, *m.*

Unbekanntheit, *f. spl.* (oun'-bê-kân-t-châft). ignorance, *f.* défaut (*m.*) de connaissance.

Unbefehrbar, *adj.* (oun'-bê-hê-rt-bar), ou **Unbefehrlich**, *adj.* inconvertible.

Unbefleibt, *adj.* (oun'-bê-klei-dêt). sans vêtements, sans être vêtu ou habillé, nu, déshabillé.

Unbefummert, *adj.* (oun'-bê-kum-er-niss). insouciance, *f.*

Unfummert, *adj.* (oun'-bê-kum-er-t). sans inquiétude, exempt de peines ou de chagrins, insouillant; sein ist befummert —, tranquillisez-vous, ne vous mettez pas pour cela en peine.

Unbeladen, *adj.* (oun'-bê-lâ-dên). sans charge, sans chargement, vide; *Mar.* sans cargaison, léger.

Unbelaubt, *adj.* (oun'-bê-lâ-ou-bt). sans feuilles, effeuillé; *Bot.* aphyllé, défeuillé, privé de ses feuilles.

Unbelebt, *adj.* (oun'-bê-lê-bt). inanimé, sans vie, mort; brut; languissant; *fig.* gêné, guindé.

Unbelefen, *adj.* (oun'-bê-lê-dên). qui n'a pas de lecture, non lettré, illettré.

Unbeliebt, *adj.* (oun'-bê-lê-bt). qui n'est pas aimé, peu aimé; impopulaire.

Unbeliebtheit, *f. spl.* (oun'-bê-lê-bt-kait). impopularité, *f.*

Unbelohnt, *adj.* (oun'-bê-lôn-t). sans récompense, non récompensé.

Unemannt, *adj.* (oun'-bê-man-t). non mariée privée d'un mari; *Mar.* privé de son équipage.

Unbemerkbar, *adj.* (oun'-bê-mê-rtch-bar). ou **Unbemerklich**, *adj.* que l'on ne peut pas remarquer, inapercevable, imperceptible.

Unbemerkt, *adj.* (oun'-bê-mê-rtch). inaperçu, sans être aperçu, qui n'est pas remarqué; — veruirt-geben, passer inaperçu, passer sous silence.

Unbemittelt, *adj.* (oun'-bê-mît-tê-t). peu aisé, sans fortune, sans moyens, sans biens, pauvre.

Unbenannt, *adj.* (oun'-bê-nân-t). ir- nommé; *Arith.* indéfini, inconnu.

Unbeneidet, *adj.* (oun'-bê-nê-îdêt). sans être envié, peu envié.

Unbenommen, *adj.* (oun'-bê-nom-ên). *Monn.* brut; das telt bit —, cela t'est permis, tu es toujours libre de faire cela.

Unbenutzt, *adj.* (oun'-bê-nôn-tz-t). dont on n'a pas profité, dont on n'a pas tiré avantage, sans en avoir profité; sans profit, stérile.

Unbequem, *adj.* (oun'-bê-kuem). peu commode, gênant, incommode. || *adv.* incommodément, mal à son aise, — sitzen, être mal assis, être incommodément assis.

Unbequemlichkeit, *f. en.* (oun'-bê-kuem-lich-kait). gêne, *f.* incommo- dité, *f.* malaise, *m.* désagrément, *m.*

Unberathen, *adj.* (oun'-bê-râ-tên). sans conseil, sans guide sans appui; perplexe; *fam.* non mariée.

Unberechenbar, *adj.* (oun'-bé-ré-chen-bâr). incalculable.

Unberedet, *adj.* (oun'-bé-ré-dét). qui n'est pas mis en question, sur quoi on ne discute pas; que l'on ne discute pas; que l'on ne discute pas; que l'on ne discute pas.

Unberechtigt, *adj.* (oun'-bé-ré-richtigt). ou **Unberechtigt**, *adj.* peu disert; peu éloquent, dont l'élocution est difficile.

Unberedsamkeit, *f. spl.* (oun'-bé-réd-zam'-keit). manque, m. défaut ou (m.) d'éloquence.

Unberührt, *adj.* (oun'-bé-râst). peu fréquenté par les voyageurs, isolé, désert, écarté.

Unbereitet, *adj.* (oun'-bé-râ-tét). sans être préparé, sans préparation, cru, brut. || *adv.* à l'improviste, au dépourvu, sans s'attendre à.

Unberichtigt, *adj.* (oun'-bé-richtigt). qui n'a pas été corrigé ou rectifié; indéterminé, indéfini; sans être corrigé ou retouché, non revu, non relu; non payé; non effectué.

Unberitten, *adj.* (oun'-bé-ri-tèn). 1. peu fréquenté, où l'on ne passe pas à cheval. || 2. Man. qui n'est pas dressé, que l'on n'a pas encore monté, qui n'a pas été façonné; — et Pferd, cheval neuf. || 3. à pied, non monté; démonté, sans cheval.

Unberücksichtigt, *adj.* (oun'-bé-rük-zichtigt). non pris en considération; inaperçu, méconnu.

Unberufen, *adj.* (oun'-bé-rou-fèn). 1. sans être appelé ou mandé, de son propre chef, sans en être prié; sans droit, indiscret; sans vocation. || 2. — ! *interj.* grâce à Dieu! Dieu veuille qu'il en soit toujours ainsi!

Unberühmt, *adj.* (oun'-bé-rüm't). sans renom, sans renommée, sans réputation, sans gloire, obscur, ignoré.

Unberührt, *adj.* (oun'-bé-rüm't). qui n'a pas été touché, intact, à l'abri de; *thv.* (A) — l'âme, passer qch. sous silence, ne pas faire mention de qch.

Unbeschadet, *prep.* (oun'-bé-châ-dét). *av. le génitif.* sans préjudice de, sans faire tort à; — *sein* être, sans compromettre son honneur, sans forfaire à l'honneur.

Unbeschädigt, *adj.* (oun'-bé-chê-dicht). sans dommage, sans être endommagé, en son entier, sain et sauf.

Unbeschäftigt, *adj.* (oun'-bé-chê-fichtigt). désœuvré, inoccupé, sans occupation, oisif.

Unbeschattet, *adj.* (oun'-bé-cha-tét). sans ombre, en plein soleil.

Unbescheiden, *adj.* (oun'-bé-châ-dên). immodeste; indiscret; impoli, impertinent. || *adv.* immodestement, indiscrettement.

Unbescheidenheit, *f. en.* (oun'-bé-châ-dên-heit). indiscrétion, f; immodestie, f.

Unbeschenkt, *adj.* (oun'-bé-chênkt). sans gratification, sans cadeau.

Unbeschiffbar, *adj.* (oun'-bé-chîf-bâr). innavigable, non navigable.

Unbeschlagen, *adj.* (oun'-bé-chlâ-guên). sans garniture de fer, sans ferrure; *Vétér.* sans fer, non ferré (*parl.* d'un cheval); — et Baum, arbre (m.) en grume.

Unbeschnitten, *adj.* (oun'-bé-chnî-tên). non circoncis, incirconcis; *Monn.* non rogné; *Rel.* non rogné, non ébarbé.

Unbescholten, *adj.* (oun'-bé-cho-lên). pur, irréprochable, sans reproche, probe. || *adv.* irréprochablement, purement.

Unbescholtenheit, *f. spl.* (oun'-bé-cho-lên-heit). probité, f. honnêteté, f. pureté, f. caractère (m.) irréprochable.

Unbeschnitten, *adj.* (oun'-bé-cho-lên). non tondue, non rasé; non tonsuré.

Unbeschränkt, *adj.* (oun'-bé-chrênkt). illimité, absolu.

Unbeschränktheit, *f. spl.* (oun'-bé-chrênkt-heit). étendue illimitée.

Unbeschreibbar, *adj.* (oun'-bé-chrê-bâr). ou **Unbeschreiblich**, *adj.* indicible, inexprimable, indéfinissable, qu'on ne peut décrire, *voy.* Unausprechlich. || *adv.* infiniment, extrêmement, excessivement.

Unbeschrieben, *adj.* (oun'-bé-chrê-bên). 1. sur quoi rien n'est écrit, blanc, propre; — et Blatt, feuillet blanc. || 2. non décrit, non détaillé.

Unbeschrieben, *adj.* (oun'-bé-chrê-bên). non décrit, non diffamé.

Unbeschützt, *adj.* (oun'-bé-chutzt). exposé, sans protection, sans abri, à découvert.

Unbeschwert, *adj.* (oun'-bé-chuêrt). non chargé, sans charge, sans être chargé; *Mar.* sans cargaison, sans chargement, léger; *fam.* sans dettes, sans charges; *fig.* léger, pur, tranquille; mit — em Gewissen, le cœur léger, la conscience légère; thun Sic das —, faites cela sans vous gêner, à votre aise.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). sans vie ou mouvement, inanimé, sans âme.

Unbefestigt, *f. spl.* (oun'-bé-zêlt-heit). absence (f.) d'âme ou de vie.

Unbefehen, *adj.* (oun'-bé-zê-en). non examiné, non vu. || *adv.* sans l'examiner, sans le regarder, sans le voir ou l'avoir vu.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbefestigt, *adj.* (oun'-bé-zêlt). non garni, sans ornements sans garniture; sans bordure, non occupé, vaquant.

Unbestimmbar, *adj.* (oun'-bé-chtim-bâr). indéterminable.

Unbestimmt, *adj.* (oun'-bé-chtim't). indéterminé, indéfini, indéci, vague; auf — Zeit, pour un temps indéterminé ou illimité.

Unbestochen, *adj.* (oun'-bé-cto-chen). intègre, non corrompu.

Unbestraft, *adj.* (oun'-bé-chtraft). impuni. || *adv.* impunément.

Unbestreitbar, *adv.* (oun'-bé-chtreit-bâr). indiscutable, incontestable. || *adv.* incontestablement.

Unbestreitbarkeit, *f. spl.* (oun'-bé-chtreit-bar-heit). incontestabilité, f.

Unbestrichen, *adj.* (oun'-bé-chtlich-chen). Artill. privé de feux; — et Raum, secteur privé de feux; ten — et Raum fort-schaffen, arrondir le saillant.

Unbestritten, *adj.* (oun'-bé-chtriten). incontesté || *adv.* sans contreverse.

Unbetastet, *adj.* (oun'-bé-tas-tét). qui n'a pas encore été touché ou manié.

Unbetheilt, *adj.* (oun'-bé-tê-têlt). non intéressé.

Unbetitelt, *adj.* (oun'-bé-ti-têlt). sans titre, non titré; roturier.

Unbetont, *adj.* (oun'-bé-ton't). sans accent, inaccentué, non accentué.

Unberücksichtigt, *adj.* (oun'-bé-rük-zichtigt). peu considérable, peu important, insignifiant. || *adv.* peu, guère.

Unberührt, *adj.* (oun'-bé-trêt-bâr). inaccessible.

Unbetreten, *adj.* (oun'-bé-trê-tên). que l'on n'a pas encore parcouru, qui n'est pas encore battu ou exploré (*parl.* d'un chemin); inconnu; *fig.* sans embarras, avec calme ou assurance.

Unbetäubt, *adj.* (oun'-bé-trüb't). sans chagrin, sans s'attrister.

Unbeugbar, *adj.* (oun'-bé-üig-zam'). *voy.* Unbiegbar, inflexible, opiniâtre. || *adv.* opiniâtément.

Unbewohnt, *adj.* (oun'-bé-voht). non fréquenté, non peuplé, désert, abandonné.

Unbewacht, *adj.* (oun'-bé-vacht). non gardé, sans garde, sans surveillance, sans défense; mal gardé, mal surveillé, mal défendu, laisse sans défense.

Unbewaffnet, *adj.* (oun'-bé-uf-fnê't). non armé, sans armes, désarmé; mit — Augen, à l'œil nu; *Bot.* inerme, antique.

Unbewährt, *adj.* (oun'-bé-vêrt). non prouvé ou démontré; sans garantie, non avéré ou garanti, sans authenticité; douteux, qui mérite confirmation.

Unbewandert, *adj.* (oun'-bé-vân-dêrt). non fréquenté; *fig.* peu versé dans, étranger à.

Unbewegbar, *adj.* (oun'-bé-vêch-bâr). ou **Unbeweglich**, *adj.* qui n'est pas mobile, immobile, fixe, solide; — et Güter, biens immobiliers, immeubles, m. pl; *fig.* inflexible, passible, ferme, insensible, invariable.

Unbewegbarkeit, *f. spl.* (oun'-bé-vêch-bar-heit). ou **Unbeweglichkeit**, *f. spl.* immobilité, f. fermeté, f. impassibilité, f. inflexibilité, f. insensibilité, f.

Unbewegt, *adj.* (oun'-bé-vêch't). immobile, sans mouvement; *fig.* sans être ému ou touché, calme, froid, impassible, insensible. || *adv.* sans trahir la moindre émotion, froidement.

Unbewehrt, *adj.* (oun'-bé-vêrt). *voy.* Unbewaffnet, sans défense, sans armes; *Fortif.* désarmé.

Unbeweiht, *adj.* (oun'-bé-veiht). non marié, célibataire, sans femme.

Unbeweint, *adj.* (oun'-bé-vâin't). sans être pleuré, sans avoir été pleuré.

Unbeweisbar, *adj.* (oun'-bé-veis-bâr). ou **Unbeweislich**, *adj.* qu'on ne peut prouver ou démontrer, qui ne peut être démontré.

Unbewiesen, *adj.* (oun'-bé-veis-en). qui n'est pas démontré ou prouvé, qui reste encore à prouver.

Uneingebunden, adj. (oun-ain-gue-bun-dèn). broché, non relié; *Libr.* blanc, en feuilles.

Uneingedenk, adj. (oun-ain-gue-dèn-k). sans se souvenir de, qui ne se souvient pas, oublieux de; sans penser à.

Uneingeladen, adj. (oun-ain-gue-la-dèn). sans être invité, non invité, sans être prie.

Uneingenommen, adj. (oun-ain-gue-nom-en). impartial, non prévenu.

Uneingefallen, adj. (oun-ain-gue-zal-tzen). frais, non salé, non conservé.

Uneingeschränkt, adj. (oun-ain-gue-schränkt). voy. *Unbeschränkt*, non borné, illimité.

Uneingesehen, adj. (oun-ain-gue-sé-en). hors des vues de l'ennemi.

Uneingeweiht, adj. (oun-ain-gue-vait). profane, qui n'est pas initié.

Uneinig, adj. (oun-ai-nich). qui n'est pas d'accord, en hostilité, brouillé, désuni, en dissidence, en discorde, en désaccord, discordant; — *sein*, ne pas être d'accord, ne pas s'entendre, être désunis, être brouillés ensemble; — *leben*, vivre en discorde ou en division; — *machen*, diviser, désunir, brouiller.

Uneinigkeit, f. m. (oun-ai-nich-keit). désunion, f. désaccord, m. dissidence, f. dissension, f. dissentiment, m. *fam.* brouille, f.; — *stiften*, jeter de la division, semer la discorde ou la désunion.

Uneinnehmbar, adj. (oun-ain-nem-bär). *Fortif.* impenable.

Uneins, adv. voy. *Uneinig*.

Unempänglich, adj. (oun-ém-pän-glich). incapable de ressentir ou d'éprouver, insensible; qui n'a jamais conçu; inaccessible à, non susceptible de; stérile, aride; — *et Boden*, sol ingrat.

Unempänglichlich, f. spl. (oun-ém-pän-glich-keit). défaut (m.) d'aptitude ou de susceptibilité, insensibilité, f. froid, f. *Agr.* stérilité, f. aridité, f. ingratitude, f.

Unempfindbar, adj. (oun-ém-pfin-d-bär). qui ne peut être sensible, que l'on ne peut sentir ou percevoir, imperceptible, insensible.

Unempfindlich, adj. (oun-ém-pfin-dlich). insensible à, qui ne sent pas; frig. indifférent, indolent, apathique; froid; *Man*, qui a la bouche perdue.

Unempfindlichkeit, f. spl. (oun-ém-pfin-dlich-keit). insensibilité, f. indifférence, f. indolence, f. flegme, m.

Unendlich, adj. (oun-èn-dlich). infini, sans bornes, sans fin. || adv. infiniment, à l'infini; *fam.* excessivement. || *das* — c, adj. sub. l'infini, m; *Math.* Berechnung mit — m, calcul (m.) des infimement petits, calcul infinitésimal; *im* (b) — lichen, aimer qn. excessivement, être épris de qn, aimer qn. d'un amour sans bornes.

Unendlichkeit, f. spl. (oun-èn-dlich-keit). ce qui est infini ou éternel, infini, f. éternité, f.

Unentbehrlich, adj. (oun-èn-tèr-lich). dont on ne peut se passer, indispensable, absolument nécessaire, de première nécessité; *sich* — *machen*, se rendre nécessaire.

Unentbehrlichkeit, f. spl. (oun-èn-tèr-lich-keit). besoin impérieux, nécessité absolue, qualité (f.) de ce qui est indispensable.

Unentgeltlich, adj. (oun-èn-tèr-geltlich). gratuit, gratis. || adv. gratuitement, gratis, pour rien, sans payer.

Unenthaltem, adj. (oun-èn-tèr-halt-zam). intempérant, incontinent.

Unenthaltsamkeit, f. spl. (oun-èn-tèr-halt-zam-keit). intempérance, f. incontinence, f.

Unentschädigt, adj. (oun-èn-tschè-digt). sans avoir obtenu de dédommagement, sans indemnité, sans être indemnisé, sans dédommagement.

Unentschieden, adj. (oun-èn-tschè-dèn). 1. indéci, pendant, irrésolu; qui n'a pas encore pris de résolution. | 2. douteux, incertain; — *et Frage*, question (f.) en suspens ou qui n'a pas encore de solution, question pendante.

Unentschiedenheit, f. spl. (oun-èn-tschè-dèn-heit). indécision, f.

Unentschlossen, adj. (oun-èn-tschlo-sen). irrésolu, indéci, indéterminé, qui n'a pas encore pris de parti, de résolution, qui balance, qui hésite, douteux, incertain.

Unentschlossenheit, f. spl. (oun-èn-tschlo-sen-heit). indécision, f. irrésolution, f.

Unentschlüssig, **Unentschlüssigkeit**, voy. *Unentschlößen*, *Unentschlößenheit*.

Unentschuldbar, adj. (oun-èn-tschould-bär). inexcusable, impardonnable.

Unentsetzbar, adj. (oun-èn-tsetz-bär). qui ne peut être changé, qu'on ne peut destituer, inamovible, incommutable; *Fortif.* qu'on ne peut débloquent.

Unentsetzbarkeit, f. spl. (oun-èn-tsetz-bär-keit). inamovibilité, f. incommutabilité, f.

Unentriegelt, adj. (oun-èn-tzi-guelt). non décaçeté, qui est resté scellé, dont le sceau n'a pas été rompu.

Unentwickelt, adj. (oun-èn-tvi-kelt). non développé; *Bot.* non épanoui.

Unentwirrbar, adj. (oun-èn-tvir-bär). inextricable.

Unentzifferbar, adj. (oun-èn-tzi-fer-bär). ou **Unentzifferlich**, adj. que l'on ne peut déchiffrer, indechiffable.

Unentzündbar, adj. (oun-èn-tzun-d-bär). qui ne peut s'enflammer, qui n'est pas inflammable, non inflammable.

Unerrachtet, adj. voy. *Ungeachtet*.

Unerrittlich, adj. (oun-èr-bit-lich). inexorable, inflexible. || adv. sans pitié, inexorablement.

Unerrittlichkeit, f. spl. (oun-èr-bit-lich-keit). inflexibilité, f.

Unersprochen, adj. (oun-èr-pro-chen). dont on n'a pas brisé le cachet, non décaçeté, sans l'avoir ouvert ou décaçeté, intact.

Unersenklich, adj. (oun-èr-sèn-klich). inimaginable.

Unersfahren, adj. (oun-èr-fär-rèn). sans expérience, inexpérimenté; *fam.* neuf ou novice.

Unersfahrenheit, f. spl. (oun-èr-fär-rèn-heit). impéritie, f. inexpérience, f. manque (m.) d'expérience.

Unersforschbar, adj. (oun-èr-forch-bär). ou **Unersforschlich**, adj. impenétrable; *Relig.* impenétrable, inscrutable.

Unersforschlichkeit, f. spl. (oun-èr-forch-lich-keit). impenétrabilité, f. *Relig.* inscrutabilité, f.

Unersforcht, adj. (oun-èr-forcht). qui n'a pas encore été exploré, inconnu, que l'on n'a pas approfondi.

Unersfütlich, adj. (oun-èr-füt-lich). peu joyeux, désagréable, triste, peu réjouissant, décourageant.

Unersfüllbar, adj. (oun-èr-fül-bär). qu'on ne peut accomplir, que l'on ne peut réaliser, irréalisable.

Unersfüllt, adj. (oun-èr-fül). non accompli, non réalisé; *enem Wunsch* — *lassen*, ne pas donner suite à un désir; — *bleiben*, ne pas s'accomplir.

Unersgiebig, adj. (oun-èr-gui-bich). improductif, qui ne produit que peu.

Unersgründbar, adj. (oun-èr-grun-d-bär). ou **Unersgründlich**, adj. qu'on ne peut pas sonder, qui n'a point de fond; *fig.* inapprofondissable, impenétrable; *Relig.* inscrutable; — *Tiefe*, profondeur (f.) insondable.

Unersgründet, adj. voy. *Unersforcht*.

Unersheblich, adj. (oun-èr-hèb-lich). peu important, peu considérable, de nulle importance, sans conséquence, insignifiant, frivole, léger.

Unersheblichkeit, f. spl. (oun-èr-hèb-lich-keit). absence (f.) d'importance, insignifiance, f. frivolité, f.

Unersheibar, adj. (oun-èr-haitz-bar). qu'on ne peut arriver à chauffer, dont on ne peut élever la température.

Unershört, adj. (oun-èr-höurt). 1. inoui, fabuleux, exorbitant; — *grauam*, extrêmement cruel, d'une cruauté inouïe; *das* — *c*, adj. sub. ce qui est inoui. | 2. qui n'est pas écouté, qui n'a pas été exaucé.

Unersinnerlich, adj. (oun-èr-in-èr-lich). dont on ne peut se souvenir, qui ne vous vient pas à la mémoire.

Unersannt, adj. (oun-èr-kan't). 1. sans être reconnu; — *reisen*, voyager incognito. | 2. méconnu, non reconnu.

Unersennbar, adj. (oun-èr-kèn-bar). méconnaissable, que l'on ne peut reconnaître.

Unersennlich, adj. (oun-èr-kèn-lich). méconnaissable.

Unersennnis, f. spl. (oun-èr-kèn-t-niss). défaut (m.) de connaissance.

Unersfarbar, adj. (oun-èr-kler-bar). ou **Unersfärllich**, adj. inexplicable, indechiffable; *fig.* — *et Mensch*, homme (m.) d'un caractère indéfinissable; *das ist mit* — *gefallen*, je ne suis pas arrivé à comprendre cela, cela est resté incompréhensible pour moi.

Unersfärlt, adj. (oun-èr-kler-t). inexplicable.

Unersfünfelt, adj. (oun-èr-kun's-telt). non affecté, sans affectation, naturel, simple, vrai, sincère, sans détours.

Unersfäglbar, adj. (oun-èr-luss-bar). ou **Unersfägllich**, adj. irremissible, indispensable, à quoi on ne peut se soustraire, de toute nécessité.

Unerslaubt, adj. (oun-èr-laub-t). qui n'est pas permis ou autorisé, non permis, illégal, illicite, injuste, inique.

Unerslaubtheit, f. spl. (oun-èr-laub-t-heit). ce qui n'est pas permis ou autorisé, iniquité, f. injustice, f. illégalité, f.

Unersmessen, adj. (oun-èr-mèss-en). immense, incommensurable.

Unersmesslich, adj. (oun-èr-mèss-lich). qu'on ne peut mesurer, immense, incommensurable, infini. || adv. immensément, infiniment.

Unersmesslichkeit, f. spl. (oun-èr-mèss-lich-keit). immensité, f. énormité, s. étendue (f.) incommensurable.

Unersmittel, adj. (oun-èr-mi-telt). introuvable.

Unersmittlich, adj. (oun-èr-mit-lich). inconnu, introuvable.

Unersmüdet, adj. (oun-èr-mü-dèt). qui ne se fatigue pas, qui n'est pas fatigué, qui ne se lasse pas, infatigable, assidu; — *et flücht*, grande assiduité. || adv. assidument, infatigablement, sans relâche, sans interruption.

Unersmüdbar, adj. (oun-èr-müd-bar). ou **Unersmüdllich**, adj. infatigable, opiniâtre. || adv. infatigablement, opiniâtrement, sans relâche.

Unersmüdbarkeit, f. spl. (oun-èr-müd-bar-keit). ou **Unersmüdllichkeit**, f. spl. ardeur (f.) infatigable, grande assiduité, opiniâtreté, f.

Unersöffnet, adj. (oun-èr-öuf-nèt). qui n'est pas ouvert, qui n'a pas été ouvert; — *et Brief*, lettre non décaçetée.

Unersörtert, adj. (oun-èr-öur-tèt). indéci, indéterminé, qui n'a pas été discuté, non débattu; — *et Frage*, question qui n'a pas été débattue ou qui est encore en suspens, question pendante.

Unersquidlich, adj. (oun-èr-quid-lich). qui ne reconforte pas, peu récréatif.

Unersrathbar, adj. (oun-èr-rat-bar). qu'on ne peut deviner ou trouver, qui est indechiffable.

Unerrathen, adj. (oun-èr-râ-tên). qu'on n'a pas deviné.

Unerręgar, adj. (oun-èr-ręg-bâr). qu'on ne peut exciter ou émuoir.

Unerreichbar, adj. (oun-èr-râ-ich-bâr). ou **Unerreichlich**, adj. qu'on ne peut atteindre, hors d'atteinte, ou l'on ne saurait parvenir, inaccessible; *fam.* impossible.

Unerręttbar, adj. (oun-èr-ręt-bâr). ou **Unerręttlich**, adj. qui ne peut être sauvé, désespéré; perdu.

Unersättlich, adj. (oun-èr-zet-lidh). insatiable, cupide, rapace.

Unersättlichkei, f. spl. (oun-èr-zet-lidh-kart). vorac. (f.) insatiable, insatiableté, f.

Unerschaffen, adj. (oun-èr-chaf-ên). non créé, qui n'a pas été créé; *Relig.* incréé.

Unerschöpflich, adj. (oun-èr-chępf-lidh). inépuisable, intarissable; *fig.* butin infini, il est inépuisable ou il ne tarit pas sur ce sujet-là.

Unerschöpflichkei, f. spl. (oun-èr-chępf-lidh-kart). ressource (f. pl.) inépuisable.

Unerschrocken, adj. (oun-èr-chro-kên). intrépide, hardi, téméraire, brave, courageux. || adv. sans peur, hardiment, avec intrépidité, bravement.

Unerschrockenheit, f. spl. (oun-èr-chro-kên-kart). intrépidité, f. bravoure, f.

Unerschütterlich, adj. (oun-èr-chu-tër-lidh). inébranlable, imperturbable, inaltérable. || adv. sans chanceler, inébranlablement, imperturbablement.

Unerschütterlichkei, f. spl. (oun-èr-chu-tër-lidh-kart). fermeté, f. constance (f.). inébranlable, courage, m. imperturbabilité, f. stoïcisme, m.

Unerschütter, adj. (oun-èr-chu-tër-t). imperturbable, sans être ébranlé, inébranlable.

Unerschwinglich, adj. (oun-èr-chu-ning-lidh). exorbitant, qu'on ne peut fournir, écrasant; à quoi on ne peut atteindre, à quoi on ne peut suffire; — *Kosten*, frais énormes ou écrasants.

Unersetzlich, adj. (oun-èr-zet-lidh). qu'on ne peut remplacer, irréparable, irremédiable. || adv. irréparablement, irremédiablement.

Unersetzlichkei, f. spl. (oun-èr-zet-lidh-kart). qualité (f.) de qch. d'irréparable, impossibilité (f.) de réparer.

Unersetz, adj. (oun-èr-zet). qui n'est pas remplacé, qui n'a pas été réparé.

Unersinnlich, adj. (oun-èr-zin-lidh). inimaginable.

Unersinnlich, adj. (oun-èr-chu-nsin-lidh). peu profitable, infructueux, ingrat, sans utilité, stérile. — *et* *Wort*, paroles (f. pl.) inutiles ou oiseuses.

Unersęnigbar, adj. (oun-èr-ęnig-bâr). ou **Unersęniglich**, adj. inaccessible, inabordable, infranchissable, qu'on ne peut atteindre.

Unerręglich, adj. (oun-èr-ręg-lidh). qu'on ne peut supporter ou tolérer, insupportable, intolérable. || adv. d'une manière intolérable.

Unerręglichkei, f. en. (oun-èr-ręg-lidh-kart). ce qui est insupportable ou intolérable, ennui, m. pl. fatigues, f. pl. poils (m.) insupportable ou écrasant.

Unerręngfen, adj. (oun-èr-ręng-fên). jeune, en bas âge, qui n'est pas encore adulte, mineur.

Unerręhnt, a. l. (oun-èr-ręh-ên). non mentionné, non cité, dont on ne fait pas mention; — *lassen*, passer sous silence.

Unerręrtet, adj. (oun-èr-ręrt-ên). inattendu, imprévu, inespéré, inopiné, soudain; — *et* *Erfindung*, succession inattendue ou inopinée, || adv. à l'improviste, inopinément, sans s'y attendre; — *an-fommen*, arriver inopinément ou à

l'improviste; das kommt mir sehr —, je ne m'y attendais pas.

Unerręrtlich, adj. (oun-èr-ręrt-lidh). 1. qu'on ne peut éveiller; difficile à éveiller; difficile à porter à qch. | 2. peu édifant.

Unerręrtlich, adj. (oun-èr-ręrt-lidh). qu'on ne peut rendre mou, qu'on ne peut ramollir; *fig.* qu'on ne peut attendrir ou fléchir, inflexible, dur, impitoyable.

Unerręrtlich, adj. (oun-èr-ręrt-lidh). qui ne peut être prouvé ou vérifié, hypothétique, sans preuve.

Unerręrtlichkei, f. spl. (oun-èr-ręrt-lidh-kart). impossibilité (f.) de prouver ou de démontrer; improbabilité, f.

Unerręrtet, adj. (oun-èr-ręrt-zet). qui n'est pas prouvé ou démontré, sans preuves.

Unerręrtet, adj. (oun-èr-ręrt-zet). que l'on n'a pas pesé, à quoi l'on a pas réfléchi, qui n'a pas été médité, indélébile. || adv. sans peser.

Unerręrtet, adj. (oun-èr-ręrt-zet). non désiré ou souhaité, à contre-temps, mal à propos.

Unerręrtet, adj. (oun-èr-ręrt-zet). qui ne peut être raconté, inénarrable.

Unerręrtet, adj. (oun-èr-ręrt-zet). encore en bas âge, qui n'est pas élevé, dont l'éducation n'est pas faite.

Unerręrtet, adj. (oun-èr-ręrt-zet). inhabile, impropre, incapable de; *Jur.* inhabile à; qui manque de talents, qui n'a pas les qualités nécessaires pour.

Unerręrtet, f. spl. (oun-èr-ręrt-zet-kart). incapacité, f. inaptitude, f. inhabileté, f. insuffisance, f. ineptie, f. *Jur.* inhabileté, f.

Unerręrtet, adj. (oun-èr-ręrt-zet). impraticable aux voitures, *ein Weg* — *nach*, défoncer une route, rendre une route impraticable; *Mar.* qui n'est pas navigable; — *machung* (f.) *der Bahn*, *Ch.* de fer, destruction (f.) de la voie.

Unerręrtet, m. et, m. (oun-er-sal). événement, m. ou accident fâcheux, contre-temps, m. mésaventure, f. déconvenue, f. malheur, m. infortune, f. disgrâce, f. revers, m. désastre, m.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal). incolore, sans teinte; *Opt.* achromatique.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal). difficile à comprendre ou à saisir, insaisissable, impalpable; *fig.* obscur, qui manque de clarté, diffus. || adv. obscurément, d'une manière incompréhensible.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal). infaillible, inmanquable. || adv. infailliblement, sans faute.

Unerręrtet, f. spl. (oun-er-sal-kart). infaillibilité, f.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal). 1. qui manque de finesse, qui n'est pas fin. | 2. mal-séant, messéant, incongru, inconvenant, peu convenable, peu délicat, indécant, indiscret. || 3. adv. d'une manière inconvenante, sans délicatesse, indécatement, indiscrettement.

Unerręrtet, a. l. (oun-er-sal). non loin, pas loin, à peu de distance, voisin, dans le voisinage.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal). qui n'est pas achevé, qui n'est pas prêt; *Chancell. roy.* *Eröffnert*, téméraire, insouciant, inconsidéré, frivole.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal). in-trouvable.

Unerręrtet, m. et, spl. (oun-er-sal). ordre, f. saleté, f. immondices, f. pl; *fig.* impudicité, f.

Unerręrtet, m. et, — (oun-er-sal). saigaud, m. sagouin, m. cochin, m; *fig.* ordurier, m. homme (m.) impudique.

Unerręrtet, f. spl. (oun-er-sal-kart). saleté, f. ordre, f. *fig.* impudicité, f.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal). sale, dégoûtant, ordurier.

Unerręrtet, m. et, spl. (oun-er-sal). in-application, f. négligence, f. paresse, f. indolence, f.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal). sans application, inappliqué, paresseux, peu studieux, négligent, indolent. || adv. négligemment, paresseusement.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal). in-dolent, désobéissant.

Unerręrtet, f. spl. (oun-er-sal-kart). indolence, f. désobéissance, f.

Unerręrtet, f. spl. (oun-er-sal-kart). difformité, f. travers, m; *Chancell. vice* (m.) de forme.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal-kart). ou **Unerręrtet**, adj. mal fait, sans forme, informe, difforme.

Unerręrtet, f. spl. (oun-er-sal-kart). ou **Unerręrtet**, f. spl. difformité, f.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal-kart). non affranchi, sans affranchissement. || adv. sans affranchir.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal-kart). qui n'est pas français; *fig.* hostile à la France, anti-français.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal-kart). non affranchi, qui n'est pas libre; *et* — *e*, ad. sub. serf, m.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal-kart). libéral, peu généreux, mesquin.

Unerręrtet, f. spl. (oun-er-sal-kart). libéralité, f. avarice, f.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal-kart). involontaire; *Physiol.* instinctif, organique, irrésistible; — *et* *Bezugnahme*, mouvements (m. pl.) réflexes. || adv. involontairement, contre gré.

Unerręrtet, f. spl. (oun-er-sal-kart). caractère, m. ou nature (f.) involontaire.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal-kart). ennemi, hostile; *et* *und* — *geworden*, ils se sont brouillés.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal-kart). peu gracieux, disgracieux, peu affable, peu amical, mal gracieux, malveillant, désobligeant, désagréable; — *et* *Wetter*, temps (m.) désagréable; — *et* *Wohnung*, habitation (f.) triste ou sombre; — *et* *Charakter*, homme (m.) d'un caractère triste et morose; — *et* *Wohnung*, homme (m.) sombre et maussade; *et* *Wohnung*, dire des choses désagréables ou désobligeantes à qn.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal-kart). 1. mauvaise grâce, humeur chagrine ou morose. | 2. paroles désobligeantes, sécheresse, f. brusquerie, f. froideur, f. ton bourru, air (m.) rébarbatif ou disgracieux, aspect (m.) sombre, incélément, f. ou rigueur (f.) de la saison.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal-kart). peu gracieux, peu aimable, qui n'est pas amical.

Unerręrtet, m. et, spl. (oun-er-sal-kart). ou **Unerręrtet**, m. et, spl. discorde, f. désunion, f. discussions, f. pl. querelle, f. mésintelligence, f. guerre, f.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal-kart). ou **Unerręrtet**, adj. querelleux, batailleur, turbulent, qui n'est pas pacifique, qui aime à disputer, bellicieux. || adv. en discorde, en guerre; — *et* *leben*, vivre mal, être en mauvaise intelligence; *fam.* être en bisbille.

Unerręrtet, f. spl. (oun-er-sal-kart). humeur batailleuse, humeur contentieuse.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal-kart). ou **Unerręrtet**, adj. triste, abattu, découragé.

Unerręrtet, adj. (oun-er-sal-kart). non fertile, infertile, infécond, stérile, infructueux, sans fruit; *fig.* improductif; *Vétér.* non fécond, infécond, bre-haigne; *Agr.* stérile, aride, ingrat.

Unerręrtet, f. spl. (oun-er-sal-kart). infertilité, f. stérilité, f. infécondité, f.

Unfug, *m. & s. pl.* (oun'-fouh). mauvaise conduite, désordre, *m.* tapage, *m.* esclandre, *m.* scandale, *m.* excès, *m.* bruit, *m.* incongruité, *f.* injustice, *f.* manque (*m.*) de droit; *civ.* (A) mit — behaupten, soutenir qch. à tort; *civ.* (A) mit — thun, faire qch. sans en avoir le droit.

Unfuglich, *adj.* (oun'-foug-lîch). ou **Unfuglich**, *adj.* inconvenant, scandaleux, injuste; das ist —, cela ne convient pas.

Unfugsam, *adj.* (oun'-fug-zam). peu accommodant, indocile, récalcitrant, rétif, volontaire.

Unfuhbar, *adj.* (oun'-fuh-bâr). impalpable, insaisissable, qu'on ne peut toucher.

Unfuhend, *adj.* (oun'-fuh-lên'd). qui ne sent rien, qui n'a point de sentiment.

Unfundirt, *adj.* (oun'-foun'-dirt). *Fin.* non fondé, non consolidé.

Ungangbar, *adj.* (oun'-gan'g-bâr). impraticable, qui n'est pas faite pour les piétons (*parl.* d'une route), peu fréquenté; *Monn.* qui n'a point cours; pas usité, peu usité, qui n'est pas de mise, qui n'est pas à la mode.

Ungangbarkeit, *f. spl.* (oun'-gan'g-bâr-kait). manque (*m.*) de solidité d'un terrain; impraticabilité, *f.*

1. **Ungar**, *adj.* (oun'-gar). qui n'est pas assez cuit, à demi cru.

2. **Ungar**, *m. n. n.* Hongrois, *m.*

Ungarn, *n. & s.* (oun'-garn'). *Géogr.* la Hongrie.

Ungastfrei, *adj.* (oun'-gast-frâi). ou **Ungastfreundlich** et **Ungastlich**, inhospitalier.

Ungastfreiheit, *f. spl.* (oun'-gast-frân-heit), ou **Ungastfreundlichkeit** et **Ungastlichkeit**, *f. spl.* manque (*m.*) d'hospitalité, inhospitalité, *f.*

Ungasticht, *adj.* (oun'-gast-âch-têt). 1. qui n'est pas considéré ou estimé, peu considéré, sans considération ou crédit; || 2. **prép.** avec le génitif, malgré, nonobstant, au mépris de; — (sein) zugend, malgré ou nonobstant sa jeunesse; trifun —, malgré cela, néanmoins, toutefois, somme toute. || 3. **conj.** quoique, bien que; — man ist nicht zu schlagen, malgré la défense, au mépris de la défense.

Ungedert, *adj.* (oun'-gued-â-hêrt). qui n'est pas labouré, en friche, en jachère.

Ungedendet, *adj.* (oun'-gued-ân-dêt). voy. **Ungestraft**, impuni, non vengé.

Ungedacht, *adj.* (oun'-gued-âch-ên). qui n'est pas cuit, non cuit, non frit.

Ungedacht, *adj.* (oun'-gued-bân't). non frayé, impraticable, rude, raboteux, nouveau (*parl.* d'une route).

Ungedacht, *adj.* (oun'-gued-bên-dêt). indigne.

Ungedacht, *adj.* (oun'-gued-baout). non bâti; non labouré, inculte.

Ungedachtig, *adj.* (oun'-gued-bêr-dîch). qui fait des grimaces; rebelle, réveche, mutin; — werden ou sich — stellen, faire des grimaces; s'emporter, remonter, se montrer récalcitrant, faire le méchant ou le mutin.

Ungedacht, *adj.* (oun'-gued-bê-tên). non invité, sans être prié ou invité, de son propre mouvement, de son chef, spontanément; — et Gall, homme importun, fâcheux, *m.* intrus, *m.* parasite, *m.* fam. pique-assiettes, *m.*

Ungedacht, *adj.* (oun'-gued-bil-dêt). qui n'est pas formé ou façonné; *Anat.* — frucht, embryon, *m.* fig. sans culture, inculte, sans instruction ou éducation, non civilisé, incivilisé, non policé, rustique, grossier; ein — et Mensch, un grossier personnage.

Ungedacht, *adj.* (oun'-gued-blât-êrt). qui n'a pas encore eu la petite vérole.

Ungeleicht, *adj.* (oun'-gued-blâcht). *Blanch.* écu, non blanchi.

Ungeblumt, *adj.* (oun'-gued-blûmt). uni, sans fleurs, qui n'est point à fleurs; *fig.* supplément, franchement, sans détours.

Ungeboren, *adj.* (oun'-gued-bô-rên). non né, qui n'est pas encore né, en germe; — et Frucht, embryon, *m.* fœtus, *m.* || tit — en, *adj. sub.* la postérité, nos descendants, *m. pl.*

Ungebraten, *adj.* (oun'-gued-brâ-tên). non rôti, cru.

Ungebrauch, *m. & s. spl.* (oun'-gued-braoud). non-usage, *m.* in —, femm., être hors d'usage.

Ungebrauchlich, *adj.* (oun'-gued-braoud-lîch). inusité, insolite, hors d'usage, contraire aux usages.

Ungebraucht, *adj.* (oun'-gued-braoudt). que l'on n'a pas encore employé, dont on ne s'est pas servi, tout neuf.

Ungebührr, *f. spl.* (oun'-gued-bûr). ce qui n'est pas permis, inconvenance, *f.* indécence, *f.* injustice, *f.* choses indues ou injustes, excès, *m.* abus, *m.* jur —, à l'excès, plus que de raison; mal à propos, indûment, injustement; mit Unrecht unt jur —, à tort et mal à propos, indûment.

Ungebührend, *adj.* (oun'-gued-brên-rên'd). peu convenable, inconvenant, incongru, incongrument.

Ungebührrlich, *adj.* (oun'-gued-bûr-lîch). non mérité, indû, injuste, mal à propos, malséant, indécent, inconvenant; — et Verragen, conduite impertinente ou malhonnête; jur — et Zeit ou Stunde, à une heure indue. || *adv.* injustement, à tort, malhonnêtement.

Ungebührrlichkeit, *f. n.* (oun'-gued-bûr-lîch-kait). action, *f.* ou chose inconvenante, indécence, *f.* inconvenance, *f.* scandale, *m.* injustice, *f.*

Ungebunden, *adj.* (oun'-gued-boun-dên). non lié ou attaché, qui n'est pas relié; *Libr.* broché, en feuilles; en blanc; libre, indépendant, sans engagement; *fig.* libre, licencieux, libertin, dissolu; *Gram.* — et Reim ou Schreift, style (*m.*) prosaïque, prose, *f.* || *adv.* librement, d'une façon indépendante, licencieusement.

Ungebundenheit, *f. spl.* (oun'-gued-boun-dên-heit). absence (*f.*) de gêne, liberté, *f.* dissolution, *f.* licence, *f.* libertinage, *m.* intempérance (*f.*) de langage.

Ungeburt, *f. n.* (oun'-gued-bourrt). fœtus, *m.* embryon, *m.*

Ungedachte, *m. n.* (oun'-gued-dân-kê). pensée (*f.*) déraisonnable; pensée (*f.*) terrible.

Ungedacht, *n.* (oun'-gued-dâi-ên). défaut (*m.*) de développement, étiolement, *m.* atrophie, *f.* Méd. carreau, *m.*

Ungedachtlich, *adj.* (oun'-gued-dâi-lîch). qui ne profite pas, qui réussit mal, peu nourrissant, peu nutritif, peu réparateur, nuisible.

Ungedachtbar, *adj.* (oun'-gued-dên-k-bâr). ou **Ungedachtlich**, *adj.* inimaginable.

Ungedruckt, *adj.* (oun'-gued-droukt). non imprimé, inédit, en manuscrit.

Ungedult, *f. spl.* (oun'-gued-doudt). impatience, *f.* mit —, impatiemment, avec impatience; *Bot.* herbe impatiente.

Ungedultig, *adj.* (oun'-gued-doul-dîch). impatient; || *adv.* avec impatience, impatiemment; — werden, s'impatienter, perdre patience; — machen, impatienter, rendre impatient, faire perdre patience.

Ungerecht, *adj.* (oun'-gued-êrt). qui n'est pas honoré ou estimé, sans honneur.

Ungedigt, *adj.* (oun'-gued-n-dîdt). inachevé, qui n'est pas terminé, qui est en train.

Ungefähr, *adj.* (oun'-gued-fêr). 1. inattendu, fortuit, par hasard; — et

fall, cas fortuit. || 2. *adv.* environ, à peu près, approximativement, approchant; vers — einen Ort, il y a environ un an, il y a près d'un an; et ist — adt Tage her, il y a de cela environ huit jours. || 3. — *m. & s. spl.* hasard, *m.* ven —, par hasard, fortuitement, accidentellement.

Ungefährdet, *adj.* (oun'-gued-fêr-dêt). sans avoir rien à craindre ou à redouter, sans crainte, sans danger, sain et sauf.

Ungefällig, *adj.* (oun'-gued-fêl-lîch). déplaisant, désagréable, peu agréable, sans complaisance, peu complaisant, peu officieux, peu serviable, désobligeant, de mauvaise grâce.

Ungefälligkeit, *f. spl.* (oun'-gued-fêl-lîch-kait). mauvaise grâce, manque (*m.*) de complaisance, malcomplaisance, *f.* désobligeance, *f.*

Ungefärbt, *adj.* (oun'-gued-fêr-bt). qui n'est pas teint, non teint, incolore, décoloré, blanc, naturel; *fig.* sincère, franc, véritable, sans fard, non fardé.

Ungefahrt, *adj.* (oun'-gued-fêst). *By.* non monté, hors d'œuvre.

Ungefegt, *adj.* (oun'-gued-fêdt). qui n'a pas été balayé, non nettoyé; non ramoné, non curé; non vidangé.

Ungefeiert, *adj.* (oun'-gued-fai-êrt). non célébré.

Ungefeilt, *adj.* (oun'-gued-faitt). non limé.

Ungefesselt, *adj.* (oun'-gued-fê-sselt). sans chaînes, libre.

Ungefingert, *adj.* (oun'-gued-fîn-guêrt). sans doigts; *Zool.* sans griffes, sans pinces.

Ungefloßt, *adj.* (oun'-gued-fleusst). non flotté, neuf (*parl.* du bois).

Ungeflügelt, *adj.* (oun'-gued-flu-guêrt). sans ailes; non ailé, apière

Ungefordert, *adj.* (oun'-gued-for-dêrt). sans avoir été demandé, sans être cité, de son plein gré, volontairement, spontanément.

Ungefragt, *adj.* (oun'-gued-frâgt). sans être questionné, sans avoir été demandé ou questionné, sans demander, sans permission.

Ungefüge, *adj.* (oun'-gued-fû-gue). ou **Ungefügig**, *adj.* peu souple, qui ne plie pas, qui n'est pas traitable, qui a un caractère difficile, intraitable, rétif, rébarbatif, insociable. || *adv.* grossièrement, brutalement.

Ungefunden, *adj.* (oun'-gued-foun-dên). non trouvé, qui n'a pas été trouvé.

Ungefüttert, *adj.* (oun'-gued-fut-êrt). 1. qui n'a pas reçu de nourriture ou de pâture, à jeun. || 2. non double, sans doublure.

Ungerbet, *adj.* (oun'-gued-guêrt). *Médis.* cru, non corroyé, non passé.

Ungeressen, *adj.* (oun'-gued-guêss-ên). sans être mangé ou consommé, sans avoir été digéré. || *adv.* sans avoir mangé, sans diner.

Ungegliedert, *adj.* (oun'-gued-gli-dêrt). sans membres; *Mus.* inarticulé, *H. nat.* exarticulé.

Ungedönt, *adj.* (oun'-gued-guêunt). envié, jaloux.

Ungegründet, *adj.* (oun'-gued-grun-dêt). sans fondement, non fondé, mal fondé, faux, vain; — et Nachrichten, nouvelle (*f.*) sans fondement ou controvée.

Ungerecht, *adj.* (oun'-gued-hal-tên). 1. sans être tenu, qui n'a pas été rempli. || 2. mécontent, contraire. || 3. fâcheux, dépité, indigné; litt (*m.*) (A) — werden, se fâcher ou se dépitier de qch.

Ungehanbt, *adj.* (oun'-gued-haoubt). *Ornith.* non huppé.

Ungehanen, *adj.* (oun'-gued-haou-ên). qui n'est pas taillé, brute (*parl.* de la pierre), non équarri.

Ungestickt, *adj.* (oun'-gued-hêf-têt). *Rel.* non cousu, non broché.

Ungeheßen, adj. (oun'-gué-haï-sseñ), sans commandement, qui n'a pas été commandé ou ordonné; sans ordre, volontairement, de son chef, de son gré.

Ungeheißt, adj. (oun'-gué-haï-tst), qui n'est pas chauffé; — *des Zimmer*, chambre glaciale ou sans feu, chambre froide.

Ungehemmt, adj. (oun'-gué-hém't), qui n'est pas entravé, sans entraves ou obstacles, libre, || adv. librement.

Ungeheuchelt, adj. (oun'-gué-hœu-delt), qui n'est pas feint, sans hypocrisie ou dissimulation, franc, sincère, véritable.

Ungeheuer, adj. (oun'-gué-hœi-er). 1. très grand, monstrueux, prodigieux, énorme, colossal, vaste, immense, étonnant, prodigieux, inouï, effrayant, affreux, atroce; — *groß*, prodigieusement grand; — *Teufel*, prix exorbitants. || 2. où l'on n'est pas en sûreté ou en sécurité, où il revient des esprits. || 3. adv. énormément, prodigieusement, excessivement; *das —*, adj. *sub.* énormité, *f.* atrocité, *f.* monstruosité, *f.* || 4. n. *m.*, —, *monstre*, *m.* monstruosité, *f.*

Ungehindert, adj. (oun'-gué-hin-dert), libre, sans être empêché, sans obstacle, sans empêchement, librement.

Ungehobelt, adj. (oun'-gué-hô-belt), raboteux, non raboté, brut, inculte, rustique; *fam.* mal-appris, grossier; — *Teufel*, mœurs impolies; — *ein Mensch*, homme grossier, rustaud, *m.*

Ungehofft, adj. (oun'-gué-hoft), inespéré, contre tout espoir, contre toute attente.

Ungehörig, adj. (oun'-gué-hœu-rit). indé, inopportun, intempestif, inconvenant; *jur.* — *en 3^{it} ou 4^{te}*, à une heure indue. || adv. indûment, mal-à-propos, d'une manière peu convenable, injustement.

Ungehörig, adj. (oun'-gué-hor-sam). 1. désobéissant, indocile, insubordonné, insoumis; *jur.* (b) ou *gegen jmn.* (a) — *sein*, désobéir à qn; *jur.* défaillant, qui fait défaut, contumax; *wegen —* *en Ungehörigkeit verurtheilt werden*, être condamné par défaut ou par contumace. || 2. *m.* *é.*, *spl.* désobéissance, *f.* indocilité, *f.* *jur.* défaut, *m.* contumace, *f.* *Mil.* insubordination, *f.*

Ungehört, adj. (oun'-gué-hœu-rt), sans être entendu, sans avoir été entendu; *jur.* (a) — *verurtheilt*, condamner qn, sans l'avoir entendu.

Ungehütet, adj. (oun'-gué-hû-tèt), sans être gardé.

Ungeist, *n.* *m.*, *spl.* (oun'-gaist), mauvais esprit; mauvaise manière de penser.

Ungeistig, adj. (oun'-gaist-tich), non spiritueux; non spirituel, sans esprit; matériel, corporel.

Ungeistlich, adj. (oun'-gaist-lisch), non spirituel, laïque, profane, mondain; indigne pour un ecclésiastique.

Ungekannt, adj. (oun'-gué-kém't), qui n'est pas peigné; *Tiss.* non cardé.

Ungekannt, adj. (oun'-gué-kan't), inconnu, qui n'est pas connu.

Ungekauft, adj. (oun'-gué-kaout), qui n'est pas maché.

Ungekleidet, adj. (oun'-gué-klar-dèt), nu, sans vêtement, qui n'est pas habillé, qui n'a pas d'habits.

Ungekehrt, adj. (oun'-gué-kêrt), non balayé, non nettoyé; — *des Zimmer*, chambre (*f.*) qui n'a pas été faite.

Ungekocht, adj. (oun'-gué-kocht), non cuit, cru.

Ungekränkt, adj. (oun'-gué-krên'kt), sans être affligé ou mortifié, qui n'est pas lésé ou troublé, tranquille, sans l'aire du tort à; — *an einem Recht*, sans préjudice de mes droits, sauf mes droits, sous réserve de mes droits.

Ungefälscht, adj. (oun'-gué-hun's-tell), sans art, sans artifice, sans affectation, simple, naturel, naïf; — *des Betragen*, manières naïves ou naturelles.

Ungekläutert, adj. (oun'-gué-klœi-têrt), non purifié ou affiné, impur, brut.

Ungelegen, adj. (oun'-gué-lê-guên). 1. mal situé. || 2. importun, mal à propos, incommode, inopportun, *chw.* (A) *jur.* — *en 3^{it} thun*, prendre ou choisir mal son temps; *jm.* (p) — *fommen*, déranger qn.

Ungelegenheit, *f.* *spl.* (oun'-gué-lê-guên'-heit), contre-temps, *m.* incommode, *f.* importunité, *f.* dérangement, *m.* ennui, *m.* embarras, *m.*; *jm.* (b) — *haben*, incommode ou déranger qn, molester ou importuner qn; *haben Sie sich nicht zu beeilen* —, ne faites point de façons pour moi, ne vous dérangez pas à cause de moi.

Ungelebrig, adj. (oun'-gué-lê-riçh), ou **Ungelebrigt**, adj. qui apprend difficilement, qui a de la peine à apprendre, qui a peu de facilité, indocile, peu docile, sans docilité, rétif.

Ungelebrigkeit, *f.* *spl.* (oun'-gué-lê-riçh'-heit), absence (*f.*) de facilité, difficulté (*f.*) à apprendre; indocilité, *f.*

Ungelehrt, adj. (oun'-gué-lêrt), illettré, sans érudition, ignorant.

Ungelehrtheit, *f.* *spl.* (oun'-gué-lêrt'-heit), manque (*m.*) d'érudition ou de savoir, défaut (*m.*) d'instruction, ignorance, *f.*

Ungeleimt, adj. (oun'-gué-lêim't), non collé, sans colle.

Ungeleint, adj. (oun'-gué-lêin'h), 1. engourdi. || 2. lourd, peu dégagé, peu agile, gauche, maladroit, roide. || adv. gauchement, maladroitement.

Ungeleint, *f.* *spl.* (oun'-gué-lêin'h'-heit), engourdissement, *m.* manque (*m.*) d'agilité.

Ungelesen, adj. (oun'-gué-lê-zên), qui n'est pas lu, qu'on ne lit pas, non lu.

Ungelobt, adj. (oun'-gué-lôbt), 1. sans louanges, sans avoir été loué ou félicité. || 2. non promis.

Ungeleckt, adj. (oun'-gué-lôkt), 1. sans être attiré ou alléché. || 2. sans boucles, sans être bouclé.

Ungelegen, adj. (oun'-gué-lê-guên), qui n'est pas mensonger, qui n'est pas contourné, qui n'est pas un mensonge. || adv. sans mentir.

Ungeleucht, adj. (oun'-gué-lœucht), mal éteint, ardent; — *ein Kalk*, chaux vive ou non éteinte.

Ungemach, *n.* *é.*, *spl.* (oun'-gué-mach), désagréments, *m.* *pl.* inconvénients, *f.* *pl.* fatigues, *f.* *pl.* gêne, *f.* mal, *m.* inconvénient, *m.* malheur, *m.* chagrin, *m.* revers, *m.* maux, *m.* *pl.*; — *des Wetters*, intempéries, *f.* *pl.*

Ungemächlich, adj. (oun'-gué-mêchlich), incommode, malaisé. || adv. avec incommode, malaisément, incommode, peu commodément.

Ungemächlichkeit, *f.* *cn.* (oun'-gué-mêchlich'-heit), inconvénient, *f.* malaise, *m.* gêne, *f.* peine, *f.*

Ungeahnt, adj. (oun'-gué-mân't), sans avoir été averti ou sommé, sans sommation, avant sommation.

Ungemäß, adj. (oun'-gué-mêss), qui n'est pas conforme ou proportionné à.

Ungemäß, *n.* *é.* (oun'-gué-mêss-lêit), qui n'a pas été engraisé, maigre.

Ungeheim, adj. (oun'-gué-main), qui n'est pas commun, peu commun, rare, extraordinaire. || adv. extraordinairement, singulièrement, infiniment; *sid* — *früher*, seréjour beaucoup; — *viel Verstand haben*, avoir infiniment d'esprit.

Ungemeldet, adj. (oun'-gué-mêl-dêt), qui n'a pas été annoncé, sans avoir été annoncé, passé sous silence.

Ungeengt, adj. (oun'-gué-mên'gt), pur, sans mélange, qui n'a pas été mélangé ou mêlé.

Ungeessen, adj. (oun'-gué-mêss-ên), 1. sans être mesuré, immense, illimité. || 2. indéterminé, excessif, désmesuré, sans bornes; — *et Rede*, discours peu mesuré, parole inconsidérée.

Ungeischt, adj. (oun'-gué-micht), pur, sans mélange, sans être mêlé ou frelaté.

Ungeimigt, adj. (oun'-gué-mun'tst), non monnayé, en barre, en lingot.

Ungekannt, adj. (oun'-gué-nân't), sans nom, inconnu, non nommé, anonyme; *jur.* inconnu; *Arith.* indéfini.

Ungekau, adj. (oun'-gué-naou), inexact, peu exact.

Ungeknagelt, *f.* *spl.* (oun'-gué-naou-id'-heit), inexactitude, *f.*

Ungeleigt, adj. (oun'-gué-nâigt), peu disposé ou porté à, sans penchant pour, sans inclination; *jm.* (p) — *jm.*, n'être pas favorable à qn, n'être pas favorablement disposé pour qn, être indispoté contre qn.

Ungeleigtheit, *f.* *spl.* (oun'-gué-nâigt'-heit), manque (*m.*) d'inclination ou de penchant, manque (*m.*) d'affection pour.

Ungeleigbar, adj. (oun'-gué-nis-bâr), ou **Ungeleiglich**, adj. que l'on ne peut pas manger ou boire, qui n'est pas bon à manger ou à boire, dont on ne peut pas jouir; *fig.* fastidieux, insipide, fade, insupportable.

Ungeleigbarheit, *f.* *spl.* (oun'-gué-nis-bâr'-heit), insipidité, *f.* fadeur, *f.*

Ungeleigt, adj. (oun'-gué-nis-bâr), sans gêne ou contrainte, librement, sans cérémonies.

Ungeleigtheit, *f.* *spl.* (oun'-gué-nis-bâr'-heit), aisance, *f.* abandon, *m.* familiarité excessive.

Ungeleigend, adj. (oun'-gué-nis-bâr), dont on n'a pas joui, dont on n'a pas goûté ou mangé; *das soll ihm nicht — sein*, il me le payera.

Ungeleigend, adj. (oun'-gué-nis-bâr), librement, de bon gré, volontairement, de son propre mouvement, sans y être forcé ou contraint.

Ungeleigend, adj. (oun'-gué-nis-bâr), non satisfait, insuffisant, *adv.* médiocrement, insuffisamment.

Ungeleigend, adj. (oun'-gué-nis-bâr), qu'on ne peut pas contenter, difficile à contenter, exigeant, insatiable.

Ungeleigend, adj. (oun'-gué-nis-bâr), qu'on ne peut pas contenter, difficile à contenter, exigeant, insatiable.

Ungeleigend, adj. (oun'-gué-nis-bâr), qu'on ne peut pas contenter, difficile à contenter, exigeant, insatiable.

Ungeleigend, adj. (oun'-gué-nis-bâr), qu'on ne peut pas contenter, difficile à contenter, exigeant, insatiable.

Ungeleigend, adj. (oun'-gué-nis-bâr), qu'on ne peut pas contenter, difficile à contenter, exigeant, insatiable.

Ungeleigend, adj. (oun'-gué-nis-bâr), qu'on ne peut pas contenter, difficile à contenter, exigeant, insatiable.

Ungeleigend, adj. (oun'-gué-nis-bâr), qu'on ne peut pas contenter, difficile à contenter, exigeant, insatiable.

Ungeleigend, adj. (oun'-gué-nis-bâr), qu'on ne peut pas contenter, difficile à contenter, exigeant, insatiable.

Ungeleigend, adj. (oun'-gué-nis-bâr), qu'on ne peut pas contenter, difficile à contenter, exigeant, insatiable.

Ungeleigend, adj. (oun'-gué-nis-bâr), qu'on ne peut pas contenter, difficile à contenter, exigeant, insatiable.

Ungeleigend, adj. (oun'-gué-nis-bâr), qu'on ne peut pas contenter, difficile à contenter, exigeant, insatiable.

Ungeleigend, adj. (oun'-gué-nis-bâr), qu'on ne peut pas contenter, difficile à contenter, exigeant, insatiable.

Ungeleigend, adj. (oun'-gué-nis-bâr), qu'on ne peut pas contenter, difficile à contenter, exigeant, insatiable.

Ungeleigend, adj. (oun'-gué-nis-bâr), qu'on ne peut pas contenter, difficile à contenter, exigeant, insatiable.

Ungeleigend, adj. (oun'-gué-nis-bâr), qu'on ne peut pas contenter, difficile à contenter, exigeant, insatiable.

Ungeleigend, adj. (oun'-gué-nis-bâr), qu'on ne peut pas contenter, difficile à contenter, exigeant, insatiable.

Ungeräumig, adj. (oun-gué-rœi-mâi). étroit, petit, qui n'est pas spacieux; — *wohnen*, être logé à l'étroit.

Ungerchnet, adj. (oun-gué-rêch-nêt). sans compter, non compte, non compris.

Ungerrecht, adj. (oun-gué-rêcht). **Inique**, injuste. || adv. injustement, avec injustice, d'une façon inique; *der —*, adj. sub. le méchant.

Ungerchrigkeit, f. m. (oun-gué-rêch-tich-kait). injustice, f.; *große —*, iniquité, f.

Ungerregelt, adj. (oun-gué-rê-guêlt). non réglé, sans règle, dérangé, irrégulier, désordonné, en désordre.

Ungerregt, adj. (oun-gué-rê-gêti). tranquille, impassible, non ému.

Ungerreimt, adj. (oun-gué-rœi-m't). non rimé, sans rimes; — *Reise*, vers blancs; *fig.* absurde, déraisonnable, contre le sens commun, inepte, saugrenu. || adv. sottement, bêtement, d'une manière absurde.

Ungerrechtheit, f. m. (oun-gué-rœi-m't-hait). absurdité, f. ineptie, f. sottise, f. extravagance, f.

Ungerrixt, adj. (oun-gué-rixt). Bot. sans côtes; *H. nat.* anervé.

Ungeritten, adj. (oun-gué-rit-ên). ou **Unangeritten**, adj. *Man.* qui n'a pas encore été monté, qui n'est pas dressé (part. du cheval).

Ungeru, adj. (oun-guêrn). à regret, à contre-cœur, avec répugnance, malgré soi, contre son inclination; *er ficht es —* bas, il ne voit pas d'un bon œil que; *sein etzt —*, bon gré, mal gré.

Ungerollt, adj. (oun-gué-rolt). qui n'est pas roulé, qui n'est pas mis en rouleau.

Ungeronnen, adj. (oun-gué-ron-ên). non caillé.

Ungerugt, adj. (oun-gué-rügt). sans avoir été blâmé ou châtié, sans réprimande, sans blâme.

Ungerührt, adj. (oun-gué-rürt). non remué, sans y toucher, sans avoir été touché; *fig.* (A) — *lassen*, ne pas toucher à qch; *fig.* sans bouger, sans être touché ou attendri, sans émotion, tranquille, froid, impassible.

Ungerupft, adj. (oun-gué-roupft). non plumé, sans avoir été plumé; *fam.* — *davon kommen*, s'en échapper à bon compte ou sans laisser de ses plumes.

Ungefagt, adj. (oun-gué-zêgt). qui n'a pas été dit, sans le dire; *etw.* (A) — *lassen*, passer qch. sous silence, ne pas mentionner qch, s'abstenir de parler de qch.

Ungefalzen, adj. (oun-gué-zal-izên). non salé, sans sel, frais, vert; *fig.* fade, insipide.

Ungefaltet, adj. (oun-gué-zal-têlt). sans selle, non sellé; *du Pferd —* *riten*, monter un cheval cru ou à poil.

Ungefättigt, adj. (oun-gué-zê-tiêti). non rassasié, sans être rassasié, sans avoir satisfait son appétit.

Ungefäuert, adj. (oun-gué-zœi-êrt). sans acide, non acidifié, sans levain; — *et Brod*, pain sans levain ou azyrne.

Ungefäumt, adj. (oun-gué-zœi-m't). 1. non ouré; sans o.-let. || 2. *adv.* incontinent, sans délai, sur-le-champ, prompt, incessamment, sans retard.

Ungefädigt, adj. (oun-gué-chê-dîdt). indienne, sain et sauf.

Ungefahnen, adj. (oun-gué-cha-fên). non créé; *Theol.* incréé.

Ungefährt, adj. (oun-gué-chêlt). non écale, non pelé, avec la peau, avec l'écorce, non mondé; *die Äpfel — essen*, manger les pommes sans les peler.

Ungefchehen, adj. (oun-gué-chê-ên). sans être fait, qui n'est pas arrivé, qui n'est pas encore fait, non avenu; *etw.* (A) *für — ansetzen*, considérer qch. comme non avenu; *Prop.* *was geschehen ist, kann man nicht — machen*, ce qui est fait, est fait.

Ungefcheit, adj. (oun-gué-chêit). peu sensé ou raisonnable, sot, absurde; malheureux; — *et Unfall*, pensée (f.) peu sage ou absurde; *ich —* *irren*, parler très imprudemment; *etwas —* *es sagen*, dire des bêtises.

Ungefcheut, adj. (oun-gué-chêit). sans crainte, sans avoir peur, hardi, libre, sans égard, sans honte, effronté; *etw.* (A) — *betreten*, soutenir hardiment ou franchement qch.

Ungefchickt, adj. (oun-gué-chih-tîd). malhabile.

Ungefchicklichkeit, f. m. (oun-gué-chih-tîd-kait) ou **Ungefchicktheit**, f. m. malhabileté, f. maladresse, f. inaptitude, f. ineptie, f. gaucherie, f.

Ungefchickt, adj. (oun-gué-chikt). malhabile, maladroit, inhabile, gauche. || adv. maladroitement, inhabilement; — *et Bud.* *billot*, m.; *zu Altem — sein*, n'être capable de rien; *fig.* *das war mir sehr —*, c'était bien maladroit.

Ungefchicktheit, f. spl. voy. (Unge-ichididickheit).

Ungefchladt, adj. (oun-gué-chladt). impoli, rude, grossier, brutal, intraitable, sauvage, rustaud; — *et Mensch*, rustaud, m. ours mal léché.

Ungefchlacktheit, f. m. (oun-gué-chladt-kait). impolitesse, f. rudesse, f. grossièreté, f. brutalité, f.

Ungefchlagen, adj. (oun-gué-chlâ-guên). sans être ou avoir été battu; — *davon kommen*, en sortir bagnes sautes.

Ungefchliffen, adj. (oun-gué-chliff-ên). sans être émoulu, non affiné, non aiguisé, non taillé, brut; *fig.* impoli, inculte, grossier, brutal, malotru; — *et Mensch*, homme grossier, rustaud, m. rustre, m. lourdaud, m. || adv. impoliment, grossièrement.

Ungefchliffenheit, f. spl. (oun-gué-chliff-ên-hait). impolitesse, f. grossièreté, f. rusticité, f.

Ungefchmack, m. c. spl. (oun-gué-chmak). défaut, m. ou manque (m.) de goût, fadeur, f. insipidité, f.

Ungefchmälert, adj. (oun-gué-chmê-lêrt). intact, sans atteinte, sans diminution, sans restriction, sans y avoir touché, sauf, sain et sauf; *mein Recht —*, sans préjudice de mes droits.

Ungefchmeidig, adj. (oun-gué-chmai-dîd). roide, dur, pas souple, peu flexible, non maniable, non malléable, peu doux, non ductile (part. du fer); — *et Mensch*, homme peu accommodant ou difficile.

Ungefchmeidigkeit, f. spl. (oun-gué-chmai-dîd-kait). roideur, f. manque (m.) de souplesse.

Ungefchminkt, adj. (oun-gué-chminkt). non fardé, sans fard, sans déguisement, vrai, sincère, pur.

Ungefchmückt, adj. (oun-gué-chmûkt). simple, sans ornements, non paré, sans parure.

Ungefchnitten, adj. (oun-gué-chni-tên). non coupé, qui n'est pas taillé.

Ungefcholt, adj. (oun-gué-chol-tên). sans avoir été grondé ou injurié.

Ungefchont, adj. (oun-gué-chôn-t). sans être épargné, sans avoir été ménagé; *adv.* sans ménagements; *jem.* (A) — *lassen*, épargner ou ménager qn.

Ungefchoren, adj. (oun-gué-chô-rên). non tondue, non rasé; — *et Sammt*, velours non coupé ou non ciselé; *Drap.* en haire; *fam.* *jem.* (A) — *lassen*, laisser qn. tranquille, en repos ou en paix.

Ungefchraubt, adj. (oun-gué-chraubt). non guindé, simple, || adv. simplement, tout bonnement.

Ungefchrieben, adj. (oun-gué-chri-bên). non écrit, verbal; oral.

Ungefchuppt, adj. (oun-gué-chouppt). sans écaillés, qui n'a pas été écaillé, non écaillé; *fam.* sans être coudoyé.

Ungefchwächt, adj. (oun-gué-chwêdt). qui n'est pas affaibli, plein de force ou de vigueur.

Ungefchwânt, adj. (oun-gué-chwênt-t). sans queue; *H. nat.* écaudé, anoure; *Blas.* diflamé.

Ungefchworen, adj. (oun-gué-chwô-rên). insermenté, sans serment; *et ist — wahr*, cela est vrai sans qu'il soit besoin que vous me donniez votre parole d'honneur; *jem.* (A) — *glauben*, croire qn. sur sa parole.

Ungefegnet, adj. (oun-gué-zêg-nêt). qui n'a pas reçu la bénédiction; que Dieu ne bénit pas, qui n'est pas heureux ou favorisé, malheureux.

Ungefêhen, adj. (oun-gué-zê-ên). sans voir, sans avoir vu, sans être vu, qu'on n'a pas vu.

Ungefellig, adj. (oun-gué-zêl-idê). insociable, inaccostable, sauvage, peu commode, peu expansif, peu communicatif, misanthrope. || adv. en anachorète.

Ungefelligkeit, f. spl. (oun-gué-zêl-idê-kait). insociabilité, f. sauvagerie, f. misanthropie, f.

Ungefêlschaftlich, adj. (oun-gué-zêl-chast-tîd). insociable, antisocial.

Ungefes, n. c. t. (oun-gué-zê-tê). loi (f.) déraisonnable; absence, f. ou manque (m.) de loi, anarchie, f.

Ungefeslich, adj. (oun-gué-zê-tê-tîd). illégal, illégitime.

Ungefeslichkeit, f. spl. (oun-gué-zê-tê-tîd-kait). illégalité, f. action illégale.

Ungefesmäßig, adj. (oun-gué-zê-tê-mê-ssîd). illégal, illégitime. || adv. illégalement, illégitimement.

Ungefesmäßigkeit, f. m. (oun-gué-zê-tê-mê-ssîd-kait). illégalité, f. illégitimité, f.

Ungefittet, adj. (oun-gué-zî-têt). sans mœurs, non policé, sauvage, incivilisé, de mauvaises mœurs, indécemment, inconvenant, mal élevé, impoli, grossier, sans politesse, sans délicatesses.

Ungefotten, adj. (oun-gué-zot-ên). non cuit, non bouilli, cru.

Ungefprâchig, adj. (oun-gué-chp-ê-dîd). qui n'aime pas causer, qui n'est pas loquace, taciturne, peu affable.

1. **Ungefalt**, adj. (oun-gué-chalt). ou **Ungefaltet**, adj. informe, difforme.

2. **Ungefalt**, f. m. difformité, f. monstruosité, f.

Ungefalttheit, f. m. (oun-gué-chalt-hait). monstre, m.; difformité, f. laideur, f.; Bot. monstruosité, f.

Ungefêrt, adj. (oun-gué-chêlt). sans tige, sans manche.

Ungefêrtelt, adj. (oun-gué-chêlt-t). non apaisé, qui n'a pas été calmé ou étanché.

Ungefêrt, adj. (oun-gué-chêrt). tranquille, sans trouble; — *et Glüd*, bonheur (m.) sans mélange. || adv. sans être dérangé ou troublé, sans avoir été interrompu, tranquillement, paisiblement, en repos.

Ungefraft, adj. (oun-gué-chraft). impuni. || adv. impunément.

Ungefraftheit, f. spl. (oun-gué-chraft-hait). impunité, f.

Ungefium, a l. j. (oun-gué-chiûm). 1. impétueux, fougueux, violent, pétulant, véhément, turbulent, furieux, enporté, bouillant; — *et Charakter*, caractère impétueux; *Mit.* — *et Angriff*, charge (f.) à fond. || 2. m. et n. c. spl. m. p. t. 3. *adv.* fougue, f. violence, f. véhémence, f. turbulence, f. turbulence, f. emportement, m. brusquerie, f. grand élan, impatience, f. grande agitation.

Ungefucht, adj. (oun-gué-zouêdt). non cherché, non sollicité, non brigué.

Ungefund, adj. (oun-gué-zouêdt) t. malsain, maladi, valétudinaire, cacochyme. || 2. contraire à la santé, insalubre, malsain; *et die Luft*, avoir l'air malade, avoir mauvaise mine.

Ungefundheit, *f. spl.* (oun-gue-soun-d-hent). 1. mauvaise santé, santé (*f.*) faible. | 2. insalubrité, *f.*

Ungeheert, *adj.* (oun-gue-tiert). non goudronné; *Mar.* blanc.

Ungeheilt, *adj.* (oun-gue-taillt). non divisé, tout entier, indivisé, non partagé; *Jur.* indivisé, unanime, plein; contenu; — *tr* Beifall, approbation générale ou unanime. || *adv.* entièrement, sans se partager ou diviser; *Jur.* par indivis.

Ungeheiltheit, *f. spl.* (oun-gue-taillt-hait). intégrité, *f.* continuité, *f.* unanimité, *f.*; *Jur.* indivision, *f.*

Ungehiim, *m. c. t.* (oun-gue-tim). monstre, *m.* fantôme, *m.* spectre, *m.*

Ungerreu, *adj.* (oun-gue-trœi). voy. Untru, infidèle, qui fait défaut.

Ungrübt, *adj.* (oun-gue-trübt). qui n'est pas trouble, non troublé; clair, pur, limpide, transparent, serein; sans nuage.

Ungeibt, *adj.* (oun-gue-ibt). qui n'est pas exercé, sans expérience, non exercé, novice, inhabile, inexpérimenté, peu exercé; — *tr* Sand, main inexpérimentée.

Ungeoffnet, *adj.* (oun-gue-ras-nêt). sans armes, non armé mit — *en* Auge, à l'œil nu.

Ungewährbar, *adj.* (oun-gue-vér-bar). vain, chimérique, qui ne peut s'obtenir, que l'on ne peut accorder.

Ungewährt, *adj.* (oun-gue-vért). qui n'est pas accordé.

Ungevaltet, *adj.* (oun-gue-valkt). non foulé; *Drap.* en haire.

Ungewandt, *adj.* voy. Ungefidt.

Ungewaschen, *adj.* (oun-gue-rachén). sans être lavé, non lavé, sans s'être lavé, sale, impur; *fig.* impur, immonde, mauvais, sot, absurde, étourdi, inconsidéré; — *tr* Maul, méchante ou mauvaise langue.

Ungeweicht, *adj.* (oun-gue-vaît). qui n'est pas bénit, non bénit, non consacré; — *tr* Ort, lieu (*m.*) profane; *tr* — *e*, *adj.* sub. profane, *m.*

Ungewiß, *adj.* (oun-gue-viss). incertain, douteux, vague, indécis, indéterminé, précaire, aléatoire; mal mûri; chancelant; *tr* Gewisse dem — *sein* vorzuziehen, préférer le certain à l'incertain; *tr* — *ist*, au hasard, à l'aventure.

Ungewißheit, *f. spl.* (oun-gue-viss-hait). incertitude, *f.* indécision, *f.* doute, *m.* embarras, *m.*

Ungewissenhaft, *adj.* (oun-gue-vissén-haft). voy. Gewissenlos, sans conscience.

Ungewissenhaftigkeit, *f. spl.* (oun-gue-vissén-haf-tich-hait). manque (*m.*) de conscience.

Ungewißheit, *f. m.* (oun-gue-viss-hait). doute, *m.* incertitude, *f.* indécision, *f.* vague, *m.* embarras, *m.*

Ungewitter, *n. è.* —, (oun-gue-vi-ter). tempête, *f.* violent orage, ouragan, *m.* bourrasque, *f.*

Ungevoegen, *adj.* (oun-gue-vô-guén). 1. qui est peu disposé en faveur de qn, qui a peu d'affection ou d'inclination pour qn. | 2. non pesé, qui n'a pas été pesé; sans peser.

Ungevohntheit, *f. m.* (oun-gue-vôn-hait). inhabitude, *f.* manque (*m.*) d'habitude.

Ungevohnlich, *adj.* (oun-gue-vôn-nich). peu ordinaire, non habituel, inusité, inaccoutumé, insolite, étrange; peu fréquent; extraordinaire, rare, singulier; contre l'usage, hors d'usage. || *adv.* extraordinairement.

Ungevohnlichkeit, *f. m.* (oun-gue-vôn-nich-hait). singularité, *f.* rareté, *f.* chose (*f.*) étrange ou insolite.

Ungevoht, *adj.* (oun-gue-vôn-t). qui n'est pas accoutumé ou familiarisé, inaccoutumé, étrange, dont on n'a pas

l'habitude; *tr*er Eade — *sein*, n'être pas accoutumé à qch.

Ungevohtsch, *adj.* (oun-gue-vun-cht). qu'on n'a pas soubaîté.

Ungewürst, *adj.* (oun-gue-vurtzt). non assaisonné, sans épices; *fig.* sans sel, sans charme.

Ungezahl, *adj.* (oun-gue-tzêlt). qui n'est pas compté, dont on ne connaît pas le nombre, sans nombre, innombrable.

Ungezhmt, *adj.* (oun-gue-tzêmt). non dompté, indompté; *fig.* effréné, sans frein ou retenu.

Ungezhmt, *adj.* (oun-gue-tzêmt). non bridé, sans bride, débridé.

Ungezhnet, *adj.* (oun-gue-tzêch-nêt). sans marque, sans tache; *Man.* zain.

Ungeziefer, *n. è.* *spl.* (oun-gue-tzi-fèr). vermine, *f.* insectes malfaisants ou incommodes, animaux malfaisants.

Ungeziement, *adj.* (oun-gue-tzi-mên-d). voy. Unziement, inconvenant.

Ungezogen, *adj.* (oun-gue-tzô-guén). mal élevé, mal appris, impoli, incivil, grossier, impertinent; — *tr* Bube, polisson, *m.* méchant garçon.

Ungezogenheit, *f. m.* (oun-gue-tzô-guén-hait). manque (*m.*) d'éducation, impolitesse, *f.* incivilité, *f.* impertinence, *f.* grossièreté, *f.*

Ungezügelt, *adj.* (oun-gue-tzû-guêlt). sans bride, débridé; *fig.* sans frein, effréné, déréglé.

Ungezweifelt, *adj.* (oun-gue-tzû-vêlt). indubitable, constant. || *adv.* indubitablement.

Ungezungen, *adj.* (oun-gue-tzoun-guén). sans contrainte, libre, sans y être forcé, spontané; — *tr* hanteln, agir sans contrainte; *fig.* libre, dégagé, aisé, sans gêne. || *adv.* sans affectation, naturellement, avec aisance; — *tr* Vitegriffelt, taille svelte et dégagée.

Ungezungenheit, *f. spl.* (oun-gue-tzoun-guén-hait). absence (*f.*) de contrainte ou de gêne, naturel, *m.* laisser-aller, *m.* aisance, *f.* naïveté, *f.* ingénuité, *f.*

Unglafirt, *adj.* (oun-gla-zirt). non vernis, non vernissé.

Un glaube, *m. n. è.* *spl.* (oun-glaou-bé). manque (*m.*) de foi, incrédule, *f.* *Relig.* infidélité, *f.* irréligion, *f.* athéisme, *m.* deisme, *m.* croyance subversive.

Un glaublich, *adj.* (oun-glaoub-haft). qu'on ne peut croire, peu croyable, invraisemblable, peu digne de foi, qui n'inspire pas confiance. || *adv.* invraisemblablement.

Un glaublich, *adj.* (oun-glaoui-bich). incrédule, mécréant, sceptique; *Relig.* infidèle, impie, esprit-fort, athée, *m.* deïste, *m.* *tr* — *en*, *adj.* sub. les infidèles, *m. pl.* les mécréants, *m. pl.*

Un glaublich, *adj.* (oun-glaoub-tich). pas croyable, incroyable, invraisemblable.

Un glaublichkeit, *f. m.* (oun-glaoub-tich-hait). incrédule, *f.* chose (*f.*) incroyable, invraisemblable, *f.* — *grund*, *m. c. t.*, motif (*m.*) d'incrédulité.

Un glaublich, *adj.* (oun-glaoub-vur-dich). qui ne mérite pas créance ou confiance, peu digne de foi, d'une autorité suspecte.

Un gleich, *adj.* (oun-glaich). **Inegal**, différent, dissemblable, disproportionné, mal assorti, disparate, déparié; interrompu, irrégulier; mal uni, variable; — *tr* Boden, sol inégal ou accidenté; — *tr* Zahl, nombre impair; — *tr* Linie, ligne (*f.*) courbe; — *tr* Winkel, angle inégal; — *tr* Puls, pouls intercadent. || *adv.* inégalement, différemment, disproportionnellement, sans comparaison, incomparablement, infiniment, variablement, — *tr* größt, incomparablement plus grand; — *tr* klein, (v) petit, juger ou penser mal de qn, avoir une opinion désavantageuse de qn; — *tr* artig, *adj.* différent, dissimilaire,

hétérogène, qui n'est pas de même nature ou d'espèce; — *tr* artig, *f. m.* diversité, *f.* défaut (*m.*) de rapports ou d'analogie, hétérogénéité, *f.* hétérogénéité, *f.* — *tr* artig, *adj.* Bot. à feuilles inégales, dont les feuilles sont dissimilables, inéguafolié; — *tr* artig, *adj.* dont les trois côtés sont dissimilables; *Géom.* scalène, inéquilatère; — *tr* artig, *adj.* dedifférentcouleurs; — *tr* artig, *adj.* différent, inégal, dissemblable, varie, de forme différente, variable; — *tr* artig, *adj.* mouvement varié; — *tr* artig, *f. m.* dissemblance, *f.* inégalité, *f.* diversité, *f.* défaut, *m.* ou manque (*m.*) d'uniformité; *Alg.* asymétrie, *f.*; — *tr* artig, *adj.* inéquicoûté; — *tr* artig, *adj.* d'inégale hauteur, de hauteur variable ou différente; Bot. alterné; — *tr* artig, *adj.* d'âges différents, de différents âges; — *tr* artig, *adj.* inéquivalente; — *tr* artig, *adj.* inégal, variable, sans symétrie; — *tr* artig, *adj.* inégalité, *f.*; — *tr* artig, *adj.* incommensurable; — *tr* artig, *adj.* incommensurabilité, *f.*; — *tr* artig, *adj.* hétéronyme, de nom différent; — *tr* artig, *adj.* H. nat. inéquivalente; — *tr* artig, *adj.* inéquilateral, inéquilatère, scalène; *fan.* barlong; — *tr* artig, *adj.* hétéromère, anisomère; — *tr* artig, *adj.* qui n'est pas contemporain.

Un gleichheit, *f. m.* (oun-glaich-hait). inégalité, *f.* dissemblance, *f.* différence, *f.* irrégularité, *f.* disproportion, *f.* discordance, *f.* désaccord, *m.* inégalité, *f.* *Alg.* asymétrie, *f.*; — *tr* artig, *adj.* disproportion (*f.*) d'âge, | 2. éminence, *f.* (du sol), aspérité, *f.* inégalité, *f.* *Mus.* dissonance, *f.*

Un glimpf, *m. c. t.* *spl.* (oun-glim-f). rigueur, *f.* sévérité, *f.* dureté, *f.* rudesse, *f.* tort, *m.* absence (*f.*) de douceur ou de générosité, manque (*m.*) d'égards; injure, *f.* insinuation offensante.

Un glimpflich, *adj.* (oun-glim-flich). peu modéré, dur, brusque, désobligeant, injurieux, outrageant; *fan.* cavalier, qui manque de modération; inique, indigne. || *adv.* durement, d'une façon désobligeante, avec brusquerie ou rigueur, brusquement, cavalièrement.

Un glück, *n. c. t.* (oun-gluck). malheur, *m.* infortune, *f.* désastre, *m.* sinistre, *m.* fatalité, *f.* calamité, *f.* disgrâce, *f.* *fan.* guignon, *m.* revers, *m.* *tr* — *par* malheur, malheureusement, *im* — *tr* nichttragen, faire contre fortune bon cœur; — *tr* bringend, *adj.* funeste, néfaste, de mauvais augure; — *tr* bringend, *adj.* —, oiseau (*m.*) de mauvais augure, prophète (*m.*) de malheur; — *tr* felig, *adj.* malheureux, infortuné, désastreux; — *tr* felig, *f. spl.* fatalité, *f.* malheur, *m.* infélicité, *f.*

Un glücklich, *adj.* (oun-gluck-tich). malheureux, infortuné, pauvre; *fig.* funeste, sinistre, désastreux, fatal, déplorable, calamiteux; — *tr* Weist, *par* malheur, malheureusement, fatalement; — *tr* Radtut, nouvelle fatale, presage (*m.*) sinistre.

Un glück —, de malheur, d'infortune, malheureux; — *tr* bot, *m. n.* n. messager (*m.*) de malheur, porteur (*m.*) de mauvaises nouvelles; — *tr* bruder, *m. è.* camarade, *m.* ou compagnon (*m.*) d'infortune; — *tr* ei, *n. c. t.* *tr*, œuf (*m.*) sans germe; — *tr* fall, *m. c. t.* *tr*, accident (àcheux ou malheureux, revers, *m.* de fortune); malheur, *m.* désastre, *m.* sinistre, *m.* catastrophe, *f.* — *tr* gefahrte, *m. n.* ou — *tr* genos, *m. n.* *tr*, *fan.* compagnon (*m.*) d'infortune; — *tr* geschichte, *f. n.* histoire (*f.*) des malheurs de qn, triste histoire, *f.* récit (*m.*) lamentable; — *tr* jahr, *n. c. t.* *tr*, année malheureuse ou terrible, année désastreuse; — *tr* kind, *n. c. t.* *tr*, enfant (*m.*) du malheur, personne infortunée, personne née sous une mauvaise étoile; — *tr* los, *n. c. t.* *tr*, sort malheureux; — *tr* prophet, *m. m.* *tr*, prophète (*m.*) de malheur; — *tr* schweiter, *f. n.* compagne (*f.*) de malheur ou d'infortune, — *tr* schen, *m. voy.* — *tr* find; — *tr* steru, *m.*

re, c. Astrol. étoile (f.) qui porte malheur; — **flüster**, *m. s.*, —, artisan, *m.* ou auteur (m.) d'un malheur; — **flunde**, *f. n.* heure malheureuse; — **tag**, *m. t.* jour malheureux ou de malheur; — **thar**, *f. n.* action (f.) qui porte malheur; — **vogel**, *m. s.*, oiseau (m.) de mauvais augure, oiseau (m.) de malheur; *H. nat.* merle (f.) de roche; *fum.* porte-malheur, *m.*; — **poll**, *adj.* désastreux, très malheureux, funeste; — **wache**, *f. n.* semaine malheureuse, semaine (f.) terrible, semaine sanglante; — **wort**, *n. t. c.* mot, *m.* ou parole (f.) qui porte malheur; — **zeit**, *f. n.* temps malheureux.

Ungrade, *f. spl.* (oun'-gnâ-dé). disgrâce, *f.* in-fâten', encourir la disgrâce de qn, tomber en disgrâce, être disgracié.

Ungrädig, *adj.* (oun'-gnê-dîch). peu gracieux, de mauvais humeur; qui n'est pas clément, inclement, sévère; indigné, irrité, indisposé. *chw. (A)* — auf-nichtm', prendre qch. en mauvaise part.

Ungrütlich, *adj.* (oun'-gœut-lîch). qui n'est pas de Dieu, qui n'est pas divin, indigne de Dieu; qui déplaît à Dieu, irréligieux, profane.

Ungrütlichkeit, *f. spl.* (oun'-gœut-lîch-kait). irréligion, *f.* impiété, *f.* athéisme, *m.*

Ungrube, *f. voy.* Ungrate.

Ungrcifbar, *adj.* (oun'-grâif-bâr). ou **Ungrcifbar**, *adj.* impalpable.

Ungrund, *m. t.*, *spl.* (oun'-groun'd). abîme, *m.*; *fig.* manque (m.) de fondement ou de motif, erreur, *f.* fausseté, *f.* faiblesse, *f.* (d'un raisonnement); vanité, *f.* frivolité, *f.* mit —, sans fondement, à tort.

Ungründlich, *adj.* (oun'-grun'd-lîch). superficiel, léger, approximatif.

Ungrütig, *adj.* (oun'-gul-tîch). non valable, non recevable, nul, sans effet; qui n'a pas de valeur, qui n'a pas cours (*parl.* d'une monnaie); *Jur.* vicieux, de nul effet, invalide, sans force; *durch Verjährung* — geworden, prescrit, périmé; — *machen*, ou *für* — erklären, rendre nul, annuler; *Jur.* invalider, infirmer, casser (un jugement).

Ungrütigkeit, *f. spl.* (oun'-gul-tîch-kait). nullité, *f.* invalidité, *f.*

Ungrün, *f. spl.* (oun'-goun'st). malveillance, *f.* défaveur, *f.* discrédit, *m.* disgrâce, *f.*

Ungrünig, *adj.* (oun'-gun's-tîch). malveillant, défavorable, mal disposé; *im. (b)* — sein, ne pas se montrer favorable à qn, être mal disposé pour qn. || *adv.* malveillamment, défavorablement, avec disgrâce.

Ungrut, *adj.* (oun'-gout). qui n'est pas bon, mal, *chw. (A)* für — nehmen', trouver mauvais, prendre en mauvaise part, ne pas excuser; *Richt* für — ! pardon! ne vous déplaît-il! *nicht* *Zeit* nicht für — wenn, ne vous formalisez pas si...

Ungrütig, *adj.* (oun'-gü-tîch). qui n'est pas bon ou doux, qui manque de bienveillance; peu gracieux, dur. || *adv.* durement, défavorablement; *im. (b)* *chw. (A)* nicht — auf-nichtm', accueillir qn. avec indulgence, se montrer favorable ou bienveillant pour qn.

Unhaltbar, *adj.* (oun'-halt-bâr). qui ne tient pas, peu solide, non tenable, sans résistance, sans consistance; *fig.* qui n'est pas défendable, qui n'est pas tenable, insoutenable; *doch* *Gründe* sind —, ce raisonnement pèche par la base.

Unhaltbarkeit, *f. spl.* (oun'-halt-bâr-kait). manque (m.) de solidité, faiblesse, *f.*

Unheil, *n. s. spl.* (oun'-hail). mal, *m.* grand malheur, désastre, *m.*; — *verfündend*, de mauvais augure, sinistre; — *an-nichtm* ou *für* sein, être cause d'un malheur; — **bringend**, *adj.* sinistre, funeste, fatal, qui porte malheur; — **schwanger**, *adj.* gros de malheur; — **flüster**, *m. s.*, —, auteur, *m.* ou artisan (m.) d'un malheur; — **verfündend**, *adj.*

de mauvais augure, sinistre; — **voll**, *adj.* qui cause beaucoup de malheurs.

Unheilbar, *adj.* (oun'-hail-bâr). incurable, inguérissable, sans espoir de guérison; *fig.* irrémédiable, sans remède.

Unheilbarkeit, *f. spl.* (oun'-hail-bâr-kait). incurabilité, *f.*

Unheilig, *adj.* (oun'-hail-lîch). contraire à la sainteté, impie; profane, mondain; — *tr. Ort*, lieu (m.) profane.

Unheiligkeit, *f. spl.* (oun'-hail-lîch-kait). nature, *f.* ou caractère (m.) profane; impiété, *f.*

Unheilsam, *adj.* (oun'-hail-zam). qui est malsain, peu salutaire, insalubre, dangereux.

Unheimisch, *adj.* (oun'-hai-mîch). qui n'est pas dans son élément, étranger; *Bol.* exotique.

Unheimlich, *adj.* (oun'-haim-lîch). 1. où l'on ne se plaît pas, où l'on ne se sent pas à son aise, peu agréable, sinistre, peu rassurant; — *tr. Ort*, lieu (m.) solitaire désagréable. || 2. *fig.* peu sûr, triste, désagréable, maussade (*parl.* du temps); étrange, sinistre, inquiétant, pénible; — *tr. Mensch*, homme (m.) de mauvaise mine; — *tr. Haus*, maison (f.) où il y a des revenants; — *tr. Wetter*, temps (m.) maussade; — *tr. Blick*, regard (m.) sinistre; *ihm* *wurde* zu Mutte —, il se sentit mal à son aise.

Unheißbar, *adj.* (oun'-hais-bâr). qu'on ne peut pas chauffer, que l'on n'arrive pas à chauffer; sans poêle, sans cheminée.

Unhöflich, *adj.* (oun'-hœuf-lîch). incivil, impoli, grossier, discourtois; désobligeant; malhonnête. || *adv.* impoliment, grossièrement.

Unhöflichkeit, *f. spl.* (oun'-hœuf-lîch-kait). incivilité, *f.* impolitesse, *f.* malhonnêteté, *f.* manque (m.) d'urbanité ou de civilité.

1. **Unhold**, *adj.* (oun'-hold). peu gracieux ou complaisant, déplaissant, disgracieux, sans agrément, sans charmes, sans aménité, sans affection; défavorable, hostile.

2. **Unhold**, *m. t. c.*, et **Unholdin**, *f. n.* personne disgracieuse ou méchante; méchant homme, méchante femme, personne cruelle, être malfaisant; diable, *m.* magicien, *m.* sorcier, *m.* mégère, *f.* sorcière, *f.*

Unhörbar, *adj.* (oun'-heur-bâr). qu'on ne peut entendre, imperceptible.

* **Uniform**, *f. n.* (ou-ni-form'). uniforme, *m.* costume, *m.* tenue, *f.*

* **Uniformiren**, *a.* (ou-ni-for-mi-ren). *pp.* uniformir, vêtir (les soldats) d'uniformes.

* **Uninteressant**, *adj.* (oun'-in-té-rêss-an't). peu intéressant, dépourvu d'intérêt.

* **Union**, *f. n.* (ou-niôn). union, *f.*

* **Unionist**, *m. n.* (ou-niô-nist). unioniste, *m.* partisan (m.) de l'union américaine.

* **Unitarier**, *m. s.*, —, (ou-ni-ta-ri-er). *H. eccl.* unitarien, *m.*

* **Unitarisch**, *adj.* (ou-ni-ta-rich). unitarien.

* **Universal**, *adj.* (ou-ni-vêr-zal). universel, — *erbe*, *m. n.* légataire universel; — *geschicht*, *f. n.* histoire universelle; — *instrument*, *n. t. c.* *Top.* théodolithe perfectionné; — *lexikon*, *m. s.*, *c.* encyclopédie, *f.*; — *mittel*, *n. s.*, —, remède souverain ou universel; — *ofen*, *m. s.*, —, fourneau (m.) catholique; — *schraubenschlüssel*, *m. s.*, —, clef anglaise, clef universelle.

Universität, *f. n.* (ou-ni-vêr-zî-têt). université, *f.* académie, *f.*

Universität, —, de l'université, qui appartient à l'université; — *freund*, *m. t. c.* camarade (m.) d'école ou de collège; — *gericht*, *n. t.* *spl.* tribunal (m.) universitaire; — *jahr*, *n. t. c.*, année (f.) scolaire; *jein* — *jahre* sind gundigt, il a

fait son cours d'études; — **professor**, *m. s.*, *cn.* professeur (m.) à l'université, professeur (m.) de faculté; — **richter**, *m. s.*, —, juge (m.) académique; — **university**, *m. s.*, *spl.* enseignement supérieur.

* **Unierium**, *n. s.*, *spl.* (ou-ni-er-ium). univers, *m.*

Uniaferlich, *adj.* (oun'-kai-zêr-lîch). qui n'est pas digne d'un empereur.

Unkarbolisch, *adj.* (oun'-ka-to-lîch). non catholique.

Unke, *f. n.* (oun'-ké). *Zool.* petit serpent domestique; crapaud (m.) des joncs; grenouille monstrueuse; *fig.* lutin, *m.* génie (m.) domestique, esprit familier.

Unkenbar, *adj.* (oun'-kên-bâr). ou **Unkenflich**, *adj.* méconnaissable, que l'on ne peut reconnaître, qui ne peut être reconnu; — *machen*, rendre méconnaissable.

Unkennlich, *f. spl.* (oun'-kên-tîsch). ignorance, *f.*

Unkeufch, *adj.* (oun'-kœrch). impudique. || *adv.* impudiquement.

Unkeufcheit, *f. spl.* (oun'-kœrch-kait). impudicité, *f.*

Unkindlich, *adj.* (oun'-kin'd-lîch). qui n'est pas d'un enfant; peu filial, peu digne d'un fils ou d'une fille.

Unklagbar, *adj.* (oun'-klag-bâr). *Jur.* dont on ne peut porter plainte, que l'on ne peut poursuivre en justice.

Unklar, *adj.* (oun'-klar). trouble, troublé; brumeux, embrumé, nuageux; *Mar.* qui n'est pas clair, qui forme des nuages; *fig.* obscur, qui n'est pas évident; louche, embarrassé; *im* — *sein*, être incertain, n'être pas décidé, n'avoir pas encore pris de parti.

Unklug, *adj.* (oun'-klouh). déraisonnable, imprudent, étourdi, fou. || *adv.* d'une manière déraisonnable, imprudemment, étourdiment; *was* *nicht* *nimm* — *von ihm*, il y avait de l'imprudence ou ce n'était pas très sage de sa part.

Unklugheit, *f. spl.* (oun'-klouh-kait). maladresse, *f.* folie, *f.* imprudence, *f.*

Unköniglich, *adj.* (oun'-kœu-nî-lîch). non royal, peu royal, qui n'est pas digne d'un roi.

Unkörperlich, *adj.* (oun'-kœur-per-lîch). incorporel, immatériel.

Unkörperlichkeit, *f. spl.* (oun'-kœur-per-lîch-kait). incorporelité, *f.* immatérialité, *f.*

Unkosten, *f. pl.* (oun'-kos-tên). frais, *m. pl.* faux frais, dépenses (f. pl.) désagréables, dépens, *m. pl.* auf — *gehen*, aller aux dépens d'autrui; *im. (b)* — *machen* ou *im. (A)* in — *setzen*, mettre qn. en dépense; — *fond*, *m. s.*, *Mil.* masse générale; — *konto*, *n. s.*, *c.* compte (m.) de frais généraux.

Unkräftig, *adj.* (oun'-krêf-tîch). nul, sans force, impuissant, inefficace, sans effet.

Unkraut, *n. t.*, *spl.* (oun'-krœut). mauvaises herbes, ivraie, *f.* zizanie, *f.* *stintend* —, coque, *f.* ou herbe puante; *Prose.* — *weg* *oder* *entzogen* *nicht*, mauvaise herbe croît toujours ou pousse bien; *das* — *von Weizen* *ab-trennen*, séparer l'ivraie du bon grain.

Unkriegerisch, *adj.* (oun'-krî-gœr-lich). peu guerrier, peu belliqueux, paisible, qui aime la paix.

Unkunde, *f. spl.* (oun'-koun-dê). manque (m.) de connaissance, inexpérience, *f.* ignorance, *f.* imperitie, *f.*

Unkundig, *adj.* (oun'-koun-dîch). ignorant, inexpérimenté, sans connaissance; qui n'est pas au fait ou au courant de; *nicht* *etw.* — *sein*, ne pas savoir qch.

Unlandbar, *adj.* (oun'-lând-bâr). où l'on ne peut aborder ou accoster, inhabitable; *poët.* inhospitalier (*parl.* d'un pays).

Unlang, *adv.* (oun'-lan'g). ou **Unlange**, *adv.* pendant peu de temps, peu de temps après.

Unlängst, adv. (oun'-längst). depuis peu, naguère, récemment, dernièrement, il n'y a pas longtemps.

Unläufig, adj. voy. Unlaßig.

Unlateinisch, adj. (oun'-la-lai-nich). en mauvais latin.

Unläugbar, adj. (oun'-läug-bär). qui ne peut être nié, qu'on ne peut nier, incontestable, évident, irréfutable. || adv. évidemment, sans aucun doute, incontestablement.

Unläugbarkeit, f. spl. (oun'-läug-bar-keit). incontestabilité, f. évidence, f.

Unlaut, adj. (oun'-lau-t). bas, d'une voix peu sonore.

Unlauter, adj. (oun'-lau-tér). trouble, impur; qui n'est pas clair; fig. intéressé, ignoble; — Abfichten, vues impures ou intéressées.

Unlauterkeit, f. spl. (oun'-lau-tér-keit). impureté, f.; caractère (m.) ignoble.

Unleidig, adj. (oun'-lai-dich). ou Unleiblich, impatient, qui ne peut rien supporter ou endurer.

Unleiblich, adj. (oun'-lai-dich). insupportable, intolérable, qu'on ne peut souffrir ou endurer.

Unleidsam, adj. voy. Unlieb.

Unleise, adj. (oun'-lai-se). rude, dur; haut (parl. de la voix). || adv. rudement, brusquement, avec brutalité, durement; à haute voix, avec bruit.

Unleisbar, adj. (oun'-lai-se-bär). impraticable, que l'on ne peut fournir, dont on ne peut s'acquitter.

Unleisbar, adj. (oun'-leis-bar). ou Unleisfam, indocile, qui ne peut être conduit.

Unleisbarkeit, f. spl. (oun'-leis-bar-keit). ou Unleisfamkeit, f. spl. indocilité, f. raideur, f.; obstination, f. entêtement, m.

Unleibar, adj. (oun'-leis-bär). ou Unleislich, adj. difficile à lire, illisible, indéchiffrable.

Unleisbar, f. spl. (oun'-leis-bar-keit). ou Unleisfamkeit, f. spl. qualité (f.) de ce qui est illisible.

Unleugbar, adj. voy. Unlaugbar.

Unleutelig, adj. (oun'-leut-zé-lieh). peu affable, dur, malveillant.

Unlieb, adj. (oun'-lib). peu agréable, désagréable, qui n'est pas cher, que l'on n'aime pas; c'est moi — du fort, je suis bien aise d'entendre, je ne suis pas fâché d'apprendre.

Unlieblich, adj. (oun'-lib-lieh). désagréable, peu agréable.

Unlieblichkeit, f. spl. (oun'-lib-lieh-keit). désagrement, m. mauvaise grâce, chose (f.) désagréable.

Unliebsam, adj. (oun'-lib-zam). désagréable, fâcheux, contrariant.

Unlöslich, adj. (oun'-lös-lieh). non soluble, qui ne mérite pas d'éloges.

Unlösbar, adj. (oun'-lös-bar). ou Unlöslich, adj. voy. Unauflösbar, irresoluble, insoluble.

Unlösbar, adj. (oun'-lös-bar). inextinguible.

Unlösbarkeit, f. spl. (oun'-lös-bar-keit). inextinguibilité, f.

Unlust, f. spl. (oun'-loust). déplaisir, m. ennui, m. dégoût, m.; humeur, f. dépit, m.; répugnance, f. aversion, f. dégoût, m.; — sein Essen haben, n'avoir point envie de manger.

Unlustig, adj. (oun'-lous-tich). de mauvaise humeur; déplaisant, maussade, morose, morne, triste, chagrin. || adv. à contre-cœur, de mauvaise grâce; je n'en (p) — sein, n'avoir point envie de faire qch, n'être pas en train de.

Unmacht, f. spl. (oun'-macht). voy. Ohnmacht, impuissance, f. faiblesse, f.

Unmanierlich, adj. (oun'-ma-nier-tich). qui a des manières rudes ou désobligeantes, qui se présente mal; mal appris, gauche, impoli, sans délicatesse, sans formes, gauchement.

Unmanierlichkeit, f. spl. (oun'-ma-nier-tich-keit). grossièreté (f.) des manières, manières (f. pl.) rudes, impolitesse, f.; gaucherie, f. rusticité, f.

Unmannbar, adj. (oun'-man-bär). impudère, non nubile.

Unmannbarkeit, f. spl. (oun'-man-bär-keit). impudèreté, f.

Unmannhaft, adj. voy. Unmännlich.

Unmännlich, adj. (oun'-mèn-lieh). peu viril, indigne d'un homme; lâche, efféminé. || adv. lâchement, d'une manière efféminée.

Unmännlichkeit, f. spl. (oun'-mèn-lieh-keit). caractère peu viril, mœurs efféminées, relâchement (m.) des mœurs; lâcheté, f. faiblesse, f.

Unmaß, n. (de spl. (oun'-mass). défaut (m.) de modération, dérèglement, m. excès, m. voy. Unmäßigkeit; — geblich, adj. humble, sans vouloir rien imposer ou prescrire, sauf meilleur avis; ein — geblich Vorhaben, proposition (f.) qui ne prescrit rien; nach mein — geblich Meinung, selon moi, à mon humble avis, si l'on m'en croyait.

Unmaße, f. spl. (oun'-ma-ssé). quantité (f.) considérable, masse, f. ou nombre (m.) énorme.

Unmäßig, adv. (oun'-mâ-ssén). excessivement.

Unmäßig, adj. (oun'-mè-ssich). immodéré, démesuré, énorme, exorbitant, excessif; déréglé, désordonné, intempérant, insatiable. || adv. immodérément, outre mesure, à l'excès, excessivement, sans modération, sans bornes.

Unmäßigkeit, f. spl. (oun'-mè-ssich-keit). défaut (m.) de modération, intempérance, f. excès, m. dérèglement, m.; fig. énormité, f. monstruosité, f.

Unmensch, m. en. en. (oun'-mènch). être imputoyable et inhumain, homme (m.) barbare, dur et imputoyable; barbare, m. monstre, m. cannibale, m.

Unmenschlich, adj. (oun'-mènch-lieh). inhumain, brutal, barbare, cruel, féroce, imputoyable; énorme, surhumain; — Handlung, action inhumaine, barbare, f. cruauté, f. brutalité, f. || adv. inhumainement, avec barbarie.

Unmenschlichkeit, f. spl. (oun'-mènch-lieh-keit). barbarie, f. inhumanité, f. brutalité, f. férocité, f.

Unmerkbar, adj. (oun'-mèrk-bär). ou Unmerklich, adj. insaisissable, imperceptible, insensible. || adv. insensiblement, imperceptiblement; subtilement, secrètement.

Unmerkbarkeit, f. spl. (oun'-mèrk-bar-keit). ou Unmerklichkeit, f. spl. imperceptibilité, f.

Unmessbar, adj. (oun'-mèss-bär). ou Unmesslich, adj. qu'on ne peut mesurer, immense, incommensurable.

Unmessbarkeit, f. spl. (oun'-mèss-bar-keit). incommensurabilité, f.

Unmissbraucht, adj. (oun'-miss-braucht). dont on n'a pas abusé.

Unmissharig, v. (oun'-mish-bär). que l'on ne peut mêler ou mélanger.

Unmitteilbar, adj. (oun'-mit-tel-bär). peu compatissant, qui n'a pas de cœur, dur, imputoyable, impassible. || adv. sans compassion, imputoyablement, avec impassibilité.

Unmittelbar, adj. (oun'-mi-tel-bär). immédiat, direct. || adv. immédiatement, directement, sans intermédiaires; ich — an jcm. (A) wenden, s'adresser directement à qn.

Unmittelbarkeit, f. spl. (oun'-mi-tel-bar-keit). qualité (f.) de ce qui est immédiat; H. d. All. immédiateté, f. immédiation, f.

Unmittelbar, adj. (oun'-mit-tel-bär). incommunicable, qu'on ne peut communiquer ou se raconter.

Unmodisch, adj. (oun'-mò-lich). qui n'est pas à la mode, démodé, hors de mode.

Unmöglich, adj. (oun'-mög-lich). qui ne peut se faire, impossible; qm —, absolument impossible, de toute impossibilité; c'est impossible — dieß zu thun, il m'est impossible de le faire, je suis dans l'impossibilité de le faire; —! impossible! cela ne se peut! || adv. —, adj. sub. l'impossible, m. ce qui est impossible, impossibilité, f. — c'est l'ann. Niemand verlangen ou — es kann man von Niemandem verlangen, à l'impossible nul n'est tenu.

Unmöglichkeit, f. en. (oun'-mög-lich-keit). impossibilité, f.

Unmonarchisch, adj. (oun'-mò-nar-chisch). peu monarchique, antimonarchique, contraire aux principes de la monarchie; indigne d'un monarque.

Unmoralisch, adj. (oun'-mò-ra-lich). immoral.

Unmündig, adj. (oun'-mun-dich). mineur; — es Kind, mineur, m.; enfant (m.) à la mamelle ou qui ne parle pas encore.

Unmündigkeit, f. spl. (oun'-mun-dich-keit). minorité, f.

Unmüßig, adj. (oun'-mü-ssich). sans loisir, occupé, qui a de l'occupation; fam. remuant, actif.

Unmuth, m. (de spl. (oun'-mou-t). humeur noire, mauvaise humeur, chagrin, m.; ennui, m. souci, m. mécontentement, m. irritation, f.

Unmuthig, adj. (oun'-mou-tich). ou Unmüthig, adj. de mauvaise humeur, mal disposé; chagrin, contraire, irrité; soucieux, mécontent. || adv. avec humeur, dans un accès d'humeur.

Unmütterlich, adj. (oun'-mu-tér-lieh). marâtre, barbare, indigne d'une mère. || adv. en marâtre.

Unnachahmbar, adj. (oun'-nach-äm-bär). ou Unnachahmlich, adj. inimitable, admirable, parfait, que l'on ne pourrait imiter ou dépasser.

Unnachahmlichkeit, f. spl. (oun'-nach-äm-lieh-keit). qualité (f.) de ce qui est inimitable, perfection, f.

Unnachbarlich, adj. (oun'-nach-bar-lieh). qui n'est pas d'un bon voisin.

Unnachsichtig, adj. (oun'-nach-sich-tich). sans indulgence, sans remission; jur. sans délai.

Unnachtheilig, adj. (oun'-nach-tair-lieh). sans préjudice, non préjudiciable.

Unnahbar, adj. (oun'-nâ-bär). dont on ne peut s'approcher, inaccessible.

Unnahrhaft, adj. (oun'-nâr-haft). qui n'est pas nourrissant.

Unnatur, f. spl. (oun'-na-tour). qualité (f.) de ce qui est contraire à la nature, chose (f.) contraire à la nature, férocité, f. brutalité, f. perversité, f. monstruosité, f.

Unnatürlich, adj. (oun'-na-tür-lieh). 1. peu naturel, qui n'est pas naturel, contraire à la nature, qui répugne à la nature, dénaturé, monstrueux. 2. Point, contrainct, affecté, guindé, forcé, qui n'est pas naturel, dénaturé; — es Sünd, péché (m.) contre nature. 3. adv. excessivement, extraordinairement, énormément, démesurément.

Unnatürlichkeit, f. spl. (oun'-na-tür-lieh-keit). qualité (f.) de ce qui est contraire à la nature, chose (f.) contre nature, monstruosité, f. férocité, f. perversité, f. voy. Unnatur.

Unnenbar, adj. (oun'-nèn-bär). qu'on ne peut nommer ou qualifier, inexprimable; ineffable, indicible.

Unnötig, f. spl. (oun'-nôt). ce qui n'est pas nécessaire, inutile, f. superfluité, f. fam. das ist eine große —, cela n'est nullement nécessaire, c'est une grande superfluité.

Unnötig, adj. (oun'-nöt-tich). non nécessaire, inutile, superflu. || adv. inutilement, sans nécessité.

Unnörthigkeit, f. en. (oun'-nör-tich-keit). inutilité, f. superfluité, f.

Unnützlich, *adj.* (oun'-nütz-lich). ou **Unnützlich**, *adj.* (oun'-nütz-lich). inutile, qui ne sert à rien, qui n'est bon à rien, vain, oiseux, futile, superflu; *fam.* faux, méchant, outrageant; — *es* Maul, méchante langue. || *adv.* inutilement, vainement, sans utilité; *fam.* *nich* — machen, faire l'impertinent.

Unnützlichkeits, *f. spl.* (oun'-nütz-lich-kait). inutilité, *f.* superfluité, *f.*

Unordentlich, *adj.* (oun'-or-dén-tlich). 1. qui n'a pas d'ordre, qui est désordonné, déréglé; *Mil.* tumultueux; cin — *es* geben fütchen, mener une existence déréglée. || 2. où il n'y a pas d'ordre, qui est en désordre, confus, pêle-mêle; — *et* kind, faire (s.) en désordre. || 3. *adv.* confusément, pêle-mêle, sans dessus dessous, sans ordre, en désordre; — *was* bin', se déranger.

Unordnung, *f. spl.* (oun'-ord-noun'g). **désordre**, *m.* absence (s.) d'ordre ou de symétrie; confusion; *f.* désarroi, *m.* dérangement, *m.* *fig.* dérèglement, *m.* trouble, *m.* perturbation, *f.* *fam.* fouillis, *m.* brouillamini, *m.* dérèglement, *m.* (des mœurs); in *et* bröckeln —, à la débâcle; in — bringen', déranger, porter la confusion dans, mêler, confondre; *fam.* bouleverser, embrouiller, désorganiser; *de* kind in — bringen', mettre le désordre dans les rangs ennemis; in — geraten' ou *kommen*', se déranger, s'embrouiller, se désorganiser, se débâcler; *fig.* se dérégler, se débaucher; *da* — stehen, rétablir l'ordre.

Unpaar, *adj.* (oun'-pär). 1. impair, non pair. || 2. qui ne forme plus une paire ou un couple, déparié, disparate, non apparié.

Unparteilich, *adj.* (oun'-par-ti-ich). ou **Unparteilich**, *adj.* impartial, juste. || *adv.* impartialement, avec impartialité.

Unparteilichkeits, *f. spl.* (oun'-par-tai-tich-kait). impartialité, *f.*

Unpäß, *adj.* (oun'-pass). ou **Unpäßlich**, *adj.* mal à son aise, indisposé, incommodé.

Unpassend, *adj.* (oun'-pass-én'd). mal approprié, impropre, mal choisi, qui ne convient pas à; mal à propos, déplacé, inopportuniste, inconvenant, de mauvais goût. || *adv.* d'une manière inconvenante.

Unpäßlichkeit, *f. en.* (oun'-päss-lich-kait). indisposition, *f.* malaise, *m.* incommodité, *f.*

Unpersönlich, *adj.* (oun'-pér-zöun-lich). impersonnel, sans personnalité; *Gram.* impersonnel.

Unpflicht, *f. en.* (oun'-pflicht). infidélité; *f.* *Feod.* charge (s.) extraordinaire, taxe, *f.* ou impôt (s.) extraordinaire.

Unpflichtig, *adj.* (oun'-pflicht-ich). *Feod.* non corvéable, non taillable; tenu aux charges extraordinaires.

Unpflichtigkeit, *f. spl.* (oun'-pflicht-ich-kait). exemption (s.) de corvées, obligation (s.) aux charges extraordinaires.

Unpolitisch, *adj.* (oun'-po-li-tisch). non politique, impolitique, maladroit.

Unpreßbar, *adj.* (oun'-präss-bär). incompressible.

Unpünktlich, *adj.* (oun'-pünkt-lich). qui n'est pas ponctuel ou exact, inexact, sans exactitude.

Unrangirt, *adj.* (oun'-ran'-jirt). qui n'est pas rangé ou dans les rangs, hors rangs; — *et* Tuppen ou *dic* — *en*, *adv.* sub. soldats (m. pl.) hors cadres servant de troupes de dépôt.

Unrath, *m. et. spl.* (oun'-rät). 1. rebut, *m.* choses (s. pl.) inutiles, déchet, *m.* ordures, *f. pl.* immondices, *f. pl.* boue, *f.* crasse, *f.* crotte, *f.* saleté, *f.* épilures, *f. pl.* excréments, *m. pl.* matières fécales; *fig.* vilénies, *f. pl.* paroles malsonnantes, imposture, *f.* || 2. dommage, *m.* malheur, *m.* accident, *m.*; — *witten* ou *meinen*, se douter d'une ruse ou de quelque fourberie, concevoir des soupçons.

Unrätlich, *adj.* (oun'-rät-lich). voy. Unrathjam, peu ménager || *adv.* sans ménager, sans économie; mit *etw.* (s.) — *um* — *gehen*', prodiguer qch, ne pas ménager qch.

Unrathsam, *adj.* (oun'-rät-zam). qu'on ne peut pas conseiller, qui ne se laisse pas guider ou conseiller, peu sage, imprudent; inopportun, peu avantageux.

Unrecht, *adj.* (oun'-rècht). 1. qui n'est pas juste, faux, inopportun, mauvais, inexact, mal choisi, mal à propos, déplacé, à rebours, de travers; *fam.* malheureux, contrariant, qui n'est pas exact, inexact, incorrect; *fig.* qui n'est pas droit, qui n'est pas sur la droite; — *et* Bruder, demi frère, frère (m.) de père ou de mère, beau-frère, *m.*; — *et* Eitern, envers, *m.* (d'une étoffe), verso (m.) d'une feuille de papier, revers, *m.* (d'une médaille); — *et* verstehen', mal comprendre, comprendre de travers, se tromper; *jem.* (b) — *geben*', donner tort à qn, condamner qn; *das* ist so — *nicht*, cela n'est déjà pas si mal ou si mauvais; *ten* — *en* Weg *geben*', ne pas suivre le bon chemin, se tromper de route; *tired* ist *dit* — *et* *Erhöflich*, ce n'est pas la clef qu'il faut; — *et* *kommen*', se tromper de chemin, faire fausse route, faire faux bond; *en* *ten* — *en* Mann *kommen*', rencontrer mal, se tromper sur la personne de qn; in — *et* Hände *kommen*', *fallen* ou *gerathen*', tomber en des mains étrangères, rencontrer mal, ne pas être remis à son adresse; *das* ist mit in *dit* — *et* *Recht* *kommen*', j'ai avalé de travers; *durch* *dit* — *et* *Thür* *geben*', se tromper de porte, passer par telle porte au lieu de telle autre; — *an* — *kommen*', s'adresser mal; *am* — *en* *Ort* *bezüglich*, déplacé, qui ne se trouve pas à sa place; — *aus* — *legen*, mal interpréter, prendre en mal; *jem.* (A) — *brichten*, mal renseigner qn, donner à qn. des renseignements erronés; *jur* — *en* *Stunde*, *jur* — *en* *Zeit*, déplacé, mal à propos, dans un moment mal choisi, dans un moment inopportun, à une heure indue. || 2. contraire à la justice, inexact, injuste, inique, mal acquis; — *es* Gut, bien mal acquis; *jem.* (b) — *thun*', faire du tort à qn; *auf* — *en* *Wegen* sein, n'être pas dans le bon chemin, dans le vrai chemin ou dans la bonne voie; *das* geht mit — *en* *Dingen* *zu*, cela n'est pas naturel, il y a quelque chose là-dessous, cela ne se passe pas comme il faudrait; *Prov.* — *et* Gut *gerath* *nicht*, bien mal acquis ne prospère pas. || 3. *adv.* de travers, faussement, mal, mal à propos, à rebours, à faux, à tort, à l'envers; injustement, iniquement, avec injustice, d'une manière inique; *das* *Unrecht*, *adj.* sub. injustice, *f.* tort, *m.* mal, *m.*; mit —, à tort, injustement; — *haben*, avoir tort de; *nicht* — *et* *thun*', ne rien faire de mal ou d'injuste; *jem.* (b) — *thun*', faire tort à qn, ne pas rendre justice à qn, commettre une injustice; *jem.* (b) — *geben*', donner tort à qn, condamner qn; — *leiden*', souffrir une injustice; *ce* *rat* — *von* *dir* *zu*... tu as eu tort de... c'était mal à toi que de...; *etw.* (A) mit — *en* *sich* *bringen*', s'appropriier qch. injustement ou illégitimement, usurper qch. *de* ou *dic* — *et*, *adv.* sub. personne qui n'est pas celle que l'on désire rencontrer; *das* ist *bit* — *et*, ce n'est pas l'homme que je cherche; *an* *den* — *en* *Leuten*, s'adresser mal, se tromper de personne.

Unrechtlich, *adj.* (oun'-rècht-lich). injuste, malhonnête, inique, déloyal. || *adv.* injustement, malhonnêtement, avec iniquité, déloyalement.

Unrechtlichkeit, *f. en.* (oun'-rècht-lich-kait). injustice, *f.* malhonnêteté, *f.* déloyauté, *f.*

Unrechtmäßig, *adj.* (oun'-rècht-mäßig). illégitime, illégal, injuste, usurpé. || *adv.* illégitimement, illégalement, injustement, à tort, par des moyens illégitimes, par usurpation.

Unrechtmäßigkeit, *f. en.* (oun'-rècht-mäßig-kait). illégitimité, *f.* illégalité, *f.* injuste, *f.*

Unrichtig, *adj.* (oun'-richt-ich). incorrect, injuste, faux, qui n'est pas juste ou exact, incongru, fautif, irrégulier, de travers; *fig.* inexact, faux, incorrect; — *et* Bericht, rapport (m.) infidèle; — *et* rechnen, compter faux, se tromper en comptant, faire une erreur de calcul; — *geben*', se tromper de chemin, faire fausse route, aller mal; *et* *ist* *bit* —, cette montre va mal, *fam.* *dit* ist *bit* — *gegangen*, elle a fait une fausse couche. || *adv.* incorrectement, inexactement, de travers, irrégulièrement, mal.

Unrichtigkeit, *f. en.* (oun'-richt-ich-kait). irrégularité, *f.* inexactitude, *f.* fausseté, *f.* manque (s.) de précision, d'exactitude ou de justesse; *Gram.* in-correct, *f.* fausseté, *f.* inconvenance, *f.* (de style).

Unrührlich, *adv.* (oun'-ri-tér-lich). qui n'est pas conforme aux usages de la chevalerie; peu chevaleresque, peu galant, déloyal.

Unruh — *a*, de trouble, d'agitation; — *stiftet*, *m.* et — *a* agitateur, *m.* perturbateur, *m.* émeutier, *m.* fauteur, *m.*; — *voll*, *adj.* agité, troublé, *m.* et de déserte.

Unrechtschaffen, *adj.* (oun'-rècht-ohaf-én). malhonnête, inique, déloyal.

Unrechtschaffenheit, *f. spl.* (oun'-rècht-ohaf-én-kait). malhonnêteté, *f.* iniquité, *f.* déloyauté, *f.*

Unredlich, *adj.* (oun'-rèd-lich). malhonnête, déloyal, de mauvaise foi, injuste, infidèle, sans probité. || *adv.* malhonnêtement, déloyalement, sans foi, injustement, avec improbité.

Unredlichkeit, *f. en.* (oun'-rèd-lich-kait). déloyauté, *f.* mauvaise foi, improbité, *f.*

Unregelmäßig, *adj.* (oun'-re-gul-mäßig). irrégulier, anormal, bizarre. || *adv.* irrégulièrement.

Unregelmäßigkeit, *f. en.* (oun'-re-gul-mäßig-kait). irrégularité, *f.* anomalie, *f.* bizarrerie, *f.* Phys. affolement, *m.* (de la boussole).

Unreif, *adj.* (oun'-raif). cru, peu mûr, qui n'est pas mûr, qui n'est pas arrivé à maturité, qui n'a pas encore atteint l'âge d'adulte; prématuré; — *et* Apfel, pommes vertes; — *et* Weintrauben, verjus, *m.* *fig.* — *et* Alter, verte jeunesse; — *et* kind, embryon, *m.* fœtus, *m.* *das* — *c*, *adv.* sub. crudité, *f.* voy. Unreife.

Unreife, *f. spl.* (oun'-raif-e). ou **Unreifeit**, *f. spl.* défaut (s.) de maturité, crudité, *f.* verdeur, *f.* manque, *m.* ou absence (s.) de saveur, manque, *m.* ou absence (s.) de maturité; *fig.* impuberté, *f.*

Unrein, *adj.* (oun'-rain). impur, qui n'est pas propre, qui n'est pas pur ou net, sale, crasseux, malpropre, immonde; *Gram.* qui est contraire à la pureté de la langue; incorrect; *Mus.* faux, qui manque de justesse; — *et* Wasch, linge (m.) sale ou qui n'est pas blanc; — *et* Hände, mains (s. pl.) sales; *fig.* mains impures; — *et* Schürhaken, style incorrect; *Bij.* — *et* Steine, pierres sordides; — *et* Diamant, diamant glauque; *Relig.* — *et* Thiere, animaux (m. pl.) immondes. || *das* — *c*, *adv.* sub. impureté, *f.* malpropreté, *f.* immondices, *f.* s. pl. souillures, *f. pl.*

Unreinheit, *f. en.* (oun'-rain-kait). ou **Unreinigkeit**, *f. en.* impureté, *f.* malpropreté, *f.* souillure, *f.* immondice, *f.* impudicité, *f.* incorrection, *f.* (du style).

Unreimlich, *adj.* (oun'-rain-lich). sal, malpropre. || *adv.* salement, malproprement.

Unreimlichkeit, *f. en.* (oun'-rain-lich-kait). saleté, *f.* malpropreté, *f.* défaut (s.) de propreté.

Unrettbar, *adj.* (oun'-rèt-bär). qui ne peut être sauvé ou secouru, perdu sans ressource.

Unrichtig, *adj.* (oun'-richt-ich). incorrect, injuste, faux, qui n'est pas juste ou exact, incongru, fautif, irrégulier, de travers; *fig.* inexact, faux, incorrect; — *et* Bericht, rapport (m.) infidèle; — *et* rechnen, compter faux, se tromper en comptant, faire une erreur de calcul; — *geben*', se tromper de chemin, faire fausse route, aller mal; *et* *ist* *bit* —, cette montre va mal, *fam.* *dit* ist *bit* — *gegangen*, elle a fait une fausse couche. || *adv.* incorrectement, inexactement, de travers, irrégulièrement, mal.

Unrichtigkeit, *f. en.* (oun'-richt-ich-kait). irrégularité, *f.* inexactitude, *f.* fausseté, *f.* manque (s.) de précision, d'exactitude ou de justesse; *Gram.* in-correct, *f.* fausseté, *f.* inconvenance, *f.* (de style).

Unrührlich, *adv.* (oun'-ri-tér-lich). qui n'est pas conforme aux usages de la chevalerie; peu chevaleresque, peu galant, déloyal.

Unruh — *a*, de trouble, d'agitation; — *stiftet*, *m.* et — *a* agitateur, *m.* perturbateur, *m.* émeutier, *m.* fauteur, *m.*; — *voll*, *adj.* agité, troublé, *m.* et de déserte.

Unruhe, *f.* *u.* (*oun'-rou-é*). 1. absence (*f.*) de calme, de tranquillité ou de repos; inquiétude, *f.* trouble, *m.* embarras, *m.* alarmes, *f. pl.* agitation, *f.* *Polit.* émeute, *f.* révolution, *f.* troubles, *f. pl.* soulèvement, *m.*; — *maden*, causer ou donner des inquiétudes ou des alarmes, mettre dans l'embarras. | 2. *Hort.* balancier, *m.* ressort, *m.* mouvement, *m.*; *Zool.* s) *hinx*, *m.*

Unruhig, *adj.* (*oun'-rou-id*). inquiet, agité, trouble; impatient; *fam.* brouillon, sans répit, sans repos, remuant, ardent, turbulent; *Mar.* houleux; — *et* *Mer*, mer agitée ou houleuse, grosse mer; — *et* *Nacht*, nuit agitée, nuit (*f.*) d'insomnie. — *et* *Kopf* ou — *et* *Wend*, brouillon, *m.* esprit turbulent; — *werden*, devenir inquiet, perdre sa tranquillité, sa patience ou son calme, s'impatienter; *Man.* se troubler.

Unrühmlich, *adj.* (*oun'-rüm-lid*). sans gloire, privé de gloire, peu glorieux, peu digne d'éloges.

Unrühmlichkeit, *f. spl.* (*oun'-rüm-lid-kait*). déshonneur, *m.* absence (*f.*) de gloire.

Uns, *pron. person.* (*oun's*). datif ou accusatif de *Wir*; nous, à nous; et *seint* — il nous connaît; *git* — donne-nous; *bei* — chez nous, à la maison, dans notre pays; *tür* — pour nous; *git* — *uns* *täglich* *Brod*, donne-nous notre pain de chaque jour ou notre pain quotidien.

Unschalt, *adj. voy.* *Unschalt*.

Unschaltig, *adj.* (*oun'-schalt-id*). privé de suc, sans suc, peu succulent; sans jus (*parl.* de la viande).

Unschuldig, *adj.* (*oun'-zég-lid*). qui ne peut se dire ou s'expliquer, inexplicable, indicible, ineffable; *fig.* infini, extrême, énorme. || *adv.* infiniment, immensément, extrêmement.

Unschuldigkeit, *f. spl.* (*oun'-zég-lid-kait*). immensité, *f.* énormité, *f.*

Unsanft, *adj.* (*oun'-zan-ft*). rude, dur, peu doux. || *adv.* rudement, durement, avec peu de douceur ou de ménagements.

Unsauber, *adj.* (*oun'-zaou-bér*). sale, vilain, malpropre; *Bibl.* immonde, impur. || *adv.* salement, malproprement.

Unsauberkeit, *f. spl.* (*oun'-zaou-bér-kait*). saleté, *f.* malpropreté, *f.* *Bibl.* impureté, *f.*

Unschadhaft, *adj.* (*oun'-chad-haft*). intact, en bon état, entier; qui n'est pas endommagé.

Unschädlich, *adj.* (*oun'-chéd-lid*). qui ne peut nuire, non nuisible, inoffensif, innocent; *jm.* (a) — *maden*, mettre qn. hors d'état de nuire; *Jur.* ihm und seinen Nachten —, sans préjudice de ses droits.

Unschädlichkeit, *f. spl.* (*oun'-chéd-lid-kait*). innocuité, *f.* innocence, *f.*

Unschamhaft, *adj. voy.* *Unschamlos*.

Unschattig, *adj.* (*oun'-chat-id*). *voy.* *Unschattenlos*, qui ne donne point d'ombre, où il n'y a point d'ombre; *Geogr.* — *et* *Erdbewohner*, ascients, *m. pl.* peuples ascients.

Unschätzbar, *adj.* (*oun'-chétz-bär*). sans prix, inestimable, inappréciable.

Unschätzbarkeit, *f. spl.* (*oun'-chétz-bär-kait*). valeur, *f.* ou prix (*m.*) inestimable, qualité (*f.*) de ce qui est inestimable, inappréciable.

Unscheinbar, *adj.* (*oun'-chain-bär*). ou **Unscheinlich**, *adj.* dépourvu d'éclat, sans éclat ou lustre; peu apparent, qui n'a point d'apparence, terne, obscur; — *werden*, se passer, perdre son éclat, se ternir (*parl.* des couleurs); — *maden*, ternir.

Unscheinbarkeit, *f. spl.* (*oun'-chain-bär-kait*). manque (*m.*) de lustre ou d'éclat; obscurité, *f.*

Unschick, *m. c.* *spl.* (*oun'-chik*). manque (*m.*) de convenance; maladresse, *f.* gaucherie, *f.* *fam.* guignon, *m.*

Unschicklich, *adj.* (*oun'-chik-lid*). qui n'est pas convenable, qui ne sied pas, déplacé; indécent, incongru, inconvenant, malséant, choquant; — *et* *Wort*, paroles (*f. pl.*) malhonnêtes; *Jur.* — *et* *Zeit*, à une heure indue, mal à propos. || *adv.* indécentement, d'une manière inconvenante.

Unschicklichkeit, *f. spl.* (*oun'-chik-lid-kait*). inconvenance, *f.* indécence, *f.* *fam.* incongruité, *f.*

Unschiffbar, *adj.* (*oun'-chif-bär*). impropre à la navigation, non navigable, innavigable.

Unschiffbarkeit, *f. spl.* (*oun'-chif-bär-kait*). impossibilité (*f.*) de naviguer (sur un cours d'eau).

Unschickig, *adj. voy.* *Unschicklich*.

Unschlitt, *n. c.* *spl.* (*oun'-chlitt*). suif, *m.*

Unschlüssig, *adj.* (*oun'-hlu-ssid*). irrésolu, indécis, indéterminé; — *sein*, hésiter, chanceler, être hésitant ou flottant au sujet de qch, ne pas savoir quel parti prendre.

Unschlüssigkeit, *f. spl.* (*oun'-hlu-ssid-kait*). irrésolution, *f.* indécision, *f.* indétermination, *f.* hésitation, *f.* tergiversation, *f.*

Unschmackhaft, *adj.* (*oun'-chmak-haft*). insipide, fade, sans saveur, sans goût.

Unschmackhaftigkeit, *f. spl.* (*oun'-chmak-haf-tid-kait*). insipidité, *f.* fadeur, *f.*

Unschmelzbar, *adj.* (*oun'-chmeltz-bär*). non fusible, infusible; réfractaire.

Unschmelzbarkeit, *f. spl.* (*oun'-chmeltz-bär-kait*). infusibilité, *f.*

Unschmerzhaft, *adj.* (*oun'-chmertz-haft*). ou **Unschmerzlich**, *adj.* qui ne cause pas de douleur, non douloureux, sans douleur; *Chir.* indolent.

Unschmerzhaftigkeit, *f. spl.* (*oun'-chmertz-haf-tid-kait*). absence (*f.*) de douleur; *Chir.* indolence, *f.*

Unschön, *adj.* (*oun'-cheun*). qui n'est pas beau, disgracieux, vilain.

Unschöpfung, *adj.* (*oun'-cheup-fé-rich*). improductif, peu fertile, infécond, stérile, aride; pauvre, prosaïque, sans invention, sans imagination.

Unschuld, *f. spl.* (*oun'-chould*). innocence, *f.* candeur, *f.* in altér — *etw.* (a) *hans*, dire qch. tout bonnement, sans penser à mal ou sans se douter de rien.

Unschuldig, *adj.* (*oun'-choul-did*). non coupable, innocent, inoffensif; an *etw.* (b) — *sein*, être innocent de qch; *für* — *klären*, innocenter ou absoudre qd; *den* — *en spielen* ou *maden*, faire l'innocent ou le candide. || *adv.* candidement, innocemment, naïvement.

Unschuldigkeit, *f. spl.* (*oun'-choul-did-kait*). innocence, *f.* innocuité, *f.*

Unschuldsvoll, *adj.* (*oun'-choulds-ful*). pur, sans tache; candide, innocent.

Unsegen, *m. c.* *spl.* (*oun'-sé-guén*). malédiction, *f.* disgrâce, *f.* stérilité, *f.* manque (*m.*) de prospérité; impuissance, *f.* malheur, *m.*; *et* *tat nicht als* —, rien ne lui réussit.

Unselbstständig, *adj.* (*oun'-zélbst-chén-did*). dépendant, gêné dans ses actions; dépourvu de caractère, sans caractère.

Unselig, *adj.* (*oun'-sé-lid*). funeste, fatal, malheureux, infortuné, misérable.

Unseligkeit, *f. spl.* (*oun'-sé-lid-kait*). malheur, *m.* infortune, *f.* fatalité, *f.* misère, *f.* *Relig.* damnation, *f.*

1. **Unser**, *unser*, *unser*, *adj. poss.* (*oun'-zér*). notre, à nous; — *et* *fründe*, nos amis; — *best* *fründ*, notre meilleur ami; *einer* — *et* *fründe*, un de nos amis; *fründ*, notre ami que voici; — *et* *früht*, nos maisons.

2. **Unser** ou **Unserer**, *génitif* de *Wir*, de nous, notre; *se gebeten* —, ils se souvenaient de nous; *et* *arm* *id* —, aie pitié de nous; *Wahr* —, notre père; *das*

Wahr —, le pater, le notre père; *das* *haus* *ist* —, cette maison est à nous ou nous appartenait; — *eine* ou — *einen*, nous autres, un homme de notre condition, de notre profession; — *Wahr* *und* *wir* *waren* — *gibt*, nous étions deux.

Unser (*der*, *die*, *das*), *adj. poss.* (*oun'-zér*). ou *der*, *die*, *das* *Unserer*, *le*, *la* *notre*; *die* *es* *und* *ist* *das* *heim*, *und* *ist* *ist* *das* —, ce livre est à toi et celui-là est à nous; || *die* *Unseren* ou *die* *Unserigen*, *adj. sub.* les nôtres, *m. pl.* les personnes (*f. pl.*) de notre famille; *das* —, le nôtre, ce qui nous appartient, notre fortune; *wir* *wollen* *das* — *haben*, nous le-rons notre devoir ou notre possible, nous ferons de notre mieux.

Unserhaben, *adv.* (*oun'-zér-habén*). ou **Unserwegen** et **Unserwillen**, *adv.* pour nous, à cause de nous, pour l'amour de nous, à notre égard.

Unsicber, *adj.* (*oun'-zi-cher*). 1. peu sûr, qui ne présente aucune sécurité, qui n'est pas sûr, où l'on n'est pas en sûreté, périlleux; *die* *Weg* — *maden*, infester les routes; *hier* *nicht* *man* —, ici on n'est pas en sécurité, on n'est pas en sûreté ici. | 2. sur quoi on ne peut compter, à quoi l'on ne peut se fier, incertain, douteux, changeant; — *et* *Wort* (*et* *den*), promesse (*f.*) en l'air; — *et* *Wort* (*et* *den*), promesse (*f.*) infidèle; *et* *ist* — *et* ..., on ne sait trop si ... | *das* *Wahr* *ist* —, le temps est douteux. | 3. branlant, vacillant, qui manque de fermeté ou de solidité; tremblant; — *et* *Wang*, démarche chancelante ou vacillante; — *et* *hand*, main tremblante; *et* — *et* *hand* *haben*, ne pas avoir de fermeté dans la main.

Unsicberheit, *f. spl.* (*oun'-zi-cher-kait*). manque (*m.*) de sûreté ou de sécurité, *m.* péril, *m.* danger, *m.* risque, *m.* incertitude, *f.* *Petit*, manque (*m.*) d'assurance, mollesse, *f.* infidélité, *f.* (de la mémoire).

Unsicbar, *adj.* (*oun'-zi-cher-bär*). invisible; *fig.* — *werden* ou *id* — *maden*, se rendre invisible, s'éclicher.

Unsicbarkeit, *f. spl.* (*oun'-zi-cher-bär-kait*). invisibilité, *f.*

Unsin, *m. c.* *spl.* (*oun'-zin*). 1. nonsens, *m.* ce qui est contre le sens commun, déraison, *f.* absurdité, *f.* extravagance, *f.* folie, *f.* *et* *ist* *ist* *ou* *här* —, c'est de la folie ou de la déraison; c'est une grande folie de, cela n'a pas l'ombre du sens commun; *was* *et* *ist* *ist* *ist* —, il n'y a pas de sens commun dans ce qu'il dit, il déraisonne; — *schlagen*, divaguer, battre la campagne, déraisonner.

Unsinigkeit, *f. spl.* (*oun'-zi-nid-kait*). absence (*f.*) de raison, folie, *f.* absurdité, *f.* extravagance, *f.* déraison, *f.* frénésie, *f.* manie, *f.*

Unsitte, *f. spl.* (*oun'-zi-té*). mauvaise coutume ou habitude, manque (*m.*) de savoir-vivre, impolitesse, *f.* incivilité, *f.*

Unsitte, *adj.* (*oun'-zi-tid*). contraire aux bonnes mœurs ou aux usages.

Unsitte, *f. spl.* (*oun'-zi-tid-kait*). incivilité, *f.* impolitesse, *f.* impudicité, *f.*

Unstetig, *adj.* (*oun'-zit-id*). immoral; indécent, inconvenant.

Unstetigkeit, *f. spl.* (*oun'-zit-id-kait*). immoralité, *f.* indécence, *f.* inconvenance, *f.*

Unstetig, *f. spl.* (*oun'-zit-id-kait*). manque (*m.*) de soin, désordre, *m.* négligence, *f.*

Unstetig, *adj.* (*oun'-zit-id-kait*). négligeant, insouciant, insolent, paresseux, pas soigneux.

Unstetigkeit, *f. spl.* (*oun'-zit-id-kait*). négligence, *f.* insouciance, *f.*

Unstetig, *adj.* (*oun'-chpér-bär*). incoercible.

Unstetigkeit, *f. spl.* (*oun'-chpér-bär-kait*). incoercibilité, *f.*

Unstetig, *adj.* (*oun'-chpér-bär*). incoercible.

Untergänger, *m. é. —*, (*oun-tèr-guè-n-guèr*), arpenteur juré; *Jur.* cerquemaneur, *m.*

Untergänglich, *adj.* (*oun-tèr-guè-n-glich*), qui relève des cerquemaneurs ou du cerquemanager; *Jur.* — *tr* *Endluß*, décision (*f.*) des cerquemaneurs; — *tr* *Recht*, droit (*m.*) de cerquemanager.

Untergattung, *f. m.* (*oun-tèr-ga-toung*), sous-genre, *m.* sous-espece, *f.* variété, *f.*

† **Untergeben**, *a.* (*oun-tèr-guè-bèn*), untergab, untergeben, 1. subordonner, mettre sous les ordres de qn, placer qn sous la domination de qn, confier à la direction de; commettre. 2. *a. se part.* donner pour que l'on mette dessous, placer sous les pieds de qn; *Jen.* fournir une carte plus basse; **untergeben**, subordonné, subalterne, administré; *Jen.* (b) — *sein*, être subordonné ou soumis à qn, dépendre de qn; être sous les ordres ou sous la domination de qn. || 3. *tr* — *e*, *adj. sub.* inférieur, *m.* administré, *m.* subalterne, *m.* subordonné, *m.* inférieur, *m.*

Untergehenheit, *f. spl.* (*oun-tèr-guè-bèn-hait*), subalternité, *f.*

† **Unter-gehen**, *n.* (*oun-tèr-guè-en*), ging unter, untergegangen, *av.* *sein*, 1. s'enfoncer, aller au fond de, disparaître, se perdre; *Mar.* couler bas, sombrer, s'abîmer, périr; s'engloutir, être englouti, s'engouffrer; se coucher (*part.* du soleil); *die Sonne ging unter*, le soleil allait disparaître; *bei untergehender Sonne*, au soleil couchant; mit *Mann und Maus* —, périr corps et biens. || 2. *fig.* périr, succomber, expirer, être détruit, tomber, disparaître. || 3. être logé ou placé sous. || 4. *a. insép.* supporter, subir, braver, affronter. || 5. visiter, faire la visite des bornes (d'un champ), faire la cerquemanager; *Mil.* tourner (une troupe). || 6. — *n. é. spl. voy.* *Unter-gang*.

Unterghölz, *n. voy.* *Unterghölz*.

Unterghörig, *adj.* (*oun-tèr-guè-höu-rig*), qui est sous qch, qui est sujet ou soumis à.

Unterghülfe, *m. n. n.* (*oun-tèr-guè-hül-fu*), sous-aide, *m.*

Unterghülfe (*tit.*) *adj. sub.* (*oun-tèr-guè-hül-fu*), ecclésiastique inférieur, membre (*m.*) du bas clergé.

Unterghörnet, *adj.* (*oun-tèr-guè-ord-nét*), subordonné, inférieur, subalterne, secondaire. || *tr* — *e*, *adj. sub.* subordonné, *m.* administré, *m.* inférieur, *m.*

Untergericht, *n. é. t.* (*oun-tèr-guè-rig-t*), tribunal inférieur ou de première instance, juridiction (*f.*) subalterne.

Untergerichtsbarkeit, *f. spl.* (*oun-tèr-guè-rigts-bar-kait*), juridiction (*f.*) subalterne ou inférieure, basse-justice.

Untergerichtsherr, *m. n. n.* (*oun-tèr-guè-rigts-hèr*), bas justicier.

Untergrüß, *n. é. t.* (*oun-tèr-guè-rust*), *Arch.* cintre (*m.*) d'une voûte.

Untergrüßhof, *n. ffc. ffc.* (*oun-tèr-guè-hoss*), rez-de-chaussée, *m.*

Untergrünne, *n. é. t.* (*oun-tèr-guè-zim's*), *Arch.* basse corniche.

Untergrüß, *n. é. t.* (*oun-tèr-guè-chèt*), partie basse ou inférieure d'un pteau; *Carros*, train (*m.*) de dessous de l'avant-train; *Ch. de fer*, train (*m.*) de voiture.

Untergewand, *n. é. —*, (*oun-tèr-guè-couud*), vêtement (*m.*) de dessous.

Untergewehr, *n. é. t.* (*oun-tèr-guè-vér*), sabre, *m.* sabre-baïonnette, *m.* arme blanche.

Unterglied, *n. é. spl.* (*oun-tèr-glied*), *Log.* mineure, *f.*

Untergott, *m. é. —*, (*oun-tèr-got*), *Myth.* dieu inférieur ou du second rang, *div. nité* (*f.*) subalterne.

† **Unter-graben**, *a.* (*oun-tèr-grä-ben*), grub unter, untergraben, 1. recouvrir (de terre) en bêcheant, enfouir avec la bêche. || 2. *a. insép.* miner, creuser en

dessous, caver, saper, affouiller, déchausser; *fig.* détruire, miner, saper, ronger. || 3. — *n. é. spl. et Untergrabung*, *f. m.* action (*f.*) de miner; saper, *f.* destruction, *f.*

Untergrund, *m. é. —*, (*oun-tèr-gruud*), *Aggr.* sous-sol, *m.* lit (*m.*) de dessous d'une route; *Top.* base (*f.*) d'une montagne; *Ch. de fer*, base (*f.*) d'un remblai; *Peint.* fond (*m.*) d'une aquarelle; *matr.* —, fond légèrement teinté; *Typ.* fond (*m.*) de dessous; *Jur.* Grund und —, ou Grund und Boden, le fonds et le tréfonds; — *bach*, *f. m.* chemin de ter subterrané; — *pflug*, *m. é. —*, charrue (*f.*) de sous-sol, fouilleur, *m.*

† **Unter-haben**, *a.* (*oun-tèr-ha-bèn*), hatte unter, unterhabt, 1. tenir sous soi; avoir sous son autorité ou sous son pouvoir; avoir entre les mains. || 2. avoir dessous, porter par-dessous.

Unterhalb, *prep. ar.* le génitif (*oun-tèr-halb*), 1. au-dessous de, en bas de, au pied de; — *tr* *Brück*, en aval du pont. || 2. *adv.* en bas, au pied de, par en bas. || 3. *adj.* *Mus.* sous-demi.

Unterhalt, *m. é. spl.* (*oun-tèr-halt*), subsistance, *f.* aliments, *m. pl.* nourriture, *f.* entretien; *m.* pension (*f.*) alimentaire, le nécessaire; *für* *sein* —, *seu* —, pourvoir à son entretien ou à sa subsistance; *sein* *haben* — *haben*, avoir son pain assuré.

† **Unter-halten**, *a.* (*oun-tèr-halten*), hielt unter, unterhalten, 1. tenir dessous ou au-dessous, présenter; *die Schür* —, étendre ou présenter son tablier (pour recevoir qch.). || 2. *a. insép.* entretenir, faire durer, alimenter, nourrir; cultiver, fomentier; *fig.* souffler, attiser, défrayer; pourvoir aux besoins de qn; *ein* *sein* —, entretenir une armée; *Grundhalt* —, cultiver l'amitié. || 3. entretenir, tenir compagnie à, amuser, divertir, distraire, occuper agréablement; *Jen.* (A) *sein* *thw.* (b) —, parler de qch. à qn, entretenir qn. de qch.; *Jen.* (A) *an* *sein* —, faire passer agréablement le temps à qn. || 4. *Bibl.* soutenir. || 5. *sch* —, *n.* s'entretenir, s'amuser, causer, conférer, converser; *sch* mit *Jen.* (b) —, faire la conversation avec qn, s'entretenir avec qn, causer, converser avec qn; **unterhalten**, amusant, intéressant, divertissant, récréatif; dont la conversation ou le commerce plaît.

Unterhaltung, *f. m.* (*oun-tèr-haltoung*), 1. entretien, *m.* (d'une chaussée), fomentation (*f.*) de troubles; alimentation, *f.* nourriture; *f.* le nécessaire. || 2. conversation, *f.* entretien, *m.* amusement, *m.* divertissement, *m.* distraction, *f.* passe-temps; *m.* causerie, *f.*

Unterhaltung — *z.*, de la conversation, de distraction; d'entretien, alimentaire; — *blatt*, *n. é. —*, *tr.* journal (*m.*) de littérature, journal amusant; — *gabe*, *f. n.* don (*m.*) de la conversation; — *kosten*, *f. pl.* frais (*m. pl.*) d'entretien; *Jur.* pension (*f.*) alimentaire; — *stoff*, *m. é. t.* sujet (*m.*) de conversation ou de causerie; — *summe*, *f. n.* somme destinée à l'entretien de; *Jur.* pension, *f.* — *ton*, *m. é. spl.* ton (*m.*) de la conversation; — *weise*, *adv.* par manière de causerie ou de conversation.

Unterhandeln, *n.* (*oun-tèr-handeln*), être en négociations, négocier; *negotium* (*m.*) —, négocier qch, traiter de qch, entamer ou ouvrir des négociations au sujet de qch, conférer avec qn. au sujet de qch; *Mil.* capituler, parlementer.

Unterhändler, *m. é. —*, (*oun-tèr-händler*), négociateur, *m.* intermédiaire, *m.* courtier, *m.* entremetteur; *Mil.* parlementaire, *m.* || — *in*, *f. n.* non, négociatrice, *f.* médiatrice, *f.* entremetteuse, *f.*

Unterhandlung, *f. m.* (*oun-tèr-handlung*), négociation, *f.* pourparler, *m.* || — *in* — *stehen*, être en négociations; — *in* *pflegen*, 1. — *in* *treffen*, ou *sch* *in* — *in* *cin* *lassen*, entrer en négociations ou en pourparlers; *Mil.* parlementer.

Unterhandlung — *z.*, de négociation, en parlementaire; — *wort*, *m. n.* n. parlementaire, *m.* — *kunft*, *f. spl.* art (*m.*) de négocier, diplomatique, *f.*

Unterhaube, *f. n.* (*oun-tèr-haou-bé*), coiffe (*f.*) de dessous.

Unterhaupt, *n. é. —*, (*oun-tèr-haoupt*), partie inférieure de la tête; *Hydr.* chambre, *f.* ou tête (*f.*) d'aval d'une échule.

Unterhaus, *n. é. —*, (*oun-tèr-haous*), partie inférieure d'une maison, sous-sol, *m.* rez-de-chaussée, *f.*; *H. d'Angl.* Chambre (*f.*) des communes, Chambre basse.

Unterhaut, *f. spl.* (*oun-tèr-haut*), *Anat.* membrane sous-jacente.

† **Unter-helfen**, *n.* (*oun-tèr-helfen*), half unter, untergeholfen, *av.* *haben*, aider à trouver ou à se procurer, aider qn. à trouver un emploi; *Jen.* (b) —, venir en aide à qn.

Unterhemd, *n. é. m.* (*oun-tèr-hèmd*), chemise (*f.*) de dessous, camisole, *f.*

Unterhof, *m. é. —*, (*oun-tèr-hóf*), cour inférieure, partie inférieure de la cour, basse-cour, *f.* — *meister*, *m. é. —*, sous-gouverneur, *m.*

Unterhölzen, *a.* (*oun-tèr-höu-lèn*), miner, creuser, caver.

Unterholz, *n. é. spl.* (*oun-tèr-holtz*), menu bois, petits arbres, arbrustes, *m. pl.* taillis, *m.*; *Mar.* œuvres vives. *Mén.* porteuse, *f.*

Unterhofen, *f. pl.* (*oun-tèr-hö-zèn*), caleçons, *m. pl.*

Unterintendant, *m. m. n.* (*oun-tèr-in-tèn-dant*), sous-intendant, *m.*

Unterirdisch, *adj.* (*oun-tèr-ir-tich*), souterrain, qui est sous terre; *Myth.* infernal, des enfers; — *tr* *Gang*, galerie souterraine; — *tr* *Welt*, souterrain, caveau, *m.*; — *tr* *Ärde*, crypte, *f.*; — *tr* *Reich*, les Enfers, *m. pl.* l'empire (*m.*) des morts; *die* — *en*, *adj. sub.* les dieux infernaux, les divinités (*f. pl.*) du Styx.

Unterjagd, *f. spl.* (*oun-tèr-igad*), basse ou petite chasse.

Unterjochen, *a.* (*oun-tèr-iodh-en*), subjugué, asservir, assujettir, opprimer. || — *n. é. spl. et Unterjochung*, *f. spl.* action (*f.*) de subjugué ou d'asservir, oppression, *f.* asservissement, *m.*

Unterhammer, *f. n.* (*oun-tèr-ham-mèr*), chambre ou salle basse, chambre (*f.*) du rez-de-chaussée; *H. d'Angl.* Chambre (*f.*) des communes, Chambre basse; — *herr*, *m. n.* n. second chambellan.

Unterhammerer, *m. é. —*, (*oun-tèr-hè-mèr-rèr*), sous-inspecteur, *m.* sous-intendant, *m.*

Unterhaute, *f. n.* (*oun-tèr-hauté*), *Ch. de fer*, rebord inférieur.

Unterkanzler, *m. é. —*, (*oun-tèr-kantz-lèr*), vice-chancelier, *m.*

Unterfassen, *m. é. —*, (*oun-tèr-fas-sèn*), *Fond.* châtis inférieur.

Unterfelle, *f. n.* (*oun-tèr-hé-lè*), sous-gorge, *f.*; *Arm.* — *am* *paß*, sous-gorge (*f.*) du chien.

Unterfer, *m. é. t.* (*oun-tèr-fèr*), coin inférieur; *Artill.* hausse, *f.* cale (*f.*) du coin de mire.

Unterfelner, *m. é. —*, (*oun-tèr-fèl-nèr*), second sommelier, second garçon d'un hôtel.

Unterfiefer, *m. é. —*, (*oun-tèr-hè-fèr*), mâchoire inférieure, mandibule, *f.*; *Man.* ganache, *f.* (du cheval); — *nerb*, *m. m.* n. nerf (*m.*) sous-maxillaire.

Unterflum, *n. é. t.* (*oun-tèr-flum*), bas (*m.*) du menton, double menton; *Man.* barbe, *f.* sous-barbe, *f.* — *blut* *ader*, *f. n.* veine sous-mentale; — *lade*, *f. n.* mâchoire inférieure, mandibule, *f.*; *Man.* ganache, *f.*

Unterfleid, *n. é. t.* (*oun-tèr-flèid*), habit (*m.*) de dessous. || — *er*, *m. pl.* chausses, *f. pl.*; *Mar.* seconde bonnette, bonnette (*f.*) d'en bas.

Unterloch, *m. té, 2^e, (oun'-tér-koch).*
aire (ou) de cuisine

† **Unter-kommen**, *a. (oun'-tér-kom-én).* fam. *unter*, *unterkommen*, av. *sein*, 1. trouver à se mettre à l'abri, trouver un abri ou un asile. trouver à se loger ou à se placer, trouver une place ou un emploi, être placé. 2. mit (d), trouver à vendre, à placer ou à cacher; *fam.* *das ist mit nicht nicht unterkommen*, chose semblable ne m'est pas encore arrivée. 3. *a. insép.* survenir et empêcher. 4. = *n. é. spl.* logement, *m. abri*, *m. place*, *f. cantonnement*, *f. emploi*, *m. position*, *f. tin gütig* = *finden*, avoir une bonne place ou une bonne position; *sein* = *haben*, avoir de quoi vivre, avoir le nécessaire, être pourvu.

Unter-könig, *m. té, 2^e, (oun'-tér-kœn-ig).* vice-roi, *m.*

Unter-körbig, *adj. (oun'-tér-kœu-tich).* Cl. qui suppure en dedans: — *cô* *Öhr*, ulcère *int.* interne; *fam.* — *cô* *Öhr*, ulcère, mauvais affaire; — *werden*, former un sac ou un kyste.

† **Unter-kriechen**, *a. (oun'-tér-kri-chen).* *fied* *unter*, *unterkriechen*, av. *sein*, se glisser ou se fourrer au-dessous, passer par-dessous en rampant, se coucher dessous. 4. *insép.* pénétrer ou s'introduire sous qch, ramper dessous.

Unter-kummet, *n. té, 2^e, (oun'-tér-kou-met).* *Sell.* faux-collier, *m.*

Unter-kriegen, *a. (oun'-tér-kri-guén).* *fam.* attraper, s'emparer de, compter, maîtriser, l'emporter sur qn; *sein* *ist ihm* *innat* *unterkriegt*, si jamais je l'attrape.

Unter-kunft, *f. spl. (oun'-tér-koun'f).* voy. *Unternehmen*, *logis*, *m. logement*, *m. cantonnement*, *m. abri*, *m. place*, *f. position*, *f. emploi*, *m. tin* = *finden*, trouver à se loger.

Unter-kunft — *a.* pour le logement ou le cantonnement: — *aus-lagen*, *f. pl.* frais (*m. pl.*) de casernement et de cantonnement; — *raum*, *m. té, 2^e, logement*, *m. abri (m.)* pour les troupes; *Fortif.* traverse voûtée creuse, pure éclats, *m.*

Unterlage, *f. n. (oun'-tér-lâ-gué).* base, *f. couche*, *f. lit (m.)* de dessous, cale, *f. hausse*, *f. point (m.)* d'appui (de levier), support, *m. soumettre*, *m. sous-main*, *m. Chim.* base; *Bot.* stromme; *Med.* waferblatt; — *matelas (m.)* hydraulique; *Arch.* sousbassement, fondations, *f. pl.* *Charp.* chaut, *m. lambourdes*, *f. pl.* *Pont.* corps de desport; *Idem.* — *support* flottant; *Artill.* chevet, *m.* *Bij.* pailon, *m.* *Med.* coussinet, *m.* *Miroir.* tain, *m.* *Impr.* hausse, *f.* taqoun, *m.* *Fond.* longrine, *f.* *Taill.* doubler, *f. pièce (f.)* qui sert à renforcer, garniture, *f.* *Top.* couchis, *m.* *Idem.*, support (*m.*) fixe.

Unterlag — *a.* du support, de la base; — *bäfen*, *m. é.* — *Pont.* support, *m. chevet*, *m.* — *pfoffen*, *m. é.* — *Artill.* plateau (*m.*) de mortier à semelle; — *platte*, *f. n. Ch. de fer*, platine (*f.*) de rail sans les rails; — *riegel*, *m. é.* — *Pont.* poutrelle (*f.*) de support; — *schwefeln*, *f. pl.* *Artill.* armons, *m. pl.*; — *renie*, *f. n. Sell.* filet, *m.*

Unterland, *n. té, 2^e, (oun'-tér-lan'd).* pays inférieure, *m. pays bas.*

Unterlag, *m. té, spl. (oun'-tér-lâss).* cesse, *f. relâche*, *f. ébue* — sans discontinuer, sans cesse, continuellement, incessamment.

† **Unter-laffen**, *a. (oun'-tér-lâss-én).* *unterlâffen*, *unterlassen*, omettre, s'abstenir de, quitter, laisser, ne pas faire, négliger, se dispenser de, manquer à, se passer de; — *ist das nicht!* n'y manque pas! *ist nicht das* — *fönnen*, il aurait pu se dispenser de cela. || = *n. é. spl. et Unter-laffung*, *f. spl.* action (*f.*) d'omettre ou de négliger, omission, *f.* cessation, *f.*

Unterlast, *f. spl. (oun'-tér-lâst).* *Mar.* lest, *m.*

Unterlauf, *m. té, spl. (oun'-tér-laouf).* région basse, cours inférieur; *Mar.* premier pont.

† **Unter-laufen**, *n. (oun'-tér-laou-fen).* *ist* *unter*, *unterlaufen*, se glisser sous ou au-dessous de, se mettre à l'abri sous; passer ou se glisser parmi ou dans le nombre de, passer avec le reste; *c'est* *ist* *mande* *Recht* *mit* *unterlaufen*, bien des erreurs se sont glissées (dans ce travail). || *a. insép.* faire une passe à qn, donner un croc en-jambe à; passer en courant sous qn. || *n. ar. sein*, s'épancher au-dessous ou à la surface de, s'extravaser, former une ecchymose; mit Blut — *ist*, être ecchymosé ou meurtri. || = *n. é. spl. et Unter-laffung*, *f. m.* extravasation, *f.* suffusion, *f.* formation (*f.*) d'une ecchymose.

Unterläufer, *m. é.* — *(oun'-tér-lœu-fér).* contrebandier, *m.* *Mar.* interlope, *m.* aventurier, *m.* *Tiss.* ensuple (*f.*) de devant.

Unterlazarerb — *a.* d'hôpital, d'ambulance; — *gehülfe*, *m. n. n.* sous-aide (*m.*) d'hôpital.

Unterleder, *n. é. spl. (oun'-tér-lœ-dér).* semelle, *f.* cuir (*m.*) de semelle.

Unterleg — *a.* ou **Unterlege** — *a.* de dessous; — *blech*, *n. té, 2^e, Artill.* rosette, *f.* — *teil*, *m. té, 2^e, Artill.* cale, *f.* — *flog*, *m. té, 2^e, Charp.* chantier, *m.* *Fortif.* bout (*m.*) de madrier; — *platte*, *f. n. Artill.* plaque (*f.*) de couche; — *schébe*, *f. n. Artill.* rosette, *f.* — *treufe*, *f. n. Sell.* filet, *m.* — mit *aan* *an* *zügen*, filet (*m.*) de porteur; — mit *gepaltenem* *zügen*, filet (*m.*) de sous-verge.

1. **Unter-legen**, *a. (oun'-tér-lé-guén).* placer ou mettre dessous, mettre sous qch, glisser dessous, mettre une cale sous, caler, mettre une hausse; donner à couvrir, faire couvrir; *fig.* *ein* *Wort* *ein* *ander* *zum* — *supposer*, attribuer ou attacher un autre sens à un mot; *ein* *ander* *früde* *Wort* — *changer* un enfant de maillot; *ein* *Wort* — *mettre* des paroles sous un air; *ein* *Wort* *früde* *Wort* — *amener* des chevaux de relais; mit *unterlegten* *Worten* *reisen*, aller en relais. || *a. insép.* mettre dessous; *Taill.* mettre une pièce sous, garnir, doubler, renforcer, fortifier; *Impr.* taquonner, mettre des hausses; *unterlegt* *Schrift*, caractère rehaussé.

Unterleben, *n. é.* — *(oun'-tér-lé-én).* *ist* *servant* — *éfall*, *m. é.* — *Féod.* mutation, *f.* changement (*m.*) de vassal.

Unterleher, *m. é.* — *(oun'-tér-lér-ér).* professeur (*m.*) des classes inférieures ou des classes de grammaire, professeur-adjoint, précepteur, *m.* instituteur (*m.*) primaire, maître (*m.*) d'études, sous-maitre, *m.* || — *in*, *f. n.* sous-maitresse, *f.*

Unterleib, *m. té, spl. (oun'-tér-lâib).* partie inférieure du corps, bas-ventre, *m.* abdomen, *m.*

Unterleib — *a.* du bas-ventre, de l'abdomen; — *beschwerde*, *f. n.* affection (*f.*) du bas-ventre; — *bruch*, *m. té, 2^e, Méd.* hernie, *f.* — *leiben*, *n. pl.* douleurs (*f. pl.*) du bas-ventre; — *muskel*, *m. é.* *n.* muscle abdominal.

† **Unter-liegen**, *n. (oun'-tér-lî-guén).* *ist* *unter*, *unterliegen*, av. *haben* être couché ou mis sous qch, se trouver dessous, servir de base ou de fondement à. || *t. n. insép.* av. *sein*, succomber; *fig.* être vaincu, avoir le dessous, succomber; *sein* *Schmerz* — *succomber* à la douleur; *das* *unterliegt* *seinem* *Zweifel*, il n'y a pas de doute, c'est indiscutable; *unterlegen*, inférieur, subordonné.

* **Unterlieutenant**, *m. s. t. (oun'-tér-lœi-té-nan't).* sous-lieutenant, *m.*

Unterlieferant, *m. m. m. (oun'-tér-lî-fér-ant).* sous-traitant, *m.*

Unterlippe, *f. n. (oun'-tér-lîp-é).* lèvre inférieure, balèvre, *f.* *Bot.* barbe, *f.* la lèvre, *f.*

Unterm, *fam. pour Unter dem.*

Untermagd, *f. 2^e, (oun'-tér-magd).* servante (*f.*) en sous-ordre.

Untermalen, *a. (oun'-tér-mâ-lén).* donner une première couche, imprimer;

Peint. ébaucher, = *n. é. spl. ou Unter-malung*, *f. spl.* *Peint.* impression, *f.*

Untermann, *m. té, 2^e, (oun'-tér-man').* *Mil.* homme (*m.*) de la gauche, second, *m.* *Jeu.* valet, *m.*

Unter-mauern, *a. (oun'-tér-maou-ern).* construire un mur sous qch. || *a. insép.* construire un fondement de maçonnerie, donner un empiètement de maçonnerie, reprendre (un mur) en sous-œuvre ou par-dessous œuvre. || = *n. é. spl.* reprise, *f.*

Untermaul, *n. té, 2^e, (oun'-tér-maoul).* *Man.* sous-barbe, *f.*

Untermengen, *a. (oun'-tér-mên-guén).* ou *Untermischen*, mêler dans, mêler avec, entremêler de, mélanger avec. || = *n. é. spl. et Untermengung*, *f. m.* mélange, *m.*

* **Untermieren**, *a. (oun'-tér-mî-nî-rén).* *pp.* *untermiirt*, miner, saper

Untermischen, *a. (oun'-tér-mî-shén).* voy. *Untermengen*, mêler dans, mélanger avec. || = *n. é. spl. et Untermischung*, *f. m.* mélange, *m.*

Untermühlstein, *m. té, 2^e, (oun'-tér-mul'-chain).* meule gisante, meule (*f.*) de dessous, gîte, *m.*

Untern, *contract pour Unten den.*

Untername, *f. n. (oun'-tér-nâ-mé).* entreprise, *f.*

† **Unternehmen**, *a. (oun'-tér-nê-mên).* *unternehmen*, *unternehmen*, entreprendre, prendre sur soi, tenter, risquer, se charger de; *unternehmen*, hardi, entreprenant. || = *n. é. spl.* voy. *Unternehmung*, action (*f.*) d'entreprendre.

Unternehmer, *m. é.* — *(oun'-tér-nê-mêr).* entrepreneur, *m.*

Unternehmung, *f. m. (oun'-tér-nê-mou'g).* entreprise, *f.* tentative, *f.* expédition, *f.* *Mil.* attaque, *f.* coup (*m.*) de main, opération, *f.*

Unternehmung — *a.* d'entreprise, de tentative; — *geit*, *m. té, spl.* esprit (*m.*) d'entreprise; homme entreprenant: — *lust*, *f. spl.* esprit, *m.* goût (*m.*) des entreprises; — *lustig*, *adj.* entreprenant.

Unterobrigkeit, *f. m. (oun'-tér-ô-brîd'-kêit).* les magistrats inférieurs ou subordonnés.

Unteroffizier, *m. té, 2^e, (oun'-tér-of-fî-zîr).* officier (*m.*) subalterne, sous-officier, *m.* caporal, *m.* brigadier, *m.* — *der* *Artillerie*, *brigadier (m.)* d'artillerie; *schiffen* — *sous-officier (m.)* sergent; *überzähliger* — *caporal (m.)* hors cadre; — *aspirant*, *m. m.* *n.* élève-caporal, élève (*m.*) *brigadier*; — *beritt*, *m. té, 2^e*, escouade commandée par un sous-officier; — *korps*, *n. invar.* corps (*m.*) de sous-officiers; — *penfion*, *f. m.* retraite proportionnelle; — *rang*, *m. é.* *t. rang*, *m.* ou grade (*m.*) de sous-officier; — *stand*, *m. té, spl.* corps (*m.*) des sous-officiers.

Unter-ordnen, *a. (oun'-tér-or-dnen).* ranger sous, subordonner; *unterge-orbnert*, subordonné, en sous-ordre, subalterne. || *ter* *Untergeordneter*, *adj.* sub. sur ordonne, *m.* subalterne, *m.*

Unterordnung, *f. m. (oun'-tér-or-dnou'g).* subordination, *f.* sous-ordre, *m.* ordre (*m.*) secondaire, subdivision, *f.* in —, subordonnement.

Unterpacht, *m. té, 2^e, (oun'-tér-pacht).* ou *Unterpacht*, *f. 2^e, sous-bail*, *m.* sous-ferme, *f.*

Unterpächter, *m. é.* — *(oun'-tér-päch-ter).* sous-fermier, *m.*

Unterpfand, *n. té, 2^e, (oun'-tér-fan'd).* hypothèque, *f.* gage, *m.* nantissement, *m.* *tut* *ein* — *gütet* *sein*, être nanti; *ter* — *gläubige*, *adj.* sub. créancier (*m.*) hypothécaire; — *recht*, *n. té, 2^e*, hypothèque, *f.* — *schuld*, *f. m.* dette (*f.*) hypothécaire.

Unterpfändlich, *adj. (oun'-tér-fen'd-lich).* hypothécaire, hypothèque. || *adv.* hypothécairement, en gage, par engagement.

Unterpfanne, *f. n.* (*oun'-tèr-fa-né*). Artill. sous-bande (*f.*) de l'encastrement des tourillons.

Unterpfarre, *f. n.* (*oun'-tèr-fa-ré*). vicairie, *f.* cure, *f.*

Unterpfarrer, *m. s.*, —, (*oun'-tèr-fa-rér*). vicaire, *m.* desservant, *m.*

Unterpfügen, *a.* (*oun'-tèr-flü-guén*). den Samen —, couvrir la sèmençe avec la charrue.

Unterphosphoricht, *adj.* (*oun'-tèr-fos-so-rícht*). ou **Unterphosphorig**, *adj.* hypophosphorique; — *Säure*, acide hypophosphoreux; — *Salz*, hypophosphite, *m.*

Unterreden (*sich*), *v.* (*oun'-tèr-ré-dén*). s'entretenir, parler, causer; *sich mit jcm. (d)* —, s'entretenir avec qn, conférer avec qn. || =, *n. s.*, *spl.* *voy.* *Unterredung*.

Unterredner, *m. s.*, —, (*oun'-tèr-ré-dnér*). interlocuteur, *m.* préopinant, *m.* adversaire, *m.*

Unterredung, *f. cn.* (*oun'-tèr-ré-doung*). entretien, *m.* *voy.* *Unterhaltung*.

Unterreif, *m. s.*, *e.* (*oun'-tèr-räif*). *Ch.* de fer, faux-cercle (*m.*) de roue.

Unter-Rhein, *m. s.* (*oun'-tèr-rain*). Géogr. bas Rhin.

Unter-Rheinisch, *adj.* (*oun'-tèr-räin-isch*). du bas Rhin, situé sur le cours inférieur du Rhin.

Unterricht, *m. s.*, *spl.* (*oun'-tè-rícht*). leçon, *f.* enseignement, *m.* instruction, *f.* professorat, *m.* *jcm. (d)* — in *Zeichen geben* ou *ertheilen*, donner des leçons de dessin à qn, enseigner le dessin à qn; *öffentliche — geben*, faire des cours publics; *fam.* *er* *sonnt* darin — *geben*, il est passé maître en cela.

Unterrichten, *a.* (*oun'-tè-rícht-én*). instruire, enseigner; *jcm. (a)* in *etw. (d)* —, instruire qn. en qch; *im Eingen* —, enseigner, montrer ou apprendre à chauter, donner des leçons de chant; donner avis de, prévenir, instruire, renseigner, mettre qn. au courant de qch, *jcm. (a)* von *etw. (d)* —, avertir, informer qn. de qch; *er* *war* davon noch nicht *unterrichtet*, il n'en avait pas encore connaissance, il n'en était pas encore informé.

Unterrichter, *m. s.*, —, (*oun'-tè-rícht-ér*). juge inférieur ou subalterne.

Unterriem —, de dessous; — *bügel*, *m. s.*, —, *Arm.* battant (*m.*) de sous-garde ou de crosse; — *bügel-schraube*, *f. n.* vis (*f.*) de battant de crosse.

Unterrinde, *f. n.* (*oun'-tè-rín-ré*). Bot. liber, *m.* écorce (*f.*) de dessous.

Unterriem, *m. s.*, *e.* (*oun'-tè-rín-ré*). Arm. capucine, *f.* — *leder*, *f. n.* Arm. ressort (*m.*) de capucine; — *schraube*, *f. n.* vis (*f.*) de capucine; — *warze*, *f. n.* tenon taraudé de capucine.

Unterrock, *m. s.*, *e.* (*oun'-tèr-rok*). jupon, *m.* jupe (*f.*) de dessous, cotillon, *m.*

Unter, *contract.* pour *Unter* bas.

Unterfaal, *m. s.*, *plur.* — *faal*, (*oun'-tèr-faal*). salle de dessous ou inférieure.

Unterfagen, *a.* (*oun'-tèr-fä-guén*). défendre, interdire, prohiber; *Jur.* prohiber, inhiber. || =, *n. s.*, *spl.* *et* *Unterfagung*, *f. cn.* défense, *f.* interdiction, *f.* interdit, *m.* prohibition, *f.* *Jur.* inhibition, *f.*

Unterfagungs —, de défense, de prohibition; — *Befehl*, *m. s.*, *e.* défense, *f.* interdiction, *f.* inhibition, *f.* — *schreiben*, *n. s.*, —, lettre (*f.*) d'inhibition.

Unterfag, *m.* *sien*, *sien*, (*oun'-tèr-fag*). sujet, *m.* manant, *m.* arriere-vassal, *m.*

Unterfattel, *m. s.*, *e.* (*oun'-tèr-fa-tèl*). Artill. sassoire (*f.*) grande sellette.

Unterfag, *m. s.*, *e.* (*oun'-tèr-fatz*). 1. plateau, *m.* dessous, *m.* pied, *m.* base, *f.* soutien, *m.* appui, *m.* hausse, *f.* Arch. socle, *m.* dé, *m.* abloc, *m.* ou ablot, *m.* *Serr.* tas, *m.* tasseur (*m.*) à relever; *Charp.* fourrure, *f.* Artif.

moule (*m.*) de godet pour fusée; *fahrbater* —, Artill. appareil (*m.*) à soulèvement. || 2. Log. mineure, *f.* proposition mineure.

Unterfahrad, *f. n.* (*oun'-tèr-fa-bra-ké*). Sell. tapis (*m.*) de schabrage.

Unterfacht, *m. s.*, *e.* *et* *e.* (*oun'-tèr-facht*). Fond. grand foyer du haut fourneau.

Unterschaft, *m. s.*, *e.* (*oun'-tèr-schaft*). partie inférieure du bois de fusil.

Unterschte, *f. n.* (*oun'-tèr-chä-lé*). soucoupe, *f.* *voy.* *Unterfasse*; Artill. contre-lisoir, *m.*; — *der Rafete*, Artif. culot (*m.*) de fusée.

Unterscheid, *m.* *voy.* *Unterschied*.

Unterscheidbar, *adj.* (*oun'-tèr-chäid-bär*). ou **Unterscheidlich**, *adj.* qu'on peut discerner ou distinguer.

† **Unterscheiden**, *a.* (*oun'-tèr-chäiden*). *unterschied*, *unterschieden*, distinguer, séparer, diviser, partager, mettre à part, rendre différent, différencier, démêler; *das Wahre vom Falschen* —, distinguer ou discerner le vrai du faux; *sich* — ou *unterschieden sein*, se distinguer, différencier; **unterscheidend**, distinctif, caractéristique, diagnostique; *von einander unterscheiden sein*, différer, être différent l'un de l'autre, être distinct l'un de l'autre. || =, *n. s.*, *spl.* *et* **Unterscheidung**, *f. spl.* action (*f.*) de distinguer, de séparer ou de discerner, séparation, *f.* distinction, *f.* discernement, *m.* Méd. diagnostique, *m.*

Unterscheidungs —, de différence, de distinction; — *begriff*, *m. s.*, *e.* Log. différence, *f.*; — *gabe*, *f. n.* discernement, *m.*; — *jahr*, *n. s.*, *e.* âge (*m.*) de raison ou de discrétion; — *traft*, *f. e.*, discernement, *m.*; — *name*, *m. s.*, *e.*, nom distinctif; — *vermögen*, *n. s.*, *spl.* discernement, *m.*; — *zeichen*, *n. s.*, marque distinctive, caractère distinctif; *Gram.* *die* — *zeichen*, ponctuation; *Méd.* signe (*m.*) diagnostique; *Mil.* insignes distinctifs des grades; — *zug*, *m. s.*, *e.* trait (*m.*) caractéristique ou distinctif.

Unterschenkel, *m. s.*, —, (*oun'-tèr-chén-kél*). jambe, *f.* bas (*m.*) de la cuisse; — *blech*, *n. s.*, *e.* *Charr.* happe (*f.*) de dessous du bout d'essieu.

† **Unterschieben**, *a.* (*oun'-tèr-chiben*). *sich* *unter*, *untergeschoben*, glisser, mettre, pousser ou fourrer dessous; *fig.* substituer, interposer, attribuer fausseté; (*ein Kind*) —, substituer ou supposer (un enfant); *den Worten einen falschen Sinn* —, prêter ou donner un faux sens aux mots, dénaturer le sens des mots *untergeschoben*, substitué, dénaturé, faux, supposé; *Jur.* interpellé. || =, *n. s.*, *spl.* *et* **Unterschiebung**, *f. cn.* substitution, *f.* supposition, *f.* interpolation, *f.*

Unterschied, *m. s.*, *e.* (*oun'-tèr-chid*). 1. différence, *f.* distinction, *f.*; *es* *ist* *ein großer — zwischen beiden*, il y a une grande différence entre les deux ou de l'un à avec l'autre; *einen — machen*, faire une différence, distinguer; *die gesellschaftlichen —*, les inégalités sociales; *ohne —*, indistinctement, indifféremment, sans distinction, sans acception de personnes; *jum —* *von*, par opposition à, à la différence de; *Arith.* différence, *f.* *gleich —*, proportion (*f.*) arithmétique; *fig.* discernement, *m.* distinction, *f.* nuance, *f.* || 2. séparation, *f.* cloison, *f.* entre-deux, *m.*

Unterschieden, *adj.* *voy.* *Unterschiedlich*.

Unterschiedlich, *adj.* (*oun'-tèr-chidlich*). *voy.* *Unterschieden*, distinct, différent, divers; plusieurs; — *Personen*, diverses personnes; — *Walt*, plusieurs fois. || *adv.* à différentes reprises.

Unterschiene, *f. n.* (*oun'-tèr-chi-né*). plaque (*f.*) de flasque.

Unterschiff, *n. s.*, *e.* (*oun'-tèr-chif*). *Mar.* œuvres vives d'un vaisseau.

Unterschiffen, *adj.* (*oun'-tèr-chif-én*). *Hydr.* à vannes, à volets, à aubes, à ailerons.

† **Unter-schlagen**, *a.* (*oun'-tèr-chlä-guén*). (*sich* *unter*, *untergeschlagen*, appliquer au-dessous, faire entrer, enfoncer dessous, mettre dessous; *jcm. (d)* *ein Bein* —, donner un croc-en-jambe à qn; *fam.* supplanter adroitement qn. || *a. insép.* déjouer, soustraire, supprimer, voler; *fam.* escamoter, retenir, intercepter; *Jeu.* filer (une carte), séparer, diviser, mettre une séparation ou une cloison, croiser; *mit* *untergeschlagen* *Beinen*, les jambes croisées. || =, *n. s.*, *spl.* *et* **Unter-schlagung**, *f. spl.* vol, *m.* détournement, *m.* soustraction, *f.* suppression, *f.*

Unterschlauf, *m.* *voy.* *Unterschliff*.

† **Unter-schleichen**, *n.* (*oun'-tèr-chlar-én*). *sich* *unter*, *untergeschleichen*, se glisser dessous, se faufiler dans ou parmi.

Unterschleif, *m. s.*, *e.* (*oun'-tèr-chleif*). ou **Unterschlauf**, *f.* importation frauduleuse, contrebande, *f.* fraude, *f.* déprédations, *f. pl.* malversation, *f.* soustraction, *f.* escroquerie, *f.* tromperie, *f.* *Mar.* baraterie, *f.* || 2. gîte, *m.* abri, *m.* asile, *m.* retraite, *f.*

Unter-schöpfen, *n.* (*oun'-tèr-chlup-fén*). *av.* *sein*, *ramper* ou se glisser sous, se couler sous.

† **Unterschneiden**, *a.* (*oun'-tèr-chnā-dén*). *unter*, *untergeschnitten*, rogner dans sa partie inférieure; *Typ.* *unter-schnitten* *Buchstabe*, lettre creusée.

Unterschrämen, *a.* (*oun'-tèr-chrēm-mén*). échancre, tailler en dessous.

† **Unter-schreiben**, *a.* (*oun'-tèr-chrai-bén*). (*sich* *unter*, *untergeschreiben*, 1. écrire au bas de, écrire dessous. || 2. *a. insép.* signer, apposer sa signature, souscrire (une lettre, une déclaration). || 3. *sich* —, *r-se* signer, signer son nom; *ich* *unter-schreibe* *mir* *als* *3te* *Gezeichnete*, je signe avec le plus profond respect, votre très humble...; **unterscriben**, signé, sous-signé; *ich* *unter-schreibe* *den* *Beitrag*, je souscris; || 4. =, *n. s.*, *spl.* *voy.* *Unter-schreibung*, action (*f.*) de signer ou de souscrire, signature, *f.* souscription, *f.*

Unterschreiber, *m. s.*, —, (*oun'-tèr-chrai-bér*). 1. aide, *m.* clerc, *m.* commis, *m.* écrivain (*m.*) subalterne, aide, *m.* || 2. celui qui signe qch; *Jur.* signataire, *m.* souscripteur (*m.*) d'une lettre de change, le soussigné.

Unterschreibung, *f. cn.* (*oun'-tèr-chrai-boung*). action (*f.*) de signer ou de souscrire, signature, *f.* adhésion, *f.*

Unterschrift, *f. cn.* (*oun'-tèr-chrift*). souscription, *f.* signature, *f.* seing, *m.* griffe, *f.* parafe, *m.* fausse —, faux, *m.* faux seing, *m.* *ohne* —, anonyme, sans signature.

Unterschrift —, de la signature; — *beglaubigung*, *f. cn.* certification, *f.* ou légalisation (*f.*) d'une signature; — *Gebühr*, *f. cn.* droit (*m.*) de signature.

Unterschule, *f. n.* (*oun'-tèr-chou-lé*). école (*f.*) primaire, école (*f.*) préparatoire.

Unterschwefelig, *adj.* (*oun'-tèr-chwé-fé-lích*). hyposulfureux; — *Säure*, acide hyposulfureux; — *fauler*, *adj.* hyposulfuré; — *saures Salz*, hyposulfate, *m.*

Unterschwelle, *f. n.* (*oun'-tèr-chwé-lé*). seuil (*m.*) de porte, allège (*f.*) de fenêtre; *Ch.* de fer, traverse, *f.* Arch. toise horizontale d'un cintre.

Unterschief, *adj.* (*oun'-tèr-sch-ich*). sous-marin, submergé.

Unterfel, *n. s.*, —, (*oun'-tèr-sé-guél*). *Mar.* basse voile.

Unterfeite, *f. n.* (*oun'-tèr-sai-lé*). dessous, *m.* bas, *m.* fond, *m.*

Unterfag —, à placer dessous ou sous; — *näpfchen*, *m. s.*, — ou — *scherbe*, *f. n.* ou — *teller*, *m. s.*, —, soucoupe, *f.* sous-tasse, *f.* sous-vasse, *m.*

Unter-fegen, *a.* (*oun'-tèr-fé-gén*). mettre, placer ou poser sous qch; *feinen* *Samen* —, signer, mettre son nom ou sa signature au bas de. || *a. insép.*

étayer, soutenir avec des étais, mettre des étais, garnir d'un renfort, garnir, renforcer, doubler, *unterfest*, court et gros, trapu, ragot; *unterfestig* Pferd, cheval ramasse.

Unterfiegeln, *a.* (oun'-tèr-zî-guèl'). sceller, apposer son cachet ou son sceau au bas de qch. || =, *n.* *è*, spl. apposition (*f.*) de son cachet.

Unter-finken, *n.* (oun'-tèr-zîn'-kèn). fait *unter*, *unterfinken*, av. sein, aller au fond, couler à fond, enfoncer, disparaître (sous l'eau); *Mar.* sombrer, couler, s'abîmer; *Astr.* se coucher.

Unterfpannriegel, *m.* *è*, —, (oun'-tèr-*chpan-rî-guèl*). *Charp.* contre-lisoir, *m.* contre-lisoir, *m.*

Unterfpielen, *a.* (oun'-tèr-*chpî-lèn*). miner, creuser (*parl.* de l'eau). || =, *n.* *è*, spl. et *Unterfpûng*, *f.* spl. *Hydr.* affouillement, *m.* érosion, *f.*

Unterstab, *m.* *è*, *z.* (oun'-tèr-*chtâb*). petit état-major d'un régiment, officiers (*m. pl.*) *subalternes* de l'état-major d'un régiment.

Unterstadt, *f.* *z.* *e.* (oun'-tèr-*chtat*). ville basse, basse ville.

Unterfallmeißer, *m.* *è*, —, (oun'-tèr-*cht il-mèis-ter*). sous-écuyer, *m.*

Unterfand, *m.* *è*, *z.* (oun'-tèr-*chtân*). *Fortif.* *abri*, *m.* pare-éclats, *m.*

Unterfandig, *adj.* (oun'-tèr-*chtân-dig*). *Man.* cheval sous le du derrière.

Unterfandthalter, *m.* *è*, —, (oun'-tèr-*chtân-hal-ter*). sous-gouverneur, *m.* sous-préfet, *m.*

Unterfist (*der dic, das*), *voy.* *Unterf*.

Unterfisch — *a.*, que l'on place dessous, que l'on fourre dessous; — *feil*, *m.* *è*, *t.* *Artill.* cale, *f.*

Unter-fischen, *a.* (oun'-tèr-*chtê-fên*). mettre, fourrer dessous; *Mil.* incorporer, *Rekrut.* —, encadrer les recrues; *Artill.* *die Scheibäume* —, embarrer. || =, *n.* *è*, spl. incorporation, *f.*

Unter-fehen, *n.* (oun'-tèr-*chtê-fên*). *band* *unter*, *unterfenden*, av. *bâten*. 1. être à couvert, être abrité, se mettre à couvert ou à l'abri, se tenir sous, être placé sous, se trouver dessous. || 2. *fich* —, *v. insép.* oser, se permettre, s'aviser de, avoir la hardiesse, l'audace ou l'insolence de, oser entreprendre, se faire fort de; *unterfich dich diesen nicht*, ne t'en avise pas.

Unterfeger, *m.* *è*, —, (oun'-tèr-*chtên-gêr*). *Min.* contre-maitre, *m.* sous-maire (*m.*) mineur.

Unterfell, *f.* *n.* (oun'-tèr-*chtê-fêl*). dernière peau, emploi, *m.* ou place (*f.*) subalterne: bas-bout (*m.*) de la table.

Unter-fellen, *a.* (oun'-tèr-*chtê-fên*). poser ou placer dessous, mettre à couvert ou à l'abri, remiser; *jam.* (*v.*) *sein* *Bein* —, donner un croc-en-jambe à qn. || *fich* —, *v.* se mettre à l'abri ou à couvert. || *a.* *insép.* garnir, étayer, soutenir, supposer; présenter ou soumettre à un examen; subordonner, placer sous les ordres de qn. || =, *n.* *è*, spl. et *Unterfellung*, *f.* *m.* subposition, *f.*

Unterfempel, *m.* *è*, —, (oun'-tèr-*chtêm-pêl*). pignon, *m.* coin (*m.*) de dessous, matrice, *f.* *Min.* étréillon, *m.*

Unterfempeln, *a.* (oun'-tèr-*chtêm-pên*). *m.* étréillonnier.

Unterfuermann, *m.* *è*, pl. —, *leute*, (oun'-tèr-*chtêr-für-man*). pilote (*m.*) en second, second pilote.

Unterföpen, *a.* (oun'-tèr-*chtôp-fên*). *Ch.* le fer, *bourrer* les traverses. || =, *n.* *è*, spl. *bourrage*, *m.*

Unter-freiden, *a.* (oun'-tèr-*chtîr-fêdên*). *unterfich*, *unterfichén*, souligner; *fig.* accentuer, faire ressortir.

Unter-freuen, *a.* (oun'-tèr-*chtîr-fêuên*). épandre, répandre, étendre dessous; *Mon.* *Stroh* —, faire la litière; *jam.* (*v.*) *Blumen* —, jeter ou semer des fleurs sous les pas de qn; *fig.* glisser, faire *unter*, couler. || *a.* *insép.* parsemer; *unterfren*, mêlé, *lâché* de.

Unterfisch, *m.* *è*, *t.* (oun'-tèr-*chtîr-fîsch*). trait (*m.*) qu'on fait sous qch; *Gram.* virgule, *f.*

Unterfîrom, *m.* *è*, *z.* (oun'-tèr-*chtîr-fîrom*). partie inférieure d'un cours d'eau; *nach* —, en descendant le courant, en aval.

Unterfîrumpf, *m.* *è*, *z.* (oun'-tèr-*chtîr-oum-f*). chausson, *m.* ou bas (*m.*) de dessous.

Unterfîube, *f.* *n.* (oun'-tèr-*chtîr-ou-bê*). chambre (*f.*) du bas, chambre basse.

Unterfîust, *n.* *è*, *t.* (oun'-tèr-*chtîr-fîust*). morceau, *m.* ou pièce (*f.*) de dessous.

Unterfîufe, *f.* *n.* (oun'-tèr-*chtîr-ou-fê*). degré inférieur, plus bas degré; *Gram.* positif, *m.*

Unterfîufe, *f.* *n.* (oun'-tèr-*chtîr-izê*). étaie, *f.* *voy.* *Unterfîufe*.

Unterfîugen, *a.* (oun'-tèr-*chtîr-izên*). 1. appuyer, soutenir, étayer, ébrançonner; *jam.* *Blatt* —, étayer d'un pieu, avec un pieu, soutenir avec des étais; *Charp.* chevalier; *fig.* appuyer (une demande); soutenir, seconder, aider, seconder, assister, venir en aide ou à l'appui de, prêter son assistance, épauler, donner un coup d'épaule, encourager, patronner les arts, favoriser; *Mus.* soutenir la voix; *Peint.* relever, faire ressortir; *jam.* (*A*) *mit Geld* —, seconder qn. de sa bourse; *int.* *Witt* —, appuyer une demande; *mit Gründen* —, motiver; *mit Rat und Tat* —, aider qn. de ses conseils et de sa bourse, seconder d'une manière efficace. || 2. *a.* *sépar.* mettre qch. dessous pour étayer. || 3. =, *n.* *è*, spl. *voy.* *Unterfîugung*, action (*f.*) d'étayer, de soutenir.

Unterfîuger, *m.* *è*, —, (oun'-tèr-*chtîr-izêr*). soutien, *m.* aide, *f.* protecteur, *m.* celui qui aide ou qui soutient.

Unterfîugung, *f.* *n.* (oun'-tèr-*chtîr-izoung*). étayage, *m.* étalement, *m.* ébrançonnement, *m.* chevalement, *m.* *Min.* soutènement, *m.* soutien, *m.* *Ch.* de *fer*. fortification —, support continu; *fig.* secours, *m.* aide, *f.* assistance, *f.* subvention, *f.* *aumône*, *f.* soutien, *m.* appui moral.

Unterfîugungs — *a.*, de soutien, de secours; — *anfall*, *f.* *m.* établissement (*m.*) de secours, bureau (*m.*) de bienfaisance; — *bedürftig*, *adj.* qui a besoin de secours; — *gelber*, *n.* *pl.* subvention, *f.* — *gesellschaft*, *f.* *m.* société (*f.*) de secours; — *heer*, *n.* *è*, *t.* armée (*f.*) de réserve; — *kasse*, *f.* *n.* caisse (*f.*) des pauvres; — *mannschaft*, *f.* *m.* *Mil.* troupe (*f.* *pl.*) de soutien; — *mauer*, *f.* *n.* mur (*m.*) d'appui ou de soutènement; — *posten*, *m.* *è*, —, *Mil.* poste (*m.*) d'appui; — *rahmen*, *m.* *è*, —, *Ch.* de *fer*. ferme (*f.*) d'étayement pour la voûte d'un tunnel; — *trupp*, *m.* *è*, *t.* troupe (*f.*) de soutien, renfort, *m.* repli, *m.*

Unterfîuchen, *a.* (oun'-tèr-*zou-fên*). examiner, faire l'examen ou la vérification de, rechercher, vérifier, scruter, expertiser, contrôler; explorer (une région); débattre, discuter (une question); *gründlich* —, approfondir (une affaire); *jam.* sasser et ressasser; *obtfîndlich* —, effleurer; *Méd.* sonder, introduire la sonde (dans une plaie); *Mil.* reconnaître (le terrain); *M.* sonder; *Jur.* informer (un procès), instruire (une affaire), faire l'instruction de; *unterfîuchen Richter*, juge (*m.*) d'instruction. || =, *n.* *è*, spl. *voy.* *Unterfîuchung*, action (*f.*) d'examiner, de vérifier ou d'explorer.

Unterfîucher, *m.* *è*, —, (oun'-tèr-*zou-fêr*). examinateur, *m.* vérificateur, *m.* scrutateur, *m.*

Unterfîuchung, *f.* *m.* (oun'-tèr-*zou-foung*). examen, *m.* recherche, *f.* vérification, *f.* exploration, *f.* visite, *f.* discussion, *f.* *gelchit* —, discussion (*f.*) philosophique; *Jur.* information, *f.* enquête, *f.* instruction (*f.*) d'un procès; *émêdêr* —, analyse (*f.*) chimique; *Mil.* reconnaissance, *f.* *Artill.* — *der Rechrîchtigen*, visite, *f.* ou révision (*f.*) des appelés; in — *fîchen*, être soumis à examen. *Jur.* être à l'instruction.

Unterfîuchungs — *a.*, d'examen, d'enquête; — *affen*, *f.* *pl.* *Jur.* dossier (*m.*) de l'instruction; — *ausfîuchung*, *m.* *flêr*, *z.* *flêr*, membres (*m. pl.*) d'un comité d'enquête; *der* — *beamte*, *adj.* sous-juge enquêteur; — *beifîndig*, *m.* *è*, *t.* mise (*f.*) en délibéré, examen final; *der* — *gefîngene*, *adj.* sub. prévenu, *m.* — *kommifîon*, *f.* *m.* commission (*f.*) d'enquête; — *kommifîon der Rechrîchtigen*, commission (*f.*) de vérification; — *gericht*, *n.* *è*, *t.* commission (*f.*) d'enquête; — *haft*, *f.* *m.* détention préventive, emprisonnement (*m.*) pour enquête; — *flammer*, *f.* *n.* chambre (*f.*) des enquêtes; — *posten*, *m.* *è*, —, poste (*m.*) d'examen; — *richter*, *m.* *è*, —, juge (*m.*) d'instruction, juge chargé de l'enquête; — *stollen*, *m.* *è*, —, *Min.* galerie (*f.*) de reconnaissance.

Untertasse, *f.* *n.* (oun'-tèr-*ta-ssê*). soucoupe, *f.* sous-tasse, *f.*

Unter-tauchen, *n.* (oun'-tèr-*taou-dên*). plonger, faire un plongeon, disparaître sous l'eau. || *a.* plonger, tremper, enfoncer dans un liquide; *unter-taucht, Bot.* qui nage entre deux eaux; *unter-taucht Blatt*, feuille flottante ou submergée. || =, *n.* *è*, spl. et *Relig.* baptême (*m.*) par immersion.

1. *Unterthan*, *adj.* (oun'-tèr-*tân*). soumis à, sujet, assujéti, dans l'obéissance de, dépendant de, obéissant à, qui obéit à; *fich* (*A*) *jem.* (*B*) — *maden*, soumettre, subjuguier ou assujétir qn.

2. *Unterthan*, *m.* *è* ou *m.* *pl.* — *en*, sujet, *m.* *poét.* esclave, *m.* serviteur, *m.* || = *in*, *f.* *m.* sujette, *f.* esclave, *f.*

Unterthânig, *adj.* (oun'-tèr-*tê-nîch*). sujet, soumis, assujéti; *3er* — *ou* — *flêr* *Diener*, votre très humble serviteur; *fich* — *maden*, soumettre ou subjuguier; — *flêr* *bitten*, prier très humblement.

Unterthânigkeit, *f.* *spl.* (oun'-tèr-*tê-nîch-kêit*). sujétion, *f.* soumission, *f.* obéissance, *f.* dépendance, *f.* humilité, *f.* obséquiosité, *f.* in — *bitten*, prier très humblement.

Unterthêil, *m.* *et* *n.* *è*, *t.* (oun'-tèr-*têil*). partie inférieure, bas, *m.* dessous, *m.*

Unterthor, *n.* *è*, *t.* (oun'-tèr-*tôr*). porte (*f.*) de la ville basse.

Untertrâger, *m.* *è*, —, (oun'-tèr-*têr-guêr*). *Charp.* appui, *m.*

Unter-treten, *n.* (oun'-tèr-*têr-tên*). *trat* *unter*, *untertreten*, av. *sein*. 1. se mettre à l'abri ou à couvert, se placer sous qch. || 2. *a.* enfoncer avec le pied. || 3. *a.* *insép.* fouler aux pieds; *fig.* opprimer, supplanter; faire un croc-en-jambe.

Untervordêl, *n.* *è*, *t.* (oun'-tèr-*fêr-dêl*). *Mar.* franc-village, *m.*

Untervormiether, *m.* *è*, —, (oun'-tèr-*mî-têr*). sous-locataire, *m.*

Untervortraute (*der*), *adj.* *sub.* (oun'-tèr-*fêr-traou-tê*). sous-arbitre (*m.*) au jeu de guerre.

Untervorwalter, *m.* *è*, —, (oun'-tèr-*fêr-val-têr*). sous-intendant, *m.* sous-administrateur, *m.*

Untervogtel, *f.* *m.* (oun'-tèr-*fo-dêl*). sous-baillie, *m.* sous-prévôté, *f.*

Untervormund, *m.* *è*, *z.* *tr.* (oun'-tèr-*fôr-moun-d*). protuteur, *m.* subrogé-tuteur, *m.*

Untervachsen, *adj.* (oun'-tèr-*va-dên*). qui a poussé ou qui s'est formé au dessous de; *das Getreide ist mitflutend* —, l'ivraie est mêlée parmi le bon grain; *mit weitem Reife* —, mêlé d'excroissances de chair, entouré de chairs mortes; *mit Fett* — *tê* *Meid*, viande entrelardée.

Untervagen, *m.* *è*, — *et* *z.* (oun'-tèr-*va-guên*). train (*m.*) de la voiture.

Untervald, *m.* *è*, *z.* *tr.* (oun'-tèr-*val-d*). 1. partie basse ou inférieure de la forêt. || 2. *taillis*, *m.* canton situé au-dessous du bois.

Untervalden, *n.* *è*, (oun'-tèr-*val-dên*). *Géogr.* canton (*m.*) d'Unterwald.

Unterwall, *m. ts, 2e*, (oun-tèr-vall). *Fortif.* fausse braie, fausse enceinte.

Unterwallis, *n. inv.* (oun-tèr-vallis). *Géogr.* le Bas-Vallais.

Unterwärts, *adv.* (oun-tèr-vèrts). en bas, vers le bas, vers la partie inférieure, au pied de, au-dessous de; mit dem Schwimmbrett — (schwimmbrett), plonger.

Unterwäscher, *f. m.* (oun-tèr-vä-scher). affouillement (*m.*) d'une berge.

Unterwasser, *n. s, spl.* (oun-tèr-vä-sä-sär). eau basse; — *haltung*, *f. spl.* *Hydr.* bief inférieur d'un canal.

Unterweg, *m. ts, c*, (oun-tèr-vég). chemin inférieur ou d'en bas.

Unterwegs, *adv.* (oun-tèr-végs). en chemin, en route, chemin faisant; — (am. être en route; *fig.* *chw.* (A) — lassen, omettre ou ne pas faire qch, s'abstenir de qch.

Unterwieg, *adj.* (oun-tèr-väi-bid). *Bot.* hypogyné.

Unterwiegigkeit, *f. spl.* (oun-tèr-väi-bid-keit). *Bot.* hypogynie, *f.*

Unterweil ou **Unterweilen**, *adv. voy.* *Discretion.*

Unterweisen, *f. m.* (oun-tèr-väi-zèn). *interw.* (oun-tèr-väi-zèn). instruire, enseigner, faire l'instruction de qn; montrer, apprendre qch. à qn. || = *n. s, spl.* *f. enseignement, m. avis, m. pl. conseils, m. pl.*

Unterweiser, *m. ts, n.* (oun-tèr-väi-zèr). instituteur, *m.* instructeur, *m.*

Unterwelt, *f. spl.* (oun-tèr-vèll). 1. monde souterrain, bas monde, séjour (*m.*) des ombres ou des morts, les enfers, *m. pl.* (Wälder) des divinités infernales. || 2. monde (*m.*) sublunaire, la terre, ce bas monde.

† **Unterwerfen**, *a. (oun-tèr-vèr-fèn).* *pass.* *inter, unterwerfen*, 1. jeter sous qch, jeter dessous. || 2. *a. insér.* soumettre, assujettir, subjuguer, asservir, réduire sous sa domination. || 3. *sich* —, *r.* se soumettre, se résigner à, déférer à, se plier ou se courber sous; *sich* (A) dem Willen Gottes —, se soumettre aux lois; *sich* (A) dem Willen Gottes —, se résigner à la volonté de Dieu; *unterwerfen*, soumis, sous la dépendance de, sujet à; possible d'un droit; *jem.* (D) *unterwerfen* sein, dépendre de qn, être soumis à qn; *bei Gericht* —, justiciable; *einem Hebel unterwerfen* sein, être sujet ou exposé à un mal. || = *n. s, spl.* *f. Unterwerfung*, *f. m.* assujettissement, *m.* sujétion, *f.* soumission, *f.* subordination, *f.* résignation, *f.* *Unterwerfung* in den Willen Gottes, résignation (*f.*) à la volonté de Dieu.

Unterwies, *f. n.* (oun-tèr-vès-té). veste, *f.* gilet, *m.*

Unterwind, *n. ts, c*, (oun-tèr-vin'd). vent (*m.*) qui souffle dans les régions inférieures.

† **Unterwinden** (*sich*), *r.* (oun-tèr-vin'dèn). *interw.* *unterwinden*, oser, prendre sur soi; s'aviser, avoir l'audace de, se mêler de.

Unterwirken, *a. (oun-tèr-vir-kèn).* tisser entre, mêler dans le tissu; *unterwirft*, broché dans.

Unterwölben, *a. (oun-tèr-vèul-bèn).* voûter par dessus; *unterwölbt*, surbaissé; *Fortif.* casematé.

Unterwuchs, *m. voy.* *Unterholz*.

Unterwühlen, *a. (oun-tèr-vü-lèn).* excaver par-dessous; caver, miner, affouiller. || *sich* —, *r.* se fourrer dessous; se vautrer dans (la boue).

Unterwürfig, *adj.* (oun-tèr-vür-fich). soumis, obéissant; humble, obséquieux, servile, rampant, souple. || *adv.* avec humilité, avec déférence ou soumission; — *machen*, *voy.* *Unterwerfen*, soumettre, asservir, subjuguer.

Unterwürfigkeit, *f. spl.* (oun-tèr-vür-fich-keit). *voy.* *Unterwerfung*, 1. soumission, *f.* humilité, *f.* résignation, *f.* || 2. vœux, *f.* servilité, *f.* bassesse, *f.* obsequiosité, *f.*

Unterwürgen, *a. (oun-tèr-vür-guèn).* avaler difficilement.

Unterzahn, *m. ts, 2e*, (oun-tèr-tzän'). dent (*f.*) d'en bas, dent (*f.*) de la mâchoire inférieure.

Unterzeichnen, *a. (oun-tèr-tzäich-nèn).* *voy.* *Unterzeichnen*, signer, munir de sa signature ou de son paraphe, sousigner, parapher; approuver, accepter, souscrire à; *ein Urteil* —, approuver un jugement || *der Unterzeichner*, *adj.* sub. le soussigné. || = *n. s, spl.* *voy.* *Unterzeichnung*.

Unterzeichner, *m. ts, n.* (oun-tèr-tzäich-nèr). signataire, *m.* souscripteur, *m.* abonné, *m.*

Unterzeichnung, *f. m.* (oun-tèr-tzäich-nou'n'). signature, *f.* souscription, *f.* ratification, *f.*

Unterziehe —, qui se met dessous; — *rock*, *m. ts, 2e*, jupe (*f.*) de dessous; — *stumpf*, *m. ts, 2e*, chausson, *m.* ou bas (*m.*) de dessous.

† **Unterziehen**, *n. (oun-tèr-tzi-èn).* *pass.* *unter, unterziehen*, *av.* (fin. 1. passer lentement au-dessous de. || 2. *a.* tirer, passer dessous; faire passer dessous, traîner dessous, poser dessous; mettre à l'abri, rentrer, remiser (une voiture); *ein Strich* —, tirer un trait, une barre; *Einwand* —, coller (une carte) sur toile; *Arch.* coller dessous. || 3. *a. insér.* garnir, munir de, construire tout autour; (ein Gebäude) mit einer Mauer —, donner un empâtement de maçonnerie à un bâtiment. || 4. *sich* —, *r.* se charger de, entreprendre qch; se soumettre à; *sich* einer Sache —, se charger de qch, entreprendre qch; *sich* jem. (D) —, se soumettre aux volontés de qn; *sich* einer Operation —, subir une opération; *sich* einer Verantwortung —, encourir une responsabilité.

Unterzug, *m. ts, 2e*, (oun-tèr-tzouh). sous-poutre, *f.* poutres (*f. pl.*) d'un plancher à déblais; *Charp.* étaie, *f.* travon, *m.* sommier, *m.* lambourde, *f.* Pont. support, *m.* — (S) *hänker*, *m. ts, n.* *Charp.* poteau (*m.*) de sous-poutre; — (S) *stempel*, *m. ts, n.* —, étauçon (*m.*) de sous-poutre.

Unterzweck, *m. ts, c*, (oun-tèr-tzweh). but (*m.*) secondaire.

Untertisch, *adj. voy.* *Untertisch*.

Unterthat, *f. m.* (oun-tèr-tät). méfait, *m.* forfait, *m.* mauvaise action, fait, *m.* ou action (*f.*) abominable, crime monstrueux ou atroce.

Unterthaten, *n. s, n.* (oun-tèr-tè-tèn). *fam.* petit défaut, petite tache, petite faute, petite marque.

Untätig, *adj.* (oun-tè-tid). inactif, désœuvré, oisif, inerte. || *adv.* dans l'inaction, dans le désœuvrement.

Untätigkeit, *f. spl.* (oun-tè-tid-keit). inactivité, *f.* désœuvrement, *m.* oisiveté, *f.* inertie, *f.*

Untheilbar, *adj.* (oun-tail-bör). indivisible; *Jur.* impartageable, impartable.

Untheilbarkeit, *f. spl.* (oun-tail-bör-keit). indivisibilité, *f.* impartibilité, *f.*

Untheilhaft, *adj.* (oun-tail-haft). ou **Untheilhaftig**, *adj.* non participant, qui n'a point de part, qui ne participe pas à, exclu du partage, déshérité de; non complice de; *ein Zade* — *sein*, ou an einer Sache — *sein*, se désintéresser d'une chose.

Untheilnehmend, *adj.* (oun-tail-nè-mènd). indifférent, froid, inaccessible à, peu sympathique, sans prendre aucune part ou le moindre intérêt à qch.

Unthier, *n. ts, c*, (oun-tir). monstre, *m.* animal monstrueux ou difforme, vilaine bête; animal malfaisant.

Unthulich, *adj.* (oun-tou-tid). ou **Unthulich**, *adj.* qui n'est pas faisable, infaisable, impraticable, impossible à faire; désavantageux; inopportun, peu prudent, imprudent.

Unthunlichkeit, *f. spl.* (oun-tou-tid-keit). impossibilité, *f.* désavantage, *m.*

Untief, *adj.* (oun-tif). bas, pas profond; *fig.* sans fond; — (S) *telt*, bas-fond, *m.*

Untiefe, *f. n.* (oun-ti-fè). 1. manque (*m.*) de profondeur. || 2. basse, *f.* bas-fond (*m.*) sans eau; *laidig* —, ensablement, *m.*; *fig.* abîme, *m.* gouffre (*m.*) sans fond.

Unutigbar, *adj.* (oun-tig-bär). ou **Unutiglich**, *adj.* que l'on ne peut effacer ou faire disparaître, ineffaçable, inextinguible, inextirpable, indestructible, non amortissable, non rachetable; *Chir.* incurable.

Unträchtig, *adj.* (oun-trä-tid). *Vétér.* stérile, bréhaigne.

Untragbar, *adj.* (oun-trä-bär). 1. qu'on ne peut porter, qu'on ne peut être porté; — (S) *kleider*, vêtements (*m. pl.*) non mettables ou hors de mode. || 2. *Vétér.* stérile, bréhaigne; *Bot.* qui ne donne pas de fruits.

Untrennbar, *adj.* (oun-trèn-bär). ou **Untrennlich**, *adj.* qu'on ne peut diviser ou séparer, inséparable.

Untrennbarkeit, *f. spl.* (oun-trèn-bär-keit). impossibilité (*f.*) de séparer ou de diviser, indivisibilité, *f.* indissolubilité, *f.*

Untru, *adj.* (oun-tru). infidèle, inconstant, déloyal, perfide; — (S) *hat*, ou *hänlung*, infidélité, *f.* déloyauté, *f.* perfidie, *f.* — (S) *gedächtnis*, mémoire infidèle ou fautive; *jem.* (A) *sein Pflicht* — *machen*, détourner qn. de son devoir, débaucher qn. || *adv.* infidèlement, déloyalement, perfidement.

Untrue, *f. spl.* (oun-truè-é). infidélité, *f.* déloyauté, *f.* perfidie, *f.* *financ.* (m.) de probité (dans une charge), prévarication, *f.* inconstance, *f.* (dans l'amour).

Untrieb, *m. voy.* *Untrieb*.

Untrieglic, *adj. voy.* *Untrieglic*.

Untrinkbar, *adj.* (oun-trin-k-bär). qui ne peut être bu, qu'on ne peut boire, qui n'est pas buvable ou potable.

Untröstbar, *adj.* (oun-tröst-bär). *voy.* *Untröstlich*. qu'on ne peut consoler, désolé, inconsolable.

Untröstlich, *adj.* (oun-tröst-tid). inconsolable, désolé; *fig.* désagréable, peu consolant, désolant.

Untröstlichkeit, *f. spl.* (oun-tröst-tid-keit). désolation, *f.* douleur (*f.*) inconsolable ou immortelle.

Untrüglich, *adj.* (oun-trüg-tid). ou **Untrüglich**, *adj.* qui ne trompe pas, qui n'induit pas en erreur, certain, sûr, indubitable, infallible.

Untrüglichkeit, *f. spl.* (oun-trüg-tid-keit). infallibilité, *f.* certitude entière ou complète.

Untüchtig, *adj.* (oun-tü-tid). incapable, inhabile, non apte, inepte, qui ne peut servir à rien, qu'on ne peut utiliser; *fam.* qui n'est bon à rien; *Mit am Tücht* —, impropre au service.

Untüchtigkeit, *f. spl.* (oun-tü-tid-keit). incapacité, *f.* inaptitude, *f.*

Untugend, *f. m.* (oun-tou-guènd). 1. manque (*m.*) de vertu, de courage ou d'énergie, défaut, *m.* vice, *m.* imperfection, *f.* *Man.* vice, *m.* défaut, *m.* tare, *f.* *Bei der* — *ein bat*, cheval vicieux. || 2. péché, *m.* iniquité, *f.* prévarication, *f.* mauvaise conduite; *i* décection, *f.* vice, *m.*; mauvaise habitude, offense, *f.* manque (*m.*) de procédé.

Untugendhaft, *adj.* (oun-tou-guènd-haft). sans vertus, vicieux, criminel.

Unüberdacht, *adj.* (oun-u-bèr-dacht). irréfléchi, étourdi. *adv.* à la légère.

Unüberflüchtig, *adj.* (oun-u-bèr-flü-tid). *Jur.* incessable.

Unüberlegt, *adj.* (oun-u-bèr-lègt). irréfléchi, indélébile, inconsideré. || *adv.* inconsiderément, étourdiment, à l'étourdie, à la légère; — *handeln*, agir en étourdi ou à la légère.

Unüberlegtheit, *f. spl.* (oun-u-bèr-lègt-heit). manque (*m.*) de réflexion, inconsideration, *f.* irréflexion, *f.* étourderie, *f.* légèreté, *f.*

Unüberleitend, *adj.* (oun-u-bèr-lai-tèn'd). *Gram.* intransitif, neutre.

Unübersehbar, adj. (oun'-u-bèr-zé-bâr). ou **Unübersehblich**, adj. à perte de vue, immense, que la vue ne peut embrasser.

Unübersehbarkeit, f. spl. (oun'-u-bèr-zé-bâr-kait). étendue (f.) que l'œil ne peut embrasser, étendue, f. plaine (f.) immense.

Unübersehbbar, adj. (oun'-u-bèr-zé-bâr). ou **Unübersehblich**, adj. 1. intraduisible, qui ne peut se traduire ou se rendre. | 2. qu'on ne peut passer.

Unüberseht, adj. (oun'-u-bèr-zé-tst). non traduit, qui n'a pas été traduit ou reproduit en une autre langue.

Unübersteigbar, adj. (oun'-u-bèr-chtug-bâr). ou **Unübersteiglich**, adj. infranchissable, insurmontable, inaccessible, qui ne peut être franchi; fig. insurmontable.

Unübersteigbarkeit, f. m. (oun'-u-bèr-chtug-bâr-kait). impossibilité (f.) de franchir ou de surmonter qch.

Unübertragbar, adj. voy. **Unübersehbbar**.

Unübererreichbar, adj. (oun'-u-bèr-erf-bâr). ou **Unübererreichlich**, adj. qu'on ne peut surpasser, excellent, exquis, admirable, parfait, incomparable, imitable.

Unüberertroffen, adj. (oun'-u-bèr-tro-fên). qui n'a pas été surpassé.

Unüberwindlich, adj. (oun'-u-bèr-vin'd-lîch). invincible; Fort. imprenable, inexpugnable, insurmontable.

Unüberwindlichkeit, f. spl. (oun'-u-bèr-vin'd-lîch-kait). impossibilité (f.) de vaincre, imprenabilité, f. inexpugnabilité, f.

Unüberwunden, adj. (oun'-u-bèr-voun'-dên). non vaincu, indompté.

Unüblich, adj. (oun'-u-blich). inusité, qui n'est pas en usage.

Unumgänglich, adj. (oun'-oum'-guên'-g-lîch). 1. inévitabile, inévitable; fam. inévitabile, inabordable; qui fait la société, qui aime la solitude, misanthrope, farouche. | 2. d'une nécessité absolue, indispensable, inévitable, nécessaire, de toute nécessité. | 3. adv. inévitablement, absolument, d'une manière indispensable; — notwendig, indispensable; — ist — notwendig, c'est un faire-le-faut.

Unumgänglichkeit, f. spl. (oun'-oum'-guên'-g-lîch-kait). 1. caractère (m.) farouche et insociable, misanthropie, f. | 2. nécessité absolue, imminence (f.) inévitable, inévitabilité, f.

Unumgêhbar, adj. (oun'-oum'-guê-bâr). que l'on ne peut éviter; fig. indispensable.

Unumgêhrlich, adj. (oun'-oum'-chêr-lich). illimité, souverain, absolu; — ein Fürst, prince (m.) despotique ou absolu, souverain, m. ou maître absolu. | adv. absolument, souverainement, sans bornes, sans limites.

Unumgêhrlichkeit, f. spl. (oun'-oum'-chêr-lich-kait). autorité absolue, puissance souveraine, gouvernement absolu, souveraineté, f. étendue illimitée.

Unumgêhrlich, adj. (oun'-oum'-chêr-lich). qu'on ne peut renverser ou détruire; fig. incontestable, irréfragable, irréutable, invincible, irrévocable, immuable; — ein Beweisgrund, argument (m.) irréfutable, argument (m.) ad hominem. | adv. irrévocablement, absolument.

Unumgêhrlichkeit, f. spl. (oun'-oum'-chêr-lich-kait). impossibilité (f.) de renverser, de contester ou de répliquer, immutabilité, f. irrévocabilité, f.

Unumgêhrlich, adj. (oun'-oum'-vêr-lich). voy. **Unumgêhrlich**, inversable.

Unumwunden, adj. (oun'-oum'-voun'-dên). non entortillé; fig. franc, ouvert, ingénu, sans détour. | adv. franchement, nettement; fam. crûment, carrément, bonnement.

Ununterbrochen, adj. (oun'-oun'-têr-bro-chên). continu, continu, incessant, non interrompu, sans interruption, assidu. | adv. continuellement, sans interruption, tout d'une haleine, tout d'une tirade, assidûment; fam. d'arrache-pied.

Ununterläßig, adv. (oun'-oun'-têr-lêss-ich). continu, continu, sans relâche, non interrompu.

Ununterläßlich, adj. (oun'-oun'-têr-lâss-lich). ou **Ununterläßlich**, indispensable, nécessaire, inévitable.

Ununterscheidbar, adj. (oun'-oun'-têr-chêid-bâr). qu'on ne peut distinguer, dont on ne saisit pas la différence.

Ununtersucht, adj. (oun'-oun'-têr-zoucht). non examiné, sans examen; ich will — lassen ob... je n'examinerai pas si...

Ununterwürfig, adj. (oun'-oun'-têr-vur-fich). libre, indépendant, non sujet de, inoumis, insubordonné.

Ununterwürfigkeit, f. spl. (oun'-oun'-têr-vur-fich-kait). liberté, f. indépendance, f. insubordination, f.

Unvaterländisch, adj. (oun'-oum'-vêr-lên'-dîch). hostile à sa patrie, peu patriotique, anti-national.

Unväterlich, adj. (oun'-oum'-vêr-lîch). indigne d'un père, qui n'est pas d'un père, peu paternel, dénaturé, barbare. | adv. peu paternellement, pas en père.

Unveraltet, adj. (oun'-oum'-vêr-al-têrt). voy. **Unveraltet**, non vieilli, qui n'a pas vieilli, toujours jeune.

Unveraltet, adj. (oun'-oum'-vêr-al-têrt). qui n'est pas vieux, qui n'est pas usé.

Unveränderbar, adj. (oun'-oum'-vêr-ên-dêr-bâr). ou **Unveränderlich**, adj. qui ne peut être changé, immuable; inviolable, inaltérable, constant, immuable; inamovible.

Unveränderlichkeit, f. spl. (oun'-oum'-vêr-ên-dêr-lîch-kait). invariabilité, f. immutabilité, f. incommutabilité, f.

Unverändert, adj. (oun'-oum'-vêr-ên-dêr). qui n'a pas été changé, qui n'a pas subi de changement ou de modification, qui est toujours le même ou dans le même état, qui n'a pas été altéré, sans changement ou altération, immuable; — eine Mine, mine (f.) impassible; — ein Mann, rien changer, ne pas toucher à qch, laisser qch, tel quel, dans le même état.

Unverantwortlich, adj. (oun'-oum'-vêr-an'-vort-lîch). 1. non responsable, irresponsable. | 2. inexcusable, impardonnable, sans excuse, qui n'est pas justifiable.

Unverantwortlichkeit, f. m. (oun'-oum'-vêr-an'-vort-lîch-kait). impossibilité (f.) d'excuser; irresponsabilité, f.

Unverarbeitet, adj. (oun'-oum'-vêr-ar-bâi-têrt). non travaillé, non manufacturé, non ouvré, brut, cru, non mis en œuvre; fig. pas assez étudié, mal digéré.

Unveräußerlich, adj. (oun'-oum'-vêr-âiss-êr-lîch). inaliénable.

Unveräußerlichkeit, f. spl. (oun'-oum'-vêr-âiss-êr-lîch-kait). inaliénabilité, f.

Unverbesserlich, adj. (oun'-oum'-vêr-bêss-êr-lîch). 1. incorrigible, où il n'y a rien à corriger ou à réparer; irrémédiable. | 2. accompli, parfait, excellent, achevé.

Unverbesserlichkeit, f. spl. (oun'-oum'-vêr-bêss-êr-lîch-kait). 1. état (m.) d'une chose où il n'y a rien à corriger, défauts, m. pl. ou vices (m. pl.) incorrigibles, incorrigibilité, f. | 2. perfection, f. correction (f.) admirable.

Unverbessert, adj. (oun'-oum'-vêr-bêss-êrt). non corrigé, sans avoir été corrigé ou amélioré, qui n'a pas subi de corrections.

Unverbindlich, adj. (oun'-oum'-vêr-bin'd-lîch). 1. qui n'oblige pas, qui n'engage à rien; non obligatoire, sans force, nul. | 2. désobligeant, peu obligeant, peu complaisant, froid, indifférent. | 3. adv. d'une manière peu obligeante, peu complaisamment, froidement.

Unverbindlichkeit, f. m. (oun'-oum'-vêr-bin'd-lîch-kait). 1. manque (m.) d'obligation ou de contrainte; caractère (m.) non obligatoire. | 2. désobligeance, f. incivilité, f. malhonnêteté, f.

Unverblümt, adj. (oun'-oum'-vêr-blumt). sans fleurs, sans ornements; fig. sec, uni, simple; — eine Meinung, une opinion, sens (m.) propre d'un mot; — ein Wort, un style (m.) simple et sans fleurs de rhétorique; — er sagt es ihm, il le lui dit carrément, tout crûment, tout sèchement, sans ambages ni circonlocution.

Unverborgen, adj. (oun'-oum'-vêr-bor-guên). non caché, connu.

Unverbotten, adj. (oun'-oum'-vêr-bô-tên). permis, toléré, licite, non défendu.

Unverbrauchbar, adj. (oun'-oum'-vêr-brâuch-bâr). qu'on n'arrive pas à consommer ou à user, inusable.

Unverbreunbar, adj. (oun'-oum'-vêr-brêun-bâr) ou **Unverbréulich**, adj. incombustible.

Unverbréunbarkeit, f. spl. (oun'-oum'-vêr-brêun-bâr-kait). incombustibilité, f.

Unverbrüchlich, adj. (oun'-oum'-vêr-bruch-lîch). inviolable; — ein Wort — halten, tenir rigoureusement sa parole; — ein Stillschweigen, silence absolu.

Unverbrüchlichkeit, f. spl. (oun'-oum'-vêr-bruch-lîch-kait). inviolabilité, f. sainteté (f.) inviolable.

Unverbürgt, adj. (oun'-oum'-vêr-bürgt). qui ne présente pas de garantie, qui n'est pas garanti; peu authentique, qui mérite confirmation, vague.

Unverdächtig, adj. (oun'-oum'-vêr-lîch-tîch). non suspect, non soupçonné, digne de foi ou de confiance, exempt de soupçon ou de suspicion, irréusable.

Unverdaulich, adj. (oun'-oum'-vêr-daou-lîch). indigeste, lourd, difficile à digérer.

Unverdaulichkeit, f. spl. (oun'-oum'-vêr-daou-lîch-kait). indigestion, f.; Méd. dyspepsie, f. crudités (f. pl.) d'estomac.

Unverdaut, adj. (oun'-oum'-vêr-daou-t). mal digéré, cru.

Unverderblich, adj. (oun'-oum'-vêr-dêr-b-lîch). qui ne peut se gâter ou se corrompre, incorruptible, inaltérable.

Unverderblichkeit, f. spl. (oun'-oum'-vêr-dêr-b-lîch-kait). incorruptibilité, f. incorruption, f.

Unverdienst, m. (oun'-oum'-vêr-dînst). manque, m. ou absence (f.) de mérite.

Unverdienstlich, adj. (oun'-oum'-vêr-dînst-lîch). non méritoire, sans mérite.

Unverdient, adj. (oun'-oum'-vêr-dînt). qui n'est pas mérité ou gagné, injuste, inmérité; — ein Weis, sans l'avoir mérité, injustement; — ein Glück, bonheur insolent; Prov. — trauft nicht, il n'y a que la vérité qui blesse.

Unverdorben, adj. (oun'-oum'-vêr-dor-bên). non avarié, non gâté, qui n'est pas gâté, altéré ou corrompu, frais; fig. intègre, pur, simple, innocent.

Unverdorbenheit, f. spl. (oun'-oum'-vêr-dor-bên-kait). absence (f.) de corruption, intégrité, f. candeur, f. innocence, f. simplicité, f. pureté (f.) de mœurs.

Unverdorben, adj. (oun'-oum'-vêr-dor-bên). sans se lasser, sans se rebuter, infatigable; — ein Zeugnis, soin infatigable ou assidu.

Unverdorbenheit, f. spl. (oun'-oum'-vêr-dor-bên-kait). patience, f. persévérance (f.) infatigable.

Unverheiratet, adj. (oun'-oum'-vêr-êr-âit). non marié, célibataire; — leben, vivre dans le célibat, rester garçon, rester demoiselle.

Unvereinbar, adj. (oun'-oum'-vêr-ân-bâr). ou **Unvereinbarlich**, adj. ou **Unvereinlich**, adj. entre qui il n'y a pas compatibilité, inaliénable; fig. inconciliable, incompatible, inaccordable, antipathique; Jur. incompatible.

Unvereinbarkeit, f. spl. (oun'-oum'-vêr-ân-bâr-kait). incompatibilité, f.

Unvererblich, adj. (oun'-fèr-èr'h-lîch), qui ne peut être légué ou transmis par héritage; non héréditaire; — Gut, bien viagers.

Unverfälscht, adj. (oun'-fèr-fêl'scht), véritable, authentique, sincère, vrai, pur, non falsifié ou altéré; — Wein, vin non falsifié, vin (m.) nature; — Waare, marchandise bonne et loyale.

Unverfänglich, adj. (oun'-fèr-fên'g-lîch), qui n'est pas capiteux, dépouillé d'artifice, simple, naturel, sans arrière-pensée.

Unverfäulbar, adj. (oun'-fèr-faoul-bâr), incorruptible, imputrescible.

Unverführbar, adj. (oun'-fèr-für-bâr), qui ne peut être transporté; qui ne se laisse pas gagner ou séduire.

Unvergänglich, adj. (oun'-fèr-guên'g-lîch), qui ne passe pas, qui ne pérît pas, impérissable, sans fin, immortel, éternel; — Jare, couleure (f.) ton teint.

Unvergänglichkeit, f. spl. (oun'-fèr-guên'g-lîch-kait), qualité (f.) de ce qui est impérissable, nature (f.) impérissable.

Unvergessen, adj. (oun'-fèr-guê-sen), sans être oublié, qui n'est pas oublié; — Ich hab' ich mir —, je me souviendrai toujours de ce fait.

Unvergesslich, adj. (oun'-fèr-guê-s-lîch), qui ne s'oublie pas, qu'on ne peut oublier, dont on se souviendra toujours, qui ne s'effacera jamais, ineffaçable, éternel; — Ich hab' ich mir —, je ne l'oublierai jamais.

Unvergesslichkeit, f. spl. (oun'-fèr-guê-s-lîch-kait), souvenir (m.) ineffaçable, impossibilité (f.) d'oublier.

Unvergleichbar, adj. (oun'-fèr-glûch-bâr), ou **Unvergleichlich**, adj. incomparable, sans pareil, non pareil, excellent, admirable, hors ligne, sans égal; — adv. incomparablement.

Unvergleichlichkeit, f. spl. (oun'-fèr-glûch-lîch-kait), excellence, f. supériorité, f.

Unvernügen, n. s. spl. (oun'-fèr-gnu-guên), mécontentement, m. déplaisir, m.

Unvergolten, adj. (oun'-fèr-gol-tên), sans récompense.

Unverh alten, adj. (oun'-fèr-hal-tên), que l'on ne dissimule pas, qui n'est pas caché, non cèle; fig. (m.) (b) ev. (a.) — lassen, avertir qn. ou donner avis à qn. de qch.; — Geldes haben wir Guds — lassen wollen, ce dont nous avons tenu à vous informer ou ce dont nous avons cru devoir vous donner connaissance; — Guts ist Guds —, il y a une chose que vous ne devez ignorer.

Unverhältnismäßig, adj. (oun'-fèr-hêlt-niss-mê-sstîch), disproportionné, sans proportion, démesuré; — groß, démesurément grand, grand outre mesure; — ein Weis, disproportionné, hors de toute proportion ou mesure, démesurément.

Unverheirathet, adj. voy. Unverheiratet.

Unverhofft, adj. (oun'-fèr-hoft), inespéré, inopiné, à l'improviste, à quoi l'on ne s'attendait pas, imprévu. || adv. à l'improviste, inopinément; das kam mir ganz —, je ne m'y attendais nullement.

Unverhohlen, adj. (oun'-fèr-ho-lên), non caché, non cèle, franc. || adv. ouvertement, franchement, sans déguisement, à découvert, crûment.

Unverhört, adj. (oun'-fèr-hôr't), Jur. sans avoir été oui, non entendu.

Unverjährbar, adj. (oun'-fèr-jêr-bâr), ou **Unverjährlich**, adj. imprescriptible.

Unverjährbarkeit, f. spl. (oun'-fèr-jêr-bar-kait), imprescriptibilité, f.

Unverjährt, adj. (oun'-fèr-jêr't), non prescrit, qui n'est pas prescrit.

Unverkauft, adj. (oun'-fèr-kauf-bâr), ou **Unverkauftlich**, adj. invendable, qui ne peut se vendre.

Unverkauft, adj. (oun'-fèr-kauf't), non vendu, invendu.

Unverkennbar, adj. (oun'-fèr-kên-bâr), qu'on ne peut méconnaître, qui ne peut être méconnu, évident.

Unverkummert, adj. (oun'-fèr-hu-mêr't), Jur. libre de toute charge.

Unverkürzt, adj. (oun'-fèr-kûrzt), que l'on n'a pas raccourci, sans être raccourci; fig. sans dommage, sans préjudice, qui ne souffre aucun tort, intact, entier.

Unverlangt, adj. (oun'-fèr-lan'gt), que l'on n'a pas demandé ou exigé.

Unverlegen, adj. (oun'-fèr-lê-guên), sans éprouver d'embarras; Com. qui n'est pas gâté ou détérioré, intact.

Unverlesbar, adj. (oun'-fèr-lêtz-bâr), ou **Unverletzlich**, adj. inviolable, invulnérable.

Unverletzlichkeit, f. spl. (oun'-fèr-lêtz-lîch-kait), inviolabilité, f. invulnérabilité, f.

Unverletzt, adj. (oun'-fèr-lêzt), qui n'est pas blessé ou lésé, sans atteinte, sain et sauf, intact, entier, sans être endommagé, en bon état, en entier.

Unverlierbar, adj. (oun'-fèr-lîr-bâr), qui ne peut pas se perdre, imperdable; Relîg. inamissible.

Unverloren, adj. (oun'-fèr-lo-rên), qui n'est pas perdu, assuré, qui est en bonnes mains, en lieu sûr.

Unverlöblich, adj. (oun'-fèr-lêuch-bâr), ou **Unverlöblich**, adj. inextinguible; fig. qui ne peut s'effacer ou disparaître, indélébile.

Unvermählt, adj. voy. Unverheiratet.

Unvermeidbar, adj. (oun'-fèr-mêid-bâr), ou **Unvermeidlich**, adj. inévitable. || adv. de toute nécessité.

Unvermeidbarkeit, f. spl. (oun'-fèr-mêid-bar-kait), ou **Unvermeidlichkeit**, f. spl. ce qui est impossible à éviter, impossibilité (f.) d'éviter.

Unvermerkt, adj. (oun'-fèr-mêrkt), sans être aperçu, sans qu'on s'en aperçoive, imperceptible, insensible. || adv. insensiblement, soudain, en un clin d'œil, en un rien de temps.

Unvermietet, adj. (oun'-fèr-mî-têt), libre, non occupé, non loué, vacant.

Unvermindert, adj. (oun'-fèr-min-dêr't), entier, non diminué, non amoindri.

Unvermischt, adj. (oun'-fèr-mîch-bâr), qui ne peut être mélangé, immiscible.

Unvermischtbarkeit, f. spl. (oun'-fèr-mîch-bar-kait), qualité (f.) de ce qui est immiscible, immiscibilité, f.

Unvermischt, adj. (oun'-fèr-mîcht), sans mélange, non mêlé, non mélangé, pur.

Unvermögen, n. s. spl. (oun'-fèr-mêu-guên), manque (m.) de forces, impuissance, f; H. nat. stérilité, f; fig. manque, m. ou absence (f.) de moyens ou de fortune; Com. insolvabilité, f. impossibilité (f.) de payer.

Unvermögend, adj. (oun'-fèr-mêu-guên'd), impuissant, incapable, hors d'état ou de possibilité, malaisé; peu aisé, sans fortune, indigent; Com. insolvable; H. nat. impuissant, qui est privé de vigueur.

Unvermögenheit, f. spl. (oun'-fèr-mêu-guên-kait), impuissance, f. incapacité, f; Com. insolvabilité, f; H. nat. impuissance, f.

Unvermöglich, adj. (oun'-fèr-mêu-g-lîch), sans biens, sans fortune.

Unvermuthet, adj. (oun'-fèr-mou-têt), inopiné, imprévu. || adv. inopinément, à l'improviste.

Unvernünftig, adj. (oun'-fèr-nêm-bâr), ou **Unvernünftig**, adj. indistinct, imperceptible, insaisissable, intelligible, inarticulé. || adv. d'une manière intelligible.

Unvernünftig, adj. (oun'-fèr-nîdt-lîch), qui ne peut être anéanti ou effacé, indélébile, ineffaçable.

Unvernünftig, f. spl. (oun'-fèr-nîdt-lîch), 1. absence, f. ou défaut (m.) de raison, déraison, f; mit — handeln, agir déraisonnablement, faire qch. sans discernement. | 2. action (f.) déraisonnable.

Unvernünftig, adj. (oun'-fèr-nîdt-lîch), qui n'a pas de raison, qui ne peut raisonner, irraisonnable, déraisonnable, insensé, absurde (parl. de personnes). || adv. déraisonnablement, d'une manière insensée ou absurde; — item, déraisonner, parler comme un insensé, dire des choses qui n'ont pas le sens commun.

Unverrichtet, adj. (oun'-fèr-rîdt-lîch), qui n'a pas été exécuté ou accompli, sans être fait ou exécuté, inexécuté; — Ich hab' ich —, je n'ai rien fait, sans avoir rien obtenu, sans succès, désappointé.

Unverrückt, adj. (oun'-fèr-rûkt), sans avoir été dérangé, qu'on n'a pas dérangé ou déplacé; mit — im Blicke, fixement, sans détourner les yeux; durable, constant, inaltérable (parl. de la chance.)

Unverrumbbar, adj. (oun'-fèr-zô-um-bâr), péremptoire, — Ich hab' ich —, délai (m.) de rigueur.

Unverschäm, adj. (oun'-fèr-chêm't), éhonté, déhonté, impudent, insolent, effronté, impudique; ein — Mann, un homme effronté ou impudent. || adv. impudemment, effrontément, insolentement, sans honte, sans pudeur, sans vergogne.

Unverschämtheit, f. m. (oun'-fèr-chêm't-kait), 1. impudence, f. effronterie, f. insolence, f. impertinence, f. outrecuidance, f. impudicité, f. | 2. énorité (f.) d'une demande.

Unverschont, adj. (oun'-fèr-chôn't), qu'on n'a pas épargné; — lassen, épargner ou ménager qn.

Unverschuldet, adj. (oun'-fèr-schul-dêt), non mérité, qu'on n'a pas mérité; dont on est innocent, qui n'est pas arrivé par sa faute; fig. qui n'est pas endetté, sans dettes; — Ich hab' ich —, propriété qui n'est pas grevée d'hypothèques.

Unverschwiegen, adj. (oun'-fèr-schui-guên), 1. qui n'est plus un secret, divulgué, | 2. indiscret.

Unverschwiegenheit, f. spl. (oun'-fèr-schui-guên-kait), indiscrétion, f.

Unverschuen, adj. (oun'-fèr-schû-en), 1. non prévu, imprévu, inattendu, inopiné. | 2. qui n'est pas fourni, dépourvu de, non pourvu de, — Ich hab' ich —, au dépourvu, à l'improviste.

Unverschuen, adv. (oun'-fèr-schû-en's), inopinément, à l'improviste, au dépourvu.

Unversehrbar, adj. (oun'-fèr-zêr-bâr), invulnérable, qui ne peut blesser ou endommager.

Unversehrt, adj. (oun'-fèr-zêr't), 1. non blessé, sans être endommagé. | 2. entier, intact.

Unversichert, adj. (oun'-fèr-zî-diêr't), qui n'est pas assuré, qui n'a pas contracté d'assurance.

Unversiegbar, adj. (oun'-fèr-zî-diêr't), ou **Unversieglich**, adj. intarissable.

Unversiegelt, adj. (oun'-fèr-zî-guê't), sans être cacheté, non cacheté; — Ich hab' ich —, lettre ouverte ou non cachetée.

Unversöhnbar, adj. (oun'-fèr-zêin-bâr), ou **Unversöhnlich**, adj. inexorable, irrémissible, impardonnable, irréparable; irréconciliable, implacable.

Unversöhnlichkeit, f. spl. (oun'-fèr-zêin-lîch-kait), caractère (m.) irréconciliable, rancune, f.

Unversorgt, adj. (oun'-fèr-zôrg't), qui n'est pas pourvu, non pourvu de; non établi, à marier, non marié.

Unverschäm, n. s. spl. (oun'-fèr-schâm't), absurdité, f. bêtise, f. sottise, f. impéritie, f. déraison, f.

Unverständen, *adj.* (*oun'-fër-chtän-dèn*), non compris ou saisi, qui n'a pas été compris.

Unverständig, *adj.* (*oun'-fër-chtän-dig*), peu raisonnable, déraisonnable, absurde, sot, bête, imprudent. || *adv.* bêtement, d'une manière déraisonnable ou sotte, imprudemment.

Unverständlich, *adj.* (*oun'-fër-chtän'd-lid*), inintelligible, indistinct, incompréhensible, qu'on ne peut arriver à comprendre. || *adv.* d'une manière inintelligible.

Unverständlichkeit, *f. spl.* (*oun'-fër-chtän'd-lid-kait*), obscurité, f. défaut (m.) de lucidité, inintelligibilité, f. incompréhensibilité, f.

Unversucht, *adj.* (*oun'-fër-voucht*), 1. qui n'a pas été essayé ou tenté, sans avoir été tenté ou essayé; nîdt — laßt, ne rien négliger, essayer de tout. || 2. non éprouvé, inexpérimenté.

Unverschiedig, *adj.* (*oun'-fër-täidig*), qui n'est pas ou n'a pas été défendu, sans défenseur.

Unversigbar, *adj.* (*oun'-fër-tidig*), ou **Unversiglich**, *adj.* qu'on ne peut détruire ou anéantir, inexorable; qu'on ne peut effacer, indélébile.

Unversigbar, *adj.* (*oun'-fër-trig*), incompatible; querelleur, insociable, intraitable, intolérant, peu accommodant, fâcheux, mauvais.

Unversiglichkeit, *f. spl.* (*oun'-fër-trig-kait*), incompatibilité, f. insociabilité, f. humeur querelleuse ou peu accommodante, intolérance, f.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-vart*), à l'abandon, peu sûr, non gardé, non défendu; — *Stadt*, ville ouverte.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-vant*), 1. qui n'est pas parent, qui n'a aucun lien de parenté ou affinité avec. || 2. non détourne, fixe. || 3. sans détourner (les yeux), fixement, attentivement; mit — *Augen*, d'un œil fixe, fixement.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-vant*), qui n'est pas défendu, non défendu, licite, libre, permis, toléré.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-vant*), sans résistance, sans opposition.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-vant*), sans retard, sans délai. || *adv.* sans s'arrêter, incessamment, sur-le-champ, incontinent.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-vant*), qui ne peut se flétrir, qui ne se fane pas, qui ne flétrit pas, immarcescible; *Ag.* imperissable, toujours vert, toujours beau, toujours jeune.

Unverschämmt, *f. spl.* (*oun'-fër-vant-lid-kait*), fraîcheur, f. éclat (m.) irrépassable, immortalité, f.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-vant*), qui n'est pas flétri ou fané, frais, dans sa fraîcheur, dans tout son éclat, éclatant.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-vant*), irrécusable, non réjetable; — *Zeug*, témoin (m.) irréfragable.

Unverschämmt, *f. spl.* (*oun'-fër-vant-lid-kait*), qualité (f.) de ce qui est irrécusable, impossibilité (f.) de recuser, irréfragabilité, f.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-vant*), bien conservé, dans un état parfait de conservation.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-vant*), qui ne peut se corrompre, inaccessible à la putréfaction, inaltérable, incorruptible, immarcescible, f.

Unverschämmt, *f. spl.* (*oun'-fër-vant-lid-kait*), incorruptibilité, f.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-vant*), irréparable; qu'on ne peut oublier, dont on ne peut se consoler.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-vant*), 1. qui n'est pas confus ou embarrassé; f. mit *etw.* (d) — laßt, ne pas se mêler à qch. || 2. non trouble, sans trouble, avec assurance.

Unverwundbar, *adj.* (*oun'-fër-voun'd-bär*), invulnérable.

Unverwundbarkeit, *f. spl.* (*oun'-fër-voun'd-bär-kait*), invulnérabilité, f.

Unverwundlich, *adj.* (*oun'-fër-vündlich*), indestructible, qui résiste à toute atteinte, à l'abri des ravages du temps; — *Geistes*, santé (f.) de fer.

Unversagt, *adj.* (*oun'-fër-tzädt*), intrépide, courageux, brave, résolu; nur *mutig*, —! allons, courage! en avant! sans crainte!

Unversagtheit, *f. spl.* (*oun'-fër-tzädt-kait*), intrépidité, f. bravoure, f. résolution, f.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-tzädt*), impardonnable, inexpiable, irremissible.

Unverschämmt, *f. spl.* (*oun'-fër-tzädt-kait*), irremissibilité, f. qualité (f.) de ce qui ne peut être pardonné.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-tzädt*), ou **Unverschämmt**, *adj.* qui ne porte point d'intérêts, sans intérêts.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-tzoll*), libre de droits d'entrée.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-tzoll*), immédiat, sans retard, sans tarder, sans délai, sans remède, incontinent; *Jur.* sommaire, sans débat; — *et Recht*, procès (m.) sommaire. || *adv.* incessamment, sans s'émouvoir, à l'instant, immédiatement, aussitôt, sur-le-champ, tout de suite.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-bracht*), ou **Unverschämmt**, *adj.* inachevé, non achevé, qui n'est pas terminé ou fini, incomplet, imparfait.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-bracht*), ou **Unverschämmt**, *adj.* inachevé, non achevé, qui n'est pas terminé ou fini, incomplet, imparfait, defectueux; — *et Schrift*, — *et Werk*, ouvrage (m.) indigeste ou inorné. || *adv.* incomplètement, d'une manière incomplète.

Unverschämmt, *f. spl.* (*oun'-fër-bracht-kait*), ou **Unverschämmt**, *f. spl.* imperfection, f. defectuosité, f. défauts, m. pl. travers, m. pl. manque, m.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-bracht*), incomplet, imparfait, defectueux, inachevé, en train; *Libr.* dépareillé; *Gram.* defectif. || *adv.* incomplètement, d'une manière incomplète, defectueusement.

Unverschämmt, *f. spl.* (*oun'-fër-bracht-kait*), imperfection, f. defectuosité, f.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-bracht*), non exécuté, qui n'a pas été mis en exécution.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-bracht*), incomplet, non complet. || *adv.* incomplètement; — *machen*, décompléter.

Unverschämmt, *f. spl.* (*oun'-fër-bracht-kait*), état incomplet.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-bracht*), inexcusé.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-bracht*), qui n'a pas été préparé, sans préparation, ad hoc; — *reden*, parler d'abondance, improviser un discours.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-bracht*), immémorial; seit — *Zeit*, de temps immémorial.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-graiflich*), 1. sans vouloir prévenir, sans rien prescrire; sans préjuger, provisoire, sauf meilleur avis; jein — *et Meinungs* *gegen*, dire son avis sans prétendre l'imposer. || 2. modéré, impartial.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-graiflich*), imprévu, sans avoir été prévu. || *adv.* à l'improviste.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-zetlich*), non prémédité, sans préméditation, sans dessein prémédité, sans propos délibéré, sans préméditation; fortuit, involontaire. || *adv.* fortuitement, involontairement, sans préméditation, sans mauvaise intention.

Unverschämmt, *f. spl.* (*oun'-fër-zetlich-kait*), absence (f.) de préméditation ou d'intention.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-zetlich*), imprévoyant, inconsideré, étourdi; — *et Zeits*, étourderie, f. || *adv.* inconsiderément, étourdiment, à l'étourdie.

Unverschämmt, *f. spl.* (*oun'-fër-zetlich-kait*), imprévoyance, f. inconsideration, f. imprudence, f. mégarde, f. étourderie, f. aus —, faute (f.) de prévoyance ou de circonspection, par mégarde, par étourderie; *ein* — *Gegeben*, commettre une étourderie.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-tailhaft*), désavantageux. || *adv.* désavantageusement, avec désavantage.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-tailhaft*), peu vigilant, qui n'est pas vigilant, négligent.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-tailhaft*), qui ne peut être pesé; impondérable.

Unverschämmt, *f. spl.* (*oun'-fër-tailhaft-kait*), impondérabilité, f. nature (f.) impondérable.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-tailhaft*), inéligible.

Unverschämmt, *f. spl.* (*oun'-fër-tailhaft-kait*), inéligibilité, f.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-tailhaft*), qui n'est pas vrai, contraire à la vérité; faux, mensonger, inexact, controvérsé; — *et Recht*, nouvelle controvérsé; — *et Recht*, hypocrite, m. || *adv.* faussement, inexactement, contrairement à la vérité; *ein* (A) *für* — *halten*, croire qch. faux, ne pas croire à qch.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-tailhaft*), qui n'est pas véridique, infidèle, faux; — *et Zeug*, faux témoin.

Unverschämmt, *f. spl.* (*oun'-fër-tailhaft-kait*), infidélité, f. manque (m.) de vérité ou de véacité, habitude (f.) de ne pas dire la vérité.

Unverschämmt, *f. spl.* (*oun'-fër-tailhaft-kait*), 1. inexactitude, f. fausseté, f. d'un récit, faux, m. infidélité, f. 2. assertion inexacte, mensonge, m. fausseté, f.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-tailhaft*), ou **Unverschämmt**, *adj.* imperceptible.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-tailhaft*), peu vraisemblable, invraisemblable.

Unverschämmt, *f. spl.* (*oun'-fër-tailhaft-kait*), manque (m.) de vraisemblance, invraisemblance, f.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-tailhaft*), inaltérable, immuable, invariable, éternel; *Gram.* invariable, indéclinable.

Unverschämmt, *f. spl.* (*oun'-fër-tailhaft-kait*), immutabilité, f.

Unverschämmt, *m. et c.* (*oun'-fër-tailhaft*), chemin à peine frayé, chemin (m.) impraticable; lieu désert.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-tailhaft*), ou il n'y a pas de chemin frayé, impraticable, sans chemins, inabordable, inaccessible; — *machen*, encombrer, rendre un chemin impraticable.

Unverschämmt, *m. et c.* (*oun'-fër-tailhaft*), femme (f.) abominable, mégère, f. marâtre, f. virago, f; femme perdue, fille publique.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-tailhaft*), qui ne convient pas à une femme; peu féminin; viril; indigne d'une femme, pas en rapport avec le sexe d'une femme.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-tailhaft*), contraire aux règles ou aux usages des choses.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-tailhaft*), ou **Unverschämmt**, *adj.* à quoi on ne peut se refuser ou se soustraire, sans refus; sans faire de difficultés, sans opposition; absolu.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-tailhaft*), peu sage, qui n'est pas sage, imprudent, mal avisé. || *adv.* imprudemment, follement.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-tailhaft*), pas loin, non loin, près de.

Unverschämmt, *adj.* (*oun'-fër-tailhaft*), qui est dans l'impossibilité de se défendre.

Unwerth, *adj.* (oun'-vèrt). 1. de peu de valeur ou d'estime, indigne. || 2. *m. s. pl.* absence (f.) de valeur, non-valeur, *f.* futilité, *f.* indignité, *f.*

Unwesen, *n. s. pl.* (oun'-vè-zèn). scandale, *m.* désordre, *m.* trouble, *m.* confusion, *f.* abus, *m.*

Unwesentlich, *adj.* (oun'-vè-zènt-lîch). sans réalité, chimérique; non essentiel, accessoire, de peu d'importance.

Unwesentlichkeit, *f. spl.* (oun'-vè-zènt-lîch-kait). absence (f.) de réalité, immatériabilité, *f.* importance (f.) minime.

Unwetter, *n. s. —*. (oun'-vè-tèr). mauvais temps, gros temps, intempérie (f.) de l'air, bourrasque, *f.* orage, *m.*

Unwichtig, *adj.* (oun'-vîch-tîch). qui n'est pas de poids; *fig.* peu important ou de peu d'importance, insignifiant, futile, léger, frivole.

Unwichtigkeit, *f. spl.* (oun'-vîch-tîch-kait). défaut, *m.* ou manque (m.) de poids; *fig.* le peu d'importance de; insignifiance, *f.*

Unwiderlegbar, *adj.* (oun'-vî-dèr-lèg-bâr). ou **Unwiderleglich**, *adj.* irréfutable, irréfragable. || *adv.* d'une manière irréfutable ou irréfragable, victorieusement, irréfragablement.

Unwiderleglichkeit, *f. spl.* (oun'-vî-dèr-lèg-lîch-kait). qualité (f.) de ce qui est irréfutable, évidence, *f.* solidité (f.) d'un argument, impossibilité (f.) de refuter.

Unwiderruflich, *adj.* (oun'-vî-dèr-ruf-lîch). irrévocable. || *adv.* irrévocablement.

Unwiderruflichkeit, *f. spl.* (oun'-vî-dèr-ruf-lîch-kait). irrévocabilité, *f.*

Unwiderstlich, *adj.* (oun'-vî-dèr-zat-lîch). irrésistible.

Unwiderstehlich, *adj.* (oun'-vî-dèr-chpèd-lîch). *voy.* **Unüberwindlich**, incontestable. || *adv.* sans contredit, incontestablement.

Unwiderstehlich, *adj.* (oun'-vî-dèr-chtè-lîch). irrésistible. || *adv.* irrésistiblement.

Unwiderstehlichkeit, *f. spl.* (oun'-vî-dèr-chtè-lîch-kait). irrésistibilité, *f.* puissance, *f.* ou force (f.) irrésistible, impétuosité, *f.*

Unwiderbringlich, *adj.* (oun'-vî-dèr-brîng-lîch). irréparable. || *adv.* sans retour, irréparablement; — *verloren*, perdu sans retour ou à tout jamais.

Unwiderbringlichkeit, *f. spl.* (oun'-vî-dèr-brîng-lîch-kait). impossibilité (f.) de recouvrer ou de réparer.

Unwille, *m. n. s. pl.* (oun'-vî-lè). ou **Unwillen**, *m. s. pl.* indignation, *f.* dépit, *m.* mécontentement, *m.* indispotion, *f.* *chm. arch.* — *gegen jnm.* (A) ou *auf jnm.* (A) *haben*, être très courroucé contre qn, en vouloir à qn; malveillance, *f.* répugnance, *f.* dégoût, *m.* mit — *n.*, avec indignation, avec dépit, de mauvaise grâce, à contre-cœur, à regret, avec répugnance.

Unwillfährig, *adj.* (oun'-vîl-fè-rîch). *voy.* **Ungefällig**, peu officieux, peu condescendant.

Unwillig, *adj.* (oun'-vî-lîch). fâché, furieux, mécontent, indigné, dépité; impatient, de mauvaise humeur; *jnm.* (A) — *machen*, indigner, dépitier, indisposer qn; — *auf jnm.* (A) *werden*, se fâcher contre qn; *über etw.* (A) — *werden*, s'indigner de qch.

Unwillkommen, *adj.* (oun'-vîl-kom-mèn). qui arrive mal à propos ou à contre-temps, intempestif, inopportun, importun.

Unwillkürlich, *adj.* (oun'-vîl-kur-lîch). sans le vouloir, involontaire; *Méd.* — *et Samenrgang*, perte séminale involontaire. || *adv.* involontairement.

Unwillkürlichkeit, *f. spl.* (oun'-vîl-kur-lîch-kait). caractère, *m.* ou nature (f.) de ce qui est involontaire.

Unwirksam, *adj.* (oun'-vîrk-zam). inefficace, sans effet.

Unwirksamkeit, *f. spl.* (oun'-vîrk-zam-kait). inefficacité, *f.*

Unwirsch, *adj.* (oun'-vîrch). triste, morose, chagrin, fâché, bourru.

Unwirthbar, *adj.* (oun'-vîrt-bâr). ou **Unwirthlich**, *adj.* inhabitable, inhospitalier; désert, stérile.

Unwirthschaftlich, *adj.* (oun'-vîrt-chast-lîch). qui n'est pas ménager ou économe, dépensier, prodigue.

Unwirschbar, *adj.* (oun'-vîss-bâr). u'on ne peut connaître ou pénétrer, impénétrable.

Unwissend, *adj.* (oun'-vî-ssènd). ignorant, ignare, dans l'ignorance, sans savoir; mit —, à mon insu; in *etw. Sach.* — *sein*, ignorer qch, être ignorant dans ou sur qch; — *stündlich*, pécher par ignorance. || *der Unwissende*, *adj. sub.* ignorant, *m.* illettré, *m.*

Unwissenheit, *f. spl.* (oun'-vî-ssèn-kait). impéritie, *f.* ignorance, *f.*

Unwissenschaftlich, *adj.* (oun'-vî-ssèn-chast-lîch). contraire à la science, non scientifique; superficiel.

Unwissenschaftlich, *adj.* (oun'-vî-ssèn-lîch). dont on n'a pas connaissance, involontaire; — *et Sünde*, péché commis par ignorance.

Unwohl, *adj.* (oun'-vôl). indispose, pas bien portant, mal; mit —, je me sens mal à mon aise; — *meinend*, *adj.* mal-intentionné; — *sein*, *n. s. pl.* indisposition, *f.*

Unwürdig, *adj.* (oun'-vur-dîch). indigne; *etw. Sach.* —, indigne de qch. || *adv.* indignement, avec indignité.

Unwürdigkeit, *f. spl.* (oun'-vur-dîch-kait). indignité, *f.*

Unwürdigung, *f. spl.* (oun'-vur-dî-goun'g). avilissement, *m.*

Unzählig, *adj.* (oun'-tzag-haft). intrépide, courageux, brave, résolu.

Unzahl, *f. spl.* (oun'-tzâl). nombre infini, quantité (f.) considérable, infinité, *f.*

Unzählbar, *adj. voy.* **Unzählbar**.

Unzählbar, *adj.* (oun'-tzèl-bâr). ou **Unzählig**, *adj.* innombrable.

Unzählbarkeit, *f. spl.* (oun'-tzèl-bar-kait). nombre infini, quantité (f.) considérable, innombrabilité, *f.*

Unzählbar, *adj.* (oun'-tzèl-bâr). indomptable.

Unzart, *adj.* (oun'-tzart). grossier, brutal; indélicat, peu délicat. || *adv.* indécemment, avec brutalité.

Unzartlich, *f. spl.* (oun'-tzart-kait). manque (m.) de délicatesse, indécatesse, *f.*

Unzertlich, *adj.* (oun'-tzè-t-lîch). qui n'est pas tendre.

Unze, *f. u.* (oun'-tze). 1. once, *f.* (30 grammes). || 2. *H. nat.* once, *f.*

Unzeit, *f. m.* (oun'-tzait). contre-temps, *m.* temps inopportun; *jur.* — *femen*, venir à contre-temps ou mal à propos.

Unzeitig, *adj.* (oun'-tzai-tîch). 1. intempestif, à contre-temps, hors de saison, mal à propos, déplacé; — *et Schamhaftigkeit*, fausse honte, prudence déplacée. || 2. vert, qui n'est pas mûr; avant terme; — *et Geburt*, avorton, *m.*

Unzeitigkeit, *f. spl.* (oun'-tzai-tîch-kait). 1. inopportunité, *f.* || 2. défaut (m.) de maturité; verdeur, *f.*

Unzeitig, *m. s. t.* (oun'-tzait-lîn'g). avorton, *m.*

Unzen, *s. a.*, à l'once, par onces; — *perlen*, *f. pl.* semence (f.) de perles; — *weise*, *adv.* à l'once, par onces.

Unzerbrechlich, *adj.* (oun'-tzer-brèch-lîch). non fragile, qu'on ne peut rompre ou briser, infrangible.

Unzergänglich, *adj.* (oun'-tzer-guèng-lîch). qui ne peut être délayé, qui ne fond pas.

Unzerlegbar, *adj.* (oun'-tzer-lèg-bâr). ou **Unzerleglich**, *adj.* indecom-

posable, qui ne peut être analysé ou décomposé.

Unzerfessbar, *adj.* (oun'-tzer-zèl-zèl-bâr). indecomposable.

Unzerfessbarkeit, *f. spl.* (oun'-tzer-zèl-zèl-bar-kait). qualité (f.) de ce qui ne peut être décomposé ou analysé.

Unzerförrbar, *adj.* (oun'-tzer-chtou-bâr). ou **Unzerförrlich**, *adj.* indestructible.

Unzerförrbarkeit, *f. spl.* (oun'-tzer-chtou-bar-kait). indestructibilité, *f.*

Unzertheilt, *adj.* (oun'-tzer-thèit). ou **Unzertheilt**, qui n'est pas divisé ou partagé, indivis; *ein Gut* — *besten*, posséder un domaine par indivis.

Unzertrennbar, *adj.* (oun'-tzer-trèn-bâr). ou **Unzertrennlich**, *adj.* inséparable, indivisible; *Jur.* indissoluble. || *adv.* inséparablement.

Unzertrennbarkeit, *f. spl.* (oun'-tzer-trèn-bar-kait). indivisibilité, *f.* insolubilité, *f.*

Unzertrennt, *adj.* (oun'-tzer-trèn-t). ou **Unzertrennt**, sans être séparé, divisé, entier.

Unziefel, *n. voy.* **Ungeziefel**.

Unziemend, *adj.* (oun'-tzi-mènd). ou **Unziemlich**, *adj.* inconvenant, indécant, malséant.

Unziemlichkeit, *f. spl.* (oun'-tzi-mènd-kait). inconvenance, *f.* indécence, *f.* malbonnété, *f.*

Unzier, *f. spl.* (oun'-tzi-ir). ou **Unzierde**, *f. spl.* manque, *m.* ou défaut (m.) d'élégance; mauvaise grâce.

Unzierlich, *adj.* (oun'-tzi-ir-lîch). peu élégant, peu gracieux, inélégant, disgracieux.

Unzierlichkeit, *f. spl.* (oun'-tzi-ir-lîch-kait). inélégance, *f.* manque, *m.* ou défaut (m.) d'élégance.

Unzinsbar, *adj.* (oun'-tzi-n's-bâr). qui n'est pas soumis au cens, non tributaire, non contribuable; libre, franc, exempt de tribut.

Unzinsbarkeit, *f. spl.* (oun'-tzi-n's-bar-kait). exemption, *f.* franchise (f.) de tribut, immunité, *f.*

Unzollbar, *adj.* (oun'-tzo-l-bâr). franc d'impôts, exempt de droits, non soumis aux droits.

Unzubereitet, *adj.* (oun'-tzo-u-bè-rai-lè). non préparé, non apprêté.

Unzüchtig, *f. spl.* (oun'-tzu-chtîg). désordre, *m.*; manque (m.) de décence, lubricité, *f.* impudicité, *f.* luxure, *f.* impureté, *f.* fornication, *f.* prostitution, *f.* *mit einem Mädchen* — *tributen*, abuser d'une fille, débaucher une fille.

Unzüchtig, *adj.* (oun'-tzu-chtîg). impudique, dissolu, lascif. || *adv.* impudiquement, lascivement.

Unzüchtigkeit, *f. spl.* (oun'-tzu-chtîg-kait). impudicité, *f.*

Unzufrieden, *adj.* (oun'-tzu-fri-dèn). mécontent, mal-content, de mauvaise humeur; mit *etw.* (m.) — *sein*, être mal-content ou mécontent de qch, être désappointé.

Unzufriedenheit, *f. spl.* (oun'-tzu-fri-dèn-kait). mécontentement, *m.* mécontentement, *m.* humeur, *f.* déplaisir, *m.*

Unzugänglich, *adj.* (oun'-tzu-gäng-lîch). ou **Unzugänglich**, *adj.* inaccessible, inabordable, impraticable.

Unzugänglichkeit, *f. spl.* (oun'-tzu-gäng-lîch-kait). inaccessibleité, *f.*

Unzulänglich, *adj.* (oun'-tzu-läng-lîch). insuffisant. || *adv.* insuffisamment.

Unzulänglichkeit, *f. spl.* (oun'-tzu-läng-lîch-kait). insuffisance, *f.*

Unzulässig, *adj.* (oun'-tzu-lâss-lîch). ou **Unzulässig**, *adj.* inadmissible.

Unzulässigkeit, *f. spl.* (oun'-tzu-lâss-lîch-kait). qualité (f.) de ce qui est inadmissible.

Urrünftig, *adj.* (*oun-tzun'f-tfch*). qui n'a pas été admis dans une corporation, qui n'appartient pas à un corps de métier.

Urrünftend, *adj. voy.* *Urrünftig* li ch.

Urrünftendhang, *m. tè, spl.* (*oun-tzun-sa-mèn-hang*). incohérence, *f.*

Urrünftendhangend, *adj.* (*oun-tzun-sa-mèn-hèn-guènd*). incohérent. *bas — e, adj. sub.* incohérence, *f.* décousu, *m.*

Urrünftiglich, *adj.* (*oun-tzun-trèg-lid*). peu avantageux, qui n'est pas profitable, malsain.

Urrünftigfing, *adj.* (*oun-tzun-fèr-lè-ssid*). qui n'est pas positif ou sûr, incertain, douteux; en qui on ne peut avoir confiance: tin — tr Mann, homme sur qui on ne peut pas compter, à qui l'on ne peut se fier.

Urrünftigfingheit, *f. spl.* (*oun-tzun-fèr-lè-ssid-heit*). doute, *m.* incertitude, *f.* exactitude douteuse.

Urrünftigheit, *adj.* (*oun-tzun-fèr-lè-ssid*). peu convenable, opposé ou contraire au but qu'on se propose.

Urrünftigheit, *adj.* (*oun-tzun-fèr-lè-ssid*). indubitable. *adv.* indubitablement.

Urrünftigheitigkeit, *f. spl.* (*oun-tzun-fèr-lè-ssid-heit-igkeit*). entière certitude.

Urrünftig, *adj.* (*u-pid*). 1. exubérant, luxuriant; superbe, orgueilleux, qui aime le luxe; *fig.* pétulant, arrogant, vain. | 2. luxuriant, plantureux. | 3. libidineux, voluptueux, sensuel; — tr Mann, sybarite, *m.* | 4. *adv.* avec exubérance, voluptueusement, sensuellement.

Urrünftigheit, *f. spl.* (*u-pid-heit*). richesse, *f.* exubérance, *f.* luxe, *m.* (de végétation); volupté, *f.* sensualité, *f.* luxure, *f.* pétulance, *f.* arrogance, *f.* audace, *f.* orgueil, *m.* vanité, *f.* — en, *f. pl.* voluptés, *f. pl.*

1. **Urr**, *m. tè, c.* (*our*). *roy.* Urrschê; *Zool.* urns, *m.* aurochs, *m.*

2. **Urr** —, *préfixe* qui marque la force, la puissance, l'origine, le commencement.

* **Urrschê**, *m. invar.* (*ou-ra-schê*). *Anat.* ouraque, *m.*

Urrahn, *m. m. en, en, (ou-ran)*. 1. bisaieul, *m.* | 2. — en, *m. pl.* aïeux primordiaux.

Urrahne, *f. n.* (*ou-râ-né*). bisaieule, *f.*

Urralt, *adj.* (*our-alt*). extrêmement vieux, très ancien, séculaire, d'une vieillesse fabuleuse, d'une haute antiquité; décepiit; ven — bit, dans les temps les plus reculés, de temps immémorial.

Urralter, *n. e, spl.* (*our-al-tèr*). temps primitif, premier temps.

Urrätermutter, *f. z.* (*our-èl-tèr-mou-tèr*). trisaieule, *f.*

Urrältern, *m. pl.* (*our-èl-tèr-n*). ascendants (*m. pl.*) au troisième degré, ancêtres, *m. pl.* ou aïeux, *m. pl.*

Urrälteré, *adv.* (*our-al-tèrs*). dès les temps les plus anciens, dans les temps anciens; ven — bit, dans les anciens temps, de toute antiquité.

Urrälterthum, *n. e, spl.* (*our-al-tèr-toum*). la plus haute antiquité, l'antiquité la plus reculée.

Urrälterthümer, *m. pl.* (*our-al-tèr-tu-mèr*). monuments, *m. pl.* ou documents (*m. pl.*) des temps les plus reculés; antiquités, *f. pl.*

Urrältervater, *m. e, z.* (*our-èl-tèr-fä-tèr*). trisaieul, *m.*

* **Urran**, *n. e, spl.* (*ou-ran*). *Chim.* urane, *m.* — er, *n. tè, spl.* minéral (*m.*) d'urane, uranide, *m.* — glimmer, *m. e, spl.* phosphate (*m.*) d'urane, calcolithe, *m.* — orpb, *n. tè, spl.* deutoyde (*m.*) d'urane; — orpblich, *n. pl.* sels (*m. pl.*) uraniques; — orpblich, *n. e, spl.* oxyde uraneux, protoxyde (*m.*) d'urane; — orpblich, *n. pl.* sels uraneux.

Urranfng, *m. tè, z. c.* (*our-an-fng*). commencement, *m.* origine première, principe, *m.* *Chim.* principe, *m.* élément, *m.*; die vtt z., les quatre éléments.

Urranfnglich, *adj.* (*our-an-fng-lid*). primordial, primitif; die — en Urranfngliche, les principes primitifs. | *adv.* primitivement, tout d'abord.

Urranfngé, *adv.* (*our-an-fng-é*). primordialement, dans l'origine, dès les temps les plus reculés ou les plus anciens.

* **Urrania**, *f. spl.* (*ou-ra-nia*). *Myth.* Uranie, *f.*

Urranfrage, *f. n.* (*our-an-la-gué*). disposition primitive, qualité originelle.

1. * **Urrban**, *adj. invar.* (*our-bân*). courtis, poli, de bon ton.

2. **Urrban**, *m. n. pr.* Urbain, *m.*

1. **Urrbar**, *adj.* (*our-bâr*). cultivé, labouré, labourable, fertile; — machén, essarter, défricher; — cè vant, novale, *f.* *Féod.* terre (*f.*) qui paie une redevance.

2. **Urrbar**, *n. e, spl.* défrichement, *m.* culture, *f.* terre (*f.*) en valeur; papier terrier, cadastre, *m.* *Féod.* redevance: — buch, *n. tè, z. c.* papier terrier, cadastre, *m.* terrier, *m.* — machén, *n. e, spl. et — machung, f. spl.* défrichement, *m.* culture, *f.* — iteuer, *f. n.* taille (*f.*) des novales.

* **Urrbarium**, *n.* (*our-ba-rioum*). papier terrier, cadastre, *m.* terrier, *m.*

Urrbete, *f. spl.* (*our-bé-dé*). rente foncière, impôt foncier.

Urrbedeung, *f. n.* (*our-bé-dè-toung*). signification primitive, sens primitif ou originel.

Urrbeginn, *m. tè, c.* (*our-bé-guin*). *voy.* Urranfng, origine, *f.* commencement, *m.* principe, *m.*

Urrbegriff, *m. tè, c.* (*our-bé-grif*). première idée, idée primitive.

Urrbestandteil, *m. tè, c.* (*our-bé-stand-tail*). principe, *m.* élément, *m.* partie (*f.*) élémentaire.

Urrbewohner, *m. e, —.* (*our-bé-vô-nèr*). premier habitant, aborigène, *m.*

Urrbild, *m. tè, c.* (*our-bild*). 1. idéal, *m.* | 2. modèle, *m.* original, *m.* type, *m.* archétype, *m.* prototype, *m.*

Urrbildlich, *adj.* (*our-bild-lid*). qui convient ou qui ressemble à l'original.

Urrbin, *n. e.* (*our-bin*). *Géogr.* Urrbin, *m.*

Urrblätchen, *n. e, —.* (*our-blè-tè-n*). *Bot.* feuille primordiale.

Urrchrist, *m. m. en.* (*our-krist*). premier chrétien.

Urrdeutsch, *adj.* (*our-dè-itch*). vieux allemand.

Urrigen, *adj.* (*our-ai-guèn*). original.

Urrigenheit, *f. spl.* (*our-ai-guèn-heit*). originalité, *f.*

Urrigenhümlich, *adj.* (*our-ai-guèn-tum-lid*). propre des l'origine, ou dès le commencement.

Urrigenhümlichkeit, *f. spl.* (*our-ai-guèn-tum-lid-heit*). propriété primitive ou originaire.

Urrinwohner, *m. pl.* (*our-ai-vô-nèr*). aborigènes, *m. pl.* autochtones, *m. pl.*

Urrinwei, *m. e, —.* (*our-è-n-hèl*). arrière-petit-fils, *m.* — in, *f. n.* arrière-petite-fille, *f.*

Urrinai, *m. e, z.* (*our-fai*). *Gram.* nominatif, *m.*

Urrische, *f. spl.* (*our-fè-ité*). promesse solennelle de ne plus revenir dans un lieu, serment (*m.*) de bannissement; serment (*m.*) de ne pas se venger.

Urrisch, *m. m. en.* (*our-fèl*). roche primitive.

Urrische, *f. spl.* (*our-fè-ité*). promesse solennelle de ne plus revenir dans un lieu, serment (*m.*) de bannissement; serment (*m.*) de ne pas se venger.

Urrische, *f. spl.* (*our-fè-ité*). promesse solennelle de ne plus revenir dans un lieu, serment (*m.*) de bannissement; serment (*m.*) de ne pas se venger.

Urrische, *f. spl.* (*our-fè-ité*). promesse solennelle de ne plus revenir dans un lieu, serment (*m.*) de bannissement; serment (*m.*) de ne pas se venger.

Urrische, *f. spl.* (*our-fè-ité*). promesse solennelle de ne plus revenir dans un lieu, serment (*m.*) de bannissement; serment (*m.*) de ne pas se venger.

Urrgeschichte, *f. n.* (*our-gue-hè-ité*). histoire primitive ou des temps primitifs.

Urrgewächse, *n. pl.* (*our-gué-vè-re*). *Bot.* protophytes, *f. pl.*

Urrgicht, *n. e, spl.* (*our-guè-ité*). *Jur.* aveu formel d'un criminel.

* **Urrigen**, *n.* (*our-guè-ité*). *pp.* urgit, presser, pousser, insister sur.

* **Urrgranit**, *m. e, c.* (*our-gran-ité*). roche primitive de granit.

Urrgröältern, *m. pl.* (*our-grös-èl-tèr-n*). bisaieux, *m. pl.* le bisaieul et la bisaieule.

Urrgröämutter, *f. z.* (*our-grös-mou-tèr*). bisaieule, *f.*

Urrgröäwater, *m. e, z.* (*our-grös-fä-tèr*). bisaieul, *m.*

Urrgröäwaterlich, *adj.* (*our-grös-fä-tèr-lid*). qui appartient ou convient à un bisaieul.

Urrgrund, *m. tè, z. c.* (*our-groun-d*). premier fond; *fig.* cause première, première cause.

Urrhab, *m. tè, spl.* (*our-häb*). levain, *m.*; *fig.* origine, *f.* source, *f.*

Urrheber, *m. e, —.* (*our-hè-bèr*). et *Urrheberin*, *f. n.* celui ou celle qui est la première cause de qch. auteur, *m.* *fig.* *Urrheber* — in taceo, elle en est l'auteur.

Urrheit, *f. spl.* (*our-heit*). originalité, *f.*

Urriasbrief, *m. tè, c.* (*our-riäs-brif*). lettre (*f.*) perdue, lettre (*f.*) d'Urie.

Urrian, *m. e, spl.* (*our-riän*). le diable; *Urr* —, un quidam, un certain monsieur, monsieur chose.

* **Urrin**, *m. tè, c.* (*our-rin*). urine, *f.*; *Urr* —, *roy.* *Urrin*, *m.* — blase, *f. n.* vessie, *f.* — itoff, *m. tè, spl.* urée, *f.*

* **Urrinieren**, *n.* (*our-ri-ri-èr-n*). *pp.* urinar, *or.* *Urrinieren*, *or.* lâcher l'eau; *fam.* pisser.

Urrkalk, *m. tè, spl.* (*our-kalk*). calcaire primitif ou granule, marbre (*m.*) de Carrare.

Urrkeim, *m. tè, c.* (*our-ka-ou*). premier germe, germe primitif.

Urrkiche, *f. n.* (*our-kir-ité*). exèrse primitive.

Urrkörperchen, *n. e, —.* (*our-kaw-pèr-è-n*). corpuscule primitif, atome, *m.* monade, *f.*

Urrkraft, *f. z.* (*our-kraft*). force primitive ou élémentaire, faculté primordiale ou originelle.

Urrkunde, *f. n.* (*our-koun-dè-n*). document, *m.* certificat, *m.* attestation, *f.* pièce, *f.* ou document (*m.*) authentique, titre, *m.* diplôme, *m.* charte, *f.* *fig.* témoignage, *m.*; *Urrkunde* —, acte (*m.*) authentique ou légalisé; titre (*m.*) authentique; *in Urrkunde* —, en foi de quoi.

1. **Urrkunden**, *n.* (*our-koun-dè-n*). *Jur.* certifier, déclarer, attester authentiquement, faire foi par — und bekennen, nous déclarons et confessions. | *Urr* —, *v.* dériver.

2. **Urrkunden** —, des documents, des titres, des chartes; — bewahren, *m. e, —.* chartier, *m.* archiviste, *m.* garde (*m.*) des archives; — buch, *m. tè, c.* livre (*m.*) des documents, recueil (*m.*) diplomatique, cartulaire, *m.* — forderer, *m. e, —.* diplomate, *m.* voy. — tenner; — gewölbe, *n. e, —.* ou — haus, *n. e, c.* et — kammer, *f. n.* archives, *f. pl.* chartier, *m.* — tenner, *m. e, —.* diplomate, *m.* voy. — forderer; — tenner, *f. spl.* ou — lebre, *f. spl.* diplomatie, *f.* — saal, *m. tè, plur.* — säle, archives, *f. pl.* chartier, *m.* — sammlung, *f. n.* collection (*f.*) de documents, recueil (*m.*) diplomatique, cartulaire, *m.* archives, *f. pl.*

Urrkundlich, *adj.* (*our-koun-d-lid*). 1. sous forme d'acte ou de procès-verbal, par acte authentique, en foi ou en témoignage de quoi, pièces en mains authentiquement. | 2. tiré des documents originaux, fondé sur des documents.

Urſaub, m. c. t. (our-loub). permission, f. *Mit.* congé, m; auf — sein, être en vacances, être en congé ou en permission; einu — bewilligen ou gewähren, accorder une permission ou un congé; — nehmen, prendre congé.

Urſaubé — u, de permission, de congé; — **geſuch**, n. c. t. demande (f.) de permission ou de congé; — **erte**, f. n. permission, f. feuille (f.) de permission; — **kompetenz**, f. en. droit (m.) d'accorder une permission ou un congé; — **paß**, m. ffe, *z*ff, feuille (f.) de route; — **ſchein**, m. c. t. certificat (m.) de congé.

Urſaut, m. c. t. (our-lout). voyelle primitive ou fondamentale

Urſicht, n. c. t. spl. (our-lis). lumière primitive, source (f.) de toute lumière.

Urmaß, n. c. t. (our-más). voy. Etmaß, jauge. f. étalon, m. mesure originaire.

Urmensch, m. en. cn. (our-mén-ch). premier homme; original, m.

Urmuster, n. s. —. (our-mous-tér). échantillon, m. modèle, m. prototype, m.

* **Urne**, f. n. (our-né). urne, f.

Urnen — u, des urnes, urcéolé; — **formig**, adj. Bot. urcéolé; — **grab**, n. c. t. *z*tt, tombeau (m.) qui renferme des urnes; — **trichoden**, n. s. —, Zool. trichodina, f.

Urner, m. s. —. (our-nér). habitant (m.) du canton d'Uri, Urnais, m. || — **in**, f. n. n. Urnaise, f.

Urnereich, adj. (our-né-rich). d'Uri, urnais.

Urché, m. voy. *Urché* et *Ur*.

Urchstamm, f. pl. (our-flan-tzen). plantes primitives, protophytes, f. pl.

Ursprünglich, adj. (our-pléut-zlich). soudain, subit. || adv. subitement, tout à coup.

Ursprung, m. s. en. (our-kuél). première source; fig. principe, m. origine, f. source primitive, point (m.) de départ.

Ursache, f. n. (our-za-ché). 1. cause, f. principe, m. origine, f. sujet, m. occasion, f. lieu, m. || 2. raison, f. motif, m. mobile, m. prétexte, m; aus dieſer — ou dieſer — wegen, à cause de cela, pour cela, pour ce motif, c'est pourquoi; aus was für — taus weſer — ? pour quelle raison? pourquoi? ohne —, sans motif, sans prétexte; *fam.* à propos de rien, sans raison, de gaieté de cœur; — *zu* etw. (b) geben, donner ou fournir un prétexte à; man hat — *zu* glauben, on est en droit de croire, il y a lieu de croire, on est fondé de croire; *Prov.* mit die — *to* bit Wirkung, telle cause, tel effet; telle dent, telle morsure.

Ursacher, m. s. —. (our-za-cher). ou **Ursächer**, m. s. —, voy. *Urchter*, auteur, m. artisan, m. celui qui est la cause de.

Ursächlich, adj. (our-zéch-lich). causal; *Gram.* causatif; *Méd.* étologique, de cause à effet.

Ursächlichkeit, f. spl. (our-zéch-lich-keit). causalité, f. *Méd.* étologie, f.

Ursage, f. n. (our-zá-gué). ancienne tradition.

Ursatz, m. c. t. (our-zatz). axiome, m. loi ou règle fondamentale.

Urschön, adj. (our-ſchœn). d'une beauté idéale, beau au dernier degré.

Urschönheit, f. spl. (our-ſchœn-heit). beauté (f.) idéale, beauté parfaite ou accomplie.

Urschrift, f. en. (our-chrift). original, m. minute, f. pièce originale.

Urschriftlich, adj. (our-chrift-lich). original, authentique; autographe.

Urſel, f. (our-zél). ou *Urſula*, n. pr. Ursule, f.

Urſelb, n. indécl. (our-zélbst). original, m. originalité, f.

Urſinus, m. (our-zin-nous). n. pr. Ursin, m.

Urſprache, f. n. (our-chpra-ſché). langue(f.) des premiers hommes, langue instinctive; langue primitive, langue mère, f. original, m. texte original.

Urſprung, m. c. t. *z*tt, (our-chproun'g). principe, m. origine, f. source, f. *Geogr.* source, f. (d'un fleuve); — *cité* *Italé*, tête(f.) d'une vallée; *fig.* origine, f. commencement, m. naissance, f. *ſein* — *nehmen* ou *haben* von (b), tirer son origine de qch, provenir de, descendre de.

Ursprünglich, adj. (our-chprun'g-lich). primitif, primordial, originaire, original, radical; *Méd.* idiopathique. || adv. primitivement, originairement, originellement, originalement, au commencement, dans l'origine; — aus einem ſande her-ſtammen, être originaire d'un pays.

Ursprünglichkeit, f. spl. (our-chprun'g-lich-keit). qualité (f.) de ce qui est originaire ou primitif, nature originelle; originalité, f. existence primitive; pré-existence, f. *Méd.* nature(f.) idiopathique.

Ursprung — u, d'origine; — **land**, n. c. t. *Com.* pays (m.) de provenance, pays (m.) d'exploitation; — **ort**, m. c. t. lieu (m.) d'où l'on tire son origine; — *ſchein*, m. c. t. ou — *zeugniß*, n. ffe, *z*tt, certificat (m.) d'origine.

Ursstamm, m. c. t. *z*tt, (our-chtam'). tige, f. ou souche primitive; race humaine primitive.

Ursstand, m. c. t. spl. (our-chtan'd). premier état, état primitif.

Ursstoff, m. c. t. *z*tt, (our-chtof). matière première ou primitive, corps (m.) élémentaire, principe, m. élément, m; — *lehre*, f. spl. ou — *lehregebäude*, n. s. spl. atomisme, m; *Ursbänger* der — *lehre*, atomisme, m; — *theilchen*, n. s. —, atome, m.

Ursrache, adv. (our-chtrax). voy. *Ursprünglich*, soudain, subit, avec la rapidité de l'éclair, tout à coup.

Ursrück, n. c. t. *z*tt, (our-chtruk). pièce très ancienne; original, m.

Urſula, f. (our-zou-la). ou *Urſel*, n. pr. Ursule, f.

* **Ursulinerin**, f. n. n. (our-zou-liné-rin'). Ursuline, f.

Urteil, m. *Urteil*, a. voy. *Urtheil*, *Urtheilen*.

Urtext, m. c. t. *z*tt, (our-téxt). premier texte, original, m. texte original.

Urtheil, m. c. t. *z*tt, (our-téil). 1. élément, m. partie (f.) élémentaire. || 2. n. c. t. *Jur.* jugement, m. arrêt, m. sentence, f; ein — fällen, prononcer ou rendre un jugement; ein nach Anhörung der Parteien und Zeugen gefälltes —, jugement (m.) contradictoire. || 3. avis, m. jugement, m. arrêt, m. censure, f; *fig.* sentiment, m. avis, m. opinion, f; ſein — über etw. (A) ſagen, porter un jugement sur qch; ſich ein — nach, à son avis, d'après son avis, selon lui; — *ſpruch*, m. c. t. *z*tt, prononcé (m.) d'une sentence, voy. *Urtheil* — u.

Urtheilen, n. (our-tai-lén). av. haben, juger; von etw. (b) ou über etw. (A) —, porter son jugement sur qch, juger de qch, critiquer ou censurer qch; *Log.* faire un jugement.

Urtheils — u, d'un jugement, d'un arrêt; — *eröffnung*, f. en. publication

(f.) d'un arrêt; — **fähig**, adj. capable de juger ou de prononcer un arrêt; — **fähigkeit**, f. spl. compétence, f; — **traft**, f. spl. jugement, m. entendement, m. faculté (f.) de juger; puissance (f.) du jugement; — **ſpruch**, m. c. t. *z*tt, arrêt, m. sentence, f; — **ſteller**, m. s. —, celui qui dresse un acte, greffier, m; — *tag*, m. c. t. *z*tt, jour (m.) où l'on prononce l'arrêt; — **vermögen**, n. voy. — *traft*; — **vollſtreckung**, f. spl. exécution (f.) d'un jugement.

Urthiere, n. pl. (our-ti-ré). 1. animaux primitifs ou antédiluviens. || 2. protozoaires, m. pl. protogènes, m. pl.

Ursurättern, m. pl. (our-our-äl-térn). le trisaïeul et la trisaïeule, aïeux, m. pl. ancêtres, m. pl.

Ursurgrältern, m. pl. (our-our-grös-äl-térn). aïeul, m. et aïeule (f.) au quatrième degré, quadrisaïeul, m. pl.

Ursurgrmutter, f. *z*tt, (our-our-grös-mou-térn). aïeule (f.) au quatrième degré, quadrisaïeule, f.

Ursurgrvater, m. s. *z*tt, (our-our-grös-fa-térn). aïeul (m.) au quatrième degré, quadrisaïeul, m.

Ursversammlung, f. en. (our-ſér-zam-loun'g). assemblée (f.) primaire.

Ursvolk, n. c. t. *z*tt, (our-ſolk). peuple primitif; le premier peuple.

Urwahl, f. en. (our-väl). élection (f.) par les assemblées primaires (en Pologne).

Urwähler, m. s. —, (our-vé-lér). électeur (m.) primaire.

Urwald, m. c. t. *z*tt, (our-väl). forêt primitive, forêt (f.) vierge ou séculaire.

Urwelt, f. spl. (our-vélt). monde primitif.

Urweltlich, adj. (our-vélt-lich). antédiluvien.

Ursesen, n. s. —, (our-vé-zén). 1. principe, m. élément, m. || 2. premier être, être préexistant, être primitif; original, m. homme bizarre ou original.

Ursort, n. c. t. *z*tt, (our-vort). mot primitif ou radical.

Urszeit, f. en. (our-izait). le commencement, temps primitifs, commencement (m.) des temps, origine (f.) des siècles.

Urszustand, m. c. t. spl. (our-izou-chtan'd). état primitif; premier état, état primitif ou primordial; origine, f.

Urszweck, m. c. t. *z*tt, (our-izuek). premier but, but principal.

* **Usan**, f. en. (ou-zan'iz). *Com.* usage, m. usance, f.

Usbeden, m. pl. (ous-bé-kén). Usbeks, m. pl. Ouzbeks, m. pl.

* **Uſo**, m. invar. (ou-zo). *Com.* usance, f; auf —, à usance; auf drei —, à trois usances; — **wechſel**, m. s. —, billet (m.) à usance.

Uſſe, f. n. (ou-ſſé). ou **Uſſe**, f. n. Zool. crapaud, m.

* **Uſſenſil**, n. voy. *Uſenſil*.

* **Uſurpator**, m. s. en. (ou-zour-pa-tor). usurpateur, m.

* **Uſurpiren**, a. (ou-zour-pi-rén). pp. usurper, usurper.

* **Uſtenſil**, n. s. pl. —ien, (ou-tén-zil). ou *Uſtenſil*, outil, m. ustensile, m.

Utika, n. s. (ou-ti-ka). *Geogr.* Utique, f.

* **Utopien**, n. s. s. (ou-tô-pi-én). Utopie, f. pays (m.) d'Utopie.

Uſe ou **Uſſe**, f. voy. *Uſſe*.

Uſen, a. (ou-tén). *fam.* plaisanter, railler, narguer; *pop.* rigoler.



v, n. (fiou). V, v, m.
 * **Vacant**, adj. (va-kan't). vacant; —
 rein, vaquer, être vacant, être libre.
 * **Vacanz**, f. m. (va-kan'tz). vacance,
 f. congés, m. pl. place vacante.
 * **Vaccination**, f. m. (va-xi-na-
 tziôn'). Méd. vaccination, f.
 * **Vacciniren**, a. (va-xi-ni-rèn). pp.
 vacciniert, vacciner.
 * **Vaciren**, n. (va-tzi-rèn). pp. va-
 cirt, av. habirn, vaquer; être vacant, être
 sans place.
 * **Vacuun**, n. invar. (va-kou-oum').
 Phys. vide, m.
 * **Vademecum**, n. s. spl. (va-dé-mé-
 koum'). vademecum, m. bréviaire, m.
 * **Vagabund**, m. m. m. (va-ga-boun'd).
 vagabond, m.
 * **Vagabundiren**, n. (va-ga-boun-
 di-rèn). pp. vagabuntirt, ou Bagiren,
 n. pp. vagirt, av. habirn, battre le pavé,
 vagabonder, vaguer.
 * **Valand**, m. s. spl. (va-lan'd). diable,
 m. Satan, m.
 * **Valediciren**, a. (va-lé-di-tzi-
 rên). pp. valdicirt, prendre congé, dire
 adieu.
 * **Valencia**, n. s. (va-lèn-tzia). Géogr.
 Valence, f.
 * **Valendys**, m. (va-lèn-dis). n. pr.
 Valangin, m.
 * **Valentin**, m. (va-lèn-tin'). n. pr.
 Valentin, m. voy. Beltin.
 * **Valentins**—, de la saint Valentin;
 —**krankheit**, f. spl. Méd. épilepsie, f.; —
 tag, m. s. spl. jour (m.) de la saint Va-
 lentin.
 * **Valerie**, f. (va-lé-ri). n. pr. Valérie, f.
 * **Valeriane**, f. (va-lé-ria-né). n. pr.
 Valérienne, f.
 * **Valet**, n. s. spl. (va-lét). adieux, m.
 pl.; —**guten**, dire adieu; fig. der Welt —
 sagen, dire adieu au monde; —**schmaus**,
 m. s. spl. repas, m. ou dîner (m.) d'adieu.
 * **Validiren**, a. (va-li-di-rèn). pp.
 valthirt, valider, rendre valable; Com.
 cune Summe —**lassen**, reconnaître une
 somme d'argent comme valable. || —
 n. s. spl. et **Validirung**, f. m. valida-
 tion, f.
 * **Valuta**, f. plur. Valuten, (va-lou-
 ta). Com. valeur, f.; **beskândigte** —, titre (m.)
 invariable; **unf&sb&ngige** —, titre flottant.
 * **Valvation**, f. spl. (val-va-tziôn').
 Monn. évaluation, f.
 * **Valviren**, a. (val-vi-rèn). pp. val-
 virt, Com. évaluer.
 * **Vampir**, m. s. e. (vam'-pir). 1.
 Myth. vampire, m. | 2. H. nat. grande
 chauve-souris, vampire, m; fig. vam-
 pire, m. sanguine, f.
 * **Vanadin**, n. s. spl. (va-na-din'). va-
 nadium, m.; —**bicler**, n. s. spl. vana-
 diate (m.) de plomb, plomb vanadate; —
 oxyd, n. s. spl. oxyde (m.) vanadique;
 —**sauer**, adj. vanadeux; —**saur** Salz,
 vana-lates, m. pl. sels vanadeux; —
 saure, f. spl. acide (m.) vanadique.
 * **Vandale**, m. n. n. (van'-da-lé). Van-
 dale, m.
 * **Vandalen**—, des Vandales; des
 barbares; —**reich**, n. s. spl. empire (m.)
 des Vandales; —**rohh&it**, f. spl. ou —
 wuth, f. spl. vandalisme, m.

* **Bandiemen&land**, n. s. (van'-di-m&ns-
 lan'd). Géogr. Terre (f.) de van-Diemen,
 Tasmanie, f.
 * **Vanille**, f. spl. (va-nil-lé). Bot.
 vanille, f. vanillier, m.; —**ete**, n. s. spl.
 glace (f.) à la vanille; —**pflanz&te**, f. n.
 plante (f.) de vanille, vanillier, m.; —
fabne, f. n. Cuis. crème (f.) à la va-
 nille; —**schote**, f. n. gousse (f.) de vanille.
 * **Varec**, m. s. spl. (va-r&ek). varec,
 m.; —**foda**, f. spl. soude (f.) de varec.
 * **Vario**, n. pl. (va-riu). différentes
 choses; faits divers, mélanges, m. pl.
 * **Variante**, f. n. (va-rian'-te). Mus.
 variante, f.
 * **Variation**, f. m. (va-ria-tziôn').
 Mus. variation, f.
 * **Vari&it&it**, f. m. (va-ri&it&it). va-
 ri&it&it, f.
 * **Vartiren**, a. (va-ri-i-r&en). pp. va-
 rirt, varier, changer; varientur Magn&it-
 n&bel, aiguille aimantée affolée.
 * **Vasall**, m. m. m. (va-zal). vassal, m.
 feudataire, m; nichter —, vavasseur,
 m. || —**in**, f. m. vassale, f. feudataire, f.
 * **Vassallen**—, des vassaux, du vasse-
 lage; —**dorf**, n. s. spl. village (m.)
 relevant d'un seigneur; —**eid**, m. s.
 spl. ou —**huldigung**, f. spl. hommage, m.
 foi (f.) et hommage, m.; —**staat**, m. s.
 en, Etat (m.) tributaire; —**stand**, m.
 s. spl. vasselage, m.
 * **Vassallenschaft**, f. spl. (va-za-l&en-
 schaft). ou **Vassallenthum**, n. s. spl. vas-
 selage, m. vassalité, f.; tous les vassaux.
 * **Vase**, f. n. (va-z&e). vase, m.
 * **Vater**, m. s. z. (f&at&er). père, m. fam.
 papa, m.; unser —, nos anc&tres, nos
 a&eux, nos p&res; der teilige —, le saint-
 père; fam. zu den —en gehen, mourir, dé-
 céder, tr&passer; fam. aller ad patres;
 —**auge**, n. s. u. ou —**blid**, m. s. e. re-
 gard (m.) de père, regard paternel;
 —**bruder**, m. s. z. oncle paternel; —
erbe, n. s. —, patrimoine paternel;
 —**gewalt**, f. spl. puissance paternelle; —
haus, n. s. spl. maison paternelle;
 —**herb**, m. s. e. maison paternelle, foyer
 paternel; —**herz**, n. m&en, m. cœur (m.) de
 père ou d'un père, cœur paternel; —
land, n. s. spl. patrie, f. pays natal;
 —**l&ndf&sch**, adj. de la patrie, national,
 patriotique; —**l&ndf&sch&it**, histoire
 nationale. || adv. nationalement, en pa-
 triote; —**l&ndesfreund**, m. s. e. patriote,
 m. ami (m.) de la patrie; —**l&ndesliebe**,
 f. spl. patriotisme, m. amour (m.) de la
 patrie; —**liebe**, f. spl. amour paternel;
 —**los**, adj. sans père, orphelin; —**los**
 m&rd&it, perdre son père; —**mord**, m. s.
 spl. parricide, m.; —**m&rd&er**, m. s. —,
 parricide, m.; col (m.) de chemise;
 —**m&rd&erf&sch**, adj. parricide; —**name**, m.
 n&e, n. nom (m.) de père, nom (m.) patro-
 nymique; —**recht**, n. s. e. droit paternel;
 —**schraube**, f. n. vis, f. noyau, m.; —
schwe&ter, f. n. tante paternelle;
 —**t&ch&en**, n. s. —, enfant gâté, fils
 gâté de son père; —**stadt**, f. z. e. ville
 natale; —**stadts&ch**, adj. de la ville na-
 tale, qui appartient à la ville natale;
 —**stand**, m. s. spl. paternité, f. qualité
 (f.) de père; —**stelle**, f. spl. office (m.)
 de père; —**st<&it bei j&em** (p) m&rd&it, tenir
 lieu de père à qn; —**theil**, n. s. e. pa-
 trimoine paternel, biens paternels; —
unser, n. s. —, oraison dominicale,
 pater, m. patern&re, m; ein —**unser** lang,
 le temps qu'il faut pour dire un pater,
 un moment.

* **V&terf&sch**, adj. (f&at&er-f&sch). du père,
 de père, paternel; patriarchal. || adv.
 paternellement, comme un père, en père.
 * **V&terlich&it**, f. spl. (f&at&er-f&sch-h&it).
 tendresse paternelle.
 * **V&ters**—, du père, paternel. voy.
 Vater; —**bruder**, m. s. z. frère (m.) du
 père, oncle paternel; —**name**, m. n&e, n.
 nom (m.) du père, nom (m.) patronymi-
 que; —**schwe&ter**, f. n. sœur (m.) du père,
 tante paternelle.
 * **V&terschaft**, f. spl. (fa-t&er-schaft). ou
 V&ters&and, qualité (f.) de père, pa-
 ternité, f.; —**l&ng&it**, nier la paternité.
 * **Vatican**, m. s. spl. (va-ti-kan'). 1.
 Vatican; fig. le saint-si&ge, Rome, f.
 * **Vedette**, f. n. (v&e-d&e-te). vedette,
 f. poste (m.) double de cavalerie.
 * **Vedut&e**, f. n. (v&e-dou-t&e). vue, f.
 perspective, f.
 * **V&getabilien**, n. pl. (v&e-gu&e-ta-
 bi-li&en). végétaux, m. pl.
 * **V&getabil&sch**, adj. (v&e-gu&e-ta-bi-
 lich). végétal, végétatif; —**st&ft**, fa-
 culté végétale ou végétative.
 * **V&getation**, f. spl. (v&e-gu&e-ta-
 tzi&en). végétation, f.
 * **V&getiren**, n. (v&e-gu&e-ti-r&en). pp.
 v&getirt, av. haben, végéter.
 * **Beh**, f. m. (f&e). ou **Behde**, f. n. voy.
 Beh. Zool. écureuil (m.) de Sib&rie;
 Blas. vair, m. hermine, f.
 * **Beh&fel**, n. s. —, (v&e-hi-k&el). v&hi-
 cule, m.
 * **Behm**, f. voy. Behm.
 * **Behn**, f. m. (f&en). ou Behn, tourbi&re, f.
 * **Behw&mm&e**, f. voy. Behw&mm&e.
 * **Beil&uder**, m. s. —, (f&ail-tzou-h&er).
 ou **Beil&enjud&er**, conserves (f. pl.)
 de violettes.
 * **Beil&en**, n. s. —, (f&ail-t&en). Bot.
 violette, f.; **we&iss** —, perce-neige, f.;
 gel&b —, girofl&e (f.) de muraille, vio-
 lier (m.) jaune; **we&ch&it&ent** —, j&ac&e&e
 (f.) de printemps; —**ap&el**, m. s. z. vio-
 lette, f. (j'omme); —**artig**, adj. violac&e;
 —**blau**, adj. violet, de couleur violette,
 violac&e; —**blau**, n. s. spl. violet, m.
 couleur violette; —**effig**, n. s. spl. vinaigre
 violet; —**farbig**, adj. violet; —**geruch**,
 m. s. spl. odeur (f.) de violette; —
w&ch&e, m. pl. violac&es, f. pl.; —**holz**,
 n. s. spl. bois violet ou de violette; —
honig, m. s. spl. ou —**julep**, m. s. spl.
 Pharm. miel, m. julep violet ou de vio-
 lettes; —**moos**, n. s. e. tyssus (m.)
 rouge; —**rafen**, m. s. —, ga-on couvert
 de violettes; —**s&ft**, m. s. z. suc, m.
 ou sirop (m.) de violette, sirop violet;
 —**stein**, m. s. spl. isolithe, m. f&ahlente
 dure, s&aphir (m.) d'eau; —**st&nd**, m. s. e.
 violette, f. pied (m.) de violette; —
str&uch, f. s. z. bouquet (m.) de vio-
 lette; Bot. iris (f.) de Florence; —**wur-**
 zel, f. n. racine (f.) de violette, racine
 (f.) d'iris; —**jud&er**, m. s. spl. ou **Beil-**
 jud&er, conserves (f. pl.) de violette.
 * **Beit**, m. (f&ait). n. pr. Guy, m. Veit, m.
 * **Beit&e**—, de saint Guy; —**boh&ne**, f. n.
 Bot. f&e&ole, f. lupin blanc; —**tag**,
 m. s. spl. jour (m.) de la saint Guy,
 f&e&te (f.) de saint Guy; —**tanz**, m. s. spl.
 Méd. mal, m. ou danse (f.) de saint Guy,
 chor&e, f.
 * **Velin**, n. s. spl. (v&e-lin'). velin, m;
 —**papier**, n. s. e. t. papier velin.
 * **V&lp**, m. s. spl. (f&elp). ou **V&lpel**, m.
 s. spl. v&lp, m. (ét&off&e).

Velten, *n.* (vél-tèn). *n. pr. fam.* pour Valentin, Valentin, *m.*; **Vel** — ! tuidiel peste ! daß dich der — ! que le diable t'emporte ! que la peste t'étouffe !

Vetstein (tas), (vél-té-tin). ou **das Velstein**, *Geogr.* la Velteline.

Venantiu, *m.* (vé-nan-'ziou). *n. pr.* Venance, *m.*

* **Vene**, *f. n.* (vé-né). veine, *f.*

Venedig, *n. s.* (vé-né-did). Venise, *f.*; **Venublit** —, république (*f.*) de Venise.

Venen —, des veines, veinoux ; — **blut**, *n. s.* spl. sang veinoux ; — **entzündung**, *f. n.* spl. hémorrhagie, *f.* ; — **entzündung**, *f. n.* spl. phlébite, *f.* ; inflammation (*f.*) des veines ; — **pule**, *m. s.* spl. Méd. poulx veinoux.

* **Venerisch**, *adj.* (vé-né-rieh). vénérien, syphilitique ; — **Krankheit**, maladie vénérienne, syphilis, *f.*

Venetianer, *m. s.* (vé-né-tziè-nèr). Vénitien, *m.*, habitant (*m.*) de Venise. || — *in*, *f. n.* ven, Vénitienne, *f.*

Venetianisch, *adj.* (vé-né-tziè-nich). vénitien, de Venise.

Venetien, *n. s.* (vé-né-tzièn). *Geogr.* la Vénétie, république (*f.*) de Venise.

Venn, *f. n.* (fèn). ou **Vehn**, tourbière, *f.*

* **Venös**, *adj.* (vé-nœus). véneux.

* **Ventil**, *n. s.* (tèn-tit). *Mec.* soupape, *f.* clapet, *m.* tiroir, *m.* valve, *f.* ; — **beutel**, *m. s.* —, *Org.* boursaite, *f.* ; — **brems**, *f. n.* frein (*m.*) hydraulique à soupape ; — **feder**, *f. n.* *Mec.* ressort (*m.*) de soupape ; — **kasten**, *m. s.* —, chapele (*f.*) de la soupape, boîte (*f.*) à vapeur ou des tiroirs ; — **klappe**, *f. n.* clapet, *m.* ; *Mus.* languette, *f.* ; — **flis**, *n.* clapiet, *m.* ; — **flügel**, *m.* de clapet ; — **flügelung**, *f. n.* appareil (*m.*) de soupapes ; — **trompete**, *f. n.* trompette (*f.*) à clefs.

* **Ventilator**, *m. s.* (vèn-ti-la-tor). *Mm.* ventilateur, *m.* ; — **apparat**, *m. s.* t. ventilateur, *m.* ; — **feldschmied**, *f. n.* forge (*f.*) de campagne à ventilateur.

* **Ventilator**, *n. s.* (vèn-ti-la-tor). *pp.* ventilat, *av.* fûten, ventiler, aérer.

Venus, *f. invar.* (vé-nous). Vénus, *f.* deesse (*f.*) de l'amour ; *Alch.* vénus, *f.* cuivre, *m.* ; **Bil** — die Blitzenfängin, donnée (*f.*) globe-mouche ; — **bart**, *m. s.* spl. Bot. cuve (*f.*) de Vénus, cardaire (*f.*) des foulons ; — **berg**, *m. s.* spl. mont (*m.*) de Vénus, pénit, *m.* ; — **beule**, *f. n.* bubon, *m.* ; — **bild**, *n. s.* t. image, *f.* ; ou statue (*f.*) de Vénus ; — **blatter**, *f. n.* ou — **blümchen**, *n. s.* —, *Méd.* bourgeons, *m. pl.* ; — **gürtel**, *m. s.* —, ceinture (*f.*) de Vénus ; — **hefte**, *n. pl.* fôles (*f. pl.*) en l'honneur de Vénus, aphrodisies, *f. pl.* ; — **haar**, *n. s.* t. Bot. polytique commun ; doratille noire, cheveu (*m.*) de Vénus ; — **hügel**, *m. s.* —, pénit, *m.* ; *roy.* — **berg** ; — **krone**, *f. n.* spl. Méd. couronne (*f.*) de Vénus ; — **müßel**, *f. n.* Zool. conque (*f.*) de Vénus, came, *f.* ; — **nabel**, *m. s.* spl. Bot. nombril (*m.*) de Vénus, cynoglosse (*m.*) à feuilles de lin, ombilic (*m.*) à feuilles pendantes ; Zool. sabot, *m.* sigaret cancellé, pectini-branché, *f.* ; — **piegel**, *m. s.* —, Bot. persicaire, *f.* mirette, *f.* miroir (*m.*) de Vénus ; — **stern**, *n. s.* spl. Astr. étoile (*f.*) du berger, Vénus, *f.*

Ver —, particule toujours inséparable ; est synonyme de *vor*, *fort* et exprime l'éloignement, le changement de lieu ; correspond au préfixe français par... *per*... et marque l'achèvement, l'épuisement, la destruction ; est quelquefois synonyme de *mit* ; avec un pronom réfléchi elle exprime l'idée de se tromper.

Verabfolgen, *a.* (fèr-ap-fol-guèn). 1. remettre, délivrer, rendre, transmettre, faire tenir qch. à qn ; *im. (p.) tw.* (A) —, dé-livrer qch. à qn. || 2. *n. av.* habn, remettre, délivrer ou rendre qch. ; *im. (n.) tw.* (A) — *haben*, rendre ou remettre qch. à qn, laisser emporter qch. à qn, se dessaisir de qch. || 3. —, *n. s.* *pl.* *et* *Verabfolgung*, *f. n.* remise, *f.* délivrance, *f.*

Verabreden, *a.* (fèr-ap-vé-dèn). décider, arrêter, concerter, convenir de ; *fam.* compléter, se donner le mot ; *verabreden* Maßen, de concert, conformément aux conventions, ainsi qu'il a été dit ou arrêté. || —, *n. s.* *pl.* *et* *Verabredung*, *f. n.* convention verbale, accord verbal ; *im. Verabredung mit jmn.* (b) *treffen* —, se concerter avec qn, convenir de qch. avec qn.

Verabreichen, *a.* (fèr-ap-rai-dèn). fournir, offrir, donner, délivrer ; *fam.* administrer.

Verabäumen, *a.* (fèr-ap-zai-mèn). négliger, omettre, oublier.

Verabscheuen, *a.* (fèr-ap-chœi-èn). avoir en horreur ou en aversion, détester, abhorrer, exécuter, avoir de la répugnance ou de l'antipathie. || —, *n. s.* *pl.* *et* *Verabscheuung*, *f. n.* action (*f.*) de détester ou d'abhorrer, aversion profonde, horreur, *f.* détestation, *f.*

Verabscheuens — ou **Verabscheuungs** —, de dégoût, d'aversion ; — **werth**, *adj.* ou — **würdig**, *adj.* détestable, abominable, exécutable.

Verabschieden, *a.* (fèr-ap-chi-dèn). 1. renvoyer, congédier, licencier, remercier ; donner un congé à qn, casser, *fam.* casser aux gages ; *einen Beamten* —, remercier un employé ; *Mil.* mettre à la retraite d'office. || 2. *Jur.* décréter, décider, arrêter, prononcer, rendre un décret ; *es wurde dahin verabschiedet* daß... il fut arrêté ou décidé que... ; *sich bei jmn. (A) —*, prendre congé de qn ; *verabschiedet*, renvoyé, congédié, licencié. || 3. *br.* **Verabschiedete**, *adj.* sub. homme congédié ; soldat renvoyé dans ses foyers. || 4. —, *n. s.* *pl.* *et* *Verabschiedung*, *f. n.* congé, *m.* renvoi, *m.* ; *Mil.* licenciement, *m.* ; mise (*f.*) à la retraite ; *Jur.* arrêt, *m.* décret, *m.*

* **Veraccisen**, *a.* (fèr-acc-i-zèn). *pp.* veracciset, payer l'impôt ou les droits de ; *tm.* (A) —, payer l'accise de qch ; payer l'impôt mit sur qch.

Verachten, *a.* (fèr-ach-tèn). dédaigner, mépriser ; affronter, braver. || —, *n. s.* *pl.* *voy.* *Verachtung*.

Verächter, *m. s.* —, (fèr-ach-tèr). celui qui méprise qch ; *Relig.* contempteur, *m.*

Verächtlich, *adj.* (fèr-ach-ti-lich). 1. abject, méprisable, digne de mépris ; contemptible ; *tm.* (A) — *machen*, avilir qch, rendre qch. vil. || 2. méprisant, dédaigneux ; *jmn. (b)* — *begehen*, traiter qn. dédaigneusement ou avec dédain, traiter qn. du haut en bas ; *in einem —en Tone antworten*, répondre d'un ton méprisant ou dédaigneux.

Verächtlichkeit, *f. n.* (fèr-ach-ti-lich-keit). 1. avilissement, *m.* abjection, *f.* mépris, *m.* bassesse, *f.* lâcheté, *f.* (du caractère). || 2. hauteur, *f.* fierté, *f.* mépris, *m.* dédain, *m.* air dédaigneux ou méprisant.

Verachtung, *f. n.* (fèr-ach-toung). abjection, *f.* dédain, *m.* mépris, *m.* avilissement, *m.* ; *in — fallen*, tomber dans le mépris ou dans l'avilissement.

Verachtung —, de mépris, de dédain ; — **bezeichnung**, *f. n.* signe (*m.*) de mépris ; — **voll**, *adj.* plein de mépris, qui exprime le mépris, méprisant, dédaigneux. || *adv.* avec le dernier mépris ; — **werth**, *adj.* *voy.* *Verächtlich*, digne de mépris, méprisable.

Verächten, *a.* (fèr-ach-èn). ne faire que gémir ; *sein Leben —*, passer sa vie à gémir.

Verähnlichen, *n.* (fèr-èn-li-èn). *av.* haben, 1. devenir tout ressemblant. || 2. *a.* comparer, assimiler. || 3. —, *n. s.* *pl.* *et* *Verähnlichung*, *f. n.* assimilation, *f.*

Verallgemeinern, *a.* (fèr-al-gue-mai-nèrn). généraliser. || —, *n. s.* *pl.* *et* *Verallgemeinerung*, *f. n.* généralisation, *f.*

Veralten, *n.* (fèr-al-tèn). *av.* sein, vieillir, s'user, passer ; *veraltet*, vieux, vieilli, caduc, suranné, passé, décrépît, démodé, hors d'usage ; obsolète, invétéré.

Veränderbar, *adj.* (fèr-an-dèr-bâr). ou **Veränderlich**, variable, changeant, instable, mobile, versatile, inconstant.

Veränderlichkeit, *f. n.* (fèr-èn-dèr-li-ah-keit). mobilité, *f.* variabilité, *f.* instabilité, *f.* mutabilité, *f.* ; *fig.* versatilité, *f.* inconstance, *f.* humeur changeante.

Verändern, *a.* (fèr-èn-dèn). 1. changer, modifier, transformer, métamorphoser ; altérer, varier ; *seinen Wohnort* —, déménager, changer de logis ; *die Farbe* —, changer de couleur ; *die Natur* —, dénaturer ; *Esor.* *den Platz* —, voler. || 2. *sich —*, *v.* changer, se changer, se transformer, se modifier, s'altérer. || 3. —, *n. s.* *pl.* *et* *Veränderung*, *f. n.* changement, *m.* modification, *f.* ; transformation, *f.* métamorphose, *f.* altération, *f.* variation, *f.* ; *fig.* mutation, *f.* changement, *m.* réforme, *f.* ; *Jur.* mutation, *f.* ; *Mus.* variation, *f.* ; *Mil.* conversion, *f.* ; *Veränderung der Marsrichtung durch Schwerten*, changement (*m.*) de direction de marche par conversion ; *Astr.* paralaxe, *f.* ; *Mar.* déviation, *f.*

Veränderungs —, de changement, de modification, — **fähig**, *adj.* qui peut changer, qui est susceptible de changements ; — **fähigkeit**, *f. n.* commutabilité, *f.* ; — **gesetz**, *n. s.* t. loi (*f.*) de changement ; — **halber**, *adv.* pour cause de changement ; — **traft**, *f. n.* *pl.* besoin impérieux de se mouvoir.

Veranern, *a.* (fèr-an-nèrn). affermir avec des ancrs, maintenir avec des ancrs ; *Fortif.* piquer, larder les saucissons ; *Charp.* fixer avec des tirants. || —, *n. s.* *pl.* *et* *Veranernung*, *f. n.* ancrage, *m.* assujettissement (*m.*) par des harts de retraite.

Veranlassen, *a.* *régl.* (fèr-an-las-sèn). être la cause ou le motif de, occasionner, donner lieu à, fournir l'occasion de, donner occasion à ou sujet de, causer, motiver, exciter, provoquer ; *jmn. (A)* *zu tw.* (b) —, engager ou déterminer qn. à qch ; *veranlassen*, qui occasionne ou provoque, qui donne occasion ou sujet ; qui occasionne, occasionnel.

Veranlassen, *m. s.* —, (fèr-an-las-sèn). celui qui cause ou qui occasionne, personne (*f.*) qui donne sujet à ; sujet, *m.*

Veranlassung, *f. n.* (fèr-an-las-soung). 1. occasion, *f.* sujet, *m.* motif, *m.* impulsion, *f.* instigation, *f.* ; *auf meine —*, à cause de moi, à mon occasion, sur ma demande, sur mon conseil. || 2. prétexte, *m.* motif, *m.* lieu, *f.* cause, *f.* ; *zu tw.* (b) *geben*, donner lieu ou sujet à qch.

Verannehmlichen, *a.* (fèr-an-ném-ti-ghèn). rendre acceptable ou admissible.

Veranschaulichen, *a.* (fèr-an-'chœu-li-èn). rendre sensible, donner une idée claire ou saisissable de, faire saisir, faire comprendre.

Veranschlagen, *a.* *régl.* (fèr-an-'chla-guèn). faire le devis approximatif, priser, estimer, évaluer, apprécier. || —, *n. s.* *pl.* *et* *Veranschlagung*, *f. n.* estimation, *f.* évaluation, *f.* appréciation, *f.*

Veranstellen, *a.* (fèr-an-'chtal-tèn). organiser, arranger ; ordonner, préparer, disposer, prendre des mesures ou des dispositions pour, ménager, arranger (une entrevue) ; *das Nöthige zu thun* —, faire les préparatifs de qch. || —, *n. s.* *pl.* *voy.* *Veranstaltung*.

Veranstalter, *m. s.* —, (fèr-an-'chtal-tèr). celui qui dispose ou arrange, ordonnateur, *m.*

Veranstaltung, *f. n.* (fèr-an-'chtal-toung). préparatifs, *m. pl.* dispositions, *f. pl.* arrangements, *m. pl.* ; — *treffen*, faire les préparatifs, prendre les mesures pour qch, s'arranger pour qch.

Verantworten, *a.* (fèr-an-'vor-tèn). 1. répondre de, prendre sur soi ; *tm.* (A) —, répondre de qch, justifier qch, assumer sur soi la responsabilité de, se charger de ; *er hat es zu —*, il en répondra, il en est responsable ; *das will ich*

schon —, je m'en charge. | 2. justifier, défendre; das ist nicht zu —, on ne peut pas justifier cela. || 3. sich —, r. se justifier, se défendre, s'excuser.

Verantwortlich, *adj.* (*fēr-an't-vo-ti-lich*). responsable, justifiable, comparable; *fam.* excusable; für etw. (m.) sein, être responsable de qch; j'm. (A) für etw. (A) — machen, rendre qn. responsable de qch.

Verantwortlichkeit, *f. m.* (*fēr-an't-vo-ti-lich-kait*). responsabilité; *f. gegen* feind —, solidarité, *f.*

Verantwortung, *f. spl.* (*fēr-an't-vo-toun'g*). 1. responsabilité, *f.*; etw. (A) auf sich — nehmen, prendre qch. sur soi, répondre de qch; ihm das auf meine —, tu peux faire cela sans crainte, je prends cela sous ma responsabilité. | 2. justification, *f.*; excuse, *f.*; j'm. (A) zur — stehen, demander compte à qn. de qch, obliger qn. à se justifier de qch.

Verantwortungs —, de responsabilité; —los, *adj.* sans responsabilité, irresponsable; —rebe, *f. n.* discours (m.) apologétique; défense, *f.* —schrift, *f. spl.* *Jur.* défense, *f.* exception, *f.* —voll, *adj.* responsable; —weise, *adv.* par responsabilité; —weise vor Gericht (m.) vor-bringen, fournir de soutien-nement.

Verarbeiten, *a.* (*fēr-ar-bai-tén*). 1. travailler, façonner, ouvrir, employer pour un travail, mettre en œuvre, convertir, employer, consommer; das zu Stoff —, convertir le chanvre en cordes; die Speisen —, élaborer les aliments. | 2. passer (son temps) à travailler; *fam.* mûrir par la réflexion, méditer à, songer à; verarbeiten, ouvrir. || 3. =, *n. s.* *spl.* et **Verarbeitung**, *f. m.* emploi, *m. ou* consommation (f.) des matières premières, mise (f.) en œuvre, fabrication, *f.* élaboration, *f.*

Verargen, *a.* (*fēr-ar-gu-én*). 1. en vouloir à qn, blâmer, reprocher; j'm. (p) etw. (A) —, trouver qch. mauvais, prendre qch. en mauvais part, blâmer qn. de qch; das kann Ihnen niemand —, personne ne peut vous en vouloir pour cela, personne ne peut trouver à redire à cela. | 2. empiérer.

Verärgern, *a.* (*fēr-är-gu-én*). *voj.* **Verärgern** (m.) empiérer. || =, *n. s.* *spl.* et **Verärgung**, *f. spl.* aggravation, *f.* *Com.* détérioration, *f.*

Verargmohnen, *a.* (*fēr-arg-vō-n-én*). jeter le soupçon sur qn, soupçonner qn.

Verarmen, *n.* (*fēr-ar-m-én*). *av.* sein, s'appauvrir, devenir pauvre, tomber dans l'indigence. || =, *n. s.* *spl.* et **Verarmung**, *f. spl.* appauvrissement, *m.*

Verarten, *n.* (*fēr-ar-t-én*). *av.* sein, changer, dégénérer. || a. faire changer ou dégénérer.

Verästen, *n.* (*fēr-äs-t-én*). *av.* sein, et sich —, *r. 1.* se ramifier. || 2. a. diviser en branches, ramifier. || 3. =, *n. s.* *spl.* et **Verästung**, *f. spl.* ramification, *f.*

Veratrin, *n. s.* *spl.* (*vēr-ra-trin*). *Chim.* vétratine, *f.* —hartz, *n. s.* *spl.* vétratin, *m.* —salze, *f. m.* n. onguent (m.) de vétratine; —salze, *m. pl.* sels (m. pl.) vétriques.

Verkaufioniren, *a.* (*fēr-ou-ai-on-i-én*). *pp.* verkauft, vendre à l'enchère ou aux enchères, liciter, vendre par licitation.

Verkaufen, *a.* (*fēr-ou-s-ga-b-én*). dépenser, mettre en circulation. || =, *n. s.* *spl.* et **Verkaufung**, *f. m.* dépense, *f.* *Mil.* distribution, *f.* mise (f.) en circulation.

Veräußerlich, *adj.* (*fēr-ai-ss-ér-lich*). liénable.

Veräußerlichkeit, *f. spl.* (*fēr-ai-ss-ér-lich-kait*). aliénabilité, *f.*

Veräußern, *a.* (*fēr-ai-ss-én*). aliéner, vendre, disposer de qch. || =, *n. s.* *spl.* et **Veräußerung**, *f. m.* aliénation, *f.* vente, *f.*

*** Verb**, *n. s.* *m.* (*v-ér-b*). *voj.* **Verb**um, *Gram.* verbe, *m.*

Verbacken, *a. régul.* (*fēr-bak-én*). *pp.* verbackt et verbackt, 1. Boul. consommer, employer à faire du pain, convertir en pain. | 2. gâter en cuisant, mal cuire, brûler; das Brod ist —, le pain est brûlé, la fournée est perdue.

*** Verbal**, *adj.* (*v-ér-bäl*). ou **Verballich**, verbal, oral, de vive voix. || *adv.* verbalement; oralement.

*** Verballastet**, *a.* (*fēr-ba-las-t-én*). *Mar.* lester, charger.

Verbällen, *n. s.* *spl.* (*fēr-bäl-l-én*). *Vétér.* inflammation (f.) du sabot, sole battue. || =, *n. s.* *spl.* *voj.* Verbällung.

Verballhornen, *a.* (*fēr-bal-hor-n-én*). *fam.* corriger maladroitement. || =, *n. s.* *spl.* raïstolage, *m.* ravaudage, *m.*

Verbällung, *f. spl.* (*fēr-bäl-oun'g*). *Vétér.* fourchette echaulée.

Verband, *m. s.* *et*, (*fēr-ban't*). 1. action (f.) de joindre ou de réunir, liaison, *f.* *Med.* lienture, *f.* *Chir.* pansement, *m.* bandage, *m.* appareil, *m.* *Magonn.* liaison, *f.* *Jard.* im — e geist, planté en quinconce; Rasenteileidung im —, revêtement (m.) de gazons à joints contraires. | 2. *fig.* union, *f.* alliance, *f.* société, *f.* association, *f.* *ligue*, *f.* *Mil.* cadres, *m. pl.* unité constituée, cohésion, *f.* in faden — bringen, bien encadrer les troupes; —binde, *f. n.* bande (f.) pour pansement; —faden, *m. s.* *et*, fil (m.) à ligature; —knoten, *m. s.* *et*, nœud (m.) de chirurgien; —läppchen, *n. s.* *et*, compresse, *f.* —plag, *m. s.* *et*, lieu (m.) de pansement; —schiene, *f. n.* attelle (f.) pour appareils; —station, *f. m.* station (f.) de pansement; —stück, *n. s.* *et*, *Charp.* bois (m.) d'assemblage; —tasche, *f. n.* trousse (f.) de médecin; —tornister, *m. s.* *et*, sac (m.) d'ambulance; —zange, *f. n.* pince (f.) à pansement; —zeug, *n. s.* *spl.* trousse (f.) de pansement.

Verbannen, *a.* (*fēr-ban-én*). bannir, exiler, proscrire, expulser d'un pays; *fam.* chasser; *Jur.* reléguer; der Verbannte, *adj. sub.* proscrip, *m.* exilé, *m.* || =, *n. s.* *spl.* et **Verbannung**, *f. m.* bannissement, *m.* exil, *m.* proscription, *f.* exclusion, *f.* rélegation, *f.* freiwillige Verbannung, exil (m.) volontaire.

Verbannungs —, de bannissement, d'exil; —ort, *m. s.* *et*, lieu (m.) d'exil ou de rélegation; —urtheil, *n. s.* *et*, arrêt (m.) de bannissement.

Verbauen, *a.* (*fēr-bau-én*). 1. employer ou user en bâtissant, consommer dans une construction, dépenser pour bâtir. | 2. mûrir, fermer par une construction, boucher par un bâtiment, obstruer, boucher, masquer par des constructions; einen Baum die Aussicht zu bündeln —, ôter la vue au jour à une maison en construisant devant elle. | 3. entourer, fermer à l'aide d'une construction, enfermer par des bâtiments. | 4. mal bâtir, gâcher ou perdre dans une construction. || 5. sich —, *r.* se ruiner à bâtir, dépenser son argent dans des constructions; *fam.* se loger, se retrancher. || 6. =, *n. s.* *spl.* et **Verbauung**, *f. spl.* action (f.) d'user un bâtiment; retranchement (m.) des assiégeants sur la contrescarpe.

Verbauern, *a.* (*fēr-bau-én*). *av.* sein, devenir paysan; *fam.* s'encroûter, perdre les habitudes des gens des villes.

*** Verbeissen**, *a.* (*fēr-bai-ss-én*). *verbiß*, verbißen, 1. ronger, mordre, mâcher. | 2. *fig.* avaler (les mots en parlant); retenir, réprimer, étouffer (le rire); se mordre les lèvres pour ne pas rire, avaler, dévorer (un affront); dissimuler (sa colère); *fam.* seinen Verbiß —, ronger son frein; die Worte —, manger ses mots, ne pas parler clairement, parler d'une façon incompréhensible. | 3. gâter, abîmer en mordant. || 4. sich —, *r.* ne plus pouvoir mordre; *fam.* ne plus pouvoir déborder; sich in etw. (A) —, s'acharner à qch; se faire mal en mordant, se mordre la langue; verbißen,

mordu, marqué de dents ou de morsures; *fig.* dépit, irrité, aigri, amer; verbißene Bäume, arbres (m. pl.) dont l'écorce a été enlevée par le bétail.

Verbeizen, *a.* (*fēr-bai-t-én*). *Chass.* brouter le bourgeon.

Verbeilen, *a.* (*fēr-bél-én*). *Chass.* annoncer en aboyant, donner de la voix.

*** Verbergen**, *a.* (*fēr-bér-gu-én*). *verb.* barge, verbergen, cacher, celer, receler; *fig.* dissimuler, marquer, dérober à la vue; *Fortif.* masquer, couvrir; taire, passer sous silence. || sich —, *r.* se cacher, se soustraire aux yeux de; sich vor j'm. (p) —, se dérober à qn. ou aux regards de qn; verbergen, caché, dérobé, secret, occulté; im Verbergen, en secret, en cachette, secrètement. || =, *n. s.* *spl.* et **Verbergung**, *f. spl.* action (f.) de cacher ou de receler; recel, *m.* recèlement, *m.* déguisement, *m.* dissimulation, *f.*

Verbessern, *m. s.* *et*, (*fēr-bé-ss-ér-n*). celui qui corrige ou qui améliore, réformateur, *m.* *Impr.* correcteur, *m.* *Relig.* réformateur, *m.*

Verbessertich, *adj.* (*fēr-bé-ss-ér-lich*). corrigible, réparable, amendable, réformable.

Verbessern, *a.* (*fēr-bé-ss-ér-n*). corriger, améliorer, rendre meilleur; *Ag.* amender, bonifier, abonner, rectifier, corriger, redresser (une phrase); perfectionner, réformer (les lois); épurer (les mœurs); retoucher, revoir. || sich —, *r.* s'améliorer, devenir meilleur, se bonifier, gagner, se corriger; verbessern, qui améliore, correctif, correctionnel, réformateur. || =, *n. s.* *spl.* et **Verbesserung**, *f. m.* action (f.) d'améliorer, amélioration, *f.* correction, *f.* rectification, *f.* amendement, *m.* bonification, *f.* perfectionnement, *m.* réformation, *f.* réforme, *f.* ré. aration, *f.*

Verbesserungs —, de correction, de modification, d'amélioration; —antrag, *m. s.* *et*, amendement, *m.* —blatt, *n. s.* *et*, *Impr.* épreuve, *f.* *Libr.* errata, *m.* feuillet (m.) des errata; —fähig, *adj.* susceptible d'améliorations; —kosten, *f. pl.* frais (m. pl.) d'amélioration; —mittel, *n. s.* *et*, *Ag.* amendement, *m.*

1. **Verbeten**, *a.* (*fēr-bé-t-én*). 1. prie de partir ou de s'éloigner, éloigner ou chasser par ses prières. | 2. passer (son temps) en prières.

2. **Verbeten**, *pp.* de Verbitten.

Verbeugen (sich), *r.* (*fēr-bai-gu-én*). faire une inclination, faire la révérence, s'incliner devant qn, saluer. || =, *n. s.* *spl.* et **Verbeugung**, *f. m.* inclination, *f.* révérence, *f.*

*** Verbiegen**, *a.* (*fēr-bi-gu-én*). *verb.* verbiegen, 1. courber mal ou de travers, déformer, faire dévier, froisser; einen Schlüssel —, fausser ou forger un clef. || 2. sich —, *r.* se fausser, se déformer, se déformer; verbiegen, faussé, écarté, déformé. || 3. =, *n. s.* *spl.* et **Verbiegung**, *f. m.* action (f.) de fausser ou de déformer, déformation, *f.* faussement, *m.* (d'une clef) *Med.* difformité, *f.* déviation, *f.* (de l'épave dorsale).

Verbiegen, *adj.* (*fēr-bi-gu-én*). déformé, dévié.

*** Verbiehen**, *a.* (*fēr-bi-t-én*). *verb.* verbieten, défendre, interdire; imbißen, prohiber; interdire (la chaire, un prédicateur); verboten, défendu, interdit, prohibé; *Chass.* verbotene Zeit, temps (m.) où la chasse est défendue. || =, *n. s.* *spl.* et **Verbietung**, *f. spl.* action (f.) de défendre ou d'interdire, défense, *f.* interdiction, *f.* prohibition, *f.* inhibition, *f.*

Verbilden, *a.* (*fēr-bil-d-én*). déformer, défigurer, fausser, mal former ou représenter, donner une mauvaise forme à; *fig.* fausser (l'esprit). || =, *n. s.* *spl.* et **Verbildung**, *f. m.* action (f.) de défigurer ou de fausser, défaut, *m.* vice, *m.* travers, *m.* défiguration, *f.* fausse culture.

Verbildlichen, *a.* (*fer-bin'-li-chen*). figurer, représenter par une figure, une image ou un symbole, allégoriser.

Verbinden—, *v.* de pansement, à panserment; —*zett*, *n.* cè, *t.* tente (*f.*) de pansement; —*zeug*, *n.* cè, *spl.* trousse (*f.*) de pansement; *Chir.* ligature, *f.*

† **Verbinden**, *a.* (*fer-bin'-den*). verband, verbunden, *1.* réunir en liant ou en attachant; lier, unir, assembler, relier, joindre, annexer; unir, marier; allier, accoler; *Chim.* mélanger, combiner, amalgamer; allier (des métaux); *Maçon.* liai-onner; *Charp.* joiser; *Peint.* lier, nouer; *Rel.* transposer les feuillets d'un livre; *fig.* obliger, contraindre, engager, forcer qn à qch; *das Verbinden mit dem Nahrungsm.*, joindre l'utile à l'agréable; *sich (D) jtm.* (A) —, s'attacher à qn; *jtm.* (A) —, obliger qn, rendre service à qn; *jtm.* (A) zu tmo. (D) —, obliger qn à qch, forcer qn. de faire qch; *etw.* —, marier ensemble, unir par le mariage, joindre par le lien conjugal; *2.* pauser (une blessure); serrer avec un bandeau, bander, lier, attacher, ligoter; *id (D) zu tmo.* —, s'envelopper la tête de...; *mit Wasser* —, coiffer une bouteille; *3.* *sich* —, *r.* se lier, s'allier à, s'unir avec; *fig.* se confédérer, se liquer, se coaliser; *Chim.* se joindre à, se combiner, s'allier à, s'amalgamer; *4.* s'obliger à, s'engager à, se charger de qch, répondre de; *verbunden*, lie, uni, joint, réuni, marié, amalgamé, allié, conjoint, adhérent, combiné; *Bot.* cône; *Maçon.* en liaison; *Méd.* pansé, bandé; *Mar.* tif verbunden, de haut bord; *niedrig verbunden*, de bas bord; *fig.* obligé; *jtm.* (D) zu tmo. (A) verbunden sein, avoir des obligations à qn; *id bin Ihnen* tied verbunden, je vous suis bien obligé, je suis votre obligé; *verbundend*, qui lie, qui unit, unissant; *fig.* biligeant; *Gram.* synthétique, copulatif; *verbunden* et *7.* matière agglutinative; agglutinant, *m.* ciment, *m.* [5. =, *n.* è, *spl.* action (*f.*) de lier, d'unir, de mélanger ou d'amalgamer; liaison, *f.* union, *f.* assemblage, *m.* connexion, *f.* jonction, *f.* alliance, *f.* combinaison, *f.*; *Rel.* transposition (*f.*) des feuillets d'un livre; *Méd.* pansement, *m.* (d'une plaie).

Verbindlich, *adj.* (*fer-bin'-li-ch*). *1.* qui oblige ou contraint, obligatoire, forcé, nécessaire, indispensable; *2.* qui oblige, obligé, complaisant, obligé à qn tmo. (D) — *maden*, s'engager ou s'obliger à qch; *3.* *adv.* d'une manière obligatoire, obligatoirement; avec obligation, avec complaisance, obligamment, complaisamment.

Verbindlichkeit, *f.* en. (*fer-bin'-li-ch-keit*). *1.* qualité (*f.*) de ce qui est obligatoire; *2.* obligation, *f.* complaisance, *f.* prévenance, *f.* manières obligantes; *3.* obligation, *f.* engagement, *m.* force, *f.* (d'une loi); *jtm.* (D) viele —en fulfillment, avoir beaucoup d'obligations à qn, être très reconnaissant à qn.

Verbindung, *f.* en. (*fer-bin'-doun'g*). *1.* union, *f.* combinaison, *f.*; *Chim.* mélange, *m.* alliage, *m.* combinaison, *f.*; *Pharm.* préparations; *fig.* alliance, *f.* jonction, *f.* liaison, *f.* adhérence, *f.* connexion, *f.* rapport, *m.* coordination, *f.*; *Pol.* alliance, *f.* association, *f.* affiliation, *f.*; *ecclési.* — mariage, *m.* union conjugale; — aus Heirat, mariage (*m.*) d'inclination; — in mit..., conjointement avec...; *2.* point (*m.*) de jonction ou de réunion, jonction, *f.* intersection, *f.*; *Mil.* communication, *f.* contact, *m.*; *die* —en at-fenden, couper les communications; — halten, maintenir les communications, se relier; — in —stehen, être en contact; *Chir.* pansement, *m.*; *Anat.* articulation, *f.* insertion, *f.*; *Mar.* brisure (*f.*) de cordages; *Rel.* transposition (*f.*) des feuillets d'un livre; *Mécan.* assemblage, *m.*; *Ch.* de fer, raccordement (*m.*) des lignes; *3.* *fig.* liaison, *f.* relation, *f.* rapports, *m.* pl. liens, *m.* pl. communication, *f.* commerce, *m.* relations, *f.* pl. (d'affaires); mit jtm. (D) in —stehen, être en relation avec qn, être en rapport d'affaires avec qn.

Verbindung—, *a.* de communication, de liaison; —*accord*, *m.* cè, *t.* *Mus.* accord (*m.*) de transition, —*anlag*, *m.* cè, *t.* *Arm.* masselotte (*f.*) de baïonnette; —*bahn*, *f.* en. *Ch.* de fer, ligne (*f.*) de jonction ou de raccordement, ligne (*f.*) de ceinture; —*band*, *n.* cè, *t.* *Arm.* bride, *f.*; —*begriff*, *m.* cè, *t.* *Log.* copule, *f.*; —*blech*, *n.* cè, *t.* plaque (*f.*) à épissure; *Artill.* bride (*f.*) en fer; *Pont.* bride (*f.*) de nacelle; *Ch.* de fer, plaque (*f.*) de jonction; —*bolzen*, *m.* è, —, cheville, *f.* boulon (*m.*) d'assemblage, broche (*f.*) d'assemblage; —*diebel*, *m.* è, —, ou —*döbel*, *m.* è, —, *Artill.* goujon (*m.*) d'assemblage; —*gang*, *m.* cè, *t.* *Min.* galerie (*f.*) de communication, carrière, *m.*; —*gange*, *m.* pl. *Fortif.* communications, *f.* pl.; —*glied*, *n.* cè, et, anneau (*m.*) de communication; —*graben*, *m.* è, *z.* boyau (*m.*) de communication; —*graben*, *m.* pl. *Fortif.* lignes (*f.*) de communication; —*höfzer*, *n.* pl. *Pont.* traverses de bateau; —*kanal*, *m.* è, *z.* canal (*m.*) de jonction; —*kraft*, *f.* *spl.* pouvoir (*m.*) de combiner; —*kurve*, *f.* n. *Ch.* de fer, courbe (*f.*) de raccordement; —*latte*, *f.* n. linteau (*m.*) de palissade; —*laufgraben*, *m.* è, *z.* fosse (*m.*) de communication; —*leiste*, *f.* n. *Fortif.* tasseau (*m.*) de palissade; —*linie*, *f.* n. chemin, *m.* ou lig-e (*f.*) de communication ou de route; —*los*, *adj.* qui ne se raccorde pas, sans communication; —*minen-gang*, *m.* cè, *z.* *Min.* galerie (*f.*) de communication; —*mittel*, *n.* è, —, moyen (*m.*) de communication; —*patrouille*, *f.* n. patrouille (*f.*) de sûreté ou de communication; —*platte*, *f.* n. *Méc.* plaque (*f.*) de jonction; —*posten*, *m.* è, —, poste (*m.*) de communication dans l'avant-garde; —*riegel*, *m.* è, —, *Charp.* moise, *f.* entretoise, *f.* —*riemen*, *m.* è, —, *Sell.* dragonne (*f.*) du collaron; —*ring*, *m.* cè, *t.* *Sell.* anneau (*m.*) d'alliance de plate-longe; —*rödel-balken*, *m.* è, —, *Pont.* poutrelle (*f.*) de faux-guidage; —*röhre*, *f.* n. ajoutage, *m.* tuyau (*m.*) de communication ou de jointure; *Zool.* siphon, *m.*; —*scheibe*, *f.* n. *Artill.* rondelle (*f.*) d'assemblage; —*schiene*, *f.* n. *Artill.* bande (*f.*) d'assemblage; —*schraube*, *f.* n. *Arm.* vis (*f.*) d'assemblage; —*stange* (*f.*) *tint* Weide, *Ch.* de fer, tringle (*f.*) de connexion d'une aiguille; —*stelle*, *f.* n. joint (*m.*) d'union ou de jonction; —*streife*, *f.* n. *Pont.* travée (*f.*) de jonction; —*streifen*, *m.* è, —, *Artill.* bandelette (*f.*) de la boîte à mitraille; —*strich*, *m.* cè, *t.* *Gram.* trait (*m.*) d'union, tiret, *m.*; —*stück*, *n.* cè, *t.* *Artill.* échangentolle, *f.*; —*stuhl*, *m.* cè, *z.* *Ch.* de fer, coussinet (*m.*) à joints; —*weg*, *m.* cè, *t.* chemin (*m.*) de grande communication; —*wege*, *m.* pl. *Fortif.* communications, *f.* pl.; —*verhältnis*, *n.* cè, *t.* *Chim.* proportion (*f.*) des combinaisons; —*wort*, *n.* cè, *z.* *Arm.* copule, *f.* conjonction, *f.* particule conjonctive; —*zeichen*, *n.* è, —, *voy.* —*strich*, tiret, *m.* trait (*m.*) d'union.

Verbissen, *adj.* (*fer-biss-en*). *voy.* *Verbeissen*, dépit, aigri, irrité.

Verbissenheit, *f.* *spl.* (*fer-biss-en-heit*). secret dépit, amertume (*f.*) du caractère, mécontentement, *m.*

† **Verbiten**, *a.* (*fer-bit-en*). *pp.* verbat, verbiten, engager à ne pas faire, défendre; tmo. (A) —, ou *sich (D) tmo.* (A) —, prier qn. de se dispenser de ou de s'abstenir de; *das verbiten* id mit, je vous prie de ne plus recommencer, je ne vous permets pas de recommencer.

Verbittern, *a.* (*fer-bit-ern*). rendre plus amer, aigrir; *fig.* rendre désagréable, attrister, aigrir, abreuver d'amertume, troubler.

Verbitterung, *f.* *spl.* (*fer-bit-ern-ung*). amertume, *f.* aigreux, *f.*

Verbitlich, *adj.* (*fer-bit-li-ch*). dont on peut s'excuser.

† **Verblafen**, *a.* (*fer-blaf-en*). verblies, verblafen, *1.* souffler (pour chasser), chasser (en soufflant); *Peint.* effumer (les couleurs); *Fond.* affiner;

Verr. souffler (de verre); *2.* gâter à force de souffler; *3.* *n.* or, bato, respirer, reprendre haleine, laisser souffler ou respirer.

Verblafen, *m.* è, —, (*fer-blaf-zér*). affineur, *m.*; *Verr.* paraisonnier, *m.*

Verblaffen, *n.* (*fer-blaf-en*). av. sein, pâlir, blémir; *poët.* mourir, expirer; *verbläst*, pâli par la mort; *poët.* mort, décédé; *verbläst* *Farbt*, couleur passée.

Verblatten, *a.* (*fer-blaf-en*). garnir d'une feuille de vigne; *Charp.* assembler à mi-bois; *Vign.* effeuiller (la vigne); *3.* =, *n.* è, *spl.* *Verblattung*, *f.* en. *Charp.* assemblage (*m.*) à mi-bois.

Verblättern, *a.* (*fer-blaf-tern*). passer, sauter (en feuilletant), perdre la marque.

Verbleichen, *a.* (*fer-blai-chen*). garnir, couvrir de fer-blanc; *3.* =, *n.* è, *spl.* et *Verbleichung*, *f.* en. action (*f.*) de garnir ou de couvrir de fer-blanc; *Sell.* *Verbleich* am Sattelbaum, bande (*f.*) de trousses.

Verbleiben, *n.* (*fer-blai-sen*). av. haben, *1.* Chass. se disperser, s'éparpiller; *2.* *a. am.* effaroucher, déconcerter, étourdir, *voy.* *Verblüffen*; *3.* *sich* —, *r.* faire une bétise ou une taute.

† **Verbleiben**, *n.* (*fer-blai-sen*). verblieb, verblieben, av. sein; *1.* demeurer, rester, persévérer dans, persister, s'entêter dans; *ich verbliebe* *Ich* *verbliebe* *Sie*, je demeure votre tout dévoué serviteur; *2.* rester, être de reste; *3.* *Bibl.* ne pas arriver, ne pas avoir lieu; *id* *ist* *nicht* *erfüllt* *Worte* *verblieben*, toutes ses prophéties se sont réalisées; *4.* =, *n.* è, *spl.* demeure, *f.* permanence, *f.* réalisation; *5.* *und* *es* *ist* *noch* *da* *sein* *haben*, et voulons que nos ordres soient exécutés.

† **Verbleichen**, *n.* (*fer-blai-sen*). verblieh, verblieben, av. sein; pâlir entièrement, perdre entièrement ses couleurs, se décolorer; *poët.* passer, se faner, s'étioler, blémir, mourir, trépasser, expirer; *verbliehen*, décoloré, fêtré, passé, fané; *poët.* mort, trépassé, inanimé, presque effacé; *verbliehen* *Stift*, écriture devenue pâle ou blanche; *der* *alt* *Verblieben*, *adj.* *sub.* le défunt, la défunte; *3.* =, *n.* è, *spl.* flétrissure, *f.*

Verbleien, *a.* (*fer-blai-en*). *1.* garnir ou couvrir de plomb; *Com.* plomber, accler avec du plomb; *2.* *sich* —, *r.* s'emplomber; *3.* =, *n.* è, *spl.* et *Verbleiung*, *f.* en. *spl.* plomberie, *m.* *Fond.* alliage, *m.* rafraichissement, *m.* *Artill.* enlèvement, *m.*

Verblenden, *a.* (*fer-blend-en*). aveugler, obscurcir la vue, éblouir, fasciner, obscurcir; *fig.* cacher, recouvrir, masquer; *Mag.* revêtir (de mortier); *ra-valer* (une maison); *Fortif.* blinder, *fam.* *jtm.* (A) über tmo. (A) —, tromper qn, éblouir qn. par de fausses espérances, endormir qn. sur qch; *sich* *türd* tmo. (A) — *lassen*, se laisser fasciner par qch; *3.* =, *n.* è, *spl.* et *Verblendung*, *f.* en. aveuglement, *m.* éblouissement, *m.* fascination, *f.* aveuglement, *m.* *Arch.* ravalement, *m.* revêtement, *m.* chemise, *f.*; *Fortif.* blindage, *m.* illusion, *f.* prestige, *m.* fantasmagorie, *f.* hallucination (*f.*) d'optique.

Verblenden, *n.* (*fer-blend-en*). av. haben, *Fond.* jeter son éclair, faire l'éclair; *das* *Blitz* *hat* *verblendet*, l'argent à cessé de faire l'éclair.

Verblinden, *n.* (*fer-blind-en*). av. sein, perdre la vue, devenir aveugle. *1.* *a.* aveugler, rendre aveugle.

Verblühen, *n.* (*fer-blü-zen*). av. haben, esser de faire des éclairs; *fig.* verblühen *haben*, ne plus briller, avoir perdu son éclat; *fam.* s'être calmé.

Verblüffen, *a.* (*fer-blü-sen*). *1.* effaroucher, déconcerter, intimider, faire perdre contenance, étourdir, épouvanter, consterner, ahurir, interloquer;

verblüfft, effarouché, interloqué, étonné, stupéfait, déconcerté, ahuri; *fam.* pe-
naud; *ganz verblüfft* (sein, ganz; verblüfft da-
stehen", être tout étourdi ou perplexe.

Verblühen, *n.* (*fèr-blü-èn*). *av.* sein, défluer, cesser de fleurir, passer, se
passer, s'évanouir, se faner; *poët.* périr,
mourir, trépasser.

Verblümen, *n.* (*fèr-blü-mèn*). cou-
vrir de fleurs, cacher sous des fleurs;
fig. cacher, dissimuler, dire qch. en
termes fleuris, en termes couverts,
gazer qch; **verblümt**, fleuri, figuré, al-
légorique; *fam.* entortillé; **verblümt re-
den**, parler en termes couverts ou allé-
goriques, allégoriser, gazer un récit;
verblümt Reden, figures, *f. pl.* paroles
(*f. pl.*) allégoriques.

Verbluten, *n.* (*fèr-blou-tèn*). *av.* haben; 1. perdre beaucoup de sang; *ein
Wunde — lassen*, laisser saigner une
plaie. || 2. *o.* perdre avec son sang; *sein
Blut —*, perdre la vie avec son sang,
mourir d'une perte de sang. || 3. *sich —*,
r. perdre beaucoup de sang, mourir
d'une hémorragie; *fig.* perdre tout son
bien à qch, se ruiner par ses dépen-
ses, épuiser ses ressources. || 4. *ne plus
saigner, cesser de;* avoir cessé de sai-
gner. *fig.* être oublié. || 5. =, *n. s. spl. et*
Verblutung, *f. m.* hémorragie (*f.*) grave.

Verbodmen, *n.* (*fèr-bod-mèn*). hy-
pothèque, assureur (un navire).

Verbohlen, *n.* (*fèr-bô-lèn*). garnir
de madriers.

Verbohren, *n.* (*fèr-bô-rèn*). *Charp.*
cheviller, mal forer, percer mal ou à
faux (des trous); *verbohrt* Gefäß, *Art-
til.* pièce folle.

Verbollwerken, *n.* (*fèr-bol-vèr-kèn*).
fortifier, entourer, couvrir ou environ-
ner de bastions, barricader. || *sich —*, *r.*
se retrancher, se bastionner, se barri-
cader, se défendre, se fortifier.

Verbohlen, *n.* (*fèr-bol-tzèn*). cheviller,
bolonner; *Charp.* enclaver; *Min.*
étayer.

Verborgen, *n.* (*fèr-bor-guèn*). prêter
de l'argent, donner à crédit, faire
crédit, vendre à crédit.

Verborgenheit, *f. spl.* (*fèr-bor-guèn-
heit*). état (m.) de ce qui est caché;
fig. obscurité, f. retraite, f.

Verbot, *n. c. t.* (*fèr-bôt*). défense, f.
interdiction, f. prohibition, f. inhibi-
tion, f. interdit, m; *Libr.* suppression, f.

Verbrämen, *n.* (*fèr-brè-mèn*). border
ou garnir de fourrure; *chamarrer*,
broder; *fig.* embellir qch, broder; *mit
Teilen —*, galonner. || =, *n. s. spl. et*
Verbrämung, *f. m.* bordure, f. garni-
ture chamarrée, broderie, f. chamarrure,
f. fam. mensonge, m. gasconnade, f.

Verbraten, *n. rég.* (*fèr-brä-tèn*). 1.
user, consommer, employer à rôtir qch.
|| 2. mal rôtir, faire rôtir trop, laisser
brûler (un rôti). || 3. *n. av.* (sein, brûler de
chaleur, rôtir ou mourir devant un feu.

Verbrauch, *m. c. spl.* (*fèr-brauch*).
épuisement, m. consommation, f. con-
sommation, f. débit, m; — *gegenstand*, *m. c. t.*
ou Verbrauch *gegenstand*, *article*
(m.) de consommation; — *pulvermagazin*,
n. c. t. *Fortif.* magasin (m.) de
consommation d'une batterie; — *steuer*,
f. n. impôt (m.) de consommation.

Verbrauchbar, *adj.* (*fèr-brauch-
bär*). qu'on peut consommer, qui peut
être employé ou consommé, de con-
sommation, fongible.

Verbrauchen, *n.* (*fèr-brau-èn*). 1.
se servir de qch, user ou employer beau-
coup de qch, faire une grande con-
sommation de. || 2. user, épuiser, ne
plus rien laisser de; *alters* *höl* *ist ver-
braucht*, tout le bois est usé, employé
ou brûlé, il ne reste plus de bois; *ver-
braucht sein*, être hors de service, être
entièrement usé, ne plus marcher, ne
plus servir.

Verbrauen, *n.* (*fèr-brau-èn*). em-
ployer, consommer ou user à brasser,
employer pour la fabrication de la bière.

Verbraunen, *n.* (*fèr-brau-nèn*). *av.*
sein, brunir, devenir brun.

Verbräuen, *n.* (*fèr-bräi-nèn*). ren-
dre brun, brunir.

Verbrausen, *n.* (*fèr-brau-zèn*). *av.*
sein et haben, cesser de bruite ou de
mugir, cesser de fermenter, s'éteindre,
s'évaporer; *fam.* se calmer; *den Wein —
lassen*, laisser bouillir le vin.

1. + **Verbrechen**, *n.* (*fèr-brè-dèn*).
verbrach, verbrochen, 1. casser, briser,
rompre, fracturer. || 2. commettre (un
délit, un crime); enfreindre (la loi); vio-
ler (un serment); *Nicht verbrochen haben*,
n'avoir rien fait de mal, n'avoir com-
mis aucun délit, être innocent; *Féod.*
encourir la perte de; *Chass.* faire des
brisées sur la voie de la bête. || 3. *n.*
av. (sein, briser, périr. || 4. =, *n. s. spl.*
action (f.) de briser ou de fracturer;
fig. violation (f.) du serment.

2. **Verbrechen**, *n. s. —*, délit, m.
crime, m. violation (f.) de la loi, for-
fait, m. attentat (m.) contre; *ein — begen*,
commettre un crime; *ein, n.* *etw.* (A) *jum* —
machen ou als — an-treten, faire un
crime de qch, à qch; — *gegen Gott*, sacri-
lège, m.

Verbrecher, *m. s. —* (*fèr-brè-dèr*).
criminel, m. délinquant, m. coupable,
m. || = *in*, *f. n.* criminel, f. délin-
quante, f. femme (f.) coupable; — *colo-
nie*, *f. n.* colonie (f.) de condamnés.
penitencier, m; — *leben*, *n. s. spl.* vie
criminelle.

Verbrecherisch, *adj.* (*fèr-brè-dè-
rich*). criminel, coupable; *das Verbre-
cherisch*, *adj. sub.* criminalité, f.

Verbreiten, *n.* (*fèr-bräi-tèn*). 1. ré-
pandre, propager, exhaler (une odeur),
faire circuler, colporter mettre en cir-
culation (un bruit); divulguer, répandre,
semer, disséminer (les erreurs); *weitver-
breitet* *Journal*, *Journal* fort répandu, *weit
verbreitete Meinung*, opinion très répandue;
Ich und Schreden —, porter partout
la mort et la déolation; *Phys.* irradier.

|| 2. *sich —*, *r.* se répandre, se propa-
ger, s'appesantir, s'étendre sur un sujet,
s'arrêter longtemps à un sujet. || 3.
=, *n. s. pl. roy.* *Verbreitung*.

Verbreiter, *m. s. —* (*fèr-bräi-tèr*).
propagateur, m. divulgateur, m. col-
porteur, m. celui qui répand. || = *in*,
f. n. propagatrice, f. divulgatrice, f.

Verbreitung, *f. spl.* (*fèr-bräi-toung*).
action (f.) de répandre, diffusion, f.
dissémination, f. propagation, f. vul-
garisation, f. divulgation, f.

Verbrennbar, *adj.* (*fèr-brèn-bär*).
ou **Verbrennlich**, combustible, qui
brûle facilement.

Verbrennbarkeit, *f. spl.* (*fèr-brèn-
bär-heit*). combustibilité, f.

+ **Verbrennen**, *n.* (*fèr-brèn-èn*).
verbrannt, verbrannt, *av.* sein, 1. brûler
entièrement, se brûler, se consumer
par le feu, être brûlé ou consumé par
le feu, être détruit par le feu. || 2. *a.*
consumer, brûler, livrer aux flammes,
réduire en cendres, détruire par le feu,
se servir de... comme chauffage, con-
sommer (du combustible), incinérer;
fig. cauteriser, échauder, brûler, se
piquer à (une ortie); griller (près du
feu); brunir (au soleil); noircir, hâler,
basaner (*parl.* du soleil); *Agr.* brouir
(*parl.* du bled); *fig.* *sich* (b) *bit* *ängst* *an
Meinen* —, se piquer les doigts aux or-
ties; *fam.* *sich* (b) *das* *Maul* —, s'attirer
des désagréments par ses propos in-
discrets. || 3. *sich —*, *r.* se brûler, rece-
voir des brûlures, se griller; se piquer;
verbrénnend, qui consume, combu-
rant; **verbräunt**, brûlé, consumé,
noirci par le feu, basané, hâlé par le
soleil; *Méd.* aduste; *Chir.* cauterisé;
verbräntetes Gehirn, cerveau brûlé; *Prov.*
cin *verbräntetes* *Kind* *fürchtet sich vor dem Feuer*,
chat échaudé craint l'eau froide. || 4.
=, *n. s. spl. ou* **Verbrennung**, *f. m.* des-
truction (f.) par le feu, brûlure, f. com-
bustion, f. incinération, f. brûlement
(m.) de papiers; *Chim.* déflagration, f.

crémation, f. incinération, f. (des
morts); urtication, f. (avec des orties);
Chir. cauterisation, f. *Méd.* adustion, f.

Verbrennlich, *adj. voy.* *Verbrennbar*.

Verbrennungs — *a.*, à combustion,
d'incinération; — *ofen*, *m. s. z.*, four
(m.) pour la crémation des corps; —
raum, *m. c. z.*, *Arm.* chambre ar-
dente; *Artill.* chambre (f.) à poudre
de la gorgousse.

Verbriefen, *n.* (*fèr-brî-fèn*). 1. ga-
rantir par écrit, reconnaître ou confir-
mer par lettres patentes, signer. || 2.
sich —, *r.* s'obliger par écrit; **verbrieft**,
constaté ou reconnu par écrit, par
charte. || 3. =, *n. s. spl. et* **Verbriefung**,
f. m. reconnaissance, f. ou obligation
(f.) par écrit, signature, f.

+ **Verbringen**, *n.* (*fèr-brin-guèn*).
verbracht, verbracht, 1. dissiper, dépenser,
gaspiller, manger (son argent), passer
inutilement; *fam.* tuer (le temps). || 2.
faire, achever, terminer qch. || 3. =, *n. s.*
spl. dissipation, f. *Mil.* von *Effekten* —,
dissipement (m.) d'effets.

Verbrüden, *n.* (*fèr-brü-dèn*). 1.
resserrer les nœuds de la fraternité,
faire fraterniser. || 2. *sich —*, *r.* frater-
niser. *jurer* fraternité à qn, fraterniser
avec qn; *verbrüdet* *Brüder*, confrères, m.
|| 3. =, *n. s. spl. et* **Verbrüderung**, *f. m.*
action (f.) de fraterniser, fraternité, f.
union fraternelle, fraternisation, f.
confrérie, f. congrégation, f.

Verbrühen, *n.* (*fèr-brü-èn*). échau-
der; *sich* (b) *die* *Ängst* —, s'échauder les
doigts; brûler, rouscir, rôtir les feuilles
(*parl.* de la chaleur ou du froid); *ver-
brüht* *Stoff*, échaudure (f.) de la peau.
Bot. *verbrühtes* *Staub*, holoste, m. mi-
gnonnette, f.

Verbrüsten, *n.* (*fèr-brus-tèn*). *Fond.*
fermer le devant ou la poitrine (du
fourneau). || =, *n. s. spl. et* **Verbrü-
stung**, *f. m.* mur (m.) de soutènement
(au pied d'un talus); *Charp.* embran-
chement m.

Verbuhlen, *n.* (*fèr-boù-lèn*). *av.* sein,
s'abandonner à un commerce illicite.
|| *a.* dépenser en débauches; *die* *Zeit —*,
perdre ou passer son temps avec des
hiles ou dans la débauche.

Verbucht, *adj.* (*fèr-boult*). débauché,
amoureux, galant, adonné aux fem-
mes; lascif, coquette (*parl.* des femmes);
verbuchte *Fräulein*, femme galante;
— *der* *Älteren*, air lascif.

Verbuchteit, *f. spl.* (*fèr-boult-heit*).
amourette, f. coquetterie, f. galanterie, f.

Verbun, *n. s. plur.* *Verba* ou *Verben*,
(*vèr-boun*). *Gram.* verbe, m.

Verbünden, *n.* (*fèr-bun-dèn*). 1.
liguer, unir, allier, associer; fédéraliser,
confédérer. || 2. *sich —*, *r.* s'allier, s'as-
socier, se coaliser, former une confé-
dération; *die* *Verbündete*, *adj. sub.*
confédéré, m. ligueur, m; *die* *Verbünde-
ten*, les alliés, *m. pl.* les confédérés,
m. pl. les fédérés, *m. pl.* les li-
gueurs, *m. pl.*; *H. de France* les Ligueurs,
m. pl. || 3. =, *n. s. spl. voy.* *Bündniß*.

Verbürgen, *n.* (*fèr-bur-guèn*). *et sich —*,
r. obliger, garantir; *etw.* (A) — *ou*
sich für etw. (A) —, se rendre caution
ou garant de qch, se porter garant de
qch, cautionner ou garantir qch, être
garant de qch, répondre de qch; *sich*
für jtm. (A) cautionner qn, répondre
pour qn; *Gut* *für* *Alle* *und* *Alle* *für* *Einem*
sich —, s'obliger solidairement. || =, *n. s.*
spl. voy. *Verbürgung*.

Verbürger, *m. s. —*, (*fèr-bur-guèr*).
caution, f. répondant, m. garant, m.

Verbürgerin, *n.* (*fèr-bur-guèr*). *av.*
sein, devenir bourgeois. || *a.* recevoir qn.
bourgeois, donner les droits de bour-
geoisie à qn.

Verbürgung, *f. m.* (*fèr-bur-goung*).
cautionnement, m. caution, f. garan-
tie, f. sûreté, f.

Verbüßen, *n.* (*fèr-bu-ssèn*). *voy.*
Büßen, porter la peine de qch, expier.
|| =, *n. s. spl. et* **Verbüßung**, *f. spl.*
expiation, f.

Verbütten, *n.* (*fèr-bout-tèn*). *av.* sein, rabougir, se rabougir; *verbüttet*, rabougir; *verbütteter Mensch*, nabot, *m.*

Verdacht, *m.* (*è*), *spl.* (*fèr-dacht*). **soupçon**, *m.* ombrage, *m.*; *Jur.* suspicion, *f.*; *in* — *femmi*, exciter les soupçons, être soupçonné; — *schäffen*, prendre du soupçon, entrer en soupçon, en suspicion; *jem.* (A) *im* — *baben* ou *etnen* — *auf jem.* (A) *baben* *wen* (A), soupçonner ou suspecter *qn.* de qch; *in* — *des Diebstahls* *schèn*, être accusé de vol; — *gründe*, *m. pl.* motifs, *m. pl.* ou raisons (*f. pl.*) qui font concevoir des soupçons; — *los*, *adj.* sans soupçon, qui n'est pas soupçonneux, non suspect; — *losigheit*, *f. spl.* qualité (*f.*) de celui qui n'est point suspect; — *moiment*, *n.* (*è*), *spl.* point suspect.

Verdächtig, *adj.* (*fèr-däch-tich*). 1. suspect, *fam.* sujet à caution, louche, équivoque, douteux; *jem.* (A) — *maßen*, rendre *qn.* suspect, faire planer des soupçons sur *qn.*; *etnen Diebstahl* — *sein*, être soupçonné de vol; *das ist* — *il y a* du louche. || 2. *adv.* d'une manière suspecte; — *auc-schèn*, avoir un air suspect, avoir une figure qui n'inspire pas confiance ou qui ne vous revient pas.

Verdächtigen, *a.* (*fèr-däch-ti-guèn*). rendre suspect, faire suspecter ou soupçonner, diffamer.

Verdächtigkeit, *f. spl.* (*fèr-däch-tich-kait*). nature suspecte; *Jur.* état (*m.*) de suspicion.

Verdächtigung, *f. spl.* (*fèr-däch-ti-goun'g*). mise (*f.*) en soupçon, diffamation, *f.*

Verdachung, *f. en.* (*fèr-däch-oun'g*). *Arch.* chambranle (*m.*) à pignon.

Verdammen, *a.* (*fèr-dam-èn*). damner, condamner, infliger une condamnation, damner, réprouver, flétrir; *Relig.* damner; *juni Tod* —, condamner à mort, prononcer un arrêt de mort; *verdammt*, damné, condamné, réprouvé, exécutable; *maudit*; *fam.* malin, satané; *ich will verdammt sein* *mein*, je veux être du diable si, que le diable m'emporte si; — *et Strafe*, tour (*m.*) pendable; — *et Bösewicht*, *maudit scélérat*, *gredin*, *m.*; — *et Weg*, suture chemin; *die Verdammten*, *adj.* sub. les damnés, *m. pl.* les réprouvés *m. pl.* || *adv.* diablement || *interj.* peste! du diable! malédiction! quel guignon! *et verdammt! peste!* || —, *n. è*, *spl. voy.* *Verdammt!* *et Verdammt*, condamnation, *f.* damnation, *f.*

Verdammen, *a.* (*fèr-dam-èn*). endiguer, fermer ou entourer d'une digue, barrer; *Min.* bourrer; *Artill.* die Kanonen und Kugel —, bourrer un canon. || —, *n. è*, *spl. voy.* *Verdammung*, barrage, *m.* endiguement, *m.*; *Min.* bourrage, *m.*

Verdammen — *a.* *f.* de damnation; — *wertb*, *adj.* ou — *würdig*, *adj.* damnable, condamnable, réprouvable.

Verdämmern, *n.* (*fèr-dam-èrn*). *av.* sein, se perdre dans le crépuscule, s'effacer lentement, disparaître ou s'éteindre lentement dans le crépuscule. || *a.* voiler légèrement.

Verdammtlich, *adj.* (*fèr-dam-tich*). damnable, condamnable, réprouvable.

Verdammtlich, *f. spl.* (*fèr-dam-tisch*). damnation, *f.*; *Relig.* réprobation, *f.* perdition, *f.* peine (*f.*) du damné; *ewige* —, damnation éternelle; *Strafe der* —, peine (*f.*) du dam; *die — zu-jichen*, damner, condamner, *in die — jichen* ou *stürzen*, précipiter dans l'enfer; *der ewigen — übergeben*, irer aux flammes éternelles.

Verdammung, *f. en.* (*fèr-dam-oun'g*). condamnation, *f.* damnation, *f.* dam, *m.*

Verdammung, *f. en.* (*fèr-dam-oun'g*). barrage, *m.* endiguement, *m.*; *Min.* bourrage, *m.*

Verdammung — *a.* de damnation; — *fucht*, *f. spl.* manie (*f.*) de condamner; — *urtheil*, *n. è*, *c.* arrêt (*m.*) de condamnation, sentence, *f.*; — *wertb*, *adj.* ou — *würdig*, *adj.* condamnable, damnable, réprouvable.

Verdämmung — *a.* d'endiguement, de bourrage; — *länge*, *f. n.* *Min.* longueur (*f.*) des travaux de bourrage; — *spiegel*, *m. è*, —, *Min.* plateau (*m.*) de chargement.

Verdampbar, *adj.* (*fèr-dam-pf-bâr*). évaporable, gazeifiable.

Verdampfen, *n.* (*fèr-dam-p-fèn*). *av.* sein, s'évaporer (par l'action du feu); *fig.* s'évanouir, disparaître; *fam.* viel Tabak —, fumer ou condommer beaucoup de tabac; — *lassen*, faire évaporer; *die Pferde — lassen*, laisser souffler les chevaux. || —, *n. è*, *spl. voy.* *Verdampfung*.

Verdampfen, *a.* (*fèr-dam-p-fèn*). 1. faire évaporer, vaporiser. || 2. *Cuis.* cuire en étuvée; *Jor.* étouffer.

Verdampfung, *f. spl.* (*fèr-dam-p-foun'g*). évaporation, *f.* vaporisation, *f.*

Verdampfung — *a.* d'évaporation; — *fähigkeit*, *f. spl.* puissance (*f.*) d'évaporation; — *gesch.*, *n. è*, *c.* poêle (*f.*) d'évaporation; — *geschwindigkeit*, *f. spl.* vitesse (*f.*) de vaporisation; — *vermögen*, *n. è*, *spl.* puissance (*f.*) d'évaporation.

Verdanken, *a.* (*fèr-dan-kèn*). remercier, reconnaître, être redevable de qch; *jem.* (D) *chw.* (A) —, savoir gré, être obligé, être reconnaissant à *qn.* de qch; *jem.* (D) *chw.* (V) *zu* — *baben*, devoir qch. à *qn.*, avoir de l'obligation à *qn.*, être redevable à *qn.* de qch; *ich verdanke ihm viel*, je lui dois beaucoup; *jem.* (D) *das Leben zu* — *baben*, tenir la vie de *qn.*

Verdauen, *a.* (*fèr-daou-èn*). digérer. || —, *n. è*, *spl. voy.* *Verdaunung*.

Verdaulich, *adj.* (*fèr-daou-tich*). digestible, digérable, facile ou aisé à digérer, de facile digestion.

Verdaulichkeit, *f. spl.* (*fèr-daou-tich-kait*). digestibilité, *f.* qualité (*f.*) de ce qui est facile à digérer.

Verdaunung, *f. en.* (*fèr-daou-oun'g*). digestion, *f.* coction, *f.*

Verdaunung — *a.* de digestion; — *beschwerden*, *f. pl.* indigestion, *f.* digestion (*f.*) difficile; — *befuch*, *m. è*, *c.* visite (*f.*) de digestion; — *geschäfft*, *n. è*, *spl.* digestion, *f.* travail (*m.*) de la digestion, fonctions digestives; — *kanal*, *m. è*, *c.* tube digestif; — *kraft*, *f. spl.* faculté digestive, énergie (*f.*) des organes digestifs; — *los*, *adj.* qui ne digère pas; — *mittel*, *n. è*, —, digestif, *m.* remède digestif, tonique, *m.*; — *organ*, *n. è*, *c.* organe digestif; — *säft*, *m. è*, *c.* suc (*m.*) gastrique, fluide digestif; — *schwäche*, *f. spl.* digestion laborieuse, dyspepsie, *f.*; — *störung*, *f. en.* indigestion, *f.* dérangement (*m.*) des fonctions digestives; — *wert*, *n. è*, *spl.* digestion, *f.* fonctions digestives; — *werkzeuge*, *n. pl.* organes digestifs ou de la digestion, appareil digestif.

Verde (*kap*), *m.*, (*ver-dél*). *Géogr.* cap Vert.

Verdeck, *n. è*, *c.* (*fèr-dèk*). *voy.* *De d.* *Mar.* pont, *m.*; glacié —, pont entier; *balck* — ou *gebrücktes* —, pont coupe; *oberck* —, tillac, *m.*; *unterck* —, franc tillac; *falsches* —, faux pont; *fahrgut mit einem* —, bâtiment pont; *Carrossen capote*, *f.* (d'une voiture); *bäche*, *f.*; — *balken*, *f. pl.* *Mar.* épauze, *f.* espauze, *f.*; — *leber*, *n. è*, *c.* *Caross.* soufflet, *m.*; — *planke*, *f. pl.* *Mar.* planches (*f. pl.*) formant le pont; — *sitz*, *m. è*, *c.* siège (*m.*) d'impériale; — *strick*, *m. è*, *c.* *Mar.* pont (*m.*) de cordage.

Verdecken, *a.* (*fèr-dèk-èn*). couvrir, recouvrir, mettre un couvercle ou une couverture; *fam.* mal couvrir; *fig.* couvrir, cacher, receler, dissimuler, masquer, voiler, dérober à la vue; *Fortif.* masquer, *den Schatz* —, cacher sa malice; *verdeckt*, caché, masqué; *fig.* à demi-mot, à mots couverts; *verdeckte Batterien*, batteries masquées; *verdeckte Worte*, mots, *m. pl.* termes cachés ou couverts; *verdeckte Vorurtheil*, reproche détourné ou indirect. || —, *n. è*, *spl.* et *Verdeckung*, *f. en.* action (*f.*) de couvrir ou de recouvrir, couverture, *f.*

Verden, *n. è*, (*ver-dèn*). *Géogr.* *Verden*, *m.*; *Verden* von —, Verdunois, *m.* || **Verdenken**, *a.* (*fèr-dèn-kèn*). *ver-dacht*, *veracht*, 1. prendre en mauvais part, en vouloir à *qn.*, reprocher qch. à *qn.*, trouver à redire à; *jem.* (D) *chw.* (A) —, blâmer *qn.* de qch., désapprouver *qn.*; *man kann es ihm nicht* — *das*... on ne saurait le blâmer de, on ne peut lui en vouloir de, on ne peut trouver mauvais qu'il... || 2. soupçonner.

Verderb, *m. è*, *spl.* (*fèr-dèrb*). action (*f.*) de gâter, ruine, *f.* perte, *f.* dégât, *m.*

1. + **Verderben**, *n.* (*fèr-dèr-bèn*). *ver-dart*, *ver-dort*, *av.* sein, 1. *se gâter*, se corrompre, se détériorer; *fam.* s'abîmer, s'altérer, s'endommager; se perdre, dépérir, se ruiner; *Agr.* s'appauvrir; *an der Luft* —, s'éventer; *turner (parl. du lait)*; *Mar.* s'avarier. || 2. *a.* *regulier*, *gâter*, abîmer, détériorer, altérer, vicier, corrompre, ruiner; *abîmer*, *se gâter*, endommager, déranger, détruire; *démoraliser*, perdre, pervertir, dépraver (les mœurs); *Mar.* avarier; *Man.* détraquer (un cheval); *Méd.* vicier (le sang); *fig.* se brouiller avec *qn.*; *den Bräut* —, gâter le métier; *jem.* (A) *die Freude* —, troubler la joie de *qn.*, gâter le plaisir à *qn.*; *et mit Rindern* —, ne désobliger personne, rester en bons termes avec tout le monde, ne se brouiller avec personne. || 3. *fin* —, *v.* se perdre, se détériorer, se ruiner, se gâter, s'altérer; *verdorben* ou *verderbt*, abîmé, gâté, vicié, corrompu, avarié, détérioré, endommagé, altéré, dépravé, perversi, démoralisé; *Mar.* taré, avarié; *fig.* pervers, vicieux, dépravé, corrompu; *verdorben sein*, être gâté ou corrompu, avoir perdu ses qualités, s'être altéré, n'être plus bon; *verdorben Magen*, estomac capricieux ou dérangé, indigestion, *f.*; *Com.* *verdorben Kaufmann*, négociant failli ou dont le crédit est perdu.

2. **Verderben**, *n. è*, *spl.* action (*f.*) de gâter ou de corrompre; état (*m.*) d'une chose qui se gâte, détérioration, *f.* endommagement, *m.* avarie, *f.* corruption, *f.* dépravation, *f.* dégradation, *f.* perversion, *f.* perversité, *f.* démolition, *f.* altération, dégâts, *m. pl.* déperissement, destruction, *f.*; cause (*f.*) de ruine; *fam.* malheur, *m.* infortune, *f.* fléau, *m.*; *perte*, *f.* ruine, *f.*; *Relig.* perdition, *f.*; *jem.* (A) *ins* — *stürzen*, ruiner *qn.*, perdre *qn.*, jeter *qn.* dans le malheur; — *bringend*, *adj.* funeste, fatal, ruineux; — *stifter*, *m. è*, —, auteur (*m.*) de malheurs.

Verderber, *m. è*, —, (*fèr-dèr-ber*). celui qui gâte qch, gâteur, *m.* corrupteur, *m.*; destructeur, *m.*; dépravateur (*m.*) les mœurs; — *etnes verderber*, gâte-métier, *m.* || — *in*, *f. en.* gâteuse, *f.*; corruptrice, *f.*

Verderblich, *adj.* (*fèr-dèrb-tich*). 1. corruptible, sujet à se corrompre ou à se gâter, corruptible. || 2. funeste, ruineux, pernicieux; *fig.* pernicieux, dangereux, ruineux, désastreux.

Verderblichkeit, *f. en.* (*fèr-dèrb-tich-kait*). action (*f.*) délétère; *fig.* influence fâcheuse ou pernicieuse.

Verderbnis, *f. spl.* et **Verderbnis**, *n. è*, *spl.* (*fèr-dèrb-niss*). *voy.* *Verderben*, corruption, *f.* dépravation, *f.* altération, *f.*; *fittlich* —, perversion, *f.* perversion, *f.* dépravation, *f.*

Verderbt, *adj.* (*fèr-dèrbt*). *voy.* *Verderben*, pervers, corrompu, dépravé, vicieux.

Verderbtheit, *f. spl.* (*fèr-dèrbt-heit*). perversité, *f.* perversion, *f.* dépravation, *f.* dégradation, *f.*

Verdeuten, *a.* (*fèr-dèi-tèn*). mal interpréter.

Verdeutlichen, *a.* (*fèr-dèi-ti-dèn*). rendre clair ou intelligible, expliquer, élucider. || —, *n. è*, *spl.* et **Verdeutlichung**, *f. en.* élucidation, *f.* explication, *f.* interprétation, *f.*

Verdeutschten, *a.* (*fèr-dèi-tèn*). traduire ou rendre en allemand, donner un aspect allemand, germaniser.

(les humeurs); subtiliser, raréfier (le sang); *Chim.* atténuer, étendre; *Phys.* raréfier, dilater (l'air); *Cuis.* éclaircir, délayer, allonger (une sauce). || *sich* —, *r.* s'amincir, devenir plus mince, se raréfier. || =, *n. 8, spl. et Verdünnung*, *f. en.* amincissement, *m.* dégrossissement, *m.* éclaircissement, *m.* délayement, *m.* Arch. contracture, *f.* Méd. subtilisation, *f.* atténuation, *f.* dilution, *f.* rarefaction (*f.*) de l'air.

Verdunstbar, *adj.* (*f. v. doun'st-bâr*). évaporable.

Verdunsten, *n.* (*f. v. doun's-tên*). *av. sein*, s'évaporer, s'exhaler, se dégager, se dissiper, transpirer. || =, *n. 8, spl. voy.* Verdunstung.

Verdunsten, *a.* (*f. v. doun's-tên*). *Phys.* vaporiser, faire évaporer. || =, *n. 8, spl. voy.* Verdunstung.

Verdunstung, *f. en.* (*f. v. doun's-toun'g*). évaporation, *f.* volatilisation, *f.* Bot. exhalation, *f.* expiration, *f.* Méd. transpiration, *f.*

Verdunstung, *f. en.* (*f. v. doun's-toun'g*). vaporisation, *f.* évaporation, *f.*

Verdursten, *n.* (*f. v. dours-tên*). *av. sein*, mourir de soif; *fig.* avoir grand soif, être fort altéré.

Verdüstern, *n.* (*f. v. dous-tên*). assombrir, obscurcir; rembrunir, ternir, noircir.

Verdusgen, *a.* (*f. v. dous-tên*). déconcerter, intimider, faire perdre contenance, étourdir; épouvanter, consterner, ahurir, interloquer; *verbust*, effarouché, déconcerté, interloqué, étonné, stupéfait, ahuri; *sem.* penaud; *jam.* vertugé (*sein ou da-sichen*), être tout étourdi ou perplexe.

Vereben, *a.* (*f. v. b. b. n. n.*). aplanner, changer convertir ou une plaine.

Vercken, *n.* (*f. v. d. h. n.*). *av. baten*, former ou faire un angle ou une corne; *Chass.* dit *Sich hat verckt*, le bois du cerf a repoussé.

Veredeln, *a.* (*f. v. d. d. n.*). 1. ennoblir, élever, relever, rendre plus noble; corriger, épurer, purifier; perfectionner; Agr. bonifier les terres, améliorer, perfectionner, augmenter la valeur de; Agr. améliorer, ennoblir; *Chim.* exalter. || 2. *sich* —, *r.* devenir plus noble, s'ennoblir; s'améliorer, se perfectionner; Métal. devenir plus riche; *virtutis Metall.* métal ouvré ou mis en œuvre. || 3. =, *n. 8, spl. et Veredelung*, *f. en.* action (*f.*) d'ennoblir, ennoblissement, *m.* anoblissement, *m.* perfectionnement, *m.* éducation, *f.* amélioration, *f.* perfection, *f.* *Chim.* exaltation, *f.* maturation, *f.*

Verelichen, *a.* (*f. v. d. d. li. n.*). 1. marier, donner en mariage. || 2. *sich* —, *r.* se marier avec, épouser; *Jur.* *verelicht*, femme; *Matr.* *Gärtner* *verelicht* *Edukt*, Marie Gærtner, femme Schulze, femme Schulze, née Gærtner. || 3. =, *n. 8, spl. et Verelichung*, *f. en.* mariage, *m.* union, *f.*

Verehren, *a.* (*f. v. d. r. n.*). 1. respecter, vénérer, honorer; *Relig.* révéler, adorer; *fig.* vouer un culte à; *Com.* faire honneur à (une traite), honorer une traite. || 2. donner, faire hommage ou cadeau de, offrir, gratifier qn; *virtutis Solage*, très honore collègue.

Vererch, *n.* (*f. v. d. r. n.*). celui qui honore ou respecte, adorateur, *m.* admirateur, *m.* partisan, *m.*

Vererlich, *adj.* (*f. v. d. r. lid*). honorable, respectable, vénérable.

Vererung, *f. en.* (*f. v. d. r. n. n.*). 1. respect, *m.* vénération, *f.* *Relig.* culte, 2. vénération, *f.* — *Matr.* culte (*m.*) d'hyperdulie; — *dit* *Stillich*, culte (*m.*) de dulie. || 2. don, *m.* présent, *m.* cadeau, *m.* offrande, *f.* hommage, *m.*

Vererung — *a.*, de respect, de vénération; — *werth*, *adj.* ou — *würdig*, *adj.* digne de respect, respectable,

vénérable; adorable; — *würdigkeit*, *f. spl.* caractère (*m.*) vénérable ou respectable.

Vereiden, *a.* (*f. v. a. i. d. n.*). ou **Vereiden**, assermenter, faire prêter serment à; *Mil.* faire prêter le serment de fidélité; *vereidet*, juré, assermenté; *vereidet* *Polmisch* ou *Hebräisch*, interprète juré, traducteur juré.

Vereidigung, *f. en.* (*f. v. a. i. di-goun'g*). prestation (*f.*) du serment.

Verein, *m.* *8, c.* *r. a. n.* union, *f.* alliance, *f.* société, *f.* cercle, *m.* réunion, *f.* *Polit.* confédération, *f.* coalition, *f.* congrès, *m.*; *europäischer* —, concert européen; *gesellschaftlicher* —, société, *f.* cercle, *m.*

Vereinbar, *adj.* (*f. v. a. i. n. b. a. r.*). qu'on peut unir, conciliable, compatible.

Vereinbaren, *a.* (*f. v. a. i. n. b. a. r. n.*). 1. allier, unir, réunir, assembler; *fig.* concilier, faire concorder ou harmoniser. || 2. centraliser, concentrer. || 3. *sich* —, *r.* se concilier, s'entendre, s'arranger, tomber d'accord, convenir de.

Vereinbarkeit, *f. en.* (*f. v. a. i. n. b. a. r. k. a. i. t*). compatibilité, *f.* possibilité (*f.*) d'allier.

Vereinbarung, *f. en.* (*f. v. a. i. n. b. a. r. o. u. n. g*). 1. union, *f.* conciliation, *f.* concentration, *f.* centralisation, *f.* || 2. convention, *f.* accord, *m.*; — *mit jcm.* (b) *treffen*, prendre des arrangements avec qn, s'entendre avec qn, sur qch.

Vereinen, *a.* (*f. v. a. i. n. n.*). *voy.* *Ver-einigen*, 1. unir; *mit vereinten Kräften*, de toutes ses forces, en déployant toutes ses forces. || 2. *sich* —, *r.* s'unir à, se joindre à; *sich mit jcm.* (b) —, s'unir à qn; *vereint* ou *vereinigt*, uni, réuni, assemblée; || =, *n. 8, spl. voy.* *Vereinigung*.

Vereinerleichen, *a.* (*f. v. a. i. n. n. i. a. i. n.*). rendre semblable ou pareil, identifier.

Vereinfachen, *a.* (*f. v. a. i. n. f. a. c. h. n.*). simplifier, rendre simple. || =, *n. 8, spl. et Vereinfachung*, *f. en.* simplification, *f.*

Vereinigen, *a.* (*f. v. a. i. n. i. g. u. e. n.*). 1. être, réunir, assembler, rassembler, allier, joindre ensemble, assortir (des couleurs); accoupler (deux êtres); cumuler (deux charges); *Chim.* combiner avec; *Phys.* englober, incorporer dans; *Chir.* affronter (les lèvres d'une plaie); *Fortif.* *die Batteriefachionen* —, lever les saucissons; *un einen Mittelpunkt* —, centraliser, concentrer; *fig.* concilier, réconcilier, accorder, mettre d'accord, rapprocher, rassembler. || 2. *sich* —, *r.* s'unir, se réunir, s'associer, se joindre, s'incorporer avec; *Phys.* se conglo-mérer; *Chim.* fuser; *Jur.* consolider; *Polit.* se coaliser, se confédérer, se liquer; *Mil.* opérer sa jonction. || 3. *fig.* tomber d'accord sur qch, s'accorder avec qn, sur qch, accepter une transaction, s'accommoder, convenir de qch; *sich mit jcm.* (b) —, se réunir ou se joindre à qn, se coaliser avec qn; *Mil.* se concentrer, se réunir en un point, faire converger, concourir vers un même but; *vereinigend*, unifiant; *vereinigt*, *voy.* *Vereinigt*, uni; *vereinigt* *Heer*, armée combinée; *die Vereinigten Niederlande*, les Provinces-Unies, *f. pl.*; *die Vereinigten Staaten von Amerika*, les États-Unis (*m. pl.*) d'Amérique. || 4. =, *n. 8, spl. et Vereinigung*, *f. en.* union, *f.* réunion, *f.* jonction, *f.* assemblage, *m.* rapprochement, *m.* alliance, *f.* *Pol.* fusion, *f.* ligue, *f.* association, *f.* coalition, *f.* confédération, *f.* *Mil.* concentration (*f.*) de troupes, rassemblement, *m.* incorporation, *f.* *Anat.* commissure, *f.* raccor-dement, *m.* raccordement, *m.* *Chim.* combinaison, *f.* *Géogr.* confluent, *m.* (de deux routes); *Astr.* convergence, *f.*

Vereinigungs — *a.*, de concentration, de réunion; — *balcken*, *m.* *8* —, *Chap.* lincoir, *m.*; — *haut*, *f.* *2*, *Anat.* conjonctive, *f.* — *Fract.*, *f.* *2*, *Phys.* attraction, *f.* — *linie*, *f.* *n.* *Fortif.* ligne (*f.*) de communication; — *mittel*, *n.* *8* —, moyen (*f.*) de jonction, d'union ou de communication; — *ort*, *m.* *8*, *c.* lieu (*m.*) de rassemblement ou de réunion, lieu (*m.*) de rendez-vous; *Chass.* muette, *f.*

Vereinigung — *a.*, de concentration, de réunion; — *balcken*, *m.* *8* —, *Chap.* lincoir, *m.*; — *haut*, *f.* *2*, *Anat.* conjonctive, *f.* — *Fract.*, *f.* *2*, *Phys.* attraction, *f.* — *linie*, *f.* *n.* *Fortif.* ligne (*f.*) de communication; — *mittel*, *n.* *8* —, moyen (*f.*) de jonction, d'union ou de communication; — *ort*, *m.* *8*, *c.* lieu (*m.*) de rassemblement ou de réunion, lieu (*m.*) de rendez-vous; *Chass.* muette, *f.*

Vereinigung — *a.*, de concentration, de réunion; — *balcken*, *m.* *8* —, *Chap.* lincoir, *m.*; — *haut*, *f.* *2*, *Anat.* conjonctive, *f.* — *Fract.*, *f.* *2*, *Phys.* attraction, *f.* — *linie*, *f.* *n.* *Fortif.* ligne (*f.*) de communication; — *mittel*, *n.* *8* —, moyen (*f.*) de jonction, d'union ou de communication; — *ort*, *m.* *8*, *c.* lieu (*m.*) de rassemblement ou de réunion, lieu (*m.*) de rendez-vous; *Chass.* muette, *f.*

Vereinigung — *a.*, de concentration, de réunion; — *balcken*, *m.* *8* —, *Chap.* lincoir, *m.*; — *haut*, *f.* *2*, *Anat.* conjonctive, *f.* — *Fract.*, *f.* *2*, *Phys.* attraction, *f.* — *linie*, *f.* *n.* *Fortif.* ligne (*f.*) de communication; — *mittel*, *n.* *8* —, moyen (*f.*) de jonction, d'union ou de communication; — *ort*, *m.* *8*, *c.* lieu (*m.*) de rassemblement ou de réunion, lieu (*m.*) de rendez-vous; *Chass.* muette, *f.*

Vereinigung — *a.*, de concentration, de réunion; — *balcken*, *m.* *8* —, *Chap.* lincoir, *m.*; — *haut*, *f.* *2*, *Anat.* conjonctive, *f.* — *Fract.*, *f.* *2*, *Phys.* attraction, *f.* — *linie*, *f.* *n.* *Fortif.* ligne (*f.*) de communication; — *mittel*, *n.* *8* —, moyen (*f.*) de jonction, d'union ou de communication; — *ort*, *m.* *8*, *c.* lieu (*m.*) de rassemblement ou de réunion, lieu (*m.*) de rendez-vous; *Chass.* muette, *f.*

Vereinigung — *a.*, de concentration, de réunion; — *balcken*, *m.* *8* —, *Chap.* lincoir, *m.*; — *haut*, *f.* *2*, *Anat.* conjonctive, *f.* — *Fract.*, *f.* *2*, *Phys.* attraction, *f.* — *linie*, *f.* *n.* *Fortif.* ligne (*f.*) de communication; — *mittel*, *n.* *8* —, moyen (*f.*) de jonction, d'union ou de communication; — *ort*, *m.* *8*, *c.* lieu (*m.*) de rassemblement ou de réunion, lieu (*m.*) de rendez-vous; *Chass.* muette, *f.*

Vereinigung — *a.*, de concentration, de réunion; — *balcken*, *m.* *8* —, *Chap.* lincoir, *m.*; — *haut*, *f.* *2*, *Anat.* conjonctive, *f.* — *Fract.*, *f.* *2*, *Phys.* attraction, *f.* — *linie*, *f.* *n.* *Fortif.* ligne (*f.*) de communication; — *mittel*, *n.* *8* —, moyen (*f.*) de jonction, d'union ou de communication; — *ort*, *m.* *8*, *c.* lieu (*m.*) de rassemblement ou de réunion, lieu (*m.*) de rendez-vous; *Chass.* muette, *f.*

Vereinigung — *a.*, de concentration, de réunion; — *balcken*, *m.* *8* —, *Chap.* lincoir, *m.*; — *haut*, *f.* *2*, *Anat.* conjonctive, *f.* — *Fract.*, *f.* *2*, *Phys.* attraction, *f.* — *linie*, *f.* *n.* *Fortif.* ligne (*f.*) de communication; — *mittel*, *n.* *8* —, moyen (*f.*) de jonction, d'union ou de communication; — *ort*, *m.* *8*, *c.* lieu (*m.*) de rassemblement ou de réunion, lieu (*m.*) de rendez-vous; *Chass.* muette, *f.*

Vereinigung — *a.*, de concentration, de réunion; — *balcken*, *m.* *8* —, *Chap.* lincoir, *m.*; — *haut*, *f.* *2*, *Anat.* conjonctive, *f.* — *Fract.*, *f.* *2*, *Phys.* attraction, *f.* — *linie*, *f.* *n.* *Fortif.* ligne (*f.*) de communication; — *mittel*, *n.* *8* —, moyen (*f.*) de jonction, d'union ou de communication; — *ort*, *m.* *8*, *c.* lieu (*m.*) de rassemblement ou de réunion, lieu (*m.*) de rendez-vous; *Chass.* muette, *f.*

Vereinigung — *a.*, de concentration, de réunion; — *balcken*, *m.* *8* —, *Chap.* lincoir, *m.*; — *haut*, *f.* *2*, *Anat.* conjonctive, *f.* — *Fract.*, *f.* *2*, *Phys.* attraction, *f.* — *linie*, *f.* *n.* *Fortif.* ligne (*f.*) de communication; — *mittel*, *n.* *8* —, moyen (*f.*) de jonction, d'union ou de communication; — *ort*, *m.* *8*, *c.* lieu (*m.*) de rassemblement ou de réunion, lieu (*m.*) de rendez-vous; *Chass.* muette, *f.*

Vereinigung — *a.*, de concentration, de réunion; — *balcken*, *m.* *8* —, *Chap.* lincoir, *m.*; — *haut*, *f.* *2*, *Anat.* conjonctive, *f.* — *Fract.*, *f.* *2*, *Phys.* attraction, *f.* — *linie*, *f.* *n.* *Fortif.* ligne (*f.*) de communication; — *mittel*, *n.* *8* —, moyen (*f.*) de jonction, d'union ou de communication; — *ort*, *m.* *8*, *c.* lieu (*m.*) de rassemblement ou de réunion, lieu (*m.*) de rendez-vous; *Chass.* muette, *f.*

Vereinigung — *a.*, de concentration, de réunion; — *balcken*, *m.* *8* —, *Chap.* lincoir, *m.*; — *haut*, *f.* *2*, *Anat.* conjonctive, *f.* — *Fract.*, *f.* *2*, *Phys.* attraction, *f.* — *linie*, *f.* *n.* *Fortif.* ligne (*f.*) de communication; — *mittel*, *n.* *8* —, moyen (*f.*) de jonction, d'union ou de communication; — *ort*, *m.* *8*, *c.* lieu (*m.*) de rassemblement ou de réunion, lieu (*m.*) de rendez-vous; *Chass.* muette, *f.*

Vereinigung — *a.*, de concentration, de réunion; — *balcken*, *m.* *8* —, *Chap.* lincoir, *m.*; — *haut*, *f.* *2*, *Anat.* conjonctive, *f.* — *Fract.*, *f.* *2*, *Phys.* attraction, *f.* — *linie*, *f.* *n.* *Fortif.* ligne (*f.*) de communication; — *mittel*, *n.* *8* —, moyen (*f.*) de jonction, d'union ou de communication; — *ort*, *m.* *8*, *c.* lieu (*m.*) de rassemblement ou de réunion, lieu (*m.*) de rendez-vous; *Chass.* muette, *f.*

Vereinigung — *a.*, de concentration, de réunion; — *balcken*, *m.* *8* —, *Chap.* lincoir, *m.*; — *haut*, *f.* *2*, *Anat.* conjonctive, *f.* — *Fract.*, *f.* *2*, *Phys.* attraction, *f.* — *linie*, *f.* *n.* *Fortif.* ligne (*f.*) de communication; — *mittel*, *n.* *8* —, moyen (*f.*) de jonction, d'union ou de communication; — *ort*, *m.* *8*, *c.* lieu (*m.*) de rassemblement ou de réunion, lieu (*m.*) de rendez-vous; *Chass.* muette, *f.*

Vereinigung — *a.*, de concentration, de réunion; — *balcken*, *m.* *8* —, *Chap.* lincoir, *m.*; — *haut*, *f.* *2*, *Anat.* conjonctive, *f.* — *Fract.*, *f.* *2*, *Phys.* attraction, *f.* — *linie*, *f.* *n.* *Fortif.* ligne (*f.*) de communication; — *mittel*, *n.* *8* —, moyen (*f.*) de jonction, d'union ou de communication; — *ort*, *m.* *8*, *c.* lieu (*m.*) de rassemblement ou de réunion, lieu (*m.*) de rendez-vous; *Chass.* muette, *f.*

Vereinigung — *a.*, de concentration, de réunion; — *balcken*, *m.* *8* —, *Chap.* lincoir, *m.*; — *haut*, *f.* *2*, *Anat.* conjonctive, *f.* — *Fract.*, *f.* *2*, *Phys.* attraction, *f.* — *linie*, *f.* *n.* *Fortif.* ligne (*f.*) de communication; — *mittel*, *n.* *8* —, moyen (*f.*) de jonction, d'union ou de communication; — *ort*, *m.* *8*, *c.* lieu (*m.*) de rassemblement ou de réunion, lieu (*m.*) de rendez-vous; *Chass.* muette, *f.*

Vereinigung — *a.*, de concentration, de réunion; — *balcken*, *m.* *8* —, *Chap.* lincoir, *m.*; — *haut*, *f.* *2*, *Anat.* conjonctive, *f.* — *Fract.*, *f.* *2*, *Phys.* attraction, *f.* — *linie*, *f.* *n.* *Fortif.* ligne (*f.*) de communication; — *mittel*, *n.* *8* —, moyen (*f.*) de jonction, d'union ou de communication; — *ort*, *m.* *8*, *c.* lieu (*m.*) de rassemblement ou de réunion, lieu (*m.*) de rendez-vous; *Chass.* muette, *f.*

— *punkt*, *m.* *8*, *c.* point (*m.*) de concentration ou de jonction; *Mil.* point (*m.*) de ralliement, centre, *m.*; *Anat.* commissure, *f.*; *Phys.* point (*m.*) de concours, foyer, *m.*; *Top.* — *punkt* *mischer* *Stufen*, *pate* (*m.*) d'oe; — *ruf*, *m.* *8*, *c.* appel, *m.*; — *weite*, *f. spl.* distance (*f.*) du point de concours ou du foyer; *Phys.* distance focale; — *wort*, *n.* *8*, *c.* *Gram.* mot (*m.*) qui sert à en unir d'autres; conjonction, *f.*

Vereins — *a.*, de l'union, de la confédération; du Zollverein; — *gebiet*; *n.* *8*, *spl.* territoire (*m.*) faisant partie du Zollverein; — *geies*, *n.* *8*, *c.* loi (*f.*) sur les réunions; — *kasse*, *f. n.* caisse (*f.*) de la société; — *ländlich*, *adj.* appartenant à l'union douanière; — *länder*, *n. pl.* Etats (*m. pl.*) appartenant à l'union douanière du Zollverein; — *mitglied*, *n.* *8*, *c.* membre (*m.*) d'une réunion ou d'une association; — *monnaie*, *f. n.* monnaie (*f.*) des Etats de l'union monétaire; — *recht*, *n.* *8*, *c.* droit (*m.*) de réunion; — *staaten*, *m. pl.* *vo.* — *länder*; — *thalen*, *m.* *8* —, écu (*m.*) de l'union monétaire; — *verband*, *m.* *8*, *c.* lien (*m.*) d'affiliation.

Vereinsamen, *n.* (*f. v. a. i. n. za. m. n.*). *av. sein*, 1. être abandonné, vivre solitaire, dans la solitude. || 2. *a.* rendre solitaire, isoler; *vereinsamt*, seul, isolé, solitaire, abandonné. || 3. =, *n. 8, spl. et Vereinsamung*, *f. spl.* isolement, *m.* solitude, *f.* abandon, *m.*

Vereinsändig, *n. voy.* *Einver-ständig*.

Vereinseln, *a.* (*f. v. a. i. n. z. d. n.*). isoler, séparer, mettre à part, disjoindre, dépareiller, désassortir, démembrer (une propriété); vendre séparément ou isolément, vendre en détail. || =, *n. 8, spl. et Vereinselung*, *f. spl.* isolement, *m.* séparation, *f.* démembrement, *m.* vente (*f.*) en détail.

Vereisen, *n.* (*f. v. a. i. z. n.*). *av. sein*, se convertir ou se changer, être changé en glace.

Vereiteln, *a.* (*f. v. a. i. t. d. n.*). rendre vain ou inutile, éluder, déjouer, faire échouer ou manquer, détruire, renverser, anéantir (des espérances); Décevoir ou tromper l'espoir de; *dit* *Plan ist vereitelt*, ce plan a échoué ou avorté. || =, *n. 8, spl. et Vereitelung*, *f. en.* action (*f.*) de faire échouer ou de renverser, anéantissement, *m.* renversement, *m.* avoitement, *m.* échec, *m.* déception, *f.*

Vereitern, *n.* (*f. v. a. i. t. n.*). *av. sein* et *sich* —, *r.* se remplir de pus, supprimer, sulcer. || =, *n. 8, spl. et Vereiterung*, *f. spl.* suppuration, *f.* travail suppuratif, exulcération, *f.*

Vereiteln, *a.* (*f. v. d. h. n.*). 1. rendre dégoûtant, provoquer un dégoût de; *jem.* (b) *triv.* (A) —, dégoûter qn. de qch. || 2. *n. av.* *sein*, concevoir un dégoût pour qch.

Verenden, *a.* (*f. v. d. n. d. n.*). 1. achever, finir, terminer, mettre la dernière main à. || 2. *n. av.* *sein*, *Chass.* finir, mourir, succomber.

Verengen, *a. voy.* *Verengern* et *Verengen*.

Verenger, *m.* *8* —, (*f. v. d. n.*

Vererblichen, *a.* (fèr-èr-bi-li-dèn). rendre héréditaire.

Vererbung, *f. m.* (fèr-èr-boun'g). transmission (f.) héréditaire, legs, *m.* transport (m.) par voie de succession ou par bail emphytéotique.

Vererzbar, *adj.* (fèr-èr-tz-bâr). minéralisable.

Vererzen, *a.* (fèr-èr-tzen). minéraliser; *vererzende*, minéralisateur. || = *n. s.*, *spl.* et **Vererbung**, *f. spl.* minéralisation, *f.* métallisation, *f.* conversion, *f.* réduction (f.) en métal.

Vererzung — *a.*, de minéralisation; — *mittel*, *n. s.*, minéralisateur, *m.*

Verewigen, *a.* (fèr-è-vi-guèn). éterniser, immortaliser; *fig.* rendre éternel, immortel ou permanent; *verewigt*, immortalisé; *sein verewigter Bruber*, feu son frère; *ter Verewigte*, *adj.* sub. le défunt. || = *n. s.*, *spl.* et **Verewigung**, *f. spl.* éternisation, *f.* immortalisation, *f.*

Verfassen, *a.* (fèr-fa-dèn). classer; *Händ.* garnir ou étayer d'une charpente.

Verfälschen, *n.* (fèr-fa-kèn). *av.* *fin.* se consumer rapidement, s'user en flambant, s'éteindre. || *a.* consumer (une chandelle) en courant.

Verfahen, *a. voy.* Verfangen.

Verfahrbar, *adj.* (fèr-fâr-bâr). transportable, charriable.

+ **Verfahren**, *a.* (fèr-fâr-rèn). *verfuhr*, *verfahren*, 1. transporter en voiture, charrier, voiturier, exporter (des marchandises). || 2. passer outre, ne pas s'arrêter; brûler (une station), frauder (la douane); *Mîn.* passer à côté de; *den Weg* — se tromper de route, faire fausse route. || 3. user, abîmer, gâter, défoncer une route. || 4. dépenser en voiture. || 5. *n. av.* *haben* et *sein*, agir, s'y prendre, se comporter, procéder, en user; *hatt mit jcm.* (b) — traiter qn. durement, être dur à l'égard de qn; *et ist mit ihm sehr streng* — il a sévi contre lui. || 6. *av.* *sein*, mourir, dépasser, dépasser. || 7. = *n. s.*, *spl.* transport, *m.* charroi, *m.* procédé, *m.* conduite, *f.* manière (f.) d'agir ou de se comporter, conduite, *f.* (à l'égard de qn.), pratique, *f.* marche, *f.* conduite, *f.* méthode, *f.* *Jur.* procédure, *f.* *mündliche* —, *procé dure verbale*; *öffentliche* —, *procédure publique*; *schriftliche* —, *procédure écrite*.

Verfahrung, *f. spl.* (fèr-fâr-rou'n'g). transport (m.) de marchandises.

Verfahrungs — *a.*, de transport, de conduite; — *art*, *f. m.* manière, *f.* ou mode (m.) de transport, *procédure*, *m.* manœuvre, *f.* pratique, *f.* méthode, *f.* manière (f.) d'agir, conduite, *f.* — *lehre*, *f. spl.* traité (m.) méthodique, méthode, *f.* méthodologie, *f.* — *weise*, *f. voy.* — *art*.

Verfall, *m. s.*, *spl.* (fèr-fal). 1. chute, *f.* décadence, *f.* ruine, *f.* dépérissement, *m.* caducité, *f.* délabrement, *m.* dégradation, *f.* détérioration, *f.* déclin, *m.* (de sa grandeur); corruption, *f.* dissolution (f.) des mœurs; in — *gerathen* ou *kommen*, tomber en ruine, dépérir, se délabrer, se détériorer; *fig.* tomber en décadence, déchoir (de sa grandeur); décliner, tomber en désuétude. || 2. échéance, *f.* expiration, *f.* (d'un délai); péremption, *f.* perte, *f.* (d'un droit); déchéance, *f.* confiscation, *f.*

+ **Verfallen**, *n.* (fèr-fal-èn). *verfiel*, *verfallen*, *av.* *sein*, 1. s'effondrer, s'écrouler, s'affaisser, tomber en ruine ou en décadence, dépérir; *fig.* baisser, diminuer, décliner, déchoir, tomber (parl. des forces); *am.* s'en aller, se dépraver, se dégrader (parl. des mœurs); s'affaiblir, perdre de ses forces, s'amaigrir; décliner (parl. d'un malade); *com.* faillir, faire faillite ou banqueroute. || 2. tomber (dans le péché), s'engager ou donner dans (le vice); s'adonner à; in *Estrafe* —, encourir un châtiement; in *Widritze* —, encourir une amende, être à l'amende; in *Sünde* —, tomber dans le mal; *den Tod* —, mourir, *verfassen*, décolorer; *den Tod* —, *sein*, être voué à la mort; *mit (x)* —,

concevoir (une idée), tomber, venir sur qch, songer à qch, s'adonner ou se livrer à qch; auf eine *Reinung* —, concevoir une opinion; *mit* — *Es darat?* comment cette idée vous est-elle venue? qu'est-ce qui vous fait penser à cela? || 3. **échoir**, *expirer* (parl. d'un délai); *Jur.* périmé, être acquit ou dévolu à, tomber au pouvoir de qn; *Féod.* tomber en commise; *sein Recht ist* —, il est déchu de ses droits; *seine Güter sind dem König* —, ses biens sont acquis au roi ou au fisc; *bei (x) diebst ist* —, cette lettre de change n'est plus valable, la date de cette lettre de change est échue ou périmée. || 4. *Mar.* déchoir, se détourner, dériver, aller en dérive; *Escr.* lier l'épée. || 5. **sich** —, *r.* se meurtrir en tombant, tomber et se blesser, se briser; *verfallen*, en ruine, ruiné, délabré, décrépit, amaigri; dégradé, déchu, périmé, passé, échu, perdu, dont on a été privé; *Jur.* caduc; *tem Tod* —, voué à la mort; — *Burg*, château (m.) en ruine ou abandonné; — *es Gesicht*, visage amaigri ou défiguré; — *es Erbschaft* ou *Vermäßnis*, héritage caduc, succession caduque; *der Bürgerhaft ist dem Staat* —, le cautionnement est confisqué, est acquis à l'Etat. || 6. = *n. s.*, *spl.* *voy.* Verfall.

Verfalls — *a.*, de confiscation, de déchéance; — *erklärung*, *f. m.* confiscation, *f.* condamnation, *f.* — *gut*, *n. s.*, *et*, ou — *fache*, *f. n.* contrebande, *f.* marchandise (f.) de contrebande, *m.* marchandise (f.) contescable; — *tag*, *m. s.*, *t.* échéance, *f.* jour (m.) de l'échéance, terme (m.) du paiement; — *waare*, *f. voy.* — *gut*, — *zeit*, *f. spl.* Com. échéance, *f.* *gut* — *zeit*, à l'échéance; *vor der* — *zeit*, avant l'échéance.

Verfälschbar, *adj.* (fèr-fêsch-bâr). qui peut être falsifié, falsifiable.

Verfälschen, *n.* (fèr-fêsch-èn). fausser, altérer, falsifier, frelater, sophistiquer; contrefaire (une signature), faire un faux. *Littér.* interpoler (un passage dans un auteur); *einen Schriftsteller* —, falsifier un auteur; *verfälscht*, apocryphe. || = *n. s.*, *spl.* *voy.* Verfälschung.

Verfälscher, *m. s.* —, (fèr-fêsch-èn). falsificateur, *m.* faussaire, *m.*; *Littér.* interpolateur, *m.* plagiaire, *m.*

Verfälschung, *f. m.* (fèr-fêsch-ou'n'g). falsification, *f.* altération, *f.* sophistication, *f.* adulteration, *f.* *Littér.* interpolation, *f.* altération (f.) d'un texte.

Verfang — *a.*, de prise; — *fraut*, *n. s.*, *spl.* *Bot.* arnique (f.) des montagnes, *arnica*, *m.* — *recht*, *n. s.*, *spl.* usufruit égal du père ou de la mère.

Verfangen, *a.* (fèr-fan'guèn). *verfang* ou *verfangen*, 1. prendre, saisir, attraper, prendre possession de, se rendre maître de. || 2. *n. av.* *haben*, faire effet, avoir de l'effet, opérer, faire une impression, dresser procès verbal; *es verfangt nichts*, rien n'y fait, rien ne réussit; *Vêter.* devenir fourbu. || 3. **sich** —, *r.* s'embrouiller, s'entortiller dans, se prendre, se laisser prendre à; se laisser séduire par; s'engouffrer dans (parl. du vent); *fig.* se couper (dans ses paroles); avoir l'audace de, se permettre de, oser, ne pas craindre de. || 4. s'essouffler en courant, se mettre hors d'haleine; *Vêter.* devenir fourbu; *Chass.* ne pas pouvoir démordre; *Mar.* relever le quart, arrêter ou bosser un cordage; *verfangen*, engagé, pris dans; — *sein*, être engagé dans; in *einem Streit* — *sein*, être en procès, avoir un différend à régler; in *Streit* — *sein*, *Güter*, biens (m. pl.) en litige. || 5. = *n. s.*, *spl.* *Vêter.* fourbu, *f.*

Verfangenschaft, *f. spl.* (fèr-fan'guèn-chast) ou *Verfangrecht*, usufruit légal du père ou de la mère.

Verfänglich, *adj.* (fèr-fên'g-lîch). 1. perfide, illusoire, capiteux, insidieux, sophistique, embarrassé, embarrassant; — *Handlung*, action (f.) préjudiciable. || 2. qui produit un effet, qui a de l'effet, efficace.

Verfänglichkeits, *f. spl.* (fèr-fên'g-lîch-kait). fausseté, *f.* mauvaise foi,

astuce, *f.* artifice, *m.* supercherie, *f.* fraude, *f.* tromperie, *f.* surprise, *f.* illusion, *f.* chose captieuse ou illusoire.

Verfärben, *a.* (fèr-fêr-bèn). 1. gâter par la teinture, teindre faux, teindre autrement, donner une autre couleur à. || 2. *n. av.* *sein*, se déteindre. || 3. **sich** —, *r.* changer de couleur, perdre sa couleur; rougir, pâlir.

Verfassen, *a.* (fèr-fa-ssèn). composer, rédiger, écrire (un livre), être l'auteur (d'un écrit), rédiger ou dresser (un acte); *schriftlich* —, mettre ou coucher par écrit; *Charp.* *die Ständer* —, lier, recevoir. || = *n. s.*, *spl.* *voy.* Verfassung.

Verfasser, *m. s.* —, (fèr-fa-sser). auteur, *m.* (d'un livre), rédacteur, *m.* (d'un acte). || = *in*, *f. n.* auteur, *m.*

Verfassung, *f. m.* (fèr-fa-ssou'n'g). 1. composition, *f.* (d'un livre), rédaction, *f.* (d'un acte). || 2. organisation, *f.* composition, *f.* institution, *f.* statuts, *m. pl.*; *Polit.* charte, *f.* constitution, *f.* || 3. état dans lequel se trouve une chose, situation, *f.* position, *f.* disposition, *f.* assiette, *f.*

Verfassungs — *a.*, de la constitution, constitutionnel; — *los*, *adj.* sans constitution, absolu ou despotique, anarchique; — *losigkeit*, *f. spl.* manque (m.) de constitution; — *mäßig*, *adj.* constitutionnel, suivant la constitution, conforme aux statuts ou aux règlements, constitutionnellement; — *mäßigkeit*, *f. m.* constitutionnalité, *f.* — *urkunde*, *f. n.* constitution, *f.* charte constitutionnelle; — *widrig*, *adj.* contraire à la constitution, inconstitutionnel; — *widrigkeit*, *f. m.* inconstitutionnalité, *f.*

Verfasten, *a.* (fèr-fa-ten). *den Tag* —, passer une journée à jeûner, jeûner pendant une journée.

Verfaulbar, *adj.* (fèr-faoul-bâr). putrescible.

Verfaulbarkeit, *f. spl.* (fèr-faoul-bâr-kait) putrescibilité, *f.*

Verfaulen, *n.* (fèr-faoul-èn). *av.* *sein*, pourrir, se pourrir, se putréfier, tomber en pourriture, se corrompre, se gâter, se carier (parl. des os). || = *n. s.*, *spl.* décomposition (f.) putride, pourriture, *f.* putréfaction, *f.* carie, *f.* (des os).

Verfaulenz, *a.* (fèr-faoul-èn-tzen). passer (une journée) à ne rien faire, perdre (son temps).

+ **Verfechten**, *d.* (fèr-fêch-tèn). *verfecht*, *verfechten*, combattre, entreprendre une lutte, lutter pour défendre; soutenir, débattre, maintenir (son droit), plaider (une cause), vider une querelle, soutenir (une thèse). || = *n. s.*, *spl.* *voy.* Verfechtung.

Verfechter, *m. s.* —, (fèr-fêch-tër). défenseur, *m.* partisan, *m.*; fauteur, *m.*; *am.* champion, *m.*

Verfechtung, *f. m.* (fèr-fêch-tou'n'g). défense, *f.* apologie, *f.*

Verfedern, *n.* (fèr-fêd-èrn). *av.* *haben*, muer (parl. des oiseaux).

Verfehlen, *a.* (fèr-fê-lèn). manquer, se tromper, commettre une erreur; *cinquante* —, se manquer l'un à l'autre; *Chass. rater*; *seinen Zwet* —, manquer son but; *den Weg* ou *den Weg* —, se tromper de chemin, manquer le chemin, s'égarer, s'écarter de son chemin; *am.* se fourvoyer; *biß weit mit* — *vid* *Auffsetz* *zu machen*, cela ne manquera pas ou ne laissera pas de faire beaucoup de bruit.

Verfeimen, *a.* (fèr-fê-mèn). mettre hors la loi, proscrire; condamner par la sainte vehme.

Verfeinden, *a.* (fèr-fain-dèn). 1. mettre la discorde entre, rendre ennemi; *am.* brouiller. || 2. **sich** —, *r.* devenir ennemi, se faire un ennemi de qn, concevoir de l'animosité pour qn, attirer l'animosité de qn; *am.* se brouiller.

Verfeinern, *a.* (fèr-fain-èrn). 1. rendre plus fin, raffiner, polir; *Chim.*

subtiliser, qu'atténuer; *fig.* polir, polir (les mœurs), *Métall.* affiner. || 2. *rich* —, *v.* devenir (plus) fin, se raffiner, se polir, s'épurer; *Métall.* s'affiner. || 3. = *n.* et *Verfeinerung*, *f.* *m.* raffinement, *m.* affinement, *m.* *fig.* progrès, *m.* perfectionnement, *m.* épurement, *m.* *Chim.* subtilisation, *f.*

Verfertigen, *a.* (*fèr-fèr-ti-guèn*). 1. fabriquer, confectionner, faire, composer, exécuter, rédiger (un ouvrage); écrire (un livre); construire, établir (une machine) préparer (un remède). | 2. achever, terminer, mettre la dernière main à, expédier. || 3. =, *n.* *é.spl.* *voy.* Verfertigung.

Verfertiger, *m.* *e.* —, (*fèr-fèr-ti-guèn*), celui qui fait ou qui confectionne, celui qui construit ou qui rédige, confectionneur, *m.* faiseur, *m.* fabricant, *m.* auteur, *m.* (d'un livre); *Mus.* facteur, *m.*

Verfertigung, *f.* *spl.* (*fèr-fèr-ti-guèn*), fabrication, *f.* confection, *f.* composition, *f.* construction, *f.* exécution, *f.*

Verfeuern, *a.* (*fèr-fèr-èrn*), brûler, consumer par le feu; *Chass.* tirer, consumer en tirant, lancer des projectiles. || =, *n.* *é.spl.* et *Verfeuerung*, *f.* *spl.* consommation (*f.*) par le feu, consommation, *f.* (de bois, de poudre).

Verfeuchter, *m.* *s.* —, (*fèr-fèr-tè-rèr*), homme peu éclairé, homme ignorant et superstitieux, ennemi du progrès.

Verfeuchtern, *a.* (*fèr-fèr-tè-rèn*). 1. obscurcir, couvrir ou remplir de ténèbres, rembrunir, éclipser. || 2. *rich* —, *v.* s'éclipser, se couvrir de ténèbres. || =, *n.* *é.spl.* et *Verfeuchterung*, *f.* *m.* obscurcissement, *m.* éclipse, *f.* obscurcation, *f.* occultation, *f.* *fig.* ténèbres, *m.* *pl.*

Verfeuchen, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), enfaiter. || =, *n.* *é.spl.* et *Verfeuchung*, *f.* *m.* enfaitement, *m.* faite, *m.*

Verfeuen, *a.* (*fèr-fèr-tèn*). 1. mêler, embrouiller, brouiller, entortiller. || 2. *rich* —, *v.* s'embrouiller, s'entortiller, se mêler; *verfeigt*, mêlé, entortillé, embrouillé.

Verfeuchen, *a.* (*fèr-fèr-tèn*). 1. aplatir, aplanir. || 2. *n.* *av.* *rich* —, *v.* s'aplatir, devenir plat. || 3. =, *n.* *é.spl.* et *Verfeuchung*, *f.* *spl.* aplatissement, *m.*

Verfeuchern, *a.* (*fèr-fèr-kèrn*), *av.* feu brûler, se perdre en flamboyant. || *a.* faire brûler ou dissiper en flamboyant.

Verfeuchtern, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), *av.* sein disparaître, se perdre en voltigeant, être emporté par le vent, se perdre dans les airs; *fig.* *sein* *geit* —, passer son temps à folâtrer. || *rich* —, *v.* s'égarer ou se perdre en folâtrant, en voltigeant (*voy.* *le papillon*), se fatiguer à voltiger.

† **Verfeuchten**, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), *verfeucht*, *verfeuchtet*, 1. entrelacer, enlancer, entortiller, mal entrelacer ou tresser; *fig.* impliquer, engager, englober; *in* *einen* *Wort* *verfeuchten* *sein*, être engagé ou impliqué dans une querelle. || 2. *rich* —, *v.* s'entrelacer, s'enlancer, s'entchevêtrer; *verfeuchtet*, entrelacé; *fig.* impliqué. || 3. =, *n.* *é.spl.* et *Verfeuchtung*, *f.* *m.* enlacement, *m.* entrelacement, *m.* *fig.* combinaison, *f.*

Verfeuchen, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), *av.* *sein*, et *rich* —, *v.* devenir chair, se changer en chair; *fig.* se carnifier. || =, *n.* *é.spl.* et *Verfeuchung*, *f.* *spl.* carnification, *f.* *Relig.* incarnation, *f.*

Verfeuchen, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), rapiécer, rapiéçer, employer, utiliser à rapiéçer.

† **Verfeuchen**, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), *verfeucht*, *verfeuchtet*, 1. s'écouler, *fig.* couler, s'écouler, passer, se passer, s'éteindre insensiblement, se dissiper, expirer (*parl.* au temps). | 2. couler,

s'éteindre en coulant. || 3. *rich* —, *v.* s'écouler, se passer; *verfloffen*, passé, échu, expiré, écoulé; *verfloffen* *Jahr*, l'année passée; *den* *10.* *verfloffen* *Monat*, le 10 du mois dernier; *nach* *10* *verfloffen* *Jahren*, après 10 années révolues; *verfloffen*, *Asir.* diffuënt. || 4. =, *n.* *é.spl.* et *Verfeuchung*, *f.* *spl.* *voy.* *Verflus*, écoulement, *m.* écheance (*f.*) d'une date; *nach* *Verfeuchung* *mit* *Jahren*, au bout d'un an, après un an révolu ou écoulé.

Verfeuchen, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), 1. faire écouler; *Peint.* fondre (les teintes); *fig.* unir étroitement. | 2. transporter par eau, faire flotter (du bois). || 3. *rich* —, *v.* *Peint.* se fondre; *fig.* se lier, s'unir étroitement (*parl.* de deux cœurs).

Verfeuchen, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), 1. maudire, charger de malédictions, anathématiser, exécuter; *verfeucht*, maudit, exécutable, abominable, satané; *verfeucht* *That*, action (*f.*) détestable, exécutable ou abominable; *verfeucht*! et *verfeucht*! diable! peste! diantre! *verfeucht* *thuer*, extrêmement cher, diamantement cher, d'une cherté extrême; *der* *Verfeuchte*, *adj.* *sub.* maudit, *m.* damné, *m.* *die* *Verfeuchten*, les damnés, *m.* *pl.* les âmes damnées des enfers. || 3. =, *n.* *é.spl.* et *Verfeuchung*, *f.* *m.* malédiction, *f.* imprécation, *f.* *Relig.* anathème, *m.*

Verfeuchung — ou **Verfeuchung** —, de malédiction, d'imprécation, de malédiction; — *wert*, *adj.* ou — *würdig*, *adj.* exécutable, abominable, maudit, digne de malédiction.

Verfeuchten, *a.* (*fèr-fèr-ti-guèn*), 1. *Chim.* volatiliser, subtiliser, rendre subtil ou volatil; *fig.* changer ou transformer en. || 2. *rich* —, *v.* se volatiliser, se vaporiser. || =, *n.* *é.spl.* et *Verfeuchtung*, *f.* *m.* volatilisation, *f.* subtilisation, *f.*

Verfeuch, *m.* *fl.* *fl.* (*fèr-fèr-tèn*), *voy.* *Verlauf*, écoulement, *m.* laps (*m.*) de temps; *nach* — *mit* *2* *Stunden*, au bout de quelques heures.

Verfeuch, *m.* *spl.* (*fèr-fèr-tèn*), cours, *m.* suite, *f.* écoulement, *m.*; *nach* — *mit* *2* *Monat*, après quelques mois, au bout de quelques mois.

Verfeuchen, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), poursuivre, se mettre à la poursuite de, courir après, donner la chasse à, courir; *fam.* traquer, suivre les traces de, persecuter; *bijou* —, pourchasser; *mit* *lautem* *Geräusch* —, huer; *ich* *mit* *2* *Steinen* —, jeter des pierres à qn, lapider qn, poursuivre qn. à coups de pierres; suivre (une affaire, un raisonnement); poursuivre, continuer (son chemin, son récit); *sein* *Plan* —, poursuivre son plan, mettre son plan à exécution; *ge* *recht* —, poursuivre en justice; *ich* *mit* *2* *Stechern* —, mettre la garnement aux trousses de qn. || =, *n.* *é.spl.* *voy.* Verfeuchung.

Verfeucher, *m.* *s.* —, (*fèr-fèr-tèn*), celui qui poursuit ou qui traque; persécuteur, *m.* ennemi (*m.*) qui poursuit. || = *in*, *f.* *non*, persécutrice, *f.* ennemie, *f.*

Verfeuchlich, *adj.* (*fèr-fèr-tèn*), qui peut être poursuivi.

Verfeuchung, *f.* *m.* (*fèr-fèr-tèn*), poursuite, *f.* persécution, *f.* action (*f.*) de continuer ou de poursuivre, continuation, *f.* suite, *f.* *Jur.* poursuite, *f.* procès, *m.*; *Chass.* *die* *Hunde* *von* *der* *tufen*, rompre les chiens.

Verfeuchung —, de poursuite, de persécution; — *gefecht*, *n.* *é.* *c.* combat (*m.*) pendant la poursuite; — *geist*, *m.* *spl.* esprit (*m.*) de persécution ou d'intolérance; — *jud*, *f.* *spl.* envie (*f.*) de persécution, esprit (*m.*) d'intolérance ou de persécution; — *üchtig*, *adj.* qui a la manie de persécuter ou de traquer.

Verfrachten, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), *Com.* expédier, transporter, faire transporter; (*in* *Ediff*) —, fréter, nautiser, nautiser (un navire), payer le port ou le

transport. || =, *n.* *é.spl.* *voy.* Verfrachtung, nautage, *m.* nolis, *m.*

Verfrachter, *m.* *s.* —, (*fèr-fèr-tèn*), *Mar.* frèteur, *m.*

Verfrachtung, *f.* *spl.* (*fèr-fèr-tèn*), envoi (*m.*) par voiture, expédition, *f.* transport, *m.*; *Mar.* fret, *m.* frètement, *m.* nolis, *m.* nautage, *m.* nolisement, *m.* paiement (*m.*) du transport; — *contrat*, *m.* *é.* *c.* ou — *partel*, *f.* *m.* charte-partie, *f.*

† **Verfeffen**, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), *verfeft*, *verfeffen*, dévorer, manger; *fam.* *sein* *Geld* —, manger ou tricasser son bien; *verfeffen*, gourmand, goinfre, goulé; — *et* *Wend*, goinfre, *m.*

Verfeffenheit, *f.* *spl.* (*fèr-fèr-tèn*), *hais*, gourmandise, *f.* goinfre, *f.*

† **Verfeffen**, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), *verfeft*, *verfeffen*, *av.* *sein*, geler, mourir de froid, être transi de froid; *verfeffen* *sein*, être sensible au froid, être frileux.

Verfeffen, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), assujettir à des corvées.

Verfeffen, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), trop hâter qch; pousser (un fruit).

Verfeffen, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), gâter, abîmer; faire qch. de bonne heure, se présenter trop tôt.

Verfeffen, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), médire, dénigrer.

Verfeffen, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), disponible, dont on peut disposer.

Verfeffen, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), disponible, *f.*

Verfeffen, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), 1. ordonner, décréter, arranger, disposer, porter (*parl.* d'un décret); *ich* *will* — *was* *richt* *in*, je donnerai ces ordres en conséquence; *in* *Wille* *der* *Verfeffen*, faire son testament en faveur de qn; *über* *etw.* (*a.*) —, disposer de qch, ordonner qch. || 2. *rich* —, *v.* rentrer, se transporter; *Jur.* *ich* *an* *etw.* *in* *etw.* —, se transporter sur les lieux; *ich* *will* *was* *richt* *in*, s'en aller, se rendre chez soi, se retirer. || 3. =, *n.* *é.spl.* et *Verfeffen*, *f.* *m.* ordre, *m.* décision, *f.* ordonnance, *f.* disposition, *f.* arrangement, *m.* mesure, *f.* *legislative* *Verfeffen*, disposition (*f.*) testamentaire; *die* *Verfeffen* *der* *Verfeffen*, publier une ordonnance; *Verfeffen* *der* *Verfeffen*, donner des ordres, prendre des dispositions; *sur* *Verfeffen* *in* *etw.*, mettre à la disposition.

Verfeffen, *adj.* (*fèr-fèr-tèn*), disponible, libre, dont on peut disposer.

Verfeffen, *adj.* (*fèr-fèr-tèn*), 1. que l'on peut transporter, transportable. || 2. accessible à la séduction, facile à séduire, faible.

Verfeffen, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), 1. transporter, exporter. || 2. égarer, mener par de faux chemins, fourvoyer, perdre; *fig.* séduire, suborner, débaucher, tromper, pervertir, corrompre, éblouir, entraîner à la débauche. || 3. exécuter, faire; *ein* *großes* *Geräusch* —, pousser de grands cris ou de grandes clameurs, pousser des hurlements. || 4. =, *n.* *é.spl.* *voy.* Verfeffen.

Verfeffen, *m.* *s.* —, (*fèr-fèr-tèn*), séducteur, *m.* corrupteur, *m.* suborneur, *m.* débaucheur, *m.* || = *in*, *f.* *non*, séductrice, *f.* suborneuse, *f.* corruptrice, *f.*

Verfeffen, *adj.* (*fèr-fèr-tèn*), dangereux, séducteur, trompeur, séduisant, fascinateur, engageant, attrayant, attirant, tentant.

Verfeffen, *f.* *m.* (*fèr-fèr-tèn*), 1. *Com.* exportation, *f.* transport, *m.* || 2. *fig.* séduction, *f.* enlèvement, *m.* fascination, *f.* subornation, *f.* — *der* *Soldaten*, embauchage (*m.*) des soldats.

Verfeffen, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), *Ch.* de *fer*, remplir. || =, *n.* *é.spl.* remplissage, *m.* — *des* *Wände*, pose (*f.*) de la seconde couche de balast, ensablement (*m.*) des traverses.

Verfeffen, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), quantupler.

Verfeffen, *a.* (*fèr-fèr-tèn*), 1. nourrir le bétail, donner de la nourriture

du fourrage aux animaux. || 2. employer pour la nourriture, employer en fourrage, consommer en fourrage. || 3. trop nourrir le bétail; *fam.* gaver ou bourrer (un enfant). || 4. *n. é. spl. et Verfeitterung*, f. en. consommation (f.) du fourrage, excès (m.) de nourriture; mauvais fourrage.

Bergaben, a. (fèr-gâ-bèn). donner, faire don de, donner en aumônes.

Bergaffen (sich), v. (fèr-gaf-èn). s'infatuer de, s'engouer de, s'amouracher de qn; s'identifier au (m.) (A) —, se coiffer ou se laisser éblouir de qch; s'identifier (m.) (A) —, se coiffer, s'amouracher, s'affoler de qn; et hat sich in sic vergafft, il est amoureux d'elle; *pop.* elle lui a donné dans l'œil.

Bergähnen, a. (fèr-guè-nèn). perdre ou p. sser (son temps) à bâiller, ne faire que bâiller.

† **Bergähren**, n. (fèr-guè-rèn). vergähren, v. haben, bien fermenter, cesser de fermenter, avoir terminé sa fermentation.

Bergallen, a. (fèr-gul-èn). ou **Bergallen**, a. pénétrer de hiel; *fig.* empoisonner, envenimer, aligir, abreuver d'amertume; *jem.* (b) das Leben —, abreuver qn. d'amertume, empoisonner l'existence de qn.

* **Bergalloppiren** (sich), v. (fèr-ga-lo-pi-rèn). pp. veralgloppirt, *fam.* se tromper, se fourvoyer, faire une bêtise, une étourderie, s'enfermer soi-même.

Bergang, m. s. pl. (fèr-gan'g). disparition, f. perte, f. — nehmen, cesser, finir, passer.

Bergangen, pp. de Bergan.

Bergangenheit, f. spl. (fèr-gan'-gu-n-hait). passé, m. les temps passés, antiquité, f.

Bergänglich, adj. (fèr-guè'n-g-lîch). qui passe vite, qui dure peu, éphémère, passager, transitoire, caduc, périssable, qui passe bientôt (part. de couleurs); — Güter, biens passagers ou périssables.

Bergänglichkeits, f. spl. (fèr-guè'n-g-lîch-kait). instabilité, f. fragilité, f. caducité, f. nature (f.) périssable.

Berganten, a. voy. Verfeittern.

Bergarnen, a. (fèr-gar-nèn). enlancer ou envelopper de filets; *fig.* prendre dans ses filets. || sich —, r. se prendre dans des rets, s'empêtrer.

Bergasen, v. (fèr-ga-zèn). gazéifier. || sich —, r. se gazéifier, se transformer en gaz.

Bergatten, n. (fèr-gas-tèn). av. haben, *Mar.* die Zeit vergatten, la marée est à sa fin.

Bergattern, a. (fèr-gat-èn). entourer d'une grille, mettre une grille à, griller; *Mil.* assembler des soldats au son du tambour ou de la caisse. || n. s. spl. et **Bergatterung**, f. spl.; *Mil.* assemblée, f.; die Bergatterung schlagen, battre l'assemblée.

† **Bergeben**, a. (fèr-guè-bèn). vergab, vergaben, 1. disposer, de, donner, céder, conférer à, transférer à; *fam.* donner en mariage, accorder la main de, marier; ju — haben, avoir le droit de conférer qch, de nommer à..., avoir le droit de nomination; nicht — sein, être vacant; ein Amt an jem. (A) —, donner, conférer ou accorder une charge à qn, pourvoir qn. d'une charge; ihr Amt ist nicht —, elle n'est pas encore promise, elle n'a pas encore disposé de sa main; ein (b) tme. (A) —, compromettre (ses intérêts), s'identifier (m.) (A) —, compromettre (sa dignité); sein Amt nicht —, ou sich nicht —, ne pas laisser empiéter sur ses droits; sein Amt an sich nicht —, ne pas permettre que l'on vienne insulter à son honneur, ne pas se laisser manquer de respect. || 2. sich —, r. mal donner, ne donner (les cartes), se tromper en donnant (les cartes); — ist verpöht, mal donné perd sa donne. || 3. dépenser tout ce que l'on possède, être prodigue, être

trop généreux. || 4. payer, acquitter les droits mis sur une marchandise. || 5. s'empoisonner, se tuer par le poison. || 6. remettre (un péché); faire grâce de; **pardonn**er qch. à qn, accorder des indulgences; *jem.* (b) die Sünden —, remettre les péchés, absoudre qn, donner l'absolution à qn. || 7. **vergeben**, voy. Bergelich, vain, inutile, infructueux, sans effet; — er Wunsch, vœu inutile. || 8. *n. é. spl. voy.* Bergabung.

Bergebend, adv. (fèr-guè-bèn's). en vain, vainement, inutilement, en pure perte; alles ist —, tout est inutile, c'est peine perdue, il n'y a plus rien à faire.

Bergeber, m. é. —, (fèr-guè-bèr). collateur (m.) d'un bénéfice.

Bergeblich, adj. (fèr-guèb-lîch). inutile, vain, infructueux, en pure perte; que l'on ne peut pardonner, dont on peut être abusé, véniel. || adv. inutilement, en vain.

Bergeblichkeit, f. spl. (fèr-guèb-lîch-kait). inutilité, f. vanité, f. futilité, f.

Bergabung, f. spl. (fèr-guè-boun'g). 1. action (f.) de donner, de conférer ou d'attribuer; — einer Pfand, collation (f.) d'un bénéfice; — eines Rechts, cession (f.) d'un droit. || 2. empoisonnement, m. || 3. pardon, m. rémission, f. absolution, f.; — der Sünden, rémission, f. ou absolution (f.) des péchés; *jem.* (A) um — bitten, demander pardon à qn, se recommander à l'indulgence de qn; um —! pardon! pardonnez! excusez! je vous demande pardon, ne vous en déplaie.

Bergegenwärtigen, a. (fèr-guè-guè'n-vèr-tî-guè'n). rendre présent ou visible, représenter, reproduire, rappeler au souvenir; *jem.* (b) tme. (A) —, représenter qch. à qn, reconstituer (une scène) devant qn; sich (b) tme. (A) —, se représenter ou se figurer qch.

† **Bergehen** (sich), v. (fèr-guè-èn). verging, vergangen, 1. s'égarer, se tromper de chemin; *fam.* se fourvoyer; *fig.* se méprendre, commettre une erreur ou une faute, faillir à, pécher contre, manquer à, se rendre coupable de; sich gegen jem. (A) — ou sich an jem. (b) —, faire une sottise à qn, offenser qn, manquer à qn, faire tort à qn, porter préjudice à qn, manquer d'égards envers qn; sich wider ou gegen das Gesetz —, violer ou enfreindre la loi. || 2. se mouvoir, se donner du mouvement ou de l'exercice; *fam.* se promener. || 3. a. faire passer ou disparaître en marchant, se débarrasser de qch. par l'exercice, marcher pour passer le temps; sich (b) die Zeit mit —, se dégoûder les jambes. || 4. n. av. fin. **en aller**, se passer, s'évanouir, se dissiper, tomber, disparaître, s'effacer, s'éteindre, diminuer, s'affaiblir, aller en diminuant, finir, s'écouler; *fig.* périr, succomber, mourir (de colère); dépérir, défaillir, tomber, s'évanouir (part. du brouillard); passer (part. des couleurs ou de la beauté); cesser (part. de la pluie); passer, s'écouler (part. du temps); Alles vergiht hienieden, tout passe ici bas, rien n'est éternel, tout a une fin; vor Ehem —, mourir de honte; vor Gram —, se consumer de chagrin; bei Ehem vergiht, la douleur passe ou cesse; alle Lust vergiht mir zu, je n'ai nulle envie de..., j'en ai perdu l'envie, l'envie m'a passé, j'ai perdu toute envie de...; last Euch das —, ne soulez plus à cela, rayez cela de vos tablettes; **vergangen**, passé, écoulé; dernier; vergangenre Woche, la semaine passée ou dernière; vergangenre Zeit, le temps passé; Gram, paraît, m. préterit, m.; langst ou unlängst vergangenre Zeit, imparfait, m.; längst vergangenre Zeit, plus-que-parfait, m.

2. **Bergehen**, n. é. —, ou **Bergabung**, f. en. 1. manquement (m.) contre le devoir, délit, m. contravention, f. infraction, f. écart, m. faute, f. péché, m. péccadille, f. bêtise, f. sottise, f.; sich einet — es schuldig machen, commettre un

délit. || 2. disparition, f. fuite, f. écoulement (m.) du temps.

Bergehren, a. (fèr-guè-rèn). couper en diagonale.

Bergehung, f. en. (fèr-guè-oun'g). voy. Bergeln, 1. faute, f. manquement (m.) contre le devoir; faute légère, écart, m. péché, m.; délit, m. contravention, f. infraction (f.) à qch; *fam.* peccadille, f.; — gegen die Eittlichkeit, attentat (m.) aux mœurs; sich einet — schuldig machen, commettre un délit. || 2. disparition, f. écoulement, m.

Bergeilen, n. (fèr-gai-lèn). av. sein, 1. Jard. s'étioler. || 2. s'adonner à la luxure; **vergeilt**, luxurieux, immoral, dévergondé.

Bergeistigen, a. (fèr-gais-ti-guè'n). spiritualiser, alcooliser, distiller, épurer. || =, n. é. spl. et **Bergeistigung**, f. en. spiritualisation, f. alcoolisation, f.

Bergelben, n. (fèr-guèl-bèn). av. sein, jaunir, devenir jaune; *Jard.* s'étioler.

† **Bergelten**, a. (fèr-guèl-tèn). vergelt, vergelten, donner ou rendre l'équivalent de; rendre la monnaie de qch, payer, restituer, rembourser, rétribuer, récompenser, revaloriser; *jem.* (b) tme. (A) —, récompenser qn. de qch, reconnaître qch. à qn; Gütet mit Gleichem —, rendre œil pour œil ou dent pour dent, rendre la pareille, donner à qn. la monnaie de sa pièce; Gütet mit Bösem —, rendre le bien pour le mal, user de représailles; Gott vergelt es ihm! que Dieu l'en récompense ou le lui rende. || =, n. é. spl. voy. Vergeltung.

Bergelter, m. é. —, (fèr-guèl-tèr). rémunérateur, m.; vengeur, m.; Gott (si dein —! que Dieu t'en récompense. || =, m. f. en. rémunératrice, f.; *Myth.* Némésis, f. divinité vengeresse.

Bergeltung, f. en. (fèr-guèl-toun'g). récompense, f. rétribution, f. rémunération, f.; juste punition ou récompense de, représailles, f. pl.; gut —, en revanche; gut — für meine Gefälligkeit, en retour ou en revanche de ma complaisance.

Bergeltung — a. de récompense, de représailles; — recht, n. é. spl. droit (m.) du talion, droit (m.) de représailles.

Bergefellschaften, a. (fèr-guè-zèl-chaf-tèn). mettre ou réunir en société, associer; joindre, unir; sich mit jem. (b) —, entrer en société ou en compagnie avec qn, s'associer ou se lier avec qn. || =, n. é. spl. et **Bergefellschaftung**, f. spl. union, f. réunion, f. association, f. assemblage, m.

Bergefbar, adj. (fèr-guèss-bâr). qui peut s'oublier, qu'on peut oublier.

† **Bergeffen**, n. (fèr-guè-ssèn). vergaß, vergaßen, av. haben, 1. oublier, disparaître, omettre, manquer, négliger. || 2. sich —, r. s'oublier, manquer à son devoir; **vergeffen**, oublié; oublieux, qui oublie, qui manque de mémoire; — sein, être oublieux, oublier facilement; seiner Schuldigkeit — sein, fouler aux pieds ses devoirs. || 3. =, n. é. spl. oublié, m.

Bergeffenheit, f. spl. (fèr-guè-ssèn-hait). abandon, m. manque (m.) de mémoire, oubli, m.; in — (comme) ou (comme) l'oubli, tomber dans l'oubli ou en désertude; être oublié, s'oublier; aus der — (sich) —, tirer de l'oubli, exhumer, remettre à la lumière.

Bergeflich, adj. (fèr-guèss-lîch). 1. que l'on oublie, qui s'oublie. || 2. oublieux, qui manque de mémoire.

Bergeflichkeit, f. spl. (fèr-guèss-lîch-kait). manque (m.) de mémoire, oubli, m.

Bergeuben, a. (fèr-guè-èn). produire, gaspiller, dépenser ou dissiper follement, dilapider; sein Geld mit Gut —, manger son bien, jeter son argent par les fenêtres. || =, n. é. spl. et **Bergeubung**, f. spl. dissipation, f. gaspillage, m.

Bergeuber, m. é. —, (fèr-guè-èn-dèr). prodigue, m. dissipateur, m. dilapidateur, m.

Bergeuberisch, adj. (fèr-guè-èn-dèr-ich). prodigue, dépensier.

Bergerbung, *f. en. (fèr-guèr-doun'g)*. dissipator, *f.* dilapidation, *f.* prodigalité, *f.* gaspillage, *m.*

Bergewaltigen, *a. (fèr-guèr-eal-ti-guèn)*. Chanc. violent, faire violence à. || =, *n. s. spl. et Bergewaltigung*, *f. en. violence, f. oppression, f. coaction, f.*

Bergewissen, *a. (fèr-guèr-vi-ssèn)*. confirmer, garantir, assurer, certifier, rendre certain; s'ûr d'une chose, s'assurer de la réalité de qch.

† **Bergiechen**, *a. (fèr-guè-ssèn)*. verser, verser, répandre, épancher; sein Blut fürs Vaterland —, verser ou répandre son sang pour la patrie; teiße Tränen —, pleurer, verser de chaudes larmes. || 2. *Jard.* trop arroser, faire périr à force d'arroser. || 3. couler (du plomb); sceller, souder en coulant (du plomb); boucher avec (du plomb). || 4. fonder mal, gêner (le métal) par la fonte; Pfasterungen —, cimenter un placage en pavés. || 5. =, *n. s. spl. et Bergiechung*, *f. en. effusion, f. (de sang); unter Bergiechung heißen Tränen —*, en pleurant à chaudes larmes; action (*f.*) de sceller, scellement, *m.* scellage, *m.*

Bergiften, *a. (fèr-guèf-tèn)*. empoisonner, envenimer (une plaie); donner du poison à qn. infecter, empestre; *Méd.* intoxiquer; sein (p) das Leben —, empoisonner les jours ou l'existence de qn. || sich —, *r. s.* empoisonner, se détruire par le poison. || =, *n. s. spl. et Bergiftung*, *f. spl.* empoisonnement, *m.* intoxication, *f.* enveniment, *m.* infection, *f.*

Bergifter, *m. s. —, (fèr-guèf-tèr)*. empoisonneur, *m.* || =in, *f. n. en.* empoisonneuse, *f.*

Bergilben, *a. (fèr-guèl-bèn)*. voy. Bergelben, jaunir, rendre jaune.

Bergilbmännchen, *n. s. spl. (fèr-guèl-männ-chen)*. Bot. myosotis, *m.* scorpionne, *f.* oreille (*f.*) de souris, ne n'oubliez-pas, *m.*

Bergittern, *a. (fèr-guèl-èrn)*. griller, treilliser, treillager, barrer, fermer d'une grille. || =, *n. s. spl. et Bergitterung*, *f. en. grille, f.* grillage, *m.* treillis, *m.* treillisage, *m.*

Berglasbar, *adj. (fèr-glas-bâr)*. ou Berglaslich, *adj.* vitrifiable.

Berglasen, *n. (fèr-gla-zèn)*. av. sein sich —, *r. s.* vitrifier. || 2. *a.* vitrifier, poser des vitres ou des carreaux; vernir, vernisser. || 3. =, *n. s. spl. et Berglasung*, *f. en. vitrification, f.* vernissage, *m.* vernis, *m.*

Bergleich, *m. s. c. (fèr-glaich)*. 1. **comparaison**, *f.* parallèle, *m.* cimen —, établir un parallèle, comparer; im — mit (p), comparativement à, en comparaison de, comparé à; ohne —, être seul —, sans comparaison, hors de comparaison, incomparablement. || 2. **transaction**, *f.* compromis, *m.* composition, *f.* conciliation, *f.* accommodement, *m.* accord, *m.* convention, *f.* arrangement, *m.* concordat, *m.* cimen —, transaction ou macten, faire une transaction, consentir une transaction; zum — kommen, venir à composition; — gemäßig, *adj.* d'après ou selon la convention; — mäßig, *adj.* selon ou d'après la convention, conforme, conventionnel; — weise, *adv.* comparativement, par comparaison; par transaction ou accommodement, par accord, conventionnellement.

Bergleichbar, *adj. (fèr-glaich-bâr)*. ou Bergleichlich, *adj.* comparable, accommodable.

† **Bergleichen**, *a. (fèr-glai-chen)*. vergl., verglichen, 1. **comparer**, faire ou établir une comparaison avec; Jur. récoiler, collectionner, conférer; con-ter avec, assimiler; beide Seiten haben kann man nicht mit einander —, on ne peut établir une comparaison entre ces deux choses; man kann ihn nicht mit —, on ne saurait le comparer à toi. || 2. — galiser, aplaner, unir; Artill. compasser. || 3. **accorder**, faire une transaction, transiger, régler ou vider un différend,

s'arranger avec qn; sich gutlich —, s'arranger à l'amiable. || 4. sich —, *r. s.* comparer, s'égaliser, s'assimiler; se mettre au niveau de; sich — lassen, se comparer, être comparable, soutenir la comparaison; sich mit jdm. (n) —, se comparer à: s'égaliser à qn. || 5. s'accorder, s'arranger, transiger, s'accommoder, composer, entrer en composition. || 6. se compenser, se balancer; vergleichen, comparatif; vergleichen Anatomie, anatomie comparée; vergleichen literarisch, tableau comparatif. || 6. =, *n. s. spl. voy. Bergleichen*.

Bergleicher, *m. s. —, (fèr-glai-cher)*. celui qui accomode ou accorde; amiable compositeur, *m.*

Bergleichs —, de comparaison, de composition, de conciliation, voy. Bergleichen; — ebene, *f. n.* plan (*m.*) de comparaison; — legel, *m. s. —, ou — torn*, *n. s. c. r.* bouton (*m.*) de mire; — mäßig, *adv.* conventionnel; — mittel, *n. s. —, moyen (m.) d'accord ou de transaction*, — verfahren, *n. s. spl. ou — verhandlung*, *n. s. spl.* appel (*m.*) en conciliation; — verinch, *m. s. c.* essai (*m.*) de conciliation; — weise, *adv.* conventionnellement, en forme de convention; comparativement à.

Bergleichung, *f. en. (fèr-glai-chen'g)*. voy. Bergleichen, comparaison, *f.* parallèle, *m.* rapprochement, *m.* égalisation, *f.* aplatissement, *m.* ajustement, *m.* in — kommen, entrer en comparaison ou en parallèle; accommodement, *m.* transaction, *f.* collation, *f.* conférence, *f.* (des passages); confrontation, *f.* récolement, *m.* comparaison, *f.* concordance, *f.*

Bergleichungs —, de comparaison, de composition, de conciliation; — ebene, *f. n.* Fortif. plan (*m.*) de comparaison; — grad, *m. s. c.* Gram. degré (*m.*) de comparaison, comparatif, *m.*; — grund, *m. s. c.* sujet (*m.*) de comparaison; — legel, *m. s. —, ou — torn*, *n. s. c.* Artill. bouton (*m.*) de mire, différence (*f.*) entre les demi-diamètres des moulures du bourrelet et celles de la culasse; — punkt, *m. s. c.* point, *m.* ou terme (*m.*) de comparaison; — stäfel, *f. n. ou — stufe*, *f. n.* degré (*m.*) de comparaison; — stufe, *f. n.* degré, *m.* comparatif, *m.* superlatif, *m.*; — weise, *adv.* comparativement, par comparaison, par forme de comparaison, pour faire une comparaison.

† **Berglimmen**, *a. (fèr-glim-men)*. verglommen, verglommen, av. sein, *r. s.* se consumer ou s'éteindre lentement.

Berglûhen, *n. (fèr-glu-èn)*. av. sein, *r. s.* s'éteindre, perdre son incandescence ou son ardeur; — lassen, laisser refroidir.

1. **Bergnügen**, *a. (fèr-gnu-guèn)*. 1. procurer du plaisir, faire plaisir, causer du plaisir; amuser, réjouir, divertir; satisfaire qn, donner de la satisfaction à; contenter, satisfaire (ses créanciers); seine Verachtung —, contenter, satisfaire ou assouvir sa passion; das Vergnügen mich, cela me réjouit, cela m'amuse. || 2. sich —, *r. s.* s'amuser, se divertir, se réjouir; prendre plaisir à, s'ébattre; sich an eine Sache —, avoir ou prendre plaisir à qch, se réjouir de qch; vergnügen, qui fait plaisir, qui cause du plaisir, divertissant, amusant, agréable; vergnügt, content, satisfait, gai, joyeux, rayonnant, charmant, agréable, qui fait plaisir; gaieusement, joyeusement, dans la joie.

2. **Bergnügen**, *n. s. —, plaisir*, *m.* satisfaction, *f.* contentement, *m.* agrément, *m.* jouissances, *f. pl.* délices, *f. pl.* voy. Vergnügen; zum —, par plaisir, à plaisir; — an etw. (p) finden ou haben, trouver plaisir à qch; sich (p) ein — machen, s'amuser, se divertir; sich (p) ein — machen aus (p), se faire un plaisir de, se divertir à, se divertir de.

Bergnüglich, *adj. (fèr-gnu-glich)*. facile à contenter; agréable. || *adv.* agréablement, avec plaisir.

Bergnügung, *adj. (fèr-gnu-gung)*. facile à contenter.

Bergnügt, *adj. voy. Vergnügen*.

Bergnügung, *f. en. (fèr-gnu-gung'g)*. plaisir, *m.* agrément, *m.* distraction, *f.* divertissement, *m.* die himmlischen —, plaisirs, *m. pl.* ou délices (*m. pl.*) des sens; unschuldig —, plaisirs innocents.

Bergnügung —, de plaisir ou de distraction; — boot, *n. s. c. pl.* — bôt, bateau (*m.*) de plaisir; — ort, *m. s. c.* lieu (*m.*) de plaisir ou de distraction; — reich, *adj.* où l'on trouve ou qui procure beaucoup de plaisir; — reise, *f. n.* voyage (*m.*) d'agrément; bei — reisende, *adj. sub.* touriste, *m.* excursionniste, *m.*; — such, *f. spl.* rage, *f.* ou passion (*f.*) des plaisirs; — suchig, *adj.* passionné pour les plaisirs, adonné aux plaisirs; — zug, *m. s. c.* Ch. de fer. train (*m.*) de plaisir

Bergold —, à dorer, de doreur; — bretchen, *n. s. —, palette (f.) de doreur*; — stück, *m. s. c.* batture, *f.*; — lappen, *m. s. —, l'el.* drapeau, *m.*; — meßer, *n. s. —, couteau (m.) de doreur, avoiron, m.* Rel. palette, *f.*; — stäfel, *f. n.* chevalet (*m.*) de doreur.

Bergolben, *a. (fèr-gol-bèn)*. dorer; falsch —, cuivrer; galvanisch —, dorer à la pile; vergolbet, doré; vergoldet vergolbet, doré à deux fois; mit vergoldetem Schuit, doré sur tranche; vergoldete Silberwaare, vermeil, *m.* || =, *n. s. spl. voy. Vergoldung*.

Bergolber, *m. s. —, (fèr-gol-bèr)*. doreur, *m.*; — funf, *f. spl.* dorure, *f.*; — leim, *m. s. spl.* batture (*f.*) de doreur; — meßer, *n. s. —, Dor.* avoiron, *m.* Rel. palette, *f.*; — pinfel, *m. s. —, Orf.* doreur, *m.*; — presse, *f. n.* Rel. presse (*f.*) à trancher; — stäfel, *f. n.* Dor. chevalet, *m.*; — waaren, *f. pl.* dorure, *f.*; — zahn, *m. s. c.* dent (*f.*) de loup, brunissoir, *m.* polissoir, *m.*

Bergoldung, *f. en. (fèr-gol-doun'g)*. dorure, *f.* naïf, *ou*, dorure (*f.*) chimique; dorure (*f.*) au trempé; teig — ou — ein feur, dorure (*f.*) au feu; faste —, dorure (*f.*) à froid.

Bergönnen, *a. (fèr-guon-en)*. permettre, concéder ou accorder qch. à jn; sein —, ne pas laisser un instant de repos à qn.

Bergöttern, *a. (fèr-guon-lèrn)*. déifier, diviniser; fig. jtm. (a) —, idolâtrer qn, vouer un véritable culte à qn, porter qn. aux nues. || =, *n. s. spl. et Bergöttergung*, *f. en.* déification, *f.* culte, *m.* fig. idolâtrie, *f.* apothéose, *f.*

Bergöttlichkeit, *a. (fèr-guon-li-chen)*. rendre divin, diviniser; fig. idolâtrer, vouer un véritable culte à qn.

† **Berggraben**, *a. (fèr-grà-bèn)*. vergraben, 1. enterrer, enfouir. || 2. entourer d'un fossé, retrancher, couper par des tranchées. || 3. sich —, *r. s.* enterrer, s'enfouir, s'ensevelir, se retrancher; Chass. se terrer; sich in ein Kloster —, se retirer, s'ensevelir ou s'enfermer dans un couvent. || 4. =, *n. s. spl. et Berggrabung*, *f. spl.* enterrement, *m.* enfouissement, *m.* retranchement, *m.*

Bergrafen, *n. (fèr-grà-zèn)*. ac. sein, se couvrir d'herbe. || *a.* Agr. effaner, effolier.

† **Bergreifen**, *a. (fèr-grai-fèn)*. vergriff, vergreifen, 1. Com. vendre, débiter; Libr. épuiser, écouler. || 2. sich —, *r. s.* tromper en prenant, prendre ou saisir une chose pour une autre, mal prendre ou saisir; se méprendre, prendre par mégarde; porter la main à, toucher à, mettre la main à ou sur; attenter à, violer (les lois); profaner, porter une main sacrilège à; sich (p) die hand —, se démettre le poignet; sich an jtm. (p) —, porter la main sur qn, s'attaquer à qn, attenter à la personne de qn, mal-traiter qn. || 3. Com. être vendu ou débiter, s'enlever, être enlevé; vergreifen, vendu, débiter; Libr. épuiser; die Waare ist vergreifen, cette marchandise est épuisée, ou a été enlevée. || =, *n. s. spl. et Bergreifung*, *f. en.* insulte, *f.* offense, *f.* forfait, *m.* attentat, *m.* violation, *f.*

Bergreifen, *a.* (*fèr-grèi-en*). irriter, mettre en colère; mit vergründeten Augen, les yeux enflammés de colère, le regard irrité ou furieux.

Bergroßern, *a.* (*fèr-grau-bern*). rendre plus gros ou plus grossier. || sich —, *v.* devenir plus grossier ou plus massif.

Bergroßern, *a.* (*fèr-grau-ssern*). 1. rendre plus grand, agrandir, accroître, augmenter, grossir, amplifier, exagérer; *Jur.* aggraver. || 2. sich —, *v.* s'agrandir, se grossir, s'accroître, augmenter, s'enfler; *Méd.* hypertrophier. || 3. =, *n.* *spl.* et *Bergroßerung*, *f.* en, agrandissement, m. accroissement, m. augmentation, *f.* grossissement, m. amplification, *f.* exagération, *f.* *Jur.* aggravation, *f.* *Méd.* hypertrophie, *f.* *Asir.* dilatation, *f.* *Top.* grossissement, m.; *gut* — (*sein*) *Unglück*, pour comble de malheur; *Artill.* — der *Öffnung*, évasement (*m.*) des bouches à feu.

Bergroßerung —, *a.* d'agrandissement, d'extension; — **Begierde**, *f.* *spl.* ou — **gierde**, *f.* *n.* désir immodéré de s'accroître, cupidité (*f.*) de s'agrandir; — **glas**, *n.* *ts.* *et* *cr.* microscope, *m.* lentille, *f.* verre grossissant; — **laterne**, *f.* *n.* lanterne (*f.*) magique; — **linie**, *f.* *n.* lentille grossissante, loupe, *f.*; — **maß**, *n.* *ts.* *spl.* ou — **maßer**, *m.* *s.* —, *Arm.* dynamomètre, *m.* auzomètre, *m.*; — **vlan**, *n.* *ts.* *et* *t.* plan (*m.*) d'agrandissement; — **spiegel**, *m.* *s.* —, miroir (*m.*) concave, miroir grossissant; — **sicht**, *f.* *spl.* désir, *m.* ou manie (*f.*) de s'agrandir, ambition, *f.* amour (*m.*) des conquêtes; — **wort**, *n.* *ts.* *et* *t.* mot augmentatif; — **zahl**, *f.* *en.* *Opt.* chiffre (*m.*) qui indique la force des lunettes.

Bergreiben, *a.* (*fèr-grü-bèl-en*). perdre (son temps) à raffiner; passer son temps à des subtilités, gâter ou défigurer par des raffinements ou des subtilités.

Bergriuen, *n.* (*fèr-grün-en*). *av.* sein, devenir vert, reverdir, prendre une couleur verte; cesser de verdire, perdre sa verdure; *fig.* passer.

Berguden (*sich*), *v.* (*fèr-gou-hèn*). se laisser éblouir.

Bergüben, *a.* *voy.* Bergolden.

Bergünst, *f.* *spl.* (*fèr-günst*). permission, *f.* mit —, avec permission, sauf votre permission, ne vous déplaît.

Bergünstigen, *a.* (*fèr-günst-ig-en*). *voy.* Bergünken, accorder, permettre par grâce ou par bonté. || =, *n.* *s.* *spl.* et **Bergünstigung**, *f.* *en.* faveur, *f.* permission, *f.* concession, *f.* privilège, *m.* *Jur.* souffrance, *f.* die — erhalten *das* —, obtenir la faveur de; *cliv.* (*a.*) aus — *gerufen*, j'aurai de qch. à titre précaire.

Bergüten, *a.* (*fèr-güt-en*). ou **Bergütigen**, 1. améliorer, bonifier. || 2. réparer, remplacer, dédommager, rembourser les frais, compenser, récom-penser. || 3. =, *n.* *s.* *spl.* et **Bergütung**, *f.* *en.* et **Bergütung**, *f.* *en.* compensation, *m.* dédommagement, *m.* réparation, *f.* compensation, *f.* remboursement, *m.*

Berhad, *m.* *ts.* *spl.* (*fèr-hak*). *voy.* Berbau, abatis (*m.*) d'arbres.

Berhacken, *a.* (*fèr-ha-kèn*). couper en morceaux, hacher, dépecer; mal couper; *Mil.* *das* *Äger* —, faire un abatis autour du camp.

Berhadern, *a.* (*fèr-had-ern*). perdre son temps en disputes ou en querelles.

Berhaft, *m.* *ts.* *spl.* (*fèr-haft*). arrestation, *f.* détention, *f.* arrêt, *m.* emprisonnement, *m.* prise (*f.*) de corps, contrainte (*f.*) par corps, capture, *f.* saisie, *f.* *Mar.* embargo, *m.* im — (*ein*) in — *nicht* —, arrêter *qn.* emprisonner *qn.* faire *qn.* prisonnier, appréhender *qn.* au corps; — auf *Waren* *legen*, faire arrêt sur des marchandises, mettre l'embargo sur des marchandises; *den* — *wider* auf — *setzen*, lever l'embargo; — **befehl**, *m.* *ts.* *e.* ordre, *m.* ou mandat (*m.*) d'arrêt; *gebieten* — **befehl**, lettre (*f.*) le cachet; *Mil.* consigne, *f.*; — **brief**,

m. *ts.* *e.* mandat (*m.*) d'arrêt; *söniglicher* — **brief**, lettre (*f.*) de cachet; — **nehmung**, *f.* *en.* arrestation, *f.* prise (*f.*) de corps.

Berhaften, *a.* (*fèr-haf-tèn*). saisir, arrêter, capturer, emprisonner, mettre aux arrêts ou en prison, se saisir de, appréhender au corps; mit *sein* und *gut* —, faire arrêt sur les biens et la personne de *qn.* || 2. engager, donner en gage, hypothéquer; obliger. || 3. *n.* *av.* *sein*, être obligé ou redevable à *qn.* de; mit *Wand* ou mit *Wand* *haften* verhaftet, affecté et hypothéqué, grevé d'hypothèques; *der* **Berhaftete**, *adj.* sub. détenu, *m.* prisonnier, *m.* || 4. =, *n.* *s.* *spl.* et **Berhaftung**, *f.* *en.* *voy.* *Berhaft*, arrestation, *f.* prise (*f.*) de corps.

Berhalten, *n.* (*fèr-hä-guèl-en*). *av.* sein, être dévasté ou ravagé par la grêle; *verhagelt*, détruit ou ravagé par la grêle, frappé par la grêle; *fig.* grêlé, marqué de la petite vérole.

Berhalten, *n.* (*fèr-hal-en*). *av.* sein, se perdre, se dissiper, expirer (*parl.* des sons).

† **Berhalten**, *a.* (*fèr-hal-tèn*). verhält, verhalten, 1. retenir (son haleine); contenir, réprimer, comprimer, se rendre maître de, maîtriser, cacher, dissimuler, celer; *im.* (*n.*) nicht —, ne rien cacher à *qn.*; ich *werde* *ihnen* nicht — *daß*... je ne vous cacherai pas que... || 2. arrêter, empêcher, fermer, tenir fermé, garder, retenir. || 3. traiter *qn.* se comporter à l'égard de *qn.*; *im.* (*n.*) *den* Mund —, empêcher *qn.* de parler, fermer la bouche à *qn.* || 4. sich —, *v.* s'arrêter, être retenu, se ralentir; *Chass.* séjourner, se cacher; *das* *Wild* verhält sich, le gibier se tient caché. || 5. se comporter, se conduire, se comporter à l'égard de, être dans tel ou tel état, se tenir; *Man.* s'encapuchonner; sich ruhig —, rester ou se tenir tranquille; wenn *es* sich so verhält, s'il en est ainsi; die *Sache* verhält sich so ou so verhält sich die *Sache*, l'affaire est ainsi, voici ce qui est de l'affaire, voilà où en est l'affaire; nicht wissen wie man sich — soll, ne pas savoir comment s'y prendre ou que faire. || 6. avoir tel ou tel rapport avec, être en proportion de; 4 verhält sich zu 8 wie 8 zu 16, 4 est à 8 comme 8 est à 16. || 7. *n.* *av.* *sein*, manquer, s'arrêter, être retenu; *Chass.* se tenir caché; ihm verhält *bei* *Atmen*, la respiration lui manque, il ne put plus respirer, il était essoufflé; verhalten, retenu ou caché (sous les cendres); verhalten *die* *Dünste*, gaz retenus dans le corps. || 8. =, *n.* *s.* *spl.* *voy.* *Berhaltung*, action (*f.*) de contenir ou de réprimer, action de fermer ou d'interdire, manière (*f.*) de se tenir, attitude, *f.* conduite, *f.* rapports, *m.* pl. allures, *f.* pl. procédés, *m.* pl.; *Méd.* rétention, *f.*; *Chim.* réaction, *f.*

Berhältniß, *a.* *ts.* *ts.* (*fèr-hèl-t-niss*). 1. rapport, *m.* relation, *f.* état (*m.*) des choses, situation, *f.*; *fig.* position, *f.* affaires, *f.* pl. fortune, *f.* moyens, *m.* pl.; *sein* — *ist* *clauden* ihm nicht zu..., sa fortune ne lui permet pas de, ses moyens ne lui permettent pas de; in *gewissen* — *sein* *stehen*, être dans des conditions spéciales; mit *im.* (*n.*) in — *sein* *stehen*, avoir des relations ou des rapports avec *qn.* avoir affaire à *qn.*; unter *selben* — *en*, dans ces circonstances, en cette conjoncture, dans cet état de choses. || 2. rapport, *m.* analogie, *f.* relation, *f.* proportion, *f.*; *das* *stehen* in *seinem* — *ist* mit, il n'y a pas de proportion entre; nach —, à raison de, à proportion de, au prorata de, & ou en rapport avec; im — *ist* zu..., par rapport à, au prix de, relativement à; in *gleichem* — *ist*, dans la même proportion, d'autant; nach — *verdiene* er *mehr* als ich, il gagne plus que moi à proportion; — **anteil**, *m.* *s.* *e.* quote-part, *f.*; — **anzeiger**, *m.* *s.* —, *Arith.* exposant, *m.*; — **gleichung**, *f.* *en.* *Math.* proportion, *f.*; — **linie**, *f.* *n.* *Typ.* règlette (*f.*) des proportions; — **los**, *adj.* sans proportion; — **maßig**, *adj.* proportionné, à proportion, proportionnel, relatif; *Phys.*

spécifique; — **maßiges** *Gewicht*, poids (*m.*) spécifique, densité, *f.* || *adv.* proportionnellement, proportion gardée, en proportion, relativement à; — **mäßig** *einrichten*, proportionner; — **mäßigkeit**, *f.* *pl.* proportionnalité, *f.*; — **regel**, *f.* *n.* règle (*f.*) de proportion; *Arith.* règle (*f.*) de trois ou de quatre; — **stapel**, *f.* *n.* ou — **stufe**, *f.* *n.* degré (*m.*) de proportion; — **theil**, *m.* *ts.* *e.* part proportionnée; — **widrig**, *adj.* disproportionné; — **wort**, *n.* *ts.* *et* *cr.* *Gram.* préposition, *f.*; — **zahl**, *f.* *en.* nombre ou chiffre proportionnel, formule, *f.* logarithme, *m.* symbole, *m.*; *Chim.* proportion, *f.*; — **zirkel**, *m.* *s.* —, *Geom.* secteur, *m.* compas (*m.*) de proportion.

Berhaltung, *f.* *en.* (*fèr-hal-toung*). 1. action (*f.*) de retenir ou de maîtriser, répression, *f.*; *Méd.* rétention, *f.* || 2. conduite, *f.* attitude, *f.* rapports, *m.* pl. allures, *f.* pl. procédés, *m.* pl.

Berhaltung —, *a.* de conduite; — **art**, *f.* *en.* manière (*f.*) de se conduire ou de se comporter; — **befehl**, *m.* *ts.* *e.* ordre, *m.* instructions, *f.* pl.; *Mil.* consigne, *f.*; — **bericht**, *m.* *ts.* *e.* rapport (*m.*) sur la conduite ou la tenue; — **maßregeln**, *f.* *pl.* instructions, *f.* pl.; — **regel**, *f.* *n.* règle (*f.*) de conduite, instruction, *f.*

Berhandeln, *a.* (*fèr-han-tèl-en*). 1. vendre, se défaire de, négocier, trafiquer de, faire escompter. || 2. discuter, débattre, traiter, conférer de qch. à *qn.* agiter (une question), délibérer, être en pourparlers, négocier, traiter (de la paix), conclure (un traité); *Jur.* verbaliser. || 3. =, *n.* *s.* *spl.* et **Berhandlung**, *f.* *en.* discussion, *f.* négociation, *f.* délibération, *f.* pourparlers, *m.* pl. débats, *m.* pl. compte-rendu, *m.*; *Jur.* acte, *m.* procès-verbal, *m.*; *Com.* vente, *f.* trafic, *m.* négociation, *f.*

Berhängen, *a.* (*fèr-hèn-guèl-en*). 1. couvrir de, cacher sous (un rideau), voiler. || 2. laisser pendre ou flotter; *fig.* faire planer sur *qn.*; *Man.* lâcher la bride; mit *verhängtem* *Bügel*, bride abattue. || 3. disposer, ordonner, décréter qch. contre *qn.* réserver, envoyer à, frapper *qn.* de qch. décider du sort de; *das* *Schicksal* hat *es* so *verhängt*, le ciel en a décidé ainsi, le destin l'a voulu ainsi.

Berhängniß, *n.* *ts.* *ts.* (*fèr-hèn-g-niss*). 1. sort, *m.* destin, *m.* destinée, *f.* fatalité, *f.* catastrophe, *f.* desseins, *m.* pl. (de Dieu), permission, *f.* miséricorde, *f.*; — **glaube**, *m.* *ts.* *spl.* fatalité, *f.*; *der* — **gläubige**, *adj.* sub. fataliste, *m.*; — **voll**, *adj.* fatal, redoutable, néfaste; *sam.* critique.

Berhängen, *a.* (*fèr-hèn-mèn*). passer ou consumer (sa vie) dans le chagrin; *verhängtes* *Gesicht*, visage sur lequel on lit le chagrin.

Berharren, *a.* (*fèr-har-èn*). *av.* haben, et *sein*, demeurer, rester, persévérer, persister, continuer, tenir ferme, ne pas démorir; *ich* *verharre* mit *tiefer* *Hochachtung* *Ihr*..., je demeure avec le plus profond respect votre très dévoué...

Berharschen, *n.* (*fèr-har-chèn*). *av.* sein, se durcir, s'endurcir, cicatriser.

Berhärten, *n.* (*fèr-hèr-tèn*). *av.* sein, et *sich* —, *v.* se durcir, s'endurcir, devenir dur ou plus dur; *Méd.* s'indurer || *a.* durcir, endurcir, rendre plus dur; *Méd.* insensibiliser, rendre insensible; *den* *Witz* —, conspuer, resserrer, **verhärten**, durcir, endurcir, insensibiliser. || =, *n.* *s.* *spl.* et **Berhärtung** ou **Berhärtung**, *f.* *en.* action (*f.*) de durcir, durcissement, *m.* endurcissement, *m.*; *Méd.* hépatisation, *f.* induration, *f.* ramollissement, *m.*; durillon, *m.* cal, *m.* callosité, *f.* concrétion, *f.* dureté, *f.*; tumeur dure, concrétion pierreuse; — *des* *Fußer* *stacheln*, *Arm.* enrochement, *m.*

Berharzen, *a.* (*fèr-har-tèn*). enduire de résine, boucher avec de la résine.

1. **Berhaspeln**, *a.* (*fèr-has-pèl-en*). dévider du fil, mal dévider, embrouiller, mêler; *sich* im *Reden* —, s'embarrasser dans son discours.

Verfälschen, *adj.* (*fär-kälh-bär*). qui peut être réduit en chaux, calcinable.

Verfälfen, *a.* (*fär-käl-hén*). 1. transformer en chaux, calciner, oxyder. 2. Miner. pénétrer de substances calcaires, incruster, faire un dépôt calcaire. || 3. =, *n. s. spl. et* **Verfälfung**, *f. spl.* calcination, *f. oxydation, f. incrustation, f. dépôt (m.) calcaire.*

Verfälfen, *a.* (*fär-käl-tén*). refroidir, glacer. || *sich* —, *r. se refroidir, gagner une fraîcheur, s'enrhumer.*

Verfälfung, *f. spl.* (*fär-hém-oun'g*). assemblage (*m.*) à tenons et entailles.

Verfäpfen, *a.* (*fär-kap-én*). 1. couvrir d'un bonnet, chaperonner, enchaperonner, envelopper d'un manteau; *fam.* masquer; *Fauconn.* enchaperonner; **verfäpfet**, chaperonné, affublé, déguisé, masqué; *fig.* *verfäpfet* *Erbsichtlichkeit*, aut. (*m.*) pseudonyme ou anonyme; *verfäpfet* *Erbsichtlichkeit*, scélérat masqué ou déguisé. || 2. *sich* —, *r. se cacher, s'envelopper, s'enmêler, se déguiser, se masquer.* || 3. =, *n. s. spl. et* **Verfäpfung**, *f. m.* déguisement, *m.*

Verfäpfen, *a.* (*fär-kar-tén*). dépenser au jeu, passer à jouer aux cartes ou au jeu de cartes.

Verfäpfen, *a.* (*fär-kat-én*). ou **Verfäpfen**, *a. Mar.* enpenneler (une ancre).

Verfäuf, *m. s. s.* (*fär-kauf*). vente, *f.* débit, *m. écoulement, m. placement, m.* *Gründstück* —, substation, *f. vente, (f.) judiciaire ou par autorité de justice;* *zum Verkauf ausstellen*, mettre en vente; — **bude**, *f. n.* petite boutique, échoppe, *f. loge, f.* — **preis**, *m. s. t. c.* prix (*m.*) de vente; *voy.* **Verfäuf** —.

Verfäufen, *a.* (*fär-kaou-fén*). 1. vendre, mettre en vente, décrire, se défaire de; *Gründstück* —, vendre par autorité de justice; *im Einzelnen* —, vendre en détail; *unter dem Preis* —, vendre au-dessous du cours; *Killing* —, vendre à bon marché, céder à bon compte; *zu* —, vendre, être en vente. || 2. *sich* —, *r. se vendre, se laisser gagner ou corrompre;* *sich gut* —, se bien vendre, s'écouler bien, être d'un bon débit; *das verkauft sich leicht*, cela n'est pas de débit, c'est d'un placement difficile; *sich dem Teufel* —, donner son âme au diable. || 3. acheter trop cher, faire un mauvais marché. || 4. =, *n. s. spl. voy.* **Verfäuf**, *action (f.) de vendre, vente, f. commerce, m.*

Verfäuf, *m. s. s.* (*fär-kau-fér*). vendeur, *m.* marchand, *m.* débitant, *m.* || — *im, f. n.* marchande, *f.* débitante, *f.* vendeuse, *f.* *Jur.* vendeuse, *f.*

Verfäuflich, *adj.* (*fär-kauf-lisch*). à vendre, vénal; (*d'homme*) vente, de bon débit, d'un débit avantageux, commerciable; *jm.* (*m.*) *(A)* — *verkaufen*, vendre *qch.* à *qm.* *Alles ist mir* —, je vends tout.

Verfäuflichkeit, *f. spl.* (*fär-kauf-lisch-ait*). débit avantageux, vénalité (*f.*) de ce qui est de bon débit.

Verfäuf —, *a.* de vente, marchand; — **bedingungen**, *f. pl.* conditions (*f. pl.*) de vente; — **buch**, *m. s. t. c.* Com. brouillon, *m.* brouillard, *m.* — **bude**, *f. n.* boutique, *f.* échoppe, *f. loge, f.* — **laden**, *m. s. s.* boutique, *f.* magasin, *m.* salle (*f.*) pour la vente; — **lager**, *m. s. spl.* assortiment, *m.* — **preis**, *m. s. t. c.* prix (*m.*) de vente; — **rechnung**, *f. m.* compte (*m.*) de vente.

Verfäuf, *f. voy.* **Verfäuf**.

Verfäufeln, *a.* (*fär-kaou-pén*). troquer.

Verfäufeln, *a.* (*fär-hé-guén*). perdre aux quilles ou au jeu de quilles, passer (son temps) à jouer aux quilles.

Verfäuf, *m. s. spl.* (*fär-hér*). commerce, *m.* trafic, *m.* relations, *f. pl.* rapports, *m. pl.* affaires, *f. pl.* vie sociale; *Ch. de fer.* circulation, *f.* *et in dem* —, il s'y fait peu de commerce; c'est un pays mort; *fig.* *mit jm.* (*m.*) — *haben*, ou *mit jm.* (*m.*) *in* — *stehen*, être en relations avec *qm.* entretenir commerce

avec *qm.* *Ch. de fer.* *cint Bahn dem* — *übergeben*, ouvrir une ligne, livrer une ligne à l'exploitation.

Verfäuf, *n.* (*fär-hér-rén*). *av. haben*. 1. aller et venir, avoir des rapports avec, commercer, trafiquer, faire le commerce, avoir des rapports ou des relations avec, être en relations avec, entretenir commerce avec *qm.* || 2. *a.* retourner, renverser, contourner, changer, intervertir, tourner à l'envers, bouleverser, renverser l'ordre; *fam.* pervertir, débaucher *qm.* dépraver; *Bibl.* changer (en joie); *die Augen* —, rouler les yeux, avoir les yeux moustants ou éteints. || 3. tordre, fausser (une clef). || 4. *sich* —, *r. se changer, se renverser;* **verfäuf**, tourné, retourné, renversé, interverti, à l'envers; *Bot.* résupiné, obturbiné, renversé; **verfäuf** *Erst*, envers, *m.* mauvais côté; **verfäuf** *hant*, revers (*m.*) de la main; **verfäuf** *hant*, pompe foulante; **verfäuf** *Welt*, monde renversé; perversi, dépravé, débâché, méchant, faux, déraisonnable, absurde, à l'envers du bon sens; **verfäuf** *hant*, tête (*f.*) à l'envers, homme (*m.*) qui fait tout de travers; **verfäuf** *hant*, homme pervers et méchant; **verfäuf** *hant*, dire des absurdités ou des sottises; *etw.* (*A*) **verfäuf** *hant* — *fragen*, prendre le contre-sens de *qch.*; **verfäuf** *antworten*, répondre de travers, répondre à l'envers; *Chass.* *die Spur verfehlt nehmen*, prendre la bête à contre-ongle. || 4. =, *n. s. spl. voy.* **Verfäuf**.

Verfäuf —, *a.* de communication; — **straße**, *f. n.* route (*f.*) de grande communication; — **wege**, *m. pl.* voies (*f. pl.*) de communications.

Verfäuf —, *a.* renversé, retourné, de travers; — **eiförmig**, *adj.* ou — **circund**, *adj.* obovale; — **gewunden**, *adj.* *Zool.* unique; — **liegend**, *adj.* antrope; — **schnebel**, *m. s. s.* *Ornith.* bec-en-ciseaux, *m.* rynchops, *m.* coupeur (*m.*) d'eau, avocette, *f.* — **schnebler**, *m. pl.* oiseaux (*m. pl.*) à bec interverti.

Verfäuf, *f. m.* (*fär-hé-röun'g*). renversement, *m.* interversion, *f.* intervertissement, *m.* perversion, *f.* *Mil.* inversion (*f.*) des ailes d'une troupe.

Verfäuf —, *a.* pour assujettir avec des coins ou des cales; — **spise**, *f. n.* trace (*f.*) sur le terrain; — **spisen**, *a.* tracer sur le terrain.

Verfäuf, *a.* (*fär-kau-dén*). 1. affermir, assujettir avec des coins, caler, mettre une cale, boucher avec un coin. || 2. *fam.* se défaire de; *pop.* bazarder. || 3. =, *n. s. spl.* affermissement (*m.*) avec un coin; — *der Zäunen*, *Ch. de fer.* coinçage (*m.*) des rails.

Verfäuf, *adj.* (*fär-hén-här*). méconnaissable, changé au point de ne plus être reconnu.

Verfäuf, *a.* (*fär-hén-én*). *verfäuf*, verfaunt, méconnaître, se tromper, ne plus reconnaître, prendre *qm.* pour un autre; **verfäuf**, méconnu. || =, *n. s. spl. et* **Verfäuf**, *f. spl.* méconnaissance, *f.*

Verfäuf, *a.* (*fär-hét-én*). attacher avec des chaînes, tinter *Iskut* —, fermer une porte avec une chaîne; *fig.* enchaîner. || =, *n. s. spl. et* **Verfäuf**, *f. m.* enchaînement, *m.* liaison, *f.* enchaînement, *f.*

Verfäuf, *m. s. s.* (*fär-hé-izér*). celui qui traite *qn.* d'hérétique, celui qui taxe *qn.* d'hérésie.

Verfäuf, *a.* (*fär-hé-izér*). accuser ou taxer d'hérésie, traiter d'hérétique, fulminer l'anathème contre *qm.* || =, *n. s. spl. et* **Verfäuf**, *f. spl.* accusation (*f.*) d'hérésie.

Verfäuf, *f. spl.* (*fär-hé-zöun'g*). *Ch. de fer.* pose (*f.*) d'une couche de gravier sur les traverses, ensablement (*m.*) des traverses.

Verfäuf, *a.* (*fär-hin-dén*). faire tomber en enfance, passer (son temps) à des enfantillages. || *a. ar.* *im.* tomber en enfance.

Verfäuf, *a.* (*fär-hit-én*). 1. cimenter, luter, mastiquer. || 2. =, *n. s. spl. et*

Verfäuf, *f. m.* action (*f.*) de cimenter ou de luter, lutation, *f.* cimentation, *f.*

Verfäuf, *a.* (*fär-kla-guén*). accuser, traduire en justice, intenter une action, faire un procès, porter plainte contre *qm.*; *der ou die Verfäuf*, *adj. sub.* l'accusé, *m.* défendeur, *m.* défendresse, *f.* || =, *n. s. spl. voy.* **Verfäuf**.

Verfäuf, *m. s. s.* (*fär-hé-guén*). *voy.* *kläger*, plaignant, *m.* accusateur, *m.* demandeur, *m.*

Verfäuf, *f. m.* (*fär-kla-gou'g*). accusation, *f.* action, *f.* procès, *m.* plainte portée contre *qm.*

Verfäuf, *a.* (*fär-klam-én*). cramponner, attacher, affermir, fixer, consolider ou assujettir avec des crampons, clauder. || =, *n. s. spl.* affermissement (*m.*) avec des crampons; *Chap.* assemblage, *m.*

Verfäuf, *a.* (*fär-kler-én*). clarifier, rendre clair, illuminer, éclaircir; *Min.* rendre serein; *Mar.* déclarer, faire constater, faire dresser un procès verbal (des avaries); *Relig.* transfigurer, glorifier; **verfäuf**, glorieux, rayonnant, radieux, transfiguré, glorieux; **verfäuf** *Antlitz*, visage serein, rayonnant ou radieux; **verfäuf** *Leib*, corps glorieux. || =, *n. s. spl. et* **Verfäuf**, *f. spl.* transfiguration, *f.* glorification, *f.*

Verfäuf, *a.* (*fär-klat-chén*). *etw.* (*A*) —, divulguer, répandre partout, crier par dessus les toits, ébruiter, diffamer; *jm.* (*A*) —, décrier, déchirer ou calomnier *qm.* médire de *qm.*

Verfäuf, *a.* (*fär-klaou-zén*). mettre ou ajouter une cale à, certifier, affirmer, garantir par un contrat.

Verfäuf, *a.* (*fär-klé-bén*). boucher avec de la colle, coller par dessus, cacher en collant dessus, tamponner, calfeutrer, agglutiner, boucher avec un lut, *luter.* || =, *n. s. spl. et* **Verfäuf**, *f. m.* action (*f.*) de boucher, de coller ou de luter, agglutination, *f.*

Verfäuf, *a.* (*fär-kler-én*). barbouiller, épancher, répandre en barbouillant, user en barbouillant. *vid Dnt* —, barbouiller bien du papier, gâcher bien de l'encre.

Verfäuf, *a. voy.* **Verfäuf**.

Verfäuf, *a.* (*fär-klaou-dén*). 1. travestir, déguiser, habiller ou mettre en; *jm.* (*A*) *als* ou *in* *Zukunft* —, mettre *qm.* en *Turc*, déguiser *qm.* en *Turc*. || 2. revêtir, couvrir, lambrisser, cuveler; *cinen Zacht* —, cuveler un puits de mine; *cinen Schiff* *innwendig*, *auswendig* —, vaigrer ou lambrisser, revêtir un vaisseau. || 3. *sich* —, *r. se travestir, se déguiser, s'habiller en;* *sich als* ou *in* *cinen Bauer* —, se travestir ou se déguiser en paysan. || 4. =, *n. s. spl. et* **Verfäuf**, *f. m.* action (*f.*) de travestir ou de déguiser, déguisement, *m.* travestissement, *m.* *Min.* revêtement, *m.* lambrissage, *m.* — *mit* *Wasser*, gazonnement, *m.*

Verfäuf, *m. s. s.* (*fär-klaou-né-rér*). détracteur, *m.* celui qui déprime ou rabaisse; calomniateur, *m.*

Verfäuf, *a.* (*fär-klaou-nér*). 1. rapetisser, rendre plus petit, amoindrir, diminuer, rétrécir, resserrer; *cinen Plan* —, réduire un plan à petit; *fig.* diminuer l'importance de, atténuer la gravité de. || 2. *fig.* déprimer, déprimer, rabaisser, ravaler *qch.* détracter *qch.* affaiblir ou diminuer *qch.* atténuer l'importance de *qch.*; *jm.* (*A*) —, parler désavantageusement ou d'une manière méprisante de *qm.* rabaisser ou ravaler le mérite de *qm.*; *Gram.* *verfäuf* *Wort*, diminutif. || 3. =, *n. s. spl. et* **Verfäuf**, *f. m.* rapetissement, *m.* amoindrissement, *m.* diminution, *f.* réduction, *f.* resserrissement, *m.* *fig.* atténuation, *f.* détraction, *f.* ravalement, *m.*

Verfäuf —, *a.* de diminution, pour diminuer, de réduction; — **glas**, *n. s. t. c.* verre, *m.* lunette (*f.*) qui diminue les objets, lentille, *f.* ou miroir (*m.*) concave; — **stube** ou **stübchen**, *f. n.* *Gram.* syllabe diminutive; — **wort**, *n. c. t. c.* *Gram.* diminutif, *m.*

continuer (une rue); *Jur.* allonger, traîner; *Mus.* soutenir (la voix); proroger, attermyer (une lettre de change); auf ein Jahr —, proroger d'une année. || *fich* —, *r.* s'allonger, se rallonger, s'étendre; *Verlängernd*, *prorogatif*. || =, *n. é. spl. et Verlängerung*, *f. en action* (f.) d'allonger, de prolonger ou d'étendre, allongement, m. rallongement, m. prolongation, *f.* prolongement, m. continuation, *f.* (d'une route); prorogation, *f.* attermoiement, *m.* (d'un délai); rallonge (f.) de compas; *Fortif.* Verlängerung des Zwischensalles, complément (m.) de courtine; *Artill.* Verlängerung der Ecklinie, axe de l'âme prolongée, ligne (f.) de l'axe; *Anat.* production, *f.* procès, *m.* processus, *m.*; *Gram.* prolongation, *f.* continuation, *f.*; *Physiol.* expansion, *f.* épanouissement, *m.* accroissement, *m.*

Verlängerungs-4, *a.* d'allongement, d'extension; —*gurt*, *m. té. t. Seil.* portant, *m.* —*linie*, *f. n.* ligne (f.) d'extension; —*flange*, *f. n.* allonge, *f.* rallonge, *f.* pièce (f.) pour allonger ou agrandir, —*flang des Erdbohrers*, allonge (f.) du trépan de mineur; —*fließ*, *n. té. t. allonge*, *f.* rallonge, *f.* —*spüle*, *f. n.* *Gram.* crément, *m.*; —*stetel*, *m. é.* —, allonge (f.) d'une traite.

Verlangsamten, *a. (fèr-lan'g-zamèn).* ralentir, faire diminuer de vitesse.

Verlappen, *a. (fèr-la-pèn).* Chass. entortiller de toiles.

Verlappern, *a. (fèr-la-pèrn).* ou *Verlappern*, *a.* gaspiller, dissiper (sa fortune), jeter (son argent) par les fenêtres.

Verlarven, *a. (fèr-lar-vèn).* couvrir d'un masque, masquer. || *fich* —, *r.* se masquer, se couvrir d'un masque; *Verlarvt*, masqué; *Bot.* personne; *Verlarvt* Gesicht, *Verlarvt* Auszug, mascarade, *f. n.* —, *n. é. spl. et Verlarung*, *f. en action* (f.) de masquer, travestissement, *m.* déguisement, *m.* mascarade, *f.* masque, *m.* costume travesti.

Verlischung, *f. spl. (fèr-la-chou).* *Ch. de fer.* eclissage, *m.*

Verlass, *m. fte. spl. (fèr-las).* 1. succession, *f.* héritage, *m.* legs, *m.* 2. chose concertée, convention, *f.* accord verbal, décision, *f.* 3. confiance, *f.* certitude, *f.*; *est* il *fich* — auf diesen Mann, on ne peut pas s'en rapporter à cet homme, on ne peut avoir confiance en cet homme.

+ **Verlassen**, *a. (fèr-las-sèn).* *verließ*, *verlassen*, 1. quitter, abandonner, délaisser, partir de, se séparer de; évacuer (une ville); *die Stadt* —, déserteur son drapeau, être déserteur. || 2. *fich* —, *r.* se fier à, se reposer sur, compter sur, s'en rapporter à, faire fond sur qn, se confier à qn, avoir confiance en qn, mettre son espoir ou sa confiance en qn; *fich* mich auf (q.) auf jcm. (A) —, s'en remettre à qn de qch; *ich verlasse mich auf Sie*, je m'en rapporte à vous, je compte sur vous; *Sie können sich darauf* —, vous pouvez vous compter; *verlassen*, abandonné, délaissé, seul; désert, inhabité, à l'abandon; *aller Kraft* —, dépourvu de forces. || 3. *ver* ou *di* *Verlassene*, *adj. sub.* abandonné, m. délaissé *m.*; abandonnée, *f.* délaissée; *f. Relig.* impie, *m.* abandonné (m.) de Dieu. || 4. =, *n. é. spl. voy.* *Verlassung*, abandon, *m.* délaissement, *m.*; *Mil.* désertion, *f.*

Verlassenheit, *f. spl. (fèr-las-sèn-hait).* ou *Verlassenfein*, *n. é. spl.* abandon, *m.* délaissement, *m.*

Verlassenschaft, *f. spl. (fèr-las-sèn-schaft).* héritage, *m.* hérédité, *f.* succession, *f.*; *Relig.* détroque, *f.*

Verlässig, *adj. (fèr-lès-sich).* ou *Verlässlich*, *adj.* sûr, en qui on peut avoir confiance, sûr qui on peut compter ou se fier.

Verlässigen, *a. (fèr-lès-si-guèn).* assurer. || *fich* —, *r.* s'assurer.

Verlässlich, *adj. (fèr-lès-sich).* sûr, en qui on peut avoir confiance; qu'on peut abandonner, quitter.

Verlässlichum, *n. voy. Verlässen-*

Verlassung, *f. en. (fèr-la-ssoung).* abandon, *m.* délaissement, *m.* isolement, *m.* *Mil.* désertion, *f.*

Verlästern, *a. (fèr-lès-tèrn).* diffamer, calomnier, médire de, déchirer; *Relig.* blasphémer.

Verlästern, *m. é. (fèr-lès-tè-rèr).* détracteur, *m.* calomniateur, *m.* diffamateur, *m.*; *Relig.* blasphémateur, *m.*

Verlatten, *a. (fèr-la-tèn).* garnir de de lattes.

Verlaub, *n. voy. Erlaubniß.*

Verlauf, *n. é. spl. (fèr-laouf).* cours, *m.* marche, *f.* coulement, *m.* (du temps); *Méd.* marche, *f.* progression, *f.* (d'une maladie); marche, *f.* cours, *m.* progrès, *m.* développement, *m.*; suite, *f.* série, *f.*; aventure, *f.* événements, *m. pl.*; laps (m.) de temps; dénouement, *m.* issue, *f.*; nach — einig Zeit, quelque temps après, après quelque temps; nach — von vierzehn Tagen, au bout de quinze jours; im —, dans l'espace, dans l'intervalle, dans le courant de; im — e langer Zeiten, pendant de longues années.

+ **Verlaufen**, *n. (fèr-laou-fèn).* *verließ*, *verlaufen*, *av. sein*, 1. s'écouler, se passer; se perdre, se disperser; *der Termin* ist —, le délai est passé, échu ou expiré. || 2. *fich* —, *r.* s'écouler, se passer (*part.* du temps); se perdre, s'égarer dans sa route, se tromper de chemin; *fam.* se fourvoyer; *Bill.* se blouser, tomber dans la blouse; *Chass.* perdre son maître; se disperser (*part.* de l'eau); *fam. jcm.* (D) den Weg —, obstruer ou couper le chemin à qn; *Feint.* se fondre. || 3. *fig.* prendre telle ou telle direction ou telle ou telle tournure, se présenter, se passer; mit ill. die Sache —? comment l'affaire s'est-elle passée ou comportée? || 4. faire disparaître ou passer une douleur en courant; *verlaufen*, passé, révolu, expiré; perdu, égaré; fugitif, errant, vagabond; *Relig.* détroqué; —*st* *Gefühl*, vagabonds, *m. pl.* gens (m. pl.) sans aveu, sans feu ni lieu; —*st* *Wird*, cheval (m.) épave; —*st* *hund*, chien errant.

Verläugnen, *a. (fèr-läug-nèn).* désavouer, renier (sa foi), renoncer à sa foi; démentir (sa naissance); nier (un dépôt); dissimuler la présence de, prétexter l'absence de; *Jeu.* jouer en renonce, renoncer à une couleur; *fig.* cacher ses opinions, sa religion. || *fich* —, *r.* se démentir; *fich* *ist* —, faire abnégation de soi-même, renoncer à soi-même; *fich* — lassen, faire prétexter son absence, faire dire (à un visiteur) que l'on n'est pas visible ou que l'on est sorti; se faire céler. || =, *n. é. spl. et Verläugnung*, *f. en reniement*, *m.* désaveu, *m.* démenti, *m.*; *Verläugnung* *sein* *selbst*, abnégation (f.) de soi-même ou de ses propres intérêts.

Verläumben, *a. voy. Verlaumben.*

Verlaut, *m. té. spl. (fèr-laout).* *fam.* bruit, *m.* rumeur, *f.* bruit — nach, suivant le bruit commun, à ce qu'on dit, c'est le bruit qui court.

Verlautbaren, *n. (fèr-laout-ba-rèn).* *av. sein*, se divulguer. || *a.* notifier, publier, divulguer.

Verlaun, *n. (fèr-laou-tèn).* *av. haben*, s'ébruiter, transpirer; nichts (von etw. Sacht) — lassen, ne rien faire connaître de qch, ne pas souffler mot de qch, garder bouche close de qch; *ich* — lassen, il lui est échappé de dire; *fich* — lassen *bis* —, faire connaître, donner à entendre que, laisser deviner. || 2. *impers.* *ich* *verlaunt*, on dit, le bruit court; mit *verlaunt*, à ce que l'on dit, d'après le bruit qui court.

Verleben, *a. (fèr-lè-bèn).* 1. passer sa vie, glorieuse Tage —, passer d'heureux jours. || 2. s'user, cesser de vivre; *verlebt*, usé, cassé, décrépité, vieux. || *der Verlebte*, *adj. sub.* défunt, *m.* décédé, *m.* mort, *m.*

Verleichen, *n. (fèr-lè-x-èn).* *av. sein*, s'ouvrir, se fendre, se crevasser; *fam.* se mourir de, périr de; languir dans; *vor* *Durst* — mourir de soif.

Verleichen, *a. (fèr-lè-x-èn).* rendre friand ou difficile, affriander, accoutumer à la friandise; dépenser en friandises; *verleicht*, friand, accoutumé à des friandises.

Verlegbar, *adj. (fèr-lég-bär).* transférable, transportable; *Libr.* éditale.

1. **Verlegen**, *a. (fèr-lè-guèn).* 1. transférer, placer ailleurs, transporter; changer de domicile, déménager, permuter; reporter ou remettre à une autre date; *Mil.* changer de garnison; *Truppen* aus etw. Garnison in eine andere —, évacuer des troupes d'une garnison sur une autre. || 2. disposer convenablement, arranger, aménager; auf die Breite —, poser (des briques) à plat. || 3. pourvoir de, approvisionner; mit Waaren —, fournir des marchandises, avancer, faire des avances à qn; *Libr.* faire imprimer ou éditer, faire les frais de publication ou d'impression; faire imprimer à ses frais. || 4. poser, disposer mal, ne pas mettre à sa place, égarer, ne pas retrouver. || 5. poser en travers, couper, barrer, obstruer, barricader; *jcm.* (D) den Weg —, barrer ou couper le chemin à qn; *fig.* dresser des embûches à qn. || 6. *fich* — auf, s'adonner à, s'occuper spécialement de; *verlegt*, *Jur.* adré. || 7. =, *n. é. spl. voy.* *Verlegung*.

2. **Verlegen**, *adj. voy. Verliegen*, 1. qui a séjourné trop longtemps en magasin, vieux, avarié, évaporé, passé, altéré. || 2. embarrassé, interdit, contrainct, gêné, confus, perplexe, en peine.

Verlegenheit, *f. en. (fèr-lè-guèn-hait).* embarras, *m.* perplexité, *f.* gêne, *f.* contrainte, *f.* confusion, *f.*; *jcm.* (A) in — setzen, mettre qn. dans l'embarras, embarrasser qn, causer des embarras à qn; *fam.* mettre qn. dans une fausse situation.

Verleger, *m. é. —. (fèr-lè-guèr).* libraire-éditeur, *m.*

Verlegung, *f. en. (fèr-lè-goung).* transport, *m.* déplacement, *m.* translation (f.) des restes; *Arch.* pose (f.) de la première pierre; *Mil.* — in Kaserne, casernement, *m.*; *Ch. de fer.* der Geleise durch feldliche Befriedigung, ripage (m.) de la voie.

Verleihen, *a. (fèr-lè-nèn).* *voy. Verleihen*, *fam.* prêter, donner en location; *Féod.* donner ou conférer un fief.

Verleiden, *a. (fèr-lai-dèn).* faire perdre (à qn) le goût de qch, dégouter qn de qch, troubler (la joie), rebuter qn.

+ **Verleihen**, *a. (fèr-lai-èn).* *verliehen*, *verleihen*, prêter, louer, donner en location, prêter à intérêt; conierer, accorder, octroyer, attribuer, déferer, concéder; *fig.* douer de; *jcm.* (D) ein Fief —, investir qn. d'un fief, donner un fief à qn; eine Gnade —, accorder une faveur, faire une grâce à qn; *jcm.* (D) das Recht — zu..., accorder à qn. le droit de, donner à qn. le pouvoir de; *jcm.* (D) reichlich Talent —, douer qn. de talents; Gott verlieh uns die Gnade..., Dieu nous fasse la grâce de... || =, *n. é. spl. voy.* *Verleihung*, action (f.) de prêter ou de louer, prêt, *m.* concession, *f.* octroi, *m.*

Verleihen, *m. é. —. (fèr-lai-èn).* celui qui confère ou qui accorde, prêteur, *m.* loueur, *m.*; collateur (m.) d'un bénéfice.

Verleihung, *f. en. (fèr-lai-oung).* prêt, *m.* concession, *f.* octroi, *m.* (d'un privilège), collation, *f.* (d'un bénéfice).

Verleimen, *a. (fèr-lè-mèn).* coller, boucher ou fermer avec de la colle forte.

Verleiten, *a. (fèr-lai-tèn).* égarer, induire en erreur; entraîner, débaucher, pousser (au mal), détourner de ses devoirs; *fam.* fourvoyer; *ju. etw.* (D) —, engager ou porter à qch, persuader (à qn.) de faire qch; *jcm.* (A) zum Bösen —, induire au mal ou à mal faire; *jur.* Fahren flucht —, débaucher un soldat, engager un soldat à désertir; *fich* — lassen, se laisser tenter par, se laisser aller à, écouter les mauvais conseils de; *Jur.*

zur falschen Aussage —, suborner un témoin. || =, *n. s. spl. et Verleitung*, *f. en*, instigation, *f.*, suggestion, *f.*, provocation, *f.*, entraînement, *m.*, séduction, *f.*, induction, *f.*, subornation, *f.*

Verleiten, *a.* (*fèr-lèn-hèn*). mal guider; éviter.

Verlernen, *a.* (*fèr-lèr-nèn*). 1. désapprendre, oublier par le manque de pratique. 2. passer (son temps) à l'étude ou à apprendre. || 3. =, *n. s. spl. et Verlernen*, *f. en*, action (*f.*) de désapprendre, oublier (*m.*) de ce qu'on avait appris.

† **Verlesen**, *a.* (*fèr-lè-zèn*). *verlès*, *verlesen*, 1. choisir soigneusement, trier, épulcher. 2. lire à haute voix, donner lecture de; appeler, faire l'appel; publier les bans de. || 3. lire pour passer le temps. || 4. *sich* —, *r.* lire faux, faire une faute en lisant. || 6. =, *n. s. spl. voy. Verlesung*.

Verleser, *m. s.* —, (*fèr-lè-zèr*). celui qui lit qch. à haute voix.

Verlesung, *f. en*, (*fèr-lè-zoung*). 1. triage. 2. lecture, *f.*, publication, *f.*; *Mil.* appel nominatif ou nominal.

Verlesbar, *adj.* (*fèr-lè-zèr*). ou **Verleslich**, *adj.* qu'on peut blesser, vulnérable; délicat, susceptible.

Verlesbarkeit, *f. spl.* (*fèr-lè-zèr-bar-hait*). ou **Verleslichkeit**, *f. spl.* vulnérabilité; délicatesse, *f.*, susceptibilité, *f.*

Verlegen, *a.* (*fèr-lè-tzèn*). endommager, blesser, léser, écorcher, entamer légèrement, faire une blessure légère; *fig.* offenser, froisser, blesser, porter atteinte à, manquer (à une loi); violer, enfreindre (un règlement); *Med.* intéresser; *sein Verletzt* —, manquer à ses devoirs; *im Verletzt* —, blesser les convenances; *die Ehre* —, manquer à l'honneur; *jem. (A) an seiner Ehre* —, porter atteinte à l'honneur de qn. || *sich* —, *r.* se blesser, s'endommager; *Mun.* se donner des atteintes; *verletzt*, froissé, blessé, offensé; sensible, susceptible. || =, *n. s. spl. action (f.) de blesser ou de froisser*.

Verlester, *m. s.* —, (*fèr-lè-tzèr*). celui qui blesse ou qui froisse, violateur, *m.* || = *in*, *f. n. n.*, violatrice, *f.*

Verletzlich, *adj. voy. Verlethbar*.

Verleumdung, *f. en*, (*fèr-lè-zoung*). blesser, *f.*, endommagement, *m.*; *Chir.* écorchure, *f.*, entamure, *f.*, éradure, *f.*; *Med.* lésion, *f.*; *Vétér.* — *der Reithöhle* au hufte, solbature, *f.*; *fig.* offense, *f.*, froissement, *m.*; *Jur.* violation, *f.*, infraction, *f.*; — *der Postenhaltung*, consigne forcée.

Verleumder, *a.* (*fèr-lèim-dèn*). calomnier; *jem. (A)* —, calomnier, dénigrer, diffamer qn, médire de qn; *fam.* déchirer qn. || =, *n. s. spl. voy. Verleumdung*.

Verleumder, *m. s.* —, (*fèr-lèim-dèr*). calomniateur, *m.*, diffamateur, *m.*, détracteur, *m.* || = *in*, *f. n. n.*, calomniatrice, *f.*, *fam.* mauvaise langue.

Verleumderisch, *adj.* (*fèr-lèim-dèr-isch*). calomnieux, détracteur, diffamateur, médisant, méchant; calomnieux, diffamatoire; — *et Weile*, calomnieusement.

Verleumdung, *f. en*, (*fèr-lèim-doung*). calomnie, *f.*, diffamation, *f.*, détraction, *f.*, médisance, *f.*, dénigrement, *m.*, insinuation malveillante.

Verlieben (*sich*), *v.* (*fèr-lè-hèn*). s'appréhender de, s'amouracher, s'affoler de, devenir amoureux ou amoureux de; *sich in jem. (A) verliebt* —, s'affoler de qn, se coiffer de qn; *verliebt*, amoureux, épris, affolé; *fam.* coiffé de; *stetlich* — *sein*, mourir d'amour; *verliebt Weile in jem. (A) verliebt sein*, être affolé ou amoureux de qn, être épris de qn.

Verliebtheit, *f. spl.* (*fèr-lèbt-hait*). penchant, *m.*, amour, *m.*, passion, *f.*; tempérament amoureux.

† **Verliegen**, *a.* (*fèr-lè-guèn*). *verlag*, *verliegen*, *av. haben et sein*, 1. s'altérer, se gâter, se passer, se pourrir à force

d'être longtemps en magasin. || 2. *sich* —, *r.* s'écrouler à force de rester couché; *Min.* perdre sa peine. || 3. *a. rester couché*, passer (son temps) dans son lit; manquer qch. pour être resté trop longtemps couché; *Mar.* manquer de vent.

Verlierbar, *adj.* (*fèr-lèr-bâr*). qui peut être perdu, qu'on peut perdre; *Relig.* ommissible.

† **Verlieren**, *a.* (*fèr-lè-rèn*). *verlor*, *verloren*, perdre, faire la perte de, éprouver une perte, ne plus avoir, être privé de; *fig.* avoir le dessous; *Jeu*, perdre la partie; *aus dem Verzicht* —, perdre de vue; *den Weg* —, se tromper de chemin, faire fausse route; *Vétér.* *bit (sich)* —, se déformer; *Mar.* être en dérive; *Com.* *an tw. (b)* —, perdre sur qch, vendre qch. à perte. || *sich* —, *r.* se perdre, s'égarer; *fam.* se fourvoyer, s'écouler, disparaître, s'effacer, cesser, se dissiper, se passer; *Peint.* se fondre, se noyer; *fam.* s'oublier; *sich in (v)*, s'égarer, s'enfoncer dans, s'engager dans; s'abimer, se perdre (dans une pensée); *sich* — *aus (v)*, disparaître, se dérober (à la vue), s'en aller; **verloren**, perdu, égaré; *fig.* vain, inutile; *Jur.* *adiret*, *rein verloren*, en pure perte; *fam.* abimé, absorbé, plongé dans ses méditations, perdu dans ses contemplations; *verloren* *Mein*, homme perdu ou ruiné; *der verlorne Sohn*, l'enfant (*m.*) prodigue; *verloren* *Schildwache*, poste perdu, sentinelle perdue, poste avancé; *et ist verloren*, il est perdu, c'est un homme perdu, les médecins le condamnent, désespèrent de le sauver; — *abstehen* ou *stehen*, dégrossir, ébaucher; *Taill.* bâtir, faufiler; *verloren* *Steynjacht*, reprise perdue; *Chass.* *verloren* *Trüben*, battue, *f.*; *verloren* *suchen*, quêter sans suivre la piste; *Fond.* *verloren* *Kopf*, assellatte, *f.*, masselatte, *f.*; *Min.* *verloren* *Gericht* ou *verloren* *Bois*, faux-cadre, *m.*; *verloren* *geben*, se perdre, être perdu, s'égarer, périr; *fig.* disparaître, se perdre, s'éteindre insensiblement (*parl. du son*); *verloren* *geben*, considérer ou regarder comme perdu, abandonner, ne plus s'occuper de, renoncer à; *ich gebe das Spiel verloren*, je renonce à la partie, je me considère comme battu; || =, *n. s. spl. perte, f. voy. Verlust*.

Verlies ou **Verlies**, *n. s. c.* (*fèr-lès*). donjon, *m.*, cachot, *m.*, oubliettes, *f. pl.*

Verloben, *a.* (*fèr-lò-bèn*). 1. promettre solennellement, faire le vœu de. 2. fiancer, promettre en mariage; célébrer les fiançailles (*parl. du prêtre*). || 3. *sich* —, *r.* se fiancer, se promettre le mariage; *verlobt*, qui a fait vœu; *verlobtes Paar*, couple (*m.*) de fiancés. || 4. *der ou die Verlobte*, *adj. sub.* le fiancé, la fiancée, le futur, la future; *fam.* le promis, la promise. || =, *n. s. spl. et Verlobung*, *f. en*, ou **Verlobnis**, *n. s. c.*, fiançailles, *f. pl.*; *cine Verlobung aufgeben*, rompre les fiançailles; *fam.* défaire un mariage.

Verlobungs — *a.*, de fiançaille, des fiançailles; — *anzeige*, *f. n.*, annonce (*f.*) de mariage, billet (*m.*) de faire part d'un mariage, lettre (*f.*) de mariage; — *fest*, *n. s. c.*, fête (*f.*) des fiançailles, les fiançailles, *f. pl.*; — *karte*, *f. n.*, carte (*f.*) de fiançailles; — *ring*, *m. s. c.*, alliance, *f.*, anneau (*m.*) des fiancés.

Verlochen, *a.* (*fèr-lò-chèn*). trouver, percer de trous; *fig.* enfouir dans un trou, enterrer.

Verlocken, *a.* (*fèr-lò-hèn*). amorce, attirer par un appât, alécher, séduire, entraîner, détourner. || =, *n. s. spl. voy. Verlockung*.

Verlockern, *a.* (*fèr-lò-hèrn*). remuer, soulever, mouvoir (la terre); *fig.* dépenser follement, dissiper (son argent).

Verlockung, *f. en*, (*fèr-lò-houng*). amorce, *f.*, appât, *m.*, séduction, *f.*, attrait, *m.*, charme, *m.*

Verlobern, *n.* (*fèr-lò-dèrn*). *av. sein*, cesser de flamber ou de brûler, s'éteindre, brûler ou se consumer rapidement, être emporté par les flammes, devenir

la proie des flammes. || =, *n. s. spl. et Verloberung*, *f. spl.* désagrégation, *f.*

Verlogen, *adj.* (*fèr-lò-guèn*). *voy. vügenhaft*, *fam.* menteur, qui ne dit pas la vérité.

Verlogenheit, *f. spl.* (*fèr-lò-guèn-hait*). habitude (*f.*) de dire des mensonges, habileté, *f.*

Verlohen, *a.* (*fèr-lò-nèn*). payer, récompenser, indemniser; *verloht* *bit* ou *der Mühe nicht*, cela ne vaut pas la peine.

Verloofen, *a. voy. Verlofen*.

Verlöschbar, *adj.* (*fèr-lœsch-bâr*). extinguable, qu'on peut éteindre.

† **Verlöschen**, *n.* (*fèr-lœsch-chèn*). *verlöscht*, *verlöschen*, *av. sein*, 1. s'éteindre, s'effacer, disparaître; **verlöschen**, s'éteint, effacé, oblitéré, amorti, passé, terni; *verlöschen* *Andenken*, inscription oblitérée ou effacée, inscription (*f.*) illisible. || 2. *a. régul.* éteindre, effacer, oblitérer, tarir, sécher; **verlöscht**, s'éteint, effacé. || 3. =, *n. s. spl. et Verlöschung*, *f. spl.* extinction, *f.*; *im — ou am — sein*, être près de mourir ou de s'éteindre (*parl. d'une chandelle*).

Verlosen, *a.* (*fèr-lò-zèn*). tirer au sort, jouer, mettre en jeu, lotir, diviser en lots. || =, *n. s. spl. et Verlosung*, *f. en*, lotissement, *m.*, loterie, *f.*, tirage, *m.*

Verlöthen, *a.* (*fèr-lœu-tèn*). souder. || =, *n. s. spl. et Verlöthung*, *f. en*, soudure, *f.*

Verlobern, *a.* (*fèr-lou-dèrn*). dépenser en débauches; *sein Vermögen* —, manger sa fortune en débauches; **verlobern**, débaucher.

Verlumpen, *n.* (*fèr-loum-pèn*). *av. sein*, tomber en pièces, en lambeaux; **verlumpt**, déguêlé, dépenaillé, en haillons; *verlumpt* *sein*, être tout en haillons ou en lambeaux.

Verlust, *m. s. c.* (*fèr-loust*). perte, *f.*, déperdition, *f.*, déchet, *m.*, tare, *f.*; *Jur.* omission, *f.*, déchéance, *f.*; — *der bürgerlichen Ehrenrechte*, perte (*f.*) des droits civiques; *cine — liden* — *erleidet*, subir, faire une perte, essuyer une perte; — *bei-bringen*, faire subir des pertes; *im — sein*, être en perte, perdre; *mit — verkaufen*, vendre à perte ou avec perte, *bei —*, sous peine de perdre; *bei — der Waaren*, sous peine de confiscation des marchandises; *bei — aller Wirt*, sous peine de déchéance de tous ses droits; *Prov. des Eimen Geym* *ist des Wirtin* —, on ne peut couvrir saint Pierre sans découvrir saint Paul; — *liste*, *f. n.*, tableau (*m.*) des pertes.

Verlustig, *adj.* (*fèr-lous-tich*). qui a perdu, qui est privé de; *cine Ding* — *werden*, être privé de qch, perdre qch, déchoir de qch; *für — erklären*, déclarer qn. déchu de; *sich* *cine Sache* — *maden*, perdre qch. par sa faute, être la cause de la perte de, encourir la déchéance de; *das Adels* — *werden*, déroger (à l'aristocratie).

Vermachen, *a.* (*fèr-mà-chèn*). 1. léguer, donner par testament, transmettre par héritage; prendre des dispositions en faveur de qn; *jem. (v) sein ganzes Vermögen* —, instituer qn. son légataire universel. 2. boucher, fermer (un trou); obstruer, barrer, barricader. 3. gâter, ruiner.

Vermacher, *m. s.* —, (*fèr-mà-cher*). testateur, *m.* || = *in*, *f. n. n.*, testatrice, *f.*

Vermächtnis, *n. s. c.* (*fèr-mèd-nis*). testament, *m.*, dernière disposition, dernières volontés, disposition (*f.*) testamentaire, legs, *m.*; *ohne — sterben*, mourir *ab intestat*; — *jum Voraus*, préciput, *m.*; — *aussetzen*, *m. s.*, légataire, *m.*; — *aussetzen*, *f. n.*, légatrice, *f.*; — *nehmen*, *f. spl.* acceptation (*f.*), d'un legs; — *nehmen*, *m. s.*, légataire, *m.*; — *nehmen*, *f. n.*, légatrice, *f.*

Vermagern, *n.* (*fèr-mà-guèrn*). *av. sein*, maigrir, amaigrir, dépérir.

Vermählbar, *adj.* (*fèr-mèl-bâr*). mariable, nubile, pubère.

† **Vermahlen**, *a.* (*fèr-mèl-lèn*). *m. parf.* vermaler ou vermahlte, *pp.* vermahlen, moudre, user en moulant, moudre tout le —, cesser de moudre.

Vermählen, *a.* (fèr-mè-lèn). donner un mariage, marier, unir, joindre; *fig.* mêler, allier, marier sa voix à. || 2. *sich* —, *r.* se marier. || 3. =, *n. è. spl. et Vermählung*, *f. m.* mariage, *m.* union, *f.* célébration, *f.* ou cérémonie (*f.*) du mariage, épousailles, *f. pl.* noces, *f. pl.*

Vermählungs — *a.*, du mariage; — *feier*, *f. n.* ou — *fest*, *n. tè. è. noces*, *f. pl.* festin (*m.*) de noces; — *tag*, *m. tè. è. jour* (*m.*) du mariage.

Vermahnen, *a.* (fèr-mà-nèn). *voy.* Ermahnen, exhorter ou engager vivement.

Vermaldeien, *a.* (fèr-ma-lè-dai-èn). maudire.

Vermalen, *a.* (fèr-mâ-lèn). employer à peindre, consommer ou dépenser à peindre; gâter en peignant.

Vermannen, *a.* (fèr-man-èn). *Féod.* prendre à foi et à serment; vermannet werden, sief devolu.

Vermannichfachen, *a.* (fèr-ma-nich-fâ-tèn). ou **Vermannichfältigen**, *a.* diversifier, varier. || =, *n. è. spl. et Vermannichfältigung*, *f. m.* ou **Vermannichfältigung**, *f. m.* changement, *m.* diversité, *f.* variation, *f.*

Vermänteln, *a. voy.* Vermählen.

Vermarken, *a.* (fèr-mar-kèn). aborner, mettre des bornes. || =, *n. è. spl. et Vermarkung*, *f. m.* abornement, *m.* bornage, *m.*

Vermauern, *a.* (fèr-mau-èrn). 1. consommer ou employer beaucoup d'argent à la maçonnerie. || 2. maçonner, murer, condamner (une porte).

Vermehrbar, *adj.* (fèr-mèr-bâr). qu'on peut multiplier, multipliable.

Vermehren, *a.* (fèr-mèr-rèn). 1. augmenter, ajouter à, accroître, multiplier, grossir. || 2. *sich* —, *r.* augmenter, s'augmenter, croître, s'accroître, multiplier, se multiplier. || 3. =, *n. è. spl. et Vermehrung*, *f. spl. action* (*f.*) d'augmenter ou de multiplier, augmentation, *f.* accroissement, *m.*; *Math.* multiplication, *f.*; *Mil.* renfort, *m.*

Vermehrungs — *a.*, d'augmentation, d'accroissement; — *fähigkeit*, *f. spl.* augmentabilité, *f.*; — *organe*, *n. pl.* organes (*m. pl.*) de reproduction; — *trieb*, *m. tè. è. instinct* (*m.*) de la génération ou de la reproduction, philogéniture, *f.*; — *zahl*, *f. m.* Arith. facteur *m.*

Vermeidbar, *adj.* (fèr-mai-dâr). ou **Vermichtlich**, *adj.* inévitable, que l'on peut éviter.

Vermieden, *a.* (fèr-mai-dèn). vermieden, fuir, éviter, se soustraire à, esquiver; das ist nicht u. —, cela est inévitable. || =, *n. è. spl. et Vermeidung*, *f. spl. action* (*f.*) d'éviter, fuite, *f.*; *Mar.* évitage, *m.* évitee, *f.*; bei — (sunt) l'quadr, sous peine d'encourir sa disgrâce.

Vermeynen, *a.* (fèr-mai-nèn). croire, penser, présumer, supposer, s'imaginer.

Vermeynt, *adj.* (fèr-mai-nè). ou **Vermeyntlich**, *adj.* prétendu, présumé, réputé, soi-disant; *Jur.* putatif.

Vermelden, *a.* (fèr-mèl-dèn). mander, faire savoir, faire connaître, notifier.

Vermengen, *a.* (fèr-mèn-guèn). 1. mêler, entremêler, mélanger, faire un mélange de, confondre, amalgamer, brouiller; *Wirt.* mit Gestein —, mêler l'avoine avec de l'orge; in etw. (d) vermenet sein, être impliqué dans une affaire. || 2. *sich* —, *r.* se mêler à, s'ingérer dans, s'occuper de; *fam.* tremper dans. || 3. =, *n. è. spl. et Vermengung*, *f. spl. action* (*f.*) de mêler ou d'entremêler, mélange, *m.* confusion, *f.*

Vermenschlichen, *a.* (fèr-mèn'-chèn). ou **Vermenschlichen**, *a.* présenter sous une forme humaine, donner une forme humaine, rendre homme; *fig.* civiliser, humaniser. || 1. =, *voy. sein*, devenir homme. || 2. =, *n. è. spl. et Vermenschlichung*,

f. spl. et Vermenschung, *f. spl. anthropomorphose*, *f.* anthropomathie, *f.* Relig. incarnation, *f.*; *Phil.* anthropomorphisme, *m.*

Vermerkt, *m. tè. è.* (fèr-mèrk). *Com.* note, *f.* remarque, *f.* observation, *f.*

Vermerten, *a.* (fèr-mèr-kèn). remarquer, s'apercevoir de qch, observer qch, noter; *fig.* etw. (d) ertel —, trouver mal, prendre mal, prendre en mauvaise part; *fam.* voir d'un mauvais œil.

Vermessen, *a.* (fèr-mèss-èn). *vermaß, vermessen*, 1. mesurer, toiser, arpenter, auner, faire l'arpentage de, faire la triangulation de, déterminer l'étendue de; einen Winkel —, observer un angle. || 2. distribuer, donner à la mesure, donner à chacun sa part ou ce qui lui revient. || 3. *sich* —, *r.* se tromper en mesurant, mal mesurer, commettre une erreur; *fig.* se vanter témérairement, avoir une trop grande confiance au soi-même, s'exagérer la mesure de ses forces, oser, se permettre, avoir l'audace de; *fam.* avoir le toupet de, avoir le front de; *sich* — und vermaßen ou sich hoch und thier — daß... promettre solennellement, s'engager par serment. || 4. *vermeffen*, insolent, audacieux, outreconfiant, téméraire, entreprenant, présomptueux. || 5. =, *n. è. spl. voy.* Vermessung.

Vermessenheit, *f. spl.* (fèr-mèss-èn-hait), témérité, *f.* insolence, *f.* audace, *f.* présomption, *f.* outreconfiance, *f.*

Vermessen, *m. è. —.* (fèr-mèss-èn). arpenteur, *m.*

Vermessung, *f. spl.* (fèr-mèss-oung). mesurage, *m.* métrage, *m.* aunage, *m.* arpentage, *m.*; — mit der Kette, chainage, *m.*; trigonometrisch —, triangulation, *f.*

Vermessungs — *a.*, du mesurage, — *grundlinie*, *f. n.* Top. base, *f.*; — *wesen*, *n. è. spl.* bureau (*m.*) de l'état-major chargé du relevé trigonométrique, organisation (*f.*) des travaux trigonométriques.

Vermessen, *a.* (fèr-mè-tèn). payer la mouture du blé en nature.

Vermiethen, *a.* (fèr-mi-ètn). louer, donner à louage, donner en location; *Mar.* freier; *Ammanen* —, jouer aux quatre coins. || *sich* —, *r.* se louer au service de qn.

Vermiether, *m. è. —.* (fèr-mi-ètn). loueur, *m.* celui qui donne en location; *Mar.* frètier, *m.*

Vermiethung, *f. m.* (fèr-mi-toung). louage, *m.* location, *f.*; *Mar.* frèt, *m.*; — ein bahn, avoir des locataires.

Verminderbar, *a.* (fèr-mi-nèr-bâr). susceptible de réduction, réduci-ble, qui peut être réduit.

Vermindern, *a.* (fèr-mi-n-èrn). 1. diminuer, amoindrir, restreindre, réduire (les dépenses), rabaisser, affaiblir (l'éclat de), excuser, atténuer (les torts de qn.), calmer, adoucir (une douleur), modérer (sa voix), modifier, changer. || 2. *sich* —, *r.* amoindrir, s'amoindrir, diminuer, s'apaiser, se calmer (*parl.* de la douleur). || 3. =, *n. è. spl. et Verminderung*, *f. spl.* amoindrissement, *m.* diminution, *f.* réduction, *f.* adoucissement, *m.* affaiblissement, *m.* apaisement, *m.* (d'une douleur), atténuation, *f.* déperdition, *f.* (des forces), réduction, *f.* (des troupes)

Vermischen, *a.* (fèr-mi-schèn). 1. mêler, entremêler, mélanger, incorporer, confondre (les espèces); *Pharm.* mixer, mixer (des métaux); tremper; couper; *fam.* baptiser (le vin), croiser (des races). || 2. *sich* —, *r.* se mêler, se mélanger, se croiser, s'allier, s'accoupler (*parl.* des races); *vermischt*, mêlé, mélangé, mixtionné, mixte, croisé; *Littér.* vermischt Aufsatz ou Schrift, mélanges, *m. pl.* || 3. =, *n. è. spl. et Vermischung*, *f. m.* mélange, *m.* confusion, *f.* croisement, *m.* (des races); accouplement, *m.* (des animaux); *Reichth.* Vermischung, promiscuité, *f.* copulation charnelle; *Pharm.* mixtion, *f.*; *Fond.* alliage, *m.*

Vermischungs — *a.*, d'alliage; — *rechnung*, *f. spl.* calcul (*m.*) d'alliage; — *regel*, *f. spl.* Arith. règle (*f.*) d'alliage.

Vermisfen, *a.* (fèr-miss-èn). remarquer l'absence de, s'apercevoir de l'absence de, regretter l'absence de, manquer, faire défaut, être absent, ne pas répondre à l'appel; ich vermisse ein Buch, il me manque un livre, je ne retrouve plus un livre; man wird mich —, on s'apercevra de mon absence; *vermisst*, égaré, perdu, absent; *Jur.* adiré, vermist werden, être regretté; avoir disparu. || *der Vermisste*, *adj. sub.* défunt, *m.* mort, *m.* décédé, *m.* absent, *m.* disparu, *m.* || =, *n. è. spl. et Vermisfung*, *f. m.* action (*f.*) de regretter l'absence de, perte, *f.* absence, *f.* manque, *m.*

Vermitteln, *a.* (fèr-mit-ètn). servir de médiateur, se rendre le médiateur, interposer son influence ou son autorité, s'entremettre et arranger, accommoder (un différend); négocier (la paix), amener (à une entente), ménager (une entrevue); zu — finden, chercher à arranger, employer ses bon. offices pour... || =, *n. è. spl. voy.* Vermittlung.

Vermitteln, *prép.* avec le génitif (fèr-mi-tèl) par, avec, par le moyen de, moyennant, au moyen de, à l'aide de, à la faveur de, par le secours de, grâce à.

Vermittlung, *f. m.* (fèr-mi-tèl-oung). intervention, *f.* entremise, *f.* médiation, *f.* intercession, *f.* interposition, *f.* intermédiaire, *m.*; arrangement, *m.* accommodement, *m.* (d'un différend); *Com.* durch den Herrn Mittl. —, par l'intermédiaire de MM. ***.

Vermittler, *m. è. —.* (fèr-mi-tèr). médiateur, *m.* conciliateur, *m.* intermédiaire, *m.*; négociateur, *m.* (d'un traité). || =, *in, f. m.* médiatrice, *f.* conciliatrice, *f.*

Vermöbeln, *a.* (fèr-mau-bèln). meubler, garnir de meubles; *fam.* faire argent de, tirer de l'argent de.

Vermöden, *n.* (fèr-mo-dèrn). av. sein, pourrir, se putréfier, se décomposer; im Staat —, pourrir dans la tombe; vermödet, pourri; *fam.* ich isten lausd vermödet, il y a beau jour qu'il n'est plus de ce monde. || *das Vermöderte*, *adj. sub.* le pourri, la pourriture, ce qui est en décomposition ou en pourriture. || =, *n. è. spl. et Vermödern*, *f. spl.* pourriture, *f.* putréfaction, *f.* corruption, *f.* carie, *f.*

Vermöge, *prép.* qui gouverne le génitif (fèr-mau-guè) en vertu de, par, conformément à, en conformité de, suivant, selon, par; — meines Vermödens, conformément à ma promesse, comme je l'avais promis; — meine Ämter, en vertu de ma charge; — der Güter, par les lois, suivant ou d'après les lois.

Vermögen, *n.* (fèr-mau-guèn). 1. richesse, richesse, ar. baten, 1. pouvoir, avoir le pouvoir ou la possibilité de, posséder la force ou le moyen de, être en état de, être dans les conditions de; dies vermag ich nicht, je ne suis pas en état de faire cela, je ne puis le faire, je n'ai pas le moyen de faire cela. || 2. exercer une influence, avoir de l'ascendant ou du crédit; viel viel verm. (b) — ou viel verm. (a) —, pouvoir beaucoup auprès de qn, avoir de l'influence sur qn; Alles —, pouvoir tout, être tout puissant; jem. (A) zu etw. (b) —, décider qn. à qch, déterminer qn. à faire qch. || 3. posséder une fortune; wie viel verm. hat wohl? quelle peut bien être le chiffre de sa fortune? vermögend, qui a la force ou le pouvoir de; *fam.* fortuné, riche, opulent; viel vermögenter Freund, puissant ami; *Phys.* vermögende Kraft, force virtuelle.

2. Vermögen, *n. è. —.* 1. pouvoir, *m.* moyen, *f.* pl. puissance, *f.* autorité, *f.* faculté, *f.* das steht nicht in meinem —, cela n'est pas de mon ressort, je ne suis pas dans la possibilité de faire cela; das geht über mein —, cela est au-dessus de mes forces. || 2. fortune, *f.* situation (*f.*) de fortune, moyens, *m. pl.* valeurs, *f. pl.* un großer — baten ou lohn, avoir u. grande fortune, être riche, être fortuné.

Bermögens ← *a.* de fortune, de richesse; — *absonderung*, *f. spl.* séparation (*f.*) de biens; — **besand**, *m. té, spl.* ou — **besag**, *m. té, spl.* biens, *m. pl.* montant (*m.*) de la fortune, situation, *f. Jur.* masse fictive; — **lofigkeit**, *f. spl.* absence (*f.*) de fortune; — **nachwies**, *m. té, c. état*, *m. bordereau (m.)* de la fortune; *Mit.* déclaration (*f.*) d'apport ou de fortune personnelle; — **recht**, *m. té, spl.* droit (*m.*) des biens; — **rücksichten**, *f. pl.* considérations (*f. r. r.*) de fortune; — **stand**, *m. té, spl.* voy. — **umständ**, *c. état* (*m.*) de fortune; — **steuer**, *f. n.* impôt (*m.*) sur les biens, impôt proportionnel, contributions directes; — **umstände**, *m. pl.* biens, *m. pl.* moyens, *m. pl.* état (*m.*) de fortune; affaires, *f. pl.*; in *gutem* — **umständen** sein, être à son aise, être dans une bonne situation de fortune, avoir du bien; — **verhältniß**, *m. pl.* état (*m.*) de fortune, position, *f.*; in *gutem* — **verhältnissen** sein, être en dans ses affaires; — **verwalter**, *m. c.*, — **curateur (m.)** aux biens; — *Verwaltung*, *f. spl.* curatelle, *f. administration (f.)* des biens.

Bermögig, *adj.* (*f. r. m. té, guid.*) ou **Bermöglich**, *adj.* fort, robuste, vigoureux; qui est à son aise, qui a de la fortune.

Bermoosen, *a. voy.* Bemoosen.

Bermummen, *a.* (*f. r. m. té, guid.*) 1. envelopper, masquer, déguiser; *fam.* affubler. || 2. sich —, *r.* s'envelopper; *fam.* s'emmitoufler, se masquer, se déguiser. || 3. —, *n. té, spl.* et **Bermummung**, *f. m.* travestissement, *m.* mascarade, *f.* déguisement, *m.*

Bermünzen, *a.* (*f. r. m. té, guid.*) monnayer, convertir en monnaie.

Bermuthbar, *adj. voy.* Bermuthlich.

Bermuthen, *a.* (*f. r. m. té, guid.*) supposer, présumer, soupçonner, conjecturer; se douter de, s'attendre à; das hätte ich nicht vermuthet, je ne m'en serais pas douté, j'étais loin de me douter de cela, je ne m'y attendais guère. || —, *n. té, spl.* voy. **Bermuthung**, *f. m.* de supposer, de présumer ou de soupçonner.

Bermuthlich, *adj.* (*f. r. m. té, guid.*) qui est à supposer, qu'on peut présumer ou conjecturer, présumable, probable; vraisemblable, présumé, apparent; — *et* (s. té. héritier présomptif.) || *adv.* probablement, apparemment, vraisemblablement, selon toute apparence; *et* wird — *kommen*, il viendra probablement, il est très probable qu'il viendra.

Bermuthung, *f. m.* (*f. r. m. té, guid.*) conjecture, *f.* présomption, *f.* supposition, *f.* soupçon, *m.* attente, *f.* prévisions, *f. pl.* augure, *m.* présage, *m.*; *baute sich nicht die die —* das..., j'en tire la conjecture que...; *allen —* *en* nach, selon toutes les apparences; *mit flarem —* *baken*, soupçonner fortement; *sich auf —* *en* *fühen*, conjectural.

Bernachlässigen, *a.* (*f. r. m. té, guid.*) 1. négliger, laisser à l'abandon, vendre peu de soucis pour; omettre, ne pas faire, laisser de côté. || 2. sich —, *r.* se négliger, être négligé dans ses habits. || 3. —, *n. té, spl.* et **Bernachlässigung**, *f. m.* abandon, *m.* négligence, *f.* manque (*m.*) de soin.

Bernageln, *a.* (*f. r. m. té, guid.*) clouer, mettre des clous à, garnir des clous; *Artill.* enclouer un canon; *Vétér.* cin *Pferd* —, piquer un cheval; **vernagelt**, cloué, fermé ou fixé avec des clous; vernagelte Thür, porte condamnée; *fam.* bouché, borné, stupide; vernagelt sein, avoir l'esprit borné, n'être pas malin. || —, *n. té, spl.* et **Bernagelung**, *f. spl.* chevillage, *m.*; *Vétér.* enclouure, *f.* piqure, *f. Artill.* enclouage (*m.*) d'un canon.

Bernähen, *a.* (*f. r. m. té, guid.*) coudre ou fermer à l'aide d'une couture; employer à coudre; **vernäht**, cousu; vernähtes Gesicht, visage tout cousuré.

Bernarben, *n.* (*f. r. m. té, guid.*) *av. b. m. et* sich —, *r.* se cicatriser, se fermer; **bernarben**, cicatrisant; bernarben

Mittel, cicatrisant, *m.*; **vernarbt**, cicatrisé. || —, *n. té, spl.* et **Bernarbung**, *f. m.* cicatrisation, *f.*

Bernarren, *n.* (*f. r. m. té, guid.*) *av. sein*, 1. devenir fou; *fam.* perdre la tête, être affolé, être fou de; être amoureux fou de || 2. *a.* dépenser follement ou à des folies. || 3. sich —, *r.* s'affoler ou s'amouracher de, sich in *jem.* (A) —, s'amouracher ou s'affoler de *qn.*, s'embêgner de *qn.*, être coiffé de *qn.*; **vernarrt**, amoureux fou, engoué, infatué de; in *jem.* (A) vernarrt sein, être fou de *qn.*, être engoué de *qn.*, raffoler de *qn.*

Bernarrtheit, *f. spl.* (*f. r. m. té, guid.*) engouement, *m.* infatuation, *f.* folie, *f.*

Bernaschen, *a.* (*f. r. m. té, guid.*) dépenser en friandises; **vernäscht**, friand, délicat; vernäscht sind, enfans gourmands, petit gourmand; — *machen*, affriander.

Bernehmbar, *adj.* (*f. r. m. té, guid.*) ou **Bernehmlich**, perceptible, saisissable, appréciable, intelligible; distinct, clair, net. || *adv.* distinctement, intelligiblement.

Bernehmbarkeit, *f. spl.* (*f. r. m. té, guid.*) qualité (*f.*) de ce qui est perceptible ou intelligible, intelligibilité, *f.* clarté, *f.* netteté, *f.*

† **Bernehmen**, *a.* (*f. r. m. té, guid.*) *ver-* *nahmen*, *vernehmen*, percevoir, apercevoir, s'apercevoir de; entendre dire, apprendre par ou dire; distinguer, sentir, apprécier; reconnaître (la voix); comprendre, pénétrer (un mystère); interroger, entendre (des témoins); concilier, écouter (une prière); *mit man vernimmt*, à ce qu'il paraît, à ce qu'on dit; *jem.* (p) — *zu geben*, faire savoir à *qn.*; sich — *lassen*, donner à entendre que..., se faire entendre; sich mit *jem.* (p) —, s'entendre avec *qn.* || —, *n. té, spl.* action (*f.*) d'appréhender, perception, *f.* aperception, *f.* intelligence, *f.* entente, *f.* accord, *m.*; *dem —* *nach*, à ce qu'on dit, si l'on en croit le bruit qui court; in *gutem* — *stehen*, être en bonne intelligence avec *qn.*; *sich stehen in* — *stehen* —, ils sont mal ensemble.

Bernehmlich, *adj.* **Bernehmlichkeit**, *f. voy.* **Bernehmbar**, **Bernehmbarkeit**.

Bernehmung, *f. voy.* **Berhöer**.

Bernehmungs ← *a.* de l'interrogatoire; — **bericht**, *m. té, c.* rapport fait sur un interrogatoire; — **buch**, *m. té, c.*, *et*, ou — **schrift**, *f. m.* protocole, *m.* procès-verbal, *m.*

Berneigen (*sich*), *r.* (*f. r. m. té, guid.*) *av.* **Berdrugen**, s'incliner, faire la révérence.

Berneigung, *f. m.* (*f. r. m. té, guid.*) *av.* **Berzeugung**, inclination, *f.* révérence, *f.*

Berneinen, *a.* (*f. r. m. té, guid.*) dire non à, répondre par non, répondre négativement à; nier, démentir; **verneinen**, négatif, privatif, négativement. || —, *n. té, spl.* et **Berneinung**, *f. m.* dénégation, *f.* mot négatif, négation, *f.*

Berneinungs ← *a.* négatif, de dénégation; — **fall**, *m. té, spl.* negation, *f.*; *im —* *fall*, dans le cas d'une réponse négative; — **tag**, *m. té, c.*, *et*, proposition négative; — **wort**, *n. té, c.*, *et*, négation, *f.* mot négatif.

Bernichten, *a.* (*f. r. m. té, guid.*) anéantir, abolir, annuler, détruire, démolir, réduire ou mettre à néant, faire rentrer dans le néant, déclarer nul, annihiler, résilier (un contrat); casser, révoquer (un testament); échirer (un traité); mettre en pièces, briser, écraser, foudroyer, abîmer, ruiner; exterminer (une race); défaire, tailler en pièces (une armée); **vernichten**, qui anéantit, qui annule, destructeur, exterminatif, écrasant; *Méd.* cèlebre; *Jur.* irritant. || —, *n. té, spl.* voy. **Bernichtung**.

Bernichter, *m. c.* —, (*f. r. m. té, guid.*) celui qui détruit ou démolit, celui qui anéantit ou annule, annihilateur, *m.* destructeur, *m.*

Bernichten, *a.* (*f. r. m. té, guid.*) *av.* **Bernichten**, anéantir.

Bernichtung, *f. m.* (*f. r. m. té, guid.*) anéantissement, *m.* annulation, *f.* annihilation, *f.* destruction complète, démolition, *f.* abolition, *f.* révocation, *f.* cassation, *f.* (d'un testament); défaite, *f.* (d'une armée).

Bernickeln, *a.* (*f. r. m. té, guid.*) *nickeler*.

Bernieten, *a.* (*f. r. m. té, guid.*) *river*. || —, *n. té, spl.* et **Bernietung**, *f. m.* rivure, *f.* rivet, *m.*

Bernunft, *f. spl.* (*f. r. m. té, guid.*) **raison**, *f.* sens commun, bon sens, jugement, *m.* discernement, *m.* entendement, *m.*; bei — *sein*, être dans son bon sens; mit — *begabt*, doué de raison; auf — *gegründet*, basé sur la raison; raisonnable, rationnel; die *günste* —, la droite raison, le bon sens; *jem.* (A) *sur — bringen*, mettre *qn.* à la raison, faire entendre raison à *qn.*; *der —* *Ordnung*, entendre raison, devenir raisonnable; — **ähnlich**, *adj.* analogue à la raison; — **ähnlichkeit**, *f. spl.* analogie, *f.* ou rapport (*m.*) d'une chose avec la raison; — **begabt**, *adj.* doué de raison, raisonnable, sensé, intelligent; — **begriff**, *m. té, c.*, idée, *f.*; — **ding**, *m. té, c.*, être (*m.*) raisonnable; être (*m.*) de raison; — **fähig**, *adj.* capable de raison ou de raisonner, capable de comprendre ou de discerner; — **fähigkeit**, *f. spl.* capacité (*f.*) d'avoir de la raison; — **forscher**, *m. té, c.*, philosophe, *m.*; — **forschung**, *f. m.* recherches (*f. pl.*) philosophiques; — **gemäß**, *adj.* voy. **Bernunftig**, conforme ou convenable à la raison; — **geistes**, *n. té, spl.* loi naturelle, loi (*f.*) de la raison; — **glaube**, *m. té, spl.* croyance rationnelle, rationalisme, *m.*; — **grund**, *m. té, c.*, motif (*m.*) raisonnable ou tiré de la raison, raisonnablement, *m.*; — **grundsatz**, *m. té, c.*, principe fondé sur la raison; — **heirath**, *f. m.* mariage (*m.*) de raison; — **frucht**, *n. té, spl.* Bot. mouton (*m.*) des champs; — **lehre**, *f. spl.* logique, *f.* dialectique, *f.* doctrine basée sur la raison; traité (*m.*) de logique; — **lehrer**, *m. té, c.*, logicien (*m.*) dialecticien, *m.* professeur (*m.*) de logique; — **los**, *adj.* privé de la raison, irraisonnable, déraisonnable, déraisonnablement; — **lofigkeit**, *f. spl.* déraison, *f.* extravagance, *f.* défaut, *m.* ou manque (*m.*) de raison; — **mäßig**, *adj.* raisonnable, conforme à la raison; *adv.* raisonnablement; — **mäßig urtheilen**, juger sainement, raisonner; — **recht**, *n. té, c.*, droit fondé sur la raison, droit naturel ou philosophique; — **religion**, *f. spl.* religion naturelle; — **schluss**, *m. té, c.*, syllogisme, *m.*; — **sittenlehre**, *f. spl.* philosophie morale; — **spruch**, *m. té, c.*, décision (*f.*) de la raison; — **thier**, *n. té, c.*, animal (*m.*) raisonnable, l'homme, *m.*; — **wahrscheinlichkeit**, *f. spl.* vérité fondée sur la raison; — **weisheit**, *f. m.* philosophie, *f.* — **weisen**, *n. té, spl.* être (*m.*) raisonnable; être (*m.*) de raison; — **widrig**, *adj.* contraire à la raison, déraisonnable, absurde; — **widrigkeit**, *f. spl.* absurdité, *f.* qualité (*f.*) de ce qui est contraire à la raison; — **wissenschaft**, *f. spl.* philosophie, *f.*

Bernunftlos, *f. m.* (*f. r. m. té, guid.*) *sophistique*, *f.* sophisme, *m.* *pl.* subtilité, *f.* raisonnement trop recherché.

Bernunftlos, *n.* (*f. r. m. té, guid.*) *av.* *haben*, subtiliser, raffiner, sophistiquer, faire des raisonnements trop subtils. || —, *n. té, spl.* voy. **Bernunftlos**.

Bernunftig, *adj.* (*f. r. m. té, guid.*) qui est doué de raison, qui raisonne, qui a du bon sens; raisonnable, sensé, judicieux, sage, logique; — *et* **Bernunftig**, homme sensé. || *adv.* raisonnablement, judicieusement, sensément.

Bernunftigkeit, *f. spl.* (*f. r. m. té, guid.*) *raison*, *f.* sagesse, *f.* bon sens; conformité (*f.*) avec la raison ou avec le bon sens.

Bernunftler, *m. té, c.* —, (*f. r. m. té, guid.*) *raisonner* subtil, sophiste, *m.* sophistiqueur, *m.*

Verquefen, *n.* (*fèr-kudh-èn*). av. sein, être rempli ou se remplir de chientou ou d'herbes pultulentes (*part.* d'un champ).

Verquefsilbern, *a.* (*fèr-kudh-zil-bèrn*). convertir en mercure, mercurer. || =, *n. è, spl. et Verquefsilberung*, *f. spl.* Alch. mercuration, *f.*

† **Verqueffen**, *a.* (*fèr-kudh-èn*). verquoil, verquoil, av. sein, 1. se gonfler par l'effet de l'humidité, se fermer en se gonflant; *Tonn.* comburer, abreuver (un tonneau). || 2. s'écouler en jaillissant. || 3. cesser de jaillir ou de s'écouler.

Verquicken, *a.* (*fèr-kui-kèn*). Chim. amalgamer, unir ou dissoudre à l'aide du mercure; verquicken Metall, métal amalgamé, amalgame, *m.* || =, *n. è, spl. et Verquickung*, *f. spl.* amalgamation, *f.* amalgame, *m.* mercurification, *f.*

Verquisten, *a.* (*fèr-kuis-tèn*). gaspiller, gâter, perdre.

Verrahmen, *a.* (*fèr-rà-mèn*). encadrer, mettre dans un cadre.

Verrainen, *a.* (*fèr-rà-nèn*). enclore d'une lièsière ou de bornes.

Verrammen, *a.* (*fèr-ram-èn*). ou **Verrammeln**, *a.* bâcler, barricader, baillonner (une porte); *Min.* bourrer les trous de sonde. || =, *n. è, spl. et Verrammung*, *f. spl.* action (*f.*) de barricader ou de bâcler, barricade, *f.*

Verrasen, *a.* (*fèr-ra-zèn*). av. sein, se couvrir d'herbe ou de gazon.

Verrasseln, *n.* (*fèr-ra-ssèln*). cesser de bruir, cesser de se faire entendre.

Verrath, *m. è, spl.* (*fèr-ràt*). trahison, *f.* — an der Menschheit, crime (*f.*) de lèse-humanité; cinu — an jem. (b) betgeben, trahir qn.

† **Verrathen**, *a.* (*fèr-rà-tèn*). verrât, verrâten, 1. trahir, commettre une trahison; *fig.* livrer, déceler, trahir (un secret); dévoiler, divulguer (un plan); *fam.* denoter, laisser voir, annoncer, prouver, révéler, dénoncer; sich —, se trahir soi-même, se couper en parlant. || 2. *fam.* mal deviner; déconseiller.

Verräther, *m. è, spl.* (*fèr-rà-tèr*). traître, *m.* perfide, *m.* délateur, *m.* || = *in*, *f. un*, traîtresse, *f.* perfide, *f.* délatrice, *f.*

Verrätherci, *f. en.* (*fèr-rà-tè-rà-i*). trahison, *f.* perfidie, *f.*

Verrätherci, *adj.* (*fèr-rà-tè-rà-i*). traître, perfide, insidieux; — er Wirt, un hôte, agir en traître ou traîtreusement. || *adv.* en traître, traîtreusement, perfidement, avec perfidie.

Verräuchen, *n.* (*fèr-raou-chèn*). s'en aller en fumée; *fig.* s'exhaler, s'évaporer, se refroidir, s'assourcir. || *a.* consumer (du tabac) en fumant, fumer, dépenser à fumer; **verraucht**, enfumé. || =, *n. è, spl. et Verrauchung*, *f. spl.* évaporation, *f.* exhalation, *f.*

Verräuchern, *a.* (*fèr-rà-i-chèn*). brûler de l'encens, enfumer, faire dissoudre par l'action de la vapeur. || *n.* av. sein s'enfumer; **verräuchert**, enfumé.

Verräumen, *a.* (*fèr-rà-i-mèn*). égarer, déplacer, ne plus retrouver.

Verrauschen, *n.* (*fèr-raou-chèn*). av. sein, 1. s'en aller, passer ou s'écouler avec bruit; *fig.* se passer rapidement, s'écouler vite, s'enfuir, s'envoler (*part.* du temps). || 2. av. haben, cesser de faire du bruit, cesser de retentir.

Verrrechnen, *a.* (*fèr-rèch-nèn*). compter, faire entrer dans un compte, comprendre dans un compte, mettre en ligne de compte, tenir compte de. || *sich* —, *r.* se tromper dans ses calculs ou dans ses prévisions, mal calculer, se tromper, se blouser; sich weit —, être loin de compte. || =, *n. è, spl. et Verrrechnung*, *f. en.* action (*f.*) de se tromper dans un compte, mécompte, *m.* erreur (*f.*) de calcul, mise (*f.*) en ligne de compte, emploi (*m.*) d'une somme.

Verrrecken, *n.* (*fèr-rèk-èn*). av. sein, crever, mourir (*part.* des animaux).

Verreden, *a.* (*fèr-rè-dèn*). 1. faire vœu de s'abstenir de qch, renoncer à qch, promettre de ne plus faire qch; man muß nicht —, il ne faut jurer de rien. || 2. *sich* —, *r.* se méprendre, se tromper en parlant, se trahir, laisser échapper (un secret); parler trop vite, s'avancer trop, dire étourdiment, faire une balourdise; er hat sich verredet, la langue lui a fourché; *Prov.* mit Schwärzen verredet sich Niemand, on ne perd rien à se taire. || 3. se défendre, s'excuser. || 4. =, *n. è, spl. et Verredung*, *f. spl.* renonciation formelle; erreur (*f.*) de langue, méprise, *f.* indiscretion, *f.* imprudence, *f.*

Verrégnen, *unipers.* (*fèr-rég-nèn*). av. haben, cesser de pleuvoir. || *a.* gâter ou déranger par la pluie.

† **Verreiben**, *a.* (*fèr-rai-bèn*). verrieb, verrieben, bien frotter, bien broyer (les couleurs); faire disparaître à force de frotter.

Verrreisen, *n.* (*fèr-rai-zèn*). av. sein, partir ou aller en voyage, faire un voyage; dépenser en voyages; *sich* Zeit —, passer son temps à voyager.

† **Verreissen**, *a.* (*fèr-rai-ssèn*). verriß, verrissen, déranger en tirant, défaire en tirant; déchirer ou user ses habits.

† **Verritten**, *a.* (*fèr-rà-tèn*). verritt, verritten, 1. dépenser (son argent) à monter à cheval; user en montant à cheval. || 2. *sich* —, *r.* s'égarer ou se fourvoyer en allant à cheval.

Verrerten, *n.* (*fèr-rèn-kèn*). luxer, démettre, déboiter; *fam.* disloquer, se donner une entorse; sich (b) den Arm —, se luxer le bras. || =, *n. è, spl. et Verrertung*, *f. en.* action (*f.*) de luxer ou de se démettre (le bras), luxation, *f.* dislocation, *f.* déboitement, *m.* foulure, *f.* entorse, *f.* diastase, *f.* Vétér. epoin-ture, *f.* mémarchure, *f.* Verrertung im Arm, tour (*m.*) de reins.

† **Verrernen**, *a.* (*fèr-rè-nèn*). verrannt, verrannt, couper, barrer le chemin; dem Feinde die Flucht —, couper la retraite à l'ennemi. || *sich* —, *r.* se fourvoyer, s'égarer en courant; *hüll.* se blouser.

Verrichten, *a.* (*fèr-rìch-tèn*). exécuter, accomplir, faire (son travail); exercer, remplir (ses fonctions), s'acquitter de qch, faire ou remplir les fonctions de; effectuer, expédier (une besogne); ich habe dort etw. (A) zu —, j'y ai à faire, j'y ai qch. à faire; *sich* An-bacht —, faire sa prière; *sich* Rathbust —, faire ses besoins. || =, *n. è, spl. et Verrichtung*, *f. en.* action (*f.*) de faire ou d'exécuter, disposition, *f.* exécution, *f.* réalisation, *f.* opération, *f.* arrangement, *m.* accomplissement, *m.* travail, *m.* besogne, *f.* tâche, *f.* fonction, *f.* occupation, *f.* affaires, *f. pl.* expédition, *f.* *fam.* succès, *m.* réussite, *f.* accomplissement, *m.* *jem.* (b) gute Verrichtung wünschen, souhaiter un heureux succès à qn, souhaiter bonne chance à qn; *Forg.* fonte (*f.*) de fer, temps (*m.*) de la fonte ou pendant lequel les hauts-fourneaux fonctionnent.

† **Verrieden**, *n.* (*fèr-rì-dèn*). verried, verrieden, av. sein, s'éventer, perdre son odeur, passer, cesser de donner de l'odeur, s'éventer, s'évaporer, passer (*part.* des liquides).

Verriegeln, *a.* (*fèr-rì-guèln*). mettre un verrou à, verrouiller, barrer, fermer (une porte) au verrou; *jem.* (A) —, enfermer qn. au verrou; *Chass.* assurer, lier par des entrails; *Min.* bourrer (une mine). || =, *n. è, spl. et Verrriegelung*, *f. en.* barricade (*f.*) d'une porte; *Min.* archoutement (*m.*) des bourrages, étançonnement, *m.*

Verrinnen, *n.* (*fèr-rin-dèn*). av. sein, devenir écorce, se convertir ou se changer en écorce.

Verringern, *a.* (*fèr-rin-guèrn*). amoindrir, diminuer, réduire, détériorer; atténuer (un crime); châtrer (une roue); *Artill.* tinc Kartätsche —, châtrer une gargarisse. || =, *n. è, spl. et Verringerung*, *f. en.* amoindrissement, *m.* diminution, *f.* réduction, *f.* exténuation, *f.* Com. tare, *f.* atténuation, *f.*

† **Verrinnen**, *n.* (*fèr-rin-èn*). verrann, verronnen, av. sein, découler, s'écouler; *fig.* fuir, s'enfuir, s'écouler, s'envoler.

Verröckeln, *n.* (*fèr-rau-chèln*). av. haben, cesser de râler, expirer. || *a.* donner en râlant; *sich* Zeit —, rendre le dernier soupir, expirer (en râlant).

Verroffen, *n.* (*fèr-rol-èn*). av. sein, s'éloigner en roulant, dévier, se perdre en roulant ou cesser de gronder (*part.* du tonnerre); *fig.* s'écouler, expirer, passer.

Verroffen, *n.* (*fèr-ros-tèn*). av. sein, se rouiller, s'enrouiller, se couvrir de rouille. || =, *n. è, spl. et Verroftung*, *f. spl.* rouille, *f.* oxydation, *f.*

Verrotten, *n.* (*fèr-rot-èn*). pourrir, se pourrir.

Verrucht, *adj.* (*fèr-roucht*). infâme, scélérat, qui ne respecte rien, exécration; — er Mensch, homme (*m.*) infâme ou impie, scélérat, *m.* libertin, *m.*

Verruchtheit, *f. en.* (*fèr-roucht-hàit*). libertinage, *m.* dissolution, *f.* scélératesse, *f.* atrocité, *f.* infamie, *f.* impie-té, *f.*

Verrücken, *a.* (*fèr-ruk-èn*). déranger en poussant, déplacer, changer; *fig.* déranger l'esprit de qn, mettre la tête à l'envers, troubler ou bouleverser qn, faire tourner la tête à qn; *Min.* den Ort —, changer d'allure; *fig.* den Standpunkt —, déplacer la question; **ver-rückt**, dérangé, déplacé, détraqué; *fig.* fou, insensé, maniaque, extravagant; *fam.* toqué, qui a la tête à l'envers; verrückt sein, être fou, ne pas avoir sa tête; verrückt werden, devenir fou, perdre la raison; verrückt machen, rendre fou, faire perdre la raison à. || =, *n. è, spl. et Verrückung*, *f. en.* action (*f.*) de déplacer ou de déranger, dérangement, *m.*

Verrücktheit, *f. en.* (*fèr-rukt-hàit*). 1. dérangement (*m.*) d'esprit, aliénation, *f.* égarement (*m.*) d'esprit, démence, *f.* folie, *f.* || = *en*, *f. pl.* folie, *f.* trait (*m.*) de folie, extravagances, *f. pl.* excentricités, *f. pl.*

Verrückung, *f. en.* (*fèr-ruk-oung*). déplacement, *m.* dérangement, *m.* Méd. dislocation, *f.* *fig.* bouleversement, *m.* alteration, *f.* — der Knochen, écart, *m.* ou dislocation, (*f.*) des os; *roy.* Ruck- und tzeit.

Verrufen, *m. è, spl.* (*fèr-rouf*). mau-vaise réputation, opprobre, *m.* décri, *m.* Eccl. interdiction, *f.* in — bringen, discréditer, décrier, déconsidérer; in — erklären ou in — thun, interdire, frapper d'interdiction; in — stehen, être discrédité, mal famé, interdit.

† **Verrufen**, *a.* (*fèr-rouf-èn*). verrief, verrufen, décrier, discréditer; *Monn.* décrier, démonstrer, diffamer, décrier; **verrufen**, décrié, diffamé, discrédité, mal famé, taré, interdit, proscrit.

Verrufung, *f. en.* (*fèr-rou-foung*). *Monn.* décri, *m.* dépréciation, *f.* démonstration, *f.*

Verrungen, *n.* (*fèr-roun-tzèn*). av. sein, se rider, se ratatiner.

Vers, *m. è, c.* (*fèrs*). vers, *m.* poésie, *f.* strophe, *f.* couplet, *m.* verset, *m.* — ein maden, composer ou faire des vers, versifier, rimer; schiedt — e maden, rimailleur; in — bringen, versifier, mettre en vers; — abtun, *m. è, c.*, strophe, *f.* couplet, *m.* — abschneiden, *m. è, c.*, césure, *f.* hemistiche, *m.* — art, *f. en.* genre (*m.*) de vers, mètre, *m.* rythme, *m.* — bau, *m. è, spl.* versification (*f.*) métrique; — fust, *n. è, c.*, pied (*m.*) métrique; — kunst, *f. spl.* art (*m.*) de la versification, art (*m.*) poétique, poésie, *f.* — kunstler, *m. è, c.*, versificateur, *m.* iron. rimailleur, *m.* — machen, *m. è, c.*, versification, *f.* — machen, *m. è, c.*, versification, *f.* — maß, *m. è, spl.* mesure (*f.*) de vers, mètre, *m.* — maß dem — maß fügen, scander; — messung, *f. spl.* métrique, *f.* art (*m.*) métrique; — weise, *adv.* en vers, vers à vers, par versets; — wuth, *f. spl.* manie (*f.*) de faire des vers, métromanie, *f.*

Bersacken, *a.* (fèr-zak-èn). mettre dans des sacs; *sich* —, *r.* s'affaisser.

Bersäen, *a.* (fèr-zè-èn). employer en semences; semer, couvrir de semences.

Bersägen, *a.* (fèr-zä-guèn). 1. refuser, dénier, repousser (une demande); *jem. (d) Berdingt* —, ne pas rendre justice à qn; *fid (p) Nicht* —, ne se priver de rien, ne se rien refuser. || 2. promettre, accorder (en mariage); *fit ist schon vertrag*, elle est déjà promise (en mariage); elle est déjà engagée (pour une danse). || 3. *n. av. haben*, manquer, rater, faire long feu (*p. r.* d'un fusil); faire défaut, manquer, laisser en plan (*parl. de la voix*): *die Tracht vertragen ihm*, ses forces le trahissent; *der Hund vertrag*, le vent manque. || 4. dénoncer, décrier, ensorceler, *verflucht*; *romis die Bersägte*, *adj. sub.* promise, f. fiancée, f. femme engagée (à une danse). || 5. *n. s. spl. et Bersägen*, *f. spl. refes*, *m. Jurdem* (m.) de justice; *Arm. long feu*, *reiss*, *m. rat*, *m. feu* (m.) de l'amorce.

Bersägen, *a.* (fèr-zè-guèn). scier, user en sciant; mal scier, gâter ou gâcher (du bois) en sciant.

Bersäbuchstabe, *m. n. n.* fèr-zai-buch-*st* (b), ou *Bersäbe*, *f. n.* lettre majuscule initiale.

Bersäzen, *a.* (fèr-zai-zèn). trop saler, saler par mégarde; *Am. gâter la joie de*, troubler (une fête). || 3. *n. s. spl. et Bersäzen*, *f. spl. excès* (m.) de sei.

Bersämmeln, *a.* (fèr-zam-èl-n). 1. assembler, rassembler, réunir, convoquer; *Mil. rallier*, attrouper; *Ag. rassembler*; *Man. das Pferd in verammelt*, le cheval est en main. || 2. *sich* —, *r.* s'assembler, se rassembler, se réunir, s'attrouper. || 3. *n. s. spl. et Bersämmeln*, *f. m.* assemblée, f. réunion, f. auditoire, *m. rassemblement*, *m. attroupement*, *m.*

Bersämlungs —, de réunion, d'assemblée, de convocation; — *gewölbe*, *n. s.* —, *Arch.* voûte (f.) d'arc, — *lager*, *n. s.* —, *camp* (m.) d'assemblée; — *ort*, *m. s.* —, *ou* *ort*, *et* — *platz*, *m. s.* —, *lieu* (m.) de réunion, lieu (m.) de rassemblement; *Mil. point* (m.) de ralliement, rendez-vous, *m.*; *Chass. assemblée*, f. rendez-vous, *m.*; — *jimmer*, *n. s.* —, *salon*, *m. salle* (f.) de réunion.

Bersanden, *a.* (fèr-zan'-èn). 1. ensabler, couvrir de sable. || 2. *n. av. sein et fid* —, *r.* se remplir ou se combler de sable, se couvrir de sable, s'ensabler; s'ensaver. || 3. *n. s. spl. et Bersanden*, *f. m.* ensablement, *m. envahissement* (m.) d'une rivière.

Bersatz, *m. s. spl.* (fèr-zatz). action (f.) d'engager, engagement, *m.*; *gäge*, *m.* (m.) (a) in — *geben*, engager qch. mettre qch. en gäge; *Charp. embranchement*, *m.* emboitement, *m.*; *Serr. détente*, *f.*; *Min. bourrage*, *m.*; *Tann. second tan*; *Pot. alliage*, *m.*; *Méd. mé-tastase*, *f.*; *Fortif. fermeture* (f.) d'une porte avec des madriers; — *ant*, *n. s.* —, *et* *et*, maison (f.) de prêt, mont-de-piété, *m.*; — *balten*, *m. s.* —, *Fortif. orgue*, *m.*; *seau* (m.) de porte, poutre (f.) servant à consolider la porte fermée d'une forteresse; — *falt*, *m. s.* *et* *Charp. renton transversal*, feuillure (f.) de porte destinée à recevoir l'orgue; — *holz*, *n. s.* *et* *Fortif. poutrelle* (f.) à griffe; *Charp. madrier transversal*; — *schwärmer*, *m. s.* —, *Artif. serpentaire*, *m.*

Bersäzung, *f. spl.* (fèr-zä-zoung). *Charp. embranchement*, *m.* emboitement, *m.* (des poutres), encastrement, *m.*; *Min. rangée* (f.) de détails; *Artif.* — *ein* *Rett*, garniture (f.) de fusée.

Bersäzen, *a.* (fèr-zä-èn). *pop.* salir, souiller; *saloper*.

Bersäuen, *n.* (fèr-zä-èn). *av.* sein, devenir aigre, s'aigrir; *fam.* se rouiller, se morfondre.

Bersäuen, *a.* (fèr-zä-èn). *Boul.* rendre (la pâte) trop aigre.

+ **Bersäuen**, *a.* (fèr-zä-èn). *ver.* seif, versif, *voy.* *Bertrinken*; dépenser à boire; *sein Geld* —, dépenser son argent au cabaret; *seinen Verstand* —, noyer sa raison, s'abrutir à boire; *versoffen*, ivrogne; *versoffen sein*, être ivrogne, être adonné à la boisson. || *n. av. haben*, se noyer (*parl.* des animaux).

Bersäuen, *a. voy.* *Bersäuen*.

Bersäumen, *a.* (fèr-zä-mèn). manquer; négliger, perdre ou laisser échapper (une occasion); *es ist kein Zeit* —, il n'y a point de temps à perdre; — *Sie es ja nicht ihm zu* *schicken*, surtout ne manquez pas ou n'oubliez pas de lui écrire. || 3. *n. s. spl. et Bersäumen*, action (f.) d'oublier ou de négliger; négligence, f. manque, *m.* omission, f. perte, f.

Bersäumnis, *n. s. s. spl. ou Bersäumnis*, *f. s. spl.* (fèr-zä-m-nis). oubli, *m.* omission, f.; négligence, f.; — *da* *Zeit*, perte (f.) de temps, temps perdu; *das* *mach* *mir* *zu* *viele* —, j'y perds trop de temps.

Bersäumnis, *f. roy.* *Bersäumnis*.

Bersäulen, *n.* (fèr-zä-ou-zèn). ou **Bersäulen**, *n. av. sein*, se perdre, expirer, s'éloigner en murmurant, cesser de bruir.

Bersächern, *a.* (fèr-cha-èr-n). *am.* vendre avec usure ou usurairement; vendre, faire de l'argent de.

1. **Berschaffen**, *a.* (fèr-chaf-èn). **pro-curer**, faire avoir ou obtenir, aider à obtenir; fournir, pourvoir de, assurer; valoir qch. à qn; concilier; ménager (une entrevue); *sich (b) ein (A) zu* — *schicken*, tâcher d'avoir ou de se procurer qch; *sich (b) sich* *schick* —, se faire justice à soi-même; *sich (b) Vergütung* —, obtenir satisfaction.

2. + **Berschaffen**, *a. ver.* *schaf*, *ver-schaffen*, convertir, transformer, changer en, user en créant; *je (A) zum Hund* —, transformer qn. en chien.

Berschaffen, *m. s.* —, (fèr-chaf-èr). celui qui procure, pourvoyeur, *m.*

Berschaffung, *f. spl.* (fèr-chaf-oung). action (f.) de procurer ou de faire avoir, obtention, f. fourniture, f.

Berschätern, *a.* (fèr-chè-kèr-n). passer ou perdre son temps à badiner ou à folâtrer.

Berschälen, *n.* (fèr-cha-lèn). *v. sein*, 1. devenir fade, s'altérer, s'éventer. || 2. *a. Coutel.* emmancher, *Méuis.* garnir de planches; *Min. coffrage*. || 3. *n. s. spl. et Berschalung*, *f. m.* coffrage, *m.*

+ **Berschallen**, *n.* (fèr-cha-lèn). *regu-* *lier* et *ver-schallen*, *av. sein*, *voy.* *Berschallen*, se perdre ou expirer (*parl.* du son); cesser de se faire entendre, devenir imperceptible pour l'oreille; *verschallen*, *fam.* dont on n'entend plus parler, qui ne donne plus signe de vie, dont on n'a plus de nouvelles; *Jur.* mort civilement pour cause d'absence prolongée; et *ist* *schon* *lang* *verschallen*, il y a longtemps qu'on ignore ce qu'il est devenu. || 3. *n. s. spl. et Berschallung*, *f. spl.* action (f.) d'émmancher; — *ein* *Metz*, garniture (f.) d'un couteau.

Berschämt, *adj.* (fèr-chèmt). honteux; *fam.* pudibond, timide, confus. || *adv.* honteusement, timidement, d'un air confus.

Berschämtheit, *f. spl.* (fèr-chèmt-hait). honte, f. pudeur, f.; timidité, f. confusion, f.

Berschänzen, *a.* (fèr-cha-n'-zèn). 1. retrancher, fortifier (un camp); *Mar.* bastionner. || 2. *sich* —, se retrancher, se barricader, se loger; *Mar.* se bastionner; *verschänzt*, retranché, fortifié; *verschänzte Lager*, camp retranché. || 3. —, *n. s. spl. et Berschänzung*, *f. m.* retranchement, *m.*; *flüchtige Berschänzung*, retranchement (m.) rapide, fortification (f.) du champ de bataille; *Mar.* bastionnage, *m.*

Berschänzung —, de retranchement; — *Linie*, *f. spl. art* (m.) des retranchements; *génie* (m.) militaire; fortification passagère; — *Linie*, *f. n.* ligne (f.) de retranchement; *abweichend* — *Linie*, ligne (f.) de circonvallation; *inwendig* — *Linie*, ligne (f.) de contrevallation.

Berschärfen, *a.* (fèr-chä-r'-fèn). *voy.* *schärfen*, affiler ou aiguiser mieux; *Ag.* aggraver (une peine). || 3. —, *n. s. spl. et Berschärfung*, *f. m.* aggravation, f. (d'une peine).

Berschären, *a.* (fèr-cha-rèn). 1. cacher sous terre, enfouir, enterrer, couvrir de terre; *Chass. sich* —, se terrer. || 2. gâter en grattant. || 3. —, *n. s. spl. et Berschärung*, *f. m.* enfouissement, *m.* enterrement, *m.*

Berschäumen, *n.* (fèr-chä-mèn). 1. *av. sein*, cesser d'écumer ou de mousser, ne plus jeter d'écume. || 2. *av. sein*, se dissiper, s'évaporer en moussant ou en écumant.

+ **Berschäiden**, *n.* (fèr-cha-èr-n). *ver.* *schäiden*, *ver-schäiden*, *av. sein*, expirer, déce-dér, mourir, rendre l'âme; *im Herrn* —, mourir dans le Seigneur. || 3. —, *n. s. spl. décès*, *m.* trépas, *m.* mort, f.; *im* — *sein*, être à l'agonie, agoniser. *voir* *die Berschäiden*, *adj. sub.* le défunt, la défunte.

Berschicken, *a.* (fèr-chèn-kèn). 1. donner, faire présent de; *nicht leicht* *etw. (A)* —, n'être pas donner. || 2. vendre (du vin) au détail, débiter, vendre à pot et à pinte. || 3. —, *n. s. spl. et Berschickung*, *f. spl.* donation, f.; vente (f.) au détail ou à pot et à pinte.

Berschieren, *a.* (fèr-chèr-zèn). 1. passer son temps à badiner ou à badinant. || 2. négliger, manquer; perdre par sa faute ou par sa négligence; jouer (avec sa santé), détruire étourdiment; *sein Glück* —, manquer son bonheur, laisser échapper ou passer (par sa négligence) l'occasion. || 3. —, *n. s. spl. et Berschierung*, *f. m.* perte, f. ruine, f. destruction, f.

Berschleichen, *a.* (fèr-cha-èr-n). effaroucher, épouvanter, chasser, mettre en fuite, faire fuir ou envoler.

Berschicken, *a.* (fèr-chèk-èn). expedier, envoyer; *jem. (A)* —, envoyer qn. faire une course. || 3. —, *n. s. spl. et Berschickung*, *f. m.* envoi, *m.* expédition, f.

+ **Berschäiden**, *a.* (fèr-chi-bèn). *ver.* *schäiden*, *ver-schäiden*, 1. déplacer, déranger, pousser, racher; *Typ.* déformer, transformer. || 2. ajourner, différer, retarder, reculer, remettre, surseoir à; *auf einen andern Tag* —, remettre à un autre jour. || 3. *Jeu.* mal lancer (sa boule). || 4. *sich* —, *r.* se déplacer, se déranger; *verschoben*, dérangé, déplacé, de travers, de guingois; contrefait, mal bâti (*parl.* d'un animal). || 5. *n. s. spl. et Berschiebung*, *f. m.* action (f.) de déplacer, de déranger ou de pousser; déplacement, *m.* dérangement, *m.*; ajournement, *m.* retard, *m.* délai, *m.* renvoi, *m.* remise, f.; *Hori.* pousseur, *m.*

Berschäiden, *adj.* (fèr-hi-èn). 1. différent, varié, divers, dissimblable, distinct, hétérogène; — *sein*, être différent de, différer, — *ein* *Menig* *ou* *ein* *And* *richt* *sein*, être d'un avis différent, différer dans la manière de voir, différer d'opinion. || 2. mort, défunt, trépassé, *voy.* *Berschäiden*. || 3. *bas* *Berschäiden*, *adj. sub.* différentes choses; *Journ.* faits divers, mélanges, *m. pl.*; — *artig*, *adj.* de différentes espèces, de différentes nature, disparate, hétérogène, opposé, variable; — *artigsteit*, *f. m.* nature (f.) disparate, l'hétérogénéité, f. dissimblance, f.; — *blättrig*, *adj.* diversifié, hétérotypique; — *farbig*, *adj.* de différentes couleurs, arlequiné; — *formig*, *adj.* de différentes formes.

Berschäidenheit, *f. m.* (fèr-chi-bèn-hait). 1. diversité, f. différence, f.; divergence, f.; opinion; dissimblance, f. (de caractère). || 2. *Bot.* diversité, f. variété, f.

Berschäidenlich, *adj.* (fèr-chi-bèn-tlich). divers, différent, de plusieurs espèces, de plus d'une façon, de

différentes formes, de diverses manières, de différents prix, diversement; plus d'une fois, maintes fois, différentes fois, en différentes occasions.

Verschienen, *n.* (*fèr-chi-nèn*). *Chir.* garnir de bandes ou d'éclisses; embattre des roues; *Ch. de f. r.* fournir de rails.

+ **Verschleffen**, *n.* (*fèr-chi-ssèn*). *ver.* *schloß*, *verschloffen*, *av.* *sein*, 1. se faner, passer, se décolorer, se déteindre, pâlir; *Peint.* dégrader. | 2. s'écouler rapidement. | 3. *a. tirer*; brûler, consumer ou épuiser (ses munitions) à tirer; décocher (toutes ses flèches); *Impr.* transposer, commettre une erreur dans la mise en pages ou en impositant. | 4. *sich* —, *r.* épuiser ses munitions, brûler toute sa poudre; mal tirer, manquer son coup; *fam.* se tromper; *Chass.* s'égarer, perdre la piste (*parl.* des chiens); *Fiss.* prendre la navette à faux. | 5. *pop.* s'amouracher de, s'engouer de, se coiffer de; *in* *jem.* (A) *verschloffen sein*, être amoureux fou de qn. | 5. =, *n. s. spl.* altération, f. dégradation (*f.*) des couleurs; épuisement (*m.*) des munitions; *Impr.* transposition, *f.*

Verschiffen, *a.* (*fèr-chif-èn*). transporter ou exporter par eau, prendre à bord. | =, *n. s. spl. et Verschiffung*, *f. cn.* transport, *m.* ou exportation (*f.*) par l'eau, chargement, *m.* traite, *f.*

Verschiffungs — *s.*, d'embarquement, — *gewicht*, *m. cè. spl.* poids (*m.*) d'expédition, poids (*m.*) maritime; — *spesen*, *f. pl.* dépenses (*f. pl.*) maritimes, frais (*m. pl.*) de mise à bord, frais (*m. pl.*) de chargement; — *zeit*, *f. spl.* saison (*f.*) de la navigation, temps (*m.*) du transport par eau.

Verschiffen, *n.* (*fèr-chil-fèn*). *av.* *sein*, se couvrir de roseaux. | *a.* garnir de roseaux.

Verschiumeln, *n.* (*fèr-chim-èln*). *av.* *sein*, moisir, se moisir, se couvrir de moisissure; chancier. | =, *n. s. spl. et Verschimmelung*, *f. spl.* action (*f.*) de se moisir, moisissure, *f.*

Verschimmern, *n.* (*fèr-chim-èrn*). *av.* *sein*, cesser de briller, de luire.

Verschimpfen, *a.* (*fèr-chim-fèn*). *voy.* *Verschimpfen*, outrager, diffamer, couvrir d'opprobre ou de honte; *fam.* dénigrer.

Verschlagen, *n.* (*fèr-chlak-èn*). *av.* *sein*, et *sich* —, *r.* se scorifier, se réduire en scories. | *a.* scorifier, réduire, convertir en scories. | =, *n. s. spl. et Verschlagung*, *f. cn.* scorification, *f.*

+ **Verschlafen**, *a.* (*fèr-chla-fèn*). *ver.* *schliefe*, *verschlafen*, 1. passer (son temps) à dormir; perdre ou négliger qch. en restant couché ou en dormant, rester trop longtemps couché; faire passer, se guérir (d'un mal) en restant couché; oublier (un chagrin) en dormant. | 2. *sich* —, *r.* ne pas se réveiller à temps, oublier (en dormant) un rendez-vous; *verschlafen*, paresseux, somnolent, affaissé, endormi, dormeur.

Verschlag, *m. cè. et* (*fèr-chläch*). 1. cloison, *f.* cloisonnage, *m.* séparation (*f.*) de planches; *Arch.* soupente, *f.* loge, *f.* réduit, *m.* alcôve, *f.* petit cabinet, séparation, *f.*; tambour, *m.* d'une porte; *Mar.* bardis, *m. parc.* m. emménagement, *m.*; *Agr.* puits, *m.*; *Man.* boîte, *f.*; *Com.* caisse, *f.* | 2. *Artill.* bouchon, *m.* fourrage, *m.*; *Sal.* essai, *m.* épreuve (*f.*) du sel; — *brett*, *n. cè. et*, *Artill.* planchette (*f.*) de support.

+ **Verschlagen**, *a.* (*fèr-chla-guèn*). *verschlag*, *verschlagen*, 1. fermer, attacher avec des clous, clouer; employer beaucoup de clous. | 2. séparer par une cloison, cloisonner, établir une séparation; revêtir de planches, plancheier; mit *Leisten* —, calefronter. | 3. fausser, gâter, abimer (en frappant); meurtrir de coups; *Min.* émousser; *Chass.* rendre farouche à force de coups (*parl.* du chien). | 4. perdre sa route, lancer trop loin, perdre (une balle) en la lançant trop loin, chasser, perdre en feuilletant; *sich* (b) *thw.* (A) —, perdre qch. par sa

faute; *sich* (b) *thw.* —, faire fuir, chasser, rebuter, éloigner ses clients; *Mar.* détourner de sa route, jeter loin de sa route, jeter ou pousser sur une côte, disperser une (flotte); *der Sturm hat die Schiffe* —, la tempête a dispersé les vaisseaux; *an die Küste* — *ordnen*, être jeté sur les côtes. | 5. *sich* —, *r.* se perdre, s'égarer, se fourvoyer, manquer, partir à faux, se perdre (*parl.* d'une balle); *Chass.* prendre le change, s'embûcher; *Vétér.* morfondre. | 6. se jeter, tomber, s'embarasser dans. | 7. *n. av.* *sein*, tiédir, devenir tiède; *das Wasser* — *lassen*, faire dégourdir l'eau. | 8. être poussé ou jeté à la côte, être détourné de sa route par le vent. | 9. *av.* *haben*, faire de l'effet, produire un effet, importer; *Vétér.* devenir fourbu, se morfondre; *das verschlägt viel*, cela fait une grande différence; *was verschlägt Ihnen das?* que vous importe? *das verschlägt mir Nichts*, n'importe, cela m'est égal ou indifférent, cela n'y fait pas grand chose, peu m'importe; *verschlagen*, perdu, égaré, désorienté; attédi, dégourdi; fin, rusé, astucieux, retors, madré, cauteleux, subtil; *fam.* rompu aux affaires; *Vétér.* fourbu. | 10. =, *n. s. spl.* cloisonnage, *m.*; *Vétér.* fourbure, *f.* refroidissement, *m.*

Verschlagenheit, *f. spl.* (*fèr-chla-guèn-hait*). finesse, *f.* ruse, *f.* astuce, subtilité, *f.* adresse subtile; entregent, *m.*

Verschlammen, *n.* (*fèr-chlam-èn*). *av.* *sein*, s'embourber, se remplir ou se combler de bourbe, se couvrir de bourbe ou de fange; s'engorger (*parl.* de tuyaux); *verschlammt* *fließ*, rivière envasée. | =, *n. s. spl. et Verschlammlung*, *f. cn.* envasement, *m.* engorgement, *m.*

Verschlämmen, *a.* (*fèr-chlèm-èn*). 1. couvrir, remplir de bourbe ou de fange, envaser, obstruer de vase ou de limon; *en: orger* (des tuyaux). | 2. *sich* —, *r.* *vo.* *Verschlämmen*, se remplir de vase, s'envaser, s'engorger; *fam.* dissiper, croquer ou manger en débauches. | 3. =, *n. s. spl. et Verschlämmung*, *f. cn.* envasement, *m.* engorgement, *m.*

Verschlampen, *a.* (*fèr-chlam-pam-pèn*). *fam.* dissiper, dépenser en bombance, manger ou croquer sa fortune en débauches ou à faire bonne chère.

Verschlechtern, *a.* (*fèr-chlèch-tèrn*). rendre plus mauvais, empirer, dégrader davantage. | *sich* —, *r.* devenir plus mauvais, empirer. | =, *n. s. spl. et Verschlechterung*, *f. cn.* détérioration, *f.* dégradation, *f.*; *Com.* tare, *f.*

Verschleden, *a.* (*fèr-chlèk-èn*). dépenser en frivolisés.

+ **Verschleichen**, *n.* (*fèr-chlai-ghèn*). *verschlich*, *verschliden*, *av.* *sein*, et *sich* —, *r.* se glisser dans, se retirer dans; s'écouler, se passer (*parl.* du temps); s'esquiver furtivement.

Verschleieren, *a.* (*fèr-chlai-èrn*). voiler, couvrir d'un voile; *fig.* pallier, gazer.

+ **Verschleifen**, *a.* (*fèr-chlai-fèn*). *verschleift*, *verschliffen*, 1. gâter en aiguissant; aliguiser trop souvent; user en laissant traîner à terre. | 2. *régulier.* transporter sur un traineau; transporter ou traîner où il ne fallait pas; *fig.* *innen* *Projek* —, tirer ou traîner en longueur un procès. | 5. *n. av.* *haben*, se perdre dans le sable.

Verschleimen, *n.* (*fèr-chlai-mèn*). *av.* *sein* et *sich* —, *r.* se remplir ou se charger de mucosités ou de glaires, s'engorger, s'embarasser de mucosités; *Arm.* s'encrasser. | *a.* favoriser la sécrétion des mucosités, empatêr (la bouche), engorger, conglutiner; *verschleimt*, chargé de mucosités, embarassé (par des mucosités), empatêr; pituiteux, catarrhal; *verschleimter* *Stuhl*, langue chargée ou embarrasée. | =, *n. s. spl. et Verschleimung*, *f. cn.* accumulation (*f.*) de mucosités, engorgement, *m.* empatêment, *m.* obstruction, *f.*; *Arm.* encrassement, *m.*

Verschleiß, *m. voy.* *Verschleiß*

+ **Verschleifen**, *a.* (*fèr-chlai-ssèn*). *ver.* *schloß*, *verschloffen*, 1. user, effiler, déchirer; porter (un vêtement) jusqu'au bout. | 2. *n. av.* *sein* et *sich* —, *r.* s'user, se déchirer, s'effiler. | 3. vendre, débiter; *verschliffen*, effiler, usé, déchiré; *fig.* délabré, détraqué.

Verschleiser, *m. s. —*, (*fèr-chlai-ssèr*). *fam.* débiteur, *m.* marchand, *m.*

Verschleimmen, *a. voy.* *Verschleimmen*.

Verschleudern, *a.* (*fèr-chlèn-dèrn*). passer, perdre ou tuer son temps à s'amuser, à courir çà et là, passer son temps à ne rien faire ou à baguenauder.

Verschleppen, *a.* (*fèr-chlèp-pèn*). 1. égarer, laisser traîner çà et là, oublier dans un endroit. | 2. dérober secrètement, détourner, distraire. | 3. *fam.* user beaucoup d'habits.

Verschleudern, *m. s. —*, (*fèr-chlèu-dè-rèn*). gaspilleur, *m.* dissipateur, *m.* prodigue, *m.*

Verschleudern, *a.* (*fèr-chlèu-dèrn*). lancer avec une fronde; *fig.* gaspiller, dissiper, dilapider; *Com.* vendre à vil prix ou à perte, gâcher sa marchandise. | =, *n. s. spl. et Verschleudern*, *f. spl.* action (*f.*) de lancer avec la fronde, gaspillage, *m.* dissipation, *f.* dilapidation, *f.*; *Com.* mévente, *f.* vente (*f.*) à bas prix.

+ **Verschließen**, *a.* (*fèr-chli-ssèn*). *verschloß*, *verschlossen*, 1. fermer à clef, mettre sous clef, serrer, enfermer qch. sous clef, cadenasser, boucher (une bouteille); *Mar.* barrer, bâcler, fermer (un port); *fam.* *thut und thut* —, fermer toutes les issues; *jem.* (b) *die Thüre* —, interdire sa porte à qn; *die Augen* *en* *thw.* (b) —, fermer les yeux sur qch, tolérer ou permettre qu'une chose se fasse. | 2. *fig.* cacher, renfermer en soi, contenir, concentrer; *in* *sich* —, renfermer; *sich* *in* *etw.* —, se refuser à qch; *im* (A) *in* *sein* *etw.* ou *in* *sich* —, concentrer qch. dans son cœur; *sich* *in* *sich* *selbst* —, se concentrer en soi-même, se renfermer en soi-même. | 3. fausser (une serrure), *verschlossen*, clos, fermé à clef, enfermé, serré; bouché, obstrué; stérile (*parl.* d'une femme); *Méd.* constipé, resserré; obturant, obturateur; *verschlossener* *Brief*, lettre cachetée; *Jur.* *bei* *verschlossenen* *Thüren*, à huis clos; *fig.* taciturne, silencieux, peu communicatif, trop réservé; *fam.* toujours boutoné; *verschlossen* *Mein*, homme renfermé ou concentré en lui-même. | 4. =, *n. s. spl. et Verschließung*, *f. cn.* fermeture, *f.* clôture, *f.*; *bei* *Verschließung* *der Thore*, à la fermeture des portes, à portes closes; *Mar.* barrage, *m.* bâclage (*m.*) d'un port; *Méd.* resserrement, *m.* (du ventre); *imperfektion*, *f.* occlusion, *f.* atésie, *f.*

Verschlimmern, *a.* (*fèr-chli-mèrn*). 1. empirer, irriter, rendre pire, aggraver; détériorer, dégrader. | 2. *n. av.* *sein*, empirer, devenir pire, aggraver, se détériorer, se dégrader. | 3. =, *n. s. spl. et Verschlimmerung*, *f. cn.* action (*f.*) d'empirer, d'aggraver ou de dégrader; détérioration, *f.* progrès (*m.*) funeste, aggravation, *f.*

+ **Verschlingen**, *a.* (*fèr-hlin-guèn*). *verschlang*, *verschlungen*, 1. dévorer, avaler avidement, engloutir, engouffrer, absorber; *fam.* dévorer, manger des yeux; dévorer, lire avidement (un livre). | 2. entrelacer, entortiller, embrouiller; enlacer, unir étroitement; *verschlungen*, entrelacé, entortillé, tortueux; dévoré, absorbé; mit *verschlungenen* *Armen*, les bras croisés. | 3. =, *n. s. spl. et Verschlingung*, *f. cn.* action (*f.*) de dévorer, d'avalier ou d'engloutir, engloutissement, *m.*; entrelacement, *m.* entortillement, *m.*

Verschlossen, *a.* (*fèr-chlo-ssèn*). détruire par la grêle; *verschlossen*, détruit ou ravagé par la grêle, grêle.

Verschlossenheit, *f. spl.* (*fèr-chlo-ssèn-hait*). état (*m.*) de ce qui est clos, fermé à clef, resserrement, *m.*; caractère (*m.*) taciturne, discrétion, *f.*

Verchluden, *a.* (*fër-chlou-kén*). avaler, gober, absorber, boire avidement; *fig.* boire, absorber (*part.* de la terre); *fam.* t.ine *Spelt*-. avaler ou manger une syllabe, bredouiller. t.ine *Beltigung*-. dévorer un affront. || *fich* -. *r.* avaler de travers. || = *n. ð*, *spl. et*.
Verchludung, *f. spl.* action(*f.*) d'avalier, de gober, avalement, *m*; absorption, *f.* déglutition, *f.*

Berschlummern, a. (*fër-chloun-èrn*).
 voy. Berschlafen, passer (son temps)
 à sommeiller; perdre ou négliger qch.
 en dormant.

Verchlüpfen, n. (fèr-klup-fèn).
ar. fan, et sich -, r. se glisser, se cacher.

Verfchluf, n. *Mé.*, *spl.* (*fer-closures*),
roy. Verſchließung, 1. action (f.) de
fermer ou de clore, clôture, f. ferme-
ture, f. occlusion, f.; etc. (a) im —
ou unter ſeinem — ſt haben, avoir qch.
sous clef, avoir les clefs de qch. | 2.
serrure, f. fermoir, m. cadenas, n.
fermeture, f.; *Arm.* système (m.) de fer-
meture; — cylindre, m. é. —, *Arm.*
cylindre obturateur, culasse (f.) mobi-
le; — flache, f. n. tranche (f.) de cu-
lasse; — gitter, n. é. —, *Artill.* bayon-
net —, m. *Arm.* n. *Arm.* coquille, f.; —
keil, m. é. *Artill.* coin (m.) de fer-
meture; — ſolben, m. é. —, *vis* (f.) de
fermeture, piston (m.) de la fermeture
à vis; — ſopf, m. é. *Arm.* tête (f.)
mobile; — ſtopfſchraube, f. n. *Arm.* vis
(f.) aratoire de la tête mobile; — ſide-
ring, f. m. obturation (f.) de l'appa-
reil de fermeture; — mechanismus, m.
inc. c. *Artill.* appareil (m.) de ferme-
ture; — muer, f. *son n.* *Artill.* segment
(m.) d'érou de l'appareil de fermeture;
— platte, f. n. plaque (f.) de devant du
carron à balles; — rahmen, m. é. —,
a. tell. chassis (m.) de fermeture; —
ſchraube, f. n. *Arm.* bouton (m.) d'é-
crou, vis (f.) de serrage, vis (f.) de
fermeture, vis-culasse, f. bouchon
filote de fusée; — ſchrauben, rage-fusé,
n. é. *Artill.* console (f.) de culasse;
— ſtud, n. é. *Artill.* obturateur, m. bloc (m.)
culasse; *Artill.* culasse, f. tonnerre,
m. — thür, f. m. portière (f.) de ferme-
ture; — überzug, m. é. *z.* coiffe (f.)
de culasse; — vorrichtung, f. m. appareil,
m. *us* système (m.) de fermeture; *Ch. de*
fer. barrière (f.) des passages à niveau.

Verfächnachen, *n.* (*fèr-chnâ-ten*).
av. haben, se sentir défaillir, se mourir
d'inanition, de soif ou de faim, dé-
périr, se consumer, se mourir, sécher de
langueur, languir (*en prison*); se mor-
fendre ; ver *phânâ* —, languir ou mourir
de faim. *n.* traîner une vie languis-
sante. ! = *n.* è, *spl.* et *Verfächnachung*,
f. spl. langueur, *f.* défaillance, *f.* dé-
périssement, *m.* mort lente.

Verichmadern, a. (fèr-chma-dèrn).
m. gaspiller, barbouiller (du papier).

Verſchmähen, *n. ſen-ſhm-én* (a paper). dé-
daigner, repouſſer avec dédain; *ſam.*
faire fi de, mépriſer; **verſchmäh**, re-
pouſſé, mépriſé, abandonné. || =, *n. ſ.*
ſpl. et Verſchmähung, *f. ſpl.* dédain,
m. retus dédaigneux, mépris, *m.*

Berschnätern, *a.* (*fēr-chnē-tèrn*). amincir, étrécir, rétrécir; *Menuis.* démaigrir, diminuer, amoindrir. || =, *n. s.* *sp.* l. étrecissement, *m.* étranglement, *m.* étreinte, *f.*

Berschmauchen, *a.* (*sèr-chmaou-dèn*).
dépenser à fumer, fumer beaucoup (de
tabac).

Berschmausen, *v.* (*fèr-chmou-zèn*).
dépenser en bonne chère ou en bombance,
fricasser ou croquer tout son bien; (dit
Rafin) — passer la nuit en bombance.

* *Ver* - chmelzen, *n.* (*fer* - chmel - zen), *ver* - melt, *ver* - schmelzen, *av.* *fon*, *fondre*, *fondre* entièrement, *se* liquéifier; *fig.* *se* lier, *s'unir*, *se* fondre. || *a. régul.* *fon* - te, *taire* fondre-, *employer* *a* la *fon* - te, *changer*, *modifier* *par* la *fusion*; *fon* - fusionner; *fon* - met *fon*. (D) —, *se* fondre *dans* qch; *P. int.* *fon* - dre, *adoucir* les *cœurs*; *Ver* - lier (*les* sons). || *n.* *s. spl. c.* *Ver* - schmelzung, *f.* *fon*, *Métal*, *fonte*, *f.* *fusion*, *f.* *Feint.* *fonte*, *f.* *adoucissement*, *m.*

Berscherzen, *a.* (*sér-cher-zen*).
prendre son parti de, supporter avec pa-
tience, se consoler de; *fam.* digérer;
dâs iſt ihon verſcherzt, je n'y pense déjà
plus, j'en suis déjà consolé.

Verschmiden, a. (*fèr-chmî-dèn*). forger, employer ou consommer à forger; gâter ou détériorer en forgeant.

Berschnieren, . (fer-schni-rèn).
enduire de, boucher (avec de l'argile);
employer à graisser ou à oindre; bar-
bouiller, gâter, gâcher (du papier); *fam.*
dépenser de l'argent.

Verschmitzt, *adj.* (*èr-chmìtzt*). fin, rusé, auroit, subtil, cauteleux, madré; *fam.* futé, dégourdi, espiègle, délié; — *er Kopf*, homme dégourdi, fin matois.

Berschnittheit, *f. spl.* (*sèr-chmitzt-hait*). subtilité, *f.* ruse, *f.* finesse, *f.* astuce, *f.* espiègerie, *f.*

Verfchmoren, n. (fèr-cho-mo-rèn).
fam. étouffer, mourir de chaud. cuire.

Berschnuſſen, n (fèr-chnou-tzèn).
av. *fein*, se salir; Arm. *s'encrasser*.
|| *a.* salir, rendre sale

Verschappen, *v. a.* (ver-schen-p-en).
av. sein, se débatter, se détendre mal
à propos. || a. happer (une mouche).
sich —, *r.* s'échapper, se couper, se
trahir en parlant, lâcher un mot im-
prudent; et hat sich verdrappen, la langue
lui a fourché ou tourné.

Verschnauben, *n.* (*sch-naou-b'in*).
ou **Verschnaufen**, *n.* ar. *taber*, ou *šā*
—, *r.* respirer, reprendre hal ine, souf-
fler; *cin šūt* — laffé, donner haleine
à un cheval, laisser souffler un cheval.
| *a.* passer en soufflant ou en halant tant;
et ha femme šipe verschnauf, son ardeur
s'est passée en reprenant haleine.

Berschneid ← *a.*, a couper, pour couper; — **maschine**, *f.* n, tour (*m.*) a tourner les tourillons; — **stahl**, *m.* s, c. A. m. ciseaulet. *m.*

† **Verschneiden**, *v.* (*für* — *hau* — *dén*).
verfchnitt. verfhnitten. 1. couper, trancher, découper, dépecer; tailler (les cheveux), raçonner c. à tiltant, rogner (les angles), graver, ciseler. 2. gâter en taillant, mal couper, mal tailler, massacrer, charcuter, mélanger, couper (du vin), falsifier, sophistiquer; (*Charp.* châtre, castrer, raccourcir, vendre en détail, détailler (une étoffe), lever (une étoffe), 3. flüßeln. *zu* *u* *dem* *Red* —, employer 3 aunes de drap pour une redingote; **verschneiden**, coupé, châté; *der* **Verschneitene**, *adj.* *sub.* eunuqué, m. castrat, m. || 3 =, n. s. *et* **Verschneidung**, *f. spl.* action (*f.*) de couper ou de tailler, action (*f.*) de dépecer, coupe, *f.* taille *f.* de la vigne; **coupage** (*m.*) du vin, gravure, *f.* ciseler, *f.* massacrer, m. castration, *f.* **Veter.** châtature, *f.*

Verſchneien, *a.* (*ſèr-chnai-èn*). couvrir de neige. || *n.* *av.* ſein, être couvert de neige; **verſchneit**, couvert de neige, enſoui ſous la neige; **verſchneite** Wäſſe, chemins couverts ou encombrés de neige; voies ſurneigées.

Verschmieden, *n. voy.* Verschnauben.
Verschnippeeln, *a. (fer-chnip-èl'n).*
ou **Verschmèèln**, gâter ou perdre en
débiquetant.

Verschnupfen, a. (*sèr-chnoup-sèn*).
1. consommer en prisant, dépenser en
tabac à priser. | 2. enrhummer, causer un
rhume; verschnupft sein, être enrhumé du
cerveau, avoir le rhume de cerveau,
avoir le nez enflé; *fum. das ver-
schnupft ihn, cela le choque ou le con-
trarie.*

Verbinden, *a. (für -hñ- -en)*, garnir de cordons, mettre des cordons à, ficeler, corder (un paquet); mesurer au cordeau, corder: *jem. (v) den Kopf -*, étrangler qn. avec un cordon. || =, *n.* *spl.* mesurage (*m.*) à la corde.

Verschoben, *a. voy.* Verschieben.
Verschollen, *op. de* Vershallen.
Verschollenheit, *f. spl.* (*fer-chol-*
en-hait). *Jur.* absence prolongée,
 disparition. *f.*

Verschollenheits-←*a.*, de disparition;
—**erklärung**, *f. en.* déclaration (*f.*) pour
cause de disparition; —**verfahren**, *n.*
spl. action (*f.*) en construction
l'absence.

Verschonon, a. (*sêr-chô-nên*). ménager, épargner, respecter; jsm. (A) m. (B) —, épargner qch. à qn, exempter qn dispenser qn. de qch; jsm. (A) mit einer Strafe —, remettre une peine à qn; — Sie mich mit 'olden Her. n. épargnez-moi ou faites-moi grâce de pareils discours. || = *n. s. spl. roy. Verschonung*.

Berschönen, *a.* (*fèr-chœu-nèn*). embellir, rendre plus beau. || *n. av.* seín, embellir, devenir plus beau.

Verichônern, *a.* (fêr-chôu-nêrn). 1. embellir, rendre plus beau, relever, enjoliver, broder (un récit). || 2. *fich* — *v.* embellir, s'embellir, devenir plus beau. || 3. — *n.* *ê, spl. et Verichônerng*, *f.* en, embellissement, *m.* enjolivement, *m.*

Berschonung, *f. ca.* (*fèr-chô-noun'gi*).
 ménagement, *m.* exemption, *f.* dispense,
 ; un — bitten*, *prier d'être dispensé de*
 sch, *demandeur grâces ou pardon.*

Berschrāmen, a. (fèr - chrè - mèn).
entailler ou déchausser un filon.

Verichrammen, a. (*fèr-chr im-èn*).
égratigner, érafler, gâter ou détériorer
par des égratignures ou des éraflures.

Berschränken, *a.* (*sè'-chrèn'-kèn*).
croiser (les jambes), entrelacer (des
lettres); *Charp.* *mit Balken* —, assembler
deux poutres en crémaillère. || 2.
fermer, clore, enclore, entourer d'une
clôture, enfermer de barrières. || 3. —, *m.*
spl. e. **Berschränkung**, *f. spl.* action
de croiser, d'entlaser ou d'entrelacer,
croisement, *m.* entrecroisement, *m.* en-
treplacement, *m.* clôture, *f.* barricade, *f.*

† **Verfschrauben**, *a.* (*fer-schrau-bén*),
crisfiter, verfsiter, vifser, fermer avec
une vis; *ad.* Jüchtlich — *Artill.* poser
on mettre le grain de lumière à un
canon; en'oncer mal ou de travers (une
vis), fausser une vis; *fig.* (m.) *d.* den
topi — brouiller ou fausser l'esprit à
un; **verfschoben**, faussé, faux; *fig.* en-
ortillé, mal tourné, mal fait, de travers,
amphigourique, confus; *fam.* biscornu;
crisfiterne Antwort, réponse ambiguë. ||
s., *n.* *d.* spl. et **Verfschraubung**, *f.* un
vissage, *m.* *Artill.* pose (*f.*) d'un grain
de lumière.

Berschrecken, *a.* (*fēr - chrēk - en*).
chasser en effrayant, effaroucher. || *n.*
roy. Verschrecken.

† **Bericksiben**, *a.* (*ber-chro-bén*).
 1. écrire, véridich n. 1. faire une grande consommation (de papier), employer à écrire, user à écrire; *fam.* barbouiller (du papier), passer (son temps) à écrire.
 2. mal écrire, barbouiller, griffonner.
 3. tromper en écrivant, mal orthographier, transposer en écrivant; *fid.* —, le tromper en écrivant. | 3. écrire pour faire venir, commander, donner une commande de; *id.* büt dié Bütet aut 3. véridichten, j'ai écrit à P. pour qu'on n'envoyât ces livres. | 4. *Méd.* ordonner, prescrire, mettre par écrit, faire ou formuler une ordonnance. | 5. assurer, promettre par écrit, engager, hypothéquer (une maison); *Mil.* s'engager, se vendre, s'enrôler; *itm.* (d.) *itm.* (A) —, assurer qch. à qn. par testament. | 6. *fid.* —, *r.* s'engager par écrit, faire ou signer un billet; *fid.* eigendübig —, s'obliger de sa propre main; *fid.* für jen. (A) —, se rendre caution de qn, répondre, se porter garant pour qn; *fid.* dem Teuf! —, se vendre au diable, vendre son âme au diable. | 7. se compromettre par écrit. 8. —, *n. s. spl.* et *com.* **Bericksreibung**, *f.* *cu.* consommation (de papier); faute (*f.*) d'orthographe, erreur, *f.* lapsus, *m.* prescription, ordonnance (*f.*) de médecin, demande, *f.* commande (*f.*) par écrit, promesse, obligation, *f.* engagement (*m.*) par écrit, billet, *m.*

† **Verschreien**, *a.* (*fèr-chrai-èn*). *vers-*
dre, *ver-dre*, *décrier*; *sein Leben* —
nourir ou expirer en poussant un der-
nier cri de douleur.

Verfchrobenheit, *f. spl.* (fèr-chro-bèn-hait), état (m.) de ce qui est mal vissé ou faussé; *fig.* entortillement, m. fausseté (f.) d'esprit, travers, m.; — *bei* Verstand, manque (m.) de rectitude de l'esprit, aberration (f.) de l'esprit.

Verfchroten, *a.* (fèr-chro-tèn). consommer, employer à égruger.

Verfchroumpfen, *a.* (fèr-chroump-fèn). av. sein, se rider, se ratatiner, se rétrécir; *voy.* Ein-schroumpfen.

Verfchub, *m. spl.* (fèr-choub). délai, m. sursis, m. retard, m. retardement, m.; *chut* —, sans retard, de suite, incontinent.

Verfchüchtern, *a.* (fèr-chuch-tèrn). intimider, effaroucher.

Verfchulden, *a.* (fèr-choul-dèn). charger de dettes, obérer, s'attirer par sa faute, être la cause de, mériter, se rendre coupable de; *etw.* (A) *gegen* jem. (A) —, se rendre coupable de qch. envers qn, démeriter auprès de qn; *etw.* (A) *an* jem. (D) —, être la cause de ce qui arrive à qn; *ich* habe Nichts verfchuldet, je ne suis coupable en rien; *et* hat dieß Unglück nicht verfchuldet, il n'a pas mérité ce malheur, ce n'est pas sa faute; si ce malheur lui arrive. | *Ich* —, *r.* s'endetter; se rendre coupable; *et* hat sich schmer an mir verfchuldet, il m'a manqué gravement; *verfchuldet*, chargé ou criblé de dettes, endetté, obéré; *jem.* (D) *verfchuldet* sein, être l'obligé de qn, avoir des obligations à qn. || =, *n. s. spl. et* **Verfchuldung**, *f. m.* ou **Verfchuldigung**, (m. *et* m.) de celui qui est chargé de dettes, poids (m.) des dettes, endettement, m. faute, f. culpabilité, f. démerite, m. manquement, m. reconnaissance, f. revanche, f; *ohne* mein —, sans qu'il y ait de ma faute.

Verfchürzen, *a.* (fèr-chur-tzèn). nouer ensemble, joindre par un nœud, mal nouer.

Verfchütten, *a.* (fèr-hut-èn). 1. répandre, verser, renverser, épancher, gâter; *fam.* *et* hat er ihm verfchüttet, il a perdu ses bonnes grâces. | 2. encombrer, obstruer, combler, couvrir, enterrer, ensevelir; *verfchüttet* werden, être enseveli sous les terres qui s'écroulent. || 3. =, *n. s. spl. et* **Verfchüttung**, *f. spl.* action (f.) de répandre, épanchement, m. encombrement, m. obstruction, f. éboulement, m. enterrement, m. ensevelissement, m.

Verfchwächen (ich), *v.* (fèr-chuè-chen). s'affaiblir. || =, *n. s. spl. et* **Verfchwächung**, *f. spl.* affaiblissement, f; *Charr* — der Nalt, écollette (m.) du moyen.

Verfchwägern, *a.* (fèr-chuè-guèrn). 1. allier par mariage. || 2. *ich* —, *r.* s'allier par le mariage, s'apparenter; *verfchwägert*, parent, allié, apparenté. || 3. =, *n. s. spl. et* **Verfchwägerung**, *f. m.* alliance matrimoniale ou par mariage.

Verfchwären, *a.* (fèr-chuè-rèn). réguir, ou *verfchwört* et *verfchworen*; av. sein, s'ulcérer.

Verfchwärmen, *n.* (fèr-chuè-rèn). av. haben, 1. cesser d'essaimer, se par-tager, se perdre en essaimant. || 2. a. passer la nuit dans les plaisirs, nocer.

Verfchwärzen, *n.* (fèr-chouar-tzèn). av. sein, noircir, devenir noir, se noircir; *daß* du verfchwärzt, daß die Zunge dir verfwarzelt, peste soit de toi!

Verfchwärzen, *a.* (fèr-chuè-rèn). noircir, rendre noir, barbouiller (du papier), user du papier à écrire ou à griffonner; *jem.* (A) —, médire de qn, calomnier qn.

Verfchwären, *a.* (fèr-choua-tzèn). av. sein, noircir, devenir noir, se noircir; *daß* du verfchwärzt, daß die Zunge dir verfwarzelt, peste soit de toi!

Verfchwärzen, *a.* (fèr-choua-tzèn). av. sein, noircir, devenir noir, se noircir; *daß* du verfchwärzt, daß die Zunge dir verfwarzelt, peste soit de toi!

Verfchwärzen, *a.* (fèr-choua-tzèn). av. sein, noircir, devenir noir, se noircir; *daß* du verfchwärzt, daß die Zunge dir verfwarzelt, peste soit de toi!

Verfchweigen, *a.* (fèr-chuè-guèn). *verfchwigen*, *verfchwigen*, taire, ne pas dire, ne pas divulguer, cacher, celer, dissimuler, garder, taire (un secret); passer sous silence, omettre de parler de; *ich* kann es nicht —, je ne saurais m'en taire; *ich* verfchwige dir nicht daß... je ne te cacherais pas que...; *verfchwiegen*, caché, que l'on sait, que l'on tient caché, dont on ne parle pas, secret, discret, taciturne; *verfchwiegen* Mensch, homme (m.) taciturne ou bou-tonné; *verfchwiegen* bleiben, rester secret, être tenu secret. || =, *n. s. spl. et* **Verfchweigung**, *f. spl.* discrétion, f. silence, m; *Jur.* — cincté l'instance, omis-sion (f.) d'un détail; — cincté Beweis-stück, suppression (f.) d'une preuve.

Verfchweigen, *a.* (fèr-chuè-guèn). passer (son temps), gaspiller, dissiper (son avoir) en folles dépenses.

Verfchwelgen, *m. s.* —, (fèr-chuè-luè-guèrn). celui qui dissipe, dissipateur, m.

Verfchwellen, *n.* (fèr-chuè-lèn). *verfchwoll*, *verfchwollen*, av. sein, s'enfler, se gonfler.

Verfchwemmen, *a.* (fèr-chuè-mèn). emporter, entraîner avec soi (*parl.* des eaux), inonder, couvrir (de limon), engorger (un chenal), embourber, obstruer (un port); *Peint.* noyer (les couleurs).

Verfchwenden, *a.* (fèr-chuè-n-dèn). prodiguer, gaspiller, dissiper (sa fortune, son temps); manger, croquer, fricasser (sa fortune), dilapider (les fonds publics); *ich* arm —, se ruiner à force de prodigalité; *verfchwendet*, inutile, en pure perte. || =, *n. s. spl. voy.* *Verfchwendung*.

Verfchwender, *m. s.* —, (fèr-chuè-n-dèrn). prodigue, m. gaspilleur, m. dissipateur, m. dépensier, m. mange-tout, m; *Jur.* *jem.* (A) *für* einen — erklären, interdire qn. || =, *f. m. femelle* (f.) prodigue, femme dépensière.

Verfchwenderisch, *adj.* (fèr-chuè-n-dè-riß). prodigue, dépensier, somptueux. || *adv.* avec profusion ou prodigalité; — mit *etw.* (D) *um-gehen*, être prodigue de qch.

Verfchwendung, *f. m.* (fèr-chuè-n-doung). folle dépense, prodigalité, f. dissipation, f. dilapidation, f. profusion, f. luxe, m.

Verfchwiegen, *adj.* (fèr-chuè-guèn). *voy.* *Verfchwigen*, secret, caché.

Verfchwiegenheit, *f. spl.* (fèr-chuè-guè-n-hait). secret, m. réserve, f. silence, m. discrétion, f. don (m.) de la discrétion.

Verfchwieten, *a.* (fèr-chuè-lèn). av. sein, devenir calleux, avoir des callosités; *verfchwietelt*, calleux.

Verfchwimmen, *n.* (fèr-chuè-mèn). *verfchwamm*, *verfchwommen*, av. sein, se confondre, se mêler en nageant; *fig.* se perdre insensiblement, s'effacer, se dissiper; in Glühtigkeit —, être ivre de bonheur; *Peint.* se noyer, se fondre.

Verfchwind —, à disparition à l'éclipse; — *laffete*, *f. n.* *Artill.* affût (m.) à l'éclipse; — *scheibe*, *f. n.* cible (f.) à l'éclipse; — *zitel*, *n. t. c.* but (m.) à l'éclipse.

Verfchwinden, *n.* (fèr-chuè-n-dèn). *verfchwand*, *verfchwunden*, av. sein, disparaître, s'effacer, s'évanouir, se dissiper, se perdre, s'éclipser; *den* Epical — lassen, *Tir.* viser le sommet du noir, viser le haut du miroir. || =, *n. s. spl. et* **Verfchwundung**, *f. m.* disparition, f. évano-uisement, m. perte, f. (des forces), défaillance, f. anéantissement, m.

Verfchwistern, *a.* (fèr-chuè-tèrn). rendre frères et sœurs, unir par les liens de la fraternité; *fig.* unir ou lier étroitement; *verfchwisterte* Seelen, âmes (f. pl.) sœurs, intimes, étroitement unies; *verfchwistert* sein, s'aimer comme frère et sœur; *ich* mit jem. (D) —, se lier avec qn d'une profonde amitié. || =, *n. s. spl. et* **Verfchwisterung**, *f. spl.* liaison étroite, vraie sympathie, union fraternelle.

Verfchwigen, *n.* (fèr-chuè-tzèn). av. sein, 1. s'en aller par la sueur, s'en aller en sueur, s'évaporer par la sueur ou par la transpiration. || 2. av. haben,

cesser de suer ou de transpirer. || 3. a. exhaler sous forme de sueur; tremper de sueur, user par la sueur; salir par la transpiration; *fam.* oublier.

Verfchwören, *a.* (fèr-chouè-rèn). *verfchwor* ou *verfchwört*, *verfchworen*, ab-jurer, renoncer solennellement à. || *ich* —, *v.* jurer, taire des serments; *ich* hoch und hehr —, faire mille serments, jurer solennellement; *fam.* jurer ses grands dieux; *ich* gegen jem. (A) —, conspирer contre qn, comploter contre qn; *ich* mit jem. (D) —, se conjurer ou conspирer avec qn; **verfchworen**, que l'on a abjuré, conjuré; *der* Verfchworene, *adj. sub.* conspирateur, m. conjuré, m. conjurateur, m. || =, *n. s. spl.* action (f.) d'abjurer; serment, m. promesse solennelle; conjuration, f.

Verfchwörer, *m. s.* —, (fèr-chouè-rèrn). conjuré, m. conjurateur, m. conspирateur, m.

Verfchwörung, *f. m.* (fèr-chouè-rung). abjuration, f. serment, m. promesse, f. ou affirmation solennelle; complot, m. conjuration, f. conspирation, f.

Verfchworsachen, *a.* (fèr-zè-va-chen). sextupler.

Verzeihen, *n.* (fèr-zè-guèhn). av. sein, disparaître (des yeux), être hors de vue. || *ich* —, *v. Mar.* s'écarter de sa route, faire fausse route, dériver.

Verzeihen, *a.* (fèr-zè-èn). *verfah*, *verfahen*, 1. ne pas voir, ne pas remarquer, laisser passer inaperçu. || 2. se tromper; commettre une faute ou une erreur, faire une bêtise, négliger, fail-lir, prendre une chose pour une autre; *et* bei jem. (D) — haben, avoir démer-té aux yeux de qn, être devenu indigne.

|| 3. **pourvoir**, munir, fournir, garnir, monter, assortir; mit *Allem* — sein, être pourvu de tout, avoir tout ce qu'il faut; *qui* mit *etw.* (D) — sein, être bien monté en qch; mit *guten* Werkzeugen — sein, être muni ou porteur de bons certificats; mit *haus-tath* —, meubler; mit *Veremitteln* —, ap-provisionner, avitailler; *Ch.* *der* *fer.* eine Lokomotive mit *Wasser* —, alimenter la machine; *Artill.* eine Batterie mit den nöthi-gen Geschützen —, monter une batterie; *Com.* assortir; mit der *Unterchrift* — sein, être revêtu d'une signature; *Relig.* administrer, donner les derniers sacre-ments à. || 4. s'acquitter de, vaquer à, remplir une fonction, avoir la charge de, exercer (une charge), desservir (une cure); *das* Amt ou die Stelle eines Andern —, remplacer qn, remplir les fonctions de qn, suppléer qn, être le suppléant de qn. || 5. *ich* —, *r.* se tromper, se mé-prendre, s'abuser, commettre une er-reur ou une bêtise; se pourvoir, se fournir, se munir, se monter, faire pro- vision de; *ich* an jem. (D) —, s'effrayer à la vue de qn; avoir un regard (*parl.* d'une femme enceinte); *et* hat sich daran —, son enfant en sera marqué. || 6. se douter de; *ich* (D) nicht *Wissen* zu jem. (D) —, s'attendre à qch. de la part de qn; *et* ich nicht *verfah* ou *et* ich nicht *verfah*, en un tour de main, en un clin d'œil, en un rien de temps; *ich* verfah mit nicht *Wissen* zu ihm, je n'attendais rien de bon de sa part; *wissen* soll man sich zu *Euch* —? que ne doit-on pas craindre de vous? *Prov.* — ist auch *verfah*, qui se trompe perd, les fautes sont pour les joueurs. || 7. =, *n. s. spl.* méprise, f. erreur, f. faute, f. mégarde, f. bévue, f. quiproquo, m; *aus* —, par mégarde, par inadvertance.

Verzeihen, *a. voy.* *Verzeihen*.

Verzeihen, *f. spl.* (fèr-zè-oum-p). 1. action (f.) de pourvoir ou d'approvisionner, fournitures, f. pl. approvision-nement, m; *Mil.* avitailement, m. ravi-taillement, m. || 2. exercice (m.) d'une fonction, gestion, f.

Verzeihen, *f. spl.* (fèr-zè-lar). mau-vais vers, méchants vers, versification, f. rimaille, f.

Verzeihen, *a.* (fèr-zèn-dèn). *verfand*, *verfandt*, envoyer, expédier. =, *n. s. spl.* envoi, m. expédition, f.

Verzender, *m. s.* —, (fèr-zèn-dèrn). celui qui envoie; expéditeur, m.

Verseftung, *f. m.* (*fèr-zèn-doung*). envoi, m. expédition, *f.*

Verseftung, *n.* (*fèr-zèn-guèn*). d'expédition, d'exportation; — *art*, *f. m.* mode (m.) d'expédition; — *artifèl*, *m. pl.* articles (*m. pl.*) d'exportation; *Libr.* nouveautés exportées; — *brief*, *m. c.* lettre (*f.*) d'envoi ou d'expédition; — *güter*, *n. pl.* marchandises (*f. pl.*) pour l'exportation.

Verseugen, *n.* (*fèr-zèn-guèn*). av. sein, brûler, roussir, brouir, être roussi, être brûlé. || *a.* brûler, griller.

Verseuf, *n.* (*fèr-zèn-guèn*). av. sein, fraise, *f.* mit dem — bohrt gemachtès Loch, trou fraisé.

Verseufen, *n.* (*fèr-zèn-kèn*). enfoncer ou plonger (dans l'eau), submerger, descendre, faire descendre (un cerceuil); couler bas ou à fond, abimer (un bateau); *Menuis.* enterrer, fraiser, noyer (une vis); *verseuf*, enfoncé, plongé, submergé, enterré, péri; *Géol.* diluvie; *Menuis.* fraise; *enterré* *Strauben* — *locher*, noyers, *m. pl.* versifier *Geißbüsch*, emplacement (*m.*) de pièces enfoncées. || *n. s. pl.* et *Verseufung*, *f. m.* action (*f.*) de descendre, d'enfoncer ou de pénétrer dans; descende, *f.* enfoncement, *m.* enterrement, *m.* submersion, *f.* *Arm.* distance, *m.*; — *der Schiffsarten*, logement (*f.*) entre l'axe des tourillons; *Théâtre* dessous, *m.* trappe, *f.*

Verseufener, *m. s.* —, (*fèr-zèn-kèn*). *Menuis.* fraise, *f.*

Verseufen, *voy.* Versehen.

Versehen, *n.* (*fèr-zèn-kèn*). 1. mettre, placer, déplacer, transposer, transplanter, déranger, transférer, faire passer à un autre endroit, changer de place, déplacer (un fonctionnaire), intervertir l'ordre, permuter, placer mal; *Jard.* déplanter, transplanter; *jm.* (A) in große Angst —, causer une grande peur ou une grande frayeur à qn; *jm.* (A) in Entzücken —, ravir qn, charmer qn; in die Notwendigkeit —, mettre dans la nécessité de; aus einem Regiment in ein andere —, faire passer dans un autre régiment, faire permuter d'un régiment dans un autre; unter die Güter —, mettre au rang des dieux, ranger au nombre des dieux; *verseht* werden, être changé de place, passer dans une autre classe; *Impr.* die Zeit —, transposer une ligne; die Schriften —, épuiser les caractères. || 2. poser devant, barrer, barricader, bâillonner ou condamner (une porte); die Fenster und Türen —, barricader les portes et les fenêtres. || 3. mettre ou donner en gage, engager, mettre au mont-de-piété. || 4. convertir en..., allier, ajouter à, amalgamer, mélanger, faire le mélange; eine Gießform gegen eine andere —, convertir une monnaie en une autre, changer une pièce. || 5. porter un coup, assener un coup, appliquer; *fam.* flaugen (un coup); *jm.* (b) Eins —, appliquer ou assener un coup à qn; *Escr.* porter une botte à qn; *Artif.* eine Patete —, garnir une fusée volante; *Charr.* die Spigen —, empafter les rais.

|| 6. répliquer, répondre, riposter, répartir. || 7. sich —, *r.* se mettre, se transporter; changer de place ou de siège, se déranger, se déplacer; — *Sich* sich um 100 Jahre vor Christi, supposons-nous 100 ans av. J.-C.; — *Sich* sich in meine Lage, mettez-vous à ma place. || 8. —, *n. s. pl.* et *Verseufung*, *f. m.* déplacement, *m.* transposition, *f.* transport, *m.* transfert, *m.* transposition, *f.* translation, *f.* intervertissement (*m.*) dans l'ordre, mutation, *f.* déplacement (*m.*) d'un fonctionnaire; *Math.* intervertissement, *m.* permutation, *f.* *Jard.* transplanter, *f.* repiquage, *m.* déplantage, *m.* *Mil.* mutation, *f.* *Verseufung* in

den Ruhestand, mise (*f.*) à la retraite; *Verseufung* in die 2. Klasse des Soldatenstandes, dégradation (*f.*) d'un simple soldat; *Méd.* métastase, *f.* métachorèse, *f.* avortement, *m.* *Arch.* pose, *f.* mise (*f.*) en place; *Gram.* métathèse, *f.* inversion, *f.* permutation (*f.*) des lettres; *Mus.* renversement, *m.*; *Escr.* application (*f.*) d'un coup; *Artif.* garniture, *f.* artifice, *m.*; *Verseufung* einer Patete, garniture (*f.*) de fusée; *Métall.* mélange, *m.* alliage, *m.* union, *f.* *Peint.* mélange, *m.*; *Jur.* addition, *f.* engagement, *m.* mise (*f.*) en gage, hypothèque, *f.*

Verseufen, *a.* (*fèr-zèif-izèn*). passer son temps à gémir ou à soupirer, exhaler (sa douleur) en soupirs ou en gémissements, se soulager en poussant des gémissements.

Verseufener, *m. s.* —, (*fèr-zèif-izèn*). *Com.* assureur, *m.*

Verseuern, *a.* (*fèr-zi-èrn*). 1. assurer, affirmer, promettre, certifier, garantir, donner la garantie ou la certitude de; protester; *jm.* (b) cho. (A) — ou *jm.* (A) nicht Zähe —, affirmer qch. à qn. || 2. assurer contre (l'incendie), faire contracter une assurance à qn, asséoir une pension (sur une terre). || 3. sich —, *r.* s'assurer de, saisir qch, se saisir de qch; se vanter de. || 4. contracter ou signer une assurance (contre l'incendie); *verseuert*, assuré, sûr, certain; *der Verseuerter*, *adj.* sub. assuré, *m.* celui qui a contracté une assurance.

Verseuerung, *f. m.* (*fèr-zi-èrn-ung*). 1. assurance, *f.* protestation, *f.* promesse, *f.* garantie, *f.* certitude, *f.* || 2. assurance, *f.* (contre l'incendie); *Wirtschaftliche* —, assurance mutuelle, police (*f.*) d'assurance, compagnie (*f.*) d'assurance.

Verseuerungs —, d'assurance, pour les assurances; — *agent*, *m. m.* en, *en*, agent (*m.*) d'une compagnie d'assurance; — *amt*, *n. c.* *et*, ou — *anstalt*, *f. m.* bureau, *m.* ou agence (*f.*) d'assurance; — *capital*, *n. c.* *et* *im* fonds ou capital social d'une compagnie d'assurance; — *geld*, *n. c.* *et* *tr.* prime (*f.*) d'assurance; — *gesellschaft*, *f. m.* compagnie (*f.*) d'assurance; — *kammer*, *f. m.* chambre (*f.*) des assurances; — *makler*, *m. s.* —, agent, *m.* ou courtier (*m.*) d'assurance; — *prämie*, *f. n.* prime (*f.*) d'assurance; — *schein*, *m. c.* *et*, assurance, *f.* obligation, *f.* police (*f.*) d'assurance; — *vertrag*, *m. c.* *et*, contrat (*m.*) d'assurance, police, *f.*

Verseutbaren, *a.* (*fèr-zi-ti-bà-rèn*). montrer, rendre visible, révéler.

Verseutern, *n.* (*fèr-zi-ti-èrn*). av. sein, cesser de suinter; s'écouler, s'enfuir, se perdre en suinter. || *n. s. s. pl.* suintement, *m.*

Verseuten, *n.* (*fèr-zi-ti-èrn*). av. sein, languir, traîner, se consumer de langueur.

Verseuten, *n.* (*fèr-zi-ti-èrn*). versott, versotten, av. sein, 1. s'enfuir, s'en aller (en bouillant), s'évaporer par l'ébullition, cesser de bouillir. || 2. *r.* employer à faire bouillir; faire trop bouillir, réduire par l'ébullition.

Verseutbar, *adj.* (*fèr-zi-ti-bà-r*). qu'on peut tarir, tarissable.

Verseuteln, *a.* (*fèr-zi-guèln*). cacher, fermer (une lettre), apposer son sceau ou les scellés sur, sceller. || *n. s. s. pl.* et *Verseuteln*, *f. m.* action (*f.*) de cacher ou de sceller, apposition (*f.*) de son sceau ou de scellés.

Verseuten, *n.* (*fèr-zi-guèln*). av. sein, tarir une source; devenir sec, se dessécher; *fig.* s'éteindre, s'épuiser. || *n. s. s. pl.* tarissement, *m.*

Verseutern, *a.* (*fèr-zi-ti-èrn*). argenter, recouvrir d'une couche d'argent, plaquer d'argent; *fam.* *chw.* (A) —, convertir qch. en argent, faire argent de qch, réaliser, vendre qch. pour en retirer de l'argent; *jm.* (b) die Hände —, graisser la patte à qn, chercher à

gagner ou à soudoyer qn. || *n. s. s. pl.* et *Verseutern*, *f. m.* action (*f.*) d'argenter, de plaquer de l'argent, argenter, *f.*; *fam.* vente, *f.* réalisation, *f.*

Verseuten, *a.* (*fèr-zi-ti-guèln*). versang, versungen, passer son temps à chanter; die Sorgen —, chasser ses soucis en chantant.

Verseuten, *n.* (*fèr-zi-ti-hèn*). av. sein, versunken, av. sein, enfoncer, s'enfoncer, couler bas, couler à fond, être englouti, être submergé (par les eaux); s'abimer (dans la mer), disparaître, sombrer, périr corps et bien; vor Anfer —, saucir sur ses aures; *fig.* s'enfoncer, s'abimer ou se plonger dans, s'ensevelir dans, tomber dans la tristesse, se perdre dans; *verseuten*, submergé, plongé, abimé, enfoncé, absorbé dans; *fig.* dégradé, déchu; tief verseuten, qui est tombé bien bas; in dem verseuten sein, être absorbé par qch. in Schmerz verseuten, abimé ou plongé dans sa douleur; ganz in Gedanken verseuten sein, être tout pensif. || *n. s. s. pl.* et *Verseutung*, *f. m.* submersion, *f.* *Verseutungs-lafete*, *f. n.* voy. *Verseutungs-lafete*.

Verseutbilden, *a.* (*fèr-zi-ti-bil-dèn*). symboliser, représenter sous une forme emblématique. || *n. s. s. pl.* et *Verseutbildung*, *f. m.* symbolisation, *f.* représentation (*f.*) sous un emblème.

Verseutlichen, *a.* (*fèr-zi-ti-li-dèn*). 1. rendre sensible, perceptible ou palpable, faire toucher du doigt. || 2. rendre sensuel, sensualiser. || 3. représenter sous un emblème. || 4. *n. s. s. pl.* et *Verseutlichung*, *f. m.* sensualisation, *f.* représentation (*f.*) sous un emblème, sensualisation, *f.*

Verseuten, *f. m.* (*fèr-zi-ti-èn*). version, *f.* traduction, *f.* interprétation, *f.* explication, *f.*

Verseuten, *n.* (*fèr-zi-ti-rèn*). pp. *ver* *u.* av. sein, aller, retourner, reprendre le chemin de; in der Vergeit —, être allé dans l'autre monde; *verseut*, versé dans.

Verseutlichen, *a.* (*fèr-zi-ti-li-dèn*). moraliser, civiliser. || *n. s. s. pl.* et *Verseutlichung*, *f. m.* moralisation, *f.* civilisation, *f.*

Verseuten, *a.* (*fèr-zi-ti-èn*). versetzt, versetzen, 1. passer (son temps) à rester assis. || 2. user (ses vêtements) à force de se rester assis, gâter (un siege) à force s'y asséoir. || 3. rester assis, ne pas bouger; perdre, laisser périmer (un délai); manquer par son indolence (un rendez-vous), laisser passer (une occasion), négliger de payer; eine Schuld —, payer ou acquitter une dette par la prison, être emprisonné pour dettes. || 4. sich —, *r.* se fatiguer à rester assis, nuire à sa santé en restant trop longtemps assis, se tuer à un travail sédentaire, pâlir sur ses livres; *fam.* perdre l'usage du monde, devenir sauvage, se rouiller; *verseuten*, entêté, enroué, fou; *adj.* *chw.* (A) *verseuten* sein, être fort attaché à ou passionné pour qch, être obstiné ou actionné à qch, s'opiniâtrer, se livrer avec ardeur à qch, ne pas déborder de qch, tenir absolument à qch.

Verseuteln, *a. voy.* Verseuten.

Verseutbar, *a. voy.* (*fèr-zi-ti-bà-r*). que l'on peut pardonner; pardonnable, excusable, qui peut être expié (*part.* d'un délit); — *Personen*, personnes (*f. pl.*) réconciliables ou que l'on peut réconcilier.

Verseutnen, *a.* (*fèr-zi-ti-nèn*). payer l'amende de, expier (un crime); réconcilier, raccomoder, rapprocher; appaiser la colère de, satisfaire à, satisfaire qn, rentrer dans les bonnes grâces de; sich mit *jm.* (b) —, se réconcilier ou se raccomoder avec qn, faire la paix avec qn. || *n. s. s. pl.* voy. *Verseutnen*.

Verseutner, *m. s.* —, (*fèr-zi-ti-nèn*). réconciliateur, *m.* || *in*, *f. m.* réconciliatrice, *f.*

Verſöhnlich, adj. (*fēr-zœn-lîch*). que l'on peut expier, que l'on peut concilier ou réconcilier, réconciliable, prompt à se réconcilier, conciliant.

Verſöhnlichkeit, f. spl. (*fēr-zœn-lîch-kait*). promptitude (f.) à se réconcilier, caractère conciliant, mansuétude, f.

Verſöhnung, f. m. (*fēr-zœn-noun'g*). expiation, f. réconciliation, f. réconciliation, m. rapprochement, m; Relig. propitiation, f.

Verſöhnungs—, de réconciliation, d'expiation, propitiatoire; —beck, m. te, bouc (m.) émissaire; —bund, m. té. spl. loi (f.) de grâce; —ſeit, n. s. c. fête (f.) de la réconciliation; Relig. tête (f.) des expiations; —opfer, n. s. —, sacrifice (m.) expiatoire, sacrifice m. de propitiation; —tag, jour (n.) de réconciliation; Relig. jour (m.) de propitiation, jour (m.) d'expiation; —tot, m. té. spl. mort (f.) expiatoire; —werk, n. té. spl. œuvre (f.) expiatoire.

Verſorgen, n. (*fēr-zor-guen*). 1. pourvoir aux besoins, donner, procurer, munir, fournir, entretenir, approvisionner de, nourrir, entretenir (les pauvres), prendre soin de qn, faire un sort à qn, établir un enfant; dnt. ſurg. —, approvisionner une place forte; die Wiſchſte —, approvisionner une batterie; Ch. de fer. die Verſorgung —, alimenter la machine. || 3. f. d. r. se pourvoir, faire provision de, assurer son avenir, se faire un sort. || 4. =, n. s. voy. Verſorgung.

Verſorger, m. s. —, (*fēr-zor-guer*). celui qui pourvoit, protecteur, m; Min. pourvoyeur, m; et il en — der Armen, c'est un père pour les pauvres. || = in, f. m. protectrice, f.

Verſorgung, f. m. (*fēr-zor-goun'g*). action (f.) de pourvoir à qch; soins, m. pl. intérêt, m. nécessaire, m. fournitures, f. pl. provisions, f. pl; place, f. position, f. situation, f. emploi, m. occupation, f. avoir assuré, moyens (m. pl.) de vivre; — dnt. ſind. établissement (m.) d'un enfant; Med. — der Maſchine, alimentation (f.) de la machine; noch ſeine — haben, n'être pas encore marié, établi ou placé.

Verſorgungs—, de prévoyance; —anſtalt, f. m. établissement (m.) pour les invalides, asile, m. refuge, m. hospice; —bank, f. m. banque (f.) de prévoyance; —weſen, n. s. spl. service (m.) des pensions et des employés civils.

Verſparen, a. (*fēr-chpā-rên*). 1. réserver, économiser, être économe de. || 2. remettre à une autre date, différer, réserver. || 3. =, n. s. spl. et Verſparung, f. spl. remise, f. réserve, f.

Verſpāten, a. (*fēr-chpā-tên*). retarder, différer, remettre à plus tard ou à une date ultérieure, arrêter. || ſich —, r. rester tard, s'attarder, séjourner, être en retard. || =, n. s. spl. et Verſpātung, f. m. retard, m. retardement, m.

Verſpāden, a. (*fēr-chpā-dên*). Charr. enchauffer (une roue).

Verſpeifen, a. (*fēr-chpā-zên*). manger, consommer, faire consommation de.

Verſpenden, a. (*fēr-chpā-dên*). distribuer en largesses ou en aumônes, distribuer, donner tout.

Verſperren, a. (*fēr-chpē-rên*). barer, fermer, barricader, interdire (une rue), bloquer (une ville), bâcler (un port), embarrasser, encombrer, obstruer, couper (un chemin), intercepter (un passage). || =, n. s. spl. et Verſperung, f. m. barricade, f. encombrement, m. blocus (m.) d'une ville; bâclage, m. (d'un port), encombrement, m. obstacle, m.

Verſpielen, a. (*fēr-chpik-dên*). piquer, entretenir; employer à piquer.

Verſpielen, n. (*fēr-chpik-lên*). av. faire, perdre (au jeu), avoir du malheur (au jeu). || —, perdre (on argent) à jeu, passer (son temps) à jouer.

Verſpieler, m. s. —, (*fēr-chpik-lêr*). perdant, m. (au jeu).

Verſpinnen, a. (*fēr-chpī-nên*). verſpann, verſpinnen, employer à filer; filer tout, user à filer; viel Welt —, employer, consommer beaucoup de laine à filer; || ſich —, s'envelopper, s'entortiller dans un tissu.

Verſpittern, a. (*fēr-chpī-tên*). rompre, briser en éclats; fig. fractionner, perdre en détail, gaspiller petit à petit (sa fortune).

Verſpotten, a. (*fēr-chpō-tên*). railler, se railler de, se moquer de, huer, persifler qn, tourner qn. en dérision; jem. (A) —, se moquer ou se jouer de qn. || =, n. s. spl. et Verſpottung, f. m. moquerie, f. raillerie, f. huées, f. pl. persiflage, m.

Verſprechen, a. (*fēr-chpō-dên*). verſprach, verſprechen. 1. promettre, faire la promesse de, donner sa parole, s'engager à, donner des espérances; promettre (sa fille), fiancer; einem Mädchen die Ehe —, promettre le mariage à une fille; geliebte Verge —, promettre monts et merveilles; ſich (b) etw. (A) —, se promettre qch, attendre qch. espérer; ſich (b) etw. (A) —, se promettre bien du plaisir, espérer se bien amuser; ich verſprieche mir nicht viel davon, je n'en ai guère pas grand-chose; ſich mit jem. (b) —, s'engager vis à vis de qn, prendre un engagement envers qn. || 2. ſich —, r. prononcer mal ou de travers; se tromper en parlant, se méprendre, dire un mot pour un autre; ich habe mich verſprochen, la langue m'a échappé. || 3. s'engager, prendre un engagement; verſprochen, promis, garant, assuré; fiancé. || 4. =, n. s. spl. et Verſprechung, f. m. voy. Verſpruch, action (f.) de promettre, promesse, f. parole, f. engagement, m; fiançailles, f. pl. promesse (f.) de mariage; erreur (f.) de langage, lapsus, m; jem. (b) tad — ab-nehmen, faire promettre qch à qn; ſein — erfüllen, tenir sa promesse, dégarer sa parole; ſeine Verſprechungen halten, tenir ses promesses; die größten Verſprechungen machen, promettre monts et merveilles.

Verſpreizen, a. (*fēr-chpāi-tên*). Arch. étayer avec des contre-fiches.

Verſprengen, a. (*fēr-chpān-guen*). 1. faire sauter, faire voler en éclats; den Feind —, disperser l'ennemi; verſprengte Körper, corps isolé ou séparé du gros de l'armée. || 2. éclabousser, jeter, répandre (de l'eau).

Verſpiegeln, a. (*fēr-chpāi-guēn*). Min. remplir les fentes de pièces de bois. || ſich —, r. se remplir ou se garnir de bois.

Verſpringen, a. (*fēr-chpān-guen*). vtiſpring, verſpringen. 1. se fouler (le pied) en sautant, se démettre, se disloquer, se luxer en sautant, se donner une entorse en sautant. || 2. passer (son temps) à sauter. || 3. ſich —, r. courir trop loin, s'égarer, se perdre.

Verſpringen, a. (*fēr-chpāi-tên*). faire jaillir, lancer au loin; fig. prodiguer; ſein Blut für's Vaterland —, verser son sang pour la patrie.

Verſpruch, n. té. spl. (*fēr-chpō-ut*). promesse, f. parole, f. engagement, m. promesse (f.) de mariage, fiançailles, f. pl.

Verſprudeln, a. (*fēr-chprou-dêl*). jeter, répandre en bouillonnant. || n. av. baten, cesser de bouillonner.

Verſpünden, a. (*fēr-chpūn-dên*). 1. bondonner, boucher à l'aide d'une bonde, mettre une bonde à. || 2. couvrir, revêtir; eine Wand mit Brettern —, boiser un mur; Menus. enter; Min. die Mine —, bourrer la mine.

Verſpüren, a. (*fēr-chpū-rên*). éprouver l'effet de, sentir, ressentir, s'apercevoir de.

Verſtäben, a. (*fēr-chtē-bên*). Arch. faire des ententes à. || =, n. s. spl. et Verſtåbung, f. m. Arch. entente, f; Artill. astragale, f. arrangement (m.) des moulures d'une bouche à feu.

Verſtåhlen, a. (*fēr-chtē-lên*). acier. acier || =, n. s. spl. et Verſtåhlung, f. spl. acieration, f. acieration, f. acierage, m.

Verſtampfen, a. (*fēr-chtām-p-fên*). ou Verſtampfen, piler, écraser, concasser, broyer, réduire en poudre; mit der Ähre —, piétiner, gâter, déranger en piétinant; Agr. fouler un champ.

Verſtånd, m. té. spl. (*fēr-chtām'd*). 1. entendement, m. raison, f. esprit, m. intelligence, f; Philos. conception, f. intellect, m. jugement, m. discernement, m. sagacité, f. pénétration, f. || 2. manière (f.) dont on entend. || 3. fig. sens, m. signification, f. acception, f; durchdringend —, pénétration (f.) d'esprit; geſund —, bon sens; ſtarr —, esprit net; Mann von —, homme (m.) de sens ou de bon sens, homme (m.) d'un grand sens; nicht wohl bei ſein, n'être pas dans son sens ou dans son bon sens, avoir perdu la raison; ſehr viel — beſitzen, être très intelligent; ten — verlieren, perdre la raison; zu — kommen, atteindre l'âge de la raison; von — (f. m.) —, perdre l'esprit ou la raison, devenir fou; wieder zu — kommen, recouvrer les sens, revenir à la raison; einen lebhaften — haben, avoir l'intelligence vive; obt —, tén, déraisonner, dire des absurdités; das geſt über mich —, cela me passe, c'est au-dessus de ma portée; ſum. mein — ſteht ſtill ou ter — ſteht mir ſtill, les bras m'en tombent, je n'y comprends plus rien; —los, adj. vide de raison, dépourvu d'esprit; —reich, adj. plein d'esprit, spirituel, rusé; —voll, adj. d'un grand sens, de beaucoup d'esprit.

Verſtåndes—, de l'intelligence, du raisonnement; —begriff, m. té. s. idée abstraite; —gabe, f. n. don (m.) de l'intelligence; —kæften, m. s. —, ſum. tête, f. cerveau, m. crâne, m; —kraft, f. s. —, faculté intellectuelle; force, f. ou puissance (f.) de l'intelligence, faculté intellectuelle; jugement, m. raisonnement, m; —krankheit, f. m. maladie, f. ou affection mentale; —menſch, m. n. qn. homme positif, homme (m.) positif; homme (m.) de tête; —ſchärfe, f. spl. pénétration, f. sagacité, f. perspicacité, f. discernement, m; —thätigkeit, f. spl. intelligence, f. travail (m.) de l'intelligence; —welt, f. m. monde intellectuel; —weſen, n. s. —, être sensé ou intellectuel.

Verſtåndig, adj. (*fēr-chtām-dîch*). raisonnable, sensé, sage, intelligent, judicieux; qui comprend, qui entend; —et Alter, âge (m.) de discrétion; ein in etw. Zacht —er Mann, homme versé en qch, ou expert dans qch. || adv. d'une manière intelligente ou sensée, sensément, judicieusement, intelligiblement.

Verſtåndigen, a. (*fēr-chtām-di-guen*). faire connaître, porter à la connaissance de; ſich —, s'expliquer, s'arranger avec qn; jem. (b) über etw. (A) —, ou jem. (b) etw. (A) —, mettre qn. au fait de qch, informer qn. de qch, éclaircir qn. sur qch; éclaircir qch, éclaircir qch. à qn; Chancell. notifier, faire connaître ou faire savoir qch. à qn; ſich über etw. (A) —, se mettre au fait de qch; ſich mit ein- andr —, s'entendre avec qn, tomber d'accord avec qn. || =, n. s. spl. voy. Verſtåndigung.

Verſtåndigkeit, f. spl. (*fēr-chtām-dîch-kait*). intelligence, f. bon sens, sagesse, f.

Verſtåndigung, f. m. (*fēr-chtām-di-goun'g*). éclaircissement, m. explication, f; notification, f. arrangement, m. entente, f. accommodation, m.

Verſtåndlich, adj. (*fēr-chtām-dîch*). intelligible, net, clair, compréhensible, à la portée de, facile à saisir ou à comprendre; jem. (b) etw. (A) —, mader, expliquer ou faire comprendre qch. à qn. || adv. intelligiblement, nettement, clairement, intelligiblement.

Verſtåndlichkeit, f. spl. (*fēr-chtām-dîch-kait*). intelligibilité, f. clarté, f. lucidité, f. évidence, f.

Verſtåndlichen, a. (*fēr-chtām-dîch-dên*). rendre intelligible, expliquer || =, n. s. spl. intelligence, f. explication, f.

Verständniß, *m.* *ist.* *ist.* (*fer-entend-niss*). 1. entendement, *m.* intelligence, *f.* *Bibl.* esprit, *m.* 2. harmonie, *f.* union, *f.* accord secret, connivence, *f.* conciliation, *f.* accommodement, *m.* gémir —, intelligence secrète; *Jur.* collusion, *f.* durch heimlich —, collusionement; in gutem — mit einander leben, vivre en bonne harmonie ou en bonne entente avec qn; ein gémüts — mit jcm. (b) haben ou unterhalten, être d'intelligence avec qn, avoir des intelligences secrètes avec qn; *Jur.* colluder avec qn; in — mit dem Feinde, intelligence (*f.*) avec l'ennemi.

Verstärken, *a.* (*fer-chtär-kén*). renforcer, fortifier, rendre plus fort, plus important ou plus vigoureux, raffermir; augmenter, accroître (un mal), aggraver; *Chim.* concentrer; *Charr.* recharger (un essieu); *Maçon.* enforcer, renforcer (un mur); *Mil.* renforcer, augmenter l'effectif d'une garnison; *Mar.* allonger l'allure [*sch.* —, *r.* se fortifier, se renforcer, s'affermir, s'accroître, augmenter, s'augmenter, s'aggraver; *verstärkend*, fortifiant; *Gram.* augmentatif.

Verstärkung, *f.* *en.* (*fer-chtär-kung*). action (*f.*) de fortifier ou de renforcer, **renforcement**, *m.* fortification, *f.* augmentation, *f.* ou accroissement (*m.*) de la force, redoublement (*m.*) de force ou d'activité; *Philos.* gradation, *f.* *Chim.* concentration, *f.* rectification, *f.* recharge, *f.* (d'un essieu); *Ch. de fer.* — in der Mitte, renforcement central; *Maçon.* enforcissement, *m.* *Mil.* renfort, *m.* renforts, *m. pl.* *Arm.* espalier, *m.* support, *m.* — der Barmherzigkeit, talon (*m.*) de la lame de baïonnette; — des Säbels, coude (*m.*) du chien; — des Stiefels, cul-de-lampe, *m.*

Verstärkung —, de renforcement, de renfort; — bled, *n. c. e.* plaque (*f.*) de garniture de l'essieu de fer, tôle (*f.*) de recouvrement, — bled für die Zündkammer, plaque (*f.*) de renfort d'armes; — flasche, *f. n.* *Phys.* bouteille (*f.*) de Leyde; — leiste, *f. n.* *Arm.* nervure, *f.* — mittel, *n. c. —*, *Fortif.* défenses (*f. pl.*) accessoires; — nachschub, *m. c. —*, *t.* troupes de dépôt dirigées sur l'armée; — platte, *f. n.* *Artill.* plaque (*f.*) de renfort; — ring, *m. c. e.* *Artill.* frette superposée; — rippe, *f. n.* (*Ch. de fer.*) am Zündkammer, renfort, *m.* nervure (*f.*) du coussinet; — schiene, *f. n.* *Artill.* bande (*f.*) deresfort; — stoffel, *f. n.* schelon (*m.*) de renfort; — soldaten, *m. pl. ou — truppen*, *m. pl.* renforts, *m. pl.* troupes (*f. pl.*) de renfort, — wort, *n. c. —*, *Gram.* augmentatif, *m.*

Verstärken, *n. roy.* Verstärken.

Verstatten, *a.* (*fer-chtat-én*). autoriser, concéder; accorder, permettre. || =, *n. s.*, *spl.* et *Verstattung*, *f. en.* autorisation, *f.* concession, *f.* permission.

Verstauben, *n.* (*fer-chtou-bén*). *av.* sein, s'en aller ou s'en voler en poussière.

Verstauben, *a.* (*fer-chtou-bén*). faire tomber en poussière, réduire en poussière; user, consommer (de la poudre).

Verstauchen, *a.* (*fer-chtou-chen*). *Chir.* froisser, luxer, contusionner; sich (bist) band —, se fouler, se démettre, se luxer le poignet; sich (b) den Fuß —, se fouler le pied, se donner une entorse; || =, *n. s.*, *spl.* et *Verstauchung*, *f. m.* foulure, *f.* entorse, *f.* luxation, *f.*

† **Verstecken**, *a.* (*fer-chték-én*). verflach, verflachen, 1. repriser, ravauder, raccommoder, boucher en piquant; sich (b) in Zerstümmung —, raccommoder ou ravauder des bas. || 2. rompre des lances. || 3. fam. échanger, troquer.

Versteck, *m.* *en.* *ist.* *ist.* (*fer-chték*). action (*f.*) de cacher, cachette, *f.* *Mil.* embuscade, *f.* *Jeu.* cliche-musette, *m.* im — liegen, être en embuscade; — spielen, jouer à cliche-musette ou à cachette; — spiel, *n. id.* *t. Jeu.* cliche-musette, *m.* cache-cache, *m.* — winkel, *m. c. —*, cachette, *f.*

Verstecken, *n.* (*fer-chték-én*). 1. cacher, celer, déguiser, voiler. || 2. planter, replanter; planter ou s'icher mal; employer toutes les épingles, barrer,

fermer (une route). || 3. sich —, *r.* se cacher, s'embusquer, se tapir; sich vor jcm. (b) —, se cacher devant qn, fuir la présence de qn; sich hinter jcm. (b) —, se cacher derrière qn; sich se couvrir du nom de qn; versteckt, caché, dérobé, secret; détourné, déguisé, indirect; secrètement, en cachette, en secret, à la dérobée, en dessous, sournoisement.

Verstecktheit, *f. spl.* (*fer-chték-t-hait*). caractère caché, humeur sournoise, dissimulation, *f.* forme détournée ou indirecte, déguisement, *m.*

† **Verstehen**, *a.* (*fer-chték-én*). verflach, verflachen, 1. comprendre, entendre, saisir, s'y entendre, être au courant, être au fait, connaître, savoir, concevoir, se rendre compte de; avoir de l'entente dans, s'entendre à; Spaß —, entendre raillerie; verstanden? compris? as-tu compris? est-ce clair? ja — aben, donner à entendre, insinuer, faire entendre, faire connaître; mit darunt —, y comprendre. || 2. se tenir ou se placer devant, se mettre debout devant; jcm. (b) den Weg —, barrer le chemin à qn, empêcher qn. de passer; jcm. (b) das Licht —, se placer devant la lumière de qn, boucher la lumière à qn. || 3. sich —, *r.* entendre, s'entendre, savoir; sich mit jcm. (b) —, être d'accord ou d'intelligence avec qn; sich von selbst —, être tout naturel, se comprendre de soi; das versteht sich von selbst, cela s'entend, c'est bien entendu, cela va de soi; das ist darunt verstanden, cela est sous-entendu, cela y est compris; sich auf etw. (A) —, s'entendre à, bien connaître, être versé dans, être compétent à, être connaisseur de; et versteht sich darunt, il s'y entend; sich über etw. (A) —, s'entendre sur qch; sich zu etw. (b) —, se prêter à, se décider à, consentir, donner les mains à; et verfland sich zu allem, il adhéra à tout; sich zu einem Bude —, avouer que l'on est l'auteur d'un livre. || 4. *Jur.* devenir la propriété du prêteur, acquis au prêteur, se prescrire. || 5. *n. av.* sein, se gâter, se détériorer par un séjour prolongé; verstanden, compris; fatigué par une trop longue station; *Jur.* acquis au prêteur, dévolu à, confiscable, caduc; verstanden Bude, bien everté; verflandenes Pferd, cheval de traque; verflandener Pfänder, gages caillés. || 6. =, *n. s.*, *spl.* action (*f.*) de comprendre, connaissance, *f.* intelligence, *f.*

† **Verstehlen**, *a.* (*fer-chték-én*). verflach, verflachen, 1. voler, dérober furtivement; voler le tout. || 2. sich —, *r.* se dérober d'une société, se disperser sans bruit; verflohen, furtif, dérobé secret, clandestin, subreptice; furtivement, à la dérobée, à la sourdine, en cachette; verflohen Blick, regard furtif; verflohen Weile, furtivement, à la dérobée, en cachette.

Versteilen, *a.* (*fer-chték-én*). rendre raide, raidir, engourdir, donner une courbature. || *n. av.* sein, se raidir, s'engourdir, devenir raide. || sich —, *r.* s'obstiner, ne pas demander de, s'acharner à.

Versteifung, *f. m.* (*fer-chték-fung*). *Méc.* armature (*f.*) de la boîte à feu.

† **Versteigen** (sich), *r.* (*fer-chték-guén*). verflach, verflachen, s'élever, se perdre en montant, se fourvoyer dans une ascension; aller trop loin, monter trop haut; sich —, prendre un vol trop haut ou trop élevé; se guinder, guinder son style; s'abimer ou s'enfoncer dans des méditations; entreprendre des travaux au-dessus de ses forces ou de son intelligence, vouloir aller trop loin en qch.

Versteigen, *a.* (*fer-chték-guén*). liciter, vendre à l'encan ou aux enchères, mettre à l'enchère. || =, *n. s.*, *spl.* et *Versteigerung*, *f. en.* licitation, *f.* subhastation, *f.* enan, *m.* enchères, *f. pl.* vente (*f.*) aux enchères.

Versteinen, *n.* (*fer-chték-nén*). *av.* sein, se pétrifier. || *a.* pétrifier; *Chim.* lapidifier; *Agr.* couvrir (un champ) de cailloux; borer (un champ).

Versteuern, *a.* (*fer-chték-nén*). 1. pétrifier, lapider. || 2. *n. av.* sein et sich —, *r.* se pétrifier, se lapidifier; versteuern, pétrifier; *Chim.* lapidifier; versteuern, pétrifier, lapidifier. || 3. =, *n. s.*, *spl.* et *Versteuung*, *f. m.* action (*f.*) de se pétrifier, pétrification, *f.* *Chim.* lapidification, *f.* bornage, *m.* (d'un champ).

Verstellen, *a.* (*fer-chték-én*). 1. placer autrement, placer mal, déranger de sa place, déplacer; contrefaire, déguiser, changer, rendre méconnaissable, dissimuler. || 2. encombrer, barrer (le chemin). || 3. sich —, *r.* se déguiser, dissimuler, feindre; verstellt, faux, feint, simulé, contrefait; verstellter Weise, faussetement, sournoisement. || 4. =, *n. s.*, *spl.* et *Verstellung*, *f. en.* dérangement, *m.* déplacement, *m.* fig. déguisement, *m.* feinte, *f.* dissimulation, *f.* *Chim.* Verstellung reben, parler franchement ou sans détours.

Verstemmen, *r.* (*fer-chték-én*). *Artill.* emboutir (une fusée).

Verstempen, *a.* (*fer-chték-pén*). timbrer, apposer un timbre; *Min.* étanchonner, étreuilonner.

† **Versterben**, *n.* (*fer-chték-bén*). verflach, verflachen, *av.* sein, *roy.* Sterben, mourir, décéder, trépasser; succomber, expirer, périr; verstorben, mort, défunt, trépassé; sein verstorben Vater, son père, son père défunt. || *et* ou *die Verstorbene*, *adj. sub.* le défunt, la défunte.

Versteuern, *n.* (*fer-chték-nén*). *av.* haben, 1. faire fausse route. || 2. *a.* payer ou acquitter les impôts ou les charges. || 3. *n. av.* sein et sich —, *r.* mal gouverner un vaisseau, faire fausse route. || 4. =, *n. s.*, *spl.* et *Versteuerung*, *f. spl.* acquit, *m.* paiement (*m.*) des impôts.

Versticken, *a.* (*fer-chték-kén*). employer à broder.

† **Verstieben**, *n.* (*fer-chték-bén*). verflach, verflachen, *av.* sein, *roy.* Verstauben et Verstauben, s'en aller en poussière; sich se dissiper comme de la poussière.

Verstien, *a.* (*fer-chték-lén*). emmancher.

Verstimmen, *a.* (*fer-chték-nén*). 1. *Mus.* désaccorder, détruire l'accord; *fig.* troubler, déranger (la bonne harmonie ou l'accord de); jcm. (A) —, indisposer qn, mettre qn. de mauvaise humeur. || 2. *n. av.* sein et sich —, *r.* se désaccorder, perdre l'accord, ne pas tenir l'accord; verstimmt, désaccordé, désaccordant, discord, faux, qui a besoin d'être accordé; sich, de mauvaise humeur ou mal disposé, maussade, morose.

Verstimtheit, *f. spl.* (*fer-chték-t-hait*). ou *Verstimmung*, *f. spl.* mauvais accord, dissonance, *f.* *fig.* désaccord, *m.* mauvaise humeur.

Verstoben, *a.* (*fer-chték-bén*). couvrir (de neige); *Chass.* chasser en furetant, disperser (*parl.* des chiens).

Verstoden, *n.* (*fer-chték-én*). *av.* sein, 1. s'endurcir; sich. devenir insensible ou obstiné. || 2. se gâter par l'humidité, se moisir, se chancier; s'engorger. || 3. sich —, *r.* s'opiniâtrer, s'obstiner, s'entêter. || 4. *a.* endurcir, rendre insensible; verstoff, endurci, insensible; incorrigible.

Verstofftheit, *f. spl.* (*fer-chték-t-hait*). ou *Verstofftein*, *n. s.*, *spl.* et *Verstoffung*, *f. spl.* endurcissement, *m.* insensibilité, *f.* entêtement, *m.* obstination, *f.*

Verstoffens, *adv.* (*fer-chték-lén*). furtivement, à la dérobée, en cachette, à la sourdine, en tapinois, subrepticement.

Verstellen, *a.* (*fer-chték-én*). *Min.* ouvrir ou creuser une galerie dans.

Verstönen, *a.* (*fer-chték-nén*). passer son temps à gémir ou à soupirer.

Verstopfen, *a.* (*fer-chték-pén*). ou *Verstopfen*, *a.* boucher à l'ec un bouchon ou un tampon, tamponner.

Verstopfen, *a.* (*fer-chték-pén*). boucher, tamponner, fermer, calfeutrer, étouper, rendre imperméable; *Mar.* calfeuter; obstruer, engorger (un canal);

Med. resserrer, constiper; *jem.* (b) den Mund, baillonnequin; *sch* (b) —, se boucher, s'engorger, devenir imperméable, se resserrer; **verstopfend**, qui obstrue, qui constipe, obstrucif; **verstopft**, bouché, tamponné, obstrué, engorgé; **Med.** resserrer, constiper; encheîné (*parl.* du nez). || =, n. 8, *spl.* et **Verstopfung**, *f.* en. tamponnement, *m.* fermeture, *f.* obstruction, *f.* engorgement, *m.* Verstopfung, der Nase, encheînement, *m.*; **Med.** in fractus, *m.* emphrasie, *f.* constipation, *f.*; die Verstopfung heben, désopiler.

Verstören, *a.* (fer-chtou-èrên). troubler, déranger, changer l'ordre ou la disposition, mettre en désordre; **verstört**, dérangé, troublé, égaré; *fig.* bouleversé, effaré, consterner, éperdu, hagaré; *unsern Augen* —, avoir les yeux hagards, avoir l'air d'aitout consterner.

Verstören, *m.* 8, —, (fer-chtou-èrên). qui trouble, désolateur, *m.*; — der Gemüths Ruhe, perturbateur (*m.*) de la paix publique.

Verstoß, *m.* 8, —, (fer-chtou-ssên). faute, *f.* bëveue, *f.* erreur, *f.* manquement, *m.* outrage, *m.*; **Gram.** barbarisme, *m.* licence, *f.*; gegen den Sinn —, non-sens, *m.*; — in einer Rechnung, incompétence, *m.* erreur (*f.*) de calcul; *ein* — begehen, faire une faute ou une bëveue; *ein* — gegen die Beobachtung machen, faire une faute contre la bienséance, manquer aux convenances, choquer la bienséance.

† **Verstoßen**, *a.* (fer-chtou-ssên). verfric, verfric, 1. piler, broyer, concasser (entièrement); 2. ébrécher, épointer, user l'extrémité de, déchirer; 3. déplacer, déranger (en poussant); *fig.* chasser, expulser, repousser; **Jur.** répudier (une femme); réléguer (un criminel), abandonner (un enfant); délaisser, abandonner, déposséder, évincer, vom Thron —, détrôner; 4. vendre par nécessité, faire argent de, se désaire de; 5. *n.* av. haben, faire une faute, pêcher contre, cloquer, heurter, blesser, offenser, froisser, manquer à; gegen den Anstand —, faire infraction aux convenances, blesser les convenances; 6. *sch* —, *r.* se tromper, commettre une erreur, faire une bëveue; 7. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstoßung**, *f.* en. action (*f.*) de manquer à, manquement, *m.*; rebut, *m.* rebuffade, *m.*; réprobation, *f.*; déposition, *f.*; dépossession, *f.*; répudiation, *f.* (d'une femme); délaissement, *m.* abandon, *m.* déshérence, *f.* (d'un enfant); renvoi, *m.* expulsion, *f.*

Verstören, *n.* (fer-chtou-èrên). av. sein, échouer.

Verstreben, *a.* (fer-chtou-èrên). Arch. assujettir avec des contre-fiches.

† **Verstreichen**, *a.* (fer-chtou-èrên). verfric, verfric, 1. étendre, étaler sur, enduire de, employer en étendant; égaliser en passant la main sur; boucher avec...; luter, glaiser, jointoyer; 2. biffer, raturer, rayer, gâter à force de rayer; 3. *sch* —, *r.* s'égarer en rôdant; 4. *n.* av. sein, passer, se passer, s'écouler, fuir, filer (*parl.* du temps); der Termin ist verstrichen, le délai est passé, expiré ou échu; 5. av. haben, cesser de frayer; 6. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstreichung**, *f.* en. fuite (*f.*) du temps, expiration, *f.* échéance, *f.* (d'un délai, d'un terme); jointoiment, *m.* scellement, *m.*

Verstreiten, *a.* (fer-chtou-èrên). réguier, dépenser en procès; *etw.* (A) —, défendre, soutenir qch. mordicus; *sch* —, *r.* disputer, se quereller.

Verstreuen, *a.* (fer-chtou-èrên). disperser, éparpiller, dissiper, chasser ou emporter au loin; répandre, perdre, laisser tomber; employer comme litière; 7. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstreung**, *f.* en. éparpillement, *m.* dispersion, *f.*

Verstricken, *a.* (fer-chtou-èrên). 1. entourer de cordes, attacher, prendre avec une corde; prendre au piège ou au lacet, envelopper, enlacer; *fig.* *jem.* (A) in seine Netze —, attirer, engager ou prendre qn. dans ses filets, faire tomber qn. dans

ses filets, attraper, empêtrer, ensorceler qn; in einem Bandel verstrickt sein, être empêtré ou impliqué dans une affaire; 2. consommer, user en tricotant; passer son temps à tricoter; 3. *sch* —, *r.* s'engager ou se prendre dans des rets, s'empêtrer; *sch* selbst —, se prendre dans ses propres embûches; **verstrickt**, enlaccé, enveloppé, entrelacé; **verstrickt werden**, être pris ou attrapé; 4. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstrickung**, *f.* en. action (*f.*) de prendre dans des filets, enlacement, *m.*; piège, *m.* lacs, *m.* pl. lacet, *m.* rets, *m.* pl. filets, *m.* pl.; *fig.* chaînes, *f.* pl. (de l'amour); **Bot.** entrelacement, *m.*

Verströmen, *a.* (fer-chtou-èrên). 1. répandre à grands flots, faire couler à gros flots; 2. *n.* av. sein, couler, s'écouler; se passer, fuir; cesser de couler; 3. —, *n.* 8, *spl.* et **Verströmung**, *f.* spl. écoulement, *m.*

Verstricken, *a.* (fer-chtou-èrên). morceler.

* **Verstudiren**, *a.* (fer-chtou-di-rên). pp. verfrucht, dépenser (son temps) à étudier; dépenser (sa fortune) pour des études; 2. *sch* —, *r.* s'abrutir à étudier.

Verstümmeln, *a.* (fer-chtou-èrên). mutiler, dégrader, abimer, tronquer, estropier; 2. *sch* —, *r.* se mutiler, s'estropier; 3. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstümmelung**, *f.* en. mutilation, *f.* dommage, *m.*; **Vétér.** castration, *f.*

Verstümmelungszulage, *f.* n. (fer-chtou-èrên). augmentation (*f.*) de la pension de retraite pour blessures.

Verstummen, *n.* (fer-chtou-èrên). av. sein, devenir muet, être frappé de mutisme, perdre l'usage de la parole; rester ou demeurer interdit ou muet, *fig.* rester coi, être confondu; *fig.* fermer la bouche à qn; vor ihm —, demeurer muet de confusion; 2. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstummung**, *f.* spl. perte (*f.*) de la parole, mutisme, *m.*; **Med.** aphonie, *f.*

Verstummen, *m.* 8, —, (fer-chtou-èrên). homme (*m.*) qui n'ose émettre une opinion.

Verstumpen, *a.* (fer-chtou-èrên). massacer, gâter, bousiller.

Verstürmen, *n.* (fer-chtou-èrên). av. haben, 1. cesser de bruiere (*parl.* de l'orage); 2. *a.* emporter, disperser (des navires).

Verstürzen, *a.* voy. Verfruchten.

Verstutzen, *a.* (fer-chtou-èrên). Coiff. écourter, tailler, rogner les cheveux; einem Pferde die Ohren —, essoriller un cheval; den Schwanz —, courtauder.

Verstuch, *m.* 8, *e.* (fer-chtou-èrên). essai, *m.* tentative, *f.* coup (*m.*) d'essai; **Phys.** épreuve, *f.* expérience, *f.*; **fam.** tâtonnements, *m.* pl.; mit etw. (b) einen — machen ou anstellen, faire un essai ou une tentative, faire essai ou l'épreuve de, expérimenter qch; — anstellen, *m.* 8, —, celui qui fait une expérience ou un essai, expérimentateur, *m.*; — bohrer, *m.* 8, —, Min. perçoir (*m.*) d'essai; — frage, *f.* n. question captieuse; — jahr, *m.* 8, *e.* année (*f.*) d'essai, *voy.* Probjahr; — loch, *m.* 8, *e.* n. Min. forme (*f.*) d'essai; — lust, *f.* spl. désir, *m.* ou envie (*f.*) de faire l'essai de qch; — lustig, *adj.* qui aime à faire des essais; — schacht, *m.* 8, *e.* et *et*, Min. puits (*m.*) d'essai.

Verstuchen, *a.* (fer-chtou-èrên). 1. tenter, essayer, faire l'essai ou la tentative; 2. mit jem. (b) —, essayer de qn, prendre (un domestique) à l'essai; 3. tâter, essayer de; goûter, déguster (du vin); tenter (un moyen), éprouver, mettre à l'épreuve, faire un essai ou une expérience, expérimenter; tenter, induire en tentation; Gott verstucht uns, Dieu nous éprouve; 3. *sch* —, *r.* mesurer ou essayer ses forces, s'essayer, faire ses preuves; *sch* an etw. (b) —, s'essayer à qch; et hat sich in der Welt verstucht, il a l'habitude du monde; **verstucht**, éprouvé, d'expérience, expérimenté, qui a fait ses preuves; verstuchte Truppen, troupes aguerries; *sch* zu etw. (b) verstucht fühlen, avoir envie de, être tenté de faire qch.

|| 4. —, *n.* 8, *spl.* roy. Verfruchtung, essai, *m.* tentative, *f.*; dégustation, *f.*

Verstuchen, *m.* 8, —, (fer-chtou-èrên). celui qui essaie, qui tente ou qui expérimente; **Phys.** expérimentateur, *m.*; **Man.** essayeur, *m.*; **Relig.** Satan, tentateur, *m.* || = in, *f.* tentatrice, *f.*

Verstuchung, *f.* n. (fer-chtou-èrên). **Relig.** tentation, *f.*; die — in, les tentations, *f.* pl; in — führen, induire en tentation; *fig.* tenter; in — geraten, tomber en tentation; *fig.* être tenté, avoir grande envie de.

Verstucheln, *a.* (fer-chtou-èrên). gâter, bousiller, gâcher; barbouiller, sabre-nauder, sabre-nasser; || =, *n.* 8, *spl.* bousillage, *m.* barbouillage, *m.*

Verstuchnen, *a.* voy. Verfruchten.

Verstummen, *n.* (fer-chtou-èrên). cesser de bourdonner ou de résonner, se perdre (*parl.* du son).

Verstumpen, *n.* (fer-chtou-èrên). av. sein, devenir marécageux, se convertir en marais; || =, *n.* 8, *spl.* et **Verstumpung**, *f.* en. inondation (*f.*) qui produit un marécage.

Verstündigen (*sch*), *r.* (fer-chtou-èrên). pêcher, commettre un péché; sich an ou gegen Gott und Menschen —, pêcher contre Dieu et les hommes, offenser Dieu et les hommes; || =, *n.* 8, *spl.* et **Verstündigung**, *f.* en. péché, *f.* offense, *f.*

Verstunkenheit, *f.* spl. (fer-chtou-èrên). dégradation, *f.*; *fig.* corruption (*f.*) des mœurs, démolition, *f.* bassesse, *f.*

Verstutzen, *a.* (fer-chtou-èrên). 1. adoucir, rendre doux; **Chim.** édulcorer, *adoucifier*; *fig.* rendre agréable, embellir; das Leben —, adoucir l'existence, rendre la vie plus supportable ou plus douce; 2. rendre plus doux; 3. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstutzung**, *f.* spl. adoucissement, *m.* adoucissement, *m.* édulcoration, *f.*

Verstutzen, *n.* (fer-chtou-èrên). voy. 1. adoucir, rendre doux; **Chim.** édulcorer, *adoucifier*; *fig.* rendre agréable, embellir; das Leben —, adoucir l'existence, rendre la vie plus supportable ou plus douce; 2. rendre plus doux; 3. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstutzung**, *f.* spl. adoucissement, *m.* adoucissement, *m.* édulcoration, *f.*

Verstutzen, *n.* (fer-chtou-èrên). voy. 1. adoucir, rendre doux; **Chim.** édulcorer, *adoucifier*; *fig.* rendre agréable, embellir; das Leben —, adoucir l'existence, rendre la vie plus supportable ou plus douce; 2. rendre plus doux; 3. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstutzung**, *f.* spl. adoucissement, *m.* adoucissement, *m.* édulcoration, *f.*

Verstutzen, *n.* (fer-chtou-èrên). voy. 1. adoucir, rendre doux; **Chim.** édulcorer, *adoucifier*; *fig.* rendre agréable, embellir; das Leben —, adoucir l'existence, rendre la vie plus supportable ou plus douce; 2. rendre plus doux; 3. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstutzung**, *f.* spl. adoucissement, *m.* adoucissement, *m.* édulcoration, *f.*

Verstutzen, *n.* (fer-chtou-èrên). voy. 1. adoucir, rendre doux; **Chim.** édulcorer, *adoucifier*; *fig.* rendre agréable, embellir; das Leben —, adoucir l'existence, rendre la vie plus supportable ou plus douce; 2. rendre plus doux; 3. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstutzung**, *f.* spl. adoucissement, *m.* adoucissement, *m.* édulcoration, *f.*

Verstutzen, *n.* (fer-chtou-èrên). voy. 1. adoucir, rendre doux; **Chim.** édulcorer, *adoucifier*; *fig.* rendre agréable, embellir; das Leben —, adoucir l'existence, rendre la vie plus supportable ou plus douce; 2. rendre plus doux; 3. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstutzung**, *f.* spl. adoucissement, *m.* adoucissement, *m.* édulcoration, *f.*

Verstutzen, *n.* (fer-chtou-èrên). voy. 1. adoucir, rendre doux; **Chim.** édulcorer, *adoucifier*; *fig.* rendre agréable, embellir; das Leben —, adoucir l'existence, rendre la vie plus supportable ou plus douce; 2. rendre plus doux; 3. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstutzung**, *f.* spl. adoucissement, *m.* adoucissement, *m.* édulcoration, *f.*

Verstutzen, *n.* (fer-chtou-èrên). voy. 1. adoucir, rendre doux; **Chim.** édulcorer, *adoucifier*; *fig.* rendre agréable, embellir; das Leben —, adoucir l'existence, rendre la vie plus supportable ou plus douce; 2. rendre plus doux; 3. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstutzung**, *f.* spl. adoucissement, *m.* adoucissement, *m.* édulcoration, *f.*

Verstutzen, *n.* (fer-chtou-èrên). voy. 1. adoucir, rendre doux; **Chim.** édulcorer, *adoucifier*; *fig.* rendre agréable, embellir; das Leben —, adoucir l'existence, rendre la vie plus supportable ou plus douce; 2. rendre plus doux; 3. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstutzung**, *f.* spl. adoucissement, *m.* adoucissement, *m.* édulcoration, *f.*

Verstutzen, *n.* (fer-chtou-èrên). voy. 1. adoucir, rendre doux; **Chim.** édulcorer, *adoucifier*; *fig.* rendre agréable, embellir; das Leben —, adoucir l'existence, rendre la vie plus supportable ou plus douce; 2. rendre plus doux; 3. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstutzung**, *f.* spl. adoucissement, *m.* adoucissement, *m.* édulcoration, *f.*

Verstutzen, *n.* (fer-chtou-èrên). voy. 1. adoucir, rendre doux; **Chim.** édulcorer, *adoucifier*; *fig.* rendre agréable, embellir; das Leben —, adoucir l'existence, rendre la vie plus supportable ou plus douce; 2. rendre plus doux; 3. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstutzung**, *f.* spl. adoucissement, *m.* adoucissement, *m.* édulcoration, *f.*

Verstutzen, *n.* (fer-chtou-èrên). voy. 1. adoucir, rendre doux; **Chim.** édulcorer, *adoucifier*; *fig.* rendre agréable, embellir; das Leben —, adoucir l'existence, rendre la vie plus supportable ou plus douce; 2. rendre plus doux; 3. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstutzung**, *f.* spl. adoucissement, *m.* adoucissement, *m.* édulcoration, *f.*

Verstutzen, *n.* (fer-chtou-èrên). voy. 1. adoucir, rendre doux; **Chim.** édulcorer, *adoucifier*; *fig.* rendre agréable, embellir; das Leben —, adoucir l'existence, rendre la vie plus supportable ou plus douce; 2. rendre plus doux; 3. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstutzung**, *f.* spl. adoucissement, *m.* adoucissement, *m.* édulcoration, *f.*

Verstutzen, *n.* (fer-chtou-èrên). voy. 1. adoucir, rendre doux; **Chim.** édulcorer, *adoucifier*; *fig.* rendre agréable, embellir; das Leben —, adoucir l'existence, rendre la vie plus supportable ou plus douce; 2. rendre plus doux; 3. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstutzung**, *f.* spl. adoucissement, *m.* adoucissement, *m.* édulcoration, *f.*

Verstutzen, *n.* (fer-chtou-èrên). voy. 1. adoucir, rendre doux; **Chim.** édulcorer, *adoucifier*; *fig.* rendre agréable, embellir; das Leben —, adoucir l'existence, rendre la vie plus supportable ou plus douce; 2. rendre plus doux; 3. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstutzung**, *f.* spl. adoucissement, *m.* adoucissement, *m.* édulcoration, *f.*

Verstutzen, *n.* (fer-chtou-èrên). voy. 1. adoucir, rendre doux; **Chim.** édulcorer, *adoucifier*; *fig.* rendre agréable, embellir; das Leben —, adoucir l'existence, rendre la vie plus supportable ou plus douce; 2. rendre plus doux; 3. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstutzung**, *f.* spl. adoucissement, *m.* adoucissement, *m.* édulcoration, *f.*

Verstutzen, *n.* (fer-chtou-èrên). voy. 1. adoucir, rendre doux; **Chim.** édulcorer, *adoucifier*; *fig.* rendre agréable, embellir; das Leben —, adoucir l'existence, rendre la vie plus supportable ou plus douce; 2. rendre plus doux; 3. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstutzung**, *f.* spl. adoucissement, *m.* adoucissement, *m.* édulcoration, *f.*

Verstutzen, *n.* (fer-chtou-èrên). voy. 1. adoucir, rendre doux; **Chim.** édulcorer, *adoucifier*; *fig.* rendre agréable, embellir; das Leben —, adoucir l'existence, rendre la vie plus supportable ou plus douce; 2. rendre plus doux; 3. —, *n.* 8, *spl.* et **Verstutzung**, *f.* spl. adoucissement, *m.* adoucissement, *m.* édulcoration, *f.*

diabole, diablement; *fam.* d'antrement; — *lügen*, mentir diaboliquement, me ir comme un arracheur de dents.

Verteuten, *a.* (*fèr-tai-nèn*). *voy.* Vertaun, *Mor.* accostiller.

Verteuing, *f. en.* (*fèr-tai-nin'g*). *Mor.* accostillage, m. œuvre-morte, *f.*

Verteibigen, *a.* (*fèr-tai-di-guèn*). défendre, soutenir une thèse; plaider pour (un accusé). || *sich* —, *r.* se défendre.

Verteidiger, *m. s.* —, (*fèr-tai-di-guér*). défenseur, m.; champion, m. partisan, m. (d'une opinion); avocat, m. apologiste, *m.*; *Mil.* assiégé, *m.* || = *in*, *f. nm.* femme (*f.*) qui défend, partisan, m. apologiste, m.

Verteidigung, *f. en.* (*fèr-tai-di-goung*). défense, *f.* protection, *f.* fig. justification, *f.* éloge, m. plaider, *m.* apologie, *f.*

Verteidigungs —, *a.* de défense, de protection; — *anhalten*, *f. pl.* préparatifs (*m. pl.*) de défense; — *austausch*, *m. s.* échange, com. de défense; — *baum*, *m. s.* levier défensif; — *bestände*, *m. pl.* Fortif. éléments défensifs; — *bündnis*, *n. s.* fte. fte. alliance, *f.* ou ligue défensive; — *dechargen* *verce* ment, *n. s.* t. Fortif. voûtes (*f. pl.*) en décharge; — *erker*, *m. s.* —, Fortif. machicoulis (*m. pl.*) des blockhaus; — *fähig*, *adj.* en état de résister; — *fähigkeit*, *f. spl.* état (*m.*) de défense, possibilité (*f.*) de résister, force, *f.*; — *front*, *f. en.* Fortif. front (*m.*) de défense; — *galerie*, *f. n.* galerie défensive; — *geschütz*, *n. s.* t. artillerie défensive; — *gewölbe*, *n. s.* spl. Fortif. voûte défensive; — *grund*, *m. s.* t. justification, *f.* motifs allégués pour sa défense, ou pour sa justification; — *kasematte*, *f. n.* casemate défensive, casemate (*f.*) à feu; — *kaferne*, *n. s.* caserne (*f.*) d'un fort; — *kolonne*, *f. n.* colonne défensive; — *krieg*, *m. s.* t. guerre défensive; — *kunst*, *f. spl.* apologetique, *f.*; — *kunst*, *f. spl.* art (*m.*) de se défendre; *Mil.* art défensif; — *linie*, *f. n.* Fortif. ligne (*f.*) de défense; arce — *linie*, ligne (*f.*) de défense majeure; *linie* — *linie*, ligne (*f.*) de défense mineure ou rasante; — *los*, *adj.* sans défense, désarmé; — *mauer*, *f. n.* *Mil.* carré, *m.*; — *mauer*, *f. n.* Fortif. mur crénelé; — *mine*, *f. n.* contre-mine, *f.*; — *mittel*, *n. s.* —, défenses, *f. pl.* moyens (*m. pl.*) de défense ou de justification; — *palissade*, *f. pl.* ou *palissadierung*, *f. n.* palanques, *f. pl.* ou palissades (*f. pl.*) de défense; — *rede*, *f. n.* discours (*m.*) apologetique, apologie, *f.*; — *revier*, *n. s.* t. îlot défensif; — *schrift*, *f. n.* écrit (*m.*) apologetique, apologie, *f.* mémoire, *m.*; *Jur.* défense écrite, soutènements, *m. pl.*; — *stand*, *m. s.* t. spl. état (*m.*) de défense; *auf* *tem* — *stand*, hors de défense; — *stellung*, *f. n.* ligne (*f.*) de résistance, position défensive; *Eser.* garde, *f.*; — *thurm*, *m. s.* t. t. donjon, *m.*; — *waffe*, *f. n.* arme défensive; — *weise*, *f. spl.* manière (*f.*) de se défendre. || *adv.* en se défendant, à son corps défendant, par manière de défense; — *weir verhalten* ou *sich* — *weir verhalten*, être sur la défensive, se tenir sur la défensive; — *werke*, *n. pl.* défenses, *f. pl.*; — *zustand*, *m. s.* t. spl. défense, *f.* état (*m.*) de défense.

Verteilen, *a.* (*fèr-tai-lèn*). distribuer, partager, répartir entre, donner à chacun sa part, départir; *Alles* *unter die Arme* —, distribuer des amonnes aux pauvres; *Méd.* opérer la résolution; || *sich* —, *r.* se distribuer, se partager, se diviser; se tromper en partageant; *Jeu.* se tromper en donnant les cartes. || = *n. s.* *spl.* et *Verteilung*, *f. en.* distribution, *f.* partage, *m.* division, *f.* dispensation, *f.* répartition, *f.*; *Mil.* *Verteilung* des *Verpflichtungen*, compensation (*m.*) des feux; *Finance.* assiette (*f.*) des impôts.

Verteilungserolle, *f. spl.* (*fèr-tai-loungs-rol-e*). rôle (*f.*) de répartition.

Vertheren, *a.* (*fèr-tè-rèn*). goudronner, boucher avec du goudron,

Vertheuer, *a.* (*fèr-tai-èrn*). enchérir, renchérir, rendre plus cher, faire enchérir. || = *n. s.* *spl.* et *Vertheuerung*, *f. en.* enchérissement, m. renchérissement, m.

Verthieren, *n.* (*fèr-ti-rèn*). av. sein, 1. s'abrutir. || 2. a. abrutir, animaliser. || 3. = *n. s.* *spl.* et *Verthierung*, *f. spl.* abrutissement, m. animalisation, *f.*

Verthuer, *m. s.* —, (*fèr-tou-èr*). dépensier, *m.* || = *in*, *f. nm.* dépensier, *f.* + *Verthun*, *a.* (*fèr-toun*). verthun, 1. consommer, user, employer, se servir de, user ou consommer complètement; gaspiller, dépenser inutilement ou en pure perte. || 2. débiter, vendre, se défaire de, se débarrasser de.

Vertical, *adj.* (*vèr-ti-kal*). vertical, *adj.* verticalement; — *abstand*, *m. s.* t. Top. équidistance, *f.*; — *ebene*, *f. n.* plan vertical; — *faden* (*m.*) im *Objektivbirter* des *Winfeltopfs*, crin tendu dans la grande fenêtre de l'équerre d'arpenteur; — *feuer*, *n. s.* —, tir vertical; — *kreis*, *m. s.* t. Top. limbe vertical du théodolithe; — *schnitt*, *m. s.* t. tranchée verticale; — *schräge*, *f. n.* hauteur verticale; — *schrägen* *manier*, *f. spl.* figuré (*m.*) des montagnes par des hautes verticales; — *schieß*, *m. s.* t. t. tir vertical; — *schießbatterie*, *f. n.* batterie (*f.*) de tir vertical; — *winke*, *f. n.* *Méc.* vindas, *m.*

Vertiefen, *a.* (*fèr-ti-fèn*). 1. rendre plus profond ou plus creux, approfondir, creuser davantage; évider, augmenter la profondeur ou la cavité de; *Arch.* renforcer; *Sculpt.* fouiller. || 2. *sich* —, *r.* se creuser, s'enfoncer, s'excaver, devenir plus profond ou plus creux, s'enfoncer, s'engager dans les profondeurs; se plonger ou s'abimer dans des réflexions; *vertieft*, creux, creusé, évidé, concave; *fig.* plongé, absorbé dans les réflexions. || 3. = *n. s.* *spl.* et *Vertiefung*, *f. en.* action (*f.*) de creuser, de fouiller ou d'approfondir, approfondissement, m.; enfoncement, m. renfoncement, m.; excavation, *f.* dépression, *f.* creux, *m.* pli, m. cavité, *f.* concavité, *f.* fond, *m.* ravin, *m.*; *Arm.* *Vertiefung* im *Geißbübel*, cavité (*f. pl.*) dans l'âme d'une bouche à feu; *Vété.* *trichterförmige Vertiefung* des *Preßbübel*, cornet, *m.*

Vertigen, *a.* (*fèr-ti-guèn*). exterminer, détruire, extirper; anéantir, effacer, laver. || = *n. s.* *spl.* *voy.* *Vertigung*.

Vertilger, *m. s.* —, (*fèr-ti-guèn*). exterminateur, m. destructeur, m.

Vertilgung, *f. en.* (*fèr-ti-goung*). extermination, *f.* destruction, *f.* extinction, *f.*

Vertilgungskrieg, *m. s.* t. (*fèr-ti-goungs-krieg*). guerre exterminatrice ou d'extermination.

Vertiren, *a.* (*fèr-ti-rèn*). *pp.* vertirt tourner; *fig.* traduire.

Vertoben, *n. voy.* *Aud* — *tohten*. *Vertopseln*, *n.* (*fèr-tou-pèln*). av. sein, devenir balourd. || *a.* perdre qch. par sa balourdise.

Vertönen, *n.* (*fèr-tou-nèn*). cesser de se faire entendre ou de retentir, s'éteindre (*parl.* du son).

Vertorfen, *n.* (*fèr-tor-fèn*). av. sein, devenir ou se transformer en tourbe.

Vertracht, *adj.* (*fèr-trakt*). défiguré par des contorsions ou des grimaces; *fam.* méchant, malencontreux désagréable, vexant, fâcheux, bizarre, quinteux, fantasque; — *et* *Vertracht*, maudite affaire; — *et* *Kul*, diable d'homme.

Vertrachttheit, *f. spl.* (*fèr-trakt-hait*). désagrément, m. malchance, *f.* bizarrerie, *f.* ennui, *m.*; *fam.* guignon, *m.*

Vertrag, *m. s.* t. (*fèr-trach*). contrat, m. pacte, m. traité, m. accord, *m.*; *Pol.* convention, *f.* accommodement, *m.*; *Jur.* transaction, *f.*; *Mil.* cartel, m. convention, *f.*; *ein* — mit *jem.* (*p.*) über *etw.* (*A.*) *machen* ou *ab-schließen*, faire ou passer un contrat avec qn, au sujet de qch, conclure un traité; *die* *den* — *schließenden*

teile, parties contractantes, les contractants, *m. pl.*; — *artikel*, *m. s.* —, article (*m.*) d'un contrat; — *mäßig*, *adj.* d'après ou suivant le contrat, conforme au traité, conventionnel, contractuel; — *mäßigfeit*, *f. spl.* conformité, *f.* exactitude, *f.* exécution rigoureuse d'un traité ou d'une convention; — *schlichter*, *m. s.* —, contractant, *m.*; *tie* — *schlichter*, *m. pl.* les parties contractantes, les contractants, *m. pl.*; — *widrig*, *adj.* opposé contraire aux conventions ou aux traités, contrairement aux traités; — *widrig handeln*, agir contre le contrat; — *widrigheit*, *f. spl.* contradiction (*f.*) avec le traité, violation (*f.*) du traité.

+ **Vertragen**, *a.* (*fèr-trag-guèn*). *vertragen*, *vertragen*, 1. porter en différents endroits, à différentes adresses; porter ou emporter ailleurs qu'à sa place, porter à une fausse adresse; égarer, perdre, ne plus se souvenir où l'on a déposé qch, oublier en un endroit. || 2. user en portant, gâter ou abîmer (un vêtement) en le portant ou en le mettant trop longtemps. || 3. supporter, tolérer, souffrir, endurer (le froid); s'accommoder de, arranger (un différend); digérer (un aliment); porter (le vin); *viel* — *touren*, être solide ou vigoureux, être d'une complexion solide, résister à de fortes secousses; *et* *tam* *nicht viel* —, il n'est pas tolérant ou endurant, il ne peut pas manger ou boire beaucoup, il est aisément indisposé. || 4. *sich* —, *r.* vivre en bonne entente, en bonne intelligence ou en bonne harmonie, vivre en paix, s'accorder, se concilier avec qch; se supporter, être compatible avec, assortir, s'assortir. || 5. se réconcilier; transiger, s'accommoder; *Mil.* capituler, signer un traité.

Verträglich, *adj.* (*fèr-träg-lieh*). ou *Verträglich*, *m.* accommodant, traitable, doux, facile, de bonne composition, conciliable; compatible (*parl.* de choses), conciliant || *de* paisiblement, en bonne intelligence ou harmonie; — *mit* *un-* *ander* *leben*, vivre en paix, s'accorder bien ensemble.

Verträglichkeit, *f. spl.* (*fèr-träg-lieh-keit*). bon caractère, caractère (*m.*) sociable, humeur (*f.*) traitable, caractère accommodant ou conciliant, sociabilité, *f.* compatibilité, *f.* (d'humeur).

Vertrage —, *voy.* *Vertrag*.

Vertragium, *Vertragiumkeit*, *voy.* *Vertraglich*, *Verträglichkeit*.

1. **Vertrauen**, *n.* (*fèr-trau-èn*). av. haben, 1. se fier à, se confier, avoir ou mettre toute sa confiance en, se reposer sur qn; *jem.* (*p.*) —, mettre sa confiance en qn, mettre son espérance en qn; *tint* *Zade* — ou *auf* *tint* *Zade* —, se fier à qch; *auf* *Gott* —, se confier en Dieu, mettre sa confiance en Dieu. || 2. a. confier qch. à qn, faire une confidence à qn; *jem.* (*p.*) *etw.* (*A.*) —, confier qch. à qn, faire confidence de qch. à qn; *sich* *jem.* (*p.*) —, s'ouvrir à qn, placer toute sa confiance en qn; *vertraut*, qui a été confié à qn, qui possède la confiance de qn; familiarisé avec, bien au courant ou au fait de; familier, intime, dévoué; *vertraut* *Person*, personne (*f.*) de confiance; *auf* *vertraut* *mit* *jem.* (*p.*) *leben*, vivre dans une grande intimité avec qn, vivre sur le pied de la plus grande intimité avec qn, être très intime avec qn; *vertraut* *sein*, être familiarisé avec, être bien au courant de, connaître parfaitement qch; *vertraut* *mit* *jem.* (*p.*) *thun* ou *um-gèhen*, être bien familier avec qn, user de grande familiarité avec qn; *sich* *vertraut* *machen* *mit* (*p.*), se familiariser avec; se pénétrer de qch, *mit* *diner* *Erzählung* *sich* *vertraut* *sein*, connaître à fond une langue; || 4. *der* *ou* *die* *Vertraute*, *adj.* sub. confident, m. affidé, m. affidé; confident, *f.* *Mil.* arbitre (*m.*) au jeu de la guerre.

2. **Vertrauen**, *n. s.* *spl.* confiance, *f.* espoir, m. confidence, *f.* — *au* *jem.* (*p.*) *haben*, avoir confiance en qn, avoir l'oreille (du prince); *jem.* (*p.*) *sein* — *haben*, honorer qn. de sa confiance; *mit* *vollem* — *haben*,

parler d'abondance du cœur; *jem.* (b) *ctw.* (A) *im* — *ja*gn, dire qch. confidentiellement à qn, dire qch. à qn, sous le sceau du secret; *dré* — *à* *jem* *daß*... avoir la ferme assurance que...

Vertrauens-, *a.*, de confiance, confident: — *amt*, n. *ct.*, place, f. ou poste (m.) de confiance; — *mann*, m. *ct.*, *ct.*, homme (m.) de confiance, — *mißbrauch*, m. *ct.*, *ct.*, abus (m.) de confiance; — *posten*, m. *voy.* — *amt*; — *selig*, adj. ou — *voll*, adj. plein de confiance, confident; — *wort*, n. *ct.*, *pl.* — *vertrauen*, vote (m.) de confiance.

Vertrauern, *a.* (fèr-traou-èrn). passer sa vie dans la tristesse ou le deuil, être triste.

Vertraulich, adj. (fèr-traou-tich). plein de confiance, intime, confidentiel. || adv. familièrement, en confidence, confidentiellement, dans l'intimité; — *worten*, *se* familiariser; — mit *jem.* (b) *thun* ou *um-gèhen*, être très familier ou intime avec qn, user de grande familiarité avec qn.

Vertraulichkeit, f. *spl.* (fèr-traou-tich-keit). caractère confidentiel, familiarité, f. intimité, f. abandon, m. laisser-aller, m. || — *en*, f. *pl.* familiarités, f. *pl.*; *grèfe* — *en*, privautés, f. *pl.*

Verträumen, *a.* (fèr-träi-mèn). passer (le temps) à songer ou à rêver, oublier qch. en rêvant, laisser passer qch; *jem* *glück* —, manquer son bonheur en se livrant à des rêveries.

Vertrauen, *voy.* *Vertrauen*.

Vertraulich, f. *spl.* (fèr-traou-tich-keit). intimité, f. liaison (f.) intime, affection, f. familiarité, f.

† **Vertrieben**, *a.* (fèr-trai-bèn). *vertrieben*, *vertrieben*, 1. *caasser*, expulser, faire partir, bannir, exiler, proscrire (d'un pays), expatrié qn, débouquer, déloger (l'ennemi); *fam.* faire déguerpir, expulser; déposséder qn (d'une propriété); évincer qn; *jem.* (A) *auf* *et* *hin* *Die* —, forcer qn à quitter un endroit; *jem.* (A) *auf* *et* *hin* *Wohnung* —, mettre qn sur le pavé; *Genat* mit *Genat* —, repousser la force par la force. || 2. *fig.* faire cesser, faire passer, dissiper, faire disparaître, repousser; *Méd.* guérir de, faire cesser (une douleur), couper (la fièvre); *fam.* tuer, faire passer le temps; *Peint.* foudre, noyer, éteindre (les couleurs); *jem.* (b) *das* *Lachen* —, faire passer l'envie de rire à qn; *sich* (b) *ctw.* (A) —, se faire passer qch, se guérir de qch; *sich* (b) *die* *Zeit* mit *Spoken* —, passer le temps à jouer, s'amuser à jouer; *Peint.* *die* *Linie* —, adoucir les contours. || 3. vendre en détail, se défaire de, écouler; *vertrieben*, chassé, expulser, banni, expatrié, proscrire; *fam.* débouquer; *Peint.* adoucir, noyer; *dr* *Vertriebene*, adj. *sub.* exilé, m. proscrire, m. banni, m. || 4. —, n. *ct.*, *spl.* et *Vertriebung*, f. *en*, expulsion, f. délogement, m. suppression, f. répercussion, f. bannissement, m.; *Méd.* guérison, f. *Peint.* fonte, f. adoucissement (m.) des couleurs.

Vertrempleu, *a.* (fèr-trèm-pèrn). *Min.* étayer.

† **Vertreten**, *a.* (fèr-trè-tèn). *vertrat*, *vertreten*, 1. écraser, fouler, gâter en marchant, marcher sur; *sich* (b) *den* *Stief* —, se démettre le pied, se donner une entorse; *die* *Indridische* —, sortir de l'enfance; *jem.* (b) *den* *Weg* —, barrer le chemin à qn. || 2. remplacer, représenter, tenir lieu de; défendre qn, plaider la cause de qn, se présenter pour qn; *Jur.* s'occuper pour qn; *jem.* (A) —, ou *jem.* (c) *Stell* —, suppléer qn, remplacer qn, remplir les fonctions de qn, être le représentant ou le remplaçant de qn. || 3. *sich* —, r. se démettre le pied, se donner une entorse. || 4. —, n. *voy.* *Vertretung*.

Vertreter, m. *ct.* —, (fèr-trè-tèr). celui qui tient la place de, celui qui représente, suppléant, m. remplaçant, m. représentant, m. délégué, m.; — *des* *Volke*, représentant (m.) du peuple, député, m.; *Mit.* remplaçant, m.

Vertretung, f. *en*, (fèr-trè-toun'g). 1. action (f.) de se présenter pour qn, ou de s'occuper pour qn, représentation, f. remplacement, m. intérieur, m.; *in* — *des* *Bern*, en remplacement de M. R. || 2. *entree*, f. foulure, f. *Vété.* marcheure (f.) des chevaux; *barrage* (m.) d'un chemin.

Vertrieb, m. *ct.*, *spl.* (fèr-trīb), débit, m. vente, f. commerce, m.

† **Vertrinken**, *a.* (fèr-trin-kèn). *vertrant*, *vertrunken*, passer (son temps) à boire, dépenser (son argent) à boire, noyer (ses chagrins).

Vertröcknen, n. (fèr-trok-nèn). *av.* *sein*, devenir sec, sécher, tarir, se dessécher. || *a.* dessécher, *pl.* —, n. *ct.*, *spl.* et *Vertröcknung*, f. *spl.* tarissement, m. dessèchement, m.

Vertrödeln, *a.* (fèr-trèu-dèln). 1. vendre aux fripiers, vendre à vil prix. || 2. perdre par des hésitations ou par son inaction.

Vertrösten, *a.* (fèr-trous-tèn). *voy.* *Trösten*, 1. faire espérer, donner de l'espoir à qn, consoler, tranquilliser, calmer qn, faire prendre patience à qn; *jem.* (A) *auf* *ctw.* (A) —, faire espérer qch. à qn, amuser qn. par de belles promesses, leurrer qn, de l'espoir de...; *jem.* (A) *von* *et* *hin* *Tag* *um* *andern* —, remettre ou renvoyer d'un jour à l'autre, ajourner, renvoyer, remettre qn, continuellement. || 2. *sich* —, r. espérer; *sich* *auf* *ctw.* (A) —, espérer qch, se consoler en attendant qch. || 3. faire son deuil de qch, ne plus compter sur qch.

Vertröstlich, adj. (fèr-trèust-tich). qu'on peut apaiser ou tranquilliser par des promesses.

Vertröung, f. *en*, (fèr-trèus-toun'g). espérance vaine, espoir déçu, consolation (f.) en perspective, leurre, m. ajournement (m.) des espérances.

Veruschén, *a.* (fèr-tou-chèn). 1. user beaucoup d'encre de Chine à laver, mal laver (à l'encre de Chine). || 2. *fig.* celer, cacher, receler, masquer, tenir secret, assourdir, étouffer (une affaire). || 3. —, n. *ct.*, *spl.* et *Veruschung*, f. *spl.* suppression, f. déguisement, m. assoupissement, m.

Verübeln, *a.* (fèr-ü-bèln). en vouloir à qn, de, prendre qch. en mauvaise part; *jem.* (b) *ctw.* (A) —, savoir mauvais gré à qn, de qch.

Verüben, *a.* (fèr-ü-bèn). faire, exercer, commettre (un forfait); *Jur.* perpétrer (un crime). || —, n. *ct.*, *spl.* *voy.* *Verübung*, action (f.) de faire, de commettre ou d'exercer.

Verübert, m. *ct.* —, (fèr-ü-bèr) *Jur.* auteur (m.) d'un délit.

Verübung, f. *spl.* (fèr-ü-boun'g). action (f.) de faire ou d'exercer, perpétration, f. exécution, f.

Verunedeln, *a.* (fèr-oun-é-dèln). rendre ignoble, détériorer, dégrader. || *sich* —, r. devenir ignoble, se détériorer; *Min.* s'appauvrir, perdre en richesse. || —, n. *ct.*, *spl.* et *Verunedelung*, f. *spl.* perte, f. diminution, f. détérioration, f.; *Min.* appauvrissement, m.

Verunehren, *a.* (fèr-oun-é-rèn). faire peu d'honneur à, déconsidérer, souiller, déshonorer, prostituer, déshonorer, diffamer qn. || —, n. *ct.*, *spl.* et *Verunehrung*, f. *spl.* déconsidération, f. déshonneur, m. prostitution, f. profanation, f.

Verunreinigen, *a.* (fèr-oun-ai-ni-guèn). désunir, brouiller, mettre en dissension. || *sich* —, r. se désunir, se brouiller. || —, n. *ct.*, *spl.* et *Verunreinigung*, f. *spl.* désunion, f. discorde, f. brouillerie, f.

Verunfrieden, *a.* (fèr-oun-fr-i-dèn). mettre la désunion ou la discorde, désunir, brouiller.

Verunglimpfen, *a.* (fèr-oun-glīm-fèn). porter atteinte à la réputation de qn, ternir la réputation de qn, médire, dire du mal de qn, calomnier, déchirer, décrier, injurier qn. || —, n. *ct.*, *spl.* et

Verunglimpfung, f. *en*, médisance, f. diffamation, f. insinuations calomnieuses, insulte, f.

Verunglücken, *a.* (fèr-oun-glūk-èn). *av.* *sein*, tomber dans le malheur, être atteint par un malheur, se perdre, périr, faire naufrage, avoir du malheur, ne pas réussir, ne pas aboutir, manquer, avorter, ne pas arriver à terme; *das* *Schiff* *ist* *verunglückt*, le navire s'est perdu corps et biens ou a fait naufrage; *verunglückt*, manqué, avorté, tombé dans l'eau; *fig.* abandonné, mauvais; *dr* *Verunglückte*, *rdj. sub.* homme ruiné, celui qui a été atteint par un malheur, malheureux, m. victime, f. || —, n. *ct.*, *spl.* et *Verunglückung*, f. *en*, malheur, m. revers, m. perte, f. mauvais succès; *Mar.* naufrage, m.

Verungültigen, *a.* (fèr-oun-gul-ti-guèn). annuler, casser, invalider.

Verunheiligen, *a.* (fèr-oun-hai-li-guèn). profaner. || —, n. *ct.*, *spl.* ou *Verunheiligung*, f. *en*, profanation, f.

Verunreinigen, *a.* (fèr-oun-rai-ni-guèn). salir, souiller, rendre malpropre ou sale, corrompre, gâter, polluer, profaner (un temple). || *sich* —, r. se salir, se polluer. || —, n. *ct.*, *spl.* et *Verunreinigung*, f. *en*, action (f.) de salir ou de souiller, infection, f. souillure, f. profanation, f.

Verunstalten, *a.* (fèr-oun-chtal-tèn). défigurer, enlaidir, déparer; *verunstaltet*, difforme, défigurée, contrefait, laid, enlaidi, disgracié. || —, n. *ct.*, *spl.* et *Verunstaltung*, f. *spl.* action (f.) de défigurer, difformité, f. déformation, f.

Verunsterblichen, *a.* (fèr-oun-chtir-bli-chen). immortaliser, rendre immortel.

Veruntreuen, *a.* (fèr-oun-trèi-èn). abuser de la confiance de; *jem.* (b) *ctw.* (A) —, soustraire, dérober ou détourner qch. à qn; *die* *Gelder* —, diverter les fonds, administrer infidèlement les deniers.

Veruntreuung, f. *en*, (fèr-oun-trèi-oun'g). soustraction frauduleuse, détournement (m.) de fonds, abus (m.) de confiance, malversation, f. administration (f.) infidèle, divertissement, m. (des deniers), déprédation, f. vol, m. pécuniaire, m.

Verunwilligen, *a.* (fèr-oun-vil-i-guèn). indigner, fâcher. || *sich* —, r. se fâcher; *sich* mit *jem.* (b) —, s'indigner contre qn, se brouiller avec qn.

Verunwürdigen, *a.* (fèr-oun-vur-di-guèn). traiter indignement ou d'une manière dégrade.

Verunzieren, *a.* (fèr-oun-tzi-rèn). déparer.

Verursachen, *a.* (fèr-our-za-dèn). causer, occasionner, être la cause ou la source de, produire, donner, procurer, faire naître, donner lieu à, donner naissance à; *jem.* (b) *Freude* —, faire plaisir à qn, causer de la joie à qn; *jem.* (b) *Sorae* —, donner du souci à qn. || —, n. *ct.*, *spl.* et *Verursachung*, f. *en*, action (f.) de causer ou d'occasionner, cause, f. occasion, f. provocation, f. source, f. naissance, f. origine, f.

Verurtheilen, *a.* (fèr-ur-tai-lèn). condamner, déclarer coupable; *jem.* (A) *zum* *Tode* —, condamner qn à mort; *in* *die* *Rollen* —, condamner aux frais; *verurtheilt*, condamné, déclaré coupable; *dr* *Verurtheilte*, adj. *sub.* condamné, m.; *dr* in *Contumaciam* *Verurtheilte*, contumax, m. || —, n. *ct.*, *spl.* et *Verurtheilung*, f. *en*, condamnation, f.

Vervielfachen, *a.* (fèr-vil-fa-dèn). ou *Vervielfältigen*, *a.* multiplier, augmenter, reproduire. || *sich* —, r. se multiplier; *vervielfacht* ou *vervielfältigt*, multiple, multiplié, augmenté; *vervielfachend* ou *vervielfältigend*, multipliant, multiplicatif. || —, n. *ct.*, *spl.* et *Vervielfachung*, f. *en*, multiplication, f. augmentation, f. reproduction, f.

Vervielfachen, *a.* (fèr-vir-fa-dèn). quadrupler. || *sich* —, r. quadrupler.

Verwölkthümlichkeit, *a.* (*fër-folks-tüm-lî-chen*). populariser, rendre populaire.

Verwölklich, *adj.* (*fër-fol-kom-tîch*). perfectible.

Verwölklichkeit, *f. spl.* (*fër-fol-kom-tîch-keu*). perfectibilité, *f.*

Verwölkkommen, *a.* (*fër-fol-kom-nên*). perfectionner, rendre plus parfait ou meilleur. || *fich* —, *r.* se perfectionner; **verwölkkommen**, perfectionnant. || =, *n. é. spl. et Verwölkkommen*, *f. m.* perfectionnement, *m.* amélioration, *f.* ennoblissement, *m.* (d'une race), perfection, *f.*

Verwölkkommungsfähig, *adj.* (*fër-fol-kom-noun-gs-fê-îch*). perfectible.

Verwölkstündigen, *a.* (*fër-fol-chên-di-guên*). compléter.

Verwölkstündigung, *f. m.* (*fër-fol-chên-di-goun-g*). action (*f.*) de compléter ou d'achever, complément, *m.*

Verwörtlichen, *a.* (*fër-for-tar-lên*). tromper, duper, frauder, léser; surprendre. || =, *n. é. spl. et Verwörtlichen*, *f. m.* tromperie, *f.* fraude, *f.* duperie, *f.* *Jur.* lésion, *f.*

† **Verwachsen**, *n.* (*fër-vâ-xên*). *vtr.* *verwachsen*, *av. fin.* 1. se fermer en croissant, disparaître en grandissant, se cicatriser (*part. d'une plaie*), s'oblitérer; se couvrir (d'herbes ou de mousses); se joindre, s'unir en croissant, se souder, contracter des adhérences, s'enchevêtrer, s'entrelacer; *Bot.* s'entremêler. || 2. croître et travers, dévier, se dévier, se délayer en croissant, prendre une direction vicieuse, devenir bossu; *Bot.* se rabougir, s'étioier, *verwachsen sein*, être contrefait, être bossu. || 3. *a.* perdre en croissant, dépasser par sa taille; et *part. fin.* *flücht* —, ses habits lui sont devenus trop courts. || 4. *fich* —, *r.* se changer ou se transformer en croissant ou en grandissant, se déformer, devenir contrefait ou bossu; **verwachsen**, cicatrisé, coalescent, cohérent; *Bot.* conné, entre-greffé, couvert (d'herbes); *Gram.* concret; *fig.* mal bâti, contrefait, noué; rachitique, bossu; — *ist* *sch. bois* (*m.*) de rebours; — *sein*, être contrefait ou bossu. || =, *n. é. spl. et Verwachsung*, *f. m.* action (*f.*) de se fermer ou de se cicatriser, réunion, *f.* cicatrisation, *f.* soudure, *f.* oblitération, *f.* adhérence, *f.* coalescence, *f.* *Bot.* entrelacement, *m.* rabougrissement, *m.* étiolement, *m.* déviation, *f.* (de la taille).

Verwagen, *a.* (*fër-vâ-guên*). hasarder, risquer, jouer, mettre au jeu.

1. **Verwägen**, *a.* (*fër-vê-guên*). peser, mettre sur la balance. || *fich* —, *r.* se tromper en pesant.

2. † **Verwägen** (*fich*), *r.* *verwag*, *verwägen*, se hasarder, risquer, se risquer, oser, avoir le courage ou l'audace de.

Verwahrt, *m. voy.* *Verwahrung*.

Verwahren, *a.* (*fër-vâ-rên*). 1. *serrer*, garder soigneusement, conserver, mettre en lieu de sûreté, mettre sous clef; emballer avec soin; *jem.* (*m.*) *etw.* (A) *zu* — *geben*, donner qch. à garder à qn. || 2. garantir, préserver de, défendre; *gegen etw.* (A) ou *vor etw.* (B) —, défendre contre qch.; *im Verwahr* —, prémunir, munir (d'une serrure), fermer, enclaver (d'une haine). || 3. *fich* —, *r.* se garantir, se prémunir; protester, réclamer; *Jur.* se réserver; — *ist* *sch. tag* —, prenez garde que... || *fich* *gegen etw.* (A) prendre ses précautions contre qch., se défendre ou se garantir de qch.; *fich* *im Verwahr* —, se prémunir contre qch.; *Jur.* faire ses réserves, noter *sch. mit* *meine Rechte* *verwahrt*, sous réserve de tous mes droits, sans préjudice de mes droits, demandes et réservations.

Verwahrer, *m. é.* —, (*fër-vâ-rêr*). garde, *m.* gardien, *m.* dépositaire, *m.* || =, *f. n.* *garde*, *f.* gardienne, *f.*

Verwahrlich, *adj.* (*fër-vâr-lîch*). qui peut être garde ou serré, que l'on peut garder ou conserver, qui est de garde;

etw. (A) — *haben*, avoir qch. en garde ou en dépôt, être le dépositaire de qch.; *jem.* (A) — *halten*, tenir qn. en lieu de sûreté.

Verwahrlos, *adj.* (*fër-vâr-los*). gâté, endommagé, disgracié.

Verwahrlosen, *a.* (*fër-vâr-lô-zên*). négliger, laisser sans surveillance; *etw.* (A) —, mal garder qch., gâter, endommager, négliger qch.; laisser périr faute de soins; *verwahrloste* (*Erziehung*, éducation manquée ou négligée. || =, *n. é. spl. et Verwahrlosung*, *f. spl.* manque (*m.*) de surveillance ou de soins, nonchalance, *f.* négligence, *f.* incurie, *f.*

Verwahrnam, *m. voy.* *Verwahrung*.

Verwahrung, *f. m.* (*fër-vâ-roun-g*). garde, *f.* dépôt, *m.* *in* — *haben*, avoir la garde de, être responsable de; *in* — *halten*, tenir sous clef; *jem.* (B) *etw.* (A) *in* — *geben*, mettre qch. en garde ou en dépôt chez qn, déposer qch. chez qn; *Jur.* protestation, *f.* réserves, *f. pl.*; *gegen etw.* (A) *einlegen*, protester contre qch., faire une protestation; *unter* — *meiner Rechte*, sans préjudice de tous mes droits.

Verwaisen, *n.* (*fër-vâ-zên*). *av. fin.* devenir orphelin, être privé de père et de mère. || *a.* rendre orphelin, priver de ses père et mère; **verwaist**, orphelin, abandonné, délaissé; **verwaistete** *Kint*, orphelin, *m.* orpheline, *f.*

Verwallen, *n.* (*fër-val-ên*). se perdre, s'écrouler, s'enfuir.

Verwällen, *a.* (*fër-vêl-ên*). *Cuis.* blanchir.

Verwalten, *a.* (*fër-val-tên*). gérer, administrer, manier, gouverner, régir; faire valoir (une propriété); administrer, gouverner (un pays), conduire (une affaire); exercer (une charge, des fonctions); **verwaltend**, administratif.

Verwalter, *m. é.* —, (*fër-val-têr*). administrateur, *m.* économiste, *m.* gérant, *m.* régisseur, *m.* intendant, *m.* maître (*m.*) d'hôtel, fermier, *m.* *Jur.* — *unter* *italien* *Sache*, séquestre, *m.* || = *in*, *f. n.* administrateur, *m.* gérante, *f.* intendante, *f.*

Verwaltung, *f. m.* (*fër-val-toun-g*). administration, *f.* manèment, *m.* exercice, *f.* gestion, *f.* régie, *f.* *Jur.* séquestre, *m.*

Verwaltungs —, *d'*administration, de conduite, de gestion; — *ausschuss*, *m. sc.* *sc.* comité administratif; *etw.* — *beamte*, *adj. sub.* employé (*m.*) de l'administration, fonctionnaire, *m.* *Mil.* commis (*m.*) d'administration, — *be-hörde*, *f. n.* administration, *f.* autorité administrative; — *bezirk*, *m. é. t.* district, *m.* juridiction, *f.* ressort, *m.* préfecture, *f.* — *dienst*, *m. é. t.* service (*m.*) d'administration; — *fach*, *n. é. t.* *etw.* branche (*f.*) d'administration, département, *m.*; — *gerichtsbarkeit*, *f. spl.* justice administrative; — *handwerker*, *m. é.* —, ouvrier (*m.*) d'administration militaire; — *kammer*, *f. n.* corps administratif, assemblée administrative; — *losten*, *f. pl.* frais (*m. pl.*) d'administration; — *rat*, *m. voy.* — *rat*, *m. é. t.* conseil (*m.*) d'administration; — *sachen*, *f. pl.* affaires (*f. pl.*) de l'administration; — *truppen*, *f. pl.* troupes (*f. pl.*) d'administration; — *weg*, *m. é. t.* règlements administratifs; *auf dem* — *weg*, par voie administrative; — *wesen*, *n. é. spl.* administration, *f.* affaires administratives; — *zweig*, *m. é. t.* *etw.* branche (*f.*) d'administration.

Verwandbar, *adj.* (*fër-vân-dêl-bar*). qui peut être transformé; transmutable, transmutable, commuable, convertible.

Verwandbarkeit, *f. spl.* (*fër-vân-dêl-bar-keit*). transmutabilité, *f.* commutabilité, *f.*

Verwandeln, *a.* (*fër-vân-dêl-en*). changer, transformer, convertir, métamorphoser, commuer; *Relig.* transfigurer, transsubstantier; *in etw.* —, transformer en —, endres. || =, *n. é. spl. et Verwandlung*, *f. m.* transformation, *f.*

changement, *m.* métamorphose, *f.* conversion, *f.* commutation, *f.* *Relig.* transfiguration, *f.* transsubstantiation, *f.*

Verwandt, *adj.* (*fër-vân-t*). *voy.* *Verwandten*; parent, allié, apparent, qui a de l'affinité avec, qui est de la même famille, de la même espèce que... semblable, analogue, conforme; symétrique, homogène; *mit jem.* (B) — *sein*, être parent de qn; *se ist* *mit mir* —, elle est ma parente, je suis parent avec elle; *wir sind nahe* —, nous sommes proches parents. || *der* ou *die* **Verwandte**, *adj. sub.* parent, *m.* parente, *f.* allié, *m.* allié, *f.* *f. m.* confrère, *m.* collègue, *m.*

Verwandtschaft, *f. m.* (*fër-vân-t-schaft*). parenté, *f.* alliance, *f.* *fig.* affinité, *f.* analogie, *f.* rapports, *m. pl.* sympathie, *f.*

Verwandtschaftlich, *adj.* (*fër-vân-t-schaft-lîch*). de parent, en parenté, de parenté.

Verwandtschafts —, *d'*parenté, de relation, d'affinité; — *begriffe*, *m. pl.* termes (*m.*) de relation; — *grad*, *m. é. t.* degré (*m.*) de parenté; — *kräfte*, *f. z. t.* *Chim.* force (*f.*) d'affinité; — *lehre*, *f. spl.* traité, *m.* science (*f.*) des affinités; — *linie*, *m. ligne* (*f.*) généalogique; — *mittel*, *n. é.* —, *Chim.* intermédiaire, *m.*; — *tafel*, *f. n.* *Chim.* tableau (*m.*) d'affinités ou des rapports.

† **Verwaschen**, *a.* (*fër-vâ-chen*). *ver-misch*, *verwaschen*, 1. consommer ou employer à laver; user en lavant ou à force de laver, user par le blanchissage; ôter ou effacer en lavant. || 2. délayer, délayer; *Min.* laver (le minerai); *Peint.* noyer, fondre (les couleurs); **verwaschen**, lavé, ou effacé par le blanchissage; **verwascht**, lavé, couleur effacée ou lavée. || =, *n. é. spl.* lavage, *m.* blanchissage, *m.*

Verwasfern, *a.* (*fër-vâ-ssern*). mettre trop d'eau dans, trop tremper, trop détrempier, trop délayer; noyer, affadir; **verwasfert**, trempé, détrempé, noyé, délayé, diffus, lâche, flasque, fade.

† **Verweben**, *a.* (*fër-vê-bên*). *regulier* ou *unreg.* *verweben*, 1. employer, consommer à tisser ou pour un tissu, tisser, faire entrer dans un tissu, entrelacer, mêler, entremêler dans; *Blumen in etw.* (A) —, entre-tisser des fleurs dans. || *fich* —, *r.* se mêler, se fondre, se confondre; **verwebt**, entrelacé, fondus, perdus dans, confondus dans. || =, *n. é. spl. et Verwebung*, *f. m.* entrelacement, *m.* mélange, *m.*

Verwechseln, *a.* (*fër-vê-ên*). changer, échanger; prendre l'un pour l'autre, commettre une erreur, se tromper de, faire une méprise. || =, *n. é. spl. et Verwechslung*, *f. m.* échange, *m.* échange, *m.* troc, *m.*; méprise, *f.* erreur (*f.*) de nom, confusion, *f.*

1. **Verwegen** (*fich*), *r. voy.* *Verwägen*.

2. **Verwegen**, *adj.* (*fër-vê-guên*). courageux, téméraire, hardi, audacieux, ose, aventureux, hasardeux, présomptueux; *fam.* grivois. || *adv.* témérairement, audacieusement. || *der* ou *die* — *e*, *adj. sub.* le ou la téméraire.

Verwegenheit, *f. m.* (*fër-vê-guên-heit*). témérité, *f.* audace, *f.* présomption, *f.* insolence, *f.*

Verwehen, *n.* (*fër-vê-ên*). *av. fin.* 1. cesser de souffler; *fig.* se dissiper, s'évanouir, se perdre, s'évoluter, se perdre dans les airs; cesser, tomber (*part. du vent*); se taire (*part. d'un bruit*); s'évanouir. || 2. dissiper ou disperser en soufflant, emporter en soufflant (*part. du vent*); disperser, emporter, chasser; *Mar.* *ein Schiff* —, dériver un vaisseau. || 3. effacer, faire disparaître, enlever la trace de, faire couvrir de, cacher sous; *die Wege mit Schnee* —, couvrir les chemins de neige.

Verwehren, *a.* (*fër-vê-rên*). défendre qch. à qn, empêcher qn. de, mettre un empêchement ou un obstacle à, refuser l'autorisation; *bei* *überhaupt* —, empêcher ou défendre le passage, empêcher de

passer; daß wolle Gott — ! Dieu nous en préserve ! || *n. é. spl. et Verwehrung*, *f. m.* défense, *f.* empêchement, *m.*

1. *Verweichen*, *n. (fèr-vai-dèn)*. av. *fein*, s'amollir, devenir trop mou. || 2. *a.* trop amollir, détrempier, rendre trop mou, laisser tremper trop longtemps.

2. † *Verweichen*, *n. av. fein*, ne s'em-ploier qu'à partir, passé, écoulé, passé, écoulé, dernier; vermiculent Monat, le mois dernier.

Verweichlichen, *a. (fèr-vai-d-li-dèn)*. rendre mou, amollir, efféminer. || *n. av. haben et sich —*, *r.* s'amollir, devenir mou ou efféminer, contracter des habitudes de mollesse, s'efféminer.

Verweigern, *a. (fèr-vai-guèrn)*. refuser, dénier, ne pas accorder ou permettre, défendre. || *n. é. spl. et Verweigerung*, *f. m.* refus, *m. déni*, *m.* *Verweigerung des Gehörts*, refus (*m.*) d'obéissance; im Verweigerungsfalle, en cas de refus.

Verweilen, *n. (fèr-vai-lèn)*. av. *haben et sich —*, *r.* 1. demeurer, s'arrêter, 2. rester, être longtemps à faire qch., s'asseyant sur; lang bei ihm Verweilen —, traîner sur (un travail), travailler lentement à qch., s'arrêter longtemps sur qch., demeurer longtemps à faire qch. || 2. différer, remettre, suspendre, retarder, prolonger. 3. *n. é. spl. sè-jour prolongé, retard, m.*

Verweinen, *a. (fèr-vai-nèn)*. passer (son temps) en pleurs, à pleurer ou dans les larmes; soulager par des pleurs, exhaler (sa douleur); *immer Zämer —*, soulager ou adoucir sa douleur par des larmes ou en pleurant; *sich (b) die Augen —*, avoir les yeux noyés de larmes, perdre ses yeux à force de pleurer; *verweint Augen*, yeux *m. pl.* rouges de larmes ou gonflés par des pleurs.

Verweis, *m. é. t. fèr-vai-s*. réprimande, *f.* reproche, *m.* remontrance, *f.* admonition, *f.* semonce, *f.* *fam.* mercuriale, *f.* morale, *f.* réprehension, *f.* *confid.* —, réprimande (*f.*) simple; *streng —*, admonestation, *f.* *formid.* —, réprimande formellement exprimée; *jem. (b) einen — geben* ou *erteilen*, indiquer un blâme à qn, tancer qn; *daß ver-dient —*, cela mérite réprimande, cela est répréhensible.

† *Verweisen*, *a. (fèr-vai-zèn)*. *ver-wies*, *verwies*, 1. reprécher, reprimer, réprimander; *jem. (b) einen Verweis —* réprimander qn. au sujet de qch., reprendre qn. de qch. *voy. Verweisen*. || 2. renvoyer, adresser à qn; *zurück an mich verwiesen*, on me l'adressa, il fut adressé à moi renvoyé à moi. || 3. exiler, bannir, reléguer; *jem. (b) in ein Verweis —*, exiler ou bannir qn. du pays, donner à qn. l'ordre de quitter le pays; *jem. (A) aus dem Vater-land —*, expatrier qn., expulser qn. de sa patrie, bannir, proscrire qn. || *der Verweisung*, *adj. sub. exilé, m. banni, m.* —, *n. é. spl. et Verweisung*, *f. m.* renvoi, *m.* relégation, *f.* exil, *m.* bannissement, *m.*

Verweisen, *n. (fèr-vai-zèn)*. av. *fein*, se flétrir, se faner, perdre son éclat ou sa fraîcheur, se passer. || *n. é. spl. et Verwelkung*, *f. spl.* flétrissure, *f.*

Verwelken, *adj. sub. flétri, m.* —, *n. é. spl. et Verwelken*, *f. spl.* flétrissure, *f.*

Verwelken, *adj. sub. flétri, m.* —, *n. é. spl. et Verwelken*, *f. spl.* flétrissure, *f.*

Verwelken, *adj. sub. flétri, m.* —, *n. é. spl. et Verwelken*, *f. spl.* flétrissure, *f.*

† *Verwenden*, *a. (fèr-vè-dèn)*. *ver-wandt*, *verwand*, *ou régulier*, 1. détourner, retourner; *sein Auge —*, ne pas perdre des yeux, regarder fixement et avec obstination, couvrir qn. des yeux; *mit verwandter Hand*, du revers de la main. || 2. employer, affecter, appliquer, approprier à; dépenser; consacrer, donner tous ses soins à; *etwas auf eine Sache —*, s'appliquer à qch., faire tout qn. —, bien employer son temps; *etwas auf eine Sache —*, mettre ou dépenser beaucoup de

temps à qch. || 3. *sich —*, *r.* s'employer, se rendre utile à; *sich für jem. (A) —*, intercéder en faveur de qn, s'entremettre s'employer pour qn, employer ses bons offices pour qn. || 4. *n. é. spl. et Verwundung*, *f. m.* emploi, *m.* dépense, *f.* intercession, *f.* entremise, *f.* démarches, || *pl.* bons offices; *jem. (A) um seine Verwundung ersuchen*, demander à qn. ses bons offices ou sa recommandation.

† *Verwerfen*, *a. (fèr-vèr-fèn)*. *ver-warf*, *verworfen*, 1. jeter, rejeter, mettre au rebut; refuser, repousser, ne pas vouloir accueillir; proscrire, condamner, rejeter (un projet); désavouer (un acte); condamner, reprouver (une doctrine); récuser (un juge); *die Prüfung —*, mettre l'appellation à néant; *Jeu*, écartier (des cartes), *Relig.* reprover, maudire. || 2. *jeter ça et là* ou en désordre, jeter pêle-mêle, mettre le désordre dans, bouleverser tout, disperser. || 3. *sich (b) den Arm —*, se disloquer le bras en lançant. || 4. consommer à jeter, épuiser en lançant, lancer tout. || 5. *n. av. haben*, *Verwerfen*, *avorter*. || 6. *sich —*, *r.* se déjeter, se déranger, se jeter hors de la direction; se tromper en lançant, jeter par erreur, jeter à faux, mal jeter ou lancer; *Jeu*, mal écartier; *Méd.* se déjeter, prendre une fausse direction, devenir contrefait ou bossu; *Monis*, se déjeter, gauchir, travailler (*parl.* du bois); *verworfen*, *rejeté*; *fig.* abject, reprouvé, infamé, vil. || 7. *n. é. spl. voy.* *Verwerfung*.

Verwerflich, *adj. (fèr-vèr-fliç)*. que l'on peut rejeter, condamner ou désapprouver, rejetable, condamnable; *Jur.* recusable; *fam.* mauvais, qu'il ne faut pas imiter; — *et d'autres* articles (*m. pl.*) de rebut, fond (*m.*) de boutique.

Verwerflichkeit, *f. spl. (fèr-vèr-fliç-kait)*. qualité (*f.*) de ce qui est rejetable; *Com.* mauvaise qualité.

Verwerfung, *f. m. (fèr-vèr-foun'g)*. rejet, *m.* récusation, *f.* réprobation, *f.* condamnation, *f.* *Jeu*, rejet, *m.* écart, *m.* *Méd.* avortement, *m.* dépravation, *f.* abjection, *f.* infamie, réprobation, *f. voy.* *Verwerflichkeit*.

Verwerthen, *a. (fèr-vèr-tèn)*. utiliser; vendre, réaliser, convertir en argent. || *n. é. spl. et Verwerthung*, *f. m.* vente, *f.* réalisation, *f.* conversion (*f.*) en argent.

Verweisen, *n. (fèr-vè-zèn)*. av. *fein*, 1. pourrir, se putrescer, se corrompre, périr. || 2. *a.* administrer, gérer, gouverner, remplir les fonctions de. || *n. é. spl. voy.* *Verweisung*.

Verweiser, *m. é. —*, *(fèr-vè-zèr)*. administrateur, *m.* vicaire, *m.* gouverneur, *m.* gerant, *m.*

Verweslich, *adj. (fèr-vès-liç)*. sujet à la pourriture, corrompible, putrescible.

Verweslichkeit, *f. spl. (fèr-vès-liç-kait)*. corruptibilité, *f.*

Verwesung, *f. spl. (fèr-vè-zoun'g)*. 1. putréfaction, *f.* décomposition (*f.*) putride, pourriture, *f.* corruption, *f.* || 2. administration, *f. voy.* *Verwaltung*.

Verwerten, *a. (fèr-vèr-tèn)*. gager; perdre (son argent) à gager ou à parier.

Verwetten, *a. (fèr-vèl-èrn)*. briser, casser, mettre en pièces; *verwettet*, *dammé*, *condamné*; *diabolique*, *pendable*; *ein verwettertes Spiel*, un diable d'homme.

Verwiden, *adj. (fèr-vi-dèn)*. *voy.* *Verwidet*, *passé*, *écoulé*, *dernier*; — *Montag*, *lundi*, *dernier* ou *passé*.

Verwirren, *a. (fèr-vik-èrn)*. 1. brouiller, embrouiller; in den Strängen —, s'empêtrer dans les traits; *sich (b) die Augen in eine Sache —*, s'engager les yeux dans qch.; *fam.* *jem. (A) in eine Sache —*, impliquer, fourrer ou entraîner qn. dans une affaire; *jem. (A) in einen schmutzigen Handel —*, embarquer, fourrer qn. dans une mauvaise affaire. || 2. *sich —*, se mêler, se brouiller, s'embrouiller, s'entortiller, s'embarrasser, se compliquer, s'enchevêtrer, perdre le fil; *sich*

in eine Sache —, s'engager, s'embarquer, se lancer dans une affaire; *fam.* *sich in seinen Gedanken verirren* —, s'embrouiller dans ses explications, se couper; *ver-wirrt*, embrouillé, entortillé, compliqué, confus, complexe, critique; *verwirrt* *Gefühl*, affaire (*f.*) difficile, situation (*f.*) difficile; *verwirrt* *Verständnis*, affaires compliquées ou critiques, complications, *f. pl.* || 3. *n. é. spl. et Verwirrung*, *f. m.* entortillage, *m.* entortillement, *m.* mélange, *m.* engagement, *m.* confusion, *f.* embrouillement, *m.* complication, *f.* enchevêtrement, *m.* *Théât.* intrigue, *f.* nœud, *m.* imbroglio, *m.* *Méd.* complication, *f.*

Verwirren, *pp. de Verweisen*.

Verwilden, *a. (fèr-vil-dèn)*. ou *Ver-wildern*, *a.* 1. rendre sauvage ou farouche; rendre inculte; dépraver, abrutir. || 2. *n. av. fein*, devenir sauvage ou farouche, s'abrutir, devenir inculte; retourner ou revenir à la barbarie, se dépraver; *Agri.* dépriser faute de culture; — *lassen*, laisser à l'abandon ou sans culture, négliger, laisser pousser la mauvaise herbe, laisser sans instruction ou éducation; *verwildert*, sauvage, barbare, farouche, à l'abandon, en désordre, inculte, couvert de ronces et d'épines; *verwildertes Schwein*, cochon (*m.*) sauvage ou marron. || *n. é. spl. et Verwilderung*, *f. spl.* retour (*m.*) à l'état sauvage, abrutissement, *m.* dépravation, *f.* abâtardissement, *m.* déprissement, *m.* défaut (*m.*) de culture ou d'éducation, sauvagerie, *f.* férocité, *f.*

Verwilligen, *voy.* *Verwilligen*.

† *Verwinden*, *a. (fèr-vin-dèn)*. *ver-wand*, *verwinden*, entortiller, entrelacer; *fig.* vaincre (une douleur); oublier (une perte); *etw. (A) nicht — können*, ne pouvoir oublier qch., ne pouvoir se remettre de qch.

Verwirken, *a. (fèr-vir-kèn)*. 1. consommer ou employer à tisser. || 2. mériter ou encourir (une perte); *ein Straf —*, encourir ou mériter une peine ou un châtiment; *das Leben —*, encourir la peine de mort; *ein Leben —*, forfaire un fief. || 3. commettre une faute ou un délit; *was habe ich verwirkt?* de quoi me suis-je rendu coupable? qu'ai-je fait? || 4. *n. é. spl. voy.* *Verwicklung*.

Verwirklichen, *a. (fèr-virk-li-dèn)*. *realisier*, *sich —*, *r.* se réaliser. || *n. é. spl. et Verwirklichung*, *f. spl.* réalisation, *f.*

Verwirkung, *f. m. (fèr-vir-koun'g)*. déchéance, *f.* perte, *f.* confiscation, *f.* *Décl.* forfaiure, *f.* félonie, *f.*

† *Verwirren*, *a. (fèr-vir-èrn)*. *ver-wirrt* ou *verwirrt*, *verwirren* et *verwirrt*; 1. mêler, brouiller, embrouiller, mettre le désordre dans, mettre en confusion, confondre, mettre sens dessus dessous, bouleverser, troubler, déranger, déconcentrer qn, déconcerter; *fig.* *jem. (b) den Kopf —*, brouiller ou troubler l'esprit, tourner la tête à qn. 2. *sich —*, *r.* s'embrouiller; *sich in einen Verwirren —*, s'embrouiller, s'embarrasser, se couper; *verwirrt* ou *verwirren*, en désordre, mêlé, brouillé, embrouillé, enchevêtré, désordonné, confus; dont les idées sont confuses ou troubles, déconcerté, déconcentré, égare, dérouté; *verwirrt* *Gefühl*, visage consterné, yeux hagards; *verwirrt* ou *verwirrt* *Verstand*, compte (*m.*) borge; *verwirrt* *maiden*, déconcerter, confondre, rendre confus; *verwirrt* *sprechen*, extravaguer, battre la campagne.

Verwirrtheit, *f. spl. (fèr-vir-tèit)*. trouble, *m.* ou confusion (*f.*) d'esprit, dérangement (*m.*) d'esprit, démence, *f.* folie, *f.* *confus* ou *f.* désordre, *m.* désarroi, *m.*

Verwirrung, *f. m. (fèr-vir-oun'g)*. 1. embrouillement, *m.* confusion, *f.* désordre, *m.* désarroi, *m.* trouble, *m.* aliénation, *f.* (d'esprit), perplexité, *f.* perturbation, *f.* 2. — *en*, *f. pl.* embarras, *m.* complications, *f. pl.* trouble, *m.* perplexité, *f.* confusion, *f.* in — *geraten*, se troubler, s'embrouiller, se

déconcerter; in — bringen, brouiller, embrouiller, mêler, confondre, mettre sens dessus dessous.

Verwirschchaften, *a.* (fèr-vîrcht-chen). *coy.* Verwischen, dépenser, dissiper.

Verwischbar, *adj.* (fèr-vîch-bar). que l'on peut effacer, effaçable.

Verwischen, *a.* (fèr-vîchen). 1. effacer, faire disparaître, oblitérer (une inscription); *Peint.* foudre ou amortir les couleurs, estomper. || 2. *n. av.* sein, s'effacer, s'oblitérer, devenir illisible, se perdre. || 3. =, *n. s. spl. et Verwischung*, *f. spl.* effaçage, *m.* oblitération, *f.*

Verwitteln, *n.* (fèr-vîl-ên). *av.* sein, 1. effleurir, s'effleurir, tomber au efflorescence, tomber en poussière au contact de l'air, se désagréger, être rongé par le temps, périr de vétusté; *Géol.* s'effriter. || 2. *a.* décomposer, faire tomber en poussière; *verwittelt*, effleuré, friable, rendu friable; mangé par le temps. || 3. =, *n. s. spl. et Verwitterung*, *f. spl.* décomposition, *f.* désagrégation, *f.* efflorescence, *f.*

Verwittelt ou **Verwittet**, *voy.* Verwitteln.

Verwitten, *a.* (fèr-vît-ên). *av.* sein, devenir veuf ou veuve. || *a.* rendre veuf; *verwittet*, veuf, veuve, douairière; *verwittet X*, veuve X.

Verwöhnen, *a.* (fèr-vôh-nên). laisser prendre ou laisser contracter de mauvaises habitudes à qn, gâter qn. || *sich* —, *r.* prendre de mauvaises habitudes, s'habituer à la mollesse; *verwöhnt*, gâté, difficile; *verwöhnt* Kind, enfant gâté. || =, *n. s. spl. et Verwöhnung*, *f. spl.* ou *Verwöhntheit*, *f. spl.* habitudes (f. pl.) de personnes gâtées ou efféminées; création (f.) de mauvaises habitudes ou de besoins factices.

Verwöfen, *n. voy.* Verwerfen.

Verworfenheit, *f. spl.* (fèr-vor-fên-hait). réprobation, *f.* bassesse, *f.* infamie, *f.* dépravation, *f.* trouble, *m.* désordre, *m.*

Verwirren, *adj. voy.* Verwirren.

Verworrenheit, *f. spl.* (fèr-vor-rên-hait). désordre, *m.* confusion, *m.* désarroi, *m.* trouble (m.) des idées.

Verwundbar, *adj.* (fèr-voun-d-bar). ou **Verwundlich**, *adj.* que l'on peut blesser ou léser, vulnérable.

Verwundbarkeit, *f. spl.* (fèr-voun-d-bar-hait). qualité (f.) de ce qui est vulnérable.

Verwunden, *a.* (fèr-voun-dên). blesser; *der Verwundete*, *adj. sub.* blessé, *m.* || =, *n. s. spl. coy.* Verwundung, *action (f.)* de blesser.

Verwundern, *a.* (fèr-voun-dên). 1. causer de l'étonnement à, étonner, surprendre, émerveiller; *es ist nicht zu nennen*, il n'est pas étonnant si. || 2. *sich* —, *r.* s'étonner, être surpris ou émerveillé; *sich über etw.* (A) —, s'étonner de qch; *verwundert*, étonné, surpris, émerveillé; *jem. (A) verwundert an-sehen*, regarder qn. avec étonnement, avec surprise ou d'un air étonné. || 3. =, *n. s. spl. et Verwunderung*, *f. spl.* étonnement, *m.* surprise, *f.* admiration, *f.* émerveillement, *m.*; *jem. (A) in Verwunderung setzen*, étonner, émerveiller, ravir qn.

Verwunderung — *a.* d'étonnement, d'admiration; — *ausruf*, *m. c.* *e.* cri (m.) d'étonnement ou de surprise; — *voll*, *adj.* plein d'étonnement, étonnant, surprenant; — *zeichen*, *n. s.* —, *Gram.* point (m.) d'exclamation, signe admiratif.

Verwundung, *f. m.* (fèr-voun-doung). *voy.* Wunde, blessure, *f.* plaie, *f.* lésion, *f.* blessure mortelle.

Verwünschen, *a.* (fèr-vun-chen). 1. maudire, exéquer; *Relig.* anathématiser; souhaiter que qch. soit bien loin de soi; *sich selbst* —, faire des imprecations contre soi-même. || 2. enchanter, ensorceler, jeter un charme sur qch;

verwünscht, maudit, exéqué, détestable, enchanté, ensorcelé; *ein verwünschter Weg*, un maudit chemin; *verwünsche Bräutigam*, princesse enchantée; *verwünscht! malediction! tonnerre!* || 3. =, *n. s. spl. et Verwünschung*, *f. m.* malediction, *f.* imprecation, *f.* exécution, *f.* *Relig.* anathème, *m.*; enchantement, *m.* charme, *m.*

Verwurseln, *a.* (fèr-vur-sên). perdre (son argent) aux dés, risquer en jouant aux dés ou au jeu de dés.

Verwurseln, *a.* (fèr-vour-tzên). entrelacer, enchevêtrer (*parl.* de racines); *fig.* mêler, confondre, lier, unir intimement.

Verwurseln, *a.* (fèr-vur-tzên). Cuis. trop épicer, gâter par trop d'épices.

Verwüsten, *a.* (fèr-vüs-tên). dévaster, saccager, ravager, désoler, ruiner (un pays), faire un désert de; *ein Land mit Ruin und Schwert* —, dévaster un pays, porter le feu et la flamme dans un pays; *verwüstet*, dévastateur. || =, *n. s. spl. voy.* Verwüstung.

Verwüster, *m. s.* —, (fèr-vüs-tên). destructeur, *m.* dévasteur, *m.* saccageur, *m.* désolateur, *m.* déprédateur, *m.* || = *in*, *f. n.* dévastatrice, *f.* désolatrice, *f.*

Verwüstung, *f. m.* (fèr-vüs-toung). ravage, *m.* dévastation, *f.* ravages, *m. pl.* gaspillage, *m.* déprédation, *f.*; — *in den Reihen der Armee an-rücken*, faire des ravages dans les rangs de l'armée.

Verwüthen, *n.* (fèr-vü-tên). *av.* haben, cesser d'être en fureur.

Verzagen, *n.* (fèr-tzâ-guên). *av.* haben, s'abattre, se laisser abattre, se décourager, perdre courage, désespérer de, perdre l'espoir de; *an etw.* (A) —, désespérer de qch, perdre tout espoir; *verzagt*, abattu, découragé, craintif, intimidé, timide, pusillanime, lâche, sans cœur. || *adv.* craintivement, lâchement; — *mit etw.* abattre, décourager; — *in etw.* abattre, entreprendre qch. timidement ou en tremblant; *der Verzägte*, *adj. sub.* poltron, *m.* lâche, *m.* || =, *n. s. spl. Verzägnis*, *f. spl.* ou *Verzägnisheit*, *f. spl.* et *Verzägnis*, *f. spl.* abattement, *m.* découragement, *m.* pusillanimité, *f.* lâcheté, *f.* poltronnerie, *f.*

Verzählen, *a.* (fèr-tzê-lên). 1. *voy.* Erzählen. || 2. *sich* —, *r.* se tromper en comptant, se mécompter, mal compter. || 3. =, *n. s. spl. et Verzählung*, *f. m.* erreur (f.) de compte, mécompte, *m.*

Verzähnen, *a.* (fèr-tzê-nên). 1. *Hort.* denteler; *Méc.* endenter (une roue); *Charp.* tailler ou assembler en adent, adenter, endenter. || 2. *sich* —, *r.* s'engrener. || 3. *n. m.* haben, faire ses dents (*parl.* d'un enfant), n'avoir pas encore terminé sa dentition; *verzähnt*, adenté, à engrenage; *verzähnt Stange*, crémaillère, *f.* || 4. =, *n. s. spl. et Verzählung*, *f. spl.* endenture, *f.* endentement, *m.* engrenage, *m.* dents, *f. pl.* assemblage (m.) en crémaillère; *Waggon-serie* (f.) de pierres d'attente; *Charp.* adent, *m.*; *Méc.* engrenage, *m.*; *Fortif.* harpes (f. pl.) en fer.

Verzapfen, *a.* (fèr-tzap-fên). vendre à pot et à pinte, vendre (du vin) au détail; *Charp.* assembler par adents ou à tenon, emmortaiser; *verzapft werden*, s'embrancher. || =, *n. s. spl. ou Verzäpfung*, *f. spl.* vente (f.) à pot et à pinte; assemblage (m.) à tenon et à mortaise.

Verzappeln, *n.* (fèr-tzap-ên). *av.* haben et *sich* —, *r.* s'épuiser à force de se débattre, de s'agiter ou de frétiller; *jem. (A) — lassen*, laisser qch. se morfondre, laisser qn. dans l'embarras; *vor Ungeduld* —, ne plus se posséder, mourir d'impatience; cesser de se débattre.

Verzärteln, *a.* (fèr-tzêr-têln). rendre délicat ou mou, amollir, efféminer, doloier, mignarder, choyer, énerver, affriander (par des gourmandises). || *sich* —, *r.* se doloier; *verzärtelt*, gâté, choyé; *verzärtelt Kind*, enfant gâté. || =, *n. s. spl. et Verzärtelung*, *f. spl.*

excès (m.) desoins ou d'attentions, amollissement, *m.* affaiblissement (m.) de l'énergie; trop grande indulgence, excès (f.) de délicatesse; *fam.* mignardise, *f.*

Verzaubern, *a.* (fèr-tzau-bên). enchanter, ensorceler qn, changer, métamorphoser par un charme. || =, *n. s. spl. et Verzauberung*, *f. m.* enchantement, *m.* ensorcellement, *m.*

Verzäumen, *a.* (fèr-tzê-nên). entourer ou enclore d'une haie, intercepter (un passage) par une haie. || =, *n. s. spl. et Verzäunung*, *f. m.* clôture, *f.* enclos, *m.* haie, *f.*

Verzehen, *a.* (fèr-tzê-dên). dépenser (son argent) à boire, dépenser au cabaret, passer (son temps) à boire.

Verzehnfachen, *a.* (fèr-tzên-fa-dên). ou **Verzehnfältigen**, *a.* décupler. || *sich* —, *r.* se décupler.

Verzehnten, *a.* (fèr-tzên-tên). payer la dime de, donner sur; *Mil.* cinquième —, décimer un régiment. || =, *n. s. spl. et Verzehntung*, *f. spl.* paiement (m.) de la dime, décimation, *f.*

Verzehren, *a.* (fèr-tzê-rên). 1. manger, consommer; *fig.* dépenser, croquer, gruger (sa fortune); consumer (*parl.* du feu) dévorer, absorber, détruire, ronger. || 2. *sich* —, *r.* se consumer; *sich in Gram* ou *durc* Gram —, se consumer ou se mourir de chagrin; *verzehrend*, dévorant, qui consume; *Méd.* consomptif. || 3. =, *n. s. spl. voy.* Verzehrung.

Verzehrer, *m. s.* —, (fèr-tzê-rên). consommateur, *m.*

Verzehrung, *f. m.* (fèr-tzê-rôung). consommation, *f.* consommation, *f.*

Verzeichnen, *a.* (fèr-tzê-chen). 1. dessiner mal ou faux, gâter en dessinant. || 2. mettre ou coucher par écrit, noter, consigner par écrit. || 3. inventories, spécifier, enregistrer, relever, annoter, faire la liste ou le catalogue de; *zum Verzeichnen Preis*, au prix noté, coté ou indiqué. || 4. =, *n. s. spl. voy.* Verzeichnung.

Verzeichniß, *n. s.* (fèr-tzê-chen-iss). ou **Verzeichnis**, *f. m.* spécification, *f.* liste, *f.* registre, *m.* état, *m.* relevé, *m.* bordereau, *m.* catalogue, *m.* inventaire, *m.* nomenclature, *f.* état indicatif, mémoire, *m.* dénombrement, *m.*; nomenclatures *Verzeichniß*, état nominatif; *Verz.* rôle, *m.*; *Com.* tarif (m.) de prix, compte-courant, *m.*; *Libr.* index, *m.* table (f.) des matières; *Verzeichniß der Druckfehler*, errata, *m.*

Verzeihen, *adj. voy.* Verzeihen.

+ **Verzeihen**, *n.* (fèr-tzê-chen). *verzeihen*, *verzeihen*, 1. pardonner; — *Ei!* pardon! excusez! pardonnez-moi; *verzeihen Sie!* Dieu me pardonne, à Dieu ne plaise; *das ist nicht zu verzeihen*, impardonnable, cela ne peut se pardonner. || 2. refuser, interdire; *ich verzeihe dir*, (A ou G) —, refuser qch. à qn.

Verzeihlich, *adj.* (fèr-tzê-chen-lich). pardonnable, remissable, gracieux; *Relig.* véniel.

Verzeihung, *f. spl.* (fèr-tzê-chen-g). pardon, *m.*; *jem. (A) wegen etw.* (m.) — bitten, demander pardon, faire amende honorable, faire ses excuses à qn. de qch; *um — bitten* (m.) pardonner, pardonner, Monsieur!

Verzerren, *a.* (fèr-tzer-ên). 1. déformer, grimacer, grimacer en parlant, tordre (la bouche); *das Gesicht* —, grimacer, se défigurer par des contorsions; faire des grimaces; *verzerrt*, tordu, contourné, grimaçant, en caricature; *Chir.* vergettes Aug., œil éraillé; *verzerrtes Gesicht*, figure grimaçante, caricature, *f.* || =, *n. s. spl. et Verzerrung*, *f. m.* grimaces, *f. pl.* contorsions, *f. pl.* distorsions, *f. pl.* caricature, *f.* *Verzerrung der Augenlider*, ectropion, *m.* renversement (m.) des paupières.

Verzetteln, *a.* (fèr-tzê-têln). éparpiller, répandre, gaspiller, égarer; *seine Kräfte* —, gaspiller ses forces. || =, *n. s. spl. et Verzettlung*, *f. m.* éparpillement, *m.* gaspillage, *m.*

Verzicht, *f. spl.* (fèr-tzìcht). renonciation, *f.* désistement, *m.*; auf etw. (A) — thun' ou liften, renoncer à qch, se désister de qch; — **brief**, *m. cè, t.* acte (*m.*) de renonciation ou de désistement; — **cib**, *m. cè, spl.* serment (*m.*) de renonciation ou de désistement; — **leiften**, *m. è, —*, *Jur.* renonçant, *m.* résignateur, *m.*; — **leifung**, *f. spl.* renonciation, *f.* désistement, *m.*

Verzichten, *n.* (fèr-tzìcht-èn). av. haben, renoncer à, se désister de, résigner; auf etw. (A) —, renoncer à qch, abandonner qch.

+ **Verziehen**, *a.* (fèr-tzì-èn). verzo-gen, *i.* tirer de travers, tordre (la bouche); *fig.* mal élever, gâter (un enfant); *||* 2. entrelacer, enlacer, mal tirer; *Jeu.* jouer (un pion, une dame) pour l'autre; *Mén. d'art* —, faire avancer la feuille; *||* 3. **fich** —, *r.* dévier, se dévier, se déjeter, jouer (*parl.* du bois); *Tail.* déformer, grimacer (*parl.* d'un vêtement), goder, prendre un faux pli, faire de faux plis; se perdre, se dissiper, s'éloigner, s'en aller lentement (*parl.* des nuages); *Méd.* se résoudre (*parl.* d'une tumeur); *Jeu.* jouer un pion pour un autre, se tromper en jouant; *||* 4. *n.* av. haben, tarder, attendre, rester, prendre patience, patienter (un instant), rester, demeurer; **verzogen**, *tordu, dévié, grimacant, gauchi* (*parl.* du bois); *Jam.* mal élevé, gâté, enlaccé, entrelacé; *verzogen* Namen, lettres entrelacées monogramme, *||* 5. *n. è, spl.* ou **Verziehung**, *f. en*, distorsion, *f.* contorsion, *f.* grimace, *f.* entorse, *f.* foulure, *f.*; résolution (*f.*) d'une tumeur, mauvaise éducation, gâterie, *f.* éducation vicieuse, retard, *m.* délai, *m.*

Verzieren, *a.* (fèr-tzì-rèn). orner, décorer, embellir, enjoliver, parer, ornementer, illustrer, historier (un lambris); *verzittet* Schreibtisch, style orné ou fleuri; *||* *n. è, spl.* *voy.* **Verzierung**, action (*f.*) d'orner ou de parer, décoration, *f.* ornement, *m.*

Verzierer, *m. è, —*, (fèr-tzì-rèn). décorateur, *m.* enjoliveur, *m.*

Verzierer, *f. en*, (fèr-tzì-ròun'n) action (*f.*) de décorer ou d'ornement, décoration, *f.* ornement, *m.* parent, *m.* enjolivement, *m.* enjoliveur, *f. pl.* Mod. agréments, *m. pl.* galons, *m. pl.* broderies, *f. pl.* Arch. arabesques, *f. pl.* Mus. floritures, *f. pl.* Artill. tulipe, *f.* — am Degen, astragales, *f. pl.* *f. pl.* — am Baum, aigrette, *f.*

Verzimmern, *a.* (fèr-tzì-m-èrn). Me-nuis, employer à des travaux de menuiserie ou de charpente, revêtir, recouvrir de planches; *Min.* cuveler un puits, coffrer; *Mar.* radoubier; *||* *n. è, spl.* et **Verzimmerung**, *f. spl.* revêtement (*m.*) de planches; *Min.* cuvelage, *m.* coffrage, *m.*; *Mar.* radoub, *m.*

Verzinken, *a.* (fèr-tzì-n-kèn). zin-guer, couvrir de zinc, galvaniser, étamer au zinc; *||* *n. è, spl.* zingage, *m.*

Verzinker, *m. è, —*, (fèr-tzì-n-kèn). zingueur, *m.*

Verzinn —, pour étamer, d'étamage; — **haus**, *m. cè, t.* et ou — **hütte**, *f. n.* blancherie, *f.* — **foßten**, *m. è, —*, *Vitr.* fer (*m.*) à étamer; — **stoff**, *m. cè, spl.* étamage, *f.*

Verzinnen, *a.* (fèr-tzì-n-èn). étamer, blanchir; *verzinn*tes Eisenblech, fer (*m.*) de tôle étamé, fer-blanc, *m.* *||* *n. è, spl.* et **Verzinnung**, *f. spl.* étamage, *f.* étamage, *m.* blanchiment, *m.*

Verzinner, *m. è, —*, (fèr-tzì-n-èn). étameur, *m.*

Verzinsen, *a.* (fèr-tzì-n-zèn). *i.* payer les intérêts d'une dette; eine Summe mit fünf vom hundert —, payer cinq pour cent d'intérêt d'une somme d'argent, payer l'intérêt d'une somme d'argent à raison de cinq pour cent; *||* 2. **fich** —, *r.* rapporter des intérêts; *fich* mit fünf vom hundert —, rapporter cinq pour cent; *||* 3. *n. è, spl.* et **Verzinsung**, *f. en*, paiement (*m.*) des intérêts.

Verzinslich, *adj.* (fèr-tzì-n's-lìch). qui rapporte des intérêts, à intérêts; *fich* Geld — aus-thun' ou aus-ellen, placer son argent à intérêts.

Verzogen, *a. voy.* **Verziehen**.

Verzögerlich, *adj.* (fèr-tzòu-guèr-lìch). dilatoire, qui aime à différer; *adv.* dilatoirement.

Verzögern, *a.* (fèr-tzòu-guèrn). différer, remettre, retarder, reculer, ajourner; tirer en longueur, traîner, faire attendre; *||* **fich** —, *r.* tirer ou traîner en longueur, tarder, être retardé, se faire attendre, éprouver ou subir des retards; *||* *n. è, spl.* et **Verzögerung**, *f. en*, retard, *m.* retards, *m. pl.* retardement, *m.* ajournement, *m.* temporisation, *f.* — en tischen', subir des retards.

Verzollen, *a.* (fèr-tzòl-èn). payer la douane ou l'octroi, payer les droits de douane, d'octroi ou d'entrée; *Wich* —, payer le pied fourchu; *||* *n. è, spl.* et **Verzollung**, *f. spl.* acquit, *m.* paiement (*m.*) de la douane ou de l'octroi, acquit (*m.*) des droits d'entrée.

Verzucken, *n.* (fèr-tzouk-èn). *i.* expirer dans des convulsions; *fig.* mourir, s'évanouir, disparaître, s'éteindre (*parl.* des éclairs); *||* 2. *a.* agiter convulsivement ou par des mouvements convulsifs; *||* *n. è, spl.* *voy.* **Verzuckung**.

Verzücken, *a.* (fèr-tzouk-èn). ravir, charmer, extasier.

Verzuckern, *a.* (fèr-tzouk-èrn). su-crer, saupoudrer de sucre; trop sucrer; *fig.* *verzuckert* Worte, paroles emmiellées.

Verzuckung, *f. en*, (fèr-tzouk-ou'n'g). convulsion, *f.* ravissement, *m.* charme, *m.* délice, *m.*

Verzug, *m. cè, spl.* (fèr-tzoug). délai, *m.* retard, *m.* retards, *m. pl.* retardement, *m.*; *Jur.* demeure, *f.* obt —, sans retard, sans délai, incessamment, d'urgence, sans déport.

Verzug —, de coffrage; — **brett**, *n. cè, t.* ou — **pfahl**, *m. cè, t.* *Min.* planche (*f.*) du coffrage.

Verzüglich, *adj.* (fèr-tzug-lìch). ou **Verzögerlich**, dilatoire, *m.*

Verzupfen, *a.* (fèr-tzoup-fèn). effiler; faire de la charpie, effiloquer.

Verzweifeln, *n.* (fèr-tzui-fèl-n). av. haben, désespérer de, se désespérer; *üder* etw. (A) — ou an etw. (B) —, se désespérer de qch; *fich* verzweifelt wehnen, se défendre en désespéré ou à outrance; *man* möcht —, c'est désespérant, il y a de quoi se jeter à l'eau; *verzweifelt*, désespéré, extrême, à outrance; *mauditi*; *verzweifelt* Schmäher, bavard (*m.*) incorrigible ou insupportable; *||* *tr.* **Verzweifeln**, *adj. sub.* le désespéré; *mit* ein Verzweifelt, comme un désespéré un perdu ou un furieux; *||* *n. è, spl.* *voy.* **Verzweiflung**; *das* ist zum —, *das* bringt mich zum —, cela est désespérant; *zum* — in jcm. (A) verliebt sein, être amoureux fou de qn, être éperdument épris de qn.

Verzweiflung, *f. spl.* (fèr-tzui-fèl-lou'n'g). ou **Verzweifung**, désespoir, *m.*; jtm. (A) in — ou jut — bringen', désespérer qn, réduire qn. au désespoir, faire le désespoir de qn; in — geraten', tomber dans le désespoir, se désespérer.

Verzweiflungs —, de désespoir; — **voll**, *adj.* plein de désespoir, plongé dans le désespoir, désespéré, avec désespoir, en désespéré.

Verzweigen (*fich*), *r.* (fèr-tzui-guèn). se ramifier, étendre ses rameaux; se séparer, se subdiviser, se bifurquer, s'embrancher; *||* *n. è, spl.* et **Verzweigung**, *f. en*, ramification, *f.* ramure, ramuscule, *m.*; embranchements, *m. pl.* division, *f.* subdivision, *f.*

Verzweigen, *n.* (fèr-tzui-guèn). av. sein, devenir nain; *fig.* rabougir, se rabougir.

Verzwicken, *a.* (fèr-tzui-k-èn). Vign. ôter les tendrons de la vigne, enlever les vrilles; émonder la vigne; *Memais*, die Nadel —, recourber les clous en attache; *eine* Ngt —, affermir le manche

d'une cognée avec des coins; **verzwick**t, bizarre, étrange, étonnant, difficile; embrouillé, biseornu; délicat, chatouilleux; *verzwick*t Mensch, homme (*m.*) difficile ou retors; *verzwick*t Edele, affaire délicate, chatouilleuse ou épineuse; *verzwick*t diantre! diable! sacre! malédiction! quel guignon!

Verzweifachen, *a. voy.* **Verbeppeln**.

* **Vesicatorium**, *n. è, t.* **Vesicatorien**, (vè-zì-ka-to-rioum'). vésicatoire, *m.*

* **Vesper**, *f. n.* (vès-pèr). *Relig.* vèpres, *f. pl.* soir, *m.*; in die — gehen', aller à vèpres; jut — essen', goûter, faire une collation; — **brod**, *n. è, spl.* collation, *f.*; goûter, *m.* *||* **brod** — essen', goûter, prendre son goûter; — **buch**, *n. cè, t.* et, vespéral, *m.*; — **glocke**, *f. spl.* cloche (*f.*) de vèpres; *||* **glocke** läuten, sonner vèpres; — **fest**, *f. spl.* ou — **mahl**, *n. cè, spl.* goûter, *m.*; — **prebiger**, *m. è, —*, prédicateur (*m.*) pour les vèpres; — **zeit**, *f. pl.* soir, *m.*; *Relig.* vèpres, *f. pl.*

Vespern, *n.* (vès-pèrn). av. haben, goûter, prendre son goûter, faire une collation.

* **Vesale**, *f. n.* (vès-ta-le). ou **Vesalin**, *f. n.*, vestale, *f.*

Veste, *f. voy.* **Fest** et **Reisung**.

Vésuve, *m. è*, (fè-zouf). *Géogr.* le Vésuve.

Vesuvianisch, *adj.* (fè-zou-via-nich). ou **Vesuvisch**, *adj.* vésuvien, du Vésuve.

* **Veteran**, *m. en, en*, (vè-tè-rân'). vétérân, *m.* vieux soldat.

* **Veterinär**, *m. è, t.* (vè-tè-ri-nèr). vétérinaire, *m.*; — **schule**, *f. n.* école (*f.*) vétérinaire.

Vettel, *f. n.* (fè-tèl). femme (*f.*) sale; alte —, vieille carcasse; *lieblich* —, gourmandine, *f.* garce, *f.* putain, *f.* femme (*f.*) de mauvaise vie.

Better, *m. è, n.* (fè-tèr). cousin, *m.*; *fam.* oncle, *m.* neveu, *m.* parent, *m.* compère, *m.*; *fich* cinauder — nennen', cousinier; — **gunst**, *f. spl.* népotisme, *m.*

Betterlich, *adj.* (fè-tèr-lìch). de ou en cousin.

Betterchaft, *f. spl.* (fè-tèr-chast). cousinage, *m.* parenté, *f.*

* **Veratorisch**, *adj.* (vè-xa-to-rich). vexatoire.

Verit —, qui sert à attraper ou à vexer; à surprise; — **becher**, *m. è, —*, vase (*m.*) de Tantale, diabète, *m.*; — **bild**, *n. cè, t.* *Peint.* trompe-l'œil, *m.*; — **bonbon**, *m. pl.* dragées (*f. pl.*) d'attrape; — **glas**, *n. cè, t.* et, vase (*m.*) de Tantale, verre (*m.*) d'attrape; — **pulver**, *n. è, spl.* *Pharm.* ellébore, *m.*; — **ring**, *m. cè, t.* bague trompeuse; — **schachtel**, *f. n.* boîte (*f.*) à surprise; — **schloß**, *n. fèr, t.* serrure (*f.*) à secret; — **spiel**, *n. cè, spl.* jeu (*m.*) d'attrape, surprise, *f.*; — **stuhl**, *m. cè, t.* et, chaise (*f.*) d'attrape; — **uhr**, *f. en*, horloge (*f.*) à mystifier.

* **Veriren**, *a.* (vè-xi-rèn). *pp.* *veritt*, attraper, mystifier, berner, taquiner, railler, vexer, agacer; *||* *n. è, spl.* ou **Verirer**, *f. en*, ou **Verirung**, *f. en*, attrape, *f.* mystification, *f.* taquinerie, *f.* raillerie, *f.* vexation, *f.* agacerie, *f.*

* **Veier** ou **Veir**, *m. è, t.* (vè-tzìr). vizir, *m.*

* **Via**, *f. invar.* (vi-a). voie, *f.* route, *f.* chemin, *m.* *||* *adv.* par, en passant par; — London par Londres, via Londres.

* **Viadukt**, *m. cè, t.* (vi-a-doukt). viaduc, *m.*

* **Vibrieren**, *n.* (vi-bri-rèn). *pp.* *vi-brirt*, av. *b.* *ten*, vibrer, *||* *n. è, spl.* et **Vibrirung**, *f. en*, vibration, *f.* *Théâtre*. prononciation vibrante de l'r.

* **Vicar**, *m. è, t.* (vi-kar). vicaire, *m.*

* **Vicariat**, *n. cè, t.* (vi-kar-iât). vicariat, *m.* dignité (*f.*) de vicaire.

* **Vicariren**, *n.* (vi-kar-i-rèn). *pp.* *vicarirt*, av. *haben*, vicarier, desservir une cure, faire fonction de vicarier, *||* *n. è, spl.* *vicariat*, *m.* desserte, *f.* (d'une cure).

quatre branches ou fourchons; — **jählig**, *adj. Bot.* quadriné; — **jählig**, *adj.* à quatre dents; *Bot.* quadridenté; — **jähig**, *adj.* à quatre ortels; — **jahn**, *nom de nomb.* quatorze; *etwa* — **jahn** *Tagen*, environ une quinzaine de jours, environ une quinzaine; — **jehntägig**, *adj.* de quatorze jours, de quinze jours; (*in* — **jehntägig** *lilaub*, un congé de quinze jours; *der*, *dir*, *dad* — **jehnte**, *adj. sub.* le, la quatorzième; *letztig* *der* — **jehnte**, Louis XIV; — **jehntel**, *n. s.* — quatorzième, *m.*; — **jehntens**, *adv.* quatorzièmement, en quatorzième lieu; — **jehlig**, *adj.* de quatre lignes; — **jellige** *Strophe*, *Poés.* quatrain, *m.*; *H. nat.* sur quatre rangs, quadrisérie; — **jellig** *Gerät*, orgue (*f.*) tétra-tique; — **jelren**, *m. pl.* les quatre temps, *m. pl.*; — **jellig**, *adj. v.o.* — **jadig**; — **jellig**, *adj.* de quatre pouds; — **jweicelst**, *m. té. t. Mus.* mesure (*f.*) de quatre branches.

Biere, *f. n. (fir-rè)*, quatre, *m.* le chiffre quatre, le nombre quatre.

Bieren, *a. (fir-rèn)*, carrer, équarrir, *cog.* *Geleit*, *die Etage* — *Mar.* jarguer l'haussière. || — *n. s. spl. et Bierung*, équarrissement, *m.* carré, *m.*; *Math.* quadrature, *f.*

Biercr, *m. s. — (fir-rèr)*, quatre, *m.* le chiffre, quatre pièce (*f.*) de quatre fénins; *voy.* *Bierfennigstüd*.

Bierceli, *adj. indecl. (fir-rè-lar)*, de quatre ordes ou espèces; *auf* — *Bierceli* — *Wort*, de quatre manières différentes; — *Bierceli*, quatre langues.

Bierling, *m. té. t. (fir-ling)*, 1. quart (*m.*) d'une livre, quateron, *m.* vingt-cinq pièces, *m. pl.* | 2. pièce (*f.*) de monnaie de quatre fénins.

Bierte, *adj. (fir-tè)*, 1. quatrième, *der* — *Biertel*, la quatrième partie, le quart; *im* — *Stod* *wohnen*, demeurer au quatrième étage; *der* — *Auquill*, le quatre août; *un der* — *Stunde*, vers les quatre heures; *Stund* *der* — *Henri IV.* *das* — *Buch* *Meine*, le livre des Nombres; *Gram.* — *Ball*, accusatif, *m.* | 2. *Mus.* *et Bier*, *quatre*, *f.*

Bierthalb, *adj. (fir-tè-halb)*, *ou Bierhalb*, *adj.* trois et demie; — *Biert* *alt*, être âgé de de trois ans et demie; être dans sa quatrième année.

Biercel, *n. s. — (fir-tèl)*, *quart*, *m.* la quatrième partie; *quartier*, *m.* (d'une pomme), *quartant*, *m.* (de vin); *Statt* — *quartier* (*m.*) d'une ville; *Astr.* quadrature, *f.*; *côte* — *des Monts*, premier quartier de la lune; *es ist nun ein* — *auf 10 Uhr*, il est maintenant à 10 heures et quart; *wir haben nun drei* — *auf drei* *ab*, nous partirons à deux heures trois quart *ou* à trois heures moins le quart; — *ader*, *f. n.* *Vèter.* veine (*f.*) basilique; — *bogen*, *m. té. t.* — *quart* (*m.*) de fente; — *Büchse*, *f. n.* *Arm.* gros canon de 25; — *elle*, *f. n.* *quart* (*m.*) d'aune, *quartier*, *m.* (d'une étoffe); — *flasche*, *f. n.* *quart* (*m.*) de bouteille, demi-setter, *m.*; — *form*, *f. n.* *ou* — *gröfse*, *f. n.* *Imp.* in-quarto, *m.*; *Buch* *in* — *form* *ou* — *ar* *in* *quarto*, *m.*; — *huie*, *f. n.* *Ag.* étendue (*f.*) d'un quart de ch. rru; — *hundert*, *der*, *t. quart* (*m.*) de cent, quateron, *m.* vingt-cinq pièces; — *jahr*, *n. té. t.* terme, *m.* *quartier*, *m.* trois mois, *m.* trimestre; *der* — *jahr*, neut *m.* is; *lauf* — *jahr*, quinze mois; *haben* — *jahr*, vingt et un mois, un an et neuf mois; — *jherthalb*, *m. té. spl.* appointements, *m. pl.* *quartier*, *m.* traitement, *m.* ou salaire, *m.* d'un trimestre; — *jährig*, *adj.* de trois mois, trimestriel; — *jährlich*, *adj.* trimestriel, quia lieu tous les trois mois, qui se fait par trimestres; — *jährlich* *et* *zwei*, *quartier* (*m.*) de gage; — *jährlich* *trahnen*, payer par quartier; — *jährerception*, *f. n.* — *revue trimestrielle*; — *jährweife*, *adv.* de trois en trois mois, tous les trois mois, par trimestre; — *jährtrag*, *m. té. t.* quartier, *m.* premier jour du quartier; — *farthau*, *f. n.* *A. m.* quart (*m.*) de 35; *freis*, *m. té. t.* quart (*m.*) de cercle; — *meile*, *f. n.* quart (*m.*) de mille, demi-lieue; — *meider* *ou* *et* *meider*, *m. té. t.* — *inspecteur* — *du quartier*,

quartier, *m.* *quartier*, *m.* — *note*, *f. n.* *Mus.* noire, *f.* — *ohn*, *m. té. t.* *Mesure*. quartaut, *m.* — *pau*, *f. n.* *Mus.* quart (*m.*) de pause, soupir, *m.*; — *pfund*, *n. té. t.* quateron, *m.* quart (*m.*) de livre; — *pfundig*, *adj.* du poids d'un quateron; — *schlag*, *m. voy.* — *net*; — *schwenk*, *ing*, *f. té. voy.* — *verding*, quart (*m.*) de conversion; — *stab*, *m. té. t.* *Arch.* quart (*m.*) de rond, astragale, *m.*; *mesure*; quart (*m.*) d'aune, demi-aune, *f.*; — *trid*, *m. té. t.* *Mar.* quart (*m.*) de vent, quart (*m.*) de rumb; — *stunde*, *f. n.* quart (*m.*) d'heure, quart (*m.*) de lieue; — *stundig*, *adj.* d'un quart d'heure; — *stundlich*, *adj.* qui se fait tous les quarts d'heure, de tous les quarts d'heure; — *tat*, *m. té. t.* *Mus.* quart (*m.*) de mesure, mesure (*f.*) à deux-trois-quatre; *tete* — *tat*, mesure (*f.*) à six-quatre; — *ton*, *m. té. t.* quart (*m.*) de ton; — *tonne*, *f. n.* quartaut, *m.* quart (*m.*) de muid; — *wendung*, *f. n.* *Mil.* quart (*m.*) de conversion, oblique (*f.*) à droite, à gauche; — *zuent*, *m. té. t.* — quart (*m.*) quintal; — *zugsabstand*, *m. té. t.* quart (*m.*) de distance.

Biereln, *a. (fir-tèl)*, *voy.* *Bierthellen*, partager en quatre parts ou quatre parties. || *n. av. haben*, *Ag.* rendre ou produire beaucoup (de grains); *Horl.* sonner les quarts.

Biertens, *adv. (fir-tèn)*, quatrièmement, en quatrième lieu.

Bierthalb, *adj. voy.* *Bierthalt*.

Biertchein, *m. té. t. (fir-chaïn)*, *Astr.* aspect carré ou quadrat.

Bierung, *f. n. (fir-roung)*, équarrissement, *m.*; *Math.* quadrature, *f.* carré, *m.*

Bierwaldstädter *See*, *m. té. (fir-vald-chid-tèr-zè)*, *Géogr.* lac (*m.*) de Quatre-Cantons, lac (*m.*) de Lucerne.

Bierzig, *nomb. card. (fir-tzid)*, quarante; *Amabl* *von* —, quarantaine, *f.* *cima* — *Meilen*, une quarantaine de lieues; — **jährig**, *adj.* âgé de quarante ans, quadragénaire; — **jündig**, *adj.* de quarante heures; — **zäsig**, *adj.* de quarante ours, quadragésimal; — *zwei* *hundert*, j. une quadragésimal, carême, *m.*

Bierziger, *m. s. — (fir-tzi-guèr)*, homme (*m.*) d'environ quarante ans, homme (*m.*) d'une quarantaine d'années, quadragénaire, *m.* | 2. membre (*m.*) du Conseil des Quarante.

Bierzigste (*der*, *die*, *das*), *adj. sub. (fir-tzid-stè)*, quarantème, *m.*; *der* — *Biertel*, la quarantième partie.

Bierzigstel, *n. s. — (fir-tzid-stèl)*, quarantième, *m.* la quarantième partie.

• **Bigilie**, *f. n. (vi-gui-lie)*, vigile, *f.* — *n* *für* *die* *Besten*, *vigile* (*f.*) des morts.

• **Bigitiren**, *n. (vi-gui-ti-rèn)*, *pp.* vigilant, *av. haben*, veiller, être vigilant.

• **Vignette**, *f. n. (vi-gi-tè-te)*, vignette, *f.*

• **Bifar**, *m. voy.* *Bitar*.

• **Billa**, *f. plur.* *Billen* (*vil-a*), villa, *f.* maison (*f.*) de campagne; métairie, *f.* terre, *f.*

• **Vinca**, *f. spl. (vin-ka)*, pervenche, *f.* **Vincenz**, *m. (vin-tzen-tz)*, *n. pr.* Vincent, *m.*

• **Vindiciren**, *a. (vin-di-tzi-rèn)*, *pp.* vindict. revendiquer.

Vinz, *m. (vin-tz)*, *n. pr. fam.* pour Vincenz, Vincent, *m.*

• **Viole**, *f. n. (vi-olè)*, *Bot.* 1. violette, *f.* *galt* —, *grofse*, *f.* *galt* —, *grofse* commune; *littliche* —, *lupin*, *m. té. t.* *Mus.* viole, *f.* — *mit* *Metalliten*, viole (*f.*) d'amour.

Violett — *de violettas*; — **appel**, *m. té. t.* violette, *f.* *pomme* (*f.*) de violette; — **blau**, *adj.* de couleur violette, violet, violacé. || *n. inv.* couleur violette, violet, *m.* — **braun**, *adj.* brun violet, violâtre; — **eing**, *m. s. spl.* vinaigre (*m.*) violet; — **holz**, *n. té. spl.* bois (*m.*) de violette; — **honig**, *m. s. spl.* miel (*m.*) violet; — **rebe**, *f. n.* jasmín, *m.* — **reifer**, *m. té. t.* *Ornith.* crabier (*m.*) gris de fer

de Bahama; — **sait**, *m. té. t.* sirop (*m.*) violet; — **schwamm**, *m. té. t.* amanite araneuse, agaric violet; — **murgel**, *f. n.* racine (*f.*) de violette, racine (*f.*) d'iris.

• **Violett**, *adj. (vi-olè)*, violet.

• **Violig**, *adj. (vi-olich)*, violat.

Violin — *de* *ou* *du* *violin*; — **bogen**, *m. té. t.* — *et* —, archet (*m.*) de violon; — **duett**, *n. s. t.* *Mus.* duo (*m.*) pour violons; — **futteral**, *n. té. t.* *ou* *ten*, *ou* — **kasten**, *m. s. —*, boîte (*f.*) à violon, étui (*m.*) de violon; — **quartett**, *n. s. t.* quartetto (*m.*) pour violons; — **schlüssel**, *m. s. —*, clef (*f.*) de violon, clef (*f.*) de sol; — **spieler**, *m. s. —*, violoniste, *m.* joueur (*m.*) de violon; *fam.* violoneux, *m.*; — **steg**, *m. té. t.* archet (*m.*) de violon; — **stimm**, *f. n.* partie (*f.*) de violon; — **virtuose**, *m. n. n.* violoniste, *m.* virtuose (*m.*) sur le violon.

• **Violine**, *f. n. (vi-ol-nè)*, *Mus.* violon, *m.* dessus (*m.*) de violon.

• **Violonist**, *m. en. en. (vi-ol-nist)*, violon, *m.* joueur (*m.*) de violon, violoniste, *m.*; *fam.* violoneux, *m.*

• **Violoncell**, *n. s. t.* *ou* *s. (vi-ol-n'chèl)*, *Mus.* violoncelle, *m.* basse, *f.*

• **Violoncellist**, *m. en. en. (vi-ol-n'chèl-list)*, violoncelle, *m.* violoncelliste, *m.*

• **Viper**, *f. n. (vi-pèr)*, *H. nat.* vipère, *f.* — **bis**, *m. fte*, *ist*, morsure (*f.*) de vipère; — **gift**, *n. s. spl.* venin (*m.*) de vipère; — **gras**, *n. té. spl.* *Bot.* scorsonère, *f.* renouée bistorte; — **nater**, *f. n.* couleuvre viperine; — **weipe**, *f. n.* *Zool.* mouche (*f.*) à coton; — **murgel**, *f. n.* *Bot.* bistorte, *f.* renouée bistorte, scorsonère, *f.*

• **Virago**, *f. té. (vi-ra-go)*, virago, *f.* femme (*f.*) hommasse.

Virgil, *m. (vir-guil)*, *ou* **Virgilius**, *m. n. pr.* Virgile, *m.*

Virginia, *n. s. Géogr.* Virginie, *f.* — **finstern**, *m. té. t.* — *ou* — **tabak**, *m. s. spl.* tabac (*m.*) de Virginie.

Virten, *n. s. (fir-tèn)*, *Géogr.* Verdun, *m.*

• **Virtuose**, *m. n. n. (vir-lou-o-zè)*, virtuose, *m.*

• **Virtuosin**, *f. n. n. (vir-lou-o-zin')*, virtuose, *f.*

• **Visa**, *m. s. té. t. (vi-za)*, visa, *m.*

• **Viècount**, *m. s. s. (vis-kount')*, vicomte, *m.*

• **Vision**, *f. n. (vi-zion')*, vision, *f.*

• **Visir**, *n. té. t. (vi-zir)*, visière, *f.* (du casque); *Arm.* mire, *f.* hausse, *f.* *schidder* *der* *barbette* —, visière (*f.*) à mouvement latéral; *Top.* tenèire, *f.* — **aué**, *schmitt*, *m. té. t.* *Artill.* œilleton, *m.* — **bahn**, *f. n.* pan supérieur du canon de fusil; — **einrichtung**, *f. spl.* appareil (*m.*) de hausse; — **einricht, *m. té. t.* *Artill.* œilleton, *m.* — **einrich**, *m. té. t.* *Artill.* ramure (*f.*) du canon; — **eisen**, *n. s. —* *Artill.* chat, *m.* toile, *f.*; — **feder**, *f. n.* *Arm.* ressort (*m.*) de hausse; — **feder** *draube*, *m. n.* vis (*f.*) du ressort de hausse; — **fuss**, *m. té. spl.* *Artill.* pied (*m.*) de la hausse; — **gebuhr**, *f. spl.* *ou* — **geld**, *n. té. t.* jaugeage, *m.* oroit (*m.*) de jaugeage, étalonnage, *m.*; — **grauen**, *f. pl. Minér.* étain oxydé granuleux *ou* amorphe; — **helm**, *m. té. t.* casque (*f.*) à visière, armet, *m.* — **flappe**, *f. n.* couvre-hausse, *m.*; — **flamme**, *f. n.* cras (*m.*) de mire; *Artill.* — **flamme** *im* *flusse*, œilleton, *m.*; — **flappe**, *f. n.* lamette (*f.*) de hausse; — **form**, *n. té. t.* mire, *f.* guidon, *m.*; *bouton* (*m.*) de mire, visière, *f.*; — **freiz**, *n. té. t.* *Top.* voyant (*m.*) de la mire; — **flanz**, *f. spl.* *Géom.* stéréométrie, *f.* — **flanz**, *n. té. t.* règle (*f.*) dioptrique, alidade, *f.*; — **linic**, *f. n.* *Artill.* ligne (*f.*) de mire, ligne (*f.*) de visée *ou* de collimation; — **loch**, *n. té. t.* *Artill.* lumière (*f.*) de hausse; — **maß**, *n. té. spl.* mesure (*f.*) de jaugeage; — **platte**, *f. n.* chapeau (*m.*) porte-cran de mire; — **reif**, *m. té. t.* *Artill.* plate-bande (*f.*) de culasse; —**

ring, *m.* *cs.* *t.* ou — *ruthe*, *f.* *n.* jauge, *f.* — *schieber*, *m.* *s.* —, curseur (*m.*) de la hausse; *reglette*, *f.* *croisillon*, *m.*; — *schraube*, *f.* *n.* goupille (*f.*) de housse; — *schuß*, *m.* *scs.* *scs.* *Artill.* coupe (*f.*) de haute volée; *tir* (*m.*) de but en blanc; — *schußweite*, *f.* *spl.* portée (*f.*) de but en blanc; — *stab*, *m.* *cs.* *scs.* jauge, *f.*; — *stich*, *m.* *cs.* *t.* *Arm.* encoche, *f.*; — *tafel*, *f.* *n.* *Top.* voyant (*m.*) de la mire à culasse; — *winkel*, *m.* *s.* —, angle (*m.*) de mire.

* **Vifiten**, *n.* (*vi-zî-rèn*). *pp.* *vifit*, *av.* *haben*, 1. viser, ajuster, prendre la ligne de mire; *thw.* (A) —, viser (un point); *nach* *thw.* (p) —, viser à, aspirer à, rechercher. || 2. *m.* viser, apposer un visa, légaliser, ajuster; *tiin* *Urkundens* —, viser une feuille de route; || 3. *jager*, *veiter* (un tonneau). || 4. =, *n.* *s.* *spl.* *et* *Vifitung*, *f.* *spl.* action (*f.*) de viser ou de jauger, visée, *f.* *Arm.* appareil (*m.*) de hausse; *jaugeage*, *m.* *vergeage*, *m.* *voltage*, *m.* *visa*, *m.*

* **Vifitation**, *f.* *cs.* (*vi-zî-ta-ti-ôn*). *vifite*, *f.* examen, *m.* inspection, *f.* vérification, *f.*

* **Vifitator**, *m.* *s.* *cs.* (*vi-zî-ta-tor*). *vifiteur*, *m.* inspecteur, *m.* vérificateur, *m.*

* **Vifite**, *f.* *n.* (*vi-zî-té*). *vifite*, *f.*

Vifiten — *a.*, des visites; — *parte*, *f.* *n.* carte (*f.*) de visite; — *zimmer*, *n.* *s.* —, petit salon, *parloir*, *m.*

Vifitir — *a.*, à sonder, à examiner; — *cifen*, *n.* *s.* —, *Cuir*. sonde, *f.* *Artill.* chat, *m.* étoile, *f.* diable, *m.* *Min.* épinglette, *f.*; — *bafen*, *m.* *s.* —, *crochet* (*f.*) à sonder la chambre des bouches à feu; — *patrouille*, *f.* *n.* *patrouille* (*f.*) de sûreté ou de surveillance; *visite* (*f.*) des postes; — *runde* ou — *runde*, *f.* *n.* *Mil.* contre-ronde, *f.* *ronde* (*f.*) de jour; — *flange*, *f.* *n.* *Artill.* croix (*m.*) de bois à cylindre; — *stern*, *m.* *cs.* *t.* *Artill.* étoile (*f.*) à tambour; — *trupp*, *m.* *cs.* *t.* *ronde* (*f.*) de jour.

* **Vifitiren**, *a.* (*vi-zî-tî-rèn*). *pp.* *vifittit*, *visiter*, examiner, faire l'inspection de; *Chir.* sonder. || =, *n.* *s.* *spl.* inspection, *f.* examen, *m.* vérification, *f.*

Viforium, *m.* *invar.* (*vi-zo-ri-oum*). *Impr.* visorium, *m.*

* **Viata**, *f.* (*vis-ta*). *Com.* vue, *f.*; à —, à vue, *voy.* *Sicht*.

* **Vifur**, *f.* *invar.* (*vi-zou*). *Top.* visée, *f.*

Vitalis, *m.* (*vi-ta-lis*). *n. pr.* Vital, *m.*

* **Vitriol**, *m.* *spl.* (*vi-trî-ol*). *sulfate*, *m.* *vitriol*, *m.* *couperose*, *f.* *grün* —, *vitriol* vert ou *marial*, *couperose* verte, *sulfate* (*m.*) de fer; *weiß* —, *vitriol* blanc, *sulfate* (*m.*) de zinc; — *artig*, *adj.* *vitriolique*; — *äther*, *m.* *cs.* *spl.* *Chim.* éther (*m.*) *sulfurique*; — *erde*, *f.* *spl.* terre *vitriolée* ou *vitriolique*; — *erz*, *n.* *cs.* *t.* *minerai* (*m.*) *vitriolique* ou *sulfaté*; — *geist*, *m.* *cs.* *spl.* *Chim.* esprit (*m.*) de *vitriol*, *acide* (*m.*) *sulfurique* dilué; — *haltig*, *adj.* *vitriolique*, *vitriolé*; — *hütte*, *f.* *n.* *fabricue* (*f.*) de *vitriol*; — *ies*, *n.* *cs.* *t.* *pyrite* (*f.*) *vitriolique*; — *krystall*, *m.* *s.* *t.* *crystal* (*m.*) de *vitriol*; — *lauge*, *f.* *n.* *lessive* (*f.*) *vitriolique* ou de *vitriol*; — *meister*, *m.* *s.* —, *maître* (*m.*) d'une *fabricue* de *vitriol*; — *öl*, *n.* *s.* *t.* *huile* (*f.*) de *vitriol*, *acide* (*m.*) *sulfurique*; — *pulver*, *n.* *s.* *spl.* *colcothar*, *m.*; — *sauer*, *adj.* *sulfaté*; — *saurer* *Salze*, *sulfates*, (*m.* *pl.*); — *säure*, *f.* *n.* *acide* (*m.*) *vitriolique* ou *sulfurique*; — *sieder*, *m.* *s.* —, *fabricant* (*m.*) de *vitriol*; — *sieberer*, *f.* *n.* *fabricue* (*f.*) de *vitriol*; — *stein*, *m.* *cs.* *t.* *pyrite* (*f.*) de *vitriol*; — *wasser*, *n.* *s.* *spl.* *eau* (*f.*) *vitriolique* ou *vitriolée*; — *werk*, *n.* *cs.* *spl.* *voy.* — *hütte*, *vitriolierie*, *f.*; — *japfen*, (*m.* *pl.*) *Minér.* *sulfate* (*m.*) de *fer* *stalactiforme*.

Vitriolig, *adj.* (*vi-trî-o-lîch*). *voy.* **Vitriolhaltig**, *vitriolique*, *vitriolé*.

Vitriolisch, *adj.* (*vi-trî-o-lîch*). *vitriolique*.

Vitue, *m.* (*vi-tous*). *n. pr.* Vit, *m.*

* **Vivat**, *n.* *s.* *spl.* (*vi-vat*). *adieu*, *m.* *vivat*, *m.* || *interj.* *vivel* *vivat*! *vivent*!

Viois, *n.* (*vi-vis*). *Géogr.* *Vevey*, *f.*

Vigdom, *m.* *cs.* *t.* (*fitz-dôm*). ou **Vig-dum**, *m.* *cs.* *t.* *voy.* *Bietdom* et *Vig-thum*, *vice-régent*, *m.* *vidame*, *m.*

Vigdomel, *f.* *cs.* (*fitz-do-mai*). ou **Vig-thum**, *vidame*, *m.* *vidamie*, *f.*

Vigthum, *m.* *cs.* *t.* (*fitz-toim*). ou **Vig-dm**, *vidame*, *m.* || *n.* *cs.* *scs.* ou **Vig-dm**, *vidamé*, *m.* *vidamie*, *f.*

* **Vije**, *voy.* *Vice*.

* **Vijir**, *voy.* *Vijier*.

* **Blief**, *n.* *cs.* *t.* (*fliss*). *voy.* *Glief*, *toison*, *f.* *bas* *gobue* —, *Ordre* (*m.*) de la *Toison* d'or.

Viefingen, *n.* *s.* (*flî-ssin-guèn*). *Géogr.* *Flessingue*, *f.*

* **Vocabel**, *f.* *n.* (*vo-ka-bèl*). *mot*, *m.* *vocabulaire*, *m.* *cs.* *scs.* *vocabulaire*, *m.* *petit dictionnaire*.

* **Vocal**, *m.* *cs.* *t.* (*vo-kal*). *voyelle*, *f.*; — *musik*, *f.* *spl.* *musique* *vocale*, *chant*, *m.*

* **Vocatif**, *m.* *cs.* *t.* (*vo-ka-tif*). *Gram.* *vocatif*, *m.*

* **Vociren**, *a.* (*vo-tzi-rèn*). *pp.* *voçit*, *ap.* *peler*, *convoquer*.

Vogel, *m.* *s.* *scs.* (*fô-guèl*). *oiseau*, *m.* *Chass.* *faucon*, *m.*; *fam.* *gaillard*, *m.*; *pop.* *bouteille*, *f.* *chopine*, *f.*; *luffiger* —, *loustic*, *m.* *farceur*, *m.* *plaisant*, *m.*; *loser* —, *gaillard*, *m.* *luron*, *m.* *fin* *mao-tis*; *ein* *fauter* —! *le* *bel* *oiseau*! " *schirren*", *tirer* aux *oiseaux*, *faire* la *chasse* aux *oiseaux*; *nach* *dem* — *schirren*", *tirer* au *papegai*; *er* *ist* *wie* *der* — *auf* *dem* *Switz*, *il* *est* *comme* *l'oiseau* *sur* la *branche*; *fam.* — *frîß* *oder* *frîß*, *il* *faut* *passer* *par* *là* *ou* *par* la *fenêtre*; *Prov.* *nach* *und* *nach* *tun* *der* — *sein* *ist*, *petit* *à* *petit* *l'oiseau* *fait* *son* *nid*; *den* — *erfenn* *man* *an* *den* *feiern*, *ce* *sont* *les* *plumes* *qui* *font* *le* *bel* *oiseau*; *es* *ist* *ihm* *so* *wohl*, *wie* *dem* — *im* *Hauffamen*, *il* *est* *comme* *un* *coq* *en* *pâte*; — *abdruck*, *m.* *cs.* *scs.* *ornitho-polithe*, *m.*; — *ansicht*, *f.* *spl.* *Top.* *vue* (*f.*) à *vol* d'*oiseau*; — *art*, *f.* *n.* *espèce* (*f.*) d'*oiseau*; — *artig*, *adj.* *comme* *un* *oiseau*; *H. nat.* *ornithoïde*; — *bauer*, *m.* *et* *n.* *s.* —, *volière*, *f.* *cage* (*f.*) d'*oiseau*; — *beerbaum*, *m.* *cs.* *scs.* *sorbier* (*m.*) des *oiseaux*, *cormier*, *m.*; — *beere*, *f.* *n.* *Bot.* *sorbe* (*f.*) *sauvage*, *fruit* (*m.*) du *sorbier* *sauvage*; — *beerfaure*, *f.* *spl.* *acide* (*m.*) *sorbique*; — *beise*, *f.* *n.* *chasse* (*f.*) du *vol* ou à *l'oiseau*; *volerie*, *f.* *fauconnerie*, *f.*; — *beschreibung*, *f.* *spl.* *ornithologie*, *f.*; — *beuter*, *m.* *s.* —, *augure*, *m.* *ornithomancien*, *m.*; — *deuterei*, *f.* *cs.* ou — *deutung*, *f.* *cs.* *augure*, *m.* *ornithomancie*, *f.*; — *duust*, *m.* *cs.* *spl.* *Chass.* *cendrée*, *f.* *dragée*, *f.* *menu* *plomb*; — *falk*, *m.* *cs.* *cs.* *Ornith.* *épervier* *commun*; — *fang*, *m.* *cs.* *spl.* *oisellerie*, *f.*; *auf* *den* — *fang* *auch* *gehen*, *oiseler*, *aller* à la *chasse* à *l'oiseau*; — *fänger*, *m.* *s.* —, *oiseleur*, *m.*; — *flinte*, *f.* *n.* *fusil* (*m.*) de *chasse*; — *flöte*, *f.* *n.* *flageolet*, *m.*; — *flug*, *m.* *s.* *spl.* *vol* (*m.*) de *l'oiseau* ou des *oiseaux*, *volée* (*f.*) d'*oiseaux*; — *frei*, *adj.* *hors* la *loi*, *proscrit*, *jeu* (A) *für* — *früerlâmpen*, *mettre* *qn.* *hors* la *loi* ou au *bande* l'*empire*, *proscrire* *qn.* *mettre* *sa* *tête* à *prix*; — *fûß*, *m.* *cs.* *spl.* *vied* (*m.*) d'*oiseau*; *Bot.* *ornithope*, *m.* *serradelle*, *f.*; — *futter*, *n.* *s.* —, *pature* (*f.*) pour *les* *oiseaux*; — *garn*, *n.* *cs.* *t.* *flet*, *m.* *rets* (*m.*) à *prendre* des *oiseaux*; — *geier*, *m.* *s.* —, *Ornith.* *vautour* (*m.*) à *crête*; — *gefang*, *m.* *cs.* *spl.* *chant* (*m.*) des *oiseaux*, *ramage*, *m.*; *Org.* *rossignol*, *m.*; — *geschrei*, *n.* *s.* *spl.* *chant*, *m.* ou *cri* (*m.*) des *oiseaux*; — *händler*, *m.* *s.* —, *marchand* (*m.*) d'*oiseaux*, *oiselier*, *m.*; — *haube*, *f.* *n.* *chaperon*, *m.*; — *haus*, *n.* *cs.* *scs.* *volière*, *f.* *cage* (*f.*) aux *oiseaux*; — *hecke*, *f.* *n.* *parade*, *f.* *temps* (*m.*) de la *parade*, *couvée*, *f.* *ponte*, *f.* *cabane*, *f.* *volière*, *f.* *nicher*, *m.*; — *herb*, *m.* *cs.* *t.* *aire* (*f.*) d'*oiseleur*; — *hirse*, *f.* *n.* *grémil*, *m.*; — *hütte*, *f.* *voy.* — *haus*; — *lagd*, *f.* *cs.* *chasse* (*f.*) aux *oiseaux*; — *läfig*, *m.* *cs.* *t.* *cage*, *f.* *volière*; — *lenner*, *m.* *s.* —, *ornithologie*, *m.* *ornithologiste*, *m.*; — *fischbaum*, *m.*

cs. *scs.* *merisier*, *m.* *cerisier* (*m.*) à *grappes*; — *fischbaumholz*, *n.* *cs.* *spl.* *merisier*, *m.*; — *firsche*, *f.* *n.* *Bot.* *merise*, *f.* *idmarz* — *firsche*, *cerise* (*f.*) à *grappes*; *afritanische* — *firsche*, *baie* (*f.*) d'*argent*; — *flaue*, *f.* *n.* *griffe*, *f.* ou *serre* (*f.*) d'*oiseau*; *Bot.* *voy.* — *fluf*; — *flöterich*, *m.* *s.* *spl.* *Bot.* *renouée* (*f.*) des *oiseaux*, *herbe* (*f.*) de *saint* *Innocent*; — *lopf*, *m.* *cs.* *scs.* *tête* (*f.*) d'*oiseau*, *ornithocéphale*, *m.*; *Bot.* *passérine*, *f.*; — *fraut*, *n.* *cs.* *spl.* *Bot.* *mouron*, *m.* ou *morgelline* (*f.*) des *oiseaux*, *alsina* (*f.*) *media*; — *funde*, *f.* *spl.* *ornithologie*, *f.*; *der* — *fundige*, *adj.* *sub.* *voy.* — *lenner*; — *leim*, *m.* *cs.* *spl.* *glu*, *f.*; *mit* — *leim* *beistrichen*, *gluer*, *engluer*; — *mildsch*, *f.* *spl.* *Bot.* *ornithogale*, *m.* *ornithogalon*, *m.*; — *mist*, *m.* *cs.* *spl.* *fiente* (*f.*) d'*oiseaux*, *guano*, *m.*; — *napschen*, *n.* *s.* —, *godet*, *m.* *auget*, *m.*; — *nest*, *n.* *cs.* *cs.* *nid* (*m.*) d'*oiseau*; — *nes*, *n.* *voy.* — *garn*; — *orgel*, *f.* *n.* *serinette*, *f.*; — *perspective*, *f.* *spl.* *Peint.* *perspective*, *f.* ou *vue* (*f.*) à *vol* d'*oiseau*; — *picie*, *f.* *n.* *appeau*, *m.*; — *rohr*, *n.* *cs.* *scs.* *sarbacane*, *f.* *fusil* (*m.*) *rayé* pour la *chasse* des *oiseaux*; — *sang*, *m.* *voy.* — *at* *gang*; — *schau*, *f.* *spl.* *H. anc.* *augure*, *m.* *aruspice*, *m.* *science* (*f.*) des *augures*, *observation* (*f.*) des *oiseaux*; *Top.* *vue* (*f.*) à *vol* d'*oiseau*; — *schelle*, *f.* *n.* *grelot* (*m.*) de *faucon*; — *schende*, *f.* *n.* *épouvantail*, *m.*; — *schiefen*, *n.* *s.* *spl.* *tr.* (*m.*) à *l'oiseau*, *jeu* (*m.*) de *l'arc*; *ein* — *schiefen* *halten*, *tirer* *l'oiseau*, *tirer* *au* *papegai*; — *schlag*, *m.* *cs.* *scs.* *trébuchet*, *m.*; — *schnabel*, *m.* *s.* —, *bec* (*m.*) d'*oiseau*; — *schnell*, *adj.* avec la *rapidité* d'un *oiseau*; — *schrot*, *m.* *cs.* *spl.* *voy.* — *duust*, *menu* *plomb*, *cendrée*, *f.*; — *speier*, *m.* *voy.* — *spitz*; — *spicse*, *f.* *voy.* — *futter*; — *spiel*, *n.* *s.* *spl.* *jeu* (*m.*) de *l'oiseau*; — *spies*, *m.* *cs.* *t.* *Cur.* *brochette*, *f.*; — *sporn*, *m.* *s.* *pl.* — *sporn*, *Ornith.* *ergot*, *m.*; — *stange*, *f.* *n.* *perche* (*f.*) de *papegai*; *Ois.* *arbut*, *m.* *arbot*, *m.*; — *stange* *in* *einem* *Käfig*, *perchoir*, *m.*; — *stein*, *m.* *cs.* *t.* *H. nat.* *ornitholithe*, *m.*; — *stellen*, *n.* *s.* —, *oisellerie*, *f.*; — *steller*, *m.* *s.* —, *oiseleur*, *m.*; — *stimme*, *f.* *n.* *cri*, *m.* *chant* (*m.*) des *oiseaux*, *pipée*, *f.*; — *strich*, *m.* *cs.* *t.* *passage* (*m.*) des *oiseaux*, *temps* (*m.*) du *passage*; — *tod*, *m.* *cs.* *spl.* *Bot.* *grande* *ciguë*; — *verfeinerung*, *f.* *cs.* *ornitholithe*, *m.*; — *wahrfager*, *m.* *voy.* — *deuter*; — *wilde*, *f.* *n.* *Bot.* *vesse*, *f.*; — *wilbret* ou — *wild*; *prett*, *n.* *cs.* *spl.* *volaille*, *f.* *gibier* (*m.*) à *plume*, *menu* *gibier*; — *zucht*, *f.* *spl.* *élevage*, *m.* *éducation*, *f.* ou *enrénement* (*m.*) des *oiseaux*; — *zug*, *m.* *voy.* — *flücht*; — *junge*, *f.* *n.* *tire-sabot*, *m.* *langue* (*f.*) d'*oiseau*; *Bot.* *sabote* (*f.*) du *frêne*; *verlitten* — *ungut*, *ornithoglosse*, *f.*

Vögelen, *n.* *s.* —, (*fô-guèl-dèu*). ou **Vöglein**, *n.* *s.* —, *petit* *oiseau*, *oisillon*, *m.*; *fam.* *ich* *hab* *ich* — *davon* *hagen* *tören*, *j'en* *ai* *oui* *dire*, *mon* *petit* *doigt* *m.* *l'a* *dit*.

Vogefen (*dic*), *f.* *pl.* (*vo-guè-zèn*). *Géogr.* *les Vosges*, *f.* *pl.*

Vogt, *m.* *cs.* *scs.* (*fôdt*). *bailli*, *m.* *gouverneur*, *m.* (d'une *province*), *justicier*, *m.* *juge*, *m.* *patron*, *m.* *protecteur*, *m.* *administrateur*, *m.* *intendant*, *m.* *surveillant*, *m.* *concierge*, *m.* *avoué*, *m.* (d'un *couvent*), *tuteur*, *m.* *curateur*, *m.* *prévôt*, *m.* *sergent* (*m.*) de *police*, *garde* (*m.*) *champêtre*; — *geib*, *n.* *cs.* *t.* *droit* (*m.*) d'*avoué*; — *fint*, *n.* *cs.* *t.* *pupille*, *m.* *mineur*, *m.*

nations païennes: *Bibl.* les Gentils, *m. pl.* | 2. foule, *f. presse, f. fam. gent, f. race, f. engaeñee, f. monde, m. canaille, f. populace, f. la masse; domestiques, m. pl.* | 3. gentils, le peuple, le vulgaire, le commun, le proletariat, la populace: *mil.* — beaucoup de monde, bien des gens, *Mil.* troupes, *f. pl.* soldats, *m. pl.* — hommes, *m. pl.* — ou gens (*m. pl.*) de guerre, soldat squire, *f. Mar.* hommes, *m. pl.* monde, *m.* | 4. unter das Joch, s'engager; *Chass.* compagnie (*f.*) de perdrix.

2. **Volk** ←, *roy.* Völkcr ← ou Völk, ←, du peuple, de la masse, populaire; — *arm.* *adj.* peu peuplé, désert, — *ber-* *herlicher*, *m.* *roy.* Völkerheiter; — *id.*; — *gefällig*, *adj.* populaire; — *leer*, *adj.* désert, inhabité; — *mäsig*, *adj.* populaire; — *mäßigkeit*, *f. spl.* popularité; — *reich*, *adj.* très peuple, peuplé.

Völschen, *n. s. —*, (*fœulk-shén*). ou **Völslein**, *n. s. —*, petit peuple, peuplade, *f. ihr seid ein Völschen —*, vous êtes de jolies gens; munteré —, petite troupe joyeuse, enfants pleins de joie.

Völker — *voy.* Völk — *et* Völké,
— des peuples, des masses, populaire;
— *beherrescher*, *m. é.* — tyran, *m. de*
monarque (*m.*) de peuples, souverain,
— *beschreiber*, *m. é.* — ethnographe, *m.*;
— *beschreibung*, *f.* — ethnographie, *f.*;
— *geschichte*, *f.* — *h.* histoire (*f.*) des nations;
— *kunde*, *f. spl.* — statistique, *f.* — ethnologie,
f. — ethnographie, *f.* — *recht*, *m. (c. é.)*
droit (*m.*) des gens, droit international;
— *rechtlich*, *adj.* conforme au droit international,
au droit des gens, international;
— *reich*, *adj.* très peuple. —
— *schlacht*, *f.* — *c.* bataille (*f.*) des nations;
— *staat*, *m. (c. é.)* — *Etat* (*m.*) composé de
plusieurs peuples, confédération, *f.*;
— *verein*, *m. (c. é.)* — *c.* alliance, *f.* — *confédération*
(*f.*) de peuples: — *wanderung*,
f. — *c.* migration (*f.*) des peuples.

Volterichast, *ven. vol-ter-ichast*).
nation, *f.* petit peuple, peuplade, *f.*

Volk ←, *roy.* **Volk** ← et **Völ-**
ken, *du* peuple, populaire, — **aber-**
glauben, *m. é. spl.* superstition, *f.*
ou préjugé (*m.*) populaire; — **anru-**
ferer, *m. é.* — **tribun**, *m.* démagogue,
m. meneur; — **angelegenheit**, *f. cn.*
affaire nationale ou publique; — **auf-**
rühr, *m. é. spl. ou* — **aufstand**, *m. é. st.*
révolte, *f. cn.* insurrection, *f.* sédition,
ou émeute (*f.*) populaire; — **ausgabe**,
f. st. libr. édition (*f.*) populaire; —
bewanigung, *f. spl.* levée (*f.*) en masse;
— **bewegung**, *f. cn.* mouvement, *m.* ou
émeute (*f.*) populaire; — **blatt**, *n. é. st.*
feuille, *f.* ou journal (*m.*) populaire;
— **brauch**, *m. roy.* — **gebrauch**; —
buch, *m. é. st.* livre (*m.*) populaire,
livre destiné à l'usage ou à l'instruc-
tion du peuple; — **dichter**, *m. é.* — **poète** (*m.*)
populaire ou national; — **dichtung**,
f. spl. poésie (*f.*) populaire ou na-
tionale, poésie (*f.*) du peuple; — **diener**,
m. é. spl. culte (*m.*) du peuple; — **er-**
hebung, *f. cn.* insurrection, *f.* — **feind-**
lich, *adj.* antinational, antipopulaire,
antidémocratique, hostile au peuple;
— **fest**, *n. é. st.* fête (*f.*) populaire ou
nationale, fête (*f.*) publique; — **freund**,
m. é. st. ami (*m.*) du peuple, *ou* homme (*m.*)
populaire, démocrate, *m.* — **freundlich**,
adj. populaire, national, démocratique,
ami du peuple; — **fürber**, *m. é.* — **chef**
(*m.*) du peuple, démagogue, *m.* tribun,
m. — **gebrauch**, *m. é. st.* usage (*m.*)
populaire, coutume nationale; — **ge-**
dicht, *n. é. st.* poème (*m.*) populaire,
poésie nationale; — **geist**, *m. é. spl.*
génie ou esprit national ou public,
génie (*m.*) de la nation, esprit (*m.*) du
peuple; — **gesang**, *m. é. st.* chanson
(*f.*) populaire chant national; — **ge-**
sellschaft, *f. st.* assemblée, *f. ou* société
(*f.*) populaire, club (*m.*) démocratique;
— **glauben**, *m. é.* — **croire** (*m.*)
vulgar ou populaire, opinion (*f.*) vul-
gaire; — **gunst**, *f. spl.* faveur (*f.*) du
peuple, popularité, *f.* — **haufen**, *m. é.*
— **troupe** (*m.*) du peuple, populace,
bas peuple, *fron.* attroupement, *m.* —

haus, n. té, *spl.* *Polit.* chambre (f.) des communes; — **herrschafft**, *f. spl.* démocratie, *f.* gouvernement (m.) populaire ou démocratique. souveraineté (f.) du peuple, domination (f.) populaire; — **herrschafftlich**, *adj.* démocratique; — **herrscher**, m. é., — souverain, m. tyran, m. — **hymne**, *f. n.* chant national; — **irdce**, *f. n.* église nationale; — **klasse**, *f. n.* classe (f.) du peuple, couche sociale; — **krieg**, m. (ét.) guerre nationale; — **lehrer**, m. é., — publiciste, m. instituteur (m.) populaire, tribun, m.; — **lied**, n. té, ét. chant, m. ou chanson (f.) populaire, hymne, m. ou chant national; — **maße**, m. é., conte (m.) populaire; — **mäßig**, *adj.* populaire; — **meinung**, *f. n.* opinion (f.) populaire; — **menge**, *f. spl.* population, *f.* foule, *f.* peuple, m. bas peuple, populace, *f.* attrouplement, m.; — **namen**, m. é., — nom (m.) de peuple; — **rath**, m. té, *spl.* conseil national, parlement, m.; — **recht**, n. té, ét. droit (m.) des gens, droit national; — **rektor**, m. é., — orateur (m.) populaire, tribun, m.; — **regierung**, *f. spl.* gouvernement (m.) du peuple, démocratie, *f.* gouvernement (m.) démocratique, souveraineté (f.) du peuple; — **religion**, *f. n.* religion (f.) populaire ou nationale; — **repräsentant**, m. té, ét. représentant (m.) du peuple; — **sache**, *f. n.* affaire (f.) du peuple, affaire publique; — **sage**, *f. n.* tradition (f.) populaire; *fam.* bruit public; — **schlag**, m. té, *spl.* espèce (f.) des gens, race, *f.* — **schlag**, m. té, ét. décret, m. ou arrêt (m.) du peuple, plébisite, m.; — **schrift**, *f. n.* écrit (m.) populaire ou à l'usage du peuple; — **schriftsteller**, m. é., — écrivain (m.) populaire; — **schule**, *f. n.* école (f.) primaire ou populaire; — **schulcher**, m. é., — maître (m.) d'école primaire; — **schulwesen**, n. té, *spl.* éducation nationale. — **finn**, m. té, *spl.* esprit public; — **sire**, *f. n.* usage, m. coutume (m.) populaire ou nationale; — **souveränität**, *f. spl.* souveraineté nationale; — **spiel**, n. té, ét. jeu (m.) populaire ou national; — **sprache**, *f. n.* langue nationale; langage (m.) populaire, langue (f.) du peuple; — **stamm**, m. té, ét. tribu, *f. race*, *f.* — **stimme**, *f. spl.* voix (f.) du peuple, vœux (m. pl.) de la nation; — **stimmung**, *f. spl.* disposition (f.) du peuple, esprit public, sentiments (m. pl.) populaires; — **tracht**, *f. n.* costume (m.) national; — **tribun**, m. té, ét. tribun (m.) du peuple; — **unruhen**, *f. pl.* troubles (m. pl.) populaires, révolte, *f.* sédition, *f.* — **unterricht**, n. té, *spl.* éducation nationale, instruction publique; — **versammlung**, *f. n.* réunion (f.) populaire, assemblée nationale; — **vertreter**, m. é., — représentant (m.) du peuple, tribun, m.; — **vertretung**, *f. spl.* représentation, ou assemblée nationale, états, m. pl.; — **willen**, m. é, *spl.* volonté (f.) du peuple ou de la nation, volonté nationale.

Dolfeſthum, *n. e. spl.* (*folx-toûm*).
nationalité, *f.*

Völkertümlich, *adj.* (*folx-tum'-lich*). national, populaire, suivant le caractère, les vœux ou les intérêts de la nation, conformément aux intérêts de la nation.

Solkothumlichkeit, *f. spl.* (*solx-tum-lich-keit*). conformité (*f.*) avec l'esprit national, réunion (*f.*) populaire, caractère, national, génie national, popularité, *f.*

1. *Boll*, *adj. (fol)*. 1. *plein*, rempli, garni, comble, comblé, couvert de charge, bourré, qui déborde; *die Fant*, une fantaisie, un caprice; *ein Gefüll*, une cuillerée; *ein Gefüll*, u. verre; *ein Gefüll*, un verre plein; *ein Mund*, une bouche; *aus* — *ein Gefüll*, a gorge déployée; — *machen*, remplir, combler, compléter, parfaire (une somme); *fam.* *sich*, couvrir de; — *füllen*, bourrer, s'entourer de; *se* *bourrer*, s'emplir; *sich* — *entfalten*, s'enivrer, se soûler, se gorger de vin; *den Mund* — *nehmen*, remplir u. boucher la bouche, parler la bouche pleine; *fam.* *parler* avec emphase; *die Zunge*

— *maiden*, compléter une somme; *ein Tag* — *taun*, couvrir une place de constructions; *ist ist* — *er* *Talent*, elle a beaucoup de talents, elle est très habile; *der Himmel ist* — *Welten*, le ciel est chargé de nuages; *jem. (n) die Dörn* — *störn*, rompre les oreilles à qqn. *12*, plein, développé, arrondi, replet, rebondi, potelé, charnu, gras, gros, bien garni, jofuflu, massif, solide; *fig.* *complet*, entier, parfait, achevé, total; *souué* (*parl.* de l'âge); — *ein* *Bogen*, plein cintre; *der Mond ist* —, la lune est dans son plein; — *et* *timmt*, voix pleine et sonore; *Monn*, *sein* — *es* *Demid* *baten*, être de poids; *sein* — *er* *Tag*, une journée entière, toute une journée; *ist* — *er* *80 Jahr* *alt*, il a ses 80 ans accomplis ou sonnés ou bien comptés; *mit* — *en* *Jügen*, à grands traits; *in* — *en* *Takt*, au grand trot; *in* — *en* *Raus* à toutes jambes, à fond de train; *mit* — *er* *Arm*, de toutes ses forces, en plein; *aus* — *er* *Rust*, à gorge déployée; *aus* — *en* *Stirn*, de tout son cœur; *mit* — *en* *Segel*, à pleines voiles, à voiles déployées; *ein* *Weten* — *er* *Qual*, une vie pleine de chagrin.

2. **Boll** = en quantité, en abondance, plein, entier; est particule tantôt **séparable** tantôt **inséparable**; n'est **séparable** qu'avec la signification de remplir, de parfaire; — **gößen**, — **schütten**, — **warten**; **abrigig**, *adj.* à epis greues; — **auf**, *adv.* en abondance, copieusement, abondamment; **alles** — **auf** **haben**, abonder en tout, vivre dans l'abondance, avoir tout en abondance; — **auf** **ju** **tun** **haben**, être très occupé, avoir fort à faire, avoir de la besogne par dessus la tête; — **amé**, *adv.* pleinement; — **baue**, *m. & n.* paysan (*m.*) dont la terre est toute d'une venue ou n'a pas été divisée; — **beig**, *m. & n.* spl. plénitude (*f.*) de possession; *in* — **bringen** *finir* **Kraut** *finir*, mourir tout entier, mourir dans la plénitude de sa force; — **blut**, *n. & spl. Man.* pur-sang, *m. cheval* (*m.*) de pur sang; — **biurbschälig**, *m. & n.*, étalon reproducteur pur-sang; — **blutig**, *adj.* pléthorique, replet, sang-*in*; *Man.* pur-sang; — **blutige** *fiere*, *cheval* (*m.*) de pur sang; — **blutigeit**, *f. spl.* pléthore, *état* (*m.*) pléthorique; — **blutpferd**, *n. & n.*, pur-sang, *m. cheval* (*m.*) de pur sang; — **bringen**, *a. accomplir*, *exécuter*, *achever*, *consommer*, *finir*, *venir à bout de*, *parfaire*, *s'acquitter de*; *Jur.* *perpétrer*, *exécuter*; *ce* *il* — **bradt**, tout est consommé ou accompli; *nach* — **bradt** *il* *brat*, après la fin, après avoir achevé, après la perpétration (du crime), le crime accompli; — **bringen**, *m. & n.*, celui qui accomplit ou qui exécute; — **bringung**, *f. spl.* accomplissement, *m. achèvement*, *m. consommation*, *f. exécution*, *f.*; *Jur.* *perpétration*, *f.*; — **brüutig**, *adj.* qui à la gorge pleine, le sein rebondi; — **bürrig**, *adj.* ne du même père et de la même mère, du même lit; *Jur.* *germain*, *légitime*; *fam.* de noblesse ancienne; — **bürrigeit**, *f. spl.* parenté (*f.*) entre frères et sœurs germains, descendance (*f.*) d'un même père et d'une même mère, filiation (*f.*) légitime; *fam.* *ancienne noblesse*; — **enden**, *a. achever*, *terminer*, *accomplir*, *finir*, *mettre la dernière main à*, *consommer*; *g.* *consommer*, *compléter*, *terminer*, *fournir* (*une carrière*); *fam.* *ce* *il* — **endet**, *il n'est plus*; — **ender**, *m. & n.*, celui qui achève ou qui termine; *Relig.* *consommateur*, *m.*; — **endet**, *adj.* achevé, terminé, accompli, consommé, fini, pariait; — **endet** *Bohm*, *id.*, sclérété fléssé; — **endet** *Thalbad*, *fait accompli*; *der* — **endete**, *adj.* sub. défunt, *m.*; — **endung**, *f. spl.* action (*f.*) d'achever ou d'accomplir, accomplissement, *m.* consommation, *f.* achèvement, *m.* terminaison, *f.* perfection, *f.* *Peint.* *fini*, *m.*; *Gram.* *3^{ut} ter* — **etung** *in* der *Bergangzeit*, *passé défini*; *Relig.* *consommation*, *f.*; — **ente**, *f. n.* *Ornith.* *canard buté*; — **farbig**, *adj.* de couleur tannée; — **fürn**, *a. voy.* — **frühen**, *achever*, *finir*, *exécuter*, *réaliser*, *effectuer*; — **geacht**, *adj.* ayant sa crue ou son entier développement; *Man.* *à large*

fond; —**genuss**, *m.* *ist.* *spl.* pleine jouissance; —**geproft**, *adj.* bourré; —**gefang**, *m.* *est.* *chorus*; —**gefchoß**, *m.* *ist.* *ist.* Artill. projectile plein ou massif; —**geſicht**, *n.* *est.* *spl.* visage plein; *fam.* pleine lune; *Monn.* tin ſchij im —**geſicht**, *tête* (*f.*) de face; —**griff**, *m.* *est.* *t.* Mus. accord complet ou parfait; —**gültig**, *adj.* *Monn.* de poids, qui a la valeur requise, parfaitement valide, de bon aloi, irréprochable, irrémédiable; —**gültig**, *adj.* *Entſcheidung*, excuse (*f.*) légitime ou valable; —**gültigkeit**, *f.* *spl.* qualité (*f.*) de ce qui est valable ou irrécusable, valeur (*f.*) irrécusable, parfaite validité ou valeur; —**guß**, *m.* *ist.* *spl.* *Fond.* coulé, pleine; —**haarg**, *adj.* chevelu, velu, poilu; —**haltig**, *adj.* de bon aloi, valable, irrécusable, bon, substantiel, riche; —**haring**, *m.* *est.* *t.* hareng plein, lait ou œuf; —**herzig**, plein de sentiment, sensible, généreux; —**huf**, *m.* *est.* *t.* pied (*m.*) comble, sole pleine; —**hufeisen**, *n.* *est.* *Vétér.* fer (*m.*) à plaque; —**hufig**, *adj.* qui a le pied comble; —**hufigkeit**, *f.* *spl.* *Vétér.* encastelure, *f.* —**hüfner**, *m.* *est.* —, cultivateur, *m.* ou paysan (*m.*) qui possède une charue (de terre) ou dont le bien n'a pas été divisé; —**jährig**, *adj.* majeur; —**jährigkeit**, *f.* *spl.* majorité, *f.* —**jährigung**, *f.* *spl.* émanicipation, *f.* —**fantig**, *adj.* Charp. équerri, taillé à vive arête; —**fang**, *m.* *est.* *t.* Mus. accord complet ou parfait; —**fommen**, *adj.* arrivé à sa plénitude, complet, parfait, entier, accompli, achevé, consommé; —**fommen** *Edauſicht*, acteur accompli; —**fomme** *Edauſicht*, beauté accomplie; *Math.* —**fomme** *zahl*, nombre parfait. *|| adv.* complètement, entièrement, tout à fait, parfaitement, en perfection; —**fou**, absolument libre; —**madt**, *adj.* parfait, rendre parfait, perfectionner; —**femmen** *Edt haben*, avoir parfaitement raison; —**fommenheit**, *f.* *en* intégrité, *f.* plénitude, *f.* perfection, *f.* —**fornig**, *adj.* bien grenu; —**fräftig**, *f.* *spl.* plénitude (*f.*) de forces, toute l'énergie, force (*f.*) de l'énergie, force (*f.*) de l'âge; —**fräftig**, *adj.* vigoureux, robuste, énergique, exubérant, dans toute sa force, plein de force; —**fugel**, *f.* *n.* *Mil.* boulet plein; *apolt* —**fugel**, (boulet (*m.*) à pôle; —**fugel ausſchick**, balle (*f.*) en plomb; —**leibig**, *adj.* qui a beaucoup d'embonpoint, replet; —**leibigkeit**, *f.* *spl.* embonpoint, *m.* réplétion, *f.* —**licht**, *n.* *est.* *spl.* *boy.* —**mond**, pleine lune; —**madt**, *f.* *en*, pleins pouvoirs, mandat, *m.* procuration, *f.* *fam.* carte blanche; *jm.* (b) *unterſchreiben* —**madt geben**, donner carte blanche à qn; —**madt geben**, *m.* *est.* —, commettant, *m.* —**madthaber**, *m.* *est.* —, mandataire, *m.* procureur, *m.* avoué, *m.* —**mäufig**, *adj.* qui a la voix forte, à forte voix; —**meier**, *m.* *est.* —, fermier (*m.*) d'une charue (de terre) ou dont la propriété n'a pas été divisée; —**mond**, *m.* *est.* *t.* pleine lune; voir *haben* —**mond**, la lune est dans son plein; —**mondanlich**, *adj.* comme une pleine lune; —**mondantig**, *n.* *est.* *t.* —**mondantſicht**, *n.* *est.* *t.* pleine lune, visage (*m.*) de pleine lune; —**mondſchein**, *m.* *est.* *t.* pleine lune; —**mündig**, *adj.* bouche pleine; *Jur.* majeur; —**roth**, *adj.* d'un rouge foncé; —**rund**, *adj.* bien rond; —**ſäftig**, *adj.* plein de sève ou de suc, succulent, plein de jus (*parl.* de fruits), plein d'humeurs; replet; plein de force ou de santé (*parl.* d'une personne); —**ſäftigkeit**, *f.* *spl.* abondance (*f.*) de sève, plénitude, *f.* ou exubérance (*f.*) de santé, réplétion, *f.* —**ſaufer**, *m.* *est.* —, ivrogne, *m.* *fig.* support, *m.* ou pilier (*m.*) de cabaret; —**ſein**, *n.* *est.* *spl.* réplétion, *f.* satiété, *f.* —**ſpänner**, *m.* *est.* —, paysan (*m.*) qui possède une charue (de terre) ou dont le bien n'a pas été divisé; —**ſtändig**, *adj.* complet, entier, total, intégral, parfait, complet, accompli, sans mélange; *maden*, compléter, rendre complet; —**ſtändig** *Edſel*, plein succès; —**ſtändig** *gonſch*, armé de pied en cap; —**ſtändig** *ſchlagen*, mettre en déroute; —**ſtändigkeit**, *f.* *spl.* état (*m.*) de ce

qui est complet, intégrité, *f.* —**ſtauen**, *a.* bonder, bourrer; —**ſtimmig**, *adj.* écrit pour un orchestre complet, parfait, plein, harmonieux; —**ſtimmig** *Edor*, accord parfait; —**ſtimmig** *Edſch*, *chœur*, *m.* chant harmonieux; —**ſtimmig** *Edſch*, symphonie, *f.* concert, *m.* | **ſtimmigkei**, *f.* *spl.* accord, *m.* harmonie complète ou parfaite, symphonie, *f.* —**ſtrecken**, *a.* voy. —**ſtellen**, *a.* exécuter, mettre à exécution, accomplir, parfaire; —**ſtrecken**, *m.* *est.* —, exécuter, *m.* —**ſtrecken**, *f.* *n.* *en*, exécutrice, *f.* —**ſtrecken**, *f.* *spl.* exécution, *m.* accomplissement, *m.* *Jur.* exécution, *m.* —**tönend**, *adj.* ou —**tönig**, *adj.* Mus. sonore, harmonieux; *Poés.* riche; —**wangig**, *adj.* qui a les joues grosses, joufflu, massif; —**wichtig**, *adj.* de poids, qui a le poids exigé, *fig.* valable, irrécusable, admissible, puissant; —**wichtigkeit**, *f.* *spl.* *Monn.* juste poids; —**zahl**, *f.* *en*, nombre complet; —**zählig**, *adj.* complet, au complet; —**zählig** *maden*, parfaire, compléter; —**zählig** *Edaten*, tenir au complet; —**zähligkeit**, *f.* *spl.* complet, *m.* nombre complet, état (*m.*) d'une chose complète; —**zähligmadung**, *f.* *spl.* accomplissement, *m.* —**zählig**, *adj.* a. qui a toutes ses dents; —**zeigig**, *adj.* bien mûr; —**ziehen**, *a.* exécuter, mettre à exécution, accomplir, consommer, effectuer, ratifier, célébrer (un mariage); accomplir, consommer (un crime); exécuter (un ordre); —**ziehen**, *exécutif*; —**ziehen**, *m.* *est.* —, exécuter, *m.* —**ziehen** *Edt* *Edamenten*, exécuter (*m.*) testamentaire; —**ziehen**, *f.* *n.* *en*, exécutrice, *f.* —**ziehung**, *f.* *n.* *en*, ou —**zug**, exécution, *f.* consommation, *f.* accomplissement, *m.* ratification, *f.* sanction, *f.* célébration, *f.* in —**ziehung** *Edingen*, accomplir, exécuter; —**ziehungsbefehl**, *m.* *est.* *t.* mandat (*m.*) exécutoire; —**ziehungsgewalt**, *f.* *n.* *en*, ou —**ziehungsmacht**, *f.* *est.* pouvoir exécutif; —**ziehungsrath**, *m.* *est.* *spl.* conseil exécutif; —**ziehungswelt**, *f.* *n.* *en*, mode (*m.*) d'exécution; —**zug**, *m.* *est.* *spl.* *voy.* —**ziehung**, exécution, *f.* consommation, *f.* accomplissement, *m.*

Bölle, *f.* *voy.* *Bollheit*.

Bollend, *adv.* (sol-*en*-*ds*) ou **Bollend**, *adv.* entièrement, complètement, absolument; tout à fait, totalement; en outre, outre cela, encore, de plus, sur tout; *jm.* (A) —**um** —**bringen**, achever qn; *en* *Wort* —**um** —**schreiben**, écrire un mot en toutes lettres; *Wenn* *et* *nun* —**schreiben**, s'il venait encore à apprendre; *auch* —**nach** *schreiben*, encore cela.

Böllerei, *f.* *spl.* (sol-*en*-*ds*), intempérance, *f.* ivrognerie, *f.* débauche, *f.* in —**leben**, vivre dans la débauche.

Bollheit, *f.* *spl.* (sol-*en*-*ds*), caractère (*m.*) de ce qui est complet; *fam.* ivresse, *f.*

Böllig, *adj.* (sol-*en*-*ds*), plein, complet, entier, total; parfait, tout à fait; *Bibl.* achevé, accompli; —**Edt** *Edt*, pleine et entière liberté; —**Edt** *Edt*, indulgence plénière. *|| adv.* pleinement, complètement, parfaitement, absolument, tout à fait.

Bollant, *m.* *est.* *t.* *est.* *est.* (vo-lon-*ter*). *Mil.* volontaire, *m.*

Boltaisch, *adj.* (vol-*en*-*ds*), voltaïque, de Volta; *Phys.* —**Edt** *Edt*, pile (*f.*) voltaïque ou électrique.

Volte, *f.* *n.* (vol-*en*-*ds*). *Man.* volte, *f.* haste; —**den**, demi-volte, *f.* die —**immer** *en* *maden*, s'étrecir; *große* —**ritzen**, aller large; die —**schneiden**, couper le rond; *Jeu.* tour (*m.*) de cartes ou de main; die —**schlagen**, escamoter une carte; faire un tour de cartes.

Voltig, *a.* de voltige; —**bock**, *m.* *est.* *t.* *est.* *est.* *Gymn.* cheval (*m.*) de bois de voltige; —**meister**, *m.* *est.* —, maître voltigeur; —**ſperd**, *n.* *est.* *t.* *est.* cheval (*m.*) de bois pour les exercices de voltige; —**ſpiel**, *n.* *est.* *t.* *est.* *Jeu.* coupe-tête, *m.*

Voltigieren, *n.* (vol-*en*-*ds*), *pp.* voltigait, *av.* *haben*, voltiger, faire la voltige. *|| = n.* *est.* *spl.* voltige, *f.*

Voltigier, *m.* *est.* —, (vol-*en*-*ds*), voltigeur, *m.*

Volumen, *n.* *est.* *pl.* *Volume*, (vo-lou-mén), volume, *m.* quantité, *f.* masse, *f.* liasse, *f.*

Vom, pour *von* *dem*, *voy.* *Don*.

Vomiren, *a.* (vo-mi-rén), *pp.* *voz* mit, vomir.

Vomitiv, *n.* *est.* *t.* (vo-mi-tif), vomitif, *m.* émétique, *m.*

Bon, (son), *prep.* qui veut le datif. 1. **de**, **par**, **chez**, **d'après**, **d'entre**, **d'avec**, **dès**, **depuis**. | 2. **par**, **de** la part de; *der* *König* —**Frankreich**, le roi de France; *der* *Graf* —**X.**, M. le comte de X; —**Bien** *femmen*, venir ou arriver de Vienne —**London** *htr*, venant de Londres; *hause* —**femmen**, venir de chez soi, venir de la maison; —**Einn** *femmen*, perdre la tête, perdre les sens; *nicht* —**der** *Edt* *femmen* *femmen*, ne pas pouvoir se lever, ne pas pouvoir quitter sa place; —**hier** *bit* *bit*, d'ici à la, d'ici là; —**hand** *zu* *hand*, de main en main; *gut* —**der** *hand* *gehen*, être d'un bon placement; —**teut** *an*, à compter d'aujourd'hui, à partir d'aujourd'hui, dès aujourd'hui; —**Morgen** *bit* *zum* *Abend*, du matin au soir; —**Nun**, de nouveau, derechef, sur nouveaux frais; —**Kind** *heit* *an* ou —**Jugend** *auf*, dès son enfance, dès sa jeunesse; *ein* *Edmalt* —**Barb**, un tableau peint par Raphaël; *das* *Edt* *ist* —**Edt** *X.* *Edschreiben*, cet ouvrage a été écrit par M. X.; M. X. est l'auteur de ce livre; *et* *ist* —**Bien**, il est de Vienne, il est né à Vienne; —**Gottes** *Ednaden*, par la grâce de Dieu; —**jem.** (b) *geliebt* *werden*, être aimé de qn; *ich* —**jem.** (b) *ſcheiden* *laſſen*, divorcer, faire prononcer le divorce; —**dem** *(vem)* *Edt* *zum* *Edt*, de père en fils; *ſie* *ist* *Edt* —**Edt**, elle est bien bâtie; *ſie* *ist* *Edt* —**Edt**, elle est de petite taille; *ein* *Edt* —**Edt *Edt* *Edt*, un diable d'homme.**

Boneinander, *adv.* (son-*en*-*an*-*an*-*der*), l'un de l'autre, les uns des autres, séparé, mis en deux; —**bringen**, *legn.* *maden* *ou* *trennen*, séparer; —**brechen**, rompre, casser, mettre en deux; —**gehen**, se séparer; —**ſcheiden**, couper en deux, séparer, trancher en pièces.

Bonnöthen, *adv.* (son-*en*-*an*-*an*-*der*), de nécessité, nécessaire, *est* *qu'il* *ſaut*, *est*.

(A) —**haben**, avoir besoin de qch.

1. **Bor**, (for), *prep.* qui gouverne le datif et l'accusatif. 1. **devant**, en présence de, **par-devant**, **pour**, **contre**, à. | 2. **avant**, en avant de; **avant** tout, plus que tout, de préférence à, **sur**; —**der** *Edt*, en dehors de la ville, aux portes de la ville; —**der** *Edt* *ſehen*, être à la porte; —**das** *Edt* *gehen*, sortir de la ville; —**Augen**, sous les yeux de; —**den** *Augen*, aux yeux de; —**den** *König*, en présence du roi; *da* *ſei* *Gott* —**! que** *Dieu* *nous* *en* *reserve*! —**ſich** *gehen*, avoir lieu, se faire, être mis à exécution; *avancer*, *reussir*; —**ſich** *im* *Edt*, se parler à soi-même, marmotter devant soi, parler entre ses dents; —**jem.** (A) *femmen*, venir aux oreilles ou au tribunal de qn; —**jem.** (b) *ſehen*, fuir qn, fuir devant qn; —**Alters**, —**Zeiten**, jadis, autrefois, anciennement; —**Madts**, avant la nuit; —**allen** *Edt*, de préférence à tous les autres; *nur* *Edt* —**den** *Edt*, qui plus, qui moins; —**der** *hand*, —**ſich**, provisoirement, pour le moment; —**Alles** *ou* —**allen** *Edt*, avant tout, avant toutes choses, tout d'abord; —**der** *Zeit*, avant le temps; —**adit** *Edt*, il y a huit jours; *der* *Tag* —**meiner** *Edt*, la veille de mon départ; —**Freud** *reuen*, pleurer de joie ou de bonheur; —**Edt *reuen*, mourir de chagrin; —**Edt *ou* —**Edt *nicht* *reuen* *femmen*, ne pouvoir proférer un mot, être étouffé de sanglots; —**Edt *ſehen*, mourir de faim; —**Edt *faum* *haben* *femmen*, ne pas pouvoir garder son sérieux, mourir de rire; —**Anſt** *ſitzen*, trembler de peur; —**Edt —**Edt** *Edt*, *Edt* *haben*, avoir horreur de qch; *Edt* —**den** *Edt*, *Edt* *(m.)* contre le vent; *Mar.* —**den** *Edt* *ſehen*, avoir bon vent, avoir vent de poupe ou vent arrière; —**Edt *Edt* *Edt*, *Edt* *Edt* *Edt*, se perdre dans les détails;**************

|| 3. **adv.** devant, en avant, avant, auparavant, d'abord, autrefois, jadis; — *wie nach ou nach wie* —, avant comme après, comme devant, comme toujours, c'est toujours la même chose; tritt —! avance! arrive! sors des rangs! laßt mich —, laissez-moi passer; ein Mann —! un homme, avancez à l'ordre!

2. **Bor-*a***, comme particulière est **séparable** et marque la priorité et correspond à : devant, avant.

Borab, *adv.* voy. *Borbet*.

Borabend, *m.* *cé. t.* (*for-a-ben'd*). veille; *f.* vigile, *f.*

Borahn, *m.* *en, en*, (*for-in*). un des premiers ancêtres. || — *en*, *m. pl.* aïeux, *m. pl.*

Bor-ahnen, *a.* (*for-ā-nen*). pressentir. || =, *n. s. spl. et* **Borahnung**, *f. en*, pressentiment, *m.*

Borapfen, *f. pl.* (*for-il-pen*). montaignes (*f. pl.*) alpestres jusqu'à 5500 pieds d'altitude.

Borätrich, *adj.* (*for-äl-té-rich*). qui appartient ou qui convient aux aïeux.

Borätern, *m. pl.* (*for-äl-térn*). ancêtres, *m. pl.* aïeux, *m. pl.* voy. *Borfabren*.

Boran, *adv.* (*for-m'*). devant, en tête, à la tête, le premier, en avant (des autres); nur —, immer —, allez ou passez devant, allez toujours; *nā* — *bägen'*. se mettre à la tête, devant.

Boran-deuten, *a.* (*for-m'-dei-tén*). citer dessus, signaler plus haut.

† **Boran-gehen**, *n.* (*for-an-gue-én*). cinq voran, vorangehen, *ar. fin.* marcher en avant, aller devant, prendre les devants, passer le premier; marcher à la tête de; *fig.* passer avant, avoir la préférence; *jm.* (D) —, passer devant qn, précéder qn, *jm.* (in) in die Welt gehen —, précéder qn en l'autre monde; mit dem guten Beispiel —, donner le bon exemple.

Boranmerkung, *f. en*, (*for-m'-mör-kou'g*). note, *f.* ou remarque faite plus haut ou précédemment.

Boranschlag, *m. cé.*, *z. c.* (*for-m'-schlad*). calcul (*m.*) préalable, devis estimatif.

Boranstalt, *f. en*, (*for-an-schalt*). arrangement, *m.* ou mesure (*f.*) préliminaire.

Boranceige, *f. n.* (*for-an-tzai-gue*). avis, *m.* ou annonce (*f.*) préliminaire, premier avis.

Borarbeit, *f. en*, (*for-ar-bait*). travail (*m.*) préliminaire, travail (*m.*) préparatoire, avance, *f.* préparatifs, *m. pl.*

Borarbeiten, *n.* (*for-ar-bai-tén*). *av. haben*, devancer qn. en travaillant, travailler plus vite que qn; *jm.* (D) —, travailler devant qn. ou en présence de qn, devancer qn. en travaillant; faire des travaux préparatoires, dégrossir un travail; préparer un travail pour qn, préparer le travail de qn; préparer les voies à qn; travailler d'avance, avancer sa besogne, anticiper sur un travail. || *nā* —, *r.* fendre la route pour avancer.

Borarm, *m.* *s. t.*, (*for-arm*). avant-bras, *m.*

Borarmbein, *n. cé. t.* (*for-arm-bain*). os (*m.*) de l'avant-bras, radius, *m.*

Borärmel, *m. e.*, —, (*for-är-mél*). fausse manche.

Borau, *adv.* (*for-aouf*). devant, à la tête, le premier.

Boraus, *adv.* (*for-aous*). en avant, d'avance, par avance, par anticipation; *Jur.* zum —, par préciput; im — ou zum — *Erbschaft*, payer d'avance; *jm* — *ab-achten* ou *wa-nahmen*, prélever; — *empfangen*; *Jur.* recevoir d'avance ou en avance d'hoirie; *sch* im — *frühen*, se réjouir d'avance; — *schén*, supposer, présumer; — *geben*, donner qch. d'avance, faire un prélegs à qn; — *haben*,

prédire; — *sehen*, prévoir, entrevoir, pressentir; im — *gehen*, passer devant, précéder, prendre ou gagner les devants; — *sein*, être en avant, devancer; *jm.* (D) im — *sein*, avoir une avance sur qn. || *o. inar.* préciput, *m.* avant-part, *m.* avancement (*m.*) d'hoirie, avantage, *m.* avance, *m.*; *nā* (D) *etw.* (A) im — *stehen*, s'aj. propre qch. par anticipation; *sch* (D) *etw.* — *nehmen*, s'émanciper, prendre trop de libertés.

Borausbestimmung, *f. en*, (*for-aous-bé-chim-oung*). prédestination, *f.*

Boraus-bezahlen, *a.* (*for-aous-bé-tzā-lén*). payer franc d'avance, avancer; *Libr.* prendre un abonnement, s'abonner à, souscrire. || =, *n. s. spl. et* **Borausbezahlung**, *f. en*, avance, *f.* paiement fait d'avance; abonnement, *m.* souscription, *f.* *Jur.* anticipation, *f.*

† **Boraus-fahren**, *n.* (*for-aous-fā-rén*). *fahr* voraus, vorausgefahren, *ar. fin.* aller devant ou en avant.

† **Boraus-fliegen**, *n.* (*for-aous-flü-guén*). *flie* voraus, vorausgeschlagen, *ar. fin.* voltiger, voler.

† **Boraus-gehen**, *n.* (*for-aous-gue-én*). cinq voraus, vorausgehen, *ar. fin.* prendre ou gagner les devants, précéder, devancer.

† **Boraus-schen**, *n.* (*for-aous-zé-én*). *sch* voraus, vorausschicken, *av. haben*, prévoir, entrevoir, pressentir, voir d'avance, pourvoir à.

Boraus-sehen, *a.* (*for-aous-zé-tzén*). *fig.* supposer, présupposer, présumer, faire supposer; voraussehen, *bas...*, en supposant que, supposé que..., soit ainsi, la chose supposée, si tant est que... || —, *n. s. spl. et* **Boraussehung**, *f. en*, supposition, *f.* hypothèse, *f.*; in der — *auf...*, en prévision de.

Boraussehen, *f. spl.* (*for-aous-zicht*). prévoyance, *f.* voy. *Borsehen*.

Borausichtlich, *adj.* (*for-aous-zicht-lid*). qu'on peut prévoir ou attendre, vraisemblable.

Boraus-ermachen, *a.* (*for-aous-fer-mā-dén*). prélever, avantager, faire des avantages à qn

Borbau, *m.* *s. t.*, (*for-baou*). bâtiment placé sur le devant d'un autre; avance, *f.* partie saillante, avant-corps (*m.*) d'un bâtiment, *Hydr.* — *ernes* *Brückenpfeiler*, crèche, *f.*; *H. nat.* *projolis*, *m.*

Bor-bauen, *a.* (*for-baou-én*). 1. bâtir en saillie, bâtir devant, faire une saillie, faire avancer (une maison sur les autres). || 2. *fig.* obvier à, prévenir, se prémunir contre, se garantir de; *fam.* prendre les devants. || 3. =, *n. s. spl. et* **Borbaung**, *f. spl.* action (*f.*) de prévenir ou d'empêcher, empêchement, *m.* (d'un mal); *fig.* précaution, *f.*

Borbedacht, *m. cé. spl.* (*for-bé-dacht*). préméditation, *f.*; prudence, *f.* circonspection, *f.*; mit —, avec préméditation, à bon escient, de propos délibéré; *ohne* — *haben*, agir inconsidérément, sans réflexion.

Borbedächtig, *adj.* (*for-bé-dächt-lich*). prudent, circonspect, précaution, *rich.* *chi.* || *adv.* prudemment, avec circonspection ou préméditation.

† **Bor-bedenken**, *a.* (*for-bé-dén-kén*). *bedacht* ver, *bedacht*, réfléchir d'avance, préméditer, mûrir (un projet); *fam.* ruminer un projet.

Bor-bedenken, *a.* (*for-bé-dén-tén*). présager, pronostiquer. || =, *n. s. spl. et* **Borbedenkung**, *f. en*, présage, *m.* augure, *m.*; pronostic, *m.*; *Bedenkung* aus *etw.* (D) *sehen*, augurer de qch.

Borbehalt, *m.* *s. t.*, (*for-bé-halt*). réserve, *f.* restriction, *f.* exception, *f.* arrière-pensée, *f.*; mit *ou* unter *dem* — *t.*, à la réserve de, à condition que, en me réservant de...; mit — *meint* *Recht*, sans préjudice ou sous réserve de mes droits.

† **Bor-behalten**, *a.* (*for-bé-behalten*). *behält* ver, *vorbehalten*, détenir, retenir; réserver, excepter; *jm.* (D) *etw.* (A) —,

ménager qch. à qn, garder rancune de de qch. à qn; *nā* (D) *etw.* (A) —, se réserver qch. || =, *n. s. spl. voy.* *Borbehalt*.

Borbehältlich, *adj.* (*for-bé-hélt-lich*). à la réserve de, en se réservant de.

Borbehaltung, *f. voy.* *Borbehalt*.

Borbei, *adv.* (*for-bai*). devant, par-devant, auprès, à côté, en passant; — *gehen*, — *fahren*, — *reiten*, passer devant, auprès ou à côté de, défilé devant; —! passez! *Mil. Runde* —! rondel rondemajor! *fam.* *es ist* — mit *im*, c'en est fait de lui, il est perdu; *die Zeit ist* — *mo...*, le temps est loin où...; — *beben*, *n. ar. haben*, passer en tremblant; — *begeben* (*sich*), *r.* passer auprès, à côté de; — *blicken*, *a.* regarder en passant; — *fließen*, *n. ar. fin.* couler auprès ou au pied de; — *führen*, *a.* faire passer devant ou à côté; — *fahren*, *n. ar. gehen*, *n. ou* — *reiten*, *ar. fin.* passer devant, auprès, à côté, passer (en bateau ou en voiture); im — *gehen*, en passant; bei *jm.* (D) — *gehen*, passer à côté de qn, passer devant qn; *weiter* — *gehen*, repasser; *du* — *gehende*, *adj. sub.* le passant; — *fommen*, *n. av. fin.* passer; *Mil.* défilé; — *marisch*, *m. cé. t.*, défilé, *m.*; — *marschieren*, *n. av. fin.* défilé, passer devant; mit *beide* *den* *haben* *und* *fliegend* *m* *Zeit* — *maritimen*, défilé musique en tête et enseignes déployées; — *reifen*, *n.* passer (pendant un voyage) devant, longer, passer près de; — *reiten*, *n. voy. fahren*; — *schiefen*, *n. ar. haben*, tirer à côté, manquer son coup (en tirant), manquer le but; *ar. fin.* passer rapidement ou comme un trait; — *segeln*, *n. ar. haben*, passer (en bateau à la voile) devant; — *sein*, *n. ar. fin.* être passé, être fini; *es ist* mit *im* *verbei*, c'en est fait de lui, il est perdu; *der Sommer ist* *verbei*, le beau temps est passé, l'été est passé; — *ziehen*, *n. av. fin.* passer, défilé.

Borberichter, *adj.* (*for-bé-mél-dét*). ou **Borbenannt**, *adj.* précité, mentionné ci-dessus ou plus haut, susdit, ci-dessus.

Borberichten, *a.* (*for-bé-ri-tén*). préparer, disposer tout pour; *Méd.* prédisposer; **vorberichten**, préparatoire, préliminaire, préalable, prédisposant. || =, *n. s. spl. et* **Borberichtung**, *f. en*, préparatifs, *m. pl.* apprêts, *m. pl.* préparation, *f.*; *Méd.* prédisposition, *f.*

Borberichtig, *a.* préparatoire, préalable, préliminaire; — *geacht*, *n. cé. t.* combat (*m.*) préparatoire; — *geacht*, *n. cé. t.* opérations (*f. pl.*) de la levée annuelle; — *kenntnis*, *f. cé.* connaissances (*f. pl.*) préparatoires ou préliminaires; — *mittel*, *n. s.* —, *n. cé.* préparatif ou préalable; — *schule*, *f. n.* école (*f.*) élémentaire, basse école; — *unterricht*, *n. cé. spl.* leçons (*f. pl.*) préparatoires, instruction (*f.*) élémentaire; — *wissenschaft*, *f. en*, science, *f.* connaissance (*f.*) préparatoire ou préliminaire.

Borberg, *m. cé. t.* (*for-bèrg*). montaigne avancée, base, *f.* pied, *m.* ou contreforts (*m. pl.*) d'une montagne.

Borbericht, *m. cé. t.* (*for-bé-richt*). prologue, *m.* avant-propos, *m.* discours (*m.*) préliminaire.

Bor-berichten, *a.* (*for-bé-ri-tén*). avertir, faire un avant-propos.

Borbericht, *m. cé. t.* (*for-bé-richt*). ou **Borbericht**, *m. cé. t.* citation, *f.* assignation, *f.* acte (*m.*) de comparution. || 2. réponse, *f.* ou décision (*f.*) préliminaire, décision (*f.*) interlocutoire.

† **Bor-becheiden**, *a.* (*for-bé-chen-dén*). *bedacht* ver, *vorbedichten*, 1. citer, assigner qn. en justice; ajourner. || 2. donner une réponse préliminaire, décider provisoirement. || 3. =, *n. s. spl. et* **Borbedcheidung**, *f. en*, citation, *f.* sommation, *f.*

Bor-bestimmen, *n. voy.* *Borbet-timmen*.

Bor-beten, *a.* (*for-bé-tén*). prier devant qn; apprendre, enseigner à prier, dire ou réciter une prière devant qn,

jambe antérieure; — *schienbein*, *n.* t. c. *Vété.* canon, *m.*; — *schinken*, *m. s.* —, jambon (*m.*) de devant, épaule (*f.*) du cochon; — *schnitz*, *n. t. c.* *Rel.* gouttière, *f.*; — *schurz*, *m. t. c.* cuir, braconnière, *f.*; — *seite*, *f. n.* devant, *m. t. c.* (m.) de devant; *Arch.* face, *f.*; — *facade*, *f.* front, *m.* frontispice, *m.*; — *seite* cinte Blatte, recto (*m.*) d'une feuille; *Charp.* pan (*m.*) de charpente, pan (*m.*) de mur; *Arch.* — *seite* cinte Gorbilbe, tête (*f.*) de voûte; *Geogr.* versant extérieur; *Monn.* face, *f.* côté (*m.*) de l'effigie; — *sitz*, *m. t. c.* devant, *m.* siège (*m.*) de devant, banc (*m.*) de devant, rebours, *m.*; — *steben*, *m. s.* —, *Mar.* étrave, *f.* avant (*m.*) d'un bateau; vom — *steben* jum *Hinterstecken*, capion à capion; — *stich*, *m. t. c.* *Coutur.* point (*m.*) à fusille, faulxure, *f.* point (*m.*) de devant; *Sell.* point (*m.*) simple; — *strang*, *m. t. c.* *Seil.* trait (*m.*) du cheval de devant; — *stube*, *f. n.* chambre (*f.*) de devant, chambre (*f.*) donnant sur le devant; — *stuck*, *n. t. c.* pièce (*f.*) de devant ou antérieure; *H. nat.* segment antérieur (du tronc), prothorax, *m.*; *Min.* chapeau, *m.*; — *stuck* cinte Pontons, bec (*m.*) de ponton; — *theil*, *m. et n. t. c.* partie antérieure, devant, *m.* devanure, *f.* *Arch.* devant, *m.* facade, *f.* front, *m.* frontispice, *m.* (d'un édifice); *Mar.* proue, *f.* cap, *m.* avant, *m.*; *Car.* arçon, *m.*; *Man.* avant-main, *f.* *Vété.* avant-train (du bœuf); — *theil* des *Wenckstollens*, bec (*m.*) de plaque de couche; *Sell.* — *theil* der *Bauch*, les deux côtés du troussesquin; — *thor*, *n. t. c.* portail, *m.* avant-portail, *m.*; — *thür*, *f. n.* porte (*f.*) de devant, première porte, grande porte, porte (*f.*) d'entrée; — *treffen*, *n. s.* —, avant-ligne, *f.* première ligne (d'un ordre de bataille); — *viertel*, *n. s.* —, *Bouch.* quartier (*m.*) de devant du bœuf, carré (*m.*) de mouton; — *wage*, *f. n.* *Car.* palonneau, *m.* volée (*f.*) de bout de timon; — *wagen*, *m. s.* —, *Car.* train (*m.*) de devant, avant-train, *m.* arçon, *m.*; *Artill.* avant-train, *m.*; — *wagen* mit *Gabel* *radial*, avant-train (*m.*) à limonière; — *wagen* mit *Stangenradial*, avant-train (*m.*) à timon; — *wand*, *f. n.* mur (*m.*) de face, pan (*m.*) de mur; *Pont.* bayon (*m.*) de haquet; — *zahn*, *m. t. c.* dent (*m.*) de devant, dent incisive; *Vété.* pince, *f.*; — *zeug*, *n. t. c.* *Art.* *voy.* — *geschirr*, poitrail, *m.*; — *zeugschlaufe*, *f. n.* *Sell.* œillet (*m.*) de poitrail; — *zeugstripp*, *f. n.* *Sell.* montant (*m.*) de poitrail; — *zimmer*, *n. s.* —, chambre (*f.*) sur le devant ou donnant sur le devant; — *zwickel*, *f. n.* *Sell.* arcade (*f.*) de devant de la selle; — *zug*, *m. t. c.* *Artill.* premier attelage de devant.

Vorderst, *adj. voy.* *Vorder*.

Vordessen, *adv. voy.* *Vordem*.

Vor-deuten, *a. (for-dor-tém.)* ou *Vorbedeuten*, présager, expliquer l'avenir. || *n. s. spl. et Vordemina*, *f. n.* présage, *m.* pronostic, *m.* augure, *m.* explication (*f.*) d'une chose future.

Vor-dichten, *a. (for-dich-tém.)* conter, en faire accroire à qn.

Vor-dociren, *a. (for-do-tzi-rén.)* pp. verdoct, enseigner ou expliquer qch. à qn; *fam.* montrer qch. à qn.

Vor-drängen, *a. (for-dren-guén.)* pousser; presser en avant, faire avancer. || *f. n.* —, *r.* s'avancer en fendant la foule ou en poussant; *fig.* chercher à se mettre en avant ou à se faire valoir.

Vor-drängen, *n. (for-drin-guén.)* *drang* *vor*, *verdrängen*, *av.* *sein*, avancer avec force, s'avancer, pousser en avant, pousser pour arriver jusqu'à, pénétrer, se porter en avant, gagner du terrain, se faire jour à travers (les rangs ennemis); *vordringend*, pénétrant; entreprenant, hardi. || *n. s. spl.* *avancement*, *m.* progrès, *m.* marche (*f.*) en avant de l'ennemi; *Fortif.* cheminement, *m.*

Vordringlich, *adj. (for-drin-glich.)* perçant, pénétrant, qui cherche à se mettre en avant; importun, indiscret,

Vordruck, *m. t. c. spl. (for-drouk.)* 1. mère-goutte, *f.* moult (*m.*) du premier pressurage. || 2. *Impr.* original, *m.* première impression, édition (*f.*) originale; *Grav.* avant la lettre.

Vor-drucken, *a. (for-drouk-én.)* *Impr.* imprimer le premier, imprimer en tête; *ciné.* *Vide* *sein* *Namen* —, imprimer son nom en tête d'un livre; *Man.* *ein* *Pferd* —, déterminer un cheval; mit *den* *Schweif* —, porter un cheval en avant avec pression des jambes.

Vorebbe, *f. spl. (for-eb-bé.)* commencement (*m.*) du reflux.

Voreile, *f. spl. (for-ai-lé.)* grande hâte, trop grand empressement, précipitation, *f.*

Vor-eilen, *n. (for-ai-lén.)* *av.* *sein*, 1. prévenir, devancer, se hâter de prendre les devants, se précipiter, courir devant; *jon.* (b) —, précéder qn, devancer qn, arriver avant qn; *fig.* devancer ou prévenir (les désirs de qn). || 2. se hâter, se dépêcher, faire diligence, courir le grand galop.

Voreilig, *adj. (for-ai-lisch.)* trop pressé, trop précipité, fait à la hâte ou avec précipitation, pressé, inconsideré, prématuré. || *adv.* précipitamment, trop vite, étourdiment.

Voreiligkeit, *f. spl. (for-ai-lisch-kart.)* ou *Voreilung*, *f. pl. voy.* *Voreile*, grande hâte: précipitation, *f.* étourderie, *f.*

Vor-einander-schieben, *a. (for-ai-nan-dér-chi-bén.)* *ist* *vor* *einander*, *vor* *einander* *stehen*, ployer; *Bildung* der *Salonne* aus der *Linie* durch — der *Zug*, se former en colonne étant en bataille en déployant les pelotons en avant.

Vor-eingenommen, *adj. (for-ai-n-gue-nom-én.)* prévenu; *für* *etw.* (A) — *sein*, être prévenu ou prédisposé pour ou contre qch.

Voreingenommenheit, *f. spl. (for-ai-n-gue-nom-én-hait.)* prévention, *f.* préoccupation (*f.*) d'esprit, prédisposition, *f.*

Vor-ern, *m. pl. voy.* *Vor* *tät*; *ern.*

Vor-empfinden, *a. (for-ém-p-en-dén.)* *empfind* *vor*, *verempfinden*, sentir, ressentir, pressentir, sentir d'avance ou par avance. || *n. s. spl. et Vor-empfindung*, *f. n.* pressentiment, *m.*

Vor-enthalten, *a. (for-ent-hal-tén.)* *enthalten*, *verenthalten*, retenir par devant soi, détenir, retenir injustement, priver qn. de; *jon.* (b) *etw.* (A) —, retenir qch. à qn, refuser de rendre qch. à qn; *fam.* ne pas pardonner qch. à qn, garder rancune de qch. à qn. || *n. s. spl. et Vorenthaltung*, *f. n.* action (*f.*) de retenir injustement, détentation, *f.* rétention, *f.* usurpation, *f.*

Vorentwurf, *m. t. c.* *et.* *(for-ent-vours)*, esquisse, *f.* avant-projet, *m.*

Vorerbe, *m. n. n. (for-ér-be.)* 1. héritier (*m.*) par préciput. || 2. *n. s.* —, préciput, *m.*

Vor-erben, *a. (for-ér-bén.)* avoir un préciput.

Vor-erinnern, *a. (for-ér-in-én.)* faire un avant-propos, faire d'avance mention de qch. || *n. s. spl. et Vorerinnerung*, *f. n.* avant-propos, *m.* discours (*m.*) préliminaire, préface, *f.* avertissement (*m.*) préliminaire.

Vorerst, *adv. (for-erst.)* 1. tout d'abord, avant tout, auparavant, en premier lieu, premièrement. || 2. provisoirement, en attendant, jusqu'à nouvel ordre.

Vor-erwägen, *a. (for-ér-vé-guén.)* *erwägen* *vor*, *vererwägen*, peser, examiner ou considérer avant. || *n. s. spl. et Vorerwägung*, *f. n.* considération (*f.*) préliminaire, réflexion, *f.* examen, *m.*

Vor-erwählen, *a. (for-ér-vé-lén.)* *prädestinieren*, élire d'avance. || *n. s. spl. et Vorerwählung*, *f. n.* choix (*m.*) préliminaire. 2. *Relig.* préélection, *f.* prédestination, *f.*

Vor-erwähnen, *a. (for-ér-vé-nén.)* faire mention ci-dessus ou plus haut; *vor-erwähnt*, mentionné ci-dessus ou plus haut, susdit, dont il a été question ci-dessus, déjà nommé.

Vor-erzählen, *a. (for-ér-zè-lén.)* faire le récit de qch. par anticipation, raconter devant qn.

Vor-essen, *a. (for-ess-én.)* *av.* *vor*, *veressen*, manger d'avance ou avant les autres; *fam.* *das* *ist* *vor-geessen* *Brod*, c'est manger son blé en herbe || *n. s. spl.* *Cuis.* entrée, *f.* relevé (*m.*) de potage, premier mets ou plat.

Vor-fahr, *m. s. ou n. pl. en. (for-fär.)* prédécesseur, *m.* devancier, *m.*; *mein* — *in* *dem* *Amte*, mon prédécesseur dans la charge; *mein* — *in* *der* *Ehe*, le premier mari de ma femme. || *en.* *m. pl.* *ancêtres*, *m. pl.* aïeux, *m. pl.* pères, *m. pl.*

Vor-fahren, *n. (for-fär-rén.)* *fuhr* *vor*, *verfahren*, *av.* *sein*, aller devant, courir devant, précéder qn. en voiture, devancer qn, gagner les devants, arriver en voiture, s'arrêter devant (une maison), faire avancer (une voiture); *bei* *jon.* (b) —, s'arrêter chez qn; *der* *Wagen* *ist* *vor-fahren*, la voiture est prête ou est avancée.

Vorfall, *m. t. c.* *et.* *(for-fal.)* 1. événement, *m.* incident, *m.* cas, *m.* affaire, *f.* fait, *m.* occurrence, *f.* conjoncture, *f.* *istfall* *m.* —, aventure, *f.* *unangenehm* —, accident, *m.*; *H. nat.* détente, *f.* détonation, *m.* pied-de-biche. || 2. *Chir.* descente, *f.* chute, *f.* proci-dence, *f.* prolapsus, *m.* — *fall* der *Gebärmutter*, chute, *f.* ou descente (*f.*) de la matrice.

Vor-fallen, *n. (for-fal-én.)* *fiel* *vor*, *verfallen*, *av.* *sein*, 1. tomber en avant, se projeter en avant, se précipiter ou s'élançer hors d'une cavité; former (une hernie); sortir, se déplacer, tomber devant qch. || 2. arriver, se passer, survenir, surgir; *ist* *etwas* *Neues* *vor-fallen?* y a-t-il du nouveau? *ist* *ist* *Neues* *vor-fallen*, il n'est rien arrivé; *vor-fallen*, arrivé, survenu; *Méd.* *prolabé*, prolapsé; *vor-fallen*, qui arrive, *n.* se présente, éventuel, qui peut se présenter, échéant; *bei* *vor-fallen* *Gelegenheit*, le cas échéant si l'occasion se présente, à l'occasion.

Vorfallenheit, *f. voy.* *Vorfall*.

Vor-fassen, *a. (for-fas-sén.)* tenir devant, préconvoir; *eine* *Meinung* —, se prévenir; *voy.* *Vorgefäß*.

1. **Vor-fassen**, *n. (for-fas-tén.)* *av.* *haben*, jellner d'avance.

2. **Vorfassen**, *f. pl.* jours gras; — *sonntag*, *m. t. c.* dimanche gras.

Vor-fechten, *n. (for-fécht-tén.)* *focht* *vor*, *verfechten*, *av.* *haben*, 1. montrer ou enseigner l'escrime à qn; *jon.* (b) —, faire des armes devant qn, montrer un coup ou une botte à qn, faire l'office de prévôt de salle. || 2. ouvrir le combat, combattre sur le premier rang, sortir des rangs pour combattre.

Vorfechter, *m. s.* —, *(for-fécht-ter.)* prévôt (*m.*) d'armes; celui qui fait de l'escrime devant qn; premier champion; celui qui mène au combat ou qui combat au premier rang; *fig.* protagoniste, *m.* champion, *m.*; *Mil.* enfant perdu.

Vorfeier, *f. n. (for-fai-ér.)* ou *Vorfeß*, fête (*f.*) qui précède une autre, veille (*f.*) d'une fête.

Vorfeile, *f. n. (for-fai-é.)* lime batarde.

Vorfeuster, *n. s.* —, *(for-fen-s-ter.)* contre-châssis, *m.* double-châssis, *m.*

Vorfeß, *n. t. c.* *voy.* *Vorfeier*.

Vor-fiedeln, *a. (for-fi-dén.)* *voy.* *Vor-geigen*, jouer qch. à qn; *jon.* (b) *etw.* (A) —, jouer un air sur le violon à qn.

Vor-finden, *a. (for-fin-dén.)* *find* *vor*, *verfinden*, 1. trouver là, découvrir, apercevoir, trouver devant soi ou à son arrivée. || 2. *find* —, *v.* se trouver, arriver, survenir.

Vorflöß, *f. spl. (for-flöss.)* droit (*m.*) de premier flottage.

Bor-flüßern, *a.* (*for-flus-tèrn*). chuchoter.

Bor-fluch, *f. spl.* (*for-flout*). avant-flot, *m.* commencement (*m.*) de la marée montante.

Bor-forbern, *a.* (*for-for-dèrn*). citer, mander, appeler; faire venir; *Jur.* sommer, assigner, ajourner, faire comparaître. || =, *n. s. pl. ou Forforberung*, *f. n.* assignation, *f.* citation, *f.* ajournement, *m.* exploit (*m.*) d'ajournement.

Borfrage, *f. n.* (*for-frâ-gué*). question préjudicielle, préliminaire ou préalable.

Bor-fragen, *n.* (*for-fra-guèn*). *av.* haben, aller demander, s'informer, prendre des nouvelles de qn; wider —, repasser, se présenter de nouveau.

Borfreude, *f. spl.* (*for-freud-de*). joie anticipée.

Borfrüh, *adj.* (*for-fru*). trop matin, de très bonne heure.

Borfrühling, *m. cè, spl.* (*for-früh-ling*). jours (*m. pl.*) qui précèdent le printemps.

Bor-fühlen, *a.* (*for-fü-lèn*). présenter, sentir d'avance. || =, *n. s. spl. roy.* Borggefühl.

Bor-führen, *n.* (*for-fü-rèn*). mener, amener, conduire devant qn, présenter à qn, faire voir, produire; mettre en montre, faire amener; *jm.* (A) dem Nichts —, amener qn. devant le juge, citer qn. devant un tribunal; *jm.* (B) dem (A) —, retracer qch. à qn; *Wettst.* —, produire des preuves; *in Pferd* —, présenter un cheval. || =, *n. s. spl. et Vorführung*, *f. n.* présentation, *f.* production, *f.* adduction, *f.* extraction (*f.*) d'un prisonnier.

Borführungs-, *a.* d'amener, de se présenter; — *befehl*, *m. cè, e. Jur.* mandat (*m.*) d'amener.

Borgabe, *f. n.* (*for-gâ-bé*). avance, *f.* somme (*f.*) que l'on donne par avance; *fam.* allégation, *f.*

Borgang, *m. cè, 2^e.* (*for-gan'g*). 1. préséance, *f.* priorité, *f.* *jm.* (B) den — lassen, donner le pas à qn. | 2. précédent, *m.* exemple, *m.* modèle, *m.* das ist ohne —, il n'y a pas de précédent, il n'y a pas d'exemple de cela, nach ihm —, à son exemple. | 3. événement, *m.* affaire, *m.* drame, *m.* incident, *m.* circonstances, *f. pl.* détails, *m. pl.*; *Méd.* relevailles, *f. pl.* processus, *m.*; den — erzählen, raconter l'événement ou les faits.

Borgänger, *m. s. —*, (*for-guèn-guèr*). devancier, *m.* prédécesseur, *m.* précurseur, *m.* exemple, *m.* modèle, *m.* guide, *m.*

Borgängig, *adj.* (*for-guèn-g-ig*). précédent, préalable, préliminaire, provisionnel, provisoire.

Bor-gaukeln, *a.* (*for-gauu-kèln*). leurrer qn. d'un espoir, tromper; *jm.* (B) mit ihm (A) —, amuser outromper qn. par ses jongleries, abuser par de fausses apparences, présenter de fausses apparences. || *n. av.* haben, faire des tours de passe-passe, des jongleries devant qn.

Borgebäude, *n. roy.* Vordergebäude.

† **Bor-geben**, *a.* (*for-guè-bèn*). *gab vor*, vorgehen, 1. donner pour mettre devant soi, faire mettre (un tablier), donner des avantages à qn, donner d'avance, donner de l'avantage à qn; *Jeu.* donner (des points) d'avance, rendre (des points), faire précéder. | 2. mettre en avant, prétendre, donner (pour excuse), prétexter; alléguer (une excuse), feindre, simuler; *i gab vor*, daß —, il prétendit que, il alléguait que... || 3. =, *n. s. spl.* prétexte, *m.* feinte, *f.* allégation, *f.* fennem — nach, à l'entendre, selon son dire.

Borgebirge, *n. s. —*, (*for-guè-bir-guè*). 1. pied d'une chaîne de montagnes, montée, *f.* premières pentes d'une chaîne de montagnes. | 2. promontoire, *m.* cap, *m.*

Borgblick, *adj.* (*for-guèb-lit*). prétendu, soi-disant, supposé, putatif.

Borgedacht, *adj.* (*for-guè-dacht*). *voy.* Borbedacht, mentionné plus haut ou ci-dessus, susdit, précité, déjà mentionné.

Borgesagt, *adj.* préconçu, *voy.* Befasst; — *Meinung*, opinion préconçue, prévention, *f.* préjugé, *m.* préoccupation, *f.*

Borgesecht, *n. cè, e.* (*for-guè-secht*). combat, *m.* ou engagement (*m.*) qui précède une bataille.

Borgesühl, *n. s. e.* (*for-guè-fül*). presentiment, *m.*

† **Bor-gehen**, *n.* (*for-guè-gèn*). *ging vor*, vorgehen, *av.* sein, 1. sortir devant, avancer, aller en avant, devancer, précéder, avoir le pas sur qn, marcher à la tête de, marcher en avant de, cheminer, ouvrir la marche ou la voie, tenir le premier rang, préparer les voies à qn; *fig.* être supérieur à, l'emporter sur, prendre les devants; *in der Front* —, s'avancer de front; — *lassen*, faire avancer; *jm.* (B) —, surpasser qn, laisser qn. loin derrière soi; mit dem Beispiel —, donner le bon exemple. | 2. marcher trop vite, avancer (*part.* d'une montre); passer, dépasser, sortir, déborder. | 3. se passer, arriver, avoir lieu; *es geht dort gefährliche Dinge vor*, il s'y passe des choses effrayantes; was ist wider vorgegangen? que s'est-il encore passé? qu'y a-t-il encore eu? || 4. =, *n. s. spl.* marche (*f.*) en avant; *irungswise* —, marche (*f.*) en avant par bonds successifs; — *nach Aligmenten*, *Top.* procédé (*m.*) des alignements.

Bor-geigen, *a.* (*for-guè-guèn*). jouer du violon, jouer un air de violon.

Borgelege, *n. s. —*, (*for-guè-lè-guè*). *Hydr.* rouet, *m.*; — mit Stodgetriebe, rouet (*m.*) à lanterne.

Borgemach, *n. cè, 2^e.* (*for-guè-mach*). antichambre, *f.*

Borgemeldet, *adj.* (*for-guè-mèl-dèt*). *voy.* Borbedacht, mentionné ci-dessus, nommé plus haut, déjà nommé.

Borgenannt, *adj. voy.* Bor-nennen. † **Bor-genießen**, *a.* (*for-guè-ni-ssèn*). vorgehen, vorgehen, jouer d'avance.

Borgenuß, *m. 1^{er}, 2^{es}.* (*for-guè-nouß*). jouissance anticipée, avant-goût, *m.* primeur, *f.*

Borggericht, *n. cè, e.* (*for-guè-richt*). *Cuis.* entrée, *f.* premier plat, relevé (*m.*) de potage.

Borgesang, *m. s. 2^e.* (*for-guè-zan'g*). action (*f.*) d'entonner le chant, prélude, *m.*

Borgeschmack, *m. cè, spl.* (*for-guè-schmak*). *roy.* Borgschmack, avant-goût, *m.*

Borgeschwader, *n. s. —*, (*for-guè-schoua-dèr*). escadre avancée, première escadre.

Borgesetzt, *adj.* (*for-guè-zèzt*). préposé, || *der — e*, *adj. sub.* préposé, *m.* supérieur, *m.* chef, *m.* préfet, *m.*

Borgespeer, *n. s. e.* (*for-guè-chpèr*). *Serr.* balustre, *m.*

Borgesierig ou Borgesirig, *adj.* (*for-guè-si-rih*). d'avant-hier; *der — tag*, le jour d'avant-hier, l'avant-veille, *f.*

Borgestern, *adv.* (*for-guè-tèrn*). avant-hier.

Borgiebel, *m. s. —*, (*for-guè-bèl*). frontispice, *m.* fronton principal ou d'entrée

* **Borglaciè**, *n. invar.* (*for-gla-ci*). avant-glaciè, *m.*

Bor-glänzen, *n.* (*for-glèn-lzèn*). *av.* haben, paraître avec éclat, briller; *fig.* surpasser en éclat, se distinguer, servir d'exemple ou de modèle à.

Borgraben, *m. s. 2^e.* (*for-gra-bèn*). fossé garni d'obstacles, avant-fossé, *m.*

† **Bor-greifen**, *n.* (*for-graf-fèn*). *griff vor*, vorgehen, *av.* haben, 1. anticiper sur, devancer (les événements);

prévenir les intentions de qn, préjuger de; *jm.* (B) —, empiéter, anticiper ou usurper sur les droits de qn; den Ereignissen —, anticiper sur les événements; *eintr Frage* —, préjuger une question; ohne einer besten Meinung vorzugreifen, sauf meilleur avis. | 2. *Man.* faire de grands pas, enjamber; mit dem rechten Fuß —, avancer le pied droit; mit den hinteren —, ambler; vorgegreifen, *Méd.* anticipant, anticipatif, proleptique. || 3. =, *n. s. spl. et Borgreifen*, *f. n.* anticipation, *f.* empiètement, *m.*

Borgreiflich, *adj.* (*for-graf-lit*). anticipé, prématuré, arbitraire. || *adv.* par anticipation, par prévention, arbitrairement, prématurément.

Borgriff, *m. cè, e.* (*for-grif*). prévention, *f.* anticipation, *f.* empiètement, *m.*

Borgrund, *m. voy.* Vordergrund.

Bor-gucken, *n.* (*for-guèk-èn*). *av.* haben, se montrer, laisser passer le bout du nez ou de l'oreille, passer, dépasser.

† **Bor-haben**, *a.* (*for-hä-bèn*). *hätte vor*, vorgehât, 1. avoir devant soi, porter (un tablier). | 2. *fig.* se proposer, penser, songer à, méditer à, avoir en vue, projeter, avoir le projet, avoir l'intention de, se mettre en tête de, s'occuper de; *fam.* ruminer. | 3. faire subir un interrogatoire à qn, interroger qn, admonester, sermoner; *fam.* tancer qn. || 4. =, *n. s. spl.* intention, *f.* projet, *m.* plan, *m.* dessein, *m.*; von jemand — abstehen, renoncer à son projet.

Borhafen, *m. s. 2^e.* (*for-hä-fèn*). avant-port, *m.*

Borhalle, *f. n.* (*for-hal-è*). porche, *m.*

Borhalt, *m. cè, spl.* (*for-halt*). soutien, *m.* appui, *m.*; *Mus.* note (*f.*) qui doit être prolongée; *fam.* admonestation, *f.* remontrance, *f.* reproche, *m.*

† **Bor-halten**, *a.* (*for-hal-tèn*). *bielt vor*, vorgehalten, 1. tenir ou mettre devant, présenter qch. à qn, offrir, avancer; couvrir, se couvrir de; *jm.* (B) dem (A) —, présenter qch. à qn, tenir qch. devant qn; die Hand —, se cacher avec la main, tenir la main devant la figure, se cacher la figure avec la main. | 2. *fig.* rappeler, représenter, reprocher, remontrer, admonester; *jm.* (B) sein Unrecht —, remontrer à qn. ses torts ou les torts qu'il a. || 3. *n. cè.* haben, durer, suffire, faire du profit, être d'un bon usage. || 4. =, *n. s. spl. et Borhalten*, *f. n.* action (*f.*) de tenir devant ou de présenter, présentation, *f.* offre, *f.* remontrance, *f.* reproche, *m.* représentation, *f.*

Borhand, *f. 2^e.* (*for-han'd*). carpe, *m.* main droite; *fam.* préséance, *f.* pas, *m.*; *Jeu.* main, *f.* primaute, *f.* *Man.* avant-main, *m.* avant-train, *m.*; *fig.* *jm.* (B) die — lassen, céder le pas à qn, donner la préséance à qn; *au der — sitzen* ou die — haben, avoir le jeu, être le premier en cartes, avoir la main; *wer hätte — ?* qui est le premier en cartes?

Borhanden, *adj.* (*for-han-den*). sous la main, présent, existant, qui existe; — *jm.* exister, *v.* avoir, être présent; que l'on a à sa disposition; es ist noch Geld —, il y a encore de l'argent en caisse; die — in Büchern, les livres existants ou qu'il y a ici; es ist Gefahr —, il y a du danger; es ist nichts mehr davon —, il n'en reste plus trace, tout a disparu.

Borhang, *m. cè, 2^e.* (*for-han'g*). rideau, *m.* garniture, *f.* ou tour (*m.*) du lit, voile, *m.* (d'un temple); *Théât.* toile, *f.* rideau, *m.*; den — auf-ziehen, lever, monter ou tirer le rideau; *der — geht auf*, la toile ou le rideau se lève; — *halten*, *m. s. —*, embrasse (*f.*) de rideau; — *ring*, *m. cè, e.* anneau (*m.*) de rideau; — *stab*, *m. cè, 2^e.* ou — *stange*, *f. n.* bâton, *m.* ou tringle (*f.*) de rideau.

Borhänge, *a.* que l'on pend devant;

— *blatt*, *n. cè, 2^e.* *Dess.* modèle, *rel. —*

schloß, *n. f. d. 2^e st.* cadenas, *m.*; mit einem — (schloß verriegeln), cadénasser; — **wage**, *f. n.* Serr. volée, *f.*

† **Bor-hängen**, *n. (for-han-guén)*. hing vor, verhängen, av. sein. 1. pendre devant, être suspendu devant, couvrir. | 2. déborder, avancer, saillir, être en saillie, pencher en avant, passer.

Bor-hängen, *a. (for-hén-guén)*. voy. Bor-hängen, pendre, suspendre, attacher ou mettre devant; ein schloß an eine Thür —, mettre un cadenas à une porte.

† **Bor-hauen**, *o. (for-hau-én)*. hieb vor, vortreiben. *Escr.* lier les sabres; *Serr.* amorcer.

Borhaupt, *n. voy.* Vorderhaupt.

Borhaus, *n. d. 2^e st.* (for-haus). 1. devant, m. avant-corps (*m.*) de la maison. | 2. vestibule, m. entrée (*f.*) d'une maison. | *Mm.* galerie (*f.*) d'entrée de la galerie majeure.

Borhaut, *f. 2^e st.* (for-haut). Anat. prépuce, *m.*; — **band**, *n. d. 2^e st.* frein (*m.*) du prépuce; — **enge**, *f. spl.* ou **enge-rung**, *f. spl.* phimosi, m. paraphimosi, *m.*; — **entzünbung**, *f. m.* Méd. posthite, *f.*; — **reim**, *m. d. 2^e st.* calcul préputial.

Bor-heften, *a. (for-hé-fén)*. attacher, coudre, mettre devant.

Borhelm, *m. d. 2^e st.* (for-helm). haute pièce d'armure.

Borhemd, *n. d. 2^e st.* (for-hemd). ou **Borhemdchen**, *n. d. 2^e st.* chemisette, *f.*

Borher, *adv. (for-hér)*. 1. auparavant, avant, antérieurement, avant ce temps, précédemment, plus tôt; ein Jahr —, un an auparavant; den Abend —, la veille au soir; mit —, grüßte, comme cela a été dit précédemment. | 2. d'avance, par avance, par anticipation. | 3. **Bor-her**, en avant de, devant; vor mir her, en avant de moi.

† **Borher-bedenken**, *a. (for-hér-bé-dén-kén)* betradhten, betrachten, voy. Bor-hängen, réfléchir, songer d'avance ou plus tôt à; préméditer.

Borher-bestimmen, *a. (for-hér-bé-stim-én)*. déterminer ou fixer d'avance ou auparavant, prédéterminer; *Relig.* prédéterminer, prédétiner; **vorherbestimmend**, prédéterminant; **vorherbestimmt**, prédéterminé. || *n. d. 2^e st.* **Borherbestimmung**, *f. m.* prédétermination, *f.* prédestination, *f.*

Borherbestimmung — *a.* de prédétermination; — **glaube**, *m. n.* spl croyance (*f.*) à la prédestination; — **glaubiger**, *m. d. 2^e st.* prédestination, *m.*; — **lehre**, *f. spl.* prédestinationisme, *m.*

Borher-bezählen, *voy.* Voraus-zählen.

Borherbst, *m. d. 2^e st.* (for-hérbst). entrée (*f.*) de l'automne, automne avancé ou anticipé.

† **Borher-fahren**, *n. voy.* Voraus-fahren.

† **Borher-gehen**, *n. (for-hér-guén)*. ging vorher, vortreiben, av. sein, aller ou marcher à la tête de ou au-devant de, précéder, devancer; **vorhergehend**, précédent, antécédent; antérieur, préalable.

Borherig, *adj. (for-hér-rih)*. préalable, précédent, antécédent, antérieur, dernier; de l'autre jour, de tout à l'heure; der — General, le ci-devant général, l'ex-général.

Borher-können, *a. (for-hér-kó-tén)*. gößter auparavant, par avance.

Borher-rücken, *n. (for-hér-rú-kén)*. av. haben, dominer, prédominer, prevail; **vorherrückend**, prédominant.

Borher-sagen, *a. (for-hér-sá-guén)*. voy. Voraus-sagen, dire, annoncer, prophétiser, prédire, pronostiquer. || *n. d. 2^e st.* **Borher-sagung**, *f. m.* prédiction, *f.* prophétie, *f.* pronostic, *m.*

† **Borher-sehen**, *a. (for-hér-se-én)*. sah vorher, betrachten, prévoir, devancer, pressentir. || *n. d. 2^e st.* **Borher-sehung**, *f. m.* prévoyance, *f.* *Relig.* prevision, *f.* divination, *f.*

Borher-verkünden, *a. (for-hér-fér-kún-dén)*. ou **Borher-verkündigen**, *a. d. 2^e st.* prédire; *fig.* prophétiser, annoncer d'avance, pronostiquer. || *n. d. 2^e st.* **Borherverkündigung**, *f. m.* prédiction, *f.* pronostic, *m.*

† **Borher-wissen**, *n. (for-hér-wi-ssén)*. mußte vorher, betradhten, av. haben, savoir, avoir connaissance de, avoir prescience de, connaître d'avance. || *n. d. 2^e st.* **Borherwissen**, *f. m.* prescience, *f.* connaissance (*f.*) préalable.

Bor-hucheln, *a. (for-hér-hú-én)*. faire l'hypocrite, feindre, duper qn. par hypocrisie, jouer le sentiment; *Escr.* —, feindre de la fidélité.

Bor-heulen, *n. (for-hér-hú-én)*. av. haben, pleurer, gémir, hurler; *jem.* (b) thw. (A) —, importuner ou assourdir qn. par ses pleurs, gémir devant qn, raconter qch. à qn. d'un ton pleureur.

Borheurig, *adj. (for-hér-rih)*. ci-devant.

Borhie, *m. d. 2^e st.* (for-hib). premier coup; *Serr.* taille (*f.*) préparatoire; *Escr.* boîte portée avant le signal donné.

Borhimmel, *m. d. 2^e st.* (for-hím-el). limbes, *m. pl.* *Ag.* avant-goût (*m.*) des joies du ciel.

Borhin, *adv. (for-hín)*. 1. auparavant, autrefois, naguère; tantôt, il n'y a pas longtemps, tout à l'heure, à l'instant. | 2. en avant, devant.

Borhof, *m. d. 2^e st.* (for-hóf) cour (*f.*) d'entrée, première cour, avant-cour, *f.* entrée, *f.* | 2. *Arch.* vestibule, m. porche, m. parvis, *m.* Anat. vestibule, *m.*

Borhut, *f. spl.* (for-hout). Mil. avant-garde; *Ag.* droit (*m.*) de premier passage; — **gefecht**, *n. d. 2^e st.* combat (*m.*) d'avant-garde.

Bor-hüten, *a. (for-hú-tén)*. avoir la garde, être de garde devant qch.

Borhütte, *f. m.* (for-hu-té). première cabane, cabane avancée.

Borig, *adj. (for-rih)*. antérieur, précédent, dernier, passé, premier; dit — seit, le temps passé; — **es** Jahr, l'an dernier, l'an passé; mit — in den — en Jahrt hat Dingen sein, remettre dans l'ancien ordre des choses.

Borinell, *f. n.* (for-in-zél) entrée (*f.*) de l'île; ile avancée.

Borigad, *f. spl.* (for-iagd) droit (*m.*) de première chasse.

Bor-jagen, *n. (for-iá-guén)*. av. sein. 1. avancer au galop, pousser en avant; *jem.* (b) —, devancer qn. (a cheval, en voiture). | 2. av. haben, chasser le premier ou avant un autre. | 3. a. chasser en avant. | 4. —, *n. d. 2^e st.* *voy.* **Borigad**, avant-chasse, *f.* droit (*m.*) de première chasse.

Borjahr, *n. d. 2^e st.* (for-iár) ou **Früh-jahr**, printemps, *m.*

Borjahrig, *adj. (for-ié-rih)*. de l'année passée, de l'an dernier; — **et** Edele, neige (*f.*) d'antan.

Boriest, *adv. (for-iést)*. pour l'instant, pour le moment, pour le présent, quant à présent.

Borjungst, *adj. (for-iun'gst)*. avant-dernier (enfant).

Bor-kammer, *f. n.* (for-kam-én) antichambre, *f.* Anat. oreille (*f.*) du cœur.

Borkampf, *m. d. 2^e st.* (for-kam'f). premier combat, combat antérieur.

Bor-kämpfen, *n. (for-kém-fén)*. av. haben, combattre avant qn; combattre au premier rang, ouvrir le combat.

Borkämpfer, *m. d. 2^e st.* (for-kém-fér). celui qui combat au premier rang ou qui ouvre le combat, premier combattant; *Escr.* prévôt, *m.*

Bor-kaufen, *a. (for-kauf-én)*. mächern; *jem.* (b) thw. (A) —, mächern qch. à qn; *fam.* mächern la besogne à qn.

Borkauf, *m. d. 2^e st.* (for-kauf). préemption, *f.* achat (*m.*) qu'on fait avant qn, droit (*m.*) de retrait.

Bor-kaufen, *a. (for-kauf-én)*. acheter avant qn; acheter pour revendre.

Borkäufer, *m. d. 2^e st.* (for-käuf-ér). celui qui achète avant qn, celui qui a le droit de préemption; revendeur, *m.*

Bor-lehren, *a. (for-hé-rén)*. 1. tourner en avant ou en dehors, montrer, mettre la face en dehors. | 2. *fig.* arranger ou préparer d'avance, prendre les mesures nécessaires, disposer, ordonner; *Amst.* — *ou* *Mittel* —, employer les mesures nécessaires, faire tout ce qu'il faut. | 3. —, *n. d. 2^e st.* **Bor-lehrung**, *f. m.* arrangement, m. disposition, *f.* préparatif, *m.* **Bor-lehrungen** treffen, prendre ses mesures, faire ou employer les mesures nécessaires.

Bor-lehrungs — *a.* préservatif, préventif, — *mittel*, *n. d. 2^e st.* mesure préventive, préservatif, *m.*; — *weise*, *adv.* par mesure de prudence ou de précaution.

Bor-teil, *m. d. 2^e st.* (for-karl). clavette, *f.*

Bor-teilen, *a. (for-kai-tén)*. mettre une clavette.

Bor-kenntnis, *f. m.* (for-hén't-niss). connaissance (*f.*) préliminaire ou élémentaire, notion (*f.*) élémentaire, rudiments, *m. pl.*

Borkind, *n. d. 2^e st.* (for-kín'd) enfant (*m.*) d'un premier lit.

Borkirch, *f. n.* (for-kír-ké) portique, *m.* porche, *m.* parvis, *m.*

Borklage, *f. n.* (for-klá-gué) plainte anticipée; *Jur.* prévention, *f.* plainte principale.

† **Bor-kommen**, *n. (for-kóm-én)*. kam vor, vorkommen, 1. avancer, sortir de; arriver à se faire jour, prendre les devants, gagner les devants; avancer, pousser en avant, se faire jour; *jem.* (b) —, devancer ou prévenir qn; être reçu par qn, être présenté à qn, être admis ou introduit auprès de qn, obtenir une audience de qn; bei *jem.* (b) —, parvenir jusqu'à qn; *fam.* entrer chez qn. en passant, faire une visite à qn. en passant; avoir son tour; *fam.* être mis en discussion ou en délibération, être mis sur le tapis, être proposé ou discuté; être plaidé, être appelé à l'audience, venir à l'audience; bei *zadit* ist nicht vor gekommen, l'affaire a été plaidée ou discutée hier. | 3. faire une impression sur qn, avoir l'air ou l'aspect de, faire l'effet de; se présenter, apparaître, s'offrir, sembler, paraître; es kommt mir vor als ob... il me paraît ou il me semble que... cela me fait l'effet de...; et kam mir zum ersten mal vor, il me fit un drôle d'effet. | 4. arriver, se passer, se faire; *fam.* se voir, surgir, se trouver, se rencontrer, se présenter, s'offrir, avoir lieu; das kommt dir vor, cela se fait souvent ou se présente fréquemment; *triste* *Welt* ist mir noch nicht vorgekommen, je n'ai pas encore rencontré ce motif; was ist dir vor gekommen? que t'est-il passé ici? why a-t-il de neuf ici? **orkommen**, éventuel, *adv.* *in* *verleumdung* *habe* *le* *cas* *échoué*, dans l'occurrence.

Borkommenheit, *f. m.* **Borkommenis**, *n. voy.* Borkall.

† **Bor-können**, *n. (for-káun-én)*. kam vor, vorkommen, av. haben, pouvoir sortir, pouvoir avancer.

Borkopf, *voy.* Vorderhaupt.

Borkost, *f. spl.* (for-kost) *voy.* Borkosten. *Cuis.* entrée, *f.* relevé (*m.*) de potage.

† **Bor-laden**, *a. (for-lá-dén)*. lud vor, vortreiben, mettre la bourre, charger en avant; *Jur.* assigner, donner assignation à, citer en justice, assigner; *intimer*. || *n. d. 2^e st.* **Bor-ladung**, *f. m.* *Arm.* équipement (*m.*) de charge, bourre, *f.* *Jur.* assignation, *f.* assignement, *m.* *intimation*, *f.* *intimation*, *f.* exploit (*m.*) d'assignation, mandat (*m.*) de comparution.

Borlader, m. é. — (for-lä-där), arme (f.) à feu se chargeant par la culasse.

Borlabung, f. v. roy. Borlaben.

Borlage, f. n. (for-lä-gué). 1. ce que l'on met devant qch; ce que l'on propose, ce sur quoi l'on discute, proposition, f., document, m. | 2. allonge, f., arrêt, m.; *Chim.* récipient, m.; tégiforme glâseine, m., ballon, m. | 3. relais, m. chevaux (m. pl.) de relais.

Borlager, n. é. — (for-lä-guér). tête (f.) d'un camp.

Bor-lallen, a. (for-lal-én). bégayer devant qn.

Borland, n. é. et z. et, (for-lan'd). avant-terre, f., partie avancée d'un pays; pays situé au pied d'une montagne; *Hydr.* — ciné Dammes, terrain (m.) hors de digue, franc-bord, m.; *Géogr.* dit österrichischen — t, l'Autriche antérieure.

Bor-langen, a. voy. Bervor-langen.

Borlängst, adv. (for-längst). il y a très longtemps, depuis longtemps.

Borlag, m. ité. spl. (for-lagss). admission, f.; audience, f.; *Chass.* leurre, m.; einem Hühnerhunde den — geben, dresser un chien couchant au leurre.

† **Bor-laffen**, a. (for-lä-ssén). ließ vor, vorlagßen, 1. laisser sortir, laisser passer, laisser entrer, laisser aller en avant. | 2. donner accès ou audience à, admettre qn, nicht vorlagßen werden, n'être pas admis, n'avoir pas obtenu audience. || 3. =, n. é. spl. et **Borlagung**, f. cu. admission, f., accès, m.

Borlastig, adj. (for-las-tich). Mar. trop chargé sur l'avant.

Borlag, m. é. t. (for-latz). bavette, f., plastron, m. chemisette, f.

Borlaube, f. n. (for-lau-be). berceau (m.) qui précède le jardin.

Borlauf, m. é. t. (for-lau-f). course faite avant qch; *Distill.* premier produit, avant-coulant, m.; mère-goutte, f. to-cane, f. surmoût, m.

† **Bor-laufen**, n. (for-lau-fén). ließ vor, vorlaglaufen, av. (in, courir en avant, courir vers, s'avancer en courant; courir avant ou devant qn, devancer en courant, dépasser; jem. (b) —, courir devant qn, courir plus vite que qn, dépasser qn. à la course.

Borläufer, m. é. —, (for-lä-fer). avant-coureur, m., précurseur, m.; *Ch. de fer*, machine-pilote, f.; *Méd.* prodrome, m.; *Oisel.* percant, m.; *Min.* ouvrier (m.) qui amène les mines. || = in, f. non, avant-courrière, f.

Borläufig, adj. (for-lä-fig). provisoire, préliminaire, préalable; *Jur.* provisionnel, préjudiciel. || adv. au préalable, préalablement, provisoirement, pour le moment, en attendant, par provision, tout d'abord; — entscheidén, préjuger; — auf freier Fuß kommen, être mis en liberté provisoire.

Borlaut, adj. (for-laut). *Chass.* trop prompt à donner de la voix, qui appelle à faux; *fig.* présomptueux, suffisant, étourdi et bavard, indiscret; impertinent; tranchant, raisonneur; — et Meiß, homme arrogant ou qui tranche sur tout; — ist Wissen, présomption, f., suffisance, f.; indiscretion, f.; impertinence, f. || adv. étourdiment, avec présomption, indiscrettement.

Bor-lauten, n. (for-lau-én). av. haben; *Gram.* sonner plus haut que...

Bor-leben, n. (for-lé-bén). av. haben, vivre avant, précéder. || die **Borlebenden**, adj. sub. ceux qui nous ont précédé, ceux qui ont vécu avant nous.

Borlege —, que l'on place devant, que l'on expose; — blatt, n. é. et, modèle (m.) d'écriture ou de dessin; — brücke, f. n. *Ch. de fer*, rampe (f.) mobile pour embarquement; — fächer, n. é., *Distill.* bassinet, m.; — gabel, f. n., fourchette (f.) à servir; — fell, n. é. t., *Artill.* cale, f.; — fell, f. n. cuillère (f.) à puiser; — löffel, m. é., grande cuillère, cuillère (f.) à soupe ou à ragoût; — messer, n. é. —, couteau (m.) à

découper; — pferd, n. é. t. cheval (m.) de renfort; — schloß, n. ité. et, cadenas, m.; — wert, n. é. t. *Horl.* minuterie, f.; quadrature, f. — werkmacher, m. é. —, quadraturier, m., cadraturier, m., minutier, m.

Bor-legen, a. (for-lé-guén). 1. placer ou mettre devant qn, adapter par devant; ein Gängeßloß —, mettre un cadenas. | 2. présenter, soumettre; servir, mettre sur la table, donner à manger; *fam.* découper, servir, se charger de servir. | 3. mettre sous les yeux, présenter, produire; *Jur.* produire, exhiber; soumettre (un projet); poser, proposer (une question); exposer (des raisons); *Polit.* saisir (une assemblée) d'un projet. || 4. =, n. é. spl. voy. **Borlegung**.

Borleger, m. é. —, (for-lé-guér). celui qui découpe, maître (m.) d'hôtel.

Borlegung, f. n. (for-lé-goung). action (f.) de mettre devant ou avant de; application, f., présentation, f., exhibition, f.; communication, f., proposition, f., exposition, f.

Bor-lehnen, a. (for-lé-nén). appuyer devant qch, se pencher en avant. || sich —, r. s'appuyer devant, se pencher.

Bor-leiern, a. (for-lä-ern). jouer un air sur une vielle; *fam.* débiter qch. d'un ton monotone, psalmodier; immer das Nämliche —, rabâcher toujours la même chose.

Borleit, m. é. t. (for-lä-ik). Mar. ralingue (f.) de tétière.

Borlesbar, adj. (for-lés-bär). que l'on peut lire à haute voix, dont on peut donner lecture.

Borlese, f. n. (for-lé-zé). commencement (m.) des vendanges; droit (m.) de vendanger avant les autres; jem. (b) dit — lassen, permettre à qn. de choisir avant les autres.

† **Bor-leien**, a. (for-lé-zén). laß vor, vorlegien, 1. lire avant qn; lire à haute voix devant qn, faire la lecture; donner lecture de. | 2. choisir avant un autre, faire son choix le premier; *Vign.* vendanger avant les autres. || =, n. é. spl. voy. **Borlegung**.

Borleser, m. é. —, (for-lé-zér). lecteur, m. || = in, f. non, lectrice, f.

Borlesung, f. n. (for-lé-zoung). lecture (f.) à haute voix, leçon, f., conférence, f., cours, m.; öffentliche — en latin, faire des cours publics; sämtliche — en über die Philosophie, cours (m.) de philosophie.

Borlest, adj. (for-létzi). avant-dernier, pénultième; *Gram.* — t Silbe, pénultième, f.

Bor-leuchten, a. (for-lä-üd-tén). av. haben, précéder, marcher devant en éclairant; jem. (b) —, éclairer qn; *fig.* donner l'exemple ou servir d'exemple à qn, briller devant qn, ou aux yeux de qn; surpasser en éclat.

Borlieb, adj. invar. (for-lüb). voy. fürlich, pour agréable; — nehmen, s'accommoder ou se contenter de, agréer, accepter sans façons; *fam.* rester à la fortune du pot.

Borliebe, f. spl. (for-lé-bé). préférence, f., prédilection, f.; übertriebene —, engouement, m.

† **Bor-liegen**, a. (for-lä-guén). lag vor, vorlegien, av. haben, être couché ou situé devant, être mis devant ou en avant, être présenté ou soumis à l'examen de qn; **vorlegend**, situé devant, antérieur, présent, actuel, dont il s'agit, dont il est question.

Bor-lipeln, a. (for-lis-péln). chuchoter ou marmotter qch. devant qn, souffler qch. à qn.

† **Bor-lügen**, a. (for-lü-guén). lag vor, vorlegien, mentir, dire des mensonges à qn; jem. (b) etw. (a) —, en conter, en imposer à qn, en faire accroire à qn.

Borm, contraction pour vor dem.

Bor-machen, a. (for-mach-én). 1. mettre devant, cacher à la vue de,

couvrir, environner de. | 2. faire qch. en présence de qn, montrer ou démontrer qch. à qn, faire voir; *fam.* jem. (b) etw. (a) —, en conter ou en faire accroire à qn, tromper qn, jeter de la poudre aux yeux de qn.

Bormagen, m. é. spl. (for-ma-guén). jabot, m.

Bormal, n. é. et, (for-mäl). *Méd.* tache, f., marque, f., indice, m.

Bor-malen, a. (for-mäl-én). peindre qch. à qn; peindre en présence de qn, montrer à peindre à qn; peindre, dépeindre qch. à qn, faire à qn. la peinture ou la description de; *fam.* jem. (b) etw. (a) —, en conter ou en faire accroire à qn; en imposer à qn.

Bormalig, adj. (for-mäl-ich). d'autrefois, ci-devant, ancien, précédent, antérieur.

Bormalé, adv. (for-mals). ci-devant, autrefois, jadis.

Bormann, m. é. et, (for-man'i). homme (m.) qui marche devant un autre, chef (m.) de file; *Jeu.* celui qui à la main; *Com.* — ciné Endofürten, endosseur précédent, précédesseur, m.; *Mar.* vaisseau (m.) de l'avant.

Bormars, n. é. t. (for-mars). Mar. hune (f.) du mât d'avant ou du mât de misaine; — lesegel, n. é. —, bonnette, f., voile (f.) du petit hunier; — segel, n. é. —, petit hunier.

° **Bormarsch**, m. é. et, (for-marsch). marche (f.) en avant.

° **Bor-mar-schiren**, n. (for-mar-chi-ren). pp. vormarschirt, marcher en avant, se porter en avant.

Bormaß, n. é. t. (for-mäs). étalon, m., mesure (f.) d'étalonnage.

Bormauer, f. n. (for-mau-er). avant-mur, m.; *Fort.* bastion, m. rempart, m., braie, f., boulevard, m., barrière, f.; *fig.* bouclier, m.

Bormeister, m. é. —, (for-mais-ter). *Artill.* premier servant de gauche.

Bor-merken, a. (for-mär-hén). en-registrer, noter, prendre note de, pressentir, s'apercevoir d'avance de. || =, n. é. spl. et **Bormerkung**, f. spl. remarque, f., note, f., pressentiment, m.; gebührende Bormerkung von etw. (b) nehmen, prendre bonne note de qch.

† **Bor-messen**, a. (for-mè-ssén). maß vor, vor-gemessen, mesurer devant ou en présence de qn.

Bormittag, m. é. t. (for-mi-täd). avant-midi, m. matin, m., matinée, f.; heute —, ce matin; in Lauf der —, dans le courant de la matinée.

Bormittäglich, adj. (for-mi-täd-ig). ou **Bormittaglich**, adj. du matin, de l'avant-midi, de la matinée, qui se fait dans l'avant-midi.

Bormittags, a. (for-mi-täds). dans l'avant-midi, dans la matinée, — gottesdienst, m. é. spl. *Relig.* service (m.) du matin; — prediger, m. é. —, prédicateur (m.) du matin, — schule, f. n. école (f.) du matin; — stunde, f. n. heure (f.) de la matinée, leçon (f.) du matin, — wache, f. n. *Mar.* quart (m.) de huit heures à midi; — zeit, f. spl. matinée, f., durée (f.) de la matinée.

Bormitternacht, f. spl. (for-mi-är-nacht). avant-minuit, m. temps (m.) avant minuit.

Bormitternächig, adj. (for-mi-är-näch-ig). ou **Bormitternächlich**, adj. d'avant minuit, qui a lieu avant minuit.

Bormitternächlich, adj. (for-mi-är-näch-lich). qui a lieu ou se passe avant minuit.

Bormund, m. é. et, (for-moun'd). tuteur, m., curateur, m.

Bormünderin, f. non. (for-mün-dér-in). tutrice, f., curatrice, f.

Bormündlich, adj. (for-mün-dlich). qui regarde le tuteur ou le curateur.

Bormund ← *a.*, du tuteur, du curateur. — *amt*, *n. s.*, charge (f.) de tuteur ou de curateur; — *besetzung*, *f. spl.*, constitution (f.) de procureur; — *gelder*, *n. pl.*, deniers (m. pl.) pupillaires.

Bormundschaft, *f. en*, (for-moun-dschaft), tutelle, f. curatelle, f.

Bormundschafftich, *adj.* (for-moun-dschaft-lich), du tuteur, du curateur, de la curatelle, pupillaire.

Bormundschafft ← *a.*, de tutelle ou de curatelle; — *amt*, *n. s.*, et fonctions (f. pl.) de tuteur ou de curateur, chambre (f.) des tutelles ou pupillaires; — *angelegenheit*, *f. en*, affaire (f.) qui concerne la tutelle; — *behörde*, *f. n.*, conseil (m.) pupillaire; — *führung*, *f. spl.*, gestion (f.) titulaire; — *gelder*, *n. pl.*, deniers (m. pl.) pupillaires; — *ordnung*, *f. en*, loi (f.) sur les tutelles; — *rechnung*, *f. en*, compte (m.) de deniers; — *rechnung ablegen*, rendre compte d'une tutelle; — *wesen*, *n. s.*, spl. les tutelles et curatelles, affaires (f. pl.) de la chambre des tutelles.

† **Bor-müssen**, *a.* (for-mu-ssén). *mußte* *vor*, vorge-mußt, être obligé d'avancer ou de prendre les deniers; *Jur.* être cité à comparaître devant un tribunal.

Bormüßung, *f. en*, (for-mous-té-rung), revue préparatoire.

Born, *adv.* (born). ou **Borne**, devant, par devant, sur le devant, en tête, à la tête, au commencement; — *an fien*, être en avant, avoir la place d'honneur; *nach* —, vers le devant, sur le devant; *von* —, par devant, de front, en face; *von* — *bie hinten*, depuis le commencement jusqu'à la fin; *von* — *und von hinten*, en tête et en queue, d'un bout à l'autre; *von* — *her*, *von* — *herin*, dès le commencement; *von* — *an-fangen*, commencer par les premiers éléments; *nicht* *von* — *an-fangen*, recommencer de nouveau; — *heraus worten*, être loqué sur le devant; — *zu fien geschloßenes Pferd*, cheval serré ou étroit.

Bornächtig, *adj.* (for-näch-tich), de la nuit précédente; qui devance ou précède la nuit.

Bornamen, *m. s.* — (for-nä-mén). prénom, *m.*, nom (m.) de baptême.

Bornehm, *adj.* (for-nem), principal, important, de haut parage, d'un rang élevé, de condition, d'une condition élevée, de qualité, de bon ton, notable, distingué, considérable, de distinction; **bornehm**, principal, le plus distingué; — *thun*, affecter des airs de grandeur, se donner des grands airs, trancher du seigneur; *bei* — *e*, *adj. sub.* personne (f.) notable, notabilité, f. notable, *m.*

† **Bor-nehmen**, *a.* (for-né-mén). *nahm* *vor*, vorge-nommen, prendre ou mettre devant soi; *an* — *attachen* (un tablier) devant soi; *etc.* (A) —, aborder qch, s'occuper de qch, entreprendre qch, se mettre à faire qch, se mettre à qch; commencer à s'occuper de qch, *die Flügel* —, *Mil.* avancer les ailes; *jem.* (A) —, travailler l'esprit de qn, s'occuper de qn, faire la leçon à qn; *fam.* entreprendre qn, gourmander qn, faire la leçon à qn; *sich* (b) *thun* (A) —, prendre à tâche, avoir formé le projet de faire qch, se proposer ou se promettre de faire qch; — *n.*, *s.*, spl. entreprise, f. projet, *m.* dessein, *m.*

Bornehmheit, *f. spl.* (for-ném-hait), distinction, f. rang, *m.* importance, f. supériorité, f.

Bornehmlich, *adj.* (for-ném-lich), principal, *adv.* principalement, particulièrement, surtout, avant tout.

Bornehmthuer, *f. en*, (for-ném-thu-e-rai) ou **Bornehmthun, *n. s.*, pl. grands airs, affectation (f.) de grands airs, airs (m. pl.) de grandeur, grands airs, belles manières.**

Bor-neigen, *a.* (for-näi-guén). *neigen* en avant, incliner en avant; *sich* — *r.*, s'incliner, se pencher en avant. — *n.*, *s.*, spl. et **Borneigung**, *f. en*, action (f.) d'incliner, prédilection, f.

Bornen, *adv.* *voj.* *Born*.

† **Bor-nennen**, *a.* (for-nén-én). *nannte* *vor*, vorge-nannt, 1. nommer en présence de qn, nommer à haute voix. | 2. apprendre à qn. les noms de; *vorge-nannt*, nommé ou mentionné ci-dessus.

Borparlament, *n. s.*, *en*, (for-par-lament). *H. d'All.* parlement (m.) préparatoire de Francfort-sur-Main (après la révolution de 1818).

† **Bor-pfeifen**, *a.* (for-fni-fén). *piff* *vor*, vorge-piffen, siffler qch. à qn.

Bor-plappern, *n.*, (for-pla-pèrn). *voj.* *Bor-plaudern*, conter, débiter, jaser, caqueter devant qn ou avec qn.

Borplatz, *m. s.*, *en*, (for-platz). *voj.* *Borhof*, vestibule, *m.*; *parvis*, *m.* esplanade, f.

Bor-plaudern, *a.* (for-plaou-dèrn). *voj.* *Bor-plappern*, débiter, conter, en conter, en faire accroire à qn; *einem Mädchen von Liebe* —, conter fleurette à une fille.

Borpomern, *n. s.*, (for-pom-èrn). *Géogr.* la Poméranie occidentale ou citerieure.

Borposten, *m. s.* — (for-pos-tén). *Mil.* poste avancé, avant-postes, *m. pl.* sentinelle avancée; — *détachement*, *n. s.*, *c.*, détachement placé entre la ligne des avant-postes et la grand-garde; — *dienst*, *m. s.*, *spl.* service (m.) des avant-postes; — *gefecht*, *n. s.*, *c.*, combat, *m.* ou affaire (f.) d'avant-postes; — *lette*, *f. n.*, ligne (f.) des avant-postes; — *kommandeur*, *m. s.*, *c.*, commandant (m.) des avant-postes; — *reserve*, *f. n.*, réserve (f.) des avant-postes.

Bor-predigen, *a.* (for-pré-di-guén). prêcher devant qn, prêcher, sermonner qn.

Borprüfung, *f. en*, (for-prü-foun'g). premières épreuves, essai, *m.* examen (m.) préalable ou préparatoire.

Borpunkt, *m. s.*, *c.*, (for-poun'kt). point (m.) préliminaire.

Bor-ragen, *n.*, (for-rä-guén). *av. haben*, *voj.* *Bor-ragen*, s'élever au-dessus de, saillir, avancer au-dessus de. || —, *n. s.*, *spl.* et **Borragung**, *f. en*, éminence, f. avance, f. saillie, f.

Bor-rang, *m. s.*, *spl.* (for-ran'g). premier rang, préséance, f. prééminence, f. supériorité, f. primauté, f. préférence, f.; *bin* — *vor* *jem.* (b) *haben*, avoir le pas sur qn.

Bor-rath, *m. s.*, *en*, (for-rät). approvisionnement, *m.* provision, f. fourniture, f. assortiment, *m.* réserves, *f. pl.* matériel, *m.*; *Mil.* munitions, *f. pl.* provisions (f. pl.) de bouche et de guerre; — *an Lebensmitteln*, provisions (f. pl.) de bouche; — *an Kriegsbedürfnissen*, munitions, *f. pl.* provisions (f. pl.) de guerre; *sich* (b) *thun* — *von* *qch.* (b) *an-schaffen*, faire provision de qch; *sich mit* — *versetzen*, s'approvisionner.

Borräthig, *adj.* (for-rè-tich), dont il y a provision, dont on dispose, en provision, en réserve, en magasin; — *es* *Geld*, argent (m.) en portefeuille; *in* *allen Buchhandeln* —, se trouve chez tous les libraires; *etc.* (A) — *haben*, avoir qch. en provision, avoir un assortiment de qch.

Borraths ← *a.*, de provision; — *boden*, *m. s.*, grenier, *m.*; — *achse*, *f. n.*, essieu (m.) de réchange; — *beischfel*, *f. n.*, faux-timon, *m.*; — *gegenstand*, *m. s.*, *en*, pièce (f.) de réchange; — *gewölbe*, *n. s.*, —, cellier, *m.*; — *magazin*, *n. s.*, *c.*, office, *m.*; — *haus*, *n. s.*, *en*, magasin, *m.*; *entrepôt*, *m.*; — *kammer*, *f. n.*, office, f. chambre (f.) aux provisions; — *kinnette*, *f. n.*, *Sell.* gourmette (f.) de réchange; — *lauffe*, *f. n.*, affût (m.) de réchange; — *lager*, *m. s.*, —, dépôt, *m.*; *magasin*, *m.*; — *magazin*, *n. s.*, *c.*, magasin, *m.*; — *meister*, *m. s.*, —, aviateur, *m.* *m.* munitionnaire, *m.*; — *plaz*, *m. s.*, *en*, entrepôt, *m.*; — *rad*, *n. s.*, *en*, roue (f.) de réchange; — *radachse*, *f. n.*, faux-essieu, *m.*; — *radschefel*, *m. s.*, —, essieu, (m.) porte-roue de réchange;

— *schrant*, *m. s.*, *en*, ou — *ispind*, *n. s.*, *c.*, buffet, *m.* garde-manger, *m.*; — *stüde*, *n. pl.* *Artill.* réchange, *m.* pièces (f. pl.) de réchange; — *wagen*, *m. s.*, *en* —, chariot (m.) de batterie, fourgon (m.) pour le matériel, caisson (m.) d'ambulance; *Ch.* de fer, tender, *m.*

Bor-rechnen, *a.* (for-rèd-nén). faire un calcul devant qn, compter, calculer devant qn; *jem.* (b) *etc.* (A) —, détailler ou énumérer qch. à qn.

Borrecht, *n. s.*, *c.*, (for-rèdt). prérogative, f. privilège, *m.*

Bor-reden, *n.*, (for-rèk-én). tendre, allonger (le cou).

Borrede, *f. n.*, (for-ré-dé). préface, f. avant-propos, *m.* introduction, f. prologue, *m.* préambule, *m.* discours (m.) préliminaire.

Bor-reben, *n.*, (for-ré-dén). *av. haben*, 1. parler avant qn; apprendre à qn. à parler, prononcer (un mot) devant qn, souffler qch. à qn. || 2. *a.* dire, en faire accroire, en imposer, tromper, induire en erreur, débiter, réciter; *fam.* *jem.* (b) immer baschle —, rabâcher toujours la même chose à qn.

Borreder, *m. s.* — (for-ré-dér). ou **Borredner**, *m. s.* —, auteur (m.) d'une préface.

† **Bor-reiben**, *a.* (for-rai-bén). *verb* *vor*, vorge-rißen, broyer d'avance, faire le premier — broiement; *fig.* *jem.* (b) *thun* (A) —, flanquer qch. au nez de qn.

Borreiber, *m. s.* — (for-rai-bér). tourniquet, *m.* (de porte), targette, f. (de fenêtre).

Borreif, *adj.* (for-raif). prématuré, précoce.

Borreihen, *m. s.* — (for-rai-én). premier rang, ouverture (f.) du bal; *den* — *haben*, ouvrir le bal, mener la danse.

† **Bor-reißen**, *a.* (for-rai-ssén). *riß* *vor*, vorge-rißen, 1. arracher, faire sortir avec violence. | 2. faire le trait ou le tracé de, ébaucher, esquisser de, tracer qch. à qn. comme modèle.

Borreißer, *m. s.* — (for-rai-ssér). traceret, *m.*; *Jard.* traçoir, *m.*

† **Bor-reiten**, *n.*, (for-rai-tén). *ritt* *vor*, vorge-ritten, *av. sein*, 1. montrer à qn. à se tenir à cheval, aller à cheval devant qn. pour l'instruire; manier (un cheval) devant qn. | 2. précéder qn. à cheval, devancer, dépasser qn. à cheval. | 3. pousser son cheval en avant, se porter en avant. | 4. *a.* dresser, travailler; *jem.* (b) *in* *Reit* —, promener un cheval devant qn, présenter un cheval; *iron.* faire parader qch. sous les yeux de qn.

Borreiter, *m. s.* — (for-rai-tér). piqueur, *m.* postillon, *m.* courrier, *m.* maître (m.) de manège, dressur, *m.*; *Artill.* conducteur (m.) montant le porteur de devant.

† **Bor-rennen**, *n.*, (for-rén-én). *rannte* *vor*, vorge-rannt, courir, se précipiter en avant, dépasser à la course.

Bor-richten, *a.* (for-ri-chen). avancer (une montre), préparer, apprêter; juger prématurément. || —, *n. s.*, *spl.* et **Borrichtung**, *f. en*, préparatif, *m.* préparation, f. arrangement, *m.* *Méc.* appareil, *m.* engin, *m.* machine, f. mécanisme, *m.*; *Chim.* ballon, *m.* appareil, *m.*

Bor-riegeln, *a.* (for-ri-guén). verrouiller, mettre le verrou.

Borriß, *m. s.*, *en*, (for-riss). croquis, *m.* ébauche, f. esquisse, f. pochade, f. trait, *m.*; tracé, *m.*

Borritt, *m. s.*, *c.*, (for-rit). 1. sortie, f. ou course (f.) à cheval pour précéder ou annoncer qn. | 2. *Féod.* droit (m.) de précéder qn. à cheval.

Bor-rüden, *n.*, (for-ruk-én) 1. avancer, s'avancer, approcher, s'approcher, se porter en avant; *Peint.* approcher, ressortir, avancer. | 2. avoir de l'avancement; *jem.* *hauptmann* —, être promu capitaine. | 3. *a.* avancer ou

approcher qch. pousser qch. en avant; *Feint.* détacher, faire ressortir; *fig. jem. (p) etc. (A) —*, reprocher une faute à qn. || 4. —, *n. s. spl. et Vorrückung, f. en*, action (*f.*) d'avancer ou d'approcher, avancement, *m.* approche, *f.* reproche; *m. Astr. das — der Tag- und Nachtgleichen*, précession (*f.*) des équinoxes; *Mil. marche (f.) en avant; — in Linie*, marche (*f.*) en bataille.

Vor-rubern, a. (for-rou-dèrn). ramener en avant.

† **Vor-rufen, a. (for-rou-sèn)**. tifier, vergeter, appeler de nouveau.

Vor-rühren, a. (for-rü-mèn). louer ou prôner qch. devant qn.

Vor-rühen, a. (for-rü-sèn). préparer. || —, *n. s. spl. et Vorrüstung, f. en*, action (*f.*) de se préparer, préparatif; *m. Mil. préparatifs, m. pl. armements (m. pl.) préparatoires.*

Vor-saal, m. cè, pl. — (for-sä-äl). salle (*f.*) d'attente, antichambre, *f.*

Vor-sagen, a. (for-sä-guèn). 1. prédire, faire une prédiction. || 2. dire, dicter, répéter; *fig. conter qch. à qn; fam. en faire accroître à qn*, mystifier qn, souffler qch. à qn; *ci en Midden viel schou Gaden —*, conter fleurette à une fille; *Vor-sagt*, cité ou mentionné plus haut.

Vor-sager, m. s. — (for-sa-guèr). Théât. souffleur, *m.*

Vor-sänger, m. s. — (for-sän-guèn). celui qui entonne un chant, préchantre, *m.*; coryphée, *m. fig. chanteur, m.*

Vor-satz, m. cè, pl. — (for-satz). 1. action (*f.*) de placer devant; chose posée ou placée devant; saillie, *f.* ressaute, *m.* || 2. *Gram. prosthèse, f. Chir. prothèse, f.* || 3. dessein, *m.* intention, *f.* propos, *m.* résolution, *f.* détermination, *f.* *cin — fassen*, former un dessein, prendre une résolution; *mit —*, exprès, à dessein, de propos délibéré.

Vor-sätzlich, adj. (for-sätz-lich). fait à dessein, fait exprès, intentionnel, volontaire, prémédité. || *adv.* avec préméditation, à dessein, de propos délibéré.

Vor-schanje, f. n. (for-chan-tzè). fort avancé, redoute, *f.*

Vor-schänzen, a. (for-chen-tzèn). élever, faire une redoute devant qch.

Vor-scharte, f. n. (for-char-té). *Fortif.* embrasure (*f.*) du masque.

Vor-schaun, (for-haou-èn). regarder devant soi ou en avant.

Vor-schein, m. cè, c. (for-chain). premier rayon, première lueur, apparence, *f.*; *um — kommen*, paraître, apparaître, se présenter, se montrer; *zum — bringen*, mettre au jour.

† **Vor-scheinen, n. (for-chäi-nèn)**. *schin vor, vorgeschien*, av. sein, 1. jeter une clarté ou un éclat; *fig.* resplendir, luire, surpasser par son éclat. || 2. poindre, naître, apparaître.

Vor-schicht, f. en. (for-chicht). 1. couche (*f.*) préliminaire, première couche d'un terrain. || 2. *Fond. brasse, f. minéral (m.) servant à la mise en train du fourneau.*

Vor-schicken, a. (for-chik-èn). lancer, envoyer en avant, faire avancer; *zur Vorsehung —*, envoyer en reconnaissance.

† **Vor-schieben, a. (for-chi-bèn)**. *schob vor, vorgeschoben*, pousser ou mettre en avant, faire avancer en poussant; *Mar. pousser au long*, mettre devant; *fam. patronner qn*, aider à obtenir de l'avancement; *prétexter; Fortif. vorgeschobene Werke*, forts détachés; *Vorgeschobener Posten*, poste avancé; *weit vorgeschoben*, *Schildwahr*, sentinelle perdue. || —, *n. s. spl. avancement (m.) au choix.*

Vor-schieber, m. s. — (for-chi-ber). *Arch. ancre, f. Charp. porte-coulisse, f. chassis, m. volet, m. Serr. targette, f. Veter. mitoyennes, f. pl.*

Vor-schiel, n. (for-chi-lèn). av. schiel, regarder en louchant.

† **Vor-schießen, n. (for-chi-ssèn)**. *schos vor, vorgeschossen*, 1. s'avancer, s'élaner en avant, se précipiter, sortir, pousser avec force; avancer, saillir; couler avec impétuosité; croître, grandir rapidement; faire une saillie, avancer (*part. d'un toit*). || 2. av. haben, montrer à qn. à tirer ou à se servir d'une arme; tirer avant qn. || 3. a. avancer (de l'argent) à qn, prêter, faire une avance ou un prêt à qn; compter de l'argent à qn. || 4. former un bord ou un rebord. || 5. —, *n. s. spl. et Vorschießung, f. en, voy. Vorfäh*, action (*f.*) de tirer le premier; débourse, *m.* avance, *f.*

1. **Vorschlag, m. cè, pl. — (for-chlag)**. 1. premier coup, action (*f.*) de frapper le premier coup; *Arch. première couche de chaux; Horl. avant-quart, m.; Mus. note tâtée ou diatonique, note (f.) de goût dont on fait précéder une note, appoggiature, f.; Artill. bouchon, m. fourrage, m. tampon, m.; Chin. fondant, m.; Fond. flux, m.; Maçon. première couche de chaux; Mar. étoupin, m. valet, m.; Min. arrêt, m.; Rel. temple, m.* || 2. *fig. ce que l'on propose, projet, m. ouverture, f. proposition, f. motion, f. avis, m.; jem. (b) einen — machen*, proposer qch. à qn; *in — bringen*, proposer; *fam. mettre sur tapis; nach stiumt —*, selon son avis.

2. **Vorschlag — a ou Vorschlags — a**, à frapper, de proposition; — *eisen, n. s. —*, emporte-pièce, *m. — fah, n. s. —*, *Artill. chape (f.) de baril; — form, f. en, Arm. moulin (m.) à plombagine; — hammer, m. s. — et —*, marteau (*m.*) à deux mains, marteau (*m.*) de forgeron, marteau (*m.*) à devant; — *liste, f. n. liste (f.) des propositions, liste (f.) de présentation ou d'avancement; — nagel, m. s. —*, caboches (*f.*) pour fixer les cercles de roue, clou (*m.*) d'arrêt; — *note, f. n. Mus. note tâtée ou diatonique, appoggiature, f. note (f.) d'agrément; — pfahl, m. cè, pl. —*, *Top. piquet (m.) d'amorce; — recht, n. cè, droit (m.) de présentation; — rieber, m. s. —*, *Artill. tire-bourre, m.*

† **Vor-schlagen, a. (for-chlä-guèn)**. *schlug vor, vorgeschlagen*, 1. battre le premier; battre la mesure; fixer ou clouer au-devant de qch; enfoncer, frapper en avant, projeter. || 2. proposer, offrir, mettre en avant; mettre en sur les rangs, présenter qn. pour une place, faire une proposition; *Artill. bourrer (se charger); Mus. marquer la croche qui précède (une note).* || 3. *Com. surfaire. Blas. tirer la langue.* || 4. *n. av. haben*, pencher en avant (*part. d'un bateau*); *Chuss. donner une fausse alerte; Min. donner le signal.*

Vor-schläger, m. s. — (for-chlä-guèr). *Forg. frappe-avant, m. maître-forgeron, m.; fam. auteur (m.) d'une proposition.*

Vor-schläglich, adj. (for-chläg-lich). proposable, que l'on peut proposer; en manière de proposition.

Vor-schmack, m. s. spl. (for-chmak). 1. avant-goût, *m.* || 2. goût particulier et dominant.

† **Vor-schmecken, n. (for-chmèk-èn)**. *av. haben*, 1. avoir un goût dominant, dominer (*part. d'une épice*). || 2. a. jouir d'avance; *fig. avoir un avant-goût de qch, goûter d'avance, pressentir qch.*

† **Vor-schmeißen, a. (for-chmäs-sèn)**. *schmieg vor, vorgeschmissen*, *fam. jeter ou lancer qch. à la tête de qn.*

Vor-schmeiber, m. s. — (for-chmi-dèr). élève (*m.*) d'une école de maréchalerie.

Vor-schneide — a, à découper; — *brett, n. cè, pl. tailloir, m. — meißer, n. s. —*, couteau (*m.*) à découper; — *zahn, n. cè, pl. —*, pointe tranchante.

† **Vor-schneiden, n. (for-chnai-dèn)**. *schnitt vor, vorgeschnitten*, *av. haben*, 1. Agr. faucher le premier; *Cuis. couper, trancher ou découper le premier; apprendre à faucher ou à découper; découper (une volaille); fig. jem. (b) ersicht —*, faire des grimaces devant qn. || 2. a. découper, *die Epifen —*, couper ou découper les viandes.

Vor-schneider, m. s. — (for-chnai-dèr). premier faucheur; *Cuis. découpeur, m. écuyer-tranchant, m.*

Vor-schnell, adj. (for-chnèl). précipité, trop prompt; inconsideré. || *adv.* précipitamment, avec présomption; — *urteilen*, juger précipitamment ou à la légère.

Vor-schnitt, m. cè, spl. (for-chnii). droit (*m.*) de premier fauchage.

Vor-schnitter, m. s. — (for-chni-tèr). premier faucheur.

† **Vor-schreiben, a. (for-schraï-bèn)**. *schrieb vor, vorgeschrieben*, 1. faire un modèle d'écriture, montrer à qn. à écrire; écrire devant ou en avant; *den Nullen ein Eins —*, mettre un 1 devant les zéros. || 2. prescrire, dicter, imposer, ordonner, exiger; *Vorgeschrieben*, prescrit, ordonné, convenu, conventionnel; *zu den vorgeschriebenen Bedingungen*, aux conditions stipulées ou convenues. || 3. *das Vorgeschriebene*, *adj. sub.* ce qui est ordonné ou prescrit; ce qui a été donné comme modèle; *das Vorgeschriebene nachschreiben*, copier un modèle d'écriture. || 4. —, *n. s. spl. et Vorschreibung, f. en, Méd. ordonnance, f. prescription, f. modèle (m.) d'écriture.*

† **Vor-schreien, a. (for-schraï-èn)**. *schrie vor, vorgeschrien*, crier devant qn, assourdir qn. par ses cris, crier aux oreilles de qn; crier plus fort que qn.

† **Vor-schreiten, n. (for-schrai-tèn)**. *schritt vor, vorgeschritten*, *av. sein*, 1. marcher en avant, avancer, s'avancer, se porter en avant, progresser; *fig. avancer, faire des progrès.* || 2. *jem. (b) —*, devancer qn. || 3. —, *n. s. spl. action (f.) de marcher en avant; précession, f. progression, f. progrès, m.*

Vor-schrift, f. en. (for-chrift). exemple, *m.* modèle (*m.*) d'écriture; *fig. précepte, m. maxime, f. instruction, f. ordre, m. prescription, f. Méd. ordonnance, f. règlement, m.; Mil. — zum Marsch*, feuille (*f.*) de route; *nach der — verfahren*, agir d'après ses instructions; — *mäßig*, *adj. réglementaire, selon les instructions; — mäßig* *Anzug*, tenue (*f.*) d'ordonnance.

Vor-schritt, m. cè, c. (for-chrit). 1. pas (*m.*) en avant; *fig. avances, f. pl. premières démarches.* || 2. *voy. Vortschritt*, progrès, *m.*

Vor-schub, m. cè, spl. (for-choub). 1. *Jeu. main, f. (premier coup) de boule; den — haben*, avoir la boule, être le premier à jouer. || 2. *fig. aide, f. secours, m. assistance, f. médiation, f.; jem. (b) — leisten* ou *thun*, aider ou assister qn, prêter la main à qn; *fam. donner un coup d'épaule à qn.*

Vor-schub, m. cè, c. (for-chou). *Cor-donn. empeigne, f.*

Vor-schuh, a. (for-chou-èn). remonter (des bottes).

Vor-schule, f. n. (for-chou-lé). école (*f.*) préparatoire ou primaire.

Vor-schuss, m. sè, pl. (for-chouss). 1. premier coup de feu; *Vign. mère-goutte, f.* || 2. *Financ. avance, f. débours, m. débourse, m.; in — sein*, être en avance; *trij jem. (b) — haben*, avoir avancé de l'argent à qn; — *leisten* ou *ist thun*, faire des avances, avancer de l'argent; *in — kommen*, se trouver en avance; — *schein, m. cè, c. souscription, f.; — sendung, f. en, remboursement (m.) par la poste; — weise, adv.* à titre d'avance, par avance, comme avance; *Libr. par souscription; — zahlung, f. en, paiement (m.) par anticipation.*

Vor-schütten, a. (for-chu-tèn). verser, répandre, jeter devant qch; *den Pferden faher —*, donner de l'avoine aux chevaux.

Vor-schützen, a. (for-chu-tzèn). protéger, mettre en avant, garantir, défendre; s'exposer sur qch. alléguer pour excuse, faire valoir, se retrancher derrière; *fig. eine Anstalt —*, prétexter, feindre ou simuler une maladie; *sein*

Vor-üben, *a.* (for-ù-bèn). exercer préalablement ou d'avance.

Vorüber, *adv.* (for-ù-ber). *voy.* **Vorbei**; — **gehen**, *adj.* passager, éphémère, transitoire; *ver* — **gehen**, *adj.* sub. passant, *m.*; — **sein**, *n. ou* — **haben**, *n. ou* être, être passe, être terminé ou fini; passer, défilér.

Vorübung, *f.* *en*, (for-ù-boun'g). exercice (m.) préliminaire ou préparatoire.

Voruntersuchung, *f.* *en*, (for-oun-ter-zou-doun'g). enquête (f.) préalable, instruction, f.

1. **Vorurtheil**, *cs. t.* (for-our-tail). *n.* préjugé, *m.* prévention, *f.* préoccupation, *f.* *m.* engouement, *m.*

2. **Vorurtheil** — *ou* **Vorurtheils** — *a.*, de préjugé; — **frei**, *adj.* ou — **los**, *adj.* sans préjugés, sans prévention, impartial, exempt de préjugés; — **voll**, *adj.* plein de préjugés ou de préventions.

Vorvater, *m. pl.* (for-fè-tèr). ancêtres, *m. pl.* aïeux, *m. pl.* pères (m. pl.) de nos pères.

Vorvordere (dir), *adj. sub. voy.* **Vorfahr**.

Vorvorig, *adj.* (for-fo-rich). avant-dernier.

Vorwiegend, *adj.* (for-vè-guèn). *Gram.* — *Style*, antépénultième, *f.*

Vorwache, *f. n.* (for-va-ché). garde avancée, avant-poste, *m.*

Vorwachs, *n. cs. pl.* (for-vax). propolis, *m.*

Vorwagen (rid), *v.* (for-và-guèn). oser sortir ou avancer.

Vorwägen, *v.* (for-vè-guèn). peser devant qn. ou en présence de qn; monter à qn. à peser.

Vorwall, *m. cs. t.* (for-val). contrefort, *f.* premier rempart; *Fortif.* enveloppe, *f.*

Vorwalten, *n.* (for-val-tèn). *av.* *haben*, dominer, prédominer, prévaloir; *y avoir*; *die Wahl* — *lassen*, *laisser* prévaloir la grâce; *hier waltet kein Zweifel vor*, il n'y a point de doute ici.

Vorwand, *m. cs. spl.* (for-van'd). 1. mauvaise excuse, prétexte, *m.* subterfuge, *m.*; *fam.* faux-fuyant, *m.*; *unter dem* — *der Betrug*, sous le manteau ou sous les fausses apparences de religion. || 2. *f. t.* mur (m.) de devant, mur avancé, avant-mur, *m.* chemise, *f.* paroi (f.) extérieure (d'un fourneau); *Forest*, avant-bois, *m.* lisière, *f.* massif avancé; *Oisel*, enlarme, *f.*

Vorwärts, *adv.* (for-vèr-ts). 1. en avant; *Mar.* devant nous, par devant, de front; — *en avant*! marche! — *gehn* ou *kommen*, avancer, marcher en avant; — *beugen*, *a.* courber, plier; *den Kopf* — *beugen*, fléchir la tête; — *beugung*, *f. en* flexions (f. pl.) en avant. — *Bewegung*, *f. en* mouvement (m.) en avant; — *dreher*, *m. s.* — *Anat.* pronateur, *m.* muscle rotateur; — *Ein-schneidmesser*, *f. spl.* Top. méthode (f.) d'intersection; — *gehen*, *n. s. spl.* action (f.) d'avancer, marche (f.) en avant; — *gekrücht*, *adj.* penché n. avant; *zu weit* — *gekrücht*, *Mon.* coupé du devant; — *streben*, *n. s. spl.* efforts (m. pl.) pour avancer; — *reiben*, *n. s. spl.* propulsion, *f.*; — *zieher*, *m. s.* — *Anat.* muscle protracteur ou extenseur.

Vorwica, *adv.* (for-vèch). en avant, par devant, d'avance, par anticipation, par avance, *Jur.* par précept; — *gehen*, *aller* devant, prendre les devants; — *nähme*, *f. n.* prélèvement, *m.* anticipation, *f.* *Jur.* précept, *m.*; — *nehmen*, *v.* anticiper ou prélever par anticipation, enlever d'avance. || = *n. s. spl.* *rom.* Vorwica bme.

Vorwehr, *f. spl.* (for-vèr). rempart, *m.* premier boulevard, digue avancée, garde avancée; *fig.* sentinelle avancée.

Vorwehren, *n.* (for-vè-rèn). se prémunir contre; *einem Uebel* —, détourner un mal.

Vorweis, *m. s. t.* (for-vais). passeport, *m.*

† **Vorweisen**, *v.* (for-vai-zèn). *voir* *vor*, *vorgewiesen*, *voy.* *Vor-zeigen*, exhiber, montrer, faire voir. || = *n. s. spl.* et **Vorweisung**, *f. en* *Jur.* représentation, *f.* exhibition, *f.*

Vorweiser, *m. voy.* **Vorzeiger**.

Vorwelt, *f. en*, (for-vèlt). le passé, (nos) pères, *m. pl.* (nos) aïeux, *m. pl.* ceux qui nous ont devancés, monde primitif.

† **Vorwenden**, *a.* (for-vèn-dèn). *wandt vor*, *vorgewandt*, *et regulier*, tourner en avant ou en dehors; *fig.* prétexter, mettre en avant, alléguer, simuler, feindre.

† **Vorwerfen**, *a.* (for-vèr-fèn). *warf vor*, *vorgeworfen*; *jeter en avant*, *jeter* devant qch, *montrer à lancer* ou à *jeter*; *den wilden Thieren* —, *livrer* ou *exposer* aux bêtes; *fig.* reprocher, faire un reproche; *mit Jagt* —, *faire* une question.

Vorwerk, *n. cs. t.* (for-vèrk). ouvrage avancé, dehors, *m. pl.* abords, *m. pl.* (d'une place); *Agr.* petite métairie, ferme (f.) qui fait partie d'une propriété.

Vorweser, *m. s.* —, (for-vè-zèr). prédécesseur, *m.* devancier, *m.*

† **Vorwiegen**, *n.* (for-vi-guèn). *weg vor*, *vorgewogen*, *av.* *haben*, peser plus que, l'emporter sur; *fig.* être prépondérant, avoir une plus grande influence.

Vorwind, *m. cs. t.* (for-vin'd). *Mar.* vent (m.) arrière ou en poupe.

Vorwinter, *m. s.* —, (for-vin-tèr). temps (m.) qui précède l'hiver, entrée, *f.* ou commencement (m.) de l'hiver; hiver anticipé.

† **Vorwissen**, *a.* (for-vi-ssèn). *wußte vor*, *vorgewußt*, savoir avant ou d'avance, deviner, prévoir. || = *n. s. spl.* connaissance (f.) qu'on a de qch, connaissance anticipée, prescience, *f.* *das* *geschäht mit ihm* —, il était consentant en cela, il avait été prévenu de ce qui arriverait, il était instruit d'avance de ce qui allait arriver; *ohne mein* —, à mon insu.

Vorwitz, *m. cs. spl.* (for-vit-z). indiscretion, *f.* curiosité intempestive ou indiscrete, témérité, *f.* timidité, *f.* *fam.* curieux, *m.* curieuse, *f.*

Vorwitzig, *adj.* (for-vi-tzich). indiscret, curieux, présomptueux, mal avisé, intempestif, téméraire. || *adv.* avec curiosité, par curiosité, indiscretement, curieusement.

Vorwitzigkeit, *f. voy.* **Vorwitz**.

† **Vorwollen**, *n.* (for-vol-èn). *wollte vor*, *vorgewollt*, *av.* *haben*; vouloir sortir ou avancer, vouloir passer devant.

1. **Vorwort**, *n. cs. t.* (for-vort). *Gram.* préposition, *f.*

2. **Vorwort**, *n. cs. t.* avant-propos, *m.* préface, *f.* introduction, *f.* préambule, *m.* exposé succinct; ouverture (f.) de la séance, discours (m.) d'ouverture; *ihm gebührt das* —, c'est à lui de parler le premier.

Vorwurf, *m. cs. t.* (for-vourf). 1. ce que l'on jette devant qn; *Chass.* amorce, *f.* appât, *m.* lure, *m.* || 2. objet, *m.* sujet, *m.* tâche, *m.* problème, *m.* || 3. reproche, *m.* blâme, *m.* remontrance, *f.*; *yon* (v) *Vorwürf*; *maden*, faire des reproches à qn.

Vorwurfs — *a.*, de reproche, de remontrance; — **frei**, *adj.* ou — **los**, *adj.* sans reproches, irréprochable, exempt de reproches; — **voll**, *adj.* plein de reproches.

Vorzählen, *a.* (for-tzè-len). compter devant qn. ou en présence de qn, faire l'énumération de qch; *etwa* *hundert* —, nommer ou vanter ses qualités ou ses avantages.

Vorzubern, *a.* (for-tzou-bèrn). évoquer, faire arriver par un charme.

Vorzeichen, *n. s.* —, (for-tzai-chen). signe avertisseur, avant-coureur, *m.* précurseur, *m.* indice, *m.*; présage, *n.* pronostic, *m.* augure, *m.*

Vorzichnen, *a.* (for-tzai-chen). 1. dessiner en présence de qn; montrer à qn, à dessiner qch, faire un dessin pour démontrer ou pour servir de modèle, tracer, ébaucher (un dessin); *fig.* tracer, indiquer des règles de conduite. || 2. dessiner en tête. || 3. *Charp.* piquer; *Serr.* amorcer; *Mus.* mettre la clef à.

Vorzzeichnung, *f. en*, (for-tzai-chen'g). tracé, *m.*; ébauche, *f.* croquis, *m.*; modèle (m.) de dessin; *Mus.* clef, *f.*; *Bot.* trace, *f.*

Vorzzeigen, *a.* (for-tzai-ghèn). faire voir, montrer; *Jur.* produire, exhiber, présenter, représenter; *etwa* *Vollmacht* —, faire apparoir de son mandat, montrer son mandat. || = *n. s. spl.* *voy.* **Vorzweisung**.

Vorziger, *m. s.* —, (for-tzai-ghèr). personne (f.) qui montre; — *cine* *Wetzel*, porteur (m.) d'une lettre de change; — *der* *Brict*, le porteur de la présente.

Vorzigung, *f. en*, (for-tzai-goun'g). production, *f.* présentation, *f.* exhibition, *f.*

Vorzit, *f. en*, (for-tzait). passé, *m.* temps anciens, antiquité, *f.*

Vorziten, *adv.* (for-tzai-tèn). autrefois, jadis, anciennement.

Vorzitig, *adj. voy.* **Stritzig**.

† **Vorzichen**, *a.* (for-tzè-chen). *vor* *et* *vertragen*, 1. tirer dehors ou de dessous, tirer avant ou en avant, faire avancer en tirant; tirer (le rideau); *die* *Stafetten* —, *hacer* les rucs. || 2. *fig.* préférer, donner la préférence; prendre de préférence; *das* *ist* *vorzuziehen*, c'est est préférable. || 3. *n. an.* *im.* précéder, avancer; marcher devant ou le premier; aller se loger sur le devant.

Vorzimmer, *n. s.* —, (for-tzim-èr). antichambre, *f.*

Vorzucht, *f. spl.* (for-tzoucht). *Agr.* ruche-mère, *f.*

Vorzug, *m. cs. t.* (for-tzoug). 1. préférence, *f.* avantage, *m.*; faveur, *f.* privilège, *m.* prérogative, *f.* supériorité, *f.* qualité supérieure; mérites, *m. pl.* agréments, *m. pl.*; *ten* — *haben*, l'emporter sur, avoir la préférence; surpasser qn. || 2. *Mil.* avant-garde, *f.* garde avancée.

Vorzüglich, *adj.* (for-tzüg-lich). principal, excellent, préférable, éminent, préminent; remarquable, supérieur, pariant. || *adv.* préférentiellement, de préférence; supérieurement, particulièrement, éminemment, principalement, surtout.

Vorzüglichkeit, *f. spl.* (for-tzüg-lich-keit). qualité supérieure, supériorité, *f.* excellence, *f.*

Vorzugs — *a.*, de préférence, de supériorité; — **preis**, *m. cs. t.* prix (m.) de supériorité; — **recht**, *n. cs. t.* droit (m.) de préférence, privilège, *m.* prérogative, *f.* — **weise**, *adv.* de préférence, par excellence, préférentiellement.

Vorziren, *n.* (for-tzi-rèn). *pp.* *vorirt*. voter, opiner, donner sa voix. || = *n. s. spl.* *votation*, *f.*

Votiv, *adj.* (vo-tif). votif; — **bild**, *n. cs. t.* ou — **gemälde**, *n. s.* —, ex-voto, *m.* tableau votif; — **geld**, *n. pl.* (m. pl.) de justice; — **münze**, *f. n.* médaille votive; — **tafel**, *f. n. voy.* — **bild**, table votive.

Votum, *n. s. plur.* *Vota*, (vo-toum). voix, *f.* suffrage, *m.*; *vœu*, *m.*

Vrenchen, *n. pr. fam.* pour *Vronita*.

Vulgata, *f. indécl.* (voul-gu-ta). vulgate, *f.*

Vulgo, *adv.* (voul-go). d'ordinaire, par ordinaire.

Vulkan, *m.* (voul-kân). *Myth.* Vulcain, *m.* || *m. s. t.* volcan, *m.*

Vulkanisch, *adj.* (voul-kan-nich). volcanique, plutonique, plutonique; *vol.*

ignonome; *Minér.* — *tr* Granat, leucite, *f*; — *tr* Gildt, rocs (*m. pl.*) volcaniques.

* *Vulkanisiren*, *a.* (*voul-ka-ni-zirén*), *pp.* vulkanisirt, combiner (le caoutchouc) avec du soufre, vulcaniser (le

caoutchouc). || =, *n. é. spl. et Vulkanisierung*, *f. spl.* vulcanisation, *f. volcanisation*, *f. suluration*, *f.*

* *Vulkanist*, *m. en, en*, (*voul-ka-nist*), vulcaniste, *m.* vulcaniser.

* *Vulkanit*, *m. é. spl.* (*voul-ka-nit*), *Min.* pyroxène, *m.*

* *Vulpinit*, *m. é. spl.* (*voul-pi-nit*), *Minér.* vulpinite, *f.*

W

W, w. *n.* (*vé*). *W, w.* *m.*

Waadland, *n. é.* (*vâd-lan'd*). *Géogr.* Vaud, *m.* pays (*m.*) de Vaud.

Waadländer, *m. é.* — (*vâd-lên-dêr*). Vaudois, *m.* habitant (*m.*) du pays de Vaud. || = *in*, *f. ncn*, Vaudoise, *f.*

Waage, *f. voy.* *Wage*.

Waare, *f. n.* (*vâ-ré*). **marchandise**, *f. fam.* objet, *m.* denrée, *f.*; *vollent* — *n.* lainages, *m. pl.*; *baumwollent* — *n.* cotonnades, *f. pl.*; *bôljerne* — *n.* boiserie, *f.*; *iridne* — *n.* soieries, *f. pl.*; *lurje* — *n.* quincaillerie, *f.* mercerie, *f.*; *grüne* — *n.* herbes, *f. pl.*; *irbne* — *n.* poterie, *f.*; *idêlête* — *n.* drogue, *f.* pacotille, *f.*; *verbottne* — *n.* marchandise (*f.*) de contrebande; *f. fam.* *tr* *vôj* *teint* — *an den Mann* *tu bringen*, il vend bien sa denrée, il ne donne pas ses coquilles; *das ist thuer* — *c'est* une chère denrée; *wir fûhren die* — *ici*, nous ne tenons pas cet article; *Prov. schickt* — *ist immer zu thuer*, le bon n'est jamais trop cher.

Waaren — *a.* de marchandise; des marchandises, — *abfender*, *m. é.* — *commissi* — *on* — *naire*, *m.* consignataire, *m.* expéditionnaire, *m.*; — *anbabejettel*, *m. é.* — *ou* — *anbabejettel*, *m. é. c.* manifeste, *m.* déclaration (*f.*) d'expédition; — *anschlag*, *m. é. c.* — *taxation* (*f.*) de marchandises, *mise* (*f.*) à prix; — *artikel*, *m. é.* — *article*, *m.*; *gangbatter* *ou* *cutantr* — *artikel*, *article* demandé; — *auction*, *f. en*, vente (*f.*) de marchandises aux enchères; — *baffen*, *m. é.* — *baile*, *f. ou* *ballot* (*m.*) de marchandise; — *befichtigung*, *f. en*, *Com.* inventaire, *m.*; — *bestand*, *m. é.* *spl.* stock, *m.* objets (*m. pl.*) en magasin; — *bestellungsbuch*, *m. é. c.* *tr.* livre (*m.*) de commission ou des commandes; — *bezieher*, *m. é.* — *importateur*, *m.*; — *buch*, *n. é.* *tr.* *livre* (*m.*) des entrées, *liste* (*f.*) des marchandises en magasin; — *buchführung*, *f. spl.* comptabilité-matière, *f.*; — *conto*, *n. é.* *c.* compte (*m.*) de marchandises, *livre* (*m.*) des comptes-courants; — *credit*, *m. é.* *spl.* crédit (*m.*) en marchandises; — *einfuhr*, *f. spl.* importation, *f.*; — *einfender*, *m. é.* — *consignataire*, *m.* expéditeur, *m.*; — *fälschung*, *f. en*, falsification, *f.*; — *fertigung*, *f. spl.* manufacture, *f.* fabrique, *f.*; — *fûhrer*, *m. é.* — *voiturier*, *m.* camionneur, *m.*; — *geschâft*, *n. voy.* — *bandel*; — *gewölbe*, *n. é.* — *magasin*, *m.* entrepôt, *m.* dock, *m.*; — *haudel*, *m. é.* *del.* commerce (*m.*) de marchandises; — *haus*, *n. é.* *tr.* *magasin*, *m.* dépôt (*m.*) de marchandises, *fonds*, *m.* entrepôt, *m.* dock, *m.*; — *fennmîk*, *f. spl.* *ou* — *funde*, *f. spl.* connaissance (*f.*) des marchandises; — *lager*, *n. é.* — *entrepôt*, *m.* magasin, *m.*; *lein* — *lager* *verlaufen*, vendre son fonds; — *makler*, *m. é.* — *commissionnaire*, *m.* courtier (*m.*) de marchandises; — *niederlage*, *f. n.* entrepôt (*m.*) de marchandises; — *partie*, *f. spl.* *ou* — *posten*, *n. é.* — *partie*, *f.* lot, *m.*; — *preis*, *m. é.* *c.* prix courant, *tarif*, *m.*; *bôhler* — *preis*, *maximum*, *m.*; — *probe*, *f. n.* échantillon, *m.*; — *rechnung*, *f. en*, facture, *f.*; — *rechnungsbuch*, *n. é.* *tr.* *livre* (*m.*) de factures; — *schein*, *m. é.* *c.* *tr.* *livre* (*m.*) de factures; — *sendung*, *f. n.* envoi, *m.* consignation, *f.*; — *speicher*, *m. é.* — *entrepôt*, *m.* magasin, *m.*; — *hemmel*, *m. é.* *tr.* — *maque* (*f.*) de fabrique ou de

fabricant; — *tausch*, *m. é.* *spl.* échange (*m.*) de marchandises; — *umfas*, *m. é.* *spl.* échange, *m.* mouvement commercial; — *verfälscher*, *m. é.* — *falsificateur* (*m.*) de marchandises; — *verkauf*, *m. é.* *c.* *tr.* vente (*f.*) de marchandises; — *verloofser*, *m. é.* — *lotisseur*, *m.*; — *verloofung*, *f. en*, lotissement, *m.*; — *verzeichnis*, *n. é.* *c.* *tr.* liste (*f.*) des marchandises, *facture*, *f.*; *Mar.* cargaison, *f.*; *tarif*, *m.* prix courant; — *verrath*, *m. é.* *c.* *tr.* objets (*m. pl.*) en magasin; *fonds* (*m.*) de boutique; — *zeichen*, *n. é.* — *étiquette*, *f.* chiffre, *m.* marque (*f.*) de fabrique; — *zeichner*, *m. é.* — *marqueur* (*m.*) des marchandises; — *joll*, *m. é.* *c.* *tr.* douane, *f.* droit mis sur les marchandises; — *zug*, *m. é.* *c.* *tr.* vente, *f.* transit, *m.*

Waat (*die*), **Waatland**, **Waatländer**, *voy.* *Waadland*, *Waadländer*.

Wabbeln, *n. voy.* *Quabben*.

Wabe, *f. n.* (*vu-bé*), rayon, *m.* *ou* gâteau (*m.*) de miel, gaufre, *f.*

Waben — *a.* de rayon de miel; — *artig*, *adj.* semblable à un rayon de miel; favorable; — *kopfgriin*, *m. é.* *spl.* *Méd.* teigne favéuse, *favus*, *m.*

Wabicht, *adj. voy.* *Wabenartig*.

Wach, *adj.* (*vach*), qui ne dort pas, éveillé; *fig.* *vif*, attentif, alerte, éveillé; — *tein*, veiller, être éveillé; — *werden*, s'éveiller, se réveiller; — *bleiben*, veiller, passer la nuit, ne pas s'endormir; — *aufzug*, *m. é.* *tr.* *Mil.* action (*f.*) de monter la garde; *parade*, *f.*; — *bett*, *n. é.* *tr.* *lit* (*m.*) de veille; — *boot*, *n. é.* *c.* *tr.* — *tôte*, canot (*m.*) de ronde, stationnaire, *m.*; — *dienst*, *m. é.* *spl.* service (*m.*) de garde; — *engel*, *m. é.* — *ange* gardien; — *feuer*, *n. é.* — *feu* (*m.*) de garde, du camp ou du bivouac; — *frau*, *f. en*, garde, *f.* garde-malade, *f.*; — *geld*, *n. é.* *tr.* *salair* (*m.*) de celui qui veille ou qui monte la garde pour un autre, indemnité (*f.*) pour le remplacement; — *habend*, *adj.* qui est de garde, qui monte la garde; — *haus*, *n. é.* *tr.* *poste*, *m.* corps (*m.*) de garde; *Mar.* habitacle, *m.*; — *hausen*, *n. é.* — *guêrite* (*f.*) de factionnaire; — *holder*, *m. voy.* *Wachholder*; — *hund*, *m. é.* *c.* *tr.* chien (*m.*) de basse-cour; — *lohn*, *n. voy.* — *gât*; — *mantel*, *m. é.* *tr.* *Mil.* capote (*f.*) de guêrite; — *meister* *ou* *Wachmeister*, *m. é.* — *Mil.* sergent-major, *m.* maréchal-de-logis, *m.*; — *parade* *ou* *Wachparade*, *f. n.* *Mil.* parade, *f.*; — *schiff*, *n. é.* *tr.* *Mar.* stationnaire, *m.* patache, *f.*; — *stube* *ou* *Wachstube*, *f. n.* *Mil.* corps (*m.*) de garde, chambre (*f.*) de corps de garde; — *sucht*, *f. spl.* *Méd.* insomnie, *f.*; — *süchtig*, *adj.* sujet aux insomnies; — *tafel*, *f. n.* table (*f.*) du loch; — *zeit*, *f. spl.* garde, *f.* temps (*m.*) pendant lequel on est de garde; *Mar.* quart, *m.*; — *zettel*, *m. é.* — *billet* (*m.*) de garde.

Wache, *f. n.* (*va-ché*) *voy.* *Wacht*, *1. veille*, *f.* veillée, *f.* action (*f.*) de veiller; *tr.* *bei einem Kranken*, veiller un malade; *tr.* — *haben*, être de garde; — *haben* *über*, avoir la garde de; *2. garde*, *f.* guet, *m.*; *Mil.* garde, *f.*; *Mar.* quart, *m.*; *aut* — *halten*, faire bonne garde, faire le guet; — *thun*, *stehen* *ou* *haben*, faire la garde ou le guet, être de garde; *auf* — *sein*, être de faction, monter la garde; *Mar.* être en vigie; *auf* — *stehen*, diriger

la faction; *von der* — *ab-stehen*, descendre la garde; *die* — *auf-führen*, commander la garde montante; *3. sentinelle*, *f.* patrouille, *f.*; *corps* (*m.*) de garde, *poste*, *m.* faction, *f.* garde, *f.*; *durée* (*f.*) de la faction; *Mar.* quart, *m.*; *die* — *ab-lösen*, relever la garde; *die* — *verstärken*, renforcer la garde; *die* — *holen lassen*, envoyer chercher la garde; *jem* (*à*), *auf die* — *bringen*, conduire qn. au corps de garde, mettre qn. au violon.

Wachen, *n.* (*va-dên*), *av.* *bâten*, *1. veiller*, être éveillé, ne pas dormir, passer la nuit; *fig.* veiller à qch, surveiller qch, être attentif ou vigilant, avoir grand soin de; *hals* — *und* *hals* *schlafen*, être entre la veille et le sommeil; *bei einem Kranken* — *passer* la nuit auprès d'un malade, veiller un malade; *über* *ou* *für* *etw.* (*à*), — *veiller* à qch, *ou* sur qch, tenir la main à qch. *2. a.* veiller, se fatiguer à force de veiller. *3. =*, *n. é.* *spl.* veille, *f.* veilles, *f. pl.* vigilance, *f.*

Wachholder, *m. é.* — (*vach-hol-dêr*). *Bot.* genévrier, *m.*; fruit (*m.*) du genévrier, genévre, *m.*; *groß* — *ou* — *baum*, *cade*, *m.* grand genévrier, petit cèdre; *feinfeder* — *sapine*, *f.*; *spanischer* — *genévrier* — *cade*, *m.* — *baum*, *m. é.* *tr.* *genévrier*, *m.* petit cèdre; — *beer*, *f. n.* genévre, *m.* fruit, *m.* baie, *f.* ou graine (*f.*) de genévre; — *beerbrannwein* *ou* — *brannwein*, *m. é.* *tr.* *genévre*, *m.* eau-de-vie (*f.*) de genévre; — *büsch*, *m. é.* *tr.* *touffe*, *f.* *ou* *petit* bois de genévrier; — *campher*, *m. é.* *spl.* stéaroptène (*m.*) du genévrier, juniperine, *f.*; — *droffel*, *f. n.* *Ornith.* grive (*f.*) de genévre, *litorne*, *f.*; — *frucht*, *f. é.* *Bot.* ar. sthide *f.* pseudo-carpe, *m.*; — *gummi*, *m. é.* *spl.* *ou* — *harz*, *n. é.* *spl.* sandarac, *m.*; — *holz*, *n. é.* *spl.* bois (*m.*) de genévre; — *motte*, *f. n.* phalène (*f.*) de genévre; — *öl*, *n. é.* *tr.* *huile* (*f.*) de genévre; — *rauch*, *m. é.* *spl.* fumigation (*f.*) de genévre; — *schnapps*, *m. invar.* genévre, *m.* eau-de-vie (*f.*) de genévre; — *schwamm*, *m. é.* *tr.* *nosto*, *m.* tremelle (*f.*) du genévrier; — *strauch*, *m. é.* *tr.* *genévrier*, *m.* genévre, *m.*; — *vogel*, *m. voy.* — *droffel*; — *wein*, *m. é.* *spl.* genévrette, *f.* vin (*m.*) de genévre.

Wachs, *n. é.* *spl.* (*vaax*). *1. cire*, *f.* *spanischer* — *cire* (*f.*) d'Espagne *ou* *a* cacheter; *Wischwax* *ou* — *und* *Excentriol*, *encaustique*, *f.* *2. adj.* *fam.* dur, rude, sévère, rigoureux; fort, vigoureux; — *abdruck*, *m. é.* *tr.* empreinte (*f.*) sur la cire; — *ähnlich*, *adj.* *ou* — *artig*, *adj.* cérumineux; *Miér.* céroïde, *ou* *tant* de la cire; — *band*, *n. é.* *tr.* *cire* (*f.*) en rubans; — *baum*, *m. é.* *tr.* *Bot.* crier, *m.* arbre (*m.*) à cire; *peuplier* noir, *virginifère* — *baum*, *myrica* (*m.*) *cérifera*; — *biene*, *f. n.* abeille; *rièr*; — *bild*, *n. é.* *tr.* *image*, *f.* *ou* figure (*f.*) de cire; — *bildner*, *m. é.* — *modeleur* (*m.*) en cire, *ouvrier* (*m.*) qui mod. le en cire; — *bild* *nerve*, *f. spl.* art (*m.*) de modeler en cire, céroplastique, *f.*; — *bleiche*, *f. spl.* blanchisserie, *f.* blanchissement (*m.*) de la cire; — *bleichen*, *n. é.* *spl.* blanchiment (*m.*) de la cire; — *bleicher*, *m. é.* — *blanchisseur* (*m.*) de cire; — *blume*, *f. n.* fleur (*f.*) de cire; *Bot.* mélilot, *m.* *cérinthée*, *f.*; — *boden*, *m. é.* *tr.* *pan* (*m.*)

de cire; fond, m. ou base (f.) de cire; — **boffeler**, m. s., ou — **boffirer**, m. s., — **modeler** (m.) en cire; — **confiturer**, f. spl. consistance (f.) de la cire; — **druse**, f. n. Anat. glande sébacée ou céruminée; *Méd.* tumeur (f.) glandulaire à l'aîne, bubon inguinal, glande céruminée, follicule céruminéux; — **fabricer**, f. n. cirerie, f.; — **fadef**, f. n. torche, f. ou flambeau (m.) de cire; — **faden**, m. s., fil ciré, filament (m.) de cire; — **farbe**, f. spl. couleur (f.) de la cire; couleur (f.) de cire, couleur (f.) pour peindre sur la cire; encaustique, f.; — **farben**, adj. ou — **farbig**, adj. de couleur de cire; — **figur**, f. n. figure (f.) de cire, image (f.) en cire; — **figurer**, f. n. cabinet (m.) de figures de cire; — **firnig**, m. s., ite, encaustique, m.; — **gelb**, adj. jaune de cire, jaune comme cire; — **genalde**, n. s., — **peinture** (f.) en encaustique; — **geschit**, n. s., et, visage, m. ou masque (m.) de cire; — **gießer**, f. n. cirier, m.; — **grund**, m. s., spl. *Méd.* lavas, m. teigne faveuse; — **händler**, m. s., — **ci**, m. marchand (m.) de cire; — **han-** **dier**, f. n., marchande (f.) de cire; — **haut**, f. n. Ornith. céroïne, m. mit einer — **haut** scilicet, cérique; — **hut**, m. s., chapeau ciré; — **lassen**, m. s., — **chim.** cuvier (m.) de vitriol; — **terge**, n. s., cierge, m. bougie (f.) de cire; — **krämer**, m. voy. — **bändler**; — **fuchen**, m. s., — **gâteau**, m. ou pain (m.) de cire; — **fummel**, m. s., — **cumin** (m.) des prés, carvi, m.; — **lappen**, m. s., — **frottoir**, m.; — **larve**, f. n. masque (m.) de cire ou de toile cirée; — **leber**, n. s., spl. cuir ciré, molesquines, f.; — **leimwand**, f. spl. toile cirée; — **licht**, n. s., et, chandelle (f.) de cire, bougie, f.; — **licht-** **gießer**, m. s., ou — **lichtgießer**, m. s., — **ci**, m. cirier, m.; — **malerei**, f. n. peinture (f.) à la cire, peinture (f.) encaustique; — **melz**, n. s., spl. Bot. pollen, m. poussière (f.) des étamines; — **milbe**, f. n. Zool. rite (f.) de la cire; — **modellirer**, m. voy. — **bildner**; — **öl**, n. s., spl. huile (f.) de la cire, opaleum, m.; — **pal**, m. s., t. Miner. opale (f.) vulgaire, quartz (m.) résinite opalin; — **palme**, f. voy. — **baum**; — **papier**, n. s., t. papier ciré; — **perle**, f. n. perle (f.) de cire, fausse perle; — **pfaster**, n. s., — **Chr.** céram, m. céroïne, m. emplate (m.) de cire; — **pfropfen**, m. s., — **pain** (m.) de cire; — **presse**, f. n. presse (f.) à (purifier) la cire; — **pippe**, f. n. figure, f. figurine, f. poupée (f.) de cire; — **röhren**, n. s., — **Chr.** bougie, f.; — **salbe**, f. n. Pharm. céram, m.; — **saure**, f. spl. Chim. acide (m.) cérique; — **scheibe**, f. n. gâteau, m. ou rayon (m.) de cire; — **schläger**, m. s., — **épureur**, m. ou bateur (m.) de cire; — **schmabel**, m. s., t. ou — **schmabler**, m. s., — **Ornith.** bec (m.) de cire, céroïstre, m. sénégal rayé; — **schwamm**, m. s., t. Pharm. éponge préparée avec de la cire; — **seife**, f. n. savon (m.) de cire; — **fonde**, f. voy. — **schiffen**; — **napel**, m. s., — **de-** **vidoir** (m.) à cire; — **stock**, m. s., t. cierge, m.; bougie filée ou en rouleau; rat (m.) de cave, pain (m.) de bougie; cimet — **stock** geben, f. n. une bougie; — **franch**, m. voy. — **baum**; — **tafel**, f. n. table cirée, table, f. ou tablette enduite de cire; — **taffet**, m. s., — **taffetas** ciré; — **tuch**, n. s., t. grosse toile cirée; — **zelle**, f. n. alvéole, f. cellule, f.; — **zicher**, m. s., — **ci**, m. cirier, m.; — **zins**, m. s., spl. Féod. redevance (f.) en cire.

Wachsam, adj. (wach-zam). vigilant, attentif, alerte; — **es** Auge, oeil vigilant; cimet — **es** Auge auf (m.) haben, avoir l'œil ouvert sur qch, surveiller qch; — **es** Hund, chien (m.) de bonne garde, *id.* avec vigilance, vigilement, attentivement; *id.* — **sein**, être sur ses gardes, veiller, ne pas s'endormir qch ou auf (m.) (a) — **sein**, surveiller qch, veiller à qch.

Wachsamkeit, f. spl. (wach-zam-kait). vigilance, f. surveillance, f.

† **Wachsen**, n. (wach-sen). wüch, croître, grandir, s'accroître, prospérer, prendre de l'accroissement, pousser, s'augmenter, venir bien,

s'élever, monter, se développer, aller en croissant ou en grandissant, grandir (en sagesse); croître (en vertu); se gonfler (part. des eaux); in die Höhe —, se développer en hauteur, monter, s'élever, grandir en hauteur; in die Breite —, se développer en largeur, s'étendre, s'élargir, gagner en largeur; in Dide —, grossir, augmenter d'épaisseur; wider —, repousser, croître de nouveau, se reproduire; zum Manne heran —, devenir un homme; er ist sehr gewachsen, il a bien grandi; er wächst noch, sa croissance n'est pas encore terminée ou arrêtée; der Fluss wächst noch, la rivière monte encore, n'a pas encore atteint toute sa crue; der Mond wächst, la lune est dans son croissant; sich (n) den Bart lassen, laisser pousser sa barbe; Mus. einen Ton lassen, lier ou enfler un son, exécuter un crescendo, renforcer un son par degrés; schon gewachsen Baum, arbre bien venu; schon gewachsen sein, être bien pris, être bien fait, avoir une belle taille, être sveite, être bel homme ou belle femme, ütli gewachsen, mal bâti, mal fait; er ist mir aus den Augen gewachsen, il a tellement grandi que je ne le reconnais pas; er ist aus den Kleidern gewachsen, il a tellement grandi qu'il ne peut plus porter ses vêtements, ses habits sont devenus trop courts; jem. (n) über den Kopf gewachsen sein, être plus grand queqn, avoir dépassé qn. en taille; être devenu intraitable, ne plus se laisser gouverner; an Weisheit —, grandir en sagesse; er ist an Talent gewachsen, son talent s'est développé; fig. einer Sache gewachsen sein, être de taille à entreprendre une chose, être à la hauteur de; einer Person nicht gewachsen sein, n'être pas de force à se mesurer avec qn, ne pas aller à la cheville de qn. *Prov.* dafür ist kein Staut gewachsen, il n'y a pas de remède à cela; das Ohr — hören, écouter l'herbe lever; wachsen, qui grandit, qui se développe croissant, grandissant; Mus. crescendo; Bot. accrescent, végétatif; Blas. uissant, issant. || —, n. s., spl. accroissement, m. croissance, f. développement, m. augmentation, f. végétation, f. crue (f.) des eaux; im — wachsen sein, aller en croissant; der Mond ist im —, la lune est dans sa période d'accroissement ou dans son croissant.

Wachern, adj. (wä-rern). de cire, en cire; — **bleich**, blanc ou pâle comme la cire, d'une pâleur cadavéreuse; *fam.* jem. (n) eine — Rast drehen, en faire accroire à qn.

Wachsthum, n. s., spl. (wach-toum). croissance, f. végétation, f. (part. des plants) *fig.* développement, m. agrandissement, m. accroissement, m. progrès, m. crue, f. période (f.) de croissance; sein völlige — erreicht haben, avoir terminé sa croissance, avoir atteint tout son développement; — **vermögen**, n. s., spl. faculté, f. ou force végétative.

Wacht, f. n. (wacht). voy. **Wacht**, garde, f.; — **dienst**, m. s., spl. service (m.) de garde; — **feuer**, n. s., — **feu** (m.) de bivouac; — **gebäude**, n. s., — **corps** (m.) de garde; — **habend**, adj. de garde, de service; — **habend** (f. n. offic. et m.) de garde, chef (m.) de poste; — **haus**, m. s., t. poste, m. corps (m.) de garde, bâtiment détaché; — **hausehen**, n. s., — **garde** (f.) de garde; — **hausehen**, m. n. chef (m.) de poste; — **total**, n. s., t. corps (m.) de garde; — **mann-** **schaft**, f. n. g. rde, m. hommes (m. pl.) de garde; — **mauer**, m. s., t. capote (f.) du factionnaire; — **meister**, m. s., — **maréchal** — des-logis — chef, m.; — **parade**, f. n. parade (f.) de garde, revue (f.) de midi; — **parade** — **haben** ou **haben** — **nehmen**, passer la revue de midi; — **posten**, m. s., — **poste**, m. factionnaire, m. corps (m.) de garde; — **posten** (m. pl.) double, — **schiff**, n. s., t. Mar. stationnaire, m.; atache, f.; — **tribe**, f. n. corps (m.) de garde; — **thurm**, m. s., t. échauguette, f. bastion, m. donjon, m.; Mar. phare, m. fanal, m.; — **utenfilien**, n. pl. mobilier (m.) d'un corps de garde; *Pragmatisch* — — **utenfilien**, consigne (f.)

du corps de garde; — **zeichen**, n. s., — **marron** (m.) de ronde ou de service; — **zeit**, f. spl. quart, m.; — **zettel**, m. s., — **billet** (m.) de garde.

Wachtel, f. n. (wach-tel). Ornith. caille, f.; junge —, cailleteau, m.; — **falt**, m. n. n. lanier, m. laneret, m.; — **fang**, n. s., spl. chasse (f.) aux cailles; — **fänger**, m. s., — **preneur** (m.) des cailles; — **garn**, n. s., t. allier, m. rets (m. pl.) prendre des cailles; — **geschrei**, n. voy. — **schlag**; — **granaten**, f. pl. Artill. perdreaux, m. pl.; — **hund**, m. s., t. braque, m. chien couchant, chien (m.) d'arrêt; — **könig**, m. s., t. Ornith. roi (m.) des cailles, râle (m.) des genêts; — **lerche**, f. n. Ornith. girole, f.; — **piefe**, f. n. courcaillet, m. appeau (m.) à cailles; — **ruf**, m. s., spl. cri (m.) de la caille, voy. — **piefe**; — **schlag**, m. s., t. spl. cri (m.) de la caille, courcaillet, m.; cage (f.) à cailles; — **streichen**, m. s., spl. ou — **stich**, m. s., t. passage (m.) des cailles; — **strasse**, f. n. passage (m.) des cailles à la trasse; — **weisen**, m. s., — **mélampyre** (m.) des champs; *latron* (m.) des jardins; — **wurf**, f. n. s., spl. tir (m.) à peulr-aux; — **zeit**, f. spl. temps, m. ou saison (f.) des cailles; — **zug**, m. s., t. passage (m.) des cailles.

Wächter, m. s., —, (wäch-ter). garde, m. guetteur, m. surveillant, m. gardien, m. veilleur (m.) de nuit; *fam.* guet, m.; veilleur (m.) auprès d'un mort; *Mar.* vigile, f. gabier, m. garde (m.) au mât; *H. nat.* pie-grèche, f.; *Min.* avertisseur, m. || — **in**, f. n. garde, f. garde-malade, f. veilleuse, f. (auprès d'un mort); — **geiß**, n. voy. **Wachtelohr**; — **horn**, n. s., t. cornet (m.) de guet; — **ruf**, m. s., t. cri (m.) du guet.

Wacke, f. n. (wack-ke). voy. **Wacke**; *Miner.* wacke, f. wacke, f. roche (f.) à base de trapp.

Wackel —, qui remue, qui branle; — **kopf**, m. s., t. tête branlante, chef branlant.

Wackelig, adj. (wä-ke-lig). vacillant, branlant; *fig.* chancelant; — **er** Sitz, siège boiteux; — **es** Fußstich, fer (m.) qui loche.

Wackeln, n. (wä-ckeln). av. haben, être vacillant ou branlant, chanceler, vaciller, branler, locher, remuer, secouer, faire vaciller (une table); dandiner, se dandiner, balancer (son corps) en marchant, marcher d'un pas mal assuré, chanceler; mit dem Kopf —, branler la tête; **wackeln**, branlant, vacillant, || —, n. s., spl. vacillation, f. branlement, m.

Wacker, adj. (wä-ker). 1. actif, vigilant, alerte, éveillé. 2. honnête, probe, digne, brave, vaillant; courageux, de cœur; *fam.* — **es** Wacker, le au brin de fille. || 3. adv. avec vaillance, courageusement, bravement, hardiment; — **sein** ou **stehen**, manger vigoureusement, avoir un bon coup de fourchette; — **trinken**, boire sec; — **ab-prügeln**, rosser d'importance; *id.* — **il** courage!

† **Wad**, n. s., spl. (wad). *Miner.* man-ganese oxyde brun, manganite, f. ses-qui-oxyde (m.) de manganèse hydraté.

Waddich, f. spl. (wa-dik). voy. **Waddich** petit lait.

Wade, f. n. (wa-de). mollet, m.; *fam.* gras (m.) de la jambe.

1. **Wadel**, m. s., —, (wa-del). voy. **Wadel**, émouchoir, m. éventail, m. éventail, m.

2. **Wadel**, m. s., —, pleine lune; — **birne**, f. n. poire (f.) d'angoisse; — **holz**, n. s., t. spl. menu bois, br nilles, f. pl.; — **zeit**, f. spl. époque (f.) de l'abbatage.

1. **Waden**, n. (wa-den). ou **Waten**, av. f. n. n. marcher, patanger, barboter dans la boue; durch tinen Fluss —, passer une rivière à gué.

2. **Waden** —, du mollet, du gras de la jambe; — **ader**, f. n. veine péronière ou surale; — **bein**, n. s., spl. Anat. péroné, m.; — **bein**, m. s., spl. *Miner.* m. muscle ou péronier; — **bein**, m. s.,

homme (m.) des bois; *Zool.* orang-outang, m.; — *meffer*, m. s., arpenteur, m.; — *nachtichaden*, m. s., spl. Bot. belladone commune; — *neffe*, f. n., œillet (m.) de poète; — *neffel*, f. n., Bot. grande ortie puante; — *nusung*, f. spl. rapport, m. ou produit (m.) de l'exploitation d'un bois; — *nymphe*, f. n., dryade, f. hamadryade, f. napee, f. nymphe (f.) des bois; — *ochs*, m. n., cn. voy. *Mucrochs*, bœuf (m.) sauvage; — *offnung*, f. n., percée, f. trouée, f.; — *ordnuna*, f. n., code forestier, ordonnance forestière; — *parcille*, f. n., remise, f.; — *pfad*, m. s., sentier (m.) dans un bois; — *rabe*, m. n., rollier commun, coracias huppé, sonneur, m. choquard, m.; — *raud*, m. s., lièvre (f.) d'un bois; — *rappe*, f. n., ou *Walztrappe*, housse (f.) de cheval, caparaçon, m.; — *r* t. f. n., ou — *rase*, f. n., rat (m.) des bois ou de Norvège, mulot, m. artois — *ratte*, surmulot, m.; — *rauch*, m. s., résine (f.) de pin, encens (m.) de Thuringe; Bot. n. oscatelline, f.; — *rebe*, f., clématite, f. (des haies), herbes (f.) aux guenues; — *redt*, n. s., spl. administration forestière, aménagement (m.) des forêts; — *regal*, n. s., pl. — *regalen*, code (m.) forestier, gruerie, f.; — *reid*, adj. riche en bois, boisé; *richtid land*, pays (m.) riche en bois, — *reiter*, m. s., garde forestier (à cheval); — *reoter*, n. s., t. verderie, f.; — *fänger*, m. s., chante (m.) des bois; *Ornith.* grissette, f. fauvette (f.) grise, gobe-mouches, m.; — *saum*, m. s., lièvre (f.) d'un bois; — *schaten*, m. s., délit forestier, délit commis dans une forêt; — *schau*, f. spl. inspection (f.) d'une forêt, récollement (m.) des bois; — *schneife*, f. n., bécasse commune ou des bois; *der — schussbeamt*, adj. sub. garde forestier, m.; — *schuse*, m. voy. — *büter* — *see*, m. s., lac entouré de bois; — *spas*, m. n., cn. friquet, m.; — *stalt*, f. n., ville forestière; *die vtr — stalt* ou — *stetten*, les villes forestières, les Quatre-Cantons, m. pl.; — *stred*, f. n., portion (f.) d'une forêt, fourré, m.; — *streu*, f. spl. litière (f.) de fanes; — *strom*, st. s., fleuve, m. ou torrent (m.) qui sort d'une forêt; — *taube*, f. n., pigeon (m.) des bois, biset, m.; — *teufel*, m. s., — *Myth.* satyre, m.; *Zool.* noctore, m. nyctipithèque, n. papion, m.; — *thier*, n. s., t. animal (m.) des bois, bête (m.) sauvage; *isar*, m. isard, m. chamois, m.; — *verbrechen*, n. ou — *vergehen*, n. voy. — *voegt*, m. s., t. ou — *wärter*, m. s., garde-bois, m. garde-chasse, m. garde forestier, m.; — *wärterhaus*, n. s., t. maison (f.) d'un garde-chasse; — *wärter*, adv. du côté de la forêt, dans la direction de la forêt, vers le bois; — *weg*, m. s., chemin, m. ou route (f.) du bois ou à travers un bois; *Chess.* laie, f. — *weide*, f. n., paille, f.; — *wiesel*, n. s., — *Zool.* furet, m.; — *zichen*, n. s., Forest. martelage, m.

Walddenz, n. s., — (val-dèn-dèn), dimin. de *Wald*, petit bois, bosquet, m. bouquet (m.) d'arbres.

Walddenser, m. s., — (val-dèn-zèr). Vaudois, m.; Albigeois, m.

Walddicht, n. s., t. (val-dicht), fourré, m. bouquet (m.) d'arbres, bosquet, m. buissons, m. pl. broussailles, f. pl.

Walddicht, adj. ou *Waldbig*, adj. converti ou garni de bois, boisé.

Walddichten, f. pl. voy. *Walddicht*.

Walburg, f. n. (val-doun'g). pays boisé, forêt, f. bois, m. grande étendue de terrain boisé; *ridan* — *en*, bien boisé, riche en bois, où il y a beaucoup de bois.

Wales, n. voy. *Wallis*.

Wallalla, n. s., spl. (val-hal-a). *Myth.* Elysée (m.) des Scandinaves; *Valhalla*, m.

Wall — *a*, à fouler, à fouler; — *fah*, n. s., fr. vaisseau (m.) à fouler, — *gebäude*, n. voy. — *mühle*; — *haare*, n. pl. laveton, m.; — *hammer*, m. s., pilon (m.) d'un moulin à fouler; — *mühle*, f. n., foulrière, f. moulin (m.) à fouler; foulée, f.; — *müßer*, m. s.,

fouler, m. propriétaire d'une foulrière; — *stod*, m. s., t. fouloir, m. pile, f.; — *tafel*, f. n., Chap. fouloire, f.; table (f.) à fouler; — *trog*, m. s., t. fouloire, f.; pot (m.) à fouler; — *wasser*, n. s., spl. Chap. foule, f.; — *werk*, n. voy. — *mühle*; — *wolle*, f. n., laine (f.) à fouler, bournaise, f.

Walze, f. n. (val-ké). foulage, m.; action (f.) de fouler (le drap); foulée, f. foulrière, f.; — *hol*, n. s., t. fouloir, m. pile, f.; — *stod*, m. s., t. fouloir, m.

Walzen, a. (val-kén). fouler, draper; *Méd.* masser; *fam.* jem. (a) —, rosser ou étriller qn. || =, n. s., spl. foule, f. foulure, f. foulage, m.; *Méd.* massage, m.

Walzer, m. s. — (val-ker). fouler, m.; — *bisfel*, f. n., Bot. chardon (m.) à fouler; — *erbe*, f. spl. argile, f. ou terre (f.) à fouler; smectite, f.; mit — *erde* überstichen, terrer, — *haar*, n. s., t. *Drapp.* laveton, m.; — *thon*, m. s., spl. argile (f.) à fouler.

Walzeri, f. n. (val-ké-rai). foulrière, f. moulin (m.) à fouler.

Walzyren, f. pl. (val-ki-ren). *Walkyries*, f. pl.; *Valkyries*, f. pl.; — *ritt*, m. s., spl. chevauchée (f.) des Walkyries.

1. *Wall*, m. s., t. (val). rempart, m. boulevard, m. remblai, m. tertre, m. chaussée, f. levée, f. digue, f.; *Mar.* rivage, m. côte, f. terre, f.; au tin — *fahrt*, aborder.

2. *Wall*, m. s., t. *Cuis.* bouillon, m. bouillonnement, m.; *Cum.* nombre (m.) de 80 pièces; tin — *für*, 80 œufs.

3. *Wall* ou *Wal*, m. s., t. *Zool.* cétacé, m. baleine, f.

4. *Wall* — *a*, du rempart de fortification; de la baleine; — *abfas*, m. s., t. *Fortif.* berne, f. repos, m.; — *anker*, m. s., — *Mar.* ancre (f.) de terre; — *arbeit*, f. n., remblai, m. travaux (m. pl.) de terrassement, du retranchement ou de fortification; fortification, f.; — *arbeiter*, m. s., —, terrassier, m.; — *bank*, f. n., *Fortif.* banquette, f.; — *befeldung*, f. n., *Mar.* revêtement (m.) de rempart; — *bruch*, m. s., t. rupture (f.) d'une digue ou d'un rempart; brèche, f.; — *bruder*, m. s., t. pelerin, m.; — *büchse*, f. n., *Arm.* fusil (m.) de rempart; arquebuse (f.) à croc; — *büfel*, f. n., chausse-trappe, f.; — *einfassung*, n. n., clôture, f.; — *fahrt* ou *fahrt*, n. av. *sein*, aller en pèlerinage; et *ist nach X gemacht*, il a fait un pèlerinage à X, il a fait le pèlerinage de X; — *fahrer*, m. s., —, pèlerin, m.; — *fahrerin*, f. n., pèlerine, f.; — *fahrt*, f. n., pèlerinage, m.; — *fahrt*, m. voy. — *fahrt*, — *fid*, m. s., t. baleine, f. cétacé, m.; *junat* —, baleineau, m.; *Astr.* signe (m.) de la baleine; — *fischlich* ou — *fischartig*, adj. cétacé; qui tient de la Baleine; — *fisch*, m. n., *Zool.* aselle, m. cloporte (m.) de baleine; — *fischborren*, f. pl. fanons, m. pl. ou barbes (f. pl.) de la baleine; — *fischbein*, n. s., t. baleine, f. os (m.) de baleine; — *fischbentel*, m. s., —, baleenas, m. membre (m.) de la baleine; — *fischboot*, n. s., pl. — *et* — *bör*, bateau (m.) à pêcher la baleine; — *fischfänger*, m. voy. — *fischfänger*; — *fischfang*, m. s., spl. pêche (f.) de la baleine; — *fischfänger*, m. s., —, pêcheur (m.) de baleines; — *baleiner*, m. s., — *fischfang*, f. s., t. cyane, m. pou (m.) de baleine; — *fisch* — *pinfel*, m. voy. — *fischrippe*; — *fisch*, n. s., t. baleine, f. côte (f.) de baleine; — *fisch* — *ruthe*, f. n., baleenas, m. membre (m.) de la baleine; — *fischspeck*, n. s., spl. lard, m. ou graisse (f.) de baleine; — *fischstran*, m. s., spl. huile (f.) de baleine; — *fischgang*, m. s., t. terre-plein, m. ou crête d'un rempart; — *gasse*, f. n., rue (f.) de rempart; — *geschüs*, n. s., t. pièce (f.) de place; — *gewehr*, n. s., t. carabine (f.) de rempart; — *gräber*, m. s., —, voy. — *arbeit*, terrassier, m.; — *granate*, f. n., grenade (f.) de rempart; — *haken*, m. s., —, crochet (m.) de rempart; — *hecke*, f. n., levée (f.) de terre plantée d'une trace; — *höhe*, f. n., hauteur (f.) du rempart; — *hammer*, f. voy. — *fellet*; — *taffen*, m. s., —, coffre

(m.) de rempart; — *lage*, f. n., *Fort.* cavalier, m.; — *keller*, m. s., —, casemate, f. cascan, f.; — *korb*, m. s., t. panier (m.) à parapet; — *laffete*, f. n., affût (m.) de place; — *lampe*, f. n., ou *leuchter*, m. s., —, flambeau (m.) de rempart; — *lampion* (m.) du parapet; — *meister*, m. s., —, garde (m.) du génie, sergent-major (m.) du génie; — *nuss*, f. s., t. noix, f.; — *nussbaum*, m. s., t. noyer, m.; — *nussöl*, n. s., spl. huile (f.) de noix; — *plan*, m. s., t. et s., plane (f.) du rempart; — *plaz*, m. voy. *Walplaz*; — *prose*, f. n., avant-train (m.) de place; — *rath*, m. s., spl. blanc (m.) de baleine; sperma-ceti, m.; — *rathfett*, n. s., spl. cétine, f.; — *rathfid*, m. s., t. cachalot, m.; — *rathfid*, n. s., t. chandelle faite en blanc de baleine; — *r* s., t. s., f. cheval marin, vache marine, morse, m.; — *roßahn*, m. s., t. dent, f. ou défense (f.) de morse; dent (f.) d'hippopotame; — *statt*, f. n. ou — *stärte*, f. voy. *Walplaz*; — *strass*, f. n., rue basse de rempart; — *wind*, m. s., spl. *Mar.* vent (m.) de terre; — *wur*, f. spl. consoude officinale, grande consoude; — *idit*, n. s., t. *Fortif.* ravelin, m. demi-lune, f.; — *schlagel*, m. s., t. *For.* batte, f.; — *seier*, m. s., —, batteur (m.) de rempart; — *stein*, m. s., t. *Métall.* lame (f.) de l'avant-foyer.

* *Wallach*, m. n., cn. (va-lach). voy. *Balach*, l. Valaque, m.; — *2*, m. s., t. hongre, m. cheval châtre ou hongre.

* *Wallachen*, a. (va-la-chen). bis-tourner, castrer, hongrer, châtrer (un cheval). || =, n. s., spl. castration, m. bistournage, m.

Wallen, n. (val-èn). av. *baben* et *sein*, 1. ondoyer, bouillonner, bouillir, être en ébullition; *fig.* être dans une vive agitation ou excitation; palpitier, s'agiter, se gonfler; rouler des vagues. || *2*, v. tr. tin aller ou marcher à pied, voyager, errer, se diriger vers, se rendre à; aller en pèlerinage, faire un pèlerinage; *wallend*, ondoyant, bouillonnant, palpitant, agité. || *3*, =, n. s., spl. mouvement ondoyant, ondes, f. pl. ondulations, f. pl.; fluctuations, f. pl. effervescence, f. agitation, f. bouillonnement, m.; palpitations, f. pl.; pèlerinage, m.

Wallen, a. (vel-èn). faire bouillir, mitonner, faire mitonner; *gemälte* *Kartoffeln*, pommes (f. pl.) de terre en robe de chambre.

Waller, m. voy. *Wallfabrik*.

Wallis, n. (val-is). *Géogr.* 1. ou *Wallis* (relant, le Valais); || *2*, ou *Walds*, pays (m.) de Galles; *der Fürst von* —, le prince de Galles.

Walliser, m. s., — (va-li-zèr). Gallois, m.; habitant (m.) du Valais; — *land*, n. s., *Géogr.* pays (m.) le Valais.

Wallisch, adj. (va-li-zi-h). gallois.

Wallon, m. n., cn. (val-on). Wallon, m. || = *in*, f. ncn. Wallonne, f.

Wallonisch, adj. (val-on-isch). wallon; *das* —, adj. sub. ou dit — *Sprache*, le wallon, la langue wallonne.

Wallung, f. n. (val-oun'g). bouillonnement, m. ébullition, f. effervescence, f.; ondulation, f. (de la mer); *fig.* agitation, f. émotion, f. mouvement vif, évolution, f.; — *en* *der* *See*, mouvements (m. pl.) du cœur; in — *sein*, être vivement ému; in — *geraten*, s'émouvoir, s'ébranler; in — *bringen*, émeouvoir, soulever, ébranler.

Walm, m. s., t. (valm). 1. *Arch.* croupe (f.) à comble; *Relig.* tabernacle, m. || *2*, voy. *Qua* m. vapeur, f. exhalaison; — *bad*, n. s., t. comble (m.) à croupe; — *gewölbe*, n. s., —, voûte (f.) en arc de cloître; — *feite*, f. n., croupe, f.; — *iparren*, m. s., —, empanon, m.

Walpurgis, f. (val-pour-guis). n. *pr.* Vauvourg, f.; — *fest*, n. s., t. fête (f.) de sainte Vaunourde; — *fraut*, n. s., spl. lunaire, f. osmonde, f.; — *nacht*, f. s., nuit (f.) de la veille de sainte Vaunourde ou de Walpurgis, sabbat (m.) des

quitter un lieu ou un pays; *den* — *flaß* weiter *gehen*, continuer son voyage; — *taube*, *f. n.* *Ornith.* pigeon (*m.*) de passage; — *volf*, *n. té*, *2^{te}*, peuple (*m.*) nomade.

Wanderer, *m. é*, —, (*van'-dér-rér*). voyageur (*m.*) à pied, passant, *m.* pèlerin, *m.* touriste, *m.*

Wandern, *n. (van'-dérn)*. *av.* *sein et haben*, voyager à pied, parcourir (*un pays*) à pied, courir (le monde), faire son tour (de France); marcher, cheminer, errer çà et là; *beständig* —, mener une vie errante; *viel gwandert haben*, avoir beaucoup voyagé, avoir vu beaucoup de pays; *sein* *Wan* — ou *seine Wand* —, passer son chemin; *in die Wand* —, émigrer, quitter son pays; *sich mühen* —, se blesser les pieds à force de marcher; *da viel gwandert haben*, une personne qui a beaucoup voyagé; émigrer, aller à l'étranger; *wandern*, ambulant, voyageur, migrateur, nomade; *Mit. é.* erratique. || *2^e*, *n. é*, *spl. voy.* *Wanderung*, marche, *f.* migration, *f.* course, *f.* voyage, *m.* excursion, *f.*

Wanderstafel, *f. n.* (*van'-dér-chaff*). voyage, *m.* migration, *f.* tour, *m.* tournée, *f.* course, *f.* excursion, *f.* pèlerinage, *m.* *poët.* *vie*, *f.* carrière, *f.* *auf die* — *gehen*, aller en voyage; aller faire son tour de France; *auf der* — *sein*, être en voyage; voyager; faire son tour (de France).

Wanderer — *adv.* *Wander* — *adv.* — *mann*, *m. té*, *pl.* — *leute*, *voy.* *Wanderer*.

Wanderung, *f. n.* (*van'-de-rung*). action (*f.*) de voyager ou de marcher; migration, *f.* pérégrination, *f.* marche, *f.* voyage, *m.* course, *f.* tour, *m.* tournée, *f.*

Wandlung, *f. n.* (*van'-d-loung*). progression, *f.* marche, *f.* promenade, *f.* migration, *f.* *voy.* *Wanderung*; *fig.* changement, *m.* *Relig.* transsubstantiation, *f.* élévation, *f.*

Wandung, *f. spl.* (*van'-doun'g*). parois, *f. pl.* — *cinq* *Gedächte*, parois (*f. pl.*) de l'âme d'un canon.

Wange, *f. n.* (*van'-gué*). joue, *f.* *die* *Edam* *rotzet* *ihre* — *n.* la rougeur lui monta au visage; *Anat.* région (*f.*) molaire; *Arch.* joue (*f.*) d'une lucarne; — *cinq* *Wandstücke*, courbe rampante; *Méc.* joues (*f. pl.*) d'une presse, montants, *m. pl.* *paroi* (*f.*) d'un four; *Mén.* ailes, *pl.* *Artill.* flasques (*f. pl.*) d'affût; — *cinq* *Edarte*, joue (*f.*) d'embrasure.

Wangen — *adv.* des joues, *molaire*, *général*; — *bein*, *n. té*, *2^e*, *roy.* *Jochein*, os (*m.*) molaire; — *blech*, *n. té*, *spl.* bande (*f.*) de recouvrement des flasques; *verbürd* — *blech*, pan (*m.*) de la tête d'affût; — *fortfag*, *m. té*, *spl.* *Anat.* apophyse (*f.*) zygomatique ou molaire; — *grüßchen*, *n. é*, —, fossette (*f.*) de la joue; — *höcher*, *m. é*, —, tubérosité (*f.*) molaire; — *muskel*, *m. é*, *n.* muscle (*m.*) zygomatique ou de la joue; — *nerve*, *m. é*, *n.* nerf (*m.*) zygomatique; — *schwieb*, *f. n.* *Agr.* rayon (*m.*) de miel des côtes de la ruche; — *treppe*, *f. n.* escalier (*m.*) à l'homme.

Wanfel, *adj.* (*van'-kél*). *voy.* *Wanfel*; — *laune*, *f. spl.* inégalité (*f.*) d'humeur; — *mutth*, *m. té*, *spl.* indécision, *f.* ou mobilité (*f.*) de caractère, caractère indécis; versatilité, *f.* inconstance, *f.* — *mutthig*, *adj.* indécis, mobile, chancelant, vacillant, variable, changeant, versatile, inconstant; — *sein*, vaciller, changer dans ses résolutions; — *mutthigkeit*, *f. ou* — *inn*, *m. voy.* — *mutth*.

Wanfelhafte, *adj.* *voy.* *Wanfel*; *mutthig*.

Wanfen, *n. (van'-kén)*. *av.* *haben*; 1. vaciller, chanceler, branler; être ébranlé, s'ébranler; *fig.* être indécis ou irrésolu, hésiter, faiblir, fléchir; *im* *Wanfen* —, n'être pas bien ferme dans sa foi; *vor dem* *Wanfen* —, fléchir devant l'ennemi; *den* *Wanfen* — *bringen*, faire fléchir l'ennemi, ébranler l'ennemi. || 2. *av.* *sein*, marcher en chancelant, marcher d'un pas incertain; *wanfen*, branlant, qui

chancelle, chancelant, vacillant, mal assuré; irrésolu, hésitant. || 3. —, *n. é*, *spl.* vacillation, *f.* chancellement, *m.* hésitation, *f.* irrésolution, *f.* *Mar.* tangage, *m.*

Wann, *adv.* (*van'*). quand, lorsque; à quelle heure? à quelle époque? à quel moment? quand? en quel temps? seit —, depuis quand? — *war* *et* *hier*? quand était-il ici? *es* *fu* — *es* *wollt*, en quel temps que ce soit; *wann und* —, de temps en temps, quelquefois, parfois, par-ci par-là.

Wannchen, *n. é*, —, (*vén'-dén*). *dim.* de *Wann*, petite cuve, cuvette, *f.* cuveau, *m.*

1. **Wanne**, *f. n.* (*van'-é*). *van*, *m.* pelle (*f.*) à vanner; cuve, *f.* cuvier, *m.* baignoire, *f.* baquet, *m.*

2. **Wannel**, *interj.* diable! peste! gare!

1. **Wannen**, *a. (van'-én)*. vanner. 1. **Wannen**, *adv.* *von* —, de quel endroit? d'où? — *her*? ou *hère*? d'où? de quel endroit?

2. **Wannen** — *adv.* en forme de cuve ou de baquet; — *macher*, *m. é*, —, vanner, *m.* boissellier, *m.* — *macherarbeit*, *f. n.* vannerie, *f.* boissellerie, *f.* — *reif*, *m. té*, *corceau* (*m.*) de cuve; — *weher*, *m. é*, —, ou *weiche*, *f. n.* et *weicher*, *m. é*, —, *Ornith.* émoucheur, *m.* épervier (*m.*) des alouettes.

Wann, *m. té*, *2^e*, (*van'st*). abdomen, *m.* bas-ventre, *m.* *Zool.* panse, *f.* *pop.* estomac, *m.* panse, *f.* bedon, *m.* bedaine, *f.* *sich* (*b*) *drü* — *füllen*, se remplir la panse.

Wannig, *adj.* (*van's-tid*). pansu.

Wan, *f. n.* (*van't*). *voy.* *Wand*, *Mar.* haubans, *m. pl.* — *klempen*, *f. pl.* taquets (*m. pl.*) de haubans; — *neigung*, *f. n.* épaulement (*m.*) du hauban; — *tan*, *n. té*, *2^e*, hauban, *m.*

Wanze, *f. n.* (*van'-tze*). *Zool.* punaise, *f.*

Wanzen — *adv.* des punaises, à punaise; — *artig*, *adj.* qui ressemble aux punaises. — *brüt*, *spl.* couvain (*m.*) de punaises; — *dül*, *n. é*, *spl.* ou *bille*, *f. n.* *Bot.* nigelle, *f.* — *frant*, *n. té*, *spl.* chasse-punaise, *f.* cimicaire, *f.* — *melisse*, *f. spl.* *Bot.* mélissot, *m.* mélisse puante ou de punaise; — *mittel*, *n. é*, —, drogue (*f.*) pour chasser les punaises; — *saunen*, *m. é*, *spl.* co-rispermie, *m.* — *vertreiben*, *adj.* qui chasse les punaises.

Wanzicht, *adj.* (*van'-t-zicht*). de punaise, qui a l'odeur de la punaise; — *et* *Geruch*, odeur (*f.*) de punaise.

Wanzig, *adj.* (*van'-t-zig*). plein, rempli ou infecté de punaises.

Wappen, *n. é*, —, (*vap'-én*). armes, *f. pl.* armoiries, *f. pl.* blason, *m.* *teibnen* —, armes parlantes; *ein* — *malen* *lassen*, armer, faire mettre ses armoiries ou son blason; — *auslegen*, *m. é*, —, ou *bei* — *fundige*, *adj.* sub. armoiriste, *m.* homme versé dans l'art héraldique; — *balken*, *m. é*, —, fasce, *f.* — *beredigt*, *adj.* autorisé à porter des armoiries; — *bild*, *n. té*, *2^e*, *tr.* symbole, *m.* ou figure (*f.*) des armes; — *binde*, *f. n.* bande (*f.*) d'armoiries; — *brief*, *m. té*, *2^e*, lettre armoriale; lettre (*f.*) de concession d'une armoirie; — *buch*, *n. té*, *2^e*, *tr.* armorial, *m.* traité (*m.*) de blason; — *decke*, *f. n.* *Blas.* pavillon, *m.* — *farben*, *f. pl.* émaux, *m. pl.* — *feld*, *n. té*, *2^e*, *tr.* quartier, *m.* champ (*m.*) de l'écu; — *halter*, *m. é*, —, tenant, *m.* ou support (*m.*) de l'écu; — *helm*, *n. té*, *2^e*, casque, *m.* heaume, *m.* — *herold*, *m. té*, *2^e*, *tr.* héraut (*m.*) d'armes; — *heurner*, *m. voy.* — *fundig*; — *könig*, *m. té*, *2^e*, *tr.* roi (*m.*) d'armes; héraut (*m.*) d'armes; — *kunde*, *f. spl.* science (*f.*) du blason, science, *f.* ou art (*m.*) héraldique; *der* — *fundige*, *adj.* sub. homme versé dans l'art héraldique; blasonneur, *m.* armoiriste, *m.* — *spruch*, *m. té*, *2^e*, *tr.* devise, *f.* — *selt*, *n. té*, *2^e*, pavillon, *m.* — *jierde*, *f. n.* accompagnement (*m.*) de l'écu.

Wappnen, *a. voy.* *Wappen*.

Warang-Inseln, *f. pl.* (*va-ran'g-in-zél*). *Geogr.* îles (*f. pl.*) Ouarang.

Wardein, *m. é*, —, (*var-dérn*). essayeur, *m.* ou contrôleur (*m.*) de la monnaie.

Wardiren, *a. (var-dérn)*; *p.* *wardirt*, *Monn.* essayer; faire l'essai, contrôler (les monnaies). || — *n. é*, *spl.* *essai*, *m.* ou contrôle (*m.*) des monnaies.

Ware, *f. voy.* *Waare*.

Warf, *m. té*, (*varf*). *Top.* tertre (*m.*) dans les terrains bas et exposés aux inondations; *Mar.* tourniquet, *m.*

Wart, *m. é*, —, (*wart*). *Mar.* tourniquet, *m.*

Warm, *adj.* (*warm*). chaud, chauffé, thermal; *fig.* ardent, chaleureux; *sehr* —, très chaud, brûlant; *pale* —, tiède, doux, dégourdi (*part.* de l'eau); — *Wärer*, bains chauds, eaux thermales; — *machen*, chauffer; — *warten*, chauffer, s'échauffer; — *halten*, tenir chaud, tenir au chaud; *sich* — *halten*, se tenir chaudement; — *sein*, être assis chaudement, être bien à son aise ou dans une chambre chaude; *fig.* être dans une bonne situation, *es* *ist* —, il fait chaud. la température est chaude; *jein* (*b*) *zu* *Acpi* — *machen*, irriter ou exaspérer *qn*, échauffer la tête ou les oreilles *à* *qn*; — *et* *Wannger*, chaleureux partisan. || *adv.* chaudement; — *bar*, *n. té*, *2^e*, *tr.* eaux thermales, eaux minérales chaudes, — *decken*, *n. é*, —, bassinoire, *f.* moine, *m.* *Cuis.* réchaud, *m.* — *bier*, *n. é*, *spl.* bière chaude; — *blütig*, *adj.* à sang chaud; — *brünn*, *n. é*, —, eaux thermales; eaux naturelles chaudes; — *fische*, *f. n.* bouteille (*f.*) d'eau chaude; bassinoire, *f.* moine, *m.* — *geschmolzenzeug*, *n. té*, *spl.* *Artif.* roche à feu composée de soufre, de salpêtre et de pulvérisé; — *halter*, *m. é*, —, réchaud (*m.*) de table, chauffe-assiettes, *m.* — *herzig*, *adj.* chaleureux, qui a le cœur chaud; — *fachen*, *m. é* — chauffoir, *m.* — *fächeln*, *n. é*, —, chaufferette, *f.* chauffe-pied, *m.* gneux, *m.*

Wärm — *adv.* qui chauffe, — *apparat*, *m. té*, *2^e*, chauffoir, *m.* — *becken*, *n. é*, bassinoire, *f.* *Cuis.* réchaud, *m.* — *effe*, *f. n.* ou — *feuer*, *n. é*, —, *Métall.* chaudière, *f.* — *fische*, *f. n.* cruchon, (*m.*) d'eau chaude; — *ford*, *m. té*, *2^e*, chauffe-linge, *m.* panier (*m.*) à chauffer le linge; — *lampe*, *f. n.* thermolampe, *f.* — *ofen*, *m. é*, *2^e*, *tr.* *Cuis.* *Wärm* chauffoir, *m.* — *pfanne*, *f. n.* réchaud, *m.* *voy.* — *beden*; *Sal.* chaudière, *f.* poêle, *f.* — *faal*, *m. voy.* — *immer*; — *schmel*, *m. é*, —, ou — *teiler*, *m. é*, —, réchaud, *m.* — *stein*, *m. té*, *2^e*, brique chaude; — *zimmer*, *n. é*, —, chauffoir, *m.* *Théatr.* foyer, *m.*

Warme, *f. n.* (*vér-mé*). chaleur, *f.* chaud, *m.* *Phys.* calorique, *m.* température élevée; *gebunden* —, chaleur latente; 6 *Grad* —, 6 degrés au-dessus de zéro; *fig.* passion, *f.* — *des* *Zinns*, chaleur (*f.*) ou style; *in* — *geraten*, se mettre en colère; *mit* —, avec chaleur, avec ardeur, chaudement, chaleureusement; — *electricität*, *f. spl.* thermo-électricité, *f.* — *erzeugung*, *f. spl.* production, *f.* ou dégagement (*m.*) de la chaleur ou du calorique, calorification, *f.* — *grad*, *m. té*, *2^e*, *tr.* degré (*m.*) de chaleur, température, *f.* — *herb*, *m. té*, *2^e*, *tr.* chaudière, *f.* — *leiten*, *adj.* *Phys.* qui contient le calorique, qui conduit la chaleur; — *leitender Körper*, ou — *leiter*, *m. é*, —, conducteur, (*m.*) de la chaleur, corps conducteur du calorique; — *leitung*, *f. spl.* transmission (*f.*) du calorique; — *magnetismus*, *m. invar.* thermo-magnétisme, *m.* — *messer*, *m. é*, —, *Phys.* thermomètre, *m.* calorimètre, *m.* — *messung*, *f. spl.* calorimétrie, *f.* *zur* — *messung* *gebüh*, calorimétrie; — *rohr*, *n. té*, *2^e*, ou — *rohr*, *f. n.* *Locom.* tuyau (*m.*) de chaleur ou réchauffeur; — *tannler*, *m. é*, —, *Phys.* condensateur (*m.*) de la chaleur; — *stoff*, *m. té*, *spl.* calorique, *m.* thermogène, *m.* matière ignée; — *zeiger*, *m. é*, —, thermoscope, *m.*

(m., de blanchisseuse; —ichtrant, m. té, se, armoire (f.) à linge; —ichwanum, m. té, se, éponge, f.; —seide, f. n. soie (f.) qu'on peut laver; —seife, f. n. savon, m.; —stein, m. té, se, évier, m. pierre (f.) d'évier ou à laver; minéral (m.) de lavage: —teich, m. té, se, lavoir, m.; —thon, m. té, se, voy. —tré, argile (f.) à fouler; —tisch, m. té, se, toilette, f. table (f.) de toilette, lavabo, m.; —trog, m. té, se, auge (f.) à laver, lavoir, m. baquet, m.; Pap. reposoir, m.; —wanne, f. n. cuve, f. cuveau, m. curier, m.; —waffler, n. té, se, eau (f.) à laver ou pour laver; —weib, n. té, se, blanchisseuse, f. lavandière, f.; fam. bavarde, f. vieille portière, vieille commère; —wolfe, f. spl. laine lavée; —zettel ou Wäpfzettel, m. té, se, —, mémoire m. du linge à blanchir, mémoire (m.) de la blanchisseuse; —zeig, n. té, se, spl. fam. linge, m.; — und Toilettenzeug, savon, m. serviette, f. peigne, m. etc.; Mil. musette (f.) de propreté; —zuber, m. té, se, cuve, f. cuveau, m. curier (m.) de blanchisseuse.

Wäpf, m. té, se, voy. Wäpfzettel.

Wäpfbar, adj. (wäpf-bar), que l'on peut blanchir, qui résiste au blanchissage.

Wäpfche, f. spl. (wäpf-ché), 1. action (f.) de laver ou de blanchir; blanchissage, m. lessive, f. Min. lavage, m. lotion, f.; in dit — eten, donner à blanchir, mettre à la lessive; in dit — sein, être au blanchissage, être chez la blanchisseuse; 2. linge (m.) de corps; tinte —, linge fin; fdwagt —, linge (m.) sale; fndt ou reufe — an-tien, mettre du linge blanc ou du linge propre; dit — tingin, tordre le linge.

Wäpfchen, a. (wäpf-chén), wäpf, germ. fém. 1. laver, nettoyer à l'eau; Blanch. blanchir, lessiver; faire la lessive, écurer (un plancher), laver (la vaisselle); mit Wäpf —, savonner, dégraisser, dégorger, décolorer (de la soie); Miner. laver, apurer l'or; Imp. brosser (les formes); Peint. laver (un dessin), faire un lavas; Méd. faire des lotions; fam. jaser, caqueter, bavarder; fam. jou, (ou den Kopf ou den Feh —, laver la tête à qn, tancer vertement qn, donner un savon à qn; eine Wäpfchen mit der antere, une main lave l'autre; jmt. (s) dem Wäpfchen tun —, disculper quelqu'un d'un crime; id. wäpfchen wäpfen, se laver, se débarrasser; gewäpfchen, lavé; fait au lavas, gewäpfchen, lavas; m. gewäpfchen, Blatt, gravure (f.) qui imite le lavas; fam. wäpfchen wäpfchen, c'est soigné, cela peut se faire voir, c'est excellent. 3. n. e. spl. action (f.) de blanchir, voy. Wäpfung; Relig. ablution, f. lavement, m. ou lavage (m.) des pieds. Méd. lotion, f. Dess. lavas, m. lavage, m.; Chim. lavure (f.) des métaux; fam. caquet, m. bavardage, m.

Wäpfchen, m. té, se, (wäpf-chén), blanchisseuse, m. laveur, m. buandier, m. 1. — in, f. nm. laveuse, f. blanchisseuse, f. buandière, f. lavandière, f.; fam. bavarde, f. vieille commère; — lohn, m. té, se, spl. blanchissage, m. frais (m. pl.) du blanchisseur.

Wäpferei, f. m. (wäpf-ché-rai), voy. Wäpferei, action (f.) de laver ou de blanchir ou de savonner, lavage, m. blanchissage, m. savonnage, m. procédé, m. ou manière (f.) de blanchir

Wäpferei, f. m. (wäpf-ché-rai), voy. Wäpferei, action (f.) de laver ou de savonner, profession (f.) de blanchisseur; lieu (m.) où l'on lave, lavoir, m. blanchisserie, f. iron. bavardage, m. caquetage, m.

Wäpfhaft, adj. (wäpf-haft), bavard, baillard, jaseur, voy. Edwäpfhaft.

Wäpfung, f. m. (wäpf-choun'g), voy. Wäpfchen; lavage, m. blanchissage, m. blanchiment, m. lavure, f.

Wäpf, f. n. (wäpf-zé), ou Wäpfen, jagot, m. bourrée, f.

Wäpfen, m. té, se, (wäpf-zén), voy. Wäpfen, gazon m.; mit — betgen, gazonner; — fiden', couper des gazons; — bant, f. se, banc (m.) de gazon; — binder, m. té, se, fagoteur, m.; — fang, m. té, se, prise (f.) de vapeur; — fisch, n. té, se, spl. charogne, f.; — meifer, m. té, se, écorcheur; bourreau, m.; — fud, n. té, se, spl. Jard. boulingrin, m.; — wall, m. té, se, rempart gazonné ou revêtu de gazon.

Wäpfau (vtr), (wäpf-gaou), Géogr. les Vosges, f. pl; le pays des Vosges.

Wäpfchen, conj. (wäpf-mä-ssén), vu que, attendu que, en raison de.

Wäpfchen, n. té, se, (wäpf-sén-häim), Vasselonne, f.

Wäpfen, n. té, se, spl. (wäpf-ér), eau, f. harte —, eau dure ou crue; miedt ou süft —, eau douce; Mar. aignée, f. trité —, eau (f.) trouble; fiefen —, eaux courantes, eaux vives, rivière, f. ruisseau, m.; fiefen —, eau peu profonde; fiefen —, eau stagnante ou dormante, mare, f. étang, m. lac, m.; abgeten ou abbrannt —, eau-de-vie, f. liqueurs fortes; fiefen — ou fiefen —, eau (f.) de Cologne; amarit —, eau (f.) de la reine de Hongrie; Mineral —, eau minérale; Géogr. eau, f. cours (m.) d'eau, fleuve, m. rivière, f. Méd. sérosité, f. lymphe, f.; urine, f.; fig. sueur, f. larmes, f. pl; Lapid. eau, f. transparence, f. lustre, m.; podt. onde, f.; am —, près de l'eau, sur les bords de la rivière; da — ist hoch, les eaux sont hautes; ja —, par eau, par voie d'eau, par bateau, par mer; bei — und Bretten', être au pain et à l'eau; u — mafen, liquéfier, fondre; faire échouer (un projet), renverser, détruire, réduire à néant; u — mafen', échouer, ne pas réussir, tourner en eau de boudin, s'en aller en fumée; — jehen', faire eau (parl. de chaussures); — abfallen, hydrophie; — abfallen, anhydre; Mar. — ein-nemen', faire eau (parl. d'un navire); faire de l'eau, prendre son chargement d'eau; Mil. unter — ften, inonder, submerger (une place), faire des inondations; halt unter — ften, engagé à moitié sous l'eau; — treten', nager en se tenant d-debout dans l'eau; — in Wäpfen', porter de l'eau à la rivière, faire une chose en pure perte; fiefen bafin wird not euf —, si l'eau fiefen, d'ici là il passera encore bien de l'eau sous le pont; fam. wäpfen abet den Wäpfen —, fommen', revenir sur l'eau, être de nouveau en faveur; dit Wäpfen fiefen ihm euf — ou fiefen ihm euf —, l'eau lui en vient à la bouche, de l'eau lui vient à la tête, elle avait les yeux baignés de larmes; pop. ften — ab-fallen' ou laffen', uriner, lâcher l'eau, pisser; Lapid. ein fiefen — ften, être de belle eau; être bien onde (parl. de la moire); Géogr. üft ten — fiefen, ou citaten, qui se trouve au-dessus du niveau de l'eau; auf dem — fiefen, qn, qui s'élève au-dessus du niveau de l'eau; — abfluf, m. fte, spl. écoulement (m.) des eaux; — abfluf, m. fte, spl. ou — ableitung, f. m. saignée, f. écoulement, m. dérivation (f.) des eaux, drainage, m.; — abfluf, m. fte, spl. gouttière, f. larmier, m.; — abfluf, m. fte, spl. canal (m.) d'écoulement; — abfluf, m. té, se, décharge (f.) d'un étang, deversoir, m.; — abfluf, m. té, se, urinoir, m.; pop. pis-oir, f.; — abfluf, f. m. Chim. ponction, f.; — abfluf, m. té, se, canal (m.) d'écoulement des eaux; — ader, f. n. veine (f.) d'eau; Pop. artère fluviale; Anal. vaisseau (m.) lymphatique; — aderbruf, m. té, se, Chim. hygrocircosèle, f. hydro-circosèle, f.; — aborn, m. té, se, spl. aubier, m. obier, m. sureau, m. (aquaïque); — alber, m. té, se, érable commun; — amper, m. té, se, Bot. patience (f.) des marais, patience (f.) aquatique; — amfel, f. n. pluvier, m. n-rie (m.) d'eau, agnassière (f.) à gorge blanche; — anborn, m. té, se, spl. Bot. stachys (m.) des marais, stachide, m. stachys (m.) des marais, n-rie (m.) aquatique, lycopode (m.) d'Europe, pied-de-loup, m.; — an-fammlung, f. m. accumulation (f.) des

eaux; — apfelbaum, m. té, se, Bot. corrossol (m.) des marais; — arm, adj., qui manque d'eau; — anfel, f. n. H. nat. aselle m. ou cloporte (m.) d'eau; — an, m. té, se, branche gourmande, gourmand, m.; — auge, n. té, se, n. Chim. hydrophtalmie, f. hydropisie (f.) du globe oculaire; — bad, m. té, se, ruisseau, m.; — bad, n. té, se, Mar. jatte, f. ou gatte (f.) d'eau; — bad, n. té, se, bain (m.) d'eau naturelle; Relig. baptême, m.; Chim. bain-marie, m.; — bat, n. voy. — bad; — balg, m. té, se, Méd. kyste séreux, hydatide, f. acéphalocyste, m.; — band, n. té, se, m. moire, f. ruban moire; — barrifade, f. n. estacade, f. fiefen —, barrifade, f. n. Chim. base (f.) de l'eau; — bau, m. té, se, ouvrage construit dans l'eau ou pour diriger le cours de l'eau; — baukunst, f. spl. hydraulique, f. architecture (f.) hydraulique, hydro-technique, f.; — baukunstler, m. té, se, hydrauliste, m. ingénieur (m.) hydrauliste; — baumeifer, m. té, se, ou — bau-techniker, m. té, se, ingénieur (m.) hydrauliste, hydrotechnicien, m.; — bed, n. n. e., — bassin, m. cuvette, f.; Jard. bassin, m. pince (f.) d'eau; — behälter, m. té, se, réservoir (m.) d'eau; Ch. de fer prise (f.) d'eau; Mic. caisse (f.) à eau; — beifer, m. té, se, H. nat. coupeur (m.) d'eau, bec-en-ciseau, m. rhynchops, m.; — benedictinmüel, f. n. Bot. benoite (f.) aquatique; — berg, m. té, se, podt. vague (f.) énorme, — beifdruber, m. té, se, hydrographe, m.; — beifdruber, m. té, se, hydrographe, f.; — birne, f. n. poire (f.) mouille-bouche; — blaschen, m. té, se, Méd. hydatide, f. kyste séreux, phlyctène, m. boule (f.) d'eau chaude, moine, m.; — blas, f. n. bulle (f.) d'eau, Chim. cloche, f. bulle, f. ampoule, f. vessie, f.; Méd. hydatide, f. kyste séreux, vésicule, f.; — blat, n. té, se, Bot. hydrophille, m.; — blatern, f. pl. voy. — blat, petite vérole volante, varicelle vésiculeuse; — blau, adj. bleu de mer, bleu turquin, bleu pâle glauque; — blei, n. té, se, spl. molybdène, m. p. ombagine, f.; — bleier, n. té, se, spl. molybdène sulfuré, ammoniac — bleier, fer carburé; — bleifalt, m. té, se, spl. molybdène (m.) calcaire; — bleifalt, f. spl. acide (m.) molybdénique; — blume, f. n. fleur (f.) aquatique, glaiel (m.) des marais; — braut, f. n. Mar. trombe, f. typhon, m.; — brei, m. té, se, spl. Chir. bouillie (f.) à l'eau; — bruch, m. té, se, Chim. hydrogène, f.; M. ciment (m.) hydraulique; — brudel, m. té, se, spl. bouillon, m.; — bunge, f. n. Bot. becalunga, m.; — cur, f. n. traitement (m.) par l'eau froide, hydrothérapie, f. cure (f.) de guérison obtenue par les eaux minérales; dit — cur abtaten, prendre les eaux minérales, faire une cure d'eau; — damm, m. té, se, barrage, m. digue, f. batardeau, m. perré, m.; — dampf, m. té, se, vapeur (f.) d'eau; — dacht, adj. à l'épreuve de l'eau; imperméable; étanche; mit — dacht ften, percer; prendre l'eau; — dichte, f. spl. imperméabilité, f.; — diftel, f. n. Bot. quenouille, f.; — brud, m. té, se, spl. Phys. pression (f.) de l'eau; — druckwerk, n. té, se, machine, f. ou appareil (m.) hydraulique; — dunft, m. voy. — dampf; — durchbruf, m. té, se, spl. nature produite par les eaux; — durrien, f. spl. cinéraire (f.) des marais; — ebenen, f. spl. surface (f.) de l'eau; plaine, f. surface horizontale; niveau (m.) de l'eau; — eifedst, f. n. lézard (m.) d'eau ou aquatique; — eimer, m. té, se, socan (m.) à eau; godet, m.; — ein-brud, m. té, se, Min. coup (m.) d'eau; — eypid, m. té, se, spl. renouëlle, f. ou persil (m.) des marais; hache (f.) vulgaire ou des marais; — fa, n. m. té, se, Bot. onivère, f.; — fahrt, f. n. promenade (f.) en bateau ou sur l'eau; — fall, m. té, se, chute (f.) d'eau, cascade, f.; cataracte, f.; — fang, m. té, se, citerne, f. prise (f.) d'eau; — farbe, f. spl. couleur (f.) glauque; couleur de l'eau, Peint. détrempé, f.; aqua-elle, f. mit — farbe maan, peindre en détrempé;

écuelle (f.) d'eau; hydrocotyle, f.; **nabelartig**, adj. hydrocotyle; **nabelartige** Pflanzen, hydrocotylées, f. pl.; **nire**, f. n. ondine, f.; **noth**, f. n. voy. Waff. n. o. b. disette f. ou manque (m.) d'eau; grande sécheresse, inondation, f. calamité, f. ou détresse causée par des inondations; **nuß**, f. n. châtaigne (f.) d'eau, macre, f.; **nuß**, macre flottante, tribule (m.) aquatique; macre, f.; **nymph**, f. n. nymphe (f.) des eaux, naiade, f.; **neride**, f.; **Zool.** demoiselle, f.; **opal**, m. s. c. opale aqueux; **ordnung**, f. spl. ordonnance (f.) concernant les cours d'eau; code (m.) des eaux; **org**, f. n. orgue (m.) hydraulique; **partie**, f. n. excursion (f.) en bateau; **Peint.** paysage (m.) représentant une rivière; **paß**, adv. horizontalement; à fleur d'eau; de niveau; **paß**, m. s. c. 2^e s. niveau, m.; **paß mit Rüstfahse**, niveau (m.) à bulle d'air; **perle**, f. n. perle fausse ou artificielle; **pfahl**, m. s. c. pillois, m. ou pieu enfoncé dans l'eau; **peffer**, m. spl. Bot. hydro-piper, m. persicaire (f.) âcre; poivre, m. ou piment (m.) d'eau; curage, m.; **perd**, n. c. c. Myth. cheval marin; **Zool.** hippopotame, m. bœuf marin; **pfanze**, f. n. plante (f.) aquatique; **pfuhl**, m. s. c. ou **pfuße**, f. n. mare, f.; margouillis, m.; **pieper**, m. s. c. **Ornith.** larrousane, f.; **plag**, m. s. c. lieu (m.) où l'on puise de l'eau; **Mar.** aiguade, f.; **poden**, f. pl. varicelle vésiculeuse ou cristalline; **präparat**, n. c. c. Pharm. hydroiat, m.; **preße**, f. n. Pap. presse (f.) hydraulique; **probe**, f. n. essai, m. ou épreuve (f.) de l'eau; **Jur.** ordalie (f.) par l'eau; pesage, m.; **Fond.** épreuve (f.) hydraulique d'un canon; **prophet**, m. en. en. hydromancien, m.; **propheisung**, f. n. hydromancie, f.; **proviat**, m. c. s. pl. provision (f.) d'eau; **pumpe**, f. n. pompe (f.) hydraulique; **pyramide**, f. n. c. c. **hoft**, obelisque (m.) d'eau; siphon, m. typhon, m.; **quelle**, f. source (f.) d'eau; fontaine, f.; **raße**, m. n. n. **Ornith.** corbeau (m.) de mer; cormoran, m.; **rad**, n. c. c. **Hydr.** roue m. v. par l'eau ou servant à lever les eaux; roue (f.) hydraulique; **Artif.** girandole (f.) aquatique; **radischauel**, f. n. palette, f. ou aube (f.) d'une roue hydraulique; **rafere**, f. n. base (f.) qui brûle sur l'eau ou sous l'eau; **rafle**, f. n. **Ornith.** râle noir ou d'eau; **rand**, m. c. c. **Hydr.** bord (m.) d'eau; **ranfe**, f. n. **Jard.** sarm. luxuriant, branche gourmande; **ratte**, f. n. ou **rase**, f. n. **Zool.** rat (m.) d'eau; rat musqué; **raum**, m. c. s. pl. espace rempli d'eau; **Mar.** cale (f.) d'eau; **rebe**, f. n. **Vign.** faux-bois, m.; **Bot.** lée, f.; **recht**, adj. de nouveau, à nouveau; **recht**, n. c. c. droit, m.; **rechtlid**, adj. relatif à la législation sur les cours d'eau; **reich**, adj. riche ou abondant en eau (part. d'une fontaine); sillonné par des rivières (part. d'un pays); **reich**, n. c. c. empie (m.) des eaux; **reis**, n. c. c. **Hydr.** gourmand, m. branche gourmande; **reise**, f. n. voyage (m.) par eau; **rettia**, m. s. c. rairoit (m.) aquatique; **rhabarber**, f. voy. **amper**; **riemen**, m. s. c. zostère, f. pincette (f.) de mer; **ricie**, m. n. géant (m.) de mer; **rinne**, f. n. **Arch.** chantepieure, f.; **Couvr.** gouttière, f. goulotte, f. rigolle, f. fôdite **rinne** (m.) d'eau; bief (m.) de partage; **riß**, m. s. c. **Géol.** ravine, f. arrachement (m.) de terre; **rißre**, f. n. tuyau, m. canal, m. conduit (m.) d'eau; **roße**, f.; voy. **ililit**; **rübe**, f. rave commune; **säbler**, m. s. c. Anat. avocette, f.; **sack**, m. c. c. réservoir, m.; **Hydr.** pot, m.; **godet** (m.) de roue, auge, m.; **Min.** amas (m.) d'eau, trou rempli d'eau; **Méd.** sac, m. ou poche (f.) d'eau; kyste séreux; **salamander**, m. voy. **m. o. b.**; **salat**, m. c. s. pistie, f. véronique (f.) d'eau; **sammung**, f. spl. accumulation (f.) des eaux; **sand**, m. c. s. spl. sable (m.) des rivières; **saphir**, m. s. n. saphir (m.)

couleur d'eau; **säugerbier**, n. c. c. **Zool.** mammifère (m.) amphibie; **säule**, f. n. trombe, f. siphon, m.; **Hydr.** colonne (f.) d'eau; **schacht**, m. c. c. et c. puits (m.) d'extraction ou d'écoulement des eaux; **schaden**, m. s. c. dégât ou dommage causé par l'eau ou par une inondation, affoulement, m.; **Com.** avarie, f.; **schadhaft**, adj. gâté par l'eau; **Com.** avarie; **schauel**, f. n. escoue, f. escoue, f. chantille, f.; **aileron**, m. alicorn, m. (d'une roue); **schelde**, f. n. **Géogr.** ligne (f.) de la séparation des eaux; ligne (f.) de partage; ligne (f.) de faite; **scheldung**, f. n. action (f.) de séparer ou d'arrêter les eaux, séparation (f.) des eaux; digue (f.) de séparation; endroit (m.) où un cours d'eau se partage en plusieurs bras; **scherer**, m. s. c. **Ornith.** puffin cendré; **pétrel**, m. coupeur d'eau, m.; **schau**, adj. qui craint l'eau, hydrophobe; **schau**, f. spl. hydrophobie, f.; crainte (f.) de l'eau; **schierling**, m. s. c. spl. Bot. ciguë (f.) aquatique ou vireuse ciculaire, f. ou philandre (f.) aquatique; **schilt**, m. c. s. pl. Bot. rondachine, f.; **schiltfröte**, f. n. tortue (f.) aquatique; **schlag**, m. c. s. spl. **Artif.** torpille, f. machine infernale; **Méd.** apoplexie séreuse; **schlamm**, m. c. s. spl. vase, f.; **H. n. t.** contere (f.) des ruisseaux; éponge (f.) d'eau douce; **schlammig**, m. c. c. Bot. limocelle (f.) aquatique; **schlange**, f. n. serpent (m.) aquatique; couleuvre (f.) d'eau; **Astron.** Hydre, f.; **schlauch**, m. s. c. outre (f.) à eau; **Bot.** utriculaire, f.; **schloß**, n. s. c. **Hydr.** château situé au milieu de l'eau; **Hydr.** château (m.) d'eau; **schlund**, m. c. c. gouffre, m. abîme, m.; **schnabeltydier**, n. c. c. **Zool.** ornithorhénque, m.; **schnecke**, f. n. limace (f.) aquatique ou d'eau, **H. nat.** grand buccin, gastéropode (m.) aquatique, vivipare (m.) à bandes; **Hydr.** vis (f.) d'Archimède; **schneider**, m. s. c. **Hydr.** **schneit**, rhynephos, m. bec-en-ciseaux, m. coupeur d'eau, m.; **schneppie**, f. n. **Ornith.** becassine, f.; **schöpfmaschine**, f. n. machine (f.) d'épuisement; **schöpf**, m. c. c. **Hydr.** **Sard.** gourmand, m. branche gourmande; **schraube**, f. n. **Hydr.** vis (f.) d'Archimède, béliet (m.) hydraulique; **schreier**, m. s. c. **Ornith.** onocrotale, m.; **schulrenie**, f. n. Sell. bridon, m.; **schus**, m. c. c. **Meun.** égrilloir, m.; **schüsse**, m. n. n. **Hydr.** tranchis (m.) de vanne, vanne (f.) de moulin; **schwalbe**, f. n. **Ornith.** hirondelle (f.) de rivage; **schwärmer**, m. s. c. **Artif.** fusée courante aquatique, grenouillère, f.; **schwäber**, m. s. c. **Hydr.** bascule (f.) hydraulique; **schwein**, n. c. c. porc (m.) de rivière, vache montagnarde, tapir (m.) d'Amérique, capivard, m.; **schwerc**, f. spl. **Phys.** pesantier (f.) spécifique de l'eau; **schwimmer**, m. s. c. nageur, m.; **segel**, n. s. c. **Mar.** bonnette mailée ou sous les basses bonnettes; **seite**, f. spl. côté (m.) de l'eau, de la rivière ou de la mer; **seuf**, m. c. s. spl. Bot. voy. **rettia**, vélar, m.; **senflood**, n. c. c. **Min.** puisard, m.; **spat**, m. c. s. **Bot.** vélar, molette (f.) au boulet; **speisung**, f. spl. **Méd.** distribution (f.) d'eau; **spiegel**, m. s. c. miroir (m.) de l'eau ou des eaux, nappe, f. surface (f.) d'eau, niveau, m.; **auf dem Spiegel** tubide Brûte, pont (m.) à fleur d'eau; **cin** **spiegel** **toben**, relever le niveau d'un cours d'eau; **spiel**, n. c. c. jeu (m.) aquatique ou hydraulique, joute (f.) sur l'eau; orgue (m.) hydraulique, **Fortif.** manœuvre (f.) d'eau; **spinne**, f. n. **Zool.** araignée (f.) aquatique; **spismaus**, f. c. **Zool.** musaraigne (f.) d'eau; **sprudel**, m. s. spl. bouillon, m.; **saar**, m. voy. **amst**; **stagg**, n. c. c. **Mar.** sous-barbe (f.) de beau-pré; **stand**, m. c. s. spl. hauteur (f.) des eaux; **Ch. de fer.** niveau, m.; **Phys.** étage, m.; **der medigat** **stand**, le zéro de l'étage; **stand im Reiss**, niveau (m.) de l'eau dans la chaudière; **stand**, f. voy. **stand**; **standbier**, f. spl. hydrostatique, f.; **stander**, m.

s. — réservoir (m.) d'eau, baquet, m. fontaine, f.; **standsmesser**, m. s. c. **Hydr.** étage, m. échelle, f.; **standseiden**, m. c. c. **Hydr.** hauteur (f.) d'eau marquée; **starr**, m. voy. **amst**; **station**, f. n. prise (f.) d'eau, station (f.) pour l'alimentation de la locomotive; **stau**, m. c. s. spl. pulvérin, m.; **stein**, m. c. c. **Arch.** borne (f.) d'une pêcherie; **stier**, m. pierre (f.) à évier; filtre, m. pierre (f.) à filtrer; dépôt (m.) calcaire de l'eau; **stiele**, f. n. hygrobate, m.; **Ornith.** râle (m.) d'eau; **stirn**, m. c. c. Bot. callitriche, m.; **stiesel**, m. s. c. ou n. bottes (f. pl.) à l'épreuve de l'eau, bottes (f. pl.) de pêcheur; **stoss**, m. c. s. **Phys.** hydrogène, m.; **stossgas**, n. c. c. gaz (m.) hydrogène, gaz (m.) inflammable; **stossaltig**, adj. hydrique, hydrogène; **stossend**, n. c. c. oxyde (m.) hydrique, eau, f.; **stossfäure**, f. spl. hydracide, m.; **stossischweifel**, m. s. spl. hydrique (m.) de soufre; **stollen**, m. s. c. **Min.** percement pratique pour l'écoulement des eaux; **strahl**, m. c. c. colonne (f.) d'eau; **jet** (m.) d'eau, lance, f.; **strafe**, f. n. route fluviale, voie (f.) navigable; **stred**, f. n. route, f. canal, m. étendue, f. ou nappe (f.) d'eau; **strefe**, f. n. Boul. partie pateuse du pain; **streich**, adj. Boul. pâteux, jardié; **strie**, f. n. ou **strie**, m. n. bande aqueuse; **strie**, m. c. c. rayé, strie; **strom**, m. c. c. torrent, m. courant (m.) d'eau; **jet** (m.) d'eau; **stroomung**, f. n. courant (m.) d'eau; **stруд**, m. c. c. tournant, m. tourbillon (m.) d'eau; **Mar.** remède, f.; **stube**, f. n. réservoir (m.) de distribution; **stut**, m. c. c. chute (f.) d'eau; **sucht**, f. spl. **Méd.** hydropisie, f.; **suchtmittel**, m. s. c. **Méd.** remède (f.) contre l'hydropisie; **suchtig**, adj. hydropique, atteint d'hydropisie; **suppe**, f. n. soupe (f.) à l'eau, soupe (f.) maigre; **taufe**, f. spl. baptême (m.) d'eau; **teppich**, m. c. c. pot, m. c. c. d'eau; **theiden**, m. s. c. **Min.** molette (f.) d'eau, particule aqueuse; **thier**, n. c. c. animal (m.) aquatique; **thurn**, m. c. c. **Hydr.** château (m.) d'eau; **tiefe**, f. spl. profondeur (f.) de l'eau; **Mar.** tirant (m.) d'eau, dotation, f.; **tolpel**, m. s. c. **Ornith.** fou blanc; **ton**, m. c. c. **Med.** son (m.) humorique; **tonne**, f. n. tina, f. tonne, f. tonneau (m.) d'eau; **Mar.** balise, f. bouée, f. amarque, f.; **topf**, m. c. c. pot (m.) à l'eau, pot rempli d'eau; **tracht**, f. spl. charge, f. ou voie (f.) d'eau; **Mar.** tirant (m.) d'eau; **träger**, m. s. c. porteur (m.) d'eau; **treiben**, adj. **Méd.** dragogue, diurétique; **treine**, f. n. bridon (m.) d'abreuvoir; **treinegebirg**, n. c. c. mors (m.) de mastigadour; **treinen**, n. c. spl. art (m.) de couper l'eau en nageant, art (m.) de marcher dans l'eau; **treter**, m. s. c. nageur (m.) qui coupe l'eau; **Ornith.** râle (m.) aquatique; **trick**, m. c. c. **Min.** machine (f.) hydraulique; **trinker**, m. s. c. buveur (m.) d'eau; **Méd.** hydropate, m. hydrophile, m.; **trog**, m. c. c. auge, f. abreuvoir, m.; **troglein**, n. s. c. auge, f.; **trombe**, f. n. voy. **hoft**; **troube**, f. n. trompe, f.; **trommel**, f. n. **Min.** ventilateur, m.; **trompete**, f. n. voy. **hoft**; **troupe**, f. n. trompe, f.; **tropfen**, m. s. c. goutte (f.) d'eau; **culpe**, f. n. Bot. néuphar blanc; **ubr**, f. n. holoque (f.) d'eau, clepsydre, f. hydroscope, f.; **umidplage**, m. pl. compresses, f. pl. ou fontementations (f. pl.) humides; **urtheil**, n. voy. **precht**; **verlehen**, n. s. c. Bot. violette (f.) aquatique, jonc fleuri, butome (m.) à ombelles; **verbindung**, f. n. communication (f.) par eau; **vergoldung**, f. spl. dorure (f.) en détrempe ou à froid; **verforgung**, f. spl. approvisionnement (m.) en eau; **virole**, f. voy. **verlehen**; **vitrifab**, m. voy. **stahn**; **vögel**, m. pl. oiseaux (m. pl.) aquatiques; **vorrath**, m. c. s. pl. provision (f.) d'eau; **Mar.** aiguade, f.; **wage**, f. n. balance (f.) hydrostatique, pèse-liqueur, m. aréomètre, m.; **Phys.** niveau (m.) d'eau, niveau (m.) hydraulique, miter **wage ab-messen** ou **nach der**

—*wag*, *6-wägen*, niveler, roue, mesurer avec le niveau; —*wägen*, *f. spl.* nivellement, *m.* hydrostatique, *f.*; —*wagen*, *m. s. et* —, ou —*waggon*, *m. s. et*, *Ch. de fer*, tender, *m.*; —*und Stöbelswagen*, tender, *m.*; —*wägen*, *n. s. spl.* nivellement, *m.*; —*wägen*, *f. spl.* nivellement, *m.* opération (*f.*) hydrostatique; —*wahrräger*, *m. s.*, —, hydromancien, *m.*; —*wahrnehmung*, *f. spl.* hydromancie, *f.*; —*wand*, *f. et*, *Méc.* cloison (*f.*) d'eau; —*wand*, *f. n.* Zool. punaise (*f.*) d'eau, nocte, *m.* rempède, *m.* scorpion (*m.*) aquatique; —*weg*, *m. s. et*, voie fluviale, route (*f.*) par eau; —*wegerich*, *m. s. spl.* Bot. plantain (*m.*) d'eau, flûteau alisma, *m.*; —*wegerich*, *m. pl.* alismacées, *f. pl.*; —*wehr*, *f. spl.* Hydr. levée, *f.* perré, *m.* chaussée, *f.* môle, *m.* digue, *f.*; —*weide*, *f. n.* osier blanc, saule (*m.*) aquatique; —*weiberich*, *m. s. et*, Bot. lysimachie (*f.*) thyriflore; —*weiche*, *f. n.* Relig. baptême, *m.* hargisme, *m.*; —*welle*, *f. n.* onde, *f.* vague, *f.* flot, *m.*; —*welt*, *f. n.* océan, *m.* monde (*m.*) aquatique; —*werk*, *n. s. et*, voy. —*lust*, *m.* machine (*f.*) hydraulique, jet (*m.*) d'eau; travail (*m.*) pour se défendre contre les inondations; —*windbrud*, *m. s. spl.* Méd. hydropneumatocele, *m.*; —*wirbel*, *m. s.*, —, tourbillon, *m.* tournant, *m.* siphon, *m.* typhon, *m.* trombe (*f.*) de mer; —*wolf*, *m. s. et*, corlieu, *m.* courlis, *m.*; —*wurm*, *m. s. et*, ver (*m.*) aquatique, scolopendre, *m.*; —*wuth*, *f. spl.* Méd. hydromanie, *f.*; —*zaim*, *m. s. et*, Man. mastigaud, *m.*; —*zichen*, *n. s.*, —, Pap. filigrane, *m.*; —*zober*, *m. voy.* —*ubet*; —*zoll*, *m. s. et*, Hydr. ponce (*m.*) d'eau; —*zoll*, *m. s. et*, péage, *m.* douane, *f.* droit levé sur les navires; —*zuber*, *m. s.*, —, cuveau, *m.* cuvier, *m.* baquet, *m.*; —*zug*, *m. s. et*, courant, *m.* direction (*f.*) des cours d'eau; Mar. tirant (*m.*) d'eau, quantité (*f.*) d'eau puisée d'un même coup; —*zuleitung*, *f. spl.* Méd. appareil (*m.*) d'alimentation d'une chaudière; —*zunder*, *m. s.* —, cordeau (*m.*) imperméable.

Wässerchen, *n. s.* —, (vèss-èr-chen) dimin. de *Wasser*; filet (*m.*) d'eau; petit cours d'eau.

Wässerricht, *adj.* (vèss-è-richt), qui contient de l'eau, aqueux; Méd. séreux.

Wässerrig, *adj.* (vèss-è-richt), aqueux, qui ne sent que l'eau, rempli d'eau, humide. Méd. séreux; Chim. hydrate; fig. délayé, insipide, fade, plat; lâche, sans nerf (parl. de style) —*et Blut*, sang séreux; das Blut —*machen*, apauvrir le sang; —*et Eitel*, style délayé; jem. (p. den Mund) nach etw. (p) —*machen*, faire venir à qu. l'eau à la bouche.

Wässerrigkeit, *f. spl.* (vèss-è-richt-keit), état (*m.*) de ce qui est aqueux, qualité aqueuse, aquosité, *f.* Méd. sérosité, *f.* fig. fadeur, *f.* insipidité, *f.* manque (*m.*) de nerf (du style).

Wässern, *a.* (vèss-è-ern). 1. arroser, mouiller; Vétér. algayer, faire tremper, dessaler, faire dessaler (des viandes); Mar. abreuver (un vaisseau); comburger (un tonneau); mouiller (le vin), tabiser, ondrer, moirer (des rubans). || 2. *n. ac.* habén, faire couler de l'eau, fournir de l'eau; Chass. uriner, lâcher l'eau; ihm —*die Augen*, il y a les yeux remplis de larmes; mit wässert der Mund danach ou der Mund wässert mir danach, l'eau m'en vient à la bouche, j'en ai bien envie; gewässert, arrosé, mouillé; (Chim. hydrate; moiré, tabisé, ondré (parl. des étoffes); gewässertes Zeug, moiré, *f.* qu. moiré; Bant, ruban moiré. || 2. *n. s.*, *spl.* voy. *Wässerung*.

Wässern —*a* voy. *Wässern*; —*noth*, *f. spl.* inondation, *f.* dégâts causés par les inondations.

Wässerung, *f. n.* (vèss-è-roung), arrosement, *m.* arrosage, *m.* trempe, *f.* Agr. irrigations, *f. pl.* trempe, *f.*

Wässerungs —*a* d'inondation, d'irrigation, d'arrosage; —*graben*, *m. s. et*, canal (*m.*) d'irrigation.

Wat, *f. n.* (wat), voy. *Watte*, 1. vêtement, *m.* habillement, *m.* || 2. gué, *m.*

bas-fond, *m.* banc (*m.*) de sable; —*fad*, *m. s. et*, valise, *f.* porte-manteau, *m.*

Wate ou **Watte**, *f. n.* (va-té). Pêch. folle, *f.* grand filet, chalons, *m.*

Waten, *n.* (va-tén), av. (tin, marcher, patauger ou barboter dans la boue; fig. se vautrer (dans le vice); durch einen Fluss —, passer une rivière à gué.

Watte ou **Watt**, *f. n.* (va-té). 1. Pêch. traineau, *m.* folle, *f.* chalons, *m.* grand filet. || 2. ouate, *f.* coton, *m.* voy. *Watte*; mit —*unterlegen* ou *füttern*, ouater. || 3. Mar. bancs (*m. pl.*) de sable, bas-fond, *m.* basses-eaux; voy. *Wat*.

Watten —*a*, voy. *Watten* —*a*; —*faher*, *m. s.*, —, bâtiment plat pour les basses-eaux; —*fahrt*, *f. spl.* Mar. sillage, *n.*; —*fischeri*, *f. spl.* pêche (*f.*) pendant les basses eaux; —*grund*, *m. s. et*, bas-fond, *m.*

Wattich, *f. voy.* *Wattich*.

Wattichel, *f. n.* (vat-chél), soufflet, *m.* Ornith. canard, *m.*; —*gang*, *m. s. et*, *spl.* allure ou démarche vacillante.

Wattichelig, *adj.* (vat-ché-tid), qui va en se dandinant; —*et Gang*, démarche indolente ou vacillante.

Watticheln, *n.* vat-chèln), av. habén, marcher comme un canard ou une oie, branler le corps (en marchant); aller en dandinant, se dandiner; fam. canoter.

Watt, *n. s. et*, *spl.* (wat). Mar. bas-fond, *m.* estuaire, *m.* bancs (*m. pl.*) de sable ou de vase dans l'estuaire d'un fleuve ou sur les côtes.

Watte, *f. spl.* (va-te), voy. *Watte*, ouate, *f.* mit —*unterlegen* ou *füttern*, doubler de ouate, ouater.

Watten —*a*, voy *Watten* —*a*, de ouate; —*artig*, *adj.* ouateux —*macher*, *m. s.* —, fabricant (*m.*) de ouate.

Wattieren, *a.* (va-ti-èren), pp. wattiert, ouater, doubler de ouate; wattierte Dede, couverture piquée. || *n. s. et*, *spl.* et *Wattierung*, *f. spl.* ouatage, *m.* doubler (*f.*) de ouate.

1. **Wau**, *adj.* (vaou), Mar. (der Wind) ist —, le vent est calmé, est au conseil.

2. **Wau**, *n. s. et*, *spl.* ou **Waude**, *f. spl.* Bot. gaude, *f.* lis, *m.* ou réséda (*m.*) des teinturiers; mit —*färben*, gauder; —*bat*, *n. s. et*, —, bain (*m.*) de gaude; —*gelb*, *adj.* gaude, jaune de gaude; —*gewächse*, *n. pl.* Bot. résédacées, *f. pl.*; —*kupe*, *f. n.* cuve (*f.*) à gauder; —*famenöl*, *n. s. et*, *spl.* huile (*f.*) de gaude.

Webe, *f. spl.* et *n. s. et*, *spl.* (vè-bé), pièce (*f.*) de toile de trente aunes; fam. tissu, *m.* toile, *f.* linge, *m.* lingerie, *f.* Bibl. oblation, *f.*; —*baum*, *m. s. et*, ensouple ou ensuple, *f.* lisseron, *m.*; —*brut*, *n. s. et*, pain (*m.*) d'oblation; —*brust*, *f. spl.* Bibl. poitrine (*f.*) d'oblation; —*fajer*, *f. n.* filament (*m.*) textile; —*garn*, *n. s. et*, *spl.* fil, *m.*; —*funk*, *f. spl.* art (*m.*) du tisserand, tissage, *m.* tisseranderie, *f.*; —*leinen*, *f. pl.* ou —*linnen*, *f. pl.* et —*lingen*, *f. pl.* Mar. enfilures, *f. pl.*; —*pufe*, *f. n.* bobine, *f.* époulin, *m.*; —*tuhl*, *m. s. et*, ou *Webstuhl*, métier (*m.*) de tisserand; —*waaren*, *f. pl.* tissus, *m. pl.*; —*zettel*, *m. s.* —, chaine, *f.*

Webel, *m. s.* —, (vè-bél) ou **Waibel**, huissier, *m.* appariteur, *m.* Mil. sergent-major, *m.*

Weben, *a.* (vè-bèn), web, gewoben, et régulier. 1. *thier*, faire au métier, travailler au métier; flier (parl. de l'araignée); faire des rayons (parl. des abeilles); fig. mêler, entre-mêler, enchevêtrer, former; vauwand —, tisser de la toile. || 2. élever, faire monter, agiter, mouvoir; Vétér. avoir le tic de l'ours; Bibl. offrir en sacrifice. || 3. *n. ac.* habén, se mouvoir, s'agiter, se remuer; fam. Allea an ihm tict und weht, il est en pleine activité, il est plein d'activité et de vie; gewoben ou gewebt, tissé, tissu; fig. trame; aut gewebter Stoff, étoffe (*f.*) d'un beau tissu. || *s. et*, *n. s. et*, *spl.*

tissage, *m.* texture, *f.* mouvement, *m.* activité, *f.* Vétér. tic (*m.*) de l'ours.

Weber, *m. s.* —, (vè-bèr), tisseur, *m.* tisserand, *m.* fam. poltron, *m.* couard, peureux, *m.* homme (*m.*) qui tient le; Zool. tisserand, *m.*; Vétér. cheval atteint du tic de l'ours. || *n. s.*, *f.* men, femme (*f.*) du tisserand, tisseuse, *f.*; —*arbel*, *f. n.* ouvrage (*m.*) de tisserand, tissu, *m.* tissure, *f.*; —*baum*, *m. s. et*, Tiss. lisseron, *m.* ensouple ou ensouple, *f.* ensoupleau, *m.*; —*blatt*, *n. s. et*, peigne, *m.* ros, *m.*; —*bißel*, *f. n.* chardon (*m.*) à foulon; —*cinfschlag*, *m. s. et*, ou —*cintrag*, *m. s. et*, trame, *f.*; —*fischlein*, *n. s.* —, Zool. ablet, *m.*; —*gefell*, *m. n.* en, garçon, *m.* ou compagnon (*m.*) tisserand; —*glas*, *n. s. et*, microscope (*m.*) pour apprécier la qualité de la toile; —*haubdert*, *n. s. et*, *spl.* métier (*m.*) de tisserand, tisseranderie, *f.*; —*famm*, *m. s. et*, ros, *m.* peigne, *m.* ou lame (*f.*) du tisserand; —*famm-macher*, *m. s.*, —, rosetier, *m.*; —*farbe*, *f. n.* chardon (*m.*) à carder ou à foulon; —*fleißer*, *m. s.* —, chas, *m.* parement, *m.*; —*fuchst*, *m. s. et*, Zool. faucheur, *m.* faucheur, *m.*; —*fupf*, *m. s. et*, ou —*fucen*, *m. s.* —, neud (*m.*) de tisserand, neud coulant, *f.*; —*funt*, *f. spl.* art (*m.*) de tisser, art (*m.*) du tisserand, tisseranderie, *f.*; —*lade*, *f. n.* caisse (*f.*) du corps des tisserands; chasse (*f.*) de tisserand, battant (*m.*) du métier; —*meister*, *m. s.* —, maître (*m.*) tisserand; —*schiff*, *n. s. et*, ou —*schiffchen*, *n. s.*, navette (*f.*) de tisserand; —*schlichte*, *f. voy.* —*flichter*; —*schule*, *f. n.* école (*f.*) de tissage; —*schüße*, *m. voy.* —*diff*; —*schüßgenmacher*, *m. s.* —, navetier, *m.*; —*spinne*, *f. n.* Zool. fileuse, *f.*; —*spule*, *f. n.* bobine, *f.* époulin, *m.*; —*tuhl* ou *Webstuhl*, *m. s. et*, métier (*m.*) de tisserand; —*tritt*, *m. s. et*, marchette (*f.*) de tisserand; —*vogel*, *m. s. et*, Ornith. tisserin, *m.*; —*werstatt*, *f. et*, atelier (*m.*) de tisserand; —*zange*, *f. n.* pince, *f.*; —*zettel*, *m. s.* —, Tiss. chaine, *f.*

Weberci, *f. n.* (vè-bé-rai), 1. art (*m.*) de tisser, tisseranderie, *f.* art (*m.*) du tissage; tisseuse, *f.* || 2. fabrique (*f.*) de tissus, tissage, *m.* tisserie, *f.* métier, *m.* || 3. tissu, *m.*

Wechsel, *m. s.* —, (vèx-èl), 1. *chozgement*, *m.* mutation, *f.* variation, *f.* virement, *m.* revirement, *m.* révolution, *f.* roulement, *m.* change, *f.* échange, *f.* fig. vicissitudes, *f. pl.* péripétie, *f.* alternative, *f.* alternation, *f.* alternatif, *m.* révolution, *f.* (des saisons); phase, *f.* (de la lune); retour, *m.* (de fortune); viciat —, flux (*m.*) et reflux, *m.* —*der Jahrezeiten*, changement, *m.* ou cours, *m.* des saisons; —*der Mondphasen*, phases (*f. pl.*) de la lune; Man. —*im Tempo*, changement (*m.*) d'allure, || 2. *Com.* traite, *f.* lettre (*f.*) de change, effet, *m.* signer —, billet (*m.*) à ordre; gageoir —, lettre (*f.*) de change; effet —, lettre (*f.*) de crédit; trocquer —, billet (*m.*) à ordre; —*aktbar an den Banker*, billet (*m.*) payable au porteur; —*auf fünf Eicht*, lettre (*f.*) de change à courte échéance; tinn —*auf fünf (A) zichen* ou aus-fichten, tirer une traite sur qu; —*auf London*, papier (*m.*) sur Londres. || 3. Chass. passée, *f.* allures, *f. pl.* relais, *m.* endroit, *m.* ou station (*f.*) de relais; 1. en repos, *m.* plancher (*m.*) de repos; Hydr. jointure, *f.* Arch. lincoir, *m.*; —*accept*, *n. s. et*, c. acceptation (*f.*) d'une lettre de change; —*agent*, *m. n.* en, agent (*m.*) de change; —*arbitrage*, *f. spl.* arbitrage (*m.*) de change; —*arnig*, *adj.* Gymn. mouven. ent alternatif des bras; —*armig an den Ventrücken*, humiflumen, descendre en plaçant alternativement les mains sur le même échelon; —*arreht*, *m. s. et*, *spl.* détention (*f.*) pour un effet en souffrance; —*bal*, *m. s. et*, *fam.* enfant (*m.*) d'incube ou du démon, enfant (*m.*) de sorcière; enfant suppose, diabolotin, *m.* fam. petit démon, marmouset, *m.*; —*balken*, *m. s.* —, Charp. chevrete, *m.*; —*bant*, *f. et* table, *f.* comptoir (*m.*) de changeur, *voy.* —*tid*; —*bant*, *f. n.* change, *f.* banque, *f.* maison (*f.*) de banque ou

de change; *caisse* (f.) d'escompte; — **begriif**, m. t. *Log.* idée (f.) identique ou équivalente; — **beziehung**, f. *spl.* voy. — **bet**, u. n. rapport (m.) réciproque, corrélation; **bet**, *encaissement* (m.) du montant d'une lettre de change; — **bezug**, m. t. *et* corrélation, f. relation (f.) réciproque; — **blick**, m. t. *et* regard alternant; — **brief**, m. t. t. lettre (f.) de change, effet, m. traite, f. lettre (f.) de cr. dit; — **bürge**, m. n. n. *Com.* donneur (m.) d'aval; — **burgschaft**, f. t. *Com.* aval, m.; — **cauent**, m. t. n. garant (m.) d'un billet; — **cedent**, m. t. n. endosseur, m.; — **conto**, n. t. *et* compte (m.) des changes, livre (m.) d'effets à recevoir; — **copirbuch**, n. t. *et* *u.* livre (m.) de lettres copiées; — **cours**, m. voy. — **ture**, — **credit**, m. t. *spl.* crédit ou vert ou découvert; — **curé**, m. *sing.* *invar.* plur. — **curit**, cours (m.) des changes, chance, m.; — **curberechnung**, f. *spl.* arbitrage, m.; — **curage**, f. *spl.* courtage, m. de change; — **devis**, f. n. appoint, m.; — **fähig**, *ad.* apte à tirer ou à signer une lettre de change; — **fähigkeit**, f. *spl.* aptitude (f.) à tirer; — **fall**, m. t. *et* chute alternative; *fig.* alternative, f. dilemme, m. vicissitude, f. *Théât.* péripétie, f. accident, m.; — **farbe**, f. n. couleur changeante; — **farbig**, *ad.* changeant; — **feld**, n. t. t. Agr. champ (m.) où l'on alterne les semences; — **feber**, n. t. *et* — **fièvre** intermittente; *fem.* *fièvre* (f.) d'accès; *fétaigé* — **febr**, *fièvre* quotidienne; *fétaigé* — **febr**, *fièvre* (f.) tierce; *fétaigé* — **febr**, *fièvre* (f.) quintane; *fétaigé* — **febr**, *fièvre* (f.) sextane; — **foffen**, f. *spl.* Zool. allopathes, m. pl.; — **forberung**, f. n. créance fondée sur un effet de commerce; — **frist**, f. n. usance, f. délai accordé pour le paiement d'une lettre de change; jours (m. pl.) de grâce; — **fürcht**, f. n. dérayure, f.; — **geber**, m. t. *et* — **tireur**, m.; — **gebrauch**, m. t. *spl.* *Com.* usance, f. usage, m. ordonnance, f. ou règle (f.) concernant les lettres de change; — **gebuhr**, f. n. commission, f. remise, f.; — **gelt**, n. t. t. argent (m.) de banque ou de change; *agio*, m. es-compte, m.; — **gericht**, n. t. t. Anat. diarthrose alternative ou en charnière, ginglyme, m.; — **gericht**, n. t. t. tribunal (m.) de change; — **gefang**, m. t. *et* chant alternatif, canon, m.; — **geschäff**, n. t. t. voy. — **bandel**, change, m. banque, f. affaire (f.) de change ou de banque; — **gespräch**, n. t. t. dialogue, m. conversation, f. entretien, m. discours, m.; — **gläubiger**, m. t. *et* — **créancier** (m.) dont la créance est garantie par une lettre de change; — **gluck**, n. t. *spl.* vicissitudes (f. pl.) de la vie; — **handel**, m. t. *spl.* voy. — **getidäff**, commerce (m.) de banque ou de change; — **händler**, m. t. *et* — **banquier**, m. changeur, m. cambiste, m.; — **handlung**, f. n. commerce (m.) de banque ou de change, maison (f.) de banque, change, m. maison (f.) d'escompte; — **haus**, n. t. t. *et* change, m. maison (f.) de banque ou de change, *caisse* (f.) d'escompte; — **inhaber**, m. t. *et* — **porteur** (m.) d'une lettre de change; — **jahr**, n. t. t. année (f.) climatérique, voy. *et* *tufjahr*; — **finb**, n. voy. — **flag**; — **flag**, f. n. action (f.) n. matière de change; — **flang**, m. t. *et* son changeant; — **lauf**, m. t. *spl.* cours alternative; cours changeant ou inconstant, cours (m.) sujet au changement (d'un astre, d'une fleur); inconstance, f. vicissitudes, f. *Com.* cours (m.) du change; *tr.* — **laufftr** *3it*, la révolution des temps; — **liebe**, f. *spl.* amour mutuel ou réciproque; — **los**, *ad.* invariable, immuable, inaltérable; — **mäfler**, m. t. *et* — **insuiter**, m. courtier, m. agent (m.) de change; — **mäflig**, *ad.* conforme au droit de change; — **nchmer**, m. t. *et* — **porteur** endosse; — **nichtigfeit**, f. *spl.* annulation (f.) d'une lettre de change; — **noten**, f. pl. *Mus.* appoggiature, f. ou appoggiature, f.; — **ordnung**, f. n. règlements, m. pl. ou dispositions (f. pl.) concernant les lettres de change; — **pari**, n. *invar.* pair (m.) de change; — **pfennig**, m. t. t. *fam.* sou, pièce, pièce (f.) de monnaie qui porte chance, talisman

—, *—ferd*, *n. c.* *relais, m. cheval (m.) de relais; —pficht, f. n. devoir, m. ou obligation (f.); réciproque: —plas, m. c.* *à, place (f.) de change; —portefeuille, n. invar. portefeuille (m.) à effets; —proiet, m. c.* *t. protêt, m.; —protestauiahme, f. spl. autorisation (f.) de dresser protêt dans le cas de non-paiement d'une lettre de change; —rab, n. c.* *à, t. Horl. pignon (m.) de renvoi; —rechnung, f. n. calcul, m. ou compte (m.) des changes; —recht, n. c.* *t. droit (m.) de change, privilège (m.) dont jouissent les lettres de change; législation (f.) qui régit les effets de commerce ou les lettres d. change; —rede, f. n. réplique, f. dialogue, m. entretien alternatif; —reime, m. pl. rimes croisées; —reiter, m. s.* *h. homme (m.) qui met en circulation des billets de complaisance, homme (m.) qui fait des billets de complaisance; —reiterci, f. spl. usage (m.) qu'on fait des billets de complaisance; —tittit treiben, faire des billets de complaisance, faire la navette; —tache, f. n. affaire (f.) qui concerne le change; contestation (f.) sur des effets de commerce; in —taden, en matière de change; —tas, m. c.* *à, Log. dilemme, m. proposition alternative; —tdiene, f. n. Ch. de fer. aiguille, f.; —tdisch, m. tte. siff. Log. dilemme, m.; —tschrift, f. n. réplique, f.; —tschriften, f. pl. disputes (f. pl.) réciproques; ouvrages m. pl. de controverse; —tschuld, f. n. dette garantie par une lettre de change; —tscontro, m. s. e. rencontro (f.) des lettres de change; —tsigig, adj. mutuel, réciproque. || adv. mutuellement, réciproquement; —tsigigsteit, f. spl. mutua-lité, f. réciproité, f.; —tsendung, f. n. envoi (m.) d'une lettre de change, re-mise, f.; —tspekulation, f. n. jeu alternatif, spéculation (f.) sur les effets de banque; —tspeien, f. pl. frains (n. pl.) de change; —tspeingig, adj. alternatif, al-terne; —tselle, f. n. point (m.) de croi-sement; —tsellung, f. n. Ch. de fer. manœuvre(m.) des aiguilles; —tsempel, m. s. n. timbre (m.) de chai ge; —tsfireit, c. d. spl. conftit. m. combat l. u-tuel, dispute f. réciproque; —tsunde, f. n. Min. heure(f.) de relais; —tag, m. s. t. Mtd. jour m. critique, jour (m.) de crise; Com. jour (m.) où l'on change; —tlicher, n. c.* *t. ou —tlicherden, n. s.* *h. amphibie, m. amibe, m.; —tsisch, m. c.* *t. table (f.) de changeur ou de ban-quier; —tsunfts, m. c.* *à, virem. nt (m.) de banque; —tsunften, f. pl. frais (m. pl.) de change; —tsurunde, f. n. lettre (f.) de change; —tsuluts, (pl.) —tsuluten, valeur(f.) de change; —tsurunden, adj. intéressé à une lettre de change; —tsurhändig, n. tte. ite. relation (f.) réci-proque, réciproité, f.; Math. raison (f.) alterne; —tsurabgrung, f. n. pres-cription (f.) d'une lettre de change; —tsurverse, m. pl. voy. —tsurime, rimes croi-sées; —tsurtrag, m. c.* *à, t. convention, f. contrat, m. traité (m.) réciproque; contrat (m.) de change; —tsurweise ou —tsurweiseit, adv. mutuellement, réci-proquement, alternativement, tour à tour; —tsurweise, f. spl. mode alternatif, alternative, f.; —tsurwert, n. c.* *t. Horl. roues (f. pl.) des aiguilles; —tsurwind, m. s. t. vent (m.) variable ou changeant; —tsurwint, m. pl. Math. angles (m. pl.) alternes; —tsurwitung, f. spl. effet, m. ou action (f.) réciproque, natig —tsurwitung der Sunde und —tsurwinteln (m. accord m.) des aides des rênes et de la jambe; —tsurwirtschaft, f. spl. assolement, m. culture (f.) où les champs reposent alternativement; —tsurjahlung, f. m. paie-ment (m.) en lettres de change ou en argent de banque; —tsurjahn, m. c.* *t. dent (f.) de laet; —tsurjet, f. spl. usance, f.; —tsurjunft, m. s. spl. état (m.) d. réciproité.*

Wechselbar, *adj.* (*vèx-èl-bâr*). quel'on peut changer, qui peut être changé.

Wechseln, *n.* (*vex-eln*). *av.* haben;
ch. **changer**, varier; se renouveler (*parl.*
 de la lune); éprouver un changement;
 être sujet à des changements; alter-
 ner, se succéder, se remplacer, se suc-
 cre; *Alle.* **wechseln** in der Welt, tout chan-
 ger ici-bas; *Alle.* — **changer** de vêtements

se chanter; die Zähne —, faire des nouvelles dents; mit em. (b) —, employer tout à tour qch; faire qch. alternativement; mit jcm. (b) —, alterner avec qn; bei Wm wärlt, le vent change | 2. faire le commerce de change ou de changeur, faire le change. | 3. *Chas.* passer et repasser. || 4. *a. échanger*, modifier, échanger qch; faire un échange, faire l'échange de; Wort —, disputer avec qn, se quereller avec qn; emge Wort mit jcm. (b) —, s'entretenir avec qn; den Ort —, changer de lieu, changer de résidence; Blick —, se regarder l'un l'autre; Geld —, changer de argent; — Sie mir diese Goldflüd, donnez-moi la monnaie de cette pièce; Wirt —, changer de chevaux, relayer; Brief mit jcm. (b) —, échange-r des lettres avec qn, entretenir une correspondance avec qn; Kugeln —, échanger des balles, se battre en duel au pistolet; Tritt —, changer de pas; in balen Tracht —, changer en donnant les hanches; in Galopp —, changer de pied; *modif.* interchangeable, variant, inconstant, variable, l'alternatif, mutuel, journalier, capricieux, chatoyant (*parl. des couleurs*); anat. alternant, alternatif, alterne; *Méd.* variable, intermittent; die wärltliche Zeit, un changement de saison; der wärltliche Mond, le renouvellement de la lune; mit wärltlichen Glüd, avec des vicissitudes diverses; wärltlich Laune, humeur changeante ou capricieuse. 5. = n. 6. *spl.* changement, m; alternation, f. alternation, f. chance, m. échange, m; Wirt jcm. —, chevaux m. pl. de relais; Wärlt jcm. —, du linge de rechange.

Wchfelſ ← «, v. y. Wchfel.

Bechfelung, *f. m.* (rex-é-loua'g).
changement, *m.* alternation, *f.* exer-
cice alternatif; change, *m.* échange, *m.*

Wechsler, *m.* *é.* —, (*vèx-ler*) changeur, *m.* banquier, *m.* — **buch**, *n.* *é.* ²*er*, livre (*m.*) de changeur; — **tafel**, *f.* *n.* ou — **laden**, *m.* *e.* ², boutique (*f.*) de changeur.

Beck, *m. c.*, *c.* (règ). ou **Becke**, *f. n.*
Pâtiss. petit pain blanc; coin, *m.*
pièce (.) de beurre, *Blas.* lussée, *f.*
mit — en beigt, fuselé; *P. or.* de fat
 tinnen feiten Beis mit de — en mieden,
 c'est un prix fat à come et pour les pe-
 tites pâtés; — **glocke**, *f. n.* cloche (.) de
 réveil; — **hahn**, *m. c.*, *z.*, coq matinal;
 — **stunde**, *m. n.* eure (.) du réveil;
 — **trommel**, *f. spt.* tambour (.) de ré-
 veil; — **uhr**, *f. n.* réveil, *m.* horloge
 (.) à réveil.

1. **Weden**, *v. (v. l.)* *én*, éveiller, wick-
der —, réveiller; *fig.* éveiller, réveiller,
ranimer, dégoûder; *Blas.* gewedt, fuse-
le; *Prov.* man muß den schlafenden woken
nicht —, n. réveillez pas le chat qui
dort. || =, *n. é, spl.* *reveil, m.*

2. Wecken *←* *wecken*, *roy. Weck*; —bäcker, m. s., —, boulanger (*un*) de petit pain; —mehl, *u. c.*, *roy. l.* farine (*f.*) pour faire du pain blanc; mit —mehl *schürren*, passer.

Wecker, *m. m.* -, (*vek-èr*). réveilleur,
 m; personne (*f.*) qui doit réveiller;
Ho l'èvei, *m.* réveille-matin, *m*; *Chüss*,
 courcaillet, *m.* *Télégr.* sonnerie *f.*
 d'alarme; — *signal*, *n. s. t.* avertisseur,
m. — *uhr*, *f. m.* réveille-matin, *m*; — *o* *te-*
richtung, *f. m.* avertisseur, *m*; — *merf*,
n. ed. t. mouvement (*m.*) d'un réveil.

Wedel, *m. s.* —, (vè — èl). emouchoir, *m.* éventail, *m.* goupillon, *m.* *fam.* éventail, *m.* branche garnie de quelques feilles; baguette, *f.* housine, *f.* *Chass.* balai, *m.* bout (*m.*) de la queue; — aïe, *m. n. n.* Zool. saouin, *m.* — bûrfe, *f. n.* goupillon, *m.* — formig, *adj.* flabelliforme, en forme d'éventail; — ichwamm, *m. s.* sè, éventail, *m.*; éponge (*s.*) en éventail; — ichwan, *m. s.* sè, *Chass.* queue (*s.*) toujours en mouvement.

Beblou, *n.* (*vé-déln*). *av.* *haben*. 1. éventer; faire du vent, agiter l'air avec un éventail ou un éventoir; *fém.* flatter ou c.oler qn; mit dem Schwanz —, frétiller, remuer, flatter de la queue (*parl. du chien*). || 2. *a.* chasser avec

l'émouchoir. || 3. =, *n. é, spl. action (f.)* de faire du vent, agitation, *f. fréttement, m.*

Weder, *conj. (ve-dér)*. ni; —...noch...; ni...; ni...; — et, noch ich, ni lui, ni moi.

Wefel, *n. é, (vé-fél)*. Tiss. trame, *f. fam.* rayon (m.) de miel.

Wefst, *n. é, (vé-ft)*. Tiss. trame, *f. fl.* (m.) de trame.

1. **Weg**, *m. é, c. (véh)*. chemin, *m.* route, *f. voie, f. passage, m. rue, f. Artill.* trajectoire, *f. fig.* moyen, *m.* expédient, *m. voie, f. aufgebäumt* —, chemin (m.) de remblai; *betrachtet* —, chemin battu; *eingeführt* —, chemin encaissé; *gebührt* —, chemin frayé; *gebetet* —, chemin couvert; *Fornis*, galerie, *f.* — auf unfrucht. Boden, chemin (m.) sur un sol peu solide; *der nach X.* le chemin de X, la route de X, ou qui conduit à X; — *jum Glück*, chemin (m.) de la fortune; *Mittel und —, voies (f. pl.)* et moyens, *m. pl.* *cinen — ein-öfnen*, suivre une route, prendre un chemin; *sich auf den — machen*, se mettre en chemin ou en route, partir; *jem. (d) den — ab-öfnen*, couper le chemin à qn; *jem. (d) aus dem — c. gehen*, ne pas se trouver sur la route de qn, éviter de se trouver sur le chemin de qn, éviter qn; *jem. (d) über den — laufen*, passer sur le chemin devant qn; *streck — c. gehen*, poursuivre son chemin, aller son chemin; *Sich geht seinen eignen —, chacun suit sa voie ou s'en va de son côté; geht' brühen* — c. passe ton chemin *va-t-en!* *Rechtsein* — c. mit jem. (d) gehen, suivre la même route que qn; et *weil Mittel und —*, c'est un homme de ressources, il sait se tirer d'affaire, il saura arriver à ses fins; et *fam. brü — é*, *passa par là*; *il se trouva sur cette route*; *jem. (d) immer im — stehen*, être toujours sur le chemin de qn; *rencontrer son chemin*, constamment sur son chemin; *jem. (d) inden — kommen*, se trouver sur le chemin de qn; *fig.* entraver les projets de qn; *jem. (d) in den — laufen* ou *kommen*, se trouver sur le passage de qn; *c'est ihm Glück in den — gekommen*, il lui est survenu qch; *auf dem — c. ou unter — é* *sein*, être en chemin, être en route; *auf dem — der Güte*, à l'amiable, par des moyens pacifiques, pacifiquement, par la voie de la conciliation; *auf dem halben —*, à mi-chemin, à moitié chemin, en route; *auf halben — c. stehen bleiben*, s'arrêter à moitié chemin, rester en route, ne pas achever; *Glück auf dem —!* bon voyage! bonne promenade! *auf dem — c. sein*, *reiß zu werden*, être en train ou en passe de devenir riche ou d'arriver à la fortune; *im — c. Rechten*, par la voie des tribunaux; *jem. (d) etw. (A) auf den — gehen*, donner à qn. qch. en partant, donner qch. à qn. pour faire la route; *sich auf den — begeben* ou *machen*, se mettre en route; *etc.* (A) *zu — bringen*, venir à bout de; *opérer ou effectuer qch.* *fam. jem. (d) die — c. weilen*, envoyer promener q; *jem. (d) etw. (A) in den — legen*, placer qch. sur le chemin de q; *fig.* susciter des embarras à qn, créer des difficultés à qn, jeter des bâtons dans les roues de qn; *cinen falschen — betreten*, se tromper de chemin; *jem. (d) nicht über dem — trauen*, n'avoir aucune confiance de qn; *etw. (A) aus dem — c. räumen*, écarter du chemin, débarrasser la route, faire évacuer une route; *fig.* écarter, mettre à l'écart, se débarrasser de qch; *Prov.* *der gebaute — ist immer der kürzeste*, les chemins battus sont toujours les meilleurs; *der gerade — ist der beste*, le droit chemin est le meilleur; *bamit hat gute —*, rien ne presse, il n'y a pas de danger; *das hat gute —*, l'affaire est bien en train; *Chim.* *auf nassem —*, par voie humide.

2. **Weg**, *adv. 1. loin*, au loin, parti, absent, perdu, mort, *marque l'éloignement, la séparation, l'absence, la disposition; remplace souvent un verbe sous entendu*; et *ist —, pour c. in — c. gehen*, il est parti, il est absent; *il n'y est plus*; *der Brief ist —*, la lettre est perdue, ou disparue; — *vor der Stadt*, loin de la ville; *gang — sein*, ne plus se

posséder, être hors de soi; *in Einem — ou hinterinander* —, l'un derrière l'autre, sans se désemparer, sans discontinuer; *fam.* *d'arrache-pied*; *richtig* —, tout simplement; *tut —, breißen* un mot; *über etw. (A) — sein*, avoir dépassé qch.; et *ist schon über die 60er —*, il a dépassé la soixantaine. || 2. *interj.* *arrière! gare!* — *da! hier!* — *enlevez-vous de là! arrière! gare!* — *ôtez-vous de là!* retirez-vous de là! — *bamit!* enlevez cela! ôtez cela de là! — *aus meinem Augen!* ôtez-vous de devant mes yeux! ne vous montrez plus à mes yeux! — *mit den Sorgen!* mit die *sem* *Sorgen!* au diable les soucis! *bannisse* les tourments! vos inquiétudes! *arrière* avec de semblables pensées! *stopp!* — *gare la tête!*

3. **Weg** — *a, voy.* *Weg* — *a, auf-* *seher*, *m. é, —*, piqueur (m.) des ponts et chaussées; — *bau*, *m. é, spl.* construction (f.) des routes; — *befestigungs-* *arbeiten*, *f. pl.* travaux (m. pl.) de consolidation, du remblai et de la voie; — *brücke*, *f. n.* pont-viaduc (m.) au-dessus de la voie ferrée; — *knuten*, *m. é, —*, ou *kreuzung*, *f. n.* croisée (f.) de routes; *Ch. de fer.* *passage (m.)* à niveau; — *führung*, *f. n.* lieu, *f.* — *über-* *führung*, *f. n.* *Ch. de fer.* *passage (m.)* au-dessus de la voie ferrée; — *über-* *gang*, *m. é, c.* *passage (m.)* à niveau, ponceau, *m.* — *unterführung*, *f. n.* *passage (m.)* en dessous de la voie ferrée; — *weiser*, *m. é, —*, guide, *m. personne (f.)* qui sert de guide, *cicerone, m.* *indicateur, m.* *guide, m. livre (m.)* qui sert de guide; *poiteu* *indicateur.*

4. **Weg** — *a, particule toujours sé-* *parable; voy.* *Weg* — *a.*

Weg-arbeiten, *a. (véh-ar-bar-tèn)*. ôter ou emporter par le travail; enlever à force de peiner, se débarrasser de; *cin gutes Stück —*, abatte de l'ouvrage, faire bien de l'ouvrage, enlever une bonne partie de la besogne

Weg-äßen, *a. (véh-étz-èn)*. enlever à l'aide d'un corrosif, détruire par un caustique.

Weg-begeben (*sich*), *v. (véh-bé-gué-bèn)*. *weg* *sich* *weg*, *weggeben*, se rendre ailleurs, s'absenter, s'éloigner, se retirer, partir.

Weg-beißen, *a. (véh-bar-sèn)*. *biß* *weg*, *wegbeißen*, enlever ou emporter en mordant; *fam. jem. (A) —*, débiquer ou supplanter qn.

Weg-beißen, *a. voy.* *Weg* — *a* *je n.*

Weg-beten, *a. (véh-bé-tèn)*. chasser à force de prières.

Weg-bläsen, *a. (véh-blä-zèn)*. *blies* *weg*, *wegblasen*, souffler, ôter ou enlever en soufflant, emporter d'un souffle.

Weg-bleiben, *a. (véh-blai-bèn)*. *blieb* *weg*, *wegbleiben*, *av. sein*; ne pas venir, ne se pas présenter, ne pas comparaitre; ne plus venir, ne plus revenir, rester loin ou à l'écart; *Jur.* faire défaut, manquer; *bleiben* *etw* *weg*, n'approchez pas.

Weg-blicken, *n. (véh-blik-èn)*. *av. haben*, détourner les yeux ou les regards, se détourner.

Weg-brechen, *a. (véh-bré-chèn)*. *brach* *weg*, *wegbrechen*, 1. ôter, enlever ou emporter en rompant ou en abattant, démolir; *cine* *Stück* *von* *etw. (d) —*, emporter un fragment de qch. | 2. rejeter, rendre, vomir.

Weg-brennen, *a. (véh-brén-èn)*. *brannte* *weg*, *wegbrannt*, 1. brûler, extirper avec le feu, enlever en brûlant, détruire par le feu ou par un caustique. || 2. *n. av. sein*, être consumé ou dévoré par le feu; être détruit par le feu; être brûlé ou incendié.

Weg-bringen, *a. (véh-brin'-guèn)*. *brachte* *weg*, *wegbrachte*, porter loin, transporter, emporter, ôter, enlever; faire disparaître difficilement, effacer; ôter ou enlever (une tache), faire en aller; *fig.* emmener, transporter; *es war nicht von dort* *wegbringen*, on n'arriva pas à la faire bouger de là; *fam.* on ne put arriver à la faire démarrer.

Weg-bürsten, *a. (véh-bürs-tèn)*. ôter en vergetant ou en brossant.

Weg-denen, *a. (véh-dén'-kèn)*. *dachte* *weg*, *wegdachte*; enlever par la pensée, supposer qu'une chose soit enlevée ou ne soit pas là, écarter qch. par la pensée, abstraire; *sich (d) etw. (A) —* se représenter comme absent ou comme éloigné; supprimer ou retrancher par la pensée; se figurer qu'une chose n'est pas là; *sich von etw. etw. —*, s'imaginer être absent ou éloigné d'un lieu.

Weg-drängen, *a. (véh-drén'-guèn)*. *voy.* *Drängen*, déplacer en poussant ou en refoulant, faire ranger (la foule); débiquer, déloger, chasser, reléguer, évincer, déposséder, supplanter.

Weg-drücken, *a. (véh-drück-èn)*. ôter, enlever en serrant, emporter en pressant; *fig.* déplacer qch. en le poussant; supplanter qn.

Weg-dürfen, *n. (véh-dur-fèn)*. *durfte* *weg*, *wegdurfte*, *av. haben*; avoir la permission ou le droit de s'en aller, pouvoir s'en aller, oser s'en aller, avoir le droit de s'absenter.

Weg — *a, du chemin, des routes, voyer*; — *amt*, *n. é, c.* *et*, administration (f.) des ponts et chaussées; voirie, *f.* — *auffeher*, *m. é, —*, inspecteur (m.) des ponts et chaussées, agent (m.) voyer; — *bau*, *m. é, ten*, construction, *f. ou* *réparation (f.)* des routes ou des ponts et chaussées; — *baumeister*, *m. é, —*, ingénieur (m.) des ponts et chaussées, — *baurath*, *m. é, c.*, ingénieur (m.) en chef; — *bausculé*, *f. n.* école (f.) des ponts et chaussées; — *berichter*, *m. é, —*, inspecteur (m.) à cheval des chaussées; *gendarme, m.* *voy.* — *auffeher*; — *befferung*, *f. n.* amélioration, *f. ou* *réparation (f.)* des routes; — *biatt*, *n. é, spl.* *ou* — *breit*, *m. et n. é, spl.* *Bot.* plantain, *m.* *spigiger* — *blatt*, plantain lancéolé; — *croquêt*, *n. invar.* itinéraire, *m.* *croquis (m.)* de reconnaissance d'une route; — *distel*, *f. n.* chardon commun ou à feuille d'acanthe, *chardon-marie, m.* — *dorn*, *n. é, spl.* *Bot.* nerprun, *m.* — *dornarten*, *f. pl.* rhamnées, *f. pl.* rhamnoides, *f. pl.* — *euge*, *f. n.* passage étroit, défilé, *m.* — *geld*, *n. é, c.* *et*, barrières, *f. pl.* *passage, m.* *barrage, m.* *péage, m.* *droit (m.)* de passage; — *haus*, *n. é, c.* *et*, *péage, m.* *maison (f.)* du péager; — *inspektor*, *m. voy.* — *auffeher*; — *karte*, *f. n.* carte routière; — *knedit*, *m. é, c.* *can-* *tonnier, m.* — *kraut*, *n. é, spl.* *Bot.* plantain, *m.* — *krümmung*, *f. n.* courbe (f.) d'un chemin; — *kümmel*, *m. é, spl.* *carvi, m.* *cumin (m.)* sauvage; — *lager*, *m. é, —*, brigand, *m.* *voleur (m.)* de grands chemins; — *lagern*, *n. av. haben*, *insép.* se mettre en embuscade pour dépouiller les voyageurs; exercer le brigandage; — *lagerung*, *f. n.* embuscade, *f.* *brigandage* exercé sur les grands chemins; — *lauf*, *m. é, spl.* *voy.* — *tritt*, *Bot.* renouée (f.) des oiseaux, trainasse, *f.* — *leitung*, *f. n.* viaduc, *m.* — *lerche*, *f. n.* *Ornith.* *cane-* *chevis, m.* — *los*, *adj.* impraticable, sans routes frayées; — *malve*, *f. n.* mauve (f.) vulgaire; — *messer*, *m. é, —*, célimètre, *m.* *odomètre, m.* *mesure (f.)* itinéraire; — *rad*, *n. é, c.* *et*, *odo-* *mètre, m.* *pédomètre, m.* *compte-pas, m.* — *rampe*, *f. n.* *chemin (m.)* en talus conduisant vers un passage à niveau; — *recht*, *adj.* *Chass.* qui connaît toutes les routes; — *recht* *und* *figer* *et*, qui connaît tous les tours et détours; — *saule*, *f. n.* *colonne (f.)* itinéraire ou militaire; — *scheide*, *f. n.* *voy.* *et* *dit* *et* *c.* *carefour, m.* *chemin fourchu*; — *schnede*, *f. n.* *Zool.* *li-* *mace, f.* — *seuf*, *m. é, spl.* *Bot.* herbe (f.) aux chèvres, *velar officinal*; — *stein*, *m. é, c.* *borne (f.)* itinéraire, *colonne (f.)* mili- *taire; —* *steuer*, *f. n.* *viatique, m.* *pas-* *sade, f.* — *strecke*, *f. n.* *espace (m.)* de chemin parcouru; — *stunde*, *f. n.* *lieue, f.* *distance (f.)* d'une lieue; — *tritt*, *m. é, spl.* *Bot.* renouée, *f.* — *übergang*, *m. é, c.* *et*, *Ch. de fer.* *passage (m.)* à niveau; — *unterführung*, *f. n.* *Ch. de fer.* *p. ssage*

†**Beg-gehen**, *n.* (*vêh-gué-èn*). ging weg, weggegangen, *av.* sein, s'en aller, se retirer, sortir, s'éloigner, s'absenter; von seiner Stelle —, quitter sa place, se lever de sa place, se déplacer, s'en

pas à la décider à quitter cette place; fig. et inquit d'acon ingratum, il l'échappa belle, il s'en est tiré à bon compte, il en a été quitte à bon compte, il

† Weg-müssen, *n.* (réf.-mu-ssèn)
müssen weg, weg-mußt, *av.* haben, *voj.*
fort-müssen; être obligé de *partir* ou
sortir; der Zahn muß weg, il faut *absol-*
ment enlever ou arracher *ce* dent.

Wegnahme, *f.* *n.* (véh-nâ-mê). action (*f.*) de prendre ou d'enlever, prise, *f.* enlèvement, *m.* *Mir.* capture, *f.* prise, *f.* conquête, *f.* *Com.* saisie, *f.* *Jur.* vol, *m.* enlèvement, *m.* soustraction, *f.*

† **Weg-nehmen**, *a.* (véh-nê-mên) *nâhm* weg, *wegnehmen*; **enlever**, prendre, ôter, faire disparaître; retirer, retrancher, soustraire, dévalquer; dérober, prendre, voler, emporter; prendre ou occuper (beaucoup de place ou de temps); arracher (une dent), extirper (une racine); *Mil.* conquérir; *Jur.* saisir, faire une saisie, confisquer (une marchandise), capturer (un navire); *étw.* (A) von *sein* *Entfernen* —, déplacer qch; *das mit viel Zeit* —, cela demandera on prendra beaucoup de temps; *Memis.* *das Raub* —, dégrossir; *Rel.* ébarber. || =, *n.* *s.* *spl.* *voy.* *Wegnahme*.

Weg-nöthigen, *a.* (véh-nô-ti-guên). obliger qn. à s'éloigner, mettre qn. dans la nécessité de partir.

Weg-packen, *a.* (véh-pak-ên). enlever ou ôter en déballant, déballer pour mettre ailleurs, enlever pour servir ou placer dans un autre lieu; *fam.* *sch* —, dévaler, décamper, déguerpir; *radt dich weg!* va-t'en! file! retire-toi!

Weg-peitschen, *a.* (véh-pai-tschen). chasser à coups de fouet.

† **Weg-peifen**, *a.* (véh-pi-fên). *pfiff* weg, *wegpeifen*, éloigner ou chasser en sifflant; *Mus.* siffler, fredonner.

Weg-prügeln, *a.* (véh-py-guên). chasser à coups de bâton.

Weg-putzen, *a.* (véh-pout-zên). ôter par le nettoyage, enlever en nettoyant, nettoyer, rendre propre; *pop.* *jdm.* (A) —, faire disparaître qn, tuer qn; *étw.* —, gripper ou escamoter qch.

Weg-radren, *a.* (véh-ra-di-rên). *pp.* *waradren* —, ôter, enlever en grattant, raturer. || =, *n.* *s.* *spl.* *grattage, m.*

Weg-raffen, *a.* (véh-ra-fên). ravir, enlever, emporter, raser; *fig.* faucher, moissonner; *altér.* —, faire table rase, faire maison neuve.

Weg-räumen, *a.* (véh-rai-mên). ranger ou disposer autrement, ôter en rangeant, enlever; débayer, ôter du chemin; *fig.* aplanir ou lever des difficultés. || =, *n.* *s.* *spl.* *et* *Wegräumung*, *f.* *spl.* action (*f.*) d'enlever ou de débayer; débayement, *m.*; enlèvement, *v.*; *fig.* aplanissement (*m.*) des difficultés.

Weg-reisen, *n.* (véh-rai-zên). *av.* *sein*, partir en voyage, *voy.* *Ab-reisen*.

† **Weg-reißen**, *a.* (véh-rai-sên). *riß* weg, *wegreißen*, arracher, enlever de force; abattre, démolir, jeter à bas, jeter à terre, détruire; *fig.* entraîner, emporter.

† **Weg-reiten**, *n.* (véh-rai-tên). *ritt* weg, *wegreiten*, *av.* *sein*, *voy.* *fort-reiten*; partir, s'en aller, s'éloigner à cheval.

Weg-rollen, *n.* (véh-rol-ên). *av.* *bâten*, rouler d'un endroit; rouler sur qn, par dessus qch. || *a.* enlever ou ôter en roulant.

Weg-rücken, *n.* (véh-ruk-ên). *av.* *sein*; reculer; se ranger; faire place; s'éloigner de, partir; *nicht von der Stelle* —, ne pas bouger de sa place, ne pas remuer. || *a.* ôter, retirer, reculer, décrocher; éloigner, remuer, mettre —, mettre plus loin; reculer.

Weg-rubern, *n.* (véh-rou-dên). *av.* *sein*, s'éloigner ou se retirer (en ramant). || *a.* éloigner à force de rames.

† **Weg-rufen**, *a.* (véh-rou-fên). *rief* weg, *wegrufen*, faire partir en appelant; appeler (hors d'un lieu); rappeler.

Wegsam, *adj.* (véh-zam), praticable, qui a des routes praticables; *nicht* —, être impraticable (*parl.* des routes).

Wegsamkeit, *f.* *spl.* (véh-zam-kait), viabilité (*f.*) d'un terrain.

† **Weg-saugen**, *a.* (véh-sau-guên). *sog* weg, *wegsaugen*, sucer, enlever en suçant, teter; faire disparaître ou enlever ou tétant.

Weg-schaffen, *a.* (véh-schaf-ên). enlever, ôter, retirer, emporter, écarter, faire disparaître, se débarrasser de; *Math.* éliminer.

Weg-scharren, *a.* (véh-schar-ên). ôter, enlever en grattant.

Weg-schaufeln, *a.* (véh-schau-fên). enlever ou ôter avec la pelle.

† **Weg-scheiben**, *n.* (véh-schai-dên). *sch* weg, *wegscheiden*, *av.* *sein*, partir, s'en aller, prendre congé.

Weg-schenken, *a.* *voy.* *Beschenken*.

† **Weg-scheren**, *a.* (véh-sch-ên). *sch* weg, *wegscheren*; raser, tondre, enlever en rasant ou en tondant; couper avec les ciseaux ou un rasoir. || *sch* —, *r.fam.* s'en aller, filer, décamper, dévaler.

Weg-scheren, *a.* (véh-sch-ên). chasser en badinant, faire oublier par des plaisanteries.

Weg-scheuchen, *a.* *voy.* *fort-scheuchen*, ou *Bescheuchen*.

Weg-schieben, *a.* *voy.* *fort-schieben*.

† **Weg-schieben**, *a.* (véh-schi-bên). *sch* weg, *wegschieben*, *voy.* *Weg-schieben*; pousser, reculer, faire reculer, déplacer.

† **Weg-schießen**, *a.* (véh-schi-sên). *sch* weg, *wegschießen*; enlever, abattre d'un coup de feu, emporter d'un coup de feu. || *av.* *sein*, se retirer brusquement, partir comme un trait.

Weg-schiffen, *n.* *voy.* *fort-schiffen*.

† **Weg-schlagen**, *a.* (véh-schlâ-guên). *schlag* weg, *wegschiagen*; emporter en frappant, chasser en battant, abattre; emporter, faire sauter; *den Feind* —, repousser l'ennemi.

† **Weg-schleichen**, *n.* (véh-schlâi-dên). *schlich* weg, *wegschiehen*, *av.* *sein*, *voy.* *fort-schleichen*, *av.* *sein*, s'éloigner en coulant. || *sch* —, *r.* s'éclipser, se dérober, s'esquiver.

1. **Weg-schleifen**, *a.* (véh-schlî-fên). transporter sur un traîneau; faire glisser sur un rail.

2. † **Weg-schleifen**, *a.* *schliff* weg, *wegschiefen*, ôter en émoulat; aiguïser, affiler (un couteau); enlever (la rouille) sur une meule. || =, *n.* *s.* *spl.* *et* *Weg-schleifung*, *f.* *en.* omission, *f.* éhision, *f.*

Weg-schleudern, *a.* *voy.* *fort-schleudern*.

Weg-schleudern, *a.* (véh-schlên-dên). secouer, écarter, éloigner, lancer en secouant; secouer.

Weg-schleppen, *n.* (véh-schlêp-ên). *voy.* *fort-schleppen*, entraîner, emporter, enlever.

Weg-schleudern, *a.* (véh-schlê-dên). *voy.* *fort-schleudern*, jeter, lancer avec une fronde, lancer avec violence; *fig.* repousser avec violence.

Weg-schlürfen, *a.* (véh-schlur-fên). enlever en humant, aspirer et enlever, absorber.

† **Weg-schmeißen**, *a.* (véh-schmai-sên). *schm* weg, *wegschiessen*, *voy.* *Weg-schmeißen*, jeter loin de soi, rejeter.

† **Weg-schmelzen**, *n.* (véh-schmêl-tên). *schmelz* weg, *wegschiessen*, *av.* *sein*, fondre; se fondre, s'en aller à la fonte; || *a.* séparer, faire tomber par la fusion.

Weg-schnappen, *a.* (véh-schnap-ên). happer, attrapper en happant; *fig.* soustraire, souffler, escroquer.

† **Weg-schneiden**, *a.* (véh-schnâi-dên). *schnitt* weg, *wegschiessen*, enlever, ôter en coupant, retrancher, couper, tailler; extirper, exciser; couper (un membre), amputer; retrancher, émonder (un arbre) || =, *n.* *s.* *spl.* *et* *Weg-schneidung*, *f.* *en.* action (*f.*) de couper, de retrancher ou d'enlever; coupe, *f.* coupe, *f.* enlèvement, *m.*; *fig.* retranchement, *m.*; extirpation, *f.* *Chir.* amputation, *f.* excision, *f.* section, *f.*

Weg-schnellen, *a.* (véh-schnêl-ên). lancer.

Weg-schrecken, *a.* (véh-schrêk-ên). faire fuir, chasser éloigner en épouvantant, effaroucher (des oiseaux).

† **Weg-schreiten**, *n.* (véh-schrai-tên). *schritt* weg, *wegschiessen*, *av.* *sein*, s'en aller gravement, à pas mesurés; *über etw.* (A) —, marcher ou passer sur qch.

Weg-schütteln, *a.* (véh-schut-ên). secouer.

Weg-schütten, *a.* (véh-schu-tên). verser, épancher, jeter, épandre, répandre.

† **Weg-schwären**, *n.* (véh-schrê-rên). *schwör* weg, *wegschiessen*, *av.* *bâten*, s'en aller en suppliant; s'en aller ou disparaître par la suppuration; être détruit par la fonte purulente.

Weg-schwemmen, *n.* (véh-schuê-mên) *voy.* *fort-schwemmen*, emporter, enlever, entraîner (*parl.* d'un torrent); dégrayer (un mur); *wegschiessen* Holz, bois échappé.

† **Weg-schwimmen**, *n.* *voy.* *fort-schwimmen*.

Weg-segen, *n.* *voy.* *Ab-segen*.

† **Weg-sehen**, *a.* (véh-se-ên). *sah* weg, *wegschiessen*, *av.* *bâten*, détourner les yeux ou le regard; *über etw.* (A) —, regarder par dessus qch, porter ses regards au-delà de qch; dominer (une plaine); *fig.* fermer les yeux sur qch.

Weg-sehnen (*sch*), *r.* (véh-zê-nên). désirer ardemment s'en aller ou partir; *ich ihm mitw.* *sehnen*, attendre avec impatience le moment où je ne serai plus ici.

† **Weg-sein**, *a.* (véh-zê-in). *war* weg, *wegschiessen*, *av.* *sein*, *voy.* *Weg*; ne plus exister, ne plus être, n'être plus; être absent, être perdu ou égaré; avoir cessé; *fam.* ne plus se posséder, être hors de soi; *vor Entzûhen* —, être dans le ravissement; *ganz* — *von* (D), être épris de qn; *fam.* être coiffé de qn.

† **Weg-senden**, *a.* (véh-zên-dên). *sandte* weg, *wegschiessen*, *et* *regul* *voy.* *fort-schicken*, envoyer, expédier, faire partir.

Weg-sezen, *a.* (véh-zêl-ên). 1. mettre ou placer ailleurs, mettre de côté ou à part, déplacer. || 2. *n.* *av.* *sein*, traverser, passer par-dessus, *über einen Graben* —, passer par-dessus ou franchir un fossé. || 3. *sch* —, *r.* passer, traverser, franchir; *fig.* se mettre au-dessus de, dédaigner; *nicht über das öffentliche Urtheil* —, braver l'opinion publique, se moquer du qu'en dira-t-on.

† **Weg-singen**, *a.* (véh-zin-guên). *sang* weg, *wegschiessen*, dissiper ou chasser (ses soucis) en chantant; chanter avec assurance, chanter sans hésiter; chanter sans expression, *seriner* (un *ahn*), *vom Blatt* —, chanter à livre ouvert.

† **Weg-sollen**, *n.* (véh-zol-ên). *sollte* weg, *wegschiessen*, *av.* *bâten*, *voy.* *Weg*; müssen, devoir s'en aller, être obligé de s'en aller, être contraint de partir.

† **Weg-speien**, *a.* (véh-spei-ên). *spie* weg, *wegschiessen*, *voy.* *Weg-speien*, vomir, rejeter, expectorer, cracher.

Weg-spielen, *a.* (véh-schi-ên). ôter ou éloigner en jouant; jouer (une bell), jouer avec assurance ou machinalement; *vom Blatt* —, jouer à livre ouvert.

Weg-spotten, *a.* (véh-schpot-ên). chasser ou dissiper par des railleries; obliger par ses railleries à partir.

† **Weg-sprechen**, *a.* (véh-schrêp-ên). *sprach* weg, *wegschiessen*, éloigner en parlant; *(den Summe)* —, soulager ou dissiper en parlant. || *n.* *av.* *bâten*, parler sans détours, parler librement, avoir son franc parler; *frei vom Herzen*, *von der Welt* —, parler à cœur ouvert, franchement.

Weg-springen, *a.* (véh-schrêp-guên). *voy.* *fort-springen*, faire sauter. || *n.* *av.* *sein*, partir au galop, se sauver.

† **Weg-springen**, *n.* (véh-schrêp-guên). *sprang* weg, *wegschiessen*, *av.* *sein*, sauter, s'en aller, échapper, s'échapper ou se détacher en sautant; *schlatter*; *fig.* *über etw.* (A) —, franchir qch, sauter par-dessus qch.

Weg-spülen, *a.* (véh-schpû-lên). laver, enlever en lavant, emporter (*parl.* de l'eau); *Pont.* dégrayer (un mur), désaccoster.

†**Weg-nehmen**, *a.* (véh-chtéh-én). fisch weg, wegnehmen, enlever avec une pointe, enlever à la pointe (une bague du jeu de bagues).

Weg-nehmen, *a.* (véh-chtéh-én). fischer ou planter ailleurs; serrer, cacher.

†**Weg-nehmen**, *a.* (véh-chtéh-én). fisch weg, wegnehmen, voler, soustraire, dérober, enlever; *fam.* fisch —, s'écclipser, se sauver, s'en aller sans bruit.

Weg-stellen, *a.* (véh-chtéh-én). poser ou placer ailleurs, mettre à une autre place; serrer, ranger, mettre de côté.

†**Weg-sterben**, *n.* (véh-chtéh-bén). fisch weg, wegsterben, av. sein, être enlevé ou moissonné par la mort, mourir ou succomber rapidement.

Weg-schieben, *a.* (véh-chtéh-bitz-én). *fam.* escamoter, escroquer; *pop.* chiper.

†**Weg-schieben**, *a.* (véh-chtéh-sén). fisch weg, weg-schieben, écarter ou éloigner en poussant, pousser, repousser.

†**Weg-schieben**, *a.* (véh-chtéh-bén). fisch weg, weg-schieben, 1. écarter, repousser (de la main), relever (les cheveux); passer, glisser avec la main sur qch. pour l'écarter. || 2. rayier, biffer (un mot), effacer, raturer, retrancher.

Weg-taumeln, *n.* (véh-taou-mèln). av. sein, s'en aller en chancelant.

†**Weg-thun**, *a.* (véh-toin). that weg, weg-thun, ôter, écarter, éloigner; se débarrasser de, se défaire de, quitter, mettre de côté ou à part, serrer.

Weg-traben, *n.* (véh-trà-bén). av. sein, s'en aller ou partir au trot.

†**Weg-tragen**, *a.* (véh-trà-quén). trug weg, weg-tragen, emporter, enlever; porter dans un autre lieu.

†**Weg-treiben**, *a.* (véh-trai-bén). trieb weg, weg-treiben, voy. fort-treiben, chasser, expulser, déloger, repousser; *fam.* (n) sein, sein, voler le bétail à qn. || *n. av.* sein, *Mär.* dérver, être emporté par le vent ou les flots.

†**Weg-treten**, *n.* (véh-trét-én). trat weg, weg-treten, av. sein, 1. se retirer, se mettre à part; — lassen, renvoyer, faire partir; *Mil.* faire rompre les rangs, *weg-treten!* rompez vos rangs! *weg-treten, repost!* || 2. a. emporter, enlever, ôter en montant avec le pied, user en marchant, éculer (des bottes).

†**Weg-treiben**, *a.* (véh-trai-bén).

†**Weg-tinken**, *a.* (véh-trin-kén). trank weg, weg-tinken, boire, vider en buvant; *fam.* perdre à force de boire.

Weg-wälten, *a.* (véh-wäl-én).

Weg-wandern, *n.* (véh-van-dérn). av. sein, voy. fort-wandern, s'en aller, partir à pied; émigrer, s'expatrier.

Weg-waschen, *a.* (véh-wa-chen). wusch weg, weg-waschen, ôter ou enlever en lavant.

Weg-wehen, *a.* (véh-wé-én). emporter ou enlever (en soufflant).

†**Weg-weisen**, *a.* (véh-wai-zén). wies weg, weg-weisen, renvoyer, éconduire, chasser; *fam.* (A) —, ordonner à qn. de se retirer, faire signe à qn. de partir; expulser ou bannir qn. d'un pays.

†**Weg-wenden**, *a.* (véh-wén-dén). wandte weg, weg-wenden, ou rég. roy. ab-wenden, détourner; fisch —, se détourner.

†**Weg-werfen**, *a.* (véh-wér-fén). warf weg, weg-werfen, jeter au loin, rejeter, rebouter, mettre au rebut; repousser; *fam.* dépenser sottement, gaspiller; *Jeu.* écarter; *Gram.* élider, retrancher (une lettre). || fisch —, r. se déconsidérer, s'avilir, se prostituer, s'abaisser, se compromettre, se commettre, descendre à, s'abandonner; *weg-werfen!* dédaigneux, avec dédain, avec mépris; *weg-geworfen*, rejeté, perdu, de rebut. || *n. e. spl. et Weg-werfung*, *f. spl.* rejet, m. jet, m. rebut, m. mise (f.) au rebut; *Jeu.* écart, m.; *Gram.* apostrophe, f. élision, f.; *fig.* abaissement (m.) volontaire ou avilissement, m. mépris, m. dédain, m.

Weg-winken, *a.* (véh-vin-kén). faire signe à qn. de se retirer.

Weg-wischen, *a.* (véh-vi-chen). 1. essuyer, effacer; ôter en essuyant; enlever avec un torchon. || 2. glisser, passer légèrement sur qch; *fig.* über ttw. (A) —, passer légèrement sur qch, ne faire qu'effleurer une question.

†**Weg-wollen**, *n.* (véh-wol-én). wollte weg, weg-wollen, av. haben, voy. fort-wollen, vouloir s'en aller ou partir, désirer quitter, avoir l'intention de s'en aller.

Weg-wünschen, *a.* (véh-vun-chen). roy. fort-wünschen, 1. désirer faire partir ou faire disparaître; *fam.* (A) —, désirer que qn. s'en aille ou soit bien loin. || 2. fisch —, r. désirer vivement être éloigné, vouloir être bien loin, avoir un vif désir de partir.

Wegwurf, *m. e. spl.* (véh-wurf). rebut, m. déchet, m.; *Jeu.* cartes écartées.

Weg-zubern, *a.* (véh-tzaou-bérn). chasser ou faire partir par un charme; charmer (une douleur).

Weg-zehren, *a.* (véh-zéh-én).

Wegzehrung, *f.* (véh-zéh-rung).

†**Weg-ziehen**, *a.* (véh-tzi-én). zog weg, weg-ziehen, roy. fort-ziehen, tirer, traîner, pousser (une voiture), faire partir en tirant, enlever, ôter, emporter, écarter, retirer, entraîner. || *n. av.* sein, s'en aller, partir, changer de logis, déménager, quitter le pays, émigrer. || *n. e. spl.* départ, m. déménagement, m. émigration, f. marche, f.

1. **Weh**, *interj.* (véh). ou **Wehe**, 1. aie! ha! ah! out! ah! hélas! malheur! — ihm! malheur à lui! gare à lui! — über die Ohrenten! malheur aux impies! || 2. *adj.* malade, qui fait mal; *enim* — en Angst haben, avoir mal au doigt; *fam.* avoir un bobo au doigt; *dic* — über Zelle, l'endroit le plus sensible; *m. (n)* — thun, faire (du) mal à qu, affliger qn, causer à qn. de la peine, faire souffrir qn; fisch — thun, se blesser; ich hab mir — getan, je me suis blessé; wach mir am — denken, ce qui me fait le plus de mal ou le plus de peine, dir. Kopf thut mir —, j'ai mal à la tête; mir wird — und übel una sein, je me sens défaillir.

2. **Weh**, *n. e. pl. c. ou n. ou Wehe*, *n. e. pl.* — ou n. cri (m.) de douleur, gémissement, m. mal, m. malheur, m. douleurs (f. pl.) de l'enlèvement; — am Kopf und an den Zähnen, mal (m.) à la tête et aux dents; mit Ach und —, en gémissant; — über jmn. (A) aus-rufen, crier malheur à qn, lancer un anathème contre qn; *fam.* (A) — an-thun, faire souffrir qn, causer du chagrin ou de la peine à qn; *fam.* dein Wohl und —, tout ce qui peut l'arriver d'heureux ou de malheurs; davon hängt dein Wohl und — ab, tout ton avenir ou tout ton bonheur futur dépend de cela.

3. **Weh** —, de douleur, d'affliction; triste, la entable; — anruf, *m. e. spl.* cri douloureux, cri (m.) de douleur; — frau, *f. n.* sage-femme, f. accoucheuse; f. — gefühl, *n. e. c.* sentiment douloureux; — geheul, *n. e. spl.* cris (m. pl.) de douleur, hurlements plaintifs; — geheul, *n. e. spl.* ou — geheul, *n. e. spl.* clameur f. de détresse ou d'angoisse, lamentation, f. pl. — gefang, *m. e. c.* chant plaintif, chant (m.) lamentable; — klage, *f. n.* plainte, f. lamentation, f. — klagen, jérémiades, f. pl.; — klagen, *n. av.* haben, se plaindre, se lamenter; über ttw. (A) —, gémir de qch; — klagen, lamentable, éploré, plaintif, dolent. || *n. e. spl.* lamentations, f. pl. plaintes, f. pl. gémissements, m. pl.; — muth, *f. spl.* douce mélancolie, douleur, f. tristesse, f. affliction, f.; — muthig, *adj.* attristé, douloureux, dolent, affligé, touché, mélancolique, plein de tristesse, plaintif, lamentable; *cine* — trübsinnig, soupir douloureux; mit — trübsinnig, d'un rois lamentable. || *adv.* tristement, mélancoliquement, douloureusement; d'une voix lamentable; — sein, être très affligé; — muthig, *f. spl.*

voy. Wehmuth; — muthig, *adj.* mélancolique, plein de tristesse, saisi ou pénétré de douleur, navré; — muthig, *f. n.* ou — frau, sage-femme, f. accoucheuse, f.; — felig, *adj.* voy. — muthig, — flau, *m. e. spl.* état douloureux, état (m.) de tristesse; *Prov.* (Höflich) —, le mariage n'est pas sans offrir des ennuis; — tage, *m. pl.* douloureux, f. pl. jours (m. pl.) de douleur.

4. **Wehe**, *f. n.* (vé-é). *voy.* Weh, douloureux (f. pl.) de l'enfantement ou de l'accouchement; douloureux (f. pl.) spasmodiques.

2. **Wehe!** *interj.* *voy.* Weh!

Wehen, *n.* (vé-én). *av.* haben, souffler (part. du vent), vent, être agité, flotter, être balancé ou agité dans les airs, se balancer (part. d'un étendard); *in* flauten *3pist* *wehe*, une douce brise agite l'air; *et* *wehe* *Sturm*, le vent souffle avec furie. || *a.* transporter en soufflant dans les airs; chasser (part. du vent). || *n. e. spl.* souffler, m. hale-ne, f.

Wehl, *n. e. c.* (véh. ou Wehle, *f. n.* creux, m. endroit creux, excavation, f. n.

1. **Wehr**, *f. n.* (véh). ou **Wehre**, *f. n.* 1. défense, f. résistance, f. fisch zur — sein, se tenir sur la défensive, se mettre en défense, résister, se défendre. || 2. arme défensive, les armes, f. pl. corps, f. troupe, f.; *fig.* appu, m. rempart, m. retranchement, m. protection, f. garantie, f. mit — und Waffen, armé de toutes pièces.

2. **Wehr**, *n. e. c.* *Hydr.* digue, f. barrage, m. batardeau, m. déversoir, m. *M. n.* môle, m. jete, f. — mit —, Zäun, ventillerie, f.

3. **Wehr**, *m. e. c.* *Frod.* homme (m.) libre capable de porter les armes.

4. **Wehr** ou **Währ**, *n. e. c.* mesure (f.) de quatorze toises.

5. **Wehr** —, de défense, de protection; — anstalten, *f. pl.* préparatifs, m. pl. ou dispositions (f. pl.) de défense; — baum, *m. e. c.* barri-er, f. *Hydr.* palanque, f.; — bund, *m. e. c.* ou — bundnis, alliance, f. alliance défensive; — damm, *m. e. c.* digue, f. levée, f. môle, m.; — fähig, *adj.* apte ou capable pour la défense; — gatter, *n. e. c.* barreau (m.) de batardeau; — hänge, *n. e. c.* ou — gehack, *n. e. c.* bannier, m. ceinture, f. ceinturon, m.; — geld, *n. e. c.* *tr.* wehrgeld, f. prix (m.) du sang; — geruch, *n. e. c.* rater (m.) d'armes; — gefech, *n. e. c.* loi (f.) sur la conscription militaire; — los, *adj.* sans armes, sans défense, désarmé; incapable de se défendre, faible, inoffensif; *fig.* faible; *Bot.* inermis; — los machen, désarmer; — losigkeit, *f. spl.* manque (m.) d'armes, impossibilité (f.) de se défendre, faiblesse, f.; — mann, *m. e. c.* *tr.* milier, m. militaire, m. soldat, (m.) de l'armée terroriste; garant, m. caution, f.; — mann-schaft, *f. n.* milier, f. landwehr, f. garde nationale; — mit-tel, *n. pl.* moyens, m. pl. ou pré-servatif (m.) de défense; — pflicht, *f. n.* obligation (f.) du service militaire, service personnel obligatoire; — pflichtig, *adj.* asir int au service militaire, soumis au service personnel obligatoire; — schanze, *f. n.* ligne, f. retranchement, m.; — stachel, *m. e. c.* *Zool.* aiguillon, m. dard, m.; — stant, *m. e. spl.* état (m.) militaire, gens (m. pl.) de guerre; classe, f. ou caste (f.) des guerriers; état (m.) de défense; — stück, *n. e. c.* organisation (f.) des forces militaires; — vers-taffung, *f. n.* organisation (f.) des forces militaires; — vogel, *m. e. c.* kan-ichi, m.; — waffe, *f. n.* arme défensive; — wein, *n. e. spl.* organisation (f.) militaire; — wolf, *m. e. c.* *tr.* *Chass.* défense (f.) du sanglier.

Wehre, *f. n.* *voy.* Wehr, f.

Wehren, *a.* (vé-én). et *n. av.* haben, 1. arrêter, empêcher, défendre qch. à qn, résister à qn, s'opposer à, faire obstacle, mettre obst. à, répéter, mettre un bras à, se rendre malade,

Weich, *adj.* (*vars*). **mou**, *mol*, *moelleux*, *tendre*, *doux*; *tendre*, *délicat*, *flexible*, *ductile*; *souple*, *sensible*, *susceptible*; *mou*, *lâche*, *faible*, *mollasse* (*parl.* du caractère); *doux*, *harmonieux* (*parl.* des sons); *tendre*, *doux*, *veloute* (*parl.* des couleurs); *fig.* *doux*, *faible*; — (*fig.* œufs *m. pl.*) *à la coque*, *œufs mollets*; — *est Wasser*, *eau douce*; — *est Fein*, *meis* (*m. pl.*) *faciles à digérer*; — (*est Holz*, *bois*) *tendre*, *bois blanc*; *Mus.* — *est Tonart*, *mode mineur*; — *est Güt* *cœur attendri*; *hemp* (*m.*) *lâche et sans énergie*; — *est Wetter*, *temps doux ou humide*, *ad.* *mollement*, *tendrement*; — *werden*, *se ramollir*, *s'amollir*, *s'attendrir*, *devenir mou*; — *werden*, *amollir*, *rendre mou*, *attendrir*, *toucher*; — *ist ein*, *malaxer*; — *sich*, *attendrir par la coction*; — *beute*, *f. n.* *Marech.* *moulette*, *f.* — *bild*, *n. c.* *tr.* *banquette*, *vilie* (*f.*) *avec banquette*; *encheinte* (*f.*) *d'une ville*; — *blei*, *n. c.* *spl.* *plomb mou*; — *bottich*, *m. c.* *tr.* *Brass.* *cuve* (*f.*) *mouilloire*, *bac* (*m.*) *à former*; *Teint.* *tempoire*, *f.* — *bedeuten*, *m. c.* — *ou* — *bedeuten*, *m. c.* — *et* — *beden*, *m. c.*

ma, *Zool.*, carabée (*m.*) serricorne ou malacoderme; — *crj*, *n. c.* *sp.* argus-tulsière; — *faj*, *n. f.* *fr.* *Teint.* trempoire; *f.* — *federig*, *adj.* à plumes tendres; malacopère; — *fifch*, *n. r.* *t.* *Zool.* poisson; — à écailles molles; poisson malacopterygien; *Cuis.* morue séchée, cabillaud, *m.*; — *hojfe*, *n. r.* rayon (*m.*) de nageoire mou; — *hojfer*, *m. pl.* malacopterygien; *n. pl.* — *hojfig*, *adj.* malacopterygien; — *hugler*, *m. e.* — molipenne ou apalytie, *n.*; — *gegerbt*, *adj.* moliant, — *gejdaffien*, *adj.* compatissant, sensible; — *gefotten*, *adj.* mollet; devenu mou par la coction; — *gefottene* *Citr.* œufs (*m. pl.*) à la coque; — *grätig*, *adj.* aux arêtes molles et flexibles; — *hnarig*, *adj.* à cheveux ou à pelage doux, à poil soyeux; *Bot.* pubescent, durète; — *hars*, *n. c.* *sp.* résine molle; — *hütig*, *adj.* doux, qui à la peau molle, tendre ou souple; *Anat.* malacoderme; — *bersig*, *adj.* tendre, sensible, compatissant, au cœur tendre, à muque, touché; — *berjig werden*, *s.* émouvoir, s'attendrir;

—**berzigkeit**, *f. spl.* attendrissement, m. sensibilité, *f.* tendresse (*f.*) de cœur; —**holt**, *n. c. spl.* bois (m.) tendre, bois blanc; —**hufig**, *adj.* Vétér. à corne molle; qui a le sabot ou le pied mou; —**läfer**, *m. s.*, *Zool.* cantharide, *f.*; —**linsen**, *n. s. spl.* malaxation, *f.*; —**kübel**, *m. s.*, haquet (m.) à tremper; *Pop.* trempis, *m.*; *Teint.* trempoire, *f.*; —**lufe**, *f. voy.* —bottich; —**luxe**, *f. n.* *Teint.* trempoire, *f.*; —**land**, *n. c. spl.* *Top.* terrain mou; —**leder**, *n. s. spl.* *Tann.* molleterie, *f.*; —**leibig**, *adj.* atteint de diarrhée; —**leibigkeit**, *f. spl.* diarrhée, *f.*; —**maulig**, *adj.* qui a la bouche sensible ou délicate; —**müthig**, *adj. voy.* —berzig, tendre, au cœur tendre ou sensible; sans courage, sans énergie; —**pflaster**, *n. s.*, —emplâtre émollient, cataplasme fondant; —**schalig**, *adj.* à écale ou écaille molle; —**schiene**, *f. n.* *Chem.* de fer, rail (m.) mobile; voie (*f.*) d'évitement; —**schwanm**, *m. c. s.*, *Zool.* pagure, m.; —**schwellig**, *adj.* Bot. murique; —**stube**, *f. n.* trempoir, m.; —**thiere**, *n. pl.* mollusques, *m. pl.* malacozoaires, *m. pl.*; —**thiercrebse**, *m. pl.* *Zool.* cirripèdes, *m. pl.*; —**warje**, *f. n.* papille, *f.*; —**warzig**, *adj.* papillaire; —**werten**, *n. s.*, —ramollissement, m.; —**wollig**, *adj.* à laine molle.

Weiche, *f. spl.* (*vai-ach*). 1. mollesse, *f.* douceur, *f.* souplesse, *f.* flexibilité, *f.* délicatesse, *f.* tendresse, *f.* 2. flanc, *f.* aine, *f.* défaut (m.) des côtes; iles, *m. pl.* 3. Ch. de fer, aiguille, *f.* rail (m.) mobile; gare (*f.*) d'évitement; die —n fut arflet, la voie est aiguillée; *Hydr.* anse, *f.* crrique, *f.*

1. + **Weichen**, *n. (vai-dèn)*. *rich.* ac-widen, *ac. féu.* 1. céder; fléchir, s'affaisser, fuir, reculer, se retirer, s'écarter, s'écarter, faire place à; *Mil.* se replier, fléchir, s'ébranler, lâcher pied, *Com.* baisser, tomber, être en baisse; *die Nacht weicht dem Tage*, la nuit fait place au jour; *von ihm* (n) —, abandonner qn; *früher auf brüt* —, ne pas céder un pouce de terrain; *früher edrütt* —, ne pas reculer d'une semelle; *im* (b) aus dem Wege —, céder le pas à qn; *aus* (b) an ou en tw (b) —, le céder à qn, céder la place à qn; *vom Wege* —, s'écarter du chemin; *nicht von der Stelle* —, ne pas quitter sa place, ne pas bouger. || 4. —, *n. s. spl.* action (*f.*) de céder, affaiblissement, m. fléchissement, m. fuite, *f.* *im* (a) zum —bringen, faire reculer qn, mettre qn. en fuite; *Com.* die Gasse flüht im —, les cours sont en baisse.

2. **Weichen**, *a. régulier*. amollir, tremper. || 2. *n. av.* haben, mollir, s'amollir, macérer; —**lassen**, mettre tremper, faire macérer. || 3. —, *n. s. spl.* amollissement, m. macération, *f.* trempe, *f.*

3. **Weichen** —, *Méd.* inguinal; *Ch.* de fer, des aiguilles; —**bahn**, *f. cv. voy.* (*f.*) de garage ou d'évitement; —**band**, *n. c. spl.* *Anat.* ligament (*f.*) de Fallope ou de Poupait; —**bock**, *m. c. s.*, *Ch.* de fer, levier (m.) de manœuvre d'aiguillage; —**bruch**, *m. c. s.*, hernie inguinale; —**diebst**, *m. c. spl.* *Ch.* de fer, service (m.) d'aiguillage; —**drüse**, *f. n.* glande inguinale; —**drüsegend**, *f. n.* région inguinale; —**hebel**, *m. s.*, levier (m.) de manœuvre d'aiguillage; —**scheibe**, *f. n.* disque (m.) à aiguilles; —**schiene**, *f. n.* rail (m.) à aiguille, rail (m.) mobile; *schlingantig abgeflacht* —, sautoir, rail mobile taillé en biseau; *zu acipite* —schien, rail mobile effilé; —**schweife**, *f. n.* châssis (m.) d'aiguillage; —**signal**, *n. c. s.*, signal (m.) d'embranchement; —**signallaterne**, *f. n.* lanterne (*f.*) à signaux de l'aiguillage; —**stelle**, *f. n.* gare (*f.*) d'évitement; changement (m.) de voie; —**stellen**, *n. s. spl.* et —**stellung**, *f. spl.* aiguillage, m. changement (m.) de voie; —**steller**, *m. s.*, —ou —**wärter**, *m. s.*, —aiguilleur, *m.*; —**stellung**, *f. n.* manœuvre (*f.*) des aiguilles; —**wechsel**, *m. s.*, —changement (m.) de voie; —**weiser**, *m. s.*, *Ch.* de fer, indicateur (m.) de l'aiguille; —**junge**, *f. n.* aiguille (*f.*) de changement.

Weichheit, *f. spl.* (*vai-heit*). mollesse, *f.* moelleux, *m.* douceur, *f.* flexibilité, *f.* souplesse, *f.* flaccidité, *f.* sensibilité, *f.* (du caractère), absence, *f.* ou manque (m.) de caractère ou de fermeté.

Weichlich, *adj.* (*vai-lich*). mou, tendre, mollet, un peu mou; mollesse, fade, lâche, efféminé; douillet, délicat; *Ich* — sein, ne pas avoir de caractère; —**werten**, s'efféminer.

Weichlichkeit, *f. spl.* (*vai-lich-heit*). mollesse, *f.* délicatesse, *f.* mœurs efféminées, fadeur, *f.* (des mets).

Weichling, *m. c. s.* (*vai-ling*). homme efféminé ou douillet, homme mou; sybarite, *m.* voluptueux, *m.*

Weichsel (Zi), (*vai-xel*). Géogr. la Vistule.

2. **Weichsel**, *f. n.* griotte, *f.* cerise (*f.*) agriette; —**geiß**, *m. c. s.*, *apl.* eau-de-vie (*f.*) de griottes; —**kirchbaum**, *m. c. s.*, griottier, *m.*; —**kirch**, *f. n.* griotte, *f.* cerise agriette; —**kirchwein**, *m. c. s.*, *apl.* eau-de-vie (*f.*) de griottes; —**jopf**, *m. c. s.*, *apl.* Méd. plique polonoise; —**jopfsch**, *adj.* plique.

Weichung, *f. n.* (*vai-doung*). 1. mouvement (m.) rétrograde, affaiblissement, m. fuite, *f.* —*cintr* *Raut*, écartement, m. bouclement, m. ventre (m.) d'un mur. || 2. action (*f.*) de macérer, ramollissement, m. macération, *f.*

1. **Weid**, *m. c. s.* (*vai-d*) *roy.* *Waid*. Bot. pastel, m. guède, *f.*

2. **Weid**, *f. spl.* chasse, *f.* vénerie, *f.*; —**gericht**, *adj.* versé dans la vénerie; dressé à la chasse (*part.* du chien); —**haufen**, *m. s.*, —*Chass.* corps (m.) de chasseurs; —**huet**, *m. c. s.*, valet (m.) de chasse; —**loch**, *m. c. s.*, *Chass.* anus (m.) de fauves; —**mann**, *m. c. s.*, *et* —*lute*, chasseur, m. veneur, *m.*; —*mann* *Stil*! bonne chasse! —**mannisch**, *adj.* de ou en chasseur, de ou en veneur; —**mannische** *Reinart*, terme (m.) de chasseur; —**mannschaft**, *f. n.* vénerie, *f.*; —**mannsprache**, *f. spl.* termes (m. pl.) de chasse ou de vénerie; —**messer**, *n. s.*, —couteau (m.) de chasse; langue (*f.*) du cerf; —**recht**, *n. c. s.*, *Feod.* devoir (m.) de l'oiseau; curée, *f.* gorgée, *f.* *Jur.* droit (m.) de pacage; —**rad**, *m. c. s.*, *voy.* —*rad*, *par.* ment, m. estomac (m.) des fauves; —**schlag**, *m. c. s.*, *apl.* sole (*f.*) pour le pâturage; —**sprache**, *f. voy.* —*mann* *sprache*; —**spross**, *f. n.* *Ch.* andouillet, m. dard, m.; —**spruch**, *m. c. s.*, *et*, terme, m. ou express. o (*f.*) de chasse; *sim.* sentence favorite; —**tafsch**, *f. n.* gibecière, *f.* carnassière, *f.*; —**wert**, *n. c. s.*, vénerie, *f.* chasse, *f.* gibier, m. *das* *hebe* —*wert*, le gros gibier; —**werten**, *m. av.* haben, giboyer, chasser; se livrer aux plaisirs de la chasse; —**wort**, *n. c. s.*, terme (m.) de chasse; —**wunde** *f. n.* *roy.* *Weidwunde*, plaie (*f.*) aux intestins, lésion intestinale.

Weide, *f. n.* (*vai-de*). 1. pacage, *m.* action (*f.*) de mener paître. || 2. pâturage, *m.* pâtis, m. pacage, m. pâture, *f.* herbage, m. gagnage, *m.*; *Chass.* viandis, *m.* *gut* —*geben*, aller paître; *Chass.* aller viander, aller au viandis; *das* *Wich* auf die —*reiben*, mener paître; *Reite* auf die —*riden*, mettre les chevaux au vert; *reiner* —*nach-geden*, chercher sa pâture; *fig.* *das* *ist* *ein* *angenehm* —*für* *die* *Augen*, cela charme les yeux. || 3. *Chass.* manœuvre, *f.* || 4. Bot. saule, *f.* osier, *m.* rose; —*osier* (m.) rose; —**ader**, *m. s.*, champ (m.) de pâturage; *friche*, *f.*; —**breiden**, *n. s.*, *apl.* ou —**bruid**, *m. c. s.*, *Vétér.* hernie intestinale; —**darm**, *m. c. s.*, *Anat.* rectum, m. gros boyau; —**fisch**, *m. c. s.*, *Pêch.* menuaille, *f.*; —**flache**, pacage (m.) en plaine; —**freibeit**, *f. spl.* droit (m.) de pacage; jouissance (*f.*) en commun d'un pâturage; —**gang**, *m. c. s.*, *et* pacage, m. pâturage, *m.*; —**gelb**, *n. c.*, *apl.* droit (m.) d'herbage; —**gerechtigkeit**, *f. voy.* —*recht*; —**geschrei**, *n. c.*, *apl.* cri (m.) de chasse; —**land**, *n. c.*, *et* pâturage, m. pays (m.) de pacages, herbage, *m. pl.*; —**muquing**, *f. n.*

pâturage, *m.*; —**ochs**, *m. cn.* en, bouf engraisé à l'herbe ou nourri dans les pacages; —**plag**, *m. c. s.*, *et* herbage, m. pâturage, m. pacage, m. pâtis, *m.*; —**recht**, *n. c.* *apl.* droit (m.) de pacage, privilège (m.) d'un pacage; —**rad**, *m. c.*, *Chass.* estomac (m.) du gibier; —**stein**, *m. c. s.*, borne (*f.*) de pacage; —**vieh**, *n. c.*, *apl.* bétail (m.) de pacage; —**wald**, *m. c.*, *et* bois (m.) de pacage; —**wund**, *adj.* *Chass.* blessé aux intestins; —**wunde**, *f. n.* plaie (*f.*) aux intestins, lésion intestinale.

1. **Weiden**, *adj.* (*vai-dèn*). de saule, d'osier; —**es** *bois* (m.) de saule; —*ist* *Rotb*, panier (m.) d'osier.

2. **Weiden**, *n. av.* haben. 1. paître, pâturer, brouter l'herbe; *Chass.* *vian-*der. || 2. a. mener paître; *fig.* repaître, rassasier, contenter; *ich* *an* *chw.* (a) —, savourer qch, se repaître de qch; *ich* *in* *hoffnung* —, se bercer d'espérances; *im* (a) *mit* *luten* *hoffnung* —, repaître qn. de chimères; *Chass.* *cinen* *Tadé* —, éventer ou vider un blaireau; *Blus* *reihen* *Sitt*, taureau pais-sant. || 3. —, *n. s.*, *apl.* pacage, *m.*; action (*f.*) de mener paître.

3. **Weiden** —, de saule, d'osier; —**ache**, *f. spl.* cendre (*f.*) de saule; —**bach**, *m. c.*, *et*, ruisseau bordé de saules; —**bant**, *n. c.*, *et*, lien (m.) d'osier; pleyon, *f.* hart, *f.* hare, *f.*; *Tonn.* cerceau (m.) de saule ou d'osier; —**bast**, *m. c.* *et* *n. c.*, *apl.* écorce (*f.*) de saule; —**baugesicht**, *n. c.*, *apl.* tissu (m.) d'écorce de saule; —**baum**, *m. c.*, *et*, saule, m. osier, *m.*; —**bäumen**, *n. s.*, —petit saule, saule nain; —**blatt**, *n. c.*, *et*, feuille (*f.*) de saule; —**blatterstein**, *m. c.*, *et*, pierre empreinte de feuilles de saule; —**boh-er**, *m. s.*, —*H. nat.* *coscus*, m. charançon (m.) du saule; —**bund**, *n. c.*, *et*, botte (*f.*) de harts; —**busch**, *m. c.*, *et*, saule (m.) buisson, saussaie, *f.* oseraie, *f.*; —**dorn**, *m. c.*, *et*, argousier, *m.*; —**droffel**, *f. n.* *Ornith.* rousserole, *f.* roussette, *f.* rossignol (m.) de rivière; —**erbe**, *f. n.* chène-saule, m.; —**erde**, *f. spl.* détritus (m.) de saules; —**eule**, *f. n.* *Ornith.* effraie, *f.*; —**farbe**, *f. spl.* couleur (*f.*) de saule; —**flache**, *f. n.* bîre, *f.*; —**flöte**, *n. n.* sifflet (m.) d'écorce de saule; —**gebüsch**, *n. c.*, *et*, saussaie, *f.* saulaie, *f.* oseraie, *f.*; —**geächt**, *n. c.*, *et*, osier tressé; —**gerre**, *f. n.* branche, *f.* osier verge (*f.*) d'osier; gaule, *f.* houssine, *f.*; —**ge** *trauch*, *n. voy.* —*gebüsch*; —**holt**, *n. c.*, *apl.* bois (m.) de saule; —**holzspin-**ner, *m. s.*, —*Zool.* *coscou* (m.) ligni-perde; —**hopfen**, *m. s.*, *apl.* houblon (m.) sauvage; —**hürde**, *f. n.* claie (*f.*) d'osier; —**farmin**, *m. c.*, *et*, *Zool.* catocala, *f.*; —**färden**, *n. s.*, —chat (m.) de saule; —**fohie**, *f. n.* charbon de saule; —**forb**, *m. c.*, *et*, panier (m.) d'osier; —**fram**, *m. c.*, *et*, couronne (*f.*) d'osier; —**frant**, *n. c.*, *apl.* *Jard.* salicaria, *f.* souci (m.) d'eau, *lysimaclier* (*f.*) rouge; —**laub**, *n. c.*, *apl.* feuilles, *f. pl.* feuillage (m.) de saule; —**laubwedse**, *f. n.* mouche (*f.*) à scie des saules; —**laub**, *f. c.*, puce-ron (m.) des saules; —**lerche**, *f. n.* alouette (*f.*) d'osier; —**meise**, *f. n.* mésange (*f.*) de montagnes, penduline, *f.*; —**messer**, *n. s.*, —couteau (m.) à osier; —**moor**, *m. c.*, *et*, marais planté de saules; —**motte**, *f. n.* teigne (*f.*) des saules; —**müde**, *f. n.* fauvette (*f.*) des saules; —**valme**, *f. n.* chaton (m.) de saule; —**pflanzung**, *f. n.* plantation (*f.*) de saules; —**pian**, *m. c.*, *et*, ou —**plas**, *m. c.*, *et*, saussaie, *f.* saulaie, *f.* oseraie, *f.*; —**raupe**, *f. n.* chenille (*f.*) de saule; —**rinde**, *f. n.* écorce (*f.*) de saule; —**rinde** *retract*, *m. c.*, *apl.* extrait (m.) d'écorce de saule; —**röschen**, *n. s.*, —ou —**rostein**, *n. s.*, —épilobe, *m.*; —**rose**, *f. n.* rose (*f.*) des saules; —**ruthe**, *f. n.* branche, *f.* osier verge (*f.*) d'osier, gaule, *f.*; —**sänger**, *m. s.*, —roitelet (m.) des saules; —**schiblaus**, *f. c.*, cochenille (*f.*) du saule; —**schleife**, *f. n.* ou —**schlinge**, *f. n.* boucle (*f.*) de hant; —**schloß**, *n.* *schloß*, *ou* —**schnecke**, *f. n.* neud (m.) de la hant; —**schöpfung**, *m. c.*, *et*, jet (m.) de saule ou d'osier; —**schwamm**, *m.*

cé, ac, Bot. bolet odorant; — *späne*, *n. pl.* copeaux (*m. pl.*) de saule; — *spas*, *m. en, en, ou* — *sperring*, *m. cé, t.* fricquet (*m.*) des saules; — *spinner*, *m. cé, t.* *Il. nat.* ar parent, *m.* phaléc apparant; — *stamm*, *m. cé, t.* tronc (*m.*) de saule; — *sta. de*, *f. n.* saule-nain, *m.* — *stoss*, *m. cé, t.* *spl. Chim.* salicine, *f.* — *strauch*, *m. cé, t.* *et* *str.* saule-arbuste, *m.* bouquet (*m.*) de saules; — *tau*, *n. cé, t.* hart, *f.* — *vogel*, *m. cé, t.* merle doré, apparent, *m.* — *wickler*, *m. cé, t.* *Zool.* tortric (*f.*) du saule; — *zeissig*, *m. cé, t.* pouillot, *m.* chanteur, *m.* — *zweig*, *m. cé, t.* branche (*f.*) de saule.

Weidenich, *m. cé, t.* (*vai-dé-rih*). *Bot.* lysimachie, *f.* épilobe, *m.* braun ou rétrier —, salicaire commune; *gete*, *tr.* —, épilobe (*m.*) des montagnes; — *arten*, *f. pl.* salicariées, *f. pl.*

Weidenich, *n. cé, t.* (*vai-dich*). saulaie, *f.* osérole, *f.*

Weidlich, *adj.* (*vaid-lich*). 1. *vif*, gai, de cœur joyeux, comme il convient, comme il faut, brave, vaillant; *ein — er Mann*, homme fort et vaillant. || 2. *adv.* d'importance, bravement, vigoureusement, comme il faut; — *rahen*, boire sec.

Weiding, *m. cé, t.* (*vaid-lin'g*). *Bot.* agarie (*m.*) comestible.

Weise, *f. n.* (*vai-si*). dévidoir (*m.*) aspe, *m.* asple, *m.* *Mec.* châssis (*m.*) de la scie; *Zool.* dévidoir, *m.* marche torse ou bistourne.

Weisen, *a.* (*vai-sen*). dévider (du fil); *fam.* rosser *qn*.

Weigand, *m. cé, t.* (*vai-gan'd*) ou *Wigand*, guerrier, *m.* héros, *m.* soldat, *m.*

Weigern, *a.* (*vai-guern*). refuser; *jem. (d)* *cm.* (a) —, refuser *qch.* à *qn.* *voy.* *Wweigern*, *fich* —, *r.* se défendre de se refuser à; opposer un refus à; *ich weigere mich dem nicht*, je ne m'en défends pas. || —, *n. cé, t.* *spl.* ou *Weigerung*, *f. n.* refus, *m.* *Jur.* — des nobles *cont.* *lit.* *tr.* *abst.* (*m.*) d'aliments: *Com.* — der *Amme* *cm.* *Zahlung*, refus (*m.*) d'acquiescement d'une traite; *im Falle einer Weigerung*, ou *im Weigerungsfalle*, en cas de refus, dans le cas où l'on se refusait à...

1. **Weih**, *m. voy.* *Weib* et *Weiber*.

2. **Weih** —, *béni*, consacré; — *altar*, *m. cé, t.* autel béni ou consacré; — *bilt*, *n. cé, t.* ex-voto, *m.* — *bischof*, *m. cé, t.* *Relig.* suffragant, *m.* coadjuteur (*m.*) d'un évêque; — *brod*, *n. cé, t.* pain béni, hostie, *f.* — *brunnen*, *m. cé, t.* eau bénite, bénitier, *m.* — *faisel*, *f. pl.* *Quatre-Temps*, *m. pl.* — *fiat*, *m. cé, t.* *Relig.* feu bruy; — *gabe*, *f. n.* offrande, *f.* présent (*m.*) d'un objet béni; — *gebet*, *n. cé, t.* prières (*f. pl.*) pour la bénédiction de *qch.*; — *geflübe*, *n. cé, t.* *voy.* *m.* ex-voto, *m.* — *gefang*, *m. cé, t.* chant relatif à la bénédiction, hymne, *m.* — *gefeuch*, *n. voy.* — *gabe*; — *felch*, *m. cé, t.* *Relig.* calice, *m.*; — *keffel*, *m. cé, t.* —, bénitier, *m.* — *kranz*, *m. cé, t.* guirlande consacrée; — *lied*, *n. voy.* — *gefang*; — *messe*, *f. n.* messe (*f.*) de bénédiction; — *nacht*, *f. n.* nuit (*f.*) de Noël; auf — *nachten*, à la Noël; gegen — *nachten*, vers Noël, aux approches de Noël; *Propp.* grüne — *nachten*, *weisse* *Erten*, quand Noël est vert, les Pâques seront blanches; — *nachtlich*, *adj.* de Noël, de la Noël, des fêtes de Noël; — *nachtsacht*, *m. cé, t.* veille (*f.*) de Noël; — *nachtsbaum*, *m. cé, t.* arbre (*m.*) de Noël; — *nachtsfeier*, *f. n.* célébration (*f.*) de la fête de Noël; — *nachtsfeierstag*, *m. cé, t.* jour, *m.* ou fête (*f.*) de Noël; congé (*m.*) à l'occasion de la Noël; — *nachtsfest*, *n. cé, t.* fête (*f.*) de Noël; — *nachtsgabe*, *f. n.* étrennes, *f. pl.* cadeau (*m.*) de Noël; — *nachtsgefang*, *m. cé, t.* *noel*, *m.* cantique (*m.*) de Noël; — *nachtsgefeuch*, *n. voy.* — *nachtsgabe*; — *nachtsgebet*, *m. cé, t.* *spl.* messe (*f.*) de Noël, messe *f. pl.* minuit; — *nachtskind*, *n. cé, t.* enfant (*m.*) Jésus, statuette (*f.*) de l'enfant Jésus; — *nachtslied*, *n. cé, t.* *noel*, *m.* cantique (*m.*) de Noël;

— *nachtmärkt*, *m. cé, t.* *ou* — *nachtsmesse*, *f. n.* foire (*f.*) de Noël; — *öl*, *n. cé, t.* *spl.* saint-curcme, *m.*; — *rauch*, *m. cé, t.* *spl.* fumée (*f.*) de l'encens, encens, *m.*; arabisier — *rauch*, oliban, *m.* encens (*m.*) imale ou d'Arabie; — *rauch* *streu* ou *brunnen*, brûler de l'encens; *fig. jem. (d)* — *rauch* *streu*, donner de l'encens à *qn.*; encenser *qn.*; — *rauchbaum*, *m. cé, t.* arbre (*m.*) thurifère, *m.* *makar*, *m.*; — *rauchbüchse*, *f. n.* vase (*m.*) à l'encens, encensoir, *m.* navette, *f.*; — *rauchdampf*, *m. cé, t.* *spl.* fumée (*f.*) de l'encens; — *rauchfarn*, *m. cé, t.* *Bot.* mohrie, *f.*; — *rauchfisch*, *n. cé, t.* *spl.* encensoir, *m.*; — *rauchfisch*, *f. n.* *Bot. pin (m.)* à l'encens; — *rauchholzer*, *m. cé, t.* *voy.* — *rauchstrauch*, arbuste (*m.*) thurifère; — *rauchkästchen*, *n. cé, t.* cassette (*f.*) à l'encens; — *rauchkieser*, *m. cé, t.* arbre (*m.*) d'encens, *pin (m.)* à l'encens; — *rauchkornet*, *n. pl.* grains (*m. pl.*) d'encens; — *rauchkraut*, *n. cé, t.* *spl.* asaret (*m.*) d'Europe; — *rauchrinde*, *f. n.* écorce (*f.*) d'encens; — *rauchstrauch*, *f. n.* *ou* — *rauchstrauch*, *m. cé, t.* *et* *str.* *junipere*, *m.* arbuste (*m.*) thurifère, *genévrier (m.)* à l'encens; — *rauchvogel*, *m. cé, t.* *Ornith.* loriot, *m.*; — *rauchwächolder*, *m. voy.* — *rauchstrauch*; — *rauchwurz*, *f. n.* *spl.* rosmarin, *m.*; — *raih*, *n. cé, t.* sel béni; — *schrift*, *f. n.* dédicace, *f.*; — *tafel*, *f. n.* ex-voto, *m.*; — *teller*, *m. cé, t.* patène, *f.*; — *wasser*, *n. cé, t.* *spl.* eau bénite; — *wasserkeffel*, *n. cé, t.* bénitier, *m.*; — *wedel*, *m. cé, t.* aspersoir, *m.* goupillon, *m.*; *fam.* aspergers, *m.*

Weih, *f. n.* (*vai-e*). 1. consécration *f.* *Relig.* initiation, *f.* bénédiction, *f.* dédicace, *f.* (d'une église); sacre, *m.* (d'un évêque); ordination, *f.* (d'un prêtre); inauguration, *f.* (d'un monument); *die vier untern — n.* les quatre ordres mineurs; *die böhern — n.* les grands ordres; *die — triden*, *bénir*, sanctifier, consacrer, donner le sacre; conférer les ordres (à un prêtre); *die — erhalten*, être promu aux ordres; — *durch die Hand der Zeit*, consécration (*f.*) du temps; *fam.* mit *hebt* — und *Zahlung* (*pr. den*), parler avec énergie, parler avec feu et action. || 2. *Ornith.* milan, *m.* busard, *m.*; — *weig*, *m. cé, t.* *spl.* accolade, *f.* baiser (*m.*) de frère; — *stein*, *m. cé, t.* pierre (*f.*) de l'unction; — *stunden*, *f. pl.* heures sacrées.

Weihel, *m. cé, t.* (*vai-él*). voile (*m.*) des religieuses, faille, *f.*

Weihen, *a.* (*vai-én*). consacrer, dédier, vouer, dévouer; dédier, faire la dédicace de; consacrer, bénir (une église), donner la bénédiction à; ordonner (un prêtre); sacrer (un évêque); *sich dem Dienste Gottes —*, se consacrer à Dieu, vouer sa vie à Dieu; *jum Gott —*, mettre au nombre des dieux; *geweiht*, *béni*, *béni*, saint, sacré, consacré, dédié; qui a reçu les ordres; *geweihtes* *Wasser*, eau bénite; *geweihtes* *Wald*, évêque sacré. || —, *n. cé, t.* *spl.* *voy.* *Weib*.

Weiber, *m. cé, t.* (*vai-ér*). 1. celui qui consacre ou qui bénit, ordonnateur, *m.* évêque ordonnant. || 2. *étang*, *m.* vivier, *m.* || 3. *Ornith.* milan, *m.* busard, *m.* — *amper*, *m. cé, t.* *spl.* *Bot.* oselle (*f.*) gigantesque; — *andorn*, *m. cé, t.* *spl.* lycopode (*m.*) d'Europe, marube (*m.*) aquatique, patte (*f.*) de loup; — *linse*, *f. n.* *Bot.* scirpe (*m.*) d'étangs, grand jonc; — *blatt*, *n. cé, t.* *Bot.* épi (*m.*) d'eau, potamogeton, *m.*; — *fisch*, *m. cé, t.* poisson (*m.*) d'étang; — *folche*, *f. n.* *ou* — *folben*, *m. cé, t.* massette, *f.*; — *nuss*, *f. n.* *Bot.* macre flottante; — *perlestein*, *n. cé, t.* *spl.* *Bot.* berle (*f.*) aquatique; — *ried*, *n. cé, t.* *spl.* — *ou* *rohr*, *n. cé, t.* *spl.* roseau (*m.*) des marais.

Weihung, *f. spl.* (*vai-ou'g*). bénédiction, *f.* consécration, *f.* *voy.* *Weib*.

Weil, *conj.* (*vai-l*). 1. parce que, puisque, attendu que, vu que, à cause que, de ce que; *et in tant* — *et qu'il était* *hat*, il est malade d'avoir trop dansé. || 2. aussi longtemps que, durant que, tant que, pendant que, tandis que; — *et noch Zeit ist*, pendant qu'il en est

temps encore; *Prov.* man muß das Eisen schmieden — *et noch warm ist*, il faut battre le fer pendant qu'il est chaud.

Weiland, *adv.* (*vai-lan'd*). ou *Weilands*, *adv.* 1. jadis, autrefois, ci-devant, dans le temps. || 2. *adj. indécl.* ci-devant, ancien, feu, défunt; *ein — Republik* *Wendig*, la ci-devant république de Venise; — *König* *Steinrich*, le feu roi Henri; *Sart* *X.* — *Professor* *u.* *P. M. X.*, ancien professeur ou ci-devant professeur à P.

Weichen, *n. cé, t.* (*vai-bén*). *dim.* de *Weile*, petit instant, moment, *m.*; *ein — aus-rufen*, se reposer un moment.

Weile, *f. spl.* (*vai-lé*). instant, *m.* moment, *m.* espace (*m.*) de temps, laps (*m.*) de temps, quelque temps, loisir, *m.* repos, *m.* heure (*f.*) de répit, de loisir ou de récréation; *Min.* heures (*f. pl.*) de repos; *une* *Minute* —, un instant, une minute; *cine* *Minute* —, pendant assez longtemps; *nach einer* *Minute* — *ou* *über eine* *Minute* —, au bout de quelque temps, peu de temps après, après un instant; *in einer —*, en peu de temps, dans un moment; *nachdem* —, pendant la nuit, de nuit; *der — n.* ou *Derweil*, *mittler* —, *unter —*, sur ces entrefaites, en attendant; *lange —*, ennui, *m.*; *das hat da* *gute —*, cela me presse pas, *lang — haben*, trouver le temps long, s'ennuyer; *sich (n)* *die* *lang —* *retten* —, se divertir, se distraire, passer le temps, chasser l'ennui; *sich (n)* *die* *lang —* *zu* *cm.* (*n)* *nehmen*, prendre le temps nécessaire pour faire *qch.*; *wann* *Zeit* — *haben*, si vous en avez envie; *weder* *Zeit* *noch — haben*, n'avoir ni le temps ni le loisir pour *qch.*; *es wird mir* *darüber* *Zeit* *und — lang*, cela m'ennuie; *Propp.* *dit* *mit —*, hâte-toi lentement; *gut* *Ding* *will — haben*, il faut du temps pour toutes choses; *Alles* *wilht* *nur* *ein —*, tout n'a qu'un temps.

Weilen, *n.* (*vai-lén*). *av.* *haben*, 1. demeurer, séjourner, rester, s'arrêter; *tardier*, *hésiter*; *wo* *mag* *es* *gut —?* *en* *quel* *endroit* *peut-il* *nien* *être* *ou* *peut-il* *être* *attendu*? *wo —?* *Zeit* *que* *tardoz* *vous?* || 2. *a.* arrêter, retenir.

Weiler, *m. cé, t.* (*vai-ér*). petit village, hameau, *m.* *ménil*, *m.*

Wein, *m. cé, t.* (*vai-n*). 1. *vin*, *m.*; *cebt* —, *vin (m.)* rouge; *junar* —, *vin* *vert*; *leichter* *ou* *schwader* —, *petit* *vin*, *vin (m.)* faible; *schwerer* —, *gros* *vin*; *süßer* —, *vin* *doux*; *geflottener* —, *vin* *cuit*; *gefeinigt* —, *vin* *muet*, *vin* *bourru*; *abgelagert* —, *vin* *repose*; *abgezogen* —, *vin* *clair*, *vin (m.)* en bouteilles; *diebstahlig* *ou* *beugig* —, *vin (m.)* de l'année; *verderbener* —, *vin* *éventé*; *dem —* *vergeben* *sein*, être un ivrogne, être adonné au vin; *fam.* *je* *et* *guten*, aller au cabaret, aller boire, être un pilier d'estaminet; *fam.* *reinen* — *ein* *identen*, dire franchement sa façon de penser. || 2. *vigne*, *f.* vignoble, *m.* — *baum* *ou* *planten*, cultiver la vigne; *den —* *haben*, faire la vendange; — *accité*, *f. n.* droit (*m.*) sur le vin; — *alkohol*, *m. cé, t.* *spl.* alcool (*m.*) de vin; — *apfel*, *m. cé, t.* *spl.* pomme vineuse; — *ärnte*, *f. voy.* — *ernte*; — *art*, *f. n.* sorte, *f.* ou espèce (*f.*) de vin; — *artig*, *adj.* vineux; — *baut*, *f. n.* cabaret, *m.* bouchon, *m.* marchand (*m.*) de vin; — *bann*, *m. cé, t.* *spl.* ban, *m.* banvin; — *bau*, *m. cé, t.* *spl.* viticulture, *f.* culture (*f.*) de la vigne; *den —* *bau* *treiben*, cultiver la vigne; — *baier*, *m. cé, t.* *spl.* viticulteur, *m.* vigneron, *m.* — *bauer*, *m. cé, t.* *spl.* cultivateur (*m.*) de vignes, vigneron, *m.* *voy.* — *arbeit*; — *becher*, *m. cé, t.* coupe, *f.* ou gobelet (*m.*) à vin; — *beere*, *f. n.* grain (*m.*) de raisin, *raisin*, *m.*; — *beerhülse*, *f. n.* peau, *f.* ou marc (*m.*) de raisin; — *beerfarn*, *m. cé, t.* *spl.* *pepiz* (*m.*) du raisin; — *beerwurz*, *m. cé, t.* *spl.* raisiné, *m.* — *beretung*, *f. spl.* vinification, *f.* — *berg*, *m. cé, t.* *spl.* vigne, *f.* vignoble, *m.*; *Bibl.* *im —* *berg* *da* *hört* *abruen*, travailler à la vigne du Seigneur; *den —* *berg* *abruen*, tailler la vigne; — *bergfurch*, *f. n.* sillon, *f.* — *berghuter*, *m. cé, t.* garde-champêtre, *m.* garde-messier, *m.* — *bewachsen*, *adj.* couvert de vignobles; — *birne*, *f. n.* poire (*f.*) franc-réal d'été; — *blatt*, *n. cé, t.* *str.* feuille (*f.*)

de vigne ou de pampre; —blume, *f. n.* ananthe, *m.* anagras, *f.* —blüthe, *f. n.* fleur (*f.*) de la vigne; floraison (*f.*) de la vigne, saison, *f.* ou temps (*m.*) où la vigne fleurit; —branntwein, *m.* ts. spl. eau-de-vie (*f.*) de vin; —brod, *n.* ts. c. pain trempé dans du vin; —brühe, *f. n.* sauce (*f.*) au vin; —butter, *f. n.* botte, *f.* bachon, *m.* bachou, *m.* —deuterei, *f. spl. Antiq.* enomancie, *f.* —drosel, *f. n.* Ornith. mauvis, *m.* mauviette, *f.* petite grive; —dunst, *m.* ts. spl. fumées, *f. pl.* ou bouffées (*f. pl.*) de vin; —cinsfold, *m.* ts. s. mélange (*m.*) pour colorer le vin, drogue, *f.* —ernste, *f. spl.* vendange, *f.* récolte (*f.*) du vin; —ern-ecit, *f. spl.* vendange, *f. pl.* u. n. d. —entquit, pendant les vendanges; —essia, *m.* ts. spl. vinigre (*m.*) de vin; —fächter, *m.* ts. —plant, *m.* marc tire (*f.*) de vigne; —fahne, *f. n.* enseigne (*f.*) d'un cabaret; —farbe, *f. spl.* rouge vineux, couleur vineuse; —farbig, *adj.* vineux, de la teinte du vin; —fahriges Pferd, cheval rouan vineux; —fag, *n.* ts. ts. s. füt, *m.* baril, *m.* ou tonneau (*m.*) à vin; —tron, grand buisson, sac (*m.*) à vin; —flösche, *f. n.* bouteille, (*m.*) à vin; —fels, *n.* ts. c. vignoble, *m.* champ planté en vigne; —flöcken, *m.* ts. s. tache (*f.*) de vin; —freund, *m.* ts. e. ami (*m.*) de la bouteille, ivrogne, *m.* —frosche, *f. n.* corvée (*f.*) des vendanges; —führe, *f. spl.* voie (*f.*) de vin; —führer, *m.* ts. e. charretier (*m.*) qui transporte du vin; —gabel, *f. n.* ou —gabelstein, *n.* ts. e. —Ja-d, vigne (*f.*) de la vigne, fourchette, *f.* vrille, *f.* —gähring, *f. spl.* fermentation (*f.*) du vin; —garten, *m.* ts. e. vignoble, *m.* vignes, *f.* jardin planté de vignes, vignoble (*m.*), en plan, —gärtner, *m.* ts. e. vigneron, *m.*; —gast, *m.* ts. e. client, *m.* consommateur (*m.*) d'un marchand de vin; —gebrige, *n.* ts. e. vignoble, *m.* montagne plantée de vignes, coteaux plantés de vignes, vignoble, *m.* —gefäß, *n.* ts. c. vaisseau (*m.*) à mettre du vin, tonne, *f.* tonneau, *m.* Antiq. anaphore, *m.* —gegend, *f. n.* c. contre (*f.*) où croît la vigne, ou l'on cultive la vigne; —geist, *m.* ts. spl. esprit (*m.*) de vin, alcool, *m.* geistreich —geist, alcool rectifié; —geisttrink, *m.* ts. spl. vernis (*m.*) à l'esprit de vin; —gelag, *n.* ts. spl. société (*f.*) de buveurs, banquet, *m.* orgie, *f.* —geländer, *n.* ts. e. treuil, *f.* tonnelle, *f.* —gelb, *adj.* jaune vineux, couleur du vin blanc; —geruch, *m.* ts. spl. fumet (*m.*) du vin; odeur, *f.* ou senteur (*f.*) de vin, exhalaisons vineuses ou alcooliques; —geschirr, *n.* ts. c. vase (*m.*) pour mettre du vin; —geschmakt, *f. n.* ts. spl. goût vineux; —geschlecht, *f. n.* ts. comp. gr. c. buveurs; —gierig, *adj.* avide de vin; —glase, *n.* ts. e. —verr, (*m.*) à vin; bûn —glase, ou buvant, *n.* verre à la main; —gort, *m.* ts. spl. Bacchus, *m.* dieu (*m.*) du vin ou de la treille; —grau, *adj.* gris vineux, —grauer, *m.* ts. e. —Man. cheval gris vineux; —grün, *adj.* vert, couleur de feuille de vigne; —Tonn. avine, envinée; —grün, *n.* m. d. vert, *m.* couleur (*f.*) de feuille de vigne; —haltig, *adj.* vineux; —handel, *m.* ts. e. commerce (*m.*) de vin, débit (*m.*) de vin; —händler, *m.* ts. e. marchand (*m.*) de vin; —handlung, *f. n.* magasin (*m.*) de vin; commerce (*m.*) de vin; —hanfing, *n.* ts. c. Ornith. linotte (*f.*) rouge ou des vignes; —haß, *m.* ts. spl. anophobie, *f.* —hasser, *m.* ts. e. anophobe, *m.* —haue, *f. n.* houe, l'voy. —hadt; —haue, *n.* ts. c. cabaret, *m.* taverne, *f.* fam. marchand (*m.*) de vin; —heber, *m.* ts. e. —s, hon laron, *m.* —hefen, *f. pl.* lie (*f.*) de vin; —hefenstache, *f. spl.* gravelle, *f.* censure gravelle; vésisse, *f.* —hefenbrannwein, *m.* ts. c. eau-de-vie (*f.*) de vin; —hefengrün, *adj.* gris, couleur de lie de vin; —holt, *n.* ts. spl. bois (*m.*) de vigne; —hügel, *m.* ts. e. coteau planté de vignes; —hulfe, *f. n.* marc (*m.*) de raisin. —hüter, *m.* ts. e. garde-champêtre, *m.* garde-messier, *m.* —jahr, *n.* ts. c. année abonnée en vin, bonne année pour le vin; —läser, *m.* ts. e. —H. naf. scarabee peint, foulon, *m.*

—**Faltſchale**, *f. n.* soupe froide au vin; —**Fanne**, *f. n.* pot (*m.*) au vin; —**Farren**, *m. é.* —, haquet (*m.*) pour le transport du vin; —**farſte**, *n. pr.* x-courant (*m.*) des vins; —**faut**, *m. é.* *spl.* achat (*m.*) de vin; *vin (m.)* du marché, pot (*m.*) de vin; —**ſeller**, *m. é.* —, cellier, *m.* cave (*f.*) à vin; —**ſellner**, *m. é.* —, sommelier, *m.*; —**ſelzer**, *m. é.* —, pressoir, *m.*; —**ſcner**, *m. é.* —, gourmet, *m.* ou connaisseur (*m.*) en vins; —**ſiſche**, *f. n.* *Bot.* griotte, *f.* —**ſnoſpe**, *n. bouton (m.)* de la vigne; —**ſodi**, *m. é.* *spl.* *ſim.* mois (*m.*) d'auût; —**ſofer**, *n. é.* —, gourmet, *m.* ou connaisseur (*m.*) en vins; —**Frankſteit**, *f. m.* *Méd.* colique (*f.*) de plomb; *Jard.* maladie (*f.*) de la vigne; —**Frang**, *m. é.* —, enseigne, *ou* bouchon (*m.*) de cabaret; couronne (*f.*) de pampre; —**Frau**, *n. té.* *spl.* *Bot.* anémone (*f.*) des prés; —**Frauter**, *n. pl.* herbes (*f. pl.*) servant à aromatiser le vin; *Bot.* anémone (*f.*) des prés; —**Frug**, *m. é.* —, ceruche (*f.*) à vin; —**Fuſe**, *f. n.* cuve (*f.*) à vin; —**Füſer**, *m. é.* —, tonnellier, *m.*; —**Fühler**, *m. é.* —, seau (*m.*) à glace, vaisseau (*m.*) à rafraîchir le vin en bouteille; —**Füſper**, *m. é.* —, tonnelier, *m.*; —**laben**, *m. é.* —, boutique (*f.*) où l'on vend du vin, commerce (*m.*) de vins; —**läſel**, *n. é.* —, baril, *m.* tonnelet (*m.*) à vin; —**lager**, *n. é.* —, chantier, *m.* chai, *m.* cave (*f.*) à vins, provision (*f.*) de vin en cuve; —**land**, *n. té.* —, *tr.* pays (*m.*) vignoble, terroir (*m.*) propre à la culture de la vigne; —**länder**, *m. é.* —, habitant (*m.*) d'un pays de vignobles; —**laub**, *n. et m. té.* *spl.* feuilles, *f. pl.* *ou* feuillage (*m.*) de la vigne; —**laube**, *f. n.* treille, *f.* allée (*f.*) de pampres, berceau, *m.*; —**laubfranz**, *m. té.* —, couronne (*f.*) de pampres; —**laubſtab**, *m. té.* —, *z. c.* *Myth.* thyrses, *m.* bâton environné de pampres; —**laud**, *m. té.* *spl.* *al. m.* *z.* schamp; —**laute**, *f. n.* *spl.* lueur enjouée causée par une pointe de vin; —**leite**, *f. n.* coteau planté de vns; —**leiter**, *m. é.* —, poulain, *m.*; —**lerde**, *f. n.* alouette huppée; —**leſe**, *f. n.* *spl.* vendanges, *z. pl.* —, *ſpl.* faire vendange, vendanger; —**leſer**, *m. é.* —, vendangeur, *m.* coupeur, *m.*; —**leſerin**, *f. n.* vendangeuse, *f.* coupeuse, *f.*; —**leſezſer**, *f. n.* *spl.* vendanges, *z. pl.*; —**lieb**, *n. té.* *tr.* chanson (*m.*) à boire ou bachique; —**loſ**, *adj.* sans vin; —**maſter**, *m. é.* —, courtier (*m.*) de vin; —**magazin**, *m. é.* —, dépôt, *m.* ou commerce (*m.*) de vins; —**manſgel**, *m. é.* —, manque, *m.* ou diſette (*f.*) de vin; —**maſ**, *n. é.* —, mesure (*f.*) pour le vin; —**meſter**, *m. é.* —, vigneron, *m.*; —**meſſer**, *m. é.* —, jaugeur, *m.*; anémètre, *m.*; —**metſh**, *m. té.* *spl.* hydromètre vineux; —**monat**, *m. té.* —, mois (*m.*) des vendanges, mois (*m.*) d'octobre, vendémiaire, *m.*; —**mont**, *m. té.* *spl.* vin doux, moult, *m.*; —**morſte**, *f. n.* *Zool.* sphinx (*m.*) de la vigne; —**müde**, *f. n.* *Zool.* mou hé (*f.*) des celliers; —**muſter**, *m. é.* —, échantillon (*m.*) de vin; —**mutſer**, *f. n.* *spl.* lie (*f.*) de vin; —**niederlage**, *f. n.* *spl.* dépôt, *m.* ou entrepôt (*m.*) de vin; —**öl**, *n. é.* *spl.* éther *m.* vinicole ou sulfurique, huile douce; —**palme**, *f. n.* *Bot.* sagoutier (*m.*) vinifère, palmier (*m.*) en even ail; —**pfahl**, *m. té.* —, échelas, *m.*; mit —**päſſen** *wriſchen*, échelasser; —**pfriſche**, *n.* pêche vineuse; —**pfraume**, *f. n.* reine-claude, *f.* prune vineuse; —**preſſe**, *f. n.* pressoir (*m.*) à vin; —**preſſer**, *m. é.* —, pressurur, *m.*; —**probe**, *f. n.* —, essai, *m.* ou épreuve (*m.*) du vin, dégustation (*f.*) du vin; échantillon, *m.*; —**prüfer**, *m. é.* —, ou —**prüſer**, *m. é.* —, essayeur, *m.* ou vin. dégustateur, *m.*; —**quelle**, *f. n.* —, *z. c.* —, *z.* de vin; —**raute**, *f. n.* —, pampre, *m.* sarnent (*m.*) de vigne; —**raup**, *f. n.* *Zool.* chenille (*f.*) de la vigne; —**raute**, *f. n.* *Bot.* rue puante; —**rebe**, *f. n.* vigne, *f.* cep (*m.*) de vigne, sarnent, *m.* pampre, *m.*; —**rebenarzig**, *adj.* sarmentacé; —**rebenſche**, *f. n.* *spl.* cendre (*f.*) de sarment; —**rebenbüſchel**, *m. é.* —, *Vign.* mois-sine, *f.* —**rebenſchwarz**, *n.* —, *uvar.* noir (*m.*) de vigne; —**reſch**, *adj.* vineux, riche en vin, riche en principes alcooliques; —**reſch** *land*, pays productif en vins; —**reis**, *n. té.* *tr.* sarment, *m.*

—römer, *m. s.* —, gobelet (*m.*) pour le vin du Rhin; —röse, *f. n.* Bot. églantine, *f.* —roth, *adj.* v. vieux, de la couleur rouge du vin; —saucé, *f. n.* Cuis. sauce (*f.*) au vin; —sauer, *adj.* vin-ux, de saueur vineuse, d'un goût aigrelet; *Chim.* —, saure Zäls tartarates, *m. pl.*; —saure Blei, tartre saturnin; —süßlich —saure Zäls, pyrotartrates, *m. pl.*; —säuerlich, *adj.* un peu vineux ou aigrelet; —saucig, *m. s.* —, grand buveur de vin, ivrogne, *m.* —, saure, *f. spl.* verdeur, *f.* crudité, *f.* ou acidité (*f.*) du vin; *Chim.* acide (*m.*) tartrique; —südhale, *f. n.* tasse (*f.*) à vin; —süßig, *m. s.* spl. vente (*f.*) du vin en détail; tinen —süßig haben, tenir cabaret; —süßig-gerechtfertigt, *f. spl.* licence, *f.* tav-erage, *m.* —, süßig-flüer, *f. n.* jalage, *m.* —, süßig, *m. s.* t, petit débitant de vin, cabaretier, *m.* —, süßig, *f. n.* cabaret, *m.* taverne, *f.* ou guinguette, *f.* —, süßmell, *m. s.* —, Man. ch-val gris vineux; —süßlich, *m. s.* t, outre (*f.*) à vin; *am.* v. rogue, *m.* grand buveur de vin, sac (*m.*) à vin; —süßliche, *f. n.* Bot. épine-vinette, *f.* —, schrüer, *m. s.* —, e-cavarm, *m.* Zool. grand cerf-volant; —schwärmer, *m. s.* —, Zool. grand sphinx de la vigne; —segen, *m. s.* spl. vendange abondante, abondance (*f.*) de vin; —seuler, *m. s.* —, ou —seßling, *m. s.* t, provin, *m.* plant (*m.*) de vigne; —süß, *m. s.* t, échalas, *m.* —, süßher, *m. s.* —, percoir, *m.* Zool. ver-rogne, *m.* —, süß, *m. s.* t, *Chim.* tartre, *m.* Teint. gravelle, *f.* archange, *m.* crème (*f.*) de tartre; mit —süßig fättig, tartariser; —süßig, *adj.* tartari-forme, tartariée; —süßig, *f. spl.* acétate (*m.*) de potasse; —seuer, *f. n.* impôt (*m.*) sur le vin; —süß, *m. s.* t, cep (*m.*) de vigne, vigne, *f.* cépage, *m.* —, süßpahl, *m. s.* t, échalas, *m.* —, süßbe, *f. n.* taverne, *f.* salle (*f.*) de dégustation; —süßpe, *f. n.* soupe (*f.*) au vin; —tonne, *f. n.* tonneau (*m.*) à vin ou de vin; —traber, *m. pl.* marc (*m.*) de raisin; —tragend, *adj.* vinifère; —traube, *f. n.* raisin, *m.* marc (*m.*) de raisin; —trefer, *m. pl.* marc (*m.*) de raisin; —trunken, *adj.* ivre de vin, aviné; —umbüßig, *adj.* couronnée de vignes; —umtrant, *adj.* couvert de vignobles; —verfälscht, *m. s.* —, falsification, *m.* ou sospist. queur (*m.*) de vin; —verfälschung, *f. n.* falsification, *f.* frelaterie (*f.*) du vin; —vertrath, *m. s.* t, provi-sion (*f.*) de vin; —wädh, *m. spl.* crû, *m.* que —wädh haben, produire beaucoup de vin; —wädh, *f. n.* pèse-liqueur, *m.* —, wädhigerci, *f. spl.* anonancie, *f.* —, wädhig, *m. s.* —, Zool. cœchyle, *f.* —, wädhig, *m. s.* t, cabaretier, *m.* débitant (*m.*) de vin; —weisen, *n. s.* —, enseigne (*f.*) à vin; —wädh, *m. s.* —, propriété (*m.*) de vignes ou vignobles; —wädh, *m. voy.* —fleuer; —wädh, *m. s.* —, sucree, *m.*

Weimen, *n.* (rai-nen). *av.* taken, 1. **pleurer**, verser ou répandre des larmes; **bitteln** ou **büßig** —, pleurer à chaudes larmes, verser d'abondantes larmes; **über** (m.) (c.) **löd** —, pleurer qn, pleurer la mort de qn, déploreir —, mérement la perte de qn; **nach** dir. (b) ou **um** dir. (A) —, pleurer qch, redemander qch. en pleurant. || 2. *a.* pleurer, verser des larmes; **deploroi** la perte de q; **blühen** —, verser des larmes de sang; **im** **blind** —, perdre la vue à force de pleurer; **weinend**, pleureur, éploré, larmoyant; mouillé ou baigné des larmes; **mit** **tränen** **Augen**, les larmes aux yeux, les yeux baignés de larmes. || 3. *n.*, *s.*, *pl.* **larmes**, *m. pl.* **larmes**. *f. pl.* **äum** — **tränen**, faire pleurer.

Weinenswerth, *adj. voy.* Beweinenswerth.

Weiner, *m. s.* —, (*var-nér*). pleureur
m. pleurnicheur, *m.*

Weinerlich, *adj.* (*var-nér-lich*). qui
pleure aisément, prêt ou disposé à pleu-
rer; lamentable, larmoyant, sentiment-
tal, tragi-comique; *mit wat* —, j'avais
envie de pleurer, j'étais sur le point
de pleurer; — *et* *Wies*, pleureur, *m.*
pleurnicheur, *m.* — *et* *Brief*, lettre (*f.*)

—warm, *adj.* roy. —alubend: —wasser, *n. s.*, *spl.* *Chim.*, eau blanche ou de goudlard: *Chim.*, sous-acétate (*m.*) de plomb: —wein, *m. c.*, vin blanc: —wollig, *adj.*, a laine blanche: —wurz, *f. spl.* *Bot.*, g. nouiller, *m.*, sceau (*m.*) de Salomon, muguet onguéux, signet, *m.*: —zählig, *adj.*, qui a des dents blanches: —zeug, *n. c.*, *spl.* linge, *m.*, lingerie, *f.*

1. *Weisse*, *f. spl.* (*vai-ssé*). blancheur, *f.*; *fig.* pureté, *f.*

2. *Weisse* (*dir.*, *dic.*), *adj.* sub. blanc, *m.*, blanche, *f.*; homme blanc, femme blanche ou à la peau blanche; *dic.* —n, les blancs, *m. pl.*, la race blanche; *dic.* —, *adj.* sub. le blanc, la couleur blanche, blanche, *adj.*; *dic.* —im *ci*, le blanc de l'œuf, *roy.* *Weiß*.

Weissen, *a.* (*vai-ssén*). blanchir, enduire d'une couche de chaux, blanchir à la craie, *Peint.* blanchir (un mur); dépolir (une vitre); *Raff.* blanchir, clarifier, terrer (du sucre); *Métall.* raffiner; || *n. ar.* fin, blanchir, devenir blanc; || —n, *av. s.*, *spl.* blanchiment, *m.*

Weissenburg, *n. s.* (*vai-ssén-bouré*). Wissembourg (en Alsace); Albe-Julie (en Transylvanie).

Weißer, *m. s.* —, (*vai-ssér*). *Peint.* l'un des: celui qui blanchit; *roy.* badigeonneur, *m.*

Weißheit, *f. spl.* (*vaiss-hait*). blanchheur, *f.*

Weißlich, *adj.* (*vaiss-lid*). blanchâtre: —roth, *adj.* rouge tirant sur le blanc, rose, rougeâtre; *Lapid.* —, *rothe* Rubinen, rubis (*m.*) spinelle.

Weißling, *m. c.*, *t.* (*vaiss-ling*). merlan, *m.*; ablette, *f.*; papillon (*m.*) d'hiver; *Ornith.* sarcelle blanche et noire.

Weißung, *f. en.* (*vai-zoun-g*). action (*f.*) de montrer; instruction, *f.*, indication, *f.*, leçon, *f.*; réprimande, *f.*, avertissement, *m.*, reprehension, *f.*; *Mil.* consigne, *f.*; ordre, *m.*; *dic.* —tritten, donner pour consigne; *Jur.* ordre, *m.*, injonction, *f.*; assignation, *f.*, mandat, *m.*; *geistliche* —, intimation, *f.*

1. *Weit*, *adj.* (*vait*). *roy.* *Weiter*; 1. éloigné, lointain, distant, loin à distance: —*ögend*, contrée lointaine; —*er* *Vönder*, pays lointains ou fort éloignés; —*er* *fern*, le lointain, grande distance; *er* *fermt* *auf* —*er* *fern*, il vient de bien loin; *fig.* *im* —*er* *fern* *stehen*, être incertain, être bien douteux; *wie* —*ist* *es* *von* *hier* *bis* *zu* *dir*, quelle distance y a-t-il d'ici jusque chez toi; *tu* *ist* *im* *antwärtig* *Weit* —, il y a une distance d'une lieue et demie, nous sommes à une lieue et demie de distance; *es* *ist* — *von* *hier* *bis* *zu* *un* *loin* *d'ici* *a*...; *in* *dic.* — *Weit* *gehen*, aller courir le monde; *et* *im* — *Weit* *zu* *machen* *haben*, avoir beaucoup de chemin à faire; *et* *im* — *Umweg* *zu* *machen*, faire un grand détour. || 2. *large*, ample, vaste, étendu, immense; spacieux, grand, béant; *en* —*es* *stelt*, un vêtement bien ample; —*es* *Stuhl*, des sous-liers larges, de larges chaussons; —*er* *groß*, grand trou, trou béant; —*er* *Öffnung*, grande ouverture; —*er* *Stuhl*, vaste plaine; *Man* *zu* —*er* *Stuhl*, cheval trop ouvert du derrière; *das* —*er* *Stuhl*, la vaste mer, la haute mer; —*er* *Abstand*, grand intervalle; —*er* *maßen*, élargir, agrandir; évaser; —*er* *maßen*, s'élargir, devenir plus large, s'agrandir, s'étendre; s'évaser, se dilater, s' amplifier; *im* *stetig* —*er* *maßen*, élargir un vêtement; *et* *im* *stetig* *werden* —, tous les cœurs s'épanouissent, se dilatent. || 3. *fig.* large, étendu, vague, général; élastique; —*es* *Gewissen*, conscience (*f.*) élastique; *et* —*es* *Gewissen* *haben*, avoir la conscience large; *et* —*er* *gegenüber*, une ample matière; *en* —*er* *Sinn* *des* *Wortes*, dans l'acception la plus étendue du mot; *et* *im* —*er* *Sinn* *nehmen*, prendre qch. dans un sens fort étendu; *et* —*er* *Wort*, d'inition étendue ou générale. || 4. *adv.* loin, à distance, au large, beaucoup, bien, de beaucoup; si loin; jusque là, à ce point; aussi loin, tant que; *zu* —, trop loin; —*er* *der* *Stadt*, loin de la ville; *er* *weht* *schon* *von* *hier*, il demeure loin d'ici, il habite à une grande distance d'ici, il est

éloigné d'ici; — *aus* *ou* — *von* *cinander* *stehen*, être éloignés les uns des autres; *wie* *stehen*, *wie* *stehen* *zu* — *aus* *cinander*, nous sommes placés, nous sommes assis trop loin l'un de l'autre; *wie* *stehen* *ist* *im* *Jahr*, l'année est déjà très avancée; *zu* — *gehen*, aller trop loin; *fam.* en faire ou en dire trop; *das* *ist* *zu* —, cela passe les bornes, c'est trop fort pour mon intelligence, c'est au-dessus de ma portée; — *auf* *maßen*, ouvrir au grand large, ouvrir tout grand; *et* *im* (A) — *her* *holen*, aller chercher qch. bien loin; — *mit* *et* *im* (B) *ou* *in* *et* *im* (B) *femmen*, faire de grands progrès dans qch. *in* *seinem* *Studium* — *femmen*, être très avancé dans une étude; *se* — *will* *ich* *es* *nicht* *femmen* *lassen*, je ne laisserai pas les choses en venir là; *es* *ist* *ist* *se* — *mit* *ihm* *gefommen*, *daß*... il en a été réduit à... il est tombé si bas que...; *et* *im* (D) *zu* — *reiben*, pousser une chose trop loin; *fig.* outrer une chose; *et* *wie* *es* *nicht* *mit* *reiben* — *reiben*, il n'ira plus bien loin, il est près de sa fin; — *reiben*, s'étendre, porter fort loin; *fig.* avoir une grande portée; *se* — *mit* *seinem* *Wort*, aussi loin que je puis voir, aussi loin que ma vue porte; — *stehen*, voir loin, avoir la vue longue; — *bringen* *in* (A), pénétrer avant dans; *se* — *bringen* *auf* *den* *Klavier*, se *auf* *den* *Klavier* *setzt* — *getradt* *haben*, être d'une grande force sur le piano; *et* *wie* *es* — *bringen*, il fera son chemin, il ira loin; *seine* *Erzählungen* — *verbrüten*, étendre ses conquêtes bien loin; *sein* *Ruhm* *ist* — *ausgebreitet*, sa gloire est fort étendue; — *treten*, tout autour, à une grande distance, tout à l'entour; — *und* *weit*, au loin et au large, tout à l'entour, tout autour, partout, à cent lieues à la ronde; *se* — *ist* *ihm* *ab*, d'aussi loin, du plus loin que je le vis; *se* — *ist* *mid* *trunke*, au plus loin que je m'en souviens; si ma mémoire m'est fidèle; *se* — *hat* *er* *nicht*, il est dans le vrai, il a raison, nous sommes d'accord jusque là, jusque là il a raison; *se* — *ist* *mit* *se* *gekommen*, j'ai réussi jusqu'à ce point; *se* — *ist* *verstanden* *haben*, à ce que j'ai pu comprendre; — *entfernt*, fort éloigné, lointain; *dic* *Zeit* *ist* *weit* — *entfernt* *von*... le moment est encore fort éloigné où il y a encore loin jusqu'au temps...; — *her*, de loin, de bien loin; *er* *fermt* — *her*, il vient de loin; *damit* *ist* *nicht* — *her* *ou* *daß* *ist* *nicht* — *her*, cela ne vaut pas grand chose; cela n'avance à rien; cela n'était pas difficile à trouver; *et* *ist* *nicht* — *her*, c'est un homme de peu de mérite ou de basse extraction; — *hin*, au loin; *in* *wie* — *roy.* *in* *wie* *fern*, à quel point, jusqu'à quel point; *es* *ist* *nicht* *entfernt* *in* *wie* — *das* *Wahr* *ist*, je ne veux pas chercher jusqu'à quel point il dit vrai, sous quel rapport cela est vrai. || 5. *avec un comparatif*. beaucoup, bien, fort; — *größer* *als* *ich*, beaucoup plus grand que moi; — *nicht* *so* *weit* *als*, bien moins riche que; de beaucoup moins riche que; — *anders* *als*, bien différemment, tout à fait autre, tout autrement; *das* *ist* *weit* — *schon*, c'est qch. de bien plus beau. || 6. *das* *Weite*, *adj.* sub. *roy.* *Weite*, *f.* large, *m.*; lointain, *m.*; *das* — *ist* *haben*, prendre ou gagner le large, tirer de long, passer au large; *von* — *in*, de loin, à distance, longtemps d'avance; *fig.* vaguement, d'une manière confuse ou vague; *von* — *im* *zu* *stehen*, regarder de loin; *ich* *stehe* *von* *im* *zu* *stehen* *so* *femmen* *weit*, je prévois ce qui en arrivera; *bei* — *im* *ou* *bei* — *im*, de beaucoup, à beaucoup près; *bei* — *im* *nicht*, il s'en faut de beaucoup; *es* *ist* *bei* — *im* *nicht* *als*, elle est de beaucoup plus riche que lui, il s'en faut de beaucoup qu'il soit aussi riche qu'elle; *fam.* *das* *ist* *in* — *et*, cela passe les bornes; *fig.* *im* — *en* *bleiben*, rester dans le doute, ne pas se réaliser; *et* *ist* *in* — *et* *spielen*, tirer une affaire en longueur.

2. *Weit*, *n. c.*, *spl.* *Mar.* largeur, *f.*

3. *Weit* —, vaste, large; — *auge*, *n. s.*, *Zool.* lapin, *m.* majet, *m.*; — *äugig*, *adj.* à grands yeux; *im* (A) — *äugig* *aus* *sehen*, regarder qn. avec de grands

yeux; — *ausgebreitet*, *adj.* fort étendu, fort répandu; *Bot.* diffus; — *auslangend*, *adj.* bien suffisant; — *aussehend*, *adj.* vaste, étendu, dont on ne peut découvrir la fin; — *bauchig*, *adj.* à gros ventre, gros, fort ample; — *bauchig* *Stuhl*, cruche (*f.*) à gros ventre; — *beinig*, *adj.* qui a les jambes écartées, aux jambes écartées; — *berühmt*, *adj.* dont a renommée s'étend au loin; — *berühmt*, *adj.* fort célèbre, illustre, fameux, d'une grande célébrité; — *blätterig*, *adj.* à feuilles écartées; laxifolié, laxiflore; — *blüend*, *adj.* à vues larges et avancées; — *gehend*, *adj.* vaste, étendu, qui va loin; — *hin* *ou* — *hin* *aus*, *adv.* au loin; — *hochspring*, *m. c.*, *s.*, *saut* (*m.*) en largeur et hauteur; — *läufig* *ou* — *läufig*, *adj.* distant, espacé, éloigné; non serré; disséminé, clair semé; *fig.* spacieux, étendu, vaste; détaillé, circonstancié, minutieux; ample, étendu, long, diffus, prolixe; — *läufig* *Verwand*, parent éloigné; — *läufig* *Wissen*, vaste empire; — *läufig* *Wissen*, des connaissances très étendues, de vastes connaissances; — *läufig* *Wissen*, fusil (*m.*) along canon ou à gros calibre, || *ad.* loin l'un de l'autre, à une grande distance l'un de l'autre ou les uns des autres; *fig.* en détail, longuement, tout au long, d'une manière étendue ou prolixe, diffusément; — *läufig* *werden*, s'étendre trop, se perdre dans les détails; — *läufig* *stehen*, espacé, éloigné; *mit* — *läufig* *stehen* *den* *Blüten*, laxiflore; *es* *würde* *zu* — *läufig* *sein* *zu*... se serait trop long de; *wie* *nicht* — *läufig* *Verwand*, nous sommes un peu parents, notre parenté est très éloignée; — *läufig* *ist* *ou* — *läufig*, *ist*, *en*, écart, *m.* éloignement, *m.* espace, *m.* espacement, *m.* dissémination; *f.* grande étendue; longueur, *f.* (d'un récit); détails, *m. pl.*; prolixité (du style); difficultés, *f. pl.* formalités, *f. pl.*; *Jur.* lenteurs, *f. pl.* difficulté, *f.* désagrément, *m.* contrariété, *f.*; *fam.* façons, *f. pl.* cérémonies, *f. pl.*; — *maßig*, *adj.* à larges mailles, aux mailles écartées, lâche; — *maulig*, — *maulig* *ou* — *mundig*, *adj.* qui a une large bouche; — *maulig*, *adj.* *Arch.* diastyle, aristyle, à colonnes espacées; — *schauend*, *adj.* dont la vue porte loin, qui voit loin; *fig.* perspicace, prévoyant; d'où l'on voit loin, d'où la vue s'étend au loin; — *schidig*, *adj.* *roy.* — *läufig*, vaste, étendu; *fam.* très détaillé; — *schidig*, *adj.* *spl.* *roy.* — *läufig*, *adj.* *fig.* diffus, filandreux, prolixe, long, interminable; — *schidig*, *adj.* *en*, diffusion, *f.* prolixité, *f.* redondance, *f.* ampleur, *f.*; — *schidig*, *adj.* qui voit loin; — *schidig*, *adj.* presbytre, qui ne voit que de loin; — *schidig*, *adj.* *spl.* *roy.* longue, bonne ou longue vue, presbytie, *f.* presbytie, *f.*; — *spuria*, *adj.* *Carr.* à voie large; — *stellig*, *adj.* *Man.* bien ouvert, qui a les jambes écartées; — *stellig*, *adj.* *m. c.*, *Gym.* saut (*m.*) en largeur et profondeur; — *umfassend*, *adj.* très étendu, d'une vaste étendue; — *umfassend*, *adj.* qui répand son ombre au loin.

1. *Weite*, *f. n.* (*vai-té*). 1. distance, éloignement, *m.* écartement, *m.* intervalle, *m.* largeur, *f.* *Astr.* amplitude, *f.* *Artill.* amplitude, *f.* (du jet); *Méc.* vide, *m.* ouverture, *f.* *Man.* envergure, *f.* *in* *gleicher* — *von*, à égale distance de; *nördlich* — *mit* *et* *et*, amplitude septentrionale. || 2. espace, *m.* étendue, *f.* lointain, *m.* vaste espace, *m.*; *in* *dic.* — *stehen*, voir au loin; *in* *dic.* — *gehen*, courir le monde. || 3. longueur, *f.* (d'une route), étendue, *f.* calibre, *m.* diamètre, *m.* portée, *f.* (d'une arme à feu), capacité, *f.* (d'un vase), largeur, *f.* (d'un vêtement), ampleur, *f.* (d'un manteau).

2. *Weite* (*das*), *adj.* sub. *roy.* *Weit*.

1. *Weiten*, *a.* (*vai-tén*). étendre, élargir, rendre plus large. || *sch* —, *r.* s'élargir, devenir plus large, s'étendre.

2. *Weiten* —, des distances, de l'écartement, — *messung*, *f. spl.* apomécrométrie, *f.* art (*m.*) de mesurer les objets éloignés; — *kreis*, *m. s.* —, cercle (*m.*) de distance.

[illegible]

finesse, *f.* ruse, *f.* prudence, *f.* savoir-faire, *m.* adresse, *f.* — **förperer**, *m.* é., — **corps** (*m.*) céleste, monde, *m.* globe, *m.* — **fröie**, *m.* é., *spl.* terre, *f.* globe, *m.* univers, *m.* monde, *m.* — **fugel**, *f.* n., roy. Étiélogi, Étiémétiélogi; — **funde**, *f.* spl. cosmologie, *f.* connaissance (*f.*) du monde, expérience (*f.*) des hommes et des choses; — **fundig**, *adj.* versé dans la connaissance du monde; — **fundig** ou **fündig**, *adj.* connu, notoire, que tout le monde sait, public; — **fünft**, *f.* spl. roy. — **fünftigt**, *art*(*m.*) de se conduire dans le monde; d'au bréar é se finit — **fünft**, il ne faut pas être bien savant pour cela; — **lage**, *f.* *spl.* situation (*f.*) du monde; — **lauf**, *m.* *spl.* cours, *m.* ou train (*m.*) du monde; d'au bréar — **lauf**, ainsi va le monde; — **leben**, *n.* é., *spl.* vie passée dans le grand monde; vie mondaine ou sensuelle; — **lehre**, *f.* *spl.* cosmologie, *f.*; art — **lehte** (étoria, cosmologie); — **leute**, *m.* pl. gens(*m.*) du grand monde, mondains, *m.* pl. enfants (*m.* pl.) du siècle; — **licht**, *n.* é., *tr.* lumière (*f.*) du monde; flambeau (*m.*) de l'univers, soleil, *m.*; — **liebe**, *f.* *spl.* amour (*m.*) du monde, attachement (*m.*) aux choses mondaines; — **literatur**, *f.* *spl.* littérature universelle; — **lu**, *f.* — **lu**, plaisir mondain ou du monde; — **mann**, *m.* é., *tr.* homme (*m.*) du grand monde, homme (*m.*) qui sait vivre ou qui a du savoir-vivre, mondain, *m.*; politique, *m.*; — **meer**, *n.* é., Océan, *m.*; — **meist**, *m.* en, en, mondain, *m.*; roy.; — **mann**; — **meiser**, *m.* é., — **Math.** cosmolabe, *m.* — **ordnung**, *f.* *spl.* système, *m.* ordre, *m.* ou arrangement (*m.*) du monde, lois (*f.* pl.) de l'univers; — **pol**, *m.* é., *tr.* pôle (*m.*) du monde, nördlich — **pol**, pôle (*m.*) arctique; südlich — **pol**, pôle (*m.*) antarctique; — **prade**, *f.* roy. — **prade** (*m.*) — **priefter**, *m.* é., — **prêtre** séculier; — **raum**, *m.* é., *tr.* espace, *m.* étendue infinie; — **reich**, *n.* é., *tr.* empire (*m.*) du monde; — **reich**, *m.* é., — **jege** (*m.*) du monde; — **richdum**, *spl.* oitiation, *f.*; — **rich**, *f.* n., affaire (*f.*) du monde ou mondaine; — **rich**, (*adj.*) misanthrope, qui fuit le commerce du monde; — **rich**, *f.* *spl.* misanthropie, *f.*; — **schöpfer**, *m.* é., — **créateur** (*m.*) du monde; — **schöpfung**, *f.* *spl.* création (*f.*) du monde; — **sele**, *f.* *spl.* âme (*f.*) du monde, roy.; — **gitt**; — **linn**, *m.* é., *spl.* esprit (*m.*) du monde, goût mondain; *Theol.* mondante, *f.* — **ütte**, *f.* n., roy.; — **traud**, usage (*m.*) du grand monde ou de la bonne compagnie; — **frid**, *m.* é., *tr.* fam. zone, *f.* région, *f.* climat, *m.*; — **fron**, *m.* é., *tr.* torrent (*m.*) du monde; — **frud**, *m.* é., *spl.* tourbillon (*m.*) du monde; — **fucht**, *f.* *spl.* ardeur (*f.*) pour les plaisirs du monde; — **fuchtig**, *adj.* mondain, ardent pour les plaisirs du monde; — **finem**, *n.* é., *tr.* système (*m.*) du monde; roy.; — **fron**; — **tafel**, *f.* n., tableau (*m.*) du monde; — **thel**, *m.* é., *tr.* partie (*f.*) du monde, continent, *m.*; — **ton**, *m.* é., *spl.* manières, *f.* pl. ton (*m.*) du grand monde; — **umgang**, *n.* *spl.* commerce, *m.* fréquentation, *f.*, du monde ou de la bonne société; — **umgürer**, *m.* é., — **Neptune**, *m.*; — **umfegung**, *f.* en, tour (*m.*) du monde, navigation (*f.*) autour du monde; — **umfeger**, *m.* é., — **navigateur** (*m.*) qui a fait le tour du monde; — **umwälzung**, *f.* *m.* révolution (*f.*) du globe; — **untergang**, *m.* é., *pl.* destruction, *f.* ruine, *f.* fin (*f.*) du monde; — **urtheil**, *n.* é., *tr.* opinion (*f.*) du monde; — **verbeßerer**, *m.* é., — **réformateur** (*m.*) du monde; — **verhältnig**, *n.* *tr.* relations (*f.* pl.) qu'on a avec le monde; — **verheer**, *m.* roy.; — **umgang**; — **verlaungung**, *f.* *spl.* renoncement (*m.*) au monde; — **verwüster**, *m.* é., — **dévastateur** (*m.*) du monde; *tr.* — **weise**, (*adj.*) sub. philosophe, *m.* sage, *m.*; — **weisheit**, *f.* *spl.* philosophie, *f.*; — **werbung**, *f.* *spl.* cosmologie, *f.*; — **weisen**, *n.* é., *spl.* choses, *f.* pl. ou affaires (*f.* pl.) du monde; — **wissenschaft**, *f.* *spl.* cosmologie, *f.*; — **wis**, *m.* roy.; — **flügheit**; — **wunder**, *n.* é., — **merveille** (*f.*) du monde; — **zerstörer**, *m.* é., — **destructeur** (*m.*) du monde; — **zerstörung**, *f.* *m.* destruction (*f.*) du monde.

Welten ← *a.*, des mondes, *voy.* Welt; — **all**, *n. voy.* Weltall; — **bildung**, *f. spl.* cosmogonie, *f.* — **binnet**, *m. & spl.* voûte (*f.*) du ciel; — **lehre**, *f. spl.* cosmologie, *f.* — **meer**, *n. t. & c.* immensité (*f.*) des mondes; — **raum**, *m. t. & spl.* univers, *m.*; immensité (*f.*) des mondes; — **weit**, *adj.* à une immense distance.

Weltlich, *adj.* (vèlt-lich). du monde. d'ici bas, de ce monde, terrestre, mondain, temporel; frivole, profane, laïque, séculier; — et Sinn, esprit mondain; — et Dinge, affaires temporelles; — et Gewalt, pouvoir temporel; — et Welt, abb. (*m.*) commandataire; — machen, séculariser.
 Il bas — *adj. sub* plaisirs mondains, vie mondaine, goûts mondains; mondanité, *f*; am — en bängen, aimer les plaisirs du monde.

Weltlichkeit, *f. spl.* (vèlt-tid-kant). état séculier, mondanité, *f*; pouvoir temporel; die *Wèltlichkeit* und —, le clergé et les séculiers.

Weltling, *m.* cê, c. (*vêlt-lin'g*). mondain, *m.* voy. *Weltfind* et *Weltmann*.

Ben, pron. (*vém*). roy. **Wer**, à qui? von —? de qui? mit —? avec qui? celui à qui ou auquel; *sam* à quelqu'un.

Ben, pron. (vén). voy. **Wer**, qui? celui que; *sam.* quelqu'un.

Wencel, m. (vén-lzel). ou Wence-
lauô, m. n. pr. Vencelas, m.

1. *Wende, f. (vèn-dé)*. action (*f.*) de tourner, point (*m.*) de rotation; pôle, *m*; *Gym.* voltige, *f.*; — über den Bod machen, franchir le cheval de bois; *Astr.* solstice, *m*; retour, *m*; demi-arpent, *m*; *voy.* Sonnenwende.

2. *Vence* ←, qui tourne, à tourner, à faire tourner; — *eisen*, *n. voy.* — flange, tourne-à-gauche, *m.* — *fahrt*, *f. m.* Agr. second labour, seconde façon; — *furche*, *f. n.* second sillon; — *graben*, *n. é.* — *Vierp.* fossé (*m.*) — *provin.* — *hafen*, *m. é.* — *croc*, *m.*; *crochet*, *m.* — *hals*, *n. é.* *Gr. h.* — *orcol*, *m.* *Man.* encolure (*l.*) de cygne; — *kreis*, *m. é.* *tropique*; *m.* *orbiculaire* — *kreis*, *ou — la* *à* *un* *de* *de* *de* *tropique* (*m.*) *du* *Cancer*; *tropique* — *kreis* *ou —* *kreis* *du* *Scorpio*; *tropique* (*m.*) *du* *Capricorne*; — *freisvogel*, *n. é.* — *oiseau* (*n.*) *de* *tropique*; *paile-en-cul*, *m.* — *kurbel*, *f. spl.* *Artill.* manivelle, *f.* — *punkt*, *m. é.* *point* *vertical*; *point* *sol-tit* *point* *culminant*; *sam.* *virement*, *m.* *changement* *subit*, *dernière* *période*; *moment* *m.* *critique*; — *rahmen*, *m.* — *Min.* *châssis* *droit* *de* *retour* *oblique*; — *ring*, *n. voy.* — *rohr*, *n. é.* — *tuyau* *tournant* *ou* *mobile*; — *sappe*, *f. n.* *sape* *tournaute*; — *taule*, *f. n.* *montant* (*m.*) *d'une* *porte* *d'écuse*; — *schorn*, *n. é.* *spl.* *l'int.* *tournant*, *m.* — *schaukel*, *f. n.* *pelle*; *f.* — *schemel*, *n. é.* — *Charr.* *grande* *sassoire*; — *spindel*, *f. n.* *Gant.* *qu'il* *é.* — *stange*, *f. n.* *Forç.* *ringard*, *m.* *Mar.* *queue* *f.* *de* *la* *barre* *du* *gouvernail*; *tourne-à-gauche*, *m.* — *Foist.* *fiéau*, *m.*; *barre* (*f.*) *pour* *fermer* *une* *porte*; — *steden*, *n. é.* — *ou —* *stod*, *n. é.* *Gant.* *tourne-gant*, *m.* *renfermoir*, *m.* — *japfen*, *n. é.* — *Méc.* *tourillon*, *m.* — *jirekl*, *n. voy.* — *treizi*

Wendel ←, qui tourne, qu'on fait tourner; — **baum**, m. c. s., treuil, m.; arbre, m.; Arch. noyau (m.) d'un escallier; — **boden**, m. c. s., Mac. plancher (m.) de bauge ou de torchis; — **bohrrer**, m. s., vilebrequin, m.; — **gewölbe**, n. s., voûte (f.) en colimaçon; — **fleig**, m. c. s., sentir (m.) qui s'élève en tournant; — **fritze**, f. n. *H. nat.* columelle, f.; — **treppe**, f. n., escalier tournant ou en limaçon, escalier (m.) à vis ou en helice.

+ **Tenden**, n. (tên-dên). wandir, go-
wandi, etr. guhier. 1. **tourner**, retour-
ner, detourner, faire tourner, faire
changer de direction; (gett mégé ce am-
feiten —! Dieu veuille le faire tourner
en bien; Gett wendi cé! Iai vous en
préservé; itin qet ven jom (n) —, retirer
son affection à qz; *Mar*, virer de bord;
Agr, donner le second labour (à un
champ); remuer (le blé); *ancu* Rod —,
retourner un habit. | 2. *fig.* **tourner**.

diriger, fixer; dépenser, employer, mettre (ses soins à), consacrer, donner (son temps à qch); *fin* (seulement auf ch. v.) —, diriger ses efforts vers qch; *sein* (avec von jsm. (b) —, avoir toujours les yeux fixés sur qn; ne pas perdre qn. de vue, fixer qn; *sein* (sich) daran —, risquer, engager ce que l'on a de plus cher ou de plus précieux. || 3. *sich* —, v. se tourner, se retourner, se retourner; faire demi-tour, faire volte-face, changer de direction, prendre (à droite, à gauche), revenir sur ses pas, tourner le dos à; tourner, sauter (*part.* du vent).

|| 4. *fig.* changer de face, prendre une autre tournure; *sich* auf eine andere Seite —, se coucher sur l'autre côté, changer de côté; das Gespräch wandte sich auf... la conversation tomba sur..., on vint à causer de...; *sich* an jsm. (A) —, s'adresser à qn, recourir à qn, avoir recours à qn; *sich* zu jsm. (b) —, se tourner vers qn ou du côté de qn; se ranger du côté de qn; *sich* von jsm. (b) —, se détourner de qn, cesser toute relation avec qn, abandonner qn; *fam.* das Blatt bat sich gewendet, la chance a tourné, les choses ne sont plus les mêmes; *gewandt*, habile, adroit, fin; *voy.* Gewand. || 5. =, n. é. *spl. voy.* Wending, action (f.) de tourner ou de retourner; rotation, f. mouvement (m.) de rotation.

Wender, m. é., (vèn-dèr) celui qui tourne ou qui fait tourner; *Anat.* trochanter, m.; rotateur, m.; instrument (m.) qui fait tourner.

Wendig, adj. *voy.* Auf —, Su —, etc.

Wendich, adj. (vèn-dich), de Vandale; *Edm* dir — en Arcs, Ordre (m.) de la Couronne des deux Mecklenbourg.

Wending, f. en, (vèn-doung). 1. action (f.) de tourner ou de retourner; tour, m.; tournure, f.; tournant, m.; *fig.* direction, f.; retour (m.) de fortune; *Man.* volte, f.; tournant, m. (d'une voiture); — auf dem Gurt, piroquette (f.) par le centre de gravité; — auf der hinteren, piroquette renversée; *Mil.* volte-face, f.; conversion, f.; *Min.* coude, m.; retour m. (d'une galerie); — eine Winde, changement (m.) de direction; *Mar.* virement, m.; revirement, m.; manœuvre, f.; *Rhet.* périphrase, f.; circonlocution, f.; cine — machen, tourner, faire un tour, se tourner, faire une conversion; die Sache nimmt eine gute —, la chose prend une bonne tournure; eine Sache eine glückliche — geben, donner une bonne direction à qch; eine Schlacht eine glückliche — geben, établir une bataille; dem Gespräch eine andere — geben, changer de conversation, donner un autre tour à la conversation, amener la conversation sur un autre sujet. || 2. tournant, m.; détour, m.; coude, m.; circuits, m. pl. sinuosités, f. ou méandre, m. pl. (d'une rivière), repli, m. sinuosité, f.; *Peint.* tournant, m.; *Fortif.* retour, m.; bei der — der Straße, au tournant de la rue.

Wendungs —, de changement de direction; — gerieche, n. é., —, *Min.* palier, m.; — folonne, f. n. *Mil.* colonne (f.) par le flanc.

Wenersee, m. é. (vè-nèr-zé). *Géogr.* la (m.) Wener.

Wenig, adj. (vè-nich). peu, un petit nombre de, quelques, ne... guère; *weniger*, moindre, moins; — sich haben, avoir peu d'argent, être à court d'argent, manquer d'argent; mit — Geld, à peu de frais; er hat — Verstand, il n'est pas très intelligent, il n'est pas fort; er hat der Freunde — ou er hat — Freunde, il a peu d'amis; sein Ziel ein —, lisez un peu, lisez donc; eben —, non plus, tout aussi peu; ne... pas plus; — er werden, diminuer, s'amoindrir; nicht — er als..., il s'en faut de beaucoup que... rien moins que...; nicht desto — er, néanmoins; *wenige*, peu de personnes, un petit nombre de gens. || das Wenige, adj. sub. le peu de, le petit nombre; er hat — mit — begnügen ou mit — em zufrieden sein, se contenter de peu; ein klein —, un tantinet, un tantet, un tant soit peu; nicht — er, ma petite personne, le peu que

je suis; le peu que je possède, ma petite fortune; mon petit pouvoir, mon faible crédit; er ou die — er, *voy.* Wenigkeit, le, la moindre; das — er, le moins; die — er, la minorité, le plus petit nombre; um — er, au moins, du moins, au moins, au moins, pour le moins, seulement.

Wenigkeit, f. *spl.* (vè-nig-keit). bagatelle, f.; niaiserie, f.; futilité, f.; rien, m. peu, m.; petite quantité, petit nombre; petit mérite; *meint* —, mon humble personne, ma petite personne, le peu que je suis; mon pauvre pouvoir, le petit crédit que j'ai.

Wenigstens, adv. (vè-nig-sten's). *voy.* Wenig, au moins, pour le moins.

Wenn, conj. (vèr). *voy.* Wann; 1. quand, lorsque, alors que, toutes les fois que, quand ? à quelle condition ? pourvu que, au cas où, supposé que; nur —, si seulement, pourvu que; — gleich, — eben, si, quand même, bien que, quoique; — auch, quand même; — er geändert wäre, s'il était plus habile; — Sie ihn sehen, quand vous le verrez, si vous le voyez; — er nur nicht glaubt, daß... pourvu qu'il ne s'imagine pas que...; — er doch täm, que ne vient-il ! — antre, si toutefois, à moins que; — nicht, sinon. || 3. adv. quand, lorsque. || 4. n. *invar.* si, mais, m.; — das Wenn und Aber nicht wäre, si n'étaient les si et les mais.

Wenzel, m. (vèn-zèl). 1. n. pr. Vencelas, m. || 2. *Jur.* valet, m.; *fam.* barbier, m. frater, m. || 3. *Ornith.* fauvette, f. rouge-gorge, m.

Wenzelsau, m. *voy.* Wenzel.

Wer, pron. inter. (vèr). qui, qui, est-ce qui ? quelle personne ? — ist gekommen ! qui est-ce qui est venu ? qui est venu ? ist es — es wohl ! qui que ce soit; *weil* ist das ? à qui cela ? *Mil.* — ba ? qui vive ? qui va là ? qui est là ? || 2. *pron. relat.* qui, celui qui, quiconque; — ... auch, quiconque, n'importe qui; *wen* gehört das ? à qui cela appartient-il ? à qui cela ? || 3. *pron. indef.* quelqu'un; ich sah wen kommen, je vis venir qn; ich hörte wen rufen, j'entendis crier qn; *wen* ein Blatt wäre, bien fou serait celui qui ; er sagte wer, quelqu'un disait

Werbe —, d'enrôlement, pour l'enrôlement; — frei, adj. exempt de la conscription, du service militaire; — freiheit, f. *spl.* faculté (f.) d'enrôler, exemption (f.) du service militaire; — geld, n. é., r. *Mil.* engagement, m. prime (f.) d'engagement; argent destiné aux enrôlements; — hauptmann, m. é. recruteur, recruteur, m. capitaine (m.) de recrutement, racoleur, m.; — haus, n. é., r. maison (f.) du recruteur; — freie, m. é., r. canton (m.) d'enrôlement; — liste, f. n. liste d'enrôlement, rôle (m.) des enrôlements; — officier, m. é., r. officier (m.) de recrutement; — pflichtig, adj. sujet à la conscription; — platz, m. é., r. lieu (m.) où l'on recrute; — fergeant, m. en, ou — unteroffizier, m. é., r. sergent (m.) recruteur; — istem, n. é., r. recrutement (m.) par enrôlement.

* **Werben**, m. (vèr-bèn). warb, geworben, av. haben, 1. faire des recrutements; enrôler, engager, racoler. || 2. — um, demander, postuler, rechercher, poursuivre, briguer, solliciter, rechercher ou demander en mariage, || 3. avoir affaire à, s'occuper de, être en affaire, exercer un industrie, voyager. || 4. a. enrôler, recruter, engager; *fam.* racoler, embaucher; *fig.* attirer, gagner, mériter; Anhänger —, chercher des prosélytes, chercher à se créer des partisans; neue Truppen —, recruter ou lever des troupes, faire des recrues. || 5. =, n. é., *pl. voy.* Werbung, action (f.) de rechercher ou de briguer, recherche, f. sollicitation, f. demande (f.) en mariage; enrôlement, m. engagement, m. recrutement, m. racolage, m. embauchage, m.

Werber, m. é., — (vèr-bèr). officier (m.) de recrutement; celui qui recherche qch; *Mil.* enrôleur, m. racoleur, m. embaucheur, m.; — handwerk, n. é., *spl.*

métier (m.) de racoleur ou d'embaucheur, racolage, m.; *fig.* prosélytisme, m. **Werberci**, f. *spl. voy.* Werberciant werf.

Werbung, f. *spl.* (vèr-boung). action (f.) de rechercher ou de briguer, recherche, f. sollicitation, f.; — um ein Mädchen, demande, f. ou recherche (f.) en mariage, *Mil.* enrôlement, m. engagement, m. levée (f.) de troupes; — recrutement, m. racolage, m. embauchage, m.; auf — gehen, faire des enrôlements.

Werda ! interj. (vèr-da). qui-vive ! — ruf, m. é., r. cri (m.) qui-vive; — rufen — a, interpellé, crier : qui-vive !

Werde (das), *invar.* (vèr-dè). parole créatrice, le fiat luez.

† **Werden**, n. (vèr-dèn). ward, geworden, av. sein, 1. devenir, se faire; *frant* —, devenir malade, tomber malade, contracter une maladie; ein Soldat —, devenir ou se faire soldat, s'engager, suivre la carrière des armes; wieder gesund —, revenir à la santé, se guérir, se rétablir; das Wetter wird schön, le temps se met au beau, le temps s'éclaircit; es wird aut —, cela ira bien; schlumm —, empirer; böse —, se fâcher; jsm. (b) wird —, prendre qn. en haine; aus einem reichen Manne wurde er ein Bettler, de riche qu'il était il devint mendiant; aus einem Feind, les enfants grandissent, petit poisson deviendra grand; daraus wird Nichts, il n'en sera rien; was soll aus ihm —, que deviendra-t-il ? aus ihm wird Nichts, il ne fera rien de bon; es wird etwas aus ihm —, il parviendra, il fera son chemin; zu Wasser —, se changer en eau, être converti en eau; zum Schurken an jsm. (b) —, se conduire en fripon envers qn; zu Nichts —, se réduire à rien; zur Asche —, être à charge. || 2. *unipers.*

éprouver, sentir; es wird mir leicht, il me sera facile; wie wird mir, qu'éprouverai-je ? es wurde ihr übel, elle se sentit mal à son aise, elle a eu une défaillance ou une syncope; es wird spät, il se fait tard; es wird schon —, cela se fera; es wird nicht lange — so ist es..., il ne tardera pas à être ou à devenir...; es wird nicht mehr lange mit ihm —, il n'ira plus bien loin, il est près de sa fin. || 3. **naître**, commencer, être créé, se passer, arriver, se former; und das Licht ward, und es ward Licht, et la lumière fut; wie wird es denn weiter ? qu'arrivera-t-il ? qu'en advient-il dans la suite ? || 4. être décerné ou accordé, tomber en partage, être le partage de, échoir; was wird mir dafür ? quel avantage en retirerai-je ? que m'en reviendra-t-il ? || 5. **employé** comme auxiliaire; être, aller, devenir; *gibt* —, être loué; ich werde kommen, je viendrai, je vais venir; ich würde kommen, je viendrais si...; man wird es ihm schon befehlen, man wird es lui fera bien comprendre; du wirst es ihm doch selbst haben, tu n'as pas manqué de le lui dire.

|| 6. =, n. é., *spl.* commencement, m. naissance, f. origine, f. germe, m. formation, f. croissance, f. développement, m. berceau, m.; im — sein, être en voie de, être en train de, être en germe, être sur le point de naître, ne faire que de commencer, se former, se développer.

Werber, m. é., — (vèr-dèr). 1. lieu bas situé le long d'une rivière; pré, m. prairie, f. || 2. île (f.) dans un cours d'eau, îlot, m. presqu'île, f. || 3. digue, f. chaussée (f.) entre deux bras de rivière, terrain sec au milieu d'un marécage.

† **Werfen**, a. (vèr-fèn). warf, geworfen, 1. jeter, lancer, projeter, darder (des rayons), projeter (une ombre); jeter les yeux sur qch; rejeter une faute sur qn; jsm. (b) ein Wort aus dem Kopfe —, crever à qn. un œil d'un coup de pierre; jsm. (b) ein Loch in den Kopf —, faire à qn. un trou à la tête; etw. (A) auf den Boden —, jeter qch. à terre; zu Boden —, jeter par terre, terrasser, renverser; jsm. (A) mit Steinen —, jeter des pierres à qn; lapider qn; von sich —,

jeter, rejeter, se dépouiller de, enlever, ôter, retirer de dessus soi; un *nâ* —, jeter autour de soi; se couvrir de, mettre un vêtement; mit latinîden Broden un *nâ* —, abuser des citations latines; mit Schimpfworten un *nâ* —, se répandre en injures; die Nase in die Luft —, porter le nez au vent; Beträgt auf jcm. (A) —, avoir des soupçons sur qn, soupçonner qn; Chans. flenter; lancer (le faucon); former (des plis), produire, pousser (du bois); Artill. tirer à courbe; Vêtr. faire (des petits), mettre bas; Jeu. jeter, amener (aux dés), abattre (des quilles); das Voce —, tirer au sort. || 2. *nâ* —, r. se jeter, se lancer; gaudir, se déjeter, travailler, jouer, se caquiller (*part.* du bois; *nâ* auf's Hîrde —, sauter à cheval; *nâ* in die Rîche —, s'habiller à la hâte; *nâ* jcm. (B) un den Spîl —, se jeter au cou de qn, embarrasser qn; *nâ* jcm. (B) zu Rîcken —, se jeter aux pieds de qn; *nâ* auf die Brust —, tomber sur la poitrine (*part.* d'un mal); *nâ* in die Brust —, se rengorger, monter sur ses grands chevaux ou sur ses ergots; wohl genossenê Wendung, draperies dont les plis sont bien jetés. || 3. *nâ*, n. *spl.* action (f.) de jeter, projection, f. jet, m.; Vêtr. action (f.) de mettre bas, accouchement, m.; Artill. tir (m.) à courbe ou à parabole.

Berit, n. *ts*, c. (*verfitt*, voy. *Berite*). Mar. chantier (m.) de constructions navales. carénage, m.; Drap. chaîne, f. fine — auf-sich'n, ourdir une chaîne; —brûde, m. pl. Tiss. fils courants; —frâuch, m. *ts*, c. et *ts*, osier (m.) rouge; —weide, n. saule, m. saule-marceau, m.

Berite, f. n. (*verfitt*, voy. *Berit*). 1. chaîne, f. Bot. saule, m. saule-marceau, m. || 2. voy. *Berit*, chantier (m.) de constructions navales, carénage, m.

Berion — voy. *Berit*; —*qenell*, n. *ts*, c. ou —bänge, f. n. Drap. peinture, f. pentail, m.; —zähler, m. *s*, —, Tiss. liseur, m.

Berg, n. *ts*, *spl.* (*verg*). filasse, f. étoupe, f. Mar. callat, m. callatage, m. mit — verflechten, étouper; Mar. callater: —artig, adj. étoupeux; —garn, n. *ts*, *spl.* fil (m.) d'étoupe; —hafen, m. *s*, —, crochet (m.) à désetouper; —leinwand, f. *spl.* ou —linnen, m. *s*, *spl.* toile (f.) d'étoupe; —lunte, f. n. mèche (f.) d'étoupe; —pfropf, m. *ts*, c. et *ts*, étoppin, m. tampon (m.) d'étoupe; —rîepfer, m. *s*, —, spatule (f.) à étouper; —rîepfel, m. *s*, —, Artill. étoupe-poudre, m.

Bergem, adj. (*ver-guem*). d'étoupe, en étoupe.

Bergeld, n. voy. *Betrâeld*.

Berf, n. *ts*, c. (*verh*). 1. ouvrage, m. travail, m. besogne, f. œuvre, f. acte, m. das ist mein — nicht, ce n'est pas mon ouvrage, ce n'est pas mon métier, cela n'est pas de ma compétence; aus — gehen, ou jum — gehen, s'absenter ou aller, se mettre à l'œuvre ou à la besogne, commencer à travailler, aller au fait; zu — gehen, procéder, marcher, aller, s'y prendre; zu schnell zu — gehen, aller trop vite en besogne; die Hand aus — legen, se mettre à l'œuvre; ins — setzen, richten ou stellen, effectuer, réaliser, accomplir, mettre en œuvre, effectuer, mettre en ou à exécution, exécuter; se ihm ins —, ou machine qch. il y a qch. en train; nach seinen —en gründlich, werden, être jugé selon ses œuvres. || 2. *ouvrage*, m. livre, m. production, f. œuvre, m. œuvre f. (de charité), Méc. rouage, m. mécanisme, m. mécanique, f. instruments, m. pl. assemblage, m. système, m.; Hort. mouvement, m. jeu, m. d'orgues, moulins, m.; Sal. cuite, f. Hort. ouvrage, m. construction, f. bâtiment, m.; die —, les défenses, f. pl.; äußere —, les dehors, m. pl.; abgeentrîet —, ouvrage détaché; bântienet —, fort bastionné; bestrîet —, ouvrage flanquant; bestrîet —, ouvrage flanqué; fertig —, fortin, m.; ein — an-legen, auf-berfen ou bauen, élever, construire ou faire un ouvrage de fortification; Fond. usine, f. forge, f.

fonderie, f.; Pont. l'énigme —, œuvres vives; todet —, œuvres mortes; Pop. pâte, f. Verr. fritte, f.; die — der Kunst, des Geistes, les œuvres ou les ouvrages de l'art, de l'esprit; Geistes fâmmliche —, œuvres complètes de Goethe; viel — à aus etw. (B) machen, faire beaucoup de bruit à propos de qch, faire grand cas de qch; Prov. das — lobt den Meister, à l'œuvre on connaît l'artisan; —bânt, f. *ts*, c. établi, m.; —behâltisig, n. *ts*, c. laboratoire, m.; —blei, n. *ts*, *spl.* Forg. plomb (m.) d'œuvre ou de liquation; *Verb.* plomb, m. plaque (f.) de plomb; —brctt, n. *ts*, c. écoufai, m.; —bütte, f. n. Pap. cuve, f.; —eisen, n. *s*, —, tranchet, m.; Vêtr. bute, f.; —führer, m. *s*, —, contre-maitre, m.; —gerâth, n. *ts*, c. voy. —, tua, outil, m. instrument, m.; —gold, n. *ts*, *spl.* or (m.) d'orfèverrie; —hammer, m. *s*, —, Forg. martinet, m.; —haus, n. *ts*, *ts*, atelier, m. ouvrier, m.; —heilig, adj. hypocrite, faux dévot, cagot, m.; homme (m.) charitable; —heiligkeit, f. *spl.* fausse dévotion, cagoterie, f. hypocrisie, f.; —hof, m. *ts*, *spl.* atelier, m. chantier, m.; —holz, n. *ts*, *ts*, bois (m.) de construction ou d'ouvrage; Tonm. merrain, m.; Forg. bois (m.) d'affinage; —kuns, f. *spl.* mécanique, f.; —kunsler, m. *s*, —, mécanicien, m.; —leder, n. *s*, *spl.* cuir (m.) à œuvre; —leute, m. pl. ouvriers, m. pl.; —loch, n. *ts*, *ts*, Verr. ouvrage, m.; Locom. trou (m.) d'homme, trappe, f.; —los, adj. sans ouvrage, sans travail, oisif; —lebst Glauk, foi morte ou destituée d'œuvres; —mann, m. *ts*, —laute, ouvrier, m. manoeuvre, m. artisan, m. armurier, m.; —meister, m. *s*, —, maître (m.) ouvrier, contre-maitre, m. chef (m.) d'atelier, ouvrier —architecte, m. piqueur, m.; inspecteur (m.) de l'artillerie; fam. auteur, m.; —meister der Handwerker-magazin, sous-officier (m.) dans les compagnies d'ouvriers militaires, chef-ouvrier, m.; —meister, n. *s*, —, Cord. an. tranchet, m.; Sell. couteau (m.) à pied; —ofen, m. *ts*, —, tourneau (m.) de verrie; —sâg, m. *ts*, c. Charp. levage (m.) du centre; —schûb, m. *ts*, c. pied (m.) ordinaire (mesure); —silber, n. *s*, *spl.* argent (m.) tire de l'œuvre ou obtenu par la liquidation, vieille argenterie, argent (m.) à refondre, argent (m.) d'orfèverrie; —stâtt, f. n. ou —stârte, f. n. atelier, m. laboratoire, m. officine, f. boutique, m. ouvrier, m. chantier, m.; —stârtenberichsbienst, m. *ts*, *spl.* service (m.) de réparation dans les ateliers; —stârter, m. *s*, —, chaudronnier, m.; —stein, m. *ts*, c. voy. —, schûb. pierre (f.) de taille, carreau (m.) de pierre; —stelle, f. voy. —stât; —stellig machen, voy. *Bewerkslîgen*, mettre en œuvre, exécuter, effectuer; —stoss, m. *ts*, c. matière, f. ou matériaux (m. pl.) d'un ouvrage; —stube, f. n. ouvrier, m. chambre, f. cabinet (m.) de travail, laboratoire, m.; —stûck, n. *ts*, c. pierre (f.) de taille, carreau (m.) de pierre; —stûhl, m. *ts*, c. métier, m.; Chaud. établi, m.; Passem. ratière, f.; —tag, m. *ts*, c. jour ouvrier ou ouvrable; —tâglic, adj. de jour ouvrable; quotidien, journalier; —tâgig, adj. actif, qui agit, efficace, réel; —tisch, m. *ts*, c. établi, m.; —verfâhig, adj. expert, expérimenté en un art; dit —verfâhig, adj. sub. ouvrier (m.) habile ou expérimenté, expert, m. connaisseur, m. prud'homme, m.; —zang, f. n. tenailles, f. *spl.*; —zeug, n. *ts*, c. instrument, m. outil, m. engin, m. ustensiles, m. pl.; —zenden —zug, outils tranchants; —zug der Sinne, organes (m. pl.) des sens; fig. instrument (m.) de sa vengeance; —zeugfâhen, m. *s*, —, coffre (m.) à outils; —zeugford, m. *ts*, c. Charp. panier (m.) à outils; —zeugmaschine, f. n. machine-outil, f.

Berfchen, n. *s*, —, (*verh-dên*). petit ouvrage; Litt. opusculum, m. bluette, f.

Berfclag, m. voy. *Berfclag*.

— *Bermuth*, m. *ts*, *spl.* (*ver-negut*). absinthe, f.; — aus Judâ, armoise (f.)

de Judée; fausse matricaire; fig. amertume, f.; bitter als —, plus amer que le fiel; fam. amer comme chicotin; —becher, m. *s*, —, coupe, f. ou calice (m.) d'amertume ou de souffrance; —bier, n. *ts*, *spl.* bière (f.) d'absinthe; —bitter, adj. amer comme l'absinthe; —brant, m. *ts*, *spl.* absinthe, f.; —busch, m. *ts*, c. absinthe (f.) en buisson; —extract, m. *ts*, c. extrait (m.) d'absinthe; —feld, m. *ts*, c. coupe f. ou calice (m.) d'amertume; —fals, n. *ts*, c. sel (m.) d'absinthe ou absintlique; —trant, m. *ts*, *spl.* boisson (f.) d'absinthe; —wein, m. *ts*, c. vin (m.) d'absinthe.

Berne, f. n. (*ver-nê*). orgelet, m.

Berner, m. (*ver-nêr*). n. pr. Werner, m. Guernard, m.

Berpen, n. (*ver-pên*). av. bâten, Mar. tour. || = n. *s*, *spl.* touage, m.

Berre, f. n. (*ver-ê*). courtilière, f. taupe-grillon, m.

Berrig, n. voy. *Berrg*.

Berse, f. n. (*ver-sê*). Bot. nerprun, m.

Berf, m. *ts*, c. (*verst*). verste, f.

1. **Berf**, adj. (*verf*). qui vaut, qui a de la valeur, qui a du prix, valant, précieux, cher, d'un grand prix; fig. respectable, digne, honoré, qui mérite; —birt, monsieur, cher monsieur; —gêdâgert ârmel! très cher ami! —jein, valeur, das ist nicht 5 Stûck —, cela ne vaut pas 5 francs; das ist nicht 5, cela ne vaut rien; metr — jein als —, valeur plus que, l'emporter sur; jein. (A) —halten ou schâgen, estimer qn. beaucoup, affectionner beaucoup, faire cas de; s'ist t et und — halten, chérir, aimer, estimer, faire grand cas de; der Mann weht — jein, bien valoir la peine. (*Verste* — jein, valoir son pesant d'or; âltêr ist — jein, c'est fort honorable; qui n'est pas de refus, très respectable; Einer ist der âltêr —, l'un vaut l'autre.

2. **Berf**, m. *ts*, c. *spl.* valeur, f. prix, m. mérite, m.; Monn. titre, m. cours, m. pied, m. degré (m.) de fin, d'innocence —, valeur (f.) intrinsèque; âldem —bântêd de la même valeur, de même prix; 50 Stûcken an —, de la valeur de 50 francs; — auf etw. (A) legen, attacher grande valeur à qch. mettre un grand prix à; das bat — fâhen, cela est d'une grande importance pour lui; etw. (A) in — setzen — c'est bien lâcher, ne pas décider de qch; Financ. der — fâhen, (A) auf-fâhen, toucher le montant de qch. — c'empfangen, valeur reçue; — in âttura, valeur en compte. — in âttar a, valeur reçue en marchandises; etw. (A) âben den — fâhen, payer une chose plus cher qu'elle ne vaut; —âchtung, f. *spl.* roy. —bâttura, estime, f. cas (m.) qu'on fait de qch; —erfas, m. *ts*, *spl.* équivalent, m.; —halten, a. estimer, faire cas de, aimer, affectionner beaucoup; —haltig, adj. de valeur, de prix; —haltung, f. *spl.* estime, f. cas (m.) que l'on fait de qch; —los, adj. sans valeur, de nulle valeur, futile, insignifiant; —lofigkeit, f. *spl.* insignifiance, f. absence (f.) de valeur, futilité, f.; —papier, n. *ts*, c. Financ. valeurs, f. pl. effet, m.; —schâgen, a. estimer, faire cas de, aimer, affectionner; —schâgung, f. *spl.* estime, f.; —schâgungswûrdig, adj. estimable; —setzung, f. *spl.* taxation, f.; —verringêrung, f. m. moins-value, f.

Berfchen, a. (*ver-tên*). taxer, estimer. || *sch* —, r. s'estimer digne de.

Bien, n. *s*, —, (*ver-zên*). 1. *existence*, f. vie, f. || 2. être, m. créature, f. animal, m.; chose, f. élément, m. principe, m. base, f. essence, f. nature, f. état, m. tournure, f. réalité, f. substance, f. conduite, f. manières, f. pl. manière (f.) d'être, façons, f. pl. dehors, m. extérieur, m. caractère, m. mine, f. air, m. allures, f. pl.; *erfâhense* —, créature, f. être, m.; *lebendê* —, être vivant, animal, m. créature vivante; das bôdê —, l'être (m.) Suprême, Dieu, m. providence —, lohes, f. pl. sages, f. pl.; fam. bêt ses, f. pl.

grainages — manières contraintes, air affecté ou emprunté; *Méd.* bas bois —, le haut mal, le mal caduc, épilepsie, *f.* *Philos.* bas —, bon échin antiafricain, discerner la réalité de l'apparence. | 2. *n. é. spl.* affaires, *f. pl.* département, *m.* ressort, *m.* tout ce qui concerne la justice; bas amcin —, la chose publique, la république, le bien ou l'intérêt public; bas gclchtr —, la république des lettres; *Ecn.* —, marine, *f.* ministère (*m.*) de la marine, département (*m.*) de la marine; *Kriegs.* —, guerre, *f.* ministère (*m.*) de la guerre, département (*m.*) de la guerre. | 3. conduite, *f.* allures, *f. pl.* allées (*f. pl.*) et venues, faits (*m. pl.*) et gestes, menées, *f. pl.* remue-ménage, *m.* train, *m.* bruit, *m.* vacarme, *m.* tapage, *m.*; *scin* —, *tribun.* prendre ses ébats, faire le diable à quatre; *sum.* faire des siennes; *vid* — *a* madon, faire grand bruit, faire du vacarme; *sum.* faire des façons ou des manières, faire des cérémonies; *té* imit *tasché* — ou *bas alt* —, c'est toujours la même chose, toujours la vieille retournelle. | 4. domicile, *m.* séjour, *m.* terre, *f.* bien, *m.* propriété, *f.*; *wo* *trebt* *et* *jet* *scin* —? ou vit-il maintenant?

2. *Wesen*, *n. voy.* *Ecn.* et *Berwesen*, être, exister, demeurer.

3. *Wesen* — *a*, des êtres, réel, matériel; — *cinheit*, *f. spl.* *Relig.* consubstantialité, *f.*; — *gleich*, *adj.* consubstantiel; — *fette*, *f. n.* ou — *reihe*, série, *f.* ou chaîne (*f.*) des êtres; — *lebre*, *f. spl.* *Philos.* ontologie, *f.* traité (*m.*) d'ontologie; — *los*, *adj.* sans corps, sans consistance, sans réalité, vain, chimérique, idéal; — *lofigkeit*, *f. spl.* absence (*f.*) de réalité, idéalité, *f.*; — *reich*, *n. é. spl.* monde, *m.* ou empire des êtres, monde (*m.*) visible; — *reihe*, *f. n.* ou — *fette*, série, *f.* ou chaîne (*f.*) des êtres.

Wesenheit, *f. spl.* (*vé-zén-haît*). *Philos.* entité, *f.* individualité, *f.*; réalité, *f.* essence, *f.* substance, *f.* existence, *f.*

Wesentlich, *adj.* (*vé-zén't-lich*). essentiel, réel, positif, principal, important, fondamental, bien marqué, constitutif, intégrant; — *et* *Unwesentlich*, différence réelle ou principale. || *adv.* essentiellement, réellement, principalement. || *bas* — *e*, *adj.* sub. substance, *f.* essence, *f.*

Wesentlichkeit, *f. spl.* (*vé-zén't-lich-keit*). importance, *f.* caractère principal ou essentiel, essence, *f.* substance, *f.*

Wespe, *f. n.* (*vèss-pé*). *Zool.* guêpe, *f.*

Wespen — *a*, des guêpes; — *artig*, *adj.* vespiforme; — *falk*, *m. cn.* *cn.* *Ornith.* bondrée, *f.* goéland, *m.*; — *fliege*, *f. n.* mouche-guêpe, *f.* — *freffer*, *m. é.* — *Ornith.* bondrée, *f.* guêpière, *m.*; — *neft*, *n. é. é.* nid (*m.*) de guêpe, guêpière, *m.*; *tg.* in *cin* — *neft* *iden* *ou* *sto* *dun*, réveiller le chat qui dort; — *stich*, *n. é. c.* piqure (*f.*) de guêpe.

Wes (*vèss*). ou *Wessen*, *génitif* de *Wer* et de *Was*, de qui? de quoi? de celui qui, de ce qui; celui dont.

Wessenthalben et *Wessentwegen*, *voy.* *Westphale*.

Westhalb, *adv.* (*vèss-halb*). ou *Westwegen*, à cause de qui ou de quoi? pourquoi? pour quelle raison, pour quelle sujet, à raison de quoi, c'est pourquoi.

West, *m. é. spl.* (*vèst*). 1. ouest, *m.* couchant, *m.* occident, *m.*; *gn* —, vers l'ouest. | 2. vent (*m.*) d'ouest; *fig.* zéphyr, *m.*; — *abdachung*, *f. cn.* ou — *abhang*, *m. é. é.* versant (*m.*) ouest; — *agend*, *f. cn.* contrée occidentale; — *gothe*, *m. n.* *n.* Visigoth, *m.*; — *grenze*, *f. n.* frontière occidentale; — *indisch*, *adj.* des Indes occidentales; — *indische* *Compagnie*, compagnie (*f.*) des Indes occidentales; — *indien*, *n. é.* —, les Indes Occidentales, *f. pl.*; — *land*, *n. é. é.* pays occidental; — *länder*, *m. é.* —, habitant (*m.*) de l'occident ou des pays occidentaux; — *meer*, *n. é. c.* mer

occidentale ou d'ouest; — *nord*, *m. é. spl.* nord-ouest, *m.* vent (*m.*) de nord-ouest; — *nordwest*, *m. é. spl.* ouest-nord-ouest, *m.* vent (*m.*) d'ouest-nord-ouest; *Mar.* vent (*m.*) de norois; — *and*, *n. é. é.* —, côte occidentale; — *see*, *f. ou n.* mer occidentale; — *seite*, *f. n.* côte occidentale, versant (*m.*) ouest; — *sub*, *m. é. spl.* sud-ouest, *m.* vent (*m.*) du sud-ouest; — *südwest*, *m. é. spl.* ouest-sud-ouest, *m.*; — *theil*, *m. é. c.* partie occidentale; — *wärts*, *adv.* vers l'occident, à l'ouest; — *wind*, *m. é. c.* vent (*m.*) d'ouest ou d'occident; *poét.* zéphyr, *m.*

Westf, *f. n.* (*vès-té*). gilet, *m.*

Westen, *m. é. spl.* (*vès-tèn*). *voy.* *West*, ouest, *m.* occident, *m.* couchant, *m.*; *gn* —, vers l'ouest; vent (*m.*) d'occident, zéphyr, *m.*; pays occidental, ouest, *m.*

Westen — *a*, du baptême, baptismale; de l'ouest; — *hemd*, *n. é. cn.* ou — *hemdschen*, *n. é.* —, et — *hemdlin*, *n. é.* —, chemise fine, chemise baptismale; — *fleid*, *n. é. é.* robe baptismale; — *mannland*, *n. é. Géogr.* la Westmanie; — *reich*, *n. é. spl.* Australie, *f.*

Westlich, *adj.* (*vèst-lich*). occidental, de l'ouest, du couchant, de l'occident; *Astr.* occasse. || *adv.* à l'ouest, au couchant.

Westphale, *m. n. n.* (*vèst-fà-lé*). ou *Westphalingen*, *Westphalien*, *m.*

Westphalen, *n. é.* (*vèst-fà-lèn*). *Géogr.* la Westphalie.

Westphälinger, *m. é.* —, (*vèst-fè-lin* — *guér*). *Westphalien*, *m.* || *in*, *f. n.* Westphalienne, *f.* || *adj.* *invar.* de la Westphalie, westphalien.

Westphälisch, *adj.* (*vèst-fè-lich*). westphalien, de la Westphalie.

1. *Wett*, *adj.* (*vèl*). *sum.* quite; *Min.* épuisé, vide; *wir* *fin* —, nous sommes quittes; *cm.* (A) — *wett*, balancer ou compenser qch; *ich* *werde* *cé* *dit* *scin* — *maden*, je te redevrai cela; *Min.* *sch* — *baun*, abandonner une exploitation.

2. *Wett* — *a*, d'émulation, de rivalité; — *cifer*, *m. é.* —, zèle, *m.* émulation, *f.* rivalité, *f.* concurrence, *f.* assaut (*m.*) de — *ciferer*, *n. é.* —, rival, *m.* émule, *m.* concurrent, *m.*; — *ciferen*, *n. av.* *haben*, rivaliser, lutter, jouter, entrer en concurrence, faire assaut de. || *—*, *n. é. spl.* et — *ciferung*, *f. spl.* émulation, *f.* rivalité, *f.*; — *gefang*, *m. é. c.* combat (*m.*) de chant, lutte (*f.*) de chanteurs; — *kampf*, *m. é. c.* —, ou — *streit*, combat, *m.* lutte, *f.* assaut, *m.* joute, *f.* dispute, *f.* concours, *m.* émulation, *f.* rivalité, *f.*; — *kämpfer*, *m. é.* —, champion, *m.* combattant, *m.* rival, *m.* antagoniste, *m.* adversaire, *m.* jouteur, *m.* luteur, *m.*; — *lauf*, *m. é. c.* —, course, *f.* ou combat (*m.*) de la course; — *laufen*, *n.* courir pour une course, faire la course; disputer le prix de la course; — *läufer*, *m. é.* —, coureur, *m.* jouteur, *m.* champion, *m.*; — *reiten*, *n. av.* *scin*, courir, lutter, courir à l'envi l'un de l'autre, disputer le prix dans une course de chevaux; — *reiter*, *m. é.* —, jockey, *m.*; — *rennen*, *n. é. spl.* course (*f.*) de chevaux, steeple-chase, *m.*; — *renner*, *m. é.* —, *voy.* — *läufer*, coureur, *m.* luteur, *m.* champion, *m.* cheval dressé à la course; coursier, *m.* coureur, *m.*; — *ritt*, *m. é. c.* —, course (*f.*) de chevaux; — *rudern*, *n. é. spl.* course (*f.*) de bateaux à rames; — *segeln*, *n. é. spl.* course (*f.*) de bâtiments à voile; — *spiel*, *n. é. c.* jeu (*m.*) pour un pari; — *streit*, *m. é. spl.* *voy.* — *kampf*, combat, *m.* concours (*m.*) pour un prix, lutte, *f.* assaut, *m.* joute, *f.* dispute, *m.*; *scin* *in* *cin* — *streit* *mit* *cm.* (D) *cin* — *lassen*, entrer en lice avec qn; — *streiten*, *n. av.* *haben*, combattre, disputer; — *werben*, *m. é.* —, concurrent, *m.*

Wette, *f. n.* (*vèl-té*). gageure, *f.* pari, *m.*; *cin* — *cin* — *geben*, faire un pari; *dic* — *gilt*, je tiens le pari; *gilt* *cé* *cin* —? voulez-vous gager? voulez-vous parier?

dic — *gilt* 5 *Thaler*, la gageure ou le pari est de 5 thalers; *un* *dic* —, à l'envi, à qui mieux mieux; *jur* —, coûte que coûte.

Wetten, *n.* (*vèl-tèn*). *av.* *haben*, 1. gager, parier, rivaliser, faire assaut de, se disputer; *un* *ctw.* (A) —, gager qch; *mit* *cm.* (D) —, faire un pari avec qn, soutenir un pari; *auf* *ctw.* (A) —, parier qch, faire un pari sur qch. || 2. *a.* parier, gager; *cm.* (A) *gegen* *cm.* (A) —, parier ou gager qch contre qn; *gegen* *cm.* —, parier deux contre un. || 3. —, *n. é. spl.* *voy.* *Wette*, *ac* *ion* (*f.*) de parier, paris, *m. pl.* gageures, *f. pl.*

1. *Wetter*, *m. é.* —, (*vèl-tér*). parieur, *m.* gageur, *m.* champion, *m.*

2. *Wetter*, *n. é. spl.* 1. temps, *m.* température, *f.* saison, *f.* état (*m.*) atmosphérique; *idonté* —, beau temps, temps (*m.*) agréable; *schlecht* —, mauvais ou vilain temps, orage, *m.* foudre, *f.*; *Mar.* *stürmisch* —, tempête, *f.* gros temps; *bei* *stuenem* —, par un beau temps; *das* — *wird* *wider* *schon*, le temps se remet au beau; *was* *für* — *ist* *cé* *wie* *ich* *das* —? quel temps fait-il? *daß* *ich* *das* —! que la peste t'étouffe! *alle* —! diable! diantre! || 2. *Min.* air, *m.* aérage, *m.*; *idolgend* —, feu (*m.*) grisou; *faul* *ou* *beß* —, mofette, *f.*

3. *Wetter*, *n. é.* —, *Agr.* pommelle (*f.*) de charrie.

4. *Wetter* — *a*, du temps; de l'orage, de la foudre, du tonnerre; — *abfrier*, *m. é.* —, paratonnerre, *m.*; — *abblitzen*, *f. spl.* dérivation (*f.*) de la foudre; — *beobachter*, *m. é.* —, météorologue, *m.*; observateur (*m.*) du temps; — *beobachtung*, *f. spl.* météorologie, *f.* observation (*f.*) météorologique; — *beobachtung*, *adj.* à l'épreuve du temps; — *bläsen*, *m. é.* —, *voy.* — *but*, *Min.* ventilateur, *m.*; — *böhrloch*, *n. é.* —, *tr.* *Min.* trou (*m.*) de sonde pour ventilateur; — *bach*, *n. é.* —, *tr.* abat-vent, *m.* auvent, *m.* avant-toit, *m.* appentis, *m.* toit-abri, *m.*; — *fabne*, *f. n.* girolette, *f.*; *Mar.* flouette, *f.*; — *gellau*, *n. é.* *sp.* sonnerie (*f.*) des cloches pour détourner l'orage; — *gewölk*, *n. é. spl.* nuée (*f.*) d'orage; — *glas*, *n. é.* —, *tr.* baromètre, *m.*; thermomètre, *m.*; — *glucke*, *f. n.* cloche (*f.*) d'alarme pour l'orage; — *hahn*, *m. é. c.* —, *cog.* *m.* girolette, *f.*; *Bot.* petit alléluia; *sum.* tête (*f.*) sans cervelle, girolette, *f.*; — *haufen*, *m. é.* —, veilleuse, *f.* tas (*m.*) de bois; in — *taufen* *scin*, envelopper; — *hainchen*, *n. é.* —, *voy.* — *hütte*, *Phys.* hygromètre, *m.* hygroscope, *m.* capucin, *m.*; — *hut*, *m. é. c.* —, *Min.* ventilateur, *m.*; — *hütte*, *f. n.* abri, *m.* baraque, *f.* hutte, *f.* cabane, *f.*; — *junge*, *m. n. n.* ou — *ferl*, *m. é. c.* diable (*m.*) de garçon, moutard endiable; — *kluff*, *f. spl.* *For.* gelivure, *f.*; — *kluffig*, *adj.* gelu; — *klunde*, *f. spl.* météorologie, *f.*; — *fundig*, *adj.* météorologue, versé dans la météorologie; *dr* — *fundige*, *adj.* sub. météorologue, *m.* météorographe, *m.*; — *laune*, *f. n.* humeur, *f.* fureur capricieuse, caprice (*m.*) du temps; — *launig*, *adj.* ou — *launisch*, *adj.* qui se ressent du changement de l'air; *sum.* capricieux, quinteux, changeant, variable, inconstant; — *läuten*, *n. voy.* — *gellaut*; — *leuch*, *en*, *unip* *s.* faire des éclairs, éclairer, lancer des éclairs; *fig.* étinceler; *té* — *lauden*, il fait des éclairs. || *—*, *n. é. spl.* éclairs, *m. pl.* lueurs (*f. pl.*) électriques, fulguration, *f.*; — *licht*, *n. é. spl.* feu (*m.*) saint Elme; — *loisung*, *f. spl.* *Min.* circulation (*f.*) de l'air dans les mines, ventilation, *f.*; — *lotte*, *f. n.* cheminée (*f.*) d'aérage; *boijem* — *lotte*, *buse*, *f.*; — *mannchen*, *n. é.* —, anémomètre, *m.*; — *maschine*, *f. n.* *Min.* ventilateur, *m.*; — *prophet*, *m. cn.* *cn.* personne (*f.*) qui prophétise le temps; *sum.* baromètre, *m.*; — *prophezeiung*, *f. cn.* prédiction (*f.*) du temps; — *pumpe*, *f. n.* *Min.* pompe (*f.*) d'aérage; — *regen*, *m. é. spl.* pluie (*f.*) d'orage; — *sab*, *m. é. c.* —, *Min.* pompe (*f.*) à air; — *saucer*, *m. é.* —, *Min.* cheminée, *f.* bure (*f.*) d'aérage; — *taule*, *f. n.* trombe (*f.*) d'air, siphon, *m.* typhon, *m.*; — *schacht*, *m. é. c.* et *tr.* *Min.* bure,

f. puits (m.) d'aérage, cheminée, f. —
—schaden, m. é. z., dommage, m. ou
dégât causé par l'orage; —scheide,
f. n. limite, f. endroit (m.) où les orages
se divisent, limite (f.) météorologique;
—schirm, m. é. t. abri (m.) contre l'o-
rage; Arch. appentis, m. auvent, m;
paratonnerre portatif; —schlag, m. é. t.
coup (m.) de tonnerre; grand orage
mêlé de pluie et de grêle, dégât causé
par la grêle; fin. coup (m.) de foudre;
—Zee, m. é. Géogr. le lac Wetter; —
seite, f. n. côté exposé à la pluie ou vers
le nord-ouest, côté (m.) du nord-ouest;
—flange, f. n. paratonnerre, m. —stein,
m. é. t. pierre (f.) à foudre, pierre (f.)
à polir; —strahl, m. é. t. éclair, m. —
strid, m. é. t. direction (f.) que prend un
orage, passage (m.) de l'orage; —
strid, m. é. t. hygromètre (m.) funicu-
laire, corde (f.) hygrométrique; —thur,
f. n. Min. porte (f.) d'aérage; —tradi-
tig, adj. gros d'orages, de tempêtes;
—trommel, f. n. Min. tambour (m.)
d'aérage; —trum ou —und Zabr-
trum, m. é. z. Arch. rayon, m. —uhr,
f. n. hygromètre, m. —veränderung, f. n.
changement (m.) de temps, variation
(f.) atmosphérique; —vogel, m. é. z.,
pluvier, m. courlis commun ou de terre;
—wechsel, m. é. spl. variation (f.) du
temps; —wendig, adj. changeant
avec le temps; fam. inconstant, jour-
nalier, capricieux, quinquet; —wirbel,
m. é. —, typhon, m. siphon, m. —wolke,
f. n. nuage orageux ou gros d'orages;
—zeichen, n. é. —, signe (m.) météoro-
logique, pronostic (m.) d'un orage; —zei-
ger, m. é. —, météroscope, m. baro-
mètre, m. thermomètre, m.

Weitrau (dic). (vét-ér-ou). Géogr.
Wetteravie, f.

Wettern, unipers. (vét-ér-n). av.
haben, faire de l'orage, faire des éclairs;
es wettert, il y a un orage, il tonne; fam.
pester, tempêter, fulminer, maugréer.

Wetzer, a. à aiguiser; —schleifer, m.
é. —, schiste (m.) novaculaire; —stahl,
m. é. spl. pierre, f. ou fusil (m.) à ai-
guiser les couteaux; —stein, m. é. t.
pierre (f.) à aiguiser ou à affiler, queue
(f.) de rat.

Wesen, a. (vét-én). aiguiser, affi-
ler, affûter, passer, repasser sur la
pierre, remoudre (des ciseaux); fig.
aiguiser, stimuler, exciter. || n. av.
haben, fam. laisser traîner son sabre. ||
—n. é. spl. et Wehung, f. spl. aiguisage,
m. repassage, m. (de couteaux), affû-
tage (m.) d'un outil, remoulage, m. (de
ciseaux).

***Whist, n. é. spl. (vist). Jeu. whist,**
m. —marke, f. n. jeton (m.) pour jouer
au whist; —spiel, n. é. spl. whist, m.

Wibbeln ou Wibeln, n. (vi-bél-n).
av. haben, grouiller, fourmiller.

Wich, m. n. indécl. (vix). grande toi-
lette, cérémonie, f. fam. trente-et-un,
m. atours, m. pl. —bürste, f. n. brosse
(f.) à cirer; —dose, f. n. boîte (f.) à
cirage; —lappen, m. é. —, gipon, m;
—topf, m. é. t. pot (m.) à cirage.

Wichse, f. n. (vi-zé). cirage, m. ci-
rure, f. pop. coups (m. pl.) de poing,
étrivières, f. pl.

Wichsen, a. (vi-zén). cirer, décrotter
(des chaussures), frotter (un parquet);
fam. étriller, rosser, parer, atifler,
atourner. Et sint ich ardeit, vous
voilà bien paré. || n. e. spl. cirage, m.
frottage, m.

Wicht, m. é. t. et tr. (vix). 1. créa-
ture, f. être, m. jeter, m. pauvre
homme, m. jeune sire, m. pauvre hère,
m. jeter, m. pauvre freluquet, m. | 2.
misérable, m. érole, m. coquin, m.

Wichtchen, n. é. —, (vix-tén). ou
Wichtlein, n. é. —, dimin. de Wicht;
petit bout d'homme.

Wichtel, f. n. (vix-tél). voy. Wichtel.
plique, f. plica, f. —pfeife, f. n. ap-
peau, m. pipeau, m. chalumeau, m.
—zopf, m. é. t. voy. Wichtelzopf,
plique, f. pica, f.

Wichtig, adj. (vix-tich). qui a un
poids, qui pèse un certain poids,
lourd, pesant; fig. important, influent,
considérable, de gravité, grave, es-
sentiel; sich in —et Ansehen setzen, ou sich
—machen, se donner des airs, prendre
des airs d'importance.

Wichtigkeit, f. n. (vix-tich-keit).
juste poids; fig. importance, f. gravité,
f. autorité, f. influence, f. grande portée.

Wid-é, voy. Wid et Widen-é.

Wide, f. n. (vix-é). voy. Wicht, Bot.
vesce, f. gelbe —, gesse (f. des prés;
spanische —, gesse (f.) de Tanger, pois (m.)
de senteur; türktische —, lupin blanc,
lupin (m.) jaune; Bohnen —, fève (f.)
des marais; —futter, n. é. spl. vesce,
f. nourriture mêlée de vesce; —stroh,
n. é. spl. paille (f.) de vesce.

Widel, f. n. (vix-él). et Widel, m.
et n. é. —, 1. liasse, f. rouleau, m.
paquet, m. botte, f. peloton, m; éche-
veau, m. (de fil); perruque, f. (de soie);
bourrelet, m. rouleau, m. (de bas);
papier (m.) à pelotonner le fil; Coiff.
papillote, f. —flöss, quenouille (f.) de
lin; —Tabak, rouleau (m.) de tabac; ein
—bus, chanvrie, f. | 2. mailloil, m. —
bant, n. é. z. et, ruban (m.) large à
lier qch; mailloil, m. —blatt, n. é. z.,
feuille enroulée, surtout, m. feuille
(f.) d'enveloppe; robe, f. (d'un cigare);
—blume, f. n. s-lage, m. —flechte, f.
spl. Bot. lichen plissé; —frau, f. en
remueuse, f. —find, n. é. et, jeune
enfant (m.) au mailloil, poupard, m;
—moos, n. voy. —flechte; —natter, f. n.
Zool. rouleau, m. tortrix, m. —puppe,
f. n. poupée, f. poupon, m. poupard,
—ranke, f. n. vrille, f. cirre, f. —
raupe, f. n. chenille rouleuse, tordeuse,
f. pleuse, f. —schlange, f. n. Zool.
rouleau, m. —schnur, f. z. t. mailloil,
m. tour (m.) de langes; —schwanz, m.
é. z. animal (m.) à queue prenante;
—krumpf, m. é. z. bas (m.) à rou-
leau ou à bourrelet, bas roulé ou re-
troussé; —tuch, n. é. z. et, toile (f.)
dont on enveloppe qch, lange, m.
couche, f. mailloil, m. —zeug, n. é.
spl. fam. couches, f. pl. layette, f.
mailloil, m. langes, m. pl.

Wideln, a. (vix-él-n). rouler, en-
rouler, mettre en pelote, pelotonner,
mettre (les cheveux) dans des papil-
lotes, emmailloter (un ent nt), m. Pa-
pier —, enrouler dans du papier, en-
velopper ou mettre dans du papier, en-
tortiller (de papier); aus einander —
dévider, dérouler, développer; fam.
man thut ihn um den Finger —, il est
souple comme un gant. || n. é. spl.
enroulement, m. dévidage, m.

Widen-é, de vesce, de fèves, voy.
Wid-é. —brod, n. é. spl. pain (m.)
de vesce; —feld, n. é. t. champ (m.) de
vesce; —futter, n. é. —, u —gemenge,
n. é. spl. vesce, f. de la vesce, nour-
riture mêlée de vesce; —flee, m. é. spl.
esparcette, f. —schrot, m. é. spl. grua-
(m.) de vesce, vesce égrugée; —stroh,
n. é. spl. paille (f.) de vesce.

Widler, m. é. —, (vix-lér). dévideur,
m. celui qui dévide ou qui déroule;
Zool. rouleau, m. chenille rouleuse.

Widder, m. é. —, (vix-ér). beller, m.
wid-er —, moufflon, m. jureur —, chevre
(f.) du Levant; pruanischer —, mouton
(m.) du Perou; Astr. Belier, m.
Aries, m; hydraulischer —, béliér (m.) hy-
draulique, marteau-pilon, m. —fell,
n. é. t. peau (f.) de béliér; goldent —fell,
toison (f.) d'or; —haupt, n. é. z. et, tête
(f.) de béliér ou de moufflon; Arch.
tête (f.) de béliér; —horn, n. é. z. et,
Fort. corne (f.) de béliér; H. n. t. corne
(f.) d'Ammon, ammonite, f. —fopf, m.
voy. —taup; —punkt, m. é. spl.
Astr. point vernal.

Widem, n. é. t. (vi-dém). douaire,
m. legs, m. revenus (m. pl.) d'une cure.

1. Wider, prép. avec l'accusatif,
(vi-dér). voy. Wider; 1. contre, en-
vers, vers, marque le mouvement ou
la direction contre, avec résistance de
la part de l'objet; —du Wand laufen,

donner contre le mur; —den Strom
schwimmen, remonter le courant; —
Widen, malgré soi, à contre-cœur;
—das Gesetz, contre la loi; —die Natur,
contre la nature; —seine Natur, contre
son naturel; —meinen Willen, malgré
moi, contrairement à ma volonté;
—einander laufen, courir l'un vers l'autre;
—etw. (v) sein, être hostile à qn, s'op-
poser à qch. | 2. n. t. id. l. das ist uns
das —, le pour et le contre.

2. Wider, m. é. spl. dégoût, m. ré-
pugnance, f. horreur, f.

3. Wider-é, particule inséparable;
employé pour wider-é se sépare.

Wider-belfern, n. (vi-dér-bél-fern).
ou Wider-bellen, n. ar. bâton, f. m. se
rebéquer contre, contredire qn.

Widerbeller, m. é. —, (vi-dér-bél-ér).
celui qui se rebéque, ergoteur, m.

Widerchrist, m. n. n. (vi-dér-krist).
antéchrist, m.

Widerchristlich, adj. (vi-dér-krist-
lich). antichrétien.

Widerdruck, n. é. spl. (vi-dér-
druk). Phys. réaction, f. Gr. réaction
épreuve; Impr. retraction, f. V. resou.

Wider-drücken, a. vi-dér-drük-én).
presser, serrer contre qch; réagir.

Widerfahren, n. (vi-dér-fä-ren).
widerfahr, widerfahren, ar. fin. arriver,
survenir, se présenter, se tenir en
linquid —, il lui est arrivé un malheur;
ich widerfahr dir (vix), il joint de beau-
coup d'honneurs; jtm. (v) Gerechtigkeit
lassen, rendre justice ou faire droit à qn.

Widerfähre, f. n. (vi-dér-fär-é).
Chass. contre-pied, m.

Widergänge, m. pl. (vi-dér-guén-
gü). Min. araignées, f. pl.

Widergesetlich, adj. (vi-dér-gué-
setz-lich). contraire aux lois, illegal;
anticonstitutionnel.

Widerhaarig, adj. (vi-dér-här-ich).
malencoreux, fâcheux, fatal, inop-
portun, à rebrousse-poil.

Widerhaken, m. é. —, (vi-dér-hä-
ken). croc, m. crochet, m. —am Weil,
barbe (f.) d'une fleche; Weil mit —, fleche
barbelée; Bot. poils doubles et courbés
en hameçons; H. nat. gluchide, m.

Widerhagig, adj. (vi-dér-hä-ich).
pourvu d'un crochet ou de barbes, bar-
belé, gluchide.

Widerhalt, m. é. spl. (vi-dér-halt).
appui, m. aide, m. soutien, m. résis-
tance, f. Mec. soutien, m. soutènement,
m. —ferre, f. n. chaîne (f.) de retraite,
chaîne (f.) du bout du timon; —ring,
m. é. t. anneau (m.) d'attelage; —
tau, n. é. t. Atil. retraite (f.) pour
manœuvres de force.

Widerhalten, n. (vi-dér-hal-ten).
widerhalt, wid halten (v. g. fous sépar-
ter wider, n. d'égaler), av. faire, résis-
ter, s'opposer à, tenir contre, ap-
puier contre, faire résistance à; fig.
appuyer contre, soutenir; durer, être
de durée; avoir de la résistance.

Widerhalter, m. é. —, (vi-dér-hal-
ter). arrêt, m. appui, m. —der Wid-
spide, arrêter (m.) du levier-directeur;
—der Widspide, happe (f.) à crochet du
timon; —der Gabelschiff, ragot (m.) de
limonière.

Widerhatig, adj. (vi-dér-hat-ich).
qui résiste, —et Zärtlich, mets nourris-
sant, pièce (f.) de consistance.

Widerhag, m. voy. Widen-é.

Widerklage, f. voy. Widen-é.

Widerkreuz, n. é. t. (vi-dér-kreuz).
Blas. croix croisée.

Widerlager, f. n. (vi-dér-lä-gue).
1. Arch. contre-fort, m. pied-droit, m.
entourchement, m. éperon, m. ar-
ciboutant, m. boutée, f. culée, f. (de
pont), bourrelet (m.) d'une cartouche.
| 2. don (m.) de noces; douaire, m. aug-
ment (m.) de dot.

Widerlager, n. é. —, (vi-dér-lä-
guér). Arch. redan, m. contre-fort, m.

Widmer, m. é. —. (vid-mèr). celui qui voue ou qui consacre, dédicateur, m. (d'un livre).

Widmung, f. spl. (vid-moun'g). dévouement, m. consécration, f. destination, f. dédicace, f. (d'un livre).

Widrig, adj. (vi-drîg). contraire, adverse, opposé, antipathique, désagréable, odieux, rebutant, dégoûtant, repoussant; — tr. Zufall, contre-temps, m.; — tr. Schicksal, destin fâcheux, sort (m.) contraire; — tr. Wind, vent (m.) contraire, mauvais vent; — en Râst, ou im — en Galt, autrement, sinon, dans le cas contraire, voy. Widrigkeit.

Widrigkeit, f. m. (vi-drîg-kait). contrariété, f. adversité, f. désagrément, m.; dégoût, m.

Widrigkeitsfall, adv. voy. Widrig.

Wie, adv. (vi). 1. comment? comme? de quelle manière? de quelle façon? par quel moyen? comment! quel! est-ce possible! tel que, quoique; semblable à, pareil à; — sehr, — viel? combien? — ist Ihnen? comment vous sentez-vous? — ist — ich, tout comme moi; — i. B. der Hund, comme par exemple le chien, comme il en est du chien; — heißt er? — ist sein Name? comment se nomme-t-il? — ist sehr, à ce que je vois; — kommt es dag., comment se fait-il que... d'où vient-il que...; — gefast, comme je viens de dire; — fast, so gleich, aussitôt dit, aussitôt fait; — man sagt, comme on dit, à ce qu'on dit; — wie viel nicht — die Geschichte, je ne sais pas comment cela est arrivé; dem ist — dem wêr, — dem auch sein mag, quoi qu'il en soit; — es auch sein mag ou — dem auch sein mag, de quelle manière que ce soit; — es komme — es will advenir que pourra. || 2. avec un adjectif. **com-hien**, à quel point; — groß! que c'est grand! — idon das ist! — idon ist das! que cela est beau! — lange? combien de temps? — oft? combien de fois? — groß ist er? quelle est sa taille? quelle est sa grandeur, de quelle dimension est-il? — wenig, combien peu? — viel? jusqu'à quel point? jusqu'où? — gern, combien volontiers, quelque plaisir que...; — froh bin ich! que je suis heureux! — sehr freut es mich! que je suis heureux! combien je me réjouis de... — sehr bedauert ich! que je regrette! combien je suis fâché ou désolé! || 3. comme, que; so alt, — aussi vieux que; eben so groß — er, tout aussi grand que lui; so —, de même que, de même, comme, aussi que, pareil à; — so? comment cela? — so tnn, comment donc! — wenn, comme si, que serait-ce si... || 4. quand, lorsque, comme, au moment où, aussitôt que, dès que; au temps où, lorsque; — id tnnat, comme j'entrerais, lorsque j'entrerais; — bist tnnat wêr, dès que cela fut connu, aussitôt que l'on apprit cela. || 5. **Wie**, indécl. le comment; — fern, adv. ou 3^{me} pers. f. sing., jusqu'à quel point, comment, à quel point, dans quelle mesure, si; autant que; — viel, adv. combien? combien de? — viel kostet das? combien coûte cela? quel est le prix de cela? hier, hier, das — vielste, adj. sub. le ou la quantième; den — vielften haben wir? quel quantième avons-nous? — wohl, conj. quoique, bien que, encore que.

Wiebel, m. é. —. (vi-bèl). calandre, f. charançon (m.) du blé.

Wiebeln, m. voy. Wiebeln.

Wied, m. voy. Bau.

Wiede, f. n. (vi-dé). voy. Wied, saule m. osier, m.; hart, f. ployon, m. lien (m.) d'osier; — hofen, m. é. x. Ornith. huppe, f. — hofpfaut, n. ou — pfaut, n. é. spl. saint-foin (m.) espèce.

1. **Wieder**, adv. (vi-dèr). 1. de nouveau, encore une fois, derechef; (don — encore! encore une fois! — an-fangen, recommencer; — sagen, redire, répéter. || 2. de retour, en échange, à mo. tour; également, aussi. || 3. d'un autre côté; hin u d —, çà et là, de côté et d'autre.

2. **Wieder** — a, particule ordinairement separable.

Wiederabdruck, m. é. c. (vi-dèr-ab-druck). réimpression, f.

Wiederab-drucken, a. (vi-dèr-ab-druck-en). imprimer de nouveau, réimprimer.

Wiederabgabe, f. n. (vi-dèr-ab-gâ-bè). restitution, f. réintégration, f.

Wiederab-jagen, a. (vi-dèr-ab-jâ-guèn). reprendre, reconquérir; ein ge-fayrtes Schiff —, courir à la rescousse || =, n. é. spl. et **Wiederabjagung**, f. n. reprise, f. rescousse, f. délivrance, f.

† **Wiederab-treten**, a. (vi-dèr-ab-trè-tèn). trait wieder ab, wiederabtreteten, recéder; Jur. retrocéder. || =, n. é. spl. et **Wiederabtretung**, f. n. retrocession, f.

† **Wiederan-fangen**, a. (vi-dèr-an-fan'guèn). finç ou finç wieder an, wieder-anfangen, av. haben, recommencer, reprendre.

† **Wiederan-geben**, n. (vi-dèr-an-guè-bèn). gab wiederan, wiederangab, av. sein, recommencer, reprendre; se renouveler, se réveiller, se rallumer.

† **Wiederan-greifen**, a. (vi-dèr-an-grèi-fèn). griff wiederan, wiederangriffen, remanier; Mil. recharger, attaquer de nouveau.

Wiederan-machen, a. (vi-dèr-an-mâ-chèn). rattacher, remettre; rallumer (le feu).

Wiederannahme, f. n. (vi-dèr-an-nâ-nè). reprise, f.

Wiederan-regen, a. (vi-dèr-an-ré-guèn). aborder de nouveau.

Wiederan-stellen, a. (vi-dèr-an-stèl-lèn). remployer, réinstaller, placer de nouveau, rappeler à l'activité. || =, n. é. spl. et **Wiederanstellung**, f. n. réinstallation, f. Mil. rappel (m.) à l'activité.

† **Wiederan-treten**, a. (vi-dèr-an-trè-tèn). trat wieder an, wiederantreten, reprendre, recommencer, se remettre à.

Wiederan-zünden, a. (vi-dèr-an-tzun-dèn). rallumer.

Wiederauf-arbeiten, a. (vi-dèr-auf-ar-bâi-lèn). refaire, remanier. || =, n. é. spl. réfection, f. remaniement, m.

Wiederaufbau, m. é. pl. — bauten, (vi-dèr-auf-bau). reconstruction, f. réédification, f.

Wiederauf-bauen, a. (vi-dèr-auf-bau-en). rebâtir, reconstruire, réédifier.

† **Wiederauf-ersehen**, n. (vi-dèr-auf-èr-chè-èn). erblind wieder auf, wieder-aufsehen, av. sein, ressusciter; renaître, revenir à la vie. || =, n. é. spl. et **Wiederauf-ersehen**, f. spl. résurrection, f.

† **Wiederauf-finden**, a. (vi-dèr-auf-fin-dèn). fand wieder auf, wieder-aufgefun-den, retrouver, découvrir, remettre la main sur. || =, n. é. spl. et **Wiederauf-findung**, f. n. action (f.) de retrouver.

† **Wiederauf-nehen**, n. (vi-dèr-auf-guè-èn). ging wieder auf, wieder-aufgehen, av. sein, se rouvrir.

Wiederauf-höhen, a. (vi-dèr-auf-höu-èn). surhausser.

† **Wiederauf-kommen**, n. (vi-dèr-auf-kom-èn). kam wieder auf, wieder-aufgekommen, av. sein, se rétablir, relever de maladie.

Wiederauf-legen, a. (vi-dèr-auf-lè-guèn). appliquer; Libr. réimprimer.

Wiederauf-richten, a. (vi-dèr-auf-riht-èn). relever, redresser ce qui est tombé.

Wieder-befähigen, a. (vi-dèr-bè-fâi-quèn). Jur. réhabiliter. || =, n. é. spl. et **Wiederbefähigung**, f. spl. réhabilitation, f.

† **Wieder-begehen**, a. (vi-dèr-bè-guè-èn). beging wieder, wiederbegehen, Jur. retomber en faute, être en cas de récidive, récidiver. || =, n. é. spl. et **Wieder-begehen**, f. spl. Jur. récidive, f.

Wiederbeflagge (der), adj. sub. (vi-dèr-bè-klag-è). Jur. défendeur (m.) en reconvention.

† **Wieder-bekommen**, n. (vi-dèr-bè-kom-èn). recuperer, ravoier, retenir,

recouvrer, rentrer en possession; fam. rattraper, resaisir, reprendre.

Wieder-beleben, a. (vi-dèr-bè-lè-bèn). revivifier, restaurer, faire revivre, rendre à la vie, ressusciter. || =, n. é. spl. et **Wiederbelebung**, f. spl. résurrection, f. revivification, f.

Wiederbefugigung, f. spl. (vi-dèr-bè-chou-di-gou'g). récrimination, f.

Wieder-befugen, a. (vi-dèr-bè-zè-tzèn). réoccuper.

† **Wieder-befinnen** (sich), v. (vi-dèr-bè-zin-èn). beinn sich wieder, wieder bein-nen, se ressouvenir, reprendre ses sens, retrouver dans sa mémoire, se recon-naître; changer d'avis, se raviser.

Wiederbesitz, m. é. spl. (vi-dèr-bè-zitz). rentrée (f.) en possession; zum — kommen ou an — kommen, être remis en possession.

Wieder-befohlen, a. (vi-dèr-bè-zò-lèn). Cordonn. ressembler.

Wiederbetretungsfall, m. é. c. (vi-dèr-bè-trè-toung-fal). récidive, f.

Wieder-bevölkern, a. (vi-dèr-bè-fœul-kèrn). repeupler.

Wieder-bezahlen, a. (vi-dèr-bè-tzâ-lèn). rembourser, payer de nouveau. || =, n. é. spl. et **Wiederbezahlung**, f. n. remboursement, m.

† **Wieder-bieten**, a. (vi-dèr-bi-tèn). bot wieder, wiederbieten, offrir, faire une offre; Proc. Wied und — macht Kaufleute, à marchander on vend et on achète.

† **Wieder-bitten**, a. (vi-dèr-bi-tèn). bat wieder, wiederbitten, prier, inviter de nouveau, réinviter; fam. prier, inviter à son tour, réciproquement.

Wieder-branchen, a. (vi-dèr-brâou-chèn). user, se servir de nouveau de qch.

† **Wieder-bringen**, a. (vi-dèr-brîng-uèn). bradte wieder, wiederbradte, f. rapporter, ramener, rendre, recouvrer, restituer.

Wiederbringlich, adj. (vi-dèr-brîng-lîch). réparable, recouvrable; qui peut se réparer ou se recouvrer.

Wieder-benen, a. (vi-dèr-bè-bè-nèn). replanir.

Wiedereinfuhr, f. spl. (vi-dèr-ain-fou). réimportation, f. — artikel, m. é. —, marchandise réimportée, réimporta-tion, f.

Wiederein-führen, a. (vi-dèr-ain-fû-rèn). réimporter, rétablir; introduire de nouveau.

Wiederein-händigen, a. (vi-dèr-ain-hèn-di-guèn). rendre, restituer.

Wiederein-lenken, n. (vi-dèr-ain-lèn-kèn). remettre dans le chemin; fig. revenir au fait, revenir à son propos; revenir de ses écarts.

Wiederein-lösen, a. (vi-dèr-ain-lœu-sèn). dégager, désengager; retirer du mont-de-piété. || =, n. é. spl. et **Wiedereinlösung**, f. n. dégageement, m. retrait, m.

Wiedereinnahme, f. n. (vi-dèr-ain-nâ-mè). nouvelle prise de possession; Mil. reprise, f. nouvelle capture.

† **Wiederein-nehmen**, a. (vi-dèr-ain-nè-men). nahm wieder ein, wieder-einnemen, reprendre, capturer de nouveau.

Wiederein-richten, a. (vi-dèr-ain-riht-èn). raguster; Chir. remboiter, redresser, réduire; fig. rétablir, réorgani-ser, reconstruire. || =, n. é. spl. et **Wiedereinrichtung**, f. n. Chir. remboi-tement, m. redressement, m. réduction, f. fig. rétablissement, m. réorgani-sation, f.

† **Wiederein-saugen**, a. (vi-dèr-ain-zaou-gen). sog wieder ein, wieder-ein-saugen, reabsorber. || =, n. é. spl. et **Wieder-einsaugung**, f. spl. résorption, f.

Wiederein-schiffen, a. (vi-dèr-ain-schîf-èn). rembarquer, recharger ou embarquer. || =, n. é. spl. et **Wiederein-schiffung**, f. n. embarquement, m.

Wiederein-setzen, a. (vi-dèr-ain-zè-tzèn). restituer, rétablir réinstaller,

replacer, remettre à sa place, remettre en possession, réhabiliter. || =, *n. s. spl. et Wiedererfassung*, *f. spl.* rétablissement, *m.* réintégration, *f.* restitution, *f.*

Wiederer-treten, *a. (vi-dér-er-tre-tèn)*, trait wieder ein, wiederzutreten, rentrer, entrer de nouveau; Mit- reprendre du service, rentrer dans les rangs.

Wiedererweihung, *f. (vi-dér-er-weih-ung)*, reconsecration, *f.* réconciliation, *f.*

Wieder-erhalten, *n. (vi-dér-er-hal-tèn)*, erhielt wieder, wiederhalten, voy. Wieder-bekommen, recevoir de nouveau, rentrer en possession de, ravoïr, récupérer, || =, *n. s. spl. et Wiedererhaltung*, *f. spl.* recouvrement, *m.*

Wieder-erheilen, *a. (vi-dér-er-hei-len)*, rasserénen, rendre de nouveau serein ou riant, désirer qn.

Wieder-erholen (sich), *v. (vi-dér-er-hol-sèn)*, se remettre, reprendre ses sens, se remettre d'une maladie. || =, *n. s. spl. et Wiedererholung*, *f. spl.* retablissement (m.) de la santé.

Wieder-erinnern, *a. (vi-dér-er-inn-ern)*, 1. rappeler, faire ressouvenir de. || 2. sich —, se ressouvenir. || 3. =, *n. s. spl. et Wiedererinnerung*, *f. cn.* ressouvenir, *m.* reminiscence, *f.*

Wieder-erkennen, *a. (vi-dér-er-er-ken-nèn)*, erkannt wieder, wiedererkennen, reconnaître, remettre; ich erkannt ihn wieder, je le remis. || =, *n. s. spl. et Wiedererkennung*, *f. spl.* reconnaissance, *f.*

Wieder-erlangen, *a. (vi-dér-er-er-lan-gen)*, voy. Wieder-erhalten, recouvrer, ravoïr, reprendre, rentrer en possession de. || =, *n. s. spl. et Wieder-erlangung*, *f. spl.* recouvrement, *m.* reprise (f.) de ou rentrée (f.) en possession.

Wieder-erobren, *a. (vi-dér-er-er-ob-ern)*, reconquérir, reprendre (une place) à l'ennemi. || =, *n. s. spl. et Wieder-erobringung*, *f. cn.* conquête, *f.* nouvelle reprise (d'une place); *Mar.* rescousse, *f.*

Wieder-eröffnen, *a. (vi-dér-er-er-öff-nen)*, eröffnen, || =, *n. s. spl. et Wieder-eröffnung*, *f. spl.* reouverture, *f.* rentrée, *f.* des classes.

Wieder-erhoffen, *v. (vi-dér-er-er-hoff-en)*, attendre.

Wieder-erschienen, *n. (vi-dér-er-er-sch-ien-nèn)*, erschien wieder, wiedererscheinen, av. (en) reparaitre; ein Werk — lassen, rééditer un ouvrage. || =, *n. s. spl. et Wiedererscheinung*, *f. cn.* réapparition, *f.*

Wieder-erzegen, *a. (vi-dér-er-er-zé-ten)*, restituer, rendre, rembourser. || =, *n. s. spl. et Wiedererzeugung*, *f. cn.* restitution, *f.* remboursement, *m.*

Wieder-erstaun, *a. (vi-dér-er-er-staun-en)*, erstaune, restituer. || =, *n. spl. et Wiedererstaunung*, *f. cn.* restitution, *f.* remboursement, *m.*

Wieder-erzählen, *a. (vi-dér-er-er-zäh-len)*, erzählte wieder, wiedererzählen, racheter (dans une vente publique).

Wieder-erwachen, *a. (vi-dér-er-er-wach-en)*, av. sein; s'éveiller de nouveau, ressusciter.

Wieder-erwählen, *a. (vi-dér-er-er-wäh-len)*, réélire. || =, *n. s. spl. et Wiedererwahlung*, *f. cn.* réélection, *f.*

Wieder-erwecken, *a. (vi-dér-er-er-ekh-en)*, éveiller de nouveau, réveiller, rappeler à la vie, ressusciter; *fig.* raviver une douleur. || =, *n. spl. et Wiedererweckung*, *f. cn.* réveil, *m.* rappel (m.) à la vie.

Wieder-erzählen, *a. (vi-dér-er-er-zäh-len)*, redire, raconter.

Wieder-erzeugen, *a. (vi-dér-er-er-zü-gen)*, reproduire, régénérer, engendrer de nouveau, être la source ou la cause de; sich —, se reproduire. || =, *n. s. spl. et Wiedererzeugung*, *f. spl.* reproduction, *f.*

Wiedererzeugungskraft, *f. spl. (vi-dér-er-zü-ge-uns-kraft)*, force reproductive.

Wiederfährte, *f. n. (vi-dér-er-fähr-te)*, Chass. retour (m.) sur les mêmes voies.

Wieder-finden, *a. (vi-dér-er-fin-dèn)*, fand wieder, wiedergefunden, retrouver. || =, *n. s. spl. et Wiederfindung*, *f. cn.* retrouvaille, *f.*

Wiederflug, *m. cn. spl. (vi-dér-er-fluch)*, ou Wiederflucht, retour (m.) des oiseaux de passage.

Wiederfluß, *m. (sch. spl. (vi-dér-er-flouss))*, *Mar.* reflux, *m.*

Wieder-fordern, *a. (vi-dér-er-for-dern)*, redemandar, réclamer; *Jur.* répéter. || =, *n. s. spl. et Wiederforderung*, *f. cn.* réclamation, *f.* demande (f.) en restitution; *Jur.* répétition, *f.*

Wiedergabe, *f. n. (vi-dér-er-gä-be)*, reddition, *f.* restitution; *Jur.* réhibition, *f.*

Wiedergang, *m. s. spl. (vi-dér-er-gan'g)*, Chas. retour, *m.*

Wieder-gebären, *a. (vi-dér-er-ge-bären)*, gebär wieder, wiedergeboren, faire renaître; *Theol.* régénérer; *wiegeboren*, régénéré.

Wieder-geben, *a. (vi-dér-er-ge-bèn)*, gab wieder, wiedergaben, redonner, rendre; *fig.* rendre, restituer; *Jeu.* refaire (des cartes).

Wiedergeblich, *adj. (vi-dér-er-ge-blich)*, qui doit être rendu; *Jur.* réhibitoire.

Wiedergeburt, *f. spl. (vi-dér-er-ge-burt)*, renaissance, *f.* régénération, *f.*; *Philos.* palingénésie, *f.*; *Wirt.* —, retour continué.

Wiedergelangen, *n. (vi-dér-er-ge-lan-gen)*, av. sein, parvenir de nouveau à, rentrer dans; *u. thw. (D)* —, ravoïr qch, récupérer ou retrouver qch. || =, *n. s. spl. et Wiedergelangung*, *f. spl.* rétablissement (sur le trône), rentrée (f.) dans la possession de.

Wieder-gehen, *n. (vi-dér-er-ge-né-zen)*, genes wieder, wiedergehen, av. haben, guérir, se rétablir, se remettre, se refaire; *wiedergehend*, convalescent, rétabl, guéri. || =, *n. s. spl. et Wiedergehung*, *f. spl.* convalescence, *f.* rétablissement (m.) de la santé.

Wieder-gemeinen, *a. (vi-dér-er-ge-mein-en)*, gemein mit, wiedergemeinen, régagner, reconquérir, recouvrer.

Wiederglanz, *m. cn. spl. (vi-dér-er-glan'z)*, réflexion voy. Abglanz.

Wieder-glänzen, *n. (vi-dér-er-glän-zen)*, av. haben, briller de nouveau, jeter de nouveau un éclat; *Phys.* être réfléchi.

Wieder-grüßen, *a. et n. (vi-dér-er-grü-ssen)*, av. haben, rendre le salut.

Wieder-haben, *a. (vi-dér-er-ha-bèn)*, hatte wieder, wiederhabt, voy. Wieder-bekommen, ravoïr, obtenir de nouveau.

Wiederhall, *m. cn. spl. (vi-dér-er-hal)*, voy. Wiederhall, résonnement, *m.* retentissement, *m.* résonnance, *f.* répercussion, *f.* ou renvoi (m.) du son; écho, *m.*

Wieder-halten, *n. (vi-dér-er-hal-tèn)*, ou Wiederhalten, av. haben; résonner, partir; être répercuté ou renvoyé, (sent.) du son. || =, *a. renvoyer ou répercuter un son, voy. Wieder-schallen*.

Wiederherstellbar, *adj. (vi-dér-er-her-stell-bar)*, qui peut être rétabli, remis ou restauré.

Wiederher-stellen, *a. (vi-dér-er-her-stell-en)*, remettre, rétablir, restaurer; reconstituer, régénérer; *Chim.* réduire; *Artill.* radoubier; die Front —, se remettre face en tête.

Wiederhersteller, *m. s. (vi-dér-er-her-stell-er)*, régénérateur, *m.*; restaurateur, *m.*

Wiederherstellung, *f. cn. (vi-dér-er-her-stell-ung)*, rétablissement, *m.*; restauration, *f.* restitution, *f.* régénérateur, *m.*; *Chim.* réduction, *f.* Fortif. réparation, *f.*; *Horl.* rhabillage, *m.*

Wiederherstellung — a, de restauration, de restitution: —kraft, *f. spl.* force (f.) de reproduction; —mittel, *n. s. —, Pharm.* restaurant, *m.* fortifiant, *m.* tonique, *m.*

Wiederhervor-bringen, *a. (vi-dér-er-her-vor-brin-gen)*, brachte wieder hervor, wiederhergebracht, reproduire, régénérer. || =, *n. s. spl. ou Wiederhervor-bringung*, *f. spl.* reproduction, *f.* régénération, *f.*; *Chim.* palingénésie, *f.*

Wieder-holen, *a. (vi-dér-er-höl-en)*, aller chercher dq nouveau, aller reprendre, rapporter. || a. *insep.* redire, répéter, reprendre, reproduire, renouveler; réitérer; récapituler, résumer; sein Leben —, répéter sa leçon; die zum Wiederholung —, répéter à satiété, rabâcher.

Wiederholt, *répété, réitéré, renouvelé, itératif, réitéré; Jur.* gémine, réitératif; wiederholte Schläge, coups redoublés. || =, *n. s. spl. voy. Wiederholung*.

Wiederholtermäßen, *adv. (vi-dér-er-höl-ter-mä-ssen)*, à différentes reprises, plusieurs fois, fréquemment.

Wiederholung, *f. cn. (vi-dér-er-höl-ung)*, répétition, *f.* redite, *f.* réitération, *f.* reprise; *f.* récapitulation, *f.* lâche; —, rabâchage, *m.*; *Wirt.* —, ret. ur continué.

Wiederholungs — a, de répétition, de redite: —fall, *m. cn. (f. cas (m.) de récédive; —fisch, m. cn. (f. barre (f.) de répétition; —vers, m. cn. (f. vers, m. —wort, n. cn. (f. doublet, m. —zeichen, n. s. —, signe (m.) de répétition; Mus.* reprise, *f.*

Wiederhören, *a. (vi-dér-er-hör-en)*, entendre de nouveau, apprendre, entendre dire, entendre parler de; wenn ich das wiederhöre, si cela me parvient encore une fois aux oreilles.

Wieder-fäuen, *a. (vi-dér-er-häu-en)*, ou Wieder-fäuen, remâcher, mâcher pour la seconde fois, ruminer; *f. m.* rabâcher. || =, *n. s. spl. rumination, f.*

Wiederfäuer, *m. s. —, (vi-dér-er-häu-er)*, ruminant, *m.* pachyderme, *m.*

Wiederfauf, *m. s. —, (vi-dér-er-häu-f)*, rachet, *m.* remède, *m.* retrait, *m.*

Wieder-faufen, *a. (vi-dér-er-häu-fen)*, racheter; *Jur.* retraire, retirer, retirer de la vente, rémérer.

Wiederfäuer, *m. s. —, (vi-dér-er-häu-f)*, celui qui rachète; *Jur.* retrayant, *m.* rachetant, *m.*

Wiederfäuflich, *adj. (vi-dér-er-häu-flich)*, rachetable.

Wiederfaufs — a, de rachet, de rémère: —flag, *f. n.*, action (f.) de rémère; —recht, *n. s. —, faculté (f.) de rachet ou de rémère.*

Wiederfäung, *f. spl. (vi-dér-er-häu-ung)*, rumination, *f.* méricysme, *m.*

Wiederfehr, *f. spl. (vi-dér-er-häu-f)*, retour, *m.*; *Astr.* révolution, *f.*; *Charp.* rencontre, *f.*; jonction, *f.*; *Tiss.* extrémité, *f.*; retour, *m.*; *Rub.* bâton (m.) de retour.

Wieder-fehren, *n. (vi-dér-er-häu-fen)*, av. (en) retourner; revenir, rebrousse chemin; se répéter, se reproduire. || =, *n. s. spl. ou Wiederfehrgung*, *f. spl.* voy. Wiederfehr, retour, *m.*

Wiederkehrungspunkt, *m. cn. (vi-dér-er-häu-ung-spunkt)*, *Astr.* point (m.) de rebroussement.

Wiederklage, *f. n. (vi-dér-er-häu-gue)*, reconvention, *f.*

Wieder-klagen, *n. (vi-dér-er-häu-gue)*, av. haben, reconvenir, intenter une action reconventionnelle.

Wiederkläger, *m. s. —, (vi-dér-er-häu-gue)*, reconvenant, *m.* celui qui forme une plainte reconventionnelle.

Wiederklang, *m. cn. (vi-dér-er-häu-ung)*, voy. Wiederhall, résonnance, *f.* écho, *m.*

Wieder-klängen, *n. (vi-dér-er-häu-ung)*, klänge wieder, wiederklangen, av. haben, voy. Wiederhall, résonner, retentir, avoir un écho.

† **Wieder-kommen**, *n.* (vi-dér-kom-én). Jam. wieder, wiederkommen, av. sein; venir de nouveau ou pour la seconde fois; revenir, retourner; *Wiedt* u. *ich* kommen, revenir à soi, reprendre ses esprits, recouvrer ses sens; *Wiedt* u. *ich* kommen laßen, laisser ou faire revenir à soi, rappeler à la vie; faire revivre.

Wieder-kriegen, *n.* *voy.* **Wieder-nehmen**.

Wieder-kunft, *f. spl.* (vi-dér-kounft). retour, *m.* rentrée, *f.* revenue, *f.*

Wieder-machen, *n.* (vi-dér-má-chen). refaire.

Wiedernahme, *f. n.* (vi-dér-ná-mé). action (*f.*) de reprendre, reprise, *f.* ou degagement, *m.* (de sa parole); révocation, *f.* (d'un édit); rétraction, *f.* (d'une promesse); retrait, *m.* (d'un projet de loi).

† **Wieder-nehmen**, *n.* (vi-dér-né-mén). *nahm* wieder, wiedernehmen, reprendre.

Wieder-öffnen, *n.* (vi-dér-öuf-nén). ouvrir de nouveau, rouvrir. || = *n. é.* *spl.* action (*f.*) de rouvrir, réouverture, *f.*

† **Wieder-rufen**, *n.* (vi-dér-röuf-fén). *nief* wieder, wiedergerufen, rappeler, faire revenir; *Phys.* répéter, renvoyer (un son); réfléchir, répéter.

Wieder-sagen, *n.* (vi-dér-sá-guén). redire, répéter, rapporter; se faire l'écho de. || = *n. é.* *spl.* rapports, *m. pl.* redite, *f.* propos, *m. pl.*

Wieder-sammeln, *n.* (vi-dér-zam-én). recueillir, rassembler, rallier.

Wieder-schaffen, *n.* (vi-dér-sá-chen). procurer de nouveau, faire ravoir, faire retrouver.

Wieder-schall, *m. é.* *spl.* (vi-dér-schal). résonnance, *f.* résonnement, *m.* retentissement, *m.* écho, *m.* répercussion (*f.*) d'un son.

† **Wieder-schallen**, *n.* (vi-dér-schal-én). *idell* wieder, wiedererschallen, *et* *regulier*; *v. haben*, retentir, résonner; *Wieder-schallend*, retentissant, résonnant.

Wieder-schein, *m. é.* (vi-dér-schén). réflexion, *f.* reflet, *m.* resplendissement, *m.*; réfléchissement, *m.* réverbération, *f.* rejaillement, *m.*; *Phys.* reflet, *m.* leur, *f.* mirage, *m.*

† **Wieder-schellen**, *n.* (vi-dér-schal-én). *haben* wieder, wiedererschellen, *av. haben*, *réfléchir*, réfléchir, réverbérer la lumière; être réfléti; *Wieder-schellend*, réfléchissant.

† **Wieder-schelten**, *n.* (vi-dér-schel-én). *idell* ou *idell* wieder, wiedererschelten, *voy.* *Wieder-schelten*, riposter, répondre par d'autres injures.

Wieder-schenken, *n.* (vi-dér-schen-én). faire un cadeau en retour, redonner à son tour, donner en échange, rendre.

Wieder-schicken, *n.* (vi-dér-schik-én). envoyer de nouveau, renvoyer.

† **Wieder-schießen**, *n.* (vi-dér-schi-schen). *idell* wieder, wiedererschießen, *av. haben*, tirer de nouveau ou une seconde fois; *fig.* riposter, frapper à son tour.

Wieder-schimpfen, *n.* (vi-dér-schim-pén). *voy.* *Wieder-schelten*; rendre l'invective, répondre par une injure, riposter.

Wieder-schlag, *m. é.* (vi-dér-schlág). coup rendu, coup répété.

† **Wieder-schlagen**, *n.* (vi-dér-schlá-guén). *idell* wieder, wiedererschlagen, rendre les coups, frapper ou battre à son tour, riposter.

† **Wieder-schreiben**, *n.* (vi-dér-schrei-bén). *idell* wieder, wiedererschreiben, *av. haben*, répondre, riposter ou répondre par un écrit. || *a.* écrire, écrire de nouveau.

Wieder-seh, *f. spl.* (vi-dér-zé). reaux, *m.* resoulement (*m.*) des vagues.

† **Wieder-sehen**, *n.* (vi-dér-sé-én). *sah* wieder, wiedergesehen, revoir, voir de nouveau, jeter de nouveau les yeux sur. || = *n. é.* *spl.* revoir, *m.* au revoir, *adieu* au revoir.

† **Wieder-senden**, *n.* (vi-dér-zén-dén). *idell* wieder, wiedergeschickt, *et* *regulier*; *voy.* *Wieder-schicken*; envoyer de nouveau, renvoyer.

Wieder-seßen, *n.* (vi-dér-zé-izen). remettre, rasseoir. || *fig.* —, *r.* se rasseoir; *Mil.* se rallier.

Wieder-sprung, *m. é.* (vi-dér-schprum'g). *saut*, *m.* bond, *m.* rejaillement, *m.*; *Jeu.* bricole, *f.*; *Chass.* rondonnée, *f.*

Wieder-stoß, *m. voy.* **Wieder-schlag**.

† **Wieder-stoßen**, *n.* (vi-dér-chtó-ssén). *stieß* wieder, wiedergestoßen, repousser, refouler, riposter.

Wieder-strahl, *m. é.* (vi-dér-chtó-ssén). rayon réfléchi ou renvoyé.

Wieder-strahlen, *n.* (vi-dér-chtó-ssén). *ou* **Wieder-strahlen**, *insé. p.* *av. haben*, être réfléchi ou répété par, se réfléchir dans ou sur. || *a.* réfléchir ou réfléchir (les rayons).

Wieder-strich, *m. é.* *spl.* (vi-dér-chtó-ssén). *Chass.* retour (*m.*) des oiseaux de passage.

Wieder-strom, *m. voy.* **Wieder-strom**.

Wieder-suchen, *n.* (vi-dér-zou-chen). chercher de nouveau, rechercher.

Wiedertaufe, *f. v.* (vi-dér-taou-sé). second baptême, rebaptisation, *f.*

Wieder-taufen, *n.* (vi-dér-taou-fén). rebaptiser.

Wiedertauf, *m. é.* —, (vi-dér-taou-fén). *anabaptiste*, *m.* rebaptisant, *m.*; —*lehre*, *f. spl.* *anabaptisme*, *m.*

Wiederthun, *m. voy.* **Wiederthun**.

† **Wieder-thun**, *n.* (vi-dér-thou-n). *that* wieder, wiederthun, refaire, répéter, faire de nouveau ou une seconde fois, réitérer.

Wieder-tönen, *n. voy.* **Wieder-tönen** *et* **Wieder-schallen**.

Wiederuber-arbeiten, *n.* (vi-dér-uber-ar-bai-tén). refaire, repasser, retoucher, remettre en mains.

Wiederum, *adv.* (vi-dér-oum). *voy.* *Wieder*; de nouveau, derechef, en retour, à son tour, d'un autre côté.

Wiederum-kehren, *n.* (vi-dér-oum-ké-rén). *av. sein*, retourner (sur ses pas); *Mil.* revirer sur l'ennemi, faire volte-face.

Wieder-vereinigen, *n.* (vi-dér-fér-ai-n-guén). réunir, unir de nouveau, reconcilier. || = *n. é.* *spl.* *et* **Wieder-vereinigung**, *f. m.* rassemblement, *m.*; *Mil.* ralliement, *m.*; *fig.* réunion, *f.* réconciliation, *f.*

† **Wieder-vergehen**, *n.* (vi-dér-fér-guén). *vergah* wieder, wiedervergahn, *av. sein*, se passer, s'écouler, s'évanouir.

† **Wieder-vergelt**, *n.* (vi-dér-fér-guél-tén). *vergalt* wieder, wiedervergelt, récompenser, rendre la pareille. || = *n. é.* *spl.* *et* **Wiedervergeltung**, *f. m.* récompense, *f.* rétribution, *f.* talion, *m.*; *Mil.* représailles, *f. pl.* juste punition, *f.* châtiment, *m.*

Wiedervergeltungs-, *de* représailles, *de* châtiment, —*recht*, *n. é.* *spl.* droit (*m.*) du talion, droit (*m.*) de représailles; *idell* —*rechte* *bedeuten*, *das* —*recht* aus-üben, user du droit ou talion ou de représailles, rendre œil pour œil.

† **Wieder-vergleichen**, *n.* (vi-dér-fér-glai-chen). *verglai* wieder, wiederverglai, reconciler, amener à composition; *fam.* raccomoder, rapatrier.

Wieder-verheirathen, *n.* (vi-dér-fér-hai-rá-tén). remarier. || *fig.* —, *r.* seremarier, convoler en secondes nocces, reprendre femme ou mari. || = *n. é.* *spl.* *et* **Wiederverheirathung**, *f. m.* second mariage ou secondes nocces.

Wiederverkauf, *m. é.* (vi-dér-fér-kaouf). *Com.* revente, *f.*

Wieder-verkaufen, *n.* (vi-dér-fér-kaou-fén). revendre.

Wieder-vermieten, *n.* (vi-dér-fér-mi-tén). louer de nouveau, relouer; sous-louer.

Wieder-versammeln, *n.* (vi-dér-fér-zam-én). assembler de nouveau, convoquer le nouveau; *Mil.* rallier. || = *n. é.* *spl.* *ou* **Wiederversammlung**, *f. m.* concentration, *f.* ralliement, *m.*

† **Wieder-versenden**, *n.* (vi-dér-fér-zén-dén). *versand* wieder, wiedergeschickt, *et* *regul.* réexpédier, expédier plus loin.

Wieder-versöhnen, *n.* (vi-dér-fér-zou-nén). *voy.* **Ver-söhnen**, reconcilier; *fam.* raccomoder, rapatrier. || = *n. é.* *spl.* *et* **Wiederver-söhnung**, *f. m.* réconciliation, *f.*

† **Wiedervor-laufen**, *n.* (vi-dér-for-laou-fén). *lief* wieder vor, wiedererlaufen, *av. sein*, courir devant, se remettre sur le devant.

Wiedervor-stellen, *n.* (vi-dér-for-chtél-én). *fig.* remettre sous les yeux, représenter, montrer de nouveau.

† **Wieder-wachsen**, *n.* (vi-dér-wá-chen). *wuchs* wieder, wiedergewachsen, *av. sein*, recroître, repousser, croître de nouveau.

Wiedewechsel, *m. é.* —, (vi-dér-wá-chen). *Com.* rechange, *m.*

† **Wieder-werden**, *n.* (vi-dér-wér-dén). *ward* wieder, wieder geworden, *av. sein*, redevenir.

Wiedewuchs, *m. é.* *spl.* (vi-dér-wú-chen). *F. rest.* recroître, *m.* revenue, *f.*

Wieder-zahle, *n.* (vi-dér-tzá-lén). rembourser, rendre (une somme).

Wiederszusammen-fesen, *n.* (vi-dér-tzou-zam-én-zít-én). remonter, rajuster. || = *n. é.* *spl.* remontage, *m.*

Wiedezug, *m.* (vi-dér-tzou-zug). *voy.* **Wieder-zug**, retour, *m.*

† **Wiedezu-nehmen**, *n.* (vi-dér-tzou-né-mén). *nahm* wieder zu, wiederzunehmen, reprendre des forces, s'accroître, augmenter encore, s'arrondir (*parl.* d'une somme d'argent), se raviver.

Wiege, *f. v.* (vi-gué) **berc**, *an.* *m.* berce-lonnette, *f.* *G. av.* berceau, *m.*; *Cuis.* hachoir, *m.*; *fig.* enfance, *f.* **berce**, *m.* naissance, *f.* origine, *f.* *von* — *m.* des sa plus tendre enfance; *nicht* — *m.* — *hagen*, être encore à ses débuts, être encore au berceau; *das* ist im — *m.* — *hagen* — *vorgangen* werden, personne n'eût pu lui prédire à son berceau une parvité destinée; —*berc*, *n. é.* *et* *hachoir*, *m.* *tailloir*, *m.* —*frau*, *f. m.* *berceuse*, *f.* —*maschine*, *f. n.* machine (*f.*) à hacher, —*meister*, *m. é.* —, *Ch.* —*f. r.* sous-facteur (*m.*) au pesage; —*meister*, *n. é.* —, hachoir, *m.*

Wiegel, *n.* (vi-guén). bercer, balancer légèrement.

1. **Wiegen**, *n.* (vi-guén). bercer; *fig.* bercer, balancer, agiter doucement, tenir en équilibre; *in* den *Ätäl* —, endormir en bercant; *Cuis.* couper avec le coupeperet; *Grav.* grener avec le berceau, bercer (une planche). || = *n. é.* *spl.* action (*f.*) de bercer, balancement, *m.*

2. † **Wiegen**, *n. voy.* *wiegen*, peser; *nach* *et* *et* —, repeser (*n.* *av. haben*, peser, être du poids de. || = *n. é.* *spl.* pesée, *f.*

3. **Wiegen** —, *du* berceau; de pesage, de pesée; —*angebinde*, *n. é.* —, cadeau (*m.*) pour un enfant nouveau-né; —*band*, *n. é.* —, bande (*f.*) de berceau; —*bogen*, *m. é.* —, archet (*m.*) de berceau; —*feier*, *f. n.* célébration (*f.*) du jour de naissance; —*fest*, *n. é.* *et* *et*, fête, *f.* jour (*m.*) de naissance —*find*, *n. é.* *et* *et*, enfant (*m.*) au berceau, nouveau-né, *m.*; —*ford*, *m. é.* —, manne (*f.*) d'enfant, berce-lonnette, *f.* —*lied*, *n. é.* *et* *et*, —*liedchen*, *n. é.* —, chansonnette (*f.*) pour endormir un enfant, berceuse, *f.* —*pfert*, *n. é.* *et* *et*, cheval (*m.*) à bascule. —*springel*, *m. voy.* —*koen*; —*und*, *n. é.* —, couverture (*f.*) de berceau.

Wieger, *m. é.* —, (vi-guén). celui qui berce; celui qui pèse, peseur, *m.* || = *in*, *f. m.* berceuse, *f.* peseuse, *f.*

Wiehern, *n.* (vi-ém). *av. haben*, hennir; *fig.* rire à gorge déployée,

velléité, *f.* intention, *f.* désir, *m.* consentement, *m.* — *mit* sein, avoir l'intention, avoir dessein, avoir envie, avoir une velléité de; *im* (b) zu — *n* sein, se conformer aux desirs de qn; *ohne* *m* inu — *n*, sans mon assentiment, sans mon aveu; *mit*er — *n*, à contre cœur; *mit*er *m*en — *n*, contre mon gré, malgré moi; *mit* — *n*, exprès, à dessein, de bon gré; *mit* *fr*ien — *n*, de plein gré, de son propre mouvement; *mit* *m*einem — *n*, de mon consentement, de mon gré; *mit* *be*stärkung — *n*, de gré à gré, avec le consentement d-des deux parties; *mit* *g*utem — *n*, de plein gré; *der* *g*ute — *n* gilt für die That, ou *n*an *m*inist *g*ut *n*en *g*uten — *n* für die That, la bonnevolonté est réputée pour le fait, *mit* *dem* *g*uten — *n* *Be*stärkung prendre la volonté pour le fait; *mit* *se*inem — *n* *h*and *n*, avoir sa volonté, faire à sa tête; *be*st — *n*, mauvais vouloir; *der* *fr*ie — *n*, le libre arbitre; *der* *l*icht — *n*, les dernières volontés, dernières dispositions, testament, *m*; *se*inen *g*amen — *n* *h*aben, n'avoir pas de volonté: *Chancell.* *bed*acht ist *n*ur *g*utachten — *n*, telle est notre volonté, notre bon plaisir; *um*... — *n*, à cause de, à propos de, au nom d., pour l'amour de, par égard pour, grâce à; *um* *des* *h*immel — *n*, pour l'amour du ciel, au nom du ciel; *um* *m*einem — *n*, à cause de moi; *um* *e*inere — *n*, à cause de toi, pour toi, en ton honneur, en considération de toi.

1. *Willen*, *n.* *vil-èn*. *av.* sein, vouloir, être résolu ou déterminé; *gewillt*, résolu, déterminé.

2. *Willen*, *m.* *è*, *spl.* *voy.* *Willé*.

3. *Willen* — *n*, de volonté, de la volonté. *voy.* *Willens* — *n*, — *los*, *adj.* sans volonté: privé de la faculté de vouloir, privé de son libre arbitre; flottant, indécis; — *losigkeit*, *f.* *spl.* défaut, *m.* ou manque (*m.*) de volonté, absence (*f.*) de volonté, impuissance, *f.*

Willens — *n*, de la volonté, *voy.* *Willens* — *n*, — *äußerung*, *f.* *m.* acte, *m.* ou expression (*f.*) de la volonté; — *bestimmung*, *f.* *m.* volition, *f.* — *erklärung*, *f.* *m.* acte, *m.* ou déclaration (*f.*) de la volonté; — *freiheit*, *f.* *spl.* libre volonté, *f.* libre arbitre, *m.* volonté (*f.*) libre, — *gesetz*, *n.* *è*, *l.* loi dictée par le libre arbitre; — *traft*, *f.* *spl.* volonté, *f.* faculté (*f.*) de vouloir; force (*f.*) de la volonté; volonté (*f.*) libre; force (*f.*) de vouloir; — *meinung*, *f.* *spl.* volonté, *f.* déclaration (*f.*) de volonté, bon plaisir; *Char.* *dar*an *g*eschied *un*tere — *meinung*, car tel est notre bon plaisir; — *vermögen*, *n.* *voy.* — *traft*.

Willentlich, *adv.* (*vil-ènt-lich*). volontairement, de son bon gré; de plein gré, exprès, à dessein.

Willfahren, *n.* (*vil-fà-rèn*). *part.* passé, *willfahrt* ou *gewillfahrt*, *av.* *haben*; *im* (b) in *ctm.* (b) — *n*, concéder à la volonté, céder aux desirs de qn; accorder, concéder qch. à qn; acquiescer; consentir à; souscrire à, déferer aux desirs de qn; *c*inem *G*esuche — *n*, souscrire ou déferer à une demande. || = *n.* *è*, *spl.* acquiescement, *m*; consentement, *m.* condescendance, *f.*

Willfährig, *adj.* (*vil-fè-rih*). ou *Willfährig*, qui consent à, qui est prêt ou disposé à accorder; obligeant, déferent, complaisant, serviable, accommodant, conciliant, officieux, facile. || *adv.* avec complaisance, obligeamment, avec empressement.

Willfährigkeit, *f.* *m.* (*vil-fè-rih-kait*). condescendance, *f.* complaisance, *f.* déference, *f.* empressement, *m*; bonne grâce.

Willfährung, *f.* *spl.* (*vil-fà-rung*). consentement, *m.* acquiescement, *m.*

Willfertig, *adj.* *voy.* *Willfährig*.

Willibald, *m.* (*vi-li-bald*) ou *Willibald*, *n.* *pr.* Guilibald, *m.* Willibald, *m.*

Willig, *adj.* (*vil-ich*). qui consent à, empressé, de bonne volonté, disposé, prêt, spontané; de bon gré, sans se plaindre; résigné, complaisant; *Min.* très fusible; — *sein*, avoir l'intention, être disposé ou prêt à; *ctm.* (A) —

thun, faire qch. de son plein gré; *sch* — *haben* *lassen*, consentir, condescendre, acquiescer, se rendre aux desirs de qn, déferer aux desirs de qn.

Willigen, *n.* (*vi-li-guèn*). *av.* *haben*, consentir à; in *ctm.* (b) — *n*, consentir, acquiescer à qch.

Willigkeit, *f.* *spl.* (*vi-lih-kait*). bonne volonté; consentement, *m*; acquiescement, *m*; docilité, *f.* facilité, *f.* empressement, *m.*

Williglich, *adj.* *voy.* *Willig*

Willkomm, *m.* *è*, *spl.* *voy.* *Willkom* *m*; *men*; — *becher*, *m.* *è*, — *vidrecome*, *m*; *vilcom*, *m*; — *lied*, *n.* *è*, *cr.* chanson (*f.*) pour célébrer la bienvenue de qn; — *mahl*, *n.* *è*, *t.* repas (*m.*) de bienvenue; — *trunk*, *m.* *è*, *spl.* et — *wein*, *m.* *è*, *spl.* coupe (*f.*) pour boire la bienvenue de qn.

1. *Willkommen*, *adj.* (*vil-lom-èn*). bienvenu, bien voulu, agréable, à propos, *qm.* (A) — *be*ßen, faire bon accueil à qn; bien recevoir ou accueillir qn; *sein* *ist* *mir* — *n*, soyez le bienvenu; *et* *ist* *mir* *stet* — *n*, il est toujours le bienvenu; *fig.* *das* *ist* *mir* *ist* — *n*, cela me vient fort à propos, m'est très agréable.

2. *Willkommen*, *m.* *è*, *spl.* ou *Willkom* *m*; *men*; 1. bienvenue, *f.* salut, *m*; *fam.* *den* — *trinken*, boire la bienvenue de qn. | 2. repas, *m.* ou festin (*m.*) de bienvenue. | 3. vidrecome, *m.*

Willkühr ou *Willfür*, *f.* *spl.* (*vil-kur*). volonté, *f.* disposition (*f.*) volontaire, bon plaisir, gré, *m.* discrétion, *f.* arbitraire, *m.* libre arbitre, *m*; *nad* — *n*, à bon gré, comme bon lui semble, à la merci de; à son caprice, arbitrairement; *das* *sich* *nicht* *in* *m*einem — *n*, cela ne dépend pas de moi, je n'en dispose pas; — *herrschaft*, *f.* *spl.* arbitraire, *m*; gouvernement (*m.*) arbitraire; règne (*m.*) du bon plaisir; absolutisme, *m.*

Willkürlich ou *Willfürlich*, *adj.* (*vil-kur-lich*). 1. capricieux, arbitraire, despotique, tyrannique, en maître absolu. | 2. spontané, libre. | 3. *adv.* arbitrairement, suivant son bon plaisir, en maître absolu.

Willkürlichkeit ou *Willfürlichkeit*, *f.* *spl.* (*vil-kur-lich-kait*). 1. arbitraire, *m.* despotisme, *m.* tyrannie, *f.* spontanéité, *f.* | 2. acte (*m.*) arbitraire, procédé (*m.*) arbitraire.

Wimmeln, *n.* (*vim-èl*). *av.* *haben*; fourmiller, grouiller; s'agiter, pulluler, foisonner, être en grand nombre; *das* *wimmelt* von *Wurm*en, cela grouille de vers; von *Wesen*en — *n*, fourmiller d'hommes. || = *n.* *è*, *spl.* fourmilleusement, *m.*

Wimmer, *m.* *è*, *spl.* ou *Wimmer*, *f.* *spl.* (*vim-èr*). 1. dureté, *f.* durillon, *m*; madure, *f.* nœud, *m.* (du bois). | 2. bouton, *m*; verrou, *f.* *voy.* *Wasser*; — *vogel*, *m.* *è*, *Ornith.* sphinx (*m.*) atropos.

Wimmerig, *adj.* (*vim-èr-ich*). plein de duretés, de durillons ou de nœuds; — *et* *sol*, bois nouveau.

Wimmern, *n.* (*vim-èrn*). *av.* *haben*; vagir, pleurer, gémir, se lamenter; *wimmernd*, gémissant, lamentant, dolent, lamentable, plaintif (*part.* de la voix). || = *n.* *è*, *spl.* sons plaintifs; gémissements, *m.* *pl*; vagissements, *m.* *pl.* lamentations, *f.* *pl.* plaintes, *f.* *pl.*

Wimpel, *m.* *è*, — (*vim-pèl*). guidon, *m*; *Mar.* *lamme*, *f.* banderolle, *f.* pavillon, *m*; *den* — *flagen* *lassen*, déployer le pavillon; — *fall*, *m.* *è*, *t.* drisse (*f.*) de la flamme; — *gast*, *m.* *è*, *cr.* capitaine (*m.*) des flammes, — *stange*, *f.* *n.* ou — *rod*, *m.* *è*, *cr.* *Mar.* bâton (*m.*) de flamme ou du digne.

Wimpeln, *n.* (*vim-pèln*). *av.* *haben*; ondoyer comme la flamme.

Wimper, *f.* *n.* (*vim-pèr*). cil, *m*; — *artig*, *adj.* *Bot.* cilié, ciliaire, ciliiforme.

Wimpericht, *adj.* (*vim-pè-richt*). ou *Wimperig*, *adj.* bordé, garni de cils; cilié, ciliaire, ciliifère, ciligère; ciliiforme.

Wimpern, *n.* (*vim-pèrn*). *av.* *haben*; cligner, clignoter des yeux; *gewimper*,

cilié, ciliaire. || = *n.* *è*, *spl.* cillement, *m.* clignotement, *m.*

1. *Wind*, *m.* *è*, *t.* (*vin'd*). vent, *m*; *fig.* fumée, *f.* vent, *m.* mensonges, *f.* *pl.* fanfaronnades, *f.* *pl.* illusions, *f.* *pl.* *Méd.* vent, *m.* flatuosité, *f.* *fam.* odeur, *f.* vent, *m*; flatter — *n*, grand vent; laiter — *n*, vent froid; fauster ou gelüster — *n*, brise légère, vent doux, zéphyr, *m*; *st*ist — *n*, vent fait; *der* — *geht* ou *weht*, il fait du vent; *dem* — *n* *a*ußgeleht, exposé au vent, venteux; *Man.* in *den* — *sch*luden, tiquer en l'air; *Mar.* vor *dem* — *n* sein, avoir le dessus du vent; *mit* *dem* — *n* *se*geln, aller sous le vent; *nicht* *bei* *dem* — *se*geln ou *mit* *bal*ben — *n* *se*geln, aller vent large; *bei* *dem* — *n* *se*geln, aller à la bouline, aller au plus près du vent, sourdre au vent; *vor* *dem* — *n* *se*geln, marcher vent arrière, avoir vent arrière, avoir bon vent, avoir vent en poupe; *ollen* — *n* *h*aben, avoir vent arrière, avoir bon vent, avoir le vent en poupe; *den* — *n* *ag*en *sch* *h*aben, avoir vent contraire, avoir vent debout; *dur*ch *den* — *n* *w*enden, virer vent devant, *vor* *dem* — *n* *w*enden, virer vent arrière; *den* — *n* *pr*isegeln, exposé au vent; *fig.* *ctm.* (A) in *den* — *sch*lagen, jeter qch. au vent, renoncer à qch, mépriser qch; in *den* — *re*hn ou *sp*rechen, parler à tort et à travers, parler en l'air, prêcher dans le désert; *fam.* — *n* *n*aden, faire le fanfaron, faire le Gascon; craquer, habler; *das* *ist* *la*uter — *n*, ce n'est que du vent, ce ne sont que mensonges ou que billeversées; *von* *ctm.* (b) — *be*kommen, avoir vent de qch, flatter qch; *et* *ist* auf *h*agel und — *n*, il vit à la grâce de Dieu.

2. *Wind*, *adj.* *indécl.* mir murde — und *weht*, je souffrais le martyre, j'étais sur les épines ou sur des charbons ardents.

3. *Wind* — *n*, du vent; faux; de guindage, de cabestan, *voy.* *Wind* *è* — *n*; — *anker*, *m.* *è*, — ancre (*f.*) d'aval; — *ball*, *m.* *è*, *z.*, ballon, *m*; — *baum*, *m.* *è*, *spl.* *Méd.* pneumogastre, *m.* tympanite, *f.* — *baum*, *m.* *è*, *z.*, *Mar.* barre (*f.*) du cabestan; — *beschreiber*, *m.* *è*, — anémographe, *m*; — *beschreibung*, *f.* *m.* anémographie, *f.* — *beutel*, *m.* *è*, — *Pâtiss.* échaudé, *m.* chou, *m*; *fam.* farceur, *m.* fanfaron, *m.* gascon, *m.* vendeur (*m.*) de fumée; — *beutel*, *f.* *m.* fanfaronnade, *f.* gasconnade, *f.* romdomontade, *f.* hablerie, *f.* charlatanerie, *f.* — *beutel*, *n.* *av.* *haben*, habler, gasconner, fanfaronner, faire des gasconnades; *fam.* blaguer; — *blattern*, *f.* *pl.* *Méd.* varicelle siliquieuse, petite vérole volante; — *blume*, *f.* *n.* anémone, *f.* — *bruch*, *m.* *è*, *z.*, chablis, *m*; *Méd.* phlogose, *f.* pneumatocele, *f.* hernie ventreuse; — *brüchig*, *adj.* fendille; — *brüchig* *se*it, bois (*m.*) chablis; — *büchse*, *f.* *n.* fusil, *m.* ou carabine (*f.*) à vent; — *barm*, *m.* *è*, *z.*, colon, *m*; — *born*, *m.* *è*, *t.* arthrococe, *m.* spina (*f.*) ventosa; — *brache*, *n.* *n.* *Mar.* dragon (*m.*) de vent; — *dür*, *adj.* séché à l'air; — *ei*, *n.* *è*, *cr.* œuf (*m.*) stéril ou sans germe; — *eifen*, *n.* *è*, — *Serr.* tourne-à-gauche, *m.* barlotière, *f.* — *fächer*, *m.* *è*, — éventail, *m.* éventoir, *m*; — *fadel*, *f.* *n.* flambeau, *m.* torche, *f.* — *fahne*, *f.* *n.* girouette, *f.* *Mar.* flouette, *f.* — *fall*, *m.* *è*, *z.*, *For.* chablis, *m*; *Mar.* grain (*m.*) de vent; — *fang*, *m.* *è*, *z.*, ventilateur, *m*; *soupiral*, *m.* tambour (*m.*) d'une porte; *Mar.* ventilateur, *m*; *Méc.* volant, *m*; *For.* volant (*m.*) de la sonnerie; *For.* ébraisoir, *m.* âme, *f.* ou ventau (*m.*) d'un soufflet; paravent, *m*; — *fanggetriebe*, *n.* *è*, — *ou* — *fangrad*, *n.* *è*, *z.*, rouage, *m.* roue (*f.*) du volant; — *fänger*, *Ornith.* *m.* *è*, — engoulevant, *m.* tette-chèvre, *m*; — *feder*, *f.* *n.* *Mar.* plumet (*m.*) de pilote; — *flagge*, *f.* *n.* *Mar.* risée (*f.*) de vent, fraîcheur, *f.* — *flinte*, *f.* *voy.* — *bûche*; — *aalle*, *f.* *spl.* *voy.* *Wittergalle*, *Mar.*; œil-de-bœuf, *m.* nuage (*m.*) qui annonce l'orage; — *geschwulst*, *f.* *cr.* pneumatose, *f.* emphyseme, *m*; — *geschwulst*, *adj.* emphys-mateux; — *göpel*, *m.* *è*, — *Min.* *n.* achine (*f.*) à molettes mue par le vent; — *gott*, *m.* *è*, *spl.* dieu (*m.*) des vents, Éole, *m*; — *haber* ou — *hafer*, *m.* *è*, — folle avoine, avoine (*f.*) sauvage;

—harpe, *f. n.* harpe (*f.*) d'Eole ou colienne; —hauch, *m. s. spl.* soufflé (*m.*) du vent, coup (*m.*) de vent; —haufen, *m. s.*, Agr. veillotte, *f.* —hert, *f. n.* Chass. chasse (*f.*) du lièvre ou du renard avec des levriers; —hegen, *n. av.* taten, chasser avec des levriers; —heger, *m. s.*, chasseur (*m.*) de menu gibier; —handbruch, *m. voy.* —bruch, —hose, *f. n.* trombe venteuse; réservoir (*m.*) d'air d'une pompe à incendie; —hund, *m. c. s.* levrier, *m.* chien courant; —hündin, *f. n.* levrier (*m.*) femelle, levrette, *f.* jauge —hündin, levrière, *f.*; —hundebauch, *m. c. s.*, Vétér. ventre levrette; —instrument, *n. c. s.* instrument (*m.*) à vent; —kammer, *f. spl.* chambre (*f.*) à vent; —keffel, *m. s.*, chopinette, *f.* réservoir (*m.*) d'air d'une pompe à incendie; —klappe, *f. n.* soupape, *f.* clapet (*m.*) de soufflet; —kolik, *f. n.* colique venteuse, sèche, gazeuse ou flatulente; —kopper, *m. s.*, —Man. cheval (*m.*) qui tique en l'air, tiqueur (*m.*) en l'air; —kugel, *f. n.* Phys. bolyptie, *m.*; —labe, *f. n.* Min. ventilateur, *m.*; —lager, *m. s.*, contre-vent, *m.*; —latte, *f. n.* louver. contre-latte, *f.*; —lavine, *f. n.* avalanche venteuse, trombe, *f.* ou éboulement (*m.*) de neige; —leicht, *adj.* léger comme le vent; —licht, *n. voy.* —fadet; —loch, *n. c. s.*, Arch. spirail, *m.* évent, *m.* ventouse (*f.*) de cheminée; Orig. lumière, *f.*; —machen, *n. voy.* —machet; —macher, *m. s.*, celui qui fait du vent ou qui évente; éventail, *m.*; fig. hab. eur, *m.* fanfaron, *m.* gascon, *m.* charlatan, *m.*; —macherei, *f. n.* ostentation, *f.* fanfaronnade, *f.* vanterie, *f.* gasconnade, *f.* charlatanisme, *m.*; —mal, *m. c. s.*, spl. mail sèche à l'air; —maschine, *f. n.* machine (*f.*) à vent; Expt. voy. Wettermaschine; —messer, *m. s.*, —Phys. anémomètre, *m.*; —messung, *f. spl.* ou —messung, *f. spl.* anémométrie, *f.*; —monat, *m. c. s.*, novembre, *m.* ventose, *m.*; —mühlbalken, *m. s.*, —tratte (*f.*) de moulin à vent; —mühlbaum, *m. c. s.*, attache, *f.* ou bascule (*f.*) de moulin à vent; —mühlflügel, *m. s.*, volant, *m.* ou aile (*f.*) de moulin à vent; —mühlschäufel, *n. s.*, —cage (*f.*) de moulin à vent; —mühle, *f. n.* moulin (*m.*) à vent; béniagade, *m.* mûle, moulin (*m.*) à base de maçonnerie et à calotte mobile; *fam.* et lat. cimen Zedlaa von ter —mühl, il a le cerveau un peu dérangé; —mühlbalken, *etc. voy.* —mühlbalken, *etc.*, —mühlbalken, *m. c. s.*, butte (*f.*) aux moulins; —mühlflügel, *m. s.*, —aile (*f.*) d'un moulin à vent; —mühlrad, *n. c. s.*, roue (*f.*) de moulin à vent, —müller, *m. s.*, —moulinier (*m.*) de moulin à vent; —nadel, *f. n.* Mar. boussole, *f.*; —ofen, *m. s.*, fourneau (*m.*) à vent ou à reverberer, fourneau (*m.*) de fumeur, chauffe, *f.*; —pfeife, *f. n.* Font. évent, *m.*; —pfeifen, *m. s.*, —Artill. tampon, *m.*; —pistole, *f. n.* pistolet (*m.*) à vent; —platte, *f. n.* Forç. contre-cœur (*m.*) d'une forge de campagne; —pocken, *f. pl.* varicelles siliques, petite vérole volante, *voy.* —plattchen, *f. n.* anémomètre, *m.*; —pulver, *n. s.*, —poudre carminative; —rad, *n. c. s.*, —et, ou —rädchen, *n. s.*, —roue (*f.*) à vent, roue (*f.*) à moulinet, ventilateur, *m.*; —raum, *m. c. s.*, spl. Mec. jeu, *m.*; Artill. évent, *m.*; —reep, *n. s.*, spl. Mar. guinderesse, *f.*; —rehe, *adj.* Vétér. foulu d'avoir avalé du vent; —rehe, *f. spl.* fourbure (*f.*) qui vient du vent; —rith, *m. s.*, —rith, *voy.* —brud, gerçure causée par le vent; —rohr, *m. c. s.*, voy. —buch, évent (*m.*) d'un moule; —röhre, *f. n.* tuyère, *f.* canule, *f.* Org. porte-vent, *m.*; —rofe, *f. n.* Mar. roseif. des vents, compas (*m.*) de mer ou de route; Bot. anémone (*f.*) sauvage; —röschen, *n. s.*, —ou —röslein, *n. s.*, —herbe (*f.*) au vent, anémone, *f.*; —rülper, *m. s.*, —Man. tique *r.* (*m.*) en l'air; —ruche, *f. n.* ente, *f.* ou ante (*f.*) de moulin à vent; —tannenfrant, *n. c. s.*, Bot. arctois, *m.* arctois, *f.*; —schäufel, *m. c. s.*, Man. puits (*m.*) d'aérage; —schaben, *m. s.*, —dommage causé par le vent; —schauer, *m. s.*, spl.

vent violent et momentané, coup (*m.*) de vent; Mar. grain, *m.* abri (*m.*) contre le vent; —schibe, *f. n.* ventilateur, *m.*; —schub, *adj.* qui crainte le vent; —schief, *adj.* tordu, courbé, déversé, déjeté, cofine (*parl.* du bois); *fam.* gauche, louche, en biais; —schief flacht, plan incliné en devers; —schief flacht der Bahn, voie (*f.*) en devers; —schiefheit, *f. spl.* déversement, *m.*; —schiffer, *m. s.*, —aéronaute, *m.*; —schiffahrt, *f. spl.* aérostatique, *f.* navigation aérienne; —schirm, *m. c. s.*, paravent, *m.* abri (*m.*) contre le vent et la pluie; Jard. brise-vent, *m.* abat-vent, *m.* tue-vent, *m.*; Fortif. cadre (*m.*) de branches tressées; —schlag, *m. s.*, spl. voy. —bruch, chablis, *m.*; —schlauch, *m. c. s.*, outre-remplie de vent; —schnapper, *m. s.*, —Vétér. tiqueur (*m.*) en l'air; —schnell, *adj.* rapide, prompt, vite comme le vent; —schoppen, *m. s.*, —abri (*m.*) contre le vent, tue-vent, *m.*; —sege, *n. s.*, —Mar. u anche (*m.*) à vent; —seife, *f. spl.* côté exposé au vent, côté (*m.*) d'où vient le vent; côté exposé au nord-ouest; Mar. lof, *m.* Forç. contre-vent, *m.*; —sicher, *adj.* abrité contre le vent; —sich, *adj.* voy. —südtig; —spiel, *n. c. s.*, voy. —bund, levrier, *m.*; —still, *adj.* calme, sans vent, sans un souffle de vent; —stille, *f. spl.* absence (*f.*) de vent, calme, *m.*; Mar. bonace, *f.*; —stod, *m. c. s.*, canne (*f.*) à vent; chape (*f.*) d'orgue; —stod, *m. c. s.*, coup (*m.*) de vent, rafale, *f.* bouffée, *f.* bourrasque, *f.* Mar. grain, *m.* rafale, *f.* coup (*m.*) de mer; —stich, *m. c. s.*, direction, *f.* ou passage (*m.*) du vent, lit (*m.*) du vent; Mar. aire, *m.* ou rumb (*m.*) de vent; die fahrt nach einem andern —stide nehmen, revirer de bord; —strom, *m. c. s.*, courant (*m.*) de vent; —sturm, *m. c. s.*, tempête, *f.* bourrasque, *f.*; —südt, *f. spl.* Méd. pneumatoxe abdominale, tympanite, *f.* Vétér. crapaud, *m.*; —südtig, *adj.* Méd. odémateux, atteint de pneumatoxe, hystérique, vaporeux; —treiben, *adj.* corminatif; —vogel, *m. c. s.*, Ornith. courlis commun, harle couronné; Fauconn. ventolier, *m.*; —wage, *f. n.* Phys. anémomètre, *m.*; —wageit, *m. s.*, —et, —chariot (*m.*) à voile; —wärts, *adv.* du côté du vent, contre le vent; Mar. —wärts, aller dans le vent; —wasser, *n. s.*, spl. Méd. eau carminative; —wasserbrud, *m. c. s.*, Chir. hydrosocèle, *f.* hydroméatocèle, *f.*; —wasserbruch, *f. spl.* hydropisie (*f.*) tympanite, hydroméatocèle, *f.*; —webe, *f. spl.* ou —webe, *f. spl.* ams (*m.*) de nige formé par le vent; —weiser, *m. s.*, —aéromètre, *m.*; —wirbel, *m. s.*, —trombe, *f.* tourbillon (*m.*) de vent; —wiger, *m. s.*, —aéromètre, *m.*; —wiger, *m. s.*, —ventilateur, *m.*; —zug, *m. c. s.*, courant (*m.*) d'air, vent (*m.*) coulis; Arch. ventilateur, *m.* conduit (*m.*) d'aérage.

1. Winde, *f. n.* (vin'-dè), 1. dévidoir, *m.* tournette, *f.* Mec. guindal, *m.* guindas, *m.* engin, *m.* treuil, *m.* cabestan horizontal; Char. eric, *m.* 2. Bot. liseron, *m.* liseron, —liseron (*m.*) des champs, liseret, *m.*

2. Winde, *f. n.* ou Windin, levrier, *m.* 3. Winde, —à, à tourner, à vincer; baum, *m. c. s.*, arbre (*m.*) du guindas; Mar. amare, *f.*; —darm, *m. s.*, —Anat. rectum, *m.*; —cifen, *n. s.*, —Serr. tourne-à-gauche, *m.*; —formig, *adj.* en forme de dévidoir; —glöschchen, *m. s.*, —liseret, *m.*; —haken, *m. s.*, —crochet (*m.*) à tordre; —hale, *m. c. s.*, ou Wendetals, Ornith. torcel, *m.*; —männlein, *n. s.*, —ou —müsel, *m. s.*, —Anat. trochléateur, *m.*; —nagel, *m. s.*, —cheville, *f.*; —rad, *n. c. s.*, —roue (*f.*) de guindas; —reep, *n. voy.* —seil; —seil, *m. c. s.*, suc (*m.*) de caisson; —seil, *n. c. s.*, —Méc. corde, *f.* câble, *m.*; Mar. cin-celle, *f.*; —tau, *n. c. s.*, guinderesse, *f.*

Windel, *f. n.* (vin'-dèl) linge, *m.* mail-lot, *m.* couche, *f.*; —boden, *m. c. s.* Windelboden; —behret, *m. s.*, —vilebre-mine, *m.*; —kind, *n. c. s.*, enfant (*m.*) au maillet ou au berceau; —creppe, *f. voy.* Wendel treppe; —tuch, *n. voy.* Windel.

Windeln, *a.* (vin'-dèln) emmailloter.

1. Winden, *a.* (vin'-dèn), wand, guindas, 1. tourner, tordre, rouler en spirale, tortiller, enlacer, tresser, dévider du fil, mettre en peloton; envelopper de, enlacer, entourer de, ceindre de, mettre autour de; Blumen —, einen Kranz —, tresser des fleurs, tresser une couronne; *fam.* (b) ein —, (c) aus den Händen —, arracher qn. des mains de qn. 2. hisser, élever avec une poulie; *in die Höhe* —, guinder ou monter à l'aide d'une grue. || 3. sich —, *v.* se tordre, se tortiller, se repiler, se recoquiller, se serpenter, s'enlacer, s'entortiller, contourner; *fig.* lutter contre; sich durch qn. (a) —, passer péniblement à travers qn.; *fam.* et mag sich werden mit — wie er will, il a beau se débattre; gewunden, tourné, contourné, tordu, tors, en spirale, serpentant, tortueux; Zool. voluté; sich winden, qui se tord, qui va en spirale, grimpant, tortueux, sinueux. || 4. —, *n. s.*, spl. action (*f.*) de tordre, tours (*m. pl.*) de spire, torsion, *f.* tortillement, *m.* enlacement, *m.* convulsions, *f. pl.* guinnee, *m.*

2. Winden, *n.* unipers. *av.* taten, faire du vent, souffler (*parl.* du vent); c'est windet, il fait du vent. || a. Chass. flairer, éventer.

3. Winden, —, de poulie, de eric, de guindage; —armbrust, *f. s.*, arbalète (*f.*) à cranequin; —formig, *adj.* en forme de eric; —hebschod, *m. c. s.*, crémaillère (*f.*) d'un eric; —macher, *m. s.*, —fabricant (*m.*) de poulies; poulieur, *m.* fabricant (*m.*) de erics.

Winder, *m. s.*, —(vin'-dèr), Chass. nez (*m.*) du cerf; Artif. rouleau (*m.*) de cartouche; baguette (*f.*) à rouler.

Windes, — ou Windes, —, *voy.* Wind et Windes; —braut, *f. spl.* tourbillon, *m.* bourrasque, *f.* rafale, *f.* Mar. grain, *m.*; —cile, *f. spl.* rapide (*f.*) du vent; —woben, *n. s.*, spl. mouvement (*m.*) du vent; —webe, *f. spl.* avalanche de neige.

Windig, *adj.* (vin'-dich), 1. vertueux, exposé au vent; *es ist sehr* —, il fait grand vent, il vente fort. 2. sans cervelle, écervelé, léger, mobile, évaporé, éventé, *f.* aventureux, qui tourne à tous les vents, fantaron, sans fonds, sans consistance, vide, vain, frivole, futile; —er Wind, fanaron, habileur, *m.* 3. en spirale, tordu, déjeté, cofine (*parl.* du bois).

Windigkeit, *f. spl.* (vin'-dich-heit), légèreté, *f.* fragilité, *f.* caractère évaporé ou aventureux, caractère (*m.*) chimérique; *fig.* fantaron, *f.* habileté, *f.*

Windin, *f. n.* (vin'-din), ou Winden, levrier, *m.*

Windung, *f. n.* (vin'-doun'), action (*f.*) de tordre, sinuosité, *f.* repli, *m.* circovolution, *f.* torsion, *f.* enlacement, *m.* spire, *f.* spirale, *f.* pas (*m.*) de vis, hélice, *f.* convolution, *f.* —en, tours et retours, *m. pl.* détours, *m. pl.* anfractuosités, *f.* labyrinthe, *m.*

Wind, *m. c. s.* (vin'-k), signe, *m.* geste, *m.* mouvement (*m.*) avec la main, signe (*m.*) des yeux; *fam.* avertissement, *m.* indice, *m.* avis, *m.* insinuation, *f.*; *fam.* (b) einen — geben, faire signe à qn, avertir qn. par un geste ou par un signe; *fam.* (b) auf den — geben, obéir aveuglément, au moins signe ou au premier ordre; — mit dem Auge, clignotement, *m.* clin (*m.*) d'oeil

Windel, *m. s.*, —(vin'-hèl), 1. angle, *m.* coin, *m.* encogure, *f.* coudé, *m.* Arch. retour, *m.* Blas. canton, *m.*; abnehmen —, angle (*m.*) du fossé; aufgeben —, angle rentrant; rüder —, angle droit; spiter —, angle aigu; vielseitig —, angle (*m.*) polyèdre; einen — bilden, former un angle; einen — messen, relever un angle. || 2. coin, *m.* recoin, *m.* réduit, *m.* enclaustré, *m.*; *fig.* coin, caché, repli, *m.* (du cœur); *in* —, —cachette, en secret; *in* einem — treffen,

acculer qn, mettre qn au pied du mur; — **adobat**, *f. en, cn, iron.* avocat (*m.*) sans cause; — **band**, *m. s.* *t. 2^e, Serv.* équerre, *f.* équerre (*f.*) d'angle ou de courbe; *Artill.* lieu (*m.*) de coin; — **bemcunga**, *f. en, mouvement* (*m.*) angulaire; — **blech**, *m. s.* *t. 2^e, ou* — **bigel**, *m. s.* *t. 1^{er}, Sell.* équerres (*f. pl.*) de trousse-pied; — **bogun**, *m. s.* — **et-*z***, arc (*m.*) d'un angle; *Arch.* tierceron, *m.* tierceret, *m.*; — **dach**, *m. s.* *t. 2^e, Arch.* comble (*m.*) en équerre; — **druder**, *m. s.* *t. 1^{er}, Impr.* (m.) qui travaille en chambre. — **drude-riek**, *f. en, imprimerie clandestine*; — **ecke**, *f. n.* *Blas.* canton, *m.* — **elch**, *f. n.* mariage clandestin ou sous la cheminée; concubinage, *m.* — **eifen**, *n.* *s.* équerre, *f.* règlet, *m.*; *Ch. de fer.* cornière, *f.* — **faffer**, *m. s.* — **fasse** équerre, équerre plantée, sauterelle, *f.* — **förmig**, *adj.* en forme d'angle, anguleux; — **gaffe**, *f. n.* rue tortueuse ou borgne, rue (*f.*) solitaire, impasse, *m.* cul-de-sac, *m.* — **gerade**, *adj.* voy. — **t-*et*-*z*** — **gechwindigfeit**, *f. spl.* *Phys.* vitesse (*f.*) angulaire; — **geschwür**, *n. s. t.* *Méd.* angilops, *m.* — **haben**, *m. s.* — **Chavp.** équerre, *f.* règlet, *m.* règle, *f.* retour (*m.*) d'angle; *Impr.* compositeur, *m.*; — **hebebaum**, *m. s.* *t. 2^e, Artill.* levier (*m.*) courbe; — **hebel**, *m. s.* — **levier** brisé ou rectangulaire, mouvement (*m.*) de sonnette — **heirath**, *f.* voy. — **t-*et*-*z*** — **hochzeit**, *f. en, fam.* noces secrètes ou clandestines; — **hol**, *n. t.* *2^{er}, équerre* (*f.*) de bois; *fig.* faux-fuyant, *m.*; — **flammer**, *f. n.* crampon, *m.* ou harpon coulé; — **foß**, *m. s.* *t. 2^o, ou* — **freuz**, *n. t.* *t.* équerre (*f.*) d'arpenteur; *ott-* **besten** — **foß**, pantomètre, *m.* — **laide**, *f. n.* *Ch. de fer.* éclipse (*f.*) à corniers; — **linie**, *f. n.* diagonale, *f.* ligne diagonale, — **mäßer**, *m. s.* — **courtier** marron; — **maß**, *n. t.* *t.* voy. — **faffer** équerre, *f.* *maß* barre, — **maß**, équerre (*f.*) mobile; — **meißer**, *m. s.* — **chambre-** **lon**, *m.*; *fam.* anant, *m.* — **meiß**, *f. n.* messe privée ou secrète; — **maßinfrument**, *n. t.* *t.* *ou* — **meißer**, *m. s.* — **querre**, *f.* règlet, *m.*; *Math.* goniomètre, *m.* pantomètre, *m.* *Arpent.* araphomètre, *m.* *astrobale*, *m.* rapporteur, *m.* pantographe, *m.* cercle répileur; — **messing**, *f. spl.* *Math.* goniométrie, *f.* — **munie**, *f. spl.* fausse monnaie; — **nath**, *f. 2^e, Anat.* suture (*f.*) lambdoïde; — **paßer**, *m. s.* *t.* *ou* — **faffer**, sauterelle, *f.* équerre plantée, fausse équerre; — **prebiger**, *m. s.* — **predicateur** clandestin; — **preß**, *f. n.* presse clandestine; — **priema**, *n. s.* *pl.* — **prismen**, graphomètre (*m.*) a prisme; — **pulsader**, *f. n.* artère (*f.*) angulaire; — **punft**, *m. t.* *t.* sommet (*m.*) de l'angle; — **rath**, *m. t.* *spl.* conseil clandestin ou secret, réunion clandestine; — **rech**, *adj.* rectangulaire, à angles droits, en angle droit; — **schablone**, *f. n.* pente, *f.* — **schablone** fut du *ottn* *Kottemwindt*, pente (*f.*) de dessous pour crasse; — **schiebe**, *f. n.* *astrobale*, *m.* — **schien**, *f. n.* bouchon, *m.* cabaret (*m.*) borgne ou clandestin; — **schiene**, *f. n.* *Forg.* cornière, *f.* — **schule**, *f. n.* école non autorisée; — **spiegel**, *m. s.* — **graphomètre** (*m.*) à reflecteur; — **spicel**, *n. s.* *t.* *jeu* (*m.*) des quatre coins; — **spize**, *f. n.* *Fortif.* point (*m.*) d'intersection des deux faces d'un angle; — **ständig**, *adj.* angulaire, axillaire; — **treppe**, *f. n.* escalier dérobé ou secret; — **trommelstüd**, *n. t.* *t.* bâton (*m.*) d'équerre; — **verbrechung**, *f. spl.* *pn* coupé; — **verfamitlung**, *f. en, réunion* secrète ou à huis clos, assemblée clandestine, conciliabule, *m.* — **weiser**, *m. s.* — **Géom.** montreur (*m.*) d'angles, viseur, *m.* — **wer**, *n. t.* *t.* *réduit*, *m.* *Fortif.* bastion, *m.* ou ouvrage (*m.*) à angles; — **jahn**, *m. t.* *t.* *dent* canine; — **zirkel**, *m. s.* — **compas** (*m.*) de trisection; — **jüge**, *m. pl.* biais, *m.* faux-fuyant, *m.* détours, *m. pl.* prétextes, *m. pl.* subterfuges, *m. pl.*; — **jüge** machen, *vb.* biaiser, tortiller, tergiverser.

Binfelicht, *adj.* (vin'-ké-lidht). *voy.*
Binfelförmig. en forme d'angle, an-
guleux.

Winkelig, *adj.* (*vin'-ké-lik*). à angle, qui a des angles, coudé, brisé, anguleux, angulaire, tortueux, qui fait beaucoup de tours et de détours, qui a beaucoup de coins et de recoins.

Winken, *n.* (*vin'-kèn*). *av.* hâten, faire signe (de la main), faire un geste, cli-gner (des yeux). || *a.* inviter ou appeler par un signe, faire signe à qn. d'ap-procher; ordonner ou im-p-oser par un signe; j'm (*v*) Stillschwägen *n.* faire signe à qn. de se taire. || =, *n.* *s.* *spl.* signes, *m.* *pl.* gestes, *m.* *pl.* cliignement (*m.*) de l'œil, *clm* (*m.*) d'œil.

Winter, m. s. —. (vin'-kèr). celui qui fait signe: Zool. crabe, m. appelant, m.

Winflicht, Winflig, *adj.* *roy.* Win-
felicht, Winfelig.

Winjel ← «, qui gémit, qui pleure ;
—**afic**, *m. n. n.* singe pleureur ou mus-
qué ; —**stimme**, *f. n.* voix plaintive.

Winfeln, *n.* (vin'-zeln). *av.* bâter, gémir, geindre, pleurer, se plaindre (en gémissant), pousser des cris plaintifs, pleurer (*part.* du chien); **winfelnd**, plaintif, pleureur. || = *n. d. spl.* gémissement (*m.*) lugubre et prolongé, accents ou cris plaintifs.

Wispel, *m.* voy. Wispel.

Winter, *m. c.* —, (*vin* - *dr*). **hiver**, *m.* *fig.* vieillesse, *f.* hiver, *m.* un —, en hiver; mûten im —, ou im Bâtteln —, au milieu ou au cœur de l'hiver, dans le plus fort de l'hiver; über — blieben hiverner; Agr. vor dem — beistellen, hiverner les terres; —abend, *m. c.* s. soir, *m. ou* soirée (*f.*) d'hiver; —anug, *m. voy.* — (f.) d'un a —apel, *m. s.* "pomme (*f.*) d'hiver; —arbeit, *f.* n. travail, *m. ou* occupations (*f. pl.*) d'hiver; —atril, *m. s. pl.* —atill, tunique garnie de fourrure pour les hussards; —aufenthalt, *m. c.* s. séjour (*m.*) d'hiver, résidence (*f.*) d'hiver; —beere, *f. n.* prinos, *m.* arrole, *f.* moussinette, *f.* —bernäude, *f. n.* prinos, entrecôte, —beer, *n. c.* s. Jard. tombe, *f.* —bepflanzung, *f. n.* Jard. hivernage, *m.*; —beule, *f. n.* Méd. engelure, *f.* —bier, *n. c.* s. e. bière (*f.*) d'hiver; —birne, *f. n.* poire (*f.*) d'hiver; —blume, *f. n.* fleur (*f.*) d'hiver ou hivernale; —brache, *f. spl. Agr.* hivernage, *m.* —butter, *f. spl.* beurre (*m.*) de conserve, beurre sale; —droffel, *f. n.* Ornith. grive (*f.*) rouge; —eiche, *f. n.* chêne (*m.*) rouvre; —entz, *f. voy.* (f.) d'ent; —felt, *n. c.* s. Agr. champ (*m.*) d'hiver, champ enssemencé en automne; Peint. paysage hivernal; —feltzug, *m. c.* s. c. Mi. campagne (*f.*) d'hiver; —fenster, *n. s.* —, fenêtre (*f.*) double, contre-châssis, *m.* —fest, *n. pl.* Ant. fêtes brumales, —flur, *f. n.* champ, *m. ou* campagne (*f.*) d'hiver, paysage (*m.*) d'hiver; —frucht, *n. c.* s. blés (*m. pl.*) d'hiver, v. os grains; —fütter, *n. s.* spl. tannage, *m.* d'hiver hivernage, *m.* —garrich, *m. s.* s. Jard. (*m.*) d'hiver, serre, *f.* —gerste, *f. spl.* orge (*f. et m.*) d'hiver, orge sown en automne; —gesellschaft, *f. n.* société (*f.*) d'hiver; —getreide, *n. voy.* —frucht; —gewächs, *n. c.* s. plante hivernale ou vivace, plante brumale; —grün, *n. s.* spl. verdure (*f.*) d'hiver, pyrolle, *f.* grande pervenche; —haar, *n. c.* s. c. po (*m. pl.*) d'hiver, toison d'hiver; —haber, *n. s.* —, avoine (*f.*) d'hiver; —halbene, *f. n.* Ornith. sarcelle, *f.* cercelle, *f.* —halbjahr, *n. c.* s. c. semestre (*m.*) d'hiver; —haus, *m. c.* s. c. maison (*f.*) d'hiver; Jard. serre, *f.* orangerie *f.* —holz, *n. c.* s. spl. bois (*m.*) d'hiver ou de chauffage; —kälte, *f. n.* froid (*m.*) de l'hiver; —fleisch, *m. c.* s. r. ou —fleischung, *f. n.* habit, *m. ou* habillement (*m.*) d'hiver ou pour l'hiver, robe (*f.*) d'hiver; —forn, *n. voy.* —frucht; —frant, *n. c.* s. spl. chou (*m.*) cabis, chou pomme blanc; —fresse, *f. spl.* cresson (*m.*) d'hiver, roquette (*f.*) des jardins; —lager, *n. s.* —, camp, *m. ou* gîte (*m.*) d'hiver; Mi. quartiers (*m. pl.*) d'hiver, voy. —quartier; —lagerbier, *n. c.* s. e. bière (*f.*) d'hiver ou de Mars; —lauch, *m. voy.* —iwicbel; —lerche, *f. n.* Ornith. bruant commun, alouette (*f.*) de neige ou à hausse-col noir;

[illegible]

Winterhaft, *adj.* (vin'-tèr-haft). hi-
bernal, hivernal, d'hiver; frimaire. ||
adv. comme en hiver.

Wintericht, *adj.* voy. Winterhaft.
 Wunteria, *adj.* (win' tē' rē) d'ibine

Winterig, ad). (win-ter-ig). d'hiver, hivernal; —tō Wetter, temps (m.) d'hiver.

Winterlich, *adj.* (vint-ler-lich). d'hiver, comme en hiver, hivernal.

Winter, *n. anpers. (vin-tern).*
av. hâten; 1. faire froid, être en hiver;
et winteren (don, on sent déjà l'hiver,
 fait déjà froid. || 2. *a. entrer* tenir, con-
 server pour l'hiver. || 3. = *n. s. spl. ou*
Wintering, f. en, séjour (m.) pendant
 l'hiver; *entretien, m. (de plantes)* pen-
 dant l'hiver; *Jard. serre, f. orange, f.*
conservation (f.) des bestiaux pendant
 la saison d'hiver; *voy. Winterfaat et*
Winteractreide.

Wijzer, *m. s.*, —, (*vin'-tér*). vigneron,
m; propriétaire (*m.*) de vignobles;
 vendangeur, *m*; — *hacé*, *f. n.* meigle, *f*;
 — *lied*, *n. te, tr.* chanson (*m.*) de vigne-
 ron; — *meffer*, *n. s.*, —, serpette, *f.*

Win;erei, *f. en.* (vin'-tse-rai). mai-
son (*f.*) d'un vigneron; pressoir, *m.*

Minzig, *adj.* (*vin'-tziçh*). fort ou extrêmement petit, maigre, fluet, exigu, chétif, microscopique; — *ce Määndchen* petit

lout d'homme; lillipution, *m.* mirimidon, *m.* || *adv.* fort peu, extrêmement peu; presque rien.

Wimigiste, *f. spl.* (*vin-tzid-kait*). extrême petitesse, *f.* exiguité, *f.*

Wipfel, *m. s.* — (*vip-fèl*). *roy.* Wipfel, couronne, *f.* sommet, *m.* cime, *f.* tête, *f.* (d'un arbre); *fig.* sommet, *m.* comble, *m.* apogée, *m.* — **bruch**, *m.* ou **Wipfelbruch**, gélivure, *f.* — **bürr**, *adj.* dont la cime est sèche; — **Baum**, arbre (*m.*) dont la cime est morte; — **ende**, *n. s. n.* bout (*m.*) du bois, bout (*m.*) de l'arbre; | **reich**, *adj.* rameux, bien branchu.

Wipfelu, *a. (vip-fèl)*. étêter, éciemer, éhouper (un arbre).

Wipp — *a.* d'estrapade, *roy.* Wipp — *a.* — **baum**, *m. s.* *z.* arbre (*m.*) du tour d'un tourneur; bascule (*f.*) du pont-levis; — **brücke**, *f. n.* pont (*m.*) à bascule; — **galgen**, *m. s.* —, *Jur.* estrapade, *f.* — **karren**, *m. s.* —, tombereau (*m.*) à bascule; — **seil**, *n. s.* *c.* corde (*f.*) d'estrapade.

Wippe, *f. n.* (*vip-è*). 1. état (*m.*) de ce qui est près de tomber ou de trébucher. | 2. *Jur.* estrapade, *f.* peine (*f.*) de l'estrapade; balançoire, *f.* bascule, *f.* escarpolette, *f.* | 3. *Monn.* Wippe und —, billonnage, *m.*; billonnement, *m.*; *Arm.* cannequin, *m.*; *Méc.* grue, *f.* tombereau, *m.*; *Town.* archet, *m.* verge, *f.*; *Epingl.* étoir, *m.*

1. **Wippen**, *n. (vip-èn)*. *av.* haben; 1. trébucher. | 2. *a.* imprimer un mouvement de bascule ou de va-et-vient, faire faire la bascule; donner l'estrapade à; *Mar.* donner la cale à (un marin); *Monn.* Wippen und —, billonner ou rogner une monnaie. | 3. **Wip** —, *v.* se balancer, jouer à la balançoire. | 4. —, *n. s.* *spl.* trébuchement, *m.*; estrapade, *f.*

2. **Wippen** — *a.* *roy.* Wipp; — **band**, *n. s.* *z.* *Hydr.* lien (*m.*) d'osier; — **bohrer**, *m. s.* —, *Artif.* bascule, *f.* — **saule**, *f. n.* *Min.* colonne (*f.*) d'entôte.

Wipper, *m. s.* —, (*vip-èr*). celui qui donne l'estrapade ou la cale; Wipper und —, billonneur, *m.* rogneur, *m.*

Wipperei, *f. spl.* (*vip-è-rai*). *roy.* Wipperei, billonnage, *m.*

Wipps ou **Wips**, *interj.* (*vip's*). de suite, en un clin d'œil.

Wir, *pron. pers. plur.* (*vir*). nous; — *und es*, c'est nous; —, *dic* wissen, nous qui savons.

Wirbel, *m. s.* —, (*vir-bèl*). 1. tour, *m.* tourbillon, *m.* tournolement, *m.* vertige, *m.* | 2. battement, *m.* batterie, *f.* roulement, *m.* (du tambour); cincu — **schlagen**, faire un roulement; battre un ban; ouvrir un ban; *Mar.* remous, *m.*; ras, *m.* (de marée); tourbillon (*m.*) de poussière; tournoquet, *m.* cheville, *f.* fiche (*f.*) de piano; cheville, *f.* (d'un violon); clef (*f.*) de robinet; *Zool.* barbe, *f.* (d'une huitre); *Anat.* vertèbre, *f.* emboîture (*f.*) des os; sommet (*m.*) de la tête; *Vétér.* molette, *f.* épi, *m.* (de pois); *Top.* remous, *m.* tournant, *m.*; — **ader**, *f. n.* ou **arterie**, *f. n.* veine vertébrale; — **balken**, *m. s.* *voy.* — **flö**; — **beere**, *f. n.* callicarpe (*f.*) d'Amérique; — **bein**, *n. s.* *c.* vertèbre, *f.*; — **blutader**, *f. n.* *Anat.* veine vertébrale; — **doht**, *m. s.* *c.* *Bot.* faux basilic; clinopode, *m.*; — **engündung**, *f. n.* *Méd.* osséite vertébrale; — **formig**, *adj.* en tournant; en forme de tournant ou de tourbillon; tourbillonnaire; en forme de peson ou de fuseau; *Bot.* verticille; *Anat.* en forme de vertèbre; vertébral, vertébre; — **gang**, *m. s.* *z.* *Anat.* canal vertébral ou rachidien; — **gegend**, *f. n.* région (*f.*) du sommet de la tête; — **geleit**, *n. s.* *c.* chaînon tournant; — **gewinde**, *n. s.* —, *Artill.* morillon (*m.*) des caissons; — **horn**, *n. s.* *z.* *zool.* trochus, *m.*; — **kasten**, *m. s.* —, *Luth.* partie évidée du manche; sommier, *m.* chevillon, *m.*; — **knochen**, *m. s.* *voy.* — **lein**; — **lopf**, *m. s.* *z.* *Luth.* tête (*f.*) de cheville; — **frampe**, *f. n.* tourniquet (*m.*) du coltre aux munitions; — **franchise**, *f. n.* mal

vertébral; — **frant**, *n. s.* *spl.* *voy.* — **dest** *Bot.* astragale, *m.* vulnérable (*f.*) des montagnes, clinopode, *m.*; — **los**, *adj.* invertébré; dépourvu de vertèbres; — **loft** *Thier.* invertébrés, *m. pl.* animaux invertébrés; — **punkt**, *m. s.* *c.* *voy.* *Sch.* cibitpunkt, point vertical; *Astr.* zénith, *m.*; — **ringe**, *m. pl.* anneaux (*m. pl.*) porte-règles; — **saule**, *f. n.* *Anat.* colonne vertébrale; cincu — **saule** habend, vertèbre; — **schlagader**, *f. n.* artère vertébrale; — **schmerz**, *m. s.* *ou* *cn.* *pl. cn.* douleur vertébrale, spondylalgie, *f.*; — **stock**, *m. s.* *z.* sommier (*m.*) de piano; — **sturm**, *m. s.* *z.* ouragan, *m.* bourrasque, *f.* tourbillon violent, rafale, *f.* *Mar.* grain, *m.*; — **sucht**, *f. spl.* vertige habituel; *Vétér.* tournolement, *m.* vertigo, *m.* tournis, *m.*; — **toni**, *m. s.* *z.* danse étourdissante; *fig.* tourbillon, *m.*; — **thiere**, *n. pl.* vertébrés, *m. pl.* spondylozoaires, *m. pl.*; — **wind**, *m. s.* *c.* tourbillon (*m.*) de vent; — **wurm**, *m. s.* *z.* *zool.* vorticelle, *f.*

Wirbelhaft, *adj.* (*vir-bèl-haft*). en tournant, tournoyant; tourbillonnaire.

Wirbelig, *adj.* *voy.* Wirbelhaft et Wirbelig.

Wirbelig, *adj.* (*vir-bèl-ig*). 1. tournoyant, tourbillonnant, où il y a des tournaits, plein de tourbillons; *Bot.* verticillé. | 2. qui donne le vertige; *cè* wird mir —, la tête me tourne; j'ai le vertige.

Wirbeln, *n. (vir-bèl-n)*. *av.* haben; tourbillonner, pirouetter, tourner, tournoyer; faire des roulades, battre un roulement (sur le tambour); résonner; grisoller (*parl.* des alouettes); *cè* wird mir im Kopf ou *der Kopf* wirbelt mir, la tête me tourne, j'ai des vertiges. | 2. faire tourner, tourbillonner; faire résonner; *wirbelnd*, résonnant, retentissant; *wirbelnd* Ton, roulement, *m.* | 3. *n. s.* *spl.* tournolement, *m.* tourbillonnement, *m.* roulement, *m.* (du tambour); roulades, *f. pl.* (du rossignol); grisollement, *m.* (de l'alouette).

Wirr — *a.* qui tourne, qui active; à tisser; — **breit**, *n. s.* *c.* *Boul.* tour, *m.*; — **cifen**, *n. s.* —, *Tann.* paroir, *m.*; *Mar.* rêch, boutoir, *m.* revête, *f.* paroir, *m.*; rogne-pied, *m.*; — **form**, *f. n.* *Gr.* *m.* actif, *m.*; — **haus**, *n. s.* *z.* *et* manufacture (*f.*) de tissus; — **hausbesitzer**, *m. s.* —, propriétaire (*m.*) d'une manufacture de tissus; — **kreis**, *m. s.* *c.* *voy.* *Wir* — **lung** **kreis**, sphère (*f.*) d'activité; — **meister**, *m. s.* —, maître (*m.*) tisserand; *Bot.* geindre, *m.*; — **messer**, *n. s.* —, *voy.* — **cifen**, renette, *f.* paroir, *m.* boutoir, *m.*; — **mittel**, *n. s.* —, moyen, *m.* expédient, *m.* remède, *m.*; — **nühl**, *m. s.* *z.* *Tiss.* métier (*m.*) de tisserand; *Passem.* ratière, *f.*; — **tafel**, *f. n.* ou — **isch**, *m. s.* *c.* *Boul.* tour, *m.*; — **trog**, *m. s.* *z.* *c.* pétrin, *m.*; — **wort**, *n. s.* *z.* *Gram.* verbe actif.

Wirrbar, *adj.* (*vir-k-bar*). efficace, qui produit un effet; qui peut être effectué, réalisé; réalisable.

Wirken, *n. (vir-kèn)*. *av.* haben. 1. agir, avoir un effet, opérer, produire de l'effet, faire une impression; être actif; avoir prise, avoir une action, exercer de l'influence; *sam.* Nicht wirkt bei ihm, il est indifférent à tout, rien n'y fait. | 2. *a.* opérer, effectuer, produire, faire; tisser, faire ou fabriquer au métier; *Boul.* pétrir; *Sal.* sauer; *Mar.* parer la corne du sabot; *wirkend*, agissant, effectif, efficace, actif, énergique (*parl.* d'un médicament); *Philos.* efficient. | 3. —, *n. s.* *spl.* *voy.* *Wirkung*, opération, *f.* action, *f.* travail, *m.* activité, *m.* efforts, *m. pl.*

Wirker, *m. s.* —, (*vir-k-èr*). celui qui agit ou produit; artisan, *m.* ouvrier, *m.*; tisserand, *m.*; fabricant (*m.*) d'un tissu; auteur, *m.* agent, *m.* cause, *f.* *Boul.* pétrisseur, *m.* geindre, *m.*; *Sal.* saurier, *m.*

Wirkerai, *f. n.* (*vir-k-è-rai*). 1. art (*m.*) de travailler au métier, tissage, *m.* tissanderie, *f.* passementerie, *f.*

fabrication, *f.* fabrique, *f.* | 2. tissu, *m.* tisserie, *f.* tapisserie, *f.*

Wirlich, *adj.* (*vir-k-lid*). 1. réel, effectif, positif, vrai. | 2. *e.* titre, en pied, en activité, en exercice, titulaire, ordinaire; *bad* —, *adj.* sub. le réel. | 3. *adv.* réellement, en effet, effectivement, de fait; en vérité, véritablement, vraiment, certainement, tout de bon; — *machon*, réaliser, effectuer; — *machung*, *f. spl.* réalisation, *f.*

Wirlichkeit, *f. spl.* (*vir-k-lid-kait*). existence, *f.* réalité, *f.* effet, *m.*; fait, *m.* chose réelle; *zur* — *bringen*, effectuer, réaliser; *in die* — *treten*, se réaliser, s'effectuer.

Wirksam, *adj.* (*vir-k-sam*). agissant, actif; — *cè* Mittel, remède actif ou efficace, moyen (*m.*) énergique; — *machon*, activer, faire agir, rendre actif.

Wirksamkeit, *f. spl.* (*vir-k-sam-kait*). activité, *f.* efficacité, *f.* puissance, *f.* énergie, *f.*

Wirkung, *f. n.* (*vir-koung*). action, *f.* activité, *f.* influence, *f.* opération, *f.* production, *f.* effet, *m.* efficacité, *f.* impression, *f.* *Boul.* pétrissage, *m.*; — *und Rückwirkung*, action (*f.*) et réaction, *f.*; — *machon* ou *thun*, agir, faire son effet, produire de l'effet.

Wirkung — *a.* d'effet, d'action, à effet; — **art**, *f. n.* effets, *m. pl.* manière (*f.*) d'opérer ou d'agir; — **berich**, *m. s.* *spl.* ou — **kreis**, sphère (*f.*) d'action; *Min.* sphère (*f.*) d'explosion, entonnoir réel; — **fähig**, *adj.* capable d'opérer ou de produire un effet; — **kraft**, *f. z.* faculté (*f.*) d'agir ou d'opérer, force (*f.*) d'action, efficacité, *f.* vertu, *f.* action, *f.* virtualité, *f.*; — **kreis**, *m. s.* *c.* *voy.* — **kreis**, sphère (*f.*) d'activité; — **linie**, *f. n.* *Min.* rayon (*m.*) d'explosion; — **los**, *adj.* inerte, sans effet, inefficace; — **losigkeit**, *f. spl.* inefficacité, *f.*; — **osphäre**, *f. spl.* sphère (*f.*) d'action, rayon (*m.*) d'explosion; — **raum**, *m. s.* *z.* *Phys.* atmosphère, *f.* (d'électricité); — **weite**, *f. spl.* portée, *f.*

Wirr, *adj.* (*vir*). ou **Wirre**, embrouillé, confus, entortillé, en désordre, désordonné, troublé, *voy.* *Wirr* *Wirr*; — **band**, *m. s.* *c.* *ou* — **bündel**, *n. s.* —, botte (*f.*) de menue paille; — **garn**, *n. s.* *spl.* fil mêlé ou embrouillé; — **geist**, *m. s.* *c.* *voy.* — **lopf**, esprit brouillon, tête (*f.*) à l'envers; — **knäuel**, *n. s.* —, peloton brouillé ou en désordre; *sam.* tignasse, *f.*; — **lopf**, *m. s.* *z.* esprit confus ou embrouillé, tête (*f.*) à l'envers; — **seide**, *f. spl.* strasse, *f.* estrasse, *f.* bourre (*f.*) de soie; — **strob**, *n. s.* *spl.* menue paille, paille courte, paille (*f.*) de rebut.

Wirre, *adj.* (*vir-è*). *voy.* *Wirr*. | *f. spl.* confusion, *f.* troubles *m. pl.* complications, *f. pl.*

Wirren, *a. (vir-èn)*. *voy.* *Verwirren*, mêler, embrouiller, mettre en désordre; *sam.* confondre; *auchinander* —, démêler, débrouiller. | 3. —, *n. s.* *spl.* *voy.* *Wirrung*, embrouillement, *m.* complication, *f.* confusion, *f.* trouble, *m.*

Wirrig, *adj.* *voy.* *Wirr* ou *Verwirrt*.

Wirral, *n. s.* *c.* (*vir-zal*). embrouillement, *m.* confusion, *f.* chose embrouillée; brouille, *f.*

Wirrung, *f. n.* (*vi-rourng*). *voy.* *Verwirrung*, embrouillement, *m.* complication, *f.* confusion, *f.* désarroi, *m.* effarement, *m.* consternation, *f.*

Wirwar, *m. s.* *spl.* (*vir-war*). désordre, *m.* confusion, *f.* bagarre, *f.* *sam.* brouillamini, *m.* imbroglio, *m.* pêle-mêle, *m.* galimatias, *m.* quiproquo, *m.* tripotage, *m.* chaos, *m.* fracas, *m.* tohu-bohu, *m.*

Wirching, *m. s.* *spl.* (*vir-ching*). ou **Wirring**, *m. s.* *c.* *et* **Wirfetspi**, *m. s.* *z.* *Bot.* chou frisé de Milan; *grüner* —, chou frangé.

Wirtel, *m. s.* —, (*vir-tèl*). peson (*m.*) de fuseau; — **bein**, *n. s.* *c.* astragale, *m.*; — **frant**, *n. s.* *spl.* rotale, *f.*

Wirth, *m.* (t. c. (virt)). 1. propriétaire (*m.*) d'une maison, fermier, *m.* metayer, *m.* ménager, *m.* économiste, *m.* quitte —, bon ménager; *schlichter* —, dissipateur, *m.* | 2. chef (*m.*) de famille, mari, *m.*; hôte, *m.* celui qui donne l'hospitalité, amphitruon, *m.*; habitant chez lequel logent des soldats. | 3. hôtelier, *m.* aubergiste, *m.* restaurateur, *m.* cabaretier, *m.*; die *Wirtin* est une —, maîtresse, comptable sans son hôte. | 4. —, *f.* nm, propriétaire (*f.*) d'une maison, fermière, *f.* métayère, *f.* ménagère, *f.* hôtesse, *f.* femme (*f.*) d'un aubergiste.

Wirthbar, *adj.* (virt-bar), hospitalier, habitable, qui offre un séjour, un gîte ou un asile; fertile.

Wirthbarkeit, *f. spl.* (virt-bar-kait). vertus hospitalières; fertilité, *f.*

Wirthlich, *adj.* (virt-lîch). voy. **Wirthschaftlichkeit** et **Wirtbar**, hospitalier. || *adv.* avec hospitalité.

Wirths —, *d.* d'hôtellerie, de cabaret; —haus, *n. c.*, *et* d'hôtellerie, *f.* auberge, *f.* cabaret, *m.*; —junge, *m. n.*, domestique, *m.* ou garçon (*m.*) d'auberge; || *magd*, *f.* c. fille, *f.* ou servante (*f.*) d'auberge; —kell, *m. c.*, *et* écurie (*f.*) d'auberge; —tisch, *m. c.*, table (*f.*) d'hôte; —wein, *m. c.*, *et* *spl.* vin (*m.*) d'auberge, mauvais vin; *fam.* petit bleu.

Wirthschaft, *f. m.* (virt-chast). 1. économie, *f.*; exploitation rurale; propriété rurale; administration, *f.* gestion, *f.* gouvernement (*m.*) d'une maison, ménage, *m.*; *etc.* —fûhrn, diriger ou administrer la maison. | 2. hôtel, *m.* hôtellerie, *f.* auberge, *f.* cabaret, *m.*; métier (*m.*) d'aubergiste; —triben, tenir auberge. | 3. famille, *f.* ménage, *m.* ménage.

Wirthschaften, *n.* (virt-chast-ten) *ar. haben*, 1. administrer, gérer, gouverner, conduire ou diriger un ménage, soigner, exploiter (une terre); *ist* ou *istet* —, mal diriger ses affaires, gaspiller, dissiper; *istet* mit *etw.* (b) —, dilapider ou compromettre qch; *gut* —, être économe ou ménager. | 2. tenir auberge, faire le métier d'aubergiste, d'hôtelier ou de logeur. | 3. *fam.* faire ravage, faire vacarme, bouleverser tout.

Wirthschafter, *m. c.* —, (virt-chast-ter), *voy. Wirth*; économiste, *m.* ménager, *m.*; —in, *f. nm*, ménagère, *f.*

Wirthschaftlich, *adj.* (virt-chastlich). 1. économe, ménager, rangé; économique, d'économie. || *adv.* avec économie, avec ordre.

Wirthschaftlichkeit, *f. spl.* (virt-chastlich-kait). économie, *f.* esprit (*m.*) d'ordre.

Wirthschafts —, *d.* d'exploitation, d'économie; —amt, *n. c.*, *et* intendance, *f.* administration, *f.* économe, *m.* direction (*f.*) des biens ruraux ou des domaines; *der* —beamt, *adj. sub.* intendante, *m.* administrateur, *m.* économiste, *m.*; —buch, *n. c.*, *et* *Mil.* registre (*m.*) des matériaux pour effets d'habillement; —gebäude, *n. c.* —, bâtiment (*m.*) d'une exploitation rurale; bâtiment (*m.*) appartenant à une auberge; —haus, *n. c.*, *et* cabaret, *m.* auberge, *f.* hôtellerie, *f.*; —kommission, *f. m.*, *Mil.* conseil (*m.*) d'administration centrale; —regel, *f. n.* règle (*f.*) d'économie.

Wisch, *m. c.* (t. (vich)). 1. torchon, *m.* chiffon (*m.*) à essuyer ou à laver; plumeau, *m.* plumasseau, *m.* | 2. brandon, *m.* bouchon (*m.*) de paille; *Couv.* coussinet, *m.*; *etw.* (A) unter dem —chen, faire qch. en secret, sous le manteau de la cheminée ou secrètement. | 3. chiffon (*m.*) de papier; *fig.* mauvaise brochure, pamphlet injurieux; —fang, *m. c.*, *spl.* Oise!, bouquet (*m.*) d'épis; —gold, *n. c.*, *spl.* or battu, *or* (*m.*) en feuilles; —haber, *m. voy.* —harpen; —folien, *m. c.* —, ou —foy, *m. c.*, *et* Artill. tête (*f.*) d'écouvillon; —lappen, *m. c.* —, ou —lumpen, *m. c.* —, torchon, *m.* chiffon (*m.*) à essuyer; —papier, *n. c.*, *et* papier (*m.*) pour essuyer, chiffon, *m.*; —stoch, *m. c.*, *et* *Arm.*

lavoir, *m.*; —tuch, *n. c.*, *et* torchon, *m.* chiffon (*m.*) à essuyer; *fam.* mouchoir, *m.*; —wasch, *n. inv.* galimatias, *m.*

Wischen, *n.* (vi-chên) *ar. haben*, 1. échapper, s'échapper, passer légèrement, se glisser secrètement; *ut* *etw.* (A) —, passer rapidement sur qch; *aus* *der* *Hand* —, glisser ou s'échapper de la main, se sauver, déguerpir (*parl.* d'un prisonnier); *in* *ein* *haus* —, se glisser, se sauver dans une maison. || 2. *a.* passer sur, frotter, essuyer, torcher, nettoyer; *Peint* estomper; *Artill.* écouvillonner; *sid* (b) *den* *schweiß* von *der* *Stirn* —, s'essuyer le front; *fam.* *et mag* *sich* *nun* *den* *Mund* —, il n'aura plus rien.

Wischer, *m. c.* —, (vi-chên). 1. celui qui essuie ou qui torche. | 2. torchon, *m.*; *Artill.* écouvillon, *m.* tire-bourre, *m.* laveur, *m.*; *Dess.* estompe, *f.* *fam.* verte réprimande, mercuriale, *f.* savon, *m.* galop, *m.*; —anlag, *m. c.*, *et* laveur à la baguette; —bock, *m. c.*, *et* chevalier (*m.*) d'armement; —hafen, *m. c.* —, crochet (*m.*) porte-écouvillon; —hülse, *f. n.* tube (*m.*) d'écouvillon, étui (*m.*) du laveur du canon à balles; —kolben, *m. c.* —, piston d'écouvillon; —piston, *m. c.* —, piston d'écouvillon; —reue, *n. c.*, *et* chevalier (*m.*) d'armement; —ring, *m. c.*, *et* anneau (*m.*) porte-écouvillon; —stange, *f. n.* hampe (*f.*) d'écouvillon; —tauer, *m. c.*, *et* *Sell.* filet, *m.*

Wischwasch, *m. inv.* (vich-vach). ou **Wischwasch**, *fam.* verbiage, *m.* galimatias, *m.*

Wismuth, *m. c.*, *spl.* (vis-mout). ou **Bismuth**, *bismuth*, *m.* étain (*m.*) de glace; —säure, *f. spl.* bismuth oxydé; —beschlag, *m. voy.* —säge; —blut, *f. n.* oxyde (*m.*) bismuthique; —butter, *f. spl.* Chim. murate oxygène de bismuth; —erz, *n. c.*, *spl.* mine (*f.*) de bismuth, sulfure (*m.*) de bismuth; —glanz, *m. c.*, *spl.* galène, *f.* ou sulfure (*m.*) de bismuth; —grauen, *f. spl.* noyaux (*m. pl.*) de bismuth; —haltig, *adj.* bismuthifère; —fönig, *m. c.*, *spl.* Chim. régule (*m.*) de bismuth; —oryd, *n. c.*, *spl.* oxyde (*m.*) de bismuth, sous-nitrate (*m.*) de bismuth; —weiß, *n. inv.* sous-nitrate (*m.*) de bismuth, blanc (*m.*) de fard.

Wismuthen, *n.* (vis-mou-tên). souder avec du bismuth.

Wispel, *m. c.* —, (vis-pêl). wispel, *m. muid*, *m.* (24 boisseaux).

Wispeln, *n.* (vis-pêln). ou **Wispeln**, *n. ar. haben* chuchoter, murmurer, gazouiller.

Wissbar, *adj.* (vis-bar). qu'on peut savoir, que l'on peut apprendre ou communiquer.

Wissbegier, *f. spl.* (vis-bé-guir). ou **Wissbegierde**, *f. spl.* désir (*m.*) d'apprendre ou de s'instruire, soif (*f.*) d'instruction, grande curiosité.

Wissbegierig, *adj.* (vis-bé-guir-rid). curieux, désireux d'apprendre ou de s'instruire, ardent à l'étude.

+ **Wissen**, *a.* (vi-sên). *mußt*, *gerüst*; savoir, connaître, avoir connaissance de, être instruit de; savoir par cœur, avoir appris; s'entendre à; *ist* *wohl* —, savoir fort bien, ne pas être sans savoir; *nicht* —, ignorer, ne pas savoir; *wer* *weiß* ! qui sait ! *weiß* *du* ! par Dieu ! par ma foi ! Dieu sait ! *Darf* —, savoir gré, être reconnaissant; *Rath* —, être à même de donner un conseil, savoir ce qu'il faut faire; *fam.* *keinen* *Rath* —, *weiß* *aus* *nach* *ein* —, *nicht* *nicht* *zu* *helfen* —, ne savoir à quel saint se vouer, ne savoir ou en donner de la tête; *se* *viel* *ist* *weiß*, que je sache; *etw.* (A) *zu* —bekommen, apprendre qch, avoir entendu dire qch, avoir eu vent de qch; *etw.* (A) *von* *jein.* (b) —, savoir ce que n'est devenu, avoir des renseignements sur qch, pouvoir renseigner sur qch; tenir qch. de qn; *fam.* *er* *weiß* *Bländes* *darüber*, il en sait long; *sich* *zu* *benutzen* —, savoir se comporter, avoir du savoir-vivre; *nicht* *nicht* *zu* *helfen* —, ne pas se tenir ou se contenir; *sich*

schuldig —, se sentir coupable; *nicht* *zu* *sagen* —, ne savoir quoi dire; *um* *etw.* (A) —, avoir connaissance de qch, avoir eu vent de qch; *der* *Art* *weiß* *um* *nicht*, c'est un madré, c'est un finaud; *nicht* *von* *etw.* (b) —, ignorer complètement qch, ne pas avoir la moindre connaissance de qch; *er* *will* *nicht* *davon* —, il prétend qu'il n'en sait rien, il ne veut pas en entendre parler; *sich* *viel* *mit* *etw.* (b) —, tirer vanité de qch, se piquer de qch; *nicht* *nicht* *von* *sich* *ist* —, avoir perdu connaissance; —lassen¹ ou *zu* —haben², faire savoir, faire connaître; *nicht* *von* *sich* —lassen¹, ne pas donner de ses nouvelles, ne pas donner signe de vie; *Prov.* *was* *man* *nicht* *weiß*, *mußt* *ein* *nicht* *bei*, ce que l'on ignore ne peut vous tourmenter; **wissen**, qui sait, sachant, instruit, initié à. || *m.* *et* *spl.* science, *f.* savoir, *m.* connaissance, *f.* connaissances, *f. pl.*; *meint* —e, à ma connaissance, autant que je sache; *meint* —e *sonnt* *er* *nicht*, il ne viendra pas que je sache; *etw.* *mein* —, à mon insu; *mit* *seiner* —, contre sa propre conviction, bien qu'il sût autrement; *mit* —*uns* *Willen*, à son escient, sciemment, de propos délibéré.

Wissen —, *d.* savoir, de connaître; —drang, *m. c.*, *spl.* désir (*m.*) de savoir, besoin (*m.*) d'apprendre; —lust, *f. spl.* joie (*f.*) de savoir, curiosité, *f.* envie (*f.*) de s'instruire; —werth, *adj.* ou —würdig, *adj.* digne d'être su ou connu, qui mérite d'être étudié, digne d'exciter la curiosité; curieux, intéressant; —würdigkeit, *f. m.* importance, *f.* ou intérêt (*m.*) d'une science, chose (*f.*) digne d'être sue ou apprise; —weis, *m. c.*, *et* branche (*f.*) des connaissances humaines.

Wissenschaft, *f. m.* (vi-sên-chast). 1. connaissance, *f.* science, *f.* savoir, *m.*; —von *etw.* (b) *haben*, avoir connaissance de qch. | 2. érudition, *f.* théorie, *f.* les sciences, *f.* *pl.* totalité (*f.*) des sciences; *die* *höhen* —en, les belles lettres, la littérature, les beaux-arts.

Wissenschaftlich, *adj.* (vi-sên-chastlich). scientifique, théorique, philosophique, abstrait, méthodique, raisonné, de haute science. || *adv.* scientifiquement, théoriquement, d'une manière philosophique.

Wissenschaftlichkeit, *f. spl.* (vi-sên-chastlich-kait). forme (*f.*) scientifique ou théorique, philosophie, *f.* abstraction, *f.* méthode raisonnée, érudition, *f.*

Wissenschafts —, de la science, des sciences, scientifique; —eifer, *m. c.* —, zèle (*m.*) pour les sciences; —kunde, *f. spl.* introduction (*f.*) aux sciences; classification, *f.* ou philosophie (*f.*) des sciences; —lehre, *f. n.* principes généraux sur les sciences, méthode (*f.*) scientifique ou philosophique, traité, *m.* ou théorie (*f.*) des sciences, principes (*m. pl.*) des sciences; —weisen, *n. c.*, *spl.* littérature, *f.*

Wissenschaftig, *adj.* (vi-sênstlich). volontaire. || *adv.* volontairement, sciemment, à bon escient, avec connaissance de cause, de propos délibéré.

Wisser, *m. c.* —, (vi-sênst). connaisseur, *m.* celui qui est au courant de.

Wismuth, *m. voy.* **Wismuth**.

Wiß ! *interj.* (visti). ou **Wißte**, *dia* ! à gauche ! *geht* *und* — ! hue hurhau !

* **Wißerit**, *m. c.*, *spl.* (vi-té-rit). *Minér.* witherite, *f.* baryte carbonatée d'Hauy.

Witt —, —frau, *voy.* **Wittwe**; —mann, *m. voy.* **Wittwer**.

Witten, *m. c.* —, (vit-tên). *vitten*, *m.* petite monnaie ancienne.

Wittern, *impers.* (vit-êrn). 1. tonner, faire du tonnerre, faire de l'orage, être à l'orage, faire (tel ou tel) temps. || 2. *n. ar. haben*, sentir, flairer; *nach* *etw.* (b) —, sentir qch. | 3. *a.* flairer, haler, avoir vent de qch. | 4. prendre le vent; *fig.* flairer, haler, évaluer, pressentir; *sich* —lassen¹, se montrer; *der* *hief* *hief* *kein* *Reind* *nicht* —, il n'y avait plus trace de l'ennemi.

—**gerathen**, *adj.* bien réussi, bien venu, bien né, bien élevé; —**grühd**, *m. ce. 26*, bonne ode, rancœur (*f.* suave, senteur, parfum, *m. ce.*); —**grüden** *m. italien*, parfumer; —**geschmact**, *m. é. spl.* saveur, *f. ou goût* (*m.*) agréable, sapidité, *f.*; —**gefinnt**, *adj.* bien intentionné, *f.* bienveillant; —**gefitzt**, *adj.* de bonnes manières, de bonnes mœurs, bien élevé, décent, vertueux, bonnête, poli, civil. [*galt*, déceintement, avec déceinte;] —**gefpickt**, *adj.* bien garnie (*parl.* d'une bourse); —**geftalt**, *f. spl.* belles formes, jolie figure, formes harmonieuses, belle taille, belle prestance; —**geftalt** ou —**geftaltet**, *adj.* bien tournée, de belle figure, bien fait; —**gethan**, *adj. com.* —**thun**, bien fait; —**getroffen**, *adj.* bien fait, bien attrapé; —**getroffen** Bild, portrait bien ressemblant ou d'une ressemblance frappante; —**geüb**, *adj.* bien exercé, bien rompu; —**geuogen**, *adj.* bien disposé pour qn, aimable, bienveillant, bien affectionné; *jem. (b)* —**gewogen** *sein*, affectionner qn; —**geuogenheit**, *f. spl.* bienveillance, *f.* affection, *f.* bonn's grâces; —**geuogen**, *adj.* bien élevé, comme il faut; —**geuogenheit**, *f. spl.* bonnes manières, bonne éducation; —**habend**, *adj. roy.* —**haben**, *disé*, a son aise, qu'à de l'aisance, opulent; —**habenheit**, *f. spl.* aisance, *f.* opulence, *f.*; —**habig** ou —**håbig**, *adj. roy.* —**haben**, qui a bonne mine, bien portant, gros et gras, qui a une belle prestance; —**hergebråd**, *adj.* bien établi ou fondé en bon droit; bien acquis; —**flang**, *m. ce. spl.* son harmonieux, ton, *m. ce. spl.* accord harmonieux, mélodie, *f.* harmonie, *f.* consonnance, *f.* accord, *m.*; *Gram.* euphonie, *f.*; —**flangend**, *adj.* sonore, mélodieux, harmonieux; *Gram.* euphonique; —**laut**, *m. é. spl. roy.* —**flana**, euphémie, *f.*; —**lauten**, *m. ar. latin*, sonner agréablement, rendre un son agréable, harmonieux; —**låtend**, *adj. roy.* —**flutend**; —**leben**, *n. é. spl.* *et. spl.* molle et voluptueuse, *disés*, *f. pl. de lice*, *f. pl.* de la vie, bon chevre, volupté, *f.*; *pl. de libances*, *f. pl.* —**leber**, *m. ce.* —**noeur**, *m.* bon vivant; —**loblich**, *adj.* très louable, honorable, respectable; —**luft**, *f. roy.* Belluit; —**meinen**, *n. é. spl.* bienveillance, *f.* sentiments bienveillants, —**meinent**, *adj.* animé de bonnes intentions, bien intentionné; —**redenheit**, *f. spl.* ou —**redenheit**, facilité *f.* de parole ou d'élocution, don (*m.*) de la parole, élocution, *f.* rhétorique, *f.*; —**redend**, *adj.* qui parle bien, qui a une grande facilité d'élocution, éloquent, persuasif; —**redenheit**, *f. spl. roy.* —**redenheit**, odorant, parfum, embauchoir; —**schmactend**, *m. roy.* —**schmactend**; —**schmactend**, *adj.* de bon goût, exquis, délicieux, savoureux, délicat; —**schmactend**, *adj. Mar.* bon volier; —**sein**, *n. é. spl.* bonne santé, bien-être, *m.* 3^{re} —! 3^{re} gut —! auf 3^{re} —! à votre santé; —**hand**, *m. ce. spl.* aisance, *f.* bien-être, *m.* prospérité, *f.* opulence, *f.* bien-séance, *f.* décence, *f.* convenance, *f.*; —**that**, *f.* en, bienfait, *m.* bonne œuvre, bonne action; —**aus-thåten**, distribuer des aumônes; *jem. (b)* *ein* —**that erzeign**, faire du bien à qn, combler qn de bienfaits, être le bienfaiteur de qn; *Méd. die* —**that der Natur**, bénédic (*m.*) de nature; —**thåter**, *m. é. spl.* bienfaiteur, *m.*; —**thåterin**, *f.* non bienfaitrice, *f.*; —**thåtig**, *adj.* bienfaisant, charitable, utile, salutaire; —**thåtig thåtig**, vues (*f. pl.*) de bienfaisance; *für* —**thåtig thåtig**, pour des œuvres de charité; —**thåtigkeit**, *f. spl.* charité, *f.* bienfaisance, *f.* bonnes œuvres, utilité, *f.*; —**thåtigkeitsanstalt**, *f.* en, établissement (*m.*) de bienfaisance ou de charité, asile, *m.*; —**thåtigkeitsball**, *m. ce. 26*, bal (*m.*) au bénéfice des pauvres; —**thånd**, *adj.* bienfaisant, qui fait le bien, salutaire, agréable; —**thånd**, *n. ar.* *haben* faire du bien, faire plaisir, être agréable, faire le bien, faire l'aumône, faire la charité, être charitable. [*—* *n. é. spl.* bienfaisance, *f.* charité, *f.*; —**ronend**, *adj. roy.* —**låtend**; —**uberlegt**, *adj.*

é. —, domaine (m.) des nuages, région (f.) des nuages; ciel nuageux ou couvert; — **Freifel**, m. é. —, Zool. grande pyramide; — **leer**, adj. ou — **los**, adj. sans nuage, serene, transparent (part. du ciel); **fam.** gai, joyeux, sans incident fâcheux; — **meer**, n. é. t. fig. mer (f.) de nuages; — **perücke**, f. n. perruque moutonnée; — **säule**, f. n. colonne (f.) de nuées; — **zug**, m. é. t. passage, m. cours, m. ou direction (f.) des nuages; — **zugmesser**, m. é. —, néphélomètre, m.

Wollen, a. (voul-èn). couvrir de nuages. || **sich** —, r. se couvrir de nuages, se pommeler, former des nuages.

Wollficht, adj. (vol-kicht). nuageux, nébuleux, moutonné; — **Perücke**, perruque moutonnée.

Wollig, adj. (vol-kid). voy. **Wollficht**; nuageux, nébuleux, couvert de nuages.

Woll — a. de la laine, laineux; — **ähnlich**, adj. voy. **Wollicht**; — **arbeit**, f. n. travail (m.) en laine; façon (f.) qu'on donne aux laines; lainage, m.; draperie, f. lainerie, f.; — **arbeiter**, é. —, ouvrier (m.) en laine; drapier, m. lainier, m.; — **artig**, adj. voy. **Wollicht**; — **auffauser**, m. é. —, marchand (m.) en laines; — **baum**, m. é. t. t. tomex, m. arbre (m.) lanigère, bombax, m.; — **bereiter**, m. é. —, apprêteur (m.) de laine; — **bereitung**, f. n. apprêt (m.) de la laine; — **blum**, f. n. anthyllide, f. éranthème, m. bouillon blanc; — **bede**, f. n. couverture (f.) de laine; — **büfel**, f. n. Bot. panicaut (m.) des champs; — **dorn**, m. é. t. Bot. fromager épineux, bombax, m.; — **fabrik**, f. n. manufacture, f. ou tissage (m.) d'étoffes de laine; — **fabrikant**, m. n. n. manufacturier (m.) en laine; — **färber**, m. é. —, teinturier (m.) en laine; — **färberei**, f. n. teinture (f.) de laine; — **farbig**, adj. de la couleur de la laine; — **farbig** **zeug**, étoffes (f. pl.) de laine teinte; — **flock**, f. n. flocon (m.) de laine; — **garn**, n. é. spl. fil (m.) de laine; — **gras**, n. é. spl. Bot. lin (m.) des marais, linagrette, f.; — **handel**, m. é. spl. commerce (m.) de laines ou de lainages; — **händler**, m. é. —, lainier, m. marchand (m.) de lainages; — **famm**, m. é. t. carde, f. peigne (m.) à carder; — **fammen**, n. é. spl. cardage (m.) de la laine; — **fämmer**, m. é. —, cardeur, m.; ho prier, m.; — **fämmerin**, f. n. cardeuse (f.) de laine; — **fämmerfchine**, f. n. machine (f.) à carder ou à peigner la laine; — **flopfen**, m. é. —, battre (m.) de laine; — **fopf**, m. é. t. tête moutonnée; Bot. ériocéphale, f.; — **fämpfel**, f. n. ou — **frage**, f. n. carde, f. peigne (m.) à carder; **groß** — **fämpfel**, drousette, f.; — **fämpfer**, m. ou — **frager**, m. voy. — **fämmer**; — **frat**, n. é. t. m. moène, f.; Bot. meise — **frat**, bouillon blanc; **fchmager** — **frat**, bouillon noir; **roth** — **frat**, bouillon (m.) pourpre; — **lefer**, m. é. —, épilateur (m.) de laine; — **markt**, m. é. t. voy. — **markt** — **markt** (m.) aux laines; — **matrac**, f. n. matelas (m.) de laine; — **meffe**, f. voy. — **markt**, foire (f.) aux laines; — **pel**, m. é. t. peau (f.) de bête à laine; — **rad**, n. é. t. rouet (f.) à filer la laine; — **reich**, adj. riche en laine, laineux, bien fourni de laine; — **reifer**, m. é. —, **Drop**. chiqueteur, m.; — **fad**, m. é. t. sac (m.) à laine ou de laine; **H. d'Angl.** siège (m.) du président de la chambre des lords; — **fame**, m. n. spl. ou — **famen**, m. é. spl. graine laineuse, lanigère ou cotonneuse; — **fammenbaum**, m. é. t. voy. — **fau de**; Bot. fromager, m. bombax, m.; — **fammer**, m. é. spl. velours (m.) de coton ou d'Utrecht; — **fäyere**, f. n. forces, f. pl.; — **fchläger**, m. voy. — **flopfen**; — **fchmire**, f. spl. suint (m.) des moutons; — **fchur**, f. spl. tonte, f. tonture, f.; — **fspinner**, n. é. spl. filage, m. filature (f.) de la laine; — **fspinner**, m. é. —, fileur (m.) de laine; tordeur, m.; — **fspinneri**, f. n. filage, m. filature, f. filerie (f.) de la laine; — **fau de**, f. n. Bot. fromager, m. bombax, m.; — **freicher**, m.

é. —, cardeur, m. aplaneur, m.; — **thier**, n. é. t. ou — **vich**, bête (f.) lanigère ou à laine; — **tragend**, adj. qui est couvert de laine, lanifère, lanigère, lanigineux; — **vich**, n. é. t. bêtes (f. pl.) à laine; — **waare**, f. n. lainage, m. lainerie, f. marchandise (f.) de laine; — **wäsche**, f. spl. lavage (m.) des laines ou des toisons; — **wäßer**, m. é. —, laveur (m.) de laines ou de toisons; — **wäßer**, m. é. —, filateur, m. ou tisserand (m.) en laine; fabricant (m.) d'étoffes de laine, drapier, m. fabricant (m.) de drap; — **werk**, n. é. spl. lainage, m. lainerie, f. n. marchandises (f. pl.) de laine; — **jauser**, m. é. —, épilateur (m.) des toisons; — **chente**, n. n. dime (f.) des lainages; — **zeug**, n. é. spl. ou **Wollenzug**, étoffe (f.) de laine; — **jupfer**, m. voy. — **jauser**.

Wolle, f. spl. (vol-é). laine, f. lainage, m. toison, f.; **Drapp** poil (m.) du drap, bourre, f.; **Bot.** duvet, m. coton, m. laine, f.; **fam.** en dr. — **ügen**, être bien dans ses affaires, avoir du soin dans les bottes ou du bien au soleil; **Prov.** viel **Geid** und wenig —, beaucoup de bruit et peu de besogne; — **tragend**, adj. lanifère, lanigère.

1. **Wollen**, a. et n. (vol-èn). av. haben. 1. vouloir, avoir la volonté de, vouloir absolument, soutenir, prétendre; souhaiter, désirer; demander, exiger, commander; vouloir bien, aimer mieux; concéder, accorder, admettre, permettre; man muß nur —, il ne s'agit que de vouloir; **lister** —, préférer, aimer mieux, vouloir plutôt; nicht —, ne pas vouloir, se refuser; **et mag** — **et** nicht, bon gré, mal gré, qu'il veuille ou non, de gré ou de force; was will er damit sagen, que veut-il dire par là, qu'est-ce que cela signifie; was er will **geid**et, tout ce qu'il veut doit se faire, sa volonté s'exécute; ich **wolle** eben zu Ihnen, je me proposais de me rendre chez vous, j'étais sur le point de vous aller voir; **zu ihm** (d) —, désirer parler à qn; **zu ihm** — **et** ? chez qui allez-vous ? où allez-vous ? ich **will** das et **fomme**, je veux qu'il vienne, j'entends ou l'exige qu'il vienne; das **will** Zeit, cela demande du temps, me **will** das **hin**aus ? où voulez-vous en venir ? **jem** (d) **woll** —, être bien disposé en faveur de qn; **jem** (d) **zu** **et**te —, attaquer qn, en vouloir à qn; **ich** **woll** **will**, s'il plaît à Dieu, **wollte** **Woll** das, plutôt à Dieu que, Dieu veuille que; **et** **will** nicht fort ou **fort** **gehen**, il ne veut pas s'en aller, il veut rester; **es** **will** nicht fort **mit** **et** **Woll**, ce travail n'avance pas. 2. **pouvoir**, être en état de, trouver, passer pour; man **will** ich **glücklich**, on trouve que je suis heureux, on prétend ou on croit que je suis heureux, je passe pour être heureux; **es** **will** nicht **gehen**, ça ne veut pas marcher, il y a qch. qui empêche de marcher; das **will** ihm nicht **fallen**, cela ne lui plaît pas, cela n'a pas la chance de lui convenir; **dem** **sei** **wie** ihm **wolle**, **es** **sei** **was** **es** **will**, peu importe, qu'importe, quoi qu'il en soit; **et** **sei** **mo** **et** **wolle**, en quelque lieu qu'il soit, peu importe où il se trouve, n'importe en quel lieu il se trouve; **es** **sei** **was** **es** **wolle** qui que ce soit, pour n'importe qui; **es** **geid**et **was** **da** **wolle**, adviene que pourra, quoi qu'il advienne; **et** **mag** **sagen** **was** **et** **will**, il a beau dire, il dira tout ce qu'il voudra, quoi qu'il en dise. 3. **sert** à marquer le futur, le conditionnel, l'imperatif et remplace le verbe **wollen**, aller, avoir l'intention ou le projet de, se proposer, compter, être sur le point de, être près de, manquer, menacer de, penser, entendre, prétendre; ich **will** **et**en ob —, je verrai si... je vais voir si...; **fam.** c'est ce que nous verrons; ich **will** ihn **fchou** **finden**, je saurai bien le trouver; das **will** ich **hoffen**, j'ose l'espérer, je l'espère bien; **et** **will** **fluchen**, il se meurt, il est près de sa fin; **ein** **Woll** **woll** **fluchen**, un père était près de mourir ou était près de sa fin, un père pensait mourir; **wir** — **gehen**! partons! allons-nous en! das **will** **fallen**, cela va tomber, cela menace de tomber ou est sur le point de tomber, cela manque de

tomber; ich **will** mich **geit** **haben**, je me serai trompé, il est probable que je me serai trompé; **et** **will** nicht **davon** **wissen** ou **geit** **haben**, il soutient qu'il n'en sait rien, il prétend ignorer cela. || 4. —, n. é. spl. voy. **Wollen**, vouloir, m. volonté, f.; das **Wollen** —, les menées, f. pl.

2. **Wollen** (fich), r. se cottonner, prendre un aspect cotonneux, jeter ou perdre sa laine ou son coton.

3. **Wollen**, adj. de laine, en laine, lanifère, lanigineux.

4. **Wollen** — a. de laine, en laine, voy. **Woll** — a. — **band**, n. é. t. ruban (m.) de laine; — **bandweberei**, f. n. petite rubanerie; — **baum**, m. é. t. peuplier noir; — **fabrik**, f. n. fabrique, f. ou manufacture (f.) d'étoffes de laine; — **fabrikant**, m. n. n. fabricant (m.) d'étoffes de laine, manufacturier (m.) de laine; — **flock**, f. n. flocon (m.) de laine; — **garn**, n. é. spl. fil (m.) de laine; — **gras**, n. é. spl. linagrette, f. ériophon, m.; — **handel**, m. é. spl. commerce (m.) des laines ou de lainage; — **hemd**, n. é. t. n. chemise (f.) de laine; — **käfer**, m. é. —, Zool. mordelle, f.; naupier — **käfer**, birrhe, m.; — **fleid**, n. é. t. habit (m.) de laine; — **stoff**, m. é. t. tissu, m. ou étoffe (f.) de laine, lainage, m.; — **waare**, f. n. ou — **werk**, n. é. spl. marchandise (f.) de laine, lainage, m. lainerie, f.; — **wäßer**, m. é. —, tisserand (m.) en laine, fabricant (m.) d'étoffes de laine ou de drap; — **zeug**, n. é. t. étoffe (f.) de laine.

Wollen, n. (voul-èn). av. haben **Chass.** jeter sa laine ou sa bourre.

Wollicht, adj. (vol-ist). qui ressemble à de la laine, laineux, cotonneux, cotonné, moutonné; **Bot.** laineux, lanigineux, duveteux, drapé; — **werten**, se cottonner.

Wollig, adj. (vol-id). laineux; **Bot.** lanifère; — **wäßen**, lanier.

Wollust, f. n. (vol-oust). bonheur (m.) extrême, volupté, f. délice, m. délices. f. pl. plaisir, m. félicité, f. joie, f. **Ähnliche** — volupté, f. jouissances sensuelles, plaisirs (m. pl.) des sens, luxure, f. débauche, f. libertinage, m.; **Ähnliche** ou **vich** **Wollust** — volupté brutale, lascivité, f. lubricité, f.; **sich** **et** — **et** **Wollust**, se livrer à la volupté ou à la débauche; **sich** **in** **et** **Wollust**, se vanter dans la débauche; — **Ähnliche**, adj. qui respire la volupté; — **becher**, m. é. —, coupe (f.) des voluptés; — **diener**, m. é. —, enfant (m.) de la volupté, libertin, m.; — **freude**, f. n. ou — **genuss**, m. n. é. t. joie, f. jouissance (f.) de la volupté; — **gottin**, f. n. déesse (f.) de la volupté, Venus, f.; — **trunken**, adj. ivre de volupté.

Wollüstig, adj. (vol-lust-tid). voluptueux, délicieux, parfait, exquis, luxurieux, libidineux, dissolu. || **adv.** voluptueusement.

Wollüstling, m. é. t. (vol-lust-lin'g). voluptueux, m. débauché, m. libertin, m.

Wonne, f. n. (vo-né). ravissement, m. volupté, f. ivresse, f. délice, m. délices, f. pl. ravissement, m. charmes, m. pl. sentiment délicieux; joie, f. transport (m.) de joie, béatitude, f. félicité, f. extase, f. ivresse, f. enivrement, m. délire, m.; — **berauscht**, adj. voy. — **trunken**; — **feld**, n. é. t. ou — **ge** **fild**, n. é. t. **poët.** Champs-Elysées, m. pl.; — **garten**, m. é. spl. Paradis, m. Eden, m.; — **gefühl**, n. é. t. plaisir ravissant, sentiment délicieux, joie, f. bonheur, m. ravissement, m. enivrement, m. transport, m.; — **gefäng**, m. é. t. chant ravissant ou délicieux, hymne (m.) de joie; — **leben**, n. é. spl. vie délicieuse; — **monat**, n. é. t. ou — **mond**, n. é. t. lune (f.) de mai, mois (m.) de mai; **poët.** printemps, m.; — **rausch**, m. é. spl. ivresse, f. délire, m. félicité, f. béatitude, f. extase, f. ravissement, m.; — **reich**, adj. plein de délices, délicieux; — **fchauer**, m. pl. doux frissons, m. pl. doux saisissement; — **felig**, adj. voy. — **trunken**; — **trunde**, f. n. heure

benie; —**taq**, *m. ts, t*, jour délicieux, journée heureuse; —**taumel**, *m. s*, *spl.* extase délicieuse, paroxysme (*m.*) de volupté; —**thräne**, *f. n*, larme (*f.*) de joie ou de ravissement; —**trunten**, *adj.* ivre de plaisir, ravi, en extase, transporté de joie; —**voll**, délicieux, ravissant, plein de délices.

Wonnesein, *adj. voy.* Wonnia.

Wonnig, *adj.* (von-ich) ou **Wonniglich**, délicieux, ravissant, plein de charmes ou de délices, enivrant.

Wor — *a*, pour **Wer**; —**über**, —**um**, —**unter**, *voy.* 180.

Worf — *a*, à remuer ou à vanner; —**schaufel**, *f. n*, pelle (*f.*) à vanner ou à remuer le grain; —**tenne**, *f. n*, plancher (*m.*) à remuer.

Worfen, *a.* (vor-fen) ou **Worfen**, *AGR.* vanner.

Worfler, *m. s*, —, (vor-fler) vaneur, *m.*

1. **Wort**, *n. ts*, 2^e r, (wort). 1. **mot**, *m.* terme, *m.* nom, *m.*; — **für** —, *mot* pour *mot*, *mot* à *mot*, 2. *n. ts, t*, *mot*, *m.* terme, *m.* locution, *f.* expression, *f.* parole, *f.* discours, *m.* doctrine, *f.* *Bibl.* Verbe, *m.* *Relig.* parole, *f.* (de Dieu); *mot*, *m.* (d'une énigme) en ou mit chicaner — *en* — *peu* de mots, en deux mots; *cin* — *! ou au* — *! un mot* s'il vous plaît, je n'ai que deux mots à vous dire; *sein* — *c* nation, choisir ses expressions; *da* — *fürten*, porter la parole; *da* — *nehmen*, porter ou prendre la parole; *jem.* (d) *gut* — *et gebt*, promettez qch. à qn, supplier qn; *baissen* de *ton*, *fler* d'ou; *jem.* (d) *ina* — *fallen*, interrompre qn, couper la parole à qn; *jem.* (d) *da* — *reden* ou *ein* *gut* — *für* *jem.* (A) *ein* — *legen*, parler en faveur de qn, défendre qn; *wie* — *c* madin, parler beaucoup, se lancer dans les grandes explications, s'étendre longuement; *mit* *cinem* — *c*, *en* un mot; *da* *find* *lett* — *c*, ce sont des paroles en l'air; *cin* (A) *nicht* — *haben* *wollen*, nier qch., ne pas convenir de qch.; *nicht* *zu* — *c* *kommen*, ne pas arriver à placer un mot, ne pas parvenir à dire un mot; *sein* — *halten*, faire honneur à sa parole; *sein* — *brechen*, manquer à sa parole, violer sa parole; *jem.* (A) *beim* — *halten* — *ou* *beim* — *c* *nehmen*, prendre qn. au mot; *jem.* (d) *da* — *aus* *dem* *Munde* *nehmen*, dire ce qu'un autre se proposait de dire; *auf* — *gehörten*, obéir au premier mot; *ein* *Mann* *von* — *un*, un homme scrupuleux; *auf* *mein* — *! ma* parole d'honneur! *da* *ist* *ein* *et* *unmöglich* — *zu* *sein* *sein* *Mann*, *cin* —, un homme n'a qu'une parole, *en* *gut* *sein* *Wert* *haben* *ein* *gut* *Statt*, jamais beau parler n'écouche la langue.

2. **Wort** — *a*, de mots; *voy.* **Wörter**; —**ableiten**, *m. s*, —, *voy.* — *fort* *schert*, étymologiste, *m.*; —**ableitung**, *f. n*, étymologie, *f.* dérivation, *f.* filiation (*f.*) des mots; —**ähnlichkeit**, *f. n*, analogie, *f.* affinité, *f.* synonymie (*f.*) des termes, paronomasie, *f.*; —**annumerung**, *f. n*, note grammaticale, scholie, *f.*; —**arm**, *adj.* pauvre (*part.* d'une langue); —**armuth**, *spl.* pauvrete, *f.* ou disette (*f.*) de mots; —**art**, *f. n*, classe (*f.*) de mots; *Gram.* partie (*f.*) du discours; —**anwandel**, *m. ts*, *spl.* profusion (*f.*) de paroles; —**auslegung**, *f. n*, explication (*f.*) de mots, interprétation (*f.*) philologique; —**bau**, *m. ts*, *spl.* construction, *f.* structure (*f.*) de mots; —**beigung**, *f. n*, *Gram.* déclinaison, *f.* conjugaison, *f.* flexion, *f.*; —**biegungsform**, *f. n*, *Gram.* inflexion, *f.*; —**biegungslehre**, *f. spl.* traité (*m.*) des flexions, des déclinaisons et des conjugaisons; —**bild**, *n. ts*, *figure*, *f.* métaphore, *f.* trope, *m.*; —**bildung**, *f. n*, formation (*f.*) des mots, dérivation (*f.*) des mots; —**bruch**, *m. ts*, 2^e, manquement (*m.*) de parole, violation (*f.*) de la foi jurée; —**brüchig**, *adj.* parjure, qui manque à sa parole; —**brüchig werden**, trahir sa foi; manquer à sa parole; —**brüchigkeit**, *f. spl.* manquement (*m.*) de parole, violation (*f.*) de la foi jurée; —**deutung**, *f. n*, explication (*f.*) philologique; —**erfinden**, *m. s*, —, néologue, *m.*; —**erfindung**, *f. spl.* néologie, *f.* néologisme, *m.*; —**erklärung**, *f. n*, explication, *f.* ou définition (*f.*) d'un mot, explication (*f.*) philologique; —**familie**, *f. n*, famille (*f.*) de mots; —**fechter**, *m. s*, —, celui qui dispute sur les mots, ergoteur, *m.* homme méticuleux; —**fechterei**, *f. spl.* dispute (*f.*) de mots, logomachie, *f.*; —**fluß**, *m. ts*, *spl.* ou —**fluß**, *f. spl.* flux (*m.*) de paroles; —**folge**, *f. n*, *voy.* —**fügung**, *ordre* (*m.*) de mots, construction, *f.*; —**forſcher**, *m. s*, —, étymologiste, *m.*; —**forſchung**, *f. spl.* étymologie, *f.*; —**fügung**, *f. spl.* composition, *f.* alliance (*f.*) des mots, combinaison, *f.* arrangement, *m.* construction (*f.*) des mots; *Gram.* syntaxe, *f.*; —**führend**, *adj. voy.* —**führend**, *m. s*, —, celui qui porte la parole, organe, *m.* orateur, *m.*; —**fülle**, *f. spl.* abondance (*f.*) de paroles, flux (*m.*) de bouche; —**gattung**, *f. spl.* espèce (*f.*) de mots; *Gram.* partie (*f.*) du discours; —**gebrauch**, *m. ts*, *spl.* emploi (*m.*) de mots; —**geſecht**, *n. voy.* —**geſicht**, *n. s*, *spl.* mots (*m. pl.*) sonores, entrechoquement (*m.*) des mots à effet, déclamation, *f.* redondance, *f.* verbiage, *m.*; —**gepränge**, *n. s*, *spl.* *voy.* —**geſtingel**, *luze* (*m.*) de mots ou de phrases sonores, déclamation, *f.* style ampoulé; —**geton**, *n. voy.* —**geſtingel**; —**gewirt**, *n. s*, *spl.* galimatias, *m.* fatras, *m.* verbiage, *m.*; —**geſang**, *n. ts*, *spl.* *voy.* —**geſang**; —**grübel**, *f. spl.* logomachie, *f.*; —**grübler**, *m. s*, —, épilucheur (*m.*) de mots, logomachiste, *m.*; —**haben** ou —**halten**, *adj.* qui a ou qui porte la parole, président; —**halter**, *m. s*, —, celui qui porte la parole, président (*m.*) d'une assemblée; —**held**, *m. ts*, *n*, grand parleur, *m.* faufaron, *m.* rodomont, *m.* hâbleur, *m.*; —**kampf**, *m. ts*, 2^e, débats, *m. pl.* dispute (*f.*) sur les mots; —**lang**, *adj.* qui parle peu, qui est avare de ses paroles, taciturne, laconique; —**laſigkeit**, *f. spl.* laconisme, *m.*; —**lauber**, *m. s*, —, épilucheur, critique vétéux; —**lauber**, *f. n*, chicane (*f.*) sur les mots, logomachie, *f.*; —**fram**, *m. s*, *spl.* fatras (*m.*) de paroles, verbiage, *m.* redondance, *f.* galimatias, *m.*; —**framer**, *m. s*, —, hâbleur, *m.* grand bavard; —**funde**, *f. spl.* étymologie, *f.*; —**fünſtel**, *f. n*, sophistiquerie, *f.* langage trop étudié ou recherché, artifice, *m.* affectation (*f.*) de langage, subtilités, *f. pl.*; —**fünſtler**, *m. s*, —, phraseur, *m.* phrasier, *m.* sophiste, *m.*; *fam.* artiste (*m.*) littéraire; —**fürung**, *f. n*, abréviation, *f.* division, *f.*; —**laut**, *m. ts*, *spl.* teneur, *m.* sens (*m.*) d'un mot; *nach* *dem* — *laut*, littéralement; —**leſer**, *f. spl.* lexicographie, *f.*; —**los**, *adj.* qui a perdu la parole, interdit, sans foi, perſide; sans dire ou prononcer un mot; —**luſigkeit**, *f. spl.* mutisme, *m.* silence, *m.* manque (*m.*) de foi, perſidie, *f.*; —**mader**, *m. s*, —, néologue, *m.* forger (*m.*) de mots; —**mangel**, *m. voy.* —**am** *mut*; —**menger**, *m. s*, —, ou —**mitſcher**, *m. s*, —, corrupteur (*m.*) d'une langue, celui qui fait abus des mots étrangers; —**ordnung**, *f. voy.* —**fügung**; —**prunt**, *m. voy.* —**ap** *tr* *ang*; —**räthſel**, *n. s*, —, logographe, *m.*; —**register**, *n. s*, —, onomasticon, *m.* table (*f.*) des matières, lexique, *m.* vocabulaire, *m.* nomenclature; —**reich**, *adj.* verbeux, riche en mots (*part.* d'une langue); —**reichtum**, *m. ts*, *spl.* richesse (*f.*) de mots, richesse, *f.* abondance (*f.*) des mots d'une langue; —**reichter**, *m. s*, —, critique (*f.*) de mots; —**ſchwall**, *m. ts*, *spl.* fatras (*m.*) de paroles, redondance, *f.* verbiage, *m.*; —**ſchwulſt**, *f. spl.* phébus, *m.* pathos, *m.*; —**ſelig**, *adj.* loquace, *m.* bavard, *m.*; —**ſeligkeit**, *f. spl.* loquacité, *f.* bavardage, *m.*; —**ſeſung**, *f. voy.* —**fügung**; —**ſinn**, *m. ts*, *spl.* sens littéral; —**ſparſamkeit**, *f. voy.* —**ſparſich**; —**ſpiel**, *n. ts*, *c*, jeu (*m.*) de mots, calembour, *m.* rebuts, *m.*; —**ſpiele**, *f. spl.* *pl.* ou —**ſpielſucht**, *f. spl.* habitude, *f.* manie (*f.*) de jouer sur les mots; —**ſtamm**, *m. ts*, 2^e, *Gram.* radical, *m.*; —**ſtreit**, *m. ts*, *c*, dispute, *f.*

querelle, *f.* débat, *m.* (sur un mot), logomachie, *f.*; —**ſtreitigkeit**, *f. voy.* —**ſtreit**; —**verbindung**, *f. spl.* composition, *f.* connexité (*f.*) des mots, syntaxe, *f.* combinaison, *f.* ordre (*m.*) de mots; —**verderber**, *m. s*, —, corrupteur, *m.* ou écorcheur (*m.*) de mots; —**verderbung**, *f. spl.* corruption (*f.*) des mots; —**verderber**, *m. s*, —, homme (*m.*) qui aime à disputer ou à chicaner, homme (*m.*) de mauvaise foi; —**verderbung**, *f. n*, altération (*f.*) du sens d'un mot ou d'un texte; chicane, *f.* interprétation maligne ou perſide; —**verlängerung**, *f. spl.* *Gram.* accroissement (*m.*) d'un mot, crément, *m.* paragoge, *m.*; —**verſegung**, *f. spl.* transposition (*f.*) de mots, inversion, *f.*; —**verſtand**, *m. ts*, *spl.* sens littéral ou propre; *im* —**verſtand**, à la lettre; —**verwandtschaft**, *f. spl.* affinité (*f.*) de mots, paronomasie, *f.* analogie, *f.*; —**verwechſelung**, *f. n*, substitution (*f.*) d'erreur (*f.*) de mots, quiproquo, *m.*; —**verwechſeln**, *n. voy.* —**verwechſeln**; —**voß**, *adj. voy.* —**wechſel**; —**wechſel**, *m. s*, —, querelle, *f.* discussion, *f.* altération, *f.* contestation, *f.*; *cin* —**wechſel**, *mit* *jem.* (d) *haben*, disputer, se quereller, se prendre de paroles; —**weiſer**, *m. voy.* —**weiſer**; —**wiederholung**, *f. n*, répétition, *f.* redite, *f.* tautologie, *f.*; —**wils**, *m. ts*, *c*, calembour, *m.* jeu (*m.*) de mots; —**wurzel**, *f. n*, racine, *f.* ou origine (*f.*) d'un mot; —**zant**, *m. voy.* —**zant**; —**zeichen**, *n. s*, —, mot (*m.*) d'ordre ou de reconnaissance; —**wiſſ**, *m. voy.* —**wechſel**.

Wörtchen, *n. s*, —, (wœurt-dœn) petit mot; *Gram.* particule, *f.* affixe, *m.*

Wörter — *a*, des mots, *voy.* **Wort** — *a*; —**buch**, *a. ts*, 2^e r, dictionnaire, *m.* vocabulaire, *m.* lexique, *m.* glossaire, *m.*; —**buchſchreiber**, *m. s*, —, lexicographe, *m.*; —**clafſe**, *f. n*, *Gram.* classe (*f.*) de mots, partie (*f.*) du discours; —**famili**, *f. n*, famille (*f.*) de mots; —**ver** *zeichen*, *n. s*, *ff*, vocabulaire, *m.* lexique, *m.* glossaire, *m.*

Wörtlich, *adj.* (wœurt-lich) verbal, littéral, à la lettre, au pied de la lettre, mot pour mot, mot à mot, textuel; *bit* — *cin*, sens littéral. *||* *adv.* textuellement: — *überſetzen*, traduire littéralement ou mot pour mot.

* **Woymode**, *m. voy.* **Woymode**.

Wrack, *n. ts*, *c*, (vrak) débris, *m.* *pl.* carcasse, *f.* (d'un navire), épave, *f.* *pl.* carcasse, *m.* marchandise, *m.* avarie ou de rebut; —**gut**, *m. ts*, 2^e r, épave, *f.* *pl.* varen, *m.* rebut, *m.* marchandise avariée; —**haring**, *m. ts*, *c*, hareng (*m.*) en vrac; —**hols**, *n. ts*, *spl.* bois (*m.*) de rebut; —**papier**, *n. s*, *c*, papier (*m.*) de rebut, vieux papiers; —**pipe**, *f. n*, sifflet (*m.*) de détresse; —**recht**, *n. ts*, *spl.* droit (*m.*) de varen ou d'épave; —**ſtein**, *m. ts*, à brique (*f.*) de rebut; —**vogel**, *m. s*, 2^e, *Ornith.* cormoran, *m.*

Wring — *a*, à tordre, à presser, à essorer; —**eifen**, *n. s*, —, *Teint.* départ, *m.*; —**maſchine**, *f. n*, pressoir, *m.*

Bringen, *a.* (vring-guên) presser, tordre, essorer, faire sortir en pressant.

Wucher, *m. s*, *spl.* (vou-cher) 1. **usure**, *f.* intérêt excessif ou usuraire, gain (*m.*) illicite; *mit* —, avec usure; —**treiben** ou *auf* — *aus* — *leihen*, faire l'usure, prêter à usure; 2. fruit, *m.* produit, *m.* bénéfice, *m.* gain, *m.* produit, *m.* intérêts, *m. pl.*; *mit* — *ver* *geben*, rendre avec usure, soumettre —, capital et intérêts; *Procr.* *mit* *ſeinem* *Wundt* — *treiben*, faire valoir son talent. 3. *Bot.* accroissement, *m.* propagation (*f.*) rapide, végétation luxuriante; —**blume**, *f. n*, *Bot.* chrysanthème, *m.* *gelte* — *blum*, souci (*m.*) des champs, marguerite dorée; —**frei**, *adv.* sans usure, juste, honnête; —**geſes**, *n. ts*, *c*, loi (*f.*) sur l'usure; —**handel**, *m. ts*, *spl.* trafic (*m.*) usuraire; —**jude**, *m. n*, *n*, juif usurier; —**fraut**, *n. ts*, *c*, *tr.* ou — *planze*, *f. n*, plante pullulante, plante (*f.*) qui se reproduit avec rapidité; —**ſucht**, *f. spl.* passion (*f.*) de l'usure; —**jinſ**, *m. ts*, *en*, intérêt (*m.*) usuraire.

Bucherai, *f. v. (vou-ché-rai)*. prêt (*m.*) usuraire, usure, *f.* métier (*m.*) d'usurier.

Bucherer, *m. s. — (vou-ché-rer)*. usurier, *m.* agioteur, *m.* || *in*, *f. n.* usurière, *f.* agioteuse, *f.*

Bucherhaft, *adj. (vou-chér-haft)*. ou **Bucherlich**, *adj. et Bucherlich*, *adj.* usuraire, qui tient de l'usure. || *adv.* usurairement, avec usure.

Buchern, *n. (vou-chérn)*. *av. haben*, 1. prêter à usure, se livrer à l'usure, faire l'usure, exercer le métier d'usurier, agioteur, mit *chw.* (b) —, tirer usure de qch, faire profiter ou valoir qch. mit *sein* —, accaparer les blés; mit *seinem Geld* —, ou *sein Geld* — *lassen*, faire profiter son argent d'une manière usuraire; faire valoir son argent. *Prov.* mit *seinem Pflund* —, faire valoir son talent. | 2. *Bot.* se multiplier rapidement, croître, pousser, pulluler; *wundernd*, luxuriant | 3. —, *n. s. spl. roy.* **Bucher**, *acte, m.* ou prêt (*m.*) usuraire; action (*f.*) de se reproduire rapidement, reproduction (*f.*) rapide.

Bucherung, *f. spl. (vou-ché-roung)*. reproduction (*f.*) rapide; *Méd.* hypertrophie, *f.* excroissance, *f.* végétations, *f. pl.*

Büchse, *m. s. spl. (vous)*. 1. développement, *m.* accroissement, *m.* croissance, *f.* crue, *f.* formation; *f.* in *vollem* — *et* *reife*, être en plein développement, être dans toute sa croissance, se développer rapidement, prendre beaucoup de croissance. | 2. taille, *f.* forme, *f.* (d'un animal), structure, *f.* conformation, *f.* venue, *f.* jet, *m.* *f. m.* tournure, *f.* *einem* *Stamm* — *haben*, avoir la taille bien prise; | 3. port, *m.* (d'une plante), végétation, *f.* plant, *m.* pousse, *f.* jets, *m. pl.* plantes, *f. pl.* *üppig* —, végétation luxuriante; *Min.* formation, *f.* concrétion, *f.*; *fam.* amas, *m.* ramassis, *m.* tas, *m.* attroupement, *m.*

Büchsig, *adj. (vu-zich)*. qui croît, qui pousse; *hoch* —, de haute taille ou stature; *voll* —, qui a toute sa croissance.

Bucht, *f. spl. (coucht)*. poids (*m.*) énorme, pesant; *f.* *Artill.* pointal, *m.* — *baum*, *m. s. —, n. s. —* *hebebaum*, *m. s. —, levier (m.)* d'abattage, aspect, *m.* — *flos*, *m. s. —, Arch.* pointal, *m.* billot (*m.*) à aspect; *—felsen*, *m. s. —, Gymn.* halètre, *m.*

Buchten, *n. (vouch-tén)*. *av. haben*, 1. être lourd ou pesant, peser; | 2. *a.* soulever avec un levier, soulever avec peine, peser avec la main, soulever; *wuchend*, pesant, accablant.

Budeln, *n. (vou-dèln)*. *av. haben*, fourmiller, grouiller, s'agiter vivement.

Buhl, *f. spl. (voûl)*. Chass. boutis, *m.*

Büht — *a.*, qui fouille, qui remue; — *maus*, *f. s.* Zool. rat fouisseur, campagnol, *m.* mulot, *m.* petit rat des champs; — *schlange*, *f. n.* scytale, *f.* — *wurm*, *m. s. —, Arch.* taupe-grillon, *f.*

Buhlen, *n. (vu-lén)*. *av. haben*, fouiller, remuer, retourner, fourir, mettre sans dessus dessous, bouleverser, renverser, creuser, caver, miner (*part.* de l'eau); labourer (*part.* d'un obus); *fam.* se traîner, se vautrer, farfouiller dans, *fig.* déchirer (une plaie), retourner le tigeard dans une plaie; Chass. fourir, muloter, bauer (*part.* du sanglier); vermillonner, vermiller (*part.* du blaireau); moudre (*part.* des vers); *ein Loch in die Erde* —, creuser en fouillant un trou dans la terre; *in einem Stant* —, mettre tout sans dessus dessous (dans un armoire), retourner, bouleverser tout; *fam.* *in sein* *einigen Ennachten* —, s'armer contre ses propres entrailles. || —, *n. s. spl.* bouleversement, *m.* fouilles, *f. pl.* Chass. fouillure, *f.* creusement, *m.*; *fam.* douleur déchirante.

Buhler, *m. s. — (vu-lér)*. celui qui creuse, animal fouisseur; Zool. fossipède, *m.* cuniculaire, *m.*; *fig.* agitateur (*m.*) politique, meneur, *m.* fauteur (*m.*) de troubles, révolutionnaire, *m.*

Bühleri, *f. m. (vu-lé-rai)*. Polit. menées sordides ou secrètes, manœuvres (*f. pl.*) pour remuer les masses; écrits (*m. pl.*) révolutionnaires; principes subversifs, opposition, *f.*

Bühlerisch, *adj. (vu-lé-rich)*. qui tend à agiter les masses; — *llmtrich*, menées sordides, manœuvres, *f. pl.*

Buhling ou **Buling**, *f. n. (vou-ling)*. *Mar.* rousture, *f.* valture, *f.*

Bühne, *f. n. (vou-né)*. Pêch. trou fait dans la glace.

Bulst, *m. s. et et et, et Bulst*, *f. n. et et* (*voulst*). renflement, *m.* bourrelet, *m.* boudin, *m.* coussinet, *m.* couronne, *f.* (*pour porter*); *Modes.* vertugadin, *m.* tournure, *f.* *Méd.* tumeur, *f.* *Chir.* corne (*f.*) d'Ammon; *Coiff.* crépon, *m.* chignon, *m.* *Arch.* oye, *m.* quart (*m.*) de rond, *tore, m.* *Vétér.* avalure, *f.* *Artill.* cordon, *m.* (d'un obus); bourrelet, *m.* (de shrapnel); *Blas.* torque, *f.* *Bot.* bourrelet, *m.* volve, *m.* — *formig*, *adj.* en forme de bourrelet, *voy.* *Bulst*; — *haut*, *f. s.* *Bot.* volve, *m.* volva, *m.* — *kapital*, *n. s. et Arch.* chapiteau (*m.*) à coussinet.

Bulsten, *n. (voulstén)*. *av. sein*, *et sich* —, *v.* bouffer, se renfler.

Bulstig, *adj. (voulstich)*. en forme de bourrelet, renflé; *Bot.* volvé

Bund, *adj. (voun'd)*. blessé, écorché, excorié, coupé; *fig.* ulcéré, déchiré; — *et* *et*, blessure, *f.* excoriation, *f.* *sich* — *et* —, se blesser aux pieds à force de marcher; *sich* — *et* —, se couper, s'excorier à cheval; *sich* — *ligen*, s'écrocher, se couper, s'excorier à force de rester couché; *sich* (b) *die Hände* — *et* —, se meurtrir les mains; *et* (a) — *baun*, *battre* qn. jusqu'au sang; *et* — *et* *et*, une conscience ulcérée. || *et* ou *de* **Bünde**, *adj. sub.* blessé, *m.* blessée, *f.* — *aranci* ou — *aranci*, *nei*, *f.* art vulnérinaire, *m.* — *aranci*, *f.* art chirurgical, médecine (*f.*) opératoire; — *arancisch*, *adj.* chirurgical; — *arancischule*, *f. n.* école (*f.*) de chirurgie; — *art*, *m. s. et, et*, chirurgien, *m.* Zool. chirurgien, *m.* — *art*, *diest*, *m. s. spl.* service (*m.*) de chirurgien dans un hôpital; — *arisch*, *adj.* chirurgical; — *arische Werkzeuge*, instruments (*m. pl.*) de chirurgie; — *balsam*, *m. s. et*, baume (*m.*) vulnérinaire; — *baum*, *m. s. et, roy.* — *belz* *baum*, grand frêne; — *eisen*, *n. s. —, Chir.* sonde, *f.* stylet, *m.* — *fäden*, *m. pl.* charpie, *f.* — *fieber*, *n. s. —* *fièvre* (*f.*) traumatique; — *holz*, *n. s. spl.* bois (*m.*) vulnérinaire; *Bot.* ou — *holz*, *baum*, *m. s. et*, grand frêne; — *et*, *m. s. spl.* *Bot.* vulnérinaire, *f.* — *fraut*, *n. s. spl.* vulnérinaire, *f.* herbe (*f.*) vulnérinaire; *gülden* — *et*, verge (*f.*) d'or; — *mittel*, *m. s. —*, vulnérinaire, *m.* — *pflaster*, *n. s. —*, emplâtre (*m.*) vulnérinaire; — *pulver*, *n. s. —*, poudre (*f.*) vulnérinaire; — *salbe*, *f. n.* onguent (*m.*) vulnérinaire; — *tafelchen*, *n. s. —*, fiche (*f.*) contenant le diagnostic du médecin; — *trant*, *m. s. et*, potion (*f.*) vulnérinaire; — *wasser*, *n. s. spl.* eau (*f.*) vulnérinaire ou d'arquebuse.

Bunde, *f. n. (voun-de)*. blessure, *f.* plaie, *f.* lésion, *f.* blessure légère; *idiot* —, blessure (*f.*) grave, citrate —, plaie suppurante; *vernarte* —, blessure cicatrisée; — *n. bilit*, vulnérinaire; *an feinen* — *n. feinen*, mourir de ses blessures; *fig.* *ein* — *wider auf-trufen*, rouvrir une plaie, renouveler une douleur.

Bunden — *a.* des blessures, des plaies; — *frei*, *adj.* sans blessures, sans avoir été blessé; — *mal*, *n. s. et*, cicatrice, *f.* marque, *f.*; *die* — *mal*, *Christi*, les stigmates (*m. pl.*) de Jésus-Christ; — *voll*, *adj.* couvert de plaies ou de blessures.

Wunder, *n. s. — (voun'-dér)*. 1. miracle, *m.* prodige, *m.* merveille, *f.* prestige, *m.*; — *thun*, faire des miracles, opérer des prodiges; *sein blaut* — *an etw.* (b) *sich*, voir qch. de merveilleux, être ébahé ou ébahi à la vue de qch; *die feine* — *der Welt*, les sept merveilles (*f. pl.*) du monde. | 2. surprise, *f.*

étonnement, *m.*; *was* — *daß*, quoi d'étonnant que; — *wie*, étonnement, Dieu sait combien; *was* *ist* *sein* —, il n'y a rien d'étonnant que, cela n'est pas étonnant; — *et* *et*, étonner; *es* *ist* *et* *et* —, cela me surprend; *sich* (b) — *was* *et* *et* *et*, s'attendre à des choses extraordinaires, s'imaginer Dieu sait quoi; *ich* *habe* — *was* *et* *et*, je m'attendais à toute autre chose, je pensais voir des merveilles; — *et* *et*, pour la rareté du fait; — *et*, *adj.* merveilleux, miraculeux, prodigieux, magique, qui tient du prodige ou du miracle, admirable, extraordinaire, singulier; — *apfel*, *m. s. —*, pomme (*f.*) de merveille; monodique (*f.*) balsamine; — *aranci*, *f. n.* remède merveilleux; — *balsam*, *m. s. et*, baume miraculeux ou merveilleux; — *bau*, *n. s. et*, *in*, structure merveilleuse ou admirable, prodige (*m.*) d'architecture; — *baum*, *m. s. et*, arbre merveilleux ou enchante; *Bot.* *riem*, *m. palme (f.)* du Christ; — *baumförner*, *m. pl.* grains (*m. pl.*) de ricin; — *baumöl*, *n. s. spl.* huile (*f.*) de ricin; — *bild*, *n. s. et*, image miraculeuse, prodige, *m.* ou merveille (*f.*) de beauté, tableau (*m.*) admirable; — *blau*, *n. s. spl.* minéral bleu; — *blume*, *f. n.* fleur (*f.*) admirable ou merveilleuse; *Bot.* merveille (*f.*) du Pérou, belle-de-nuit, *f.* — *born*, *m. s. et*, ou — *brunnen*, *m. s. —*, fontaine merveilleuse ou miraculeuse; — *cure*, *f. n.* cure, *f.* ou guérison miraculeuse; — *ding*, *n. s. et*, merveille, *f.* chose merveilleuse ou miraculeuse, prodige, *m.*; *fam.* phénomène, *m.* — *dine*, *f. spl.* encre (*f.*) sympathique; — *erde*, *f. spl.* terre miraculeuse; *schilde* — *et*, lithomarge, *f.* — *erfindung*, *f. n.* apparition miraculeuse; — *gabe*, *f. n.* don miraculeux, talent (*m.*) extraordinaire, pouvoir (*m.*) magique, don (*m.*) des miracles; — *gebäude*, *n. s. —*, *voy.* — *bau*, édifice merveilleux; — *gebur*, *f. n.* accouchement miraculeux, naissance miraculeuse; enfant (*m.*) extraordinaire, monstre, *m.*; *fam.* phénomène, *m.* — *geschichte*, *f. n.* histoire miraculeuse ou merveilleuse; histoire (*f.*) des miracles; — *geschöpf*, *n. s. et*, créature merveilleuse ou extraordinaire, être fabuleux, prodige, *m.* phénomène, *m.* monstre, *m.* — *gestalt*, *f. n.* forme, *f.* ou figure merveilleuse; — *gläub*, *m. n. s. spl.* croyance (*f.*) aux miracles, *to* (*f.*) des miracles; *to* (*f.*) qui opère des miracles; — *gläubig*, *adj.* qui croit aux miracles; — *gleich*, *adj.* qui tient du miracle ou du prodige, d'une ressemblance étonnante, extrêmement ressemblant; — *groß*, *adj.* prodigieusement grand, d'une grandeur prodigieuse, énorme, colossal, gigantesque; — *gut*, *adj.* d'une bonté étonnante, extraordinaire; — *hand*, *f. s.* *et*, main miraculeuse, *Gotte* — *hand*, la main toute puissante de Dieu; — *held*, *m. n. et*, héros merveilleux ou admirable; — *hold*, *adj.* ravissant; — *jah*, *n. s. et*, année miraculeuse ou pleine de merveilles; — *kind*, *n. s. et*, enfant merveilleux, *et* admirable, enfant (*m.*) du miracle, prodige, *m.* phénomène, *m.* — *lein*, *adj.* prodigieusement petit ou extrêmement petit, microscopique, infinitésimal; — *lein*, *n. s. spl.* *Bot.* blé (*m.*) de Smyrne; — *leucht*, *f. s.* vertu merveilleuse, pouvoir (*m.*) de faire des miracles ou des prodiges, don (*m.*) des miracles; — *leucht*, *n. s. et*, herbe (*f.*) d'une vertu merveilleuse; — *leucht*, *n. s. spl.* *Bot.* millepertuis, *m.* herbe (*f.*) de saint Jean; — *leucht*, *f. voy.* — *leucht* — *land*, *n. s. et*, *et*, pays (*m.*) de fées; — *leucht*, *f. n.* lanterne (*f.*) magique; — *leucht*, *adj.* admirable, ravissant, magique, merveilleusement beau; — *leucht*, *f. s.* puissance étonnante ou merveilleuse; *voy.* — *leucht*; — *mähr*, *f. n. ou* — *mährchen*, *n. s. —*, nouvelle étonnante, conte merveilleux ou de fées, histoire merveilleuse; — *mann*, *m. s. et*, *et*, homme merveilleux ou étonnant, thaumaturge, *m.* — *mittel*, *n. s. —*, remède (*m.*) admirable ou merveilleux; — *netz*, *n. s. et*, *et*, filet merveilleux ou miraculeux, réseau (*m.*) magique; *Anat.* réseau muqueux de Malpighi;

Bieret, *m. é.*, —, (*cuiv-fét*). **dé**, *m. fa*
jouer), cube, *m*; **Anal.** support, *m*;
Math. hexaèdre, *m*; **fañt**, —, des pipes;
— **yeñin**, jouer aux dés; **er** — **in** gəñal-
in, le sort en est jeté, le dé est tombé;
— **bedier**, *m. é.*, —, corne (m.) pour jouer
aux dés; — **bein**, *n. é.*, **et**, *c. Anal.* os (m.)
cuboïde (du taré); — **brett**, *n. é.*, **c**,
dami-*n. m.* échiquier, *m* tablier, *m*;
— **er**, *n. é.*, **spl** arsenait: (m.) de fer cu-
boïde; — **fall**, *m. é.*, **spl**, sort (m.) des
dés, nombre amené; — **form**, *f. en*
forme (f.) cubique; — **formig**, *adj.* cu-
boïde, cubique, cubiforme, en forme de
cube ou de dé; — **formig** figur, figure (f.)
cubique; — **formig** fəñcit, couper en pe-
tits cubes ou en petits carrés; — **fuf**, *m.*
é., **spl, pied (m.) cube ou cubique; —
gəñalt, *f. m.* figure (f.) cubique; — **giv**,
n. roy. — **pat**; — **inbalt**, *m. é.*, **spl**,
volume (m.) d'un cube, capacité (f.)
cube ou cubique, cubage, *m*; — **fohlen**,
f. pl. charbons (m. pl.) cubiques, gail-
lottes, *f. pl.* gailleries, *f. pl*; — **mañ**,
n. té., **c**, mesure (f.) cubique, — **mette**, *f. n.*
lieue (f.) cubique; — **puoter**, *n. é.*, —
poudre (f.) en dés; — **ruthe**, *f. n.* toise (f.)
cubique; — **sappe**, *f. n.* sape (f.) double
traversée, sape (f.) double debout
avec traverse en tambour; — **schiefer**,
m. é., **spl** argile schisteuse; — **schub**, *m.*
é., **spl, pied (m.) cube ou cubique; —
spath, *m. té.*, **spl**, spath (m.) cubique;
— **spiel**, *n. é.*, **spl**, des, *m. pl.* jeu (m.)
de dés; — **spieler**, *m. é.*, —, joueur (m.) de
dés; — **rein**, *m. ré.*, **c**, pierre (f.) cubique;
Mind. dé (m.) fossile, quartz (m.) cubi-
que; **Jeu**, dé, *m*; — **talf**, *m. é.*, **spl**, talc
(m.) cubique; — **tisch**, *m. té.*, **c**, tabl. (f.)
à jouer aux dés; — **traverie**, *f. n.* **Fortif.**
traverse tournante; — **vogel**, *m. é.*, **c**,
phalène (m.) jaune à quatre points; —
wette, *adv.* roy. — **formig**, par cubes.
— **wurzel**, *f. n.* racine (f.) cubique; —
zahl, *f. spl.* cube (m.) d'un nombre,
nombre élevé au cube; — **zoll**, *m. té.*, **spl**,
pouce (m.) cube ou cubique.****

Würfelicht, *adj. voy.* Würfelörmig.
Würfelig, *adj. (wur-fel-ich)* cubique, carré comme un dé ou un cube, à carreaux; *Blas.* chiqué, échiqueté. || *adv.* carrément, en échiquier; — tingeltzt, marqueté, à petits carreaux.

Zürfeln, *n.* (*zur-feln*). *av.* *baten*, 1. jouer *au* dés; *au* *éno*. (q.) —, jouer *qch.* mettre *ou* risquer (q.) *au* jeu, *cour.* la *chance*. § 2. *a.* *couper* *ou* disposer *par* petits *carreaux*: *gewürfelt*, *à* *carreaux*, *à* *damier*, *en* *forme* *de* *damier*; *gewürfelt* *3cus.* *et* *toffe* (*f.*) *à* *petits* *carreaux*; *gewürfelt* *Luftbom.* *par* *quet* (*é.*) *en* *mosaïque* *ou* *dallé*. § 3. =, *n.* *é.* (*spl.* *jeu* *m.*) *de* *dés*.

Burster, *m. è. —*, (*vur-flèr*). joueur (*m.*) de dés. || = *in*, *f. nen*, joueuse (*f.*) de dés.

Bûrge, *f. n.* (*bour-gue*). cabestan, *m.*;
— **apfel**, *m. é.* ², poire (*f.*) d'angoisse
ou d'étranglement; **fam.** pomme (*f.*)
d'estable; — **band**, *m. é.* ², *Artif.* **Arce**
lien (*m.*) de fer; — **bant**, *f. n.* ², **bande**
(m.) à étrangler; — **birne**, *f. n.* poire (*f.*)
d'angoisse; — **bunb**, *m. é.* ², *Artif.*
torillon, *m.* (d'une cartouche); — **ei**
gel, *m. é.* ², ange exterminateur; **Outh**,
émérillon, *m.* pie-grièche, *f.* ²;
Z. 1. *ho* devin ou constructeur, *m.*;
isalf, *éc. év.* ², laneret, *m.* lanier, *m.*;
— **hel**, *m. é.* ², *éc.* ², **hébél**, *m. é.* ²,
garrot, *m.* torseoir, *m.* ²; — **kette**, *f. n.*
chaîne (*f.*) à serrer la fascine; — **kui**
pel, *m. é.* ², levier (*m.*) de cabestan;
— **fram**, *m. é.* ², *Artif.* jartier;
— **leinc**, *f. n.* étrangle, *f.* cabestan,
m. corde (*f.*) à serrer les fascines;
— **riemen**, *m. é.* ², **Sell.** sommier, *m.*
et collier (*m.*) d'attelage; — **schwert**,
n. é. ², fer exterminateur ou meur-
trier; — **tau**, *n. é.* ², corde (*f.*) de ca-
bastan; — **zangc**, *f. n.* *Artif.* étrangle-
loir, *m.*

Bürgen, *a.* (*eur-guèn*). étrangler, serrer la gorge à, prendre à la gorge, asphyxier, étouffer, égorgé; *Ariif*, brouter, étrangler la fascine; *fig.* tuer, massacrer, exterminer, faire périr; *hinunt* —, avaler difficilement, faire

des efforts pour avaler. || *nich* —, *n.* s'en-
tr'égorger; *nā* —, *acc. (p)* —, faire des
efforts pour avaler, faire des efforts
pour vomir, étrangler, s'engouer. || =,
n. cō, spl. roy. Würgung.

Bürger, *m.* à, —, (*vur-guèr*). 1. celui qui égorge. égorgeur, *m.* assassin, *m.* meurtrier, *m.* bourreau, *m.* | 2. *Ornith.* émerillon, *m.* pie-grièche, *f.* *Zool.* boa devin ou constrictor; *Sell.* cabestan, *m.* —**bande**, *f.* n. troupe (*f.*) d'assassins.

Bürgerlich, *adj.* (*vor-gue-lich*).
 assassin, meurtrier. || *adv.* en assassin,
 en meurtrier.

Bûrgung, *f. spl.* (*cur-goun'g*).
1. étranglement, *m.* strangulation, *m.*
efforts (*m. pl.*) pour avaler, efforts
(*m. pl.*) pour vomir, engouement, *m.*
| 2. carnage, *m.* massacre, *m.* tuerie,
f. boucherie, *f.*

Burm, m. c. *vet.* (*vourm*). **ver**, m. flomr —, venisseau, m; *sam*, pauvre creature, *f.* pauvre être, m; *sam*, mononémie, *f.* petite folie; dit nagende — de Gewinthe, le ver rougeur de la conscience; jeder hat seinen —, chacun a sa narotte; cimen — im Aepfel haben, être légèrement timbré; *Med* panaris, mal (m.) d'aventure; *Vétér.* farcin, m; *Impr.* signature, *f.* —*ähnlich* ou —*artig*, adj. semblable à un ver, qui ressemble à un ver, vermiculé, vermiculaire, lombriciforme; —*ähnlich* ou —*artig* *Wurma*, mouvement (m.) péristaltique; —*arzig*, *f. vng.* —*mittel* —*arzig*, m. c. *et*, charlatan, m; médecin (m.) qui s'occupe de vermiculages; —*beulcn*, *f. spl.* *Vétér.* farcin, m; —*bewegung*, *f. en*, *Méc.* mouvement (m.) vermiculaire; —*docter*, *m. vng.* —*a* ; —*fahre*, m. c. *spl.* barbotine, *f.* tannaise (f.) vulgaire, herbe (f.) aux vers; —*feber*, *f. n.* *Méc.* ressort (m.) vermiculaire; —*feber*, n. c. *spl.* fièvre vermineuse; —*förmig*, adj. vermiciforme, vermiculé, vermiculaire; *Anat.* lombrical, lombricoide, lombriciforme, lombriciné; *Arch.* vermicule; —*förmig* *Wurm*, mouvement (m.) péristaltique; —*fraß*, m. c. *spl.* mangeur (f.) des vers, vermouth, *f.* carie, *f.* pature (f.) des vers; —*fräßig*, adj. mangeur des vers, vermouth, carie, mouliné; —*futter*, n. c. *spl.* pature (f.) des vers; —*gebäuse*, n. c. —, coquille, *f.* ou tuyau (m.) vermiculaire, vermiculite, *f.* serpule, *f.* —*geschwür*, n. c. *et*, *Vétér.* bouton (m.) de farcin; —*krankheit*, *f. en*, maladie vermineuse, helminthiase, *f.* —*krant*, n. c. *et*, herbe (f.) anthelmintique ou vermifuge; —*luden*, m. c. —, ou —*ludeln*, n. c. —, gateau, ou ou bœuf (m.) vermifuge;

Arch., *f. m.*, ligne (*f.*) vermiculaire; *Arich.*, vermiculaire, *f.* — *linig*, *adj.*, *H. nat.*, vermiculé; — *loch*, *n. c.*, *z. r.*, trou creusé par des vers, piqure (*f.*) de vers; — *löcherig*, *adj.*, troué ou piqué des vers, *voy.* — *stidig*; — *mchl*, *n. c.*, *sp. l.*, vermiculaire, *f.* — *moultre*, *f.*, poudre (*f.*) de lycoperdes; — *mittel*, *n. c.*, remède (*m.*) — *anthelmintique*, vermicuge, *m.*; — *moos*, *n. c.*, *c.*, confère fourche, mousse (*f.*) — *anthelmintique*; — *muscletn*, *m. pl.*, muscles lombriques ou vermicelles; — *nuclein*, *f. pl.*, *Cris.*, vermicelles, *n. pl.*; — *pfäusic*, *f. voy.* — *traut*; — *pfäster*, *n. c.*, — *emplâtre* (*m.*) vermicuge; — *pfille*, *f. n.*, pilule (*f.*) vermicuge; — *pulver*, *n. c.*, — *poudre* (*f.*) vermicuge; — *rinde*, *f. n.*, écorce (*f.*) vermicuge; — *jamaïcainde* — *rinde*, écorce (*f.*) de goéffroy; — *rindenbaum*, *m. c.*, *c.*, *Bot.*, goéffroy (*f.*) de la Jamaïque; — *röhre*, *f. voy.* — *gehäut*; — *salbe*, *f. n.*, onguent (*m.*) contre les vers, — *famen*, *m. c.*, *sp. Bot.*, semen-contra, *m.*, semenceine, *f.*, asnerine (*f.*) vermicuge; — *barbotine*, *f.* — *schlange*, *f. n.*, lombric, *m.*, serpent d'oreille, serpeule lombrique; — *schnider*, *m. c.*, — *celui*, qui évère les chiens; — *stid*, *m. c.*, — *piqure* (*f.*) de verre, vermiculaire, *f.* — *stidig*, *adj.*, piqué des vers, verveux; — *vermoult*, moulture, *canté*; — *stidig*, *verden*, *se*, vermourer, *se* piquer; — *judig*, *adj.*,

f. spl. maladie vermineuse; — *trd*, *v.* *trd*, *spl. fum.* remède (*m.*) qui tue les vers; — *treibend*, *adj.* vermifuge, anthelminitique; — *treibende Mittel*, vermifuges, *m. pl.*; — *weide*, *f. n.* *Bot.* geofroya, *m.*; — *wur*, *f. spl.* ou — *wurzel*, *f. spl.* racine (*f.*) vermifuge.

Würmchen, n. s., —. (wurm'-chen). dim.
de Wurm, petit ver, vermisseau, m.

Burmen, *n.* (*vour-mèn*). *av.* habén, ramper comme un ver; *pop.* se recoquiller, serpenter. || *unipers*, tourmenter, préoccuper, chagriner, vexer, contrarier; *fig.* *daə wūmt mid*, cela me chagrine ou me fâche, cette idée me poursuit.

Burmig, *adj.* (pour-mi-). mangé des vers, rempli ou plein de vers, véreux, piqué; *fém.* quinteux; — *wirten*, se fâcher.

Burfi, *m.*, *z.*, (*bourst*). **sauçisse**, *f.* saucisson, *m.* andouille, *f.* boudin, *m.* Bœufquart —, mortadelle, *f.* *fum.* — veiter —, à bon chat bon rat, donnant donnant, passez-moi la casse, je vous passerai le sene; *ba il mir* —, je n'en moque, je ne m'en soucie pas; *Arch.* boudin, *m.* bourrelet, *m.*; *Artill.* saucisson, *m.* saucisse, *f.* *Contr.* siège (*m.*) de voiture, char-à-bancs, *m.*; *Mét.* bout (*m.*) de câble; — **baum**, *m.* *th.* *z.*, cannelier, *m.*; — **blech**, *n.* *cs.* *t.* ou — **bügel**, *m.* *é.* —, boudinière, *f.*; — **darm**, *m.* *cs.* *z.*, boyau (*m.*) à boudin; — **fäschin**, *f.* *n.* *Artill.* saucisson, *m.*; — **fleisch**, *n.* *cs.* *sp.* chair (*f.* à saucisses, viande (*f.*) à faire des boudins, charcuterie, *f.* — **fülle**, *f.* *sp.* chair (*f.*) à saucisses, viande hachée; — **händler**, *m.* *é.* —, char-utier, *m.* vendeur (*m.*) de boudins; — **haut**, *f.* *z.* *ou* — **häuthen**, *n.* *é.* —, robe (*f.*) du boudin; *Anal.* membrane intestinale; — **horn**, *n.* *cs.* *z.* *ou* — **hörschen**, *n.* *é.* —, boudinière, *f.* — **kanone**, *f.* *n.* canon (*m.*) à calf archon; — **kraut**, *n.* *cs.* *sp.* marjolaine, *f.* sarriette, *f.* herbe (*f.*) à assaisoner les boudins; — **lafter**, *f.* *n.* affût (*m.*) avec saucisson entre les flasques; — **lippe**, *f.* *n.* *f.* *m.* grosse levre, lippe, *f.* — **mader**, *n.* *é.* —, charcutier, *m.* marchand (*m.*) de boudins; — **maut**, *n.* *cs.* *z.* *t.* lippe, *f.* grosse levre; — **mäutig**, *adj* lippe; — **schützen**, *m.* *é.* —, traîneau, *m.* — **üñ**, *m.* *cs.* *t.* siège (*m.*) d'affût; — **spicler**, *m.* *é.* —, ou — **spich**, *n.* *cs.* *t.* brochette (*f.*) à saucisse; — **suppe**, *f.* *n.* *Cuis.* soupe (*f.*) aux saucisses, *br.* *ut.* *m.* andouilles; — **trichler**, *m.* *é.* —, boudinier, *m.*; — **wagen**, *m.* *é.* *et.* —, char-à-bancs, *m.*; *Artill.* saucisson, *m.* — **zipfel**, *m.* *é.* —, bout (*m.*) d'un boudin.

Wurtemberg, n. è. (*ur-tèm-bè, d*).
Géogr. Wurtemberg, m.

Wurtemberger, *m. ô. —*, (*vur-tèm-bèr-guèr*). Wurtembergeois, *m. habitant (m.) du Wurtemberg.*

Wurtembergisch, *adj.* (*wur-tem-bèr-guich*). wurtembergeois, du Wurtemberg; das **Wurtembergische**, *adj. sub.* la province du Wurtemberg.

Burz, *f. voy.* Burzel.

—*ayfel*, *m.* *é.*, à épicer, à aromatiser, —*ayfel*, *m.* *é.*, *z.*, parfume (*f.*) d'un goût aromatique; —*budif*, *m.* *ou*, *n.* bréir (*f.*) aux épices; —*dust*, *m.* *ré.*, *z.*, *ou*, —*gerud*, *m.* *é.*, *z.*, *ou*, *rome*, *m.* od. ur (*f.*) éromatique; —*handel*, *m.* *é.* —*Fran*, *m.* *roy.* Gewürzhandel; —*fräuter*, *m.* *pl.* herbes (*f.* *pl.*) aromatiques; —*laden*, *m.* *é.*, *z.*, boutique (*f.*) d'épicer, —*los*, *adj.* non épice, non aromatique; —*nägelin*, *m.* *é.*, *ou*, —*neffe*, *pl.*, clou (*m.*) de girofle; —*reich*, *adj.* fort aromatique; —*speife*, *f.* *v.* mets épice ou bien assaisonné; —*traut*, *m.* *é.*, *z.*, boisson piquante ou aromatique; —*trog*, *m.* *ré.*, *z.*, *Brass.* ange, *f.* —*welt*, *m.* *é.* vin (*m.*) aromatique; *lypocras*, *m.*

Burze, *f. n.* (*cur-lz*). assaisonne-
ment, *m*; épice, *f. pl.* aromates, *m. pl.*
ingrédients (*m. pl.*) aromatiques:
Bras. houblon, *m.* guilloire, *f. l.*
oleur (*f.* aromatique, arôme, *n.* par-
tium, *m*; Proc. de Burze m. de type —,
il n'est sauce que d'appetit.

Burzel, *f. n.* (vour-tzel). racine, *f.* — (d'lagen) ou (affen), jeter des racines, enraciner; *fig.* base, *f.* origine, *f.* naissance, *f.* début, *m.* commencement, *m.* racine, *f.* pied, *m.* d'une montagne; racine, *f.* (des dents); *Arith.* racine, *f.* radical, *m.* — *ähnlich*, *adj.* semblable, qui ressemble à une racine; — *artig*, *adj.* de la nature d'une racine, en forme de racine; *Bot.* radiciforme; *Zool.* rhizode; — *baum*, *m. c.*, *rhizophore*, *m.* rhizophorée, *f.* man-glier, *m.* candel, *m.* paletuvier, *m.* fromager, *m.*; — *blatt*, *n. c.*, *Bot.* feuille radicale; — *brod*, *n. c.*, *spl.* pain (*m.*) de racines; pain (*m.*) de cassave, pain (*m.*) de Madagascar; — *buchstaben*, *m. s.*, lettre radicale; — *ende*, *n. s.*, pied, *m.* base, *f.* extrémité inférieure; *Charp.* chicot, *m.* souche, *f.* — *farbe*, *f. n.* Teint, racinage, *m.*; — *fater*, *f. n.* Bot. fibrille, *f.* radicule, *f.* — *förmig*, *adj. voy.* — *artig*, en forme de racine, rhizode; — *fruchtig*, *adj.* rhizocarpien, rhizocarpique; — *futter*, *n. s.*, *spl.* carottes, *f. pl.* — *genädch*, *n. c.*, plante (*f.*) à racine esculente, plante (*f.*) dont on mange la racine, plante (*f.*) rhizophile; — *graben*, *n. s.*, *spl.* creusement (*m.*) autour des racines; *fig.* recherches (*f. pl.*) étymologiques; — *größe*, *f. n.* Algéb. quantité radicale; — *grund*, *m. c.*, *et*, ou — *hals*, *m. c.*, *et*, *Bot.* collet (*m.*) de racine; — *holz*, *n. c.*, *spl.* bois (*m.*) des racines; — *feim*, *m. s.*, *et*, *Bot.* radicule, *f.* rudiment (*m.*) de racine; — *feimpflanzen*, *f. pl.* plantes (*f. pl.*) à embryons rhizoblastes; — *fröten*, *m. s.*, — *noeud*, *m.* ou renflement (*m.*) de la racine; — *forper*, *m. s.*, — *Bot.* rhizome, *m.* pivot, *m.*; — *los*, *adj.* sans racine, arhize; — *lose Pflanzen*, *arhizes*, *m. pl.*; — *mehl*, *n. s.*, *spl.* farine (*f.*) de racine; *Pharm.* fécule, *f.* conaqué, *f.*; — *nager*, *m. s.*, — *spondyle*, *f.* chenille (*f.*) spondyle; — *raupe*, *f. n.* *Zool.* chenille (*f.*) rhizophage; — *reich*, *adj.* riche ou abondant en racines; — *reis*, *spl. n. c.*, *et*, *tr.* dragon, *m.* sur-con, *m.* talle, *f.* pousse radicale; — *reist treiten*, *taller*, drageonner; — *riemen*, *m. s.*, *spl.* Bouch. culotte, *f.*; — *sauger*, *m. s.*, — *chrysomèle* (*m.*) du pin; — *schößling*, *m. voy.* — *reis*; — *silbe*, *f. n.* syllabe radicale; — *sprosse*, *f. n.* rejeton, *m.*; — *sprossend*, stolonifère; — *ständig*, *adj.* Bot. radical; — *stock*, *m. c.*, *et*, *Bot.* racine (*f.*) vivace, rhizome, *m.*; — *stockhol*, *n. c.*, *spl.* bois (*m.*) de racines; — *stockig*, *adj.* Bot. à racine vivace; radical; — *silbe*, *f. voy.* — *silbe*; — *träger*, *m. voy.* — *baum*; — *werk*, *n. c.*, *spl.* racines, *f. pl.*; — *wort*, *n. c.*, *et*, *Gram.* mot radical ou primitif, racine, *f.*; — *zahl*, *f. n.* racine (*f.*) d'un nombre; — *zaser*, *f. n. voy.* — *fater*, *Bot.* radicule, *f.* fibrille, *f.* — *zeichen*, *n. s.*, — *Algéb.* signe radical.

Bürzchen, *n. s.*, — (vur-tzel-chen). radicule, *f.* petite racine.

Bürzelig, *adj.* (vour-tzel-lich). qui a des racines, à racines.

Bürzeln, *n.* (vour-tzeln). *av.* haben; pousser des racines, prendre racine, s'enraciner; *fig.* avoir sa racine, son origine ou sa source; prendre pied; *würzeln*, *radicant*, *enraciné*. || =, *n. s.*, *spl. et* *Bürzelung*, *f. spl.* *Bot.* radica-tion, *f.*

Bürzen, *n.* (vur-tzen). *av.* haben. 1. avoir un bon goût ou une odeur agréa-ble. || 2. *a. Cuis.* assaisonner, épicer, aromatiser; *Brass.* houblonner; *fig.* assaisonner, épicer; donner des charmes à, charmer. || 3. =, *n. s.*, *spl. et* *Bürzung*, *assaisonnement*, *m.*; *Pharm.* aromatisation, *f.*

Bürzer, *m. s.*, — (vur-tzer). celui qui assaisonne; assaisonnement, *m.*

Bürzhaft, *adj.* (vurtz-haft). ou **Bürzig**, *adj.* piquant, aromatique.

Bürzung, *f. spl.* (vur-tzoun'g). as-saisonnement, *m.*

Bütsch ou **Busch**, *interj. voy.* *Busch*.

Bütschen, *n. voy.* *Bütschen*.

Bust, *m. c.*, *spl.* (voust). 1. amas confus, chaos, *m.* fatras, *m.* ramas, *m.* | 2. immondices, *f. pl.* ordures, *f. pl.* crasse, *f.*

Büst, *adj.* (vust). 1. désert, inculte, désolé, abandonné, délaissé; dévasté; — *liegen*, être en friche. | 2. déréglé, dissolu, licencieux, débauché, libertin, effréné, crapuleux, désordonné; rude, brutal; confus, abandonné; cin — *et* *Menich*, un libertin, un débauché; cin — *et* *eben süßen*, mener une vie déréglée; *der Kopf ist mir —*, j'ai la tête pesante; — *et* *Eitten*, mœurs grossières ou déré-glées. | 3. laid, vilain, affreux, sale. || 4. *adv.* dans la débauche.

Büste, *f. n.* (vus-té). désert, *m.* solitude, *f.* *Géogr.* landes, *f. pl.* sava-ne, *f.* steppe, *f.* in *der —* prédiger, prê-cher dans le désert; *jur* — *maden*, dévaster, ravager, détruire, ruiner; désoler, faire un désert de; *bit —* *der* *Océan*, le vaste Océan.

Büsten, *n.* (vus-tén). *av.* haben; faire du ravage dans, ravager qch; faire rage, faire le diable à quatre; mit *etw.* (d) —, dissiper follement qch. || =, *n. s.*, *spl.* ou **Büstung**, *f.* ravage, *m.*; désola-tion, *f.* terre désolée, sol demeure en friche; lieu (*m.*) désert ou inculte.

Büstenei, *f. voy.* *Büst*.

Büstengerinne, *n. s.*, — (vus-tén-gue-rin-é). canal (*m.*) de décharge d'un moulin.

Büßheit, *f. spl.* (vust-hait). aspect désert, état, *m.* ou aspect (*m.*) inculte, absence (*f.*) de culture, aridité, *f.* soli-tude, *f.* dévastation, *f.* désolation, *f.* rudesse, *f.* grossièreté, *f.*

Büßling, *m. s.*, *et* (vust-lin'g). 1. homme roué, *m.*; débauché, *m.* libér-tin, *m.* | 2. *Ornith.* bec-figure, *m.*

Büstung, *f. spl.* (vus-toun'g). ravage, *m.* désolation, *f.*

Buth, *f. spl.* (vout). rage, *f.* colère, *f.* fureur, *f.* furie, *f.* frénésie, *f.* empor-te-ment, *m.*; *Méd.* rage, *f.* hydrophobie, *f.* délire furieux; *fig.* manie, *f.* fougue, *f.* fureur, *f.* rage muette; lausente —, rage blanche; *jem.* (A) in — bringen, irriter qn, exasperer qn, mettre qn en colère, *fam.* faire enrager qn; in — geraten, se mettre en colère, s'emporter; — *be-re*, *f. n.* fruit (*m.*) de la belladone; — *en-brannt*, *adj.* enflammé de colère, transporté de colère; atteint de rage; — *erfüllt*, *adj.* enragé; — *funkeln*, *adj.* étincelant de rage; — *gier*, *f. spl.* fréné-sie, *f.* désir furieux; — *gift*, *n. c.*, *spl.* virus (*m.*) rabique ou de la rage; — *frout*, *n. c.*, *spl.* mouton (*m.*) vulgaire ou rouge, anagallide, *m.*; — *schierling*, *m. c.*, *spl.* ciguë vireuse; — *schraubend*, *adj.* écumant de rage ou de colère; — *schuß*, *m. s.*, *et*, accès (*m.*) de fureur; — *speichel*, *m. s.*, *spl.* salive (*f.*) d'hydro-phobie; — *voll*, *adj. voy.* *Büthend*, plein de colère ou de rage, furieux, for-cené; hors de soi. || *adv.* avec fureur, avec furie.

Büthen, *n.* (vü-tén). *av.* haben; 1. être en fureur ou en colère, être furieux, être transporté de colère, être enflammé de colère, s'emporter. | 2. se déchainer, être déchainé, être en délire, faire rage; *fam.* faire le diable à quatre; faire des ravages; désoler (un pays); sévir (*parl.* d'une épidémie). || 3. =, *n. s.*, *spl.* empor-te-ment, *m.* furie, *f.* fureur, *f.* trans-port, *m.* acharnement, *m.* délire, *m.*

Büthend, *adj.* (vi-tén'd). furieux, en fureur, en furie, forcené de rage, furi-bond, acharné; *Méd.* hydrophobe, en-ragé; *wüthend werden*, devenir furieux, se déchainer; être atteint de rage. || *adv.* furieusement, avec fureur; *wüthend auf den Feind los-gehen*, marcher coura-geusement à l'ennemi.

Büther, *m. s.*, — (vu-tér). furibond, *m.* furieux, *m.* forcené, *m.*

Bütherich, *m. c.*, *et* (vü-té-rid). 1. homme (*m.*) féroce et sanguinaire; tyran, *m.*; *fig.* barbare, *m.* énergumène, *m.* | 2. *Bot.* ciguë, *f.*

Büthig, *adj. voy.* *Büthend*.

Bütherich, *m. voy.* *Bütherich*.

* **Bum**, *m. invar.* (vou-vou). *fam.* toutou, *m.*



X, *x*, *n.* (ix). *X*, *x*, *m.*; *jem.* (d) tin *et* *für* tin *et* *machen*, faire prendre des ves-sies pour des lanternes, vouloir en faire accroire à qn, se jouer de qn.

Xanten, *n. s.* (xan-tén). *Géogr.* Xan-ten, *m.* Santen, *m.*

* **Xanthin**, *n. s.*, *spl.* (xan-tin'). *Chim.* xanthine, *f.*

Xantippe, *f.* (xan-ti-pé). *n. pr.* 1. Xantippe, *f.* || 2. *f. n.* *fam.* harpie, *f.*

femme méchante et crieuse, mégère, *f.* poissarde, *f.*

Xantippus, *m.* (xan-ti-pous). *n. pr.* Xantippe, *m.*

* **Xanthogen**, *n. s.*, — (xan-to-guén). *Chim.* xanthogène, *m.*

Xaver, *m.* (xa-sér). ou **Xaverius**, *n. pr.* Xavier, *m.*

* **Xenion**, *n. sing. invar.* *pl.* Xenien, (*xé-nion*). xénies, *f. pl.* petits souve-

nirs, cadeaux. *m. pl.* présents, *m. pl.* — *ichter*, *m. s.*, — *épigrammatiste*, *m.*

Xenophon, *m.* (xé-no-fon). *n. pr.* Xénophon, *m.*

Xerxes, *m.* (xér-xès). *n. pr.* Xerxès, *m.*

Ximene, *f.* (xi-mé-né). *n. pr.* Chi-mène, *f.*

* **Xylograph**, *m. en, en* (xi-lo-graf) xylographe, *m.* xyloglyphe, *m.* graveur (*m.*) sur bois.



Y, y, n. (*ip-zi-lôn*). Y, y, m; Zool. upsilon, m.

* **Yacht** ou **Yacht**, f. m. (*i-acht*). Mar. yacht, m; — **haring**, m. s, t, hareng (m.) de chasse.

* **Yam**, m. s, spl. (*iam*). et **Yamé**, murjel, f. n. Bot. igname, f. dioscorée, f. racine (f.) d'igname.

* **Yankee**, m. (*ien'-ké*). et **Yanlin**, f. n. n, yankee, f. et m.

* **Yatagan**, m. s, spl. (*ia-la-gan*). yatagan, m. ataykan, m.

Yvern, n. s, (*i-pèrn*). Géogr. Ypres, m.

Ypsilon, n. s, spl. (*ip-zi-lôn*). y, m. upsilon, m.

Ysoy ou **Ysoy**, m. s, spl. (*i-zop*). Bot. hysope, m.

Ytter —, d'yttria; — **erde**, f. spl.

yttria, m. oxyde (m.) d'yttrium; — **erde**, f. spl. sels (m. pl.) yttriques; — **haltig**, adj. yttrifère.

* **Yttrium**, n. s, spl. (*i-tri-oum*). Min. yttrium, m.

* **Yukka**, m. s, —, (*ou-ka*). Bot. yucca, m; — **artig**, adj. yuccée; — **pphanien**, f. pl. yuccées, f. pl.

Yvo, m. (*i-vô*). n. pr. Yves, m.



Z, z, n. (*zêl*). Z, z, m; von A bis —, de A à Z, depuis le commencement jusqu'à la fin, d'un bout à l'autre.

Zaar, m. **Zaarin**, f. voy. Zaar.

Zabel, m. s, spl. (*iza-bêl*) ou **Zabelspiel**, n. s, spl. jeu (m.) de dames, jeu (m.) d'échecs.

Zabern, n. s, (*iza-bèrn*). Géogr. Saverne, f.

Zaberner, m. s, —, (*iza-bèrn-ner*). habitant (m.) de Saverne.

Zacharias, m. (*iza-cha-rias*). n. pr. Zacharie, m.

Zachâus, m. (*iza-ché-ous*). n. pr. Zachée, m; — **öl**, n. s, spl. huile (f.) d'olives de Bohême.

Zachun —, d'olivier; — **baum**, m. s, t, balanite, f. ou ximénie (f.) d'Egypte; — **öl**, n. s, spl. huile (f.) de l'olivier de Bohême.

Zack, interj. (*zak*). voy. Zidjad; — **! — !** trot! trot! hop! hop! — **eisen**, n. s, —, fer (m.) à déchiqueter; — **werk**, n. s, t, crénelure, f. dentelure, f. Fortif. cheval de frise, redan, m.

Zackchen, n. s, —, (*zêk-chen*). dimin. de **Zack** et de **Zacken**, petite pointe, petite dent, dentelure, f. petit picot; mit — **erischen**, endente, dentelé, festonné.

Zacke, f. voy. **Zacken**.

Zacke, f. voy. **Zack**.

1. **Zacken**, n. s, (*iza-kên*). armer de pointes, munir ou hérissier de dents, denter, denteler, créneler, déchiqueter, découper, festonner; gadier Puits, poulx inégal ou redoublé.

2. **Zacken**, m. s, —, pointe, f. saillie, f. dent, f. dentelure, f. Chass. branche, f. andouiller, m. cheville, f. Fortif. épi, m. Géogr. pointe, f. Taill. languette, f. mit — **erischen**, endenter, denteler, festonner; — **blatt**, n. s, t, feuille déchiquetée; — **elfen**, m. s, —, rocher escarpé, rocher hérissé de pointes; — **frucht**, n. pl. fruit (m.) durien; — **frone**, f. n. Blas. couronne (f.) à jour, couronne f. antique; — **linie**, f. n. ligne angulée ou en zigzag; Fortif. ligne (f.) de redan, ligne (f.) en crémaillère; — **meister**, m. s, —, Sculpt. bouchard, f; — **schindel**, n. n. Coquillette dentelée; — **walze**, f. n. Agr. cylindre armé de pointes; — **werk**, n. s, t, dentelures, f. pl.

crénelures, f. pl. ouvrage dentelé; Fortif. cheval (m.) de frise, redan, m.

Zackicht, adj. (*zak-icht*) ou **Zackig**, adj. garni de dents ou de pointes, rameux, dentelé, déchiqueté, crénelé, abrupt; Blas. cheville, barbelé (parl. d'une flèche); Taill. découpé en languettes ou en zigzags, festonné; — **ausdrücken**, denteler, festonner, endenter, voy. **Zacken**; — **et** **ausdrücken**, dentelure, f. crénelure, f.

Zacnuthus, n. (*iza-zin'-tous*). Géogr. Zante, m.

Zaffer, m. s, spl. (*iza-fer*). ou **Zaifra**, f. spl. voy. **Zaffron** saffre, m. zaphre, m.

Zag, adj. (*zêk*). voy. **Zaghaft**; timide, lâche; — **et** — **adj.**, sub. peureux, m. poltron, m; — **mith**, m. s, spl. ou **Alern** mit, découragement, m. abatement, m. pusillanimité, f.

Zagel, m. s, —, (*iza-guêl*). tête, f. colonne, f. cime, f. (d'un arbre), queue, f.

Zagemuth, m. voy. **Zagmuth**.

Zagen, n. (*iza-guên*). av. **haben**, hésiter, balancer par peur, avoir peur, trembler de peur, perdre courage, manquer de courage, désespérer, se décourager; **zagen**, pusillanimité, peureux, craintif, couard, poltron, voy. **Zaghaft**. || =, n. s, pl. hésitation, f. peur, f. crainte, f. manque (m.) de courage, poltronnerie, f. couardise, f.

Zager, m. s, —, (*iza-guêr*). peureux, m. poltron, m. couard, m.

Zagerei, f. v. (*iza-guê-ran*). voy. **Zaghaftigkeit**; timidité, f. défiance, f. irresolution, f. poltronnerie, f.

Zaghaftig, adj. (*zag-haft*) ou **Zaglich**, timide, irrésolu, découragé, effarouché, peureux, inquiet, craintif, timoré, lâche, pusillanimité, poltron, couard, || adv. avec crainte, timidement, en tremblant.

Zaghaftigkeit, f. spl. (*zag-haft-tid-kait*) ou **Zagheit**, f. m. hésitation, f. timidité, f. découragement, m. crainte, f. peur, f. lâcheté, f. pusillanimité, f. couardise, f. poltronnerie, f.

Zaghaft, adj. voy. **Zaghaft**.

1. **Zacke**, adj. (*zêk*). tenace, dur à la fatigue, coriace, dur; Forg. nerveux, tenace, qui ne s'rompt pas facilement;

fig. gluant, filant, visqueux, gras, tenace, opiniâtre, entêté; — **et** **zack**, vie dure; **et** **hat ein — e** **zack**, il a l'âme chevillée dans le corps.

2. **Zähe**, **Zähheit** ou **Zähigkeit**, f. spl. tenacité, f. viscosité, f. fig. tenacité, f. entêtement, m. opiniâtreté, f.

Zahl, f. m. (*zêl*). nombre. m. chiffre, m. quantité, f. **Grôss**, nombre, m. singulier ou pluriel, 100 au dit —, au nombre de 100, etc. —, sans nombre, innombrable; unter die ou dit —, au nombre de; zu — **et** — **adverb**, être du nombre; dit **infinitif** —, nombre (m. simple; arabique, chiffres arabes; Math. **zählen** —, fraction, f. sans —, nombre entier; **metzeln** —, nombre composé; **benannt** —, nombre concret; **unbenannt** —, nombre nombrant; **zähl**, **zähl**, nombre carré, seconde puissance, **zähl** —, nombre (m.) d'or du calendrier; auf — **et** **benannt**, numérique; — **amt**, n. s, t, trésor, m. trésorerie, f. caisse publique; — **bruch**, m. s, t, nombre fractionnaire, fraction, f. — **buchstaben**, m. s, —, lettre numérique; — **fähig**, adj. en état de payer, solvable; — **fähigkeit**, f. spl. solvabilité, f.; — **figur**, f. m. chiffre, m; — **frist**, f. m. terme, m. délai (m.) de paiement; — **grôsse**, f. n. quantité (f.) numérique; — **hammer**, m. s, — **amt**, — **kasse**, f. n. caisse, f. trésorerie, f.; — **los**, adj. infini, innombrable, sans nombre. || adv. innombrablement; — **losigkeit**, f. spl. quantité (f.) innombrable, infinité, f. nombre infini; — **meister**, m. s, —, payeur, m. trésorier, m; Mil. officier payeur, — **meisteramt**, n. s, t, charge (f.) de payeur, trésorerie, f.; — **meisteraspirant**, m. m. aspirant (m.) trésorier; — **perle**, f. n. perle (f.) de compte; — **pfennig**, m. s, t, fiche, f. jeton, m; — **reich**, adj. fréquent, nombreux, en grand nombre; — **reim**, m. s, t, chronogramme, m. chronographe, m. vers numérique; — **schein**, m. s, t, billet (m.) à ordre; — **taa**, m. s, t, échéance, f. jour (m.) de paiement, terme, m; **pp**, Sainte-Touche, f. Mil. jour (m.) où l'on touche le prêt, de soldes; — **termin**, m. s, t, jour (m.) de paiement, échéance, f.; — **trich**, m. s, t, comptoir, m; — **nich**, n. s, t, canevas, m. marquoir, m; — **unlöslich**, adj. insolvable; — **unzähligkeit**, f. spl. insolvabilité; — **verhältniss**, m. s, t, rap. port. —, ou proportion, f. des

par manière d'acquiescer: das ist binter jedem — *en funder*, cela court les rues, cela se voit partout; *fam.* et ist binter dem — *et qu'on*, il est de bonne naissance; binter dem — *statten*, mourir au coin d'un bois, ne pas avoir de gîte; — *ammer*, *m. s.*, — *Ornith.* bruant (*m.*) de haie, zizi, *m.*; — *blume*, *f. n.* anthémis, *m.*; — *blume*, phalange (*f.*) à hampe rameuse; — *buche*, *f. n.* charme, *m.* charmillé; — *dürr*, *adj. fam.* sec comme un hareng; — *glöck*, *f. n.* liseron (*m.*) des haies, anthémis, *m.*; — *hopfen*, *m. s.*, — houblon (*m.*) sauvage; — *lirsche*, *f. n.* chèvre-feuille (*m.*) des buissons ou des bois; — *lönig*, *m. s.*, *Ornith.* troglodyte, *m.* roitelet, *m.*; — *fraut*, *n. roy.* — *blume*; — *macher*, *m. s.*, — *faiseur* (*m.*) de haies; — *pfahl*, *m. s.*, — *pieu*, *m.* ou palis (*m.*) des haies; — *rebe*, *f. n.* bryone, *f.* douce-amère, *f.*; — *recht*, *n. s.*, *c.* droit (*m.*) de haie, droit (*m.*) de se clore; — *ried*, *n. s.*, *spl.* roseau commun; — *riegel*, *m. s.*, — *trône* (*m.*) vulgaire; — *rübe*, *f. n.* bryone, *f.*; — *rübe*, brionne blanche, racine (*f.*) vierge; — *ruthe*, *f. n.* branchage (*m.*) pour faire les haies; — *schiefer*, *m. s.*, — *ou* — *schlupfer*, *m. s.*, — *Ornith.* roitelet, *m.* troglodyte, *m.* roy.; — *uthe*; — *weibe*, *f. n.* saule (*m.*) à faire des haies; — *winde*, *f. n.* Bot. liseron (*m.*) des haies.

Bausen, *a. (tsou-zén)*. tirer, tirailler, houpiller; *jeu.* (A) biten baaten — *tirer qn. par les cheveux*; *fig.* adresser de vifs reproches à qn, laver la tête à qn; ich talen um — *se battre et se houpiller*, se chamailler.

* **Bebra**, *n. s.*, *s.*, (tsé-bra). Zool. zébre, *m.*

Bech — *a.* d'une corporation, *roy.* *Bech* — *a.*; — *bruber*, *m. s.*, *s.* riboteur, *m.* ivrogne, *m.* buveur, *m.* godailler, *m.*; — *fabne*, *f. n.* drapau (*m.*) d'un corps de métier; — *frei*, *adj.* franc d'écot, défrayé; *jeu.* (A) — *frei* balot, défrayer qn; — *gail*, *m. s.*, *s.* convive, *m.*; — *ge-lag*, *n. s.*, *c.* orgie, *f.* bacchanale, *f.* nocce, *f.* festin, *m.*; — *genow*, *m.* flouffon, *ou* — *gefell*, *m. n.* en, membre (*m.*) d'un corps de métier; *fam.* biberon, *m.* noceur, *m.* compagnon, *m.* ou camarade (*m.*) de débauche; — *gefellschaf*, compagnie (*f.*) de buveurs, société (*f.*) bacannique; — *haus*, *n. s.*, *c.* roy. *Bech* — *a.* en, maison (*f.*) où s'assemblent des buveurs; — *meister*, *m. s.*, *s.* roy. *Bech* — *a.* en, agent (*m.*) comptable d'une mine, président (*m.*) d'une compagnie de buveurs; — *schuld*, *f. n.* dette (*f.*) d'auberge; — *schweifer*, *f. n.* buveuse, *f.* ivrognesse, *f.*; — *stein*, *m. s.*, *c.* Minér. calcaire alpin, pierre (*f.*) calcaire; — *tag*, *m. s.*, *c.* jour (*m.*) où se réunissent les compagnons d'un corps de métier; — *um*, *adv.* à tour de rôle, tour à tour.

Beche, *f. n.* (tsé-dé). 1. écot, *m.* cote, *f.* part, *f.* quote-part, *f.* cotisation, *f.* *Beche* — *a.* en, den Wirtz machen, compter sans son hôte; *Beche* — *a.* en, beablen, payer l'écot; *fam.* payer les pots cassés. 2. société, *f.* corporation, *f.* corps (*m.*) de métier; *Min.* manière, *f.* société (*f.*) pour l'exploitation d'une mine; *Top.* mine (*f.*) d'extraction; *cine* — *lügen lassen*, abandonner une exploitation. 3. tour, *m.* ordre, *m.* rang, *m.*; nach der — *ou* um die — *tour à tour*, l'un après l'autre, chacun à son tour, à tour de rôle.

1. **Bechen**, *n.* (tsé-dén). *av.* haben, fréquenter les cabarets, être un pilier d'estaminet, boire copieusement, faire des libations, chopiner, trinquer, godailler, faire ripaille, faire la débauche, riboter, banqueter, *jeu.* — *n. s.*, *spl.* libations copieuses, débauche, *f.* orgie, *f.* ivrognerie, *f.* ripaille, *f.*

2. **Bechen** — *a.* d'une mine, des mineurs, *roy.* *Bech* — *a.*; — *haus*, *n. s.*, *c.* roy. *Bech* — *a.*; *Min.* bâtiment (*m.*) des mineurs, maison commune des actionnaires d'une mine, rendez-vous (*m.*) des mineurs; — *holz*, *n. s.*, *c.* bois (*m.*) de puits de mines; — *meister*, *m. s.*, —

Min. chef (*m.*) de la comptabilité d'une mine; — *rauch*, *m. s.*, *spl.* pyrite, *f.*; — *regifier*, *m. s.*, — *registre* (*m.*) du maître-mineur.

Bedier, *m. s.*, — (tsé-dér). buveur, *m.* ivrogne, *m.* pop. biberon, *m.* || — *in*, *f. n.* buveuse, *f.* ivrognesse, *f.*

* **Bedine**, *f. n.* (tsé-dé-né). sequin, *m.*

Bedé, *f. n.* (tsé-dé). Zool. tique, *f.*

Bedén — *a.* de ricin; — *baum*, *m. s.*, *c.* Bot. ricin, *m.* — *form*, *n. s.*, *spl.* semence (*f.*) de ricin.

Bedekias, *m.* (tsé-dé-kias). Sedée, *m.*

* **Beber**, *f. n.* (tsé-dér). *roy.* *Beber*; Bot. cédre, *m.*; ruffisch ou fibrilisch — *roy.* *Beber*, *icht.* cimbire, *m.* alvié, *m.*; — *ou* — *verholzig* — *cédre blanc*, bignone (*f.*) à bois blanc; grosse épanthie — *genévrier* (*m.*) d'Espagne; *dit* — vom Libanon, le cédre du Liban; — *auf* — *Barbados*, cédrel odorant, arbre (*m.*) de vie, thuya occidentale; — *baum*, *m.* *roy.* *Beber*; — *fichte*, *f. n.* cimbire, *m.* alvié, *m.* pin (*m.*) à cinq feuilles; — *holz*, *n. s.* *spl.* bois (*m.*) de cédre; — *nuß*, *f. s.* *spl.* pignon, *m.*; — *wachholder*, *m. s.*, — *Bot.* genévrier (*m.*) oxycèdre, petit cédre d'Espagne; — *wald*, *n. s.*, *c.* forêt (*f.*) de cédres.

Bedern, *adj.* (tsé-dérn). de cédre, de bois de cédre; — *harz*, *m. s.*, *c.* résine (*f.*) de cédres.

* **Bedra**, *m. s.*, — (tsé-dra). Bot. cédrat, *m.* — *citron*, *f. n.* Bot. cédrat, *m.*

* **Bedrach**, *m. s.*, *spl.* (tsé-drach). *ou* **Bedrak**, *m. s.*, *spl.* acédarac, *m.* mélisse, *adj.* méliacée.

* **Bedrat**, *m. s.*, *spl.* (tsé-drat). cédrat, *m.*; — *baum*, *m. s.*, *c.* citronnier, *m.*

Bedro — *a.* de cédrel; — *baum*, *m. s.*, *c.* cédrel, *m.* cédrele, *m.*; — *balsam*, *m. s.*, *spl.* baume (*m.*) de Carpathie.

Beh, *m. s.*, *n.* (tsé). *ou* **Behe**, *f. n.* 1. doigt (*m.*) du pied, orteil, *m.*; *Vétér.* pince (*f.*) du sabot; *auf* den — *n.* genen, marcher sur la pointe des pieds; sich auf die — *n.* stellen, auf die — *n.* treten, se dresser sur la pointe des pieds. 2. gousse (*f.*) d'ail, noué (*m.*) de gingembre.

1. **Behen**, *nombr.* *ordin.* *roy.* *Behn*.

2. **Behen** — *a.* des doigts (du pied), de l'orteil, *roy.* *Behn*; — *arterie*, *f. n.* artère digitale du pied; — *bassen*, *m. s.* — *éminence*, *f.* ou saillie charnue des orteils, thénar (*m.*) du pied; — *beuger*, *m. s.*, — *Anat.* muscle fléchisseur de l'orteil; — *eng*, *adj.* *Vétér.* cagneux; — *gang*, *m. s.*, *spl.* Dans. marche (*f.*) sur la pointe des pieds; — *gänger*, *m. pl.* digitigrades, *m. pl.*; — *glied*, *n. s.*, *c.* articulation, *f.* ou phalange (*f.*) d'un orteil; — *haut*, *f. s.*, *Zool.* palme, *f.* membrane (*f.*) des palmipèdes, peau (*f.*) des orteils; — *hautbede*, *f. n.* palmothèque, *f.*; — *knochen*, *m. s.*, — *phalange*, *f.* — *nagel*, *m. s.*, *s.* ongle (*m.*) du doigt du pied; — *nagelloch*, *n. s.*, *c.* empature (*f.*) en pince; — *nerf*, *m. n.*, *c.* nerf (*m.*) de l'orteil; — *rücken*, *m. s.* — *face dorsale* des orteils; — *seite*, *f. n.* face latérale des orteils; — *sohle*, *f. n.* face (*f.*) plantaire des orteils; — *spalten*, *f. pl.* *Vétér.* saine (*f.*) en pince; — *spize*, *f. n.* bout (*m.*) du doigt, sommet (*m.*) des orteils; — *streck*, *m. s.*, — *muscle* extenseur de l'orteil; — *stuck*, *n. s.*, *c.* *ou* — *theil*, *m. s.*, *c.* *Vétér.* pince (*f.*) du fer; — *treter*, *m. s.*, — *Vétér.* cheval cagneux du pied, cheval pincard; — *tritt*, *m. s.*, *c.* marche (*f.*) sur la pointe des pieds; — *wand*, *f. s.*, *c.* paroi (*f.*) en pince; — *weit*, *adj.* *Vétér.* pandard.

Behnd, *n. s.*, *c.* (tsé-dén'd). *ou* *Behnt*, *d.* zaine, *f.* dizain, *m.*; das letzte — *des* vorigen Jahrhundert, les dix dernières années du siècle passé.

Behents — *a.* décimal; de la dime; — *ader*, *m. s.*, *c.* champ sujet à la dime, champ (*m.*) décimable; — *ant*, *n. s.*, *c.* *ou* — *departement* (*m.*) des dimes; — *einknehmer*, *m. s.*, — *percepteur* (*m.*) des dimes, décimateur, *m.*; — *ferfel*, *n. s.*, — *cochoa* (*m.*) de dime;

— *frei*, *adj.* exempt de la dime; — *freisheit*, *f. spl.* exemption (*f.*) de dime; — *fröhner*, *m. s.*, — *corvéable* à la dime; — *garbe*, *f. n.* g-rbe (*f.*) de la dime; — *frucht*, *f. spl.* ble (*m.*) de dime; — *gefälle*, *n. pl.* droits, *m. pl.* *ou* revenus (*m. pl.*) de la dime; — *geld*, *n. s.*, *c.* décimes, *m. pl.*; — *grundstück*, *n. s.*, *c.* terre (*f.*) décimable; — *herr*, *m. n.* *c.* décimateur, *m.* seigneur (*m.*) qui a droit de lever des dimes; — *holde*, *m. n.* *c.* manant sujet à la dime; — *for*, *n. s.*, *spl.* ble (*m.*) de dime; — *land*, *n. s.*, *c.* *ou* — *champ* (*m.*) décimable; — *mann*, *m. s.*, *c.* *ou* — *sujet* (*m.*) décimable; — *ordnung*, *f. n.* ordonnance relative à la dime; — *pächter*, *m. s.* — *termier* (*m.*) à la dime; — *pflichtig*, *adj.* décimable, sujet à la dime; — *rechnun*, *f. spl.* calcul (*m.*) décimal; — *recht*, *n. s.*, *spl.* droit (*m.*) de lever des dimes, législation relative à la dime; das — *recht* haben, avoir la dime; — *sache*, *f. n.* matière décimale, affaires (*f. pl.*) de dimes; — *sammeln*, *m. s.*, — *dimeur*, *m.*; — *schreiber*, *m. s.*, — *greffier* (*m.*) des dimes; — *schuldig*, *adj.* décimable; — *waisen*, *m. s.*, — *ble* (*m.*) de dime.

Behentbar, *adj.* (tsé-dén-bar). décimable, sujet à la dime.

1. **Behente** (*der*, *die*, *das*), *n.* de nombre, le dixième; *Art* der — *Charles* *der* — *April*, le dix avril; *am* — *n.* auf den Monats, le dix du présent mois, le dix courant; *weir* haben heute den — *n.* April nous sommes aujourd'hui le dix avril — *8* Kapitel, chapitre dix ou dixième je ten — *n.* Mann etw. *decimer*.

2. **Behente**, *n. n.* *n.* dime, *f.* décime *m.* den — *n.* etw. von *den* dime, *quel* den — *n.* unterwerfen, dimable, décimable.

Behenten, *x* (tsé-dén-tén). dimes lever la dime.

Behenter, *m. s.*, — (tsé-dén-ter) seigneur (*m.*) qui a droit de lever de dimes.

Behenthalt, *adj.* *roy.* *Behn*, *spl.* *der* *ten*.

Behig, *adj.* (tsé-ich). qui a des doigts aux pieds.

Behn, *nombr.* *arab.* (tsén). *ou* *Behn* 1. dix; hundred — *cent* dix; — *tausend*, *m. mille*; unter — *dix* des notres; — *schaf* der — *ou* *Behn*, décennivair, *m. s.* *ten*, dix, *m.* chiffre (*m.*) dix; — *blätterig*, *adj.* *Bot.* à dix feuilles, décaphylé, décapiphyllé, decasepale; — *blumig*, *adj.* à dix fleurs, écanthe; — *eck*, *n. s.*, *c.* décazone, *m.*; — *edig*, *adj.* à 10 angles, décazone; — *ender*, *m. s.* — *Chüss*, *cert* (*m.*) de dix cors, *cert* (*m.*) de sept ans; — *fach* *ou* *tältig*, *adj.* dix fois autant, décuple; — *fach* *unrichtig*, décupler; *das* — *fache*, *adj.* *spl.* le décuple; — *fuß*, *m. s.*, *c.* qui a dix pied animal (*m.*) decapode; — *fischer*, *m. s.* crustacés, *m. pl.* decapodés, *m. pl.*; — *fuhig*, *adj.* qui a dix pieds, decapod — *griffelig*, *adj.* Bot. decastyle; — *herr*, *m. n.* *n.* decenvir, *m.* membre (*m.*) au conseil des dix; — *herrlich*, *adj.* decenviral; — *herrschaf*, *f. s.* decenvirat, *m.*; — *herrschaf*, *adj.* *roy.* — *herrlich*; — *hundert*, *adj.* *numér.* mille, dix fois cent; — *hunderft*, *adj.* millième; — *jährig*, *adj.* âgé de dix ans, décennal; — *jährlich*, *adj.* décennal, qui se fait tous les dix ans; — *jährst*, *n. s.*, *c.* tête décennale; — *knüttig*, *adj.* à dix cornes ou arêtes; — *klappig*, *adj.* à dix cils; *ets*; — *kreuzer*, *m. s.*, — *ou* — *Kreuzerstück*, *n. s.*, *c.* pièce (*f.*) de dix kreutzers; — *löhig*, *adj.* de cinq onces; — *löhig* *Stück*, *argent* (*m.*) à sept deniers et deux grains; — *mal*, *adv.* dix fois; — *mal viel*, *roy.* — *fach*; — *malig*, *adj.* réitéré, *ou* l'épét. dix fois; — *mann*, *m. s.*, *c.* *roy.* — *der* *ten*, membre (*m.*) du conseil des dix, decenvir, *m.*; — *männlich*, *adj.* Bot. décaandre, de la décaandre. — *monatig*, *adj.* de dix mois; — *monatig*, *adj.* qui a lieu tous les dix mois; qui se fait tous les dix mois; — *pfenningstück*, *n. s.*, *c.* pièce (*f.*) de dix

fénins; — **pfinden**, *m. é.* — **Artif** pièce (*f.*) de dix livres (de balles); — **pfindig**, *adj.* qui pèse dix livres; — **rudrig**, *adj.* à dix raies de rames; — **sautig**, *adj.* décastyle, de dix colonnes; — **sautig** Oratoire, décastyle, *m.*; — **schubig**, *adj.* de dix pieds de long ou de large; — **spatig**, *adj.* Bot. décafolie, décadémide, mot (*m.*) décayllabique; — **strahl**, *m.* té, *m.* *H. nat.* astéroïde (*f.*) à dix rayons; — **strahlig**, *adj.* à dix ou dix rayons; — **stündig**, *adj.* de dix heures; — **stündlich**, *adj.* qui a lieu de dix en dix heures, répété toutes les dix heures; — **sybzig**, *adj.* décayllabe, décayllabique, composé de dix syllabes; — **tagig**, *adj.* de dix jours; — **taglich**, *adj.* qui a lieu ou qui se fait tous les dix jours, décadair; — **tausend**, *adj.* *numer.* dix mille; — **tausendste**, *adj.* dix-millième; — **teufel**, *m. et n.* *roy.* Zébutel; — **theilig**, *adj.* composé de dix parties, divisé en dix parties; *Zool.* décadite, décatome; — **viertel**, *adj.* de dix quarts; — **weibig**, *adj.* décagynie; *Glaßer* — **wenig** Plautin, décagynie, *f.*; — **winfelig**, *adj.* à dix angles; — **wöchentlich**, *adj.* qui a lieu toutes les dix semaines; — **wöchig**, *adj.* âgé de dix semaines; — **zigig**, *adj.* à dix pointes; — **zigig**, *adj.* qui a dix doigts aux pieds; — **zeilig**, *adj.* composé de dix lignes.

Zeich, *n. roy.* Zéich.

Zeher, *m. é.* — (*zé-nér*). 1. di-zane, *f.* multiple (*m.*) de dix. | 2. membre (*m.*) des dix ou du conseil des dix, décevoir, *m.* | 3. Bot. décimaire (*f.*) à feuilles veinées. | 4. pièce (*f.*) de monnaie de dix fénins.

Zeherlei, *adj.* (*zé-nér-lai*). de dix espèces ou sortes, de dix genres ou manières.

Zeht — *roy.* Zéht — *roy.*

Zeht, *roy.* Zéht.

Zehtel, *n. é.* — (*zén-tél*) dixième partie d'un tout, dixième, *m.* — **ar**, *n. té*, *é.* déciare, *m.*; — **gramm**, *n. té*, *é.* décigramme, *m.* — **liter**, *n. é.*, *é.* décilitre, *m.*; — **meter**, *m. é.*, *é.* décimètre, *m.*

Zehten, *n. roy.* Zéhten.

Zehten, *adv.* (*zén-tén*). dixième-ment, en dixième lieu, décimo.

Zehe — *de* consommation; de consommation; — **bedarf**, *m. té*, *spl.* provisions; — **fieler**, *n. é.*, *spl.* Méd. fièvre lente ou hectique, fièvre (*f.*) de consommation; — **frei**, *adj.* défrayer; — **freibeit**, *f. spl.* droit (*m.*) d'être défrayer; — **geld**, *n. té*, *é.* argent (*m.*) pour la substance; frais (*m. pl.*) de voyage, viatique, *m.*; — **passade**, *f.*; — **fraun**, *n. té*, *spl.* Bot. bétone, *f.*; — **valeriane** (*f.*) des jardins, herbe (*f.*) de saint Jacques; — **pennig**, *m. roy.* — **güt**; — **steuer**, *f. n.* accise, *f.* taxe (*f.*) sur les vivres; — **verrath**, *m. té*, *é.* vivres, *m. pl.* ou provisions (*f. pl.*) de boucher; — **tourm**, *m. té*, *é.* ver (*m.*) parasite, dr. gouveau, *m.*; — **tour**, *f. n.* ou — **muricel**, *f. n.* goudet maculé ou ser, entaile, pied-de-veau, *m.*; — **serpenteira**, *f.* — **zoll**, *m. té*, *é.* For. ponce (*m.*) de surmesure.

Zehten, *n.* (*zé-rén*). *av.* baten; 1. vivre, se nourrir, faire des dépenses, dépenser; *an tw.* (D) —, ronger, dévorer, consumer qch; *nicht zu* — **baten**, n'a-t-on pas de quoi manger; *aus freunden* baten —, vivre au dépens d'autrui; *für sein* baten —, vivre à ses dépens; *aus der* baten —, manger son capital; *von einem* baten —, vivre de ses revenus. | 2. languir, se consumer, s'évaporer; *maigrir*, faire maigrir; exciter l'appétit; *Uffig* baten, le vinaigre fait maigrir; **zehten**, qui consomme, qui n'aigrit; Méd. hectique, étiétique, consomptif. || 3. —, *n. é.*, *spl.* consommation, *f.* consommation, *f.*

Zeher, *m. é.* *spl.* (*zé-rén*). consommateur, *m.*; prodigue, *m.* dépensier, *m.*

Zehtung, *f. spl.* (*zé-rénung*). consommation, *f.* dépenses, *f. pl.* subsistances, *f. pl.* frais, *m. pl.* écot, *m.*; *frut* — **baum**, arbre d'été; Méd. pl. thèse, *f.* consommation, *f.* maladie (*f.*) de

consomption; **Artif.** masse, *f.* (de la fusée); **Relig.** viatique, *m.* extrême-onction, *f.*

Zehtung — *de* dépenses, de frais; — **frei**, *adj.* *roy.* Zéht (*frei*); — **kosten**, *f. pl.* dépense (*f.*) de bouche ou de table, frais (*m. pl.*) de consommation; *Jur.* frais (*m. pl.*) alimentaires; — **fas**, *m. té*, *é.* **Artif.** composition fusante des fusées volantes; — **steuer**, *f. n.* accise, *f.* taxe (*f.*) sur les vivres.

Zeichen, *n. é.* — (*zai-chen*). 1. signe, *m.* marque, *f.* insigne, *m.* *pl.* note, *f.* enseigne, *f.* écu, *m.*; *Com.* marque, *f.* note, *f.* estampille, *f.*; *Offic.* coin, *m.*; *Mus.* renvoi, *m.* signe, *m.*; *Vétér.* marques (*f. pl.*) des chevaux; *Rel.* signet, *m.* *Imp.* signature, *f.*; *Mil.* cor-darde, *f.* signal, *m.*; *Mar.* bouée, *f.* balise, *f.* — mit der Trommel, batterie (*f.*) de tambour; — mit dem Horn, sonnerie, *f.* cin — geben, faire signe; *Mil.* faire ou donner le signal; — drei Strich, signe (*m.*) de la croix. | 2. signe, *m.* (avec la main), signal, *m.*; Méd. symptôme, *m.* indice, *m.* (d'une maladie); *marque*, *f.* présage, *m.* augure, *m.* hommage, *m.* (de respect); preuve, *f.* témoignage, *m.* démonstration, *f.* marque, *f.* (d'amitié); signe, *m.* (de pluie); caractère, *m.* symbole, *m.* emblème, *m.*; *Bibl.* miracle, *m.* signe, *m.*; *Astr.* signe, *m.*; *tie* zwölf — drei Zeichen, les douze signes du Zodiaque; *das ist kein gutes* — ou *das ist ein böses* —, c'est un indice fâcheux, c'est de mauvais augure; *unter glücklichen* — *geben* sein, être sous une heureuse étoile ou sous une heureuse constellation; *bei* — *der Zeit*, le caractère ou les signes (*m. pl.*) caractéristiques du temps, l'esprit (*m.*) du siècle; *als* — *unter* *gründlich*, comme témoignage de notre amitié; — **akademie**, *f. n.* académie (*f.*) de dessin; — **bild**, *n. té*, *é.* emblème, *m.*; — **blatt**, *n. té*, *é.* feuille (*f.*) de dessin; — **brett**, *n. té*, *é.* planche (*f.*) à dessin; — **buch**, *n. té*, *é.* album, *m.* ou livre (*m.*) de dessin ou à dessiner; — **deuten**, *adj.* emblématique; — **deuter**, *m. é.* —, interprète (*m.*) des signes, devin, *m.* pronostiqueur, *m.* astrologue, *m.*; — **deuterin**, *f. n.* femme (*f.*) qui interprète les signes, devineresse, *f.*; — **deuterei**, *f. spl.* ou — **deutung**, *f. spl.* interprétation, *f.* ou explication (*f.*) des augures ou des signes; *art* (*m.*) d'interpréter les signes, divination, *f.* prédiction (*f.*) apocalyptique, astrologie, *f.*; — **eifen**, *n. é.* —, poinçon, *m.* fer (*m.*) à marquer; — **erklärung**, *f. n.* légende, *f.* explication (*f.*) des signes conventionnels; — **feder**, *f. n.* plume (*f.*) à dessiner; — **garn**, *n. té*, *spl.* fil (*m.*) à marquer; — **geber**, *m. é.* —, *Telegr.* récepteur, *m.*; (*h.* de *se.* signaliste, *m.*); — **hammer**, *m. é.* —, *é.* marteau (*m.*) à marquer; — **hohle**, *f. n.* charbon (*m.*) à dessiner, fusain, *m.*; — **kreide**, *f. n.* craie (*f.*) à dessiner, crayon, *m.*; — **kunst**, *f. spl.* dessin, *m.* art (*m.*) du dessin; — **lebre**, *f. spl.* caractéristique, *f.* art (*m.*) d'employer des signes; Méd. séméiologie, *f.* séméiologie, *f.* symptomatologie, *f.*; — **lehrer**, *m. é.* —, professeur, *m.* ou maître (*m.*) de dessin; — **leiste**, *f. n.* *Vitr.* règle, *f.*; — **meister**, *m. é.* —, profes-seur, *m.* maître (*m.*) de dessin; — **papier**, *n. té*, *é.* papier (*m.*) à dessiner; — **pult**, *n. té*, *é.* pupitre (*m.*) à dessiner, chevalet, *m.*; — **rechnen**, *f. spl.* ou — **rechnen**, *f. spl.* arithmétique spéculaire, algèbre, *f.*; — **schiefer**, *m. é.* —, schiste (*m.*) graphique; — **schule**, *f. n.* école (*f.*) de dessin; — **sprache**, *f. spl.* langage (*m.*) minime ou par signes, pantomime, *f.*; — **stab**, *n. té*, *é.* piquet, *m.* jalen, *m.*; — **stempel**, *m. roy.* — **hammer**; — **stift**, *m. té*, *é.* crayon, *m.*; — **stunde**, *f. n.* leçon (*f.*) de dessin; — **tisch**, *m. té*, *é.* pupitre, *m.* ou table (*f.*) à dessiner; — **zich**, *n. té*, *é.* canevas (*m.*) à marquer; — **unterrichten**, *m. té*, *spl.* leçons (*f. pl.*) de dessin, enseignement (*m.*) du dessin.

Zeichnen, *n.* (*zai-chen*). 1. dessiner, tracer, faire le dessin ou le tracé de, faire le lavis, laver, *nach der Natur* —, dessiner d'après nature, *aus freier Hand* —, dessiner à main levée; mit *Stift* —,

dessiner au crayon; *flüchtig* —, crayonner; mit *wenigen* *Strichen* —, croquer; — *lernen*, apprendre le dessin; *Top.* figurer (le terrain); *ein* *Weg* —, tracer une route. | 2. marquer (du linge); coter (des pièces); marquer, layer (des arbres); *Vétér.* marquer (des chevaux); *sammeln* meurtrir de coups; *von der Natur* *gezeichnet* sein, être difforme; *Wett* *hat* ihn *gezeichnet*, Dieu l'a marqué au front. | 3. signer, parapher, apposer son nom ou sa signature, souscrire; *es* *zeichnet* *bedeutend* *gevoll.* *N. N.*, je signe avec profond respect, *N. N.* || 4. —, *n. é.*, *spl.* *roy.* Zeichnung, dessin, *m.* action (*f.*) de dessiner; action (*f.*) de marquer ou de signer, marque, *f.* souscription, *f.*

Zeichner, *m. é.* — (*zai-chen*). dessinateur, *m.*; ouvrier (*m.*) qui marque ou qui brode, brodeur, *m.* || — *in*, *f. n.* *ntn*, dessinatrice, *f.* marqueuse, *f.* brodeuse, *f.*

Zeichnerisch, *adj.* (*zai-chen-lich*). d'après les règles du dessin.

Zeichnung, *f. n.* (*zai-chen-nung*). 1. dessin, *m.* crayon, *m.*; tracé, *m.* croquis, *m.* crayonnage, *m.*; formes, *f. pl.* contours, *m. pl.* *gütlich* —, lavis, *m.* dessin (*m.*) au lavis; — *in* *Stift*, dessin (*m.*) à la mine de plomb; *gezeichnet* —, lavis, *m.*; *gezeichnet* —, dessin (*m.*) à l'estompe; *schärfen* —, dessin haché, *gezeichnet* —, épure, *f.* plan, *m.* graphique, *m.* | 2. marque, *f.* signature, *f.* paraphe, *m.* souscription, *f.*

Zeichnung, *f. n.* (*zai-chen-nung*). 1. dessin, *m.* crayon, *m.*; formes, *f. pl.* contours, *m. pl.* *gütlich* —, lavis, *m.* dessin (*m.*) au lavis; — *in* *Stift*, dessin (*m.*) à la mine de plomb; *gezeichnet* —, lavis, *m.*; *gezeichnet* —, dessin (*m.*) à l'estompe; *schärfen* —, dessin haché, *gezeichnet* —, épure, *f.* plan, *m.* graphique, *m.* | 2. marque, *f.* signature, *f.* paraphe, *m.* souscription, *f.*

Zeidel, *n. é.* — (*zai-chen*). *roy.* Zéidél, setier, *m.* chopine, *f.*; ruche, *f.* — **bär**, *m. n.* ou, ours (*m.*) mellivore; — **baß**, *n. té*, *spl.* *roy.* Zéidélbaß, Bot. dard haché, *m.* bois gentil; — **baum**, *m. té*, *é.* arbre (*m.*) propre à faire des ruches; — **meister**, *m. é.* —, éleveur, *m.* ou gardien (*m.*) d'abeilles; — **ordnung**, *f. spl.* règlement (*m.*) concernant l'élevage des abeilles; — **recht**, *n. té*, *é.* abeillage, *m.* droit (*m.*) d'entretenir des abeilles dans une forêt; — **zins**, *m. té*, *é.* et *n.* cens, *m.* ou redevance (*f.*) des abeilles nourries dans une forêt.

Zeidler, *a.* (*zai-chen*). châtner, tailler les ruches. || —, *n. é.*, *spl.* taille (*f.*) des ruches.

Zeidler, *m. é.* — (*zai-chen*). éleveur, *m.* ou gardien (*m.*) d'abeilles.

Zeiger — *de* l'index; — **finger**, *m. é.* —, index, *m.* doigt indicateur; — **finger-muskel**, *m. é.* *n.* ou — **finger-strecker**, *m. é.* —, Anat. muscle extenseur de l'index; — **tisch**, *m. té*, *é.* montre, *f.*

Zeigen, *a.* (*zai-ge-n*). 1. montrer, démontrer, indiquer, faire voir, témoigner (de l'amitié), faire preuve de; *mon-trer*, enseigner, indiquer le chemin; *Mar.* *nach Norden* —, montrer le nord, être dirigé vers le nord (*parl.* de l'aiguille aimantée). | 2. *n. av.* *av.* baten, montrer; *mit dem* *finger* *auffür* (A) —, montrer qch. au doigt, désigner qch. du doigt. || 3. *n.* se —, se faire voir, paraître, apparaître, se manifester, se produire, se déclarer. *das* *zeigt* *sich* *daß*... —, bientôt on reconnait que... il fut bientôt démontré que... *das* *zeigt* *sich* *daß*... —, nous verrons cela prochainement. || 4. —, *n. é.*, *spl.* action (*f.*) de montrer ou de démontrer, indication, *f.* démonstration, *f.*

Zeiger, *m. é.* — (*zai-ge-n*). celui qui montre ou qui fait voir, indicateur, *m.* montre, *m.*; fig. objet (*m.*) qui marque; doigt indicateur, index, *m.*; marque, *f.* aiguille, *f.* (de montre); gnomon, *m.* style, *m.* (d'un cadran solaire); index, *m.* (d'une boussole, d'un télégraphe); *Arch.* témoin, *m.* dame, *f.* *Math.* index, *m.*; *Min.* témoin, *m.* — **apparat**, *m. té*, *é.* télégraphe (*m.*) à cadran; — **linie**, *f. n.* ligne (*f.*) sous-style d'un cadran solaire; — **platte**, *f. n.* cadran, *m.*; — **rad**, *n. té*, *é.* roue (*f.*) de cadran; — **stange**, *f. n.* gnomon, *m.* style (*m.*)

d'un cadran solaire; —**telegraph**, *m.* en, télégraphe (*m.*) à cadran; —**uhr**, *f.* en, horloge (*f.*) sans sonnerie ou sans timbre; —**uhr**, *n.* δ , *c.* hausse (*f.*) mobile à quart de cercle et à aiguille; —**werk**, *n.* δ , *spl.* mouvement, *m.* ou roue (*f.*) du cadran qui fait mouvoir les aiguilles.

† **Zeihen**, *a.* (*tsai-én*). zieh, geziehen, accuser, traiter de; jem. n) crier vague —, accuser qn. de mensonge, traiter qn. de menteur.

Zeiber, *m.* δ , —, (*tsai-ér*). accusateur, *m.* || = *iu*, *f.* nom. accusatrice, *f.*

Zeiland, *m.* δ , *spl.* (*tsai-lan'a*). *voy.* Et d'ici bas, *Bot.* olivier (*m.*) humble ou nain, bois gentil.

Zeile, *f.* *n.* (*tsai-lé*). ligne, *f.* rangée, *f.* rang. *m.* file, *f.* série, *f.* idé fait avec — n ven tr chaiten, elle m'a envoyé deux mots; Raum zwischen zwei — n, interligne, *m.* zwischen zwei — n abschreiben, interlineaire, *zwischen* entre les lignes; in — pflanzen, planter au cordeau ou en ligne droite.

1. **Zeilen**, *a.* (*tsai-lén*). mettre en lignes; *Taill.* coudre par rangées.

2. **Zeilen** —, par lignes, par files; —**gerste**, *f.* *spl.* orge commune ou de mai; —**weise**, *adv.* à la ligne, à la file; par lignes, ligne par ligne.

Zeilig, *adj.* (*tsai-lit*). par rangs, par files; qui a des lignes; *jeu* —, à deux lignes.

* **Zein**, *n.* δ , *spl.* (*tsé-in'*). *voy.* Zain; *Chim.* zéine, *f.*

Zeischen, *n.* *voy.* Zeifig.

Zeisel, *f.* *n.* (*tsai-zöl*). musaraigne, *f.* —**bar**, *m.* en, en, ours commun; *fam.* ours apprivoisé.

Zeisig, *m.* δ , *c.* (*tsai-zik*). *Ornith.* serin, *m.* serine, *f.* *fig.* lecteur —, farceur, *m.* bon-vivant, *m.* débauché, *m.* homme léger; *iron.* fauteur —, joli garçon —, *frut*, *m.* en, en, serin, *m.* —**grün**, *adj.* vert de serin; —**fraut**, *n.* δ , *spl.* anagallis commune, mourou (*m.*) rouge; —**wiedchen**, *n.* δ , —, serine, *f.* serin (*m.*) femelle.

Zeislein ou **Zeislein**, *n.* dimin. de Zeisig.

Zeit, *f.* en, (*tsait*). temps, *m.* espace ou laps (*m.*) de temps, durée, *f.* séjour, *m.* terme, *m.* intervalle, *m.* temps, *m.* loisir, *m.* moment, *m.* âge, *m.* siècle, *m.* ère, *f.* époque, *f.* saison, *f.* jour, *m.* heure, *f.* période, *f.* cune gute —, un bon moment, un temps ou un laps de temps assez long; *frut* —, loisir, *m.* récréation, *f.* moment (*m.*) de repos; *cé* ist —, il est temps; le temps presse; *nidit* — ou *sein* — *baben* *zu*... n'avoir pas le temps ou le loisir de; *cine* — *lang*, pendant quelque temps; *meine* — *ist* *beim*, mon temps est fini; *cé* *wird* *cine* — *femmen*, *wo*... il viendra un temps ou... un jour viendra ou...; *sein* — *abgemacht* ou *ausgemacht* *baben*, avoir fait son temps, avoir fait son service militaire; *Alles* *hat* *sein* —, il y a un temps pour tout, chaque chose en son temps; *banit* *hat* *er* *gute* —, cela ne presse pas; *im* *Kauf* *der* —, avec le temps, dans la suite, plus tard, après; *cé* *ist* — *ju*... il est temps de... c'est le moment de... *fam.* *er* *hat* *gute* —, il est à son aise, il est dans une bonne aisance; *fam.* *du* *meint* *liebe* —! mon Dieu! *sein* —, en temps et lieu; *auf* —, à temps, à une époque indéterminée; *Com.* à terme; *Com.* *auf* *bei* *Monat* —, à trois mois; *auf* *cinque* —, pour un temps, pour quelque temps; *bis* *auf* *unser* —, jusqu'à nos jours; *vor* *der* —, avant le temps, prématurément, avant terme; *vor* *luzer* —, il y a peu de temps; *un* *wilde* —? à quelle époque? quand? à quelle heure? *un* *der* —, au temps, à l'époque, vers le moment; *unter* *der* —, en attendant, pendant ce temps; *auf* *der* —, hors de saison, mal à propos, intempestif, à une époque que induit; *bei* *unser* —, de bonne heure, tôt, à temps; *der* — *ist*, pendant ce temps, durant ce temps; jusqu'à l'heure;

mit *der* —, avec le temps, petit à petit; *nach* *der* —, après ce temps, puis, ensuite, plus tard; *in* *meiner* —, de mon temps, lorsque j'étais jeune; *in* *unser* —, de nos jours; *in* *luzer* —, bientôt, en peu de temps, sous peu; *in* — *von* *der* *Tagen*, d'ici huit jours; *mit* *der* —, ou *im* *Kauf* *der* —, avec le temps; *der* — *ist* *verbi* *um*, *da* *ou* *als*, le temps est passé où; *auf* —, à temps, à terme; *zu* *jetzt* —, ou *zu* *allen* —, en tout temps, à toute heure; *zur* —, du temps de, en ce moment, pour le moment, actuellement; *zur* — *ou* *zu* *gehörig* —, à temps, en temps opportun; *zur* — *wo* *ou* *da*, au temps où, à l'époque où; *zu* *sein* — *gefallen* *ou* *an* *der* — *sein*, être de saison; *zu* *meiner* —, de mon temps; *zu* *unser* —, de nos jours; *zu* *jetzt* —, au bon moment; *zu* *gleicher* —, en même temps; *zur* — *als*, du temps que, à l'époque où; *von* — *zu* —, de temps en temps, de temps à autre, parfois, par moment; *von* *der* — *an*, à partir de ce temps, dès lors; *cine* — *lang*, pendant quelque temps, durant quelque temps; *das* *nicht* *nur* *cine* — *lang*, cela n'a qu'un temps, cela ne dure pas longtemps; *zu* *sein* —, en temps utile; *zur* *rechten* *ou* *bestimmten* —, à temps, en temps opportun, au moment convenu; à terme; *in* — *von* *einem* *Jahr*, dans un délai d'un an, dans l'espace d'un an; *cé* *ist* — *ju*... il est tard, *cé* *ist* *noch* *früh* *an* *der* —, il est encore de bonne heure; *wie* *viel* —? combien de temps? *cé* *ist* *fron* *cine* *lange* *ou* *cine* *weil* — *Zeit*... il y a déjà un siècle que...; *das* *hat* —, ou *banit* *hat* *cé* *gute* —, cela ne presse pas, nous avons encore le temps de...; *das* *fordert* —, cela demande du temps, cela ne se fait pas ainsi; *der* *Zeichn* *der* —, le goût du jour, la mode du moment; — *meine* *dehnt*, de ma vie, pendant toute ma vie; *Gram.* temps, *m.* *gegenwärtig* —, présent, *m.* *vergangen* —, passé, *m.* *zukunftsgegenwärtig* —, imparfait, *m.* *langst* *vergangen* —, plus-que-parfait, *m.* *die* *bedeutet* —, conditionnel, *m.* *Zeiten*, temps, *m.* *pl.* jours, *m.* *pl.* circonstances, *f.* époque, *f.* moment, *m.* *idiotie* —, en, temps durs, époque (*f.*) difficile; *bei* —, en, en, à temps, de bonne heure; *nach* *der* — *an* *un* *femmen* —, arriver encore à temps; *vor* — *an*, autrefois, dans le temps, jadis; *vor* *langen* —, il y a longtemps; *zu* —, en, quelquesfois, parfois, d'autres fois; *zu* *allen* —, à toute heure, en tout temps, à toute occasion; *in* (*den*) *früheren* —, autrefois, dans les temps anciens; *in* *den* *ältesten* —, dans les temps les plus reculés; *für* *ewig* —, pour l'éternité; *am* *Ende* *der* —, à la fin des siècles; *der* *find* *un* *schwer* —, les temps sont durs; *nach* — *an* *un* *Umstände*, selon ou suivant les temps; *Méd.* menstrues, *f.* *pl.* époques, *f.* *pl.* règles, *f.* *pl.* terme (*m.*) d'un accouchement; *hoch* *auf* *der* — *sein*, approcher de son terme; *Procr.* *andere* —, autres Zitten, autres temps, autres mœurs; — *ist* *heute*, le temps, c'est de l'argent; — *gewinnen*, *Alles* *gewinnen*, qui a terme, ne doit rien; *femmen* —, femmen *Rath*, la nuit porte conseil; *jetzt* *Die* *Wahrheit* *sein* —, chaque chose à son temps; autres temps, autres mœurs; — *abends*, *m.* δ , *c.* époque, *f.* ère, *f.* période, *f.* stade, *m.* — *alter*, *n.* δ , *spl.* siècle, *m.* ère, *f.* âge, *m.* *das* *goldene* — *alter*, l'âge (*m.*) d'or; *in* *unserm* — *alter*, de nos jours; — *angabe*, *f.* *spl.* date, *f.* indicateur (*m.*) de date; — *aufwand*, *m.* δ , *spl.* dépense, *f.* ou sacrifice (*m.*) de temps; *der* *Verlust* (*f.*) de temps; — *bedarf*, *m.* δ , *spl.* temps (*m.*) dont on a besoin; sacrifice (*m.*) de temps; — *bedürfnis*, *n.* δ , *spl.* exigence (*f.*) du siècle; — *begebenheit*, *f.* *m.* incident, *m.* ou événement (*m.*) du jour ou de l'époque; — *beginn*, *m.* δ , *spl.* commencement (*m.*) des temps; ère, *f.* époque, *f.* période, *f.* — *behiuf*, *m.* δ , *c.* ressource momentanée, moyen (*m.*) provisoire, expédient, *m.* palliatif, *m.* — *berechnen*, *m.* δ , —, chronologiste, *m.* — *berechnung*, *f.* en, calcul (*m.*) des temps, chronologie, *f.* — *befreier*, *m.* δ , —, chronographe, *m.* chronologiste, *m.* — *befreiung*, *f.* en, chronologie, *f.*

chronographie, *f.* — *bestimmung*, *f.* en, fixation (*f.*) du temps, date, *f.* chronologie, *f.* fixation (*f.*) d'un délai ou d'un terme; — *blick*, *m.* *voy.* Augenblick; — *blume*, *f.* *voy.* Zeitloft; — *böck*, *m.* δ , *c.* jeune bouc (*m.*) qui a plus de deux ans; — *buch*, *n.* δ , *c.* chronique, *f.* annales, *f.* *pl.* fastes, *m.* *pl.* — *bauer*, *f.* *spl.* durée (*f.*) de temps, espace, *m.* — *bieb, *m.* δ , *c.* *fam.* oisif, *m.* paresseux, *m.* fainéant, *m.* — *fehl*, *m.* δ , —, erreur (*f.*) de temps, anachronisme, *m.* — *folge*, *f.* *spl.* suite, *f.* ou succession (*f.*) des temps, ordre (*m.*) chronologique, suite, *f.* ou enchaînement (*m.*) des événements; — *form*, *f.* en, *Gram.* mode, *m.* — *forscher*, *m.* *voy.* — *betreuer*; — *forschung*, *f.* en, chronologie, *f.* — *fortschritt*, *m.* δ , *c.* progrès, *m.* ou marche (*f.*) du temps; — *geist*, *m.* δ , *spl.* esprit (*m.*) du temps ou du siècle; esprit (*m.*) du moment; — *gemäß*, *adj.* adapté ou conforme au temps, conforme au goût du temps ou du siècle; opportun, convenable; à propos; — *gegen*, *m.* *fron*, *fron*, contemporain, *m.* — *genossin*, *f.* *fron*, contemporaine, *f.* — *geschäft*, *n.* δ , *c.* *Com.* marché (*m.*) à terme; — *geschicht*, *f.* *n.* histoire (*f.*) chronologique; histoire (*f.*) du temps, histoire contemporaine; — *geschmack*, *m.* δ , *spl.* goût (*m.*) du temps; goût dominant, mode, *f.* — *gewinn*, *m.* δ , *spl.* économie, *f.* ou épargne (*f.*) de temps; *der* — *gewinn* *wegen*, pour gagner du temps; — *glauben*, *m.* δ , *spl.* croyance (*f.*) contemporaine; — *gläubig*, *adj.* qui n'a qu'une croyance temporaire; — *gleichung*, *f.* *m.* *Phys.* équation (*f.*) du temps; — *hafen*, *m.* δ , *c.* *Mar.* port (*m.*) de havie ou de barre, port (*m.*) de marée; — *haster*, *m.* δ , —, montre (*f.*) marine; chronomètre, *m.* — *hammel*, *m.* δ , *c.* mouton (*m.*) de deux ans; — *her*, *adv.* *voy.* *Zeit* *her*, depuis, jusqu'ici, jusque là, jusqu'à l'heure; — *herig*, *adj.* *voy.* *Zeit* *herig*, qui a été jusqu'ici, qui a vécu jusque-là, qui a été en usage jusqu'à l'heure; — *herrscher*, *m.* δ , —, dictateur, *m.* — *irrtum*, *m.* δ , *c.* erreur (*f.*) chronologique, erreur (*f.*) de date, anachronisme, *m.* — *läng*, *adj.* avaré de son temps; — *lauf*, *m.* δ , *c.* *Com.* marche (*m.*) à terme; — *lauf*, *f.* *c.* jeune vache (*f.*) de deux ans; — *unde*, *f.* *spl.* chronologie, *f.* — *undig*, *adj.* qui connaît la chronologie; *der* — *undig*, *adj.* sub-chronologiste, *m.* — *für* *undig*, *adj.* qui fait passer le temps, amusant; — *für* *undig*, *f.* en, distraction, *f.* amusement, *m.* passe-temps, *m.* — *lang*, *f.* *spl.* *adv.* — *lang*, pendant un temps, pendant quelque temps, un certain temps, *nur* *cine* — *lang* *bau* *nur*, ne durer qu'un certain laps de temps; — *lauf*, *m.* δ , *c.* temps, *m.* *cour* (*m.*) du temps; période, *f.* — *laufe*, *en* — *laufe*, *m.* *pl.* conjonctures, *f.* *pl.* circonstances, *f.* *pl.* — *leben*, *adv.* durant ma (ta, sa) vie; de ma vie; ma vie durant; toute ma vie; — *leben*, *n.* δ , —, *sief* (*m.*) temporaire; — *lebre*, *f.* *spl.* chronologie, *f.* — *los*, *adj.* inopportun, déplacé, mal à propos; — *lose*, *f.* *n.* *Bot.* colchique (*m.*) d'autonne, safran bâtarde, tue-chien, *m.* paquerette (*f.*) vivace; — *mangel*, *m.* δ , *spl.* manque, *m.* ou pénurie (*f.*) de temps; *aus* — *mangel*, faute de temps; — *maß*, *n.* δ , *spl.* temps, *m.* espace (*m.*) de temps; *Gram.* rythme, *m.* quantité (*f.*) de syllabes; *Mus.* temps, *m.* mesure, *f.* — *mäßig*, *adj.* *voy.* — *maßig*; — *meisch*, *m.* en, en, homme (*m.*) qui sait s'accommoder aux temps ou qui est dans le mouvement; — *meiser*, *m.* δ , —, horloge (*f.*) qui mesure le temps; chronomètre, *m.* — *meisung*, *f.* *spl.* ou — *meisung*, *f.* *spl.* chronométrie, *f.* *Gram.* prosodie, *f.* rythme, *m.* cadence, *f.* — *ochs*, *m.* en, en, bœuf (*m.*) de deux ans; — *ordnung*, *f.* *spl.* chronologie, *f.* ordre (*m.*) du temps, ordre (*m.*) chronologique; — *pacht*, *f.* en, bail (*m.*) temporaire; bail (*m.*) à temps; — *partiel*, *f.* *n.* *Gram.* adverbe (*m.*) de temps; — *punkt*, *m.* δ , *c.* époque, *f.* moment, *m.* terme, *m.* — *raut* *bend*, *adj.* qui coûte ou prend du temps; — *raum*, *m.* δ , *c.* laps, *m.* ou*

espace (m.) de temps, période, f. époque, f. — **rechner**, m. c. —, chronologiste, m. — **rechnung**, f. m. chronologie, f.; système (m.) chronologique; décadence — **rechnung**, ère chrétienne; — **rechnungsfehler**, m. c. —, erreur (f.) chronologique, anachronisme, m. — **regifter**, m. c. —, table (f.) chronologique; tablettes (f. pl.) chronologiques; — **schaf**, n. c. t. brebis (f.) de deux ans; — **schönheit**, f. m. spl. beauté passagère; — **schrift**, f. m. journal, m. revue, f. recueil, m. ou feuille (f.) périodique; — **schreifer**, m. c. —, ou — **schristler**, m. c. —, journaliste, m. folliculaire, m. gazetier, m.; — **schwüngen**, f. pl. ailes (f. pl.) du temps; décadence — **signal**, n. c. t. signal (m.) électrique du temps astronomique; — **spargen**, f. spl. épargne, (f.) ou économie (f.) de temps; — **strem**, m. c. spl. temps, m. cours (m.) du temps; **Mar. ras** (m.) de maree; — **tafel**, f. n. table (f.) chronologique; — **üblich**, adj. qui est de l'époque, usité présentement; à la mode, d'usage; conforme aux usages du moment; — **umstand**, m. c. t. circonstance amenée par le temps; die **zeiten** — **umstände**, les temps actuels; les circonstances ou les conjonctures actuelles; in den **zeiten** — **umständen**, par le temps qui court; — **veränderung**, f. spl. changement amené par le temps; variation (f.) de temps; — **verderb**, m. c. spl. perte (f.) de temps; mauvais emploi ou dissipation (f.) du temps, gaspillage (m.) de son temps; — **verderben**, m. c. —, oisif, m. paresseux, m. fainéant, m.; — **verhält-nisse**, n. pl. voy. — **umstände**, conjonctures, f. pl. occurrences, f. pl.; — **verfürend**, adj. voy. — **fürsich**, qui fait passer le temps, qui fait paraître le temps moins long, amusant; — **verführung**, f. m. voy. — **fürsich**, amusement, m. distraction, f. passe-temps, m.; — **verlauf**, m. c. spl. cours (m.) du temps; laps (m.) de temps, durée, f.; — **verlöst**, m. c. spl. perte (f.) de temps; être — **verlöst**, sans perte de temps, sans retard, à l'instant, de suite, incontinent, sur le champ; — **verwandern**, m. voy. — **verderben**; — **verschwendung**, f. voy. — **verderben**; — **verschön**, m. c. t. erreur (f.) de temps, anachronisme, m. métachronisme, m. parachronisme, m.; — **verreicht**, m. c. t. passe-temps, m.; divertissement, m.; amusement, m.; distraction, f.; zum — **verreicht**, par amusement, pour passer le temps; sich — **verreicht** mit ihm (p.) machen, passer son temps à.; — **verreichtend**, adj. voy. — **fürsich**; der — **verwandern**, adj. sub. voy. — **guck**, contemporain, m.; — **verwechselung**, f. m. voy. — **versteht**, erreur (f.) de date, anachronisme, m.; — **wart**, m. c. t. voy. — **balter**, chronomètre, m.; — **wedisch**, m. c. spl. changement (m.) de temps ou d'époque, nouvelle date, nouvelle époque, révolution (f.) du temps, vicissitudes humaines, tourbillon (m.) des événements; — **weilig**, adj. actuel, de ce moment, présent, temporaire, du moment; — **weise**, adv. de temps en temps; à certains moments, parfois, à de certains temps; temporairement, pour un temps déterminé, à temps; — **weiser**, m. c. —, almanach, m.; calendrier, m.; — **wiezig**, adj. temporaire, éphémère, qui ne dure que peu de temps; chronique, voy. **vanavictia**; — **wind**, m. c. t. vent (m.) périodique; vent alizé; — **wort**, n. c. t. Gram. verbe, m.; — **wortlich**, adj. Gram. du verbe, verbal; — **jünder**, m. c. —, Artill. fusée (f.) à temps, écou — **jünder** stellen, disposer une fusée à temps.

Zeiten —, des temps, de l'époque; — **zeit**, n. c. t. et, ou **zeitlich**, chronique, f. annales, f. pl. fastes, m. pl.; — **got**, m. c. spl. Myth. dieu (m.) du temps, Saturne, m.; — **kreis**, m. c. t. cycle, m. retour (m.) des siècles; — **lauf**, m. c. spl. temps, m. cours (m.) du temps, révolution (f.) des siècles; — **weise**, adv. par moments, par intervalles, de temps à autre, par moments, dans de certains temps; à de certaines époques.

Zeitig, adj. (zai-tid). voy. **Zeitlich**, actuel, du moment, de ce moment, de ce temps, présent; temporaire; fait à terme ou à temps, fait en temps utile, de bonne heure; fam. précoce, prématuré; Méd. à terme, né à terme; Jard. mûr, à point. || adv. actuellement, à temps; zu —, trop tôt; — **genug**, assez tôt.

Zeitigen, n. (zai-ti-guen). av. jein, mûrir, || a. mûrir, faire mûrir, faire arriver à maturité, hâter la maturité.

Zeitigung, f. spl. (zai-ti-goun'g). maturation, f. Méd. aboutissement (d'un abcès), digestion, f.; Jard. maturité, f.

Zeitlich, adj. (zai-tid). voy. **Zeitig**, temporel, de ce monde, d'ici-bas; passager, périssable, éphémère, séculier; qui est du temps présent, prématuré, précoce; die — **en Güter**, les biens temporels ou séculiers; — **et** invalide, soldat atteint d'infirmités temporelles. || 2. adv. temporellement. || 3. bas — **e**, adj. sub. ce qui est périssable, vie temporelle, biens séculiers; das — **e** segnen ou ge segnet haben, mourir, quitter les biens d'ici-bas, dire adieu à la vie.

Zeitlichkeit, f. spl. (zai-tid-kait). vie (f.) d'ici-bas, le monde; nature (f.) éphémère. || — **en**, f. pl. choses temporelles.

Zeitung, f. m. (zai-toun'g). Journal, m. gazette, f. publication, f. ou feuille (f.) périodique, revue, f.; tim. (s) in die — **orgen** ou ein-rufen lassen, faire insérer qch. dans le journal.

Zeitung —, du journal; de la gazette; — **amt**, n. c. t. bureau (m.) d'un journal, office (m.) de publicité; — **artifel**, m. c. —, article (m.) de journal; — **blatt**, n. c. t. journal, m. numéro (m.) d'un journal, feuille, f.; — **drucker**, m. c. —, imprimeur (m.) de la gazette; — **druckerei**, f. m. imprimerie (f.) d'un journal; — **expedition**, f. m. bureau (m.) d'un journal; — **främer**, m. c. —, marchand (m.) de journaux; fig. colporteur (m.) de nouvelles, petite gazette, vieille comédie; — **frige**, m. c. t. controverse, f. polémique (f.) des journalistes entre eux; — **leser**, m. c. —, lecteur (m.) de gazettes; — **nachricht**, f. m. ou — **neuigkeit**, f. m. voy. — **nachricht**, nouvelle publiée par les journaux, nouvelle (f.) de journal, canard, m.; — **sammeln**, m. c. —, collectionneur (m.) de journaux; — **schreiber**, m. c. —, journaliste, m. rédacteur (m.) d'un journal ou d'une feuille publique, folliculaire, m. gazetier, m.; — **träger**, m. c. —, porteur, m. colporteur, m. distributeur, m. facteur (m.) de journaux; f. m. colporteur (m.) de nouvelles; iron. petite gazette vivante.

Zeige, f. n. (zèl-gue). Agr. sole, f. saison, f.

Zell —, des cellules; cellulaire, cellulieux, voy. **Zellen** —; — **blume**, f. n. Bot. chardon-marie, m. chardon commun; — **bruder**, m. c. t. frère, m. reclus, m. moine, m. cénobite, m. ermite, m.; — **gefängnis**, n. c. t. prison (f.) cellulaire; — **gewebarrig**, adj. cellulaire, cellulieux; — **gewebe**, n. c. —, alvéole (f.) des abeilles; Anat. tissu cellulieux ou cellulaire; Bot. parenchyme, m.; — **haut**, f. t. Anat. tunique, f. ou membrane (f.) cellulaire; — **körper**, m. c. —, Anat. corps cellulieux, corps caverneux de l'urètre; — **schwamm**, m. c. t. bolot, m.; — **stoff**, m. voy. — **gewebe**.

Zelle, f. n. (zèl-è). 1. cellule, f. cabine, f. cabinet, m. loge, f. logette, f. case, f. cabanon, m. (de prison); Anat. cellule, f. alvéole (f.) des abeilles; flém. — **cellule** fine, aréole, f. vésicule (f.) pulmonaire. || 2. fam. petit couvent, prieuré, m. chapelle, f.

Zellen —, des ou à cellules, voy. **Zell** —; — **förmig**, adj. en forme de cellule ou de cabanon, cellulaire; Anat. cellulaire, cellulieux, alvéolaire, cellulaire, alvéoliforme; — **gang**, m. c. t. corridor sur lequel s'ouvrent les cellules; — **gebäude**, n. c. —, bâtiment (m.) cellulaire; — **gefängnis**, n. c. t. f. t.

prison (f.) cellulaire; — **gewebe**, n. c. spl. tissu (m.) cellulaire; — **haut**, n. c. t. et, prison, f. maison (f.) où il y a beaucoup de cellules; — **ist**, m. c. t. spl. Vété. exsudation (f.) de la matière cornée; — **rad**, n. c. t. Hydr. rouelle (f.) à auges; — **schicht**, f. m. couche (f.) cellulaire; — **schwamm**, m. c. t. et, bolot alvéolé; — **system**, n. c. spl. système (m.) d'emprisonnement cellulaire.

Zellernuß, f. zst. (zèl-èr-nouss). aveline, f.; — **baum**, m. c. t. et, avelinier, m.

Zellicht, adj. (zèl-èdt). voy. **Zeitig**, cellulaire, semblable à des cellules ou à des alvéoles.

Zellig, adj. (zèl-èdt). voy. **Zeitlich**, cellulieux, cellulé, cellulaire, alvéolé, cavernueux; sein — **favol**; — **et** **trudt** fruit cellulieux; Anat. — **haut**, membrane (f.) cellulaire ou adipeuse.

* **Zelt**, m. voy. **Ziffer**, **Glaube** et **citer**.

1. **Zelt**, n. c. t. (zèl). 1. tente, f.; runde, spiglaufend —, pavillon, m.; — **auf-lagern**, dresser des tentes; — **ab-brühen**, lever une tente. || 2. Anat. procès transversal de la dure-mère, tente (f.) du cervelet. 3. fig. voûte (f.) céleste, dôme, m.

2. **Zelt**, m. c. t. spl. 1. Man. haquenée, f. palefroi, m.; ample, m. cheval (m.) qui va l'amble; tim — **gten**, aller l'amble. || 2. Pharm. voy. **Zelt** et **en**.

3. **Zelt**, m. c. t. ou **Zelten**, gâteau, m. galette, f. flan, m.; motte (f.) à brûler.

4. **Zelt** —, de la tente; — **baum**, m. c. t. voy. — **pfahl**, à bre (m.) de tente; Bot. tallipot, m.; — **beil**, n. c. t. haquette (f.) à main, haquette (f.) de campement; — **ber**, n. c. t. lit (m.) à pavillon, lit (m.) de camp; — **bewohner**, m. c. —, habitant (m.) d'une tente, scénite, m.; — **bude**, f. n. tente, f. ou boutique (f.) de marchand forain, baraque (f.) de foire; — **dach**, n. c. t. et, tente, f. pavillon, m. toit (m.) en forme de pavillon; — **deck**, f. n. bache, f. ou toile (f.) de tente; — **gang**, m. c. spl. ample, m. pas (m.) d'amble; — **gasse**, f. n. ruelle (f.) de camp; — **haus**, n. c. t. et, pavillon, m.; — **hütte**, f. n. cabane (f.) de branches d'arbre; — **knopf**, m. c. t. et, faitière (m.) de tente; — **lager**, n. c. —, camp (m.) de tentes; — **lagereit**, n. c. t. ambulance (f.) de tentes; — **lein**, f. pl. cordages (m. pl.) de tente; — **leinwand**, f. spl. toile (f.) de tente, canevas (m.) de tente; — **pfahl**, m. c. t. et, arbre, m. ou piquet (m.) de tente; — **pfers**, n. c. t. et, haquenée, f. palefroi, m. cheval (m.) qui va l'amble; — **pfod**, m. c. t. et, ou **pfodhering**, m. c. t. piquet (m.) de tente; — **reife**, f. n. file (f.) de tentes; ette — **reife**, front (m.) de landière; — **schneider**, m. c. —, fabricant (m.) de tentes; — **schrift**, m. c. spl. ample, m. pas (m.) d'amble; — **seile**, n. pl. cordages (m. pl.) de tente; — **stange**, f. n. perche, f. mâit, m. ou piquet (m.) de tente; — **stuhl**, m. c. t. et, pliant, m. chaise pliante; — **tuch**, n. c. t. et, bannette, f. — **wagen**, m. c. t. et —, chariot couvert, chariot (m.) pour les bagages, chariot (m.) à bagages; Artill. caisson, m. prolonge, f.; — **wand**, f. t. et, paroi (f.) d'une tente.

Zelchen, n. c. —, (zèl-èden). dim. de **Zelt**, petite tente; Pharm. pastille, f. tablette, f.

1. **Zelten**, n. (zèl-tèn). av. haben. Man. aller l'amble.

2. **Zelten**, m. c. —, voy. **Zelt**; Pâtiss. gâteau, m. galette, f. flan, m.

Zelter, m. c. —, (zèl-èter). Man. haquenée, f. palefroi, m.; cheval (m.) qui va l'amble; — **gang**, m. c. spl. ample, m. pas (m.) d'amble; — **pfers**, n. c. t. et, cheval (m.) qui va l'amble; — **schrift**, m. c. spl. pas (m.) d'amble.

Zelken, n. voy. **Zelten**.

Zember, m. c. —, (zèl-m-bèr). ou **Zemberbaum**, m. c. t. et **Zembraichte**, f. n. pin (m.) Cembra.

Zerklopfen, *a.* (*zèr-klop-fèn*). casser, briser à force de frapper dessus; gâter, abîmer à force de frapper.

Zerkluften, *a.* (*zèr-kluft-tèn*). séparer par des fentes, fissures ou crevasses; *zerklüftet*, crevassé, fendillé. || *n.* *s.*, *spl.* et *Zerkluftung*, *f.* *cu*, rupture, *f.* déchirure, *f.*

Zerknachen, *a.* (*zèr-knach-èn*). briser, casser avec les dents, écraser; *fam.* croquer.

Zerknallen, *n.* (*zèr-knal-èn*). *av.* briser, éclater, crever, se fendre avec bruit ou avec fracas. || *a.* faire éclater.

Zerkneten, *a.* (*zèr-kné-tèn*). *Boul.* bien travailler, manier, pétrir, avec soin; *fig.* dénigrer, déformer, abîmer en pétrissant, masser.

Zerknien, *n.* (*zèr-kni-k-èn*). *av.* se briser, se rompre, se casser. || *a.* casser, briser, rompre.

Zerknitschen, *a.* (*zèr-knit-chen*). broyer, écraser, froisser; *fig.* briser, tendre (le cœur), meurtrir, écraser; *zerknitscht*, contrit, froissé, abattu; *zerknitscht aus-ſich-*, avoir l'air repent, contrit ou pénitent. || *n.* *s.*, *spl.* et *Zerknitschung*, *f.*, *spl.* broiement, *m.* écrasement, *m.* froissement, *m.* meurtrissure, *f.* attrition, *f.* contrition, *f.* compunction, *f.* brisement (*m.*) de cœur.

Zerknittern, *a.* (*zèr-knit-èrn*). ou **Zerknüllen**, *a.* froisser, chiffonner, flûper, mettre en tampon.

Zerkochen, *a.* (*zèr-koch-èn*). faire trop cuire, réduire en bouillie par la cuisson, faire consommer de la viande. || *n.* *av.* sein, être converti en bouillie (par la cuisson).

Zerknachen, *n.* (*zèr-knach-èn*). *av.* sein, se briser avec fracas.

Zerkragen, *a.* (*zèr-kra-tzèn*). déchirer, écorcher qch. avec les ongles, égratigner; *fam.* *jm.* (*d*) *das Gesicht* —, dévisager qn.

Zerkrümeln, *a.* *voy.* *Zerkrümeln*.

Zerlachen (*ſich*), *v.* (*zèr-lach-èn*). rire de bon cœur, se pâmer de rire, crever de rire, s'esclaffer.

Zerlassen, *a.* (*zèr-las-èn*). *zerlaffen*, fondre, liquéfier. || *n.* *s.* *spl.* et *Zerlassung*, *fonte*, *f.* liquéfaction, *f.*

Zerlaufen, *n.* (*zèr-laou-fèn*). *zerlief*, *zerlaufen*, *av.* sein, se dissiper, se séparer, s'écouler (*parl.* de la foule); s'évanouir, se perdre, se fondre (*parl.* de la cire). || *a.* user, déchirer à force de marcher, *ſich* (*d*) *bit* *et* *stiefel* —, user ses bottes à force de marcher.

Zerleichen, *n.* (*zèr-lèch-èn*). *av.* sein, se crevasser, se fendre de sécheresse; *fam.* mourir de soif.

Zerlegbar, *adj.* (*zèr-lèch-bar*). qu'on peut démonter ou décomposer, démontable.

Zerlegen, *a.* (*zèr-lè-guèn*). décomposer, démonter, désassembler, réduire, découper, dépecer, disséquer, détailler (la viande), découper (un rôti); *fig.* analyser. || *n.* *s.*, *spl.* et *Zerlegung*, *f.*, *spl.* décomposition, *f.* démontage, *m.* désassemblage, *m.* réduction, *m.* dépecement, *m.* dissection, *f.* analyse, *f.*

Zerleger, *m.* *s.* (*zèr-lè-guèr*). personne (*f.*) qui démonte ou qui découpe.

Zerlöchern, *a.* (*zèr-lèuch-èn*). trouer.

Zerlumpen, *n.* (*zèr-loum-pèn*). *av.* sein, tomber en lambeaux. || *a.* déchirer, mettre en lambeaux; *zerlumpt*, dépeigné, déguenillé, réduit en lambeaux, en guenilles ou en haillons.

Zermalmen, *a.* (*zèr-mal-mèn*). broyer, écraser, piler, concasser, triturer, mouler, réduire en poudre, pulvériser; *fig.* écraser; briser, foudroyer, anéantir. || *n.* *s.*, *spl.* et *Zermalmung*, *f.*, *spl.* broiement, *m.* écrasement, *m.* pilage, *m.* trituration, *f.* pulvérisation, *f.* *fig.* contrition, *f.* brisement (*m.*) de cœur, anéantissement, *m.*

Zermartern, *a.* (*zèr-mar-tèrn*). torturer, martyriser, tourmenter, mortifier la chair, user en tourmentant. || *ſich* —, se tourmenter, se torturer; *fam.* se tuer à force de...

Zermorcht, *adj.* (*zèr-morcht*). dissous, fondu, décomposé.

Zernagen, *a.* (*zèr-nä-guèn*). ronger, gâter, user, abîmer en rongant, déchaqueter, mâcher; *fam.* grignoter, gruger; *fig.* ronger, éroder, corroder.

Zernähen, *a.* (*zèr-nè-èn*). user ou abîmer à force de coudre.

Zernichten, *a.* (*zèr-nich-tèn*). détruire, anéantir.

Zerpeitschen, *a.* (*zèr-pait-chen*). déchirer, lacérer, casser ou briser à coups de fouet; fouetter, rosser, étriller qn.

Zerpfücken, *a.* (*zèr-pfuk-èn*). gâter, abîmer ou effeuiller en cueillant; plumer (*parl.* d'un oiseau); *fig.* déchirer, gâter, mettre en pièces.

Zerpfügen, *a.* *voy.* *Zerpfügen*.

Zerplagen, *a.* *voy.* *Zermartern*.

Zerplagen, *n.* (*zèr-pla-tzèn*). *av.* sein, crever, éclater, voler en éclats, faire explosion; *fam.* *ich* *möcht* —, j'en creverais de rage.

Zerpochen, *a.* (*zèr-po-chen*). briser, concasser.

Zerpreßeln, *n.* (*zèr-pra-ssèln*). *av.* sein, faire craquer.

Zerprügen, *a.* (*zèr-prû-guèn*). rouer de coups.

Zerpulvern, *a.* (*zèr-poul-fèrn*). broyer, pulvériser, réduire en poudre ou en poussière.

Zerpulverung, *f.* *spl.* (*zèr-poul-fèrnung*), pulvérisation, *f.*

Zerquälen, *a.* *voy.* *Zermartern*.

Zerquellen, *a.* (*zèr-quèl-èn*). faire cuire à l'étuvée, faire rendre.

Zerquetschen, *a.* (*zèr-kwet-chen*). écraser, écaher; broyer, meurtrir, froisser; *zerquetschend*, contondant. || *n.* *s.*, *spl.* et *Zerquetschung*, *f.* *cu*, écrasement, *m.* écachement, *m.* broiement, *m.* contusion, *f.*

Zerr—, tiré, qui a été tiré, défait, tourmenté, grimacé; —*bild*, *n.* *s.*, *et*, caricature, *f.* charge, *f.* anamorphose, *f.* —*bilbner*, *m.* *s.*, caricaturiste, *m.* —*eide*, *f.* *cu*, ou *Gallische*, chèze (*m.*) à galles; —*geſicht*, *n.* *s.*, *et*, grimace, *f.* visage (*m.*) de travers; —*gemälde*, *n.* *s.*, caricature, *f.* charge, *f.*

Zerrädern, *a.* (*zèr-rè-dèrn*). casser sous la roue, briser en passant dessus avec la roue.

Zerzaufen, *a.* (*zèr-raou-fèn*). mettre en désordre (des fils); *jm.* (*d*) *das Haar* —, houpiller ou arracher les cheveux à qn; *ſich* —, s'arracher les cheveux; mit *getrautem Haar*, échevelé, les cheveux en désordre.

Zerrichten, *a.* (*zèr-rai-bèn*). *zerri-*, *zerri-*, pulvériser, broyer, réduire en poudre ou en poussière; user à force de frotter, user par le frottement, endommager par le frottement; *Méd.* triturer, égruger. || *n.* *s.*, *pl.* *voy.* *Zerreibung*, action (*f.*) de broyer.

Zerreißlich, *adj.* (*zèr-rai-blich*). triturable, friable.

Zerreißlichkeit, *f.* *spl.* (*zèr-rai-blich-keit*), friabilité, *f.*

Zerreißung, *f.* *cu*, (*zèr-rai-boung*), action (*f.*) de broyer; broiement, *m.* trituration, *f.* attrition, *usage*, *f.*

Zerreißbar, *adj.* (*zèr-rai-ss-bar*). qu'on peut déchirer; *Bot.* rupile.

Zerreißbarkeit, *f.* *spl.* (*zèr-rai-ss-bar-keit*), *Bot.* rupilité, *f.*

Zerreissen, *a.* (*zèr-rai-ssèn*). *zerri-*, *zerri-*, déchirer, lacérer, dilacérer; mettre en morceaux ou en pièces, mettre en lambeaux, détruire, gâter, abîmer, briser, arracher, casser (un fil); user jusqu'à la corde, crever (un gant); rompre, écorcher, fatiguer (les

oreilles de qn); *zerrißen*, déchiré, usé; *zerrißene Schuhe*, souliers troués; *zerrißene Kleider*, vêtements râpés ou en guenilles. || *n.* *s.*, *spl.* et *Zerreißung*, *f.* *cu*, action de déchirer ou de lacérer, déchirement, *m.* lacération, *f.* rupture, *f.* *Chir.* divulsion, *f.*

Zerren, *a.* (*zèr-èn*). tirer, tirailler, traîner, faire aller dans tous les sens; *fam.* houpiller, harceler, taquiner, tourmenter qn; *jm.* (*d*) *die Kleider vom Leibe* —, arracher à qn. les habits du corps. || *ſich* —, *r.* se harceler, se houpiller, s'agacer. || *n.* *s.*, *spl.* action (*f.*) de tirer ou de tirailler; tirailllements, *m.* *pl.*; *fig.* taquineries, *f.* *pl.*

Zerrennen, *a.* (*zèr-rèn-èn*). *jm.* *tannt*, jetaunt, briser ou casser en donnant contre un corps; *Forg.* fondre.

Zerrennherd, *m.* *s.*, *c.* (*zèr-rèn-herd*). *Fond.* feu (*m.*) d'affinerie.

Zerringen, *a.* (*zèr-rin-guèn*). *jm.* *rang*, arranger, abîmer à force de tordre, *f.* (*d*) *die Hand* —, se tordre la main

Zerrinnen, *a.* (*zèr-rin-èn*). *av.* sein, fondre, se fondre, se liquéfier, s'en aller en eau (*parl.* de la neige); s'écouler; *fig.* dépérir, se perdre, se dissiper, s'évanouir, s'effacer; *Prov.* *wie gewohnen*, *jo* *zerrennen*, ce qui vient par la flûte s'en va par le tambour. || *n.* *s.*, *spl.* fonte, *f.* évanouissement, *m.* perte, *f.* disparition, *f.*

Zerrupfen, *a.* (*zèr-rup-fèn*). *de-* faire fil à fil, effiler une étoffe, épilucher, déchirer, effeuiller des fleurs, déchirer, plumer (une volaille).

Zerrütten, *a.* (*zèr-rut-èn*). altérer profondément, ruiner, délabrer, mettre en désordre, déranger, bouleverser, ravager, troubler, désorganiser, brouiller; *fam.* détraquer, disloquer; *fam.* altérer ou délabrer la santé; *jm.* *utete* *Umsände*, affaires (*f.* *pl.*) en désordre ou en désarroi; *jm.* *utete* *Schmutz*, sale, délabrée. || *n.* *s.*, *spl.* et *Zerrüttung*, *f.* *cu*, altération profonde, dérangement, *m.* ruine, *f.* délabrement, *m.* trouble, *m.* bouleversement, *m.* ravage, *m.* désordre, *m.* désorganisation, *f.* dislocation, *f.* désarroi, *m.*

Zerrügen, *a.* (*zèr-zè-guèn*). scier, couper, fendre en sciant, débiter.

Zerschaben, *a.* (*zèr-chä-bèn*). user, détruire en râclant.

Zerscharren, *a.* (*zèr-char-èn*). *de-* ranger, défaire en grattant.

Zerschäumen, *n.* (*zèr-chœi-mèn*). *av.* sein, s'en aller en écume, se réduire ou se résoudre en écume.

Zerschneiden, *n.* (*zèr-chœi-tèn*). *av.* sein, *Mar.* se briser en échouant.

Zerschellen, *a.* (*zèr-chèl-èn*). 1. briser, casser, rompre (avec bruit), faire voler en éclats. || 2. *n.* *av.* sein, se briser ou se rompre avec fracas. || 3. *n.* *s.*, *spl.* bris, *m.* fracture, *f.*

Zerschleichen, *a.* (*zèr-chœi-chen*). effaroucher, chasser, mettre en fuite, disperser.

Zerschleuern, *a.* (*zèr-chœi-èrn*). briser en écurant, blesser à force d'écurer.

Zerschleien, *a.* (*zèr-chi-ssèn*). *zerich*, *zerichsen*, 1. briser, faire voler en éclats (d'un coup d'arme à feu), cribler de balles; mutiler, estropier (par des coups de feu); écraser, fracasser, troubler, percer, désemperer (un bastion). || 2. *n.* *av.* sein, s'écrouler, s'effondrer.

Zerschinden, *a.* (*zèr-chin-dèn*). *zerhund*, *zerhunden* *et* *regul.* écorcher, excoier; déchirer en frottant. || *ſich* —, *r.* s'écrocher; *fam.* se tuer ou se crever au travail.

Zerschlagen, *a.* (*zèr-chlâ-guèn*). *zerchlag*, *zerchlagen*, 1. mettre en morceaux, rompre, casser, briser, fracasser; *Pharm.* concasser. || 2. *fig.* rouer de coups, rosser, *Chir.* meurtrir, abîmer, gâter, détruire; *ich* *bin* *wie* —, je suis rompu, moulu, je suis exténué de

fatigue. || 3. *fid* —, *r.* se frapper à coups redoublés; *fig.* se rompre, manquer, échouer (*parl.* d'un mariage), ne pas se faire, ne pas avoir lieu, se dissoudre.

† **Bersäulen**, *n. voy.* Bersäulen.

Bersäulen, *a.* (*tsér-chli-tzen*), tail-lader.

† **Bersäulen**, *a.* (*tsér-chmöl-ssén*). *tsér*mit, *tsér*missen, casser, briser, fracasser, mettre en pièces, jeter violemment à terre.

† **Bersäulen**, *a.* (*tsér-chmöl-tzen*). *tsér*mit, *tsér*missen, av. sein, 1. fondre, se fondre; *fig.* in au vor Rte —, se consumer, brûler d'amour. || 2. *a. régulier*, fondre. *tsér*schmelzend, colligatif.

Bersäulen, *a.* (*tsér-chmöl-én*). casser en laissant tomber, fracasser, écraser, briser, foudroyer, atterrir; *tsch* (b) in *tsch* —, se fracturer le crâne; *tsch* (b) in *tsch* an *tsch* (a) —, se casser la tête contre qch; *tsér*schmettern, foudroyant. || =, *n. é. spl. et Bersäulen*: *tsér*ung, *f. spl.* écrasement, *m.* Chir. broiement, *m.* attrition, *f.* fracture communicative; fracas, *m.*

† **Bersäulen**, *a.* (*tsér-chmöl-dén*). *tsér*mit, *tsér*missen, 1. couper en morceaux, découper, dépecer, disséquer; *fig.* couper, singler (le visage), briser, fendre (le cœur). || 2. *gäter* ou abimer en coupant, ruiner, charcuter, massacrer. || 3 =, *n. é. spl. et Bersäulen*, *f. spl.* action (*f.*) de découper, découper, *f.* coupure, *f.* dissection, *f.*

Bersäulen, *a.* (*tsér-chmöl-én*). *a.* **Bersäulen**, *a.* tailler, couper ou découper en petits morceaux, hacher, morceler.

Bersäulen, *a.* (*tsér-chut-én*). dé-ranger en remuant.

† **Bersäulen**, *a.* (*tsér-chmöl-én*). *tsér*schmel, *tsér*schmelten, éclater/ou se rompre à force de se gonfler.

Bersäulen, *a.* (*tsér-chmöl-tzen*). tremper de sueur, mouiller. || *tsch* —, *r.* être en nage, se mettre en nage.

Bersäulen, *adj.* (*tsér-zelt-bär*). dé-composable, réductible; soluble.

Bersäulen, *a.* (*tsér-zelt-bär*). 1. *Min.* casser, briser (un bloc). || 2. *Chim.* dé-composer, dissoudre, réduire, analyser. || 3. *tsch* —, *r.* se désagréger; *tsér*schend, dissolvant. || =, *n. é. spl. et Bersäulen*, *f. in Chim.* décomposition, *f.* dissolution, *f.* réduction, *f.* analyse, *f.* *Min.* brisement, *m.* *Méd.* décomposition, *f.* dissolution, *f.* (du sang).

Bersäulen —, *a.* de décomposition, d'analyse; —*tsch*er, *n. é. spl.* fièvre (*f.*) putride, —*tsch*en, *f. spl.* analyse, *f.* art (*m.*) d'analyser; —*tsch*en, *m. ité. ité.* procédé (*m.*) de décomposition.

Bersäulen, *a.* (*tsér-chpal-tzen*). av. sein, 1. se fendre; *fig.* se diviser. || 2. *a.* fendre; *fig.* diviser; briser, déchirer (le cœur). || 3 =, *n. é. spl. et Bersäulen*, *f. in* rupture, *f.* déchirure, *f.* *fig.* fractionnement, *m.* démembrement, *m.* (en sectes).

Bersäulen, *n. voy.* Bersäulen.

† **Bersäulen**, *a. voy.* Bersäulen.

Bersäulen, *a.* (*tsér-chpöl-én*). 1. briser, faire éclater, faire sauter, faire voler en éclats; disséminer, éparpiller; fendre, fracturer, fractionner, réduire en éclats ou en esquilles; produire une fracture. || 2. *fig.* disperser, fractionner, disséminer (des troupes); éparpiller, gaspiller, dépenser en pure perte. || 3. *m. av. sein*, écraser, détruire, voler en éclats, être réduit en esquilles. || 4. *tsch* —, *r.* se briser. || 5 =, *n. é. spl. et Bersäulen*, *f. in* action (*f.*) de briser par éclats, rupture, *f.* fracture (*f.*) avec éclats; éparpillage, *m.* gaspillage, *m.* fractionnement, *m.*

Bersäulen, *a.* (*tsér-chpöl-guén*). crever, faire éclater, faire sauter; *fig.* disperser, diviser, fractionner, éparpiller; mettre en fuite, en déroute ou en débandade. || =, *n. é. spl. et Bersäulen*, *f. spl.* action (*f.*) de crever ou d'éclater, fragmentation, *f.*

† **Bersäulen**, *n.* (*tsér-chpöl-guén*). *tsér*pana, *tsér*panan, av. sein, se briser, se rompre, se fêler, crever, se fendre; sauter, éclater, voler en éclats, faire explosion; *fam.* pêter; vor *tsch* —, mollen, crever de colère, crever dans sa peau; *tsch* *tsch* mit —, la tête me fend. || =, *n. é. spl.* rupture, *f.* explosion, *f.*

Bersäulen, *a.* (*tsér-chtäm-sén*). broyer, piler, égruger, concasser; *Agr.* fouler; zu *tsch* —, réduire en poudre; *tsch* (a) mit den *tsch* —, fouler qch. aux pieds. || =, *n. é. spl. et Bersäulen*, *f. spl.* action (*f.*) de réduire en poudre, broiement, *m.* réduction, *f.* concassation, *f.*

Bersäulen, *a.* (*tsér-chtäm-bén*). *voy.* *tsér*tschen, réduire en poussière, faire en aller en poussière; *fig.* disperser, dissiper.

Bersäulen, *a. voy.* *tsér*tschen et *tsér*tschen.

† **Bersäulen**, *a.* (*tsér-chtäm-bén*). *tsch*tsch, *tsch*tschen, percer en plusieurs endroits, transpercer, trouer, piquer; gâter, abîmer en piquant; *tsch* an *tsch* (b) —, se piquer à qch, se faire des piqûres en touchant à qch.

† **Bersäulen**, *a.* (*tsér-chtäm-bén*). *tsch*tsch, *tsch*tschen, s'en aller en poussière; *fig.* se disperser, se dissiper, s'évanouir, se perdre, se débâter; *tsch* *tsch* mit *tsch*tschen, l'affaire s'en est allée à vau l'eau; *fam.* en eau de boudin.

Bersäulen, *a.* (*tsér-chtäm-bén*). disperser comme de la poussière.

Bersäulen, *adj.* (*tsér-chtäm-bär*). périssable, destructible, sujet à la destruction.

Bersäulen, *f. spl.* (*tsér-chtäm-bär-kat*). destructibilité, *f.*

Bersäulen, *a.* (*tsér-chtäm-rén*). détruire, défaire, ravager, dévaster (un pays); détruire, ruiner, démolir, renverser, désorganiser, subvertir, briser, exterminer; *das* *tsch* —, étendre le feu en fouillant; die *tsch* —, rompre les ponts; *tsch*tsch *tsch*tschen, santé détruite ou ruinée, santé délabrée; *tsch*tsch *tsch*tschen, vie brisée; *tsch*tsch *tsch*tschen, destructeur, destructif; subversif, funeste, délétaire. || =, *n. é. spl. voy.* *tsch*tschen.

Bersäulen, *m. t. —*, (*tsér-chtäm-rén*). 1. dévastateur, *m.* démolisseur, *m.* exterminateur, *m.* || 2. *Zool.* termites fatal.

Bersäulen, *adj.* (*tsér-chtäm-tsch*). *voy.* *tsch*tschen, destructible, périssable; *Jur.* péremptoire; destructeur, destructif; périssable.

Bersäulen, *f. in* (*tsér-chtäm-röu'g*). destruction, *f.* démolition, *f.* ruine, *f.* bouleversement, *m.* subversion, *f.* extermination, *f.* ravages, *m. pl.* délabrement, *m.* corruption (*f.*) d'un corps.

Bersäulen —, *a.* de destruction, destructeur; —*tsch*tsch, *m. t. spl.* esprit subversif ou destructeur; —*tsch*tsch, *f. zc.* force destructive; —*tsch*tsch, *m. t. zc.* guerre destructive, guerre (*f.*) à mort ou d'extermination; —*tsch*tsch, *f. spl.* penchant (*m.*) à détruire, destructivité, *f.* —*tsch*tsch, *n. é. —*, moyen (*m.*) de destruction; —*tsch*tsch, *m. t. spl.* instinct (*m.*) de la destructivité; —*tsch*tsch, *m. t. zc.* *voy.* —*tsch*tsch, destructivité, *f.*

† **Bersäulen**, *a.* (*tsér-chtäm-ssén*). *tsch*tsch, *tsch*tschen, briser, meurtrir, broyer, concasser, égruger; piler, casser (dans un mortier); *Chir.* contusionner, meurtrir; contondre; bousculer, abîmer, gâter en heurtant ou en cognant. || *tsch* —, *r.* se fouler, se meurtrir, se blesser en heurtant contre. || =, *n. é. spl. et Bersäulen*, *f. spl.* broiement, *m.* brisement, *m.* écrasement, *m.* concassation, *f.* *Chir.* contusion, *f.* foulure, *f.*

Bersäulen, *adj.* (*tsér-chtäm-bär*). dissippable.

Bersäulen, *a.* (*tsér-chtäm-én*). 1. éparpiller, disséminer, dissiper, disperser, répartir, répandre en divers

endroits, jeter par ci par là; éparpiller, diviser ses forces; distraire qn, détourner (l'attention); dissiper (les craintes); *Phys.* diffuser. || 2. *fig.* amuser, donner de la distraction. || 3. *tsch* —, *r.* se disperser, s'éparpiller, se débâter, se dissiper; *fig.* se distraire, s'amuser; *tsch*tsch, dispersé, disséminé, répandu çà et là; épars, diffus, éparpillé; distraire, inattentif, qui a des moments de distraction, qui a des absences; avec distraction, par distraction; *tsch*tsch *tsch*tschen, combat dispersé; *tsch*tsch *tsch*tschen, ordre dispersé; *tsch*tsch *tsch*tschen, *Phys.* dispersif. || =, *n. é. spl. voy.* *tsch*tschen.

Bersäulen, *f. in* (*tsér-chtäm-ou'g*). 1. éparpillage, *m.* dissémination, *f.* dissipation, *f.* dispersion, *f.* *Opt.* désagrégation, *f.* divergence, *f.* || 2. *fig.* distraction, *f.* amusement, *m.* divertissement, *m.* récréation, *f.* dissipation, *f.* (de l'esprit); diversion, *f.* (dans les occupations); in *tsch* — *tsch*tschen, vivre dans la dissipation, mener une vie déréglée.

Bersäulen —, *a.* de distractions; de dispersion, —*tsch*tsch, *n. t. zc.* *Phys.* verre divergent; —*tsch*tsch, *m. t. zc.* cercle (*m.*) de divergence; —*tsch*tsch, *f. n.* lentille divergente; —*tsch*tsch, *m. t. zc.* point (*m.*) de dispersion ou de divergence des rayons lumineux; —*tsch*tsch, *f. spl.* recherche (*f.*) de distractions ou des plaisirs, envie, *f.* ou soit (*f.*) de plaisirs; —*tsch*tsch, *adj.* avide de distractions, de plaisirs; mondain.

Bersäulen, *a.* (*tsér-chtäm-én*). ou *tsch*tschen, *a.* me tre en pièces, couper ou casser en morceaux, morceler, dépecer, diviser, démembrer, tronçonner. || =, *n. é. spl. ou Bersäulen*, *f. in* et *tsch*tschen, *f. in* division, *f.* morcellement, *m.* dépeçement, *m.* démembrement, *m.* *fig.* incohérence, *f.*

Bersäulen, *a.* (*tsér-chtäm-fen*). *Min.* casser, briser.

Bersäulen, *a.* (*tsér-tän-tzen*). user ou déchirer à force de danser.

Bersäulen, *f. n.* (*tsér-tch*). ou *Bersäulen*, *m. t. —*, *Mar.* devis (*m.*) d'un vaisseau, gabarit, *m.*; —*tsch*tsch, *f. in* *voy.* *tsch*tschen; *Mar.* charte-partie, *f.*

Bersäulen, *adj.* (*tsér-tch-bär*). divisible, séparable.

Bersäulen, *a.* (*tsér-tch-tén*). 1. diviser, séparer en plusieurs morceaux, fractionner, partager, disjointre, démembrer, décomposer, dissiper, fendre (les vagues). || 2. *Méd.* dissoudre, fondre, résoudre (une tumeur). || *tsch* —, *r.* se partager, se diviser, se ramifier, se distribuer, se dissiper, se résoudre, fondre, se fondre; *tsch*tsch, dissolvant, résolutif, qui divise. || =, *n. é. spl. et Bersäulen*, *f. spl.* division, *f.* séparation, *f.* disjonction, *f.* distraction, *f.* démembrement, *m.* partage, *m.* ramification, *f.* résolution, *f.* de composition, *f.*

Bersäulen, *adj.* (*tsér-trén-bär*). qui peut être séparé ou divisé, séparable; *Chim.* dissoluble.

Bersäulen, *f. spl.* (*tsér-trén-bär-kat*). caractère (*m.*) séparable, divisibilité, *f.*

Bersäulen, *a.* (*tsér-trén-én*). défaire, séparer, disjointre, diviser, disjointre, désunir, dissoudre, opérer la division ou la séparation, découper. || =, *n. é. spl. voy.* *tsch*tschen, séparation, *f.* division, *f.*

Bersäulen, *adj.* (*tsér-trén-tsch*). *voy.* *tsch*tschen, séparable.

† **Bersäulen**, *a.* (*tsér-trén-tén*). *tsch*tsch, *tsch*tschen, mettre sous les pieds, écraser du pied, fouler aux pieds, froisser, meurtrir, abîmer, mutiler, dévaster en marchant dessus ou en piétinant, écarter (des souliers).

Bersäulen, *m. t. —*, (*tsér-trén-tén*). destructeur, *m.* dévastateur, *m.*

Bersäulen, *a.* (*tsér-trén-tén*). 1. mettre en pièces, démolir, briser, fracasser, rompre, casser avec bruit et violence; *fig.* renverser, détruire, bouleverser, mettre sous dessus.

|| 2. n. av. fin. se casser avec bruit, se briser, se rompre avec fracas. || 3. =, n. 8, *spl. et Zertrümmerung*, f. n. brisement, déstruction, f. ruine, f. perte, f. fig. renversement, m. bouleversement, m. perte, f. ruine. f.

† *Zerwaschen*, a. (*tsèr-và-chèn*). *zerwaschen*, user à force de laver.

Zerwehen, a. (*tsèr-vè-dèn*). faire voler, dissiper (en soufflant), faire voler dans tous les sens.

Zerweichen, a. (*tsèr-và-dèn*). détrempier, rendre mou, amollir, macérer, faire macérer || n. av. fin. devenir trop mou, trop s'amollir, se détrempier.

† *Zerwerfen*, a. (*tsèr-vèr-fèn*). *zerwerfen*, briser ou casser en laissant tomber, mettre en pièces: fig. *zwei Freunde* —, brrouiller deux amis. être cause de la mésintelligence de deux amis. || *sich* —, v. se brrouiller.

Zerwirken, a. (*tsèr-virk-èn*). Chass. dépouiller, dépecer.

Zerwühlen, a. (*tsèr-vù-lèn*). remuer, bouleverser, fouiller, gâter, ruiner en fouillant.

Zerwürfnis, n. (*tsèr-vur-f-niss*). et *Zerwürfnis*, f. n. démolé, m. différend, m. querelle, f. discorde, f. dispute, f. inintelligence, f. mésintelligence, f. dissension, f. fam. brrouille, f. désaccord, m.; in — brrouiller, désunir.

Zerwursen, a. (*tsèr-tzou-p-sèn*). embrouiller, emmêler, bouleverser, houspiller, déranger, chiffonner, décheveler, décoiffer, défriser.

Zerzerren, a. (*tsèr-tzèr-èn*). érailler, abimer, gâter en tiraillant.

Zerzupfen, a. (*tsèr-tzou-p-fèn*). effiler, effauffer.

Zerzücken, a. (*tsèr-tzùk-èn*). meurtrir à force de pincer.

Zeter! *interj.* (*tsè-tèr*). malheur! au meurtre! au secours! — *drüen*!, crier haro, crier au meurtre, jeter les hauts cris; — *üter*! j. m. (*tsèr-ü*) ou *rufen*!, crier haro sur qn; — *gebrüll*, n. 8, *spl.* ou — *geschrei*, n. 8, *spl.* cris (m. pl.) de détresse ou de désespoir, cris perçants, hauts cris, clameurs (f. pl.) de haro; — *junge*, m. n. n. petit diable, enfant (m.) terrible; — *fröte*, f. n. n. fam. vilain crapaud, vilaine créature. — *madchen*, n. 8, — démon (m.) de petite fille, méchante petite fille; — *mord*, m. 8, *spl.* meurtre accompagné de cris: à l'assassin! — *schreier*, m. 8, — crieur (m.) de haro.

Zettel, m. 8. — (*tsè-tèl*). ou *Zettelchen*, n. 8. — et *Zettellein*, n. 8. —; 1. billet, m. petite lettre, petit mot, note, f. écriteau, m. annonce, f. bulletin, m. fiche, f. étiquette, f. *Jur.* cédule, f. cimen — an-schlagen ou an-schicken, mettre une affiche; an-schlagen —, écriteau, m. placard, m. affiche, f. || 2. Tiss. chaîne, f. ourdisure, f. — *antefcher*, m. 8. —, afficheur, m. colleur (m.) d'affiches; — *bank*, f. en, banque (f.) à billets, banque (f.) qui a le droit d'émettre du papier-monnaie; — *baum*, m. 8, et Tiss. déchargeoir, m. ourdissoir, m.; — *brief*, m. 8, e. courte lettre, billet, m.; — *faden*, m. pl. ou — *garn*, n. 8, *spl.* fil à ourdir; — *träger*, m. 8, —, colporteur (m.) d'affiches.

Zetteln, a. (*tsè-tèl-n*). *vo.* An-zetteln, *Verzetteln*, éparpiller, semer, répandre; Tiss. ourdir, monter la chaîne; fig. tramer, ourdir (une intrigue); fam. marcher, trotter, trotteurer. || =, n. 8, *spl.* ourdissement, m.

Zettler, m. 8. —, (*tsè-tèl-èr*). ourdisseur, m. || = in, f. n. n. ourdisseuse, f.

Zeug, m. et n. 8, e. (*tsè-ge*). 1. matière, f. étoffe, f. tissu, m. mouton —, tissu (m. pl.) de laine, lainage, m. même —, tissu (m. pl.) de soie, soierie, f. Brin —, de la toile, du linge; *Maçon* mouton, m. bétou, m.; *Boul.* pâte, f. *Fond.* alliage, m. métal, m.; *Pop.* matière, f. pâte, f. cailloux, m. pl.; *Teint.* matières tinctoriales; *Chass.* toiles, f. pl. par aux, m. pl. rets, m. pl.; *Agr.* traç, au, m. (de

vaches); *Artif.* grdmolzeuer —, *vo.* Grschmolzeuer, composition (f.) incendiante, roche (f.) à feu; *Min.* pompe, f. machine (f.) hydraulique; lauchndes —, machines courantes || 2. n. 8, e. instrument, m. outils, m. pl. ustensile, m. pl. objets (m. pl.) d'usage, attirail, m. appareil, m. machine, f.; harnais, m. sellerie, f. buffetterie, f.; *Mar.* manœuvres, f. pl. grément, m.; *Mil.* matériel, m. équipages, m. pl. attirail (m.) de guerre, engins (m. pl.) de guerre, troupe, f. armée, f.; *Bois.* —, ustensiles (m. pl.) de bois; *Jardin.* —, vaisselle (f.) d'étain; idem —, poterie, f.; *Fam.* gamin —, ordures, f. pl. rebut, m.; *Véhic.* —, tripotage, m.; *Unnütze* —, inutilités, f. pl. inutilités, f. pl. vaines, f. pl.; *Comm.* —, des bêtises, des niaiseries; *Altru.* —, niaiseries, f. pl. sottises, f. pl.; *Verwende* ou *verwirrt* —, galimatias, m.; *Althand* —, toutes sortes de choses; *Das ist schon* —, c'est du beau, du propre; j. m. (*Das*) — *sich finden wollen*!, chercher chicane à qn; *Et hat das* — *zu einem großen Künstler*, il y a en lui l'étoffe d'un grand artiste, il est du bois dont on fait les artistes; *gut auf dem* — *sein*, être à son aise; *in* — *geben* ou *sich in* — *legen*, se mettre courageusement à la besogne ou à l'œuvre; *Alles was das* — *hält* ou *hält* was — *halten will*, tout, tout et plus; — *ant*, n. 8, et, intendance (f.) de l'artillerie, direction (f.) du matériel d'artillerie, comité (m.) d'artillerie; — *arbeiter*, m. 8, —, constructeur (m.) de moulins; — *art*, f. m. espèce, f. ou sorte (f.) d'étoffe; — *artig*, adj. en forme d'étoffe de laine; — *artilleriekommando*, n. 8, *spl.* grand commandement d'artillerie (Autriche); — *baum*, m. 8, e. petite ensouple; Tiss. déchargeoir, m. rouloir, m.; — *butte*, f. n. *Pap.* auge, f. — *brücker*, m. 8, —, imprimeur, m. sur étoffes, gaufreur, m.; — *fabrik*, f. m. manufacture (f.) d'étoffes; — *garten*, m. 8, e. parc (m.) d'artillerie; — *handel*, m. 8, *spl.* commerce (m.) des étoffes ou de nouveautés, — *händler*, m. 8, —, marchand (m.) d'étoffes ou de nouveautés; — *hauptmann*, m. 8, pl. —, capitaine (m.) d'artillerie; — *haue*, n. 8, et, arsenal, m.; *Chass.* bâtiment (m.) pour les équipages; — *hausdirektor*, m. 8, e. m. ou — *hausverwalter*, m. 8, —, directeur (m.) de l'arsenal; — *hosen*, f. pl. culottes (f. pl.) en étoffe de laine; — *jagen*, n. 8, *spl.* chasse (f.) aux panneaux ou aux rets; — *kammer*, f. n. dépôt (m.) d'armes ou d'ustensiles; *Chass.* chambre (f.) des équipages; *Fam.* garde-robe, f. vestiaire, m.; — *kasten*, m. 8, —, *Pap.* auge (f.) à piler les drapeaux ou les chiffons; — *kleid*, n. 8, et, habit (m.) d'étoffe de laine, de coton, etc.; — *knicht*, m. 8, e. valet (m.) d'artillerie; *Chass.* valet (m.) des équipages de chasse; — *kofen*, f. pl. *Min.* dépenses, f. pl. ou frais (m. pl.) pour l'entretien des pompes et des machines; — *ram*, m. *vo.* — *bandel*; — *leder*, n. 8, *spl.* cuir (m.) pour harnais, cuir (m.) jaune; — *macher*, m. 8, —, fabricant, m. ou manufacturier (m.) d'étoffes, tisseur, m.; — *mantel*, m. 8, e. manteau (m.) d'étoffe de laine; — *manufaktur*, f. m. manufacture (f.) d'étoffes; — *meister*, m. 8, —, directeur (m.) du matériel d'artillerie, maître (m.) d'artillerie; *Chass.* inspecteur (m.) des équipages de chasse; — *modler*, m. 8, —, gaufreur, m.; — *offizier*, m. 8, e. garde-principal (m.) d'artillerie; — *presse*, f. n. calandre, f.; — *ritsche*, f. n. *Pap.* batte, f.; — *rod*, m. 8, e. habit, m. ou jupe (f.) d'étoffe de laine; — *rolle*, f. n. calandre, f.; — *roller*, m. 8, —, calandreur, m.; — *sacht*, m. 8, e. et *2e*, *Min.* puits (m. pl.) de pompes; — *schmied*, m. 8, e. ou *schmiedler*, m.; — *schuur*, f. et, *Chap.* cordon (m.) de l'arçon; — *schreiber*, m. 8, —, commis (m.) aux écritures, greffier, m. ou secrétaire (m.) de l'arsenal, — *icrgant*, m. m. m. gardien (m.) de batterie; — *stopfer*, m. 8, —, rentrayeur, m.; — *wagen*, m. 8, — et *2e*, caisson (m.) d'outils, chariot (m.) des équipages de chasse, — *wart*, m. *vo.*

— *wärter*; — *warte*, f. n. échauguette, f. tour (f.) où l'on garde les équipages de chasse; — *wärter*, m. 8, —, garde-magasin (m.) d'artillerie, garde-parc, m.; *garden* (m.) d'un matériel de chasse; — *weber*, m. ou — *wirker*, m. *vo.* — *macher*.

Zeuge, m. n. n. (*tsè-ge*). témoin, m. recours, m.; *gültig* —, témoin suffisant; *schuldig* —, faux témoin; *Wett ist mein* —, Dieu m'en est témoin; *als* — *auf-tritten*, servir de témoin; *ein* — *n stellen*, fournir un témoin; *j. m. (A) zum* — *n nebmen* ou *an-rufen*!, prendre qn. à témoin, invoquer le témoignage de qn, attaquer qn. de qch; — *fall*, m. 8, e. *Gram.* génitif, m.; — *glied*, n. ou — *traft*, *vo.* Zeugungsglied et Zeugungsglied; — *linie*, f. n. *Geom.* ligne génératrice; — *punkt*, m. 8, e. *Geom.* poin générateur, point (m.) de départ.

1. *Zeugen*, adj. (*tsè-geuèn*). d'étoffe de laine.

2. *Zeugen*, a. 1. engendrer, produire, procréer; fig. causer, être la cause ou l'origine de. || 2. n. av. baten, témoigner, attester, déposer, rendre ou porter témoignage, servir de témoin; fig. prouver, faire foi de, dénoter; *Jur.* déposer; *j. m. (A)* —, déposer pour qn. ou en faveur de qn; *tiel* *jung* *von einem bösen Frey*, cela dénote ou prouve un mauvais cœur; *zeugend*, producteur, générateur qui crée ou produit; *j. m. große Kraft*, puissance génératrice; *die Zeugen*, adj. sub. les parents, m. pl. les auteurs, m. pl. || 3. =, n. 8, *spl.* *vo.* Zeugung, témoignage, m.; *Jur.* déposition, f.

3. *Zeugen*, a. *Mar.* grèer.

4. *Zeugen*, a. faire avoir, procurer; *sich* (*du*) *ch.* (A) —, se procurer qch. se régaler de qch.

5. *Zeugen* =, des témoins; — *abhörung*, f. m. audition (f.) des témoins; — *aussage*, f. n. déposition (f.) d'un témoin; — *beiwelt*, m. 8, e. preuve testimoniale ou par témoins; — *eid*, m. 8, e. serment (m.) des témoins ou prêté par les témoins; — *fällig*, adj. *Jur.* qui n'est pas admis à fournir des témoins; — *föhren*, m. 8, —, celui qui produit des témoins; — *los*, adj. sans témoins, en tête-à-tête; *Fam.* entre quatre yeux; — *protokoll*, m. 8, e. registre (m.) des dépositions; — *recht*, n. 8, e. loi (f.) sur les témoignages; — *verhör*, n. 8, e. audition (f.) des témoins, interrogatoire, m. information, f.

Zeuger, m. 8. —, (*tsè-geu-èr*). *vo.* Erzeuger, qui engendre, père, m. || = in, f. n. n. mère, f.

Zeugnis, f. n. n. (*tsè-geu-nis*). témoin, m.

† *Zeugma*, n. 8, pl. —, (*tsè-geu-ma*). *Gram.* *zeugma*, m. adjonction, f.

Zeugniss, n. 8, e. (*tsè-geu-niss*). attestation, f. témoignage, m. déposition, f. rapport (m.) d'un témoin ou de témoins; *idritliche* —, témoignage (m.) par écrit, certificat, m. attestation, f.; *in* — *ab-igen* ou *ab-flatten*, porter ou rendre témoignage; *entwähren* — *ist an-führen*, alléguer des autorités ou des témoignages authentiques; — *ablegung*, f. *spl.* déposition, f.; — *brief*, m. 8, e. attestation, f. lettres testimoniales.

Zeugung, f. n. (*tsè-geu-ung*). génération, f. procréation, f.; *j. m.* — *istig*, propre à la génération, nubile, pubère.

Zeugungs =, pour procréer, de la génération; — *fähig*, adj. apte à engendrer; *générateur*, génital, prolifique; — *fähigkeit*, f. *vo.* — *traft*; — *fall*, m. 8, e. *Gram.* génitif, m.; — *geschlecht*, n. 8, *spl.* acte (m.) de la génération, copulation, f. accouplement, m.; *coit*, m. fonctions (f. pl.) de la génération; — *alich*, n. *vo.* — *theile*, membre génital ou viril, verge, f.; — *traft*, f. et, faculté ou puissance reproductive, faculté génitale, virilité, f. vertu (f.) prolifique; — *reife*, f. *spl.* puberté, f.; — *theile*, m. pl. parties génitales, appareil génital

organes génitaux; —trieb, *m.* *id.* *t.* instinct (*n.*) de la génération ou de la reproduction de l'espèce; —unfähig, *adj.* impuissant; —unfähigkeit, *f. spl.* impuissance, *f.* —vermögen, *n. voy.* —kraft; —werk, *n. voy.* —geschäft.

Zeus, *m. invar.* (Zeus). *Myth.* Jupiter, *m.*

* **Zibébe**, *f. n.* (zi-bé-bé). raisin (*m.*) de Damas.

* **Zibeth**, *m. s. spl.* (zi-bét). civette, *f.* —lase, *f. n.* civette, *f.* —maus, *f. n.* ou —ratte, *f. n.* Zool. rat musqué du Canada; —thier, *n. id.* *t.* civette, *f.*

Zichorie, *f.* Zichorien —, *voy.* Zichoric, Zichorien —.

Zicht, *f. en.* (zi-icht). accusation, *f.* crime, *m.*

Zide, *f. n.* (zik-é). ou Zidechen, *n. s.* —, *voy.* Zidlin, Zool. chèvre, *f.* chevreau, *m.* cabri, *m.* biquet, *m.*

Zidein, *n.* (zik-én). av. haben, chevrotter, mettre bas des petits chevreaux.

Ziden, *a.* (zik-én). toucher, effleurer; *fam.* aigrir, tourner (*parl.* des boissons).

Zidlein, *n. voy.* Zide.

Zigzag, *m. id.* *t.* et *s.* (zik-zak). zigzag, *m.* lacet (*m.*) d'une route; *im* —, en zigzag; *Fortif.* dit — ou — dit sautillant, replis (*m. pl.*) de la tranchée; *Mar.* im — (égale) louvoyer, bordager; —förmig, *adj.* en zigzag.

Zigzagig, *adj.* (zik-zak-ig). en zigzag.

* **Ziber**, *m. voy.* Zider.

Ziche, *f. n.* (zi-é). taie, *f.* ou housse (*f.*) d'oreiller.

Ziefer, *n. s.* —, (zi-é-er). insecte, *m.* ver; —fleischer —, entomolithe, *m.* —beschreiber, *m. s.* —, entomographe, *m.* —fresser, *m. s.* —, entomophage, *m.* —funde, *f. spl.* ou —lehre, *f. spl.* entomologie, *f.*

Ziege, *f. n.* (zi-gue). 1. chèvre, *f.* *fam.* bique, *f.* junc —, jeune chèvre, *f.* chevreau, *m.* cabri, *m.* biquet, *m.* wild —, saiga, *m.* chèvre (*f.*) sauvage; 2. alose, *f.* poisson.

Ziegel, *m. s.* —, (zi-guel). tuile, *f.* brique, *f.* —brennen, cuire de la brique, des tuiles; —maden ou Ziecken, mouler des briques ou des tuiles; bit — auf die Fatten aufhängen, brocher les tuiles; aufgeschüttet —, brique posée de champ; feuerfest —, brique (*f.*) réfractaire; glaziert —, brique émaillée; rotter —, brique (*f.*) rouge; ungebraunt —, brique verte; —arbeits, *f. n.* ouvrage (*m.*) en briques ou en tuiles, briquetage, *m.* —brennen, *n. s.* *spl.* action (*f.*) de cuire de la brique ou des tuiles, cuite (*f.*) de briques; —brenner, *m. s.* —, briquetier, *m.* tuilier, *m.* —brennerei, *f. n.* voy. —bütte, tuilerie, *f.* briqueterie, *f.* —brennofen, *m. voy.* —ofen; —dach, *n. id.* *t.* toit (*m.*) en tuiles; —dachförmig, *adj.* imbriqué; *Bot.* imbriquant, imbricatif, —deckter, *m. s.* —, couvreur (*m.*) en tuiles; —drescher, *m. voy.* —schläger; —erde, *f. spl.* terre (*f.*) à briques; —erz, *n. id.* *spl.* mine (*f.*) de cuivre couleur de brique; ziegel-erz, *m.* —farb, *adj. voy.* —farben; —farbe, *f. spl.* couleur (*f.*) de brique; —farben, *adj. ou* —farbig, *adj.* en couleur de brique; *Méd.* briqueté; —fäbig an-flecken, briqueté; —feld, *n. id.* *t.* *cr.* champ (*m.*) à briques; —gerste, *f. spl.* orge (*f.*) distique; —gut, *n. id.* *spl.* terre (*f.*) glaise pour briques ou tuiles; —hängling, *m. id.* *t.* *cr.* *Ornith.* zierlein; —haus, *m. id.* *t.* *cr.* maison bâtie en briques, maison (*f.*) à tuiles faîtes; —hütte, *f. n.* voy. —brennerei, briqueterie, *f.* tuilerie, *f.* —latte, *f. n.* latte (*f.*) à brocher les tuiles; —lehm, *m. voy.* —erde; —macher, *m. s.* —, briquetier, *m.* tuilier, *m.* —mauer, *f. n.* muraille (*f.*) de briques ou construite en briques; —mauerwerk, *f. n.* ou —mauerwerk, *n. id.* *spl.* maçonnerie (*f.*) en briques; —mehl, *n. s.* *spl.*

poudre (*f.*) de brique; englisch —mehl, brique anglaise; —meister, *m. s.* —, maître (*m.*) briquetier; —ofen, *m. id.* *t.* four (*m.*) à tuiles ou à briques, tuilerie, *f.* briqueterie, *f.* —öl, *n. id.* *spl.* huile (*f.*) de brique; —platte, *f. n.* carreau, *m.* dalle (*f.*) de brique; —roth, *adj. voy.* —farben, en couleur ou de couleur de brique; —, *n. id.* *spl.* couleur (*f.*) de brique; —scheune, *f. n.* hangar (*m.*) à briques; —schicht, *f. en.* chaîne (*f.*) de briques; —schläger, *m. s.* —, ouvrier (*m.*) qui prépare la terre à briques; —schoppen, *m. ou* —schuppen, *m. voy.* —schutt; —sparren, *m. s.* —, chevron (*m.*) à tuiles; —stein, *m. id.* *t.* brique, *f.* carreau (*m.*) de brique, tuile, *f.* mit —steinen bauen, bâtir en briques; —streichen, *n. voy.* —brüchen; —streicher, *m. s.* —, briquetier, *m.* —stück, *n. id.* *t.* éclat, *m.* ou morceau (*m.*) de brique; —thon, *m. id.* *spl.* argile, *f.* ou glaise (*f.*) à faire des briques; —torf, *m. id.* *spl.* tourbe (*f.*) jaune; —wand, *f. n.* mur (*m.*) de briques; —werk, *n. id.* *t.* ouvrage (*m.*) de briques ou de tuiles; *Fond.* plombagine, *f.*

Ziegelei, *f. en.* (zi-guel-ai). ou Ziegeleibütte, briqueterie, *f.* tuilerie, *f.*

Ziegen —, de la chèvre, de la bique; —art, *f. en.* espèce, *f.* ou race (*f.*) de chèvres; —artig, *adj.* qui ressemble à une chèvre, qui est de la nature d'une chèvre; —auge, *n. id.* *n.* *id.* *m.* de chèvre; *Chir.* églops, *m.* —bart, *m. id.* *t.* barbe (*f.*) de chèvre ou de bouc, *in* hen (*m.*) floride; *Bot.* clavaire fastigiée; —bartig, *adj.* qui a une barbe de chèvre; —bock, *m. id.* *t.* *cr.* bouc, *m.* —böckchen, *n. id.* —, ou —böcklein, *n. id.* —, jeune chèvre, *f.* cabri, *m.* —butter, *f. spl.* beurre (*m.*) de lait de chèvre; —bille, *f. n.* ciguë (*f.*) ordinaire, grande ciguë; —fell, *n. id.* *t.* peau (*f.*) de chèvre, chevreau, *m.* gâchette —fell, chevrotin, *m.* cabri, *m.* —fleisch, *n. id.* *spl.* chair (*f.*) de chèvre; —fuß, *n. id.* *t.* pied (*m.*) de chèvre; *Bot.* pied-de-chèvre, *m.* pince (*f.*) à pied de biche; —füßig, *adj.* à pieds de chèvre, capripède; —haar, *n. id.* *t.* poil (*m.*) de chèvre, bourre, *f.* —haarig, *adj.* à poils de chèvre; —hainer, *m. s.* —, gros gourdin, bâton noueux des étudiants de l'université de Léna; —haren, *adj.* de ou en poil de chèvre; —hirt, *n. id.* *m.* chevrier, *m.* —horn, *n. id.* *t.* *cr.* corne (*f.*) de chèvre; —käse, *n. id.* *t.* fromage (*m.*) de lait de chèvre; —Klee, *m. id.* *spl.* *Bot.* chèvrefeuille, *m.* —lamm, *n. id.* *t.* *cr.* petit (*m.*) d'une chèvre, chevreau, *m.* cabri, *m.* —leber, *n. id.* *spl.* *voy.* —fell, peau (*f.*) de chèvre, chevrotin, *m.* —melker, *m. s.* —, celui qui traite les chèvres, chevrier, *m.* *Ornith.* engoulevent, *m.* tette-chèvre, *m.* —milch, *f. spl.* lait (*m.*) de chèvre; —peter, *m. id.* —, parotte, *f.* —schrot, *n. id.* *spl.* chevrotine, *f.* plomb (*m.*) à chevreuil; —stall, *m. id.* *t.* *cr.* étable (*f.*) aux chèvres; —stein, *m. id.* *t.* bézoard (*m.*) de chèvre; égagropile, *f.* —rimme, *f. spl.* voix (*f.*) de chèvre ou chevrotante, chevrottement, *m.*

Zieger, *m. s.* —, (zi-guer). ou Ziger, petit lait, séret, *m.* matière (*f.*) qui ressemble à du séret, chassie, *f.* —auge, *n. id.* *n.* *id.* *m.* de chassieux; —flieger, *n. id.* *spl.* cénomyie, *f.* —käse, *m. id.* —, fromage blanc, fromage mou; —fraut, *n. id.* *spl.* *Bot.* mélilot bleu; grande ciguë.

Zieglein, *n. id.* —, (zi-glän). jeune chèvre, *f.* chevreau, *m.* bique, *f.* biquet, *m.*

Ziegler, *n. id.* —, (zi-glér). tuilier, *m.* briquetier, *m.*

Zieh —, qui tire, à tirer; *Vitr.* tire-plomb, *m.* rouet, *m.* —arm, *m. id.* *t.* bras (*m.*) de levier; —ballen, *m. id.* —, *Impr.* balle, *f.* tampon, *m.* —band, *n. id.* *t.* ruban (*m.*) à tirer qch; *Serr.* bande (*f.*) de fer en forme de crampon, lien, *m.* trier, *m.* —band am Vastenbruch, lien (*m.*) de cintre de mire; —band an der Vastenwand, lien (*m.*) de flasque; —band am Vastenwand, lien (*m.*) de flasque; —bandbolzen, *m. id.* —, ou —bandnagel, *m. id.* *t.* cheville (*f.*) de

lien; —bandriegel, *m. id.* *t.* bride (*f.*) d'étrier; —banc, *f. n.* *Vitr.* banc (*m.*) de la filière; tréfilerie, *f.* Ménais, établi, *m.* *Arm.* machine (*f.*) à carabiner ou à rayer; —bengel, *m. id.* —, manche (*m.*) d'une presse; —bride, *f. n.* *voy.* Zugbride, pont-levis, *m.* —brunnen, *m. id.* —, puits (*m.*) à poulie; —burste, *m. n.* *Tiss.* garçon ourdisseur; —eisen, filière, *f.* grégaton, *m.* mèche, *f.* *Chir.* crochet, *m.* repoussoir, *m.* —feder, *f. n.* tire-ligne, *m.* —garn, *n. id.* —, *Chass.* pentière, *f.* —geld, *n. id.* *t.* *cr.* frais (*m. pl.*) d'alimentation; —hafen, *m. id.* —, croc, *m.* ou crochet (*m.*) pour tirer qch, diable, *m.* —harmonie, *f. plur.* —harmoniten, *Mus.* accordéon, *m.* —haube, *f. n.* capuchon, *m.* —fante, *f. n.* *Top.* coulisse (*f.*) de l'alidade, Lehmann; —kind, *n. id.* *t.* *cr.* nourrisson, *m.* —flimmen, *ac.* *hâten*, *n.* *Gymn.* élever la tête au-dessus de la barre fixe; —flinge, *f. n.* *Men.* lame (*f.*) à unir ou à polir; —flinte, *f. n.* goupille-arrière (*f.*) de la pièce; —flinte am Scheiterhaufen, boulon (*m.*) à ressort; —floben, *m. id.* —, vis (*f.*) à écrou; —kraft, *f. n.* *cr.* force, *f.* ou vertu attractive, force (*f.*) d'attraction; *Méd.* action, *f.* ou vertu (*f.*) épispastique; —leine, *f. n.* *cr.* corde, *f.* ou longe (*f.*) pour tirer, tirant, *m.* trait, *m.* corde (*f.*) de halage; *Mar.* remorque, *f.* cableau, *m.* *Constr.* tirade (*f.*) de sonnette; —luster, *m. id.* —, *Tir.* alésoir, *m.* *Epingl.* boutereau, *m.* —maschine, *f. n.* *cr.* *tr.* treuil, *m.* machine (*f.*) à rayer; —mutter, *f. n.* mère nourricière; —ochs, *m.* —pferd, *n.* *voy.* Zugochs, Zugpferd, Zugpflaster; —platte, *f. voy.* —eisen; —rad, *n. id.* *t.* *cr.* roue (*f.*) à hausser ou à baisser l'arbre du moulin; —ring, *m. id.* *t.* *cr.* *Min.* anneau, *m.* cerce (*m.*) des tirants; —rolle, *f. n.* poulie, *f.* —säge, *f. n.* passe-partout, *m.* —schäbel, *f. n.* *Fond.* filière, *f.* —schiff, *n. id.* *t.* *cr.* vaisseau (*m.*) qu'on tire à la remorque; —schuur, *f. n.* *cr.* tirant, *m.* corde (*f.*) pour tirer; *Tiss.* corde (*f.*) de semple; —schraube, *f. n.* tire-bord, *m.* antoit, *m.* mèche (*f.*) de tire-bouchon; —schüge, *m. n.* *id.* *n.* vanne (*f.*) d'écluse; —seil, *n. id.* *t.* *cr.* trait, *m.* cordeau, *m.* cableau, *m.* prolonge, *f.* galère, *f.* —seil an der Vastenwand, tirade (*f.*) de sonnette; —stange, *f. n.* tirant, *m.* appareil (*m.*) de pompe, perche (*f.*) de charrie; *Serr.* bascule, *f.* *Arm.* triangle (*f.*) à rayer; —strang, *m. voy.* —stiel; —strick, *m. id.* *t.* *cr.* *voy.* Zugstiel, trait, *m.* —tau, *n. id.* *t.* *cr.* cableau, *m.* prolonge, *f.* *Gymn.* corde (*f.*) de traction; —taufnoten, *m. id.* —, nœud (*m.*) de prolonge; —weg, *m. id.* *t.* *cr.* tirage, *m.* chemin (*m.*) de halage; —werk, *n. id.* *t.* *cr.* machine (*f.*) servant à tirer, chèvre, *f.* grue, *f.* *Orf.* laminé, *m.* *Tir.* algue, *f.* filière, *f.* *Vitr.* filière (*f.*) de plomb; tire-plomb, *m.* —zange, *f. n.* pincette (*f.*) pour tirer qch; —zeug, *n. voy.* —werk.

Ziehbar, *adj.* (zi-bär). *Phys.* ductile.

Ziehbarkeit, *f. spl.* (zi-bär-keit). *Phys.* textilité, *f.* ductilité, *f.* malléabilité, *f.*

* **Ziehen**, *a.* (zi-én). *leg.* arracher, 1. tirer, traîner, amener, attirer, entraîner; *Mar.* remorque, tirer à la remorque; touer, haler; *Méd.* tirer, attirer, exercer une action attractive ou épispastique; bei Seil —, tirer à l'écart; straff —, tirer ou raidir une corde; platt —, tirer, repasser, aplatir; näher —, amener, approcher; den Wagen —, tirer ou traîner une voiture; die Achse —, hausser les épaules; den Beutel —, tirer sa bourse, desserrer sa bourse, délier les cordons de sa bourse; den Zug —, dégaîner ou tirer l'épée, se mettre en garde; den Hut —, se découvrir, ôter son chapeau; *Mar.* fremde haken —, haler, remorque; ziehen —, faire lever ou produire des ampoules; 2. *fig.* tirer, restituer, enlever, prendre, puiser; pencher (*parl.* du plateau d'une balance); prendre, tirer, faire de l'effort (*parl.* d'un vésicatoire); jouer (un pion), tirer au sort; *Mil.* tirer à la conscription; eine Vortritt —, faire le tirage d'une

loterie; c'est Nummet —, tirer un numéro à la loterie; das große Los —, gagner le gros lot; tirer ou emporter le gros lot; un ttw. (A) — ou palmé —, tirer à la courte paille; den Kugeln —, être le moins bien partagé ou le moins favorisé, avoir le dessous, perdre; Eschach —, jouer aux échecs. || 3. prononcer ou chanter sans énergie, appuyer longtemps (sur une syllabe); tirer (des métaux); étirer, filer (de l'or); faire, fabriquer (des chandelles); filer (de la bougie), carabiner, rayer (un canon); faire, creuser (un fossé); élever, construire (un mur); tirer, tracer (une ligne); décrire (un cercle); trumm —, incurver, courber, faire qu'une chose se déjette.

1. faire accroître, élever, nourrir (du bétail); cultiver (des fleurs); faire venir, planter; fam. civiliser, donner de l'éducation; ein Amt groß —, élever un enfant; ein Pferd —, faire le dressage d'un cheval, dresser un cheval. || 5. percevoir, toucher (de l'argent), tirer (une lettre de change); tirer, retirer (un intérêt); Nuten — aus ttw. (D), tirer parti ou profit de qch; ein Brett — aus ttw. tirer un enseignement de. || 6. mettre en mouvement, faire avancer, concentrer (des troupes); an fch —, tirer, attirer, amener à soi, retirer (la main); prendre (une odeur); Mit dem an fch —, se concilier l'affection de tous, gagner tous les cœurs; — auf, garnir, monter, garnir (un violon de cordes); auf fch —, attirer ou amener à soi, appliquer (une allusion) à soi; jem. (A) auf die Spur —, prendre qn. à l'écart; Wein auf fischen —, mettre du vin en bouteilles; auf fch —, tirer sur soi, se charger, se contraindre, s'attirer, encourir (un reproche); die Blide auf fch —, attirer tous les regards sur soi; fch (D) ttw. (A) auf den Hals —, s'attirer une mauvaise affaire; fch (D) ttw. (A) zu Gemüth —, s'affecter profondément de qch, prendre qch. à cœur; — aus, ôter, tirer, retirer, extraire, faire l'extraction, arracher, faire sortir, mettre d'hors, dégager de; fig. se tirer d'affaire; Nuten — aus ttw. (D), tirer profit ou avantage de; einen Eschach — aus (D), induire ou conclure qch. de; den Kopf aus der Schlinge —, dégager sa tête d'un piège; fch aus ttw. (A) —, se tirer ou se dégager de qch, se tirer d'un mauvais pas; aus kommen —, défaire, débrouiller, détenir, séparer; — durch, faire passer par ou à travers, faire traverser; ar. in ttw. (A), faire entrer dans, attirer dans; in die Höhe —, faire monter, élever, hisser, porter en haut, pomper; in die Länge —, allonger, étirer, traîner en longueur, faire traîner, allonger, prolonger; in fch —, absorber, aspirer, attirer l'humidité, inspirer, humer (l'air); s'imbuir de, pomper, boire (l'eau); in Betrachtung —, demander conseil à, demeurer en consultation, mettre en délibération; in die Betrachtung —, prendre en considération; in die Spiel —, mettre en jeu ou en cause; in Zweifel —, mettre ou révoquer en doute, mit fch —, traîner ou entraîner après soi, traîner à sa suite; — nach, tirer, traîner, remorquer; nach fch —, entraîner à sa suite, être suivi de; fig. amener, entraîner (une conséquence); folgen nach fch —, avoir des suites; — vor, tirer ou attirer devant qn, appeler; vor Gericht —, appeler ou traduire en justice; hervor —, tirer, faire sortir; — zu, attirer à ou près de; fch (D) ttw. (A) zu Gemüth —, prendre qch. à cœur; zu Redenshaft —, demander un compte de, faire rendre compte; zu Rache —, consulter qn. sur qch, demander conseil à qn; zur Strafe —, infliger un châtiment à qn; zur Veranlassung —, rechercher qn; zu feld —, entrer en campagne; zur Tafel —, inviter à dîner, admettre à sa table. || 7. n. av. fem. aller, marcher, passer, se diriger, se transporter, se mouvoir, s'en aller, défilé, s'avancer, partir; fam. flier; Chass. tirer; faire son effort (parl. d'un vésicatoire); Mar. caler, avoir un tirant d'eau de; auf ttw. (A) —, marcher ou se diriger sur qch, monter sur qch, aller occuper qch;

aus —, sortir, déménager, émigrer; quitter; — durch, traverser, passer par ou à travers, pénétrer par, enfler (parl. du vent); in die Höhe —, entrer, aller, aller occuper, se loger dans une autre maison, emménager; in die Stadt —, entrer dans une ville, faire son entrée dans une ville; in die Strafe —, partir en guerre, aller à la guerre, se mettre en campagne; — über, franchir, passer; auf einen Berg —, faire l'ascension d'une montagne, aller s'établir sur une montagne; auf ein Zimmer —, aller occuper une chambre, emménager dans une chambre, changer de logement; auf die Wache —, monter la garde; zu feld —, entrer, se mettre en campagne; zu jtm. (D) —, aller demeurer chez qn, entrer au service de qn; Chass. zu holt —, aller chasser dans le bois; eine Strafe entlang —, suivre une route; sich durch die Strafe ou sich durch den Weg, passe tout chemin. || 8. av. haben, passer, traverser (parl. du vent). || 9. unipers. es zieht mich, je sens des tiraillements; es zieht mich in der Schult, j'éprouve des tiraillements à l'épaule; es zieht hier, il y a un courant d'air ici, on est ici entre deux airs; es zieht durch das Fenster, le vent passe par cette fenêtre. || 10. fch —, v. passer, aller le long de, s'étendre, se diriger, se transporter; avancer, s'avancer, se traîner, se prolonger, s'étendre, prêter, s'étendre, s'allonger, filer; se déjeter, se courber, se confiner; filer (parl. d'une liqueur); Méd. faire métastase; se fixer, se jeter (sur la poitrine); fch in ttw. (A) —, entrer ou pénétrer dans; fch in die Länge —, s'allonger; fig. traîner en longueur, se prolonger; sich ins Engé ou ins Klein —, se retrécir, se raccourcir, se resserrer; sich in eine andere Fahrt —, tirer sur une autre couleur; sich nach ttw. (D) —, se rouler sur, s'accommoder à la forme de; ziehend, qui tire, attractif, d'attraction; Méd. épistastique, tensif; umher ziehend, ambulante, vagabond, mobile, vague. || 11. = n. é. spl. ou Ziehung, action (f.) de tirer ou de tracer, tirage, m. trainage, m. trait, m. attraction, f. traction, f. force attractive; Méd. action (f.) épistastique; Mar. halage, m. touage, m. remorque, f. fig. action (f.) d'allonger ou d'étendre; tension, f. étirage, m. allongement, m. prolongation, f. lenteur traînante, temporisation, f. tirage, m. (d'une loterie); Méd. tiraillements, m. pl. douleurs tensives; élevage, m. élève, f. éducation, f. culture, f. passage, m. marche, f. migrations, f. pl. passage, m. (des oiseaux); déménagement, m. emménagement, m.

Ziher, m. é. —, (zi-der) tireur, m.; personne (f.) qui tire; Peign. grêle, f. Mar. haleur, m.; Cav. m. cabriolet, m.; tire-botte, m.; Tonn. siphon, m.; tire-bouchon, m.; — lohn, m. é. spl. tirage, m.; halage, f.

Ziehung, f. m. (zi-ou-ig) action (f.) de tirer; tirage, m. trainage, m. trait, m.; tirage, m. (d'une loterie).

Ziehungs —, de tirage; — liste, f. n. liste (f.) du tirage; — tag, m. é. t. jour (m.) de ou du tirage.

Ziel, n. é. t. (zi-él) but, m.; terme, m. bornes, f. pl. fig. dessein, m. projet, m. fin, f. Artill. but, m. blanc, m. point (m.) de mire; bis an — gehen, aller jusqu'au but; ein — setzen, borner, limiter, mettre des bornes; sich (D) ein — setzen, se proposer un but; das — treffen, toucher, atteindre le but; frapper au but; über das — hinaus — gehen, ou das — übersteigen, dépasser le but ou le terme, aller au-delà du but; nach dem — ichen, tirer au but; ten Maß und haben, dépasser toute mesure, sich zum — legen, déferer aux desirs de qn, entrer dans les vues de quelqu'un; — fah, m. é. t. G. am. accusatif, m.; — fah, m. fch. tonnau (m.) des écoles d'artillerie; — fläche, f. n. surface (f.) à atteindre; — geld, n. é. t. argent (m.) qu'on touche à de certaines échéances; — linie, f. n. ligne (f.) de mire; — los, adj. sans but; — maschine, f. n. cheval (m.) de pointage, — obiect, n.

et, c. objectif (m.) du tir, but (m.) à atteindre; — punkt, m. é. t. but (m.) à atteindre, point (m.) de mire, objectif, m.; — fah, m. é. t. sac (m.) de pointage; — schiebe, f. n. cible, f. blanc, m. but, m.; point (m.) de mire; fig. plastron, m.; jem. (A) zur — ichen sein, être machin, se moquer de qn, railler ou berner qn, prendre qn. pour but ou comme plastron de ses railleries; — schießen, n. é. spl. tir, m. jeu (m.) d'arquebuse; — fange, f. n. jalon, m. perche (f.) qui sert de but; — tag, m. é. t. jour fixe, date fixée ou déterminée; — tonne, f. n. tonneau (m.) des écoles d'artillerie; — wand, f. n. panneau, m.; — wort, n. é. t. Gram. régime, m.

Zielen, n. é. —, (zi-ien) 1. viser, pointer, mirer; auf ttw. (A) —, viser, ajuster qch; auf jem. (A) —, mettre ou coucher qn. en joue, viser qn; fig. faire allusion à qn, avoir qn. en vue; jem. (D) nach dem Herzen —, viser qn. au cœur. || 2. a. produire, obtenir; zielen, Gram. actif, transitif. || 3. = n. é. spl. action (f.) de viser, visée, f. tendance, f. vues, f. pl. visées, f. pl. intentions, f. pl.

Zieler, m. é. —, (zi-ler) celui qui vise ou qui pointe, pointeur, m.

Ziemen, n. (zi-mén) av. habin; convenir, aller, seoir, être séant, appartenir.

Ziemer, m. é. —, (zi-mér) 1. cimier (m.) du cerf; verge, f. (du cerf). || 2. Ornith. litorne, f. tourd, m. tourde, f. grive (f.) de genévrier, draine, f. merle (m.) à plastron blanc.

Ziemlich, adj. (zim-lid) convenable, raisonnable, séant; décent, moyen; fig. honnête. || adv. passable, passablement, médiocrement; raisonnablement, honnêtement; à peu près; — oft, assez souvent; — gut, assez bien, passable, passablement, pas trop mal.

Ziep — a, qui pipe ou pépie; — ammer, f. n. Ornith. brian fou; — droffel, f. n. grive chantante; petite grive; tour-delle, f.

Ziepen, n. (zi-pén) av. haben, pépier, piper, chuchoter, piailler; ringotter, siffler.

Zier, f. spl. (zi-ir) voy. Zierde, ornement, m.; — affe, m. n. v. ou — affchen, n. é. — fat, m. muscadin, m.; fam. minauderie, f. minaurée, f. pimbeche, f. — afferei, f. n. minauderie, f. afféterie, f. bégueulerie, f. — baum, m. é. t. arbre (m.) de décoration; — beugel, m. é. t. fat, m.; muscadin, m. élégant, m. dandy, m. gandin, m.; — buchhabe, m. n. n. lettre (f.) à crochets; — garten, m. é. t. jardin anglais ou d'agrément; — kunst, f. spl. art (m.) d'orne ou de décorer; décoration, f. — los, adj. sans ornements; — maler, m. é. t. décorateur, m. peintre (m.) de décorations, ornementiste, m.; — pflanze, f. n. plante (f.) de salou ou de décoration; — puppe, f. n. voy. — affe, fat, m. muscadin, m. — rahmen, m. é. t. Arch. cartouche, m.

Zierath ou Zierath, m. é. t. en. (zi-rät) ornement, m. enjolivement, m. décoration, f. Libr. vignette, f. — maler, m. é. t. peintre-décorateur, m. ornementiste, m.

Zierde, f. n. (zi-ré) ornement, m. parure, f. fig. gloire, f. Zu ihr die — aller Frauen, elle est la perle des femmes; — los, adj. sans ornements.

Zieren, a. (zi-rén) orner, parer, décorer; embellir, enjoliver, enrichir; illustrer (un livre); mignarder (son style). || sich —, v. s'orne, se parer, se décorer; fig. faire des manières ou des façons, affecter; parler avec affectation; fam. poser. || = n. é. spl. ornement, m. enjolivement, m.; affectation, f. minauderie, f. pl. manières, f. pl.

Ziererei, f. m. (zi-ré-rai) affectation, f. minauderie, f. simagrées, f. pl. minardise, f. Peint. genre maniere.

Zierlich, adj. (zir-lid) élégant, gracieux, délicat, plein de grâce; joli, gentil, mignon; charmant. || adv. élégamment, gracieusement, avec élégance, avec délicatesse, avec grâce.

Zierlichkeit, *f. spl.* (*ziér-lit-kait*). grâce, *f.* élégance, *f.* délicatesse, *f.* mignardise, *f.* *fam.* gentillesse, *f.*

Zierling, *m. (s. t.)* (*ziér-lin'g*). voy. Zierengel; fat, *m.* muscadin, *m.*

Zierath, *m. voy.* Zierath.

Ziesel, *f. n.* (*zié-zé*). Zool. zisel, *m.* souslik, *m.* — **bär**, *m. en. en. ours* commun; — **maus**, *f. z.* ou — **ratte**, *f. z.* souslik, *m.* zisel, *m.*

Ziefl, *m. (s. t.)* (*zié*). Bot. stachis, *m.*

Ziffer, *f. n.* (*zié-fér*). chiffre, *m.* (etc.) 1) mit — **bezeichnen**, marquer qch. par des chiffres, chiffrer qch.; 2) — **tragen**, chiffrer, écrire en chiffres; 3) mit — **zu schreiben**, cryptographier; *f.* — **bas**, *m. (s. t.)*, *Mus.* basse continue; — **blatt**, *n. (s. t.)*, *Horl.* cadran, *m.*; — **brief**, *m. (s. t.)*, lettre écrite en chiffres; — **bruch**, *m. (s. t.)*, *Arith.* fraction, *f.*; — **funft**, *f. spl. art.* mot de chiffrer, cryptographie, *f.*; — **rechnung**, *f. m.* calcul numérique arithmétique; — **schlüssel**, *m. (s. t.)*, clef (s. t.) du chiffre; — **schrift**, *f. z.* écriture chiffrée; — **zahl**, *f. m.* nombre (m.) en chiffres.

Ziffern, *n. (s. t.)* (*zié-férn*). ar. bâton, chiffrer.

Zigener, *m. s. —* (*zié-gér-nér*). Tzigane, *m.* Bohémien, *m.* Egyptien, *m.* Gitano, *m.* || — **in**, *f. m.* diseuse, *f.* de bonne aventure; Bohémienne, *f.* Egyptienne, *f.* Gitana, *f.* — **bande**, *f. m.* bande, *f.* troupe (s. t.) de Bohémiens; — **burische**, *m. n.* jeune Bohémien, *m.* — **frau**, *f. n.* Bohémienne, *f.* Egyptienne, *f.* — **Enabe**, *m. n.* jeune Bohémien, *m.* — **leben**, *n. s. —* vie (s. t.) de Bohémiens; 2) *n. (s. t.)* nomade; — **mädchen**, *n. s. —* jeune Bohémienne, *f.* — **mägig**, *adj.* en Bohémien; — **man**, *adv.* de l'aspect d'un Bohémien; — **sprache**, *f. spl. argot*, *m.* jargon, *m.* argot; — **gag**, *m. (s. t.)* de Bohémiens ou de Tziganes; — **tan**, *m. (s. t.)*, danse (s. t.) de Bohémiens; — **volf**, *n. (s. t.)*, bande, *f.* ou race (s. t.) de Bohémiens; — **weib**, *n. voy.* — **frau**; — **wesen**, *n. s. spl. vie* (s. t.) des Bohémiens.

Zigenerich, *adj.* (*zié-gér-nér-ich*). de bohémien; en bohémien.

Zigenern, *n. (s. t.)* (*zié-gér-nérn*). ar. bâton; mener une vie de Bohémien; vivre de la vie des nomades.

Zibi (zie), (*zié*). Géogr. la Thielle.

Zifore, *f. spl.* (*zié-ho-rié*). chicorée (s. t.) sauvage; âbmt — chicorée (s. t.) coudre; wite — dent (s. t.) de lion.

Silfen, *n. voy.* Zifpen.

Zimbale, *f. n.* (*zim-bâ-lé*). *Mus.* cymbale, *f.*

Zimbel, *f. n.* (*zim-bél*). ou Gumbel sonnette, *f.* cymbale, *f.* — **blume**, *f. n.* fleur au plantignon; — **flanz**, *m. (s. t.)*, son (m.) des cymbales; — **fraut**, *n. (s. t.)*, spl. cymbalaire, *f.*; — **register**, *n. s. —* Org. jeu (m.) de sonnettes, cymbale, *f.*; — **schläger**, *m. s. —* cymbalier, *m.*; — **wug**, *n. voy.* — **register**.

1. **Zimmer**, *n. s. —* (*zim-ér*). chambre, *f.* pièce, *f.* salle, *f.* local, *m.* jeu, *m.* mobilier — chambre garnie; 2) âbmt — cabinet (m.) de travail; das — **büten**, garder la chambre, rester à la chambre.

2. **Zimmer**, *m. s. —*, paquet (m.) de deux peaux; timbre, *m.* zimmer, *m.*

3. **Zimmer** — **s**, de chambre, de charpente; — **ameisen**, *f. pl.* fourmis charpentières; — **arbeit**, *f. m.* travail (m.) de cabinet; Charp. ouvrage (m.) de charpenter, charpenterie, *f.* — **ort**, *f. z.* hache (s. t.) de charpenter, cognée (s. t.) à équarrir; — **schleibhaus**, *f. spl.* ameulement (m.) d'une chambre; — **beil**, *n. (s. t.)*, *z.* voy. — **arg**, *f. aule* (s. t.) de mouton, hache (s. t.) de charpenter; — **beschäftigung**, *f. spl.* visite (s. t.) des bâtiments; — **bock**, *m. (s. t.)*, chevalet (m.) de charpenter; — **bo**, *m. n.* — **et** — **plancher**, *m.* — **burisch**, *m. n.* en apprenti (m.) charpenter; — **bede**, *f. n.* plan nd. *m.* — **flöz**, *n. (s. t.)*, spl. ou — **flöz**, *f. n.* flottage (m.) du bois de charpente; train (m.) de bois de charpente; — **geräth**, *n. (s. t.)*, ou —

geräthchaften, *f. pl.* ameulement, *m.* ou meubles (s. t.) de chambre; Charp. outils, *m. pl.* ou instruments (m. pl.) de charpenter, affutage, *m.*; — **gefell**, *m. n.* en compagnon (m.) de chambre; — **garçon** (m.) de charpenter; — **handwerk**, *n. (s. t.)*, métier (m.) de charpenter; — **bauer**, *m. s. —* Min. charpenter mineur, *m.*; — **bof**, *m. (s. t.)*, *z.* voy. — **z. l. b.** Charp. chantier (m.) de construction; Mar. parc, *m.*; — **holz**, *n. (s. t.)*, spl. bois (m.) de charpente, bois (m.) d'équarrissage; — **funft**, *f. spl. art.* (m.) du charpenter; — **leut**, *n. pl.* charpentier, *m. pl.*; — **mädchen**, *n. s. —* domestique, *f.* servante, *f.* femme (s. t.) de chambre, *voy.* — **mädchen** — **mami**, *m. (s. t.)*, *z.* voy. — **leut**, charpenter, *m.* Min. sapeur, *m.*; — **mannarbeit**, *f. pl.* travail (m.) de charpenter; — **mannsfnoten**, *m. s. —* nœud (m.) de charpenter, nœud allemand; — **mannsfunft**, *f. spl. art.* (m.) du charpenter; — **mannsnagel**, *m. (s. t.)*, clou (m.) à tête de champignon; — **mannschraube**, *f. n.* verin ou verin, *m.* cric (m.) à vis; — **meister**, *m. s. —* maître (m.) de charpenter; — **nagel**, *m. s. —* cheville, *f.* tenon (m.) de charpente, clou (m.) à tête de champignon; — **orgel**, *f. n.* Mus. harmonium, *m.*; — **pflanzen**, *f. pl.* plantes (s. t.) de salon; — **plaz**, *m. (s. t.)*, *z.* voy. — **hof**, chantier, *m.* atelier, *m.*; — **polier**, *m. (s. t.)*, *z.* ou — **polirer**, *m. s. —* maître-ouvrier, *m.* ouvrier (m.) charpenter; — **reihe**, *f. n.* série, *f.* ou enfilade (s. t.) de pièces; — **säge**, *f. n.* scie (s. t.) à main, passe-partout, *m.*; — **schmur**, *f. z.* cordeau (m.) de charpenter, spl. plan (m.); — **späne**, *m. pl.* copeaux (m. pl.) de bois de charpente; — **spinne**, *f. n.* araignée (s. t.) domestique, faucheur, *m.* faucheur, *m.*; — **stüd**, *n. (s. t.)*, pièce (s. t.) de charpente; Point. tableau (m.) de chambre ou de salon; — **teppich**, *m. (s. t.)*, tapis (m.) de parquet; — **thur**, *f. n.* porte (s. t.) d'une chambre; — **verboit**, *m. (s. t.)*, assemblage (m.) des bois; — **verzierer**, *m. s. —* décorateur, ornementiste, *m.*; — **wart**, *m. (s. t.)*, *z.* ou — **wärter**, *m. s. —* gardien, *m.* surveillant, *m.* portier, *m.* concierge, *m.*; — **werk**, *f. n.* chantier (m.) de construction; — **wert**, *n. (s. t.)*, spl. boiseries, *s. pl.* charpente, *f.* boiserie, *m.* charpenterie, *f.* — **werkstätte**, *f. n.* atelier (m.) de charpente.

Zimmerbar, *adj.* (*zim-ér-bär*). qui peut être charpenté.

Zimmerchen, *n. s. —* (*zim-ér-chen*). ou **Zimmerlein**, *n. s. —*, dim. de **Zimmer**, chambrette, *f.* petite chambre, cabinet, *m.*

Zimmerer, *m. voy.* Zimmermann.

Zimmern, *n. (s. t.)* (*zim-érn*). charpenter, tailler, équarrir ou façonner avec la hache; Min. cuveler (un puits); *fam.* menuiser, charpenter, assembler, construire, tailler grossièrement; *n. ar.* bâton, faire de la charpente; travailler le bois.

Zimmerung, *f. spl.* (*zim-ér-roung*). charpente, *f.* charpenterie, *f.* équarrissage, *m.* construction, *f.* voy. **Zimmerwerk**; Min. cuvelage, *m.* boiserie, *m.*

Zimmer, *m. (s. t.)*, spl. (*zim-mét*). ou **Zimm**, *m. (s. t.)*, spl. cannelle, *f.* cingé; — **bâton** (m.) de cannelle; — **apfel**, *m. (s. t.)*, pommier (s. t.) cannelle; corossol réticulé; — **bofsam**, *m. (s. t.)*, spl. baume (m.) de cannelle; — **baum**, *m. (s. t.)*, spl. cannelier, *m.* weiser — **baum**, cannelle blanche, *f.* — **blume**, *f. n.* ou — **blüthe**, *f. n.* fleur (s. t.) de cannelle ou de laurier-casse; — **branntwein**, *m. (s. t.)*, eau-de-vie (s. t.) de cannelle; — **baum**, *n. s. spl. ou* — **farbe**, *f. spl.* couleur (s. t.) cannelle; — **farben**, *adj.* ou — **farbig**, *adj.* de couleur de cannelle, cannelle; — **geruch**, *m. (s. t.)*, spl. parfum, *m.* ou odeur (s. t.) de cannelle; — **geschmack**, *m. (s. t.)*, saveur (s. t.) de cannelle; — **hammer**, *m. s. —* campbre (m.) du laurier-cannelier; — **houfcher**, *n. (s. t.)*, cannelas, *m.*; — **fügelchen**, *n. s. —* pastilles (s. t.) de cannelle; — **mandeln**, *f. pl.* canelass, *m.* pralines (s. t.) à la cannelle, amandes enduites de cannelle; —

nägelchen, *n. s. —* clou (m.) de cinna ou meurt de laurier-casse; — **öl**, *n. (s. t.)*, spl. huile essentielle de cannelle; — **ruide**, *f. n.* cannelle, *f.* essence de cannelle; — **schreiben**, *n. s. —* bâton (m.) de cannelle; Zool. ouïe, *f.* — **rose**, *f. n.* rose-cannelle, *f.* — **saure**, *f. n.* *Chim.* acide (m.) cinnamique; — **schwamm**, *m. (s. t.)*, agaric (m.) ou canneller; — **wafel**, *f. n.* cannelas, *m.* gaufre (s. t.) à la cannelle; — **wasser**, *n. s. —* eau (s. t.) de cannelle, *voy.* — **branntwein**.

Zimperlich, *adj.* (*zim-pér-lich*). précieux, pincé; mignard, sentimentel; d'une pruderie affectée, minaudier, macier; languoureux; — **thun**, *f. n.* précieuse, prendre un air pincé.

Zimperlichkeit, *f. spl.* (*zim-pér-lich-keit*). mignardise, *f.* minauderie, *f.* air pincé, affecterie, *f.*

Zimpern, *n. (s. t.)* (*zim-pérn*). ar. bâton, faire la précieuse, prendre des airs pincés, minauder, faire la sucrée.

Zimperlich, *adj. voy.* Zimperlich.

Zindel, *m. s. —* (*zim-dél* ou *zim-dil*). gaze, *f.* tissu (m.) de soie légère; ras (m.) de Chypre; — **finger**, *m. (s. t.)*, singlet, *m.* cinglet, *m.* asprède, *m.*; — **raffer**, *m. (s. t.)*, gaze, *f.* tissu (m.) de soie.

Zinf, *n. et m. (s. t.)*, spl. (*zim-lich*). zinc, *m.*; lotinfaure — zinc aéré, carbonate (m.) de zinc, limet, ant — sulfate (m.) de zinc; — **galvan**, *m. (s. t.)*, *z.* voy. — **galvan**, galvaniser, *z.* — **ähnlich**, *adj.* ou — **artig**, *adj.* qui tient du zinc; — **ähnliche Körper**, zincides, *m. pl.* — **asche**, *f. spl.* cendre, *f.* de zinc, cendres (s. t.) de zinc; — **äther**, *m. s. spl.* éther (m.) zincique; — **äzünq**, *f. n.* zincocarbonate, *f.* — **bedachung**, *f. n.* couverture, *f.* toiture (s. t.) zinc; — **bergwerk**, *n. (s. t.)*, mine (s. t.) de zinc; — **blech**, *n. (s. t.)*, zinc lamé; — **blende**, *f. spl.* zinc; — **blech**, *n. (s. t.)*, zinc sulfure; — **blumen**, *n. pl.* nihil (m.) album, fleurs (s. t.) de zinc; — **Miner.** fleurs (s. t.) de zinc; — **carbonate** hydraté de zinc; — **but**, *f. spl.* beurre, *f.* chlorure (m.) de zinc; — **bad**, *n. (s. t.)*, *z.* voy. couverture, *f.* toit (m.) en zinc; — **etz**, *n. (s. t.)*, mine (s. t.) de zinc, pierre (s. t.) calaminaire; sulfatés — **calamine**, *f.*; — **gelb**, *n. s. spl.* *Chim.* chromate (m.) de zinc; — **glas**, *n. (s. t.)*, spl. ou — **gläser**, *n. (s. t.)*, spl. zinc vitreux, mine de zinc vitreuse; — **hellig**, *adj.* zincifère; — **horn**, *n. (s. t.)*, cornet (m.) à bouquin; Zool. buccin, *m.*; — **kal**, *m. (s. t.)*, spl. calamine commune, zinc oxydé; — **orn**, *n. (s. t.)*, spl. oxyde (m.) de zinc ou zinc que; — **platte**, *f. n.* planche, *f.* ou lame (s. t.) de zinc; — **salbe**, *f. spl.* oguent (m.) de zinc; — **salz**, *f. n.* sels (m. pl.) zinciques, muriate (m.) de zinc; — **spach**, *m. (s. t.)*, spl. calamine lamelleuse, zinc carbonaté, zinc oxydé lamellaire; — **stüb**, *m. (s. t.)*, *z.* voy. assiette, *f.* ou la-sin (s. t.) au zinc; — **vitriol**, *m. et n. s. spl.* zinc sulfaté, vitriol (m.) de zinc; — **weiß**, *n. (s. t.)*, spl. blanc (m.) de zinc.

Zinf, *f. n.* (*zim-lich* ou *Zinken*, *m. s. —* 1. saillie, *f.* avancée, *f.* pointe, *f.* corne, *f.* tronçon (s. t.) de corne, *ci* — ville, *f.* (du bois de cerf); dent (s. t.) de fourche; Géogr. dent (s. t.) de montagne. 2. *Mus.* cornet (m.) à bouquin clairon, *m.* trompette, *f.* Org. cornet, *m.*

1. **Zinken**, *m. voy.* Zinf.

2. **Zinken**, *n.* mesure des dents ou des fourchons; Charp. assembler à dents d'aronde; *Mus.* jouer un air sur un cornet à bouquin ou une trompette; geizst, muni ou garni des dents.

3. **Zinken**, *adj.* de ou en zinc.

4. **Zinken** — **s**, de dents de cornet à bouquin; — **bläser**, *m. s. —* cornet (m.) à bouquin; joueur (m.) de cornet à bouquin, troubadour, *m.*; — **blat**, *n. (s. t.)*, *z.* voy. ceratophylle, *f.* voy. zernblatt; — **gebörn**, *n. s. t.* Chass. bois (m.) de cerf à trois ou quatre chevilles; — **register**, *n. s. —* ou — **zug**, *m. (s. t.)*, Org. cornet (m.) à bouquin, jeu (m.) de cornet, clairon, *m.* trompette, *f.*

cercle; Arch. cintre, *m.*; — **bogig**, *adj.* cintre; — **figur**, *f.* (n), *Gram.* cerce, *m.*; — **flèche**, *f.* n. plan (m), circulaire, cerce, *m.*; — **formig**, *adj.* circulaire; — **fuss**, *m.* c. 2, branche (f.) d'un compas; — **instrument**, *n.* c. 2, instrument (m), circulaire; — **lauf**, *m.* c. 2, spl. course (f.) circulaire; — **linie**, *f.* n. ligne (f.) circulaire, cerce, *m.*; — **maß**, *n.* c. 2, compas, *m.*; — **motte**, *f.* n. sphinx (m.) filipendule; — **öffnung**, *f.* en, ouverture (f.) d'un compas; — **punkt**, *m.* c. 2, centre (m.) d'un cerce, point central; — **reiten**, *n.* 2, spl. marche (f.) circulaire; — **rund**, *adj.* circulaire, rond, comme un cerce; — **säge**, *f.* n. scie (f.) à revider; — **schlüssel**, *m.* c. 2, —, clef (f.) à boussole; — **schmied**, *m.* c. 2, fabricant (m.) de compas; tailleur, *m.*; — **schnur**, *f.* 2, Ch. r. p. simbleau, *m.*; — **spise**, *f.* n. pointe (f.) de compas; — **stein**, *m.* c. 2, grapholite, *m.* serpulte, *m.*; — **tanz**, *m.* c. 2, spl. danse (f.) en rond, rotation, *f.*; — **vierung**, *f.* spl. quadrature (f.) du cerce.

Birkeln, *n.* (zür-keln), *av.* haben, circuler, se mouvoir en cerce, se mouvoir circulairement. || *av.* compasser; *Ag.* exécuter minutieusement; *geirfelt*, d'un travail achevé, perlé, parfait.

Birken, *n.* voy. Zirken.

Birkon, *m.* c. 2, spl. (zür-kön). Minéral. zircon, *m.*; celt. —, hyacinthe, *f.* gemme —, zircon commun, zirconite, *m.*; — **erbe**, *f.* spl. zircone, *f.*

Birkonium, *n.* c. 2, spl. (zür-konium), zirconium, *m.*

Birkular, *m.* Birkulation, *f.* Birkuliren, *n.* etc. voy. Circular, Circulation, etc.

Birkische, *f.* n. (zür-) —, ou Birkenbaum, *m.* c. 2, chêne lanigineux, p. n. (m.) cembra, cerre, *f.*

Birpe, *f.* n. (zür-pé), grillon (m.) domestique.

Birpen, *n.* (zür-pén), *av.* haben, strider, striduler, chanter (parl. de la cigale); grésillonner (parl. du grillon); piper, p. pier, gringotter (parl. des oiseaux); — **stirpend**, strident, *av.* n. 2, spl. stridulation, *f.* grésilleusement, *m.* chant, *m.* (de la cigale); murmure, *m.*

Bisich, *m.* c. 2, (zich), sifflement, *m.* chuintement, *m.*; — **laut**, *m.* c. 2, *Gram.* son siffant ou sibilant; siffante, *f.*; — **lauter**, *m.* c. 2, —, siffante, *f.* consonne siffante ou chuintante; — **maus**, *f.* voy. Zischmaus; — **natter**, *f.* n. malpote, *m.*

Bischeln, *v.* (zür-cheln), *av.* haben, chuchoter, parler bas à l'oreille de qn, dire à voix basse; *Gram.* chuintier. || *n.* c. 2, spl. chuchotement, *m.* chuchoterie, *f.*

Bischelstimm, *f.* n. (zür-chel-chtim-d), voix (f.) qui chuchote

Bischen, *n.* (zür-chén), *av.* haben, siffler (parl. du serpent); bouillonner, frémer (parl. de l'argot); siffier (un acteur), tam. Syrden —, siffier en parlant; — **schend**, siffant, chuintant, sibilant, strident, *av.* n. 2, spl. sifflement, *m.* bouillonnement (m.) de l'eau; *Med.* râle muqueux ou sibilant.

Bisiliren, *voy.* Zisiliren.

Biser, *f.* n. (zür-zén), ou Bisererbsé, *f.* n. ciceroles, *f.* pois (m.) chiche ou gris.

Bisierne, *f.* voy. Zisierne.

Biber, *f.* n. (zür-) cithare, *f.* mandoline, *f.*; — **schlager**, *m.* c. 2, ou — **spieler**, *m.* c. 2, joueur (m.) de cithare.

Birone, *f.* Bironen —, *voy.* Zitren, Zitronen.

Bitt ou **Bit**, *m.* c. 2, (zür-) toile (f.) de coton, indienne, *f.* perse, *f.*; — mit tetter Chutafate, perse (f.) à fond rouge; — *atig*, *adj.* imitant l'indienne; — *artig*, *adj.* artifice, *Gram.* casimir (m.) perse; — *facum*, *m.* c. 2, spl. perse-coton, *m.*

Bittchern, *n.* voy. Zittchern.

Bitten, *adj.* (zür-zén), de perse, d'indienne, en perse, en indienne.

Bitter, *m.* c. 2, (zür-én), *voy.* Zitter; darte volante; — **aal**, *m.* c. 2,

Zool. anguille (f.) électrique; gymnote, *m.*; — **affe**, *m.* n. n. singe trembleur; — **blafe**, *f.* n. holothurie tremblante; — **cide**, *f.* n. ou — **cépe**, *f.* n. tremble, *m.* peuplier-tremble, *m.*; — **fisch**, *m.* c. 2, poisson (m.) électrique ou tremblant, torpille, *f.*; — **fliege**, *f.* n. p. ouche vibrante, ichneumon, *m.*; bombyle, *m.*; — **gold**, *n.* voy. Zittergold; — **gras**, *n.* c. 2, tremblin, *m.* brise, *f.* amourette, *f.*; — **maal** ou **mal**, *n.* c. 2, darte volante, érythème, *m.*; éruption (f.) urticaire, lichen, *m.*; — **müde**, *f.* n. tipule tremblante; — **nadel**, *f.* n. tremblant, *m.* aiguille tremblante; — **pappel**, *f.* n. voy. — **schet**, tremble, *m.*; — **roche**, *n.* n. raie (f.) électrique, torpille, *f.*; — **rose**, *f.* n. narcisse (m.) sauvage, faux narcisse; — **rimme**, *n.* n. voix tremblante ou chevrotante; — **stiche**, *m.* pl. Gr. ar. grignotis, *m.*; — **vogel**, *m.* c. 2, turier, *m.* papillon (m.) jaune; *Ornith.* serin (m.) de Hollande; — **weld**, *m.* c. 2, silure (m.) électrique; — **wurm**, *m.* c. 2, vibration, *m.*; — **wurz**, *f.* spl. ou — **wurzel**, *f.* spl. oseille, *f.* patience (f.) aiguë.

Bittern, *n.* (zür-én), *av.* haben; 1. trembler, frémer, frissonner, trembloter, éprouver un frisson; ver. Wurd —, frémer de frayer; ver. Kulte —, trembler de froid; mit der Hand —, avoir la main tremblante; 2. trembler, trembloter, vibrer, vaciller, osciller, onduler, s'ébranler, s'écarter, tremblant, vibrant, tremblotant, ondulant, vacillant; jiterbe Sanddrift, écriture tremblée. || 3. —, *m.* c. 2, spl. tremblement, *m.* tremblement, *m.* frémissement, *m.* frissonnement, *m.* oscillations, *f.* pl. ondulations, *f.* pl. vibrations, *f.* pl.

Bitmer ou **Bitmer**, *m.* c. 2, spl. (zür-er). Bot. zédoaire, *f.* wilde —, bryone blanche; — **chocolade**, *f.* spl. chocolat à la zédoaire; — **frant**, *n.* c. 2, spl. zédoaire, *f.* herbe (f.) de la zédoaire; — **ol**, *n.* c. 2, spl. huile (f.) de zédoaire; — **saunen**, *m.* c. 2, —, semence (f.) de zédoaire; ab. sinthe (f.) de Judée; — **wurzel**, *f.* n. racine (f.) de zédoaire.

Bit, *m.* voy. Zitt.

Bize, *f.* n. (zür-izé), Vétér. mamelle, *f.* mamelon, *m.*; tétou, *m.* tétin (m.) de la mamelle; pis, *m.* tétine, *f.* trayon, *m.* (de la vache).

1. **Bižen**, *a.* (zür-izén), teter, prendre le sein.

2. **Bižen** —, *a.* de la mamelle, du tétou; — **ede**, *f.* n. Anat. ang. mastoïdien; — **formig**, *adj.* mamellonné, mamiforme; mamillaire, papillaire; — **fortias**, *m.* c. 2, apophyse (f.) mastoïde; — **frant**, *n.* c. 2, spl. lampasne commune; herbe (f.) aux mamelles; — **lehre**, *f.* spl. mastologie, *f.*; — **loch**, *n.* c. 2, trou mastoïdien; — **los**, *adj.* sans tétines; — **narb**, *f.* c. 2, suture mastoïdienne; — **sch**, *m.* c. 2, ou — **schide**, *f.* n. mastothèque, *f.*; — **thiere**, *n.* pl. mammifères, *m.* pl. — **jahn**, *m.* c. 2, mastoïdite, *m.*

Bobel, *m.* c. 2, —, (zür-bél), zibeline, *f.* martre (f.) ibeline; — **fang**, *m.* c. 2, spl. chasse (f.) aux zibelnes; — **fänger**, *m.* c. 2, —, chasseur (m.) de zibelnes; — **fell**, *n.* c. 2, zibeline, *f.*; — **prau** (m.) de martre zibeline; — **tutter**, *u.* c. 2, —, fourrure (f.) de zibeline; — **maus**, *f.* c. 2, lemming, *m.*; — **maus**, *m.* c. 2, manchon (m.) de zibeline; — **maus**, *f.* n. bonnet garni de pelisse; — **pelz**, *m.* c. 2, zibeline, *f.* pelisse (f.) de zibeline; — **schwarz**, *m.* c. 2, queue (f.) de zibeline; — **schacher**, *m.* voy. — **maus**; — **thie**, *n.* c. 2, ou — **wieci**, *n.* c. 2, —, zibeline, *f.* martre (f.) zibeline.

Bober, *m.* c. 2, —, (zür-bér), tino, *f.* tinette, *f.* cuve, *f.* cuveau, *m.* voy. Zuber.

Bobiat, *m.* c. 2, c. (zür-diak), Astr. Zodiaque, *m.*

Bofe, *f.* n. (zür-fé), femme (f.) de chambre, servante, *f.* suivante, *f.* soubrette, *f.*

Bofen —, *a.* de soubrette, d'antichambre; — **geschwas**, *n.* c. 2, pl. propos (m.) pl. d'antichambre; — **rolle**, *f.* n. Théât. rôle (m.) de soubrette, rôle (m.) à tablier.

Bögerer, *m.* c. 2, (zür-gue-rér), *voy.* Zauder, retardataire, *m.*; temporisateur, *m.*; trainard, *m.*

Bögern, *n.* (zür-gern), *voy.* Zaudern, *av.* haben, hésiter, être indécis, tarder, temporiser. || —, *n.* c. 2, spl. et **Bögerung**, *f.* n. hésitation, *f.* retard, *m.* lenteurs, *f.* pl. c. 2, Zögung, sans retard, sans délai, de suite, incontinent.

Bögling, *m.* c. 2, (zür-ging), nourrisson, *m.* élève, *m.* el; pensionnaire, *m.* el; — *cine* Zögling, élève (m.) d'un prytanée militaire.

Boilue, *m.* invar. (zür-i-lous), Zoile, *m.*; *fig.* envieux, *m.* jaloux, *m.*

1. **Boll**, *m.* c. 2, (zür-) *de* douane, droits (m. pl.) d'entrée ou de sortie, douane, *f.* octroi, *m.* péage, *m.*; *fig.* tribut, *m.* dette, *f.*; bureau (m.) de la douane, bureau (m.) de l'octroi; *fläblich* —, octroi, *m.*; *schlichter* —, droit (m.) mobile; *durch-gang* —, acquit-à-caution, *m.*; *cine* — *cröben*, percevoir un droit; *der Natur den* — *behalten*, payer son tribut à la nature; — **amt**, *n.* c. 2, —, douane, *f.* bureau (m.) des douanes; charge, *f.* ou emploi (m.) dans les douanes; administration (f.) des douanes; — **angabe**, *f.* n. déclaration (f.) en douane; — **an-schlag**, *m.* c. 2, *voy.* — *tafel*, tarif (m.) des douanes ou de l'octroi; — **an-schluss**, *m.* c. 2, spl. accession (f.) à l'union douanière; — **aufsicht**, *m.* c. 2, —, inspecteur, *m.* ou directeur (m.) des douanes ou de l'octroi; — **baum**, *m.* c. 2, c. 2, barière, *f.* péage fluvial; *ter* — **becante**, *adj.* sub. ou *ter* — **bediente**, *adj.* sub. douanier, *m.* commis, *m.* ou employé (m.) des douanes, péager, *m.*; — **behör**, *f.* n. bureau (m.) des douanes; — **berichter**, *m.* c. 2, —, douanier, *m.* ou inspecteur (m.) des douanes à cheval; — **bescher**, *m.* c. 2, —, visiteur, *m.*; — **bude**, *f.* n. bureau (m.) des douanes ou du péage; — **bureau**, *n.* c. 2, *voy.* — **amt**; — **conferent**, *f.* n. conférence douanière; — **deklaration**, *f.* n. déclaration (f.) en douane; — **deklarationsbuch**, *n.* c. 2, registre (m.) de la douane; — **cinnahme**, *f.* n. perception, *f.* ou revenu (m.) des douanes, bureau (m.) de la douane; — **cinnnehmer**, *m.* c. 2, —, percepteur, *m.* receveur (m.) des douanes; — **peager**, *m.*; — **frei**, *adj.* affranchi des droits de douane, en franchise, exempt de péage; *am* — *Wanzen und* — *frei*, les pensées sont libres; — **freischit**, *f.* n. exemption, *f.* ou franchise (f.) de la douane, franchise, *f.* entrée (f.) en franchise, exemption (f.) de péage; — **freischlein**, *m.* c. 2, c. 2, certifi. at (m.) de franchise; passavaut, *m.* transit, *m.*; — **gebührt**, *f.* n. douane, *f.* péage, *m.*; continue, *f.*; — **geredichteteit**, *f.* spl. droit (m.) d' douane ou d'octroi; — **hané**, *n.* c. 2, —, douane, *f.* bureau (m.) de la douane ou de l'octroi, péage, *m.*; — **ich**, *f.* n. *Mar.* yacht (m.) de la douane; — **lammer**, *f.* voy. — **amt**; — **lauer**, *m.* c. 2, —, *Mar.* garde-côte, *m.*; — **linie**, *f.* n. ligne (f.) de douane; — **maß**, *n.* c. 2, —, mesure (f.) d'un pouce; mesure (f.) par pouces; *p.* ed. *m.* mesure de 12 pouces; — **ordning**, *f.* spl. règle (m.) des douanes; — **pacht**, *m.* c. 2, spl. ferme, *f.* ou at (m.) des douanes ou de l'octroi; ferme (f.) d'un péage; — **pächter**, *m.* c. 2, —, douanier, *m.* fermier (m.) de la douane; — **pächter**, *m.* c. 2, —, acquit-à-caution, *m.* permis (m.) d'exportation; — **piahl**, *m.* c. 2, *voy.* — **taule**, poteau (m.) de péage; — **pflüchtig**, *adj.* qui paye les droits de douane d'octroi, obligé de payer la douane; *trap*, s. d'un droit d'entrée; — **pflüchtigkeit**, *f.* spl. obligation (f.) de payer la douane; — **quittung**, *f.* n. acquit (m.) de douane, dégageant, *m.*; — **register**, *m.* c. 2, —, ou — **rolle**, *f.* n. tarif, *m.* ou taxe (f.) de la douane; — **sch**, *f.* n. aff. ire (f.) d'octroi ou de douane; in — **sch**, en matière

appropriation, *f.* imputation, *f.* dédicace, *f.* (d'un livre); *Zueignung* der Verdienste (*Hyssli*, application (*f.*) des mérites de Jésus-Christ, indulgences, *f. pl.*

Zueignungs — *a.*, dédicatoire; — *brief*, *m.* *ts.* *c.* épître dédicative; — *ſchrift*, *f.* *m.* dédicace, *f.*

Zu-eilen, *n.* (*tsou-ai-lèn*). *av.* ſein, aller vite, voler vers un lieu, accourir en hâte, se porter ou se diriger en toute hâte vers, se précipiter au-devant de; *dem Verleben* —, courir à sa ruine.

Zu-erben, *a.* (*tsou-er-bèn*). 1. hériter en plus de, avoir encore avec son héritage. | 2. transmettre par héritage.

† *Zu-erkennen*, *a.* (*tsou-er-kèn-nèn*). *erkennen* *zu*, juerkann, déferer, décerner, attribuer; *gerichtlich* —, adjudger; *jdm.* (*b.*) *ein* *tsi* *tsa* —, condamner *qn.* à une peine. || = *n.* *spl.* et *Zuerkennung*, *f. spl.* action de déferer ou d'adjudger, adjudication, *f.* attribution, *f.* application, *f.* *Jur.* sentence adjudicative.

Zuerkenntniß, *f.* *ſſt.* (*tsou-er-kèn-ti-niſſ*), sentence adjudicative.

Zuerſt, *adv.* (*tsou-erst*). 1. premièrement, en premier lieu, primo, tout d'abord, avant tout; — *wied* *er* *daſſ*..., il voulait avant tout que...; — *ſemmen*, venir le premier ou la première. | 2. la première fois, pour la première fois, de primo-abord.

Zu-ertheilen, *a.* (*tsu-er-tai-lèn*). allouer, accorder, distribuer à.

Zu-fächeln, *a.* (*tsou-féd-èln*). envoyer avec l'éventail, ventiler, éventer. *Kühlung* —, agiter l'éventail pour rafraîchir.

Zu-fachen, *a.* (*tsou-fad-èn*). attiser, faire prendre; *fig.* stimuler, exciter; *der Zündſtrich* *Athem* —, allumer le feu de la discorde.

† *Zu-fahren*, *n.* (*tsou-fà-rèn*). *fuhr* *zu*, jufahren, *av.* *haben*, 1. aller bon train, aller vite, bien marcher, fouetter les chevaux; *fah* *zu*, jufuhr, fouetter, cocher. | 2. *av.* *sein*, aller (en voiture, en bateau); se diriger vers, avancer, marcher sur; *auf* *das* *Land* —, se diriger vers la côte. | 3. *fig.* se jeter, se ruer sur, se précipiter, s'élançer; *blind* *auf* *etw.* (*a.*) —, donner tête baissée dans qch. | 4. se fermer brusquement. || 5. *a.* convoier, amener (les vivres).

Zufall, *m.* *ts.* *ts.* (*tsou-fal*). 1. *hasard*, *m.* chance, *f.* fortune, *f.* sort, *m.*; *was* *fortuit* *ou* *imprévu*, *aventure*, *f.* occurrence, *f.* accident, *m.*; *tür* *zu* —, par hasard, accidentellement, fortuitement; *dem* — *et* *ab-hängen*, dépendre du sort; *etw.* (*a.*) *dem* — *überlassen*, abandonner au hasard, donner au hasard; *glücklich* —, bon; *aubaine*, chance, *f.*; *unlücklich* —, mésaventure, *f.* contre-temps, *m.* | 2. *Méd.* accès, *m.* attaque, *f.* crise, *f.* mal, *m.*; *paroxysme*, *m.*

† *Zu-fallen*, *n.* (*tsou-fal-èn*). *fiel* *zu*, jufallen, *av.* *sein*, 1. se fermer en tombant; *die* *Augen* *fallen* *nur* *zu*, mes yeux se ferment involontairement (de sommeil); *se* *tombe* *de* *sommeil*. | 2. *tomber* *du* *côté* *de*, *échoir*, *tomber* *en* *partage*, *retomber* *sur* *qn.* *venir* *à*, *revenir* *à*, *arriver*; *Chass.* donner dans le piège; *jdm.* (*b.*) —, se jeter dans le parti de *qn.*; *daſſ* *ſoll* *ihm* *zu*, cela lui revient, cela est de son ressort; *zufallend*, se fermant de soi-même, afferent; *et* *mit* *zu* *fallen*; *Thiel* *la* *part* *qui* *me* *revient*.

Zufällig, *adj.* (*tsou-fél-id*). arrivé par hasard, arrivé fortuitement ou accidentellement; fortuit, accidentel, de rencontre; *Jur.* casuel; *Méd.* occasionnel; *Phil.* contingent; — *et* *Wille*, par hasard. || *adv.* accidentellement, par hasard, fortuitement.

Zufälligkeit, *f. spl.* (*tsou-fé-liſſ-kait*). *hasard*, *m.* accident, *m.* événement fortuit, éventualité, *f.* occurrence, *f.*

Zu-fallen, *a.* (*tsou-hal-tèn*). *oindre*, *repplier*. || *ſich* —, *r.* se plier, se joindre.

Zu-fertigen, *a.* (*tsou-fér-ti guèn*). *Chanc.* expédier, envoyer, dépêcher. || = *n.* *spl.* et *Zufertigung*, *f.* *en*, expédition, *f.*

† *Zu-flechten*, *a.* (*tsou-fléd-tèn*). *flocht* *zu*, juflochten, *fermer* *et* *tresser*, *fermer* *ou* *clorre* *d'un* *clayonnage*.

Zu-fließen, *a.* (*tsou-flik-èn*). *boucher*, *fermer*, *raccomoder*, *reprendre*, *ravauder* (des bas); *Taill.* mettre une pièce, rapiécer.

† *Zu-fliegen*, *n.* (*tsou-flé-guèn*). *flog* *zu*, juflogen, *av.* *sein*, 1. voler ou se diriger vers, se réfugier, chercher un refuge, aller s'établir (chez *qn.*) | 2. se former subitement, arriver d'une façon inattendue, arriver comme par enchantement; *Prov.* *wo* *Tauben* *ſind*, *da* *fliegen* *Tauben* *zu*, l'eau coule toujours à la rivière, le bien cherche le bien.

† *Zu-fliehen*, *n.* (*tsou-flé-èn*). *flocht* *zu*, juflochten, *av.* *sein*, fuir, s'enfuir vers, se réfugier auprès de; *courir* *ou* *voler* *au-devant* *de* *qn.*

† *Zu-fließen*, *a.* (*tsou-flé-ssèn*). *flocht* *zu*, juflochten, *av.* *sein*, couler vers, affluer, arriver en masse ou en abondance, se diriger vers; *jdm.* (*b.*) *etw.* (*a.*) — *lassen*, avantager ou favoriser *qn.*

Zu-flößen, *a.* (*tsou-fléu-ssèn*). faire flotter vers un lieu.

Zufucht, *f. spl.* (*tsou-flucht*). refuge, *m.* recours, *m.* ressources, *f.* retraite, *f.* asile, *m.*; *ſich* — *zu* *jdm.* (*b.*) *nehmen*, avoir recours à *qn.* recourir à *qn.* chercher un refuge auprès de *qn.* se réfugier chez *qn.*; *et* *ist* *meint* *ſinſte* —, il est mon seul ou mon unique refuge.

Zufuchts — *a.* de refuge, de retraite; — *haus*, *n.* *ts.* *et*, maison (*f.*) de refuge ou de retraite, asile, *m.*; — *hafen*, *m.* *ts.* *et*, port (*m.*) de salut; — *ort*, *m.* *ts.* *et*, abri, *m.*; *Fortif.* réduit, *m.*; *Milit.* refuge, *m.*; — *platz*, *m.* *ts.* *et*, *Fortif.* place forte servant de refuge; — *Recht* *n.* *ts.* *spl.* droit (*m.*) d'asile.

Zu-flüchten, *n.* *voy* *Zu-flüchten*.

Zuflug, *m.* *ts.* *spl.* (*tsou-flucht*). essor, *m.* ou vol (*m.*) vers.

Zufuß, *m.* *ſſt.* *spl.* (*tsou-flouſſ*). 1. affluence, *f.* abondance, *f.* arrivée, *f.* concours, *m.* (de gens); *Mét.* afflux, *m.* fluxion, *f.*; — *von* *Säſſen*, *épirrhée*, *f.*; *Wäſſung* *und* — *die* *Matte*, *marée*, *f.* flux (*m.*) et reflux, *m.* | 2. *fig.* secours, *m.* *pl.* subsistances, *m.* *pl.* moyens, *m.* *pl.* ressources, *f. pl.* || 3. *m.* *ſſt.* *et*, *Geogr.* affluent, *m.* (d'un fleuve); — *graben*, *m.* *ts.* *ou* — *kanal*, *m.* *ts.* *et*, rigole (*f.*) d'alimentation; — *mündung*, *f.* *m.* embouchure (*f.*) d'un affluent; — *rohr*, *f.* *n.* conduit (*m.*) d'air.

Zu-flüſtern, *a.* (*tsou-flus-tèrn*). chuchoter, souffler, dire à l'oreille, insinuer, faire entendre qch. à *qn.* || = *n.* *spl.* et *Zuflüſterung*, *f.* *en*, chuchotement, *m.* insinuation, *f.*

Zufolge, *prép.* (*tsou-fol-gué*). gouverne le génitif lorsque le complément est après, et le datif lorsque le complément est avant; *voy.* *ſelbst*; par suite, en vertu de, d'après, conformément, en conséquence; — *ſich* *Wunder*, *ou* *ſich* *Wunder* —, conformément à vos desirs; — *ſſen*, *ou* *dem* —, d'après cela.

Zu-fördern, *a.* (*tsou-four-dèrn*). expédier, faire arriver en un endroit.

Zufragen, *a.* *voy.* *Zufragen*. *An-fragen*.

Zufrieden, *adj.* (*tsou-fri-dèn*). 1. content, satisfait, heureux, *jdm.* (*a.*) — *ſtellen*, contenter ou satisfaire *qn.*; — *ſein* *mit* (*b.*) —, être content de; *ſind* *Sie* *damit* —? *en* êtes-vous content? *ich* *bin* *es* —? soit! je le veux bien! || 2. tranquille, en paix, paisible, en repos, apaisé; *ſich* — *geben*, se tranquilliser, se rassurer, se consoler; — *ſich* *geben*, apaiser par des paroles, calmer; *jdm.* (*a.*) — *lassen*, laisser *qn.* en paix ou en repos. | 3. *adv.* en paix, tranquillement; — *ſich* *geben*, *adj.* satisfaisant.

Zufriedenheit, *f.* (*tsou-fri-dèn-heit*). contentement, *m.* satisfaction, *f.* bonheur, *m.*; — *ſich* *über* *Reichtum*, contentement passe richesse.

† *Zu-frieren*, *n.* (*tsou-fri-rèn*). *ſtör* *zu*, jufrieren, *av.* *ſein*, prendre, se prendre, se geler, se glacer.

Zu-fügen, *a.* (*tsou-fü-guèn*). 1. ajouter, joindre à; || 2. causer, être la cause de, faire; *jdm.* (*b.*) *ſchaden* —, causer du tort à *qn.*

Zufuhr, *f. spl.* (*tsou-four*). action (*f.*) d'amener ou d'apporter, apports, *m. pl.* convois, *m. pl.* transport, *m.*; arrivée (*f.*) de marchandises, approvisionnement, *m.*; *Mar.* arrivée, *m.* abord, *m.*; *Ch.* de *ſer.* camionnage, *m.*; *Mil.* convoi, *m.* provisions, *f. pl.* vivres, *m. pl.* approvisionnement, *m.* communications, *f. pl.*; — *des* *ſtützer*, approvisionnement (*m.*) en fourrage, affouragement, *m.*; *frühe* —, ravitaillement, *m.*; *ſich* *ſelbſt* *zu* — *ab-ſchneiden*, couper les vivres à une place.

Zu-führen, *a.* (*tsou-fü-rèn*). conduire à, amener vers, mener chez, présenter à, procurer à, être la cause ou la raison de; *zuführend*, qui amène, qui conduit, conducteur; *Bot.* adducteur; *Anat.* afferent.

Zuführer, *m.* *ts.* —, (*tsou-fü-rèr*). celui qui amène ou procure, conducteur, *m.*; *Ch.* de *ſer.* camionneur, *m.* voiturier, *m.*; *Bot.* vaisseau adducteur. || = *n.* *spl.* *ts.* *et*, entremetteur, *f.* *pop.* maquerele, *f.*

Zuführung, *f. en* (*tsou-fü-roung*). *Hydr.* conduite, *f.*

Zu-füllen, *a.* (*tsou-fu-lèn*). emplir, remplir, ajouter (en emplissant); combler, parfaire, ajouter, verser encore; *noch* *Wein* —, y verser encore du vin.

Zug, *m.* *ts.* *ts.* (*tsou*). 1. action (*f.*) de tirer, traction, *f.* trait, *m.* ce à l'aide de quoi on tire, tirant, *m.* tirelle, *f.* cordon, *m.* (de sonnette); poignée, *f.* manche, *m.*; *zu* *und* *Ballen*, les vides (*m. pl.*) et les pleins, *m. pl.* les creux (*m. pl.*) et les reliefs, *m. pl.*; *Jeu.* coup, *m.* trait, *m.* aux échecs; *ſich* *coup* (*m.*) de file. | 2. *cours*, *m.* passage, *m.* marche, *f.* direction, *f.* voyage, *m.* migration, *f.* (des oiseaux); pèlerinage, *m.* expédition (*f.*) militaire, campagne, *f.* croisée, *f.* *fig.* courant, *m.* direction, *f.* cours, *m.* (des nuages); suite, *f.* série, *f.* enfilade, *f.* rangée, *f.*; — *von* *ſich* *ſuite* (*f.*) de hauteurs; *marche*, *f.* cortège, *m.* défilé, *m.* procession, *f.* troupe, *f.* couple, *f.* (de boeufs) attelage, *m.* (de chevaux); bande, *f.* volée, *f.* (d'oiseaux); passage (*m.*) des troupes; *Mil.* section, *f.* file, *f.* peloton, *m.* escouade, *f.* colonne, *f.*; *Ch.* de *ſer.* convoi, *m.* train, *m.* *chemin* *de* *train* (*m.*) mixte; *Mil.* train (*m.*) d'artillerie; — *über* *die* *Alpen*, passage (*m.*) les Alpes; *in* *ein* *auf-märschieren*, se former en pelotons; *in* *zwei* *zu* *gehen*, marcher sur deux colonnes; *ſehen* — *nicht*, tarder, dénier par, passer par; *weil* *et* *damal* *in* — *ist*, une fois qu'il est en train, en marche, une fois qu'il est lancé; *in* — *bringen*, lancer, mettre en train; *in* — *kommen*, se mettre en train; *aus* *dem* — *et* *kommen*, perdre le fil de ses idées; *in* *vollem* —, en pleine marche; *im* *ſehen* — *ſein*, être bien en train ou bien en marche; *Ch.* de *ſer.* *gambolier* —, train (*m.*) omnibus. | 3. *courant* (*m.*) d'air, vent (*m.*) coulis, appel, *m.* tirage, *m.* (d'une chemise); tirant, *m.* (d'au); *Hydr.* système (*m.*) de tirants, piston, *m.* (de pompe), conduit, *m.* conduite, *f.* registre, *m.* jeu (*m.*) d'orgues; *Fond.* event, *m.*; — *haben*, avoir de l'air, livrer passage à l'air; *ich* *hier* *in* —, il y a un courant d'air; *im* — *ſtehen*, être dans un courant d'air; *fam.* être entre deux airs. | 4. mouvement (*m.*) sympathique, entraînement, *m.* attraction, *f.* penchant, *m.* impulsion, *f.* voix (*f.*) du cœur; *der* — *des* *herzens* *ist* *des* *ſeindlichen* *Stimm*, le mouvement du cœur est la voix du sort. | 5. *trait*, *m.* aspiration, *f.* haleine, *f.* coup, *m.* (de sifflet, d'archet); jeu, *m.* (d'orgues); coup, *m.* (de piston); *clien*

— thun, boire un coup; *Echecs*, jouer un coup; den *ersten* — haben, avoir le trait; auf einen —, ou mit einem —, d'un seul trait, d'un seul coup; auf einen — aus-triufen, vider d'un seul trait, in lauge — ein-atmen, aspirer à longs traits; in den letzten —en tirant, être à l'agonie, être à l'article de la mort, être à toute extrémité | *le trait*, m. **action**, f. procède, m. manière (f.) de faire, épisode, m.; d'attribution —, trait saillant ou caractéristique; ein — sein être à un trait de sa générosité; — aus den letzten Art XII., trait, m. ou épisode (m.) de la vie de Charles XII. | 7. *trait*, m. (de plume), coup, m. (de pinceau), paraphe, m. parole, m.; *Peint.* contours, m. pl. lineaments, m. pl. trace, m. trait, m.; *Arch.* trace, m. levé, m. plan, m. croquis, m.; *Arm.* rayure (f.) d'un canon, raies, f. pl.; grabat —, rayure droite; die — auf-richten, redresser les rayures; die *ersten* —, l'ébauche, f. la pocharde; mit flüchtig —en schiden, peindre à grands traits ou à traits vigoureux; in kurzen —en, en peu de mots, brièvement; — ab-tand, m. *ce, ce, Mil.* distance, f.; ganz — ab-tand, distance entière; halber — ab-tand, demi-distance, f.; wenig — ab-tand, quart (m.) de distance; — an-gehe, f. n. fourmi (f.) de visite ou processionnaire; — angel, f. n. Pêche ligne dormante; — anker, m. *é, é, Arch.* ancre (f.) de tirant; — bal-len, m. *é, é, voy.* — baum, *Cherp.* maître-en-trait, m.; — band, m. *é, é, et, ruban* (m.) pour tirer ou serrer, tirant, m. cordon, m.; *Arch.* tirant, m. étrier, m. lien (m.) de fer; — baum, m. *é, é, et, fleches* (f. pl.) d'un pont-levis; — biele, f. n. abeille-mère, f. mère (f.) abeille, reine, f.; — biatt, m. *é, é, et, bricole*, f. longe (f.) de trait; — boh-er, m. *é, é, Tonn.* tire-bord, m. tire-fond, m.; — bol-len, m. *é, é, Cherp.* bouillon (m.) d'assemblage; — breite, f. spl. profondeur (f.) d'un peloton, balte — breite, demi-front de peloton; — brü-cke, f. n. pont-levis, — brü-cke mit hintergehoit, pont-levis (m.) à contre-poids; — bru-nen, m. *é, é, fontaine* (f.) à tirant; — diener, m. *é, é, Arch.* canonnière (m.) d'état; — di-stant, f. *é, é, crâneau*, m.; — eisen, m. *é, é, Tonn.* tire-fond, m.; *Tref.* filière, f.; — fäbr, f. n. hac, m. traille, f.; — fäder, f. n. ressort (m.) de traction; — fisch, m. *é, é, poisson* (m.) de passage; — forderdingen, m. *é, é, spl. Ch. de fer.* service (m.) du matériel roulant; — fährer, m. *é, é, conducteur*, m. guide, m.; *Mil.* chef (m.) de colonne ou de peloton, m.; *Ch. de fer.* conducteur, m. chef (m.) de train; mécanicien, m.; — garn, m. *é, é, Chass.* filet, m. filasse, f. traineau, m.; *Pêche.* chalon, m. traineau, m. seine, f.; — ge-schirr, m. *é, é, harnais* (m.) d'attelage, m. harnachement (m.) de chevaux de trait; — glas, n. *é, é, verre* (m.) à lampe, cheminée, f.; — graben, m. *é, é, fosse* (m.) d'écoulement, saignée, f. de harge, f.; — quirt, m. *é, é, bricole*, f.; — ha-fen, m. *é, é, Tonn.* tire-fond, m.; *Charr.* crochet (m.) de bout de timon, crochet (m.) d'attelage; — heuschrecke, f. n. sauterelle (f.) de passage; — inter-vall, n. *é, é, e, espace* (m.) réglementaire entre deux trains consécutifs; — kanal, m. *é, é, graben*; — kette, f. n. chaîne (f.) d'attelage, chaîne (f.) de retraite; — klapp, f. n. Fortif. trappe, f. tablier (m.) d'un pont-levis; — kraft, f. *é, é, Méc.* force (f.) de traction; — kolonne, f. n. colonne (f.) par pelotons, colonne (f.) simple de cavalerie; *Artill.* colonne (f.) par sections; — konstruktion, f. *é, é, Arm.* construction (f.) des rayures; — leine, f. n. trait, m. *Mar.* remorque, f.; — lein (f.) de halage, câbleau, m.; *Artill.* câbleau, m.; *Méc.* tirade (f.) de sonnette; — linie, f. n. *Mar.* colonne, f.; *Géom.* tracté, n. f. tractrice, f.; — luch, n. *é, é, soupirail*, m. ventouse, f.; *Fond.* vent, m.; *Chim.* registre, m.; *Mon.* conduite (f.) d'aérage; — lü-cke, f. n. crâneau (m.) entre les pelotons; — luft, f. spl. vent (m.) coulis, courant (m.) coulis; — lü-rtig, adj. exposé au vent coulis; — maschine, f. n. machine (f.)

de traction, locomotive, f. locomobile, f.; — material, n. *é, spl. matériel* (m.) de traction d'un chemin de fer; — mau-er, f. *é, é, souris* passagère, surmulot, m.; — me-sser, n. *é, é, plane*, f. ciseau (m.) à planer; — mittel, n. *é, é, Méd.* épispastique, m. vésicant, m.; — nes, n. *é, é, voy.* — a-rt, n. — ochse, m. *é, é, bœuf* (m.) de labour; — ofen, m. *é, é, fourneau* (m.) à vent, à reverberie ou à fusion; — ordnung, f. spl. ordre (m.) de la marche; — ofe, f. n. *Sell.* anneau (m.) des attelles, chape (f.) de longe ou de trait; — papier, n. *é, é, spl.* papier (m.) épispastique, papier (m.) buvard; — ofen, n. *é, é, t, cheval* (m.) de trait; — ofen, n. *é, é, emplâtre* (m.) épispastique, vésicatoire, m.; — rab, n. *é, é, Hydr.* tympan, m.; — ramme, f. n. *Arch.* mouton, m. sonnette (f.) à tiraudes; — ran-ge, f. n. chenille (f.) processionnaire; — recht, n. *é, é, spl.* droit (m.) de retraite, droit (m.) d'appel; — riegel, m. *é, é, verrou*, m. targette (f.) tirant, m.; — rienem, m. *é, é, Sell.* trait, m.; — robr, m. *é, é, t, ou — röhre*, f. n. tuyau (m.) d'aspiration ou aspirant, tuyau (m.) d'aérage ou de dégagement; *Fond.* évent, m.; — rolle, f. n. *Méc.* poulie, f.; — roß, n. *é, é, voy.* — ofen, — schaft, m. *é, é, t, tige* (f.) de botte en cuir foulé; — scheiden, f. spl. *Sell.* fourreaux, m. pl.; — schiff, n. *é, é, t, bateau* tiré par des chevaux; — schuur, f. *é, é, cordon*, m. tirant, m. (d'une bourse); — schraube, f. n. *Ch. de fer.* tire-fond, m.; — seil, n. *é, é, t, ou — siele*, f. n. cordes (f. pl.) pour tirer, trait, m. bricole, f. bretelle, f. trait, m.; *Artill.* combleau, m.; *Mar.* câbleau, m. cor-delle, f. cincinelle, f.; — seite (f.) am Munitionsfass, côté (m.) d'un coffre à munitions; — stange, f. n. *Méc.* tirant, m. piston, m. appareil (m.) de pompe; *Ch. de fer.* barre (f.) d'attelage; *Locom.* bielle, f.; *Pont.* mât, m.; — stangenträger, m. *é, spl.* *Sell.* porte-trait, m. pl.; — stiel, m. *é, é, ou n.* *Cordonn.* botte (f.) en cuir foulé; — stange, m. pl. traits (m. pl.) d'attelage, tirants, m. pl.; — stangenverlängerung, f. n. *Sell.* rallonge (f.) de traits; — stiel, n. *é, é, t, Théât.* pièce (f.) à la mode ou en vogue fam. attraction, f.; — stuhl, m. *é, é, métier* (m.) à fabriquer des étoffes façonnées; — tafel, n. *é, é, ou — tau*, n. *é, é, t, voy.* — seil; *Sell.* trait, m. rallonge (f.) de trait; *Mar.* câbleau, m. cor-delle, f. cincinelle, f.; *Ch. de fer.* corde (f.) de remorque; *Pont.* combleau, m.; *Artill.* prolonge (f.) de manœuvre; — taube, f. n. pigeon (m.) de passage; — tau-er, m. *é, é, Charr.* crochet (m.) d'attelage; — thier, n. *é, é, t, bête* (f.) de trait ou de voiture; — thor, n. *é, é, t, ou — thüre*, f. n. pont-levis, m. porte (f.) qui s'abaisse; — trompette, f. n. trom-bone, m. ou trompette (f.) à coulisses; — vich, n. *é, é, spl.* bêtes (f. pl.) de traite ou de voiture; — vogel, m. *é, é, oiseau* (m.) de passage, oiseau émigrant; — wage, f. n. *Charr.* volée, f.; — wagen, m. *é, é, Ch. de fer.* wagon attaché à la locomotive; — wagensteife, f. n. *Artill.* tirant (m.) de volée; — walze, f. n. *Tiss.* cylindre, m. lamineur, m.; — weise, adv. par troupes, par colonnes, par bandes; par coups; — weisheit, adv. tantôt sur la droite en bataille! — wert, n. *é, é, t, machine* (f.) à lever, à tirer ou à hisser, machine (f.) à traction, chèvre, f.; *Mar.* palan, m.; *Min.* trait, m.; *Hydr.* pompe aspirante; *Call.* para-raph, m.; — widerstand, m. *é, é, t, résis-tance* (f.) à la traction; — wind, m. *é, é, t, vent* (m.) coulis, courant (m.) d'air; — winde, f. n. moule, m. poulie, f. chèvre, f.; *Mar.* palan, m.; — winkel, m. *é, é, angle* (m.) de traction.

Zugabe, f. n. (*tsou-gâ-bé*). supplé-ment, m. surplus, m. comble, m. (de mesure); excédent, m. ce que l'on donne par dessus le marché; *Bouch.* rejoins-sance, f.; *Libr.* supplément, m. feuille (f.) supplémentaire.

Zugang, m. *é, é, t, (tsou-gan'g)*. accès, m. abord, m. approche, f. avenue, f. abords, m. pl. (d'une ville); frein —

fafin, entrée libre, avoir ses grandes et petites entrées auprès de qn, avoir libre accès auprès de qn; mit ihm ist schwer, il est de difficile abord; alle —e verstopfen, bloquer ou barrièrer toutes les issues.

Zugängig, adj. (*tsou-guën'güch*). ou **Zugänglich**, adj. accessible, abor-dable, d'un facile accès, accessible; *Mar.* accostable; schwer —, d'un abord difficile.

Zugänglichkeit, f. spl. (*tsou-guën'güch-kait*). possibilité (f.) d'approcher, facilité (f.) d'aborder, abord (m.) facile.

Züge, f. n. (*tsü-guë*). taie, f. (d'oreil-ler), housse, f. enveloppe, f.

† **Zu-geben**, a. (*tsou-guë-geu*). gab zu, zugabem, 1. donner en sus ou en plus, donner afin d'augmenter, ajouter à; *Com.* donner par-dessus le marché; *Jeu.* répondre, servir. | 2. adjoindre, donner comme aide ou assistant, faire assister par. | 3. fig. concéder, accor-der, être d'accord avec, convenir de, ne pas contester, ne pas nier, auto-riser, admettre, permettre, ne pas disconvenir, consentir à, tolérer. | 4. n. av. habén, continuer de donner, donner encore; zuggeben, admis, permis, au-torisé; zuggeben daß..., admettons, soit, j'accorde, je veux bien que...

Zugfalle, m. pl. voy. Exportein.

Zugegen, adv. (*tsou-guë-guën*). pré-sent; — sein, être présent, être là, as-sister.

† **Zu-gehen**, n. (*tsou-guë-geu*). ging zu, zugangen, av. habén, 1. fermer, se fermer, se geler (parl. de la glace), se cicatriser (parl. d'une plaie); die Thür geht zu, la porte se ferme. | 2. aller, marcher, se diriger vers, s'avancer; auf jem. (A) —, s'avancer vers qn, mar-cher sur ou vers qn; die Thür geht nach der Stadt zu, ce chemin conduit à la ville; ab und —, aller et venir, aller de long en large; dem Ende —, toucher ou tirer à fin; *Chim.* (A) — laffen, faire parvenir qch à qn. | 3. se passer, se faire, se terminer, arriver, par-venir; es geht dort unendlich zu, tout y va de travers; wie geht es zu daß..., comment se fait-il que; es ging da biga zu, le combat fut acharné, l'affaire fut chaude; es mußte mit dem Teufel —, muni- il faudrait que le diable s'en mêlât si...; der Brief ist mir zugangen, la lettre m'est parvenue ou arrivée, j'ai reçu la lettre; ipstig —, se terminer en point. | 4. continuer de marcher ou de s'avancer, doubler le pas, allonger le pas; gut —, aller d'un bon pas.

Zuggehör, n. *é, spl.* (*tsou-guë-höer*). voy. Zuggehör, ce qui fait partie de, ce qui appartient avec, dépendances, f. pl. accessoires, m. pl. appartenances, f. pl. annexes, f. pl. garniture, f. train, m. attirail, m.; *Cuis.* assaisonnement, m.

Zu-gehören, n. (*tsou-guë-höer-geu*). av. habén, appartenir à, être à, faire partie de, dépendre de.

Zughörig, adj. (*tsou-guë-höer-ig*). qui appartient à, appartenant, qui dépend de, afferent à; *Jur.* ressortis-sant de; — sein, appartenir.

Zughörigkeit, f. spl. (*tsou-guë-höer-ig-kait*). appartenence, f.

Zügel, m. *é, é, (tsü-guël)*. rêne, f. rênes, f. pl. bride, f. guides, f. pl.; fig. frein, m.; die — richtig an-nähmen, ajus-ter les rênes; die — an-jichen, soutenir la main; die — fassen, tenir la main; die — lassen, lâcher la bride, abandonner les rênes; fig. donner car-rière à son imagination; fassen im — halten, tenir les rênes courtes; teur qn. sévèrement, être sévère avec qn; mit verhängem — ritten, aller bride abat-tue, mener — nach Epen fiktien, n'avoir ni bouche, ni éperon; — braffen, m. *é, é, H. nat.* bride, f. sparte bride; — hand, f. *é, é, Man.* main (f.) gauche, main (f.) de la bride; die — hand been fassen, mener un cheval haut la main; — Enopf, m. *é, é, bouton* (m.) de rênes;

—lâs, *adj.* débridé, sans bride; *fig.* déréglé, effréné, sans frein, licencieux, indiscipliné: —*lofigfeit*, *f. spl.* état (m.) d'un cheval débridé; *fig.* licence effrénée, dérèglement, *m.* débordements, *m. pl.* indisciplines, *f.* dévergondage, *m.* dissolution, *f.* —*ring*, *m.* ré, c. porte-rènes, *m.* —*ring*, anneau (m. pl.) du mors de bride; —*weise*, *f. v.* Sell. fouet (m.) de rénes; —*stripen*, *f. pl.* porte-rènes, *m. pl.* —*stüd*, *n. c. c.* Artill. gourmette (f.) en cuir de la bride du sous-verge.

Zügeln, *a. (tzu-guèl-n)*, mettre la bride à, brider; conduire au moyen de la bride ou des rénes; *fam.* gouverner, tenir, serrer la bride; *fig.* maîtriser, réprimer, contenir, réfréner, imposer un frein; *feine llingchub* —, maîtriser son impatience.

Zu-geloben, *a. (tzu-guè-lô-bèn)*, promettre solennellement.

Zugenüße, *n. è, spl.* (tzu-guè-mu-zè), légumes (m. pl.) autour d'un plat.

Zugenannt, *a. (tzu-guè-nan't)*, nommé, surnommé.

Zugeordnet, *adj. voy.* Zu-ordnen.

Zu-gefallen, *a. (tzu-guè-zèl-èn)*, adjoindre, associer à, joindre. *fid.* jem. (b) —, se joindre à qn, s'associer à ou avec qn.

Zugefanden, *voy.* Zu-ge-finden.

Zugehändeln, *n. è, spl.* (tzu-guè-chtènd-mss), concession, *f.* avou, *m.*

† **Zu-ge-fichen**, *a. (tzu-guè-chtè-èn)*, *gèfand* *ju*, *gugefanden*, 1. avouer, accorder, convenir de, reconnaître, admettre, passer condamnation sur; *nicht* —, nier. | 2. concéder, accorder; *nicht* —, refuser, ne pas convenir de. | 3. convenir, être le droit de, appartenir de droit à qn.

Zugethan, *voy.* Zu-thun.

Zugewähr, *f. spl.* (tzu-guè-vèr), *Min.* transfert (m.) d'une action dans une mine.

† **Zu-gießen**, *a. (tzu-guè-ssèn)*, *goss* *ju*, *gugießen*, 1. ajouter à, verser en plus de. | 2. verser encore, verser davantage. | 3. boucher en versant qch. sur.

Zugift, *f. voy.* Zugabe, Mitgift.

Zugig, *adj.* (tzu-guè-ç), exposé aux courants d'air, ou il y a un courant d'air ou un vent coulis.

Zügi, *adj.* (tzu-guè-ç), propre à tirer, dressé à tirer ou à être attelé.

Zu-gittern, *a. (tzu-guè-ç)*, clore, enclore ou fermer d'une grille, griller treillis-er.

Zugleich, *adv.* (tzu-guè-ç), ensemble, conjointement avec, en même temps, à la fois, aussi.

† **Zu-gleichen**, *a. (tzu-guè-ç)*, *gliche* *ju*, *guglichen*, égalier, ajuster.

† **Zu-graben**, *a. (tzu-grà-bèn)*, *grab* *ju*, *zugraben*, fermer en creusant, boucher pour fermer, couvrir en creusant, combler. || *n. av.* haben, continuer de creuser.

† **Zu-greifen**, *a. (tzu-grai-fèn)*, *griff* *ju*, *zugreifen*, *av.* haben, saisir, prendre, s'emparer de; *Mil.* attaquer; *Mar.* mordre (*parl.* de l'ancre); *fam.* voler, empocher; *griem* —, être voleur, avoir les mains crochues.

Zugrunderichten, *n. è, spl.* (tzu-groun-dè-richt-èn), destruction, *f.* dévastation, *f.* ruine, *f.*

Züge —, du train; des pelotons, *voy.* Zug; —*abstanz*, *m. c. è, è*, distance (f.) séparant les subdivisions d'une unité tactique; *dr* —*bediente*, *adj. sub.* Ch. de fer. employé (m.) accompagnant un train; —*intervall*, *n. c. è, è*, intervalle (m.) entre les pelotons, créneau, *m.* —*persönl*, *n. è, spl.* personnel (m.) d'un train de chemin de fer; —*zwischenraum*, *m. c. è, è*, intervalle (m.) entre les pelotons, créneau, *m.*

Zu-gucken, *a. voy.* Zu-sehen.

Zu-gürten, *a. (tzu-gur-tèn)*, attacher, lier la ceinture, nouer, fermer avec une ceinture.

Zuguß, *m. ès, èst*, (tzu-gouss), action (f.) de verser en plus de; addition, *f.* affusion, *f.* versement successif; liqueur (f.) qu'on verse à.

† **Zu-haben**, *a. (tzu-hà-bèn)*, *hàtt* *ju*, *zugabt*, 1. avoir par-dessus (le marché), avoir en sus; en avoir davantage. 2. tenir fermé, avoir fermé.

Zu-häfeln, *a. (tzu-hèf-tèn)*, ou **Zu-häfeln**, *a.* agrafer, fermer avec des agrafes ou des crochets.

Zu-haken, *a. (tzu-hà-kè)*, fermer avec un croc ou un crochet, agrafer; crocheter.

† **Zu-halten**, *a. (tzu-hal-tèn)*, *hielt* *ju*, *zughalten*, 1. tenir fermé ou clos; fermer, boucher; couvrir, recouvrir avec; dissimuler, cacher, tenir caché; *Artill.* *bàs Zündsch* —, boucher la lumière. | 2. *fam.* faire parvenir à. || 3. *n. av.* haben, s'entendre avec qn, entretenir des relations avec qn; être du parti de; être d'intelligence avec. | 4. être exact, tenir parole; aller, marcher droit sur qn, se diriger vers qn. | 5. chanter la seconde voix; *jem.* (b) *beim Gesange* —, accompagner de la voix le chant de qn. | 6. *fid.* —, r. se tenir du côté de du parti de; être empressé, ne pas perdre son temps, y aller vivement. | 7. —, *n. è, spl. et* *Zuhaltung*, *f. spl.* action (f.) de tenir fermé ou clos; *Serr.* gâchette, *f.* arrêt (m.) de gâchette.

Zu-hämmern, *n. è, spl.* (tzu-hèm-èrn), fermer à coups de marteau.

Zu-hängen, *a. (tzu-hàn-guèn)*, *régu*, *et* *hina* *u.*, *zuehängen*, fermer, cacher, couvrir, recouvrir (avec un rideau); masquer (d'un rideau).

Zu-harischen, *a. (tzu-har-çhèn)*, *av.* sein, se fermer, se cicatriser; guérir en formant une escarre.

† **Zu-hauen**, *a. (tzu-hau-èn)*, *hiß* *ju*, *zughauen*, 1. tailler, débiter, dégrossir, équarrir du bois; façonner avec la hache. | 2. *n. av.* haben, continuer de frapper, frapper fort, fouetter rudement; *auf jem.* (A) —, frapper qn. à tour de bras, rosser qn.

Zu-heften, *a. voy.* Zu-häfeln.

Zu-heften, *a. (tzu-hèf-tèn)*, fermer en collant ou en épinglant; réunir en cousant; attacher avec des bandelettes agglutinatives.

Zu-heilen, *n. è, spl.* (tzu-hèl-èn), *av.* sein, 1. se fermer, se réunir; se guérir, se cicatriser; *nicht* —, se refermer. | 2. *a. fermer*, guérir, cicatriser: eine Wunde — lassen, fermer une plaie; *gan* —, consolider. || 3. —, *n. è, spl. et* *Zuheilung*, *f. spl.* guérison, *f.* cicatrisation, *f.* consolidation, *f.*

† **Zu-helfen**, *n. è, spl.* (tzu-hèl-fèn), *half* *ju*, *zugehelfen*, *av.* haben, aider à qch.

Zu-herrfchen, *a. (tzu-hèr-çhèn)*, dire ou ordonner impérieusement, commander.

Zuhinterst, *adv.* (tzu-hin-tèrst), tout au fond, en dernier, tout au bout, à la fin, le dernier, l'extrême.

Zu-horchen, *n. è, spl.* (tzu-hor-çhèn), *av.* haben, écouter attentivement, prêter l'oreille, être aux écoutes; *fam.* dresser les oreilles.

Zuhörder, *m. s. —*, (tzu-hor-çhèr), écouteur (m.) aux portes.

Zu-hören, *n. è, spl.* (tzu-hau-èrn), *av.* haben, écouter attentivement, dresser l'oreille; être attentif à; *jem.* (b) —, écouter qn, prêter l'oreille à qn.

Zuhörer, *m. s. —*, (tzu-hau-èr), personne (f.) qui écoute, auditeur, *m.*; *dir* —, *m. pl.* l'auditoire, *m.* l'assistance, *f.* || —, *f. un*, l'auditrice, *f.*

Zuhörerschaft, *f. spl.* (tzu-hau-èr-çhast), l'assistance, *f.* l'auditoire, *m.* les auditeurs, *m. pl.*

Zu-hüllen, *a. voy.* Verhüllen.

Zu-hüpfen, *n. è, spl.* (tzu-hup-fèn), approcher en sautant, avancer en sautant.

Zu-jagen, *a. (tzu-ia-guèn)*, 1. faire venir (le gibier) vers qn, rabattre; *jem.* (b) *dàs Wild* —, chasser la bête du côté de qn. || 2. *n. av.* sein, aller ou courir à bride abattue, au galop vers; *auf jem.* (A) —, courir sur qn, s'élancer; accourir au galop vers qn, galoper vers qn. || 3. *av.* haben, continuer de chasser, de poursuivre, de courir bride abattue sur.

Zu-juchén, *n. è, spl.* (tzu-iaouch-tzèn), ou **Zu-jubeln**, *n. av.* haben, 1. saluer ou recevoir qn. avec des acclamations de joie ou des cris d'allégresse, recevoir qn. avec empressement. || 2. *a.* accueillir par des applaudissements; montrer, témoigner ou faire voir sa joie par des cris ou des applaudissements; *jem.* (b) *Beifall* —, applaudir qn. en poussant des cris de joie, saluer qn. par des salves d'applaudissement.

Zu-laufen, *a. (tzu-kaou-fèn)*, acheter encore, en outre ou de plus; arrondir son domaine.

Zufehr, *f. spl.* (tzu-zhèr), action (f.) de se tourner vers, de tourner son cœur (vers Dieu).

Zu-fehren, *a. (tzu-kè-rèn)*, 1. tourner vers, présenter (la face) à; *jem.* (b) *bei Rüdén* —, tourner le dos à qn, se détourner de qn; *fam.* ne plus vouloir avoir affaire avec qn. | 2. balayer vers. || 3. *fid.* —, se tourner vers.

Zu-feilen, *a. (tzu-hai-lèn)*, fermer ou boucher avec des coins.

Zu-fellen, *a. (tzu-kèl-èn)*, ou **Zu-fetten**, *barrer* ou fermer avec une chaîne.

Zu-fitten, *a. (tzu-kit-èn)*, fermer ou boucher avec du ciment, cimenter; *Chim.* *Inter.*

Zu-flommern, *a. (tzu-klam-èrn)*, fermer avec des crampons ou des crochets.

Zu-flappen, *n. è, spl.* (tzu-klap-èn), *av.* sein, 1. se fermer, s'abaisser comme une trappe ou une soupape. || 2. *a.* fermer le clapet, la trappe ou la soupape.

Zu-flatschen, *a. (tzu-hla-çhèn)*, 1. claquer des mains pour faire signe à qn; *jem.* (b) *Beifall* —, applaudir qn. || 2. *n. av.* sein, *voy.* Zu-flappen, se fermer en claquant, se fermer comme une trappe.

Zu-flecken, *a. (tzu-klè-bèn)*, ou **Zu-fleichten**, *a. voy.* Verflechten, boucher en collant (du papier) dessus, fermer avec de la colle.

Zu-flennen, *a. (tzu-klèn-èn)*, serrer, presser; fermer en serrant ou en pressant.

Zu-flintern, *n. è, spl.* (tzu-klèt-èrn), ou **Zu-flimmen**, *n. è, spl.* *ju*, *zugelommen*, *et* *régu*; *av.* sein, grimper vers, gravir en grimpaçant, chercher à atteindre le sommet; *fig.* aspirer ou chercher à s'élever jusqu'au sommet. | 2. continuer de grimper.

Zu-flinken, *a. (tzu-klín-kèn)*, 1. fermer au loquet. || 2. *n. av.* sein, se fermer au loquet.

† **Zu-fließen**, *a. (tzu-klm-fèn)*, *fließ* *ju*, *zugießen*, fermer en pinçant; *die Augen* —, fermer les yeux.

Zu-fnopfen, *a. (tzu-knœp-fèn)*, 1. fermer avec des boutons, boutonner. || 2. *fid.* —, r. se boutonner; *zugknöpfst*, boutonner; *fig.* renfermé en soi-même, taciturne, peu communicatif.

Zu-enüpfen, *a. (tzu-knup-fèn)*, attacher, nouer.

† **Zu-fommen**, *n. è, spl.* (tzu-kom-èn), *am* *ju*, *zugelommen*, *av.* sein, 1. venir à ou vers, s'avancer vers, aller à, approcher de qn; parvenir jusqu'à, arriver à atteindre; aborder qn; *am* *to* *eben* *partage* à *céder*, abandonner; échoir à, revenir à, être dû, être seant; *jem.* (b) *lassen* —, faire parvenir, faire enir, faire passer ou envoyer qch. à qn; *dina* *Zucht* *ebenmittel* — lassen, faire entrer des vivres dans une ville; *die* *nicht* *Zehen* *nach* *heute* —,

cela vous parviendra encore aujourd'hui, cela arrivera à votre adresse encore aujourd'hui; das kommt dir von Rechts wegen zu, cela te revient de droit, cela t'est dû; es kommt Ihnen zu (j'espère) ou Ihnen kommt es zu (j'espère), c'est à vous de parler, il est de votre devoir de parler; j'eten kommt ein Brief zu, chacun a sa part; Pros. Jeten was ihm zukommt, chacun sa part, chacun son compte. || 2. *Veldr.* retenir; der Etier ist zugewonnen, le taureau a sailli la vache; *zufommend*, qui revient à, qui est la part de; qui doit arriver, qui doit avoir lieu; der Ihnen zukommende Brief, le part qui vous revient, la part qui vous est afférente. || 3. =, n. e, spl. ce qui appartient à, bien, m; wenn —, mon dû, ce qui m'est dû, ce qui me revient de droit.

† *Zu-fönnen*, a. (zou-könn-en). *fem.* se joindre à, joindre, arriver à, pouvoir approcher de, pouvoir atteindre à; jem. (d) nicht —, ne pas arriver jusqu'à qn, ne pas pouvoir attaquer qn.

Zu-forken, a. (zou-kör-kèn). boucher, mettre un bouchon, fermer avec un bouchon de liège.

Zufotz, f. spl. (zou-kost). Cuis. ce qui sert de garniture à la viande, ce qui se mange avec le pain, assaisonnement, m; *fig.* épices, f. pl; sel, m. assaisonnement, m.

Zu-friegen, a. (zou-hri-guèn). *voy.* *Zu-befommen*, *fem.* arriver ou parvenir à fermer ou à boutonner.

Zukunft, f. spl. (zou-koun'ft). 1. *Itelig.* arrivée, f. venue, f. avènement, m. (du Christ). || 2. avenir, m. futur, m. temps (m. pl.) à venir; *Gram.* futur, m; in —, à l'avenir, dorénavant, désormais.

Zufünftig, adj. (zou-kun'f-tid). qui est à venir, qui doit venir, futur; proche, prochain; *bit* —, à l'avenir, m. le temps à venir; das — Leben, l'autre vie, f. l'autre monde, f. || *adv.* à l'avenir, dorénavant, désormais, *bit* ou *bit* *Zufünftige*, adj. sub. fiancé, m. futur, m; fiancée, f. promise, f. future, f. || das *Zufünftige*, adj. sub. avenir, m. futur, m. les temps (m. pl.) à venir.

Zu-lächeln, n. (zou-lè-èl-en). av. *haben*, rire, sourire, faire un sourire à qn; dire qch. à qn. d'un air souriant; jem. (d) —, sourire à qn; jem. (d) *Beifall* —, applaudir qn. en souriant, encourager qn. par un sourire.

Zu-lachen, n. (zou-la-èh-en). av. *haben*, regarder qn. en riant, rire en regardant qn; sourire à qn; jem. (d) *Beifall* —, applaudir qn. en riant.

† *Zu-laden*, a. (zou-là-dè-n). *lud* zu, jugeladen, achever de charger; das Schiff ist jugeladen, la cargaison est complète.

Zulage, f. n. (zou-là-guè). 1. action (f.) de joindre, de réunir ou d'assembler. || 2. addition, f. augmentation, f. supplément, m; augmentation (f.) de traitement ou de solde, indemnité, f; *Mil.* haute-paye, f. surpaye, f; *Litr.* supplément, m; *Bouch.* réjouissance, f; jem. (d) eine — geben, augmenter qn, donner à qn. un supplément de traitement. || 3. *Pont.* madriers supérieurs d'un pont.

Zu-langen, a. (zou-lan'-guè-n). 1. prendre, s'emparer de, saisir; se servir; présenter qch. à qn. || 2. n. av. *haben*, étendre la main vers, prendre, se servir (à table). || 3. être assez long pour atteindre ou pour parvenir à, arriver à saisir; *fig.* suffire à, être suffisant pour; nicht —, être insuffisant; das langt nicht zu, ce n'est pas assez, ce n'est pas suffisant.

Zulänglich, adj. (zou-lèn'-g-lid). suffisant. || *adv.* suffisamment, assez.

Zulänglichkeit, f. spl. (zou-lèn'-g-lid-kait). suffisance, f.

Zulass, m. *Itelig.* spl. (zou-lass). *voy.* *Zulassung*, t. admission, f. permission, f. autorisation, f. || 2. fût, m. ou tonneau (m.) de 4 muids ou 640 bouteilles de vin; —ventil, n. e, t, *Locom.* régulateur, m.

Zulässig, adj. *voy.* *Zulässig*.

† *Zu-lassen*, a. (zou-la-ssèn). *ließ* zu, jugelassen, 1. laisser approcher ou adresser à, permettre que l'on approche de; permettre, autoriser l'entrée de, donner accès à; admettre qn. || 2. permettre, comporter, tolérer, autoriser, souffrir, laisser faire; *Véler.* den *Frucht* —, faire saillir une jument. || 3. laisser fermé. || 4. =, n. e, spl. *voy.* *Zulassung*, action (f.) d'admettre ou de laisser entrer, admission, f. permission, f.

Zulässig, adj. (zou-lè-ssid). ou *Zulässig*, admissible, recevable, qu'on peut permettre; *Jur.* licite.

Zulässigkeit, f. spl. (zou-lè-ssid-kait). admissibilité, f.

Zuläulich, adj. *voy.* *Zuläulich*.

Zulassung, f. en. (zou-la-ssoun'g). admission, f. permission, f; entrée, f. (dans un théâtre); — *zu einem Examen*, admission (f.) à l'examen, autorisation (f.) de concourir.

Zulaß, f. en. (zou-last). *voy.* *Zulaß*, barrique, f.

Zulauf, m. e, spl. (zou-lauf). 1. action (f.) de courir vers, affluence, f; concours, m. vogue, f. afflux, m; foule, f. (de gens, de spectateurs), monde, m; *guck* — haben, avoir la vogue; *Com.* avoir une nombreuse clientèle, jouir d'une grande vogue ou d'un grand succès, être à la mode; *Théâtre.* avoir un auditoire fort nombreux, être très couru (*part.* d'une pièce). || 2. *Mar.* der *Ablauf* und — des Meeres, le flux et le reflux de la mer, *voy.* *Zufluß*.

† *Zu-laufen*, n. (zou-lou-fen). *ließ* zu, *guck* laufen, av. sein, 1. courir vers, accourir, affluer; se diriger vers; jem. (d) —, se presser chez qn; auf jem. (d) —, courir vers qn. || 2. se terminer, aboutir, finir; *Wirk* —, se terminer ou aller en pointe, s'effiler; oben *Wirk* *guck* laufen, en dos d'âne. || 3. se hâter, se presser, se dépêcher; poursuivre sa course, continuer de courir; se hâter, presser le pas. || 4. *a. Verr.* retrécir, étrécir (le col d'une bouteille); *Min.* transporter sur le chariot vers. || 5. =, n. e, spl. *voy.* *Zulauf*.

Zufegemeßer, n. e, —, (zou-lè-guè-mè-ssèr). *voy.* *Zufegemeßer*, couteau pliant, couteau (m) de poche.

Zu-lezen, a. (zou-lè-guèn). 1. fermer, plier (une lettre); couvrir avec, recouvrir de; mit *Wasser* —, recouvrir de planches, plancheier. || 2. ajouter, augmenter de, joindre à, mettre en plus; *fig.* (d) eine —, faire emplette de qch, acheter qch, se procurer qch, se pourvoir de qch; *fam.* se régaler de; jem. (d) eine —, faire cadeau de qch. à qn. || 3. *Charp.* assembler, réunir, joindre. || 4. *n. av.* *haben*, continuer de poser, de joindre ou de mettre; ajouter à, mettre en plus de; *fam.* prendre de l'embonpoint, s'engraisser, s'arrondir, profiter.

Zu-leimen, a. (zou-lai-mèn). fermer en collant, coller; boucher avec de la colle.

Zu-leiten, a. (zou-lai-tèn). diriger, conduire, mener vers; distribuer, faire la distribution ou la canalisation de l'eau. || =, n. e, spl. et *Zuleitung*, f. en. distribution, f. rigole (f.) pour les roues hydrauliques.

Zulest, adv. (zou-lè-tz). finalement, à la fin, enfin; en dernier lieu; en définitive; au bout du compte; en fin de compte; — *gehen*, aller le dernier ou la dernière.

Zu-lispeln, a. (zou-lis-pèln). dire qch à l'oreille de qn; dire à voix basse; chuchoter, murmurer à l'oreille.

Zu-löthen, a. (zou-lou-tèn). souder, fermer à l'aide d'une soudure.

Zulp, m. e, t, (zoulp). nouet (m.) à sucer; — *fläschchen*, n. e, —, biberon, m.

Zulpen, a. (zou-l-pèn). sucer.

Zum, adv. pour *zu dem*, *voy.* *Zu*.

Zu-machen, a. (zou-mach-en). 1. fermer; clore; boucher (une bouteille); aveugler (une voie d'eau); boutonner (un habit); coudre; *Tric.* *bit* *Wäsche* —, emplier, faire son plein; faire en sus ou en plus. || 2. *Fond.* den *Ofen* —, apprêter le fourneau. || 3. *n. av.* *haben*, continuer de faire; se hâter, se dépêcher; *nach* *zu* *viele* *hâte-toi!* || 4. =, n. e, spl. fermeture, f.

Zumahl ou *Zumal*, conj. (zou-mât). et *Zumalen*, f. surtout, principalement; — *ist*, surtout à présent; — *da*, surtout que, d'autant plus que, d'autant moins que. || 2. *adv.* à la fois; ensemble; es drangen alle — herein, ils entrèrent tous à la fois, tous ensemble.

Zumak, n. e, t, (zou-mas). *voy.* *Zugabe*, comble, m.

Zu-mauern, a. (zou-mau-èrn). fermer en murant, murer; boucher (avec de la maçonnerie); condamner (une porte).

Zumeist, adv. (zou-maist). *voy.* *Meist*, principalement, le plus; surtout; le plus souvent.

Zu-mengen, a. (zou-mèn'-guin). *voy.* *Bei-mischen*, mêler avec qch. || =, n. e, spl. et *Zumengung*, f. en. mélange, m.

† *Zu-messen*, a. (zou-mèss-èn). *maß* zu, *gemessen*; mesurer; *fig.* proportionner à; assigner, attribuer, imputer; distribuer, donner (une part); faire (les parts); *fig.* (d) eine —, s'arroger qch; jem. (d) die *Bissen* *zu* —, compter les morceaux à qn, réduire qn. à la portion congrue; *gemessen* *Itelig.*, part qui revient à, part afférente à, portion congrue; *der ihm gemessene Brief*, la part qui lui revient.

* *Zumin*, n. e, spl. (zou-min'). *Chim.* ferment, m; — *saures* *Zali*, *zimate*, m; — *saure*, f. spl. acide (m.) *zumique*.

Zu-mischen, *Zumischung*, *voy.* *Bei-mischen*.

Zimpferlich, adj. *voy.* *Zimperlich*.

Zu-murmeln, a. (zou-mour-mèln). murmurer ou chuchoter qch. à qn.

† *Zu-müssen*, n. (zou-muss-èn). *mußte* zu, *gemußt*, av. *haben*; devoir être fermé, bouché; *der Thüre muß* zu, il faut que la porte soit fermée.

Zu-muthen, a. (zou-mou-tèn). prétendre, demander, exiger de; jem. (d) eine —, demander qch à qn. vouloir qch de qn; croire qn. coupable de qch. || =, n. e, spl. et *Zumuthung*, f. en. exigence, f. prétention, f. demande, f; *verlangen* *Sich* *mit* *einer* *Sache* —, n'exiger pas cela de moi, ne me mettez pas dans la nécessité de faire cela.

Zunächst, adv. (zou-nè-ct). 1. tout près, tout proche; — *bei ihm*, immédiatement auprès de lui. || 2. *fig.* premièrement, principalement; tout d'abord, en premier lieu; *bedenken* *wir* — *das*, songeons d'abord ou avant tout que...

Zu-nageln, a. (zou-na-guèln). fermer en clouant, clouer.

Zu-nähen, n. (zou-nä-èn). av. *stich*; approcher.

Zu-nähen, a. (zou-nè-èn). coudre, joindre, réunir ou fermer en cousant; recoudre, reprendre; *Wicht* —, recoudre.

Zunahme, f. n. (zou-nä-mè). accroissement, m. augmentation, f. agrandissement, m; *crue*, f. (des eaux); *accrue*, f. (du bois); *augmentation*, f. (de fortune); *recrudescence*, f. (du mal); *avancement*, m. progrès, m; *progression* croissante; développement, m; progrès, m.

Zuname, m. n. e, n. (zou-nä-mè). ou *Zunamen*, m. e, —, *voy.* *Beiname*; 1. nom (m.) de famille. || 2. *urnom*, m; *nom* (m.) de guerre; sobriquet, m.

Zu-namfen, a. (zou-nam'-sèn). donner un *urnom*, surnommer, dénommer; baptiser de, qualifier.

Zünd- « à allumer, à enflammer; — **apparat**, m. té, t. Artill. amorceur, m.; — **deckel**, m. é. — couvercle, m. chapeau; m. — **drab**, m. té, t. Art. drap, m. té, t. Art. fil conducteur pour mettre le feu aux poudres; — **durchschlag**, m. té, t. dégorgeoir (m.) à poinçon; — **faden**, m. é. z. mèche (f.) à étoupe; — **feld**, n. té, t. Artill. champ (m.) de lumière; canal (m.) d'amorce; — **feuer**, n. é. — Min. traînée (f.) de poudre; — **glöck**, f. n. Arm. cuvette (f.) de cartouche; — **holz**, n. té, t. ou — **holzchen**, n. é. — allumette (f.) chimique ou phosphorique; Artif. baguette (f.) combustible; — **hütchen**, n. é. — A. m. capsule fulminante; amorce fulminante; — **hütten mit Zap laden**, charger des capsules; — **hüttenfabrik**, f. n. capsulerie, f.; — **hüttenkapfel**, f. n. amorceur, m.; — **hüttenfas**, m. té, t. couche (f.) de fulminate; — **hüttensträger**, m. é. — A. m. cheminée (f.) de fusil; — **kammer**, f. n. porte-feu (m.) des anciens canons de siège; — **kanal**, m. té, t. canal (m.) d'amorce; — **kandale**, m. pl. Artill. événements, m. pl.; — **kegel**, m. é. — piston (m.) du fusil à percussion, cheminée, f.; — **kern**, m. té, t. ou — **corn**, n. té, t. Arm. grain (m.) de lumière; trou (m.) de l'amorce; — **krant**, n. té, spl. amorce, f.; pulvérin, m. poudre (f.) d'amorce; — **krant auf die Flamme** (schützen, amorceur); — **fräuhüchse**, f. n. boîte (f.) à pulvérin; — **Engel**, f. n. bombe, f. ou boulet rempli de matières combustibles; fusée (f.) à la Congreve, bombe chargée de matières inflammables; bombe lumineuse; — **legung**, f. spl. Min. mise (f.) du feu; — **leitung**, f. n. Min. fil conducteur; — **licht**, n. té, t. Artill. lance (f.) à feu; — **lichterbüchse**, f. n. étui (m.) à lances; — **lichtstemma**, f. n. Artill. porte-lance, m.; — **loch**, n. té, t. Arm. lumière, f. trou (m.) de lumière du canon à balles; té — **led** au-tâment, épingleur ou dégorger la lumière; — **lochaufträger**, m. é. — Artill. mèche (f.) en acier; — **lochaufreiber**, m. é. — alésoir (m.) de lumière; — **lochschräuber**, m. é. — Artill. dégorgeoir (m.) à vrille; foret (m.) pour grain de lumière; — **lochschräuber**, f. n. brosse (f.) à nettoyer la lumière; — **lochschräuber**, m. é. — astragale (f.) de lumière; — **lochschräuber**, f. n. chapeau (m.) de canon; — **lochschräuber**, m. é. — cache-lumière, m.; couvre-lumière, m. chaperon, m.; — **lochschräuber**, m. é. z. clou (m.) à enclouer; — **lochschräuber**, m. é. — té, ou — **lochschräuber**, m. é. — Artill. épinglette, f. dégorgeoir, m.; — **lochschräuber**, f. n. vis (f.) de lumière; — **lochschräuber**, m. é. — fraise (f.) pour la lumière; — **lochschräuber**, m. é. — sonde, f. dégorgeoir (m.) à maillet; — **lochschräuber**, m. é. — masse (f.) de lumière; — **lochschräuber**, m. é. — forêt (m.) pour mettre le grain de lumière; — **lunte**, f. n. Artif. mèche, f.; — **maschine**, f. v. machine (f.) pour allumer; — **maße**, f. n. amorce, f.; A. t. fulminate, m.; — **maße**, f. z. Min. souris, f.; — **muschel**, f. n. bassin (m.) de mortier; coquille, f.; — **nadel**, f. n. Arm. aiguille, f.; — **nadelbüchse**, f. n. Arm. carabine (f.) à aiguille; — **nadelgewehr**, n. té, t. fusil (m.) à aiguille; — **nadelkarabiner**, m. é. — carabine (f.) à aiguille; — **nadelpioniergewehr**, n. é. z. fusil (m.) à aiguille des sapeurs; — **nadelstift**, n. té, t. corps (m.) de l'aiguille; — **näpfschen**, n. é. — Artill. godet (m.) de mortier; — **papier**, n. té, t. cornet, m.; camouflet, m.; papier-amorce, m.; — **pflanze**, f. n. bassin, m.; coquille (f.) de mortier; — **pflanzendeckel**, m. é. — batterie, f.; platine (f.) de bassin; — **pisse**, f. n. capsule, f. ou anorce (f.) de fulminate pour cartouche; — **pillenbolzen**, m. é. — Artill. tampon (m.) porte-amorce; — **pulver**, n. é. — poudre fulminante; amorce, f.; pulvérin, m.; — **röhre**, f. n. ou — **röhren**, n. é. — fusée, f.; saucisson, m.; mèche, f. ampoulette, f.; — **tutche**, f. n. porte-feu, m.; porte-feu, m.; — **fab**, sit té, t. composition fusante, composition fulminante; Artif. composition

(f.) d'amorce; — **schachtel**, f. n. Min. souricière, f.; — **schachtelstein**, m. é. — Min. planchette, f.; — **schneur**, f. z. cordeau (m.) d'amorce; cordeau (m.) porte-feu; — **schneurhaspel**, f. n. cadre (m.) du cordeau, dévidoir, m.; — **schneurleistungen**, f. pl. Min. communications, f. pl.; — **schraube**, f. n. vis (f.) d'amorce; vis (f.) porte-amorce des fusées percuteuses; — **schraubenschachtel**, f. n. boîte (f.) à amorces; — **schraubentafel**, f. n. sac (m.) à amorces; — **schwamm**, m. té. spl. amadou, m.; — **spiegel**, m. é. — rondelle (f.) qui sépare la poudre du projectile; — **stange**, f. n. ou — **stec**, allumette, f.; porte-feu, m.; Artill. bouteille, m.; — **stift**, m. té, t. cheminée, f. piston, m.; — **stiftgewehr**, n. té, t. fusil (m.) à piston; — **stoff**, m. té, t. matières (f. pl.) inflammables ou combustibles; — **stod**, m. voy. — flange; — **stollen**, m. é. — Arm. piston, m. lumière, f.; — **stollenführung**, f. n. Artill. obturateur (m.) de lumière; — **stod**, m. té, t. Artill. mèche, f. étoupe, f. cordeau, m.; mit — **studen verstein** — étouppier; — **stuch**, n. voy. — **feld**; — **stuch**, m. té, t. Arm. piston (m.) à percussion; — **vorrichtung**, f. n. Artif. fusée (f.) des projectiles creux; — **wurf**, f. z. saucisson (m.) de mineur.

Zündbar, adj. (tsun'd-bar) inflammable, combustible.

Zündbarkeit, f. (tsun'd-bar-heit) nature (f.) inflammable; inflammabilité, f.; combustibilité, f.

Zündel, m. voy. Zünder.

Zünden, n. (tsun'd-dén) av. haben; voy. Zünden, 1. s'allumer, prendre feu; s'enflammer; commencer à brûler. || 2. a. mettre le feu; mettre en combustion, amorcer; allumer, embraser; fam. jem. (p) —, ou jem. (p) ein Zünd —, éclairer qn; zünden, inflammable, combustible. || 3. —, n. é. spl. voy. Zündung.

Zunder, m. é. — (tsun'd-dén) mèche, f.; agacir, m. amadou, m.; amorce, f.; fig. cause, f. motif, m.; dr — **füngt nicht**, la mèche ne prend pas; ter — **zu einem Zunder**, la cause d'une guerre.

Zünder, m. é. — (tsun'd-dén) 1. celui qui allume qch. ou qui met le feu à qch.; allumeur, m. || 2. Artif. bouteille, m.; mèche, f. fusée, f. (d'un projectile); amorce, f. fusée (f.) d'amorce; gélulagur — fusée chargée; ungelagur — fusée (f.) vide; Fond. charbons enflammés, parcelles enflammées; parcelle (f.) qui se détache du fer forgé; battoires (f. pl.) de fer; paillettes (f. pl.) de fer; étincelle, f. || 3. Charb. allumelle, f.; cendres, f. pl.; — **artig**, adj. semblable à la mèche; Bot. agariciforme; — **asche**, f. spl. potasse (f.) de Silésie; — **bolzen-schraube**, f. n. Artill. capeau (m.) de la fusée à durée; — **brandloch**, n. té, t. é. — évent, m. ouverture (f.) débouchant dans la gorge circulaire de la fusée; — **brüde**, f. n. Artill. arc (intercepté) de la fusée à durée; — **büchse**, f. n. boîte (f.) à mèche, b. ite (f.) d'amadou; — **deckplatte**, f. n. plaque (f.) de recouvrement formant la chambre intérieure de la fusée à durée; — **einreißer**, m. é. — Artif. chass-fusée, m.; — **fuhrungspindel**, f. n. Artill. plaque (f.) de l'érou de serrage de la fusée à temps; — **fuhrungspindel**, f. n. arbre (m.) en laï ou de la fusée à durée; — **hohlschindel**, f. n. arbre creux des fusées à durée; — **holz**, n. té, spl. amadou, m.; — **kappe**, f. n. Artif. coiffe (f.) de fusée; — **stod**, m. té, t. billot, m. ou bloc (m.) à charger les fusées; — **topf**, m. té, t. Artif. gros bout de la fusée; — **förper**, m. é. — corps (m.) de fusée; — **lebre**, f. n. Artill. calibre (m.) pour la fabrication des fusées; — **platte**, f. n. Artill. rondelle (f.) en papier de la fusée; — **röhre**, f. n. Artill. ampoulette, f.; — **fas**, m. té, t. composition fusante; — **schwamm**, m. té, spl. amadou, m.; — **tafel**, f. n. giberne (f.) à fusées; — **teiler**, m. é. — plateau (m.) circulaire porté par le corps de la fusée à durée.

Zündung, f. spl. (tsun'd-doun'g) inflammation, f. amorce, f.

+ **Zu-nehmen**, a. (tsou-né-mén) n. abm. 1. augmenter, 1. prendre en outre ou en plus, prendre encore, ajouter; augmenter, joindre a. || 2. n. av. haben; augmenter, croître; s'accroître, gagner, grossir, augmenter d'ampleur; prendre de l'embouppant; s'agrandir, devenir plus grand, plus fort ou plus considérable, s'étendre; se développer; faire des progrès, avancer; au Zunt! —, au Zulte! —, s'en fortifier; am. profiter; au Zulte! —, avancer, se développer, devenir plus intelligent ou plus instruit; die Tage nehmen zu, les jours croissent, augmentent; **zunehmen**, croissant, ascendant, progressif; dr **zunehmen** Mend, le croissant de la lune; bei **zunehmen** Jahren, en avançant en âge. || 3. —, n. é. spl. voy. Zunahme; action (f.) d'accroître, d'avancer ou d'agrandir; accroissement, m.; avancement, m.; augmentation, f.; agrandissement, m.; in — (in, aller en augmentant, augmenter, être dans son mouvement ascendant, être dans son croissant.

Zu-neigen, n. (tsou-né-guén) 1. pencher vers, incliner. || 2. sich —, r. converger, sich jem. (p) —, s'incliner vers qn, être tourné du côté de qn; Géom. sich **zuneigen**linien, lignes convergentes. || 3. —, n. é. spl. et **Zuneigung**, f. spl. inclinaison, f. convergence, f.; fig. inclination, f. affection, f.; sympathie, f.; attachement, m. amour, m.; Zuneigung zu jem. (p) haben, affectionner qn, avoir de l'inclination pour qn.

Zu-neigen, a. (tsou-nés-tén) aiguiller.

Zunft, f. z. (tsoun'f) 1. corps (m.) de métier, corporation, f. jurande, f. ordre, m. communauté, f. confrérie, f. reunion, f. association, f.; H. rom. tribu, f. caste, f.; Phil. phalange, f.; fig. coterie, f. secte, f. iron. clique, f.; — **brief**, m. té, t. lettres, f. pl. privilèges, m. pl. ou statuts (m. pl.) d'un corps de métier; charte, f.; — **buch**, n. té, t. livre, m. ou registre (m.) d'un corps de métier; livre (m.) des métiers; — **geist**, m. té, spl. esprit (m.) de corps ou de corporation, esprit (m.) de caste; ter — **gelehrte**, adj. sub. professeur (m.) d'une faculté; savant (m.) membre d'une faculté; iron. savant (m.) en us; — **gemäß**, adj. conforme aux usages ou aux statuts d'une corporation ou d'une communauté; — **genoss**, m. té, t. membre (m.) d'un corps de métier, compagnon, m. confrère, m.; iron. statutaire, m.; — **gesetz**, n. té, t. loi, f. ou statut (m.) d'une corporation; — **glick**, n. voy. — **guck**; — **haus**, n. té, t. maison (f.) d'une corporation, siège (f.) d'une association, maison commune, chambre syndicale; — **herr**, m. n. chef, m. ou président (m.) d'un corps de métier; batonnier, m. (d'un ordre, pr. d'homme (m.) du métier; — **mahl**, n. té, t. c. et z. banquet (m.) que donne une corporation; — **mäßig**, adj. voy. — **gemäß**, conforme aux usages d'une corporation; iron. pédantesque, routinier; — **meister**, m. é. — syndic, m. jué (m.) d'un corps de métier; H. rom. tribun, m.; — **meisteramt**, n. té, t. office (m.) de syndic d'une corporation, syndicat, m. jurande, f.; H. rom. tribunal, m.; — **recht**, n. té, t. droit (m.) de former une corporation, droits, m. pl. privilèges, m. pl. et obligations (f. pl.) d'une corporation. — **richter**, m. é. — prud'homme, m. maître juré; — **stube**, f. voy. — **haus**; — **versaffung**, f. spl. constitution (f.) d'une corporation, statuts (m. pl.) d'un corps de métier, constitution (f.) en corporation, syndicat, m. institution (f.) des corporations ou des syndicats; — **versammlung**, f. n. assemblée (f.) d'une corporation; dr — **vermande**, adj. sub. voy. — **guck**; — **weise**, adv. par corporation, par tribu; — **wesen**, n. é. spl. corporation, f. jurande, f. institution, f. ou régime (m.) des corporations, maîtrises et jurandes, f. pl.; — **wang**, m. té, spl. contrainte exercée par les corporations, obligations (f. pl.) qu'imposent les statuts d'une corporation; monopole (m.) des corporations.

Zünftelci, f. (tzu'n'-tse-lai). agissement (m.) des corporations.

Zünftler, m. voy. Zünftler.

Zünftig, adj. (tzu'n'-tich). conforme aux lois et statuts d'une corporation, organisé en corporation; — *tr. Weister, maître, m.*; — *werden*, se faire recevoir dans une corporation.

Zünftigen, a. (tzu'n'-ti-guën). recevoir dans une corporation, instruire selon les règles d'une corporation.

Zünftler, m. s. —, (tzu'n'-tler). et **Zünftlerin, f.** non, membre (m.) d'une corporation ou d'un corps de métier, compagnon, m.

Zunge, f. n. (tzu'n'-guë). 1. langue, f. mit *heroristbar* —, qui a la langue protractile, extensible; *Blas. mit auegstedter* —, langue; *eine schwere — haben*, ne pas parler distinctement, avoir la langue embarrasée, balbutier, bégayer, grasseyer; *eine fertig* ou *ge-läufig* — *haben*, avoir une grande volubilité de parole, avoir la langue bien pendue; *jdm. (n) die — lösen*, *Chir.* pratiquer la section du filet de la langue; *fig.* délier la langue à qn; *das Herz auf der — tragen*, porter le cœur sur les lèvres; *es ihm mit auf der —, je l'ai sur le bout de la langue*; 2. langue, f. *langue, f.* parler, m. idiom. m. 3. *fig. Zunge*, langue (f.) de terre, bandelette, f. *lanière, f.* languette, f. *aiguille, f.* (d'une balance); *ardillon, m.* (d'une boucle), *Arm. délie, m.* languette, f. *oreillons (m. pl.) du sabre; Mus. anche, f.* (d'orgue), *languette, f.* *Mar. pointe, f.* (de pavillon), *échalotte, f.* *frion, m.* (de ébarrue).

Züngel, n. s. —, (tzu'n'-guël). *Arm. queue (f.) de détente; — bled, n. s. spl. platine, f.* *écousson (m.) de détente.*

Züngelchen, n. s. —, (tzu'n'-guël-chen). petite langue, languette, f. *lingule, f.* *Org. anche, f.* *Arm. queue (f.) de détente, languette (f.) de balance.*

Züngeln, n. (tze'n'-guën). *av. haben*, agiter ou jouer de la langue, darder la langue, tirer la langue; *fam. être friand de qch; fig. lécher, projeter des languettes, serpent (parl.) d'une flamme; siffler (p. v.) du serpent; lion züngelt* ou *züngelt der Fohr*, *Blas. lion lampassé.*

Zungen —, de la langue, lingual; — *abtragung, f. m.* *ablation, f. m.* *amputation (f.) de la langue; — abet, f. n.* *veine (f.) de la langue, veine linguale, veine ranine; — bant, n. s.* *et, ou — bändchen, n. s.* —, *Anat. frein, m.* *ou fillet (m.) de la langue; — bein, n. s.* *et, os (m.) hyoïde; — beinmuskel, m. s.* *spl. muscle hyoïdien, muscle (m.) de l'os hyoïde, muscle thyroïdien; — bein-zungenmuskel, m. s.* *m. muscle (m.) hyoglosse; — beinzwieg, m. s.* *et, artère (f.) hyoïde; — blatt, n. s.* *et, Bot. double-langue, f.* *laurier (l.) à languette, langue (f.) de cheval; bauhnie grimpanz, bauhnie grimpanz; — blättchen, n. s.* —, *uvulaire (f.) des Alpes; — blätterig, adj. Bot. linguifol; — blume, f. n.* *fleur ligulée, demi-fleur, m.* *calathide semi-flosculeuse, ibérade, f.* *thlaspi, m.; — buchstab, m. n.* *lettre linguale; — dreifach, m. s.* —, *hâbleur, m.* *grand parleur, bavard, m.* *mauvaise langue, chicaneur, m.* *mauvais avocat; — dreifach, f. spl. verbiage, m.* *bavardage, m.* *chicane, f.* *chicanerie, f.* — *drüse, f. n.* *glande linguale, sublinguale, f.* — *entzündung, f. m.* *irritation, f.* *ou inflammation (f.) de la langue; Chir. hypoglossite, f.* — *fecht, m. s.* —, *vice (m.) de la langue, ciffimose (f.) de la langue, faute commise en parlant, lapsus (m.) lingual; — feite, f. n.* *lime (f.) linguiforme; — ferrig, adj.* *qui parle avec volubilité, qui a la langue déliée; — fertigfeit, f. spl.* *grande volubilité de langue; — fisch, m. s.* *et, Zool. sole franche, linguet, m.* — *form, f. m.* *forme (f.) de la langue; Org. moule (m.) à anches d'orgue; — formig, a. f.* *en forme de langue; Bot.*

linguiforme; — frei, adj. *qui a la langue déliée ou dénouée; — freiheit, f. spl.* *liberté (f.) de parole ou de langue; — geschicht, n. s.* *et, dispute, f.* *discussion, f.* *querelle (f.) de bouche; — geschwür, n. s.* *et, abcès, m.* *ou ulcère (m.) de la langue; — halter, m. s.* —, *Chir. crochet, m.* *érigne, f.* *spatule, f.* *pincette (f.) pour abaisser la langue; — haut, f. s.* *et, ou — häutchen, n. s.* —, *épiderme (m.) de la langue; — held, m. n.* *et, bavard, m.* *hâbleur, m.* *fanfaron, m.* *matamore, m.* *grand parleur; — frout, n. s.* *et, Bot. fragon, m.* *langue (f.) de cheval, petite joubarbe, trique (f.) madame, voy. — blatt; — freib, m. s.* *et, cancer (m.) de la langue; — lähmung, f. spl.* *paralysie (f.) de la langue, glossopégie, f.* — *loch, n. voy.* — *verteilung; — los, adj.* *sans langue; — muscheln, f. pl.* *lingules, f. pl.* *lingulacés, m. pl.* — *muskel, m. s.* *et, Anat. muscle lingual, glosso-pharyngin, m.* *muscle (m.) de la langue; — nath, f. s.* *et, Anat. raphé (m.) de la langue; — nerv, m. n.* *et, nerf lingual, nerf (f.) de la langue; rie — nerv, les nerfs (m. pl.) hypoglosses; — pfiste, f. n.* *Org. tuyau (m.) à anche; — registert, n. s.* —, *Org. jeu (m.) d'anche; — schaber, m. s.* —, *spatule, f.* *ou couteau (m.) pour racleur la langue; — scheide, f. n.* *H. nat. glossothèque, f.* — *schene, f. n.* *Ch. de fer. aiguille (f.) mobile; — schiefen, n. s.* *spl. Vétér. langue pendante; — schlagader, f. n.* *artère linguale; — schneller, m. s.* —, *porc-épic fourmilier; — spire, f. n.* *extrémité, f.* *ou bout (m.) de la langue; fig. diefer Namen liegt mir auf der — spire, j'ai ce nom sur le bout de la langue; — stein, m. s.* *et, glossoptère, m.* — *stöß, m. s.* *et, Mus. coup (m.) de langue; — vertiefung, f. n.* *ou, trou (m.) de la langue, trou (m.) borgne, dépression (f.) de la surface de la langue; — vorfall, m. s.* *et, procédure (f.) de la langue, glosso-cèle, m.* — *warze, f. n.* *ou — wärchen, n. s.* —, *papille linguale folliculaire ou lenticulaire; — wurzel, f. n.* *Anat. base, f.* *ou racine (f.) de la langue; — zäpflein, n. s.* —, *luette, f.* — *zäpfleinmuskel, m. s.* *n. muscle glosso-staphylin; — zergliederung, f. spl.* *glossotomie, f.*

Züngler, m. s. —, (tzu'n'-glër). 1. *triant, m.* *gourmet, m.* *gourmand, m.* 2. *hâbleur, m.* *bavard, m.* *fanfaron, m.* *matamore, m.*

Zunicht, adv. (tzu-nicht). ou **Zunichte, a.** rien, gâté, ruiné; — *haben*, gâter, ruiner, anéantir; réduire à néant, faire échouer; — *werden*, s'évanouir, s'anéantir, échouer.

Zu-nicken, n. (tzu-nik-ën). *av. haben*, faire signe de la tête, incliner la tête pour saluer; *jdm. (b) —*, faire une inclination de la tête à qn, saluer familièrement qn. || *a.* donner à entendre, faire comprendre par un mouvement de tête; *jdm. (b) Weisfall —*, applaudir à qn. par une inclination.

Zu-nieten, a. (tzu-ni-tën). fermer en rivant.

Zu-nöthigen, a. voy. Auf-drängen.

Zuoberst, adv. (tzu-o-bèrst). en haut, tout en haut, au sommet, à l'extrémité.

Zu-ordnen, a. (tzu-ord-nën). adjoindre.

Zu-pappen, a. (tzu-pap-ën). coller en fermant, fermer en collant.

Zu-pfeifen, n. (tzu-püf-chen). *av. haben*, fouetter vigoureusement; continuer de fouetter.

Zupf —, à carder, de parfilage; — *cifen, n. s.* —, *Pot. ébauchoir, m.* *crochet, m.* — *leinwand, f. spl.* *charpie, f.* — *maschine, f. n.* *machine (f.) à carder; — seide, f. spl.* *parfilage, m.* *soie (f.) de parfilage; — wolle, f. spl.* *parfilure, f.*

Zu-pfählen, a. (tzu-pf-ën). entourer de pieux, clore, enclore.

† **Zu-pfeifen, n.** (tzu-püf-ën). *püff* ou *zupfeiffen*, *av. haben*, siffler; *jdm. (b) —*, siffler pour appeler, avertir qn. d'un coup de sifflet; continuer de siffler.

Zupfen, a. (tzuup-fën). 1. *tirer, ti-railler; fig. harceler, agacer; jdm. (b) bei der Nase —*, tirer qn. par le nez; *fam. froter les oreilles à qn; zupft sich selbst bei der Nase, songez à vous corriger vous-même, mêlez-vous de vos propres affaires.* 2. arracher en effilant, défaire en arrachant, ébauffer, effiler (du linge), faire de la charpie, effiloquer (de la soie), parfiler (un galon); éplucher, pluser (la laine); épincer, naper (le drap). || 3. —, *n. s.* *spl. action (f.) de tirer ou de tirer, tiraillements, m. pl.* *confection (f.) de la charpie, parfilage, m.* (de la soie), *plusage, m.* (de la laine), *nopage, m.* (du drap).

Zupfer, m. s. —, (tzuup-fër). celui qui tire, éplucheur, m. nopeur, m. pluseur, m.

Zu-pflastern, a. (tzu-pflast-ën). paver, fermer ou couvrir d'un pavé; *Méd. couvrir ou fermer avec un emplâtre; iron. emplâtrer.*

Zu-pflocken, a. (tzu-pfluck-ën). boucher ou fermer avec des chevilles.

Zu-pfügen, a. (tzu-pfü-guën). 1. remplir, combler ou couvrir de terre en labourant; donner le dernier labour à. || 2. *av. haben*, continuer à labourer.

Zu-propfen, a. (tzu-prop-fën). fermer avec un bouchon, mettre un bouchon à, boucher, tamponner, bonder.

Zuppfel, n. s. —, (tzuupf-zël). charpie, f.

Zu-pichen, a. (tzu-pich-ën). boucher avec de la poix, poisser; cacheter (une bouteille); *Chim. luter.*

Zu-pflagen, a. (tzu-pfla-tzën). agir précipitamment et aveuglément, donner tête baissée.

Zu-plumpen, a. (tzu-plum-pën). agir brusquement, se jeter comme un lourdaut sur.

Zu-pressen, a. (tzu-prè-ssën). serrer, presser, fermer en pressant, mettre sous presse; *fig.* opprimer, serrer la poitrine.

† **Zu-quellen, n.** (tzu-quël-ën). *quell* ou *zuequellen*, *av. sein*, se fermer par l'humidité, se gonfler par l'effet de l'humidité.

Zur, pour Zu der, voy. Zu.

Zu-rammeln, a. voy. Berämmeln.

Zurathhaltung, f. spl. (tzu-rä-té-hal-toung). économie, f.

† **Zu-rathen, a.** (tzu-rä-tën). *rieth* ou *zuerathen*, conseiller, engager à, pousser à. || =, *n. s.* *spl. conseil, m.*

Zu-raunen, a. (tzu-raun-nën). dire à voix basse, murmurer, dire à l'oreille, chuchoter. || =, *n. s.* *spl. et Zuräumung, f. spl.* *chuchotement, m.* *suggestion, f.* *insinuation, f.*

Zu-rauschen, n. (tzu-rauch-ën). *av. sein*, se mouvoir, s. diriger, se précipiter avec bruit vers. || *a.* dire, accorder, donner; *jdm. (A) Weisfall —*, saluer par des applaudissements bruyants.

Zürch, n. voy. Zürich.

Zürcher, m. voy. Züricher.

Zu-rechnen, a. (tzu-rèd-ën). mettre au compte de, passer en compte; *fig. jdm. (b) etw. (A) —*, attribuer ou imputer qch. à qn; *fam. mettre qch. sur le compte de qn.* || =, *n. s.* *spl. et Zurechnung, f. spl.* *attribution, f.* *imputation, f.*

Zurechnungsfähig, a. (tzu-rèd-noungs-fäh-ig). en état d'apprécier la valeur de ses actions; *niht* —, qui agit sans discernement.

Zurechnungsfähigkeit, f. spl. (tzu-rèd-noungs-fäh-ig-kait). responsabilité morale.

Zurecht, adv. (tzu-rècht). bien, convenablement, comme il faut, en règle, en ordre; — *bringen* —, *a.* mettre en ordre, arranger; *wider — bringen*, redresser, remettre en ordre; *fam. guérir; sich — finden*, s. retrouver, trouver son chemin, s'orienter, se reconnaître;

f. — **fragen**, *v.* demander, questionner pour se retrouver; — **helfen**, *a.* aider *v.* assister *qn*; *fam.* donner un coup d'épaulé; — **kommen**, *n.* av. *fin.* arriver *a.* parvenir; *a.* mut *em.* (b) — **kommen**, venir *a.* bout de qch, tirer bon parti de qch; *mut jtm.* (b) — **femmen**, s'accommoder ou s'arranger avec *qn*; *fam.* *nidit* — *femmen fönnet*, ne pouvoir subsister, avoir *a.* peine le nécessaire; — **legen**, *a.* ranger, arranger, mettre en ordre, ajuster, dresser; — **legung**, *f. spl.* arrangement, m. ajustement, *m.* — **machen**, *a.* préparer, apprêter, mettre en ordre, disposer, dresser (une table); *Cuis.* *accommoder*, assaisonner; *das Hühnchen* — *machen*, *Artill.* équiper la chèvre; *sich* — *machen*, s'apprêter, se tenir prêt, s'habiller; — **legen**, *a.* ou — **stellen**, *a.* voy. — *Ich in*, mettre, placer ou disposer convenablement; *sich in* (b) *den Kopf* — *setzen*, mettre *qn.* *a.* la raison, laver la tête *a.* *qn.*; — **wiesen**, *a.* indiquer le chemin *a.* *qn.*, donner un conseil *a.* *qn.*, aviser *qn.*; *fig.* redresser ou corriger *qn.*, faire la leçon *a.* *qn.*, dire son fait *a.* *qn.*; apprendre *a.* *vi.*; — **weisung**, *f. m.* indication, *f. leçon*, *f.* correction, *f.* mercenaire, *f.* admonestation, *f.* remontrances, *f. pl.*

Buredé, *f. n.* (*tzou-ré-dé*). *roy.*
3u-redén; conseils, *m. pl.* encouragements,
m. pl. instances, *f. pl.* prières,
f. pl. exhortations, *f. pl.* persuasion, *f.*
remontrances, *f. pl.* consolation, *f.*

Zu-reden, *n.* (izou-rédèn). *av.* *haben*, 1. parler à qn, encourager qn, engager à, décider à; persuader, chercher à persuader ou à convaincre; *jem. (s.)* —, consoler qn, parler à qn. pour l'engager; et lässt sich nicht —, il ne veut pas entendre raison. | 2. continuer de parler. | 3. =, *n. é. spl. et Zurebung*, *f. spl.* conseils, *n. pl.* exhortations, *f. pl.* prières, *f. pl.* instances, *f. pl.* remontrances, *f. pl.*

Buredunggabe, *f. spl.* (izou-ré-doun'ys-gâ-bé). don (m.) de la persuasion.

3u-reichen, a. (*tsou-rai-tchen*). 1. présenter, tendre, faire passer qch. à qn. || 2. n. av. baten, suffire, être suffisant; être assez long, assez large pour; **jureichend**, suffisant, suffisamment; **jureichender** Grund, raison suffisante.

Bureicher, m. é. —, (tjou-rai-tér).
pourvoyeur (m.) d'un atelier de clayon-
nage.

† *Bu-reißen*, a. (*tzou-rai-ssèn*). *riß*
mu, juggedessen, fermer en tirant brusque-
ment.

† **Bu-reen**, *n.* (*tsou-rai-tên*). *vitt* ju, *jugerriten*, *av. fin.* 1. se diriger à cheval vers, chevaucher dans la direction de; *auf. fin.* (A) = aller à cheval sur qch. 2. poursuivre sa course à cheval vers, continuer d'aller à cheval; se presser, se hâter, aller vite à cheval, mener vivement un cheval. || 3. a. dre ser (un cheval); *ein Pferd auf ein Gänge* = rompre un cheval à une allure; *jugerritten*, rompu aux exercices du manège, dressé au manège; *völlig jugerritten* *Pferd*, cheval bien dressé, cheval achevé, cheval achevé. || 4. = *n. s. p.*, dressage, *m.*

† **Ju-rennen**, n. (lou-rèn'-èn). rannte
ju, jagerant, av. ein, 1. accourir, courir
vers ou au devant de, se jeter ou se
précipiter sur qn; continuer de courir,
poursuivre sa course. || 2. a. fermer en
donnant sur, se jeter contre.

Zurich, n. s. (*izou-rich*), ou **Bürich**,
Géogr. Zurich, *f.*

Zuricher, *adj. invar.* (tzu-ri-tér).
habitant (m.) de Zurich, Zuricois, m.
|| *adj. invar.* zuricois.

Zu-richten, *a. (tzu-richt-lèn)*. 1. tout-ner vers, diriger vers; braquer (un canon, sur. | 2. préparer, apprendre, dis-oser, arranger; préparer, disposer, dresser, mettre (la table); *Cuis.* accommoder, assaisonner, dresser, habiler (une volaille); *Charp.* débiter, façonner; aus dem groten - , dégauchir; *Muu.* dresser (un cheval); *Impr.* marquer; *Véter.* ben sutf - , parer la corne

du sabot; corroyer, parer (du cuir); mouliner (la soie); *fig.* traîner; *uvé* —, malinener, maltraiter, abimer, ravager, défigurer; *gôrôu* —, traîner *qn* de la belle manière ou façon. || 3. = *n. s. spl. et Juridiction*, *f. m.*, action (*f.*) de préparer, d'appréter ou de dresser; accomodage, *m.*, apprêt, *m.*, préparation, *f.*, arrangement, *m.*, façon, *f.*; *Cuis.* habillage, *m.*; *Charp.* débit (*m.*) du bois; dégauchissement, *m.*; *Impr.* registre, *m.*; *Tan.* corroi, *m.*, corroierie, *f.*; — greement, *m.*

Bu-riegeln, a. (tzu-rî-guèln). verrouiller, fermer au verrou.

Zürnen, *n.* (*izur-nèn*). *av.* haben, être en colère, être fâché ou irrité (contre *qn*); *jem.* (*D*) —, auf *jem.* (*A*) —, über *jem.* (*A*) —, ou mit *jem.* (*D*) —, gourdmander *qn*, être fâché contre *qn*, en vouloir à *qn.* || = *n.* *s. spl.* colère, *f.* courroux, *m.* ressentiment, *m.* passion (*f.*) colérique.

Bu-rouen, n. (*tzou-rol-èn*). av. [cin, rouler vers. || a. fermer en roulant.

Bu-rosten, n. (*l-zou-ros-lèn*). ar.
sein, être oblitéré par la rouille, se cou-
vrir de rouille, se fermer par la rouille.

Rück- *adv.* (tsou - ruh - voy. Rück-*a*, 1. en arrière, à reculons; — 2. en arrière! arrière d'ici! faites place! — tsä —) tout! retirez-vous, gare! venir —, plus en arrière; — sein, être en arrière, être arriéré; — bleiben, rester derrière. || 2. en arrière, en retard. || *fam. pour* —kommen, rentré, de retour, revenu; et il ne va nient —, il n'est pas encore rentré. || 3. *particule toujours séparable, à la même signification* que Rück-*a*; — *beben*, *n. av.* sein, reculer en tremblant, reculer d'effroi; sich — *begeben*, *v.* retourner chez soi, s'en retourner, revenir sur ses pas; — *begehren*, *a.* redemander. || *n. av.* haben, avoir envie, désirer retourner, revenir, demander à revenir; — *be-leiten*, *a.* reconduire, ramener, accompagner; — *behalten*, *a.* retenir, garder, réserver, conserver. || =, *n. s. spl. et* — *behaltung*, *f. spl.* action (f.) de retenir ou de réserver, retenue, f. réserve, f. détention, f. — *behaltung*; *recht*, *n. s. spl.* droit (m.) de retenue; — *bekommen*, *a.* recevoir en retour; ravoir, recouvrer, entrer en possession de qch; — *berufen*, *a.* rappeler, faire revenir, révoquer; — *berufung*, *f.* en rap-pel, m. révocation, f. — *beugemüße*, *m. s. n.* muscle supinateur, *m.*; — *beu-gen*, *a. voy.* — *biegen*; — *beugung*, *f.* rétroversion, *f.* — *bezahlen*, *a.* rem-bourser. || =, *n. s. spl. et* — *bezahlung*, *f.* tn, remboursement, *m.*; — *biegen*, *a.* plier ou courber en arrière, replier, recourber, pencher en arrière, redresser

Bot. — *gögen*, réfléchir. (= *n. s. pl.*)
es — *Biegung*, *f.* *cn.* réflexion, *f.* respiration,
f. *cn.* rétroversion, *f.* obliquité
postérieure; — *bitten*, *a.* prier de
revenir; — *bleiben*, *n. av.* *sein*, rester ou
demeurer en arrière, rester derrière
être en retard, être attardé; ne plus
rester que, survivre à, rester, subsister;
être oublié, ne pas être expédié;
— *giblich*, resté en arrière, survi-
vant, arriéré, retardataire; — *blick*, *m.*
voy. *g.* *bidlich*, regard (*m.*) en arrière
ou sur le passé, coup (*m.*) d'œil retros-
pectif; — *blicken*, *n. av.* *bahen*, regarder
en arrière, jeter en regard en arrière,
jeter un coup d'œil sur le passé, porter
ses regards en arrière, examiner, passer
en revue; — *bringen*, *a.* rapporter,
rendre, ramener, reconduire; *Ag.* rap-
peler à la vie; faire changer d'avis;
fam. jeter en arrière, retarder, mettre
en retard, porter préjudice, être cause
d'un détriment; *das hat ihn sehr —*
bracht, cela lui a fait grand tort; — *ce-*
biren, *a.* *Com.* rétrocéder; — *denken*,
n. av. *baten*, se reporter par la pensée
à, se rappeler le passé, se souvenir du
passé, songer au passé, réfléchir sur
le passé; — *deuten*, *a.* indiquer en ar-
rière; *Gram.* — *butend*, réciproque; —
brängen, *a.* repousser, refouler, faire
reculer, faire retirer en pressant; *den*
Feind — repousser l'ennemi; *hü-*

drängen, se retirer, reculer; —**dröhen**, a. tourner en arrière, retourner, tourner en sens inverse; —**drücken**, a. voy. —drängen; —**dürfen**, n. av. haben, avoir la permission de retourner ou de revenir, oser revenir ou retourner chez qn; —**eilen**, n. av. sein, hâter son retour, retourner, se hâter de retourner ou de revenir, revenir à la hâte; —**erhalten**, a. rappeler qch. à qn; fig. —**erinnern**, r. se souvenir de; —**erinnern**, f. cn. souvenir, m.; —**erobren**, a. reconquérir; —**erobringen**, f. cn. reprise, f. (par la conquête); —**erplätzen**, voy. *Wieder* (fructifier); —**erreichen**, a. racher, r (à une vente publique); —**fahren**, n. av. sein, retourner (en voiture, en bateau) revenir, rebrousser chemin, rentrer chez soi en voiture, revenir sur ses pas, reculer brusquement, rejallir, reculer. *Impr.* mit dem *Ratten* —**fahren**, dérouler. a. ramener. f. — n. é. *spl.* retour, m. reculement, m. recul, m.; —**fallen**, n. av. sein, retomber, tomber en arrière ou à la renverse; *Jur.* récider; *Méd.* faire une rechute, avoir une rechute; *Phys.* être renvoyé ou repercuté (*parl.* du son), réfléchir, réfléchir, rejallir, être renvoyé (*parl.* des rayons). — n. é. *spl.* reculte, f. récidiée, f.; *Phys.* réflexion, f. reflet, m. rejallissement, m. reflet, m.; —**fallenb.**, retombant, reversible; —**finden**, a. retrouver, rencontrer de nouveau; *fid.* —**finden**, r. se retrouver, retrouver son chemin; —**fliegen**, n. av. sein, revoler, voler de nouveau vers, retourner en volant; —**fliehen**, n. av. sein, s'en retourner en fuyant, se retirer précipitamment ou en désordre, prendre la fuite, fuir, s'enfuir; —**fliehen**, n. av. sein, refuser. f. — n. é. *spl.* reflux, m.; —**fordern**, a. redemander, demander de nouveau, demander à son tour. f. — n. é. *spl.* et —**forbringen**, f. cn. réclamation, f. revendication, f.; —**führen**, a. reconduire, ramener, conduire a nouveau, amener de nouveau. *fig.* reporter, ramener en arrière, faire remonter à l'origine, analyser, décomposer; —**führend**, *Anal.* afferent; *Gram.* réfléchi; —**gabe**, f. n. action (f.) de rendre ou de restituer, restitution, f. réhibition, f.; —**gang**, m. é. *spl.* retour, m. retrogradation, f. —*gang* *Indigleis* *punkt*, précession (f.) des équinoxes —**geben**, rendre, restituer, é. *tr.* *gr.* *gr.* *Phys.* rendre, repercuter, renvoyer (un son). —**gehen**, n. av. sein, **retourner**, revenir sur ses pas, rebrousser chemin, rétrograder, reculer; aller en arrière, revenir sur ses pas; repasser (une rivière); *Mil.* se replier; *fig.* décliner, diminuer, aller mal, aller à la dérive; perdre du terrain, échouer (*parl.* d'une affaire), subir une baisse, in *fid.* *fid.* —**gehen**, as replier sur soi-même; *fig.* faire un retour sur soi-même; auf den *Ursprung* —**gehen**, remonter à l'origine; —**gehend**, qui retourne, rétrograde; —**gehender Wagen**, voiture (f.) de retour, f. —**gehen**, n. é. *spl.* voy. —**gang**, action (f.) de retourner; —**gehen**, mit *Wagete*, retraite (f.) à la prolonge; — in *Vinie*, marche (f.) d'un bataillon en retraite; *Stallweise* —**gehen** in *zur*, *Artill.* feux (m. pl.) en retraite; —**gleichen**, a. voy. —**gleiten**; —**gängen**, *adv.* voy. —**gehen**, r. retiré, solitaire, tranquille, calme, paisible; —**gegenheit**, f. *spl.* vit. retirée, retraite, f. solitude, f. —**gießen**, a. reverser; —**gleiten**, n. av. sein, glisser en arrière; —**greifen**, n. av. haben, saisir, porter la main en arrière pour saisir; —**guden**, a. voy. —**gehen**; —**haben**, n. voy. —**be** *haben*, avoir, n. *tr.* en possession de; et *möchte* *ich* *Wort* *grün* *haben* —**haben**, il voudrait bien n'avoir pas lâché cette parole, il voudrait bien revenir sur ce qu'il a dit; —**halten**, n. voy. *Wieder* —**halten**; —**halten**, a. retenir, arrêter, ne pas lâcher, ne pas laisser partir ou échapper; *fig.* cacher, dissimuler; empêcher de faire, d'avancer, ralentir la marche; *den* *Atmen* —**halten**, retenir son haleine, ne pas respirer; *fid.* —**halten** r. se retenir, se contenir. *fig.* n. av. haben, cacher, déguiser, dissimuler, être discret, être réservé.

mettre de la réserve dans sa conduite; *fam.* mettre de la réserve ou de la discrétion; mit seiner Ansicht über (acc. la) — *halten*, n. pas dire sa pensée ou son opinion, faire des réserves. || =, n. s. *spl. voy.* — *haltung*, *—halten*, réservé, discret; *fam.* froid; *jeun.* (a) être — *halten* sein, se tenir sur une grande réserve à l'égard de qn, user de réserve avec qn; — *haltung*, *f. m.*, action (*f.*) de retenir; empêchement, m. retenue, *f.* réserve, *f.* Méd. rétention, *f.* mit vieler — *haltung* idem, parler avec beaucoup de retenue ou de réserve; — *haltungsgelos*, *adj.* sans réserve, sans retenue; — *hangen*, *n. av.* *haben*, pendre, être suspendu ou être attaché derrière ou en arrière, pencher en arrière; — *hängende Seitenrute*, cadran réclinant. || =, n. s. *spl.* pente, *f.* inclinaison (*f.*) en arrière; réclinaison (*f.*) d'un cadran; *Chir.* rétroversion, *f.* — *hängen*, *a.* attaché derrière, pendre en arrière; — *heischen*, *a.* redemander; — *heßen*, *n. av.* *haben*, aider à s'en retourner ou à revenir; — *holen*, *a.* aller rechercher ou reprendre, ramener; — *hufen*, *n. av.* *haben*, *Man.* reculer, aller en arrière; *cin Pferd — hufen lassen*, faire reculer un cheval; — *jaagen*, *a.* chasser en arrière; relancer, chasser, *a.* reculer, faire aller à reculons ou en arrière, repousser ou rejeter (l'ennemi). *n. av.* *haben*, retourner au galop, courir ventre à terre vers l'endroit d'où l'on est venu; — *kämmen*, *a.* ramener les cheveux en arrière, peigner en arrière, recousser les cheveux; — *kauf*, *m.*, *et. voy.* *Rückkauf*; *rachat*, *m.*; — *kaufen*, *a.* racheter; *Jur.* retraire. || =, n. s. *spl.* rachat, *m.* retrait, *m.*; — *kehr*, *f. voy.* *Rückkehr*. — *kehren*, *a.* av. *sein*, revenir, retourner, s'en retourner, rejoindre (son logement); *nach Hause — kehren*, ou *wieder in sein Haus — kehren*, rentrer chez soi, rentrer au logis; *von Urlaub — kehren*, rentrer de permission; *in den Truppenheil — kehren*, rentrer au corps; *von Summum — kehren*, rentrer de détachement; *fig.* au *sein* *Widst* — *kehren*, rentrer dans le devoir. || *a.* rebaler à la même place; — *gekehrt*, revenu, retourné, de retour; — *kehrende Waaren*, marchandises (*f. pl.*) de renvoi; — *kommen*, *n.* av. *sein*, revenir, retourner, s'en revenir, s'en retourner; *fig.* déchoir, tomber, perdre, baisser, dépirer, faire de mauvaises affaires; *fig.* *von (acc. d.)* — *sein* *man*, revenir de qch; *sein* *man* *Verkauf* — *kommen*, renoncer à un projet; *von seiner Meinung — kommen*, abandonner son opinion, se raviser; *auf (acc. d.)* *kommen* — *kommen*, rev. nir à son sujet, rentrer dans son sujet; — *kommen*, *n. av.* *haben*, pouvoir revenir ou retourner vers; *fig.* pouvoir reculer, pouvoir se rétracter; *weder vor noch — kommen*, ne pouvoir ni avancer ni reculer; *a* *man* *nicht mehr*, il ne peut plus reculer; *fig.* il ne peut plus se dédire; — *kunft*, *f. spl.* retour, *m.*; *entzogen*, *f.* — *lassen*, *n.* av. *lassen* en arrière ou derrière soi; abandonner, quitter, délaiss. *n.*, laisser en héritage, léguer par testament; *fam.* permettre de retourner ou de rentrer chez soi; *dit — gelassen*, *adj. s. b.* les survivants, *m. pl.*; — *lassung*, *f. spl.* abandon, m. délaissement, *m.*; — *lauf*, *m. voy.* *Rücklauf*; — *laufen*, *n. av.* *sein*, revenir, retourner en courant, revenir à la hâte sur ses pas; rétrograder; *Artill.* reculer, avoir du recul; — *laufend*, *recurrent*; — *legen*, *a.* placer en arrière; poser, coucher ou mettre en arrière ou derrière; reculer, mettre en recul, laisser derrière soi, faire (une partie de la route), parcourir (un chemin); dépasser ou accomplir une période; *als (acc. d.)* *Ende* — *gelegt* *haben*, lorsqu'ils eurent parcouru un bout de chemin; *seit (acc. d.)* *20 Jahr* — *gelegt*, elle a 20 ans passés, elle a accompli sa vingtième année; mettre de côté ou en réserve, faire des épargnes, économiser, mettre à part. || =, n. s. *spl.* et — *legung*, *f. spl.* action (*f.*) de parcourir, d'achever ou de faire une partie de la route; parcours, *m.* économies, *f. pl.* épargnes, *f. pl.*; — *leguna* *cinet* *Laubent*, *Pont*, boucle, *f.*; — *lehnen*, *a.* incliner en arrière; *fig.* —, *n.*

s'incliner en arrière; — *leiten*, *a.* reconduire, faire remonter ou redire vers, ramener (à sa source); — *lenken*, *a.* tourner en arrière, tourner bride, ramener, reconduire; — *lesen*, *lire* à rebours, lire de droite à gauche; *Best* *die* *man* — *lesen* *fam.*, vers (*m. pl.*) rétrogrades; — *leuchten*, *n. av.* *haben*, réfléchir, rejallir, être reflété ou renvoyé (*part.* de la lumière); *jeun.* (*b*) — *leuchten*, éclairer qn, reconduire qn. avec une lumière; — *liefern*, *a.* rendre, renvoyer, remettre, retourner; — *marsch*, *m. t. s.*, contre-marche, *f.* retour, *m.*; — *marschieren*, *n. av.* *sein*, marcher en arrière, faire une marche en arrière, retourner, revenir; *Mil.* se retirer, battre en retraite, se replier, opérer sa retraite; — *mögen*, *n. av.* *haben*, avoir envie de retourner ou de revenir; — *müssen*, *n. av.* *haben*, être obligé de retourner ou de revenir, être obligé de rentrer au logis; — *nehmen*, *f. m.* action (*f.*) de reprendre, reprise, *f.* dégagement, *m.* (de sa parole), dédit, *m.* désaveu, *m.* désistement, *m.* (d'une plainte); rétraction, *f.* (d'une insulte); retrait, *m.* (d'un projet de loi); révocation, *f.* (d'un édit); *Jur.* levée, *f.* (d'une interdiction); *mit der Verpflückung verbunden* — *nehmen* *verfaßten*, vendre à condition; — *nehmenbar*, *adj.* qui peut être repris; — *nehmen*, *a.* reprendre, remporter, remmener; rapporter (une loi); retirer (ce que l'on a dit), rétracter (ses paroles); *Jur.* lever une interdiction; *Espr.* *die* *Schultern* — *nehmen*, effacer les épaules; *sein* *Wert* — *nehmen*, se dédire, dégager, retirer sa parole, se rétracter; *sein* *Verprechen* — *nehmen*, revenir sur sa promesse; *cin* *Verbot* — *nehmen*, lever une interdiction; *Jeu.* *cin* *zug* — *nehmen*, se reprendre; *cin* *Karte* — *nehmen*, remettre un coup. || =, n. s. *spl.* et — *nehmung*, *f. voy.* — *natur*; — *nöthigen*, *a.* forcer de retourner, de se retirer ou de revenir; — *peitschen*, *a.* forcer à coups de fouet de se retirer, *voy.* — *nöthigen*; — *prallen*, *n. av.* *sein*, rejallir, réfléchir (*part.* de la lumière); être répercuté, être réfléchi ou réverbéré; rebondir (*part.* d'une balle); être renvoyé (*part.* du son); *fig.* reculer, aller ou tomber en arrière ou à la renverse. || *a.* répercuter, faire rejallir ou réfléchir, renvoyer. || =, n. s. *spl.* et — *prallung*, *f. spl.* rebondissement, *m.* rejaillissement, *m.* réfléchissement, *m.* reverberation, *f.* réflexion, *f.* répercussion, *f.*; — *prellen*, *a. voy.* — *prallen*; — *rechnen*, *n. av.* *haben*, reprendre ou recommencer son calcul, remonter en calculant. || *a.* défalquer, déduire, soustraire; — *reisen*, *f. n.* retour, *m.* voyage (*m.*) de retour; — *reisen*, *n. av.* *sein*, retourner, revenir, être sur le retour, faire le voyage de retour pour rentrer chez soi; — *reiten*, *n. av.* *sein*, retourner, revenir à cheval, s'en retourner chez soi (à cheval), retourner bride; — *richten*, *a.* dresser ou arrière, retarder (une horloge); — *rollen*, *n. av.* *sein*, retourner, revenir en roulant. || *a.* faire retourner ou revenir en roulant; — *rotte*, roulé en dehors; *Bot.* révoluté, révolutif; — *rücken*, *n. av.* *sein*, reculer; — *rücken*, *n. av.* *sein*, ramener à rebours; *Mar.* scier; revenir sur son sillage, revenir ou s'en retourner en faisant force de rames. || *a.* ramener (en ramant à rebours); — *rufen*, *n. av.* *haben*, crier derrière soi; crier ou appeler en se retournant. || *a.* rappeler, faire revenir qn; *im* *Geist* — *rufen*, rappeler à la vie, faire revenir qn. || =, n. s. *spl.* et — *rufung*, *f. m.* rappel, *m.* révocation, *f.*; — *rufen*, *a.* dire en retour, dire en retournant la tête, répondre ou dire en retour, riposter; *jeun.* (*b*) *et.* (A) — *rufen*, faire répondre qn. à qn.; — *schaffen*, *a.* ramener, renvoyer; — *schaffen*, *n. voy.* *Wieder* — *schaffen*, — *schäudern*, *n. av.* *haben*, reculer en frémissant d'horreur, reculer d'effroi; — *schau*, *n. voy.* — *schauen*; — *schicken*, *n. av.* *haben*, voy. — *schicken*, *n.* av. *sein*, renvoyer, m.; — *schicken*, *a.* reculer, pousser en arrière; repousser, refouler; *cin* *Wort* *gründ* — *schicken*, retorquer un argument; *Antagon* — *schicken*, récriminer; *du* *Gid* *auf* *sein* (A) — *schicken*, réferer le serment à qn. || =, n. s. *spl.* et — *schiebung*, *f. m.* reculement, *m.* retournement, *m.* délai, *m.* renvoi, *m.* retorsion, *f.* récrimination, *f.*; — *schießen*, *n. av.* *sein*, s'élaner dans; || *a.* Arm. tirer de nouveau, tirer en arrière avec une arme à feu, renvoyer une balle; — *schiffen*, *n. av.* *sein*, revenir par eau; s'en retourner, revenir en bateau. || *a.* reconduire ou ramener en bateau; — *schlag*, *m. voy.* *Rückschlag* et *Zurück*, *schlagung*; — *schlagen*, *a.* repousser, refouler ou rejeter (l'ennemi), retours-ser, écarter, relever, replier (un rideau), rebrousser (les cheveux), écarter, rejeter (un manteau); répercuter, renvoyer (le son); réfléchir (la lumière); renvoyer (une balle); *cin* *Angriff* — *schlagen*, repousser une attaque. || *n. av.* *sein*, retomber avec force, se renverser brusquement, être précipité ou rejeté en arrière, rebondir; être répercuté ou réfléchi; Méd. remonter (au cœur), rentrer, se rejeter, se porter, se transporter (sur les poulmons). || =, n. s. *spl.* et — *schlagung*, *f. spl.* mise (*f.*) en fuite, action (*f.*) de repousser; retour violent, action (*f.*) d'écarter ou de retours-ser (un rideau), rebroussement, *m.* renversement, *m.* chute (*f.*) d'avant en arrière; réverbération (*f.*) de la lumière, répercussion, *f.* réflexion, *f.* renvoi, *m.*; *Mar.* refrain, *m.*; Méd. métastase, *f.*; *fam.* retréffé (*f.*) de la sueur, répercussion, *f.*; — *schleichen*, *n. av.* *sein*, se glisser en arrière, s'en retourner, revenir en glissant; — *schleudern*, *a.* renvoyer, relancer, rejeter avec la fronde; — *schließen*, *n. av.* *haben*, tirer une conclusion, conclure de l'un à l'autre, conclure à posteriori; — *schnellesen*, *n. av.* *haben*, faire l'essor, se débâter, sauter. || *a.* lancer en arrière, renvoyer en lançant; — *schrecken*, *a.* faire reculer d'effroi, repousser, épouvanter, effrayer, rebuter; dégouter de qch, décourager; — *schreiben*, *a.* faire réponse, répondre par écrit; *fam.* récrire; — *schreiben*, *n. av.* *sein*, faire un pas en arrière, rétrograder, aller ou marcher à reculons; — *schwimmen*, *n. av.* *haben*, s'en retourner, revenir d'un pas chancelant; — *schwimmen*, *n. av.* *sein*, s'en retourner, revenir à la nage; — *schwimmen*, *a.* lancer en arrière ou derrière soi, renvoyer; *fig.* — *schwimmen*, s'élaner en arrière; — *seelen*, *n. av.* *sein*, voguer en arrière, faire voile pour retourner; — *sehen*, *n. voy.* — *sehen*; — *sehen*, *n. av.* *sein*, désirer ardemment, retourner vers; avoir grand désir de s'en retourner, attendre avec impatience le moment du retour, regretter amèrement (le temps perdu); — *sein*, *n. av.* *sein*, être en arrière; être arriéré, être novice, ne pas encore être au courant; être revenu, être de retour, être rentré, être de reste, exister encore; — *senden*, *a. voy.* — *senden*, renvoyer. || =, n. s. *spl.* et — *sendung*, *f. m.* renvoi, *m.*; — *setzen*, *a.* mettre en arrière, reculer, remettre en place; mettre à part ou de côté, garder, réserver qch; mettre au rebut, ajourner (à un autre temps), reculer (une date), antider (une lettre); *fig.* laisser de côté, négliger; traiter sans égard, humilier; faire perdre du terrain, faire du tort à, nuire à, reculer qn. (dans ses affaires). || *n. av.* *sein*, repasser, traverser un fossé. || =, n. s. *spl.* et — *setzung*, *f. m.* action (*f.*) de reculer ou de rétrograder, action (*f.*) de remettre en place, remise (*f.*) en place, mise (*f.*) au rebut; *fig.* manque (*m.*) d'égards, humiliation, *f.* pass-droit, *m.* affront, *m.* déboire, *m.*; — *sinen*, *n. av.* *sein*, tomber, se laisser tomber en arrière ou à la renverse, retomber, s'affaisser; *fig.* *im* *Kafer* — *sinen*, retomber, s'enfoncer de nouveau dans le vice; — *soffen*, *n. av.* *haben*, devoir retourner ou revenir,

d'effroi; *Chass.* faire refuir; — *schicken*, *a.* renvoyer. || =, n. s. *spl.* renvoi, *m.*; — *schicken*, *a.* reculer, pousser en arrière; repousser, refouler; *cin* *Wort* *gründ* — *schicken*, retorquer un argument; *Antagon* — *schicken*, récriminer; *du* *Gid* *auf* *sein* (A) — *schicken*, réferer le serment à qn. || =, n. s. *spl.* et — *schiebung*, *f. m.* reculement, *m.* retournement, *m.* délai, *m.* renvoi, *m.* retorsion, *f.* récrimination, *f.*; — *schießen*, *n. av.* *sein*, s'élaner dans; || *a.* Arm. tirer de nouveau, tirer en arrière avec une arme à feu, renvoyer une balle; — *schiffen*, *n. av.* *sein*, revenir par eau; s'en retourner, revenir en bateau. || *a.* reconduire ou ramener en bateau; — *schlag*, *m. voy.* *Rückschlag* et *Zurück*, *schlagung*; — *schlagen*, *a.* repousser, refouler ou rejeter (l'ennemi), retours-ser, écarter, relever, replier (un rideau), rebrousser (les cheveux), écarter, rejeter (un manteau); répercuter, renvoyer (le son); réfléchir (la lumière); renvoyer (une balle); *cin* *Angriff* — *schlagen*, repousser une attaque. || *n. av.* *sein*, retomber avec force, se renverser brusquement, être précipité ou rejeté en arrière, rebondir; être répercuté ou réfléchi; Méd. remonter (au cœur), rentrer, se rejeter, se porter, se transporter (sur les poulmons). || =, n. s. *spl.* et — *schlagung*, *f. spl.* mise (*f.*) en fuite, action (*f.*) de repousser; retour violent, action (*f.*) d'écarter ou de retours-ser (un rideau), rebroussement, *m.* renversement, *m.* chute (*f.*) d'avant en arrière; réverbération (*f.*) de la lumière, répercussion, *f.* réflexion, *f.* renvoi, *m.*; *Mar.* refrain, *m.*; Méd. métastase, *f.*; *fam.* retréffé (*f.*) de la sueur, répercussion, *f.*; — *schleichen*, *n. av.* *sein*, se glisser en arrière, s'en retourner, revenir en glissant; — *schleudern*, *a.* renvoyer, relancer, rejeter avec la fronde; — *schließen*, *n. av.* *haben*, tirer une conclusion, conclure de l'un à l'autre, conclure à posteriori; — *schnellesen*, *n. av.* *haben*, faire l'essor, se débâter, sauter. || *a.* lancer en arrière, renvoyer en lançant; — *schrecken*, *a.* faire reculer d'effroi, repousser, épouvanter, effrayer, rebuter; dégouter de qch, décourager; — *schreiben*, *a.* faire réponse, répondre par écrit; *fam.* récrire; — *schreiben*, *n. av.* *sein*, faire un pas en arrière, rétrograder, aller ou marcher à reculons; — *schwimmen*, *n. av.* *haben*, s'en retourner, revenir d'un pas chancelant; — *schwimmen*, *n. av.* *sein*, s'en retourner, revenir à la nage; — *schwimmen*, *a.* lancer en arrière ou derrière soi, renvoyer; *fig.* — *schwimmen*, s'élaner en arrière; — *seelen*, *n. av.* *sein*, voguer en arrière, faire voile pour retourner; — *sehen*, *n. voy.* — *sehen*; — *sehen*, *n. av.* *sein*, désirer ardemment, retourner vers; avoir grand désir de s'en retourner, attendre avec impatience le moment du retour, regretter amèrement (le temps perdu); — *sein*, *n. av.* *sein*, être en arrière; être arriéré, être novice, ne pas encore être au courant; être revenu, être de retour, être rentré, être de reste, exister encore; — *senden*, *a. voy.* — *senden*, renvoyer. || =, n. s. *spl.* et — *sendung*, *f. m.* renvoi, *m.*; — *setzen*, *a.* mettre en arrière, reculer, remettre en place; mettre à part ou de côté, garder, réserver qch; mettre au rebut, ajourner (à un autre temps), reculer (une date), antider (une lettre); *fig.* laisser de côté, négliger; traiter sans égard, humilier; faire perdre du terrain, faire du tort à, nuire à, reculer qn. (dans ses affaires). || *n. av.* *sein*, repasser, traverser un fossé. || =, n. s. *spl.* et — *setzung*, *f. m.* action (*f.*) de reculer ou de rétrograder, action (*f.*) de remettre en place, remise (*f.*) en place, mise (*f.*) au rebut; *fig.* manque (*m.*) d'égards, humiliation, *f.* pass-droit, *m.* affront, *m.* déboire, *m.*; — *sinen*, *n. av.* *sein*, tomber, se laisser tomber en arrière ou à la renverse, retomber, s'affaisser; *fig.* *im* *Kafer* — *sinen*, retomber, s'enfoncer de nouveau dans le vice; — *soffen*, *n. av.* *haben*, devoir retourner ou revenir,

complices; —bleiben, *n. av. sein*, rester ensemble ou unis; —borgen, *a. réunir* par des emprunts, emprunter, rassembler, amasser en empruntant; —brechen, *n. av. fin*, s'écrouler, s'effondrer, se rompre avec fracas, craquer; *la. rompre*, écraser, démolir, briser, mettre en pièces; *fam.* plier (une lettre); —bräun, *n.*, *a. réduire en cendres*; *|| n. av. fin*, être réduit en cendres; —bringen, *a. arriver* à réunir ou amasser, parvenir à réunir, assembler, rassembler; amasser, ramasser; *fam.* faire rencontrer, aboucher (deux personnes); *viêtr* —bringen, *raccourcir* (deux personnes); *Mil.* rallier, concentrer (des troupes); *tsâ* —gebracht, *Armén.*, les apports, *m. pl.*; —gebracht kind, *enfants (m. pl.) de deux lits*; *|| n. é. spl. et* —bringung, *f. spl.* rapprochement, *m.*; —brud, *m. é. spl. fig.* chute, *f.* décadence, *fig.* prostration, *f.*; —dräben, *a. amasser* par des épargnes mesquines; —dörren, *av. sein*, se rétrécir par la sécheresse, sécher, être téréfié; —drang, *m. é. spl.* affluence, *f.* concours, *m.* presse, *f.* foule, *f.* urgence; *a. drängen*, *a. serrer*, resserrer, presser, comprimer, écraser; *Mil.* concentrer, masser (des troupes); —ge-trängt, *resserré*, compacte, concis, ramassé, concentré; *|| n. é. spl. et* —drängung, *f. spl.* compression, *f.* congestion, *f.*; —drähen, *a. joindre*, réunir ou resserrer en tordant; tordre, tortiller (une corde); *ju cinct* —dräht, *cordonner*; *|| n. é. spl.* torsion, *f.* tortillement, *m.*; —drückbar, *adj.* compressible; —drückbarkeit, *f. spl.* compressibilité, *f.*; —drücken, *a. imprimer* ensemble (en un volume); —drücken, *a. comprimer*, serrer, resserrer, presser, étreindre, écraser, fouler; *tsâ* —drücken, *r. se serrer*; *fam.* se blottir; —drückend, *comprimant*, compressif; —gedrückt, *comprimé*, déprimé; *|| n. é. spl. et* —drückung, *f. spl.* action (*f.*) de comprimer ou de serrer, pression, *f.* compression, *f.* étreinte, *f.* foulure, *f.* serrement, *m.* écrasement, *m.*; —drücker, *m. é.*, —compresseur, *m.* toupinet, *m.*; *Anat.* muscle compresseur; —dürfen, *n. av. haben*, avoir la permission de se voir ou de se réunir; —eilen, *n. av. haben*, accourir, s'assembler, se réunir à la hâte; —essen, *n. av. haben*, manger ou diner ensemble; —fahren, *n. av. sein*, être dans la même voiture, accompagner *qn.* en voiture, aller ensemble en voiture; *Mar.* aller de conserve; *fig.* se rapprocher, se joindre brusquement; se heurter, se choquer, s'entre-choquer (*part.* de deux trains); *fig.* être saisi de frayeur ou d'effroi, trembler, frémir, frissonner de frayeur, tressaillir; *a. réunir*, rassembler, concentrer en voiture; charrier ensemble; amener, amasser (des matériaux); —fahren, *Phys.* convergent; *|| n. é. spl.* accompagnement, *m.* choc, *m.* frayer, *f.* effroi, *m.* saisissement, *m.* tressaillement, *m.*; —fall, *m. é.*, —chûte, *f.* effondrement, *m.* écoulement, *m.* ruine, *f.* décadence, *f.*; —fallen, *n. av. sein*, tomber en ruine ou en décadence, s'écrouler, s'effondrer, s'écrouler; se délabrer, menacer ruine, s'affaïsser; maigrir, dépérir (*part.* de personnes); se réunir, se rencontrer, tomber sur le même point; *Math.* coïncider, converger; —fallen, *affaïssi*, délabré, décrépi; *|| n. é. spl.* écoulement, *m.* délabrement, *m.* affaïssissement, *m.* dépérissement, *m.*; *fig.* coïncidence, *f.* concours, *m.*; —falten, *a. plier* ou ployer ensemble; *|| n. é. spl. et* —faltung, *f. spl.* repliement, *m.*; —fassen, *a. prendre* et serrer (dans la main), réunir, assembler, embrasser; *fig.* recueillir (ses pensées), récapituler, résumer, repasser en sa mémoire; renfermer, contenir, comprendre; *Mil.* reconstituer —fallen, *en-cadrer*; —fassend, *sommaire*, collatif, récapitulatif; *|| n. é. spl. et* —fassung, *f. spl.* action (*f.*) de réunir, de rassembler ou de comprimer; réunion, *f.* concentration, *f.* récapitulation, *f.* résumé, *m.*; —felegen, *a. amonceler* avec le balai; —fe-sen, *a. enchaîner* ensemble; —finden, *a.*

trouver ensemble; *tsâ* —finden, *r.* se trouver ensemble, se rencontrer; —finden, *a.* tresser, lier, réunir (en tressant); entrelacer, enliser; *Mar.* épisser (un câble); *|| n. é. spl.* enlacement, *m.*; *Mar.* épissure, *f.*; —finden, *a. rapiécer*, rapetasser, ravauder, raccommoder; *fam.* plâtrer, replâtrer; *Littér.* compiler, faire une compilation; —finden, *n. av. sein*, s'assembler en volant, voler ensemble ou de compagnie; —finden, *n. av. sein*, s'assembler en fuyant; fuir ensemble; —finden, *n. av. sein*, se joindre, se réunir, se fondre, se confondre en coulant; confuser; *Peint.* se confondre; *Méd.* fluide Blatten, petite vérole confluent; *|| n. é. spl. et* —fluss, *m. tsâ*, —jonction, *f.* ou réunion (*f.*) de deux rivières, confluent, *m.*; *Peint.* fusion, *f.* *fig.* concours, *m.* réunion, *f.* rencontre, *f.* (de circonstances); affluence, *f.* (de monde); —fordern, *a. voy.* —betreten; —frieren, *n. av. sein*, se prendre, se congeler, se souder par l'effet de la gelée; se resserrer, se rétrécir en se congelant, diminuer; —fügen, *a. Menuis.* enter, joindre, assembler, réunir; —fügen, *a. joindre*, lier ensemble, unir, réunir, assembler; combiner, raccorder; *fig.* combiner, arranger; *Tail.* coudre en-semble; *Chim.* assembler, joindre, rajuster, endenter, emmortaliser, embiter (des tuyaux); *|| n. é. spl. et* —fügung, *f. en*, action (*f.*) de joindre ou de réunir; union, *f.* jonction, *f.* liaison, *f.* assemblage, *m.* raccordement, *m.*; *Arch.* raccord, *m.*; combinaison, *f.* (de mots); joint, *m.* jonction, *f.* liens, *m. pl.* articulation, *f.* liens, *m.*; aus der —fügung abent, *se desember*; —führen, *a. charrier*, amasser, assembler, réunir; —geben, *a. donner* l'un à l'autre; marier, unir par le lien conjugal; *tsâ* —geben, *r. se réunir*, se joindre, se marier; —gehen, *aller* ou marcher l'un à côté de l'autre, marcher ensemble, aller de pair ou de compagnie; joindre, se réunir, se fermer, se rapprocher; *fig.* aller ou appartenir ensemble, être fait l'un pour l'autre; s'accorder, frayer ensemble; rentrer (*part.* d'une étoffe), se rétrécir, diminuer, se froncer, se raccourcir; *fam.* se délabrer, diminuer, baisser, perdre de son éclat; —gehören, *n. av. haben*, appartenir l'un à l'autre, être de la même espèce, de la même nature, aller ensemble, être fait l'un pour l'autre; s'accorder, cadrer, se convenir; faire la paire, faire pendant; —gehörig, *adj.* qui appartient à la même espèce, qui est de même nature, qui va ensemble, congénère, homogène, homonyme; —gerathen, *n. av. sein*, se rencontrer, se heurter; se prendre de paroles, se quereller, se brouiller, s'attaquer vivement; —gesellen, *a. associer*, joindre, mettre ensemble; *|| n. é. spl. et* —gesellschaft, *f. en*, jonction, *f.* association, *f.* —gefesst, *adj.* composé, combiné, *m. et*; *Arch.* composite; —gefesstheit, *f. spl.* état composé, composition, *f.* complication, *f.* complexité, *f.*; —gießen, *a. joindre* en fondant; verser ensemble, mêler ou joindre en versant; —greifen, *n. av. haben*, se réunir, s'emboîter; *fig.* marcher simultanément, faire de concert; —greifen, *n. av. haben*, confiner à ou avec, se toucher, être contigu; —haben, *a. avoir* réuni ou assemblé; tenir ensemble; —halt, *m. é. spl.* constance, *f.* cohérence, *f.* cohésion, *f.* résistance, *f.* force, *f.* solidité, *f.*; *fig.* accord, *m.* union, *f.* lien, *m.* ensemble, *m.*; esprit (*m.*) de corps; esprit national; —halten, *a. réunir*, assembler, concenrer, tenir ensemble, retenir uni, tenir réuni, empêcher de se séparer, de s'écarter ou de se disjoindre; tenir concentré; consolider (une alliance); contenir, maintenir (dans ses limites); empêcher de se disjoindre, rapprocher, confronter, opposer l'un à l'autre, mettre en parallèle, comparer; *tsâ* —halten, *être* très économe, ne pas jeter son argent par les croisées; *n. av. haben*, tenir ensemble, être joint ou réuni; rester ensemble; faire corps, faire paquet; s'enchaîner,

être étroitement uni; *fig.* être du même parti, avoir des intérêts communs. *|| n. é. spl. et* —haltung, *f. spl.* action (*f.*) de confronter ou de comparer, confrontation, *f.* comparaison, *f.* rapprochement, *m.*; combinaison, *f.*; accord, *m.*; intelligence, *f.*; esprit (*m.*) de corps; union, *f.*; *Phys.* cohésion, *f.*; —häm-mern, *a. unir* ou joindre au marteau; —hang, *m. é. spl.* ensemble, *m.* liaison, *f.* connexion, *f.* connexité, *f.*; *fig.* rapport, *m.* liaison, *f.* relation, *f.*; enchaînement, *m.* suite, *f.*; connexion, *f.* (de deux idées); *Phys.* cohésion, *f.* cohérence, *f.* adhérence, *f.*; abut —hang mit (p), indépendant, sans rapport avec, unattachement —hang, continuité, *f.*; Mangel an —hang, inconstance, *f.* incohérence, *f.* manque (*m.*) de suite, aus dem —hang kommen, perdre le fil, —hängen, *n. av. haben*, voy. —hängen, se rattacher, avoir de la liaison ou de la connexion; être lié à; tenir fortement ensemble; avoir des rapports avec *qn.*; *fig.* s'enchaîner, se tenir, être lié, tenir fortement ensemble; s'enchaîner; *Phys.* adhérer, avoir de la cohésion; *|| n. é. spl. voy.* —hang; —hängen, *n. voy.* —hängen, réunir, joindre, lier, attacher ensemble; suspendre l'un près de l'autre; —hängend, uni à, réuni, cohérent, adhérent, lié, connexe; —hanglos, *adj.* sans suite, sans cohérence, décaus; —hängelöcher, *f. spl.* manque (*m.*) de suite ou de cohérence, incohérence, *f.*; *f. m.* décaus, *m.*; —hauen, *a. hacher*, tailler en pièces; sabrer, écharper; *tsm.* (a) —hauen, *rosser*, étriller, assommer *qn.*; —häufen, *a. mettre* en tas ou en monceau, entasser, amonceler, empiler, accumuler; ap-lomeren; *|| n. é. spl. ou* —häufung, *f. en*, entassement, *m.* accumulation, *f.* agglomération, *f.* compilation, *f.*; *Bot.* aggrégation, *f.*; —heften, *a. attacher*, lier, réunir, assembler, coudre ensemble; brocher (un livre); mit Nadeln —heften, *épingler*, piquer; —heilen, *n. av. sein*, voy. —heilen, se réunir (en se guérissant); reprendre, se refermer, se cicatriser; *a. rapprocher*, réunir (les chairs), faire fermer (une plaie); *|| n. é. spl. et* —heilung, *f. en*, *Chim.* réunion, *f.* consolidation, *f.*; cicatrisation, *f.*; —hegen, *a. haler* après; *fam.* aigrir, acharner ou irriter l'un contre l'autre; —hohen, *a. aller* chercher, aller rassembler; —joden, *a. accoupler* (des bœufs), soumettre au même joug; *Pont.* appareiller; —kämnen, *a. réunir*, joindre en peignant; *Chim.* assembler en adents; —kargen, *a. réunir*, amasser à force d'économies; amasser par lésine; —karnen, *a. charrier*; *tsâ* —karnen, *r.* se ramasser, s'accrocher, se tapir; —kaufen, *a. acheter* à la fois ou ensemble; acheter en bloc, en tas; accaparer; faire de grandes provisions; *|| n. é. spl.* achat, *m.* ou acquisition (*f.*) en grand ou en bloc; accaparement, *m.*; —ketten, *a. joindre* avec des coins; —ketten, *a. enchaîner*, attacher, joindre ou lier avec des chaînes; mettre à la chaîne. —kitten, *a. joindre* ou lier avec du ciment; cimenter, mastiquer, luter avec; —klammern, *a. joindre* ou attacher des crochets; cramponner, accoler; —klang, *n. é. spl.* consonnance, *f.* accord, *m.* harmonie, *f.* concert, *m.*; —klappen, *n. voy.* —klappen, *av. haben*, se fermer avec bruit; *fig.* concorder, rimer, aller ensemble, convenir ensemble; *a. fermer*, plier; —klatschen, *n. av. haben*, se fermer en claquant; *a. rassembler*, en claquant de mains; —klauen, *a. rassembler*, amasser petit à petit ou peu à peu; compiler péniblement; —kleben, *n. av. haben*, être collé ou agglutiné; être attaché; *a. Chir.* réunir; coller ensemble; recoller, agglutiner; conglutiner; *|| n. é. spl.* agglutination, *f.* conglutination, *f.*; —kleistern, *a. coller*, encoller; joindre ou faire tenir avec de la colle de farine; —klemmen, *a. serrer*, étreindre, comprimer, étrangler, pincer; —klingen, *n. av. haben*, se heurter, se choquer en résonnant, résonner à la fois; *|| a. et régul.* choquer les verres,

triquer; —**nebeln**, *a.* lier ou garotter ensemble; —**netzen**, *a.* pétrir ensemble; joindre ou unir en pétrissant; corroyer; —**knöpfen**, *a.* boutonner; —**knüpfen**, *a.* nouer ensemble; lier; attacher avec ou par un nœud; *mit* —**knüpfen**, renouer; *fig.* réunir, concentrer; rattacher à un centre commun; —**kommen**, *n. av.* *fin.* s'assembler, se rassembler, se réunir, se concentrer, se rencontrer, converger vers, coïncider, se réunir; s'accumuler, s'entasser; —**foppeln**, *a. voy.* —**fuppeln**, coupler, accoupler, harder (des chiens); —**frachten**, *n. av.* *fin.* s'écrouler avec fracas; —**frichten**, *n.* *av.* *fin.* se fourrer ou se glisser ensemble, se blottir ensemble; *fam.* se raccourcir, se rétrécir, se ratatiner; —**früden**, *a.* assembler avec le râble; —**frümmen**, *a.* courber; *fig.* —**frümmen**, *r.* se replier, se tordre, se recourber, se courber; *fig.* —**fugeln**, *r.* se pelotonner, se rouler en boule; —**funft**, *f. 2^e*, action (*f.*) de se réunir, de se rencontrer ou de s'assembler; rendez-vous, *m.* réunion, *f.* rencontre, *f.* assemblée, *f.* entrevue, *f.* conférence, *f.* *Polit.* congrès, *m.* *Relig.* concile, *m.* conciliabule, *m.* *Astr.* conjonction, *f.* *ju. c.* —**funft** befehlen, donner ou fixer un rendez-vous; —**fuppeln**, *a. voy.* —**foppeln**, réunir, unir, accoupler; *fam.* marier; —**laden**, *a.* charger ensemble, mettre sur la même voiture; *fam.* inviter ou convoquer ensemble; —**lassen**, *a.* laisser réunis, ne pas séparer ou diviser; laisser ensemble, permettre de se voir ou de se joindre; —**lauf**, *m.* *ts.* *spl.* confluent, *m.* jonction, *f.* intersection, *f.* réunion, *f.* concours, *m.* atoutement, *m.* rassemblement, *m.* affluence (*f.*) de monde, foule, *f.* *Opt.* convergence, *f.* —**laufen**, *n. av.* *fin.* courir ensemble ou de compagnie; accourir, arriver en foule ou en masse, s'assembler, s'attrouper, s'ameuter; se confondre (*part.* de deux fleuves); se rencontrer, se joindre, se réunir, faire sa jonction avec; se heurter, se concentrer, se resserrer, se rétrécir, se retirer; *Phys.* converger; concourir en un point; —**laufend**, qui se réunit; convergent, concourant; || =, *n. s.* *spl. voy.* —**lauf**, choc, *m.* confluent, *m.* affluence (*f.*) de monde; rétrécissement, *m.* coagulation, *f.* —**laut**, *m.* *ts.* *spl.* connaissance, *f.* concomitance (*f.*) de sons; —**läuten**, *n. av.* *fin.* sonner (les cloches), sonner à toute volée, carillonner; *a.* réunir au son des cloches; || =, *n. s.* *spl.* action (*f.*) de sonner les cloches; carillon, *m.* —**leben**, *n. av.* *fin.* habiter; cohabiter, demeurer et vivre dans le même endroit; vivre ensemble ou en communauté; vivre en société; || =, *n. s.* *spl.* vie sociale, vie (*f.*) en société; vie commune, cohabitation conjugale; —**legen**, *a.* placer, mettre ou coucher ensemble, réunir, assembler, rassembler; ployer; plier (une carte); fermer (une lettre); *fam.* faire une collecte, se cotiser; —**legt**, ployé en deux, plié, fermé; || =, *n. s.* *spl. et* —**legung**, *f.* *m.* action (*f.*) de placer ensemble ou de réunir, réunion, *f.* assemblage, *m.* pliage, *m.* fermeture, *f.* (d'une lettre); —**leihen**, *a.* emprunter de l'argent, faire (une somme) par des emprunts; réunir par des emprunts; —**leimen**, *a.* coller ensemble, conclutiner; || =, *n. s.* *spl.* collage, *m.* conglutination, *f.* —**leiten**, *a.* réunir en un même point; joindre, faire aboutir, faire rencontrer; *fam.* faire confondre, marier; —**lesen**, *a.* lire ensemble ou en société; réunir ou recueillir par des lectures; apprendre ou s'instruire par des lectures; lire beaucoup; réunir, assembler ou recueillir en glanant; —**legen** *zeug*, ramassis, *m.* compilation, *f.* —**liegen**, *n. av.* *fin.* et *fin.* *fin.* coucher, être couchés ou situés ensemble, être près l'un de l'autre; *Mil.* être dans le même quartier; —**löthen**, *a.* souder, brasser; || =, *n. s.* *spl. et* —**löthung**, *f.* *m.* soudure, *f.* —**machen**, *a.* mettre ensemble; joindre, réunir, assembler; mettre en un paquet; empaqueter; *fin.* *fin.* *fin.* —**maden**, faire son paquet; plier bagage; —**mengen**, *a.* ou

—**mischen**, *a.* mêler ensemble; —**mögen**, *n. av.* *fin.* *fin.* avoir envie de se voir; —**münden**, *n. av.* *fin.* *fin.* s'aboucher; *Anat.* s'anastomoser; || =, *n. s.* *spl. et* —**mündung**, *f.* *m.* *Chir.* anastomose, *f.* —**nageln**, *a.* clouer, joindre avec des clous; —**nähen**, *a.* coudre, réunir en cousant; assembler, monter; recoudre, reprendre, raccommoder; —**nehmen**, *a.* prendre de concert avec qn; prendre en commun avec qn; prendre en même temps que...; prendre tout ensemble; retrousser, relever, ramasser (sa robe), réunir, assembler, embrasser tout; *Jeu.* relever (les cartes); *Man.* assoier, assembler (un cheval); *fig.* se résumer; faire un rapprochement, rapprocher; rassembler (ses forces); recueillir (ses souvenirs); économiser, épargner, ménager (son argent); —**nehmen**, *a.* réunir, assembler, résumer; *Man.* en main; *Alt.* —**nehmen**, *a.* réunir, résumer, à tout prendre, au bout du compte; *fig.* —**nehmen**, *r.* se rassembler; rassembler ou réunir ses forces; se recueillir, faire de grands efforts; se calmer, se remettre; *fam.* se tenir en garde, être sur ses gardes, faire attention; *fam.* ouvrir l'œil; || =, *n. s.* *spl. et* —**nehmung**, *f.* *spl.* action (*f.*) d'assembler ou de réunir; réunion; *fig.* rapprochement, *m.* recueilement, *m.* combinaison, *f.* —**neigen**, *n. av.* *fin.* *fin.* se pencher l'un vers l'autre; être conivent; —**nießen**, *r.* river ensemble; —**nöthigen**, *a.* forcer de se réunir ou de se rapprocher; —**ordnen**, *a.* assembler ou disposer avec ordre, ranger, coordonner, classer, combiner, conjoindre; || =, *n. s.* *spl. et* —**ordnung**, *f.* *spl.* action (*f.*) d'assembler ou de coordonner; arrangement, *m.* combinaison, *f.* classification, *f.* —**paaren**, *a.* appairer, accoupler; *part.* disposé par paires; *Bot.* conjugué; —**packen**, *a.* mettre en un paquet, empaqueter ou emballer ensemble; *fin.* *fin.* *fin.* —**packen**, *a. voy.* —**packen**, *n. s.* *spl. av.* *fin.* *fin.* s'adonner à l'autre, s'accorder, cadrer, convenir, correspondre, aller ensemble, sympathiser, se convenir; || =, *a.* ajuster, accorder, proportionner, joindre, faire cadrer ensemble; —**pflegen**, *a.* rassembler en siffant; —**pflegen**, *a.* parquer ensemble; *fig.* serrer, mettre en un lieu fort étroit; —**picken**, *a.* joindre avec de la poix; —**plündern**, *a.* amasser en volant, réunir en pillant, piller de tous côtés; —**pressen**, *a.* presser, serrer, comprimer; *iron.* parquer, entasser; faire le mélange de, opérer un mélange, amalgamer; greffer ensemble; || =, *n. s.* *spl. et* —**pressung**, *f.* *spl.* réunion (*f.*) par la pression, pression, *f.* compression, *f.* —**prügeln**, *a.* rosser, rouer de coups; —**raffen**, *a. voy.* —**nehmen**, ramasser, rassembler, faire une rafle; *fig.* —**raffen**, *r.* rassembler (ses forces, son courage), se recueillir, faire un effort désespéré; retrousser, relever (sa robe); —**rammen**, *a.* mettre en tapon; —**rauben**, *a.* amasser, entasser, rassembler par le pillage; —**reden**, *a.* râtelier, amasser, assembler avec le râtelier; —**rechnen**, *a.* sommer; *Arith.* additionner, supputer, calculer, compter; || =, *n. av.* *fin.* *fin.* compter, régler, avec qn, clore ou liquider un compte; wenn man *Alt.* —**rechnen**, à tout prendre, au total; || =, *n. s.* *spl. et* —**rechnung**, *f.* *m.* action (*f.*) d'additionner, sommation, *f.* addition, *f.* supputation, *f.* —**reimen**, *a. voy.* *reimen*, *n. voy.* *reimen*, *n. av.* *fin.* *fin.* se promener ensemble à cheval, aller ou monter à cheval ensemble; *a.* fatiguer, harasser, crever (un cheval); —**richten**, *a.* ajuster ou accommoder une chose à une autre; *Horl.* accorder, faire aller ensemble; —**ringeln**, *a.* Coiff. boucler; —**rollen**, *a.* rouler ensemble, mettre en rouleau, enrouler, boucler, plier, replier; *fig.* —**rollen**, *r.* se rouler sur soi-même, se recueillir; —**rollt**, roulé, enroulé, bouclé; *Bot.* convoluted; || =, *n. s.* *spl. et* —**roßung**, *f.* *m.* action (*f.*) de dérouler ou d'enrouler,

enroulement, *m.* recoquillement, *m.* —**rotten**, *a.* assembler, amener, attrouper, réunir en bandes; *fig.* —**rotten**, *r.* s'ameuter, s'attrouper, s'assembler, se liquer; —**rottung**, *f.* *m.* réunion (*f.*) en bandes, attroupelement, *m.* rassemblement tumultueux, coalition, *f.* rames (*m.*) de factieux; —**rücken**, *a.* rapprocher, rapprocher, mettre ou placer près l'un de l'autre; || =, *n. av.* *fin.* *fin.* se rapprocher, s'approcher l'un de l'autre, se serrer; *Mil.* opérer sa jonction; || =, *n. s.* *spl. et* —**rückung**, *f.* *spl.* action (*f.*) de se serrer ou de se rapprocher, rapprochement, *m.* jonction, *f.* —**ruf**, *n. s.* *s.* *c.* convocation, *f.* appel, *m.*; —**rufen**, *a.* convoquer, assembler, rassembler, réunir, concentrer; *Chass.* forvoir; || =, *n. s.* *spl. et* —**rufung**, *f.* *m.* *voy.* —**ruf**, action (*f.*) de convoquer, convocation, *f.* appel, *m.*; —**ruhren**, *a.* brouiller des œufs, mélanger; —**runzeln**, *a.* rider, froncer, sillonner; *ein* —**runzeln**, *m.* *fin.* *fin.* vieille ratatinée; —**säbeln**, *a.* sabrer, massacrer, égorger, passer au fil de l'épée; —**säben**, *a. voy.* —**sähen**, *a.* mettre ensemble en un tas ou en un mouceau, composer; —**scharren**, *a.* amasser en lésinant ou à force d'épargne, accumuler (des trésors); *fam.* encoffrer, thésauriser; —**schaubern**, *n. av.* *fin.* *fin.* se crispier, frissonner, fremir, tressailler d'horreur, être saisi de frayeur; —**schaufeln**, *a.* amasser avec la pelle; —**schichten**, *a.* empiler, entasser, disposer par couches, stratifier, agglomérer, encaquer (des harengs); *fig.* serrer l'un contre l'autre; —**schicken**, *a.* envoyer ensemble, s'envoyer réciproquement; *fig.* —**schicken**, *r.* se faire de mutuelles concessions, s'accorder, convenir l'un à l'autre; —**schieben**, *a.* rapprocher ou approcher l'un de l'autre en poussant; —**schlagen**, *a.* abattre à coups de fusil, battre en brèche (un mur), couler (un vaisseau); fusiller ou tuer qn; réunir une somme d'argent par des cotisations, faire une collecte, cotiser; *Impr.* poser la forme; || =, *n. av.* *fin.* *fin.* faire feu en même temps; se sein, tomber, s'écrouler, s'affaisser, se réunir, se rapprocher brusquement, se choquer, se heurter; *Opt.* converger; || =, *n. s.* *spl.* feu (*m.*) d'ensemble, ruine, *f.* destruction, *f.* convergence, *f.* réunion violente, choc, *m.* *fin.* *fin.* *fin.* en commun, cotisation, *f.* —**schlagen**, *a.* frapper l'un contre l'autre, heurter, choquer, entrecroquer, faire joindre, réunir, joindre, tie *hände* —**schlagen**, joindre les mains; *fam.* battre à claquer des mains; *die hände über dem kopfe* —**schlagen**, être tout stupéfait, être surpris, être frappé d'étonnement, se désespérer; *Chass.* assembler, réunir, joindre, dresser; *in Zeit* —**schlagen**, dresser ou monter un lit; *Agrom.* plomber, fouler, battre (la terre); *fin.* *fin.* *fin.* mettre en pièces, briser, casser, fracasser, démolir, abattre; *iron.* rosser qn, d'importuner, ramasser, réunir avec peine une somme d'argent; || =, *n. av.* *fin.* *fin.* battre l'un contre l'autre, frapper, se heurter, se refermer avec violence; sonner en même ten. *s.* *c.* choquer (les verres), trinquer; joindre sur qn, se jeter sur qn, ruer sur qn, accabler qn, de malheurs, s'écrouler, s'effondrer, tomber avec fracas; —**schleppen**, *a.* accumuler, amasser, réunir péniblement, ramasser, faire un amas, réunir en un tas; *fam.* colliger; —**schlichten**, *a.* arranger, entasser; —**schließen**, *a.* joindre ensemble, enchaîner ensemble, attacher comme prisonnier, garrêter, lier ensemble, atteler à un même travail; *Mil.* *die Reiten* —**schließen**, serrer les rangs; || =, *n. av.* *fin.* *fin.* joindre, se réunir ou fermer exactement, bien fermer; || =, *n. s.* *spl. et* —**schließung**, *f.* *spl.* action (*f.*) de serrer, réunion (*f.*) à la même chaîne, accouplement, *m.* jointure exacte, connexion, *f.* —**schlingen**, *a.* enlacer, joindre avec un lacet, *fig.* lier étroitement; —**schling**, *m.* *ts.* *spl.* *voy.* —**schlingung**, *a.* compilation, *m.* jointure, *f.* joint, *m.* —**schmeißen**, *a. voy.* —**schmeißen**, *r.* *fin.* *fin.* *fin.* en un

contradiction avec, antipathique; et il m' —, il me déplaît, il m'est antipathique; das ist mir —, cela me déplaît, me dégoûte, me choque, me répugne, m'est contraire ou antipathique; das Glüd war uns —, la chance nous était contraire; dem Anslande —, contraire à la bienveillance.

+ **Zu-wiegen**, *a. voy.* 3. u-wägen.

Zu-winken, *m. c. t. (tzuu-vin'k)*, signe (m.) pour approuver, signe (m.) d'intelligence, approbation, f.

Zu-winken, *n. (tzuu-vin'hèn)*, av. sabin, faire signe de la tête ou de la main. || *n.* montrer par un signe, faire savoir; jcm. (n) Wisfall —, témoigner son approbation par un signe.

Zu-wogen, *n. (tzuu-vö-guèn)*, av. sijn, vogue vers.

Zu-wölben, *u. (tzuu - waul - bèn)*, fermer par une voûte, voûter, couvrir d'un plafond.

Zu-wort, *n. c. t. (tzuu-wort)*, *Gram.* adverb. *m.*

Zu-wurf, *m. c. t. (tzuu-wurf)*, Taill. abouissement, *m.*

Zu-zählen, *a. (tzuu-zähl-èn)*, compter, énumérer, ajouter à, tenir compte à qn. de qch.

Zuzeiten, *adv. voy.* 3. zuzeiten.

Zu-zengen, *a. (tzuu-tzai-guèn)*, *Mar.* tinte Raa —, garnir ou gréer une vergue.

Zu-ziehen, *a. (tzuu-tzai-èn)*, 1. *voj.* 3. ziehen, 1. *tirer*, fermer en tirant, serrer, resserrer (un nœud), tirer toujours, tirer fort. || 2. *tirer*, attirer, traîner, entraîner vers, amener à, appeler, mander, faire venir, inviter à venir ou à assister; appeler en consultation, consulter (des médecins); entraîner à sa ruine; attirer, valoir (un reproche), encourir un blâme; sich (n) entw. (A) —, s'attirer qch; sich (n) entw. (A) —, contracter ou attrapper une maladie; sich sel. kummern —, se préparer bien des ennemis ou bien des chagrins; sich (n) entw. (A) —, mériter ou encourir un châtiement. || 3. *n. av.* (tin. se rendre, se porter, se transporter, venir, se diriger vers, passer (dans un autre pays). || 4. —, *n. s. spl. et* **Zuziehung**, *f. n.*, action (f.) de tirer ou de fermer, action (f.) de fermer, fermeture, f. clôture, f. admission, f. invitation, f. adjonction, f. réunion, f.; mit ou unter — tinte Zutrit, après avoir consulté un médecin.

Zu-zirkeln, *a. voy.* 3. u-zirkeln.

Zu-zücht, *f. spl. (tzuu-zücht)*, action (f.) d'élever du bétail, jeune bétail (m.) qu'on élève, élevage, *m.* croit, *m.* Jard. plant, *m.* pousse, *f.*

Zuzug, *m. c. t. (tzuu-tzouh)*, *Mil.* secours, *m.* renfort, *m.* réserve, *f.* troupes (f. pl.) de secours.

Zuzügler, *m. s. —, (tzuu-tzoug-lér)*, troupes (f. pl.) de réserve.

Zu-zwängen, *a. (tzuu-tzuèn-guèn)*, serrer avec effort, arriver à fermer.

Zu-zweifeln, *n. s. —, (tzuuak-ai-zèn)*, *Ferr.* pince, *f.*

Zu-zucken, *a. (tzuuak-èn)*, *voj.* 3. zucken, 1. *pincer*; *fig.* pincer, harceler, vexer, tourmenter qn; jcm. (A) bei den Ohren —, tirer les oreilles à qn. || 2. *mystifier*, tromper, duper; ravir, enlever, détourner; rogner, gripper, extorquer.

Zu-zucken, *m. s. —, (tzuuak-èn)*, *fig.* pince-maille, *m.* usurier, *m.* loup-cervier, *m.* escroc, *m.* graveleur, *m.* grippe-sou, *m.*

+ **Zu-zucken**, *a. (tzuuak-guèn)*, *voj.* 3. zucken, *ge.* wagen, *ou* réguler, laver, rincer; jcm. (n) den Kopf —, laver la tête à qn, tancer qn.

Zwang, *m. c. spl. (tzuuak'g)*, violence, f. contrainte, f. pression, f. force, f. *Jur.* coercion, f. *fig.* gêne, f. pression, f. assujettissement, *m.* torture, f. *Littér.* affectation, f. manque, *m.* ou absence (f.) de naturel; *Méd.* ténisme, *m.* épreintes, f. pl; aus —, par contrainte; lästigen —, sujétion, f. joug, *m.* servitude, f. durch gerichtlichen an-halten*, contraindre par corps; jcm.

(n) — an-thun*, forcer ou contraindre qn. torturer qn, user de contrainte, violenter qn; sich (n) — an-thun*, se faire violence, se contraindre; *Prov.* mo ist — da ist sein Aulang, où il y a de la gêne il n'y a pas de plaisir; — an-leihen, *f. n.*, emprunt forcé; — arbeit, *f. n.*, travail forcé, travaux forcés; — arbeitshaus, *n. c. t.*, pénitencier, *m.* ouvroir, *m.* maison (f.) de travail; — bader, *m. s. —*, fournisseur, *m.*; — baderci, *f. n.*, four-nière, f.; — baderci, *m. s.*, four banal ou à ban; — brief, *m. c. t.*, lettres (f. pl.) compulsatoires; — dienst, *m. c. t.*, service forcé, corvée, f.; — drescher, *m. s. —*, *Féod.* batteur (m.) de blé de corvée; — einrichtung, *f. n.*, institution (f.) despotique; — gerechtigkeits, *f. spl.*, *Féod.* banalité, f.; — gefes, *n. c. t.*, loi coercitive ou tyrannique, loi dictée par les nécessités; — gelinde, *n. s. —*, domestiques obligés de servir le seigneur à un certain prix; — gewalt, *f. spl.*, *voj.* — recht, pouvoir coercitif, puissance coercitive; — gläubig, *adj.*, forcé d'adopter une croyance; — haus, *n. c. t.*, maison (f.) de force, prison, f. force, f.; — herr, *m. n. n.*, tyran, *m.* despote, *m.*, seigneur (m.) exerçant un droit banal; — herrschaft, *f. spl.*, tyrannie, f. despotisme, *m.*; — herrlicher, *m. voy.* — herr, — bus, *m. c. t.*, *Vétér.* sole creuse, sabot trop étroit, encastelure, f.; — hufeisen, *n. s. —*, *Vétér.* fer (m.) pour encastelure; — hufig, *adj.*, *Vétér.* encastelé; — hufig werden*, s'encasteler; — hufigkeit, *f. spl.*, encastelure, f.; — jacht, *f. n.*, camisole (f.) de force; — lauf, *m. c. t.*, spl. monopole, *m.*; — leiter, *f. n.*, pressoir banal; — lehen, *n. s. —*, sief (m.) lige; — leute, *n. pl.*, gens forcés de travailler à un certain prix pour leur seigneur; — los, *adj.*, librement sans contrainte; sans gêne, aisé, facile; — losigkeit, *f. spl.*, liberté, f. aisance, f. laisser-aller, *m.* naturel, *m.* absence (f.) de contrainte; — maßregel, *f. n. ou* — mittel, *n. s. —*, moyen violent, moyen coercitif, mesure coercitive, force, f. contrainte, f.; — mühle, *f. n.*, *Féod.* moulin banal; — ofen, *m. s. —*, four banal; — pflicht, *f. n.*, devoir (m.) de conscience; — preffe, *f. n.*, *Féod.* pressoir banal; — recht, *n. c. t.*, *Féod.* banalité, f. pouvoir coercitif ou coactif, coercion, f. droit (m.) juridique; — schenke, *f. n.*, cabaret banal; — schiene, *f. n.*, *Ch. de fer.* contre-rail, *m.*; — treiben, *n. s. spl.*, *Chass.* dernière battue; — trieb, *m. c. t.*, impulsion (f.) irrésistible; instinct, *m.*; — veränderung, *f. n.*, vente forcée; — voll, *adj.*, plein de gêne ou de contrainte, gênant; — weise, *adv.*, par contrainte, par force, par mesures coercitives; — zahn, *m. c. t.*, haie banale.

Zwang —, par contrainte, coercitif, banal; *voj.* 3. zwang; — acte, *f. n.*, acte coercitif; — arbeit, *f. n.*, travail forcé, travaux forcés; — arbeitshaus, *f. n. ou* — arbeitshaus, *n. c. t.*, maison (f.) de correction; — brief, *m. c. t.*, lettre (f.) compulsatoire; — eid, *m. c. t.*, serment (m.) compulsatoire; — einrichtung, *f. n.*, institution (f.) despotique; — enteignung, *f. n.*, expropriation (f.) pour utilité publique; — jacht, *f. n.*, camisole (f.) de force; — maßregel, *f. n. ou* — mittel, *n. s. —*, moyen (m.) de coercion, mesure coercitive; — pflicht, *f. n.*, *Philos.* devoir (m.) de conscience; devoir forcé; — weise, *adv.*, par contrainte, par force, par des moyens coercitifs, par requisiion.

Zwänge, *f. voy.* 3. zwänge.

Zwängen, *a. (tzuuèn-guèn)*, serrer, presser, comprimer, forcer, contraindre, gêner. || —, *n. s. spl.*, pression, f. compression, f. violence, f.

Zwangig, *adj. (tzuuak'-tschig)*, vingt; ellipse, —, ou tinte Anzahl von —, une vingtaine; — ed, *n. c. t.*, *icosèdre*, *m.* figure (f.) de vingt angles; — ender, *m. s. —*, *Chass.* cerf (m.) vingt cors; — fady ou — fällig, *adj.*, vingt fois autant; au nombre de vingt; — fache, *f. n.*, *Geom.* icosèdre, *m.*; — jährig, *adj.*, de

vingt ans, qui est âgé de vingt ans, — freuzerhud, *n. c. t.*, pièce (f.) de vingt kreutzers; — männer, *m. pl.*, vingtivirs, *m. pl.*; — männerig, *adj.*, *Bot.* icosandrique, icosandre; Kasse der — männerig Pflanzen, icosandrie, f.; — pfunder, *m. s. —*, *Artill.* canon (m.) de vingt livres de balle; — pfundig, *adj.*, de vingt livres; — pfundig Kanonen, canon (m.) de vingt livres de balle; — schäftig, *adj.*, Tiss. à vingt lisses; — stündig, *adj.*, de vingt heures, qui a une durée de vingt heures; — tägig, *adj.*, de vingt jours; — wöchig, *adj.*, de vingt semaines; — theil, *n. c. t.*, *voj.* 3. zwanzigteil, la vingtième partie; — zöllig, *adj.*, de vingt pouces.

Zwanziger, *n. s. —, (tzuuak'-tzi-guèr)*, vingt, *m.* chiffre (m.) vingt; *Artill.* pièce (f.) de vingt livres de balle; *Ann. vin (m.)* de l'année 1720, 1820, etc.; pièce (f.) de monnaie de 20 (kreutzers, sols, etc.); jeune homme âgé de vingt ans; membre (m.) d'un conseil de vingt personnes.

Zwanzigerlei, *adj. (tzuuak'-tzi-guèr-lai)*, de vingt façons ou sortes, de vingt espèces.

Zwanzigste (der, die, das), *adj. sub. (tzuuak'-tzi-d-sie)*, le, la vingtième; der — theil, la vingtième partie, le vingtième; heute ist der — Mai, c'est aujourd'hui le 20 mai, nous avons aujourd'hui le 20 mai.

Zwanzigste, *n. s. —, (tzuuak'-tzi-d-sie)*, vingtième, *m.* la vingtième partie.

Zwanzigsten (zum), *adv. (tzuuak'-tzi-d-sen)*, ou **Zwanzigstens**, *adv.*, au vingtième lieu, vingtièmement.

Zwar, *conj. (tzuuak)*, à la vérité, il est vrai que, assurément, en effet, certes, sans doute; und —, et cependant, et cela; das ist — wahr, allein... cela est bien vrai, mais...

Zwar, *m. s. spl. (tzuuak)*, caillebotte, *f.*

Zweck, *m. c. t. (tzuuk)*, 1. *but*, *m.*, dessein, *m.* projet, *m.* intention, f. but; f. vue, f. fin; 2. *but*, *m.*, à quoi l'on veut, à atteindre son but, parvenir ou arriver à ses fins; sich (n) entw. (A) zum — legen, se donner un but, se proposer un but; sich zum — legen, s'accommoder ou se prêter aux vues ou aux desirs de qn; zu diesem —, dans ce but, à cette fin; à cet effet; pour cela, c'est pourquoi; zu welchem —? pourquoi cela? — beistigt die Mittel, la fin justifie les moyens. || 2. *pointe*, f. petit clou; broche, f. cheville, f.; broche (f.) d'une cible; — dienlich, *adj.*, utile, efficace, favorable, convenable; bon, excellent; — endig, *f. spl.*, *ou* — fall, *m. c. spl.*, *Gram.* datif, *m.*; — lehr, *f. spl.*, *Philos.* téléologie, f.; — los, *adj.*, sans dessein, sans but, inutile, gratuit; das ist — los, cela n'a abouti à rien, cela n'est d'aucune utilité; — losigkeit, *f. spl.*, manque (m.) de but, vague, *m.* inutilité, f. frivolité, f.; — maßig, *adj.*, convenable, conforme au but, utile, opportun, heureux, excellent; — ade, convenablement, utilement; — maßigkeit, *f. spl.*, conformité (f.) au but, convenance, f. utilité, f. opportunité, f.; — voll, *adj.*, qui a plusieurs buts, utile, opportun; — widrig, *adj.*, contraire ou opposé au but, mal choisi, mal dirigé, inopportun, faux, inepte; — widrig Abzuegen, mesures (f. pl.) contraires; — widrigkeit, *f. spl.*, mauvais choix, contrariété (f.) au but, inopportunité, f. ineptie, f.

Zweck, *f. n. (tzuuk-d)*, *voj.* 3. zweck, *Cordonn.* cheville, f. broquette, f. broche, f.

Zwecken, *a. (tzuuk-èn)*, 1. garnir de chevilles, brocher, attacher ou fixer avec des chevilles ou des broquettes. || 2. *n. av.* haben, avoir pour but, tendre à, viser.

Zwee ou Zween, *voj.* 3. zwei.

Zwei, *adj. invar. cardin. (tzuuak)*, fait au génitif Zwoer et au datif Zwoen lorsqu'il est employé dans le sens absolu; deux; — Zed beid, l'un et l'autre.

deux étages; — *zwei* fois, long de deux pieds; se — *und* — *gehen*, aller deux à deux; aller sur deux rangs de file; von — *zu* — *Tagen*, de deux jours l'un; — *zwei* heures; *es ist* — *zwei* Stunden, il est âgé de deux ans; *es kamen* zu — *zwei*, ils vinrent à deux personnes, au nombre de deux.

|| *f. spl.* *Arith.* deux, *m. cl.* chiffre (*m.*) deux; *zwei*, *deu*, *m.* (de carreau, de pique, etc.); — *armig*, *adj.* à deux bras, à deux branches; — *ärmig*, *adj.* à deux branches; — *äugig*, *adj.* à deux yeux; — *bahnig*, *adj.* à deux lés, de deux lés; — *bägnert*, *n. s.*, — *piece* (*f.*) de deux batz; — *bäuchig*, *adj.* à deux ventres; *Anat.* digastrique; — *beinig*, *adj.* à deux jambes, à deux pattes, bipède; — *beinigt* *Wirt.* bipède, *m.*; — *blatt*, *n. s.*, — *et*, *Bot.* ophris, *m.*; *geméint* *großes* — *blatt*, ophris (*m.*) double-feuille; — *blättrig*, *adj.* ou — *blättrig*, *adj.* à deux feuilles, bifol; *Bot.* diphyllé, dipetale; — *blumig*, *adj.* à deux fleurs; *Bot.* biflore, dianthe; — *bohrig*, *adj.* percé de deux trous; *Hydr.* de deux ponce de diamètre; — *bradig*, *f. spl.* *Agr.* binage, *m.*; — *braden*, *n. av.* *tabn.* *Agr.* biner un champ; — *brüden*, *n. s.* *Geogr.* Deux-Ponts, *m.*; — *brüderig*, *adj.* *Bot.* diadelphique, diadelphie; *Klafter* — *brüderigen* *Pflanzen*, diadelphie, *f.*; — *buchstäblich*, *adj.* de deux lettres; — *bund*, *m. s.*, — *et*, ou — *bündnis*, *n. s.* *éc.* *éc.* double alliance, *f.*; — *chorig*, *adj.* *Mus.* pour deux chœurs; — *decker*, *adj.* *s.*, — *Mar.* vaisseau (*m.*) à deux ponts; — *deutlici*, *f. spl.* *habitud* (*f.*) d'équivoquer, ambiguë, équivoque, *f.*; — *deuteln*, *n. av.* *haben*, être équivoque, équivoquer, jouer sur les mots; — *deutig*, *adj.* équivoque, ambigu, amphibologique, à double entente, à deux sens; *graveloux*, *croustilleux*; — *drutig* *reben*, être équivoque; *H. nat.* du — *drutig* *Treffel*, merle douteux; || *adj.* d'une manière équivoque, ambiguë; — *drutig*, *adj.* *f. en*, équivoque, *f.* ambiguë; *f. amphibologique*, *f.* duplicité (*f.*) du caractère; équivoque, *f.* phrase (*f.*) à double-entente; plaisanterie graveleuse, *gravelure*, *f.*; — *doppelt*, *adj.* double, *Bot.* bifol; *biné*; — *borterig*, *adj.* à deux moyeux; qui renferme deux jaunes (*part.* d'un œuf); — *drätig* ou — *drätig*, *adj.* à deux fils; — *drätig* *Zeug*, étoffe (*f.*) à deux poils; — *drätig* *Zeit*, bitord, *m.*; — *drittel*, *n. s.*, — *deux tiers*; — *drutclarbeiter*, *m. s.*, — *Min.* ouvrier (*m.*) qui fait des journées de douze heures; — *drutlich*, *n. s.*, — *c.* *Monn.* *écu* (*m.*) d'Allemagne; — *bunfel*, *n. s.* *spl.* ou *zweit* *drutlich*, crepuscule, *m.*; *fam.* brune, *f.* aube, *f.* *et* *mar* — *dunfel*, c'était à la brune, entre chien et loup; — *edig*, *adj.* à deux angles; — *chig*, *adj.* *Bot.* bigame; — *fach*, *adj.* ou *zwei* *fach*, de deux sortes ou manières, de deux espèces; double, en double; *Bot.* biné; — *fach* *zusammen* *legen*, plier en double; — *fächertig*, *adj.* à deux compartiments, à deux rayons; *Bot.* bilobulaire; — *fäbig*, *adj.* *voy.* — *drätig*; — *falter*, *m. s.*, — *ou* *zwei* *falter*, papillon (*m.*) à deux ailes; — *fältig*, *adj.* *voy.* — *fach*; à deux plus; double, de deux sortes ou espèces; — *farbig*, *adj.* *Phys.* bicolor, à deux couleurs; *Minér.* dichroïte, dichroë; — *farbigkeit*, *f. spl.* dichroïsme, *m.*; — *fingern*, *n. s.*, — *et*, *l'éc.* *deu* *doigts*, *m. pl.*; — *firner*, *m. s.*, — *vin* (*m.*) de deux ans; — *flöfer*, *m. pl.* *Zool.* diptrygiens, *m. pl.*; — *flügelig*, *adj.* à deux ailes; — *flügelig* *Thier*, porte (*f.*) à deux battants; *H. nat.* diptère; *Bot.* biaillé; — *flügler*, *m. s.*, — *Zool.* animal (*m.*) diptère; — *förmig*, *adj.* *voy.* — *gestaltig*; — *fünfel* *schlein*, *m. s.*, — *Astr.* aspect (*m.*) bi-quantile; — *füß*, *m. s.*, *Zool.* bipède, *m.*; — *füßig*, *adj.* de deux pieds, de long; — *füßig*, *adj.* qui a deux pieds, bipède; — *gefügelt*, *adj.* *voy.* — *flügelig*; — *gehüftig*, *adj.* *H. nat.* à double coquille, bivalve; — *geheftelt*, *adj.* *voy.* — *benfelig*; — *gehört*, *adj.* *voy.* — *börig*; — *gehoert*, *adj.* *voy.* — *börig*; — *gefäng*, *m. s.*, — *ec.* *Mus.* duo, *m.*; — *geschlechtig*, *adj.* dipère, bissexuel; — *gespalten*, *adj.* *voy.* — *ipaltig*; — *gefpam*, *m. s.*, — *et*, *et*

attelage (*m.*) à deux colliers, attelage (*m.*) à deux chevaux, couple (*f.*) de chevaux; — *gespräch*, *n. s.*, — *et*, *dialogue*, *m.*; *getrümelt* — *gespräch*, tête-à-tête, *m.*; — *gestaltig*, *adj.* *H. nat.* dimorphe, à double face; — *gestirn*, *n. s.*, — *et*, étoile (*f.*) double; — *gestrichen*, *adj.* marqué de deux traits; *Mus.* — *gestrichen* *Not.* double croche, *f.*; — *getheilt*, *adj.* *voy.* — *theilt*; — *giebelig*, *adj.* à deux pignons; — *gipfelig*, *adj.* à deux cimes, à double sommets; *H. nat.* bicéphale, bicépité; — *gleisig*, *adj.* *Ch.* de fer, à deux voies; — *gliederig*, *adj.* de deux membres, pourvu de deux membres; *H. nat.* dimère, biarticulé, *Alg.* — *gliederig* *Größe*, binôme, *m.*; — *griffelig*, *adj.* *Bot.* digyne, distyle, — *griffelig* *Pflanz*, digynie, *f.* plante (*f.*) digyne; — *griffig*, *adj.* à deux manches ou poignées; — *großschend*, *n. s.*, — *et*, *Monn.* *piece* (*f.*) de deux gros; — *händer*, *m. s.*, — *Arm.* *espadon*, *m.*; *H. nat.* bimane, *m.*; — *händig*, *adj.* qui a deux mains, bimane; *fig.* ambidextre; *Mus.* à deux mains; — *hängig*, *adj.* à deux pentes; *Arch.* — *hängig* *Dach*, combles (*m.*) à pignon; — *hängig*, *adj.* *voy.* — *mählig*; — *hauptig*, *adj.* à deux têtes; — *häufig*, *adj.* *Bot.* dioïque; — *häufig* *Pflanzen*, plantes (*f. pl.*) dioïques; — *häusler*, *m. pl.* plantes (*f. pl.*) dioïques; — *hegge*, *f. n.* *Min.* marteau (*m.*) à deux pointes; — *hentelig*, *adj.* à deux anses; — *herr*, *m. n.* *m.* *duumvir*, *m.*; — *herrig*, *adj.* qui appartient à deux maîtres, qui a deux seigneurs; — *herrlich*, *adj.* *duumvir*; — *herrlich*, *adj.* *voy.* — *herrlich*; — *herrschaft*, *f. n.* gouvernement duumviral, duumvirat, *m.*; — *herrschig*, *m. voy.* — *herr*; — *höcker*, *m. s.*, — *H. n.* *et* *chameau* (*m.*) à deux bosses; — *höckerig*, *adj.* à deux bosses; *H. nat.* bigibbeux; — *hörner*, *n. pl.* *H. nat.* dicérates, *m. pl.* dicères, *m. pl.*; — *hörnig*, *adj.* à deux cornes, bicorne, dicère; *Bot.* bicornu; — *hufer*, *m. pl.* bisulces, *m. pl.* ruminants, *m. pl.*; — *hufig*, *adj.* dont le sabot est divisé, à deux sabots; *H. nat.* bisulce, bisulque; — *hundert*, *adj.* deux cents; — *hundertel*, *n. s.*, — *deux-centième* partie, *f.* deux-centième, *m.*; — *hundertste*, *adj.* deux-centième; — *jährig*, *adj.* âgé de deux ans, biennal; *Bot.* bisannuel; — *jährig* *Wein*, vin (*m.*) de deux feuilles; — *jährig* *Wirt.*, *Chess.* *ragot*, *m.*; — *jährlich*, *adj.* qui arrive tous les deux ans, qui se passe tous les deux ans; — *kampf*, *m. s.*, — *et*, *duel*, *m.* combat singulier; *Esch.* rencontre, *f.* affaire (*f.*) d'honneur; *zum* — *kampf* *fernen* *fechten*, provoquer en duel; *in* *duel* — *kampf* *fechten*, se battre en duel; — *kämpfer*, *m. s.*, — *duelliste*, *m.*; — *kappig*, *adj.* *Bot.* biapical; — *klappig*, *adj.* *Bot.* bivalve, bivalvulé, à deux valves ou valvules; — *knöpfig*, *adj.* à deux boutons, capitules ou coques; *Bot.* dicocque; — *köpfig*, *adj.* à deux têtes, à deux visages, bicephale; — *knöpfig* *Schädel*, *basioire*, *f.*; — *knöpfig* *Muskel*, biceps, *m.*; — *knöpfig*, *m. s.*, — *spl.* *épéautre*, *m.* (tremet (*m.*) *locar*); — *knöpfig*, *adj.* à deux grains; *Bot.* dipyrène; — *knöpfig*, *adj.* à deux lobes; *Bot.* bilobé, dicotylédone; — *knöpfig*, *m. voy.* *Terrell*; — *knöpfig*, *adj.* à deux troncs, à deux corps; *Math.* au double corps; — *knöpfig* *Mittelpunkt*, *diplotraque*, *f.*; — *knöpfig*, *n. s.*, — *spl.* ou *zweit* *drutlich*, crepuscule, *m.*; *fam.* brune, *f.* aube, *f.*; — *knöpfig*, *adj.* à deux lignes, biliné; — *knöpfig*, *adj.* à deux tiges, bilabié; — *knöpfig*, du poids d'une once, une once pesant; — *knöpfig*, *adj.* *Bot.* didynamique; *Klafter* — *knöpfig* *Pflanzen*, didynamie, *f.*; — *knöpfig* *Wirt.*, *Agr.* guimaux, *m. pl.*; — *knöpfig*, *adj.* à deux fois, à deux reprises; — *knöpfig*, *adj.* deux fois plus; — *knöpfig*, *adj.* qui a deux fois autant, le double; — *knöpfig*, *adj.* qui a lieu deux fois, qui se fait deux fois, répété, réitéré, double; — *knöpfig*, *f. spl.* état (*m.*) d'une femme qui a deux maris, biandrie, *f.*; *Bot.* diandrie; — *knöpfig*, *adj.* qui a deux maris, bigame; *Bot.* qui a deux étamines, diandrique, diandre; *Klafter* — *knöpfig* *Pflanzen*, diandrie, *f.*; —

knöpfig, *adj.* pour deux hommes; *Tiss.* à deux ouvriers; — *knöpfig*, *m. s.*, — *Mar.* navire — *knöpfig* à deux mâts, brick, *m.*; *fam.* chapeau (*m.*) à deux cornes; — *knöpfig*, *adj.* à deux mâts; — *knöpfig*, *adj.* de deux mois, qui a deux mois, âgé de deux mois, bimestre; — *knöpfig*, *adj.* qui se répète tous les deux mois, bimensuel; — *knöpfig*, *adj.* qui a deux bouches ou deux orifices; *H. nat.* distome; *Artill.* — *knöpfig* *Kanone*, jumelle, *f.*; — *knöpfig*, *adj.* qui a deux noms; *Algéb.* binôme; — *knöpfig*, *adj.* à deux oreilles, à deux oreillettes, à deux anses; à deux orillons; — *knöpfig*, *adj.* à deux paires; — *knöpfig* *schiff*, *bijou*; — *knöpfig*, *m. s.*, — *piece* (*f.*) de deux femins; — *knöpfig*, *m. s.*, — *Artill.* canon (*m.*), de deux livres (de balle); — *knöpfig*, *adj.* de deux livres; — *knöpfig*, *adj.* *Phys.* bipolaire; — *knöpfig*, *adj.* *spl.* bipolarité; — *knöpfig*, *adj.* à deux roues; — *knöpfig* *Wagen*, voiture (*f.*) à deux roues, cabriolet, *m.*; — *knöpfig*, *adj.* sur deux rangs; *Bot.* distique; — *knöpfig*, *adj.* à deux rames, à deux rangs de rameurs; — *knöpfig* *schiff*, *bijou*, *f.*; — *knöpfig*, *m. s.*, — *et*, *besace*, *f.* *bissac*, *m.*; — *knöpfig*, *adj.* à deux grames; *Bot.* *disperme*; — *knöpfig*, *m. s.*, — *et*, *duo*, *n.*; — *knöpfig*, *adj.* qui a double coquille; *Bot.* bivalve, bivalvulé; — *knöpfig* *Muskel*, bivalve, *f.*; — *knöpfig*, *adj.* amphipne; — *knöpfig*, *m. s.*, — *Eccl.* *brebis* (*f.*) d'un an; — *knöpfig*, *adj.* de deux couches, de deux lits ou banes; — *knöpfig*, *adj.* à deux personnes; — *knöpfig* *Wirt.*, *lit* (*m.*) à deux; — *knöpfig*, *m. s.*, — *et*, *Arch.* *diglyphe*, *m.*; — *knöpfig*, *adj.* à deux faces, bistré, dirhyne; — *knöpfig*, *f. pl.* *Tom.* ciseau (*m.*) à deux lames; — *knöpfig*, *m. s.*, — *et*, *foret* (*m.*) à deux tranchants, ciseau (*m.*) à deux tranchants ou biseaux; — *knöpfig*, *adj.* à deux tranchants, à deux battants, à double tranchant; — *knöpfig* *Blatt*, feuille glairée; — *knöpfig*, *adj.* *voy.* — *mählig*; — *knöpfig*, *adj.* de deux pieds de long; *Bot.* bipédal; — *knöpfig*, *adj.* de deux tonnes, quel'on tond ou fliche deux fois par an; — *knöpfig* *Wirt.*, *aine* (*f.*) de la seconde tonte; — *knöpfig*, *adj.* *H. nat.* bicaudé; — *knöpfig* *Wirt.*, *mus* le bicaudé ou bicorne; — *knöpfig*, *adj.* à deux faces ou côtés, à double face, de deux pages; *Jur.* bilatéral; — *knöpfig*, *m. s.*, *spl.* dissyllabe, *m.*; — *knöpfig*, *adj.* dissyllabe; — *knöpfig*, *m. s.*, — *et*, *Terrell*; — *knöpfig*, *adj.* à deux sièges; — *knöpfig* *Wagen*, voiture (*f.*) à deux personnes; — *knöpfig*, *adj.* à double semelle; — *knöpfig*, *m. voy.* *zweit* *drutlich*; — *knöpfig*, *adj.* *Bot.* biride, bifissale; *Impér.* à deux colonnes; — *knöpfig*, *m. s.*, — *voiture* (*f.*) à deux colliers ou à deux chevaux; *cocher* (*m.*) qui a deux chevaux; — *knöpfig* *Wirt.*, *aller* à deux chevaux; — *knöpfig*, *adj.* à deux chevaux, à deux colliers; — *knöpfig*, *adj.* *Bot.* bivalve; — *knöpfig*, *m. s.*, — *et*, *Mus.* duo, *m.*; — *knöpfig*, *m. s.*, — *et*, *Smille*, *f. pic*, *m.* ou marteau (*m.*) à deux pointes, *m.*; *dem* — *knöpfig* *Wirt.*, *smiller*; — *knöpfig*, *m. s.*, — *et*, *bigorne*, *f.* *enclume* (*f.*) à deux pointes; — *knöpfig*, *f. n.* ou *knöpfig*, *pic* (*m.*) à deux pointes; — *knöpfig*, *adj.* à deux pointes; *Bot.* *bicuspidé*; — *knöpfig*, *f. n.* ou *knöpfig*, *dialogue*, *m.* *entretien*, *m.* *colloque*, *m.* tête-à-tête, *m.*; — *knöpfig*, *adj.* *lingual*; — *knöpfig*, *adj.* *Ch.* de fer, à deux voies; — *knöpfig*, *m. s.*, *n.* *Zool.* *dianthe*, *m.*; — *knöpfig*, *adj.* *Zool.* à deux aiguillons; — *knöpfig*, *adj.* à deux tiges, à deux troncs; — *knöpfig*, *adj.* *Mus.* à deux voix; *fig.* ou les voix sont partagées; — *knöpfig* *Wirt.*, *duo*, *m.*; — *knöpfig*, *adj.* à double front, à double face; — *knöpfig*, *adj.* ou — *knöpfig*, *adj.* à deux étages; — *knöpfig*, *adj.* de deux degrés ou marches; — *knöpfig*, *adj.* de deux heures; — *knöpfig*, *adj.* toutes les deux heures; qui arrive toutes les deux heures; — *knöpfig*, *adj.* de deux syllabes, dissyllabe; — *knöpfig*, *adj.* de deux jours; — *knöpfig*, *adj.* tous les deux jours, qui revient tous les deux jours; — *knöpfig*, *adj.* deux mille;

zweifelhafte, *adj.* deux-millième; —**theil**, *fig.* *adj.* partagé en deux parties; *Bot.* bipartite; bînde; dichotomie; *H. nat.* dimère, bifurqué; *Minér.* dimérié; *Alg.* binôme; —**theiligkeit**, *f. spl.* dichotomie, *f.* —**theilung**, *f. cn.* partage (*m.*) en deux; bissection, *f.* bipartition, *f.* bifurcation, *f.* dichotomie, *f.* dédoublement, *m.* —**thütig**, *adj.* à deux portes; —**tönig**, *adj.* de deux sons, composé de deux sons; —**trächtig**, *adj.* grosse de deux enfants à la fois; *Vétér.* ambiègue; —**tritt**, *m. té. t.* Dans, pas (*m.*); de deux; —**unddreißigstel**, *n. é.* — la trente-deuxième partie, un trente-deuxième; *Mus.* triple croche, *f.* —**undtrüßigst**, tiers (*m.*) de soupier; —**viertel**, *n. é.* — deux quarts; —**viertel** *Reit. Mus.* blanche, *f.* —**viertel** *Waufr.* demi-pause, *f.* —**viertel** *Zeit.* mesure (*f.*) à deux temps; —**weg**, *m. té. t.* double voie; bivoie, *f.* chemin fourchu ou bifurqué; —**wiebert**, *f. spl.* bigamie, *f.* in der —**wiebert** leben, être bigame; —**wiebig**, *adj.* qui a deux femmes, bigame; *Bot.* digyne; —**min-felia**, *adj.* à deux angles; biangulé; —**wuchentlich**, *adj.* qui a lieu toutes les deux semaines; —**wuchse**, *m. té. spl.* *Méd.* rachitis, *m.* trachitisme, *m.* —**wüchsig**, *adj.* Agr. qui ne pousse ou qui ne mûrit pas à la même époque; *Méd.* rachitique; —**wüchsig** *Wolk.* laine (*f.*) de deux toiles ou de seconde toite; —**zack**, *m. té. t.* fourche (*f.*) à deux dents; bident, *m.* —**zackig**, *adj.* fourchu, à deux fourchons ou dents; bifurqué, bident; —**zahl**, *f. cn.* nombre (*m.*) deux; *Gram.* duel, *m.* —**zählig**, *adj.* au nombre de deux, binaire; *Bot.* une, gémme; —**zahn**, *m. té. spl.* *Bot.* bident, *m.*; *H. nat.* bicorne (*f.*) de mer; didon, *m.* —**zählig**, *adj.* à deux dents; *Bot.* bident; —**zähig**, *adj.* qui n'a que deux doigts ou deux ongles; didactyle; *Jard.* à deux goussets; —**zeiler**, *m. é.* — *P. és.* distique, *m.* —**zeilig**, *adj.* de deux lignes; sur deux rangs ou files; *Bot.* disique; —**zeilig** *Grün.* paumelle, *f.* —**zeitig**, *adj.* en deux temps, à deux temps; *Bot.* dichrone; *Poés.* douteux; —**zünftig**, *adj. voy.* —**zünftig**, *zünftig*, *adj.* de deux poudres; —**zünftig**, *f. spl.* duplicité (*f.*) du langage; fausseté, *f.* dissimulation, *f.* jussitisme, *m.* —**jüngig**, *n. é.* qui a deux langues; —**jüngler**, *m. é.* — *fig.* homme (*m.*) à double face, à double langage; dissimulé; caméléon, *m.* amphibie, *m.* —**jünglerin**, *f. nn.* femme (*f.*) à double face, dissimulée, *f.*

Zweien, *a. (tsuai-én)*. diviser, partager en deux. || *sich* —, *r.* se fendre en deux, etc.

Zweier, *m. é.* — (*tsuai-ér*). *voy.* *Zwei*, deux, *m.* le chiffre deux; pièce (*f.*) de deux feins; homme (*m.*) appartenant à la deuxième compagnie, au deuxième bataillon, au deuxième régiment, etc.

Zweierlei, *adv. (tsuai-ér-lei)*. de deux sortes, de deux espèces ou manières; différents, divers; au — *Art.* de deux manières; das ist —, ce sont deux choses différentes; — *Kind*, enfants (*m. pl.*) de deux lits; — *Reiten* führen, tenir un langage double, ne pas être homme de parole; man kann nicht — *Wagt* thun, on ne peut faire deux choses à la fois.

Zweifeln, *m. é.* — (*tsuai-fel*). doute, *m.* soupçon, *m.* scrupule, *m.* incertitude, *f.* hésitation, *f.* in — sein ou *Reiten*, être douteux, être en doute, en suspens; im — sein, flotter dans le doute ou dans l'incertitude; über *etc.* (A) *ned* in — sein, *Reiten* ou *Reiten*, n'avoir pas encore d'opinion arrêtée, balancer au sujet de qch; jem. (A) in — lassen, laisser qn. en suspens; in — *Reiten* ou *Reiten*, mettre ou revouer en doute; — *legen*, avoir des doutes; *ein* — *Reiten*, lever ou résoudre un doute; das ist auch allem —, cela est hors de doute, cela est incontestable; *et* *untrüßig* sein — *Reiten*, il n'y a pas de doute que...; *Reiten* — *meist* über *etc.* (A) *haben*, être fixé sur qch; *ohne* —, sans doute, assurément, certainement, sans conteste,

sans contredit, bien entendu; — *ohne*, indubitablement, infailliblement, forcément, sans doute; *der Geist des* — *é.* le scepticisme, l'esprit (*m.*) du doute; — *fall*, *m. té. t.* cas, cas douteux; *Prov.* im — *Reiten* *Reiten* *Reiten*, dans le doute abstiens-toi; — *frei*, *adj.* exempt de doute, indubitable, hors de doute; — *geist*, *m. té. spl.* scepticisme, *m.* esprit (*m.*) du doute, esprit (*m.*) sceptique ou pyrrhonien; — *grund*, *m. té. t.* motif (*m.*) de doute; — *lehre*, *f. spl.* scepticisme, *m.* pyrrhonisme, *m.* — *los*, *adj.* hors de doute, sûr || *adv.* assurément, indubitablement; — *muth*, *m. té. spl.* irrésolution, *f.* incertitude, *f.* caractère flottant ou irrésolu; foi chancelante; — *müßig*, *adj.* indécis, flottant, irrésolu; scrupuleux. || *adv.* irrésolument; — *punkt*, *m. té. t.* point douteux; — *sucht*, *f. spl.* manie (*f.*) de douter de tout; scepticisme, *m.* pyrrhonisme, *m.* — *süchtig*, *adj.* qui a la manie de douter de tout; sceptique; — *voll*, *adj.* plein de doute ou d'incertitude.

Zweifeln, *f. spl. (tsuai-fel-lu)*. habitude (*f.*) de douter; scepticisme, *m.* pyrrhonisme, *m.*

Zweifeler, *m. voy.* *Zweifler*.

Zweifelhafte, *adj. (tsuai-fel-haft)*. qui est dans le doute, qui hésite; irrésolu, indéterminé, indécis, flottant; sans opinion arrêtée; incertain, douteux, problématique; suspect; sujet à caution; id. *bin noch* —, je n'ai pas encore pris de parti, de résolution; *etc.* (A) — *lassen*, laisser qch. en suspens.

Zweifelhafteit, *f. spl. (tsuai-fel-haf-tich-keit)*. *voy.* *Zweifeln*; doute, *m.* irrésolution, *f.* indécision, *f.* incertitude, *f.*

Zweifeln, *n. (tsuai-feln)*. *av.* *haben*; douter de, révoquer en doute, être dans l'incertitude, balancer, hésiter; *an* *etc.* (D) —, douter de qch, être dans le doute au sujet de qch, avoir des soupçons sur qch; id. *weisse* *et* *et* *thun* *Wirt*, je doute qu'il le fasse; id. *weisse* *et* *et* *kommen* *Wirt*, je doute qu'il vienne ou qu'il viendra; id. *weisse* *nicht*, das *et* *kommen* *Wirt*, je ne doute pas qu'il ne vienne; *zweifeln*, qui doute, dubitatif. || — *n. é. spl. voy.* *Zweifeln*; état (*m.*) de doute, hésitation, *f.* dubitation, *f.*

Zweifler, *m. é.* — (*tsuai-feler*). celui qui doute; sceptique, *m.* pyrrhonien, *m.*; *Man.* cheval bégue.

Zweifels, *n. voy.* *Zweifeln*; — *grund*, *m. té. t.* motif (*m.*) de doute; — *form*, *m. té. t.* forme dubitative; — *frei*, *adj.* exempt de doutes; indubitable; sans conteste; hors de doute; — *noten*, *m. é. spl.* nœud, *m.* point douteux; doute (*m.*) difficile à résoudre; scrupule, *m.* — *ohne*, *adv.* sans doute; indubitablement, infailliblement; — *punkt*, *m. té. t.* nœud, *m.* point douteux.

Zweig, *m. té. t. (tsuai-g)*. rameau, *m.* ramification, *f.* *fam.* branche, *f.* grüne — *t.* ramée, *f.* ramille, *f.* junger — *scion*, *m.* fleuret — *ramule*, *m.* *fig.* ramification, *f.* subdivision, *f.* descendant, *m.* rejeton, *m.* (d'une race); *Anal.* branche, *f.* rameau, *m.* ramuscule, *m.* — *et* *der* *Wurzeln*, bronches, *f. pl.* *Geol.* branche, *f.* ramification, *f.* (d'un filon); *Ch.* de fer. embranchement, *m.* ligne latérale; ramification, *f.* (d'un complot); *Blas.* rinceau, *m.*; *Prov.* du *Wirt* *nicht* auf einen *grünen* — *kommen*, tu ne parviendras jamais à rien; — *adern*, *f. spl.* *Geol.* branche, *f.* ou ramification (*f.*) d'un filon; — *anfalt*, *f. cn.* succursale, *f.* — *bohn*, *f. cn.* *Ch.* de fer. voie latérale, embranchement, *m.* — *baum*, *f. cn.* succursale (*f.*) d'une maison de banque; — *blatt*, *m. té. t.* *Bot.* feuille raméale; — *blumig*, *adj.* ramiflore, ramiflore; — *blüthe*, *f. n.* fleur raméale; — *formig*, *adj.* ramiflore; — *geschäst*, *n. té. t.* succursale, *f.* — *geschäst*, *f. cn.* branche (*f.*) d'une association, société (*f.*) en commandite; — *recht*, *n. té. spl.* *For.* droit (*m.*) de couper des branches dans une forêt, droit (*m.*) de ramage; — *rohr*, *n. té. t.* *et* *etc.* ou — *rohr*, *f. n.*

branchement, *m.* ramification (*f.*) d'un tuyau; — *stängig*, *adj.* *Bot.* raméale; — *station*, *f. cn.* station (*f.*) d'embranchement ou de bifurcation.

Zweigen, *n. é.* — (*tsuai-gén*). ou *Zweigeln*, *n. é.* — *et* *Zweiglein*, *n. é.* — *dimin.* de *Zweig*, petit rameau, ramuscule, *m.* branchillon, *m.* brindille, *f.*

Zweigen, *a. (tsuai-guén)*. *Jard.* *voy.* *Wurzeln*, enter, greffer. || *n. av.* *haben*, *et* *Reiten* —, *r.* pousser des rameaux, se ramifier; *fig.* se diviser, se partager, se bifurquer.

Zweigkeit, *f. spl. (tsuai-hait)*. dualité, *f.* duplicité, *f.* dichotomie, *f.* *Reiten* von *Reiten* —, dualisme, *m.* dichotomie, *f.*

Zweiling, *m. voy.* *Zweiling*.

Zweit, *n. é.* — (*tsuai-wé*). en second, après; *Reiten* — *alt* *teste*, *adj.* sub. deuxième doyen (*m.*) d'âge; — *best*, *adj.* second, de seconde qualité; — *geboren*, *adv.* puîné, second; — *händig*, *adj.* à l'aide d'un autre; *Reiten* — *jüngste*, *adj.* sub. avant-dernier; — *lest*, *adj.* dernier moins un; — *nächst*, *adj.* qui suit immédiatement le premier.

Zweite (*Reiten*, *Reiten*, *Reiten*), *adj. (tsuai-té)*. deuxième, second; *Reiten* — *n. Juli*, le deux juillet; *Reiten* — *im* *Reiten*, *Mil.* commandant (*m.*) en second; *Reiten* — *Reiten* en seconde ligne, deuxièmeement, en deuxième lieu; aus — *Reiten*, de seconde main, d'occasion; das — *Reiten* *Reiten*, l'Exode, *m.* le second livre de Moïse; *Reiten* *Reiten* *Reiten* — *Henri* II, *Reiten* — *Reiten* *Reiten*, un nouvel Alexandre; *Reiten* — *Reiten*, *adv.* secondement, deuxièmeement, en second lieu.

Zweitel, *n. é.* — (*tsuai-tél*). moitié, *f.* la deuxième partie.

Zweites, *adv. (tsuai-tens)*. secondement, deuxièmeement, en second lieu.

Zwerch, *adv. (tsuai-ér)*. *voy.* *Quer*. de travers, en travers, obliquement, en écharpe; über —, de travers, de biais, — über *Reiten* *Reiten*, couper, croiser, traverser (un champ); — *arm*, *m. voy.* *Querturm*, *Mar.* — *arm* (*Reiten* *Reiten*), *Reiten*, *m.* jouet, *m.* — *art*, *f. é.* biseau, *f.* piochon, *m.* — *eisen*, *n. é.* — *Sculp.* ripe, *f.* — *fell*, *n. té. spl.* *Anal.* diaphragme, *m.* *Bot.* épiphagme, *m.*; *fam.* das — *Reiten* *Reiten*, désopilant, désopilatif; *Reiten* (D) das — *Reiten* *Reiten*, désopilant ou épanouir la rate à qn; das — *Reiten* *Reiten*, diaphragmatique, — *Reiten* *Reiten*, *n. é. spl.* respiration (*f.*) diaphragmatique; — *Reiten* *Reiten*, *f. n.* veine (*f.*) diaphragmatique; — *Reiten* *Reiten*, *f. spl.* diaphragmatie, *f.* pleurésie (*f.*) diaphragmatique; — *Reiten* *Reiten*, *f. cn.* commotion (*f.*) du diaphragme; *fam.* épanouissement (*m.*) de la rate, accès (*m.*) d'hilarité; — *Reiten* *Reiten*, *m. té. t.* spasme (*m.*) du diaphragme; — *Reiten*, *m. cn.* *Reiten* (*m.*) phrénique; — *Reiten*, *m. té. spl.* ou — *Reiten* *Reiten*, *f. spl.* artère (*f.*) diaphragmatique; — *Reiten*, *m. té. cn.* diaphragmatique; — *Reiten*, *f. n.* Mus. fibre traversière; — *Reiten*, *f. n.* Mus. fibre; — *Reiten*, *m. voy.* *Quer* *Reiten*; — *Reiten*, *n. é. t.* selle (*f.*) pour femme; — *Reiten*, *m. té. t.* *Forst.* traverse, *f.*

Zwerchen, *a. (tsuai-én)*. *Charp.* raboter ou travailler (le bois) en biais.

Zwerg, *m. té. t. (tsuai-ér)*. *nalm.* *m.* gnome, *m.* pygmée, *m.*; *fam.* nain, *m.* || — *in*, *f. n.* nain, *f.* — *Reiten*, *m. é.* — *Ornith.* aigle nain; — *Reiten*, *f. n.* *Bot.* aloès nain; — *Reiten*, *f. n.* chèvre-feuille, *m.* ou cerisier (*m.*) des Alpes; — *Reiten*, *m. é. t.* pomme naine; — *Reiten* *Reiten*, *m. té. t.* *Reiten* (*m.*) de paradi; — *Reiten*, *f. n.* mandarine, *f.* — *Reiten*, *adj.* de la taille d'un nain, fort petit, pygméen, en miniature; — *Reiten*, *m. té. t.* *Jard.* arbre nain ou en buisson; — *Reiten*, *f. spl.* nanisme, *m.* formation (*f.*) du nanisme; — *Reiten*, *f. n.* *Bot.* bouleau nain ou à petites feuilles; — *Reiten*, *n. té. t.* petit chevrotin porte-musc; — *Reiten*, *adj.* puilliflore; — *Reiten*, *m. té. t.* petit bouc d'Afrique, chèvre naine; — *Reiten*, *f. n.*

jariatou n.n., fève naine; — *buche*, *f. n.*
 charme commun; — *buchbaum*, *m.*
 c. z., buis nain ou à bordures; — *buffet*,
m. f., bubale, *m.*; — *büffel*, *m. n.*, char-
 donnain, *m.*; — *dorf*, *m.*, t. *zool.*
 capelan, *m.*; — *eide*, *f. n.*, Bot. cheue
 nain; — *eidenhöfen*, *n. f.*, *zool.*
 écureuil (*m.*) palmiste, rat (*m.*) pal-
 miste; — *entre*, *f. n.*, *Ornith.*
 canard nain; — *erbs*, *f. n.*, pois nain;
 — *eule*, *f. n.*, petite chouette, chevé-
 hette, *f.*; — *falte*, *m. n.*, *Ornith.* passer-
 seret, *m.*, émerillon, *m.*; — *feige*, *f. n.*
 figue naine; — *fichte*, *m.*, pin (*m.*) jumbo;
 — *debernans*, *f. zt.*, pipistrelle, *f.* —

galerie, *f.* Arch. écran, *m.* — gaman-
der, *m. s.* — , germandrée *naine*; —
gane, *f. s.* Ornith. oie *naine*; — gat-
ting, *f.* oie — *geschlecht*, *n. s.* & genre
(*n.*) des *nains*, *nanisme*, *m.* — *gestalt*,
f. m. *nain*, *m.* figure, *f.* oie *taille* (*f.*)
de *nain*; — *gewächse*, *n. s.* & *t.* plante
naine; — *goldhaarmoss*, *n. s.* & *t.* Bot.
orthotique *naine*; — *hafe*, *m.* *n.* petit
levre, lievre *nain*; — *holz*, *n. s.* & *t.* *spl.*
bois rabougri; — *buhn*, *n. s.* & *t.* Ornith.
coq *nain*, poule *naine*; — *fastanie*, *f.* *n.*
châtaignier *nain*, chincapin, *m.* — *fie-*
fer, *m. s.* — , Bot. pin *nain* ou *alpestre*;
— *firsche*, *f.* *n.* cerisier *nain*, *obscure*.

tille, *n.* cerisier nain, chevre-
 nuille (*m.*) des buissons; — **trebe**, *m.*
 é, écrevisse naïve; — **treudorn**, *m.* é
spl. grainette, *f.* — **levotte**, *f.* *n.* *Boi*
julienne (*f.*) maritime, giroflée (*f.*) des
 fenestres; — **mandel**, *f.* *n.* amande naïve;
 — **mandelbaum**, *m.* é, *x.* amandier
 naïve; — **mägg**, *adj.* naïve, de la taille
 d'un nain, fort petit; — **maus**, *f.* *x.* mu-
 saraigne, *f.* souris naïve; — **mispel**, *f.*
n. ou — **mispelbaum**, *m.* é, *x.* amélanchier
 naïve; — **mofchuehler**, *n.* é, *x.* petit
 chevroton porte-musc; — **möves**, *n.* *Or-
 nith.* mouette naïve; — **nelfe**, *f.* *n.* oeillet
 (*m.*) des sables; oeillet (*m.*) des Alpes;
 — **odé**, *m.* *cn.* en, buffle (*m.*) d'Afrique
 ou du Cap; — **palme**, *f.* *n.* palmier naïve;
 — **pariche**, *f.* *n.* pêche naïve; — **reiter**,

s., ou, *robrdominuel*, f.n. *Ornith.*
 héron nain, petit héron; — *reiter*, m. s.
 —, *ornith.* échassier, m.; — *schnepe*, f.n.
Ornith. canepetière, f. petite outarde;
 — *schritt*, m. s., pas (m.) de nain; [*am*
 es geht ben — *schritt*, cette affaire va bien
 enement ou n'avance guère; — *spis-*
 nais, f. s., *Zool.* mousaraigne, f.; —
 stein, m. s., *spl. Miner.* trochite, m.; —
 strandläufer, m. s., —, *Ornith.* becasse-
 (u)m échasse; — *trappe*, f.n. *Ornith.*
 petite outarde, canepetière, f.; — *ulme*,
 m. forme nain de Sibérie; — *weichfel*, f.n.
 prunier nain; — *weide*, f. n., saule nain;
 — *wittensblume*, f. n. *Bot.* scabieuse
 naine; — *wolf*, m. s., *spl. Zool.* chaval, m.;
 — *wuch*, m. s., *spl.* croissance naine; —
 wigge, f. n. *Zool.* petite chèvre à cornes
 rabattues.

Зверген ←, roy. Zwerg.

Swergig, *adj.* de la taille d'un nain, de petite taille, pygméen, très petit.

Smérigin, *f. nèn*, (*lzuèr-guin'*). voy. Smérq. naine, *f*; *fig.* femme très petite, femme (*f.*) en miniature.

Zwergisch, *adj. voy.* Zwerghaft.

Swergling, m. id. c. (tzuèrg-lin'g).
ygmée, m. nabot, m.

Zwetsche, *f. n.* (tzuét-ché). ou
Zwetsche, *f. n.* Bot. prune (*f.*) de Da-
nas; gèbèrte ou gètroducte —n, pruneaux
i. pl. prunes sèchées; sam. seine sichten
—n zusammen paden, plier bagage, dé-
camper.

Zwerfchen — *a.*, de pruneau; — *baum*, m. *éd.*, "c. prunier (*no.*) de Damas; — *Ruchtwidler*, m. *é.* —, *Zool.* caropacae, m.; — *Ruchen*, m. *é.* —, *tarte* (*f.*) aux prunes; — *mus* ou — *muß*, n. *é. spl.* —, *armelade* (*f.*) de prune; — *torte*, *f. n.* —, *tarte* (*f.*) aux prunes; — *widler*, m. *é.* —, *Zool.* caropacae, m.

Zwey, voy. **Zwei**.

Bwid, *m.* (é, e, (tsuik)). 1. action
) de pincer, pinçon, *m.* pince, *f.* |
mèche; **Cordonn.** cheville, *f.* broche,
—**barr**, *m.* (é, e, ou **Bwidelbarr**,
oustache (*f.*) en pointe. barbiche, *f.*

mouche, *f.* — *bohrer*, *m. s.* —. foret, *m.*
barroir, *m.*; fléner, *v.* gibelet, *m.* vaille
f. *Charp.* trépière, *f.* lacert, *m.* — *feil*,
m. c., *c.* coui (*m.*) en bois, coui (*m.*) de
serrage; *Min.* picot, *m.* — *mal*, *n. e.* *c.*
pinçon, *m.* — *mûble*, *f. u.* *Jeu* double
inouïment, *m.*; *fig.* affaire fort lucrative;
vache (*f.*) à lait; double ressource, *f.*
porte (*f.*) de derrière; *Prov.* c'bat int —
mûtle, *il* tire d'un sac double moulture;
— *nagel*, *m. s.* —, chevile, *f.* — *steine*,
m. pl. blocage, *m.* blocaide, *f.* — *lange*,
f. u. pince, *f.* tenailles (*f. pl.*) à couper;
March. triceise, *f.* *Artill.* pince (*f.*)
tire-clout.

3wickc, *f. comp.* 3wid;ange.

3 *Widfel*, *m. é.*, — (*zuik-él*). *coin*, *m.*
armement, *m.* (d'un bas); *Gant*, *four-*
chette, *f*; *Tail*, *gousset*, *m.* *pointe*, *f*.
chant-aum, *m*; *Fitr*, *tranchet*, *m.* *borne*,
f; *barr*, *m.* *cé*, *s.*, *moustache* (*f*) *en*
pointe, *harbiche*, *f*, *mouche*, *f*; *-bein*,
n. *cé*, *t.* *ou* *-beinden*, *n.* *é.*, — *os* (*m*).
triquette, *wormien* *ou* *pyramidal*, *clefs*
(f. pl.) du crâne; *-nath* *ou* *-nath*, *f.*, *et*.
Ann. suture (*f*). *ypsilode* *ou* *l'ambu-*
doide; *-spine*, *f.*, *n.* *lobe lingual* du
cerveau; *-strumpf*, *m.* *cé*, *s.*, *bas* (*m*).
à coins d'or

Bwideln, *v.* (*tsuik-eln*). orner (un bas) de coins d'or; gezwidelter Strumpf, bas (*m.*) à coins.

3*vider*, *a.* (*izuk-èn*), pincer avec des tenailles, couper avec des tenailles ou des pincés; pincer, tressailler, arracher avec des tenailles; *Drap.* épincer, noper; *Coiff.* épiler, arracher (les poils); *fam.* pincer, faire un pinçon, meurtrir en pincant; *Méd.* pincer, causer des douleurs poignantes, jouer, plaisanter, lutiner; *fam.* et *ind.* mûr au veite, j'ai des pincements d'estomac, j'ai des tranchées; *Taill.* mettre d-s chant-eaux; *Grav.* passer et repasser sous le cylindre; *Man.* toucher du fouet; fixer avec des coins; tirer du vin au fauset.

|| = *n. s. spl.* action (*f.*) d'arracher ou de pincer; pincement, m. tiraillements, m. pl. pinçon, m.; *Méd.* tranchées, *f. pl.* douleurs poignantes.

Bwidder, *m. s.*, —, (*izwik-ér*). *voy.*
 Bwidmal, *pince, f.* pinçon, *m.* pinçade,
f. Tonn. gibelet, *m.* tausset, *m.* vrille, *f.*
 coin (*m.*) de serrage, coin (*m.*) en bois;
 Min. picot, *m.*; *fam.* pince-nez, *m.*
 orknon. *m.*

Zwei = 2, de deux, à deux, double, voy. **Zwei**; — **bad**, *m. té, t. biscuit, m. discorde, f.*; — **badfammer**, *f. m. Nar. soute (f.) au biscuit*; — **brache**, *f. spl. voy. Zweibrache, Agr. seconde façon*; — **brachen**, *a. voy. Zweibrachen, biner (un champ)*; — **buntel**, *adj. voy. Zweibuntel*; — **fach**, *adj. voy. Zweifach*; — **falter**, *m. voy. Zweifalter*; — **faltig**, *adj. voy. Zweifaltig*; — **gespräch**, *n. té, t. dialogue, m. enten-*
ten, m. colloque, m.; — **licht**, *n. té, spl. demi-jour, m. voy. Zweibuntel*; — **part**, *m. té, t. division, f. separation, bifurcation, f. Relig. schisme, m. dis-*
sidence, f. divergence (f.) d'opinion, désaccord, m. mesintelligence, f.; — **dis-**
ension, *f. conflit, m. discorde, f. dé-*
union, *f. fam. brouille, f.*; — **spöttig**, *adj. divisé en deux parts, discordant, m. désaccord; fam. broûlé.* — **sprache**, *spl. entre: n. m. dialogue, m. col-*
loque, m. tête-à-tête, m.; — **tracht**, *f. pl. di-*
corde, f. dé-union, f. désaccord, m. mesintelligence, f. Prov. té betriht
tracht *un vater, la division est au camp*
Agramant; — **trachtgöttin**, *f. non*
lyth. Discorde, f.; — **trachtig, *adj. dis-*
cordant, désuni, en discorde; — **trach-
gteit, *f. m. discorde, f. dissénement, m. dissension, f.*; — **wuch**, *m. té, spl. ra-*
nisme, m.; — **wuchsig, *adj. rachimque,*******

Zwiebel, f. n. (*tsui-bél*) oignon, *m.*
albe, f. et m.—**appel, m. s.** pomme
à la trochet—**artil, adj.** d'oignon,
 albeux, qui tient de l'oignon, bulbi-
 rme;—**blaise, f. n.** bot. jonc bulbeux;
brûlée, f. n. sauce (*s.*) à l'oignon,
 sauce-robort, *m.*—**bru, f. spl.** caïeux, *m.*
 talle, *f.* Jurd. peuple, *m.* **fi che,**
 poissons (*m. pl.*) à l'oignon; **impr.**

pâté (*m.*) de lettres; —förmig, *adj.*
bulbiforme; —getuch, *m. c.*, *spl.* odeur
(*f.*) d'oignon; —getuchmad, *m. c.*, *spl.* goût
d'oignon; —gemäch, *n. c.*, *t.*, plante bul-
beuse; —gras, *n. c.*, *spl.* paturin bulbeux;
—haut, *f.*, *t.*, tunique, *f.* peau (*f.*) d'oig-
non; —knospe, *f.*, *n.* caieu, *m.*; —lauch,
m. c., *spl.* ciboule, *f.*; —falbe, *f.*, *n.*
Pharm. onguent maturatif; —fäst, *m.*
c., *t.*, suc, *m.* ou jus (*m.*) d'oignon;
—famein, *m. c.*, —graine (*f.*) d'oignon; —
schalt, *m. c.*, *t.* (igef.) d'oignon; —schalt,
f., *n.* pelure, *f.* ou peau (*f.*) d'oignon, gai ne
membraneuse d'une bulbe; *Zool.* ano-
mie, *f.*; —fuppe, *f.*, *spl.* soule (*f.*) a l'oig-
non; —tragend, *adj.* Bot. bulbifère,
bulbeux; —wide, *f.*, *n.* gesse tubéreuse;
—murrel *f.*, *n.* racine blanche bulbeuse;

ou Zwiebelchen, *n. s.*, —, (*tu-uf-bul-tchen*).
petit oignon, jeune oignon, *m*;
petite bulbe, cafeu, *m*.

Zwiebelhaft, *adj.* ou Zwiebelicht,
adj. roy. Zwiebelartig.

Zwiebeln, *a.* (*tsui-beln*). assaisonner avec de l'oignon; frotter, nettoyer avec de l'oignon; *sam* vexer, tourmenter, maltraiter, rosser, étriller qn.

Zwiefel, *f. n.* (zui-zel). et **Zwiefel**,
m. s. —, rameau, *m.* branche fourcheue
fourchet, *m.* fig. fourche, *f.* endroit
(*m.*) de bifurcation; *Vétér.* linace, *f.*
Sell. courbes, *f. pl.* arcades, *f. pl.*
fourches (*f. pl.*) de l'arçon; — **hart**, *m.*
tête, *m.* barbe fourcheue, — **beere**, *f. n.*
merise, *f.* — **beerenbaum**, *m.* t. s. c. me-
risier, *m.* — **dorn**, *m.* t. c. grand houx;
— **fritche**, *f. n.* merise, *f.*

Swieselicht, adj. (zuu-zé-licht). ou
Swieselig, fourchu, bifurqué.

3wiffig, *m.* *es, e.* (*tsuil-idh*). ou
3wiltch, *m.* *es, e.* coutil, *m.*; — fittet, *m.* *s.*
—, sarreau, *m.* ou souquenille (*f.*) de
coutil; — weber, *m.* *s.* —, fabricant (*m.*)
de coutil.

3milichen, adj. (tzu-li-tchen), de
coutil; -- er Rittel, sarreau, m. ou sou-
quenille (f.) de coutil.

Smilling, m. & f. (tsui-lin'g). ju-
neau, m. jumelle, f; Astr. Castor et
Pollux.

3. **Boillir**, *v. a.*, jumeaux, jumelles, *gémellaires*; — **apfel**, *m. s.*, pomme; — **apritofen**, *f. pl.* abricots jumeaux; — **birne**, *f. n.* poire jumelle; — **brüder**, *m. pl.* frères jumeaux; — **blumig**, *adj. ov.* — **blüthig**, *adj.* gémiflore; *gémelliflore*; — **flüsse**, *m. pl.* rivières (*f. pl.*) au cours parallèle; — **frucht**, *f. c.* fruit (*m.*) gémilaire; *port* (*m.*) double, *fœtus* jumeau; *Jard.* fruit uneau ou double; — **geburt**, *f. n.* accouchement (*m.*) gémilaire; — **geschwister**, *m. pl.* frères jumeaux, sœurs jumelles; jumeaux, *m. pl.* enfants jumeaux; — **geßirn**, *n. s.* *pl.* signe (*m.*) des géméaux; — **fanone**, *n. Artill.* jumelle, *f.*; — **find**, *n. s.* *tr.* jumeau, *m.*; — **firsche**, *f. n.* cerise jumelle; — **fnabe**, *n. n. v.* jumeau, *m.*; — **fnstall**, *m. s.* *pl.* cristal (*m.*) hémitrop.; *gro pement* régulier de cristaux; — **madchen**, *n. s.*, — **jumelle**, *f.* — **mine**, *f. n.* mine (*f.*) double; fourneaux (*m. pl.*) géméaux; — **musfeln**, *m. pl.* muscles jumeaux un pair; — **nug**, *f.* *zist.* noix jumelle; — **oat**, *n. s.* *pl.* deux jumeaux; deux jumelles; couple (*m.*) de jumeaux; *Astr.* géméaux, *m. pl.* Castor et Pollux; — **pfete**, *f. n.* Artif. fusée-jumeau, *f.* — **fruchtangefchaft**, *f. n.* grossesse (*f.*) double; — **schweiger**, *f. n.* sœur jumelle; — **streffen**, *m. pl.* *Blas.* jumelles, *f. pl.*; — **streifen** gebildet, jumelé; — **tugen**, *n. s.*, — **carabine** (*f.*) à deux coups; — **wörter**, *n. pl.* doublets, *m. pl.*

Twing — *voy.* **Twing** ; qui force, ni contraint ; — **herr**, *m. n.* en, tyran, despote, *m.* ; — **herrsch** ou — **herrsch**, *adj.* tyrannique, despotique ; — **herrschaft**, *f. spl.* tyrannie, f. despotisme, *m.* ; — **herrscher**, *m. s.* — **tyran**, despote, *m.* — **hof**, *m. s.* — **prison**, — **lug**, *m. (s. t., F. d.)* anneau (*m.*) — **re** — oint du monde ; — **draube**, *f. n.* roue (*m.*) a vis ; et *un*, *m.* **Mendel**, berne, *f.* — **stod** *m. s.* et, étan, *m.*

à douze facettes, dodécaèdre; —**flächig**, *adj.* dodécaèdre; —**flächner**, *m.* s. —, *Math.* dodécaèdre, *m.*; —**fürst**, *m.* *en*, dodécarque, *m.*; —**herrschaft**, *f.* *spl.* dodécarchie, *f.*; —**jährig**, *adj.* de douze ans, âgé de douze ans; —**lößig**, *adj.* de six onces; —**mal**, *adv.* douze fois; —**malig**, *adj.* qui a été fait douze fois, à douze reprises différentes, répété douze fois; —**mannerig**, *adj.* ou —**männig**, *adj.* dodécandrique; —**maß**, *n.* *et* *spl.* système duodécimal; —**monatig**, *adj.* de douze mois, —**monatlich**, *adj.* qui se présente tous les douze mois; —**pfünder**, *m.* s. —, *Artill.* pièce (*f.*) de douze livres; —**pfündig**, *adj.* de douze livres, qui pèse douze livres; —**punkt**, *m.* *et* *t.* *Zool.* teigne ponctuée; —**seitig**, *adj.* qui a douze côtes ou faces, dodéca-gone, dodécaèdre; —**stündig**, *adj.* de douze heures; —**stündlich**, *adj.* qui se renouvelle toutes les douze heures; —**tagig**, *adj.* de douze jours; —**theilig**, *adj.* divisé en douze parties duodécimales; *Bot.* dodécafolde.

Zwölfer, *m.* s. —, (*tzvœul-fër*). douze) *m.* chiffre (*m.*) douze, nombre (*m.*) douze, pièce (*f.*) de monnaie de douze kreutzer; homme appartenant au 12^e régiment; membre (*m.*) du conseil des douze; *Chass.* cerf (*m.*) douze cors; —**auschuß**, *m.* *et* *comité*, *m.* ou conseil (*m.*) des Douze.

Zwölferlei, *adj.* indécl. (*tzvœul-fër-lai*) de douze espèces ou sortes, de douze manières.

Zwölfte, (*dir.* *dic.* *bas*), nom de nombre ordin. (*tzvœulf-té*). le, la douzième; *Rail dir.* —, Charles XII; *dir.* — *Auguñ*, le 12 août; *am* — *n.* en douzième lieu, douzièmement.

Zwölftel, *n.* s. —, (*tzvœulf-tél*). la douzième partie, le douzième.

Zwölften, *f. spl.* (*tzvœulf-tèn*). *Relig.* les douze nuits entre Noël et l'Épiphanie.

Zwölftens, *adj.* (*tzvœulf-tèns*). douzièmement, duodécimo.

Zwölfter, *m.* *voy.* *Zwölfer*; —*format*, *n.* *et* *t.* *Libr.* in-douze, *m.* in-12, *m.*

Zybele, *f.* (*zi-bè-lé*). *Myth.* Cybèle, *f.* Vesta, *f.*

* **Zygiten**, *m. pl.* (*zi-gui-tèn*). *zygites*, *m. pl.*

* **Zygomastisch**, *adj.* (*zi-go-mastich*). zygomatique; —*tr* *Bogen*, arcade (*f.*) zygomatique.

* **Zylinder**, *m.* *voy.* *Cylinder*.

Zymbel, *voy.* *Zimbal*.

Zymolog, *m.* *en*, (*si-mo-log*). *zymologue*, *m.*

Zymologie, *f. spl.* (*si-mo-lo-gui*). *zymologie*, *f.*

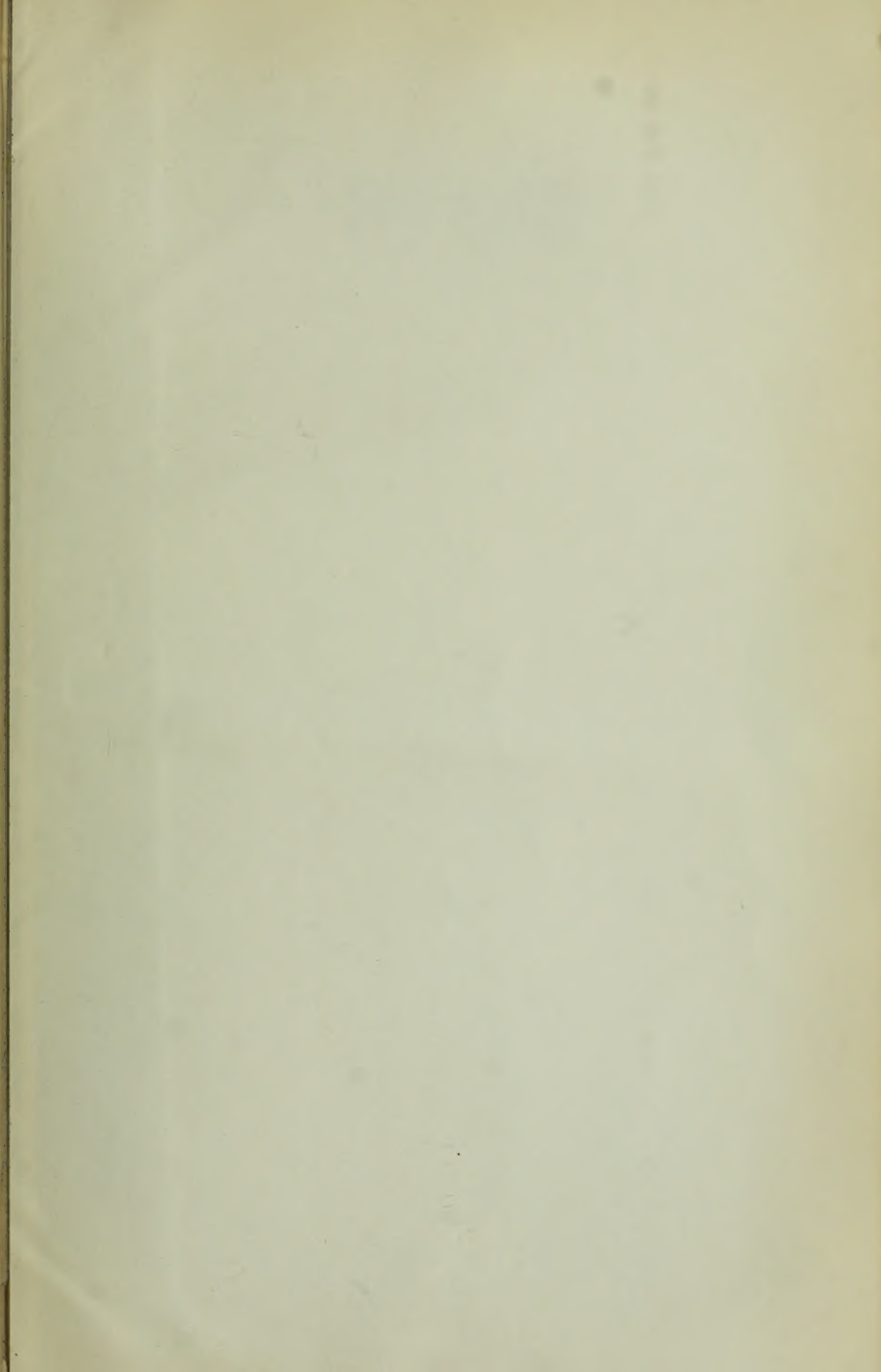
Zymologisch, *adj.* (*si-mo-lo-guich*). *zymologique*.

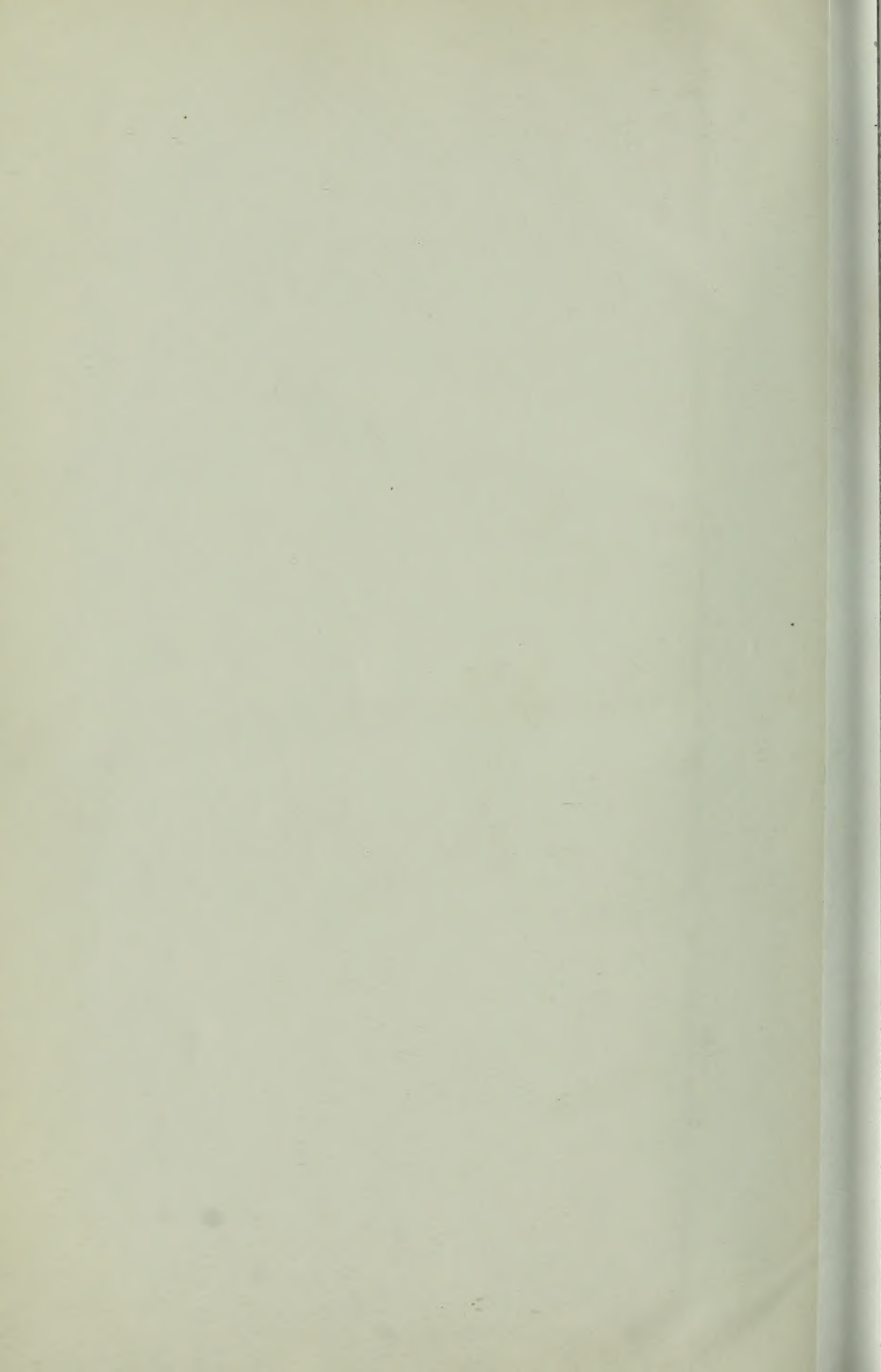
* **Zyper**, *m.* s. —, (*zi-për*). bambasin, *m.*; —*vitriol*, *n.* *et* *spl.* cuivre sulfaté, vitriol bleu, vitriol (*m.*) de cuivre.

* **Zypreffe**, *f. voy.* *Cypréffe*.

Zythère, *f. n.* *et* (*zi-tè-ré*). *Cythère*, *f.* Venus, *f.*









a39003



006026552b

